LIBRARY OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA

LIBRARY OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA

Digitized by the Internet Archive
in 2008 with funding from
Microsoft Corporation

http://www.archive.org/details/thiemepreusserdi00thierich

UNIV. OF
CALIFORNIA

THIEME-PREUSSER:

DICTIONARY

OF THE

ENGLISH AND GERMAN LANGUAGES.

NEW EDITION, ENTIRELY REWRITTEN AND GREATLY ENLARGED

BY

DR. IG. EMANUEL WESSELY.

PART I. ENGLISH-GERMAN.

237.—239. THOUSAND.

JUBILEE EDITION.

DRESDEN.
FRIEDRICH JACOBI'S VERLAG.
1909.

Thieme-Preußer:

Wörterbuch

der

Englischen und Deutschen Sprache.

Neue, vollständig umgearbeitete und stark vermehrte Auflage

bearbeitet von

Dr. Jg. Emanuel Wessely.

Erster Teil. Englisch-Deutsch.

237.—239. Tausend.

Jubiläums-Ausgabe.

UNIV. OF CALIFORNIA

Dresden.
Friedrich Jacobi's Verlag.
1909.

UNIV. OF
CALIFORNIA

PF3640
T45
1909
MAIN

Vorrede.

Die sich allerorten rührende Konkurrenz hat auch in der Lexikographie, insbesondere in der englisch-deutschen, große Anstrengungen gemacht, und es sind ihr auf diesem Gebiete, wo nur zu lange Stagnation geherrscht hat, große Fortschritte zu verdanken. Der Thieme-Preußer konnte und wollte nicht zurückbleiben. Zunächst, rein äußerlich betrachtet, bot sich zu einer neuen Auflage der neuen Orthographie wegen ein Anlaß, die also in der vorliegenden Ausgabe nun glücklich eingeführt ist. Da der Thieme seit Entstehung der neuen Orthographie seiner bisherigen „alten Orthographie" halber zum Gebrauche für die Schulen nicht direkt wieder empfohlen worden war, so hatten englisch-deutsche Wörterbücher mit neuer Orthographie einen nicht zu unterschätzenden Vorteil vor ihm voraus — wenn der Absatz des Thieme-Preußerschen Wörterbuchs seither trotzdem nicht abgenommen hat, sondern umgekehrt sogar gestiegen ist, so war das nur wieder einmal eine stillschweigende und doch so beredte tatsächliche Reklame für dasselbe, keine lautlärmende in Worten, sondern eine stumme in Zahlen. — Und noch eine andere Reklame in Zahlen ließe sich für das englische Wörterbuch von Thieme-Preußer machen: im Jahre 1896 sind es gerade fünfzig Jahre her, daß der „Thieme" zum erstenmal auf dem Büchermarkt erschienen. Fünfzig Jahre — eine lange Zeit, wie im Menschenleben, so in der Geschichte eines Buches! . . .

Absatz des Thieme-Preußer gestiegen trotzalledem.

Fünfzig Jahre.

Fürwahr, wenn etwas den Menschen, so er Verfasser oder Bearbeiter eines Wörterbuches ist, in den Grenzen der Bescheidenheit zu halten geeignet ist, so ist es eben dieses Wörterbuch, zu dem er Autorbeziehungen hat. „Alles Wissen ist Stückwerk" predigt ihm die unaufhaltsame, lawinenartige Entwicklung der Sprache schon in kurzer Zeit. Und sieht er den steilen Pfad empor, der bald mit Höherstehenden besetzt sein wird, so erblickt er doch auch seinerseits von einer Anhöhe herab seine Vorgänger unter sich und mag sich eine flüchtige Sekunde des erklommenen Standpunkts freuen. Und da wir das fünfzigjährige Geburtsfest des Thieme feiern, so möge ein kurzer Rückblick gestattet sein.

Thiemes englisches Wörterbuch trat in einer Zeit ans Licht, als sich ein litterarisches Freibeutertum auf das erste große deutsch-englische ausgezeichnete Wörterbuch von J. G. Flügel als eine hochwillkommene Beute gestürzt hatte. Alle diese Machwerke, die zum Teil längst bis auf den Namen vergessen sind, übertraf das mit großem Takte in jeder Beziehung angelegte und ausgeführte Werk von Magister F. W. Thieme, im Verlage von Gustav Mayer, Leipzig 1846. Dieses Wörterbuch für das allgemeine Publikum, in mittleren Dimensionen gehalten, befriedigte damals die Geschäftswelt und die gelehrte Welt gleichmäßig, weil vom Anfänger bis zum höheren Sprachgebildeten dasselbe passenden Stoff bot. Das Werk schlug denn auch sofort ein, und die nächsten Jahre wußten unausgesetzt von günstigen Erfolgen desselben zu berichten

282160

Im Jahre 1862 ging das Werk in den Besitz der Verlagsfirma Haendcke & Lehmkuhl in Altona, dann Hamburg, über, in dem es sich noch heutzutage befindet. Neuer Zug kam hinein, als es der Verlagshandlung gelungen war, als Dr. Preußer. Bearbeiter einer nötig gewordenen Neuauflage den Dr. Emil Preußer, der als englischer Korrektor (insbesondere der Tauchnitz-Edition) und als „Privatgelehrter" in Leipzig lebte, zu gewinnen. Preußer war in früheren Jahren zweimal in Amerika und daselbst als Lateinlehrer an einem College thätig gewesen. Docendo discimus, und so war er auf solche Weise tiefer in den Geist der englischen Sprache eingedrungen, als dies einem Deutschen auf gelehrtem pedantischen Wege in Deutschland möglich gewesen wäre: auf dem durchaus praktischen Wege des lebendigen, unmittelbaren Verkehrs. Auf demselben Wege, den Dr. R. Kleinpaul in seinem „Italienischen Sprachführer" so anmutig und überzeugend geschildert, auf demselben Wege, auf dem sogar Heinrich Schliemann laut eigener Angabe eine — tote Sprache, das Altgriechische, höchst lebensvoll erlernt hatte, während er die schulpedantisch Gedrillten Fehler über Fehler machen sah, wenn sie einen griechischen Brief zu schreiben versuchten. Mit dem angeborenen Triebe des Lexikographen hatte Preußer bereits in Amerika sorgfältige Sammlungen angelegt. Allerdings war er mehr kritischer Sammler als Redaktor, und darunter hat freilich die Ordnung in der von ihm bearbeiteten Ausgabe zu leiden gehabt; gleichwohl fand sich das Publikum mit dieser Unbequemlichkeit ab, denn es fand, wenn es nur suchte. Und es suchte offenbar gern, denn von der Preußerschen Ausgabe, die vom Jahre 1860—1882 lief und eine Vermehrung von 18 Bogen gebracht hatte, waren 120 000, sage hundertundzwanzigtausend Exemplare gedruckt und abgesetzt worden (und 26 000 bereits vorher). Es war zweifellos, daß sich, von dem „großen Flügel" abgesehen (mit dessen Verfasser Dr. Preußer übrigens auf freundschaftlichem Fuße stand, denn jener hatte Korrekturen der Preußerschen Thieme-Bearbeitung gelesen), mit dem Thieme in jetziger Gestalt, mit dem „Thieme-Preußer", kein englisch-deutsches Wörterbuch messen konnte.

Die folgende Bearbeitung. Im Jahre 1884 gelangte die augenblicklich noch laufende Bearbeitung des Unterzeichneten zur Ausgabe.

Ich möchte hier etwas wortkarg sein, um sofort, anläßlich der Jubiläumsausgabe von 1896, bedeutend gesprächiger zu werden. Obwohl von Jugend auf im Englischen zu Hause, war ich begreiflicherweise in lexikographischen Arbeiten als Sechsundzwanzigjähriger wenig bewandert, als im Jahre 1868 die Arbeit zu allererst an mich herantrat. An redlichem Willen und Eifer hat es mir nie gefehlt. Das hat unparteiische, nicht gehässige Kritik unentwegt anerkannt. Und auch daß man in dem Buche „allerlei finde", ist anerkannt worden. Die Ausgabe bot eben vielfach Neues, teilweise zum erstenmal Gebrachtes, und da harren wir noch des Lexikographen, der in solchem Falle nicht Irrtümer begangen hätte. Hoppes ausgezeichnetes, epochemachendes Supplement-Lexikon, das eine Ergänzung aller deutsch-englischen Wörterbücher darstellen soll, ist der beste Beleg hierfür. Das Buch (1. Aufl.) enthält am Schlusse die seitenlangen Selbstberichtigungen des Verfassers. Warum sollte gerade der Lexikograph ausgenommen sein von dem Goetheschen:

„Es irrt der Mensch, solang' er strebt"?

Aus purem Unverstand wurde hier und da auch ein eigentlicher Vorzug des Buches gemißbilligt: daß es nämlich so viele Ausdrücke des täglichen Verkehrs, Enthält viel Umgangssprache. Slangismen, nicht schriftmäßige Umgangssprache enthalte. Allein, wie das eine schlechte Schule ist, die, den jungen Menschen entlassend, ihn ratlos stehen läßt und ihn nicht wenigstens die ersten Schritte ins Leben hineingeleitet, so ist ein Wörterbuch fürs Leben, fürs unmittelbare Leben ziemlich wertlos, das nur die durchgesiebte Bücherssprache enthält — ein solches wird den Rat bei ihm Suchenden nur zu oft im Stich lassen, möge es auch noch so viel „Gelehrsamkeit" enthalten. Ja, gerade um so mehr.

Übrigens war das Werk abermals um mehr als 6 Druckbogen vermehrt worden.

Neueste Ausgabe von 1896. Kein Wörterbuch einer lebenden Sprache kann je „vollständig" abgeschlossen sein, keines wird je fertig, kurz, keines kann den Sprachschatz erschöpfen. Weder Grimm

noch Sanders, noch Littré sind vollständig. Auch das amerikanische Standard Dictionary, das einen in der Geschichte der Lexikographie unerhörten Anlauf nimmt — Redaktionsstab von 247 Bearbeitern u. s. w. —, wird es nicht sein*). Und um so weniger kann dies gerade bei der englischen Sprache gelingen, als das anglo-britische Reich, ein Weltreich sondergleichen, im festen Bestande seiner gebrauchsüblichen Wörter solche Wörtermassen aus fremden Sprachen vereinigt, daß ein ausführlicheres Wörterbuch der englischen Sprache unwillkürlich einen fast encyklopädischen Charakter annehmen muß. Wer wollte leugnen, daß anglo-indische Ausdrücke wie adiger Dorfvorsteher; dewan Finanzbeamte; firman Handelsgewerbschein; khitmutgar Diener, Aufwärter; kubber Neuigkeit; loot Beute, Plündern; nullah Bach, Flußbett; palampo Bettdecke; parney Regen; schroff Bankier; serang Bootsmann u. s. w. in einem nicht allzu knappen englischen Wörterbuche leicht vermißt werden könnten, nachdem der Schauplatz so und so vieler englischer Novellen, Romane, Reisebeschreibungen Indien ist, im Himalaja Sommerfrische gehalten wird?! Aber selbst aus andern Sprachen, die nicht im Bereiche des enormen englischen Kolonialbesitzes gesprochen werden, ist es rätlich, allerlei ins Wörterbuch aufzunehmen, da die Beziehungen der Engländer, dieses, ich möchte sagen, internationalsten Volkes, zu den betreffenden Ländern auf irgend eine Weise viel intimere sind, als die anderer, ebenfalls großer Nationen. Gehört z. B. das mexikanische Wort teocalli (wörtlich 'Gotteshaus') in ein englisches Wörterbuch? Eigentlich freilich nicht; wie aber, wenn das Wort nun in Longfellows Dichtungen vorkommt? Und so noch in vielen hundert Fällen.

Äußerliches Anschwellen des Werkes.

Zunächst das rein äußerliche Wachstum des Thiemeschen Wörterbuches zu veranschaulichen, seien hier zwei Stücke aus der ersten und letzten Ausgabe reproduziert.

Erste Ausgabe.

Catch, kătsh, *v. a. ir.* fangen, fassen, packen; ergreifen, auffangen, fangen; *fig.* fangen, in sich aufnehmen; erwischen, erhaschen; ertappen, überfallen; *fig.* einnehmen, fesseln; —, *v. n. ir.* ansteckend sein; greifen; to — one's death, sich den Tod zuziehen; to — the truth, die Wahrheit entdecken; to — cold, sich erkälten; to — a distemper, eine Krankheit auffangen, angesteckt werden; to — a fall, einen Fall thun; to — hold of..., sich anhalten an, ergreifen; to — wind, sich verfangen; to — a scent, wittern; to — at, nach Etwas greifen, schnappen, haschen; *fig.* trachten; zu ertappen suchen, zu fangen suchen; to — up, auffangen.

Catch, kătsh, *s.* Fangen, *n.*; Fang; Raub, *m.* Beute, *f.*; Haken; Thürhaken; Klinkhaken; Schließhaken, *m.*; Lauer; ergriffene Gelegenheit, *f.*; benutzte Umstand; Vortheil, *m.*; *T.* Fuge, *f.*; Zwischenraum, *m.* Pause, *f.*; Kanon (Lied); Anflug, plötzliche Einfall; leichte Eindruck, *m.*; geringe Anstrengung, *f.*; Stückchen, *n.* kleine Theil; Sperrriegel; Kugelfang (Spielzeug); *T.* Vorlaß, *m.*; kleine Jacht, *f.*; to live upon the —, von Beute leben; by catches, abgesetzt, wechselsweise; — bit, *s.* Schmarotzer, *m.*; —kart, *s.* Nachtreter, Lackei, *m.*; —fly, *s.* Fliegenschnäpper (Pflanze), *m.*; — land, *s.* Art Pfarrgüter, *n.*; — line, *s. T.* Schlußzeile, *f.*; — penny, *s.* schlechte Flugschrift, Broschüre, *f.*; — poll, *s.* Häscher, Büttel, *m.*; — word, *s. T.* Custos, Folgezeiger (einer Blattseite), *f.*

Catchable, kătsh'-ă-b'l, *a.* ergreifbar.

Catcher, kătsh'-ĕr, *s.* Fänger; Häscher; Fischhamen, *m.*; — -bargain, *s.* wucherische Darlehn, *n.*

Neueste Ausgabe.

catch, kăch, *v. a. ir.* fangen (z. B. einen Ball); packen; ergreifen (insb. mit der Hand: *cf.* to seize, to snatch); auffangen; (den Bahnzug) gerade noch erreichen; ertappen; erhaschen (z. B. a glimpse of one's face); einholen; überfallen; *fig.* einnehmen, fesseln. —, *v. n. ir.* ansteckend sein; greifen; (d. Schlössern) einschnappen; sich verwickeln, sich fangen. — me (d. h. if you can! mit Part., z. B. coming here again) Das fiele mir gerade ein! (= I will never be caught). — me there again! es wird lange dauern, bis ich da wieder hingehe. A close mouth —es no flies *(prov.)* „Laß deinen Mund geschlossen sein, dann schluckst du keine Fliegen ein." To — cold sich erkälten. To — a disease, one's death sich eine Krankheit, den Tod zuziehen. To — hold of ... sich anhalten an, ergreifen. To — at nach etwas greifen, schnappen, haschen; *fig.* trachten. To — it *(fig. fam.)* es kriegen, sein Fett kriegen. To — a crab, a lobster beim Rudern hinterrücks fallen. To — flies *fig.* gaffen. To — one's foot (v. Pferden) beim Springen anstoßen. To one on the hip *fig.* die Oberhand gewinnen, jn. in seine Gewalt bekommen. To — one's breath stocken (vom Atmen und Schluchzen). To — one's wind sich verschnaufen. To — sight of erblicken, gewahr werden. To — out (im Kricket) den vom Schläger zurückgetriebenen Ball in der Luft fangen. To — up auffangen; (Am.) die Pferde ꝛc. reisefertig machen; (on . . .) nachholen; (one) js. Rede mit den Worten aufnehmen, mit denen er geendigt hat. —, *v. n.* (als Besitz) erwerben; (*T.* Masch.) hemmen; in einander greifen. —ing at

*) Buchstabe A zählt über 19 000 selbständige Wörteralineas; der bis vor kurzem mit 16 000 an der Spitze marschierende Muret-Langenscheidt ist also an „Vollständigkeit" bei weitem übertroffen.

every sound scharf aufmerkend (auf jeden Ton). To ~ with the spring (*T. Mech.*) einspringen. ~, *s.* Fangen, *n*; Fang; Haken; Schließhaken, *m*; Sperrklinke; Attrappe; Lauer, *f*; benutzte Umstand; Vorteil, *m*; kurze Pause, *f*; plötzliche Stocken *n* des Atems (z. B. beim Husten); Anflug, leichte Eindruck; (*T. Masch.*) Mitnehmer, *m*, Knagge, *f*; (*T. Mech.*) Sperrhaken, *m*; Verzahnung, *f*; Rundgesang (in der Art, daß durch das Aufnehmen des Textes von anderen der Sinn verändert wird; (im Kricket) Ball, so geschlagen, daß einer von der Gegenpartei ihn fangen kann, wodurch der Schläger „aus" wird; Fangen des Balls (z. B. a good ~). This was a ~ *fam.* das war ein guter Fang. To give no ~ to one keinen den Ball fangen lassen. ‖-able, *a.* fangbar. ‖ ~-bet *(Sl.)* faule Wette, *f.* ~-club Singverein, *m.* ~-drain Abzugskanal *m* auf schrägem Terrain. ‖-ed, —t, *p. vulg.* statt caught. My fear has —ed your fondness *(Shak.)* meine Furcht hält deine Liebe gefangen. ~-em alive *(vulg.)* Fliegenpapier, *n.* ‖-er, *s.* Fänger; Häscher, *m*; Schlinge, *f*; Fischhamen; (Am.) Fangapparat *m* für Briefbeutel auf Eisenbahnstationen, wo der Zug nicht hält. ~-fly Leimkraut, *n (Silene)*; Pechnelke, *f.* ‖-ing, *a. & s.* ansteckend; verführerisch; fesselnd; Ineinandergreifen (v. Zahnrädern), *n.* ~-meadow von einem catch-drain (s. d.) bewässerte Wiese, *f.* ‖-ment, *s.* natürliche Becken *n*, dessen Wasser zu landwirtschaftlichen Zwecken dient. ~-piece (*T. Bergw.*) Fangfrosch (an Pumpenstangen), *m.*

catch . . ., in Zuss. ~-match, *s.* übereilte, unvorteilhafte Handel, *m.* ~-penny, *s.* Wertlose, *n*, für den gewöhnl. Geschmack berechnet; schlechte Broschüre, *f.* ~-~ bloß des Verkaufs halber fabriziert. ~-poll, *s.* Häscher, Büttel, *m.* [kraut, *n.*

catch-weed, —'-wēd, *s.* kletternde Lab-

catchweight, —'-wāt, *s.* Rennen *n* ohne vorheriges Wiegen der Reiter. ~, *adv.* ohne Ausgleichsgewicht.

catch . . ., in Zuss. ~-wheel, *s.* Fangrad, Ausschlußrad, *n.* ~-word, *s.* Stichwort; Schlagwort, *n.* ~-work, *s.* ~-drain. [Krankheiten ꝛc.).

catchy, —'-i, *a. (Sl.)* empfänglich (für

Nur einige ziffermäßige Belege in aller Knappheit über das Wachstumsverhältnis einiger Artikel. Die Ziffern bedeuten Zeilen.

	(alt)	(neu)		(alt)	(neu)
same	7	15	shall	4	11
say	17	37	shoot, shooter, shooting	47	94
send	37	54	side, sideling . . .	76	154
set	8 Spalten :	5 Spalten	so	19	51
shadow	15	28	speak	25	52

Erweiterung nach der inneren Seite hin.

Es ist klar, daß eine so beträchtliche Vermehrung, bei welcher mancher Artikel aus einem Schattenrisse gleichsam zu einem figuren- und farbenreichen Vollbilde geworden, gar nicht erfolgen konnte, ohne daß die Qualität des Gebotenen wesentlich erhöht worden wäre. Vergleicht man auch nur einige der citierten Artikel, so sieht man plötzlich, wie kahl dieselben in der alten Auflage aussehen. Da fehlt größtenteils das spielende, säuselnde Laubgeranke, das einer Sprache erst ihr unnachahmliches Leben verleiht. Es fehlen auch jene kürzeren grammatischen Erörterungen und An-

gaben, die nicht minder Sache des Wörterbuchs als der Grammatik sind. Diese fehlen freilich auch in den übrigen Wörterbüchern alten Schlages. Felix Flügel, der Sohn von J. G. Flügel, der das Wörterbuch seines Vaters großartig neu zu bearbeiten sich zum Lebensziele gesetzt hatte, behandelt freilich alle diese Verhältnisse, aber z. B. das funkelnagelneue Werk von Flügel-Schmidt-Tanger, das eine direkte Konkurrenz gegen Thieme-Preußer ist und sich doch sicher zum mindesten so gut wie dieser zu sein dünkt, läßt dabei höchst wichtige Bemerkungen vermissen, außer wo es schlechterdings nicht umhin konnte, etwas Derartiges zu bringen, wie z. B. beim Hilfszeitworte to do. Wie obenhin, man möchte beinahe sagen: wie ungern diese höchst wichtige Sache von Fl.-Sch.-T. absolviert wird, das erhellt aus den 23 Zeilen desselben hierüber gegenüber unseren 40, denn bei aller Knappheit der Fassung geizen wir am rechten Orte nicht mit dem Raum. So fehlt denn bei enough, *a.* bei Fl.-Sch. die winzige, aber wichtige Bemerkung: „meist hinter dem Substantiv, auch mit of". Bei to get fehlt die Bedeutung „machen lassen" mit der Bemerkung, „daß das p. p. nach dem Objekt gesetzt wird, z. B. I got my boots made ich bekam meine Stiefel gemacht, d. h. ließ sie machen". Ebenso fehlt die Bemerkung, daß „to get to mit folg. Inf. jn. zu etwas bringen heißt" (Beispiel!). Besonders auffallend ist die Übergehung bei to go, daß nämlich to go mit p. praes. eine Thätigkeit bezeichnet, worauf man ausgeht, z. B. he goes begging er geht betteln, obwohl es doch bei to go fishing (Fl.-Sch. S. 296, 3. Spalte) so nahe gelegen hätte, die Regel direkt auszusprechen. Ähnlich bei to make, wo die Regel von der passiven persönlichen Konstruktion (If he can be made to see the truth wenn ihm die Wahrheit beigebracht werden kann) ebenfalls nicht genügend scharf ausgedrückt ist. Ja sogar die Bemerkungen bei horse, sea, sun, ship fehlen da und in andern Wörterbüchern, daß jene drei dem grammat. Geschlecht nach Maskulina, ship Femininum ist, was bekanntlich des Relativs wegen (ob he oder she) wichtig genug ist.

Grammatisches im Wörterbuch.

Der Stoff ist aber auch um ganz neue Wissens- und praktische Lebensgebiete vermehrt worden: wir erwähnen nur die Ausdrücke der Geologie, der Meteorologie, der Musik, wie denn das voranstehende Verzeichnis der Abkürzungen am besten zeigt, daß unser Wörterbuch halb und halb schon encyklopädischen Charakter angenommen hat. Vollständig neu nicht nur im Thieme, sondern überhaupt in keinem bisherigen englischen Wörterbuche Deutschlands zu finden, sind die Fachausdrücke der Turnkunst. Und warum sind sie das nicht? Weil man da die Schablone hätte verlassen müssen, weil sie nicht von einem Wörterbuche ins andere hinüberzunehmen sind; da hätte man schon zum mindesten Puritz' Merkbüchlein und dessen englische Bearbeitung zur Hand nehmen müssen. Neu ist ferner die Terminologie der so jungen Elektrotechnik, die sich allen Ernstes anschickt, das praktische Leben umzugestalten, im Anschlusse an die Ausdrücke der Telegraphie, der Telephonie und des Postwesens, nach offiziellen englischen und deutschen Quellen. Für die Chemie war schon früher viel geleistet worden, die chemische Nomenklatur ist jedoch neuestens außerordentlich vermehrt (vgl. nur die 33 Hauptartikel mit den betreffenden Unterartikeln von sulphamide bis sulphurous gegen die 14 Artikel der vorletzten Ausgabe), und Eins ist zugefügt worden, was kein englisch-deutsches Wörterbuch außer dem großen encyklopädischen, aber noch nicht fertig vorliegenden Wörterbuch von Muret-Langenscheidt bringt, nämlich die chemischen Formeln, z. B. brucine Brucin ($C_2 3H_{26} N_2 O_4$) oder cymene Kohlenwasserstoff im flüchtigen Öl des röm. Kümmels, im Kampher und im Thymianöl ($C_{10} H_{14}$), wavellite (T. Min.) Wavellit ($Al_2 P_2 O_8 + H_6 Al_2 O_6 + 9H_2 O$). Oder im deutschen Teile: Schwefel, *m.* sulphur (S), schwefelsaures Kali sulphate of potash ($K_2 SO_4$), Wasserstoff, *m.* hydrogen (H) 2c. 2c.

Neue Disziplinen.

Eine für den inneren Wert des Wörterbuchs unleugbar höchst wichtige Bereicherung und Neuerung ist jedenfalls die Angabe und Erklärung der Synonymen, die ebenfalls bis jetzt nirgends, außer in dem encyklopädischen Muret, aber selbst in diesem, soviel ich vergleichen konnte, nicht so ausführlich und systematisch, vorkommt. Diese Einrichtung verdient wohl, durch einige Beispiele so recht in ihrer ganzen Bedeutung ad oculos demonstriert zu werden.

Erörterung der Synonymen.

Wie unterscheiden sich to complain — lament — regret? Alle drei bedeuten „beklagen, bedauern". To complain bezieht sich auf persönliche Leiden, ist oft grundlos. To lament wird von ängstlichen Naturen gesagt, geht auch auf fremde Angelegenheiten; to regret sodann hat immer einen realen Grund, ist aber immer nur gemäßigt (fehlt bei Muret). — Was für ein Unterschied ist zwischen despair und desperation? Despair ist die Verzweiflung, die nichts, desperation jene, die alles wagt (fehlt bei Muret). — Wie unterscheiden sich disposal — disposition, die beide „Anordnung, Verfügung" bedeuten? Jene ist vom Willen, diese von den Dingen abhängig (fehlt bei Muret). — Gentile — heathen — pagan — wie unterscheiden sich diese Arten von Heiden oder Heidinnen? Gentile ist der Heide im jüdischen, heathen im klassischen Sinne; pagan wird von rohen Völkerschaften gebraucht. — Welcher Art ist fancy und imagination als „Einbildungskraft"? Fancy ist bloß vorstellender Art, wie z. B. im Traume, imagination schöpferischer Art, ist produktive Phantasie. — Für den Begriff „nautisch" sind zwei Ausdrücke, nautical und naval, im Englischen vorhanden, aber wann ist der eine, wann der andere anzuwenden? Naval betrifft Regierungs- und Handelsbeziehungen, nautical wird im wissenschaftlichen Sinne gesagt. — Ist es nicht einerlei, ob man lean oder meagre sagt? Beide bedeuten ja mager. Nein, denn lean ist mager = ohne Fett, meagre = ohne Fleisch, überdies nur von Menschen gesagt. — Was für ein Unterschied ist zwischen pretence und pretext? Bedeuten nicht beide „Vorwand"? Wohl, aber pretext ist ein ganz unwahrer, während pretence mehr Wahrscheinlichkeit für sich hat. — Wann wird „Sprichwort" durch proverb, wann durch adage, wann durch saying gegeben? Das erste ist der allgemeine moderne Ausdruck, das zweite ein Ausdruck älteren Datums, worin sich Weisheit und Gelehrsamkeit ausdrückt, das dritte bezeichnet das Sprichwort der unwissenden oder abergläubischen Menge (fehlt bei Muret). — Dissimulation und simulation sind beide „Verstellung, Heuchelei", aber der Unterschied ist der, daß dissimulation jene Verstellung ist, die verbirgt, wie man ist, während simulation jene bedeutet, die sich stellt, wie man nicht ist (fehlt bei Muret). — Die Zahl dieser Beispiele hätte natürlich leicht verzehnfacht, ja verhundertfacht werden können, doch dürfte diese Handvoll den Wert dieser Zusätze wohl genügend beleuchten. Nach dem Ausgeführten wird man einsehen, daß es geradezu ein empfindlicher Fehler der Wörterbücher ist, wenn sie sich in diesem Punkte ausschweigen, wenn es bei gentile, heathen, pagan „Heide, Heide, Heide" ohne Unterschied heißt, wenn es bei commodity (notwendigstes Industrieprodukt) sowohl als merchandize (Handelsgegenstand) und ware (Manufakturerzeugnis) einfach „Ware" heißt. Bei jedem Worte ist ferner auf charakteristische Synonymen desselben verwiesen: vgl. z. B. to falter, stammer, stutter (stottern), s. d. im Wörterb.

Reich an Redensarten und Sprichwörtern.

Mit stehender Phraseologie, Spruchweisheit, geflügelten Worten u. dgl. ist diese Auflage reichlich, für puritanische Gemüter vielleicht überreichlich versehen worden. Ein interessanter englischer „Büchmann" ließe sich mit Leichtigkeit aus der neuen Auflage zusammenstellen.

Anordnung des Stoffs, technische Einrichtung.

Preußer hatte den Stoff teilweise etwas wunderlich durcheinandergeworfen, aber schon Thieme war mehrfach recht fragwürdig verfahren. Natürlich bringen wir z. B. humbug nicht mit Ergänzungsstrich unter hum, *s.* Hummen, Summen, *n.* —bug, *s.* u. s. w., wenn uns auch der drollige etymologische Versuch nicht unbekannt ist, wonach humbug wirklich von bug (im weiteren Sinne eines Käfers oder Insekts, z. B. bei Milton) und hum, *v. n.* hergeleitet werden soll, um sinnloses Geräusch zu bezeichnen. Noch viele andere solche Subsumierungen, die dem verkehrten Bestreben entsprangen, die Wörter ohne Rücksicht auf Abstammung unter gleichlautenden Stämmen unterzubringen, sind natürlich aufgelöst worden. Aber im Punkte der Anordnung war ich doch noch zu befangen Preußer gefolgt. Erst in dieser neuesten Auflage ist der alte Stoff wie ein abzubrechendes Gebäude Stein von Stein auseinandergerissen, gleichsam wie ein Uhrwerk zerlegt, und durchaus nur nach etymologischen Gesichtspunkten oder sonstigen Zweckmäßigkeitsgründen geordnet worden. Doch bleiben diese latent, d. h. wir betonen sie nicht als solche: dafür hat ein Wörterbuch vom Umfange Thieme-Preußers

wahrhaftig keinen Raum zu verschwenden. Gleichlautende Wörter verschiedener Abstammung sind durch Ziffern und einen Schlußpunkt nach jeder Ziffer bezeichnet, z. B. **sound**, *s.* 1. Sund, *m.* 2. Schwimmblase (nicht: 1. Sund, *m;* 2. Schwimmblase ꝛc.), *f;* Tintenfisch (denn dieses Wort ist mit „sound Schwimmblase" eines Stammes), *m.* 3. Sonde, Senknadel, *f.* 4. Ton, Schall, Laut, *m.* Diese vier sound könnten auch in verschiedenen Alineas gesetzt sein. Vgl. z. B. noch **sack**, *s.* 1. Sack, *m.* 2. Plünderung, *f.* Vgl. auch **sale, shot, test.** Verschiedene Bedeutungen eines Wortes vom selben Stamm dagegen sind nur durch Semikola (;) getrennt.

Neue Anordnung der Präpositionen.

Eine völlig neue Darstellung von durchsichtigster Klarheit haben die Präpositionen in beiden Teilen der neuen Auflage erhalten, über deren wenig übersichtliche Behandlung in der früheren Auflage mehrfach nicht mit Unrecht geklagt worden. Man vergl. z. B. **at, by, for, with** und im deutschen Teile **an, auf, für, mit, über, unter,** die jeden denkbaren Aufschluß über die betreffenden Redeteile geben.

Von der alphabetischen Folge.

Nur ganz große Wörterbücher, die souverän über den Raum zu verfügen vermögen, können die streng alphabetische Anordnung durchführen; alle anderen nehmen mehr oder minder Zusammenfassungen in Gruppen vor, gewöhnlich so, daß die Zusammensetzungen alle unter dem Stichworte eingereiht werden (z. B. **sea**, *s.*, worauf alle Zusammensetzungen mit sea (~ -adder etc. bis ~ -yoke folgen), woran sich dann die Artikel **seal, seam** etc. anreihen. Um nun die Vorteile des einen Systems mit dem anderen zu vereinigen, d. h. die alphabetische Folge gleichwohl nicht zu unterbrechen, haben wir folgende Darstellung gewählt. Wir geben die Zusammensetzungen so lange in zusammengezogener Folge, bis dieselbe durch ein anderes Wort unterbrochen werden müßte, z. B. **free**, *a.* . . . . . ~ -and easy . . . . . ~ -denizen. Jetzt müßte **freedom**, *s.* folgen, die Zusammenfassung der Komposita wäre unterbrochen. Gewöhnlich wird es auch so gemacht: es folgen die Komposita bis free-will, free-woman hinter einander, dann **freedom, freehold** u. s. w. Wir fügen solche Substantiva ꝛc. abgekürzt alphabetisch mit Verweisungen ein und behandeln sie dann unter selbständigem Alinea. Z. B. ~ -denizen Freibürger, *m.* ‖—**dom**, *s.* s. u. ‖ ~ -fold etc. etc. ~ -lovism . . . . ‖—**ly**, *adv.* s. u. ‖ —man freie Mann, *m.* ꝛc. ‖—**ness**, *s.* s. u. etc. bis ~ -woman freie Frau, *f.* Worauf **freedom, freeness** etc. als eigene Artikel folgen.

Innerhalb jedes einzelnen Artikels habe ich wieder streng die alphabetische Ordnung eingehalten, man vgl. z. B. **same**, *a.* derselbe ꝛc. Da heißt es ~ as gerade wie. All the ~ alles eins, einerlei; ꝛc. All the ~ time zu gleicher Zeit. In all the ~ durchaus d. (derselbe) u. s. w. It is the ~ to me etc. One and the ~ etc. Es ist selbstredend, daß diese Anordnung der einzelnen Redestücke, Sätze u. s. w. die rasche Auffindbarkeit sehr befördert. Flügel läßt solche Anordnung vermissen, er bringt z. B. one and the ~ ein und derselbe, und danach: at the ~ time und ebenso Flügel-Schmidt.

"Order of usage".

Da ein Wörterbuch, wenn es den Raum wirklich industriell ausnützt, gleich den Zeitungsredaktionen von ewigem Raummangel bedrängt wird, so haben wir die raumraubenden *a., s., v. a.* ꝛc. innerhalb solcher zusammenfassenden Darstellung weggelassen und waren zugleich auf eine andere Raumersparnis bedacht.

Nur wenn bloß der erste Teil einer Zusammensetzung angegeben ist, wird nach jeder einzelnen Zusammensetzung der Redeteil eigens bezeichnet, z. B. **catch . . .**, in Zuss. ~ -wheel, *s.* Fangrad, *n.* ~ -word, *s.* Stichwort, *n.* ꝛc.

Die Grund- oder Hauptbedeutung eines Wortes ist in den einzelnen Artikeln immer zuerst angegeben, wenn dieselbe noch gebräuchlich ist. Ist dieselbe jedoch veraltet oder ganz außer Gebrauch gekommen, so folgt sie mit anderen wenigen gebräuchlichen oder veralteten Bedeutungen gegen Ende des betreffenden Artikels; die jetzt üblichste Bedeutung des betreffenden englischen Wortes aber steht dann obenan. Das mag „unwissenschaftlich" sein, wie es vielleicht hier und da einem Pedanten zu sagen belieben könnte, es ist aber praktisch, durchaus praktisch, und praktisch, durchaus praktisch muß ein Wörterbuch für den allgemeinen Gebrauch sein, denn es ist nicht für den Gelehrten, sondern für den average reader, für das große Durch-

schnittspublikum geschrieben. Dieses sucht am öftesten und das meiste darin. Es freut mich, daß ich diese Anordnung schon längst getroffen hatte, bevor noch das amerikanische Standard Dictionary zu erscheinen begonnen hatte. Durch dieses wundervolle Werk fühlte ich mich darin bestärkt, daß ich jedenfalls das Richtige getroffen hatte. Es nennt dies "order of usage", Anordnung des Stoffs nach Häufigkeit oder Seltenheit des Gebrauchs.

Andere raumsparende Abkürzungen.

Das erste Wort der Übersetzung wird bei seiner Wiederkehr bis auf den Anfangsbuchstaben abgekürzt, wenn dadurch keinerlei Mißverständnis entstehen kann, und zugleich Raum erspart wird. Z. B. **delta**, *s.* Delta, *n.* u. s. w. ‖—ic, *a.* auf ein D. bezüglich, wie ein D. Das „D." kann hier nichts anderes bedeuten, als Delta. Oder: **face**, *s.* Gesicht *n.* Wenn es nun in der 10. Zeile abwärts heißt: In my ~ mir ins G., so heißt das natürlich: mir ins Gesicht. Ebenso: **heir**, *s.* Erbe, *m.* Das öfter wiederkehrende „E." kann nur der Erbe bedeuten; wo „das Erbe" zu stehen hat, da steht auch: Erbe, *n.* Wo indessen jeder Zweifel dem Sinne nach ausgeschlossen ist, da kann diese Abkürzung auch da statthaben, wo sich noch ein anderes mit demselben Buchstaben anfangendes Wort vorfindet, wie z. B. **order**, *s.* Ordnung *f.*, gute Zustand, *m.* u. s. w.; 2. (T. Com.) Order, *f.* 2c. 2c.; 3. Orden, *m.* 2c. 2c. Wenn es dann heißt: ~! zur O.!, so weiß man sofort, daß es „zur Ordnung!" zu lauten hat; ebenso, wenn es weiter unten beim Verbum order heißt: ordnen, zur O. bringen, wo schon der Zusammenhang ergiebt, daß es nur „Ordnung" bedeuten kann. Dagegen im Artikel **smoking**, *s.*, wo zwei mit R. beginnende Wörter (Rauchen, Räuchern) vorkommen, heißt es bei 'No ~ allowed' nicht: „R. verboten", sondern: „Rauchen verboten", damit man nicht etwa denken könne, es solle heißen: Räuchern verboten. Bei **space**, *s.* Raum, *m.* kann das immer wiederkehrende R. nur „Raum" zu bedeuten haben. — Es ist indessen nicht einmal nötig, daß nur das erste Wort der Übersetzung mit seinem bloßen Anfangsbuchstaben auftritt; es kann dies auch das zweite, dritte, vierte Wort, wenn aus der Abkürzung dem ganzen Zusammenhange nach nur klar ersichtlich ist, was diese bedeuten müsse, wie z. B. im Artikel **supply**, *s.* Es heißt da: Ergänzung, Ausfüllung, *f.* 2c. 2c.; dann: (of) Vorrat, *m.*; Zufuhr, *f.* Im weiteren Verfolg kann somit „Limited ~ geringer V., karge Z." doch nur „geringer Vorrat, karge Zufuhr" bedeuten, weil kein anderes mit V oder Z anfangendes Wort im ganzen Artikel vorkommt. So steht im Artikel **likely**, *a.* „wahrscheinlich" erst an vierter Stelle; wenn sodann nach weiteren 8 Ausdrücken sich findet: ~, *adv.* w., so kann dies eben wieder nur „wahrscheinlich" sein. Man muß also, wenn man auf eine Abkürzung im Texte des Wörterbuchs stößt, immer zunächst nach dem ersten Worte des betreffenden Übersetzungstextes sehen oder, wenn nicht das erste Wort desselben abgekürzt ist, möglichst nahe vor dem abgekürzten andern Worte, wie z. B. bei **supply**. Wenn es also im Artikel „**live**, *vn.* leben" auch erst in der letzten Zeile heißt: „To ~ with l. mit, w. bei", so wird man, obwohl „wohnen" erst in der zweiten Zeile und 23 Zeilen davon entfernt vorkommt, doch sofort wissen, daß es „leben mit, wohnen bei" zu heißen habe. Auch Doppelabkürzungen kommen vor, da, wo sich dieselben eigentlich von selbst erklären. Z. B. **rally**, *va.* wieder sammeln; 2c. 2c. ~, *vn.* sich w. s. (= wieder sammeln) oder, im deutschen Teile: Gemeingut, *n.* public property. ~ werden to become p. p. (d. h. natürlich public property). Auch große Anfangsbuchstaben bei sonst klein geschriebenen Wörtern dürfen nicht beirren, z. B. Lebensmittelverfälschung, *f.* adulteration of food. —sgesetz, *n.* A. of F. Act = Adulteration of Food Act. Auch Abkürzungen wie folgend sind ohne Anstand leicht verständlich: **stook**, *s.* Haufen Garben, ~, *va.* G. in H. stellen = Garben in Haufen stellen. Wie für Ausschluß jedes Mißverständnisses gesorgt ist, das sehe man z. B. (im deutschen Teile) bei den Artikeln Stimme, Temperatur. Es heißt: Stimme, *f.* 1. voice; (zum Singen) singing v. Da aber nun unter 3. (Wahlstimme) vote vorkommt, also ein Wort, das ebenfalls mit v anfängt, so ist fortan voice, obwohl es das erste Wort der Übersetzung ist, doch immer voll ausgeschrieben, damit nur niemand im Zweifel sein könne, ob voice oder vote gemeint sei. Oder sieh Temperatur, *f.* 1. temperature; 2. (*T.* Mus.) tempe-

rament. Weil beide Bedeutungen in der englischen Übersetzung mit t anlauten, heißt es nun: mittlere ~ mean temperature (nicht etwa bloß mean t.); bei einer ~ von at the temperature (nicht t.) of.

Aussprache-bezeichnung.

Die Walkersche Aussprachebezeichnung fürs Englische mit bezifferten Buchstaben ist als gänzlich veraltet in modernen Werken aufgegeben worden. Abstrakte Ziffern geben kein anschauliches Klangbild und belasten nur das Gedächtnis, ganz abgesehen davon, daß dieselben in anderen solchen Aussprachebezeichnungen einen ganz anderen Laut bezeichnen, also willkürlich erscheinen und verwirren. Ab und zu erscheint ein neues Wörterbuch mit diakritischen Zeichen an den Buchstaben der englischen Wörter selbst; allein, ganz abgesehen davon, daß solcher Schriftdruck nicht wahrhaft vornehm oder auch nur gefällig auszusehen vermag, tritt hier viel subjektive, unerfindliche Willkür zu Tage — wozu unterscheidet sich z. B. Flügel-Schmidt von der Felix Flügelschen Notierung? —, und diese „Systeme" bleiben von vornherein so ziemlich auf ihre Erfinder beschränkt. Man huldigt heutzutage großenteils der phonetischen Bezeichnung durch eigene Lautzeichen (sound-symbols). In England giebt es das Bellsche System, das insbesondere von Henry Sweet ausgebildet worden ist. Aber ein einziges Beispiel, das wir der Schrift des Prof. Dr. A. Schröer „Über den Unterricht in der Aussprache des Englischen" entnehmen, genügt, um erkennen zu lassen, daß diese Methode für ein praktisches Wörterbuch völlig unbrauchbar wäre, nämlich daß George in dieser phonetischen Schrift so aussähe: *dʒɔ | dʒ*. Das wäre das beste Abschreckungsmittel! Bekannt ist sodann das Toussaint-Langenscheidtsche System, aber einerseits leugnen die Phonetiker, daß mit deutschen (oder lateinischen) Buchstaben die Eigenart der Laute einer Sprache getreu symbolisiert werden könne, andererseits ist das typographische Bild, namentlich durch die kleinen, erhöhten Buchstaben, allzu unruhig. Am günstigsten und einfachsten ist die sog. Stormonthsche Bezeichnung, die wohl auch außerhalb Englands die meiste Aussicht hat, mit der Zeit allgemein zu werden. Sie setzt die Kenntnis der Aussprache gewisser englischer Wörter als bekannt voraus, da billig angenommen werden kann, daß ein absoluter Laie in der englischen Sprache nicht ein größeres englisches Wörterbuch zur Hand nehmen werde, setzt diese Wörter als Musterbeispiele der Aussprache der betreffenden Buchstaben an und bezeichnet diese, sofern sie Vokale sind, mit einer einzigen Ausnahme (das ė vor r) durchweg mit den bekannten Quantitätszeichen für Länge und Kürze (–, ˆ, ⏑). Außerdem sind nur noch 4 Zeichen für die Notierung der Konsonanten gebräuchlich. Wenn also z. B. die Aussprache der Wörter gate, father, law, note, move, pine etc. etc. als bekannt vorausgesetzt wird, sie daher als Paradigmata der Aussprache über oder unter jede Zeile gesetzt werden, d. h. so: gāte, fäther, la͡w, nōte, môve, pīne etc. etc., so ist damit auch die Aussprache jedes anderen Wortes mit ā, â, a͡w, ō, ô u. s. w. gegeben und bekannt, z. B. dāte, fāte, lāte, shāde, fär, halve, hâv, râther, all, a͡wl, war, wa͡wr, road, rōd, bore, bōr, boom, bôm, rule, rôl u. s. w., u. s. w. — Weitere feinere Unterschiede der Aussprache, wie verschiedene englische Orthoepisten oder Lexikographen sie bringen, sind nicht einmal rätlich, so z. B. wenn Murray siebenerlei a-Laute, 6 e-, 5 i-Laute aufgestellt hat. Das ist so kompliziert, daß, wie das Standard Dictionary sehr zutreffend bemerkt, selbst langjährige Benutzer des betreffenden Wörterbuchs es nicht behalten können. Wer würde nicht darüber erstaunen, zu erfahren, daß so bekannte Wörter wie absolve, absolutory, accuracy, academician 4, 6, 8 und 9 (!) verschiedene Aussprachen haben können! — Dagegen sind die von mir hinzugefügten Unterscheidungen zwischen ū (langem juh) und ů (kurzem ju) und (betontem) ė und (unbetontem) ę unbedingt notwendig. Wer würde wohl behaupten wollen, daß ū in tube gleichartig sei mit ů in situate oder ė in her, Sir mit ę in father, rather? Es ist geradezu eine Nachlässigkeit, daß dies in der Stormonthschen Aussprache übergangen ist.

Der deutsche Teil pflegt bei zweisprachigen Wörterbüchern der schwächere, stiefmütterlicher behandelte zu sein. Das Mißverhältnis auszugleichen, haben wir den unsern um 127 Seiten verstärkt. Von dem Inhalte dieser ganzen, bedeutenden Vermehrung ist größtenteils dasselbe zu sagen, wie vom ersten Teile, da eine sogenannte „Stürzung" stattgefunden hat, d. h. darauf gesehen worden ist, daß die Ausdrücke des ersten,

englischen Teils, wo es irgend anging, als Stichwörter im zweiten, deutschen Teile auftreten.

Reichliche bekannte Citate aus den beliebtesten deutschen Dichtern.

Eine wertvolle Eigenheit unseres deutschen Teiles möchten wir übrigens noch hervorheben. In Felix Flügels Wörterbuch, deutscher Teil S. 865, fiel uns das poetische Citat von Graf Strachwitz auf: „Deutschland, Herzblatt Du der Weltenblüte" (übersetzt von Baskerville) und gefiel uns. Wir fanden allda auch sonstige deutsche Dichterstellen, aber eigentlich nur sporadisch und wie verloren eingestreut, indem die Citate erstens wirklich ziemlich selten und nicht immer gerade die populärsten, bekanntesten, bedeutendsten, schönsten und glänzendsten waren. Die Reihe klassischer Sentenzen Schillers und Goethes, die längst in aller Munde sind, wie z. B. „Die Weltgeschichte ist das Weltgericht" — „Hab' ich des Menschen Kern erst untersucht 2c." — „Es giebt im Menschenleben Augenblicke 2c." — „Es ist der Geist, der sich den Körper baut" — „Das ist das Los des Schönen auf der Erde!" — „Ans Vaterland, ans teure, schließ dich an" — „Früh übt sich, was ein Meister werden will", „Allzu straff gespannt zerspringt der Bogen", „Das Alte stürzt . . . und neues Leben blüht aus den Ruinen" — „Es kann der Frömmste nicht in Frieden bleiben" — „Grau, Freund, ist alle Theorie" 2c. 2c. — solche und noch viele Dichterausspräche sind Gemeingut geworden. Ich habe daher zunächst Schillers Dramen, Goethes Faust und beider Klassiker Gedichte systematisch nach alphabetisch laufenden Stichwörtern durchgenommen und danach Citate gebracht. Bei manchem Worte drängt sich ein solches geradezu auf, und man kann eine solche Enthaltsamkeit nicht begreifen. Wer dächte bei dem Schlagworte „Raum" nicht an Schillers: „Raum für alle hat die Erde" — „Raum ist in der kleinsten Hütte" u. s. w. u. s. w.? Derlei Citate dürften namentlich in Schulkreisen für Übungsaufgaben im Übersetzen sehr willkommen sein. Da aber von andern, auch älteren Dichtern nicht minder bekannte Aussprüche herstammen — wie z. B. „Blinder Eifer schadet nur" (Lichtwer), „Flüchtig ist die Zeit" (Gleim), „Morgen, morgen, nur nicht heute" (Chr. F. Weiße), „Der kommt gewiß durch seine Dummheit fort" (Gellert), „Am Rhein, am Rhein, da wachsen unsre Reben" (Claudius), „Rosen auf den Weg gestreut und des Harms vergessen" (Hölty), „Ein Märchen aus alten Zeiten" (Heine), „Der Rhein soll deutsch verbleiben" (Herwegh) u. s. w. u. s. w., so haben wir, ebenfalls systematisch, das in gleichem Verlage mit unserem Wörterbuche erschienene Werk „Deutsche Dichtungen od. The Poetry of Germany" mit englischer Übersetzung von A. Baskerville, das auch F. Flügel, nur zu wenig, benutzt hat, nach solchen Citaten durchstöbert. — Die Übersetzung der Gedichte Schillers ist von Bulwer. Goethes Faust ist nach John Anster citiert. —

Englischer Nachtrag. Deutscher Nachtrag.

Um aber schließlich das Werk, dessen mühevolle Neubearbeitung über ein Jahrzehnt in Anspruch genommen hat, gleichsam bis zum letzten Augenblicke vor dessen Erscheinen kontrollieren zu können, um wirklich Vergessenes, Übersehenes oder auch neueres, neuestes Material noch hineinbringen zu können, habe ich einen **Nachtrag** zu beiden Teilen gebracht. Im Wörterbuche selbst sind die Namen der Autoren nicht angegeben, weil das ein Luxus oder Prunken ist, die sich ein allgemeines Wörterbuch, das doch kein litterarhistorisches zu sein den Anspruch erhebt, nicht gestatten darf (nur bei Chaucer und Shakespeare ist eine Ausnahme gemacht, deswegen, damit nicht ein superkluger, aber sprachlich ungenügend gebildeter Engländer — auch das ist eine der Erfahrungen eines Wörterbuchverfassers — sich über Wörter mokiere, die gar nicht englisch seien!!). In diesem englischen Nachtrage aber sind bei den Citaten und Beispielen die Autoren absichtlich angegeben, um erhellen zu lassen, wie wichtig und wertvoll dieser Nachtrag ist. Außer den beiden anderen „Grand Old Masters of English Poetry", Milton und Spenser, zu deren Sprache und Stil allerlei Ergänzungen verzeichnet sind, sind insbesondere Goldsmith, Sheridan, Butler ('Hudibras'), Smollett, Sterne, W. Scott, Byron, Thackeray, Carlyle, Dickens, Coleridge, Southey, Tennyson, G. Elliot, Lord Lytton und Darwin diejenigen, die die hauptsächlichsten Beiträge zu diesem Nachtrag geliefert haben. — Die meisten großen ausländischen Lexika haben solche Nachträge (Littré z. B. einen ganzen Band), denn das „Stückwerk" der menschlichen Leistungen macht sich am meisten wohl bei lexikalischen Arbeiten geltend.

Der inzwischen verewigte Herr Verleger, Heinrich Haendcke, hat aber seinerseits noch mehr gethan. Nach seiner persönlichen Ansicht würde ein solcher Nachtrag ohne Verweisung von Fall zu Fall doch gewöhnlich nicht benutzt, und er hat darum mit ganz beträchtlichem Kostenaufwande an jenen Stellen des Lexikons selbst in den Stereotypplatten noch nachträglich eigene Zeichen anbringen lassen, die darauf hinweisen, daß im Nachtrage etwas aufzusuchen sei: ein Zeichen ×, wo in einem schon vorhandenen Artikel ein Zusatz zu machen war, und ein Zeichen ▮ zwischen zwei Zeilen zu Anfang derselben, wenn ein ganz neues Wort, ein neuer Artikel oder deren mehrere eingeschaltet sind.

Denkbar bequemste Einrichtung zur Benutzung der Nachträge.

Der deutsche Nachtrag ist kleiner — weil eben bei der obenerwähnten „Stürzung" schon viel in den Haupttext hineingearbeitet worden — aber im englischen Nachtrage weist gar manche Seite 20 und mehr Einschaltungen und Zusätze auf.

München

Dr. Ignaz Emanuel Wessely.

Schema der engliſchen Ausſprache nach Stormonth.

Vokale.

(Nach der alten Bezeichnung von Walker)

ā:	āle, gāte, tāke . . . . . ā
ä:	ärt, fäther, märk . . . . . ä
a͡w:	a͡wl, la͡w, ra͡w . . . . . ä
ă:	făt, hăve, păn . . . . . a
ē:	hēre, mē, rēmake . . . . . ē
ĕ:	bell, get, send . . . . . e
e̬:	appe̬tite, be̬lieve, labe̬l . . . . . Bei Walker nicht beſonders bezeichnet
ė:	avėrt, hėr, tėrm . . . . . e
e̤:	delibe̤rate, fathe̤r, pe̤rmit . . . . . Bei Walker nicht beſonders bezeichnet
ī:	fīne, līme, sīde . . . . . ī
ĭ:	bring, hill, ridge i
ō:	alōne, nōte, shōre . . . . . ō
ŏ:	lŏse, mŏve, prŏve . . . . . o
ŏ:	clŏck, nŏt, pŏnd . . . . . o
oi:	coin, oil, point, ſ. o͡y . . . . . o͡i
o͡o:	fo͡ot, go͡od, wo͡ol . . . . . u
o͡w:	co͡w, do͡wn, po͡wer . . . . . o͡u
oy:	annoy, boy, royalet . . . . . o͡i
ū:	dūring, pūre, tūbe . . . . . ū
u̬:	popu̬lation, situ̬ate, tu̬berculai . . . . . Wird von ū nicht unterſchieden
ŭ:	bŭt, mŭst, sŭn . . . . . ŭ
u̬:	autu̬mn, conundru̬m, u̬lceration . . . . . Wird von ŭ nicht unterſchieden.

Konſonanten.

ch:	chain, such . . . . . tsh
j:	jest, job . . . . . dsh
g:	game, give . . . . .
s:	aside, soul . . . . .
sh:	rush, shot . . . . .
th:	thick, cloth . . . . . *th*
TH:	sheaTHe, There . . . . . TH
y:	yawn, yellow . . . . .

z (als weiches, ſummendes s): season (sē'-zn), tweezers (twē'-zėrz), xylograph (zī'-lō . . .)

zh, der Laut des franzöſiſchen j, wie in der Ausſprache von azure (ā'-zhūr), treasure (thrĕzh'-ūr), etc.

Andere Lautzeichen (Sound-symbols) zur Ausſprache.

ch, ſchottiſcher Laut, z. B. in loch, loch, wie das deutſche ch

'h od. 'ch, der tiefe Gutturallaut in ſpaniſch-amerikaniſchen Wörtern, z. B. in ojo, o'ho

n̈, franzöſiſcher Naſallaut, z. B. in l'envoy (lȧn . . .).

Verzeichnis der in diesem Werke gebrauchten Abkürzungen.
List of Abbreviations used in this Dictionary.

1. Englische.

Alg. = algebra Algebra
Am. = Americanism Amerikanismus
Anat. = anatomy Anatomie
Arch. = archæology Archäologie
Archit. = architecture Architektur
Arithm. = arithmetic Arithmetik
A. S. = Anglosaxon Angelsächsisch
Astr. = astronomy Astronomie
Bill. = billiards Billardspiel
Biol. = biology Biologie
Brew. = brewery Brauerei
Bot. = botany Botanik
Butch. = butchery Fleischer-, Metzger-, Schlächterhandwerk
Carp. = carpentry Zimmerhandwerk
Chem. = chemistry Chemie
Chron. = chronology Zeitrechnungslehre
col., *coll.* = colloquially in der Umgangssprache
Com. = commerce Handel
comp. = comparative
Conch. = conchology Konchyliologie
Coop. = coopery Böttcher (Binder-, Schäffler)handwerk
Cor. = Corinthians Briefe an die Korinther (N. T.)
Crystal. = crystallography Kristallographie
d. = pence englische Pfennige
Danc. = dancing Tanzkunst
Dent. = dentistry Zahnheilkunde
Draw. = drawing Zeichenkunst
Dye. = dyeing Färberei
El. = electricity Elektrizität
Eng. = engineering Ingenieurwesen
Engr. = engraving Kupferstichkunst
Ent. = entomology Insektenkunde
Etch. = etching Ätzkunst
Ex. = Exodus (A. T.)
f. = feminine gender weiblichen Geschlechts
fam. = familiar(ly) familiäre Ausdruck, vertraulich
Farm. = farming Feldwirtschaft
Farr. = farriery Hufschmiedehandwerk
Fenc. = fencing Fechtkunst
fig. = figuratively figürlich, bildlich
Firew. = fire-works s. Pyrot.
Forg. = forgery Schmiedearbeit
Forest. = forestry Forstwesen
Fortif. = fortification Befestigungskunst, Festungsbau
Found. = foundery Gießerei
G. C. = German Cant Rotwelsch, deutsche Gaunersprache
Gen. = Genesis (in der Bibel)
Geol. = geology Geologie
Geom. = geometry Geometrie
Glaz. = glazier Glaserei
Golds. = goldsmith Goldschmiedekunst
Gram. = grammar Grammatik
Gun. = gunnery Artillerie
Guns. = gunsmith Büchsenmacher
Hat., Hatm. = hatter, hat-maker Hutmacher(ei)
Her. = heraldry Wappenkunde
Hist. = history Weltgeschichte
Horsem. = horsemanship Reitkunst
Hort. = horticulture Gartenbaukunst
Hunt. = hunting Jagdwesen
Husb. = husbandry Feldwirtschaft
Hydr. = hydraulics Wasserbaukunst
i. = interjection Empfindungslaut od. -wort
Ichth. = ichthyology Lehre von den Fischen
Join. = joinery Tischlerhandwerk
irr. = irregular (verb) unregelmäßiges Zeitwort
iron. = ironically ironisch
jest. = jestingly scherzhaft
Lacem. = lace-maker Posamentier
Law = law term juridischer Ausdruck
L. G. = Low German Plattdeutsch
L—ts = lawn-tennis Netzballspiel
Letterf. = letter-foundery Schriftgießerei
Loc. = locomotive Lokomotive
Locksm. = locksmith Schlosserei
Log. = logic Logik
l. u. = little used wenig üblich
lud. = ludricously scherzhaft, burlesk
m. = masculine gender männlichen Geschlechts
Mach. = machinery Maschinenwesen
Mag. = magnetism Magnetismus
Man. = manufacture Manufakturwesen
Mar. = marine Seewesen
Mas. = masonry Maurerhandwerk
Math. = mathematics Mathematik
Matt. = Matthew Matthäus (in der Bibel)
Mech. = mechanics Mechanik
Med. = medicine Heilkunde
Met. = metallurgy Hüttenwesen
Metr. = metrical art Metrik
Mil. = military term Militärwesen
Mill. = miller's term Müllerei
Min. = mineralogy Mineralogie
Mint. = minting Münzwesen
Mus. = music Musik
Myth. = mythology Götterlehre
n. = neuter sächlichen Geschlechts
Nat. Hist. = Natural History Naturgeschichte
naut. = nautically nautisch, auf Schiffahrtskunde bezüglich, *cf.* 2. Deutsche.
Nav. = navy Flottenwesen
Neol. = neologism neues Wort
(n. u.) = not used nicht im Gebrauche
obs. = obsolete veraltet
obsol. = obsolescent veraltend
O. C. = old cant veraltetes engl. Rotwelsch
O. E. = Old English Altenglisch
O. G. = Old German Altdeutsch
o's. = one's self sich, sich selbst
opp. = the opposite term (of) das Gegenteil von
Opt. = optics Optik
Org. = organ-building Orgelbau
Orn. = ornithology Vogelkunde
p. = participle Partizip, Mittelwort
Paint. = Painting Malerei
Paperm. = paper-manufacture Papierfabrikation
Parl. = parliamentary term parlamentarischer Ausdruck
pers. = person, personally Person, persönlich
Pharm. = pharmacy Apothekerkunst
Philos. = philosophy Philosophie
Phon. = phonetics Phonetik
Phot. = photography Photographie
Phren. = phrenology Phrenologie
Phys. = physics Naturlehre, Physik
pl. = plural number Mehrzahl
poet. = poetical(ly) dichterisch
Pol. = Politics Politik
Pol. Econ. = political economy Nationalökonomie
Pont. = pontoons Pontonwesen
pop. = popular(ly) volkstümlich
Porc. = porcelain Porzellanfabrikation
Pot. = pottery Töpferei

p. p. = past participle Partizip Perfekti
Print. = printing Buchdruck; Druckerei
prn. = pronoun Fürwort, Pronomen
Pros. = prosody Prosodie
prov. = proverb, proverbial expression Sprichwort, sprichwörtliche Redensart
Prov. = Proverbs Sprüche Salomos (in der Bibel)
provinc. = provincialism, provincially provinzieller Ausdruck, provinziell
prp. = preposition Präposition, Vorwort
Pyrot. = pyrotechnics Feuerwerkskunst
Railw. = railway Eisenbahnwesen
Rev. = Revelation Offenbarung (Johannis)
Rhet. = rhetorics Rhetorik
Rom. = Romans Briefe an die Römer (N. T.)
s. = substantive Substantiv, Hauptwort
Saddl. = saddlery Sattlerei
Saltw. = salt-works Salzwerk, Saline
S. C. = South Carolina Südkarolina
Schol. = school term Schulausdruck
Sculpt. = sculpture Bildhauerei
sbd. = somebody jemand (meist Akkus.)
sh. = shillings Schillinge
Shipb. = shipbuilding Schiffbau
Shoem. = shoemaking Schuhmacherei
S. = slang Fachwort; volkstümliche (nicht schriftgemäße) Umgangssprache
Spin. = spinnery Spinnerei
Sport. = sportsman's term Sportausdruck
Steam-eng. = steam-engine Dampfmaschine
sth. = something etwas
Stud. = student's term studentischer Ausdruck
Sugarw. = sugar-works Zuckerraffinerie
Surg. = surgery Chirurgie
Surv. = surveying Feldvermessung
T. = technical term Fachwort; Kunstausdruck; gew. in Verbindung mit einem Gewerbe, einer Wissenschaft 2c.: *T.* allein bedeutet entweder eine besondere Bedeutung des Wortes, die sich in ein bestimmtes Fach nicht einreihen läßt, oder, daß eine Sache, nicht eine Person gemeint ist, z. B. straw-cutter *T.* Strohschneider, d. i. Strohschneidemaschine
T—s = terms Fach-, Kunstausdrücke
Tail. = tailor Schneider
Tan. = tannery Gerberei
Techn. = technology Technologie
Tel. = telegraphy Telegraphie
Telph. = telephony Fernsprechwesen
Theat. = theatre Theater
Theol. = theology Theologie
Tile. = tile-making Ziegelbrennerei
Turn. = turnery Drechslerei
Typ. = typography Buchdruckerkunst
U. S. A. = United States of America Vereinigte Staaten von Amerika
v. a. = verb active transitives Zeitwort
v. aux. = verb auxiliary Hilfszeitwort
v. def. = defective verb unvollständiges Zeitwort
Vet. = veterinarian art Tierarzneikunde
v. imp. = verb impersonal unpersönliches Zeitwort
v. n. = verb neuter intransitives Zeitwort
v. r. = reflective verb Reflexivum, zurückbezügliches Zeitwort
vulg. = vulgar expression gemeiner Ausdruck
Watchm. = watchmaking Uhrmacherkunst
Weav. = weaving Weberei
Zool. = zoology Zoologie.

2. Deutsche.

a. E. = am Ende
A. T. = Altes Testament
Aufb. = Aufbereitung (im Bergbau)
Bergw. = Bergwerk, Bergbau
bes. = besonders
d. f. W. = das folgende Wort
d. i. = das ist
Dim. = Diminutiv, Verkleinerungswort
d. v. W. = das vorige Wort
‚E. G.' = Emilia Galotti
ein D. = ein Ding
eines D. = eines Dinges
engl. = englisch
frz. = französisch
gäl. = gälisch
gem. = gemein . . . (bei Pflanzennamen)
Ges. = Gesetz; Gesetzkunde
gew. = gewöhnlich
gg. = gegen
Glasf. = Glasfabrikation
htzt. = heutzutage
i. N. l = im Nachtrage
Inf. = Infinitiv
insb. = insbesondere
i. v. B. = in verschiedener Bedeutung
in Zuss. = in Zusammensetzungen
irl. = irländisch
jm. = einem (als Dativzeichen, gleichsam: jemandem)
jn. = einen (als Akkusativzeichen, gleichsam: jemanden)
jüd.-d. = jüdisch-deutsch
lat. = lateinisch
n. A. = nach Andern
Naut. = Nautik, Schiffahrtskunde
n. Chr. = nach Christus
‚N. d. W.' = Nathan der Weise
N. T. = Neues Testament
‚Picc.' = Piccolomini
schott. = schottisch
s. o. = siehe oben
span. = spanisch
spr. = sprich
st. = statt
st. R. = stehende Redensart
stud.. = studentisch
s. u. = siehe unten
Turnk. = Turnkunst
u. dgl. = und dergleichen
u. z. = und zwar
v. = von
v. Chr. = vor Christus
vgl. = vergleiche
V. St. A. = Vereinigte Staaten von Nordamerika
w. s. = welches sieh
‚W's L.' = Wallensteins Lager
‚W's T.' = Wallensteins Tod
‚W. T.' = Wilhelm Tell
w. u. = weiter unten
w. v. = wohl vereinzelt
z. B. = zum Beispiel
(Zs.) [im Nachtrag] = Zusatz
zuss. = zusammengesetzt
zuw. = zuweilen
Andere Abkürzungen, wie z. B. Grdbdtg = Grundbedeutung, hptsächl. = hauptsächlich u. dgl., verstehen sich von selbst.

3. Lateinische.

Acc. c. inf. = Akkusativ mit dem Infinitiv
cf. = confer vergleiche
i. e. = id est das ist
sc. od. scil. = scilicet nämlich.

Erklärung einiger Zeichen.

~ Wiederholung des Stichworts.

~ ~ ~ Wiederholung eines zuſſ. Wortes, z. B. rifle, *s.* gezogene Büchſe. ~-ball Flintenkugel, *f.* As true as a ~ ~ ~ (= rifle-ball). Ober: working-day Werktag, *m*; alltäglich. ~ ~ world Alltagswelt.

~ ~ ~ bezeichnet die Wiederholung breier in Verbindung mit einander vorkommender Ausdrücke, z. B. up and down. ~ ~ ~ working (*T.* Tel.) abwechſelndes Arbeiten in Reihen. Auch im Deutſchen: Roß und Reiter "horse and hero". „~ ~ ~ (= Roß und Reiter) ſah ich niemals wieder" never more saw I or horse or rider.

Auch ~ ~ ~ ~ findet ſich vor, z. B. up to the time (of). ~ ~ ~ ~ of day mit allen Hunden gehetzt.

‖ Zeichen, um dasſelbe Wort in der Bedeutung verſchiedener Redeteile in einem größeren Abſchnitte für das Auge leichter hervorzuheben; während ſich z. B. die Bedeutungen *a.*, *s.*, *v. n.* u. *a.* in dem Artikel wanton leicht überſehen laſſen, ſo war es in dem ungleich krauſeren Artikel (Alinea) cross angezeigt, mittels der Erleichterung ‖ cross, *s.* und cross, *v. a.* etc. auseinanderzuhalten. Das Zeichen ‖ dient auch noch in andern Fällen, in Verbindung mit ‖-. Letzteres Zeichen bedeutet ein mit einer Ableitungsſilbe gebildetes Wort, z. B. conversation, *s.* Geſpräch, *n.* ꝛc. ‖-al, *a.* Konverſations . . .

Nehmen wir das Wort gun, *s.* Geſchütz, Flinte, *f* ꝛc. . . . . ‖ ~, *v. a.* ein Schiff beſtücken. ~, *v. n.* ſchießen ꝛc. Anſtatt nun des weiteren zu ſchreiben:

gun-barrel, *s.* Flintenlauf, *m*
gun-boat, *s.* Kanonierboot, *n* ꝛc.

ſchreiben wir (an gun, *v. n.*) anhängend ‖ ~-barrel Flintenlauf, *m* ꝛc. ꝛc. ~-metal Stückgut, *n.* Nun müßte

gunnage, *s.* (l. u.) Stückzahl ꝛc. folgen. Wir kürzen ab: ‖-nage, *s.* ꝛc. ‖-nel, *s.* Schan(d)deck, *n.* ‖-ner, *s.* Kanonier, ꝛc. ‖ ~-picker Raumnabel, *f* (ſtatt in ſelbſtſtändiger Zeile: gun-picker ꝛc.). Ebenſo nach einer Form des Grundworts, z. B. gum, *s.* Gummi, *n.* ~, *v. a.* gummieren ꝛc. To be —med (= gummed) *fig.* geleimt werden. ‖ ~-arabic G. arabicum, *n.* ~-boil Zahngeſchwür, *n.* | ꝛc. ꝛc. ‖ —'miness, —mos'ity, *s.* Gummiartige, *n.* etc.

⌈ bedeutet Brechung einer Zeile nach oben
⌊ bedeutet Brechung einer Zeile nach unten

} z. B. trinoctial, *a.* drei Nächte umfaſſend. ſdrei Knoten.
trinodal, *a.* (*T.* Bot.) mit bloß dimity, *s.* geköperte Barchent, dimly, *adv.* ſ. dim. [*m.*

Im Nachtrage:

× bedeutet einen Zuſatz im Artikel.
▪ bedeutet Einſchaltung eines neuen ſelbſtändigen Artikels.

Abkürzungen einiger Autornamen im engliſchen Nachtrage.

B. & Fl. = Beaumont & Fletcher
Brown. = E. B. Browning
Bul. = Bulwer
By. = Byron
Campb. = Campbell
Carl. = Carlyle
Ch. = Chaucer
Chapm. = Chapman
Col(er.) = Coleridge
Dck. = Dickens
Dry. = Dryden
Dw. = Darwin
Goldsm. = Goldsmith
B. Jons. = Ben Jonson
Longf. = Longfellow
M. = Milton
Mac. = Macaulay
Marr. = Marryat
Po. = Pope
Shak. = Shakespeare
Sm. = Smollet
South. = Southey
Sp. = Spenser
Hb. Sp. = Herbert Spencer
Thack. = Thackeray
Tenn. = Tennyson
W. Sc. = Walter Scott
Wordsw. = Wordsworth.

A.

a, ā, *s.* Name des Buchſtabens **a.** The big ~ das große A.

a, ă (wenn betont ā), *art.* ein, eine ein(s). (Vor Subſtantiven, die mit Konſonanten od. u [ū], eu, ew [ū] anfangen; ferner vor aſpiriertem h, wenn die erſte Silbe betont iſt: a hab'it). — ſ. as, few, half, many, such, too. — Vgl. an.

a-, ă, untrennbare Partikel, meiſt vor Part. Präſ.: to go a-fishing, a-hunting, a-shooting (= on a shooting party) fiſchen, jagen ꝛc. gehen, auf den Fiſchfang, auf die Jagd gehen. My coat is ~ doing mein Rock wird gemacht.

a, ă, *prep.* (ſchott.) = to vor Inf. & Part. z. B. a-handle = to handle.

a. = accepted (auf Wechſeln).

'a, ă, *pn. (vulg.)* für he. Quoth 'a, ſprach er *(Shak.).*

a (Nr.) 1. *(Sl. & Am.)* erſter Klaſſe od. Qualität; vorzüglich.

a' = all (ſchottiſch).

Aaronic(al), ā-rŏn'-ĭk, *a.* Aaroniſch; zum Hohenprieſteramte Aarons gehörig.

Aaronite, ā'-rŏn-īt, *s.* Nachkomme Aarons, Jude, *m.*

Aaron's beard, ā'-rŏnz bērd, *s.* großblumige Hartheu, *n.*

Aaron's-rod, *s.* Schlangenſtab, *m;* (Bot.) Königskerze, *f (Verbascum thapsus).*

A. A. S. = *Academiae Americanae Socius.*

A. B. = *Artium Baccalaureus,* Bachelor of Arts; (*T.* Naut.) = able-bodied (vom Vollmatroſen).

abacca, ă-băk'-kă, *s.* (*T.* Bot.) Manillahanf, Abaka, *m.*

abaciscus, ă-bă-sĭs'-kŭs, *a.* viereckige Moſaikfußbodenfeld, *n.*

abacist, ăb'-ă-sĭst, *s.* (l. u.) Rechner, *m.*

aback, ă-băk'. *adv.* zurück; (*T.* Naut.) gegen den Maſt. All ~ alle Segel nach hinten. Taken ~ (*T.* Naut.) plötzlich zurückgetrieben; überraſcht; beſtürzt; (ſchott.) fort, weg, entfernt.

abacot, ăb'-ă-kŏt, *s.* Doppelkrone, *f.*

abactor, ăb-ăk'-tẽr, *s.* Viehherdendieb, *m.*

abacus, ăb'-ă-kŭs, *s.* Rechentafel, *f;* Silberſchrank, *m;* (*T.* Archit.) Kapitäl(deck)platte, *f.* ~ harmonicus Taſtenlage (der Orgel), *f.* ~ major Waſchtrog für edle Metalle, *m.* ~ pythagoricus Einmaleins, *n.*

Abaddon, ă-băd'-dŏn, *s.* ein Engel aus dem Abgrund (Offb. Joh. 9, 11); Höllenabgrund, *m.*

abaft, ă-băft', *adv.* hinter dem Maſt (wo Offiziere u. Paſſagiere 1. Kl. ſich aufhalten); *T.* nach achtern zu. No smoking ~ the wheel! das Rauchen hinter dem Steuer iſt verboten.

abalser, ă-bā'-zẽr, *s.* Elfenbeinſchwarz, *n.*

aballenate, ăb-ăl'-yĕn-āt, *v. a.* veräußern.

abalienation, ăb-āl-yĕn-ā'-shŭn, *s.* Veräußerung, *f.* [mauer, *f.*

abamurus, ă-bă-mū'-rŭs, *s. T.* Strebe-

abandon, ă-băn'-dŭn, *v. a.* verlaſſen (v. uns ganz Abhängige, z. B. a child); aufgeben (et. Wichtiges: *cf.* give up); (to) preisgeben (Sachen, im Falle äußerſter Not); überlaſſen (worauf man geſetzl. Recht hat). To ~ o.'s to . . . ſich ü., ſich ſtürzen in . . . (i. ü. S.). ‖-ed, -d, *p. & a.* verlaſſen; (to) ausgeſetzt; laſterhaft; verworfen. -ed wretch Elende, *m (f).* ‖-ee, -ē', *s.* (*T.* Geſ.) der, dem etwas abgetreten wird. ‖-ing, *s.* Aufgeben, *n.* ‖-ment, *s.* Verlaſſen, *n;* Verlaſſenheit, *f;* (of a purpose) Aufgeben; Sichgehenlaſſen, *n.* [Verlaſſene; Konfiszierte, *n.*

abandum, ă-băn'-dŏm, *s.* (*T.* Bergw.)

abannition, ăb-ăn-nĭsh'-ŭn, *s.* Verbannung (auf ein od. zwei Jahre wegen unvorſätzl. Todſchlags), *f.*

abaptize, ă-băp-tīz', *v. n.* (Mac.) ſich umtaufen laſſen.

abarticulation, ăb-ăr-tĭk-ū-lā'-shŭn, *s.* (*T.* Anat.) Knochenfügung, *f.*

abas, ă-bās', od. ā-bās', (*pl.* abassi) *s.* perſiſches Gewicht: 7/8 Karat.

abase, ă-bās', *v. a. fig.* erniedrigen, demütigen (in ſtärkſter Weiſe); *(obs.)* niederlaſſen, ſenken. Whoever —th himself shall be exalted wer ſich ſelbſt erniedrigt, ſoll erhöht werden. ‖-ment, *s.* Erniedrigung, Demütigung, *f.*

abash, ă-băsh', *v. a.* beſchämen (ſtärker als confound). To be —ed (at) ſich ſchämen, verlegen ſein (über). ‖-ment, *s.* Beſchämung, Verlegenheit, *f.*

abatable, ă-bāt'-ă-bl, *a.* (*T.* Geſ.) was ungültig gemacht werden kann.

abate, ă-bāt', *v. a.* vermindern; herabſetzen (den Preis); (from a sum) abziehen; (from a price, of one's right) nachlaſſen; mildern, lindern (z. B. friendship —s misery); (*T.* Geſ.) umſtoßen. ~, *v. n.* abnehmen, nachlaſſen (v. heftigen Regungen wie anger, pain, a fever etc.); (in one's flesh) vom Fleiſche fallen; (vom Winde) ſich legen. — Vgl. decrease, lessen, subside. ‖-d, -ĕd, *a. T.* ſcharf ausgemeißelt, hervorgearbeitet. ‖-ment, *s.* Verminderung, Abnahme, *f;* Abzug; Nachlaß, Rabatt (im Buchhandel), *m;* Umſtoßung, *f;* entwürdigende Beizeichen eines Wappens, *n.* No —ment made! feſte Preiſe! ‖-r, -ẽr, *s.* der (die, das) Vermindernde.

abatis, abattis, ăb'-ă-tĭs, ăb'-ă-tē, *s.* (*pl.* —es) (*T.* Mil.) Verhau, *m.*

abat-jour, ă-bă-zhōr', *s.* (frz.) Schrägfenſter; Oberlicht, *n.* [*n.*

abattoir, ă-băt-twăwr', *s.* Schlachthaus,

abature, ăb'-ă-tūr, *s.* (*T.* Jägerſpr.) Spur, Fährte, *f.* [webes, *m.*

abb, ăb, *s.* Aufzug, Zettel eines Ge-

abba, ăb'-bă, *s.* Vater (im Syriſchen und Chaldäiſchen); kirchliche Vorgeſetzte, *m.*

abbacinate, ă-băs'-ĭn-āt, *va.* blenden (durch heiße Metallplatten). [Abtes.

abbacy, ăb'-bă-sĭ, *s.* Würde *f* eines

abbatial, ăb-bā'-shăl, **abbatical,** ăb-băt'-ĭk-ăl, *a.* abteilich.

abbe, ăb'-bē, *s.* Abbé, gelehrte Weltgeiſtliche (vor der franz. Revolution), *m.*

abbess, ăb'-bĕs, *s.* Äbtiſſin, *f.* Lady *or* mother ~ Hurenwirtin, *f.*

abbey, ăb'-bĭ, *s.* Abtei, *f.* "The ~" die Weſtminſterabtei. ~-lubber träge Mönch, *m.*

abbot, ăb'-bŭt, *s.* Abt, *m.* Regular ~ Ordensgeiſtlicher und Abt. Commendatory ~ weltliche Titular-Abt. ~ of Unreason ein Charakter aus den Weihnachtsſpielen der älteren kathol. Zeit, zu dem Zwecke, ſich über die Gebrechen der Geiſtlichkeit luſtig zu machen. ‖-ship, *s.* Würde *f* od. Amt *n* eines Abtes.

abbreviate, ăb-brē'-vĭ-āt, *v. a.* (Buch ꝛc.) abkürzen; (*T.* Math.) auf den kleinſten Nenner bringen. ~, *s. (obs.)* Abkürzung, *f,* Auszug, *m.*

abbreviation. ăb-brē-vĭ-ā'-shŭn, *s.* Abkürzung, *f;* Abkürzungszeichen; Bringen auf den kleinſten Nenner, *n.*

abbreviator, ăb-brē'-vĭ-ā-tẽr, *s.* Abkürzer, *m.* [kürzend.

abbreviatory, ăb-brē'-vĭ-ā-tẽr-ĭ, *a.* ab-

abbreviature, ăb-brē'-vĭ-ā-tūr, *s.* Abkürzungszeichen, *n* (z. B. *s.* für Subſtantiv); Auszug, *m.* ~ -dash (*T.* Buchdr.) Abkürzungsſtrich, *m.*

ABC, ā-bē-sē, *s.* Abc, Alphabet, *n.* ~ process (*T.* Chem.) Kloakendesinfizierung, *f.*

A. B. C. 1. Name eines alphabet. Kursbuchs mit ſämtlichen engliſchen Eiſenbahnſtationen. 2. Die berühmten Pianoforte-Fabriken von Allison, Broadwood u. Collins. [tiſche Melone, *f.*

abdalavi, ăb-dă-lă'-vĭ, *s.* (*T.* Bot.) ägyp-

Abderian, ăb-dē'-rĭ-ăn, *a.* lachſüchtig.

Abderite, ăb'-dē-rīt ſ. Eig.; *fig.* Schildbürger, *m.* [dankend; entgegend.

abdicant, ăb'-dĭ-kănt, *p. & a.* (of) ab-

abdicate, ăb'-dĭ-kāt, *v. a.* niederlegen. ~, *v. n.* abdanken. [kung, *f.*

abdication, ăb-dĭ-kā'-shŭn, *s.* Abdan-

abdicative, ăb'-dĭ-kāt-ĭv, *a.* eine Abdankung bewirkend od. enthaltend.

abditory, ăb'-dĭ-tŏr-ĭ, *s.* Verſteck, *m.*

abdomen, ăb-dō'-mĕn, ăb'-dō-mĕn, *s.* Unterleib; Hinterleib (eines Inſekts), *m.* [leibs . . .×

abdominal, ăb-dŏm'-ĭn-ăl, *a.* Unter-

abdominales, ăb-dŏm-ĭ-nā'-lēz, *spl.* (*T.* Zool.) Bauchfloſſer, *mpl.* (Heringe, Karpfen, Lachſe, Hechte, Welſe).

abdominoscopy, ăb-dŏm-ĭn-ŏs'-kō-pĭ, *s.*

(*T. Med.*) Unterſuchung *f* des Unterleibs. ſbäuchig.

abdominous, äb-dŏm'-in-ŭs, *a.* bid-

abduce, äb-dūs', *v. a.* (*T. Anat.*) abziehen. ſziehend.

abducent, —ĕnt, *a. T.* (muscle) ab-

abduct, äb-dŭkt', *v. a.* entführen.

abduction, äb-dŭk'-shŭn, *s.* (*T. Geſ.*) Entführung, *f*; apagogiſche Beweis, *m.*

abductor, äb-dŭk'-tŏr, *s.* Entführer; *T.* Abziehmuskel, *m.*

abeam, ä-bēm', *adv.* (*T. Naut.*) querab, von der Seite her. ſtragen.

abear, ä-bār', *v. a.* (*obs. & vulg.*) (er)-

abece ſ. ABC.

abecedarian, ä-bē-sē-dā'-rĭ-ăn, *s.* Abclehrer; Abcſchüler; Neuling; Anhänger *m* einer Wiedertäuferſekte, die alle weltliche Gelehrſamkeit, ſogar das Leſen, verwarf. —, *a. (obs.)* auf die Anfangsgründe bezüglich.

abecedaries, ä-bē-sē'-dā-rĭz, *spl. (obs.)* Anfangsgründe, *mpl.*

abecedary, ä-bē-sē'-dā-rĭ, *a.* zum Abc gehörig. ~ psalms Pſalmen, *pl.* deren Verſe mit alphabetiſch aufeinander folgenden Buchſtaben anfangen.

abed, ä-bĕd', *adv.* im od. zu Bette.

abee, ä-bē', *adv.* (ſchott.) allein. Let ~ laſſen Sie's gut ſein! Haben Sie Nachſicht. ſEntfernung.

abeigh, ä-bā', *adv.* (ſchott.) in ſcheuer

abele, ä-bēl', ä-bē'-lē, **abel-tree**, ä'-bĕl-trē, s. Weißpappel, *f.*

abelmosk, ä'-bĕl-mŏsk, *s.* Abelmoſchus, Biſameibiſch, *m.*

aber, äb'-ĕr, *s.* (keltiſch) Mündung, *f* (vor Namen vieler engl. Ortſchaften, wie z. B. Aberdeen etc.).

aberdevine, ä-bĕr'-dĕ-vĭn, *s.* Zeiſig, *m.*

Aberdeen, ä-bĕr-dēn', ſ. Eig. ~ fish Laberdan, *m.* ~ hose geſtrickte Waren aus Aberdeen, *pl.* ~ snake langgeſchwänzte Schuppenſchlange, *f.*

abergoine, *(Am. vulg.)* ſ. aborigines.

Abernethy biscuits, äb-ĕr-nē'-thĭ bĭs'-kĭts, *spl.* harte Zwiebäcke, *mpl.*

aberrance, aberrancy, äb-ĕr'-răns, —sĭ, *s.* (from) Abweichung, Verirrung, *f*; *fig.* Irrtum, *m.* ſabweichend.

aberrant, äb-ĕr'-rănt, *a. (T. N. Hist.)*

aberration, äb-ĕr-rā'-shŭn, *s.* Abirrung; Geiſtesſtörung; (*T.* Aſtr.) Aberration des Lichts der Fixſterne; (*T.* Opt.) Strahlenbrechung, *f.* Crown of ~ Abirrungskreis, Hof (um die Sonne), *m.* Chromatic ~ Farbenzerſtreuung, *f.* Dioptrical ~ *T.* Abirrung der Gläſer. Newtonian *or* refractive ~ Brechungsabirrung. Spherical ~ ſphäriſche Abweichung (durch falſch gekrümmte Linſen), *f.* ‖—al, *a.* unvernünftig, thöricht. [verirrend.

aberring, äb-ĕr'-rĭng, *p.* abirrend, ſich

aberruncator, äb-ĕr-rŭng'-kā-tŏr, *s.* Jätemaſchine, *f.*

abet, ä-bĕt', *v. a.* antreiben, aufhetzen (i. ü. S.); unterſtützen; anſtiften. ‖—ment, *s.* Anhetzung, *f*; Vorſchub, *m*; Anſtiften, *n.* ‖—ter, —tor, *s.* Anſtifter, Hetzer; Helfershelfer, *m.*

abevacuation, äb-ē-văk-ū-ā'-shŭn, *s.* (*T.* Med.) Ausleerung *f* krankhafter Stoffe.

abeyance, ä-bā'-ăns, *s.* Anwartſchaft, *f.* In ~ herrenlos; (b. Anſprüchen) noch nicht anerkannt. To be in ~ außer Thätigkeit, ſuſpendiert ſein, zeitweiſe ruhen. To fall into ~ abkommen; verfallen. To keep in ~ unentſchieden laſſen; zurückhalten. [peerage).

abeyant, ä-bā'-ănt, *a.* ruhend (z. B. a shhor, äb-hŏr', *v. a.* verabſcheuen (was dem Sittengefühl widerſpricht, *cf.* abominate). ‖—rence (—rency), *s.* (of. from) Abſcheu, *m.* To hold in —rence verabſcheuen. ‖—rent, *a.* verabſcheuend; (to, from) unvereinbar mit; zuwiderlaufend. ‖—rently, *adv.* mit Abſcheu. ‖—rer, *s.* Verabſcheuer; Gegner; Royaliſt, *m* (Spottname der Anhänger Karls II.). ‖—ring, *s.* Abſcheu, *m.*

abide, ä-bīd', *v. n. tr.* (by, in. at, on, with) verweilen (kürzeſten Aufenthalt bezeichnend); (at, in) wohnen; (by) bleiben (bei), verharren (bei, in); (for) die Folgen auf ſich nehmen. God will ~ with me Gott wird mir beiſtehen. ~ *v. a.* erwarten; ausſtehen, ertragen; büßen für; (the issue) es darauf ankommen laſſen; (the touch) Probe halten. I cannot ~ to hear it ich kann's unmöglich hören. I cannot ~ her out of my sight ich kann ihren Anblick nicht miſſen.

abider, ä-bīd'-ĕr, *s.* Einwohner, *m.*

abiding, *s.* Verweilen; Warten, *n*; *fig.* Dauer, *f.* ~, *a.* ‖—ly, *adv.* fortdauernd, ausharrend; beſtändig.

abietic acid, äb-ĭ-ĕt'-ĭk ăs-ĭd, *s.* (*T.* Chem.) Abietinſäure, Tannenſäure, *f.*

abietine, ä-bī'-ĕ-tĭn, *s.* Terpentinharz, *n.*

Abietineæ, ä-bī-ĕt-ĭn'-ē-ē, *spl.* (*T.* Bot.) Tannengewächſe, *pl.*

abietite, äb'-ĭ-ĕ-tīt', *s.* Zucker *m* aus den Nadeln der griech. Tanne *(abies pectinata).*

abietites, ä-bĭ-ĕ-tī'-tēz, *s.* (*T.* Geol.) foſſile Koniferen im Neocom, *pl.*

Abigail, äb'-ĭ-găl, ſ. Eig. ~, *s.* Kammerjungfer, Zofe (nach der ſobenannten in *Beaumont & Fletcher's 'Scornful Lady'*), hytt. meiſt abigail.

ability, ä-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Fähigkeit, Geſchicklichkeit (im allg., *cf.* capacity), *f*; Talent, *n*; Kraft, Macht, *f*; Beſitz, *m*, Zahlungsfähigkeit, *f* (bei *Shak.*). *pl.* abilities Geiſtesgaben. To the best of one's ~ *(pl.)* nach beſten Kräften. ſohne Teſtament.

abintestate, äb-ĭn-tĕs'-tāt, *a.* (*T.* Geſ.)

abiogenesis, ä-bī-ō-jĕn'-ĕ-sĭs, *s.* Entſtehung *f* lebender organiſcher Weſen aus unorgan. Stoffen *(generatio æquivoca).*

abisselfa, — A by it self, (Am.) früherer Name des Buchſtabens A nach der Buchſtabenmethode.

abject, äb'-jĕkt, *a.* niedrig, verworfen, verächtlich; (failure) erbärmlich; (homage) erniedrigend; (misery) jämmerlich; (amazement, despair u. dgl.) äußerſt. —, *s.* Verworfene, Elende, *m.*

abjectedness, äb-jĕk'-tĕd-nĕs, *s.* Verworfenheit, *f.*

abjection, äb-jĕk'-shŭn, **abjectness**, äb'-jĕkt-nĕs, *s.* Niederträchtigkeit, Verworfenheit; Zaghaftigkeit, *f.*

abjectly, äb'-jĕkt-lĭ, *adv.* verächtlich, verworfen. ~ poor blutarm.

abjudicate, äb-jō'-dĭ-kāt, *v. a.* aberkennen. (n. u.) [Aberkennung, *f.*

abjudication, äb-jō-dĭ-kā'-shŭn, *s. T.*

abjugate, äb'-jō-gāt, *v. a.* abjochen, abſpannen. (n. u.)

abjuration, äb-jō-rā'-shŭn, *s.* Abſchwörung; Entſagung, *f.* ~ of the realm feierlicher Eid, das Königreich für immer zu verlaſſen (wodurch in Altengland Verbrecher, die in eine Kirche flüchteten, ihr Leben retten konnten). Oath of ~ Der Eid, wodurch Jakob II. für ſich und ſeine Nachkommen allen Anſprüchen auf die Krone Englands für immer entſagte.

abjure, äb-jōr', *v. a.* abſchwören; (et.) verſchwören. To ~ the realm das Reich verſchwören (d. h. ſchwören, es für immer zu verlaſſen). ‖—ment, *s.* Entſagung, *f.*

abkari, äb-kā'-rĭ, *s.* (anglo-ind.) Einkünfte, *pl.* Oſtindiens von Opium, Spirituoſen u. aus Spielhäuſern.

ablactate, äb-lăk'-tāt, *v. a.* entwöhnen; (*T.* Hort.) abſäugeln.

ablactation, äb-lăk-tā'-shŭn, *s.* Entwöhnung, *f*; (*T.* Hort.) Abſäugeln, *n.*

ablaqueation, äb-lā-kwĭ-ā'-shŭn, *s. T.* Aufgraben *n* der Wurzeln.

ablation, äb-lā'-shŭn, *s.* Wegnehmen, *n*; Amputation (eines Geſchwürs), *f*; Abſchmelzen *n* der Gletſcher; Veränderung *f* der Erdoberfläche durch Waſſer.

ablatitious, äb-lā-tĭsh'-ŭs, *a.* (force *T* Aſtron.) vermindernd, ſchwächend.

ablative, äb'-lā-tĭv, *a.* wegnehmend. ~, *s.* (*T.* Gramm.) Ablatiß, *m.*

ablaze, ä-blāz', *adv.* in Flammen; (with) ſtrahlend (von).

able, ā'-bl, *a.* (to) fähig, tüchtig; geſchickt. ~ in estate begütert. To be ~ imſtande ſein, können.

able, —, *s.* Weißpappel, *f.*

able, —, in Zuſſ. ~-bodied, *a.* ſtark, rüſtig; zum Seedienſt tauglich. ~-minded, *a.* ſtarkgeiſtig.

ablen, äb'-lĕn, ſ. ablet.

ableness, ā'-bl-nĕs, *s.* Fähigkeit; Geſchicklichkeit; Kraft, Stärke, *f.*

ablepsy, ä-blĕp'-sĭ, *s.* Blindheit, *f.*

ablet, äb'-lĕt, *s.* Weißfiſch, *m.*

able-whackets, ā'-bl-hwăk-ĕts, *spl.* Kartenſpiel (der Matroſen), *n.* wobei dem Verlierenden mit einem Plumpſacke Streiche auf die Hand gezählt werden. ſchwendung, *f.*

abligurition, äb-lĭg-ū-rĭsh'-ŭn, *s.* Verablins, *adv.* (ſchott.) ſ. perhaps.

ablocate, äb'-lō-kāt, *v. a.* pachten, verpachten. [tung, Verpachtung, *f.*

ablocation, äb-lō-kā'-shŭn, *s.* Pach-

abloom, ä-blōm', ablow, ä-blō', *adv.* blühend, in der Blüte.

abluent, äb'-lū-ĕnt, *a.* (*T.* Med.) blutreinigend; abführend. ~, *s. T. (pl.* —ia) Blutreinigungsmittel, *n.*

ablution, äb-lō'-shŭn, *s.* (religiöſe) Abwaſchung, *f*; (kirchliche) Waſchwaſſer *n*; etwas Wein mit Waſſer, worin der kathol. Prieſter nach der Kommunion ſich die Finger reinigt. ‖—ary, —ĕr-ĭ, *a.* auf (religiöſe) Waſchungen bezüglich.

abluvion, äb-lō'-vĭ-ŭn, *s.* Abgeſpülte, *n.*

ably, ā'-blĭ, *adv.* geſchickt. [verleugnen.

abnegate, äb'-nĕ-gāt, *v. a.* ableugnen,

abnegation, äb-nĕ-gā'-shŭn, *s.* Ableugnung; Selbſtverleugnung, *f.*

abnodate, äb'-nō-dāt, *v. a.* (*T.* Hort.) abknappen.

abnodation, äb-nō-dā'-shŭn, *s.* Abknappen *n* der Äſte und Knorren.

abnormal, äb-nŏr'-măl, *a.* regelwidrig, abnorm.

abnormality, äb-nŏr-măl'-ĭ-tĭ, **abnormity**, äb-nŏr'-mĭ-tĭ, *s.* Unregelmäßigkeit, Abnormität, *f.*

aboard, ä-bōrd', *adv.* an Bord (als Dat. u. Akk.). To fall ~ of a ship bei einem Schiffe anlegen. To fall ~ of one einem in den Weg, in die Arme laufen. ~ main tack! den großen Hals zugeſetzt! To get ~ an B. gehen; (get foul of) überſegeln. ‖—ship an Bord.

abode, ä-bōd', *s.* Verweilen, *n*; Wohnung, *f*, Wohnort, *m.* To make ~ wohnen. To take up one's ~ with one zu jm. ziehen.

abode, ä-bōd', *v. a.* (n. u.) vorbedeuten, vorher verkündigen. ~, *v. n.* eine Vorbedeutung ſein. ‖—ment, *s.* Vorbedeutung, Ahnung, *f.*

aboding, ä-bōd'-ĭng, *s.* Vorbedeutung, *f.*

abolish, äb-ŏl'-ĭsh, *v. a.* abſchaffen (allmählich, z. B. diuse —es); zerſtören. ‖—able, *a.* abſchaffbar; vernichtbar. ‖—ment, *s.* Abſchaffung, Aufhebung, *f.*

abolition, äb-ō-lĭsh'-ŭn, *s.* Abſchaffung (des Sklavenhandels); Aufhebung (der Kirchengebräuche), *f.* ‖—dom, *s.* (Am.) die unioniſtiſchen Staaten, *pl.* ‖—ism, *s.* Prinzip *n* der Sklavenemanzipation. ‖—ist, *s.* Gegner der Sklaverei; Neuerer, *m.* ‖—ize, (ız), *v. a.* (Am.) zu den Grundſätzen der Abolitioniſten bekehren. [Sumpfſchlange, *f.*

aboma, ä-bō'-mă, *s.* große ſüdamerik.

abomasus, äb-ō-mā'-sŭs, *s.* vierte Magen *m* der Wiederkäuer.

abominable, ä-bŏm'-ĭn-ä-bl, *a.* abſcheulich, ſcheußlich (*cf.* detestable, execrable). ‖—ness, *s.* Abſcheulichkeit, *f.*

abominably, —blĭ, *adv.* abſcheulich.

abominate, ă-bŏm'-ĭn-āt, *v. a.* verabscheuen (insb. nach religiösem Gefühl, *cf.* abhor).

abomination, ă-bŏm-ĭn-ā'-shŭn, *s.* Verabscheuung, *f*; Abscheu, *m*; (meistjest.) Scheusal (von . . .), *n*, Greuel, *m* (z. B. the mingled odour of the — s die Mischung scheußlicher Gerüche). Popish —s päpstliche Greuel, *pl.* The — of desolation (bibl.) die Greuel der Verwüstung, *pl.* To have *or* hold in ~ verabscheuen. ‖ oben, hinauf.

aboon, ă-bön', *adv. & prep.* (schott.)

abord, ă-bŏrd', *s.* Empfang, *m*; Ansprache, *f*.

aboriginal, ăb-ŏ-rĭj'-ĭn-ăl, *a.* ursprünglich. ~, *s.* Urbewohner, *m*.

aborigines, —in-ēz, *s pl.* Urbewohner, Urdölker (eines Landes, insb. Latiums, Vorfahren der Lateiner), *pl.*

abort, ă-bŏrt', *v. n.* fehlgebären, mißgebären.

aborted, ă-bŏrt'-ĕd, *a.* (*T.* N. Hist.) verkrümmt (v. Organen).

abortion, ă-bŏr'-shŭn, *s.* (Zustand) Fehlgeburt; (Gegenstand) Frühgeburt, *f*. Forced ~ Abtreibung *f* der Leibesfrucht.

abortive, ă-bŏrt'-ĭv, *a.* zu früh geboren; *fig.* unreif, unzeitig; mißlungen. ~ days fruchtlose Jagdtage, *pl.* ~ effort verfehlte Bemühung, *f*. ✕To be rendered ~ vereitelt werden. To prove ~ fehlschlagen. ‖ ~, *va. & n (obs.)* eine Fehlgeburt verursachen; durch eine F. umkommen. ~, *s.* Fehlgeburt, *f*. —s, *pl.* Abtreibungsmittel, *pl*. ‖ ~, *a.* ‖-ly, *adv.* unzeitig, unreif. ‖-ness, *s.* Mißgebären, *fig.* Mißlingen, *n*.

abortment, ă-bŏrt'-mĕnt, *s.* unzeitige Geburt, *f*.

abound, ă-bŏwnd', *v. n.* (with, in) im Überflusse haben, im Überflusse vorhanden sein. To ~ in . . . *(pers.)* sich verbreiten über . . . (veraltend). To ~ in one's sense sein Genüge haben. ‖-ing, *s.* Zunahme, *f*; Überfluß, *m*.

about, ă-bŏwt', *prp.* 1) um (~ his neck um seinen Hals). 2) umher auf *od.* in (birds ~ the trees, boys ~ the street). A man ~ town der viel in der Stadt herum kommt; ein Lebemann, *m*. 3) bei (I have no money ~ me). 4) an (he has no dignity ~ him . . . keine Würde an sich). 5) gegen, um (Zeitbestimmung: ~ one o'clock). 6) gegen, etwa, ungefähr (~ 5000 men, ~ 20 years). And that's all ~ it! Und damit punktum! That's the truth ~ it das ist so ungefähr das Wahre davon. 7) in betreff, über; danach (to speak ~ one, ~ it über jn., darüber sprechen). Much ado ~ nothing viel Lärmen um (über) nichts. No more questions ~ it nicht mehr danach gefragt. ‖ ~, *adv.* (In Vbdg. mit Zeitwört.) rings herum; umher; hin und her (z. B. to hang, have, lie, stroll, walk ~. Look ~ you! *fig.* Sehen Sie sich vor! Sieh dich vor!); im Umfange; überall (three inches ~; in the waist 2 yards ~ 2 Ellen im Umfange, d. h. um die Mitte; ~ and ~ überall [umher]); abwechselnd (insb. turn ~, auch turn and turn ~); (*T.* Naut.) über den andern Bug. To be ~ womit beschäftigt sein. To be ~ to . . . im Begriffe sein zu . . ., auf dem Punkte stehen zu . . . (*Sl. fam.*) I should be ~ murdered ich würde wohl *od.* beinahe ermordet sein. — Vgl. to bring, come, look, set; n. left, right.

about-sledge, —slĕj, *s. T.* Fäustel, *m*.

abox, ă-bŏks', *adv.* (*T.* Naut.) back.

above, ă-bŭv', *prp.* 1) über (höher, als); oben (the seats rise one ~ another . . . erheben sich über einander. As ~ wie oben). As God's ~! So wahr Gott im Himmel ist! 2) über, länger als; übersteigend (dead ~ 20 years mehr als (über) 20 Jahre tot. That is ~ me, ~ my comprehension das übersteigt meinen Verstand, geht über meinen Horizont. ~ praise über alles Lob erhaben. ~ the reach of want allem Mangel entrückt. ~ the world der Nahrungssorgen enthoben; über das Urteil der Welt erhaben.) ~ all vor allem. ~ one's bend, *(vulg.)* ~ one's huckleberry (Am.) außer js. Macht. ~ board (bom Spiel) auf dem Tisch, offen, aufgedeckt; *fig.* ehrlich, aufrichtig. ~ ground noch am Leben; unbeerdigt. ~ the rest im besondern. ~-cited, ~-mentioned oben angeführt, obenerwähnt. ~ par (Am.) über Pari; ungewöhnlich gut, vorzüglich. ~ snakes (Am.) vom Boden auf, (so u. so) hoch. ~ stairs oben (im Hause, eine ɔc. Treppe). ~ that überdies. ~ water über Wasser. — Vgl. to be, get. ‖ ~, *a.* obig (the ~ letter obiger Brief); (substantivisch). Since writing the ~ seitdem Obiges geschrieben worden.

Abp. = archbishop. [twitzt, durchtrieben.

abrac, ă-brăk', *s. (obs.)*; up to ~ ge-

abracadabra, ăb-ră-kă-dăb'-ră, *s.* (kabbalistisch) Zauber gegen Fieber; *fig.* Unsinn, *m*; Schlagwort, *n*. [*n*.

abradant, ăb-rād'-ănt, *s.* Abreibepulver,

abrade, ăb-rād', *v. a.* abreiben (mit Reibpulver); (*T.* Geol.) abspülen (Wirkung des Wassers auf die Erde).

Abrahamite, ā'-brā-hăm-īt, *s.* Nachkomme Abrahams, Jude, *m*.

Abraham-men, ā'-brā-hăm-mĕn, *spl.* Irrsinnige, die zu Zeiten die Erlaubnis erhalten, außerhalb des Irrenhauses zu betteln; sich wahnsinnig stellende Bettler. To sham abraham sich krank stellen.

Abraham's bosom, ā'-brā-hămz bŏ'-zŭm. *s. fig.* Abrahams Schoß, *m*.

abraid, ă-brād, *adv.* (schott.) = abroad; umher, im Angesicht.

Abramide, Abramite ſ. Abrahamite.

abranchia, ă-brăn'-kĭ-ă, *spl.* Kiemenlose (Ordnung der Ringelwürmer, wie Regenwürmer u. Blutegel), *pl.*

abrasion, ăb-rā'-zhŭn, *s.* Abschaben, Abreiben; Abgeriebene, *n*; Aufschürfung; Abnutzung der Münzen, *f*.

abrasure, ăb-rā'-zhŭr, *s.* Schabsel, *n*.

abraum, ăb'-răwm. *s.* rote Dammerde (zum Färben des Mahagoniholzes), *f*.

abrazite, ăb'-rā-zīt, Abrazit, *m*.

abrazitic, ăb-rā-zĭt'-ĭk, *a. T.* nicht aufwallend (im Zustand der Schmelzung).

abread, ă-brĕd', *adv.* ſ. abraid.

abreast, ă-brĕst', *adv.* neben einander; (of) gegenüber. Fleet formed ~ Flotte in Frontelinie, *f*.

abreed, ă-brēd', *a.* (schott.) in der Breite.

abreption, ăb-rĕp'-shŭn, *s.* Wegreißen, *n*.

abreuvoir, ă-brō-wŏr', *s.* Pferdeschwemme, Tränke; (*T.* Arch.) Mauerfuge, *f*.

abricot ſ. apricot.

abridge, ă-brĭj', *v. a.* abkürzen; (z. B. a lover's pain; privileges) verkürzen; (of, from) berauben; (*T.* Algebr.) auf eine Formel bringen.

abridgment, —mĕnt, *s.* Abkürzung (eines Werks), *f*, Auszug, *m*; Verminderung, Einschränkung, *f*. —s, *pl. (Ind.)* Kniehosen, *pl.* [set ~ anzapfen.

abroach, ă-brōch', *adv.* angezapft. To

abroad, ă-brawd', *adv.* draußen; auswärts; in der Fremde; (mit Verb. d. Bewg., vgl. to send) außer Landes; (Sport) verblüfft (z. B. the oarsmen were all ~ die Ruderer waren ganz aus dem Takte). To ~ verbreitet, bekannt sein. To be all ~ seiner Sache ganz unsicher sein, im Dunkeln tappen; wanken. To get ~ sich verbreiten, auskommen. To set ~ verbreiten, bekannt machen. It is noised ~ es geht das Gerücht. The schoolmaster is ~ die Bildung bricht sich Bahn.

abrogable, ăb'-rō-gă-bl, *a.* abzuschaffen.

abrogate, ăb'-rō-gāt. *v. a.* abschaffen (durch den Gesetzgeber selbst: *cf.* abolish). [hebung, Abschaffung, *f*.

abrogation, ăb-rō-gā'-shŭn, *s.* Aufabrood, ă-brōd', *adv.* im Brüten. [wood.

abrotanum, ă-brŏt'-ă-nŭm, *s.* ſ. southernabrupt. ăb-rŭpt', *a.* ‖-ly, *adv. (pers.)* schroff; zerhackt (vom Stile); unzusammenhängend; (Abgrund) jäh, steil; plötzlich (z. B. departure); (*T.* Bot.) abgezwickt. ~, *s.* Abgrund, *m*. —s, *pl.* witzige Einfälle, *pl.* ‖-ness, *s.* Jähe; Abgebrochenheit; *fig.* Übereilung; Schroffheit, *f*. [*f*.

abruption, ăb-rŭp'-shŭn, *s.* Abrechnung,

abscess, ăb'-sĕs, *s.* Geschwür, *n*, Eiterbeule, *f*. [auch *fig.*

abscind, ăb-sĭnd', *v. a.* abschneiden,

absciss, ăb'-sĭs, **abscissa**, ăb-sĭs'-ă, *s.* abscissæ, ăb-sĭs'-ē, *pl.* (*T.* Math.) Abscisse, *f*.

abscission, ăb-sĭzh'-ŭn, *s.* Abschneiden, *n*; Unterbrechung, *f*; Abgeschnittensein, *n*.

abscond, ăb-skŏnd', *v. n.* (from one) sich verstecken, sich heimlich entfernen; (von Schuldnern) austreten. ~, *v. a.* verbergen. ‖-er, *s.* der (die) sich versteckt, Flüchtling, *m*. ‖-ing, *s.* Verbergung, *f*.

absence, ăb'-sĕns, *s.* (of) Abwesenheit; (from) Entfernung, *f*; Nichtvorhandensein; *T.* Nichterscheinen vor Gericht, *n*. ~ of mind Unachtsamkeit, Zerstreutheit, *f*. Leave of ~ Urlaub, *m*.

absent, ăb'-sĕnt, *a.* abwesend; (from) *fig.* zerstreut, unaufmerksam.

absent, ăb-sĕnt', *v. a.* (from) entfernen; ~ o.'s. from an assembly etc. ausbleiben.

absentaneous, ăb-sĕn-tā'-nĭ-ŭs, *a. (obs.)* sich auf die Abwesenheit beziehend, in der A. gethan.

absentation, ăb-sĕn-tā'-shŭn, *s.* Ausbleiben, Sichentfernen, *n*.

absentee, ăb-sĕn-tē', *s.* Abwesende, im Auslande Lebende, *m*. ‖-ism, *s.* Abwesenheit, *f*, Aufenthalt im Auslande, *m*; Reisewut, *f*.

absenter, ăb-sĕnt'-ər, *s.* Abwesende, *m*.

absentment, ăb-sĕnt'-mĕnt, *s.* Abwesenheit, *f*. [*m*.

absinthe, ăb-sĭnth', *s.* Wermutextrakt,

absinthian, ăb-sĭn'-thĭ-ăn, *a.* wermutartig. [Wermut gesättigt.

absinthiated, ăb-sĭn'-thĭ-ā-tĕd, *a.* mit

absinthin(e), ăb-sĭn'-thĭn, *s.* Wermutbitter, *n* (C_{18} H_{22} O_5).

absinthium, ăb-sĭn'-thĭ-ŭm, *s.* Wermut, *m (Artemisia absinthium).*

absis, ăb'-sĭs, *s.* ſ. apsis.

absist, ăb-sĭst', *v. n.* (from) abstehen, ablassen (n. u.).

absolute, ăb'-sō-lōt, *a.* unumschränkt, eigenmächtig; bestimmt, entschlossen; unbedingt; dreist; gänzlich, völlig; fest überzeugt; unbeziehlich, absolut; vollkommen; (*T.* Chem.) rein (z. B. alcohol); (*T.* Ges.) lastenfrei; (*T.* Gram.) unabhängig (z. B. the ablative ~ in Latin). ~ space (*T.* Phys.) unbeziehliche Raum, *m*. ~ unit (*T.* Elektr.) absolute Einheit, *f*.

absolutely, —lĭ, *adv.* unumschränkt; gänzlich, unbedingt; bestimmt; an und für sich, schlechterdings, durchaus; willkürlich; wirklich, in der That. ~ Yours ganz der Ihrige.

absoluteness, —nĕs, *s.* Unumschränktheit; unumschränkte Gewalt; Vollkommenheit; Gewaltherrschaft, *f*.

absolution. ăb-sō-lō'-shŭn, *s.* Freisprechung; Lossprechung; Absolution (nach der Beichte); (n. u.) Aufhebung, *f*.

absolutism, ăb'-sō-lōt-ĭzm, *s.* (*T.* Theol.) Notwendigkeitslehre, *f*; Absolutismus, *m*.

absolutist, ăb'-sō-lōt-ĭst, *s.* Anhänger des unbeschränkten Königtums, *m*. ‖-ic, —ĭst'-ĭk, *a.* absolutistisch.

absolutory, ăb-sŏl'-ō-tĕr-ĭ, **absolvatory**, ăb-zŏlv'-ă-tĕr-ĭ, *a.* lossprechend. ~ sentence Lossprechungszurteil, *n*.

absolve, ăb-zŏlv', *v. a.* (of, from) losſprechen, freiſprechen; entbinden (eines D.); löſen; (n. u.) beendigen.
absolver, ăb-zŏlv'-ẽr, *s.* Losſprecher, *m.*
absolvitor, ăb-zŏlv'-ĭ-tẽr, *s.* (*T.* Geſ.) freiſprechende Entſcheid, *m.*
absonant, ăb'-sō-nănt, **absonous,** ăb'-sō-nŭs, *a.* (n. u.) (to) im Widerſpruche mit; unharmoniſch; *fig.* ungereimt.
absorb, ăb-sŏrb', *v. a.* einſaugen, einſchlucken, abſorbieren; verſchlingen; dämpfen; tilgen; (*T.* Med.) neutraliſieren; (the dye) die Farbe gut annehmen; *fig.* verbrauchen; in Anſpruch nehmen. —ed in Gedanken vertieft.
absorbability, ăb-sŏrb-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Fähigkeit, aufgeſogen zu werden; Dämpfungs-, Verzehrungskraft, *f.*
absorbable, ăb-sŏrb'-ă-bl, *a.* auffaugbar; dämpfbar.
absorbent, ăb-sŏrb'-ẽnt, *a.* einſaugend; (*T.* Paint.) ſchnell trocknend. ~, *s. T.* abſorbierende Arzneimittel; (*T.* Anat.) Lymphgefäß, *n.* ~ ground einſaugender Grund (bei der Waſſermalerei), *m.*
absorbing-column, ăb-sŏrb'-ĭng-kŏl'-ŭm, *s.* Abſorptionsturm (in der Schwefelſäurefabrikation), *m.*
absorpt, ăb-sŏrpt', *p. p.* von to absorb.
absorption, ăb-sŏrp'-shŭn, *s.* Einſaugen, Einſchlucken; *fig.* Vertiefiſein, *n.* ~ spectrum Spektrum *n.*, das dunkle Abſorptionslinien enthält.
absorptive, ăb-sŏrp'-tĭv, *a.* fähig einzuſaugen. [weglaufen, durchbrennen.
absquatulate, ăb-skwăt'-ŭ-lāt, *v. a.* Am.
abstain, ăb-stān', *v. n.* (from) ſich enthalten (eines D.). ×‖—ing, *s.* Enthaltung, *f.*
abstemious, ăb-stē'-mĭ-ŭs, *a.* ‖—ly, *adv.* enthaltſam, mäßig (in bezug auf ſtarke Getränke). ‖—ness, *s.* Enthaltſamkeit, Mäßigkeit, *f.*
abstention, ăb-stĕn'-shŭn, *s.* Enthaltung, Entbehrung; Vorenthaltung, *f.*
absterge, ăb-stẽrj', (l. u.) **absterse,** ăb-stẽrs', *v. a.* abwiſchen, reinigen (Wunden, Geſchwüre).
abstergent, ăb-stẽrj'-ẽnt, *a.* (*T.* Med.) reinigend; abführend. ~, *s.* Abführungsmittel, *n.* [n, Abführung, *f.*
abstersion, ăb-stẽr'-shŭn, *s.* Reinigen,
abstersive, ăb-stẽrs'-ĭv, *a.* abwiſchend, reinigend; abführend. ~, *s.* Reinigungsmittel, *n.*
abstinence, (—cy), ăb'-stĭ-nĕns, *s.* Enthaltſamkeit, Enthaltung, Mäßigkeit, *f.*; Faſten, *n.*
abstinent, ăb'-stĭ-nĕnt, *a.* —ly, *adv.* enthaltſam, mäßig (insb. Nahrung u. Kleidung betr.). [zwungen.
abstorted, ăb-stôrt'-ĕd, *a.* (n. u.) abgeſ
abstract, ăb-străkt', *v. a.* (from) abziehen, abſondern; deſtillieren; *fig.* (in Gedanken) abſtrahieren von; einen Auszug machen; ſtehlen.
abstract, ăb'-străkt, *a.* abgezogen, abgeſondert; zerſtreut; abſtrakt. ~ mathematics, *pl.* reine Mathematik, *f.* ~ name Eigenſchaft, *f.* ~ numbers, *pl.* die Zahlen an ſich (ohne Verbdg. mit Gegſtänden).
abstract, —, *s.* abſtrakte Begriff; Auszug, Abriß, *m* (nicht eines ganzen Werks, ſondern beſtimmten Teils); Kapitelüberſicht, *f.* ~ of title Auszug aus den Grundakten. In the ~ an ſich.
abstracted, ăb-străkt'-ĕd, *p. & a.* (from) abgeſondert, getrennt; abſtrakt; verfeinert, geläutert; dunkel, ſchwer zu verſtehen; (in mind) zerſtreut (nur prädᵗ.: he is ~, aber nicht an ~ man). ‖—ly, *adv.* zerſtreut. ‖—ness, *s.* Abſtrakte, *n.* Abſtraktheit, *f.*
abstracter, ăb-străkt'-ẽr, *s.* Epitomiſt, der Auszüge macht; Stehler, Dieb, *m.*
abstraction, ăb-străk'-shŭn, *s.* Abſtrahierung (von); Abſtraktion; (*T.* Chem.) Deſtillation; Geiſtesabweſenheit; Weltabgeſchiedenheit (z. B. a hermit's ~); Veruntreuung, *f.* ×
abstractitious, ăb-străk-tĭsh'-ŭs (n. u.), **abstractive,** ăb-străkt'-ĭv, *a.* abſtrahierend; (*T.* Apoth.) ausgezogen (z. B. Pflanzenſäfte).
abstractively, ăb-străk'-tĭv-lĭ (n. u.), **abstractly,** ăb-străkt'-lĭ, *adv.* an und für ſich.
abstractness, ăb-străkt'-nĕs, *s.* Abſtrakte, *n.* Feinheit, Spitzfindigkeit, *f.*
abstrude, ăb-strōd', *v. a.* (n. u.) wegſtoßen, ausſtoßen.
abstruse, ăb-strōs', *a.* verborgen, verſteckt; dunkel, ſchwer zu begreifen. ‖—ly, *adv.* dunkel, undeutlich, unverſtändlich. ‖—ness, (n. u.) **abstrusity,** ăb-strōs'-ĭ-tĭ, *s.* Dunkelheit, Unverſtändlichkeit, *f.* [verzehren.
absume, ăb-sūm', *v. a.* (n. u.) allmählich
absurd, ăb-sẽrd', *a.* —ly, *adv.* ungereimt, abgeſchmackt, albern. ‖—ity, ‖—ness, *s.* Ungereimtheit, Abgeſchmacktheit, Albernheit, *f.* To drive one to —ity einen abführen, ad absurdum führen. [Kleidungsſtücke, *pl.*
abulyelments, ă-bŏl'-ĭ-mĕnts, *s.* (ſchott.)
abundance, ă-bŭn'-dăns, *s.* Überfluß, *m.* Menge, Fülle, *f.* ~ of biel. ~ of right hurts not *prov.* gut Recht bedarf manchmal guter Hilfe.
abundant, ă-bŭn'-dănt, *a.* —ly, *adv.* überflüſſig; reichlich; (with) reichlich verſehen; (in) reich.
abune, ă-bŭn', *prp.* (ſchott.) = above.
a-burton, ă-bẽr'-tŭn, *adv. T.* querſchiffs geſtaut. [m.
abusage, ă-būz'-ăj, *s.* (n. u.) Mißbrauch,
abuse, ă-būz', *v. a.* mißbrauchen; verführen; täuſchen; mißhandeln; ſchimpfen, ſchmähen. ~, *s.* Mißbrauch, *m*; Verführung; Beſchimpfung (aus Zorn, b. Ungebildeten); (n. u.) Täuſchung, *f.* Betrug, *m.* ‖—ful, *a.* (n. u.) ſ. abuſive. ‖—r, ă-būz'-ẽr, *s.* Mißbrauchende; Verführer, Betrüger; Läſterer, *m.*
abusion, ă-bū'-zhŭn, *s.* (n. u.) Mißbrauch; Betrug, *m.* (*Ch.*; *Sp.*).
abusive, ă-bū'-sĭv, *a.* —ly mißbräuchlich; betrüglich; beleidigend ſchimpfend. ‖—ness, *s.* Schmähſucht; Gewaltthätigkeit, *f.*
abut, ă-bŭt', *v. n.* (upon) angrenzen, anſtoßen; (from) vorſpringen. ‖—ment, *s.* Angrenzen, *n*; Brückenpfeiler (am Lande), *m*; Widerlager, *n.* ‖—tal, *s.* Landzunge; Feldmark, *f.* ‖—ting, *a.* angrenzend; vorragend. [fliegen.
abvolate, ăb'-vō-lāt, *v. n.* (n. u.) davon-
abvolation, ăb-vō-lā'-shŭn, *s.* (n. u.) Fortfliegen, *n.* [ſ. to abide.
aby, ă-bī', *v. a. & n.* ertragen; dauern,
aby, —, *v. a. ir. (obs.)* für etwas büßen; teuer bezahlen.
abysm, ă-bĭzm', *s.* ſ. abyss. ‖—al, *a.* bodenlos, unergründlich.
abyss, ă-bĭs', *s.* Abgrund, Schlund, *m* (*cf.* gulf); (bibl.) Tiefe, Hölle, *f.*; Urmeer, *n*; (*T.* Her.) Mittelſchild, *m*; *A. fig.* (z. B. the ~ of time; metaphysics are an ~).
A. C. = 1) *ante Christum* vor Chriſtus. 2) Alpine Club (ſ. d.). 3) *anno Christi* im Jahre des Herrn. ×
acacia, ă-kā'-shĭ-ă, *s.* Akazie, *f* (*Acacia gummifera*); (*T.* Med.) Akazienſaft, *m.* ~-gum Akazin, Senegalgummi, *n.*
Acacian, ă-kā'-shĭan, *s.* Sektirer *m* im 5. Jhdt. (nach Biſchof Acacius von Cäſarea u. Patriarch A. von Konſtantinopel).
acacia-tree, ă-kā'-shĭ-ă-trē, *s.* unechte Akazie, *f* (*Robinia pseudacacia*).
acacio, ă-kā'-shĭ-ō, *s.* ſ. acajou.
academe, ăk'-ă-dēm, *s.* (n. u.) Akademie, *f.*
academial, ăk-ă-dē'-mĭ-ăl, *a.* akademiſch. ~ figures (in der bild. Kunſt), Studien, *pl.*
academian, ăk-ă-dē'-mĭ-ăn, *s.* (n. u.) Mitglied *n* einer Akademie; Student, *m.*
academic, ăk-ă-dĕm'-ĭk, —al, —ally, *a. & adv.* akademiſch; zur Akademie gehörig; klaſſiſch. ~, *s.* Akademiker, *m.* ‖—als, *s. pl.* Studententracht, *f.*
academician, ăk-ă-dĕ-mĭsh'-ăn, *s.* Akademiker, *m.*; Mitglied einer Akademie. Mitglied *n* der franzöſ. Akademie.
academism, ă-kăd'-ẽm-ĭzm, *s.* Lehre der akademiſchen Philoſophie, *f.*
academist, ă-kăd'-ẽm-ĭst, *s.* Akademiker; akademiſche Philoſoph, *m.*
academy, ă-kăd'-ẽ-mĭ, *s.* Akademie (Platoꝰs); Kunſtakademie; höhere Fachſchule; höhere Knabenſchule (doch niedriger als College; A. der Wiſſenſchaften; *(obs.)* Bordell, *n*; Gelehrtenverein, *m.* ~ of architecture Baugewerkſchule, *f.* ~ figure Modellſkizze, *f.*
acajou, ăk-ă-jō, *s.* ſ. mahogany. Mottled ~ gefladertes Mahagoniholz, *n.*
acalephæ, ă-kă-lē'-fē, *spl.* (*T.* Zool.) Meerneſſeln, *pl.*
acalycine, ă-kăl'-ĭ-sĭn. **acalycinous,** ăk-ă-lĭs'-ĭn-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) ohne Blumenkelch.
acanaceous, ă-kă-nā'-shŭs, **acanthaceous,** ă-kăn-thā'-shŭs, *a.* (*T.* Bot.) dornig, ſtachelig. [m.×
acanthia, ă-kăn'-thĭ, *s.* Stachel, Dorn,
acanthice, ă-kăn'-thĭs-ē, *s.* Epheuſaft, *m.*
acanthine, ă-kăn'-thĭn, *a.* bärenklauähnlich, von Bärenklau.
acanthopterygii, ă-kăn-thŏp-tẽr-ĭj'-ĭ-ī, *spl.* (*T.* Zool.) Stachelfloſſer, *pl.* (Fiſche).
acanthus, ă-kăn'-thŭs, *s.* Bärenklau. (*T.* Archit.) Laubverzierung (des Kapitäls), *f.* [lige Vers, *m.*
acatalectic, ă-kăt-ă-lĕk'-tĭk, *s.* vollzähl-
acatalepsy, ă-kăt-ă-lĕp'-sĭ, *s.* Unbegreiflichkeit, *f.* [greiflich.
acataleptic, ă-kă-tă-lĕp'-tĭk, *a.* unbe-
acater, ă-kā'-tẽr, *s.* (n. u.) ſ. caterer.
acates, ă-kāts', *s. pl.* (n. u.) Eßwaren, *pl.*
acauline, ă-kăw'-lĭn, **acaulose,** ă-kăw'-lōs, **acaulous,** ă-kăw'-lŭs, *a.* (*T.* Bot.) ſtengellos, ungeſtielt.
acause, ă-kăwz', *vulg.* ſtatt because.
accapitum, ăk-kăp'-ĭ-tŭm, *s.* (n. u.) Kopfſteuer (im Lehenrecht), *f.*
accede, ăk-sēd', *v. n.* (to) einwilligen (freiwillig, unter ſeinesgleichen); beitreten; (als Erbe) antreten; hinzutreten. To ~ to the throne den Thron beſteigen.
accelerate, ăk-sĕl'-ẽr-āt, *v. a.* beſchleunigen (mechan. Thätigkeiten).
acceleration, ăk-sĕl-ẽr-ā'-shŭn, *s.* Beſchleunigung; (*T.* Phyſ.) Fallmaſchine, *f.* [ſchleunigend.
accelerative, ăk-sĕl'-ẽr-ă-tĭv, *a.* beſ-
accelerator, ăk-sĕl-ẽr-ā'-tẽr, *s.* Poſtdienſtwagen; (*T.* Anat.) Treibmuskel, *m*; (*T.* Photog.) Mittel *n* zur Beſchleunigung der Entwickelung.
acceleratory, ăk-sĕl'-ẽr-ă-tẽr-ĭ, *a.* beſchleunigend. [*fig.* anfachen.
accend, ăk-sĕnd', *v. a.* (n. u.) anzünden;
accendibility, ăk-sĕn-dĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Entzündbarkeit, *f.*
accendible, ăk-sĕn'-dĭ-bl, *a.* entzündbar.
accension, ăk-sĕn'-shŭn, *s.* Anzündung, *f.*
accensor, ăk-sĕn'-sẽr, *s.* Lichtanzünder, Meßner (in der kathol. Kirche), *m.*
accent, ăk'-sĕnt, *s.* Betonung, *f.*; Tonzeichen, *n.* Accent, *m*; fremdländiſche (provinzielle) Ausſprache, *f.*; Nachdruck, *m.* ~, *pl.* (poet.) Worte, *pl.*, Rede, *f.*
accent, ăk-sĕnt', *v. a.* betonen, accentuieren; ausſprechen. —ed parts of a bar gute Taktteile.
accentor, ăk-sĕnt'-ẽr, *s.* Vorſänger, *m*; (Vogel) Graukehlchen, *n.* Braunelle, *f.*
accentual, ăk-sĕnt'-ū-ăl, *a.* den Accent betreffend; rhythmiſch.
accentuate, ăk-sĕn'-tū-āt, *v. a.* accentuieren, betonen.
accentuation, ăk-sĕn-tū-ā'-shŭn, *s.* Accentuation, Betonung, *f.*
accept, ăk-sĕpt', *v. a.* (auch of) annehmen; gelten laſſen; verſtehen, nehmen (z. B. how is this phrase to

be —ed?); (bibl.) berücksichtigen; (a bill of exchange) acceptieren.

acceptability, äk-sĕp-tă-bĭl'-ĭ-tĭ, **acceptableness**, äk-sĕp'-tă-bl-nĕs, *s.* Annehmbarkeit, *f.*

acceptable, äk-sĕp'-tă-bl, *a.*, **acceptably**, äk-sĕp'-tă-blĭ, *adv.* (to) annehmbar; angenehm; willkommen.

acceptance, äk-sĕp'-tăns, *s.* Annahme; gute Aufnahme; Genehmigung; (n. u.) Bedeutung, *f*; (*T.* Com.) Accept, *n.* I request your (kind) ~ of ich bitte Sie gütigst . . . anzunehmen.

acceptation, äk-sĕp-tā'-shŭn, *s.* Annahme; gute Aufnahme; Gunst; Bedeutung, *f*, Sinn, *m.* In the noblest ~ of the term im edelsten Sinne des Wortes. [Verlobte, *m.*

accepted, äk-sĕpt'-ĕd, *a.* (vielleicht Am.)

acceptor, äk-sĕpt'-ĕr, *s.* (of) Annehmer; *T.* Acceptant, *m*; (bibl.) der, welcher berücksichtigt.

acceptilation, äk-sĕp-tĭ-lā'-shŭn, *s.* *(obs.)* *T.* Scheinquittung, Erlassungsbescheinigung, *f.*

acception, äk-sĕp'-shŭn, *s.* (n. u.) Aufnahme; angenommene Bedeutung, *f.*

acceptive, äk-sĕp'-tĭv, *a.* (n. u.) der gern annimmt oder aufnimmt.

access, äk-sĕs', *s.* Zutritt; Zuwachs, *m*, Zunahme, *f*; *fig.* Anfall, *m.* Of easy ~ leicht zugänglich. With free ~ of air bei Luftzutritt.

accessarily, äk'-sĕs-să-rĭ-lĭ, *adv.* hinzukommend; nebensächlich; mitschuldig. [bensächlichkeit; Mitschuld, *f.*

accessariness, äk'-sĕs-să-rĭ-nĕs, *s.* Ne-

accessary, äk'-sĕs-să-rĭ, *a.* & *s.* ſ. **accessory.** [gänglichkeit, *f.*

accessibility, äk-sĕs-sĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Zu-

accessible, äk-sĕs'-sĭ-bl, *a.* (to) zugänglich; leutselig.

accession, äk-sĕsh'-ŭn, *s.* (to) Beitritt; Amtsantritt, *m*; Thronbesteigung, *f*; Zuwachs (zufällig u. von selbst: *cf.* increase); (*T.* Med.) Anfall, *m.* On his ~ bei seinem Amtsantritte.

accessional, —ăl, *a.* (l. u.) hinzukommend.

accessit, äk-sĕs'-sĭt, *s.* (auf engl. Univers.) zweitbeste Zeugnis, *n.*

accessorily, äk'-sĕs-sŏ-rĭ-lĭ, ſ. **accessarily.** [bensächlichkeit, *f.*

accessoriness, äk'-sĕs-sŏ-rĭ-nĕs, *s.* Ne-

accessory, äk'-sĕs-sŏ-rĭ, *a.* (to) hinzutretend, nebensächlich; mithelfend, beitragend (meist i. ü. S.). ~, *s.* (untergeordnete) Mitschuldige; Helfer; Anstifter; Nebenumstand, *m*; Zubehör; Beiwerk, *n.* **accessories**, *pl.* (*T.* Paint.) Staffage, *f*; (*T.* Railw.) Nebenstücke, *pl.*

accidence, äk'-sĭ-dĕns, *s.* (book of ~) kleine lateinische Sprachlehre, *f.*

accident, äk'-sĭ-dĕnt, *s.* (Ereignis) Zufall; Unfall; (*T.* Med.) Zufall, Anfall, *m*; (*T.* Log.) zufällige Eigenschaft; (*T.* Geol.) Veränderung (einer Ader, eines Flötzes), *f.* —s to shipping Unfälle zur See. By ~ zufälligerweise. To thrust to the chapter of —s sich auf den Zufall verlassen. ~-columns, *pl.* Verzeichnis von Unglücksfällen, *n.* ×

accidental, äk-sĭ-dĕnt'-ăl, *a.* zufällig (*cf.* casual); (to) unwesentlich. ~ colours Ergänzungsfarben (von selbst im Auge eintretend, wenn man längere Zeit etwas Grellfarbiges angesehen), *pl.* ~ lights (*T.* Paint.) Nebenlichter; Lichteffekte, *pl.* ~ point perſpektivischer Durchschnittspunkt, *m.* ~, s. Außerwesentliche, *n*; zufällige Eigenschaft, *f*; (*T.* Paint.) Lichteffekt, *m*; *(pers.)* einer, der zufällig umgekommen ist. —s, *pl.* (*T.* Mus.) Vorzeichnungen innerhalb eines Musikstücks (die nicht in der Tonart vorgeschrieben sind). ‖—ly, *adv.* zufällig, von ungefähr. ‖—ness, *s.* Zufälligkeit, *f.*

accidentiary, äk-sĭ-dĕn'-shĭ-ă-rĭ, *a.* (n. u.) die Anfangsgründe der Grammatik betreffend.

accipient, äk-sĭp'-ĭ-ĕnt, *s.* Empfänger, *m* (n. u.); *T.* Vorlage *f* des Destilliergefäßes.

accipiter, äk-sĭp'-ĭ-tĕr, *s.* (*pl.* **accipitres**, äk-sĭp'-ĭ-trēz) Raubvogel, *m.*

accite, äk-sĭt', *v. a.* (n. u.) rufen, kommen lassen; vorfordern; auffordern *(Shak.).*

acclaim, äk-klām', *s.* Zuruf, *m*, Freudengeschrei, *n.* laute Beifall, *m.* ~, *v. n.* (l. u.) Beifall zurufen.

acclamation, äk-klă-mā'-shŭn, *s.* Zuruf, *m.* Zujauchzen, *n.*

acclamatory, äk-klăm'-ă-tĕr-ĭ, *a.* zurufend, zujauchzend.

acclimate, äk-klĭ'-māt, **acclimatize**, äk-klĭ'-māt-ĭz, *v. a.* an das Klima gewöhnen.

acclimatation, äk-klĭ-mā-tā'-shŭn, **acclimatation**, äk-klĭ-mā'-shŭn, **acclimatization**, äk-klĭ-mā-tĭz-ā'-shŭn, (l. u.) **acclimature**, äk-klĭ'-māt-ŭr, *s.* Akklimatisierung, Gewöhnung an das Klima, *f.* [bergan gehend.

acclive, äk-klīv', *a.* (l. u.) aufsteigend.

acclivity, äk-klĭv'-ĭ-tĭ, *s.* Anhöhe, Auffahrt, Steigung, *f.* [bergan gehend.

acclivous, äk-klīv'-ŭs, *a.* aufwärts oder

accloy, äk-klŏy', *v. n.* (n. u.) ſ. to cloy.

accoil, äk-kŏyl', *v. n.* (n. u.) sich sammeln; herzudrängen. *(Sp.)*

accolade, äk-kŏ-lād', *s.* (Umarmung *f* bei dem) Ritterschlag, *m.*

accolent, äk'-kŏ-lĕnt, *s.* Anwohner, Grenznachbar, *m.*

accommodable, äk-kŏm'-mŏ-dă-bl, *a.* (to) passend; (l. u.) anwendbar. ‖—ness, *s.* (to) Paßlichkeit, Anwendbarkeit, *f.*

accommodate, äk-kŏm'-mŏ-dāt, *v. a.* (to) anpassen, anbequemen (nach Willen od. Laune, mit gewissem Opfer verbunden); (with) versehen, versorgen (mit); einen Platz anweisen (z. B. to be —d with a seat . . . angewiesen erhalten); bewirten; beilegen, schlichten. To ~ for the night Nachtquartier geben. To ~ o.'s. to . . . sich hergeben (zu). ~, *a.* (for, to) —ly, *adv.* (n. u.) passend, angemessen, gemäß.

accommodating, äk-kŏm'-mŏ-dāt-ĭng, *a.* verträglich, nachgiebig; gefällig.

accommodation, äk-kŏm-mŏ-dā'-shŭn, *s.* (to) Anpassung; (with) Versorgung; Aushilfe; Beilegung, Versöhnung; Wohnung, *f*, Quartier über Nacht; Darlehen, *n.* To come to an ~ ein Abkommen treffen. —s, *pl.* Bequemlichkeiten, *pl.* ~-bill *T.* Kellerwechsel, *m.* ~-ladder (*T.* Naut.) große Fallreepstreppe, *f.* ~-note ſ. ~-bill. ~-power Akkommodationsvermögen (des Auges), *n.* ~-road Privatweg (auf größerem Grundstück), *m.* ~-train Bummelzug, *m.*

accommodative, äk-kŏm'-mŏ-dāt-ĭv, *a.* Aushilfe u. ſ. w. verschaffend.

accommodator, äk-kŏm'-mŏ-dāt-ŏr, *s.* Ordner, Leiter; Schlichter, *m.*

accompanable, äk-kŭm'-păn-ă-bl, *a.* (n. u.) gesellig, umgänglich.

accompanier, äk-kŭm'-pă-nĭ-ĕr, *s.* Gesellschafter, Begleiter, *m.*

accompaniment, äk-kŭm'-pă-nĭ-mĕnt, *s.* (*T.* Mus.) Begleitung, *f*; Beiwerk (eines Gemäldes), *n.*

accompanist, äk-kŭm'-păn-ĭst, *s.* Begleiter (in der Musik), *m.*

accompany, äk-kŭm'-pă-nĭ, *v. a.* begleiten; (*T.* Mus.) accompagnieren; *(obs.)* gesellt sein, umgehen mit.

accomplice, äk-kŏm'-plĭs, *s.* (with one in ob. to a thing) Mitschuldige, *mf*; *(obs.)* Teilnehmer (i. ü. S.), *m.* ‖—ship, *s.* (n. u.) Mitgenossenschaft (bei einem Verbrechen), *f.*

accomplish, äk-kŏm'-plĭsh, *v. a.* erfüllen; ausführen; (etwas Löbliches, mit Ausdauer) zustande bringen, vollenden; (n. u. *Shak.*) gewinnen; (n. u.) versehen, ausrüsten mit; ausbilden. ‖—able, *a.* zu erfüllen, ausführbar. ‖—ed, —t, *p.* & *a.* (aus)gebildet (in modernen Sprachen u. allgem. Kunst- u. Wissenschaftskenntnissen); von feinem Benehmen. ‖—er, *s.* Vollender, Vollführer, *m.* ‖—ment, *s.* Erfüllung; Vollendung; Verfeinerung, *f.* ‖—ments, *pl.* allerlei Kenntnisse, gesellige Talente, *pl.* (insb. v. Damen: fremde Sprachen, Musik, Zeichnen, Malen ɔc.).

accompt, accomptable, accomptant, ſ. account, accountable etc.

accompting-day, äk-kŏmp'-tĭng-dā, *s.* (n. u.) *T.* Abrechnungstag, *m.*

accord, äk-kŏrd', *s.* Einklang, *m*; Übereinstimmung; Harmonie; Versöhnung, *f*; Vergleich, Vertrag, *m.* Of one's own ~ aus freiem Willen, von selbst. With one ~ einstimmig. ~, *v. n.* (with, in) übereinstimmen (aus Abneigung gegen Streit); harmonieren; ein Übereinkommen treffen. ~, *v. a.* bewilligen, gewähren; *(obs.)* ausgleichen, beilegen.

accordance, (—cy), äk-kŏrd'-ăns, *s.* (with) Übereinstimmung, *f.* In ~ with gemäß, zufolge.

accordant, äk-kŏrd'-ănt, *a.* —ly, *adv.* übereinstimmend (in Meinung u. Gefühl).

accorder, äk-kŏrd'-ĕr, *s.* (l. u.) (with, to) Anhänger, Helfer, Gönner, *m.*

according, äk-kŏrd'-ĭng, *a.* übereinstimmend. ~ to, *prp.* gemäß, zufolge, nach, laut. ~ to circumstances nach Beschaffenheit der Umstände. ~ to custom wie es der Gebrauch mit sich bringt. ~ to Gunter (Am.) nach Gunters Maßstabe geeicht; *fig.* „nach Adam Riese"; richtig. ~ to (the) times je nach den Zeitverhältnissen. ~ with truth der Wahrheit gemäß. ~ as je nachdem. ‖—ly, *adv.* gemäß; (im erzähl. Stile) demgemäß. Act —ly! Richten Sie sich danach!

accordion, äk-kŏrd'-ĭ-ŏn, *s.* Ziehharmonika, *f.* ‖—ist, *s.* einer, der die Z. spielt. [seinerleiben *(M.).*

accorporate, äk-kŏr'-pŏ-rāt, *v. a.* (n. u.)

accost, äk-kŏst', *v. a.* (vertraulich) anreden. ~, *v. n.* (n. u.) angrenzen *(Sp.).* ~, *s.* Begrüßung, *f*, Entgegenkommen, *n.* ‖—able, *a.* zugänglich, umgänglich. ‖—ed, *a.* (*T.* Heraldik) auf jeder Seite etwas habend; (v. zwei Tieren) neben einander laufend.

accoucheur, äk-kōō-shär', *s.* Geburtshelfer, *m.*

account, äk-kŏwnt', *s.* Rechnung; Berechnung (ganz allg.: *cf.* bill, reckoning); Rechenschaft, *f*; Bericht, *m*; Nachricht; Erzählung, *f* (ganz allg., oft nur einzelne Thatsache); Wert, *m* (insb. Am.); Wichtigkeit; Hinsicht, *f*; Gewinn, Vorteil; Grund, *m.* Ursache, *f.* ~ current laufende R. ~ of dug silver (*T.* Bergb.) Silberzettel, *m.* ~ of the mine (*T.* Bergw.) Grubenrechnung. ~ of settlement Schlußrechnung. At last —s nach den letzten Nachrichten. Full ~ ausführlicher Bericht. If the —s ever came to be fairly wenn die Berichte je richtig gemacht wurden. Of great ~ wichtig. Of no ~ wertlos; unwichtig. On ~ of wegen, um . . . willen; *(Com.)* auf Abschlag. To call to ~ zur Rechenschaft ziehen. To give an ~ of Rechnung ablegen; Bericht abstatten. To give a good ~ of (Sport) überholen, überflügeln. To go on the ~ (*W. Sc.*) Seeräuber werden *(obs.).* On every ~ in jeder Art. On many —s auf mancherlei Gründen. On no ~ keineswegs. On one's own ~ auf eigene Rechnung, auf eigene Hand. On (upon) that ~ deshalb. To leave out of ~ außer Betracht lassen. To

make ~ *(obs.)* eine Erwartung hegen; urteilen. To make ~ of hochschätzen. To make no ~ of sich nichts machen aus. To open an ~ eine neue R. (im Hauptbuche) anlegen. To take into ~ in R. ziehen. To take ~ of anmerken, aufschreiben. To turn to ~ sich zu nutze machen; *v. n.* Gewinn bringen.

account, ăk-kŏwnt', *v. a.* rechnen; für . . . halten; *(obs.)* rechnen; *(obs.)* erklären. To ~ one a good man einen für einen guten Menschen halten. ~, *vn.* (with ob. to one for . . .) Rechenschaft ablegen; verantworten; erklären; *(obs.)* rechnen (nach . . .). To ~ for (Sport) umbringen, tot machen. It's not to be —ed for es ist nicht zu begreifen. To ~ (it) to one for a crime es jm. zum Verbrechen anrechnen. There is no —ing for taste über den Geschmack läßt sich nicht streiten, d. h. jeder hat seinen eigenen Geschmack. Lat.: *de gustibus non est disputandum.* To ~ of wert halten, schätzen. [halten für . . . *(Shak.).*

account, —, *a.* (n. u.) gerechnet, geachtet.

accountability, ăk-kŏwnt-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* (insb. Am.) Verantwortlichkeit, *f.*

accountable, ăk-kŏwnt'-ă-bl, *a.* (to one for a thing) verantwortlich. ~ receipt Empfangsbestätigung (auch für Waren), *f.* ‖—ness, *s.* Verantwortlichkeit, *f.* [rungsführung, *f.*

accountancy, ăk-kŏwnt'-ăn-sĭ, *s.* Rechnungsführer, *m.* ~, *a.* (l. u.) verantwortlich. ~ -general Generalrendant (der Deposita im Kanzleihof; beim Postwesen; in der Bank v. England ꝛc.), *m.* ‖-ship, *s.* Amt *n* eines accountant.

account . . ., in Zuss. ~-book, *s.* Kontobuch, *n.* ~-day, *s.* halbmonatliche Abrechnung (auf der Stockbörse), *f.*

accouple, ăk-kŭp'-l, *v. a.* (n. u.) paaren, verbinden. ‖-d, *a.* zwillingspaarig. ‖-ment, *s.* Vereinigung, Paarung, *f.* (l. u.); *(T. Carp.)* Klammer, *f,* Band, *n.* [muntern, ermutigen *(Sp.).*

accourage, ăk-kŭr'-ĭj, *va.* (n. u.) auf-

accourt, ăk-kōrt', *v. a.* (n. u.) höflich unterhalten *(Sp.).*

accoutre, ăk-kōō'-tẽr, *v. a.* kleiden; aufputzen; ausrüsten. ‖-ment, *s.* Kleidung, *f.* —ments, *pl.* Ausrüstungsgegenstände, *pl.*

accredit, ăk-krĕd'-ĭt, *v. a.* beglaubigen, bevollmächtigen; Glauben schenken (mit Dat., z. B. a story).

accreditation, ăk-krĕd-ĭt-ā'-shŭn, *s.* Beglaubigung, *f.* Letters of ~ (l. u.) Beglaubigungsschreiben, *n.*

accrescent, ăk-krĕs'-sĕnt, *a.* anwachsend, zunehmend (insb. *T.* Bot.).

accretion, ăk-krē'-shŭn, *s.* Wachstum, *n;* Zuwachs, *m;* Anschwemmung, *f;* *(T.* Ges.) Anwuchs, *m* (Art der Besitzerwerbung); *(T.* Med.) Zusammengewachsen sein (v. Fingern ꝛc.), *n.* ~ of crystals Ansetzung von Kristallen, *f.*

accretive, ăk-krē'-tĭv, *a.* zunehmend, wachsend.

accrue, ăk-krō', *v. n.* (to one from a thing) zuwachsen; entstehen aus; *(obs.)* wachsen; zunehmen. ~, *s.* Zuwachs, *m.*

accubation, ăk-kŭ-bā'-shŭn, **accumbency**, ăk-kŭmb'-ĕn-sĭ, *s.* Liegen (der alten Römer) *n* bei Tische. [gelehnt.

accumbent, ăk-kŭm'-bĕnt, *a.* zurück-

accumulate, ăk-kū'-mŭ-lāt, *v. a.* anhäufen, (lose) anhäufen (*cf.* to heap). ~, *v. n.* sich häufen. ~, *a.* (n. u.) angehäuft.

accumulation, ăk-kū-mŭ-lā'-shŭn, *s.* Anhäufung, *f;* Haufen, *m;* (von Titeln) Kumulierung, *f.*

accumulative, ăk-kū'-mŭ-lāt-ĭv, *a.* (sich) häufend. ‖ —ly, *adv.* haufenweise.

accumulator, ăk-kū'-mŭ-lāt-ẽr, *s.* der zusammenhäuft, Vermehrer; *(T.* Elektr.) Sammelchlinder; Preßcylinder (der hydraul. Presse), *m.*

accuracy, ăk'-kū-rā-sĭ, *s.* Genauigkeit; Pünktlichkeit; Sorgfalt, *f.* *Cf.* exactness, precision.

accurate, ăk'-kū-rāt, *a.* —ly, *adv.* genau, sorgfältig; pünktlich (Fehler vermeidend: *cf.* exact, precise); (n. u.) vollständig schließend. ‖-ness, *s.* Genauigkeit, Pünktlichkeit, *f.*

accurse, ăk-kẽrs', *v. a.* verfluchen, verwünschen (nur im *pret. & p. p.*).

accursed, ăk-kẽrs'-ĕd, **accurst**, ăk-kẽrst', *p. & a.* verflucht, verwünscht; fluchwürdig; verworfen. Let him be ~ whom the Lord curses Anathema Maranatha! [Verkürzung, *f.*

accurtation, ăk-kẽr-tā'-shŭn, *s. (obs.)*

accusable, ăk-kūz'-ă-bl, *a.* strafbar; (of) anklagbar; tadelnswert.

accusant, ăk-kūz'-ănt, *s.* Ankläger, *m.*

accusation, ăk-kūz-ā'-shŭn, *s.* (formelle) Anklage (kann wahr od. falsch sein); Beschuldigung; Klage, *f.*

accusative, ăk-kūz'-ă-tĭv, *a.* anklagend (n. u.). ~, *s.* (*T.* Gram.) Accusativ, *m.* ‖—ly, *adv.* den Accusativ betreffend; im Accusativ; klageweise.

accusatory, ăk-kūz'-ă-tẽr-ĭ, *a.* Klage . . . ~ libel Klageschrift, *f.*

accuse, ăk-kūz', *v. a.* (one of a thing) anklagen, beschuldigen (eines D.); zeigen (z. B. . . . that more and more —d his love to Philoclea). ~, *s.* (n. u.) Anklage, *f.* [ger, *m.*

accuser, ăk-kūz'-ẽr, *s.* Ankläger, Kläger, *m.*

accustom, ăk-kŭs'-tŏm, *v. a.* (to a thing) gewöhnen an; (n. u.) seine Kundschaft zuwenden. ~, *v. n.* (n. u.) einer Frau beiwohnen *(M.).* ~, *s.* (n. u.) Gewohnheit, *f.* ‖-able, *a.* langgewohnt; gewöhnlich. ‖-ably, *adv.* nach gewohnter Art; gewöhnlich. ‖-ance, *s.* (n. u.) Angewohnheit, Gewohnheit, *f.* ‖-arily, *adv.* gewöhnlich. ‖-ary, *a.* (l. u.) üblich, gebräuchlich. ‖-ed, *a.* gewohnt; gewöhnlich, gebräuchlich; häufig besucht. To be —ed to . . . pflegen. ‖-edness, *s.* Angewöhnung, *f.*

ace, ās, *s.* As, *n.* Eins (auf Würfeln od. Karten); *fig.* Kleinigkeit, *f.* ~ of spades Schüppenas, *n; bad.* Witwe (in Schwarz), *f.* Not an ~ nicht das mindeste. Within an ~ um ein Haar, beinahe.

acephala, ă-sĕf'-ă-lă, *s. pl.* (Sing. —n) Kopflose, *n. pl.* (Klasse der Weichtiere).

acephali, ă-sĕf'-ă-lī, *s. pl.* Ägyptische Sekte des 5. Jahrh., die sich vom Patriarchen v. Alexandria losgemacht hatte; Gleichmacher, *pl.* (Partei in der Zeit Heinrichs I.); Geistliche, die unter keinem Bischof standen. [ger der Sekte der Acephali, *m.*

acephalist, ă-sĕf'-ăl-ĭst, *s. m.* Anhän-

acephalous, ă-sĕf'-ăl-ŭs, *a.* (*T.* Zool.) hauptlos, kopflos.

acephalus, ă-sĕf'-făl-ŭs, *s.* Bandwurm *(obs.);* Vers mit mangelhaftem Anfang, *m.*

ace-point, ās'-pŏynt, *s.* Seite einer Karte oder eines Würfels, die ein As hat. [Bewässerungsgraben, *m.*

acequia, ă-sē'-kĭ-ă, *s.* (in Texas ꝛc.)

acera, ăs'-ẽr-ă, *s. pl.* (Sing. aceran) Hornlose, *s. pl.* (Insekten und Schnecken). [*fig.* strenge, hart.

acerb, ă-sẽrb', *a.* herbe, scharf, bitter;

acerbate, ă-sẽrb'-āt, *v. a.* (l. u.) herbe oder bitter machen.

acerbity, ă-sẽrb'-ĭ-tĭ, *s.* Herbigkeit; *fig.* Strenge, *f.*

aceric, ă-sẽr'-ĭk, *a.* vom Ahorn herkommend. ~ acid Ahornsäure, *f.*

acerous, ăs'-ẽr-ŭs, **acerose**, ăs'-ẽr-ōs, *a.* nadelförmig; (*T.* Bot.) spelzförmig.

acerval, ă-sẽrv'-ăl, *a.* (l. u.) haufenförmig.

acervate, ă-sẽrv'-āt, *v. a.* aufhäufen. ~, *a.* (*T.* Bot.) gehäuft.

acervation, ă-sẽrv-ā'-shŭn, *s. (Johns.)* Aufhäufung, *f.*

acervose, ă-sẽrv'-ōs, *a.* voller Haufen.

acescency, ă-sĕs'-sĕn-sĭ, *s.* Säuerlichkeit, *f.* [säuerlich.

acescent, ă-sĕs'-sĕnt, *a.* sauer werdend,

acetabulum, ăs-ē-tăb'-ŭ-lŭm, *s.* (*T.* Anat.) Pfanne, *f;* (*T.* Bot.) Fruchtbehälter (der Flechten); Fruchtboden (der Pilze), *m.* [zum Salat gebraucht.

acetarious, ăs-ē-tā'-rĭ-ŭs, *a.* (plants)

acetate, ăs'-ē-tāt, *s.* essigsaure Salz, *n;* (in Verbindung mit of, essigsauer; z. B. ~ of copper essigsaures Kupfer ꝛc.).

acetated, ăs'-ē-tāt-ĕd, *a.* mit Essigsäure verbunden.

acetic, ă-sēt'-ĭk, *a.* essigsauer. ~ acid Essigsäure, *f.* ~ fermentation Essigsäuregärung, *f.*

acetification, ă-sēt-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Säuerung; Essigsäurung; Essigbereitung, *f.* [machen.

acetify, ă-sēt'-ĭ-fī, *v. a.* essigsauer

acetimeter, ăs-ē-tĭm'-ēt-ẽr, *s.* Essigmesser, *m.*

acetite, ăs'-ē-tīt, *s.* Acetit, *n.* ~ of gold essigsaure Goldsalz, *n.* ~ of mercury geblätterte Quecksilbererde, *f.*

acetone, ăs'-ē-tōn, *s.* Essiggeist, *m.*

acetose, ăs-ē-tōs', **acetous**, ă-sē'-tŭs, *a.* sauer; säuernd. ~ fermentation Essigsäuregärung, *f.* [keit, *f.*

acetosity, ăs-ē-tŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Säuerlich-

acetum, ă-sē'-tŭm, *s.* Weinessig, *m.*

acetyl, ăs'-ē-tĭl, *s.* Essiggrundstoff, *m.*

ache, āk, *s.* (anbauernde) Schmerz, *m.* ~, *v. n.* weh thun, schmerzen. ×

achell(l)ary, ă-kĭl'-ẽr-ĭ, *a.* (*T.* Bot.) lippenlos (d. gewissen Orchideen).

acherset, āk'-ẽr-sĕt, *s.* (n. u.) ein altes Kornmaß. [bar, thunlich.

achievable, ă-chēv'-ă-bl, *a.* ausführ-

achievance, ă-chēv'-ăns, *s.* (l. u.) Verrichtung; Heldenthat, *f.*

achieve, ă-chēv', *v. a.* vollbringen (mit Geist, Mut); erlangen. To ~ a reputation zu Ruf kommen. ‖-ment, *s.* Ausführung, Heldenthat, *f;* Wappenschild; Totenschild, *m.* ‖-r, *s.* Vollbringer (einer Heldenthat), *m.*

aching, āk'-ĭng, *s.* Schmerz, *m.*

achiote, *s.* Orleansbaum, *m.*

achlamydeous, ă-klăm-ĭd'-ĭ-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) ohne Blütenhülle.

achor, ā'-kŏr, *s.* Milchschorf, *m.*

achromatic, ăk-rō-măt'-ĭk, *a.* (*T.* Opt.) farbenlos, achromatisch.

achromaticity, ăk-rō-mă-tĭs'-ĭ-tĭ, **achromatism**, ăk-rō'-măt-ĭzm, *s.* (*T.* Opt.) Achromasie, Farblosigkeit, *f.*

achromatopsy, ă-krōm'-ă-tŏp-sĭ, *s.* (*T.* Med.) Farbenblindheit, *f.*

acicular, ă-sĭk'-ŭ-lẽr, *a.* (*T.* Min.) fein; nadelförmig. [Säure, *f.*

acid, ăs'-ĭd, *a.* sauer; herbe. ~, *s.*

acidiferous, ăs-ĭ-dĭf'-ẽr-ŭs, *a.* säurehaltig. [bar.

acidifiable, ă-sĭd-ĭ-fī'-ă-bl, *a.* säuer-

acidification, ă-sĭd-ĭf-ĭ-kā'-shŭn, *s.* Säuerung, Säurenbildung, *f.*

acidifier, ă-sĭd'-ĭ-fī-ẽr, *s.* säurenbildender Stoff, *m.* [Säure verwandeln.

acidify, ă-sĭd'-ĭ-fī, *v. a.* säuern, in

acidimeter, ăs-ĭd-ĭm'-ēt-ẽr, *s.* Säuremesser, *m.*

acidimetry, ăs-ĭd-ĭm'-ēt-rĭ, *s.* Kunst der Bestimmung des Säuregehalts, *f.*

acidist, ăs'-ĭd-ĭst, *s.* Anhänger der Säurenlehre, *m.* [ngs, *s.* Säure, *f.*

acidity, ă-sĭd'-ĭ-tĭ, **acidness**, ăs'-ĭd-

acidulate, ă-sĭd'-ŭ-lāt, *v. a.* *T.* ansäuern. —d drops Bonbons mit Citronensaft ꝛc., *pl.*

acidulous, ă-sĭd'-ŭ-lŭs, *a.* säuerlich. ~ water Säuerling, *m* (natürlich kohlensaures Wasser).

acidule, ăs'-ĭd-ūl, **acidulum**, ă-sĭd'-ŭ-lŭm, *s.* *T.* (über) saure Salz, *n.*

aciération, ăs-ĭ-ĕ-rā'-shŭn, *s.* Stahlbildung, *f.*

aciform, ăs'-ĭ-fawrm, *a.* nadelförmig.

acinaceous, ăs-ĭ-nā'-shŭs, *a.* kernig.

acinaciform, ăs-ĭ-năs'-ĭ-fawrm, *a.* (*T.* Bot.) säbelförmig.

acinous, ăs'-ĭn-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) körnig.
ack, ăk, *adv.* (*N.* der Blue-coat School) nein. [wein, *m.*
ackavity, ă-kăv'-ĭ-tĭ, *s.* (schott.) Branntwein.
ack-men, ăk'-mĕn, *s. pl.* Flußpiraten, *pl.*
acknow, ăk-nō', *v. a.* (n. a.) anerkennen.
acknowledge, ăk-nŏl'-ĕj, *v. a.* anerkennen (auf eine Frage; aus Gerechtigkeitsgefühl); erkennen; bekennen (*cf.* confess, own); kennen; erkenntlich sein. To ~ the corn (Am.) etwas zugeben. To ~ truth der Wahrheit die Ehre geben. To ~ a work sich als Verfasser eines Werkes bekennen. Please ~ receipt bitte um Empfangsbestätigung! ‖ **~dly,** —ĕd-lĭ, *adv.* anerkanntermaßen.
acknowledgment, ăk-nŏl'-ĕj-mĕnt, *s.* Anerkennung, *f*; Bekenntnis, *n*; Empfangsbestätigung, Quittung, *f*; Zeugnis, *n.* —*s, pl.* Dank, *m.* ~-money Rekognitionsgelder (die der Pächter in einigen Teilen Englands dem neuen Gutsherrn zahlt), *pl.*
aclinic, ă-klĭn'-ĭk, *a.* ~ line magnetische Äquator, *m.*
acme, ăk'-mē, *s.* Gipfel (der Vollendung), *m*; (*T.* Med.) Krisis, *f.*
acmite, ăk'-mit, *s.* (*T.* Min.) Achmit, *m.*
a-cock, ă-kŏk', *adv.* (keck) aufrecht sitzend. ~-bill, *adv.* (*T.* Naut.) zum Fallen klar; baumelnd.
acold, ă-kōld', *a. (obs.)* kalt.
acolothist, ă-kŏl'-ō-thĭst, **acolyte,** ăk'-ō-lĭt, **acolythe,** ăk'-ō-lĭth, *s.* Akoluth, Kirchendiener; (kathol.) Meßner; *fig.* untergeordnete Helfer (z. B. the —s of fame); (*T.* Astron.) Begleitstern, *m.*
acondylose, ă-kŏn'-dĭ-lōs, **acondylous,** ă-kŏn'-dĭ-lŭs, *a.* (*T.* Bot.) glieder-, gelenklos. [*m (Aconitum Napellus).*
aconite, ăk'-ŏn-ĭt, *s.* (Bot.) Eisenhut,
aconitic, ăk-ŏn-ĭt'-ĭk, *a.* ~ acid Akonitinsäure, *f* ($C_6H_8O_6$). [*f.*
acontias, ă-kŏn'-shĭ-ăs, *s.* Pfeilnatter,
acop, ă-kŏp', *adv. (obs.)* auf der Spitze, hoch oben.
acopic, ă-kŏp'-ĭk, *a.* (*T.* Med.) Müdigkeit vertreibend, stärkend.
acorn, ă'-kâwrn, *s.* Eichel, *f*; (*T.* Naut.) Flügelknopf, *m*; Napfmuschel (*Lepas*), *f.* ~-ball Eichel, *f.* ~-cup Napf (Kelch) *m* der E. ‖ **~ed,** *a.* mit Eicheln gemästet; (*T.* Her.) mit Eicheln versehen. [*rus calamus).*
acorus, ăk'-ō-rŭs, *s.* Kalmus, *m (Aco-*
acotyledon, ă-kŏt-ĭl-ē'-dŏn, *s.* (*pl* —es, —dŏn-ēz) *T.* Pflanze *f* ohne Samenlappen. ‖ **~ous,** —ŭs, *a.* (*T.* Bot.) akotyledonisch, ohne Samenlappen.
acoumeter, ă-kōw'-mĕt-ĕr, *s.* Gehörmesser, *m.*
acoustic, ă-kōws'-tĭk, *a.* akustisch, die Schall lehre betreffend. ~ duct *T.* Gehörgang, *m.* ~ instrument Hörrohr, *n.*
acoustics, ă-kōws'-tĭks, *s. pl.* (l. u.) Akustik, Schall lehre; Ohrenarznei, *f.*
acquaint, ăk-kwānt', *v. a.* (with) bekannt machen (mit); benachrichtigen (von); sich b. m. mit, kennen lernen. I would not have him —ed with ... ich wünschte ihn nicht mit ... bekannt zu machen. I would not have —ed him with ich wünschte, daß ich ihn nicht mit ... bekannt gemacht hätte. ~, *v. n. (obs.)* Bekanntschaft suchen. ‖ **~ance,** *s.* (with) Bekanntschaft, Kenntnis, *f*; Bekannte, *m(f)*; (kollektiv) Bekanntschaften, *pl.*, Bekanntenkreis, *m*: *pl.* Bekanntschaften (die einzelnen Individuen). ‖ **~ant,** *s.* (n. u.) Bekannte, *m(f).* ‖ **~ed,** *p. & a.* (with, to) bekannt (mit); unterrichtet (von). [squainted.
acquent, ăk-kwĕnt', *a.* (schott.) = ac-
acquest, ăk-kwĕst', *v. a.* (l. u.) (*T.* Ges.) nicht durch Erbschaft, sondern durch Kauf ob. Schenkung) erwerben. ~, *s.* Erwerb, *m*; Eroberung, *f.*
acquiesce, ăk-kwĭ-ĕs', *v. n.* (in; *[obs.]* to, with) sich fügen in, einwilligen (aus Klugheit ob. Notwendigkeit); sich womit bescheiden (*cf.* accede). ‖ **~nce,** (—cy), —sĕns, *s.* Ergebung (in); Beruhigung (bei), *f.* ‖ **~nt,** —sĕnt, *a.* sich leicht, geduldig in etwas ergebend; nachgiebig.
acquirability, ăk-kwĭr-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Erreichbarkeit, *f.*
acquirable, ăk-kwĭr'-ă-bl, *a.* erwerbbar; erreichbar.
acquire, ăk-kwīr', *v. a.* erwerben (nach u. nach, durch eig. Thätigkeit u. Ausdauer: *cf.* earn, obtain); erlernen. To ~ face (*T.* Sugarw.) Born haben. ‖ **~ment,** *s.* Erwerbung (für u. durch sich); Erlangung; erworbene Fähigkeit ob. Fertigkeit, *f.* **—ments,** *pl.* Kenntnisse, *pl.* ‖ **~r,** —ĕr, *s.* Erwerber, *m.*
acquisition, ăk-kwĭ-zĭsh'-ŭn, *s.* Erwerbung (zum Vorteil anderer); Erlernung, *f*; Erworbene, *n.* He's quite an ~ *(fam.)* er ist ein famoser Gesellschafter.
acquisitive, ăk-kwĭz'-ĭ-tĭv, *a.* (l. u.) erworben; erwerbssinnig. ‖ **~ly,** *adv. T.* anzeigend, daß ein Zeitwort to oder for nach sich hat. ‖ **~ness,** *s.* Erwerbssinn, *m.*
acquist, ăk-kwĭst', *s.* (n. u.) s. acquest.
acquit, ăk-kwĭt', *v. a.* (of) befreien, freisprechen, erlassen; (a debt, sum) abtragen. To ~ o.'s. of (one's promise etc.) sich entledigen; (an obligation) erfüllen; berrichten. ‖ **~, *pp.*:=** acquitted. ‖ **~ment,** *s.* (l. u.) Lossprechung, *f.* ‖ **~tal,** *s.* gerichtliche Freisprechung, *f.* ‖ **~tance,** *s.* Freisprechung; Befreiung von einer Schuld; Quittung, *f.* Forbearance is no —tance Aufgeschoben ist nicht aufgehoben. ‖ **~tance,** *v. a.* (n. u.) frei-, lossprechen.
acrasy, ăk'-rā-sĭ, *s.* (n. u.) Unmäßigkeit, *f*, (*T.* Med.) Übermaß, *n.*
acre, ā'-kĕr, *s.* Acker, Morgen Landes, *m* (4840 Quadrat-Yards ob. 0·40 467 Hektar).
acreage, ā'-kĕr-āj, *s.* Morgengehalt (eines Landes), *m*; (kollektiv) Äcker, *pl.*
acred, ā'-kĕrd, *a.* Äcker besitzend, vermögend.
acre-fight, ā'-kĕr-fĭt, *s.* Zweikampf *m* zwischen englischen u. schottischen Grenzern in älterer Zeit.
acres, ā'-kĕrz, *s. (Sl.)* Feigling, *m.*
acribometer, ăk-rĭ-bŏm'-ĕt-ĕr, *s. T.* Zirkel für kleine Entfernungen, *m.*
acrid, ăk'-rĭd, *a.* scharf, beißend. ‖ **~ity,** —'-tĭ, —**ness,** *s.* Schärfe, Bitterkeit, *f.*
acrimonious, ăk-rĭ-mō'-nĭ-ŭs, *a.* —**ly,** *adv.* beißend, scharf (insb. Sprache, Gemütsart). ‖ **~ness,** *s.* Schärfe, *f.*
acrimony, ăk'-rĭ-mō-nĭ, *s.* Schärfe; *fig.* Bitterkeit (in Worten), *f.*
acrisy, ăk'-rĭ-sĭ, *s.* (l. u.) Unentschiedenheit, *f*; unentschiedne Zustand, *m*; (*T.* Med.) Ausbleiben der Krisis, *n.*
acritude, ăk'-rĭ-tūd, **acrity,** ăk'-rĭ-tĭ, *s.* Schärfe, *f* (n. u.); herbe Geschmack, *m*; *fig. (obs.)* Heftigkeit, *f.*
acroamatic(al), ăk-rō-ă-măt'-ĭk-(ăl), *a.* (*T.* Philos.) geheim, esoterisch.
acrostics, ăk-rō-ăt'-ĭks, *s. pl.* philosophische Vorlesungen für Eingeweihte, *pl.* [*m.*
acrobat, ăk'-rō-băt, *s.* Seiltänzer,
acrogen, ăk'-rō-jĕn, *s. T.* kryptogamische Pflanze, die an der Spitze wächst, *f.* Age of —s (*T.* Geol.) Braunkohlenperiode, *f.*
acrogenous, ăk-rŏj'-ĕn-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) an der Spitze fortwachsend. [*(Ch.)*
croke, ă-krōk', *a.* (n. u.) krumm, schief
acrolein(e), ă-krō-lē'-ĭn, *s.* (*T.* Chem.) Akrolein, *n* (C_8H_4O). [höhe, *f.*
acromion, ăk-rō'-mĭ-ŏn, *s. T.* Schulter-
acronic(al) s. acronyc.
acronyc(al), ă-krŏn'-ĭk, *a.* —**ally,** *adv.* (*T.* Astr.) bei Sonnenuntergang aufgehend, um Mitternacht kulminierend.
Acropolis, ă-krŏp'-ō-lĭs, *s.* Akropolis, Burg des alten Athen; Citadelle, *f.*
acrospire, ăk'-rō-spīr, *s.* Keimblatt (des Korns), *n*; (*T.* Brew.) Blattkeim (der Gerste), *m.* ‖ **~d,** *a.* keimend.
across, ă-krŏs', *adv.* kreuzweise; breit (Dimensionsangabe); *fig.* widrig, unglücklich (z. B. things go ~). With arms ~ mit verschränkten Armen. ~, *prp.* querdurch; querüber; durch; *fig.* der Quere. ~ country, ~ the field querfeldein (insb. beim Jagdreiten). ~ lots (Am.) auf das schnellste. The truth flashed ~ me urplötzlich erkannte ich den wahren Sachverhalt.
acrostic, ă-krŏs'-tĭk, *s.* Akrostichon, Namengedicht, *n.* ~, *a.* ein A. betreffend ob. enthaltend. —**ally,** *adv.* wie ein A.
acroteria, ăk-rō-tē'-rĭ-ă, *s. pl.* (Sing. acroter, ăk'-rō-tĕr, acrote'rium) (*T.* Archit.) kleine Fußgestelle (als Ornamente von Giebelecken u. Giebelspitzen); Figuren auf Zinnen und Turmspitzen, *pl.* [acroteria bezüglich.
acroterial, ăk-rō-tē'-rĭ-ăl, *a.* auf die
act, ăkt, *v. n.* handeln; (upon) wirken (auf); (as ..., as a ...) dienen als ...; (b. Maschinen) gehen; sich betragen. To ~ by example durch das Beispiel wirken. To ~ on (upon) a principle nach einem Grundsatz handeln. —ed charade von Personen dargestellte Scharade, *f.* The play is —ed das Stück ist aus. To ~ to the life natürlich spielen. To ~ out of the character aus der Rolle fallen. To ~ up to one's mind nach seinem Kopfe handeln. To ~ up to ... einer Sache gemäß handeln; entsprechen. ~, *v. a.* (a part, a play eine Rolle, ein Stück; the host den Wirt) spielen; *(obs.)* nachahmen; *(obs.)* in Bewegung, Thätigkeit setzen. ‖ ~, *s.* (einzelne) Handlung, That, *f*; (of a play) Aufzug, Akt, *m*; Leistung, Produktion (im Zirkus); öffentliche Thesenverteidigung (auf den engl. Univers.), *f.* ~ of bankruptcy Gebahren *n* eines Bankrotten. ~ of faith Autodafé, *n.* ~ of grace Amnestie (bei Regierungsantritten), *f.* ~ of indemnity *f.* d. W. ~ of Parliament *f.* d. W. The ~ kurz für riot-act (*f.* d.). In ~ to ... im Begriffe zu ... In the very ~ auf frischer That. Vgl. acts (unten).
actable, —'ă-bl, *a.* durchführbar, realisierbar; (Drama) aufführbar.
act-drop, —'drŏp, *s.* Zwischenaktsvorhang, *m.*
acting, —'ĭng, *s.* Spiel (des Schauspielers), *n.* ~, *a.* handelnd; thätig; (*T.* Phys.) wirkend (single, double einfach, doppelt w.); stellvertretend; (Mil.) interimistisch; darstellend. ~ drama zur Aufführung bestimmte Theaterstück, *n (opp.* Buch-, Lesedrama). [*f.*
actinia, ăk-tĭn'-ĭ-ă, *s.* (Zool.) Seenessel,
actinic rays, ăk-tĭn'-ĭk rāz, *s. pl.* (*T.* Phot.) aktinische Strahlen, *pl.*
actinite, ăk'-tĭn-ĭt, *s.* asbestartige Hornblende, *f.* [lenförmig.
actiniform, ăk-tĭn'-ĭ-fâwrm, *a.* strah-
actinism, ăk'-tĭn-ĭzm, *s. T.* chemische Kraft *f* der Sonnenstrahlen.
actinograph, ăk-tĭn'-ō-grăf, *s.* Instrument zum Registrieren des Aktinismus. [Hornblende, *f.*
actinolite, ăk-tĭn'-ō-lĭt, *s.* kristallisierte
actinometer, ăk-tĭ-nŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Sonnenstrahlenmesser, *m.*
action, ăk'-shŭn, *s.* Handlung, That; (allgemeine) Thätigkeit, *f* (*cf.* act; *opp.* Wort); Benehmen, *n*; H., Fabel (einer Dichtung), *f*; Gebärdenspiel (bei der Rede), *n*; Verrichtung, Funktion (eines Körperteiles); (chemische elektrische) Einwirkung; (Phys.) Wir-

tungsweise (einer Bewegung); Klaviermechanik, *f.*; (at law) Klage, *f.*, Prozeß, *m.*; Gefecht, Treffen, *n.*; (*T.* Com.) Aktie, *f.*; (Am.) jede Thätigkeit des Kongresses, Präsidenten ꝛc.; Gang (einer Maschine), *m.* ~ of presence (*T.* Chem.) katalytische Kraft, *f.* ~ of trespass Zivilklage gegen den Armenaufseher wegen unbegründeter Verweigerung der Armenunterstützung. There is no ~ es ist kein hinreichender Grund zur Klage. Full of ~ geschäftig, thätig; viele Gesten machend. In full ~ in vollem Gange. To be in ~ wirken, im Gange sein. To bring (enter, ob. lay) an ~ against one einen Prozeß anstrengen gegen jn. ‖ ~, *v. a.* einen Prozeß anstrengen. ‖-able, *a.* prozeßfähig; klagbar, strafbar. ‖-ably, *adv.* einem Prozesse unterworfen. ‖-ary, —ist, *s.* (l. u.) Aktienbesitzer, Aktionär, *m.* ‖ ~-taking, *a. (obs.)* zänkisch, prozeßsüchtig *(Shak.)*.

actitation, ăk-tĭ-tā'-shŭn, *s.* (l. u.) schnelle und häufige Wiederholung, *f.*

activate, ăk'-tĭ-vāt, *v. a.* in Thätigkeit, Bewegung setzen; wirksam machen.

active, ăk'-tĭv, *a.* thätig (der Anlage u. Gewohnheit nach); wirksam; beweglich, lebhaft; geschäftig; praktisch; (*T.* Com.) belebt; (*T.* Gram.) aktiv. ~ capital (wealth) eigenes Vermögen, *n*, Aktiva, *pl.* ~ commerce Aktiv-Handel *m* auf eigenen Schiffen. ~ debts ausstehende Schulden, *pl.* ‖-ly, *adv.* thätig, geschäftig, in der That; (*T.* Gram.) aktivisch. ‖-ness, *s.* Thätigkeit, Lebhaftigkeit, Geschäftigkeit; Beheudigkeit; Wirksamkeit, *f.*

activity, ăk-tĭv'-ĭ-tĭ, *s.* Wirksamkeit; Thätigkeit; Regsamkeit, Behendigkeit, *f.* In full ~ in vollem Gange. Sphere of ~ Wirkungskreis, *m.*

actless, ăkt'-lĕs, *a.* (l. u.) geistlos, geschmacklos.

act . . ., in Zuss. ~ music Kantaten *pl.* vom Prof. der Musik in Oxford. ~ -tunes f. play-house-tunes.

acton, ăk'-tŏn, *s. (W. Sc.)* Art Untertunika, *f.*; Panzerhemd, *n.*

actor, ăk'-tẽr, *s.* Handelnde; Anwalt im Zivilprozesse; Kläger; Schauspieler (als Charakterdarsteller), *m.*

actress, ăk'-trĕs, *s.* Schauspielerin, *f.*

acts, ăkts, *s. pl.* Akten, *pl.* ~ and opponencies Verteidigung der Thesen u. Opponieren, *n.* ~ of the Apostles Apostelgeschichte, *f.* ~ of Parliament Gesetze, die durch Unter- und Oberhaus gegangen sind.

actual, ăk'-tŭ-ăl, *a.* wirklich; thatsächlich; jetzig, gegenwärtig; (n. u.) thätig. ~ sin eigne Sünde (im Gegens. zu Erbsünde), *f.*

actuality, ăk-tŭ-ăl'-ĭ-tĭ, **actualness**, ăk'-tŭ-ăl-nĕs, *s.* (l. u.) Wirklichkeit, *f.*

actualize, ăk'-tŭ-ăl-īz, *v. a.* verwirklichen. ‖der That; jetzt, gegenwärtig.

actually, ăk'-tŭ-ăl-lĭ, *adv.* wirklich, in

actuary, ăk'-tŭ-ă-rĭ, *s.* Gerichtsschreiber; Geschäftsführer (bei Versicherungsgesellschaften), *m.*

actuate, ăk'-tŭ-āt, *v. a.* in Bewegung setzen, in Gang bringen; (by motives ob. reflection) antreiben. ~, *a.* (l. u.) in Thätigkeit gesetzt, getrieben, belebt.

actuation, ăk-tŭ-ā'-shŭn, *s.* Thätigkeit, Wirkung, wirkende Kraft, *f.*

actuose, ăk-tŭ-ōs', *a.* (n. u.) wirksam.

acuate, ăk'-ŭ-āt, *v. a.* (l. u.) schärfen, scharf machen. ~, *p. & a. (obs.)* geschärft. ‖machen, *n.*

acuition, ăk-ŭ-ĭsh'-ŭn, *s.* Schärfung.

acuity, ă-kū'-ĭ-tĭ, *s. (obs.)* Schärfe, *f.*

aculeate, ă-kū'-lē-āt, *a. (T.* Bot. & Zool.) stachelig, spitzig. ‖keit, *f.*

aculeous, ă-kū'-mŭs, *s. fig.* Scharfsinnigkeit.

acuminate, ă-kū'-mĭn-āt, *v. a.* (l. u.) spitzen, zuspitzen. ~, *a. (T.* Bot.) spitzig, zugespitzt (auch *fig.*).

acumination, ă-kū-mĭn-ā'-shŭn, *s.* Zuspitzung; *(obs.)* Scharfsinnigkeit, *f.*

acupointed, ăk-ŭ-pŏynt'-ĕd, *a.* mit Stacheln versehen.

acupuncture, ăk-ŭ-pŭngk'-tŭr, *s. (T.* Chir.) Nadelpunktierung, *f.*

acuta, ă-kūt'-ă, *s.* Akutaregister (der Orgel), *n.*

acute, ă-kūt', *a.* —ly, *adv.* spitzig, scharf; (*T.* Med.) hitzig; *fig.* scharfsinnig (das Wahre im Falschen zu entdecken); geistreich, fein. ~, *s.* scharfe Accent, Akut, *m.* ~, *v. a.* (l. u.) den scharfen A. setzen. ~ -angled, *a.* spitzwinkelig. ‖-ness, *s.* Schärfe, Spitzigkeit; Schärfe, Feinheit (der Sinne); Heftigkeit (einer Krankheit); Scharfsichtigkeit, *f.*

A. D. = *Anno Domini* = in the year of our Lord im Jahre des Herrn.

adad, ă-dăd', *i.* (schott.) Zum Henker! Zum Teufel!

adage, ăd'-ăj, *(obs.)* **adagy**, ăd'-ă-jĭ, *s.* (gelehrte, ältere) Sprichwort, *n. Cf.* proverb.

adagio, ă-dă'-jĭ-ō, *s. (T.* Mus.) Adagio, *n.*

Adam, ăd'-ăm, *s.* Eigennamen. (Am. *fam.*) ~ and Eve Kittwurzel, *f.*; (in d. Kinderspr.) zwei Figürchen, die sich aus den Köpfen der Garnelen hervorziehen lassen. —'s-ale *(Sl.)* Wasser, *n. (fam.)* I know no more than ~ where he is das weiß der liebe Gott, wo er stecken mag. I don't know him from ~ ich habe ihn nie gesehen. —'s apple Adamsapfel (Pomeranzenart); Kehlknorpel, *m.* —'s earth Damascener Erde, *f.* —'s-needle Yucca, *f.* ~ Tiler *vulg.* Hehler gestohlener Sachen, *m.* —'s wine „Gänsewein", *m.*, Wasser, *n.*

adamant, ăd'-ă-mănt, *s.* Diamant; härteste Stahl; *(obs.)* Magnet, *m.*

adamantean, —'-ăn, *a.* hart wie Diamant.

adamantine, ăd-ă-mănt'-ĭn, *a.* demantен; *fig.* unzerstörbar, unauflöslich. ~ spar Diamantspat, Vordiamant; braune Saphir; Korund, *m.*

Adamic, ă-dăm'-ĭk, *a.* adamisch; fleischlich; nackt. ~ earth rote Erde, *f.*

Adamites, ăd'-ăm-īts, *s. pl.* Adamiten, *pl.* (christl. Sekte im 2. Jahrh.).

Adamitic, ăd-ăm-ĭt'-ĭk, *a.* adamitisch.

adansonia, ă-dăn-sō'-nĭ-ă, *s.* Affenbrotbaum, *m.*

adapt, ă-dăpt', *v. a.* (to) anpassen (als Sache des Verstandes); für die Bühne einrichten; (*T.* Carp.) einfügen; (*T.* Gun-sm.) aptieren; (von Gesimsen) sich genau treffen. To become —ed with betraut, gewohnt werden.

adaptability, ă-dăpt-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Anwendbarkeit; Fähigkeit sich in die Umstände zu schicken, *f.*

adaptable, ă-dăpt'-ă-bl, *a.* anwendbar.

adaptation, ă-dăp-tā'-shŭn, *s.* Anpassung, Anwendung; Zustutzung für die Bühne, *f.*

adaptedness, ă-dăpt'-ĕd-nĕs, *s.* Anpassung; Paßlichkeit, *f.*

adapter, ă-dăpt'-ẽr, *s.* Anpasser; der eine Erzählung für die Bühne einrichtet; *T.* f. **adopter.**

adaption, ă-dăp'-shŭn, *s.* f. **adaptation.**

adaptiveness, ă-dăp'-tĭv-nĕs, *s.* Anpaßlichkeit, Geschicklichkeit, *f.*

adaptness, ă-dăpt'-nĕs, *s.* (n. u.) Anpassung, Angemessenheit, *f.* f. self, m.

adatis, ăd'-ă-tĭs, *s.* feine indische Musselin, *m.*

adaw, ă-dăw, *v. a.* (n. u.) niederschlagen, dämpfen, unterwerfen. ~, *v. n.* (n. u.) niedergeschlagen sein.

adays, ă-dāz', *adv.* bei Tage; (now ~)

A. D. C. = aide-de-camp. ‖heutzutage.

adcorporate, ăd-kŏr'-pō-rāt, *v. a.* (n. u.) einverleiben.

add, ăd. *v. a.* hinzusetzen, hinzufügen (so daß ein Ganzes entsteht); beitragen. To ~ up addieren. ~, *v. n.* (to) hinzukommen zu . . . ~ to this dazu kommt. —ed to nebst; "—ed to the list" (*i. e.* of geldings in training) (von Pferden) kastriert.

addable, ăd'-ă-bl, *a.* f. **addible.**

addecimate, ăd-dĕs'-ĭ-māt, *v. a.* zehnten, den Zehnten nehmen.

addeem, ăd-dēm', *v. a.* (l. u.) dafür halten, schätzen, achten; zuerkennen.

addendum, ăd-dĕn'-dŭm, *s. (pl.* **addenda)** Zusatz, Anhang, Nachtrag, *m.*

adder, ăd'-dẽr, *s.* Viper, Natter, *f (Vipera communis).* ~ -bolt, ~ -fly Libelle, Wasserjungfer, *f.* —'s-grass Knabenkraut, *n.* —'s-tongue Natterzunge, *f.* —'s-wort Hirschzunge, *f.*

addibility, ăd-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Vermehrbarkeit, *f.* ‖fügbar.

addible, ăd'-ĭ-bl, *a.* vermehrbar, zu-

addice, ăd'-dĭs, *s. (obs.)* f. adz.

addict, ăd-dĭkt', *v. a.* (to) widmen, weihen, ergeben. To ~ from *(obs.)* entfremden. ~, ‖-ed, *a.* (to) *p. & a.* ergeben, zugethan. ‖-edness, *s.* Ergebenheit, Anhänglichkeit, *f.*; Eifer, *m.*

addiction, ăd-dĭk'-shŭn, *s.* Widmung; Ergebung; Ergebenheit, *f.*; (liking) Geschmack, *m.*

additament, ăd-dĭt'-ă-mĕnt, *s.* (l. u.) Zusatz, *m.* Zugabe, *f.*; (*T.* Chem.) Fluß, *m.* To prepare the ~ die Erze beschicken.

addition, ăd-dĭsh'-ŭn, *s.* (to) Hinzusetzung, *f.*; (*T.* Chem.) Zusatz; Zuwachs, *m.*; Vermehrung; Verschönerung; *(obs.)* Art Schminke; (*T.* Math.) Addition, *f.*; (*T.* Mus.) Punkt, *m.*; (*T.* Her.) Beizeichen, *n.* In ~ to this dazu kommt, daß . . . ‖-al, *a.* hinzugesetzt; nachträglich. —al tax Steuerzuschlag, *m.* ‖-ally, *adv.* als Zugabe ob. Zusatz, mit dabei. ‖-al, *s.* (n. u.) Zusatz, *m.* ‖-ary, *a.* (n. u.) f. —al.

additive, ăd'-dĭ-tĭv, *a.* was hinzugesetzt werden kann oder soll. ‖vermehrend.

additory, ăd'-dĭ-tẽr-ĭ, *a.* hinzusetzend,

addle, ăd'-dl, *a.* leer, unfruchtbar; faulig. ~ egg Ei, *n.* worin das Gelbe u. Weiße durcheinandergelaufen ist. ~, *v. a.* faulig machen; verderben; (provinc.) erwerben; zusammenschaffen. ~, *v. n.* (n. u.) wachsen; gedeihen. ‖ ~, *s.* Weinstein; Harn, *m.*; Mistgrubenwasser, *n.*; (provinc.) Arbeitslohn, *m.* ‖-d, *a.* faul, verdorben; (Wein) blind; (Glas) trübe.

addle . . ., in Zuss. ~ -headed, ~ -pated, *a.* hohlköpfig. ~ -plot Spielverderber, *m.* ‖beitslohn, *m.*

addlings, ăd'-dlĭngs, *s.* (provinc.) Ar-

addoom, ăd-dōm', *v. a.* (n. u.) zuerkennen.

addorsed, ăd-dŏrst', *a. (T.* Her.) rücklings gegen einander gestellt.

address, ăd-drĕs', *v. a.* (to) richten (an); (höflich) anreden; (the meeting zur Versammlung sprechen); schreiben (an); adressieren; den Hof machen; (n. u.) kleiden; (n. u.) fertig machen, bereiten. ‖ —ed bill *(T. Com.)* Domizilwechsel, *m.* ~, *s.* Adresse; (schriftliche) Anrede; Zueignungsschrift; Bittschrift, Eingabe, *f.*; Benehmen, *n.*, Lebensart (z. B. a man of good ~); Gewandtheit, *f.* ~ from the gallows Abschiedsrede *f* eines Verbrechers vom Schaffot, *f.* To make one's ~ to one (about a thing) jn. anreden. To pay one's —es to a lady einer Dame den Hof machen. ~ -card Visitenkarte, *f.*

addressee, —'-ē', *s.* Adressat, *m.*; geschriebene Rede; ehrerbietige Botschaft, *f.*

addresser, —'-ẽr, *s.* Bittsteller, *m.*; der, welcher eine Anrede hält; *(T.* Gesch.) f. abhorrer.

adduce, ăd-dūs', *v. a.* (an argument) anführen, beibringen (zur Bekräftigung oder Ungültigmachung: *cf.* allege).

adducent, ăd-dūs'-ĕnt, *a.* ~ muscle, *T.* Anziehungsmuskel, Anzieher, *m.*

adducible, ăd-dūs'-ĭ-bl, *a.* anführbar.

adduction, ăd-dŭk'-shŭn, *s.* Anführung; (*T.* Anat.) Anziehung, *f.* ſzitierend.
adductive, ăd-dŭkt'-ĭv, *a.* anziehend.
adductor, ăd-dŭkt'-ẽr, *s. T.* einwärtsziehende Muskel, *m.*
adelaster, ăd-ẽ-lăs'-tẽr, *s.* Zierpflanze *f* mit unbekannter Blüte.
adeling, ăd'-ẽl-ĭng, *s.* (angelſächſiſche) Prinz, Königsſohn, *m.*
adelopod(e), ă-dĕl'-ŏ-pŏd, *s.* Tier *n* mit unſichtbaren Füßen.
adelphous, ă-dĕl'-fŭs, *a.* (*T.* Bot. d. den Staubgefäßen) vielbänderig.
ademption, ă-dĕm'-shŭn, *s.* (*T.* Geſ.) Entziehung (einer Schenkung ꝛc.), *f.*
adenography, ăd-ẽn-ŏg'-ră-fĭ, *s.* Drüſenbeſchreibung, *f.*
adenoid, ăd'-ẽn-ŏyd, *a.* drüſenförmig.
adenology, ăd-ẽn-ŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Drüſenlehre, *f.* [Bot. & Zool.) drüſig.
adenophorous, ăd-ẽn-ŏf'-ŏr-ŭs, *a.* (*T.*
adenose, ăd'-ẽn-ōs, **adenous**, ăd'-ẽn-ŭs, *a.* drüſenähnlich; Drüſen . . .
adenotomy, ăd-ẽn-ŏt'-ŏ-mĭ, *s.* Drüſenzergliederung, *f.*
adept, ă-dĕpt', *a.* gelehrt, erfahren, kunſtverſtändig. ~, *s.* Adept, Goldmacher; Eingeweihte; Kunſtverſtändige, *m.*
adeptist, ă-dĕpt'-ĭst, *s.* (l. u.) Adept, *m.*
adequacy, ăd'-ẽ-kwă-sĭ, *s.* Angemeſſenheit, Gemäßheit, *f.*
adequate, ăd'-ẽ-kwăt, *a.* —ly, *adv.* (to) angemeſſen; hinreichend (im moral. S., z. B. outward actions are not ~ expressions of our virtues), *cf.* **commensurate, proportionate.** ‖—ness, *s.* Gemäßheit; Richtigkeit der Darſtellung, des Verhältniſſes, *f.*
adfected, ăd-fĕkt'-ĕd, *a.* (*T.* Math.) aus verſchiedenen Potenzen der unbekannten Größe beſtehend, zuſammengeſetzt (z. B. an ~ equation iſt $x^3 - px^2 + qx = a$).
adfiliated, ăd-fĭl'-ĭ-ă-tĕd, *a.* *(obs.)* adoptiert, ſ. **affiliated.**
adfiliation ſ. **affiliation.**
adhere, ăd-hēr', *v. n.* (to) anhangen (auch *fig.* to a doctrine, a party); ankleben, anhaften (ſchwächer als **cleave** u. **stick**). To ~ to the strict truth ſich ſtreng an die Wahrheit halten. ‖—nce (—ncy), ăd-hēr'-ĕns, *s.* (to) Anhangen, *n;* Anhänglichkeit, *f;* (*T.* Paint.) was ſich nicht von der Leinwand abhebt; (ſchott. Recht) Rückkehr eines Ehegatten zum andern, *f.* ‖—nt, ăd-hēr'-ĕnt, *a.* —ntly, *adv.* anhangend, (an)klebend; anhänglich; (*T.* Bot.) ſ. **adnate;** äußerlich anhangend (*opp.* **inherent**); *s.* Anhänger, *m;* einer Perſon äußerlich Anhaftende, *n.* ‖—r, ăd-hēr'-ẽr, *s.* Anhänger, *m.*
adhesion, ăd-hē'-zhŏn, *s.* (to) Anhangen, *n;* (*T.* Phyſ.) Adhäſion; *(Mac.)* Zuſtimmung; (*T.* Bot. & Chir.) Verwachſung (urſprüngl. getrennter Teile), *f.*
adhesive, ăd-hē'-sĭv, *a.* —ly, *adv.* anhangend. ~ envelope gummierte Briefkouvert, *n.* ~ label gummierte Etikette (Adreſſe) *f* auf Gepäckſtücken. ~ plaster Heftpflaſter, *n.* ~ stamp Briefmarke; Stempelmarke, *f.* ‖ ~, *v. a.* in ein gummiertes Kouvert thun. ‖—ness, *s.* Anhangen, *n;* Klebrigkeit, *f;* Anhänglichkeitsſinn, *m.*
adhibit, ăd-hĭb'-ĭt, *v. a.* (l. u.) anwenden, brauchen.
adhibition, ăd-hĭ-bĭsh'-ŭn, *s.* (l. u.) Anwendung, *f.* Gebrauch, *m.*
adhortation, ăd-hŏr-tā-shŭn, *s.* (l. u.) Ermahnung, *f.* ſmahnend.
adhortatory, ăd-hŏr'-tă-tẽr-ĭ, *a.* ermahnend.
adiantite, ăd-ĭ-ăn'-tĭt, *s.* Frauen(haar)ſtein, *m.* ſmeine Frauenhaar, *n.*
adiantum, ăd-ĭ-ăn'-tŭm, *s.* (Bot.) gemeine Frauenhaar, *n.*
adiaphorists, ă-dĭ-ăf'-ŏr-ĭsts, *s. pl.* Adiaphoriſten (Anhänger Melanchthons), *pl.*
adiaphorous, ă-dĭ-ăf'-ŏr-ŭs, *a.* gleichgiltig; (*T.* Chem.) neutral; (*T.* Med.) weder nützlich noch ſchädlich. ~ spirit Weinſteingeiſt, *m.*
adiaphory, ă-dĭ-ăf'-ŏ-rĭ, *s. (obs.)* Gleichgiltigkeit; *T.* Neutralität, *f.*
adiathermic, ă-dĭ-ă-thẽr'-mĭk, *a.* (*T.* Phyſ.) Wärme nicht durchlaſſend.
adieu, ă-dū', *adv.* Gott befohlen, lebe wohl! ~, *s.* Lebewohl, *n.* To bid one ~ jm. L. ſagen.
adipic, ă-dĭp'-ĭk, *a.* ~ acid Adipinſäure, *f* ($C_6 H_{10} O_4$).
adipocerate, ăd-ĭ-pŏs'-ẽr-āt, *v. a.* in Fettwachs verwandeln.
adipocere, ăd'-ĭ-pō-sēr, *s.* Fettwachs, Leichenwachs, *n.*
adipose, ăd'-ĭ-pōs, **adipous**, ăd'-ĭ-pŭs, *a.* (*T.* Anat.) Fett . . .; fettig.
adit, ăd'-ĭt, *s.* (*T.* Bergw.) Stollen, Tages-, Löſungsſtollen, *m;* Waſſerlutte, *f; (obs.)* Zutritt, *m.* To make an ~ ein Grubengebäude erſchlagen. ~-level *T.* Sohlenquerſchlag, *m.*
adition, ăd-ĭsh'-ŭn, *s.* (n. u.) Hingehen, *n.* Zutritt, *m.*
adjacency, ăd-jā'-sẽn-sĭ, *s.* Angrenzen, *n.* **adjacencies**, *pl.* angrenzende Ländereien, *pl.*
adjacent, ăd-jā'-sẽnt, *a.* (to) angrenzend (b. Land). ~, *s.* (l. u.) Angrenzende, *n;* Grenznachbar, *m.*
adjectitious, ăd-jĕk-tĭsh'-ŭs, *a.* (l. u.) hinzugethan, zugeſetzt.
adjective, ăd'-jĕk-tĭv, *s.* (*T.* Gram.) Adjektiv, Eigenſchaftswort, *n.* ‖—ly, *adv.* beiwörtlich, adjektiviſch.
adjective, —, *a.* ~ colour unwirkſame Farbe, *f.*
adjoin, ăd-jŏyn', *v. a.* (l. u.) (to) anfügen. ~, *v. n.* (to) angrenzen, ſtoßen an. ‖—ant, *a.* anliegend, angrenzend. ‖—ing, *a.* (n. u.) anſtoßend (v. Feldern). ſm; Anſetzeiſen, *n.*
adjoint-piece, ăd-jŏynt'-pēs, *s.* Anſatz, *m.*
adjourn, ăd-jẽrn', *v. a.* vertagen (um einen Tag od. kurze Zeit); aufſchieben; ~, *v. n.* ſich vertagen; (to) ſich einem andern Geſchäft zuwenden; ſich an einen andern Ort begeben. ‖—ment, *s.* Vertagung; Zwiſchenzeit der V., *f.* Graduated —ment W. auf kürzere
Adjt. = adjutant. [Friſten.
adjudge, ăd-jŭj', *v. a. T.* zuerkennen, zuſprechen; (n. u.) urteilen, erkennen. ‖—ment, *s.* Zuerkennung, *f.*
adjudicate, ăd-jō'-dĭ-kāt, *v. a.* gerichtlich zuſprechen. ~, *v. n.* (upon, über) erkennen. ſerkennung, *f;* Urteil, *n.*
adjudication, ăd-jō-dĭ-kā'-shŭn, *s.* Zuadjudicator, ăd-jō'-dĭ-kāt-ẽr, *s.* Preisrichter, *m.* ſjochen, zuſammenjochen.
adjugate, ăd'-jŭ-gāt, *v. a.* (n. u.) an-
adjunct, ăd'-jŭngkt, *s.* (n. u.) Zuſatz, Anhang; Amtsgehilfe; Gefährte, *m;* (*T.* Gram.) nähere Beſtimmung, *f.* ~, *a.* (to) verbunden mit; beigeſellt. ~ notes (*T.* Muſ.) kurze, zur Harmonie unweſentliche Noten in unaccentuierten Takteilen. ‖—ly, *adv.* folglich, damit verbunden.
adjunction, ăd-jŭngk'-shŭn, *s.* Hinzufügen, *n;* Zuſatz, *m.*
adjunctive, ăd-jŭngk'-tĭv, *s.* Beifügende, *m;* Beigefügte, *n.* ~, *a.* —ly, *adv.* beifügend, verbindend.
adjuration, ăd-jōō-rā'-shŭn, *s.* Eidesformel, *f;* Beſchwören, *n;* feierliche Eid, *m.*
adjure, ăd-jōr', *v. a.* beſchwören, dringend bitten; (l. u.) ſchwören bei . . . ‖—r, *s.* der, welcher beſchwört, dringend bittet.
adjust, ăd-jŭst', *v. a.* in Ordnung bringen, zurecht machen; (accounts) berichtigen; anpaſſen (für ſich od. andere) abmachen; beſtimmen; ſchlichten, beilegen; eichen; (*T.* Streckwerk) richtheißen; (Karten ꝛc.) abgleichen; (*T.* Buchdr.) unterlegen; (*T.* Kupferſchm.) ausbeulen; (*T.* Uhrm.) (holes) richten. I ~! (im Schach) j'adoube!
(d. i.) ich rücke (einen Stein) zurecht! To ~ by the line über die Setzlinie ausrichten. To ~ the compass (*T.* Naut.) die örtliche Ablenkung beſtimmen. To ~ the timber Zimmerholz an Ort und Stelle bringen. To ~ wrong type (*T.* Buchdr.) zwiebelsſeitige aufſetzen. ‖—able, *a.* regulierungsfähig. ‖—er, *s.* Eicher; Juſtierer, Ordner; (of the averages) Seeſchädenermittler, *m.* ‖—ing-file Juſtierfeile, *f;* to take of with the —ing-file nachfeilen. —ing-irons Schrötlingseiſen, *n.* —ing scale Adjuſtier-, Abgleichungswage, *f.* —ing screws Stellſchrauben, *pl.* —ing tools Abgleichſtangen, *pl.* ‖—ment, *s.* Einrichtung, Anordnung; Berichtigung; Eichung; Beilegung; Abmachung des Schadens (bei Schiffen); Aushöhlung des Hufeiſens, *f.*
adjutage, ăd-jū'-tāj, *s.* Aufſatz (an einem Springbrunnen), *m*
adjutancy, ăd'-jū-tăn-sĭ, *s.* Adjutantur; Beihilfe, *f.*
adjutant, ăd'-jū-tănt, *s.* (l. u.) Adjutant (des Regiments, ſ. **aid(e)-de-camp**); Gehilfe; Rieſenkranich, *m.* ~-general Generaladjutant, *m.* [helfen.
adjute, ăd-jūt', *v. a.* (n. u.) beiſtehen,
adjutor, ăd-jūt'-ẽr, *s.* (l. u.) Helfer, Gehilfe, *m.* [hilflich.
adjutory, ăd'-jū-tẽr-ĭ, *a.* helfend, be-
adjutrix, ăd-jū'-trĭks, *s.* Helferin, Gehilfin, *f.*
adjuvant, ăd'-jū-vănt, *s.* Gehilfe, *m;* Hilfsmittel, *n.* ~, *a.* behilflich, förderlich.
adlegation, ăd-lĭ-gā'-shŭn, *s.* (deutſches Staatsrecht) Recht der Staaten, ihre Abgeſandten denen des Kaiſers beizugeſellen. [Belieben.
ad lib, ăd lĭb', = **ad libitum** (lat.) nach
adlocution ſ. **allocution.** [Court.
Adm. = admiral. ~ Co. = Admiralty
admeasure, ăd-mĕzh'-ōor, *v. a.* zuteilen, zumeſſen; eichen. ‖—ment, *s.* Ausmeſſung; gerichtliche Zumeſſung (d. Grundſtücken); Zuteilung, *f.* ‖—r, —ẽr, *s.* Meſſer, *m.*
admensuration, ăd-mĕn-sū-rā'-shŭn, *s.* (l. u.) Zumeſſung, Zuteilung, *f.*
adminicle, ăd-mĭn'-ĭ-kl, *s.* (*T.* Geſ.) Nebenbeweis, *m.* Beweisunterſtützung; (n. u.) Beihilfe, Beförderung, *f.*
adminicular, ăd-mĭn-ĭk'-ū-lẽr, *a.* hilfreich, behilflich.
adminiculate, ăd-mĭn-ĭk'-ū-lāt, *v. a.* ein Zeugnis unterſtützen.
administer, ăd-mĭn'-ĭs-tẽr, *v. a.* verwalten; (justice) handhaben; austeilen, darreichen (das Sakrament); (Medizin) eingeben; (an oath to) vereidigen; (relief) gewähren. ~, *v. n.* (to) beitragen zu, vermehren; (upon) Adminiſtrator ſein.
administerial, ăd-mĭn-ĭs-tē'-rĭ-ăl, *a.* zur Staatsverwaltung gehörig.
administrate, ăd-mĭn'-ĭs-trāt, *v. a.* (n. u.) ſ. **administer.**
administration, ăd-mĭn-ĭs-trā'-shŭn, *s.* Verwaltung; Staatsverwaltung; (of justice) Handhabung; Verwaltung der Güter eines Verſtorbenen; Erteilung; Ausſpendung (des Sakraments); Verſchreibung (des Arztes), *f;* Amt *n* eines Adminiſtrators. Letter of ~ vom Biſchof erteilte Ermächtigung *f* behufs Verteilung des bewegl. Nachlaſſes an einen Verwandten des Erblaſſers.
administrative, ăd-mĭn'-ĭs-trāt-ĭv, *a.* verwaltend; Verwaltungs . . .
administrator, ăd-mĭn'-ĭs-trāt-ẽr, *s.* Verwalter; Teſtamentsvollzieher; Ausſpender; Verſeher des Gottesdienſtes, *m.* ‖—ship, *s.* Amt *n* eines Adminiſtrators, ꝛc.
administratrix, ăd-mĭn-ĭs-trāt'-rĭks, *s.* Verwalterin; Teſtamentsvollzieherin, *f.*

admirability, ăd-mĭ-rā-bĭl'-ĭ-tĭ, **admirableness,** ăd'-mĭ-rā-bl-nĕs, *s.* Bewundernswürdigkeit, *f.*

admirable, ăd'-mĭ-rā-bl, *a.* bewundernswürdig, trefflich.

admirably, ăd'-mĭ-rā-blĭ, *adv.* zur Bewunderung; überaus.

admiral, ăd'-mĭ-răl, *s.* Admiral, *m*; Admiralschiff; Hauptschiff (einer Flotte), *n*; A. (Schmetterling: red od. scarlet ~ *Vanessa atalanta* u. white ~: *Limenitis camilla*). Lord High ~ Großadmiral. ~ of the Blue niedrigste A.; (jest.) Schenkwirt (wegen der blauen Schürze), *m.* ~ of the Red höchster A. (nach der Flaggenfarbe); (*fig.* jest.) rotnasige Weintrinker, *m.* ~ of the White zweite A. ‖—ship, *s.* Admiralswürde, *f.* ‖—ty, *s.* Admiralität, *f*; Admiralitätsgebäude, *n.* Court of —ty ‖Admiralitätsgericht, *n.* First Lord of the —ty Marineminister, *m.*

admiration, ăd-mĭ-rā'-shŭn, *s.* Bewunderung; Verwunderung, *f*; Gegenstand der B., *m.* Sign (note) of ~ Ausrufungszeichen, *n.* To ~ bewunderungswürdig, ausgezeichnet.

admirative, ăd'-mĭ-rā-tĭv, *s.* (n. u.) Ausrufungszeichen, *n.*

admire, ăd-mīr', *v. a.* bewundern; (Am.) lieben; sehr wünschen, gern wollen (oft albern gebraucht, z. B.: I should ~ to see the President). ~, *v. n.* (at) sich wundern. One cannot help admiring man muß . . . bewundern. ‖—lover) Verehrer, *m.*

admirer, ăd-mīr'-ẽr, *s.* Bewunderer; **admiringly,** ăd-mīr'-ĭng-lĭ, *adv.* mit Bewunderung; als Bewunderer od. Anbeter. ‖Zulässigkeit, *f.*

admissibility, ăd-mĭs-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.*

admissible, ăd-mĭs'-ĭ-bl, *a.*, **admissibly,** ăd-mĭs'-ĭ-blĭ, *adv.* zulässig.

admission, ăd-mĭsh'-ŭn, *s.* (to, into) Zulassung (z. B. of irregularities); Aufnahme; Erlaubnis *f* durch den Bischof eine Pfarre anzutreten; Zutritt, *m*; Einräumung; Gestattung, *f.* ~ by order, free ~ freier Eintritt, *m.* ~ -money Eintrittspreis, *m.* ~ -ticket Eintrittsbillet, *n.* ‖zugebend.

admissive, ăd-mĭs'-ĭv, *a.* zulassend; **admit,** ăd-mĭt', *v. a.* (to, into) zulassen (halb u. halb gezwungen, schon Geschehenes: *cf* permit); aufnehmen; einlassen; gestatten; (of) annehmen; zugeben; gestehen (he —ted his guilt); (of) zulassen (z. B it —s of no excuse es gibt keine Entschuldigung dafür; to — of no doubt keinem Zweifel unterliegen). ~ it were so gesetzt, es wäre so. To be —ted a doctor promoviert haben. To be —ted into orders (als Priester) ordiniert werden. ‖—table, *a.* zugegeben werden könnend, zulässig. ‖—tance, *s.* (to) Zulassung; Aufnahme; Einführung; Erlaubnis zum Eintritt, *f*; Zutritt, *m*: Einräumung, *f.* No —tance! kein Eintritt! No —tance except on business dem Publikum ist der Eintritt nicht gestattet! ‖—tatur, —tā'-tẽr, *s.* Studentenkarte, *f.* ‖—ter, *s.* Zulassende, Einführer, *m.* ‖—tible ſ. admittable.

admix, ăd-mĭks', *v. a.* beimischen.

admixtion, ăd-mĭks'-tyŭn, **admixture,** ăd-mĭks'-tūr, *s.* Beimischung, *f.*

admonish, ăd-mŏn'-ĭsh, *v. a.* ermahnen; (of, against) warnen (vor); einen Beweis geben. ‖—er, *s.* Ermahner, Warner, *m.* ‖—ment, *s.* Ermahnung, Warnung, *f.*

admonition, ăd-mō-nĭsh'-ŭn, *s.* Ermahnung, Warnung, *f* (im moral. S.); Verweis, *m.* ‖—er, *s.* Ermahner, Sittenprediger, *m.* ſnend, warnend.

admonitive, ăd-mŏn'-ĭ-tĭv *a.* ermahnend; **admonitor,** ăd-mŏn'-ĭ-tẽr, *s.* Ermahner, Warner, *m.* ‖—ial, —ĭ-tō'-rĭ-ăl. ‖—y, *a.* ſ. admonitive. ſDokumenten).

admor. = administrator (in geschrieb.

admortization, ăd-mōr-tĭz-ā'-shŭn, *s.* Erwerbung steuerfreier Ländereien; Amortisation, *f.*

adnascent, ăd-năs'-sĕnt, *a.* anwachsend. ~ plant Schmarotzerpflanze, *f.*

adnate, ăd-nāt', *a.* (*T.* Bot.) angewachsen (z. B. anthers, leaves). ſadjektivisch.

adnominal, ăd-nŏm'-ĭn-ăl, *a.* (*T.* Gram.)

adnoun, ăd'-nōwn, *s.* (l. u.) *T.* Adjektiv, Beiwort, *n.* ſwölkt, verdunkelt.

adnubilated, ăd-nū'-bĭ-lāt-ĕd, *a.* bewado, ā-dō', *s.* Treiben, Wesen, *n.*, Lärm, *m*, Geräusch; Aufheben, *n*; Mühe, Beschwerde, *f.* Without any more ~ ohne viel Geräusch. Much ~ about nothing viel Lärmen um nichts. I had much ~ es kostete mich viel Mühe.

ado, —, (schott.) = to do.

adobe, ă-dō'-bē, ă-dō'-bĭ, auch ă-dōb', *s.* (*pl.* auch **adobies,** ă-dō'-bĭz) thonige Erdart (in Kalifornien, mit Sand vermischt vorzüglicher Getreideboden), *f*: Luftgetrocknete Ziegel, *m.*

adolescence, (—cy), ăd-ō-lĕs'-sĕns, *s.* Jünglingsalter, *n.*

adolescent, ăd-ō-lĕs'-sĕnt, *a.* groß werdend; jugendlich. ~, *s.* Jüngling, *m.*

Adolphus, ă-dŏl'-fŭs, m. P. Adolf; typische Name eines Romanhelden.

Adonean, ă-dō-nē'-ăn, *a.* adonisch, auf Adonis bezüglich.

Adonic, ă-dŏ'-nĭk, *a.* adonisch. ~, *s.* adonische Vers, *m* (— ∪∪ — ∪).

adonis, ă-dō'-nĭs, *s.* Adonis, schöner Jüngling, Geliebter, *m*; Adonisröschen, *n*; (*obs.*) weiße Perücke, *f.*

adonize, ăd'-ŏn-ĭz, *v. a.* (*obs.*) herausputzen.

adoors, ă-dōrz', *adv.* (*vulg.*) vor der Thür.

adopt, ă-dŏpt', *v. a.* adoptieren, an Kindesstatt annehmen; *fig.* annehmen, wählen. —ed captain Setzschiffer, *m.* ‖—edly, *adv.* durch Wahl, durch Annahme. ‖—er, *s.* Adoptierende, Annehmer; (*T.* Chem.) Vorstoß, *m*, Vorlage, *f.*

adoption, ă-dŏp'-shŭn, *s.* Adoption, Annahme an Kindesstatt; *fig.* Annahme, *f.* We are children of God by ~ Gott hat uns an Kindesstatt angenommen.

adoptive, ă-dŏpt'-tĭv, *a.* an Kindesstatt annehmend (z. B. father); an K. angenommen, adoptiert. ~ arms (*T.* Her.) entlehnte Wappen, *n.*

adorable, ă-dō'-rā-bl, *a.* anbetungswürdig. ‖—ness, *s.* Anbetungswürdigkeit, *f.* ſwert.

adorably, ă-dō'-rā-blĭ, *adv.* anbetungs-

adoration, ăd-ō-rā'-shŭn, *s.* Anbetung; Verehrung, *f.*

adore, ă-dōr', *v. a.* anbeten (auch *fig.*, überall u. immerdar: *cf.* worship); (n. u.) vergolden; schmücken (*Sp.*). ‖—ment, *s.* (n. u.) Anbetung, *f.* ‖—r, *s.* Anbeter; Verehrer, *m.*

adorn, ă-dāwrn', *v. a.* schmücken, zieren (durch äußerlich beste Gestaltung des Aussehens: *cf.* decorate). ~, *s.* (n. u.) Zierde, *f.* Schmuck, *m.* ~, *a.* (n. u.) geschmückt (*M.*). ‖—er, *s.* Verzierer, Verherrlicher, *m.* ‖—ing, *s.* Schmuck, *m*; Verzieren des Töpfergeschirrs, *n.* ‖—ment, *s.* Schmuck, *m*, Verzierung, Verschönerung, *f.*

ados, ă-dōs', *s.* *T.* Löschwasser (für glühendes Eisen), *n.*

adosculation, ăd-ŏs-kū-lā'-shŭn, *s.* *T.* Befruchtung *f* der Pflanzen.

adossed ſ. **addorsed.**

adown, ă-dŏwn', *prp.* (nur *vulg.*) von . . . herab. ~, *adv.* hinab; unten.

adragant, ăd'-rā-gănt, *s.* Tragant, *m.*

adraganthine, ăd-ră-găn'-tĭn, *s.* Pflanzenschleim, *m.* ſbange.

adread, ă-drĕd', *adv.* (*obs.*) in Furcht,

Adrianopel-red, ăd'-rĭ-ăn-ō-pl-red, *s.* Türkischrot, *n.*

adrift, ă-drĭft', *adv.* & *a.* auf den Wellen treibend; *fig.* aufs Geratewohl. Gone ~ dahin. I sent him ~ ich schickte ihn fort, wies ihn ab. He was turned ~ er bekam den Laufpaß. To break ~ jeden Halt (im Leben) verlieren. To cut ~ das Ankertau kappen; *fig.* jn. des Halts, der Hilfe berauben. To break ~ from the moorings die Anker lichten.

adroit, ă-drŏyt', *a.* —ly, *adv.* geschickt (körperlich und geistig), gewandt. ‖—ness, *s.* Geschicklichkeit, Gewandtheit (auch *fig.*), *f.* ſüber Wasser.

adry, ă-drī', *adv.* durstig, trocken; *T.*

ads. = advertisements.

adscititious, ăd-sĭ-tĭsh'-ŭs, *a.* hinzugesetzt; ergänzend.

adscript, ăd-skrĭpt', *s.* Leibeigene(r), *m.*

adsignify, ăd-sĭg'-nĭ-fī, *v. a.* (l. u.) die Bedeutung eines Wortes durch Vorsatz od. Anhängsilben ändern.

adstriction, ăd-strĭk'-shŭn, *s.* (*T.* Med.) Zusammenziehung; Verstopfung, *f.*

adstrictory, adstringent ſ. **astrictory** etc. ſFeldspat, *m.*

adularia, ăd-ū-lā'-rĭ-ă, *s.* Adular, edle

adulation, ăd-ū-lā-shŭn, *s.* Schmeicheleі, *f* (mittels Heuchelei u. Kriecherei, stärker als flattering). ſm.

adulator, ăd-ū-lāt'-ẽr, *s.* Schmeichler,

adulatory, ăd'-ū-lāt-ẽr-ĭ, *a.* schmeichlerisch. ſlerin, *f.*

adulatress, ăd'-ū-lāt-rĕs, *s.* Schmeich-

Adullamites, ă-dŭl'-ă-mīts, *spl.* (Spitzname) Liberale, die 1866 dem Wahlrechtsgesetz opponierten und mit den Konservativen stimmten.

adult, ă-dŭlt', *a.* erwachsen; (plant, animal) ausgewachsen. ~ schools Fortbildungsanstalten für Erwachsene, *pl.* ~, *s.* Erwachsene, *mf.*

adulted, ă-dŭlt'-ĕd, *s.* erwachsen.

adulter, ă-dŭl'-tẽr, *v. n.* Ehebruch begehen (n. u.); beflecken; verfälschen.

adulterant, ă-dŭl'-tẽr-ănt, *s.* Verfälscher (von Nahrungsmitteln), *m*; Verfälschende, *n.*

adulterate, ă-dŭl'-tẽr-āt, *v. a.* verfälschen (insb. Lebensmittel); verderben; (Wein) verschneiden. ~, *v. n.* (*obs.*) Ehebruch begehen. ~, *a.* —ly, *adv.* verfälscht; (*Shak.*) ehebrecherisch. ‖—ness, *s.* Verfälschtheit, *f.*

adulteration, ă-dŭl-tẽr-ā'-shŭn, *s.* Verfälschung (insb. v. Lebensmitteln), *f.*

adulterer, ă-dŭl'-tẽr-ẽr, *s.* Ehebrecher; (bibl.) Abtrünnige(r); (Am.) Verfälscher, *m.* ſrin, *f.*

adulteress, ă-dŭl'-tẽr-ĕs, *s.* Ehebrecherin, *f.*

adulterine, ă-dŭl'-tẽr-ĭn, *s.* im Ehebruch erzeugte Kind, *n.* ~, *a.* im Ehebruch erzeugt; unecht.

adulterize, ă-dŭl'-tẽr-ĭz, *v. n.* (l. u.: *M.*) ſ. **adulterate,** *v. n.*

adulterous, ă-dŭl'-tẽr-ŭs, *a.* —ly, *adv.* ehebrecherisch; *fig.* unecht.

adultery, ă-dŭl'-tẽr-ĭ, *s.* Ehebruch, *m*; (*obs.*) Verfälschung; Verschlechterung, *f*; (bibl.) Götzendienst, *m.* ſAlter, *n.*

adultness, ă-dŭlt'-nĕs, *s.* erwachsene

adumbrant, ă-dŭm'-brănt, *a.* abschattend, Umriß gebend.

adumbrate, ă-dŭm'-brāt, *v. a.* flüchtig skizzieren (im Umriß); *fig.* abschatten.

adumbration, ăd-ŭm-brā'-shŭn, *s.* Abs., Umschattung; flüchtige Skizze; (*T.* Her.) schattenfarbige Figur, *f.*

adumbrative, ăd-ŭm'-brā-tĭv, *a.* durch einen Umriß oder Schattenriß andeutend. ſVereinigung, Einigung, *f.*

adunation, ăd-ū-nā'-shŭn, *s.* (n. u.)

aduncity, ăd-ŭn'-sĭ-tĭ, *s.* Krümme, *f*; Hakenförmige, *n.*

aduncous, ăd-ŭngk'-ŭs, (n. u.) **adunque,** ăd-ŭngk', *a.* krumm, hakenförmig, gebogen. ‖Wilbh.) genau, pünktlich.

ad unguem, ăd-ŭn'-gwĕm, *adv.* (*T.*

adure, ăd'-ūr, *v. a.* (n. u.) verbrennen.

adust, ă-dŭst', (*obs.*) **adusted,** ă-dŭst'-ĕd, *a.* verbrannt, versengt; gedörrt; ſtandig (v. Luft u. Wetter); sehr heiß. (*T.* Med.) hitzig, entzündet; heißblütig.

adustible, ă-dŭst'-ĭ-bl, *a.* (n. u.) verbrennlich.

adustion, ă-dŭst'-yŭn, *s.* Verbrennung; Dörrung, *f*; (*T.* Med.) Brennen, [Ätzen, *n.*

adv. = advocate; advent.

advance, ăd-vănse', *v. a.* vorrücken; befördern; (in rank) erheben; (money to one) vorschießen; (prices) erhöhen, steigern. To ~ a claim eine Forderung geltend machen. ~, *v. n.* vorwärtsgehen; vorrücken (auf einen bestimmten Punkt zu: *cf.* **proceed**); (v. Uhren) vorgehen; Fortschritte machen; (in age) ins vorgerückte Alter kommen. To ~ the pig (*T.* Hüttenk.) die Sau vorrücken. To ~ to the desired place (*T.* Bergw.) die Ortung einbringen. ~! (*T.* Fenc.) Fallen Sie aus! He who does not ~, goes backward *prov.* Stillstand ist Rückgang. ‖ ~, *s.* Vorrücken, *n*; (in rank) Beförderung, *f*; Fortschritt, *m*; Vereblung, *f*; erste Schritt (z. B. he must make ~s er soll mir schon kommen!); Vorschuß, *m*; (of prices) Preiserhöhung, *f*; Übergebot (bei Versteigerungen), *n.* ~ on the wages (*T.* Buchdr.) Sauerkraut, *n.* In ~ (of one) als Vorschuß; vorn; (im.) voraus. To be on the ~ *fig.* in die Höhe gehen, aufsteigen. To make ~(s) entgegenkommen.

advanced, ăd-vănst', *p. & a.* vorgeschritten. ~ guard s. **advance-guard.** ~ work (*T.* Fortif.) Außenwerk, *n.*

advance-guard, —gărd, *s.* (*T.* Mil.) Vorhut, Abantgarde, *f.*

advancement, —mĕnt, *s.* Vorrücken, *n*; Beförderung, *f*; Fortschritt, *m*; Leibgedinge *n* einer Frau; dem Erbteil an ein Kind vorausbezahlte Summe, *f*; Vorschuß, *m.* ~ of Learning Wissenschaftsenchklopädie *f* Baco v. Verulams.

advancer, ăd-vănse'-ĕr, *s.* Gönner, *m*; Augenfprosse (am Hirschgeweih), *f.*

advance-sheets, —shēts, *spl.* Korrekturbogen, die vor Erscheinen eines Werkes verschickt werden, damit ein Nachdruck gleichzeitig mit jenem erscheinen kann. [fördernd.

advancive, ăd-vănse'-ĭv, *a.* (l. u.) be-

advantage, ăd-văn'-tăj, *s.* Vorteil (durch innere od. äußere Umstände), Vorzug; Gewinn, *m*; günstige Gelegenheit, *f*; (of ground) vorteilhafte Terrain, *n*; *(obs.)* Zinsen, *pl.*; *(obs.)* Wucher, *m*; *(obs.)* Zugabe, *f* (insb. zu einem Dutzend). Of ~ to a cause von Nutzen für eine Sache. To have the ~ of one im Vorteil sein gegen jn.; den V. haben über jn.; einen kennen, ohne von ihm gekannt zu sein (daher: 'You have the ~ of me, Sir' = Ich habe nicht die Ehre [Sie zu kennen]). To set to the best ~ ins beste Licht setzen. To take ~ of V. ziehen aus . . .; ausbeuten. ~ in! (*T. t—ts*) Vorteil hier! ~ out! Vorteil dort! ~ all! alle vor! To the best ~ auf das vorteilhafteste. ‖ ~, *v. a.* jm. Vorteil bringen, behilflich sein; befördern, im vorteilhaftesten Lichte zeigen. [teilhaft, nützlich.

advantageable, —ă-bl, *a.* (n. u.) vor-

advantage-ground, —grŏwnd, *s.* vorteilhafte Terrain, *n.*

advantageous, ăd-văn-tā'-jŭs, *a.* —ly, *adv.* (to) vorteilhaft; mit Nutzen. ‖—ness, *s.* Nützlichkeit, *f.*

advectitious, ăd-vĕk-tĭsh'-ŭs, *a.* eingeführt, ausländisch. [kommen.

advene, ăd-vēn', *v. n.* (l. u.) hinzu-

advenient, ăd-vē'-nĭ-ĕnt, *a.* (n. u.) hinzukommend, zufällig.

advent, ăd'-vĕnt, *s.* Advent, *m*; (im gehob. Stil) Ankunft, *f.* ‖—ism, *s.* s. **Millerism.** ‖—ist, *s.* s. **Millerite.**

adventitious, ăd-vĕn-tĭsh-ŭs, *a.* —ly, *adv.* zufällig, unwesentlich; fremd. ‖—ness, *s.* Zufälligkeit, *f.*

adventive, ăd-vĕnt'-ĭv, *s.* (n. u.) von auswärts kommende Person od. Sache, *f.* Ankömmling, *m.* ~, *a.* (l. u.) hinzugekommen, zufällig; (*T.* Bot.) sporadisch sich findend.

aventry, ăd-vĕn'-trĭ, *s.* (n. u.) Unternehmung, *f*; Abenteuer, *n.*

adventual, ăd-vĕnt'-ŭ-ăl, *a.* den Advent betreffend.

adventure, ăd-vĕn'-tŭr, *s.* Abenteuer; Wagestück; außerordentliche Ereignis, *n*; Glücksfall, *m*; Warensendung über See; Spekulation, *f.* Gross ~ *T.* Bodmerei, *f.* ~ in a mine Bergwerksanteil, Kux, *m.* At all ~s auf gut Glück. Bill of~ Urkunde *f*, wonach der Empfänger den Schaden verschiffter Waren trägt. ~, *v. a. & n.* s. **venture.** ‖—ful, *a.* dem Zufall preisgegeben; reich an Wagnissen. ‖—r, —ĕr, *s.* Abenteurer; Glücksritter; Spekulant; Kuxinhaber, *m.* ‖—some, *a.* s. **adventurous**; **venturesome.** [teuerin, *f.*

adventuress, ăd-vĕn'-tŭr-ĕs, *s.* Aben-

adventurous, ăd-vĕn'-tŭr-ŭs, *a.* —ly, *adv.* verwegen; abenteuerlich. ‖—ness, *s.* Abenteuerlichkeit; Verwegenheit, *f.*

adverb, ăd'-vĕrb, *s.* (*T.* Gram.) Adverbium, Nebenwort, Umstandswort, *n.*

adverbial, ăd-vĕrb'-ĭ-ăl, *a.* adverbialisch.

adversable, ăd-vĕrs'-ă-bl, *a.* (n. u.) s. **contrary.**

adversaria, ăd-vĕr-sā'-rĭ-ă, *s. pl.* (im Altertum) Kollektaneenbuch, *n.*

adversarious, ăd-vĕr-sā'-rĭ-ŭs, *a.* (n. u.) entgegengesetzt.

adversary, ăd'-vĕr-sĕr-ĭ, *s.* Gegner (in irgend einem Interesse), *m.* ~, *a.* entgegengesetzt, zuwider, feindlich *(obs.)*; (*T.* Ges.) gegnerisch.

adversative, ăd-vĕrs'-ă-tĭv, *a.* (*T.* Gram.) einen Gegensatz bezeichnend. ~, *s.* e. G. bezeichnende Wort, *n.*

adverse, ăd'-vĕrs, *a.* —ly, *adv.* entgegen; widrig, feindlich (gg. Gefühl und Meinung); unglücklich. ~ leaf (*T.* Bot.) mit dem Rand gegen den Stengel gekehrt. ~ possession (*T.* Ges.) unangefochtene Besitz, *m.* ‖—ness, *s.* Widerwärtigkeit, *f*; Widerspruch, *m.*

adverse, ăd-vĕrs', *v. a.* (n. u.) entgegenhandeln.

adversity, ăd-vĕrs'-ĭ-tĭ, *s.* Widerwärtigkeit, *f*; Unfall, *m*; Unglück, *n*; Not, *f.* ~ flattereth no man *prov.* das Unglück schont niemands. ~ makes a man wise, not rich *prov.* durch Schaden wird man klug.

advert, ăd-vĕrt', *v. n.* (to) auf et. merken, acht geben; auf et. anspielen. ‖—ence, **ency,** *s.* Aufmerksamkeit, Achtsamkeit, *f.* ‖—ent, *a.* achtsam.

advertise, ăd-vĕr-tīz', *v. a.* öffentlich anzeigen, annoncieren; (n. u.) benachrichtigen; (n. u.) belehren, jm. raten.

advertisement, ăd-vĕr'-tĭz-mĕnt, *s.* Nachricht; Anzeige, Annonce, Reklame; (n. u.) Warnung, *f*; Rat, *m (Shak.).* Mere ~ Reklame, *f.*

advertiser, ăd-vĕr-tīz'-ĕr, *s.* der annonciert; Anzeiger, *m* (Zeitung).

advertising, ăd-vĕr-tīz'-ĭng, *a.* gern inserierend (z. B. ~ firm); (n. u.) ratend, ermahnend. ~ agent Inhaber *m* eines Annoncenbüreaus. ~ van Londoner Straßenwagen *m* mit Anzeigen (seit 1853 verboten).

advice, ăd-vīs', *s.* (*pl.* unüblich) Rat, *m*; Kunde, Nachricht, *f.* Letter of ~ Avisbrief, *m.* Piece of ~ Rat, Ratschlag, *m.* As per ~ laut Bericht. At last ~s nach den letzten Nachrichten. To have (medical, legal etc.) ~ (den Arzt, Advokaten 2c.) zu Rate ziehen. To take one's ~ sich von jm. raten lassen. To take ~ (with) mit jm. beraten. ~-boat Aviszacht, *f.* Postschiff, *n.*

advigilate, ăd-vĭj'-ĭ-lāt, *v. a.* (n. u.) sorgfältig bewachen. [samkeit, *f.*

advisability, ăd-vīz-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Rat-

advisable, ăd-vīz'-ă-bl, *a.* ratsam; für guten Rat empfänglich. ‖—ness, *s.* Ratsamkeit, *f.*

advise, ăd-vīz', *v. a.* raten, ermahnen; (of) benachrichtigen; (l. u.) beraten, überlegen. To ~ a bill einen Wechsel avisieren. To ~ a cause (schott. Law.) in einer Rechtssache urteilen. ~, *v. n.* überlegen, bedenken; (with) beraten. To ~ with bei sich überlegen. ~ with your pillow beschlafen Sie es. Though old and wise, yet still ~ *prov.* Guter Rat kommt nie zu spät od. immer gelegen.

advised, —d', *p. & a.* bedächtig, vorsichtig; bedacht, vorsetzlich. As ~ laut Aufgabe, laut Bericht. ‖—ly, ăd-vīz'-ĕd-lĭ, *adv.* mit Bedacht; vorsetzlich. ‖—ness, *s.* Bedächtigkeit, *f.*

advisement, ăd-vīz'-mĕnt, *s.* (n. u.) Rat, *m*; Überlegung; Beratschlagung, *f*; Bedacht, *m.* [rater (der Krone), *m.*

adviser, ăd-vīz'-ĕr, *s.* Ratgeber; Be-

advisling, ăd-vīz'-ĭng, *s.* Rat; (schott.) Gerichtstag, *m.*

advisory, ăd-vīz'-ĕr-ĭ, *a.* ratgebend. Merely ~ nur ratend, unmaßgeblich.

adviso, ăd-vīz'-ō, *s.* Rat, *m* (n. u.); *T.* Aviso, *n.*

advocacy, ăd'-vō-kă-sĭ, *s.* Verteidigung vor Gericht; Rechtfertigung, *f*; (n. u.) Prozeß, *m (Ch.).*

advocate, ăd'-vō-kāt, *s.* Advokat, Rechtsanwalt (s. **barrister**); Verteidiger, *m.* Lord ~ (schott.) Staatsanwalt, *m.* ~, *v. a.* verteidigen. ‖—ship, *s.* Advokatur, *f.* [Verteidigerin, *f.*

advocatess, ăd'-vō-kāt-ĕs, *s.* (l. u.)

advocation, ăd-vō-kā'-shŭn, *s.* Verteidigung; frühere Form der Appellation (im schott. R.), *f.*

advolation, ăd-vō-lā'-shŭn, (n. u.) Hinzufliegen, *n.* [Hinzuwälzen, *n.*

advolution, ăd-vō-lō'-shŭn, *s.* (n. u.)

advoutrer, ăd-vōw'-trĕr, *s. (obs.)* Ehebrecher, *m.* [Ehebrecherin, *f.*

advoutress, ăd-vōw'-trĕs, *s. (obs.)*

advoutrous, ăd-vōw'-trŭs, *a. (obs.)* ehebrecherisch. [bruch, *m.*

advoutry, ăd-vōw'-trĭ, *s. (obs.)* Ehe-

advowee, ăd-vōw-ē', *s.* Kirchenpatron; Schirmvogt, *m.* ~ paramount Hauptkirchenpatron. [recht, *n.*

advowson, ăd-vōw'-zŭn, *s.* Patronats-

advoyer s. **avoyer.** [schwach.

adynamic, ă-dĭ-năm'-ĭk, *a.* kraftlos,

adynamy, ă-dĭn'-ă-mĭ, *s.* (*T.* Med.) Schwäche, *f.*

adytum, ăd'-ĭ-tŭm, *s.* Allerheiligste, *n.*

adze, ădz, *s.* Krummhaue, Zimmeraxt, *f.* ~, *v. a.* zimmern; (*T.* Railw.) mit Eisen beschlagen.

Æ. Zeichen für Schiffe 3. Klasse (Lloyd).

æ, ā, *art.* (schott.) = a, one. ‖—fauld, —fold, ā'-fāwld, *a.* (schott.) einfach.

ædile s. **edile.**

æger, ē'-jĕr, *s.* Krankheitszeugnis (eines Studenten in Oxford), *n.*

ægilops, ē'-jĭl-ŏps, *s.* (*T.* Med.) Thränengeschwür, Gerstenkorn; (Bot.) Walchgras, *n.* [Schutz, *m.*

ægis, ē'-jĭs, *s.* Ägide, *f*, Schild; *fig.*

ægrotat, ē-grō'-tăt, *s.* Krankheitszeugnis (eines Studenten in Cambridge), *n.*

Æolian, ē-ō'-lĭ-ăn, *a.* äolisch. ~-harp Äolsharfe, Windharfe, *f.* ~ mode (*T.* Muf.) äolische Weise, *f.* ~ piano Piano *n* mit Holzsaiten statt der æolipile s. **eolipile.** [Saiten.

æolus s. **eon.**

aerate, ā'-ĕr-āt, *v. a.* (*T.* Chem.) mit Kohlensäure verbinden; (*T.* Med.) s. **arterialize.** ‖—d, —ĕd, *a.* luftgefüllt; (water) natürlich kohlensauer.

aerator, ā'-ĕr-ā-tĕr, *s.* Apparat *m* zum Imprägnieren mit Kohlensäure.

aereous, ā-ē'-rĭ-ŭs, *a.* luftig; *fig. (obs.)* gegenstandslos; wertlos.

aerial, ā-ē'-rĭ-ăl, *a.* Luft . . . ; luftig; in den Lüften. ~ acid Luftsäure, *f.* ~ cable (*T.* Tel.) Luftkabel, *n.* ~ castles Luftschlösser, *pl.* ~ distance, ~ perspective Luftperspektive, *f.* ~

images Art Luftspiegelung, *f.* ~ **plants** Luftpflanzen, *pl.* ~ **prisons** Miasmen, *pl.* ~ **respiration** Atmung *f* der Landtiere. ~ **railway** (Am.) Luftseilenbahn, *f.* ~ **rocks** (*T.* Geol.) zusammengewehte Küsten-, oder Wüstensand, *m.* ~ **tints** (*T.* Paint.) Lufttöne, *pl.* ~ **wire** (*T.* Tel.) Luftleitung, oberirdische Leitung, *f.*

aeriality, ā-ē-rī-ăl'-ĭ-tĭ, *s. fig.* Luftigkeit, Gegenstandslosigkeit, *f.*

aerie, ā'-ēr-ĭ, ē'-rē, *s.* Horst (eines Raubvogels), *m*; Brut, *f*; (*Shak.* l. u.) Adler, *m.*

aerification, ā-ēr[ăr]-ĭf-ĭ-kā'-shŭn, *s.* Verbindung od. Füllung mit Luft; Verwandlung in Luft, Verdampfung, *f.* ~**fartig, luftförmig.**

aeriform, ā'-ēr-ĭ[ăr'-ĭ]-fâwrm, *a.* luftartig.

aerify, ā'-ēr-ĭ[ăr'-ĭ]-fī, *v. a.* mit Luft verbinden, anfüllen.

aerodynamics, ā-ēr-ō[ăr'-ō]-dĭ-năm'-ĭks, *s.* Dynamik *f* elastisch-flüssiger Körper.

aerohydrodynamic, ā-ēr-ō[ăr'-ō]-hī-drō-dī-năm'-ĭk, *a.* durch Luft und Wasser wirkend. ~ **wheel** Rad *n* zur Übertragung der Kraft auf große Fernen. ~**stein, m.**

aerolite, ā'-ēr-ō[ăr'-ō]-līt, *s.* Meteor-

aerologist, ā-ēr[ăr]-ŏl'-ō-jĭst, *s.* Luftkundige, *m.* ~**lehre, Luftkunde, *f.***

aerology, ā-ēr[ăr]-ŏl'-ō-jĭ, *s.* Luft-

aeromancy, ā'-ēr-ō[ăr'-ō]-măn-sĭ, *s.* Wahrsagung aus der Luft, *f.*

aerometer, ā-ēr[ăr]-ŏm'-ĕt-ēr, *s.* *T.* Luftmesser, *m.* ~**messkunst, *f.***

aerometry, ā-ēr[ăr]-ŏm'-ĕt-rĭ, *s.* Luft-

aero-motor, ā'-ēr-ō[ăr'-ō]-mō'-tŏr, *s.* atmosphärische Maschine, *f.*

aeronaut, ā'-ēr-ō[ăr'-ō]-nâwt, *s.* Luftschiffer, *m.*

aeronautic, ā-ēr[ăr]-ō-nâwt'-ĭk, *a.* zur Luftschiffahrt gehörig. ‖-s, *s. pl.* Luftschifferkunst, Luftschiffahrtskunde, *f.*

aeronautism, ā-ēr-ō[ăr-ō]-nâwt'-ĭzm, *s.* Luftschifferei, *f.*

aerophane, ā'-ēr-ō[ăr'-ō]-făn, *s.* leichte Gaze, *f*, nachgemachte Krepp, *m.*

aerophyte, ā-ēr-ō[ăr'-ō]-fīt, *s.* Luftpflanze, *f.* ~**beobachtung der Luft, *f.***

aeroscopy, ā-ēr[ăr]-ŏs'-kō-pĭ, *s.* Be-

aerosiderite, ā-ēr[ăr]-ō-sĭd'-ēr-īt, *s.* Eisenmeteorstein, *m.* ~**fm.**

aerostat, ā'-ēr[ăr]-ō-stăt, *s.* Luftballon,

aerostatic, ā-ēr[ăr]-ŏs-tăt'-ĭk, *a.* zur Luftschiffahrt gehörig, aerostatisch. ~ **vessel** Luftschiff, *n.*

aerostatics, ā-ēr[ăr]-ŏs-tăt'-ĭks, *s. pl.*, **aerostation**, ā-ēr[ăr]-ŏs-tā'-shŭn, *s.* Luftschifferkunst; *T.* Aerostatik, Luftgleichgewichtslehre, *f.*

aero-steam engine, ā'-ēr[ăr]-ō-stēm' ĕn'-jĭn, *s.* Dampfmaschine *f* mit Benutzung komprimierter Luft.

aerothermal, ā-ēr[ăr]-ō-thĕrm'-ăl, *a.* auf die Luftwärme bezüglich.

aeruginous, ē-rō'-jĭn-ŭs, *a.* (*T.* Chem.) rostig, mit Grünspan bedeckt.

aerugo, ē-rō'-gō, *s.* Grünspan, Rost, *m.* ~**nobilis Patina** *f* auf antiken Bronzen.

aery, ā'-ēr-ĭ, ār'-ĭ, *a.* (l. u. & *poet.*) luftig; zugig; erhaben. ~ **-light** (*M.*) leicht wie Luft.!

æsthete, ēs'-thēt, *s.* Kunstjünger; Ästhetiker, *m* (mit spöttischem Beigeschmack).

æsthetic, ēs-thĕt'-ĭk, *a.* ästhetisch, schönheitlich. ‖-s, *s. pl.* Ästhetik, Wissenschaft vom Schönen, *f.*

æstheticism, ēs-thē'-ĭ-sĭzm, *s.* Studium *n* der Gesetze der Ästhetik; ästhetisches Bestreben od. Gefühl, *n.*

æstho-physiology, ēs-thō-fĭz-ĭ-ŏl'-ō-jĭ, *s.* Physiologie *f* der Sinnesorgane.

æstival, æstivate, æther, etc. ſ. **estival** etc.

Æt., Ætat., ē'-tăt (= lat. ætātis) im Alter von . . . (auf Grabsteinen, in Kirchenlisten 2c.)

Æthiops, ē'-thĭ-ŏps, *s.* ~**martialis Eisenmohr**, *m.* ~ **mineral** (*T.* Med.) Mineralmohr, *m.*

ætites, ā-ē-tī'-tēz, Adlerstein, *m.* **Cretaceous** ~ Kreidekugeln, *pl.*

A. F. = *anni futuri* künftiges Jahr.

A. F. A. = Associate of the Faculty of Actuaries. ſgesicht.

aface, ă-fās', *adv.* gegenüber, ins An-

afar, ă-fär', *adv.* fern, weit; von fern. ~ **off** weit entfernt. From ~ von weitem, aus der Ferne.

afeard, ă-fērd', *a.* (of) erschrocken, in Furcht vor (*Shak. obs. & vulg.*).

afer, ā'-fēr, *s.* (*M.*) Südwestwind, *m.*

aff, ăf, (Schott.) = off.

affability, ăf-fă-bĭl'-ĭ-tĭ, affableness, ăf'-fă-bl-nĕs, *s.* Leutseligkeit, Gesprächigkeit, Freundlichkeit, *f.*

affable, ăf'-fă-bl, *a.*, affably, ăf'-fă-blĭ, *adv.* leutselig; milde.

affabrous, ăf'-fā-brŭs, *a.* (l. u.) kunstreich, meisterhaft.

affabulation, ăf-făb-ū-lā'-shŭn, *s. (obs.)* Moral einer Fabel, *f.*

affair, ăf-fār', *s.* Geschäft, *n* (allgem. Begriff: *cf.* **business, concern**); Angelegenheit, Sache; Lage, *f*; Handel; Liebeshandel, *m*; (of honour) Duell; Gefecht, *n.* Life is but a poor ~ das Leben ist ein armselig Ding. No ~ of ours geht uns nichts an. The ~ is off die Sache ist aus. The ~ stands thus die Sache verhält sich so.

affamish, ăf-făm'-ĭsh, *v. a. (obs.)* aushungern. ‖-**ment**, *s.* Aushungern, *n.*

affatuate, ăf-făt'-ū-āt, *v. a. (obs.)* ſ. **infatuate.**

affear, ăf-fēr', *v. a. (obs.)* 1. erschrecken; 2. (*T.* Gef.) bekräftigen.

affect ſ. **affection.**

affect, ăf-fĕkt', *v. a.* wirken (auf jn.), afficieren; rühren, ergreifen; von Natur aus erstreben (z. B. the drops of every fluid ~ a round figure); affektieren; geziert nachahmen; (n. u.) gern haben; lieben; (l. u.) zuteilen, bestimmen für (z. B. one of the domestics was ~ed to his especial service, *Th.*). To ~ a stare sich verwundert stellen.

affectation, ăf-fĕk-tā'-shŭn, *s.* affektierte Streben, *n*, Affektation, *f.* Geziere, *n*; (n. u.) Liebe, *f.*

affected, ăf-fĕkt'-ĕd, *p. & a.* gerührt, bewegt; (to; [l. u.] in) gesinnt; geneigt; geziert, affektiert; (n. u.) geliebt; (*T.* Math.) ſ. **adfected.** ‖-**ly**, *adv.* erkünstelt, zum Schein; absichtlich, mit Fleiß. ‖-**ness**, *s.* gezwungene Wesen, *n*, Ziererei; Verstellung, *f.*

affecter, *s.* Nachäffer, *m.* ſzu rühren.

affectible, ăf-fĕkt'-ĭ-bl, *a.* (l. u.) leicht

affecting, ăf-fĕkt'-ĭng, *a.* —**ly**, *adv.* rührend, ergreifend; (*Shak.* n. u.) affektiert.

affection, ăf-fĕk'-shŭn, *s.* (for, auch to, toward) Zuneigung, Liebe, Gunst; Neigung, *f*, Hang, *m*; Stimmung, *f*; Gemütszustand; krankhafte Zustand, *m* (z. B. gouty ~); Sympathie; unzertrennliche Eigenschaft (z. B. figure, weight), *f*; Affekt (in der Malerei), *m*; (n. u.) Ziererei; (n. u.) Leidenschaft, *f.* ſtreffend od. enthaltend.

affectional, —ăl, *a.* Zuneigung 2c. be-

affectionate, —ăt, *a.* —**ly**, *adv.* gewogen, wohlwollend; liebevoll; (n. u.) leidenschaftlich. Your ~... dein(e) dich liebender (liebende)... (als Briefschluß). ‖-**ness**, *s.* Eingenommenheit; Zuneigung, Liebe, Zärtlichkeit, *f.*

affectioned, —d, *a.* geneigt, zugethan; (n. u.) eingebildet; affektiert.

affective, ăf-fĕkt'-ĭv, *a.* (l. u.) —**ly**, *adv.* angreifend; rührend, schmerzlich.

affector, ăf-fĕkt'-ŏr, *s.* Nachäffer, *m.*

affectuosity, ăf-fĕk-tū-ŏs'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Heftigkeit, Leidenschaft, *f.*

affectuous, ăf-fĕk'-tū-ŭs, *a.* (n. u.) leidenschaftlich, stark rührend.

affeer, ăf-fēr', *v. a.* (*T.* Gef.) eine Geldstrafe festsetzen; (n. u.) bekräftigen, bestätigen. ‖-**ment**, *s.* Festsetzung der Geldstrafe, *f.*

affeerer (—ror), ăf-fēr'-ēr, *s.* Geschworne, welcher für gewisse Vergehen Geldstrafen bestimmen muß, *m.*

afferent, ăf'-fēr-ĕnt, *a.* (*T.* Physiol.) zuführend (z. B. ~ nerves, vessels).

affettuoso, ăf-fĕt-tū-ō'-zō, *adv.* (*T.* Mus.) rührend.

affiance, ăf-fī'-ăns, *s.* Verlobung, *f*, Verloben, *n*; (l. u.) Vertrauen; Zutrauen, *n.* ~, *v. a.* verloben; (l. u.) vertrauen (in auf). ‖-**d**, —t, *s.* Braut, *f*; Bräutigam, *m* (vor der Hochzeit). ‖-**r**, *s.* Verlobende, Stifter eines Ehevertrags, *m.*

affiant, ăf-fī'-ănt, *s.* (Am.) der ein affidavit (ſ. d.) vor Gericht u. ſ. w. abgiebt.

affidation, ăf-fĭ-dā'-shŭn, affidature, ăf'-fĭ-dā-tŭr, *s.* (n. u.) gegenseitige Vertrag der Treue, *m.*

affidavit, ăf-fĭ-dā'-vĭt, *s.* (*T.* Gef.) eidliche Aussage, *f.* To make ~ eidlich

affie, ăf-fī', ſ. **affy.** ſerhärten.

affiliate, ăf-fĭl'-ĭ-āt, *v. a.* adoptieren, an Kindesstatt nehmen; in einen Orden 2c.) aufnehmen; ein uneheliches Kind anerkennen; (upon a thing) auf den Ursprung eines Dinges beziehen. —d societies (*T.* Com.) Zweigniederlassungen, *pl.*

affiliation, ăf-fĭl-ĭ-ā'-shŭn, *s.* Annahme an Kindesstatt, Adoption; Anerkennung eines Bastards; (upon) Zurückführung auf seinen Ursprung, *f.*

affinage, ăf'-fĭn-āj, *s.* (*T.* Chem.) Läuterung der Metalle, *f.*

affined, ăf-fīnd', *a.* (n. u.) verschwägert, verwandt; verbunden.

affinity, ăf-fĭn'-ĭ-tĭ, *s.* Verschwägerung; Ähnlichkeit (zwischen Organismen); *fig.* Verwandtschaft; (Am.) Seelenfreundschaft; chemische Verwandtschaft, Affinität, *f.* ~ **of aggregation** Anhäufungsverwandtschaft. **Molecular** ~ Mischungskraft, *f.* **Elective** ~ Wahlverwandtschaft. **Secondary** ~ neuerzeugte Verwandtschaft.

affirm, ăf-fĕrm', *v. a.* bejahen; behaupten; bestätigen (was man gesehen hat: *cf.* **assert etc.**). ~ *v. n.* feierlich behaupten oder erklären. ‖-**able**, *a.* (of) was behauptet ob. bestätigt werden kann. ‖-**ance**, *s.* (l. u.) Bestätigung; Erklärung, *f.* ‖-**ant**, *s.* Bejahende, Behauptende, Aussagende; Zeuge (der nicht schwört: ein Quäker), *m.*

affirmation, ăf-fĕr-mā'-shŭn, *s.* Behaupten, *n*; Behauptung; Bestätigung; Bejahung; Erklärung an Eidesstatt, *f.*

affirmative, ăf-fĕrm'-ă-tĭv, *a.* bejahend; bestätigend; (*T.* Math. quantity Größe) positiv. ~ property affirmative Vermögen (d. i. Vermögen, das man wirklich besitzt), *n.*

affirmer, ăf-fĕrm'-ēr, *s.* Bejahende, Behauptende, *m.*

affix, ăf-fĭks', *v. a.* (to) anheften, anschlagen; (Briefmarke) aufkleben; (eine Silbe) anhängen; *fig.* verbinden, beifügen. ~, *s.* Affixum, *n*, angehängte Silbe, *f.* ſn, Anhang, *m.*

affixture, ăf-fĭks'-tŭr, *s.* Angeheftete,

aflation, ăf-flā'-shŭn, *s.* Anblasen, Anhauchen, *n.*

afflatus, ăf-flā'-tŭs, *s.* Windstoß, *m*; *fig.* Eingebung, Inspiration, *f*; Erkrankung bringende Luftzug, *m.*

afflict, ăf-flĭkt', *v. a.* betrüben, kränken; peinigen (z. B. —ed with the gout von . . . gepeinigt); *(obs.)* niederschlagen, besiegen; erniedrigen; verfolgen. ‖-**ed**, *a.* (with) *fig.* geschlagen (mit, von); krank an . . .; (v. Kindern) behext, besessen. ‖-**edness**, *s.* Betrübnis, *f*, Gram, *m.*

‖-er, *s.* der, welcher betrübt; Quäler, *m.* ‖-ing, *a.* betrübend, traurig.

affliction, äf-flik'-shŭn, *s.* Betrübniß, *f* (stärker u. tiefer als **grief**); körperliche Leiden, *n*; Widerwärtigkeit, *f*, Unglück, *n*.

afflictive, äf-flikt'-iv, *a.* —**ly**, *adv.* betrübend; (pain) schmerzlich.

aff-loof, äf'-löf, *adv.* (schott.) aus dem Stegreif.

affluence, (—cy), äf'-flōō-ĕns, *s. fig.* Zufluß, *m*; Zusammenströmen, *n* (z. B. of strangers); Überfluß, Reichtum, *m*.

affluent, äf'-flōō-ĕnt, *a.* —**ly**, *adv.* zufließend; überfluß habend. ~, *s.* (indirekter) Nebenfluß, *m.* ‖-ness, *s.* Überfluß, Reichtum, *m*.

afflux, äf'-flŭks, **affluxion,** äf'-flŭk'-shŭn, *s.* Zuströmen, *n.* Zudrang; Zufluß, *m*; (*T.* Elektr.) Einströmung, *f*. Point of ~ *T.* Einströmungspunkt, *m*.

afforcement, äf-fors'-mĕnt, *s. (obs.)* Befestigung, *f*, Fort, *n*.

afford, äf-fōrd', *v. a.* hervorbringen; gewähren, liefern (profit etc.; im moral. S. z. B. nothing —*s* so great a scope for ridicule as the follies of fashion); leisten (das unserm Vermögen angemessene, z. B. kaufen, hergeben zu et.). I cannot ~ it ich kann es nicht ausführen od. erschwingen. I could ~ to . . . ich hätte fast Lust, ich wäre imstande. ‖-ment, *s.* Gewährung; Schenkung, *f*.

afforest, äf-fŏr'-ĕst, *v. a.* aufforsten.

afforestation, äf-fŏr-ĕst-ā'-shŭn, *s.* Aufforstung, *f*. [Gram.) f. affix.

affirmative, äf-fĕrm'-ă-tĭv, *s.* (*T.*

affranchise, äf-frăn'-chĭz, *v. a.* (l. u.) freigeben, befreien. ‖-ment, *s.* Befreiung, Loslassung, *f*.

affrap, äf-frăp', *v. a.* (n. u.) (zu Boden) schlagen *(Sp.)*.

affray, äf-frā', *v. a.* erschrecken, schrecken. ~, *s.* öffentliche Schlägerei; Schreckensszene, *f*; Auflauf, *m.* ‖-ment, *s. (obs.)* f. d. v. W. Casual —ment zufällige Todtschlag bei der Selbstvertheidigung, *m*.

affreight, äf-frāt', *v. a.* (ein Schiff) befrachten. ‖-er, *s.* Befrachter, *m*. ‖-ment, *s.* Befrachtung, *f*.

affret, äf-frĕt', *s.* (n. u.) lebhafte Angriff, wüthende Anfall, *m.* [bung, *f*.

affriction, äf-frĭk'-shŭn, *s.* (n. u.) Reibung, *f*.

affriended, äf-frĕnd'-ĕd, *a.* (n. u.) befreundet; versöhnt.

affright, äf-frīt', *v. a.* f. to frighten. ~, *s.* f. fright. ‖-edly, *adv.* erschrocken, entsetzt. ‖-ful, *a.* —fully, *adv.* schrecklich, fürchterlich. ‖-ment, *s.* (l. u.) Schrecken, Entsetzen, *n*; Erschrockenheit, *f*.

affront, äf-frŭnt', *v. a.* beschimpfen, muthwillig beleidigen (durch Mißachtung, Verstoß gg. die Sitte). —ed at böse über. ~, *s.* Beschimpfung, *f* (als leichtester Grad der Beleidigung: *cf.* **insult, outrage**); *(obs.)* Trotzbieten, *n*.

affronté, äf-frŭnt-é', *s.* (*T.* Her.) mit dem Gesichte gegen einander gekehrt.

affronter, äf-frŭnt'-ĕr, *s.* Beschimpfende, Beleidiger; Trotzbietende, *m*.

affrontive, äf-frŭnt'-ĭv, *a. (obs.)* beleidigend, beschimpfend, schimpflich.

affset, äf-sĕt, *s.* (schott.) Zierde, *f*; Empfehlende, *n*; Entlassung, Verabschiedung, *f*. At the ~ von Anfang.

affuse, äf-fūz', *v. a.* (l. u.) begießen, aufgießen.

affusion, äf-fū'-zhŭn, *s.* Begießung (z. B. bei der Taufe); (*T.* Med.) Besprengung, *f*.

affy, äf-fī', *v. a.* (n. u.) verloben; vereinigen. ~, *v. n.* (in, upon) (ver)trauen.

affygraphy, *s. (St.)* "to an —" bis aufs Tz.

afield, ă-fēld', *adv.* auf dem Felde; aufs Feld; draußen, nicht zu Hause; in der Irre. There is something ~ es ist etwas los, es liegt etwas in der Luft. To go ~, to look ~ sich umthun, sich umschauen.

afire, ă-fīr', *adv.* in Brand. She was all ~ *(fam.)* sie war Feuer und Flamme.

aft, ă-ft', *adv.* (schott.) zu Fuß.

aflame, ă-flām', *a. & adv.* glühend, lodernd, glänzend.

aflat, ă-flăt', *adv.* flach, platt.

afley'd (schott.) = afraid.

afloat, ă-flōt', *adv. & a.* schwimmend, flott; *fig.* verbreitet (Gerücht); ohne Führung und Halt (wie adrift); *T.* an Bord, zur See. [ternd.

aflow, ă-flō', *adv.* (l. u.) wallend, flat-

aflush, ă-flŭsh', *adv.* in Glut.

a-flutter, ă-flŭt'-tĕr, *adv.* umflattert; umspielt von (z. B. all ~ with ribbons); aufgeregt.

afoam, ă-fōm', *adv.* schäumend. [Gange.

afoot, ă-fōōt', *adv.* zu Fuße; *fig.* im

afore, ă-fōr', *prp.* selten für before. ~ the mast (*T.* Naut.) vorn im Schiff (d. gewöhnl. Matrosen). ~-going vorhergehend. —hand vor der Zeit, vorzeitig, voraus. To be —hand with one einem zuvorkommen, überlegen sein. —hand in the world gesegnet, beglückt, wohlhabend. —mentioned vorerwähnt. —named vorgenannt, obbenannt. —said vorerwähnt. —thought (*T.* Ges.) vorbedacht. —time ehemals.

afoul, ă-fōwl', *a. & adv.* in Verwicklung mit, zusammenrennend.

afraid, ă-frād', *a.* (of) bange; erschrocken (vor); furchtsam. To be ~ of sich fürchten (vor); fürchten, daß . . . I am ~ for him es ist mir bange um ihn. [frischem.

afresh, ă-frĕsh', *adv.* von neuem, von

afreet f. afrite. [*(Tagetes)*.

african, äf'-rĭ-kăn, *s.* Samtblume, *f*

Africander, —dĕr, *s.* ein in Süd-)Afrika von weißen (englischen) Eltern Geborener.

Africanism, —ĭzm, *s.* fehlerhafte od. uneleganteWort *n* od. Redensart *f* der röm. Provinz Afrika; Afrika eigentümliche Wendung od. Sitte, *f*.

africanize, —īz, *v. a.* afrikanisieren; (Am.) unter Negerherrschaft stellen.

afrit(e), äf-rĭt', äf-rēt, *s.* ein böser Geist in der mohammedan. Mythologie. [über, von vorn.

afront, ă-frŭnt', *adv. (Shak.)* gegen-

afrown, ă-frŏwn', *adv.* gerunzelt, düster blickend.

afry, ă-frī', *adv.* gebraten, bratend.

aft, äft, *a. & adv.* hinten am od. im Schiffe, achteraus. Fore and ~ die ganze Länge des Schiffs. Right ~ in gerader Linie mit dem Spiegel. To bring the wind ~ abhalten (so daß der Wind von hinten kommt). To haul the sheet ~ die Schoten anholen.

aften, äf-tn, (schott.) f. often.

after, äf'-tĕr, *prp.* nach. 1) reine Zeitfolge (z. B.: Charles X. reigned ~ Louis XVIII.). Day ~ day einen Tag um den andern. ~ all zuletzt; alles wohlerwogen; im Grunde. *(fam.)* ~ a bit nach einem Weilchen. ~ ither (schott.) der Reihe nach; einander ähnlich. 2. In die Raumdorstellung übergehend: to hoot ~ one einem nach (d. h. hinter ihm her) schreien. To look ~ one jm. nachsehen; *fig.* sich um jn. bekümmern; jn. aufsuchen. I'll be ~ you! *(fam.)* wart', ich kriege dich! Figürlich: He is always running ~ what does not concern him er läuft immer Dingen nach, die 2c. To look ~ one's business sein Geschäft ordentlich besorgen. What are you ~? Was treiben Sie? 3. Begriff der Nachahmung, des Musters: To be built ~ the model of . . . nach dem Muster von . . . gebaut sein. To be named ~ one's father nach seinem Vater genannt sein. ~ its kind in seiner Art. ‖ ~, *c.* nachdem (meist mit Gerundium od. Part. der Dauer:) ~ lingering about the stable nachdem er beim Stalle herumgestanden hatte. (Auch mit *p. p.*:) ~ having returned at home nachdem wir nach Hause zurückgekehrt waren. ~, adv. nachher, später (z. B. some days ~). ~, *a.* Hinter . . ., Nach . . . (so in folg. Zuss.).

after . . ., in Zuss. ~-age, *s.* (meist im *pl.*) Nachwelt, *f*. ~-birth, ~burthen, *s. (obs.)* Nachgeburt, *f*. ~-cabin, *s.* (*T.* Naut.) erste Kajütte, *f*. ~-capstern, *s. T.* hintere od. kleine Gangspill, *n*. ~-clap, *s. (obs.) fig.* Nachspiel, *n*. ~-cross, *m*. ~-cost, *s.* nachträgliche Kosten, *pl.*; *fig.* Nachwehen, *pl.* ~-crop, *s.* Nachernte, *f*. ~-damp, *s.* (*T.* Bergw.) Nachschwaden, *m*.

afterdavy, —dā'-vĭ, *s.* im Volksmunde Entstellung für **affidavit** (f. d.).

after . . ., in Zuss. ~-day, *s.* künftige Tag, *m*. ~-~-s, *pl.* Folgezeit, *f*. ~-dinner, *a.* Nachmittags . . . ~-dinnerhood, *s.* (w. d.!) behagliche Stimmung nach Tische, *f*. ~-draft, *s.* (*T.* Spinnerei) Nachzug, *m*. ~-drink, *s.* Neige, *f*. ~-effort, *s.* spätere Anstrengung, *f*. ~-feed(ing), *s.* f. ~-pannage. ~-friends, *spl.* künftige Freunde, *pl.* ~-game, *s.* neues Spiel, neuer Versuch (das Verlorene zurückzugewinnen); *fig.* Notmittel, *n*. ~-gathering, *s.* Nachlese, *f*. ~-glow, *s.* Abendröte, *f*. ~-grass, *s.* f. ~-math. ~-grief, *s.* zweite Ausbruch des Kummers, *m*. ~-growth, *s.* Nachwuchs, *m*. ~-guard, *s.* Wachposten m bei den Hintersegeln. ~-hair, *s.* Haar *n*, das nach dem Abnarben des Leders noch sitzen geblieben. ~-hand, *s.* spätere Arbeiter, *m*. ~-help, *s.* nachträgliche Hilfe, *f*. ~-hend, *adv.* (schott.) nachher. ~-hold, *s.* Hinterraum (im Schiff), *m*. ~-hope, *s.* zukünftige Hoffnung, *f*. ~-hours, *s.pl.* nachfolgende Stunden, *pl.*, Folge, *f*; Extra(arbeits)stunden, *pl.* ×

afterings, —ĭngz, *spl.* Nachmilch, *f*; spätere Ereignisse, *pl.*

after . . ., in Zuss. ~-leavings, *spl.* Abfall, *m*. ~-life, *s.* übrige Leben; künftige Leben, Leben nach dem Tode, *n*. ~-liking, *s.* spätere Neigung, *f*. —liver, *s.* Nachkomme, Enkel, *m*. —love, *s.* zweite, oder spätere Liebe, *f*. ~-malice, *s.* Nachtragen, *n*, fortdauernde Groll, *m*. ~-man, *s. (opp.* foreman also z. B.) Arbeiter (im Gegensatz zum Werkführer); Geschworene (im Gegensatz zum Obmann), *m*. ~-mash, *s.* (*T.* Bierbr.) zweite Meische, *f*, Nachguß, *m*. ~-math, *s.* Nachgras, Spätheu, Grumt, *n*. ~-meal, *s. (obs.)* Abendbrot, *n*. ~-memory, *s.* Andenken *n* in späterer Zeit. ~-mile, *s.* Meile, die man (sprichwörtlich) nach dem Abendessen gehen soll. ~-morn, *s.* folgende Morgen, *m*. ~-most, *a. T.* zunächst dem Schiffshinterteil; hinterst. ~-name, *s.* (schott.) Vatersname, *m*. ~-night, *adv.* (Am.) in den Abendstunden. —noon, *s.* Nachmittag; *fig.* Abend, *m*. —noon farmer, *s.* einer, der die beste Gelegenheit versäumt. —noon's work (*T.* Bergb.) Mittagsschicht, *f*. ~-note, *s.* (*T.* Mus.) zweite, nicht betonte Note, *f*. ~-operation, *s.* Nachwirkung, *f*. —pains, *s. pl.* Nachwehen, *pl.* ~-pannage, *s.* Nachtrift, *f*. —part, *s.* nachfolgende Teil; *T.* hintere Teil des Schiffes, *m*. ~-peak, *s.* (*T.* Naut.) Hinterteil *n* des Kielraums ~-period, *s.* spätere Zeitraum, *m*. ~-piece, *s.* Nachstück, Nachspiel, *n*; (of the loin) (*T.* Butchery) Nachstück vom Hinterviertel, *n*; unterste Teil *m* des Steuerruders (im Wasser). —pro-

ceedings, *s. pl.* nachherige Verfahren, *n.* ~-proof, *s.* Nachbeweis, *m*; durch spätere Erfahrungen entdeckte Eigenschaften, *pl.* ~-rake, *s.* (*T.* Naut.) Teil des Rumpfs, der über das Hinterende des Kiels hinausragt. ~-reckoning, *s.* Nachberechnen, *n*; Nachzeche, *f.* ~-release, *s.* spätere Freilassung, *f.* ~-sails, *s. pl.* Hintersegel, *pl.* (am Haupt- u. Besanmast). ~-season, *s.* Sauregurkenzeit, *f.* ~-sprig, *s.* Nachtrieb, *m.* ~-spring, *s.* neue Kraft, *f.* ~-stage, *s.* folgende, künftige Stufe, *f.* ~-state, *s.* künftige Zustand, *m.* ~-storm, *s.* Nachsturm, *m.* ~-study, *s.* spätere Studium, *n.* ~-supper, *s.* Zeit zwischen Nachtessen und Schlafengehen, *f.* ~-swarm, *s.* Nachschwarm (der Bienen), *m.* ~-taste, *s.* Nachgeschmack, *m.* ~-thought, *s.* nachträgliche Einfall, *m*; *pl.* Nachgedanken, zu späte Überlegung, *f.* ~-time, s Extrazeit (der Arbeiter), *f.* ~-times, *s. pl.* künftige Zeiten, *pl.*, Folgezeit; Nachwelt, *f.* ~-tinkering, *s. fig.* Nachsticken, *n.* ~-tossing, *s.* Bewegung des Meeres nach einem Sturme, *f.* ~-touch, *s.* (*T.* Paint.) Retouchieren; *n.* ×~-twelve, *s.* Mittagsstunden (auf der Schule), *pl.* ~-twist, *s.* (*T.* Seilerei) zweite Drall, *m.* ~-wale, *s.* Kumtkessel, *m.*

afterward(s), ăf'-tĕr-wĕrd(z), *adv.* nachher, hernach, in der Folge, nachmals.

after . . ., in Zssf. ~-wise, *a.* zu spät weise. ~-wit, *s.* zu späte Einsicht, *f.* ~-witness, *s.* künftige Zeuge, *m.* ~-wool, *s.* Seitenwolle, *f.* —wrath, *s.* Nachgroll, *m.* —writer, *s.* spätere, künftige Schriftsteller, *m.* ~-written, *a.* später geschrieben. ~-years, *s. pl.* Folgezeit, *f.* [n.

aft-meal, ăft'-mēl, *s.* Nachtessen, Dessert,

aftmost, ăft'-mōst, *a.* ſ. aftermost. ~, *s.* Raum zwischen der Hütte und der hintersten Ruderbank; untere Winkel an einem dreieckigen Segel, *m.*

aga, ä'-gä, *s.* Aga, türkischer Befehlshaber, *m.*

a'gad, ä-găd', *i.* = by God!

again, ä-gĕn', *poet.* auch ä-gän', *adv.* (als Zeitadv. hinter dem Ztw.: we shall meet ~) wieder, nochmals, noch einmal; (in return) zurück; ferner; dagegen; irgend sonstwo (z. B. there is not in the world ~); sehr (den Begriff des Verbs verstärkend (z. B. to creak ~ laut knacken; it made my heart thrill ~ . . . im Innersten erbeben; his face shone ~ sein Gesicht glänzte ganz hell; his legs quivered ~ seine Beine zitterten heftig). ~ and ~ mehrmals; hin und her. To and ~ hin und wieder. As large ~ noch einmal so groß. As much ~ noch einmal so viel. [Zeit.

again', —, *prep.* (schott.) gegen; um die

against, ä-gĕnst', *prp.* wider, gegen (meist im feindl. S.); an (z. B. the picture hangs ~ the wall); (*vulg.*, doch auch im höh. Stile) zur Zeit, wenn, bis, ehe. ~ he comes um die Zeit, da er kommt. ~ your arrival um die Zeit Ihrer Ankunft. ~ the grain, ~ the hair gegen den Strich; widerwillig. ~ time innerhalb bestimmter Zeit; mit aller Anstrengung. Over ~ ſ. agate. [gegenüber.

agalaxy, ăg'-ä-läk-sĭ, *s.* (*T.* Med.) Mangel an Milch, *m.*

agalloch, ăg'-ăl-ŏk, **agallochum**, ăg-ăl'-lŏk-ŭm, *s.* Aloeholz, Adlerholz, *n.*

agalma, ä-găl'-mä, *s.* Skulpturzierat (auf Siegeln), *m.*

agalmatolite, ä-găl-măt'-ō-lĭt, *s.* (*T.* Min.) Bildstein, *m.*

agami, ăg'-ä-mi, *s.* Trompetenvogel, *m.*

agamist, ăg'-ăm-ĭst, *s.* Gegner der Ehe, *m.* [schlechtlos, kryptogamisch.

agamous, ăg'-ăm-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) ge-

agape, ăg'-ä-pē, *s.* Liebesmahl der ersten Christen, *n.* [Munde.

agape, ä-gāp', *adv.* gaffend, mit offnem

agapemone, ăg-ä-pē'-mō-nĭ, *s.* Haus der Liebe; Art kommunistische Gemeinde, *f.*

agapism, ăg'-ä-pĭzm, *s.* freiwillige Teilen *n* seines Besitztums mit den minder Bemittelten.

agaric, ăg'-ä-rĭk, *s.* Blätterpilz, *m.* Male ~ Feuerschwamm, *m.* Female ~ Lärchenschwamm. Dressed ~ zubereiteter Schwamm. Mineral ~ Steinmark, *n.* [ſaghast.

agast, ä-gäst', *a.* erschrocken, bestürzt, ſ.

agate, ä-gāt', *adv.* (*O. E.*, auch provinc. & schott.) auf dem Wege; im Gange; in Bewegung. What is ~ here? was ist hier los?

agate, ăg'-ät, *s.* Achat, *m*; ein Instrument der Goldbrahtzieher; Colonel, *f* (Schriftgattung zwischen Petit u. Nonpareille). Brecciated ~ Trümmerachat. Eye-shaped ~ Ophthalmit, *m.* Uncoloured ~ Eisachat. ~-burnisher, *s.* Bergoldestein; Polierstein, *m.* ~-jasper, *s.* Pantherfellachat. [haltig.

agatiferous, ăg-ät-ĭf'-ĕr-ŭs, *a.* achat-

agatine, ăg'-ät-in, *a.* Achat . . .

agatized, ăg'-ät-ĭzd, *a.* mit achatartiger Zeichnung.

agaty, ăg'-ät-ĭ, *a.* achatartig. [ſ.

agave, ä-gä'-vē, *s.* amerikanische Aloe,

agaze, ä-gāz', *v. a.* (*Shak.* n. u.) erschrecken, in Erstaunen setzen.

age, āj', *s.* Alter; Lebensalter; Greisenalter, *n*; Mündigkeit, *f*; Menschenalter; Zeitalter (z. B. the ~ of heroes ob. chivalry), *n.* Zeit, *f.* ~ of the moon Zeit, seit der letzten Konjunktion des Mondes mit der Sonne, d. h. seit dem letzten Neumond. I am thirty years of ~ ich bin 30 Jahre alt. It is an ~ since . . ., es ist eine Ewigkeit her, daß oder seit . . To be of ~ mündig sein. To be the ~ one looks so alt sein, als man aussieht. To come of ob. to ~ mündig werden. To be under ~ unmündig sein. To bear one's ~ well für sein Alter gut aussehen. What is your ~? wie alt sind Sie? What ~ do you suppose her to be? für wie alt halten Sie sie? What an ~ you are! wie unendlich lange Sie brauchen! ‖ ~, *v. a.* alt machen. ~, *v. n.* altern.

aged, äj'-ĕd, *a.* alt, bejahrt. ~ forty years 40 Jahr alt. ~, *s. pl.* die Alten, Bejahrten, *pl.*

agedly, —lĭ, *adv.* wie alte Leute.

agee, ä-gē', *adv.* (schott. & Am.) schief, verschroben.

ageing, äj'-ĭng, *s.* Liegenlassen (des Thons); Gärenlassen (des Weins), *n.* ~-room (Kattundruck.) Hängeboden, *m.*

age-long, äj'-lŏng, *a.* unendlich lang.

agemate, —'-māt, *s.* Altersgenoß, *m.*

agen, ä-gĕn', *adv.* (*obs.*) ſ. again u. against.

agency, ā'-jĕn-sĭ, *s.* Wirken, *n*; Thätigkeit; Wirkung; Vermittlung; Agentur, *f.* [Liturgie, *f*; Notizbuch, *n.*

agenda, ä-jĕn'-dä, *s.* Kirchenagende;

agent, ā'-jĕnt, *s.* Handelnde (z. B. to be a free ~ nach freiem Willen handeln); Agent, Geschäftsträger; Beauftragte; Beamte, *m*; wirkende Mittel, Agens, *n*, wirkende Kraft, *f* (z. B. ~ for fusion Schmelzmittel; colouring ~ Färbemittel; morbific ~s Krankheitsstoffe, *pl.*; therapeutic ~s Heilmittel, *pl.*). Clerical ~ Makler zwischen Inhabern eines advowson (ſ. d.) u. kauflustigen Geistlichen. Parliamentary ~ Advokat, der alle auf die Wahl bezüglichen Geschäfte eines Parlamentskandidaten abmacht; Advokat für ein private bill im Komittee. ~, *a.* (l. u.) handelnd, wirkend. ~, *v. a.* (schott.) als Sachwalter führen. ‖~-ship, *s.* (n. u.) Agentschaft, *f.* [Agentur . . .

agential, ä-jĕn'-shăl, *a.* Agenten . . .,

age . . ., āj, in Zssf. ~-spent, *a.* vom Alter hingerafft. ~-worn, *a.* vom Alter verbraucht, geschwächt.

aggelation, ä-jĕl-ä'-shŭn, *s.* (n. u.) Zusammenfrieren, Gefrieren, *n.*

aggeneration, ä-jĕn-ĕr-ä'-shŭn, *s.* (n. u.) Zusammenwachsen, *n.*

agger, äj'-ĕr, *s.* Wall, Erdanschutt, *m.*

aggerate, äj'-ĕr-ät, *v. a.* (n. u.) anhäufen.

ageration, äj-ĕr-ä'-shŭn, *s.* (l. u.) Anhäufung, *f.*

aggerawators, ăg'-gĕr-ä-wät-ŏrz, *s. pl.* (*Sl.*) „Sechsundsechziger" (Ohrlocken gewisser Straßentypen); Löckchen der Damen an den Schläfen, *pl.*

aggerose, äj'-ĕr-ōs, *a.* haufenförmig; voller Haufen.

aggest, ăd-jĕst', *v. a.* (l. u.) anhäufen.

agglomerate, ăg-glŏm'-ĕr-ät, *v. a.* aufwickeln, zusammenballen. ~, *v. n.* sich ballen.

agglomeration, ăg-glŏm-ĕr-ä'-shŭn, *s.* Ballen zu Klumpen, *f.*

agglutinant, ăg-glō'-tĭn-ănt, *a.* bindend (als Klebemittel). ~, *s.* (*T.* Med.) Bindemittel, *n.*

agglutinate, ăg-glō'-tĭn-ät, *v. a.* zusammenleimen; heilen (Wundränder); verkitten; Erz mit Kalkmilch binden; (*T.* Gram.) agglutinieren (*cf.* d. f.-W.).

agglutination, ăg-glō-tĭn-ä'-shŭn, *s.* (*T.* Med.) Vereinigung d. Schnittwunden durch plastische Lymphe ob. Klebmittel; (*T.* Philol.) Anhängung der Bildungssilben an den Stamm (in den turanischen Sprachen), *f.*

agglutinative, ăg-glō'-tĭn-ä-tĭv, *a.* durch Verklebung heilend; (*T.* Gram.) agglutinierend.

aggrace, ăg-grās', *v. a.* (*Sp.* n. u.) begünstigen. ~, *s.* (n. u.) Begünstigung, Gunst, *f.* [größerungsfähig.

aggrandizable, ăg-grăn-dĭz'-ăbl, *a.* ver-

aggrandization, ăg-grăn-dĭz-ä'-shŭn, *s.* (n. u.) Vergrößerung, *f.*

aggrandize, ăg'-grăn-dĭz, *v. a.* vergrößern; erhöhen; erweitern (Begriffe, Kenntnisse). ~, *v. n.* sich vergrößern.

aggrandizement, —mĕnt, ăg-grăn'-dĭzmĕnt, *s.* Vergrößerung, Erweiterung; Erhebung, *f.*

aggrandizer, ăg'-grăn-dĭz-ĕr, *s.* Vergrößerer, Erweiterer, Erhöher, *m.*

aggrate, ăg-grāt', *v. a.* (*Sp.* n. u.) erfreuen. [schwerend, vergrößernd.

aggravable, ăg'-grä-vä-bl, *a.* (n. u.) er-

aggravate, ăg'-grä-vät, *v. a. fig.* erschweren (a guilt); verschlimmern; übertreiben; (*Dek.*) ärgern; (Am.) mißhandeln; (n. u.) vermehren. It's enough to ~ the stones (*fam.*) das könnte die Steine rasend machen. To ~ one out of one's life einen bis aufs Blut peinigen.

aggravating, —ĭng, *a.* ärgerlich machend, unangenehm. ~ circumstances (*T.* Law) erschwerende Umstände, *pl.*

aggravation, ăg-grä-vä'-shŭn, *s. fig.* Erschwerung, Verschlimmerung; Übertreibung, *f*; Ärgern, *n.*

aggravative, ăg'-grä-vä-tĭv, *s.* (*obs.*) Verschlimmerung, *f.*

aggregate, ăg'-grĕ-gät, *v. a.* zu einer Masse häufen; in eine Gesellschaft aufnehmen. ~, *a.* angehäuft; aggregiert. ~-length Gesamtlänge, *f.* ~, *s.* Haufen; Inbegriff (mehrerer Dinge . m., Aggregat, *n* (oberflächlicher gemischt als compound). In the ~ ſ. W. [nommen; gesammelt.

aggregately, —lĭ, *adv.* im ganzen genommen.

aggregation, ăg-grĕ-gä'-shŭn, *s.* Häufen, *m*, Menge; Anhäufung, *f*, Aggregat, *n*; *T.* Kohäsion, *f.*

aggregative, ăg'-grē-gāt-ĭv, *a.* (l. u.) gesamt; kollektiv (*opp.* disjunctive).
aggregator, ăg'-grē-gāt-ẽr, *s.* Anhäufer, Sammler, *m.*
aggress, ăg-grĕs', *v. a.* (l. u.) & *n.* angreifen, anfallen; mit einem anbinden.
aggress, ăg-grĕs', **aggression**, ăg-grĕsh'-ŭn, *s.* Angriff, Anfall, *m.*
aggressive, ăg-grĕs'-ĭv, *a.* angreifend (auch *fig.*); den ersten Angriff machend.
aggressor, ăg-grĕs'-ẽr, *s.* Angreifer, angreifende Teil, *m.*
aggrievance, ăg-grēv'-ăns, *s.* (l. u.) Kummer, *m*, Not, Kränkung, *f.*
aggrieve, ăg-grēv', *v. a.* bekümmern, kränken. ~, *v. n.* (n. u.) trauern, wehklagen. ‖-ment, *s.* (w. b.!) Unbill, *f.*
aggroup, ăg-grōp', *v. a.* zusammenstellen, gruppieren.
aghagg s. agn. [ſchaft.
aghance, ăg-hă'-nē, *s.* Hauptreisernte in Hindostan, *f.*
aghast, ă-găst', *a.* erschrocken, bestürzt, entsetzt. ~, *v. a. (O. E.)* bestürzen, entsetzen. ‖-ness, *s.* (l. u.) Entsetztsein, *n.*
agible, ăj'-ĭbl, *a.* (n. u.) thunlich.
agile, ăj'-ĭl, *a.* hurtig, behende.
agileness, —nĕs, **agility**, ă-jĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Behendigkeit, Flinkheit, *f.* [lochum.
agillochum, ă-gĭl'-lō-kŭm, *s.* s. agalagio, ă'-jĭ-ō, *s.* Agio, Aufgeld, *n.*
agiotage, ă'-jĭ-ōt-ăj, *s.* Agiotage, *f* (Spekulationsgeschäft).
agist, ă-jĭst', *v. a.* (*T.* Ges.) in die Mast nehmen, weiden lassen.
agistace, ă-jĭst'-ăj, **agistment**, —mĕnt, *s.* (*T.* Ges.) Einfemung, *f*; Mastgeld, *n*; *fig.* Steuer, Taxe, *f.*
agister, **agistor**, ă-jĭst'-ẽr, *s.* Femmeister, Mastaufseher, *m.*
agitable, ăj'-ĭt-ă-bl, *a.* beweglich; *fig.* streitig, bestreitbar. [Sache betreibt.
agitant, ăj'-ĭt-ănt, *s. (obs.)* der eine **agitate**, ăj'-ĭt-āt, *v. a.* heftig hin und her bewegen, schütteln; *fig.* erregen, beunruhigen; aufwiegeln; erörtern. ~, *v. n.* agitieren.
agitation, ăj-ĭt-ā'-shŭn, *s.* Schütteln, *n*; Erschütterung, *f*; Wogen, *n*; *fig.* Wallung, Unruhe; Erregung (zwischen verschied. Gefühlen: *cf.* emotion); Aufwiegelung; Erörterung, *f.*
agitative, ăj'-ĭt-ăt-ĭv, *a.* aufregend, erschütternd.
agitator, ăj'-ĭt-āt-ẽr, *s.* Agent; Aufwiegler; Wühler; *T.* Rührstab, *m.*
aglee, **aglie**, ă-glē', *adv.* (schott.) in falscher Richtung, *cf.* agee.
aglet, ăg'-lĕt, *s.* künstlich gearbeitete Plättchen von Blech, *n*, Senkel; (*T.* Bot.) (n. u.) Staubbeutel, *m.* ~-baby *(Shak.)* kleine Figur an einer Nestelschnur, *f.* [Thür).
agley, *adv.* (schott.) angelehnt (v. der
aglist, ă-glĭst', *a. (obs.)* glitzernd (von).
a-glitter, ă-glĭt'-ẽr, *adv.* strahlend.
aglow, ă-glō', *adv.* & *a.* glühend; glutübergossen. [keit *f* zu schlingen.
aglutition, ăg-lō-tĭsh'-ŭn, *s.* Unfähig-
agminal, ăg'-mĭn-ăl, *a. (obs.)* zu einem Haufen oder Trupp gehörig.
agminate(d), ăg'-mĭn-āt(ĕd), *a.* (*T.* Med.) dicht gehäuft (v. d. Peyerschen Drüsen). [un.) Hühnerauge, *n.*
agnail, ăg'-nāl, *s.* Nagelgeschwür; (n.
agnate, ăg'-nāt, *a.* verwandt (von Vaterseite). ~, *s.* Agnat, *m.*
agnatic, ăg-năt'-ĭk, *a.* (l. u.) die Verwandtschaft von väterlicher Seite betreffend.
agnation, ăg-nā'-shŭn, *s.* (l. u.) Verwandtschaft v. Vaterseite; Blutsfreundschaft, *f.* [münze.
agnel, ăg'-nĕl, *s.* alte französische Goldagnet, ăg'-nĕt, *s.* Lämmlein (als Sinnbild der Unschuld), *n.* [erkennung, *f.*
agnition, ăg-nĭsh'-ŭn, *s.* (l. u.) Anagnize, ăg-nīz', *v. a. (Shak.* n. u.) anerkennen, zugeben. [benennen.
agnominate, ăg-nŏm'-ĭn-āt, *v. a. (obs.)*
agnomination, ăg-nŏm-ĭn-ā'-shŭn, *s.* Anspielung eines Wortes auf ein ähnlich klingendes, *f*; Beiname, *m.*
Agnostic, ăg-nŏs'-tĭk, *s.* religiöse Freidenker (der nichts die Erfahrung Übersteigendes anerkennt), *m.*
Agnosticism, ăg-nŏs'-tĭ-sĭzm, *s.* Freidenkertum, *n*, s. d. v. W.
agnus-castus, ăg'-nŭs-kăs'-tŭs, *s.* Keuschlamm, *n*, Keuschbaum, *m.*
Agnus-Dei, ăg'-nŭs-dē'-ĭ, *s.* wächserne Gotteslamm; Agnus dei, *n.*
ago, ă-gō', *adv.* vor, seit, her (v. der Gegwart des Sprechenden zurückgerechnet; der Zeitangabe nachgesetzt). A year ~ vor einem Jahre. Long ~ vor langer Zeit. A while ~ vor einiger Zeit, vor kurzem. How long ~? wie lange her?
agog, ă-gŏg', *adv.* (on, for) lüstern, gierig. All ~ ganz erpicht (auf).
agoggled, ă-gŏg'-ld, *a.* (l. u.) mit Glotzaugen.
agoing, ă-gō'-ĭng, *adv.* in Bewegung; im Gange; *(vulg.)* im Begriff zu gehen (z. B. he is ~ immediately).
agon, ă'-gŏn, *s.* (n. u.) Kampfspiel, *n.*
agone, ă-gŏn', *adv.* s. ago. ~, *p. p.* (n. u.) vergangen.
agonic, ă-gŏn'-ĭk, *a.* ~ lines zwei Linien auf der Erdoberfläche, auf welchen der magnetische Meridian mit dem geograph. zusammenfällt.
agonism, ăg'-ō-nĭzm, *s.* (l. u.) Wettkampf, Wettstreit, *m.*
agonist, ăg'-ō-nĭst, *s.* Wettkämpfer, *m.*
agonistic(al), ăg-ō-nĭst'-ĭk-ăl, *a.* die Kampfspiele betreffend; Streit . . . ‖-ly, *adv.* (l. u.) kampfspielartig.
agonistics, ăg-ō-nĭst'-ĭks, *spl.* Preisfechterkunst, *f.*
agonize, ăg'-ō-nīz, *v. n.* in den letzten Zügen liegen; Seelenpein leiden. ~, *v. a. fig.* zu Tode quälen.
agonizingly, ăg-ō-nīz'-ĭng-lĭ, *adv.* auf die peinvollste Art. [richter, *m.*
agonothete, ă-gŏ-nō-thēt', *s.* Kampf-
agonothetic, ă-gŏ-nō-thĕt'-ĭk, *a.* Wettstreite richtend.
agony, ăg'-ō-nĭ, *s.* Todeskampf, *m*; *fig.* Seelenangst, Pein, *f.* To be in the last agonies mit dem Tode ringen. At ~ point im aufregendsten Teile des (Karten-)Spiels. ~-column Seufzerecke (in einer Zeitung), *f.* — *Cf.* pile.
agood, ă-gōōd', *adv.* (n. u.) im Ernste.
agouty, ă-gō'-tĭ, *s.* Aguti, Ferkelkaninchen, *n.*
agrace, ă-grās', *v. a.* s. to aggrace.
agraffe, ă-grăf', s. Spange, *f.*
agrammatist, ă-grăm'-măt-ĭst, *s. (obs.)* Ungelehrte, *m.*
agrarian, ă-grā'-rĭ-ăn, *a.* Acker betreffend, agrarisch. ~ law Ackergesetz, Agrargesetz, *n.* ~, *s.* Agrarier, *m*; (n. u.) Ackergesetz, *n.* ‖-ism, *s.* Vertretung u. Hebung der Interessen des Landbaus (als polit. Prinzip).
agree, ă-grē', *v. n.* 1. d. Perf.: (in) übereinstimmen, einig sein (in, über); (for, on . . . with) mit jm. übereinkommen (über), verabreden, abmachen (z. B. as ~d upon wie verabredet). To ~ to zustimmen, einwilligen (aus Abneigung zu streiten). I ~ to everything mir ist alles recht. This proposal was readily ~d to diesem Vorschlage stimmte man gern zu. Absolut: ~, for the law is costly ein magerer Vergleich ist besser als ein fetter Prozeß. To ~ to differ übereinkommen, gewisse Punkte, über die man sich nicht einigen kann, unberührt zu lassen. 2. d. Dingen: übereinstimmen, sich vertragen (z. B. opinions, statements; the laurel and the myrtle ~). Mit with: that does but ill ~ with his former declaration das stimmt schlecht mit ꝛc. Mit with one (d. Dingen:) jm. bekommen (z. B how did it ~ with you? wie ist es Ihnen bekommen? Wine does not ~ with me Wein bekommt mir nicht). — In gewissen Redensarten wird agree gleich einigen andern Intranſ. mit to be statt have konjugiert, was den Schein eines Passivums hervorruft, wie z. B. to be ~d, they are ~d (d. i. they have ~d to . . .). ~, *v. a. (obs.)* abmachen, festsetzen (doch ist das Passiv it is agreed üblich).
agreeability, ă-grē-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Willfährigkeit, Gefälligkeit, *f.*
agreeable, ă-grē'-ă-bl, *a.* (to) übereinstimmend, passend (zu), gemäß (v. Sachen); angenehm, anmutig (v. Pers. u. Sachen). To do the ~ den Angenehmen spielen. You are ~? *(fam.)* Sie sind einverstanden? ~, *adv. (obs.)* angenehm. ‖-ness, s. Annehmlichkeit; Anmut; *(obs.)* Übereinstimmung, *f.*
agreeably, ă-grē'-ă-blĭ, *adv.* angenehm; (to) passend, gemäß; (n. u.) ähnlich, auf ähnliche Weise.
agreed, ă-grēd', *p. & a.* einig; beigelegt; (to) zugestanden; (to, upon, on) abgemacht. ~, *adv.* topp! abgemacht! es bleibt dabei! [gemäß.
agreeingly, ă-grē'-ĭng-lĭ, *adv.* (l. u.)
agreement, ă-grē'-mĕnt, s. Übereinstimmung; Harmonie, *f*, Einklang, *m*; Beilegung, Übereinkunft, *f*, Vergleich, *m*; Verabredung; Ähnlichkeit; (*T.* Gram.) Übereinstimmung, *f.* —s, *pl.* (Gallicismus) Anmut, *f.* Articles of ~ Vertragspunkte, *pl.* To come to an ~ zu einem Einverständnis kommen. ~ by meter Kontrakt mit festem Preis pro Meter. ~ by the job, ~ by piece Akkord aufs Stück.
agrefe, ă-grēf', *adv. (O. E.)* betrübt, bekümmert (= in grief).
agrestic(al), ă-grĕs'-tĭk-ăl, *a.* ländlich; *fig.* bäuerisch, grob. ~ life Landleben, *n.* [v. *a.*
agreve, ă-grēv', v. *a. (O. E.)* s. grieve,
agricolation, ă-grĭk-ō-lā'-shŭn, *s.* (n. u.) Feldbau, Landbau, *m.*
agricolist, ă-grĭk'-ō-lĭst, *s. (obs.)* s. agriculturist. [agricultural.
agricolous, ă-grĭk'-ō-lŭs, *a. (obs.)* s.
agricultor, ă-grĭ-kŭl'-tẽr, s. (l. u.) Landbauer, *m.*
agricultural, ă-grĭ-kŭl'-tŭr-ăl, *a.* landwirtschaftlich; ackerbautreibend. ~ chemistry Agrikulturchemie, *f.* ~ fair Pferdemarkt, *m.* ~ year das Ackerbaujahr (vom 1. Sept. bis 1. Juni).
agriculture, ăg'-rĭ-kŭl-tŭr, s. Landwirtschaft, *f*, Ackerbau, *m.*
agriculturism, ă-grĭ-kŭl'-tŭr-ĭzm, s. (l. u.) Ackerbauwissenschaft, *f.*
agriculturist, ă-grĭ-kŭl'-tŭr-ĭst, s. Landwirt, *m.* [nig, Obermennig, *m.*
agrimony, ăg'-rĭ-mŭn-ĭ, *s.* Ackermen-
agrin, ă-grĭn', *a.* & *adv.* grinsend.
agriology, ăg-rĭ-ŏl'-ō-jĭ, *s.* vergleichendes Studium der Sitten des Menschen im natürl. Zustande.
agriopes, ă-grī'-ō-pēs, **agriopus**, ă-grī'-ō-pŭs, *s.* ein Stachelflosser vom Kap der Guten Hoffnung.
agrise, ă-grīz', ă-grēz', *v. n. (O. E.)* schaudern. ~, *v. a.* (n. u.) sch. machen; entstellen.
agronomic(al), ăg-rō-nŏm'-ĭk, *a.* auf die Ackerbauwissenschaft bezüglich.
agronomist, ă-grŏn'-ō-mĭst, s. wissenschaftlich gebildete Landwirt, *m.*
agronomy, ă-grŏn'-ō-mĭ, *s.* Ackerbaukunde, *f.*
agrope, ă-grōp', *adv.* tappend, tastend.
agrose, *pret.* v. agrise.
agrostography, ă-grŏs-tŏg'-rā-fĭ, *s.* Gräserbeschreibung, *f.*
aground, ă-grōwnd', *adv.* auf den Grund; auf dem Grunde; gestrandet; *fig.* in Verlegenheit. To run ~ scheitern machen; scheitern: *(fam.)* festsitzen, in die Patsche geraten. [pierung, *f.*
agroupment, ă-grōp'-mĕnt, *s.* Grup-

agrypnotic, ăg-rip-nŏt'-ĭk, *a.* (*T.* Med.) schlafvertreibend.

aguardiente, ä-gwär-dĭ-ĕn'-tä, *s.* (span.) Branntwein aus Rotwein, *m.*

ague, ā'-gū, *s.* Wechselfieber, *n*; Schauer, Frost, *m.* ~, *v. a.* (l. u.) mit Fieberschauer behaften; schauern machen.

ague-cake, —kāk, *s.* Milzschwellung, *f* (bei Wechselfieber).

agued, ā'-gud, *a.* frostig; den Schüttelfrost habend; *fig.* fieberschauernd (z. B. ~ fear).

ague . . ., in Zuss. ~ -drops, *s. pl.* fiebervertreibende Tropfen, *pl.* („*Liquor arsenialis*"). ~ -fit, *s.* Fieberschauer, *m.* ~ -proof, *a.* dem Fieber widerstehend. ~ -spell, *s.* Besprechen des Fiebers, *n.* ~ -tree, *s.* Sassafraßbaum, *m.* [fabrichten, abhärten.

aguerry, ä-gwĕr'-ĭ, *v. a.* (n. u.) zum Kriege

aguise, ä-gēz', *v. a.* (n. u.) zurecht machen, schmücken. ~, *s.* (n. u.) Schmuck, Putz, *m.*

agulsh, ā'-gū-ĭsh, *a.* fieberhaft; frostig; Fieber erzeugend. ‖-ness, *s.* Fieberhaftigkeit, *f*, Schauer, *m.* [fortis.

agur-forty, *s.* (*vulg.* Am.) f. aqua

aguy, *s.* (vulg. Am.) = ague, *s.*

agynous, ăj'-ĭn-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) ohne Pistill.

A. H. = *Anno Hegiræ* im Jahre der Flucht Mohammeds von Mekka (622 n. Chr.).

ah, ä, *i.* ah! ha! ach! [ha!

aha, ä-hä', *i.* aha! ha! ha!

ahead, ä-hĕd', *adv.* weiter voraus, voran (z. B. im Wettr. a mile); vorwärts; (n. u.) über Hals und Kopf. ~ of the world in guten Umständen. Danger ~ bringende Gefahr. To get ~ überhand nehmen. To make ~ vorwärts kommen; etwas vor sich bringen. To run ~ (b. synchronen Telegr.-Apparaten) voreilen. To run ~ of one's reckoning mit dem Besteck zurück sein.

aheap, ä-hēp', *a. & adv.* von Furcht erschüttert; auf einen Haufen.

aheight, ä-hīt', *adv.* (n. u.) aufwärts.

ahellanay, *i.* (schott.) ach, o weh!

ahigh, ä-hī', *adv.* (n. u.) in die Höhe, aufwärts, oben. [ften; hinter.

ahint, ä-hint', *adv. & prp.* (schott.) hin-

ahold, ä-hōld', *adv.* (n. u.) *T.* dicht beim Winde.

a-horse, ä-hōrs', *adv.* zu Pferde.

ahoual, ä-hō'-l, *s.* Schellenbaum (*Cerbera*), *m.*

ahoy, ä-hoy', *i.* (Matrosenruf) halloh! All hands ~! alle Mann auf Verdeck!

ahull, ä-hŭl', *adv.* (*T.* Naut.) vor Topp und Takel; im Sturm von der Mannschaft verlassen. [*(obs.)* hungrig.

a-hungered, ä-hŭng'-gĕrd, *a. & adv.*

ai, ā'-ĭ, *s.* 1. Faultier, *n (Bradypus Tridactylus).* 2. (ā-ē') französ. Wein aus Ai (Aÿ) an der Marne.

aiblins, ā'-blinz, *adv.* (schott.) vielleicht.

Aich's metal, ĭchs-mĕt'-ăl, *s.* Legierung aus 60 Teil. Kupfer, 38,2 Zink u.

aicht (schott.) = **eight.** [1,8 Eisen.

aid, ād, *s.* 1. Hilfe, *f*, Beistand, *m*; außerordentliche Steuer, *f*; Gehilfe; (Abk. für **aide-de-camp**) Adjutant, *m*; *pl.* Hilfen (Züchtigungsmittel des Pferdes), *pl.* Royal ~ die dem Könige bewilligten Steuern, Abgaben ꝛc. By the ~ of mit Hilfe von. In ~ of zum besten von . . . (b. Vorstellungen ꝛc.). 2. leitliche Erzader, *f.* ~, *v. a.* helfen, beistehen (b. Perf. u. Dingen; meist Höflichkeitsakt, insb. auch gg. Überzahl: *cf.* **assist, help**). To ~ and abet hilfreiche Hand leisten. ‖-ance, *s.* (l. u.) Hilfe, *f*, Beistand, *m.* ‖-ant, *a.* (n. u.) behilflich, hilfreich ‖ ~ -de-camp f. aide-de-camp. **-ide-de-camp,** ād-dē-kŏng', *s.* (*pl.* **aides - - - -**) Adjutant eines Generals, *m.*

-ider, ād'-ĕr, *s.* Helfer, Helfershelfer, Beförderer, *m.*

aidful, ād'-fōōl, *a.* (l. u.) hilfreich.

aidless, —lĕs, *a.* hilflos.

aid-major, —'mā-jĕr, *s. (obs.)* Adjutant eines Regiments.

aiglet, āg'-lĕt, *s.* 1. (*T.* Her.) junge Adler, *m.* 2. f. **aglet** u. **aigulet.** To remove ~s aufnesteln.

aigre, ā'-gĕr, *s.* f. **eagre.** ~, *a.* (n. u.) sauer, scharf. [Kohlenstaub, *m.*

aigremore, ā'-gĕr-mōr, *s.* (*T.* Pyrot.)

aigret, ā'-grĕt, **aigrette,** ā-grĕt', *s.* weiße Reiher; Diamantstrauß, *m*; (*T.* Phys.) Büschel; elektrischer Strahlenbüschel; (*T.* Bot.) Distelflaum, *m.*

aigulet, ā'-gū-lĕt, *s.* Senkel, *m*, Nestel, *f*.

aik, āk, *s.* (schott.) Eiche.

aiken, *a.* (schott.) = **oaken.**

Aiken-Drum, *s.* Name eines gutartigen Hausgeistes in schott. Balladen.

aikenite, ā'-kē-nīt, *s.* Nadelerz, *n.*

aiker, *s.* (schott.) = **acre.** ~ -braid Ackerbreite, *f*.

aikraw, ā'-krâw, *s.* Warzenflechte (*Lichen scrobiculatus*), *f.* [strunk, *m.*

aik-snag, āk'-snăg, *s.* (schott.) Eichen-

ail, āl, *s.* Weh, *n*, Unpäßlichkeit, *f*, Schmerz, *m.* ~, *v. a.* wehe thun, schmerzen. (pers.) He ails nothing, (unpers.) nothing ails him es fehlt ihm nichts (nicht von bestimmten Krankheiten).

ailantine, ā-lăn'-tĭn, *s.* seidenartige Stoff aus dem Gespinst des Ailantusspinners (*Bombyx Cynthia*).

ailant(h)us, ā-lăn'-t(h)ŭs, *s.* Götterbaum, *m* (Familie Simarubaceen); Firnisbaum (*Ailanthus glandulosus*).

ailing, āl'-ĭng, *a.* kränkelnd.

ailment, āl'-mĕnt, *s.* Übel; Kränkeln, *n.*

aim, ām, *s.* Richtung, *f*; Ziel; Korn (an Schießgewehren), *n*, Perle (an der Armbrust), *f*; *fig.* Zweck, *m*; Absicht; *(obs.)* Vermutung, *f*. To miss one's ~ fehlschießen; seinen Zweck verfehlen. To give ~ angeben, wohin die Pfeile der Bogenschützen getroffen haben; *fig.* anweisen, leiten. To take ~ zielen. To take one's ~ well *fig.* seine Maßregeln gut nehmen. ~, *v. n.* (at) ziehen (nach, auf); *fig.* hinbeuten (auf); streben, trachten (z. B. at distinction; to be rich); *(obs.)* mutmaßen. ~, *v. a.* richten (z. B. a musket; a satire at one). To ~ at impossibilities Unmögliches ausführen wollen. To cry ~ *fig.* ermutigen. ‖-er, *s.* Zieler, *m*; *fig.* der auf etwas hindeutet. ‖-less, *a.* kein Ziel habend. ‖-worthiness, *s.* richtige Zielen, *n.*

ain, ān, *a.* (schott.) eigen (= own).

aines, ānz, *adv.* (schott.) einmal (= once).

aining, ān'-ĭng, *s.* (schott.) Regenguß; starke Schneefall, *m.*

ainsells, ān'-sĕls, f. **ain** (= own self).

ain't, ānt, *vulg.* für "am not", "is not", "are not" u. „have not, has not" (z. B. I ~ done nothing to was ich gethan, ist nicht der Rede wert).

air, ār, ēr, *a. & adv.* (schott.) früh, bald, lange her. An ~ winter's a sair winter früher Winter, strenger Winter. [Meeresbucht, *f*.

air, ār, *s.* 1. (schott.) Ruder, *n.* 2. offene

air, ār, *s.* Arie; Melodie, *f*; Lied; Gedicht, *n*; Miene, *f*, Aussehen, *n* (Gestalt, Haltung, Gebärden zus.); Gang (eines Pferdes), *m.* An ~ of coldness eine frostige Miene. To assume an ~ eine (bestimmte) M. annehmen. To give o.'s. ~s, to take (put on) ~s vornehm thun. Noble ~ Anstand, *m*, Würde, *f*.

air, ār, *s.* Luft, *f*; Lufthauch, leise Wind, *m*; luftige Lage, *f*; Grubenwetter, *n*; (n. u.) Gas, *n*; (n. u.) Rat, *m*; Nachricht; (n. u.) Äußerung; Öffentlichkeit, *f*. Common ~ atmosphärische L. Close ~ dumpfe L. Carbonous ~ Kohlenstoffluft. Expired ~ abgestorbene L. Forced ~ Gebläseluft. Foul, vitiated ~ verdorbene L. Vital ~ Lebensluft. In the open ~ in der freien L. The ~ smells sweet es riecht gut, rein. To take the ~ an die Luft gehen. To take ~ *(obs.) fig.* bekannt werden. To give ~ äußern. To vanish into thin ~ *fig.* sich in Nichts auflösen, in Rauch aufgehen. To walk upon (the) ~ in höchst gehobener Stimmung sein. ~, *v. a.* der Luft aussetzen; lüften; wärmen; trocknen; verschlagen lassen; plätten; *T.* Papier abröschen; *fig.* kundgeben, an die Öffentlichkeit bringen. To ~ o.'s frische Luft schöpfen. To ~ a horse ein Pferd ausreiten. [*cæspitosa).*

aira, ār'-ä, *s.* Rasenschmiele, *f* (*Aira*

air . . ., in Zuss. ~ -ball, *s.* kleine Spielball, *m.* ~ -balloon, *s.* Luftballon, *m.* ~ -balloonist, *s.* Luftschiffer, *m.* ~ -bath, *s.* Luftbad, *n.* ~ -bed, *s.* Luftmatratze, *f.* ~ -bladder, *s.* Luftblase; Luftzelle der Lunge; Schwimmblase, *f.* ~ -blast, *s.* Gebläse, *n.* ~ -bone, *s.* hohle Knochen (der Vögel), *m.* ~ -born, *a.* Luftgeboren. ~ -borne, *a.* von der Luft getragen. ~ -box, *s.* (unterirdische) Luftbehältnis (zur Luftsichtung), *n.* Compressed ~ -box Kasten mit gepreßter Luft, *m.* ~ -brake, *s.* (*T.* Railw.) Bremse, die durch verdichtete Luft bewegt wird. ~ -braving, *a.* den Winden trotzend. ~ -brick, *s.* eiserne Hohlziegel (zur Ventilierung), *m.* ~ -bubble, *s.* Luftblase, *f.* ~ -built, *a.* in die Luft gebaut, luftig; *fig.* eingebildet, geträumt. ~ -cane, *s.* Stockwindbüchse, *f.* ~ -case of the chimney, ~ -casing, *s.* luftdichte Mantel des Schlots, *m.* ~ -cask, *s.* (*T.* Bergw.) Windfaß, *n.* ~ -castle, *s. fig.* Luftschloß, *n.* ~ -cells, *s. pl.* Luftzellen (der Pflanzen, Insekten, der Lungen). ~ -chamber, *s.* Windkessel (der Feuerspritze), *m*; (*T.* Bergw.) Wetterstrum, *f*; f. ~ -cell. ~ -chest, *s.* Luftbehälter, *m.* ~ -compartment, *s.* Windmaschine, *f.* ~ -condenser, *s.* Luftkompressionsmaschine, *f.* ~ -cone, *s.* Kegel *m* zur Aufnahme u. nachmaligen Entlassung der Gase einer Schiffsdampfmaschine. ×~ -course, *s.* Wetterschacht, *m.* × ~ -cushion, *s.* Luftkissen, *n.* ~ -dew, *s.* (l. u.) Manna, *n.* ~ -door, *s.* (*T.* Bergw.) Wetterthür, *f.* ~ -drain, *s.* Zugloch (des Ofens), *n.* ~ -drift, *s.* (*T.* Bergw.) Wetterquerschlag, *m.* ~ -drawn, *a.* in die Luft gemalt; eingebildet. ~ -dried, *a.* lufttrocken (z. B. brick Luftziegel; malt Luftmalz); (*T.* Töpferei) wasserhart. ~ -engine, *s.* Luftheizmaschine, *f.* ~ -entrance, *s.* Zugöffnung (des Probierofens), *f.*

airer, ār'-ĕr, *s.* der Luftet ꝛc.; Trockengestell, *n.*

air . . ., in Zuss. ~ -escape, *s.* Vorrichtung zur Entfernung der Luft. ~ -exhauster, *s.* Luftfang, *m.* ~ -fine, *s.* Luftkanal, *m.* × ~ -funnel, *s.* Abzucht, *f.* ~ -furnace, *s.* Windofen (der bloß natürl. Zug hat), *m.* ~ -gun, *s.* Windbüchse, *f.* ~ -head, *s.* Windschacht, *m.* ~ -heater, *s.* Luftheizungsapparat, *m.* ~ -heating, *s.* Luftheizung, *f.* ~ -holder, *s.* Luftbehälter; (n. u.) Gasometer, *m.* ~ -hole, *s.* Luftloch, *n*; Stinkröhre, *f*; (*T.* Chem.) Register, *n*; Wetterleitung; Gußblase; (Am.) nicht zufrierende Stelle im St. Lawrencestrome, *f.*

airified, ār'-ĭ-fīd, *a.* großprahlerisch, affektiert.

airily, ār'-ĭ-lĭ, *adv.* leicht ꝛc. (f. **airy**).

airiness, ār'-ĭ-nĕs, *s.* Luftigkeit; *fig.* Leichtigkeit, Lebhaftigkeit, Munterkeit, *f*, Leichtsinn, *m.*

airing, ār'-ĭng, *s.* Lüften; Trocknen; Verbleien, Frischmachen; Aussetzen nach dem Schüren, *n*; frische freie Luft; Erholung in frischer Luft, *f*, Spazierritt, Spaziergang, *m.* To give

an ~ an die Luft bringen; spazieren führen, ausreiten. To take an ~ ein bißchen ausreiten. ~-ventilator Wettermaschine, *f.* ~ yard Gefängnishof, *m.*

air . . ., in Zuſſ. ~-jacket, *s.* Schwimmjacke, *f.* ~ -and ladder-way, *s. T.* Wetter- und Fahrtrumm, *f.* ~ -lamp, *s.* Lampe mit Luftzug, *f.*

airless, —lĕs, *a.* luftlos, dumpfig.

air-level, —lĕv-ĕl, *s.* Nivellierwage, *f.*

airling, —ling, *s. (obs.)* Wildfang, *m.*

air . . ., in Zuſſ. ~-lock, *s. (T.* Waſſerbau*.)* Windſtock, *m.* ~ -machine, *s. (T.* Bergw.*)* Exhauſtor, *m.* ~ -motive engine, *s.* Luftlokomotive, *f.*

airn, ărn, *s.* (ſchott.) Eiſen, *n.* ~, *a.* eiſern. ~, *v. a.* bügeln, plätten.

air-œ, ăr'-ō, *s.* (ſchott.) Urenkel, *m.*

airo-hydrogen blowpipe, ăr'-ō-hī'-drō-jĕn blō'-pip, *s.* Waſſerſtoffgasgebläſe, *n.* ſm.

airometer, ăr-ŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Gasometer,

air . . ., in Zuſſ. ~ -passage, *s. (T.* Bot. & Anat.*)* Luftkanal, *m.* ~ -pipe, *s.* Luftröhre, *f*; Gebläſe, *n*; Wetterlutte, *f.* ~ -piston, *s.* Luftkolben, *m.* ~ -pit ſ. ~ -shaft. ~ -plant, *s.* Luftpflanze, *f.* ~ -poise, *s.* Luftwage, *f.* ~ -port, *s. (T.* Naut.*)* Pforte zum Lüften, *f.* ~ -pressure engine, *s.* Luftdruckmaſchine, *f.* ~ -proof, *a.* luftdicht. ~ -pump; *s.* Luftpumpe; Kolbenwettermaſchine, *f.* Mercurial ~ ~ Queckſilberluftpumpe. ~ -pump bucket, *s.* hohle Klappenkolben, *m.* ~ -pump connecting rod, *s.* Luftpumpenſtange, *f.* ~ -pump cross bar, *s.* Luftpumpenkolbenkreuz, *n.* ~ -pump guide rods, *s. pl.* Führungsſtangen der Luftpumpe, *pl.* ~ -pump piston ring, *s.* Luftpumpenkolbenkrone, *f.* ~ -pump piston rod, *s.* Luftpumpenkolbenſtange, *f.* ~ -reduction process, *s. (T.* Bleifabrik.*)* Röſtarbeit, *f.* ~ -sacs, *pl.* Luftgefäße der Vögel, *pl.* ~ -scuttle ſ. ~ -port. ~ -shaft, *s.* Wetterſchacht, *m.* × ~ -slacked lime, *s.* an der Luft gelöſchte Kalk, *m.* ~ -spring, *s.* pneumatiſche Feder, *f.* ~ -stirring, *a.* luftbewegend. ~ -stove, *s.* Heißluftofen, *m.*

airt, ărt, *s.* (ſchott.) 1. Kunſt, *f.* 2. Himmelsgegend. ~, *v. a.* lenken, richten.

airth, ărth, *s.* (ſchott.) ſ. **airt.** 2. —s, *pl.* Punkte des Kompaſſes, *pl.*

air . . ., in Zuſſ. ~ -thread, *s.* Sommerfaden, *m.* ~ -threatening, *a.* die Luft bedrohend. ~ -tight, *a.* ſ. ~ -proof. ~ -trap, *s.* Ventil zum Auslaſſen ſchlechter Luft aus Kanälen, *n.* ~ -trough, *s.* Luftkaſten, *m.* ~ -trunk, *s.* Luftloch, *n*, Röhre zum Ausſtrömen verdorbner Luft aus Gebäuden, *f.* ~ -tube, *s.* Luftſchlauch, *m*; pneumatiſche Röhre, *f.* ~ -valve, *s.* Luftkanal, *m.* ~ -vessel, *s.* Luftgefäß, *n.* Recipient, *m.* ~ -way, *s.* Wetterſtrecke, *f.* ×

airwards, ăr'-wĕrdz, *adv.* aufwärts (in die Luft), in die Höhe.

airy, ăr'-ĭ, *a.* luftig; hoch; luftig, dünn, leicht; windig, eitel; ſchwebend; leichtſinnig, munter, luſtig; (Am.) eingebildet. ~ castle *fig.* Luftſchloß, *n.* ~ nothings, *pl.* galante Nichtigkeiten, *pl.* ~ notions Luftſchlöſſer, *pl.*

airy, *s.* 1. ſ. **aerie.** 2. als *subj.* Ausſpr. **b. area** (z. B. down the ~ unten vor der Küche).

aise, āz, *s.* (ſchott.) Aſche, *f.*

aisle, īl, *s.* Seitenſchiff (einer Kirche), *n*; Chorgang, *m.* ~ -wall Flügelmauer, *f.* ‖-d, *a.* mit Seitenſchiffen.

aisler, āz'-lĕr, *s.* (ſchott.) Bruchſtein, *m.*

aislet, īl'-ĕt, *s.* Inſelchen, *n.*

ait, āt, *s.* Inſelchen, *n.*

aitchbone, āch'-bōn, *s. (T.* Butch.*)* Hanke (des Rindes), *f.*

aitch-piece, —'-pēs, *s. T.* Ventilhalter am Taucherkolben, *m.*

ait(e) ſ. **aits.**

aith, ath, *s.* (ſchott.) = **oath.**

aither, ā'-thĕr (ſchott.) = **either.** ‖-ans, *adv.* ebenſowenig.

aitiology, ī-tĭ-ŏl'-ō-gĭ, *s.* (insb. *T.* Med.) Urſachenlehre, *f.*

aitre, ā'-tĕr, *s.* Herd, *m.*

aits, āts, *s.* (ſchott.) = **oats.**

aiver, ā'-vĕr, *s.* (ſchott.) Zugpferd, alte Pferd, *n.* ſFunken, *m.*

aizle, ā'-zl, *s.* (ſchott.) heiße Kohle, *f.*

aizoon, ā-zō'-ŏn, *s.* Steinbrech, Dachwurzel, *f.* ſ*fig.* uneins.

ajar, ă-jär', *a.* halb offen (v. einer Thür); **ajee,** ă-jē', *adv.* (ſchott. & Am.) ſchief, auf der Seite.

ajuga, ă-jū'-gă, *s.* Günſel, *m.*

ajutage, jŭ'-tāt-āj, *s.* Aufſatz an einem Springbrunnen, *m.* ſſprung, *m.*

ajutmont, ă-jūt'-mŏnt, *s.* (l. u.) **Borake,** *v. n. & s. (obs.)* ſ. **ache.**

akee, ă-kē', *s.* Frucht eines weſtind. Baumes *(Blighia sapida).*

akehorn, āk'-hōrn, *s. (O. E.)* = **acorn.**

akele, ă-kēl', *v. a. (O. E.)* = **to cool.**

aker ſ. **acre.** ~ -staff Pflugreitel, *m.*

akimbo, ă-kĭm'-bō, *a.* die Arme in die Seite geſtemmt; ſ. **kimbo.**

akin, ă-kĭn', *a.* verwandt (auch *fig.*).

aknee, ă-nē', *adv.* (n. u.) kneiend.

al, adv. & s. (n. u.) ſ. **all.**

Al. = aluminium. ſblende, *f.*

alabandine, ăl-ă-băn'-dĭn, *s.* Manganalabaster, ăl'-ă-bās-tĕr, *s.* Alabaſter, *m*; Gefäß für Salben u. wohlriechende Flüſſigkeiten, *n.* ~, *a.* alabaſtern.

alabastrian, ăl-ă-bās'-trĭ-ăn, *a.* alabaſterartig.

alabastrine, ăl-ă-bās'-trĭn, *a.* alabaſterartig. *(T.* Phytogr.*)* = poſitive Kollodium ſ. deſſen geſtricktes Häutchen Farben durchſcheinen läßt.

alabastrite, ăl-ă-bās'-trīt, *s.* Alabaſtergefäß, *n*, antike Salbenbüchſe, *f*; (l. u.) Alabaſter, *m.*

alabastrus, ăl-ă-bās'-trŭs (auch **alabastrum**), *s.* noch grüne Knoſpe, *f.*

alack, ă-lăk', *i.* ach! o weh! (veraltend) ~ -aday! hilf Himmel!

alacrify, ă-lăk'-rĭ-fī, *v. a.* munter, froh machen; zur Thätigkeit aufreizen.

alacrious, ă-lăk'-rĭ-ŭs, *a.* munter, fröhlich, luſtig. —ly, *adv.* gern, mit Freuden. ‖—ness, *s.* Munterkeit, Lebhaftigkeit, *f.*

alacrity, ă-lăk'-rĭ-tĭ, *s.* Munterkeit, Heiterkeit, *f.* Frohſinn, *m.*

alakanee, ă-lăk-ă-nē', **alake,** ă-lāk', *i.* (ſchott.) ach! leider!

a-la-mi-re, ă-lă-mē'-rā, *s. T.* tiefſte Note außer einer in Guido Aretins Tonleiter, *f.* ſPappel, *f.*

alamo, ă-lă'-mō, *s.* (ſpan.) Kanadiſche

alamode, ă-lă-mōd', *adv.*, auch als *a.* nach der Mode, modiſch. ~, *s.* ein dünner, ſchwarzer Taft. ×

a-la-mort, ă-lă-mōrt', *a. (obs.)* halbtot; melancholiſch.

aland, ă-lănd', *adv. (obs.)* ans Land; am Lande. ~, *s. (O. E.)* Saurübe, *m.*

alane, ă-lān', (ſchott.) = **alone.**

alant, ăl'-ănt, *s. (T.* Hor.*)* Hund *m* mit kurzen Ohren. ‖Inulin, *n.*

alantine, ă-lăn'-tĭn, *s.* Alantſtoff, *m.*

alar, ā'-lăr, *a.* geflügelt.

alarged, ă-lärjd', *a.* (n. u.) reichlich gegeben; vergrößert.

alarm, ă-lärm', *s.* Waffenruf, Alarm; Tumult, Lärm; Schreck (hch. ein plötzliches Zeichen der Gefahr: *cf.* fright, terror); Wecker (in der Uhr), *m*; *(T.* Fenc.*)* Aufforderung, *f.* To sound an ~ Lärm blaſen. To give ~ Lärm machen; Unruhe erregen. To give the ~ das Alarmzeichen geben. To take (the) ~ in Angſt geraten; Wind bekommen (von). ~, *v. a.* alarmieren, aufſtören, erſchrecken, ängſtigen. Don't be —ed! Nur nicht bange! I am not exactly —ed ich bin nicht gerade ängſtlich. This is enough to ~ us babet kann man ängſtlich werden.

alarm . . ., in Zuſſ. ~ -bell, *s.* Sturmglocke, *f.* ×~ -clock, *s.* Weckuhr, *f.* ~ -gauge, *s.* Dampfpfeife (an Dampfkeſſeln), *f.* ~ -gun, *s.* Lärmkanone, *f.*

alarming, —ing, *a.* —ly, *adv.* beunruhigend, beängſtigend.

alarmist, —ĭst, *s.* Lärmmacher; *fig.* Lärmſchläger, *m.* ~, *a.* beunruhigend (z. B. ~ rumours).

alarm . . ., in Zuſſ. ~ -lock, *s.* Sicherheitsſchloß, *n.* ~ -post, *s. (T.* Mil.*)* Sammelplatz, *m.* ~ -telegraph, *s.* Läutetelegraph, *m.* ſuhr, *f.*

alarm-watch, ă-lärm'-wŏch, *s.* Weckeralarum, ă-lăr'-ŭm, *s.* Weckuhr, *f*; *(T.* Tel.*)* Lärmapparat, *m.* ~, *v. a.* ſ. **alary,** *a.* flügelartig. ſto alarm.

alas, ă-lăs', *i.* ach! leider! o weh! ~ the day! o Unglückstag!

alate, ă-lāt', *adv.* (n. u.) neulich, jüngſt.

alated, ă-lāt'-ĕd, *a. (T.* Bot.*)* geflügelt.

alaternus, ăl-ă-tĕr'-nŭs, *s.* Art Kreuzdorn, *m (Rhamnus A.).*

alb, albe, ălb, *s.* Alba, *f*, Chorhemd, *n.*

albacore, ăl'-bă-kōr, *s.* Art großer Thunfiſch (insb. *Thynnus pacificus).*

Albany, ăl'-băn-ĭ, *s.* ſ. Eig. ~ beef, *s.* (Am.) Stör, *m.* ~ hemp Kanadiſche Neſſel, *f.* ~ Regency eine mächtige demokratiſche Partei in Albany.

albata, ăl-bā'-tă, *s.* Neuſilber (aus Nickel, Zink, Zinn, Kupfer), *n.*

albatros(s), ăl'-bă-trŏs, *s.* Albatroß, Sturmvogel, *m (Diomedea exulans).*

albe, albee, ăwl-bē', *adv. (Sp.,* n. u.) ſ. b. ſ. W.

albeit, ăwl-bē'-ĭt, *c.* obgleich, wiewohl.

alberge, ăl-bĕrj', *s.* Herzpfirſich, *m.*

alberin, ăl-bē'-rĭ-ă, *s. (T.* Her.*)* weiße Schild, *m.*

Albert-chain, ăl'-bĕrt-chān, *s.* kurze Uhrkette *f* mit Haken ob. Bügel (im Knopfloch).

albescent, ăl-bĕs'-ĕnt, **albicant,** ăl'-bĭ-kănt, *a. (T.* Bot.*)* weißlich.

albicore, ăl'-bĭ-kōr, *s.* ſ. **albacore.**

albification, ăl-bĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s. (T.* Chem.*)* Weißmachen, *n (Ch.).*

albin, ăl'-bĭn, *s.* Fiſchaugenſtein (zeolithartiges Mineral), *m.*

albinism, —ĭzm, *s.* Krankheitserſcheinung ſ des weißen Teints; weiße Ausſehen *n* einer Pflanze mangels an Blattgrün. ſKakerlak, *m.*

albino, ăl-bī'-nō, *s. (pl.* —s u. —es)

albinoism, —ĭzm, *s.* ſ. **albinism.**

Albion, ăl'-bĭ-ŏn, *s.* ſ. Eig. ~ metal, *s.* verzinntes Blei, *n.* ſſpat *m.* ×

albite, ăl'-bīt, *s.* Albit, Natronfeldſpat.

albuginea, ăl-bū-jĭn'-ē-ă, *s.* weiße harte Augenhaut, *f.*

albugineous, ăl-bū-jĭn'-ĭ-ŭs, *a.* wie Eiweiß, weißlich. ~ humor *(T.* Anat.*)* wäſſrige Feuchtigkeit *(humor atreus), f.* ~ tunic ſ. **albuginea.**

albugo, ăl-bā'-gō, *s.* graue Star, *m.*

album, ăl'-bŭm, *s.* Stammbuch; Fremdenbuch; Skizzenbuch, *n*; *(T.* Geſ.*)* Pachtſchilling *m* in Silbergeld. ~ leaves kurze Muſikſtücke, *pl.*

albumen, ăl-bū'-mĕn, *s.* Eiweiß, *n.* ‖—ize, *v. a. (T.* Phot.*)* das Papier mit Eiweiß behandeln.

albuminate, ăl-bū'-mĭn-āt, *s. (T.* Chem.*)* Eiweißſtoffverbindung, *f.* ſDonin, *n.*

albuminin, ăl'-bū-mĭn-ĭn, *s. (T.* Chem.*)*

albuminoid, ăl-bū'-mĭn-ŏyd, *s.* Blutbilder, Eiweißkörper, *m.* ~, *a.* eiweißartig. ~ matter Eiweißſtoff, *m.*

albuminous, ăl-bū'-mĭn-ŭs, *a.* eiweißalburn, ăl'-bĕrn, ſ. **bleak,** *s.* ſhaltig.

alburnum, ăl-bĕr'-nŭm, *s.* Splint, *m.*

alcahest ſ. **alkahest.** ſcäiſche Verſ, *m.*

Alcaic, ăl-kā'-ĭk, *a.* alcäiſch. ~, *s.* al-

alcaid, ăl-kād', *s.* Feſtungskommandant, *m*; höhere Magiſtratsperſon, *f*; Kerkermeiſter (in Spanien, Portugal), *m.*

alcalde, ăl-kăl'-dă, *s.* Vorstand einer polit. Gemeinde, Friedensrichter (in Spanien), *m.*

alcali, alcaline ſ. alkali etc.

alcanna, ăl-kăn'-nă, *s.* Alkanna (Färbepflanze), *f.* Hennastrauch, *m.*

alcedo, ăl-sē'-dō, *s.* Königsfischer, Eisvogel, *m* (ſ. king-fisher).

alchemic(al), ăl-kĕm'-ĭk-ăl, **alchemistic(al),** ăl-kĕm-ĭst'-ĭk, **alchymic(al),** ăl-kĭm'-ĭk-ăl, *a.* —**ally,** *adv.* alchimiſtiſch.

alchemist, ăl'-kĕm-ĭst, *s.* Alchimiſt, *m.*

alchemize, ăl'-kĕm-īz, *v. a.* durch Alchemie verwandeln.

alchemy, ăl'-kĕm-ĭ, *s.* Alchimie; *(obs.)* Metallkomposition, *f* (Art Meſſing). No ~ to saving *(prov.)* Sparen iſt ein großer Zoll.

alcohol, ăl'-kō-hŏl, *s.* Alkohol, *m* (C_2 H_6 O); *(obs.)* feine ſchwarze Antimonpulver (der Orientalen, zum Färben der Augenlider), *n.* Rectified ~ rektifizierter A. Standard ~ A. von 0·825 ſpezif. Gewicht bei 60° Fahrenheit (bei der engl. Steuerbehörde).

alcoholate, ăl'-kō-hŏl-āt, *s.* Verbindung von Alkohol mit Oxygen der Alkalimetalle.

alcoholic, ăl-kō-hŏl'-ĭk, *a.* alkoholartig. ~ liquors Branntweine, *pl.*

alcoholism, ăl'-kō-hŏl-ĭzm, *s.* (Am.) Schnapsſäuferei; Trunkſucht, *f.*

alcoholization, ăl-kō-hŏl-ĭz-ā'-shŭn, *s.* Alkoholiſierung, *f*; *(obs.)* Verwandeln in das feinſte Pulver, *n.*

alcoholize, ăl'-kō-hŏl-ĭz, *v. a.* alkoholiſieren, in Alkohol verwandeln; (Weingeiſt) rektifizieren; *(obs.)* in das feinſte Pulver verwandeln.

alcoholometer, ăl-kō-hŏl-ŏm'-ĕt-ĕr, **alcoometer,** ăl-kō-ŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Weingeiſtmeſſer, *m.* ſmeſſung, *f.*

alcoholometry, —rĭ, *s.* Weingeiſt-

Alcoran, ăl'-kō-răn od. —răn, *s.* Koran, *m.*

Alcoranish, ăl-kō-răn'-ĭsh, *a.* auf den Koran bezüglich; mohammedaniſch.

Alcoranist, —ĭst, *s.* ſtrenge Anhänger *m* des Koranš.

alcove, ăl'-kōv, *s.* Alkoven, *m*; Laube; Grotte, *f*; kleine Seitenzimmer (einer Bibliothek), *n.* ſking-fisher.

alcyon, ăl'-sĭ-ŏn, *s. (obs. & poet.)* ſ.

alcyonite, ăl'-sĭ-ŏn-īt, *s.* Halchonit, **Ald.** = alderman. ſfoſſile Seekort, *m.*

aldehyde, ăl'-dĕ-hīd, *s.* Aldehyd, entwäſſerte Alkohol, *m* (C_2 H_4 O).

alder, ăwl'-dĕr, *s.* Erle, Eller, *f (Alnus glutinosa).* Common ~ Roterle.

alder, —, *(obs.)* Genitiv *pl.* zu all *(Ch. & Shak.),* in Superlativen: ~ -best allerbeſt; ~ -lievest (liefest) allerliebſt.

alder-buckthorn, —bŭk'-thāwrn, *s.* Faulbaum, *m*, Pulverholz, *n (Rhamnus frangula).*

alderman, —măn, *s.* Ratsherr; Älteſte, Oberſte einer Grafſchaft (bei den Angelſ.); Kirchenälteſte (der Presbyterianer); (in Paris) Maire eines Arrondiſſements; *(Cant)* großer Eiſenbrechhebel, *m*; *(Sl.)* halbe Krone (Münze); lange Pfeife, *f.* '~ in chains' mit Würſten behangener Truthahn, *m.* —'s pace würdige Schritt, Gang, *m.* ‖—like, *a.* wie ein Aldermann. ‖—ly, *a. & adv.* ſ. b. ſ. W.

aldermanic, —măn'-ĭk, *a.* ratsherrlich.

aldern, ăwl'-dĕrn, *a.* erlen.

Aldine, ăl'-dĭn, *a.* ~ -editions Aldinen, Drucke des Aldus Manutius (v. 1490 bis 1597), *pl.*; elegante Bücherausgaben, *pl.* ſim Hals des Löwen.

aldrian, ăl'-drĭ-ăn, *s. (Ch.)* ein Stern

ale, āl, *s.* ungehopfte helle engl. Bier; ländliche Feſt, Gelag, *n*; (Am.) Aloſe (Fiſch), *f.* Medicated ~ Kräuterbier. ~ -bench Bierbank, *f.* ~ -berry Warmbier, Eierbier, *n.* ~ -cost Wurmkraut *n*, Rainfarn, *m.* ~ -fed mit Bier genährt. ~ -gill Kräuterbier, *n.* ~ -haunter Bierbruder, *m.* ~ -hoof Gundermann, *m (Nepeta glechoma).* ~ -house Bierhaus, *n.* ~ (-house)-keeper Schenkwirt, *m.* ~ -house politician Kannegießer, *m.* ~ -knight (n. u.) Bierbruder, *m.* ~ -pitcher große Bierkrug (woraus mehrere trinken), *m.* ~ -shot (n. u.) Bierzeche, *f.* ~ -silver (n. u.) Biersteuer, *f.* ~ -stake Bierhauszeichen, *n* (Stange mit Kranz). ~ -taster Bierprober, *m.* ~ -vat Braubottich, *m.* ~ -washed *(Shak.)* in Bier getaucht; mit einem Bierrauſche. ~ -wife Bierwirtin, *f*; (Am.) Maiſiſch, Mutterhering, *m (Alosa vulgaris).*

aleatory, āl-ē-ă-tĕr-ĭ, *a.* Würfel . . .; (*T.* Geſ.) von einem Zufalle abhängig.

alecampane, ă-lĕ-kăm-pān', *s.* Art Zuckerwerk (kleiner viereckiger Kuchen), *n.*

alectryomachy, ă-lĕk-trĭ-ŏm'-ă-kĭ, *s. (obs.)* Hahnengefecht, *n.*

alectryomancy, ă-lĕk-trĭ-ŏm'-ăn-sĭ, *s.* Weisſagung *f* aus dem Krähen und Körnerfreſſen eines Hahns.

alee, ă-lē', *adv.* (*T.* Naut.) unter dem Winde, im Lee. Hard ~! halt dicht beim Winde! Put the helm ~! lubwärts. ſlinks.

aleft, ă-lĕft', *adv.* (l. u.) zur Linken,

alegar, āl'-ē-gĕr, *s.* (l. u.) Biereſſig, *m.*

aleger, āl'-ĭ-jĕr, *a.* (n. u.) munter, aufgeräumt. ſberringern, mildern.

alegge, ă-lĕg' (ă-lă'), *v. a. (Sp.* n. u.)

alembic, ă-lĕm'-bĭk, *s.* Deſtillierkolben, *m.* Blind ~ blinde Kolben (ohne Roſtrum), *m.* Blue ~ blaue Blaſe (an einem Ende offen), *f.* ~, *v. a. (obs.)* deſtillieren.

alength, ă-lĕngth', *adv. (obs.* u. *vulg.)* der ganzen Länge nach. ſFiſch, *m.*

alepidote, ă-lĕp'-ĭ-dōt, *s.* ſchuppenloſe

alert, ă-lĕrt', *a.* wachſam; munter, behend. ~, *s.*; upon the ~ auf der Hut, auf dem Poſten. ‖—ness, *s.* Wachſamkeit; Munterkeit, Lebhaftigkeit, *f.*

aleurites, ă-lū-rī'-tēz, *s.* ſ. candleberry tree. ſſagung *f* aus Mehl.

aleuromancy, ă-lū'-rō-măn-sĭ, *s.* Wahrſalew, ă-lō' (ă-lă'), *s. (Sp.* n. u.) Geſchrei; Geheul, *n*; Ausruf, *m.*

Alexander, ăl-ĕgz-ăn'-dĕr, *s.* Smyrnenkraut, *n (Smyrnium).*

Alexandra-limp, ăl-ĕgz-ăn'-dră-lĭmp, *s.* Mode-Hinken *n* junger feiner Damen zu Ehren der Prinzeſſin v. Wales (Alexandra).

Alexandrian, ăl-ĕgz-ăn'-drĭ-ăn, *a.* alexandriniſch. ſdriner, *m* (Vers).

Alexandrine, ăl-ĕgz-ăn'-drĭn, *s.* Alexan-

Alexandrite, ăl-ĕgz-ăn'-drīt, *s. (T.* Min.) uraliſche Chryſoberyll, *m.*

alexipharmic, ă-lĕk-sĭ-fārm'-ĭk, *a.* als Gegengift dienend. ~, *s.* Gegengift, *n.*

alexipyretic, ă-lĕk-sĭ-pī-rĕt'-ĭk, *a.* fiebervertreibend.

alexiteric(al), ă-lĕk-sĭ-tĕr'-ĭk-ăl, *a.* dem Gifte widerſtehend; fiebervertreibend. ~, *s.* Gegengift, *n.*

ale-yard, āl'-yărd, *s.* (früher) ſehr lange, dünne Trinkglas (für Ale), *n.*

alfalfa, ăl-făl'-fă, *s.* (Am.) Luzerne, *f (Medicago sativa).*

alga, ăl'-gă, *s. (pl.* algæ, ăl'-jē) 1. Seegras, *n*, Tang, *m*, Alge; 2. (in Abeſſynien) Bettſtelle, *f.* ſnit, *m.*

algamatolite, ăl-gă-măt'-ō-līt, *s.* Koralgarot, ăl'-gă-rŏt, **algaroth,** ăl'-gă-rŏth, *s. (T.* Med.) Algarotpulver, *n.*

algate(s), ăwl'-gāt(s), *adv. (obs. & provinc.)* jedenfalls, unter jeder Bedingung; nichtsdeſtoweniger.

algebra, ăl'-jĭ-bră, *s.* Algebra, *f.*

algebraic(al), ăl-jĭ-brā'-ĭk-ăl, *a.* algebraiſch. ſm.

algebraist, ăl-jĭ-brā'-ĭst, *s.* Algebraiker,

algid, ăl'-jĭd, *a.* kalt, eiſig. ~ cholera aſiatiſche Cholera, *f.* ‖—ity, ăl-jĭd'-ĭ-tĭ, *s.* Kälte, *f*; Froſt, *m.*

algific, ăl-jĭf'-ĭk, *a.* kalt machend, kältend.

algoid, ăl'-gŏyd, *a.* algenähnlich. ſm.

algologist, ăl-gŏl'-ō-jĭst, *s.* Algenkenner,

algology, ăl-gŏl'-ō-jĭ, *s.* Algenlehre, *f*; Studium *n* der Seepflanzen. ſm.

algor, ăl'-gŏr, *s. (T.* Med.) ſcharfe Froſt,

algorism, algorithm, ăl'-gō-rĭthm, *s.* (im Mittelalter) Rechnung nach beſtändigem Zahlenſyſtem, *f*; Rechnungsverfahren, *n.*

algose, ăl'-gōs, *a.* (n. u.) heftig kalt.

algous, ăl'-gŭs, *a.* zu den Tangen gehörig; voll Tang.

algrim, ăl'-grĭm, *s.* (n. u.) Arithmetik, *f.*

algum, ăl'-gŭm, *s.* (bibl., nach Luther) **alhenna** ſ. henna. ſEbenholz, *n.*

alhidada, ăl-hĭ-dă'-dă, **alidade,** ăl-ĭ-dād, *s. (T.* Geom.) Diopterlineal, *n.*

alias, ā'-lĭ-ăs, *adv.* ſonſt, anders. ~, *s. (pl.* —es, —ēz) angenommene Namen, *m.*

alible, ăl'-ĭ-bl, *a.* (n. u.) nahrhaft; nährbar.

alibi, ăl'-ĭ-bī, *s.* Aufenthalt *m* an anderm Orte als dem Thatorte.

Alicant, ăl'-ĭ-kănt, **Alicante,** ăl-ĭ-kăn'-tă, *s.* Alicantwein, *m.*

alien, āl'-yĕn, *a.* fremd, ausländiſch; *fig.* (to, from) fremdartig. ~ water Waſſerlauf, der über ein bewäſſertes Feld &c. geführt, aber zur Bewäſſerung nicht benutzt wird. ‖~, *s.* (ſtaatsrechtlich) Fremde, Ausländer, *m: ef.* foreigner, stranger. ~ Act, ~ Bill Parlamentsakte über den Aufenthalt der Fremden in England. ~ jury Jury, in der die Hälfte der Geſchwornen Ausländer ſind (bei Anklage eines Ausländers), *f.* ~ office Fremdenbureau, *n.* ‖~, *v. a.* veräußern; (from) abwenden von, entfremden.

alienability, āl-yĕn-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Veräußerlichkeit, *f.*

alienable, āl'-yĕn-ă-bl, *a.* veräußerlich.

alienage, āl'-yĕn-āj, *s.* Fremdſein, *n*; (Am.) Ausländerſchaft, *f.*

alienate, āl'-yĕn-āt, *v. a.* veräußern; *fig.* (from) abwendig machen, entfremden. ‖~, *a. fig.* abgeneigt, (from) entfremdet. ‖~, *s.* (n. u.) Fremde, Ausländer, *m.*

alienation, āl-yĕn-ā'-shŭn, *s.* Veräußerung; *fig.* Entfremdung, *f.* ~ of mind Wahnſinn, *m*, Geiſteskrankheit, *f.*

alienator, āl-yĕn-āt'-ĕr, *s.* Veräußerer; Entfremder (fremden Eigentums), *m.*

aliene, āl-yēn', *v. a.* ſ. allen, *v. a.*

alienee, āl-yĕn-ē', *s.* der, auf welchen der Beſitztitel übertragen iſt.

alienism ſ. **alienage.**

alienor, āl'-yĕn-ŏr, *s.* der, welcher Eigentum überträgt.

alife, ă-līf', *adv. (obs.)* ſo wahr ich lebe!

aliferous, ă-lĭf'-ĕr-ŭs, *a.* geflügelt.

aliform, ā'-lĭ-fawrm, *a. (T.* Anat.) flügelförmig. ſwein, *m.*

Aligant, ăl'-ĭ-gănt, *s.* (n. u.) Alicantaligerous, ă-lĭj'-ĕr-ŭs, *a.* ſ. alliferous.

alight, ă-līt', *v. n.* ſich niederlaſſen (z. B. auf einen Baum); (from) abſteigen; abſitzen; herabfallen (z. B. snow on a roof); (on) herfallen (über). ‖~, *a.* angezündet; in Brand. To catch ~ *(vulg.)* in Brand geraten. To set ~ to in Brand ſtecken.

alight-board, —bōrd, *s.* transportable Trittbrett, *n.*

align, ă-lĭn', *v. a.* nach der Schnur meſſen; linienförmig aufſtellen. ‖—ment, *s.* (*T.* Tel.) Schnurrichte; (*T.* Rail.) Trace, Traſſe, *f.*

alike, ă-līk', *a.* (nur prädikativ) gleich, ähnlich (z. B. the men are all ~). ~, *adv.* ebenſo, wie. ~ -minded gleichgeſinnt. ſUnterhalt, *m.*

aliment, ăl'-ĭ-mĕnt, *s.* Nahrung, *f*;

alimental, ăl-ĭ-mĕnt'-ăl, *a.* nahrhaft. ‖—ly, *adv.* auf nährende Weiſe.

alimentariness, ăl-ĭ-mĕnt'-ă-rĭ-nĕs, *s.* Nahrhaftigkeit, *f.*

alimentary, ăl-ĭ-mĕnt'-ă-rĭ od. —ĕr-ĭ, *a.* Nahrungs . . .; nahrhaft. ~ canal Darmkanal, *m.* ~ debt (im schott. R.) Schuld *f* für notwendige Bedürfnisse. ~ fund besondere Unterhaltsfond, *m.* ~ pipe Speiserohr (der Dampfmaschine), *n.* ~ substance Nahrungsstoff, *m.*

alimentation, ăl-ĭ-mĕnt-ā'-shŭn, *s.* Nährkraft; Ernährung, *f.*

alimentiveness, ăl-ĭ-mĕnt'-ĭv-nĕs, *s.* (*T.* Phren.) Ernährungssinn, *m.*

alimonious, ăl-ĭ-mō'-nĭ-ŭs, *a.* (l. u.) nährend, nahrhaft.

alimony, ăl'-ĭ-mŏn-ĭ, *s.* Unterhaltsgelder *pl.* der geschiedenen Frau.

aliped, ăl'-ĭ-pĕd od. ā'l' . . ., *a.* flatterfüßig, mit Flughaut. ~ *s.* (*T.* Zool.) Flügelhändler, *m* (Klasse der Fledermäuse). [aliquant (z. B. 7 von 22).

aliquant, ăl'-ĭ-kwŏnt, *a.* (*T.* Math.)

aliquot, ăl'-ĭ-kwŏt, *a.* (*T.* Math.) aliquot (z. B. 5 von 15).

alisander ſ. Alexander.

alish, ăl'-ĭsh, *a.* wie Ale, klartig.

alitrunk, ăl'-ĭ-trŭngk od. ā'l' . . ., *s.* (*T.* Zool.) Flügelsegment (der Insekten), *n.*

alive, ă-līv', *a.* (nur prädikativ) lebendig, am Leben; *fig.* thätig; lebhaft, munter, lebhaft empfindend; (street etc.) belebt; (bibl.) wiedergeboren. ~ and kicking wohl u. munter. Is he still ~ lebt er noch? Look ~ *(fam.)* spute dich! Man ~! (ängstlich besorgt) bester Freund! No man ~ (emphatisch) niemand in der Welt. To keep ~ am Leben erhalten; *fig.* unterhalten. To look ~ ſich bereit halten.

alizarine, ăl'-ĭ-zā-rĭn, *s.* Alizarin, *n* [(C_{14} H_8 O_4).

alkahest, ăl'-kă-hĕst, *s.* (*T.* Chem.) Alkahest, *n.* ſſend, zerteilend.

alkahestic, ăl-kă-hĕst'-ĭk, *a.* auflö-

alkalescency, ăl-kă-lĕs'-ĕn-sĭ, *s.* Faulgärung, *f.* ſſierend.

alkalescent, ăl-kă-lĕs'-ĕnt, *a.* alkalisierend.

alkali, ăl'-kă-lĭ, (*pl.* —es u. —s) *s.* Alkali, Laugensalz, *n.* ~ Dessert od. Land (Am.) weite Landstrecken in Colorado u. Nebada, *pl.*

alkalifiable, ăl-kă-lĭ-fī'-ăbl od. ăl' . . ., *a.* in Alkali verwandelbar.

alkalify, ăl-kăl'-ĭ-fī, *v. a.* in Alkali verwandeln; mit Al. sättigen.

alkaligenous, ăl-kă-lĭj'-ĕn-ŭs, *a.* Alkali erzeugend. ſkalimesſer, *m.*

alkalimeter, ăl-kăl-ĭm'-ĕt-ĕr, *s.* Al-

alkalimetry, ăl-kă-lĭm'-ĕt-rĭ, *s.* Alkalimeſſung, *f.* ~ by weight Gewichtsalkalimeſſung, *f.*

alkalimide, ăl-kăl'-ĭ-mĭd, *s.* Ammoniak *n*, worin mindestens 2 Atome Waſſerſtoff durch Säuren ſubſtituiert ſind.

alkaline, ăl'-kă'-lĭn, *a.* alkaliſch. ~ development (*T.* Phot.) Entwicklung *f* mittels kohlenſauren Alkalis. ~ metal Alkalimetall, *n.* ~ earthy metal Erdalkalimetall. ~ salt Alkaliſalz, *n.*

alkalinity, ăl-kă-lĭn'-ĭ-tĭ, *s.* Laugenſalzige Eigenſchaft, *f.* ſalkaliſieren.

alkalizate, ăl-kăl'-ĭ-zāt, *v. a.* (l. u.)

alkalization, ăl-kă-lĭz-ā'-shŭn, *s.* Alkaliſierung, *f.* ſalkaliſch machen.

alkalize, ăl'-kă-lĭz, *v. a.* alkaliſieren,

alkalizing, ăl'-kă-lĭz-ĭng, *s.* Laugenſalzmiſchung, *f.* ſ~, *a.* alkalihaltig.

alkaloid, ăl'-kă-lŏyd, *s.* Alkaloid, *n.*

alkanet, ăl'-kă-nĕt, *s.* Alkanna, rote od. ſpaniſche Ochſenzunge, *f (Alkanna tinctoria).* [ſ.

alkaol, ăl'-kă-ŏl, *s.* Augenliberſchminke,

alkarsine, ăl-kär-sĭn, *s.* Kakodyloxyd, *n.*

alkekengi, ăl-kĭ-kĕn'-jĭ, *s.* Judenkirſche, *f (Physalis A.).*

alkenna, alhenna ſ. henna. ſſaft, *m.*

alkermes, ăl-kĕr'-mēz, *s.* Kermesbeer-

all, ăwl, *a.* (kollektiv) all(er), alle, alles; ganz (*cf.* every, whole); alle, *pl.*; *(obs.)* einzig (z. B. *Shak.* thou art ~ my child) (vor Artikel, Adj., Poſſ.- u. Demonſtr.- Pron.:) ~ the world die ganze Welt. ~ the year das ganze Jahr hindurch. With ~ my heart von ganzem Herzen. ~ this noise dieſer ganze Lärm. ~ and sundry jeder irgend beliebige. ~ in ~ (auch ~ and ~) alles in allem. ~ in the wind *(fam.)* unſicher, unentſchloſſen. ~ of a heap in einem Knäuel, auf einen Haufen. ~ of us wir alle. ~ sorts (Am.) Neigen (in Kneipen) *pl.* für die armen Leute. ~ ~ sorts of (Am.) ſ. bang-up, out-and-out. ~ that it should be alles, was man nur verlangen kann. ~ to nothing gründlich; unbeſtritten. ~ to one eins gegen hundert. And ~ that und ſo weiter. For ~ I know ſo viel ich weiß. If that be ~ wenn es weiter nichts iſt. It is ~ one to me es iſt mir einerlei. One and ~ alle zuſammen, einſtimmig. That's ~ weiter nichts; mehr ſage ich nicht. Rings and ~ die Ringe und alles Sonſtige. ‖~, *adv.* gänzlich, ganz; recht (verſtärkend vor Part. od. Adv. z. B. ~ thriving); *(obs.)* allein; *(obs.)* obgleich. ~ about ringsherum. ~ alone ganz allein. ~ alive höchſt wachſam. ~ along der Länge nach; immer entlang; immerfort. ~ any more (Am.) *vulg.* alle, nicht mehr vorhanden. ~ at once plötzlich. ~ as gerade als; (n. u.) als ob. ~ but beinahe, mit Ausnahme von. ~ of a Hugh! *(Sl.)* alle auf eine Seite; mit einem Plumps fallend. ~ of a sudden urplötzlich. ~ my eye! *(Sl.)* ei, ei! glaub's wer will! ~ out *(Sl.)* bei weitem. ~ over über u. über; ganz u. gar; durch u. durch; ~ over a place allenthalben. ~ round rund herum. ~ round town ſtadtbekannt. ~ the better deſto beſſer. ~ though ganz durch, durch den (die, das) ganzen (ganze) . . . ~ right, line clear, (*T.* Rail.) Bahn frei! ~ serene! *(Sl.)* nur ruhig Blut! ~ there *(Sl.)* ausgezeichnet, vortrefflich; ſich geltend zu machen verſtehend. ~ up *(Sl.)* ganz kaput. Not ~ nicht ganz. ‖~, *s.* Ganze, *n.* Alles. ~ in ~ der Inbegriff von allem; (v. Gott) der Allumfaſſende. At ~ durchaus; überhaupt. My ~ mein Alles; mein Letztes; mein Hab' u. Gut. When ~ comes to ~ zu guter Letzt, am Ende. Not at ~ gar nicht. Nothing at ~ gar nichts. You and ~ ihr und alle; und ihr auch.

all . . ., in Zuſſ. meiſt durch „all . . .“ von allen, allgemein, ganz, höchſt zu überſetzen, z. B. ~-aban'doned, a. von allen verlaſſen. ~-abhor'red, von allen verabſcheut. ~-absorb'ing, *a.* ganz in Anſpruch nehmend. ~-admir'ed, *a.* allbewundert. ~-aga', ~ stakes, *spl.* (Sport) Rennen *pl.* für Pferde jeden Alters. ~-a-taunto, —tăwn'tō, *a.* (*T.* Naut.) völlig getakelt, beſtückt. ſgit, Manganſpat, *m.*

allagite, ăl'-lă-jīt, *s.* (*T.* Min.) Alla-

all-along, ăwl-ă-lŏng', *adv.* ſ. all, *adv.*

all-amort, ă-lă-mŏrt', *a. vulg.* außer Faſſung; betrübt.

allanite, ăl'-lă-nīt, *s.* (*T.* Min.) Allanit, Orthit, *m* (R_8 O Si_3 O_2 + R_2 O_3 Si O_2). ſhäutchenſaure Salz, *n.*

allantoate, ăl-lăn'-tō-āt, *s.* harn-

allantoic, ăl-lăn-tō'-ĭk, *a.* zum Allantoid gehörig. ~ acid Harnhäutchenſäure, *f.*

allantoid, ăl-lăn'-tŏyd, **allantois**, ăl-lăn'-tŏys, *s.* (*T.* Phyſiol.) Harn- od. Wurſthäutchen, *n.* ſchenſäure, *f.*

allantoine, ăl-lăn'-tō-ĭn, *s.* Harnhäut-

allantotoxicum, ăl-lăn-tō-tŏks'-ĭ-kŭm, *s.* Wurſtgift, *m.* ſbellen.

allatrate, ăl'-lă-trāt, *v. a.* (n. u.) an-

allaud, ăl-lâwd', *v. a.* (n. u.) preiſen.

allay, ăl-lā', *v. a.* 1. ſtillen; lindern (pain u. dgl.; moraliſch: das Heftige, fervour); beſänftigen. 2. *(obs.)* ſ. **alloy.** ~, *v. n. fig.* nachlaſſen, abnehmen. ~, *s.* Schwächung, Milderung; Miſchung; Verbauung, *f*; (n. u.) ſ. alloy. ‖~er, *s.* Linderne, *m f & n*; Dämpfende, *n.* ‖~ing, *s. T.* Fenſterdorſprung, *m*; Stützmauer, *f.* ‖~ment, *s.* Linderung, Erleichterung, *f*; Linderungsmittel, *n.*

all-be, ăwl-bē', *c.* (n. u.) ſ. albeit.

all . . ., ăwl, in Zuſſ. (ſ. o.) ~-bear'ing, *a.* alles hervorbringend. ~ ~ -boun'teous, ~ -boun'tiful, *a.* allgütig. ~ -changing, *a.* ewig wechſelnd. ~ -con'quering, *a.* alles beſiegend, alleroberno. ~ -dar'ing, *a.* alles wagend. ~ -day, *a.* (Am.) für den ganzen Tag; den ganzen Tag zu arbeiten fähig; kräftig. ~ -desir'able, *a.* einzig zu verlangend. ~ -divine, *a.* höchſt göttlich. ſlocken, anziehen.

allect, ăl-lĕkt', *v. a.* (*Ch.* n. u.) an-

allectation, ăl-lĕk-tā'-shŭn, *s.* (n. u.) Lockung, Anreizung, *f.*

allective, ăl-lĕkt'-ĭv, *a.* (n. u.) anlockend, verführerisch, ~, *s.* Anlockung, alledge ſ. allege. [ſ.

allegation, ăl-lĕ-gā'-shŭn, *s.* Behauptung; angeführte Stelle; gerichtliche Ausſage, *f.*

allege, ăl-lĕj', *v. a.* behaupten; zitieren (a fact ob. charge, zur An- ob. Entſchuldigung: *cf.* adduce). ‖~able, *a.* anführbar. ‖~ment, *s.* (n. u.) ſ. allegation.

allegge, ăl-lĕg', *v. a.* (n. u.) ſ. to allay.

allegiance, ăl-lē'-jĭ-ăns, *s.* (natural ob. implied) Treue *f* u. Gehorſam (der Unterthanen), *m*; Lehnspflicht; *fig.* Ergebenheit, *f.* Express ~ beſondere Huldigungsverhältnis, *n.* Local ob. temporal ~ Gehorſam eines Ausländers gegen die fremde Regierung.

allegiant, ăl-lē'-jĭ-ănt, *a.* (*Shak.* n. u.) treu und gehorſam.

allegoric(al), ăl-lĕ-gŏr'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* allegoriſch, ſinnbildlich. ‖~alness, *s.* Allegoriſche, *n.* [*m.*

allegorist, ăl'-lĕ-gō-rĭst, *s.* Allegoriker,

allegorization, ăl-lĕ-gŏr-ĭz-ā'-shŭn, *s.* allegoriſche Behandlung, *f.*

allegorize, ăl'-lĕ-gō-rĭz, *v. a.* allegoriſch vortragen; erklären; a. verſtehen. ‖~r, —ĕr, *s.* Allegoriker, Allegoriſt, *m.* [*Cf.* parable.

allegory, ăl'-lĕ-gō-rĭ, *s.* Allegorie, *f.*

allegro, ăl'-lā-grō, *s.* (*T.* Muſ.) Allegro, *n.* ~, *a.* allegro, munter.

alleluiah, ăl-lĕ-lō'-yă, *s.* Halleluja, *n*; *(obs.)* Sauerklee, Buchampfer, *m.*

allemande, ăl-lĕ-mănd', *s.* (*T.* Muſ.) Allemande, *f.* ſweſentlich.

all-essential, ăwl-ĕs-sĕn'-shăl, *a.* höchſt

allenarly, ăl-lĕn'-ăr-lĭ, *adv.* (ſchott.) **aller**, ăwl'-ĕr, ſ. alder *(obs.).* allein.

allerion, ăl-lē'-rĭ-ŏn, *s.* (*T.* Her.) Adler ohne Schnabel oder Füße, mit ausgebreiteten Flügeln, *m.*

allers, *(vulg.)* = always. ſflügel, *m.*

allette, ăl-lĕt', *s.* (*T.* Archit.) kleine

alleviate, ăl-lē'-vĭ-āt, *v. a.* erleichtern, lindern (innere Gefühle betr., *cf.* relieve); (l. u.) heranziehen.

alleviation, ăl-lē-vĭ-ā'-shŭn, *s.* Erleichterung, Linderung; Abſchwächung (z. B. of faults), *f.*

alleviative, ăl-lē'-vĭ-āt-ĭv, *a.* lindernd. ~, *s.* Erleichterungsmittel, *n.*

alleviator, ăl-lē'-vĭ-āt-ĕr, *s.* Lindernde, *m & n*; *(Sl.)* Erfriſchungstrunk, *m.*

alley, ăl'-lĭ, *s.* 1. Allee, *f.* Laubgang; (*T.* Bergw.) Gang, *m*; Gäßchen, *n*; (Am.) Kegelbahn, *f.* 2. (Knaben-*sl.*) rotgeäderte Murmel, *f.* Blind ~ Sackgaſſe, *f.*

alleylte, —it, *s.* Bewohner eines Londoner Gäßchens im Armenviertel, ſchmutzige Plebejer, *m.*

alley-tor, —tŏr, *s.* ſ. alley, 2.

all . . ., ăwl, in Zuſſ. (ſ. o.) ~'-fired, *a.* (Am.) *vulg.* in hohem Grade, ungeheuer, enorm. ~'-fools'-day, *s.* erſte

April, *m.* ~-forgiv'ing, *a.* allvergebend. ~-fours', *s. pl.* alle Viere (Kartenspiel). ~'-giver, *s.* Alles'spender, *m.* ~-good', *s. (O. E.)* gute Heinrich *m*, Siegwurz, *f.* ~~~, *a.* vollkommen gut; allgütig. ~-gracious, *a.* allgütig. ~-hail, *v. a. (Shak.* n. u.) feierlich begrüßen. ~~, *s.* Heil, *n.* ~~~! Heil! ~-hallond, *s. (Shak.* n. u.) f. All-saints'-day. ~-hal'low, ~-hal'lows, *s.* Tag aller Heiligen, *m.* ~-hal'lown, *a.* (n. u.) auf die Zeit um Allerheiligen bezüglich. ~-hal'lowmas, ~-hal'lowtide, *s.* Zeit um Allerheiligen, *f.* ~-heal', *s.* Baldrian, *m (Valeriana officinalis)*; (clown's ~~~) Wundkraut, *n (Stachys palustris)*. (Am.) ~-holler, *adv.*; to beat one ~~~ einen windelweich prügeln. ~-ho'ly, *a.* allheilig.

alliaceous, äl-lī-ā'-shŭs, *a.* knoblauchartig; nach Knoblauch riechend.

alliance, äl-lī'-ăns, *s.* Allianz, *f*, Bündnis (nur i. g. S., nicht notwendig polit.), *n*; Bündnisvertrag, *m*; Verschwägerung, *f*; Verbündete, *pl. Cf.* confederacy, league.

alliant, äl-lī'-ănt, *a.* (n. u.) Bundesgenosse, *m.* ~, *a.* (n. u.) verwandt; verbündet. [Alfengattung).

allice, äl'-lĭs, *s.* Finte, *f* (Fisch der

alliciency, äl-lĭsh'-ĭ-ĕn-sĭ, *s.* (l. u.) Anziehungskraft, *f.*

allicient, äl-lĭsh'-ĭ-ĕnt, *s.* (n. u.) anziehende Körper, *m.*

allied, äl-līd', *a.* alliiert; verwandt.

alliteman, äl-lī-măn, *s.* Verschwägerte, *m.*

alligarta, äl-lĭ-gär'-tă, *s. (B. J. obs.)* Alligator, *m.* [verknüpfen.

alligate, äl'-lĭ-gāt, *v. a.* verbinden,

alligation, äl-lĭ-gā'-shŭn, *s. (T.* Arithm.) Vermischungsregel, *f*; *(T.* Min.) Gemenge, *n*; (l. u.) Verknüpfung, *f.* To keep within the limits of the ~ der gesetzl. Währung sehr nahe kommen.

alligator, äl'-lĭ-gā-tĕr, *s.* Alligator, Kaiman; (Art) Salamander (in Westindien), *m.* ~-apple Frucht b. *Anona palustris*). ~-gar Hornhecht (des Südens), *m.* ~-pear Frucht des Avogatobaumes *(Laurus persea)*.

alligature, äl-lĭg'-ă-tūr, *s.* Band, *n*, Fuge, *f.*

allighten, äl-līt'-n, *v. a.* leichter machen.

all . . . , ăwl, in Zuss. ~ -importance, *s.* höchste Wichtigkeit, *f.* ~ -important, *a.* äußerst wichtig. ~-in ~ f. all.

allision, äl-lĭzh'-ŭn, *s.* Zusammenstoßen, *n.*

alliteral, äl-lĭt'-ĕr-äl, *a.* f. alliterative.

alliteration, äl-lĭt-ĕr-ā'-shŭn, *s.* Alliteration, *f*, Stabreim, *m.*

alliterative, äl-lĭt'-ĕr-ā-tĭv, *a.* alliterierend, stabreimend.

alliterator, äl-lĭt'-ĕr-āt-ĕr, *s.* der Stabreime macht.

all . . . , ăwl . . . , in Zuss. ~ -just', *a.* allgerecht. ~-kind', *a.* allgütig. ~ -know'ing, *a.* allwissend. ~ -mer'ciful, *a.* allbarmherzig. ~ -obeying, *a.* von allen Gehorsam empfangend.

allness, ăwl'-nĕs, *s.* Ganzheit, Gänze, *f.*

allmend, ăwl'-mĕnd, *s.* Allmenden, unbewegliche Gemeindegüter, *pl.*

allocate, äl'-lō-kāt, *v. a.* anweisen.

allocation, äl-lō-kā'-shŭn, *s.* Hinzusetzung; Anweisung (eines Platzes od. zur Auszahlung), *f*; Zusatz (in einer Rechnung), *m.*

allochroism, äl-lō-krō'-ĭzm, *s.* allmähliche Veränderung der Farbe, *f.*

allochroite, äl-lō-krō'-īt, *s.* Allochroit (dichte Granat), *m.*

allochrous, äl-lŏk'-rŭs, *a. (T.* Min.) die Farbe wechselnd.

allocution, äl-lō-kū'-shŭn, *s.* Anrede (des Papstes), *f.*

allodial, äl-lō'-dĭ-äl, *a.* erbeigen, zinsfrei. ~, *s.* f. allodium. [dial.

allodian, äl-lō'-dĭ-ăn, *a.* (l. u.) f. allo-

allodium, äl-lō'-dĭ-ŭm, *s.* Allodialgut, Erbliehen, *n.* [kristallisch.

allomorphic, äl-lō-mŏr'-fĭk, *a.* after-

allomorphism, —mŏr'-fĭzm, *s.* Eigenschaft der Afterkristalle, Pseudomorphose, *f.* [„nach" Anhydrit, *m.*

allomorphite, —mŏr'-fīt, *T.* Gips

allonge, äl-lŭnj', *s.* Anstoß (beim Fechten), *m*; Laufband (des trottierenden Pferdes), *n*; am Wechsel angeklebte Papierstreifen (für weitere Giros), *m.*

alloo, äl-lō', *v. v. a. & n.* (n. u.) halloh schreien; dadurch anhetzen. ~, *i. (vulg.)* halloh! [~, *a.* allopathisch.

allopath, äl'-lō-păth, *s.* Allopath, *m.*

allopathic, äl-lōp'-ă-thĭk, *a.* allopathisch. [m.

allopathist, äl-lōp'-ă-thĭst, *s.* Allopath,

allopathy, äl'-lōp-ă-thĭ, *s.* Allopathie, *f.*

allophane, äl'-lō-făn, *s. (T.* Min.) kieselartige Alaunerdehydrat, *n.*

allophyllian, äl-lō-fĭl'-ĭ-ăn, *s.* von fremder Rasse; einem noch nicht klassifizierten Sprachstamm angehörig.

allot, äl-lŏt', *v. a.* auslosen; zuteilen; zuerkennen (aus Nützlichkeitsgründen, zu guten Zwecken, *cf.* apportion, distribute). To ~ upon (Am. *vulg*) sich vornehmen, beabsichtigen. ‖~ment, *s.* Verlosung; Verteilung; Zuweisung (v. Land), *f*; Los, *n*, Anteil, *m*; Baustelle, *f.* —ment of shares Zuteilung von Aktien (bei „Gründungen"). —ment -certificate (Am.) Urkunde über zugewiesenes Land, *f.* —ment -system Verpachtung von Grundstücken in Parzellen an kleine Leute, *f.*

allotriophagy, äl-lŏt-rĭ-ŏf'-ă-gĭ, *s. (T.* Med.) krankhafte Sucht, *f*, schädliche od. ungenießbare Substanzen zu essen.

allotropy, äl-lŏt'-rō-pĭ, *allotropism,* äl-lŏt'-rō-pĭzm, *s. (T.* Min.) Isomerismus, *m.* [erhält (f. allot).

allottee, äl-lŏt'-tē, *s.* der zugewiesen

all . . . , ăwl, in Zuss. ~-over, ~-overish, *a. (vulg.* Am.) unwohl, übel; (bloß) so, so. ~-over carpet pattern, *s.* gleichmäßige Teppichmuster. ~-overness, ~-overishness, ~-overs, *s.* Übelkeit, *f.*

allow, äl-lōw', *v. a.* bewilligen, geben (bestimmt begrenzte Gabe, z. B. einem Armen); erlauben; zugestehen (merit); aussetzen (pensions); Am. denken, meinen; behaupten; erklären. But let us also ~ that . . . wir wollen aber auch anerkennen, daß . . . He ~s nothing to lie about er läßt nichts herumliegen. It wouldn't ~ itself to be adjusted es wollte sich nicht zurechtrücken lassen. To ~ a rate eine Ortssteuer bestätigen (insb. die Armensteuerliste). To ~ for Rücksicht nehmen auf; in Anschlag bringen; abrechnen; Nachsicht haben mit. To ~ of billigen; zulassen (z. B. an excuse gelten lassen). To ~ o'.s. to be imposed upon sich betrügen lassen. She was too happy to ~ herself to be seriously impressed . . . um sich ernstlich beeinflussen zu lassen. (Persönl. Konstruktion:) I am ~ed wine der Wein ist mir erlaubt. Nobody ever was ~ed to land there keinem war je erlaubt worden ꝛc.

allowable, —ă-bl, *a.* zulässig; richtig, rechtmäßig; *(obs.)* lobenswert. ‖~ness, *s.* Zulässigkeit; Rechtmäßigkeit, *f.*

allowably, —ă-blĭ, *adv.* v. allowable.

allowance, —ăns, *s.* Genehmigung, Erlaubnis, *f*; Kostgeld; Taschengeld; Gutgewicht, *n*; (of . . .) Ration, *f*; Gehalt, Lohn; Zuschuß; Nachlaß, *m*; Einrechnung (einer Summe), *f*; *(T.* Com.) Abzug, *m*; Toleranz (am Münzschrot), *f*; (l. u.) gute Ruf, *m.* ~ in alloy, legal ~ Ringerung am Feingehalt, *f*; *(T.* Railw.) Vergütung, *f.* ~ during absence Gehaltszahlung *f* während Urlaubs. ~ for drift *(T.* Tel.) Zugabe *f* eines Kabels für den Abtrieb. To give ~ for Nachsicht haben mit. To make ~ for circumstances den Umständen Rechnung tragen. To give od. make ~ of übersehen, nicht so genau nehmen. ‖~, *v. a.* Rationen austeilen; auf kleinere Rationen setzen; den Dienstboten Kaffee ꝛc. zumessen. To be ~d with abgefertigt werden.

allowedly, —ĕd-lĭ, *adv.* erlaubt.

allower, —ĕr, *s.* der erlaubt ꝛc.

alloxan, äl-lŏks'-ăn, *s.* Alloxan, *n* (C_4 H_2 N_2 O_4). [n.

alloxanate, —āt, *s.* alloxansaure Salz,

alloxanic, —ăn'-ĭk, *a.* ~ acid Alloxansäure, *f.*

alloxantin, —ăn'-tĭn, *s.* f. uroxin.

alloy, äl-lŏy', *s.* Legierung, *f*; Zusatz, *m.* Fusible ~ Schnellot, *n.* No happiness is without ~ es gibt kein ungetrübtes Glück. ~, *v. a.* vermischen, versetzen; (Metalle) legieren, (Gold) karatieren; *fig.* verringern, verschlechtern. [lung); Metallkomposition, *f.*

alloyage, —äj, *s.* Legierung (als Hand-

all . . . , ăwl, in Zuss. ~ -poke', *a.* (bonnet) weit vom Gesichte vorragend. ~ -possessed', *a.* (Am.) von bösen Geistern besessen. ~ -po'tent, *a.* alles vermögend (doch nicht im Sinne d. almighty). ~ -recompens'ing, *a.* allvergütend. ~ -round, *a.* auf od. von allen Seiten; in allen Fächern tüchtig; alle zusammen. ~'-rounder, *s.* englische Stehkragen; Cylinder, *m.*

All . . . , in Zuss. ~'-Saints'-day, *s.* Allerheiligentag, *m* (1. Nov.). ~'-Souls'-day, *s.* Allerseelentag, *m* (2. Nov.).

all . . . , in Zuss. ~ -sci'ent, *a. (obs.)* allwissend. ~'-seed, *s.* Melde, *f*; vielsamige Gänsefuß, *m.* ~'-spice, *s.* Piment, *n*, Nelkenpfeffer, *m.* ~-to-pieces, *a. & adv.* (Am.) tüchtig, ungemein. ~ -to-smash, *a.* (Am. *vulg.*) in tausend Stücke. ~ -standing, *adv.* (Am.) auf der Stelle, sogleich; gänzlich; *(Sl.)* bankrott. ~ -states'man, *s.* (wohl bereinzelt) ganz Staatsmann. ~ -sufficiency, *s.* Fähigkeit, *f*, allen zu genügen. ~'-surveying, *a.* alles überblickend. ~ -tri'umphing, *a.* alles besiegend. ~ -two, *a.* (Am. der Neger) beide. ~'-weal, *s.* Gewürznelkenbaum, *m.* [erz, *n.*

allwaudite, äl'-lōō-ăw-dīt, *s.* Grüneisen-

allude, äl-lōd', *v. n.* (to) anspielen auf (harmlos), *cf.* hint, refer, suggest.

alluminate, äl-lū'-mĭn-āt, *v. a.* (n. u.) ausmalen, kolorieren.

alluminor, äl-lū'-mĭn-ĕr, *s.* Ausmaler (alter Manuskripte), *m.*

allure, äl-lūr', *v. a.* (to) anlocken, reizen (durch das Äußere, sanfte Mittel, ohne Verlockung; *cf.* decoy, entice, seduce); ködern; veranlassen (zu). ~, *s.* (l. u.) Lockpeise, *f.* ‖~ment, *s.* Reiz, *m*, Lockung, *f*; Köder, *m.* ‖~r, *s.* Anlocker, Verführer, *m*; Verlockende, *n.*

alluring, äl-lūr'-ĭng, *a.* —ly, *adv.* lockend, verführerisch (ohne wirklich zu verlocken). ‖~ness, *s.* lockende Wesen, *n.*

allus, ăwl'-ŭz, *vulg.* = always.

allusion, äl-lū'-zhŭn, *s.* Anspielung, *f.* In ~ to anspielend auf.

allusive, äl-lū'-sĭv, *a.* anspielend. ‖—ly, *adv.* durch Anspielung. ‖~ness, *s.* (l. u.) Anspielende, *n.*

alluvia, äl-lū'-vĭ-ă, *s.* Alluvialerde, *f.*

alluvial, äl-lū'-vĭ-äl, *a.* angeschwemmt, angespült. ~ detritus Geschiebbänke, *pl.* ~ ore Seifenerz, *n.*

alluvion, äl-lū'-vĭ-ŏn, *s.* Anschwemmung, Anspülung, *f*; Angeschwemmte, *n.* ~ -bank *(T.* Bergw.) Reife, *f.*

alluvious, äl-lū'-vĭ-ŭs, *a.* f. alluvial.

alluvium, ăl-lō'-vĭ-ŭm, *s.* angeschwemmte Land, *n.*

all . . ., in Zuff. ~-view'ing, *a.* allsehend. ~-watched, *a.* durchwacht. ~ winsome, *a.* (Am.) angenehm. ~-wise', allweise. ~-wit'ted, *a.* mit allem Verstand begabt. ~-wor'shipped, *a.* von allen vergöttert.

ally, ăl-lī', *v. a.* (with, to) alliieren, verbänden. ~, *v. n.* eng verbunden sein. ~, *s.* Bundesgenoß (im polit. S.); (l. u. meist von Prinzen ꝛc.) Verwandte, *m.*

allyl, ăl'-lĭl, *s.* Allyl, *n* (C_3H_5). ~ oxalate oxalsaures A. ~ sulphide Schwefelallyl. ~ sulphocarbimide Allylthiocarbimid, *n.*

allylamine, ăl-lĭl'-ă-mĭn, *s.* Ammoniak *n* mit einem Atom Allyl (statt Wasserstoff) ($NH_2C_3H_5$). ſtoffgas (C_3H_4).

allylene, ăl'-lĭl-ēn, *s.* ein Kohlenwasser-

almacantar, ăl-mă-kăn'-tĕr, *s.* (*T.* Astr.) Höhenkreis, *m.* —'s staff (*T.* Astr.) Instrument zu Beobachtungen der Sonne bei ihrem Auf- u. Untergange, um die Abweichung der Magnetnadel zu finden.

almack, ăl'-măk, *s.* vornehme Subskriptionsball *m* (nach einem sehr feinen, 1765 erbauten Lokale Almack's).

almadie, almady, ăl'-mă-dĭ, *s.* afrikanische Kahn von Baumrinde; indische spitze Kahn, *m.*

almagest, ăl'-mă-jĕst, *s.* Almageſt, *m* (Ptolemäos astron. Lehrgebäude).

almagra, ăl-mă'-grä, *s.* spanisch Braunrot (roter Ocker), *n.*

Alma Mater, ăl'-ma mă'-tĕr, *s.* Universität (an der jemand studiert), geistige Pflegemutter; spendende Mutter Erde.

alman, ăl'-măn, *s.* Knopperhammer, *m.*

almanac(k), ăwl'-mă-năk, *s.* Almanach, Kalender (zugl. astron., statistische, kirchl. Daten enthaltend; *cf.* calendar), *m.* ~ of the million Volkskalender. That's an old ~ das iſt eine alte Geſchichte.

almandine, ăl'-măn-dĭn, *s.* violette Rubin; orientalische Granat, *m.*

almandres, *s.* (*Ch.* n. u.) = almond-tree.

almena, ăl-mē'-nă, *s.* aſiatiſches Gewicht von 2 Pfund zum Wägen des Saffrans. ſber, *m.*

almer, ăm'-ĕr, *s.* (n. u.) Almoſenſpen-

almery, ăwm'-rĭ, *s.* Brotſchrank (in der Kirche), *m,* Almer, *f.*

almesse, *s.* (*Ch.* n. u.) = alms.

almightiness, ăwl-mĭt'-ĭ-nĕs, *s.* Allmacht, *f.*

almighty, ăwl-mĭt'-ĭ, *a.* allmächtig. ~ Dollar, (Am.) *fig.* die Allmacht des Geldes (als Wurzel alles Übels). ~, *s.* Allmächtige, *m.* ‖-ship, *s.* (n. u.) Allmacht, *f.*

almond, ä'-mŭnd, (ăl'-mŭnd, *Wb.*), *s.* Mandel; Kriſtallmandel; Mandel, Halsdrüſe, *f.* —s, *pl.* geſchliffene Glasſtücke eines Kronleuchters, *pl.* Soft shelled —s Krachmandeln, *pl.* Sugared ~ verzuckerte M. ~-cake Mandelkuchen; Marzipan, *m.* ~-eyes mandelförmig geſchlitzte Augen, *pl.* ~-furnace Abtreibeofen, Schmelzofen, *m.* ~-milk Mandelmilch, *f.* ~-nuts Pfeffernüſſe mit Mandelſchnitzchen, *pl.* ~-paste Mandelteig, *m.* ~ powder Mandelkleie, *f.* ~-tree Mandelbaum *m.* ~-willow Mandelweide, *f.*

almondine, *s.* ſ. almandine. ſm.

almoner, ăl'-mŭn-ĕr, *s.* Almoſenpfleger.

almonry (*vulg.* **almry**), ăl'-mŭn-rĭ, *s.* Wohnung eines Almoſenpflegers, *f*; Wandſchrank, *m.*, Almer, *f.*

almost, ăwl'-mōst, *adv.* faſt, beinahe; (vor Zahlwörtern) ziemlich. I ~ laughed at him ich lachte b. über ihn. ~ and very nigh, save many a lie (*prov.*) mit „wenn" u. „aber" kann man über Lügen hinwegkommen.×

(l. u. adjektivisch) An ~ reconciliation was brought about b. kam eine Verſöhnung zuſtande.

alms, ämz, *s. pl.* (doch auch Sing.) Almoſen, *n.* ~-deed milde Gabe, *f*; *pl.* Liebeswerke, *pl.* ~-drink Neige (an Arme verſchenkt), *f.* ~-fee Almoſengeld, *n.* ~-folk Almoſenempfänger, *pl.* ~-gate Almoſenpförtchen, *n.* ~-giver Almoſenſpender, *m.* ~-house Armenhaus, *n.* ~-knights invalide Offiziere zu Windſor u. Hoſenbandordensritter, die 300 £ jährlich erhalten u. für die andern Ordensmitglieder beten müſſen. ~-man (*obs.*) Haußarme; Almoſengeber, *m.* ~-penny Scherflein, *n.*

almucantar ſ. **almacantar.**

almug, ăl'-mŭg, *s.* (bibl.) Eibenbaum, *m* (nach Max Müller sandal-wood, ſ. d.).

alnage, ăl'-năj, *s.* Meſſen mit der Elle, *n.*

alnager, —ĕr, **aluagar,** ăl'-nă-gär, *s.* Ellenſtempler, *m.*

alnascharism, ăl-năs'-kĕr-ĭzm, *s.* im wachen Traume Gethane, *n* (v. Alnaschar in „1001 Nacht").

alnight, ăwl'-nĭt, *s.* (*obs.*) Nachtlicht, *n.*

aloe, ăl'-ō, *s.* Aloe, *f.*

aloes, ăl'-ōz, *s.* (eigtl. *pl.*) Aloeſaft, Aloeextrakt, *m.* ~-wood ſ. agallochum.

aloetic(al), ă-lō-ĕt'-ĭk, *a.* von Aloe; mit A. verſetzt; aloeartig. ~ acid Aloeſäure, *f.* ~, *s.* mit Aloe verſetzte Arznei, *f.*

aloft, ă-lŏft', *adv.* in der Höhe; (nach) oben (im Takelwerk, auf dem Verdeck ꝛc.). Away ~! nach oben! (Befehl zum Aufentern). ~ there! ihr dort oben! Gone ~ in ein beſſeres Jenſeits eingegangen. To set ~ in die Höhe heben. ~, *prp.* (n. u.) über.

alogians, ă-lō'-jĭ-ănz, *s. pl.* Leugner des Logos (die das Evangel. Joh. verwerfen), *pl.* ſungereimtheit, *f.*

alogy, ăl'-ō-jĭ, *s.* (n. u.) Unverſtand, *m.*

alone, ă-lōn', *a.* & *adv.* allein; einzig (*cf.* onely, solitary). You are not ~ in it, *fig.* Sie ſind hierin nicht der Einzige. ſ. to leave, to let; bgl. auch glory. ‖-ly, *a.* & *adv.* (n. u.) allein; einzig. ‖-ness, *s.* (n. u.) Alleinheit, *f*; Alleinſein, *n.*

along, ă-lŏng', *adv.* der Länge nach; weiter fort, vorwärts; her (z. B. come ~). All ~ ſ. all, *adv.* As we go ~ unterwegs. I guessed it all ~ ich habe mir's immer gedacht! ~ with in Geſellſchaft mit; zur ſelben Zeit als. ~ of (*vulg.*) mit, bei; wegen (z. B. ~ o' you Ihretwegen). Go ~ with you! packe dich! To lie ~ (*T.* Naut.) auf Seite liegen. Take this ~ with you nehmen Sie das mit; merken Sie ſich das! Merken Sie ſich das! ~, *prp.* längs, entlang. ~-shore boys *fig.* Landratten, *pl.* ~-shore owner Küſtenfahrtreeder, *m.* —side, *adv.* Seite an Seite; Bord an Bord. To heave —side of ſich neben einen ſtellen. ſnach, längs.

alongst, ă-lŏngst', *adv.* (*obs.*) der Länge

alonsenel, ă-lŏn'-sĕ-nĕl, *s.* merikan. Name der *Cowania stansburiana* (am Salzſee).

aloof, ă-lōf', *adv.* (with) von fern; (*T.* Naut.) luvwärts. To keep ~ ſich fern ob. abwärts halten. ~, *s.* Am. ſ. alewife. ‖-ness, *s.* Entfernthalten, *n.* ſHaare, *n.*

alopecy, ăl'-ŏp-ĕ'-sĭ, *s.* Ausfallen der

alose, ă-lōz', *v. a.* (*Ch.* n. u.) preiſen, feiern.

aloud, ă-lōwd', *adv.* laut, vernehmlich.

alow, ă-lō', *adv.* (l. u.) unten, niederwärts. ſFlammen.

a-low, alowe, ă-lōw', *adv.* (ſchott.) in

alp, ălp, *s.* (n. u.) hoher Berg; Gimpel, *m.*

alpa, ălp, *s.* (*M.*) hoch. ſDompfaff, *m.*

alpaca, ăl-păk'-ă, *s.* Kameelziege, *f*; (Stoff) Alpaka, *n.*

alpaco, ăl-păk'-ō, *s.* Vakoshaar, *n.* ~-figured thibet Alpakotibet, *m.*

alpaga, ăl-pă'-gă, *s.* peruaniſche Wolle, *f*; Pako, *m.* ~-fabric Alpagaſtoff, *m.*

alpeen, ăl-pēn', *s.* (irl.) Knüttel, *m.*

alpenstocked, ăl'-pĕn-stŏkt, *a.* mit Alpenſtock verſehen. ſpen . . .

alpestrine, ăl-pĕs'-trĭn, *a.* (l. u.)

alpha, ăl'-fă, *s.* Alpha, *n.*

alphabet, ăl'-fă-bĕt, *s.* Alphabet, Abc, *n*; Fibel; (*T.* Buchdr.) Abecezahl, *f*; *fig.* Grundbegriffe, *pl.*; lange Reihe, Folge, *f* (z. B. of faces). ~ by dots and lines (*T.* Tel.) Steinheils A. ~, *v. a.* alphabetiſch ordnen. ſm.

alphabetarian, —ă'-rĭ-ăn, *s.* Abcſchüler,

alphabetic(al), ăl-fă-bĕt'-ĭk, *a.* alphabetiſch. ‖-ally, *adv.* nach alphabetiſcher Ordnung. ſzucker, *m.*

alphenic, ăl-fĕn'-ĭk, *s.* weiße Gerſten-

alphitomancy, ăl-fĭt'-ō-măn-sĭ, *s.* Wahrſagung ſ aus Gerſtenmehl.

alphonsin, ăl-fŏn'-sĭn, *s.* (*T.* Surg.) Kugelzieher, *m.*

alphus, ăl'-fŭs, *s.* weiße Krätze, *f.*

alpigene, ăl'-pĭ-jēn, *a.* (l. u.) in Alpenländern wachſend.

alpine, ăl'-pĭn, ăl'-pĭn, *a.* Alpen . . . alpiniſch; hoch. ~ climbing Alpenſteigen, *n.* ~ Club (A. C.) Alpenverein, *m.* ~ horn Alp(en)horn, *n.* ~ Journal Alpenzeitung, *f.* ~, *s.* Art hochwachſende Erdbeere, *f.* ×

alpinery, ăl-pĭn'-ĕ-rĭ, *s.* Abteilung *f* eines Gartens für Alpenpflanzen.

alpiste, ăl'-pĭst, **alpia,** ăl'-pĭ-ă, *s.* Samen *m* vom Glanzgras (als Vogelfutter).

alquifou, ăl'-kĭ-fō, *s.* (*T.* Techn.) Bleiglätte, Bleiglaſur, *f*, Bleiglanz, *m.*

already, ăwl-rĕd'-ĭ, *adv.* bereits, ſchon. ~, *a.* (l. u.) jetzig.

als, ăwls, *adv.* & *c.* (n. u.) = also; as.

Alsatia, ăl-sā'-shă, *s.* berüchtigtes Viertel Londons (Altſtadt), alte Freiſtatt der Schuldner u. Verbrecher.

Alsatian, —n, *s.* ſ. Eig. ~ Schelm; Wüſtling, *m.*

alse, ălz, *adv.* (ſchott.) = else.

also, ăwl'-sō, *adv.* auch, gleichfalls.

alt, ălt, *s.* (*T.* Muſ.) Alt, *m.*

alt. = altitude.

altaite, ăl-tă'-ĭt, *s.* Tellurblei, *n.*

altambour, ăl-tăm-bör', *s.* große mauriſche Trommel, *f.*

altar, ăwl'-tĕr, *(O. E.)* ăw'-tĕr, *s.* Altar, *m.* High ~ Hochaltar. ~-cloth Altardecke, *f.* ~-frontal ſ. antependium. ~-horn (ſüdl. u. nördl.) Altarecke, *f.* ~-piece Altarblatt, *n.* ~-wise wie ein Altar.

altarage, —ăj, *s.* Altaropfer; Altar-, Opfergeld, *n*; (ſchott. *obs.*) Seelenmeßgelder, *pl.* ſAltargeld gehörte.

altarist, —ĭst, *s.* Prieſter, dem das

alta-viola, ăl'-tă-vĭ-ō'-lă, *s.* Bratſche, *f.*

alter, ăwl'-tĕr, *v. a.* (ver)ändern (dieſelbe Sache: *cf.* to change, vary); (*Shak.* n. u.) wechſeln, tauſchen; aufregen; (Am.) wallachen. ~, *v. n.* ſich ändern. To ~ one's mind ſich anders beſinnen. To ~ for the worse ſich verſchlimmern.

alterable, —ă-bl, *a.*, **alterably,** *adv.* veränderlich, wandelbar.

alterableness, —ă-bl-nĕs, **alterability,** —ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Veränderlichkeit, Wandelbarkeit, *f.* ſeines Kindes, *n.*

alterage, —ăj, *s.* (n. u.) Aufziehen

alterant, —ănt, *a.* allmählich verändernd. ~, *s.* ſäfteverbeſſernde Arznei, *f*; (*T.* Färb.) Alterativ, *n.*

alteration, —ă'-shŭn, *s.* Änderung; Verſtümmelung (eines Telegramms), *f*; (*T.* Chem.) Abſtehen, *n*; photographiſche Veränderung, *f.*

alterative, ăwl'-tĕr-ă-tĭv, *a.* fähig eine Veränderung hervorzubringen; (*T.* Med.) nach u. nach wirkend. ~, *s.* die Säfte verbeſſernde Arznei, *f.*

altercate, ăl'-tẽr-kāt, *v. n.* zanken, streiten. [Wortwechsel, *m.*
altercation, —kā'-shŭn, *s.* Zank, Streit,
alterity, ăl-tẽr'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Andersein, n, Verschiedenheit, *f.*
altern, ăl-tẽrn', *a.* (n. u.) abwechselnd, wechselseitig. [wechselung, *f.*
alternacy, ăl-tẽr-nă-sĭ, *s.* (l. u.) Ab-
alternal, ăl-tẽr'-năl, *a.* (l. u.) abwechselnd. —**ly,** *adv.* wechselsweise.
alternate, ăl-tẽr'-nāt, *a.* abwechselnd; (*T.* Bot.) wechselständig. ~ angles Wechselwinkel, *pl.* ~ generation Generationswechsel, *m.* ~ half-circle (*T.* Turnk.) Halbkreiswechsel, *m.* ~ motion Bewegung vor- und rückwärts, *f.* ‖ ~, *s.* (l. u.) Abwechselung, *f*; Stellvertreter (in der presbyterian. Kirche), *m.* ‖ ~, *v. a.* wechselsweise verrichten; abwechseln lassen. ~, *v. n.* (with) abwechseln. To ~ stitches and petals wechselweise Stiche und Blumenblätter sticken. ‖ —**ly,** *adv.* abwechselnd, wechselsweise. ‖ —**ness,** *s.* wechselsweise Folge, *f.*
alternation, ăl-tẽr-nā'-shŭn, *s.* Abwechselung, Wechselfolge; (*T.* Arithm.) Permutation, *f.* ~ of generation Generationswechsel, *m* (nach Darwin).
alternative, ăl-tẽr'-nă-tĭv, *a.* —**ly,** *adv.* abwechselnd; (*T.* Bot.) wechselständig. ~, *s.* Alternative, Wahl (zwischen zwei Gegensätzen; nicht gut für die beiden Dinge selbst). There is only this ~ es gibt kein Drittes. ‖ —**ness,** *s.* Abwechselung; Wahl zwischen zwei Dingen, *f.*
alternity, ăl-tẽr'-nĭ-tĭ, *s.* (n. u.) wechselsweise Folge, Abwechselung, *f.*
alternize, ăl-tẽr-nīz', *v. a.* (l. u.) abwechseln lassen. [*Acinalis* u. *rosea*).
althæa, ăl-thē'-ă, *s.* Eibisch, *m* (*A. of-*
altheine, ăl-thē'-ĭn, *s.* Althein, *n* (C_2 H_8 SO_4). [schon, wenn gleich.
although, ăwl-THŌ', *c.* obgleich, ob-
altify, ăl'-tĭ-fī, *v. a.* (l. u.) erhöhen; übertreiben.
altiloquence, ăl-tĭl'-ō-kwŭns, *s.* (n. u.) hochtrabende Rede, *f.* Bombast, *m.*
altiloquent, ăl-tĭl'-ō-kwĕnt, *a.* (n. u.) hochtönend, pomphaft.
altimeter, ăl-tĭm'-ĕt-ẽr, *s.* Höhenmeßinstrument, *n.* [messung, *f.*
altimetry, ăl-tĭm'-ĕt-rĭ, *s.* Höhen-
altincar, ăl-tĭng'-kăr, *s.* (*T.* Chem.) künstliches Salz (zum Schmelzen und Reinigen der Metalle), *n.*
altisonant, ăl-tĭs'-ō-nănt, **altisonous,** ăl-tĭs'-ō-nŭs, *a.* hochtönend, hochtrabend. [*m.*
altist, ăl'-tĭst, *s. m.* Altist, Altsänger,
altiscope, ăl'-tĭ-skōp, *s.* (*T.* Opt.) Vorrichtung eines Vertikalfernrohrs, mittels deren man
altitonant, ăl-tĭt'-ō-nănt, *a.* (*poet.* l. u.) von hoch her donnernd.
altitude, ăl'-tĭ-tūd, *s.* Höhe; (*T.* Astr.) H. eines Sternes; *fig.* Erhabenheit, *f*; höchste Grad, Gipfel, *m.* Meridian ~ Mittagshöhe, *f.* He is in his —(s) er ist im höchsten Grade erregt (unter der Einwirkung v. Spirituosen).
altitudinarian, ăl-tĭ-tū-dĭ-nā'-rĭ-ăn, *a.* (l. u.) hochstrebend. [hoch fliegend.
altivolant, ăl-tĭv'-ō-lănt, *a.* (l. u.)
alto, ăl'-tō, (*T.* Mus.) Alt, *m.* ~ -clef Altschlüssel, *m.* ~ -relievo, ~ -rilievo Hautrelief, erhabene Relief, *n.* ~ trombone Altposaune, *f.* ~ -viola Bratsche, *f.*
altogether, ăwl-tō-gĕTH'-ẽr, *adv.* alle zusammen; zugleich mit; gänzlich.
altogetherness, *s. fam.* alles zusammen genommen.
altoun, ăwl'-tōwn, *s.* (schott.) Altstadt, *f.*
altruism, ăl'-trōō-ĭzm, *s.* Selbstlosigkeit, Hingebung, *f.* [hingebend.
altruistic, ăl-trōō-ĭst'-ĭk, *a.* selbstlos,
aludel, ăl'-ū-dĕl, *s.* (*T.* Chem.) Sublimiergefäß, *n.*
alum, ăl'-ŭm, *s.* Alaun, *m.* ~, *v. a.* in A. tränken, mit A. beizen. ‖ ~-house *s.* ~ -work. ~ -leather alaungare Leder, *n.* ~ -liquor Alaunbeize, *f.* ~ -mordant Alaunbeize, *f.* ~ -root amerikan. Sanikel, *f* (*Heuchera americana*). ~-salt Steinsalz, *n.* ~ -schist. ~ -slate Alaunschiefer, *m.* ~ -well Alaunquelle, *f.* ~ -work Alaunhütte, Alaunsiederei, *f.*
alumed, —d, *a.* alaungar; mit Alaun gefälscht (z. B. bread).
alumina, ă-lū'-mĭ-nă, **alumine,** ăl'-ū-mĭn, *s.* Alaunerde, Thonerde, *f* (Al_2O_3).
aluminate, ă-lū'-mĭn-āt, *s.* alaunsaure Salz, *n.* ~ of copper Thonerdekupferoxyd, *n.* ~ of glucine Beryllumaluminat, *n.* ~ of lead thonsaure Bleioxyd, *n.* ~ of potash thonsaure Kali, *n.*
aluminic, ă-lū-mĭn'-ĭk, *a.* Thonerde ..., Aluminium ... ~ silicate kieselsaure Aluminium, *n.* ~ sulphate schwefelsaure Al. [salaunhaltig.
aluminiferous, ăl-ū-mĭn-ĭf'-ẽr-ŭs, *a.*
aluminite, ă-lū'-mĭn-īt, *s.* Alluminit, *m*, schwefelsaure Thonerde, *f.*
aluminize, ă-lū'-mĭn-īz, *v. a.* mit Alaun schwängern.
aluminous, ă-lū'-mĭn-ŭs, *a.* alaunhaltig; alaunartig. ~ amber Bernsteinalaun, *m.* ~ mordant Alaunbeize, *f.* ~ pyrites Alaunkies, *m.* ~ soap Thonseife, *f.*
aluminum, ă-lū-mĭn'-ĭ-ŭm, **aluminum,** ă-lū'-mĭn-ŭm, *s.* Aluminium, *n.* ~ -bronze A.-Bronze, *f* (10 Teile A. u. 90 Kupfer).
alumish, ăl'-ŭm-ĭsh, *a.* [. aluminous.
alumnus, ă-lŭm'-nŭs, *s.* (*pl.* alumni, -nī) Zögling; Universitätshörer (*cf.* Alma Mater).
alunite, ăl'-ōō-nīt, *s.* Alaunstein, *m.*
alure, ăl'-ūr, *s.* (n. u.) Allee, *f*; Gang; Bürgersteig, *m.* [ledersarben.
alutaceous, ă-lū-tā'-shŭs, *a.* hellbraun,
alutation, ă-lū-tā'-shŭn, *s.* (n. u.) Gerben, *n.*
alveary, ăl'-vē-ă-rĭ, *s.* Bienenhaus, *n*, Bienenstock; (*T.* Anat.) äußere Gehörgang, *m.*
alveolar(y), ăl'-vē-ō-lẽr, *a.* (*T.* Anat.) Zahnfächer enthaltend, betreffend.
alveolate, ăl'-vē-ō-lāt, *a.* hohlzellig.
alveole, ăl'-vē-ōl, **alveolus,** ăl-vē'-ō-lŭs (*pl.* alveoli), *s.* Honigzelle; (*T.* Anat.) Zahnlade, *f*; Alveolit (fossile Korallenart), *m*; einzelne Zelle des Alveoliten, *f.* [Alveolit, *m.*
alveolite, ăl'-vē-ō-līt, *s.* (*T.* Geol.)
alveus, ăl'-vē-ŭs, *s.* Flußkanal; (*T.* Anat.) Kanal, *m.*
alvine, ăl'-vĭn, *a.* Unterleibs ... ~ concretion (*T.* Med.) Gries, *m.*
always (alway), ăwl'-wāz, *adv.* immer (d. h. unter allen Umständen u. Verhältnissen). [campane.
alycompaine, ăl'-ĭ-kŏm-pān, *s.* [. al-
A. M. (lat.) = *ante meridiem* vormittags; *artium magister* (Dr. Phil.); *anno mundi* im Jahre der Welt.
am, ăm, bin; werde, *præs.* v. to be.
ama, ā'-mă, *s.* Weinkanne (beim Abendmahl), *f*; (n. u.) Ohm (Weinmaß), *m.*
amability, ăm-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Liebenswürdigkeit, *f.*
amadot, ăm'-ă-dŏt, *s.* Amadotenbirn, *f.*
amadou, ăm'-ă-dō, *s.* Zunderschwamm, *m.* [Star, *m.*
amafrose, ăm'-ă-frōz, *s.* (n. u.) schwarze
amain, ă-mān', *adv.* mit Macht. ~, *i.* (*T.* Naut.) hurtig! Let go ~! laßt (die Segel) gehn! laßt laufen!
amalst, ă-măst', (schott.) = almost.
amalgam, ă-măl'-găm, (*obs.*) amalgama, ă-măl'-gă-mă, *s.* Amalgam; *fig.* Gemenge, *n.* ~ -gilding Quecksilbervergoldung, *f.* ~ -silvering Mischung von 1 Teil Silber u. 8 Teilen Quecksilber. ~ -works, *pl.* Amalgamhütte, *f.*
amalgamable, ă-măl'-găm-ă-bl, *a.* amalgamierbar.
amalgamate, ă-măl'-gă-māt, ([n. u.] **amal'game,** [l. u.] **amal'gamize),** *v. a.* amalgamieren, verquicken; (Am.) die schwarzen und weißen Rassen mischen; *fig.* vermengen, vereinigen. ~, *v. n.* sich amalgamieren.
amalgamation, ă-măl-gă-mā'-shŭn, *s.* Verquickung; Vermischung schwarzer u. weißer Rassen; *fig.* Vermischung, *f.*
amalgamating ..., ă-măl'-gă-māt-ĭng, in Zuss. ~ -mill, *s.* Quickmühle, *f.* ~ -sein, *s.* Quickbeutel, *m.* ~ -tub, *s.* Anquickfaß, *n.*
amalgamator, ă-măl'-gă-māt-ẽr, *s.* Quick- u. Amalgamiermaschine, *f.*
Amalfitan, ă-măl'-fĭ-tăn, *a.* ~ code älteste Seerechtskodex, *m* (*Tabulæ Amalphitanæ*). [schicken.
amand, ă-mănd', *v. a.* (n. u.) wegschicken.
amandine, ă-măn'-dĭn, *s.* Art Mandelsalbe *f* für aufgesprungene Hände.
amandola, ă-măn'-dō-lă, *s.* Mandelstein; grüne Zellenmarmor, *m.*
amansa, ă-măn'-să, *s.* Schmelzglasstücke, *pl.*
amanuensis, ă-măn-ū-ĕn'-sĭs, *s.* (*pl.* —ses, —sēz) Schreiber, Famulus (eines Gelehrten), *m.*
amaranth, ăm'-ă-rănth, *s.* Tausendschön, *n* (*Amaranthus hypochondriacus*); (poet.) eine unverwelkliche Blume; purpurähnliche Farbe, *f.*
amaranthine, ăm-ă-rănth'-ĭn, *a.* amarantен; unverwelklich; amarantfarbig. Bitterkeit, *f.*
amaritude, ă-măr'-ĭ-tūd, *s.* (l. u.)
Amaryllis, ăm-ă-rĭl'-ĭs, *s. fig.* Liebchen, *n.*
amassette, ăm-ă-sĕt', *s.* (*T.* Paint.) Hornspatel, *m.*
amass, ă-măs', *v. a.* aufhäufen (insb. was sich zu einer Masse vereinigen läßt: *cf.* accumulate etc.). ~, *s.* (n. u.), —ment, *s.* Aufhäufung, *f*; Haufen, *m.*
amate, ă-māt', *v. a.* (*Sp.* n. u.) begleiten.
amateur, ăm'-ă-tūr, ăm-ă-tăr', *s.* Kunstliebhaber; Dilettant, *m.* ~, *a.* Liebhaber ... [tür'-ĭsh, *a.* dilettantisch.
amateurish, ă-mă-tăr'-ĭsh ob. ăm-ă-
amateurism, ăm-ă-tūr'-ĭzm, *s.* Dilettantismus, *m.*
amative, ăm'-ă-tĭv, *a.* von verliebter Anlage. ‖—ness, *s.* (*T.* Phren.) Liebessinn, *m.*
amatorial, ăm-ă-tō'-rĭ-ăl, *a.* Liebes ...
amatorian, ăm-ă-tō'-rĭ-ăn, **amatorious,** ăm-ă-tō'-rĭ-ŭs, *a.* (l. u.) zur Liebe gehörig.
amatory, ăm'-ă-tẽr-ĭ, *a.* Liebes ...; zur Liebe reizend. ~ potion Liebestrank, *m.* [Star, *m.*
amaurosis, ăm-ăw-rō'-sĭs, *s.* schwarze
amaurosite, ăm-ăw'-sĭt, *s.* [. petrosilex.
amay, ă-mā', *v. a.* (n. u.) [. to dismay.
amaze, ă-māz', *v. a.* erschrecken; in Staunen setzen. ~, *v. n.* (n. u.) bestürzt sein. ‖—d (at) erstaunt über. ~, *s.* Schreck, *m*; Erstaunen, *n*; Bestürzung, *f.* ‖—dly, ă-māz'-ĕd-lĭ, *adv.* mit Erstaunen; zum Erstaunen. ‖—dness, ă-māz'-ĕd-nĕs, *s.* höchliche Erstaunlichkeit, *f.* ‖—ment, *s.* Schrecken, *m*; Entsetzen; Erstaunen, *n*; Bestürzung, *f.*
amazing, ă-māz'-ĭng, *a.* erstaunlich. ‖—ly, *adv.* zum Erstaunen, seltsam; (*fam.*) wütend.
amazon, ăm'-ă-zŏn, *s.* Amazone, *f*; Mannweib, *n.* ~ -stone bläulichgrüne Feldspat (vom Amazonenstrom), *m.*
amazoned, —d, *a.* zur Amazone gemacht; beritten (v. Damen).
amazonian, ăm-ă-zō'-nĭ-ăn, *a.* amazonenhaft; männlich kühn.
amazonship, ăm'-ă-zŏn-shĭp, *s.* Amazonentum, *n*; Reitkunst (einer Dame), *f.*
ambages, ăm-bā'-jēz, *s. pl.* Umschweife (im Reden), *pl.*; Windung, *f*; Ausflüchte, *pl.* [fig.
ambagious, ăm-bā'-jŭs, *a.* weitschweifig.
ambassade, ăm'-băs-săd, *s.* (n. u.) Gesandtschaft, *f.*

ambassador, ăm-băs'-să-dẽr, *s.* Gesandte (nur in Berlin, Paris u. Konstantinopel); Bote, *m.*

ambassadorial, ăm-băs-să-dŏ'-rĭ-ăl, *a.* gesandtschaftlich.

ambassadress, ăm-băs'-să-drĕs, *s.* Gesandte; Frau eines Gesandten, *f.*

ambassage, ăm'-băs-săj, *s.* **ambassy**, ăm'-băs-sĭ, Gesandtschaft, *f.*

ambeer, ăm-bẽr', *s.* (Am.) ſ. ambia.

amber, ăm'-bẽr, *s.* Bernstein, *m* (yellow ~); zart blaßgelbe Farbe; *(obs.)* Ambra, *f.* ~ of the fourth quality Schlug, *m.* × Liquid ~ Ambraharz, *n.* Milk-white ~ Komſt, *m.* Mineral ~ Meerbernstein, *m.* ~, *a.* bernsteinen; bernsteinfarben; (Haar) braunrötlich; (Blätter) gelbbräunlich. ~, *v. a.* mit Ambra durchräuchern.

amber . . ., in Zuſſ. ~-beads, *spl.* Bernsteinkorallen, *pl.* ~-flora, *s.* im Bernstein erhaltene Pflanzenreste, *pl.* ~-forest, *s.* Wald *m* foſſiler bernsteingebender Bäume. ~-mouthed, *a.* mit Bernsteinſpitze. ~-pine ſ. ~-tree. ~-seed, *s.* Biſamkörner, *pl.* (v. *Abelmoschus moschatus*). ~-tree, *s.* Ambrastaude, *f.* ~-weeping, *a.* (v. Bäumen) bernsteinſchwitzend.

ambergris, —grĕs, *s.* graue Ambra, *f.*

Amber-stream, —strĕm, *s.* Ohio, *m* (wegen ſeiner gelben Farbe).

ambes-as ſ. ambs-ace.

ambia, ăm'-bĭ-ă, *s.* (Am.) Tabaksſaft

ambidexter, ăm-bĭ-dĕks'-tẽr, *a.* rechts u. links gleich geſchickt. ~, *s.* Achſelträger; Geſchworner, der von beiden Parteien ſich beſtechen läßt, *m.*

ambidexterity, ăm-bĭ-dĕks-tẽr'-ĭ-tĭ, *s.* gleichmäßige Geſchicklichkeit *f* beider Hände; Achſelträgerei, *f.*

ambidextrous, ăm-bĭ-dĕks'-trŭs, *a.* (l. u.) rechts und links gleich geſchickt; *fig.* achſelträgeriſch, zweideutig.

ambient, ăm'-bĭ-ĕnt, *a.* umgebend. ~ air Dunſtkreiſ, *m.*

ambigenal, ăm-bĭj'-ĕn-ăl, *a.* (*T.* Geom.) ~ hyperbola ambigene Hyperbel (deren einer Aſt innerhalb, der andere außerhalb eines Aſymptotenwinkels liegt), *f.*

ambigu, ăm'-bĭ-gū, *s.* aus verſchiedenartigen Gerichten beſtehende Mahlzeit, *f*: *fig.* Miſchmaſch, *m.*

ambiguity, ăm-bĭ-gū'-ĭ-tĭ, *s.* (unwillkürl.) Zweideutigkeit (d. h. unbeſtimmte Faſſung), *f.* *Cf.* **equivocation.**

ambiguous, ăm-bĭg'-ū-ŭs, *a.* —ly, *adv.* zweideutig (ſ. d. W.). ‖—ness, *s.* Zweideutigkeit, *f.* ſlinks, linkiſch.

ambilevous, ăm-bĭ-lē'-vŭs, *a.* (n. u.)

ambilogy, ăm-bĭl'-ŏ-jĭ, *s.* (n. u.) zweideutige Rede, *f.*

ambiloquous, ăm-bĭl'-ŏ-kwŭs, *a.* (n. u.) Gebrauch zweideutiger Worte, *m*; Zweideutigkeit, *f.*

ambit, ăm'-bĭt, *s.* (l. u.) Umfang, Umkreiſ; freie Raum (um ein Gebäude), *m.*

ambition, ăm-bĭsh'-ŭn, *s.* (of nach) Ehrbegierde, *f*, Ehrgeiz; (Am.) Groll, Haß, *m.* ~, *v. a.* (l. u.), —ate, *v. a.* (n. u.) ehrgeizig erſtreben. ‖—ist, *s.* Streber, *m.* ‖—less, *a.* ohne Ehrgeiz.

ambitious, ăm-bĭsh'-ŭs, *a.* —ly, *adv.* ehrgeizig; (of) begierig; hochſtrebend; prächtig; (Am.) zornig. ‖—ness, *s.* Ehrbegierde, Ruhmſucht, *f.*

ambitty, ăm-bĭt'-ĭ, *a.* fleckig; klümperig; taub. ſEinhegung, *f.*

ambitus, ăm'-bĭ-tŭs, *s.* Umfang, *m*;

amble, ăm'-bl, *s.* Paßgang, *m.* ~, *v. n.* den Paßgang gehen; *(pers.)* ſein Trädchen machen. ‖—r, ăm'-blẽr, *s.* (Pferd) Paßgänger; *(pers.)* Schlenderer, *m.*

ambling, ăm'-blĭng, *p. a.* den Paß gehend. ~ pace Paßgang, *m.* ‖—ly, *adv.* im Paſſe, wie ein Paßgänger.

amblotic, ăm-blŏ'-tĭk, *a.* Fruchtabtreibung verurſachend.

amblygon, ăm'-blĭ-gŏn, *s.* ſtumpfwinklige Dreieck, *n.* ſwinklig (v. Kriſtallen).

amblygonal, ăm-blĭg'-ŏn-ăl, *a.* ſtumpf-

amblygonite, ăm-blĭg'-ŏn-ĭt, *s.* Amblygonit (lithionhaltige phosphorſaure Thonerde), *m.*

amblyopy, ăm'-blĭ-ŏp-ĭ, *s.* (*T.* Med.) beginnende Star, *m.*

ambo, ăm'-bō, **ambon**, ăm'-bŏn, *s.* Leſepult, *n*; Chorbühne (in den Kirchen des Mittelalters), *f.*

Amboyna wood, ăm-bŏy'-nă-wŏŏd, *s.* Amboinamaſernholz, *n.*

ambreada, ăm-brē-ă'-dă, *s.* künſtliche, unechte Bernſtein, *m.* ſSalz, *n.*

ambreate, ăm'-brē-ăt, *s.* amberſaure

ambreic, ăm-brē'-ĭk, *a.* ~ acid Bernſteinſäure, *f.* ſAmbraſtoff, *m.*

ambreine, ăm-brē'-ĭn, *s.* Ambrin, *n.*

ambrosia, ăm-brŏ'-zhĭ-ă, *s.* Ambroſia, *f*; Ambroſienkraut, Traubenkraut, *n.*

ambroslac, ăm-brŏ'-zhĭ-ăk, **ambrosial**, ăm-brŏ'-zhĭ-ăl, **ambrosian**, ăm-brŏ'-zhĭ-ăn, *a.* ambroſiſch; köſtlich.

Ambrosian, —, *a.* ambroſianiſch.

ambrotype, ăm'-brŏ-tīp, *s.* Glasphotographie mit aufgeſetzten Silberlichtern, *f.*

ambry, ăm'-brĭ, *s.* Almoſenhaus, *n*; Altarniſche, *f*; (provinc.) Speiſe-, Küchenſchrank, *m.*

ambs-ace, ămz'-ăs, *s.* Doppel-As, *n*, Paſch Eins (beim Würfeln), *m.*

ambulance, ăm'-bŭ-lăns, *s.* Feldlazarett, *n.* ſziehend.

ambulant, ăm'-bŭ-lănt, *a.* umher-

ambulate, ăm'-bŭ-lăt, *v. n.* ſich hin und her bewegen; wandeln.

ambulation, ăm-bŭ-lā'-shŭn, *s.* Spazierengehen, *n.* ſgehend, ſpazierend.

ambulative, ăm'-bŭ-lăt-ĭv, *a.* umher-

ambulator, ăm'-bŭ-lăt-ẽr, *s.* Schrittmeſſer, *m*; oft falſch für: velocipede u. traction-engine.

ambulatory, ăm'-bŭ-lă-tẽr-ĭ, *a.* wandernd, nicht an einem Orte bleibend, beweglich; (*T.* Ornith.) Schreit . . .; während des Gehens. ~, *s.* Säulengang, *m*, Arkade, *f.*

amburbial, ăm-bẽr'-ĭ-ăl, *a.* (l. u.) eine Stadt umgebend.

ambury, ăm'-bŭr-ĭ, *s.* (*T.* Farr.) ſchwammichte Blutwarze, *f.*

ambuscade, ăm-bŭs-kād', (—cado, ăm-bŭs-kā'-dō), *s.* (*Shak.* n. u.) Hinterhalt, *m*; Truppen im H., *pl.* ~, *v. a.* im H. liegen; aus dem H. angreifen.

ambush (—ment), ăm'-bŏŏsh, *s.* Hinterhalt, *m*; Liegen auf der Lauer, *n*; im H. liegende Truppen, *pl.* ~, *v. n.* im H. liegen. ~, *v. a.* lauern auf; aus dem H. überfallen.

ambustion, ăm-bŭst'-yŭn, *s.* (n. u.) Verbrennung, Brandwunde, *f.*

ameer, ă-mẽr' *od.* ă-mẽr', *s.* arab. Fürſt, Edle, *m.*

amel, ăm'-ĕl, *s.* & *v. a.* (n. u.) ſ. enamel.

amel-corn, —kawrn, *s.* Dinkel, Spelt, *m.*

ameliorable, ă-mēl'-yŏr-ă-bl, *a.* verbeſſerungsfähig.

ameliorate, ă-mēl'-yŏr-ăt, *v. a.* verbeſſern. ~, *v. n.* beſſer werden.

amelioration, ă-mēl-yŏr-ă'-shŭn, *s.* Verbeſſerung; Läuterung, *f.* ſbeſſernd.

ameliorative, ă-mēl'-yŏr-ăt-ĭv, *a.*

amen, ă-mĕn', falſch ă-mēn', *adv.* Amen! ~, *s.* Wahrheit, *f.* ~, *v. a.* (l. u.) A. ſagen; beendigen.

amenability, ă-mē-nă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Verantwortlichkeit, *f.*

amenable, ă-mē'-nă-bl, *a.* (to) verantwortlich (vor dem Geſetze); einer Gerichtsbarkeit unterſtehend; *(fam.)* (to discipline, instruction) gelehrig, bildungsfähig; *(obs.)* willfährig. ‖—ness, *s.* Verantwortlichkeit, *f.*

amenage, ăm'-ĕn-āj, *v. a.* (n. u.) mit Zwang fortführen, zwingen.

amenance, ăm'-ĕn-ăns, *s.* (n. u.) Aufführung, *f.* Betragen, *n.*

amend, ă-mĕnd', *v. a.* (ver)beſſern (insb. one's moral conduct); ergänzen. ~, *v. n.* ſich beſſern.

amendable, ă-mĕnd'-ă-bl, *a.* verbeſſerlich. ſbeſſernd.

amendatory, ă-mĕnd'-ă-tẽr-ĭ, *a.* (ver)-

amende, ă-mŏngd', *s.* Geldbuße, *f.* Honourable ~ Ehrenerklärung; (früher) Kirchenbuße, *f.*

amender, ă-mĕnd'-ẽr, *s.* Verbeſſerer, *m.*

amendful, ă-mĕnd'-fŏŏl, *a.* *(obs.)* voll Beſſerung.

amendment, ă-mĕnd'-mĕnt, *s.* Beſſerung; Verbeſſerung; *(Shak.)* Geneſung, *f*; Verbeſſerungsantrag, *m*, Amendement, *n*; (*T.* Geſ.) Verbeſſerung eines Fehlers in einem Prozeß, *f.*

amends, ă-mĕndz', *s. pl.* Schadloshaltung; Genugthuung (insb. dch. Eingeſtehen u. Vermeiden ſeines Fehlers), *f.* To make ~ (for) vergüten.

amenity, ă-mēn'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Annehmlichkeit, Lieblichkeit (einer Gegend, Ausſicht ꝛc.), *f.* ~ damages Erſatz *m* für Benachteiligung der Annehmlichkeit von Grundſtücken (dch. Führung einer Eiſenbahn u. dgl.).

ament, ăm'-ĕnt, **amentum**, ă-mĕn'-tŭm, *s.* (*T.* Bot.) Kätzchen, *n*, winkelſtändige, walzenförmige Ähre, *f.*

amentaceous, ă-mĕn-tā'-shŭs, *a.* (*T.* Bot.) kätzchenförmig; kätzchentragend.

amenuse, *v. a.* (*Ch.* n. u.) vermindern.

amerce, ă-mẽrs', *v. a.* zu einer Geldſtrafe verurteilen; ſtrafen. ‖—able, *a.* ſtraffällig. ‖—ment, *s.* Geldbuße (vom Gericht auferlegt), *f.* *cf.* fine. ~ royal Geldſtrafe wegen Dienſtvergehen, *f.* ‖—r, *s.* der eine Geldſtrafe auflegt.

amerciament ſ. amercement.

Americaine, ă-mĕr-ĭ-kān', *s.* vierräderige, kleine leichte Wagen *m* für 2 Perſonen, auch mit Bedientenſitz.

American, ă-mĕr'-ĭ-kăn, *a.* ſ. Eig. ~ leather Art Lebertuch, *n.* ~ Palace Cars ſ. Pullman Cars. ~ tweezers Art Dietrich (der Hoteldiebe), *m.* ‖—ism, *s.* amerikaniſche Spracheigenheit; Vorliebe für Amerika, *f.*

americanization, ă-mĕr-ĭ-kăn-ĭz-ă'-shŭn, *s.* Amerikaniſierung; Unterwerfung unter Geſetze und Gebräuche Amerikas, *f.*

americanize, ă-mĕr'-ĭ-kăn-īz, *v. a.* amerikaniſieren; in Amerika naturaliſieren. ſIſche, *f.*

amers, ăm'-mẽrz, *s. pl.* (ſchott.) heiße

ames-ace, ămz'-ăs, *s.* ſ. ambes-ace.

amess, ăm'-ĕs, *s.* ſ. amice.

ametabolian, ă-mĕt-ă-bŏ'-lĭ-ăn, *s.* Inſekt, das keine Metamorphoſe hat (Paraſiten und Myriapoden).

ametabolic, ă-mĕt-ă-bŏl'-ĭk, *a.* (*T.* Zool. o. Inſekten) flügellos.

amethodical, ă-mĕ-thŏd'-ĭ-kăl, *a.* (n. u.) unmethodiſch, unordentlich.

amethodist, ă-mĕth'-ŏd-ĭst, *s.* (n. u.) Quackſalber, *m.*

amethyst, ăm'-ĕ-thĭst, *s.* (Edelſtein) Amethyſt, *m*; (*T.* Her.) Purpurfarbe im Wappen des hohen Adels, *f.*

amethystine, ăm-ĕ-thĭs'-tĭn, *a.* amethyſten; amethyſtfarben. ſlockern.

ameuble, ă-mū'-bl, *v. a.* die Erde auf-

Amharic ſ. Eig.

amia, ă'-mĭ-ă, *s.* Amia (eine Fiſchgattung, zu den Clupeaceen gehörig), *f.*

amiability, ă-mĭ-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Liebenswürdigkeit, *f.*

amiable, ă'-mĭ-ă-bl, *a.* liebenswürdig (dch. geiſtige Eigenſchaften; htzt. nur b. Verſ.); *(obs.)* reizend, lieblich; *cf.* lovely. ‖—ness, *s.* Liebenswürdigkeit, *f.* ſdig; liebreich.

amiably, ă'-mĭ-ă-blĭ, *adv.* liebenswürdig

amianth, ăm'-ĭ-ănth, **amianthus**, ăm-ĭ-ăn'-thŭs, *s.* Asbeſt, Bergflachs, *m.*

amianthiform, ă-mĭ-ăn'-thĭ-fawrm, *a.* asbeſtartig. ſſolith, Strahlſtein, *m.*

amianthinite, ă-mĭ-ăn'-thĭn-ĭt, *s.* Aſbeſ-

amianthoid, ă-mĭ-ăn'-thŏyd, *s.* Art Asbest. ~, *a.* amiantartig.

amicable, ăm'-ĭ-kă-bl, *a.* freundschaftlich; gütlich; friedlich (durch Abwesenheit v. Zwist, bezieht sich auf schon Bekannte), *cf.* friendly. ~ adjustment gütliche Vergleich, *m.* ~ proposal Vorschlag *m* zur Güte.

amicableness, —nĕs, **amicability,** ăm-ĭ-kă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Freundlichkeit, Herzlichkeit, *f.* [schaftlich; in Güte.

amicably, ăm'-ĭ-kă-blĭ, *adv.* freund-

amical ſ. amicable.

amice, ăm'-ĭs, **amict,** ăm'-ĭkt, *s.* Achselkleid (des kathol. Priesters bei der Messe), *n.* [mitten unter.

amid(st), ă-mĭd(st)', *prp.* mitten in,

amide, ăm'-īd, *s.* (*T.* Chem.) Amid, *n.*

amidin(e), ăm'-ĭ-dĭn, *s.* durch Erhitzung zu einer durchsichtigen, hornartigen Masse getrocknete Stärke, *f* (C_{24} H_{90} O_{20}). [weiße Präcipitat, *n.*

amidochloride, ăm'-ĭd-ō-klō-rīd, *s.* Amidogen, ă-mĭd'-ō-jĕn, *s.* Verbindung aus Stickstoff u. Wasserstoff (NH_2).

amidships, ă-mĭd'-shĭps, *adv.* (*T.* Naut.) in der Mitte des Schiffs, mittschiffs.

amine, ăm'-ĭn, *s.* ſ. amide.

amiss, ă-mĭs', *adv.* & *a.* übel, unrecht; fehlerhaft, verkehrt, falsch; unschicklich. To be not ~ *fam.* leidlich sein. To take ~ übel nehmen. ~, *s.* (n. u.) Unrecht, *n,* Schuld, *f.*

amissible, —ĭ-bl, *a.* verlierbar.

amission, ă-mĭsh'-ŭn, *s.* (n. u.) Verlust, *m.* [haftigkeit, *f.*

amissness, ă-mĭs'-nĕs, *s.* (n. u.) Fehlerhaftigkeit, *f.*

amit, ă-mĭt', *v. a. (obs.)* verlieren.

amity, ăm'-ĭ-tĭ, *s.* Freundschaft, *f,* gute Vernehmen, *n.* [band, *n.*

amma, ăm'-mă, *s.* 1. Abtissin, *f.* 2. Bruch-

ammiral, *(obs.)* ſ. admiral. [lith, *m.*

ammite, ăm'-mĭt, *s.* Kiesſandstein, So-

ammochryse, ăm'-mō-krĭs, *s.* Goldſand, gelbe Streuſand, *m.* [ſaal, *m.*

ammodytes, ăm-mō-dĭ'-tēz, *s.* Sand-

ammonia, ăm-mō'-nĭ-ă, *s.* Ammoniak, *n* (NH_3). Aqueous ~, liquid ~, liquor ~ Salmiakgeiſt, *m.*

ammoniac, ăm-mō'-nĭ-ăk, *s.* (*T.* Med.) Ammoniakgummi, *n.*

ammoniac, ăm-mō'-nĭ-ăk, **ammoniacal,** ăm-mō-nĭ'-ăk-ăl, *a.* ammoniakaliſch. ~ copper Kupferoxydammoniak, *n.* ~ engine Dampfmaſchine mit Ammoniakgas getrieben. ~ gas gasförmige Ammoniak, *n.* ~ salt Ammoniakſalz, *n;* Salmiak, *m.*

ammonic, ăm-mŏn'-ĭk, *a.* ~ carbonate Riechſalz, *n.* ~ chloride ſ. sal-ammoniac.

ammonite, ăm'-mŏn-ĭt, *s.* Ammonit, *m,* Ammonshorn, *n.* —s, *pl.* Konchylien, *pl.*

ammonium, ăm-mō'-nĭ-ŭm, *s.* Ammonium, *n* ($N\,H_4$). ~ bases Ammoniumbaſen, *pl.* (z. B. $N\,(C_2\,H_5)\,HO$). ~ chloride Chlorammonium, *n.* ~ cyanate Cyanſaure A.

ammoniurets, ăm-mŏn-ĭ'-ū-rĕts, *s. pl.* (*T.* Chem. n. u.) Ammoniuren, *pl.*

amontillado, ă-mŏn-tĭl-lä'-dō, *s.* feinſte Sorte des herben Sherry. ~, *a. fig.* herb.

ammunition, ăm-mū-nĭsh'-ŭn, *s.* Kriegsvorrat, *m.* Munition, *f.* To run out of ~ kein Pulver verſchießen. ~-bread Kommißbrot, *n.* ~-chest Munitionskaſten, *m.* ~-leg Stelzbein, *n.* ~-shoes Kommißſchuhe, *pl.*

amnesia, ăm-nē'-sĭ-ă, *s.* Verluſt *m* des Gedächtniſſes. [~, *v. a.* amneſtieren.

amnesty, ăm'-nĕs-tĭ, *s.* Amneſtie, *f.*

amnion, ăm'-nĭ-ŏn, **amnios,** ăm'-nĭ-ŏs, *s.* (*T.* Anat.) Schafhäutchen, *n* (innerſte Hülle des Fötus).

amniotic, ăm-nĭ-ŏt'-ĭk, *a.* zum Schafhäutchen gehörig. ~ acid Allantoinſäure, *f.*

amœba, ă-mē'-bă, *s.* (*pl.* —æ, —ō) Amöbe, *f* (Gruppe der Protozoen).

amœbean, ăm-ē-bē'-ăn, *a.* abwechſelnd (v. Geſängen, Verſen).

amok ſ. amuck.

amolition, ăm-ō-lĭsh'-ŭn, *s.* (n. u.) Entfernung, Beſeitigung, *f.*

amomum, ă-mō'-mŭm, *s.* Kardamom, *n.*

among, ă-mŭng', **amongst,** *prp.* unter, zwiſchen; bei (z. B. very common ~ the Germans). To be ~ the missing (Am.) ſich entfernen. ~, *adv.* dazwiſchen. From ~ aus, mitten heraus.

amorado, ăm-ō-rä'-dō, *s.* (n. u.) Liebhaber, *m.*

amoret, ăm'-ō-rĕt, **amorette,** ăm-ō-rĕt', *s.* Verliebte, Geliebte; Liebſchaft, *f;* Liebesknoten, *m;* Zittergras, *n.*

amorevolous, ăm-ō-rēv'-ō-lŭs, *a.* (n. u.) liebreich.

amorist, ăm'-ō-rĭst, **amoroso,** ăm-ō-rō'-sō, *s.* Verliebte; Liebhaber, *m.*

a-mornings, ă-mōrn'-ĭngz, *adv. (obs.)* morgens.

amorosa, ăm-ō-rō'-ză, *s.* Buhlerin, *f.*

amorous, ăm'-ŏr-ŭs, *a.* —ly, *adv.* (of, on) verliebt. ‖—ness, *s.* Verliebtheit, Zärtlichkeit, *f.*

amorpha, ă-mōr'-fă, *s.* Baſtardindigo, *m.*

amorphism, ă-mōr'-fĭzm, *s.* (*T.* Kriſtallog.) amorphe Struktur, *f.*

amorphous, ă-mōr'-fŭs, *a.* amorph; unregelmäßig geſtaltet. [loſigkeit, *f.*

amorphy, ă-mōr'-fĭ, *s.* (l. u.) Geſtaltamort, ă-mōrt', *adv.* All ~ halbtot; niedergeſchlagen, mutlos; öde.

amortization, ă-mōr-tĭz-ā'-shŭn, **amortizement,** ă-mōr'-tĭz-mĕnt, *s.* (*T.* Geſ.) Amortiſation, *f;* Kaufrecht (einer Gemeinde), *n;* Heimſterbung eines Lehns, *f.*

amortize, ă-mōr'-tĭz, *v. a.* an die tote Hand verkaufen; (eine Schuld) amor-

amost, (*vulg.* Am.) ſ. almost. [tiſieren.

amotion, ă-mō'-shŭn, *s.* Entfernung; (*T.* Geſ.) Beſitzentziehung, *f.*

amount, ă-mownt', *v. n.* ſteigen; (to) betragen, ſich belaufen (auf), ausmachen; *fig.* (to) hinauslaufen auf. It —s to a head das macht auf den Mann ob. pro Kopf. —ing to proof faſt einem Beweiſe gleichkommend. ~, *s.* Betrag; Hauptinhalt, *m,* Weſentliche, *n;* Gehalt, *m.* ~ of the settling (*T.* Eng.) Sackmaß, *n.* What is the ~ of . . .? Wieviel beträgt . . .?

amour, ă-mōr', *s.* Liebſchaft, *f;* Liebeshandel, *m.* [ſalſche Edelſteine, *pl.*

amouses, ă-mowz'-ĕz, *s. pl.* Glasflüſſe,

amoval, ă-mōv'-ăl, *s.* (n. u.) gänzliche Wegſchaffung, ſ. [ſentſetzen.

amove, ă-mōv', *v. a.* (n. u.) wegſchaffen;

ampelite, ăm'-pĕl-ĭt, *s.* Bergtorf; Alaunſchiefer, *m.*

amper, ăm'-pĕr, *s.* Blutgeſchwür, *n.*

Ampère, ăng-pär', *s.* (*T.* Elektr.) praktiſche Einheit der Stromſtärke, *f* (10^{-1} C. G. S.).

ampersand, —sănd, *adv.* (Am.) an und für ſich. [*pl.*

amphibia, ăm-fĭb'-ĭ-ă, *spl.* Amphibien,

amphibial, ăm-fĭb'-ĭ-ăl, **amphibian,** ăm-fĭb'-ĭ-ăn, *a.* amphibiſch; Amphibien . . . ~, *s.* Amphibium, beidlebige Tier, *n.*

amphibiolite, ăm-fĭb'-ĭ-ō-lĭt, *s.* (*T.* Geogn.) foſſile Amphibium, *n.*

amphibiological, ăm-fĭb-ĭ-ō-lŏj'-ĭk-ăl, *a.* zur Amphibiologie gehörig.

amphibiology, ăm-fĭb-ĭ-ŏl'-ō-jĭ, *s.* Amphibienkunde, *f.*

amphibious, ăm-fĭb'-ĭ-ŭs, *a.* beidlebig; *fig.* von gemiſchter Art. ‖—ness, *s.* Amphibiennatur, Beidlebigkeit, *f.*

amphiblum, ăm-fĭb'-ĭ-ŭm, *s.* (*pl.* —la ſ. o.) Amphibium, *n.*

amphibole, ăm'-fĭ-bōl, *s.* (*T.* Min.) Amphibol, *m* (hornblendeartige Mineral). [blendeartig.

amphibolic, ăm-fĭ-bŏl'-ĭk, *a.* horn-

amphibolite, ăm-fĭb'-ō-lĭt, *s.* Trapp, Grünſtein, *m.*

amphibological, ăm-fĭb-ō-lŏj'-ĭk-ăl, *a.* —ly, *adv.* zweideutig, zweifelhaft.

amphibology, ăm-fĭ-bŏl'-ō-jĭ, (l. u.) **amphiboly,** ăm-fĭb'-ō-lĭ, *s.* Doppelbeutigkeit, *f.*

amphiboloid, ăm-fĭb'-ŏl-ŏyd, *s.* Amphiboloid, *n* (Geſtein aus Hornblende und Feldſpat). [ſzweideutig.

amphibolous, ăm-fĭb'-ŏl-ŭs, *a.* (l. u.)

amphibrach(ys), ăm'-fĭ-brăk ob. ăm-fĭb'-rā-kĭz, *s.* (*T.* Metr.) Amphibrachys, *m* (∪ – ∪).

amphictyony, ăm-fĭk'-tĭ-ō-nĭ, *s.* Amphiktyonenbund (der alten Griechen), *m;* A.-gericht, *n.* [phibſalz, *n.*

amphid(e), ăm'-fĭd, *s.* (*T.* Chem.) Amphigamous, ăm-fĭg'-ă-mŭs, *a.* ſ. cryptogamous.

amphigean, ăm-fĭ-jē'-ăn, *a.* über alle Erdzonen verbreitet.

amphigen, ăm'-fĭ-jĕn, *s.* (*T.* Bot.) Pflanze ohne ausgebildeten Stengel.

amphigene, ăm'-fĭ-jēn, *s.* (*T.* Min.) Leucit, Veſuvian, *m.* [ſabſurd.

amphigoric, ăm-fĭ-gŏr'-ĭk, *a.* unſinnig,

amphigory, ăm-fĭg'-ō-rĭ, *s.* gereimte Unſinn, *m;* ſinnloſe Parodie, *f.*

amphihexahedral, ăm-fĭ-hĕks-ă-hē'-drăl, *a.* (*T.* Min.) zweiſeitig.

amphilogy, ăm-fĭl'-ō-jĭ, *s.* Zweideutigkeit, *f.*

amphimacer, ăm-fĭm'-ă-sĕr, *s.* (*T.* Metr.) Amphimacer, *m* (– ∪ –).

amphipneust, ăm'-fĭp-nūst, *s.* durch Kiemen und Lungen atmende Tier, *n,* Fiſchmolch, *m.*

amphipod, ăm'-fĭ-pŏd, *s.* Flohkrebs, *m.*

amphiprostyle, ăm-fĭp'-rō-stīl, *s.* doppelſtrontſäulige Tempel, *m.*

amphisbæna, ăm-fĭs-bē'-nă, *s.* Ringelſchlange, Doppelſchlange, *f.* Aquatic ~ Waſſerdrahtwurm, *m.* [amphiscii.

amphiscian, ăm-fĭsh'-ĭ-ăn, *s.* Sing. v.

amphiscii, ăm-fĭsh'-ĭ-ī, *s. pl.* zweiſchattige Völker (Bewohner der Tropenländer zwiſchen den Wendekreiſen), *pl.*

amphitheatral, ăm-fĭ-thē'-ă-trăl, *a.* amphitheatraliſch.

amphitheatre, ăm-fĭ-thē'-ă-tĕr, *s.* Amphitheater, *n,* Rundbühne, *f.*

amphitheatrical, ăm-fĭ-thē'-ăt'-rĭk-ăl, *a.* amphitheatraliſch.

amphitrite, ăm-fĭ-trī'-tē, *s.* Amphitrite, *f* (Gattung der Röhrenwürmer.)

amphitype, ăm'-fĭ-tīp, *s.* (zugleich) poſitive u. negative Photographie, *f.*

ample, ăm'-pl, *a.* weit, geräumig; groß; uneingeſchränkt; reichlich; weitläufig; freigebig. To have ~ time Zeit vollauf haben. ‖—ness, *s.* Weite; Weitläufigkeit; Größe; Uneingeſchränktheit; Pracht, *f,* Glanz, *m.*

amplexicaul, ăm-plĕks'-ĭ-kawl, *a.* (*T.* Bot.) ſtengelumfaſſend. [vergrößern.

ampliate, ăm'-plĭ-āt, *v. a.* erweitern,

ampliation, ăm-plĭ-ā'-shŭn, *s.* Erweiterung, Vergrößerung, Weitläufigkeit, *f;* Urteilsaufſchub (bei den alt. Röm.), *m.* [tweitern, vergrößern.

amplificate, ăm-plĭf'-ĭ-kāt, *v. a.* er-

amplification, ăm-plĭf-ĭ-kā'-shŭn, *s.* Erweiterung; weitere Ausführung; übertriebene Schilderung, *f.*

amplifier, ăm'-plĭ-fī-ĕr, *s.* Vergrößerer; Lobredner, *m.*

amplify, ăm'-plĭ-fī, *v. a.* erweitern, vergrößern, ausdehnen; ausſchmücken (in der Rede). ~, *v. n.* (on) ſich weitläufig ausdrücken; übertreiben; (on) *fig.* ausmalen.

amplitude, ăm'-plĭ-tūd, *s.* Umfang, *m,* Weite, Größe; Schwingungsweite (des Pendels, der Schallwellen); (*T.* Aſtr.) Bogen *m* zwiſchen dem Oſt- oder Weſtpunkt des Horizonts und dem Punkt, in welchem der auf- oder untergehende Stern ſteht). Magnetical ~ Mißweiſung der Kompaßroſe, *f.* ~ of aberration Größe der Abweichung. ~ of swell Stauweite, *f.* ~ compass Peilkompaß, *m.*

amply, ăm'-plĭ, *adv.* weitläufig; reichlich; in Überfluß.

ampulla, ăm-pŭl'-lă, *s.* altrömische bauchige Gefäß, *n*; Ampel (in der kathol. Kirche), *f*; (*T.* Bot.) hohle Blatt, *n.*

ampullaceous, ăm-pōōl-lā'-shŭs, *a.* (auch *T.* Bot.) bauchig, schlauch-, blasenartig.

amputate, ăm'-pŭ-tāt, *v. a.* amputieren, ablösen; (Äste) abhauen.

amputating-knife, —ĭng-nīf, *s.* Amputiermesser, *n.* ſtation, Ablösung, *f.*

amputation, ăm-pŭ-tā'-shŭn, *s.* Amputamra, ăm'-rā, *s.* Amrabaum, *m* (*Magnifam:, amt. = amount, s.* [*fera indica*).

amuck, ă-mŭk', *adv.* To run ~ against ob. at wütend angreifen; *fig.* blind drauf losgehen.

amulet, ăm'-ū-lĕt, *s.* Amulett, *n.*

amurce, ă-mĕrs', *v.* Ölhefen, *pl.*

amurcosity, ă-mĕr-kŏs'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Eigenschaft der Ölhefe, *f.*

amurcous, ă-mĕrk'-ŭs, *a.* (n. u.) heftig.

amuse, ă-mūz', *v. a.* (with, in, by) unterhalten, belustigen (dch. Zeitvertreib, einerlei womit, *cf.* divert, entertain); beschäftigen (d. Gaunern, während ihre Genossen stehlen ꝛc.). ‖—ment, *s.* Unterhaltung, *f*, Zeitvertreib, *m.* ‖—er, —ėr, *s.* der unterhält.

amusette, ă-mŭ-zĕt', *s.* Art Drehbasse, *f.*

amusing, ă-mūz'-ĭng, **amusive,** ă-mū'-zĭv, *a.* —ly, *adv.* unterhaltend, ergötzlich.

amygdalate, ă-mĭg'-dă-lāt, *a.* Mandel . . . ~, *s.* Mandelmilch, *f.*

amygdalic acid, ă-mĭg-dăl'-ĭk ăs'-ĭd, *s.* Amygdalinsäure, *f.* ($C_{20}H_{26}O_{19}$).

amygdalin(e), ă-mĭg'-dă-lĭn, *s.* Amygdalin, *n*, Mandelstoff, *m* ($C_{20}H_{27}NO_{11} + 3H_2O$). ſartig; Mandel . . .

amygdaline, ă-mĭg'-dă-lĭn, *a.* mandel-

amygdalite, ă-mĭg'-dă-lĭt, *s.* Mandelstein, *m.* ſbelporphyr, *m.*

amygdaloid, ă-mĭg'-dă-lŏyd, *s.* Man-

amygdaloid, ă-mĭg'-dă-lŏyd, **amygdaloidal,** ă-mĭg-dă-lŏyd'-ăl, *a.* mandelförmig; aus Mandelstein.

amylaceous, ă-mĭ-lā'-shŭs, *a.* stärke(mehl)artig; stärkehaltig.

amyl(e), ăm'-ĭl, *s.* Amyl, *n* (C_5H_{11}). ~ chloride Chloramyl, *n.* ~ iodide Jodamyl, *n.*

amylic, ă-mĭl'-ĭk, *a.* ~ acid Stärkemehlſäure, *f.* ~ alcohol Kartoffelfuſelöl, *n.* ſgummi, *n.*

amyline, ăm'-ĭ-lĭn, *s.* Amylin, Stärke-

amyloline, ăm'-ĭ-lō-lĭn, *s. T.* Amidin, *n.*

amyloxyde, ăm'-ĭl-ŏk-sĭd, *s.* (*T.* Chem.) Kartoffelfuſelöl, *n.*

amylum, ăm'-ĭl-ŭm, *s.* Stärkemehl, *n.*

an, ăn, *art.* (vor vokalischem Anlaut [Vokalen u. stummem h]) ein, eine, ein: ~ egg, ~ hour, ~ honourable man. *Cf.* a, *art.* [Bei *Mac.*, Lord Mahon u. Disraeli auch vor hörbarem h u. langem u].

an, ăn, *c. (obs.)* (auch ~ if) wenn.

an', ă' (schott.) auch. ſTeilen (ää).

ana, ă'-nă, *adv.* (*T.* Med.) zu gleichen

anabaptism, ăn-ă-băp'-tĭzm, *s.* Lehre *f* der Wiedertäufer.

anabaptist, ăn-ă-băp'-tĭst, *s.* Wiedertäufer, *m.* ſwiedertäuferisch.

anabaptistic(al), ă-nă-băp-tĭs'-tĭk, *a.*

anabaptistry, ăn-ă-băp'-tĭs-trĭ, *s.* (l. u.) Secte der Wiedertäufer, *f*; Wiedertäufertum, *n.* ſwiedertaufen.

anabaptize, ă-nă-băp-tīz', *v. a.* (n. u.)

anacamptic, ăn-ă-kămp'-tĭk, *a.* (*obs. T.* Opt.) katoptrisch, zurückwerfend; (sounds) zurückgeworfen. ‖—s, *s. pl.* (*obs.*) Katoptrik, *f.*

anacanthous, ăn-ă-kăn'-thŭs, *a.* (*T.* Zool.) weichflossig.

anacardic, ăn-ă-kär'-dĭk, *a.* ~ acid Anacardsäure, *f* ($C_{44}H_{34}O_7$).

anacardium, ăn-ă-kär'-dĭ-ŭm, *s.* Kaſchubaum, *m.*

anacathartic, ăn-ă-kă-thär'-tĭk, *s.* (*T.* Med.) aufwärts wirkende Arznei, *f.* ~, *a.* das Brechen befördernd.

anacephalæosis, ăn-ă-sĕ-făl-ē-ō'-sĭs, *s.* (*T.* Rhet.) Rekapitulation, Wiederholung des Hauptinhalts, *f.*

anachoret, ăn-ăk'-ō-rĕt, **anachorite,** ăn-ăk'-ō-rĭt, *s.* (n. u.) Einsiedler, *m.*

anachoretical, ăn-ă-kō-rĕt'-ĭ-kăl, *a.* (n. u.) einsiedlerisch. ſchronismus, *m.*

anachronism, ăn-ăk'-rŏn-ĭzm, *s.* Ana-

anachronistic, ăn-ă-krŏn-ĭst'-ĭk, *a.* einen Anachronismus enthaltend.

anaclastic, ăn-ă-klăs'-tĭk, *a.* (*T.* Opt.) brechend. ~ glasses Vexiergläser, *pl.* ‖—s, *s. pl.* Dioptrik, *f.*

anacœnosis, ăn-ă-sē-nō'-sĭs, *s.* (*T.* Rhet.) fragende Wendung an den Gegner, *f.*

anacoluth, ăn'-ă-kō-lŏth, **anacoluthon,** ăn-ă-kō-lō'-thŏn, *s.* (*T.* Gram.) Anakoluth, *n.* ſschlange, amerikan. Boa, *f.*

anaconda, ăn-ă-kŏn'-dă, *s.* Abgottsanacreontic, ăn-ă-krē-ŏn'-tĭk, *a.* anakreontisch. ~, *s.* anakreontische Gedicht, *n.*

anadem, ăn'-ă-dĕm, **anademe,** ăn'-ă-dēm, *s.* Blumenkrone, *f*; Diadem, *n.*

anadiplosis, ăn-ă-dĭ-plō'-sĭs, *s.* (*T.* Rhet.) Verdoppelung (eines Wortes ob. einer Wendung), *f.*

anadrom, ăn'-ă-drŏm, *s.* (l. u.) stromaufwärts schwimmende Fisch, *m.*

anadromous, ăn-ăd'-rŏm-ŭs, *a.* aufwärts schwimmend (v. Seefischen, die zum Laichen die Ströme hinaufschwimmen). ſarmut, *f.*

anæmia, ăn-ē'-mĭ-ă, *s.* Blutleere, Blut-

anæmic, ăn-ē'-mĭk, **anæmous,** ăn-ē'-mŭs, *a.* blutleer, blutlos, blutarm.

anæsthesia, ăn-ēs-thēzh'-ĭ-ă, *s.* (*T.* Med.) lokale Unempfindlichkeit, *f.*

anæsthetic, ăn-ēs-thĕt'-ĭk, *a.* (*T.* Med.) unempfindlich machend. ~ refrigerator narkotisierender Einspritzapparat, *m.* ~, *s.* schmerzaufhebende betäubende Mittel, *n.* ſm.

anagonite, ăn'-ăj-ŭn-īt, *s.* Chromocer,

anaglyph, ăn'-ă-glĭf, *s.* erhabene Relief, *n*: symbolische Geheimschrift (der ägyptischen Priester), *f.*

anaglyptic, ăn-ă-glĭp'-tĭk, *a.* zur Bildhauerei gehörig.

anaglyptograph, ăn'-ă-glĭp'-tō-grăf, *s.* Instrument, ein Medaillon mit erhabener Arbeit zu versehen, *n.*

anagnorisis, ă-năg-nō'-rĭ-sĭs, *s.* (*T.* Poet.) Lösung des Knotens, *f.*

anagoge, anagogy, ăn'-ă-gō-jē, *s.* allegorische Auslegung des Alten Test., *f*; Lungenblutauswurf, *m.*

anagogical, ăn-ă-gŏj'-ĭk-ăl, *a.* geistverhebend, religiös stimmend.

anagogics, ăn-ă-gŏj'-ĭks, *s. pl.* mystische Betrachtungen, *pl.*

anagram, ăn'-ă-grăm, *s.* Anagramm, *n*, Buchstabenversetzung, *f.*

anagrammatic, ăn-ă-grăm-măt'-ĭk, *a.* anagrammatisch, anagrammbildend.

anagrammatism, ăn-ă-grăm'-mă-tĭzm, *s.* Anagrammenbildung, *f.*

anagrammatist, ăn-ă-grăm'-mă-tĭst, *s.* Anagrammenschreiber, *m.*

anagrammatize, ăn-ă-grăm'-mă-tīz, *v. n.* Anagramme machen.

anagraph, ăn'-ă-grăf, *s.* Verzeichnis, *n*; Kommentar, *m.*

anagrœta, ăn-ă-grē'-tă, *s.* (Am.) unreif gemähte, künstlich getrocknete Korn, *n.*

anal, ă'-năl, *a.* After . . . ~-dilator Aftererweiterungsinstrument, *n.* ~ fin Afterflosse, *f.*

analcim(e), ăn-ăl'-sĭm, *s.* Analzim, *m* (leucitartiges Mineral).

analectic, ăn-ă-lĕk'-tĭk, *a.* sammelnd, auslesend, analektisch.

analects, ăn'-ă-lĕkts, *s. pl.* Analekten, *pl.*

analemma, ăn'-ă-lĕm-mă, *s.* (*T.* Astr.) Projektion des Himmelsglobus auf der Meridianebene, *f*; Zeichenträger (an der Sonnenuhr), *m*; Art Astrolabium, *n.*

analepsis, ăn-ă-lĕp'-sĭs, *s.* (*T.* Med.) Wiederherstellung, *f.*

analeptic, ăn-ă-lĕp'-tĭk, *a.* stärkend, erquickend. ~, *s.* stärkende Arznei, *f.*

analogal, ăn-ăl'-ŏg-ăl, *a.* (n. u.) ſ. analogous.

analogical, ăn-ă-lŏj-ĭ-kăl, *a.* analog, gleichartig (in Eigenschaften, Wirkungen), *cf.* homologue. ‖—ly, *adv.* analogisch; durch die Analogie. ‖—ness, *s.* analoge Beschaffenheit, Analogie, *f.*

analogism, ăn-ăl'-ŏ-jĭzm, *s.* Ähnlichkeitsschluß, *m.*

analogize, ăn-ăl'-ŏ-jīz, *v. a.* analogisch erklären. ſähnlich, gleichartig.

analogous, ăn-ăl'-ŏg-ŭs, *a.* (to) analog,

analogue, ăn'-ă-lŏg, *s.* Analogon, *n*, ähnliche Fall, *m.*

analogy, ăn-ăl'-ŏ-jĭ, *s.* (to, with, between) Analogie, Ähnlichkeit (in den Beziehungen, Eigenschaften); Sprachähnlichkeit, *f.* To have ob. bear ~ to (with) A. haben mit.

analyse etc. ſ. analyze.

analysis, ăn-ăl'-ĭ-sĭs, *s.* (*pl.* analyses, —sēz) Analyse, Zerlegung, *f.* ~ by weight, quantitative ~ Gewichtsbestimmung, *f.* ~ in the humid way A. auf nassem Wege. Ultimate ~ Elementaranalyse. Volumetric ~ Volumetrische Titriermethode, *f.*

analyst, ăn'-ă-lĭst, *s.* Analytiker, *m.*

analytic(al), ăn-ă-lĭt'-ĭk, *a. T.* —ally, *adv.* analytisch. ~ chemist Chemiker (als Wissenschafter), *m.*

analytics, ăn-ă-lĭt'-ĭks, *s. pl.* Analytik, *f.*

analyzable, ăn-ă-līz'-ă-bl, *a.* analysierbar. ſlösen; zergliedern, zerlegen.

analyze, ăn'-ă-līz, *v. a.* analysieren, auf-

analyzer, —ėr, *s.* Analytiker, *m*; Auflösungsmittel; obere Prisma des Polarisierungsapparates, *n. Cf.* still, *s.*

anamnesis, ăn-ăm-nē'-sĭs, *s.* (*T.* Rhet.) Anamnese, Nachholung (v. etwas Vergessenem), *f.* ſmissstärkend.

anamnestic, ăn-ăm-nĕs'-tĭk, *a.* gedächt-

anamorphosis, ăn-ă-mŏr'-fō-sĭs, *s.* (*T.* Bot.) Hemmungsbildung; Fernzeichnung, *f*; perspektivische Zerrbild, *n.*

anamorphous, ăn-ă-mŏr'-fŭs, *a.* anamorphisch. ſsagten Sie?

anan, ă-năn', *adv.* (Am.) wie? was

ananas, ăn-ă'-năs, *s.* Ananas, *f.*

anangular, ăn-ăng'-gŭ-lėr, *a.* ohne Ecken, ohne Winkel.

anantherous, ăn-ăn'-thėr-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) ohne Staubbeutel. ſpäft, *m* (∪ ∪ –).

anapest, ăn'-ă-pĕst, *s.* (*T.* Metr.) Ana-

anapestic, ăn-ă-pĕs'-tĭk, *s.* anapästische Versmaß, *n.* ~, *a.* anapästisch.

anaphora, ăn-ăf'-ō-ră, *s.* (*T.* Rhet.) nachdrucksvolle Wiederholung *f* eines od. mehrerer Worte zu Anfang mehrerer Sätze; (*T.* Med.) Blutauswurf, *m*; (*T.* Astr.) schiefe Aufsteigung, *f.*

anaphrodisia, ăn-ăf-rō-dĭz'-ĭ-ă, *s.* krankhafte Mangel *m* des Geschlechtstriebs.

anaplastic, ăn-ă-plăs'-tĭk, *a.* ~ instrument ein rhinoplastisches Instrument.

anaplasty, ăn'-ă-plăs-tĭ, *s.* (*T.* Chir.) künstliche Organbildung, *f.*

anaplerotic, ăn-ă-plē-rŏt'-ĭk, *a.* (*T.* Chir.) fleischerzeugend. ~, *s.* fleischerzeugende Mittel, *n.*

anarch, ăn'-ărk, *s.* Anarchist, Wühler, *m.*

anarchial (l. u.), ăn-ărk'-ĭ-ăl, **anarchic(al),** ăn-ărk'-ĭk, *a.* anarchisch, ohne Regierung; wirrwarrig.

anarchism, ăn'-ărk-ĭzm, *s.* Anarchie, Gesetzlosigkeit, *f.*

anarchist, ăn'-ărk-ĭst, *s.* Anarchist, *m.*

anarchize, ăn'-ăr-kīz, *v. a.* in Anarchie stürzen.

anarchy, ăn'-ărk-ĭ, *s.* Anarchie, Regierungslosigkeit, *f.* ~ -mongering sich mit Anarchismus befassend.

anarrhichas, ăn-ăr'-rĭ-kăs, *s.* Seewolf, *m* (*A. lupus*). ſartikellos.

anarthrous, ăn-ăr'-thrŭs, *a.* (*T.* Gram.)

anas, ă'-năs, *s.* Ente, *f.*

anasarca, ăn-ă-sär'-kă, *s.* (*T. Med.*) Hautwassersucht, *f.*
anasarcous, ăn-ă-sär'-kŭs, *a.* die Hautwassersucht habend.
anastaltic, ăn-ă-stăl'-tĭk, *a.* (*T. Med.*) abstringierend; blutstillend.
anastatic, ăn-ă-stăt'-ĭk, *a.* ~ engraving od. printing Zinkographie, *f.*
anastomose, ăn-ăs'-tō-mōz, *v. n.* (*T. Anat. & Bot.*) einmünden; sich verästeln.
anastomosis, ăn-ăs-tō-mō'-sĭs, *s.* (*T. Anat. & Bot.*) Vereinigung *f* zweier Nerven od. Gefäßstämme durch ein eingeschaltetes Stück.
anastomotic, ă-năs-tō-mŏt'-ĭk, *a.* auf anastomosis bezüglich.
anastrophe, ăn-ăs'-trō-fē, *s.* (*T. Rhet.*) Anastrophe, Versetzung der Worte), *f.*
anatase, ăn'-ă-tās, *s.* (*T. Chem.*) Anatas, *n.*, Titansäure, *f.*
anathem, ăn'-ă-thĕm, **anathema**, ăn-ăth'-ē-mă, *s.* Bannfluch, Kirchenbann, *m.*; mit dem Kirchenbann belegte Person, *f.*
anathematical, ăn-ăth-ē-măt'-ĭ-kăl, *a.* den Bannfluch betreffend. ‖**~ly**, *adv.* nach Art des Kirchenbannes.
anathematism, ă-năth'-ē-măt-ĭzm, **anathematization**, ăn-ăth-ē-măt-ĭz-ā'-shŭn, *s.* Verfluchung, *f.* Bannstrhal, *m.* [den Kirchenbann thun.
anathematize, ă-năth'-ē-măt-ĭz, *v. a.* in
anatheme, ăn'-ă-thĕm, *s.* (l. u.) f. anathema. [reich.
anatiferous, ăn-ă-tĭf'-ėr-ŭs, *a.* enten-
anatocism, ă-năt'-ō-sĭzm, *s.* (l. u.) Zinseszins; Wucher mit Zins auf Zins, *m.*
anatomical, ăn-ă-tŏm'-ĭ-kăl, *a.* —**ly**, *adv.* anatomisch. [ker, *m.*
anatomist, ăn-ăt'-ō-mĭst, *s.* Anatom-
anatomize, ăn-ăt'-ō-mīz, *v. a.* (*T. Med.*) zergliedern (auch *fig.*).
anatomy, ăn-ăt'-ō-mĭ, *s.* Anatomie; Lehre vom Körperbau, *f.*; Gerippe, *n.*; (*lud.*) magere Person, *f.*
anatreptic, ăn-ă-trĕp'-tĭk. *a.* besiegend, siegreich (v. gewissen Abhandlungen Platos). [Mauersalz, *n.* Salpeter, *m.*
anatron, ăn'-ă-trŏn, *s.* Glasgalle, *f*; **anatto**, ă-năt'-tō, *s.* f. arnotto.
anaxandrian, ăn-ăks-ăn'-drĭ-ăn, *s.* Art Rock, *m.* [weiter Beinkleider.
anaxyridian, ă-năk-sĭ-rĭd'-ĭ-ăn, *s.* Art
anbury f. **ambury**; (*T.* Bot.) Warzenauswuchs (infolge Insektenstichs), *m.*
ancestor, ăn'-sĕs-tėr, *s.* Vorfahr, Ahn, *m.* —*s* Voreltern, Ahnen, *pl.*
ancestorial, ăn-sĕs-tō'-rĭ-ăl, **ancestral**, ăn-sĕs'-trăl, *a.* sich auf die Vorfahren beziehend; angestammt. [*f.*
ancestress, ăn'-sĕs-trĕs, *s.* (l. u.) Ahnin,
ancestry, ăn'-sĕs-trĭ, *s.* Ahnen, *pl.*; Stamm, *m.* Geburt, *f.*
anchilops, ăng'-kĭ-lŏps, *s.* Thränengeschwür, *n* (f. **æglops**).
anchor, ăng'-kėr, *s.* 1. Anker; Haken einer Schnalle; Schlüsselanker; Schornsteinanker, *m.* 2. (*Shak.* n. u.) f. **anchoret.** ~ of a brace Schlauderanker. ~ and collar Hafpe eines Schleusenthors, *f.* To back an ~ doppelt verankern. To cast od. drop ~ den Anker auswerfen. To lie od. ride at ~ vor A. liegen. To cat the ~ den A. aufkatten. To come to an ~ *fig.* zum Sitzen kommen. To shoe an ~ den A. beklleiden. To weigh ~ den A. lichten. The ~ bites der A. faßt od. sitzt. The ~ comes home, the ~ drives der A. schleppt. Shank od. beam of the ~ Ankerrute, *f.* ‖ ~, *v. n.* ankern; vor A. liegen; *fig.* (on) stehen bleiben bei. ~, *v. a.* vor A. legen; befestigen. ‖ ~-arm Ankerarm, *f.* ~-ball Rettungskugel; Enterkugel, *f.* ~-bolt Ankerbolzen, *m.* ~-chocks Ankerblöcke, *pl.* ~-drag f. drag-anchor. ~-escapement (*T.* Uhrm.) Ankerhemmung, *f.* ~-flukes, *pl.* Ankerflügel, *pl.* ~-gate Kanalschleusenthor, *m.* ~-ground gute Ankergrund, *m.* ~-hold Ankergrund; *fig.* feste Halt, *m.* ~-lining Schutzplanken am Bug, *pl.* ~-smith Ankerschmied, *m.* ~-stocks Ankerhölzer, *pl.* ~-tripper Ankerwinde, *f.*
anchorage, —āj, *s.* Ankern, *n*; Ankergrund, *m*; Ankergeld, *n*; (l. u.) alle Anker eines Schiffs; (*St.*) Wohnung, *f.*
anchored, —d, *p.a.* vor Anker liegend; ankerartig; (*T.* Her.) Anker... (Kreuz).
anchoress, ăng'-kō-rĕs, **anchoritess**, ăng'-kō-rĭt-ĕs, *s.* Einsiedlerin, *f.*
anchoret, **anchorite** f. anachorete.
anchoring, —ĭng, *s.* Ankern, *n*; Ankergrund, *m*; Ankergeld, *n.* ~, *a.* vor Anker. [săng'-kō-rĭt-ĭsh, *a.* einsiedlerisch.
anchoretic, ăng-kō-rĕt'-ĭk, **anchoritish**, **anchoritism**, ăng'-kō-rĭt-ĭzm, *s.* Einsiedlertum, *n.*
anchovy, ăn-chō'-vĭ, *s.* Anchovis, Anschove, *f* (*Engraulis encrasicholus*). ~-paste Sardellenbutter, *f.* ~-pear Anchovibirn, *f* (v. *Grias caulifera*).
anchry, ăng'-krĭ, *a.* (*T.* Her.) f. anchored.
anchuse, ăng-kūz', *s.* rote Ochsenzunge, *f.*
anchusin(e), ăn-chō'-sĭn, *s.* Anchusafarbe, *f.*
anchylosis f. **ankylosis.**
ancient, ān'-shŏnt, *a.* alt (d. i. aus alter Zeit), ehemalig; (*O. E.*) ehrwürdig. ~ Dominion (Am.) Virginia, *n.* ~ 'The ~ Mariner' Beinamen des Dichters Coleridge. ~, l. Antike; alte Mann; *fig.* Älteste, *m.* 2. (*obs.*) Flagge, *f*; Fähnrich, *m.* ‖**~ly**, *adv.* vor alters. ‖**~ness**, *s.* Alter, Altertum, *n.* ‖**~ry**, *s.* Altertum (des Stammes), *n*; hohe Abkunft, *f.* ‖**~y**, *s.* (n. u.) Alter; Altertum, *n.* [des Mars.
ancile, ăn-sĭ'-lē, *s.* heilige Schild *m*
ancillary, ăn'-sĭl-lă-rĭ, *a.* als Magd dienend; *fig.* untergeordnet.
ancipital, ăn-sĭp'-ĭ-tăl, **ancipitous**, ăn-sĭp'-ĭ-tŭs, *a.* zweifelhaft; doppelt; **ancle** f. **ankle.** [(*T.* Bot.) zweikantig.
ancome, ăn'-kŏm, *s.* Blutgeschwür, *n.*
ancon, ăn'-kŏn, *s. pl.* —**es**, ăn-kō'-nēz, (*T.* Anat.) Ellbogen; Eckstein, Kragstein, *m.*
anconoid, ăn'-kŏn-ŏyd, *a.* ellbogenartig.
ancony, ăn'-kō-nĭ, *s.* an den Enden nicht geschmiedete Eisenstab, *m.*
ancove, ăn'-kōv, *s.* Kragstein (zu beiden Seiten einer Thür), *m.*
ancylotome, ăn-sĭl'-ō-tōm, *s.* f. bistoury.
and, ănd, *c.* und. ~ all that und dergleichen, und so fort (im Munde niederer Pers., od. als Redeanhängsel übhpt.). ~ thou, Brutus?!' „Auch du, Brutus?" Bread ~ butter Butterbrot, *n.* Coach ~ six sechsspännige Kutsche, *f.* ~ please (für an it please) wenn's gefällig ist (f. an).
andalusite, ăn-dă-lō'-sĭt, *s.* Andalusit, *m* (Art Korund).
Andaman-red-wood, ăn-dăm'-ăn-rĕd-wŏŏd, *s.* Korallenholz, *n.*
andante, ăn-dăn'-tă, *adv.* andante. ~, *s.* Andante, *n.* [n.
andarac, ăn'-dă-răk, *s.* rote Operment,
andesin, ăn'-dēz-ĭn, *s.* (*T.* Min.) Andesin, *m.* [sĭt, *m.*
andesite, ăn'-dēz-ĭt, *s.* (*T.* Min.) Andesandira, ăn-dĭ'-rā, *s.* Andira, *f* (Pflanzengattung, Ordnung Leguminosen).
andiron, ănd'-ĭ-ėrn, *s.* Feuerbock, Brandbock, *m.*
andpersand f. ampersand.
andranatomy, ăn-drā-năt'-ō-mĭ, *s.* Zergliederung menschlicher (bes. männlicher) Leichen, *f.* [stein, *m.*
andreolite, ăn'-drē-ō-lĭt, *s.* Kreuz-
Andrew Millar, ăn'-drō mĭl-lėr, *s.* (*St.*) ein Kriegsschiff.
andrœcium, ăn-drē'-sĭ-ŭm, *s.* (*T.* Bot.) männliche Pflanzenorgane, *pl.*
androgynal, ăn-drŏj'-ĭn-ăl, **androgynous**, —ĭn-ŭs, *a.* zwitterhaft; (*T.* Bot.) androgynisch. —**ly**, *adv.* als Zwitter.
androgynic, ăn-drŏ-jĭn'-ĭk, *a.* mannweiblich.
androïd, ăn'-drŏyd, **androides**, ăn-drŏyd'-ēz, *s.* Automat, *m.*
Andromeda, ăn-drŏm'-ē-dă, *s.* (*T.* Astr.) Andromeda; Torfheide, *f.*
andropetalous, ăn-drō-pĕt'-ăl-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) mit gefüllten Blüten (deren Staubgefäße in Blumenblätter verwandelt sind). [fschenfresser, *m pl.*
androphagi, ăn-drŏf'-ă-jī, *s. pl.* Men-
androtomy, ăn-drŏt'-ō-mĭ, *s.* Anatomie ane (schott.) = **one.** [bes Menschen, *f.*
anear, ă-nēr', *adv.* od. *prp.* nahe.
anecdotage, ăn-ĕk'-dōt-āj, *s.* Anekdotenwesen, *n*; Anekdotensucht (des geschwätzigen Alters), *f.* [tical.
anecdotal, ăn'-ĕk-dōt-ăl, *a.* f. anecdo-
anecdotarian, ăn-ĕk-dō-tā'-rĭ-ăn, *s.* (*obs.*) Anekdotenkrämer, *m.*
anecdote, ăn'-ĕk-dōt, *s.* Anekdote, *f.* To give an ~ eine A. erzählen. ~-monger Anekdotenkrämer, *m.*
anecdotical, ăn-ĕk-dōt'-ĭk-ăl, *a.* Anekdoten...; anekdotisch.
anecdotist, ăn'-ĕk-dōt-ĭst, *s.* Anekdotensammler, *m.*
anelace, ăn-ē-lās, *s.* f. anlace.
angle, ă-nēl', *v. a.* (n. u.) die letzte Ölung geben. [trisch.
anelectric, ăn-ē-lĕk'-trĭk, *a.* nicht elek-
anelectrode, ăn-ē-lĕk'-trōd, *s.* positive Pol (einer galvan. Batterie), *m.*
anemlus, ă-nē'-mĭ-ŭs, *s.* Windofen (für schnelles Schmelzfeuer), *m.*
anemo-dynamometer, ăn-ĕm'-ō-dĭn-ăm-ŏm'-ĕt-ėr, *s.* Windmesser, *m.*
anemograph, ă-nĕm'-ō-grăf, *s.* Windzeiger, *m.* [beschreibung, *f.*
anemography, ăn-ē-mŏg'-ră-fĭ, *s.* Windanemology, ăn-ē-mŏl'-ō-jĭ, *s.* Lehre vom Wind, *f.*
anemometer, ăn-ē-mŏm'-ĕt-ėr, *s.* Windmesser, *m.* Robinson's ~ R.'s Schalenkreuz, *n.* [messung, *f.*
anemometry, ăn-ē-mŏm'-ĕt-rĭ, *s.* Windanemone, ă-nĕm'-ō-nē, *s.* (auch **anemony**) Windblume, Anemone, *f* (*Anemone*); (*fam.*) Seeanemone (*Actinia, Zoophyt*).
anemophilous, ăn-ē-mŏf'-ĭl-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) durch den Wind befruchtet.
anemoscope, ă-nĕm'-ō-skōp, *s.* Windzeiger, *m*, Wetterfahne, *f.*
anend, ăn-ĕnd', *adv.* (*T.* Naut.) senkrecht, gehißt, der Länge nach.
anent, ă-nĕnt', *prp.* (schott.) gegenüber (von); in betreff.
aneroid-barometer, ăn'-ē-rŏyd-băr-ŏm'-ĕt-ėr, *s.* Aneroidbarometer (mit luftleerer dünnrandiger Metallkapsel), *n.*
anes, ănz, auch **yins**, *adv.* (schott.) f. once.
aneuch, ă-nŭk', *adv.* (schott.) genug.
aneurism, ăn'-ū-rĭzm, *s.* (*T.* Med.) Pulsadergeschwulst, *f.*
anew, ă-nū', *adv.* von neuem, abermals; auf eine neue Art.
anfractuose, ăn-frăk'-tū-ōs, **anfractuous**, ăn-frăk'-tū-ŭs, *a.* krumm, gewunden; (*T.* Bot.) winkelig.
anfractuosity, ăn-frăk-tū-ŏs'-ĭ-tĭ, **anfractuousness**, *s.* Krumme, Winkelige, *n*; Schlängelung, *f.*
anfracture, ăn-frăk'-tūr, *s.* (n. u.) Krümme, *f.* [Anstrengung, *f.*
angarlation, ăn-gă-rĭ-ā'-shŭn, *s.* (n. u.)
angel, ān'-jĕl, *s.* Engel; Engelsthaler (zwischen 6—10 sh.). *m.* ~, *a.* Engel(s)...; engelgleich. ~-bed offne Bett ohne Himmel, *n.* ~-comforter Trostengel, *m.* ~-like engelgleich, englisch. ~-fish Meerengel, *m* (*Squatina angelus*). ~'s-gear weibliche Kleidung, *f* (Seemannsausdruck). ~-shot Kettenkugel, *f.* ~-water Portugalwasser, *n.* ~-winged mit Engelsfittigen. ~-worship Verehrung der Engel, *f.*
angelet, —ĕt, *s.* Engelchen, *n.*
angelhood, —hŏŏd, *s.* Engelsnatur, *f.* Engelwesen, *n.*
angelic(al), ăn-jĕl'-ĭk, *a.* —**ally**, *adv.* engelhaft. ~ acid Angelikasäure, *f.*

angelica, ăn-jĕl'-Ik-ă, *s.* Engelwurz (wilde u. echte *Angelica silvestris* u. *Archangelica*); Engelstimme (der Orgel), *f.* ~-tree Angelikabaum, *m* (*Aralia spinosa*); Angelikakonfekt, *n* (Magenmittel).

angelicalness, ăn-jĕl'-Ik-ăl-nĕs, *s.* englische Beschaffenheit, höchste Vorzüglichkeit, *f.*

angelicize, ăn-jĕl'-I-sIz, **angelify**, —I-fI, angelize, ăn'-jĕl-Iz, *v. a.* einem Engel gleich machen. [lehre, *f.*

angelology, ăn-jĕl-ŏl'-ŏ-jI, *s.* Engel-

angelophany, ăn-jĕl-ŏf'-ă-nI, *s.* Engelerscheinung, *f.*

angelot, ăn'-jĕl-ŏt, *s.* Angelika (Art Laute), *f.*; eine englische Goldmünze; fetter Käse (in der Normandie), *m.*

angelus, ăn'-jĕl-ŭs, *s.* „der englische Gruß" (Abendgebet mit Geläut).

anger, ăng'-gĕr, *s.* Zorn, Ärger (als allg. menschl. Schwäche); (*O. E.*) Schmerz, *m.* Brennen, *n.* —, *v. a.* erzürnen, ärgern; schmerzhaft machen. ~ dies quickly with a good man der Zorn eines guten Menschen verfliegt schnell. ~ can't stand without a strong hand (*prov.*) Z. ohne Macht wird verlacht. ‖—ly, *adv.* f. angrily.

angiocarpous, ăn-jI-ŏ-kär'-pŭs, *a.* (*T.* Bot.) mit Samengehäuse.

angiography, ăn-jI-ŏg'-ră-fI, *s.* (*T.* Med.) Blutgefäßbeschreibung, *f.*

angiology, ăn-jI-ŏl'-ŏ-jI, *s.* Lehre von den Blutgefäßen, *f.*

angiomonospermous, ăn-jI-ŏ-mŏn-ŏ-spĕrm'-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) einsamig.

angiosperm, ăn'-jI-ŏ-spĕrm, *s.* (*T.* Bot.) angiospermische Pflanze, *f.* ‖—ous, *a.* angiospermisch. [gerichtung, *f.*

angiotomy, ăn-jI-ŏt'-ŏ-mI, *s.* Gefäß-

angle, ăng'-gl, *s.* Winkel, *m*; (*O. E.*) Angel, *f*; *fig.* Gimpel, *m.* ~ of reflection Ausfallwinkel. ~ of refraction Brechungswinkel. ~ of repose schiefste Neigung *f* eines Wagens ohne noch zu fallen. Reentering ~ einspringende W. At right —s im rechten W. ‖—, *v. n.* angeln; (for) a. nach. —, *v. a.* anlocken. ‖ ~-bead Eckenrundstab, *m.* ~-bevel Schrägwinkel, *m.* ~-bock, ~-fillet Eckleiste, *f.* ~-brace Winkelbohrer, *m*; (*T.* Bergw.) Strebe, *f.* ~-bracket Eckklammer (unter der Dachtraufe), *f.* ~-iron Eckschiene, *f*; Bandhaken, *m.* ~-joint Stemmfuge, *f.* ~-meter Winkelmesser, *m.* ~-piece Winkelhaken, *m.* ~-staff f. ~-bead. ~-rafter Walmsparren, *m.* ~-tie piece Gegenstrebe, *f.* ~-rod Angelrute, *f.* ~-worm Regenwurm, *m.*

angled, ăng'-gld, *a.* (*obs.*) in die Enge getrieben.

angler, ăng'-glĕr, *s.* Angler; (Zool.) Seeteufel, *m* (*Lophius piscatorius*).

anglesite, ăng'-gl-sIt, *s.* (*T.* Min.) Anglesit, *m* (Bleivitriol).

anglet, ăng'-glĕt, *s.* (*T.* Archit.) kleine rechtwinklige Höhlung, *f.*

Anglic (l. u.), ăng'-glIk, **Anglican**, —ăn, *a.* anglikanisch, englisch; **Anglican**, *s.* Anglikaner, *m.*

Anglicanism, —Izm, *s.* Wesen der engl. Staatskirche; Anhänglichkeit an dasselbe.

anglice, ăng'-glI-sē, *adv.* (lat.) auf englisch; auf englische Weise.

Anglicism, ăng'-glI-sIzm, *s.* englische Spracheigenheit, *f.*

anglicize, ăng'-glI-sIz, **anglify**, ăng'-glI-fI, *v. a.* anglisieren; verengländern.

angline, ăng'-glIn, *s.* Angeln, *n.* ~-line Angelschnur, *f.* ~-rod Angelrute, *f.*

English, ăng'-glIsh, *a.* & *s.* f. **Anglo-Saxon.**

Anglo . . ., ăng'-glō, in Zuss. ~-**American**, *a.* & *s.* angloamerikanisch; Angloamerikaner. ~-**Danish**, & angeldänisch. ~-**Indian**, *a.* & *s.* anglo-indisch; in Ostindien geborene Engländer.

anglomania, —mă'-nI-ă, *s.* Engländerfucht, *f.* [für engl. Wesen.

anglomaniac, —k, *s.* Schwärmer *m*

Anglo-Norman, *a.* angelnormännisch.

anglophobia, —fō'-bI-ă, *s.* Abneigung *f* gegen englisches Wesen.

anglophobist, ăng-glŏf'-ō-bIst, *s.* der engl. Wesen haßt.

Anglo-Saxon, *a.* & *s.* angelsächsisch; Angelsachse, *m*; Angelsächsische, *n.*

angola, ăn-gō'-lă, *s.* leichte Tuch *n* aus Angoraziegenwolle. ~-cat Angoraкatze, *f.* ~-pea Taubenerbse, *f.* ~ ~-weed Art Färberflechte, *f.*

angor, ăng'-gŏr, *s.* Pein, *f*, Schmerz, *m*; (*T.* Med.) Beklemmung, *f.*

Angora, ăn-gō'-ră, *s.* f. **Angola.** ~-goat, ~-wool Angoraziege, -wolle, *f.*

angostura, ăng-gŏs-tō'-ră, *s.* bittere Saft *m* aus der Rinde v. *Galipea Cusparia.* [bracht, böse.

angred, ăng'-gĕrd, *a.* erzürnt, aufge-

angrily, ăng'-grI-lI, *adv.* v. angry.

angry, ăng'-grI, *a.* (with vor Pers.; at vor Sachen; for wegen) ärgerlich (über), zornig, böse; (v. Wunden) schmerzhaft; entzündet. ×

angsana, ăng-să'-nă, **angsava**, ăng-să'-vă, *s.* rote ostindische Harz, *n.*

anguifer, ăng'-gwI-fĕr, *s.* (*T.* Astr.) Schlangenträger, *m.*

anguilliform, ăng-gwIl'-lI-fâwrm, *a.* aalförmig, schlangenförmig.

anguine, ăn'-gwIn, **anguineal**, ăng-gwĭ'-nē-ăl, *a.* schlangenförmig, schlangenartig.

anguish, ăng'-gwIsh, *s.* Angst, Seelenqual, *f* (*cf.* pain, pang). —, *v. a.* quälen, ängstigen. ‖—ed, *a. p.* schmerzgepeinigt.

angular, ăng'-gŭ-lĕr, *a.* winkelförmig. eckig. ~ file Eckfeile, *f.* ~ gearing eckige Zahnradderwerk, *n.* ~ iron-band Eckband, *n.* ~ motion Winkelbewegung, *f.* ~ party (scherzh.) Gesellschaft *f* von Gästen in ungleicher Zahl. ~ point (*T.* Geom.) Scheitel, *m.* ~ thread dreieckige Gewinde, *n.* ~ velocity Winkelgeschwindigkeit, *f.* ‖—ly, *adv.* winkelig, mit Ecken.

angularity, ăng-gŭ-lĕr'-I-tI, **angularness**, —nĕs, *s.* Winkelige, Eckige, *n.*

angulated, ăng'-gŭ-lāt-ĕd, *a.* eckig, winkelig.

angulometer, ăng-gŭ-lŏm'-ĕt-ĕr, *s.* äußere Winkelmesser, *m.*

angulosity, ăng-gŭ-lŏs'-I-tI, *s.* Eckige, Winkelige, *n.*

angulous, ăng'-gŭ-lŭs, *a.* eckig, winkelig.

angust, ăn-gŭst', *a.* (n. u.) enge.

angustate, ăng-gŭs'-tāt, *a.* sich verschmälernd; enge. [fengung, *f.*

angustation, ăn-gŭs-tā'-shŭn, *s.* Ver-

angusticlave, ăn-gŭs'-tI-klāv, *s.* schmalsäumige Purpurkleid (der Römer), *n.*

angustifolious, —fō'-lI-ŭs, —**follate**, —fō'-lI-āt, *a.* (*T.* Bot.) schmalblätterig.

anhang, ăn-hăng', *v. a.* (*Ch.* n. u.) aufhängen. [aus mynheers bei *Shak.*

an-heirs, wahrscheinlich Entstellung

anhelation, ăn-hē-lā'-shŭn, *s.* Keuchen, *n.* Kurzatmigkeit, *f.* [keuchen.

anhele (anheale), ăn-hēl', *v. n.* (n. u.)

anhelose, ăn-hēl-ōs', *a.* (l. u.) keuchend.

anhima, ăn'-hē-mă, *s.* Hornträger, brasilianische Kranich, *m.* [hungered.

anhungered, ăn-hŭng'-gĕrd, *a.* = **anhydride**, ăn-hI'-drId, *s.* wasserfreie Säure, *f.*

anhydrite, ăn-hI'-drIt, *s.* Anhydrit, wasserfreie schwefelsaure Kalk, *m.*

anhydrogenous, ăn-hI-drŏj'-ĕn-ŭs, *a.* wasserstoffarm.

anhydrous, ăn-hI'-drŭs, *a.* wasserfrei (v. Mineral. u. Gasen).

anidiomatical, ăn-Id-I-ō-măt'-Ik-ăl, *a.* gegen die Sprachanalogie.

aniented, ăn'-I-ĕnt-ĕd, *a.* (*obs.*) vernichtet, vereitelt. [vernichten.

anientise, ăn'-I-ĕnt-Iz, *v. a.* (*Ch.* n. u.)

anigh, ă-nI', *adv.* (*vulg.*) fast.

anight(s), ă-nIt(s), *adv.* bei Nacht, nachts.

anil, ăn'-Il, *s.* Indigopflanze, *f.*

anile, ăn'-Il, *a.* greis, alterschwach (v. alten Weibern).

anileness, ă-nIl'-nĕs, *s.* f. **anility.**

aniline, ăn'-Il-In, *s.* Anilin, *n* (C_6H_7N).

anility, ă-nIl'-I-tI, *s.* hohe weibliche Alter; Kindischwerden, *n.* [fähig.

animable, ăn'-Im-ă-bl, *a.* (n. u.) lebens-

animadversal, ăn-I-măd-vĕr'-săl, *s.* (n. u.) Wahrnehmende, *n.*

animadversion, ăn-I-măd-vĕr'-shŭn, *s.* (subjektive) Tadel, *m.* Rüge; (l. u.) Wahrnehmung; Art kirchl. Bestrafung, *f.*

animadversive, ăn-I-măd-vĕr'-sIv, *a.* wahrnehmungsfähig. ‖—ness, *s.* Wahrnehmungsfähigkeit, *f.*

animadvert, ăn-I-măd-vĕrt', *v. n.* (on, upon) verweisen, tadeln (infolge v. Meinungsverschiedenheiten); wahrnehmen. ‖—er, Tadler; Richter, *m.*

animadvertise, —Iz, *v. a.* (*obs.*) die Aufmerksamkeit richten.

animal, ăn'-I-măl, *s.* Tier (allg., *cf.* beast, brute), *n.* —, *a.* animalisch, tierisch; sinnlich. ~-black Beinschwarz, *n.* ~ charcoal (*T.* Zuckersieb.) Knochenschwärze, *f.* ~-chemistry Zoochemie, *f.* ~ clutch Fußzwinge (beim Schlachten), *f.*

animalcular, ăn-I-măl'-kŭ-lĕr, **animalculine**, —kŭl-In, *a.* auf Infusionstierchen bezüglich. ~-flower Seeanemone, *f.* ~ kingdom Tierreich, *n.*

animalcule, ăn-I-măl'-kŭl, *s.* (mikroskopische) Tierchen, *n.* [zoolog, *m.*

animalculist, ăn-I-măl'-kŭl-Ist, *s.* Mi-

animalish, ăn'-I-măl-Ish, *a.* (l. u.) animalisch, tierisch.

animalism, ăn'-I-măl-Izm, *s.* animalische Leben (dem Geistigen abgesehen), *n*; (Theorie) Animalismus; *fig.* Tiermensch, *m.* [Natur, *f.*

animality, ăn-I-măl'-I-tI, *s.* tierische

animalization, ăn-I-măl-Iz-ā'-shŭn, *s.* Begabung mit tierischem Leben; Verwandlung in animalische Stoffe, *f.*

animalize, ăn'-I-măl-Iz, *v. a.* tierisch beleben; in animalischen Stoff verwandeln.

animalness, ăn'-I-măl-nĕs, f. **animality.**

animant, ăn'-I-mănt, *a.* (l. u.) belebend.

animastic, ăn-I-măs'-tIk, *s.* (n. u.) Psychologie, *f.*

animate, ăn'-I-māt, *v. a.* beleben; *fig.* aufmuntern, anfeuern (nur schwach). —, *v. n.* lebendig werden. —, *a.* lebendig, belebt. ‖—d, —ĕd, *a.* belebt, beseelt; *fig.* lebhaft, munter. ‖—ness, *s.* beseelte Zustand, *m.* Leben, *n.*

animation, ăn-I-mā'-shŭn, *s.* Belebung; *fig.* Lebhaftigkeit, *f.* Geistesfeuer, *n.* Suspended ~ Scheintod, *m.* [beseelend.

animative, ăn'-I-māt-Iv, *a.* belebend.

animator, ăn'-I-māt-ĕr, *s.* Belebende, *m*; Leben oder Bewegung erzeugende Prinzip, *n.*

anime, ăn'-Im-ē, *s.* Gummi *n* eines amerikan. Baumes (*Hymenœa*).

animism, ăn'-I-mIzm, *s.* Lehre *f* von der Lebenskraft.

animist, ăn'-I-mIst, *s.* Anhänger *m* der Lehre von der Lebenskraft.

animose, ăn'-I-mōs, *a.* heftig, lebhaft, hitzig. ‖—ness, *s.* Heftigkeit, Hitze, *f.*

animosity, ăn-I-mŏs'-I-tI, *s.* Haß, *m*, Feindseligkeit, Erbitterung, Leidenschaftlichkeit, *f*; (*obs.*) Mut, *m.*

animus, ăn'-I-mŭs, *s.* Geist, Willen, Zweck, *m*; Gesinnung, Tendenz, *f*; Unwillen, *m.* [Element, *n.*

anion, ăn'-I-ŏn, *s.* elektro-negative

anise, ăn'-Is, *s.* Anis, *m.* Indian ~ (stellated ~) Sternanis, *m.*

aniseed, ăn'-I-sēd, *s.* Anissamen, Anis; Anislikör, *m.*

anisette, ăn-I-sĕt', *s.* Anislikör, *m.*

anisic acid, ă-nIs'-Ik-ăs'-Id, *s.* Anisfäure, *f.* [m mit ungleichen Zehen.

anisodactyle, ăn-I-sō-dăk'-tIl, *s.* Vogel

anisometric, —mĕt'-rĭk, *a.* (*T.* Kristallog.) anisometrisch.

anither, *prv.* (schott.) = another.

anker, ăng'-kẽr, *s.* Anker, *m* (Spritmaß). ‖Kalkspat, *m.*

ankerite, —it, *s.* Ankerit, eisenhaltige

ankle, ăng'-kl, *s.* Knöchel, *m.* ~-beater Viehtreiberjunge, *m.* ~-bell Klingel *f* am Fuß. ~-bone Fußknöchel, *m*; Sprungbein, *n.* ~-deep bis zu den Knöcheln. ~-wing Fuß *m* am Knöchel.

anklet, ăng'-klĭt, *s.* kleine Knöchel, *m*; Fußspange, *f.*

ankylose, ăng'-kĭ-lōs, *v. a.* (ein Gelenk) steif machen. ‖Steifheit, *f.*

ankylosis, ăng-kĭ-lō'-sĭs, *s.* Gelenkanlage, ăn'-läs, *s.* (*obs.*) Art Dolchmesser; Kurzschwert, *n.* ‖pie = $1^1/_2$ d.

anna, ăn'-nă, *s.* (in Ostindien) $^1/_{16}$ Rupie.

annal-book, ăn'-năl-bŏŏk, *s.* Geschichte, *f.*

annalistic, —lĭst'-ĭk, *a.* im Annalenstil.

annalist, ăn'-năl-lĭst, *s.* Annalenschreiber, *m.* ‖Jahrbücher eintragen.

annalize, ăn'-năl-īz, *v. a.* (l. u.) in

annals, ăn'-nălz, *s. pl.* Annalen, Jahrbücher, *pl.*

annats, annates, ăn'-năts, *s. pl.* Annaten; jährliche Messen, *pl.*

anneal, ăn-nēl', *v. a.* (Glas) in den Kühlofen bringen; Farben in Glas einbrennen; (die Glashäfen) anwärmen; (den Stahl) anlassen.

annealing, —ĭng, *s.* Einbrennen der Farben; Enthärten des Stahls; Tempern des Gußeisens, *n.* ~-arch Kühlofen, *m.* ~-colour Anlauffarbe, *f.* ~-furnace Temperofen, *m.* ~-lamp Lämpchen *n* zum Glühen der Zahnplombe. ~-oven Kühlofen, *m.* ~-pot geschlossene Abouciergefäß, *n.*

annectant, ăn-nĕkt'-ănt, *a.* verknüpfend.

annelida, (Sing. -ld, -ldan,) ăn-nĕl'-ĭ-dă, **annelids,** ăn'-nĕl-ĭds, **annellata,** ăn-nĕl-lā'-tă, *s. pl.* Ringelwürmer, *pl.*

annex, ăn-nĕks', *v. a.* (to) anhängen (z. B. Nullen); anknüpfen, beifügen; anbauen; dazuschlagen, annektieren. ~, *s.* Anhang, *m*; Anfuge, *f*; Nebengebäude, *n.* ‖*m.* Zusatz, *m.*

annexary, —ă-rĭ, *s.* (n. u.) Anhängsel, *m.*

annexation, ăn-nĕks-ā'-shŭn, *s.* Beifügung; (to) Verbindung; (Am.) Annektierung (von Land), *f.* ‖—ist, *s.* (Am.) Freund der Annektierungspolitik, *m.* ‖der Anlage.

annexed, ăn-nĕkst', *a.* beifolgend, in

annexion, ăn-nĕk'-shŭn, *s.* (*Shak.* n. u.) f. annexation.

annexment, ăn-nĕks'-mĕnt, *s.* (l. u.) Anhängen, *n*, Verbindung, *f*; Anhang, *m.* ‖Damm, *m.*

annicut, ăn'-nĭ-kŭt, *s.* (angloind.)

annihilable, ăn-nĭ'-hĭl-ă-bl, *a.* vernichtbar.

annihilate, ăn-nĭ'-hĭl-āt, *v. a.* vernichten, zerstören; annullieren; (*obs.*) gänzlich erschöpfen. ~, *a.* vernichtet.

annihilation, ăn-nĭ-hĭl-ā'-shŭn, *s.* Vernichtung, Zerstörung, *f.*

annihilator, ăn-nĭ'-hĭl-āt-ẽr, *s.* Zerstörer; Feuerlöschapparat, *m.*

anniversarily, ăn-nĭ-vẽrs'-ă-rĭ-lĭ, *adv.* (l. u.) jährlich.

anniversary, ăn-nĭ-vẽrs'-ă-rĭ, *s.* Jahrestag, *m*; Jahresfeier, *f.* ~, *a.* jährlich, Jahres . . . ×

anniverse (n. u.) f. **anniversary.**

annodated, ăn'-nŏd-āt-ĕd, *a.* (*T.* Her.) S-förmig gebogen.

annoisance, ăn-nŏĭ'-săns, *s.* (n. u.) f.

annomination, ăn-nŏm-ĭn-ā'-shŭn, *s.* Wortspiel, *n*; Alliteration, *f.*

annona, ăn-nō'-nă, *s.* Jahresertrag (an Getreide, *m*; Kornsteuer, *f.*

annotate, ăn'-nō-tāt, *v. a.* Anmerkungen zu . . . machen.

annotation, ăn-nō-tā'-shŭn, *s.* geschriebene Anmerkung, Note, *f*; erste Symptome des Fiebers, *pl.*

annotator, ăn'-nō-tāt-ẽr, *s.* Kommentator, Glossator, *m.*

annotatory, ăn-nōt'-ă-tẽr-ĭ, *a.* Anmerkungen enthaltend.

annotto f. arnotto.

announce, ăn-nŏwns', *v. a.* ankündigen; bekannt machen (mündl. od. durch bekannte Zeichen; Einzelnen od. kleinem Kreise). ‖—ment, *s.* Ankündigung, *f.* ‖—r, *s.* Anzeiger, Verkündiger, *m.*

annoy, ăn-nŏĭ', *v. a.* plagen, belästigen, stören; (n. u.) schaden. ~, *s.* Plage, Beschwerde, *f*; Schaden, *m.* ‖—ance, *s.* Belästigen, *n*; widrige Plage, Störung, *f.* ‖—er, *s.* Plagegeist, Störer, *m.* ‖—ful, *a.* (n. u.) plagend, störend. ‖—ous, *a.* (n. u.) lästig, störend.

annual, ăn'-nŭ-ăl, *a.* —ly, *adv.* jährlich; alle Jahre. ~ poetry leichte Dilettantenpoesie (in „Taschenbüchern"), *f.* ~ rainfall jährliche Regenmenge, *f.* ~ Register Art Annalen *pl.* mit kurzer Geschichte jedes Jahres von 1788 an. ~ ring Jahresring (im Holze), *m.* ~ tickets (*T.* Railw.) Jahresfahrkarten, *pl.* ~ variations Jahresschwankungen *pl.* der Magnetnadel. ~, *s.* einjährige Pflanze, *f*; Jahrbuch, *n*; Musenalmanach, *m.* —s, *pl.* Passagiere *pl.* mit Jahreskarten.

annuary f. annual. ‖fahrkarten.

annuitant, ăn-nū'-ĭ-tănt, *s.* Leibrentner(in) *m (f).* ‖Jahrgeld, *n.*

annuity, ăn-nū'-ĭ-tĭ, *s.* Leibrente, *f.*

annul, ăn-nŭl', *v. a.* ungiltig machen, aufheben (insb. Gesetze, Verträge); (l. u.) vernichten.

annular(y), ăn'-nŭ-lẽr, *a.* ringförmig. ~ barrel-vault Ringgewölbe, *n.* ~ borer Felsenbohrer, *m.* ~ -cylinder steam-engine Maudslay's Dampfmaschine mit Cylinder, *f.* ~ engine Ringkolbenmaschine, *f.* ~-finger Ring-, Goldfinger, *m.* ~ kiln Ringofen, *m.* ~ micrometer Frauenhofer'scher Mikrometerzirkel, *m.* ~ -saw Rundschneidemaschine, *f.*

annulate(d), ăn'-nŭ-lāt-ĕd, *a.* Ringe habend; Gürtel habend; (*T.* Her.) geringelt. ~ column Ringsäule, *f.*

annulet, ăn'-nŭ-lĕt, *s.* (*T.* Archit.) Leiste am Kapitäl, *f*; Ringelchen, *n.*

annulment, ăn-nŭl'-mĕnt, *s.* Aufhebung, Annullierung, *f.*

annulose, ăn'-nŭ-lōs, *a.* aus Ringen bestehend. ~ animals Gliedertiere, *pl.*

annumerate, ăn-nū'-mẽr-āt, *v. a.* dazuzählen, zurechnen.

annumeration, ăn-nū-mẽr-ā'-shŭn, *s.* Hinzurechnung, Zuzählung, *f.*

annunciate, ăn-nŭn'-sĭ-āt, *v. a.* verkündigen.

annunciation, ăn-nŭn-sĭ-ā'-shŭn, *s.* Ankündigung; Mariä Verkündigung, *f.*

annunciator, ăn-nŭn'-sĭ-āt-ẽr, *s.* Verkündiger, *m*; (*T.* Tel.) elektromagnetische Gelänte, *n.*

anode, ăn'-ōd, *s.* Anode, *f*, positive Pol (einer galvan. Batterie), *m.*

anodyne, ăn'-ō-dĭn, *a.* schmerzstillend. ~, *s.* (*T.* Med.) schmerzstillende Mittel, *n.* ‖stillend.

anodynous, ăn'-ō-dĭn-ŭs, *a.* schmerz-

anoa, ă-nō'ă, *s.* (Am.) Feuerbock, *m.*

anoll, ăn-ŏĭl', *v. a.* (n. u.) die letzte Ölung geben. [ren; (*vulg.* prügeln.

anoint, ă-nŏĭnt', *v. a.* salben; schmie-

anointed, —ĕd, *s.* Gesalbte, *m.* ~, *a.* (*Sl.*) erz . . ., Erz . . . (im ü. S.).

anointer, —ẽr, *s.* Salbende, *m.*

anointing, —ĭng, *s.* Salbung, *f*; *T.* Schmieren der Formwände, *n*; (*Sl.*) Tracht Prügel, *f.* ~, *a.* ~ oil Salböl, *n.*

anointment, —mĕnt, *s.* Salben; Gesalbtsein, *n.*

anomala, ăn'-ŏm-ăl-ă, *spl.* (l. u.) unregelmäßige Zeitwörter, *pl.*

anomalism, ă-nŏm'-ăl-ĭzm, *s.* Anomalie, Abweichung von der Regel, *f.*

anomalistic(al), ă-nŏm-ă-lĭst'-ĭk, *a.* anomal, unregelmäßig. ~ year fiderische Jahr, *n.*

anomalite, ă-nŏm'-ă-lit, *s.* unregelmäßige Mineral, *n.*

anomalous, ă-nŏm'-ă-lŭs, *a.* —ly, *adv.* anomal, unregelmäßig; *T.* heterokliisch. ‖regelmäßigkeit, *f.*

anomaly, ă-nŏm'-ă-lĭ, *s.* Anomalie, Un-

anomite, ăn'-ō-mit, *s.* Anomit, *m* (versteinerte Muschel). feines Gesetzes, *f.*

anomy, ăn'-ō-mĭ, *s.* (n. u.) Übertretung

anon, ă-nŏn', *adv.* gleich, sogleich; ein andermal; zuweilen. Ever and ~ dann und wann. More ~ später mehr davon. ~ of (schott.) = on account of.

anon. = anonymous writer anonymer Verfasser.

anonyma, ă-nŏn'-ĭ-mă, *s.* ungenannte Dame, *f*; Frauenzimmer der „Halbwelt", *n.*

anonyme, ăn'-ō-nim, *s.* falsche Namen, *m.*

anonymity, ă-nŏn-ĭm'-ĭ-tĭ, *s.* Anonymität, *f.* [anonym, ungenannt.

anonymous, ă-nŏn'-ĭm-ŭs, *a.* —ly, *adv.*

anoplotherium, ăn-ō-plō-thē'-rĭ-ŭm, *s.* (*T.* Zool.) Anoplotherium, *n.*

anopsy, ăn'-ŏp-sĭ, *s.* (n. u.) Mangel an Sehkraft, *m.* ‖petitlosigkeit, *f.*

anorexy, ăn'-ō-rĕk-sĭ, *s.* (*T.* Med.) Abnormal f. abnormal.

anorthic, ă-nŏr'-thĭk, *a.* (*T.* Min.) nicht rechtwinklig spaltend.

anorthite, ă-nŏr'-thīt, *s.* nicht rechtwinklig spaltende Feldspat, *m.*

another, ăn-ŭTH'-ẽr, *a.* ein anderer, eine andere, ein anderes; noch ein. One ~ einander. One after ~ nach einander. You're ~ Sie sind auch einer. ‖—gaines, —gates, *a.* verschieden, anders. ‖—guise, *a. vulg. (obs.)* von anderer Art. ‖stoff).

anotta, ăn-ŏt'-tă, *s.* Orlean, *m* (Färbe-

anouer, *prp.* (schott.) unter.

ans. = answer.

ansated, ăn'-sāt-ĕd, *a.* gehenkelt.

anseres, ăn'-sẽr-ēz, **Anseridæ,** ăn-sẽr'-ĭ-dē, *s. pl.* (*T.* Zool.) Gänse(geschlecht), *pl.*

anserine, ăn'-sẽr-in, *a.* zu den Gänsen gehörig. ~ skin Gänsehaut, *f.*

ansalght, ăn'-slāt, *s.* (n. u.) Angriff, *m.*

answer, ăn'-sẽr, *v. a.* beantworten; erwidern; entsprechen; Genüge leisten, taugen zu; ausführen; befriedigen, bezahlen; erfüllen; gegenüber sein. ~, *v. n.* antworten; sich verantworten; (for one) vertreten; (for a thing) Rechenschaft geben über; (to one for a thing) bürgen für; (to) taugen, entsprechen; gelingen; übereinstimmen; widerhallen; *fig.* murren. To ~ a bill einen Wechsel honorieren. To ~ the bell dem Klingelnden ob. Anklopfenden öffnen. If —s the purpose es entspricht dem Zwecke. It doesn't ~ es lohnt sich nicht. It will ~ das genügt schon, thut es auch. His business didn't ~ sein Geschäft warf nichts ab. Money —s all things *(prov.)* mit Geld vermag man alles. ‖~, *s.* Antwort (als Bestätigung ob. Widerspruch, *cf.* rejoinder, reply); Rechenschaft; Replik, *f*; (*T.* Math.) Resultat, *n*, Auflösung; Vergeltung, *f*; Widerhall; Gegengruß, *m*; Murren, *n*; (*T.* Fenc.) Hieb, Ausfall (nach der Parade), *m.*

answerable, —ă-bl, *a.* beantwortbar; (for) verantwortlich; (to) *(obsol.)* entsprechend; angemessen; gleich. ‖—ness, *s.* Verantwortlichkeit; Gemäßheit; Angemessenheit, *f.* ‖ăltnismäßig.

answerably, —ă-blĭ, *adv.* gemäß; ver-

answerer, —ẽr, *s.* Antwortende; *fig.* Gegner, Replikant, *m.*

answering, —ĭng, *a.* entsprechend. ×

answer-jobber, —jŏb'-ẽr, *s.* Replikenschreiber, *m.*

answerless, —lĕs, *a.* unbeantwortet; **an't** f. **aln't.** [unbeantwortlich.

ant, ănt, *s.* Ameise, *f.* White ~ Termite, *f (Termes bellicosus).* ~-bear, ~-eater Ameisenbär, *m.* ~-cups gußeiserne Schalen zum Abhalten

der Ameisen, *pl.* ~-hill, —'s nest Ameisenhaufen, *m.* ~-lion Ameisenlöwe, *m.* [laster, Wandpfeiler, *m.*

anta, ăn'-tă, *s.* (*pl.* antæ, ăn-tē) Pilastercapital, ănt-ăs'-ĭd, *a.* Säuren widerstehend. [stand, *n.* Widerstreben, *n.*

antagonism, ăn-tăg'-ō-nĭzm, *s.* Widerstand, *m.*

antagonist, ăn-tăg'-ō-nĭst, *s.* Gegner, Widersacher (ohne Feindschaft), *m.* (~-muscle) (*T.* Anat.) Gegenmuskel, *m.*

antagonistic, ăn-tăg-ō-nĭst'-ĭk, *a.* widerstreitend. ~ force Gegenkraft, *f.* ~ spring gegenwirkende Zugfeder, *f.*

antagonize, ăn-tăg'-ō-nīz, *v. n.* widerstreiten; (Sport) um den Vorrang streiten. [Widerstand, *m.*

antagony, ăn-tăg'-ō-nĭ, *s.* (n. u.) Streit,

antalgic, ăn-tăl'-jĭk, *a.* schmerzstillend.

antalkali, ănt-ăl'-kă-lī, antalkaline, ănt-ăl'-kă-lĭn, *s.* (*T.* Med.) Mittel zur Neutralisierung eines Alkali, *n.*

antanaclasis, ănt-ă-nă-klă'-sĭs, *s.* (*T.* Rhet.) Wiederholung eines Wortes in verschiedenem Sinn; Wiederaufnahme einer Phrase nach langer Parenthese, *f.*

antanagoge, ănt-ăn-ă-gō'-jē, *s.* (*T.* Rhet.) Zurückgabe einer Beschuldigung, *f.*

antaphrodisiac, ănt-ăf-rō-dĭz'-ĭ-ăk, **antaphroditic**, ănt-ăf-rō-dĭt'-ĭk, *a.* die Geschlechtslust vermindernd. ~, *s.* derartige Mittel, *n.*

antapoplectic, ănt-ăp-ō-plĕk'-tĭk, *a.* gegen den Schlagfluß.

antarchism, ănt-ăr'-kĭzm, *s.* (l. u.) Opposition gegen jede Regierung, *f.*

antarchist, ănt-ăr'-kĭst, *s.* Gegner jeder staatlichen Ordnung, *m.* [vom Südpol.

antarctic, ănt-ărk'-tĭk, *a.* antarktisch,

antarthritic, ănt-ăr-thrĭt'-ĭk, *a.* gut wider die Gicht. ~, *s.* Gichtmittel, *n.*

antasthmatic, ănt-ăst-măt'-ĭk, *a.* gut gegen Asthma. ~, *s.* Mittel *n* gegen Asthma.

ante, ăn'-tĭ, *v. a.* (Am.) wetten, wagen. ~, *s.* (Am.) erste Einsatz (im Kartenspiel), *m.* [lung ob. That, *f.*

anteact, ăn'-tē-ăkt, *s.* frühere Handanteal, ăn'-tĭ-ăl, *a.* (l. u.) gegenüberstehend. [vorhergehend.

antecedaneous, ăn-tē-sē-dā'-nĭ-ŭs, *a.*

antecede, ăn-tē-sēd', *v. n.* vorhergehen.

antecedense (cy), ăn-tē-sē'-dĕns, *s.* Vorhergehen, *n*; (*T.* Astr.) Rückläufigkeit, *f.*

antecedent, ăn-tē-sē'-dĕnt, *a.* —ly, *adv.* vorhergehend (zeitlich; wovon etwas logisch ꝛc. abhängig ist); vorgängig. ~, *s.* Vorhergehende, *n*; (*T.* Gram. & Log.) Vordersatz; (*T.* Math.) Obersatz, *m.* —s, *pl.* Vorleben, *n.*

antecessor, ăn-tē-sĕs'-ẽr, *s.* Vorgänger; (l. u. & *obs.*) Vorfahr; *fig.* Anführer; frühere Besitzer, *m.* [mer, *n.*

antechamber, —chām-bẽr, *s.* Vorzim-

antechapel, —chăp'-ĕl, *s.* Vorkapelle, *f.*

anteclans, ăn-tē'-shĭ-ănz, *s. pl.* Gegenwohner, *pl.* (unter demselben Meridian in gleicher Breite auf beiden Erdhälften wohnende Völker).

antecolumbian, ăn'-tē-kō-lŭm-bĭ-ăn, *a.* vor Columbus existierend ob. bekannt.

antecursor, ăn-tē-kẽr'-sẽr, *s.* Vorläufer, *m.*

antedate, ăn'-tē-dāt, *v. a.* zurück (d. i. früher) datieren; *fig.* vorgenießen, vorempfinden. ~, *s.* frühere Datum, *n*; *fig.* (n. u.) Vorschmack, *m.*

antediluvial, ăn-tē-dĭ-lō'-vĭ-ăl, **antediluvian**, ăn-tē-dĭ-lō'-vĭ-ăn, *a.* vorsündflutlich. ~, *s.* vorsündflutliche Mensch, *m.*

antefix, ăn-tē-fĭks', *s.* (*pl.* —æ, —s, —es, —ēz) Stirnziegel, *m.* [vboden, *m.*

antefloor, ăn'-tē-flōr, *s.* Schleusen-

antehumous, ăn'-tē-hŭm-ŭs, *a.* (Am.) vor dem Tode des Autors erschienen.

antelope, ăn'-tē-lōp, *s.* Antilope, *f.*

antelucan, ăn-tē-lō'-kăn, *a.* vor Tagesanbruch. [vormittäglich.

antemeridian, ăn-tē-mē-rĭd'-ĭ-ăn, *a.*

antemetic, ănt-ē-mĕt'-ĭk, *a.* gut wider Erbrechen. ~, *s.* Erbrechen stillende Mittel, *n.* [mosaisch.

antemosaic, ăn-tē-mō-zā'-ĭk, *a.* vor-

antemundane, ăn-tē-mŭn'-dān, *a.* vor Erschaffung der Welt, vorweltlich.

antemural, ăn-tē-mō'-răl, *s.* Außenwerk, *n.* Vormauer, *f* (an alten Burgen).

antenatal, ăn-tē-nā'-tăl, *a.* vor der Geburt eines Menschen.

antenated, —nā'-tĕd, *a.* (*obs.*) zuvor geboren ob. entstanden. [*f.*

antenave, ăn'-tē-nāv, *s.* Büßervorhalle,

antenicene, ăn-tē-nī'-sēn, *a.* vor dem Konzil zu Nicäa (325 n. Chr.).

antennae, ăn-tĕn'-nē, *s. pl.* (*T.* Zool.) Fühlhörner, *pl.*

antenniferous, ăn-tĕn-nĭf'-ẽr-ŭs, *a.* mit Fühlhörnern. [hornförmig.

antenniform, ăn-tĕn'-nĭ-fàwrm, *a.* fühl-

antennule, ăn-tĕn'-nūl, *s.* kleine Fühlfaden (der Krustazeen), *m.*

antenumber, ăn-tē-nŭm'-bẽr, *s.* (l. u.) vordere Zahl, *f.* [Heirat, vorehelich.

antenuptial, ăn-tē-nŭp'-shăl, *a.* vor der

antepaschal, ăn-tē-pās'-kăl, *a.* zur Zeit vor Ostern gehörig.

antepast, ăn'-tē-păst, *s.* (l. u.) Vorschmack, *m*; kleine Vormahlzeit, *f.*

antependium, ăn-tē-pĕn'-dĭ-ŭm, *s.* gestickte Altarbekleidung (vor vorne), *f.*

antepenult, ăn'-tē-pē-nŭlt, **antepenultima**, —nŭl'-tĭ-mă, *s.* drittletzte Silbe, *f.* [*a.* drittletzt.

antepenultimate, ăn'-tē-pē-nŭl'-tĭ-măt, **antepileptic**, ănt-ĕp-ĭ-lĕp'-tĭk; *a.* wider die Fallsucht. ~, *s.* Mittel *n* gegen Fallsucht. [setzen.

antepone, ăn'-tē-pōn, *v. a.* (n. u.) vor-

anteport, ăn'-tē-pōrt, *s.* Außenhafen, *m.*

antepost, ăn'-tē-pōst, *s.* Außenthür, *f.*

anteprandial, ăn-tē-prăn'-dĭ-ăl, *a.* vor dem Mittagsessen.

anteposition, ăn-tē-pō-zĭsh'-ŭn, *s.* (*T.* Gram.) Voransetzung, *f.*

anter, ăn'-tẽr, *v. n.* (schott.) herumwandern. ‖—cast, *s.* (schott.) Unglücksfall, *m.*

antepredicament, ăn-tē-prē-dĭk'-ă-mĕnt, *s.* (*T.* Log.) Vorprädikament, *n.*

anterides, ăn-tẽr'-ĭ-dēz, nach oben verjüngte Strebepfeiler, *pl.*

anterior, ăn-tē'-rĭ-ẽr, *a.* (to) früher, älter; (wissenschaftl. ob. techn.) Vorder . . .

anteriority, ăn-tē-rĭ-ŏr'-ĭ-tĭ, *s.* Ehersein, *n*; Vorrang, *m*; höhere Alter, *n.*

anteroom, ăn'-tē-rōm, *s.* Vorzimmer, *n.*

antes, ăn'-tēz, *s. pl.* vorspringende Tragepfeiler, *pl.*

antestomach, ăn-tē-stŭm'-ăk, *s.* (*T.* Anat.) Vormagen, *m.*

antetemple, ăn-tē-tĕm'-pl, *s.* Vorkirche, *f*, Kirchenschiff, *n.* [beugen.

antevert, ăn-tē-vẽrt', *v. a.* (n. u.) vor-

anthelmintic, ăn-thĕl-mĭn'-tĭk, *a.* gut wider die Würmer. ~, *s.* Wurmmittel, *n.*

anthem, ăn'-thĕm, *s.* Motette (nach anglikan. Ritus), *f.* ~-wise nach Art eines Wechselgesanges.

anthemis, ăn'-thē-mĭs, *s.* Kamille, *f.*

anther, ăn'-thẽr, *s.* (*T.* Bot.) Staubbeutel, *m.* ‖—al, *a.* zu Staubbeuteln gehörig.

anther-dust, —dŭst, *s.* Blütenstaub, *m.*

antheridium, —ĭd'-ĭ-ŭm, *s.* (*T.* Bot.) männl. Geschlechtsorgan *n* der höhern Kryptogamen. [beuteltragend.

antheriferous, —ĭf'-ẽr-ŭs, *a.* staub-

anthesis, ăn-thē'-sĭs, *s.* (*T.* Bot.) Knospenentfaltung; Blütenzeit, *f.*

anthobian, ăn-thō'-bĭ-ăn, *s.* in Blüten lebende Käfer, *m.*

anthodium, ăn-thō'-dĭ-ŭm, *s.* (*T.* Bot.) Blütenstand; gemeinschaftliche Kelch, *m.* [Chanin, *n.*

anthokyan, ăn-thō-kĭ'-ăn, *s.* Blattblau,

anthollte, ăn'-thō-lĭt, *s.* Blütenversteinerung, *f.* [thologisch.

anthological, ăn-thō-lŏj'-ĭk-ăl, *a.* an-

anthology, ăn-thŏl'-ō-jĭ, *s.* Anthologie, Blumenlese, *f.*

Anthony ſ. Eig. To follow one like —'s pig einem dicht auf den Fersen folgen. —'s Fire Rose, *f.* Rotlauf, *m.*

anthophyllite, ăn-thŏf'-ĭl-īt, *s.* prismatische Schillerspat, *m.*

anthorism, ăn'-thōr-ĭsm, *s.* (*T.* Rhet.) der des Gegners widersprechende Darstellung, *f.*

anthosiderite, ăn-thō-sĭd'-ẽr-īt, *s.* (*T.* Min.) Siliciumeisen, *n.*

anthracene, ăn'-thrā-sēn, *s.* Anthracen, *n* (C_{14} H_{10}).

anthracite, ăn'-thrā-sīt, *s.* Anthracit, *m*, Glanzkohle, *f.* Columnar ~ Stangenkohle, *f.* [citisch.

anthracitic, ăn-thrā-sĭt'-ĭk, *a.* anthra-

anthracometer, ăn-thrā-kŏm'-ĕt-ẽr, *s.* Kohlensäuremesser, *m.*

anthracolite, ăn-thrăk'-ō-lĭt, *s.* kohlensaure Kalkstein, *m.*

anthrax, ăn'-thrăks, *s.* Karbunkel, *m.*

anthropoglot, ăn-thrŏp'-ō-glŏt, *s.* Tier *n* mit menschenähnlicher Stimme (z. B. Papageien).

anthropography, ăn-thrō-pŏg'-rā-fĭ, *s.* Menschenbeschreibung, *f.*

anthropoid, ăn'-thrō-pŏyd, *a.* menschenähnlich, -artig. [schenversteinerung, *f.*

anthropolite, ăn-thrŏ'-pō-līt, *s.* Men-

anthropological, ăn-thrō-pō-lŏj'-ĭk-ăl, *a.* anthropologisch. [Anthropolog, *m.*

anthropologist, ăn-thrō-pŏl'-ō-jĭst, *s.*

anthropology, ăn-thrō-pŏl'-ō-jĭ, *s.* Anthropologie, Naturgeschichte *f* des Menschen.

anthropomorphic, ăn-thrō-pō-mŏrf'-ĭk, *a.* unter menschlicher Gestalt darstellend.

anthropomorphism, —mŏrf'-ĭzm, *s.* Darstellung Gottes unter menschlicher Gestalt; die Lehre, daß die Tiere menschenähnliche Vorstellungen haben.

anthropomorphite, ăn-thrō pō-mŏrf'-īt, *s.* Anthropomorphist, *m.*

anthropopathical, ăn-thrō-pō-păth'-ĭk-ăl, *a.* menschlichen Leidenschaften unterworfen.

anthropopathy, ăn-thrō-pŏp'-ă-thĭ, *s.* dem Menschen eigentümliche Art zu empfinden, *f.* [*pl.* Menschenfresser, *pl.*

anthropophagi, ăn-thrō-pŏf'-ă-jī, *s.*

anthropophagical, ăn-thrō-pō-făj'-ĭk-ăl, *a.* menschenfresserisch.

anthropophaginian, ăn-thrō-pō-fă-jĭn'-ĭ-ăn, *s.* (*Shak.* jest.) Menschenfresser, *m.* [Menschenfresserei, *f.*

anthropophagy, ăn-thrō-pŏf'-ă-jĭ, *s.*

anthroposcopy, ăn-thrō-pŏs'-kō-pĭ, *s.* Kenntnis *f* des Charakters aus den Lineamenten des Körpers.

anthroposophist, ăn-thrō-pŏs'-ō-fĭst, *s.* der die menschl. Natur zum Studium macht. [Menschenstudium, *n.*

anthroposophy, ăn-thrō-pŏs'-ō-fĭ, *s.*

anthropotomy ſ. androtomy.

anthypnotic, anthypochondriac, anthysteric ſ. **anti . . .**

antiabolitionist, ăn-tĭ-ăb-ō-lĭsh'-ŭn-ĭst, *s.* Gegner der Sklavenabschaffung; Feind der Neuerungen, *m.*

antiacid ſ. antacid.

antiamerican, ăn-tĭ-ă-mĕr'-rĭ-kăn, *a.* antiamerikanisch; der amerik. Union abgeneigt. [Anarchie bekämpfend.

antianarchic, ăn-tĭ-ă-nâr'-kĭk, *a.* die

antiapostle, ăn-tĭ-ă-pŏs'-l, *s.* Gegner der Apostel, *m.*

antiarin(e), ăn-tĭ'-ăr-ĭn, *s.* Antiarin (vom Giftbaum Antiar), *n* (C_{14} H_{20} O_5 + 2 H_2 O).

antiarthritic ſ. antarthritic.

antiasthmatic ſ. antasthmatic.

anti-attrition, ăn-tĭ-ăt-trĭsh'-ŭn, *s.* Reibungsschmiere, *f.*

antibasilican, ăn-tĭ-bă-zĭl'-ĭ-kăn, *a.* königlichem Aufwand abgeneigt.

antibilious, ăn'-tĭ-bĭl-yŭs, *a.* gegen Gallenleiden; gegen Magensäure.

antibrachial, ăn'-tĭ-brā'-kĭ-ăl, *a.* den Vorderarm betreffend.

antic, ăn'-tĭk. *s.* Possenreißer, Hanswurst, *m*; Fratze, *f.* —s, *pl.* Possen; Grotesken, *pl.* ~, *a.* altmodisch; grotesk. ~, *v. a.* (n. u.) zum Narren machen. ſgut wider die Kachexie.

anticachectic, ăn-tĭ-kă-kĕk'-tĭk, *a.*

antidiarrhal, ăn-tĭ-kă-thăr'-ăl, *a.* gut gegen Katarrh. ſgegen hitziges Fieber.

anticausotic, ăn-tĭ-kăw-sŏt'-ĭk, *a.* gut

anticeremonial, ăn-tĭ-sĕr-ĭ-mō'-nĭ-ăl, *a.* den Ceremonien abgeneigt.

antichamber ſ. antechamber.

antichlore, ăn'-tĭ-klōr, *s.* (*T.* Paperm.) Antichlor, *n* (meiſt unterſchwefligſaures Natron).

antichrist, ăn'-tĭ-krīst, *s.* Antichriſt, *m.*

antichristian, ăn-tĭ-krĭs'-yăn, *a.* widerchriſtlich. ~, *s.* Anhänger des Antichriſt, *m.*

antichristianism, ăn-tĭ-krĭst'-yăn-ĭzm, **antichristianity**, ăn-tĭ-krĭs-tĭ-ăn'-ĭ-tĭ, *s.* Widerchriſtentum, *n.*

antichristianize, ăn-tĭ-krĭst'-yăn-īz, *v. a.* dem Chriſtentum abwendig machen.

antichronical, ăn-tĭ-krŏn'-ĭ-kăl, *a.* gegen die Zeitrechnung verſtoßend.

antichronism, ăn-tĭk'-rŏn-ĭzm, *s.* (l. u.) Zeitrechnungsfehler, *m.*

antichthon, ăn-tĭk'-thŏn, *s.* (*pl.* —es, —ĕz) Antipode, Gegenfüßler, *m.*

anticipant, ăn-tĭs'-ĭ-pănt, *a.* (*T.* Med.) antizipierend.

anticipate, ăn-tĭs'-ĭ-pāt, *v. a.* zuvorkommen (z. B. js. Wünſchen); vorausnehmen; vorherthun; vorgreifen; vorausgenießen od. empfinden. To ~ events die Ereigniſſe vorausſehen. To ~ payment vor der Zeit Zahlung leiſten.

anticipation, ăn-tĭs-ĭ-pā'-shŭn, *s.* Vorausnahme, *f*, Vorgreifen, *n*; Vorſchmack, *m*; Zuvorkommen, *n.* By ~ zum voraus. To rejoice in ~ ſich worauf freuen.

anticipator, ăn-tĭs'-ĭ-pāt-ĕr, *s.* der zuvorkommt; Vorkäufer, *m.*

anticipatory, ăn-tĭs'-ĭ-pă-tĕr-ĭ, *a.* vorweg nehmend, vorgreifend.

anticlimax, ăn-tĭ-klī'-măks, *s.* (*T.* Rhet.) Gegenſteigerung (vom Stärkeren zum Schwächeren), *f.*

anticlinal, ăn-tĭ-klī'-năl, *a.* ~ line (*T.* Geol.) Grenzlinie (Achſe) zweier in entgegengeſetzter Richtung ſtreichenden Schichten, *f.* ~, *s.* (*T.* Geom.) Neigungslinie, *f.*

anticly, ăn'-tĭk-lĭ, *adv.* ſ. antic, *a.*

antic-mask, ăn'-tĭk-măsk, *s.* Hanswurſtmaske, *f*, *cf.* antimask.

anticonnubial, ăn-tĭ-kŏn-nū'-bĭ-ăl, *a.* ehefeindlich.

anticonstitutional, ăn-tĭ-kŏn-stĭ-tū'-shŭn-ăl, *a.* verfaſſungswidrig. ‖—ist, *s.* Gegner der Verfaſſung, *m.*

anticontagious, ăn-tĭ-kŏn-tā'-jŭs, *a.* Anſteckung verhindernd.

anticonvulsive, ăn-tĭ-kŏn-vŭl'-sĭv, *a.* gut wider Verzuckungen.

anticor, ăn'-tĭ-kŏr, *s.* Geſchwulſt *n* an der Bruſt der Pferde.

anti-corrosion paint, ăn-tĭ-kŏr-rō'-zhŭn-pānt, *s.* ätzwidrige Farbe, *f.*

anticosmetic, ăn-tĭ-kŏs-mĕt'-ĭk, *a.* Schönheit zerſtörend. ſwider.

anticourt, ăn'-tĭ-kōrt, *a.* dem Hofe zu-

anticourtier, ăn-tĭ-kōrt'-yĕr, *s.* Gegner oder Feind des Hofes, *m.*

anticous, ăn'-tĭ-kŭs, *a.* (*T.* Bot.) der Achſe zugekehrt. ſdes Schöpfers, *m.*

anticreator, ăn-tĭ-krē-ā'-tĕr, *s.* Feind

antidemocratic(al), ăn-tĭ-dĕm-ō-krăt'-ĭk, *a.* der Demokratie abgeneigt; der D. zuwiderlaufend.

antidomiciarian, ăn-tĭ-dŏ-mĭn-ĭ-shă'-rĭ-ăn, *s.* Gegner der Sonntagsfeier, *m.*

antidotal, ăn'-tĭ-dōt-ăl, *a.* als Gegengift dienend.

antidote, ăn'-tĭ-dōt, *s.* Gegengift; *fig.* Gegenmittel, *n.* ~, *v. a.* (l. u.) G. geben. ſadv. als Gegengift dienend.

antidotical, ăn-tĭ-dōt'-ĭk-ăl, *a.* —ly,

antidysenteric, ăn-tĭ-dĭs-ĕn-tĕr'-ĭk, *a.* wider die Ruhr. ~, *s.* Ruhrmittel, *n.*

antidysuric, ăn-tĭ-dĭs-ūr'-ĭk, *a.* gegen Harnzwang. ſhochſiedend.

anti-ebullient, ăn-tĭ-ē-bŭl'-lĭ-ĕnt, *a.*

antieconomical, ăn-tĭ-ē-kŏn-ŏm'-ĭk-ăl, *a.* der Sparſamkeit zuwiderlaufend.

antiemetic ſ. antemetic.

antienneahedral, ăn-tĭ-ĕn-nē-ă-hē'-drăl, *a.* (*T.* Kryſt.) doppelneunſeitig.

antienthusiastic, ăn-tĭ-ĕn-thū-zĭ-ăst'-ĭk, *a.* dem Enthuſiasmus feindlich.

antient etc. ſ. ancient etc.

antiephialtic, ăn-tĭ-ĕf-ĭ-ăl'-tĭk, *s.* Mittel gegen Alpdrücken, *n.*

antiepileptic, ăn-tĭ-ĕp-ĭ-lĕp'-tĭk, *a.* gut gegen Epilepſie.

antiepiscopal, ăn-tĭ-ē-pĭs'-kŏp-ăl, *a.* dem Biſchoftum abgeneigt.

antievangelical, ăn-tĭ-ē-văn-jĕl'-ĭk-ăl, antievangelisch, heterodox.

antiface, ăn'-tĭ-fās, *s.* ganz anderes Geſicht, *n.*

antifebrile, ăn-tĭ-fĕb'-rĭl, *a.* gut wider das Fieber. ~, *s.* Fiebermittel, *n.*

antifederal, ăn-tĭ-fĕd'-ĕr-ăl, *a.* gegen die federal constitution von 1776. ‖—ism, *s.* Oppoſition gegen dieſe Konſtitution, *f.* ‖—ist, *s.* Antiföderaliſt, *m.*

antifriction, ăn-tĭ-frĭk'-shŭn, *a.* die Reibung vermindernd. ~ -grease Reibungsſchmiere, *f.* ~ metal Zapfenlagermetall, *n*, Zapfen *m* ohne Reibung. ſzofenfeindlich.

antigallican, ăn-tĭ-găl'-lĭ-kăn, *a.* franz-

antigropelos, ăn-tĭ-grŏp'-ĕ-lŏs, *s.* Stiefel *u.* Gamaſchen *pl.* bei ſtarkem Kotwetter.

antiguggler, ăn'-tĭ-gŭg-lĕr, *s.* Flaſchenheber, *m*; Röhrchen *n* im Flaſchenhals, beim Ausgießen das Sprudeln zu verhüten. ſgegen Schlaffucht.

antihypnotic, ăn-tĭ-hĭp-nŏt'-ĭk, *a.* gut

antihypochondriac, ăn-tĭ-hĭp-ō-kŏn'-drĭ-ăk, *a.* gegen die Hypochondrie.

antihysteric, ăn-tĭ-hĭs-tĕr'-ĭk, *a.* & *s.* gut gegen Hyſterie; Hyſteriemittel, *n.*

antilachrymal, ăn-tĭ-lăk'-rĭ-măl, *s.* Mittel *n* gegen das Ausbrechen der Thränen.

antilogarithm, ăn-tĭ-lŏg'-ă-rĭthm, *s.* Ergänzung des Logarithmus einer Kreisfunktion, *f*, Numerus eines Logarithmus, *m.*

antilogous, ăn-tĭl'-ō-gŭs, *a.* bei Erhitzung negativ, wenn erkaltend poſitiv elektriſch (vom Pol eines Kriſtalls). ſ(in einem Schriftſteller), *m.*

antilogy, ăn-tĭl'-ō-jĭ, *s.* Widerſpruch

antilolmic, ăn-tĭ-lōl'-mĭk, *s.* Mittel *n* gegen die Peſt. ſzelle, *f.*

antilope, ăn'-tĭ-lōp, *s.* Antilope, Gazelle

antiloquist, ăn-tĭl'-ō-kwĭst, *s.* (*obs.*) Widerſprecher, *m.* ſſpruch, *m.*

antiloquy, ăn-tĭl'-ō-kwĭ, *s.* (*obs.*) Wider-

antimacassar, ăn-tĭ-mă-kăs'-ăr, *s.* Stuhlkappe, *f*, Sofaüberzug, *m.*

antimagistrical, ăn-tĭ-măj-ĭs'-trĭk-ăl, *a.* (n. u.) obrigkeitswidrig.

antimask, ăn'-tĭ-măsk, *s.* komiſche Zwiſchenſpiel, *n.*

antimason, ăn-tĭ-mā'-sn, *s.* Gegner der Freimaurerei, *m.*

anti-matrimonialist, ăn-tĭ-măt-rĭ-mō'-nĭ-ăl-ĭst, *s.* Gegner *m* der Ehe.

antimeter, ăn-tĭm'-ĕt-ĕr, *s.* (*T.* Opt.) Wirkelmeſſer, *m.*

antimetrical, ăn-tĭ-mĕt'-rĭ-kăl, *a.* gegen die Metrik verſtoßend.

antimonarchical, ăn-tĭ-mō-närk'-ĭk-ăl, *a.* dem Königtum feindlich; antimonarchiſch. ſGegner der Monarchie, *m.*

antimonarchist, ăn-tĭ-mŏn'-ărk-ĭst, *s.*

antimonial, ăn-tĭ-mō'-nĭ-ăl, *a.* aus Antimon. ~ wine Löſung von Brechweinſtein in Sherry. ~, *s.* (*T.* Med.) Antimonpräparat, *n.*

antimoniate, ăn-tĭ-mō'-nĭ-ăt, *s.* Spießglanzſalz, Bleigelb, *n.* ~ of lead Bleiniere, *f.* ~ of lime antimonſaurer Kalk, *m.*

antimoniated, ăn-tĭ-mō'-nĭ-ăt-ĕd, *a.* mit Spießglanz verſetzt. ~ sulphuret of silver dunkle Rotgüldigerz, *n.*

antimonic, ăn-tĭ-mŏn'-ĭk, *a.* Spießglanz... ~ acid Antimonſäure, *f.* ~ chloride Antimonſuperchlorid, *n.*

antimonious, ăn-tĭ-mō'-nĭ-ŭs, *a.* antimonig. ~ acid antimonige Säure, *f.*

antimonite, ăn'-tĭ-mŏn-ĭt, *s.* antimonigſaure Salz; Grauſpießglanzerz, *n.* —s antimonhaltige Mineralien, *pl.*

antimonochre, ăn'-tĭ-mŏn-ō-kĕr, *s.* antimonſaure Bleioxyd, *n.*

antimonphyllite, —fĭl-lit, *s.* Weißſpießglanzerz, *n.*

antimony, ăn'-tĭ-mŏn-ĭ, *s.* Spießglanz, *m*, Antimon, *n.* Crude ~ Schwefelantimon. ~ -bloom Antimonblüte, *f.* ~ -glance graue Sp.

antimoralist, ăn-tĭ-mŏr'-ăl-ĭst, *s.* Feind der Moral, *m.* ſpatriotiſch.

antinational, ăn-tĭ-năsh-ŭn-ăl, *a.* unantinatural, ăn-tĭ-năt'-ūr-ăl, *a.* unnatürlich. ſNegerfeindſchaft, *f.*

anti-negro, ăn-tĭ-nē'-grō, *s.* (Am.)

antinephritic, ăn-tĭ-nĕf-frĭt'-ĭk, *a.* wider Nierenkrankheiten.

antinomian, ăn-tĭ-nō'-mĭ-ăn, *a.* dem Geſetz zuwider. ~, *s.* (*T.* Eccl.) Antinomiſt, *m.* ‖—ism, *s.* Lehre der Antinomiſten, *f.*

antinomy, ăn-tĭn'-ŏm-ĭ, *s.* Widerſpruch zweier Geſetze od. zweier Artikel in einem Geſetz, *m.* ſverächter, *m.*

antinomist, ăn'-tĭn-ŏm-ĭst, *s.* Geſetz-

antipapal, ăn-tĭ-pā'-păl, **antipapistic(al)**, ăn-tĭ-pā-pĭst'-ĭk, *a.* antipapiſtiſch.

antiparallel, ăn-tĭ-păr'-ăl-lĕl, *a.* parallel durchſchneidend.

antiparalytic, ăn-tĭ-păr-ă-lĭt'-ĭk, *a.* wider den Schlagfluß. ~, *s.* Mittel dagegen, *n.*

antipathetic(al), ăn-tĭ-pă-thĕt'-ĭk, *a.* natürliche Abneigung empfindend; ‖—ness, *s.* Antipathie, *f*, natürliche Zuwiderſein, *n.* ſwiderſtreben.

antipathize, ăn-tĭp'-ă-thīz, *v. n.* (l. u.)

antipathy, ăn-tĭp'-ă-thĭ, *s.* (to, against) Antipathie, natürliche Abneigung (*cf.* aversion); (*T.* Chem.) Unverträglichkeit, *f.*

antipatriotic, ăn-tĭ-pāt-rĭ-ŏt'-ĭk, *a.* unpatriotiſch; vaterlandsfeindlich.

antiperiodic, ăn-tĭ-pē-rĭ-ŏd'-ĭk, *s.* Mittel *n* gegen Wiederkehr des Fieberanfalls.

antiperistasis, ăn-tĭ-pĕ-rĭs'-tă-sĭs, *s.* Steigerung der Kraft durch Gegenwirkung, *f.* ſa. wider die Peſt dienlich.

antipestilential, ăn-tĭ-pĕs-tĭ-lĕn'-shăl, **antiphlogistic**, ăn-tĭ-flŏ-jĭs'-tĭk, *s.* (*T.* Med.) Mittel gegen die Fieberhitze, *n.* ~, *a.* die Fieberhitze dämpfend.

antiphon, ăn'-tĭ-fŏn, *s.* Wechſelchor, *m*, Antiphonie, *f*; (l. u.) Echo, *n.*

antiphonal, ăn-tĭf'-ŏn-ăl, **antiphonic(al)**, ăn-tĭ-fŏn'-ĭk, zur Antiphonie gehörig, antiphoniſch.

antiphonal, ăn-tĭf'-ŏn-ăl, **antiphonary**, ăn-tĭf'-ŏn-ă-rĭ, (n. u.) **antiphoner**, ăn-tĭf'-ŏ-nĕr, *s.* Geſangbuch, Chorbuch, *n.*

antiphony, ăn-tĭf'-ŏ-nĭ, *s.* ſ. antiphon.

antiphrasis, ăn-tĭf'-ră-sĭs, *s.* (*T.* Gram.) Antiphraſe, *f*, Gegenſinn, *m.*

antiphrastic(al), ăn-tĭ-frăs'-tĭk, *a.* antiphraſtiſch.

antipodal, ăn-tĭp'-ŏ-dăl, **antipodean**, ăn-tĭp-ŏ-dē'-ăn, *a.* gegenfüßleriſch, Antipoden...

antipode, ăn'-tĭ-pōd, *s.* (*pl.* —s, —z u. ăn-tĭp'-ŏ-dēz) Antipode, Gegenfüßler, *m*; *fig.* Widerſpiel, *n.* In the —s bei den Antipoden. ſgift, *n.*

antipoison, ăn-tĭ-poĭ'-zŭn, *s.* Gegenantipole, ăn'-tĭ-pōl, *s.* entgegengeſetzte Pol, *m.*

antipope, ăn'-tĭ-pōp, *s.* Gegenpapſt, *m.*

anti-Popery, ăn-tĭ-pōp'-ĕr-ĭ, *a.* ſ. antipapal.

antiport, ăn'-tĭ-pōrt, *s.* Außenhafen, *m.*

antipractise, ăn-tĭ-prăk'-tĭz, *v. n.* (l. u.) Widerstand leisten. ſmittel, *n.*
antipyretic, ăn-tĭ-pī-rĕt'-ĭk, *s.* Fieber-
antiqua, ăn-tē'-kwā, *s.* (*T.* Buchdr.) römische Schrift, *f.*
antiquarian, ăn-tĭ-kwā'-rĭ-ăn, *a.* antiquarisch. —, *s.* Altertumsforscher, *m*; englisches Zeichenpapier (52½× 30½ Zoll), *n.* ‖—ism, *s.* Liebe zu den Altertümern, *f.*
antiquary, ăn'-tĭ-kwā-rĭ, *s.* Altertumsforscher, *m.* —, *a.* (*Shak.* n. u.) altertümlich, antik.
antiquate, ăn'-tĭ-kwāt, *v. a.* veralten lassen; abschaffen; künstlich den Anschein des Antiken geben. ‖—d, —ĕd, *a.* abgekommen, veraltet. ‖—dness, —ĕd-nĕs, *s.* Veraltetsein, *n.*
antiquation, ăn-tĭ-kwā'-shŭn, *s.* Abschaffung (v. Veraltetsein, *f*; Veraltetsein, *n.*
antique, ăn-tēk', *a.* altmodisch, altväterisch (nach antikem Muster); seltsam, närrisch. —, *s.* Antike, *f*; Antikmarmor; alte Plunder, *m.* ‖—ness, *s.* Altertümliche, Altertum, *n.*
antiquist, ăn'-tĭ-kwĭst, *s.* (l. u.) ſ. antiquary.
antiquitarian, ăn-tĭk-wĭ-tā'-rĭ-ăn, *s.* (l. u.) Bewunderer *m* der alten Zeit.
antiquity, ăn-tĭk'-wĭ-tĭ, *s.* Vorzeit, *f*; Altertum, *n*; *(lud.)* hohe Alter, *n*; *(lud.)* alte Person, *f.* Antiquities, *pl.* Antiquitäten, Altertümer, *pl.*
anti-rentism, ăn'-tĭ-rĕnt-ĭsm, *s.* (Am.) Opposition gegen die grundherrlichen Rechte, *f.* ſĕr-ĭ, *a.* gegenrevolutionär.
antirevolutionary, ăn-tĭ-rĕv-ō-lō'-shŭn-
antirumour, ăn-tĭ-rō'-mĕr, *v. n.* (l. u.) ein Gegengerücht aufbringen.
antisabbatarian, ăn-tĭ-săb-bā-tā'-rĭ-ăn, *s.* Antisabbatarier, *m.*
antisacerdotal, ăn-tĭ-săs-ĕr-dō'-tăl, *a.* dem Priestertum feind.
antisclans, ăn-tĭsh'-ĭ-ăns, *s. pl.* (*T.* Geog.) Gegenschattige, *pl.*
antiscorbutic, ăn-tĭ-skōr-bū'-tĭk, *a.* gegen Skorbut. —, *s.* Mittel *n* gegen Sk.
antiscriptural, ăn-tĭ-skrĭp'-tūr-ăl, *a.* der (heil.) Schrift widersprechend; *fig.* unsittig.
antiscripturism, ăn-tĭ-skrĭp'-tūr-ĭsm, *s.* (l. u.) Opposition *f* gegen das Wort der Schrift.
antiscripturist, —ĭst, *s.* (l. u.) Gegner *m* der Schrift.
antiseptic, ăn-tĭ-sĕp'-tĭk, *a.* (*T.* Med.) der Fäulnis widerstehend. —, *s.* Mittel *n* wider Fäulnis.
anti-slavery, ăn-tĭ-slāv'-ĕr-ĭ, *s.* feindliche Gesinnung gegen die Sklaverei, *f.* —, *a.* der Sklaverei feindlich.
anti-slavite, ăn-tĭ-slāv'-ĭt, *s.* (l. u.) Gegner *m* der Sklaverei.
anti-smoke apparatus, ăn-tĭ-smōk'-ăp-pă-rā'-tŭs, *s.* trommelförmige Rauchverzehrapparat, *m.*
antisocial, ăn-tĭ-sō-shăl, *a.* gesellschaftswidrig, -feindlich. ‖—ist, *s.* Gegner *m* des Sozialismus. ſlöslich.
antisoluble, ăn-tĭ-sŏl'-ū-bl, *a.* schwer
antispasis, ăn-tĭs'-pă-sĭs, *s.* (*T.* Med.) Ableitung der Feuchtigkeiten nach einem andern Theile des Körpers hin, *f.*
antispasmodic, ăn-tĭ-spăz-mŏd'-ĭk, *a.* krampfstillend. —, *s.* krampfstillende Mittel, *n.* ſAntiſpaſt, *m* (∪ — —∪).
antispast, ăn'-tĭ-spăst, *s.* (*T.* Metr.)
antispastic, ăn-tĭ-spăs'-tĭk, *a.* die Feuchtigkeit im Körper ableitend. —, *s.* Ableitungsmittel (der F.); Krampfmittel, *n.*
antisplenetic, ăn-tĭ-splĕn-ĕt'-ĭk, *a.* wider die Mitzsucht.
antispodium, ăn-tĭ-spō'-dĭ-ŭm, *s.* Pflanzen-, Tierasche, *f.*
antistatic, ăn-tĭ-stăt'-ĭk, (*T.* Krist.) mit ungleichen Flächen.
antistes, ăn-tĭs'-tēz, *s.* (*pl.* **antistites**, ăn-tĭs'-tĭ-tēz) Vorsteher; Oberpriester, *m.*
antistrophe, ăn-tĭs'-trō-fē, *s.* Gegenstrophe; (*T.* Gram.) Umkehrung, *f.*
antistrumatic, ăn-tĭ-strō-măt'-ĭk, *a.* Skropheln heilend, kropfvertreibend.
antisyphilitic, ăn-tĭ-sĭ-fĭ-lĭt'-ĭk, *a.* wirksam gegen Syphilis.
antitheism, ăn'-tĭ-thē-ĭsm, *s.* Widerſpruch *m* gegen den Theismus.
antitheist, ăn'-tĭ-thē-ĭst, *s.* Gegner *m* des Theismus.
antithesis, ăn-tĭth'-ē-sĭs, *s.* (*pl.* **antitheses**, —ē-sēz) Antithese, *f.* Gegensatz; Meinungsstreit, *m.*
antithet, ăn'-tĭ-thĕt, *s.* Gegensatz, *m.*
antithetic(al), ăn-tĭ-thĕt'-ĭk, *a.* einen Gegensatz bildend.
anti-trade, ăn'-tĭ-trād, *s.* Gegenpassat, obere Passatwind, *m.*
antitrinitarian, ăn-tĭ-trĭ-nĭ-tā'-rĭ-ăn, *s.* Dreieinigkeitsleugner, *m.* —, *a.* antitrinitarisch.
antitypal, ăn-tĭt'-ĭ-păl, *a.* ſ. antitypical.
antitype, ăn'-tĭ-tīp, *s.* Gegenbild, *n.*
antitypical, ăn-tĭ-tĭp'-ĭk-ăl, *a.* —ly, *adv.* gegenbildlich.
antivariolous, ăn-tĭ-vă-rī'-ŏl-ŭs, *a.* die Pockenansteckung verhütend.
antivenereal, ăn-tĭ-vē-nē'-rĭ-ăl, *a.* gegen die Luftseuche dienend.
antizymiac, ăn-tĭ-zĭm'-ĭ-ăk, *a.* Gärung verhindernd.
antler, ănt'-lĕr, *s.* Geweihsprosse, *f.* —s, *pl.* Gehörn, *n*; knorrige Äste u. Wurzeln, *pl.* ‖—ed, *a.* mit Augensprossen.
antling, ănt'-lĭng, *s.* junge Ameise, *f.*
antnoei, ăn-tō'-sĭ, *s. pl.* ſ. antecians.
antonomasia, ăn-tō-nō-mā'-zĭ-ă, *s.* (*T.* Rhet.) Antonomasie, *f.*
antre, ăn'-tĕr, *s.* (n. u.) Höhle, *f.*
anus, ā'-nŭs, *s.* After, *m*, Afteröffnung, *f.*
anvil, ăn'-vĭl, *s.* Amboß, *m.* × To be on the ~ *fig.* im Werke sein. —, *v. a.* auf dem A. schmieden. ‖ ~ . . ., in Zuſſ. —bed Amboßfutter, *n.* —block Schabottenstock, *m.* × — -cutter Amboßscheere, *f.* — -edge Amboßrand, *m.* × — -plate Amboßbahn, *f.* — -side Amboßschenkel, *m.* — -stock Amboßklotz, *m.* ſb. f. W.
anxietude, ăng-zī'-ĕ-tūd, *s.* (l. u.) ſ. anxiety, ăng-zī'-ĕ-tĭ, *s.* Angſt; Beſorgnis (künftiges Übel betr.); (*T.* Med.) Beklemmung, *f*; eifrige Wunſch (etwas zu thun), *m.* ſſtigend.
anxiferous, ăng-sĭf'-ĕr-ŭs, *a.* beängs-
anxious, ăngk'-shŭs, *a.* —ly, *adv.* bange; sorgfältig; eifrigſt bemüht. To be ~ to sehnlich wünschen. To feel ~ about beſorgt ſein um. ~ meeting (Am.) Verſammlung nach einer „Erweckung", *f.* ~ seat Stuhl der um ihr Seelenheil Beſorgten (bei Erweckungen). To be on the ~ seat in arger Klemme ſein, Blut ſchwitzen. ‖—ness, *s.* Ängſtlichkeit; eifrigſte Bemühung, *f.*
any, ĕn'-nĭ, *a.* irgend ein, irgend etwas; jeder beliebige, der erſte beſte; jemand; einige. (In Frage-, Bedingungs-, Negativſätzen u. nach Vergleichungen, z. B.) If there were ~ (irgend eine) danger. Do you expect ~ (einige) friends to dinner? I will not take ~ (keine) soup. She is as virtuous as ~ (als je ein . . .) girl ever was. ~ amount, ~ number *(fam.)* ein ganzer Haufen, eine große Menge. ~ more noch mehr. Not ~ more than ebenſowenig als. —, *adv.* irgend; ein wenig.
anybody, —bŏd-ĭ, *prn. & s.* irgend wer; jemand; der erſte beſte. Is he ~? *(fam.)* iſt er eine berühmte, bekannte Perſönlichkeit?
anyhow, —hŏw, *adv.* auf irgend eine Art; es ſei, wie es wolle; wenigſtens; *(vulg.)* ſchlecht (z. B. it's done ~). Well, that proves I keep to my promise, — nun, das beweiſt wenigſtens, daß ich ꝛc. ~ you can fix it (Am.) auf alle Fälle.
anything, —thĭng, *a. & s.* irgend etwas; Etwas; ein wenig; alles. Is ~ the matter? Iſt etwas los? For ~ I knew ſo viel ich wußte. ~ but nichts weniger als das. ~ else etwas anderes.
anythingarian, —thĭng-ă'-rĭ-ăn, *s.* Indifferente, *m.* ‖—ism, *s.* Indifferentismus, *m.* ſhäufig.
any-time, —tīm, *adv.* zu jeder Zeit;
anyway(s), —wā(z), *adv.* auf irgend eine Weiſe. ſüberall.
anywhere(s), —hwārz, *adv.* irgendwo;
anywhither, —hwĭTH-ĕr, *adv.* irgendwohin.
anywise, —wīz, *adv.* ſ. anyhow. ſm.
aorist, ā'-ŏr-ĭst, *s.* (*T.* Gram.) Aoriſtus,
aorta, ā-ŏr'-tă, *s.* große Schlag- od. Pulsader, *f.* ſMortalkompreſſe, *f.*
aortic, ā-ŏr'-tĭk, *a.* ~ compressor
apace, ă-pās', *adv.* geſchwind; zuſehends. Ill news travel ~ *(prov.)* Schlimme Nachrichten verbreiten ſich ſchnell.
apagoge, ăp'-ă-gō-jē, *s.* (*T.* Log.) mittelbare Beweis (aus der Falſchheit des Gegenteils); (*T.* Math.) fortſchreitende *B.*, *m.* ſmittelbar.
apagogical, ă-pă-gŏj'-ĭk-ăl, *a.* indirekt,
apagynous, ă-păg'-ĭn-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) einjährig, einfrüchtig.
apanthropy, ă-păn'-thrō-pĭ, *s.* Menſchenſcheu, *f.* ſJahre.
A. P. = *anni praecedentis* im vorigen
aparejo, ă-pă-rĕch'-ō, *s.* (ſpan. Am.) Saumſattel, *m.* ſRhet.) Aufzählung, *f.*
aparithmesis, ă-păr-ĭth'-mē-sĭs, *s.* (*T.*
apart, ă-pārt', *adv.* abſeits, beiſeite. ~ from abgeſehen von; (präpoſitionell nachgeſtellt) ohne (jesting = ohne Scherz).
apartment, —mĕnt, *s.* (single ~) Zimmer, *n.* —s, *pl.* Reihe Z., *f*; möblierte Wohnung, *f.* —s to be let leere Z. (zu vermieten); *(Sl.) fig.* Hohlköpfigkeit, *f.* To live in —s eine Mietwohnung haben.
apathetic(al), ăp-ă-thĕt'-ĭk, *a.* apathiſch, gefühllos.
apathy, ăp'-ă-thĭ, *s.* Apathie, Fühlloſigkeit, Unempfindlichkeit, *f.*
apatite, ăp'-ă-tīt, *s.* (*T.* Min.) Apatit, Spargelſtein, Phosphorit, *m.*
apaume, ă-pāw'-mā, *s.* (*T.* Her.) ausgeſtreckte flache Hand, *f.*
ape, āp, *s.* Affe; Nachäffer; alberne Tropf, *m.* —, *v. a.* nachäffen (ernſtlich, aber abſurd).
apeak, apeek, ă-pēk', *adv.* auf der Spitze; (*T.* Naut.) ſenkrecht, gerade über oder unter dem Anker; kreuzweiſe aufgetoppt (von den Raaen).
ape . . ., āp, in Zuſſ. —bearer, —carrier, *s.* herumziehende Poſſenreißer (mit einem Affen auf der Schulter), *m.*
apedom, āp'-dŭm, *s.* (l. u.) Affenzuſtand, *m.*
apeire, ă-pār', *v. a.* (*Ch.* n. u.) ſchädigen; entziehen. —, *v. n.* zu Grunde gehen.
apepsy, ă-pĕp'-sĭ, *s.* Verdauungsunvermögen, *n.*
aper, āp'-ĕr, *s.* Nachäffer, *m.*
aperient, ă-pē'-rĭ-ĕnt, **aperitive**, ă-pĕr'-ĭ-tĭv, *a.* (*T.* Med.) abführend. —, *s.* Abführmittel, *n.*
apert, ă-pĕrt', *a.* (n. u.). —ly, *adv.* offen, unverhohlen.
apertion, ă-pĕr'-shŭn, *s.* (l. u.) Öffnen, *n*; Öffnung, *f.* Durchgang, *m.*
apertness, ă-pĕrt'-nĕs, *s.* (l. u.) Offenheit, *f.*
apertor, ă-pĕrt'-ŏr, *s.* (*T.* Anat.) Aufheber des obern Augenlides, *m.*
aperture, ăp'-ĕr-tūr, *s.* Öffnung (insb. im wiſſenſchaftl. ob. naturgeſchichtl. S.); (*T.* Geom.) Ö. des Winkels, *f*; Falz (eines Brettes), *m*; (einer Brücke) Jochfeld; (*T.* Found.) Stichloch, *n.* Eyes with eyelids of a proper ~ ſchön geſchlitzte Augen.

apery, ā'p'-ĕr-ĭ, *s.* Affensammlung, *f*; (l. u.) Affenstreiche, *pl.*; Nachäffen, *n.*

apetalous, ā-pĕt'-ăl-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) ohne Blumenblätter. ‖-**ness**, *s.* Mangel *m* der Blumenblätter.

apex, ā'-pĕks, *s.* (*pl.* —**es** u. **apices**, ăp'-ĭ-sēz) Spitze (eines Dreiecks), *f*; Gipfel, *m.* ✕

aphaeresis, ă-fē'-rē-sĭs, *s.* (*T.* Gram.) Kürzung von vorn; Amputation; (*T.* Med.) Entfernung von etwas Schädlichem, *f.*

aphanesite, ă-făn'-ē-sīt, **aphanese**, ă-făn'-ēz, *s.* Linsenerz, arsenikfaure Kupferoxyd, *n.* ‖flügellos (Insekten).

aphanipterous, ăf-ăn-ĭp'-tĕr-ŭs, *a.*

aphanistic, ă-făn-ĭs'-tĭk, *a.* (*T.* Min.) unbestimmt. ‖steinporphyr, *m.*

aphanite, ăf'-ăn-īt, *s.* Aphanit, Grünaphellon, ăk-fē'-ĭl-ŏn, *s.* (*T.* Astr.) Sonnenferne, *f.* ‖Lieblosigkeit, *f.*

aphilanthropy, ăf-ĭ-lăn'-thrō-pĭ, *s.*

aphis, ā'-fĭs, *s.* (*pl.* **aphides**, ăf'-ĭ-dēz) Blattlaus, *f.*

aphlogistic, ăf-lō-jĭs'-tĭk, *a.* ohne Flamme brennend. ~ lamp aphlogistische Lampe (mit glühendem Platindraht), *f.*

aphony, ăf'-ō-nĭ, *s.* Sprachlosigkeit; Sprachlähmung; höchste Heiserkeit, *f.*

aphorism, ăf'-ŏr-ĭzm, *s.* Lehrspruch, *m* (treffende kurze, wertvolle Wahrheit, *cf.* apophthegm etc.). —*s*, *pl.* Gedankenspäne, *pl.* ‖-**er**, *s.* Aphorismenschreiber, *m.*

aphorismic, ăf-ŏr-ĭz'-mĭk, **aphoristic(al)**, ăf-ŏr-ĭst'-ĭk, *a.* —**ally**, *adv.* aphoristisch; in kurzen, abgerissenen Sätzen. ‖verfassen.

aphorize, ăf'-ŏr-ĭz, *v. n.* Aphorismen

aphrizite, ăf'-rĭ-zīt, *s.* Graupenschörl, Aschenzieher, *m.* ‖*m.*

aphrite, ăf'-rīt, *s.* Aphrit, Schieferkalk, **aphrodisiac(al)**, ăf-rō-dĭz'-ĭ-ăk (-zĭ'-ăk-ăl), *a.* den Geschlechtstrieb reizend.

aphrodisian, ăf-rō-dē'-zhĭ-ăn, *a.* der Aphrodite geweiht.

Aphrodite, ăf-rō-dī'-tē, *s.* ‖. Eig. — Art Meerschaum; Seeraupe, *f.*

aphthitalite, ăf-thĭt'-ă-līt, *s.* prismatische Glauberſalz, *n.* ‖stabe, *m.*

aphthong, ăf'-thŏng, *s.* tonlose Buch-

aphthous, ăf'-thŭs, *a.* (*T.* Med.) schwämmchenartig.

aphyllous, ăf-ĭl'-ŭs, *a.* blattlos.

apiarian, ā-pĭ-ā'-rĭ-ăn, *a.* die Bienenzucht betreffend. ~, *s.* Bienenzüchter, *m.* ‖-**ism**, *s.* Bienenliebhaberei, *f.*

apiarist, ā'-pĭ-ă-rĭst, *s.* Bienenzüchter,

apiary, ā'-pĭ-ă-rĭ, *s.* Bienenstand, *m.* (*m.*

apices ‖. **apex.**

Apician, ā-pĭsh'-ăn, *a.* feinschmeckerisch.

apiculate(d), ā-pĭk'-ŭ-lāt-ĕd, *a.* (*T.* Bot.) stachelspitzig. ‖zucht, *f.*

apiculture, ā'-pĭ-kŭl'-tŭr, *s.* Bienen-

apiece, ă-pēs', *adv.* pro Stück; pro Kopf.

apis, ā'-pĭs, *s.* (*T.* Zool.) Biene, *f.*

Apis, —, ‖. Eig.

apish, ā'-pĭsh, *a.* —**ly**, *adv.* affig; possierlich; läppisch; geziert. ~ trick Affenstreich, *m.* ‖-**ness**, *s.* affenmäßige, läppische Wesen, *n.*

apishamore, —ă-mōr, *s.* (Am.) Sattelbecke aus Büffelkälberfellen, *f.*

apitpat, ă-pĭt'-păt, *adv.* ‖. **pit-a-pat.**

aplacental, ăp-lă-sĕn'-tăl, *a.* ~ mammals ‖. d. ‖. W.

aplacentalia, ăp-lăs-ĕn-tā'-lĭ-ă, *spl.* Säugetiere, die ohne Placenta geboren werden.

aplanatic, ăp-lă-năt'-ĭk, *a.* (*T.* Opt.) aplanatisch. ~ lens Linse *f* ohne Abweichung der Lichtstrahlen. ~ searcher verschärfte Mikroskop, *n.*

aplastic, ă-plăs'-tĭk, *a.* unplastisch.

aplome, ăp'-lōm, *s.* Aplom, grüne Granat, *m.* ‖tiker Schiffe), *f.*

aplustre, ă-plŭs'-tĕr, *s.* Zierfahne (an-

apocalypse, ă-pŏk'-ă-lĭps, *s.* Offenbarung Johannis, *f.*

apocalyptic(al), ă-pŏk-ă-lĭp'-tĭk, *a.* apokalyptisch, geheimnisvoll. ~ number die mystische Zahl 666 (Apokal. XIII. 18).

apocarpous, ăp-ō-kär'-pŭs, *a.* (*T.* Bot.) mit getrennten Fruchtblättern.

apocopate, ă-pŏk'-ō-pāt, *v. a.* (*T.* Gram.) die End-Buchstaben abwerfen.

apocope, ă-pŏk'-ō-pē, *s.* (*T.* Gram.) Endverkürzung, *f.*

apocrustic, ăp-ō-krŭs'-tĭk, *a.* (*T.* Med.) adstringierend, zusammenziehend.

apocrypha, ă-pŏk'-rĭ-fă, *s. pl.* (als Sing. gebraucht) apokryphische Bücher der Bibel; Schriften unbekannter Verfasser, *pl.*

apocryphal, ă-pŏk'-rĭ-făl, *a.* —**ly**, *adv.* apokryph; nicht kanonisch; zweifelhaft. ‖-**ness**, *s.* Apokryphische, *n.*

apoda, ăp'-ō-dă, *spl.* ‖. apodes.

apodal, ăp'-ō-dăl, *a.* fußlos; (*T.* Zool.) ohne Bauchflossen.

apodes, ăp'-ō-dēz, *s. pl.* Fische ohne Bauchflossen; Rundmäuler, *pl.*

apodictic(al), ăp-ō-dĭk'-tĭk, *a.* apodiktisch, unwiderſprechlich.

apodixis, ăp-ō-dĭks'-ĭs, *s.* unwiderlegliche Beweis, *m.*

apodosis, ă-pŏd'-ō-sĭs, *s.* (*T.* Gram.) nachstehende Hauptsatz, *m* (z.‖B. if it rain, I shall not go).

apogean, ăp-ō-jē'-ăn, *a.* auf die Erdferne bezüglich. ‖*f.*

apogee, ăp'-ō-jē, *s.* (*T.* Astr.) Erdferne, *f.*

apograph, ăp'-ō-grăf, *s.* Abschrift, *f.*

apolse, ă-pōyz', *adv.* (*T.* Naut.) gutlastig gestaut. ‖Zimmerorgel, *f.*

apollonicon, ă-pŏl-lŏn'-ĭ-kŏn, *s.* große

apologetic(al), ă-pŏl-ō-jĕt'-ĭk, *a.* —**ally**, *adv.* apologetisch, verteidigend; als Rechtfertigung.

apologetics, —*s*, *spl.* Apologetik, *f.*

apological, ăp-ō-lŏj'-ĭk-ăl, *a.* parabelhaft. ‖Verteidiger, *m.*

apologist, ă-pŏl'-ō-jĭst, *s.* Schutzredner,

apologize, ă-pŏl'-ō-jīz, *v. n.* (for) eine Schutzrede halten; die Rechtfertigung übernehmen; (to one for . . .) sich entschuldigen (wegen Verstoßes, aus Anstandsgefühl).

apologizer ‖. **apologist.** ‖bel, *f.*

apologue, ăp'-ō-lŏg, *s.* moralische Fa-

apology, ă-pŏl'-ō-jĭ, *s.* Schutzrede, Schutzschrift; Ehrenerklärung; Entschuldigung, *f*; *(fam.)* Ersatz, Notbehelf, *m* (z.‖B. a hasty — for a dinner). To make an — (for) sich entschuldigen.

apomecometer, ăp-ō-mē-kŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Abstandsmesser, *m.* ‖Fernemeßkunst, *f.*

apomecometry, ăp-ō-mē-kŏm'-ĕt-rĭ, *s.*

aponeurosis, ăp-ō-nū-rō'-sĭs, *s.* (*pl.* —**ses**) (*T.* Anat.) häutige Ausbreitung einer Muskelsehne, *f.*

apopetalous, ăp-ō-pĕt'-ăl-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) getrenntblumenblätterig.

apophasis, ă-pŏf'-ă-sĭs, *s.* (*T.* Rhet.) Apophase, *f.*

apophlegmatic, ăp-ō-flĕg-măt'-ĭk, *a.* (*T.* Med.) schleimabführend. ~, *s.* ein solches Mittel, *n.*

apophlegmatism, ăp-ō-flĕg'-măt-ĭzm, *s.* schleimabführende Mittel, *n.*

apophlegmatizant, ăp-ō-flĕg-măt'-ĭ-zănt, *s.* den Speichelfluß befördernde Mittel, *n.*

apophthegm, ăp'-ō-thĕm (auch ap'othegm), *s.* Denkspruch, *m* (das mod. 'saying', ‖. d.; *cf.* axiom).

apophyge, ă-pŏf'-ĭ-jē, *s.* (*T.* Archit.) Säulenanlauf, *m.*

apophyllite, ăp-ō-fĭl'-īt, *s.* (*T.* Min.) Fischaugenstein, *m.*

apophyllous, ăp-ō-fĭl'-ŭs, ă-pŏf'-ĭl-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) ‖. **eleutherophyllous.**

apophysis, ă-pŏf'-ĭ-sĭs, *s.* (*T.* Anat.) Knochenfortsatz, *m*; Überbein, *n.*

apoplectic(al), ăp-ō-plĕk'-tĭk, *a.* Schlagfluß . . .; schlagflüssig; kurz- u. dickhalsig. ~ fit Schlaganfall, *m.* In a ~ fit vom Schlagfluß getroffene, *m.*

apoplex, ăp'-ō-plĕks, *s.* *(poet.)* für **apoplexy.** ‖-**ed**, —*t*, *a.* *(Shak.* u. u.) vom Schlag gelähmt.

apoplexy, ăp'-ō-plĕk-sĭ, *s.* Schlagfluß, *m.* To fall into an ~ vom Schlag gerührt werden.

aporon, ăp'-ō-rŏn, **aporime**, ăp'-ō-rĭm, *s.* schwer zu lösende Problem, *n.*

aporia, ă-pō'-rĭ-ă, *s.* (*T.* Rhet.) Unschlüssigkeit; (*T.* Med.) fieberhafte Beklemmung, *f.* ‖. **apopetalous.**

aposepalous, ăp-ō-sēp'-ăl-ŭs, *a.* (*T.* Bot.)

aposepaline, ăp-ō-sēp'-ĭ-lĭn, *s.* Kässoxyd, Leucin, *n.*

aposiopesis, ă-pō-sī-ō-pē'-sĭs, *s.* (*T.* Rhet.) Abbrechung der Rede, *f.*

aposiopestic, ăp-ō-sī-ō-pĕs'-tĭk, *a.* (l. u.) etwas Nichtausgesprochenes andeutend. ‖fall, *m*; Abtrünnigkeit, *f.*

apostasy, ă-pŏs'-tă-sĭ, *s.* Glaubensabstandstate, ă-pŏs'-tă-tă, *s.* (n. u.) ‖. d. ‖. W.

apostate, ă-pŏs'-tāt, *s.* Apostat, Abtrünnige, *m.* ~, *a.* abtrünnig, verräterisch. ~, *v. n.* (n. u.) ‖. **apostatize.**

apostatical, ă-pŏs-tăt'-ĭk-ăl, *a.* apostatisch, abtrünnig. ‖abtrünnig werden.

apostatize, ă-pŏs'-tă-tīz, *v. n.* abfallen,

apostemate, ă-pŏs'-tĕm-āt, *v. n.* (n. u.) schwären. ‖sceßbildung, *f.*

apostemation, ă-pŏs-tē-mā'-shŭn, *s.* Ab-

apostematous, ă-pŏs-tĕm'-ăt-ŭs, *a.* geschwürartig. ‖Geschwür, *n.*

aposteme, ăp'-ōs-tēm, *s.* Abscеß, *m.*

apostle, ă-pŏs'-l, *s.* Apostel; (*T.* Naut.) Schiffspfahl, *m.* —'s Grove Londoner Bezirk. The 12 —*s* (*Sl.*) die 12 letzten Namen der Prüfungsliste zu Cambridge. ~-spoon bergoldete Silberlöffel (dessen Griff in das Bild eines Apostels ausläuft, übl. Patengeschenk für Prinzen), *m.*

apostleship, —shĭp, **apostolate**, ă-pŏs'-tŏl-āt, Apostelamt, *n.*

apostolic(al), ăp-ōs-tŏl'-ĭk, *a.* —**ally**, *adv.* apostolisch. ~ Fathers die apost. Väter im 1. Jahrh. christl. Zeitrechnung. ‖-**alness**, *s.* apostolische Beschaffenheit, *f.*

apostolicism, ăp-ōs-tŏl'-ĭ-sĭzm, (l. u.) **apostolicity**, —ĭs'-ĭ-tĭ, *s.* ‖. d. ‖. W.

apostolics, —*s*, *s. pl.* Apostoliker, *pl.*

apostrophe, ă-pŏs'-trō-fē, *s.* (*T.* Rhet.) Anrede (eines Abwesenden od. Fingierten), (*T.* Gram.) Apostroph, *m.* ~, *v. a.* apostrophieren. ‖phisch

apostrophic, ă-pŏs'-trŏf-ĭk, *a.* apostrophisch. ‖phieren.

apostrophize, ă-pŏs'-trŏf-īz, *v. a.* (rhetorisch) anreden; (*T.* Gram.) apostro-

apostrophe.

apostrophy, ă-pŏs'-trō-fĭ, *s.* (n. u.) ‖.

apostume, ăp'-ōs-tūm, *s.* ‖. **aposteme.**

apothecary, ă-pŏth'-ĕ-kă-rĭ, *s.* niedere praktische Arzt; Apotheker, *m.* —'s latin Küchenlatein, *n.* —'s shop Apotheke, *f.* ✕ Apothecaries' weight Apothekergewicht, *n.*

apothegm ‖. **apophthegm.**

apothegmatic(al), ăp-ō-thĕg-măt'-ĭk, *a.* denkspruchlich.

apothegmatist, ăp-ō-thĕg'-măt-ĭst, *s.* Sammler od. Verfasser *m* von Denksprüchen. ‖n. Denksprüche sagen.

apothegmatize, ăp-ō-thĕg'-măt-īz, *v.*

apotheosis, ăp-ō-thē'-ō-sĭs, ăp-ō-thē-ō'-sĭs, *s.* Vergötterung, *f.* ‖göttern.

apotheosize, ăp-ō-thē'-ō-sīz, *v. a.* ver-

apothesis, ă-pŏth'-ĕ-sĭs, *s.* (*T.* Chir.) Einrichten, Einrenken, *n.*

apotome (—my), ă-pŏt'-ō-mē, *s.* (*T.* Math.) Unterschied zwischen zwei inkommensurabeln Größen; (*T.* Muſ.) Tonrest, *m.*

apozem, ăp'-ō-zĕm, *s.* Kräutertrank, *m.*

apozemical, ăp-ō-zĕm'-ĭk-ăl, *a.* wie ein Kräuterabsud.

appair, ăp-păr', (n. u.) ‖. **impair.** ~, *v. n.* (n. u.) entarten.

appal(l), ăp-păwl', *v. a.* & *n.* erschrecken (stärker als daunt u. dismay). ‖-**ment**, *s.* Schrecken, *m.*

appanage, ăp'-păn-āj, *s.* Abfindung (eines Prinzen), *f*; Leibgedinge, *n.*

appanagist, ăp-păn'-ăj-ĭst, *s.* appanagierte Prinz, *m.*

apparatus, ăp-pă-rā'-tŭs, *s.* (auch *pl.*) Apparat, *m.* Vorrichtung, *f*; Gerät; (*T.* Chem. & Phys.) Kunstgerät, *n*; (*T.* Naut.) Munition eines Kriegsschiffs, *f*; (*T.* Chir.) Steinschnitt, *m.* ~ of Marsh Marsh'sche Arsenikprobe, *f.* Circulatory ~ Zirkuliergefäß, *n.* Portable ~ tragbare Telegraph für Notsignale, *m.*

apparel, ăp-păr'-ĕl, *s.* Kleidung, Tracht, *f* (im allg.); Anzug, *m*; *fig.* Gewand, *n*; Schmuck, *m*; Takelwert, *n.* ~, *v.* a. bekleiden; verzieren; (Schiffe) ausrüsten. ‖ appearance.

apparence (—cy), ăp-pā'-rĕns, *s.* (n. u.)

apparent, ăp-pā'-rĕnt, *a.* —ly, *adv.* anscheinend, scheinbar; augenscheinlich, sichtlich. Heir ~ gesetzlich Erbe, *m.* ~ horizon Scheinhorizont (beim Vermessen, *m.* ~, *s.* (n. u.) ƒ. heir ~. ‖—ness, *s.* Augenscheinlichkeit, Gewißheit, *f.*

apparition, ăp-pă-rĭsh'-ŭn, *s.* (objektive) Erscheinung, *f*; Gespenst, *n*; (*T.* Astr.) Lichtperiode, *f.*

apparitor, ăp-păr'-ĭt-ĕr, *s.* Thürsteher; Gerichtsdiener; Pedell, *m.*

appassionate, ăp-păsh'-ŭn-āt, *v.* a. (n. u.) leidenschaftlich erregen.

appay, ăp-pā', *v.* a. (n. u.) befriedigen.

appeach, ăp-pēch', *v.* a. *(obs.)* (of) anklagen; tadeln. ‖—er, *s.* (n. u.) Ankläger, *m.* ‖—ment, *s.* (n. u.) Anklage, *f.*

appeal, ăp-pēl', *v.* n. (from) appellieren; (to) sich berufen auf. To ~ to one's honour ɔn. bei der Ehre fassen. ~, *v.* a. vor einen höhern Gerichtshof bringen; (of) anklagen (eines V.). ~, *s.* Appellation, Berufung; Anklage; Vorladung; Anrufung, *f.* An ~ lies from ... to ... der Instanzenzug steht offen an ... Without ~ in letzter Instanz. ‖—able, *a.* einer Appellation unterworfen; (for) anklagbar. ‖—ant (n. u.), —er, *s.* Appellant, *m.* ‖—ingness, *s.* Flehentlichkeit, *f.*

appear, ăp-pēr', *v.* n. (thatsächl.) erscheinen; vor Gericht erscheinen; sich stellen; erhellen (from aus); scheinen. Hence it —s daraus erhellt. To ~ against gegen ɔn. aussagen. To make ~ erscheinen lassen; beweisen. To ~ shining (*T.* Metall.) aufbäumen, blitzen. To ~ dry trocken gelegt werden. ~, *s.* ƒ. appearance.

appearance, —ăns, *s.* Erscheinen; E. vor Gericht; Äußere, Aussehen, *n*; Eintritt; Anschein, *m*; *(obs.)* Wahrscheinlichkeit, *f* (in all ~, to all ~ aller W. nach); Geist, *m*, Erscheinung, *f.* ~ of machinery *Deus ex machina.* —s were hard upon me der Schein war sehr gegen mich. First ~ (Theat.) erste Auftreten, *n.* For —'s sake zum Schein, pro Forma. To make one's ~ zum Vorschein kommen, sich zeigen; auftreten. To enter into bond for ~ sich schriftlich verpflichten, vor Gericht zu erscheinen. To judge by (from) ~ dem Ansehen nach urteilen. To put in an ~ in Person erscheinen. To save —s den Schein retten. —s often deceive *(prov.)* der Schein trügt. *Cf.* to trust.

appearer, —ĕr, *s.* Erscheinende, *m & f*; Erscheinung, *f.*

appeasable, ăp-pēz'-ă-bl, *a.* wer od. was leicht beruhigt, besänftigt werden kann; versöhnlich. ‖—ness, *s.* Versöhnlichkeit, *f.*

appease, ăp-pēz', *v.* a. beruhigen, besänftigen (z. B. den Sturm); stillen (Hunger u. Durst); versöhnen. The wind is —d der Wind legt sich. To ~ one's transports of passion ɔs. Leidenschaftlichkeit beschwichtigen. ‖—ment, *s.* (l. u.) Besänftigen, *n*, Beruhigung, *f.* ‖—r, *s.* Ruhestifter, Besänftiger, Versöhner, *m.* ƒmildernd.

appeasive, ăp-pēz'-ĭv, *a.* beruhigend,

appel, ăp-pĕl', *s.* (*T.* Mil.) Appell, *m.*

appellancy, ăp-pĕl'-ăn-sĭ, *s.* Appellation; Appellationsfähigkeit, *f.*

appellant, ăp-pĕl'-ănt, *s.* Appellant; Herausforderer; Kläger, *m.*

appellate, ăp-pĕl'-āt, *a.* die Appellierung betreffend. ~, *s.* (n. u.) Angeklagte, *m.* ~, *v.* a. (l. u.) nennen.

appellation, ăp-pĕl-ā'-shŭn, *s.* Benennung (z. B. Philip the Hardy Ph. der Kühne); (n. u.) Appellation, *f.*

appellative, ăp-pĕl'-ă-tĭv, *s.* (*T.* Gram.) Gattungsname, *m.* ~, *a.* Gattungs... ‖—ly, *adv.* als Gattungswort.

appellatory, ăp-pĕl'-ă-tŏr-ĭ, *a.* eine Appellation enthaltend. ~ libel Appellationsschrift, *f.* ƒklagte, *m.*

appellee, ăp-pĕl-lē', *s.* Appellat; Beappellor, ăp-pĕl'-ĕr, *s.* der gegen seine Genossen im Verbrechen als Zeuge auftritt; der eine Jury fordert.

append, ăp-pĕnd', *v.* a. (to) anhängen; beifügen.

appendage, —ăj, *s.* Anhang, *m*; Zugabe, *f.* —s, *pl.* kleinere Bestandteile des Schiffes (wie Ruder, Schraube), *pl.*

appendance (—ence), ăs. (n. u.) Anhängsel, Zubehör, *n.*

appendant, —ănt, *a.* anhängend, verbunden; (to) gehörend. ~, *s.* Anhängsel, *n.* ƒhängen, beifügen.

appendicate, —ĭ-kāt, *v.* a. (n. u.) anfügung, *f*; Zubehör, *n.*

appendicle, —ĭ-kl, *s.* Anhängselchen, *n.*

appendiculate, ăp-pĕn-dĭk'-ŭ-lāt, *a.* (*T.* Bot.) anhängselartig.

appendix, ăp-pĕn'-dĭks, *s.* (*pl.* —es u. **appendices**, —dĭ-sēz) Anhang (insb. eines Buches), *m*; Anhängsel, *n.*

apperceive, ăp-pĕr-sēv', *v.* a. (n. u.) begreifen, verstehen.

apperception, ăp-pĕr-sĕp'-shŭn, *s.* Selbstbewußtsein, *n.*

apperil, ăp-pĕr'-ĭl, *s.* (n. u.) Gefahr, *f.*

appertain, ăp-pĕr-tān', *v.* n. (to) zugehören, gebühren. ‖—ment, *s.* Zubehör, *n*; Gerechtsame, *f.*

appertenance, *s.* ƒ. appurtenance. ~, *v.* a. mit dem nötigen Zubehör versehen.

appertinent, ăp-pĕr'-tĭ-nĕnt, *a.* (n. u.) zugehörig. ~, *s.* (n. u.) Zubehör, *n.*

appetence (—cy), ăp'-pē-tĕns, *s.* Begierde, *f.* Gelüst, *n*; Instinkt, *m*; (*T.* Phys.) Attraktion, *f*; (for nach) Streben, *n.* ƒlüstern.

appetent, ăp'-pē-tĕnt, *a.* sehr begierig,

appetibility, ăp-pĕt-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Begehrenswerte, *n.* ƒwert.

appetible, ăp'-pĕt-ĭ-bl, *a.* begehrens-

appetite, ăp'-pē-tĭt, *s.* Appetit, *m*, Eßlust; (of, for, *obs.* to) Begierde (nach), *f*; (n. u.) Gegenstand der Begierde, *m.* To give an ~ A. machen. A good ~ is the best sauce *(prov.)* Hunger ist der beste Koch. The ~ grows by feeding der A. kommt beim Essen *(l'appetit vient en mangeant).* ƒgierde, *f.*

appetition, ăp-pĕt-ĭsh'-ŭn, *s.* (l. u.) Be-

appetitious, ăp-pē-tĭsh'-ŭs, *a.* (n. u.) schmackhaft.

appetitive, ăp'-pĕt-ĭ-tĭv, *a.* ~ faculty, ~ power Begehrungsvermögen, *n.*

appetize, ăp'-pē-tīz, *v.* a. den Appetit reizen. —d eßlustig. ‖—r, *s.* Appetitreizmittel, *n.*

applaud, ăp-plăwd', *v.* a. & n. Beifall klatschen; billigen; (n. u.) beglückwünschen. ‖—er, *s.* der Beifall klatscht; Lobpreiser, *m.*

applause, ăp-plăwz', *s.* Zuklatschen, *n*; *fig.* Beifall, *m*; Lob, *n.*

applausion, ăp-plăw'-zhŭn, *s.* Beifallsklatschen, *n*; (n. u.) Glückwunsch, *m.*

applausive, ăp-plăwz'-ĭv, *a.* beklatschend; lobend.

apple, ăp'-l, *s.* Apfel; Name verschiedener tropischer Früchte (z. B. balsam —, pine —), *m.* Bitter ~ Koloquinte, *f.* ~ of discord Zankapfel. 'How we —s swim' (iron.) Ja, „wir"! (lat. *Nos pomanatamus*). ~ of love Goldapfel. ~ of the eye Augapfel. ~ of Sodom wahrscheinl. Frucht b. *Solanum sodomeum.* ‖ ~, *v.* a. & n. wie einen A. bilden; wie ein A. wachsen. ‖ ~-arbiter Schiedsrichter *m* über den Apfel (d. i. Paris). ~-bee (Am.) Gesellschaft *f* zur Apfelernte. ~-butter (Am.) Apfelweinsauce, *f.* ~ brandy Apfelbranntwein, *m.* ~-cart *(Sl.)* menschliche Gestalt, *f*; his ~-~ was upset *(fam.)* seine Anordnungen wurden gestört. ~-cheeked ƒ. ~-faced. ~-cheese Rückstand von Ciderpressen. ~-core Gröbs, *m.* ~-corer Apfelstecher, *m.* ~-drane (~-drone) Bremse, *f.* ~-dumpling Apfelkloß, *m.* ~-faced mit kleinem rundem Gesicht u. rotbäckig. ~-graft Pfropfreis *n* vom Apfelbaum. ~-jack ƒ. ~ brandy. ~-john Johannisapfel, *m.* ~-leather (Am.) getrocknete Apfelbrei, *m.* ~-loft Obstkammer, *f.* ~-mill Schnurre, *f* (Spielzeug). ~-monger Obsthändler, *m.* ~-parer Apfelschälmaschine, *f.* ~-paring Apfelschale, *f.* ~-peru Stechapfel(?), *m.* ~-pie Apfelpastete, *f.* ~-pie bed Falten des Betttuchs, so daß man sich nicht hineinlegen kann, ein Possen, der neuen Schülern gespielt wird. ~-pie order *(Sl.)* schönste Ordnung, *f.* ×-~-quarterer Werkzeug *n* Apfel zu vierteln. ~-roaster Apfelblech, *n*: ~-rose Hagebutte, *f.* ~-sauce Apfelmus, *n.* ~-scoop ƒ. ~-corer. ~-slump (Am.) Brotpastete *f* mit Äpfeln in Molassezucker. ~-squire Kuppler; „Louis", *m.* ~-stall Apfelkram, *m.* ~-tart Apfeltorte, *f.* ~-tea in Wasser gekochte, ungeschälte, zerschnittene Äpfel, *pl.* ~-thorn Stechapfel, *m.* ~ toddy (Am.) Punsch mit Apfelröstschnitten, *m.* ~-tree Apfelbaum, *m.* ~-woman Äpfelfrau, Obstfrau, *f.* ~-wood Apfelbaumholz, *n.* ~-yard Obstgarten, *m.*

applicable, ăp-plĭ'-ă-bl, *a.* anwendbar.

appliance, ăp-plī'-ăns, *s.* Anwendung, *f*; Angewandte, Mittel, *n.* ƒsam.

appliant, ăp-plī'-ănt, *a.* (n. u.) gehor-

applicability, ăp-plĭ-kă-bĭl'-ĭ-tĭ, **applicableness**, ăp'-plĭ-kă-bl-nĕs, *s.* Anwendbarkeit, *f.*

applicant, ăp'-plĭ-kănt, *s.* Bewerber; Bittsteller; (Am. l. u.) fleißige Student, *m.*

applicate, ăp'-plĭ-kāt, *s.* (*T.* Math.) Ordinate, Trennungslinie, *f.* ~, *a.* (l. u.) angewandt. ~ ordinate ƒ. ~. *s.* ‖ ~, *v.* a. (n. u.) anwenden.

application, ăp-plĭ-kā'-shŭn, *s.* Auf-, Anlegung, *f*; Verband, *m*; Anwendung, *f*, Gebrauch, *m*; Hilfsmittel, *n*; Nutzanwendung; Bewerbung, *f.* Ansuchen, *n*; (to) Aufmerksamkeit, *f*; Fleiß (andauernd, zur Vervollkommnung), *m*; (*T.* Geom.) Eintragung, *f*; (*T.* Pot.) Ansetzen, *n*; applizierte Spitzen, *pl.* For outward ~ zum äußerlichen Gebrauch. Point of ~ (*T.* Phys.) Angriffspunkt (einer Kraft), *m.* To make ~ to one fich an jn. wenden. Upon the ~ of auf Ansuchen von ... ƒwendend; praktisch.

applicative, ăp'-plĭ-kāt-ĭv, *a.* (l. u.) an-

applicator, ăp'-plĭ-kāt-ĕr, *s.* ein chirurgisches Instrument, zu tief liegenden Teilen zu gelangen; (l. u.) Anwender, *m.*

applicatory, ăp'-plĭ-kă-tĕr-ĭ, *a.* anwendbar; ausübend. ~, *s.* (l. u.) anwendende Kraft, *f.*

applied, ăp-plīd', *a.* ~ mathematics angewandte Mathematik, *f.* ‖—ly, ăp-plī'-ĕd-lĭ, *adv.* in angewandter Weise.

applier, ăp-plī'-ĕr, *s.* der sich um etwas bewirbt; Anwendende; der sich auf etwas legt. ƒapplication.

appliment, ăp-plī'-mĕnt, *s.* (n. u.) ƒ.

applique, ăp-plēk', *a.* ~ lace, ~ points

geklöppelte, auf Tüll aufgenähte Spitzen, *pl.*

apply, ăp-plī', *v. a.* (to) auf-, anlegen; (Farbe, Blattgold ꝛc.) auftragen; gebrauchen; (*T.* Phyſ.) anbringen (eine Kraft an einem Punkte); anwenden (auf); richten, heften; beſchäftigen; (n. u.) beſuchen. To ~ by block-printing (*T.* Kattundr.) die Farben mittels Handdrucks aufbringen. To ~ gold-leaves (*T.* Bergold.) aus dem Goldbüchlein auflegen; (the vermeil) hellen; (the wool) abſetzen. ~, *v. n.* (to) paſſen, ſich anwenden laſſen (auf); ſich *(pers.)* legen auf, ſich befleißigen (aus Nützlichkeitsgründen); (to one for a thing) ſich wenden an, anſuchen um. And the same applies to basſelbe läßt ſich anwenden auf . . . To o's. to . . . ſich legen auf, ſich befleißigen (einer Sache). To ~ one's mind to study fleißig ſtudieren.

apply, ăp'-plī, *a.* ſ. **apple-faced.**

appoint, ăp-pŏynt', *v. a.* beſtimmen, feſtſetzen; beſtellen, ernennen zum (mit dopp. Akk.); (*T.* Geſ.) zuweiſen; verabreden; anberaumen; (bibl.) vorſchreiben; ausrüſten; *(M.)* tabeln. ~, *v. n.* beſchließen. ‖**-able,** *a.* (Am.) anſtellbar. ‖**-ee',** *s.* Ernannte, Beſamte *m* dem etwas zugewieſen wird. ‖**-er,** *s.* der welcher feſtſetzt, anordnet. ‖**-ment,** *s.* Beſtimmung, Feſtſetzung, Anordnung; Anſtellung, Ernennung; Verabredung, *f:* Rendezvous, *n:* Ausrüſtung; (furniture) Einrichtung; Beſoldung, *f.* Firum, *n.* —*s, pl.* Gerät; (*T.* Naut.) Schiffsgerät, *n.* By —ment to his majesty Hoflieferant, *m.* To make an —ment ſich beſtellen. —mentbranch Perſonalbüreau *n* im engl. General-Poſtamt. ſführer, *m.*

apporter, ăp-pōrt'-ẽr, *s.* (n. u.) Einapportion, ăp-pōr'-shŭn, *v. a.* verhältnismäßig verteilen, abmeſſen. ‖**-ment,** *s.* verhältnismäßige Verteilung, *f.*

appose, ăp-pōz', *v. a.* (n. u.) examinieren, verhören; anwenden; auflegen. ‖**-r,** Examinator, *m;* ſ. **poser.**

apposite, ăp'-pō-zĭt, *a.* ſchicklich, treffend; (to) angemeſſen. ‖**-ly,** *adv.* gemäß, füglich. ‖**-ness,** *s.* Schicklichkeit, Angemeſſenheit, *f.*

apposition, ăp-pō-zĭsh'-ŭn, *s.* Hinzufügung; (*T.* Gram.) Appoſition, *f.*

appositive, ăp-pŏz'-ĭ-tĭv, *a* —**ly,** *adv.* als Zuſatz; (*T.* Gram.) als Appoſition.

appraisal, ăp-prāz'-ăl, *s* Schätzung, *f.*

appraise, ăp-prāz', *v. a.* ſchätzen, taxieren (dch. eigens dafür Angeſtellte); *fig.* würdigen ‖**-ment,** *s.* Schätzung; *fig.* Würdigung, *f.* ‖**-r,** *s.* Taxator, *m.*

appreciation, ăp-prē-kā'-shŭn, *s.* (n. u.) inbrünſtige Gebet, *n.*

appreciatory, ăp'-prē-kā-tō-rĭ, *a.* (n. u.) Segen erflehend.

appreciable, ăp-prē'-shĭ-ă-bl, *a.* einer Schätzung, Würdigung fähig. ‖**-ably,** *adv.* merklich.

appreciate, ăp-prē'-shĭ-āt, *v. a.* ſchätzen, würdigen; (Am.) im Preiſe ſteigern. ~, *v. n.* (Am.) im Werte ſteigen.

appreciation, ăp-prē-shĭ-ā'-shŭn, *s.* Schätzung; Würdigung; Zunahme *f* an Wert.

appreciative, ăp-prē'-shĭ-āt-ĭv, *a.* geneigt od. fähig (gerecht) zu ſchätzen. ‖**-ness,** *s.* Schätzungsfähigkeit u. Neigung, *f.* ſKopula, *f.*

appredicate, ăp-prĕd'-ĭ-kāt, *s.* (*T* Gram.)

apprehend, ăp-prē-hĕnd', *v. a* faſſen, verhaften; (ſs Meinung) begreifen; (nicht gut für:) dafür halten, glauben; befürchten (Unliebſames). ‖**-er,** *s.* der, welcher ergreift, begreift ꝛc.

apprehensible, ăp-prē-hĕn'-sĭ-bl, *a.* begreiflich.

apprehension, ăp-prē-hĕn'-shŭn, *s.* Ergreifen, *n;* Verhaftung; Vorſtellung; Meinung; Furcht, Beſorgnis, *f;* (*T.* Philoſ.) Intellekt, *m.* Quick of ~ ſchnell begreifend.

apprehensive, ăp-prē-hĕn'-sĭv, *a.* —**ly,** *adv.* ſchnell begreifend; (of) furchtſam, beſorgt; empfindſam, fühlend; (*T.* Philoſ.) begrifflich. ‖**-ness,** *s.* Fähigkeit leicht zu begreifen; Furchtſamkeit, *f.*

apprentice, ăp-prĕn'-tĭs, *s.* Lehrling; Advokatenſchreiber, *m.* To bind ~ ſ. ~, *v. a.* ~, *v. a.* in die Lehre thun. ‖**-d,** —t, *a. p.* bei, in der Lehre. ‖**-hood** *(Skak* u. u.). ‖**-ment,** *s.* Einſtellung *f* als Lehrjunge. ‖**-ship,** *s.* Lehrzeit, *f.*

apprentisage, ăp-prĕn'-tĭs-āj, *s.* ~ . . ., in Zuſſ. ~ -fee, *s.* Lehrgeld, *n.* ~ -pilot, *s.* Steuermannsjunge, *m.*

appretiate etc. ſ **appreciate** etc.

appressed, apprest, ăp-prĕst', *a.* (*T.* Bot.) angedrückt.

apprize, ăp-prīz', *v. a.* 1. (of) benachrichtigen (nur Freunde ob. beſtimmte Perſ.); 2. ſ. **appraise.** ‖**-r,** *s.* (ſchott.) *obs.*) Hypothekengläubiger, *m.*

appro, ăp'-prō, *s. (Sl.)* Abk. v. **approbation.** On ~ zur Anſicht.

approach, ăp-prōch', *v. n.* ſich nähern; (bibl.) ehelichen. ~, *v. a.* näher bringen od. rücken; ſich nähern (a town einer Stadt; nur einſeitig: *cf.* **approximate**); (to) ähneln; (*T.* Gartenbau) abſäugeln; (*T.* Bergb.) (old minings) am alten Mann abhauen; *fig.* erreichen. ‖~, *s.* Annäherung, *f.* Anrücken, *n;* (to) Zutritt, *m;* Auffahrt (einer Brücke; zu einem Hauſe), *f;* *T.* Buchſtabenraum, *m.* ‖**-able,** *a.* zugänglich, erreichbar. ‖**-er,** *s.* Nahende, *m;* Zufahrt (einer Brücke), *f.* ‖**-es,** *spl.* Laufgräben, *pl.* ‖**-ing,** *a.* nahe. ‖**-less,** *a.* unzugänglich. ‖**-ment,** *s.* (l. u.) Annäherung, *f.*

approbate, ăp'-prō-bāt, *v. a.* billigen; (ſchott.) als Anwalt übernehmen; (Am.) die Erlaubnis zum Predigen erteilen; ein Schankgeſchäft konzeſſionieren. ~, *a.* (n. u.) gebilligt.

approbation, ăp-prō-bā'-shŭn, *s.* Billigung; Genehmigung, *f; (Skak.)* Probezeit, *f;* (n. u.) Beweis, *m.*

approbative, ăp'-prō-bāt-ĭv, **approbatory,** —bā-tẽr-ĭ, *a.* billigend.

apprompt, ăp-prŏmt', *v. a.* (n. u.) ſ. **to prompt.**

approof, ăp-prōf', *s.* (n. u.) Billigung, *f.*

approperate, ăp-prŏp'-ẽr-āt, *v. a* (n. u.) beſchleunigen. ſ(n. u.) ſich nähern.

appropinquate, ăp-prō-pĭng'-kwāt, *v. n.*

appropinquation, ăp-prō-pĭng-kwā'-shŭn, *s.* (n. u.) Annäherung, *f.*

appropinque, ăp-prō-pĭngk', *v. a.* (n. u.) nähern. ſNähe, *f.*

appropinquity, ăp-prō-pĭng'-kwĭ-tĭ, *s.*

appropriable, ăp-prō'-prĭ-ă-bl, *a.* was zugeeignet werden kann.

appropriament, ăp-prō'-prĭ-ă-mĕnt, *s.* (n. u.) Eigenſchaft, Eigenheit, *f.*

appropriate, ăp-prō'-prĭ-āt, *v. a.* (to o.'s.) ſich zueignen (ohne Gewalt, zufällig); zu einem Zwecke beſtimmen (ohne Präp.). ~, *a.* gewidmet, eigen; angemeſſen; eigentümlich; (Pfründe) von einer geiſtl. Körperſchaft in Beſitz genommen. ‖**-ly,** *adv.* paſſend, geeignet. ~, *s.* Eigenheit, *f.* ‖**-ness,** *s.* Angemeſſenheit, *f*

appropriation, ăp-prō-prĭ-ā'-shŭn, *s.* (to) Verwendung; Übertragung (einer Pfründe); Beſtimmung der beſondern Bedeutung eines Wortes; Zueignung; (*T.* Chem.) Aneignung; (Am.) von der geſetzgeb. Körperſchaft für einen Zweck bewilligte Summe, *f.* ~ Act Geſetz üb. Verwendung der Staatseinkünfte.

appropriator, ăp-prō'-prĭ-āt-ẽr, *s.* Beſitzer einer übertragenen Pfründe, *m.*

approprietary, ăp-prō-prĭ'-ē-tẽr-ĭ, *s.* Laie, der den Ertrag einer Pfründe beſitzt, *m.* ſwürdig.

approvable, ăp-prōv'-ă-bl, *a.* beifalls-

approval, ăp-prōv'-ăl, **approvance,** —ăns, *s.* Billigung, *f.* Beifall, *m.*

approve, ăp-prōv', *v. a.* (auch mit of) billigen (was recht iſt, auch ſtillſchweigend); gut heißen; bewähren, erproben; beweiſen; (*T.* Geſ.) verbeſſern (ein Grundſtück); verſuchen, probieren. To ~ o.'s. to one ſich ſs Beifall erwerben. ‖**-ment,** *s.* Verbeſſerung (eines Grundſtücks); Überführung durch Kronzeugen; (n. u.) Angabe der Mitſchuldigen; *(obs.)* Billigung, *f.* ‖**-r,** *s.* der billigt; Kronzeuge; Angeber ſeiner Mitſchuldigen; (n. u.) Kronpachter, Sheriff, *m.*

approximant, ăp-prŏks'-ĭ-mănt, *a.* (n. u.) im Charakter ähnlich.

approximate, ăp-prŏks'-ĭ-māt, *v. n.* ſich nähern. ~, *v. a.* nahe bringen (gegenſeitig, ohne notwendige Berührung; *cf.* approach). ~, *a.* nahe; (*T.* Bot.) dicht am Stengel ſitzend; (*T.* Zool. b. Zähnen) dicht geſtellt. ‖**-ly,** *adv.* annähernd.

approximation, ăp-prŏks-ĭ-mā'-shŭn, *s.* Annäherung (auch *T.* Math. & Phyſ.); (*T.* Med.) Anſteckung durch Berührung, *f.* ſannähernd.

approximative, ăp-prŏks'-ĭ-māt-ĭv, *a.*

appulse, ăp-pŭls', *s.* Anſtoßen, *n;* (*T.* Aſtr.) Konjunktion; *(obs.)* Landung, *f.*

appulsion, ăp-pŭl'-shŭn, *s.* Anſtoßen, *n.*

appulsive, ăp-pŭl'-sĭv, *a.* anſtoßend.

appurtenance, ăp-pẽr'-tẽn-ăns, *s.* Zubehör, *n.* ſhörig.

appurtenant, ăp-pẽr'-tẽn-ănt, *a.* zugeapricate, ăp'-rĭ-kāt, *v. n. (obs.)* ſich ſonnen. ſſchein, *m.*

apricity, ă-prĭs'-ĭ-tĭ, *s. (obs.)* Sonnen-

apricock *(Skak.),* ā'-prĭ-kŏk, **apricot,** ā'-prĭ-kŏt, *s.* Aprikoſe, *f.*

April, ā'-prĭl, *s.* April, *m.* —'s fool, ~ -fool Aprilnarr, *m.* To make an ~ ~ ~ of one einen in den A. ſchicken. ~ -fooling In-den-A.-ſchicken, *n.* ~ -shower ſtürmiſche Frühjahrsregen, *m.*

apron, ā'-prŭn, *s.* Schürze (auch die ſeidene des Biſchofs), *f;* Schurzfell, *n;* Brüſtung, *f;* (*T.* Naut.) Binnenvorſteven, *m;* Plankenbettung nahe den Fluthüren einer Docke; fette Bauchhaut (der Gans), *f;* Pfannendeckel (am Geſchütz), *m;* Plattlot; Spritzleder, Knieleder; Fahrleder, *n;* Schutzlatz (des Schuſters), *m.* ‖~, *v. a.* eine Sch. vorthun. ‖**-eer,** —ēr', *s.* Krämer; Spottname der Parlamentsmänner im Munde der Kavaliere, *m.* ~ -lining (*T* Archit.) Beſchalung der Treppenbalken, *f.* ~ -man Handwerksmann, *m.* ~ -pieces Treppenträgerbalken, *pl* ×~ -string Schürzenband, *n;* tied to the mother's ~ ~ ~ *fig.* der Mutter am Rocke hängend. ~ -stringhold Kunkellehen, Weiberlehen, *n.*

apropos, ăp-rō-pō', *adv.* zur rechten Zeit; eben fällt mir ein.

apse, æps, *s.* Chorgewölbe *n* der Kirche.

apsidal, ăp-sĭ'-dăl, *a.* zu einem Chorgewölbe gehörend od. dieſem ähnelnd; (*T* Aſtr.) auf die Apſiden bezüglich.

apsis, ăp'-sĭs, *s (pl.* **apsides,** ăp-sĭ'-dēz) (*T.* Aſtr.) Wendepunkt, *m,* Apſide; (*T.* Archit.) Abſis, Wölbung, *f;* Reliquienkäſtchen, *n.* ~ gradata erhöhte Biſchofsſtuhl, *m.*

apt, ăpt, *a.* tauglich, paſſend; (for) geſchickt fähig; (to) geneigt (den Gewohnheiten u. der geiſt. Dispoſition nach); (*obs.*) bereit. ~, *v. a.* (n. u.) geſchickt ꝛc. machen, zubereiten; anpaſſen ‖**-able,** *a.* (n. u.) anpaßbar. ‖**-ate,** *v. a.* (n u.) ſ to apt.

aptera, ăp'-tẽr-ă, *s. pl* (*T* Zool.) Ohnflügler, *pl* (Flöhe, Wanzen ꝛc.)

apteral, —ăl, *a* flügellos; (*T* Archit.) ohne ſeitliche Säulenreihen.

apteran, —ăn, *s.* flügelloſe Inſekt, *n.*

apterous, —ŭs, *a.* (*T.* Zool. & Bot.) flügellos.

apteryx, ăp'-tĕr-ĭks, *s.* Kiwi, *m* (*Apteryx australis*).

aptitude, ăp'-tĭ-tûd, *s.* Fähigkeit; Geschicklichkeit; Neigung, *f.* ſtauglich.

aptitudinal, ăp-tĭ-tû'-dĭ-năl, *a.* (n. u.)

aptly, ăpt'-lĭ, *adv* geſchickt; paſſend; mit Recht; fertig, ſchnell.

aptness, ăpt'-nĕs, *s.* Tauglichkeit; Neigung, *f.*, Hang, *m*; Geſchicklichkeit, Fähigkeit, *f.* ſnable Nomen, *n.*

aptote, ăp'-tōt, *s.* (*T.* Gram) indeklinabler Nomen, *n.*

apyretic, ăp-ĭ-rĕt'-ĭk, *a.* fieberlos (von Tagen). [Ausſetzen des Fiebers, *n.*

apyrexy, ăp'-ĭ-rĕk-sĭ, *s.* (*T.* Med.)

apyrite, ăp'-ĭ-rit, *s.* Lithonturmalin, *m.*

apyrous, ă-pī'-rŭs, *a.* feuerfeſt.

aqua, ă'-kwă, ăk'-wă, *s.* Waſſer (in der Pharmacie u. früheren Chemie), *n.* ~ fortis Scheidewaſſer. ~ -fortist Ätzer, *m.* ~ regia Königswaſſer. ~ secunda verdünnte Scheidewaſſer. ~ vitae Branntwein, *m.* ~-~ man Schnapsverkäufer; Quackſalber, *m.*

aquaject, —jĕkt, *s.* Warner'ſche Saugpumpe, *f.*

aquamarine, —mă-rēn', *s.* (*T.* Min.) Aquamarin (ſchönſte Beryll), *m.*

aquarium, ă-kwā'-rĭ-ŭm, *s.* Behälter *m* für Waſſerpflanzen; (Anſtalt) Aquarium, *n.* [(Sternbild), *m.*

Aquarius, ă-kwā'-rĭ-ŭs, *s.* Waſſermann

aquatic, ă-kwăt'-ĭk, *a.* im Waſſer lebend od. wachſend. ~ box Glasplättchen mit mikroſkopiſchen Präparaten (Algen ꝛc.), *n.* ~ girandole (*T.* Pyrot.) Waſſerrad, *n.* ~, *s.* Süßwaſſerpflanze, *f.* —s, *pl.* Waſſerſport, *m*, Bootfahren, *n.* [lebend.

aquatile, ăk'-wă-tĭl, *a.* (l. u.) im Waſſer

aquatint, ăk'-wă-tĭnt, **aquatinta,** —tĭn'-tă, *s.* (*T.* Kupferſtich) Tuſchmanier, *f.*

aqua-vivarium, —vĭ-vā'-rĭ-ŭm, *s.* ſ. **aquarium.**

aqueduct, ăk'-wĕ-dŭkt, *s.* Waſſerleitung; Kanalleitungsbrücke, *f.*

aqueity, ă-kwē'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u. ſcherzh.) Wäſſerigkeit, *f.*

aqueous, ă'-kwĭ-ŭs, *a.* wäſſerig. ~ humor Kriſtallfeuchtigkeit (des Auges), *f.* ~ opal Hydrophan, *m*, Wellauge, *n.* ~ rocks, *pl.* (*T.* Geol.) neptuniſche Geſtein, *n.* ~ vapour Waſſerdampf, *m.* ‖~ness, *s.* Wäſſerigkeit, *f.*

aquiferous, ăk-wĭf'-ĕr-ŭs, *a.* waſſerführend. [des Waſſers.

aquiform, ăk'-wĭ-fawrm, *a.* im Zuſtand

aquiline, ăk'-wĭ-lĭn, *a.* adlerähnlich; gebogen. ~ nose Adlernaſe, *f.* [wind, *m.*

aquilon, ăk'-wĭ-lŏn, *s.* (l. u.) Nordaquose, ă-kwōs', *a.* (n. u.) wäſſerig.

aquosity, ă-kwŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Wäſſerigkeit, *f.*

A. R. = *anno regni* im Regierungsjahre.

A. R. A. = **Associate of the Royal Academy** Mitglied der kgl. Akademie.

Arab, ăr'-ăb, *s.* Araberhengſt; Straßenbettler (in London), *m.*

arabesk, arabesque, ăr'-ă-bĕsk, *s.* Arabeske, *f*; Arabeskenſtil, *m*; gepreßte Verzierungen der Büchertitel, *pl.* ~, *v. a.* mit Arabesken verzieren.

Arabian, ăr-ā'-bĭ-ăn, *a.* ſ. Eig. ~ bed elegante niedrige Bett *n* mit Vorhang über dem Kopfende. ~ bird Phönix, *m.* ~ Nights „Tauſend und eine Nacht". ~, *s.* Araberhengſt, *m.*

Arabic, ăr'-ă-bĭk, *a.* ſ. Eig.

arabin(e), ăr'-ă-bĭn, *s.* Arabin, *n* (C_{12} H_{20} O_{11}). [arabiſche Redensart, *f.*

Arabism, ăr'-ă-bĭzm, *s.* eigentümliche

Arabist, ăr'-ă-bĭst, *s.* Kenner *m* des Arabiſchen.

arabize, ăr'-ăb-īz, *v. a.* Charakter ꝛc. eines Arabers darſtellen. [land, *n.*

arable, ăr'-ă-bl, *a.* urbar. ~, *s.* Ackerarachnida (—n, Sing.), ă-răk'-nĭ-dă, *s pl.* (*T.* Zool.) Spinnen, *pl.*

arachnoid, ă-răk'-nŏyd, *a.* ſpinnwebenähnlich. ~ membrane od tunic Spinnwebenhaut (des Gehirns); (n. u.) Glashaut (des Auges), *f.* ~, *s.* eine feinſte Madreporenart.

arachnologist, ăr-ăk-nŏl'-ŏ-jĭst, *s.* Arachnolog, *m.* [nenkunde, *f.*

arachnology, ăr-ăk-nŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Spinn-

araeostile, ă-rē'-ŏ-stĭl, *a.* (*T.* Archit.) weitſäulig.

arnise, ă-rāz', *v. a.* (n. u.) ſ. to raise. [*m.*

arak, ăr'-ăk, *s.* Arrak, Reisbranntwein,

araneidae (araneidan, Sing.), ă-răne'-ĭ-dē, *s. pl.* (*T.* Zool.) eigentliche Spinnen, *pl.* [artig.

araneous, ă-rā'-nĭ-ŭs, *a* ſpinnwebe-

araphorostic, ăr-ă-fŏ-rŏs'-tĭk, *a.* ohne Naht; waſſerdicht. [Pflügen, *n.*

aration, ă-rā'-shŭn, *s.* (l. u.) Ackern,

aratory, ăr'-ă-tĕr-ĭ, *a.* zum Ackerbau gehörig. ſ‖-er, *s.* Armbruſtſchütz, *m.*

arballst, ăr'-bă-lĭst, *s.* Armbruſt, *f.*

arbiter, ăr'-bĭt-ĕr, *s.* Schiedsrichter (nach eigenem Urteil); Gebieter, *m.* ~, *v. a* (n. u.) richten.

arbitrable, ăr'-bĭ-tră-bl, *a.* (n. u.) willkürlich; entſcheidbar. [tion.

arbitrage, ăr'-bĭ-trăj, *s.* ſ. **arbitra-**

arbitrament, ăr-bĭt'-ră-mĕnt, *s.* Entſcheidung, *f*; ſchiedsrichterliche Ausſpruch, *m.* [ſtürlich.

arbitrarily, ăr'-bĭ-trĕr-ĭ-lĭ, *adv* will-

arbitrariness, ăr'-bĭ-trĕr-ĭ-nĕs, *s.* Willkürlichkeit; beſpotiſche Gewalt, *f.*

arbitrarious, ăr-bĭ-trā'-rĭ-ŭs, *a.* (n. u.) ſ. b. f. W.

arbitrary, ăr'-bĭ-trĕr-ĭ, *a.* willkürlich (launiſch u. ſelbſtſüchtig); beſpotiſch.

arbitrate, ăr'-bĭ-trāt, *v. a.* entſcheiden, ſchlichten. ~, *v. n.* urteilen.

arbitration, ăr-bĭ-trā'-shŭn, *s.* ſchiedsrichterliche Verfahren, *n*; Entſcheidung, *f.* ~ of exchange Wechſelarbitrage, *f.* ~ bond Kompromiß-Akte, *f.*

arbitrator, ăr'-bĭ-trāt-ĕr, *s.* ſ. **arbiter.**

arbitratrix, ăr-bĭ-trāt'-rĭks, **arbitress,** ăr'-bĭt-rĕs, *s.* Schiedsrichterin, *f.*

arbitrement, ăr-bĭt'-rĕ-mĕnt, *s.* ſ. **arbitrament.** [*n*; Willkür, *f.*

arbitry, ăr'-bĭt-rĭ, *s.* (*Ch.* n. u.) Urteil,

arblast, ăr'-blăst, *s.* Armbruſt, *f.*

arbor, ăr'-bĕr, *s* (*T.* Bot.) Baum, *m*; (*T.* Mech.) Spindel, Welle, *f*; (*T.* Uhrm.) Unruhdrehſtift; Schneckenabläufer; Glockenbalken, *m*; (*T.* Metall.) Erzſcheidewelle, *f*; *cf.* **arbour.** ~ and tubes (*T.* Uhrm.) Vorlegewerk, *n.* ~ Dianæ Silberbaum (Kriſtalliſation des Silbers). ~ -engine Unruhdrehſtuhl, *m.* ~ genealogica Stammbaum, *m.* ~ martis (*T.* Chem.) Eiſenbäumchen, *n.* ~ -ring Wellring, *m.* ~ saturni (*T.* Chem.) Bleibaum, *m.* ~ -shaft, ~-stand Drehſtiftſtuhl, *m.* ~ -wheel Wellrad, *n.*

arborary, ăr'-bŏ-ră-rĭ, *a. (obs.)* baumartig. [me pflanzt od. beſchneidet.

arborator, ăr'-bŏ-rāt-ĕr, *s.* der Bäu-

arbored, ăr'-bĕrd, *a.* mit einer Achſe verſehen.

arboreal, ăr-bŏ'-rĭ-ăl, **arboreous,** ăr-bŏ'-rĭ-ŭs, *a.* baumartig; Baum ...

arborescence, ăr-bŏr-ĕs'-ĕns, *s.* baumartige Geſtaltung, *f.*

arborescent, ăr-bŏr-ĕs'-ĕnt, *a.* baumartig; denbritiſch (mit baumartigen Abdrücken). ~ star-fish (Zool.) Meduſenhaupt, *n.*

arboret, ăr'-bŏr-ĕt, *s. (obs.)* Bäumchen, *n.* Strauch; Baumgarten, *m.*

arboretum, ăr-bŏ-rē'-tŭm, *s.* Baumſchule, *f.* [Baumzucht, *f.*

arboriculture, ăr-bŏr-ĭ-kŭl'-tŭr, *s.*

arboriferous, ăr-bŏr-ĭf'-ĕr-ŭs, *a.* mit Bäumen bewachſen. [förmig.

arboriform, ăr'-bŏr-ĭ-fawrm, *a.* baum-

arborist, ăr'-bŏr-ĭst, *s.* (n. u.) Baumkenner, *m.*

arborization, ăr-bŏr-ĭz-ā'-shŭn, *s.* baumartige Zeichnung (an Steinen), *f.*

arborized, ăr'-bŏr-īzd, *a.* baumähnlich.

arborous, ăr'-bŏr-ŭs, *a.* ſ **arboreous.**

arbour, ăr'-bĕr, *s.* Sommerlaube, *f.* ~-vine (Am.) Laubwinde, *f* ~-work Lattengitter, *n.* [Strauch, *m.*

arbuscle, ăr'-bŭs-l, *s.* Zwergbaum,

arbuscular, ăr-bŭs'-kŭ-lĕr, *a.* ſtrauchartig.

arbustine, ăr-bŭst'-ĭn, *a.* ſtaudenartig.

arbustive, ăr-bŭst'-ĭv, *a.* buſchig, bewaldet. [Obſtgarten, *m.*

arbustum, ăr-bŭst'-ŭm, *s.* Gebüſch, *n*; **arbute,** ăr'-bŭt, *s* Erdbeerbaum, *m.* ~-berry Bärentraube, *f.*

arbutean, ăr-bū-tē'-ăn, *a.* vom Erdbeerbaume.

arc, ărk, *s.* (*T.* Math.) Bogen, *m.*× Luminous ~ (*T.* Elektr.) Lichtbogen. Closing ~ Schließungsbogen Voltaic ~ Flammenbogen. [Hoſtiengefäß, *n*

arca, ăr'-kă, *s.* (alt) Opferſtock, *m*;

arcade, ăr-kād', *s.* Bogengang, *m*; Verkaufshalle, *f*; (l. u.) Gewölbe. *n.* ~ -railway Hochbahn, *f.*

Arcades ambo, ăr-kā'-dĭz-ăm'-bō, *spl.* (Juriſten-*sl.*) eß ſind beides Schufte; ſie ſind einander würdig [borgen.

arcane, ăr-kān', *a.* (n u.) geheim, verarcanum, ăr-kā'-nŭm, *s* Geheimnis, *n.*

arcana, *pl* Myſterien, *pl*

archoutant, ărk-bō-tăng, *s.* (*T.* Archit.) Strebepfeiler, *m.*

arch, ărch, *s.* Bogen (Teil einer Kurve); Schwibbogen, *m*; Gewölbe, Himmelsgewölbe, *n*; (*T.* Bergw.) unbearbeitete Strich (in der Nähe eines Schachts), *m.* Triumphal ~ Triumphbogen. ‖ ~, *v. a.* (über) wölben; *fig.* krümmen. ~, *v. n.* ein Gewölbe od einen Schwibbogen bilden.

arch, ărch, *s.* (*Shak.* n. u.) Herr, *m.*

arch, ărch, *a.* l. arg; ſchlau, durchtrieben; loſe 2. erſte, vornehmſte; (in Zuſſ vor Vokalen ărk) Erz ..., Haupt...

archæologic(al), ăr-kē-ō-lŏj'-ĭk, *a.* archäologiſch. [tumsforſcher, *m*

archæologist, ăr-kē-ŏl'-ŏ-jĭst, *s.* Alarchæology, ăr-kē-ŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Archäologie, Altertumskunde, *f.*

archæopteryx, ăr-kē-ŏp'-tĕr-ĭks, *s.* Archäopterix, *m* (foſſile Vogelart, Übergang v. den Sauriern zu den Vögeln). [ſarchaiſtiſch.

archaic, ăr-kā'-ĭk, *a.* alt; veraltet;

archaism. ăr'-kă-ĭzm, *s.* altertümliche Wort *n* od. Redensart, *f.* [Draht, *m.*

archal-wire, ărk'-ăl-wīr, *s.* gezogene

archangel, ărk-ān'-jĕl, *s.* Erzengel, *m*; Taubneſſel, *f.* Balm-leaved ~ Melisſe, *f.* [Erzengeln gehörig.

archangelic, ărk-ăn-jĕl'-ĭk, *a.* zu den

arch-apostate, ărch-ă-pŏs'-tāt, *s.* Erzabtrünnige, *m.*

archapostle, —ă-pŏs'-l, *s* oberſte Apoſtel, *m.* [baumeiſter, *m.*

archarchitect, —ăr'-kĭ-tĕkt, *s.* Oberarch-bigot, —bĭg'-ŭt, *s.* Erzfrömmler, *m.*

archbishop, —bĭsh'-ŭp, *s.* Erzbiſchof, *m.* ‖—ess, *s.* Frau *f* eines E—s. ‖—ric, *s.* Erzbiſtum, *m.* [Erzpfuſcher, *m.*

archbotcher, —bŏch'-ĕr, *s.* (iron.)

arch . . ., in Zuſſ. × -brick, *s.* Gewölbziegel, *m.* ~ -bridge, *s.* Bogenbrücke, *f.*

archbutler, —bŭt'-lĕr, *s.* Erzſchenk, *m.*

arch-buttress, —bŭt'-trĕs, *s.* (*T.* Archit.) Strebepfeiler, *m.* [Erzkämmerer, *m.*

archchamberlain, —chām'-bĕr-lĭn, *s.*

archchancellor, —chān'-sĕl-lĕr, *s.* Erzkanzler, *m.* [*m*

archchanter, —chănt'-ĕr, *s.* Vorſänger,

archchemic, —kĕm'-ĭk, *a.* von ausgezeichneten chemiſchen Kräften.

archcount, —kŏwnt', *s.* Erzgraf, *m.*

arch-dapifer, —dăp'-ĭ-fĕr, *s* Erztruchſeß, *m.*

archdeacon, —dē'-kn, *s.* Archidiakonus, *m.* ‖—ry, —ship, *s.* Archidiakonat, *n*

arch-diocese, —dī'-ŏ-sēs, *s.* Diöceſe des Erzbiſchofs, *f*, Erzbiſtum, *n.*

archdruid, —drōō'-ĭd, *s.* Oberdruide, *n*

archducal, —dūk'-ăl, *a.* erzherzoglich

archduchess, —dūch'-ĕs, *s.* Erzherzogin, *f.* [tum, *n*

archduchy, —dūch'-ĭ, *s.* Erzherzog-

archduke, —dūk', *s* Erzherzog, *m* ‖—dom, *s.* Erzherzogtum, *n.*

arched, ärcht, *a.* gewölbt; bogenförmig. ~ double mit zwei Bogen. ~ shot Bogenschuß, *m.*

archenemy, —ĕn'-ē-mĭ, *s.* Erzfeind, *m.*

archer, —ēr, *s.* Bogenschütze, *m.* ‖—ess, *s.* bogenschießende Dame, *f.* ‖—y, *s.* Bogenschießen, *n*; Bogenschützen, *pl.* —y-club Bogenschützengesellschaft, *f.* —y-hat Amazonenhut, *m.*

Arches-Court, ärch'-ĕz-kört, *s.* oberste geistliche Appellationsgerichtshof (des Erzbischofs v. Canterbury), *m.*

archet, är'-shĕt, *s.* Geigenbogen, *m.*

archetypal, är-kē-tī'p'-ăl, *a.* urbildlich, ursprünglich.

archetype, är'-kē-tīp, *s.* Urbild, Originalstück; *T.* Justiergewicht, *n.* ~-skeleton (*T.* Anat.) ideale Ur-Knochengerüst, *n.* [nach den Alchemisten], *m.*

archeus, är-kē'-ŭs, *s.* Urgeist (der Welt,

arch-head, ärch'-hĕd, *s.* bogenförmige Ende, *n.*

archiater, är-kī'-ă-tēr, *s.* Oberarzt, *m.*

archical, är'-kĭ-kăl, *a.* (n. u.) oberst, erst.

archidiaconal, är-kĭ-dī-ăk'-ō-năl, *a.* zum Archidiakonus gehörig.

archiepiscopal, är-kĭ-ē-pĭs'-kō-păl, *a.* erzbischöflich.

archil, är'-kĭl, *s.* Färberflechte *(Roccella tinctoria)*; Orseille (rote Farbe daraus), *f.* ~-liquor Orseillenextrakt, *m.*

Archilochian, ärk-kĭ-lō'-kĭ-ăn, *a.* (*T.* Metr.) archilochisch.

archilowe, är'-kĭ-lōw, *s* (Schott.) Revanche *f* beim Trinken; Friedensanerbieten, *n.* [der Magier, *m.*

archimagus, är-kĭ-mā'-gŭs, *s.* Oberste

archimandrite, är-kĭ-măn'-drīt, *s.* Archimandrit; Klostervorsteher, *m.*

Archimedean, är-kĭ-mē-dē'-ăn, *a.* archimedisch. ~ drill Drillbohrer mit Schraubenspindel, *m.* ~-screw Treib-, Wasserschraube, *f.*

arching, ärch'-ĭng, *s.* Wölbung, *f.* ~ back (*T.* Turnk.) Rumpfheben, *n.* ~, *a.* (*T.* Naut.) durchgebogen.

Archipelago [, Eig.

architect, är'-kĭ-tĕkt, *s.* Baumeister; *fig.* Urheber, *m.* The ~ of one's own fortune des eigenen Glückes Schmied.

architective, är-kĭ-tĕk'-tĭv, *a.* Bau . . .

architectonic(al), är-kĭ-tĕk-tŏn'-ĭk, *a.* architektonisch. [der Baukunst, *f.*

architectonics, —s, *s. pl.* Lehre von

architectural, är-kĭ-tĕk'-tūr-ăl, *a.* architektonisch.

architecture, är-kĭ-tĕk'-tūr, *s.* Baukunst, *f*; Baustil, *m.* Military ~ Befestigungskunst, *f.* Naval ~ Schiffsbaukunst [kanone, *f.*

architonnere, är'-kĭ-tŏn-nār, *s.* Dampf-

architrave, är'-kĭ-trāv, *s.* (*T.* Archit.) Hauptbalken; Oberteil des Blendrahmens, *m.* [schivarisch.

archival, är'-kĭ-văl, är-kīv'-ăl, *a.* ar-

archivault [, archivolt. [schivar, *m.*

archive-keeper, är'-kĭv-kēp'-ēr, *s.* Ar-

archives, är'-kĭvz, *s. pl.* Archiv, *n*; Urkunden, *pl.* (*cf.* **records**).

archivist, är'-kĭ-vĭst, *s.* Archivar, *m.*

archivolt, är'-kĭ-vōlt, *s.* (*T.* Archit.) Archivolte, *f.* [artig.

archlike, ärch'-lĭk, *a.* gewölbe-, bogen-

archlute, ärch'-lōt, *s.* Theorbe, *f.*

archly, ärch'-lĭ, *adv.* arg, lose, schlau.

arch-marshal, —mär'-shăl, *s.* Erzmarschall, *m.*

arch-mullion, *s.* [. arch-post.

archness. —'nĕs, *s.* Schelmerei, *f*, Mutwille, *m.*

archology, är-kŏl'-ō-jĭ, *s.* (l. u.) Staatswissenschaft, *f.* [Archont, *m.*

archon, är'-kŏn, *s.* (im alten Athen)

archpastor, ärch-păs'-tēr, *s.* Hauptseelsorger, *m.* [Hauptphilosoph, *m.*

arch-philosopher, —'-fĭ-lŏs'-ō-fēr, *s.*

arch-piece, —'-pēs, *s.* Bogenholz, *n*; (*T.* Watchm.) Aushebungsbogen, *m.*

arch-pillar, —'-pĭl-lēr, *s.* Hauptpfeiler, *m.* [große Politiker, *m.*

arch-politician, —pŏl-ĭ-tĭsh'-ăn, *s.*

arch-post, —'pōst, *s.* (*T.* Bergb.) alte Mönch, *m.* [prälat, *m.*

arch-prelate, —prĕl'-ăt, *s.* Ober-

archpresbyter, —prĕs'-bĭt-ēr, *s.* Erzpriester, *m.* ‖—y, *s.* Erzpriestertum, *n.*

arch-priest, —prēst', *s.* Erzpriester, *m.*

archprimate, —prī'-māt, *s.* Erzprimas, *m.*

arch-see, —sē', *s.* Erzbischofssitz, *m.* [*m.*

arch-stone, —'-stōn, *s.* (*T.* Archit.) Schlußstein, *m.* [schatzmeister, *m.*

arch-treasurer, —trĕzh'-ūr-ēr, *s.* Erz-

archway, —'wā, *s.* Bogengang, *m.* ×

archwise, ärch'-wīz, *adv.* bogenweise.

arcitenent, är-sĭt'-ē-nĕnt, *a. (obs.)* einen Bogen führend. [licht, *n.*

arc-light, ärk'-līt, *s.* elektrische Bogen-

arco, är'-kō, *s.* Stückmessing, *n.*

arcograph, ärk'-ō-grăf, *s.* Instrument, Kreisbogen ohne Zirkel zu beschreiben.

arctation, ärk-tā'-shŭn, *s.* Einengung; (*T.* Med.) Verengerung; Verstopfung durch Entzündung, *f.*

arcted, ärkt'-ĕd, *a.* (l. u.) verbunden.

arctic, ärk'-tĭk, *a.* arktisch, Nord . . . ~ circle Polarkreis, *m.* ~ current Polarstrom, *m.* ~ explorer Polarforscher, *m.* ~ fox Polarfuchs, *m (Vulpes lagopus).* ~ pole Nordpol, *m.* ~ regions Polargegenden, *pl.* ~ Sea Eismeer, *n.*

arctics, —s, *spl.* Polargegenden, *pl.*

arctitude, ärk'-tĭ-tūd, *s.* [. arctation.

arcturus, ärk-tū'-rŭs, *s.* (*T.* Astr.) Arktur, *m.*

arcuate, är'-kū-āt, *v. a.* krümmen, biegen. ~, (**arcuatile**, *[obs.]*) *a.* krumm, gebogen.

arcuation, är-kū-ā'-shŭn, *s.* Krümmung, *f*; (*T.* Hort.) Absenken, *n.*

arcubalist, är'-kū-băl-ĭst, *s.* Armbrust, *f.* ‖—er, —ĭst'-ēr, *s.* Armbrustschütze, *m.*

ardassines, är-dăs'-sĭns, *s. pl.* feine persische Seide, *f.*

ardello, är-dĕ'-lĭ-ō, *s.* Müssiggänger, *m.*

ardency, är'-dĕn-sĭ, *s. fig.* Hitze, Heftigkeit, Inbrunst, *f.*

ardent, är'-dĕnt, *a.* —ly, *adv.* hitzig, brennend; feurig; inbrünstig (v. Leidenschaften). ~ spirit Branntwein, *m.* To be under ~ influences angetrunken sein. ‖—ness, *s.* [. ardency.

arders, är'-dērs, *s. (obs.)* Brachland, *n.*

ardor, ardour, är'-dēr, *s.* (stärker als fervour) Hitze, Heftigkeit, *f*, Eifer, *m*; Inbrunst, *f.*

arduity (n. u.), är-dū'-ĭ-tĭ, **arduousness**, är'-dū-ŭs-nĕs, *s.* steile Höhe; *fig.* Schwierigkeit, *f.*

arduous, är'-dū-ŭs, *a.* —ly, *adv.* steil; *fig.* schwierig (nur für höhere Kräfte zu bewältigen).

are, är, är, *s.* Ar, *m* (Einheit des französ. Flächenmaßes = 100 □m).

are, är, sie sind (v. to be).

area, ā'-rē-ă, *s.* Grundfläche, *f*; Flächeninhalt; eingefriedete vertiefte Platz vor dem engl. Hause; Kirchenvorhof, *m*; Kellergeschoß, *n*; Baustelle; (*T.* Mech.) Rostfläche, *f*; (*T.* Bergw.) Göpelherd, *m*; (*T.* Med.) Platte, Kahlheit, *f.* × ~-bell Glocke *f* zum Souterrain eines Hauses. ~-sneak *(Sl.)* Küchen- u. Kellerdieb, *m.* ~-steps Kellertreppe *f* auf dem Vorhof. Sectional ~ Querschnitt, *m.* [erklären.

aread, areed, ā-rēd', *v. a. (obs.)* lesen;

areal, ā'-rē-ăl, *a.* den Flächeninhalt betreffend.

areca, ă-rē'-kă, *s.* Arekapalme, *f.*

areek, ă-rēk', *adv.* rauchend, dampfend.

arefaction, ă-rē-făk'-shŭn, *s.* Trocknen, *n.*

arefy, ăr'-ē-fī, *v. a.* trocknen, dörren.

arena, ă-rē'-nă, *s.* Arena, *f*, Kampfplatz; mittlere Tempelraum; (*T.* Med.) Harngries, *m.* [bröcklig.

arenaceous, ăr-ē-nā'-shŭs, *a.* sandig;

arenarious, ăr-ē-nā'-rĭ-ŭs, *a.* sandig.

arenation, ăr-ē-nā'-shŭn, *s.* (*T.* Med.) Sandbad, *n.*

arendalite, ă-rĕn'-dăl-īt, *s.* (*T.* Min.) Pistazit, Epidot, *m.*

arenilitic, ă-rēn-ĭ-lĭt'-ĭk, *a. (obs.)* sandsteinhaltig, sandsteinartig.

arenose, ăr-ē-nōs', *a.* sandig. [kiesig.

arenulous, ă-rĕn'-ū-lŭs, *a.* feinsandig, kiesig.

areola, ă-rē'-ō-lă, *s.* (**areolæ**, —lē) (*T.* Med.) Warzenring (auf der Brust); rote Kreis um eine Blatter, *m.*

areolar, ă-rē'-ō-lēr, *a.* (*T.* Anat. & Bot.) ~ tissue Zellengewebe, *n.* [der geteilt.

areolate, ă-rē'-ō-lāt, *a.* in kleine Fel-

areole, ăr'-ē-ōl, *s.* [. areola.

areometer, ăr-ē-ŏm'-ĕt-ēr, *s.* (*T.* Phys.) Aräometer, *n*, Senk-, Schwimmwage, *f.* [saräometrisch.

areometric(al), ă-rē-ō-mĕt'-rĭk-ăl, *a.*

areometry, ă-rē-ŏm'-ĕt-rĭ, *s.* Dichtigkeitsmessung, *f.* [*m.*

Areopagus, ăr-ē-ŏp'-ă-gŭs, *s.* Areopag, **Areopagite**, ăr-ē-ŏp'-ă-jīt, *s.* Richter *m* **areostyle** [. aræostyle. [im Areopag.

areotic, ăr-ē-ŏt'-ĭk, *a.* schweißtreibend.

aretology, ăr-ē-tŏl'-ō-jĭ, *s.* Tugendarey, ā'-rĭ, *s. vulg.* [. area. [lehre, *f.*

'arf, ăf, *vulg.* statt half.

argal, ăr'-găl, *s.* rohe ob. unreine Weinstein, *m.* ~, *adv.* (*Shak.* scherzhaft für lat.) *ergo* (**therefore**).

argand-lamp, ăr'-gănd-lămp, *s.* Argandsche Lampe, Zuglampe, *f.*

argent, ăr'-jĕnt, *a.* silberfarben; silbern; (*T.* Her.) weiß. ~, *s.* (*T.* Her.) Silberfarbe, *f*; (*T.* Grabierkunst) weiße leere Raum, *m.*

argental, ăr-jĕnt'-ăl, *a.* silberartig; silbern; silberhaltig. ~ mercury Silberamalgam, *n.*

argentan, ăr'-jĕn-tăn, *s.* Neusilber, *n.* ~ solder Argentanschlaglot, *n.*

argentate, ăr'-jĕn-tāt, *s.* Silbersauerfalz, *n.* [silberung, Plattierung, *f.*

argentation, ăr-jĕn-tā'-shŭn, *s.* Ver-

argentic, ăr-jĕnt'-ĭk, *a.* Silber . . . ~ nitrate salpetersaures Silber. ~ sulphide Schwefelsilber, *n.*

argentiferous, ăr-jĕn-tĭf'-ēr-ŭs, *a.* silberhaltig. ~ gold gülbische gediegene Silber, *n.*

argentine, ăr'-jĕn-tĭn, *a.* silberfarben; silberrein. ~, *s.* Silberfisch *(Argentina sphyræna)*; silberweiße Schieferspat, *m*; Argentin, *n.*

argenti-nitras, ăr-jĕn'-tĭ-nī-trăs, *s.* Höllenstein, *m* [berglanz, *m.*

argentite, ăr'-jĕn-tīt, *s.* Argentit, Silbergentometer, ăr-jĕn-tŏm'-ĕt-ēr, *s.* Silberbadmesser, *m.* [reine Thonerde, *f.*

argil, ăr'-jĭl, *s.* Thon, *m*; (*T.* Techn.)

argillaceous, ăr-jĭl-lā'-shŭs, *a.* thonartig; Thon . . . [haltig.

argilliferous, ăr-jĭl-lĭf'-ēr-ŭs, *a.* thon-

argillite, ăr'-jĭl-īt, *s.* Thonschiefer, *m.*

argillitic, ăr-jĭl-lĭt'-ĭk, *a.* thonschieferhaltig.

argillous, ăr-jĭl'-ŭs, *a.* thönern; thonig.

argle-bargle, ăr'-gl-băr'-gl, *v. n.* (Schott.) hin- u. herreden, streiten.

argol [. argal. [nautilus, *m.*

argonauta, ăr'-gō-nâw'-tă, *s.* Papier-

argosy, ăr'-gō-sĭ, *s.* große Kauffahrer, *m*; große Kriegsschiff, *n.*

argot, ăr'-gŏt ob. ăr-gō', *s.* — **slang.**

argotic, ăr-gŏt'-ĭk, *a.* [. slangy.

argue, ăr'-gū, *v. n.* logisch schließen; (with, against) streiten, disputieren (zur Verteidigung eig. Behauptungen). ~, *v. a.* beweisen, erweisen (durch bloße Wahrscheinlichkeitsanzeichen); durch Gründe überreden; (of) beschuldigen (n. u.); erörtern. To ~ away wegargumentieren. To ~ down völlig widerlegen. To ~ more than meets the ear mehr zu verstehen geben, als die Worte besagen. ‖—r, —ēr, *s.* Beweisführer; Polemiker, *m.*

argufy, ăr'-gū-fī, *v. n.* (Am. *vulg.*) beweisen; bedeuten, nützen.

argument, ăr'-gū-mĕnt, *s.* Beweisgrund; Beweis (zur Verteidigung einer Meinung, eines Vorschlags); Streit;

Gegenstand (der Unterhaltung; des Streits); Inhalt (eines Werks), *m*; (*T. Astr.*) Argument, *n* (Bogen, wodurch man einen andern unbekannten, dem ersten proportioniert, sucht). **An ~ to the man** *(argumentum ad hominem) lud.* schlagende Beweisführung, *f.* **The last ~ of kings (d. i.)** der Krieg, die Kanonen *(ultima ratio regum).* **~**, *v. n.* (n. u.) sprechen; streiten. ‖**~able**, *a.* bewcisbar, bestreitbar. ‖**~al**, —ment'-ăl, *a.* beweisend, schlußmäßig. ‖**~ation**, —tā'-shŭn, *s.* (nörgelsüchtige) Beweisführung, Folgerung, *f.* ‖**~ative**, —ment'-ă-tiv, *a.* (of) beweisend, bündig; aus Schlüssen bestehend; streitsüchtig. ‖**~ize**, *v. n.* (n. u.) folgern, streiten.

Argus . . ., in Zuss. ār'-gŭs; ~-eyed, *a.* außerordentlich wachsam. **~-pheasant**, *s.* Pfaufasan, *m (A. gigantea).* **~-shell**, *s.* Porzellanmuschel, *f.*

**argutation, ār-gū-tā'-shŭn, *s.* (n. u.) Spitzfindelei, *f.*

argute, ār-gūt', *a.* scharfsinnig, witzig; (n. u.) scharf, hellklingend. ‖~ness**, *s.* Spitzfindigkeit, *f*; Scharfsinn, *m*; Witzigkeit, *f.* [maschine, *f.*

**argyle, ār'-jil, *s.* Thee- od. Kaffee-

**argyrithrose, ār'-jĭ-rĭ-thrōs, *s.* Silber- u. Antimonsulfid, *n.* [silber, *n.*

**argyrodamas, ār-jĭ-rō-dăm'-ăs, *s.* Katzen-

**argyroid, ār'-jĭ-rōyd, *a.* silberartige Legierung, *f.*

**arhizous, ā-rī'-zŭs, *a.* ohne Wurzel.

**aria, ä'-rĭ-ä, *s.* Arie, *f.*

**Arianism, ā'-rĭ-ăn-ĭzm, *s.* Lehre *f* der Arianer (s. Eig.).

**arid, ăr'-id, *a.* dürr, trocken, auch *fig.*

**aridas, ăr'-ĭ-dăs, *s.* ostindische Grasart, *m.* [*fig.* Trockenheit, *f.*

**aridity, ă-rĭd'-ĭ-tĭ, ar'idness, *s.* Dürre;

**Aries, ā'-rĭ-ēz, *s.* (*T. Astr.*) Widder, *m.*

**arietate, ā'-rĭ-ĭt-ā', *v. n.* (n. u.) wie ein Widder stoßen.

**arietation, ā-rĭ-ĭt-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Stoßen, Bocken; (l. u.) Bestürmen (mit dem Sturmbock), *n.*

**arietta, ă-rĭ-ĕt'-tä, *s.* Ariette, *f.*

aright, ă-rīt', *adv.* zurecht; richtig. **To set ~ wieder aufrichten; berichtigen.

**aril, ăr'-ĭl, **arillus, ă-rĭl'-lŭs, *s.* (*T. Bot.*) Fruchtbecke, *f* (z. B. der Muskatnuß).

**arillated, ă-rĭl-lāt'-ĕd, **arilled, ăr'-ĭld, *a.* mit Fruchthülle versehen.

**a-ring, ă-rĭng', *adv.* im Umfang.

**ariolation, ā-rĭ-ō-lā'-shŭn, *s.* (n. u.) Wahrsagen, *n.* [Bewegung.

**a-ripple, ă-rĭp'-l, *adv.* in kräuselnder

**arise, ă-rīz', *v. n. ir.* aufsteigen; (v. Gestirnen) aufgehen; *(pers.)* aufstehen; (bibl.) auferstehen; (bibl.) anfangen; (from) entstehen (aus), herkommen (von); (bibl.) sich erheben; emporkommen; (against) sich auflehnen (gegen).

**arista, ă-rĭs'-tä, *s.* (*T. Bot.*) Granne, *f.*

**aristarch, ăr'-ĭs-tärk, *s.* strenge Kritiker, *m.* [kritisch.

**aristarchian, ăr-ĭs-tärk'-ĭ-ăn, *a.* streng

**aristate, ă-rĭs'-tāt, *a.* grannentragend.

**aristocracy, ăr-ĭs-tŏk'-rā-sĭ, *s.* Aristokratie, *f.* [*s.* Aristokrat, *m.*

**aristocrat, ă-rĭs'-tō-krăt od. ăr'-ĭs . . .,

aristocratic(al), ăr-ĭs-tō-krăt'-ĭk, *a.* —ally**, *adv.* aristokratisch; (Am.) reich. ‖**~alness**, *s.* Aristokratische, *n.*

**aristocratism, ăr-ĭs-tŏk'-răt-ĭzm od. ă-rĭs' . . ., *s.* aristokratische Tendenz *f* od Wesen, *n*; (l. u.) Aristokratie, *f.*

**aristocratize, ăr-ĭs-tŏk'-rĭ-tīz, *v. a.* (l. u.) aristokratisch machen.

**Aristophanic, ă-rĭs-tō-făn'-ĭk, *a.* aristophanisch; glänzend satirisch.

**arithmancy, ă-rĭth'-măn-sĭ od. ăr' . . ., *s.* Wahrsagen aus Zahlen, *n.*

arithmetic, ă-rĭth'-mĕt-ĭk, *s.* Arithmetik, *f.* **Mental ~ Kopfrechnen, *n.*

**arithmetic(al), ăr-ĭth-mĕt'-ĭk, *a.* arithmetisch.

**arithmetician, ă-rĭth-mĕ-tĭsh'-ăn, *s.* Arithmetiker, *m.*

**arithmocracy, ăr-ĭth-mŏk'-rā-sĭ, *s.* (l. u.) Herrschaft *f* der Majorität.

**arithmocratic, ăr-ĭth-mō-krăt'-ĭk, *a.* zur Herrschaft der Majorität gehörig.

**arithmometer, ă-rĭth-mŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Art Rechenknecht, *m.*

ark, ärk, *s.* Kasten, *m*; (bibl.) Arche (Noahs), *f*; (Am.) Marktschiff, *n*; Archenmuschel, *f*; (Schott.) Mehlkasten, *m.* **~ of covenant Bundeslade, *f.* **~-man, äk . . .** *(obs. cant.)* Themseschiffer, *m.* **~-ruff** Flußdieb, *m.*

arkansite, ăr-kăn'-sīt, *s.* f. **jurinite.

arki, ăr'-kē, *s.* f. **arak.

arkite, ärk'-īt, *s.* (l. u.) in der Arche Noahs Gerettete, *m.* **~, *a.* zur Arche gehörig. [rierte Granit, *m.*

**arkose, ăr'-kōs, *s.* (*T. Min.*) regene-

**arktizite, ärk'-tĭ-zīt, *s.* Skapolith, Wernerit, *m.*

**arleens, arlines, ă[r]'-lēnz, *s. vulg.* (aus orloans) französ. Pflaume, *f.*

**arles, ärlz, *s.* (Schott.) Draufgeld, *n.*

arm, ärm, *s.* Arm; Meeresarm; Ast, Zweig, *m*; Stuhl-, Seitenlehne, *f*; (*T.* Triebstecken; (*T.* Guns.) Stangenbalken, *m*; (*T.* Handschuhm.) Armstück, *n*; Radspeiche, *f*; (*T.* Naut.) Ende einer Raa ob. Spiere, *n*; *fig.* Macht, Gewalt, Waffe; (*T.* Mil.) Waffengattung, *f.* **—s, *pl.* beide Enden einer Wagenachse; Pfluggriffe, *pl.* **To make —s** beim Schwimmen mit den Armen arbeiten. **To make a long ~** for mit dem A. weit hinreichen nach . . . ‖**~**, *v. a.* bewaffnen, versehen mit; beschlagen; (Magnet) stählen, armieren; (Zimmerholz) verstärken; (n. u.) beim Arm nehmen ob. führen; in die Arme nehmen. **~**, *v. n.* sich waffnen, sich rüsten.

Armada, ăr-mä'-dä, *(Shak. obs.)* **armado, *s.* Kriegsflotte, *f.* [*n.*

**armadillo, ăr-mă-dĭl'-lō, *s.* Gürteltier,

armament, ăr'-mă-mĕnt, *s.* Kriegsmacht; Kriegsrüstung (eines Schiffs), *f.* ‖~ary**, —ment'-ă-rĭ, *s.* (l. u.) Zeughaus, *n.*

**armature, ăr'-mă-tūr, *s.* Rüstung, *f*; Waffen, *pl.*; (*T.* Phys.) Armatur (des Magneten), *f*; Beschlag, *m*; (*T.* Bot.) Haare, Stacheln ɔc. eines Pflanzenorgans.

arm . . ., in Zuss. ~-chair, s. Lehnstuhl; (on casters) Rollstuhl, *m.* **~-~-geographer, s.** theoretische Geograph, *m.* **~-circle, s.** (*T.* Turnk.) Speiche, *f.*

armed, ärmd, *a.* bewaffnet; (*T.* Phys.) armiert; (*T.* Her.) wenn die Schnäbel, Hörner und Klauen der Tiere und Raubvögel von anderer Farbe sind als der Leib; (*T.* Bot.) mit Dornen ob. Stacheln; (*T.* Naut.) gebaut (von Masten). **The lead is ~ das Lot ist mit Talg gespeist. **~ at all points** in voller Rüstung. **~ ship** zum Kriege gerüstete Kauffahrer, *m.*

Armenian, ăr-mē'-nĭ-ăn, s. Eig. **~ bole** armenische Bolus, *m.* **~ stone** Bergblau, *n.*

**armental, ăr-mĕnt'-ăl, **armentine, ăr-mĕnt'-ĭn, *a.* (n. u.) zu einer Herde gehörig. [denreich.

**armentose, ăr-mĕnt'-ōs, *a.* (n. u.) herarmet, ăr'-mĕt, *s.* Helm (des 14., 15. u. 16. Jahrhdts), *m.*

**armful, ärm'-fōōl, *s.* ein Armvoll, *m.*

**arm-gasket, ärm'-găs-kĕt, *s.* (*T.* Naut.) Stockzeise, *f.*

**armgaunt, ärm'-gâwnt, *a. (Shak.)* durch Kriegsdienst abgemagert.

**arm-grete, *a.* (*Ch.* n. u.) armdick.

**arm-guard, ärm'-gärd, *s.* (*T.* Archery) Handbleber, *m.* [Armelloch, *n.*

**armhole, —'hōl, *s.* Achselhöhle, *f*; **armiger, ăr'-mĭ-jĕr, *s.* Schildknappe; Esquire, *m.* [net; Wappen führend.

**armigerous, ăr-mĭj'-ĕr-ŭs, *a.* bewaff-

**armilla, ăr-mĭl'-lä, *s.* (*T.* Zapfenlager, *n.*

armillary, ăr'-mĭl-ă-rĭ, *a.* armbandähnlich; ringelicht. **~-sphere (*T.* Astr.) Ringkugel, *f.*

**armillate(d), ăr'-mĭl-āt-ĕd, *a.* mit Armbändern od. Ringen versehen.

arming . . ., ärm'-ĭng, in Zuss. ~-iron, s. Angelhaken, *m.* **~-press, s.** (*T.* Buchbind.) Gaufrierpresse, *f.*

**armings, ärm'-ĭngz, *s. pl.* (*T.* Naut.) Schanzkleid, *n.*

**Arminianism, ăr-mĭn'-ĭ-ăn-ĭzm, *s.* Arminianismus, *m.* [*s.* Eig.

**armipotence, ăr-mĭp'-ō-tĕns, *s.* Waffengewalt, *f.* [gewaltig.

**armipotent, ăr-mĭp'-ō-tĕnt, *a.* waffen-

arm-iron, *s.* f. **boom-iron.

**armisonous, ăr-mĭs'-ō-nŭs, *a.* (n. u.) waffenklirrend. [stand, *m.*

**armistice, ăr'-mĭs-tĭs, *s.* Waffenstill-

**arm-leather, ärm'-lĕTH-ĕr, *s.* Ärmelschoner, *m.* [bewaffnet.

**armless, ärm'-lĕs, *a.* ohne Arme; un-

**armlet, ärm'-lĕt, *s.* kleine Arm; Ärmelteil; Meeresarm, *m*; Armschiene, *f*; Armband, *n* [Wagen), *m.*

**arm-loop, ärm'-lōp, *s.* Armgurt (im

armorer f. armourer.

armorial, ăr-mō'-rĭ-ăl. *a.* Wappen, *pl.* **~ bearings Wappenschild, *n.*

**armorist, ăr'-mĕr-ĭst, *s.* (n. u.) Heral-

armory f. armoury. [dīker, *m.*

armour, ăr'-mĕr, *s.* Rüstung, *f*; Schiffspanzer, *m*; Armatur (des Magneten), *f*; Schutzdraht (eines Kabels), *m*; (*T.* Found.) Beschlag der Form, *m.* **~, *v. a.* (Schiffe ɔc.) panzern; (ein Kabel) mit Schutzdraht bekleiden. ‖ **~** -bearer Schildknappe, *m.* **×** -clad (*T.* Naut.) gepanzert; Panzerschiff, *n.* **~**-plate Eisenplatte, *f*; **Schiffspanzer, *m.* ~-plated, *a.* f. ~-clad.×

**armourer, ăr'-mĕr-ĕr, *s.* Waffenschmied; Rüstknappe, *m.*

**armoury, ăr'-mĕr-ĭ, *s.* Zeughaus, *n*; Waffensaal, *m*; (Am.) Gewehrfabrik, *f*; Wappen, *n*; Wappenkunde, *f.*

arm . . ., ärm, in Zuss. ~-pit, s. Achselhöhle, *f.* **Up to one's ~-pits** bis über den Hals. **~-protector, s.** Armschützer, *m.* **~-rack, s.** Gewehrgestell, *n.*

arms, ärmz, *s. pl.* Waffen (zum Angriff), *pl.*; Krieg, *m*; Wappen, *n*; (*T.* Bot.) Dornen, Stacheln ɔc., *pl.*; (*T.* Jägerspr.) Beine des Raubvogels, *pl.* **All up in ~ *(fam.)* in hellem Zorn; in vollem Aufruhr. **To ~!** ins Gewehr! Zu den Waffen! **To lay ob.** throw down **~** *fig.* sich ergeben.

**arm's-end, ärmz'-ĕnd, *s. fig.* ziemliche Entfernung, *f.*

arm's-length, ärmz'-lĕngth, **arm's-reach, —rēch, *s.* **At ~ auf Armlänge, mit dem Arm zu erreichen.

**armsweep, —swēp, *s. (poet.)* Bereich *m* des Arms.

army, ăr'-mĭ, *s.* Armee, *f.* Heer, *n*; *fig.* Menge, *f.* **~-cloth Militärtuch, *n.* **~**-contractor Armeelieferant, *m.* **~**-list Rangliste, *f.*

**arnot, ăr'-nŭt, *s.* Erdnuß, *f* (Wurzel d. *Bunium bulbocastanum* u. *flexuosum*).

arnotto, ăr-nŏt'-tō, *s.* Orlean *m* (gelber Farbstoff). **~-soapwater abgezogene Orlean, *m.* **~**-works Orleanfärberei, *f.*

**arn't, ânt, *vulg.* für are not, is not.

aroint f. aroynt.

**aroma, ă-rō'-mä, *s.* Aroma, *n.*

**aromatic(al), ăr-ō-măt'-ĭk, *a.* aromatisch, gewürzhaft. [Spezerei, *f.*

**aromatics, —s, *s. pl.* Gewürz, *n.*

**aromatite, ă-rō'-măt-īt, *s.* ein bituminöser Stein; Gewürzwein, *m*

**aromatization, ăr-ō-măt-ĭz-ā'-shŭn, *s.* Würzen, *n.*

aromatize, ăr'-ō-mă-tīz u. ă-rō' . . ., *v. a.* würzen; mit Gewürz od. Wohlgeruch durchräuchern. ‖~r**, *s.* was gewürzhafte Eigenschaft gibt.

**aromatous, ă-rō'-măt-ŭs, *a.* aromatisch, würzig.

arose, ă-rōz', *pret. & pp.* v. **arise.**
around, ă-rŏwnd', *adv.* (rund) herum; (Am.) in der Nähe. ~, *prp.* um . . . herum, um . . . her. To get ~ something etwas umgehen.
arousal, ă-rŏwz'-ăl, *s.* Aufwecken, *n*, Erweckung, *f*; Erwachen, *n*.
arouse, ă-rŏwz', *v. a.* (from) aufwecken; *fig.* erwecken; aufregen. [einander.
arow, ă-rō', *adv.* in einer Reihe; nach
aroynt, ă-rŏynt', *i. (obs.)* weg da! fort!
arpeggio, ăr-păd'-jĭ-ō, *s.* (*T.* Mus.) Brechen der Akkorde, Harpeggio, *n*.
arpent, ăr'-pĕnt, (n. u.) **arpine**, ăr'-pĭn, *s.* Morgen Landes, *m*.
arquebusade, ăr-kē-bŭs-ād', *s.* Wundwasser, *n*; Büchsenschuß, *m*. [*f*.
arquebuse, ăr'-kē-bōōz, *s.* Hakenbüchse,
arquebusier, ăr-kē-bōōz-ēr', *s.* Büchsenschütze, *m*.
arquifoux, ăr'-kĭ-fō, *s.* f. **alquifou.**
arrach, ăr'-ăch, *s.* f. **orach.**
arrack, ăr'-ăk, *s.* Arrak, *m*. [spat, *m*.
arragonite, ăr'-ă-gŏn-īt, *s.* Aragon-
arraign, ă-rān', *v. a.* (for) anklagen; vor Gericht stellen (u. zugleich selbst richten); einrichten. ~, ‖-ment, *s.* Stellung vor Gericht; Anklage; Beschuldigung, *f*. [zug, *m*, Tracht, *f*.
arraiment, ăr-rā'-mĕnt, *s. (obs.)* Anarrange, ă-rānj', *v.a.* ordnen; einrichten, anordnen (mit Geschmack od. Geist); schlichten, abmachen; (*T.* Archit.) einfluchten. ~, *v. n.* ein Abkommen treffen. ‖-ment, *s.* Anordnung; Einrichtung; (*T.* Mech.) Zusammensetzung, *f*; Übereinkommen, *n*. (To make) —ments Anstalten (treffen), *pl.* ‖-r, *s.* Anordner, *m*.
arrant, ăr'-rănt, *a.* —ly, *adv.* arg, heillos, durchtrieben; (n. u. t. g. S.) durch und durch.
arras, ăr'-ăs, *s.* (gewirkte) Tapete, *f*. —wise, *adv.* (*T.* Her.) rautenartig.
arrastra, ă-răs'-trā, **arrastre**, ă-răs'-trā, *s.* Erzzerreibungsmaschine, *f*.
arraught, ă-rāwt', *p. p.* v. **arreach.**
array, ăr-rā', *s.* Reihe, Stellung, Ordnung; Schlachtordnung; Wehrmannschaft; (*T.* Ges.) Ernennung einer Jury; Geschwornenliste, *f*; Anzug, *m*. ~, *v. a.* in Ordnung stellen; scharen; (with) bekleiden; (die Geschwornen) aufrufen; eine Geschwornenliste anfertigen. ‖-er, *s.* (*T.* Mil.) Musterungsoffizier, *m*. [schen; ergreifen.
arreach, ă-rēch, *v. a. ir.* (n. u.) erreiarrear, ă-rēr', *s* Nachtrab; Rückstand, *m*. In ~ rückständig. —s, *pl.* rückständige Summen, *pl.* ~, *adv.* (n. u.) hinten. ‖-age, *s.* f. **arrear.** ‖-ance, *s.* (n. u.) f. **arrear.**
arrect, ă-rĕkt', *v. a.* aufrichten; (n. u.) richten; (n. u.) anrechnen *(fig.)*.
arrentation, ă-rĕn-tā'-shŭn, *s.* (*T.* Forstgef.) Einhegungsrecht, *n*.
arreptitious, ă-rĕp-tĭsh'-ŭs, *a.* entrissen; verrückt; (n. u.) eingeschlichen.
arrest, ă-rĕst', *s.* Arrest, Verhaft; Einhalt, *m*; Hemmung, Stockung; Beschlagnahme; (*T.* Mech.) Anhaltung, *f*; Aufschub *m* des Urteils; (*T.* Farr.) Mauke (bei Pferden), *f*. ~, *v. a.* verhaften; mit Beschlag belegen; aufhalten, hemmen; *fig.* (n. u.) auf sich ziehen. [tung, *f*.
arrestation, ă-rĕst-ā'-shŭn, *s.* Verhaftarrester (—or), ă-rĕst'-ĕr, *s.* Verhafter; (schott.) der, welcher verhaften läßt; (*T.* Tel.) Elektrizitätsableiter,
arrestment f. **arrestation.** [*m*.
arret, ă-rĕt', *s.* richterliche Urteil; Edikt, *n*; Verhaftung, *f*. ~, *v. a.* (n. u.) zuweisen; anrechnen.
arrhaphostic, ăr-ră-fŏs'-tĭk, *a.* (n. u.) ohne Naht. [gel an Rhythmus, *m*.
arrhythmy, ăr-rĭth'-mĭ, *s.* (l. u.) Man-
arriage, ăr'-ĭj, *s.* (schott. *obs.*) Dienstleistung (durch Pferde), *f*.
arride, ă-rīd', *v. a.* (n. u.) gefallen.
arriere . . ., ă-rēr' u. ăr-yār', in Zuff.

~-ban, *s.* Heerbann, *m*. **~-fee**, **~-fief**, *s.* Afterlehen, *n*. **~-vassal**, *s.* Afterlehensmann, *m*. [tiertreiber, *m*.
arriero, ăr-rĭ-ā'-rō, *s.* (Span. Am.) Maul-
arris, ăr'-ĭs, *s.* (*T.* Archit.) Kante der Kanellierung; Fuge, *f*. To take off the ~ verstoßen. **~-fillet** Gratleiste, *f*. **~-gutter** Gratdachrinne, *f*. **~-vault** Walmgewölbe, *n*. **~-wise** diagonal.
arrision, ă-rĭzh'-ŭn, *s.* (n. u.) Zulächeln, *n*.
arrival, ă-rīv'-ăl, *s.* Ankunft; Landung; *fig.* Erreichung, *f*; Ankömmling, *m*; Angekommene, *n*. On ~ nach Ankunft. **~ platform** (*T.* Railw.) Ankunftsperron, *m*.
arrivance, ă-rīv'-ăns, *s.* ankommende Gesellschaft; (n. u.) Ankunft; Erreichung (einer Absicht), *f*.
arrive, ă-rīv', *v. n.* (at) ankommen; anlanden; eintreffen; erreichen, gelangen (zu); *(obs.)* sich zutragen. ~, *v. a.* (n. u.) erreichen. ~, *s.* (n. u.) Ankunft, *f*.
arrode, ă-rōd', *v. a.* benagen.
arrogance (—cy, n. u.), ăr'-rō-găns, *s.* (hochfahrende) Anmaßung, *f*. Dünkel (des Höhergestellten), *m*.
arrogant, ăr'-rō-gănt. *a.* —ly, *adv.* anmaßend, hochmütig. ‖-ness, *s.* f. **arrogance.**
arrogate, ăr'-rō-gāt, *v. a.* sich anmaßen (hochmütig andere verachtend).
arrogation, ăr-rō-gā'-shŭn, *s.* Anmaßung, *f*. [maßend.
arrogative, ăr'-rō-gāt-ĭv, *a.* (n. u.) anarose, ă-rōz', *v. a.* (n. u.) benetzen.
arrosion, ă-rō'-zhŭn, *s.* Benagung, *f*.
arround, ă-rŏwnd', *v. a.* (n. u.) umgeben.
arrow, ăr'-rō, *s.* Pfeil, *m*. —s, *pl.* Markierstäbchen, *pl.* Broad ~ Regierungsstempel (auf Waren), *m*. ~, *v. n.* (b. Pflanzen) spitz u. lang aufschießen. **~-dart** Pfeilschuß, *m*. **~-grass** Krötenf., Pfeilgras, *n (Triglochia palustre)*. **~-head** Pfeilspitze, *f*; Pfeilkraut, *n (Sagittaria sagittifolia)*; Belemnit, *m*. **~-headed** characters, *pl.* Keilschrift, *f*. **~-root** Pfeilwurz, *f*; Pfeilwurzmehl, *n*. **~-seed** gefiederte Samen, *m*. **~-shaped** (*T.* Bot.) pfeilförmig. **~-slit** Schießscharte *f* für Bogenschützen. **~-stone** Belemnit, *m*. **~-tip** Pfeilspitze, *f*. **~-wood** (Am.) Art Viburnum, *n*. ‖-let, *s.* kleine Pf. ‖-y, *a.* pfeilartig; pfeilförmig; pfeilschnell. [*m*; Runse, *f*.
arroyo, ăr-rōy'-ō, *s.* (Am Span.) Bach,
'Arry, ăr'-ĭ, *s.* (iron.) Londoner Plebejer (der mit dem h nicht zurecht kommen kann), *m*.
A. R. S. = *Academiae regalis socius.*
A. R. S. A. = **Associate of the Royal Scottish Academy.**
arse, ărs, *s.* Hintere, Steiß (eines Tiers), *m*. To hang an ~ zurückbleiben; zögern.
arsella, ns, —'lĭnz, *adv.* (schott.) rückwärts.
arsenal, ăr'-sē-năl, *s.* Arsenal, Zeughaus, *n*.
arsenate, ăr'-sĕn-āt, **arseniate**, ăr-sē'-nĭ-āt, *s.* arsenikfaure Salz, *n*. ~ of copper arsenikfaure Kupferoxyd, *n*. ~ of nickel Nickelsalz, *f*. ~ of potash arsenikfaure Kali, *n*.
arsenic, ăr'-sĕn-ĭk, *s.* Arsenik, *m; (fam.)* f. **arsenious oxide.** White ~ Giftmehl, *n*. ~-works Gifthütte, *f*. ~, *a.* ~ acid Arsenfäure, *f* ($H_3As\,O_4$). ~ bloom Arsenblüte, *f*. ~ oxide fauerstoffreichere Arsenverbindung als arsenions oxide ($As_2\,O_5$).
arsenical, ăr-sĕn'-ĭk-ăl, *a.* arsenikalisch.
arsenicate, ăr-sĕn'-ĭk-āt, *s.* mit Arsenik verbinden. [kolith, *m*.
arsenicite, ăr-sĕn'-ĭ-sīt, *s.* Pharma-
arsenide, ăr'-sĕn-īd, *s.* Arsenverbindung, *f*.
arsenious, ăr-sē'-nĭ-ŭs, *a.* arsenigfauer. ~ acid arsenige Säure, *f* ($H\,As\,O_2$). ~ oxide Arsenigfäureanhydrid, *n* ($As_2\,O_3$).
arsenite, ăr'-sĕn-īt, *s.* arsenigfaure Salz, *n*. ~ of copper arsenigfaure Kupferoxyd, *n*.
arseniuret, ăr-sĕn'-ĭ-rĕt, *s.* Arsenverbindung, *f*. ‖-ted, *a.* mit Arsenik legiert (z. B. hydrogen Arsenwasserstoff, *m* ($As\,H_3$). ~ of nickel Nickelkies, *n*. [blüte, *f*.
arsenolite, ăr'-sĕn-ō-līt, *s.* Arsenik-
arse-smart, ărs'-smărt, *s.* Flöhkraut, *n (Polygonum hydropiper)*. [stung, *f*.
arson, ăr'-sŭn, *s.* (*T.* Ges.) Brandstif-
A. R. S. S. *(Antiquariorum Regiae Societatis Socius)* = **Fellow of the Royal Society of Antiquaries.**
arst, ăst, *vulg.* statt asked.
arsyversy, ăr'-sĭ-vĕr'-sĭ, *adv. (vulg.)* das Oberste zu unterst.
art, ărt, 2. Pers. *præs.* v. to be.
art, ărt, *s.* Kunst; Geschicklichkeit; List (geistiger Art); Teilnahme am Plan; (mod. akad.) Philologie, *f*. —s and manufactures K. u. Gewerbe. Black ~ schwarze K., Magie, *f*. The liberal —s die freien Künste, *pl*. To have ~ and part in . . . Anteil haben (bei, in). ~ -cant Kunstsprache, *f*. ~-collection Kunstsammlung, *f*. ~-criticism Kunstkritik, *f*. ~-economy richtige Verteilung der Kräfte u. Mittel für Zwecke der K. ~-exhibition Kunstausstellung, *f*. ~-fostering kunstfördernd. ~-goddess die Göttin K. ~-industry Kunstgewerbe, *n*. ~-museum Kunstsammlung, *f*. ~-novel Künstlerroman, *m*. ~-pottery Kunsttöpferei, *f*. ~-skill Kunstfertigkeit, *f*. ~-union Kunstverein, *m*.
artemisia, ăr-tĕ-mĭs'-ĭ-ă, *s.* f. **mugwort, southern-wood, wormwood.**
arter, *vulg.* für **after.**
arterial, ăr-tē'-rĭ-ăl, *a.* Pulsadern . . . ~ compressor Kompresse *f* bei Amputationen am Hüftgelenk, *f*. ~ navigation Fluß- u. Kanalschiffahrt, *f*.
arteriotomy, ăr-tē-rĭ-ŏt'-ō-mĭ, *s.* (*T.* Chir.) Pulsader, *f*.
arterious, ăr-tē'-rĭ-ŭs, *a.* arteriös; voller Pulsadern. [f.
artery, ăr'-tĕr-ĭ, *s.* Puls-, Schlagader,
artesian, ăr-tē'-zĭ-ăn, *a.* ~ well artesische Brunnen, *m*.
artful, ărt'-fōōl, *a.* —ly, *adv.* künstlich; kunstreich; listig. ‖-ness, *s.* Künstlichkeit; Geschicklichkeit; List, *f*.
arthritic(al), ăr-thrĭt'-ĭk, *a.* gichtisch; Gelenk . . .
arthritis, ăr-thrī'-tĭs, *s.* Gicht, *f*.
Arthurian, ăr-thū'-rĭ-ăn, *a.* ~ romance Romanzenkreis *m* über König Arthur.
artiad, ăr'-tĭ-ăd, *s.* (*T.* Chem.) Element *n* von geradzahliger Aquivalenz.
artichoke, ăr'-tĭ-chōk, *s.* Artischoke, *f*. Jerusalem ~ Erdbirne, *f (Helianthus tuberosus)*.
article, ăr'-tĭ-kl, *s.* Glied, Gelenk, *n*; Teil; Punkt; Abschnitt; Gegenstand; Bestandteil; Lehrlingsvertrag; Glaubensartikel; Gelenkabsatz; Artikel, *m*, Geschlechtswort, *n*; (freiwillige) Bedingung; *(Sl.)* Kaufsache, *f*; Kleidungsstück, *n*; Ware, *f*; *(Shak.)* Verstand, *m*; *(Sl.* verächtl.) kleine, schwächliche, unbedeutende Mensch, *m*, Subjekt, *n*. —s, *pl.* (*T.* Naut.) Musterrolle, *f*. In the ~ of death im Sterben. Nice ~ *(fig. pers.)* „nette Pflanze", *f*. That's the ~ *(Sl.)* das ist die Hauptsache. To put a good face upon an ~ eine Ware aufputzen. To sign —s einen Vertrag unterschreiben. To be under —s in der Lehre sein. What's the next ~? womit kann ich Ihnen sonst noch dienen? (Frage der Ladendiener). ‖ ~, *v. a.* artikelweise darlegen; in die Lehre thun. ~, *v. n.* (l. u.) bedingen. ‖-d, *a.* in der Lehre.
articular, ăr-tĭk'-ŭ-lĕr, *a.* Glieder . . ., Gelenk . . .

articulate, är-tik'-ŷ-lät, *a.* Glieder ...; artikuliert, deutlich; (*T.* Bot.) gegliedert. ~, *v. a.* artikulieren; artikelweise abfassen; Bedingungen machen; (*T.* Chir.) zusammenfügen. ~, *s. n.* deutlich sprechen. ‖~ly, *adv.* deutlich; artikelweise. ‖~ness, *s.* Deutlichkeit, *f.*

articulation, är-tik-ŷ-lä'-shün, *s.* Knochenfügung, *f*; (*T.* Bot.) Gelent, *n*, Knoten, *m*; Artikulation; deutliche Aussprache, *f*: Mitlauter, *m.* ~school Taubstummenschule, *f.*

articulator, är-tik'-ŷ-lät-ŏr, *s.* Instrument, das Stammeln zu heilen.

artifice, är'-ti-fis, *s.* Kunstgriff, *m*; Arglist, *f*; (n. u.) Meisterwerk, *n.*

artificer, är-tif'-is-ĕr, *s.* Handwerker (zwischen artist u. artisan stehend); Mechaniker (auch bei der Artillerie); Erfinder, *m.*

artificial, är-ti-fish'-ăl, *a.* künstlich (*opp.* **natural**); nachgemacht; erkünstelt. ~ arguments vom Redner erfundene Beweise, *pl.* ~lines (*T.* Math.) künstliche Linien (Sinuslinien ꝛc.), *pl.* ~ moulting Rupfen n lebender Vögel. ~ numbers Logarithmen, *pl.* ~, *s.* (l. u.) Kunstprodukt, *n*; künstl. Blume, *f.* ‖~ly, *adv.* mit Kunst; listig. ‖~ness, *s.* Künstlichkeit; Schlauheit, *f.*

artificiality, är-ti-fish-äl'-i-ti, *s.* Künstlichkeit, *f.* [**artificial.**

artificious, är-ti-fish'-ŭs, *a.* (n. u.) ſ.

artilize, är'-ti-liz, *v. a.* einen Anſtrich von Kunſt geben. [*m.*

artillerist, är-til'-ĕr-ist, *s.* Artillerist,

artillery, är-til'-ĕr-i, *s.* Artillerie, *f*; Geſchütz, *n*; Geſchützkunſt, *f*; (n. u.) Waffen, *pl.* ~ level Instrument, den Richtwinkel eines Geſchützes zu beſtimmen. ~-man Artillerist, *m.* ~-practice Geſchützfeuer (zur Übung),*n.*×

artimonartico, är-ti-mō-rän-tē'-kō, *s.* Nachahmung antiken Schmucks (wie 18-karät. Gold ausſehend), *f.*

artisan, är'-ti-zän, *s.* Handwerker (*cf.* **artificer**); *(obs.)* Künſtler, *m.* ~'s Dwellings Improvement Act Geſetz *n* über die Verbeſſerungen der Arbeiterwohnungen.

artist, ärt'-ist, *s.* Künſtler; Maler; (n. u.) Handwerker; *(Shak.)* Gelehrte, *m.* ~-feeling Künſtlergefühl, *n.* ~-guild Künſtlerverband, *m.*

artiste, är-tēst', *s.* Malerin; Sängerin, Pianiſtin; Tänzerin, *f.*

artless, ärt'-lĕs, *a.* —ly, *adv.* kunſtlos; ungekünſtelt, natürlich; einfältig; ſtümperhaft. ‖~ness. *s.* Kunſtloſigkeit; Aufrichtigkeit; Einfalt, *f.*

artly, ärt'-li, *a.* (l. u.) künſtlich. [*m.*

artsman, ärts'-măn, *s. (obs.)* Gelehrte,

arum, ă'-rŭm, *s.* Arongewächs, *n* (insb. *A. maculatum*), Zehrwurz, *f.*

Arundel marbles, ăr'-ŭn-dĕl mär'-blz, *spl.* altathenische Marmortafeln (vom Earl v. Arundel geſammelt, ſeit 1627 im Beſitz der Univerſität Oxford), *pl.* — *Cf.* Eig. [ſchildförmig.

arundinaceous, ă-rŭn-di-nā'-shŭs, *a.*

arundineous, ă-rŭn-din'-i-ŭs, *a.* ſchilfig.

aruspex, ă-rŭs'-pĕks, **aruspice,** ă-rŭs'-pis, *s.* Wahrſager, *m.*

aruspicy, ă-rŭs'-pi-si, *s.* Wahrſagen (aus den Eingeweiden der Opfertiere), *n.* [*nis, n.*

arvel, är'-vĕl, *s.* (n. u.) Leichenbegängn.

A. S. = **Anglo-Saxon.**

as, ăz, *adv.* wie (he is ~ a father to me; powerful ~ he is; do ~ you please); als (he is known ~ a gentleman). ~ tall ~ ſo groß wie. (Statt des Relativpron. nach such:) Such ~ are poor diejenigen, welche arm ſind; *(vulg.* auch ohne such:) Like a good patriot ~ I am ... der ich bin. (Im verkürzten Nebenſatz mit dem Inf.:) Who could be so base ~ to asperse etc. = that he should asperse daß er verleumden ſollte ob. ... zu verleumden. (Auch vor unverkürztem Nbſ.:) I love the man so well ~ I wish he may ... daß ich wünſche, er möge ... ‖ ~, *c.* da, indem (I could not come yesterday, ~ I have been detained etc.); im Verhältnis daß od. wie (he grew impudent, ~ he grew rich); als (~ he recovered from his swoon, he stared wildly round him); (*obs.* nach Kompar. für than:) I rather like him ~ otherwise ich liebe ihn eher, als daß ich eine andere Empfindung gegen ihn hätte ~ can be ſo ſehr als nur möglich. ~ far ~ inſofern ... als; bis nach (~ far ~ Dover). ~ for (me) was (mich) betrifft. ~ good ~ ſo gut als. ~ if als ob. ~ it were gleichſam, ſo zu ſagen. ~ long ~ ſo lange als; (Am.) weil, da. ~ many ebenſo viele. ~ much ebenſoviel als. ~ much ~ he does *(vulg.)* ſo viel man von ihm erwarten kann. ~ never was *(fam.)* wie nie. ~ soon ~ ſobald als ~ to ... was ... betrifft; zufolge, nach. ~ to how in bezug darauf wie. ~ though als ob, als wenn. ~ yet noch, bis jetzt. ~ well auch, ebenfalls (it may be ~ ~ to add man kann füglich ...). ~ well ~ ebenſogut als, ſo wie. Such ~ ſ. *s.* ‖ ~, *pn.* (Am. *vulg.*) welcher, der. [*n.*

as, ăs, *s.* (*pl.* **asses**) (*T.* Numism.) As,

asafoetida, ăs-ă-fē'-tid-ă, *s.* Teufelsdreck, *m.* [wurz, *f* (*Asarum europæum*).

asarabacca, ăs-ă-rā-băk'-kă, *s.* Haſel-

asbest, ăz-bĕst', *s.* Asbeſt, *m.* ~-stove gasgeheizter Ofen mit Asbeſtplatten, *m.* [tartig.

asbestiform, ăz-bĕs'-ti-förm, *a.* asbeſt-

asbestine, ăz-bĕs'-tin, *a.* asbeſtartig; unverbrennlich. [ſtein, *m.*

asbestinite, ăs-bĕs'-tin-it, *s.* Strahl-

asbestos (—us), ăz-bĕs'-tŏs, ſ. **asbest.**

ascarides, ăs-kăr'-i-dēz, *a. pl.* Spulwürmer, *pl.*

ascaunce ſ. **askance.**

ascend, ăs-sĕnd', *v. n.* (to) hinaufſteigen; auffahren, aufſteigen (zu höchſter Höhe, auch im Luftballon); in die Höhe gehen; *fig.* (to) gelangen (zu); hinaufreichen; zurückgehen (auf). ~, *v. a.* be-, erſteigen.

ascendable, —ă-bl, *a.* erſteigbar.

ascendant, —ănt, *s.* (over) Übergewicht, *n*, Überlegenheit, *f*, Einfluß; (*T.* Aſtrol.) Geburtsſtern; Verwandte in aufſteigender Linie; (l. u.) Übermächtige, *m*; Höhe, *f.* To be in the ~, to have the ~ over überlegen ſein; beherrſchen. ~, *a.* überlegen; (*T.* Aſtrol.) aufſteigend.

ascendency, —ĕn-sĭ, *s.* (over) Überlegenheit, *f*, Einfluß (unrechtmäßiger, geiſtiger Art, allmählich), *m*; Obmacht, *f.*

ascending, —ĭng, *a.* aufſteigend. ~ letter Anfangsbuchſtabe, *m*, Majuskel, *f.* ~-pipe Steigrohr (der Pumpe), *f.*

ascension, ăs-sĕn'-shŭn, *s.* Aufſteigen, *n*, Auffahrt; (~ -day) Himmelfahrt, *f*; (n. u.) aufſteigende Ding, *n*; (*T.* Aſtr.) Aufſteigung, *f.* Right ~ Rektaſcenſion, *f.* ‖~al, *a.* aufſteigend.

ascensive, ăs-sĕn'-sĭv, *a.* aufſteigend; (*T.* Gram. l. u.) verſtärkend.

ascent, ăs-sĕnt', *s.* Aufſteigen (auch *fig.* zu), *n*; Auffahrt (des Luftballons); Rampe; Steigung; Anhöhe, *f*; Aufgang (des Kolbens), *m.*

ascertain, ăs-sĕr-tān', *v. a.* feſtſetzen, beſtimmen; ſich vergewiſſern; erfahren; beſtätigen; (n. u.) verſichern (eines D.). Satisfactorily —ed genügend feſtgeſtellt. To ~ a balance einen Saldo vergleichen. ‖~able, *a.* beſtimmbar. ‖~er, *s.* Feſtſetzende; Behauptende, *m.* ‖~ment, *s.* Feſtſetzung, Vergewiſſerung; Richtſchnur, **ascessancy etc.** ſ. **acescency etc.** [*f.*

ascetic, ăs-sĕt'-ĭk, *a.* ascetiſch, aſketiſch. ~, *s.* Asceтiker, *m.* —s, *pl.* Erbauungsſchriften, *pl.*

asceticism, ăs-sĕt'-i-sĭzm, *s.* Asceтentum, *n.* [*m* für Bogenſchießrequiſiten.

Ascham, ăs'-kam, (ſ. Eig.) *s.* Behälter

ascia, ăsh'-ă, *s.* (*T.* Chir.) axtförmige Verband, *m.*

ascians, ăs'-sĭ-ănz, *s. pl.* (*T.* Geogr.) unſchattige Völker, Tropenbewohner, *pl.* [*f.*

ascites, ăs-sī'-tēz, *s.* Bauchwaſſerſucht,

ascitic(al), ăs-sĭt'-ĭk, *a.* bauchwaſſerſüchtig.

ascititious, ăs-sĭ-tish'-ŭs, *a.* hinzugefügt; angenommen; zufällig.

asclepiad, ăs-klē'-pi-ăd, *s.* (*T.* Metr.) aſklepiadeiſche Vers, *m.*

Ascot races, ăs'-kŏt rās'-ĕz, *spl.* großes Wettrennen, *n* (ſpäter als das Derbyrennen), *n* [ſben.

ascribable, ăs-krīb'-ă-bl, *a.* zuzuſchrei-

ascribe, ăs-krīb', *v. a.* (to) zuſchreiben, beimeſſen. [ſbung, Beilegung, *f.*

ascription, ăs-krĭp'-shŭn, *s.* Zuſchrei-

ascriptitious, ăs-krĭp-tish'-ŭs, *a.* zugeſchrieben. [*n.*

aseity, ă-sē'-i-ti, *s.* ſelbſtändige Daſein,

asexual, ă-sĕks'-ŷ-ăl, *a.* geſchlechtslos.

a. s. f. Abk. für **and so forth, etc.**

ash, ăsh, *s.* 1. Eſche, *f*; Eſchenholz, *n.* 2. *(provinc.)* Aſche, *f.* ~, *a.* eſchen; eſchenartig. ‖ ~, *v. a.* mit A. beſtreuen.

ashake, ă-shāk', *adv.* bebend.

ashame, ă-shām', *v. a.* (n. u.) beſchämen. ‖—d, *a.* to be —d (of) ſich ſchämen. ‖—dly, —ĕd-li, *adv.* verſchämt.

ash ..., in Zuſſ. ~-balls, *s. pl.* (*T.* Glasfabr.) Aſchenkugeln, *pl.* ~-bath, *s.* Aſchenbad, *n.* ~-bin, *s.* Aſchenbehälter, *m.* ~-blue, *s.* (in barrels) Faßeſchel, *m.* ~-box, *s.* Aſchenfall (des Ofens); Aſchenbecher (für Zigarren), *m.* ~-cake, *s.* (Am.) in Aſche gebackene Maiskuchen, *m.* ~-colour, *s.* Aſchgrau, *n.* ~-coloured, *a.* aſchgrau. ~-dish ſ. ~-box. ~-drawer, *s.* Aſchenzieher, Turmalin, *m.*

ashen, ăsh'-ĕn, *a.* 1. eſchen. 2. aſchengleich. ~-faggot night alte Weihnachtsbeluſtigung mit Trunk u. Geſang um brennende Eſchenholzbündel

ashera, ăsh'-ĕr-ă, *s.* (bibl.) Hain, *m.*

ashery, ăsh'-ĕr-i, *s.* Aſchenlager, *n.*; (Am.) Pottaſchefabrik, *f.*

ashes, ăsh'-ĕz, *s. pl.* Aſche, *f.* Dead ~ ausgeglommene A. Hot ~ Grube, *f.* Select ~ Aſchenkern, *m.* To burn od. reduce to ~ einäſchern. ~-ejector Aſchenauswurf (auf Dampfſchiffen),*m.*

ashet, ăsh'-ĕt, *s.* (ſchott.) große, flache, meiſt ovale Schüſſel (für Fleiſch), *m.*

ash ..., in Zuſſ. ~-fire, *s.* (*T.* Chem.) Erwärmung *f* durch heiße Aſche od. heißen Sand. ~-furnace, *s.* Frittofen, *m.* ~-hole, *s.* Aſchenloch, *n.* ~-hopper, *s.* (Am.) Laugenkaſten, *m.*

ashine, ă-shīn', *adv.* leuchtend.

ashing-over, ăsh'-ĭng-ŏv'-ĕr, *s.* Schwärzen *n* der Formen.

ashlar, ashler, ăsh'-lĕr, *s.* Mauerverkleidung von Quadern, *f*; Bruchſtein, *m.* Dressed ~ behauene Quaderſtein, *m.* ~-piece liegende Stuhlſäule, *f.* ~-work rohe Mauerwerk, *n*

ash-leach, ash'-lēch, *s.* Aſchenauslaugeapparat, *m.*

ashlering, ăsh'-lĕr-ĭng, *s.* (*T.* Archit.) Schalwerk (innen am Dache), *n*; Roſtſchwelle, *f*, Unterzug, *m.*

ashore, ă-shōr', *adv.* ans Ufer, ans Land; am Ufer, am Lande; geſtrandet; in Verlegenheiten. To get ~ anlanden.

ash ..., in Zuſſ. ~-pan, *s.* Aſchenkaſten; Zigarrenaſchenbecher, *m.* ~-pit, *s.* Aſchenloch, *n*; (*T.* Railw.) Löſchgrube, *f*; (*T.* Found.) Zehrloch, *n.* ~~ damper, ~~ door, *s.* Aſchenfallthür, *f.* ~ ~tub, *s.* Aſchenfaß, *n.* ~-wednesday, *s.* Aſchermittwoch, *m.* ~-weed, *s.* Giers, Geißfuß, *m.*

ashy, ăsh'-i, *a.* aſchig; aſchgrau. ~ pale totenbleich.

Asiaticism, ā-zhī-ăt'-ī-sĭzm, *s.* charakteristische Asiatische, *n.*

aside, ă-sīd', *adv.* seitwärts; abwärts; beiseite; vom Wege ab; für sich, *cf.* to lay, to set. Putting (setting) ~ that abgesehen davon, daß . . . ~, *prp.* (*obs.* & schott.) an der Seite von. ~, *a.* (*obs.*) entfernt. This is totally ~ from the purpose das gehört gar nicht zur Sache. ~, *s.* Worte beiseite (eines Schauspielers), *pl.* (z. B. in a hurried ~). [a. Esel . . .; *fig.* eselhaft.

asinary, ăs'-ī-nĕr-ī, **asinine**, ăs'-ī-nīn, **asinego**, ăs-ī-nē'-gō, *s.* (n. u.) Gimpel, Pinsel, *m.* [Dummheit, *f.*

asininity, ăs-ī-nĭn'-ī-tī, *s.* verstockte

ask, ăsk, *v. a.* bitten (ohne Standesrücksichten); fragen (for one nach einem); verlangen (of one von einem); (mit to have u. einem dem Objekt folg. *p. p.*: he —ed to have his hat returned er wollte seinen Hut zurück haben); fordern, einladen. ~, *v. n.* (for) bitten (um); verlangen (wozu man berechtigt ist); (of) sich erkundigen (nach). ~ and have ob. it's to be had for the —ing ganz leicht zu haben. ~ my fellow whether I be a thief! *prov.* Eine Krähe hackt der andern die Augen nicht aus. To ~ about ob. after nach . . . fragen. ~ about (and find out)! geh zum Teufel! To ~ in bitten einzutreten. To ~ in church Verlobte aufbieten. To ~ leave um Erlaubnis bitten. To ~ out einladen. To ~ questions untersuchen. ~ no questions *prov.* viel Wissen macht Kopfweh. To ~ up bitten heraufzukommen.

ask, —, *s.* Wassereidechse, *f.*

aska(u)nse, ăs-kāns', **aska(u)nt**, ăs-kānt', *adv.* schief, quer(über); schielend.

asker, ăsk'-ĕr, *s.* 1. Bittende; Fragende, *m.* 2. Wassereidechse, *f.*

askew, ă-skū', *adv.* schief, quer; seitwärts. ~-bridge Brücke *f* deren Stirnen mit den Endwiderlagern schiefe Winkel bilden.

askile, ă-skīl, *adv.* f. askew.

asking, ăsk'-ĭng, *s.* Bitten ꝛc, f. to ask, *n.* —s, *pl.* Aufgebot (der Verlobten), *n.* ‖—ly, *adv.* flehentlich.

aslake, ă-slāk', *v. a.* (n. u.) mildern, dämpfen; löschen.

aslant, ă-slānt', *adv.* schräg, quer.

asleep, ă-slēp', *adv.* schlafend; entschlafen; (*T.* Naut.) eben vollstehend; (*obs.*) betäubt. To be ~ schlafen; (v. Gliedmaßen) eingeschlafen sein. To fall ~ entschlafen. Who's ~ does no harm wer schläft, sündigt nicht.

aslope, ă-slōp', *a.* & *adv.* schräg, abschüssig.

aslug, ă-slŭg', *adv.* (n. u.) träge, schwer.

asmear, ă-smēr', *a.* beschmiert.

asoak, ă-sōk', *a.* (nur prädik.) & *adv.* (im Wasser) weichend. [körperlich.

asomatous, ă-sō'-mă-tŭs, *a.* (l. u.) un-

asp, ăsp, *s.* 1. Espe, *f.* 2. Natter (ägypt. u. europäische *Vipera haje* u. *aspis*), *f.*

aspalathus, ăs-păl'-ă-thŭs, *s.* Aspalathus, *m* (zu den Loteen gehörig); Jerichorose, *f*; Rhodiserholz, *n.*

asparagin(e), ăs-păr'-ă-jĭn, *s.* kristallinische Spargelstoff, *m* (C_4 H_8 N_2 O_3).

asparaginous, ăs-pă-răj'-ĭn-ŭs, *a.* spargelartig; (*T.* Hort.) mit eßbaren Schößlingen. [gelstein, *m.*

asparagolite, ăs-păr'-ă-gōl-īt, *s.* Spar-

asparagus, ăs-păr'-ă-gŭs, *s.* Spargel, *m.* ~-knife Spargelstecher, *m.*

aspartate, ăs-pär'-tāt, *s.* (*T.* Chem.) spargelsaure Salz, *n.*

aspartic, ăs-pärt'-ĭk, *a.* ~ acid Spargelsäure, *f* (C_4 H_7 NO_4).

aspect, ăs'-pĕkt, *s.* Aussehen, *n*; Miene; (*T.* Astr.) Planetenstellung, *f*; Planeteneinfluß; Gesichtspunkt; (n. u.) Blick, *m.* —s of Nature „Ansichten der Natur" (v. A. v. Humboldt), *pl.* To have a northern etc. ~ nach Norden ꝛc. liegen. ‖ ~, ăs-pĕkt', *v. a.* (n. u.) ansehen.

aspectable, ăs-pĕkt'-ă-bl, *a.* (n. u.) sichtbar.

aspectant, —'ănt, **aspecting**, —'ĭng, *a.* (*T.* Her.) sich ansehend (v. Tieren).

aspected, ăs-pĕkt'-ĕd, *a.* (n. u.) eine Ansicht habend. [sehen, *n.*

aspection, ăs-pĕk'-shŭn, *s.* (n. u.) Be-

aspen, ăs'-pĕn, *s.* Espe, *f* (*Populus tremula*). ~, *a.* espen.

asper, ăs'-pĕr, *s.* 1. Asper (türk. Silbermünze). 2. (*T.* Gram.) Spiritus asper, *m*, Hauchzeichen, *n.* ~, *a.* (l. u.) rauh.

asperate, —ăt, *v. a.* rauh machen. [*n.*

asperation, —ă'-shŭn, *s.* Rauhmachen,

aspergillum, —jĭl'-lŭm, **aspergillus**, —jĭl'-lŭs, **aspergoire**, —zhwŏr', *s.* Weihwedel, *m.* [*m* (*A. glaucus*).

aspergillus, —, *s.* Käse-, Brotschimmel,

asperifoliate, ăs-pĕr-ĭ-fō'-lĭ-ăt, **asperifolious**, —fō'-lĭ-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) rauhblätterig. [guß) Unebenheit, *f.*

asperities, ăs-pĕr-ĭsh'-ĭ-ēz, *s.* (*T.* Schriftasperity, ăs-pĕr'-ĭ-tī, *s.* Rauheit; Schärfe; Strenge; Herbigkeit, *f.*

aspermous, ăs-pĕrm'-ŭs, *s.* (*T.* Bot.) samenlos. [Verachtung, *f.*

aspernation, ăs-pĕr-nā'-shŭn, *s.* (n. u.)

asperous, ăs'-pĕr-ŭs, *a.* rauh, uneben.

asperse, ăs-pĕrs', *v. a.* besprengen; verleumden (d. h. eins anhängen). ‖—d, —t, *a.* (*T.* Her.) bestäubt.

asperser, —ĕr, *s.* Verleumder, *m.*

aspersion, ăs-pĕr'-shŭn, *s.* Besprengung; Anhängung eines Schandflecks, *f.* [derisch.

aspersory, ăs-pĕr'-sĕr-ĭ, *a.* verleum-

asphalt, ăs-fălt', *s.* Erdpech, Judenpech, *n.* ~, *v. a.* asphaltieren.

asphalte, —, *s.* (künstliche) Asphalt, *m.*

asphaltic, —ĭk, *a.* asphaltisch.

asphaltite, —ĭt, *a.* erdpechhaltig.

asphaltum, —ŭm, **asphalt'us**, *s.* Erdharz, *n*, Asphalt, *m.* ~-furnace Asphaltschmelzofen, *m.*

asphodel, ăs'-fō-dĕl, *s.* Affodille, *f* (*Asphodelus*). ~-lily Affodill-Lilie, *f.*

asphyxia, ăs-fĭk'-sĭ-ă, *s.* Scheintod, *m.*

asphyxial, —ĭ, *a.* Scheintod-.

asphyxiate, —sĭ-ăt, *v. a.* durch Kohlendunst töten; erdrosseln. ‖—d, —ĕd, f. asphyxied. [stickung, *f.*

asphyxiation, ăs-fĭk-sĭ-ā'-shŭn, *s.* Er-

asphyxied, ăs-fĭk'-sĭd, *a.* stockend (vom Blutumlaufe); scheintot.

asphyxy, ăs-fĭk'-sĭ, *s.* (*T.* Med.) Pulsaderstockung, *f*; Scheintod, *m.*

aspic, ăs'-pĭk, *s.* 1. Natter, *f*; (*obs.*) Zwölfpfünder, *m.* 2. Spikenarde, *f.* 3. Aspik, *n* (Art Gelee). Oil of ~ Lavendelöl, *n.* [Streber, *m.*

aspirant, ăs-pīr'-ănt, *s.* Bewerber;

aspirate, ăs'-pĭ-răt, *v. a.* aspirieren, mit Hauchlaut sprechen. ~, *v. n.* (l. u.) aspiriert werden. ~, *a.* aspiriert. ~, *s.* (*T.* Gram.) Spiritus asper; Hauchlaut, *m.*

aspiration, ăs-pĭ-rā'-shŭn, *s.* Streben, *n*; (after) Sehnsucht; Aspiration, *f*; Hauchlaut, *m.* ~ of the bellows Einziehen der Luft, *n.*

aspirator, ăs'-pĭ-rāt-ĕr, *s.* Saugmaschine (Luft ob. Gas durch Flaschen zu leiten), *f.* [. . .; Inhalations . . .

aspiratory, ăs-pīr'-ă-tĕr-ĭ, *a.* Atmungs-

aspire, ăs-pīr', *v. n.* (to, after) trachten, streben nach (mit Ehrgeiz); sich in die Höhe schwingen. ~, *v. a.* (n. u.) zu erreichen suchen; sich aufschwingen. ‖—ment, *s.* Streben, *n.* ‖—r, *s.* Emporstrebende, *m.*

aspiring, ăs-pīr'-ĭng, *a.* ehrgeizig; emporstrebend. ~-pump Saugpumpe, *f.*

asple, ăs'-pl, *s.* Anschweifrahmen; Seidenhaspel, *m.*

asportation, ăs-pōr-tā'-shŭn, *s.* (*T.* Ges.) Fortschaffen (gestohlener Sachen), *n.*

asquat, ă-skwŏt', *adv.* kauernd, hockend.

asquint, ă-skwĭnt', *adv.* schief, schel. To look ~ schielen.

ass, ăs, *s.* Esel (auch *fig*); *T.* Abtropftrog, *m.* —'s bridge f. asses' . . . To make an ~ of o.'s. sich blamieren.

assail, ăs-sāl', *v. a.* anfallen, angreifen; bestürmen (mit Geschossen, auch *fig.*). ‖—able, *a.* angreifbar. ‖—ant, *a.* & *s.* angreifend; f. —er. ‖—er, *s.* Angreifer, *m.* ‖—ment, *s.* (l. u.) Krankheitsanfall, *m.* [Röstbitter, *n.*

assamar, ăs'-să-măr, *s.* (*T.* Chem.)

assapanic, ăs-să-păn'-ĭk, *s.* (Am.) fliegende Eichhörnchen, *n* (*Pteromys volucella*).

assart, ăs-särt', *s.* (n. u.) Forstfrevel (durch Ausroden einer Waldstrecke); ausgerodete Baum, *m*; Rodeland, *n.* ~, *v. a.* (frevelnd) ausroden. [*m.*

assassin, ăs-săs'-sĭn, *s.* Meuchelmörder,

assassinate, —ăt, *v. a.* meuchlings umbringen ob. überfallen; überrumpeln. ~, *v. n.* (n. u.) meuchelmorden. ~, *s.* (n. u.) Meuchelmord; Meuchelmörder, *m.*

assassination, ăs-săs-sĭn-ā'-shŭn, *s.* Meuchelmord, *m.* [schelmörder, *m.*

assassinator, ăs-săs'-sĭn-āt-ĕr, *s.* Meu-

assassinous, ăs-săs'-sĭn-ŭs, *a.* (n. u.) meuchelmörderisch. [sten, *n.*

assation, ăs-sā'-shŭn, *s.* (n. u.) Bra-

assault, ăs-sâwlt', *s.* (upon) Angriff, Anfall; Sturm (auf . . ., mit folg. Einnahme), *m.* ~ and battery thätliche Beleidigung, *f.* Aggravated ~ (*T.* Ges.) schwere Körperverletzung, *f.* Indecent ~ Notzuchtsversuch, *m*; Notzüchtigung, *f.* ~, *v. a.* anfallen (mit direkter Gewalt); bestürmen u. einnehmen (auch *fig.*). ‖—able, *a.* angreifbar. ‖ ~-at-arms, *s.* Waffenübung, *f.* ‖—er, *s.* Angreifer, Bestürmer, *m.*

assay, ăs-sā', *s.* Erz-, Metall-, Münzprobe; (*T.* Ges.) Maß- u. Gewichtsprüfung, *f*; zu probierende Metall, *n*; (n. u.) Wert, *m*: *fig.* Probe, *f.* ~, *v. a.* probieren; untersuchen; (*obs.*) auf die Probe stellen. ~, *v. n.* versuchen. ~ . . . in Zuss. Probier . . . ~-balance -wage, *f.* ~-box -büchse, *f.* ~-crucible -tiegel, *m.* ~-furnace -ofen, *m.* ~-grain Metallkönig, *m* Gießzäpfchen, *n.* -hole Probeöffnung, *f.* ~-lead Probierblei; Bleikorn, *n.* ~-master Münzwardein, *m* ~-office Stempelamt, *m.* ~-piece Probestück, *n.* ~-test Triebscherben, *m.* ~-weight Richtpfrondgewicht, *n.*

assayer, —ĕr, *s.* Münzwardein; Metallprobierer, *m.* —'s hammer Probierhammer, *m.* —'s tongs, *pl.* Kluft, *f.*

assaying, —ĭng, *s.* Probieren, *n*; Probierkunst, *f*; Versuch, *m*; (*T.* Mus. Präludium, *n.* by cupel Kupellieren, *n.* ~ for water Naßprobe, *f.* ~-beam Probierstange (beim Stahlbrennen, *f.* ~-drop Probiertropfen, *m*; Probierthräne, *f.* ~-piece Gießzäpfchen, *n.* ~-place Probierstätte *f.* ~-table Ausgußblech, *n.* ~-weight Hellergewicht, *n.*

ass-driver, ăs'-drīv-ĕr, *s.* Eseltreiber, *m*

asse, ăs'-sē, *s.* kleine südafrikan. Fuchs (*Vulpes cama*). [Aufwartung, *f.*

assectation, ăs-sĕk-tā'-shŭn, *s.* (n. u.

assecurance, ăs-sē-kūr'-ăns, **assecuration**, ăs-sē-kū-rā'-shŭn, *s.* (n. u.) Versicherung, *f.* [sichern

assecure, ăs-sē-kūr', *v. a.* (n. u.) zu-

assecution, ăs-sē-kū'-shŭn, *s.* Erlangung, *f.*

assemblage, ăs-sĕm'-blāj, *s.* Sammlung; Versammlung; *fig.* Vereinigung, *f*; Haufen (Sachen), *m*; (*T.* Masch.) Einschwalben, *n.* ×

assemblance, ăs-sĕm'-blăns, **assemblation**, *s.* Versammlung, *f.*

assemble, ăs-sĕm'-bl, *v. a.* versammeln; *T.* beklinken; einfügen; (Buchstaben ꝛc.) zusammensetzen; (n. u. vergleichen. ~, *v. n.* sich v.; (*T.* Bergb. sich rameln; (n. u.) geschlechtlichen

Umgang haben. ~, *s.* Versammlung, *f.* ‖-r, *s.* Versammler, *m.*

assembling, *s.* Versammlung; (*T.* Mech.) Zusammenfügung, *f.* ~-bolt Vereinigungsbolzen, *m.* ~-piece Vereinigungsbalken, *m.* ~-warps Kettenverbindung, *f.*

assembly, ăs-sĕm'-blĭ, *s.* Versammlung (allg., ohne Angabe des Zwecks); Gesellschaft, *f*; (*T.* Mil.) Signal zum Abbrechen des Lagers; Unterhaus des Parlamentes von Canada, *n*; Subskriptionsball (in Provinzstädten); *(obs.)* Ball, *m*; (n. u.) Sammlung, *f*; (Am.) gesetzgebende V. der Einzelstaaten. × General ~ höchste gesetzgeb. Körper *m* der presbyterian. Kirche. House of ~ (Am.) Kongreß, *m*; Repräsentantenkammer, *f.* ~-man Mitglied *n* der K. ~-room Gesellschaftszimmer, *n*; Kursaal, *m.*

assent, ăs-sĕnt', *s.* (to) Zustimmung (zu Behauptungen: *cf.* consent); Genehmigung; Billigung, *f.* ~, *v. n.* (to) beistimmen, zugeben; genehmigen

assentation, ăs-sĕn-tā'-shŭn, *s.* Beistimmung (aus Schmeichelei ꝛc.), *f.*

assentator, ăs-sĕnt'-āt-ẽr, *s.* (n. u.) Jasager, Schmeichler, *m.* [schelnd.

assentatory, —ā-tẽr-ĭ, *a.* (n. u.) schmei-

assenter, ăs-sĕnt'-ẽr, *s.* Beistimmende, *m.* [mend.

assentient, ăs-sĕn'-shĭ-ĕnt, *a.* beistim-

assentingly, —ĭng-lĭ, *adv.* beistimmend.

assentment, ăs-sĕnt'-mĕnt, *s.* (l. u.) Verpflichtung, Einwilligung, *f.*

assentor, ăs-sĕnt'-ẽr, *s.* Beistimmer (zu einem Antrage ꝛc.), *m.*

assert, ăs-sẽrt', *v. a.* behaupten, verteidigen (Meinungen); beanspruchen. To ~ one's influence od. o'.s. seinen Einfluß geltend machen.

assertion, ăs-sẽr'-shŭn, *s.* Behauptung; (of a claim, right) Geltendmachung, *f.*

assertive, ăs-sẽrt'-ĭv, *a.* zuversichtlich, ausdrücklich. ‖-ly, *adv.* behauptend. ‖-ness, *s.* Art *f*, etwas fest u. positiv zu versichern. [Verfechter, *m.*

assertor, ăs-sẽrt'-ẽr, *s.* Behaupter;

assertory, —ĭ, *a.* (of) behauptend, behauptend. [helfen.

asserve, ăs-sẽrv', *v. a.* (n. u.) beistehen,

asses' . . ., ăs'-ĕz, in Zus. ~-bridge, *s.* (*T.* Math.) Eselsbrücke, *f* (5. Satz des 1. Buchs im Euklid). ~-foot, *s.* gemeine Huflattich, *m.*

assess, ăs-sĕs', *v. a.* besteuern; taxieren, anschlagen; festsetzen, bestimmen. ~, *s.* (n. u.) Beschatzung, *f.* ‖-able, *a.* steuerbar. ‖-ed, —t, *a.* abgeschätzt (v. Aufwandsteuern).

assession, ăs-sĕsh'-ŭn, *s.* (n. u.) Beisitzen, *n.* ‖-ary, *a.* (l. u.) Beisitzer ...

assessment, ăs-sĕs'-mĕnt, *s.* Bestenern, *n*; Schatzung, Steuer; Schadenerhebung, *f*; Kataster, *m.*

assessor, ăs-sĕs'-ẽr, *s.* Beisitzer; Steuernumleger; Nächste an Würde, *m.* [sitzer betreffend.

assessorial, ăs-sĕs-sō'-rĭ-ăl, *a.* den Bei-

asset, ăs'-sĕt, *s.* (meist im *pl.*) (*T.* Ges.) Nachlaß (eines Verstorbenen od. Falliten, hinreichend zur Bezahlung der Schulden ꝛc.), *m*; Aktivvermögen, *n.*

assever, ăs-sĕv'-ẽr, **asseverate,** —āt, *v. a.* eidlich erhärten, beteuern.

asseveration, —ā'-shŭn, *s.* eidliche Erhärtung, *f.* [kräftigend, versichernd.

asseveratory, —ā-tẽr-ĭ, *a.* (n. u.) be-

ass-head, ăs'-hĕd, *s.* Dummkopf, *m.*

assibilate, ăs-sĭb'-ĭl-āt, *v. a.* als Zischlaut sprechen.

assibilation, —ā'-shŭn, *s.* Aussprache *f* eines t mit folgendem i wie „zi" (od. th im Engl.).

assident, ăs'-sĭ-dĕnt, *a.* (*T.* Med.) hinzutretend, begleitend.

assiduity, ăs-sĭ-dū'-ĭ-tĭ, *s.* Emsigkeit, *f*; anhaltende Fleiß, *m.*

assiduities, *pl.* Aufmerksamkeiten, Höflichkeiten, *pl.*

assiduous, ăs-sĭd'-ū-ŭs, *a.* —ly, *adv.* emsig, fleißig, unablässig; aufmerksam. ‖-ness, *s.* unverdrossene Fleiß, *m.*

assiege, ăs-sēj', *v. a. (obs.)* belagern. ‖-r, *s.* (l. u.) Belagerer, *m.*

assign, ăs-sīn', *v. a.* bestimmen, festsetzen (z. B. a reason); anweisen (an office, a price); (*T.* Ges.) übertragen, cedieren (an). ~, Bevollmächtigte; Interessent, *m.* ‖-able, *a.* anweisbar; abtretbar.

assignats, ăs'-sĭg-nāts, *s. pl.* Assignaten, *pl.* (Papiergeld während der franz. Revolution).

assignation, ăs-sĭg-nā'-shŭn, *s.* Anweisung; Übertragung; Bestellung; Bezeichnung, *f*; Stelldichein, *n.*

assignee, ăs-sĭn-ē', *s.* (*T.* Ges.) Bevollmächtigte; Cessionar; Kurator (bes. einer Konkursmasse), *m.*

assigner, assignor, ăs-sīn'-ẽr, *s.* Anweisende; Cedent, *m.*

assignment, ăs-sīn'-mĕnt, *s.* Bestimmung; Übertragung, Cession; Anweisung, *f.* [Assimilierbarkeit, *f.*

assimilability, ăs-sĭm-ĭl-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.*

assimilable, ăs-sĭm'-ĭl-ă-bl, *a.* angleichbar, assimilierbar.

assimilate, ăs-sĭm'-ĭl-āt, *v. a.* verähnlichen; angleichen; in gleichartigen organischen Stoff verwandeln; (l. u.) vergleichen. ~, *v. n.* ähnlich werden; sich assimilieren. ‖-ness, *s.* (n. u.) Ähnlichkeit, *f.*

assimilation, ăs-sĭm-ĭl-ā'-shŭn, *s.* Verähnlichung; Assimilation, *f.*

assimilative, ăs-sĭm'-ĭl-āt-ĭv, *a.* assimilationsfähig.

assimilatory, ăs-sĭm'-ĭ-lă-tẽr-ĭ, *a.* zu assimilieren strebend. [heuchelnd.

assimulate, ăs-sĭm'-ū-lāt, *v. a.* (n. u.)

assimulation, ăs-sĭm-ū-lā'-shŭn, *s.* (n. u.) Verstellung, Heuchelei, *f.*

assinego ſ. asinego.

assist, ăs-sĭst', *v. a.* (in) beistehen (in), helfen (bei); (into, out of, from) hineinheraus-, herabhelfen (auch geistig, einen Plan zu fördern ꝛc.). ~ me in . . . (mit *p. præs.*) h. Sie mir . . . (Inf.). ~, *v. n.* h.; (at) beiwohnen, dabei sein. ‖-ance, *s.* Beistand, *m*, Hilfe, *f*; (n. u.) Gehilfe, *m*; *(Shak.)* Genossen, *pl.* ‖-ant, *s.* Beistand, Helfer; Assistent (eines Arztes, Professors der Chemie); Begleiter, *m*; (Am.) Mitglied des Staatsrats, *n.* ‖-ant, *a.* behilflich; Hilfs . . . —ant barrister Hilfsrichter (eines königl. Stadtrichters). —ant engine Hilfslokomotive, *f.* —ant master Unterlehrer, *m.* ‖-er, *s.* Helfer, *m.* ‖-less, *a.* (l. u.) hilflos.

assize, ăs-sīz', *s.* 1. Gericht, *n*; Assisen, *pl.*; Taxordnung (für gewisse Lebensmittel), *f.* 2. (*T.* Archit.) cylindrische Säulenblock, *m.* ~, *v. a.* bestimmen (Gewicht, Maß seitens der Obrigkeit). ‖-r, *s.* Marktmeister, -vogt; (schott.) Geschworne, *m.* × ‖-s, —ĕz, *spl.* englische Geschwornengericht, *n*, Assisen (zweimal im Jahr), *pl.*

assober, ăs-sō'-bẽr, *v. a.* (n. u.) nüchtern machen od. erhalten.

associability, ăs-sō-shĭ-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Geselligkeit; (*T.* Med.) Fähigkeit der Mitempfindung, *f.*

associable, ăs-sō'-shĭ-ă-bl, *a.* vereinbar, gesellig; (*T.* Med.) mitempfindend, sympathisch. ‖-ness, *s.* ſ. associability.

associate, ăs-sō'-shĭ-āt, *v. n.* (with) in Gesellschaft treten; sich verbinden. ~, *v. a.* zugesellen (als Freund, Teilhaber ꝛc.); Gesellschaft leisten. ~, *s.* Gefährte; (Com.) Teilhaber; Amtsgenoß, Gehilfe; Bundesgenoß; Genosse der königl. Akademie; Helfershelfer (i. ü. S.), *m.* ~, *a.* associiert; verbunden.

association, ăs-sō-shĭ-ā'-shŭn, *s.* Verbindung, Vereinigung, *f*; Verein; (Am.) Pastorenverein, *m*; Handelsgesellschaft; Genossenschaft; Gesellschaft (ganz allg.); (Am.) Vereinigung der Arbeiter, um ihre Arbeit höher zu verwerten; (of ideas) Ideenassociation, *f.* —s, *pl.* Gedanken, Erinnerungen, *pl.* (auch past —s). ~-game Fußballspiel, *n.* ‖-al, *a.* Associations . . .; (Am.) Pastoren . . . ‖-ist, *s.* Anhänger der Fourier'schen Associationslehre, *m.*

associative, ăs-sō'-shĭ-āt-ĭv, *a.* gesellig.

associator, ăs-sō'-shĭ-āt-ẽr, *s.* Vergesellschafter; (n. u.) Verbündete, *m.*

assoil, ăs-sŏyl', *v. a.* (n. u.) 1. lösen; freisprechen. 2. beſudeln. ‖-ment, *s.* Absolution, *f.*

assoilzie, assoilzie, ăs'-sŏyl-zĭ, *v. a.* (schott.) lossprechen.

assonance, ăs'-sō-nāns, *s.* ähnliche Klang; (*T.* Pros.) Vokalreim, *m*, Assonanz, *f.* [gend; *T.* assonierend.

assonant, ăs'-sō-nănt, *a.* ähnlich klin-

assort, ăs-sōrt', *v. a.* sortieren; assortieren. ~, *v. n.* übereinstimmen; umgehen, verkehren. ‖-ment, *s.* Sortieren; Sortiment, *n.*

assot, ăs-sŏt', *v. a.* (n. u.) bethören.

ass's-foot ſ. asses' . . .

assuage, ăs-swāj', *v. a.* (grief etc.) mildern, lindern; stillen. ~, *v. n.* nachlassen. ‖-ment, *s.* Linderung; Abnahme, *f.* ‖-r, *s.* Lindernde, *m*; Linderungsmittel, *n.*

assuasive, ăs-swā'-sĭv, *a.* (l. u.) lindernd, besänftigend.

assubjugate, ăs-sŭb'-jōō-gāt, *v. a. (obs.)* unterjochen; verkleinern.

assuefaction, ăs-swē-fāk'-shŭn, *s.* Angewöhnung, *f.* [heit, *f.*

assuetude, ăs'-swē-tūd, *s.* Angewohn-

asst. = **assistant.**

assume, ăs-sūm', *v. a.* (an authority, a character, a name) annehmen; übernehmen; als wahr annehmen; sich anmaßen; sich zueignen (names, rights); (l. u.) aufnehmen; (n. u.) in Anspruch nehmen. To ~ a discourse das Wort nehmen. To ~ the reins die Oberhand gewinnen. ~, *v. n.* großthun, anmaßend sein; eine Verbindlichkeit übernehmen. ‖-r, *s.* anmaßende Mensch, *m.* [ſ. ~, *a.* anmaßend.

assuming, ăs-sūm'-ĭng, *s.* Anmaßung,

assumpsit, ăs-sŭm'-sĭt, *s.* freiwillige Versprechen n für einen andern zu zahlen; Schadenersatzklage *f* wegen Nichterfüllung eines Versprechens.

assumpt, ăs-sŭmt', *s.* (n. u.) Unternehmung, *f.* ~, *v. a.* (n. u.) erheben.

assumption, ăs-sŭm'-shŭn, *s.* Auffichnahme; Voraussetzung; Auffassung u. Darstellung (einer Rolle), *f*; Postulat, *n*; (*T.* Log.) Untersatz, *m*; Aneignung; Aufnahme in den Himmel; Mariä Himmelfahrt, *f.*

assumptive, ăs-sŭm'-tĭv, *a.* angenommen. ~ arms, *pl.* (*T.* Her.) angenommene Wappen (infolge einer Heldenthat); (l. u.) angemaßte W., *n.* ‖-ly, *adv.* angenommenerweise.

assurance, ă-shō'-rāns, *s.* Zuversicht (als Gefühlssache, stärker als confidence); Gewißheit; Dreistigkeit; Versicherung (als Überzeugung des Sprechenden); Festigkeit; Unverschrockenheit; (n. u.) Verlobung; Bürgschaft, *f.*

assure, ă-shōr', *v. a.* (of) versichern (nach eig. Überzeugg.); Sicherheit leisten; assekurieren (*cf.* insure); zusichern (auch mit to); ermutigen; (n. u.) verloben. ‖-d, —d, *p. & a.* gewiß; dreist. I am —d of it ich bin überzeugt davon. ‖-dly, —ĕd-lĭ, *adv.* sicherlich. ‖-ness, —ĕd-nŭs, *s.* Gewißheit, *f.* ‖-r, *s.* Versicherer; Assekurant, *m.*

assurgent, ăs-sẽr'-jĕnt, *a.* (*T.* Bot.) auffteigend.

asswage etc. ſ. **assuage etc.**

***assythement**, ăs-sīth'-mĕnt, *s.* (schott.) Wergeld, *n.*

astacolite, ăs'-tă-sīt, **astacolite**, ăs'-tăk-ō-lit, *s.* Astakolith, versteinerte Krebs, *m.*

a-stare, ă-stār', *adv.* groß dreinschauend.

astart, ă-stärt', *v. a.* (*Ch.* u. u.) erschrecken.

astatic, ăs-tăt'-ĭk, *a.* (*T. Phys.*) astatisch. — needle vom Erdmagnetismus unberührte Magnetnadel, *f.*

a-stay, ă-stā', *adv.* (*T. Naut.*) stagweise.

asteer, ă-stēr', *a. & adv.* (schott.) unstet, beweglich; unruhig. ‖liche Ironie, *f.*

asteism, ăs'-tē-ĭzm, *s.* (*T. Rhet.*) glimpfliche Ironie, *f.*

astel, ăs'-tĕl, *s.* (*T. Bergb.*) Schutzbrett, *n.* ‖blume, *f.*

aster, ăs'-tĕr, *s.* Aster, blaue Sternblume, *f.*

asteria, ăs-tē'-rĭ-ă, *s.* Art Sapphir, *m.*

asterialite, ăs-tē'-rĭ-ăl-it, *s.* versteinerte Seestern, *m.*

asterias, ăs-tē'-rĭ-ăs, *s.* Seestern, *m.*

asteriated, ăs-tē'-rĭ-ā-tĕd, *a.* strahlenförmig; sternförmig strahlend.

asterisk, ăs'-tĕr-ĭsk, *s.* (*T.* Buchdr.) Sternchen, *n.* —, *v. a.* mit einem St. versehen.

asterism, ăs'-tĕr-ĭzm, *s.* Sternbild, *n*; (*T.* Buchdr.) drei Sternchen, *pl.* (⁂); (i. u.) Sternchen (in Büchern), *n*; Fixstern-Astrologie (in Indien u. Arabien), *f.*

astern, ă-stērn', *adv.* (*T. Naut.*) im Hinterteile des Schiffes; achteraus. — of the lighter (Am.) Fiasko gemacht haben. The ship forges — das Schiff treibt über Steuer. To drop — hinteraus sacken, zurückbleiben.

asteroids, ăs'-tĕr-ŏyds, *s. pl.* Asteroiden, teleskopische Planeten, *pl.*

asteroidal, ăs-tĕr-ŏyd'-ăl, *a.* sternähnlich; asteroidisch.

astert, ă-stĕrt', *v. a.* ſ. **astart**.

asthenic, ăs-thĕn'-ĭk, *a.* (*T. Med.*) kraftlos. ſvon der Asthenie, *f.*

asthenology, ăs-thĕn-ŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Lehre

astheny, ăs'-thĕn-ĭ, *s.* (*T. Med.*) Kraftlosigkeit, *f.* ſf, Brustkrampf, *m.*

asthma, ăst'-mă, *s.* Atembeklemmung, Brustkrampf, *m.*

asthmatic(al), ăst-măt'-ĭk, *a.* engbrüstig. —, *s.* Engbrüstige, *m.*

astipulate, ăs-tĭp'-ū-lāt, *v. n.* (l. u.) einverstanden sein.

astipulation, ăs-tĭp-ū-lā'-shŭn, *s.* (n. u.) Einwilligung, *f.*

astir, ă-stēr', *a.* (nur prädik.) *&* *adv.* auf den Beinen, in Bewegung; auf, **astit**, ăs-tĭt', *adv.* (schott.) lieber. ‖wach.

aston(e), ăs-tōn', ăs-tōn', *v. a.* (n. u.) betäuben. ſerstaunt.

astonied, ăs-tŏn'-ĭd, *a.* (*obs.*) bestürzt, **astonish**, ăs-tŏn'-ĭsh, *v. a.* in Erstaunen setzen, bestürzt machen. To be —ed (*obs.*) vom Blitze od. einem schweren Schlage getroffen werden. ‖—ing, *a.* —ingly, *adv.* erstaunlich. The —ing part of the matter das Erstaunliche an der Sache. ‖—ingness, *s.* (l. u.) Erstaunliche, *n.* ‖—ment, *s.* Erstaunen, *n*, Verwunderung, *f.* It is scarcely matter of —ment es ist kaum erstaunlich. ſgeliebte . . .

astore, ă-stōr', *a.* (gäl.) meine teure,

astound, ăs-tŏwnd', *v. a.* vor Erstaunen betäuben. ‖—ing, *a.* (betäubend) erschrecklich. ‖—ment, *s.* (l. u.) Erstaunen, *n.* ſpelz, *m.*

astracan, ăs'-trăk-ăn, *s.* Astrachan-

astraddle, ă-străd'-l, *adv.* rittlings.

astræa (astrea), ăs-trē'-ă, *s.* Asträa (Planet und Art blätterige Steinkoralle), *f.* ſalter, *n.*

Astræan, —n, *a.* — age goldene Zeit-

astragal, ăs'-tră-găl, *s.* (*T.* Archit.) Rundstab, Säulenreif; (*T.* Anat.) Knöchel, *m*; Sprungbein, *n.*

astrakhan, ăs-trăk-ăn, *s.* ſ. **astracan.**

astral, ăs'-trăl, *a.* gestirnt; Sternen . . . — body dünne Körper *m* der Geister (der Spiritisten). — lamp Astrallampe, *f.* ſStrande.

astrand, ă-strănd', *adv.* gestrandet; am

astraught, ăs-trâwt', *p. & a.* (n. u.) = **distracted**; **aghast.**

astray, ă-strā', *adv.* irre; vom rechten Wege ab. To go — sich verirren. To lead — (from) ablenken; irre führen.

astretch, ă-strĕch', *adv.* ausgestreckt.

astrict, ăs-trĭkt', *v. a.* (n. u.) zusammenziehen; fest verbinden. —, *a.* (n. u.) zusammengezogen, kurz.

astriction, ăs-trĭk'-shŭn, *s.* (n. u.) Zusammenziehung, *f*; (*T. Med.*) Zusammenschnüren, *n*; Verstopfung; Blutstillung, *f.*

astrictive (n. u. **—tory**), ăs-trĭk'-tĭv, *a.* zusammenziehend; verstopfend; blutstillend. ſr. auf.

astride, ă-strīd', *adv.* rittlings. — on

astriferous, ăs-trĭf'-ĕr-ŭs, **astrigerous**, ăs-trĭj'-ĕr-ŭs, *a.* (n. u.) gesternt.

astringe, ăs-trĭnj', *v. a.* zusammenziehen, abstringieren; (n. u.) verpflichten. ‖—ncy, —ĕn-sĭ, *s.* zusammenziehende Kraft, *f.* ‖—nt, —ĕnt, *a. & s.* zusammenziehend; zusammenziehende Mittel, *n.* ‖—r, *s.* (n. u.) Falkner, *m.*

astrogeny, ăs-trŏj'-ĕ-nĭ, *s.* Entstehung *f* der Himmelskörper.

astrography, ăs-trŏg'-ră-fĭ, *s.* Sternbeschreibung, *f.*

astrolt, ăs'-trōlt, *s.* versteinerte Sternkoralle, *f*; Sternstein, *m.*

astrolabe, ăs'-trō-lāb, *s.* (*T. Astr.*) Astrolabium, *n*; stereographische Himmelsprojektion, *f.* ſbetung, *f.*

astrolatry, ăs-trŏl'-ă-trĭ, *s.* Sternanbe-

astrolithology, ăs-trō-lĭ-thŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Lehre *f* von den Meteorsteinen.

astrologer, ăs-trŏl'-ŏ-jĕr, **astrologian**, ăs-trō-lō'-jĭ-ăn, *s.* Astrolog, Sternbeuter, *m.* ſadv. astrologisch.

astrologic(al), ăs-trō-lŏj'-ĭk, *a.* —ally, **astrologize**, ăs-trŏl'-ŏ-jiz, *v. n.* Astrologie treiben. ſSternbeutekunst, *f.*

astrology, ăs-trŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Astrologie,

astrometer, ăs-trŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Sternlichtmesser, *m.* ſnom, Sternkundige, *m.*

astronomer, ăs-trŏn'-ŏ-mĕr, *s.* Astronom.

astronomic(al), ăs-trō-nŏm'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* astronomisch. — clock nach astron. Zeit regulierte Uhr, *f.* — telescope Himmels-Teleskop, *n.*

astronomize, ăs-trŏn'-ŏ-mĭz, *v. n.* (l. u.) die Astronomie studieren.

astronomy, ăs-trŏn'-ŏ-mĭ, *s.* Astronomie, Sternkunde, *f.*

astrophotography, ăs-trō-fō-tŏg'-ră-fĭ, *s.* Himmelsphotographie, *f.*

astroscope, ăs'-trō-skōp, *s.* (*T.* Astr.) Sternkegel, *m.*

astroscopy, ăs'-trŏs-kŏ-pĭ, *s.* (n. u.) Beobachtung der Sterne, *f.*

astro-theology, ăs-trō-thē-ŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Sternenreligion, *f.* ſauffschwellend.

astrut, ă-strŭt', *adv.* (l. u.) strotzend,

astucious, ăs-tū'-shŭs, *a.* —ly, *adv.* listig, schlau.

astucity, ăs-tū'-sĭ-tĭ, *s.* Schlauheit, *f.*

astun ſ. **to stun.**

astute, ăs-tūt', *a.* —ly, *adv.* schlau; scharfsichtig. ‖—ness, *s.* Schlauheit, *f.*

astylar, ă-stī'-lĕr, *a.* (*T.* Archit.) ohne Säulen. ſDamm, *n.*

astyllen, ăs-tĭl'-ĕn, *s.* (*T.* Bergb.)

astynomocracy, ăs-tĭ-nŏm-ŏk'-ră-sĭ, *s.* (l. u.) Stadtverwaltung, *f.*

asunder, ă-sŭn'-dĕr, *adv.* besonders; auseinander, entzwei.

aswall, ăs'-wâl, *s.* Lippen-, Rüsselbär, *m.*

asweve, ă-swēv', *v. a.* (*Ch.* u. u.) durch Schreck betäuben.

aswim, ă-swĭm', *adv.* (*T. Naut.*) ſ. afloat.

aswoon, ă-swōn', *adv.* in Ohnmacht.

asyle (n. u.), **a-sī'**, asylum, ă-sī'-lŭm, *s.* Freistätte, *f*; Zufluchtsort; Spittel, *m*: Asyl *n* für Obdachlose.

asymmetral, ă-sĭm'-mĕt-răl, asymmetrical, *a.* (l. u.) unsymmetrisch; (*T. Math. obs.*) inkommensurabel; unvereinbar.

asymmetry, ă-sĭm'-mĕt-rĭ, *s.* Unebenmaß, Mißverhältnis, *n*; (*T. Math. obs.*) Inkommensurabilität, *f.*

asymptote, ăs'-ĭm-tōt, *s.* (*T. Math.*) Asymptote, *f.* ſasymptotisch.

asymptotical, ăs-ĭm-tŏt'-ĭk-ăl, *a.*

asynartete, ă-sĭn'-ăr-tēt, *a.* (*T.* Gram. u. Metr.) unverbunden.

asyndeton, ă-sĭn'-dĕ-tŏn, *s.* (*T.* Gram.) Asyndeton, *n.*

at, ăt, *prp.* 1) an, auf (— the market am, auf dem Markte; — the head of the army an der Spitze . . .). 2) bei, zu (— dinner beim Mittagessen; he went out — the door . . . zur Thür hinaus; — it dabei; — hand bei der od. zur Hand; — first sight beim ersten Anblick). 3) in, zu [auf, an] (— London in, zu L.; — sea zur See; — one's feet zu js. Füßen; — right angles im rechten Winkel; — the university an, auf der Universität). 4) mit (— a glance mit einem Blick; — a blow mit einem Schlage; to play — marbles mit Murmeln spielen). 5) nach (to gaze — one nach einem sehen, ihn ansehen; to grasp — . . . nach . . . greifen; write — my dictation schreiben Sie nach meinem Diktat, d. h. wie ich diktiere). 6) um (— six o'clock um 6 Uhr; — midnight um Mitternacht). 7) mit, zu (I bought consols — 92 . . . mit od. zu 92, d. i. als sie 92 standen). 8) über, mit, durch, wegen (mit *p. p.*, wobei at die unmittelbare Veranlassung einer Gemütsbewegung bezeichnet (abashed, affronted, alarmed, amazed, pleased etc. — . . .; *cf.* with). — all überhaupt. — a loss in Verlegenheit. — best aufs beste; im besten Falle; ſ. auch **last, least.** — its loudest als es am lautesten ertönte. I've been — him for a long time (*fam.*) ich suchte ihn seit lange zu bereden. Not — all gar nicht. They are — it again (*fam.*) sie sind wieder dran (am Saufen ꝛc.). — that (Am. *fam.*) noch dazu (bekräftigend).

atabal, ăt'-ă-băl, *s.* Kesseltrommel, maurische Trommel, *f.*

atacamite, ăt-ă-kă'-mĭt, *s.* Atakamit, *m* (natürliches Kupferchlorid aus Atakama). ſDolch, *m.*

ataghan, ăt'-ă-găn, *s.* lange türkische

atajo, ă-tă'-chō, *s.* (Am. span.) Maultierherde, *f.* ſs. (*obs.*) Gemütsruhe, *f.*

ataraxy, ăt'-ă-răk-sĭ (auch **atarax'ia**), **a-taunt(o)**, ă-tăwnt'(ō), *adv.* (*T. Naut.*) vollständig getakelt.

atavism, ăt'-ă-vĭzm, *s.* (*T. N. Hist.*) rückschlagende Vererbung, *f*; Wiederauftreten *n* einer Krankheit od. Familieneigentümlichkeit nach scheinbarem längeren Erlöschen.

ataxia, ă-tăks'-ĭ-ă, **ataxy**, ăt'-ăks-ĭ, *s.* (*T. Med.*) Unregelmäßigkeit, *f.*

ataxic, ă-tăks'-ĭk, *a.* (*T. Med.*) unregelmäßig.

atchieve etc. ſ. to **achieve etc.**

ate, ăt, *pret.* v. to **eat**; *vulg.* auch statt **eaten.** ſkommen; ohne reguläre Form.

atelene, ăt'-ĕ-lēn, *a.* (*T.* Min.) unvollkommen.

athanor, ăth'-ă-nōr, *s.* (*T.* Chem.) Digerierofen, faule Heinz, *m.*

atheism, ă'-thē-ĭzm, *s.* Atheismus, *m.* Gottesleugnung, *f.* ſleugner, *m.*

atheist, ă'-thē-ĭst, *s.* Atheist, Gottesleugner, *m.*

atheistic(al), ă-thē-ĭst'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* atheistisch. ‖—alness, *s.* Atheisterei, *f.* ſleugner reden.

athelze, ă'-thē-ĭz, *v. n.* wie ein Gottesleugner.

atheling, ăth'-ĕl-ĭng, *s.* ſ. adelling.

Athenæum, Atheneum, ăth-ē-nē'-ŭm. *s.* Atheneum, *n* (Lesesaal für wissenschaftl. Zwecke); ein wissenschaftl. Klub in London; ausgezeichnete Wochenschrift, *f.*

atheologian, ă-thē-ō-lō'-jĭ-ăn, *s.* (n. u.) Gegner der Theologen, *m.*

atheology, ă-thē-ŏl'-ŏ-jĭ, *s.* (n. u.) Atheismus, *m.*

atheous, ă'-thē-ŭs, *a.* (n. u.) atheistisch.

atherina, ă-thē-rī'-nă, *s.* Ahornfisch, *m.*

athermancy, ă-thĕr'-măn-sĭ, *s.* Wärmeabsorptionsvermögen, *n.*

athermanous, ă-thĕr'-măn-ŭs, *a.* (*T. Phys.*) Wärme nicht durchlassend.

atheroma, ăth-ĕr-ō'-mă, *s.* (*T. Med.*) Breigeschwulst, *f.* ‖**-tous,** *a.* breigeschwulstartig.

athirst, ă-thĕrst', *a.* durstig; (for) begierig (nach, z. B. knowledge wissensdurstig).

athis-(o)ns, ă-thĭs'ns, *adv.* (*provinc.*) auf diese Weise.

athlete, ăth-lēt', *s.* Athlet, Ringkämpfer, *m.*

athletic, ăth-lĕt'-ĭk, *a.* athletisch; rüstig, kräftig. ~ club Turnverein, *m.*

athleticism, ăth-lĕt'-ĭ-sĭzm, *s.* athletisch-gymnastische Übungen, *pl.*

athletism, ăth'-lĕt-ĭzm, *s.* Athletenberuf, *m*; Muskelkraft, *f.*

athrob, ă-thrŏb', *a.* (nur prädik.) *& adv.* klopfend, pochend.

athwart, ă-thwâwrt', *prp.* querüber; (*T. Naut.*) dwars. ~ hawse (*T. Naut.*) den Klüsen gegenüber. ~ the fore foot quer über den Kurs eines Schiffs. —ships von einem Bord zum andern. ~, *adv.* überzwerch; ärgerlich, ungelegen. ſgeſchlagenheit, *f.*

athymia, ă-thĭm'-ĭ-ă, *s.* (n. u.) Niedergeſchlagenheit, *f.*

atilt, ă-tĭlt', *adv.* mit gefällter Lanze; kippend. To set a cask ~ ein Faß kippen.

a-tiptoe, ă-tĭp'-tō, *adv.* auf den Zehenſpitzen; in geſpannter Erwartung.

atlantic, ăt-lăn'-tĭk, *a.* rieſenſtark (wie Atlas).

Atlantides, ăt-lăn'-tĭ-dēz, *s. pl.* (*T. Astr.*) Plejaden, *pl.*, Siebengeſtirn, *n. Cf.* Gig.

atlas, ăt'-lăs, *s.* Atlas (Seidenzeug; Landkartenſammlung; [*T. Anat.*] erſte Halswirbel; Papierformat [34:26 engl. Zoll]), *m.* ſder Verdunſtung.

atmology, ăt-mŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Lehre *f* von

atmometer, ăt-mŏm'-ĕt-ĕr, *s.* (*T. Phys.*) Verdunſtungsmeſſer, *m.*

atmosphere, ăt'-mŏs-fēr, *s.* Atmoſphäre, *f.* Dunſtkreis, *m.*

atmospheric(al), ăt-mŏs-fĕr'-ĭk, *a.* atmoſphäriſch. ~ elasticity Luftelektrizität, *f.* ~ engine Luftdruckmaſchine, *f.* ~ governor Luftdruckſteuerung, *f.* ~ hammer durch komprimierte Luft getriebene Hammerwerk, *n.* ~ line Gleichgewichtslinie der Dampfſpannung mit dem Luftdrucke, *f.* ~ pressure Luftdruck, *m.* ~ pump Luftdruckpumpe, *f.* ~ railway Luftdruckeiſenbahn, *f.* ~ thermometer Luftthermometer, *n.* ſleninſel, *f.*

atoll(on), ă-tŏl', *s.* ringförmige Koralatom, ăt'-ŏm, *s.* Atom; Sonnenſtäubchen, *n.*

atomic(al), ă-tŏm'-ĭk, *a.* atomiſch. ~ theory Atomentheorie, *f.* ~ weight Atomgewicht, *n.*

atomicity, ă-tŏm-ĭs'-ĭ-tĭ, *s.* (*T. Chem.*) Quantivalenz, Wertigkeit, *f.*

atomism, ăt'-ŏm-ĭzm, *s.* Atomenlehre, *f.*

atomist, ăt'-ŏm-ĭst, *s.* Anhänger *m* der Atomentheorie. ‖**-ic,** —ĭst'-ĭk, *a.* atomiſtiſch.

atomize, ăt'-ŏm-ĭz, *v. a.* in Atome auflöſen. ~, *v. n.* (l. u.) über die Atome ſpekulieren. ‖**-r,** *s.* Zerſtäuber, Sprühapparat, *m.* ſtheorie, *f.*

atomology, ă-tŏm-ŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Atomen-

atomy, ăt'-ŏm-ĭ, *s.* (n. u.) Atom; winzige Weſen, *n*; (für **anatomy**) Skelett, *n*; (*Sl.*) häßliche Perſon, *f.*

atone, ă-tōn', *v. a.* ſühnen, büßen (doch ein Leiden: *cf.* **explate**); (n. u.) ausſöhnen; in Vereinigung bilden. ~, *v. n.* (for) wieder gut machen; (n. u.) übereinſtimmen. Death —s for all der Tod ſühnt alles. ‖**-ment,** *s.* Sühne, *f*; (for) Sühnopfer, *n*; Vergütung; (n. u.) Verſöhnung; (n. u.) Übereinſtimmung, *f.* To make —ment for wieder gut machen.

at(t)one, *adv.* (*obs.*) = at once.

atonic, ă-tŏn'-ĭk, *a.* (*T. Med.*) abgeſpannt, ſchlaff ~, *s.* (*T. Med.*) Beruhigungsmittel; (*T. Gram.*) accentloſe Wort, *n.* ſnung, *f.*

atony, ăt'-ŏ-nĭ, *s.* (*T. Med.*) Abſpan-

atop, ă-tŏp', *adv.* zu oberſt. ~ of oben drauf.

atrabilarian, ăt-ră-bĭ-lâ'-rĭ-ăn, *a.* gallſüchtig. ~, *s.* Hypochonder, *m.*

atrabilarious, —lâ'-rĭ-ŭs, *a.* ſ. atrabilarian. ‖**-ness,** *s.* Gallſüchtigkeit, Schwermut, *f.* ſatrabilarian.

atrabiliar(y), ăt-ră-bĭl'-ĭ-ă-rĭ, *a.* ſ.

atramentaceous, ăt-ră-mĕn-tā'-shŭs, **atramental** (l. u.), ăt-ră-mĕnt'-ăl, *a.* ſchwarz wie Tinte.

atramentarious, ăt-ră-mĕn-tā'-rĭ-ŭs, *a.* tintenſchwarz; zur Tintenbereitung brauchbar. ſtiefbewegt.

a-tremble, ă-trĕm'-bl, *adv.* zitternd;

a-trip, ă-trĭp', *adv.* (*T. Naut.*) aufgehißt.

atrocious, ă-trō'-shŭs, *a.* —ly, *adv.* abſcheulich, gräßlich. ‖**-ness** ſ. b. ſ. W. ſGräßlichkeit, *f.*

atrocity, ă-trŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Abſcheulichkeit,

atropal, ăt'-rō-păl, *a.* (*T. Bot.*) aufrecht (v. den Eierchen).

atrophied, ăt'-rō-fĭd, *a.* (*T. Nat. Hist.*) verkümmert, verbuttet; durch Abzehrung geſchwächt.

atrophy, ăt'-rō-fĭ, *s.* (*T. Med.*) Auszehrung, *f*; Schwund, *m.*

atropina, ăt-rō-pī'-nă, **atropine,** ăt'-rō-pĭn, *s.* Atropin, *n* (C_{17} H_{23} NO_3).

attach, ă-tăch', *v. a.* anheften, anhängen (als Begleitſtück); verhaften; in Beſchlag nehmen; beilegen (z. B. great importance to . . .); beimeſſen (Glauben); (*T. Bergb.*) anhäſchen; *fig.* an ſich ziehen, feſſeln. We have become greatly —ed to . . . wir haben . . . ſehr liebgewonnen. ‖**-able,** *a.* (ber)haftbar. ‖**-ed,** *a.* (to) zugethan, ergeben; —ed column halbeingemauerte Säule, *f.* ‖**-ingness,** *s.* einnehmende Weſen, *n.* ‖**-ment,** *s.* Verhaftung; Beſchlagnahme; (to, for) Anhänglichkeit, *f*; *T.* Zug (am Klavier), *m.* Foreign —ment B. von Eigentum des Schuldners in Händen eines Dritten. —ment-screw Klemmſchraube, *f.* Court of —ments Forſtgericht, *n.*

attaghan ſ. **ataghan.**

attain, ăt-tān', *v. a.* erreichen; erlangen; *fig.* gleichkommen; einholen. To ~ the height of one's ambition das höchſte Ziel ſeines Ehrgeizes erreichen. ~, *v. n.* (to) gelangen (zu). ‖**-able,** *a.* erreichbar. ‖**-ableness,** *s.* Erreichbarkeit, *f.*

attainder, —dĕr, *s.* Makel, Schandfleck; (*T. Geſ.*) bürgerliche Tod, *m.*

attainment, —mĕnt, *s.* Erlangung, *f*; Erreichte, *n*; Gewinn, *m*; Talent, *n*; Vollkommenheit, *f.*

attaint, ăt-tānt', *s.* gerichtliche Befehl zur Unterſuchung des Ausſpruchs eines Geſchwornengerichtes; Treffer (beim Stechen, im Turnier); (*obs.*) Fleck; Schandfleck, *m*; (n. u.) Anklage, *f.* ~, *v. a.* (of) überführen; für bürgerlich tot erklären; (*obs.*) beflecken, entehren, verderben. ‖**-ment,** *s.* (n. u.) gerichtl. Überweiſung, *f.*

attainture, ăt-tānt'-ŭr, *s.* (n. u.) Beſichtigung; Brandmarkung, *f.*

attal, *s.* ſ. **attle.** ſbefflecken.

attaminate, ăt-tăm'-ĭn-āt, *v. a.* (*obs.*)

attar, ăt'-tăr, *s.* Blumenduftextrakt, *m.* ~ of roses Roſenöl, *n.* ſſchelten.

attask, ăt-tăsk', *v. a.* (n. u.) tadeln,

attaste, ăt-tāst', *v. a.* (n. u.) koſten.

attemper, ăt-tĕm'-pĕr, *v. a.* (*obs.* od. *obsol.*) verdünnen; ſchwächen; *fig.* mildern; *fig.* gehörig miſchen; (to) anpaſſen. ‖**-ance,** *s.* ſ. temperance. ‖**-ate,** *v. a.* (n. u.) ſ. attemper. ‖**-ator,** *s.* Temperaturregulator, *m.* ‖**-ly,** *adv.* (n. u.) mäßig. ‖**-ment,** *s.* richtige Miſchung, *f.*

attempt, ăt-tĕmt', *v. a.* verſuchen (praktiſch handelnd: *cf.* **try**); angreifen; zu verführen ſuchen. —ed murder Mordverſuch, *m.* To ~ (upon) a man's life jm. nach dem Leben trachten. ~, *s.* Verſuch (*cf.* **trial**); Angriff, *m.* Attentat, *n.* ~ at cordiality Bemühung *f* herzlich zu ſein. To make an ~ upon etc. ſ. o. ‖**-abll'ity,** *s.* was zu verſuchen geht. ‖**-able,** *a.* verſuchbar, angreifbar. ‖**-er,** *s.* Verſucher; Angreifer, *m.* ‖**-less,** *a.* ohne V.

attend, ăt-tĕnd', *v. a.* begleiten (Höherſtehende); zugegen ſein; bedienen, aufwarten; pflegen; (*obs.*) warten; erwarten; (*obs.*) hören auf. ✕To ~ mass in die Meſſe gehen. To ~ a shop einen Laden halten. ~, *v. n.* (to) hören (auf), acht haben; beachten; ſich befaſſen mit; (on, upon) zugegen ſein, dienen; folgen; ſeine Aufwartung machen; (*obs.*) warten. I did not ~ ich habe nicht acht gegeben. ‖**~, s.** (*obs.*) Aufmerkſamkeit, *f.*

attendance, —ăns, *s.* (to) Achtung, Aufmerkſamkeit; Wartung, Pflege; Aufwartung; Bedienung; Dienerſchaft, *f*; Gefolge, *n*; Poſt-, Telegraphendienſt, *m.* In ~ dienſtthuend. To dance ~ ſeine Aufwartung machen; warten müſſen. To give ~ 1. bedienen. 2. aufmerken.

attendancy, —ăn-sĭ, *s.* (n. u.) Gefolge, *n*; Bezlehung, *f.*

attendant, —ănt, *a.* begleitend; folgend (aus); (*T. Geſ.*) (to) abhängig, dienſtpflichtig; anweſend (in dienender Thätigkeit). ~ keys ſ. **relative.** ~ path Fußpfad *m* auf Eiſenbahnen. ~, *s.* Aufwärter(in), *m(f).*, Bediente; Begleiter; (upon, at) Anweſende; Dienſtpflichtige; Wärter (einer Maſchine); Badewärter, *m*, Badefrau; Krankenwärterin, *f*; (*T. Bergb.*) Anſchläger *m* über Tage. —s, *pl.* Gefolge, *n.*

attender, —ĕr, *s.* Genoß; Kamerad, *m.*

attendment, —mĕnt, *s.* (n. u.) begleitende Umſtand, *m.* ſſchafterin, *f.*

attendress, —rĕs, *s.* (n. u.) Geſellattent, ăt-tĕnt', *a.* (n. u.) aufmerkſam. ~, *s.* (n. u.) Aufmerkſamkeit, *f.*

attentate, ăt-tĕnt'-āt, *s.* Verfahren *n* eines Gerichtshofs in einer Sache, in der ein Hemmungsurteil erfolgt iſt.

attention, ăt-tĕn'-shŭn, *s.* (to) Aufmerkſamkeit; Gefälligkeit, *f.* ~! Achtung! Do not attract ~ machen Sie kein Aufſehen. To be all ~ ganz Ohr ſein.

attentive, ăt-tĕnt'-ĭv, *a.* —ly, *adv.* (to) aufmerkſam (auf); behutſam. ‖**-ness,** *s.* Aufmerkſamkeit, *f.*

attenuant, ăt-tĕn'-ū-ănt, *a.* verdünnend. ~, *s.* Verdünnungsmittel, *n.*

attenuate, ăt-tĕn'-ū-āt, *v. a.* verdünnen; mager machen; (l. u.) zerſtoßen, zerreiben; *fig.* vermindern, ſchwächen. —(ed), *a.* verdünnt; (ſcherzh.) abgezehrt; (*T. Bot.*) zugeſpitzt. Attenuating circumstances (*T. Geſ.*) mildernde Umſtände, *pl.*

attenuation, ăt-tĕn-ū-ā'-shŭn, *s.* Verdünnung; Abmagerung, *f*; (*T. Brew.*) geiſtige Übergang der Würze, *m.*

atter, ăt'-tĕr, *s.* (n. u.) Eiter, *m.*

atter(r)ate, ăt'-tĕr-āt, *v. a.* (n. u.) anſchwemmen. ſſchwemmung, *f.*

atterration, —ă'-shŭn, *s.* (n. u.) Anattery, ăt'-tĕr-ĭ, *a.* (n. u.) eiterig; giftig.

attest, ăt-tĕst', *v. a.* bezeugen; zum Zeugen anrufen. —ed before a notary notariell beglaubigt. ~, *s.* (*obs.*) Zeugnis, *n*; Zeuge, *m.*

attestation, —ā'-shŭn, *s.* Bezeugung, *f;* Zeugnis, *n,* Bescheinigung, *f.*
attestor, —ēr, *s.* Zeuge, *m.*
Attic, ăt'-tĭk, *a.* (ſ. Eig.) fein; klaſſiſch. ~ faith unverbrüchliche Treue, *f.* ~ order attiſche Säulenordnung, *f.* ~ salt attiſche Witz, *m.* ~ story ſ. —, *s.* —, *s.* (*T.* Archit.) Manſarde; Attika, *f;* (ſcherzh.) Oberſtübchen, *n,* Kopf, *m.*
attical, *a. (obs.)* ſ. **Attic.**
atticism, ăt'-tĭ-sĭzm, *s.* attiſche Art zu reden, *f;* Atticismus, *m*
atticize, ăt'-tĭ-sīz, *v. n.* ſich auf attiſche Weiſe ausdrücken. ~, *v. a.* attiſch machen. [ſtoßend, angrenzend.
attiguous, ăt-tĭg'-ū-ŭs, *a.* (n. u.) an-
attinge, ăt-tĭnj', *v. a. (obs.)* leicht berühren.
attire, ăt-tīr', *s.* Kleidung (Hochgeſtellter), *f;* Putz; Kopfputz, *m;* (*T.* Her.) Geweih, *n;* (*T.* Bot. n. u.) = **stamens.** ~, *v. a.* ankleiden; putzen. ~ -woman ſ. **tire . . .** ‖—r, —ēr, *s.* Ankleidende; Schmückende, *m.*
attitle, ăt-tĭ'-tl, *v. a.* (n. u.) betiteln.
attitude, ăt'-tĭ-tūd, *s.* Stellung, Haltung, *f.* —s of mind Geiſtes-, Herzenszuſtände, *pl.*
attitudinarian, ăt-tĭ-tūd-ĭn-ā'-rĭ-ăn, *s.* der gezierte Stellungen liebt.
attitudinize, ăt-tĭ-tūd'-ĭn-īz, *v. n.* gezierte, theatraliſche Stellungen annehmen, Poſen machen. [ſtein, *n.*
attle, ăt'-tl, *s.* (*T.* Bergw.) taube Geſ-
attollent, ăt-tŏl'-lĕnt, *a.* (muscle) aufhebend. ~, *s.* (*T.* Anat.) Aufheber, *m.*
attorn, ăt-tĕrn', *v. a.* Lehenspflicht und Dienſt eines Vaſallen auf einen andern Lehnsherrn übertragen. ~, *v. n.* einem neuen Grundherrn huldigen. ‖—**ment,** *s.* (*T.* Geſ.) Lehensbekenntnis, *n.*
attorney, ăt-tĕr'-nĭ, *s.* Rechtsanwalt, an niedern Gerichtshöfen für gemein. R., der mit den Parteien verhandelt u. die einleit. Schritte für den barriſter [ſ. d.] thut; (in Weſtindien) Plantagen-Oberaufſeher, *m.* ~ -general Generalſtaatsanwalt. Letter, power od. warrant of ~ ſchriftl. Vollmacht, *f.* Petty ~ Winkeladvokat, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) durch einen Anwalt vollziehen; als einen A. gebrauchen. ‖—**ship,** *s.* Anwaltſchaft; Prokuratur, *f*
attour, *s. (Ch.* n. u.) = **attire.** ~, ă-tŏr', *adv.* (ſchott.) außer.
attract, ăt-trăkt', *v. a.* anziehen; auf ſich ziehen; reizen. ~, *s.* (n. u.) Anziehung, *f.* ‖—**abil'ity,** *s.* Anziehungskraft, *f.* ‖—**able,** *a.* fähig angezogen zu werden. ‖—**ic(al),** ‖—**ile,** *a.* (n. u.) anziehend. ‖—**ion,** ăt-trăk'-shŭn, *s.* Anziehung (auch *fig.*), *f; pl.* Anziehungspunkte, *pl.* ‖—**ive(ly),** *a. (adv.)* anziehend (auch *fig.*). ‖—**ive,** *s.* Anziehende, *n;* Reiz, *m.* ‖—**iveness,** *s.* Anziehende, *n.* ‖—**or,** *s.* Perſon od. Sache, die anzieht.
attrahent, ăt'-trā-hĕnt, *a.* anziehend. ~, *s.* Zugpflaſter; *(obs.)* Anziehende, *n.*
attrap, ăt-trăp', *v. a.* (n. u.) 1. kleiden. 2. in einer Falle fangen. [Betaſten, *n.*
attrectation, ăt-trĕk-tā'-shŭn, *s.* öftere
attributable, ăt-trĭb'-ū-tă-bl, *a.* zuſchreibbar, anrechenbar.
attribute, ăt-trĭb'-ūt, *v. a.* (to) zuſchreiben, beimeſſen. ‖~, ăt'-trĭb-ūt, *s.* Attribut, *n,* charakteriſtiſche Eigenſchaft, *f;* Merkmal; Symbol; (*T.* Gram.) Adjektiv, *n.*
attribution, ăt-trĭb-ū'-shŭn, *s.* Beilegung; beigelegte Eigenſchaft; Empfehlung, *f.*
attributive, ăt-trĭb'-ū-tĭv, *a.* —**ly,** *adv.* attributiv. ~, *s.* (*T.* Gram.) Attributwort, *n.*
attrist, ăt-trĭst', *v. a.* betrüben. [but, *n.*
attrite, ăt-trīt', *a. (T.* Theol.) zerknirſcht; (n. u.) abgenutzt.
attrition, ăt-trĭsh'-ŭn, *s.* Abreibung; Abnutzung; Aufſchürfung; leichte Reue, *f.*
attune, ăt-tūn', *v. a. (T.* Muſ.) ſtimmen; *fig.* (to) ſtimmen nach, anpaſſen.
Attwood's machine, ăt'-wŏŏdz mă-shēn', *s. (T.* Phyſ.) Attwoodſche Fallmaſchine, *f.*
atwain, ă-twān', *adv. (obs.)* entzwei.
atweel, ă-twēl', *adv.* (ſchott.) ſicherlich.
atween, atwixt ſ. **between, betwixt.**
a-twinne, ă-twĭn', *adv. (Ch.* n. u.), **atwist,** ă-twĭst', *adv.* (l. u.) ſchief, verdreht. [atwo, ă-tō', *adv. (obs.)* entzwei.
atypic, a-tĭp'-ĭk, *a.* ohne Typus; unregelmäßig.
aubade, ō-bād', *s.* Morgenſtändchen, *n.*
aubin, ăw'-bĭn, *s.* Paßgalopp, *m.*
auburn, ăw'-bĕrn, *a.* rotbraun.
aucht, ăwcht, *s.* (ſchott.) Beſitz, *m;* Eigentum, *n.* ~, *a.* acht.
auction, ăwk'-shŭn, *s.* Auktion, Verſteigerung; verſteigerte Sache, *f; cf.* **Dutch.** By (Am. at) ~ im Wege der V. ~, *v. a.* verſteigern. ‖—**ary,** *a.* Auktions . . . ‖—**eer',** *s.* Auktionator, *m.* To tip one the —eer *(Sl.)* jm. niederſchlagen. ~, *v. a.* verſteigern.
aucupation, ăw-kŭ-pā'-shŭn, *s.* (n. u.) Vogelſtellen, *n.*
audacious, ăw-dā'-shŭs, *a.* —**ly,** *adv.* keck, kühn, frech. ‖—**ness,** *s.* Kühnheit; Frechheit, *f.*
audacity, ăw-dăs'-ĭ-tĭ, *s.* Kühnheit; Dreiſtigkeit, Frechheit (verwegen u. hochmütig, *cf.* boldness etc.), *f.*
audible, ăw'-dĭ-bl, *a.* —**bly,** *adv.* hörbar. ‖—**ness,** *s.* Hörbarkeit, *f.*
audience, ăw'-dĭ-ĕns, Audienz, *f.* Gehör, *n;* Zuhörer, *pl.,* Auditorium, *n.* In the ~ of the people vor den Ohren des Volks. ~ -chamber Audienzſaal, *m.* ~ -court Gericht *n* von gleicher Autorität wie **Arches-court** (ſ. d.).
audient, ăw'-dĭ-ĕnt, *s.* (n. u.) Zuhörer, *m.*
audiometer, ăw-dĭ-ŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Gehörmeſſer, *m.*
audit, ăw'-dĭt, *s.* Rechnungsreviſion; Zeugenabhörung; Schlußrechnung, *f.* ×~, *v. a.* Rechnungen prüfen. ‖~-ale *(Sl.)* beſte Ale (in Cambridge), *n.* ~ -day Termin *m* für Miet- u. Pachtgelder (Feſttag auf der Univerſität Cambridge). ~ -house Sakriſtei, *f.* ~ -office Oberrechnungskammer, *f.* ~ -time Prüfungstage, *pl.;* Terminzeit, *f.* [Gegenſtand *m* des Gehörs.
audition, ăw-dĭsh'-ŭn, *s.* Hören, *n;* (l. u.)
auditive, ăw'-dĭt-ĭv, *a.* (n. u.) hörend.
auditor, ăw'-dĭt-ĕr, *s.* Zuhörer; Rechnungsreviſor, *m.* ‖—**ship,** *s.* Amt *n* eines Rechnungsreviſors. ‖—**y,** *a. & s.* Gehör . . .; Hörſaal, *m;* Zuhörer, *pl.*
auditress, ăw'-dĭt-rĕs, *s.* Zuhörerin, *f.*
auditual, ăw-dĭt'-ū-ăl, *a.* (l. u.) Gehör . . .
auf, ăwf, *s.* Tropf, *m* (ſ. **oaf**).
Augean, ăw-jē'-ăn, *a.* ~ stable Augiasſtall, *m* (auch *fig.*).
auger, ăw'-gĕr, *s.* Stangenbohrer; Erdbohrer; (*T.* Carp.) Saufchwanz, *m.* ~ -bit Bohrſpitze, *f.* ~ -hole Bohrloch, *n; fig.* enge Raum, *m.* ~ -shank Bohrerſtange, *f.* [der Mine.
auget, ăw'-jĕt, *s. (T.* Mil.) Leitrinne *f*
aught, ăwt, *prn.* irgend etwas; (Schulſprache) Null, *f.* For ~ I care meinetwegen. For ~ I know ſo viel ich weiß. ~, *v. a.* (ſchott.) beſitzen. ~, *s.* Beſitz, *m.*
augite, ăw'-jīt, *s. (T.* Min.) Pyroxen, *m.*
augitic, ăw-jĭt'-ĭk, *a.* augitiſch.
augment, ăwg-mĕnt', *v. a. (& n.* ſich) vermehren; größer werden. ~, ăwg'-mĕnt, *s.* Vermehrung, Zunahme; (*T.* Med.) Steigerung (des Fiebers), *f;* (*T.* Gram.) Augment, *n.* ‖—**able,** *a.* vermehrbar. ‖—**ation,** —ā'-shŭn, *s.* Vermehrung, Zunahme, *f;* Zuſatz, *m.* —ation of weight Überſchuß, *m.* By —ation (*T.* Mil.) durch Abancement. ‖—**ative,** —'ā-tĭv, *a.* vermehrend, vergrößernd. ‖—**ative,** *s.* (*T.* Gram.) Vergrößerungswort, *n.* ‖—**er,** —'ēr, *s.* Vermehrer, Vergrößerer, *m.*
augur, ăw'-gĕr, *v. a.* weisſagen; ahnen. ~, *v. n.* mutmaßen; vorbedeuten. ~, *s.* Augur, *m.* ‖—**al,** —ăl *u.* ăw'-gū-răl, *a.* Auguren . . . ‖—**ate,** ăw'-gū-rāt, *v. a.* (l. u.) prophezeigen; mutmaßen. ‖—**ation,** ăw-gū-rā'-shŭn, *s.* Weisſagung; Vorbedeutung, *f.* ‖—**er,** —ĕr, *s.* (n. u.) Augur, *m.* ‖—**ial,** ăw-gū'-rĭ-ăl, *a.* wahrſageriſch. ‖—**ize,** ăw'-gū-rīz, *v. n.* (n. u.) weisſagen. ‖—**ous,** ăw'-gū-rŭs, *a.* (n. u.) vorbedeutend; weisſagend. ‖—**y,** ăw'-gū-rĭ, *s.* Wahrſagung; Vorbedeutung, *f.*
August, ăw'-gŭst, *s.* Auguſt, *m* (Monat).
august, ăw-gŭst', *a.* —**ly,** *adv.* erhaben, hehr. ‖—**ness,** *s.* Hoheit, Erhabenheit, *f.*
Augustan, —ăn, *a.* auguſteiſch. ×~ Confession augsburgiſche Konfeſſion, *f.* ×
Augustin(e), —ĭn, *s.* Auguſtinermönch, *m.*
auk, ăwk, *s.* Alk, Papageitaucher, *m.*
aularian, ăw-lā'-rĭ-ăn, *s.* Mitglied *n* eines Hall an einer engl. Univerſität (*opp.* collegian).
auld, ăwld, *a.* (ſchott.) alt. ~ -farran(t) (alt)klug. ~ -father Großvater, *m.* ~ -lang-syne gute alte (längſtentſchwundene) Zeit, *f.* ~ -Reekie Edinburg. ~ -warld altmodiſch.
auletic, ăw-lĕt'-ĭk, *a.* (l. u.) zu Pfeifen oder Röhren gehörig. [Hofrat, *m.*
aulic, ăw'-lĭk, *a.* Hof . . . ~ council
aum, ăwm, *s.* ein altes holländ. Flüſſigkeitsmaß; (ſchott.) = **alum.**
aumail, ăw-māl', *s.* (n. u.) Email, *n.* ~, *v. a.* (n. u.) emaillieren.
aumbry ſ. **ambry.**
aumery, ăw'-mĕr-ĭ, *s.* ſ. **almonry.**
aumil, ăw'-mĭl, *s.* Gouverneur (in Jnaun (ſchott.) = **own.** [dien), *m.*
auncel-weight, ăwn'-sĕl-wāt, *s. (obs.)* Schnellwage, *f.* To sell by ~ nach der Hand verkaufen (ohne Wage).
aunt, ănt, *s.* Tante; *(obs.)* Kupplerin; alte Klatſche, *f.* ~ Sally *(Sl.)* eine Volksbeluſtigung, wobei ein Knüppel nach der Pfeife im Munde einer Figur geworfen wird. At my —'s im Bordell. To (see) my —'s zu „Z. Meier" (d. h. auf den Abtritt) gehen.
auntie, aunty, —'ĭ, *s.* Tantchen, *n;* (Am.) Matrone, *f.*
aur, ăwr, *s.* (ſchott.) Schmarre, Narbe, *f.*
aura, ăw'-rā, *s.* Dunſt, Duft, *m; (T.* Med.) Gefühl des Anhauchens (z. B. bei der Epilepſie). Electric ~ elektriſche Wind, *m.*
aural, ăw'-răl, *a.* 1. Luft . . . 2. Ohr(en)... ~ nerve Gehörnerv, *m.* ~ surgeon Ohrenarzt, *m.*
aurate, ăw'-rāt, *s.* Goldbirn, *f;* (*T.* Chem.) Goldſalz, *n.* —d, —ĕd, *a.* mit einem Goldoxyd verbunden; (l. u.) goldig; vergoldet.
aureate, ăw'-rē-āt, *a.* golden; vergoldet.
aurelia, ăw-rē'-lĭ-ă, *s. (T.* Zool.) Larve, Puppe, *f.*
aurelian, ăw-rē'-lĭ-ăn, *a.* puppenartig; Puppen . . . ~, *s.* Schmetterlingſammler, *m.* [*m.*
aureola, ăw-rē'-ō-lă, *s.* Heiligenſchein,
auric, ăw'-rĭk, *a.* Gold . . . ~ oxide Goldoxyd, *n* (Au_2O_3). [Aurichalcit, *n.*
aurichalcite, ăw-rĭ-kăl'-sīt, *s. (T.* Min.)
auricle, ăw'-rĭ-kl, *s. (T.* Anat.) äußere Ohr; Herzohr; Art Hörrohr, *n.* ‖—d, *a.* mit ohrenartigen Lappen.
auricomous, ăw-rĭk'-ō-mŭs, *a.* goldhaarig; goldhaarglänzend.
auricula, ăw-rĭk'-ū-lă, *s.* Aurikel, *f.*
auricular, ăw-rĭk'-ū-lĕr, *a.* Ohren . . ., Gehör . . .; *(adv.* —ly) ins Ohr geſagt, heimlich; durch das Gehör erkannt. ~ confession Ohrenbeichte, *f.* By ~ evidence dom Hörenſagen. ~ finger der kleine Finger. ~ tube Hörrohr, *n.* [Bot.) gehört; ohrförmig.
auriculate(d), ăw-rĭk'-ū-lāt-(ĕd), (*T.*
aurides. ăw'-rĭd-ēz, *s. pl.* goldähnliche Metalle, *f.*

auriferous, âw-rif'-ẹr-ŭs, *a.* goldhaltig.
aurific, âw-rif'-ik, *a.* (l. u.) goldmachend.
auriform, âw'-ri-fâwrm, *a.* ohrförmig.
auriga, âw-ri'-gă, *s.* Wagenlenker; (*T.* Anat.) vierte Leberlappen; (*T.* Astr.) Fuhrmann, *m.* ‖-tion, -gă'-shŭn, *s.* (n. u.) Wagenlenken, *n.* ſschrift, *f.*
aurigraphy, âw-rig'-ră-fi, *s.* Goldschrift.
aurilave, âw'-ri-lâv, *s.* Ohrenbürste, *f.*
auriphrygiate, —frij'-i-ât, *a.* goldgestickt.
auriscalp, âw'-ri-skălp, *s.* Ohrlöffel, *m.*
auriscope, —skōp, *s.* Instrument, die Eustachische Röhre zu untersuchen.
aurist, âw'-rist, *s.* Ohrenarzt, *m.*
aurited, âw'-rit-ĕd, *a.* ſ. **auricled.**
aurocephalous, âw-rō-sĕf'-ă-lŭs, *a.* (*T.* Zool.) mit goldfarbigem Kopf.
aurochs, âw'-rŏks, *s.* Auerochs, *m.*
aurora, âw-rō'-ră, *s.* Morgenröte, *f.* ~ borealis Nordlicht, *n.* ×
auroral, —l, *a.* zur Morgenröte ob. zum Nordlicht gehörig. ~ streamer strahlenförmige R., *n.* ſschrolle, *n.*
aurous, âw'-rŭs, *a.* ~ chloride Goldmuriatlave, âws-kül'-tât, *v. a.* (*T.* Med.) auskultieren (Herz, Lunge).
auscultation, âws-kül-tâ'-shŭn, *s.* (*T.* Med.) Auskultation, *f*; (n. u.) Horchen, *n.*
auspicate, âw'-spi-kât, *v. a.* vorheranzeigen; mit Pomp beginnen.
auspice, âw'-spis, *s.* Augurium, *n*, Vorbedeutung, *f.* —s, *pl.* Schutz, Einfluß, *m*; Glück (das einen Menſchen begleitet), *n*; Aussichten, *pl.*
auspicial (l. u.), âw-spish'-ăl, **auspicious**, âw-spish'-ŭs, *a.* —ly, *adv.* glückverheißend; günstig (v. Dingen u. Umständen); (n. u.) glücklich; geneigt, wohlwollend. ‖-ness, *s.* günstige Anſehen, *m*; Glück, *n.*
auster, âws'-tẹr, *s.* Südwind, *m.*
austere, âw-stēr', *a.* —ly, *adv.* ernſt, streng, hart, rauh, herb (v. Lebensweise u. ästhet. Eindruck). ‖-ness, *s.* Strenge, Härte, Herbigkeit, *f.*
austerity, âw-stēr'-i-ti, *s.* Strenge; harte Lebensart; Kasteiung, *f.*
Austin, âws'-tin, *a.* ~ friar Auguſtinermönch, *m.*
austral, âws'-trăl, *a.* ſüdlich. ~ signs Tierkreiszeichen *pl.* ſüdl. vom Aquator. ‖-ize, *v. n.* (*obs.*) nach Süden neigen.
Australioid, âws-trā -li-ŏyd, *a.* & *s.* (*T.* Ethn.) Australoide (Australier, Drawida), *m.*
austrine, âws'-trin, *a.* (n. u.) ſüdlich.
austromancy, âws'-trō-măn-si, *s.* Wahrſagen aus den Winden, *n.*
autem, âw'-tĕm, *s.* (*obs.* Cant) Kirche, *f.* ~ bawler Pfaffe, *m.*
authentic(al), âw-thĕn'-tik, *a.* —ally, *adv.* authentiſch, glaubwürdig, echt; rechtskräftig; (*T.* Muſ.) zur Tonika gehörig. ~, *s.* (n. u.) Original, *n.*
authenticalness, authenticity, âw-thĕn-tis'-i-ti, *s.* Glaubwürdigkeit, Echtheit, *f.*
authenticate, âw-thĕn'-ti-kât, *v. a.* beglaubigen, rechtskräftig machen.
authentication, âw-thĕn-ti-kā'-shŭn, *s.* Beglaubigung, *f.*
author, âw'-thẹr, *s.* Urheber, Stifter; Verfaſſer, Autor; Schriftſteller, *m*; (l. u.) Urſache, *f.* —s consulted benutzte Quellen, litterariſche Hilfsmittel, *pl.* —'s night Benefiz (für den Dichter eines Stücks), *n.* —, *v. a.* (*obs.*) verurſachen. ~-craftsman gewerbsmäßige Schriftſteller, *m.* ‖-ess, *s.* Schriftſtellerin, *f.* ſAutor betreffend.
authorial, âw-thō'-ri-ăl, *a.* (l. u.) den
authorism, âw'-thẹr-izm, *s.* Schriftſtellergefühl, *n.*
authoritative, âw-thŏr'-i-tă-tiv, *a.* —ly, *adv.* bevollmächtigt; gebieteriſch, abſprechend. ‖-ness, *s.* Handeln vermöge Autorität; wichtige Anſehen, *n.*
authority, âw-thŏr'-i-ti, *s.* geſetzmäßige Macht *n.* Gewalt, Autorität, *f*; Anſehen, *n*; Wichtigkeit, *f*; Zeugnis, *n*; Glaubwürdigkeit; Vollmacht; Behörde; Obrigkeit, *f*; Einfluß, *m*: (Am.) Direktorium *n* einer Gelehrtenſchule. ~ on Autorität in . . . Civil ~ (Am.) Friedensrichter, *pl.* I do it on my ~ ich übernehme die Verantwortung. To have from good ~ aus guter Quelle haben. Authorities, *pl.* Entſcheidungen der oberſten Gerichtshöfe, *pl.*
authorization, âw-thŏr-iz-ā'-shŭn, *s.* Bevollmächtigung; Beſtätigung, *f.*
authorize, âw'-thŏr-iz, *v. a.* bevollmächtigen, berechtigen; gutheißen; rechtfertigen; beſtätigen; durch Autorität einführen.
authorlet, âw'-thẹr-lĕt, **authorling**, —ling, *s.* Schriftſtellerlein, *n.*
authorship, —ship, *s.* Autorſchaft; (ſcherzh.) Vaterſchaft, *f.*
authotype, âw'-thō-tip, *s.* Platte *f* mit einem autographiſchen Faksimile.
autobiographical, âw-tō-bi-ŏg-răf'-ik-ăl, *a.* —ly, *adv.* autobiographiſch.
autobiography, âw-tō-bi-ŏg'-ră-fi, *s.* ſelbſtverfaßte Lebensbeſchreibung, *f.*
autocarpous, âw-tō-kär'-pŭs, *a.* (*T.* Bot.) bloß aus dem Perikarp beſtehend.
autochton, âw-tŏk'-tŏn, *s.* (*pl.* —es, —ẽz) Eingeborene, *m.* ‖-al, —ic, —ous, *a.* eingeboren.
autoclave, âw'-tō-klāv, *s.* Art Papinianiſcher Topf.
autocracy, âw-tŏk'-ră-si, *s.* Selbſtherrſchaft, *f.*
autocrat, âw'-tō-krăt, *s.* Selbſtherrſcher, *m.* ‖-ic(al), —krăt'-ik, *a.* ſelbſtherrſchend. ſverbrennung, *f.*
auto-da-fe, âw-tō-dă-fā', *s.* große Ketzer-
autodynamic, âw-tō-din-ăm'-ik, *a.* (*T.* Phyſ.) autodynamiſch.
autogenous, âw-tŏj'-ẹn-ŭs, *a.* ſelbſterzeugt. ~ soldering Zuſammenſchmelzen ohne Lot, *n.*
autogony, âw-tŏg'-ŏ-ni, *s.* Entſtehung *f* niederſter Organismen aus Flüſſigkeit.
autograph, âw'-tō-grăf, *s.* eigene Handſchrift; Urſchrift; (*Sl.*) Unterſchrift (unter Wechſeln u. Schuldſcheinen); autographiſche Preſſe, *f*; eigenhändige Brief *m* eines Herrſchers. —s, *pl.* (Sport) Abbildungen *pl.* von Hufſtritten. ~ -stamp Stempel *m* mit Namenszug.
autographic(al), âw-tō-grăf'-ik, *a.* eigenhändig geſchrieben. ~ ink Lithographierfarbe, *f.* ~ paper Lithographierpapier, *n.* ~ press Autographieenpreſſe, *f.* ~ telegraph Caſellis Apparat, Autographieen zu übertragen.
autography, âw-tŏg'-ră-fi, *s.* Autographie, *f*, Schriftdruck, *m.* Electrical ~ elektriſche Selbſtſchrift, *f.*
autokinetical, âw-tō-ki-nĕt'-ik-ăl, *a.* (l. u.) ſich ſelbſt bewegend.
automatal, âw-tŏm'-ă-tăl, *a.* (l. u.) ſ. **automatic.** ſm.
automath, âw'-tō-măth, *s.* Autodidakt,
automatic(al), âw-tō-măt'-ik, *a.* (*T.* Mech.) ſelbſttätig; maſchinenmäßig; unwillkürlich (v. Muskelbewegungen). ~ fire ſich ſelbſt entzündende griech. Feuer, *n.* ~ valve durch eine Flüſſigkeit getriebene Klappe, *f.*
automatize, âw-tŏm'-ăt-iz, *v. a.* (l. u.) zu einem Automaten machen.
automaton, âw-tŏm'-ă-tŏn, *s.* (*pl.* auch —ta) Automat, *m*, Selbſtgetriebe, *n*; Gliederpuppe, *f*; Bratenwender, *m.* ~ balance ſelbſtſortierende Münzwage, *f.* ſſelbſt bewegend.
automatory, âw-tŏm'-ă-tẹr-i, *a.* ſich
automatous, âw-tŏm'-ă-tŭs, *a.* automatiſch. ſkeitsmeſſer, *m.*
autometer, âw-tŏm'-ẹt-ẹr, *s.* Feuchtig-
automolite, âw-tŏm'-ŏ-lit, *s.* Gahnit, Zinkſpinell, *m.*
autonomous, âw-tŏn'-ŏ-mŭs, *a.* ſelbſtſtändig, ſelbſtherrſchend.
autonomy, âw-tŏn'-ŏ-mi, *s.* Selbſtherrſchaft, *f*; Selbſtwille, *m.*
autopathy, âw-tŏp'-ă-thi, *s.* Beſorgnis *f* um ſich ſelbſt. ſſches Spielwerk.
autophon, âw'-tō-fŏn, *s* Art muſikali-
autopsy, âw'-tŏp-si, *s.* Augenſchein, *m*, eigene Beobachtung, *f.*
autoptical, âw-tŏp'-ti-kăl, *a.* —ly, *adv.* mit eignen Augen.
autorial, âw-tō'-ri-ăl, *a.* ſchriftſtelleriſch.
autotheism, âw-tō-thē'-izm ob. âw-tŏth'-i-izm, *s.* Selbſtvergötterung, *f.*
autotheist, —ist, *s.* der ſich ſelbſt vergöttert.
autotype, âw'-tō-tip, *s.* Autotypie, *f*, Lichtdruck *m* von einem Negativ.
autotypography, âw-tō-ti-pŏg'-ră-fi, *s.* Naturſelbſtdruck, *m.*
autumn, âw'-tŭm, *s.* Herbſt, *m.* ~-bells, *pl.* Lungenenzian, blaue Dorant, *m.* ~-sown corn Wintergetreide, *n.*
autumnal, âw-tŭm'-năl, *a.* herbſtlich. ~ action Herbſtigung, *f.* —, *s.* Herbſtpflanze, *f.*
auxesis, âwg-zē'-sis, *s.* (*T.* Rhet.) Vergrößerung, Übertreibung, *f.*
auxetic, âwg-zĕt'-ik, *a.* vermehrend, vergrößernd.
auxiliar (*obs.*), **auxiliary**, âwg-zil'-yẹr-i, *a.* helfend, behilflich; Hilfs... ~ drain (*T.* Bergw.) Flügelort, *m.* ~ quantity (*T.* Math.) Hilfsgröße, *f.* ~ troops Hilfstruppen, *pl.* ~ verb Hilfszeitwort, *n.* —, *s.* Helfer; Verbündete(r), *m.*
auxiliaries, *pl.* Hilfstruppen, *pl.*
auxometer, âwks-ŏm'-ẹt-ẹr, *s.* (*T.* Opt.) Vergrößerungsmeſſer, *m.*
ava, *adv.* (ſchott.) ganz und gar.
avail, ă-vāl', *v. a.* nützen, helfen (v. Worten, Bitten; with one bei einem); (o.'s. of [*obs.* by]) ſich zu nutze machen. ~, *v. n.* von Nutzen ſein. ~, *s.* Nutzen, Vorteil, Gewinn, *m.*
availability, ă-văl-ă-bil'-i-ti, *s.* Nützlichkeit; (Am.) Wahrſcheinlichkeit *f* des Wahlſiegs.
available, ă-vāl'-ă-bl, *a.* nützlich, vorteilhaft; gültig; disponibel; (Am.) empfehlenswert; (bei Wahlen) durchbringbar. —s, *spl.* verfügbare Perſonen, *pl.* ‖-ness, *s.* Nützlichkeit, Gültigkeit, *f.* ſm; Wirkſamkeit, *f.*
avallment, ă-văl'-mẽnt, *s.* (l. u.) Nutzen,
avalage, ăv'-ăl-āj, *s.* *T.* Ballen im Pudbelofen, *n.*
avalanche, ăv'-ă-länsh u. ăv'-ă-lŏngsh, (*obs.*) **avalange**, *s.* Lawine, *f*; (Am.) in Federn hängende Wagen, *m.* ~-protector Lawinenwehr, *n.*
avale, ă-vāl', *v. n.* (n. u.) fallen, ſich ſenken; abſteigen. ~, *v. a.* fallen laſſen; niederlaſſen; niederdrücken; erniedrigen.
avant(-guard), ă-vänt', *s.* (n. u.) Vortrab, *m.* ~ -courier Vorläufer, *m.* ~ -fosse Graben *m* am Fuß des Glacis.
avanturine, ă-văn'-tŭ-rin, *s.* ſ. aventurine. ſhergeben will), *m.*
avarice, ăv'-ă-ris, *s.* Geiz (der nichts
avaricious, ă-vă-rish'-ŭs, *a.* —ly, *adv.* geizig, karg. ‖-ness, *s.* Kargheit, *f*, Geiz, *m.*
avarous, ăv'-ă-rŭs, *a.* (n. u.) gierig.
avast, ă-văst', *i.* (*T.* Naut.) halt! ~ yelubbers! packt euch, ihr Hallunken!
avaunt, ă-vâwnt', *i.* weg da!
avel(l)er, ă-vĕl'-ẹr, *s.* *T.* Gerſtenentgrannungsmaſchine, *f.* ſm.
Ave Mary, ă'-vẽ-mă'-ri, *s.* Ave Maria,
avenaceous, ăv-ẽ-nā'-shŭs, *a.* haferartig.
avenage, ăv'-ẽn-āj, *s.* Haferzins, *m.*
avener ſ. **avenor.**
avenge, ă-vĕnj', *v. a.* rächen (of an); ahnden (Gerechtigkeitsakt: *cf.* revenge). ‖-ance (n. u.), —ment, *s.* Rache; Ahndung, *f.* ‖-ful, *a.* (n. u.) rachſüchtig. ‖-r, *s.* Rächer; Beſtrafer, *m.* ‖-ress, *s.* Rächerin, *f.*
avenor, ăv'-ẽn-ẹr, *s.* (*obs.*) königliche Stallbeamte (für den Hafer), *m.*

avenous, ā-vē'-nŭs, *a.* (*T.* Bot.) ohne Blattadern.

avens, ăv'-ĕnz, *s.* Benediktenkraut, *n.*

aventaile, ăv'-ĕn-tāl, *s.* oberste Teil des Visiers am Helm, *m.*

aventure, ā-vĕn'-tŭr, *s.* (n. u.) unglückliche Zufall (der eines Menschen Tod zur Folge hat), *m.*

aventurine, ā-vĕn'-tū-rĭn, *s.* Aventurin, Glimmerquarz, *m.*

avenue, ăv'-ĕ-nū, *s.* Zugang, *m:* Allee, *f.* Baumgang, *m;* breite Straße, *f.*

aver, ā-vĕr', *v. a.* behaupten; bekräftigen (Thatsachen, die man glauben soll).

aver, ăv'-ĕr, *s. (obs.)* Stück Zugvieh, *n.*

average, ăv'-ĕr-āj, *s.* 1. Durchschnitt, *m,* Mittel, *n;* (*T.* Naut.) Havarie, *f.* 2. (*T.* Gef.) Frone, *f.* Spanndienst, *m;* Stoppeln (auf dem Felde), *pl.* Petty and general ~ kleine u. große H. On (upon) an ~ im D. To strike an ~ einen D. annehmen. ‖ ~, *a.* durchschnittlich, Mittel . . . ‖ **—ly**, *adv.* im D.; in der Mitte zwischen zwei Extremen. ~, *v. a.* das M. zwischen ungleichen Zahlen finden; einen Durchschnittspreis machen; durchschnittlich liefern; einbringen, betragen; in gleiche Teile teilen. ~, *v. n.* im D. rechnen.

aver . . ., ăv'-ĕr, in Zuss. ~ **-cake**, *s.* Hafermehlkuchen, *m.* ~ **-corn**, *s.* (n. u.) Frongetreide, *n.* ~ **-land**, *s.* Frongut, *n.* ~ **-penny**, *s.* (old Law) Fronsteuer, *f.*

averment, ā-vĕr'-mĕnt, *s.* Beweis, *m;* Bekräftigung; Bestätigung, *f;* (*T.* Gef. *obs.*) Anerbieten einer von beiden Parteien, ihre Angaben zu rechtfertigen oder zu beweisen, *n.*

averruncate, ăv-ĕ-rŭng'-kāt, *v. a.* ausrotten; abwenden.

averruncation, ăv-ĕ-rŭng-kā'-shŭn, *s.* Ausrottung; Beseitigung; Abwendung, *f.* ‖Baumschere, *f.*

averruncator, ăv'-ĕ-rŭng'-kāt-ĕr, *s.*

aversant, ā-vĕrs'-ănt, *a.* (*T.* Her.) den Rücken zeigend (v. einer Hand).

aversation, ăv-ĕrs-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Abneigung, *f.* Widerwille, *m.*

averse, ā-vĕrs', *a.* —ly, *adv.* (to, selten from) abgeneigt; ungünstig, zuwider; ungern. ‖—ness, *s.* ſ. d. ſ. W.

aversion, ā-vĕr'-shŭn, *s.* (to, seltener: for gegen; nicht gut: from vor) Widerwille, Abscheu, *m;* Abneigung (dauernd u. unwillkürlich), *f.* He is my ~ er ist mir zum Abscheu.

avert, ā-vĕrt', *v. a.* (from) wegs, abwenden; abwendig machen. ~, *v. n.* (l. u.) sich abwenden. ‖—er, *s.* Abwender, *m;* abwendende Mittel, *n.*

aves, ā'-vēz, *spl.* (*T.* Zool.) Vögel, *pl.* (als 4. Klasse der Wirbeltiere).

avian, ā'-vĭ-ăn, *a.* (*T.* Zool.) Vogel . . ., Vögel . . .

aviary, ā'-vĭ-ĕr-ĭ, *s.* Vogelhecke, *f.* ſſ.

aviculture, ā'-vĭ-kŭl'-tŭr, *s.* Vogelzucht, *f.*

avid, ă'-vĭd, (n. u.) **avidious**, ă-vĭd'-ĭ-ŭs, *a.* (of) gierig (nach).

avidity, ă-vĭd'-ĭ-tĭ, *s.* Begierde, *f.*

avifauna, ăv'-ĭ-făw-nă, *s.* Vogelfauna (einer Gegend), *f.*

avigato, ăv-ĭ-gā'-tō, *s.* Advogatobaum, *m:* Alligatorbirne, *f (Laurus Persea).*

avile, ă-vīl', *v. a.* (n. u.) herabwürdigen.

avis, *s.* (n. u.) ſ. **advice.**

avise, ā-vīz', *v. a.* (n. u.) 1. (be)raten. 2 überlegen, betrachten. ~, *v. n.* bedenken (meist o'.s.). ~, ă-vĭs', *s.* (n. u.) Nachricht, *f.* ‖**vicement.**

avisement, ā-vīz'-mĕnt, *s.* (n. u.) ſ. **advise.**

aviso, ă-vī'-sō, ſ. **avise**, *s.*

avital, ăv'-ĭ-tăl, *a.* großväterlich.

avocado, ăv-ō-kā'-dō, *s.* ſ. **avocato.**

avocate, ăv'-ō-kāt, *v. a.* an einen höhern Gerichtshof berufen; (n. u.) abrufen.

avocation, ăv-ō-kā'-shŭn, *s.* Abrufung; Abhaltung; abziehende Beschäftigung, Zerstreuung, *f;* Berufsgeſchäft, *n.* ‖ſſ. W.

avocative, ā-vō'-kă-tĭv, *a.* (n. u.) ſ. d.

avocatory, ăv-ō'-kă-tŏr-ĭ, *a.* abrufend.

avocet ſ. **avoset.**

avoid, ă-vōyd', *v. a.* (ver)meiden (mit Klugheit, dch. Vorbeugen, *cf.* shun), scheuen; (*T.* Gef.) umstoßen; (*obs.*) räumen; sich losmachen von. ~, *v. n.* leer werden; (*obs.*) sich entfernen. ‖**—able**, *a.* vermeidlich; widerruflich. ‖**—al**, *s.* (l. u.) Vermeiden, Unterlassen, *n.* ‖**—ance**, *s* Vermeidung; Wegschaffung; (*T.* Gef.) Aufhebung; *(obs.)* Räumung, *f.* ‖**—er**, *s.* Meidende; Entrinnende, *m;* Wegschaffende, *m & n.* ‖**—flakes**, *s.* (*T.* Spinn.) Flakenvermeider, *m.* ‖**—less**, *a.* unvermeidlich.

avoirdupois, ă-vĕr-dŭ-pōyz', *s.* Krämergewicht (für gewöhnl. Waren = 16 Unzen), *n.*

avoke, ă-vōk', *v. a.* (n. u.) ab(be)rufen.

avolate, ăv'-ō-lāt, *v. n.* (n. u.) fortfliegen; entwischen; verdunsten.

avolation, ăv-ō-lā'-shŭn, *s. (obs.)* Wegfliegen; Verfliegen, *n.*

avoset, ăv'-ō-sĕt, *s.* (Vogel) gemeine Säbler, *m (Recurvirostra avosetta).*

avouch, ă-vōwch', *v. a.* behaupten, versichern; rechtfertigen. ~, *s.* (l. u.) Behauptung; Evidenz, *f.* ‖**—able**, *a.* erweislich. ‖**—er**, *s.* Behauptende, Erklärende, *m.* ‖**—ment**, *s.* Erklärung; Anerkennung, *f.*

avoutrie, *s. (Ch.* n. u.) Ehebruch, *m.*

avow, ă-vōw', *v. a.* gestehen; anerkennen, behaupten; verteidigen; *T.* die Pfändung im eigenen Namen rechtfertigen. An —ed admirer ein offener Bewunderer. ~, *s.* (n. u.) Geständnis, *n;* kühne Erklärung, *f.* ‖**—able**, *a.* anerkennbar. ‖**—al**, *s.* Geständnis, *n;* offene Erklärung, *f.* ‖**—ance**, *s.* Anerkenntnis, *n.* ‖**—edly**, *adv.* eingestandenermaßen. ‖**—er**, *s.* Bekenner; Behaupter, *m.* ‖**—ry**, *s.* (*T* Gef.) Verteidigung, Schutzschrift, *f.*

avoyer, ă-vōy'-ĕr, *s. (obs.)* Bürgermeister (in Deutschland), *m.*

avulsed, ă-vŭlst', *a.* (l. u.) abgerissen, abgepflückt.

avulsion, ă-vŭl'-shŭn, *s.* (n. u.) Abreißen; abgerissene Stück, *n;* (*T.* Gef.) Wegspülung (von Land), *f.*

avuncular, ă-vŭng'-kŭ-lĕr, *a.* was einem Onkel zukommt.

avunculize, —kŭ-lĭz, *v. n.* (l. u.) dem Oheim nachahmen. ſ(v. der Flagge).

await, ă-wāt', *adv.* (*T.* Naut.) im Schau

await, ă-wāt', *v. a.* erwarten (nur b. ernsten Dingen). ~, *s.* (n. u.) Hinterhalt, *m,* Lauer, *f.*

awake, ă-wāk', *v. a.* aufwecken; erwecken (auch *fig.*, in religiöser Bezhg.). ~, *v. n. ir.* aufwachen; *fig.* erwachen (aus). ~, *a.* wach; munter; *(Sl.)* „hell", pfiffig. ‖**—ment**, *s.* Aufwachen, *n; fig.* Erweckung, *f.*

awaken, ~'n, *v. a. & n.* ſ. d. b. W. ‖**—er**, *s.* Wecker, *m.* ‖**—ing**, *s.* Erwachen, *n.* ſfehlend; entbehrt.

awanting, ă-wŏnt'-ĭng, *a.* (nur prädik.)

award, ă-wâwrd', *v. n.* ein Urteil fällen, entscheiden. ~, *v. a.* gerichtlich zuerkennen; gewähren. ~, *s.* Urteil, *n,* Ausspruch, *m.* ‖**—er**, *s.* Richter; Schiedsrichter, *m.*

aware, ă-wār', *adv.* von etwas wissend; gewahr. To be ~ of gewahr werden; um etwas wissen; sich einer Sache versehen. ‖**—dom**, *s.* (l. u.) Vorsicht, *f.*

awarn, ă-wâwrn', *v. a.* (n. u.) ſ. **warn.**

awash, ă-wŏsh', *a.* (nur prädik.) *& adv.* (*T* Naut.) zwischen Wind u. Wasser; (Klippe) nur eben überspült.

away, ă-wā', *adv.* weg, fort, abwesend. . . . and ~ (als Zusatz, z. B.) he looked in ~ . . . und fort war er. I cannot ~ with . . . ich kann . . . nicht leiden. I will ~ to meet him ich will ihm entgegeneilen. *Cf.* **to make (~ with).**

~, *int.* fort! hinweg! drauf los! nur zu! ~ **-going**, *a.* fortgehend; abreisend; (v. Pächtern) abziehend; (crop) während des letzten Pachtjahres nicht reif geworden (Saat). ‖**—ward**, *adv. (obs.)* abseits gewandt.

awe, ăw, *s.* Ehrfurcht, *f;* überwältigende Eindruck, *m.* To stand in ~ of sich scheuen vor. ‖ ~, *v. a.* E. einflößen; (schott.) schulden, verdanken. To ~ into in E. versetzen. To ~ out of durch E. aus jm. vertreiben.

aweary, ă-wē'-rĭ, *a. (poet.)* müde.

weather, ă-wĕTH'-ĕr, *adv.* auf der Windseite, vor dem Wind. ſm.

awe-band, ăw'-bănd, *s.* Einhaltsbefehl, *m.*

awe-commanding, —kŏm-mănd'-ĭng, *a.* ehrfurchtgebietend.

awed, ăwd, *a.* gefürchtet.

aweer, ă-wēr', *vulg.* für **aware.**

awelgh, ă-wā', *a.* (*T.* Naut.) senkrecht, aufgehißt (vom Anker).

aweel, ă-wēl', *adv.* (schott.) = **well.**

awesome, ăw'-sŭm, *a. (O. E.* u. schott.) ſ. **awful.**

awe . . ., in Zuss. ~ **-striking**, *a.* mit Ehrfurcht erfüllend. ~ **-struck**, *a.* von E. ergriffen.

awful, ăw'-fool, *a.* hehr, ehrwürdig; ehrfurchtsvoll; furchtbar; *(Shak.)* gehorsam; (Am.) häßlich; *(fam.* u. Am.) „riesig", enorm.×‖**—ly**, *adv.* mit Ehrfurcht; ehrfurchtgebietend; (Am.) erstaunlich, ungemein. We had an —ly nice time of it *(fam.)* wir haben eine höchst vergnügte Zeit verlebt. ‖**—ness**, Ehrwürdigkeit, Ehrfurcht, *f.*

awhape, ă-wāp', *v. a.* (n. u.) erschrecken.

awheels, ă-hwēls', *adv.* auf Rädern.

awhile, ă-wīl', *adv.* eine Zeit lang.

awk, ăwk, *a. & adv.* (auch —ly, n. u. ungeschickt; (n. u.) verkehrt; linkhändig. ‖**—ness**, *s.* (n. u.) ſ. **awkwardness.**

awkward, ăwk'-wĕrd, *a.* —ly, *adv.* ungeschickt, unbeholfen, plump (b. Benehmen, *cf.* clumsy); (n. u.) widerspenstig; widrig. —ly situated in einer dummen Lage. ‖**—ness**, *s.* tölpische Wesen, *n;* Plumpheit, *f.*

awl, ăwl, *s.* Ahle, Pfriemе, *f;* Spitzbohrer; *T.* Ziehläfter, *m.* ~ **-shaped** pfriemförmig. —wort Wasserpfriemkraut, *n (Subularia aquatica).*

awless, ăw'-lĕs, *a* unehrerbietig; keine Ehrfurcht erweckend.

awm, ăwm, *s.* ſ. **aam.**

awmous, ăwm'-ŭs, *s.* (schott.) Almosen, *n.*

awn, ăn, *s.* Granne, *f;* (schott.) Gebührende, *n. cf.* **own.** ‖**—ed**, *a.* grannig; bärtig. ‖**—er**, *s.* ſ. **aveler** (schott.) = **owner.**

awning, ăwn'-ĭng, *s.* Dachung (über Schiffen); Markise, *f;* Fledermausfenster, *n;* Plane, Blache, *f.*×

awnless, ăwn'-lĕs, *a.* ohne Grannen.

awny, —'ĭ, *a.* grannig.

awoke, ă-wōk, *pret.* b. to **awake.**

awork, ă-wĕrk', **aworking**, —ĭng, *adv.* in der Arbeit. To set ~ zu thun geben.

awreke, *v. a. (Ch.* n. u.) ſ. to **avenge.**

awright, ăw-rīt = **all right.**

awry, ă-rī', *a. & adv.* schief; *fig.* verkehrt.

awsom ſ. **awesome.**

axal, ăks'-ăl, *a.* Achsen . . . ~ **section** Achsendurchschnitt, *m.* ſ= to **ask.**

ax(e), ăks, *v. a.* (*provinc. & Am. vulg.*)

axe, ăks, *s.* Axt, *f,* Beil, *n.* To have an ~ to grind (Am.) bei Unterstützung einer Bill eigennützige Zwecke verfolgen. ~ **-blank** Axt ohne Stiel, *f.* ~ **-form**, ~ **-shaped** (*T* Bot.) beil-, hobelförmig. ~ **-head** Axthelm, *m.* ~ **-helve** Stiel *m* der Axt. ~ **-stone** Beilstein, Nephrit, *m.* ~ **-stroke** Beilhieb, *m.*

axial, ~'ĭ-ăl, *a.* Achs . . ., Achsen . . . ~ line magnetische Achse, *f.*

axiferous, ăks-ĭf'-ĕr-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) achsig ſsachsſtiehend.

axifugal, ăks-ĭf'-ū-găl, *a.* (*T.* Phys.

axil, ăk'-sĭl, **axilla**, ăk-sĭl'-lă, *s.* Achselgrube, *f.*

axile, äk'-sil, *a.* (*T.* Bot.) in der Achse liegend.
axillar(y), äks'-il-lėr-i, *a.* Achsel . . .
axinite, äks'-i-nit, *s.* Axinit, Beilstein, Thumerstein, *m.*
axiom, äk'-si-üm, *s.* Axiom, *n,* wissenschaftliche Grundsatz, *m.*
axiomatic(al), äk-si-ō-mät'-ik, *a.* —**ly,** *adv.* axiomatisch, selbstverständlich.
axipetal, äks-ip'-ē-tăl, *a.* (*T.* Phys.) achszustrebend.
axis, äks'-is, *s.* (*pl.* **axes**) Achse, *f*; (*T.* Anat.) zweite Rückenwirbel, *m.* ~ of incidence Einfallslot, *n.* ~ of refraction, of revolution, of suspension Brechungs-, Umdrehungs-, Aufhängungsachse. ~ of vision Sehachse. Principal ~ Hauptachse (des Spiegels). ~-deer Axishirsch, *m* (*Cervus maculata*).
axle, äks'-l, *s.* Radachse, *f*; (*T.* Naut.) Blocknagel, *m.*× ~-arm Achsenschenkel, *m.* ~-bar Achsenstock, *m.* ~-bearing Achsenfutter, *n.* ~-bench Achsenschemel, *m.* ~-box (*T.* Lokom.) Lagerschale, *f.* ~-end Wellzapfen, *m.* ~-guard Achsenblech, *n.* ~-guard stay (*T.* Lokom.) Kreuzstock, *m.* ~-hole Nußloch; Züngelschraubenloch, *n.* ~-hoop Nabenring, *m.* ~-journal (*T.* Mill.) Wellenlager; Achsenlager, *n.* ~-nut Achsenschraube, *f.* ~-pin Achsnagel, *m*; Lünse, *f.* ~-rod Achse, *f.* ~-shoulder Stoß, *m.* ~-tree Achse; Welle, *f*; (*T.* Bergb.) Roßbaum; Tannenbaum, *m.* To throw the ~-- den Wellbaum weit werfen (Kraftprobe). ~-washer Stoßring, *m.* [Mexiko), *m.*
axolotl, äks'-ō-lōtl, *s.* Kolbenmolch (in
axometer, äks-ōm'-ėt-ėr, *s.* (*T.* Opt.) Achsenmesser, *m.* [sachs)spaltend.
axotomous, äks-ōt-ō-mŭs, *a.* (*T.* Min.)
ax-pedlar, äks'-pĕd-lėr, *s.* Hausierer mit Holzäsche, *f.*
axunge, äks'-ünj, *s.* Schweinefett, *n.*
ay, aye, i, *adv.* ja; gewiß (kräftiger als yes); mehr als das. ~, *s.* Ja, *n.* The —s have it (*T.* Parl.) die Majorität hat mit „Ja" gestimmt. ~, *v. n.* mit „Ja" stimmen.
ayah, ä'-yä, *s.* indische Kinderfrau, *f.*
aye, à, *adv.* ewig, beständig; immer.
aye-aye, i-i, *s.* Fingertier, *n (Cheiromys madagascariensis).*
aye-green, ä'-grēn, *s.* Hauslauch, *m.*
ayle, âl, *s.* (*T.* Ges.) Großvater, Ahn, *m.*
aynd, ând, *s.* (schott.) Atem, *m.*
ayont, à-yŏnt', *prp.* (schott.) ſ. beyond.
ayr, âr, *s.* Seegestade, *n*; Sandbank, *f.*
ayrant, â'-rănt, *a.* (*T.* Her.) im Neste.
ayrstone, âr'-stōn, *s.* schottische Wetzstein, *m.*
ayry, à'-ri, *s.* Horst, *m,* ſ. aerie.
ay-word, à'-werd, *s.* (*Shak.* n. u.) = byword. *Cf.* nayword.
azalea, ä-zā'-li-ä, *s.* (*T.* Bot.) Azalee, *f.*
azaleine, ä-zā'-lē-in, *s.* Anilinrot, *n.*
azarole, äz'-ä-rōl, *s.* Azarole (Art Mispel), *f.*
azimuth, äz'-i-müth, *s.* (*T.* Astr.) Scheitelpunkt, *m.* Magnetic ~ Abweichung *f* zwischen dem magnetischen u. dem wirkl. Meridian. ~-compass, *m.* Magnetnadelabweichungszeiger, *m.* ~-dial Azimuthalsonnenuhr, *f.*
azoic, ä-zō'-ik, *a.* ohne organisches Leben, azoisch. [Stoffe.
azootic, ä-zō-ōt'-ik, *a.* ohne organische
azotate, ä-zō'-tät, *s.* salpetersaure Baryt, *m.*
azote, äz'-ōt, *s.* (*T.* Chem.) Stickstoff, *m.*
azotic, ä-zōt'-ik, *a.* Stickstoff . . .; stickstoffhaltig. ~ acid Salpetersäure, *f.*
azotite, äz'-ō-tit, *s.* salpetersaure Salz, *n.* [schwängern; ersticken.
azotize, äz'-ō-tiz, *v. a.* mit Stickstoff
azotous, ä-zō'-tŭs, *a.* ſ. nitrous.
azure, à'-zhür, *a.* himmelblau, azurn. ~, *s.* Himmelblau, *n*; Himmel, *m*; Lasurfarbe, *f.* ~, *v. a.* himmelblau färben. ‖ ~ copper-ore Kupferlasur, *f.*
azured, à'-zhürd, *a.* himmelblau.
azure . . ., in Zuſſ. ~-spar, *s.* Lasurspat, *m.* ~-stone, *s.* Lasurstein, *m.*
azurine, äzh'-ū-lin, **azurine,** à'-zhür-in, *s.* Anilinblau, *n.* [Kupferlasur, *f.*
azurite, äzh'-ūr-it, *s.* Lazurstein, *m*; **azurn,** à'-zhürn, *a.* (n. u.) himmelblau.
azygous, äz'-i-gŭs, *a.* (*T.* Anat.) einzeln, unpaarig.
azyme, äz'-im, *s.* ungesäuerte Brot, *n.*
azymous, äz'-im-ŭs, *a.* (l. u.) ungesäuert.
azzle-tooth, äz'l-tōth, *s.* Backzahn, *m.*

B.

B., Abk. für bass (Mus.); bloody; book; boru; brandy ~ British.
B. A. = Bachelor of arts.
ba, *i.* (schott.) neither ~ nor bum kein Wort. ~, *v. a.* (*Ch.* n. u.) küssen.
ba', bâw, *s.* (schott.) Ball, *m.*
baa, bâ, *v. n.* blöken. ~, *s.* Blöken, *n.*
Baalism, bā'-ăl-izm, *s.* Baalsgötzendienst, *m.*
Baalist, —ist, Baalite, —it, *s.* Baalsanbeter, *m.* [9. Jahrh.
Baanite, bān'-it, *s.* Manichäer *m* des
bab, băb, *s.* (schott.) Quaste; Schleife; Bandkokarde, *f*; Blumenstrauß, *m.* ~, *v. n.* (*pret. & p. p.* **babbit**) tanzen, springen.
Babbit's metal, băb'-its mėt'-ăl, *s.* Mischung aus Zinn, Kupfer und Antimon (50 : 1 : 5).
babblative, băb'-blā-tiv, *a.* schwatzhaft.
babble, băb'-bl, *v. n.* lallen (wie kleine Kinder); schwatzen (schnell u. undeutlich, v Männern, *cf.* chatter etc.); *fig.* murmeln. ~, *v. a.* plaudern, sch ~, ‖**-ment,** *s.* Geschwätz; *fig.* Murmeln, *n.* ‖**-r,** băb'-lėr, *s.* Schwätzer; Hund, der zu früh Laut gibt, *m.*
babe, bāb, *s.* Kindchen, Nestküchlein, *n*; (n. u.) Puppe, *f.* ~ in arms Tragekind, *n.* ~ in the Wood Stoff einer Volksballade.
Babel, bā'-bėl, *s.* ſ. Eig.; *fig.* Verwirrung, *f.* ‖**-dom,** *s.* (l. u.) verwirrte Reden u Vorstellungen, *pl.* [m.
babery, băb'-ėr-i, *s.* (n. u.) Spielzeug,
babian, bā'-bi-ăn, **babion,** bā'-bi-ōn, *s.* (n. u.) ſ. baboon.
Babingtonite, băb'-ing-tōn-it, *s.* (*T.* Min.) achsspaltende Augitspat, *m.*
babished, bā'-bi-fid, *a. (fam.)* kindisch, einfältig.
babish, băb'-ish, *a.* —**ly,** *adv.* kindisch. ‖—**ness,** *s.* kindische Wesen, *n.*
bablah, băb'-lä, *s.* Bablah, *f* (Rinde der *Mimosa cineraria,* ein Farbstoff), [für Kaufleute) Herr.
baboo, bä-bō', *s.* (indischer Titel, insb.
baboon, bä-bōn', *s.* Pavian, *m.* ‖**-ery,** *s.* Affengesellschaft, *f.* ‖**-ish,** *a.* pavianartig.
baby, bā'-bi, *s.* kleine Kind, *n*; Puppe, *f.* **Babies in the eye** *(obs.)* Bild *n* von sich selbst, das man in eines andern Augen sieht. To look babies in one's eyes jm. zu tief in die Augen gucken. ~, *a.* kindisch. ~, *v. a.* wie ein kleines K. behandeln. ‖ ~-curl kleine Löckchen, *n.* ~-doll Kinderpuppe; Gliederpuppe, *f.* ‖**-dom,** *s.* Eigenheiten *pl.* u. Zustand *m* eines Säuglings. ~-farmer Frau, die vom ~-farming (ſ. d.) lebt. ~-farming System der Kinderpflege, demzufolge uneheliche kleine Kinder einer Frau zur angeblichen Erziehung übergeben, in Wirklichkeit aber beschwahrloſt werden. ~-jumper Hängekorb *m* für ein Kind. ~-house Puppenstube, *f.* Dutch ~-- Wetterhäuschen, *n.* ~-linen kinderwäsche, *f.* ~-linen warehouse Weißkram, *m.* ~-pins Sicherheitsnadeln, *pl.* ~-things Spielsachen, *pl.* ~-tiger Knabe *m* als Groom hinter dem selbst fahrenden Herrn. ~-walker Kinderwagen, *m.* ‖**-hood,** —**ship,** *s.* Säuglingsalter, *n.* ‖**-ish,** *a.* ſ. babish.
Babylonic(al), băb-i-lŏn'-ik, *a.* ſ. Eig.; *fig.* verwirrt, stürmisch. [stade, *m.*
babylonite, —it, *s.* pfeilförmige Buch-
babyroussa, băb-i-rōs'-ä, *s.* (Zool.) Hirschebet, *m.* [Kühlschiff, *n.*
bac, bāk, *s.* Prahmboot; (*T.* Brew.)
baccalaureate, bāk-ä-lâw'-ri-āt, *s.* Baccalaureuswürde, *f.* ~, *a.* Baccalaureus . . .
baccate, bāk'-kāt, *a.* (*T.* Bot.) saftig (wie Beeren); beerentragend.
baccated, bāk'-kāt-ĕd, *a* vielbeerig; *(obs.)* mit Beeren besetzt.
bacchanal, bāk'-ä-năl, *a.* trunksüchtig; lärmend. ~, *s.* Zechbruder; Trunkenbold, *m.* ‖—**s,** **bacchanalia,** bāk-ä-nā'-li-ä, *pl.* Bacchanalien, *pl.*
bacchanalian, —n, *a.* & *s.* ſ. bacchanal. ~ song Trinklied, *n.*
bacchant, bä-kănt', *s.* Bacchant, Bacchuspriester; Schlemmer, *m.*
bacchante, bä-kăn'-tē, *s.* Bacchantin; Schlemmerin, *f.* [von Bacharach), *m.*
baccharic, bäk'-ä-rik, *s.* Rheinwein
bacchic(al), bäk'-ik, bacchisch; trunken.
bacchus-bole, bäk'-ŭs-bōl, *s.* (*T.* Chem.) Vermengung *f* zweier Körper.
bacciferous, bäk-sif'-ėr-ŭs, *a.* beerentragend. [förmig.
bacciform, bäk'-si-fâwrm, *a.* beeren-
baccivorous, bäk-siv'-ō-rŭs, *a.* beerenfressend.
baccy, bäk'-i, *s. vulg.* Tabak, *m.*
bachelor, bach'-ē-lėr, *s.* Baccalaureus; Junggeſell, Hagestolz; (n. u.) Liebste, *m.*× ~'s box kleine, für einen Junggesellen bequem eingerichtete Häuschen, *n.* ~'s buttons, *pl.* Waldlychnis, *f*; Art Hahnenfuß, *m (Ranunculus acris u. ucomibifolius).* ‖**-dom,** —**ship,** *s.* Junggesellenstand. *m.*‖**-ize,** *v. n.* (l. u.) B. sein.
bachle, *v. n.* (schott.) schlappen, schlürfen (in alten Schuhen); verzerren, verderben. ‖**-s,** *spl.* Schlappen, alte Schuhe, *pl.*
back, bāk, *s.* Rücken, *m*; Rückseite, *f*; Hinterteil, *n*, Hintergrund; Kamm (eines Berges), *m*; Zimmer *n* hinten hinaus; Futter, *n*; Kehrseite, *f*; Nachtrab; Kamm mit einer Reihe Zähne, *m*; Kufe; Lehne (eines Stuhls); Kaminplatte, *f*; (of a letter) Adresse, *f*; (*T* Archit.) Gewölbrücken; Boden (einer Violine), *m*; (*T.* Archery) Seite, Fläche (des Bogens), *f*; (*T.* Buchb.) Rückenfeld, *n*; Kühlbottich; Hinterteil der Nabe, *m*; (*T* Watchm.) Hinterboden, *m*; Sohlleder, *n*; (*T* Bergb.) Firste, *f*; Hintergebirge, *n*; Brüstungsverkleidung (eines Fensters), *f.* ~ and belly ganz und gar; tüchtig. ~ and breast Harnisch, Küraß, *m.* —s.

pl. bestgegerbte Häute; Hauptdachbalken; (im Fußballspiel) zwei Spieler, links u. rechts vom goal-keeper (s. d.). Broken ~ (*T.* Buchb.) lose Rücken, *m.* Open ~ durchbrochene R. Plain ~ leinwandartige Grund *m* des glatten Manchesters. At the ~ of it auf der Rückseite. To be on another's ~ *fig.* scharf hinter einem her sein; ausschelten; lächerlich machen. To be on one's (own) ~ alle Hilfsquellen erschöpft haben. To cast behind the ~ (bibl.) vergessen u. vergeben; verächtlich behandeln. To get one's ~ up (*Sl.*) *fig.* in Zorn bringen. His ~ is up er ist gereizt. To have one's ~ to the horses rückwärts sitzen (im Wagen). To give ob. make a ~ den R. beugen, so daß j. darauf sitzen ob. darüber springen kann. To lay all upon one's ~ jm. alles aufbürden. To see the ~ of etwas los sein ob. werden. To set one's ~ up *(fam.)* einen verdrießen. To throw on the ~ of the fire ins Feuer werfen. To turn the ~ on one jn. vernachlässigen, im Stiche lassen. To turn the ~ to one sich vor jm. beugen. To turn the ~ den R. wenden, scheiden. To be turned on one's ~ nicht wissen, was man thun ob. sagen soll. Heaven suits the ~ to the burden *(prov.)* Gott legt keinem mehr auf, als er tragen kann.

back, —, *adv.* zurück; wieder; (Am.) seit (statt ago, z. B. a little time ~). ~ and forth hin und her. ✕ And ~! (auf Eisenbahnbilletten) hin u. zurück. A few years ~ vor einigen Jahren. To come ~ like a bad halfpenny unverrichteter Sache zurückkehren. To give ~ zurückweichen; unterliegen. To give one ~ his own es jm. gehörig geben. To go ~ from one's word sein Wort nicht halten. ‖ ~, als *prp.* hinter (~ of us hinter uns).

back, —, *v. a.* mit einem Rücken versehen; (*T.* Buchb.) rücken; besteigen (ein Pferd); (Brief) adressieren; (Wechsel) indossieren; zurückbewegen; (*T.* Naut.) backholen; über Steuer gehen lassen; wetten auf (z. B. a horse, a card). I'll ~ him to any amount ich setze alles auf ihn. ✕ Will you ~ your opinion? wollen Sie wetten? To ~ an anchor einen Anker verkatten. To ~ astern, to ~ the oars ob. the water rückwärts rudern. ✕ To ~ the sails die Segel auf den Mast brassen. To ~ a warrant einen Verhaftsbefehl rückwärts unterzeichnen. ✕ ~, *v. n.* zurückgehen. To ~ down eine Klage zurückziehen; widerrufen. To ~ and fill (*T.* Naut.) back u. vollbrassen; hin u. herschwanken. To ~ in sich rückwärts hineinbewegen. To ~ out (*Sl.*) sich aus einer Klemme ziehen; (of) sich zurückziehen von; ausweichen; (v. Schiffen) sich rückwärts bewegen (Stern voran). To ~ up stützen; verteidigen; setzen auf.

back . . ., in Zuss. ~ -ache, *s.* Rückenschmerzen, *pl.* ~ -action lock, *s.* Griffschloß, *n.* ✕ ~ -armature, *s.* (*T.* Tel.) Verbindungsstück *n* zwischen beiden Elektromagnetkernen. ✕ ~ -balancier, *s.* Gegengewichtskolben, *m.* ~ -band, *s.* Kreuzriemen (am Pferdegeschirr), *m.* ~ -bar, *s.* Kesselhaken, *m.* ~ -barand *s.* ~ -berand. ~ -bent-arm-rest, *s.* (*T.* Turnk.) Seitnickstütz, *m.* ~ -berend, ~ -bearing, *a.* gestohlenes Gut auf dem R. tragend und dabei ertappt. ~ -basket, *s.* Tragekorb, *m*, Reff, *n.*

backbite, —'bīt, *v. a. ir.* hinterrücks übles (von jm.) reden. ~, *v. n.* verleumden.

backbiter, *s.* Verleumdung, *f.* frede, *f.*

backbiting, —'bit-ĭng, *s.* üble Nachrede, *f.*

back . . ., in Zuss. ✕ ~ -board, *s.* Gerabhalter, *m*; Rückenlehne, *f*; *T.* Formbrett; Mantelbrett; Rollbrett, *n.* ~ -bob-plate, *s.* Platte, *f.*

backbone, —'bōn, *s.* Rückgrat; Rückenstück, *n*; (Am.) Willenskraft, Festigkeit, *f.* To the ~ *fig.* durch u. durch.

back . . ., in Zuss. ~ -box, *s.* Schriftkasten (für kleine Majuskeln), *m.* ✕ ~ -carry, *s.* (*T.* Gef. *obs.*) Tragen *n* von Wild auf dem Rücken. ~ -cast, *s.* (schott.) Schlag *m* von hinten; Entmutigung, *f*; Mißlingen, *n.* ~ -centre, *s.* Reitnagel, *m.* ~ -chamfer, *s.* Rückenschneide, *f.* ✕ ~ -cloth, *s.* das Kreuz bedeckende Schabracke, *f.* ~ -cording, *s.* Rückschnürung, *f.* ~ -country, *f.* ~ -woods. ~ -current, *s.* entgegengesetzte Nebenströmung, *f.* ~ -cut, *s.* (*T.* Handschuhm.) Rückschnitt, *m.* ~ -day, *s.* zurückgehaltene Tagelohn, *m.* ~ -dive, *s.* (*T.* Turnk.) Taucher *m* rückwärts. ~ -door, *s.* Hinterthür; hintere Öffnung (des Ofens), *f*; *fig.* Umweg, *m.*

backed, bākt, *a.* mit einem Rücken; beritten; *(obs.)* tot.

backeddy, —'ĕd-dĭ, *s.* Strudel *m* im langsamer fließenden ob. stehenden Wasser neben der stärkeren Strömung.

backen, —'n, *v. a. (obs.)* aufhalten, hemmen. ~, *v. n.* in die frühere Richtung zurückkehren.

back . . ., in Zuss. ~ -enamel, *s.* Gegenschmelz, *m.* ~ -end, *s.* Herbst, *m*; ✕ (*T.* Guns.) lange Bügellaufe, *n.*

backer, —'ẽr, *s.* (Sport) der zum Vergnügen wettet; (*T.* Archit.) Unterschiefer, *m.* ✕ ~, *adv.* (n. u.) weiter hinten. ‖ ~most, *a.* (n. u.) hinterste.

backet, —'ĕt, *s.* (schott.) Kohlen-, Aschenkasten, *m.*

back . . ., in Zuss. ~ -fall, *s.* Fall *m* auf den Rücken; (Ringkampf) Niederwerfen *n* auf den Rücken; Kropf (des Papierholländers), *m.* ~ -faller (n. u.) *f.* renegade. ~ -fare, *s.* Summe, die der Droschkenkutscher für die Rückfahrt auf den Halteplatz ob. für das Vorfahren zum Abholen berechnet. ~ -fence, *s.* Feuerschirm an Perkussionsgewehren, *m.* ~ -flap, *s.* l. Hemdschoß, *m.* ✕ ~ -friend, *s.* l. falsche Freund; 2. F., der uns deckt. ſn.

backgammon, —găm'-mŏn, *s.* Triktrak, *f.*

back . . ., in Zuss. ~ -ganging, *a.* rückständig (mit der Zahlung). ~ -ground, *s.* Hintergrund, *m.* ~ -ground curtain, *s.* Schlußgardine, *f.* ~ -guide, *s.* (*T.* Papiersabr.) Hinterständer, *m.* ~ -hair, *s.* Hinterkopfhaar, *n.* ~ -hand, *s.* schiefe Handschrift, nach der Linken zu abschüssig; Spiel, womit man einen andern unterstützt; (*T.* Lawn-t.) Hinterschlag, *m.* ~ ~ ~, *v. n.* nach der Mahlzeit beim Herumgehen des Weins außer der Reihe trinken. ~ ~ farkastisch; unehrlich, unsauber; (v. der Schrift) nach links abschüssig. ~ -handed, *a. & adv.* mit dem Handrücken. ✕ ~ -hander, *s.* Schlag mit verkehrter Hand; (*T.* Lawn-t.) Hinterschlag, *m.* ~ -hang, *s.* (*T.* Turnk.) Abhang, Hang rücklings, *m.* ~ -head, *s.* falsche Hinterkopfhaar, *n.* ~ -heaver, *s.* Kornschwinge, *f.* ~ -hold, *s.* Griff (beim Ringkampf), *m.* ~ -house, *s.* Hinterhaus, *n*; (Am.) Abtritt, *m.*

backie-bird, —'ĭ-bĕrd, *s.* (schott.) Fledermaus, *n.*

backing, —'ĭng, *s.* Adressieren, *n*; Stütze, *f.* Halt, *m*; Deckung; (*T.* Buchb.) Rückenbildung, *f*; Zureiten der Pferde, *n.* ✕ and filling (Am.) unentschlossen, unbeständig; Unentschlossenheit *zc.*, *f.* ✕ ~ -deals (*T.* Bergb.) Stützbretter, *pl.* ~ -machine Rückenbindemaschine, *f.* ~ -off (*T.* Spinn.) Abschlagen, *n.* ~ -off motion Rückbewegung, *f.* ~ -slate Rückenschiefertafel, *f.* ~ up Zurückschlagen des Balles (im Cricket), *n.*

back-joint, —'jŏynt, *s.* Backsteinverband, *m.*

back . . ., in Zuss. ✕ ~ -lash, *s.* Spielraum, *m.* ~ -leaning-rest, *s.* (*T.* Turnk.) Liegestütz rücklings, *m.* ~ -light, *s.* von hinten einfallende Licht; Rückfenster (in einer Kutsche), *n.* ~ -lill, *s.* (schott.) Art Dudelsack, *m.* ~ -lining, *s.* hintere Futter, *n.* ~ -link, *s.* Führungsstange *f* des Parallelogramms.

backlins, —'lĭnz, *adv.* (schott.) s. backward.

back . . ., in Zuss. ~ -load, *s.* derbe Last ob. Tracht, *f.* ~ -lying, *a.* rückwärts gelegen. ✕ ~ -motion, *s.* Rückbewegung, *f.* ~ -number, *s.* früher erschienene Zeitungsnummer, *f.* ✕ ~ -painting, *s.* Diaphanbildermalerei, *f.* ~ -paper, *s.* (farbige) Grundpapier, *n.* ~ -parlour, *s.* Zimmer *n* hinter der Wohnstube, *f.* ~ -parting, *s.* Scheitel am Hinterkopf, *m.* ✕ ~ -pay, *s.* rückständige Sold, *m.* ~ -payment, *s.* rückständige Zahlung, *f.* ~ -piece Rückenstück (einer Rüstung); Altarblatt, *n.* ~ -pier, *s.* blinde Hinterpfeiler, *m.* ~ -plate, *s.* Reibefläche, *f*; (*T.* Metall.) Hinterzacken, *m.* ~ -play, *s.* Reserbespiel; (im Cricket) Schlagen *n* in aufrechter Stellung. ~ -pressure, *s.* Gegendruck (des Dampfes), *m.* ~ -profile, *s.* von hinten gesehene Profil, *n.* ~ -quilt, *s.* Rückenmatratze (eines Wagens), *f.* ~ -rent, *s.* l. erst nach der Ernte bezahlte Pacht, *m.* ✕ ~ -roller, *s.* (*T.* Weav.) Kettenwalze, *f.* ~ -room, *s.* Hinterstube, *f.* ✕ ~ -saw, *s.* Pinnensäge, *f.* ~ -scent, *s.* rückwärts verfolgte Spur (des Wildes), *f.* ~ -scissors, *spl.* (*T.* Turnk.) Rückschwung *m* mit Kreuzen eines Beins vor dem andern; Scheren *pl.* aus dem Sitz vor den Händen. ~ -scraper, ~ -scratcher, *s.* Rückenkratzer, *m.* ~ -seam, *s.*; to be down on one's ~ ~ (*Sl.*) auf dem letzten Loche pfeifen. ~ -seat, *s.* untergeordnete Stellung, *f.* ~ -set, *a.* (n. u.) im Rücken angegriffen. ~ -settlement, *s.* Ansiedelung im Westen (Amerikas), *f.*; (scherzh.) Hinterzimmer, *n*; abgelegene Örtlichkeit, *f*; Armenviertel, *n.* ſstück, *n.*

backsey, —'sĭ, *s.* (schott.) Rindslendenbacksheesh, backshish, bāk'-shēsh, *s.* Trinkgeld (im Orient), *n.*

back . . ., in Zuss. ~ -shoving apparatus, *s.* Zurückschieber, *m.* ~ -show, *s.* tragbare Guckkasten, *m.* ~ -side, *s.* Rückseite, *f*; hintere (eines Tiers); Platz hinter dem Hause, *m.* ~ -sided timber, *s.* wankantige Holz, *n.* ~ -sight, *s.* Standvisier, *n*, Absehe *f* eines Gebäudes; hintere Absehen, *n.* ~ -slang, *s.* Gaunersprache durch Umkehren der Worte, *f* (z. B. yennep statt penny, namow statt woman). To ~ -slang it hinten hinaus gehen, sich drücken. ſden.

backslide, —'slĭd, *v. n.* abtrünnig werbackslider, —ẽr, *s.* Abtrünnige, *m.*

backsliding, —'ĭng, *s.* Abfall; Rückfall, *m.* ~, *a.* abtrünnig; rückfällig.

back . . ., in Zuss. ~ -slum, *s. (Sl.)* Hintergäßchen; berrufene Stadtviertel, *n*; Spelunke, *f.* ~ -snatch, *s.* Art double-shuffle (s. d.). ~ -spang, *s.* (schott.) nach beendigtem Streite abermals hingeworfene Beschuldigung ob. Schmähung, *f.* ~ -spauld, *s.* (schott.) hintere Schulter, *f.* ~ -speer, ~ -speir, *v. a.* (schott.) nachspüren (jm.); ins Kreuzverhör nehmen. ~ -spring, *s.* rückgängige Feder, *f.* ~ -square, *s.* Anschlagwinkel, *m.* ~ -staff, *s.* Sonnenhöhenmesser, *m.*

ackstair, —'stär, *a.* indirekt, intriguierend. ‖–s, *spl.* (geheime) Hintertreppe, *f.*

ack-stall, *s.* der den Garroter begleitende eigentliche Dieb, *m.*

ackstay, —'stä, *s.* Stützpfahl, *m*; (*T.* Turn.) Pinnenstütze, *f.* —s, *pl.* (*T.* Naut.) Pardunen, *pl.*

ack . . ., in Zuss. ~-stitch, *s.* Steppstich, *m.* ~-stone *s.* bakestone. ~-stove, *s.* Lohbad, *n.* ~-strap, *s.* Schwanzriemen, *m*; Strippe *f* am Wagengeschirr. ~-striking, *s.* zweite Pflügen, *n.* ~-string, *s.* Gängelband, *n.* ~-stroke, *s.* (*T.* Dampfmasch.) Hub rückwärts; (*T.* Elektr.) Nachschlag, *m.* ~-swing, *s.* (*T.* Turnk.) Rückschwingen, *n.*

acksword, —'sörd, *s.* einschneidige Schwert, *n*; Hieber, Schläger, *m*; s. d. f. W. ‖–ing, *s.* Hiebfechten, *n.*

ack . . ., in Zuss. ~-tool, *s.* (*T.* Buchb.) Filet, *n*, Fadenstempel, *m.* ~-tooth, *s.* Backenzahn, *m.* ~-train, *s.* (*T.* Railw.) Zug rückwärts, *m.* ~-trick, *s.* (n. u.) Kunstgriff von rückwärts (beim Ringen); Luftsprung rückwärts (beim Tanzen), *m.* ~-upper-arm-hang, *s.* (*T.* Turnk.) Oberarmhang rücklings, *m.* ~-wall, *s.* Anlehnwand, *f.*

ackward (backwards), bäk'-wërd, *adv.* rückwärts, zurück; rücklings; verkehrt; gegen den Strich. ~ off (*T.* Turnk.) Absprung rückwärts! To walk ~ and forward auf- u. abgehen; ein- u. ausgehen. ~, *a.* —ly, *adv.* abgeneigt; langsam, zaudernd; widerstrebend; rückstoßend; zurückhaltend; spät; (Am.) schüchtern. ~-children Kinder, die langsam wachsen, *pl.* ~ fruits Spätfrüchte, *pl.* ~-travel (*T.* Turnk.) Rückstützeln, *n.* ‖ ~, *s.* (n. u.) Vergangenheit, *f.* ~, *v. a.* (n. u.) hindern, zurückhalten. ‖–a'tion, *s.* (*T.* Börse) Abzug, den der Wechselmakler dem Käufer für eine 14tägige Frist vor Auslieferung der Papiere gestattet. ‖–ness, *s.* Widerwille, *m*; Langsamkeit, Trägheit, *f*: Zurückfein, *n.*

ack . . ., in Zuss. ~-washed, *a.* entfettet (v. der Wolle). ~-water, *s.* & *v. n.* Stauwasser (nach Hochflut), *n*; rückwärts rudern. ~-winter, *s.* Nachwinter, *m.*

ackwoods, —'wödz, *spl.* (Am.) Hinterwälder (im Westen), *pl.* ‖–man, *s.* Hinterwäldler, *m.*

ackword, —'wërd, *s.* To send ~ Antwort auf eine Bestellung zurücksagen lassen. [wurm, *m.*

ackworm, —'wërm, *s.* Art Faden-

ack-wound, —'wönd, *v. a.* meuchlings verwunden; heimlich verleumden.

acky *s.* **bacy.**

acon, bä'-kn, *s.* Schinken, *m*; Schwein, *n*; Dickwanst, *m.* To save one's ~ mit heiler Haut davonkommen. ~-beetle Speckkäfer, *m* (*Dermestes lardarius*). ~-rack Gestell *n* für Speckseiten. ~-slicer Art Clown, *m.*

acteria, bäk-të'-rï-ä, *spl.* (Sing. bacterium) Bakterien, *pl.*

aculite, bäk'-ü-lit, *s.* Baculit, *m* (Art Ammonit.)

aculometry, bäk-ü-lŏm'-ĕt-rï, *s.* (*T.* Math.) Stabmeßkunst, *f.*

ad, bäd, *a.* schlecht, böse (Gefühle, Geschmack verletzend); übel, schlimm; krank; (Erkältung) arg, stark; (Geld) falsch; (*St.*) schwierig. ~, *adv.* (Am.) sehr. ~ egg (*St.*) Schuft, *m.* ~ fifths (*T.* Mus.) falsche Quinten, *pl.* ~ form *fig.* schlechte Ton, *m.* ~ lot (*St.*) faxe Subjekt, *n.* ~'s the best im besten Falle (immer noch) ich. I'm in his ~ books ich bin ich. bei ihm angeschrieben. That's too ~! das ist zu arg! There's ~ blood between them sie stehen auf gespanntem Fuße. To say ~ words schimpfen. ~, *s.* Schlechte, *m & n* To go to the ~ sich verschlechtern; auf Abwege geraten. ‖–dish, *a.* ziemlich sch. ‖–ness, *s.* Schlechtheit; Schlechtigkeit; Bosheit, *f.*

bade, bäd, *pret.* v. to bid.

badge, bäj, *s.* Kennzeichen; Ordenszeichen, *n*; Schiffsverzierung, *f.* ~, *v. a.* (l. u.) bezeichnen. ‖–less, *a.* ohne K. ‖–man, *s.* Armenhäusler, *m.*

badger, —'ër, *s.* Dachs; Getreideaufkäufer; Malerpinsel (aus Dachshaar), *m.* Australian ~ Bombat, *n* (*Phascolomys ursinus*). To draw the ~ bei D. hervorlocken; *fig.* jn. zwingen Farbe zu bekennen. ~, *v. a.* verfolgen; quälen. ‖ ~-bait *(obs.)* Dachshetze, *f.* ~-legged dachsbeinig. ‖–ly, *adv.* ältlich. [sene Tangart.

badiaga, bäd-ï-ä'-gä, *s.* Badiaga, *f*

badiane, bä'-dï-än, bäd'-ï-än, *s.* Sternanis, *m.* [Mauergelb, *n.*

badigeon, bä-dïj'-ŭn, *s.* Gipsmörtel, *m*,

badly, bäd'-lï, *adv.* s. bad.

Badminton, bäd'-mïn-t'n, *s.* geeiste Bordeauxwein mit Zucker, Gewürzen u. Gurkenrinde, *f*; Ballspiel (ähnlich dem lawn-tennis, doch mit Federball u. battledore statt racket).

badinage, bäd'-ï-näj, **badinerie,** bädën'-rë, *s.* scherzhafte Gespräch, *n*: Schäkerei, *f.*

Bads, bädz, *spl.* die deutschen Bäder.

bael, bäl, *s.* bengalische Quitte, *f.*

baff, bäf, *s.* (*T.* Bergb.) blinde Woche (ohne Löhnung), *f*; (schott.) Faustschlag; Schuß, *m.*

baffaty, bäf'-fä-tï, *s.* (*St.*) Kattun, *m.*

baffetas, bäf'-fë-täs, *s.* Baftas, *m* (ostindischer Baumwollenzeug).

baffle, bäf'-fl, *v. a.* täuschen; verblüffen (dch. überlegene Sprache od. Unverschämtheit); vereiteln; zu Grunde richten; (n. u.) verhöhnen; (*T.* Ackerb.) verwehen. ~, *v. n.* (n. u.) betrügen. ~, *s.* (n. u.) Vereitelung; *fig.* Niederlage, *f.* ‖–r, bäf'-fler, *s.* Vereitelnde, Betrüger; schlagende Gegenbeweis, *m.*

baffling, *a.* ~ wind unbeständige Wind,

baftas s. **baffetas.** [*m.*

bag, bäg, *s.* Sack, Beutel; Haar- od. Puderbeutel; B. (v. Tieren); Briefbeutel (der Gesandten), *m*; Jagdtasche, *f*; (*T.* Mech.) Wasserranzen, *m.* —s, *pl.* (*St.*) Beinkleider, *pl.* ~ and baggage Sack u. Pack. Howling —s grelle Pumphosen, *pl.* ~ of bones sehr magere Mensch, *m.* ~ of foulness (*T.* Bergb.) Anhäufung von bösem Wetter, *f.* —s of mystery (*St.*) Würste, *pl.* ×~ of scraps Brotbeutel, Bettelsack, *m.* —s of tricks Mittel u. Wege. ~ of wind (Am.) Prahlhans, *m.* Able to put one in ~ (*obs.*) jm. an Stärke überlegen sein. × To give one the ~ entlassen (aus dem Dienste). To give one the ~ to hold jn. hinter das Licht führen. ‖ ~, *v. a.* einsacken; ×(*St.*) stehlen; in eine Sackgasse treiben. ~, *v. n.* (auf)schwellen; wie ein Sack sitzen; (n. u.) schwanger werden. To ~ o.'s sch verlausen (Billard). ‖ ~-and-bone shop Lumpenhandlung, *f*; schlumpige Frauenzimmer, *n.* ~-baron Geldaristokrat, *m.* ~-clasp, ~-fastener Sackverschluß, *m.* × ~-filter Taylorsche Filtrierapparat, *m.* ~-fox Reservefuchs (als angebliches Jagdtier), *m.* ~-frame Metallgestell eines Reisesacks, *n.* ~-lock Felleisenschloß; Vexierschloß, *n.* ~-man (*St.*) Handlungsreisende, *m.* ~-net Beutelnetz, *n.* ~-pipe etc. s. u. ~-pudding englische Kloß, *m.* ~-reef erste Reff *n* im Marssegel eines Kriegsschiffs. × ~-truss (*T.* Chir.) Hebeband, *n.* ~-wig Perücke mit Haarbeutel, *f.*

bagasse, bä-gäs', *s.* ausgepreßte trockne Zuckerrohr (als Feuerung), *n.*

bagatelle, bäg-ä-tel', *s.* Lappalie, Kleinigkeit, *f*; Zimmerkegelspiel, *n.* ×

bagful, —'fool, *s.* ein Sackvoll.

baggage, bäg'-äj. öfter bäg'-ëj, *s.* Bagage, *f*, Gepäck, *n*; *vulg.* Dirne, *f.* ~-bill Gepäckschein, *m.* ~-car (Am. *T.* Railw.) Gepäckwagen, *m.* ~-check Gepäckadresse, *f.* ~-master Gepäckmeister, *n.* ~-smasher (Am.) Gepäckträger; *fig.* rohe Mensch, *m.*

bagganet, *s.* (schott.) = bayonet.

bagged, bäg'-ëd, *a.* mit einem Sacke.

bagging, bäg'-ïng, *s.* Sackleinwand, *f.* Sacktuch, *n.* [hängend.

baggy, bäg'-ï, *a.* bauschig; sackartig

bagnio, bän'-yō, *s.* Badehaus; Hurenhaus, *n.*

bagpipe, bäg'-plp, *s.* Dudelsack, *m.* ~, *v. a.* (*T.* Naut.) to ~ the mizen den Besan vor den Wind setzen. ‖–r, *s.* Dudelsackpfeifer, *m.*

Bagshot-sand, bäg'-shŏt-sänd, *s.* (*T.* Geol.) kieselhaltige Sandlager in Surrey, Hampshire &c., *pl.*

bagster, *s.* = bagman.

baguette, bä-gët', *s.* Gerte, Spießrute, *f*; Rakeienstab; (*T.* Archit.) Rundstab, *m.* ~-cabling schmale dünne Verstäbung, *f.*

bahadoor, bä-hä-dör', *s.* (angloind.) ceremoniöse Person, *f.* ~, *v. n.* paradieren.

baide, bäd, *pret.* (schott.) v. to bide.

baigne, bän, *v. a.* (n. u.) eintauchen, baden. [südl. Baikalit, *m.*

baikalite, bï'-käl-lit, *s.* (*T.* Min.) Diop-

bail, bäl, *s.* Bürge (gg. Bezahlung), *m*; Bürgschaft, Sicherheit; Forstgrenze, *f*; Querholz (im Cricketspiele), *n*; Henkel, *m.* —s, *pl.* Reifen, über die ein Plan gespannt wird. To find ~ sich Bürgen verschaffen. To hold to ~ zwingen Bürgschaft zu leisten. ~, *v. a.* 1. Bürgschaft leisten; gegen Bürgschaft aus dem Gefängnis entlassen; zur Bürgschaftsleistung zulassen; deponieren, anvertrauen. 2. Wasser ausschöpfen. To ~ up (in Australˌ) in die Enge treiben. To be —ed for trial Bürgschaft beibringen, daß man sich dem Gerichte stellen wird. To be —ed out auf Bürgschaft freigelassen werden. ‖–able, *a.* bürgschaftsfähig; verbürglich. ‖–ee', *s.* (*T.* Ges.) Depositar, *m.* ‖–er, *s.* 1. (im Cricket) Ball, der bis zu den Querhölzchen emporspringt od. eins abschlägt. 2. Wasserausschöpfer, *m.*

bailey, bä'-lï, *s.* (*T.* Fortif.) Zwinger, *m.* The Old ~ Hauptkriminalgerichtshof *m* für 10 engl. Meilen Umkreis um St. Paul's, nächst dem Zuchthause von Newgate.

baillie, bä'-lï, *s.* (schott.) Ratsherr, *m.*

bailiff, bä'-lïf, *s.* Amtmann; Landvogt; Gerichtsdiener; Verwalter; Einnehmer, *m.*

bailiwick (l. u.), bä'-lï-wïk, **bailliage,** bä'-lï-äj, *s.* Amtsbezirk eines bailiff, *m.*

bailment, bäl'-mënt, *s.* Depositum, *n.*

bailor, bäl'-ër, *s.* Deponent, *m.*

bailly, bä'-lï, *s.* Abk. für **bailiff** u. **bailiwick.** [sa. kindisch.

bairn, bärn, *s.* (schott.) Kind, *n.* ‖–ly,

bait, bät, *s.* Köder, *m*; Erfrischung (auf der Reise), *f.* ~, *v. a.* 1. ködern; beizen (die Angel); auf der Reise füttern. 2. hetzen; quälen. A —ed cat may grow as fierce as a lion *(prov.)* kleine Feinde und kleine Wunden sind nicht zu verachten. ~, *v. n.* 1. sich auf der Reise stärken. 2. flattern.

bait, bäTH, *a.* (schott.) beide.

baiting, —'ïng, *s.* Ködern, *n*; Reiseerfrischung, *f*; (Am.) Imbiß *m* im Felde bei der Heuernte. ~-house Ausspann, *m.* ~-place Futterplatz (auf der Reise), *m.*

baittle, bä'-tl, *s.* (schott.) fette Weide, *f.*

baize, bäz, *s.* Boy (wollener Zeug); Fries; grüne Tischüberzug; Theatervorhang, *m*; *fig.* Hasardspiel, *n.*

bajadere s. **bayadeer.**

bake, bāk, *v. a. reg. & ir.* backen; dörren; (meat) braten; (Ziegel) brennen. To ~ stiff hart b. ~, *v. n.* backen; gebacken werden; trocknen.

bake . . ., bāk, in Zuss. ~-house, *s.* Backhaus, *n.* ~-meats, *s. pl.* (bibl.) gebratene Fleisch, *n*; Fleischpastete, *f.* ~-oven, *s.* (Am.) Backofen, *m*; eiserne Backpfanne, *f.* ~-shop, *s.* Bäckerladen, *m.*

baker, bāk'-ĕr, *s.* Bäcker; Backofen, *m*; *vulg.* Schmeißfliege, *f.* ~-foot mißgestaltete Fuß, *m.* ~-legged schiefbeinig, x-beinig. ~'s dozen *(Sl.)* dreizehn. ~'s foreman Werkmeister, *m.* ~'s man Bäckerbursche, *m.* ~'s stuff Backware, *f.* Be not a ~, if your head be of butter *(prov.)* er macht's wie der B., schiebt das Brot in den Ofen und bleibt draußen. ~work, *n.*

bakery, —i, *s.* Bäckerei, *f*; Bäckerhand-

baking, bāk'-ĭng, *s.* Backen; Brennen; (Schub) Gebäck, *n*; Beschickung (des Ofens), *f.* At one ~ ein Ofen voll. ~-dish Backschüssel, *f.* ~-pan Backpfanne, *f.* ~-paper Papierhülle, *f.* ~-plate Backblech, *n.* ~-powder Backpulver, *n.* ~-pot Ausglühtopf, *m.*× ~-trade Bäckerhandwerk, *n.* ~-wall Ausbrennmauer, *f.*

bakshish ſ. backsheesh.

balaam, bā'-lăm, *s. (Sl.)* Ausfüllsel, Einschiebsel, *n.* ~-basket od. -box Papierkorb, *m.*

balance, băl'-ăns, *s. (obs.* auch im *pl.)* Wage (auch *T.* Astr.); Schwebe, *f*; Gleichgewicht; Gegengewicht, *n*; *fig.* Vergleichung; Unparteilichkeit; (*T.* Com.) Bilanz, *f*; (Am.) Rest; Schwebeschritt, *m*; Unruhe (der Uhr), *f.* ~ of power politische Gleichgewicht, *n.*× ~ of trade (l. u.) Handelsbilanz. ~ of treasury Kassenbestand, *m.* ~ on chest (*T.* Turnk.) Brustſtehen, *n.* ~ neck Genickſtehen. His life hung in the ~ er ſchwebte zwiſchen Leben und Tod. Large ~s Überſchüſſe, *pl.* To strike a ~ eine Rechnung ausgleichen.×~, *v. a.* wägen, *fig.* abwägen; ins Gleichgewicht bringen; im G. erhalten; das Gegengewicht halten; (*T.* Naut.) reffen; ausgleichen; (*T.* Com.) ſaldieren, bilanzieren.×~, *v. n.* im Gleichgewicht ſein; unſchlüſſig ſein; ſchweben (im Tanzen).×‖~-account Bilanzrechnung, *f.* ~-arbours (*T.* Mech.) Unruhdrehſtifte, *pl.*×~-beam Wagebalken, *m.* ~-blade Wageklinge, *f.* ~-bob (*T.* Bergw.) Gegengewicht, *n.* ~-book Hauptbuchauszug, *m.* ~-bridge Zugbrücke mit Gegengewicht, *f.*× ~-crane doppelarmige Krahn, *m.* ~-engine Waſſerwage mit Gegengewichten, *f.* ~-fish Hammerfiſch, *m (Zygæna).* ~-fly Libelle, Waſſerjungfer, *f.* ~-gate Drehſchleuſenthor, *n.* ~-handled mit der Klinge den Tiſch nicht berührend (v. Meſſern).× ~-knife freiſchwebende Meſſer (mit der Klinge). ~ lever Heber mit Gegengewicht, *m.* ~-lid hintere Springkapſel (der Uhr), *f.*× ~-plate (*T.* Uhrm.) Oberboden, *m.* ~-poiser (*T.* Mech.) Balanciermaſchine, *f.* ~-pole Balancierſtange, *f.* ~-reef *T.* letzte ſchräge Reff der Beſahn, *n.* ~-rest (*T.* Turnk.) Schwebeſtütz, *m*; (legs astride) Grätſchſchwebeſtütz. ~-rod Schweberſtange, *f.* ~-rynd (*T.* Mill.) ſchwebende Haue, *f.* ~-sheet (*T.* Com.) Bilanz, *f.*× ~-stay Wagehalter, *m.* ~-tongue Wagezünglein, *n.* ~-tool Dockdrehſtuhl, *m.* ~-verge Balancierſtange; Unruheſpindel, *f.* ~-vice (*T.* Uhrm.) Stielklöbchen, *n.* ~-web Unruhfeile, *f.* ~-weight Gegengewicht, *n.* ~-wheel Steigrad, *n.* ~-wheel engine Steigrad-Schneidezeug, *n.* ~-wheel file Steigradfeile, *f.*

balancer, —ĕr, *s.* (*T.* Zool.) Schwingkolbe, *f.*

balancing, —ĭng, *s. T.* Schweben, *n.* ~ exercise (*T.* Turnk.) Schwebeſtehen, *n*; Balancierſtange, *f.* ſeichel, *f.*

balanite, băl'-ă-nīt, *s.* foſſile Meerbala(s)s-ruby, băl'-ăs-rō-bĭ, *s.* Balaßrubin, Rubinbalaß, *m.* ſnatbaum, *m.*

balaustine, băl-ăws'-tĭn, *s.* wilde Granbalbutiate, băl-bū'-shĭ-āt, *v. n.* (n. u.) ſtottern.

balconet, băl'-kō-nĕt, *s.* Halbballon, *m.*

balconied, băl'-kō-nĭd, *a.* mit einem Balkon.

balcony, băl'-kō-nĭ, *s.* Balkon, Söller, *m*; (*T.* Archit.) Galerie, *f.* Long ~ Trompetergang, *m.* ~-box Mittelloge, *f.*

bald, bawld, *a.* kahl; nackt; (cow) ohne Hörner; unbedeckt; barilos; ſchmucklos; platt. ~-face (Am.) ordinäre Whiskey, *m.* ~-buzzard Seeadler, *m.* ~-eagle Weißkopf, Fiſchadler, *m.* ~-head Kahlkopf, *m.* ~-kite Mäuſefalk, *m.* ~-pate Glatze, *f.* ~-pated kahlköpfig. ~-pike (Am.) der Fiſch *Amia calvia.* ~-rib Schölrippe, *f* lange, magere Menſch, *m.* ‖~-ness, *s.* Kahlheit; Blattheit (des Stils), *f.*

baldachin, bawl'-dă-kĭn, *s.* Baldachin, Thronhimmel, *m.*

balderdash, bawl'-dĕr-dăsh, *s.* Galimatias, leere Wortſchwall, *m*; wertloſe Miſchung, *f.* ~, *v. a.* (n. u.) Flüſſigkeiten miſchen, verfälſchen.

baldicoot, bawl'-dĭ-kōt, *s.* Waſſerhuhn, *n*; *fig.* Mönch, *m.*

baldmoney, bawld'-mŭn-ĭ, *s.* Bärwurz, *f (Meum athamanticum*; fälſchlich *Gentiana lutea).*

baldric(k), bawl'-drĭk, *s.* Gürtel, *m*; reichverzierte Wehrgehenk, *n.*

bale, bāl, *s.* 1. Ballen (Ware), *m* 2. ſ. bale-fire. 3. *(obs.)* Paar Würfel. 4. *(O. E.)* Elend, *n.* ~, *v. a.* 1. verpacken. 2. ein Boot ausſchöpfen. To ~ off wie einen B. fortſchleppen.

baleen, bā-lēn', *s.* Fiſchbein, *n.*

bale-fire, bāl'-fīr, *s.* Signalfeuer, *n.*

baleful, bāl'-fo͝ol, *a.* —ly, *adv.* elend, traurig; unheilbringend; böſe (z. B. Scrooge the ~). ‖—ness, *s.* Elend, *n*; Verderblichkeit, *f.* ſchaufel, *f.*

baler, bāl'-ĕr, *s. (T.* Naut.) Schöpfballister, bāl'-ĭs-tĕr, *s.* Armbruſt, *f.*

balize, bă-lēz', *s. (T.* Naut.) Seekennung; Spier-Bake, *f.*

balk, bawk, *s.* Balken; Furchenrain; *T.* Streckbalken; Rödelbalken, *m*; (*T.* Bergb.) Verſchmälerung; (*T.* Naut.) rohe Spiere; Vereitelung, *f.* ~, *v. a.* täuſchen; ſo. Hoffnung vereiteln; übergehen, auslaſſen; unberührt laſſen; aufſchichten; (l. u.) ſo pflügen, daß man Furchenraine läßt. ~, *v. n.* den Sprung verſagen; ſtocken; *(obs.)* ſich abwenden; widerſtreiten.

balk-day, —'dā, *s.* Tag *m* nach der Ablieferung.

balkers, —'ĕrz, *s. pl.* Heringsſpäher, *pl.*

ball, bawl, *s.* Ball, *m*, Tanzfeſt, *n*; Kugel, *f*; jeder runde Körper; (of the eye, of sight) Reichsapfel; Erdball; Ballen (an der Hand ꝛc.), *m*; Scheibe (des Knies), *f*; Ballen (der Buchdrucker); Turmknauf; wollene Knauf (am Tſchako); Kokon, *m*; Linſe (des Pendels); Fuchsfährte, *f*; Ballſpiel, *n*; (*T.* Metall.) Luppe; Zinngrube; (*T.* Pyrot.) Granate, *f.* ~ of butter Butterſtriezel, *m.* ~ and socket Kugelſcharnier, *n.* Keep the ~ rolling! *fig.* immer zu! To load with ~ ſcharf laden. To open the ~ *fig.* die Diskuſſion eröffnen. The ~ opened *fig. fam.* der Tanz ging los.×‖~, *v. a. (&* n. ſich) ballen. To ~ off Schiemannsgarn aufknäueln. ‖ ~-button kugelförmige Knopf, *m.* ~-cock Schwimmer, *m.* ~-cartridge ſcharfe Patrone, *f.* ~-clad im Ballokoſtüm. ~ counter Kugelzählapparat, *m.* ~-goer Ballbeſucher, *m.* ~-hair (*T.* Buchdr.) Ballenhaare, *pl.* ~-lever ſ. ~-cock. ~-lightning elektriſche kugelartige, explodierende Erſcheinung, *f.* ~-practice Scheibenſchießen, *n.* ~-proof kugelfeſt. ~-screw Kugelzieher, *m.* ~-stock Druckerballengriff, *m.* ~-tongs Kugelkneifzange, *f.* ~-tool (*T.* Buchdr.) Geißfuß, *m.* ~-train Walzwerk, *n.* ~-vein Eiſenniere, *f.* ~-winding machine Knäuelmaſchine, *f.*

ballad, băl'-lăd, *s.* Ballade, *f.* ~, *v. a.* (n. u.) in einer B. beſingen. ~, *v. n.* (n. u.) Balladen machen od. ſingen. ‖—ize, *v. a.* (l. u.) zu einer B. verarbeiten. ~-maker Balladendichter, *m.* ~-monger Balladenhändler, *m.* ~-singer Bänkelſänger, *m.* ‖—er, —ist, *s.* Balladenſchreiber, *m.* ‖—ry, *s.* Stoff od. Stil einer B., *m.*

ballahore, băl'-lă-hōr, *s.* weſtindiſche Schooner, *m.*

ballant, băl'-lănt, *s.* (ſchott.) Ballade, *f.*

ballarag, băl'-lă-răg, *v. a. (vulg.)* einſchüchtern; übertölpeln.

ballast, băl'-lăſt, *s.* Ballaſt; Knack; Bahnſchotter, *m; (Sl.)* Geld, *n.* He's got no ~ in him *fam.* er iſt ein unſteter Menſch. To go on the ~ mit B. ſegeln. To freshen (shift) the ~ den B. verfahren. To lose the ~ den Verſtand verlieren. The ~ ſhifts der B. geht über. ‖~, *v. a.* mit B. beladen; durch Kiesaufſchüttung feſt machen, beſchottern; *fig.* ſtandhaft machen. ~, *pp.* (n. u. bei *Shak.*). ‖ ~-bed Leitungskoſſer, *m.* ~-getter der B. für Schiffe beſorgt. ~-heaver Ballaſtauflader, *m*; Baggermaſchine, *f.* ~-lighter Ballaſtſchiff, *n*; Aufſeher beim Ausladen des Ballaſtes, *m.* ~-mark Ballaſtgang eines tiefgeladenen Schiffes, *m.* ~-master (*T.* Railw.) Ballaſtaufſeher, *m.* ~-pit Schottergrube, *f.* ~-road Schotterſtraße, *f.* ~-stone Schotter, Knack, *m.* ~-train Zug *m* von Erdwagen. ~-wagon (*T.* Railw.) Kieswagen, *m.* ‖—age, *s.* Gebühr *f* für das Entnehmen von B. aus dem Fluſſe. ‖—er, *s.* Erdarbeiter, *m.* ‖—ing, *s.* Ladung mit B.; Steinſchüttung, *f*; Beſchottern, *n.* ‖—ry, *s.* ſ. balladry.

ballat, băl'-lăt, *s.* (n. u.) ſ. ballad.

ballet, băl'-lĕt, *s.* Ballet, *n*, Schautanz, *m.* ~, *v. n.* durch Pantomime ꝛc. ausdrücken. ‖ ~-girl Balletttänzerin, *f.*

balling, bawl'-ĭng, *s.* Modeln der Ballen, *n*; Luppenfabrikation, *f.* ~-furnace Schweißofen; Sodaofen, *m.* ~-iron Maulgatter, *n.* ~-process Ballen im Puddelofen, *n.* ~-tool Rührhaken, *m.* ~-up *T.* Luppenmachen, *n.*

ballister, băl'-ĭs-tĕr, *s.* ſ. balluster.

ballistic, băl-ĭs'-tĭk, *a.* Wurfgeſchoſſe betreffend. ~ pendulum Inſtrument zur Beſtimmung der Geſchwindigkeit der Geſchoſſe. —s, *s. pl.* Wurflehre, *f.*

ballock-grass, băl'-lŏk-grăs, *s.* Knabenkraut, *n (Orchis).*

balloon, băl-lōn', *s.* große Ball, *m*, große Kugel, *f*; Ballon; (*T.* Chem.) Recipient, *m*; Leuchtkugel; Kugel auf einem Pfeiler, *f*; Luftballon, *m.* ~ in the air verlorene Ballon. Captive ~ gefeſſelte Ballon. Navigable ~ lenkbare Luftballon. ~ element *T.* Meidingerſche Ballon-Element, *n.* ~-jib dreieckige Segel *n* eines Kutters. ‖~, *v. a.* im L. erheben; wie einen Ballon aufbauſchen. ‖—er, *s.* große, ſich leicht blähende Segel (aus dünnem Stoffe), *n.* ‖—ing ſ. —ry. ‖—ist, *s.* Luftſchiffer, *m.* ‖—ry, *s.* Luftſchiffahrt, *f*; künſtl. Hinaufſtreiben *n* der Kurſe.

ballot, băl'-lŏt, *s.* Wahlkugel; geheime Abſtimmung, *f.* ~, *v. n.* geheim abſtimmen. ~, *v. a.* durch g. A. wählen.‖ ×~-box Wahlurne, *f.* ~-box ſtuffing

(Am.) Manöver mit falschen Wahlzetteln (in Urnen mit falschem Boden), *n.* ‖ **–a'tion,** *s.* (l. u.) Ballotage, *f.*

ballottade, bäl-lŏ-tād, *s.* (*T.* Horsem.) Ballotade (Art Kruppade), *f.*

ballow, bäl'-lō, *s.* (n. u. *Shak.*) Stange, *f*; Knüppel, *m.*

ballyhack, bäl'-lĭ-hăk, *s.* **Go to ~!** (Am.) geh zum Henker!

ballyrag ſ. **ballarag.**

balm, bām, *s.* Balsam, *m*; Zitronenmelisse, *f* (*Melissa officinalis*). **~** of Gilead Mekkabalsam. **~,** *v. a.* balsamieren; lindern; stillen. ‖ **~-apple** Balsamapfel, *m.* **~-cricket** Citade, Baumgrille, *f.* **~-gentle,** **~-mint** Melisse, *f.* **~-tree** Balsambaum, *m.*

Balmoral, bäl-mŏr'-ăl, *s.* ſ. Eig.; (b. verſchied. Kleidungsſtücken, z. B.) **~-boot** elegante Schnürſtiefel, *m.*

balmy, bām'-ĭ, *a.* balſamiſch; balſamduftend; ſüß, ſanft; heilend; (*Sl.*) ſchwachſinnig. **~,** *s.* (*Sl.*) Schlaf, *m.*

balneal, bäl'-nē-ăl, *a.* (n. u.) Bade . . .

balneary, bäl'-nĭ-ĕr-ĭ, *s.* (n. u.) Badeſtube, *f.* ſBaden, *n.*

balneation, bäl-nē-ā'-shŭn, *s.* (n. u.)

balneatory, bäl'-nē-ă-tĕr-ĭ, *a.* Bade . . .

balneography, bäl-nē-ŏg'-rā-fĭ, *s.* Bäderbeſchreibung, *f.* ſAſchenbad, *n.*

balneum, bäl'-nĭ-ŭm, *s.* (*T.* Chem.)

balotade ſ. **ballottade.**

balsam, bawl'-sāwm, *s.* Balſam, *m*; (Pflanze) Balſamine, *f.* **~ of Tolu** Tolubalſam. Hungarian **~** Krummholzöl, *n.* **~,** *v. a.* balſamieren; balſamduftend machen. ‖ **~-apple** wilde Balſamine, *f.* **~-fir** Balſamtanne, *f.* **~-sweating** balſamſchwitzend. **~-shrub** Balſamſtaude, *f.* **~-tree** Kluſie, *f*, Kopaivabaum; Terpentinbaum, *m.*

balsamation, bawl-să-mā'-shŭn, *s.* Einbalſamierung, *f.*

balsamic(al), bawl-săm'-ĭk, *a.* balſamiſch. **~,** *s.* balſamiſche Mittel, *n.*

balsamiferous, bawl-săm-ĭf'-ĕr-ŭs, *a.* balſamhaltig.

balsamina, bawl-săm-ī'-nă, **balsamine,** bawl'-săm-ĭn, *s.* Balſamine, *f* (*Impatiens noli me tangere*).

balsamous, bawl'-să-mŭs, *a.* balſamiſch.

baltimore-bird, bawl'-tĭ-mōr-bĕrd, *s.* Feuervogel, *m* (*Icterus Baltimorii*).

balustor, bāl'-ŭs-tĕr, *s.* Geländerſäule, *f*; Stab am Treppengeländer, *m.* ‖**-ed,** *a.* mit Geländern verſehen.

balustrade, bāl'-ŭs-trād, *s.* Treppengeländer; Gitterwerk, *n.* **~,** *v. a.* mit Steingeländer verſehen.

bam, bām, *s. vulg.* Betrug, *m.* **~,** *v. a. vulg.* prellen; *fig.* aufbinden.

bamboo, bām-bō', *s.* Bambus, *m*; Bambusrohr, *n.*

bamboozle, bām-bō'-zl, *v. a. vulg.* betrügen, prellen, zum beſten haben. ‖**-r,** *s.* Betrüger, *m.*

ban, bān, *s.* 1. öffentliche Bekanntmachung, *f*; (auch *pl.*) Aufgebot (der Verlobten), *n*; Bann, *m*, Acht, *f*; Kirchenbann; Fluch, *m*; feierliche Verbot, *n.* 2. feine oſtindiſche Muslin, *m.* ‖ **~,** *v. a.* verfluchen. **~,** *v. n.* fluchen.

banal, bān'-ăl, *a.* trivial, banal.

banana, bă-nă'-nă, *s.* Banane; Paradiesfeige, *f.* **~-bird** weſtindiſche Trupial, *m* (*Icterus leucopteryx*). **~-wood** Piſangholz, *n.*

band, bānd, *s.* Band, *n*, Binde; Kette, *f*; Bäſchen, *n*; (Papier-, Tuch-)Streifen; Damengürtel; (*T.* Maſch.) Riemen, *m*; Radſchiene; Bande, Rotte, Sorte Menſchen; Verbindung; (*T.* Bergb.) Zwiſchenſchicht; Lage; Reihe; (*T.* Schmied.) Anſchweißung; (*T.* Archit.) Leiſte; (Am.) Büffelherde, *f.* ‖ **~,** *v. a.* verbinden; vereinigen. To **~** in mit Metall beſchlagen. **~,** *v. n.* ſich b. ‖ **~-box** Putzſchachtel, *f*; *fig.* Flitterkram, *m.* As if he came out of a **~-~** *fig.* wie aus dem Schächtelchen. **~-chain** Gelenkkette, *f.* **~-collar** übergeſchlagene weiße Halskragen, *m.* **~-dog** Kettenhund, *m.* **~-leader,** **~-master** Regimentstambour, Kapellmeiſter, *m.* **~-pulley** Riemſcheibe, *f.* **~-rings,** *pl.* (*T.* Weav.) Gelâſſe, *n.* **~-saw** Bandſäge, *f.* **~-sman** ſ. N.! **~-spring** Bundfeder, *f.* **~-string** Kragenband, *n.* **~-vice** Schienenſchraube, *f.*

bandage, —äj, *s.* Binde, *f*; Verband, *m.* **~,** *v. a.* verbinden.

bandana, bandanna, bān-dăn'-ă, *s.* oſtindiſche Taſchentuch, *n.* ſband, *n.*

bandeau, bănd'-dō, *s.* (*pl.* **—x**) Stirnband, *n.* **~** column gegürtete Säule, *f.* **~** drum (Am.) Knurrfiſch, *m.* ×

bandelet ſ. **bandlet.**

bandelore, bān'-dă-lōr, **bandelorum,** *s.* ſ. quiz (Spielzeug).

banderole, bān'-dē-rōl, *s.* 1. Fähnchen (am Maſt), *n*: 2. (*T.* Her.) Wimpel, *m.* ×

bandian ſ. **badiane.**

bandicoot, bān'-dĭ-kōt, *s.* Ceylonratte, *f* (*Mus gigantrus*); Beutelbachs, *m*, Sackrtier, *n* (*Perameles nasuta*).

bandit, bān'-dĭt, *s.* (*pl.* **—s** u. **banditti,** auch als kollektiver Sing. a banditti eine Bande) Bandit, Straßenräuber,

banditto, *s.* (n. u.) ſ. d. v. W. [m.

bandle, bān'-dl, *s.* iriſches Längenmaß (2 Fuß). ſchen, Bindchen, *n.*

bandlet, bānd'-lĕt, *s.* (*T.* Archit.) Leiſt-

bandoleer, bān-dō-lēr', *s.* Bandelier, *n.*

bandoline, bān'-dō-lēn, *s.* Bartwichſe, *f.*

bandore, bān'-dōr, *s.* Pandore (Art

bandrol ſ. **banderole.** [Laute),

bandy, bān'-dĭ, *s.* Racket, *n*, Ballkeule, *f.* **~,** *a.* gebogen; (**~-legged**) krummbeinig. **~,** *v. a.* hin und her ſchlagen od. ſtoßen; austauſchen (Blick), wechſeln; hin u. her ſtreiten. Her name was freely bandied about man ſchwatzte allerlei von ihr. **~,** *v. n.* wettſtreiten. ‖ **~-jig** burleske Tanz *m* mit auswärts gebogenen Beinen.

bane, bān, *s.* Gift; *fig.* Verderben, *n*, Peſt; Egelkrankheit (der Schafe), *f*; (ſchott.) Knochen, *m.* **~,** *v. a.* vergiften. ‖ **~-berry** ährentragende Chriſtophskraut, *n* (*Actæa spicata*). ‖**-ful,** *a.* ‖**-fully,** *adv.* giftig; *fig.* tödlich; verderblich. ‖**-fulness,** *s.* Giftigkeit; *fig.* Verderblichkeit, *f.*

bane-wort, —'wĕrt, *s.* Tollkirſche, *f*; brennend ſcharfe Hahnenfuß, *m* (*Ranunculus flammula*).

bang, bāng, *v. a. vulg.* ſchlagen, prügeln, mißhandeln; zuſchmeißen; (*Sl.*) übertreffen. This **—s** every thing (*fam.*) das geht denn doch über die Hutſchnur. **~,** *v. n.* dröhnen; hämmern, pauken (auf dem Piano). To **~** up herausputzen; aufſpringen. **~,** *s.* Schlag, Stoß, Puff, *m*: Ponyhaare, *pl.*; ſ. **bangue.** **~!** bum! **~-~,** *s.* (tonmalend) Poch, Poch, Tapp-tapp, *n.*

banchi, bāng'-gĭ, *s.* ſ. 1. **bangue.** 2. Bambusſtange (zum Tragen v. Sachen auf der Schulter), *f.* **~-bedar,** **~-wallah** (anglo-ind.) Gepäckträger, *m*

banging, —'ĭng, *a. vulg.* ungeheuer, groß.

bangle, bāng'-gl, *s.* Arm-, Knöchelring, *m*; neufundländiſche Küſtenfahrzeug, *n.* **~,** *v. a.* kleinweiſe verſchwenden; (*provinc.*) ſchlagen; hin- u. herbewegen. ‖ **~-eared** mit Schlappohren. **~-ears** Schlappohren, *pl.*

bang-off, bāng-ŏf', *adv.* (*fam.*) in einem Ruck od. Zug. [ler, *m.*

bangster, bāng'-stĕr, *s.* (ſchott.) Prah-

bang-tail, —'tāl, *s.* kurz u. gerade abgeſchnittene Pferdeſchweif, *m.*

bangue, bāng, *s.* Haſchiſch, *n.*

Banian, bān'-yăn, *s.* Hindukaufmann; Schlafrock, *m.* **~** days (bei Matroſen) Hungertage, *pl.* **~-tree** Pagodenbaum, *m.*

banish, bān'-ĭsh, *v. a.* verbannen (geſetzl., entehrend: *cf.* **exile**); *fig.* vertreiben. ‖**-er,** *s.* Verbanner, *m.* ‖**-ment,** *s.* Verbannung; Vertreibung, *f.*

banister ſ. **baluster.** **~-pedestal** karniesförmig verjüngte Poſtament, *n.*

banjo, bān'-jō, *(obs.)* **banjore,** bān'-jōr, *s.* Negergitarre, *f.* ſNegergitarre.

banjoist, —'ĭst, *s.* Spieler *m* auf der

bank, bāngk, *s.* Damm, *m*; Ufer, Geſtade, *n*; Bodenerhebung; Sandbank; Nebel-, Wolkenwand; Auderbank; Spielbank; Wechſelbank, *f*; Bankgebäude; Laufbrett (an einer Buchdruckerpreſſe), *n*; (*T.* Bergb.) Hängebank eines Förderſchachts; (*T.* Railw.) ſteile Böſchung; (*T.* Buchdr.) gemeinſchaftliche Kaſſe, *f*; ungeſpaltene Tannenbalken, *m.* **~** of circulation Girobank. **~** of issue Zettelbank. × To break the **~** die Bank ſprengen. To come (send) to **~** (*T.* Bergw.) hinaufkommen (ſchieben). ‖ **~,** *v. a.* eindämmen; Geld in die Bank legen; (*Sl.*) in Sicherheit bringen; (Erde) häufeln. To **~** (up) fires das Feuer zurückſchieben. **~,** *v. n.* (with) zum Bankier haben.

bankable, *a.* in die Bank aufnehmbar; diskontierbar; (Am.) annehmbar (von Banknoten).

bank . . ., in Zuſſ. **~-bill,** *s.* Wechſel *m* einer Bank. **~-book,** *s.* Abrechnungsbuch (des Kunden), *n.* **~-claim,** *s.* Goldfeld (an Flußufern in Auſtralien), *n.* **~-cress,** *s.* gebräuchliche Raukе, *f* (*Sisymbrium officinale*).

banker, *s.* Bankier, Wechsler; Dammarbeiter, *m*; Maßbrett; Sitzkiſſen, *n*; Modelleurbank, *f*; (Am.) Banker (Schiff zum Fiſchfang), *m.* ‖**-eress,** *s.* Bankiersfrau, *f.*

bank-holidays, —'hŏ-lĭ-dāz, *spl.* Feiertage der Engl. Bank (Oſter- u. Pfingſtmontag, der 1. Auguſt u. der Weihnachtsfeiertag).

banking, *s.* Wechſelgeſchäft; Aufwerfen eines Damms; Stauwaſſer, *n*; *T.* Aufſchwungsſtift, *m*; (*T.* Ätzkunſt) Wachseindämmung, *f.* ×**~-house** Wechſelcomptoir, *m.* ×**~-transactions** Wechſelgeſchäfte, *pl.*

bankit, bängk'-ĭt, *s.* (Am.) Seitenweg, *m.*

bankless, —'lĕs, *a.* ohne Ufer; unbegrenzt.

bank . . ., in Zuſſ. **~-note,** *s.* Banknote, *f.* **~-parlour,** *s.* Privatkontor *n* eines Bankiers. **~-post,** *s.* Art große Briefpapier, *n.* **~-~** bill, *s.* Wechſel *m* der engl. Bank.

bankrupt, bängk'-rŭpt, *a.* bankrott. **~,** *s.* Bankrottierer, *m.* To be adjudicated a **~** für b. erklärt werden. **~,** *v. a.* b. machen. ‖**-cy,** *s.* Bankrott, *m*, Fallſment, *n.* **—cy** commissioner Fallſmentsrichter, *m.* ‖ **~-law** Fallitengeſetz, *n.*

banksman, bänks'-măn, *s.* (*T.* Bergb.) Straßenhäuer; Abnehmer, *m.*

bank-stock, bängk'-stŏk, *s.* Bankaktie, *f.*

banner, băn'-nĕr, *s.* Banner, *n*, Standarte, *f*; Fähnchen; (*T.* Bot.) F. (der Schmetterlingsblume), *n.* ‖**-ed,** *a.* Banner führend. ‖**~-screen** Art Ofenſchirm, *m.*

banneret, —ĕt, *s.* Bannerherr, *m*; (n. u.) Fähnchen, *n*; Ritter (auf dem Schlachtfelde geworden). **~,** *v. a.* auf dem Schlachtfelde zum R. ſchlagen.

bannet, *s.* (ſchott.) = **bonnet.** **~-fire** (im Five-Spiel) Art „Spießrutenlaufen" der Knaben (wobei mit Mützen geſchlagen wird).

bannition, *s. (obs.)* ſ. **banishment.**

bannock, bān'-nŏk, *s.* Haferkuchen; Erbſenmehlkuchen, *m.* **~-fluke** (ſchott.)

banns ſ. **ban.** Steinbutt, *n.*

bannut entſtellt **als ball-nut** (für **walnut**).

banquet, bāng'-kwĕt, *s.* Bankett, Gaſtmahl, *n*, Schmaus (v. Hochſtehenden gegeben), *m*; (*T.* Railw.) ſteile Bö-

schung, *f.* ~, *v. a.* festlich bewirten. ~, *v. n.* bankettieren, schmausen. ‖~er, *s.* Gastgeber; Schwelger, *m.* ‖ ~-hall *s.* d. f. W.

banqueting . . ., in Zuss. ~-hall, *s.* Bankettsaal, *m.* ~-house, *s.* Saal *n* für Gastmähler (insb. im Palast d. Whitehall in Westminster).

banquette, bäng-kĕt', *s.* (*T.* Fortif.) Brustwehrbank, *f*; erhöhte Fußweg auf einer Brücke, *m*; (*T.* Sattl.) Zapfenloch, *n*; (Am.) Bürgersteig, *m.*

banshee, banshie, bän'-shē, *s.* irländische od. schott. Geist, *m* einer Familie einen Todesfall anzeigend.

banstickle, bän'-stĭk-l, *s.* Stichling, *m.*

bantam, bän'-tăm, *s.* Bantamhuhn, Zwerghuhn, *n.* ~-work nachgemachte japanische Kunstfischlerarbeit, *f.*

banter, bän'-tẽr, *v. a.* spotten, zum besten haben; (Am.) herausfordern. ~, *s.* Scherz, Spott, *m*; (Am.) Herausforderung (zu Wettkämpfen), *f.* ‖~er, *s.* Spaßvogel, Spötter, *m.* ‖~ing, *s.* Neckerei, *f.* [Säugling, *m.*

bantling, bänt'-lĭng, *s.* kleine Kind, *n*,

Banyan ſ. **Banian.** ~-tree indische Feigenbaum, *m.*

bap, băp, *s.* (schott.) Art Brotlaib, *m.*

baptism, băp'-tĭzm, *s.* Taufe, *f.* ~ of fire Feuertaufe. Private ~ Nottaufe.

baptismal, băp-tĭz'-măl, *a.* Taufe . . . ~ font Taufstein, *m.* ~ record Taufzeugnis, *n.* ~ vow Taufbund, *m.* ~, *s.* Taufname, *m.*

Baptist, băp'-tĭst, *s.* Wiedertäufer, *m.* The ~ Johannes der Täufer. ‖~ery, *s.* Taufkapelle, *f.* [Tauf . . .

baptistic(al), băp-tĭs'-tĭk, *a.* (l. u.)

baptize, băp-tīz', *v. a.* taufen (dch. Verabreichung des Sakraments; *cf.* **christen**). ‖~r, *s.* Taufende, Täufer, *m.*

bar, bär, *s.* Riegel, *m* (of soap R. Seife); Stange, *f*; Querholz, *n*; Schlagbaum, Balken; Stab, Zain; Standbaum; Querstab (unten am Stuhle); Schrägbalken (im Wappen); (*T.* Turnk.) Holm; (*T.* Münz.) Schwengel; Tuchstreifen, *m*; Wagenscheit; *fig.* Hindernis, *n*, Querstrich; mit Schranken eingeschlossene Ort; Schenktisch, *m*, Büffet, *n*; Felsenriff (am Eingange eines Hafens od. an der Mündung eines Flusses), *n*; Schranke (im Gerichtssaal u. Parl.), *f*; (*T.* Her.) Querbalken; (*T.* Horsem.) Träger (von Pferden); Taktstrich; Preßbengel, *m*; (Am.) angeschwemmte edelmetallhaltige Sandmasse, *f.* The ~ die juristische Laufbahn. —s, *pl.* Roststäbe (im Kamin für die Kohlen), *pl.* ~ of flesh Strieme, *f.* ~ of ground Gesteinader, *f.* ~ of rest Pause, *f.* Horizontal —s Reck, *n.* Parallel —s (*T.* Turnk.) Barren, *m.* To be admitted od. called to the ~ als Advokat zum Plaidoyer zugelassen werden. To go to the ~ Jura studieren. We must all stand before the ~ of God (*prov.*) wir müssen alle vor Gottes Richterstuhl stehen. ‖ ~, *v. a.* verriegeln, vergittern; mit einem Querstabe versehen; streifen; verhüten, verhindern; (from) abhalten, ausschließen; einschränken; Einhalt thun; sich vorbehalten, ausnehmen; strafen (beim Spiel); (*T.* Gef.) einwenden. To ~ a vein (*T.* Farr.) unterbinden. ~, *adv.* (*Sl.*) ausgenommen. ~ mistakes (on Irrtümern abgesehen.

bar . . ., in Zuss. ~-boy Kellnerjunge, *m.* ~-commutator (*T.* Tel.) Linienumschalter, *m.* ~-cutter, *s.* Stangenschneidemaschine, *f.* ~-fee, *s.* Sitzgeld, Schließgeld, *n.* ~-goose Baumgans, *f.* ~-iron, *s.* Stabeisen, *n.* ~-keeper, ~-man, *s.* Aufwärter (in der Schenke), *m.* ~-lathe, *s.* Prismadrehbank, *f.* ~-leaping Springen *n* über eine Barriere. ~-loom, *s.* selbstwebende Stuhl, *m.* ~-maid, *s.* Schenkmädchen, *n*, Kellnerin, *f.* ~-master, *s.* Berginspektor, Erzmesser, *m.* ~-meeting, *s.* Advokatenversammlung, *f.* ~-mote, *s.* Berggericht, *n.* ~-post, *s.* Schlagbaumpfosten, *m.* ~ pump, *s.* kleine Bootpumpe, *f.* ~-room, *s.* Schenkstube, *f.* ~-seam, *s.* Spannbraht, *m.* ~-shear, *s.* Hobelschere, *f.* ~-shoe, *s.* Ringschuh, *m*; Hufeisen *n* mit Querstab hinten. ~-shot, *s.* Stangenkugel *f.* ~-sinister (*T.* Her.) linke Schrägbalken, *m.* ~-steel, *s.* gemeine Stahl, *m.* ~ wimble, *s.* Riegelbohrer, *m.* ~-wood, *s.* Scheitholz; Sandelholz, *n.*

barathrometer, bär-ă-thrŏm'-ĕt-ẽr, *s.* Messer *n* unterseeischer Strömungen.

barb, bärb, *s.* Bart; Widerhaken; Berber (Pferd), *m*; numidische Taube; Barbe (Fisch u. Spitzenende); spitzige Flamme, *f*; (auch *pl.*) Pferdegeschirr, *n.* ~, *v. a.* anschirren; mit Widerhaken versehen; übertragen; ausschalen; (n. u.) barbieren.

barbacan, bär'-bă-kăn, *s.* Thorturm (eines Schlosses); Brückenkopf, *m*, Schanze; Schießscharte, *f*; Rinnloch, *n.*

barbadoes, bär-bā'-dōz, ſ. Eig. ~ aloes Leberaloe, *f.* ~ cherry westindische Kirsche, *f.* ~ flower-fence Pfauenschwanz (Pflanze), *m.* ~ leg (*T.* Med.) Elephantiasis, *f.* ~ nut Brechnuß, *f.* ~ tar Bergteer, *m.*

barbarian, bär-bā'-rĭ-ăn, *a.* barbarisch. ~, *s.* Barbar; Unmensch; (bei den alten Röm.) Ausländer, *m.* [fremd.

barbaric, bär-băr'-ĭk, *a.* ausländisch,

barbarism, bär'-bär-ĭzm, *s.* (*T.* Gram.) Barbarismus, *m*; Barbarei, Roheit; (l. u.) Grausamkeit, *f.*

barbarity, bär-băr'-ĭ-tĭ, *s.* Barbarei, *f.*

barbarize, bär'-bär-īz, *v. a.* in den Zustand der Barbarei versetzen. ~, *v. n.* (l. u.) barbarisch werden; (*T.* Gram. *obs.*) Barbarismen begehen.

barbarous, bär'-bär-ŭs, *a.* —ly, *adv.* barbarisch; grausam; sprachwidrig. ‖~ness, *s.* ſ. barbarity.

Barbary, bär'-bär-ĭ, *s.* ſ. Eig. ~ ape Makokko, *m* (*Macacus Inuus*). ~-wood Sauerdornholz, *n.* [maus, *f.*

barbastel, bär'-băs-tĕl, *s.* Mopsfledermaus,

barbate(d), bär'-bāt-ĕd, *a.* bärtig; mit Widerhaken; (*T.* Bot.) mit Grannen.

barb-bolt, bärb-bōlt, *s. T.* Zackbolzen, *m.*

barbe, bärb, *s.* Roßharnisch, *m.* ~-feathers Bartfedern (des Falken), *pl.*

barbecue, bär'-bĕ-kū, *v. a.* ein ganzes Schwein od. Tier braten. ~, *s.* gebratene ganze Schwein od. Tier; (Am.) ländliches Fest *n* mit Mittagsessen im Freien; Terrasse (um ein Haus), *f.*

barbed, bärb'-ĕd, *a.* bärtig; mit Widerhaken; angeschirrt.

barbel, bär'-bĕl, *s.* Barbe (Fisch); (*T.* Farr.) Kröte, *f*; Frosch (Pferdekrankheit), *m.*

barber, bär'-bẽr, *s.* Barbier, *m.* —'s chair ein Stuhl, der für alle paßt. —'s basin Barbierbecken, *n.* —'s block Perückenstock, *m.* —'s cat (*Sl.*) halberhungerte Person, *f.* —'s chafer Wärmflasche, *f.* —'s clerk (*Sl.*) geckige Ladenschwengel, *m.* —'s plates Barbierbecken, *pl.* —'s music schlechte Musik, *f.* —'s pole Stange *f* mit Barbierbecken (als Schild). —'s vices (*T.* Chir.) Schlüsselschrauben, *pl.* ~, *v. a.* (*Shak.*) rasieren u. frisieren. ‖ ~monger Geck (in Barbierstuben) *m.* ~ surgeon Bader, Heilgehilfe, *m.* ‖~ize, *v. a.* (Am.) barbieren.

barberry, bär'-bĕr-ĭ, *s.* Berberitze, *f.* ~-tree Berberisstaude, *f.*

barbet, bär'-bĕt, *s.* Pudel, Bartvogel

barbican ſ. **barbacan.** (*Bucco*), *m.*

barbing, bärb'-ĭng, *s.* Münzbeschneidung, *f.*

barbule, bär'-būl, *s.* Bärtchen; (*T.* Bot.) feine Barthaar (an manchen Moosen), *n.*

Barcelona nut, bär-sĕ-lō'-nä nŭt, *s.* Lombardnuß, *f.* [wiege, *f.*

barcelonnette, bär-sĕ-lŏn-ĕt', *s.* Hängebard, bärd, *s.* l. Barde (der Kelten); *fig.* Dichter, *m.* 2. Spickspeck, *m.* ~-wool ausgesuchte Wolle, *f.*

bardash, bär'-dăsh, *s.* (n. u.) Knabe, der sich zur Unzucht brauchen läßt, *m.*

barde, bärd, *s.* Pferdegeschirr, *n.* ‖—d, —ŏd, *a.* geharnischt; reich geschirrt.

bardic, bärd'-ĭk, **bardish**, —ĭsh, *a.* bardisch.

bardism, —ĭzm, *s.* Bardentum, *n.*

bare, bär, *a.* nackt, bloß, kahl; barhaupt; aufgeschunden, wund; (of) entblößt; brachliegend; dürftig; offenbar, unverhüllt; allein; abgetragen. The plot was laid ~ das Komplott wurde entdeckt. The —st necessaries of life die dringendsten Lebensbedürfnisse. Under ~ poles (*T.* Naut.) mit beschlagenen Segeln (im Sturm). ‖ ~, *s.* das Nackte (in der Kunst). ‖ ~, *v. a.* entblößen; (of) berauben. To ~ a foundation unten bloß legen. ‖—d, *a.* offen gelegt; unterwaschen. ‖—ly, *adv.* nackt, kahl u. ſ. f.; bloß, nur. ‖—ness, *s.* Nacktheit, Blöße; Dürftigkeit, *f.*

bare, —, *pret. (obs.)* v. to bear.

bare . . ., in Zuss. ~-back(ed), *a.* ungesattelt. ~-back rider, *s.* Reiter ohne Sattel, *m.* ~-bodied, *a.* nackt. ~-bone, *s.* abgemagerte Mensch, *m.* ~-boned, *a.* abgezehrt. ~-breeched, *a.* mit nacktem Hintern. ~-faced, *a.* unmaskiert; *fig.* frei; unverschämt. ~-facedly, *adv.* ohne Scheu; unverschämt. ~-facedness, *s.* Unverschämtheit, Frechheit, *f.* ~-foot, *a. & adv.*; ~-footed, *a.* barfuß. ~-gnawn, *a.* ganz abgenagt. ~-headed, *a.* barhaupt. ~-legged, *a.* mit bloßen Beinen. ~-necked, *a.* mit bloßem Halse. ~-picked, *a.* bis auf den Knochen abgenagt. ~-pump, *s.* tragbare Saugpumpe, *f.* ~-ribbed, *a.* abgemagert. ~-shouldered, *a.* bekollettiert. ~-tailed, *a.* mit nacktem Hintern; *fig.* dürftig.

barege, bă-rāsh', *s.* leichter Wollenstoff, *m.*

barer, bär'-ẽr, *s.* Abstechmeißel, *m.*

Baresark, bär'-särk, *s.* Berserker, *m.*

barful, bär'-fŭl, *a.* (n. u.) voll Hindernisse, beschwerlich.

bargain, bär'-gĭn, *s.* Handel; Kaufvertrag, *m*; gekaufte od. verkaufte Sache, *f*; vorteilhafte Geschäft, *n*; (*T.* Bergb.) Gedinge, *n.* Into the ~ obendrein. It's a ~! Es gilt! To drive a hard ~ tüchtig feilschen. To get a dead ~ für einen Spottpreis bekommen. To make the best of a bad ~ sein Bestes in mißlichen Verhältnissen thun. To sell a ~ (*obs.*) eine scharfe Antwort geben. To sell —s unziemlich erwiedern. A good ~ is a pickpurse (*prov.*) guter Kauf leert den Beutel. ‖ ~, *v. a.* kaufen. ~, *v. n.* (for um etwas) handeln. I —ed him down to . . . for . . . ob. out of . . . ich habe ihm . . . abgehandelt. This is more than I —ed for das ist mehr, als ich erwartet habe. ‖ ~-master der das Geschäft beherrscht. To strike a ~ einen Handel schließen. The ~ is off der Handel ist rückgängig geworden. ‖—ee, *s.* Käufer, *m.* ‖—er, *s.* Verkäufer, *m.* To be a hard —er sehr feilschen.

barge, bärj, *s.* Barke, *f*; Lustboot; Lichterschiff, *n*; Barkasse (eines Kriegsschiffs), *f*; Schleppboot (des Dampfers); Reisefahrzeug hoher Personen, *n.* ~, *v. n.* im Kahn fahren. ‖~-boards (*T.* Techn.) Bretter, die über das horizontale Gebälk des Giebels hervorragen, *pl.* ~-couple Querbalken, Spannriegel, *m.* ~-course First-

pfette, *f.* ~-man Bootführer, *m.* ~-master Schiffer, Eigentümer einer Barke, *m.*

bargee, bär'-jē, *s.* Kahnführer, *m.*

barger, bärj'-ėr, *s.* Schiffer, Bootsknecht, *m.*

barghaist, bär'-gēst, *s.* (schott.) Thor- od. Steggeist (ein Kobold), *m.*

baria, bā'-ri-ā, *s.* ∫. **baryta.**

barilla, bă-ril'-lă, *s.* Salzkraut, *n*; ſpaniſche Soda, *f.*

baring, bär'-ing, *s.* Unterwaſchung, *f.*

barium, bär'-i-ŭm, *s.* (*T.* Chem.) Barium, *n.*

bark, bärk. *s.* 1. Borke, Rinde; (Peruvian ~) Chinarinde; Lohe, *f*; *(Sl.)* Irländer(in), *m (& f).* 2. Barke, *f.* 3. (of dogs) Blaff; (ſcherzh.) Huſten, *m.* Ilis ~ is worse than his bite *prov.* ſein Reden iſt ſchlimmer als ſein Thun. ‖ ~, *v. a.* abrinden; die Haut abſchinden; ablohen; mit Borke bedecken; (Bäume) ringeln. To ~ off squirrels (Am.) Eichhörnchen dadurch töten, daß man die Rinde dicht unter ihrem Sitz abſchießt. ~, *v. n.* bellen; (ſcherzh.) huſten; (v. Hirſchen) röhren. To ~ at anbellen; ſchmähen. To ~ up the wrong tree (Am.) *fig.* auf dem Holzwege ſein. ~-bared abgerindet. ~-bed Lohbeet, *n.* ~-bound dickrindig. ‖-en, *v. a.* (ſchott.) überkruſten; gerben. ‖-er, *s.* Schreier, Schmäher; Ausrufer (an Ladenthüren); *fig.* Leuteſchinder, *m*; *(Sl.)* Piſtole, *f.* Great ~ers are no biters *prov.* Hunde, die bellen, beißen nicht. ‖-ery, *s.* Lohſchuppen, *m.* ‖ ~-galled mit beſchädigter Rinde. ~-grafting Pfropfen *n* in die Rinde. ~-house Lohſchuppen, *m.* ~-mill Lohmühle, *f.* ~-pit Lohgrube, *f.* ~-rigged (*T.* Naut.) mit Backszeug. ~-stove mit Glas bedeckte Lohbeet, *n.* ~-stripped ∫. ~-bared. ~-tree, *s.* Chinarindenbaum, *m.*

Barker's mill, bärk'-ėrz mil, *s.* Waſſermühle *f* ohne Rad und Drilling, Segnerſche Waſſerrad, *n.* ſbrannt.

barket, bär'-kĭt, *a.* (ſchott.) ſonn-

barking, bärk'-ing, *s.* Abrinden; Gebell; Färben von Segeln ꝛc. mit gekochter Rinde, *n.* ~-axe Rindenbeil, *n.* ~-iron (*T.* Techn.) Schäleiſen, *n*; *(Sl.)* Piſtole, *f.*

barky, bärk'-i, *a.* rindig; von Rinde.

barley, bär'-li, *s.* Gerſte, *f*; (Kinderruf beim Spiel) frei! ~-bird Zeiſig; Wendehals, *m.* ~-brake altertüml. ländliche Spiel um Kornhaufen herum. ~-broth Gerſtenſaft, *m*; *vulg.* ſtarke Bier, *n.* ✕ ~-fever *(provinc.)* Unwohlſein *n* durch Unmäßigkeit. ~-sick (ſchott.) betrunken. ~-water Gerſtentrank, *m.* ſheſig.

barm, bärm, *s.* Hefe, Bärme, *f.* ‖-ly, *a.*

barmacide, bär'-mă-sid, **barmecide**, bär-mē-sid, *a.* unwirklich, bloß eingebildet. ſſ.

barm-fly, bärm'-fli, *s.* Art Angelfliege,

barmkin, bärm'-kin, *s.* äußere Schloßbefeſtigung, *f.*

barn, bärn, *s.* Scheuer, Scheune, *f*; (Am.) Stall; große Karpfen, *m*; (n. u.) Kind, *n.* ~, *v. a.* *(Shak.)* einſcheuern. ‖ ~-burners (Am.) radikale Demokraten, *pl.* ~-door Scheunthor, *n.* ~-door fowls Hausgeflügel, *n.* ~-floor Tenne, *f.* ~-owl Schleiereule, *f.* ~-scone (ſchott.) Gerſtenkuchen, *m.* ~-stormers herumziehende Komödianten, *pl.*

Barnaby-bright, bär'-nă-bī-brit, *s.* St. Barnabastag, *m* (11. Juni alten Stils, als längſter Tag geltend).

barnacle, bär'-nă-kl, *s.* Entenmuſchel; Baumgans, *f*; (*obs.* cant) Taſchendieb, *m.* —s, *pl.* Bremſe (der Hufſchmiede); *(Sl.)* Brille, *f.* ‖-d, *a.* mit angeſetzten Muſcheln bedeckt.

barne, bärn, *s.* (n. u.) Kind, *n.*

barograph, bär'-ō-gräf, *s.* Luftdruckzeiger, *m.* [ryt, *m.*

barolite, bär'-ō-lit, *s.* kohlenſaure Ba-

barology, bär-ŏl'-ŏ-ji, *s.* Lehre von der Schwere, *f.*

barometer, bă-röm'-ĕt-ėr, *s.* Barometer, Wetterglas, *n.* ~-gage Manometer, *n.*

barometric(al), bär-ō-mĕt'-rik-ăl, *a.* barometriſch. ~ height Barometerhöhe, *f.* ~ manometer Differentialbarometer, *n.* ~-tube Barometerröhre, *f* ~-variation Barometerſchwankung, *f.*

barometrograph, bär-ō-mĕt'-rō-gräf, *s.* Barometeruhr, *f.*

barometz, bär'-ō-mĕts, *s.* wollige Schildfarn, *m (Aspidium Baromez).*

baron, bär'-ŏn, *s.* Baron, Freiherr; (*T.* Geſ.) Ehemann, *m.* ~ by writ (by creation) alte Baron. ~ by letters patent Namensbaron. ~ by tenure Lehensbaron. ~ of the Exchequer Richter bei der Schatzkammer, *m.* Lord Chief ~ Lord Oberrichter bei der Schatzkammer. ~ of beef Rindslendenſtück, *n.* ‖-age, *s.* Barone und Pairs, *pl.*, Baronswürde; (Gut) Baronie, *f.* ‖-ess, *s.* Baroneſſe, Freifrau, *f.* ‖-et, *s. & v. a.* Baronet, Erbritter, *m*; zum B—t ernennen. ‖-age, *s.* Baronetswürde; Liſte der Baronete, *f.* ‖-etess, *s.* Frau eines Baronets, *f.* ‖-etcy, *s.* Baronetswürde, *f.* ‖-ial, bă-rō'-ni-ăl, *a.* Barons . . ., freiherrlich. ‖-y, *s.* Baronie; Baronswürde, *f.*

baroque, bă-rōk', *a.* wunderlich; unregelmäßig; (Perlen) ſchiefrund.

baroscope, bär'-ō-skōp, *s.* (*T.* Phyſ.) Baroſkop, *n* (Inſtrument, die Veränderungen des Luftdrucks anzuzeigen). [ſpat, *m.*

baroselenite, bär-ō-sēl'-ē-nit, *s.* Schwer-

barouche, bă-rōsh', *s.* Barutſche, *f.* Landauer, *m.* [*m.*

barracan, bär'-ră-kăn, *s.* Berkan (Zeug),

barrace, bär'-ăs, *s.* Schranke, *f.*

barrack, bär'-ăk, *s.* Baracke, *f*; (Am.) Strohdach, *n.* ~, *a.* Kaſernen . . . —s, *pl.* Kaſerne, *f.* ~-bed Feldbett, *n.* ~-master Kaſerneninſpektor, *m.*

barracoon, bär'-ă-kōn, *s.* befeſtigte Negerhaus, *n.* [niſche Spießhecht, *m.*

barracuda, bär-ră-kō'-dă, *s.* amerika-

barrage, bär'-ĭj, *s.* 1. Abdämmung; 2. geblümte Tiſchleinwand, *f.*

barragon, bär-ă-gŏn', *s.* ∫. **barracan.**

barras, bär'-ăs, *s.* Kieferharz, *n*; Packleinwand, *f.*

barrator, bär'-ă-tėr, *s.* Prozeßanſtifter; Schiffskapitän, der eine Veruntreuung begeht, *m.*

barratry, bär'-ă-trĭ, *s.* Anſtiftung von Rechtshändeln; (*T.* Geſ.) Veruntreuung; dem Reeder nachteilige Handlung des Kapitäns, *f.*

barrecoes, bär'-rē-kōz, *s. pl.* kleine Waſſertonnen (auf Schiffen), *pl.*

barrel, bär'-rĕl, *s.* Faß, *n*; Tonne (auch Maß u. Gewicht); jede cylindriſche Höhlung (z. B. eines Schlüſſels); Paukenhöhle (des Ohrs), *f*; Lauf (des Gewehres), *m*; Kaſten, *m*; Walze, *f*, Cylinder; Federtiel; Pferderumpf, *m*; Federgehäuſe, *n*; Rolle (des Flaſchenzugs), *f*; Pumpenſtiefel, *m.* ~ of the capstan (*T.* Naut.) Welle *f* des Gangſpills. ‖ ~, *v. a.* in ein Faß füllen od. packen; (Straßen) wölben. ‖-(l)ed, *a.* (von Gewehren ꝛc.) . . . läufig; (Straßen) gewölbt. ‖-ling, *s.* Faßpacken; Wölben (v. Straßen), *n.*

barrel . . ., in Zuſſ. ~ -bellied, *a.* dickbäuchig. ~-breecher, *s.* Gewehrlaufzurichter; Rohrvorſchrauber, *m.* ~ -chain, *s.* Kette in der Uhr, *f.* ~ -fever, *s. pop.* Flaſchenfieber, *n.* ~ -filler, *s.* Faßfüllungsapparat, *m.* ~ -forger, *s.* Rohrſchmied, *m.* ✕ ~ -howel, *s.* Krummhaue, *f.* ~ -loft, *s.* Schnürboden, *m.* ~ -loom, *s.* Trommelſtuhl, *m.* ~ -organ, *s.* Drehorgel, *f.* ~ -process, *s.* Ausſcheiden *n* der Metalle aus Erzen durch Amalgamation. ~ -screw, *s.* Hebeſchraube, *f.* ✕ ~ -vault, *s.* Tonnengewölbe, *n.* ~ -washer, *s.* Faßwaſchmaſchine, *f.* ~ -wheel, *s.* Federhausrad, *n.*

barren, bär'-ĕn, *a.* —ly, *adv.* unfruchtbar; dürr, trocken; dürftig; nicht erfinderiſch; abgeſchmackt; (*T.* Bergw.) taub. ~ of words wortkarg. ~ flowers (*T.* Bot.) geſchlechtsloſe (männliche) Blüten, *pl.* ~ wort (Bot.) Biſchofsmütze, *f (Epimedium alpinum).* ~, *v. a.* öde machen. ~, *s.* (Am.) öde Land, *n.* ‖-ness, *s.* Unfruchtbarkeit; Dürre; *fig.* Trockenheit; Geiſtesarmut, *f.*

barret, bär'-ĕt, *s.* Barett (des Prieſters), *n.* ~-cap (*T.* Mil. *obs.*) Art Sturmhaube, *f.*

barricade, bär-i-kād', *s.* Barrikade, Verrammelung; (*T.* Naut.) Schanzverkleidung, *f*; *fig.* Hindernis, *n.* ~ of trees Verhau, *m.* ~, *v. a.* verbarrikadieren; verſchanzen. To ~ a ship Finkenetten und Schanzkleider um das Schiff hängen.

barricado ſ. **barricade.**

barrier, bär'-ri-ėr, *s.* Schlagbaum, *m*; Gatter, *n*; (l. u.) Grenzfeſtung, *f*; Grenzſtein, *m*; (*T.* Bergb.) Sicherheitsmauer, *f*; Schranken, *pl.*; Hindernis, *n.* ✕ ~-gate Gatterthor, *n.* ~ -pillar (*T.* Bergw.) Sicherheitspfeiler, *m.* ✕ ‖*n*, Jargon, *m.*

barrikin, bär'-i-kin, *s. (Sl.)* Geſpräch,

barring, bär'-ing, *a.* ausgenommen; abgeſehen von. ~ -out ſcherzhafte Verbarrikadieren *n* der Schulzimmer vor den Lehrern zur Weihnachtszeit.

barrister, bär'-is-tėr, *s.* rechtsgelehrte Anwalt (an höhern Gerichtshöfen, mit den Parteien nicht in Berührung kommend), *m.*

barrow, bär'-ō, *s.* 1. Trage, Bahre; Karre, *f*; Trockenkotb, *m.* 2. Hünengrab, *n*; (*T.* Bergb.) Halde, *f.* 3. *(obs.)* geſchnittene Schwein, *n.* ~ -bunter Karrenſchieber; Schlackenführer; Erdekarrer, *m.* —ful Karrenladung, *f.* ~ -hog verſchnittene Eber, *m.* ~ -man (*T.* Bergb.) Kohlenſchieber, *m.* ~ -tram (ſchott.) Tragbahrenſtange, *f.* ~ -way ſ. **tramway.**

barse, bärs, *s.* Barſch (Fiſch), *m.*

Bart. = **baronet.**

barter, bär'-tėr, *s.* Tauſchhandel; Tauſch, *m.* ~, *v. a. & n.* (vorteilhaft) austauſchen (häufig mit away); *fig.* treiben. To ~ one's honour for gold ſeine Ehre für Gold verkaufen. ‖-er, *s.* Tauſchhändler, *m.* ‖-y, *s.* (n. u.) Tauſchhandel, *m.*

bartizan, bär'-ti-zăn, *s.* Klebe-, Burgtürmchen, *n*; (ſchott.) Zinne, *f.* ~, *v. a.* mit Zinnen verſehen.

Bartlemy, bär'-tl-mĭ, *s. pop. (obs.)* ein lärmendes Londoner Volksfeſt (St. Bartholomew's Fair).

barton, bär'-tŭn, *s.* (n. u.) Ländereien *pl.* eines Lehns; Herrenhaus; Nebengebäude, *n.* [*m.*

bartram, bär'-trăm, *s.* (Bot.) Bertram,

baryecentric, bär-i-sĕn'-trik, *a.* auf den Schwerpunkt bezüglich.

barystrontianite, bär-i-strŏn'-shi-ăn-it, *s.* Barytſtronthianit, Stromnit, *m.*

baryta, bă-ri'-tă, *s.* Barytерde, *f.* ~ white Permanentweiß, *n.* [ryt, *m.*

barytes, bă-ri'-tēz, *s.* Schwerſpat, Ba-

barytic, bă-rit'-ik, *a.* barytiſch.

barytocalcite, bă-ri-tō-käl'-sit, *s.* Barycalcit, *m.*

barytone, bär'-i-tōn, *s.* (*T.* Gram.) 1. Barytonon, *n.* 2. (Muſ.) Bariton, *m.* ~, *a.* 1. barytoniert; 2. B . . .

barytum ſ. **barium.** [Grund . . .

basal, bās'-ăl, *a.* zur Baſis gehörend,

basalt, bă-zawlt', *s.* Baſalt, *m.* ‖-ic, *a.* baſaltiſch. ‖-iform, *a.* baſaltför-

mig; fäulenförmig. ‖-ine, *s.* Basalthornblende; Basaltsäule, *f.*

basan, bā-sān', **basanite**, bās'-ăn-īt, *s.* Kieselschiefer, lydische Stein, Probierstein, *m.* [brücke, *f.*

bascule-bridge, bās'-kūl-brij, *s.* Wipp-

base, bās, *a.* niedrig (als örtlich *obs.*); gering (v. Geburt, Stand); gemein (stärker als **mean** u. **vile**); (vom Tone) tief; (v. Metallen) unedel; (Geld) falsch. ‖ ~, *s.* 1. Grundlage, Grundfläche; Grundlinie; (*T.* Chem.) Basis, *f*; Fußgestell, *n*; Baß, *m*; Baßsaite; Baßgeige, *f*; Ort, wo das Wettlaufen oder Lanzenbrechen beginnt; altes ländliches Wettlaufspiel; (Am.) ein Ballspiel; (im base-ball) Mal (eins v. den fünf), *n*; (*T.* Mil.) Operationslinie, *f.* ×2. Barsch, *m.* 3. (n. u.) Strumpf, *m*; Beinschiene, *f*; Unterrock, *m.* Fundamental ~ Grundbaß. To bid the ~ durch schnelles Laufen zum Verfolgen auffordern. ‖ ~, *v. a.* gründen, basieren; geringhaltiger machen; (n. u.) herunterlassen; (l. u.) Baß singen od. spielen. ‖-ly, *adv* v. base, *a.*; unehelich. ‖-less, *a.* grundlos ‖-ment, *s.* Fundament; (~ -story) Kellergeschoß, *n.* ‖-ness, *s.* Niederträchtigkeit; uneheliche Geburt; Tiefe (des Tons); Niedrigkeit, *f.*

base . . ., in Zuss. (v. **base**, *a.* u. *s.*). ~ -ball, *s.* (Am.) Art Fußballspiel, *n.* ~ -born, *a.* unehelich, niedrig von Geburt. ~ -broom, *s.* Färberginster, *m* (*Genista tinctoria*). ~ -burner, ~ -burning furnace, *s.* Schütt-, Füllofen, *m.* ~ -court, *s.* Hinterhof; Viehhof, *m*; Bagatellgericht, *n.* ~ -edge ornament, *s.* (*T.* Archit.) Eckblatt, *n.* ~ -line, *s.* Basallinie, *f*; *pl.* weiß markierte Grenzlinien (im lawn-t.), *pl.* ~ -minded, *a.* niedrig gesinnt. ~ -moulding, *s.* Sockelsims, *m.* ~ -plate, *s.* Sockelplatte, *f.* ~ -rocket, *s.* gelbe Wau, *m* (*Reseda lutea*). ~ -string, *s.* Baßsaite, *f* ~ -tenure, *s.* Lehensbesitz *m* durch Gnade (nicht durch Ehrendienst erworben). ×~ -viol, *s.* Baßgeige, *f.* [Helm, *m.*

basenet, bās'-ē-nĕt, *s.* leichte, offene

bash, băsh, *v. n. (obs.)* sich schämen. ~, *v. a. (Sl.)* prügeln.

bashaw, bă-shâw', *s.* Pascha, *m.*

bashful, băsh'-fo͝ol, *a.* —ly, *adv.* verschämt; schüchtern; (*obs.*) Scham erregend. ‖-ness, *s.* Schamhaftigkeit; Schüchternheit, *f.*

Bashi-bazouk, bă-shī-bă-zo͝uk', *s.* Baschibosuk (irreguläre türk. Soldat), *m.*

bashless, băsh'-lĕs, *a.* schamlos.

basic, bās'-ĭk, *a.* (*T.* Chem.) basisch.

basicity, bās-ĭs'-ĭ-tĭ, *s.* (*T.* Chem.) Basensvermögen, *n.* [Basenbildung, *f.*

basification, bās-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s. T.*

basifier, bās'-ĭ-fī-ẽr, *s. T.* Basenbildner, *m.* [soben an der Spitze.

basifugal, bās-ĭf'-ŭ-găl, *a.* (*T.* Bot.)

basify, bās'-ĭ-fī, *v. a.* in eine Salzbase verwandeln.

basil, bāz'-ĭl, *s.* 1. Basilienkraut (*Ocimum basilicum*), *n.* 2. gegerbte Schafleder, *n.* 3. (*T.* Techn.) Schräge (des Hobels ꝛc.); Hobeleisenbahn, *f.* With one ~ einbahnig. ~, *v. a.* (*T.* Techn.) schräg zuschleifen.

basilar(y), băz'-ĭl-ẽr, *a.* (*T.* Anat.) an der Basis gelegen.

basilic, băz-ĭl'-ĭk, **basilica**, bă-zĭl'-ĭ-kă, *s.* Art antike Gerichtshalle; (Kirche) Basilika, *f.*

basilic(al), —, *a.* im Basilikastil; (*T.* Anat.) auf die Mittelader des rechten Armes bezüglich. [falbe, *f.*

basilicon, bă-zĭl'-ĭ-kŏn, *s.* Königs-

basilisk, băz'-ĭ-lĭsk, *s.* Basiliek, *m.* ~, *v. a.* mit einem Zauberkraft übenden Blicke betrachten.

basil . . ., băz'-ĭl, in Zuss. ~ -thyme, *s.* Ackerbasilienquendel, *m* (*Calamintha acinos*). ~ -weed, *s.* wilde Basilienkraut, *n.*

basin, bā'-sn, *s.* Becken, *n* (auch *T.* Geog.); Schale, *f*; Wasserbehälter; künstliche Teich, *m*; Stromgebiet, *n*; Wagschale; Würzkufe; Schleifschale, *f*; (*T.* Techn.) Filzblech; Schiffsdock; (*T.* Zuckerfabr.) Füllbecken; Wasserbecken (im engl. Abtritt), *n.* ~ of the first buddling Rohlaugesumpf, *m.* **Natural** ~ Bergkessel, *m.* ‖-ed, *a.* in ein Becken eingeschlossen.

basis, bās'-ĭs, *s.* (*pl.* **bases**, bās'-ēz) Grundlage; Grundfläche, *f*; Fußgestell; Fundament, *n*; *fig.* Grundpfeiler, *m*; (*T.* Chem.) Basis, *f.* ~ of the foyer Grundlage des Schachts, *f.*

basist, bās'-ĭst, *s.* (n. u.) Basist, *m.*

bask, băsk, *v. a.* (& *n.* sich) sonnen; *fig.* (er)wärmen.

basket, bās'-kĕt, bās'-kĕt, *s.* Korb; K. voll; Austernkorb; Säbelkorb; (*T.* Zuckerfabr.) Filtrierkasten, *m*; Wagengestell *n* aus Korbgeflecht; rückwärtige Außenplätze (einer Kutsche); **milde Gaben**, *pl.*; (Theater) Galerie, *f.* To bring to the ~ an den Bettelstab bringen. To go to the ~ ins Gefängnis kommen. To leave in the ~ im Stiche lassen. To make up a ~ eine milde Gabe (in Kleidungsstücken) zurechtmachen. ‖ ~, *v. a.* in einen K. thun; mit Korbgeflecht überziehen. ‖×-beagle Stöberhund (in einem Korbe auf die Jagd mitgenommen), *m.* ×~ -button Knopf *m* mit korbgeflechtähnlicher Prägung. ~ -carriage Korbwagen, *m.* ~ -clerks Sportelbrüder, *pl.* ~ -fish (Zool.) Medusenhaupt, *n.* ~ -handle, ~ -hilt Korbgefäß (des Degens), *n.* ~ -hare im K. mitgenommene und zur Jagd freigelassene Hase, *m.* ~ -handle arch (*T.* Archit.) Stichbogen, *m.* ~ -hilted mit einem Korbgefäß. ~ -knife Korbmachermesser, *n.* ~ -maker's bench Korbmacherstübchen, *n.* ~ -meeting (Am.) Art (religiöses) Piknik, *n.* ~ -plait Frauenzöpfe, *pl.* ~ -trifle kleine runde Körbchen, *n.* ~ -urchin f. ~ -fish. ~ -woman Korbmacherin; Trägerin; Hökerin, *f.* ~ work Korbwaren, *pl.*; Kreuzgeflecht, *n.*

basking-shark, bāsk'-ĭng-shârk, *s.* Riesenhai, *m* (*Selache maxima*).

baslard, bās'-lărd, *s.* Zierdolch (am Gürtel), *m.* [Stab, *m.*

Basle paper, bāsl pā'-pẽr, *s.* Baseler

bason, bā'-sŭn, *s.* f. **basin.**

bass, bās, *v. n.* Baß singen. ~, *v. a.* im dumpfen Tone verkünden.

bass, bās. *s.* Flußbarsch; geaugte Barsch; Seebarsch, *m*; (Am.) Linde, *f*; Bast, *m*; Bastmatte, *f.*

bass, bās, *s.* Baß, *m*; Schnarrwerk (der Orgel), *n*; Baßgeige, *f.* ~ -growl Brummbaß, *m.* ~ -horn Basserthorn, *n.*

basset, bās'-ĕt, *s.* Dachshund, *m*; Bassetspiel (Hazardspiel); (*T.* Bergb.) Zutagetreten eines Lagers, *n.* ~, *v. n.* ansteigen (von Kohlenflötzen). ~ -horn Baßklarinette, *f.* [geige, *f*, Cello, *n.*

bassetto, bās-sĕt'-tō, *s.* kleine Baß-

bassinet, bās'-ĭ-nĕt, *s.* Korbwiege, *f.*

bassock, bās'-sŭk, *s.* Matte, *f.*

bassoon, bās-sōn', *s.* Fagott, *n.* ‖-ist, *s.* Fagottist, *m.*

basso-rilievo f. **bass-relief.**

bass . . . in Zuss. ~ (bās)-relief, *s.* Tiefrelief, *n.* ~ (bās)-string, *s.* Baßsaite, *f.* ~ (bās)-viol, *s.* Baßgeige, *f.* ~ (bās)-wood, *s.* Linde, *f.*

bast, băst, bâst, *s.* Bast, *m*; Bastfeil, *n.*

bastard, bās'-tẽrd, *s.* Bastard, Bankert; (große Zuckerhutform) Bastern; Farinzucker; (n. u.) schwere süße Span. Wein, *m.* ~, *a.* unehelich; unecht. ~, *v. a.* (l. u.) f. —ize. ‖ ~ Baltimore bird schwarzbärtige Drossel, *f.* ~ cut Mittelhieb, *m.* ~ dittany wilde Diptam. Andorn, *m.* ~ -ebony Salmoniholz (v. Amboina), *n.* ~ fallow einjährige Brache, *f.* ~ -file Vorfeile, *f.* ~ flower-fence Trufenblume, *f.* ~ hellebore wilde Stendelwurz, *f.* ~ hemp gelbe Hanf, Bastardhanf, *m.* ~ oats Windhafer, *m.* ~ paper geringe Papier, *n.* ~ parsley Klettenkerbel, *m.* ~ ribs falsche Rippen, *pl.* ~ rocket Wau, *m*; Gilbkraut, *n.* ~ saffron Safflor, *m.* ~ senna welsche Sennesbaum, Blasenbaum, *m.* ~ scarlet Krapprot, *n.* ~ -sluice Nothür, *f.* ~ star of Bethlehem Art Vogelmilch, *f.* ~ title Schmuttitel, *m.* ~ -type Bourgeoisschrift, *f.* ~ -wheel flache konische Rad, *n.* ‖-ism, *s.* (n. u.) Bastardtum, *n.* ‖-ize, *v. a.* der unehelichen Geburt überführen; außer der Ehe zeugen; *fig.* verfälschen; verderben. ‖-ly, *adv.* unehelich; unecht. ‖-y, *s.* uneheliche Geburt, *f.*

baste, bāst, *v. a.* prügeln; mit Butter od. Fett beträufeln; „berloren heften". ~, *v. n* Bäte machen (im L'hombre). ~, *s.* (schott.) = **beast.**

baster, —'ẽr, *s. (fam.)* Stockschlag, *m*; (*T.* Glasfabr.) Schöpflöffel, *m.*

Bastile, bās'-tēl, *s.* Bastille, *f*; *(Sl.)* Arbeitshaus, *n.*

bastiment, bās'-tĭ-mĕnt, *s.* (n. u.) Brustwehr, *f*: Kriegsschiff, *n.*

bastinade (auch bastinado), bās-tĭ-nād', *s.* Bastonnade, *f*; Stockschläge, *pl.* ~, *v. a.* die B. geben; prügeln.

basting, bāst'-ĭng, *s.* Heftnähen, *n.* Heftstiche, *pl.* ~-thread Heftfaden, *m.*

bastion, bāst'-yŭn, *s.* Bastion, Bastei, *f.* ‖-ed, *a.* mit Basteien versehen.

basto, bās'-tō, *s.* (im Lhombrespiel) Baste, *f.*

baston, bās'-tŏn, *s.* (*T.* Archit.) Rundstab am Säulenfuß; Stab (schräg links) *m* im Wappen.

bast-tree, bāst'-trē, *s.* Linde, *f.*

basyle, bās'-ĭl, *s.* (*T.* Chem.) elektropositive Element, *n.*

bat, băt, *s.* Fledermaus, *f*; Knüttel; Waschbleuel; Thonschlegel, *m*; Ballkeule (im Kricket); Tauchstange, *f*; Schläger (statt **batsman**); (schott.) leichte Schlag, Thonschiefer, *m*; Ziegelstück, *n.* Blind as a ~ stockblind. He went out with his own ~ er blieb Sieger in der Partie. On one's own ~ auf eignen Füßen. ‖ ~, *v. a.* (im Kricket) den Ball mit der Kelle zurückschlagen; (Am.) (the eyes) blinzeln.

bat, bă (băt), *s.* Packsattel, *m* (l. u. **batman**). [Sand).

batable, bāt'-ă-bl, *a.* (n. u.) streitig (v.

batatas, bă-tā'-tăs, *s.* Batate, süße Kartoffel, *f* (*Ipomea b.*).

batch, băch, *s.* Schub (Gebäck); Satz, *m*, Schicht, *f*; (*T.* Papierfab.) Stampfhaufen; Pack, Haufen, *m.* First ~ Vorschicht.

bate, bāt, *s.* alkalinische Lösung *f* zum Einweichen der Felle.

bate, bāt, *v. a.* & *n.* 1. f. **abate.** 2. ausnehmen. 3. f. to **bait.** 4. einweichen (in **bate**, *s.*). ~, *v. n.* 5. flattern (v. Falken). 6. *(fam.)* feilschen. ‖-ful, *a.* (n. u.) Zank heranlassend. ‖-less, *a.* unermüdlich, unbezwingbar. ‖-ment, *s.* (n. u.) Verminderung, *f*, Abbruch, *m.*

bateau, bă-tō', *s.* kleine Boot, *n*; Floßschiffbrücke, *f.* [bei Fackelschein.

bat-fowling, bāt'-fōwl-ĭng, *s.* Jagd *f*

batful, bāt'-fo͝ol, *a.* (n. u.) fruchtbar.

bath, băth (*pl.* bāThs), *s.* Bad; Baden; Badehaus, *n*; Badewanne (für kleine Kinder), *f.* Knight of the Bath Ritter des Bathordens. Order of the ~ ein von Heinrich IV. gestifteter Orden. The ~ is well charged (*T.* Färb.) die Küpe hat eine fette Lauge, *f.* White ~ Hauptölbad, *n.* ~-bark dreiblättige Chinabaum, *m.* ~-brick Bath-Ziegel (bei Bath gewonnen), *m.* ~-Brussels englische Spitzen, *pl.* ~ bun feine

Gebäck (v. der Größe einer Untertasse), *n.* ~-chair Rollstuhl (für Kranke), *m.* ~-coating dem Kalmuck ähnliche Tüffel, *m.* ~-fly spanische Fliege, *f.* ~-keeper Bademeister, *m.* ~-metal fast gleiche Legierung *f* aus Zink u. Kupfer. ~-paper, ~-post Postpapier *n* in Quart. ~-room Badezimmer, *n.* ~-stone Baustein aus der Gegend von Bath, *m.* ~-stove offene Rost, *m.*

bathe, bäTH, *v. a.* baden; (Wunden) bähen; auswaschen; benetzen. ~, *v. n.* (sich) baden. To be ~d by bespült werden von. ~, *s.* Baden; (bes. See-) Bad, *n.* [fraus, *f.*

bather, —'ėr, *s.* Bademeister, *m*, Badefrau, *f.*

bathing, bäTH'-ing, *s.* Baden, *n.* ~ of the gold Regenbogenfarbenspiel (des Goldes), *n*; *(obs.)* Zweikampf, *m.* ~, *a.* (n. u.) fruchtbar, fett. ~, *v. a.* (n. u.) mästen. ~, *v. n.* für Zehrung schulden (in Oxford); sich auf einer Universität aufhalten; (n. u.) sich mästen, ‖—(l)er, bät'-lėr, *s.* Oxforder Student, *m.*

batten, bät'-n, *v. a.* 1. mästen; düngen; fruchtbar machen. 2. (Wolle) flacken; mit Latten ausfüllen. To ~ down the hatches die Schiffsluken schließen. ~, *v. n.* sich mästen; sich gütlich thun. ~, *s.* Schindelbrett, *n*; dünne Latte; Lade (am Webestuhl), *f.* ~-door Leistenthür, *f.* ~-ends Tannenlatten, *pl.*

batter, bät'-tėr, *v. a.* schlagen, zerschmettern; zertrümmern; stark beschließen; bekleistern. To ~ away (sein Geld) totschlagen. To ~ down zusammenschießen; (T. Mas.) herunterjagen. ~, *v. n.* (T. Archit.) überhangen; sich bauchen. ~, *s.* geschlagene Teig, *m*; (T. Buchdr.) Defekt, *m*; Rührei, *n*; Brei; zähe Schlamm; *(pers.)* f. batsman. He can't stand the ~ er ist der Aufgabe nicht gewachsen. -head Schlagfell (einer Trommel), *n.* ~-level Böschungswage, *f.* ‖-ed, *p. & a.* zerschlagen; *fig.* abgenutzt; (T. Buchdr.) defekt; ausgemergelt; (Soldat) ausgedient. ‖-er, *s.* Zertrümmerer, *m.*

battering, *s.* (T. Archit.) Ausloten, *n*; fehlerhafte Ausbauchung, *f.* ~-piece Belagerungsgeschütz, *n.* ~-ram Mauerbrecher, *m.* ~-train Belagerungsartillerie, *f.* ×

battery, bät'-tėr-i, *s.* (T. Ges.) Schlägerei; (elektrische) Batterie; Gewehrkammer; (T. Hutm.) Walkkammer, *f*; (Am.) Entenjagdboot; (n. u.) Beschießen, Bestürmen, *n.* To supply a ~ eine B.speisen. ×Two-fluid ~ Säule *f* mit 2 Flüssigkeiten; magnetische Magazin, *n.* ~-commutator Stromwender, *m.* ×~-forge Feldschmiede, *f.* ~-gun Art Kugelspritze, *f.* ×

batting, bät'-ing, *s.* Beschläge, *n*; Handhabung *f* der Walkelle. I saw some splendid ~ ich wohnte einer brillanten Kricketpartie bei. ~-machine Schlagmaschine, *f.* [maus . . .

battish, bät'-ish, *a.* (wie eine) Fledermaus . . .

battle, bät'-l, *s.* Schlacht; Heeresabteilung, *f*; *(pers.)* Mars, *m.* ~ royal große, entscheidende Sch.; erbitterte Hahnenkampf; heftige Streit, *m.* Drawn ~ unentschiedene Sch. The first blow is half the ~ frisch gewagt ist halb gewonnen. To give (join) ~ eine Sch. liefern. Pitched ~ regelmäßige Sch. ‖ ~, *v. n.* eine Sch. liefern; sich schlagen; (for) heftig streiten (um). To ~ it out den Zwist ausstämpfen. ~-array Schlachtordnung, *f.* ~-axe Streitaxt, *f.* ~-bolt *(poet.)* Kanonenkugel, *f.*

battled, bätld, *a.* mit Zinnen versehen.

battledore, battledoor, —dör, *s.* Ballelle, *f*, Rakett; (T. Glasfabr.) Streicheisen, *n*; *(obs.)* Kinderfibel, *f.*

battlement, —mėnt, *s.* Mauer *f* mit Zinnen. ‖-ed, *a.* mit Zinnen.

battle . . ., in Zuss. ~-piece, *s.* Schlachtstück, *n*; gemälde, *n.* ~-song, *s.* Schlachtgesang, *m.* ~-writhen, *a.* vom Kampf verzerrt.

battling, bät'-ling, *s.* Kampf, *m*, Handgemenge, *n.* ~ with nations Völkerschlachten, *pl.* [Wollkrämer, *m.*

battologist, bät-tōl'-ō-jist, *s.* (l. u.)

battologize, bät-tōl'-ō-jiz, *v. a.* (l. u.) unnützer Weise wiederholen.

battology, bät-tōl'-ō-ji, *s.* unnütze Wiederholung, *f*, leere Geschwätz, *n.*

batton, bätn, *v. a.* (schott.) prügeln.

battory, bät'-tō-ri, *s.* ausländische Faktorei der Hansestädte, *f.*

batts, bäts, *spl.* (schott.) Pferdewürmer, *pl.*; (scherzh.) Kolik, *f.* [jagd, *f.*

battue (-shooting), bät'-tū, *s.* Treib-

batty, bät'-i, *a.* Fledermaus . . .

batz, bäts, *s.* Batzen (Münze), *m.*

baubee, bâw-bē', *s.* halbe Penny, *m.* —*s*, *pl.* (schott.) Geld, *n.*

bauble, bâw'-bl, *s.* f. bawble.

baudron, bâw'-drön, *s.* (schott.) Katze.

baufrey f. belfry. [Mieze, *f.*

baulk f. balk. ~, *v. a.* Holz an beiden Seiten behauen. —*s*, *s. pl.* (T. Naut.) Spieren, *pl.*

bavaroy, bäv'-ä-rōy, *s.* (n. u.) Überrock, *m.*

bavin, bäv'-in, *s.* Reisholz, *n*; Faschine, *f.*

bawble, bâw'-bl, *s.* Spielzeug, *n*; Tand, *m.* × Fool's ~ Pritsche, *f*, Narrenkolben, *m.* [zwertlos.

bawbling, bâw'-bling, *a. (obs.)* lumpig,

bawcock, bâw'-kök, *s. (obs.)* Bürschchen, *n.*

bawd, bâwd, *s.* 1. Kuppler, *m*, Kupplerin, *f.* 2. Stichbalken, *m.* 3. *(provinc. & schott.)* Hase, *m.* ~, *v. n.* kuppeln. ~, *v. a.* beschmutzen. ‖-ily, *adv.* unzüchtig. ‖-iness, *s.* Unzüchtigkeit; Unflätigkeit, *f.* [brokat, *m.*

bawdkin, bâwd'-kin, *s.* Gold- u. Silber-

bawdrick, bâwd'-rik, *s.* (f. baldrick) Gürtel; Riemen (am Glockenklöpfel), *m.* [*f.* Zoten, *pl.*

bawdry, bâwd'-ri, *s.* Kuppelei; Unzucht,

bawdy, bâwd'-i, *a.* unflätig, unzüchtig, schmutzig. ~-basket Art Gauner, *m*; Prostituierte, *f.* ~-house Bordell, *n.*

bawhorse f. bathorse.

bawl, bâwl, *v. n.* schreien, kreischen. ~, *v. a.* ausrufen. ‖-er, *s.* Schreier, *m.* ‖-ing, *s.* Schreien; Kindergeschrei, *n.*

bawn, bâwn, *s.* (irl.) mit Lehmmauern umgebene Pferch, *m*; Gehöft, *n.*

bawsin, bâw'-sin, *s.* Dachs, *m.* ~-faced mit weißen Stirnflecken (Pferd).

baxter, bäks'-tėr, *s.* (schott.) Bäcker, *m.*

bay, bā, *s.* 1. Bai, Bucht (Kleiner als gulf, größer als creek); Reede; Lücke, Öffnung (in einer Mauer), *f*; Brückenjoch, *n*; Mühlendamm; Mühlteich, *m*; Schleuse, *f*; Raum zwischen zwei Balken ob. Pfeilern, *m*; (T. Archit.) Balkenfach, *n*, Kassette, *f*; An-, Ausbau; Kesselflickersack; (Am.) Teil einer sich in Waldungen hinein erstreckenden Prairie; Sumpfboden mit Lorbeerbäumen bestanden, *m.* × 2. Lorbeerbaum, *m*; Lorbeerkranz, *f.* —*s*, *pl. fig.* Lorbeeren, *pl.* 3. Notstand, *m*, Bedrängnis, *f*; Bellen, *n.* To keep at ~ im Zaum halten; (v. Wild) „stellen". To stand at ~ (vom Wild) die Spitze bieten; in Not sein. To turn to ~ (vom Wild) sich stellen. 4. (Pferd) Braune(r), *m.* ~, *a.* rotbraun. ‖ ~, *v. a. & n.* anbellen; verfolgen; bellen. —'d about with enemies *(Shak.)* rings von Feinden gedrängt.

bayadere, bä'-yä-dėr, *s.* Bajadere, *f* (indische Tänzerin).

bayard, bä'-yärd, *s.* Braune (Pferd); unbescheidene Gaffer, *m.* ‖-ly, *a.* (n. u.) blind; dumm.

bayberry, —bėr-i, *s.* Lorbeere; (Frucht der) Wachsmyrte, *f.* ~ tallow Myrtenwachs, *n.*

baye, bā, *v. a.* (n. u.) = to bathe.

bayed, —d, *a.* mit (Fenster-) Öffnungen.

bay . . ., in Zuss. (v. bay 1. u. 2.). ~-ice, *s.* frischgebildete Eis, *n.* ~-leaf, *s.* Lorbeerblatt, *n.* ~-lock, *s.* Rohrschloß, *n.* ~-oil, *s.* Lorbeeröl, *n.*

bayonet, bā'-yün-ėt, *s.* Bajonnett, *n.* The ~ at charge mit gefälltem B. ~, *v. a.* mit dem B. durchstechen; (damit) vorwärts treiben. ‖ ~ catch B.-verschluß, *m.* ~-clasp B.-ring, *m.* ~-stud B.-haft, *f.* [Sees), Kanal, *m.*

bayou, bi-ō', *s.* (Am.) Abfluß (eines

bay . . ., in Zuss. (f. o.). ~-rail, *s.* Wandriegel, *m.* ~-rum, *s.* Lorbeerschnaps, *m.* ~-salt, *s.* Seesalz, *n.* ~-stall, *s.* Fensterfiß, *m.* ~ State, *s.* (Am.) Massachusetts. ~-tree, *s.* Lorbeerbaum, *m.* ~-wall, *s.* Hafenmauer, *f.* ~-window, *s.* Bogen-, Erkerfenster, *n.* ~-wood, *s.* Mahagoni

bays f. bay, 2. [(b. Honduras), *n.*

baza(t), bäz'-ä(t), *s.* Bazar, *m* (ein Baumwollenzeug).

bazaar, bä-zär', *s.* Bazar, Markt, *m.*

B. C. = before Christ vor Chr.

B. D. = Bachelor of Divinity Baccalaureus d. Theologie.

bd. = bound; **bds** = in boards broschiert.

bdellium, dĕl'-l-ŭm, *s.* Bdellium, *n.*

be, bē, *v. n. ir* sein; existieren; werden (mit *p. p.* als Hilfszeitwort des Passivs: I am asked ich werde gefragt); geschehen, stattfinden (z. B. that will never ~). To ~ to (mit Infinit.) im Begriff sein, wollen; sollen; (mit Partizip) bezeichnet es die Möglichkeit: he is to be excused er ist zu entschuldigen. ~ it so gesetzt, es sei so. ~ it so! so soll es sein. If that ~ so wenn dem so ist. ... that is bermalig, jetzig. That is to ~, that will ~ zukünftig. That will ~ so wird es gehen. Anglizismen: I am better ich befinde mich besser. I am right (wrong) ich habe recht (unrecht). I am very early ich komme sehr früh. I am likely to succeed ich werde wohl meinen Zweck erreichen. I am not to be (swindled etc.) ich lasse mich nicht (betrügen &c.). How are you? wie geht es Ihnen? There is, there are ... es gibt ... There are three of them es sind ihrer drei. ... what it would ~ at worauf es hinaus wollte. To ~ in for a pretty considerable sum eine ziemlich beträchtliche Summe darin stecken haben. To ~ off ab sein; sich los lösen; loskommen; fort sein; (for a place) sich wohin begeben. How are you off for your pocket-money? wie steht's mit deinem Taschengelde? To ~ out fehl schießen; auf dem Kriegspfade sein; (with one) entzweit sein (mit jm.). To ~ up um sein; hingehen. — Mit demselben Wort als Subj. u. Präd. bedeutet es den Begriff in vollster Bedeutung, z. B. lawyers were lawyers then damals gab es noch tüchtige Juristen; engines are engines now die Maschinen sind heutzutage sehr vollkommen. *(Obs.)* statt are: the powers that ~ die gegenwärtigen Herrscher, die Obrigkeit.

be, bē, (Vorsilbe) be ...

beach, bēch, *s.* Strand, *m*, Gestade, *n.* ~, *v. a.* auf den St. laufen lassen. ‖~ -comber Strandräuber, *m:* (Am.) lange, ans Gestade rollende Woge, *f.* ‖-ed, *a.* von einem St. umgeben; gestrandet. ‖~ -tramper (verächtl.) Strandwächter, *m.* ‖-y, *a.* Küsten, Ufer habend.

beacon, bē'-kŭn, *s.* Signal-, Lärmfeuer, *n;* Bake, *f.* ‖-age, *s.* Bakengeld, *n.* ‖-ed, *a.* einen Leuchtturm habend. ‖~ -grate Feuerkorb einer Bake, *m.* ~ -light Bakenfeuer, *n.*

bead, bēd, *s.* Kügelchen, Knöpfchen, Perlchen; Tröpfchen; Korn (am Gewehr), *n;* Glasperle, *f;* (*T.* Archit.) Perlstab; Pfühlmeißel; Vorsprung, *m:* (*T.* Chem.) Bleikorn; Schaumbläschen, *n.* To draw a ~ upon one, to get one's ~ on aufs Korn nehmen. —s, *pl.* Rosenkranz, *m.* ‖~, *v. a. T.* verstäben; fräsen. ‖-ed, *a.* Perlen ...; (Augen) klein u. rund hervortretend. ‖-ing, *s.* (*T.* Archit.) Leistenwerk, *n.* ‖~ -lam (*T.* Weav.) Perlkopf, *m.* ~ -maker Rosenkranzmacher, *m.* ~ -mat gestickte Lampenteller, *m.* ~ -proof Perlenprobe (des Sprit), *f;* probehaltig, stark (von Perlen oder Blasen); ~ -roll Perlstab, *m:* Verzeichnis der Personen, denen Seelenmessen gelesen werden, *n;* Liste, *f.* ~ -tree Paternosterbaum, *m.* ‖-y s. u.

beadle, bē'-dl, *s.* Gerichtsbote; Pedell; Kirchenbeamte (der Bettler zu verhaften, Gottesdienst zu überwachen hatte &c.), *m.* ‖-ism, *s.* Büttelwesen, *n.* ‖-ship, *s.* Amt eines Pedells &c., *n.*

beads-man, bēdz'-măn, *s.* Fürbitter; Spittelbewohner, *m.*

beads-woman, —wŭm-ăn, *s.* Betschwester, *f.*

beady, bēd'-I, *a.* perlenartig.

beagle, bē'-gl, *s.* Spürhund, Stöber, *m.*

beak, bēk, *s.* Schnabel; Schiffsschnabel, *m;* Übereisen (am Pferdehuf), *n:* jede schnabelförmige Endspitze, *f;* ×Friedensrichter; *(Sl.)* Polizeimann, *m:* ~, *v. a.* mit dem Schnabel fassen (von Kampfhähnen); auf dem Zweispitzamboß runden. ‖-ed, *a.* mit einem Schnabel; (*T.* Bot.) geschnäbelt. ‖-er, —ér, *s.* Becherglas, *n.* —er -hunter *(Sl.)* Geflügeldieb, *m.* ‖~ -iron Zweispitzamboß, *m.* ~ -nose Adlernase, *f.* ‖-less, *a.* schnabellos. The —less bird die Fledermaus.

beal, bēl, *s.* Blatter, *f*, Bläschen, *n;* (schott.) Schlucht, *f.*, ~, *v. n.* (*O. E. & schott.*) schwären, eitern. [künftige.

be-all, bē'-awl, *s. (Shak.)* alles Zu-

beam, bēm, *s.* Hauptbalken; Balken, Unterbalken; Wagebalken; (*T.* Naut.) Deckbalken; Weberbaum; Hebebaum; Balancier (der Dampfmaschine), *m;* Deichsel; Stange (am Geweih); Kettenstange; Rute (am Anker), *f;* Baum (des Pfluges); Lichtstrahl (d. Sonne u. Mond); Feuerstreifen, *m.* Five feet in the ~ 5 Fuß breit. To kick the ~ emporschnellen. ‖ ~, *v. n. & a.* strahlen; (*T.* Weav.) aufbäumen; einen Leck durch Anfüllen mit heißem Wasser verstopfen; (*T.* Gerb.) auf den Schabebock ziehen. ~-bird gestreifte Fliegenfänger, *m.* ~-board hölzerne Wagschale, *f.* ~-compass Stangenzirkel, *m.* ~-ends Wagenbalkenenden, *pl.;* Schiffsseite, *f.* The ship is on her ~-~ das Schiff liegt auf der Seite. To be one one's ~-~ aufs Äußerste gebracht od. bankrott sein. To heave down on one's ~-~ sich aufs Ohr legen. ~-engine Schwebeerdampfmaschine, *f.* ~-feathers lange Federn der Falkenfittige, *pl.* ~-filling Ausstocken, *n.* ~-gudgeon Balancierzapfen, *m.* ‖-ing, *s.* Balkenwerk; Aufbäumen, *n.* ‖-less, *a.* strahlenlos. ‖~ -knife Schabemesser (der Gerber), *n.* ~-ladder Stockleiter, *f.* ~-lever Kolbenhebel; Spannhebel, *m.* ~ -scale Hebelwage, *f.* ~ -tie Stichbalken; Balkenverband, *m.* × ~ -tree Mehlbeerbaum, *m.* ‖-y, *a.* strahlend (auch *fig.*); massig, schwer.

bean, bēn, *s.* Bohne, *f.* —s, *pl. (Sl.)* Geld, *n:* feinste Kohlen, *pl.* Broken —s Kakaogrus, *m.* French ~ f. kidney-~. Black ~s verneinende Stimme (bei der Ballotage), *pl.* The black of a ~ eine Kleinigkeit.

bean, —, *a.* (schott.) behäbig; weiß.

bean ... in Zuss. ~-caper, *s.* Bohnenkäper, *f (Zygophyllum fabago).* ~-cod, *s.* Bohnenschote, *f;* Fischer- od. Lotsenboot in Portugal, *n.* ~-fed, *a.* mit Bohnen gefüttert. ~-flat, *s.* Bohnenfeld, *n.* ~-fly, *s.* Schnepfenfliege, *f.* ~-goose, *s.* Saatgans, *f.* ~-harvester, *s.* Bohnenschneidemaschine, *f.* ~-mouse, *s.* große Fledermaus, *f.* ~-ore Bohnenerz, *n.* Thoneisenstein, *m.* ~-shot, *s.* Kupfergranalien, *pl.* ~-stalk, *s.* rankende Bohne, *f.* ~-tree, *s.* Bohnenbaum; (Am.) Korallenbaum, *m.* Sweet ~-~ Zuckerhülsenbaum, *m.* ~-trefoil, *s.* Goldregen, *m (Cytisus Laburnum).* Stinking ~-~ Stinkbaum, *m.* ~-tressel, *s.* Saturei, *f:* Bohnenkraut, *n.* ~-vine, *s.* Ranke *f* der Stangenbohnen. [sare not.

beant, bēnt Am. entstellt aus be not, be-

beany, bēn'-I, *a.* heiter, aufgeräumt.

bear, bār, *v. a. ir.* tragen (ohne Fortbewegung: *cf.* carry); bringen (v. andern, nicht vom Subjekt); führen (z. B. an office); gebären, erzeugen; ertragen; aushalten, betragen (v. Sachen); zeigen, an sich tr.; dulden, leiden; sich unterziehen (einem D.); davontragen, gewinnen; besitzen, (an sich) haben; enthalten (z. B. the letter —s that ...); hegen, im Herzen tragen (love, grudge); eine Haltung haben od. annehmen; zur Schau tragen; sich betragen. To ~ an air eine Miene aufstecken. To ~ the bell die Ehre davontragen; sich auszeichnen. To ~ a body (in der Malerei) sich mit dem Öl gut vermischen. To ~ chorus den Chor singen. To ~ one company jm. Gesellschaft leisten. To ~ one good will jm. gewogen sein. To ~ a hand helfen. To ~ hard drängen; nicht gut ertragen. To ~ one hard Einen hart behandeln, strenge mit ihm verfahren. To ~ in hand in der Hand halten, in der Gewalt haben. To ~ one in hand Einen durch falsche Vorspiegelungen hinhalten. To ~ the market (Am.) durch Sensationsnachrichten den Preis der Aktien beeinflussen. To ~ a part Teil haben; (in) beitragen; eine Rolle spielen. To ~ obedience gehorchen. To ~ the palm den Sieg davontragen. To ~ reference to Bezug nehmen auf. To ~ sway (rule) die Oberhand haben, herrschen. To ~ proportion im Verhältnisse stehen. To ~ witness Zeugnis ablegen. Thou shalt not ~ witness against thy neighbour du sollst nicht falsch Z. ablegen wider deinen Nächsten. To ~ down bedrängen; niederdrücken; überwältigen. To ~ down upon bedrängen; überholen; mit vollen Segeln nachsetzen. To ~ off zurückhalten; entfernen; abhalten, fortführen. To ~ on antreiben; drängen. To ~ on od. upon liegen, lehnen auf. To ~ out verfechten, verteidigen; durchsetzen; herausfahren. To ~ one out sich js. annehmen; *fig.* herausreißen. To ~ through handhaben; hindurchführen, aufrecht erhalten. To ~ towards zusteuern. To ~ up tragen, halten, unterstützen; flott erhalten; in die Höhe heben. To ~ o's. sich betragen; sich ausgeben für. ~, *v. n. ir.* (bulbend) tr.; aushalten; gedeihen; sich benehmen; Frucht tragen; Wirkung thun; gelegen sein (nach ...); bringen; Nachricht bringen; treiben, stoßen; wirken; segeln. The tradition —s die Überlieferung meldet. To bring matters to ~ Geschäfte gelingen machen. The ships —s das Schiff geht zu tief. To ~ against losgehen auf; gegendrücken. To ~ away davon segeln, die Flucht ergreifen; vor dem Winde segeln. To ~ back zurücktreiben. To ~ down mit vollen Segeln ankommen; zusegeln auf (upon); sich nähern; sich setzen, sich senken; (von Gewehren) tief tragen. To ~ heavy upon hart zusetzen. To ~ in with the harbour gerade auf den Hafen zusegeln. To ~ off vom Winde absegeln, vom Lande abfahren. To ~ upon gegendrücken; gelehnt sein auf; wirken auf; bedingen. To ~ up ausharren; sich emporheben; vor dem Winde segeln. To ~ up against sich widersetzen. To ~ up to zusteuern; zusegeln, sich nähern. To ~ upon einzuholen suchen; treiben, drücken auf; zielen auf. To ~ with Nachsicht haben mit, übersehen. ~ and forbear *(prov.)* leide und meide.

bear, bār, *s.* Bär; (Börse) Baissier; nominelle Verkäufer v. Aktien; Kursschwindel; Bär (Gestirn), *m;* (*T.* Metall.) Eisensau, *f;* Gang des Weberblattes, *m.* Greater and lesser ~ (*T.* Astr.) Große u. Kleine B. ~-baiting Bärenhetze, *f.* ~-berry Berberitze; Bärentraube, *f.* ~-bind Bärenwinde, Zaunwinde, *f.* —s' breech Bärenklau, *f.* ~-dog Bullenbeißer, *m.* —'s-ear Bärenöhrlein, *n:* Auricel, *f.* —'s-earsanicle Bärsanikel, *m.* ~-fly Bärmotte, *f.* —'s-foot stinkende Nieswurz, *f.* ~-garden Bärenzwinger; Ort, wo es toll hergeht, *m.* ~-grass Art Yucca, *f.* ~-like bärenhaft. ~-herd Bärenhüter, *m.* ~-leader Bärenführer; *(iron.)* Reisemarschall, Mentor, *m.* ~-roll (*T.* Turnk.) Bärensprung, *m.*

—skin Bärenfell, *n*; Kalmuk, *m.* —skin cap Bärmütze (der Husaren), *f.* ~ State (Am.) Arkansas (Staat). ~-wallow (Am.) von Schweinen aufgewühlte Boden, *m*; *(a.)* uneben. ~-ward Bärenhüter, *m.* —('s)-wort Bärwurz, *f*; Roßkümmel, *m.* [*f.*

bear. bār, *s.* sechszeilige Wintergerste,

bearable, bār'-ăbl, *a.* erträglich.

bearance, —'ăns, *s.* (*T.* Phys.) Stützpunkt, *m*; *(obs.)* Geduld, *f.*

beard, bērd, *s.* Bart; (*T.* Bot.) Grannen, *pl.*; Widerhaken (des Pfeils); Schweif (des Kometen), *m*; Untermaul (des Pferdes), *n*; Bart (der Auster), *m.* Old man's ~ brennende Waldrebe, *f.* ~, *v. a.* mit B. versehen; beim B. zupfen; trotzen; (Tuch) scheren. To ~ off metals beschroten. ‖—ed, *a.* bärtig; langhaarig; mit Widerhaken. —ed away abgeflacht (vom Bauholz). —ed-grain Getreide mit Grannen, *n.* —ed-loach Schmerle, *f.* —ed-wheat Dinkel, Spelt, *m.* [*(Andropogon).*

beard-grass, —'grās, *s.* Bartgras, *n*

bearer, bār'-ĕr, *s.* Träger (auch *T.* Archit.); Fruchtbaum; Überbringer; Inhaber; Stützpfeiler; Roßträger; (*T.* Buchdr.) Tupfballen, *m*; (*T.* Bergw.) Traggebiert, *n.* [ten.

beargered, bī-ār'-gērd, *a. (Sl.)* betrun-

bearing, —'ing, *s.* Tragen; Ertragen; Betragen; Fruchttragen, *n*; Stellung, Haltung; Lage, Höhe (einer Küste &c., vom Schiff aus); (*T.* Naut.) Peilung, *f*; Achsenlager, *n*; Visierlinie, *f*; (*T.* Railw.) Rahmensitzl, *m*; (*T.* Her.) Wappenbild, *n*; (*T.* Archit.) Balkenlänge *f* zwischen den Stützen. ~ on Beziehung auf . . ., *f.* To take the ~s die Messungen vornehmen; sich orientieren. To have lost the ~s sich nicht mehr orientieren können. ~-bar Roßbalken, *m.* ~-beam Tragestempel, *m.* ~-buds Tragknospen, Fruchtaugen, *pl.* ~-cloth Taufkleid, *n.* ~-neck Schildzapfen, *m.* ~-part Radstirn, *f.* ~-rein Aufsatzzügel, *m.* ~-spring Hängefeder, *f.* ~-wall Scheidemauer, *f.*

bearish, bār'-ĭsh, *a.* bärenhaft; (*T.* Börse) auf niedrige Kurse hinzielend; (Gerücht) von Baissiers ausgehend.

bearn, bārn, *s.* Kind, *n* (s. barne).

bear's . . ., bārz, in Zuss. ~-breech f. **brankursine.** ~-ears, *pl.* Aurikel, *f.* ~-foot, *s.* stinkende Nieswurz, *f.* ~-garlick, *s.* Bärenlauch, Waldlauch, *m.* ~-grease, *s.* Bärenfett, *n.*

beast, bēst, *s.* 1. (4füßige wilde) Tier; (bibl.) Haustier; (Schimpfwort) Vieh; (Am.) Pferd, *n.* 2. Bête, *f* (Kartenspiel, ähnlich dem Loo). ~ of burthen Saumtier. ~, *v. a.* alle Stiche machen. To be ~ed alle St. verlieren. ‖—ie, *s.* Tierchen, *n.* ‖—like, —ish, *a.* tierisch, viehisch. ‖—liness, *s.* viehische Wesen od. Betragen, *n.* ‖—ly, *a.* tierisch, viehisch; *fig.* roh. —ly divinities Tiergottheiten, *pl.*

beat, bēt, *v. a. ir.* schlagen (wiederholt: *cf.* **strike, hit**); ausklopfen; dreschen; zerstoßen; strecken, schmieden; (Wild) aufstören; Treibjagden halten; bahnen, treten; durchstreichen (vom Winde); abmatten; erschöpfen; besiegen, überwinden; übertreffen; (Am.) in Erstaunen setzen. ~ 'em (Am.) das übertrifft alles. ~, *v. n. ir.* schl., pochen, pulsieren; anstürmen, schlagen gegen; anklopfen; bewegt sein, wanken; schwanken, unschlüssig sein; lavieren. To ~ the bounds an die Grenzmark klopfen. To ~ the bush, a cover, the hedges (*T.* Hunt.) ein Revier absuchen. To ~ a charge zum Abancieren, zum Angriff blasen. To ~ the drum die Trommel rühren, trommeln. To ~ the general Generalmarsch schl. To ~ one hollow jn. gründlich aufs Haupt schl., übertreffen. To ~ one's mercy in js. Gewalt sein. It ~s the record das übertrifft alles Dagewesene. That ~s everything (Am. all creation, the world) das übertrifft alles. That ~s me dem bin ich nicht gewachsen. To ~ about überall suchen. To ~ about the bush *fig.* auf den Busch klopfen. To ~ down herabschl.; niederwerfen; den Preis herabsetzen; feilschen. To ~ one at his own weapons jn. mit seinen eigenen Waffen schl.; *fig.* jn. an Höflichkeit überbieten. To ~ in einschlagen; zerschellen; *fig.* eintrichtern; (upon) sich einprägen. To ~ into hineinschlagen; *fig.* einbleuen. To ~ into shape in die rechte Form bringen, gestalten. To ~ off zurückschlagen. To ~ out (Eisen) hämmern, strecken; *fig.* ausarbeiten, erweitern (z. B. a thought breit treten). To ~ out the tune den Takt (zur Melodie) trommeln. To ~ open schnell durchblättern. To ~ to death totprügeln; totschlagen. To ~ one to his knees vollständig besiegen. To ~ to quarters (*T.* Naut.) jeden auf seinen Posten berufen (durch Trommelsignal). To ~ up aufschütteln (feathers ein Federbett); heraufkommen, sich erheben; emporquellen; wieder obenauf kommen, sich erholen. To ~ up the enemy's quarters (den Feind) im Lager angreifen; *fig.* jn. auffuchen; überraschen. To ~ up for one jn. abzuholen kommen. ‖ ~, *s.* Schlag; Pulsschlag; Taktschlag; (*T.* Mus.) Vorschlag, *m*; Runde (des Nachtwächters, des Briefträgers), *f*; Stelldichein; Klopfjagen; (Am.) Vorzügliche, *n.* ~ of the drum Trommelschlag. —s, *pl.* Schwingungsschläge (der Uhr), *pl.* False ~ (*T.* Weav.) Mißtritt, *m.* ‖ ~, *a.* (mehr *p.*, nie vor Subst.) erschöpft. ‖—en, *p. & a.* (v. Pferden) besiegt, geschlagen; *fig.* abgedroschen; betreten, gebahnt; (out) abgenutzt; heruntergekommen (v. Handwerkern). —en(-)handicap Rennen *n* für Pferde, die keinen ersten Preis erhalten haben. ‖—er, *s.* Schläger; Schlegel, Stößel, *m*; Rührkrücke; Stampfe; Kalktrücke; Jungfer (der Steinsetzer); (*T.* Papierfab.) Zeugpritsche; Schneerute, *f*; Ballen (der Buchdrucker); Zinnglätter (der Orgelbauer); Thontreter; Spiegelfolienschläger, *m*; Stopfholz, *n.* ‖ —er-up **Treiber (auf der Jagd),** *m.*

beatific(al), bē-ă-tĭf'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* seligmachend; selig.

beatification, bē-ăt-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Seligsprechung; (*T.* Phys.) elektrische Bildung eines Heiligenscheins, *f.*

beatify, bē-ăt'-ĭ-fī, *v. a.* selig machen; selig sprechen. Beatified spirits selige Geister, *pl.*

beating, bēt'-ing, *s.* Schlagen, Klopfen; (of metals) Hämmern, *n*; (Strafe) Schläge, *pl.*; (*T.* Buchdr.) Auftragen, *n* To give a ~ (Sport) besiegen, schlagen. ~-engine Ganzzeugholländer, *m.* ~-mill Pochmühle, *f.* ~-off last Abformleisten; *m.* ~-trough Stampftrog, *m.*

beatitude, bē-ăt'-ĭ-tūd, *s.* Seligkeit, *f.*

beau, bō, *s.* (*pl.* —x) Stutzer; (Am.) Liebhaber, *m.* ~, *v. n.* (Am.) den Hof machen. ‖—ish, *a.* stutzermäßig eine Dame begleitend. ‖—monde, *s.* feine Welt, *f.* ‖—ship, *s.* Stutzertum, *n.*

beaufet, bō'-fĕt, *s.* Schenktisch, Kredenztisch, *m.* [flüstern.

beauidealize, bō-ī-dē'-ăl-īz, *v. a.* ideal-

Beaumontite, —'mŏn-tit, *s.* (*T.* Min.) f. **Heulandite.**

beauteous, bū'-tĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* schön. ‖—ness, *s.* Schönheit, *f.*

beautification, bū-tĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Verschönerung, *f.*

beautifier, bū'-tĭ-fī-ĕr, *s.* Verschönerer, *m*; Verschönerungsmittel, *n.*

beautiful, bū'-tĭ-fool, *a.* —ly, *adv.* schön; (Am.) ausgezeichnet. ‖—ness, *s.* Schönheit, *f.* [schönern.

beautify, bū'-tĭ-fī, *v. a.* (& *n.* sich) ver-

beautiless, bū'-tĭ-lĕs, *a.* häßlich.

beauty, bū'-tĭ, *s.* Schönheit; Schöne, *f.* He's a ~ *(fam.)* das ist mir ein Netter! Our old ~ unser liebes altes Schiff. That's the ~ of it das ist das Schöne dabei. ‖ ~, *v. a. (obs.)* verschönern. ‖ ~-sleep *(fam.)* Schlaf *m* vor Mitternacht. ~-spot Schönpflästerchen, *n.* ~-water Schminkwasser, *n.*

beaver, bē'-vĕr, *s.* Biber; Kastorhut, *m*; Helmbisier, *n*; Sturmhaube, *f.* —s f. beavertoen. —'s-cods Bibergeilen, *pl.* ~-dam (Am.) Biberbau (quer über einen Strom), *m.* ~-duck Biberente, *f.* ~-eaters gemeine Vielfraß, *m.* ~-glove Art Tuchhandschuh, *m.* ~-tree Biberbaum, *m* (*Magnolia glauca*). ‖—ed, *a.* mit einem Kastorhut. ‖—teen, *s.* Baumwollmolton, *m.*

bebang, bē-băng', *v. a.* (l. u.) prügeln.

bebay, bē-bā', *v. a.* wie mit einer Bucht umschließen.

bebleed, bē-blēd', **beblood(y),** bē-blŭd'-(ĭ), *v. a. (obs.)* mit Blut beflecken.

beblot, bē-blŏt', *v. a. (obs.)* beflecken.

beblotch, bē-blŏch', *v. a.* beflecken.

beblubbered, bē-blŭb'-bērd, *a.* vom Weinen angeschwollen. [fudeln.

bebog, bē-bŏg', *v. a.* mit Schlamm be-

bebooted, bē-bōt'-ĕd, *a.* gestiefelt.

bebraid, bē-brād', *v. a.* mit Borten be-

bebuilt, bē-bĭlt', *p.* bebaut. [besetzen.

becalm, bē-kām', *v. a.* stillen, besänftigen; *t.* vor dem Winde schützen. To be —ed von einer Windstille aufgehalten werden. ‖—ing, *s.* Windstille, *f.*

becapped, bē-kăpt', *a.* bemützt.

because, bē-kŏz', *c.* weil. ~ of wegen.

beccabunga, bĕk-ă-bŭng'-ă, *s.* Bachbunge, *f.* [genfresser, *m.*

beccafico, bĕk-ă-fē'-kō, *s.* (Vogel) Feibechance, bē-chāns', *v. a.* betreffen, begegnen. ~, *adv.* (n. u.) zufällig.

becharm, bē-chărm', *v. a.* bezaubern, durch Reize fesseln.

becheck, bē-chĕk', *v. a.* tadeln.

bechic, bē'-kĭk, *s. (obs.)* Mittel *n* gegen den Husten. [aufgedonnert.

bechounced, bē-chŏwnst', *a.* (schott.)

beck, bĕk, *s.* 1. Kopfnicken, *n*; Wink, *m.* 2. *(Sl.)* Polizist, *m.* ~, *v. n.* mit dem Kopf winken, nicken; (schott.) knicksen. ~, *v. a.* durch Kopfnicken rufen od. locken; (Cant) ins Gefängnis setzen.

beckot, bĕk'-ĕt, *s.* was zur Befestigung des Tauwerkes, der Ruderstangen &c. gehört; Fessel am Bein des Kamels, *f.*

beckon, bĕk'-n, *v. n.* (to) winken; zunicken. ~, *v. a.* durch Winke rufen. ~, *s.* (l. u.) Wink, *m.* ‖—er, *s.* der winkt.

beclip, bē-klĭp', *v. a.* (n. u.) umarmen.

becloak, bē-klōk', *v. a.* in einen Mantel hüllen.

becloud, bē-klŏwd', *v. a.* umwölken.

becollier, bē-kŏl'-yĕr, **becollow,** bē-kŏl'-lō, *v. a.* mit Kohlenstaub beschmutzen.

become, bē-kŭm', *v. n. ir.* werden (of aus). ~, *v. a. ir.* geziemen; stehen, kleiden. To ~ o.'s. again wieder zu sich kommen.

becoming, —ing, *a.* —ly, *adv.* (auch mit of) geziemend, schicklich. It is not ~ in a woman es schickt sich nicht für eine Frau. ‖—ness, *s.* Schicklichkeit, Kleidsamkeit, *f.* [Krüppel machen.

becripple, bē-krĭp'-l, *v. a.* (n. u.) zum

becrutched, bē-krŭcht', *a.* auf Krücken gestützt.

becurl, bē-kĕrl', *v. a.* kräuseln.

becurse, bē-kĕrs', *v. a.* mit Flüchen überhäufen.

bed, bĕd, *s.* Bett; Strombett; Beet, *n*;

fig. Wohnung, Schlafstätte; Lafettenwand, *f.*: Mörserblock, *m.*; Zelle, Höhlung; Drehbank, *f.*; (*T.* Bergw.) Lager, *n.* Schicht, *f.*; Bodenstein (in einer Mühle); Kasten eines Steins, *m.* ~ of the bowsprit Teil des Vorderstevens, wo der Bugspriet ruht. ~ of boards Pritsche, *f.* ~ of honour *fig.* Feld der Ehre, *n.* ~ of justice Thron *m* des Königs von Frankreich im Parlamente. ~ of nettles höchst unangenehme Lage, *f.* ~ of snakes Nest *n* junger Schlangen. ~ of Ware B. des Grafen v. Warwick (12 □'). ~ of state Paradebett. From board and ~ von Tisch u. B. geschieden. Of the second ~ aus zweiter Ehe. To bring to ~ entbinden. To be brought to ~ (of, with) niederkommen (mit). To go to ~ zu B. gehen. To go out of its ~ austreten (Fluß). To take to ~ bettlägerig werden; sich legen. To turn down the ~ die Bettdecke auflegen. ‖~, *v. a.* zu B. bringen; ein B. geben; (dem Vieh) die Streu machen; *(obs.)* beschlafen; in Beete pflanzen; schichtweise legen; einbetten. To ~ out Blumen aus Mistbeeten in Gartenbeete setzen. ~, *v. n.* übernachten; (with) beiwohnen, schlafen bei. To be bedded together Beilager halten. ‖ ~-chamber Schlafzimmer, *n.* ~-ale Kindtaufschmaus, *m.* ~-candlestick (n. u.) Hand-, Nachtleuchter, *m.* ~-chair Armstuhl *m* für Kranke. ~-clothes Bettdecke, *f.* ~-cord Klingelzug *m* am Bette. ~-curtain Bettvorhang, *m.* ~-die Matrize, *f.* ~-fagot *(Sl.) vulg.* Hure, *f.* —fast *(vulg.)* bettlägerig. ~-fellow Schlafgenoß; Herzensfreund, *m.* ~-foot Fußende *n* des Bettes. ~-hangings Bettvorhänge, *pl.* ~-head Kopfende *n* des Bettes. ~-joints (*T.* Archit.) Lagenfugen; (*T.* Bergb.) Schichtenfugen, *pl.* ~-maker Bettmacher, *m.* ~-mate Schlafgenoß, *m.* ~-mirror Spiegel *m* innerhalb der Bettvorhänge. ~-moulding (*T.* Archit.) Karnies, *n.* ~-pan Bettpfanne, *f.* ~-plate Bodenplatte eines Gestells; (*T.* Railw.) Stuhlplatte, *f.* ~-plates Stauholz, *n.* ~-post Bettpfosten; *(Sl.) fig.* Nu, *m.* ~-presser Langschläfer, *m.* ~-rest Vorrichtung im Bett zum bequemen Aufsitzen. ~-rid (-den) bettlägerig. ~-rite eheliche Pflicht, *f.* ~-room Schlafzimmer, *n*; (n. u.) Platz in einem Bett, *m.* ~-side Seite des Bettes, *f.* At the ~ -side am Bette. ~ -side carpet Bettvorleger, *m.* ~-sore Wundliegen, *n.* ~ -spread (Am.) Bettdecke, *f.* ~ -staff Bettleiste, *f.*; Seitenstück, *n.* ~ -stead Bettstelle, *f.* ~ -steps Schemel (ins B. zu steigen), *m.* ~ -stone Untermühlstein, *m.* ~ -straw Bettstroh; Labkraut, Unserer Lieben Frauen Bettstroh, *n.* ~ -strings Schnüre, welche das Matratzentuch fest umspannen. ~ -swerver (n. u.) Ehebrecher, *m.* ~ -tick Inlet, *n.* Zieche, *f.*; Bettdrell, *m.* ~ time Schlafzeit, *f.* ~ -walling (*T.* Hydr.) Blackwerk, *n.* ~ -ward ſ. u. ~ -work *fig.* leichte Arbeit, *f.*

bed, —, *pret. (obs.)* v. to bid.

bedabble, bē-dăb'-bl, *v. a.* benetzen, bespritzen.

bedad, bē-dăd', *s.* entstellt aus by God.

bedaff, bē-dăf', *v. a.* (n. u.) foppen.

bedaggle, bē-dăg'-gl, *v. a.* beklunkern.

bedare, bē-dār', *v. a.* (n. u.) Trotz bieten; herausfordern.

bedark, bē-dārk', *v. a.* (n. u.) verdunkeln.

bedash, bē-dăsh', *v. a.* bespritzen, benetzen.

bedaub, bē-dâwb', *v. a.* besudeln.

bedazzle, bē-dăz'-l, *v. a.* blenden. ‖-ment, *s.* Geblendetsein, *n.*

bedder, bĕd'-ĕr, *s.* Bodenstein (in einer Ölmühle), *m.*

bedding, bĕd'-ĭng, *s.* Betten; Bettzeug, *n*; Streu; (*T.* Geol.) Schicht, *f*; Kesselager, *n.*

bedead, bē-dĕd', *v. a.* (n. u.) betäuben.

bedeck, bē-dĕk', *v. a.* schmücken, zieren.

bedegnar, bĕd'-ĕ-gär, *s.* Schlafapfel, Schlafkunz (auf Rosenblättern), *m.*

bede, bēd, *s.* Spitzhammer, *m.*

bedeen, bē-dēn', *adv.* (schott.) sogleich.

bedehouse, —'hows, *s.* Spittel, *m.*

bedel, bē'-dĕl, *s.* ſ. beadle. ‖-ry, *s.* Büttelei, *f.* ſner, *m.*

bedesman, bēdz'-măn, *s.* Spittelbewohbedetter ſ. bedder.

bedevil, bē-dĕv'-l, *v. a.* behexen; verwirren; verderben. ‖-ment, *s.* Teufelei, *f.*; Teufelslärm, *m*; große Unordnung; Verderbnis, *f.*

bedew, bē-dū', *v. a.* betauen, benetzen. ‖-er, *s.* Betauende, *n.* ‖-y, *a.* (n. u.) betaut. ſDiamanten geschmückt.

bediamonded, bē-dī'-ă-mŏnd-ĕd, *a.* mit

bedight, bē-dīt', *v. a.* (l. u.) schmücken, zieren.

bedim, bē-dĭm', *v. a.* verdunkeln.

bedismal, bē-dĭz'-măl, *v. a.* traurig, elend machen.

bedizen, bē-dĭz'-n, *v. a.* (ordinär) aufputzen. ‖-ment, *s.* plundrige Aufputz, *m.*

Bedlam, bĕd'-lăm, *s.* Irrenhaus, *n*; (n. u.) Wahnsinnige, *m.* A regular ~ turbulente Versammlung, *f.* I will retire to ~ es ist zum Verrücktwerden! No man out of ~ kein Vernünftiger. ~, *a.* Tollhaus . . .; wahnsinnig. ‖-er, *s.* unschuldig Wahnsinnige, der beteln gehen darf. ‖-ite, *s.* Tollhäusler, *m.* ‖-ry, *s.* Tollhäuslerlaune, *f.*

bedocumentize, bē-dŏk'-ū-mĕnt-īz, *v. a.* mit Schriftstücken belegen.

bedote, bē-dōt', *v. a.* (n. u.) bethören.

bedraggle, bē-drăg'-gl, *v. a.* beklunkern.

bedral, bĕd'-răl, *s. & a.* (schott.) ſ. beadle u. bedrid. ſfeuchten.

bedrench, bē-drĕnsh', *v. a.* tränken, an-

bedroitify, bē-drōy'-ĭ-fī, *v. a.* (schott.) bestürzt machen. ſgebeugt.

bedrooped, bē-drōpt, *a. & p.* niederbedrop, bē-drŏp', *v. a.* beträufeln; fleckig machen. ſtauchen.

beduck, bē-dŭk', *v. a.* (unter-, ein)

bedumb, bē-dŭm', *v. a.* stumm machen.

bedung, bē-dŭng', *v. a.* düngen; *fig.* besudeln. ſausprügeln.

bedust, bē-dŭst', *v. a.* bestäuben; *vulg.*

bedwards, bĕd'-wĕrdz, *adv.* zu Bette.

bedwarf, bē-dwârf', *v. a.* zwergartig machen; am Wachstum hindern.

bedye, bē-dī', *v. a. (obs.)* färben.

bee, bē, *s.* Biene, *f.*; (Am.) Hilfsverein (von Nachbarn), *m.* To do a ~ in a handkerchief das Summen einer B. nachmachen, die man angeblich im Taschentuch gefangen hält. To have a ~ in one's bonnet, to hear a ~ hum in one's head *(prov.)* einen Sparren zu viel haben. ~-bike wilde Bienenstock, *m.* ~-bird Goldhähnchen, *n.* ~-block (*T.* Naut.) Block am Ende des Bugspriets, *m.* ~-bread Bienenbrot, *n.* ~-eater Bienenspecht, *m.* ~-flower Bienenragwurz, *f.* ~-garden ſ. apiary. ~-glue Stopfwachs, *n.* ~-hive Bienenstock, -korb, *m.* ~-~-house ob. hut (schott. u. irl.) uralte Häuserform mit konischem Dach. ~-~-rick bienenkorbförmige Schober, *m.* ~-line (Am.) schnurgerade Linie *f* ob. Weg, *m.* ~-larkspur Art Rittersporn, *m.* ~-master Bienenwärter, *m.* ~-moth Wachsschabe, *f (Galleria cerella).* ~-nettle (Bot.) gemeine Hohlzahn, *m (Galeopsis tetrahit).* ~-orchis ſ. ~-flower. ~'s nest *(pop.)* Mohrrübe, *f.* ~'s wax Stopfwachs, *n*; *(Sl.)* schlechte weiße Käse, *m.* —'s wing *(Sl.)* Häutchen *n* auf altem Portwein. ~-tax Nasenstecher, *m.* ~-tiger Totenkopf, *m (Sphinx Atropos).* ~-tree (Am.) Art Liquidambar, *f (L. styraciflua).*

beebee, bē-bē', *s.* (angloind.) Konkubine, *f.*

beech, bēch, *s.* Buche, *f.* ~-coal Buchenkohle, *f.* ~-mast Buchmast, *f.* Bucheckern, *pl.* ~-nut Buchecker, *f.* ~-oil Buchöl, *n.* ~-tree Buche, *f.* ‖-en, *a.* buchen.

beedy, bē'-dĭ, *s. (provinc.)* Hühnchen, Putchen, *n.* —'s-eyes, *pl.* Stiefmütterchen, *n (Viola tricolor).*

beef, bēf, *s. (pl.* beeves) Rind; Rindfleisch, *n*; *fig.* Kraft, *f.* More —! (*T.* Naut.) mehr Leute her! ~ -cheese Preßkopf *m* aus Rindfleisch. ~-dodger (Am.) Fleischzwieback, *m.* ~-eater dicke fleischige Mann; Leibgardist der engl. Könige bei Tafel (seit Heinrich VII.); (Vogel) Ochsenhacker, *m (Buphaga).* ~ -gum ſ. ~ -tree; (Am.) Bienenstock, *m.* ~ -knife große Küchenmesser, *n.* ~ -steaks geröstete Rindfleischschnitten, *pl.* ~ -tea Fleischbrühe (für Kranke), *f.* ~ -tree (Am.) hohle Baum; Bienenstock, *m* ~ -witted ochsendumm. ~ -wood Breiapfelbaum, *m.*

beefing, —'ĭng, *s. (provinc.)* junge schlachtbare Ochs; gepreßte Backapfel, *m.*

beefy, —'ĭ, *a. (fam.)* mit rotem, gedunsenem Gesichte. ~, *s.* Aufkonservatibe, *m.* ſSchutz, *m.*

beeld, beld, *s. (obs.)* Zufluchtsort; **beele, bēl,** *s.* Spitzhaue, *f.*

been, bēn, *provinc. & vulg.* bĭn, bĕn, *p. p.* v. to be. Elliptisch statt **have you** ~ (~ lying near a chink?) ~ and . . . *fam. & vulg.* bei Part.: he's ~ and married the merry one er hat die Lustige dem Flecke weg geheiratet. *(obs.)* = are u. bees *(pl.).*

beer, bēr, *s.* Bier, *n.* ~ and bible Spottbezeichnung der Hauptstützen des letzten Ministeriums Disraeli. He does not think small ~ of himself er hat eine gewaltige Vorstellung von sich. It's not all ~ and skittles *(fam.)* es nicht lauter Milch u. Honig; man ist dabei nicht auf Rosen gebettet. When he's in ~ *(fam.)* wenn ihm das B. zu Kopfe gestiegen ist. ~-beck Bierkufe, *f.* ~-bottling apparatus Flaschenfüllungsapparat, *m.* ~-chiller Bierkühler, *m.* ~-engine Bierpumpe, *f.* ~-faucet Bierspritzhahn, *m.* ~-fining Bierklärer, *f.* ~-fountain Bierpumpe mit Heber, *f.* ~-gauge Bierwage, *f.* ~-heading englische Bier, *n.* ~-hopper Hopfenkübel, *m.* ~-ladder Schrotleiter, *f.* ~-machine, ~-pull Bierdruckpumpe, *f.* ~-money Trinkgeld, *n.* ~-shop Bierschenke, *f.* ~-stone Unterstein *m* von Beer. ~ -test Bierprobe, *f.* ‖-y, *a.* berauscht; bierfleckig; nach B. riechend.

beestings ſ. biestings.

beet, bēt, *s.* Runkelrübe, *f.* —s, *pl.* Rübenrohzucker, *m.* ~-rave, ~-radish rote Rübe, *f.* ~-root ſ. beet. ~-root red tiefrot. ~-sugar Runkelrübenzucker, *m.*

beetle, bē'-tl, *v. n.* vorstehen, hervorragen. ~, *v. a.* (schott.) mit einem Klöpfel schlagen.

beetle, bē'-tl, *s.* Schlegel; Waschbleuel, *m*; Pflasterramme, *f*; Schwingmesser, (zum Hanf), *n*; Käfer, *m.* Common ~ Roßkäfer. Stinking ~ Kotfliege, *f.* A ~ on a cow-turd thinks himself a king *(prov.)* der Hahn ist kühn auf seinem Mist. ~-brow buschige Augenbraue, *f.* ~-browed buschige Augenbrauen habend; *fig.* überhangend. ~-crusher *(Sl.)* große, platte Fuß; *(pop.)* Ober-, Elbkahn, *m.* ~-head Dummkopf, *m.* ~-headed dumm. ~-sticker *(Sl.)* Insektensammler, *m.* ~-stock Stiel am Bleuel, Schlegel ɔc., *m.*

beetling, bē'-tlĭng, *a.* vorstehend. ~ -engine Stampfkalander, *m.* ~ -mill Quetschmange, *f.*

beetleish, bēt'-lĭsh, *a.* käferartig.

beet-master, —'mās-tėr, *s.* (schott.) Rotbebelf, *m.*
beeves, bēvz, *spl.* Rinddieh, *n.*
befall, bē-fâ'l', *v. a. ir.* jm. zuſtoßen, widerfahren (zuweilen mit to). —, *v. n.* ſich ereignen. To ~ of *(obs.)* begegnen (nichts Gutes).
befamed, bē-fāmd', *a.* berühmt.
befashioned, bē-fāsh'ŭnd, *a.* von der Mode beherrſcht.
befew, bē-fū', *s. vulg.* für **buffet.**
befit, bē-fĭt', *v. a.* ſich ſchicken, paſſen für; (l. u.) paſſend ausſtatten.
beflatter, bē-flăt'-tėr, *v. a.* ſchmeicheln.
befleck, bē-flĕk', *v. a.* teilweiſe färben.
beflounce, bē-flōwns', *va.* mit Falbeln beſetzen. [zieren.
beflower, bē-flōwr', *v. a.* mit Blumen
befoam, bē-fōm', *v. a.* beſchäumen.
befogged, bē-fōgd', *a.* in Nebel gehüllt.
befogment, bē-fōg'-mėnt, *s.* Übertölpelung. [ren haben.
befool, bē-fōl', *v. a.* bethören, zum Narbefore, bē-fōr', *prp.* vor. ~ faces öffentlich. —, *c.* bevor, ehe; lieber als. —, *adv.* vor; vorher; ehemals; vorn, voran; bereits, früher. ~ a man can say Jack Robinson im Nu. ~ last vorletzte. ~ the wind (*T.* Naut.) mit dem Winde. It will be a long while ~ ... es wird lange dauern bis ... To go ~ the mast (v. Seeoffizieren) begradiert werden. ‖—hand, *adv.* (with) voraus; zuvor. To be —hand with zuvorkommen. —hand in the world in guten Umſtänden. ‖—time, *adv. (obsol.)* ehedem. [fahren.
befortune, bē-fōr'-tūn, *v. a. (obs.)* widerbefoul, bē-fōwl', *v. a.* beſchmutzen.
befriend, bē-frĕnd', *v. a.* Freundſchaft erzeigen, begünſtigen. To ~ o.'s. auf ſeinen eigenen Nutzen ſehen.
befrill, bē-frĭl', *v. a.* mit Krauſen zieren.
befringe, bē-frĭnj', *v. a.* beſrauſen.
befume, bē-fūm', *v. a.* beräuchern.
befurred, bē-fėrd', *a.* mit Pelz verbrämt.
beg, bĕg, *v. a.* (of one) erbitten (was man braucht.) I ~ to ... ich erlaube mir zu ... I ~ your pardon wie beliebt? To ~ one's pardon um Verzeihung bitten. To ~ one for a fool *(obs.)* als ſ. Kurator beſtallt werden. To ~ the question auf erſt zu Beweiſendes einen Schluß bauen. To come a begging kommen um zu bitten. To go a begging betteln gehen. To ~ off (von einer Strafe) losbitten. —, *v. n.* (for) betteln; flehen (um); (v. Hunden) „ſchön machen".
begarded, bē-gārd'ĕd, *a.* mit Borten u. Stickereien geziert. [farbeit f.
begaree, bĕg-ă-rē, (angloind.) Zwangsbegeck, bē-gĕk', *v. a.* (ſchott.) ſ. **beguile.**
begem, bē-jĕm', *v. a.* mit Edelſteinen beſetzen.
beget, bē-gĕt', *v. a. ir.* (er)zeugen. ‖—ter, *s.* Erzeuger, *m.* ‖—ting, *s.* Zeugung; Hervorbringung *f.*
beggable, bĕg'-ă-bl, *a.* zu erbitten.
beggar, bĕg'-gėr, *s.* Bettler; (oft nur) arme, elende Menſch; (l. u.) Bittſteller, *m;* der etwas ohne Beweis vorausſetzt. —s breed, and rich men feed *(prov.)* V. haben die Kinder, die Reichen die Rinder. Better to die a ~ than to live a ~ beſſer ehrlich geſtorben, als ſchändlich gelebt. ‖—ed If (ſtatt I will be —ed if ...) ich will ein Lump heißen, wenn ... ‖ —, *v. a.* an den Bettelſtab bringen; *fig.* berauben; überſteigen (z. B. all description aller Beſchreibung ſpotten). ‖—dom, *s.* Bettlerwelt, *f.* ‖—liness, *s.* Bettelhaftigkeit, *f.* ‖—ly, *a. & adv.* bettelhaft, lumpig. ‖ ~ my-neighbour Bataille, *f* (Kartenſpiel für Kinder). ‖—ly, *s. & a.* Bettelarmut, *f;* bettelarm. ~ 's lace grobe Zwirnſpitzen, *pl.* ~ 's lice (*T.* Bot.) Klettenleuchte, *f.* ~ 's velvet Plüſch, *m; (Sl.)* Staubflocken unter Möbeln, *pl.* ~ ticks, *pl.* (Am. Bot.) Pfauenſpiegel, *m.*
begging, bĕg'-ing, *s.* Betteln, *n.* ~ done here! hier wird gebettelt! (Aufſchrift der Bettlerſtände in London). ~-box Almoſenkaſten, *m.*
begilt, bē-gĭlt', *a.* vergoldet.
begin, bē-gĭn', *v. a. ir.* anfangen, beginnen (als Zeitbegriff); antreten (z. B. a journey); worauf gründen. To ~ with um damit anzufangen. —, *v. n.* anfangen; entſtehen. To ~ the world ein Anfänger ſein, in die Welt treten. ‖—ner, *s.* Anfänger(in), *m (f).* ‖—ning, *s.* Anfang, Urſprung, *m; pl.* Anfangsgründe, *pl.* A good —ning is half the battle ſ. **battle.** Small —nings make great endings *(prov.)* kleine Urſachen, große Wirkungen. The —ning of evil is the letting out of water aus unſchuldig ſcheinenden Urſachen können die ſchlimmſten Folgen entſtehen. The —nings are always hard *(prov.)* aller Anfang iſt ſchwer.
begird, bē-gėrd', *v. a. ir.* (um)gürten; **begirt**, *pp.* to begird. [umgeben.
beglittered, bē-glĭt'-tėrd, *a.* umglänzt.
begloom, bē-glōm', *v. a.* (l. u.) verdunkeln, umdüſtern. [freſſen.
begnaw, bē-nâ'w', *v. a.* benagen, zer-
begod, bē-gŏd', *v. a. (obs.)* zum Gott machen. [verſehen.
begoggled, bē-gŏg'ld, *a.* mit Schutzbrille
begoke, bē-gōk', *s.* (ſchott.) Streich; Irrtum, *m;* Liſt, *f.*
begone, bē-gŏn', *i.* fort! hinweg!
begored, bē-gōrd', *a.* mit Blut beſchmiert.
begot(ten), bē-gŏt', *p. p.* v. to **beget.**
begrave, bē-grāv', *v. a.* (n. u.) beerdigen; eingraben. [Öl beſchmieren.
begrease, bē-grēs', *v. a.* mit Fett od.
begrime, bē-grīm', *v. a.* berußen; beſudeln.
begrudge, bē-grŭj', *v. a.* beneiden.
begrutten, bē-grŭt'n, *a.* (ſchott.) verweint.
beguile, bē-gīl', *v. a.* täuſchen; hintergehen; vergeſſen machen. To ~ one's time ſich die Zeit kürzen. ‖—r, *s.* Betrüger, *m.* [nonne, *f.*
beguine, bē-gēn', *s.* Begine, Bettel-
Begum, bē'-gŭm, *s.* Fürſtin in Indien *f.*
begunk, bē-gŭnk', *s.* ſ. **begoke.**
behad, bē-hăd, *v. a.* (ſchott.) = **to behold.** ‖—den, *a.* zugeneigt.
behalf, bē-hâf', *s.* Nutzen, *m,* Beſte, *n;* Verteidigung, *f.* In ~ of für, um ..., willen; zu Gunſten; von Seiten, für, anſtatt. In my ~ meinetwegen. On his ~ um ſeinetwillen.
behappen, bē-hăp'n, *v. n.* (n. u.) geſchehen. [bedeckt.
behatted, bē-hăt'ĕd, *a.* mit einem Hute
behave, bē-hāv', *v. a.* (n. u.) beherrſchen, bändigen. To ~ o.'s. ſich (gut) benehmen. —, *v. n.* ſich verhalten, ſich benehmen. Mind, you ~, children! ſeid recht artig, Kinder!
behaviour, bē-hāv'-yėr, *s.* Betragen, *n,* Aufführung, *f* (ſichtbare, moral. unwichtigere Hdlgn. betr.); Anſtand, *m.* To be on one's (good) ~ darauf achten, daß man ſich gut aufführt. To be upon one's ~ wegen ſeines Benehmens verantwortlich ſein.
behead, bē-hĕd', *v. a.* enthaupten, köpfen. ‖—ing, *s.* Enthauptung, *f.*
behemoth, bē'hē-mŏth, *s.* (bibl.) Nilpferd; große Landtier, n.
behen, bē'-hĕn, *s.* blaſige Leimkraut, *n (Silene inflata).* White ~ gemeine L. Red ~ Meerlavendel *m.*
behest, bē-hĕst', *s.* Geheiß, *n.* Befehl, *m.*
behight, bē-hīt', *v. a.* (n. u.) nennen, rufen; anreden; verſprechen; heißen, befehlen; anvertrauen; meinen; beabſichtigen.
behind, bē-hīnd', *prp.* hinter. —, *adv.* hinten; zurück; vergangen; im Rückſtande. ~ back im Hintergrunde, ungeſehen. ~ the fire tief ins Kaminfeuer hinein. To be ~ one's time zu ſpät kommen. ‖—hand, *adv. & a.* im Rückſtande; zurück; träge. ‖—ments, *s. pl.* (Am.) Rückſtände, *pl.*
behold, bē-hōld', *v. a. ir.* ſehen, ſchauen, erblicken; anſehen (im fig. Sinne). —, *v. n. ir.* hinblicken, ſchauen. ‖—er, *s.* Zuſchauer; Beobachter, *m.*
beholden, —n, *p. & a.* (to) verpflichtet, verbunden.
beholding, —ing, *s.* Anſchauen *n;* (n. u.) Verpflichtung, *f.* —, *a.* verpflichtet. ‖—ness, *s.* (n. u.) Verbindlichkeit, *f.*
behoney, bē-hŭn'-ĭ, *v. a.* mit Honig verſüßen.
behoof, bē-hōf', *s.* Vorteil, Nutzen *m.*
behoovable, bē-hōv'-ă-bl, *a. (obs.)* notwendig; vorteilhaft.
behoove, behove, bē-hōv', *v. n.* ſich gebühren. ‖—ful, *a.* vorteilhaft, erſprießlich.
behowl, bē-hōwl', *v. a.* (n. u.) anheulen.
behump, bē-hŭmp', *v. a.* Brauſchen hervorbringen. [ſche, *f* (Zeug).
beige-serge, bāsh'-sėrj, *s.* Poitou-Ser-
beil, bēl, *s.* (ſchott.) Obdach, *n,* Schutz *m.*
bein, bēn, *a.* (ſchott.) wohlhabend.
being, bē'-ing, *p.* ſeiend; gegenwärtig. —, *c.* (Am.) weil; wenn nun; nachdem; als. —, *s.* Sein; Daſein; Weſen, *n.*
bejade, bē-jād', *v. a.* (n. u.) ermatten.
bejan, bē'jăn, *s.* Student in der niedrigſten Klaſſe an den Univerſitäten St. Andrews u. Aberdeen.
bejape, bē-jāp', *v. a.* (n. u.) foppen.
bejewel, bē-jō'-ėl, *v. a.* mit Juwelen
bejig, bē-jĭg', *v. n.* tanzen. [ſchmücken.
beken ſ. **behen.**
bekiss, bē-kĭs', *v. a.* begrüßen, küſſen.
beknave, bē-nāv', *v. a.* Schelm nennen.
beknight, bē-nīt', *v. a.* zum Ritter machen. [kennen, bekennen.
beknow, bē-nō', *v. a. ir.* (n. u.) aner-
belabour, bē-lā'-bėr, *v. a.* durchprügeln.
belace, bē-lās', *v. a.* mit Spitzen beſetzen; befeſtigen (mit Stricken); durchpeitſchen.
belack, bē-lăk', *v. a.* tadeln.
beladle, bē-lā'dl, *v. a.* mit Löffeln aufgießen. [reden.
belady, bē-lā'dĭ, *v. a.* mit „Lady" anbelam, bē-lăm', *v. a.* durchprügeln.
belamour, bĕl'-ă-mōr, *s.* (n. u.) Galan, Liebhaber, *m;* eine unbekannte Blume.
belamy, bĕl'-ă-mĭ, *s.* (n. u.) gute Freund; Vertraute, *m.*
belate, bē-lāt', *v. a.* (n. u.) verſpäten.
belatedness, —ĕd-nĕs, *s.* Verſpätung, *f;* Aufſchub, *m.*
belaud, bē-lâwd', *v. a.* beloben.
belaurel, bē-lōr'-ėl, *v. a.* mit Lorbeer ſchmücken.
belave, bē-lāv', *v. a.* waſchen, ſpülen.
belawgive, bē-lâw'-gĭv, *v. a.* (n. u.) Geſetze geben.
belay, bē-lā', *v. a.* verſperren, in den Hinterhalt legen (n. u.); verzieren (n. u.); (*T.* Naut.) ſpliſſen. ~ that yarn nun halt aber ein mit deinen Schnurren.
belch, bĕlsh, *v. a.* aufſtoßen, *vulg.* rülpſen; (mit Getöſe) auswerfen; ausſpeien. —, *v. n.* aufſtoßen; mit Getöſe hervorbrechen —, *s.* Aufſtoßen, *n, vulg.* Rülpſ; Auswurf (des Kraters), *m;* (*obs.* Cant) Bier, *n.* ‖—er, *s.* Rülpſer, *m: (Sl.)* buntfeidene Taſchen- od. Halstuch, *m;* unechte Ring, *m.*
beldam, bĕl'-dăm, *s.* alte Frau; Hexe; (*Shak.* n. u.) Großmutter, *f.*
bele, bēl, *s.* Lager (des Wildes), *m.*
belegner, bē-lē'-gėr, *v. a.* belagern; umgeben. ‖—er, *s.* Belagerer, *m.*
beleave, bē-lēv', *v. a. ir.* (n. u.) überlaſſen.
beleavings, —ings, *spl.* Überbleibſel, *pl.*
belecture, bē-lek'-chōōr, *v. a.* jm. mit Vorleſungen zuſetzen. [ſten
belee, bē-lē', *v. a.* gegen den Wind rich-

belemnite, bĕl'-ĕm-nit, *s.* Pfeilstein, *m.*
beleper, bē-lēp'-ėr, *v. a.* mit dem Aussatz anstecken.
bel-esprit, bĕl'-ĕs-prē, *s.* Schöngeist, *m.*
belfry, bĕl'-frĭ, *s.* Glockenturm; Glockenstuhl; Bergfried, *m;* Glockenstube (im Turm) *f;* antike Belagerungsturm, *m.* [Blick, *m.*
belgard, bĕl-gārd', *s.* (n. u.) freurdliche
belgravian, bĕl-grā'-vĭ-ăn, *a.* aristokratisch, elegant (f. Eig.).
bellbird, bē-ll'-bėl, *v. a.* schmähen.
belle, bĕl-lī', *v. a.* Lügen strafen; (n. u.) mit Lügen erfüllen; widersprechen; verleumden; (n. u.) nachäffen.
belief, bē-lēv', *s.* (of an) Glaube (allg., als Verstandessache), *m;* Glaubensbekenntnis, *n;* Meinung, Überzeugung, *f.* Light of ~ leichtgläubig. Past all ~ unglaublich.
believable, bē-lēv'-ă-bl, *a.* glaubhaft.
believe, bē-lēv', *v. a.* glauben (Thatsächliches). ~, *v. n.* meinen, dafür halten; (in, on) gl. an; (on, upon) vertrauen (auf). I ~ you! *fam.* das will ich meinen! Versteht sich! If he is to be —d wenn man ihm glauben darf. ‖—r, *s.* Glaubende; Gläubige, *m.*
believingly, —ĭng-lĭ, *adv.* gläubig.
bellke, bē-lĭk' (—ly, n. u.), *adv.* vielleicht, wahrscheinlich. ‖—d, *a.* (Am.) gern gesehen, geliebt. [chen.
bellme, bē-lĭm', *v. a.* mit Kalk bestreibellittle, bē-lĭt'l, *v. a.* fig. verkleinern.
bellve, bē-lĭv', *adv. (obs.)* geschwind.
bell, bĕl, *s.* Glocke; Schelle, Klingel; Blase; Blumenkrone, *f;* (*T.* Archit.) Krater des Kapitäls; Schalltrichter, *m;* Glockenblume; (*T.* Metall.) Kuppe, *f:* halbstündige Signal *n* auf Kriegsschiffen (z. B. four —s vier Glasen); (*Sl.*) Lied, *n.* ~ and hopper Glockenrumpf, *m.* Electric ~ elektrische Glockenapparat, *m.* In the ~ (schott.) in Blüte. To bear away the ~ s. bear, *v. a.* To bear the ~ der Anführer sein. To curse by ~, book, and candle feierlichst exkommunizieren. To lose the ~ im Streit unterliegen. To ring the —s backwards mit gedämpften Glocken läuten. To ring the hallowed ~ eine geweihte Glocke gegen Gewitter, Pest u. s. w. läuten. To shake the —s *(obs.)* Lärm schlagen. ‖ ~, *v. n.* glockenförmig blühen; röhren (wie ein Hirsch). ~, *v. a.* glockenförmig aufbauschen. To ~ the cat der Katze die Schelle anhängen; *fig.* den ersten gefährlichen Schritt thun. —s, *pl.* Kinderklapper, *f.* ~-animal Glockentierchen, *n.* ~-bird Araponga (*Arapunga alba*); austral. Glockenvogel, *m* (*Myzantha melanophrys*). ~-bottoms, *pl. (obsol.)* oben enge, unten sehr weite Hose (noch von den Costern getragen), *f.* ~-cage Glockenstube, *f.* ~-clapper Klöppel (einer Glocke) *m.* ~-crank Glockenschwengel; Winkelhebel; Glockenzugwirbel, *m.* ~-crank engine Winkelhebelmaschine, *f.* ~-diapason (*T.* Orgel) Trompetenpfeife, *f.* ‖—ed, *a.* mit Schellen behangen, ‖ ~-fashioned glockenförmig. ~-flower Glockenblume, *f.* ~-founder Glockengießer, *m.* ~-gable Dachreiter, *m.* ~-glass Glasglocke, *f.* ~-handle, ~-knob Klingelgriff, *m.* ~-hanger Klingelanmacher, *m.* ‖—less, *a.* ohne Glocke. ‖ ~-man Ausrufer; Nachtwächter, *m.* ~-metal Glockenspeise, *f.* Glockengut, *n.* ~-metal ball (*T.* Pulverfabr.) Mischungskugel, *f.* ~-mouth Bauchung, *f.* Schalltrichter, *m.* ~-mouthed bauchig; weit. × ~-pepper spanischer Pfeffer, *m.* ~-pull Glockenstrang, *m.* ~-punch f. gongpunch. ~-ringer Glöckner, *m.* ~-rod Glockenstuhl, *m.* ~-roof glockenförmige Dach, *n.* ~-rope Glockenstrang, *m;* Klingelschnur, *f.* ~-shade f. ~-glass. ~-stone Glockenstein, *m.* ~-stop (*T.* Orgel) Glockenregister, *n.* ~-string f. ~-rope. ~-telegraph Läute-Telegraph, *m.* ~-trap Wetterlotte, *f.* ~-turret Glockentürmchen, *n.* ~-wether Leithammel; *fig.* Anführer, Vorschreier, *m.* ~-wire (*T.* Bergw.) Signaldraht, *m.* ~-wort Zapfenkraut, *n.*
bella-donna, bĕl-lă-dŏn'-nă, *s.* Tollkirsche, *f.* ~ lily westindische Amaryllis, *f.* ~ Schöne, *f.* [ryllis.
belles-lettres, bĕl-lĕt'-tr, *s. pl.* schöne Wissenschaften, *pl.*
belletristic(al), bĕl-lĕt-rĭs'-tĭk, *a.* belletristisch, schöngeistig.
bellibone, bĕl'-ĭ-bōn, *s.* (n. u.) Holde, *f.*
bellicose, bĕl'-ĭ-kōs, *a.* kriegerisch.
bellied, bĕl'-lĭd, *a.* bauchig; (*T.* Bot.) aufgeblasen. [Krieg führen.
belligerate, bĕl-lĭj'-ėr-āt, *v. n.* (n. u.)
belligerent (—rous), bĕl-lĭj'-ėr-ĕnt, *a.* kriegführend; kriegerisch. ~, *s.* kriegführende Macht, *f.*
bellipotent, bĕl-lĭp'-ō-tĕnt, *a.* (n. u.) mächtig im Kriege. [heit, *f.*
bellitude, bĕl'-lĭ-tūd, *s. (obs.)* Schönbellon, bĕl'-lŏn, *s.* Bleikolik, *f.*
bellow, bĕl'-lō, *v. n.* brüllen; brausen, heulen. ~, *s.* Gebrüll; Geheul, *n.* ‖—er, *s.* Brüller, *m.*
bellows, —z, *s. pl.* Blasebalg, *m;* Gebläse, *n;* (*T.* Bergw.) Ventilator, *m;* *lud.* Lunge, *f.* ~ to mend *(Sl.)* atemlose Person, *f.* ×~. *v. n.* pusten. ~, *v. a. vulg.* durchbleuen. ‖—er, *s. (Sl.)* tiefe Seufzer, *m.* ~-blower Balgentreter, *m.* ~-board Blasebalgbalken, *m.* ~-camera *Camera obscura f* des photogr. Apparats. ~-chamber Balgenkammer, *f.* ~-fish Messerfisch, *m (Centriscus).* ~-frame Balgengerüst, *n.* ~-pipe Balgendille, *f.*
bellmine, bĕl'-lĭ-ĭn, *a.* (n. u.) vieh'sch, tierisch. [seln, irren.
bellwaver, bĕl'wā-vėr, *v. n.* (schott.) fa-
belly, bĕl'-lĭ, *s.* Bauch; Unterleib; Wanst; Schoß; (bei Tonwerkzeugen) Kasten; B. (einer Flasche, Retorte), *m;* runde Seite *f* des Bogens (*opp.* back); Glockenkranz, *m.* ~, *v. a. & n.* füllen; aufschwellen. ‖—ing to the breeze (*T.* Naut.) im Winde anschwellend (Segel). ‖ ~-ache Leibweh, *n;* Kolik, *f.* ~-ache-bush (-weed) afrikanische Purgiernuß *f.* ~-band Bauch-, Sattelgurt, *m.* ~-bound, verstopft. ~-brace Querstrebe, *f.* ~-cheat *(old Sl.)* Schürze, *f.* ~-cheer (n. u.) gute Mahlzeit, *f.* ~-gofirster (Boxer-*Sl.*) erster Schlag *m,* meist auf den Magen. ~-fretting Wundreiben vom Bauchgurte, *n;* Bauchschmerzen von Würmern, *pl.* ~-friend Schmarotzer, *m.* —ful ein Bauchvoll; Genüge, *f;* (of) Überdruß, *m.* ~-god Schlemmer, Vielfraß, *m.* ~-griping Bauchgrimmen verursachend. ~-gut gierige Faulpelz, *m.* ~-pinched ausgehungert. ~-places Magengegend, *f.* ~-rail Fischbauchschiene, *f.* ~-roll Walze (im Feldbau), *f.* ~-timber (n. u.) Magenfutter, *n.* ~-vengeance *(Sl.)* saure Bier, *n.* ~-worm Spulwurm, *m.*
belock, bē-lŏk', *v. a.* einsperren.
belomancy, bĕl'-ō-măn-sĭ, *s.* Wahrsagen *n* aus Pfeilen.
belone, bĕl'-ōn-ē, *s.* Hornhecht, *m.*
belong, bē-lŏng', *v. n.* (to) gehören, angehören (jem.); angehen, betreffen; gebühren. ‖—ings, *s. pl.* Angehörige, *pl;* Anhang, *m;* Zubehör, *n;* Sachen, *pl.* (Am.) Untergewand, *n; (Shak.)* Talente, *pl.*
beloved, bē-lŭvd', *a.* geliebt, wert. The ~ sin Lieblingssünde, *f.*
below, bē-lō', *prp.* unter (bei größerer Höhe eines Gegenstds.: *cf.* beneath, under); u. ịs. Würde ~, *adv.* unten; hienieden; in der Hölle; (*T.* Ges.) bei einem Untergericht. ~ stairs unten, Parterre.
belowt, bē-lōwt', *v. a.* (n. u.) ausschelten.
belozenged, bē-lōz'-ĕnjd, *a.* mit einem rautenförmigen Wappenschilde geziert. [fende Mensch, Prahler, *m.*
belswagger, bĕl'-swăg-gėr, *s.* ausschweif-
belt, bĕlt, *s.* Gürtel; Treibriemen, *m;* Koppel; (*T* Bergw.) Schnur, *f,* Verband, *m;* Degengehenk; (*T.* Archit.) Kranzgesims, *n;* Belt, *m;* Eisstufe, *f.* To get the ~ on im Dienste sein. To have under one's ~ bei sich od. in sich haben. The broad ~ of the world *(poet.)* die Milchstraße. —s, *pl.* (*T.* Astr.) Streifen des Jupiter, *pl.* ~, *v. a.* umgürten. ‖—ed, *a.* in der Taille geschnürt. ~-maker Gürtler, *m.* ~-punch Gürtellochstecher, *m.* ~-saw Bandsäge, *f.* ~-speeder Ellipsmaschine, *f.* ~-straps Ansetzstücke einer Koppel, *pl.*
belting, —ĭng, *s.* (*T.* Masch.) Koppelband, *n.* ~-course (*T.* Archit.) Eckbindesteine, *pl.*
beluga, bē-lū'-gă, *s.* Hausen, *m.* Sea-~ Hutfisch, *m.* [Lustwarte, *f.*
belvedere, bĕl-vē-dēr', *s.* Schönstadt,
belvidere, bĕl'-vĭ-dēr, *s.* Besenflachs, *m (Kochia scoparia).*
bely, bē-lī', *s.* belle.
belyve, bē-lĭv', *adv.* (schott.) pünktlich.
bema, bē'-mă, *s.* Kanzel; Rednerbühne, *f;* Chor, *n.*
bemad, bē-măd', *v. a.* (n. u.) toll machen.
bemangle, bē-măng'-gl, *v. a.* (l. u.) zerfleischen.
bemask, bē-mask', *v. a.* verhüllen.
bemat, bē-măt', *v. a.* (die Haare) verwirren.
bemaul, bē-mâ'l', *v. a.* durchbleuen.
bemaze, bē-māz', *v. a.* irre führen, verwirren.
bemean, bē-mēn', *v. a.* erniedrigen.
bemeet, bē-mēt', *v. a.* (n. u.) f. to meet.
bemete, bē-mēt', *v. a.* (n. u.) anmessen; *lud.* durchprügeln. [mischen.
bemingle, bē-mĭng'-gl, *v. a.* (l. u.) ver-
bemire, bē-mīr', *v. a.* kotig machen, beschmutzen.
bemist, bē-mĭst', *v. a.* (n. u.) umnebeln.
bemoan, bē-mōn', *v. a.* beweinen, betrauern (stärker als bewail). ‖—er, *s.* Wehklagende, *m.*
bemock, bē-mŏk', *v. a.* verspotten. ~, (at) lachen über.
bemoil, bē-mŏy', *v. a.* (n. u.) besudeln.
bemoisten, bē-mŏy'-sn, *v. a.* befeuchten, benetzen. [verunstalten.
bemonster, bē-mŏns'tėr, *v. a.* (n. u.)
bemourn, bē-mōrn', *v. a.* (l. u.) betrauern.
bemonth, bē-mŏwTH', *v. a.* beklamieren.
bemused, bē-mūzd', *a. fam.* in Gedanken, bertieft.
bemute, bē-mūt', *v. a.* sich mausern.
bemuzzle, bē-mŭz'l, *v. a.* den Maulkorb anlegen.
ben, bĕn, 1. *(Sl.)* Benefizvorstellung, *f;* 2. f. behen. To stand ~ (Old cant) traktieren. ~ call Kumpan, *m* (Diebsausdruck). ~ Joltram abgerahmte Milch mit Schwarzbrot. ~-nut Behennuß, *f.* ~-oil Behenöl, *n.*
ben, —, *s.* (schott.) Innere einer Behausung, *n.* ~, *adv.* herein; innerhalb. —most, *adv.* im Innersten.
bench, bĕnsh, *s.* Bank; Hobel-, Werkbank; (*T.* Bergw.) Flötzbank; Gerichtsbank, *f;* Gericht, *n.* The ~ das Friedensgericht; Sitz *m* der Bischöfe im Oberhause. King's ~, Queen's ~ Oberhofgericht, *n.* ~, *v. a.* mit Bänken versehen; auf eine Bank setzen. To ~ out (*T.* Bergb.) Bänke stechen. ~, *v. n.* im Gerichte sitzen. ‖—er, *s.* Zunftälteste; *(Shak.)* Richter, *m; pl.* ältere Mitglieder eines Inn of Court. ~-axe Handaxe, *f.* ~-coal oberste Steinkohlenschicht, *f.* ~-floor sechste Steinkohlenschicht, *f.* ~-hammer

Grobschmiedshammer, *m.* ~ -hook Bankeisen, *n.* ~ -mark Versetzzeichen, *n*; (*T.* Railw.) Kreuzstahl, *m.* ~ -plane Glätthobel, *m.* ~ -plank Werktischplatte, *f.* ~ -press Steinpresse, *f.* ~ -saw Sägemaschine, *f.* ~ -screw Zwingeschlatt, *n.* ~ -shears Stockscheere, *f.* ~ -vice Schraubstock, Stehknecht, *m.*

bend, bĕnd, *v. a. ir.* biegen, beugen; neigen, krümmen; (eine Feder) spannen; im Bogen ausschweifen; (to) richten, lenken; *fig.* anspannen; bezwingen, festmachen; (*T.* Naut.) Segel unterschlagen. To ~ the brow die Stirn runzeln. To ~ one's mind upon auf etwas erpicht sein. ~, *v. n. ir.* 1. sich beugen, sich biegen; sich verbeugen, sich bücken; *fig.* sich unterwerfen; (to nach) sich neigen; sich drehen; (to) sich befleißigen (eines D.); vorspringen. 2. (schott.) zechen. ‖ ~, *s.* Biegung, Krümme; Neigung, *f*; Knie (eines Rohrs), *n*; (*T.* Her.) Schrägbalken; (*T.* Naut.) Spließknoten; verhärtete Thon, *m*; (n. u.) Bande, Gesellschaft, *f.* Above one's ~ über Vermögen. On the ~ (*Sl.*) auf krummem Wege. × ~s Kniehölzer, *pl*; Sohlleder, *n.* ~ -leather beste Sohlleder, *n.* ~ -pipe gebogene Röhre, *f.* ~ -sinister Schrägbalken *m* im Wappen eines Bastards. ~ -ware Eisenwaren, *pl.* ~ -ways (*T.* Her.) nach Art eines Schrägbalkens. ‖ ~-**able**, *a.* biegsam, geschmeidig. ‖ ~-**er**, *s.* Spanner; Spannmuskel; Reifen oben an einem Drachen; Schenkel, *m*, Bein, *n.* (*Sl.*) Sixpence, *m*; (Am.) Lustbarkeit, *f*; Spaß, *m.* To get on a ~-er sich antrinken.

bending, *s.* Krümmung, Biegung; Bogenrundung, *f*; (*T.* Buchb.) Biegen des Buchdeckels, *n*; Neigung nach unten, *f.* ~ knee (slightly at each step) (*T.* Turnk.) Kniewippen, *n.* ~ test Prüfung *f* des Drahts auf Zähigkeit. ~, *a.* gebogen, gekrümmt; geneigt; gewunden. ~ -hook Scheibenbrücke, *f.* ~ -iron Umbiegeisen, *n.* ~ -machine Biegwalzwerk, *n.* ~ -plate Biegeklinge, *f.* ~ -stick Spannholz, *n.* ~ -tool Schweifungseisen, *n*; Umbieggriffel, *m*; Biegeisen, *n.* [ken, *m.*

bendlet, bĕnd'-lĕt, *s.* kleine Schrägbal-

bendwith, bĕnd'-with, *s.* Waldrebe, *f.*

bendy, bĕnd'-i, *a.* (*T.* Her.) diagonal, abgeteilt.

bene, bēn'-ē, *s.* 1. Sesam *m* (*Sesamum orientale*). 2. bā'-nā (*provinc.*) Gebet, *n*; Bitte, *f.* [sitzend, nicht flott.

beneaped, bē-nēpt', *a.* (*T.* Naut.) fest-

beneath, bē-nēTH', *prp.* unter (Fläche betr.: *cf.* below). ~, *adv.* unten; hiernieden.

Benedicite, bĕn-ē-dī'-i-tē, *s.* Gesang der 3 Männer im feurigen Ofen (als Morgenhymne); Segenswunsch, *m.*

Benedick, bĕn'-ē-dĭk, **Benedict**, *s.* spät od. unerwartet Heiratende; *lud.* Hagestolz, *m.*

benedict, —t, *a.* (n. u.) heilsam.

Benedictine, bĕn-ē-dĭk'-tĭn, *s.* Benediktiner, *m.* ~, *a.* Benediktiner...

benediction, bĕn-ē-dĭk'-shŭn, *s.* Segen, *m*; Einsegnung, Einweihung, *f*; Dank, *m.* [ner, *f.*

benedictor, bĕn-ē-dĭk'-tĕr, *s.* Lobre-

benedictory, —i, *a.* segnend.

benefaction, bĕn-ē-făk'-shŭn, *s.* Wohlthat; private Schenkung, *f.*

benefactor, bĕn-ē-făk'-tĕr, *s.* Wohlthäter, *m.* [thäterin, *f.*

benefactress, bĕn-ē-făk'-trĕs, *s.* Wohl-

benefice, bĕn'-ē-fĭs, *s.* Pfründe, *f.* ‖ —d, *a.* bepfründet. ‖ —less, *a.* ohne Pfründe. [thätigkeit, *f.*

beneficence, bē-nĕf'-I-sĕns, *s.* Wohl-

beneficent, bē-nĕf'-I-sĕnt, *a.* —ly, *adv.* wohlthätig.

beneficial, bĕn-ē-fĭsh'-ăl, *a.* —ly, *adv.* (to) vorteilhaft; heilsam; bevorzugt. ‖ —ness, *s.* Nützlichkeit; Heilsamkeit, *f.*

beneficiary, bĕn-ē-fĭsh'-I-ā-rĭ, *a.* untergeben. ~, *s.* Pfründner; Stipendiat, *m.* [Wohlthat, *f.*

beneficiency, bĕn-ē-fĭsh'-ĕn-sĭ, *s.* Güte,

beneficious, bĕn-ē-fĭsh'ŭs, *a.* wohlthätig.

benefit, bĕn'-ē-fĭt, *s.* Wohlthat; Benefizvorstellung, *f*; Nutzen, Gewinn, *m.* ~ of the clergy Vorrecht *n* der Geistlichkeit (geistl. Verbrecher ausgeliefert zu erhalten). To give one the ~ of jn. Vorteil ziehen lassen aus... ~, *v. a.* nützen, zum Gedeihen bringen. ~, *v. n.* (by) Nutzen haben, gewinnen. ~ building society Armenwohnungsbau-Verein, *m.* ~ -night Benefizvorstellung, *f.* ~ -society Unterstützungsverein, *m.*

beneme, **benempne**, bē-nĕm', *v. a.* (n. u.) versprechen; geben; (be)nennen.

benet, bē-nĕt', *v. a.* (n. u.) umgarnen.

benettled, bē-nĕt'ld, *a.* mit Nesseln durchwachsen.

benevolence, bē-nĕv'-ō-lĕns, *s.* Wohlwollen, *n*; Wohlthätigkeit, Wohlthat; willkürliche Auflage (der Könige v. England), *f.*

benevolent, bē-nĕv'-ō-lĕnt, *(obs.)* **benevolous**, bē-nĕv'-ō-lŭs, *a.* —ly, *adv.* wohlwollend, gütig. ‖ —ness, *s.* Wohlwollen, *n*; Gütigkeit, *f.*

Bengal, bĕn-găwl', *s.* (f. Eig.) bengalische Stoff (aus Seide und Haar), *m.* ~ cane spanische Rohr, *n.* ~ flame bengalische Feuer, *n.* ~ -light bengalische Flamme, *f.* ~ stripes bunte gestreifte Kattun, *m.*

benic, bĕn'-Ik, *a.* ~ acid Behensäure, *f.*

benight, bē-nīt', *v. a.* umnachten, verfinstern; *fig.* in Unwissenheit und Irrtum hüllen. ‖ —ed, *p.* von der Nacht überfallen; unwissend.

benign, bē-nīn', **benignant**, bē-nĭg'-nănt, *a.* —ly, *adv.* gütig, liebreich, mild; wohlthätig; (*T.* Med.) gutartig.

benignity, bē-nĭg'-nĭ-tĭ, *s.* Güte, Milde; Wohlthätigkeit, *f.*

benip, bē-nĭp', *v. a.* abschneiden; schädigen. [gen, *m.*

benison, bĕn'-I-zn, *s.* (insb. *poet.*) Se-

benjamin, bĕn'-jă-mĭn, *s.* virginische Lorbeerbaum, *m*; Benjoe, *n*; (*Sl.*) Oberrock, *m.* ~ flowers Benzoeblumen, *pl.* ~ tree Benzoebaum, *m.*

benjy, bĕn'-jĭ, *s.* (*Sl.*) Jacke, Weste, *f.*

bennet, bĕn'-nĕt, *s.* Benediktenkraut, *n.*

benorth, bē-nōrth', *adv.* (schott.) nordwärts.

benshi, bĕn'-shĭ, *s.* j. **banshee.**

bent, bĕnt, *s.* Krümme, Biegung; Neigung, *f*; Abhang; *fig.* (towards) Hang (zu), *m*; Laune, Stimmung, *f*; Entschluß, *m*; Anstrengung, Richtung, Tendenz, *f*; (schott.) freie Feld, *n.* Full ~ Kraftanstrengung, *f.* To take the ~ durch einen Umweg aus dem Wege gehen. To the top of one's ~ im höchsten Grade. ~, *a.* gebogen. ~-double gebeugt gehend. ~ on erpicht auf; entschlossen zu. ~ on a splice auf Freiersfüßen. ~ on mischief Böses im Schilde führend. ‖ ~ arm-rest (*T.* Turnk.) Knickstütz, *m*; (hands wide apart) Spannknickstütz. ~ -bolt Schwanzriegel, *m.* ~ -cramp Winkelklammer, *f.* ~ -gauge gebogene Hohleisen, *n.* ~ -graver abgekröpfte Grabstichel; Umbieggriffel, *m*; ~ -knee Winkelknie, *n.* ~ lever Winkelhebel, *m.*

bent, —, *s.* ~ -grass Schmiele, *f*, Windhalm, *m*; Strandrohr, *n.* ×

ben't, bĕnt (= be not) sei nicht.

benting-time, bĕnt'-ĭng-tīm, *s.* Zeit, wo die Tauben vor der Reife der Erbsen mit Schmielen gefüttert werden; *fig.* kümmerliche Zeit, *f.*

benumb, bē-nŭm', *v. a.* erstarren, steif machen, betäuben. ‖ —edness, —ednĕs, *s.* Erstarrung; Betäubung, *f.*

benzene, bĕn'zēn, **benzine**, bĕn'zĭn, *s.* Benzin, *n* (C_6H_6).

benzoate, bĕn'-zō-āt, *s.* benzoesaure Salz, *n.* ~ of soda benzoesaure Natron, *n.*

benzoic, bĕn-zō'-Ik, *a.* Benzoe... ~ acid Benzoesäure, *f* ($C_7H_6O_2$). [*n.*

benzoin, bĕn-zō'ĭn, bĕn'..., *s.* Benzoe,

benzoinamide, bĕn-zōy'n'-ă-mĭd, *s.* Hydrobenzinamid, *n.*

benzole, bĕn'-zōl, **benzoline**, bĕn'zōlĭn, *s.* Benzol, Benzin, *n.*

benzoyle, bĕn'zōyl, *s.* j. **benzule.**

benzone, bĕn-zōn', *s.* Benzon, Carbobenzid, *n.*

benzule, bĕn'-zūl, *s.* Benzoil, *n* (C_6H_7O).

bepaint, bē-pānt', *v. a.* (l. u.) schminken; färben.

bepale, bē-pāl', *v. a.* (l. u.) blaß machen.

bepeopled, bē-pē'-pld, *a.* bevölkert.

bepester, bē-pĕs'tĕr, *v. a.* plagen.

bepinch, bē-pĭnsh, *v. a.* kneipen.

bepinster, bē-plăs'-tĕr, *v. a.* bepflastern.

bepounce, bē-powns', *v. a.* überstreuen.

bepowder, bē-pow'-dĕr, *v. a.* bepudern.

bepraise, bē-prāz', *v. a.* übertrieben loben, preisen. [färben.

bepurple, bē-pĕr'-pl, *v. a.* purpurrot

bequeath, bē-kwēTH', *v. a.* (to) vermachen. ‖ —er, *s.* Erblasser, *m.* ‖ —ment, *s.* Vermächtnis, *n.* [gat, *n.*

bequest, bē-kwĕst', *s.* Vermächtnis, Le-

berain, bĕ-rān', *v, a.* (n. u.) beregnen.

berascal, bē-răs'-kăl, *v. a.* Schurke nennen. [ten.

berate, bē-rāt', *v. n.* (Am.) heftig schel-

berattle, bē-răt'-l, *v. a.* (l. u.) durch Lärm betäuben.

beray, bē-rā', *v. a.* (n. u.) beschmutzen.

berberry j. **barberry.**

bere, bēr, *s.* Gerste (**bear**).

bereave, bē-rēv', *v. a. ir.* berauben (eines D.; stärker als **deprive**). ‖ —ment, *s.* Beraubung, *f.*

beretta j. **biretta.**

berfish, bĕr-fĭsh, *s.* Börs, *m.*

berg j. **burg.**

bergamot, bĕr'-gă-mŏt, *s.* Bergamottbirne; Zitronenminze, *f*; Bergamottöl, *n*; mit Bergamottöl versetzte Schnupftabak, *m*; Art grober Tapeten (v. Bergamo). [Brandente, *f.*

bergander, bĕr'-găn-dĕr, *s.* Höhlen-

bergmanite, bĕrg'-mān-īt, *s.* Bergmanit, *m* (Art des Wernerit).

bergmaster, bĕrg'-mās-tĕr, *s.* (in den Bergwerken von Derbyshire) Bergmeister, *m.* [Berggericht, *n.*

bergmote, bĕrg'-mōt, *s.* (in Derby)

bergomask, bĕr'-gō-măsk, *s.* (*Shak.*) ein Bauerntanz. [Versen besingen.

berhyme, bē-rīm', *v. a.* in Reimen od.

beribboned, bē-rĭb'-bŭnd, *a.* bebändert.

beride, bē-rĭd, *v. a.* neben einem reiten.

berim, bē-rĭm', *v. a.* mit Rand versehen.

berinse, bē-rĭns', *v. a.* überspülen.

Berlin, bĕr'-lĭn, *s.* (Wagen) Berline; Stickwolle, *f*: Zwirnhandschuh, *m.* ~ blue Berlinerblau, *n.* ~ wool Stickwolle, *f.* Double ~ wool Zephirwolle. ~ work Wollenstickerei, *f.*

berme, bĕrm, *s.* (*T.* Fortif.) Berme, *f*: **bernacle** j. **barnacle.** [Wallabsatz, *m.*

Bernardines, bĕr'-nărd-īnz, *s. pl.* Bernhardinermönche, *pl.*

bernicle-goose, bĕr'-nĭ-kl-gōs, *s.* Baumgans, *f.*

berob, bē-rŏb', *v. a.* (n. u.) berauben.

beroe, bĕr'-ō-ē, *s.* (*T.* Zool.) Rippenqualle, *f.*

berracan, bĕr'-ă-kăn, *s* **Berkan**, *m.*

berry, bĕr'-I, *s.* 1. Beere; Bohne (d. Kaffee), *f.* 2. Erdhügel, *n.* ~, *v. n.* Beeren tragen. ~, *v. a.* (schott.) schlagen, dreschen. ‖ ~-**alder** glatte Wegdorn, Faulbaum, *m.* ‖ —ing, *s.* Beerensuchen, *n.* ‖ ~-**woman** Obstverkäuferin, *f.* [*s.* Berserkerwut, *f.*

Berserk-madness, bĕr'-sĕrk-măd'-nĕs,

berth, bĕrth, *s.* Ankerplatz, *m*; Bett *n* an den Seiten der Kajütte; Platz

für eine Hängematte; *fig.* Spielraum, *m.* To give a wide ~ in weitem Kreise umfegeln; weit aus dem Wege gehen; (to) fernhalten. ✕

bertha, bėr'-thä, **berthe**, bėrth, *s.* runde Spitzenkragen (über ausgeschnittenem Kleide), *m.*

berthierite, bėr'-thī-ėr-īt, *s.* Berthierit, Haidingerit, *m*; Antimoneisenerz, *n.*

bertram, bėr'-träm, *s.* deutsche Bertram, weiße Dorant, *m.* ~ -tree Zahnwehholz, *n.*

bervbrick, bē-rō'-brik, *v. a.* (einen Tag) rot anstreichen.

beryl, bėr'-il, *s.* Beryll, *m.* ‖-led, *a.* (*T. Phys.*) mit doppelter Beryllbrechung. ‖-line, *a.* beryllartig, hellgrün. ‖-llinm *s.* glucinnm.

besanctify, bē-sängk'-ti-fī, *v. a. fig.* zum Heiligen machen. [m.

besayle, bēs-ā'l, *s.* (*T. Ges.*) Urgroßvater,

bescatter, bē-skāt'-tėr, *v. a.* (n. u.) überstreuen. [lich behandeln.

bescorn, bē-skōrn', *v. a.* (n. u.) verächtlich

bescour, bē-skōw'r, *v. a.* überlaufen, überfallen.

bescratch, bē-skrätch', *v. a.* bekratzen.

bescrawl, bē-skrä'wl, *v. a.* bekritzeln.

bescreen, bē-skrēn', *v. a.* beschirmen; verbergen.

bescribble, bē-skrib'-l, *v. a.* bekritzeln.

besee, bē-sē', *v. n. ir.* sehen; (n. u.) acht geben.

beseech, bē-sēch', *v. a. ir.* dringend bitten (unter Gleichen); anflehen. Do, I ~ you! thu es (thun Sie's), bitte! ~, *s.* (n. u.) Bitte, *f.* ‖-er, *s.* Bittende, *m.* ‖-ingness, *s.* flehende Wesen, *n.* [beseech.

beseek, bē-sēk', *v. a. ir.* (n. u.) *s.* to

beseem, bē-sēm', *v. a.* sich schicken, passen. ‖-ing, *s.* Artigkeit, *f.* ‖-ingly, *a.* schicklich.

beset, bē-sēt', *v. a. ir.* besetzen; einschließen, umgeben; belagern; überfallen; beängstigen; übertragen. ~ ting sin f. d. f. W. ‖-ment, *s.* Gewohnheitssünde, *f.*

beshackle, bē-shāk'-l, *v. a.* hemmen; bestürzt machen.

beshine, bē-shīn', *v. a.* (n. u.) bescheinen.

beshrew, bē-shrō', *v. a.* (n. u.) verwünschen, verfluchen; (to) schlecht ausfallen für ~ thee! wehe Dir!

beshrivelled, bē-shrīv'-ld, *a.* runzlig.

beshrouded, bē-shrōw'd-ėd, *a.* ins Leichentuch gehüllt.

beside, bē-sīd', **besides**, *prp.* neben, dicht bei; außer (als Hinzufügung; *cf.* except). ~ the purpose unzweckmäßig. ~ one's way vom Wege abgekommen. To be ~ o's. außer sich sein. ~, *adv.* überdies, außerdem.

besidery, bē-sīd'-ėr-ī, *s.* Art Birne, *f.*

besiege, bē-sēj', *v. a.* belagern. ‖-r, *s.* Belagerer, *m.* ‖-ment, *s.* Belagerung, *f.*

besing, bē-sing', *v. a. ir.* besingen.

besistered, bē-sis'-tėrd, *a.* von Schwestern überlaufen.

besit, bē-sit', *v. a. ir.* (n. u.) geziemen.

beslave, bē-slāv', *v. a.* (l. u.) zum Sklaven machen.

beslaver, bē-slāv'-ėr, *v. a.* begeifern.

beslime, bē-slīm', *v. a.* (n. u.) beschmutzen.

beslobber, bē-slōb'-bėr, **beslubber**, bē-slūb'-bėr, *v. a.* besudeln (mit Speichel, ɔc.).

besmear, bē-smēr', *v. a.* bestreichen; beschmutzen. ‖-er, *s.* Beschmierer, *m.*

besmirch, bē-smėrch', *v. a. (Shak.)* besudeln. [räuchern; räuchern.

besmoke, bē-smōk', *v. a.* (n. u.) verbesmotred, *p. p.* (n. u.) v. to besmut.

besmut, bē-smūt', *v. a.* berußen.

besnow, bē-snō', *v. a.* beschneien.

besnuff, bē-snūf', *v. a.* (l. u.) mit Schnupftabak beschmieren.

besoil, bē-sōy'l, *v. a.* besudeln.

bezom, bē'-zūm, *s.* Besen, *m.* ~, *v. a.* (l. u.) fegen, kehren. ‖ ~-weed Bohnenbaum, *m (Cytisus scoparius).*

besort, bē-sōrt', *v. a.* (n. u.) sich schicken, passen. ~, *s.* passende Versorgung, *f.*

besot, bē-sōt', *v. a.* bethören; besoffen machen. ‖-ed(ly), *a. (adv.)* versoffen (vom Verstand); bethört. ‖-ment, *s.* Verdummung; Versoffenheit, *f.* ‖-tedness, *s.* Thorheit, Dummheit, *f.*

bespangle, bē-späng'-gl, *v. a.* beflittern.

bespatter, bē-spät'-tėr, *v. a.* (mit Schmutz) bespritzen; *fig.* verlästern.

bespawl, bē-spä'wl, *v. a.* (n. u.) bespucken.

bespeak, bē-spēk', *v. a. ir.* (of bei) bestellen (z. B. einen Platz); engagieren; *(poet.)* anreden; anzeigen, verkündigen; Übles sprechen; (n. u.) vorhersagen. ~, *s.* Bestellung; bestellte Sache; Benefizvorstellung, *f.* ‖-ing, *s.* Zureden (zs. Gunst zu gewinnen), *n.*

bespeckle, bē-spēk'-l, *v. a.* flecken, sprenkeln. [haranguiren.

bespeechify, bē-spēch'-i-fī, *v. a.* anreden,

bespew, bē-spū', *v. a.* bespeien. [giften.

bespice, bē-spīs', *v. a.* würzen; ver-

bespirt, bē-spėrt', *v. a.* (n. u.) bespritzen.

bespit, bē-spit', *v. a. ir.* bespucken.

bespoke, bē-spōk, *pret.* b. **bespeak.** ~ tailor nur auf Bestellung (nicht auf Vorrat) arbeitende Schneider *m.*

bespouted, bē-spōw't-ėd, *a.* mit Deklamationen überhäuft.

bespot, bē-spōt', *v. a.* sprenkeln; beflecken, besudeln.

bespread, bē-spred', *v. a. ir.* bestreuen.

besprent, bē-sprent', *p. (obs. & poet.)* besprengt; aufgetragen, bestreut.

besprinkle, bē-spring'-kl, *v. a.* besprengen, bestreuen, bedecken. ‖-r, *s.* Besprenger, *m.* [besudeln.

besputter, bē-spūt'-tėr, *v. a.* bespritzen;

bess, bės, *s.* Brecheisen, *n.* ~-o'-bedlam *(Sl.)* wahnsinnige Bettler, *m.*

bessemerizing, bės'-ė-mėr-iz-ing, *s. (T. Metall.)* Bessemerprozeß, *m.*

best, bėst, *a.* der, die, das beste. ~ foot rechter Fuß. To put one's ~ foot foremost die ganze Kraft beim Laufen zusammen nehmen. ~-maid Brautjungfer, *f.* ~ man Bräutigamsführer, *m.* ~ room „gute Stube" *f.* ~, *adv.* am besten, am meisten. What had I ~ do? Was thue ich am besten? Wozu raten Sie mir? ~, *s.* Beste, *n;* größte Teil, *m.* The ~ *pl.* die Vornehmsten, *pl.* At ~ aufs beste, auf das höchste. At the ~ im besten Falle. His Sunday ~ seine Sonntagskleider. The ~ part Meiste, *n;* die Besten, *pl.* To get the ~ of one den Vorteil über (vor) einem haben. To look one's ~ aufs günstigste, hübscheste aussehen. To make the ~ of etwas aufs beste benutzen; möglichsten Vorteil ziehen aus . . . To make the ~ of one's way gerade drauf losgehen; sehr eilen. To the ~ of my remembrance so viel ich mich erinnern kann. I will do it to the ~ of my power ich will es so gut wie möglich machen. To the ~ of my knowledge nach bestem Wissen.

bestain, bē-stān', *v. a.* (be)flecken.

bestar, bē-stär, *v. a.* mit Sternen schmücken; funkeln machen.

beste, ī. beast, 2.

bestead, bē-stēd', *v. a. ir.* (n. u.) nutzen; dienen; helfen; bewirten; anordnen; angreifen.

bested, bēs'-tėd, *a. (Sl.)* betrogen, überölpelt; hart bedrängt.

besteer, bē-stēr', *va. & n.* steuern, lotsen.

bester, bēs'-tėr, *s. (Sl.)* gemeine Betrüger *m.*

bestial, bēst'-yäl, *a.* —**ly**, *adv.* viehisch, tierisch. ~, *s.* (schott.) Viehstand, *m.* ‖-'ity, *s.* viehische Wesen, *n.* Brutalität, *f.* ‖-ize, *v. a.* zum Vieh machen.

bestick, bē-stik', *v. a. ir.* bestecken; *fig.* durchbohren.

bestil, bē-stil', *v. a. (Shak.)* auflösen (?).

bestill, —, *v. a.* ruhig machen.

bestir, bē-stėr', *v. a.* (o.'s.) sich regen, rühren. ~ yourself! hurtig!

bestorm, bē-stōrm', *v. n.* (n. u.) rasen, ~, *va.* stürmen.

bestow, bē-stō', *v. a.* (on, npon, seltener to one) schenken (Geringwertiges), verleihen; (on, upon) verwenden (auf); aufbewahren; zur Ehe geben. Not to ~ one thought on . . . keinen Gedanken an . . . wenden. ~, *v. n.* (at) austeilen (an) ‖-al *s.* —ment. ‖-er, *s.* Geber, Verleiher, *m.* ‖-ment, *s.* Schenken, *n.* Bescherung; (on) Gabe, *f.*

bestraddle, bē-strād'l, *v. a.* beschreiten, besteigen. [verrückt.

bestraught(ed), bē-strä'wt', *a.* (n. u.)

bestrew, bē-strō', *v. a. ir.* bestreuen.

bestride, bē-strīd', *v. a. ir.* beschreiten, besteigen; überschreiten.

bestroke, bē-strōk', *v. a.* streicheln.

bestud, bē-stūd', *v. a.* besetzen (mit Knöpfen, Nägelchen u. a.).

beswarm, bē-swā'rm', *v. n.* sich in Schwärmen ergießen (über).

besweltered, bē-swel'tėrd, *a.* hin- und hergeschleppt; erschöpft.

beswift, bē-swift', *v. a.* beschleunigen.

beswike, bē-swīk', *v. a.* (n. u.) anlocken.

bet, bėt, *s.* Wette, *f.* Even ~ M. mit gleichem Einsatz. ~, *v. a.* wetten, I'll ~ it is! ich wette darauf!

betag, bē-täg', *v. a.* galonieren.

betake, bē-tāk', *v. a. ir.* (o.'s.) (to) sich wohin begeben; Zuflucht wozu nehmen; sich auf etwas legen.

betail, bē-tāl', *v. a.* mit einem Schwanz od. Zopf versehen.

betaught, bē-tä'wt, *pret. (obs.)* v. **betake.**

bete, bēt, *v. a. (O. E. u.* schott.) verbessern; heilen.

beteem, bē-tēm', *v. a.* (n. u.) geben, erteilen; hervorbringen.

betel, bē'-tl, *s.* 1. Kaupfeffer, Betelpfeffer; 2. Meißel, *m.* ~ -nut Betelnuß (der Arekapalme), *f.*

bethink, bē-think', *v. n. ir.* (o.'s. of) sich entsinnen, sich erinnern an.

Bethlehem, bėth'-lē-hėm, *s.* (f. Eig.) ein Narrenhaus in (London) *n.* ‖-ite, *s.* Irrsinnige, *m* ‖ ~ -star Hühnermilch, Sternblume, *f.* [jochen.

bethrall, bē-thrä'wl', *v. a.* (l. u.) unter-

bethrel, bėth-rėl, *s.* (schott.) Büttel, *m.* ‖-ian, -rē'-li-an, *a.* dem B. angehörig.

bethump, bē-thūmp', *v. a.* (l. u.) abprügeln.

betide, bē-tīd', *v. a. ir.* begegnen (jm.) ~, *v. n. ir.* sich zutragen, geschehen, To ~ of (n. u.) ergehen (jm.), werden (aus). [bald; frühe.

betime(s), bē-tīm(z'), *adv.* bei Zeiten;

betle ſ. **betel.**

betoken, bē-tō'-kn, *v. a.* anzeigen; vorbedeuten (in natürl. Weise).

beton, bē-tōng', s. Steinmörtel; hydraulische Mörtel, *m.* ~-mill Mörtelmühle, *f.* ~ -work Grundpflasterarbeit, *f.*

betongue, bē-tōng', *v. a.* ausschelten.

betony, bėt'-ō-nī, *s.* Betonie, *f.* Bathengel, *n.* [zerrissen.

betorn, bē-tōrn', *a.* (n. u.) in Stücke

betoss, bē-tōs', *v. a.* erschüttern.

betrample, bē-träm'pl, *v. a.* niedertreten.

betrap, bē-träp', *v. a.* 1. verstricken; berücken. 2. das Geschirr anlegen.

betray, bē-trā', *v. a.* verraten; (into) verführen; anzeigen. ‖-al, (n. u.) —ment, *s.* Verrat, *m.* ‖-er, *s.* Verräter, *m.*

betrim, bē-trim', *v. a.* zieren; aufputzen.

betroth, bē-tröth', *v. a.* verloben; (n. u.) zu einem Bistum ernennen. ‖-ment, *s.* Verlobung, *f.* ‖-ed, *s.* Verlobte, *m f.* [trauen.

betrust, bē-trūst', *v. a.* (l. u.) anver-

better, bėt'-tėr, *a.* besser; ~ and ~ immer b. He is not ~ than he should be er ist grundsplecht. ~, *adv.* b.; mehr (z. B. Am. ~ than a year). ~ fill a glutton's belly than his eye die Augen sind weiter als der Bauch. So much

the ~ besto b To be ~ off b. daran sein. To be none the ~ for it nicht b. daran sein To have ~ to . . . b. daranthun, lieber sollen. ~, *s.* Bessere, *n*, Oberhand, *f.* —s, *pl.* Vornehmeren, Oberen, *pl.* For the ~ zum Bessern. For ~, for worse komme es wie es wolle. For ~, for worse; for richer, for poorer (Trauungsformel) für gute und böse Tage, auf Reichtum und auf Armut. To have the ~ of jm. überlegen sein. To get the ~ of jm. den Vorteil abgewinnen, jn. übertreffen. To think the ~ of it sich eines Besseren besinnen. ~, *v. a.* verbessern (positiv, amend negativ); übertreffen; unterstützen; begünstigen. To ~ o'.s. sich bessern; seine Glücksumstände b. ‖-ing, *s.* Verbesserung, *f.* ~ing-house *(obs.)* Besserungshaus, *n.* ‖-ment, *s.* Verbesserung; (Am.) Melioration (eines Grundstücks), *f.* ‖-most, *a.* höher im sozialen Range. ‖-ness, *s.* Bessersein, *n.*

better, bettor, bĕt'-tẽr, *s.* Wettende, *m.*

betting . . ., in Zuſ. ~-lay, *s.* Rennbahn, *f.* ~-post, *s.* Rennziel (wo die Wetten geſchlossen werden), *n.* ~-ring, *s.* Kreis *m* von Wettenden (bei Wettrennen). ~-tout, *s.* Zutreiber *m* zu Wetten (bei Wettr.).

betty, bĕt'-tĭ, *s.* Brecheisen, *n*; (Am.) Florentiner Flasche, *f.*

betumbled, bẽ-tŭm'-bld, *a.* umhergeworfen, unordentlich.

between, bẽ-twēn', *prp.* zwischen, unter (zweien). ~ . . . and . . . teils . . . teils. ~ ourselves unter uns, unter vier Augen. ~ hay and grass (Am.) zwischen Kindheit und Mannesalter. ~ this and then bis dahin. ~ this and tomorrow von heute auf morgen. ~ whiles zuweilen. *fg.* ~ wind and water wasserbaß. ~, *s.* Mitte, *f.* There is nothing in the ~ es ist nichts anderes zu machen. ~s, *pl.* halblange Nähnadeln; Mittelsorten, *pl.*

betwixt, bẽ-twĭkst', *prp.* ſ. between. ~ and between weder jung noch alt.

Beulah, bū'-lä, *s.* die jüdiſche Kirche (bei Jeſaias). ~-Spa *(obs.)* ein Vergnügungsort bei London.

bevel, bĕv'-ẽl, *s.* (*T.* Techn.) Schmiege, *f*, Schrägmaß, *n*; Winkelpasſer; Winkelfasſer, *m*; Schräge; Facette; (*T.* Archit.) Anſchlitzung, *f.* ~, *a.* schräg; Knie, Winkel, Krümmung machend. ~, *v. a.* schräg ſchneiden; (*T.* Naut.) (Holz) zuhauen; Facetten ſchleifen. ~, *v. n.* ſchief laufen. ~ed board Vergehrungsbrett, *n.* ~ed gear konische Getriebe, *n.* ~ed circular saw einwärts dünn auslaufende Säge, *f.* ~ed wheel konische Rad, *n.* ~ angle ſchiefe Winkel, *m.* ~ cut Schriftſchnitt, *m.* ~-joint ſchräge Verbindung; Gehrungsfuge, *f.* ~-leaf Jupiterſchnitt, *m.* ~-piece Schräg-, Schlußſtück, *n.* ~ -plane Gehrungshobel, *m.* ~ -shoulder Anſchlitzung, Gungel, *f.* ~-wheel gear Bohrer mit verzahnten Rädern, *m.* ‖-ing, *s.* Neigung *f* eines Balkens unter ſtumpfem (standing —ing) od. ſpitzem (under —ing) Winkel. ‖-ment, *s.* Abflachung u. Verdoppelung der Kanten des Kriſtalls, *f.*

bever, bĕ'-vẽr, *s.* (n. u.) Veſperbrot, *n.* ~, *v. n.* ein V. einnehmen.

bever ſ. beaver.

beverage, bĕv'-ẽr-äj, *s.* Getränk, *n*, Trank; gewässerte Cider, *m*; Trinkgeld (wenn Einer ein neues Kleid anhat), *n*; Zuckerrohrſaft *m* mit Waſſer (in Weſtindien), *m.*

bevil ſ. bevel.

bevy, bĕv'-ĭ, *s.* Geſellſchaft; Schar; *f*; Trupp, Flug (Vögel), *m*; Rudel, *n.*

bewail, bẽ-wāl', *v. a.* beklagen, beweinen (*cf.* bemoan). ~, *v. n.* wehklagen. ‖-able, *a.* beklagenswert. ‖-er, *s.* Beklagende, *m.* ‖-ing, *s.* Beklagen, *n*; Wehklage, *f.*

beware, bẽ-wār', *v. n.* (of) ſich hüten (vor); (of) acht geben auf. ~ of imitations (pickpockets etc.) vor Nachahmungen (Taſchendieben ꝛc.) wird gewarnt!

beweep, bẽ-wēp', *v. a. ir.* (l. u.) beweinen; bethränen. ~, *v. n.* wehklagen.

bewet, bẽ-wĕt', *v. a.* (l. u.) beſeuchten.

bewhore, bẽ-hōr', *v. a.* zur Hure machen; Hure nennen.

bewildeawaked, bẽ-wĭld'-ä-wākt, *a.* mit einem weichen Filzhut.

bewildor, bẽ-wĭl'-dẽr, *v. a.* irre führen; verwirrt machen; verblüffen; entzücken. ‖-ed, *p.* verwirrt, beſtürzt, verblüfft. ‖-edness, —ment, *s.* Verwirrung ꝛc. *f.* ſterlich, öde machen.

bewinter, bẽ-wĭn'-tẽr, *v. a.* (n. u.) winterlich machen.

bewitch, bẽ-wĭch', *v. a.* behexen, verzaubern; entzücken, bezaubern. ‖-er, *s.* der behext ꝛc. ‖-ery, —ment, *s.* Bezauberung, *f*; unwiderſtehliche Reiz, *m*; ‖-ful, —ing, *a.* reizend, bezaubernd.

bewizard, bẽ-wĭz'-ẽrd, *v. a.* behexen.

bewondered, bẽ-wŭn'-dẽrd, *a.* (n. u.) in Erſtaunen geſetzt. ſwickeln.

bewrap, bẽ-răp', *v. a.* verhüllen, umbewray, bẽ-rā', *v. a.* (l. u.) verraten; entdecken, zeigen. ‖-er, *s.* Enthüller, *m.*

bewreck, bẽ-rĕk', *v. a.* (n. u.) zerſtören, zu Grunde richten. ſbeitet.

bewrought, bẽ-rāwt', *a.* (n. u.) gear-

bey, bā, *s.* Bey, *m.*

beyond, bẽ-yŏnd', *prp.* jenſeit, über; außer. ~, *adv.* darüber hinaus. ~ measure über die Maßen. ~ recovery auf immer verloren. To go ~ darüber hinaus gehen; *fig.* (in a thing) übertreffen; bevorteilen. That is ~ me das geht über meinen Verſtand.

bezan, bĕz'-ăn, *s.* Art Baumwollenſtoff *m* aus Bengalen.

bezant, bĕz-ănt', *s.* Byzantiner (Goldmünze); (*T.* Her.) Goldpfennig, *m.*

bezantler, bĕz-ănt'-lẽr, *s.* Eisſprosſe, *f*, zweite Aſt am Hirſchgeweih, *m.*

bezel, bĕz'-l, *s.* Ringkaſten, *m.* ~-cut Schrägſchnitt, *m.*

bezoar, bē'-zōr, *s.* Stein (in tieriſchen Eingeweiden), *m.* German ~ Gemskugel, *f.* Fictitious ~ künſtliche Bezoar, *m.* Fossil ~ armeniſche Bolus, *m.* ~-mineral künſtlich erzeugte Antimonoxyd, *n.* ~-antilope, ~-goat wilde Ziege, *f.* ~-nut ſchwarze Brechnuß, *f.* ~-root Bezoarwurz, Giftwurz, *f.* ~-stone Spießglasoxyd, *n.* ‖-dic, bē-zō-ăr'-dĭk, *a.* & *s.* mit Bezoar verſetzt; Bezoarmittel, *n.*

bezonian, bĕ-zō'-nĭ-ăn, *s. (Shak.)* arme Schlucker, Wicht, *m.*

bezzle, bĕz'-l, *v. a.* (n. u.) verprassen. ~, *s.* Zecher, *m.* ſHaſchiſch, *n.*

bhang, băng, *s.* indiſche Hanf, *m*;

bhaut, bāwt, *s.* (angloind.) gekochte Reis, *m.* ſträger, *m.*

bheesty, bēs'-tĭ, *s.* (angloind.) Waſſer-

bhuchampac, bŭ-chăm'-păk, *s.* große Galgant, *m.*

bia, bĭ'-ä, *s.* Kauri (in Indien als Münze gebrauchte Muſchel), *m.*

biacid, bī-ăs'-ĭd, *a.* (*T.* Chem.) mit einer Säure zwei verſchiedene Verbindungen eingehend.

biangulated, bī-ăng'-gū-lāt-ĕd, **biangulous,** bī-ăng'-gū-lŭs, *a.* zweiwinkelig, zweieckig. ſzweigliedrig.

biarticulate, bī-ăr-tĭk'-ŭ-lāt, *a.*

bias, bī'-ăs, *s.* Bleieinguß (einer Kugel), *w*; ſchiefe Seite od. Richtung, *f*; Überhang; Abhang; *fig.* Antrieb; (towards) Hang, *m*; Parteilichkeit (als Verſtandesſache), *f.* ~, *v. a.* auf eine Seite neigen; *fig.* auf ſeine Seite ziehen; beeinfluſſen. ~, *a.* & *adv.* (n. u.) ſchief, geneigt. ~-drawing *(Shak.)* Parteilichkeit, *f.* ‖-ness, *s.* (n. u.) Hinneigung (zu); Parteilichkeit, *f.*

biatomic, bī-ă-tŏm'-ĭk, *a.* zweiatomig.

biauriculate, bī-ăw-rĭk'-ŭ-lāt, *a.* (*T.* Anat.) mit zwei Vorhöfen (dem Herzen). ſzweiachſig.

biaxal, bī-ăks'-ăl, *a.* (b. Kriſtallen)

bib, bĭb, *s.* Geiferlätzchen, *n*; breite Schellfiſch, *m*; *T.* Muſſelplatte, *f.* ~, *v. a.* & *n.* (n. u.) nippen, ſchlürfen, bechern. ſtränke, *pl.*

bibacles, bĭ'-bă-blz, *spl.* (ſcherzh.) Gebibaclous, bī-bā'-shŭs, *a.* dem Trunke ergeben. ſſoffenheit, *f.*

bibacity, bī-băs'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Verbib-all-night, bĭb'-ăwl-nīt, *s.* Säufer, *m.*

bibasic, bī-bā'-sĭk, *a.* (*T.* Chem.) doppelt baſiſch.

bibation, bī-bā'-shŭn, *s.* Trinken, *n.*

bibber, bĭb'-ẽr, *s.* Zechbruder, Säufer, *m.* ‖-y, *s.* Trinken, *n.* ſſchwätz, *n.*

bibble-babble, *s. vulg.* Gewäſch, Gebibbs, bĭbs, *s. pl.* (*T.* Naut.) vorſtehende Teile der Backen eines Maſtes, *pl.*

bibio, bĭb'-ĭ-ō, *s.* (*T.* Entom.) Haarfliege, *f.*

bib-cock, bĭb'-kŏk, *s.* Faßhahn, *m.*

Bible, bī'-bl, *s.* Bibel, heilige Schrift; ~ Christians *pl.* (Am.) vegetarianiſch lebende Methodiſten-Sekte, *f.*

bible, —, *s.* (*T.* Naut.) Beil (des Bootsmanns), *n.* ~, *v. a.* & *n.* Bibeln beorteilen; aus der Bibel vorleſen; (im Winchester College) mit der Rute züchtigen.

biblical, bĭb'-lĭk-ăl, *a.* bibliſch. ‖-al'-ity, *s.* Bibelmäßige, *n.* ſſamkeit, *f.*

biblicism, bĭb'-lĭ-sĭzm, *s.* Bibelgelehr-

bibliographer, bĭb-lĭ-ŏg'-rā-fẽr, *s.* Bücherkenner; Geſchichtsſchreiber *m* der Bücherkunde. ſbibliographiſch.

bibliographic(al), bĭb-lĭ-ō-grăf'-ĭk, *a.*

bibliography, bĭb-lĭ-ŏg'-rā-fĭ, *s.* Bibliographie, *f.* ſBibelverehrung, *f.*

bibliolatry, —ŏl'-ă-trĭ, *s.* übertriebene

bibliologist, —ŏ-jĭst, *s.* Bücherkundige, *m.*

bibliology, —ŏ-jĭ, *s.* Bücherkunde, *f.*

bibliomania, bĭb-lĭ-ō-mā'-nĭ-ă, *s.* Bücherwut, *f.*

bibliomaniac, —k, *s.* Büchernarr *m.*

bibliophilist, bĭb-lĭ-ŏf'-ĭl-ĭst, *s.* Bücherfreund, *m.* ſhändlerisch.

bibliopolic, bĭb-lĭ-ŏ-pŏl'-ĭk, *a.* buch-

bibliopolist, bĭb-lĭ-ŏp'-ŏl-ĭst, *s.* Buchhändler, *m.* ſthekar, *m.*

bibliotheeary, —ŏth'-ẽ-kā-rĭ, *s.* Bibliobiblicist, biblist, bĭb'-lĭst, *s.* strenge Bibelgläubige; Bibelkenner, *m.*

bibracteate, bī-brăk'-tē-āt, *a.* (*T.* Bot.) mit zwei Deckblättern verſehen.

bibulous, bĭb'-ŭ-lŭs, *a.* ſchwammicht. ~-paper Löſchpapier *n.* ſzweifächerig.

bicapsular, bī-kăp'-sŭ-lẽr, *a.* (*T.* Bot.)

bicarbonate, bī-kär'-bŏn-āt, *s.* (*T.* Chem.) doppelkohlenſaure Salz, *n.* ~ of potash b. Kali, *n.* ~ of soda b. Natron, *n.*

bicarburet, bī-kär'-bŭ-rĕt, *s.* zweifache Kohlenſtoffverbindung, *f.* ~ of hydrogen ölbildende Gas, *n* (C_2H_4).

bice, bīs, *s.* Blaßblau; Blaßgrün, *n.*

bicephalous, bī-sĕf'-ăl-ŭs, **bicipital,** (**bicipitous**), bī-sĭp'-ĭ-tăl, *a.* zweiköpfig.

bichord, bī'-kawrd, *a.* ~ pianoforte Fortepiano mit nur 2 Seiten pro Note, *f.* ſſaure Salz, *n.*

bichromate, bī-krō'-māt, *s.* ſaure chrombicker, bĭk'-ẽr, *v. n.* ſchnell laufen; flackern; ſtreiten, zanken. ~, *s.* (ſchott.) wiederholte Schlag, *m.* ‖-er, *s.* Zänker; (ſchott.) Holzbecher; kurze Wettlauf, *m.* ‖-ing, (n. u.) —ment, *s.* Zank, Streit, *m.*

bickern, bĭk'-ẽrn, *s.* Zweiſpitzamboß, *m*; (*T* Mech.) Bickeiſen, *n.*

bicoloured, bī-kŭl'-ẽrd, *a.* zweifarbig.

bicorn(ous), bī-kōrn'-(ŭs), *a.* zweihörnig.

bicorporal, bī-kōr'-pō-răl, *a.* zweileibig.

bicrural, bī-krōr'-ăl, zweibeinig.

bicuspidate, bi-küsp'-id-āt, *s.* (*T.* Bot.) zweispitzig.

bicycle, bī'-si-kl, *s.* Reitrad, Fahrrad, [Zweirad, *n.*

bicyclist, bī'-sik-list, *s.* Radfahrer, Velozipedist, *m.*

bid, bid, *v. a. ir.* heißen, befehlen; (an)bieten (direkt übertragbares); ankündigen, ausrufen; (to) einladen; beten; bitten (um); (good morning etc.) wünschen. I bade him be silent ich hieß ihn schweigen. Do as you are ~ (statt —den, *fam.*) thu wie dir befohlen wird. To ~ defiance Trotz bieten. To ~ fair sich gut anlassen; viel versprechen. To ~ the beads den Rosenkranz beten. To ~ one welfare jm. Lebewohl sagen. To ~ welcome willkommen heißen. —, *s.* Gebot (auf der Auktion), *n.* ‖—ale, *s.* Einladung *f* zu einem Trinkgelage bei einem armen Manne, um ihm eine Unterstützung zufließen zu lassen,

bidally, bi-dā'-li, *a.* zweitägig. [*f.*

biddable, bid'-ă-bl, *a.* gehorsam.

bidder, bid'-ĕr, *s.* Bieter (in einer Auktion), *m.* Highest ~ Meistbietende.

Biddery ware, —i-wār, *s.* indische Masse aus Kupfer, Blei, Zinn u. Zink (aus Bidar).

bidding, bid'-ing, *s.* Geheiß, *n.* Befehl, *m;* Einladung; Ankündigung, *f;* (Auktions-)Gebot, *n.* ~ -prayer (Katholl.) Gebet *n* für verstorbene Wohlthäter; (anglikan. Kirche) ein gewisses Gebet vor der Predigt.

biddy, bid'-i, *s.* irische Stallmagd, *f;* Hühnchen; *(Shak.)* Liebchen, *n.*

bide, bid, *v. a.* ertragen; (one's time) abwarten. ~, *v. n.* bleiben, wohnen. ‖~, *s.* (Schott.) wilde Bienenstock, *m.*

bident, bī'-dĕnt, *s.* Zweizack, *m.* ‖—al, bi-dĕn'-tăl, —ate, bi-dĕn'-tāt, *a.* zweizähnig; zweizinkig.

bidet, bi-dĕt', *s.* Klepper, *m;* Sitzbad, *n.*

bid-hook, bid'-hŏk, *s.* kleine Bootshaken, *m.*

biding, bid'-ing, *s.* (n. u.) Wohnung, *f.*

biel, bēl, *s.* (Schott.) Mund, *m;* Öffnung, *f.*

bield, bēld, *v. a.* (Schott.) Obdach geben; pflegen. ‖—y, *a.* schützend; geschützt.

bienness, bēn'-nĕs, *s.* (Schott.) Wohlsein, *n.*

biennial, bi-ĕn'-ni-ăl, *a* zweijährig. —, *s.* zweijährige Pflanze, *f.* ‖—ly, *adv.* einmal in zwei Jahren; jedes zweite Jahr.

bier, bēr, *s.* Totenbahre, *f.* ~ -balk (n. u.) Kirchhofweg, *m.* ~ -right Bahrrecht, *n.* [erste Milch der Kühe, *f.*

biestings, bēst'-ingz, *s. pl.* Biestmilch,

biet, bēt, *s.* (Schott.) Aushilfe, *f;* Vorrat, *m.* [gesichtern, Gesichtsseiten.

bifacial, bi-fā'-shi-ăl, *a.* mit zwei An-

bifarious, bi-fā'-ri-ŭs, *a.* zweifach; zweideutig; (*T.* Bot.) zweireihig.

biferous, bif'-ĕr-ŭs, *a.* des Jahres zweimal tragend. [Apfel, *m.*

biffin, bif'-fin, *s.* gepreßte u. gedörrte

bifid, bī'-fid, **bifidated**, bif'-i-dāt-ĕd, *a.* (*T.* Bot.) zweispaltig.

biflorous, bi-flō'-rŭs, *a.* zweiblütig.

bifoil, bī'-fŏyl, *s.* eiblättrige Zweiblatt, *n (Listera ovata).*

bifold, bī'-fōld, *a.* zweifach, zweifältig.

biform, bī'-fŏrm, **biformed**, bī'-fŏrmd, *a.* zweiförmig; zweileibig. [stalt, *f.*

biformity, bī-fŏrm'-i-ti, *s.* Doppelge-

bifurcate(d), bi-fĕr'-kāt-(ĕd), *a.* zweizinkig, gabelspaltig.

bifurcation, bi-fĕr-kā'-shŭn, *s.* Gabelung; Spaltung in Gymnasial- u. Realschulklassen, *f.*

big, big, *a.* dick; groß, stark; körperlich, greifbar; (with child) schwanger, (with young) trächtig; *fig.* voll; geschwollen; aufgeblasen; stolz. As ~ as all out-doors (Am.) so wichtig wie die ganze Welt. ~ Ben Turmuhr *f* im Parlamentsgebäude v. Westminster. ~ talk Großprahlerei, *f;* große Rat *m* der Indianer. To look ~ trotzig aussehen. To talk ~ das große Wort führen. To think o.'s. a ~ man sich etwas Großes dünken. ‖ ~, *s.* (Schott.) Gezeilige Gerste, *f.* ‖~, *v. a.* (Schott.) bauen. ‖ ~ -bellied dickbäuchig; hochschwanger. ~ -bird *(Sl.)* Gans, *f.* To get the ~ — ausgepfiffen werden. ~ -bodied dickleibig. ~ -boned vierschrötig. ~ -bugs, *pl.* (Am.) vornehme Leute, *pl.* ~ -corned [. ~ -grained. ~ dog (Am.) Erste, Vornehmste; Hauptmann, *m.* ~ double große Hindernis (beim Rennen) *m.* ~ -drink (Am.) großes Glas voll; Mississippi; der Ozean, *m.* To do on the ~ figure, to go the ~ figure, in großem Maßstabe thun. ~ -grained grobkörnig. ~ head (Am.) Kopfgeschwulst des Viehs, *f.* To get the ~ head (b. jungen Burschen) sich emanzipieren. —horn Steinbock (der Rocky Mountains), *m.* ~ house (scherzh.) Armenhaus, *n.* ~ -horn amerikanische Schaf, *n.* ~ -laurel großblütige Magnolia, *f.* ~ meeting lange (religiöse) Versammlung, *f.* ~ -named berühmt. ~ -napped grobfädig. ~ people wichtige vornehme Leute, *pl.* ~ pond *fig.* der Ozean. ~ -side große Spielhof, *m.* ~ -sounding bombastisch. ~ -swoln stark aufgeschwollen; *fig.* voll. ~ -tongs, *pl.* Zögelzange, *f.* ~ -uddered mit vollen Eutern. ~ -wig Amtsperson; wichtige Person, *f. (cf.* u.) —wiggism Aufgeblasenheit/Hochgestelltes. ‖—ly, *adv.* [. big. ‖—ness, *s.* Dicke, Größe, *f* Umfang, *m.*

bigam (n. u.) big'-ăm, **bigamist**, —ist, *s.* doppelt Verheiratete, *m.*

bigamy, big'-ă-mi, *s.* Bigamie, Doppelehe; (*T.* kanon. Recht) Heirat einer zweiten Frau, Witwe, ob. schon verführten Person, *f.* [sche, *f.*

bigaroon, big-ă-rōn', *s.* weiße Herzkir-

bigeminate, bi-jĕm'-in-āt, *a.* (*T.* Bot.) doppeltzweizählig.

biggah, big'-gă, *s.* ostindisches Landmaß (etwas über $^2/_5$ Acre).

biggest, big'-ĕst, *a.* (Am.) trefflichste, beste. ~ toad in the puddle Hauptführer, *m.*

biggin, big'-in, *s.* Kinderhäubchen, *n;* frühe Kindheit, *f;* Kaffeefilter, *m.*

bigging, *s.* (Schott.) Bau, *m.*

biggit, big'-it, *p. p.* (Schott.) v. to big.

biggonet, big'-gŏn-ĕt, *s.* Beginenhaube; Frauenhaube, *f.*

bight, bit, *s.* Bucht; (*T.* Naut.) Schlaffe (am Taue), *n;* Bug (am Schenkel der Pferde); *T.* doppelte Faden, *m.*

biglandular, bi-glănd'-ŭ-lĕr, *a.* (*T.* Bot.) zweidrüsig. [blume, Bignonia, *f.*

bignonia, big-nō'-ni-ă, *s.* Trompeten-

bigold, bi'-gōld, *s.* Saatwucherblume, *f (Chrysanthemum segetum).*

bigot, big'-ŭt, *s.* Frömmler; (to) blinde Anhänger, *m.* ~, *a.* bigott, frömmelnd. ‖—ed(ly), *a. (adv.)* blind einem Glauben ergeben. ‖—ism, —ry, *s.* Bigotterie, Frömmelei; blinde Anhänglichkeit, *f.* [Würdenträger, *pl.*

bigwigs, big'-wigs, *spl.* Honoratioren;

biloduret, bi-l-ŏd'-ŭ-rĕt, *s.* Jobsalz, *n.*

bijugate, bi-jō'-gāt, **bijugous**, bi-jō'-gŭs, *a.* (*T.* Bot.) zweipaarig gefiedert.

bilablate, bi-lā'-bi-āt, *a.* (*T.* Bot.) zweilippig.

biland, bi'-länd, *s.* (n. u.) Halbinsel, *f.*

bilander, bil'-ăn-dĕr, *s.* Binnenländer, *m* (Handelsschiff in den holländ. Kanälen).

bilateral, bi-lăt'-ĕr-ăl, *a.* zweiseitig.

bilberry, bil'-bĕr-i, *s.* Heidelbeere, *f;* ‖—ing, *s.* Heidelbeerensuchen, *n.*

bilbo, bil'-bō, *s.* spanische Klinge, *f;* Rapier, *n.* ‖—es, *s. pl.* (*T.* Naut.) Fußeisen, *pl.*

bilboquet, bil'-bŏk-ĕt, *s.* Fangbecher, achtzöllige Mörser, *m*

bile, bil, *s.* 1. Galle, *f.* 2. Blutschwären, *m.* ~ -duct Gallengang, *m.* ~ -stone Gallenstein, *m.*

bilge, bilj, *s.* Faßbauch, *m;* (*T.* Naut.) Fluch, *n* ~, *v. n.* leck werden. ~ -chest Lenzpumpenventilkasten, *m.* ~ -keel, ~ -piece (*T.* Naut.) Bodengurange, *f.* ~ -pump Schlagpumpe, *f.* ~ -water Kimm-, Schlagwasser, *n.*

biliary, bil'-yĕr-i, Gallen . . . ~ duct Gallengang, *m.*

biling, bil'-ing, *s.* (Am.) = **boiling.** The hull kit and bilin' die ganze Menge.

Bilingsgate ſ. **Billingsgate.**

bilingual, bi-ling'-gwăl, **bilinguate**, bi-ling'-gwāt, *a.* in zwei Sprachen.

bilinguous, bi-ling'-gwŭs, *a.* doppelzüngig; zwei Sprachen redend.

bilious, bil'-yŭs, *a.* gallig; (*T.* Med.) Gallen . . .; magenbeschwert; melancholisch.

biliteral, bi-lit'-ĕr-ăl, *a.* aus zwei Buchstaben bestehend.

bilk, bilk, *v. a.* prellen, betrügen (durch Nichtbezahlung ob. Nichterfüllung). ~, *s.* Betrüger, *m.*

1. bill, bil, *s.* Schnabel, *m;* Sichel, Hippe, *f;* Gartenmesser; Faschinenmesser, *n:* Spitze (eines Zirkels, Kniehobels, Ankers); Landspitze; Streitaxt; Hellebarde, *f.* ~ *v. n.* schnäbeln; kosen. ‖ ~ -fish (Am.) langschnäbelige Hornhecht, *m.* —ful ein Schnabel voll. ~ -head gekröpfte Hohlmeißel, *m.* ~ -headed rabenschnabelförmig. ~ -hook, Gartenmesser, *n,* Hauhechel, *f.* —man ſ. billman.

2. bill, bil, *s.* Zettel, *m,* Billet, *n:* Liste; Note, Rechnung (detailliert), *f.* Wechsel, *m;* Rezept, *n;* Schuldschein, *m;* Anklageschrift; öffentliche Bekanntmachung, *f;* Anschlagzettel; Gesetzvorschlag ob. -entwurf; Theaterzettel, *m;* Bill, *f.* ~ of divorce Scheidebrief, *m.* ~ of centry Zollbeklaration, *f.* ~ of exchange (*T.* Com.) Wechsel, *m.* ~ of fare Küchenzettel, *m;* Speise(n)karte, *f.* ~ of health Gesundheitspaß, *m.* ~ of indemnity Entschädigungsakte, *f.* ~ of lading (*T.* Naut.) Konossament, *n.* —s of mortality Sterbeliste, *f;* Weichbild *n* Londons. ~ of parcels Faktur, *f.* ~ of right Staatsgrundgesetz, *n.* ~ of sale Rechtsinstrument *n,* wodurch der Gläubiger berechtigt wird, bewegliches Eigentum des Schuldners im Falle der Nichtrückzahlung von Kapital ob. Zinsen zu verkaufen. ~ of sight provisorische Zollbeklaration, *f.* ~ of stores Proviantschein (fürs Zollamt), *m.* ~ of sufferance Erlaubnisschein *m* Waren zollfrei von einem britischen Hafen zum andern zu bringen. Addressed ~ Domizilwechsel. Stick no ~s! Zettelankleben verboten! The ~ is committed die Bill ist einem Ausschusse übergeben. The ~ is past die B. ist durchgegangen. ~, *v. a.* (Cant) öffentlich bekannt machen. To ~ out per foot run per Fuß berechnen.

bill . . ., in Zuss. (b. **bill, 2.**) ~ -book, *s.* Wechsel-Handbuch, *n.* ~ -broker, *s.* Wechselmakler, *m.* ~ -case, *s.* Portefeuille, *n.* ~ -poster, ~ -sticker, *s.* Zettelankleber, *m.* ~ -stamp, *s.* Wechselstempelmarke, *f.* ~ -swindle, *s.* Wechselschwindelei, *f.* ~ -transaction, *s.* Wechselgeschäft, *m.*

biller, bil'-ĕr, *s.* Laufjunge (der Zettel verteilt), *m.*

billet, bil'-ĕt, *s.* 1. Billet, *n;* Zettel; Quartierzettel, *m;* Quartier, *n.* 2. Scheit, *n;* Goldklumpen; Spannkeil. Every bullet has its ~ *(prov.)* jede Kugel hat ihre Bestimmung. ~, *v. a.* & *n.* einquartieren; einquartiert sein. To ~ off ausquartieren. ‖—ing-roll Paketwalzwerk, *n.* ‖ ~ -head Harpu-

nenblock, *m.* × ~-note Art Schreibpapier (6:8 Zoll), *n.* ×~-wood Scheitholz, *n.*

billiard, bĭl'-yĕrd, *a.* Billard . . ., z. B. ~-ball, ~-cloth, ~-cue (s. u. cue); ~-marker Markeur, *m.* ~-table Billard, *n.*

billiards, —z, *s. pl.* Billardspiel, *n.* To play at ~ Billard spielen.

Billingsgate, bĭl'-lngz-gāt, *s.* Fischmarkt (in London), *m;* Pöbelsprache, *f.* ~ pheasant *(Sl.)* Bück(l)ing, *m.*

billion, bĭl'-yŭn, *s.* Billion, *f.* ‖**~aire**, *s.* Besitzer *m* einer B. ſm.

billman, bĭl'-măn, *s.* Art Hellebardier, Lanzenträger, *m.*

billon, bĭl'-lŏn, *s.* Scheidemünzsilber, *n.*

billot, bĭl'-lŏt, *s.* Scheit, *n;* Holz-, Silberbarre, *f.*

billow, bĭl'-lō, *s.* Welle, Woge, *f.* (größer als wave). ~, *v. n.* wogen, schwellen. ‖~y, *a.* wogend; wogig.

billy, bĭl'-lĭ, *s.* Vorspinnmaschine, *f;* Feldkessel (in Australien), *m; (Sl.)* seidene Taschentuch, *n:* Konstablerstab *m;* gestohlene Metall, *n;* (Am.) zwei Kugeln durch einen Strick verbunden (Waffe). ~-barlow *(Sl.)* Straßenhanswurst, *m.* ~-biter *(fam.)* Blaumeise, *f.* ~-boy Barke (knsb. am Humberfluß), *f.* ~-cock *(Sl.)* weiche Filzhut, *m.* ~-cooey tändelnd, zärtlich. ~-fencer *(Sl.)* Verkäufer *m* von Schiffsgeräten. ~-hunting *(Sl.)* Aufkaufen *n* alten Metalls.

bilobate, bī-lōb'-āt, **bilobed**, bī'-lōbd, *a. (T.* Bot.) zweilappig.

bilocation, bī-lō-kā'-shŭn, *s.* Befinden *n* an zwei Orten. ſzweilappig.

bilocular, bī-lŏk'-ŭ-lĕr, *a. (T.* Bot.)

bimana, bĭ'-mă-nă, *spl. (T.* Zool.) Zweihänder, *pl.* ſzweihändig.

bimanous, bĭ-mā'-nŭs, bī-măn'-ŭs, *a.*

bime-by = (Am.) **by and by.**

bimensal, bī-mĕn'-săl, **bimonthly**, bĭ-mŭnth'-lĭ, *a.* zweimonatlich.

bimestrial, bī-mĕs'-trĭ-ăl, *a.* zweimonatlich; alle zwei Monate.

bimetallism, bī-mĕt'-ăl-lzm, *s.* Doppelwährung, *f.*

bin, bĭn, *s.* Behälter, Kasten, *m;* (*T.* Bergw.) Rollloch, *n.* ~, *v. a.* in einen B. thun.

bin *(OE.)* für are, were, been.

binacle ſ. **binnacle.**

binary, bī'-nă-rĭ, *a.* gezweit, binär, Zwillings . . . ~ arithmetic Dyadik, *f.* ~ engine Zwillingsmaschine, *f.* ~ measure (*T.* Mus.) gerade Takt, *m.*

binate, bī'-nāt, *a. (T.* Bot.) zweizählig, einpaarig. ſfür 2 Ohren.

binaural, bī-năw'-răl, *a.* mit 2 Ohren;

bind, bīnd, *v. a. ir.* binden (durch Umwinden: *cf.* to tie); fesseln; (Bücher) einbinden; (Rad) beschlagen; (in cloth in Leinwand) b.; besetzen, einfassen: verstopfen; (an apprentice) binden (auch mit out); fest, gewiß machen; (to) verpflichten (zu) [stärker als oblige]; zwingen; bestätigen. ~, *v. n. ir.* verstopft werden; verbindende Kraft haben; hart, steif werden. To ~ one apprentice in die Lehre nehmen. To ~ o'.s. (to . . .) sich anheischig machen, sich verpflichten. To ~ in einschließen; umgeben; beschränken. To ~ out in einen Dienst treten lassen; in die Lehre thun. To ~ over verpflichten (vor Gericht) zu erscheinen. To ~ up (a wound) verbinden; *fig.* verpflichten; (in) ganz vertiefen in; eng verknüpfen.

bind, —, *s.* Hopfenranke; eisenhaltige Thonerde; (*T.* Mus.) Bindung, *f;* (~ of eels) 250 Stück Aale. ~ -beam Haupt-, Bindebalken, *m.*

binder, —'-ĕr, *s.* Bindende; Garbenbinder; Buchbinder, *m;* Band, *n:* Binde; (*T.* Nähmasch.) Einfassungsmaschine, *f:* Verstopfungsmittel, *n;* (*T.* Mas.) Verband, *m.* —'s-pit (*T.* Gerb.) Versetzgrube, *f.* —'s press Heftlade, *f.* To be at the —'s (d. Büchern) beim Buchbinder sein. ‖**~y**, *s.* Buchbinderei (Ort), *f.*

binding, —'-lng, *s.* Einbinden, *n;* Einband; Verband, *m;* Binde; Einfassung, *f;* (*T.* Shipb.) Balkenwerk; (up) Garbenbinden; Binden der Klinge, *n.* Rich ~ Luxusband, *m.* ~, *a.* bindend, verbindlich. ~ -beam Unterzugsbalken, *m.* ~ -gold Franzgold, *n.* ~ -piece Spannriegel, *m; pl.* Gurthölzer, *pl.* ~ -screw Druckschraube, *f.*

bind . . ., bind, in Zuſſ. ~ -rail, *s.* Binderiegel, *m.* ~ -weed, *s.* Winde, *f (Convolvulus).* Black ~~~ Schmerwurz, *f (Taumus).* Rough ~~~ Sassaparill-Stechwinde, *f (Smilax).* ~ -with, *s.* Waldrebe, *f (Clematis vitalba).* ~ -wood, *s.* (schott.) Epheu, *m.*

bine, bīn, *s.* schlanke Stengel *m* einer Schmarotzerpflanze.

bing, bĭng, *s.* Alaunhaufen, *m.* ~ -hole Loch zum Einwerfen des Erzes, *n.* ~ -ore vorzügliche Blei, *n.*

bingy, —'-ĭ, *a. (Sl.)* schmierig (Butter); *(provinc.)* säuerlich (Milch).

binna (schott.) = **be not.**

binnacle, bĭn'-ă-kl, *s.* Kompaßhäuschen, *n.* ~ -compass Strichkompaß, *m.* ×

binocle, bĭn'-ŏ-kl, bī'-nŏ-kl, *s.* Doppelfernrohr, Opernglas, *n;* Krimstecher, *m.*

binocular, bī-nŏk'-ŭ-lĕr, *a.* zweiäugig; für beide Augen. ~ microscope Doppelmikroskop, *n.* ~ telescope Doppelfernrohr, *n.* ~, *s.* ſ. ~ telescope.

binomial, bī-nō'-mĭ-ăl, *a. (T.* Math.) binomisch; zweigliederig.

binominal, bī-nŏm'-ĭn-ăl, **(binominous)** *a.* zweinamig.

binoxide, bī-nŏks'-īd, ſ. **deutoxide.**

biogenesis, bī-ō-jĕn'-ĕ-sĭs, *s.* Lehre des Ursprungs lebender Wesen nur von lebenden Wesen *(opp.* **abiogenesis).**

biographee, bī-ŏg'-rā-fē, *s.* einer, dessen Leben beschrieben wird.

biographer, bī-ŏg'-rā-fĕr, **biographist**, —rā-fĭst, *s.* Biograph, Lebensbeschreiber, *m.* ſgraphisch.

biographic(al), bī-ō-grăf'-ĭk, *a.* bio-

biography, bī-ŏg'-rĭ-fĭ, *s.* Biographie, Lebensbeschreibung, *f.*

biologic(al), bī-ō-lŏj'-ĭk, *a.* biologisch.

biology, bī-ŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Biologie, *f.*

biolytic, bī-ō-lĭt'-ĭk, *a. (T.* Med.) lebenszerstörend. ſm.

biotite, bī'-ō-tīt, *s.* schwarze Glimmer,

biparous, bĭp'-ă-rŭs ob. bī-păr'-ŭs, *a.* zwei Junge gebärend.

bipartite, bĭp'-ăr-tīt, *a.* zweiteilig.

bipartition, bī-păr-tĭsh'-ŭn, *s.* Zweiteilung, *f.*

biped, bī'-pĕd, *s.* zweifüßige Tier, *n.*

bipedal, bĭp'-ĕ-dăl, bī-pē'-dăl, *a.* zwei Fuß lang; (*T.* Zool.) zweifüßig.

bipennate(d), bī-pĕn'-nāt(-ĕd), *a.* zweiflügelig; (*T.* Bot.) ſ. **bipinnate.**

bipetalous, bī-pĕt'-ăl-ŭs, *a.* zweiblätterig. ſdoppeltgefiedert.

bipinnate, bī-pĭn'-nāt, *a. (T.* Bot.)

bipinnatifid, bī-pĭn-nāt'-ĭ-fĭd, *a.* doppeltfiederspaltig. ſzweipolig.

bipolary, pī-pō'-lĕr-ĭ, *a. (T.* Phys.)

biquadrate, bī-kwŏd'-rāt, **biquadratic**, bī-kwŏd-răt'-ĭk, *s. (T.* Math.) Biquadrat, *n.*

biquadrat'ic, *a.* biquadratisch.

biquintile, bī-kwĭn'-tīl, *a. (T.* Astr.) um 144° von einander abstehend (v. Planeten).

bir, bĭr, *v. a.* schleudern; schießen. ‖**~ring**, *s.* Schnurren; Schwirren, *n.*

biradiate, bī-rā'-dĭ-āt, *a.* zweistrahlig.

birch, bĕrch, *s.* Birke; Birkenrute, *f.* ~ of Jamaica Terpentinbaum, *m (Bursera gummifera).* ‖**~en**, *a.* birken. ‖**~ing**, *s.* Züchtigung mit der Rute, *f.* ‖ ~-oil Birkenteer, *m.* ~ -water Birkensaft, *m.* ~ -wine Birkenmost, *m.*

bird, bĕrd, *s.* Vogel, *m;* (Sport) schottische Huhn, *n (Lagopus Scoticus).* ~ of Paradise Paradiesvogel. ~ of game zur Jagd abgerichtete Falke, *m.* —s of a feather flock together *(prov.)* Gleich und gleich gesellt sich gern. A ~ in the hand is worth two in the bush *(prov.)* ein Sperling in der Hand ist besser als eine Taube auf dem Dach. An early ~ *(fam.)* einer, der früh aufsteht. A funny ~ *(fam.)* ein seltsamer Kauz. A little ~ has told me mein kleiner Finger hat es mir gesagt. Little —s that can sing and won't sing, must be made to sing was man nicht willig thut, dazu wird man gezwungen. The early ~ catches the worm *(prov.)* Morgenstunde hat Gold im Munde. Neither ~ nor fish weder Fleisch noch Fisch, weder so noch so. To hear a little ~ sing in one's head (ob. ears) eine Ahnung (wovon) haben, läuten hören. To kill two —s with one stone *(prov.)* zwei Fliegen mit einem Schlage (einer Klappe) treffen. ‖**~**, *v. n.* vogelstellen. ‖ ~ -bolt stumpfe Vogelbolzen, *m.* ~ -cage Vogelbauer, Käfig; *(Sl.)* Fiaker, *m.* ~ -call Lockpfeife, *f.* ~ -catcher Vogelsteller, *m.* ~ -cherry (—s-cherry) Traubenkirsche, *f.* ×~ -eyed vogeläugig; schnellblickend; scharfblickend. ~ -eye, —'s eye Vogelperspektive, *f.* ~ -fancier Vogelliebhaber, *m.* ~ -fly (Am.) Kolibri, *m.* ~ -grass Wiesenrispengras, *n:* Art Hirse, *m.* ‖**~lkin**, *s.* junge Vogel, *m.* ‖**~ing**, *s.* Vogelfang, *m.* ~ing-piece Vogelflinte, *f.* ~ -like einem Vogel ähnlich. ~ -lime Vogelleim; Dieb, *m;* diebisch. ~ -limed mit Vogelleim bestrichen. ‖**~ling**, *s.* Vögelchen, *n.* ~ -man Vogelfänger, *m.* ~'s mouth (*T.* Carp.) Kerbe, *f.* ~ -organ Vogelleier, *f.* ~ -pepper Vogelpfeffer, spanische Pfeffer, *m.* ~ -seller Vogelhändler, *m.* —'s-eye Adonisröschen, *n;* Mehlschlüsselblume, *f.* —'s-eye diaper Muster von Hin- und Herarbeit, *n.* —'s-eye fogle (handkerchief) dunkelgrundige Taschentuch mit weißem Fleck in der Mitte, *n.* —'s-eye maple Zuckerahorn, *m.* —'s-eye tobacco grobe Tabak (mit Knötchen), *m.* —'s-eye view Vogelperspektive, *f.* —'s-eye wood Maserholz, *n.* —'s-foot Klauenqueste, *f.* —'s-foot-trefoil Hornklee, *m; Nestwurz, Wurmwurz, f.* ~ -shot Vogeldunst, *m* (Schrot). —'s-nest Vogelnest, *n;* Vogelnester ausnehmen. —'s-tares Vogelwicke, *f.* —'s-tongue Weggras, *n.* ~ stop (*T.* Orgel) Vogelregister, *m.* ~ -stuffer Vogelausstopfer, *m.* ~ -witted hirnlos.

birectangular, bī-rĕk-tăng'-gŭ-lĕr, *a.* mit 2 rechten Winkeln.

birefractive, bī-rĕ-frăk'-tĭv, *a. (T.* Opt.) doppelt brechend. ſGeistlichen), *n.*

biretta, bĭ-rĕt'-tă, *s.* Barett (der kathol.

birgander ſ. **bergander.**

birhomboidal, bī-rŏm-bŏyd'-ăl, *a.* zwei Rhomboide bildend (wie die Oberfläche des Rhombendodekaeders).

birk, *s.* (schott.) = **birch.**

birkie, —'-ĭ, *s.* (schott.) wackere Kerl, *m;* ein Kartenspiel.

birl, bĕrl, *v. a.* (schott. & *O.E.*) einschenken (Wein); Geld zum Trinken beisteuern. ~, *v. n.* zechen, bechern. ‖**~ing**, *s.* Zutrinken, *n.* ſiert.

birled, bĭr'-ld, *a.* mit Knöpfen ꝛc. ver-

birly-man, *s.* (schott.) Unterbeamte im Marktflecken einer Baronie; Schiedsrichter, *m.*

birn, bĕrn, *s.* (schott.) Brandzeichen, *n.*

birostrate(d), bī-rŏs'-trāt, *a. (T.* Bot.) zweischnäbelig.

birr, bĭr, *s.* (schott.) summende Geräusch, Schwirren, *n;* Gewalt, Heftigkeit, *f.* ~, *v. n.* summen; kreisen.

birretta ſ. **biretta.**

birse, bĕrs, *s.* (schott.) Borste, *f.*

birt, bĕrt, *s.* Steinbutte, *m.*

birth, bĕrth, *s.* 1. Geburt; (v. Tieren) Wurf, *m;* Herkunft, *f;* Ursprung, *m;* Junge, *n;* Frucht, *f.* 2. ſ. **berth.**

By ~ von G.; (v. Frauen) geborene ... To be of ~, to have ~ aus gutem Hause sein. To give ~ to Veranlassung geben zu. ~-day Geburtstag, *m.* ~-day suit Staatskleid *n* an Königs Geburtstag (im 18. Jahrh.); *(St.)* nackte Zustand, *m.* ‖-dom, *s.* Geburtsrecht, *n.* ‖-less, *a.* niedriggeboren. ~-night Geburtsnacht, *f.* ~-place Geburtsort, *m.* ~-right Geburtsrecht, *n.* ~-sin Erbsünde, *f.* ~-song Geburtslied, *n.* ~-strangled in der Geburt erstickt. ~-wort Osterluzei, *f.*

birthing, —ing, *s.* (*T.* Naut.) Aufbugen, *n*; Alles, was den Schiffsbord erhöht. ſn.

biscotin, bīs'-kō-tīn, *s.* Zuckerplätzchen, **biscuit**, bīs'-kīt, *s.* Schiffszwieback, *m*; Zuckerbrot; unglasierte Porzellan, *n.*× ~-kiln Vorglühofen, *m.* ~-worm Kornwurm, *m.*

bise, bēz, *s.* ſ. **mistral.**

bisect, bī-sēkt', *v. a.* in zwei Teile teilen; durchschneiden. ~, *v. n.* ſich teilen, spalten. ‖-ion, bī-sēk'-shŏn, *s.* Halbierung, *f.* ſ(einer Linie), *m.*

bisegment, bī-sēg'-mĕnt, *s.* Halbteil

biserrate, bī-sĕr'-āt, *a.* (*T.* Bot.) doppeltgesägt. ſa. (*T.* Bot.) doppelborstig.

bisetous, bī-sē'-tŭs, **bisetose**, bī-sē'-tōs.

bisexons (n. u.), bī-sĕks'-ŭs, **bisexual**, bī-sĕks'-ū-ăl, *a.* doppelgeschlechtig; (*T.* Bot.) hermaphroditisch.

bishop, bĭsh'-ŭp, *s.* Bischof (auch als Getränk); Läufer (im Schach); (Am.) Cul de Paris, *m:* graue Prachtmeise, *f.*× ~, *v. a.* firmeln; durch Brennen der Zähne verjüngen (ein Pferd). —'s-cap Infnl, *f.* —'s-leaves, *pl.* Wasserbraunwurz, *f.* —'s-weed Ammei, *m.* —'s-wort „Jungfer im Grünen", „Gretel im Busch", *f.* ‖-ess, *s. ind.* Gemahlin *f* eines Bischofs. ‖-ric, *s.* Bistum, *n.* The —ric die Pfalzgrafschaft Durham. ‖-ship, *s.* Bischofswürde, *f.* ſsaure Salz, *n.*

bisilicate, bī-sĭl'-ĭ-kāt, *s.* doppelkieſelsaure Salz, *n.*

bisk, bĭsk, *s.* Kraftſuppe, *f.* ~, *v. a. (provinc.)* ausrabieren.

bisket ſ. **biscuit.** ſwage, *f.*

bismar, bĭz'-mĕr, *s.* (ſchott.) Schnellwage, *f.*

bismuth, bĭz'-măth, *s.* Wismut, *n.* ~, *v. a.* mit basiſchem ſalpetersaurem Wismuthoxyd ſchminken. ‖-al, *a.* Wismuthaltend. ‖-ic, *a.* Wismut... ‖-ine, *s.* Wismutglanz, *m.*

bison, bī'-sŏn, *s.* Auerochs mit Höker, amerikan. Büffel, *m.* ſlaut ertönend.

bisonorous, bī-sŏn'-ŏr'-ŭs, *a.* doppelt

bisque, bĭsk, *s.* unglasierte Porzellan, *n*; Vorgabe *f* eines Punktes (im Lawn-t.).

bissextile, bĭs-sĕks'-tĭl, *s.* Schaltjahr, *n.* ~, *a.* das Sch. betreffend.

bisson, bĭs'-sŏn, *a.* (n. u.) = **purblind.**

bister, **bistre**, bĭs'-tĕr, *s.* Rußbraun, *n.*

bistort, bĭs'-tōrt, *s.* Natterwurz, *f.*

bistoury, bĭs'-tōō-rĭ, *s.* (*T.* Chir.) Schnittmeſſer, *n.* ſtenen Klauen.

bisulcous, bī-sŭl'-kŭs, *v.* mit gespal-

bisulphuret, bī-sŭl'-fūr-ĕt, *s.* doppelſchwefelsaure Salz, *n.*

bisulphite, bī-sŭl'-fīt, *s.* ~ of iron Doppelſchwefeleiſen, *n.* ~ of potash Doppelſchwefelkalium, *n.*

bis-unique, bĭs-yō'-nīk, *s.* Art Rock, *m.*

bit, bĭt, *s.* Biſſen, *m;* Stückchen, Bißchen; Pferdegebiß, *n;* Bohrſpitze; kleine Münze in Weſtindien u. N.-A.; (*T.* Artill.) Raumnabel, *f;* Bart (eines Schlüſſels), *m.* A ~ of a boy *(fam.)* ein „Dreikäſehoch". At full ~ ungezügelt. Every ~ as well ganz ebenſo gut. Never a ~ nicht das geringſte, Not a ~ ganz und gar nicht. To give one a bit of one's mind jm. ſeine Meinung ſagen. ‖ ~, *v. a.* aufzäumen; bereiten, zähmen. ‖ ~-boss Buſtel, *f.* ~-bridle Stangenzaum, *m.* ~ carrier Gebißriemen, *m.* ~-faker *(St.)* Falſchmünzer, *m.* ~-file (*T.* Techn.) Grundfeile, *f.* ‖-less, *a.* ohne Gebiß. ‖ ~-mouth Gebiß, *n.* ~-ofstaff *(St.)* Stutzerchen, *n.* ~-pincers Bartklappe, *f.*× ~-tong flache Schmiedezange, *f.* ſſteinsaure Salz, *n.*

bitartrate, bī-tär'-trāt, *s.* doppeltweinbitch, bĭch, *s.* Hündin; *vulg.* Metze, *f; (St.)* Thee, *m.* Son of a ~ nichtswürdige Kerl, *m.* ‖-ery, *s.* Unzüchtigkeit (eines Weibes), *f.* ‖ ~-fox Füchſin, *f.* ~-party *(St.)* Theegeſellſchaft, *f.* ~-wolf Wölfin, *f.*

bite, bīt, *v. a. irr.* beißen; ſchmerzen, brennen; ſchneiden, ſtechen; beißend reden; kränken; betrügen; greifen (vom Anker). ~ your tongue! halt's Maul! I did not ~ *fig.* ich biß nicht an. To ~ at anbeißen. To ~ in (v. Gefühlen) verbeißen. To ~ off abbeißen; (one's nose) heftig anfahren. To ~ off one's own nose, to spite one's face ſich ſelbſt ſchaden, um andere zu kränken. To ~ the dust *fig.* ins Gras beißen (d. i. ſterben); tief gedemütigt ſein. To ~ one's tongue ſtreng Stillſchweigen bewahren; das Lachen verbeißen. To ~ the thumb at an ſeinem Daumen b. (verächtlich, jn. herauszufordern). ~, Biß, *m;* Anbeißen (des Fiſches), *n;* Biſſen; Haken; Betrug, Kniff; Betrüger, *m;* Eingreifen der Räder auf den Schienen, *n.* ~! betrogen! To make two —s at one cherry ſich zimperlich ſtellen.

biter, —er, *s.* Beißende, *m (n);* biſſige Tier, *n;* anbeißende Fiſch; Betrüger, *m.* The ~ bit der betrogene Betrüger. Great barkers are no —s *(prov.)* Hunde, die bellen, beißen nicht.

biting, bīt'-ĭng, *a.* beißend, ſcharf; ſarkaſtiſch. ~-in, *s.* Einätzung, *f.*

bitternate, bī-tĕr'-nāt, *a.* (*T.* Bot.) doppelt dreizählig.

bitt, *s.* ſ. **bitts.** ~, *v. a.* (*T.* Naut.) to ~ a cable das Tau um die Bätingshölzer winden. ‖-s, *spl.* (*T.* Naut.) Gerüſt *n* zum Aufwinden des Ankerbittacle ſ. **binacle.** ſtaus.

bitten, bĭt'n, *p. p.* v. to **bite**; (*T.* Bot.) abgebiſſen. To be ~ with *(fam.)* verliebt ſein in ..

bitter, bĭt'-tĕr, *a.* bitter (auch *fig.*); (Wind) ſchneidend; (Feind) erbittert. To the ~ end bis zum ſchlimmſten Äußerſten; bis zum Tode. ~, *s.* 1. Bittre; Bitterbier, *n.* —s, *pl.* Bittere (Branntwein), *m;* bittere Arzneien, *pl.* 2. (*T.* Naut.) Bätingsſchlag, *m.* ~, *v. a.* b. machen. ‖-ing, *s.* Bittermittel (für Bier), *n;* Keſſelſtein, m. ‖-ish, *a.* bitterlich. ‖-ness, *s.* Bitterkeit (auch *fig.*); Strenge, Grauſamkeit, *f.*

bitter . . ., in Zuſſ. ~-cress, *s.* bittere Schaumkraut, *n.* ~-end, *s.* (b. bitter, 2) Kabelende, *n.* ~-gourd ſ. ~-apple. ~-oak, *s.* Bittereiche, *f (Quercus Cerris).* ~-apple, *s.* Koloquinte, *f.* ~-principle, *s.* Bitterſtoff, *m.* ~-salt, *s.* Bittерſalz, *n.* ~-spar, *s.* Bitter-, Braunſpat, *m.* ~-sweet, *s.* Bitterſüß, *n.* ~-vetch, *s.* Walderbſe; Erbe, *f.* ~-wood, *s.* Quaſſiaholz, *n.* ~-wort, *s.* Enzian, *m;* Bitterwurzel, *f.*

bittern, —n, *s.* 1. bittre Sole, *f.* 2. Rohrdommel, *f.* Little ~ Nachtreiher, *m.* ſKeule, *f.*

bittle, bĭt'l, *s.* (ſchott.) Schlegel, *m.*

bittock, bĭt'-tŏk, *s.* (ſchott.) bißchen, *n.* kurze Strecke, *f.* ſmel, *f.*

bitto(n)r, bĭt'-tĕr, *s.* (n. u.) Rohrdommbitts, bĭts, *s. pl.* ſ. o. ſpech beſtrichen.

bitumen, bī-tū'-mĕn, *s.* Erdpech, *n.*

bituminate, bī-tū'-mĭn-āt, **bituminize**, bī-tū'-mĭn-īz, mit Erdpech ſättigen.

bituminiferous, bī-tū-mĭn-ĭf'-ĕr-ŭs, *a.* erdpechhaltig.

bituminous, bī-tū'-mĭn-ŭs, *a.* bitumi-

nös. ~-clay Kohlenblume, *f.* ~-lime-clay Kohlengraupen, *pl.* ~-shale Porzellanjaſpis, *m.*

bivalve, bī'-vălv, *s.* zweiſchalige Tier, *n.* ~, *a.* ſ. b. f. W.

bivalvular, bī-văl'-vū-lĕr, *a.* zweiſchalig.

bivanlted, bī'-văult-ĕd, *a.* doppelt gewölbt. ſzweibäuchig (v. Muskeln).

biventral, bī-vĕn'-trăl, *a.* (*T.* Anat.)

bivious, bĭ'-vĭ-ŭs, *a. (obs.)* zwei Wege habend.

bivouac, bĭv'-ōō-ăk, *s.* Bivouak, *n.* Beiwacht, *f.* ~, *v. n.* bivouakieren.

bivvy, bĭv'-ĭ, *s. (St.)* Bier, *n.*

biweekly, bī-wēk'-lĭ, *a.* zweiwöchentlich.

biz *(St.)* für **business.**

Bizantine ſ. **Byzantine.**

B. L. = Bachelor of Laws.

blab, blăb, *v. n.* ſchwatzen, plappern. ~, *v. a.* ausplaudern. ~, *s.* Schwätzer; Angeber, *m.* ‖-ber, *s.* ſ. ~, *s.* ‖-bered, *a.* dicklippig.

blabs, *s.* (ſchott.) Neſſelfieber, *n.*

black, blăk, *a.* ſchwarz (auch *fig.*); häßlich; finſter; unglücklich. ~ and blue braun und blau. ~ as thunder finſter und unheilbrohend. ~ band Trauerſtreifen (um den Hut), *m.* ~ diamonds Steinkohlen, *pl.* ~ looks *fam.* böſes Geſicht. To look ~ finſter, ſcheel ſehen. ~, *s.* Schwarz, *n;* Schwärze; ſchwarze Kleidung; Trauerkleidung, *f;* Augenſtern; Wilddieb (mit geſchwärztem Geſicht); Schmutz, Ruß ꝛc., der aus der Atmoſphäre (Londons) fällt, *m;* Kupferdruckſchwärze, *f;* Mohr, *m;* ſchwarze Tinten, *pl.* ~ and white Schwarz auf Weiß (d. h. Geſchriebenes, Gedrucktes). Neither ~ nor white nichts. Burnt ~ gebrannte Kienruß, *m.* —s, *pl.* Schwarzröcke (Prieſter); ſchwarze Karten, *pl.* ‖ ~, *v. a.* ſchwärzen; (boots) wichſen. Not to be fit to ~ one's boots *(prov.)* nicht wert ſein, jm. die Schuhriemen aufzulöſen. To ~ out mit ſchwarzer Farbe übertünchen. ‖ ~-act Geſetz gegen Wilddiebe, *n.* ~-alder tree Kreuzdorn, *m.* ‖-amoor, *s.* Mohr, Neger, *m.* ~-art ſchwarze Kunſt, Zauberkunſt. *f: vulg.* Aufbrechen einer Thür, *n.*× ~-artist Schwarzkünſtler, *m.*× ~-a-vised (ſchott.) von dunkler Geſichtsfarbe. ~-ball ſchwarze Kugel; Schuhwichſe, *f;* ~~ beim Wählen (durch ſchwarze Kugeln) verwerfen. ~-band Kohleneiſenſtein, *m.* ~-bass Forellen-, Schwarzbarſch, *m.* ~-beer dicke Danziger Bier, *n.* ~-beetle Schabe, *f (vulg.* Schwabe, *m).* ~-bent Ackerfuchsſchwanz, *m.* ~-berry Brombeere, *f.* As plenty as ~-berries zahlreich wie die Brombeeren. ~-bindweed (~ -bryony) Schmerwurz, ſchwarze Zaunrübe *f.* ~-bird Amſel, Schwarzdroſſel, *f.* —birding *(St.)* Kulihandel, *m.*× ~-blend Pechblende, *f;* Uranpecherz, *n.* ~-board Schul-, Wandtafel, *f.* ~-bonnet Norfolkperling. ~-boss ſ. ~-bass. ~-book Strafenbuch (in Schulen); Zauberbuch; (*T.* Mil.) Strafregiſter, *n.* To be in one's ~~—s bei jm. in Ungnade ſtehen. ~-browed mit ſchwarzen Augenbrauen; brünett; *fig.* finſter; drohend. ~-canker Krankheit der Rüben (durch Engerlinge), *f.* ~-cap ſchwarze Baret (des Richters vor einem Todesurteil), *n:* ſchwarzgebratene Apfel; (Vogel) Plattmönch, *m.* ~-cattle Hornvieh (insb. ſchott.), *n.* ~-chalk ſchwarze Kreide, *f.* ~-cherry Vogelkirſche, *f.* ~-coat *fam.* Schwarzrock, Pfaffe, *m.* ~-cock Birk-, Spielhahn, *m (Tetrao tetrix).* ~-currant Gichtbeere, *f.* ~-day Unglückstag, *m.* ~-death, ~-disease ſchwarze Tod (Peſt), *m.* ~-devil Peterſfiſch, *m.* ~-diver Trauerente, *f.* ~-dose, ~-draught Wiener Tränkchen, Abführmittel, *n.* ~-drop Opiumtropfen (in

Weineffig), *pl.* ~ eagle Steinadler, *m.* ~ earth Dammerde, *f.* ‖-en, *v. t. & n.* schwärzen; verfinstern; beschmutzen; verleumden; schwarz werden. ‖-ey, *s.* kleine Mohr, *m.* ~ eyed schwarzäugig. ~ fast strenge Fastag, *m.* ~ fish Tintenfisch, Schwarzbarsch, *m.*; Meergrundel, *f.* ~ fisher unerlaubt Fischende, *m.* ~ fishing ungesetzl. (Lachs-) Fischerei, *f.*; Lachsstechen *n* bei Fackellicht. ~ flag Piratenflagge, *f.* ~ foot (schott.) Heiratsvermittler, *m.* ~ flux (*T.* Chem.) Mischung von Holzkohle und kohlensaurem Kali. ~ fox kanadische Marder, Pekan, *m.* ~ Friar Dominikaner, *m.* ~ game Schwarzwild; Birkhuhn, *n.* ~ grouse f. ~ cock. ~ od. ~guard Schlingel; Gassenjunge; Spitzbube; *(obs.)* Küchendiener eines fürstl. Hauses, *m.*; gassenjungenhaft; lumpig, schurkisch; *(v. a.)* Lump heißen; als L. behandeln. ~guardism Gassenjungenstreich, *m.*; Pöbelsprache; Schurkerei, *f.* ~guardly f. ~ guard, *a.* ~ gum Tupelobaum, *m.* ~ heart Schwarzkirsche, *f.* ~ hearted bösartig; haßerfüllt. ~ hole finstere Gefängniszelle, *f.* ~-~ (*T.* Mil.) ins Loch stecken. ~ house *(Sl.)* Leinwandgeschäft, *n.* ‖-ing, *s.* Stiefelwichse, *f.* ✕ ‖-ish, *a.* schwärzlich. ‖ ~ jack Panzerhemd, *n.*; Piratenflagge; eine Eichenart *(Quercus nigra)*; Zinkblende; *(obs.)* Lederkanne, *f.* ✕ ~ knot feste, Knoten, *m (opp.* running-knot). ~ lead Wasserblei; Reißblei, *n*; amorphe Graphit, *m.* ~-~ mit W. färben. ~ lead ore dunkle Bleispat, *m.* ~ lead-pencil Bleistift, *m.* ~ lead-spar Bleispat, *m.* ~ leg professionierte Spieler, Gauner, *m.* ✕ ~ leggism Spieler- u. Gaunertum, *n.* ~ letter neugotische Schrift, *f.* ~ listed im schwarzen Buche stehend. ‖-ly, *adv.* schwarz; grimmig. ‖ ~ maidenhair schwarze Mauerraute, *f.* ~ mail Schutzgeld *n* an Räuber. ~ mailing Erhebung eines solchen; Erpressung, *f.* ~ Maria *(Sl.)* Gefängnistransportwagen, *m.* ~ martin Mauerschwalbe, *f.* ~ match Zunderschwamm, *m.* ~ Monday (*T.* Hist.) Ostermontag *m* im 34. Regierungsjahre Eduards III., wo bei Belagerung v. Paris viele Soldaten starben; erste Schultag nach den Ferien; Wiedereröffnung *f* des Parlaments. ~ monks Benediktiner, *pl.* ~ moor Mohr, Neger, *m.* ~ mouth Köhler, *m.* ~ mouthed schwarzmäulig; *fig.* ein loses Maul habend. ~ muzzled mit schwarzer Schnauze. ‖-ness, *s.* Schwärze; Dunkelheit; Scheußlichkeit, *f.* ‖ ~-oak-bark Quercitronrinde, *f.* ~ oakum geteerte Werg, *n.* ~ peopled mit schwarzer Bevölkerung. ~ pine Schwarzkiefer, *f (Pinus austriaca).* ~ pins Trauer-Haarnadeln; zu Tage liegende Kohlen, *pl.* ~ plate Schwarzblech, *n.* ~ points schwarze Glaskorallen, *pl.* ~ poles Stämme, die bei Lichtung des Unterholzes übersehen worden, *pl.* ~ pot Läuterungskessel (für Schwefel), *m.* ~ pudding Blutwurst, *f* ✕ ~ raven alte Flagge *f* der Normänner u. Dänen. ~ rent Pacht in Naturalien, *m.* ~ residue schaumige Rückstand (des Zuckers), *m.* ~ ringed mit schwarzen Ringellocken. ~ rod Zeremonienmeister des Hosenbandordens; königl. Thürsteher mit dem schwarzen Stabe, auch vor dem Oberparlamente, *m.* ~ rood Stück vom wahren Kreuze Christi in einem Ebenholzkruzifix. ~ row grains Eisenerz von Dudley, *n.* ~ sand Art Goldsand (in Australien), ~ seed Sea Island-Baumwolle, *f.* ~ shag dunkelbraun; schwarzzottig. ~ sheep räudige Schaf (auch *fig.*), *n*; *(Sl.)* nicht mitstreikende Arbeiter, *m.* ~ shoe Stiefelputzer, *m.* ~ smith Grobschmied, Hufschmied; Wagenbauschlosser, *m.* ~ smith's coal Schmiedekohle, *f.* ~ snake Kammschlange, *f (Coluber constrictor).* ✕ ~ spruce Schwarztanne, *f.* ~ squall furchtbare Seesturm (in Westindien), *m.* ~ stone Bergtorf, *m.* ~ strap (Am.) Wacholderbranntwein *m* und Melasse, *f; (Sl.)* Portwein, *m*; schlechte Getränke, *n.* ~ sulphur Roßschwefel, *n.* ~ tail Kaulbarsch, *m.* ~ thorn Schwarzdorn, Schlehdorn, *m.* ~ tiger Kuguar, *m.* ~ tin Zinnschlieh, *m.* ~ turnip Löwenblatt, *n.* ~ varnish Teeranstrich, *m.* ~ vomit schwarze Erbrechen (bei gelbem Fieber), *n.* ~ wadd Schwarzmanganerz, *n.* ✕ ~ wash (*T.* Found.) Schlichte, *f.* ~-~ die Lehmformen schwärzen. ~ Watch das 42. engl. Regiment. ~ wellherb rote Flockenblume, *f*; große Tausendguldenkraut, *n.* ~ whiskered mit schwarzem Backenbart. ~ wild-service-berry Elsenbeere, Darmbeere, *f.* ~ wood Schierlingstanne, *f.* ~ work Grobschmiedseisen, *n*; *(Sl.)* Funktion bei einem Begräbnisse (als Trauerstatisten 2c.), *f.* ~ worsted mit schwarzen Strümpfen.

blacky, —'i, *s.* Pfaffe, Schwarzrock, *m.*

bladder, blăd'-dĕr, *s.* (tierische) Blase, *f*; Bläschen, *n.* ~ campion blasige Leimkraut, *n.* ~ fern Blasenfarn, *m.* ~ herb Blasen-Judenkirsche, *f.* ~ of-lard *(Sl.)* kahlköpfige Person, *f.* ~ nut Pimpernuß, *f*; laurel-leaved ~ nut Sumpfstechpalme, *f.* ~ seed Liebstöckel, *n.* ~ senna Blasensenna, *f*; jointed-podded ~-~ Kronenwicke, *f.* ~ snout, ~ wort Wasserschlauch, *m.* ~ wrack Blasentang, Seetaug, *m.* ‖-y, *a.* blasig.

blade, blād', *s.* Blättchen, *n*; Halm, *m*; Blatt (der Säge) *n*; Klinge (des Messers 2c.); Ruderschaufel, *f*; Kerl, Gesell (z. B. a cunning od. knowing ~); nächtl. Ruhestörer (im 17. Jahrh.), *m.* Without drawing a ~ ohne Schwertstreich. ~, *v. a.* mit Blatt od. Klinge versehen. ~, *v. a.* aufschießen, schossen. To ~ it *(vulg.)* den Renommisten machen. ‖-d, —ĕd, *a.* blätterig; auf dem Halme stehend; mit Blatt od. Klinge versehen. ‖-r, *s.* Klingenmacher, *m.* ‖ ~-bone Schulterblatt, *n.* ~ metal Klingenmetall, *n.* ~ smith Schwertfeger, *m.*

blae, blā, *a.* (schott.) blau.

blain, blān, *s.* Schwären, *m*, Beule, *f.*

blamable, blām'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* tadelnswert; strafbar. ‖-ness, *s.* Tadelnswürdigkeit 2c., *f.*

blame, blām, *s.* Tadel, *m*; Rüge, *f*; Vergehen, *n*; (n. u.) Schaden, *m*; Verletzung, *f.* ~, *v. a.* (for, selten of) tadeln (ohne Strenge). To be to ~ zu t. sein. I do not ~ him for it ich verdenke es ihm nicht. Who is to ~? wer hat die Schuld? Truth may be ~d, but shall never be shamed *prov.* Wahrheit wird wohl gedrückt, aber nie erstickt. ‖-d, *a.* (Am.) verurteilt, verdammt; verteufelt. ‖-ful, *a.* tadelnswert. ‖-less, *a.* tadellos, unsträflich. ‖-r, *s.* Tadler, *m.* ‖-worthiness, *s.* Tadelnswürdigkeit, *f.* ‖-worthy, *a.* tadelnswert.

blanch, blānsh, *v. a.* bleichen; weißsieden; (Mandeln) schälen; (Eisenblech) verzinnen; *(obs.)* beschönigen. ~, *v. n.* bl.; Ausflüchte suchen; Winkelzüge machen. ‖-er, *s.* Bleicher; Weißsieder; Gerber (des Schmalleders), *m.* ‖-imeter, *s.* Bleichkalkmesser, *m.* ‖-ing, *s.* Weißsieden; Verzinnen, *n.* —ing-boiler Weißsudkessel, *m.* —ing-composition Weißsudlauge, *f.*

blanc-mange, blă- od. blŏng-mŏnzh', **blanc-manger,** —mŏng-zhā', *s.* weiße Gallerte, *f.*

bland, blānd, *a.* mild, sanft; (i. ü. S.) glatt, süß. ~, *s.* (schott.) säuerliche Getränke aus Buttermilch. ‖-ness, *s.* Sanftmut, Milde, *f.*

blandation, blăn-dā'-shŭn, *s.* (n. u.) grobe Schmeichelei, *f.*

blandiloquence, blăn-dĭl'-ō-kwĕns, *s.* süße Worte, *pl*, Schmeichelei, *f.*

blandiloquent, blăn-dĭl'-ō-kwĕnt, *a.* schmeichlerisch redend.

blandish, blăn'-dish, *v. a.* lieblich machen; (n. u.) schmeicheln. ‖-er, *s.* Schmeichler, *m.* ‖-ment, *s.* Schmeichelei; Freundlichkeit, *f.*

blank, blăngk, *a.* weiß; blaß, bleich; unbeschrieben, leer; (Würfel) ohne Augen; (cartridge) blind, nicht scharf geladen; (eyes, face) ausdruckslos; mutlos; (Vers) reimlos. To look ~ bestürzt aussehen. ~ bond Blankett *n* zu einer Obligation, *n.* ~ cartridges Platzpatronen, *pl.* ~ cover anonyme Geldsendung, *f.* ~ day postdienstfreie Tag, *m.* ~ door blinde Thür, *f.* A ~ come off *vulg.* elende Ausflucht, *f.* ~, *s.* weiße, leere Raum (auf dem Papier od. im Buch), *m*; Blankett, *n*; Niete (in der Lotterie), *f*; *fig.* Mangel, *m*; Weiße in der Scheibe; Ziel, *n*; leere Wurf *m* im Würfeln; ungeprägte Münzplatte; leere Thür (Fenster, *n*); geschmiedete Feile, *f*; Weißpfennig, *m.* ~ Pickwick Pickwick (wenn man den Vornamen nicht weiß). To leave a line in ~ eine Zeile leer lassen. To sit down with a ~ mit einer Niete sitzen bleiben; *fig.* seine Hoffnung vernichtet sehen. ‖ ~, *v. a.* vernichten, aufheben; *(Shak.)* blaß machen; mutlos, verwirrt machen. ‖-ed, blăngkt, *a.* verflucht.

blanket, —'-ĕt, *s.* Bettdecke; Pferdedecke; Weißbinn; (*T.* Buchdr.) Filzunterlage; (Am.) Indianerkleidung, *f*; (*T.* Zuckerfabr.) Seihelappen, *m.* Wet ~ *fig.* Dämpfer, *m.* Under the ~s im Bette. ~, *v. a.* mit Bettdecken ausstatten; *(Shak.)* (mit einer Decke) zudecken; (in einer D.) prellen. ‖-ing, *s.* Prellen (in einer D.), *n*; Deckenstoff, *m.*

blanket . . ., in Zuss. ~-cloak, *s.* große Decke *f* als Mantel umgenommen. ~-coat, *s.* hellblaue Rock *m* aus wollener Decke. ~-Indian, *s.* wilde Indianer, *m.* ~-shawl f. ~-cloak. ~-stall, *s.* Bude *f* aus Decken.

blanquette, blăng-kĕt', *s.* französ. Soda, *f.* [fläfer, *m.*

blaps, blăps, *s.* Trauerkäfer, Stink-

blare, blār, *v. n.* plärren; brüllen; schmettern (v. Trompeten). ~, *s.* Geheul; Trompetengeschmetter, *n.*

blarmed, blărm'-ĕd, *a.* (Am. *Sl.*) = damned.

blarney, blār'-nĭ, *s.* (irl.) Aufschneiderei; glatte, trügerische Rede; Schmeichelei, *f.* To tip the ~ aufschneiden; *(fam.)* Blech schwatzen. ~, *v. a.* beschmeicheln. [schwatzen.

blart, blārt, *v. a.* (Am.) ~ out aus-

blash, blăsh, *v. a.* mit Kot bespritzen. ‖-y, *a.* schmutzig, wässerig; naß.

blaspheme, blăs-fēm', *v. a.* lästern. ~, *v. n.* Gott lästern. ‖-r, *s.* Lästerer; Gotteslästerer, *m.*

blasphemous, blăs'-fĕm-ŭs, blăs'-fē-mŭs, *a.* —ly, *adv.* gotteslästerlich.

blasphemy, blăs'-fĕ-mĭ, *s.* Gotteslästerung; Lästerung, *f.*

blast, blăst, *s.* Windstoß; Luftstrom; (v. Kanonenkugeln) Luftdruck; Trompetenstoß; Pesthauch; Meltau, Brand (an Bäumen), *m*; heftige Explosion, *f*; Gebläse, *n*; Gebläseluft, *f*; schlagende Wetter, *pl.* ~ of doom Posaunenstoß *m* des jüngsten Gerichts. ✕ To put in ~ den Hochofen anblasen. To turn on the ~ das Gebläse an-

lassen. ~, *v. a.* versengen, welken machen; (mit Pulver) sprengen; vernichten; in Schrecken setzen; (one's reputation) beschimpfen; *(Sl.)* verfluchen. ✕To ~ abroad verbreiten. ‖~-bob Windstoß, *m.* ‖~ -cylinder (*T. Mech.*) Gebläse, *n.* ‖—er, *s.* einer, der Felsen sprengt; Zerstörer; Felsenmeißel, *m.* ‖~ -furnace (*T. Techn.*) Hochofen, *m.* ~ -hearth schottische Bleiherd, *m.* ~-heating stove Winderhitzungsapparat, *m.* ~-hole Sprengbohrloch, *n.* ‖—le, *s.* (schott.) böse Geschöpf, *n.*; verkümmerte Zwerg, *m.* ‖—ing, *s.* Explosion, *f.*; Sprengen; (schott.) Schnaufen, *n.* —ing fuse Sprengzünder, *m.* —ing-oil Sprengöl, *n.* —ing-powder Sprengpulver, *n.* —ing-tools, *pl.* Bohr- u. Schießgeräthe, *n.* ‖—ment, *s.* (n. u.) Vernichtende Schlag, *m.* ~ -metor Gebläsemesser, *m.* ~ -pipe Ausströmungsrohr (des Dampfes), *n.*; Lokomotivpfeife, *f.* ~ -pipe-regulator (*T. Lokom.*) Schnarchklappe, *f.* ~ -plate Windjacken, *m.* ‖—y, *a.* (*O. E. & schott.*) stürmisch; verderblich.

blastocarpous, blăs-tō-kär'-pŭs, *a.* (*T. Bot.*) in der Frucht kernend.

blastoderm, blŭs'-tō-dĕrm, *s.* (*T. Bot.*) Keimhaut, *f.*

blatant, blā'-tănt, *a.* blökend (wie ein Kalb); lärmend; Wind machend.

blate, blāt, *a.* 1. = dreary, bleak. 2. (schott.) blöde, schüchtern.

blather, blăTH'-ĕr, *s.* (irl.) f. bladder; (Am.) windige Rede, *f.* —skite schwatzhafte Bursche, *m.*

blatter, blăt'-tĕr, *v. n.* klatschen; ein sinnloses Geräusch machen. ~, *s.* (schott.) Schwätzen, *n.* ‖—er, *s.* lärmende Prahler, *m.* ‖—oon, *s.* (n. u.) Schwätzer, *m.*

blaud, blawd, *s.* (schott.) ein gutes Stück; schwere Schlag, *m.* ‖ge, *f.*

blauser, blăw'-zĕr, *s.* rüsselnasige Schlange.

blaw, blā, *v. a.* (schott.) schmeicheln; ~, *v. n.* blasen; prahlen. ~-in-my-lug Schmeichler; Schmarotzer, *m.*

blawort, blă'-wĕrt, *s.* (schott.) Kornblume, *f.*

blay, blā, *s.* Weißfisch, *m.* ‖~, *v. n.* blöken.

blaze, blāz, *s.* flüchtige Flamme, *f.*; Flammenstrahl, *m.*; plötzliche Lodern, Licht, *n.*; Verbreitung, *f.*; Gerücht; (Am.) Zeichen an Bäumen als Wegweiser, *n.*; Blesse (an der Stirn eines Pferdes), *f.* —s *(Sl.)* Hölle, *f.*; (Am.) Teufel, *m.* Like —s *fig.* wütend. What the blue —s! was zum Teufel! ~, *v. n.* flammen, lodern. ~, *v. a.* (abroad) ausposaunen; zeichnen (Bäume durch Einschnitte, mit out); markieren; (*T. Her.*) blasonnieren. ‖—r, *s.* Ausposauner, *m.*

blazing-star, blāz'-ĭng-stär, *s.* Komet; ein Feuerwerkskörper, *m.*; (Am.) Mehlblume, *f.*

blazon, blā'-zn, *s.* Wappenkunst; Wappenfigur, *f.*; Ausposaunen; Lob, *n.* ~, *v. a.* ein Wappen erklären; verschönern; bekannt machen, preisen, feiern. ‖—er, *s.* Herold; Verbreiter nachteiliger Gerüchte, *m.* ‖—ry, *s.* Wappenkunde, *f.*

blea, blē, *s.* (*T. Bot.*) Splint, *m.*

bleach, blēch, *v. a. & n.* bleichen. ‖—er, *s.* (Bleicher(in), *m (f).* ‖—ery, *s.* Bleiche; Bleichanstalt, *f.* ‖—ing, *s.* Bleichen, *n.* —ing-clay Lenzin, Kaolin, *n.* —ing-frame Tücherrahmen, *m.* —ing-field, —ing-ground Bleichplatz, *m.* —ing-liquor Chlorwasser, *n.* —ing-powder Chlorkalk (zum Bleichen), *m.*

bleak, blēk, *a.* öde; farblos grau; frostig, rauh; offen (Gegend). ~, *s.* Weißfisch, *m.* ~-essence Perleneſſenz, *f.* ‖—ness, *s.* freie Lage, Frostigkeit, *f.*

bleaky, —'i, *a.* f. bleak.

blear, blēr, *a.* triefäugig; (*obs.* od. *poet.*) trübend. ~ eyes Triefaugen, *pl.* ~, triefend machen; trüben. ‖—edness, —ĕd-nĕs, *s.* Triefäugigkeit, *f.*

bleat, blēt, *v.n.* blöken. ~, *s.* Blöken, *n.*

bleb, blĕb, *s.* Blase (im Glase), *f.*; Wasserbläschen, *n.* ‖—by, *a.* blasig.

bled, blĕd, *pret. & p. p.* v. to bleed.

blee, blē, *s. (obs.)* Gesichtsfarbe, *f.*

bleed, blēd, *v. n. ir.* bluten, tröpfeln; ausdünsten (Saft aus Bäumen); eines gewaltsamen Todes sterben; *fig.* sich rupfen lassen; (v. Büchern) bis in den Druck geschnitten sein. To ~ at the nose Nasenbluten haben. To ~ freely heftig bluten. To ~ to death verbluten. ~, *v. a.* zur Ader lassen; *fig.* rupfen, prellen. To ~ a flint habsüchtigerweise Geld herausschlagen. ‖—ing, *s.* Bluten, *n.*; Aderlaß, *m.*; Saftabzapfen, *n.* —ing-heart gemeiner Goldlack, *m (Cheiranthus Cheiri).* [*virgatum*).

bleet, blēt, *s.* Erdbeerspinat, *m (Blitum*

bleeze, blēz, *s.* (schott.) f. blaze.

bleid, blēd, *s.* (schott.) = blood.

bleit, blāt, *a.* blöde, verschämt.

blemish, blĕm'-ĭsh, *v. a.* verunstalten, verunglimpfen; verleumden. ~, *s.* Fehler (äußerlich); Schandfleck, Makel (auch leichtester Art), *m.* ‖—less, *a.* makellos. ‖—ment, *s.* (l. u.) Schmach, *f.*

blench, blĕnsh, *v. n.* vor Schreck zurückfahren, stutzen. ~, *v. a.* (n. u.) verhindern. ~, *s.* Zurückfahren, *n.*; Verirrung, *f.* ‖—er, *s.* (n. u.) Schreckende, *m & n.*

blend, blĕnd, *v. a. (ir.)* vermischen (Spirituosen u. Farben); *fig.* vermengen; (n. u.) verwirren (Dinge). ~, *v. n.* (with) sich vermischen; verbunden sein. ‖—er, *s.* Vermischer, *m.*; Mischpumpe, *f.* ‖—ing, *s.* Vermengung; Farbenstufung, *f.*

blende, blĕnd, *s.* Zinkblende, Blende, *f.*

blendous, —'-ŭs, *a.* zur Blende gehörig.

blend-water, —'-wăw-tĕr, *s.* eine Leberkrankheit des Rindviehs.

Blenheim, blĕn'-ĭm, *s.* (f. Eig.) braun- u. weißgefleckte Wachtelhund, *m.*

blenk, *s.* (schott.) f. blink. ~, *v. n.* blicken. [*m.*

blennorhea, blĕn-nō-rē'-ă, *s.* Tripper,

blenny, blĕn'-nĭ, *s.* Schleimfisch, *m.*

bless, blĕs, *v. a.* segnen; beseligen; preisen; beglücken; (n. u.) schwingen, schwenken. To ~ o's. erstaunt sein; (from) sich schön bedanken für. To ~ o's. in a thing sich wegen Etwas glücklich schätzen. ~ me! ~ my eyes! ~ my heart! wahrhaftig! Lieber Gott! Herr Je! ~ my soul! Du meine Güte! ~ your soul! Sappernent! He hasn't a penny-piece to ~ himself er hat keinen Heller, sich etwas zu leisten. The children, ~ them, were as good as gold die Engelskinder sind doch so brav! ‖—ed, —'-ĕd, *a.* (als *p. p.* blĕst) glückselig; gepriesen; selig. -ed are the pure in the heart selig sind, die reinen Herzens sind. The —ed die Seligen. The —ed Virgin die heilige Jungfrau, *f.* de thistle Kardobenedikte, *f (Carduus benedictus).* ‖—edness, *s.* Glückseligkeit (geistigerer Art als happiness); göttliche Huld, *f.* Single —edness ledige Stand, *m.* ‖—er, *s.* Segnende; Beseliger, *m.* ‖—ing, *s.* Segnung, *f.*; Segnen, *n.*; göttliche Huld; Wohlthat; *bōl.* Verheißung künftiger Glückseligkeit, *f.*; (bei den Hebräern) Geschenk, *n.*; Zugabe (beim Einkaufen), *f.* A child may have too much of his mother's —ing *(prov.)* Mutter, wieget mich; wie ihr mich wieget, so habt ihr mich.

blest, blĕst, *a.* f. blessed; euphem. für verflucht (cursed).

blet, blĕt, *s.* Faulfleck (auf Obst), *m.* ‖—ting, *s.* Ablagerung (des Obstes), *f.*

blether, *(Sl.)* f. to bother. ‖—s, *s. pl.* (schott.) leere Worte, *pl.*

bleyme, blēm, *s.* (*T. Farr.*) Steingalle, *f.*

blew, blō, *pret.* v. to blow. ~, *v. n. (Sl.)* Geld verlieren, verthun.

blight, blīt, *s.* Meltau, Brand, *m*; Fressende, *n*, Schärfe, *f.* The first ~ of frost der erste harte Frost. ~, *v. a.* (durch M.) verderben; *fig.* vernichten. ~, *v. n.* brandig werden. ‖—ed, *a.* verwelkt, verwittert.

blin, blĭn, *v. a.* (n. u.) hemmen, hindern. ~, *v. n.* (n. u.) aufhören.

blind, blīnd, *a.* blind; blödsichtig; dunkel (z. B. a corner); (wall) ohne Fenster; achtlos; ungesehen; Scheiß...; unwirksam. ~as a bat, ~as a mole stockblind. ~drunk schwer betrunken. ~of one eye einäugig. ~alley Sackgasse, *f.* ~axle Achse, die keine Bewegung mitteilt, *f.* ~area Raum um die Grundmauer, sie trocken zu erhalten. ~Billy (schott.) Blindekuh, *f.* ~shell nicht krepierte Bombe, *f.* ~, *s.* Blinde m (auch im *pl.*); Verhüllende, *n*; Decke, *f*; Vorwand, *m*; Scheuleder, *n*; Fensterblende (*T. Fortif.*) Blende; (Venetian ~) Jalousie, *f*; Rouleau, *n*; Wagengardine, *f.* ‖~, *v. a.* blind machen; (ver)blenden; die Augen verbinden; (Straßenbau) Kies aufschütten; *fig.* verdunkeln. To ~ a trail (Am.) die Fußspur verbergen; *fig.* hintergehen, täuschen. ‖—age, *s.* (*T. Fortif.*) Blende, *f.* ‖—a'tion, *s.* Lichtschirm, *m.* ‖~ -beetle Maikäfer, *m.* ~-blocking Pressung auf Bücherdeckeln ohne Gold, *f.* ~ coal Kohlenblende, *f.* ‖—ers, *spl.* f. blinker; Brille *f* mit falschen Gläsern. ‖✕~fires verborgne Feuer, *n.* ~-fish Höhlenfisch, *m.* ‖—fold, *a.* mit verbundenen Augen; *fig.* blind. ✕~-game Blindlingsspiel, *n.* ~~, *v. a.* die Augen verbinden. ~-half-hundred *(Sl.)* das 50. engl. Infanterieregiment, *n.* ✕~ -Harry (schott.) Blindekuhspiel, *n.* ~ -hookey ein Kartenspiel. ‖—ing, *s.* Sandschicht *f* über neuem Pflaster. ‖—ish, *a.* etwas blind. ‖—less, *a.* ohne Rouleaux. ~-letter Brief *m* mit unleserlicher od. mangelhafter Adresse. ‖—ly, *adv.* f. blind. —man Blinde; f. ~-reader. —man's ball Bovist, *m.* man's-buff Blindekuh *f* (Spiel). —man's holiday blaue Montag, *m*; *(Sl.)* Nacht, *f.* ‖—ness, *s.* Blindheit (auch *fig.*), *f.* ~-nettle *s.* Taubnessel, *f*; f. hemp-nettle. ~-reader Postbeamte, der die unleserlichen Adressen entziffert. ~-roller Rollvorhang, *m*, Rouleau, *n.* ~-side *fig.* schwache Seite, *f.* ~ staircase verdeckte Treppe, *f.* ~-story 1. Märchen, *n*; 2. (*T. Archit.*) angeblendete Arkade, *f.* ~-tooled (*T. Buchb.*) mit dem bloßen Bortfilet verziert. ~-tooling Schwarzpressung (ohne Vergoldung, auf Büchern), *f.* ~ turns Vorreiber an Schiebläden, *pl.* ~-vessel Gefäß, mit Öffnung nur auf einer Seite, *n.* ~-wall Mauer ohne Thür u. Fenster; spanische Wand, *f.* ~-worm Blindschleiche, *f.*

blink, blĭngk, *s.* flüchtige Blick; schnelle Schimmer, Glanz; (in Polargegdn.) Eisblink; (Jägerspr.) Bruch; (schott.) Augenblick, *m.* ~, *v. n.* blinken (vom Wein ꝛc.); blinzeln; schwaches Licht verbreiten. ~, *v. a.* vermeiden; *fig.* die Augen gegen etwas schließen. To ~ the question einer Frage ausweichen. ‖—ard, *s.* (n. u.) Blödsichtige; blinkende Stern, *m*; Blinkende, *n.* ~ -beer faure unangezapfte Bier, *n.* ‖—er, *s. (Sl.)* Faustschlag aufs Auge, *m*; blaue Auge; (meist *pl.*) Scheuleder, *n*; *(Sl.)* Brille, *f.* ‖—ered, *a.* mit Scheuklappen. ‖~ -fencer *(Sl.)* Brillenverkäufer, *m.*

bliss, blĭs, *s.* Seligkeit, Wonne (rein

geistiger Art), *f.* ‖-ful, *a.* —fully, ly, *adv.* glückselig, wonnevoll. ‖-fulness, *s.* Glückseligkeit, Wonne, *f.* ‖-less, *a.* wonnelos. |läufig sein.

blissom, blls'-söm, *v. n.* (n. u.) geil,

blister, blls'-tėr, *s.* Brandblase, *f.*; Bläschen, *n.*; Formnaht (an Stahl 2c.), *f.*; Zugpflaster, *n.* —, *v. a.* ein Z. auflegen; mit Bläschen bedecken. —, *v. n.* Blasen ziehen. ‖-ed, *a.* voller Blasen. ‖ —-fly (= -beetle) spanische Fliege, *f.* ‖-ing, *a.* & *s.* blasenziehend; (Am.) brennend heiß; Blasenziehen, *n*; Auflegung eines Z—s, *f.* ‖ —-plaster Z., *n.* —-steel Blasenstahl, *m.* ‖-y ſ. —ered.

blite, blit, *s.* ſ. bleet.

blithe (—ful), bliTH, *a.* —ly, *adv.* fröhlich, heiter. —, *v. n.* (in) ſich freuen an. ‖ —-meat (ſchott.) Kindstaufſchmaus, *m.* ‖-ness, *s.* Fröhlichkeit, Munterkeit, *f.* ‖-some ſ. blithe.

blizzard, blïz'-ėrd, *s.* (Am.) eiſige, furchtbar heftige Schneeſturm, *m*; *fig.*

bloak ſ. **bloke.** |harte Nuß, *f.*

bloat, blōt, *v. a.* aufſchwellen, aufblähen; (herrings) räuchern; *fig.* (up) aufgeblasen machen. —, *v. n.* aufſchwellen. ‖-ed, *a.* (with) aufgeſchwollen, gedunſen; (herring) geräuchert. —ed aristocrat *(Sl.)* gutgekleidete Menſch, *m.* ‖-edness, *s.* Aufgedunſenheit, *f.* ‖-er, *s.* Bück(s)ling, *m.*

blob, blŏb, *s. (provinc. & vulg.)* Bläschen; Klümpchen, *n*; (l. u.) Unterlippe, *f.* —, *v. n. (Sl.)* plaudern. ‖-ber, *s.* Blaſe, *f.* *cf.* **blubber.** ‖ —ber-lip dicke Lippe, *f.* —ber-lipped dicklippig.

block, blŏk, *s.* Block, Klotz; Stein (bei Buchbindern); *(Sl.)* Kopf, *m*; Hutform, *f*; (barber's) Perückenſtock, *m*; Rollholz; Lochholz, *n*; Flaſchenzug; Kloben, *m*; Rolle; Ramme; (*T.* Naut.) Blockwelle, *f*; Farbenſtock; Henkerblock; *fig.* Klotz; Dummkopf, *m*; Hindernis; Häuſerviereck, *n*; (im Cricket) Aufhalten n des Balls; Stelle vor dem Dreiſtab für die Kelle. — and tackle Flaſchenzug, *m.* × To take — dem Balle den Weg zum Dreiſtab verlegen. ‖ —, *v. a.* ſperren, verrammeln, verſtopfen; blockieren; (Kricket) durch Vorhalten der Kelle den Ball aufhalten. To — a hat *(Sl.)* den Hut antreiben. × To — up blockieren; (ein Fenſter) verblenden; mit Füllſteinen ausfüllen.

blockade, blŏk-ād', *s.* Blockade, *f*; (Am.) Eisgeſchiebe, *n.* To run the — die Bl. durchbrechen. —, *v. a.* blokkieren. — -men Strandwächter, *pl.* — -runner Blockadebrecher, *m* (auch Schiff). ‖-r, *s.* Blockierende, *m*; Blockadeſchiff, *n.*

block . . ., in Zuſſ. — -beam, *s.* Baumſtumpf, *m.* — -beetle, *s.* Schlegel *m* und Formholz, *n.* — -bond, *s.* engliſche Verband, *m.* — -book, *s.* Buch mit Holztafeln gedruckt, *n.* — -brass, *s.* Stückmeſſing, *m.* ‖-er, *s.* Breitbeil, *n.* ‖ —-furnace, *s.* Friſchherd, *m.* — -head, *s.* Dummkopf, *m.* — -headed, *a.* dumm. — -headly, *adv.* wie ein Dummkopf. —-hole, *v. a. (T.* Bergw.) mit dem Fäuſtel zerſchlagen. —-holer, *s.* Wändeſchläger, *m.* — -house, *s.* Blockhaus, *n.* ‖-ing, *s.* Blöcke, *pl*; Klötzchen, *n.* —ing-axe Breitbeil, *n.* —ing-course, *s.* Schicht ungegliederter Hauſteine, *f.* —ing-up Blockade, *f*; *T.* Fugenkeil, *m*; Blockerde, *f.* ‖-ish, *a.* plump; dumm. ‖ —-letter, *s.* große Holzbuchſtabe, *m.* — -like, *a.* dumm. — -machine, *s.* Blockmaſchine, *f*; Blockrollen, *pl.* — -ornaments, *pl.* geringe Fleiſchabfälle, *pl.* — -press, *s.* Klotzpreſſe, *f.* — -printing, *s.* Handdruck, *m.* — -printing machine, *s.* Modeldruckmaſchine, *f.* — -ship, *s.* Wachſchiff, *n.* — -sight, *s.* Standviſier, *n.* — -skeetch book, *s.* Skizzierblätterbuch, *n.* — -s'rap, *s.* Stropp am Flaſchenzug, *m.* — -system, *s. (T.* Railw.) Abſperrſyſtem (auf einfachen Linien), *n.* — -teeth, *pl.* künſtl. Zähne aus einem Stück, *pl.* — -telegraph, *s. (T.* Railw.) Sperrungstelegraph, *m.* — -tin, *s.* Blockzinn; feine Weißblech, *n.* — up, *s.* Wegverſperrung (durch Schutt 2c.), *f.*

bloke, blōk, *s. (Sl.)* Mann, *m.*

blomary, blōm'-ā-ri, *s.* Luppenfeuer, *n*; Friſchherd, *m.*

blonde, blŏnd, *s.* Blondine, *f.*

blond-lace, —'-lās, *s.* Blonden, rohſeidene Spitzen, *pl.*

blood, blŭd, *s.* Blut; Geblüt; Leben; Temperament, *n*; hohe Abkunft; Raſſe, *f*; *(T.* Bot.) Saft; *(obs.)* Stutzer, *m.* Hot — Hitzkopf, *m.* The — die königl. Familie. His — be on us ſein B. komme über uns. His — is up ſein B. iſt in Wallung. In — in voller Geſundheit. In cold — mit kaltem B. To breed ill — böſes B. machen, erbittern. To let — zur Ader laſſen. To run in the — im Blute liegen (v. Erbfehlern 2c.). — is thicker than water *(prov.)* Blutsverwandtſchaft geht vor Schwägerſchaft. You can't get — out of a stone *(prov.)* wo nichts iſt, hat der Kaiſer ſein Recht verloren. —s, *pl.* 1. Blutsverwandte, *pl.* 2. weiße Straußfedern, *pl.* —, *a.* Blut . . .; Vollblut . . . ‖ —, *v. a.* blutig machen; an B. gewöhnen (Schweißhunde); erbittern; zur Ader laſſen. — -bolstered (n. u.) mit Blut beſprützt. — -bought mit B. erkauft. — -brother leibliche Bruder; (in Afrika) einer, der unter Vergießung n. Genuß gegenſeitigen Blutes „Blutsbrüderſchaft" geſchworen hat. — -dabbled blutbeſprützt. — -depleted blutentleert. — drinker **blutdürſtige Menſch,** *m.* ‖-ed horse (Am. mißbräuchlich) Vollblutpferd, *n.* ‖ —-flower Blutblume, Blutglitze, *f.* — -freezer (ſcherzh.) Schauerroman, *m.* — -frozen erſtarrtes Blut habend. — -guiltiness Blutſchuld, *f.* — -guiltless frei von Blutſchuld. — -hating dem Blutvergießen abgeneigt. — -heat Blutwärme, *f.* — -hot blutwarm. — -horse Vollblutpferd, *n.* — -hound Schweißhund, *m.* ‖-ily, *adv.* auf blutige Weiſe. ‖-iness, *s.* Blutigkeit; Blutdürſtigkeit, *f.* ‖-less, *a.* blutlos; unblutig; tot. ‖ — -let zur Ader laſſen. — -letter Aderlaſſer, Freund des Aderlaſſens, *m.* — -letting Aderlaß, *m.* — -mare Vollblutſtute, *f.* — -moon blutrote Mondſcheibe, *f.* — -pudding Blutwurſt, *f.* — -raw (Fleiſch) noch blutig. — -red blutrot. — -red fancy *(Sl.)* ein Taſchentuch (der Preiskechter). — -red heat dunkle Rotglühhitze, *f.* — -red pink Blutnelke, *f.* — -relation Blutsverwandte, *m(f).* — -root Rotwurz, *f (Tormentilla officinalis).* — -shaken erhitzt, aufgeregt. — -shed(ding) Blutvergießen, *n.* — -shedder Mörder, *m.* — -shot(ten) blutunterlaufen. — -shot Blutandrang (nach dem Kopfe), *m.* — -sloken blutdurchtränkt. — -spavin Blutſpat, *m.* — -stained blutbefleckt; des Mordes ſchuldig. — -stock Zuchtvieh n edelſter Gattung. — -stone rote Glaskopf; Blutjaſpis, *m.* — -strange (Bot.) kleinſte Mäuſeſchwänzchen, *n.* — -sucker Blutſauger; Blutegel, *m.* — -sucking blutſaugend. — -thirsty blutdürſtig (v. Menſch u. Tier: *cf.* sanguinary); raufluſtig. — -vessel Blutgefäß, *n.* — -warm blutwarm; lau. — -wite Blutgeld, *n.* — -wood Kampeſcheholz, *n.* — -wort Blutampfer, *m.*

bloody, —'i, *a.* (in guter Geſellſchaft verpönt, dafür **sanguinary**); blutig; blutgierig, blutdürſtig; mörderiſch. —, *adv. vulg.* ſehr, höchſt. —, *v. a.* (n. u.) mit Blut beflecken. — -dock ſ. bloodwort. — -eyed grauſame Augen habend. — -faced mit blutigem Angeſicht. — -flux rote Ruhr, *f.* — -hand mit Wildblut befleckte Hand; „blutige Hand" (im Wappen eines Baronets), *f.* — -hunting nach Blut trachtend. — -jemmy *(Sl.)* ungekochte Kopf *m* des Schafes. — -man's finger (Bot.) gefleckte Aaron, *m.* — -minded blutgierig, grauſam. — -red blutrot. — -sceptered mit blutigem Scepter, tyranniſch. — -sweat (*T.* Med.) Blutſchweiß, *m.* — warrior ſ. bleeding-heart.

bloom, blōm, *s.* Blüte, Blume, *f*; *fig.* Flor; Reif (auf Pflaumen 2c.), *m*; Jugendfriſche (im Antlitz); (*T.* Techn.) Teul, Deil, *m*; *T.* geteilte Luppe, *f*; Anlaufkolben, *m.* Early —s frühe Blütenmonat, *m.* —, *v. n.* blühen (auch *fig.*); mit einem zarten Hauch bedeckt ſein. —, *v. a.* (n. u.) Blüten treiben. ‖-er, *s. (Sl.)* Perſon, die ſich entwickelt; *fig.* nette Früchtchen, ‖ —ing machine Luppenmühle, *f.* — ing mill Puddelwalzwerk, *n.* —-iron Wolfseiſen, *n.* ‖-less, *a.* ohne Blumen. — -plate *T.* Sturzblech, *n.* — -raisins Topfroſinen, *pl.* — -reheating furnace Brammenſchweißofen, *m.* — -steel Luppenſtahl, *m.* — -tongs Rauſange, *f.* ‖-ly, *a.* blütenreich; *fig.*

bloomary ſ. **blomary.** |blühend.

blore, blōr, *s.* (n. u.) Blaſen, *n*; Windſtoß, *m.*

blossom, blŏs'-sŭm, *s.* Blüte; Blume; Pfirſichblütenfarbe (des Pferdes), *f.* —, *v. n.* blühen (auch *fig.*). ‖ — -colored pfirſichblütenfarben. — -paper rötliche Löſchpapier, *n.*

blot, blŏt, *v. a.* beklecken; *fig.* beflecken; (mit out) ausradieren (durch Verwiſchen od. Unkenntlichmachen: *cf.* efface); Löſchpapier auf Geſchriebenes drücken; *fig.* vernichten; verdunkeln. —, *v. n.* Geſchriebenes tilgen. —, *s.* 1. Klecks; Tintenfleck; Schandfleck, Makel, *m*; Durchſtrichene, *n.* 2. unbedeckte Stein (im blackgammon), *m*; *fig.* Blöße, *f.* — -headed (v. einer Kerze) mit einer Schnuppe im Dochte.

blotch, blŏch, *s.* Hitzblatter, *f.* —, *v. a.* mit Pusteln bedecken. ‖-y, *a.* finnig,

blote, blōt, *v. a.* räuchern. |puſtelig.

blotter, blŏt'-ėr, *s.* ſ. blotting-book.

blotting . . ., -ing, in Zuſſ. — -book, *s.* Buch Löſchpapier (als Schreibunterlage), *n.* — -case, *s.* Schreibheft, *n.* — -pad, *s.* Schreibunterlage (von geklebten, abreißbaren Löſchpapierblättern). — -paper, *s.* Löſchpapier, *n.*

blouse, blōz, *s.* Bluſe, *f.* ‖-d, *a.* 1. in eine B. gekleidet. 2. blowzd pausbäckig u. rotwangig.

blow, blō, *s.* 1. Schlag, Streich, Stoß (abſtrakt, ſachlich: *cf.* stroke); Schmiß (von Inſekten), *m*; Blüte, *f*; friſche Wind, *m.* 2. Blüte, *f* (kollektiv). — of cotton (Am.) Aufſpringen *n* der Fruchtknoten der Baumwolle. At a — plötzlich, auf einmal. To hit the — den rechten Fleck treffen. ‖ —, *v. a. ir.* 1. anblaſen, anfachen (auch *fig.*) anhauchen; aufblaſen; blaſen (Blasinſtrumente; Glas); (the bellows) die Bälge treten; *T.* die Glasmaſſe unter ſanftem Blaſen in das Rohr zu Tafelglas rollen; beſchmeißen (v. Inſekten); ausposaunen; (Am.) verhöhnen. — that! zum Kuckuck mit..! — me tight! olle Wetter! 2. (n. u.) aufblühen machen. To — kisses Kußfinger zuwerfen. To — one's nails in die Hände blaſen. To — one's nose

sich schneuzen. To ~ o.'s. sich außer Atem bringen; sich verschnaufen lassen. ~, *v. n. fr.* 1. blasen, wehen; atmen; schnaufen; erschallen; (at a pipe) rauchen; (Am.) prahlen. 2. blühen. It ~s der Wind geht. The wind ~s hard der Wind geht heftig. To ~ hot and cold für und wider zugleich sein; unentschlossen sein. To ~ north, south von Norden, Süden wehen. To see which way the wind ~s *fig.* wissen, was die Glocke geschlagen hat. To ~ away wegblasen; verjagen. To ~ down niederwehen, umblasen; vom Winde herabgeworfen werden; (a pipe eine Pfeife) ausblasen. To ~ in hinein wehen; den Hochofen anblasen. To ~ off abwehen; wegblasen, (Wolken) vertreiben; (the steam) den Dampf auslassen; (v. Nebel) sich verziehen; (at) derächtlich sprechen von... To be ~n off in die Luft geschleudert werden. To ~ out ausblasen; mästen; den Hochofen ausblasen. To ~ out one's brain im. oder sich selbst eine Kugel durch den Kopf jagen. To ~ out at (Am.) herfahren über, schmähen. To ~ over verwehen; vorüberziehen. To ~ up aufblasen; in die Höhe blasen; aufgeblasen machen; (one) rüsseln; *fig.* anfachen; (in die Luft) sprengen; auffliegen; *fig.* plötzlich bereiteln; stürzen; fallieren machen; zornig auffahren. To ~ upon darauf blasen; *fig.* darauf pfeifen; verraten; diskreditieren. ‖ ~-ball Federkrone *f* (des Löwenzahns). ‖-en, —ess, *s. (Sl.)* Dirne, Hure, *f.* ~-fly Schmeißfliege, Stechfliege, *f.* —hard (seemännisch) kräftige Bengel, *m.* ~-gun Blaserohr (der Wilden in S.-A.), *n.* ~-hole Nasenloch (des Walfisches); Luftloch (im Eise), *n.* ‖-er, *s.* Bläser; (Glasfabr.) Anfänger; Zinnschmelzer; Zubläser; (Am.) Prahler, *m;* Blasrohr; Schiebblech (im Ofen des Zuges halber), *n;* Windfang; Walfisch, *m;* schlagende Wetter, *n.* ~-er and spreader *T.* Wattenmaschine *f.*

blowing, —'-ing, *s.* 1. Blühen. 2. Blasen. 3. ‖ **blowen.** ~-action (*T.* Orgel) Balgwerk, *n.* ~-apparatus Blaseapparat (des Fleischers), *m;* (*T.* Bergw.) Kolbengebläse, *n.* ~-cylinder Cylindergebläse, *n.* ~-engine Maschinengebläse, *n.* ~-fan Fegemühle, *f.* ~-furnace Schachtofen, Eisenhochofen, *m.* ~-iron Glasmacherpfeife, *f.* ~-machine (*T.* Spinn.) erste Schlagmaschine, *f.* ~-time (Am.) Erholungszeit, *f.* ~-up Ausschelten, *n;* leidenschaftliche Szene, *f.* ~-wedge Sprengkeil, *m.*

blown, blōn, *p. p.* v. to **blow.** 1. außer Atem; (v. Gußstücken) blasig. 2. aufgeblüht; verblüht. ~glass geblasene Glas (*opp.* geschliffen), *n.* ~hole Gußblase, *f.* ~ kisses Kußfinger, *pl.* ~ spaces *T.* Aschenlöcher, *pl.*, Schaumstelle, *f.*

blow..., in Zuss. ~ off cock, *s.* Schmutzventil, *n.* ~ -out, *s.* Schmaus, *m,* Zecherei, *f.* ~ -pipe, *s.* Lötrohr; Dampfrohr, *n.* ~-pipe proof, *s.* Lötrohrprobe, *f.* ~-point, *s.* Spiel mit Nadeln, *n.* ~-tube, *s.* Glasmacherpfeife, *f.* ~-up, *s.* grobe Anfahren, *n;*

blowth, blōth, *s.* Blüte, *f.* ‖Rüffel, *m.*

blowy, blō'-i, *a.* stürmisch, windig.

blowzabelle, blōwz'-ă-bĕl, *s.* pausbäckige Bauermädchen, *n.*

blowze, blōwz, *s.* plumpe Weib, *n.*

blowzy, blōwz'-i, *a.* pausbäckig, hochrot. ‖schen.

blub, blŭb, *v. a.* (n. u.) schwellen machen.

blubber, —'-ĕr, *s.* Blase, *f;* Walfischspeck, *m;* Seenessel, Meduse, *f.* ~, *v. n.* sich dicke Backen weinen. To ~ like a whale unmäßig plärren und brüllen. ~, *v. a.* durch Weinen aufschwellen. ‖-n'tion, *s.* Geweine, *n.* × ‖~-head Dummkopf, *m.* ~-lip Wulstlappen, *f.* ~-lipped wulstlippig. × ~-spade spatelartige Messer, *n.*

Blucher-boots, blō'-kĕr-bōts, **Bluchers,** —z, *s. pl.* starke Schnürstiefel, *pl.*

bludder, blŭd'-dĕr, *v. n.* faseln.

bludgeon, blŭj'-ŭn, *s.* Knüttel (als Waffe), *m.* ‖Dieb, *m.*

bludgor, blŭdj'-ĕr, *s. (Sl.)* gewaltthätige

blue, blō, *a.* blau; traurig; düster; betrunken; (Am.) ultra(politisch); *T.* quecksilberhaltig; *fig.* „saul" (that's all ~); obscön; konservativ (z. B. a true ~). At the ~ moon auf den Nimmermehrstag. To look ~ betroffen, scheel sehen. ~, *s.* Blau, *n: (Sl.)* Polizist; (schott.) Art Branntwein; diamanthaltige Boden (in Afrika), *m.* Prussian ~ Berlinerblau. —s, *pl.* Trübsinn, *m;* Delirium tremens, *n;* blaue Ferne, *f: (Sl.)* Polizei, *f.* The Blues das 2. Regiment der königl. Leibgarde zu Pferde. ‖ ~, *v. a.* b. färben; (Stahl) b. anlaufen lassen; *(Sl.)* verpfänden. ‖ ~ ashes Kupferblau, *n.* ~ -backs (Am.) Papier der Südstaaten, *n.* ~-bag Beutel *m* für die Akten des Unterhauses u. des Kanzleigerichts. ~-beard Blaubart, Ehetyrann, *m.* ~-bell wilde blaue Hyazinthe; (schott.) Glockenblume, *f.* ~-bellies (Am.) die Föderierten. ~-berry Blaubeere, *f.* ~-bill Muschelente, *f.* ~ -billy abgängige Ammoniaktalk, *m; (Sl.)* blaue, weißgupfte Taschentuch, *n.* ~-bird blaue Grasmücke, *f.* ~ -black gebrannte Elfenbein, *n;* blauschwarz. ~-blanket starke Lotsenoberrock, *m.* ~-blooded *fig.* hochadelig. ~ -bonnet *(fam.)* Blaumeise; Kornblume; Schmeißfliege, *f; pl.* Blaumützen, *pl.* (Schotten). ~ -book Bericht *m* ans Parlament; (Am.) Staatshandbuch, *n.* ~ -bottle Kornblume; Schmeißfliege, *f: (Sl.)* Polizist, *m.* ~ -breast Blaukehlchen, *n.* × ~ -cake (*T.* Färb.) Bläue in Kuchen, *f.* ~-cap ein lachsartiger Fisch; Blaumeise; (Bot.) Skabiose, *f.* ~ -Schreckenszimmer *n* in Ritter Blaubarts Schloß. ~-coat *(Sl.)* Polizist, *m.* ~-coat boy Schüler *m* vom Christ Hospital (f. d.) in London. ~-devils Trübsinn, *m.* ~-devilly übellaunig, niedergeschlagen. ~-disease (*T.* Med.) Blausucht, *f.* ~ envelope Kouvert *n* einer geschäftlichen Mitteilung. ~-eyed blauäugig. ~ fire bengalische Flamme, *f.* ~-fish Stutzkopf, *m;* Roßmakrele, *f.* ~-glass Smalte, *f.* ~ -gown (schott.) Art privilegierter Bettler, *m.* ~ -grass flachsblumige Rispengras, *n;* Gegend in Kentucky u. Tennessee. ~-ground blaue diamanthaltige Erde, *f.* ~ -haired tiefschwarzhaarig. ~ Hen (Am.) Delaware (Staat). ‖-ism, *s.* f. blueness, 3. ‖ ~ -jacket Matrose, *m.* ~ -jack, ~ -john Art Flußspat, *m.* ~ knight Ritter des Hosenbandordens. Law State (Am.) Connecticut (Staat). ~ -lead-ore Blaubleierz, *n.* ~ -light blaue Signalfeuer, *n:* (Am.) Verrat, *m.* ~ -metal Regulus, Spurstein, *m.* ~ -mould Käseschimmel, *m.* ~ -mouldy blaugrünfleckig, schimmelig. ~ murders *(Sl.;)* to cry ~ — Zetermordio schreien. ‖-ness, *s.* Bläue; obscöne Sprache; Damengelehrsamkeit, *f.* ~ -ointment graue Salbe, *f.* ~ -peter (*T.* Naut.) Abfahrtsflagge, *f.* ~ -pigeon-flyer *(Sl.)* Handwerker od. Dieb, der altes Blei stiehlt, *m.* ~ -pill Quecksilberpille; „blaue Bohne" (d. i. Flintenkugel), *f.* ~ -point ordinäre Spitze, *f:* Wertlose, *n.* ~ -ribbon Hosenbandorden; Ritter desselben, *m:* Ziel des höchsten Ehrgeizes, *n: (obs.)* Gelehrte; Künstler, Koch rc. *m* ersten Ranges. ~ Ribbon Army Mäßigkeitsverein, *m.* ~ Ribbonite Mäßigkeitsvereinler, *m.* ~ -ruin *(Sl.)* Schnaps, *m.* ~ -skins (Am.) Spitzname der Presbyterianer. ~ -stocking Blaustrumpf; *fig.* (Am.) blaufüßige Säbelschnäbler, *m.* ~-~ die gelehrte Dame spielen. ~-stockingism Blaustrumpftum, *n.* ~ -stone Kupfervitriol, *m.* ~ -throat Blaukehlchen, *n.* ~ -vat Indigokübe; Vitriolkübe, *f.* ~ -veined blauaderig. ~ verditer Bremerblau, *n.* ~ -vitriol, *s.* ~-stone. ~ -water Meer in der Ferne vom Land; Cementwasser, *n.* ~ -wing Entenart *f* in Jamaika *(Querquedula discors).* ‖-y, *s. & a. (Sl.)* Blei, *n;* bläulich.

bluff, blŭf, *a.* derb, plump; barsch; steil; den Winden ausgesetzt; (Am.) abgestumpft. ~ -bowed mit breiten und flachen Backen (v. Schiffen). ~ -headed ship Schiff, dessen Vordersteven wenig Vorschuß hat. ~, *s.* steile Ufer, *n: (Sl.)* Entschuldigung, *f:* ein Kartenspiel. ~, *v. a.* barsch abweisen; *(Sl.)* entschuldigen; (im Pokerspiel) reüssieren. To ~ off derblüffen. ‖-ness, *s.* Plumpheit; Barschheit, *f.*

blunt, blŏd, *s.* (schott.) Blut, *n.*

bluish, blō'-ish, *a.* bläulich. ‖-ness, *s.* bläuliche Farbe, *f.*

blunder, blŭn'-dĕr, *s.* grobe Verstehen, *n;* Schnitzer (im Handeln: *cf.* error, mistake). ~, *v. n.* einen Sch. machen; sich gröblich irren; faseln; stolpern. ~, *v. a.* to ~ about blind zutappen. To ~ out unüberlegt herausplatzen.

blunderbuss, —'-bŭs, *s.* Donnerbüchse, *f.* Muskedonner; Tölpel, *m.*

blunderer, —ĕr. blunderhead, —hĕd, *s.* Tölpel; Faselhans, Wirrkopf, *m.*

blunderingly, —ing-lī, *adv.* tölpischerweise. ‖schneidemesser, *n.*

blunting-mill, blŭnt'-ing-mĭl, *s.* Thonbluje, blūnj, *v. a.* Thon mengen. ‖-r, *s.* Mengschaufel, *f.* ‖Wollenstoff.

blunk, blŭngk, *s.* schwerer schottischer

blunker, —'-ĕr, *s.* (schott.) Kattundrucker; Pfuscher, *m.*

blunkette, *a. (obs.)* hellblau.

blunt, blŭnt, *a.* stumpf; *fig.* plump, schwerfällig; barsch, grob; einfältig. ~, *v. a.* abstumpfen (auch *fig.*); lindern; (Am.) abschrecken; (Glas) mattschleifen. ~, *s. (Sl.)* Geld, *n;* stumpfe Nadeln, *pl.* ~-cone Kegelstutz, *m.* ~ -edged stumpfkantig. ~ -file oben rundliche Feile, *f.* ~ -headed oben abgestumpft. ‖-ing, *s.* Einschränkung, Zurückhaltung, *f.* ‖-ly, *adv.* f. blunt. ‖-ness, Stumpfheit; *fig.* Plumpheit, *f.* ‖ ~ -topped *s.* ~ -headed. ~ -witted dumm, einfältig.

blur, blĕr, *s.* Klecks; *fig.* Schandfleck, *m.* ~, *v. a.* beklecksen; verwischen; entstellen; *fig.* beflecken. ‖-red, —d, *a.* (*T.* Photog.) verzerrt, verwischt.

blurt, blĕrt, *v. a.* To ~ at verachten. To ~ out (unbesonnen) herausplatzen.

blush, blŭsh, *v. n.* (at, for) erröten (aus Scham). ~, *v. a.* erröten machen; (poet. l. u.) durch Erröten ausdrücken; durch die Rosenröte des Himmels verbreiten. ~, *s.* Schamröte; rötliche Farbe, *f;* flüchtige Anblick, *m;* (unvermutete) Erscheinung, *f;* Anflug, *m.* At first ~ auf den ersten Anblick. She has a ~ of him sie ähnelt ihm. ~-coloured mit zart rötlichem Anhauch. ‖-et, *s.* (n. u.) junge, bescheidene Mädchen. ‖-ful, *a.* von Scham erglühend. ‖-ing, *s.* Erröten, *n.* ‖-less, *a.* nicht (mehr) errötend; unverschämt. ‖ ~ -rose blaßrote Rose, *f.* ‖-y, *a.* (l. u.) rötlich.

bluster, blŭs'-tĕr, *v. n.* brausen; (at) toben, poltern; prahlen. ~, *v. a.* To ~ down um'wehen. To ~ out pol-

ternd äußern. ~, *s.* Toben; Getöse, Gepolter, *n.* Großsprecherei, *f.* ‖-a'tion, *s.* (Am.) Großprahlerei, *f.* ‖-er, *s.* Polterer; Großprahler, *m.* ‖-ing, *a.* stürmisch; polternd, lärmend; prahlhaft. ~ -master Großsprecher, *m.* ‖-ous, —y, *a.* lärmend, tobend; prahlerisch.

blythe ſ. blithe.

B. M. = 1. Bachelor of Medicine. 2. British Museum.

B. N. C. = Brazen Nose College (bebo, bō, *i.* bu! [werk), *f.*

boa, bō'-ă, *s.* Riesenschlange; Boa (Pelz-

boal, bōl, *s.* (schott.) Mauerschrank, *m.*

boar, bōr, *s.* Eber, *m.* Wild ~ Keiler, *m.*

board, bōrd, *s.* Brett, *n*; Diele; (*T.* Bergb.) Abbaustrecke, *f*; (*T.* Naut.) Bord; Tisch, *m*; B. (zum Spielen); Anschlagbrett; Pappendeckel, *m*; *fig.* Beköstigung, Kost; Gerichtstafel, *f*; Ratstisch, *m*; Behörde, *f*. Aufsichtsrat, *m*. The —s die Bühne. ~ of Agriculture Ackerbaukommission, *f*. ~ of Arbitration and Conciliation Einigungsamt (zwischen Arbeitgebern u. Arbeitern), *n*. ~ of District Directors Kreisdirektion, *f*. ~ of Education oberste Schulbehörde, *f*. ~ of green-cloth Spieltisch, *m*. Billard, *n*. ~ of Guardians leitende Behörde eines Armenverbandes. ~ of Health Sanitätsbehörde. General ~ of Health Reichsgesundheitsamt, *n*. ~ of Public Works Baukommission. ~ of Trade Handelsministerium, *n*. × ~ of Visitors Schulinspektion, *f*. Supreme ~ of the Gospel evang. Oberkirchenbehörde, *f*. Above ~ offen, ohne Rückhalt. In —s kartoniert. On ~ an Bord. To go by the ~ über Bord gehen; gänzlich verloren gehen. What's on the —s? was melden die Plakate (an den Straßenecken)? ~ -fence Bretterzaun, *m*. ‖ ~, *v. a.* dielen, täfeln; (ein Schiff) entern; in die Kost geben; Kost u. Wohnung geben; (*T.* Buchb.) kartonieren; (*obs.*) anreden. ~, *v. n.* (with) in der Kost sein (bei); (at) Wohnung u. Kost haben (bei). ‖-able, *adj.* enterbar. ‖-ed, *a.* kartoniert. ‖-er, *s.* Kostgunger; Enterer, *m.*

boarding, —ing, *s.* Dielen; Entern; Aufrauhen des Leders mit Brettern; Brettergerüst; Kartonieren, *f*; Beköstigung, *f*; Boden *m* der Bettstelle; ~ -floor gedielte Fußboden, *m*. ~ -house Kosthaus, *n*. ~ -joist Dielenbalken, *m*. ~ -machine Krispelmaschine, *f*. ~ -out Essen u. Trinken *n* außer dem Hause. ~ -netting starke Netzwerk von Tauen gegen Enterung, *n*. ~ -planks Einstreichbohlen, *pl*. ~ -school Pensionat, *n*. ~ -school miss *fig.* Backfisch, *m*. ~ -waiter Dienstkeller, *m*.

board . . ., in Zuſſ. ~ -men, *spl.* wandelnde Plakate, *pl* (*cf.* sandwich). ~ -room, *s.* Sitzungssaal *m* einer Behörde. ~ -school, *s.* Gemeindeschule, *f*. ~ -wages, *spl.* Kostgeld, *n*. To be on ~ ~ um das tägliche Brot dienen.

boarish, bōr'-ish, *a.* Schwein . . .; schweinisch; brutal. [Saufeder, *f*.

boar-spear, bōr'-spēr, *s.* Jagdspieß, *m*;

boast, bōst, *v. a.* 1. rühmen. 2. Steine rauh behauen. ~, *v. n.* (of, auch in) sich rühmen, prahlen (*v.* unwesentl. Dingen); *fam.* besitzen. ~, *s.* Großthun, *n*, Prahlerei, *f*; Stolz, *m*. To make a ~ of prahlen, großthun (mit); sich etwas einbilden auf. To make it one's ~ sich eines *G.* rühmen. Great ~, small roast (*prov.*) groß Geprahl, schmaler Bissen. ‖-er, *s.* Prahler, Großsprecher; Schraffiermeißel, *m*; Bossiereisen, *n*. ‖-ful, *a.* prahlerisch; stolz (auf). ‖-ing, *s.* Prahlerei, *f*. ‖-ingly, *adv.* prahlerisch. ‖-less, *a.* anspruchslos, bescheiden. [spiel).

boaston, bōs'-tŏn, *s.* Boston, *n* (Karten-

boat, bōt, *s.* (ist *f*, daher she) Boot, *n*, Kahn, *m*; Gondel des Luftballons); (*T.* Bergb.) Mulde, *f*. To be in one ob. the same ~ with in gleicher Lage sein mit . . ., dasselbe Schicksal teilen, wie . . . ~, *v. a.* im B. befördern, mit dem *R.* befahren. To be —ed (*Sl.*) zu langer Kerkerstrafe verurteilt werden. ‖-able, *a.* für Boote schiffbar. ‖ ~ -bill (Vogel) gemeine Kahnschnabel, *m*. ~ -bridge Zillenbrücke, *f*. ‖-er, *s.* Luftfahrer *m* im Boote. ~ -fly, ~ -insect graue Rückenschwimmer, *m*. ~ -ful Bootsladung, *f*. ~ -green mit grünem Ölanstrich. ~ -hook Bootshaken, *m*. ~ -house Schutzdach für Gondeln; Flußschiff *n*, als elegante Sommerwohnung hergerichtet. ‖-ing, *s.* & *a.* Transport *m* in Booten; Kahnfahrt; eine Todesstrafe in Persien (durch Annageln an ein Boot). —ing man gute Ruderer, *m*. —man (n. u. —sman) Fährmann; Ruderer, *m*. ~ -race, ~ -racing Ruderwettfahrt, *f*. Wettrudern, *n*. ~ -ripper Schiffsausschlachter, *m*. ~ -staff Schiffersstange, *f*.

boatswain, —'swān od. bō'-sn, *s.* Hochbootsmann, *m*. —'s mate Unterbootsmann, *m*.

boat . . ., in Zuſſ. ~ -tails, *pl.* (Am.) starartige Vögel, *pl*. ~ -train, *s.* Eisenbahnzug *m* mit direktem Anschluß an ein Segel- oder Dampfschiff. ~ -weight, *s.* Traglast *f* eines Bootes. ~ -wight, *s.* Bootbauer, *m*.

bob, bŏb, *s.* Baumel, *f*. Gehänge; Ohrgehänge, *n*; Pendellinse; Stutzperücke, *f*; Knoten (in einer Perücke); Infanterist, *m*; Angelwürmer, *pl*; Rütteln, *n*, Stoß; Klaps, *m*; Stichelei, *f*; (*Sl.*) Schilling, *m*; (Am.) ganz unreife Kalbfleisch, *n*; (*obs.*) Refrain, *m*. Dry —s Schüler (in Eton), die in den Mußestunden Cricket spielen; wet —s diejenigen, die gern Boot fahren. S'help me ~ (*Sl.*) ſo wahr mir Gott helfe! ~ -a-nob (*Sl.*) ein Schilling per Kopf. ~, *v. a.* (ab) stutzen; höhnen, necken; prügeln; schütteln; betrügen; (Am.) das Haar kurz schneiden. To ~ a curtsey einen Knix machen. To ~ one's head into den Kopf hineinstecken (u. schnell wieder zurückziehen). ~, *v. n.* baumeln; mit der Axtflöße angeln; (schott.) tanzen. (Am.) To ~ around umherschlendern. ‖ ~ -cherry Baumelkirsche (Kinderspiel), *f*. ~ -earth Regenwurm, *m*. ~ -sled Doppelschlitten; (Am.) Transportschlitten (für Bauholz), *m*. ~ -stay (*T.* Naut.) Bugsprietstag, *m*; Sicherheitsschnur *f* des Hutes (eines Reiters). ~ -stay piece Bugsprietstagblock, *m*. ~ -tail Stutzschwanz; gemeine Pöbel *m*. ~ -tailed stutzschwänzig. ~ (tail) -wig Stutzperücke, *f*.

bobaunce, bō-bāns', *s.* (n. u.) Prahlerei, *f*.

bobb, bŏb, *v. a.* mit Sand abreiben.

bobbery, *s.* (anglo-ind.) Tumult, Krawall, *m*.

bobbies-and-thieves, bŏb'-iz-ănd-thēvz, *s.* (Schulspr.) Räuberspiel, *n*.

bobbin, bŏb'-in, *s.* Spule, *f*; Klöppel, *m*. ~ and tube Holzspule und Aufsteckdorn. ~ -cylinder Spulenwalze, *f*. ~ -frame, ~ and fly-frame Spinnbelbank, Spulmaschine, *f*. ~ -net Spitzengrund, *m*. ~ -tools Spitzenklöppel, *pl*.

bobbinet, —ęt, *s.* Baumwolltüll, *m*.

bobbing, bŏb'-ing, *s.* Baumeln; Spotten, *n*.

bobbish, —'-ish, *a.* (*Sl.*) nett, geziert.

bobby, —'-i, *s.* (*Sl.*) Polizeidiener, *m*.

bocal, bō'-kăl, *s.* Kristallkugel, *f*; Paßglas, *n*.

bob-lincoln, bŏb'-lĭng-kŏn, **bob(o)link**, bŏb'-ō-lĭnk, *s.* Reisvogel, *m*.

bocca, bŏk'-kă, *s.* Schürloch (in Glashütten), *n*. ſfeine Steifleinwand, *f*.

boccassine, bocasine, bŏk'-ăs-sēn, *s.*

boce, bōs, *s.* Meerbrassen, *m*.

bockelet, bŏk'-ę-lĕt, **bockeret**, bŏk'-ęr-ĕt, *s.* langgeflügelte Habicht, *m*.

bockey, bŏk'-i, *s.* (Am.) Napf aus einem Kürbis, *m*. [*m*.

bocking, bŏk'-ing, *s.* (Am.) Boyteppich,

buckland, bŏk'-länd, *s.* unveräußerliche Ländereien (an den nächsten Erben fallend), *pl*.

boeman, bōk'-măn, *s.* Hintersasse, der mit einem Lehen gegen Übernahme fester Ehrendienste beliehen wurde.

bodach, bōd'-ăch, *s.* (schott.) alte Mann, *m*. [(1/12 als Pfennig).

boddle, bŏd'-l, *s.* kleine Münze, *f*

bode, bōd, *v. a.* vorbedeuten, verkünden. ~, *v. n.* eine Vorbedeutung sein; sich anlassen. ~, *s.* Vorbedeutung, *f*; Aufenthalt; (schott.) Befehl, *m*. ‖-ment, *s.* (n. u.) Vorbedeutung, *f*.

bode, —, *pret.* & *p. p.* v. to bide.

bodette, bō-dĕt', *s.* (Am.) Feldbett, *n*.

bodewash, bōd'-wŏsh, *s.* (Am.) getrocknete Kuhmist, *m*.

bodje, bŏj, *v. n.* (n. u.) stecken bleiben; fehlen; Flickwerk machen. ~, *s.* (n. u.) Flickwerk; Flickwort, *n*.

bodice, bŏd'-is, *s.* Leibchen, *n*, Schnürbrust; Kleidertaille, *f*.

bodied, bŏd'-id, *a.* (*Shak.*) von Leibesgestalt; (in Zuſſ.) . . . leibig.

bodier, bŏd'-ĭ-ęr, *s.* (Boxerspr.) Schlag auf den Magen, Rippenstoß, *m*.

bodikins, bŏd'-ĭ-kĭnz', *i. vulg.* zum Henker!

bodilless, bŏd'-ĭl-lęs, *a.* körperlos.

bodily, bŏd'-ĭ-lĭ, *a.* körperlich, leiblich (*opp.* mental: *cf.* corporeal); wirklich. ~, *adv.* L.; gänzlich. I am in ~ fear es ist mir mit Gewalt gedroht worden. To set ~ about ob. upon . . . alle seine Kräfte auf etwas verwenden. ſnung, *f*.

boding, bōd'-ing, *s.* Vorbedeutung, Ahn-

bodkin, bŏd'-kĭn, *s.* Ahle, Pfrieme; Haarnadel; Schnürnadel; Frisiernadel; Pincette (des Setzers), *f*; (n. u.) Dolch, *m*. To ride ~ (*Sl.*) gedrängt zwischen zwei im Wagen sitzen; zwischen zwei Damen reiten.

body, bŏd'-i, *s.* Körper; Leib; Leichnam (d. Mensch u. Tier: *cf.* corpse), *m*; Taille, *f*; Resonanzkasten (eines Saiteninstruments); Mensch, *m*, Person; Hauptarmee, *f*; Korps, *n*; Masse, *f*; Ganze; Wesentliche, *n*: Stamm (eines Baums); Kasten (des Wagens); Körperschaft, *f*, Verein, *m*; Innung (~ corporate od. corporate ~ als moral. Person), *f*; Hauptteil; Glockenkörper, *m*; Sammlung, *f*, Kodex; Gehalt (des Weins), *m*, Güte, Stärke, *f*; Inhalt (eines Briefs), *m*. ~ of Christ Fronleichnam. ~ of a fortress Hauptfestung (zum Unterschiede der Außenwerke), *f*. In a ~ gemeinschaftlich, in corpore. In the ~ leibhaftig. Low ~ tiefausgeschnittene Taille, *f*. The ~ of offence (*T.* Ges.) das Corpus delicti. The great ~ die große Mehrzahl. So one of my ~ mein leiblicher Sohn. ‖ ~, *v. a.* (*Shak.*) Gestalt geben; (forth) erzeugen. ‖ ~ -bolt (Am.) Hauptbolzen, *m*. ~ -clothes, *pl.* Pferdedecke, *f*. ~ -coat Leibrock, *m*. ~ -colour Deckfarbe, *f*. ~ -corporate ſ. o. ~ -guard Leibwache, *f*; Gefolge, *n*. ~ -hoop Reif um einen gebauten Mast, *m*. ~ -part *T.* Schweißblatt, *n*. ~ -plan (*T.* Naut.) Spanteuriß, *m*. ~ -politic Staatskörper, *m*. × ~ -range Hauptgalerie, *f*. ~ -side Kumtkessel, *m*. ~ -snatcher Leichendieb, *m*. ~ -snatching Leichendiebstahl, *m*. ~ -washer Stoßscheibe, *f*.

Bœotian, bē-ō'-shĭ-ăn, *a.* (ſ. Eig.) *fig.* stumpfsinnig; ohne Bildung.

bog, bŏg. *s.* Sumpf, *m.* (Torf-)Moor, *n.* Martial ~ Eisensumpf. ~, *v. n.* im Schlamm versinken; (Schulspr.) auf den AB gehen. ‖ ~ -asphodel Beinbrechgras, *n.* ~ -bean ſ. buck-bean *u.* marsh-trefoil. ~ -berry ſ. cranberry. ~ -blitter(schott.) Rohrdommel, *f.* ~ -cutting plow Sumpfſtechpflug, *m.* ~ -feather foil Sumpfſprimel, *f.* ‖ **-gy**, *a.* ſumpfig. ‖ ~ -hole Torfſtichloch, *n*; Miſtgrube *f* unter einem Abtritt. ~ -house Abtritt, *m.* ~ -iron ore Sumpferz, *n.* Raſeneiſenſtein, *m.* ~ -land Sumpfland, *n*; in einer ſumpfigen Gegend lebend, derſelben angehörig. ~ -lander Sumpfbewohner; (iron.) Irländer, *m.* ‖ **-let**, *s.* kleine Moor, *n.* ‖ ~ -moss Torfmoos, *n.* ~ -myrtle gemeine Gagel, *m.* ~ -oak (urweltliche) Mooreiche, *f.* ~ -oranges, *pl.* (*Sl.*) Kartoffeln, *pl.* ~ -orchis engl. Sumpforchidee, *f* (*Malaxis paludosa*). ~ -rush Schnabelſamen, *m* (*Schœnus*). -spavin Spat (bei Pferden), *m.* —trot wie ein iriſcher Bauer leben. ~ -trotter (Vogel) Strandreiter; (verächtlich) iriſche Bauer, *m.* ~ -violet gemeine Fettkraut, *n.* ~ -wood ſ. ~ -oak. ~ -wort ſ. ~ -berry.

bogey, bō'-gi, *s.* Popanz, „ſchwarze Mann", *m.* Old ~ Knecht Ruprecht; der Teufel. The Red ~ *fig.* das „rote Geſpenſt". ‖ **-dom**, *s.* (ſcherzh.) Reich der Unholde, Geſpenſterland, *n.* ‖ **-ism**, *s.* Geiſterei, *f.*

boggle, bŏg'-gl, *v. n.* (at) ſtutzen, zurückfahren; ſchwanken, zögern; womit gar nicht vorwärts kommen; unſchlüſſig ſein; heucheln. ~, *s.* Kobold, *m.* ~ -de-botch Stümperei, *f*; Miſchmaſch, *m.* ‖ **-r**, *s.* Unſchlüſſige, Furchtſame, *m*; (n. u.) Kokette, *f.*

boggilish, bŏg'-gi-lish, *a.* (n. u.) zweifelhaft; unſchlüſſig.

bogie, bō'-gi, *s.* ~ engine Lokomotive für Erdarbeiten, *f.* ~ -frame bewegliches Radgeſtell, *n.*

bogiey ſ. bogey.

bogus, bō'-gŭs, *s* Getränk aus Rum *u.* Sirup; (*Sl.*) falſche Geld, *n*; Schwindelei, *f*; *cf.* bogey. ~, *a.* (Am.) unecht, erbichtet. A ~ affair eine Schwindelei.

bogy ſ. bogey.

bohea, bō-hē', *s.* Theebuh, geringe ſchwarze Thee, *m.* ~, *v. n.* (ſcherzh.) Thee trinken.

Bohemian, bō-hē'-mi-ăn, *s.* (ſ. Eig.) Zigeuner; wer ſich (wie Künſtler, Schriftſteller ꝛc.) über die Regeln der Konvenienz hinwegſetzt. ~, *a. fig.* wild-genialiſch. ‖ **-ism**, *s.* Weſen, Lebensweiſe *u.* Ausdrücke eines Bohemian. ~ -glass Art Kronglas.

bolar, bōy'-ăr, *s.* Bojare, *m.*

boil, bŏyl, *s.* Schwären, *m.* Beule, *f.*

boil, bŏyl, *v. n.* kochen, ſieden; wallen; *fig.* aufbrauſen; *fig.* ſprudeln. ~, *v. a.* kochen, ſieden; (*T.* Münz.) matt machen; (*T.* Salſ.) wirken. The flames of love won't ~ the pot *(prov.)* von der Liebe kann man nicht leben. To ~ one's pot ſ. pot. To ~ away od. down einkochen. To ~ down books den Inhalt d. Büchern gleichſam kondenſiert wiedergeben. To ~ over überkochen; überlaufen; *fig.* vor Zorn außer ſich ſein. ~, *s.* Kochen, Sieden; Gekochte, Geſottene, *n.* To go off the ~ *(fam.)* zu kochen aufhören. ‖ **-ed**, *a*; —ed beef Art milde Pökelfleiſch, *n.* —ed shirts, *pl.* (Am.) Leinenwäſche, *f.* ‖ **-ary**, *s.* (*T.* Geſ.) Salzſpringbrunnen *m* auf fremden Grund *u.* Boden.

boiler, ~'ĕr, *s.* Sieder; Kochkeſſel; Dampfkeſſel; (in Münzſtätten) Schrötlingsglüher, *m.* Tabular ~ Röhrenkeſſel. ~ -alarm Signal *n* für niedern Waſſerſtand im Keſſel. ~ -plate Keſſelblech, *n* ✕ ~ -tube Sieberöhre, *f.*

boilery, ~'ĕr-i, *s.* Salzſiederei, *f.*

boiling, ~'ing. *a.* ſiedend; *fig.* feurig, hitzig, überſprudelnd. ~, *s.* Kochen, *n.* The whole ~ (Am. *Sl.*) die ganze Menge. ~ -copper Brauekeſſel. ~ -hot ſiedend heiß. ~ -house Siedehaus, *n*; Haus, wo Thran aus Walfiſchſpeck geſchmolzen wird. ✕ ~ -point (auch ~ -pitch) Siedepunkt, *m*; Höhenbeſtimmung *f* nach dem Siedepunkte. ~ -spring Geiſer (auf Island u. in N.-A.), *m.*

bolobi, bōy-ō'-bē, *s.* (Am.) hundsköpfige Boa, *f.*

bolsterous, bōys'-tĕr-ŭs, *a.* —ly, *adv.* ſtürmiſch; heftig (Lärm, Bewegung: *cf.* violent); polternd; lärmend; (n. u.) rauh, derb. ~ fellow Brauſekopf, *m.* ‖ **-ness**, *s.* Toben, ſtürmiſche Weſen, *n.*

boke, bōk, *v. n.* ſich worgen.

boko, bō'-kō, *s.* (*Sl.*) Naſe, *f.*

bolary, bō'-lă-ri, *a.* bolus-, lehmartig.

bold, bōld, *a.* kühn, dreiſt (ohne zu überlegen, auch *fig.* von Linien, Handſchrift); ſtark hervortretend, ſich grell abhebend (z. B. to stand out in ~ relief); (*Shak.* n. u.) zuverſichtlich; ſteil; (*T.* Naut.) flach. To make ~, to be ~ ſich die Freiheit nehmen. . . . which is a ~ word und das will viel ſagen. ~, *v. a.* (n. u.) kühn, dreiſt machen. ‖ **-en**, *v. a.* (n. u.) kühn, beherzt machen. ‖ ~ -face Unverſchämtheit, *f.* ~ -faced frech. ‖ **-ly**, *adv.* ſ. bold. ‖ **-ness**, *s.* Kühnheit, Dreiſtigkeit; Zuverſichtlichkeit; Steilheit, *f.* ‖ ~ -patterned mit keckem Muſter.

bole, bōl, *s.* 1. Baumſtamm, *m.* 2. Bolus, Fetterde; *(Sl.)* Apotheker, *m.* 3. (ſchott.) Wandniſche, *f.*

boletic, bō-lĕt'-ĭk, *s.* (*T.* Chem.) ~ acid Pilzſäure, *f.*

boletus, bō-lē'-tŭs, *s.* Löcherſchwamm, *m.*

bolide, bō'-lid, **bolis**, bō'-lĭs, *s.* Feuerkugel, *f* (Meteor, das in unſerer Atmoſphäre explodiert).

bolin, bō'-lĭn, *s.* (n. u.) ſ. bowline.

boll, bōl, *s.* 1. (ſchott.) Korn- u. Fruchtmaß, *n.* 2. Samenkapſel, *f*, Leimknoten (des Flachſes), *m.* ~, *v. n.* Samen anſetzen.

bollards, bŏl'-lărdz, **bollard-timbers**, —tĭm'-bĕrz, *s. pl.* (*T.* Naut.) Dalben, *pl.*

boll(e)mong, bŏl'-mŏng, *s.* Buchweizen, *m*, Heide, *f*; Miſchkorn, *n.*

bollen, bŏl'-n, *a.* (n. u.) geſchwollen.

boller, bŏl'-ĕr, *s* Trinker, *m.* [*m.*

bolling, bŏl'-ĭng, *s* gekörnte Baum,

Bologna, bō-lōn'-yă, ſ. Eig. ~ dog Bologneſerhündchen, *n.* ~ -phial Springkolben, *m.* ~ -sausage Art Speck-, Kalb- u. Schweinefleiſch-Wurſt, *f.* ~ -stone Strahlbaryt, *m.* ~ wire Paternoſterdraht, *m.*

bolster, bōl'-stĕr, *s.* Kiſſen (rund, unter das pillow gelegt), Sattelpolſter; Bäuſchchen, *n*, Kompreſſe, *f*; (*T.* Naut.) Bekleidungskiſſen der Stage; (*T.* Archit.) Sattelholz, *n.* —s, *pl.* Schalbretter, *pl.* ~, *v. a.* mit K. verſehen; unterlegen; Kompreſſen auflegen; (auch mit up) unterſtützen, künſtlich ſtärken, heben. ~, *v. n.* (n. u.) auf dem K. liegen. ‖ **-er**, *s.* Unterſtützer; Diebshehler, *m.* ~ -fight (Schulſpr.) Schlacht *f* mit Matratzen u. Kiſſen. ‖ **-ing**, *s.* Stütze; Diebshehlerei, *f*; ſ. ~ -fight.

bolt, bōlt, *s.* 1. Bolzen, Pfeil; Riegel; Nagel; Donnerkeil, Blitz, *m*; Hinterſchlucken, *n*; Satz, Sprung, *m*; Fußfeſſel; Flucht, *f.* 2. Sieb, *n*; Mühlbeutel, *m*; (of canvas) 28 Ellen Segeltuch, *n.* ~ and nut Schraubenbolzen. A ~ out of the blue sky ein Blitzſtrahl aus heiterm Himmel. A fool's ~ is soon shot *(prov.)* was ſoll dem Narren Witz? A fool's ~ may sometimes hit the mark auch eines Narren Bemerkung iſt manchmal zutreffend. ✕ To make a ~ for it, to turn the corner of ~ street (ſcherzh.) ausreißen. ~, *v. a.* anbolzen; verriegeln; pflöcken; feſſeln; beuteln, ſieben; hinterſchlucken, (Getränk) hinterſtürzen; (auch mit out) herausplatzen mit; (Jägerſpr.) aufſtäubern; ausſperren (durch Verriegeln); ſichten, ergründen, erwägen, prüfen; läutern; erörtern. ~, *v. n.* ausreißen, durchbrennen; (d. Pferden) durchgehen; (meiſt mit out) hervorſtürzen. ~, *adv.* ſchnell und gerade; direkt. ‖ ~ -auger große Bohrer (beim Schiffsbau), *m.* ~ -boat wetterfeſte Boot, *n.* ~ -chisel Kreuzmeißel, *m.* ~ -drawer Bolzenausheber, *m.* ~ -guide Rohr am Schloß, *n.* ~ -head Deſtillierkolben, *m.* ~ -hole (*T.* Bergb.) Wetterloch, *n.* ~ -lock Schließkolben, *m.* ~ -plate Streichblech, *n.* ~ -rope Leik eines Segels, *n.* ~ -screwing machine Bolzenſchneidemaſchine; Leitſpindelbank, *f.* ~ -sprit Bugſpriet, *n.* ~ -stay Strafftau, *f.* ~ -upright kerzengerade.

bolter, bōlt'-ĕr, *s.* Mühlbeutel, *m*; Seihtuch, *n*, Durchſchlag, *m*, Sieb; Netz, *n.*

bolting, *s.* Befeſtigen mit Bolzen; Verriegeln; Sieben; Ausreißen, *n*; Erörterung, *f.* ~ -bag Mühlbeutel, *m.* ~ -cloth Beuteltuch, *n.* ~ -house Beutelkammer, *f.* ~ -hutch Beutelkaſten, *m.* ~ -mill Mehlmaſchine, *f.* ~ -tub Zuber *m* zum Beuteln des Mehles.

bolus, bō'-lŭs, *s.* Arzneikugel, *f.*

B. O. M. = Builder's Old Measurement (*T.* Naut.) alte Meſſung, *f.*

bom, bŏm, *v. n.* ſ. to boom. ~, *s.* (Am.) große, geräuſchmachende, aber unſchädliche Schlange, *f.*

bomb, bŭm, *s.* Bombe, *f*; Schlackenauswurf (des Kraters); (n. u.) dumpfe Knall, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) mit Bomben beſchießen. ~, *v. n.* ſauſen. ‖ ~ -ketch, ~ -vessel Bombardiergaliote, *f.* ~ -lance mit Sprengſtoff gefüllte Harpune, *f.* ~ -proof bombenfeſt; bombenfeſte Gewölbe, *n.* ~ -shell Bombe, *f.*

bombard, bŭm'-bărd, *s.* (n. u.) Bombarde, *f*; Bombardement; Weinfaß, *n*; alte Art Oboe, *f.* ~, *v. a.* bombardieren. —ed veal in eine Form gepreßte Kalbfleiſch, *n.*

bombardier, bŭm-băr-dēr', *s.* Bombardier; Bombardierkäfer, *m.* Flying —s, *pl.* berittene Artillerie, *f.*

bombardment, bŭm-bărd'-mĕnt, *s.* Bombardement, *n.*

bombardoon, bŭm-băr'-dōn, *s.* (*T.* Muſ.) große Altpommer, *m.*

bombasin ſ. bombazine.

bombast, bŭm'-băst, *s.* Bombaſt, Schwulſt, *m.* ‖ **-ic(al)**, *a.* ſchwülſtig. ‖ **-ry**, *s.* Schwulſt, Bombaſt, *m.* [*m.*

bombazine, bŭm-bă-zēn', *s.* Bombaſin,

Bombay-shell, bŏm'-bā-shĕl, *s.* (Schnelke) feurige Ofen, *m* (*Cassis rufa*).

bombillation, bŏm-bĭ-lā'-shŭn, **bombination**, *s.* Summen, *n.*

bombo, bŭm'-bō, *s.* (Am.) ein igelähnliches Tier; Getränk aus Rum, Muskat *u.* Zucker, *n.*

bombus, bŭm'-bŭs, *s.* Hummel, *f*; (*T.* Med.) Ohrenſauſen, *n.*

bombycinous, bŭm-bĭs'-ĭn-ŭs, *a.* ſeiden.

bombyx, bŭm'-bĭks, *s.* Seidenwurm, *m*, Seidenraupe, *f.*

bon, bŏn, *s.* (*T. Com.*) Anweiſung, *f.*

bonafide, bō'-nă-fī-dē, *adv.* ohne Argliſt; auf Treu und Glauben.

bonair, bō-nār', *a.* (n. u.) ſ. debonair.

bonanza, bŏn-ăn'-zā, *s.* (Am.) vielverſprechende Miene, *f*; *fig.* Glücksfall; (*T.* Bergw.) Erzkörper (in einem Gange), *m.* [ſus, *s.* Auerochs, *m.*

bonasus, bō-nā'-sŭs, **bonassus**, bō-năs'-

bonchief, bŏn'-chēf, *s.* gute Glück, *n.*

Bonteil, *m.* [birne, *f.*

bonchretien, bŏng-krā-tĭ-ĕng, *s.* Chriſtbond, bŏnd, *v. a.* zollpflichtige Güter im Zollſpeicher hinterlegen; (insb. ſchott.) eine Hypothek geben auf . .

~, *s.* Band, *n.* Strick, Kitt, *m;* Verbindung; Verschreibung; Verbindlichkeit; Gefangenschaft, *f;* Unterpfand, *n;* Mauerverband, *m.* —s, *pl.* Fesseln; *fig.* Bande, *pl.* ~, *a.* leibeigen; gefangen. ‖-age, *s.* Sklaverei; Leibeigenschaft (insb. v. den Juden in Ägypten); Gefangenschaft; Dienstbarkeit, Verpflichtung, *f.*

bonded, —'ŝd, *a.* ~ goods unverzollte Niederlagsgüter, *pl.* ~ notes (*T.* Mus.) gebundene Noten, *pl.* ~ store Entrepot, Packhofslager, *n.* ~ warehouse Zollspeicher, *m.*

bonder, —'ėr, *s.* der Güter im Zollspeicher niederlegt; (*T.* Mas.) Verbandstein, *m.*

bond . . ., in Zuss. —folk, *s.* Leibeigene, *pl.* ~-led, *a.* in Banden geführt. —maid, *s.* Leibeigene, *f.* —man, ~-servant, *s.* Leibeigene, *m.* ~ -page, *s.* Sklave, der als Page dient. ~-service, *s.* Leibeigenschaft, *f.* —sman, *s.* Sklave; (*T.* Gef.) Bürge, *m.* ~-stone, *s.* Verbandstein, *m.* ~-store, *s.* Zollspeicher, *m.* ~(s)-woman, *s.* Sklavin, *f.*

bone, bön, *s.* Bein, *n,* Knochen, *m;* Gräte; Fischbeinstange; (Am.) Besteckung an Zollbeamte, *f.* —s, *pl.* Gebeine (der Toten); Würfel; Kastagnetten, *pl.* ~ of contention Zankapfel, *m.* As dry as a ~ ganz trocken. I have got a ~ in my back (arm, leg) sagt man scherzhaft, wenn man sich nicht bücken, nicht aufstehen ꝛc. will. That's the ~ of it das ist die Hauptsache. To have a ~ to pick etwas Unangenehmes zu erledigen haben. To make no —s sich kein Gewissen daraus machen. He made no —s about it er ließ sich's ruhig gefallen. To rake the —s würfeln. What's bred in the ~ will never (come) out of the flesh (*prov.*) der wahre Charakter läßt sich nie verleugnen. ‖ ~, *v. a.* entbeinen; ausgräten; Fischbein in Korsette einziehen; mausen, stehlen. ‖ ~-ace Art Kartenspiel, *n.* ~-ache Gicht, *f.* ~-ash Beinasche, *f;* Knochenmehl, *n.* ~-bed (*T.* Geogn.) Kloakenschicht, *f.* ~-black gebrannte Elfenbein, Beinschwarz, *n.* ~-breaker Fischadler, *m.* ~-crusher Jagdgewehr *n* schwersten Kalibers. ~-cylinder Knochenwelle eines Rades, *f.* ~-dust ſ. ~-manure. ~-earth (*T.* Chem.) Kapellenasche, *f.* ~-fish Kofferfisch, *m.* ~-glass Milchglas, *n.* ~ -glue Knochenleim, *m.* ~ -grinding-mill ſ. ~-mill. ~-grubber (*Sl.*) Knochensammler; Leichendieb, *m.* ~-holder Beingriff, *m.* ~-house Art Leichenhalle, *f.* ~ -lace geklöppelte Spitzen, *pl.* ‖-less, *a.* beinlos. ‖ ~-manure Knochendünger, *m.* ~-mill Knochenmühle, *f.* ~-nippers, *pl.* (*T.* Chir.) Beinzange, *f.* ~-picker Leichendieb; (*Sl.*) Laki, *m.* ~ -powder Knochenmehl, *n.* ~ -set Bruchwurz, *f.* ~-set einrenken. ~-setter Wundarzt, *m.* ~-shaker Art Trichele, *n.* ~ -spavin Spat (bei Pferden), *m.* ~ -turner Hornbrechsler, *m.* ~ -yard (Am.) Kirchhof, *m.*

bone, —, *a.* (*Cant*) gut.

boned, —d, *a.* knochig; (*Sl.*) ergriffen.

boneen, bō-nēn', *s.* (irl.) junge Schwein, **bonetta,** bō-nėt'-tä, *s.* ſ. **bonito.** [*m.*

bonfire, bōn'-fir, *s.* Freudenfeuer, *n.* ~, *v. n.* F. anzünden.

bong, bōng, *s.* bum! (des Glockenschlags).

bongrace, bōn'-gräs, *s.* (n. u.) Sonnenhütchen, *n.* [wirt, *m.*

bonhomme, bōn'-nō-mi, *s.* (*Sl.*) Schenk-

bonification, bōn-i-fi-kā'-shŷn, *s.* 1. Dividendenzahlung; 2. (n. u.) Vergütung, *f.*

bonify, bōn'-i-fi, *v. a.* (n. u.) vergüten.

boning, bōn'-ing, *s.* Entbeinen; Ausgräten, *n.* ~ -rod (*T.* Railw.) Nivellierkreuz, *n.* [*ber*).

bonito, bō-nē'-tō, *s.* Bonit, *m* (*Scom-*

bonmot, bōn-mō', *s.* sinnreiche, witzige Einfall, *m.* [schiedstrunk, *m.*

bonnally, bōn'-ăl-li, *s.* (schott.) Ab-

bonnet, bōn'-nėt, *s.* Damenhut (Façonhut), *m;* blaue Schottenmütze, *f;* (*T.* Naut.) Leisegel, *n;* (*T.* Fortif.) Bonnetierung, *f;* Deckel im Ventilgehäuse; (*Sl.*) Spielbetrug, *m.* ~, *v. a.* den Hut antreiben. ~, *v. n.* grüßen (mit der Mütze). ‖ ~-box Hutschachtel, *f.* ~-cane Flechtrohr (zu Frauenhüten), *n.* ~-cap Unterkäppchen, *n.* ~-grec Griechenmütze, *f.* ~ -shape Frauenhutgerippe, *n.* ~ -pepper Art Guineapfeffer; (*Sl.*) Spieler zum Schein, *m.* ~ -piece (schott.) alte Goldmünze, *f.* ~ -stand Hutständer, *m.* ~ -woman Theatergarderobefrau (für Damen), *f.*

bonnibel, bōn'-ni-bėl, **bonnilass,** bōn'-ni-läs, *s.* (obs.) hübsche Mädchen, *n.*

bonnily, bōn'-ni-li, *adv.* (schott.) hold, selig, nett; (*obs.*) munter.

bonniness, bōn'-ni-nėş, *s.* (*obs.*) Anmut; Munterkeit, *f.*

bonny, bōn'-ni, *a.* hübsch, artig; (*obs.*) munter, aufgeweckt. To make a ~ hand of . . . (schott.) hübschen Profit machen an . . . ~, *s.* (*T.* Min.) runde Erzlager, *n.* ~ -clabber saure Buttermilch, *f.* ‖-die, *s.* (schott.) = toy, trinket. [*s.* Königspflaume, *f.*

bonum magnum, bō'-nŭm-măg'-nŭm, **bonus,** bō'-nŭs, *s.* Prämie; Extravergütung, *f.* [tuochig.×

bony, bō'-ni, *a.* beinern; knochig; starkbonxie, bōnk'-si, *s.* Raubmöve, *f.*

bonze, bōnz, *s.* Bonze, *m.*

booby, bō'-bi, *s.* Tölpel, Einfaltspinsel; (Vogel) *T. (Sula);* (Am.) bedeckte Wagen, *m.* ~, *v. n.* sich hinflegeln. ‖ ~-form Bank *f* der Faulsten in der Schule. ~-hutch bedeckte rohe Wagen, *m.* ~-hut bedeckte Schlitten, *m.* ~-trap (*Sl.*) ein Schuljungenstreich. ‖-ish, *a.* tölpisch. ‖-ism, *s.* Tölpelei, *f.*

Boodh ſ. **Buddh, Buddha** (Eig.). [*m.*

Boodhism, bōōd'-izm, *s.* Buddhaismus,

Boodhist, —'ist, *s.* Buddhaist, *m.*

boodle, bō'-dl, ſ. **buddle.**

boody, bō'-di, *v. n.* (with) schmollen (mit).

boohoo, bō'-hō, *v. n.* (Am.) laut schreien, brüllen.

book, bōōk, *s.* Buch; Schreibheft, *n;* (*Sl.*) Wette (bei Rennen), *f.* —s, *pl.* (*Sl.*) Spiel Karten, *n.* ~ of accounts (*T.* Bergw.) Anschnittbuch. ~ of Dignities Verzeichnis *n* engl. Staatswürdenträger. ~ of fares Fahrtarif, *m.* ~ of flies Taschenbuch mit künstl. Angelfliegen. 'The ~' die Bibel. —s Klassen auf der Schule zu Winchester, *pl.* In —s in Gunst. In one's good —s bei jm. gut angeschrieben. To bring ob. call to ~ zur Rechenschaft ziehen. To get into one's —s bei jm. in Schulden geraten. To keep ~(s) B. führen, die Bücher führen. To keep o.'s. on the —s auf der Universität bleiben. To make a ~ Wetten notieren. To mind one's —s mit anhaltendem Fleiße studieren. To plant the —s die Volte schlagen. To speak by ~ sehr gründlich reden. To take one's name off the —s sich exmatrikulieren lassen. Without ~ auswendig; ohne Autorität. ‖ ~, *v. a.* buchen; eintragen; mit Büchern versehen; (a place) belegen; (one) mit Büchern ausstatten. To be —ed for . . . ein Billet nach . . . bekommen. To ~ down notieren. To ~ up die ganzen Wettschulden bezahlen. ‖ —binder Buchbinder, *m.* —bindery Buchbinderwerkstatt, *f.* —binding Buchbinderkunst, *f;* Bücherbinden, *n.* ~-case Bücherschrank, *m.* ~-clamp Bücherpreßlade, *f;* Schulbüchergestell, *n.* ~-clever aus Büchern klug. ~-debt aktive Schuld, *f.* ‖-ed, *a.* (*fam.*) engagiert. ‖ ~-education Bildung *f* durch Bücher. ~-fair Buchhändlermesse, *f.* ~-fancier Bücherliebhaber, *m.* —ful (n. u.) büchergelehrt. ~ -holder Lesepultbrett, *n;* (n. u.) Souffleur, *m.* ~ -hunter ſ. **bibliomaniac.** ‖-ie, *s.* ſ. **book-maker.** ‖-ing, *s.* Buchen, *n;* (*T.* Railw.) Gepäckaufgabe, *f.* —ing-clerk (*T.* Railw.) Billetverkäufer, *m.* —ing-office Billetverkaufsbüreau, *n.* ‖-ish, *a.* belesen, buchgelehrt. ‖ ~-keeper Buchhalter, *m.* ~-keeping Buchhaltung; (by double entry) doppelte B., *f.* ~ -knowledge (~ -lear schott.) Bücherweisheit, *f.* —land ſ. **bookland.** ~ -learned buchgelehrt, belesen; pedantisch. ‖-less, *a.* (l. u.) ohne Bücher; ungelehrt. ‖-let, —ling, *s.* Büchlein, *n.* ‖ ~-learning Belesenheit, *f.* ~ -lined von Büchern eingefaßt. ~ maker Bücherschreiber; professionelle Wetter (bei Rennen), *m.* ~ -making Schriftstellerei, *f;* professionelle Wetten, *n.* —man Büchermensch, Gelehrte, *m.* —mark(er) Lesezeichen, *n.* ~-mate Mitschüler, *m.* ~ -money Stolgebühren, *pl.* ~ -monger Bücherschreiber, *m.* ~ -muslin Organdin, *m.* ~ -oath Eid auf die Bibel, *m.* ~ -plate Monogrammsplatte *f* in Büchern. ~ -post; by ~ ~ unter Kreuzband. ~ -scorpion gemeine Bücherskorpion, *m* (*Chelifer cancroides*). —seller Buchhändler, Sortimenter, *m.* —seller's shop Buchladen, *m.* —selling, —trade Buchhandel, *m.* ~ -shelves, *pl.* Bücherregal, *n.* ~ -slide Bücherbrett, *n.* ~ -stall Bücherstand (der Antiquare), *m.* ~ -stand Büchergestell, *n;* Bücherverkaufsstand, *m.* ‖-ster, *s.* Bücherwurm, *m.* ‖ ~ -store (Am.) Buchhandlung, *f.* ~ -tray ſ. ~ -slide. ~ -wright Bücherschreiber, *m.* ‖-y, *a.* ſ. **bookish.** ~ -tripe (*T.* Anat.) Blättermagen, *m.* ~ -work (*T.* Buchdr.) größere Druckwerk, *n.* ~ -worm Bücherwurm, *m*

bool, bōl, *v. n.* ſ. to **bawl.** [auch *fig.*).

booler, —'ėr, *s.* Art aromatische Eierkuchen, *m.*

boom, bōm, *s.* 1. (*T.* Naut.) Hafenbaum, *m;* Spiere; Signalstange, *f.* 2. Dröhnen, *n.* 3. *vulg.* Schwindel, *m;* (Am.) künstlich erzeugte Begeisterung; öffentliche, alles andere zurückdrängende Strömung, *f.* —s, *pl.* (*T.* Naut.) Raum *m* für das Langboot. ~ -passenger (*Sl.*) Sträfling zur See, *m.* To top one's ~ off (*Sl.*) abfegeln. ~, *v. n.* 1. (auch out) mit vollen Segeln fahren. 2. dröhnen; wie die Rohrdommel schreien. ‖-er, *s.* ſ. **squatter.** ‖-ing, *s.* Tosen (der Brandung); Dröhnen (der Mühlräder), *n.*

boomerang, bōm'-ė-răng, *s.* Bumarang, *m* (Holzschleuder der Eingebornen Australiens). [*m.*

boomites, bō-mī'-tėz, *s.* Art Baumachat,

boon, bōn, *s.* Gabe, *f,* Geschenk, *n,* Wohlthat, Gnade; (*obs.*) Bitte; Achel, *f;* (*T.* Spinn.) holzige Kern, *m.* ~, *a.* munter, fröhlich; (n. u.) gefällig. ~ -companion Zechbruder, *m.* —most (n. u.) (schott.) der Oberste; zu oberst.

boops, bō'-ŏps, *s.* Gelbstriemen; Finnfisch, *m.*

boor, bōr, *s.* Bauer; grobe, ungebildete Mensch, *m.* ‖-ish, *a.* —ishly, *adv.* bäuerisch; tölpisch, ungebildet. ‖-ishness, *s.* bäuerische Wesen, rohe Betragen, *n.* ‖ ~-tree (schott.) Hollunderstrauch, *m.* ~ -worm (*Shak.*) Holzwurm, *m.*

boorn, bōōrn, *s.* Brauwasser, *n.*

boose, bōs, *s.* (n. u.) Kuh-, Ochsenstall, *m.*

boose, bōz, *v. n.* zechen, saufen. ‖-r, *s.* Zecher; Trunkenbold, *m.*

boost, bōst, *v. a.* (Am.) heben.

boosy, bōz'-i, *a.* etwas berauscht. ‖ ~ -pasture Weide *f* dicht am Stall.

boot, bōt, *s.* Vorteil, Nutzen, *m.* To ~ noch dazu, obendrein. ~, *v. a.* nützen, frommen; (*obs.*) bereichern; begaben.

What —s it? was nützt es? ‖-less, *a.* —lessly, *adv.* nutzlos. ‖-lessness, *s.* Nutzlosigkeit, *f.*

boot, bo͝t, *s.* 1. Stiefel; spanische Stiefel (Art Tortur); Kutschbocktasten, *m*; Kutschenleder, *n.* 2. (*T.* Naut.) fängste Offizier *m* des Offiziertisches. —s and saddles! aufgesessen! To go down into one's —s (Am.) vor Furcht umsinken. To put the — on the wrong leg Ehre od. Tadel falsch austeilen; einen Irrtum begehen. ‖ —, *v. a.* die Stiefel anziehen; mit dem Stiefel treten. ‖ — -black Stiefelwichse, *f.* — -blacker Stiefelputzer, *m.* — -buttoner (Instrument) Schuhknöpfer, *m.* — -calk Eissporn, *m.* — -catcher (n. u.) Stiefelauszieher, Hausknecht, *m.* — -crimp *f.* — -last. — -closer Arbeiter (in großen Schusterwerkstätten), der die Sohle ans Oberleder näht, *m.* ‖-ed, *a.* gestiefelt. ‖-ees, *spl.* Halbstiefel, *pl.* ‖ — -garters, *pl.* Stiefelstrippen, *pl.*; Hosenband (zur Verbindung v. Kniehosen u. Reitstiefel), *m.* — -hooks, *pl.* Stiefelhaken, *pl.* — -horse Stiefelbock, *m.* — -hose Gamaschen, *pl.* — -jack Stiefelknecht, *m.* — -lace Schnürsenkel, *m.* — -last Stiefelleisten, *m.* — -lick (Am.) Speichellecker, *m.* — -side Bockseite (des Wagens), *f.* — -stand Unterstatz *m* für die Stiefel, wenn man sich dieselben auf der Straße putzen läßt. — -stockings Stiefelstrümpfe, *pl.* — -strap Strippe, *f.* — -stretchers, *pl.* Bockhölzer, *pl.* — -tip Stiefelspitze, *f.* — -top Stiefelstulpe, *f.* — -top paste Stiefelstulpenschmiere (der Kutscher), *f.* — -topping Reinigen des Schiffes von Unrat, *n.* — -tree *f.* — -last. — -vamps, *pl.* zugeschnittene Vorschuhleder, *n.* — -varnish Stiefellack, *m.* — -ventilator Luftloch *n* im Stiefel. — -webbing Stiefelband, *n.*

Bootes, bō-ō'-tēz, *s.* nördl. Sternbild (b. 54 Sternen), *n.*

booth, bo͝TH, *s.* Bude, *f.*

boot-hale, bo͝t'-hāl, *v. a.* (n. u.) auf Beute ausgehen. ‖-r, *s.* Plünderer, Freibeuter, *m.*

boots, —s, *s.* Stiefelputzer, Hausknecht (in Gasthöfen), *m.* *Cf.* lazy, sly.

booty, bo͞'-tĭ, *s.* Beute (zu persönl. Vorteil: *cf.* prey), *f.* To play — mit Fleiß verlieren, um dann zu betrügen.

booze etc. f. boose etc.

bopeep, bō-pēp', *s.* Hervorblicken und schnelle Zurückziehen hinter das Versteck, „Gucguck", *n.* [bohren läßt.

borable, bōr'-ă-bl, *a.* (l. u.) was sich

borachio, bō-rāch'-ĭ-ō, *s.* Weinschlauch; *(obs.)* Trunkenbold, *m.*

boracic, bō-rās'-ĭk, *a.* Borax . . . — acid Borsäure, *f* (H_3BO_3).

boracite, bō'-rās-īt, *s.* Boracit, *m.*

borage, bŏr'-āj, *s.* (Bot.) Boretsch, *m.*

borametz f. **barometz.**

borassus, bō-rās'-ŭs, *s.* Weinpalme, *f.*

borate, bō'-rāt. *s.* borsaure Salz, *n.* — of baryta borsaure Baryt, *m.*

borax, bō'-răks, *s.* Borax, Tinkal, *m.*

borboryem, bŏr'-bōr-ĭgm, *s.* Knurren *n* im Leibe.

borcer, bōrs'-ĕr, *s.* Sprenglochbohrer, *m.*

bord, bŏrd, *s.* 1. (*T.* Bergw.) Gang *m* im Kohlenwerk. 2. (n. u.) Scherz; Vorwand, *m.* 3. (n. u.) Grenze, *f*; Schiffsbord, *m*; (schott.) Handkrause, *f.*

bordage, bŏr'-dāj, *s.* Tafelgut, *n.*

bordel, bŏr'-dĕl, *s.* (n. u.) Bordell, *n.* ‖-ler, *s.* Hurenwirt, *m.*

bordello, bŏr-dĕl'-lō f. **bordel.**

border, bŏr'-dĕr, *s.* Rand (breiter als edge); Saum, *m*; (in Gärten) Rabatte; Buchdruckerleiste; Grenze (bes. die engl.-schottische); Einfassung des untern Mühlsteins, *f*; Unterscheidungszeichen in einem Wappen, *n*; Tuchrand, *m.* —, *v. n.* (on, upon) grenzen, anstoßen (an); *fig.* sich nähern, nahekommen. —, *v. a.* einfassen, säumen; (*T.* Münz.) rändeln; *(obs.)* Grenzen setzen. ‖-er, *s.* Grenzbewohner; (on the sea) Küstenbewohner, *m.* ‖ — -farmer Grenzbauer, *m.* ‖-ing, *s.* Einfassung; (of a green) Raseneinfassung, *f.* —ing-town Grenzstadt, *f.* ‖ — -warden Grenzhüter (gg. Einfälle der Hochschotten), *m.*

bord-half-penny, bŏrd'-hă-pĕn-nĭ, *s. (obs.)* Standgeld (auf Märkten), *n.*

bord-load, bord-lode, bŏrd'-lōd, *s.* Dienst eines Pächters, Bauholz aus dem Walde nach des Grundbesitzers Hause zu bringen, *m.* [Tafelgutes.

bordman, bŏrd'-măn, *s.* Pächter *m* eines

bordraging, bŏrd'-rāj-ĭng, *s.* Plündern, Verheeren der Grenzen, *n.*

bordrie f. **baldric.**

bordservice, bŏrd'-sĕr-vĭs, *s.* Pachtquantum *n* für ein Tafelgut.

bordure, bŏr'-dūr, *s.* Rand *m* um ein Wappenfeld.

boro, bŏr, *s.* 1. Bohrer, *m*; Bohrloch; Kaliber (v. Flinten, Kanonen), *n*; (*T.* Bergw.) Erdsucher, *m.* 2. höher als gewöhnlich steigende Flut, *f.* 3. langweilige, unausstehliche Mensch, *m*, widrige Ding, *n*, Plage, *f.* What a —! wie verdrießlich. —, *v. a.* bohren; aushöhlen; *fig.* unausstehlich langweilen; durchdringen, sich hindurcharbeiten; überlisten. —, *v. n.* sich bohren lassen; bohren; (to) mühsam vordringen; (v. Pferden) den Kopf tief tragen. ‖ — -bit Bohrspitze, *f.* — -chips Bohrspäne, *pl.* — -tree gemeine Flieder, *m.*

bore, —, *pret.* v. to bear.

boreal, bō'-rē-ăl, *a.* nördlich. [*m.*

boreas, bō'-rē-ăs, *s.* Boreas, Nordwind,

borecole, —'-kōl, *s.* Braunkohl, *m.*

boredom, —'-dŭm, *s.* Herrschaft *f* der Langeweile; Gelangweiltsein, *n*; Zähigkeit, *f.* [*f.*

boree, bō-rē', *s.* (n. u.) Bourrée (Tanz),

boreen, bō-rēn', *s.* (irl.) tiefe, gepflasterte Gäßchen, *n.*

borel, bŏr'-ĕl, *s.* Art Sersche, *f*; (n. u.) grobe braune Tuch, *n.*

borer, bōr'-ĕr, *s.* Bohrende; Bohrer; Bohrwurm, *m* (*Teredo*); Bohrerschnecke, *f.*

boride, bō'-rĭd, *s.* Bormetall, *n.*

borine, bōr'-ĭng, *s.* Bohren, *n.* —s, *pl.* Bohrspäne, *pl.* — -bar Bohrstange; Bohrspindel, *f.* — -bit Zichlüfter, *m.* — -block Bohrscheibe, *f.* — -chisel Lochbohrer, *m.* — -clamp Bohrgestell, *n.* — -machine Cylinderbohrmaschine, *f.*

born, bŏrn, bāwrn, *p. & a.* geboren; *fig.* bestimmt zu. A nobleman — ein Edelmann von Geburt. To be — g. werden. To have been — g. sein. He is — in 1830 er ist 1830 g. To be — again (bibl.) wiedergeboren werden. My — days, in all my — — mein Lebtage. ‖-ing-ground (Am.) Geburtsland, *n.*

borne, bōrn, *p. p.* von to bear. It may be — with es geht noch an. It must be — in mind man muß sich merken. That is — on me diese Überzeugung ist mir ins Herz gegraben.

borne, bŏrn, *s.* Grenze, *f.*

boron, bō'-rŏn, *s.* (*T.* Chem.) Bor, *n.*

borough, bŭr'-ō, *s.* Burgflecken, Marktflecken (im Parlam. vertreten), *m*; Stadtabteilung *f* Londons mit eigenem Gemeinderat. — -English Vererbung *f* einer Liegenschaft an den jüngsten Sohn. *Cf.* rotten. — -head, — -holder Ortsvorsteher, *m.* — -master Bürgermeister (eines Fleckens), *m.* — -mongering Bestechungsversuch *m* der Wahlfähigkeiten eines b.

borrachio f. **borachio.**

borrow, bŏr'-rō, *v. a.* (of one) borgen (von jm.); *fig.* entlehnen. —, *s.* (n. u.) Borgen, *n*; Bürge, *m*; Kosten, *pl.* ‖-er, *s.* Borger, *m.* ‖-ing, *s.* Borgen, *n.*

borsella, bŏr-sĕl'-lă, *s.* Glaschere, *f.*

borsholder, bŏrs'-hōld-ĕr, *s.* Gemeindevorsteher, *m.*

bort, bŏrt, *s.* schwarze (unreine) Diamant; Diamantstaub, *m.*

boscage, bŏs'-kāj, *s.* Gebüsch, Wäldchen, *n*; (*T.* Paint.) Waldlandschaft, *f.*

boscaresque, bŏs-kă-rĕsk', *a.* buschreich.

bosh, bŏsh, *s.* 1. (*St.*) Unsinn, *m.* Flausen, *pl.* —! ah bah! (Dank ablehnend). 2. Umriß, *m.* Figur, *f.* — -boots Stiefel *pl.* aus Papier u. schlechtem Leder. — -faker (*St.*) Violinspieler, *m.*

boshes, —ĕz, *s. pl.* (*T.* Metall.) Rast, *f.*

basket, bŏs'-kĕt, *s.* Lustwäldchen, *n.*

bosky, bŏs'-kĭ, *a.* gebüschig; schattig; *(St.)* betrunken.

bosom, bo͝'-zŭm (weniger gut bo͝z'-ŭm), *s.* Busen, *m.* Brust, *f*; *fig.* Schoß, *m*; *fig.* Innere, Herz, *n*; (n. u.) Neigung, *f.* Verlangen, *n.* — of a shirt Hemdeneinsatz, *m.* —, *v. a.* (oft mit up) in der Brust verschließen; verbergen. ‖ — -friend Busenfreund, *m.* — -secret wichtige Geheimnis, *n.* — -sin Schoßsünde, *f.* — -spring (l. u.) Herzensfreude, *f.* — -thief Hausdieb, *m.*

boson, bō'-sn, f. **boatswain.**

boss, bŏs, *s.* 1. Buckel, *f*; Knopf, *m.* 2. (Blue-coat School) Kurzsichtige, *m.* —, *a.* kurzsichtig; (schott.) hohl, leer. —, *v. a.* 1. beschlagen. 2. (Schülerspr.) verfehlen, verpassen. Nicely —ed, old fellow schön daneben geworfen, altes Haus!

boss, bŏws, *s.* (Am.) Meister, Herr; „Parteipascha"; Büffel, *m.* —, *a.* groß, viel. —, *v. a.* herrschen, leiten.

bossage, bŏs'-āj, *s.* (*T.* Archit.) Kragstein, *m.*

bossed, bŏst, *a.* mit Buckeln; buckelig.

boss-eyed, bŏs'-īd, *a. (St.)* einäugig.

bossive, bŏs'-ĭv, *a.* (n. u.) gekrümmt; verwachsen.

bossy, bŏs'-ĭ, *a.* mit Buckeln versehen; mit Nägeln verziert. —, *s.* (Am.) Kalb, *n.* [Amianth, *m.*

bostrychite, bŏs'-trĭ-kīt, *s.* Bostrychit,

Boswell, bŏz'-wĕl, *s. fig.* der einen Schriftsteller sklavisch als (seinen) Meister betrachtet.

bot, bŏt, *s.* f. **bott.**

botanic(al), bō-tăn'-ĭk, *a.* botanisch. — excursion *(obs. Cant)* Deportation *f* nach Botany Bay (s. d.). — fête Blumenausstellung, *f.* —, *s.* botanische Garten, *m.* ‖ —s, *s. pl.* Botanik, *f.*

botanist, bŏt'-ăn-ĭst, *s.* Botaniker, *m.*

botanize, bŏt'-ăn-īz, *v. n.* botanisieren.

botanographist, bŏt-ăn-ŏg'-ră-fĭst, *s.* botanische Schriftsteller, *m.*

botanology, bŏt-ăn-ŏl'-ō-jĭ, *s.* (n. u.) f. b. f. W. [zenkunde, *f.*

botany, bŏt'-ăn-ĭ, *s.* Botanik, Pflan-

botargo, bō-tär'-gō, *s.* eingemachte Rogen *m* der Meeräsche.

botch, bŏch, *s.* 1. Pustel; Beule, *f.* Schwären, *m.* 2. Fleck, Lappen, *m*; Pfuschwerk, *n.* —, *v. a.* plump flicken; verpfuschen; *fig.* zusammenflicken; mit Beulen bezeichnen. —, *v. n.* pfuschen. ‖-er, *s.* Flickschneider; Pfuscher, *m.* ‖-erly, *a.* (l. u.) stümperhaft geflickt. ‖-y, *a.* voll Beulen.

bote, bōt, *s.* Vergütung; Bezahlung, *f*; Beitrag *m* zur Wiederherstellung.

bote. —, *p. p.* (n. u. *Ch.*) v. to bite.

bot-fly, bŏt'-flī, *s.* Pferdebremse, *f.*

both, bōth, *prn.* beide, beides. — of them die beiden. — of us wir beide, wir zwei. — . . . and . . . sowohl . . . als auch. — ways nach beiden Richtungen. It cuts — ways nach beiden Seiten dienlich.

bother, bŏTH'-ĕr, *v. a.* durch Geschwätzigkeit plagen; verwirren (*cf.* pother). — the . . .! zum Henker mit . . .! Don't —! hör' auf! —, ‖-a'tion, —ment, *s.* Plage, Nörgelei, Lästigkeit, *f.* —! verdammt! [traubenförmig.

botryoid(al), bŏt'-rĭ-ōyd, *a.* (*T.* Min.)

botryolite, bŏt'-rĭ-ō-lit, *s.* Botryolith, faserige Datolith, *m.* [wurmer, *pl.*
bots, bŏts, *s. pl.* Engerlinge, Pferdebott, bŏt, *s.* Kniekissen, Klöppelkissen, *n.* —s, *pl. (Sl.)* Kolik, *f.* ~-chisel Karpfenzange, *f.*

bottle, bŏt'-l, *s.* 1. Flasche, *f*, Fläschchen, *n*; Krute, *f.* 2. Bündel, Bund, *n* (z. B. of hay). The ~ stands with you bitte die F. weiter zu reichen. It turned out no ~ (Sport) es nahm einen unglücklichen Ausgang. ~, *v. a.* (up, selten off) auf Flaschen füllen. To ~ it up heimlichen Groll nähren. ‖~d, *a.* in Flaschen; (l. u.) dickleibig. ‖~-ale *(obs.)* Flaschenbier, *n.* ~-bottom *f.* ~-stand. ~-brush Flaschenbürste, *f* ~-bump Rohrdommel, *f.* ~-bush Ackerschachtalm, *m.* ~-boy Apothekerlehrling, *m.* ~-case Flaschenkeller, *m.* ~-chart *T.* Karte der Strömungen (nach dem Wege treibender Flaschen), *f.* ~-coaster Flaschengestell, *n.* ~-companion, ~-friend Zechbruder, *m.* ~-conjuror Schwarzkünstler, der Kunststücke mit einer F. macht. ~-fish *f.* bone-fish. ~-flower Kornblume, *f.* ~-glass ordinäre, grüne Glas, *n.* ~-gourd gemeine Kürbis, *m.* ~-green dunkelgrün. ~-headed hohlköpfig. ~-holder Flaschengestell, *n*; Sekundant (des Boxers); behufliche Freund des Bräutigams bei der Hochzeit, *m.* ~-house Flaschenfabrik, *f.* ~-imp in einen Weinschlauch gebannte Geist, *m.* ~-jacks senkrechte Bratenwender, *m.* ~-man starke Trinker, *m* ~-nose Grindwal, *m (Globiocephalus deductor).* ~-nosed dicknasig. ~-rack Flaschengestell, *n.* ~-rubber *f.* Indian rubber. ~-screw Korkzieher, *m.* ~-slider Karaffenuntersatz (mit Filzbelag), *m.* ~-stand Flaschenuntersatz, *m.* ~-tit Schwanzmeise, *f.* ~-washer Flaschenreinigungsapparat, *m.*

bottler, bŏt'-lẽr, *s.* Kellermeister, *m.*

bottling, bŏt'-ling, *s.* Abziehen *n* auf Flaschen. ~-machine Stöpselmaschine, *f.*

bottom, bŏt'-ŏm, *s.* Boden; Grund; Sitz (eines Stuhls); Hinterteil (eines Tiers); Bodensatz; Fuß (eines Glases); Schiffskiel, *m*; Schiff *n* (z. B. British —s); Grundlage, *f*; untere Ende *n* der Tafel (wo der Hausherr sitzt); Ende (einer Straße); Thal, *n*; (Sport) Kraft, Ausdauer; (*T.* Bergw.) Pochsohle; (*T.* Zuckerfabr.) Grundfläche des Brotes; (*T.* Bergw.) Schachtsohle, *f*; *(Sl.)* Schnaps; *(Shak.)* Knäuel, *m.* At ~ in Wirklichkeit, in Wahrheit. At the ~ of (einer Sache) zu Grunde liegend; bei Lichte besehen. At the ~ of his voice mit tiefster Stimme. Down to the very ~ bis auf den Grund. On one's own ~ auf eigene Gefahr; unabhängig. Out goes the ~ (Am. *Sl.*) es ging plötzlich schief. To the ~ *fig.* bis auf den Grund. ‖~, *a. (fam.)* unterste, letzte (z. B. we'll go our ~ dollar wir wollen unsern letzten Groschen dran wagen). ‖ ~, *v. a.* mit einem Boden versehen; gründen (auf); ergründen; (*T.* Knopfm.) Perlmutter bodmen. ‖~-bar Bodenschwinge (des Wagens); Schaumstange am Stangengebiß, *f.* ~-bed (*T.* Geol.) unterste Schicht (einer Formation), *f.* ~-blow valve Fußventil, *n.* ~-captain Minenaufseher, *m.* ~-die Matrize, *f.* ~-drawer unterste Schublade, *f.* ‖~ed, *a.* einen Boden habend (in Zuss.). ‖~ fact (Am.) unzweifelhafte Thatsache, *f.* ~-fermentation Untergärung, *f.* ~-fishing Grundangeln, *n.* ~-heat Treibhaushitze, *f.* ‖~ing, *s.* Bodmen *n* gepackter Fässer. ~-land Niederung, *f*, Thal; (Am.) flache Uferland, *n.* ‖~less, *a.* bodenlos, grundlos; unergründlich. —less pit Hölle, *f*; (Luther) Abgrund, *m.* ~-lift (*T.* Bergb.) Pumpensatz, *m.* ~-line Grundangel, *f.* ~-piece Faßbodenstück, *n.* ~-pile Raubpfahl, *m.* ~-pump (*T.* Bergw.) Sumpfsatz, *m.* ~-row unterste Reihe, *f.* ~-up unterst zu oberst. ~-yeast Unterhefe, *f.*

bottomry, —rĭ, *s.* Bodmerei, *f.*

botty, bŏt'-ĭ, *a. (Sl.)* prahlerisch. ~, *s.* Kinderpopo, *m.*

bouchet, bŏ'-shĕt, *s.* Zuckerbirne, *f.*

boud, bŏwd, *s.* Wiebel, Kornwurm, *m.*

boudoir, bŏ-dwăwr, *s.* elegante Schmollstübchen, *n.*

bouge, bŏj, *v. n.* schwellen; leck werden. ~, *s.* 1. (n. u.) Geschwulst, *f*; Faßbauch, *m.* 2. (n. u.) freie Tisch *m* für Hofleute.

bough, bŏw, *s.* Ast, Zweig, *m.* —s, *pl.* Geäst, *n.* ~, *v. a.* mit Zweigen bedecken od. beschatten. ‖ ~-pot *s.* bow-pot.

bought, bawt, *p. p. v.* to buy (Am. —en). ~ wit is best durch Schaden wird man klug.

bought, —, *s* Schleuderleder, *n*; *(obs.)* Bug, *m*; Gelenk, *n*, Knoten, *m.* ‖—y, *a.* (n. u.) sich biegend. [*f*; Katheter, *m.*

bougie, bō-jē', *s. (T. Chir.)* Wachsfonde,

bouillon, bō-yŏng', *s.* Fleischbrühe, *f*; Fleischgewächs *n* am Strahle des Pferdefußes.

bouke, *s. (O. E.)* Körper, *m.*

boulimy, bŏ'-lĭ-mĭ, *s.* Heißhunger, *m.*

boulder, bōl'-dẽr, *s.* Geröllstein; Felsblock; erratische Block, *m.* ~-wall Felssteinmauer, *f.* [stab, Wulst, *m.*

boultin, bōl'-tĭn, *s. (T. Archit.)* Quer-

bounce, bŏwns, *v. n.* in die Höhe springen; zurückprallen (von); mit Getöse, dumpfem Knall anprallen; prahlen; lügenhaft übertreiben. ~, *v. a.* betrügen. ~, *s.* Krach, Bums, heftige Stoß, Schlag, *m*; Prahlerei; unverschämte Lüge, *f.* To get the grand ~ (Am.) entlassen werden. ~, *adv. & i.* bums! plauz! ‖~r, *s.* Prahler; Lügner; *(Sl.)* Dieb; Ball, der aufprallt, ehe er zurückgeschlagen ob. vorangetrieben wird, *m*; *(Sl.)* tüchtige Lüge, *f.*

bouncing, bŏwns'-ĭng, *a.* dickleibig, stark; keck; prahlerisch; *(fam.)* übertrieben. ~ lass draufe Dirne, *f.* ‖~ly, *adv.* prahlerisch.

bound, bŏwnd, *p. p.* von to bind; gebunden; verpflichtet; (in Zuss.) zurückgehalten (z. B. wind- ~ vom Winde &c.); (Am.) *vulg.* entschlossen. ~ in cloth in Leinwand g. ~ in gratitude zur Dankbarkeit v. I will be ~ ich mache mich anheischig; auf mein Wort! To be ~ body and goods sich mit Leib und Gut verpfänden. To be ~ up in.. beschlossen sein in ...; sich konzentrieren in ...; jm. auf das innigste zugethan sein. ~ up with eng verknüpft mit. ~, *a.* (for, to) bestimmt (nach). Whither are you ~? wo geht die Reise hin? We are ~ to (for) New-York wir haben auf New-York gefrachtet. We are ~ from London to Philadelphia wir kommen von L. und wollen nach Ph.

bound, bŏwnd, *s.* 1. Grenze, *f* (natürl. od. polit. Länder-: *cf.* boundary, limit). 2. Sprung; Rückprall, *m.* ~, *v. a.* begrenzen. ~, *v. n.* springen, hüpfen; zurückprallen. ‖—ing pulse volle Puls, *m.*

boundary, —'ă-rĭ (—'ẽr-ĭ), *s.* Grenzlinie, *f*, Grenzzeichen (kleinerer Gebiete), *n*; (*T.* Bergw.) Abbaugrenze, *f.* ~ act Gesetz zur Arrondierung der Grafschaften (1844). ~-fence Grenzgehege, *n.* ~-strap *T.* Deckelriemen, *m.*

bounden, —'ĕn, *a.* verpflichtet, unerläßlich (z. B. duty); *(Shak.)* verpflichtet.

bounder, —'ẽr, *s.* 1. der Grenzen setzt; (n. u.) = boundary; (*T.* Bergw.) Markscheider; (in Cornwall) Grundeigentümer. 2. Springer, Tänzer, *m*; *(Sl.)* ein 4rädriges Cab.

boundify, —'ĭ-fī, *v. a.* beschränken.

boundless, —'lĕs, *a.* grenzenlos (d. h. wo Grenzen nicht existieren od. nicht entdeckt sind: *cf.* unbounded etc.).

bounteous, bŏwn'-tĭ-ŭs, **bountiful,** —fōōl, *a.* —ly, *adv.* gütig, mild, freigebig, wohlthätig. Lady Bountiful wohlthätige Dame, *f* (oft iron.). ‖—ness, *s.* Gütigkeit, Milde, Freigebigkeit, *f.* [Güte, *f.*

bountihead (—hood), —hĕd, *s.* (n. u.)

bountith, bŏwn'-tĭth, *s.* (schott.) Trinkgeld, *n.*

bounty, bŏwn'-tĭ, *s.* Freigebigkeit, Güte; Gabe, Gutthat; Prämie (für Ausfuhr verschiedener Waren &c.), *f.* ~-jumper (Am.) Deserteur (des Werbegeldes wegen), *m.* ~-money Prämie, *f.*

bouquet, bŏ'-kā, *s.* Blumenstrauß, *m*; Blume (des Weins), *f*; Büschelfeuerwerk, *n.* ~-bottle Parfümfläschchen, *n.* ~-holder Straußhalter, *m.*

bourach, bŏr'-ăch, *s.* (schott.) Schäferhütte, *f*; Haufen; Klumpen, *m.*

bourd, bŏrd, *v. n.* (n. u.) scherzen, spaßen. ~, *s.* (n. u.) Scherz, Spaß, *m.* ‖~er, *s.* Possenreißer, *m.*

bourdon, bōōr'-dŏn', *s.* Pilgerstab; Brummbaß (der Orgel), *m.*

bourgeois, bŭr-jōys', *s. (T.* Buchdr.) Borgis, *f.* [freise Knospe, *f.*

bourgeon, bŏr'-jŭn. *v. n.* knospen. ~,

bourn, bŏrn, *s.* Grenze, *f*; (schott.) [Gießbach, *m.*

bourrock *f.* **bourach.**

bourtree, bŏr'-trē, *s.* (schott.) Holunderbaum, *m.*

bouse, bŏz, *v. n. f.* **boose.** ~, *s.* gereinigte Bleierz, *n.* ~ common reinsteigeschlämmte B. ~ smiddum bestepulverisierte B.

bousy, bŏz'-ĭ, *a. vulg.* betrunken.

bout, bŏwt, *s.* Mal, *n*; Reihe, *f*; Versuch; Umweg; Kampf, *m*; Gelag; (*T.* Spinn.) Gebinde, *n.* ~, *v. a.* (bow about) to '~ ship das Schiff herumwenden.

boutade, bōō-tăd', *s.* Grille, Laune, *f.*

boutefeu, bōt'-fū, *s. (obs.)* Brandstifter; Friedensstörer, *m.*

boutisale, bŏ'-tĭ-săl, *s.* (n. u.) wohlfeile Verkauf, *m.* [sworte, *pl.*

bouts-rimés, bō'-rĭ-mā, *s. pl.* Reim-

bouze *f.* **bouse.**

bovate, bō'-vāt, *s.* so viel Land, als man mit einem Ochsen das Jahr hindurch pflügen kann. **bove** für **above.**

bovey-coal, bŏ'-vĭ-kōl, *s.* Art Braunkohle, *f.*

bovine, bō'-vīn, *a.* Rind..., Rinder...

bow, bŏw, *v. a.* biegen, beugen; bücken, neigen; (to) niederbeugen; unterwerfen. ~, *v. n.* (to) sich biegen; (to vor) sich verbeugen. A ~ing acquaintance eine oberflächliche Bekanntschaft. ‖~ing and scraping Kratzfüße, *pl.* ‖~ingly, *adv.* sich biegend. ‖ To ~ down *fig.* neigen; niederbeugen; sich niederbücken; sich demütigen; gebeugt werden. To ~ one's assent seine Genehmigung zunicken. To ~ one out unter Verbeugungen hinausbegleiten; to ~ out od. o.'s. sich unter Verbeugungen entfernen. ~, *s.* Verbeugung, Verneigung; Zustimmung; Entschuldigung, *f.* ‖~able, *a.* (n. u.) biegsam; beugsam.

bow, bō, *s.* 1. Bogen (i. d. B.); Schlüsselring; (*T.* Naut.) Bug; Mann im Boote, dem Bug am nächsten; (*T.* Hatm.) Fachsbogen; Handbügel, *m*; Schleife, *f*, Knoten, *m*; Joch, *n*; Bogenzirkel, *m*; (*T.* Mus.) Bogenführung, *f.* 2. (schott.) f. boll. Long ~ B. (zum Schießen). A ~ long bent at last grows weak *(prov.)* allzuscharf macht schartig. To have two strings to one's ~ *(prov.)* mehr Mittel haben, um sich zu helfen. To draw the long ~ *fig.* flunkern. To draw the ~ up to the ear die ganze Kraft an-

spannen. ‖~, *v. n.* (*T. Mus.*) den B. führen. ‖~ -backed mit gebogenem Rücken. ~ -bat (*T. Hatm.*) Schlagholz, *n.* ~ -bearer Unterförster, Holzvogt, *m.* ~ -bent gekrümmt, eingebogen. ~ -boy (*Shak.*) Kupido, *m.* ~ -cable den Bug haltende Tau, *n.* ~ -catcher (*Sl.*) Schmachtlocke, *f.* ~ -compass Bogenzirkel, *m.* ~ -drill Rollenbohrer, *m.* ~ -dye Scharlachrot, *n.* ‖-ed, *a.* wie ein B. ‖~ -grace Behänge von altem Tauwerk zum Schutz gegen das Eis, *n.* ~ -hand den B. haltende (linke) Hand; (*T. Mus.*) den B. führende (d. i. rechte) H., *f.* Wide of the ~ -hand weit links (beim Schießen); *fig.* weit vom Ziele. ‖-ing, *s.* (*T. Mus.*) Bogenführung, *f.* ‖~ -instrument Streichinstrument, *n.* ~ -knot verlorene Knoten, *m.* ~ -legged krummbeinig. ~ -man Bogenschütz; (bōw) erste Ruderer in einem Boote; (Am.) Offiziersbursche, *m.* ~ -man's root (Am.) Art Spiräe, *f.* ~ -net Fischreuse, *f.* ~ -pencil and pen Zeichenzirkel, *m.* ~ -piece Bugstück, *n.* -(bōw) -pot Blumentopf, *m.* ~ -saw Rundsäge, *f.* ~ -shot Bogenschuß, *m.* ~ -sprit Bugspriet, *n*; (*fam.*) Nase, *f.* „Gesichtserker", *m.* ~ -sprit-topsail Marssegel des Bugspriets, *n.* ~ -string Bogensehne, *f*; (*v. a.*) mit der B. erdrosseln. ~ -string-bridge *s.* **tension-bridge.** ~ -tell (*T. Archit.*) Rundstab, *m.* ~ -wheel Fischreuse, *f.* ~ -window Bogenfenster, *n.* [hornen.

Bowdlerize, bōd'-lėr-īz, *v. a.* verball-

bowel, bōw'-ėl, *s.* Darm, *m.* ~s, *pl.* Eingeweide, *pl.*; *fig.* Innere; Herz; Mitleid, Gefühl, *n.*; Leibesöffnung, *f.* ~s in order geregelter Stuhlgang. To have no ~s gefühllos sein. To keep one's ~s open für offenen Leib sorgen. ~, *v. a.* ausweiden; *fig.* bis ins Innere bringen. ‖-less, *a.* (n. u.) ohne Mitleid. ‖~ -pryer (n. u.) Wahrsager *m* aus den Eingeweiden.

bower, bōw'-ėr, *s.* 1. Buganker, *m.* 2. (n. u.) Kammer, *f.* Gemach, *n*; Hütte; Laube, *f*; schattige Plätzchen, *n.* 3. (*T. Anat.*) Beugemuskel, *m.* 4. Unter (im Kartenspiel Euchre), *m.* 5. Wollschläger, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) einschließen, umgeben. ~, *v. n.* (n. u.) wohnen. ‖-ly, *a.* groß. ‖~ -maid (n. u.) Kammerfrau, *f.* ~ -thane Kammerherr (der angelsächs. Könige), *m.* ‖-y, *a.* schattig; laubig. [(junge Habicht), *m.*

bowess, bōw'-ės, **bowet,** *s.* Äßling

bowge, bōwj, *v. a. & n.* leck machen; l. [leimer, *m.*

bowie, bōw'-i, *s.* (schott.) Faß, *n.* Milch-

bowie-knife, bō'-i-nif, *s.* (Am.) Dolchmesser, *n.* Bauchschlitzer, *m.*

bowingly, bōw'-ing-li, *adv.* sich biegend, sich beugend. [per, *m.*; Dicke, *f.*

bowk, bōwk, *s.* (schott.) Umfang; Körper

bowl, bōl, *s.* Kugel (zum Kegeln), *f*; Napf, *m.*, Schüssel; Matrosenschüssel, *f*; Becher, *m*; Becken, *n*; ausgehöhlte Teil einer Sache; Pfeifenkopf, *m.* ~s Art Bocciaspiel, *n.* ~, *v. a.* kugeln, rollen; mit etwas Rollenbom werfen. To ~ out (*Sl.*) entfernen, ausmerzen. ~, *v. n.* eine Kugel rollen ob. werfen; sich rollend fortbewegen; (Kricket) den Dreistab mit dem Ball angreifen. To ~ off sterben, abfahren. To ~ out (Kricket) den Schläger durch Treffen des Dreistabs besiegen. To ~ over über den Haufen werfen. ‖-er, *s.* Bocciaspieler; (Kricket) Angreifer, Ballwerfer, *m.*

bowlas, bōw'-lās, *s.* (*Sl.*) Art Torte, in den Straßen Londons verkauft, *f.*

bowlder *s.* boulder.

bowles, *s. pl.* (*Sl.*) Schuhe, *pl.*

bowline, bō'-lin (baw'-lin), *s.* (*T. Naut.*) Boleine, *f.* To check the ~ die B. bieren ob. schießen lassen. To hale ob. sharp the ~ die B. straffen. On a ~ dicht beim Winde segelnd.

bowling..., bōl'-ing, in Zuss. ~-alley, *s.* bedeckte Bahn *f* zum Bocciaspiel. ~-crease, *s.* ein 6²/₃' langer, hinter u. parallel mit den Pfählen gezogener Strich. ~-green, *s.* geschorene Rasenplatz *m* für das Kugel- ob. Bocciaspiel.

bowse, bōws, *v. n.* zechen; (*T. Naut.*) anholen. ~, *s.* natürliche Zinnerz, *n.*

bowssen, bōws'-ėn, *v. a.* (n. u.) eintauchen, tränken.

bowwow, bōw'-wōw, *s.* Wauwau, *n* (Hundegebell). ~, *v. n.* bellen.

bowyer, bō'-yėr, *s.* Bogner, Bogenmacher; (n. u.) Bogenschütze, *m.* —'s mustard Täschelkraut; Stinkkraut, *n.*

box, bōks, *s.* 1. Buchsbaum, *m.* 2. Buchsbaumholz, *n.* 3. Büchse, *f*; Kasten, *m*, Kästchen, *n.*; Schachtel, Dose; Loge (im Theater ꝛc.); Koje; (Sport) Stallabteilung (für jedes einzelne Pferd), *f*, Verschlag; Kutschbock; (metonymisch für) Kutscher; Geldkasten, *m*; Rabbüchse, *f*; Häuschen; Kompaßhäuschen; Futteral; Fach (im Schriftkasten); (*T. Post.*) Abholungsfach; Flaschenfutter (im Wagen); Geschenk (insb. Christmas- ~); (Am.) Entenboot, *n*; Baumeinschnitt, *m.* ~ of compasses Reißzeug, *n.* ~ on the ear Ohrfeige, *f.* ~ of paints Tuschkasten, *m.* To be in the wrong ~ *fig.* auf dem Holzwege sein. ‖~, *v. a.* einschließen; (one's ears) ohrfeigen; (*T. Naut.*) s. ~ -haul. To ~ the compass die Striche des Kompasses herfagen. To ~ it out durch Faustkampf entscheiden. ~, *v. n.* boxen. To ~ about (*fam.*) die Kreuz und Quer reisen. ‖~ -bed Bettschrank, *m.* ~ -block Stock (aus Buchsholz) *m* des Holzschneiders. ~ -blowing machine Kastengebläse, *n.* ~ -border Buchsbaumeinfassung *f* eines Beets. ~ -car (*T. Railw.*) geschlossene Frachtwagen; (*T. Bergw.*) Hund, *m.* ~ -coat Kutscheroberrock; Kutschierrock, *m.* ~ -drain bedeckte Abzucht, *f.* ~ -dust Sägespäne vom Buchsbaum (als Streusand), *pl.* ~ -edge *s.* ~ -border. ~ -edged mit Buchs eingefaßt. ~ -elder eschenblättrige Ahorn, *m.* ‖-en, *a.* buchsbaumen; buchsähnlich. ‖-er, *s.* Boxer, Faustkämpfer, *m.* ‖-full, Schachtel-, Kastenvoll. ~ -Harry bescheiden dinieren. ~ -haul auf schnelle Art vor dem Winde umwenden. ‖-ing, *s.* Boxen, *n*; Fichtenanzapfung (des Harzes wegen), *f*; (*T. Hort.*) Einsetzen in Kübel; Thür-, Fensterfutter, *n.* —ing-day, —ing-night Abend des 26. Dezember. —ing-match Boxwettkampf, *m.* × ~ -iron Plättstahl, *m.* ~ -keeper Logenschließer, *m.* ~ -list Liste *f* der Logenplätze. ~ -lobby Logengang, *m.* ~ -lock Kastenschloß (an Thüren), *n.* ~ -mandril Ringkegel, *m.* ~ -money Almosen, *n.* ~ -office Billetverkauf (im Theater), *m.* ~ -plait gefaltete Kleiderbesatz, *m.* ~ -plan Plan *m* der Theaterstitze. ~ -screw Schraubenbüchse, *f.* ~ -seat Bogensitz; Kutschbocksitz, *m.* ×~ -slit Briefspalt (an einem Kasten), *m.* ~ -thorn Bocksdorn, Teufelszwirn, *m.* ~ turtle (Am.) zusammenklappende Schildkröte, *f.* ~ -waggon (*T. Railw.*) Gepäckwagen, *m.* ~ -wallah (anglo-ind.) mit einem Kasten umherziehende Krämer, *m.*

boy, bōy, *s.* Knabe, Bube, Junge; Schüler; (vertraulich, auch zu Tieren) Kerl; (Am.) schwarze Diener; (Am.) Genosse; (*Sl.*) Höcker, *m.* Lower u. upper ~ Schüler der niedern u. obern Klassen. —s will have toys (*prov.*) Jugend hat keine Tugend. To be past a ~ aus den Kinderjahren getreten sein. From a ~ von Kind auf. I'll be a very good ~ (Mama,) ich will recht artig sein. That's a dear ~, there's a good ~! das ist ein braves Kind! —'s book Geschichtenbuch, *n.* —'s love *s.* southernwood. ~, *v. a.* wie ein Knabe spielen ob. darstellen; mit Knaben bewachen; (n. u.) wie einen Knaben behandeln.

boyar, bōy'-ėr, *s.* Bojar, *m.*

boy... in Zuss. ~ -bishop, *s.* der heilige Nikolaus (als Patron der Schulkinder). ~ -chap, *s.* junge Bursch, *m.* ~ -clerk, *s.* Angestellte *m* im engl. Zivildienste bis zum vollendeten 19. Jahre.

Boycott, bōy'-kōt, *v. a.* gesellschaftlich vollständig isolieren (seit 1880 in Irland).

boyer, bō'-yėr, *s.* Bujer (Fahrzeug), *m.*

boyhood, bōy'-hōōd, *s.* Knabenalter, *n.* Kindheit, *f.*

boyish, bōy'-ish, *a.* —ly, *adv.* kindisch, knabenmäßig; Knaben ... ‖-ness, *s.* kindische Betragen, *n.* [schen, *m.*

boykin, —'kin, *s.* Knäbchen, Jüngel-

boy... in Zuss. ~ -king, *s.* Bezeichnung Eduard VI. d. England. ~ -love, *s.* Jugendliebe, *f*; Liebesgott, *m.* ~ -rid, *a.* von Knaben geplagt. ~ -telegraph messenger Telegraphenbote (vom 14.—19. Jahr), *m.* ~ -tutor, *s.* Schüler, der zugleich Lehrer ist. ~ -world, *s.* Knabenwelt, *f.*

Boyle's law, bōyl'-lāw, *s.* (*T. Chem.*) Mariottesche Gesetz, *n.*

bp. = bishop.

brabble, brāb'-bl, *s.* (n. u.) Zank, Hader, *m.* ~, *v. n.* zanken, keifen. ‖-r, *s.* Zänker, *m.* [den Füßen gefiedert.

braccate, brāk'-āt, *a.* (*T. Ornith.*) an

brace, brās, *s.* Band, *n.* Binde, *f*; Schwungriemen, *m*; (*T. Archit.*) Klammer; K. (im Druck), *f*; (*T. Mus.*) Ligaturbogen, *m*; (*T. Naut.*) Brasse, *f*; Paar, *n* (z. B. of pistols; insb. v. Hasen u. Rebhühnern); Straffheit, Spannung, *f*; (n. u.) Harnisch, *m*; Armschiene; Kriegsbereitschaft, *f*; Armleder, *n* (*s.* bracer). —s, *pl.* Hosenträger, *m*; Trommelleine, *f.* ‖ ~, *v. a.* (an)binden, (an)schnallen; schnüren, spannen; gegenstemmen; verklammern; absteifen, stützen; (oft mit up) stärken, stählen; erquicken; (*T. Naut.*) brassen. To ~ the yards scharf bei dem Winde brassen; (*S.*) gestohlene Waren verpfänden. ‖~ -cable Spanntau, *n.* ~ -drill Bohrdrohne, *f.* ~ -head (*T. Bergb.*) Bohrkrücken, *m*; Bohrheft, *n.* ~ -ornament Bindezierat, *m.* ~ -pin Spannnagel, *m.* ~ -piece (schott.) Kamineinfassung, *f.* ~ -springs Hängeriemenfedern (an Kutschen), *pl.*

bracelet, brās'-lėt, *s.* Armband, *n*; Armschiene, *f.* —s, *pl.* (*Sl.*) Handschellen, *pl.* ~, *v. a.* mit einem A. schmücken; H. anlegen.

bracer, —'ėr, *s.* Gurt, *m.* Binde, *f*; Armleder (beim Bogenschießen), *n*; zusammenziehende Arznei, *f.*

brach, bräch, *s.* Spürhund, Wachtelhund, *m*; Petze, *f.*

brachial, brā'-ki-ăl, *a.* Arm ...

brachiate, brā'-ki-āt, *a.* (*T. Bot.*) mit paarigen Ästen.

brachygrapher, brā-kig'-rā-fėr, *s.* Kurzschreiber, Stenograph, *m.*

brachygraphy, brā-kig'-rā-fi, *s.* Kurzschrift, *f.* [*f.*

brachylogy, brā-kil'-ō-ji, *s.* Stilkürze,

bracing, brās'-ing, *a.* (air) stählend, stärkend. ~, *s.* Verankern, *n.* ~ -rope Spanntau, *n.*

brack, bräk, *s.* (n. u.) 1. Bracke, *f*, Salzwasser, *n.* 2. Lücke; Bresche, *f.*

bracken, brāk'-n, *s.* (angeblich) weibl. Farnkraut, *n*; (richtiger) Adlerfaum-farn, *m.*

bracket, brāk'-ėt, *s.* Eckbrett, *n*; (Ornament) Tragstein; Glasarm, *m*; Klammer (im Druck: [ ]), *f.* —s, *pl.* (*T. Naut.*) Klampen an den Gillingen des Dahlbordes, *pl.* ~, *v. a.* (Zahlen

ɔc.) in Klammern schließen; (Schulspr.) auf der Liste der geprüften Kandidaten gleich hoch stellen. ‖ ~-seat Klappstuhl (im Theater), *m.*

brackish, bräk'-ĭsh, (n. u.) **bracky**, bräk'-ĭ, *a.* ein wenig salzig (v. Süßwasser, das mit Salz in Berührung kommt). ‖-ness, *s.* schwach Salzige, *n.*

bract, bräkt, *s.* (*T.* Bot.) Deckblatt, *n.*

bracteate, bräk'-tĭ-ĕt, *s.* Blechmünze, *f.* ~, *a.* (*T.* Bot.) mit Deckblättern. ‖-d, *a.* (v. Münzen) plattiert.

brad, brăd, *s.* Nagel ohne Kopf, Brettspieker, *m.* —s, *pl.* (*St.*) Geld, *n.* ~-awl Bindeahle, *f.*

brade, brād, *a.* (schott.) breit.

bradoon, brā-dōn', *s.* Wasserstrense, *f.*

Bradshaw, brăd'-shăw, *s.* (s. Eig.) engl. Kursbuch, *n.*

brae, brā, *s.* (schott.) Hügellehne, *f.*

brag, brăg, *v. n.* (of) prahlen, aufschneiden; sich rühmen (*vulg.* mit on); (schott.) trotzen, herausfordern. Nothing to ~ of nichts Besonderes. ~, *s.* Prahlerei, *f*; ein Kartenspiel, *n.* ~ is a good dog, but Holdfast is better *prov.* Hunde, die bellen, beißen nicht. ~, *a.* (n. u.) prahlend. ‖-gingly, *adv.* prahlerisch. ‖-less, *a.* (l. u.) fern von Prahlerei. ‖ans, *m*; Geprahle, *n.*

braggadocio, brăg-ă-dō'-shĭ-ō, *s.* Prahlbraggardism, brăg'-ărd-ĭzm, *s.* (*obs.*) Prahlerei; Aufschneiderei, *f.*

braggart, brăg'-ărt, bragger, brăg'-ĕr, *s.* Prahler, *m.* ~, *a.* prahlerisch.

bragget, brăg'-ĕt, *s.* (n. u.) Honigbier, *n.*

bragly, brăg'-lĭ, *adv.* (n. u.) hübsch, rühmenswert.

Brahma, brā'-mă, in Zuſſ. ~-press, *s.* hydraulische Presse, *f.* ~-pump, *s.* Mönchskolbenpumpe, *f.*

Brahman, brā'-măn, Brahmane, *m.* ‖-as, brā-mā'-năz, *spl.* theoretisch-dogmatische Teil der Vedas. ‖-ism, *s.* Religion u. Dogmatik der Brahmanen.

Brahmin, brā'-mĭn, *a.* ſ. **Brahman.** ~ bull Zebu, *n* (*Bos indicus*). ~ order Kaſte *f* der Brahmanen.

braid, brād, *v. a.* flechten; mit Litzen besetzen. To ~ St. Catharine's tresses eine alte Jungfer werden. ~, *s* n. (schott.) ſich geſchwind bewegen; aufſpringen. ~, *a.* (n. u.) betrügerisch; listig; (schott.) bereit. ~, *s.* Haarflechte, *f*; Schnürband, *n.* × ~-comb Kamm *m* für das Hinterhaar einer Dame. ‖-ed, *a.* mit Schnurbeſatz, verſchnürt. ‖-er, —ing machine Litzenaufnäher, Bordenwirkerſtuhl, *m.*

brail, brāl, *s.* (*T.* Naut.) Beſchlagleine, *f*; Riemen zum Feſtbinden der Fittige eines Falken, *m.* ~, *v. a.* aufgeien.

brain, brān, *s.* (gewöhnlich **brains**, *pl.*) Gehirn, *n*; *fig.* Verſtand, Kopf, *m*; Gedächtnis, *n.* An idle ~ is the devil's workshop (*prov.*) Müſſiggang iſt des Teufels Ruhebank. *Cf.* to blow out. ~, *v. a.* das G. ſpalten; den Schädel einſchlagen; (*Shak.* l. u.) vereiteln, durchkreuzen; vernichten; verſtehen. ‖ ~-canister (*St.*) Kopf, *m.* ~-crack Thorheit, *f*, Sparren, *m.* ‖-ed, *a.* mit G. begabt. ~-fever Gehirnentzündung, *f.* ‖-ish, *a.* (l. u.) tollköpfig; wütend. ‖-less, *a.* geiſtlos; gedankenlos; dumm. ‖ ~-mill arbeitende, denkende G. ~-mischief Geiſtesſtörung, *f.* ~-pan Hirnſchale, *f.* ~-power Denkkraft, *f.* ~-sick geiſteskrank, wahnſinnig. ~-sickly geiſtesſchwach. ~-sickness Wahnſinn, *m.* ~-stricken, ~-touched nicht richtig im Kopfe. ~-vapour Hirngeſpinſt, *n.* ~-worker, ~-wright Geiſtesarbeiter, *m.* ‖-y, *a.* (Am.) vernünftig, klarſichtig.

brainge, brānj, *v. n.* (schott.) eilig und geräuſchvoll thun.

brairdd, brārd, *s.* (schott.) friſch aufgeſproßte Getreidesaat, *f*; *fig.* Sproß, *m.*

braise, brāz, *v. a.* ſchmoren. ſpfanne, *f.*

braising-pan, —ĭng-păn, *s.* Schmor-

brait, brāt, *s.* rohe Diamant, *m.*

brake, brāk, *s.* 1. Ablerſaumfarn, *m*; Farn-, Dorn-, Brombeergebüſch, *n.* 2. Hanfbreche, *f*; Pumpenſchwengel; Knettrog; (*T.* Naut.) Arm des Ankerſpills, *m*; Trenſe, *f*; Art Geſellſchaftswagen; Wagen, um Pferde einzufahren; (*T.* Railw.) Bremſe, *f.* Flowers in the ~ kleine Freuden *pl.* unter den Unannehmlichkeiten des Lebens. To apply the ~ bremſen. ~-block Bremsklotz, *m.* ~-man Bremſer; (*T.* Bergw.) Aufſeher beim Göpel, *m.* ~-shoe Radſchuh, *m.* ~-van Bremswagen, *m.* ~-wheel Kammrad, *n.* ‖-r, *s.* Bremſer; (*T.* Bergw.) Häuer, *m.*

brake, —, *pret.* (*obs*) v. to break.

braky, brāk'-ĭ, *a.* voll Farnkraut; voll Brombeergeſträuch, dornig.

bramah-lock, brā'-mă-lŏk, *s.* Sicherheitsſchloß, *n.*

bramble, brăm'-bl, *s.* Brombeerſtrauch; Hundsroſenſtrauch, *m.* —s, *pl.* Geſtrüpp, *n.* ~-berry Brombeere, *f.* ~-bush Brombeerbuſch, *m.* ~-finch ſ. **brambling.** ~-gelder (*St.*) lud. Landwirt, *m.* ~-net Finkennetz, *n.* ~-rose Brombeerblüte, *f.* ‖-d, *a.* mit Brombeerſträuchern überwachſen.

brambling, brăm'-blĭng, *s.* Bergfink, *m.*

brambly, brăm'-blĭ, *a.* mit Dorngeſtrüpp bewachſen. ſchaft, *f.*

brame, brām, *s.* (n. u.) heftige Leidenſchaft.

bramine, brā'-mĭn, *s.* ſ. **Brahman**; Spottname der Garde, *m.*

bran, brăn, *s.* Kleie, *f*; Stärkeſatz, *m.* ~-duster (Am.) Beutelſieb *n* für Kl. ~-dye bath Kleienbad, *n.* ~-chest Kleienſieber, *m.* ~-maceration Kleienbeize, *f.* ~-new funkelnagelneu. ~-tub Rollfaß, *n.* ‖-ny, *a.* kleiig.

brancard, brăngk'-ĕrd, *s.* (n. u.) Gabelbeichſel, *f.*

branch, brānsh, *s.* Zweig; Arm (eines Fluſſes, ɔc.); Schenkel (einer Röhre ɔc.), *m*; Geweihſtange; (*T.* Railw.) Zweigbahn, *f*; *fig.* Z., Teil, Abſchnitt; Geſchäftszweig, *m*; Linie (eines Geſchlechts); (*T.* Com.) Filiale, Kommandite, *f*; (*T.* Bergw.) Trumm; Flügelort (eines Stollens), *n.* —es, *pl.* Aſtwerk, *n*; Stangen (am Pferdegebiß), *pl.*; Schenkel (eines Sporns), *pl.* ‖ ~, *v. a.* unterabteilen; mit Stickerei ɔc. ſchmücken. ~, *v. n.* Zweige treiben; ſich verzweigen. To ~ off abzweigen. ‖ ~-candlestick (drehbare) Armleuchter, *m.* ~-coach Anſchlußwagen, *m.* ‖-ed, brānsht, *a.* zweigig; verzweigt; (v. Stoffen) geblümt. —ed work (*T.* Archit.) Laubwerk, *n.* ‖-er, *s.* was ſich in Zweige ausbreitet; junge Habicht, *m.* ‖-ery, *s.* Gefaſer (in den Früchten); Aſtwerk, *n.* ~-gallery Erbgang, *m.* ~-house (*T.* Com.) Kommandite, *f.* ‖-iness, *s.* Äſtige, *n*; Aſtreichtum, *n.* ‖-ing, *s.* Verzweigung (insb. auch der Gasröhren), *f.* ‖-ingoff, *s.* Verzweigung; Abzweigung, *f.* ‖ ~-light ſ. ~-candlestick. ‖-less, *a.* ohne Äſte ob. Zweige. ‖-let, *s.* kleine Z.; Z. eines Aſtes. ‖ ~-line Zweigbahn, *f.* ~-lode (*T.* Bergw.) Ausläufer, *m.* ~-pease, *pl.* Stangenerbſen, *pl.* ~-pipe Sammelgerinne, *n.* ~-post-office Filialpoſtanſtalt, *f.* ~-spout Teilungshahn, *m.* ~-station (for two lines) Kopfſtation *f* mit Hauptgebäude in der Mitte. ~-strap Kreuzriemen, *m.* ~-vein (*T.* Bergw.) Schargang, *m.* ~-wood Aſtholz, *n.* ~-work (*T.* Archit.) Gezweige, *n.* ‖-y, *a.* äſtig; nach den Aſtſchnitten geteilt; von Zweigen überſchattet.

brand, brănd, *s.* Feuerbrand; Kien, *m*; Brandmal; gebrannte Zeichen; Fabrikzeichen, *n*; Handlungsmarke; Qualität, Sorte (beſ. Tabak u. Wein), *f*; Brand (im Getreide), *m*; *(poet.)* Schwert, *n*; *(Shak.)* Donnerkeil, *m.* Of the choicest ~ von vorzüglichſter Gattung. ~, *v. a.* mit aufgebrannten Zeichen verſehen; *fig.* brandmarken; (*T.* Carp.) mit dem Reißer bezeichnen. ‖-ed, *a.* rotbraun; buntgefleckt. ‖ ~-end Feuerbrand, *m.* ‖-er, *s.* Bratrost; (ſtud.) Brandfuchs, *m.* ‖ ~-fox Brandfuchs, *m.* ~-goose Baumgans, *f.* ‖—(ing)-iron Brenneiſen (zum Markieren), *n*; Feuerbock, *m.* ~-new nagelneu. ſmiſcht; (Wein) ſprithaltig.

brandied, brăn'-dĭd, *a.* mit Kognak ge-

brandish, brăn'-dĭsh, *v. a.* ſchwingen (ein Schwert); *fig.* ſpielen mit. ~, *v. n.* funkeln, ſchimmern. ſwanken.

brandle, brăn'-dl, *v. n.* (n. u.) wackeln; **brandlet**, brănd'-lĕt, *s.* Berg-, Goldfink, *m* (?). ſm. 2. roter Angelwurm, *m.*

brandling, brănd'-lĭng, *s.* 1. junge Lachs, **brandrith**, brănd'-rĭth, *s.* Brunnengeländer, *n.*

brandy, brăn'-dĭ, *s.* Kognak, *m.* Brandies, *pl.* Schnapsgläſer, *pl.* ~, *v. a.* mit K. verſetzen. ‖ ~-ball mit Branntwein gefüllte Zuckerkügelchen, *n.* ~-blossom *(fam.)* Karfunkelnaſe, *f.* ~-blossomed kupfernaſig. ~-bottle *(fam.)* gelbe Teichroſe, *f.* ~-faced mit einem Schnapsgeſicht. ~-fruit in Franzbranntwein eingemachte Obſt, *n.* ~-paper in K. getränkte Papier, *n.* ~-shop Schenke, *f.* ~-pawnee ein oftind. Getränk. ~-smash (Am.) K. mit Eisſtücken. ~-wine (n. u.) Schnaps, *m.*

brangle, brăn'-gl, *v. n.* (about) keifen, zanken. ~, —ment, *s.* Zänkerei, *f.* ‖-r, *s.* Zänker, *m.*

brangling, brăng'-glĭng, *s.* Zank, *m.*

brank, brăngk, *s.* Buchweizen, *m.* ~, *v. a.* zügeln. ~, *v. n.* (schott.) ſtolzieren; Sprünge machen. ~-ursine, —ŏr'-sĭn, (Bot.) Bärenklau, *f.*

branks, *s.* (schott.) 1. Art rohe Zaum, *m*; Ohrſpeichelbrüſenentzündung, *f.*

branlin ſ. **brandling**, 1.

branning, brăn'-ĭng, *s.* Buntbleiche; Kleienbadbehandlung, *f.* ſtanz, *m.*

bransle, brăn'-sl, *s.* (n. u.) ein Rundtanz.

brant, brănt, *a.* ſteil, jäh. ~, *s.* (Am.) Baumgans, *f.* ~-fox Brandfuchs, *m* (*Vulpes alopex*).

brasen, brā'-zn, *a.* ehern.

brash, brăsh, *a.* (Am.) morſch. ~, *s.* zerſtoßene Eis, *n*; (schott.) Sturm; Krankheitsanfall, *m.* ‖-y, *a.* ſtürmiſch; Krankheiten ausgeſetzt.

brasier, brā'-zhĕr, *s.* Kupferſchmied; Gelbgießer, *m*; Kohlenbecken, *n.* ‖-y, *s.* Meſſingwaren, *pl.*

brasque, brăsk, *s.* Kohlengeſtübe, *n.* ~, *v. a.* Tiegel mit K. ausſtleiden.

brass, brăs, *s.* Meſſing; Kupfer, Erz; *T.* Lagerfutter; *(St.)* Geld, *n*; *fig.* Unverſchämtheit, *f.* Age of ~ eherne Zeitalter, *n.* Red ~ K. Yellow ~ M. White ~ Weißmeſſing. As bold as ~ äußerſt frech. —es, *pl.* Gedächtnis-Kupferplatten (in Kirchen); Blechinſtrumente, *pl.* ~, *v. a.* mit K. ɔc. bekleiden. ‖ ~-band Blechmuſik, *f.* ~-bound meſſingbeſchlagen. ~-colour Bronzefarbe, *f*; *fig.* Kupfergeld, *n.* ~-foil Rauſchgold, *n.* ~-founder Gelbgießer, *m.* ~-instrument Blechinſtrument, *n.* ‖-iness, *s.* Erz-, Kupferartige ɔc., *n.* ‖ ~-ore Galmei, *m.* ~-paved hart wie Meſſing. ~-plate Meſſingplatte (an Thüren), *f.* ~-pot kupferne Flaſchenkeſſel, *m.* ~-rule (*T.* Buchdr.) Kolumnenſtrich, *m.* ~-shruff Bruchmeſſing, *n.* ~-solder Meſſingſchlaglot, *n.* ‖-y, *a.* erzartig, meſſingen, kupfern; kupferfarben; *fig.* unverſchämt. ~-visaged unverſchämt.

brasset, brăs'-ĕt, *s.* Helm, *m.*

brast, brăst, *p. p.* (n. u.) = **burst.**

brat, brăt, *s. fig.* Balg, *m.* —s, *pl.* (schott.) zerlumpte Kleider, *pl.*; grobe Schürze, *f.*

bratchet, brăch'-ĕt, *s.* (schott.) Art Jagdhund, *m.*

bratt, brăt, *s.* (schott.) Schaum, *m.*

brattach, —'tăch, *s.* (schott.) Fahne, *f.*

brattice, brăt'-ĭs, *s.* (*T.* Bergw.) Wetterverschlag, *m.*

brattle, brăt'-l, *v. n.* lärmen; toben, donnern. ~, *v. a.* entästen (einen gefällten Baum). ~, *s.* (schott.) lärmende Eile; Wut, *f.* ‖*m;* Manganoxyd, *n.*

braunite, brăwn'-ĭt, *s.* Hartbraunstein, *m.*

bravado, brā-vä'-dō, *s.* Prahlerei; freche Drohung, *f.* In ~ aus P. ~, *a.* prahlerisch.

brave, brāv, *a.* tapfer (höher als andere Synonyma); brav (v. Charakter); (iron.) vortrefflich; (fast *obs.*) prächtig, glänzend (gekleidet). ~, *s.* Wagehals; (Am.) indianische Krieger; (*obs.*) Eisenfresser, Prahler; (n. u.) Trotz, *m.* Herausforderung; Prahlerei, *f.* ~, *v. a.* Trotz bieten; herausfordern; mit etwas prahlen, auskramen; schmücken. To ~ it den Kenner spielen, sich überklug stellen. ‖**~ly,** *adv.* tapfer; brav, wacker. ‖**~ry,** *s.* Tapferkeit (gegebenen Falls: *cf.* courage, valour); Bravheit, *f.*; Stattlichkeit, Pracht, *f.*; (n. u.) Prunk; prunkende Mensch, *m.*; Großtun, *n.* ſmörder, Bandit, *m.*

bravo, brä'-vō, *s.* (*pl.* —es) Meuchelbravo, brä'-vō, *i.* bravo! (brava für Frauen; bravi im *pl.*) ſbravarie, *f.*

bravura, brä-vō'-rä, *s.* (*T.* Mus.) Bravour, *f.*

brawn, brăwn, *s.* Geschrei, *n.*; Lärm; Zank; ein Rundtanz, *m.* ~, *v. n.* schreien, lärmen; lärmend zanken. ~, *v. a.* durch Lärm verjagen; (down) niederschreien. ‖**~er,** *s.* Schreier, Zänker, *m.* ‖**~ing,** *s.* (*T.* Ges.) Schreien, Zanken (insb. in Kirchen u. Kirchhöfen), *n.* ‖**~ing(ly),** *a. (adv.)* schreiend, zänkisch; rauschend, tosend.

brawn, brăwn, *s.* Eberfleisch; Pökelfleisch, *n.*; Sülze (in großen Mengen), *f.*; fleischige Teil, *m.*; Muskelkraft, *f.*; (n. u.) Arm, *m.* ‖**~ed,** *a. (obs.)* fleischig; stark. ‖**~er,** *s.* Schlachtschwein, *n.* ‖**~iness,** *s.* Festigkeit des Fleisches; Muskulosität, *f.* ‖**~y,** *a.* fleischig, muskulös; muskelkräftig; gefühllos.

braws, brawz, *s.* (schott.) Putz, Staat, *m.*

braxy, brăk'-sĭ, *s.* Art Ruhr (der Schafe), *f.*; von der R. befallene Schaf, *n.* ~, *a.* von der Ruhr befallen.

bray, brā, *s.* 1. Eſelgeſchrei, *n.*; widerwärtige Laut, *m.* 2. (n. u.) abſchüſſige Boden; Erdwall (in den Außenwerken), *m.* ~, *v. a.* zerſtoßen, zerreiben. ~, *v. n.* wie ein Eſel od. Hirſch ſchreien; (Löwenſtimme) dröhnen; (Trompeten) ſchmettern. ‖**~er,** *s.* Plärrer; Läufer, Farbenreiber, *m.*

braze, brāz, *v. a.* hartlöten; in Erz arbeiten; bis zur Unverſchämtheit abhärten.

brazen, brā'-zn, *a.* ehern; Erz . . .; *fig.* frech, unverſchämt. ~ Age eherne Zeitalter, *n.* ~ Sea Reinigungsbecken (im Tempel Salomos), *n.* ~, *v. a.* unverſchämt ſein; (it out) fortgeſetzt u—t handeln. ~ -browed, ~ -faced u—t. ~ -face Unverſchämte, *m(f).*; Unverſchämtheit, *f.* ‖**~ed-faced** mit ehernem Antlitz. ‖**~ mouthed** mit ehernem Munde. ‖**~ness,** *s.* Erzartige, *n.*; Unbrazier ſ. brasier. ſverſchämtheit, *f.*

Brazil, brăz'-ĭl, *s.* (~ -wood) Braſilienholz, *n.* ~ -nut Paranuß, *f* (Frucht des Judia-Baums). ſſilienholz, *n.*

brazilettо.—ĭ-lĕt'-tō, *s.* antilliſche Brasbreacan, *s.* (schott.) karierte Zeug, *m.*

breach, brēch, *s.* Bruch, *m.*; Breſche, *f.*; Loch, *n.*; *fig.* Übertretung (der Geſetze ꝛc.), *f.*; Zwieſpalt, Streit; (upon) Eingriff, *m.*; (n. u.) Hereinbrechen der See, *n.* ~ of close (*T.* Geſ.) rechtswidrige Einbruch *m* in ein fremdes Grundſtück. ~ of covenant Vertragsbruch. ~ of duty Pflichtverletzung, *f.* ~ of the peace Friedensbruch. ~ of Privilege Verſtoß *m* gegen die Vorrechte des Parlaments. ~ of promise Wortbrüchigkeit, *f.* ~ of propriety Verſtoß gegen den Anſtand. ~ of trust Verletzung *f* des Vertrauens. ~, *v. a.* Breſche ſchießen. ‖**~y,** *a.* (Am.) (v. Ochſen) wild.

bread, brĕd, *s.* Brot, *n*; Lebensunterhalt, *m.* ~ and butter Butterbrot; nottwendigſte Lebensunterhalt; (als *a.*) zimperlich, ſentimental-romantiſch; (iron.) anſtändig, unſchuldig. ~ ~ ~ hungry ſo hungrig, daß man mit dem Einſachſten fürlieb nimmt. ~ -and-butter miss *fig.* Backfiſch, *m*; zimperliche Jungfer, *f.* ~ and cheese gewöhnliche Lebensunterhalt. ~ and salt civilities gewöhnliche Höflichkeiten bei Tiſch, *pl.* ~ -and-scrape *(fam.)* B. mit ſehr wenig Butter. ~ -and-water *(v. a.)* auf magere Koſt ſetzen. ~ -bags *(pers.)* Armeelieferant, *m.* ~ -barge (*T.* Naut.) Brotback, *f.* ~ -basket Brotkorb; *vulg.* Magen, *m.* ~ -berry gezuckerte Brotbrei (für Genesende), *m.* ~ -bin Brotſchrank, *m.* ~ -chipper *(obs.)* Bäckerburſch, *m.* ~ -corn Brotkorn, *n.* ~ -cutter Brotſchneidemaſchine, *f.* ‖**~en,** *a* (n. u.) von B. ~ -fruit Frucht *f* des Brotbaums. ~ -fruit tree echte Brotbaum, *m (Artocarpus incisa).* ‖**~less,** *a.* nahrungslos. ‖**~ -maker** ſ. ~ -winner. ~ -making machine Brottneimaſchine, *f.* ~ -nut Frucht des Brotbaums v. Jamaika *(Brosimum alicastrum).* ~ -raspings, *pl.* geſchabte Brotrinde, *f.* ~ -root (Am.) eßbare Drüſenklee, *m.* ~ -room (*T.* Naut.) Brotkammer, *f.* ~ -slicer ſ. ~ -cutter. ~ -stuff Brotmehl, *n.* ~ -winner Ernährer; Arbeiter, *m.* ~ -winning ernährend.

bread, brĕd, *v. a.* (n. u.) breiten; flechten.

breadth, brĕdth, *s.* Breite (bei Zeugen ꝛc.); Bahn, *f.* Blatt, *n.* ‖**~less,** *a.* ſchmal. ‖**~ways,** *adv.* in die Breite.

break, brāk, *v. a. ir.* brechen; zerbrechen; durchbrechen; erbrechen, aufbrechen; (Fäden, Seile ꝛc.) zerreißen; (a button einen Knopf) verlieren; zerſtören; entkräften; vermindern, ſchwächen (z. B. a fall die Heftigkeit eines Falles); zerſtreuen; zertrümmern; (a horse) bändigen; unterdrücken; (a law) verletzen, übertreten; bahnen; entlaſſen, abſetzen; (an officer, troops) verabſchieden; bankerott machen; trennen; unterbrechen (z. B. contact ben elektr. Strom); (the trot etc. d. Pferden) aus der Gangart fallen; (Parlament) auflöſen; abbrechen; (one off his . . .) entwöhnen; benehmen, entkleiden. To ~ the back das Rückgrat verrenken (unter großer Laſt); *fig.* ruinieren; das Schwierigſte durchmachen, überſtehen; (*T.* Naut.) ſcheitern. To ~ bulk (*T.* Naut.) zu löſchen (d. i. auszuladen) anfangen. To ~ cover (Jägerſpr.) ausbrechen (vom Wild).. To ~ a deer Wildbret tranſchieren. To ~ ground umpflügen; Erdarbeiten vornehmen (zum Häuſer-, Eiſenbahnbau); etwas zuerſt thun. To ~ hold ſich freimachen, losreißen. To ~ a jest einen Spaß machen. To ~ jail (prison) aus dem Gefängniſſe entſpringen. To ~ the ice *fig.* zutraulich werden, Bekanntſchaft anknüpfen; bankerott werden. To ~ a lance ſich mit einem Gegner einlaſſen; eine Geſchicklichkeitsprobe ablegen. To ~ one's small wit on one jm. mit Witzeleien zuſetzen. To ~ (one's purposes) to one eröffnen, mitteilen; ſchonend beibringen. ~, *v. n. ir.* brechen; losbrechen; ſich brechen; aufbrechen, platzen; (v. Fäden ꝛc.) zerreißen; bankerott werden; anbrechen, dämmern; abnehmen, verblühen; ſich entzweien, zerfallen mit . . .; (*T.* Mil.) auseinander gehen; (vom Pferde) aus der Gangart fallen. To ~ loose ausbrechen, ſich gewaltſam befreien. Bedlam broke loose ein ausgebrochener Tollhäusler. To ~ open aufbrechen (auch Briefe). ~ ranks! (*T.* Mil.) abgetreten! Mit Abd. u. Präpoſ.: to ~ away *(v. n.)* ab-, davonſtürzen. To ~ down abbrechen, abreißen; zuſammenbrechen; umſtürzen; erſchlaffen; (Am.) ergriffen ſein. To ~ forth hervorbrechen; (light, water) hervorſtrömen. To ~ from ſich losmachen; plötzlich od. heftig verlaſſen. To ~ in einbrechen; gewaltſam eindringen; (Pferde) abrichten, einfahren; (vom Feind) einfallen. To ~ into einbrechen; ſich ſtürzen auf . . .; ausbrechen in . . . To ~ in upon hereinplatzen; hereinbrechen über; einfallen; unterbrechen; ſich plötzlich einem darſtellen. To ~ off abbrechen (auch *fig.*); aufhören; ſich trennen; plötzlich ablaſſen von. To ~ out ausbrechen (i. d. B.); plötzlich hervorbrechen; einen Ausſchlag bekommen. To ~ over hereinbrechen über. To ~ over rule von der Regel od. Gewohnheit abweichen. To ~ through durchdringen, ſich eine Bahn bahnen; überwinden; (*T.* Mil.) einen Durchbruch machen. To ~ up 1. *v. a.* ab-, einreißen; zerſtreuen; zerſtören; (assembly, school etc.) auflöſen; (Sitzung) aufheben; (a camp ein Lager) abbrechen; entlaſſen; (land) umgraben; (roads) aufreißen. 2. *v. n.* ſich auflöſen; auseinandergehen; (camp) abgebrochen werden; entlaſſen werden; (school etc.) Ferien bekommen; (Nebel) ſich aufklären; (Wetter) ſich ändern; (Körperkraft) zuſammenbrechen, abnehmen. To ~ upon hereinbrechen (über). To ~ with mit jm. brechen. ‖ ~, *s.* Bruch, Durchbruch, *m.*; Lücke; offene Stelle; Unterbrechung; neue Zeile, *f.* Abſatz; Gedankenſtrich, *m*; (of day) Tagesanbruch, *m*; Witterungsänderung, *f*; Spatium (im Druck); (Sport) hohe, offene Wägelchen, *n*; Abrichtwagen; Radzirkel; (*T.* Naut.) jeder Aufbau auf Deck, *m*; (*T.* Railw.) Bremſe, *f*; (*T.* Tel.) Umſchalter (zur Unterbrechung der Leitung), *m*; (Am.) regelmäßige Tabaksverkauf *m* bei Eröffnung der Packfäſſer. A ~ in the sky eine lichte Stelle am bewölkten Himmel. ‖**~able,** *a.* zerbrechlich. ‖**~age,** *s.* Bruch, *m*; Brechen, *n*; Refaktie, *f.* ‖ ~ -back (Kricket) nach links gekegelter Ball, der vom Aufprall ab nach rechts auf den Dreiſtab zufliegt; (Am.) Dachverlängerung (hinten am Hauſe, unter anderm Winkel), *f*; *(v. a.)* nach dem Aufprall im ſtumpfen Winkel nach rechts abſpringen; *(a.)* übermäßig ſchwer. ~ -bone fever (Am.) Sumpffieber im Süden, *n.* ~ -down Zuſammenbruch; Umſturz (eines Wagens); Eisgang; Bankrott; Mißerfolg, *m*; (*T.* Railw.) Verkehrsunterbrechung; Niederlage; *(Sl.)* fidele Tanzgeſellſchaft, *f*; (Am.) Kehraus, *m.* ~~ gang Arbeiter, *pl.*, die bei Unfällen Beiſtand leiſten. ‖**~er,** *s.* Zerbrecher; Übertreter (von); Schiffszerleger; (*T.* Bergw.) Häuer, Abkohler; (*T.* Papierfabr.) Halbzeugholländer, (bibl.) Zerſtörer; Tierabrichter; Wellen-, Eisbrecher; Wellenbruch, *m*, blinde Klippe; brandende Welle, *f*; kleine Waſſerfaß (in Booten). ~ ~er a head! Brandung voran!

breakfast, brĕk'-fäſt, *s.* Frühſtück, *n.* A poor ~ ein Lumpengeſchäft. ~, *v. n.* (on) frühſtücken. ~, *v. a.* mit Frühſtück bewirten. ‖**~ing,** *s.* Frühſtücken, *n*; Frühſtücksgeſellſchaft, *f.*

breaking, —'Ing, *s.* Brechen, *n.*; Bruch, *m.*; Übertretung, Verletzung, *f.*; Bankrott; Einbruch, Einfall, *m.* ~across Zerknicken, *n.* ~-in Abrichten, Einfahren *n* eines Pferdes. ~-up Auflösung (einer Versammlung); Trennung; Zerstreuung; Schlußfeier, *f.*; Schulschluß; Eisgang, *m.*; (*T.* Chem.) Zerlegung, *f.* ~-strain Bruchspannung, *f.* ~-weight Bruchgewicht, *n.*

breakish, —'ish, *a.* ſ. **breaky.**

break . . ., in Zuſſ. ~-joint, *s. T.* verworfene Verband, *m.* ~-lathe, *s.* Drehbank *f* mit beweglichem Geſtell. ~-league, *s.* Vertragsbrüchige, *m.* ~-lever, *s.* Bremshebel, *m.* ~-man, *s.* Bremſer, *m.* ~-neck, *s.* halsbrechende Fall; halsbrecheriſche Ort, *m*; (*a.*) höchſt gefährlich. ~-off, *s.* Schwanzſchraube, *f.* ~-pinion, *s.* Bremsſektor, *m.* ~-saddle, *s.* Gewichtsſättelchen und Anhänge. ~-stone, *s.* gemeine Bibernell, *f*; Ackerſinau, *m.* ~-up Auflöſung; Zerſetzung; Entlaſſung, *f.* ~-vow, *s.* der ſein Gelübde bricht. ~-water, *s.* Hafendamm; Wellenbrecher, *m.* ‖~y, *a.* (Am.) zerbrechlich.

breaksman, bräks'-män, *s.* (*T.* Railw.) Bremſer, *m.* ſGetränk, *n.*

breaky-leg, brāk'-i-lĕg, *s.* (*Sl.*) ſtarke

bream, brēm, *s.* (Fiſch) Braſſen, *m.* ~, *v. a.* ein Schiff brennen, reinigen. ‖~ing, *s.* Schiffsbodenreinigung, *f.*

breaskit, brēs'-kit, *s.* (ſchott.) Bruſt, *f.*

breast, brĕst, *s.* Bruſt, *f*; Buſen, *m*: Herz, *n*; Brandmauer; (*T.* Bergw.) ſchwebende Strecke, *f*; Streichbrett am Pfluge; *fig.* Gemüt, Gewiſſen, *n*; (*obs.*) Stimme, *f.* To make a clear ~ of it offen alles herausſagen; die volle Wahrheit bekennen. ~, *v. a.* die B., die Stirn bieten; (die B.) entgegenſtemmen. To ~ up a hedge eine Hecke auf einer Seite oben zuſchneiden. ‖~-backstay Bramſtengenſtag, *n*; *pl.* Seitenbardnuen, *pl.* ~-beam (*T.* Weav.) Pinnebaum; Zeugbaum, *m.* ~-board (*T.* Shoem.) Bruſtholz, *n*; Reſonanzplatte (der Geige), *f*; (am Schlitten) Querholz, *n.* ~-bone Bruſtknochen, *m.* Bruſtbein, *n.* ~-borer Traubenbohrer, *m.* ~-button Weſtenknopf, *m.* ~-caskets (*T.* Naut.) Raabänder, *pl.* ~-cloth Bruſtlatz, *m.* ~-collar Bruſtriemen, *m*; Zugblatt, *n.* ~-deep bis an die Bruſt reichend. ‖~ed, *a.* . . . brüſtig (in Zuſſ.); (*obs.*) eine ſchöne Stimme habend. ‖~-fast (*T.* Naut.) Bindſel, *n.* ~-gasket (*T.* Naut.) Bauchbindſel, *n.* ~-glass Milchpumpe, *f.* ~-harness Sielengeſchirr, *n.* ~-height Bruſtlehne, *f.* ~-high bis an die Bruſt. ~-hook (*T.* Naut.) Bugſtück, *n.* ‖~ing, *s. T.* Krodf (eines Holländers), *m.* ‖~-knot Bruſtſchleife, *f.* ~-lace Spitzenbuſentuch, *n.* ~-line Spanntau, *n.* ~-moulding Brüſtungsgeſims, *n.* ~-pan Vorherd, *m.* ~-pin Buſennadel, *f.* ~-plate Bruſtharniſch; Bruſtriemen, *m*; Bruſtſchild (des Hohenprieſters), *n.*× ~-plough Torfſpaten, *m.* ~-pump Milchſauger, *m.* ~-rail Lehnriegel, *m.* ~-rope Racktau, *n.*× ~-strap Kumtgurtriemen; Bruſtriemen (des Tornifters), *m.* ~-summer ſ. **breast . . . .** ~-wall Brüſtungsmauer, *f.* ~-wheel mittelſchlächtige Waſſerrad, *n.* ~-work Bruſtwehr, *f*; (*T.* Naut.) derzierte Einfaſſung des Vorder- u. Hinterkaſtells, *f.*

breath, brĕth, *s.* Atem; Atemzug, *m*; ſanfte Lüftchen, *n*; Erholung; Zeit zum Atmen, *f*; Augenblick, *m*; (*Shak.*) Sprache; Ausatmung, *f*; Duft; (leere) Hauch, *m.* At a ~ im Augenblick. Last ~ letzte Atemzug. Out of ~ außer A. There is not the least ~ of wind es regt ſich kein Lüftchen. To give ~ to . . . in ein Inſtrument blaſen. To take ~ A. holen. Under one's ~ leiſe. ~-damp Hauch (auf Glas ꝛc.), ſ~ air Lebensluft, *f.*

breathable, brĕTH'-ă-bl, *a.* atembar.

breathe, brēTH, *v. a.* atmen; einatmen; in Atem erhalten; ausatmen; (Pferde) verſchnaufen laſſen; ausdünſten; durch Atmen hervorbringen od. in einen Zuſtand verſetzen; blaſen (die Flöte ꝛc.); ausſprechen (leiſe und im geheimen, z. B. a wish); äußern; (*obs.*) öffnen (eine Ader). To ~ one's last den Geiſt aufgeben. ~, *v. n.* atmen, Atem holen; zu A. kommen; *fig.* leben; ſich erholen. To ~ after ſtreben nach. To ~ of duften nach; nach . . . geartet ſein. To ~ into einhauchen; einflößen. ‖~r, *s.* (*Shak.*) Lebende; Zuflüſterer, Eingeber; Schlag, der den Atem benimmt (beim Boxen); ſcharfe Lauf, bei dem man außer Atem kommt, *m.* ſhauch, ſtumm.

breathed, brēsht, *a.* außer Atem; ge-

brethful, brĕth'-fōōl, *a.* (n. u.) voll Atem; duftig.

breathing, brēTH'-ing, *s.* Atmen, *n*; Hauch; Seufzer, *m*; Atemholen, *n*; Erholung; leiſe, geheime Äußerung; Pauſe, *f*; (*T.* Gram.) Hauchlaut, *m.* ~, *a.* lebend. Any person ~ irgend ein Lebender. ~-hole Luftloch, *n.* ~-place Ruheplatz, *m*; Cäſur, *f.* ~-time Raſt, *f.* ſAtem; unbelebt.

breathless, brēth'-ĕs, *a.* atemlos; außer

breath-taking, brēth'-tāk'-ing, *a.* den Atem benehmend.

brecham, brĕch'-ăm, *s.* (ſchott.) Kumt, *n.*

breckan, brĕk'-ăn, *s.* (ſchott.) Farnkraut, *n.*

breccia, *s.* Breccie, *f.* Brockenſtein, *m.*

bred, brĕd, *p. p.* v. to breed.

brede, brēd, *s.* 1. Stickerei; Flechte, *f.* 2. (n. u.) Breite, *f.*

bree, brē, *s.* (ſchott.) 1. Saft, *m*, Bouillon, *f.* 2. Lärm, *m.*

breech, brēch, *s.* Hintere, Steiß; hintere Teil einer Sache, *m*; Bodenſtück (einer Kanone), *n*; Schwanzſchraube (des Gewehrs); *f*; (*T.* Naut.) äußere Winkel an einem Stück Krummholz, *m*; (alte *pl.* für breeches) Hoſen, *pl.* ~, *v. a.* Hoſen anziehen; den Hintern peitſchen; mit einem Hinterteile, B. od. Sch. verſehen; (eine Kanone) mit dem Broktau befeſtigen. ~, *v. n.* (*Shak.*) Prügel auf den Hintern bekommen. ×‖~ed, *a.* (*Sl.*) bei Gelde; durchgeprügelt.

breeches, —ez, *spl.* Hoſen, Beinkleider, *pl.* To wear the ~ die Herrſchaft im Hauſe haben.

breeching, —'ing, *s.* Tracht Prügel, *pl.*; Schwanzriemen, *m*; (*T.* Naut.) Anhalttau, *n*; Klunkerwolle, *f.*

breech . . ., in Zuſſ. ~-leather, *s.* Fahrleder, *n.* ‖~less, *a.* ohne Hoſen. ‖~-loader, *s.* Hinterlader (Gewehr u. Kanone), *m.* ~-loading, *a.* H—r . . . von hinten geladen. ~-part, *s.* Schweißblatt, *n.* ~-pin, *s.* Kammerſchwanzſchraube, *f.* ~-steam-pipe, *s.* Seitendampfröhre, *f.* ~-wrench, *s.* Wendeeiſen, *n.*

breed, brēd, *v. a. ir.* zeugen (vom Weibe od. weibl. Tier); gebären, hervorbringen; hecken; züchten; *fig.* ausbrechen, erdenken; aufziehen, groß ziehen; (auch mit up) erziehen, aufziehen, bilden (to zu). ~, *v. n. ir.* entſtehen, erzeugt werden (auch *fig.*); ſich vermehren. To ~ cattle Viehzucht treiben. To ~ ill blood böſes Blut machen. To ~ teeth Zähne bekommen. ~, *s.* Brut; Zucht; Raſſe (d. gleichmäßig aufgezog. Tieren), *f.* ~-bate (n. u.) Friedensſtörer, *m.* ‖~er, *s.* fruchtbare Mutter, *f*; Erzieher; Züchter, *m*; Zuchtſtute, *f.* ‖~ing, *s.* Gebären, Erzeugen, *n*; Erziehung (in bezug auf äußere Manieren); Züchtung, *f.* Good ~ing gute Lebensart, *f.* ~ing-cage Brütkäfig, *m.* ~ing-mare Zuchtſtute, *f.* ~ing-pond Laichteich, *m.* ‖~ling, *s.* Bewohner *m* der Moordiſtrikte Englands.

breeks, brēks, *s. pl.* (ſchott.) = **breeches.**

breese ſ. **breeze-fly.**

breeze, brēz, *s.* friſche Lüftchen, *n*; Briſe; Schlacke (mit Kohlen); *fam.* Differenz, *f.* Streit, *m.* ~-oven Kleinkoksofen, *m.* ‖~less, *a.* ohne Lüftchen, windſtill.

breezy, brēz'-i, *a.* luftig, von kühlem Winde beſtrichen; *fig.* friſch.

brehon, brē'-hŏn, *s.* (in Irland) Landrichter, *m.*

breme, brēm, *a.* (n. u.) hart; grauſam.

bren, brĕn, *v. a.* (n. u.) (ver)brennen.

brent, brĕnt, *a.* ſteil, hoch. ~-browed (ſchott.) naſeweis. ~, *s.* ſ. **brant.**

brephophagist, brĕ-fŏf'-ă-jist, *s.* (l. u.) Kinderfreſſer, *m.*

brequet-chain, brĕ-kĕt'-chān, *s.* Sicherheitskette (der Taſchenuhr), *f.*

bresillet, brĕ-zĭl'-ĕt, *s.* Blutholz, *n.*

bressomer ſ. **brestsummer.**

brest, brĕst, *s.* (*T.* Archit.) Stab, Torus, *m.* ~-summer Hauptbalken, *m*, Rahmſtück, *n.*

bret, brĕt, *s.* Steinbutt, *m.*

bretful, brĕt'-fōōl, *a.* (*obs.*) ſ. **brimful.**

brethren, brĕth'-rĕn, *s. pl.* Brüder, Mitmenſchen (insb. im kirchl. Sinne; übhpt. im erhab. Stil); Kollegen, Genoſſen, *pl.* My ~! Liebe B. in Chriſto!

brettice, brĕt'-ĭs, *s.* (*T.* Bergb.) Grubenholz *n* zum Verzimmern der Firſten, *n.* ~-way Firſtenſtrecke, *f.*

breve, brēv, *s.* (*T.* Muſ.) halbe Note; (*T.* Metrik) Kürze, *f*; (n. u.) gerichtliche Befehl, *m.*

brevet, brĕ-vĕt', *s.* Kirchenratsverſammlung, *f*; Beſtallungsbrief, *m.* Offiziers patent, *n.* ~, *a.* durch D. ~, *v. a.* durch D. befördern.

breviary, brē'-vi-ă-ri, *s.* Brevier, *n*; Auszug, *m.*

breviate, brē'-vi-āt, *s.* (n. u.) kurze Auszug, *m.* Kompendium, *n.* ~, *v. a.* abkürzen.

breviature, —ūr, *s.* (l. u.) Abkürzung, *f.*

brevier, brĕ-vēr', *s.* Brevier, kleine Textſchrift, *f.* ſdruck; des Lebens), *f.*

brevity, brĕv'-i-ti, *s.* Kürze (des Ausdrucks); des Lebens), *f.*

brew, brō, *v. a.* brauen; miſchen; verfälſchen; ausbrüten, anzetteln; zubereiten. ~, *v. n.* b.; ſich zuſammenziehen; (ſchott.) argwöhnen; Böſes ſinnen. A storm is ~ing es iſt ein Sturm im Anzuge. As you have ~ed, so you must drink (*prov.*) was man ſich einbrockt, muß man auseſſen; wie man ſich bettet, ſo ſchläft man. There's something ~ing es iſt etwas im Werke. ~, *s.* Gebräu, *n*; (ſchott.) gute Meinung, *f.* ‖~age, *s.* Gebräu, *n.* ‖~er, *s.* Bierbrauer, *m.* ‖~ery, ~-house, *s.* Brauerei, *f.* Brauhaus, *n.* ‖~ing, *s.* Brauen; Gebräude, *n.* Vermiſchung, *f*; Aufſteigen der Gewitterwolken, *n.* ~ing-copper Braukeſſel, *m.* ‖~is, *s.* (*obs.*) Fleiſchbrühe; (Am.) Brotrinde mit Milch u. Sirup, *f.* ‖~ster, *s.* Brauer, *m*; Brauerfrau, *f.*

briar ſ. **brier.**

bribable, brīb'-ăbl, *a.* beſtechlich. ſkiſch.

bribble-brabble, brĭb'-l-brăb'-l, *a.* zänbribe, brīb, *s.* Beſtechung, *f*, Geſchenk, *n.* ~, *v. a.* beſtechen. ‖~r, *s.* Beſtecher, *m.* ‖~ry, *s.* Beſtechung, *f.*

briccawn, brĭk-ăwn', *s.* (irl.) Fiſcherbarke, *f.* ſwaffe.

briccoll, *s.* Art Schleuder- od. Schußbrick, brĭk, *s.* 1. Ziegelſtein, *m*; ziegelförmige Stück; Brötchen, *n*; Tafel (Seife), *f*; Zinnblock, *m.* 2. (*Sl.*) Hauptkerl, brave Menſch, *m.* Box of ~s Baukaſten, *m.* Don't you call

me an old ~? *(Sam.)* Bist du nicht mit mir zufrieden? He has got a ~ in his hat (Am.) er ist sternhagelvoll. You can't make ~s without straw ohne das Material kann man nichts leisten. ~, *v. a.* mit Ziegelsteinen mauern od. belegen; die Fache ausmauern; ziegelfarbig anstreichen. To ~ up vermauern. ~-and-mortarism (iron.) Londoner Bauwut, *f.* ~-bat Ziegelstück, *n.* ~-built von Backsteinen erbaut. ~-bull nose an einer Kante abgerundete Ziegel. ~-burner Ziegelbrenner, *m.* ~-clamp Ziegelschicht (zu brennen), *f.* ~-clay, ~-earth Ziegelerde, *f.* ~-dust Ziegelmehl, *n.* ~-facing Verblendung mit Backsteinen, *f.* ~-field, ~-kiln Ziegelhütte, *f.* —fielder ungeheure Staubwolke *f* nach heißem Winde (in Australien). ~-grave ausgemauerte Grab, *n.* ‖~ing, *s.* Backsteinbau, *m*; nachgemachte Backsteinarbeit, *f.* ‖ ~-layer Maurer; Ofensetzer, *m.* ~-machine Ziegelpresse, *f.* ~-maker Ziegelstreicher, *m.* ~-mason Maurer, *m.* ~-moulding Ziegelstreichen, *n.* ~-nogging Ziegelfütterung *f* einer Fachwand. ~-soap Ziegel 2½' breit und 9' lang. ~-stand Ziegelgerüst, *n.* ~-tea Tatarenthee, *m.* ~-trowel Maurerkelle, *f.* ~-wall Ziegelmauer, *f.* ~-walled mit einer Z. umgeben. ~-work Backsteinarbeit, *f.* ~-yard ſ. ~-kiln.

brickle, brĭk'l, *a.* (Am. ~y) (n. u.) bröcklich, zerbrechlich.

bricole, brē'-kōl, *s.* Rückprall, *m*, Brikole, *f.* ~, *v. a.* brikolieren. ſmacht.

bricky, *a.* voll Ziegel; von Ziegeln ge-

brid, *s. (O. E. & provinc.)* = **bird.**

bridal, brīd'-ăl, *s.* Hochzeitsfest, *n.* ~, *a.* hochzeitlich, bräutlich, Braut . . .

bride, brīd, *s.* Braut (am Trauungstage); junge Frau, *f.* To give away the ~ (als Vater) die B. vergeben. ~-cake Hochzeitskuchen, *m.* ~-day Hochzeitstag, *m.* ~-chamber Brautgemach, *n.* ~-elect Braut (einen Tag vor der Hochzeit), *f.* ~-maid Brautjungfer, *f.* ~-man Brautführer, *m.* ~-stake (n. u.) Hochzeitsstange (um welche getanzt wird), *f.*

bridegroom, brīd'-gröm, *s.* Bräutigam (am Hochzeitstage); junge Ehemann (eben verheiratet); Am. Freiersmann, *m.* —'s man gute Freund, der dem B. bei der Hochzeit behilflich zur Seite steht.

bridesmaid, —z'-mād, *s.* Brautjungfer, *f.* ‖~ing, *s.* Brautjungfertum, *n.*

bridesman, ſ. **bridegroom's man.**

Bridewell, brīd'-wĕl, *s.* Zuchthaus (in London, ursprünglich Palast Königs Johann), *n.* ~, *v. a.* ins Z. stecken.

bridge, brĭj, *s.* Brücke, *f*; Steg (der Geige ꝛc.); Nasenrücken; (im Billard) Bock; Kniff im Kartenspiel, vermöge dessen eine bestimmte Karte fallen muß; Querriegel (zwischen beiden Wangen der Lafette, *m.* Above, below ~ oberhalb, unterhalb London Bridge. To make a ~ (im Damspiel) 2 Steine auf freie Felder rücken, so daß der Gegner dazwischen rücken u. beide zugleich angreifen kann. ×‖ ~, *v. a.* (over) eine B. schlagen (über). ~, *a. n.* (v. Geigen) sich wölben; „einen Kahn biegen" (beim Kartenmischen). *(Sl.)* Art Volte schlagen. ‖ ~-board Treppenwange, *f.* ~-building Brückenschlag, *m.* ~-equipage ſ. ~-train. ~-eye Brückenloch, *n.* ~-head Brückenkopf, *m.* ~-hurter Landstoßbalken, *m.* ~-pole Balken *m* eines Zeltes. ~-rail hohle Schiene, *f*; *pl.* Brückengeländer, *n.* ~-stone Gossenbrücke, *f.* × ~-train Pontontrain, *m.* ~-tree *(T. Mill.)* Stellholz, *n.* ~-way gewölbte Gang, *m.*

bridle, brī'-dl, *s.* Zaum, Zügel, *m* (auch *fig.*); kleine Streckbalken, *m*; Stange (am Büchsenschloße), *f*; *(T. Naut.)* Spann, *n.* —s of the bowline *(T. Naut.)* Enden der Boleine, *pl.* —s of the moorings Taue der Hafenanker, *pl.* ~, *v. a.* zäumen; *fig.* zügeln, bändigen, einschränken. ~, *v. n.* (v. Pferden) den Kopf in die Höhe werfen; die Nase rümpfen. ~-arm ſ. ~-hand. ~-bit Stangengebiß, *n.* ~-cull berittene Straßenräuber, *m.*× ~-hand linke Hand, *f.* ~-path ſ. ~-way. ~-port Bugpforte auf Kriegsschiffen (für die Spreiten des Spanes), *f.* ‖~r, *s.* Aufzäumer; Bändiger, *m.* ‖~-road, ~-way Reitweg, *m.*

bridoon, brī-dōn', *s.* Wassertrense, *f.* ~-bit Gebiß *n* der Unterlegetrense.

brief, brēf, *s.* Auszug; Aktenauszug; schriftliche Befehl, *m*; kurze Darstellung eines Rechtsstreites, *f*; Erlaubnisschein (zur Einsammlung einer Beisteuer), *m*; päpstliche Breve, *n*; ſ. breve *(T. Mus.)* —s, *pl. (Sl.)* betrügerische Karten, *pl.* He has never had a ~ er hat nie eine Sache zu führen bekommen. ‖ ~, *v. a.* (up) verkürzen; (Am.) mit Inhaltsangabe versehen. ~, *a.* kurz, bündig, knapp. ~-lived kurzlebig. ‖~less, *s.* Mr. ~ (iron.) Advokat *m* ohne Praxis. ‖~ly, *adv.* mit wenigen Worten. ‖~ness, *s.* Bündigkeit, *f.*

brier, brī'-ĕr, *s.* Dornstrauch; Hagebuttenstrauch, *m.* To be in —s in der Klemme sein. ~-rose Hundsrose, *f.* ~-wood Hagebuttenholz, *n.* ‖~y, *a.* voller Sträuche ꝛc., dornig, stachelig. ‖~y, *s.* (n. u.) Dornhecke, *f.*

brieze, brēz, *s.* grobe Kohlenasche, *f.*

brig, brĭg, *s.* Brigg; (schott.) Brücke, *f.* ~ bote (n. u.) Brückengeld, *n.* ~-schooner ſ. **brigantine.**

brigade, brĭ-gād', *s.* Brigade, *f.* The ~ die katholisch-irische Partei im Parlament. ~, *v. a.* in Brigaden formieren. ſBrigadegeneral, *m.*

brigadier(-general), brĭg-ă-dēr', *s.*

brigand, brĭg'-ănd, *s.* Straßenräuber, *m.* ‖~age, *s.* Räuberei, *f.* ſhemd, *n.*

brigandine, brĭg'-ăn-dīn, *s.* Panzer-

brigantine, brĭg'-ăn-tīn, *s.* Brigantine, *f.* (leichtes Ruderschiff).

bright, brīt, *a.* hell, glänzend, licht, leuchtend, funkelnd; durchsichtig; *fig.* deutlich, klar; aufgeklärt; frohgestimmt; (Am.) geweckt, gescheit (v. Kindern). ~ side Lichtseite, *f.* To see only the ~ side of things im besten Lichte sehen. ‖~en, *v. a.* polieren, glätten; (up) erhellen; *fig.* aufklären; aufheitern; schärfen, witzig machen; verherrlichen. ~ *v. n.* sich aufhellen; sich aufheitern; glänzend werden; (T. Mit.) (up) ein Feuer eröffnen. ‖~ened silver Blickfilber, *n.* ‖~ening, *s. T.* Silberblick, *m.* ‖~ish, *a.* glänzend. ‖~ly, *adv.* ſ. **bright.** ~-minded geistreich. ~-patterned hellmustrig. ‖~ness, *s.* Glanz, *m.* Klarheit; Aufgeklärtheit; Heiterkeit, *f*; Feuer *n* eines Diamanten; (of parts) glänzende Talente, *pl.*

brigose, brĭ-gōs', *a.* (n. u.) streitsüchtig.

brigue, brĭg, brēg, *s.* (n. u.) Kabale, Intrigue, *f*, Hader, *m.* ~, *v. a.* sich bewerben um; intrigieren.

brill, brĭl, *s.* Steinbutt, *m.* ſmade, *f.*

brilliantine, brĭl'-lăn-tīn, *s.* Glanzpo-

brilliancy, brĭl'-yăn-sĭ, *s.* Glanz *m*, strahlende Pracht, *f*; weiße Fleck (Sprung) in Diamanten, *m.*

brilliant, brĭl'-yănt, *s.* Brilliant, *m*; junge Pferd von stattlichem Gliederbau, *n*; allerkleinste Schrift (kleiner als Diamant), *f.* ~, *a.* -ly, *adv.* funkelnd, glänzend (auch *fig.*). ‖~ness, *s.* Glanz, Schimmer, *m* Pracht, *f.*

brills, brĭlz, *s. pl.* Haare *pl.* an den Augenlidern der Pferde.

brim, brĭm, *s.* Rand (obere, äußerste, eines Bechers ꝛc.), *m*; Krempe, *f*; Ufer; *(Sl.)* jähzornige Weib, *n.* ~, *v. a.* bis an den R. füllen; rändern; *(T. Kupferschm.)* einbecken. ~, *v. a.* bis an den Rand voll sein; voll an . . . dahinfließen. ~, *a.* kräftig; (n. u.) öffentlich bekannt; berühmt. ‖~ful, *a.* voll bis an den R. ‖~fulness, *s.* (n. u.) Vollsein bis an den R., *n.* ‖~less, *a.* ohne R. ‖~med, *a.* bis an den R. voll; gerändert. ‖~mer, *s.* volle Becher, *m.* ‖~ming, *a.* bis an den R. gefüllt.

brimstone, brĭm'-stōn, *s.* Schwefel, *m.* ~-butterfly Schwefelfalter, *m.* ~ Spurgeon Prediger, der die Schrecken der Hölle malt. ~ traits *(fam.)* fanatische Pamphlete, *pl.* ~-wort Bärfenchel, *m.*

brimstony, brĭm'-stōn-ĭ, *a.* schwefelig.

brinded, brĭnd'-ĕd, *a.* scheckig, gesprenkelt. ſlige, *n.* ‖~d, *a.* scheckig.

brindle, brĭn'-dl, *s.* Scheckige, Sprenkelige, *n.* ‖~d, *a.* scheckig, gesprenkelt.

brine, brīn, *s.* Salzwasser, *n*, Sole; See, *f.* Thränen, *pl.*; Heringslake, *f.* ~, *v. a.* in S. tauchen. ~-basin Solbehälter; Salzwasserteich, *m.* ~-conduit Solenleitung, *f.* ~-copper Siedepfanne, *f.* ~-gauge Solwage, *f.* ~-gutter Solrinne, *f.* ~-laden mit Seesalz geschwängert. ~-pan Salzpfanne; Salzgrube, *f.* ~-pipe Solröhre, *f.* ~-pit Salzgrube; Salzquelle, *f.* Last ~ ~ Kristallisierungsbett. ~-pond zweite Sumpf, Salzteich, *m.* ~-prover Solwage, *f.* ~-pump Breipumpe; Maudslay-Pumpe, *f.* ~-salt Quellsalz, *n.* ~-seeth Salzgrube (für Verdampfung), *f.* ~-spring Salzquelle, *f.* ~-spouts, *pl.* Solgerinne, *n.* ~-shrimp, ~-worm (Am.) Garnele *f* des Salzsees *(Artemia salina).*

briney, brīn'ĭ, *s. (Sl.)* See, *f.*

bring, brĭng, *v. a. ir.* bringen (nach dem Standorte des Sprechenden: *cf.* carry), herbeischaffen; geleiten, führen; einbringen, verschaffen, gewähren; mit sich bringen; (to a thing zu etwas) bringen, vermögen. To ~ to bear, to ~ to pass zustande bringen. To ~ an action against one wider jn. gerichtlich klagen. To ~ about bewerkstelligen, ausführen. To ~ down herunterbringen; herabholen; erniedrigen; im Fluge herunterschießen; demütigen; *T.* schmelzen. —ing down his hand vehemently on . . . mit der Hand heftig auf . . . schlagend. To ~ down the house das ganze Theater zu Beifall hinreißen. To ~ forth hervorbringen; gebären (z. B. 'in sorrow thou shalt ~ forth thy children'. *Moses I.* 3, 16); ans Licht bringen. To ~ forward vorwärts bringen; fortschieben; vorbringen (z. B. arguments); *fig.* befördern. To ~ in hineinbringen; einführen (z. B. goods); eintragen (Geld); einführen (jn.); einbringen (z. B. a bill); (von Geschwornen) einen Wahrspruch abgeben; in eine gewisse Lage bringen. To ~ into hineinbringen. To ~ into fashion zur Mode machen. To ~ into one's interest in sein Interesse, auf seine Seite ziehen. To ~ into the way auf den rechten Weg bringen. To ~ off fortschaffen; losmachen, befreien; davonhelfen. To ~ on veranlassen; herbeiführen; vorwärts bringen. To ~ out herausbringen; kommen lassen; ausstellen; in die Gesellschaft einführen; *fig.* ans Licht bringen; zur Entfaltung bringen; (a person) zum Sprechen bringen; (a novel) veröffentlichen; (a play) zur Aufführung bringen; (the centre, *T.* Turn.) aus dem Zentrum bringen;

To ~ out strong jm. zur Entwicklung all seiner Fähigkeiten Gelegenheit geben. To ~ round überreden; bekehren; (einen Kranken) durchbringen; (*T. Naut.*) stillhalten. To ~ it to pass womit zustande kommen. To ~ to light enthüllen. To ~ to mind ins Bewußtsein rufen. To ~ to zu sich bringen; (*v. n. T. Naut.*) beilegen, stillhalten. To ~ over *fig.* (to) bekehren; überfetzen über; es übers Herz bringen. To ~ under unterwerfen; zum Gehorsam bringen. To ~ up herauf(hinauf)bringen; aufziehen; erziehen; anrücken lassen; ausspeien; (*T. Chem.*) rotglühend machen; (*T. Naut.*) vor Anker legen; (*v. n.*) stillhalten. To ~ up a ship ein Schiff aufbringen, erobern. To ~ up a child by hand ein Kind ohne Brust aufziehen. ✕To ~ up the rear (*T. Mil.*) den Nachtrab befehligen; den Zug beschließen. To ~ up short (ein Pferd) kurz anhalten; *fig.* (festhalten und) vor den Richter bringen.

bringer, —ĕr, *s.* Überbringer, *m.* ~ in der etwas bringt, einführt. ~ up Erzieher, *m.*

bringing, —ĭng, *s.* Bringen, *n.* ~ forth Gebären; Erzeugen, *n.* ~ into bill Berechnung, *f.* ~-up Erziehung, *f.*

brinish, brīn'-ĭsh, *a.* etwas salzig; salzartig. ‖—ness, *s.* Salzigkeit, *f.*

brink, bringk, *s.* Rand eines Abgrunds ꝛc., (auch *fig.*), *m*; Gestade, *n.* On the ~ *fig.* auf der Kippe.

briny, brīn'-ĭ, *a.* salzig, solig.

briony ſ. bryony.

briquet(te), brĭ-kĕt', *s.* Kohlenziegel, *m.*

brisk, brĭsk, *a.* —**ly,** *adv.* frisch, flink (insb. v. Kindern) lebhaft, munter; aufbrausend (v. Getränken); lebhaft, hell (vom Feuer). ~, *v. a.* (n. u.) (up) anschüren; aufmuntern. ~, *v. n.* lebhaft u. flink anrücken; eine kühne Haltung annehmen. ‖—ness, *s.* Lebhaftigkeit, Munterkeit, *f*; frische Mut, *m*; Aufbrausen, Feuer, *n.*

brisket, brĭs'-kĕt, *s.* Brust (eines Tieres), *f*, Brustſtück, *n.* ~-beater Katholik, *m.* ~-plate Stirnriemen, *m.*

briss, brĭs, *v. a.* (ſchott.) drücken, quetſchen. [Truthahn, *m.*

brissel-cock, brĭs'-ĕl-kŏk, *s.* (ſchott.)

bristle, brĭs'l, *s.* Borſte, *f*; (*T.* Bot.) Stachel, *m*; *fig.* reizbare Temperament, *n.* —*s. pl.* Borſtenbüſchel, *n.* ~, *v. a.* ſträuben, in die Höhe richten; mit Borſten verſehen. ~, *v. n.* ſich ſträuben; ſich entſetzen. To ~ up trotzig, zornig auffahren. ‖ ~-dice falſche Würfel, *pl.* ~-fern ein prächtiger engl. Farn, *m (Trichomanes speciosum).*

bristly, brĭl'-ĭ, *a.* borſtig.

Bristol, brĭs'-tŭl, *s.* (ſ. Eig.). ~ board feinſte weiße Zeichenpapier, *n.* ~-diamond ſ. ~-stone. ~-flower Pechnelke, *f.* ~-milk Xereswein, *m.* ~-paper Jſabey- od. Elfenbeinpapier, *n.* ~-stone brilliantartige Quarz, *m.*

brit, brĭt, *s.* kleinſte Hering, *m (Clupea minima).*

Britannia-metal, brĭ-tăn'-ĭ-ă-mĕt'-ăl, *s.* Weißmetall (aus Zinn, Antimon, Kupfer), *n.*

brite, brĭt, *v. n. (provinc.)* überreif ſein.

brither, *s.* (ſchott.) = **brother.**

British, brĭt'-ĭsh, *a.* (ſ. Eig.). ~ gum Stärkgummi, *n.* ~ Lion (ſcherzh.) die Engländer. ~ oak Steineiche, *f.* ~ oil (*T. Med.*) mineraliſche Öl (aus Steinkohlenlagern), *n.*

brittle, brĭt'l, *a.* zerbrechlich (Glas, Eis, Stein.) ~ silver-glance Sprödglaserz, *n.* ~-stones (*T.* Bergw.) Fäule, *f.* ‖—ness, *s.* Zerbrechlichkeit, *f.*

britzka, brĭts'-kă, *s.* ruſſiſcher Reiſeſchlafwagen, *m.*

brix, brĭks, *s.* Brücke, *f.*

brize, brēz, *s.* 1. Pferdebremſe, *f.* 2. Brachland, *n.*

broach, brōch, *s.* Buſennadel, Broſche; (pyramidale) Kirchturmſpitze; *(provinc.)* Pfrieme; Schnürnadel; Sproſſe (am Geweih), *f*; Bauchbohrer; ſilbergefaßte Kieſelſchmuck der ſchott. Mütze, *m.* ~, *v. a.* anzapfen; abzapfen; Steine rauh behauen; ausſprengen, verbreiten; (n. u.) anſpießen. To ~ a subject von einem Gegenſtande zu reden anfangen. He didn't even ~ it er hat kein Sterbenswörtchen davon erwähnt. Death has —ed him der Tod hat ihn weggerafft. To ~ to (*T. Naut.*) beidrehen. ‖—er, *s. fig.* Verbreiter; (n. u.) Bratſpieß, *m.* ‖~-turner *(pers.)* Bratenwender, *m.*

broad, brăwd, *a.* breit (zugleich ziemlich lang); weit; groß ungeheuer; gänzlich, völlig (z. B. ~ daylight helle Tag); plump, platt, derb (z. B. jest, laugh); *(Shak.)* klar, deutlich (z. B. ~ hint); offenkundig (z. B. fact). As ~ as long *fig.* eins wie das andre. On the ~ grin breit grinſend. ~ awake, *a.* ganz munter; *fig.* ſchlau. ~ Scotch ſchottiſche Dialekt, *m.* ~, *s. (provinc.)* See (den ein Fluß bildet), *m.* ~-axe Zimmeraxt; Streitaxt, *f.* ~-band zum Trocknen ausgebreitete Garben, *pl.* ~-based mit breiter Grundfläche. ~-beans Saubohnen, *pl.* ~-belted mit breitem Gürtel od. Umfang. ~-bill wilde Ente, *f.* ~-bladed breitklingig. ~-blown ganz aufgeblüht. ~-bottom breite Grundlage; politiſche Partei (18. Jahrh.), *f.* ~-brim *(Sl.)* Quäker; *fig.* ruhige Menſch, *m.* ~-brimmed breitrandig; breitrandige braune Strohhut. ~-browed breitſtirnig. ~-cast Ausſtreuen *n* des Samens mit der Hand; *a.* mit der Hand geſäet; weitverbreitet. ~ Church gemäßigt proteſtant. Kirche, *f.* ~-cloth feine Tuch; Raaſegel, *n.* ‖—en, *v. a. & n.* verbreitern; breiter werden. ‖ ~-eyed weitſehend; *fig.* hellſichtig. ~-faced mit breitem Geſichte; *fig.* ungeſcheut. ~-faking *(Sl.)* Kartenſpielen, *n.* ~ farce niedere Poſſe, *f.* ~-fencer Verkäufer bei Wettrennen, *m.* ~-foliated gypsum (*T.* Min.) Fraueneis, *n.* ~-fronted breitſtirnig. ~-gage Schienenweite von 56½ Zoll, *f.* ~-glass Fenſterglas (in Tafeln), *n.* ‖ ~-horn (Am.) Flachboot (auf Flüſſen), *n.* ‖—ish, *a.* etwas breit. ‖—ly, *adv.* breit. ‖—ness, *s.* Breite, Weite; Derbheit, Grobheit; Plattheit, *f.* ‖ ~ pennant Wimpel *m* des Kommodoreſchiffs. ~-piece Jacobus (Goldmünze), *m.* ~-seal große Siegel von England, *n.* —seal beſiegeln (auch *fig.*); verbürgen. ~-sheet große, ungefaltete Druckbogen (mit Erzählungen, Balladen ꝛc.), *m*; große Zeitungsblatt, *n*; Flugſchrift, *f.*

broadside, —sīd, *s.* (*T.* Naut.) Breitſeite, Batterieſeite; volle Lage; (breite) Häuſerfront, *f*; einſeitig bedruckte Bogen, *m.* ~ of laughter homeriſche Gelächter, *n.* To take on the ~ keine Umſtände machen. ~, *adv.* ohne Umſtände; kunterbunt. [Geſichtskreis.

broad-sighted, —'sīt-ĕd, *a.* mit weitem

broadsman, brăwdz'-măn, *s. (Sl.)* Betrüger *m* im Kartenſpiel. ~-stare freche Blick, *m.* ~-stitch Plattſtich, *m.* ~-stone Quaderſtein, *m.* ~-sword Schlachtſchwert, *n*, Haudegen, *m.* ~-exercise, ~-swordplay Hiebfechten, *n.* ~-tool (*T.* Steinmetz) Feinmeißel, *m.* —way *T.* Strebbau, *m*; Hauptſtraße Newyorks, *f.* ~-way sheet of twelves Querbuodez, *n.* ~-weaver Seidenweber, *m.* ~-window glass Walzenglas, *n.* ~ wise in die Breite.

broady, brăwd'-ĭ, *s. (Sl.)* feine Tuch, *n.*

brob, brŏb, *s.* Stift, Niet, Dorn, *m.*

brocade, brō'-kād', *s.* Brokat (Seidenzeug mit eingewebtem Gold u. Silber), *m.* ‖—d, *a.* wie B. gewebt; in B. gekleidet.

brocage, brōk'-ăj, *s.* ſ. **brokerage.**

brocard, brō-kārd', *s.* ſprichwortartige Regel, *f.*

brocatelle, brō-kă-tĕl', *s.* buntfarbige Marmor, *m.* [*m.*

brocatello, brō-kă-tĕl'-lō, *s.* grobe Wollbrokat,

broccoli, brŏk'-ō-lĭ, *s.* Sproſſenkohl, *m.*

brochan, brŏch'-ăn, *s.* (ſchott.) Hafergrütze, *f.* [Schnalle, *f.*

broche, *s.* (n. u.) Schnallenzunge;

brochure, brō-shōr', *s.* Broſchüre, *f.*

brochette, brō-shĕt', *s.* Speiler, *m.*

brock, brŏk, *s.* 1. Dachs, *m.* 2. ſ. **brocket.** 3. (ſchott.) Abfall *m* vom Eſſen. [*m.*

brocket, brŏk'-ĕt, *s.* Spießer (Hirſch),

brockit, *a.* (ſchott.) bunt.

brod, brŏd, *s.* Ahle, *f*; Stich *m* mit einer A.

brodekin, brōd'-kĭn, *s.* Halbſtiefel, *m.*

brog, brŏg, *s.* Schuſterahle, *f.* ~, *v. a.* Löcher vorſtechen; ſchieben, ſtoßen.

brogan, brō'-găn, *s.* ſchwere Schuh, *m.*

broggle, brŏg'l, *v. n.* (n. u.) nach Aalen fiſchen.

broggue, brŏg, *s.* Schuh von ungegerbter Tierhaut; iriſche Accent; (ſchott.) Streich, Scherz, *m.* —*s, pl.* (n. u.) Hoſen, *pl.*

broid, brŏyd, *v. a.* ſ. to **braid.**

broider, brŏy'-dĕr, etc. ſ. **embroider.**

broil, brŏyl, *s.* Tumult; Zank, Streit, *m.*

broil, brŏyl, *v. a.* braten, röſten. —ed ham geräucherte, vor dem Roſte gebratene Schinkenſchnitte, *f.* ~, *v. n.* braten; der Sonnenhitze ausgeſetzt ſein. ~, *s.* auf dem Roſt Gebratene, *n.* ‖—er, *s.* 1. Zankſtifter. 2. Röſtende; Roſt, *m.* [(n. u.) tuppeln.

broke, brōk, *v. n.* den Mäkler machen;

broke, —, *v. pret.* to **break;** *(obsol. od. poet.) p. p.* v. to **break.**

broken, brōk'-n, *p. & a.* gebrochen; abgebrochen; unterbrochen; (Stiefel ꝛc.) zerriſſen; (hint) hingeworfen; (language) geradbrecht; unregelmäßig, abgeriſſen; zerknirſcht, demütig. ~ beer Bierreſte, *pl.* ~ colours Miſchfarben. ~ meat Fleiſchreſte, *pl.* ~ water Brandung *f* über einer Untiefe. ~ weather unbeſtändige Wetter, *n.* To be ~ (*T.* Buchdr.) abfallen. ~-backed gekrümmt; am Rücken aufgeſprungen. ~-bellied einen Darmbruch habend. ~-down (Pferd, Sport) lahm gehend. ~-footed lahm. ~-headed mit verletztem Kopfe. ~-hearted mit gebrochnem Herzen, gramvoll. ~ letter (matter) verſchobene Buchſtabe (Form, *f*), *m.* ‖—ly, *adv.* ruckweiſe, ſtückweiſe. ‖—ness, *s.* Gebrochenſein, *n*; Gebrochenheit (des Herzens), *f.* ~ metal Bruchmetall, *n.* ~ mouth Mund mit Zahnlücken, *m.* ~-nosed mit zerſchlagener Naſe. ~ number (*T.* Arithm.) Bruch, *m.* ~-off (*T.* Naut.) vom Kurs abgefallen. ~-space saw engl. Fuchsſchweifſäge, *f.* ~ stones Schotter, *m.* ~ sugar klare Zucker, *m.* ~ tradesman Bankrottierer, *m.* ~ tweel (twill) Atlasköper, *m.* ~-wind Keuchen (der Pferde), *n.* ~-winded (v. Pferden) kurzatmig.

broker, brō'-kĕr, *s.* Makler, Senſal; Trödler; Vermittler (bei Möbelverſteigerungen); (n. u.) Kuppler, *m.* —'s memorandum, —'s note Schlußzettel, *m.* —'s row Trödelmarkt, *m.* ‖—age, *s.* Maklerlohn, *m*; Maklergeſchäft, *n.* ‖—ly, *a.* (n. u.) niedrig, gemein. ‖—y, *s.* (n. u.) Maklergeſchäft, *n.*

brokes, brōks, *s.* kurze Wolle, *f.*

brolly, brŏl'-lĭ, *s. (Sl.)* Regenſchirm, *m.*

bromate, brō'-māt, *s.* bromsaure Salz, *n.*
brome, brōm, *s.* (*T.* Chem.) Brom, *n.*
brome-grass, brōm'-grās, *s.* Trespe, *f.*
bromic, brō'-mĭk, *a.* Brom . . . ~ acid Bromsäure, *f.*
bromide, brō'-mīd, brō'-mĭd, *s.* Brommetall, *n.* ~ of carbon Bromkohlenstoff, *m.* ~ of gold Bromgold, *n.* ~ of platina Bromplatina, *f.* ~ of potassium Bromkalium, *n.*
bromidgham, brōm'-ĭj-ŭm, *s.* Kupfergeld, *n.* *Cf.* **brummagem.**
bromine, brō'-mĭn, brō'-mĭn, *s.* (*T.* Chem.) Brom, *n.* fäste, *pl.*
bronchie, brŏng'-kī-ē, *s. pl.* Luftröhrenäste, *pl.*
bronchial, brŏng'-kī-ăl, **bronchic,** brŏng'-kĭk, *a.* zur Luftröhre gehörig.
bronchitis, brŏng-kī'-tĭs, *s.* Luftröhrenentzündung, *f.* Luftröhrenbruch, *m.*
bronchocele, brŏng'-kō-sēl, *s.* (*T.* Med.)
bronchotomy, brŏng-kŏt'-ŏm-ĭ, *s.* (*T.* Med.) Luftröhrenschnitt, *m.*
brond, brŏnd, *s.* (n. u.) Schwert, *n.*
brontern, brŏn'-tẽrn, *s.* Donnermaschine, *f.* fstein, *m.*
brontolith, brŏn'-tō-lĭth, *s.* Meteorstein, *m.*
brontology, brŏn-tŏl'-ō-jĭ, *s.* Abhandlung *f* vom Donner. fwittermesser, *m.*
brontometer, brŏn-tŏm'-ĕt-ẽr, *s.* Gewitterzeiger, *m.*
bronze, brŏnz, *s.* Bronze; Bronzefarbe; Bronzefigur; Antike von Bronze; Kühnheit; Unverschämtheit, *f.* ~, *v. a.* bronzieren; Bronzefarbe geben; wie Erz härten. ‖ ~-age (*T.* Geol.) Bronzezeit, *f.* ~-liquor Bronzierflüssigkeit, *f.* ~-paint Eisenschwarz, *n.* ~-powder Bronzierpulver, *n.* ~-wing australische Taube, *f.*
bronzify, —'ĭ-fī, *v. a.* in Bronze darstellen od. gießen.
bronzy, —'ĭ, *a.* bronzeartig.
broo, brō, *s.* (schott.) 1. = **broth, juice.** 2. Stirn; günstige Meinung, *f.*
brooch, brōch, *s.* Busennadel, Spange, *f*; einfarbige Gemälde, *n.* ~, *v. a.* (l. u.) mit einer B. schmücken.
brood, brōd, *v. a.* ausbrüten; hätscheln. To be —ing mischief Böses im Schilde führen. ~, *v. n.* brüten (auch *fig.*); sich zusammenziehen (vom Gewitter). ~, *s.* Brut, Hecke; Nachkommenschaft, *f*; (*T.* Bergw.) Pochgänge, *pl.*; Gemenge *n* von taubem Gestein u. Erz. ~-cage Heckebauer, *m.* ~-hen Brüthenne, *f.* ~-mare Zuchtstute, *f.* ‖ ~y, *a.* (l. u.) brütig; sitzlustig.
brook, brŏŏk, *s.* Bach, *m.* ‖-let, *s.* Bächlein, *n.* ~-lime (Bot.) Bachbunge, *f.* Quellenehrenpreis, *m.* ~-mint Wasserminze, *f.* ~-weed Salzpungen, *m* (*Samolus Valerandi*). ‖~y, *a.* quellenreich. ferwerben; genießen.
brook, brŏŏk, *v. a.* ertragen, erdulden; **broom,** brōm, *s.* Ginster (*Cytisus scoparius*); Besen, *m*; (at the masthead) Zeichen, daß man ein Schiff verkaufen will. She carries the ~ at the masthead sie geht auf Liebesabenteuer aus. Spanish ~ Spartogras, *n.* Common ~ Besenstrauch, *m.* To bang out the ~ Strohwitwer sein; (v. Frauenzimmern) auf den Strich gehen. New ~s sweep clean (*prov.*) neue Besen kehren gut. ~, *v. a.* 1. kehren, fegen. 2. f. to **bream.** ‖ ~-bindweed Besenwinde, *f.* ~-close, ~-land, Ginsterheide, *f.* ~-corn, ~-grass Zuckermoorhirse, *f*, Guineakorn, *n.* ~-grove (*Shak.*) Birkenhain, *m.* ~-head Besenkapsel, *f.* ~-maker, ~-man Besenbinder, *m.* ~-rape Sommerwurz, *f*, Kleeteufel, *m* (*Orobanche*). ~-staff, ~-stick Besenstiel, *m.* ‖~y, *a.* voll Genists; aus Ginster bestehend.
broom, brōn, *a.* (schott.) braun.
broose, brōs, **brose,** brōz, *s.* (schott.) Hafermus, *n*; Wettlauf zum Hochzeitshause, wo der Sieger H. erhält.
broster, brŏ'-zhẽr, *s.* Bankrottierer, *m.*
broth, brŏth, *s.* Fleischbrühe (mit Hafermehl od. Grauben), *f.* ~ of a boy (irl.) gutmütige Kerl; Prachtkerl, *m.*
brothel, brŏth'-ĕl, *s.* Bordell, Hurenhaus, *n.* ~, *v. n.* Bordelle besuchen. ‖~er, *s.* der Bordelle besucht. ‖~ry, *s.* (n. u.) B; Unzüchtigkeit, *f.*
brother, brŭTH'-ẽr, *s.* Bruder; Kamerad; Kollege, *m.* ~ of the bung Brauer, *m.* ~ of the buskin Schauspieler, *m.* ~ of the quill Skribent, *m.* ~ of the string Geiger, *m.* ~ of the whip Kutscher, *m.* ‖ ~, *v. a.* B. nennen. To be —ed zum B. haben. ‖ ~-blade Kamerad (im Berufe), *m.* ~-chip Zimmergesell, *m.* ~-german echte Bruder, *m.* ~ in-law Schwager, *m.* ~ Jonathan das amerikanische Volk. ‖~hood, *s.* Brüderschaft, *f.* ‖~less, *a.* bruderlos. ‖~like, *a.* —ly, *a.* & *adv.* brüderlich. —ly kindness Bruderliebe, *f.* ×
brougham, brōm, *s.* geschlossene Einspänner (nach Lord Brougham), *m.*
brought, brawt, *p. p.* von to **bring.** To be ~ out in die (vornehme) Welt eingeführt werden. To be ~ closer to näher darauf geführt werden. ~ upon the parish auf Gemeindeunterstützung angewiesen.
brouse, brōws, *s.* Schlackenblei, *n.*
brow, brŏw, *s.* Augenbraue; Stirn, *f*; Aussehen, *n*; Miene; *fig.* Spitze, *f*; Gipfel; Rand (eines Abgrundes &c.), *m*; Gerüst, *n* längsseit zum Ersteigen eines Schiffes; Unverschämtheit, Dreistigkeit, *f.* To knit the ~ die Stirn runzeln. ~, *v. a.* (l. u.) als Rand umgeben. ‖—ague Kopffieber, *n.* —antler erste Weibsprosse (am Hirschgeweih), *f.* —band Stirnband, *n.* —beat durch Blick und Rede einschüchtern. —beater f. bully. ~-bending Stirnrunzeln, *n.* ~-bound umkränzt, gekrönt. ~-crest aufragende Bergrücken, *m.* ‖—less, *a.* frech. ‖ ~-post Querbalken, *m.* ~-sick niedergeschlagen, düster.
brown, brŏwn, *a.* braun; düster; (Zukker) roh, ungeläutert; (Zwiebel) gebraten. ~ George Kommißbrot, *n.* ~ Done ~ (Cant) tüchtig geprellt. To do a thing up ~ (Am.) *vulg.* etwas vortrefflich machen. ~, *s.* braune Farbe, *f*; braun Gebratene, *n*; (*Sl.*) halbe Pfennig, *m.* —s, *pl.* Kupfergeld mit Silbergeld. ~, *v. a.* färben; bräunen; anrauchen; braun braten; (Kartoffeln) backen. ~, *v. n.* b. werden. ‖ ~-ash hollunderblätterige Esche, *f.* ~-baker Schwarzbrotbäcker, *m.* ~-beetle Maikäfer, *m.* ~ Bess (scherzh.) „Kühfuß", *m* (alte Muskete). ~-bill alte Hellebarde, *f.* ~-bread Schwarzbrot, *n*; hausbacken. ~ cloth ungebleichte Leinwand, *f.* ~ coal Braunkohle, *f.* ~-girl Brünette, *f.* ~ grub Kornkäfer (in N.-A.), *m.* ~-hickory f. hog-nut. ~ -Hollands holl. Steifleinwand, *f.* ‖-ing, *s.* Braunfärberei; Bräunen, *n*; gebrannte Zucker, *m.* ‖ ~-iron Eisenfamterz, *n.* ~-iron ore Brauneisenerz, *n*, braune Glaskopf, *m.* ‖-ish, *a.* bräunlich. ‖-ness, *s.* braune Farbe, *f.* ‖ ~ Osnabrughs osnabrückische Flachsleinwand, *f.* ~ owl graue Eule, Waldeule, *f.* ~-paper Packpapier, *n.* ~-papermen (*Sl.*) gemeine Spieler, *pl.* ~-pipe hellbraune durchsichtige Farbe, *f.* ~ rat Wanderratte, *f.* ~-soap Scheuerseife, *f.* ~-spar Braunspat, *m.* ~-stone Braunstein, *m*, Graumanganerz, *n.* ~ stout starke Porter, *m.* ~-study Nachbrüten, *n*, Träumerei, *f*; in a ~~~ in Nachdenken verloren. ~ sugar Farinzucker, *m.* ~ talk (*Sl.*) zimperliche Gespräch, *n.* ~ Tommy *lud.* Kommißbrot, *n.* ~ ware gemeine Steingut, *n.* ~ woman Brünette, *f.* —wort Braunwurz; Wasserbraunwurz; gemeine Brunell *f.* ‖~y, *a.* (n. u.) bräunlich.
Brownie, brŏwn'-ĭ, (schott.) gutartig Hausgeist, *m.*
browse, brŏwz, *s.* 1. Knospen, *pl* junge Laub (als Viehfutter), *n.* (*T.* Bergw.) nochmals zu brennende Schlacke, *f.* ~, *v. a.* abweiden. ~, *n.* das f. L., die K. abfressen, weiden
browst, brŏwst, *s.* (schott.) Gebräu (Bier), *n.*
brucine, brōs'-īn, *s.* (*T.* Chem.) Brucin, *n* ($C_{23}H_{26}N_2O_4$). ſhydrat,
brucite, brōs'-īt, *s.* Brucit, *m*, Tal
bruckle, brŭk'-l, *a.* (schott.) zerbrechlich
brullzie, brŏl'-yĭ, *s.* (schott.) Tumult, Wirrwarr, *m.*
bruise, brōz, *v. a.* zerquetschen (weiche Gegstbe.: *cf.* crush, squeeze); zerreiben; (Malz) schroten; zerstoßen; blauschlagen; zerbeulen. ~, *v. n.* bozen. ~, *s.* Quetschung, Brausche; Beule (auch Sachen), *f.* ‖—r, *s.* Schleifschal *f*; schlechte Arbeiter; Boxer, *m*; b. f. W. ‖ ~-wort f. daisy u. soapwort.
bruising . . ., brōz'-ĭng, in Zuss. -machine, *s.* Heckenschneidmaschine, ~-mill, *s.* Schrotmühle, *f.*
brult, brōt, *s.* Lärm, *m*, Gerücht, ~, *v. a.* (about) ausſsprengen.
Brum = brummagem.
brumal, brō'-măl, *a.* winterlich.
brume, brōm, *s.* (l. u.) Nebel, *m.*
brummagem, brŭm'-mă-jĕm, *s.* (verderbt aus Birmingham). ~, *a.* unecht nachgemacht. ~ buttons, *pl.* (*Sl.*) falsche Geld, *n.*
brumous, brō'-mŭs, *s.* brumal.
brunette, brū-nĕt', *s.* Brünette, *f.*
brung, brŭng, *p. p.* (Am.) *vulg.* **brought.**
brunion, brŭn'-yŏn, *s.* Blutpfirsich,
Brunswick, *s.* (*f.* Eig.) ~ -cloth deutsche Holzuhr, *f.* ~ green ostfriesländische Grün, *n.* [des Angriffs),
brunt, brŭnt, *s.* heftige Stoß, *m*, Hi
brush, brŭsh, *s.* Bürste, *f*; Borstenpinsel; Fuchsschwanz; *(Sl.)* Anstrecher, *m*; Bündel Reisholz; Dickicht *n*; Stoß (beim Zusammentreffen); heftige Angriff, *m*; Scharmützel (einzelnes) Bürsten, *n* (z. B. to give a ~); rasche Ritt; (*T.* Elektr.) Strahlenbüschel, *m.* Luminous ~ Lichtbüschel. After the first ~ nach dem ersten Anlauf. He saved his ~ kam mit heiler Haut davon (ins vom Fuchsreiter). To show one's *fig.* davonlaufen. ‖ ~, *v. a.* (ab)bürsten; wischen, kehren; streifen, leicht berühren; (Schulspr.) prügeln; ausregen. ~, *v. n.* streifen, streichen; hinhuschen. To ~ away rüstig arbeiten. To ~ by vorbeistreichen. ~ off abbürsten; (the sugar-loaves in Zuckerhüte) aus der Form klopfen (*v. n.*) ausreißen, auskneifen. To past vorbeistreifen. To ~ up aufstutzen; aufs neue einüben. To ~ one's Latin tüchtig Latein studieren ~-bolter englische Mehlbürstenmaschine, *f.* ~-burn heftige (brennende Aufschürfung, *f.* ~-covered mit Gestrüpp bedeckt. ~-drill Bürstendrillmaschine, *f.* ‖—er, *s.* Bürstende; (Bergb.) Abkohler, Häuer, *m.* ‖—es, *s.* Luftwäldchen, *n.* ‖—ing, *a.* Bürst.. scharf, frisch. —ing gallop gestreckter Galopp, *m.* —ing machine rotieren Tuchbürstenmaschine, *f.* ~ -maker Bürstenbinder, *m.* —man Maler, ~ -proof (*T.* Typ.) Bürstenabzug, ~ -turkey Großfußhuhn (*Talegalla Lathami*), *n.* ~-wheel (*T.* Mech.) Bürstenrad, *n.* ~-wood Reis-, Unterholz ‖~y, *a.* bürstenähnlich, rauch, borstig
brusk, brusque, brŏsk, brŭsk, *a.* barsch rauh. *v. a.* & *n.* schroff behandeln od. auftreten.

Brussels, brüs'-ělz, *s.* (s. Eig.) ~-carpet ungerissene Samtteppich, *m.* ~-point Brüsseler Spitzen, *pl.* ~-sprouts, *pl.* Rosenkohl, *m.*

bruss (schott.) = **to burst.**

brustle, brüs'l, *v. n.* **1.** rauschen, knistern. 2. (up) s. **bristle up.**

brut, bröt, *v. n.* (n. u.) weiden.

brutal, bröʼ-tăl, *a.* **—ly,** *adv.* viehisch; *fig.* unmenschlich (in hohem Grade), brutal.

brutality, bröt-ăl'-i-ti, *s.* Brutalität, *f.*

brutalize, bröt'-ăl-īz, *v. a.* viehisch, zum Vieh machen. ~, *v. n.* (l. u.) b. werden; verwildern.

brute, bröt, *a.* tierisch, unvernünftig (d. h. ohne Menschenverstand); *fig.* brutal, roh. ~, *s.* Vieh (sprach- u. verstandslos, auch *fig.*), *n.* A ~ of a dog *(fam.)* so ein Aas von einem Hunde. A ~ of a watch eine abscheuliche Uhr. ‖**~ly,** *adv. (obs.)* roh. ‖**~ness,** *s.* (n. u.) s. **brutality.**

brutify, bröt'-i-fi, *v. a.* zum Viehe machen.

brutish, bröt'-ish, *a.* viehisch; sinnlich, fleischlich, grob; roh, dumm. ‖**~ness,** *s.* viehische Wesen, *n.* Roheit; Dummheit, *f.*

bryle, brīl, *s.* (*T.* Bergw.) Anzeichen (von der Nähe eines Erzganges), *n*; Erzbringer, *m.*

bryony, brīʼ-ŏ-ni, *s.* Zaunrebe, *f.* White ~ rotbeerige Z. Black ~ Schmerwurz, *f.*

bub, bŭb, *s.* **1.** mit Mehl gemischte Hefe, *f*; starke Bier, *n.* 2. (Am.) Junge; Bruder, *m* (in der Kindersprache). 3. *vulg.* Weiberbrust, *f.* 4. Kneiperei, *f.* ~, *v. a.* (n. u.) Blasen werfen. ~, *v. n.* zechen. ‖**~ber,** *s.* Trinkschale, *f*; Säufer, *m.*

bubble, bŭbʼ-l, *s.* (Wasser-)Blase; Luftblase (im Wasser); Blasenschnecke; Gußblase; Wallung, *f*; schwindelhafte Projekt, *n*; Börsenschwindelei, *f.* ~, *v. n.* wallen, sprudeln; murmeln, rauschen. ~, *v. a.* betrügen (out of um). To ~ up aufwallen. ~-and-squeak Rindfleischschnitten und Kohl zusammen gebraten. ~-company Schwindelgesellschaft, *f.* ~-test (*T.* Sugarw.) Pustprobe, *f.* ~-vat Thranfaß, *n.* ‖**~r,** *s.* Betrüger, Preller; ein Fisch (im Ohio), *m.*

bubbley-jock, bŭbʼ-lī-jŏk, *s. (Sl.)* Truthahn; dumme Prahlhans; Naseweis, *m.*

bubbly, bŭbʼ-lī, *a.* blasig, sprudelnd.

bubby, bŭbʼ-i, *s. vulg.* f. **bub** 2. u. 3.

bubo, buʼ-bō, *s.* (*T.* Chir.) Leistenbeule, *f*; Uhu, *m.* [Leistenbruch, *m.*

bubonocele, bu-bŏn'-ō-sēl, *s.* (*T.* Chir.)

bubukle, bu-būk'-l, *s.* (n. u.) rote Finne, *f.*

buccal, bŭk'-ăl, *a.* Mund . . . ~-glands Munddrüsen, *pl.*

buccaneer, bŭk-ă-nēr', *s.* Seeräuber (insb. franz. u. engl. im 17. u. 18. Jahrh.), *m*; (Am.) lange Muskete, *f.* ~, *v. n.* Seeräuberei treiben.

buccelation, bŭk-sĕl-lā-shŭn, *s.* (n. u.) Zerteilung in größere Stücke; Blutverstopfung durch Charpie, *f.*

buccinator, bŭk-sin-ā'-tŏr, *s.* (*T.* Anat.) Trompetermuskel, *m.* ‖**~y,** bŭk'-sin-ă-tĕr-i, *a.* ~-muscle s. b. b. W.

bucellas, bu-sĕl'-lăs, *s.* ein weißer portugiesischer, dem Sherry ähnlicher Wein, *m.* [flungsschiff (des Dogen), *n.*

Bucentaur, bū-sĕn'-tawr, *s.* Vermähl-

buck, bŭk, *s.* Lauge, Beuche; *(Shak.)* Wäsche, *f.* ~, *v. a.* laugen, W. einweichen. ‖ ~-basket Wäschkorb, *m.*

buck, bŭk, *s.* Bock; Rehbock, *m*; Männchen (derschiedener Tiere), *n*; Stutzer; Hahnrei; *(provinc.)* Wagenkasten; *(Sl.)* Sixpence; stellvertretende Droschkenkutscher, *m*; (Schülersprz.) größere Marmorkügelchen, *n*; Reuse, *f*; *(old Sl.)* Schatz, *m*, Kerlchen, *n*; (schott.) Buche, *f.* ~ of the first head fünfjährige Rehbock, *m.* Padded ~ (*T.* Turnk.) gepolsterte Bock. ‖ ~, *v. n.* bocken; stoßen (wie ein B.). To ~ against faro *(Sl.)* Pharo spielen. ~-bean Bitterklee, *m.* ~-beer (Am.) Bockbier, *n.* ~-coney Rammler, *m.* ~-eye Bocksaugenbaum, *m*; glatte Roßkastanie, *f.* ~-eye State (Am.) Staat Ohio, *m.* ~-fever (Am.) Aufregung des unerfahrenen Jägers beim Anblick von Rot- und Hochwild, *f.* ~-goat Ziegenbock, *m.* ~-handled mit Reh- od. Hirschhorngriff. ~-hare Rammler, *m.* ~-horse *(Sl.)* tüchtige Ohrfeige, *f*; ohrfeigen (in Schulen). ~-hound Spürhund, *m. Cf.* **master.** ‖**~ish,** *a.* bockig; stutzerhaft. ‖**~ism,** *s.* Bockige, *n*; Stutzerhaftigkeit, *f.* ~-jump Bocksprung (des Pferdes, auch *T.* Turnk.); high-~~ Bockhochsprung; long ~~ Bockweitsprung. ~-mast Buchmast, *f.* ~-nigger (Am.) *vulg.* Neger, *m.* ~-nosed snake Rüsselschlinger, *m.* ~-rabbit Rammler, *m.* ~'s-horn, ~shorn, ~'s horn-plantain Krähenfuß, *m*; gemeine Laugenblume, *f.* ~'s -horntree virginische Sumach, *m.* ~-shot Rehposten, *pl.* ~-skin bockledern; Bockleder; Hirschleder, *n*; Buckskin (Zeug), *m*; Buckskinhose, *pl.*; (schott.) Einwohner Virginiens, *m*; *pl.* die amerik. Truppen während des Unionskrieges. ~-stage Waschbrett, *n.* ~-stall Netz zum Fangen des Rotwildes, *n*; Art Hegereiter, *m.* —tails, *pl.* eifrige Demokraten im Staate Newyork, *pl.* (1815). —thorn Kreuzdorn, *m.* ~-thorn-berry Kreuzbeere, *f.* ~-tooth Raffzahn, *m.* ~-wagon ganz rote Wagen, *m.* ~-weed Goldkraut, *n.* ~-wheat Buchweizen, *m*, Heidekorn, *n.* ~-wood Kreuzdornholz, *n.* ~-yellow Beergelb, *n.* [besitzer, *m.*

buckeen, bŭk-ēn', *s.* (irl.) kleine Gutsbucker, —'er, *s.* (*T.* Bergw.) Erzpocher, *m.*

bucket, bŭkʼ-ĕt, *s.* Wassereimer; Schiffseimer; Feuereimer, *m*; *T.* Zelle (eines Wasserrades), *f*; (*T.* Bergw.) Förderkübel; Kolben (einer Hubpumpe), *m.* To give one the ~ *fig.* einen Korb geben. —ful Eimerboll, *m.* ~-lift *T.* Kunstfaß, *n.* ~-rod *T.* Pumpenstange, *f.* ~-wheel *T.* Zellenrad, *n.*

buckle, bŭkʼ-l, *s.* (schott.) Schnecke *f* mit spiralförmigem Haus.

bucking, bŭkʼ-ing, *s.* Bocken; Auslaugen, *n*; Lauge, *f*; Bückprozeß, *m*; Kupferschlagen, *n.* ~-basket Korb *m* für schmutzige Wäsche. ~-cloth Aschentuch, *n.* ~-iron Kupferschlegel, *m.* ~-ore Scheideerz, *n.* ~-plate Pochplatte, *f.* ~-time Begattungszeit, *f.* ~-tub Waschfaß, *n.*

buckle, bŭkʼ-l, *s.* Schnalle, Locke, *f.* ~, *v. a.* schnallen; (up) zuschnallen; locken, kräuseln; *fig.* (to) rüsten zu; vorbereiten; handgemein werden; *fig.* tüchtig drangehen. To ~ down (*T.* Naut.) niedersetzen. To ~ in (Am. *vulg.* umfassen (wie im Ringkampfe). ~, *v. n.* sich biegen, sich krümmen. To ~ to sich fügen; sich eifrig auf . . . legen. To ~ with sich messen (mit). ‖ ~-beggar *(Sl.)* f. **couple-beggar.**

buckler, bŭkʼ-lĕr, *s.* (antike u. mittelalterl.) Schild, *m*; Rückenstück, *n*; —s, *pl* Klüszapfen, *pl.*; Kette (zum Zusammenhalten der auf Fördergefäße geladenen Kohlen), *f.* To give the ~ sich ergeben. To take (up) the ~ sich zum Kampf rüsten. ~, *v. a.* (l. u.) verteidigen, schützen.

buckra, bŭkʼ-rä, *s.* (Negersprz.) der Weiße; ein Teufel.

buckram, bŭkʼ-răm, *s.* Steifleinwand, *f.* —s, *pl.* Bärlauch, *m.* ~, *v. a.* aussteifen. ~, *a.* steif, förmlich.

buckshish, bŭkʼ-shish, *s. (Sl.)* Trinkgeld, *n.*

bucolic, bu-kŏlʼ-ik, *s.* Hirtengedicht, *n*; (l. u.) bukolische Dichter, *m.* ~, *a.* bukolisch, ländlich.

bud, bŭd, *s.* Knospe, *f*, Auge, *n*; *fig.* Keim, *m.* ~, *v. n.* knospen, keimen; in der Entwicklung sein. ~, *v. a.* okulieren, pfropfen. [messer, *n.*

budding-knife, —ing-nif, *s.* Pfropf-

Buddhism etc. f. **Boodhism etc.**

buddle, bŭdʼ-l, *v. a.* (*T.* Bergw.) (Erze) waschen. ~, *s.* Waschtrog (zu Erzen), *m*; Saatwucherblume, *f.* ‖**~r,** *s.* Erzwäscher, *m.*

buddling, bŭdʼ-ling, *s.* Erzwäsche, *f.* ~-apparatus Kralwäsche, *f.* ~-dish Waschbühne, *f.*

Bude-light, būd'-līt, *s.* Bude-Licht, *n* (von Gurney erfundene Beleuchtungsart).

budge, bŭj, *s.* (n. u.) gefärbte Lammfell, *m*; *(Sl.)* starke Getränk, *n.* ~, *v. n.* sich rühren. ~, *a. (obs.)* mürrisch; pedantisch. ~-barrel blecherne Pulverfäßchen, *n.* ‖**~ness,** *s.* (n. u.) Strenge, *f*, steife Wesen, *n.*

budget, bŭjʼ-ĕt, *s.* Tasche, *f*, Sack, *m*; jährliche Etatsrechnung, *f*, Finanzplan, *m.* ~ of news Sack voll Neuigkeiten. To open the ~ das Budget vorlegen. [Kneipe, Schenke, *f.*

budging-ken, bŭjʼ-ing-kĕn, *s. (Sl.)*

budgy, bŭjʼ-i, *a.* (n. u.) aus Pelzwerk bestehend; *(Sl.)* betrunken.

buff, bŭf, *v. a.* (n. u.) stoßen, schlagen. ~, *s.* (n. u.) Streich, *n.* To stand ~ against unverwundbar sein für.

buff, bŭf, *s.* Büffel, *m*; Büffelleder, *n*; *fig.* Haut, *f*; lederne Koller; Hellgelb, *n*; (*T.* Med.) Speckhaut, koagulierte Lymphe des Blutes, *f.* —s, *pl.* (*T* Mil.) Riemzeug; das 3. und 78. engl. Infanterieregiment, *n.* To be in ~ nackt sein. ~, *a.* von Büffelhaut; gemsledersarbig hellrötlichgelb. ~-coat (~-jerkin) Büffelwams, *n.* ~-leather Polierleder, *n.* ~-stick lederüberzogene Polierstab, *m.* ~-stop belederte Dämpfer, *m.*

buffalo, bŭfʼ-fă-lō, *s.* Büffel; (Am.) Bisonochs; Name eines Fisches im Missisippi; Spitzname der Feuerwehrleute (in New-York), welche die Leitern ersteigen, *m.* ~-chips, *pl.* (Am.) getrocknete Büffelmist, *m.* ~-clover pennsylvanische Klee, *m.* ~-grass Elfgras, *n.* ~-nut Ölnuß (*Pyrularia oleifera*). ~-robe (zubereitete) Büffelhaut, *f.* ~-snake Abgottsschlange, *f.* ~-wallow (Am.) von Büffeln aufgescharrte Vertiefung, *f.*

buffer, bŭfʼ-fĕr, *s.* (*T.* Railw.) Stoßpolster, *n*; *fam.* alte Knabe; Vermittler; (*T.* Naut.) Unterbootsmann, *m.* An old ~ *fam.* fideles Haus, *n.* ~-box Bufferhülse, *f.* ~-head Bufferkissen, *n.* ~-spring Bufferfeder, *f.*

buffet, bŭfʼ-fĕt, *s.* 1. Silber-, Gläserschrank, *m*; Büffet; Orgelgehäuse, *n*; (Am.) dreieckige Schrank, *m.* 2. Puff, Faustschlag, *m*, Maulschelle, *f.* ~, *v. a.* puffen, ohrfeigen; bekämpfen; den Glockenklöppel einhüllen (bei Trauergeläute). ~, *v. n.* sich herumschlagen mit; boxen. To ~ through the world *fig.* sich durchschlagen. ‖**~er,** *s.* Schläger; Faustkämpfer, *m.*

buffing . . ., in Zuss. ~-apparatus, *s.* (*T.* Stoßapparat, *m.* ~-block, *s.* f. **buffer-head.** ~-spring, *s.* **Bufferfeder,** *f.*

buffle, bŭfʼ-fl, *s.* (n. u.) Büffel, *m.* ~, *v. n.* (n. u.) verblüfft, verlegen sein. ~-headed *(obs.)* mit breitem Kopf wie ein Büffel; *fig.* dumm, tölpisch.

buffoon, bŭf-fōnʼ, *s.* Possenreißer, Hanswurst; Spaßmacher, *m.* ~, *v. a.* (l. u.) lächerlich machen. ‖**~ery,** ‖**~ism,** *s.* Possenreißerei; Schnurre, *f.* ‖**~ize,** *v. n.* Possen treiben. ‖**~ly,** *a.* (l. u.) aus niedrigen Possen bestehend.

buffs f. u. **buff.**

buffy, büf'-i, *a.* gemslederartig; (*T.* Med.) speckhäutig; (*Sl.*) betrunken. ~ coat (*T.* Med.) Speckhaut, *f* (*cf.* u. **buff**).

bug, büg, *s.* Wanze, *f*; (insb. Am.) Käfer; *(obs.)* Popanz, *m.* Schreckbild, *n.* To swear by no ~ feierlich schwören. ~ -agaric Fliegenschwamm, *m.* ~ bane-wort Wanzenkraut, *n.* ~ juice (Am.) schlechte Whiskey, *m.* ~ -walk *vulg.* Bett, *n.* ~ -wort Wanzenkraut, *n.*

bugaboo, büg-ä-bō', *s.* f. b. f. W.

bugbear, büg'-bär, *s.* Popanz, *m.* ~, *v. a.* eitel schrecken.

bugge, *s.* (*O. E.*) Gespenst, *m.*

bugger, büg'-gėr, *v. n. vulg.* Knabenschänderei treiben. ‖ -y, *s.* Knabenschänderei, *f.* [von Wanzen.

buginess, büg'-i-nės, *s.* Wimmeln *n*

buggy, büg'-i, *a.* wanzig, voll Wanzen.

buggy, *s.* leichte, 2rädrige offene Einspänner; (*T.* Bergw.) kleine Förderwagen, Hund; (Am.) bedeckte 4rädrige Einspänner, *m.* ~, *v. n.* einen Hund entleeren. ‖ ~ -boat Boot mit Rädern (um es am Lande zu verwenden), *n.* ~ -plough Pflug *m* mit Reitsitz.

bugle, bū'-gl, *s.* 1. Jägerhorn, Hiefhorn; (*T* Mil.) Flügelhorn, *m.* 2. schwarze Glaskoralle, *f.* 3. (n. u.) wilde Ochs; Büffel, *m.* 4. kriechende Günsel, *m* (*Ajuga reptans*). ~, *a.* pechschwarz. ~ -call Hornsignal, *n.* ~ -eyes, *pl.* schwarze glänzende Augen, *pl.* ~ -horn Jagdhorn; (*T.* Mil.) Flügelhorn, *n.* ~ -weed virginische Wolfsfuß, *m.* ‖ -r, *s.* Hiefhornbläser; Flügelhornist, *m.*

bugloss, bū'-glŏs, *s.* (*T.* Bot.) Ochsenzunge, *f.* Small wild ~ Scharfkraut, *n.* Viper's ~ Natterkopf, *m.*

buhl, bül, *s.* (*T.* Techn.) mattes Gold, Messing, Elfenbein u. a. (zum Einlegen). ~ -saw Laubsäge, *f.* ~ Möbel *pl* mit eingelegter Arbeit.

buhrstone, bör'-stōn, *s.* f. **burrsone.**

bulk, bŏk, *s.* (schott.) Buch, *n.*

build, bild, *v. a. ir.* bauen, erbauen; b. lassen; (a coat etc.) anfertigen; *bibl.* stärken; (Am.) machen; sich etablieren. To ~ a chapel ein Schiff durchbrechen lassen; eine Eule fangen. ~, *v. n.* b. (als Baumeister); *fig.* (on, upon) b. (auf), sich verlassen (auf). To ~ up aufbauen, aufführen; ver-, zumauern; *fig.* erbauen. ~, *s.* Bauart; Struktur; Form, *f*; Schnitt (der Kleider), *m.* ‖ -er, *s.* Bauherr; Baumeister; Schiffsbauer; *fig.* Gründer; *bibl.* Schöpfer, *m.* —er-up (*T.* Bergw.) Versatzarbeiter, *m.* ‖ -ing, *s.* Bauen; Gebäude, *n*; (*T.* Bergw.) Haube, *f*; (above ground) Oberbau, *m*; (*T.* Bergw.) Tagesgebäude, *n.* —ing-lease-hold Baupachtrecht, *n.* —ing lot Bauplatz, *m.* —ing-mover Häusertransportiermaschine, *f.* —ing-ship (-yard) Schiffsbauhof, *m.*

built, bilt, *pp.* v. to **build.** ~, *a.* gestaltet. ~, *s.* (n. u.) Form; Gestalt, *f*; Gebäude, *n.* ~ -beam verstärkte Balken, *m.* ~ -up (v. Masten) zusammengesetzt.

buist, böst, *s.* Brandzeichen, *n.*

bulb, bülb, *s.* Knollen, *m*; Zwiebel (als Wurzel); Kugel (am Thermometer), *f.* ~ of the eye Augapfel, *m.* ~, *v. n.* (mit out) hervorragen. ~ -apparatus Liebigscher Kugelapparat, *m.* ‖ -ed, *a.* mit einer Z.; rundköpfig. ‖ -aceous, —ous, *a.* zwiebelartig, knollig. ‖ -iferous, *a.* (*T.* Bot.) Knollen tragend. [Knollen, *m.*

bulbule, bül'-bul, *s.* (*T.* Bot.) kleine

bulchin, bül'-chin, *s.* (n. u.) Bullenkalb, *n.*

bulge, bülj, *s.* Leck; Faßbauch, *m.* To get the ~ on (Am. *Sl.*) = to get the better of. ~, *v. n.* sich ausbauchen, vorstehen, leck sein. ~ -ways Bettungen *pl.* worauf das Schiff abläuft. ‖ -d, *a. T.* beschädigt (v. flüssigen Waren in Fässern). ‖ -r, *s.* (Am.) etwas ungemein Großes; Ebene, *f.*

bulging, bülj'-ing, *a.* vorstehend. ~, *s.* Bauchung, *f.* [lich O=)Beine, *pl.*

bulgy, bülj'-i, *a.* ~ legs krumme (nämbullimy, bu'-li-mi, *s.* Heißhunger, *m.*

bulk, bülk, *s.* (mächtige, große) Masse, *f*; Umfang; Hauptteil, *m*, Hauptmasse, Schiffsladung, *f*; menschliche Körper; große Kasten od. dgl.; (n. u.) vorspringende Teil (eines Gebäudes), *m.* Laden in ~ mit Sturzgütern beladen. The whole of my ~ mein ganzes Vermögen. To break ~ die Ladung zu löschen anfangen. ~, *v. n.* bauchig vorragen; wichtig erscheinen. ‖ ~ -and file zwei Taschendiebe, die sich in die Hände arbeiten. ‖ -er, *s.* Hafensteuerbeamte, *m.* ~ -head Bretterverschlag (auf Schiffen); Kellerhals, *m*; Wetterdach, *n.* ‖ -iness, *s.* Massenhaftigkeit; Beleibtheit, *f.* ‖ -y, *a. & s.* groß u. schwer, massig; *(provinc.)* Konstabler, *m.*

bull, bül, *s.* 1. Bulle, Stier; St. im Tierkreise; *bibl.* (of Bashan) mächtige, grimmige Feind; (*T.* Börse) Haussier (*opp.* bear), *m*; Aktienreiterei, *f*; alte männl. Walfisch; *(Sl.)* Konstabler; *(Sl.)* Kronthaler; *(Sl.)* schwache Grog, *m*; *T.* Aschenbett; (*T.* Naut.) kleine Faß (etwa 1/16), *n.* ~ of the bog Rohrdommel, *f.* ~-s and cows' (Bot.) gefleckter Aaron. 2. päpstliche Bulle, *f*; Sprachschnitzer, *m.* ~, *v. a.* die Kurse künstlich in die Höhe treiben. ‖ ~ -baiting Stierhetze, *f.* ~ -bat (Am.) Nachtfalke; virgin. Ziegenmelker, *m*; Bande gemeiner Burschen in Washington. ~ -bee Bremse, *f.* ~ -beef (grobe) Ochsenfleisch, *n.* ~ -beggar Popanz, *m*, Schreckbild, *n.* ~ -boat (Am.) Lederboot, *n.* ~ -broth Fleischbrühe, *f.* ~ -calf Bullenkalb, *n*; *fig.* Einfaltspinsel, *m.* ~ -comber Buttelkäfer, *m.* ~ -dance Matrosentanz (ohne Frauenzimmer) *m.* ~ -dog Bullenbeißer; Universitätspedell; *(T. Cant)* Taschenpuffer, *m*; verkalkte Schweißofenschlacke, *f.* ~ -~ -bat westindische Doggenfledermaus, *f.* ~ doze (Am.) einschüchtern. ~ -drag (Am.) herumschleppen. ~ -eyed stieräugig. ~ -faced mit breitem Gesicht. ~ -feast, ~ -fight Stiergefecht, *n.* ~ -finch Gimpel, *m*; (entstellt aus bull-fence) Hecke (auf der Fuchsjagd), *f.* ~ -fly Bremse, *f*; Hirschkäfer, *m.* ~ -frog Ochsenfrosch, *m.* ~ -gine (Am. *Cant*) Lokomotive, *f.* ~ -head Dummkopf, *m*; Froschquappe, *f.* Armed ~ -head Katzenfisch, *m.* ~ -headed dickköpfig, dumm. ~ -Lion (Am.) *fig.* England, *n.* ~ -moose (Am.) Elen, Moosdeer, *n.* ~ -necked mit sehr muskulösem Hals u. Genick. ~ -nigger sehr große, kräftige Neger, *m.* ~ -nut (Am.) große weiße Walnuß, *f.* ~ -plum Schlehe, *f.* ~ -ring Stierhatz, *f*; Stiergefechtplatz, *m.* ~ -roarer Stab *m* an einer Schnur geschwungen, wodurch geheulartige Töne entstehen. —'s eye (*T.* Archit.) Ochsenauge, *n*; kleine runde Fensterscheibe (von Gallglas), *f*; Glas *n* einer sonst undurchsichtigen Laterne, wodurch konzentriertes Licht fällt; Blendlaterne, *f*; Schwarze (in der Scheibe, *n*; Schuß *m* ins Schwarze; Deckglas (im Mikroskop), *n*; Wettergalle; (*T.* Naut.) Kausche, *f*; Seitenlichter im Zwischendeck, *pl.*; kleine Törtchen, *n*; (Am.) dicke, altmodische Taschenuhr, *f.* —'s-eye-glass Gallglas, *n.* —'s-feather *fig.* Horn *n* des Hahnreis. —'s-foot Huflattich, *m.* He doesn't know a great A from a ~ — er kennt das ABC noch nicht. —'s horn *T.* Gewölbe mit schief ausgeschnittener Seite, *n.* ~ -terrier Bastard *m* von Bullenbeißer u. terrier. ~ -trout Lachsforelle, *f*; Haufen (der Donau), *m.* ~ -voiced mit blökender Stimme. ~ -weed Flockenblume, *f.* ~ -wort Ammei, *m.* [~ -tree Schlehdorn, *m.*

bullace, bül'-lās, *s.* wilde Schlehe, *f.*

bullary, bŏol'-lā-ri, *s.* Sammlung päpstlicher Bullen. [(d. Blättern).

bullate, bŏol'-lāt, *a.* (*T.* Bot.) blasig

bulled, bŏol'-lėd, *a.* (n. u.) geschwollen.

bullen, bül'-lėn, *s. (provinc.)* Hanfspreu, *f.* ~ -nail Tapeziergwecke, *f.*

bullet, bŏol'-lėt, *s.* Kugel; Flintenkugel, Kanonenkugel, *f.* *Cf.* billet. ~ -compasses, *pl.* Kolbenzirkel, *m.* ~ -fever Kanonenfieber, *n.* ~ -hole Schußloch (von einer Kugel), *n.* ~ -head Dickkopf, *m.* ~ -iron schwedische Stangeneisen, *n.* ~ -ladle Kugelgießlöffel, *m.* ~ -mould Kugelform, *f.* ~ -probe Kugelzieher, *m.* ~ -screw Kugelsonde, *f.* ~ -shell explosible Flintenkugel, *f.*

bulletin, bŏol'-lė-tin, *s.* Tagesbericht, *m.* Bülletin, *n.* ~, *v. a.* (insb. Am.) durch B. bekannt machen.

bullion, bŏol'-yun, *s.* Gold- od. Silberstange, *f*, ungemünzte Gold od. Silber; bare Geld (im Umlaufe), *n.* ~ State Missuri (Staat).

bullrag f. **bullyrag.**

bullish, bŏol'-lish, *a.* (l. u.) schutzerhaft.

Bullism, bŏol'-lizm, *s.* (John-~) spezifische Engländertum, *n.*

bullist, bŏol'-list, *s.* (l. u.) Verfertiger päpstlicher Bullen, *m.*

bullition, bül-lish'-un, *s.* (n. u.) Sieden.

bullock, bŏol'-ŏk, *s.* junge Ochs, Farren, *m.* —'s eye f. bull's eye (*T.* Archit.). —'s lungwort f. **mullein.** ~, *v. n.* bramarbasieren. ‖ ~ -dray niedrige, von Farren gezogene Wagen, *m.*

bully, bŏol'-li, *s.* Eisenfresser, Renommist; „Louis", Zuhalter; große Bengel, der jüngere Mitschüler quält, *m*; Parteiaufstellung *f* beim Fußballspiel. ~, *a.* (Am.) ausgezeichnet. ~, *v. a.* mißhandeln; einschüchtern; (out of) erpressen; (Schülerspr.) quälen; überschreien. ~, *v. n.* poltern; bramarbasieren. ‖ ×~ -fly Feuerschröter; Hirschkäfer, *m.* ‖ -ing, *s.* Druck *m* von ältern Schülern auf die jüngeren. ‖ -ism, *s.* Renommisterei, *f.* ~ -rag, —rag heftig schelten; mißhandeln; *(Sl.)* Geld abpressen (durch Grobheit 2c.). ~ -rock, ~ -rook Eisenfresser; Roche (im Schachspiel), *m.* ~ -tree Breiapfel, *m.*

bulrush, bŏol'-rŭsh, *s.* Teichbinse, *f*; (falsch für) Rohrkolben, *m*; (Am.) Flatterbinse, *f.* ‖ -y, *a.* voll Binsen; aus Binsen hervertigt.

bulse, bŭls, *s.* (indisch) Beutel, *m.*

bultel, bŭl'-tėl, *s.* (n. u.) Kleie, *f*; Mehlbeutel, *m.*

bulwark, bŏol'-wėrk, *s.* Bastei; Schutzwehr; (*T.* Naut.) Brüstung (des Verdecks), *f.* ~, *v. a.* befestigen; verschanzen; *fig.* beschützen. ‖ ~ -netting Netzwerk (anstatt Plankenverschanzung auf Hinterdeck), *n.*

bum, bŭm, *s.* 1. Summen, *n.* 2. Hintere, *m.* ~, *a.* summend (z. B. ~ blades sausende Schwerter, *pl.* ~, *v. n.* summen; dröhnen.

bumballiff, —bā'-lif, *s.* Büttel, Scherge, *m.*

bumbard f. **bombard.**

bumbast f. **bombast.**

bumbazed, bŭm'-bā-zd, *a.* (schott.) starr.

bumbee f. **bumble-bee.** [vor Staunen.

bumbelo, bŭm'-bė-lō, *s.* (indisch) ein Delikatessfisch.

bumble, bŭm'-bl, *s. (Sl.)* Pedell, *m*; *(provinc.)* Rohrdommel, *f.* ~, *v. n. (Sl.)* murmeln. ‖ ~ -bee Hummel, *f.* ‖ -dom, *s.* nichtige, pomphafte Geschäftigkeit, *f.* ‖ ~ -footed klumpfüßig. ~ -puppy *(Sl.)* Trollmadam (Spiel).

bumboat, bŭm'-bōt, *s.* Proviantboot, *n.*
bum-brusher, bŭm'-brŭsh-ĕr, *s.* (iron.) Schulmeister, *m.*
bumkin, bŭm'-kin, *s.* (*T.* Naut.) runde Holz *n*, an dem die Löcher der Fockschmeiten angebracht werden; (*T.* Phren.) Hügel, *m*, Organ (für), *n*; Puff, *m.*
bummaree, bŭm'-ĕr-i, *s.* Vermittler *m* zwischen dem Fischer u. Detailhändler in Billingsgate in London.
bummer, —'-ĕr, *s.* (Am.) Bummler; Schmarotzer; Zeitungsberichterstatter niederer Art, *m.* [Met, *m.*
bummock, bŭm'-ŏk, *s.* (schott.) Festtrunk;
bump, bŭmp, *s.* 1. Beule, *f*; *(obs.)* Schlag; Plump; (Wasser)sport) Stoß gegen den voraufgehenden Kahn, *m.* 2. Geschrei *n* der Rohrdommel. —, *v. a.* schlagen, stoßen, bumsen. —, *v. n.* bumpi schreien; (hin-)plumpen; schlottern; den voraufgehenden Kahn mit dem Bug berühren. —! plumps! ‖—er, —ĕr, *s.* übervolle Glas; Stoßpolster, *n*; (*T.* Naut.) Holzfender, *m.* —*s*, gentlemen! die Gläser gefüllt, meine Herren! —, *v. a.* bis zum Rand füllen. ‖—ize, *v. n.* (l. u.) aus Humpen trinken.
bumpkin, bŭm'-kin, *s.* Tölpel, Grobian, *m.* ‖—ly, *a.* tölpisch, dumm.
bumpologize, bŭmp-ŏl'-ŏ-jiz, *v. n.* (Am.) praktische Phrenologie treiben.
bumptious, bŭm'-shŭs, *a.* dünkelhaft.
bumsquabbled, bŭm'-skwŏbld, *a.* (Am.) verwirrt, außer Fassung, (Korinten.
bun, bŭn, *s.* Semmel *f* mit eingebackenen
bunch, bŭnsh, *s.* Beule, *f*; Höcker, Buckel; Knorren, Büschel (Gemüse), *m*; Bund (Heu), *n*; (*T.* Min.) Butzen, Erzfall, *m.* — of feathers Federbusch, *m.* — of fives *(Sl.)* Hand, Faust, *f.* — of grapes Weintraube, *f.* He's the best of a bad — of them verhältnismäßig ist er noch der Beste. —, *v. n.* (out) heraustreten, vorstehen, aufschwellen. —, *v. a.* in Büschel zusammenbinden. To — together the lips die Lippen spitzen. ‖ — -backed buckling. ‖—iness, *s.* Beulige, Traubenförmige 2c., *n.* ‖—y, *a.* (*T.* Min.) bald reiche, bald arme Anbrüche habend; nesterweise einbrechend; knorrig, höckerig; büschelig.
bunder, bŭn'-dĕr, *s.* Brückenpfeiler, *m.*
buncombe s. **bunkum.** [Worte machen.
buncomize, bŭng'-kŏm-iz, *v. n.* leere
bundle, bŭn'-dl, *s.* Bund, Bündel, Paket, *m*; Rolle, *f.* — of paper zwei Ries Papier. —, *v. a.* (auch mit up) in ein B. zusammenbinden, zusammenpacken; einsperren; (Am. & *provinc.*, in Wales) „frei werben"; (bei alten Dramat.) geben, reichen. To — off rasch und ohne weiteres abfertigen, fortbringen. To — out an die Luft setzen. To — up one's eyes (Vorerspr.) jm. das Gesicht total zerschlagen. ‖— -pillar Säulenbündel, *n.*
bundling, bŭnd'-lĭng, *s.* Kiltgang (in der Schweiz), *m.*
bung, bŭng, *s.* Spund, *m*; Spundloch, *n*; Kanonenpfropf; Bajonettknopf; *(Sl.)* Schenkwirt; (*Shak.* n. u.) Gauner; Taschendieb, *m.* To tell a — (Schulspr.) lügen. —, *v. a.* zuspunden. ‖—hole Spundloch, *n.* — -town copper (Am.) falsche, schlechte halbe Pfennig, *m.* —-vent Luftloch im Spund, *n.* — -up (*T.* Naut.) Spund oben.
bungalow, bŭng'-gă-lō, *s.* einstöckige Landhaus (in Indien); Stationshaus (für Reisende), *m.* [verblüffen.
bunkfunger, —'-fŭng-gĕr, *v. a.* (Am.)
bunkle, bŭng'-gl, *v. n.* stümpern, pfuschen. —, *v. a.* (mit up) verhungern.
—, *s.* Stümperei, *f*; Schnitzer, *m.* He made a — of it *(fam.)* er hat die Sache sehr schlecht ausgerichtet. ‖—r, *s* Pfuscher, *m.* [stümperhaft.
bunkling, bŭng'-glĭng, *a.* —ly, *adv.*
bungo, bŭn'-gō, *s.* (Am.) Art Baumkahn, *m.* [ballen, *m.*
bunion, bŭn'-yŏn, *s.* geschwollene Fußbunk, bŭngk, *s.* Lagerbank, Pritsche, *f.* —, *v. a.* aus der Schule fortjagen.
bunker, bŭng'-kĕr, *s.* Kohlenraum (auf Dampfschiffen), *m*; Kiste (als Sitz dienend), *f*; Schiffsgeländer; *(Sl.)* Bier, *n.*
bunkum, bŭng'-kŭm, *s.* (Am.) politische Maulheldentum; Gewäsch, *n.*
bunn, f. **bun.**
bunneah, *s.* (indisch) Kaufmann, *m.*
bunny, *s.* 1. (*T.* Min.) berbe Erzanbruch, *m*; Zinn- od. Kupfererz; 2. *fam.* Kaninchen, *n.*
bunse, bŭns, *s. vulg.* Geld, *n.*
bunt, bŭnt, *s.* 1. Bauch (eines Segels); Brand (im Weizen), *m*; (*T.* Glasfabr.) Ochsenauge, *n.* —, *v. n.* (out) aufschwellen; mit den Hörnern stoßen. — -gasket Bauchbindsel, *n.* — -jigger kleine Talje *f* zum Aufholen des Bauches. — -lines, *pl. T.* Bauchgordingen, *pl.* — -line cloth Fütterung der großen Segel, *f.*
bunter, bŭn'-tĕr, *s.* Lumpensammlerin, *f*; gemeine Mensch, *n.* —*s*, *pl.* beim Festmachen eines Segels zunächst der Stange befindliche Leute, *pl.*
bunting, bŭnt'-ĭng, (**buntine**) *s.* 1. Flaggentuch, *n.* —*s*, *pl.* Schiffsflaggen, *pl.* 2. Ammer *f* (*Emberiza*). — -iron (*T.* Glasfabr.) Blaserohr, *n.*
buntline s. **bunting-line.**
bunts f. **bunse.**
buoy, bōō-ў', bŏў, *s.* (*T.* Naut.) Boje, Bake, *f.* — and nipper Burt's Lotmaschine, *f.* To stream the — die B. auswerfen. —, *v. a.* (mit up) schwimmend, flott erhalten; (*T.* Naut.) betonnen; aufbojen; *fig.* aufrecht erhalten, unterstützen; Bojen auswerfen. — , *v. n.* (oben) schwimmen. ‖—age, *s.* Betonnung, *f.* ‖—ancy, *s.* Schwimmkraft; *fig.* Lebendigkeit; Schwungkraft (des Geistes), *f*; *T.* Auftrieb, *m.* ‖—ant, *a.* schwimmend; tragend; lebendig, aufgeweckt; von geistiger Spannkraft. ‖— -rope Botleine, *f.*
bur, bĕr, *s.* rauhe, stachlige Schale einer Frucht (z. B. Kastanie; Klette); rauhe Aussprache des *r*, *f.* He has a — in his throat er spricht rauh. —, *v. n.* einen heisern, schnarrenden Ton von sich geben.
burbolt, bĕr'-bōlt, **burbot**, bĕr'-bŏt, *s.* Quappe, Aalraupe, *f.* [Meißel, *m.*
bur-chisel, bĕr'-chĭz-ĕl, *s.* dreieckige
burdelais, bĕr'-dĕ-lā, *s.* Art Weintraube, *f.*
burden, bĕr'-dn, *s.* Last, Bürde (schwer u. unangenehm; *cf.* **load, weight**); Ladung; Last (Tonnengehalt eines Schiffes), *f*; *fig.* Druck, *m.* 2. Refrain, Schlußvers, *m*; Gebrumm *n* des Dudelsacks; Hauptgesprächsstoff, *m*; (*T.* Bergw.) Oberste, *n*, Abstrich (der Zinnerzwäschereien), *m.* 3. (n. u.) Keule, *f.* — of proof od. proving (*T.* Ges.) Beweislast, *f.* — and heat of the day des Tages Last u. Hitze. To be a — to one jm. zur L. sein. To beat od. bear the — den R. mitsingen; einstimmen in ... To keep up the — of the discourse das Gespräch Thema fortführen. —, *v. a.* belasten; (jm.) aufbürden; überladen. ‖ — -car (*T.* Railw.) Güterwagen, *m.* ‖—er, *s.* Belastende; *fig.* Bedrücker, *m.* ‖—ous, *s.* (n. u.) lästig, beschwerlich, drückend; unnötig. ‖—some, *a.* lästig, beschwerlich, drückend; unnötig.
burdock, bĕr'-dŏk, *s.* Klette, *f.* [kend.
bureau, bă'-rō, *s.* (*pl.* —s u. —x) Schreibtisch, *m*, Schreibpult, *n*; Geschäfts-, Schreibstube; Kommode, *f.*
bureaucracy, bū-rŏk'-rā-sĭ, *s.* Bureaukratie, *f.*
bureaucrat, bū'-rō-krăt, **bureaucratist**, bū-rŏk'-rā-tĭst, *s.* Bureaukrat, *m.*
bureaucratic(al), bū-rō-krăt'-ĭk, *a.* bureaukratisch. [ratoriumsgläschen, *n.*
burette, bū-rĕt', *s.* graduierte Labo-
burg, bĕrg, kreisrunde, starke uralte Gebäude (im Norden Schottlands 2c.), *n.*
burgage, bĕrg'-āj, *s.* Bürgerlehen, *n.*
burgaloo, bĕr'-gă-lō, *s.* (Am.) Glanz-,
burgamot f. **bergamot.** [Glasbirne, *f.*
burganet, bĕr'-gă-nĕt, *s.* Sturmhaube, *f.*
burgee, bĕr-jē', *s.* (*T.* Naut.) Stander, Schwalbenschwanz, *m* (zipfelige Flagge). [schrift, *f.*
burgeois, bŭr-jō', *s.* (*T.* Typ.) Borgis-
burgeon, bĕr'-jŭn, *s.* Knospe, *f.* —, *v. n.* knospen, ausschlagen.
burgess, bĕr'-jĕs, *s.* Bürger (eines Fleckens 2c.), Einwohner; Wähler, Deputierte (eines Fleckens zum Parlamente), *m.* ‖—ship, *s.* Bürgerstand, *m*, Bürgertum, *n.*
burgh, bĕrg, *s.* Burgflecken (in Schottland), *m.* ‖—al, *a.* auf einen Wahlflecken bezüglich. — -bote Beitrag zur Erhaltung der Festungswerke, *m.* ‖—er, *s.* Bürger, *m.* —er-duty Wehrpflicht, *f.* ‖—ership, *s.* Bürgerrecht, *n.* ‖—master f. **burgomaster.** — -mote Ortsgericht, *n.* [(bei Nacht), *m.*
burglar(er), bĕr'-glĕr(-ĕr), *s.* Einbrecher
burglarious, bĕrg-lā'-rĭ-ŭs, *a.* nächtlichen Diebstahl betreffend.
burglary, bĕrg'-lă-rĭ, *s.* nächtliche Einbruchsdiebstahl, *m.* [verüben.
burgle, bĕr'-gl, *v. n.* Hauseinbrüche
burgomaster, bĕr'-gō-mās-tĕr, *s.* Bürgermeister, *m.*
burgonet f. **burganet.** [germeister, *m.*
burgoo, bĕr-gō', *s.* (*T.* Naut.) Haferbrei, *m.*
burgrave, bĕr'-grāv, *s.* Burggraf, *m.*
burgrandy, bĕr'-grăn-dĭ, *s.* Art Haube *f* für Damen (um den Anfang des 18. Jahrh.).
Burgundy, —, *s.* (f. Eig.) Burgunderwein, *m.* — -pitch fette Pech vom Lärchbaum, *n*; eingedickte Terpentin, *m.*
burh, bĕr, *s.* (n. u.) Turm, *m*, Warte, *f.*
burial, bĕr'-ĭ-ăl, *s.* Beerdigung (direkt unter die Erde: *cf.* **interment, sepulture**), *f*; Leichenbegängnis, *n.* — -case luftdichte Sarghülle, *f.* — -club Sterbekasse, *f.* — -day Begräbnistag, *m.* — -ground, — -place Begräbnisplatz, *m.* — -mound Grabhügel, *m.* — -rate Abgabe *f* an die Grafschaft für die B. Ertrunkener. — service Gottesdienst beim B., *m.* [gräber, *m.*
burier, bĕr'-ĭ-ĕr, *s.* Begrabende; Totenburin, bŭr'-rĭn, *s.* Grabstichel, *m.*
burke, bĕrk, *v. n.* heimlich (des Kadavers wegen) morden; *fig.* (over) totmachen, vertuschen.
burl, bĕrl, *v. a.* 1. (*T.* Techn.) noppen (das Tuch); zurichten. 2. (*provinc.*) ausgießen, einschenken. —, *s.* kleine Knoten (im Zwirn), *m.* ‖—er, *s.* Nopper; (in Cumberland) Art Obermundschenk *m* bei Hochzeitsfesten.
burlace, bĕr'-lās, *s.* f. **burdelais.**
burlaps, bĕr'-lăps, *s. pl.* grobe Leinwand, *f.*
Burleigh, bĕr'-lĭ, *s.* (f. Eig.). Lord —'s nod *fig.* vielsagende Geberde, *f.*
burlesk, **burlesque**, bĕr-lĕsk', *a.* burlesk, possierlich. —, *s.* Burleske, *n.* —, *v. a.* travestieren. ‖—er, —r, *s.* Travestierer, *m.*
burletta, bĕr-lĕt'-tă, *s.* komische Oper; musikalische Unterhaltung, *f.*
burliness, bĕr'-lĭ-nĕs, *s.* Größe, Dickleibigkeit, *f*; (n. u.) Getöse, *n.*, Lärm, *m.* [eifen, *n.*
burling-iron, bĕr'-lĭng-ī'-ĕrn, *s.* Pflückburly, bĕr'-lĭ, *a.* dickleibig, aufgedunsen; (n. u.) tosend.
bur-marigold, bĕr'-măr'-ĭ-gōld, *s.* (Bot.) dreiteilige Zweizahn, *m.*
burn, bĕrn, *v. a. ir.* verbrennen; brennen (z. B. clay, limestone); durch Brennen reinigen; in Brand stecken;

versengen; (Speisen) anbrennen; b. (mit glühendem Eisen); große Hitze verursachen; heiß, glühend machen (Wein ꝛc.). To ~ one's boats *fig.* die Schiffe hinter sich b. To ~ a bowl (im Bocciaspiel) eine Kugel zufällig verrücken. To ~ one's fingers sich die Finger b. (auch *fig.*). To ~ the candle at both ends sinnlos vergeuden. To ~ to ashes, to ~ down niederbrennen. To ~ daylight noch bei Tageslicht Licht b.; die Zeit vergeuden. To ~ the ken um die Zeche prellen. To ~ up aufbrennen, verzehren. ~, *v. n.* b. (with vor); b.; glühen, feuern (z. B. vom Gesicht). 'I ~' (im Suchen u. Versteckenspielen) „es brennt". To ~ out *(pers.)* abbrennen. To ~ up b. ‖ ~, *s.* Brandwunde, *f*; (*T.* Bot.) Brand, *m*; Ziegelbrennen, *n.* 2. (schott.) Bach, *m.* ‖ **-able**, *a.* (l. u.) verbrennlich. ‖ **-er**, *s.* Verbrenner; Brenner (an Lampen); Gasbrenner, *m.* ſKneife, *f.*

burnacle, bĕrn'-ăkl, *s. T.* Bremse,

burnet, bĕr'-nĕt, *s.* gemeine Becherblume, *f.* ~-moth Blutfleck, *m* (ein Dämmerungsfalter). ~-saxifrage gemeine Bibernell, *f.*

burnettize, —'-ĭz, *v. a.* Holz ꝛc. mit Chlorzink imprägnieren.

burning, *a.* brennend, heiß, glühend. ~ bush der brennende Dornbusch (der Bibel); (Bot.) brennender D. *(Evonymus atropurpureus).* ~ scent frische Spur (des Wildes), *f.* ~ topic *fig.* brennende Frage, *f.* ~, *s.* Brennen; Verbrennen, *n*; Brand, *m*; *fig.* Hitze; Feuersbrunst, *f*; Seeleuchten, *n.* To smell of ~ angebrannt riechen. ~-coal glühende Kohle, *f.* ~-glass Brennglas, *n*; Brennspiegel, *m.* ~-house (*T.* Min.) (Zinn-)Röstofen, *m.* ~-mirror ſ. ~-glass. ſschmied, *m.*

burnewin, bür'-nē-wĭn, *s.* (schott.) Grobschmied, *m.*

burnie, bür'-nĭ, *s.* (schott.) Bach, *m.*

burnish, bĕr'-nĭsh, *v. a.* polieren, glätten. ~, *v. n.* (n. u.) glänzend werden. ~, *s.* Glanz, *m*; Gebräunte, *n.* —(ed) gilding Vergoldung *f* mit Blattgold. ‖ **-er**, *s.* Polierer; Polierstahl; Glättzahn, *m.* ‖ **-ing-stick** Glätthölzl, *n*, Polierstahl, *m.* **—ing-stone** Brunierstein, *m.*

burnoose, burnous, bĕr'-nōs, *s.* Burnus (weiße arab. Wollmantel mit Kapuze); burnusartige Damenmantel, *m.* ſan einem Bache.

burnside, bĕrn'-sīd, *s.* (schott.) Land *n*

burnt, bĕrnt, *p. p.* von to **burn.** ~, *a.* ausgeschmolzen (Gold, Silber). ~-offering, ~-sacrifice Brandopfer, *n.* ~ smell (taste) Brandopfer (=Geschmack), *m.* ~ wine Glühwein, *m.*

burn-the-wind ſ. **burnewin.**

bur-parsley, bĕr'-pärs-lĭ, *s.* mohrrübenblättrige Haftdolde, *f.*

burr, bĕr, *s.* Ohrläppchen, *n*; derglaste Ziegel; (*T.* Politik) blinde Anhänger; (*T.* Naut.) Hof um den Mond, *m. Cf.* **bur.** ~-cutter, ~-nipper Kugelmeißzange, *f.* ~-oak (Am.) Art Eiche *(Quercus macrocarpa)*, *f.* ~-pump Schlagpumpe, *f.* ~-reed ästige Igelkolbe, *f.* ~-stone Mühlsteinquarz; unbehauene Mühlstein, *m.*

burras-pipe, bür'-ăs-pīp, *s.* (*T.* Pharm.) Gefäß *n* zur Aufbewahrung ätzender Stoffe.

burrel, bür'-ĕl, *s.* graue Butterbirne, *f.* ~-fly Bremse, *f.* ~-shot Kartätsche, *f.*

burrock, bür'-ŏk, *s.* Fischwehr, *n.*

burrow, bür'-rō, *s.* (Kaninchen-)Höhle; (*T.* Bergw.) Halde, *f*; (n. u.) Hünengrab, *n.* ~, *v. a.* Höhlen, Löcher in die Erde graben. ~, *v. n.* in Erdhöhlen wohnen; sich verkriechen. ‖ ~-duck ſ. sheldrake. ‖ —ing-owl Minierеule, *f.*

bursar, bĕr'-sĕr, *s.* Seckelmeister; Rentmeister; Stipendiat, *m.* ‖ **-ship**, *s.* Seckelmeisteramt, *n.* ‖ **-y**, *s.* Schatzamt; Stipendium, *n.* ſ*f.*

burse, bĕrs, *s.* Börse, Kaufmannsbörse,

bursh, bo͝orsh, *s.* (*pl.* **—en**) deutsche Studentin, *m.*

burst, bĕrst, *v. n. ir.* bersten, platzen, (zer)springen (mit with; vor); explodieren; (v. Flüssigkeiten) hervorschießen. ~, *v. a. ir.* (auf)sprengen. To ~ away *(pers.)* davonstürmen; (v. Wild) flüchtig werden. To ~ forth (v. Blüten, Wunden) aufbrechen. To ~ from plötzlich hervorkommen; davonrennen; sich losreißen (aus, von). To ~ into leaves Knospen bekommen. To ~ into tears in Thränen ausbrechen. To ~ up explodieren; zusammenbrechen (Börsenkrach). To ~ upon losstürzen auf. To ~ upon the wing aufstliegen. To ~ with ſ. o. ~, *s.* Krach; Riß, Bruch; Ausbruch; (von the orchestra) Einsatz, *m*; weitgedehnte Landschaft, *f*; schnelle Ritt (durch die Ebene), *m*; (Wassersport) schnelle, kurze Fahrt, *f.* ~ of thunder Donnerschlag, *m.* ‖ **-ed**, *a. fig. (Sl.)* abgebrannt. ‖ **-, ‖-en**, *p. & a.* (n. u.) mit einem Bruch behaftet. ‖ **-enness**, *s.* (n. u.) Gebrochensein, *n*; Bruch, *m.* ‖ **-er**, *s.* Zerbrecher; Börsenkrach, *m.* He came all in a —er *(fam.)* er kam in fürchterlicher Aufregung und Eile. We went in for a reg'ler —er *vulg.* wir amüsierten uns höllisch. ‖ **-ing**, *s.* Platzen ꝛc., *n*; Durchbruch, *m.* —ing of the clouds Wolkenbruch, *m.* —ing-charge Sprengladung (der Hohlgeschosse); (*T.* Min.) Ausstoßladung, *f.*

burstwort, —'-wĕrt, *s.* kahle Bruchkraut, *n.* ſStückfaß, *n.*

burt, bĕrt, *s.* (Fisch) Steinbutt, *m*;

burthen, bĕr'-THn, *s.* ſ. **burden.**

bur . . ., in Zuſſ. ~-thistle, *s.* lanzettblättrige Kratzdistel, *f.* ~-weed, *s.* gemeine Spitzklette, *f.*

burton, bĕr'-tŭn, *s.* (*T.* Naut.) Talje, *f.*

bury, bĕr'-ĭ, *v. a.* begraben (auch *fig.*); vergraben; verbergen. To ~ a moll *(Sl.)* seine Liebste sitzen lassen. To ~ the hatchet (tomahawk) (bei den nordamer. Indianern) Frieden schließen. ~, *s.* 1. Art Butterbirne, *f.* 2. Haufen Rüben ꝛc. 3. (n. u.) = **burrow.** ‖ **-ing**, *s.* Begräbnis, *n.* **—ing-beetle** Totengräber *(Necrophorus vespillo)*; dunkle Aaskäfer, *m (Silpha obscura).* —ing-ground, —ing-place Grabstätte, *f.*

bus, bŭs, *s.* 1. ſ. **omnibus.** 2. *(Sl.)* biz Spiel (des Schauspielers), *n.* ~, *v. n.* to ~ it mit dem Omnibus fahren.

busby, bŭz'-bĭ, *s.* Husarenmütze, *f.* Kalpak, *m.*

bush, bo͝osh, *s.* 1. Busch, Strauch, *m*; Gebüsch, *n*; Kranz (als Wein- od. Bierzeichen); Fuchsschwanz, *m*; Rute (zur Züchtigung), *f.* 2. Nabenring, *m*; Nabenbüchse, *f*; (Am.) Fingerhut, *m.* Good wine needs no ~ *(prov.)* das Gute empfiehlt sich selbst. To beat about the ~ *fig.* auf den B. klopfen. ~, *v. a.* 1. mit Büschen bepflanzen. 2. mit einer Nabenbüchse versehen. ~, *v. n.* buschig werden. ~-bean (Am.) Stengelbohne, *f.* ~-buck Kap-Antilope, *f.* ~-draining Art rohe Drainage auf Moorboden. ~-farming Landwirtschaftsbetrieb *m* (in den Wildnissen Australiens). ~-fighter Wilder, der aus dem Dickicht hervor kämpft. ~-hammer Aushohleisen, *n.* ~-harrow Buschegge, *f.* ‖ **-iness**, *s.* Buschige, *n.* ‖ **-ment**, *s.* (n. u.) Gebüsch, *n*; Hinterhalt, *m.* —men, *pl.* Buschmänner, *pl.* —ranger Buschklepper (in Australien), *m.* ~-whacker grobe Bauer; durch Wälder Reisende, *m*; (Am.) Gebüschschneidemaschine, *f.* ~-whacking Guerillakrieg, *m*; (Am.) Reisen durch Wälder; Fortziehen des Bootes mit Hilfe der Büsche am Ufer, *n.*

bushel, bo͝osh'-ĕl, *s.* 1. Scheffel (in Engl. 8 Gallonen; als Kohlenmaß 42 kg.) *m*; *fig.* reichliche Menge. 2. Nabenbüchse, *f.* ~, *v. n.* (Am.) Kleider flicken. ‖ **-age**, *s.* Scheffelgeld, *n.* ~-iron Brucheisen, *n.* ‖ **-er**, ~-man (Am.) Schneidergehilfe, *m.* ſwerk, *n*

bushwood, bo͝osh'-wo͝od, *s.* Strauchwerk, *n*

bushy, —'ĭ, *n.* gebüschig; buschicht, dicht. ſschäftigt (mit)

busied, bĭz'-ĭd, *a.* (with, upon, in) be

busiless, bĭz'-ĭ-lĕs, *a.* unbeschäftigt, müßig.

business, bĭz'-nĕs, *s.* (als Abstraktum ohne *pl.*, doch **—es** als Gattungsnamen) Geschäft, *n* (Erfahrung u. prakt. Kenntnisse erfordernd: *cf.* **trade, profession**); Angelegenheit, Sache (persönl. Aufmerksamkeit erregend: *cf.* **affair, trade**); Pflicht, Aufgabe *f* (selbstübernommene); Regisseurthätigkeit, *f*; „Spiel" (des Schauspielers), *n.* ~ is — *(prov.)* In Geldsachen hört die Gemütlichkeit auf. ~ before pleasure, ~ first, pleasure afterwards erst das Geschäft, dann das Vergnügen. How is ~? Wie gehen die Geschäfte? I will make it my ~ ich will mir die Sache angelegen sein lassen. Mind your own ~! Kümmern Sie sich um Ihre eigenen Angelegenheiten! To do the ~ for a man, to do one's ~ einen zu Grunde richten; einen um bringen. You have no ~ (to be) here Sie haben (Du hast) hier nichts zu suchen! What ~ had he to . . . wo brauchte er . . . What ~ is that of yours? was geht das Sie (Dich) an? ~, *a.* Geschäfts . . ., Handels . . . (z. B. ~ hours, ~ habits, ~ men). ‖ ~-card Geschäftsempfehlungskarte, *f.* ~-like geschäftsmäßig; pünktlich; praktisch. ~ preoccupation Zerstreutheit *f* in Folge von Geschäften.

busk, bŭsk, *s.* Fischbein, *n.* Stahlstab (im Mieder), *m*; (schott.) Kleidung, *f.* ‖ **-ed**, *a.* Fischbein im Mieder tragend; geschnürt. ~, *v. a.* fertig machen, anziehen. ~, *v. n.* 1. sich herumtreiben, hausieren (mit fertigen Waren). 2. *vulg.* in den Kneipen für Geld singen. 3. (*T.* Naut.) kreuzen. 4. (n. u.) gehen (nach).

busket, bŭs'-kĕt, *s.* Lustwäldchen, *n*

buskin, bŭs'-kĭn, *s.* Art geschnürter Halbstiefel; Kothurn, *m*; *fig.* Trauerspiel, *n.* ‖ **-ed**, *a.* in Halbstiefeln. *fig.* hochtrabend.

busky, bŭs'-kĭ, *a.* (n. u.) ſ. **bushy.**

buss, bŭs, *s.* 1. *(fam.)* Kuß, *m.* 2. Heringsboot, *n.* 3. ſ. **bus.** 4. (schott.) = **bush.** ~, *v. a.* küssen.

bust, bŭst, *s.* Brustbild, *n*, Büste, *f*; weibliche Busen, *m*; Brandwunde, *f* (Am.) Zusammenbruch, *m*, Mißlingen *n*; Lustbarkeit, *f*, Juz, *m.* ~, *v. n* (Am.) fallieren. ‖ ~-head (*T.* Naut.) Galion mit Brustbild, *f.*

bust *vulg.* für **burst.** [*f*

bustard, bŭs'-tĕrd, *s.* (Vogel) Trappe

buster, bŭs'-tĕr, *s. (Sl.)* kleine Laib Brot; (Am.) Polterer, *m*; etwas Kolossales; Scherz, *m.* Southerly ~ starker Wind, der gemäßigte Temperatur nach heißen Winden bringt (in Australien), *m.*

bustle, bŭs'-l, *s.* Lärm, *m*, Getöse; *fig* Aufsehen, *n*; Auflauf, *m.* 2. „Tournüre", *f* (cul de Paris); *(Sl.)* Geld, *n.* ~, *v. n.* (about) geschäftig sein, sich tummeln. To ~ off raschen Abschied haben. ~, *v. a. vulg.* reizen, ärgern. ‖ **-r**, *s.* unruhige, geschäftige Mensch, *m.*

bustling, *p. a.* rührig; lärmend.

busto, bŭs'-tō, *s.* Büste; Statue, *f.*

bustuary, bŭs'-tŭ-ĕr-ĭ, *s.* Mordbrenner, Brandstifter, *m.*

busy, bĭz'-ĭ, *a.* (with, about) beschäftigt; geschäftig; rührig; (at) eifrig zudringlich, sich in fremde Angele-

genheitenmischend. Are you ~? Haben Sie viel zu thun? ~, v. a. beschäftigen. ‖-body, s. Zudringliche; Vielgeschäftige, m. ‖-bodyism, s. gewohnheitsmäßige Beschäftigung f mit vielen Dingen. ‖ ~-brain Projektmacher, m. ~-sack Reisesack, m.

but, bŭt, c. aber; sondern; (vor einem Kasussatze, wo besser that steht) daß (I cannot deny ~ that I have an interest etc.). I cannot ~ ich kann nicht umhin zu . . .; (mit folg. Inf. ohne to) ich muß. Statt if not, whether not, that not etc. bei fragendem ob. bernein. Hauptsatz (I never sit there ~ I think of you ohne daß ich . . .). Statt Relativpron. mit Negation: What scholar ~ (= who not) has read Horace? ~, prep. außer, nur nicht (I can forgive him all ~ his treachery); als, außer (who should enter the room ~ Charles?) All ~ unknown fast ganz unbekannt. ~, adv. nur (my house consists of ~ one story). ~ for ohne; wenn nicht. ~ for the . . . in betreff . . . ~ that wenn nicht; ob nicht. ~ then aber freilich. ~ what als daß für ~ that). ~ yet dessenungeachtet. Not ~ what I think him innocent doch halt' ich ihn sicher für unschuldig.

but s. **butt.**

but, s. (schott.) Küche (eines Hauses mit nur einem Zimmer), f.

butch, bŏŏch, v. a. schlachten, töten.

butcher, bŏŏch'-ĕr, s. Metzger, Fleischer; fig. blutgierige Mensch, Wüterich, m. ~, v. a. schlachten; metzeln. ‖ ~-bird (Vogel) Neuntöter, m (Lanius). Greater ~-~ große Würger, m. ~-row Fleischbänke, pl. —'s-broom (Bot.) Mäusedorn, m. —'s-meat frische Fleisch (des Schlächters), n. —'s prickwood glatte Wegdorn, Faulbaum, m. —'s-sleeves Schonärmel, pl. —'s-steel Wetzstahl, m. ‖-lIness, s. Blutgier, Grausamkeit, f. ‖-ly, a. grausam, mörderisch. ‖-y, s. Fleischerhandwerk; Schlachthaus, n; Metzelei (Wehrloser: cf. carnage); Fleischbank; fig. Schlachtbank, f. It was mere ~-y es war ein bloßes Abschlachten (und keine Schlacht).

butler, bŭt'-lĕr, s. Kellermeister; Tafeldecker; oberste Bediente (in vornehmen Häusern), m. ~, v. n. als K. dienen. ‖-age, s. Weinsteuer, f. ‖-ship, s. Kellermeisteramt, n. —'s-pliers, pl. Korkzange, f.

butment s. **abutment.**

but-shaft, bŭt'-shäft, s. Pfeil, m.

butt, bŭt, s. dicke Ende, n; Grenze; Zielscheibe (auch fig.), f; Ende einer Bohle der äußern Schiffsbekleidung; (Am.) Hintere; Röhrenaufsatz auf dem Spritzenschlauch, m. ~-'s length Büchsenschußweite, f; Schießstand, m; Zielerhäuschen; Kniekissen (beim Beten), n. 2. Stoß (mit dem Kopfe eines Tiers; im Fechten), m. 3. Faß, n. Pipe (126 Gallonen Wein; 108 Bier), f; fig. Bier, n. 4. (Fisch) Flunder, m. Full ~ mit dem Kopfe wider . . . (rennen) ~, v. a. mit dem Kopfe stoßen. ~, v. n. (an eine Grenze) stoßen; (Am.) sich entgegenstellen. ‖kette, f.

butte, bŭt, s. (bes. Am.) Berg, m, Hügel.

butt-end, —'ĕnd, s. dicke Ende, n; Gewehrkolben; Griff (der Angelrute), m; E. (einer Straße; einer Hecke). ~, v. n. mit dem Kolben breinschlagen.

butter, bŭt'-tĕr, s. Butter; fig. Schwäche, f. He looks as if ~ wouldn't melt in his mouth er sieht aus, als ob er kein Wässerchen trüben könnte I gave him a little ~ fam. ich schmierte ihm etwas Honig um den Mund. ~, v. a. mit B. bestreichen; fig. vulg. plump schmeicheln. To ~ the fish im Kartenspiel gewinnen. To ~ over mit glatten Worten berücken, „einseifen". —ed toast geröstetes Brod mit B. ‖ ~-and-eggs pop. Leinkraut, n. ~-beans grüne Bohnen, pl. ~-bird ʃ. rice-bunting. ~-boat Butterguß, m, Saucière, f. ~-bog Butyrit, n, Bogbutter, f. ~-box Butterbüchse, f; Ind. Holländer, m. ~-bump (provinc.) Rohrdommel, f. ~-burr Roßpappel, f. ~-cooler Butterkühler, m. ~-crock Buttertopf (gefüllt etwa ½ Zentner schwer), m. ~-cross Kreuz n in älteren Städten, das den Buttermarkt bezeichnete. ~-cup, ~ flower Butterblume, f. ~-dish Butterdose, f. ~-dock stumpfblättrige Ampfer, m. ~-fingers (Am.) Person mit ungeschickten Händen, f; Mitspieler, der den Ball leicht fallen läßt. ~-fly ʃ. u. ~-forcer Buttersieb, n. ~-jags Hornklee, m. ~-man Butterhändler, m. ~-milk Buttermilch, f. ~-nut graue Walnußbaum, m. ~-pat ʃ. ~-print. ~-pear Schmalzbirne, f. ~-print, ~-stamp Butterform, f. ~-tooth breite Vorderzahn, m. ~-tree Butterbaum; Fulwah, m. ~-tub Butterfaß, n; Buttertute (Muschel), f. ~-weight Übergewicht, n. ~-wife, ~-woman Butterfrau, f. ~-wort Fettkraut, n.

butterfly, —fli, s. Schmetterling; Schmetterlingsbrenner; (Am.) Anknöpfschlips, m. ~-shell (Muschel) Schmetterlingsflügel, m. ~-valve zweiklappige Ventil, n. ~-weed (Am.) Schwalbenwurz, f.

butterine, —în, s. Kunstbutter, f.

butteris, bŭt'-ĕr-ĭs, s. Wirkeisen (der Hufschmiede), n.

buttery, —ĭ, a. butterartig; ungeschickt mit den Händen. ~, s. Speisekammer; Art engl. Studentenkneipe auf der Universität, f. ~-bar Brett n für Bierkrüge auf der Schenkenthür. ~-book Rechnungsbuch n eines Studenten für Zehrungskosten. ~-hatch Schenkenthür (über welche Speisen u. Getränke hinweggereicht werden), f.

buttock, bŭt'-ŏk, s. Hinterteil, n. —s, pl. Hintere, m; (T. Naut.) Billen, Hinterbacken, pl. ~-mail Geldstrafe f für Unzucht an ein geistl. Gericht gezahlt.

button, bŭt'-n, s. Knopf; angestellte Käufer (bei einer Schwindelauktion); (T. Metall.) Regulus, m, Korn, n; (n. u.) Knospe, f. Boy in —s ʃ. buttons. I don't care a ~ mir liegt gar nichts daran. He has not all his —s fam. ihm es ist eine Schraube bei ihm los. He's making —s er ist niedergeschlagen. ‖ ~, v. a. mit Knöpfen versehen; zuknöpfen. ~, v. n. sich z. lassen. ‖ ~-brace Knopfdrehmaschine, f. ~-catcher Schneider (bei Seeleuten), m. ~-holder fig. aufdringliche Erzähler, m. ~-hole Knopfloch, n; an einem K. festhalten u. anzuhören zwingen. ~-hook Knopfzieher, m. ~-mould Knopf ohne Überzug, m. ~-paper Knopfpappe, f. ~-solder gelbe Schlaglot, n. ~-stick Knopfholz, n, Knopfgabel, f. ~-tree Knopfbaum, m, Platane, f. ~-weed Knopfkraut, n. ~-wood Sykomore; Platane, f. ‖-ing up (Am.) Verschweigen (seines Verlustes an der Börse), n.

buttons, —z, s. (scherzh.) kleine Hausdiener (in Livree), aufwartende Knabe; Aufseher (im Arbeitshaus), m.

buttress, bŭt'-trĕs, s. (T. Archit.) Strebepfeiler, m; fig. Stütze, f; (T. Bergw.) Steinkamm, m. ~, v. a. stützen.

butty, bŭt'-tĭ, s. Kohlenförderer; Grubenpächter, m; Mittelsperson, f.

butyraceous, butyrous, bŭ-tĭ-rā'-shŭs, bŭ'-tĭ-rŭs, a. butterartig. ‖n.

butyrate, bŭ'-tĭ-rāt, s. buttersaure Salz,

butyric, bŭ-tĭr'-ĭk, a. ~ acid Buttersäure, f ($C_4H_8O_2$). ‖terstoff, m.

butyrine, bŭ'-tĭr'-în, s. (T. Chem.) Butyrin, n.

buxeous, bŭk'-sĭ-ŭs, a. Buchsbaum . . .

buxom, bŭk'-sŭm, a. gesund u. munter; drall u. munter; (obs.) geschmeidig, folgsam; lüstern, üppig. ‖-ness, s. Flinkheit, f; Mutwille, m, Verliebtheit; (n. u.) Folgsamkeit, f.

buy, bĭ, v. a. ir. (of, from) kaufen (nüchtern, geschäftsmäßig: cf. purchase); fig. erkaufen; (one) bestechen. To ~ and sell handeln. ~, v. n. ir. handeln, einen Handel schließen, kaufen. To ~ in zurückkaufen. To ~ into sich einkaufen. To ~ off loskaufen; bestechen; jn. dafür bezahlen, daß er Gewisses unterlasse; absinden. To ~ one off from durch Bestechung losmachen von. To ~ out loskaufen; auskaufen (jn.), jn. ausbezahlen, jo daß er austritt. He could ~ me out and out fam. er hat viel mehr Geld als ich. To ~ over durch Bestechung bewegen, in den Dienst der Gegenpartei zu treten. To ~ with kaufen für. ‖-er, s. Käufer, m. —er's option (Am.) Kauf von Börsenpapieren in Zwischenzeiten, m. ‖-ing, s. Kaufen, n, Kauf, m. —ing up Aufkauf, m.

buz, bŭz, v. a. (Sl.) bestehlen. ~! Larifari! ~-bloke, ~-cove, ~-gloak, ~-napper (Sl.) Taschendieb, m.

buzz, bŭz, v. n. summen; murmeln; flüstern; plaudern. ~, v. a. zuflüstern; (auch mit about) ausplaudern. ~, s. Gesumm; Gemurmel, n. ‖-er, s. Ohrenbläser; (Sl.) Taschendieb, m. ‖ ~-mixt derwirrte Geräusch, n. ~-wig Stutzperücke, f.

buzzard, bŭz'-ĕrd, s. Bussard, Mäusefalk; fig. Dummkopf; (Spitzname) Georgier, m. ~, a. sinnlos, dumm. ~-clock (provinc.) s. dor-beetle. ‖-et, s. weiße Bussard, m.

B. V. = Blessed Virgin.

by, bi, prp. 1. (räumlich). 1. bei, an (in der Nähe, im Bereich von): He was ever ~ her side (gleichsam „um sie her"). They sat ~ the window (d. h. irgendwo beim Fenster). Dora bid her face ~ Mary . . . an Mariens Brust. ~ me bei mir. 2. zu, über (Bahn, Weg eines Ggstds.): ~ water, ~ land zu Wasser, zu Lande. ~ (the) way of . . ., (z. B. we got there ~ the way of Twickenham auf dem Wege von T., d. h. über T.). ~ way of relish als Leckerbissen. Rein formelhaft: ~ the way (elliptisch): ~ the way nebenbei (gesagt), beiläufig (erwähnt), à propos; in gleichem Sinne: ~ the ~. (~ the way, won't you come to-morrow etc.?) 3. für, nach, in, zu; . . . weise (day ~ day Tag für Tag; step ~ step Schritt für Schritt; ~ little and little nach und nach; drop ~ drop tropfenweise; ~ retail im einzelnen, stückweise; one ~ one einer nach dem andern; insb. mit Pluralen: ~ inches Zoll für Zoll; ~ degrees grad-, stufenweise; ~ snatches in Absätzen; ~ hundreds nach od. zu Hunderten). Bei Maß- u. Zeitbestimmungen mit Artikel: ~ the gallon gallonenweise; a 1000 £; ~ the year aufs Jahr (d. i. Jahr für Jahr, jährlich). ~ the day, ~ the hour tage-, stundenlang (d. h. alle Stunden). ~ myself für mich (allein). To travel ~ o.'s für sich, d. i. allein reisen. ~ themselves für sich (allein). 4. mit (per); bei, an; durch (Mittel, Vehikel etc.): ~ steamboat, ~ private post; to take one ~ the hand, ~ the hair bei der Hand, bei den Haaren fassen (etc.); to call one ~ his name jn. beim Namen rufen; I know him ~ reputation dem Rufe, dem Renommee nach; he knew me ~ my voice . . . an meiner Stimme; to suffer

~ the inadvertency of others durch . . . leiden; they made themselves rumoured about ~ their recklessness sie machten durch . . . von sich reden. ~ the blood of Christ! Bei Christi Blut! ~ my honour! auf Ehre! (= bei meiner Ehre). ~ Jove! beim Jupiter! Bei Multiplikation u. Division: 371 ~ 8 . . . multipliziert mit 8; 716 ~ 4 . . . dividiert durch 4. Ganz abstrakt: ~ means of wodurch, mittels. Mit folg. substantiv. Partizip „indem, wenn" od. mit bloßem Inf.: She only answered ~ beating her hands together sie antwortete bloß damit, daß (indem) sie ꝛc. They would have done better ~ saving their ink . . . wenn sie . . . gespart hätten. To come ~ something zu etwas kommen. II. (zeitlich) ~ day, ~ night, ~ candlelight bei Tage, bei Nacht, bei Kerzenlicht. ~ this time jetzt, nachgerade. ~ tomorrow spätestens morgen. III. (kausal) gemäß, nach, zufolge: ~ our agreement, ~ your desire. What time is it ~ your watch wieviel Uhr ist auf (d. i. nach) Ihrer Uhr? ~ dint, ~ reason, ~ virtue of . . . kraft, vermöge . . . IV. (mit dem Passibum) durch, von: annoyed ~ the matter von der Sache gelangweilt; caused ~ sickness durch Krankheit veranlaßt. V. (Maßverhältnis) um: longer ~ two yards um 2 Meter länger. ‖ ~, *adv.* (l. u.) nahe bei; daneben; weg, fort (z. B. let them lay their helmets ~); (mit Verben der Bewgg.) vorbei: to pass ~, to have gone; (schott.) außer, dazu. ~and~ später, nachher; (falsch) nach und nach; (n. u.) plötzlich; dann; ziemlich bald. (Am.) ~ and large = all in all. × Out ~ draußen.

by, bye, bī, *s.* indirekte Ziel, *n*; Nebenrücksicht, *f*; (Cricket) Ball und Lauf desselben, der weder die Kelle noch den Schläger berührt hat. To steal a ~ einem Ball, der kein ~ ball ist, die Wirkung eines solchen geben. Gone to ~ ~ (Kinderspr.) „in die Baba", zu Bett gegangen. Good ~! ba! adel ~ -bidder (Am.) angestellte Bieter *m* zum Schein. ~ -blow Seitenhieb, *m*; *vulg.* uneheliche Kind, *n*. ~ -business Nebengeschäft; Untergeordnete, *n*. ~ -chop Bastard, *m*. ~ -concernment Nebensache, *f*. ~ -corner Schlupfwinkel, *m*. ~ -country place abgelegene Landstadt, *f*. ~ -court Seitenhof; Straßenwinkel, *m*. ~ -dependence mittelbare Abhängigkeit, *f*; Nebenumstand, *m*. ~ -day beschäftigungslose Tag, *m*. ~ -design Nebenabsicht, *f*. ~ -dish Zwischengericht, *n*. ~ -door Nebenausgang (eines Zimmers), *m*. ~ -drinking Trunk *m* zwischen den Mahlzeiten. ~ -election Parlamentsnachwahl, *f*. ~ -end Nebenzweck, *m*. ~ time unbeschäftigte Zeit, *f*.

bygone, bī'-gōn, *a.* vergangen. ~s vergangene Dinge, *pl.* Let ~s be ~s laßt das Vergangene vergangen sein.

by . . ., in Zuss. ~ -hearth, *s.* Schlackenherd, *m*. ~ -interest, *s.* Privatinteresse, *n*. ~ -job, *s.* Nebenarbeit, *f*. ~ -key, *s.* Nachschlüssel, *m*.

bylander ſ. bilander.

by . . ., in Zuss. ~ -lane, *s.* Nebengäßchen, *n*. ~ -law, *s.* Ortsstatut, *n*. ~ -laws, *pl.* (T. Ges.) Willküren, *pl*. ~ -matter, *s.* Nebensache, *f*. ~ -meter, *s.* Art Kontroleur *m* der Kohlenhändler. ~ -name, *s.* Beiname, Spitzname, *m*. ~ -name (n. u.) mit einem Sp—n belegen. ~ -part, *s.* (T. Theat.) Nebenrolle, *f*. ~ -past, *a.* vergangen. ~ -path, *s.* Nebenweg, *m*. ~ -peep, *v. n.* beiseite sehen. ~ -perquisite, *s.* Nebeneinkommen, *n*. ~ -place, *s.* abgelegene Platz, Seitenwinkel, *m*. ~ -play, *s.* stumme Spiel (des Schauspielers); Gebärdenspiel (des Redners), *n*; Nebenhandlung, *f*; Nebenwerk, *n*. ~ -product Nebenprodukt, *n*. ~ -road, *s.* Nebenweg; Schleichweg, *m*. ~ -room, *s.* (n. u.) Nebenzimmer, *n*. ~ -speech, *s.* Abschweifung in der Rede; gelegentliche Rede, *f*. ~ -spell, *s.* (n. u.) Sprichwort, *n*. ~ -stander, *s.* Zuschauer, *m*; *pl.* Umstehenden, *pl*. ~ -street, *s.* Nebenstraße, Seitengasse, *f*. ~ -talk leise nebenbei geführte Gespräch, *n*. ~ thoroughfare, *s.* größere Nebenstraße, *f*. ~ -town, *s.* (von der Straße) abgelegene Stadt, *f*. ~ -turning, *s.* Nebenweg, *m*. ~ -view, *s.* Nebenabsicht, *f*. ~ -walk, *s.* abgelegene Spaziergang, Nebengang, *m*. ~ -way, *s.* Seitenweg, Umweg, *m*. ~ -west, *adv.* von Westen; nach Westen. ~ -wipe, *s. fig.* Hieb, *m*, Pille, *f*. ~ -word, *s.* (familiäre) Sprichwort, *n*. ~ -work, *s.* (T. Bergw.) Nebengestein, *n*.

byard, bī'-ȧrd, *s.* (T. Bergw.) Brustriemen *m* für Karrenzieher. ſ*m*.

byke, bīk, *s.* (schott.) wilde Bienenstock

byre, bīr, *s.* (schott.) Kuhstall, *m*.

byssine, bĭs'-in, *a.* seiden; seidenartig.

byssolite, bĭs'-ō-lit, *s.* Strahlstein, *m*.

byssus, bĭs'-ŭs, *s.* (bei den Alten) ungemein feine Gewebe, *n*; (T. Zool.) Bart der Muscheltiere; (T. Bot.) Pilzstiel, *m*. ſ*f* (15 £).

byzant, bĭz'-ănt, *s.* antike Goldmünze,

C.

C. The tree 'C's' = croquet, crochet, sequetry.

C. = cent; centigrade; (in Bühnenweisungen) centre; chapter. ſrufen.

ca, kȧw, *v. a.* (schott.) jagen, treiben;

caaing-whale, kȧw'-ĭng-hwāl, *s.* schwarze Delphin, *m*.

caas, kȧwz, *s.* (*Ch.* u. u.) Köcher, *m*.

cab, kăb, *s.* 1. ein hebräisches Maß. 2. Kabriolett, *n*; Droschke, *f*. Fiaker, *m*. ~ taken by the hour D. auf Zeit. ~, *v. n.* (it) *fam.* D. fahren.

cabal, kă-băl', *s.* Geheimbund, *m*; Kabale, *f*, Ränke, *pl*. ‖ ~ism, kăb'-ăl-izm, *s.* ein Teil der kabbalistischen Geheimlehre, *m*. ‖ ~ist, kăb'-ă-lĭst, *s.* Kabbalist, *m*. ‖ ~ist'ic(al), *a.* kabbalistisch; geheimnisvoll. ‖ ~ize, *v. n.* Manier od. Sprache der Kabbalisten nachahmen. ‖ ~ler, *s.* Ränkeschmied, *m*.

caballine, kăb'-ăl-ĭn, *a.* Pferde . . . ~ -aloes Roßaloe, *f*. ~ spring Hippokrene, *f*.

cabaret, kăb'-ă-rȧ, *s.* Schenke, *f*.

cabbage, kăb'-băj, *s.* Kohl; (Schmetterling) Kohlweißling; (n. u.) Kolbenansatz (bei Hirschen ꝛc.), *m*; (bei Schneidern) Reste, Abgänge, *pl*. ~, *v. n.* Köpfe ansetzen; sich aufsaisen (vom Dochte). ~, *v. a.* entwenden, mausen. ‖ ~ -daisy ſ. globe-flower. ~ -headed mit einem Kohlkopf. ~ -lettuce Kopfsalat, *m*. ~ -moth (Schmetterling) Kohleule, *f*. ~ -palm, ~ -tree Kohlpalme; oleanderblättrige Kleinia, *f*. ~ -rose Provenceroſe (bes. große Centifolie), *f*. ~ -wood Hartriegel, *m*. ~ -worm Kohlraupe, *f*.

cabby, kăb'-bĭ, *s.* (*Sl.*) Droschkenkutscher, *m*.

cab-hire, kăb'-hīr, *s.* Droschkentaxe, *f*.

cabin, kăb'-ĭn, *s.* Kabinett, *n*; Kajütte; (Am.) Hütte, *f*. ~ -boy Schiffsjunge, *m*. ~ -cracker Kajüttendieb, *m*. ~ -cracking Einbruch *m* in eine Kajütte. ~ -deck Hauptverdeck, *n*. ‖ ~ed, *a.* zu einer Hütte gehörig. ‖ ~ -gear Möbel, *pl*. ~ -passenger Schiffspassagier *m* erster Klasse.

cabinet, kăb'-ĭn-ĕt, *s.* Kabinett; Beratungszimmer, *n*: Schubladenschrank, *m*. ~ -council Kabinettsrat, *m*. ~ -file Tischlerfeile, *f*. ~ -maker Kunsttischler, *m*. ~ -organ Positiv, *n*. ~ -piano große Pianino, *n*. ~ -picture Kabinettstück, *n*. ~ -piece Schubladenstück, *n*. ~ specimen Kabinettsstück, *n*. ~ -varnish Möbellack, *m*. ~ -ware, ~ -work feine Tischlerarbeit, *f*. ~ -wood feine Holz *n* für Tischler.

cable, kā'-bl, *s.* (T. Naut.) Kabel, Ankertau, *n*; Kabeldepesche, *f*; (T. Archit.) Auskehlung, *f*. His ~ is parted sein Lebensfaden ist durchschnitten. The Atlantic ~ das telegraphische K. zwischen England u. Amerika. To pay out a ~ ein K. abrollen. ~, *v. a.* mit dem A. befestigen; (T. Archit.) verstäben; unterseeisch telegraphieren. ‖ ~ -chain dicke Goldkette, *f*. × ‖ ~d, *a.* mit einem Taue befestigt; (T. Archit.) verstäbt; kanneliert. ſtelegramm, *n*.

cablegram, —grăm, *s.* (Am.) Kabeldepesche . . ., in Zuss. × ~laid, *a.* kabelweise gewickelt. ~ -moulding, *s.* (T. Archit.) Taustab, *m*. —'s length Kabellänge (120 Faden od. Klafter), *f*. ~ -stage, *s.* Kabelgat, *n*.

cablet, kā'-blĕt, *s.* (T. Naut.) Bootstau, *n*.

cabling, kăb'-lĭng, *s.* (T. Archit.) Verstäbung, *f*. ſWindbruch, *m*.

cablish, kăb'-lĭsh, *s.* Gesträuch, *n*;

cabman ſ. cabby.

cabobed, kă-bŏbd', *a.* (T. Her.) abgeschnitten, ohne Hals (von Tierköpfen). ſder ganze Haufen, alle.

caboodle, kă-bō'-dl, *s.* (Am. the whole ~)

caboose, kă-bōs', *s.* Schiffsküche, *f*; (T. Railw.) Hinterwagen eines Lastzugs (für allerlei Personal), *m*.

caboshed, cabossed ſ. **cabobed.**

cabotage, kăb'-ō-tăzh, *s.* Küstenfahren, *n*. ~, *v. a.* Küstenhandel treiben.

cab-rank ſ. **cab-stand.**

cabriole ſ. **capriole.** ſn; Droschke, *f*.

cabriolet, kăb'-rĭ-ō-lĕt, *s.* Kabriolett,

cab-stand, kăb'-ständ, *s.* Droschkenstand, *m*.

caburns, kăb'-ẽrnz, *s.* (T. Naut.) Kabelgarn, *n*; Bekleidung (des Tauwerks), *f*.

cacao. kă-kā'-ō, kă'-kō, *s.* Kakaobaum, *m* (*Theobroma cacao*).

cachalot, kăsh'-ă-lŏt, *s.* Pottfisch, *m*.

cache, kăsh, *s.* (Am.) Erdloch (für Lebensmittel), *n*: Versteck (für Waren), *n*.

cachectic(al), kă-kĕk'-tĭk, *a.* ungesund (v. der Mischung der Säfte).

cachemere, kăsh'-mēr, *s.* Kaschmir, *m*.

cachet, kă-shā', *s.* geheime Staats- od. Verhaftsbefehl, *m*. ſv der Säfte.

cachexy, kă-kĕk'-sĭ, *s.* Verdorbenheit

cachinnation, kăk-ĭn-nā'-shŭn, *s.* (l. u.) laute Gelächter, *n*. ſplauz!

cachunk, kă-chŭnk', *i.* (Am.) plumps!

cacique ſ. **cazique.**

cack, kăk, *v. n. (obs.) vulg.* kacken. ~, *s.* (Am.) Kinderschuh, *m*.

cackerel, kăk'-ẽr-ĕl, *s.* Lazierfisch, *m*.

cackle, kăk'-l, *v. n.* gackern; schnattern

(auch *fig.*); (*T. Naut.*) das Ankertau mit altem Tauwerk umwickeln. ~, *s.* Gegacker; Geschnatter; Geplapper, *n.* ~-tub *(Sl.)* Pult, *n.* ‖-r, *s.* gackernde Huhn, *n*; Schnatterer; Cirkusnarr, *m.*

cackling, käk'-ling, *s.* Gackern, Schnattern, *n.* ~-cove *(Sl.)* Schauspieler, *m.*

cacochymic(al), käk-ō-kim'-ik, *a.* voll verdorbener Säfte, siech.

cacochymy, käk'-ō-kim-i, *s.* ſ. cachexy.

cacodemon, käk-ō-dē'-mŏn, *s.* (l. u.) böse Geist, *m*; Alpdrücken, *n.*

cacodyle ſ. **kakodyle.**

cacoethes, käk-ō-ō'-thēz, *s.* (*T. Med.*) veraltete Geschwür, *n*; *fig.* üble Gewohnheit, *f.*

cacography, käk-ŏg'-rā-fi, *s.* ſchlechte Schreibung, *f.*

cacophony, kā-kŏf'-ō-ni, *s.* (*T. Mus.*) Übelklang, *m*; (*T. Med.*) Stimmveränderung, *f.*

cacotrophic, käk-ō-trŏf'-ik, *a.* ſchlecht nährend.

cacotrophy, käk-kŏt'-rō-fi, *s.* (*T. Med.*) gestörte Ernährung, *f.*

cactaceous, käk-tā'-shŭs, *a.* kaktusartig.

cactine, käk'-tin, *s.* rote Farbstoff *m* von Kaktusfrüchten.

cactus, käk'-tŭs, *s.* (*pl.* —es) Kaktus, *m.*

cacuminate, kā-kū'-min-āt, *v. a.* (n. u.) zuspitzen.

cad, kăd, *s.* *(Sl.)* Omnibuskondukteur (in London); Sänftenträger (in Edinburg); Dienstmann; ordinäre Kerl; (Univers.) Knote, Philister, *m.* ~, *v. n.* niedere Dienste thun.

cadaver, kăd-ā'-vėr, *s.* Leichnam, *m.*

cadaverous, kā-dăv'-ėr-ŭs, *a.* aasig; leichenhaft; totenblaß.

cad-bate, kăd'-bāt, *s.* Larve der Frühlingsfliege; Aasfliege, *f.*

caddice, caddis, kăd'-is, *s.* Larve *f* von ~-fly; Strohwurm, *m.* ~-fly gemeine Frühlings- od. Köcherfliege, *f.*

caddow, kăd'-ō, *s. (provinc.)* Dohle, *f.*

caddy, kăd'-i, *s.* Theebüchse, *f.* ~-spoon Theelöffel, *m.*

cade, kād, *s.* 1. Fäßchen (Heringe ꝛc.), *n.* 2. Schafzecke, *f.* ~, *v. a.* in ein Faß thun.

cade, kād, *a.* zahm, kirre. ~, *v. a.* mit Sanftmut aufziehen; zahm halten.

cadence, kā'-dĕns, *s.* (*T. Mus.*) Kadenz, *f.* Tonfall, *m*; Gleichförmigkeit des Tritts; ſchulgerechte Bewegung eines Pferdes, *f*; (n. u.) Untergang, Fall, *m.* ~, *v. a.* muſikaliſch gleichförmig machen.

cadency, —i, *s.* Abſtammung, *f.*

cadene, kā-dēn', *s.* Art ſchlechter Teppich *m* der Levante.

cadent, kā'-dĕnt, *a.* fallend, herabfallend.

cadenza, kā-dĕn'-zā, *s.* Kadenz, *f.*

cade-oil, kād'-ōyl, *s.* Wacholderöl, *n.*

cadet, kā-dĕt', *s.* Kadett; jüngere, jüngste Sohn; (*T. Mil.*) Freiwillige, Avantageur, *m.* ſs. ſ. caddice-worm.

cadew, cade-worm, kā-dū', kād'-wėrm,

cadism, kād'-izm, *s.* knotige Betragen, *n.*

cadje, kăj, *v. a.* (ſchott.) tragen (eine Laſt); *(Sl.)* ſchlau betteln. ~, *v. n.* (ſchott.) herumſtreifen. ‖-r, *s.* Höker; Butter-, Eier- u. Geflügelhändler; Diener mit dem Jagdfalken; (ſchott.) Landfuhrmann; *(Sl.)* „Knote", *m.*

cadgel, kăj'-l, *v. a.* (Am.) Kreuzſtich nähen.

cadgy, kăj'-i, *a.* (ſchott.) muntwillig, fröhlich; zärtlich.

cadi, kā'-di, *s.* Kadi, türk. Richter, *m.*

cadillac, kā-dil'-lăk, *s.* Art Birnen.

cadlock, kăd'-lŏk, *s.* Senf, *m.* Rough ~ wilde Senf, *m.*

cadmia, kăd'-mi-ā, *s.* Galmei, *m.* ~ of zink (*T. Techn.*) Ofenbruch, *m.*

cadmic, kăd'-mik, *a.* Kadmium . . .

cadmium, kăd'-mi-ŭm, *s.* (*T. Chem.*) Kadmium, *n.* ſfall, *m.*

caduac, *s.* (ſchott.) unerwartete Glücks-

Caducean, kā-dū'-sē-ăn, *a.* den Merkursſtab betreffend.

caduce, kā-dūs', caduceus, kā-dū'-shŭs, *s.* Merkurs Schlangenſtab; Heroldsſtab, *m.* ſfälligkeit *f* des Alters.

caducity, kā-dū'-si-ti, *s.* (l. u.) Hinfallend. ſmorſch.

caduous, kā-dū'-ŭs, *a.* frühzeitig ab-

caduke, kā-dūk', *a. (obs.)* baufällig; **cæcias, sē'-shi-ăs,** *s.* Nordoſtwind, *m.*

cæsalpina, sē-zăl-pīn'-i-ă, *s.* Cäſalpinie, *f* (liefert **Brazil-wood** u. **sappan-wood**).

Cæsar, sē'-zėr, *s.* römiſche Kaiſer; deutſche Kaiſer (des Mittelalters), *m.*

cæsar, —, *v. a.* zu höchſter Macht erheben. ſcäſariſche Herrſchaft, *f.*

Cæsarism, —izm, *s.* Cäſarentum, *n.*

cæsium, sē'-zi-ŭm, *s.* (Metall) Cäſium, *n.*

cæsura, sē'-zū-rā, *s.* (*T. Metr.*) Cäſur, *f.*

cæsural, sē-zū'-răl, *a.* die Cäſur betreffend. ſn.

cafeate, kăf'-ē-āt, *s.* kaffeeſaure Salz,

caffeic, kă-fē'-ik, *a.* ~ acid Kaffeeſäure, *f* ($C_{25}H_{32}O_{17}$).

caffeine, kă-fē'-in, *s.* (*T. Chem.*) Kaffein, Kaffeeſtoff, *m* ($C_8H_{10}N_4O_2$).

caftan, kăf'-tăn, *s.* Kaftan, *m.*

cag, kăg, *s.* Fäßchen, *n.*

cage, kāj, *s.* Vogelbauer, Käfig, *m*; Gerüſt, *n*; (*T. Archit.*) Mantel, *m*; Gerüſt; Gehäuſe (der Mühle), *n*; mikroſkopiſche Glaskapſel, *f*; *(obs.)* leichte Gefängnis, *n.* ~ of a staircase Treppenhaus, *n*; (*T. Bergw.*) Seilkorb (eines Pferdegöpels), *m.* ~, *v. a.* in einen K. einſperren. ~-work durchbrochene Arbeit, *f.* ‖-ling, *s.* Vogel, der in den Bauer gehört.

caggy, käg'-i, *a.* faſſig, nach dem Faſſe ſchmeckend.

cagmag, käg'-măg, *s. vulg.* alte zähe Gänſe, *pl.*; ſchlechte Fleiſch, *n.* ~, *a.* eklig.

cahoot, kā-hōt', *s.* (Am.) Geſellſchaft, Kompagnie, *f.* ~, *v. n.* in Gemeinſchaft handeln.

cahot, kă'-hōt, *s.* (Am.) Schneewand (zur Seite der Straße), *f.*

caic, caique, kāk, kā-ēk', *s.* Galeerenſchaluppe; Saike (Fahrzeug), *f.* ſn.

caillach, kil'-yăch, *s.* (ſchott.) alte Weib,

caiman, kā'-măn, *s.* Kaiman, *m.*

caird, kārd, *s.* (ſchott.) Klempner; Zigeuner, *m.*

cairn, kārn, *s.* zum Andenken oder als Grabmal errichtete kegelförmige Steinhaufen (in Wales u. Schottland), *m.* ‖-ed, *a.* von ſteinernem Gedächtnishügel überragt. ~-gorm pebble Rauchtopas, *m.*

caisson, kās'-sŏn, caissoon, kās-sōn', *s.* Artilleriewagen; Verſenkungskaſten, *m*; (*T. Naut.*) Kameel (zum Lichten der Schiffe); Schiff (zum Verſchluß eines Trockenbocks), *n*; *T.* Krippe (des Pfeilers einer Brücke), *f*; (*T. Archit.*) Feld, *n.* ſkarte; Spielkarte, *f.*

cairt, kārt, *s.* (ſchott.) Karren, *m*; Seecaitliff, kā'-tlif, *s.* Lumpenhund; Schurke; (n. u.) Kriegsgefangene, *m.* ~, *a.* ſchurkiſch; feig. ſput-, Weißbaum, *m.*

cajaput-tree, kăj'-i-pūt-trē, *s.* Kajeputbaum.

cajole, kā-jōl', *v. a.* ſchmeicheln, liebkoſen (hintertückig: *cf.* **coax, fawn**). ‖-r, *s.* Schmeichler, *m.* ‖-ry, *s.* Schmeichelei, *f.*

cake, kāk, *s.* Kuchen, *m*; Kuchenförmige, *n*; Tafel (Schokolade, Wachs), *f*; Stück (Seife), *n*; *(Sl.)* Narr, *m.* ~ and pudding *fig.* Wohlleben, *n.* His ~ is dough *fig.* es hat ihm fehlgeſchlagen. You can't eat your ~ and have it man muß die Folgen bedenken. ~ of coals zuſammengeſinterte Steinkohlen, *pl.* ~, *v. a.* zu einem K. backen. ~, *v. n.* zuſammenbacken oder -kleben; verkruſten. ‖ ~-bread Semmel, *f.* ~-cutter Teigſtecher, *m.* ~-ice erſte Eis, *n.* ~-urchin ſ. sea-urchin. ~-room Zimmer *n* für leichte Erfriſchungen im Theater. ~-woman Kuchenverkäuferin, *f.*

cakey-pannum-fencer, käk'-i-păn-nŭm-fĕns-ėr, *s.* *(Sl.)* Straßenverkäufer von Paſteten, *m.*

cakile, käk'-i-lē, *s.* Meerſenf, *m.*

caking coal, käk'-ing-kōl, *s.* Backkohle, Fettkohle, *f.*

cal, kăl, *s.* *T.* Wolframmetall, *n.*

calabarbean, käl-ă-bär'-bēn, *s.* Art afrikan. kidney-bean *(Physostigma venenosum).*

calabash, käl'-ă-băsh, *s.* Flaſchenkürbis, *m.* ~ -tree Kalabaſſenbaum, *m.*

calaboose, käl'-ă-bōs, *s.* (Am.) Haus, wo Sklaven gegeißelt werden; Gefängnis, *n.* ~, *v. a.* einſperren.

calade, kā-lād', *s.* Abhang (in der Reitſchule), *m.*

calaite, kā-lā'-it, *s.* ſ. turquoise.

calamanco, kăl-ă-măng'-kō, *s.* Kalmank (wollene Zeug), *m.*

calamar, kăl'-ă-mär, calamary, kăl'-ă-mā-ri, *s.* Kalmar, *m* (*Loligo vulgaris*).

calambac, kăl'-ăm-băk, *s.* Kalambakholz, *n.* ſBot.) Stengel treibend.

calamiferous, kăl-ă-mif'-ėr-ŭs, *a.* (*T.*

calamine, kăl'-ă-min, *s.* Galmei, *m.*

calamint, kăl'-ă-mint, *s.* (*T. Bot.*) Bergminze, *f.* ſkräuſeln.

calamistrate, kăl-ă-mis'-trāt, *v. a.* (n. u)

calamistration, kăl-ă-mis-trā'-shŭn, *s.* (n. u.) Haarkräuſeln, *n.*

calamite, kăl'-ă-mit, *s.* (*T. Min.*) ſpargelgrüne Grammatit (Hornblendenart), *m.*

calamitous, kă-lăm'-i-tŭs, *a.* elend, traurig, trübſelig; *(pers.)* unglücklich. ‖-ness, Elend, *n.* Trübſal, *f.* Jammer, *m.*

calamity, kă-lăm'-i-ti, *s.* (große, meiſt allg., elementare) Unglück, Elend, *n.*

calamus, kăl'-ă-mŭs, *s.* gemeiner Kalmus; Stengel von Stein-Rotang, *m* (*Calamus Rotang*); (bibl.) wohlriechende Binſe, *f.* Kamelhen, *n.*

calandra, kă-lăn'-drā, ſchwarze Kornwurm, *m*; Kalanderlerche, *f.*

calash, kă-lăsh', *s.* Kalesche; (Am.) Kopfbedeckung für Frauen, *f.* ~-top Lederſpannbach einer K., *n.* ſofen, *m.*

calcar, kăl'-kär, *s.* (*T. Chem.*) Kalziniercalcareous, kăl-kā'-ri-ŭs, *a.* kalkartig; kalkhaltig. ~ earth Kalkerde, *f.* ~ fur (*T. Techn.*) Pfannenſtein, *m.* ~ plants Pflanzen, die auf Kalkboden wachſen. ~ rock Kalkſtein, *m.* ſſchuft.

calceated, kăl'-si-āt-ĕd, *a.* (n. u.) be-

calcedon, kăl'-sē-dŏn, *s.* falſche Aber *f* in einem Edelſtein.

calcedony ſ. **chalcedony.**

calcic, kăl'-sik, *a.* Kalk . . .; Calcium . . .

calciferous, kăl-sif'-ėr-ŭs, *a.* kalkhaltig.

calcigenous, kăl-sij'-ē-nŭs, *a.* (*T.* Chem.) kalkerzeugend. ſoxydierbar.

calcinable, kăl-sin'-ă-bl, *a.* verkalkbar;

calcinate, kăl'-si-nāt, *v. a.* ſ. to calcine.

calcination, kăl-si-nā'-shŭn, *s.* Brennen (des Kalks); (*T.* Chem.) Glühen (Kalzinieren), *n*; Oxydation, *f.* ~-pot Tiegel für Knochenaſche, *m.*

calcinatory, kăl-sin'-ă-tėr-i, *s.* Kalziniertiegel, *m.*

calcine, kăl-sin', *v. a.* glühen (kalzinieren); durch Hitze in Kalkpulver verwandeln; (*T.* Metall.) röſten; *(obs.)* ein Metall oxydieren. ~, *v. n.* durch Einwirkung von Hitze kalkartig pulverig zerfallen. —d, *p.* kalziniert. —d iron Eiſenkalk, *m.* ‖-r, *s.* Verkalkofen, *m.*

calcite, kăl'-sit, *s.* Kalcit, Kalkſpat, *m.*

calcitrate, kăl'-si-trāt, *v. a.* (n. u.) ſ. to kick.

calcium, kăl'-si-ŭm, *s.* Calcium (metalliſche Baſis des Kalkes), *n.* ~-light Drummondſche Licht, *n.* ~-soap Kalkſeife, *f.* ſetc.

calcographer etc. ſ. **chalcographer**

calculable, kăl'-kŭ-lă-bl, *a.* berechenbar.

calculary, kăl'-kŭ-lėr-i, *s.* ſteinige Knoten *m* in Birnen. ~, *a.* (*T. Med.*) die Steinkrankheit betreffend.

calculate, kăl'-kŭ-lāt, *v. a.* berechnen (auch *fig.*). ~, *v. n.* rechnen; (Am.) denken, meinen; beabsichtigen. ‖-d, *a.* geeignet, beschaffen.
calculating machine, kăl'-kŭ-lāt-ĭng-mă-shēn, *s.* Rechenmaschine, *f.*
calculation, kăl-kŭ-lā'-shŭn, *s.* Rechenkunst; Berechnung (auch *fig.*); Rechnung, *f*; Kostenanschlag, *m.*
calculative, kăl'-kŭ-lāt-ĭv, *a.* zum Rechnen gehörig; berechnend.
calculator, kăl'-kŭ-lāt-ŏr, *s.* Rechner, *m.* ‖-y, *a.* zum Rechnen gehörig.
calcule, kăl'-kŭl, *s.* (n. u.) Berechnung, *f.*
calculous, kăl'-kŭ-lŭs, *a.* steinartig; griesig; steinkrank.
calculus, kăl'-kŭ-lŭs, *s.* (*pl.* **calculi**) Blasenstein, *m*; Rechnungsmethode, *f.*
caldrife, kāwld'-rĭf, *a.* (schott.) frostig.
caldron, kāwl'-drŏn, *s.* große Kessel, *m.*
calecannon, kăl-kăn'-nŭn, *s.* irische gepfefferte Gemüsebrei, *m.*
Caledonian, kăl-ĭ-dō'-nĭ-ăn, *a.* ſ. Cig. ~ locks rote Locken, *pl.*
calefacient, kăl-ĕ-fā'-shĭ-ĕnt, *a.* erwärmend; erhitzend (wie Pfeffer, Senf 2c.).
calefaction, kăl-ĕ-fāk'-shŭn, *s.* Erhitzung, Erwärmung (insb. wissenſchaftl. Art), *f.*
calefactive, kăl-ĕ-fāk'-tĭv. **calefactory,** kăl-ĕ-fāk'-tĕr-ĭ, *a.* erhitzend, erwärmend. ſofen, *m.*
calefactor, kăl-ĕ-fāk'-tĕr, *s.* kleine Kochcalefy, kăl'-ĕ-fī, *v. a.* erhitzen, erwärmen. ~, *v. n.* (n. u.) warm werden, ſich erhitzen.
calendar, kăl'-ĕn-dĕr, *s.* Kalender (als Teil des almanac, mit aſtronom., ſtatiſtiſchen, kirchl. Daten), *m.* ×~ of a court Verzeichnis *n* der bei einem Gerichtshofe anhängigen Prozeſſe. ~, *v. a.* in den K. aufnehmen; regiſtrieren. ‖ ~-clock Uhr *f* mit K.
calender, —, *s.* 1. Tuchpreſſe, Warmpreſſe, *f.* 2. Art Derwiſch (in Perſien, in der Türkei 2c.), *m.* ~, *v. a.* (Tuch 2c.) warm preſſen.
Calends, kăl'-ĕndz, *s. pl.* Kalenden, *pl.* The Greek ~ Nimmermehrstag, *m.*
calenture, kăl'-ĕn-tūr, *s.* hitzige Seefieber, *n.* ſHitze, *f.*
calescence, kă-lĕs'-ĕns, *s.* zunehmende
calf, kăf, *s.* 1. (*pl.* **calves**) Kalb, *n*; *fig.* Einfaltspinſel, Tölpel, *m*; kleine Inſelchen (bei größeren), *n*; Eismaſſe (vom untern Teile eines Eisbergs ſich ablöſend), *f.* In ~ (v. Kühen) trächtig; in Kalbleder gebunden. Calves' heads, *pl.* Symbol der bitterſten Königsfeindſchaft. The calves of the lips (bibl.) Gebete und Dankſagungen, *pl.* 2. (*pl.* —s) Wade, *f.* ~-clingers, *pl.* eng anliegende Beinkleider, Wadenkneifer, *pl.* ~-skin Kalbfell, Kalbleder, *n*; Kalbsledereinband, *m.* ~-time *fig.* fröhliche, alberne Jugendzeit, *f.* ~-ward Kälberhürde, *f.*
caliber, kăl'-ĭ-bĕr, *s.* Kaliber, *n.* Durchmeſſer, *m*; Schlichtzange (der Gerber); Schnabelzange, *f.* ~-compasses, *pl.* Taſterzirkel, *m.* ~-rule (*T.* Artill.) Kaliberſtock, *m.* ‖-ed, *a.* mit dem Taſterzirkel gemeſſen.
calibogus, kă-lĭ-bō'-gŭs, *s.* (Am.) Rum (*m*) und Fichtenſproſſenbier, *n.*
calibre, kă-lē'-bĕr, *s.* Beſchaffenheit, Art, *f.* Schlag, Charakter, *m.*
caliburn, kăl'-ĭ-bĕrn, *s.* König Arthurs Schwert, *n.*
calice, kăl'-ĭs, *s.* Abendmahlskelch, *m*; (*T.* Zool.) Scheide (des Polypen), *f.*
calico, kăl'-ĭ-kō, *s.* Zitz, (farbige) Kattun, *m.* ‖ ~, *a.* (*Cant*) dünn. ~-printer Kattundrucker, *m.* ſkelchförmig.
calicular, kă-lĭk'-ŭ-lĕr, *a.* (*T.* Bot.)
calid, kăl'-ĭd, *a.* (n. u.) heiß, warm. ‖-ity, kă-lĭd'-ĭ-tĭ, *s.* Hitze, *f.* ſröhre, *f.*
caliduct, kăl'-ĭ-dŭkt, *s.* Wärmeleitungs-
calif, kā'-lĭf, *s.* Kalif, *m.* ‖-ate, *s.* Kalifat, *n.*
caligation, kăl-ĭ-gā'-shŭn, *s.* Dunkelheit, *f*; (*T.* Anat.) Fleck *m* auf der Hornhaut.
caliginous, kă-lĭj'-ĭ-nŭs, *a.* dunkel, düſter, finſter. ‖-ness, *s.* Dunkelheit, Finſternis, *f.* ſdes *f* Geſichts.
caligo, kă-lī'-gō, *s.* (*T.* Med.) Trübung
caligrapher etc. ſ. **calligrapher etc.**
calin, kă'-lĭn, *s.* chineſiſche Bleiinn, *n.*
calipash, kăl'-ĭ-păsh, *s.* grüne Fett *n* der oberen Schildkrötenſchale.
calipee, kăl'-ĭ-pē, *s.* gelbe Fett *n* der untern Schildkrötenſchale, *f.*
caliper ſ. **caliber.**
caliph etc. ſ. **calif etc.**
callisthenic ſ. **callisthenic.** ſbüchſe, *f.*
caliver, kăl'-ĭ-vĕr, *s.* (n. u.) Hakenbüchſe
calix ſ. **calyx.**
calk, kāwk, *v. a.* 1. kalfatern. 2. durchzeichnen. 3. mit Eisſpitzen 2c. verſehen. ‖-er, *s.* Kalfaterer, *m.*
calkin, kāwk'-ĭn, *s.* Eisſpitze, *f*; Stollen (an den Hufeiſen der Pferde), *m.*
calking, kāwk'-ĭng, *s.* 1. Durchzeichnen, Pauſen. 2. Kalfatern, *n.* ~-iron Kalfateiſen, *n.* ~-mallet Beilhammer, *m.*
call, kāwl, *v. a.* rufen; herbeirufen, kommen laſſen; wecken (des Morgens); verſammeln; einladen; ausrufen; (be)nennen (dem Charakter nach, z. B. —ed the Conqueror); bibl. berufen; heimſuchen; warnen; *fig.* ſammeln. To ~ a whole street eine ganze Straße abbetteln. ~, *v. n.* rufen; locken (von Tieren); ſchreien; krähen; (vom Kuckuck) rufen; (*T.* Hunt.) anſchlagen; (v. Schiffen, Bahnzügen) anlegen, halten; *(Cant)* an den Thüren betteln. How far do you ~ it from . . . to . . . ? Wie weit ſagen Sie, daß es von . . . nach . . . iſt? What do you ~ you? Wie iſt Ihr Name? Wie heißen Sie? If . . . ~ me cut *(obs.)* wenn . . . , ſo will ich Matz heißen! To ~ one names in. ſchimpfen. To ~ after nachrufen, nachſchreien. To ~ at (a house etc.) (an einem Orte) einſprechen; (bei einem) vorſprechen, vorkommen. To ~ back zurückrufen; widerrufen. To ~ for fordern; fragen nach; abholen; ſchreien (um, nach). To be left till —ed for (von Briefen, Packeten) poſtlagernd. To ~ forth herausrufen; aufbieten, in Bewegung ſetzen. To ~ in hereinrufen; einkaſſieren; fündigen (Geld); zuſammenberufen; einladen; einziehen (eine Geldſorte 2c.); als Rechtsbeiſtand zuziehen. To ~ in question in Frage ſtellen. To ~ off abrufen; abhalten, abbringen (von). To ~ on aufforderu; mahnen (zu bezahlen); (a person) einen kurzen Beſuch machen (bei). To ~ out herausrufen; herausfordern; aufbieten (zum Militärdienſte); ausrücken laſſen; ausrufen. To ~ out of abeyance wieder in Wirkſamkeit ſetzen, ins Leben rufen. To ~ one out of one's name nicht beim richtigen Namen nennen. To ~ over verleſen (Namen, die Schüler). To ~ one to one's character ſich von jm. ein Sittenzeugnis erbitten. To ~ to mind (einen ob. ſich) erinnern. To ~ to witness zum Zeugen anrufen. To ~ up heraufrufen; aufrufen; aufwecken (aus dem Schlafe); *fig.* erwecken. To ~ upon ſ. to ~ on. ‖ ~, *s.* Ruf; Beruf (innere Trieb); *(pers.)* Wecker (auf der Weſtminſter-Schule); Hervorruf (am Theater), *m*; Forderung; Aufforderung; (for) Nachfrage, *f*; kurze Beſuch; Appell (beim Militär), *m*; göttliche Berufung (Abrahams); (to the bar) Beſtallung (eines barriſter); Bootmannspfeife; Lockpfeife, *f*; (*T.* Hunt.) Hornſignal (für die Hunde), *n*; Pfiff, *m*; Glockenzeichen, *n.* ~ of the House Einzeleinberufung *f* der Parlamentsmitglieder. ~ of more (*T.* Börſe) Ankauf *m* von Staatspapieren zu vorigen Preiſen. ~ to repeat (*T.* Tel.) Aufforderung *f* zur Wiederholung. To give one a ~ jn. rufen; vorſprechen (bei); aufwecken. Within ~ in Rufweite. ~-bell Tiſchglocke, *f.* ~-bird Lockvogel, *m.* ~-boy Aufwärter; Rufer (auf Dampfſchiffen), *m.*
callan(t), kăl'-lăn(t), *s.* (ſchott.) junge, hübſche Burſche, *m.* ſſucher, *m.*
caller, kāwl'-ĕr, *s.* Rufende; Beſucher, kāwl'-ĕr, *a.* (ſchott.) friſch; geſund.
callid, kăl'-lĭd, *a.* (l. u.) ſchlau, verſchlagen. ‖-ness, **callid'ity,** *s.* Schlauheit, Verſchmitztheit, *f.* ſgraph, *m.*
calligrapher, kăl-lĭg'-ră-fĕr, *s.* Kalli-
calligraphic(al), kăl-lĭ-grăf'-ĭk, *a.* kalligraphiſch. ſſchreibekunſt, *f.*
calligraphy, kăl-lĭg'-ră-fĭ, *s.* Schönſchreiben, kāwl'-ĭng, *s.* Rufen; Aufrufen, *n*; Beruf, Stand, *m*; Berufung (zu Ämtern & bibl.), *f.* ~ of the plaintiff (*T.* Geſ.) formelle Vorforderung *f* des nicht erſcheinenden Klägers. ×
calliope, kăl-lī'-ō-pē, *s.* (Am.) Dampfſchiffen), *f.* ſzirkel, *m.*
callipers, kăl'-lĭ-pĕrz, *s. pl.* Taſter-
callisthenic, kăl-lĭs-thĕn'-ĭk, *a.* gymnaſtiſch. ‖-s, *spl.* Turnübungen, die Körperſchönheit bezwecken.
callithumpians, kăl-lĭ-thŭm'-pĭ-ănz, *s. pl.* (Am.) Silveſterabendmuſikanten, Katzenmuſikanten, *pl.*
call-note, kāwl'-nōt, *s.* Lockruf, *m.*
callophyllum, kăl-lō-fĭl'-lŭm, *s.* ~-wood Kalabaholz, *n.* ſharte Haut, *m.*
callosity, kăl-lŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Schwiele, **callous,** kăl'-lŭs, *a.* ſchwielig; (*T.* Gerb.) ſchartig; *fig.* unempfindlich, hart. ~, *v. a.* u. machen. ‖-ness, *s.* Verhärtung der Haut; *fig.* Unempfindlichkeit, *f.*
callow, kăl'-lō, *a.* ungefiedert, nackt; *fig.* jung. ſtung, *f.*
callus, kăl'-lŭs, *s.* Schwiele, Verhär-
calm, kām, *a.* —ly, *adv.* ſtill, ruhig (bei Abweſenheit ob. Störung; *fig.* im Unglück, bei Schreckensſzenen). ~, *s.* Stille, Windſtille; Ruhe (des Gemüts), *f*; *pl.* (*T.* Naut.) Stilltegürtel, *m.* ~, *v. a.* ſtillen; beruhigen (durch Beſeitigung d. Angſt, Gefahr). ‖-er, *s.* Beruhiger, *m*; Beruhigungsmittel, *n.* ‖-ness, *s.* Stille, Ruhe, *f.* ‖-y, *a. (poet.)* ſtill, ruhig.
calomel, kăl'-ō-mĕl, *s.* (*T.* Pharm.) Kalomel, *n* (Queckſilberchlorür).
caloric, kă-lŏr'-ĭk, *s.* Wärmeſtoff, *m*; Wärmeeinheit, *f.* Combined ~ Flüſſigkeitswärme, *f.* ~, *a.* den Wärmeſtoff betreffend, kaloriſch. ~ engine Heißluftmaſchine, *f.* ~ lighters Zündſteine *pl.* aus Sägeſpänen und Harz. ſofen, *m.*
calorifere, kăl-ŏr'-ĭ-fār, *s.* Luftwärm-
calorific, kăl-ŏ-rĭf'-ĭk, *a.* erwärmend. ~ power Heizkraft, *f.* ~ rays Wärmeſtrahlen, *pl.* ‖-a'tion, *s.* Wärmeerzeugung (insb. tieriſche), *f.*
calorimeter, kăl-ŏ-rĭm'-ĕt-ĕr, *s.* (*T.* Phyſ.) Wärmemeſſer, *m.*
calorimetry, kăl-ŏ-rĭm'-ĕt-rĭ, *s.* Wärmemeſſung, *f.*
calory, kăl'-ŏ-rĭ, *s.* Wärmeeinheit, *f.*
calotte, kă-lŏt', *s.* Plattmütze, *f*; Käppchen (der kathol. Geiſtlichen); Hutkreuz (an Reiterhüten); (*T.* Archit.) Käppchen, *n.*
calotype, kăl'-ŏ-tĭp, *s.* kalotypiſche Verfahren (Lichtbilder zu erzeugen), *n.* ~ paper Talbotpapier, *n.* ~ process Papierphotographie, *f.*
caloyer, kă-lōy'-ĕr, *s.* griech. Mönch, *m.*
calp, kălp, *s.* eiſenhaltige Kalkſtein, *m.*
calque, kălk, *v. a.* durchzeichnen.
caltrop, kăl'-trŏp, *s.* Stachelnuß; Sternflockenblume, *f*; Burzeldorn, *m* (*Tribulus terrestris*); (*T.* Mil.) Fußangel, *f.*
calumba, kă-lŭm'-bă, *s.* handblättrige Mondſamen, *m* (davon „Kolombowurzel").

calumet, kăl'-ŭ-mĕt, *s.* (Am.) indian. Friedenspfeife, *f.*

calumniate, kă-lŭm'-nĭ-āt, *v. a.* verleumden (doch wissentliche Unwahrheiten). —, *v. n.* falsche Anklage vorbringen (gegen).

calumnia'tion, *s.* Verleumdung, *f.*

calum'niator, *s.* Verleumder, *m.*

calum'niatory, calum'nious, *a.* verleumderisch.

calumny, kăl'-ŭm-nĭ, *s.* Verleumdung, *f.*

Calvary, kăl'-vă-rĭ, *s.* Schädelstätte, *f.*, Golgatha, *n.*; (bei den Kathol.) Kapelle *f* mit der Darstellung des Leidens Christi, als Wallfahrtsstation. ~-cross Kreuz, auf drei Stufen ruhend, *n.*

calve, kăv, *v. n.* ein Kalb werfen; erzeugen. ‖-d, *a.* mit Waden ausgestattet. [pikanter Sauce bereiten.

calver, kăl'-vĕr, *v. a.* (*obs.*) Fisch mit

calves, kăvz, *spl.* v. **calf.** ~-foot (Bot.) gefleckter Aaron, *m.* ~'-snout große Löwenmaul, *n* (*Antirrhinum majus*).

calville, kăl'-vĭl, *s.* Schlotterapfel, *m.*

Calvinism, kăl'-vĭn-ĭzm, *s.* Kalvinismus, *m.*

Cal'vinist, *s.* Kalvinist, *m.* [mus, *m.*

Calvinist'ic(al), *a.* kalvinistisch.

calvinize, kăl'-vĭn-īz, *v. a.* zum Kalvinismus bekehren.

calvish, kăv'-ĭsh, *a.* wie ein Kalb.

calvities, kăl-vĭsh'-ĭ-ēz, *s.* Kahlheit, Glatze, *f.*

calvity, kăl'-vĭ-tĭ, *s.* (n. u.) f. d. v. W.

calx, kălks, *s.* (*pl.* —es, u. calces) (*T. Chem.*) Kalk; Metallkalk (Oxyd); frisch gebrannte K., *m*; zerbrochene Abfallglas, *n.* [förmig.

calyciform, kă-lĭs'-ĭ-fàwrm, *a.* kelch-

calycinal, kă-lĭs'-ĭ-năl, **calycine**, kăl'-ĭ-sĭn, *a.* (*T.* Bot.) den Kelch betreffend, kelchständig. [Blumenkelch, *m.*

calycle, kăl'-ĭ-kl, *s.* (*T.* Bot.) kleine

calyced, —d, **calyculate**, kă-lĭk'-ŭ-lāt, *a.* (*T.* Bot.) kelchförmig.

calyptra, kă-lĭp'-trā, *s.* (*T.* Bot.) Mütze (der Moose), *f.* [(*T.* Bot.) Kelch, *m.*

calyx, kā'-lĭks, *s.* (*pl.* —es u. calyces)

calzoons, kăl-sōnz', *s. pl.* (n. u.) Unterbeinkleider, *pl.* [*m.*

cam, kăm, *s.* (*T.* Masch.) Hebedaumen,

camaieu, camayeu, kă-mā'-ŭ, *s.* Kamee, *f*; einfarbige Gemälde, *n.*

camail, kă-māl', *s.* Kettenpanzergeflecht *n* am Helm.

camber, kăm'-bĕr, *v. a.* Planken biegen, schweifen. ~, *s.* (~-beam) bogenförmige Bauholz, *n.*; Bogung, *f.* ~-arch Fensterbogen, *m.* ‖-ed, —ing, *a.* gekrümmt, gebogen; (*T.* Naut.) mit hohem Mitteldeck. ‖-ing, *s.* Krümmung des Lehrbogens, Schweifung, *f.*

cambial, kăm'-bĭ-ăl, *a.* (*T.* Com.) Wechsel . . .

cambist, kăm'-bĭst, *s.* Wechsler, *m.*

camboose [, **caboose.** [Schlachtern), *n.*

cambrel, kăm'-brĕl, *s.* Hängeholz (bei

cambric, kăm'-brĭk, *s.* Battist, *m*; Taschentuch, *n.* ~-muslin Perkalin, *m.* ~-paper Seidenpapier, *n.*

Cambridge, kăm'-brĭj, *s.* ~ fortune *(Cant)* vermögenslose Schöne, *f.*

came, kām, *s.* Fensterblei, *n.*

came, —, *pret.* v. to come.

camel, kăm'-ĕl, *s* Kamel; Fahrzeug, *n.* ~-backed mit Kamelrücken. ~-bird Strauß, *m.* ~-kneed mit sehr harter Kniehaut. ~-pannier Tragkorb *m* für Kamele. ~-swallower höchst Leichtgläubige; in Kleinlichkeiten peinliche, in wichtigen Dingen aber sorglose Mensch, *m.*

cameleon [, **chameleon.** [melie, *f.*

camellia, kă-mĕl'-ĭ-ă, *s.* (*T.* Bot.) Ka-

camelopard, kă-mĕl'-ŏ-pārd, *s.* (Tier) Giraffe, *f.* [*m* (f. **camlet**).

camelot, kăm'-lŏt, *s.* Kamelott (Zeug),

Camenes, kă-mēnz', *spl.* die Kamönen, Musen.

cameo, kăm'-ē-ō, *s.* Kamee, *f.*×‖—ist, *s.* Kameenschneider, *m.* ‖ ~-type kleine Photographie *f* für ein Medaillon ꝛc.

camerade f. comrade.

cameralistic, kăm-ĕr-ă-lĭst'-ĭk, *a.* (l. u.) kameralistisch. —s, *s. pl.* Kameralia, *pl.*

camerate, kăm'-ĕr-āt, *v. a.* (l u.) wölben.

cameration, kăm-ĕr-ā'-shŭn, *s.* Gewölbe, *n.*

Cameronians, kăm-ĕr-ō'-nĭ-ănz, *s. pl.* (*Sl.*) das 26. engl. Infanterieregiment.

camese, kă-mēz', *s.* Rock *m* bis zum Kinn.

camion, kă'-mĭ-ŏn, *s.* Kanonenwagen, *m.*

cam-hammer, kăm'-hăm-mĕr, *s. T.* Schwunghammer, *m.* [kleid, *n.*

camis, kăm'-ĭs, *s.* Art leichte Seiden-

camisade, kăm-ĭ-sād', **camisado**, —sā'-dō, *s.* nächtliche Überfall, *m*; (*T.* Mil.) Hemd, das übergezogen wurde.

camisated, kăm'-ĭ-sāt-ĕd, *a.* (n. u.) ein Hemd über den Kleidern tragend; zum nächtlichen Angriff bereit.

camister, kăm'-ĭs-tĕr, *s. (Sl.)* Prediger, Geistliche; Herr, *m.*

camlet [, **camelot.** ‖-ed, *s.* buntfarbig, gestreift. ‖-een, *s.* gemusterte Kameloteug, *m.*

cammock, kăm'-ŏk, *s.* (Bot.) Hauhechel, *f*; kammfrüchtige Nadelkerbel, *m.* ‖-y, *a.* (vom Käse) nach H. schmeckend.

camomile, kăm'-ō-mĭl, *s.* Kamille, *f.*

camous(ed), kă'-mŭs(t), *a.* (n. u.) (v. der Nase) stumpf.

camp, kămp, *s.* Lager, Feldlager, *n*; Armee, *f*; Haufen *m* von Kartoffeln, Rüben ꝛc. zur Überwinterung. ~-bedstead Feldbett, *n.* ~, *v. a.* l. ein Lager beziehen lassen. 2. (Am.) mit dem Fuße stoßen. ~, *v. n.* kampieren, im Lager stehen. To ~ out die Nacht im Freien zubringen. ‖~-ceiling (*T.* Archit.) teilweise gewölbte Decke, *f.* ~-chair Feldstuhl, *m.* ~-craft Lagerkunst, *f.* ~-dress Feldmontur, *f.* ~-fight Feldschlacht, *f*; gerichtliche Zweikampf, *m.* ~-follower Marketender; Troßknecht; Schlachtenbummler, *m.* ~-gazette Lagerzeitung, *f.* ~-kettle Feldkessel, *m.* ~-meeting (Am.) Gottesdienst im Freien, *m.* ~-money Landheersteuer, *f.* ~-mill Handmühle, *f.* ~-seat, ~-stool Feldstuhl, *m.* ~-stove tragbare Blechofen, *m.* [gige Feldmaus, *f.*

campagnol, kămp'-pān-yŏl, *s.* kurzschwän-

campaign, kăm-pān', *s.* Ebene, *f*; Feldzug, *m*; (Am.) Wahlkampagne, *f.* ~, *v. n.* einen F. mitmachen. ‖-er, *s.* der einen Feldzug mitgemacht hat; Veteran, *m.*

campana, kăm-pā'-nă, *s.* (Bot.) gemeine Küchenschelle, *f*; (*T.* Archit.) Tropfen (am dorischen Sims), *m.*

campaniform, campanulate, kăm-pān'-ĭ-fàwrm, kăm-pān'-ŭ-lāt, *a.* (*T.* Bot.) glockenförmig. [Glockenturm, *m.*

campanile, kăm-pă-nē'-lā, *s.* (*T.* Archit.)

campanology, kăm-pă-nŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Lehre vom Glockenläuten, *f.* [blume, *f.*

campanula, kăm-păn'-ŭ-lă, *s.* Glocken-

Campeachy-wood, kăm-pē'-chĭ-wŏŏd, *s.* Kampescheholz, *n.*

campestral, kăm-pĕs'-trăl, campestrian, kăm-pĕs'-trĭ-ăn, *a.* im Felde wachsend, wild; Feld . . .

camphene, camphine, kăm-fēn', *s.* (*T.* Chem.) Kamphin, Photogen, *n.*

camphire, kăm'-fīr, *s.* (n. u.) f. **camphor.** ~, *v. a.* (l. u.) mit Kampfer schwängern od. waschen.

campholate, kăm'-fō-lāt, *s.* kamphol-saure Salz, *n.* [Kamphol säure, *f.*

campholic acid, kăm-fŏl'-ĭk-ăs'-ĭd, *s.*

camphor, kăm'-fĕr, *s.* Kampfer, *m* (C_{10} H_{16} O). ‖-ate, *s.* (*T.* Chem.) kampfersaure Salz, *n.* ‖-ate(d), *a.* mit Kampfer geschwängert; Kampfer . . .

camphoric, kăm-fŏr'-ĭk, *a.* Kampfer . . .; kampferhaltig. ~ acid Kampfersäure, *f.* [ŏl, *n.*

camphrone, kăm'-frōn, *s. T.* brenzliche

camping-ground, kămp'-ĭng-grŏwnd, *s.* Lagerplatz, *m.*

campion, kăm'-pĭ-ŭn, *s.* Himmelsröschen, *n.*

cam . . ., kăm, in Zuss. ~-ring, *s.* (*T.* Mech.) Wellring, *m.* ~-shaft, *s.* Daumenwelle, *f.*

camstane, kăm'-stān, *s.* (schott.) Kalk, *m.*

camsteary, kăm-stēr'-ĭ, *a.* (schott.) eigen-

camus, kă'-mŭs, *s.* Kamisol, *n.* [sinnig.

camwood, kăm'-wŏŏd, *s.* Gabanholz, afrikanische Rotholz, *n.*

can, kăn, *s.* Kanne, Trinkkanne; Konservenbüchse, *f.* ~, *v. a.* (Am.) in Blechbüchsen einmachen. ‖ ~-buoy (*T.* Naut.) Klappboje, *f.* ~-cart Wägelchen (für Milchkannen ꝛc.), *m.* ~-frame (*T.* Spinn.) Laternenstuhl, *m.* ~-hook Kanthaken, *m.* ~-opener Blechbüchsenöffner, *m.* ~-roving-frame (*T.* Spinn.) Flaschenmaschine, *f.*

can, kăn, *v. n. irr.* l. können, vermögen; geschickt, erfahren sein. 2. *v. aux.* = did. ~'t come it (Am.) das geht nicht. All you ~ so viel du (Sie) kannst (können). I ~not but ich kann nicht umhin. I ~not away with ich kann nicht leiden od. ertragen.

Canada, kăn'-ă-dă, *s.* ~ balsam kanadische Balsam, *m.* ~ nettle f. **Albany hemp.** ~ rice Haferreis, *m.*

canakin, kăn'-ă-kĭn, *s.* Kännchen, *n.*

canal, kă-năl', *s.* Kanal, Kunststrom; (*T.* Bot.) Gang, *m*, Saftgefäß, *n*; (*T.* Chir.) Schiene, *f*; *fig.* Weg, *m*, Mittel, *n.* ~-coal f. **cannel-coal.** ‖-iza'tion, *s.* Kanalbau, *m.* ×

canaliculate(d), kăn-ă-lĭk'-ŭ-lāt(-ĕd), *a. T.* ausgehöhlt, rinnenförmig.

canalize, kă-năl-īz', *v. a.* mit Kanälen versehen

canard, kă-nār', *s.* Zeitungsente, *f.*

canary, kă-nā'-rĭ, *s.* Kanarienfekt; Kanarienvogel; (*Shak.*) ein munterer Tanz; (*Sl.*) Sopereign (Goldmünze), *m.* ~, *a.* kanariengelb. ~, *v. n.* (*Shak.* n. u.) lustig sein; tanzen. ‖ ~-bird Kanarienvogel, *m.* ~-grass, ~-reed Kanariengras, *n.* ~-seed Kanariensame, *m.* ~-sparrow Kanariensperling, *m.* ~-tree indische Balsambaum, *m.* ~-weed Färberflechte, *f.* ~-wood Madera-Mahagoniholz, *n* (*Persea canariensis*).

canaster, kă-năs'-tĕr, *s.* Binsenkorb zum Verpacken des Tabaks; (Tabak) Knaster, *m.*

cancel, kăn'-sĕl, *v. a.* kreuzweise durchstreichen; *fig.* aufheben, erlassen (z. B. a debt); annullieren; (*T.* Typ.) einzelne Blätter od. Bogen neu drucken; (*T.* Math.) streichen (einen gemeinschaftl. Faktor); (n. u.) vergittern. It's (*T.* Math. Schulspr.) es hebt sich. ~, *s.* bei Seite geworfene Bogen; Neudruck eines Bogens, *m*; (n. u.) Gitterwerk, *n*; Schranke, *f.* ‖-ated, —ed, *a.* vergittert; gitterförmig; (*T.* Bot.) netzförmig. ‖-a'tion, *s.* Durchstreichung; Aufhebung, *f.* —ling stamp Entwertungsstempel (für Briefmarken), *m.* [Kanzler betreffend.

cancellareate, kăn-sĕl-lā'-rĭ-āt, *a.* den

cancelli, kăn-sĕl'-lĭ, *s. pl.* Chorgitter (in der kathol. Kirche); (*T.* Anat.) zellige Gewebe der Knochen, *n.*

cancer, kăn'-sĕr, *s.* breite Taschenkrebs (*Cancer pagurus*); Krebs (als Sternbild u. Geschwür), *m.* ‖—ate, *v. n.* den Krebs bekommen. ‖-a'tion, *s.* Ausarten in einen Krebsschaden, *n.* ‖-ite. *s.* versteinerte Krebs. ‖—ous, *a.* krebsartig. fartig; krabbenförmig.

cancriform, kăng'-krĭ-fàwrm, *a.* krebs-

cancrine, kăng'-krĭn, *a.* krabbenartig.

cancrinite, kăng'-krĭ-nĭt, *s.* f. **nepheline.**

cancroid, kăng'-krŏyd, *a.* krebsartig.

cand, kănd, *s.* (*T.* Bergw.) Fluß, *m*, Schmelzmittel, *n.*

candelabrum, kăn-dĕ-lā'-brŭm, *s.* Standleuchter; Arm-, Kronleuchter (*T.* Archit.) Flammenkorb, *m.*

candent, kän'-dẽnt, *a.* weißglühend. ~, *s.* (*T.* Pyrot.) Feuerweiß, *n.*

candescence, kän-dēs'-ẽns, *s.* ‖. **incandescence.** [werdend.

candicant, kän'-dĭ-känt, *a.* (n. u.) weiß

candid, kän'-dĭd, *a.* aufrichtig, offenherzig (der Absicht u. Äußerung nach), unparteiisch; *(obs.)* günstig, freundlich. ~ **reader** *(obs.)* = **gentle reader.** ‖**-ness**, *s.* Redlichkeit, Aufrichtigkeit, *f.* [tur, *f.*

candidacy, kän'-dĭ-dä-sĭ, *s.* Kandidatur.

candidate, kän'-dĭ-dät, *s.* Kandidat, (for) Bewerber, *m.* ~ for the doctor's degree Doktorand, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) zum Kandidaten fähig machen.

candidature, kän'-dĭ-dä-tür, *s.* Kandidatur, *f.* [stallisiert.

candied, kän'-dĭd, *a.* überzuckert; kri-

candify, kän'-dĭ-fĭ, *v. a.* kandieren.

candite, kän'-dit, *s.* (*T.* Min.) Kandit; schwarze Spinell, *m.*

candlteers, kän-dĭ-tērz', *s. pl.* Faschinengerüst zum Schutze der Minierer, *n.*

candle, kän'-dl, *s.* Licht, *n.* Kerze, *f.* Not fit to hold a ~ to one nicht wert, einem die Schuhriemen aufzulösen. Not worth the ~ nicht der Mühe wert. To hold the ~ to the devil dem Teufel das Pferd satteln. To put the ~ under the bushel sein Licht unter den Scheffel stellen. To hold a ~ to one (Am.) ju. bedienen, jm. aufwarten. ~ **-berry-myrtle** Wachsmyrte, *f.* ~ **-berry-tree** Kerzenbeerbaum, *m.* ~ **-bomb** Knallglas, *n.* ~ **-box** Lichtlade, *f.* ~ **-branch** Armleuchter, *m.* ~ **-broach** Lichtsparer, *m; (v. a.)* anreihen od. abnehmen; ~ **-case** Blechbüchse *f* für Lichte. ~ **-coal** *f.* **cannel-coal.** ~ **-end** Lichtstümpfchen, *n.* ~ **extinguisher** Lichthütchen, *n.* ~ **-grease** *f.* ~ **-stuff.** ~ **holder** Lichtträger; *fig.* Helfer, Spießgesell, *m.* ~ **-jack** Wachsstockleuchter, *m.* ~ **-light** Kerzenlicht, *n;* Lichter, *pl.* By ~ **-light** bei Licht. ~ **-ligh** beauty Abendschönheit, *f.* ~ **-lighter** Wachszündstock; gedrehte Fidibus, *m.*

Candlemas, —mäs, *s.* Lichtmeß, *f* (2. Februar).

candle . . ., in Zuss. ~ **-moth**, *s.* Lichtmotte, *f.* ~ **-power**, *s.* Licht-, Kerzenstärke, *f.* ~ **-rush**, *s.* Flatterbinse, *f.* ~ **-safe**, *s.* Lichtsparer, *m.* Lichtmanschette, *f.* ~ **-screen** Lichtschirm, *m.* ~ **-shade**, *s.* Leuchterschirm, *m.* ~ **-snuffers**, *s. pl.* Lichtputze, *f.* ~ **-stick**, *s.* Leuchter, *m.* Branched (ob. armed) ~ **-stick**, *s.* Armleuchter, *m.* ~ **-stuff**, *s.* Talg, *m.* Unschlitt, *n.* ~ **-waster**, *s.* Lichtverschwender; Verschwender; Bücherwurm; Räuber am Lichte, *m.* ~ **-wood**, *s.* Zitronenholz, *n.* ~ **-woman**, *s.* Kerzelweib, *n.* ~ **-works**, *s. pl.* Lichterfabrik, *f.* [Schachtelhalm, *m.*

candock, kän'-dŏk, *s.* Schaf-

cando(u)r, kän'-dẽr, *s.* Aufrichtigkeit (als Naturanlage); Unparteilichkeit, *f.*

candroy, kän'-drŏy, *s.* Apparat *m,* Stücken Baumwollzeugs behufs des Druckens über eine Walze zu biegen.

candy, kän'-dĭ, *a.* kandiert; süß, schmeichelhaft; *(Sl.)* betrunken. ~, *v. a.* überzuckern; mit Zucker einmachen; in Kristallen anschießen lassen; überkrusten, kandieren. ~, *v. n.* kristallisieren, sich kandieren. ~, *s.* Zuckerkant, *m.* ~ **-alexander** Myrrhenkraut, *n.* ~ **-carot** kretische Bärwurz, *f.* ~ **-lion's foot** kandische Löwenfuß, *m.* ~ **-tuft** doldentragende Schleifenblume, *f.*

cane, kän, *s.* Rohr (v. Bambus ꝛc.); Zuckerrohr, *n;* Spazierstock, *m;* ein Längenmaß (v. 5—7 Fuß). Clouded ~ geflechte R. ~, *v. a.* Stockprügel geben. ‖ ~ **-bottom-chair** Rohrstuhl, *m.* ~ **-brake** Röhricht, *n.* ~ **-bill** Rohrmesser, *n.* ~ **-coloured** zimtfarben. ~ **-eyes**, *pl.* Riemenlöcher am Stocke, *pl.* ~ **-gun** Stockflinte, *f.* ~ **-harvester** Zuckerrohrschneidemaschine, *f.* ~ **-head** Stockknopf, *m.* ~ **-knife** Zuckerrohrfichel, *f.* ~ **-man** Stockhändler, *m.* ~ **-mill** Zuckerrohrwalze, *f.* ~ **-pencil** Rohrbleifeder, *f.* ~ **-plaiting** Rohrgeflecht, *n.* ~ **-pole** Stockangel, *f.* ~ **-string** Stockband, *n.* ~ **-trash** ausgepreßte Zuckerrohr, *n.* ~ **-worker** Rohrflechter, *m.* [baum, *m.*

canella, kä-nĕl'-lä, *s.* westindische Zimt-

canescent, kä-nĕs'-ẽnt, *a.* weiß od. grau werdend; weißlich.

canicula, kä-nĭk'-ŭ-lä, **canicule**, kän'-ĭ-kŭl, *s.* Hundsstern, Sirius, *m.*

canicular, kä-nĭk'-ŭ-lẽr, *a.* den Hundsstern betreffend. ~ **days** Hundstage, *pl.*

canine, kä-nīn', *a.* Hunde . . .; Hunds . . . ~ **appetite**, ~ **hunger** Heißhunger, *m.* ~ **letter** Buchstabe R. ~ **madness** Hundswut, *f.* ~ **teeth**, *pl.* Augenzähne; Spitzzähne, *pl.* [Prügel, *f.*

caning, kän'-ĭng, *s.* tüchtige Tracht

canister, kän'-ĭs-tẽr, *s.* Körbchen, *n;* Blechbüchse, Theebüchse, *f; (Sl.)* Kopf, *m.* ~ **-cap** *(Sl.)* Hut, *m.* ~ **-shot** Kartätschen, *pl.*

cank, kängk, *s. (prov.)* Geschnatter, Geschwätz, *n.* ~, *v. n.* schnattern; plaudern.

canker, käng'-kẽr, *s.* Brand (an Bäumen ꝛc.); Krebsschaden, *m;* Hundsrose; Blattraupe, *f; fig.* Nagende, Wurmende, *n.* ~, *v. n.* rosten; bösartig, verbittert werden; verderben. ~, *v. a.* anfressen, verderben. ‖ ~ **-bit** von einem Giftzahn gebissen. ~ **-blossom** angefressene Blüte; *(Shak.)* Blüte der wilden Rose, *f;* was Blüten zernagt (auch *fig.*). ‖**-ed**, *a.* krebsartig; brandig; *fig.* bösartig, verbissen. ‖**-edly**, *adv.* widrig, unglücklich. ‖ ~ **-fly** Bärenraupe, *f.* ~ **-like** krebsartig. ‖**-ous**, *a.* ~ **-like.** ~ **-rose** Hundsrose, *f.* ~ **-worm** Engerling, *m,* Maulwurfsgrille, *f;* (Am.) Winterspanner, *m.* ‖**-y**, *a.* rostig.

canna (schott.) = **cannot.**

cannabine, kän'-nä-bin, *a.* (l. u.) hänfen.

cannel, kän'-nĕl, *s.* 1. (*T.* Stecherkunst) Kappe, *f;* Schild, *n.* 2. (schott.) = **candle.** ~ **-coal** Fackel-, Rohrsteinkohle, *f.*

cannibal, kän'-nĭ-bäl, *s.* Kannibale, Menschenfresser, *m.* —**s**, *pl. (Sl.)* Übungsboote; Rudern Lernende, *pl.* ‖**-ism**, *s.* Menschenfresserei; Roheit, Grausamkeit, *f.* ‖**-ly**, *adv.* kannibalisch.

cannikin, kän'-ĭ-kĭn, *s.* Kännchen, *n.*

canniness, kän'-nĭ-nẽs, *s.* Vorsicht, *f.*

cannipers *f.* **callipers.**

cannon, kän'-nŏn, *s.* Kanone; (Billard) Karambolage, *f.* To play for —s Karambolieren. ~, *v. n.* karambolieren. To ~ against (Sport) anprallen, anrennen gegen. To ~ into losschlagen auf. ‖**-ade'**, *s. & v. a. n.* Kanonade; mit Kanonen beschießen; kanonieren. ‖ ~ **-ball**, ~ **-bullet** Kanonenkugel, *f.* ~ **-ball tree** brasilianische Topfbaum, *m.* ~ **-bit** (*T.* Sattl.) Jägermundstück, *n.* ~ **-borer** Stückbohrer, *m.* ~ **-clock** (sich selbst entzündende) Mittagskanone, *f.* ‖**-eer'**, *s.* Kanonier, *m.* ‖ ~ **-flash** Kanonenblitz, *m.* ~ **-founder** Stückgießer, *m.* ~ **-hole** Stückpforte, *f.* ~ **-metal** Stückgut, *n.* ~ **-proof** kugelfest. ~ **-reek** Kanonenrauch, *m.* ~ **-royal** Kartaune, *f.* ~ **-shot** Kanonenschuß, *m;* Kanonenkugel; Kanonenschußweite, *f.*

cannular, kän'-ŭ-lẽr, *a.* röhrenförmig.

canny, kän'-nĭ, *a.* vorsichtig; gewandt, erfahren; haushälterisch; (schott.) pfiffig; behäbig; lenksam.

canoe, kä-nō', *s.* indian. Baumkahn, *m.*×

canon, kän'-ŏn, *s.* Kanon, *m.* Kirchengesetz, *n;* Vorschrift, *f;* kanonische Bücher der heiligen Schrift, *pl.;* Domherr, *m;* Kanon (Art großer Druckschrift), *f;* (*T.* Chir.) Heftnadel, *f;* (*T.* Mus.) Kanon, *m.* Kreisfuge, *f.* ~ **-bit** Mundstück *n* des Gebisses. ~ **-bones**, *pl.* Sprungbeine (des Pferdes), *pl.* ‖**-ess**, *s.* Kanonissin, Stiftsfrau, *f.* ‖**-ical**, kä-nŏn'-ĭ-käl, *a.* kanonisch, kirchengesetzlich. ‖**-icalness**, *s.* kanonische Eigenschaft, *f.* ‖**-icals**, *s. pl.* Domherrnschmuck, *m.* ‖**-icate**, kä-nŏn'-ĭ-kät, *s.* Domherrnstelle, *f.* ‖**-ist**, kän'-ŏn-ĭst, *s.* Kenner ob. Lehrer des kanonischen Rechts, *m.* ‖**-ist'ic**, *a.* kanonistisch. ‖**-ization**, —ĭz-ä'-shŭn, *s.* Heiligsprechung, *f.* ‖**-ize**, *v. a.* heilig sprechen; *(Shak.)* verherrlichen. ‖ ~ **-law** kanonische Recht, *n.* ‖**-ry**, —ship, *s.* Domherrnstelle, Stiftspfründe, *f.* [schin ꝛc. bedeckt.

canopied, kän'-ŏ-pĭd, *a.* mit Baldac-

canopies, kän'-ŏ-pĭz, *s. pl.* (*T.* Archit.) vorspringende Glieder rund um die Spitze eines gotischen Bogens, *pl.*

canopy, kän'-ŏ-pĭ, *s.* Baldachin, Prachthimmel, *m.* ~ **of heaven** Himmelsgewölbe, *n.* ~, *v. a.* mit einem B. bedecken. ~ **-bed** Himmelbett, *n;* Zeltbettstelle, *f.* ~ **-couch** Ruhebett, Kanapee, *n.*

canorous, kä-nō'-rŭs, *a.* wohlklingend; melodisch. ~ **bird** Singvogel, *m.* ‖**-ness**, *s.* Melodische, *n,* Wohlklang, *m.* [Kareien, *n.*

canroying, kän'-rŏy-ĭng, *s.* (*T.* Weav.)

cant, känt, *s.* 1. Gauner-, Diebssprache, *f,* Rotwelsch, *n;* Kunstsprache, *f;* Gewinsel (insb. beim Betteln), *n;* heuchlerische Rede; Redensart, Phrase, *f.* ~ **of usury** Wucherjargon, *m.* 2. Versteigerung, *f.* 3. Ecke, *f.* Winkel (eines Felbes ꝛc.); ausspringende W., *m.* 4. Stoß; Wurf, *m;* Kentern (des Schiffes), *n.* 5. *(Sl.)* Almosen, *n.* ~, *v. a.* 1. versteigern, bieten. 2. umkippen; (*T.* Naut.) kentern. 3. einen Stoß geben, schleudern. ~, *v. n.* lauderwelschen; geziert werden; winseln, heuchlerisch werden; scheinheilig thun; in Kunstwörtern reden. To ~ up (vom Stiefel ꝛc.) aufschlagen.

can't = **cannot.**

Cantab, kän'-täb, *s.* Student zu Cambridge, *m.* [renkopf, *m.*

cantaliver, kän'-tă-lĭ-vẽr, *s.* Sparren-

cantalonpe, kän'-tă-lōp, **cantaleup**, kän'-tă-lūp, *s.* Rippenmelone, Muskatmelone, *f.* [zänkisch, streitsüchtig.

cantankerous, kän-tän'-kẽr-ŭs, *a. vulg.*

cantata, kän-tä'-tä, *s.* Kantate, *f.*

cantation, kän-tä'-shŭn, *s.* (n. u.) Singen, *n.*

cant . . ., in Zuss. ~ **-blocks**, *spl.* schwere Tafel *pl.* zum Flenzen des Walfisches. ~ **-chisel**, *s.* dreieckige Stichel; Kantbeitel, *m.*

canteen, kän-tēn', *s.* zinnerne od. hölzerne Feldflasche; Marketenderbude; Kiste mit Erfrischungen für die Offizierе. [ziere, *f.*

cantel *f.* **cantle.**

canter, kän'-tẽr, *s.* leichte, kurze Galopp, *m.* To win in a ~ (beim Wettr.) mit Leichtigkeit gewinnen. To strike a ~ G. einschlagen. ~, *v. n.* kurzen G. einschlagen.

canter, *s.* Scheinheilige, Heuchler, *m.*

Canterbury, —bẽr-ĭ, *s.* Notenspind, *n.* ~ **-bell** nesselblättrige Glockenblume; Garten-Glockenblume, *f.* ~ **-gallop** kurze Galopp, *m.*

cantharis, kän'-thă-rĭs, (*pl.* **cantharides**, kän-thăr'-ĭ-dēz) *s.* spanische Fliege, *f.*

canthook, känt'-hŏk, *s.* Packerhaken, *m.*

canthus, kän'-thŭs, *s.* Augenwinkel, *m;* Krinne, *f.*

canticle, kän'-tĭ-kl, *s. pl.* Hohe Lied (Salomonis), *n;* Art Prosahymne (aus der heil. Schrift), *f; (obs.)* Gesang (eines Gedichts), *m.*

canticoy, kän'-tĭ-kŏy, *s.* (Am.) irokesische Tanzbelustigung; laute Unterhaltung, *f.* [tung, *f.*

cantle, kän'-tl, *s.* pl. Hohe Lieb

cantile, kăn'-tĭl, *v. a.* (n. u.) in Stücke schneiden. [liver.
cantilever, kăn-tĭ-lē'-vẽr, *s.* ſ. cantaCantillate, kăn'-tĭl-lāt, *v. a.* (l. u.) rezitativisch vortragen.
cantillation, kăn-tĭl-lā'-shŭn, *s.* rezitativische Vortrag, *m.*
cantine ſ. canteen.
canting, kănt'-ĭng, *a.* heuchelnd; winselnd. ~ arms Wappen, die eine Andeutung des Namens enthalten. ~, *s.* Kunſtſprache, *ſ.* ~-crew Geſindel, *n.* ~-wheel (*T.* Watchm.) Kronenrad, *n.*
cantle, kăn'-tl, *s.* Stück, *n.* Runken; hintere Sattelbug, *m*; Schildſeite, *ſ*; (ſchott.) Schädel, *m.* To mount the ~ das Holz (den Kork) zum Sattelpolſter zurichten. ~, *v. a.* zerſtückeln. ‖ ~-plate Hinterblech, *n.* ~-strainer Gurtſpanner, *m.* ‖-t, kănt'-lĕt, *s.* Stück, Bruchſtück, *n.*
cant-moulding, kănt'-möld-ĭng, *s.* abgeflachte Geſims, *n.*
canto, kăn'-tō, *s.* Geſang, *m*, Buch (eines Gedichts), *n.*
canton, kăn'-tŏn, *s.* Kanton, Bezirk; Volksſtamm, *m*, Horde, *ſ*; (*T.* Her.) Quartierchen, *n.* ~, *v. a.* in Bezirke od. kleine Teile abteilen; kantonieren laſſen. ‖-al, *a.* zu einem K. gehörig. ‖-ed, *p. a.* mit armierten Ecken. ‖-er, *s.* Kantonbewohner, Schweizer, *m.* ‖-ize, *v. a.* in Kantone abteilen. ‖-ment, *s.* (*T.* Mil.) Kantonierung, *ſ.* ‖-nier', *s.* Bahnwärter, *m.* [zeug, *m.*
cantoon, kăn-tōn', *s.* ein Baumwollen-
cantred, kăn'-trĕd, **cantref**, kăn'-trĕf, *s.* Cent in Wales (Diſtrikt von 100 Dörfern), *ſ.*
cantrip, kăn'-trĭp, **cantraip**, kăn'-trāp, *s.* (ſchott.) Zauber; boshafte Streich, *m.*
canty, kăn'-tĭ, *a.* (Am. u. ſchott.) luſtig.
Canuck, kăn'-ŭk, *s.* (Am.) Canadier, *m.*
canula, kăn'-ŭ-lă, *s.* (*T.* Med.) Kanüle *f.*
canvas(s), kăn'-văs, *s.* Kanevas, *m*; Segeltuch, *n*; Buden-, Zeltleinwand; Malerleinwand, *ſ*; Stickgarn, *n*, Stramin, *m*; Segel, *pl.* × Under ~ im Zelt, im Lager. ~, *v. a.* mit K. überziehen. ‖ ~-actor Buden-Schauſpieler, *m.* ~ back Kanevas-Ente, *ſ.* ~ bags, *pl.* (*T.* Fortif.) Erdſäcke, *pl.* ~-blind Markiſe, Sonnenblende, *ſ.* ~-bucket (*T.* Naut.) Schlageimer *m* von Segeltuch. ~-climber Matroſe, der die Segel zuſammenzieht oder entfaltet, *m.* ~-clown Zirkuskloun, *m.* ~-covered in Leinenüberzug. ~-paper Straminpapier, *n.* ~-screen Sonnenzelt, *n.* ~-theatre Zirkus-Theaterbude, *ſ.* ~-yarn Segelgarn, *n.*
canvass, —, *v. a.* prüfen; erörtern. ~, *v. n.* (for) ſich bewerben (um), Stimmen heimlich werben. ~, *s.* Prüfung, Unterſuchung; Erörterung; (heimliche) Bewerbung (um Wahlſtimmen), *ſ.* ~-book Notizbuch *n* des Kandidaten über ſeine Wähler. ‖-eens, *s. pl.* (*Sl.*) Matroſenhoſen, *pl.* ‖-er, *s.* Unterſucher; Stimmenwerber, *m.* ‖-ing, *s.* Wahlſtimmenwerbung; Unterſuchung, *ſ.*
cany, kăn'-ĭ, *a.* von Rohr; voll Rohr.
canyon, kăn'-ĭ-ŏn, *s.* (Am.) Hohlweg, *m.*
canzonet, kăn-zō-nĕt', *s.* Liedchen, *n.*
caoine, *s.* iriſche Totenklagelied, *n.*
caoutchouc, kō'-chōōk, *s.* Kautſchuk, *m.* Hardened ~ Hartgummi, *n.* ~-tube Kautſchukſchlauch, *m.* ‖-ine, kō'-chō-sĭn. *s.* Kautſchukſäl, *n*
cap, kăp, *s.* Kappe, Mütze; Haube; Jockeymütze, *ſ*; *fig.* Oberſte, Höchſte; *fig.* Haupt, *n*; (*T.* Archit.) Jochholm; (im allg.) Deckel, Hut, *m*, Krone; Düte, Schale; Eichel; Raketenkappe; Kappe eines Zuckerhuts, *ſ*; Zündhütchen; Barett (der Studenten); Elefantenhaupt (an Maſten); Plattlot (bei Kanonen), *n*; (ſchott.) = cup. Black ~ Prieſterkäppchen, *n.* Cardinal's ~ Kardinalshut, *m.* ~ and bells Schellen-, Narrenkappe, *ſ.* ~ and knee Hutabziehen, *n* u. Kniebeugung, *ſ.* ~ of dignity od. maintenance Schirmhaube (als Schmuck d. Herzogen; Königen vorgetragen). White ~ weiße Mütze des Hinzurichtenden; *fig.* Schaumkrone (der Wellen), *ſ.* If the ~ fit, wear it *(prov.)* wen's jückt, der kratze ſich. She sets her ~ at him ſie ſucht ihn zu ködern. To put on one's considering ~ *fam.* ſich ins Grübeln verlieren. ‖ ~, *v. a.* eine Mütze aufſetzen; oben bedecken; bekrönen; (Flaſchen) verkapſeln; (Magnete) armieren; (a gun) das Zündhütchen aufſetzen; durch Abnehmen der Kopfbedeckung grüßen; übertreffen, überbieten. To ~ proverbs *(Shak.)* Sprichwörter um die Wette zitieren. To ~ verses Verſe, die mit beſtimmten Buchſtaben anfangen od. ſich reimen, wechſelsweiſe herſagen. ~, *v. n.* (*T.* Naut.) das Eſelshaupt aufſetzen; (n. u.) das Haupt entblößen. ‖ ~-acquaintance *(obs.)* entfernte Bekannte (den man auf der Straße grüßt), *m.* ~-bar (*T.* Spinn.) Kronenſtange, *ſ.* ~-case Hutfutteral; Felleiſen, *n*; bedeckte Labe, *ſ.* ~-hole Vorſtich, *m.* ~-maker Mützenmacher, *m*; Haubenſteckerin, *ſ.* ~-paper dünne bräunliche Packpapier, *n*; ſ. foolscap. ~-peak Mützenſchirm, *m.* ~-piece Fenſterflurz, *m.* ~-pot bedeckte Glastiegel, *m.* ~-pudding Roſinenpudding, *m.* ~-scuttle (*T.* Naut.) Springlute, *ſ.* ~-sheaf oberſte Garbe, *ſ*; Strohwiſch, *m*; *fig.* Spitze, *ſ*; höchſte Grad, *m.* ~-shell Hülſe, *ſ.* ~-shore Riegel vom Eſelshaupt zur Sahlung, *m.* ~-squares, *pl.* Beſchläge des Raperts, *pl.* ~-stone Schlußſtein, *m.* ~-string Haubenband, *n.*
cap. = **capital** (Anfangsbuchſtabe).
capability, kā-pă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Fähigkeit (insb. geiſtige), *ſ.*
capable, kā'-pă-bl, *a.* (of) fähig, imſtande; geſchickt, tauglich (zu); (abſolut) leiſtungsfähig; einſichtsvoll; (n. u.) faſſend, (mit of, z. B. ~ of 4000 persons); (n. u.) empfänglich; ‖-ness, *s.* Fähigkeit; Geſchicklichkeit, Einſicht, *ſ.* Verſtand, *m.*
capacify, kă-păs'-ĭ-fī, *v. a.* (n. u.) tüchtig, geſchickt machen.
capacious, kă-pā'-shŭs, *a.* weit, geräumig; *fig.* umfaſſend. ‖-ness, *s.* Geräumigkeit, Weite, *ſ*; *fig.* Umfaſſende (des Geiſtes), *n.*
capacitate, kă-păs'-ĭ-tāt, *v. a.* fähig machen, inſtandſetzen.
capacitation, kă-kă-sĭ-tā'-shŭn, *s.* Fähigmachen, *n.*
capacity, kă-păs'-ĭ-tĭ, *s.* Rauminhalt; Raum, *m*; *fig.* Fähigkeit; Befähigung (im Denken); Faſſungskraft; Einſicht. *f*; Charakter; geſellſchaftliche Rang, *m*; (*T.* Phyſ.) Kapazität (of heat, for heat Wärmekapazität); (*T.* Naut.) Tragfähigkeit, *f.* In this ~ in dieſer Eigenſchaft. Inductive ~ (*T.* Phyſ.) Induktionsvermögen, *n.* zu Füßen.
cap-a-pie, kăp-ă-pē', *adv.* von Kopf bis
caparison, kă-păr'-ĭ-sŭn, *s.* Pferdedecke, Schabracke, *ſ.* ~, *v. a.* die Sch. auflegen; *fig. lud.* ausſtaffieren.
cape, kāp, *s.* Kap, Vorgebirge, *n*; Mantelkragen; (für Frauen) ärmelloſe Umhang, Spanier, *m.* ~ of Good Hope ſ. Eig. ~-cod turkey (*Sl.*) Böckelfiſch, *m.* ~ female Federn, in denen mehr Schwarz iſt. ~-fly-away Nebelbank, *ſ.* ~-jessamine gelbe Jasmin, *m.* ~-line (*T.* Chir.) Amputationsbinde, *ſ.* ~ may goody (Am.) Lafayette-Fiſch, *m.* ~-wine Conſtantia- od. Kapwein, *m.*
capel, kăp'-ĕl, *s.* aus Quarz, Schörl und Hornblende beſtehende Geſtein (in Cornwall), *n.* [Lachs, *m.*
capelan, kăp'-ĕ-lăn, *s.* grönländiſche
Capelocracy, kăp-ĕl-ŏk'-rā-sĭ, *s.* Herrſchaft *f* des Jobbertums; Stand *m* der Geldfürſten.
caper, kā'-pẽr, *s.* 1. Kaper, *f.* 2. holländ. Kaperſchiff (im 17. Jahrh.), *n.* 3. Bockſprung, Luftſprung, *m.* To ~ cut ~s Luftſprünge machen. ~, *v. n.* Kapriolen machen, hüpfen. ‖ ~-bush, ~-tree Kapernſtaude, *ſ.* ~-merchant (*Sl.*) Tanzmeiſter; Hopfenhändler, *m.* ~-plant Kreuzbaum, *m.* Fuchsmilch, Springwurz, *ſ.* ~-spurge kreuzblättrige Wolfsmilch, *f.* [ſpfe, *ſ.*
capercailzie, —kāl'-ĭ, *s.* (ſchott.) Schneecaperer, —ẽr, *s.* Luftſpringer, *m.*
capful, kăp'-fōōl, *s.* eine Mütze voll; (ſcherzh.) unbedeutende Menge, *ſ.* ~ of wind plötzliche Windſtoß, *m.*
capias, kā'-pĭ-ăs, *s.* (*T.* Geſ.) (ad respondendum) Aufforderung *ſ* an den Beklagten, ſich vor dem Kläger zu verantworten; (ad satisfaciendum) Ordre *ſ* auf Perſonalexekution gegen den Schuldner, nach Verzicht auf Mobiliarexekution; (on mesne process) Verhaftsbefehl *m* gegen den Schuldner bis zur Zahlung od. Bürgſchaftsleiſtung. [pillary.
capillaceous, kăp-ĭl-lā'-shŭs, *a.* ſ. ca-
capillaire, kă-pĭl-lār', *s.* Frauenhaarſirup, *m.*
capillament, kă-pĭl'-lă-mĕnt, *s.* haardünne Fiber der Nerven, *ſ*; haardünne Staubfaden, *m.*
capillarimeter, kă-pĭl-lăr-ĭm'-ĕt-ẽr, *s.* Ölgütemeſſer, *m.* [röhrchenkraft, *ſ.*
capillarity, kăp-ĭl-lăr'-ĭ-tĭ, *s.* Haar-
capillary, kăp'-ĭl-lă-rĭ, *a.* haarförmig, haarfein. ~ action Kapillarität, *ſ.* ~ attraction Haarröhrchenanziehung, *ſ.* ~ filter Fadenfilter, *m.* ~ native copper Haarkupfer, *n.* ~ phenomena Kapillaritätserſcheinungen, *pl.* ~ tube Haarröhrchen, *n.* ~ veins, ~ vessels, *pl.* Kapillargefäße, *pl.* ~, *s.* Haargefäß, *n.* Haarröhre, *ſ.* [Haarröhre, *ſ.*
capillation, kăp-ĭl-lā'-shŭn, *s.* (n. u.)
capillature, kă-pĭl'-lă-tūr, *s.* Haarbüſchel, *m.* [förmig.
capilliform, kă-pĭl'-lĭ-fàwrm, *a.* haar-
capillotade, kă-pĭl'-lō-tād, *s.* Ragout, *n.*
caping, kāp'-ĭng, *s.* (*T.* Uhrm.) Deckplatte, *ſ.*
capital, kăp'-ĭ-tăl, *s.* Kapital; Kapitäl (einer Säule), *n*; (ſtatt ~ city) Hauptſtadt, *f*; (ſtatt ~ letter) Anfangsbuchſtabe, *m.* In ~s mit Verſalien od. Kapitälchen gedruckt. To speak in ~s mit Emphaſe reden. ~, *a.* Leib und Leben betreffend, peinlich; hauptſächlichſt, vorzüglichſt; groß, Anfangs . . .; wichtig, vortrefflich; (n. u.) am Kopfe; auf den Kopf bezüglich. ~ crime Todesverbrechen, *n.* ~ lees ſtarke Pottaſchenlauge, *f.* ~ sentence Todesurteil, *n.* ~ ship Linienſchiff, *n.* ~ stock Stammkapital, *n.* That's ~! *(fam.)* das iſt famos! ‖-ism, *s.* Kapitalbeſitz, *m.* ‖-ist, *s.* Kapitaliſt, *m.* ‖-led, *p.* mit einem Kapitäl verſehen. ‖-ly, *adv.* vortrefflich; peinlich; Todes . . . ‖-ness, *s.* peinliche Verbrechen, *n.* (l. u.)
capitalization, kăp-ĭ-tăl-ĭz-ā'-shŭn, *s.* Kapitaliſierung, *f.* [pital anlegen.
capitallize, kăp'-ĭ-tăl-ĭz, *v. a.* als Kapitate, kăp'-ĭ-tāt, *a.* (*T.* Bot.) kopfförmig. [ſ nach Köpfen; Kopfgeld, *n.*
capitation, kăp-ĭ-tā'-shŭn, *s.* Zählung
capite, kăp'-ĭ-tē, *s.* (*T.* Geſ.) tenure in ~ Kronlehen, *n.*
capitellate, kă-pĭt'-ĕl-lāt, *a.* (*T.* Bot.) in kleinen Köpfen wachſend.
Capitol, kăp'-ĭ-tŏl, *s.* Kapitolium; (Am.)

Kongreßhaus, *n.* ‖–ine, kăp'-ĭ-tŏl-ĭn, *a.* zum Kapitolium gehörig.

capitular, kă-pĭt'-ū-lẽr, *s.* Stiftsherr, *m*; Kapitulare, *n*; Kapitelschluß, *m.* ~, *a.* ſ. **capitellate.** ‖–ly, *adv.* in der Form eines geiſtlichen Kapitels. ‖–y, *a.* Kapitels . . ., Kathedral . . .

capitulate, kă-pĭt'-ū-lāt, *v. n.* kapitulieren; ſich auflehnen; (n. u.) artikelweiſe abfaſſen.

capitulation, kă-pĭt-ū-lā'-shŭn, *s.* Kapitulation, *f*; (l. u.) Aufſetzen einer Schrift in Kapiteln, *n*; kaiſerliche Wahlkapitulation, *f.*

capitulator, kă-pĭt'-ū-lāt-ẽr, *s.* der kapituliert. ‖–y, *a.* rekapitulierend.

capitulum, kă-pĭt'-ū-lŭm, *s.* Köpfchen, Knöpfchen; (*T. Anat. u. Bot.*) Köpfchen, *n*: Helm (der Deſtillierblaſe), *m.*

capivi, kă-pē'-vĭ, *s.* Kopaibabalſam, *m.* ~ tree weiße Balſambaum, *m.*

caple ſ. capel.

caplin(g), kăp'-lin(g), *s. (provinc.)* Grönland'n = captain.

capnomancy, kăp'-nō-măn-sĭ, *s.* Wahrſagerei *f* aus dem Opferrauche.

capoc, kăp'-ŏk, *s.* Seidenbaumwolle, *f.*

capoch ſ. capouch.

capon, kā'-pŭn, *s.* Kapaun; (l. u.) Liebesbrief, *m.* ‖–ize, *v. a.* kapaunen, verſchneiden.

caponniere, kăp-ŏn-nēr', *s.* bedeckte Gang *m* in einem Feſtungsgraben; Schießgrube, *f.*

capot, kă-pŏt', *s.* Matſch (im Pikettſpiele), *m.* ~, *v. a.* matſch machen.

capote, kă-pōt', *s.* Regenmantel, *m*; Theaterkappe, *f.*

capouch, kă-pōch', *s.* (Mönchs-) Kapuze, *f.* ~, *v. a.* mit einer K. bedecken.

cappadine, kăp'-pă-dĭn, *s.* Abfallſeide (des Kokons), *f.*

capped, kăpt, *a.* mit Deckel, Deckel . . . ~ watch Taſchenuhr mit (innerm) Staubdeckel. ~ with snow ſchneebedeckt.

capper, kăp'-ẽr, *s.* Mützenmacher; Mützenhändler; (Am.) gedungene Bieter, *m.* ~-clawing *(Shak.)* Weiberbalgerei, *f.* ſbrießlich, mürriſch.

cappernolty, —nŏy'-tĭ, *a.* (ſchott.) verkappie, kăp'-pĭ, *s.* (ſchott.) Art Bier, *n.*

capping, kăp'-ĭng, *s. T.* Lang-, Roſtſchwelle, *f.* ~-brick Deckſtein, *m.* ~-piece Roſtſchwelle, *f*, Holm, *m.* ~-plate Rahmſtück, *n.* ſrankend.

capreolate, kăp'-rē-ō-lāt, *a. (T. Bot.)*

capric, kăp'-rĭk, *a.* ~ acid Kaprinſäure, *f* ($C_{10}H_{20}O_2$).

caprice, kă-prēs', (n. u.) **caprichio**, kă-prĭch'-ĭ-ō, *s.* Eigenſinn, *m.* Grille, Laune, *f* (i. ü. S.: *cf.* humour, mood); (*T. Paint. u. Muſ.*) Capriccio, *n.*

capricious, kă-prĭsh'-ŭs, *a.* eigenſinnig, wunderlich, launiſch (v. Gefühl u. Temperament). ‖–ness, *s.* Eigenſinn, *m*, wunderliche Laune, *f.*

capricorn, kăp'-rĭ-kŏrn, *s.* Steinbock (im Tierkreiſe); Wendekreis des Steinbocks; Bockkäfer, *m.* ‖–ified, *a.* zum Hahnrei gemacht.

caprid, kăp'-rĭd, *a.* Ziegen . . .

caprification, kăp-rĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* künſtliche Befruchtung *f* der Feigen.

caprifole, kăp'-rĭ-fōl, *s.* (Bot.) Geißblatt, *n.* ſfartig.

capriform, kăp'-rĭ-fŏrm, *a.* ziegen-

caprin(e), kăp'-rĭn, *s.* Verbindung von Kaprinſäure und Glycerin. ~, kăp'-rĭn, *a.* ziegenartig.

capriole, kăp'-rĭ-ōl, *s.* Luftſprung, *m.*

capriped(e), kăp'-rĭ-pĕd, *a.* bocksfüßig.

caps = capitals. ſPfeffer, *m.*

capsicum, kăp'-sĭ-kŭm, *s.* ſpaniſche

capsize, kăp-sīz', *v. a. (T. Naut.)* umſtürzen, umkehren. ~, *v. n.* umſchlagen.

capstan, (**capstern**) kăp'-stăn, *s. (T. Naut.)* Gangſpill, *n.* Vertical ~ *(T. Mech.)* ſtehende Welle ob. Winde, *f.* To heave in at the ~ das G. drehen. To come up with the ~ das G. in entgegengeſetzter Richtung drehen. ~-bars, *pl.* Gangſpillſpeichen, *pl.*

capsular, —y, kăp'-sŭ-lŏr, *a.* kapſelförmig. ſfelt, eingeſchachtelt.

capsulate(d), kăp'-sŭ-lāt, *a.* eingekap-

capsule, kăp'-sŭl, *s.* Samenkapſel, *f*; (*T. Chem.*) Probiertiegel, *m*; metallene Patronenhülſe; gallertige Hülle von Arzneien, *f.*

captain, kăp'-tĭn, *s.* Feldherr, Hauptmann, Schiffskapitän; Grubenvorſteher; (auf Schulen) Primus; (im Cricket) Anführer der elf Spieler einer Partie; (ſchott.) oberſte Gefängniswärter, *m.* ~ of foot H. der Infanterie. ~ of horse Rittmeiſter, *m.* ~ of the foretop Vormann der Fockmaſtleute, *m.* ~ of the hold Vormann der Leute im Raum. ~ Tom *(obs.)* Demagog; Pöbel, *m.* Once a ~, always a ~ *fig.* einem einmal angenommenen Charakter gemäß muß man immer handeln. ~, *a.* (l. u.) ausgezeichnet; tapfer. ~, *v. n.* Pr. ſein. ~, *v. a.* zum Pr. ommum befördern. ‖ ~ -general Oberbefehlshaber, *m.* ~ -lieutenant Stabskapitän. ~ -pasha oberſte Befehlshaber der türk. Flotte. ~'s beat (Am.) Milizkompagniebezirk, *m.* ‖–cy, Rang *(m)* ob. Stelle *f* eines Kapitäns ob. Feldherrn. ‖–ry, *s.* (n. u.) Hauptmannſchaft; Kreishauptmannſchaft, *f.* ‖–ship, *s.* Hauptmannsſtelle; Feldherrnſtelle; Kriegskunde, *f.*

captation, kăp-tā'-shŏn, *s.* (n. u.) Erſchleichung; Schmeichelei, *f.*

caption, kăp'-shŭn, *s.* Krittelei, *f*; Verhaftnehmung, *f*; Fangen (einer Perſon) durch verfängliche Reden, *n*; Verhaftsbefehl; Exekutionsſchein; (Am.) Titel, *m*, Überſchrift, *f.*

captious, kăp'-shŭs, *a.* verfänglich; kleinlich; tadelſüchtig; leicht beleidigt. ‖–ness, *s.* Verfänglichkeit; Tadelſucht, *f.*

captivate, kăp'-tĭ-vāt, *v. a. fig.* feſſeln, einnehmen (durch Schönheit: *cf.* to charm etc.); *(obs.)* gefangen nehmen; unterjochen. ~, *a.* (n. u.) zum Gefangenen gemacht.

captivation, kăp-tĭ-vā'-shŏn, *s.* Gefangennehmung; *fig.* Feſſelung, *f.*

captive, kăp'-tĭv, *s.* (to) Kriegsgefangene; Gefangene, *m* (auch *fig.*). ~, *a.* kriegsgefangen; gefangen; *fig.* eingenommen, gefeſſelt. ~ balloon Feſſelballon, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) ſ. to captivate.

captivity, kăp-tĭv'-ĭ-tĭ, *s.* Gefangenſchaft; Knechtſchaft, *f.* To lead ~ captive (bibl.) die Unterjocher unterjochen.

captor, kăp'-tŏr, *s.* der zum Gefangenen macht; der ein Schiff aufbringt.

capture, kăp'-tūr, *s.* Fangen (ohne Gewalt, rechtlicherweiſe); Einnehmen (einer Feſtung), *n*; Fang, *m*, Priſe; Verhaftung, *f.* ~, *v. a.* gefangen nehmen; (Schiffe) aufbringen. ſm.

capuccio, kă-pū'-chō, *s.* Regenmantel,

capuched, kă-pŏsht', *a.* (l. u.) mit einer Kapuze bedeckt.

Capuchin, kăp-ū-shēn', *s.* Kapuziner, *m*; Kapuze (für Frauen), *f*; Regenmantel, *m.* ſm.

capucine, kăp'-ū-sĭn, *s.* Kapuzineraffe, *m.*

capul, kăp'-ŭl, *s.* (gael.) Pferd, *n.*

capulin, kăp'-ū-lĭn, *s.* mexikaniſche Kirſche, *f.*

caput mortuum, kăp'-ŭt mŏr'-tū-ŭm, *s. (T. Chem.)* Deſtillierrückſtand, Totenkopf, *m*; Engliſchrot, Kolkothar; *fig.* alles Wertes Beraubte.

capybara, kă-pĭ-bā'-rā, *s.* Flußſchwein (in S.-A.), *n.*

car, kär, *s.* Karren; Wagen; Triumphwagen; *(poet.)* Staatswagen; Straßenbahnwagen; (Am.) Eiſenbahnwagen; (*T. Aſtr.*) (the Northern ~) große Bär, *m*; Gondel (des Ballons), *f.* To go by the —s, to take the —s (Am.) mit der Eiſenbahn fahren. ‖ ~ -brake (*T. Railw.*) Gepäcknetz, *n.* ~ -brake Bremſe, *f.* ~ -bumper Stoßkiſſen, *n.* ~ -cab Heizer- ob. Ingenieurhäuschen der Lokomotive, *n.* ~ -couch Reiſeſchlafwagen, *m.* ~ -hand linke Hand, *f.* ~ -heater Waggonheizapparat, *m.* ~ -house (Am.) Gebäude für Eiſenbahnwagen, *n.* —man Kärtner, *m.* ~ -register (*T. Railw.*) Drehkreuz *n* zur Perſonenkontrolle. ~ -taker Wagenmeiſter, *m.*

carabine, kăr'-ă-bĭn, *s.* Stutzbüchſe, *f*, Karabiner, *m.*

carabineer, kăr-ă-bĭ-nēr', *s.* Karabinier, *m.* *f.*

carac(k), kăr'-ăk, *s.* Karake (Fahrzeug),

caracal, kăr'-ă-kăl, *s.* ſyriſche Katze, *f.*

caracol, kăr'-ă-kŏl, *s.* Halbwendung, Schwenkung (zu Pferde); Wendeltreppe, *f.* ~, *v. n.* Schwenkungen machen.

caracoly, kăr'-ă-kŏl-ĭ, *s.* Metallmiſchung aus Gold, Silber, Kupfer, *f.*

caramel, kăr'-ă-mĕl, *s.* gebrannte Zucker, *m.*

caranx, kā'-răngks, *s.* Roßmakrele, *f.*

carapace, kăr'-ă-pās, *s.* Schildkrötenſchale, *f.*

carat, kăr'-ăt, *s.* Karat, *n* (Gewicht v. 4 Gran): 1/24 reinen Goldes. Not to be worth a ~ nichts wert ſein.

caravan, kăr-ă-văn', kăr'-ă-văn, *s.* Karabane, *f*; große (Reiſe-) Fuhrwerk, *n*; Möbeltransportwagen; *(jam.)* Zigeunerwagen, *m.* ~ -boiler wagenförmige Keſſel, *m.*

caravansary, kăr-ă-văn'-ſă-rĭ, *s.* Karabanſerei, *f.* ſzeug), *f.*

caravel, kăr'-ă-vĕl, *s.* Karabelle (Fahr-

caraway, kăr'-ă-wā, *s.* Kümmel, *m.* Common ~ Feldkümmel. ~ -seed Kümmelſame, *m.*

carbamide, kăr'-bă-mĭd, *s.* Karbamid, *n*, Harnſtoff, *m* (CH_4N_2O).

carbazotic, kăr-bă-zŏt'-ĭk, *a.* ~ acid Pikrinſäure, *f* ($C_6H_3N_3O_7$). ſbindung, *f.*

carbide, kăr'-bĭd, *s.* Kohlenſtoffverbindung, *f.*

carbine, kăr'-bĭn, ſ. carabine.

carbohydrate, kăr'-bō-hī-drāt, *s.* (*T. Chem.*) Kohlenhydrat, *n.*

carbohydrogen, —hī'-drō-jĕn, *s.* Kohlenwaſſerſtoff, *m.*

carbolic acid, kăr-bŏl'-ĭk ăs'-ĭd, *s.* Karbolſäure, *f* (C_6H_6O).

carbon, kăr'-bŏn, *s.* Holzkohle, *f*; (*T. Chem.*) Kohlenſtoff, *m.* ~ -battery Bunſenſche Batterie, *f.* ~ -light elektriſche Licht, *n.* ~ -painting Kohlendruck, *m.* ~ -point Kohlenſpitze (in Bogenlichtlampen), *f.* ‖–a'ceous, —ă'-shŭs, *a.* Kohlenſtoff enthaltend. ‖–ate, *s.* kohlenſaure Salz, *n*; (of alumina) kohlenſaure Thonerde, *f*; (of lime) kohlenſaure Kalk, *m.* Black —ate of lead Schwarzbleierz, *n.* ‖–ate, *v. a.* mit Kohlenſäure ſättigen; (*T. Zuckerfabr.*) ſaturieren. ‖–ated, *a.* kohlenſtoffhaltig. ‖–ic, kăr-bŏn'-ĭk, *a.* kohlenſtoffhaltig. —ic acid Kohlenſäure, *f* (CO_2). —ic acid engine ſ. gas-engine. —ic oxide Kohlenoxyd, *n* (CO). ‖–ides, *s. pl.* kohlenartige Stoffe, *pl.* ‖–if'erous, *a.* kohlenhaltig. ‖–iza'tion, *s.* Verkohlung; Saturation, *f.* ‖–ize, *v. a.* verkohlen; (Leuchtgas) karburieren. ‖–ous, *a.* kohlig. ſErzgruppe, *f.*

carbona, kăr-bō'-nă, *s.* unregelmäßige

carbonade, kăr'-bō-nād, **carbonado**, kăr-bō-nā'-dō, *s.* (n. u.) Roſtbraten, *m.* ~, *v. a.* zu Karbonade hacken; *fig.* zerhacken.

carboys, kăr'-bŏy, *s. pl.* große umflochtene Flaſchen, Ballons (zu Spiritus, ꝛc.), *pl.*

carbuncle, kăr'-bŭng-kl, *s.* (Geſchwür) Karbunkel; (Edelſtein) Karfunkel, *m.* ‖–d, *a.* mit Karfunkeln beſetzt; mit Karbunkeln behaftet.

carbuncular, kär-bŭng'-kŭ-lẽr, *a.* karfunkelrot; karbunkelartig.
carbunculation, kär-bung-kŭ-lā'-shŭn, *s.* Knospenbrand (durch Hitze od. Kälte), *m.*
carburet, kär'-bŭ-rẽt, *s.* f. **carbide.** ‖–ted, *a.* mit Kohlenstoff verbunden. –ted hydrogen gas Kohlenwasserstoffgas, *n.*
carcanet, kär'-kä-nẽt, *s. (Shak.)* Halsgeschmeide, *n*; (n. u.) Juwelenhaarschmuck, *m.*
carcass, carcase, kär'-käs, *s.* Gerippe, *n*, Leichnam (von Tieren); Rumpf (eines Schiffes), *m*; G. (eines Hauses), *n*; Trümmer, Überbleibsel, *pl.*; Brandkugel, Karkasse, *f.* ~-butcher Großschlächter, *m.* ~-composition Brandsatz, *m.* ✕ [haftgeld, *n.*
carcelage, kär'-sẽ-läj, *s.* (n. u.) Verhaft-
carceral, kär'-sẽ-rāl, *a.* (n. u.) Gefängnis ... [rateurlampe, *f.*
carcel-lamp, kär'-sẽl lămp, *s.* Modecarcinoma, kär-sī-nō'-mä, *s.* Krebsgeschwür, *n.* ‖–tous, *a.* krebsartig.
card, kärd, *s.* 1. Karte, Spielkarte; Geschäftsempfehlungskarte; Einladungskarte; Visitkarte; Seekarte, Windrose (auch *fig.*), *f*; Kartonpapier, *n*; *(Sl.)* besondere Charakter, *m.* A sure ~ eine sichere, gewinnende K.; *fig.* was eines guten Erfolgs gewiß ist. By the ~ *fig.* durch die Blume. The likeliest thing upon the ~s nach den Verhältnissen das Wahrscheinlichste. It's on the ~s *(fam.)* es ist leicht möglich. To be upon the ~s im Plane stehen. 2. Karde, Krempel, *f.* ~, *v. a.* 1. (Wolle) krempeln, kardätschen. 2. (n. u.) mischen, durch Mischung verschlechtern. ~, *v. n.* Karten spielen. ‖ ~-basket Visitkartenkörbchen, *n.* ~-board Kartenpapier, *n.* Pappe, *f.* ~-board castle Kartenhaus, *n.* ~-box Spieltäschchen, *n.* ~-case Visitkartentäschchen, *n.* ~-club Spielkränzchen, *n.* ‖–er, *s.* 1. Kartenspieler. 2. Krempler, trische Rebell, der sein Opfer mit einer Kardätsche verletzte. ~-picture Photographie *f* in Visitenkartenformat. ~-counters, *pl.* Spielmarken, *pl.* ~-rack Visitenkartenhalter, *m.* ~-room Spielzimmer, *n.* ~-sharper Betrüger im Kartenspiele, *m.* ~-table Spieltisch, *m.*
card. = **cardinal.** [fresse, *f.*
cardamine, kär-dăm'-ī-nẽ, *s.* Wiesen-
cardamom, kär'-dä-mŭm, *s.* Kardamome; Kardamomalpinie, *f.*
cardecu, kär'-dẽ-kū, *s. (obs.)* eine Viertel Krone (1 Mark 25 Pf.)
cardiac, cardiacal, kär'-dī-äk, kär-dī'-äk-äl, *a.* Herz ...; herzstärkend. ~ arteries Magenmündarterien; Kreuzarterien des Herzens, *pl.* ~ passion Sodbrennen, *n.* ~ plexus Herznervengeflecht, *n.* ~, *s.* herzstärkende Mittel, *n.* [sticheln, *pl.*
cardiadæ, kär-dī'-ä-dẽ, *spl.* Herzmu-
cardialgy, kär'-dī-äl-jī, *s.* Sodbrennen, *n.*
cardinal, kär'-dī-năl, *a.* hornehmst, Kardinal ...; Haupt ... ~ numbers Kardinalzahlen, *pl.* ~ points die 4 Himmelsrichtungen, *pl.* ~ signs Hauptzeichen (im Tierkreise: Widder, Wage, Krebs, Steinbock), *pl.* ~ winds Hauptwinde, *pl.* ~, *s.* Kardinal; (rote) Frauenmantel; rote Glühwein, *m.* ‖–ate, *s.* Kardinalswürde, *f.* ‖ ~-bird virginische Nachtigall, *f.* ~-flower rote Kardinalsblume, *f.* ‖–ize, *v. a.* eine rote Farbe (wie Kardinalsstrümpfe haben) geben.
carding ..., kärd'ing, in Zuss. ~-engine, ~-machine, *s.* Flockenmaschine, *f.* ~-wool, *s.* Krempelwolle, *f.*
cardiogmus, kär-dī-ŏg'-mŭs, *s.* Sodbrennen, *n.* [kardioide, *f.*
cardioid, kär'-dī-ŏyd, *s. (T. Math.)*
cardoon, kär-dōn', *s.* spanische Artischocke, *f.* [fresser, Esel, *m.*
cardophagus, kär-dŏf'-ä-gŭs, *s.* Distel-
care, kär, *s.* Sorge, *f*; Kummer, *m*, Besorgnis (in Gedanken u. Gefühlen; *cf.* **anxiety, solicitude**) Sorgfalt, *f*, Fleiß; Gegenstand der Sorge od. Liebe, *m*; Vorsicht (bei minder Wichtigem), *f.* To have a ~ sich vorsehen, hüten. To take ~ (of) in acht nehmen, Sorge tragen (für); sich hüten (vor). To take ~ of one's money sein Geld zusammenhalten. To take ~ (to) sich bemühen. To take ~ (for) besorgt sein (um). (To the) ~ of ... abzugeben bei ..., per Adresse ... ~, *v. n.* sorgen; (for) sich kümmern (um). To ~ for wozu Lust haben. To ~ for one in. lieben. I don't ~ a pin (fig, rush, straw) for it ich mache mir nichts daraus. I ~ not od. I don't ~ es ist mir gleichgültig. What do I ~? was kümmert's mich? ‖– -crazed abgehärmt. ~ -crazing sich mit Sorgen plagend. ‖–ful, *a.* –fully, *adv.* sorgfältig (mechan. Thätigkeiten betr.) (of) vorsichtig, behutsam; (of, for) sparsam umgehend mit; besorgt (um); (n. u.) Sorge verursachend; sorgenvoll, bekümmert. ‖–fulness, *s.* Sorgsamkeit; Behutsamkeit; Besorgnis, *f.* ~-keeper Versorger, *m.* ~-killing sorgenvertreibend. ‖–less, *a.* –lessly, *adv.* sorglos; nachlässig (in trivialen Dingen; *cf.* **negligent, heedless**); (of, about) unbekümmert; unbedachtsam. ‖–lessness, *s.* Sorglosigkeit; Nachlässigkeit, *f.* ‖ ~-line Sorgenfurche, *f.*
careen, kä-rēn', *v. a.* (ein Schiff) kielholen. ~, *v. n.* unter der Last der Segel sich auf die Seite legen. ‖–age, *s.* Platz zum Kielholen, *m*; Kielholungskosten, *pl.* ‖–ing-blocks, *spl.* Blöcke *pl.* einer Kielholungstakel.
career, kä-rēr', *s.* Rennbahn; Laufbahn; *fig.* Bahn, *f*; Rennen, *n.* ~, *v. n.* rennen, eilen; schnell segeln.
caress, kä-rēs', *v. a.* liebkosen (dch. Worte od. Handlungen). ~, *s.* Liebkosung, *f.* [(∧), *n.*
caret, kă'-rẽt, *s.* Einschaltungszeichen
care ..., kär, in Zuss. ~-taker, *s.* Haushälter(in), *m (f)*; Hüter *m* eines leerstehenden Hauses.✕ ~-worn, *a.* abgesorgt. ~-wrinkled, *a.* sorgengefurcht.
Carey, kă'-rī, *s.* Mother —'s chicken Sturmschwalbe, *f*, s. petrel. Mother —'s chicken State Delaware (Staat).
carf, kärf, *s.* (Am.) Zeichen *n* an einem zu fällenden Baume. [Aufregung, *f.*
carfuffle, kär'-fŭfl, *s.* (schott.) Angst,
cargason, kär'-gä-zŏn, *s.* f. cargo.
cargo, kär'-gō, *s.* Schiffsladung, *f.* ~-book Ladebuch, *n.* [Steißfuß, *m.*
cargoose, kär'-gōs, *s.* (Vogel) gehaubte
cariated, kă'-rī-ā-tẽd, *a.* (n. u.) f. carious. [samerif. Nennlier, *n.*
cariboo, caribou, kăr'-ī-bō, *s.* nord-
caricature, kăr-ĭk-ä-tūr', *s.* Zerrbild, *n.* ~, *v. a.* im Z. darstellen, karikieren.
caricaturist, kăr-ĭk-ä-tūr'-ĭst, *s.* Karikaturenzeichner, *m.* [feigenartig.
caricous, kăr'-ī-kŭs, *a.* (v. Geschwüren)
caries, kā'-rī-ēz, *s.* Knochenfraß, *m.*
carinate(d), kăr'-ī-nāt(ẽd), *a. (T.* Bot. u. Zool.) kielförmig, gekielt. [*n.*
carlole, kăr'-ī-ōl, *s.* kleine offene Wagen,
cariosity, kăr-ī-ŏs'-ĭ-tĭ, *s.* f. caries.
carious, kā'-rĭ-ŭs, *a.* (v. Knochen) angefressen, faul.
cark, kärk, *s.* Kummer, *m*, Sorge, *f.* ~, *v. n.* sich härmen. To ~ and care ängstlich sorgen. ~, *v. a.* (l. u.) nagen, mit Kummer erfüllen.
carkle, kärkl, *v. n.* sich biegen, krümmen.
carl, carle, kärl, *s. (O.E.)* starke Mann; Kerl, Lümmel; männliche Hanf, *m.* ~-hemp männl. H.; *fig.* Mannhaftigkeit, *f.* ~-Sunday *(provinc.)* Sonntag *m* vor Palmsonntag.
carlines, kär'-lĭ-nẽz, *s. pl.* (Am.) Bocksprünge, *pl.* To cut up ~ B. machen.
carline thistle, kär'-lĭn-thĭsl, *s.* Eberwurz, *f (Carlina vulgaris).* [*pl.*
carlings, kär'-lĭngz, *spl.* graue Erbsen,
carlish, kär'-lĭsh, *a.* etc. f. churlish, etc.
Carlisle-tables, kär-lil'-tă'-blz, *s. pl.* Tafeln der mittleren Lebenserwartung, *pl.* [blase, *f.*
carlock, kär'-lŏk, *s.* russische Hausen-
carlot, kär'-lŏt, *s.* (n. u.) Bauer, *m.*
carman, kär'-măn, *s.* Kärrner, Fuhrmann, *m.*
Carmelite, kär'-mĕl-īt, *s.* (Mönch) Karmeliter, *m*; Karmeliterbirne, *f.* ~, *a.* Karmeliter ... [*n.*
carminative, kär-mĭn'-ä-tĭv, *a.* windtreibend. ~, *s.* Blähungsmittel,
carmine, kär'-mĭn, *s.* Karmin, *m.*
carminium, kär-mĭn'-ĭ-ŭm, *s.* Karminsäure, *f.* Kochenillestoff, *m.*
carmot, kär'-mŏt, *s.* angebliche Materie *f* des Steins der Weisen.
carn, kärn, *s.* (irl.) Heidengrab, *n.*
carnadine, kär'-nä-dĭn, *s.* Fleischfarbe, *f*, Inkarnat, *n.*
carnage, kär'-näj, *s.* Gemetzel, Blutbad (meist in Schlachten), *n*; (n. u.) Haufen von geschlachtetem Fleisch. ‖–d, *a.* blutgetränkt.
carnal, kär'-năl, *a.* fleischlich; sinnlich; (n. u.) blutig; räuberisch. ~ knowledge geschlechtliche Umgang, *m.* ‖–ism, *s.* fleischliche Begierde, *f.* ‖–ist, –ite, *s.* fleischlich Gesinnte; sinnliche Mensch, *m.* ‖–ity, kär-năl'-ĭ-tĭ, *s.* Fleischesslust, Sinnlichkeit, *f.* ‖–ize, *v. a.* fleischlich gesinnt machen.
carnate, kär'-nāt, *a.* eingefleischt, leibhaftig.
carnation, kär-nā'-shŭn, *s.* Fleischfarbe; *(T.* Paint.) Fleischdarstellung; Gartennelke, *f.* ‖–ed, *a.* fleischfarben.
carnelian, kär-nē'-lĭ-ăn, *s.* Karneol, *n.*
carneous, kär'-nĭ-ŭs, *a.* fleischig.
carney, kär'-nĭ, *s. (T.* Farr.) Frosch, *m*; *(Sl.)* schmeichelnde falsche Rede, *f.* ~, *v. n.* schmeicheln, kriechen. ‖–ing, *a.* schmeichlerisch.
carnification, kär-nĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Verfleischung, *f.* [werden.
carnify, kär'-nĭ-fī, *v. n.* zu Fleisch
carnish, kär'-nĭsh, *s. (Sl.)* Fleisch, *n* – -ken Diebspfeifenhöhle, *f.*
carnival, kär'-nĭ-văl, *s.* Karnevel, Fasching, *m.* – -licence Maskenfreiheit, *f.* [fressend
carnivorous, kär-nĭv'-ō-rŭs, *a.* fleisch-
carnosity, kär'-nŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Fleischgewächs, *n.* [a. fleischig.
carnous, kär'-nŭs, carnose, kär-nōs', **carob**, kär'-ŏb, *s.* Karobe (Gewicht), *f.* ~ -bean Johannisbrot, *n.* ~-tree Johannisbrotbaum, *m.*
caroche, kä-rōsh', *s.* Karosse, *f.*
carol, kär'-ŏl, *s.* Jubellied; Weihnachtslied, *n*; Gesang, *m.* ~, *v. n.* singen, jubeln. ~, *v. a.* besingen, lobpreisen.
Carolina-pink, kär-ŏ-lī'-nä-pĭngk, *s.* (Am.) die Pflanze *Spigelia marylandica* f. carrom. [*dica.*
carolitic, kär-ŏ-lĭt'-ĭk, *a.* mit Blumengewinden geziert. [*pl.*
caroon, kä-rōn', *s. (Sl.)* fünf Schillinge,
carotid, kä-rŏt'-ĭd, *a.* (*T.* Anat.) zu den Halspulsadern gehörig. ~ arteries Hauptschlagadern, *pl.*
carousal, kä-rōw'-zăl, *s.* Festgelag, Trinkgelag, *n.*
carouse, kä-rōwz', *v. n.* fröhlich lärmend trinken; zechen. ~, *s.* f. carousal. ‖–r, *s.* Zechbruder, *m.*
carp, kärp, *s.* Karpfen, *m.* ~'s-tongue *T.* Kreuzmeißel (des Schlossers), *m.*

carp, kärp, *v. n.* (at) spotten, sticheln, bekritteln. ‖**–er**, *s.* Spötter, Splitterrichter, *m.* ‖**–ing**, *s. & a.* scharfe Kritik, *f.* ‖**–ingly**, *adv.* tadelnd, beißend. [thörig.
carpal, kär'-päl, *a.* zum Handgelenk ge-
carpenter, kär'-pĕn-tẽr, *s.* Zimmermann; Schiffbauer; (*T.* Bergw.) Zimmersteiger; (Theat.) Maschinist, *m.* **–'s bench** Hobelbank, *f.* **–'s rule** Zollstock, *m.* **–'s scene** Scene auf der Vorderbühne, *f.* **–'s yard** Zimmerhof, *m.* ‖**×–**, *v. n.* zimmern.
carpentry, kär'-pĕn-trĭ, *s.* Zimmerhandwerk, *n.*
carpet, kär'-pĕt, *s.* Teppich, *m.* **To be on the ~** *fig.* auf dem Tapet sein. To bring upon the ~ auf das Tapet bringen. **~**, *v. a.* mit Teppichen belegen. ‖ **~-bag** Reisetasche, *f.* **~-baggers** (Am.) nordstaatliche Republikaner, die nach Beendigung des Bürgerkrieges (1865) nach den Südstaaten wanderten und durch Stellenjägerei sich möglichst die Taschen füllten. **~-beater** Teppichklopfer, *m* (auch eine Maschine).**×~** -binding Teppichbesatz, *m.* **~-broom** Teppichbesen, *m.* **~-cap** ordinäre Arbeitermütze, *f.* **~-dance** häusliche Tänzchen, *n.* **~-fastener** Teppichschraube, *f.* ‖**–ing**, *s.* Teppichzeug, *m.* ‖ **~-knife** Fadenschneider, *m.* **~-knight**, **~-monger** Weichling, *m.* **~-men** (Naut.) Offiziere, die durch Gunst gestiegen sind. **~-rod** Teppich-, Treppenläuferstange, *f.* **~-slipper** Stramintoffel, *m.* **~-strainer** Teppichstrecker, *m.* **~-walk**, **~-way** Rasenweg, *m.* ×
carp-fish, kärp'-fĭsh, *s.* Krittler, *m.*
carpmeals, kärp'-mēlz, *s. pl.* Art grober Tücher, *pl.* [Zool.) Früchte fressend.
carpophagous, kär-pŏf'-ă-gŭs, *a.* (*T.*
carpus, kär'-pŭs, *s.* (*T.* Anat.) Handwurzel, *f.*
carrack ſ. **carac & capel**; pikante Sauce aus Soja, Katschup, u. a.
carrageen, kär'-rä-gēn, *s.* Perlmoos, Karraghenmoos (als „isländ. Moos" getrocknet.
carrara, kär-rä'-rä, *s.* englische Porzellan *n* (dem Carraramarmor nachgeahmt).
carriage, kär'-rĭj, *s.* Fortbringen, *n* Transport, *m*; Speditionsgeschäft; Fuhrwerk, Wagen; (*T.* Railw.) Waggon, *m*; Lafette, *f*; Laufbrett (an der Presse), *n*; Equipage, *f*; (*T.* Bergw.) fahrbare Bohrgestell, *n*; Fracht, *f*, Fuhrlohn, *m*; Porto (für Pakete); Betragen, *n*, Körperhaltung, *f.* **~ and four** vierspännig. ‖**–able**, *a* transportierbar; für Kutschen fahrbar.**×** ‖**~-beam** Kutschbaum, *m.* **~-blind** Wagenvorhang, *m.* **~-boot** Fußpelz, *m.* **~-bridge** Rollbrücke, *f.* **~-company** feine Gesellschaft (die im Wagen vorgefahren kommt), *f.* **×~-dog** Hund, den man im Wagen bei sich sitzen hat. **~-door**, **~-entrance** Wagenschlag, *m.* **~-drive** Kiesfahrweg (vor herrschaftl. Besitzungen), *m.* **~-exercise** Gesundheitsspazierfahrt, *f.* **~-folks** Leute, die Equipage besitzen. **~-frame** Wagengestell, *n.* **~-free** portofrei. —ful eine ganze Kutsche voll Personen. **~-head** vordere Kutschkastenwand, *f.* **~-ladder** Leiter *f* zum Ersteigen eines Wagenverdecks. **~-lock** Radschuh, *m.* **~-road** Fahrstraße, *f.* **~-stopper** Brems, *m.* **~-steps**, *pl.* Wagentritt (mit Klappstufen), *m.* **~-truck** Güterzug; Zug für Wagen; Kutschenwagen, *m.* **~-umbrella** Klappschirm *m* an einem Wagen. **~-way** Straßendamm, *m.*
carrick, kär'-ĭk, *s.* englische Reitrock, *m.* **~-bend** platte Knopf, *m.* **~-bits** Seitenbätinge des Spills, *pl.*
carried, kär'-rĭd, *a.* (schott.) zerstreut.
carrier, kär'-rĭ-ẽr, *s.* Überbringer; Träger; Fuhrmann, Kärrner; Bote; Spediteur; *(Sl.)* Schwindler, *m*; Verteilungswalze, *f*; (*T.* El.) Probierscheibchen, *n*; Messingbogen des Replenishers; (*T.* Sug.) Träger, *m*; Tragrad, *n* (neues 3rädriges Velozipeb). **~s**, *pl.* (*T.* Naut.) Kamele, Bojenkasten, *pl.* **~-pigeon** Brieftaube, *f.* **~-steamer** Privatdampfer *m* für Nachrichten.
carrion, kär'-rĭ-ŭn, *s.* Aas; schlechte Fleisch; *fig.* verworfene Weibsbild, *n.* **~**, *a.* aasig; Aas fressend. **~-beetle** Aaskäfer, *m.* **~-crow** Aaskrähe, *f.* **~-pit** Schindergrube, *f.* [schismus, *m.*
carritch, kär'-rĭch, *s.* (schott.) Katechis-
carriwitchet, kär'-rĭ-wĭch-ĕt, *s. (Sl.)* unsinnige Scherzfrage, *f.*
carrom, kär'-rŏm, *s.* (Am.) (im Billard) Karambolage, *f.* **~-table** K.-billard, *n.*
carronade, kär'-rŏn-ād, *s.* Art kurzer Feldstücke, *n.*
carroon, kär-rōn', *s.* Nummer an privilegierten Fuhrwerken in London; Pacht für dieselben, *m.*
carrot, kär'-rŏt, *s.* Möhre, gelbe Rübe *f*; Rotkopf, *m*; Tabaksrolle, *f.* **—s**, *pl.* rote Haare, *pl.* ‖**–iness**, *s.* rote Farbe der Haare, *f.* ‖**–y**, *a.* möhrenfarbig; rothaarig; (*T.* Naut.) morsch, faul. [Würfler, *m.*
carrow, kär'-rō, *s.* (irisch) Spieler,
carry, kär'-rĭ, *v. a.* (fort, vorwärts) tragen, (fort, weg) bringen; *fig.* befördern, weitertragen (z. B. the sound); wegnehmen, wegführen; (too far zu weit) hinreißen; (the day den Sieg) davontragen, erlangen (z. B. a division in der Abstimmung siegen); erreichen, durchsetzen (oft mit it); (a candidate) durchbringen; führen, leiten, handhaben (z. B. matters with a high hand). . . . **and ~** one (beim Subtrahieren ꝛc.) merke eins (z. B. 147, d. h. 8 from 7 I cannot; borrow 10; 8 from 17, 9 remain; set down, 9 and ~ one). **To ~** this thought still higher um diesen Gedanken noch weiter zu führen. **To ~** all before one alles bemeistern. **To ~** the house s. u. **bring down.** **To ~** a stiff upper lip *fig.* schlechter Laune sein. **To ~** one's life in one's hands sein Leben aufs Spiel setzen. **To ~** weight (bei Wettr.) das ausgleichende Gewicht aufs Pferd nehmen; um die Wette rennen; *fig.* von Gewicht sein. **To** fetch and **~** (v. Hunden) apportieren. **To ~** coals to Newcastle Wasser in die Donau (od. in den Rhein, in den Brunnen) tragen, Eulen nach Athen tragen. **~**, *v. n.* (von Gewehren ꝛc.) tragen, reichen; den Kopf (so od. so, z. B. to ~ low) tr. **To ~** double (v. Pferden) zwei tragen, (auch z. B. von Regenschirmen, Plätzen) für zwei passen od. dienen. **To ~** o.'s. sich gehaben; sich betragen. **To ~** away wegtragen, fortschaffen; (Am.) hinreißen, höchlich aufbringen. **To** down herableiten bis auf . . .; (*T.* Bergw.) abteufen, niederbringen. **To ~** forward (i. b. Buchführung) übertragen. **To ~** off wegtragen; (a prize) davontragen; entführen; *fig.* wegraffen. **To ~** it off mit kecker Stirn aufrecht erhalten. **To ~** one off his legs jn. überlisten. **To ~** on anführen; antreiben; fortsetzen (z. B. the war, doch oft auch nur: Krieg führen); *fig.* verfolgen; weiter leben; (ein Geschäft) betreiben; *(fam.)* eine Liebschaft haben; (Am.) es treiben, schwärmen. The claim was ~ing on die Forderung wurde betrieben. **To ~** out hinaustragen, -bringen; ausführen; *fig.* durchsetzen. **To ~** out one's own (Cricket) die Partie gewinnen. **~ me out!** *(Sl.)* so was lebe nicht! **To ~** through durchführen, ausführen. **To ~** to account in Rechnung bringen. **To ~** up hinaufführen od. bringen. **To ~** (along) with bei sich führen. ‖**~**, *s.* (schott.) Wolkenzug, *m*; Firmament, *n.* **~** forward (*T.* Com.) Übertrag, *m.*
carry-all, –awl, *s.* (Am.) Art Omnibus; (in Canada) Schlitten, *m.*
carrying, *s.* Tragen ꝛc., *n.* **~** on Lustbarkeit, *f*, Treiben; Beisetzen aller Segel, *n.* **~-trade** (traffic) Güterverkehr, *m*; Güterspedition, *f.* **~-van** Frachtwagen; Speditionswagen, *m.*
carry-tale, –tāl, *s.* tale-bearer.
carse, kärs, *s.* (schott.) Acker, *m*; Niederung, *f.* ‖**–s**, *s. pl.* Kresse, *f.*
cart, kärt, *s.* (2rädrig, einspännig) Karren, *m*, Fuhrwerk, *n.* **—s**, *pl. (Sl.)* Paar Schuhe, *n.* **To be out of the ~** *(Sl.)* beseitigt sein. To put the **~** before the horses *(prov.)* die Pferde hinter den Wagen spannen. To traverse the **~** über die Rennbahn gehen. **~**, *v. n.* fahren; karren. **~**, *v. a.* (zur Strafe) auf einem K. ausstellen; auf einem K. fahren. ‖**–age**, *s.* Verkarren; Fuhrlohn; Rollgeld, *n.* ‖**–er**, *s.* Kärrner, Fuhrmann; (*T.* Bergw.) Schlepper; ein engl. Plattfisch, *m.* ‖**–erly**, *a.* auf Fuhrmannsart, roh. ‖ **~-grease** Wagenschmiere, *f.* **~-horse** Zugpferd, *n.* **~-house** Wagenschuppen, *m.* **~-jade** Karrengaul, *m.* **~-load** Karren-, Wagenladung, *f.* **~-ruck**, **~-rut** Fahrgeleise, *n.* **~-saddle** (schott.) ordinäre Sattel, *m.* **~-tail** Hinterteil *n* des Wagens; Wagendecke, Blache, *f.* **~-tire** Radschiene, *f.* **~-track** Landstraße, *f.* **~-way** Fahrweg, *m.* **~-wheel** Wagen-, Karrenrad; *(Sl.)* Fünfschillingstück, *n*, Krone, *f.* **To** tumble od. turn **~ ~—s** Rad schlagen. **~-wright** Wagen-, Stellmacher, *m.*
carte, kärt, *s.* 1. Speisekarte, *f.* 2. Quart (beim Fechten), *f.* **~-blanche** Blankett, *n*, uneingeschränkte Vollmacht, *f.* **~-de-visite** (scherzh.) Gesicht, *n.*
cartel, kär'-tĕl, *s.* Kartell, *n*, Auswechselungsvertrag, *m*; Herausforderung, *f.* **~**, *v. a.* (n. u.) herausfordern. ‖**~-ship** Parlamentärschiff, *n.*
Cartesian, kär-tē'-zhĭ-ăn, *a.* cartesianisch. **~ devil**, **~ diver** cartesianische Teufelchen, *n* od. Taucher, *m.*
carthamin(e), kär-thăm-ĭn', -ĭk, *a.* **~** acid vegetabilische Rot, *n.*
carthamus, kär'-thă-mŭs, *s.* Safflor, *m.* **~-paint** Saffranlack, *m.*
carthusian, kär-thū'-zhĭ-ăn, *s.* (Mönch) Karthäuser; Schüler der Charterhouse-Schule in London, *m.* **~**, *a.* die K. betreffend. **~-pink** Karthäusernelke, *f.*
cartilage, kär'-tĭ-lāj, *s.* Knorpel, *m.*
cartilagineous (n. u.), kär-tĭ-lă-jĭn'-ĭ-ŭs, **cartilaginous**, kär-tĭ-lăj'-ĭ-nŭs, *a.* knorpelig. [ment, *n.*
cartisane, kär'-tĭ-zān, *s.* Spitzenpergament
cartographer, kär-tŏg'-rä-fẽr, *s.* Kartenstecher, *n.* [des Kartenzeichnens.
cartography, kär-tŏg'-rä-fĭ, *s.* Kunst *f*
cartoon, kär-tōn', *s.* Karton, *m*, Vorzeichnung (auf K.), *f*; Vollbild (in illustrierten Journalen), *n.*
cartouch, kär-tōsh', *s.* Kartätsche; Patrontasche; (T. Archit.) Kartusche, Schönleiste, *f.*
cartridge, kär'-trĭj, *s.* Patrone, *f.* **Blank ~** blinde P. **~-box**, **~-pouch**, Patrontasche; Weidtasche, *f.* **~-pa-**

per rauhe starke Kartenpapier, *n.* ~-works *pl.* Patronenfabrik.

cartulary, kär'-tŭ-lä-rĭ, *s.* Urkundenbuch, *n*; Archivar (in der altlatein. Kirche), *m.*

caruccate, kär'-ŭ-kät, *s.* Land, welches ein Gespann in einem Jahre bebauen kann, *n.* Hufe, *f.* [caīrugorm.

carumgorum, kă'-rŭm-gŏr'-ŭm, *s.* ſ.

caruncle, kär'-ŭng-kl, *s.* Fleiſchwarze, *f*; Fleiſchkamm, *m*; (*T.* Bot.) Samenbrüſe, *f.*

caruncular, kă-rŭng'-kŭ-lĕr, —culate, —culous, *a.* fleiſchwarzenähnlich.

carunculated, *a.* mit fleiſchigem Auswuchs.

carve, kärv, *v. a.* ausſchneiden, ausſchnitzen, aushauen; eingraben, (in Holz, Kupfer) ſtechen; vorſchneiden, zerlegen; (*T.* Bergw.) kerben, ſchlitzen. ~, *v. n.* die Bildhauerei treiben; (auch mit for) vorſchneiden. To ~ out ausſchneiden; aushauen; vorſchneiden (bei Tiſch); austeilen; *fig.* bilden, bereiten. To ~ out a career for o.'s. ſich eine Lebenslaufbahn ſchaffen. ‖—d, *a.* durchbrochen. —d work Schnitzwerk, *n.* Bildhauerarbeit, *f.* ~, *s.* Hufe, *f*, Acker, *m.* ‖—n, *p. & a. (obs. & poet.)* —d. ‖—r, *s.* Bildſchnitzer; Vorſchneider, *m*; Vorſchneidemeſſer, *n*; Fiſchkelle, *f*; *fig.* Schöpfer, Schmied, *m.*

carvel, kär'-vĕl, *s.* Karabelle (Fahrzeug), *f*; *(obs.)* ſ. jelly-fish.

carving, kärv'-ĭng, *s.* Bildhauerei, Schnitzkunſt, *f*; Schnitzwerk, *n.*

caryatid, kăr-ĭ-ät'-ĭd, *s. (pl.* —es, —ēz), (*T.* Archit.) Karyatide, *f*, Pfeiler *m* in weiblicher Geſtalt. [ſ. d.).

Ca. Sa. = caplas ad satisfaciendum

casal, kă'-säl, *a.* (*T.* Gram.) Kaſus ...

cascabel, käs'-kă-bĕl, *s.* Kanonenknopf, *m.*

cascade, käs-käd', *s.* Waſſerfall, *m.* ~, *v. a. (Sl.)* ſpeien, ausſpritzen.

case, käs, *s.* 1. Futteral; Gehäuſe, *n.* Kaſten; Mantel (eines Keſſels ꝛc.), *m*; Scheide; Hülſe; Schachtel; Stahlkrinoline (ohne Stoffüberzug); Puppendecke (eines Schmetterlings); unbeſtimmte Menge, *f* (z. B. *Shak.* 'I have not a ~ of lives'); Äußere eines Gebäudes, *n*; (*T.* Buchdr.) Schriftkaſten; Kartätſchenſchuß, *m*; Kartätſche, *f*; (of a door) Thürgeſtell; (Am. *pers.*) Original, *n*; *(obs.)* Kleidung; *(obs.)* Haut, *f.* 2. Fall; Umſtand, *m*; Lage, *f* (in die man gerät; *cf.* condition, situation); Rechtsfall (thatſächl. Stand d. Dinge: *cf.* cause); (*T.* Gram.) Kaſus, *m.* If I were in your ~ wenn ich in Ihrer Lage, an Ihrer Stelle wäre. If that is the ~ wenn es ſich ſo verhält. Make the ~ yours verſetzen Sie ſich in die Lage. Put the ~ ſetzen wir den Fall. Such was the ~ with N. N. das war bei N. N. der Fall. To be in good ~ ſich körperlich wohl befinden. In ~ im Falle daß, geſetzt daß. ‖ ~, *v. a.* in ein Futteral od. Gehäuſe thun; (n. u.) abhäuten. ~, *v. n.* (n. u.) Fälle ſetzen; (n. u.) geſchehen.

case . . ., in Zuſſ. ~-bottle, Reiſeflaſche; korbumflochtene Likörflaſche, *f.* ~-harden, *v. a.* durch Einſatz härten. [ſtoff, *m*, Kaſein, *n.*

casein(e), kă'-sē-ĭn, *s.* (*T.* Chem.) Käſe-

case . . ., in Zuſſ. ~-knife, *s.* große Tiſchmeſſer, *n.* ~-man, *s.* Setzer, *m.*

casemate, käs'-māt, *s.* Kaſemate, *f.* ‖—d, —ĕd, *a.* mit Kaſematten.

casement, käz'-mĕnt (nach *a.* käs'-mĕnt), *s.* Schießchen (eines Fenſters), *n*; Fenſterflügel, *m*; Fenſterbeſchläge, *n*; Hohlkehle, *f.* ‖—ed, *a.* mit Fenſterflügeln.

caseous, kă'-sē-ŭs, *a.* käſeartig, käſicht.

casern, kă'-zĕrn, *s.* Kaſerne, *f.*

case-shot, käs'-shŏt, *s.* Kartätſchenladung, *f.*

caseum, kă'-zē-ŭm, *s.* ſ. casein.

cash, käsh, *s.* Kaſſe, *f*, bare Geld, *n.* ~ down bare Geld. Equal to ~ (Am. *Sl.*) ſo gut wie bar Geld; ganz vortrefflich. Hard ~ Hartgeld, *n.* Loose kleine G. Solid ~ klingende Münze, *f.* In ~ bei Kaſſe, bei Gelde. For ~ gegen bar. On the ~ system nur gegen Barzahlung. ~ over Überſchuß, *m.* ~ short Minderbetrag, *m.* ~, *v. a.* zahlen; einwechſeln; (up) einkaſſieren; abends Kaſſe machen. ~, *v. n.* to ~ at a house ſich eines Hauſes als Bankier bedienen. ‖ ~-gold gemünzte Gold, *n.*

cashaw, kă-shăw', *s.* (Am.) Lümmel, *m.*

cashew, kă-shō', *s.* Elefantenlausbaum, *m.* ~-bird Merle *f* von Jamaika. ~-nut Akaju-Nuß, *f.*

cashiclaws, käsh'-ĭ-klăwz, *spl.* alte ſchottiſche Folterwerkzeug, *n.*

cashier, kă-shēr', *s.* Kaſſierer, *m.* ~, *v. a.* kaſſieren, abſetzen; aufgeben. ‖—er, *s.* Abdanker, *m.*

cashmere, käsh'-mēr, *s.* Kaſchmirſhawl, *m.* ~-boots Gamaſchen-Zeugſtiefel, *pl.* ‖—tte, —ĕt', *s.* nachgemachte Kaſchmir, *m.*

cash-note, käsh'-nōt, *s.* Anweiſung, *f.*

cashoo, kă-shō', *s.* Katechugummi, *n.* ~-nut-tree Katechupalme, *f.*

cashub-ashes, käsh'-ŭb-ăsh'-ĕz, *s. pl.* Kaſſubenaſche, Weibaſche, *f.*

casing, käs'-ĭng, *s.* Futteral, *n*, Scheide, *f*; Überzug, *m*; Einfaſſung, *f*; Ausmauerung; Übertünchung; (*T.* Bergw.) Auszimmerung, *f*; erzführende Teil *m* eines Ganges. ~ of a wall Bekleidung einer Mauer, *f.* ~ with stone (beim Waſſerbau) Blackwerk, *n.* —s, *pl.* getrocknete Kuhmiſt zur Feuerung, *m.* ~-rock (Am.) Geſtein, das die erzführende Ader einſchließt. [Tanzlokal, *n.*

casino, kă-sī'-nō, *s.* Kaſino; öffentliches

cask, käsk, *s.* 1. Faß, *n*; *(Sl.)* Privatkutſche, *f.* 2. Helm, *m.* ~, *v. a.* in ein F. füllen. ‖ ~-bridge Tonnenbrücke, *f.* ~-stand Kellerlager, *m.* ~-staves, *pl.* Faßdauben, *pl.* ~-wine Wein *m* in Fäſſern.

casket, käs'-kĕt, *s.* Schmuckkäſtchen; Schatzkäſtlein, *n*; (insb. Am.) Sarg, *m.* ~, *v. a.* in ein Käſtchen ſchließen.

casque, käsk, *s.* (Leichte) Helm, *m.*

casquetel, —ĕl, *s.* (leichte) Helm, *m.*

cass, käs, **cassate**, käs'-sāt, *v. a.* (n. u.) entlaſſen, kaſſieren; annullieren.

cassada, käs'-sā-dă, käs-sā'-dă, **cassado**, käs-sā'-dō, **cassava**, käs'-sā-vă, käs-sā'-vă, *s.* Maniokſtaude, *f.*

cassation, käs-sā'-shŭn, *s.* Kaſſation, Aufhebung; Abſetzung, *f.*

cassia, käsh'-ĭ-ă, *s.* Kaſſienbaum, *m.* Purging ~ Röhrenkaſſia, *f.* ~-bark ſ. lignea. ~-bud Zimtblüte, *f.* ~ lignea Kaſſiarinde, *f.* ~-sticks, *pl.* Rohrkaſſia, *f.*

cassidony, käs'-sĭ-dō-nĭ, *s.* Ruhrkraut, *n*; franzöſ. Labendel, *m.*

cassimere, käs'-sĭ-mēr, *s.* nachgemachte Kaſchmirſhawl, *m.*

cassine, käs-sī'-nē, *s.* Kaſſinenſtaude, *f.*

cassino, käs-sē'-nō, *s.* Caſſino (ein Kartenſpiel), *n.*

cassio-berry, käs'-sĭ-ō-bĕr'-ĭ, *s.* Frucht von *Viburnum lævigatum.*

cassiterite, käs'-sĭ-tĕr-ĭt, *s.* Zinnſtein, *m* (SnO_2).

cassock, käs'-sŭk, *s.* enge Leibrock (der Geiſtlichkeit); Soldatenmantel; Kaputrock, *m.*

cassonade, käs-sŏn-ăd', *s.* Rohzucker, *m.*

cassoon, käs'-sōn, *s.* tiefe Deckenfeld, *n.*

cassowary, käs'-sō-wă-rĭ, *s.* Kaſuar, *m.*

cast-weed, käs'-wēd, *s.* ſ. shepherd's purse.

cast, käst (faſt wie kâſt), *v. a. ir.* werfen (nicht mit Gewalt, indifferente Thätigkeit, z. B. money into a bag; doch auch im Sinne von throw bei *Shak.*, z. B. to ~ into prison); abwerfen (z. B. the leaves, the skin), ablegen (z. B. clothes); auswerfen (the anchor den Anker, the line die Angel); in Bewegung ſetzen (ein Schiff); ſchieben; (a shoe ein Hufeiſen, the teeth die Zähne) verlieren, fallen laſſen; (young) mißgebären; beurteilen, verwerfen; (Metalle) gießen; berechnen; ausſinnen; (Rollen) beſetzen od. verteilen. ~, *v. n. ir.* (die Angel) w.; rechnen; erwägen; ſich formen, ſich gießen laſſen; ſich werfen, krumm werden. To ~ anchor ankern. To ~ an account eine Rechnung auffetzen. To ~ lots loſen; (for a thing) um etwas l.; (with one) es mit jm. verſuchen od. wagen. To ~ one's nativity die Nativität ſtellen. To ~ a mist before one's eyes jm. einen blauen Dunſt vormachen. To ~ the draperies den Faltenwurf arrangieren. "~ thy bread upon the waters for thou shalt find it after many day" (Eccles. XI, V. 1) „Laß dein Brot über das Waſſer fahren, ſo wirſt du es finden auf lange Zeit" (d. h. vertraue der Vorſehung, ſie wird dich zum Heile leiten, wenn du auch im Augenblicke glaubſt, verlaſſen zu ſein). Mit Adverb. u. Präp. To ~ about (v. Hunden) umherlaufen (die verlorene Fährte zu ſuchen); (for . . .) nachſinnen (über). To ~ aside wegwerfen, verwerfen. To ~ away wegwerfen; verwerfen; verſchwenden. To be ~ away Schiffbruch leiden. To ~ back zurückgehen (auch *fig.*, auf etwas). To ~ by verwerfen; ablegen. To ~ down niederwerfen; (die Augen u. *fig.*) niederſchlagen. To ~ forth werfen; ausſenden, verbreiten. To ~ in (into) hinein w.; dazu w.; dazu thun. To ~ in one's lot with . . . gemeinſame Sache machen mit . . . To ~ into one's teeth entgegenhalten; vorwerfen. To be ~ in an action einen Prozeß verlieren. To be ~ in £ 30 zu . . . verurteilt werden. To ~ in one's teeth jm. vorrücken, jn. ſchelten. To ~ off abwerfen; ablegen, ausziehen; verwerfen; verabſchieden; verſtoßen; hinter ſich zurücklaſſen; loslaſſen (Jagdhunde); (*T.* Naut.) losbinden; (Tau) loswerfen; *(vn.)* abtreten. To ~ off copy ein Manuſkript abſchätzen (wie viel Druckbogen es gibt). To ~ on verweifen auf; (beim Stricken) Maſchen aufſchlagen. To ~ o.'s. on one's mercy ſich ganz der Gnade jſ. anheimgeben. To ~ out fortjagen; ausſtoßen; (devils *[bibl.]* Teufel) austreiben; *(vn.)* zanken, unzufrieden ſein. To ~ out a beam from one's own eyes *(prov.)* den Balken aus dem eigenen Auge ziehen. To ~ up aufwerfen; berechnen, zuſammenrechnen; in die Höhe werfen; (the eyes) aufſchlagen; von ſich geben, erbrechen; (to one) vorwerfen, auszanken. To ~ upon ſ. ~. ‖ ~, *a.* (criminal) verurteilt; (Pferd) ausrangiert; (iron, steel) gegoſſen. Guß . . . ‖ ~, *s.* Wurf, *m* (auch mit Würfeln), Werfen; Auswerfen (der Angel); Geworfene, *n*; Wurfweite, *f*; Guß; Abguß, *m*; Form, Geſtalt, *f*; Modell, *n*; kleine Broncestatue, *f*; äußere Anſchein, *m*; Anſehen, *n*; Manier; Miene, *f*; Blick, *m*; Farbenſtufung, Nüance, *f*, Stich (z. B. of green ins Grüne), *m*; (of parts) Rollenverteilung; Gattung, Art; angeborene Manier, *f*; unverdauliche Dinge (wie Federn ꝛc., als Auswurf eines Falken), *pl.*; Erdklümpchen (das der Sandwurm auswirft), *n*;

ausschwärmende Bienenschwarm, *m*; Paar (Falken), *n*; (schott.) Hilfe, *f*; Emporheben; (schott.) Schicksal, *n*; (n. u. ob. schott.) Gelegenheit, *f*. Measuring ~ Wurf (als Längenmaß). The last ~ *fig.* letzte Wurf, letzte Einsatz; letzte Atemzug, *m*. A promising ~ ein guter Angelplatz. To have a ~ with one's eye schielen. To make a ~ die Hunde zur Aufsuchung des Wildes auseinander treiben; die verlorene Spur aufzufinden suchen.

castanas, käs'-tā-nās, *s.* (Am.) Frucht des Brotbaums; Frucht des Schraubenbaums, *f*.

castanet, käs'-tā-nēt, *s.* Kastagnette, *f*.

castaway, —'ā-wā, *s.* Verworfene; Schiffbrüchige, *m*. ~, *a.* wertlos; ausrangiert; schiffbrüchig.

caste, kāst, *s.* Kaste (der Hindus, auch *fig.*). To lose ~ seinen Rang in der Gesellschaft verlieren.

castellan, käs'-tĕl-lăn, *s.* Schloßvogt, Burgvogt, *m*. ‖-y, *s.* Burgvogtei, *f*.

castellated, käs'-tĕl-lāt-ĕd, *a.* mit Zinnen; schloßartig; umbaut.

castellation, käs-tĕl-lā'-shŭn, *s.* Befestigen eines Hauses, *n*; Bezinnung, *f*

castellet, käs'-tĕl-lĕt, *s.* kleine Fort, Schlößchen, *n*.

caster, käs'-tẽr, *s.* Rechner, *m*; Laufrädchen (an Möbeln), *n*; Pfefferbüchse; Karaffine (für Essig ob. Öl), *f*.

castification, käst-tĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* (n. u.) Keuschheit, *f*.

castigate, käs'-tĭ-gāt, *v. a.* züchtigen; *fig.* demütigen; Texte revidieren.

castigation, käs-tĭ-gā'-shŭn, *s.* Züchtigung; Kasteiung; Textrevision, *f*.

castigator, käs'-tĭ-gāt-ẽr, *s.* der, welcher züchtigt. ‖-y, *a.* züchtigend.

Castilian, käs-tĭl'-ĭ-ăn, *a.* ſ. Eig. ~ furnace Bleischmelzofen, *n*.

castinet ſ. castanet.

casting, käst'-ĭng, *s.* Werfen; Gießen, *n*; Guß (von Metall), *m*; Berechnung; (n. u.) Verteilung, Anordnung, *f*. ~-ladle Gießlöffel, *m*. ~-mould Gießform, *f*. ~-net Wurfnetz, *n*. ~ out (*T.* Bergw.) Ausschachten, *n*. ~ out the nines (*T.* Math.) Neunerprobe, *f*. ~-voice, ~-vote entscheidende Stimme *f* des Präsidenten. ~-weight Ausschlag (des Gewichts), *m*.

cast . . ., kāst, in Zuſſ. ~-iron, *s.* & *a.* Gußeisen, *n*; gußeisern. ~~~ facts unveränderliche Thatsachen, *pl*. ~-knitting, *s.* Linksstricken, *n*.

castle, käs'-l, *s.* Schloß, Kastell, *n*; Roche, Turm (im Schach), *m*; (schott.) Zahl Vier (im Kinderspiel mit Kirschsteinen), *f*. ~ in the air *fig.* Luftschloß. ~, *v. n.* & *a.* (one's king) rochieren (im Schach). ‖ ~-builder der Luftschlösser baut. ~-ward Abgabe zur Unterhaltung und Bewachung des Schlosses; Burgvogtei, *f*. ~-crested, ‖-d, *a.* mit einem Schlosse gekrönt; (elephant) turmtragend.

castlery, käs'-l-rĭ, *s.* Burgvogtei, *f*.

castlet, käs'-lĕt, *s.* kleine Kastell, Schlößchen, *n*.

castling, käst'-lĭng, *s.* 1. (n. u.) unzeitige Leibesfrucht, *f*. ~, *a.* fehlgeboren. 2. ~, käs'-lĭng, *s.* Rochieren (im Schach), *n*.

cast-net, käst'-nĕt, *s.* Wurfnetz, *n*.

castor, käs'-tẽr, *s.* Biber; Kastorhut, *m*; Bibergeil, *n*; ein schwerer Tuchstoff. ~-beans, *pl.* Purgierkörner, *pl.*; Ricinussamen, *m*. ~-nut Purgiernuß, Behennuß, *f*. ~-oil Ricinusöl, *n*. ~ and Pollux St. Elmsfeuer, *n*. ‖-eum, käs-tō'-rĭ-ŭm, *s.* Bibergeil, *n*. ‖-ia, käst-tō'-rĭ-ă, *s.* (Am.) raffinierte Ricinusöl, *n*.

castrametation, käs-trā-mē-tā'-shŭn, *s.* Lagerkunſt, *f*.

castrate, käs'-trāt, *v. a.* kastrieren, verschneiden; entmannen; wallachen; (*T.* Bot.) die Staubbeutel vor der Befruchtung behalten; Bücher von anstößigen Stellen säubern; *fig.* beschneiden, verstümmeln.

castration, käs-trā'-shŭn, *s.* Verschneidung ꝛc. (ſ. castrate); (*T.* Bot.) Entfernung der Staubbeutel vor der Befruchtung, *f*.

castrel (n. u.) ſ. kestrel.

castrensial, käs-trĕn-shăl, **castrenslan,** käs-trĕn'-shĭ-ăn, *a.* (l. u.) zu einem Lager gehörig. ſschatten, *m*.

cast-shadow, käst'-shăd-ō, *s.* Schlag-

casual, kăzh'-ū-ăl, *a.* zufällig (d. h. unbeständig u. unregelmäßig); gelegentlich (der Absicht nach). ~ ward Abteilung im Armen- ob. Arbeitshause für Obdachlose. ~, *s.* Gelegenheitsarbeiter; zeitweilige Insasse des Armenhauses, *m*. —s, *pl.* zufällig Verunglückte, *pl.* ‖-ly, *adv.* durch Zufall; absichtslos. ‖-ness, *s.* Zufälligkeit, *f*. ‖-ty, *s.* Zufälligkeit, *f*, Zufall; zufällige Todesfall, Unglücksfall; (*T* Mil.) Heeresverlust, *m*; (*T.* Bergb.) Erde und Steine am Erz; (schott.) Sporteln, *pl.* —ty ward Saal *m* für Verunglückte (im Krankenhaus). —ty of wards Abgaben *pl.* schottischer Vasallen im Kriege. List of casualties Verlustliste, *f*.

casuist, kăzh'-ū-ĭst, *s.* Kasuist, *m*. ‖-ic(al), kă-zhū-ĭst'-ĭk(-ăl), *a.* kasuistisch. ‖-ry, *s.* Kasuistik, *f*.

caswash, kăsh'-wŏsh, *i.* (Am.) platsch! plumps!

cat, kăt, *s.* Katze, *f*; Katschiff, *n*; Ankerhaken; doppelte Dreifuß mit sechs Füßchen; *(Sl.)* Damenmuff, *m*; (Schülersprr.) Hölzchen *n* zum Schnellen. ~-and dog Gestell vor Kaminöfen zum Warmhalten von Speisen, *n*. ~~~ (adjektivisch) sich bertragend wie Hund u. Katze. ~ and kitten sneaking *(Sl.)* Stehlen von Blechgefäßen in Kneipen, *n*. ~ in the pan Lüge, die fälschlicherweise jm. zugeschrieben wird. To turn ~ in pan überlaufen; *fig.* umsatteln. ~ to her kind *(prov.)* Art läßt nicht von Art. ~ o' nine-tails neunschwänzige Schiffskatze, *f*. A ~ may look at a king sieht doch die Katze den Bischof an, und ist doch ein geweihter Mann. There's more than one way of killing a ~ besides hanging it *(prov.)* es führen viele Wege nach Rom. There wasn't room enough to swing a ~ (round) es war kein Platz zum Umdrehen da. To be tame ~ „artig Kind" sein. To have nine lives as a ~ eine reine Katzennatur haben. To let the ~ out of the bag das Geheimnis verraten, sich verschwatzen. To rain ~s and dogs stark regnen, wie mit Schefseln ob. Mulden gießen. To shoot a ~ den heiligen Ulrich anrufen, sich erbrechen. ‖ ~, *v. a.* den Anker katten. ~, *v. n. (Sl.)* sich brechen (wie eine Katze).

ca't (schott.) = called nannte ꝛc.

catachresis, kăt-ă-krē'-sĭs, *a.* (*T.* Rhet.) Katachrese, *f*.

catachrestic(al), kăt-ă-krĕs'-tĭk, *a.* gezwungen, übertrieben.

cataclysm, kăt'-ă-klĭzm, *s.* Überschwemmung, Sintflut; (*T.* Geol.) Flut, *f*. ‖-ic, —klĭz'-mĭk, *a.* sin(t)flutlich.

catacombs, kăt'-ă-kōmz, *s. pl.* unterirdische Beinhäuser, *pl*.

catacoustics, kă-tă-kōws'-tĭks, *s. pl.* Schallbrechungslehre, *f*.

catadioptric(al), kă-tă-dĭ-ŏp'-trĭk, *a.* lichtbrechend; auf Spiegelung begründet. ~ telescope Spiegelteleskop, *m*. ‖-s, *s. pl.* Katadioptrik, Lichtbrechungslehre, *f*.

catadrome, kăt'-ă-drōm, *s.* Hebekrahn, *m*; Wettrennen, *n*.

catagmatic, kă-tăg-măt'-ĭk, *s.* (*T.* Chir.) Beinbrüche heilend.

catagraph, kăt'-ă-grăf, *s.* (n. u.) Stiz *f* zu einem Gemälde; Profil, *n*.

catalan, kăt'-ă-yăn, *s.* bübische Chinesenellfingrige Dieb, *m*.

Catalan forge, kăt'-ă-lăn fōrj, *s.* katalonische Frischfeuer, *n*.

catalectic, kă-tă-lĕk'-tĭk, *a.* (*T.* Metr. katalektisch, unvollständig. ~, *s.* katalektische Vers, *m*.

catalepsis, kăt-ă-lĕp'-sĭs, **catalepsy,** kăt'-ă-lĕp-sĭ, *s.* (*T.* Med.) Starrsucht, *f*.

catalogize, kăt'-ă-lō-gīz, *v. a.* (n. u.) in einen Katalog bringen.

catalogue, kăt'-ă-lŏg, *s.* Katalog, *m*; Verzeichnis, *n*. ~, *v. a.* einen machen von. ſpetenbaum, *m*.

catalpa, kă-tăl'-pă, *s.* Katalpa-Trom

catalysis, kă-tăl'-ĭ-sĭs, *s.* (*T.* Chem.) Zersetzung durch Berührung, *f*.

catalytic, kă-tă-lĭt'-ĭk, *a. T.* auflösend

catamaran, kăt-ă-mă-răn', *s.* indisches Segelfloß; *(Sl.)* widrige alte Weib,

catamount, kăt'-ă-mount, *s.* (Am.) wilde Bergkatze, *f*. Kuguar, *m*.

catapasm, kăt'-ă-păzm, *s.* Streupulver

cataphonics, kăt-ă-fŏn'-ĭks, *s. pl.* Lehr *f* vom Zurückwerfen des Schalles.

cataphract, kăt'-ă-frăkt, *s.* völlige Rüstung (auch für das Pferd), *f*; (Zool. Schuppenpanzer, *n*. ‖-ed, (*T.* Zool.) mit harter Haut ob. hornigen Schuppen ob. Platten.

cataplasm, kăt'-ă-plăzm, *s.* erweichender Umschlag, *m*.

catapult, kăt'-ă-pŭlt, *s.* alte Wurfmaschine, *f*. ‖-ier, *s.* der Katapult bedient.

cataract, kăt'-ă-răkt, *s.* große Wasserfall (d. elementarer Gewalt), *m*; Fallgatter, *n*; Star (am Auge); Regulator und Hubzähler, *m*; Halsbinde *f* mit auf dem Busen durch mittels glänzenden Busennadeln zusammengehaltenen Enden.

catarrh, kă-tär', *s.* Fluß im Haupt, Husten und Schnupfen, *m*. ‖-s ‖-ous, *a.* katarrhalisch. —al syrinx Nasenspritze, *f*.

catastrophe, kă-tăs'-trō-fē, *s.* Entwickelung (des Knotens eines Trauerspiels), *f*; *fig.* traurige Ende, *n*.

catastrophic, kăt-ă-strŏf'-ĭk, *a.* wie einen Wendepunkt im Leben bezeichnet.

catawamp(t)ously, kă-tă-wămp'-(sh)ŭs-lĭ, *adv.* (Am.) gänzlich, völlig.

catawba, kă-tăw'-bă, *s.* beste amerikanische Weintraube, *f*.

cat . . ., in Zuſſ. ~-beam, *s.* Deckbalken *m*, worauf das Ende des Kreuzbalkens ruht. ~-bird, *s.* Spottdrossel, *f*.

catcall, kăt'-kâwl, *s.* Pfeifchen (zum Ausdrücken im Theater), *n*. ~, *v.* auspfeifen.

catch, kăch, *v. a. irr.* fangen (z. B. einen Ball); packen; ergreifen (ins Auge); mit der Hand: *cf.* to seize, to snatch, auffangen; (den Bahnzug) gerade noch erreichen; ertappen; erhaschen (z. B. a glimpse of one's face); einholen; überfallen; *fig.* einnehmen, fesseln. ~, *v. n. irr.* anstecken; greifen; (d. Schlössern) einschnappen; sich verwickeln, sich fangen. ~ (d. h. if you can! mit Part., z. B. coming here again) Das fiele mir gerade ein! (= I will never) ~ a there again! es wird lange dauern, bis ich da wieder hingehe. A clothmouth —es no flies *(prov.)* „Maß den Mund geschlossen sein, dann schluckt du keine Fliegen ein." ~ cold sich erkälten. To ~ a disease one's death sich eine Krankheit, den Tod zuziehen. To ~ hold of . . . festhalten an, ergreifen. To ~ nach etwas greifen, schnappen, haschen; *fig.* trachten. To ~ it *(fam.)* es kriegen, sein Fett kriegen. To ~ a crab, a lobster beim Rudern

hinterrücks fallen. To ~ flies *fig.* gaffen. To ~ one's foot (v. Pferden) beim Springen anstoßen. To ~ one on the hip *fig.* die Oberhand gewinnen, jn. in seine Gewalt bekommen. To ~ one's breath stocken (vom Atmen u. Schluchzen). To ~ one's wind sich verschnaufen. To ~ sight of erblicken, gewahr werden. To ~ out (im Cricket) den vom Schläger zurückgetriebenen Ball in der Luft fangen. To ~ up auffangen; (Am.) die Pferde ꝛc. reisefertig machen; (on . . .) nachholen; (auf)nehmen, mit den Worten auffangen, mit denen er geendigt hat. ~, *v. n.* (als Besitz) erwerben; (*T.* Masch.) hemmen; in einander greifen. —ing at every sound scharf aufmerkend (auf jeden Ton). To ~ with the spring (*T.* Mech.) einspringen. ~, *s.* Fangen, *n.*; Fang; Haken; Schließhaken, *m.*; Sperrklinke; Attrappe; Lauer, *f.*; benutzte Umstand; Vorteil, *m.*; kurze Pause, *f.*; plötzliche Stocken *n* des Atems (z. B. beim Husten); Anflug, leichte Eindrud; (*T.* Masch.) Mitnehmer, *m.*, Knagge, *f.*; (*T.* Mech.) Sperrhaken, *m.*; Verzahnung, *f.*; Rundgesang (in der Art, daß durch das Aufnehmen des Textes von anderen der Sinn verändert wird; (im Cricket) Ball, so geschlagen, daß einer von der Gegenpartei ihn fangen kann, wodurch der Schläger „aus" wird; Fangen des Balls (z. B. a good~).× This was a ~ *fam.* das war ein guter Fang. To give no ~ to one keinen den Ball fangen lassen. ‖~able, *a.* fangbar. ‖~-bet *(Sl.)* faule Wette, *f.* ~-club Singverein, *m.* ~-drain Abzugskanal *m* auf schrägem Terrain. ‖~ed, ~t, *p. vulg.* statt caught. My fear has —ed your fondness *(Shak.)* meine Furcht hält deine Liebe gefangen. ~-em alive *(vulg.)* Fliegenpapier, *n.* ‖~er, *s.* Fänger; Häscher, *m.*; Schlinge, *f.*; Fischhamen; (Am.) Fangapparat *m* für Briefbeutel auf Eisenbahnstationen, wo der Zug nicht hält. ~-fly Leimkraut, *n (Silene)*; Pechnelke, *f.* ‖~ing, *a.* & *s.* ansteckend; verführerisch; fesselnd; Ineinandergreifen (v. Zahnrädern), *n.* ~-meadow von einem catch-drain (s. d.) bewässerte Wiese, *f.* ‖~ment, *s.* natürliche Becken *n*, dessen Wasser zu landwirtschaftlichen Zwecken dient. ~-piece (*T* Bergw.) Fangfrosch (an Pumpenstangen), *m.*

catch . . ., in Zuss. ~-match, *s.* übereilte, unvorteilhafte Handel, *m.* ~-penny, *a.* Wertlose, *n*, für den gewöhnl. Geschmack berechnet; schlechte Broschüre, *f.* ~-~ bloß des Verkaufs halber fabriziert. ~-poll, *s.* Häscher, Büttel, *m.*

catchup, ~'-ʌp, *s* pikante Pilzsauce, *f* (besser **ketchup**) [traut, *n.*

catch-weed, ~'-wēd, *s.* kletternde Labkrautart.

catchweight, ~'-wāt, *s.* Rennen *n* ohne vorheriges Wiegen der Reiter. ~, *adv.* ohne Ausgleichsgewicht.

catch . . ., in Zuss. ~-wheel *s.* Fangrad, Ausschlußrad, *n.* ~-word, *s.* Stichwort; Schlagwort, *n.* ~-work, [. ~-drain. [Krankheiten ꝛc.)

catchy, —'-i, *a. (Sl.)* empfänglich (für

catc. kät, *s.* f. cates.

catechetical, kät-ē-kēt'-ſk-äl, *a.* —ly, *adv* katechetisch. [Katechisation, *f.*

catechisation, kät-ē-kiz-ā'-shʒn, *s.*

catechise, kät'-ē-kiz, *v. a.* katechisieren; befragen, verhören. ‖~r, ſ. catechist.

catechism, kät'-ē-kizm, *s.* Katechismus, *m.* ‖~ic, *a.* katechetisch.

catechist, kät'-ē-kist, *s.* Katechet, *m.*

catechu, kät'-ē-shū, ſ. cashoo.

catechumen, kät-ē-kū'-mēn, *s.* Katechumen, *m.* ‖~ical, kät-ē-kū-mēn'-ſk-äl, *a.* katechumenisch.

categorical, kät-ē-gōr'-i-käl, *a.* —ly, *adv.* kategorisch, bestimmt, ausdrücklich. [Denkform; Klasse, *f.*

category, kät'-ē-gōr-i, *s.* Kategorie,

catenarian, kät-ē-nā'-ri-ān, *a.* kettenartig. —arch Kettenbogen, *m.*

catenary, kät'-ē-nēr-i, *s.* (*T.* Geom.) Kettenlinie, *f.* [seln; verketten.

catenate, kät'-ē-nāt, *v. a.* ketten, fes-

catenation, kät-ē-nā'-shʒn, *s.* Verkettung, *f* [Würfeln), *f.*

cater, kā'-tēr, *s.* Vier (auf Karten od.

cater, —, *v. n.* (for) Lebensmittel anschaffen. [von 4 Personen.

caterbrall, —brāwl, *s.* Kontretanz *m*

cateran, kät'-ēr-ān, *s.* (*T.* Mil.) schottische od. irische Irreguläre; Räuber (im schott. Hochland), *m.*

cater-cousin, kā'-tēr-küz-n, *s. (obs.)* Vetter *m* im 4. Grade; weitläufige Verwandte, *m.* ‖~ship, *s.* weitläufige Verwandtschaft, *f.*

caterer, kā'-tēr-ēr, *s.* Proviantmeister, *m*; cateress, *s.* Ausgeberin, *f.*

caterpillar, kät'-ēr-pil-lēr, *s.* Raupe, *f*; Raupenklee, *m.* ~-eater Schlupfwespe, *f.*

caterwaul, —wāwl, *v. n.* miauen; *fig.* schreien, lärmen; Katzenmusik machen. ~, *s.* Katzengeschrei; Geschrei, Getöse, *n*; (Am.) Katzenmusik, *f.* ‖~ing, *s.(Shak.)* nächtliches Liebesabenteuer, *m.*

catery, kā'-tēr-i, *s.* (n. u.) Speisehalter, Vorratsraum, *m.* [büssen, *pl.*

cates, kāts, *s.pl.* Nahrungsmittel; Leckercatever, kät-ē'-vēr, *s. fig.* sonderbare Ding; Erbärmliche, *n.*

cat . . ., kät, in Zuss. ~-fall, *s.* (*T.* Naut.) Läufer *m* des Ankerhakens. ~-fish, *s.* Meerwolf, *m (Anarrhichas lupus)*; (Am.) Katzenfisch, *m (Pimelodus).* ~-footed, *a.* geräuschlos, schleichend. ~-gold, *s.* Goldglimmer, *m.*

catgut, kät'-gut, *s.* Darmseite, *f*; Marly (ein Zeug), *m.* ~-scraper Fiedler, *m.*

cat-harpin(g), kät'-hārp-in(g), *s.* Schwigtingen *pl* der Puttingtaue.

cathartic(al), kā-thär'-ſk, *a.* purgierend, abführend. ~, *s.* Purgiermittel, *n.* [säure (der Sennesblätter), *f.*

cathartine, kā-thär'-tin, *s.* Kathartin-

cat-head, kät'-hēd, *s.* (*T.* Naut.) Kranbalken; kleine Pferdegöpel; (*T.* Bergw.) eisenhaltige Knoten, *m.* ~, *v. n.* den Anker am Kranbalken vermittels des Hakens am Kattblock heben. ~-~ stopper ſ. cat-stopper.

cathedra, kā-thēd'-rä, *s.* Lehrstuhl; Bischofsthron, *m.*

cathedral, kā-thē'-drāl, *a.* bischöflich; Kathedral . . . ~, *s.* Kathedral-, Domkirche. [den Lehrstuhl betreffend.

cathedraled, kāth'-ē-drāt-ēd, *a.* (n. u.)

cathedraticals, kāth-ē-drät'-i-kälz, *s.pl.* von Geistlichen an ihren Bischof zu entrichtende Abgabe, *f.*

Catherine, kāth'-ēr-in, ſ. Eig. To be left to braid St. —'s tresses unbemähllt bleiben. ~-pear Frauenbirne, *f.* ~-wheel Rosettenfenster; sich drehende Feuerwerksrad; Radschlagen, *n.*

catheter, kāth'-ē-tēr, *s.* (*T.* Chir.) Urinröhre, *f.*, Katheter, *m.* ‖~ism, *s.* Operation *f* mit einem K.; Sondieren *n* einer Wunde.

cathetus, kāth'-ē-tūs, *s.* (*T.* Math.) Kathete, *f.* ~ of incidence (*T.* Opt.) Einfallslot, *n.*

cathode, kāth-ōd', *s.* (*T.* Phyſ.) Kathode, *f.* negatiſ elektrische Pol, *m.*

cat-hole, kät'-hōl, *s.* (*T.* Naut.) Katloch, *n.*

catholic, kāth'-ō-lſk, *a.* katholisch, allgemein gültig; freisinnig. ~, *s.* Katholik, *m.* ‖~ism, kā-thōl'-i-sizm, *s.* Katholicismus, *m*; Freisinnigkeit, *f.* ‖~ity, —ls'-i-ti, *s.* katholische Charakter, *m*; freie Gesinnung, Vorurteilslosigkeit, *f.* ‖~ize, kā-thōl'-i-siz, *v. n.* (l. u.) katholisch werden.

catholicon, kā-thōl'-i-kʒn, *s.* (n. u.) Universalmittel, *m.*

catholize, kāth'-ō-liz, *v. a.* einen katholisierenden Einfluß ausüben.

cathood, kät'-hōōd, *s.* (l. u.) Katzentum, *m.* [*m*, Aufregung, *f.*

cat-throw, kāw'-thrō, *s.* (schott.) Lärm,

cation, kät'-i-ʒn, *s.* (*T.* Elektr.) Kation, *f.*

catkin, kät'-kin, *s.* Kätzchen (an Weiden ꝛc.), *n.* [zu schwache Grog, *m.*

cat-lap, kät'-läp, *s.* (verächtl.) Thee;

catling, kät'-ling, *s.* Moos (an Walnußbäumen); Zergliederungsmesser, *n*; Darmsaite, *f.*

catmint, kät'-mint, catnip, —'-nip, *s.* gemeine Katzenminze, *f.*

Catonian, kā-tō'-ni-ān, *a.* katonisch (v. Kato, röm. G.); streng, unbeugsam.

cat . . ., in Zuss. ~-mountain, *s. (obs.)* Bergkatze, wilde Katze, *f.* ~-o-ninetails, *s.* neunschwänzige Schiffskatze, *f.* ~-pipe ſ. catcall. [rohr, *n.*

catopter, kā-tōp'-tēr, *s.* Spiegelfernkatoptric(al), kā-tōp'-trſk, *a.* katoptrisch. ~ dial Spiegeluhr, *f.* ~ telescope ſ. catopter. ‖~s, *s.pl.* (*T.* Opt.) Katoptrik, *f.* [mer, *m.*

cat-allver, kät'-ʌl-vēr, *s.* Katzenglim-

cat's . . ., in Zuss. ~-cradle, *s.* (Kinderspiel) Abnehmen, *n.* ~-ear, *s.* fleckige Leberkraut, *n.* ~-eye, *s.* Katzenauge *n* (der oriental. Edelstein Cymophan). ~-foot, *s.* Frühlingsruhrkraut, *n*; Erdepheu, *m.* ~-meat, *s.* Hunde-, Katzenfutter, *n.* ~-milk, *s.* sonnenwendige Wolfsmilch, *f.* ~-paw, *s. fig.* einer, der die Kastanien aus dem Feuer holt; (*T.* Naut.) leichte Brise, *f.* [graue Eichhörnchen, *n.*

cat-squirrel, kät'-skwir-rēl, *s* (Am.)

cat's-tail, kāts'-tāl, *s.* breitblättrige Rohrkolben, *m*; Wiesenlieschgras, *n.*

cat-stopper, kät'-stōp-ēr, *s.* (*T.* Naut.) catsup ſ. catchup. [Pentreep, *n.*

catting, kät'-ing, *s.* (*T.* Naut.) Seekrankheit, *f.*

cattish, —'-ish, *a.* katzenartig.

cattle, kät'-l, *s.* Weidevieh (beſ. Rinder); *fig.* (verächtlich) Vieh, *n.* ~-bird Kuhvogel, *m.* ~-box, ~-hurdle, Viehwagen, *m.* ~-feeder Futterschütter, *m.* ~-guard Viehhirt; Graben neben der Chaussee, unter dem Bahnfuhrwege durch, *m.* ~-house Viehstall, *m.* ~-plague Rinderseuche, *f.* ~-range Pferch, *m*; (Am.) Trift, *f.* ~-run (Am.) große Weidefläche, *f.* ~-show Viehausstellung, *f.* ~-truck

catty, kät'-i, *a.* = feline. [ſ. ~-box.

catwallee, kät-wāwl-ē', *s.* (indisch) niedere Polizeigericht, *n.* [*m.*

Caucus, kāw'-kūs, *s. (obs.)* Nordostwind,

caucus, —, *s.* (Am.) Ausschuß (der radikalen Partei, insbeſ. für Wahlzwecke), *m.* [sän Schwanzflosse, *f.*

caudal, kāw'-dāl, *a.* Schwanz . . . ~

caudate(d), kāw'-dāt, *a.* geschwänzt (auch *T.* Bot., vom Samen).

caudation, kāw-dā'-shʒn, *s.* (l. u.) Geschwänztsein, *n.*

caudex, kāw'-dēks, *s. (pl.* —es u. caudices, kāw'-di-sēz) (*T.* Bot.) Stamm (insb. der Palmen u. Farnbäume), *m.*

caudicle, kāw'-di-kl, *s.* (*T.* Bot.) drüsige Halter *m* der Pollenmasse der Orchideen.

caudle, kāw'-dl, *s.* Kraftsuppe, *f.* ~, *v. a.* als K. zurichten; als Stärkungstrank dienen u. erwärmen.

cauf, kāwf, *s.* Fischkasten, *m.*

cauff, —, *s.* (schott.) Stroh, *n.*

caufle, kāwf-l, *s.* Trupp *m* gefangener

cauch, kāwk, pret. v. to catch. [Neger.

cauk, kāwk, *s.* schwefelsaure Baryt; (schott.) Kalk, *m.* ‖~y, *a.* Flußspat . . .; flußspatartig.

cauker, —'-ēr, ſ. caulker.

caul, kâwl, *s.* kleine Netz; Haarnetz, *n:* Netzhaut; „Glückshaube" (auf dem Kopfe Neugeborener), *f.* To be born with a ~ ein Sonntagskind sein.

cauld, kâwld, *a.* (schott.) kalt.

cauldrife, cauld'-rĭf, *a.* (schott.) frostig, leicht frierend; gleichgültig.

caulescent, kâw-lĕs'-ĕnt, *a.* (*T.* Bot.) einen Stamm treibend.

cauliferous, kâw-lĭf'-ĕr-ŭs, *a.* Stengel treibend. [kohl, *m.*

cauliflower, kâw'-lĭ-flŏwr, *s.* Blumen-

cauliform, kâw'-lĭ-fôrm, *a.* stengelförmig.

cauline, kâw'-lĭn, *a.* (*T.* Bot.) Stamm ...

caulk etc. ſ. to calk etc. ‖-er, *s.* 1. Eishufeisen, *n*; *fig.* Bitterkeit, Strenge, *f.* 2. *(Sl.)* Schnäpschen, *n*; steife Grog, *m*; Lüge, *f.* [geschirr, *n.*

caup, kâwp, *s.* (schott.) hölzerne Trink-

cauponate, kâw'-pōn-āt, **cauponize,** kâw'-pōn-īz, *v. n.* (n. u.) Gastwirtschaft treiben.

cauponation, kâw-pō-nā-shŭn, *s.* (n. u.) Aushöken, *n*; (l. u.) Wirtskniff, *m*, Verfälschung (v. Getränken), *n.*

caurus, kâw'-rŭs, *s.* Nordostwind, *m.*

caury, kâw'-rĭ, *a.* (*T.* Naut.) wurmstichig.

causable, kâwz'-ā-bl, *a.* ausführbar, möglich.

causal, kâwz'-ăl, *a.* ursächlich; (*T.* Gram.) Ursache ausdrückend.

causality, kâw-zăl'-ĭ-tĭ, *s.* Ursächlichkeit; wirkende Ursache, *f.*

causalty, kâwz'-ăl-tĭ, *s.* (*T.* Bergw.) erbige Teile *pl.* des Erzes.

causation, kâw-zā'-shŭn, *s.* Verursachung, *f.* ‖-ism, law of universal ~ Gesetz *n* der Kausalität.

causative, kâwz'-ă-tĭv, *a.* ursächlich; (*T.* Gram.) eine Ursache ausdrückend.

causator, kâwz-ā'-tĕr, *s.* (n. u.) Urheber einer Wirkung, *m.*

cause, kâwz, *s.* Ursache (in der Natur der Dinge: *cf.* reason), *f*; Beweggrund; Prozeß, *m*, Rechtssache (zu führende: *cf.* case); *(Shak.)* „Tuch", *m* (Ursache zum Duell); (*T.* Rechtsspr.) Angelegenheit, Sache, *f.* To show ~ seine Gründe angeben. To stand for a good ~ sich einer guten Sache annehmen. ~, *v. a.* verursachen; (naturgemäß) bewirken; (vor einem Inf.) lassen (to ~ to be made machen lassen). ‖-less, *a.* grundlos, ohne Ursache. ‖-lessness, *s.* Grundlosigkeit, *f.* ‖-r, *s.* Urheber, *m*; wirkende Ursache, *f.*

causeway, kâwz'-wā, **causey,** kâw'-zĭ, *s.* Chaussee, *f*, Dammweg, *m*; Landestelle; Wassertreppe (mit Steinstufen), *f*; Teichdamm, *m.* The Giants' ~ Riesendamm (in Irland).

causidical, kâw-zĭd'-ĭ-kăl, *a.* einen Advokaten betreffend.

caustic(al), kâws'-tĭk, *a.* ätzend; brennend; kaustisch. ~ curve (*T.* Opt.) Brennlinie, *f.* ~, *s.* Ätzmittel, *n*; Brennlinie, *f.* Lunar ~ Höllenstein, *m.* ‖-ity, kâws-tĭs'-ĭ-tĭ, *s.* Ätzkraft, *f.* Ready ~ Schlagfertigkeit, *f.*

causification, kâws-tĭf-ĭ-kā'-shŭn, *s.* Ätzkrafterneuerung, *f.*

cautel, kâw'-tĕl, *s.* (n. u.) List, Schlauheit; Vorsicht, *f.* ‖-ous, *a.* (n. u.) vorsichtig, behutsam; verschmitzt.

cauter, kâw'-tĕr, *s.* (*T.* Chir.) Brenneisen, *n.* ‖-ism, -ization, -ă'-shŭn, *s.* Brennen (mit dem Eisen), Ätzen, *n.* ‖-ize, *v. a.* brennen, ätzen.

cautery, -ĭ, *s.* Brennen; Brenneisen; Ätzen; Ätzmittel, *n.* Actual ~ Brennen mit glühendem Eisen. Potential ~ Ätzen mit Ätzmitteln.

caution, kâw'-shŭn, *s.* Vorsicht (aus Furcht: *cf.* heed, circumspection); Warnung (vor Unfällen &c.); Behutsamkeit; Kaution, Bürgschaft, Sicherheit; (Am.) drohende Geberde, *f*; Gefährliche, Enorme, *n*; *fam.* sonderbare Persönlichkeit, *f*; *pl.* Sicherheitsmaßregeln, *pl.* ~, line not clear (*T.* Railw.) die Bahn ist nicht frei. He isn't a ~ to snakes and crocodiles über den könnte man sich rein krank lachen. To be a ~ (Am.) eine Warnung sein. ‖ ~, *v. a.* (against) warnen vor. ‖-ary, *a.* als Bürgschaft; warnend.

cautious, kâw'-shŭs, *a.* (of gegen) vorsichtig (b. Natur, gegen Gefahren: **circumspect, heedful, wary**); behutsam. ‖-ness, *s.* Vorsicht, Behutsamkeit.

cavage. kăv'-āj, *s.* Hineinschaffen in den Keller, *n*; Kellerzins, *m.*

cavalcade, kăv'-ăl-kād, *s.* Aufzug zu Pferde, *m.*

cavalier, kăv-ă-lēr', *s.* Reiter; Ritter; Kavalier; (geschichtl.) Anhänger Karls I.; gute Reiter; *fig.* Ritter (einer Dame); Tänzer (einer Dame), *m*; (*T.* Fortif.) Katze, *f.* ~ -battery erhöhte Batterie, *f.* ~ -hat Amazonenhut; moderne Damenhut (mit breiter, seitwärts aufgeschlagener Krempe), *m.* ~ -poet der Dichter R. Lovelace (1618—58). ~, *a.* ‖-ly, *adv.* kavaliermäßig; flott; hochmütig; ungezwungen. ‖-ess, *s.* Reiterin, *f.* ‖-ism, *s.* Kavaliertum, *n.* ‖-ness, *s.* hochmütige Benehmen, *n.*

cavallard, kăv'-ăl-lārd, *s.* (Am.) Zug Pferde od. Maulesel, *m.* [lerie, *f.*

cavalry, kăv'-ăl-rĭ, *s.* Reiterei, Kavallerie, *f.*

cavalot, kăv-ă-lŏt', *s.* Einpfänder, *m.*

cavass, kă-văs', (türk.) kŏw'-ăs, *s.* türkische Polizeidiener, *m.*

cavate, kā'-vāt, *v. a.* aushöhlen; *T.* Grund graben.

cavation, kā-vā'-shŭn, *s.* Aushöhlung, *f*; Ausgraben, *n*; Baugrund, *m*, Fundamentgrube, *f.* ſſ. cavorting.

cavaulting, kă-vâwlt'-ĭng, *s. (Sl. vulg.)*

cave, kāv, *s.* Höhle; Grube; Gruft, *f.* ~! (Schülerspr.) aufgepaßt! To be od. stand ~ auf der Lauer stehen. ~, *v. n.* in einem Keller od. in einer H. wohnen. ~, *v. a.* aushöhlen. To ~ in einsinken; *fig.* klein beigeben; *(v. a.)* einschlagen.

caveat, kā'-vē-ăt, *s.* gerichtliche Einspruch *m* zur Hemmung eines Verfahrens; Anmeldung eines zu erhebenden Patentes; Warnung, *f.* To enter a ~ (*T.* Rechtsspr.) inhibieren. ~, *v. n.* inhibieren; (*T.* Fenc.) den Degen schnell von rechts nach links od. umgekehrt wenden. ‖-ee', Einholer eines Patents, *m.* ‖-or, einer, welcher Einspruch thut.

cave ..., in Zuſſ. × -fish, *s.* Höhlenfisch, *m.* ~ -keeper, *s.* Höhlenbewohner, *m.* [Glück, *n.*

cavel, kăv'-ĕl, *s.* (schott.) Zufall, *m.*

cavendish, kăv'-ĕn-dĭsh, kăn'-dĭsh, *s.* (Am.) Sorte Kau- od. Rauchtabak, *m.*

cavern, kăv'-ĕrn, *s.* Höhle, *f.* ~ -limestone Bergkalk in Kentucky, *m.* ‖-ed, *a.* voller Höhlen; in Höhlen wohnend. ‖-al (n. u.), -ous, *a.* voll Höhlen. ‖-'ulous, *a.* voll kleiner Höhlen. [Bergwerken Erz stehlen.

cavers, kāv'-ĕrz, *s.* Diebe, welche in

cavesson, kăv'-ĕs-ŏn, **cavezon,** -ĕz-ŏn, *s.* Kappzaum, *m.*

cavey, kāv'-ĭ, *s.* (schott.) Hühnerkorb, *m.*

caviare, kă-vĭ-ăr', *s.* Kaviar, *m.* ~ to the general *fig.* „K. fürs Volk" (d. h. was über dessen Verständnis u. Geschmack geht).

Cavies, kăv'-ĭz, *spl.* Abt. für cavaliers.

cavil, kăv'-ĭl, *v. n.* Spitzfindigkeiten vorbringen; (at) bekritteln. ~, *v. a.* bekritteln. ~, *s.* Spitzfindigkeit, *f*; (*T.* Naut.) Klampen, *pl.* × ~ -heads, *pl.* Böller, *pl.* ‖-la'tion, *s.* (n. u.) Spitzfindige Streiten, Schikanieren, *n.* ‖-ler, *s.* Sophist, Wortklauber, *m.* ‖-ing, *a.* spitzfindelnd. ‖-ous, *a.* -ously, *adv.* (l. u. & *obs.*) spitzfindig, sophistisch. ‖-ousness, *s.* (l. u.) Spitzfindelnde Streitsucht, *f.*

cavin, kăv'-ĭn, *s.* Hohlweg, Graben, *m.*

cavitied, kăv'-ĭ-tĭd, *a.* mit Höhlungen.

cavity, kăv'-ĭ-tĭ, *s.* Höhlung (insbes. des menschl. Leibes); Höhle, *f*; (*T.* Bergw.) Drüsenraum, *m.* Cavities *pl.* Augen im Käse, *pl.*

Cavolinite, kăv'-ŏ-lĭ-nīt, *s.* ſ. nephelin.

cavorting, kă-vôrt'-ĭng, *s.* (Am.) Herumspringen, Kurbettieren; „Kapriolen", Reiten, Fahren, *n.*

cavy, kā'-vĭ, *s.* Halbkaninchen, *n.*

caw, kâw, *v. n.* krächzen (b. Krähen).

cawf ſ. cauf. [Dohlen); (schott.) ſ. call

cawk, *s.* (schott.) ſ. chalk. ‖-er, *s.* Frostnagel, *m.*

cawl, kâwl, *s.* Netz *n* der Perücke (worauf die Haare befestigt sind).

cawquaw, kâw'-kwâw, *s.* kanadische Stachelschwein, *n.*

caxon, kăk'-sŏn, *s. (old Cant)* Perücke, ſ.

caxon, kăk'-sŏn, *s.* Kasten voll Erz, *m.*

Caxton, kăks'-tŭn, *s.* (ſ. Eig.) ein Buch

C. gedrucktes Buch.

cayenne, kā-yĕn', *s.* Kayennepfeffer, *m.* ~, *v. a.* mit K. pfeffern. ~ cat amerikanische Tigerkatze, ſ.

cayman, kā'-măn, *s.* Kaiman, *m (Alligator mississippiensis).*

cazique, kă-zēk', *s.* Kazike (Häuptling der Urbewohner des westind. Indianergebiets), *m.*

C. B. = Companion of the Bath Ritter des Bathordens, *m.* [blume, *f.*

ceanothus, sē-ă-nō'-thŭs, *s.* Seckel-

cease, sēs, *v. n.* aufhören; (from) einstellen; nachlassen. ~, *v. a.* beenden. ~, *s.* (n. u.) Aufhören; Stet ben, *n.* ‖-less, *a.* -lessly, *adv.* unaufhörlich.

ceechin, sēk-kēn', *s.* Zechine, *f.*

cecils, sē'-sĭls, *spl.* Art Fleischklößchen,

cecily, sēs'-ĭ-lĭ, *s.* Gartenkerbel, *m.*

cecity, sēs'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Blindheit,

cecograph, sēk'-ō-grăf, *s.* Schreibapparat für Blinde, *m.* [Blödsichtigkeit,

cecutiency, sē-kū'-shĭ-ĕn-sĭ, *s.* (n. u.

cedar, sē'-dĕr, *s.* Zeder, *f.* Red ~ bi ginische Z., *f.* White ~ Zedernpresse, *f (Cupressus thyoides).* ~, von Zedernholz. ~ -bird amerikanische Seidenschwanz, *m.* ‖-ed, *a.* mit Zedern bedeckt. — -like zedernähnlich. (‖-lne) (—ln), ‖-n, *a.* Z der ... ‖ ~ -panelling Zedertäfelung, *f.* ~ -swamp Sumpf *m* im Zederwalde.

cede, sēd, *v. a.* abtreten (zufolge Vertrags). ~, *v. n.* nachgeben, weichen.

cedilla, sē-dĭl'-lă, *s.* Schwänzchen unter dem französ. c (ç).

cedra, sē'-dră, **cedrat(e),** sē-drăt, sedrăt, *s.* ein Zitronenbaum und dessen Frucht. [b. *Simaba cedron*

cedrin, sē'-drĭn, *s.* Öl *n* aus der Frucht

cedrine, sē'-drĭn, *a.* aus Zedernholz

cedry, sē'-drĭ, *a.* (n. u.) zedernartig.

cedule ſ. schedule. [schlagbaum

ceduous, sēd'-ū-ŭs, *a.* (n. u.) fällbar.

cell, sĕl, *v. a.* täfeln; mit einer Decke versehen. ‖-ing, *s.* Täfeln, *n*; Zimmerdecke; Binnenwandung (eines Schiffes), *f.* -ing piece Deckengemälde, *n.* -ing plate Rosette der Zimmerdecke, *f.* -ing-shade Vasenleuchterschirm, *m.*

celandine, sĕl'-ăn-dĭn, *s.* Schöllkraut (Am.) Springkraut, *n*; gemeine Feigwurz, *f.*

celature, sē'-lă-tŭr, *s.* (n. u.) Kupferstecherkunst; gestochene Arbeit, *f.*

celebrant, sĕl'-ĕ-brănt, *s.* messelesender Priester, *m.* [lichen; feiern

celebrate, sĕl'-ĕ-brāt, *v. a.* verherrlichen; Feier, *f.*

celebrator, sĕl'-ĕ-brā-tŏr, *s.* der, welcher preist, feiert.

celebrious, sĕ-lēb'-rĭ-ŭs, *a.* berühmt.
celebrity, sĕ-lēb'-rĭ-tĭ, *s.* Ruhm, *m*, Berühmtheit, *f.*
celeriac, sĕ-lē'-rĭ-ăk, *s.* Knollsellerie, *m.*
celerity, sĕ-lēr'-ĭ-tĭ, *s.* (große) Geschwindigkeit (d. lebenden Wesen: *cf.* quickness, velocity), *f.*
celery, sēl'-ĕ-rĭ, *s.* Sellerie, *m.* ~-vase schlanke Glasgefäß *n*, worin die Blattstiele des S. serviert werden.
celestial, sĕ-lĕst'-yăl, *a.* —ly, *adv.* himmlisch (insb. im phys. S.: *cf.* heavenly). ~ Empire China. ~ globe Himmelskugel, *f.* ~ signs Himmelszeichen, *pl.* ~, *s.* Himmelsbürger; Chinese, *m.* Talk of —s and the angels appear (*prov.*) wenn man vom Wolfe spricht, ist er nicht weit. ‖—ize, *v. a.* (l. u.) himmlisch machen.
celestin, sēl'-ĕs-tĭn, *s.* himmelblaue Strontian, Cölestin, *m.* ‖mönch, *m.*
Celestine, sēl'-ĕs-tĭn, *s.* Cölestinermönch, *m.*
celiac, sē'-lĭ-ăk, *a.* ‖. coeliac.
celibacy, sēl'-ĭ-bă-sĭ, *s.* Ehelosigkeit, *f.*
celibate, sēl'-ĭ-bāt, *s.* Cölibat, *n.*
cell, sĕl, *s.* Zelle; Bienenzelle, *f.*; Kerkerloch, *n.*; Fach (im Schriftkasten); Allerheiligste (des Tempels), *n.*; (*T.* Opt.) Einfassung der Linse; (*T.* Mech.) Radzelle, *f.*; (galvanic) galvanische Element, *n.* Condemned ~ Z. eines Verurteilten. ~-damned zur Einzelhaft verurteilt. ~-mensch (*T.* Dw.) Zellenkeim, *m.*
cellar, sĕl'-lĕr, *s.* Keller, *m.*; Kästchen, *n.* ‖-age, *s.* Kellerraum, *m.*; Kellerei, *f.*; Kellerzins, *m.* ‖-er, —ist, *s.* Kellermeister, *m.* ×‖-et, *s.* Flaschenkeller (als Zimmermöbel), *m.* ~-flap Kellerfalltür, *f.*; Art Matrosentanz, *m.* ~-lock Blindschloß, *n.* ‖-man, *s.* ein im Keller Beschäftigter; Kellermeister, *m.* ‖-ous, *a.* (Dck.) zum Keller führend; unterirdisch.
cellular, sĕl'-lŭ-lĕr, *a.* zellenförmig, zellicht; in engem Raum lebend od. gefliegelt, befestigen. ~, *v. n.* fest sein; zusammensintern; binden (von Mörtel). ‖-al, *a.* Cement . . . ‖-ation, *s.* Kitten, *n.*; Stahlbereitung, *f.* ‖-atory, —itious, —ish'-ŭs, *a.* fest verbindend. ‖-er, *s.* Kittende, *m*; *fig.* Band, *n.*
cemetery, sĕm'-ĕ-tĕr-ĭ, *s.* Kirchhof (neuer, außerhalb der Stadt: *cf.* churchyard), *m.* ~-railings, *pl.* Kirchhofsgitter, *n.*
cenation, sē-nā'-shŭn, *s.* Speisen, *n.*
cenatory, sĕn'-ă-tĕr-ĭ, *a.* Speise . . . ~ garment Tischgewand *n* der Römer.
cenchrias, sĕng'-krĭ-ăs, *s.* (*T.* Med.) Rose, *f.*, Rotlauf, *m.*
cenobite, sĕn'-ō-bĭt, *s.* Cönobit, *m.*
cenobitic(al), sĕn-ō-bĭt'-ĭk, *a.* klösterlich.
cenoby, sĕn'-ō-bĭ, *s.* (n. u.) Kloster, *n.*
cenozoic, sĕn-ō-zō'-ĭk, *a.* (*T.* N. Hist.) neueste Formation.
censible, sĕn'-sĭ-bl, *a.* nicht lebensfähig.
censotaph, sĕn'-ō-tăf, *s.* Ehrengrabmal, *n.*
censure, sĕns, *s.* (n. u.) Steuer; Schatzung, *f.*; Stand, Rang, *m.*
censure, sĕns, *v. a.* (l. u.) (be)räuchern. ~, *v. n* Weihrauch streuen. ‖-r, *s.* Rauchfaß, *n.*
censure, sĕn'-shŭr, *s.* (n. u.) Steuer, *f.*
censor, sĕn'-sĕr, *s.* (altröm.) Censor, (modern) Büchercensor; Tadler; die Aufsicht über eine Klasse habende Schüler, *m.* ‖-ial, —ian, sĕn-sō'-rĭ-ăl, —ăn, *a.* den Censor betreffend; streng, tadelnd. ‖-ious, sĕn-sō'-rĭ-ŭs, *a.* —iously, *adv.* (of, on, upon) tadelsüchtig, streng. ‖-iousness, *s.* Tadelsucht, *f.* ‖-ship, *s.* Censoramt, *n*; Censur (der Bücher), *f.*
censual, sĕn'-sŭ-ăl, *a.* Steuer . . .
censurable, sĕn'-shŭ-ră-bl, *a.* strafbar, tadelnswert. ‖-ness, *s.* Tadelhaftigkeit, *f.*
censure, sĕn'-shŏr, *s.* Richterspruch, *m*; Rüge; Kirchenstrafe; (*Shak. obs.*) Meinung, *f.*, Urteil, *n.* ~, *v. a.* tadeln; verurteilen. ~, *v. n.* (n. u.) urteilen. ‖-r, *s.* Tadler, *m.*
census, sĕn'-sŭs, *s.* (altröm.) Schatzung; Volkszählung, *f.*
cent, sĕnt, *s.* Hundert, *n*; Cent (amer. Münze: 1/100 Dollar), *m.* ~-per-~ hundert Prozent; (*pers.*) Wucherer, *m.* At five per ~ zu fünf Prozent. The three per ~-s die 3%igen Staatspapiere (Consols). ‖-age, *a.* Betrag vom Hundert, *m.* ‖-al, *s.* & *a.* Zentner, *m*; Hundert . . .
centaur, sĕn'-tăwr, *s.* Kentaur, Kentaure; (*T.* Astr.) Schütze, *m.* ~-like kentaurenmäßig. ~-power Doppelkraft von Mensch u. Tier zusammen.
centaury, sĕn'-tăw-rĭ, *s.* Tausendguldenkraut, *n*; Flockenblume, *f.*
centenarian, sĕn-tĕ-nā'-rĭ-ăn, *s.* hundertjährige Person, *f.* ~, *a.* hundertjährig.
centenary, sĕn'-tĕ-nĕr-ĭ, *s.* hundertjährige Feier, *f.* ~, *a.* hundert enthaltend od. betreffend; 100jährig.
centennial, sĕn-tĕn'-nĭ-ăl, *a.* hundertjährig. ~, *s.* (Am.) 100jährige Unabhängigkeitsfeier, *f.*
center ‖. centre. ‖-ing, *s.* Aufsuchen *n* des Mittelpunkts.
centesimal, sĕn-tĕs'-ĭ-măl, *s.* Hundertstel, *n.* ~, *a.* hundertst; hundertfach.
centetes, sĕn-tē'-tēs, *s.* schwanzlose Tenrec, Borstenigel, *m.*
centicipitous, sĕn-tĭ-sĭp'-ĭ-tŭs, *a.* (l. u.) hundertköpfig.
centifidous, sĕn-tĭf'-ĭ-dŭs, *a.* (l. u.) in hundert Teile geteilt.
centifollous, sĕn-tĭ-fŏ'-lĭ-ŭs, *a.* hundertblätterig.
centigrade, sĕn'-tĭ-grād, *a.* hundertgradig. ~ thermometer hundertteilige Thermometer (d. Celsius), *n.*
centigramme, sĕn'-tĭ-grăm, *s.* Centigramm, *n.*
centilitre, —lē'-tr, *s.* Centiliter, *m.*
centimetre, —mē'-tr, *s.* Centimeter, *m.*
centinody, sĕn-tĭn'-ō-dĭ, *s.* (n. u.) Vogelknörrig, *m* (Pflanze).
centiped, sĕn'-tĭ-pĕd, **centipede**, sĕn'-tĭ-pēd, *s.* (Zool.) Tausendfuß, Vielfuß, *m.*
cento, sĕn'-tō, *s.* Flickwerk (auch *fig.*), *n.* ‖-nism, *s.* litterarische Flickproduktion, *f.*
central, sĕn'-trăl, *a.* —ly, *adv.* zentral. ~ eclipse ringförmige Sonnenfinsternis, *f.* ~ fire Zentralfeuer (bei Hinterladern), *n.* ~ Kingdom Reich der Mitte (China). ~ Markets Zentralmarkthallen, *pl.* ~ Park berühmter Park in New-York. ‖-ity, *s.* Lage im Mittelpunkt, *f.* ‖-ization, *s.* Zentralisierung, *f.* ‖-ize, *v. a.* zentralisieren.
centre, sĕn'-tĕr, *s.* Mittelpunkt, *m*; Zentrum (einer Armee); (*T.* Archit.) Lehrgerüst, *n.* ~ of curvature Krümmungsmittelpunkt. ~ of gravity Schwerpunkt. ~ of gyration, ~ of oscillation Schwingungsmittelpunkt. ~ of percussion M. des Stoßes. ~ of the figure Spiegelmittelpunkt. ~ of rotation Drehpunkt. ~ of relief Stützpunkt. Out of ~ unrund. ~, *v. a.* in den ... zentrieren. ~, *v. n.* im M. sein; in ... Punkt zusammenlaufen; *T.* zentrieren, in einem Punkte sich vereinigen; (on) beruhen, sich gründen. ‖~-bit Dreheisen, *n*; Schlosserspitzbohrer, *m.* ~-board (*T.* Naut.) Kielschwert, *n.* ~-dish Hauptgewicht (in der Mitte des Tisches), *n.* ~-drift (*T.* Bergw.) Mittelstollen, *m.* ~-finder Zentrierer, *m.* ~-fire ‖. u. central. ~-seconds hand watch Taschenuhr *f* mit selbstständigem Sekundenzifferblatt. ~-float mill mittelschlächtige Mühle, *f.* ~-lathe Schreinerdrehbank; Spitzendrehbank; Zentriermaschine, *f.* ~-leather Riemenpferd, *n.* ~-piece (schönberzierte) Tafelaufsatz, *m.* ~-pole Quandel (des Kohlenmeilers), *m.* ~-rail dritte od. Mittelschiene, *f.* ~-table Mittelpfeilertisch.
centric(al), sĕn'-trĭk, *a.* —ally, *adv.* zentral. ~ impact (*T.* Mech.) zentrische Stoß, *m.* ‖-ity, sĕn-trĭs'-ĭ-tĭ, *s.* Lage im Mittelpunkt, *f.*
centrifugal, sĕn-trĭf'-ŭ-găl, *a.* vom Mittelpunkte abstrebend, zentrifugal. ~ drill einschneidige Bohrer, *m.* ~ force Zentrifugal-, Fliehkraft, *f.* ~ machine Zentrifuge, *f.* ~ sugar Zentrifugenzucker, *m.*
centrifugence, —'-ŭ-jĕns, *s.* Zentrifugalkraft, *f.* ‖Kehr(bogen)gerüst, *n.*
centring, sĕntr'-ĭng, *s.* (*T.* Archit.)
centripetal, sĕn-trĭp'-ĕ-tăl, *a.* gegen den Mittelpunkt hinstrebend. ~ force Zentripetal-, Strebkraft, *f.* ~ inflorescence (*T.* Bot.) von unten auf sich entfaltende Blütenstand, *m.*
centrist, sĕn'-trĭst, *s.* (*T.* Parl.) Zentrumsmitglied (in außerengl. Volksvertretungen), *m.* ‖trumbohrer, *m.*
centrum-bit, sĕn'-trŭm-bĭt, *s.* *T.* Zen-
centry, sĕn'-trĭ, *s.* (n. u.) Schildwache, *f.*
centuple, sĕn'-tŭ-pl, *a.* hundertfältig. ~, *s.* Hundertfache, *n.* ~, *v. a.* hundertfach vermehren.
centuplicate, sĕn-tū'-plĭ-kāt, *v. a.* verhundertfachen. ‖jährig.
centurial, sĕn-tū-rĭ-ăl, *a.* (l. u.) hundert-
centuriate, sĕn-tū'-rĭ-āt, *v. a.* (n. u.) in Hunderte einteilen.
centuried, sĕn'-tŭ-rĭd, *a.* (Zeitungsstil) hundertjährig.
centurion, sĕn-tū'-rĭ-ŏn, *s.* Centurio; (*bibl.*) Hauptmann, *m.*
century, sĕn'-tŭ-rĭ, *s.* Centurie, *f*; Hundert; Jahrhundert, *n.* ~ plant amerik. Aloe, *f.* The centuries to come die künftigen Jahrhunderte.
ceorl, *s.* (n. u.) niedrige Freie (bei den Angelsachsen), *m.* ‖belessend.
cepevorous, sē-pĕv'-ō-rŭs, *a.* (l. u.) zwiecephalalgic, sĕf-ă-lăl'-jĭk, *s.* Mittel *n* gegen Kopfweh. ‖weh, *n.*
cephalalgy, sĕf'-ă-lăl-jĭ, *s.* heftige Kopfcephalic, sĕ-făl'-ĭk, *a.* Kopf . . .; heilsam für das Haupt. ~, *s.* Mittel *n* gegen Kopfweh. ~ vein Kopfschlagader, *f.* ‖bung, *f.*
cephalitis, sĕf-ăl-ī'-tĭs, *s.* Kopfentzündung.
cephalopods, sĕf'-ă-lō-pŏds, *spl.* Kopffüßer, *pl* (Weichtiere).
cephic, sĕf'-ĭk, *a.* (l. u.) *fig.* sehr leicht; nichtig.
ceramic, sĕ-răm'-ĭk, *a.* ~ art Töpferkunst, Keramik, *f.* ‖-s, *spl.* Thonwaren, *pl.*
cept (statt except) ausgenommen.
ceraceous, sĕ-rā'-shŭs, *a.* (*T.* Bot.) wachsartig.
ceragate, sĕr'-ă-găt, *s.* Wachsachat, *m.*
ceramite, sĕ'-rā-mīt, *s.* Töpfererde, *f.*
cerasin(e), sĕr'-ă-sĭn, *s.* Kirschgummi, *n.*
cerasinous sĕ-răs'-ĭn-ŭs, *a.* Kirschgummi enthaltend; (l. u.) kirschrot.
cerasite, sĕr'-ă-sīt, *s.* kirschartige Petrefakt; Chlorblei, *n.*
cerastes, sĕ-răs'-tēz, *s.* Hornschlange, *f.*

cerate, sē'-rāt, *s.* Wachssalbe, *f.* ‖–d, *a.* mit Wachs bestrichen.

ceratine, sēr'-ă-tin, *a.* (l. u.) sophistisch.

ceratites, sēr-ă-tī'-tēz, *s.* (Zool.) knotige Ammonshorn, *n.*

ceratoid cusp, sēr'-ă-tōyd küsp, *s.* hornförmige Rückkehrpunkt (in der höheren Mathematik), *m.*

ceraunoscope, sē-rŏw'-nō-skōp, *s.* Blitz- und Donnermaschine, *f.*

cere, sēr, *s.* Wachshaut (am Schnabel der Raubvögel), *f.* ~, *v. a.* mit Wachs überziehen.

cereal, sē'-rē-ăl, *a.* ~ grasses, —s, **cerea'lia,** sē-rē-ā'-lī-ă, *pl.* Getreidearten, Cerealien, *pl.*

cerebel, sēr'-ē-bĕl, *s.* kleine Gehirn, *n.*

cerebral, sēr'-ē-brăl, *a.* Gehirn . . . . ~ letters Art Zungenspitzebuchstaben *pl* im Sanskrit.

cerebrate, sēr'-ē-brāt, *v. n.* mit dem Gehirn thätig sein. ſthätigkeit, *f.*

cerebration, —brā'-shŭn, *s.* Gehirnthätigkeit, *f.*

cerebric, sē-rē'-brĭk, *a.* Gehirn . . . .

cerecloth, sēr'-klŏth, *s.* Wachsleinwand, *f.*

cerement, —'-mĕnt, *s.* gewichste Leinwand *f* für einbalsamierte Leichname; Leichentuch, *n.*

ceremonial, sēr-ē-mō'-nī-ăl, *a.* Ceremonien . . .; *(obs.)* förmlich. ~, *s.* Ceremoniell; Ceremonienbuch, *n.*

ceremonious, sēr-ē-mō'-nī-ŭs, *a.* ceremoniös, steif, umständlich; höflich; *(obs.)* in Ceremonien bestehend. ‖–ness, *s.* Gepränge, *n;* zu viele Umstände, *pl.*

ceremony, sēr'-ē-mō-nī, *s.* Ceremonie; Höflichkeitsform, *f;* Gepränge, *n.* We will have no ~ wir wollen keine Umstände machen. To perform the ~ (*T.* Glasfab.) die Glut machen.

cereous, sē'-rī-ŭs, *a.* wächsern.

cerin(e), sē'-rĭn, *s.* (*T.* Chem.) Cerin, *n.*

cerium, sē'-rī-ŭm, *s.* (*T.* Chem.) Cerium, Cer, *n.* ſ.

cerograph, sē'-rō-grăf, *s.* Wachsinschrift.

cerosin(e), sē'-rō-sĭn, *s.* Cerosin, *n* ($C_{54}H_{108}O_2$). ſsäure, *f* ($C_{27}H_{54}O$).

cerotic, sē-rŏt'-ĭk, *a.* ~ acid Cerotinsäure, *f.*

cerris, sĕr'-rĭs, **cerrus,** sĕr'-rŭs, *s.* Bittereiche, Zerreiche, *f.*

ceroon ſ. **seroon.**

cerote, sē'-rōt, *s.* (n. u.) ſ. **cerate.**

cerrus, sĕr'-rŭs, *s.* Zirkelbaum, *m,* Zerreiche, *f.*

certain, sĕr'-tĭn, *a.* (*obs.* & *adv.* Am.) gewiß, sicher (Thatsachen od. Glauben betr.: *cf.* **secure, sure**); unbestreitbar; bestimmt; ein gewisser, unbestimmt. A ~ person der Teufel. A ~ something ein gewisses Etwas. For ~, of a ~ ganz gewiß. He would be ~ to be absent for an hour or two er würde gewiß . . . ausbleiben. ‖–ly, *adv.* ganz g. ‖–ness, —ty, *s.* Gewißheit, *f.* To a —ty ganz gewiß.

certes, sĕr'-tēz, *adv.* (*obs.* od. *poet.* u. scherzh.) gewiß.

certie, sĕr'-tī, *s.* (schott.) Treue, *f,* Wort, *n.* My ~! meiner Treu!

certificate, sĕr-tĭf'-ĭ-kāt, *s.* Bescheinigung, *f,* amtliche Attest, *n;* Jagdschein; Akkord (mit den Gläubigern), *m;* Patent (eines Handelsschiffskapitäns), *n.* ~, *v. a.* & *n.* ein Zeugnis geben; ein Attest ausstellen. ‖–d, *a.* legitimiert mit Heimatsschein. —d bankrupt Bankrotte, der sich gesetzlich mit den Gläubigern abgefunden hat. —d teacher Elementarlehrer, *m.*

certification, sĕr-tĭf-ĭ-kā'-shŭn, *s.* Bescheinigung, Beglaubigung, *f,* Paß, *m.*

certifier, sĕr'-tĭ-fī-ĕr, *s.* Versicherer, Benachrichtiger, *m.*

certify, sĕr'-tĭ-fī, *v. a.* (of) vergewissern; benachrichtigen; bescheinigen.

certiorari, sĕr-shĭ-ō-rā'-rī, *s.* Befehlsbrief des Kanzleigerichts an ein unteres Gericht, Akten od. Bericht in einer Sache einzusenden.

certitude, sĕr'-tĭ-tūd, *s.* (subjektive) certy ſ. **certie.** ſGewißheit, *f.*

cerulean, sē-rōō'-lē-ăn (n. u.), **cerulous,** sē-rōō'-lē-ŭs, *a.* himmelblau. ~ demons ſ. **blue devils.** ſmachend.

cerulific, sēr-ōō-lĭf'-ĭk, *a.* (l. u.) blau

cerumen, sē-rōō'-mĕn, *s.* Ohrenschmalz, *n.*

ceruse, sē'-rōōs, *s.* Bleiweiß, *n.* ~, *v. a.* mit B. waschen od. schminken.

cerusite, sē'-rōō-sīt, *s.* Weißbleierz, *n.*

cervical, sĕr'-vĭ-kăl, *a.* zum Nacken gehörig.

cervine, sĕr'-vĭn, *a.* hirschartig. ~ antilope Kuhantilope, *f.* Hirschsuchs, *m.*

Cesarean, sē-zā'-rĭ-ăn, *a.* cäsarisch, kaiserlich. ~ operation (*T.* Chir.) Kaiserschnitt, *m.*

cespititious, sĕs-pĭ-tĭsh'-ŭs, *a.* aus Rasen gemacht, beraset.

cespitose, sĕs'-pĭ-tōs, **cespitous,** sĕs'-pĭ-tŭs, *a.* rasenartig, rasig.

cess, sĕs, *s.* Steuer, Schatzung, *f.* Out of all ~ (n. u.) über alle Maßen. ~, *v. a.* beschatzen, besteuern. ~, *v. n.* eine Pflicht versäumen. ‖–er, *s.* Aufhörende; die Lehnspflicht Versäumende, *m.*

cessation, sĕs-sā'-shŭn, *s.* Aufhören (von selbst), *n,* Stillstand, *m.* ~ of arms Waffenstillstand, *m*

cessavit, sĕs-sā'-vĭt, *s.* (*T.* Ges.) Ermangelungsklage, *f;* Pfändungsbefehl, *m.*

cessibility, sĕs-sĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Nachgiebigkeit, *f.* Zurücktreten, *n.*

cessible, sĕs'-sĭ-bl, *a.* (n. u.) nachgiebig.

cession, sĕsh'-ŭn, *s.* Abtretung, *f,* Verzicht, *m.* ‖–ary, *a.* abtretend. –ary bankrupt Bankerotte, der sein Vermögen den Gläubigern abgetreten hat. ſ.

cessment, sĕs'-mĕnt, *s.* (n. u.) Schatzung,

cessor, sĕs'-sĕr, *s.* Beschatzende, *m.*

cess . . ., sĕs, in Zuss. ×–pit, *s.* Abtritt, *m.* ~-pool, *s.* Kloake, Senkgrube, *f;* Schmutzteich, Pfuhl, *m.*

cesspoolage, —āj, *s.* Abfuhrsystem, *n.*

cest, sĕst, *s.* (l. u. *& poet.*) Frauengürtel, *m.*

cestus, —'ŭs, *s.* 1. Venusgürtel; Gürtel, den Neuvermählte dem Gatten schenken. 2 Boxer-Fechterhandschuh,

cesura ſ. **cæsura.** ſm.

cetacean, sē-tā'-shăn, *s.* Walktier, *n,* Walfisch, *m.*

cetaceous, sē-tā'-shŭs, *a.* walfischartig.

cetate, sē'-tāt, *s.* cetinsaure Salz, *n.*

ceterach, sēt'-ĕr-ăk, *s.* Milzkraut, *n.*

cetin(e), sē'-tĭn, *s.* (*T.* Chem.) Walratfett, *n* ($C_{32}H_{64}O_2$).

cetrarin(e), sē-trā-rĭn, *s.* bittere Extraktstoff *m* aus isländ. Moos ($C_{18}H_{18}O_8$). ſ(südl. Sternbild).

Cetus, sē'-tŭs, *s.* (*T.* Astr.) Walfisch, *m*

cetyl, sē'-tĭl, *s.* Cetyl, *n* (alkoholische Radikal des Walrats: $C_{16}H_{33}$).

cevadilla ſ. **sabadilla.**

ceylanite, sē'-lăn-īt, *s.* (*T.* Min.) Eisenspinell, *m* (Al_2MgO_4).

ch. = **chapter; church.**

Ch. Ch. = **Christ Church** (ſ. b.).

chabasite, kăb'-ă-sīt, *s.* (*T.* Min.) Art Zeolith, *m.*

chab(o)uk, chă-bōōk', *s.* orientalische Peitsche, *f.* ~, *s.* (schott.) Imbiß, *m.*

chace ſ. **chase.**

chack, chăk, *v. a.* mit dem Kopfe schnellchad ſ. **shad.** ſlen (von Pferden).

chadlock, chăd'-lŏk, *s.* Ackersenf, *m.*

chætodon, kē'-tō-dŏn, *s.* Spritzfisch, *m.*

chafe, chāf, *v. a.* warm reiben, erwärmen; wundreiben; durch Reiben beschädigen (*cf.* to fret, gall); reizen, erzürnen. ~, *v. n.* sich abreiben; (at) sich ereifern; toben, schäumen; sich wund reiten; (*T.* Naut.) schamfielen. ~, *s.* Hitze, *f;* Zorn, *m;* (*T.* Naut.) durch Schamfielung beschädigte Tauſtelle, *f.* ‖–r, *s.* Käfer, *m;* *(obs.)* Pfanne, *f.* ‖–ry, —ĕr-ĭ, *s.* Stabeisenhütte, *f.* ‖ ~-wax (*obs. pers.*) Siegelwachswärmer, *m.*

chaff, chăf, *s.* Spreu, *f;* (*T.* Bot.) Spreublättchen, *n;* (Schulspr.) Kleinigkeit, Neckerei, *f;* *f.m.* „Kaff", *m.* ~, *v. a.* necken, foppen; *(Sl.)* verhöhnen; (Schulspr.) austauschen. ~-cutter Häckerlingsbank, *f.*

chaffer, chăf'-ĕr, *v. n.* (for) schachern, ~, *v. a.* (n. u.) kaufen; vertauschen ~, *s.* (n. u.) Ware, *f;* *(Sl.)* Mund *m.* ‖–er, *s.* Käufer; Necker, *m.* ‖–y *s.* (n. u.) Handeln, *n,* Schacher, *m.*

chaffern, chăf'-fĕrn, *s.* (n. u.) Kessel Dampfkochapparat, *m.*

chaffinch, chăf'-ĭnch, *s.* Buchfink, *m*

chaffy, chăf'-ĭ, *a.* voll Spreu; (*T.* Bot. mit Spreublättchen; *fig.* leicht wi Spreu; wertlos; (Blue-coat-School nett, liebenswürdig.

chafing . . ., chāf'-ĭng, in Zuss. –dish *s.* Kohlenbecken, *n;* Schüssel-, Tellerwärmer, *m.* ~-gear, *s.* (*T.* Naut, Schamfielung, *f;* Schutzlatten, *&c., pl*

chafts, chăfts, *s. pl.* (schott.) Kinnbat

chagreen ſ. **shagreen.** ſken, *pl*

chagrin, shă-grēn', *s.* Verdruß, Gram Ärger, *m.* ~, *v. a.* verdrießlich machen, ärgern.

chain, chān, *s.* Kette; Sicherheitskette Meßkette (22 Yards lang, in 10 Glieder geteilt); *fig.* Reihe, K., *f* Aufzug (bei Webern); Borstok (a Kleidern), *m;* ein Längenmaß (6 engl. Fuß = 20 m 11 cm). —s, *pl fig.* Fesseln, Bande; (*T.* Naut.) Puttingen, *pl.* Gunter's ~ Meßkette ~ of buckets Kolbenrad, *n:* Eimerkette. ‖ ~, *v. a.* anketteln, fesseln; mit Ketten sperren; die Sicherheitskett anlegen; *fig.* in Bande legen; *fig* (with) verbinden. To ~ off mit be K. vermessen. ‖ ~-belt röhrenüberzogene Kette, *f.* ~-bridge Kettenbrücke, *f.* ~-bolt Puttingsbolzen, *m* ~ cable eiserne Kabel, *n;* Ankertau kette. ~-course äußere gemauert Schicht, *f.* ~-gang Zug Galeerensträflinge, *m.* ~-guard (*T.* Watchm. Mechanismus *m* gegen das Überdrehen beim Aufziehen. × ~-hook Eisenstab *m* zum Aufrollen des Kettenkabels. ~-knot Kettenstich, *m* Kettenverschlingung eines Seiles, *f* ~-lace Borstoß (an Kleidern), *m*

chainless, —'lĕs, *a.* ohne Ketten; nicht zu fesseln.

chainlet, —'lĕt, *s.* Kettchen, *n.*

chain . . ., in Zuss. ~-lightning, *s.* zackige Blitz, *m.* ~-locker, *s.* (*T.* Naut.) Kettenkasten, *m.* ~-line, *s.* (*T.* Architekt.) Kettenlinie, *f.* ~-maker, *s.* Kettler, Gürtler, *m.* ~-pier, *s.* Kettenhafendamm, *m.* ~-plates, *s. pl.* (*T.* Naut.) Rußeisen, *pl.* ~-pump, *s.* Kettenpumpe, *f,* Schaufelwerk, *n.* ~-rule, *s.* 1. (*T.* Math.) Kettenregel, *f.* ~-shot, *s.* Kettenkugel, *f.* ~-stitch, *s* tamburierte Stich, *m.* ~-timber, *s.* starke Gebälk, *n.* ~-wales, *s. pl.* Rusten, *pl.* ~-well, *s.* (*T.* Naut.) Kettenraum, *m.* ~-wheel, *s.* Kettenrad (an der Uhr), *n.* ~-work, *s.* Kettenwerk, *n*

chainge-house, chānj'-hŏws, *s.* (schott.) Wirtshaus, *n.*

chainzie, —'jĭ, *s.* (schott.) Kettchen, *n.*

chair, chār, *s.* Sessel, Stuhl; Lehrstuhl, Präsidentenstuhl; Stuhlschlitten, *m;* Sänfte; (n. u.) einspännige Kutsche, *f;* (*T.* Railw.) Schienenstuhl, *m;* Präsidentschaft, *f; fig.* Präsident, *m.* ~ zur Ordnung! To have passed the ~ Vorsitzender gewesen sein. To take the ~ den Vorsitz übernehmen. ‖ ~, *v. a.* mit Stühlen versehen; auf den Thron setzen; im Triumph herumtragen. ‖ ~-bottomer Stuhlflechter, *m.* ~-cover Stuhlklappe, *f.* ~-days, *pl.*

Ruhetage, *pl.*, Lebensabend, *m.* ~ -ladder Stuhltrittleiter, *f.*

chairman, —'mān, *s.* Sänftenträger; Präses (einer Kneipgesellschaft); Präsident, *m.* ~ of the Board of Governors (*T.* Railw.) Vorsitzende eines Verwaltungsrats, *m.* ‖-ship, *s.* Präsidentenamt, *n.*

chair . . ., in Zuſ. ~ -organ, *s.* Chororgel, *f.* ~ -saw, *s.* Schweiffäge, *f.*

chaise, shāz, *s.* zwei(auch vier)rädrige Kabriolett *n* mit Halbverdeck. ~ -cart leichte Gepäckwagen, *m.* To drive one's ~ ~ over everybody *(prov.)* jedermann über das Maul fahren. ~ -house Wagenremise, *f.* ~ -lounge an einem Ende offene Ruhebett, *n.*

chalcedony, kăl'-sĕ-dŏn-i, kăl-sēd'-ŏ-ni, *s.* (Edelstein) Chalcedon, *m.*

chalcographer, kăl-kŏg'-rā-fĕr, *s.* Metallstecher, Kupferstecher, *m.*

chalcography, kăl-kŏg'-rā-fi, *s.* Kupferstecherkunst, *f.* [kies, *m.*

chalcopyrite, kăl-kō-pīr'-it, *s.* Kupferchalder, chāwl'-dĕr, *s.* (*T.* Naut.) Fingerling, *m.*; (Schott.) ein Getreidemaß.

chaldron, chāwl'-drŭn, *s.* Kohlenmaß (d. 36 engl. Scheffeln), *n.*

chalice, chăl'-is, *s.* Abendmahlskelch; *(obs.)* Becher, *m.* ‖-d, *a.* mit einem Kelche.

chalk, chāwk, *s.* Kreide, *f.*; Kreidezeichenstift, *m.* Black ~ Rußkreide. French ~ Speckstein, *m.* Red ~ Rötel, *m.* ~ for cheese etwas Schlechtes für Gutes. A long ~ (Am. *vulg.*) weite Strecke, *f.*; gut Teil, *n.*; um vieles. As different as ~ from cheese verschieden wie Tag und Nacht. By a long ~, by long ~s bei weitem. —s, *pl.* Zeichen, Abfäße, *pl.* To be a ~ to one's favour zu js. Gunsten sein. To walk one's —s *(Sl.)* davonlaufen. To walk the ~ *fam.* gerade aus, der Nase nach gehen; (studentisch) auf dem Knüllstrich gehen. ‖ ~, *v. a.* mit K. einreiben, schreiben od. zeichnen; mit Kreide od. Mergel düngen; durchzeichnen, kalkieren. To ~ a line (*T.* Mas.) abschnüren. To ~ down ſ. ~ up. To ~ out mit K. entwerfen; *fig.* vorzeichnen. To ~ up anschreiben, kreditieren. ‖ ~ -cutter Kreidegräber, *m.* ~ -hollow Thalgrund *m* mit Kreidefelsen. ‖-iness, *s.* Kreidehaltigkeit, *f.* ‖-ing, *s.* Zeichnung, *f*, Entwurf, *m*, Kroki, *n.* ‖ ~ -line Kreidestrich (mit der Zimmermannsschnur), *m*; Spritzschnur, *f.* ~ -paper Crayonpapier, *n.* ~ -pit Kreidegrube, *f.* ~ -stone kleine Stück Kreide; (*T.* Med.) kalkige Verwachsungen *pl.* in den Gichtknoten. ‖-stony, *a.* gefällos. ‖-y, *a.* kreidig; kreidicht; weiß, bleich.

challenge, chăl'-lĕnj, *v. a.* herausfordern (zum Zweikampf); fordern (als Recht); (*T.* Mil.) „Werda" rufen; in Frage stellen; (v. Hunden) anschlagen; (n. u.) zur Rechenschaft ziehen, beschuldigen. To ~ contradiction Gegenbeweis gewärtigen. ~, *s.* Herausforderung; Forderung, *f*, Anspruch, *m*; rechtliche Einwendung; Verwerfung *f* von Geschwornen; (*T.* Mil.) Werdaruf, *m*; Markieren (von Hunden), *n.* ‖-able, *a.* herausgefordert, aufgefordert ꝛc. werden könnend; verantwortlich. ‖-r, *s.* Herausforderer; Anspruchmachende; Verwerfer, *m.* [Damenzeug, *m.*

challis, chăl'-lis, *s.* elegant gekörperte

challoon, shăl-lōn', *s.* Chalon, *n* (Wollenzeug). [zimmer, *n.*

chalmer, chăl'-mĕr, *s.* (Schott.) Schlafzimmer, *n.*

chalybean, kă-lĭb'-ē-ăn, *a.* stählern.

chalybeate, kă-lĭb'-ē-āt, *a.* stahl- od. eisenhaltig. ~ spring Stahlquelle, *f.* ~ water (*T.* Metall.) Härtewasser, *n.* ~, *s.* Stahlwasser, *n.*

cham, kăm, *s.* Khan, *m.*

chamade, shă-mād', *s.* Zeichen zur Übergabe einer Stadt, *n.*

chamber, chām'-bĕr, *s.* Zimmer; Schlafzimmer, *n*; Amtsstube (des Richters), *f*, Büreau; Versammlungslokal, *n*; *fig.* Versammlung; gesetzgebende Körperschaft; (n. u.) Residenz, *f*; (of a pump) Pumpenstiefel, *m*; *T.* Kammerstück, *n*; Kammer (einer Kanone, ꝛc.); (*T.* Bergw.) Zechenkammer, *f.* ~ of dais, chām'-brō-dīs (schott.) Empfangszimmer. ~ of Commerce Handelskammer. ~ of torture Folterkammer. —s, *pl.* Junggesellenwohnung; Mietwohnung, *f*; Ratsſäle, Büreauräume (insb. der barristers), *pl.* The ~ of sickness is the chapel of devotion *(prov.)* Tugend wächst im Unglück. To sit at —s (d. Richtern) während der Ferien auf der Privatamtsstube ohne Jurysitzung erledigen. ~, *v. n.* in einem Zimmer wohnen; ein ausschweifendes Leben führen. ~, *v. a.* mit einer K. versehen (eine Mine, ꝛc.); in eine K. einsperren. ‖ ~ -battery Daniell'sche Zink-Kupfer-Batterie, *f.* ~ -business Rechtsberatung *f* auf dem Bureau. ~ -candlestick Bettleuchter, *m.* ~ of imagery Camera obscura, *f.* ~ -closet Nachtstuhl, *m.* ~ -convenience Nachtgeschirr, *n.* ~ -council Geheimrat, *m.* ~ -counsellor nur beratende (vor Gericht nicht auftretende) Rechtsanwalt, *m.* ‖-ed, —d, *a.* durch Scheidewand geteilt (z. B. shell); (v. Revolvern) . . . läufig. —ed nautilus gemeine Schiffsboot, *n (Nautilus pompilius).* ~ -fellow Stubenbursche, *m.* ~ -hanging Wandtapete, *f.* ~ -lie, ~ -lye (n. u.) Urin, *m.* ~ -maid Kammerjungfer, Kammerfrau, *f.* ~ -master Magazinschuster, *m.* ~ -music Kammermusik, *f.* ~ -organ Positiv, *n.* ~ -pot Nachttopf, *m.* ~ -practice Rechtsberatung, *f.* ~ -stool Nachtstuhl, *m.*

chamberer, s. Wüstling; Intriguant, *m*; (n. u.) Kammermädchen, *n.*

chamberlain, —lin, *s.* Kämmerer (einer Stadt); Kammerherr, *m.* Lord ~ of Great Britain der sechshöchste engl. Kronbeamte. Lord ~ of the Household Lord Oberhofmeister, *m.* ‖-ship, *s.* Kämmereramt, *n.*

chamblet, kăm'-lĕt, *v. a.* (n. u.) buntschеckig malen. ~, *s.* ſ. camlet.

chambrel, kăm'-brĕl, *s.* Hädſe (an Pferden), *f.*

chameleon, kă-mē'-lĭ-ŏn, *s.* (Zool.) Chamäleon, *n.* ‖-ize, *v. a.* in verschiedene Farben verändern. ~, *v. n.* unzuverlässig sein.

chamfer (chamfret), chām'-fĕr, *s.* Hohlrinne, Auskehlung (einer Säule); Schrägkante, *f.* ~, *v. a.* (eine Säule) auskehlen, kannelieren; abschärfen, abkanten; kegelförmig ausbohren. × —ing broach Reibahle (zum Aushöhlen), *f.* —ing drill Senkbohrer, *m.*

chamfron, chām'-frŏn, *s.* Stirnband *n* des Streitrosses.

chamlet, kăm'-lĕt, *s.* ſ. camlet.

chamois, shă-mŏy', shăm'-wä, *s.* Gemse, *f*; Sämischleder, *n.* ‖-er, —zĕr, *s.* Sämischgerber, *m.*

chamomile, kăm'-ō-mīl, *s.* Gartenkamille, *f.* Wild ~ Kamille.

champ, chămp, *v. a.* kauen. ~, *v. n.* (upon) t. auf et. beißen. To ~ up *vulg.* auffressen.

champagne (älter **champaigne**), shămpān', *s.* Champagner(wein), *m.* ~ -cup Champagnerbowle, *f.* Iced ~ in Eis gekühlte Ch. [Champagner kommt.

champagny, shăm-pā'-ni, *a.* was vom

champaign, shăm-pān', *s.* flache, offene Land, *n.* ~, *a.* flach, eben.

champertor, chām'-pĕr-tĕr, *s.* der Prozesse erkauft od. Vorschuß auf wucherische Zinsen dazu macht.

champerty, chām'-pĕr-ti, *s.* Ankauf eines Prozesses; Vorschuß durch wucherischen Vorschuß, *m.*

champignon, shăm-pĭn'-yŭn, *s.* Feldblätterschwamm, *m (Agaricus campestris).* ~ -rail Schiene *f* mit gewölbtem Kopf.

champion, chām'-pi-ŏn, *s.* Kämpe; anerkannt beste Vertreter eines Sportszweigs; (for) Vorkämpfer, *m.* ~, *v. a.* herausfordern; als Schützer auftreten. ‖-ess, *s.* Streiterin, Kämpferin, *f.* ~ -lode (*T.* Bergw.) Hauptgang, *m.* ‖-ship, *s.* Verteidigung, *f.*

chan., Abk. v. **chancellor.**

chance, chāns, *s.* Zufall (der unberechenbare, ohne *pl.*); (mögliche) Fall, *m*; Gelegenheit; Begebenheit, *f*; Glück (im Spiele), *n*; Ausgang, Erfolg, *m.* —s, *pl.* Wahrscheinlichkeitsberechnung, *f.* ~ of arms Kriegsglück, *n.* By ~ von ungefähr. Even ~ nach beiden Seiten gleiche Chance od. Möglichkeit, *f.* To run the ~, to take one's ~ of es darauf wagen, sein Glück versuchen mit . . . ‖ ~, *a. & adv.* zufällig (z. B. ~ comer unerwartet kommende, *m.* ~ companion zufällige Reisegefährte, *m.* ~ customer Gelegenheitskunde, *m.* ‖ ~, *v. n.* (& a. Am.) wagen; geschehen, sich ereignen; (upon) wohin geraten, stoßen auf. ~ the ducks *(Sl.)* komme, was da wolle. If she —d to come in wenn sie etwa hereinkommen sollte. I —d to be there ich war gerade da. She —d to ask sie fragte von ungefähr. It —th in an hour that comes not in seven years *(prov.)* im Augenblick kann sich begeben, was niemand je gedacht im Leben. ‖-able, *a. (obs.)* ungefähr, zufällig. ‖-ful, *a. (obs.)* gefährlich. waglich.

chancel, chān'-sĕl, *s.* Altarplatz, *m.* ~ -casement Fenster *n* des hohen Chors. ~ -rails, *pl.* Altarumfriedung, *f.*

chancellor, —ĕr, *s.* Kanzler; Richter eines Kanzleigerichts; Universitätskanzler, *m.* Lord High ~ Großkanzler. ~ of an ecclesiastical court Offizial, *m.* ~ of the Exchequer Finanzminister, *m.* —'s court Gericht *n* des Universitätskanzlers. —'s medal Preismedaille *f* von der Universität. ‖-ship, *s.* Kanzlerwürde, *f.*

chance-medley, chāns'-mĕd-li, *s.* fahrlässige Tötung, *f.* ~, *a.* leichtfertig; gefährlich.

chancery, chān'-sĕ-ri, *s.* Lordkanzlergericht (früher höchste engl. Gericht nach dem Parlament; seit 1873 Abteilung des High Court of Justice), *n*; *(Sl.)* Klemme (beim Boxkampfe), *f.* In ~ bankrott; unter gerichtl. Verwaltung. To get into ~ *fig. fam.* in eine Klemme geraten; (Boxer-*Sl.*) um den Hals packen u. Faustschläge ins Gesicht versetzen. Court of ~ Vormundschafts- u. Erbschaftsgericht, *n.*

chance . . ., in Zuſ. ~ -sown, *a.* zufällig ausgesäet. ~ -taken, *a.* aufgerafft, wie es gerade fällt. ~ -word, *s.* hingeworfene Wort, *n.*

chancre, shăngk'-ĕr, *s.* Schanker, *m.*

chancrous, shăngk'-rŭs, *a.* schankerartig; schwärig.

chancy, chāns'-i, *a.* zufällig; (schott.) glücklich (von Vorbedeutung). [ter, *m.*

chandeller, shăn-dē-lĕr', *s.* Armleuchchandler, chănd'-lĕr, *s.* Lichtzieher; Krämer, *m.* ‖-y, *s.* Waren eines Lichthändlers, *pl.*

chandry, chănd'-ri, *s.* Lichtbehältnis, *n.*

chaney, chā'-ni, *vulg. (obs.)* Aussprache für China.

chanfrin, shăn'-frĭn, *s.* Vorderteil *m* des Pferdekopfs; ſ. **chamfron.**

change, chānj, *v. a.* (ver)ändern (d. h. für ein Ding ein anderes setzen: *cf.* alter, vary); (for) austauschen; ver-

wechseln; (Geld) wechseln; sauer machen (z. B. the thunder is said to ~ the milk); to be —d sauer werden. My mind is —d ich habe meinen Sinn geändert. She —d her name *fam.* sie hat geheiratet. To ~ one's name to ... seinen Namen ändern in ... To ~ places with ... *fig.* mit jm. tauschen. ~, *v. n.* (for, from ... to) sich ändern; sich nicht halten, umschlagen; (vom Monde) wechseln. To ~ for the better (worse) seine Lage verbessern (verschlechtern). To ~ hand od. a horse den Kopf des Pferdes von einer Hand zur andern wenden. To ~ hands (Com.) in andere Hände gelangen. ‖ ~, *s.* Veränderung, *f.* (d. h. Aufhören desselbe zu sein); Wechsel (z. B. of dynasty) Mondwechsel; Neumond; Pferdewechsel; (of clothes etc.) zweite Anzug (zum Wechseln), *m.*; (of clothes od. linen) Wäsche (zum Wechseln), frische W., *f.*; kleine Geld (das man herausbekommt, z. B. to give the ~ herausgeben; keep the ~ [zum Kellner, der die kleine Münze als Trinkgeld behalten soll]; I gave him his ~ *fig.* ich diente ihm gehörig; take your ~ out of that da hast du genug daran!) (oft 'Change, für Exchange) Börse, *f.*; (bibl.) Tod, *m.*; (*T.* Math.) Permutation; (n. u.) Runde (im Tanzen), *f.*; (schott.) Wirtshaus, *n.* ~ for the better (worse) Verbesserung (Verschlimmerung) *f* der Lage. ×~ of the season W. der Jahreszeiten. —s of seat (*T.* Turnk.) Sitzwechsel. ~ of step (*T.* Turnk.) Hüpfwechsel. × On the ~ (vom Barometer) auf Veränderlich zeigend. To put the ~ on irre führen, beschwindeln. To meet with a ~ (Am.) [religiös] bekehrt werden. ‖ ~able, *a.* —ably, *adv.* veränderlich (v. Menschen u. Dingen, insb. v. Gefühlen, Meinungen; *cf.* mutable, variable); unbeständig; schillernd (v. Farben). ‖ ~ness, ~ability, *s.* Veränderlichkeit; Unbeständigkeit, *f.*; Wankelmut, *m.* ~ -church (l. u.) einer, der verschiedene Pfründen nach einander inne hat. ‖ ~ful, *a.* veränderlich; unbeständig, wankelmütig. ‖ ~ ~house (schott.) Wirtshaus, *n.* ‖ ~less, *a.* beständig, unveränderlich. ‖ ~ling, *s.* ausgetauschte Ding, *n.*; Wechselbalg; Wankelmütige, *m.* ‖ ~ ~pump Hilfspumpe, *f.* ‖ ~r, —'ėr, *s.* Veränderer; Geldwechsler; Unbeständige, Wankelmütige, *m.* ‖ ~ ~stitch Kettenstich, *m.* ~ ~wheel Aushilfsrad, *n.*

changing, *a.* wechselnd, unbeständig. ~ grasps, *pl.* (*T.* Turnk.) Griffwechsel, *m.* ~ mart Schwankungen *pl.* des Marktes. The ~ states of fortune die Wechselfälle des Schicksals. With ~ fortune mit wechselndem Glück. ~ -place (*T.* Railw.) Weichestelle, *f.* ~ -step *T.* Schrittwechsel, *m.*

chank(-shell), chängk, *s.* (Muschel) Tritonshorn, *n.* Trompetenschnecke, *f.*

chanly, chän'-lī, *s.* (schott.) Nachtgeschirr, *n.*

channa, chän'-nä, *s.* Meerbars, *m.*

channel, chän'-nėl, *s.* (natürl.) Kanal, *m.*; Flußbett, *n.*; Meerenge; Einfahrt (in einen Hafen); Gosse; (*T.* Archit.) Rinne, *f.*; *fig.* Weg; (schott.) Kies, *m.* Straight ~ gerade Gerinne, *n.* ~, *v. a.* kannelieren, reifeln; *fig.* furchen. × ~ -iron U-eisen, *n.* ~ Island Insel *f* im Kanal La Manche. ‖ ~ize, *v. a.* (l. u.) wie in einem Kanal leiten. ×

chanson, shän'-sōn, *s.* Gesang, *m.*

chant, chänt, *v. a.* singen; besingen; (ein Pferd) betrügerisch loben; betrügerischen Pferdehandel treiben. ~, *v. n.* singen (vor dem Altar). ~, *s.* Gesang, *m.*; Melodie; kirchliche kurze Weise, *f.*; *(Cant)* Merkmal, *n.*; Annonce, *f.* ‖ ~er, *s* Sänger; Vorsänger; *(Sl.)* betrügerische Pferdehändler, *m.*; ‖ hedge-sparrow. ‖ ~ress, *s.* Sängerin, *f.*

chanterelle, shän-tėr-ėl', *s.* Eierpilz, Speise-Faltenschwamm, *m.*

chanticleer, chän'-tī-klēr, *s.* Hahn, *m.*

chantlate, chänt'-lāt, *s.* (*T.* Archit.) Traufbalken, *m.*, Knagge, *f.*

chantry, chän'-trī, *s.* Kapelle (für Seelenmessen), *f.* × ~ services, *pl.* Seelenmessenlesen, *n.*

chaos, kā'-ŏs, *s.* Chaos, *n.*; *fig.* Wirrwarr, *m.*; (l. u.) gähnende Kluft, *f.*

chaotic, kā-ŏt'-tĭk, *a.* chaotisch; *fig.* verworren.

chap, chăp, *v. a.* spalten; (schott.) auswählen; (schott.) klopfen, schlagen. ~, *v. n.* sich sp., Risse bekommen; (v. Händen, rc.) aufspringen; (v. der Uhr) schlagen. ~, *s.* 1. Spalt, Riß, *m.*; Schrunde, *f.* 2. (chŏp) Kinnbacken (eines Tieres), *m.*; Maul, *n.* 3. Bursche, Laffe; (schott.) Kunde, *m.* Her ~ *(fam.)* ihr Schatz. The ~ on the paper der Zeitungsschreiber, Mann

Chap. = **chapter.** [von der Feder, *n.*

chap, —, *v. n.* (n. u.) handeln, feilschen.

chapparal, chăp'-ăr-răl, *s.* (Am. Span.) Eichenwäldchen; weite Strecken Dorngebüsch, *n.*

chap-book, chăp'-bo͝ok, *s.* volkstümliche Büchlein mit allerlei Wundergeschichten, Späßen rc.

chape, chāp, *s.* Haken; Schnallenbügel, *m*; Klammer, *f.*; Ortband, *n.* ‖ ~less, *a.* ohne Haken; ohne Ortband.

chapeau, shă-pō', *s.* Hut; (*T.* Her.) Herzogshut, *m.*

chapel, chăp'-l, *s.* Kapelle; Buchdruckerwerkstätte; *(Sl.)* Druckerversammlung, *f.* ~ of ease Filialkirche; *(Sl.)* Bedürfnisanstalt, *f.* ~, *v. a.* (l. u.) in einer K. niederlegen; *T.* ein Schiff herumbringen, ohne die Vorderraaen zu brassen. To build a ~ (*T.* Naut.) eine Eule fangen.

chapelets, chăp'-lėts, *pl.* Steigriemen mit Bügeln, *pl.*; *cf.* chain-pump.

chappellany, chăp'-ėl-lān-ī, *s.* Kapelle, *f.*; Anhängsel (an eine Kirche), *n.*

chapelry, —rī, *s.* Kapellbezirk, *m.*

chaperonage, shăp'-ėr-ōn-āj, *s.* Beschützerschaft, *f.*

chaperon(e), shăp'-ėr-ōn, *s.* Barett (der Ritter (des Hosenbandes), *n.*; Ehrenwächterin, Duenna, *f.* ~, *v. a.* (eine Dame) in öffentliche Gesellschaften begleiten.

chapfallen, chŏp'-fâ-wln, *a.* mit herabhängendem Unterkiefer; *fig.* niedergedrückt.

chapiter, chăp'-ĭt-ėr, *s.* Säulenkopf, *m.*

chaplain, chăp'-lĭn, *s.* Kaplan; Feldprediger; Schiffsprediger; Hausgeistliche, *m.* ‖ ~cy, —ry, *s.* Kaplanstelle, *f.* ‖ ~ship, *s.* Kaplanstelle, *f*; Besitz *(m)* oder Einkünfte einer Kaplanstelle, *pl.*

chaplet, chăp'-lėt, *s.* Rosenkranz (der Katholiken); *T.* Perlstab; Steigbügelriemen; Federbusch (des Pfaues), *m*; (n. u.) kleine Kapelle, *f.* ~, *v. a.* (be)kränzen.

chapman, chăp'-măn, *s.* Hausierer; Standkrämer; (bibl.) Gewürzhändler; *(obs.)* Käufer; Verkäufer, *m.*

chapparal ſ. **chaparral.**

chapped, chăpt, *a.* aufgesprungen (v. Lippen, Händen); (vom Leder) narbenbrüchig.

chappen, chăp'n, *a.* (schott.) = **chopping.** ~, *s.* (schott.) Quart, *n.* To take the ~ dem Trunke ergeben sein.

chapple, chăp'-pl, *s.* (schott.) Kerlchen, *n.*

chappin, chăp'-pĭn, *s.* (schott.) = **chopin.**

chappy, chăp'-pī, *a.* gespalten, voller Risse.

chapter, chăp'-tėr, *s.* Kapitel (in einem Buche); Domkapitel; Kapitelhaus, *n.* ~ the first (als Überschrift) erstes K. ~, *v. a.* in K. einteilen; (n. u.) tadeln.

chaptrel, chăp'-trėl, *s.* ſ. **impost** (*T.* Archit.). [Käuferin; Verkäuferin, *f*

chapwoman, chăp'-wo͝om-ăn, *s.* (l. u.)

char, chär, *v. a.* zu Kohle brennen; ankohlen. ‖ ~-burner Köhler, *m.* —coal Holzkohle, *f*; durch Kohlendunst betäuben. × ~-coal pencil Reißkohle, *f* ~-coal-pile Kohlenmeiler, *m.* —coal-point Kohlenstift, *m* (im elektr. Licht geglüht). ~ -crayon Reißkohle, *f.* ~ -kiln Meiler, *m.* ~ -pencil Reißkohle, *f.* ~ -pile Kohlenmeiler, *m.* ~ -works, *pl.* Kohlenbrennerei, *f.* ‖ ~ry, *a.* kohlenartig, kohlig.

char, chär, *s.* Tagewerk, *n*; geringe Arbeit, *f.* ~, *v. n.* um Tagelohn arbeiten; unbedeutende Arbeiten verrichten. ~, *v. a.* (n. u.) thun, arbei-

char, chär, *s.* Alpenforelle, *f.* [ten

charact, kär'-ăkt, *s.* (n. u.) Unterscheidungszeichen, *n.*

character, kär'-ăk-tėr, *s.* Schriftzeichen (übhpt.: *cf.* letter), *n*; Schriftzug Charakter; gute Ruf; Rang, *m*; Würde; Rolle (im Schauspiel), *f*; Zeugnis, *n* (z. B. to give one a bad ~) Person (insb. histor. od. erdichtete) *f*; *(pers.)* Original; (*T.* Nat. Hist. charakteristische Merkmal, *n.* —s, *pl* Theaterfiguren (für Kinder zum Austauschen), *pl.* Musical —s musikalische Zeichen, *pl.* ‖ ~, *v. a.* (ein)schreiben einprägen; (n. u.) charakterisieren (l. u.) ausdrücken. ‖ ~ed, *a.* einen Charakter habend. ‖ ~ism, *s.* (n. u.) Charakteristik, *f.* ‖ ~is'tic, *s.* charakteristischer Zug, Kennzug, *m*; (of a logarithm *T.* Math.) Kennziffer *f* eines Logarithmus. ‖ ~is'tic(al), *a.* (of) charakteristisch. ‖ ~is'tically, *s.* Charakteristische, Eigentümliche, *n.* ‖ ~iza'tion *s.* Charakterisierung, *f.* ‖ ~ize, *v. a.* charakterisieren; beschreiben, schildern ‖ ~less, *a.* ohne Kennzeichen; nicht eingetragen. ‖ ~ monger einer, der sich auf scharfe Charakterzeichnung legt. ‖ ~y, *s.* (n. u.) Kennzeichen, Merkmal; Schriftzeichen, *n.*

charade, shä-räd', *s.* Silbenrätsel, *n* Acted ~ von Personen dargestellte Rätsel.

chard, chärd, *s.* Artischockenblatt (in Stroh gelegt), *n.*

chare, chär, *s.* 1. *(provinc.)* enge Straße *f.* 2. Arbeit, *f.* ſ. **char,** *s.* & *v.*

charge, chärj, *s.* Last; Bürde; Ladung (einer Kanone rc.; auch *T.* Elektr.) *f*; Auftrag, Befehl, *m*; (of, over Sorge, Aufsicht (in Vertrauenssachen *cf.* care); Stelle, *f*, Amt, *n* (als Vertrauensposten: *cf.* function, office place); anvertraute Person od. Sache *f*; Mündel, Pflegling, *m*; Beschuldigung, Klage, *f* (nicht formeller Art *cf.* accusation, impeachment); Angriff (insb. der Kavallerie im Karriere), *m*; Signal (zum Angriff), *n* Kosten, *pl.* (erforderliche Auslage *cf.* cost, expense); Anweisung od. Belehrung *f* des Richters an die Geschwornen; (*T.* Farr.) Honigumschlag *m*; (*T.* Her.) Wappenbild; Quantität Blei (etwa 86 pigs), *n.* All —s born nach Abzug aller Kosten. In ~ of .. unter Aufsicht von ... To be in ~ zu besorgen haben; den Dienst haben To give in ~ to ... jm. anvertrauen ‖ ~, *v. a.* laden (Kanone rc., elektr. Batterie); (den Ofen) beschicken; beladen; (on) aufbürden; anbefehlen anvertrauen; beauftragen; (for) anrechnen; fordern; ansetzen; (to one' account) beschuldigen; angreifen (insb. v. Kavallerie, *cf.* ~, *s.*); auffordern anklagen (nicht formell: *cf.* accuse impeach). To ~ home den Ball zu rückschlagen. ~, *v. n.* einen Angriff machen. To ~ o's. with etwas über nehmen. ‖ ~able, *a.* (on) auferlegbar

(with) steuerbar; zuschreibbar, anrechenbar; anklagbar. ‖-ful, *a.* (*Shak.* n. u.) kostspielig ‖ ~ -house (*Shak.* n. u.) Schulhaus, *n.* ‖-less, *a.* ohne Bürde; (n. u.) kostenfrei. ‖-ous, *a.* (n. u.) lästig; kostspielig.

chargé daffaires, shär-zhā'-dăf-fär', *s.* Geschäftsträger, *m.*

charger, chärj'-ėr, *s.* große Schüssel, *f*; Streitroß, *n*; (*T.* Artill.) Ladeschaufel, *f*; Kläger, *m.*

charge-sheet, chärj'-shēt, *s.* Bogen *m* für Eintragung polizeilicher Vergehen.

charging, chärj'-ing, *s.* (*T.* Elektr.) Laden; Beschicken (des Ofens), *n.* ~ -cone Aufgebetrichter, *m.* ~ -door Einsatzthür, *f.* ~ -platform Gichtbühne (des Hochofens), *f.* [sam.

charily, chā'-rĭ-lĭ, *adv.* behutsam; spar-

chariness, chā'-rĭ-nĕs, *s.* Sparsamkeit; (l. u.) Behutsamkeit; Bedenklichkeit, *f.*

chariot, chăr'-ĭ-ŏt, *s.* elegante einsitzige Gefährt, *n*; antike Streitwagen; Schlitten (des Hughesschen Telegraphen), *m*; (schott.) Harnglas, *n.* ~, *v. a.* in einem Wagen führen. —ed mit Wagen ausgerüstet. ‖ ~ -buzzing (*Sl.*) Taschendiebstahl *m* im Omnibus. ~ -course (*poet.*) Wagenrennbahn, *f.* ~ -man (n. u.) Fuhrmann, Kutscher, *m.* ~ -race Wagenrennen, *n.* ‖-ee', *s.* Art Luruswagen, *m.* ‖-eer', *s.* Streitwagenführer; Kutscher, *m.* ‖-eership, *s.* Wagenlenkerkunst, *f.*

charitable, chăr'-ĭ-tă-bl, *a.* —bly, *adv.* mild, gutthätig; barmherzig; liebreich. ‖-ness, *s.* Milde, Gutthätigkeit, *f.*

charity, chăr'-ĭ-tĭ, *s.* christliche Liebe; Mildthätigkeit; Milde, Nächstenliebe; milde Gabe; milde Stiftung, *f*; gute Werk, *n.* ~ begins at home (*prov.*) jeder ist sich selbst der Nächste. Brothers, sisters of ~ Barmherzige Brüder, Schwestern, *pl.* To be out of ~ with one jm. übel wollen. ~ -boy Knabe *m* einer Stiftsfreischule. ~ -lottery Tombola, *f.* ~ -school Armenschule, *f.* ~ -sermon Predigt *f* im Interesse einer milden Stiftung.

charivari, shăr-ĭ-vär'-ĭ, *s.* Katzenmusik, *f*; sattrische Blatt, *n.*

chark, chărk, *v. n.* verkohlen, s. char.

charlatan, shär'-lă-tăn, *s.* Marktschreier, Quacksalber, *m.* ‖-'ical, *a.* marktschreierisch. ‖-ism, *s.* marktschreierische Wesen, *n.* ‖-ry, *s.* Marktschreierei; Quacksalberei, *f.*

Charles's-wain, chărlz-ĭz-wān, *s.* Große Bär (Sternbild), *m.*

charley, chär'-lĭ, *s.* s. Eig.; (*Sl.*) Wachmann, Pedell; (Jägername für) Fuchs, *m.* ~ -pitcher betrügerische Spieler, *m.* [brüste, *pl.*

charlies, chär'-lĭz, *s. pl.* (*Sl.*) Weiber-

charlock, chär-lŏk, *s.* s. chadlock.

charm, chärm, *s.* Zauber, *m*, Zaubermittel, *n*; *fig.* Zauber, Reiz (körp. u. geist., insb. weiblicher), *m*; Amulett, *n.* —s, *pl.* Verloken (an der Uhrkette), *pl.* The ~ of novelty der Reiz der Neuheit. ~, *v. a.* bezaubern (schwächer als enchant); entzücken; beschwören. ~ it never so wisely may man es noch so geschickt anstellen. ~, *v. n.* zauberhaft wirken. ‖-er, *s.* Zauberer, *m*; Zauberin, *f*; *fam.* reizende Geschöpf, *n*; Modetanz *m* um 1700. ‖-ful, *a.* reizend; melodiös. ‖-ing(ly, *adv.*), *a.* bezaubernd, reizend. ‖-ingness, *s.* Zauberische, *n*; Reiz, *m.* ‖-less, *a.* (l. u.) reizlos.

charnel, chär'-nĕl, *a.* Leichen od. Gebeine enthaltend. ~, ~ -house Beinhaus, *n.* [stelle, *f.*

charpoy, shär'-pŏy, *s.* (indisch) Bettcharr s. char, chär, *s.*

charre, chär, *s.* ~ of lead 30 Mulden Blei à 70 Pfund.

charring, chär'-ring, *s.* Kohlenbrennen, *n*; Verkohlung, *f*; Ankohlen, *n.*

charry, chär'-rĭ, *a.* (Holz-) Kohlen . . .

chart, chärt, *s.* Tabelle, Karte; Seekarte, *f.* ~, *v. a.* kartographisch verzeichnen. ‖-less, *a.* auf keiner Karte aufgenommen. ‖-om'eter, *s.* Landkartenmesser, *m.* [papierartig.

chartaceous, kär-tā'-shŭs, *a.* (*T.* Bot.)

charter, chär'-tėr, *s.* Urkunde; Verfrachtung (eines Schiffs), *f*; Schiffsverfrachtungsvertrag, *m*; (n. u.) Vorrecht, *n*, Befreiung, *f.* Great ~ Magna Charta *f* Englands (v. König Johann). Little ~, the people's ~ Petitionsrolle *f* der Chartisten (1842). ~ of naturalization Naturalisationsakte, *f.* ~, *v. a.* privilegieren; ein Schiff verfrachten. —ed gemietet; privilegiert. ‖-er, *s.* Verfrachter, *m.* —er-house großartige milde Stiftung mit berühmter Schule (seit 1611), *f.* —er-master Kohlenlieferant, *m.* —er-party (*T.* Ges.) Certepartie, *f.*

Chartism, chärt'-ĭzm, *s.* politische Grundsätze *pl.* der Chartisten.

Chartist, —'ĭst, *s.* Chartist, *m.*

chartulary, kär'-tŭ-lă-rĭ, *s.* Archivar (geistlichen Standes), *m*; Klosterurkunde, *f.* [(of) sparsam (mit).

chary, chā'-rĭ, *a.* sorgfältig, behutsam,

chasable, chās'-ă-bl, *a.* jagdbar.

chase, chās, *s.* Jagd; *fig.* Verfolgung (eines Zwecks), *f*; gejagte Wild; gejagte Schiff; Jagdgehege, *n*; Schasse (im Ballspiele), *f*; (*T.* Buchdr.) Formrahmen, *m*; Rinne; innere Weite eines Feuergewehres, *f.* ~ of a crossbow Rinne *f* od. Falz *m* an einer Armbrust. ~ upon wind Verfolgung *f*, wobei das verfolgte Schiff nicht mit vollem Winde fahren kann. To give ~ to J. machen auf. x~, *v. a.* 1. jagen, hetzen; verfolgen (auch *fig.*). 2. s. to enchase. ‖ ~ -gun Jagd-, Bugstück (eines Kriegsschiffs), *n.* ‖-r, *s.* 1. Jäger; Treiber; Verfolger, *m*; jagende Schiff, *n*; f. chase-gun. 2. Ciseleur, *m.*

chasm, kăzm, *s.* (sich selbst öffnende) Kluft, *f*, Schlund, *m*; Lücke (im Text), *f.* ‖-ed, *a.* Klüfte, Abgründe habend.

chasselas, chās'-sĕ-läs, *s.* Gutebel (Wein), *m.*

chaste, chāst, *a.* —ly, *adv.* keusch, züchtig; *fig.* (Sprache) rein. ~ -eyed keuschblickend. ~ -tree Keuschlamm, *n*; Keuschbaum, *m.* ‖-ling, *s.* Verschnittene, *m.* ‖-ness, *s.* Keuschheit, *f.*

chasten, chās'-n, *v. a.* züchtigen, strafen (zu normal. Zwecken; b. Gott gesagt); *fig.* reinigen. ‖-er, *s.* Strafende, Züchtigende, *m.*

chastisable, chās-tĭz'-ăbl, *a.* strafbar.

chastise, chās-tīz', *v. a.* züchtigen, strafen (v. Menschen, die Mittel betr.); zurechtweisen; im Zaume halten; *fig.* verbessern, ausfeilen. ‖-ment, chās'-tĭz-mĕnt, *s.* Züchtigung, Zurechtweisung, *f.* ‖-r, chās-tīz'-ėr, *s.* Züchtiger, *m.* [*fig.* Reinheit, *f.*

chastity, chās'-tĭ-tĭ, *s.* Keuschheit;

chasuble, chăs'-ŭ-bl, *s.* Meßgewand, *n.*

chat, chăt, *v. n.* schwatzen, plaudern (harmlos, angenehm: *cf.* babble, chatter). ~, *v. a.* (n. u.) sprechen von. ~, *s.* Geplauder, *n*; (Vogel) Steinschmätzer; (Am.) Stärling, *m.* To have a ~ plaudern.

chat, chăt, *s.* Zweiglein, *n*, Gerte, *f*; (schott.) Galgen, *m.* —s, *pl.* (*Sl.*) Ungeziefer, *n*; (*T.* Bergw.) Häufchen *pl.* Erz

chatelaine, shăt-ĕ-lān', *s.* Gürtelkette, *f.*

chatelet, shăt-lā', *s.* Schlößchen; Fort, *n.* [zirk, *m*, Burgrevier, *n.*

chatellany, shăt'-ĕl-ăn-ĭ, *s.* Schloßbe-

chati, shā'-tē, *s.* (Am.) kleine Leopard, *m.*

chat-mill, ~ -roller, *s.* Erzquetschwerk, *n.*

chatoyant, shā-tŏy'-ănt, *a.* schillerfarben. ~, *s.* Katzenaugenopal; Schillerquarz, *m.* [Schillern, *n.*

chatoyment, shā-tŏy'-mĕnt, *s.* Irisieren,

chat-potatoes, chăt'-pō-tā-tōz, *spl.* kleine Kartoffeln (für Schweine 2c.), *pl.*

chattels, chăt'-tlz, *s. pl.* (*T.* Ges.) bewegliche Vermögen, *n.* Habe, *f.* Goods and ~ Hab' und Gut. To lose ~ ~ ~ H. u. G. verlieren.

chatter, chăt'-tėr, *v. n.* plappern, schnattern (insb. b. Weibern); klappern (mit den Zähnen). ~, *s.* Geplauder, Geschwätz; Geschnatter; Geklapper (mit den Zähnen), *n.* ‖ ~ -basket (*Sl.*) schwatzhafte Kind, *n.* ~ -box Plaudertasche, *f*; (*T.* Elektr.) Kontakt hervorbringen u. abbrechen. ~ -pie schwatzende Elster, *f.* ‖-er, *s.* Schwätzer, Schnatterer; (Bohemian ob. waxen) gemeine Seidenschwanz, *m.* ‖-ifica'-tion, *s.* (scherzh.) Plauderei, *f.*

Chatterton's compound, chăt'-ėr-tŭnz-kŏm-pŏwnd', *s.* Chatterton-Komposition (aus Guttapercha, Harz u. Teer), *f.* [(auf Ceylon), *pl.*

chattles, chăt'-tlz, *s. pl.* Kühlmatten

chatty, chăt'-tĭ, *a.* geschwätzig. ~, *s.* (*Sl.*) Dreckkerl, *m.*

Chaucerism, chăwz'-ėr-ĭzm, *s.* Spracheigentümlichkeit *f* Chaucers.

chaudron s. chawdron.

chauferette, shō'-fėr-ĕt, *s.* Kohlenpfanne, *f.* [*m.* ‖ ~, *v. n.* murren.

chaumer, chăwm'-ėr, *s.* (schott.) Zimmer,

chaumontelle, shō-mŏn-tĕl', *s.* Gattung Birnen, *f.*

chaun, chăwn, *s.* (n. u.) Kluft, *f*, Spalt, *m.* ~, *v. n.* (n. u.) sich weit öffnen.

chaunt, chăwnt, *v. a.* (*Sl.*) auf der Straße absingen. To ~ the play Diebskniffe erklären. ‖-ers, *s. pl.* Straßenballadenverkäufer, *pl.* [(Fisch), *m.*

chavender, chăv'-ĕn-dėr, *s.* Kaulbarsch

chaw, chăw, *s. vulg.* Mundvoll, *m*; Primchen (Tabak), *n*; (n. u.) s. jam. ~, *v. a.* kauen; *fig.* überdenken. To ~ over in lächerlichem Sinne wiederholen. To ~ up verbrauchen; zerstören; *fig.* tüchtig abfenstern; (Am.) aufessen; vernichten. ‖ ~ -bacon (*Sl.*) Bauer, *m.* ‖-er, *s.* Großmaul, *n.*

chawdron, chăw'-drŏn, *s.* Eingeweide, Kalbaunen, *pl.*

chay, shā, verderbt für chaise.

chay, chā, **chaya-root**, chā'-ă-rōt, *s.* Chaye-Wurzel (Wurzel von *Oldenlandia umbellata*), *f.*

cheap, chēp, *a.* & *adv.* wohlfeil, billig; *fig.* gering, gemein. As ~ as dirt, by way of ~ side spottwohlfeil. ~ Jack, ~ John Marktschreier; (*Sl.*) spottbillige Straßenverkäufer, *m.* To make o's. ~ sich zu oft sehen lassen. ~, *s.* (n. u.) Kauf, *m.* ‖-en, *v. a.* (for) feilschen; wohlfeiler machen; *fig.* herabsetzen. ‖-ener, *s.* Feilscher, Käufer, *m.* ‖-ly, *adv.* wohlfeil. ‖-ness, *s.* Wohlfeilheit, *f.* ‖ ~ -tripper Teilnehmer *m* an einer Reisegesellschaft.

chear etc. f. cheer etc.

cheat, chēt, *v. a.* (of, out of) betrügen (um). To ~ the gallows der verdienten Todesstrafe entgehen. ~, *s.* Betrug, Betrüger, *m*; (*obs.*) f. escheator. To put a ~ upon one betrügen. ‖-able, *a.* leicht zu betrügen. ‖-ableness, *s.* Geneigtheit, sich betrügen zu lassen, *f.* ~ -bread (n. u.) gelaufte Brot, *n* (*opp.* Hausbrot). ‖-er, *s.* Betrüger, *m.* ‖-ery, *s.* Betrügerei, *f.* ‖-ing, *s.* Betrügen, *n.* Betrug, *m.* —ing play never thrives (*prov.*) unrecht Gut ge-

deiht nicht. ‖**~ingly**, *adv.* betrüglich. ‖**~ -the-gallows** Galgenstrick, *m.*

chebacco boat, chē-bāk'-kō-bōt, *s.* (*T.* Naut.) Schebecke, Pinke, *f.*

check, chēk, *v. a.* Einhalt thun, hemmen (durch Hindernisse: *cf.* **curb, control**); einschränken; tadeln (Unziemliches dch. Handlgn., Blicke, Worte: *cf.* **chide** etc.); nachrechnen, untersuchen; kollationieren; (*T.* Railw.) kontrollieren; einzeln anstreichen (z. B. the items of a bill). To **~ off** herrechnen; nachrechnen. To **~ through the baggage** (Am.) das Gepäck bis zur Endstation aufgeben. **~**, *s.* Einhalt, *m.* Hemmung, *f.* Hindernis, *n.*; (Einhalt thuende) Verweis; Kerbschnitt (am Rande einer Schrift), *m.*; Scheck *m* (als Ausruf); Zahlungsanweisung (f. cheque); Kontermarke; (Am.) Spielmarke, *f.*; Omnibuskontrolleur, *m.*; Feldchen *n* in 2farbig karrierten Mustern; karrierte Zeug, *m.*; (*T.* Hunt.) Ablassen des Falken von der Jagd der Vögel; Verzeichnis königlichen od. hohen Dienstpersonals, *n.* To **hand in one's ~s** *fig.* sterben. To **take ~** (n. u.) sich beleidigt fühlen. ‖**~**, *a.* (v. Mustern) karriert (z. B. a ~ shirt).

check-book, —bōōk, *s.* Zahlungsanweisungen-Buch (des Bankiers), *n.*

checker, chēk'-ĕr, *v. a.* buntscheckig machen, einlegen; *fig.* (with) untermengen. **~**, *s.* eingelegte, würfelige Arbeit, *f.*; Damen-, Schachbrett, *n.*; Stein (im Damenspiel), *m.* **~s**, *pl.* Damenspiel, *n.* **~ -berry** (Am.) der Strauch (*Mitchella repens*); Bergthee, *m.* **~ -board** Schachbrett, *n.*

checkered lily, —d-lĭl-ĭ, *s.* Schachblume, *f* (*Fritillaria meleagris*).

checker-work, —wĕrk, *s.* eingelegte Arbeit, *f.*

checkmate, chēk'-māt, *s.* Schachmatt, *n.*; *fig.* Niederlage, *f.* **~**, *v. a.* schachmatt machen, matt setzen (auch *fig.*).

check . . ., in Zuff. **~ -rail**, *s.* Weichschiene, *f.* **~ -roll** Dienstpersonalverzeichnis *n* des Königs od. hoher Herrschaften. **~ -string**, *s.* Klingelschnur *f* in einer Kutsche. **~ -taker**, *s.* Billeteinnehmer, *m.* **~ -trousers** karrierte Beinkleider, *pl.*

checky, —ĭ, *a.* (*T.* Her.) geschacht.

Cheddar-pink, chĕd'-dĕr-pĭngk, *s.* Pfingstnelke, *f* (*Dianthus cæsius*).

cheek, chēk, *s.* Backe, Wange; *(fam.)* Unverschämtheit, *f* (z. B. he has the ~ of old Nick er ist so frech wie der Teufel); (Schülerspr.) freche Bengel, *m.* With the coolest ~ imaginable mit der denkbar größten Kaltblütigkeit. **~s**, *pl.* allgemeines Wort zur Bezeichnungdoppelter, einandervöllig ähnlicher Seitenteile (z. B. **~s** of a door Flügel einer Thüre, **~s** of a mast Wangen an einem Maste); *(pers.)* Pausback, *m.* **~** by jowl dicht bei einander; *(fig.)* vertraulich. **~**, *v. a.* beschuldigen; (*Sl.*) unverschämt (be)handeln; (Schülerspr.) schimpfen, beleidigen. *(fam.)* He **~ed** it out er hat es frech geleugnet.

cheek . . ., in Zuff. **~ -bone**, *s.* Backenknochen, *m.* **~ -piece**, *s.* Backenausschnitt (am Gewehre), *m.* **~ -pouch**, *s.* Backentasche (eines Affen), *f.* **~ -tooth**, *s.* Backenzahn, *m.* **~ -varnish**, *s.* Schminke, *f.* ‖unverschämt.

cheeky, —ĭ, *a.* (insb. Schülerspr.) frech,

cheel, chēl, *s.* (Schott.) Kerl, junge Mann, *m.* ‖Hühnern).

cheep, chēp, *v. n.* piepen (v. jungen

cheer, chēr, *s.* Freude, *f.*, Frohsinn; Mut, *m.*; Zujauchzen, Freudengeschrei, *n.* (z. B. Three **~s** for 3 Bivats für); (erquickende) Mahlzeit, *f.* Of good **~** guten Muts, aufgeräumt. To treat one with one's best **~** jn. köstlich und reich bewirten. What **~**? wie geht's? **~**, *v. a.* aufheitern; erfreuen (im Herzen); mit Freudengeschrei begrüßen; (on) anfeuern; (up) trösten; aufmuntern. **~ing** the way with chat (uns, sich) den Weg mit Plaudern angenehm verkürzend. **~**, *v. n.* Bivat rufen; (up) fröhlich werden; Mut fassen. **~** up! sei guten Muts! ‖**~er**, *s.* Aufmunterer, *m.*; Erheiternde, *n.* ‖**~ful(ly)**, *a. (& adv.)* (innerlich) heiter, fröhlich, munter; froh (schwächer als glad); erheiternd. ‖**~fulness**, *s.* Heiterkeit, *f.* Frohsinn, *m.* ‖**~ily**, *adv.* b. **cheery**; *s.* (*T.* Naut.) frisch auf! ‖**~iness** (n. u.), **—lshness** ‖. **—fulness.** ‖**~ly** (n. u.), **—y** ‖. **—ful.** ‖**~less**, *a.* freudenlos, traurig.

cheese, chēz, *s.* Käse; tiefe Knix (der Damen), *m*; gepreßte Äpfel zur Ciderbereitung, *pl.*; *(Sl.) fig.* Crème, Krone (der Vollendung), *f.* It isn't the **~** (Sport) es paßt sich nicht. **~**, *v. a. (Sl.)* aufhören lassen. ‖**~ -bowl** Käsenapf, *m.* **~ -cake** Käsekuchen, Fladen, *m.* **~ -colouring** Orleansfarbe, *f.* **~ -curds** geronnene Milch, *f.* **~ -cutter** Käsestecher, *m*; *(Sl.)* Adlernase, *f.* **~ -fat** ‖. **~ -vat.** **~ -fly** gemeine Käsefliege, *f.* **~ -hopper** Käsemade, *f.* **~ -house** Käsehütte, *f.* **~ -mite** Käsemilbe, *f.* **~ lip** Käselab, *n.* **~ -monger** Käsekrämer, *m*; *pl. (Sl.)* Leibgardisten, *pl.* **~ -paring** Käserinde; *fig.* Knickerei, *f.* **~ -plate** Käseteller, *m.* **~ -rennet** Käselab; Labkraut, *n.* **~ -running** Molken, *pl.* **~ -scoop**, **~ -taster** Käsestecher, *m.* **~ -stand** Käsenapf, *m.* **~ -toaster** Säbel, Degen, *m.*, „Käsemesser", *n.* **~ -tray** Käseservice, *n*; Käsehürde, *f.* **~ -vat** Käseform, *f*; Käsenapf, *m.* ‖stand, *m.*

cheesiness, —ĭ-nĕs, *s.* Käseartige Zu-

cheesy, chēz'-ĭ, *a.* käsig; käsicht; *(Sl.)* geputzt, prächtig. ‖werk, *n.*

chef-d'œuvre, shā-dōvr', *s.* Meisterstück,

chiffonier, chĭf-fō-nēr', *s.* Wäschschrank,

chegoes ‖, **chigoes.** ‖*m.*

cheiroptera, kī-rŏp'-tĕr-ă, *spl.* Handflügler, *pl.* (Fledermäuse).

chekoa, chē'-kō-ă, *s.* chinesische Porzellanerde, *f.* ‖ob. Skorpionschere, *f.*

chela, kē'-lă, *s.* (*pl.* chelæ, kē'-lē) Krebsschere,

chelifer, kē-lĭf'-ĕr-ŭs, *s.* (*T.* Zool.) scherentragend.

chiliform, kēl'-ĭ-fōrm, *a.* scherenförmig.

chelonian, kē-lō'-nĭ-ăn, *a.* zu den Schildkröten gehörig.

chem. = chemical, chemistry.

chemical, kĕm'-ĭ-kăl, *a.* **—ly**, *adv.* chemisch. **~** discharge Abdruck, *m.* **~** products chemische Präparate, *pl.* **~** works, *pl.* chemische Fabrik, *f.* ‖**~s**, *spl.* Chemikalien, *pl.* ‖Bleichen, *n.*

chemicking, kĕm'-ĭk-ĭng, *s.* chemische

chemise, shē-mēz', *s.* Weiberhemd, *n*; (*T.* Archit.) Futtermauer *f* eines Walls.

chemisette, shĕm-ĭ-zĕt', *s.* Mieder, *n.*

chemism, kĕm'-ĭzm, *s.* Stofflehre *f* des lebenden tierischen Körpers.

chemist, kĕm'-ĭst, *s.* Chemiker; Droguist; (dispensing —) Apotheker, *m.* —'s shop Apotheke, *f.* ‖**—ry**, *s.* Chemie, *f.* Applied, practical **—ry** angewandte Ch.

chemitype, kĕm'-ĭ-tīp, *s.* Chemitypie, *f.*

chenyle, shăn'-yĭ, *s.* ‖. **chainzle.** **~** -mail Kettenpanzer, *m.*

cheprasse, *s.* Diener des engl. Gouvernements in Ostindien, *m.*

chequer ‖. **checker.** ‖**-ed**, *a.* karriert; scheckig; ereignisreich.

chequin, chē-kĕn', *s.* Zechine, *f.*

Cherethites, kĕr'-ĭth-ĭts, *spl.* (bibl.) Art kriegerische Leibwache *f* Davids, *cf.* **Pelethites.**

cherimoyer, chĕr-ĭ-mōy'-ĕr, *s.* Frucht *f* von Cherimoya (Flaschenbaum).

cherish, chĕr'-ĭsh, *v. a.* zärtlich hegen u. pflegen; liebevoll ernähren; *fig* (gute Regungen) hegen, in Ehren halten (*cf.* **foster**); liebkosen. ‖**~er**, *s.* Verpfleger; Unterstützer, Erhalter, Wohlthäter, *m.*; der **~ed** wert hält zärtlich liebt. ‖**~ing**, **(—ment**, n. u.) *s.* Pflege, Unterstützung *sc.*, *f.*

cheerots, shē-rōts', *s. pl.* ostindische Cigarren, *pl.*

cherry, chĕr'-rĭ, *s.* Kirsche, *f*; Kirschgeist; Kugelsenker, *m.* **~**, *a.* kirschrot. **~**, *v. a.* rot färben. ‖**~ -bounce** (n. u.), **~ -brandy** Kirschlikör, *m* **~ -bay**, **~ -laurel** Kirschlorbeer, *m* **~ -breeches**, **~ -bums**, *pl. (Sl.)* das elfte Husarenregiment, *n.* **~ -bun** Engel (als Schiffsbild), *m.* **~ -cheeked** rotbäckig. **~ -cheeks**, *pl.* rote Wangen, *pl.* **~ -coal** Kirschkohle (Steinkohle aus Schottland), *f.* **~ -colour** (*Sl.*) ein Betrug im Kartenspiel (mit Rot od. Schwarz). **~ -lips**, *pl.* rote Lippen, *pl.* **~ -merry** (*Sl.*) Geldgeschent, *n.* **~ -merry-bamboo** (*Sl.*) Tracht Prügel, *pl.* **~ -pit** Grübchenspiel (mit Kirschkernen), *n.* **~ -red** heat volle Rotglühhitze, *f.* **~ -ripe** (Sport) ausgewachsen, voll entwickelt. **~ -stick** Weichselrohr, *n.* **~ -stone** Kirschkern, *m.* **~ -stoner** Kirschentkernungsmaschine, *f.* **~ -tree** Kirschbaum, *m*; northern **~ ~ ~** kanadische Kirschbaum, *m*; wild **~ ~ ~** Vogelkirschbaum, *m.* **~ -wine** Kirschwein, *m.* ‖sel, *f.*

Chersonese, kĕr'-sō-nēz, *s.* (‖. Eig.) Halbchert, chĕrt, *s.* Feuerstein; Hornstein; Art Quarz, *m.* ‖**—y**, *a.* quarzig, kieselig, hornsteinartig.

chernb, chĕr'-ŭb, (*pl.* **cherubim**, chĕr'-ōō-bĭm, falsch **cherubims**), *s.* Cherub (*pl.* Cherubim); (christlich) Engel (höherer Ordnung), *m*; schöne Kind, *n.* ‖**~ic**, chē-rōōb'-ĭk, *a.* englisch, himmlisch. ‖**~ims**, *spl.* (‖. o.) Rothosen (Husaren); Chornaben, *pl.* ‖**~in**, chĕr'-ōō-bĭn, *a. & s.* (n. u.) ‖. **cherubic** u. **cherub.**

cherup, chĕr'-ŭp, *v. n.* ‖. to **chirp.**

chervil, chĕr'-vĭl, *s.* (Bot.) Kerbel, *m.*

Cheshire cheese, chĕsh'-ĭr-chēz, *s.* **Chester Käse**, *m.* ‖wand, *n.*

chesible, chĕs'-ĭbl, *s.* (n. u.) Meßgewand,

cheslip, chĕs'-lĭp, *s.* Ärmel, *f.*

chess, chĕs, *s.* 1. Schach, Schachspiel, *n.* 2. (Bot.) Roggentrespe, *f.* 3. Brückenbohle, Fahrdiele, *f.* 4. (Schott.) Fensterrahmen, *m.* **~ -apple** Mehlbeerbaum, *m.* **~ -board** Schachbrett, *n.* **~ -man** Schachfigur, *f.* **~ -player** Schachspieler, *m.* **~ -rook** Roche, Turm, *m.* **~ -tree** (*T.* Naut.) Scherbalken, *m.*

chessel, chĕs'-ĕl, *s.* (Schott.) Käsepresse, *f.*

chessom, chĕs'-sŭm, *s.* lockere Erde, *f.*

chessycat, chĕs'-ĭ-kăt, *s.* (Am.) Person, die beim Lachen den Mund aufreißt.

chest, chĕst, *s.* 1. Kiste, Lade, *f.*, Kasten, *m.* 2. Brust, *f*; Brustkasten, *m.* **~ of** drawers Kommode, *f.* **~** to **~** Mann gegen Mann. Military **~** Kriegskasse, *f.* **~**, *v. a.* (in eine Lade etc.) einschließen; in eine Lade etc. legen; aufhäufen. ‖**~ -bellows** Kastengebläse, *n.* **~ -bridge** Kistenbrücke, *f.* ‖**-ed**, *a.* (in Zuff.) brüstig. **~ -explorer** Stethoskop, *n.* **~ -foundered** (bei Pferden) herzschlächtig. **~ ~ -foundering** Herzschlächtigkeit, *f.* Dampf, *m.* **~ -rope** lange Bootstau, *n.* **~ -saw** Art englische Fuchsschweifsäge, *f.* **~ -strap** Brustriemen, *m.*

Chesterfield, chĕs'-tĕr-fēld, *s.* ‖. Eig.; (**~ -coat**) bequem u. leicht sitzende Oberrock, *m.* He has never read **~** *fig.* er hat Knigges „Umgang mit Menschen" nicht gelesen.

chestnut, chĕs'-nŭt, *s.* echte Kastanie,

f; **Kastanienbaum**, *m.* ~, *a.* kastanienbraun. ‖ ~ -colour Kastanienbraun, *n.* ~ -grove, ~ -plot Kastanienwald, *m.* ~-mountain-oak kastanienblättrige Eiche, *f.* ~-tree Kastanienbaum, *m.*

cheston, chĕs'-tŭn, *s.* eine Art Pflaumen, *f.*

chetah, chē'-tä, *s.* indische Leopard, *m.*

chevage, chē'-väj, *s.* (n. u.) Fremdensteuer, *f*; Schirmgeld, *n.*

cheval . . ., shē-väl', in Zuss. ~-glass, Drehspiegel, *m.* ~-screen, *s.* Ofenschirm, *m.*

chevalier, shĕv-ä-lēr', *s.* Ritter; Kavalier, *m*; Beiname des Prätendenten Karl Eduard Stuart († 1788).

chevaux-de-frise, shē-vō'-dē-frēz, *s. pl.* (*T.* Fortif.) spanische Reiter, *pl.*

cheve s. chieve.

cheven, chĕv'-ĕn, *s.* (Fisch) Döbel, *m.*

cheveril, shĕv'-ĕr-ĭl, *s.* (n. u.) Ziegenleder, *n.* ~, *a.* ziegenledern. ~ conscience weite Gewissen, *n.* ‖-ize, *v. a.* (n. u.) dehnbar machen.

chevet, shē-vä, *s.* (*T.* Archit.) Art Apsis *f* der französ. Gotik.

Cheviot, chē'-vĭ-ŏt, *f.* Cheviotschaf, *n*; Wolle *f* u. Zeug *m* davon. [mung, *f.*

chevisance, shĕv'-ĭ-zâns, *s.* Unternehchevron, shĕv'-rŭn, *s.* (*T.* Her.) Sparren, Balken, *m.* ‖-ed, *a.* mit einem Sparren, Balken; balken-(sparren-)artig gestaltet. [tier, *n.*

chevrotain, shĕv'-rō-tăn, *s.* Moschus-

chevy, chĭv'-ĭ, *v. a.* herumstoßen, hetzen. ‖ ~-chase, *s.* 1. Benennung der Schlacht Richard II. gegen Robert II. b. Schottland bei Otterburne (1388). 2. Kampf zwischen Percy u. Northumberland u. Douglas b. Schottland. 3. Art Art Räuberspiel der Knaben.

chew, chō, *v. a.* kauen; *fig.* ausbrüten. ~, *v. n.* (upon) kauen, wiederkäuen; (on) nachdenken (über). To ~ the end wiederkäuen; nachdenken über. ~, *s. vulg.* Mundvoll, *m.* ~ of tobacco s. quid.

chewallop, kē-wŏl'-lŏp, *s.* (Am.) pardauz!

chewet, chō'-ĕt, *s.* (n. u.) Art Pudding aus gehacktem Fleisch; unverschämte Schwätzer, *m.*

chewink, chō'-ĭnk, *n.* (Am.) Rotkehlchen, *n.* [syrische Terpentin, *m.*

Chian, kī'-ăn, *a.* s. Eig. ~ turpentine

chibbal, chĭb'-băl, *s.* s. cibol.

chibouk, chibouque, chĭ-bōk', *s.* lange türkische Pfeife, *f.*

chic, shĭk, *s.* (franz.) Kunstvollendung, *f.* ‖-dom, *s.* gesuchte Eleganz, *f.*

chicane, shĭ-kān', *s.* Schikane; Spitzfindigkeit, *f.* ~, *v. n.* schikanieren. ‖-r, -er, *s.* Rechtsverdreher; Sophist, *m.* ‖-ry, *s.* Schikanieren, *n.*: Sophisterei, *f.*

chick, chĭk, *s.* Küchlein, Hühnchen; kleine Kind; Püppchen, Herzchen, *n.* Neither ~ nor child weder Kind noch Kegel. ~-pea Kichererbse, *f.* ~-root Portulak, *m.* ~-weed Hühnerdarm, *m*; Sternmiere, *f.*

chick, chĭk, *v. n.* *(provinc.)* sprossen, keimen; (schott.) ticken.

chickabiddy, *s.* s. biddy.

chickadee, chĭk'-ă-dē, *s.* (Am.) schwarzköpfige Meise, *f.* [Eichhörnchen, *n.*

chickaree, chĭk'-ă-rē, *s.* (Am.) rote

chicken, chĭk'-ĕn, *s.* s. chick. To count one's —s before they are hatched auf etwas rechnen, bevor man es hat. ~ -breasted plattbrüstig. ~ -grape (Am.) herzblättrige Rebe, *f.* ~-hearted hasenherzig, verzagt. ~ -panada Hühnerbouillon *f* mit feingeriebenem Brot. ~ -pecked von einem Kinde beherrscht. ~-pox Kinderblattern, *pl.*

chicket, chĭk'-ĕt, *s.* (n. u.) Schließe, *f.*

chickling, chĭk'-lĭng, *s.* 1. Küchlein, *n.* 2. Kicher, Platterbse, *f.*

chicory, chĭk'-ō-rĭ, *s.* Cichorie, *f.*

chid, chĭd, *pret.* v. to chide.

chide, chīd, *v. a. ir.* schelten, tadeln (mit Worten, zornig). ~, *v. n.* zanken, keifen; *(Shak.)* toben. To ~ away durch Schelten wegtreiben. ~, *s.* (l. u. *&poet.*) Gemurmel, sanfte Geräusch, *n.* ‖-r, *s.* Scheltende, Tadler, *m.*

chief, chēf, *a.* oberst, vornehmst, höchst, Haupt . . . (nach der Rangfolge: *cf.* **main**, **principal**). (Lord) ~ Baron (n. u.) Präsident des Court of Exchequer. ~ Commissioner Regierungspräsident, *m.* ~ Constable Polizeidirektor *m* einer engl. Grafschaft. Lord ~ Justice Oberrichter (in bürgerl. Sachen); Justizminister, *m.* ~ minister Premierminister. . . . in ~ Ober . . . (in Titeln). ~, *adv.* hauptsächlich. ~, *s.* Oberhaupt (dch. Talent u. Geburt, oft erblich), *n.* Häuptling, *m*; (*T.* Her.) Schildhaupt, *n*: größte Teil, *m.* ~ among equals der erste unter seinesgleichen (lat. *primus inter pares*). The ~ *fam.* der „Alte". ‖-ly, *adv.* hauptsächlich; größtenteils. ‖-age, *s.* (n. u.) Kopfgeld, *n.* ‖-dom, *s.* (l. u.) Oberherrschaft, *f.* ‖-less, *a.* ohne Haupt, ohne Anführer. ‖-rie, *s.* (n. u.) Lehnzins, *m.* ‖-tain (tĭn), *s.* Anführer, Häuptling, *m.* ‖-taincy, —tainship, —tainry, (n. u.) Häuptlingsrang, *m.* [*m.*

chiff-chaff, chĭf'-chăf, *s.* Weißkehlchen,

chiffonier, shĭf'-ō-nēr, s. **chiffonier.**

chiel, chield s. **cheel.** [*m.*

chievance, chēv'-ăns, *s.* (n. u.) Wucher,

chieve, chēv, *v. n.* *(obs.)* glücken.

chigoes, chĭg'-ōz, *vulg.* **chigres**, chĭg'-ĕrz, *s. pl.* Sandflöhe, *pl.*

chilblain, chĭl'-blān, *s.* Frostbeule, *f.*

child, chīld, *s.* (*pl.* **children**, s. b.) Kind, *n.* From a ~ von Kindheit auf. To be past a ~, kein Kind mehr sein. This ~ (Am.) diese Person, ich selbst. With ~ schwanger. The ~ is the father of the man *(prov.)* jung gewohnt, alt gethan. ‖ ~, *v. a. & n.* (n. u.) Kinder gebären. ‖ ~-basket Wiegenkorb, *m.* ~-bearing Niederkunft, *f.* ~-bed Kindbett, *n.* ~-birth Niederkunft, *f.* ~-cold eisig kalt. ‖-ed, *a.* bekindert. ‖-er, *s. vulg.* der durch sein Benehmen Kälte verbreitet. ‖-hood, *s.* Kindheit, *f.* ‖-ie, *s.* Kindchen, *n.* ‖-ish(ly), *a. (adv.)* kindisch (i. ü. S. von Erwachsenen). ‖-ishness, *s.* kindische Wesen, *n*; Geistesschwäche, *f.* ‖-kind, *s.* (Kollektiv) Kinder, *pl.* ‖-less, *a.* kinderlos. ‖-like, *a.* kindlich; kindisch. ‖-ly, *a. & adv.* wie ein Kind. ‖ ~-wife kindliche Weibchen, *n.*

childermas-day, chĭl'-dĕr-măs-dā, *s.* Fest *n* der unschuldigen Kinder (28. Dezember).

chiliad, kĭl'-ĭ-ăd, *s.* Jahrtausend, *n.*

chiliagon, kĭl'-ĭ-ă-gŏn, *s.* Tausendeck, *n.*

chiliast, kĭl'-ĭ-ăst, *s.* der an ein 1000-jähriges Reich glaubt.

chill, chĭl, *a.* kalt, frostig (schwächer als cold); schaurig. ~, *s.* 1. Kälte, *f.* Frost, Schauer, *m.* 2. gußeiserne Form, Schale, *f.* —s and fever (Am.) Fieberfrost u. Hitze. To take the ~ off (Wasser) verschlagen lassen, anwärmen (Porter). ~, *v. a.* gefrieren ob. erstarren machen; durchkälten; (Stahl) härten; (Roheisen) abschrecken; schaurn machen; *(St.)* wärmen; niederschlagen, dämpfen; in Schalen gießen. ~, *v. n.* (u. u.) schaurn. — ed work Hartguß, *m.* ~ -hardening Härtung *f* durch kalten Luftstrom. ‖-ing, *s.* Glashärte, *f.* ‖-iness, *s.* Schauer, *m*; Kühle (die Sch. verursacht), *f.* ‖-ness, *s.* (empfindliche) Kühle, *f.* Schauer, *m.* ‖-y, *a. & adv.* frostig, empfindlich, kühl. [*m.*

chilli, chĭl'-lĭ, *s.* stärkste Cayennepfeffer,

Chiltern Hundreds, chĭl'-tĕrn-hŭndrĕds, *s.* ein fingiertes Amt, das sich ein Parlamentsmitglied verschafft, um sein Mandat niederlegen zu können, was willkürlich nicht gestattet ist.

Chimæra s. Eig.

chimb, chĭm, *s.* Kimme, Zarge, *f.*

chime, chīm, *s.* Einklang, *m.* Harmonie, *f*; Glockenspiel, *n.* —s, *pl.* G., *n*; (*T.* Naut.) Kimmen eines Fasses, *pl.* ~ and ~ Kimm an Kimm. ~, *v. n.* zusammenstimmen; rhythmisch rezitieren. ~, *v. a.* das G. spielen; im Takt anschlagen od. bewegen. To ~ in einfallen (mit Singen). To ~ in with beipflichten; übereinstimmen. ‖-r, *s.* Glockenspieler, *m.*

chimera, kĭ-mē'-rä, *s.* Hirngespinst, *n*; Seeratze, *f (Chimaera monstrosa).*

chimerical, kĭ-mĕr'-ĭ-kăl, *a.* eingebildet, schimärisch. ‖-ly, *adv.* träumerisch. stollen Einfällen hingeben.

chimerize, kĭm'-ĕr-īz, *v. n.* (l. u.) sich

chiminage, shĭm'-ĭn-āj, *s.* (n. u.) Wegegeld *n* durch einen Forst.

chimly, chĭm'-lĭ, *s.* (schott.) Kamin, *m.*

~ -lug Kaminfeuer, *n.* [*m.*

chimming, chĭm'-ĭng, *s.* Goldwaschen,

chimney, chĭm'-nĭ, *s.* Schornstein, Rauchfang; Kamin, *m*; Glascylinder (v. Lampen); Quandel (des Kohlenmeilers); Gichtmantel (des Hochofens); *(obs.)* Ofen, *m.* Feuerstelle, *f.* ~-board Kaminverschluß (im Sommer), *m.* ~-can Rauchableiter *m* des Kamins. ~-corner Kaminecke, *f*: *fig.* Herd, *m.* ~-cowl Schornsteinverschluß, -aufsatz, *m.* ~-doctor Ofensetzer; Kaminfeger, *m.* ~-fender Kamingitter, *n.* ~-flue Schornsteinröhre, *f.* ~-head Essenkopf, *m.* ~-hood Kaminhals, Rauchmantel, *m.* ~-hook Feuerzangenträger, *m.* ~-money Herdgeld, *n.* ~-man Herdgeldeinnehmer, *m.* ~-piece Kaminsims, *m.* ~-pot Kaminklappe; Blumenvase (als Kaminverzierung, *f*; *(St.)* schwarze Cylinderhut, *m.* ~-stalk Dampfröhre (an Dampfmaschinen), *f.* ~-swallow Rauchschwalbe, *f.* ~-sweep *s.* d. f. W.; *(St.)* Wiener Tränkchen, *n.* ~-sweeper Schornsteinfeger, *m.* ~-top Blumenvase *f* auf Kaminen; Schornstein, *m.* ~-trap, ~-valve Schornsteinklappe, *f.*

chimpansee, chimpanzee, chĭm-păn'-zē, *s.* Schimpanse, schwarze Orang-Utang, *m.*

chin, chĭn, *s.* Kinn, *n.* To play aire upon one's ~ mit den Knöcheln aufs Kinn schlagen und dadurch bei verschiedener Haltung der Mundhöhle verschiedene Töne hervorbringen. To thrust the ~ into the neck sich in die Brust werfen. ~-chin *(Sl.)* Gruß, *m.* ~-cloth Kinnband, *n.* ~-cough Keuchhusten, *m.* ~-deep bis ans Kinn. ~-music (scherzh.) Gesang, *m.* ~-piece Kinnbinde, *f.* ~-wag *(Sl.)* aufdringliche Unverschämtheit, *f.*

china, chī'-nä, *s.* Porzellan, *n.* ~-aster Gartenaster, *f.* ~-blue Meißner Porzellanblau, *n.* ~-clay Kaolin, *n.* ~-crape Shawlkrepp, *m.* ~-flax chinesische Flachs, *m.* ~-grass feine Fasern *pl.* einer indischen Nesselart; Nesseltuch *n* daraus. ~-hunter Liebhaber u. Sammler *m* von Porzellansachen. ~-ink Tusche, *f.* ~-man Porzellanhändler, *m.* ~-orange Apfelsine, *f.* ~-root Chinawurzel, Fieberrinde, *f.* ~-rose Theerose, *f.* ~-shop Porzellanladen, *m.* ~-vase bemalte Porzellan, *n.* ~-ware Porzellan. Soft ~ ware Frittenporzellan. ~-warehouse Porzellanniederlage, *f.* ~-water feine Gemäldefirnis, *m.* ~-woman Porzellanhändlerin, *f.* ~-wool Schminkwolle, *f.*

chinch, chinch, *s.* Bettwanze, *f.*; (Am.) wanzenähnliche, dem Weizen ꝛc. schädliche Insekt *n.* ‖—**il'la**, *s.* nordchilische Haselmaus, *f.*

chine, chin, *s.* 1. Rückgrat (eines Tieres); Rückenstück, *n.*; schmale Gebirgsgrat, *m.* 2. Schlucht, *f.* —, *v. a.* in Rückenstücke schneiden. —, *v. n.* zu einer Schlucht abstürzen. ‖—**d**, *p. a.* zum Rückgrat gehörig; etwas ausgehöhlt.

Chinese, chī-nēz', *a.* f. Eig.; — gudgeon Goldfisch, *m.* — -reed ostindische Hanf, *m.* — shades, *pl.* chinesische Schattenspiel, *n.*

chingle, chĭng'-gl, *s.* Kies, *m.*

chink, chingk, *s.* Ritze, *f.*, Spalt, *m.* 2. Klang (d. Metalls), *m.*; *vulg.* kleine Geld; Zirpen; Kichern, *n.* 3. f. reed-hunting. So we have the — we'll bear with the stink *(prov.)* schmutzige Arbeit, blankes Geld. —, *v. n.* 1. sich spalten, springen. 2. klingen, klimpern. —, *v. a.* 1. aufreißen, spalten. 2. (mit Geld ꝛc.) klimpern; durch den Klang proben. 3. Spalten, Risse füllen; (Am.) mit Lehm verstopfen. ‖—**ers**, *s. pl. (Sl.)* Geld, *n.* ‖—**y**, *a.* ritzig, spaltig; windbrüchig. [kastanie, *f.*

chinkapin, —'ă-pĭn, *s.* (Am.) Zwerg-

chinkle, —'l, *s. (T. Naut.)* Kinke, *f.*

chinned, chĭnd, *a.* ein Kinn habend.

chinse, chĭns, *v. a. (T. Naut.)* die Ritzen mit Werg verstopfen.

chints, chintz, chĭnts, *s.* Zitz, Kaliko, *m.*; (Am.) Wanze, *f.* [line.

chiloppine, chŏp-pēn', *s.* (n. u.) f. chop-

chip, chĭp, *v. a.* abschnitzeln; abschroten; behauen; Geld einbringen. —, *v. n.* am Rande ausbrechen, absplittern. To — off abtrennen. —, *s.* Schnitzel, *n.* Span; Splitter (v. Stein); Bast, Spohn, *m.*; Stückchen, *n.*; unbedeutende Person, *f.*; (Am.) Trumpf, *m* —**s**, *pl.* Bohrmehl (beim Bohren von Sprenglöchern); *(Sl.)* Geld, *n.*; (Spitzname für) Zimmermann, *m.* He is a — of the old block es ist der leibhaftige Vater. A — in porridge zu nichts taugend. — -axe Breitaxt, *f.* — -basket Korb für Abfälle, *m.* — -bonnet (Frauen-) Basthut, *m.* — -box Spanschachtel, *f.* — -hat Basthut, *m.* — -yard Hof, wo gehobelt und Holz gehackt wird. ‖—**ped**, *a.* abgesprungen (von Glasur). ‖—**ping**, *s.* Schnittchen, *n.*; abgestoßene Ecke, *f*; *pl.* Späne, *pl.*; *T.* Grobmeißeln, *n.* —ping-bird, — -sparrow (Am.) Art Spatz, *m (Zenotrichia socialis).* —ping-knife Hackmesser, *n.* —ping-mill Farbholzhobelmaschine, *f.* —ping-squirrel Backenhörnchen, *n.*

chipmonk, chĭp'-mŏnk, **chipmuk**, chĭp'-mŭk, (Am.) *s.* gestreifte Eichhörnchen, *n.*

chipper, chĭp'-pĕr, *v. a.*, f. **chirp**; — *a.*, f. **cheerful**.

chiragra, kī-răg'-ră, *s.* Handgicht, *f.*

chiragrical, kī-răg'-rĭk-ăl, *a.* am Chiragra leidend.

chirk, chĕrk, **chirm**, chĕrm, *v. n.* zirpen; mit der Zunge schnalzen.

chirk, *a.* (Am.) lebhaft, munter.

chirographer, kī-rŏg'-ră-fĕr, **chirographist**, kī-rŏg'-ră-fĭst, *s.* Schreiber; Handwahrsager, *m.*

chirography, kī-rŏg'-ră-fĭ, *s.* Schreibekunst; Handschrift; Handwahrsagerei, *f.* [sche, *f.*

chirology, kī-rŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Fingersprache

chiromancer, kī'-rō-măn-sĕr, *s.* Handwahrsager, *m.*

chiromancy, kī'-rō-măn-sĭ, *s.* Chiromantie, Handwahrsagerei, *f.*

chironomy, kī-rŏn'-ŏ-mĭ, *s.* Gestikulation, Handbewegung, *f.*

chiropinst, kī'-rō-plăst, *s. (T. Mus.)* Handleiter, *m.* [saugenopferateur, *m.*

chiropodist, kī-rŏp'-ŏd-ĭst, *s.* Hühner-

chirosophist, kī-rŏs'-ŏ-fĭst, *s.* Wahrsager aus der Hand, *m.*

chirp, chĕrp, **chirrup**, chĭr'-rŭp, *v. n.* zirpen, zwitschern. —, *v. a.* fröhlich machen; *(Sl.)* verraten, anzeigen; (Am.) anfeuern (Pferde). —! lustig! —, *s.* Gezirp, Gezwitscher, *n.* ‖—**er**, *s.* Zwitschernde; Fröhliche, *m.*

chirr, chirre, chĕr, *v. n.* girren.

chirt, chĭrt, *v. n.* (schott.) drücken, pressen.

chirurgeon, kī-rĕr'-jŭn, *s.* f. **surgeon.**

chirurgery, kī-rĕr'-jĕr-ĭ, *s.* f. **surgery.**

chirurgic(al), kī-rĕr'-jĭk, *a.* f. **surgical.**

chisel, chĭz'-ĕl, *s.* Meißel, *m*; *(T. Bergw.)* Stemmeisen, *n.* —, *v. a.* meißeln, stemmen; *(Sl.)* betrügen. ‖— -cultivator (Am.) Ackergerät, *n*, womit die bei der Ernte ausgefallenen Körner wieder unter die Erde gebracht werden. ‖—**manship**, *s.* Meißelarbeit, *f.*

chissels, chĭs'-sĕlz, *s. pl.* Schrotmehl, *n.*

chit, chĭt, *s.* Kind, *n*; Keim, *m*; junge Ding, *n*; (Matrosenspr.) Brief, Zettel, *m*; (n. u.) Warze, *f*; (schott.) kleine Katze, *f.* —, *v. n.* sprießen; (n. u.) keimen, sprossen. ‖—**lins**, *s. pl.* (Am.) Stückchen, Fetzen, *pl.* ‖—**ty**, (n. u.) *a.* kindisch; voll Warzen.

chit-chat, chĭt'-chăt, *s.* Geplauder, Gewäsch, *n.*

chitin(e), kī'-tĭn, *s.* Chitin (in Spinnen, Krebsen, Würmern ꝛc.), *n* ($C_9H_{15}O_6$).

chitter, chĭt'-tĕr, *v. n. (obs.)* beben, klappern; (n. u.) zirpen. —ing piece Stück Brot nach dem Baden gegessen (gegen das Frostzittern), *n.*

chitterling, —lĭng, *s.* Kalbaunen, Kutteln, *pl.*; *(Sl.)* Hemdkrause, *f.*

chitty, chĭt'-tĭ, *s.* (Dim. v. **chit**) Briefchen, *n.*

chivalresque, chivalrous, chĭv'-ăl-rĕsk, **chivalrous**, chĭv'-ăl-rŭs, *a.* ritterlich, tapfer. — Ordre of the Sword der Deutsche Orden.

chivalry, chĭv'-ăl-rĭ, *f.* Ritterschaft, *f.*; Ritterlehen; Rittertum, *n*; *(obs.)* ritterliche That ob. Tapferkeit, *f*; *(Sl.)* Beischlaf, *m*; (Am.) Spitzname für die Bewohner des Südens.

chive, chīv, *s. (Sl.)* laute Ruf, Schrei, *m*; *(Sl.)* Messer, *n.* ×

chives, chīvz, *s. (pl.)* Schnittlauch, *m.*

chivy ſ. **chevy.** [fsäurefalz, *n.*

chloracetate, klōr-ăs'-ē-tāt, *s.* Chlor-

chloracetic acid, klōr-ă-sēt'-ĭk ăs'-ĭd, *s.* Chloressigsäure, *f* ($C_2H_3ClO_2$).

chloral, klō'-răl, *s.* Chloral, *n* (C_8HCl_3O). × — -eater gewohnheitsmäßige Chloralschlucker, *m.*

chlorate, klō'-rāt, *s.* chlorsaure Salz, *n.* — of soda chlorsaure Natron, *n.* — of lime chlorsaure Kalk, *m.* — of potash chlorsaure Kali, *n.*

chlorhydric acid, klōr-hī'-drĭk ăs'-ĭd, *s.* Chlorwasserstoffsäure, *f.*

chloric, klō'-rĭk, *a.* — acid Chlorsäure, *f* ($HClO_3$). — oxide Chloroxyd, *n.*

chloride, klō'-rīd, klō'-rĭd, *s* Chlorverbindung, *f.* Chlorür, *n.* — of arsenic Arsenikbutter, *f.* — of lead Chlorblei, Bleichlorid, *n.* — of lime Chlor-(Bleich-)kalk, *m.* — of magnesia salzsaure Magnesia, *f.* — of potassium Kaliumchlorür, *n.*

chlorodyne, klōr'-ŏ-dīn, *s.* schmerzstillende Mittel *n* aus Chloroform, Morphium, Blausäure, Extrakt aus indischem Hanf mit Beisatz von Zucker.

chlorination, klō-rĭ-nā'-shŭn, *s. T.* Goldausscheidung *f* durch Chlorgas.

chlorine, klō'-rĭn, *s.* Chlor, *n.* — generator Chlorentwicklungsapparat, *m.*

chlorite, klō'-rīt, *s.* chlorigsaure Salz, *n*; Chlorit, Art Glimmer, *m.* — of potash chlorigsaure Kali, *n.*

chloritic, klō-rĭt'-ĭk, *a.* chlorhaltig.

chloro-carbonic acid, klō-rō-kăr-bŏn'-ĭk ăs'-ĭd, *s.* Chlorkohlenstoffsäure, *f.*

chloroform, klō'-rō-fawrm, *s.* Chloroform, *n* ($CHCl_3$). —, *v. a.* chloroformieren. [fmesser, *m.*

chlorometer, klō-rŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Chlor-

chlorometry, klō-rŏm'-ĕt-rĭ, *s.* Bestimmung des Gehalts des Chlorkalks an wirksamem Chlor, Chlorimetrie, *f.*

chlorophyll, klō'-rō-fĭl, *s. (T. Bot.)* Blattgrün, *n.*

chlorosis, klō-rō'-sĭs, *s.* Bleichsucht, *f.*

chlorotic, klō-rŏt'-ĭk, *a.* bleichsüchtig.

chlorous, klō'-rŭs, *a.* chlorig. — acid chlorige Säure, *f.*

chloruret, klō'-rō-rĕt, f. **chloride.**

choak, etc. f. **choke, etc.** ‖—**ey**, *s. (Sl.)* Gefängnis, *n.*

chobdar, *s.* (indisch) oberste Diener, *m.*

chock, chŏk, *s. (T. Naut.)* Stütze, Schore, *f*, Schlosholz, *n*; (vor Adjektiven) ganz, vollständig. —, *v. a.* hemmen (Faß, Rad, damit es nicht fortrolle). ‖ — -a-block *adv. (T. Naut.)* gehäuft voll ‖—**ful** f. **chokeful.** ‖—**up** dicht, anschließend.

chock, s. f. **shock & shuck.**

chocolate, chŏk'-ō-lāt, *s.* Schokolade; Schokoladenfarbe, *f.* —, *a.* schokoladenfarbig. — -cracker Bäckerzuckerte Schokoladenkügelchen, *n.* — -drops, *pl.* Schokoladenplätzchen, *pl.* — -stick Quirl, *m.* — -nut Kakaobohne, *f.* — -plum Schokoladenplätzchen, *n.* — -pot Schokoladenkanne, *f.*

choice, chŏys, *s.* Wahl; Sorgfalt; Auswahl, *f*; Vorrat, *m*, Sortiment, *n*; *fig.* Kern, *m*, Beste, *n.* To make — of wählen. To take one's — nach Belieben wählen. Hobson's — f. Hobson ... —, *a.* auserlesen, vortrefflich; (of) genau, sparsam (mit); wählerisch. — -drawn *(Shak.)* mit Sorgfalt ausgesucht. ‖—**less**, *a.* nicht die Wahl habend, gezwungen. ‖—**ly**, *adv.* auserlesen, vortrefflich; sorgfältig. ‖—**ness**, *s.* Auserlesenheit; Gewähltheit (des Ausdrucks), *f.*

choir, kwir, *s.* Chor, *n*; Sängerchor (in Kirchen), *m.* —, *v. n.* im Ch. singen. —, *v. a.* zu einem Ch. versammeln. ‖— -organ Orgel, *f*, deren Tastatur über der großen Orgel liegt. — -service Chordienst, *m.*

choke, chōk, *s.* Bart *m* der Artischocke; weiße Halsbinde; Atemstockung (Würgen); (Am.) Anschwemmung; (indisch) Hauptstraße, *f.* —, *v. a.* (with) ersticken, (er)würgen (innerlich: *cf.* stifle, suffocate); (ver)stopfen; unterdrücken, erdrücken. To — off einen Redner durch Störung unterbrechen. To — up verstopfen. —, *v. n.* ersticken. To be —d with heat vor Hitze ersticken. ‖—**d**, *a. (T. Buchdr.)* klecksig. ‖— -damp Schwaden, *m*, Grubenwetter, *n.* —full gedrängt voll. — -pear Würgbirne; *fig.* Pille, *f.* — -weed allerlei Schlinggewächs.

choker, —'ĕr, *s.* Ersticker, Würger, *m*; *(T. Pyrot.)* Würgeschnur, *f*; *fud.* Halsbinde, *f*; Abtrumpfer; Trumpf, *m*; *fig.* was nicht beantwortet werden kann; schwer zu Schluckende. White —s, *pl.* Geistliche, *pl.*

choking, chōk'-ĭng, *s.* Ersticken; Würgen; *(T. Buchdr.)* Geschmier, *n*, Subelei, *f.* — -line große Halstuch, *n.*

choky, chōk'-ĭ, *a.* erstickend, würgend.

cholagogues, kŏl'-ă-gŏgz, *s. pl.* Mittel *n* zur Abführung von Galle.

choler, kŏl'-ĕr, *s.* Galle, *f*, Zorn, *m* (als Temperamentssache). ‖—**ic**, *a.* gallsüchtig; jähzornig. —ic temper cholerische Temperament, *n.* ‖—**iceness**, *s.* Neigung *f* zum Zorn. ſCholera, *f.*

cholera morbus, kŏl'-ĕr-ă mŏr'-bŭs, *s.*

choleraic, kŏl-ĕr-ā'-ĭk, *a.* Cholera ...

cholesterine, kō-lĕs'-tĕr-ĭn, *s.* Cholesterin, Gallenfett, *n* ($C_{26}H_{44}O$).

choliambic, kō-li-ăm'-bĭk, *s.* (*T.* Metr.) Hinkjambus, *m.* [($C_{24}H_{40}O_6$).
cholic, kōl'-ĭk, *a.* ~ acid Cholin, *n*
chomp, chŏmp, *v. n. vulg.* (beim Essen) schmatzen. [*m* ($C_{16}H_{28}N_2O_7$).
chondrine, kŏn'-drĭn, *s.* Knorpelleim,
chonkeys, chŏng'-kĭz, *s. pl.* Fleischklößchen (für Straßenverkauf), *pl.*
choose, chōz, *v. a. ir.* auswählen (eins von 2 Dingen: *cf.* pick, select; insb. Hdlg. Einzener: *cf.* elect); *fam.* wollen, Lust haben; (bibl.) auserwählen. ~, *v. n.* die Wahl haben; entscheiden. Because I ~ weil mir's so beliebt. I cannot ~ but ich kann nicht umhin zu . . . There is nothing to ~ between . . . es ist kein Unterschied zwischen . . . To ~ (als Einschiebsel) lieber, denn doch, erst recht. To ~ to (mit Inf.) belieben. ‖~r, *s.* Wählende; Wähler, *m.* Beggars cannot be ~s *(prov.)* einem geschenkten Gaul sieht man nicht ins Maul.
choosing, chōz'-ĭng, *s.* Wählen, *n.*
choosy, chōz'-zĭ, *a. fam.* wählerisch, durch Wahl. [unbedeutend.
chootah, chō'-tä, *a.* (anglo-indisch) klein,
chop, chŏp, *v. a.* zerhacken (z. B. wood, meat), schneiden (z. B. straw); (mit off) abhauen; aufspalten. ~, *v. n.* (vom Winde) sich plötzlich drehen od. ändern; (v. der See) stampfen. To ~ and change mit einander tauschen. To ~ logic sophistisch disputieren. To ~ in (with) plötzlich unterbrechen mit . . . To ~ up wegschnappen. To ~ upon a hare (*T.* Hunt.) plötzlich einen Hasen vor sich aufspringen sehen. ~, *s.* abgehauene Stück, *n*; Schnitte, *f*; Riß, *m*, Spalte, *f*; (auch ~s, *pl.*) Kinnbacken, *m*, Maul, *n*; Mündung, *f* (z. B. ~s of the Channel, d. i. die Verengerung des Kanals La Manche); (*T.* Kochk.) Rippchen, Kotelett, *n.* ~s and changes Wechselfälle, *pl.* At the first ~ *(obs.)* sogleich. ~-boat privilegierte chinesische Gütertransportboot, *n.* ~-church Pfründentausch; Geistlicher, der öfters Wirkungskreis u. Pfründe wechselt. ~-fallen ſ. chapfallen. ~-house Garküche, *f*; (in China) Zollhaus, *n.*
chopine, chŏp-ēn', *s. (Shak.)* Art hoher Sandalenschuh, *m.*
chop-logic, chŏp'-lŏj-ĭk, *s. (Shak.)* disputiersüchtige Person, *f.*
chopper, chŏp'-ĕr, *s.* Hacker, *m*; Hackmesser, *n*; (Bozersprr.) Schlag *m* ins Gesicht mit verwandter Hand.
chopping, chŏp'-ĭng, *a.* (von der See) stampfend. ~ and changing ewig wechselnd.
chopping . . ., in Zuſſ. ~-block, *s.* Hackblock, *m.* ~-board, *s.* Hackbrett, *n.* ~-knife, *s.* Hackmesser, *n.*
choppy, chŏp'-ĭ, *a.* rissig, spaltig; *cf.* chopping, *a.* [der Chinesen), *n.*
chopstick, chŏp'-stĭk, *s.* Eßstäbchen
choragus, kō-rā'-gŭs, *s.* (altgriechische) Chorführer, *m.*
choral, kō'-răl, *s.* Choral, *m.* ~, *a.* Chor . . . ‖-ly, *adv.* wie ein Chor.
chord, kawrd, *s.* Saite; (*T.* Geom.) Sehne, *f*; (*T.* Mus.) Akkord, *m.* ~, *v. a.* besaiten. ‖~-line *T.* lichte Weite, *f.*
chordee, kŏr'-dē, *s.* Harnstrenge, *f.*
chores, chōrz', *s. pl.* (Am.) tägliche kleine Hausarbeiten, *pl.* ([m ~ ∪ ∪ –).
choriamb, kō'-rĭ-ămb, *s.* Choriambus,
chorion, kō'-rĭ-ŏn, *s.* Aderhäutchen, Netz der Nachgeburt, *n.*
chorist, kō'-rĭst, **chorister,** kŏr'-ĭs-tĕr, *s.* Chorsänger, Chorist, *m.*
chorographer, kō-rŏg'-rä-fĕr, *s.* Länderbeschreiber, *m.*
chorographical, kō-rō-grăf'-ĭk-ăl, *a.* —ly, *adv.* chorographisch.
chorography, kō-rŏg'-rä-fĭ, *s.* Länderbeschreibung, *f.*
chorus, kō'-rŭs, *s.* Chor; Refrain, *m.* ~, *v. n.* im Ch. einfallen. ‖~-singer Theaterchorist(in), *m (f).* [recht, *n.*
chose, chōz', *s.* Rechtsobjekt; Besitz-
chose, chōz, *pret.* v. to choose.
chosen, —'n, *p. p.* v. to choose. ~-friend Beistand *m* des Bräutigams bei der Hochzeit, der die Geldgeschäfte mit den Kirchendienern, Kutschern ꝛc. abmacht. ~ people das auserwählte Volk (die Juden). ~ vessel „Rüstzeug", *n.* [~ Bergdohle.
chough, chŭf, *s.* Dohle, *f.* Cornish
choule, chōwl, jōl, *s.* Kropf (eines Vogels), *m.*
chouse, chōws, *v. a.* (of, out of) betrügen. ~, *s.* Betrug, *m*, Prellerei, *f; (obs.)* einfältige Mensch; (l. u.) Streich, Possen, *m.* [*n.*
chout, chōwt, *s. (Sl.)* Gelage, Gastmahl,
chovey, chŏv'-ĭ, *s. (Sl.)* Laden, *m*, Gewölbe, *n.*
chow, chow, ſ. chew. ~, *s.* Primchen, *n.* ‖~s, *s. pl.* (schott.) Kehle *f.*
chow-chow, *s.* (anglochines.) Mischung, Speise, *f*; Geschwätz, *n.*
chowder, chow'-dĕr, *s.* (Am.) Gericht von Schweinefleisch, Fischen, Zwiebeln, *n.* [wedel, *m.*
chowry, chow'-rĭ, *s.* (angloind.) Fliegen-
chowter, chow'-tĕr, *v. n.* murren.
chrematistics, krē-mă-tĭs'-tĭks, *s. pl.* Staatswirtschaft, *f.*
chrestomathy, krĕs-tŏm'-ă-thĭ, *s.* Chrestomathie, Beispielsammlung, *f.*
chrism, s. krĭzm, *s.* Salböl, *n*, Chrisam, *m.* ‖-al, *a.* zum Ch. gehörig. ‖-a'tion, *s.* Salbung, *f.* ‖-atory, *s.* Salbölgefäß, *n.*
chrisom, krĭs'-ŭm, *s.* das Kind, welches innerhalb eines Monats nach der Geburt stirbt; Taufhemd, *n.*
Christ, krĭst, *s.* Christus. ~-crossrow *s.* Abcbuch, *n.* ‖-less, *a.* ohne Glauben an Christus.
christen, krĭs'-n, *v. a.* (Kinder) taufen; (be)nennen; *(obs.)* zum Christen machen. To ~ in a private manner die Nottaufe geben. ‖-die, *s.* (schott.) ſ. ‖-dom. ~-dinner Kindtaufschmaus, *m.* ‖-dom, *s.* Christenheit; *(obs.)* Taufe, *f.* ‖-ing, *s.* (Kinds)Taufe, *f.* To be out in one's —ing *vulg.* auf dem Holzwege sein.
christian, krĭst'-yăn, *s.* Christ; ordentliche, vernünftige Mensch, · m. Like a ~ *vulg.* (v. Tieren) klug wie ein Mensch. You're a ~ *fam.* du bist eine gute Seele. ~, *a.* —ly, *adv.* —like christlich; edel, tüchtig. ~ name Taufname, Vorname, *m*; beim Vornamen nennen. ~ socialist Christlich-Soziale, *m.* ‖-ism, *s.* (n. u.) Christentum, *n*; Christenheit, *f.* ‖-ity, krĭs-tĭ-ăn'-ĭ-tĭ, *s.* Christentum, *n.* —ization, *s.* Bekehrung zum Christentum, *f.* ‖-ize, *v. a.* zum Christen machen.
Christie's, krĭs'-tĭz, *s. fam.* größte Londoner Kunstauktionsgeschäft, *n.*
christology, krĭst-ŏl'-ŏ-jĭ, *s.* philosophische Lehre *f* vom Christentum.
christle, krĭs'-l, *v. n. (provinc.)* weinen.
Christmas, krĭs'-măs, *s.* Weihnachten, *pl.*; Christfest; Weihnachtsgrün, *n.* ~, *v. a. vulg.* mit Stechpalme schmücken. ~-box Weihnachtsgeschenk, *n.* ~-cake Weihnachtsstollen, *m.* ~-carol Weihnachtslied, *n.* ~-compliments, *pl.* Weihnachtsglückwünsche, *pl.* ~-day Christtag, *m.* ~-eve heilige Abend, Weihnachtsabend, *m.* ~-log große Holzklotz, *m*, zu Weihnachten im Kamin brennend. ×~-rose schwarze Nieswurz, *f.* ~-tree Christbaum, *m.* ‖-y, *a. fam.* weihnachtlich.
Christ's . . ., krists, in Zuſſ. ~ Hospital, *s.* berühmte öffentl. Schule *f* Londons. ~-thorn, *s.* Christdorn, *m. (Paliurus aculeatus).*
Christy Minstrels, krĭs'-tĭ mĭn'-strĕls, *spl.* Groteskneger-Sänger u. Tänzer, *pl.*
chromate, krō'-māt, *s.* chromsaure Salz, *n.* ~ of potash chromsaure Kali, *n.*
chromatic, krō-măt'-ĭk, *a.* (*T.* Mus.) chromatisch; Farben . . . ~ printing Druck mit farbigen Holzblöcken, *m.* ~-type Buntdruck, *m.* ‖-s, *s. pl.* Farbenlehre, *f.*
chromatrope, krō'-mă-trōp, *s.* (Farben=) Wandelbild (in der Laterna magica), *n.* [benchemie, *f.*
chromaturgy, krō'-mă-tĕr-jĭ, *s.* Far-
chrome, krōm, *s.* Chrom, *n.* ~-iron chromsaure Eisen, *n.*
chromic, krōm'-ĭk, *a.* ~ acid Chromsäure, *f.* ~ salt Chromoxydsalz, *n.*
chromism, —'ĭzm, *s.* (*T.* Bot.) unnatürliche Färbung, *f.* [*m.*
chromite, krōm'-ĭt, *s.* Chromeisenstein,
chromium, krō'-mĭ-ŭm, *s.* Chrom, *n.*
chromo . . ., krō'-mō, in Zuſſ. —lithograph, *s.* (Bild) Farbendruck, *m.* (kurzweg chromo). —lithography, *s.* Steinbuntdruck, *m.* —sphere, *s.* angenommene Gashülle *f* der Sonne, wodurch das Licht dringt. ‖-trope ſ. chromatrope. ‖—type, *s.* farbig gedruckte Bogen, *m*; farbige Photographie, *f.* [(*T.* Med.) chronisch.
chronic(al), krŏn'-ĭk, *a.* langwierig;
chronicle, krŏn'-ĭ-kl, *s.* Chronik, *f*; *pl.* die Bücher Chronika (in der Bibel), *pl.* ~, *v. a.* (in eine Ch.) aufzeichnen. ‖-r, *s.* Chronikenschreiber, *m.*
chronofer, krŏn'-ō-fĕr, *s.* astronomische Zeittelegraph, *m.*
chronogram, krŏn'-ō-grăm, *s.* Jahreszahleninschrift, *f.* ‖-mat'ical, *a.* chronogrammatisch. ‖-'matist, *s.* Chronogrammenschreiber, *m.*
chronographer, krō-nŏg'-rä-fĕr, *s.* Chronolog, *m.* [Chronographie, *f.*
chronography, krō-nŏg'-rä-fĭ, *s.* (l. u.)
chronologer, krō-nŏl'-ō-jĕr, **chronol'ogist,** *s.* Chronolog, *m.*
chronologic(al), krŏn-ō-lŏj'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* chronologisch, nach der Zeitfolge. [nung, *f.*
chronology, krō-nŏl'-ō-jĭ, *s.* Zeitrech-
chronometer, krō-nŏm'-ĕt-ĕr, *s.* astronomische Uhr, *f.*
chronoscope, krŏn'-ō-skōp, *s.* Apparat *m* zur Messung sehr kleiner Zeitteile.
chrysalis, krĭs'-ă-lĭs, *s. (pl.* chrysalides, krĭs-ăl'-ĭ-dēz), Larve (der Insekten, *f.* [Wucherblume, *f.*
chrysanthemum, krĭ-săn'-thē-mŭm, *s.*
chryselephantine, krĭs-ĕ-lĭs-fănt'-ĭn, *a.* aus Gold und Elfenbein gearbeitet.
chrysoberyl, krĭs'-ō-bĕr-ĭl, *s.* Chrysoberyll, *m.* [finter, Goldleim, *m.*
chrysocolla, krĭs-ō-kŏl'-lă, *s.* Kupfer-
chrysolite, krĭs'-ō-lĭt, *s.* Chrysolith, *m.*
chrysoprase, krĭs'-ō-prās, *s* Chrysopras, *m.* [Herschels Verfahren, *n.*
chrysotype, krĭs'-ō-tĭp, *s. (T.* Photogr.)
chub, chŭb, *s.* (Fisch) Alet, Döbel, *m.* ~-cheeked, ~-faced, *a.* pausbäckig. ‖-bed (l. u.), —by, *a.* rundbäckig; fett und rund.
chuck, chŭk, *v. n.* glucken; *(obs.)* kichern. ~, *v. a.* locken (wie Hühner); sanft unter das Kinn schlagen; streicheln; schnell (auf kurze Entfernung) werfen. To ~ in *(Sl.)* herausforderm. To ~ a jolly, to ~ a stall js. Aufmerksamkeit erregen, während ein anderer ihn bestiehlt. To ~ out hints Winke geben. To ~ over hinüberwerfen. Her sweetheart —ed her over ihr Schatz ließ sie sitzen. To ~ one off abwerfen. To ~ up *(Sl.)* nachgeben. To ~ up one's head den Kopf in die Höhe werfen. —it up! gib's auf! My trade is —ed clean up mein Hand-

werk ist rein ruiniert. —, *s.* Glucken; Hühnchen; Püppchen (als Liebkosung), *n*; leichte Schlag unter das Kinn, *m*; *(Sl.)* Fleisch, Brot, *n*; (hard —) Schiffszwieback, *m*. —! ein Ruf für die Schweine. ‖—er-out, *s.* Hausknecht, der die unangenehmen Gäste hinauszuwerfen hat. ‖ — -farthing Grübchenspiel, *n*. — -will's-widow (Am *fam.*) Ziegenmelker (Vogel), *m*.

chuckle, chăk'-l, *v. n* lichern; glucken; —, *v. a.* locken (wie eine Henne); *(obs.)* liebkosen. —, *s.* innerliche Lachen (aus Wohlbehagen), *n*. — -chin Doppelkinn, *n*. — -head *vulg.* Dummkopf, Dickkopf *m*.

chucks, chŭks, *s.* (Spitzname für) Bootsmann, *m*. —! als *i (Sl.)* Warnungsruf der Kinder beim Nahen des Lehrers.

chud, chŭd, *v. a.* (*n. u.*) beißen, kauen.

chuet, chō'-ĕt, *s.* ſ. chewet.

chuff, chŭf, *s. (obs.)* Lümmel; alte Geizhals, *m*. — it! *(Sl.)* fort damit! ‖—y, *a* —ily, *adv* mürrisch; brummig; (schott.) pausbäckig; dickköpfig. ‖—iness, *s.* brummige Wesen, *n*.

chull, chŭl, *i. (Sl.* indisch chullo) vorwärts! hurtig!

chum, chŭm, *s.* Stubenbursche (auf der Universität); Busenfreund, *m*. —, *v. n.* mit jm. zusammenwohnen; sich gesellen. He —med in with me er nahm meine Partei. To — on zum Stubengenossen machen. ‖—age, *s.* Stubengeld *n* der Gefangenen für ein Zimmer für sich allein. ‖—my, *s. (Sl.)* Kaminfeger; niedrige Filzhut; Geistliche, *m*.

chumar, chōō-mär', *s.* (angloind.) Lederarbeiter, *m*. ſney.

chumlay, chŭm'-lī, *s.* (schott.) = chimchump, chŭmp, *s.* Klotz, *m; (Sl.)* Gesicht, *n*, Kopf, *m*; Schöpslendenstück, *n*. To be off one's — halb blödsinnig sein —, *v. a.* knabbern.

chunk, chŭngk, *s.* Klotz, *m*; jedes derbe, kurze Stück; (Am. *fam.*) Eisscholle, *f*. ‖—ed, *a.* (Am.) frech. — -stove Stubenofen, *m*. ‖—y, *a.* kurz und dick. — -yard (Am.) Marktplatz, *m*.

chupatty, chōō'-păt-tī, *s.* Art Kuchen, als Erkennungszeichen der Unzufriedenen vor dem großen ostind. Aufstande (1856).

church, chĕrch, *s.* Kirche; Kirchengemeinde, *f; (obs.)* jüdische u. heidnische Tempel, *m*. — militant streitende K. — triumphant die Heiligen (im Himmel). Low — streng protestant. K. High — ritualistisch katholisierende K. To ask in — sich aufbieten lassen. —, *v. a.* zum Dankgebete in die Kirche führen. To — a yack (watch) *(Sl.)* eine Uhr in anderes Gehäuse thun (um die Entdeckung ihres Gestohlenseins zu vermeiden). She is —ed sie hat ihren Kirchgang gehalten. ‖ — -ale Kirchweihfest, *n*. — -bench Kirchenbank, *f*. — -burial kirchliche Begräbnis, *n*. ‖—dom, *s* Kirchentum, *n*. ‖ — -goer Kirchgänger, *m*. — -going die K. besuchend; zum Kirchenbesuch einladend. ‖—ism, *s.* strenge Anhängen *n* an eine K. ‖ — -land Kirchengut, *n*. — -law Kirchenrecht, *n*. — -like einem Geistlichen geziemend. — -living Pfründe, *f*. ‖—ly, *a.* kirchlich ‖ —man Geistliche; Theolog der Staatskirche, *m; cf* contention. — -mouse Kirchenmaus, *f*. — -owl Schlotereule, *f*. — -plate (silberne) Kirchengefäße, *pl*. — -plurality Innehaben *n* mehrerer Pfründen seitens eines Geistlichen. — -robber Kirchenräuber, *m*. — -robbing Kirchenraub, *m*. — -scot Kirchensteuer, *f*. — -service Gottesdienst, *m*; Agende, *f*. — -Slavic Altbulgarische, *n* (Sprache). — -time Kirchzeit, *f*. — -warden Kirchenvorsteher, Kirchenvater, *m*; lange irdene Pfeife, *f*. — — window glatte (d i nicht bunte) Fenster, *n*. — -work langsame Arbeit, *f* ‖—ship, *s.* Kirchenverfassung, *f*. ‖—y, *a* Kirchen ...; eifrig kirchlichgesinnt.

churchyard, —'yärd, *s.* Kirchhof, *m (cf.* cemetery). — cough böse Husten (z. B. Schwindsüchtiger), *m*.

churl, chĕrl, *s.* Bauer; Flegel; Knicker, Filz, *m*. —'s head schwarze Flockenblume, *f*. —'s treacle Knoblauch, *m*. ‖—ish(ly), *a. (& adv.)* bäuerisch, grob, plump; mürrisch; filzig, karg; (n. u.) schwer zu bearbeiten, starr, zähe. ‖—ishness, *s.* Grobheit; Mürrischheit; Filzigkeit, *f*. ‖—y, *a.* ſ. —ish.

churme, chĕrm, *s.* (n. u.) Getöse, *n*, Lärm, *m*.

churn, chĕrn, *s.* Butterfaß, *n*. —, *v. a.* buttern; *fig.* heftig umtreiben. ‖— -boots ungeschlachte Stiefel, *pl*. —-owl Ziegenmelker, *m*, Nachtschwalbe, *f*. — -staff Butterstößel, *m; s* sonnenwendige Wolfsmilch, *f*. ‖—ing, *s.* Buttern, *n; s* auf einmal gewonnene Butter, *f* ſf.

churr-worm, chĕr'-wĕrm. *s.* Feldgrille,

chute, shōt. *s.* (Am.) schräge Bretterrinne (zum Ausschütten), *f*; jäh hinschießende Wasserlauf *m*

chutney, chŭt'-nī, *s.* sehr pikante Art indischer pickles. ſtakel, *m*.

chyalke, chī-ăk', *s.* (Schüler-*Sl.*) Spekchylaceous, kī-lā'-shŭs, *a.* den Magensaft betreffend.

chyle, kīl, *s.* Milchsaft, *m*.

chylification, kī-lī-fāk'-shŭn, *s.* Umwandlung in Milchsaft, *f*.

chylifactive, kī-lī-fāk'-tĭv, (—factory, —portic, kī-lō-pō-ĕt'-ĭk) *a.* in Milchsaft verwandelnd. ſführend.

chyliferous, kī-lĭf'-ĕr-ŭs, *a.* Milchsaft

chylous, kī'-lŭs, *a.* aus Milchsaft bestehend; wie Chylus.

chyme, kīm, *s. T.* Speisebrei, *m*.

chymical etc. ſ. chemical etc.

chymification, kīm-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Bereitung des Speisebreis, *f*.

chymify, kīm'-ĭ-fī, *v. a.* in Chymussaft verwandeln. ſbrei beziglich.

chymous, kīm'-ŭs, *a.* auf den Speise-

C. I. = Order of the Crown of India.

cibarious, sĭ-bā'-rĭ-ŭs, *a.* Speise ...;

cibol, sĭb'-ŏl, *s.* Perlzwiebel, *f*, eßbar.

ciborium, sĭ-bō'-rĭ-ŭm, *s.* Altardachin; Hostienschrein; zeltartige Bau; Trinkbecher, *m; T.* Fruchtgehäuse (der ägyptischen Bohne), *n*.

cicada, sĭ-kā'-dă, *s. (pl.* —s u. cicadæ, —dē). **cicala,** sĭ-kā'-lă, cicale, sĭ-kăl', *s.* Cikade, Grille, *f*.

cicatrice, (cicatrix, sĭ-kā'-trĭks, *pl.* —es, sĭk-ă-trī'-sēz) sĭk'-ă-trĭs, *s.* Narbe, *f*; (l. u., *Shak.*) Eindruck, *m*.

cicatricle, sĭk'-ă-trĭ-kl, *s.* (*T.* Bot.) kleine Narbe, *f*; Keimpunkt (des Ei's), *m* ſbungsmittel, *n*.

cicatrisant, sĭk-ă-trī'-sănt, *s.* Vernarcicatrisive, sĭk-ă-trī'-sĭv, *a.* vernarbend.

cicatrization, sī-kă-trĭz-ā'-shŭn, *s.* Vernarben, *n*. ſnarben.

cicatrize, sĭk'-ă-trīz, *v. a. & n.* vercicely, sĭs-ĕ-lĭ, *s.* Kerbelkraut, *n*. Rough — Hecken-, Schafkerbel, *m*. Sweet — spanische Kerbel. Wild — Waldkerbel. ſRheinländer, *f*.

cicero, sĭs'-ĕ-rō, *s. (T.* Typ.) Brevier,

cicerone, sĭs-ĕ-rō'-nē *ob.* chich ..., *s.* Führer *m* für die Sehenswürdigkeiten einer Stadt. ſceronianisch.

Ciceronian, —nĭ-ăn, *a.* (vom Stil) ci**cichoraceous,** sĭk-ō-rā'-shŭs, *a.* cichorienartig.

cichory, sĭk'-ō-rĭ, *s.* succory.

cicisbeo, chĭ-chĭs-bā'-ō. *s.* Galan, *m*,

cicurate, sĭk'-ū-rāt, *v. a.* (l. u.) zähmen.

cicuta, sĭ-kū'-tă, *s.* Wasserschierling, *m*.

cider, sī'-dĕr, *s.* Obstwein, Apfelwein, *m*. All talk and no — *(prov.)* viel Geschrei und wenig Wolle. — -and... (Am.) Cider *m* mit etwas anderm versetzt. — -cup Apfelweinbowle, *f*. ‖—ist, *s.* Ciderverfertiger, *m*. ‖— -kin, *s.* geringe Cider, Lauerwein, *m*. ‖— -mill Kelterhaus, *n* — -oil (Am.) eingekochte Honig-Cider, *m*. — -royal Ciderbranntwein, *m*. — -sucker Besucher *m* von Apfelweinlokalen.

cierge, sĕrj, *s.* Wachskerze (bei Prozessionen), *f*.

cif = cost, insurance, freight (*T.* Com.) zu vereinbartem Preise im Bestimmungshafen zu liefern.

cigar, sĭ-gär', *s.* Zigarre, *f*. To have one's — seine Z. rauchen. — -bundler Zigarrenpreßholz, *n*. — -case Zigarrentasche, *f*. — -divan Rauchsalon (mit Erfrischungen, Zeitungen), *m*. — -end Zigarrenstummel, *m* — -holder Zigarrenspitze, *f*. — -light Fidibus, *m*. — -lighter Kautschutschlauch *m* mit Gasflämmchen. — -steamer *T.* Winans'Dampfer, *m*. — -tube ſ. — -holder.

cigarette, sĭ-gā-rĕt', *s.* Zigarette *f*. — -filler Zigarettenmaschine, *f*.

ciliary, sĭl'-ĕr-ĭ, *s (T.* Archit.) Laubwerk (an Säulenknäufen), *n*.

cilia, sĭl'-ĭ-ă, *s. pl. (T.* Anat. & Physiol.) Wimpern, *pl*. ſgehörig

ciliary, —rĭ, *a.* zu den Augenlidern

ciliate(d), sĭl'-ĭ-āt-ĕd, *a. (T.* Bot.) gewimpert.

cilice, sĭl'-ĭs, *s.* härene Gewand, *n*.

cilicious, sĭ-lĭsh'-ŭs, *a.* (n. u.) härcn.

cill ſ. sill.

cimbal, sĭm'-băl, *s.* Art Kuchen, *m*.

cimeter, sĭm'-ĕ-tĕr, *s.* ſ. scimitar.

cimex, sī-mĕks, (n. u.) cimiks, sĭ'-mĭks, *s.* Bettwanze, *f*.

cimlin, sĭm'-lĭn, *s.* Turbankürbis, *m*.

Cimmerian, sĭm-mē'-rĭ-ăn, *a. (T.* Myth.) finmerisch; finster, dunkel.

cinchona, sĭn-kō'-nă, *s.* Fieberrinde, *f*; Fieberrindenbaum, *m*.

cinchonin(e), sĭn'-kŏn-ĭn, *s.* Cinchonin, *n* ($C_{20}H_{24}N_2O$.) ſm. ‖—d, *a.* gegürtet.

cincture, sĭngk'-tūr, *s.* Gürtel, Gurt,

cinder, sĭn'-dĕr, *s.* ausgeglühte Kohle; Schlacke (bei Schmelzöfen), *f; (Sl.)* spirituöse Getränk (mit Sodawasser), *n*. —s, *pl.* feine Kohlenasche (als Dünger, statt Kies für Wege), *f*. — -garbler Aschenfichter, *m*. — -guard, — -holder Aschengitter, *n*. — -pail, — -sifter Kohlenbämpfer, *m*; ſ. — -garbler. — -path mit feiner Kohlenasche bestreute Weg, *m*. — -wench, — -woman Kohlensammlerin, *f; fig.* Aschenbrödel, *n*. ‖—ous, (cinʼdrous) *a.* kohlenartig, aschenartig. ‖—y, *a.* kohlenhaltig; kohlenähnlich; kohlenbestäubt.

Cinderella, sĭn-dĕ-rĕl'-lă, *s.* Aschenbrödel, *n*. ſf (Zierblume).

cineraria, sĭn-ĕ-rā'-rĭ-ă, *s.* Aschenpflanze,

cinerary, sĭn-ĕr-ĕr-ĭ, *a.* Aschen ... — urn, — vase Aschenkrug, *m*. ſous.

cineraceous, sĭn-ĕ-rā'-shŭs, ſ cineration, sĭn-ĕ-rā'-shŭn, *s.* Einäscherung, *f*.

cinereous, sĭ-nē'-rĭ-ŭs, *a.* cinecitious, sĭn-ĕ-rĭsh'-ŭs, *a.* aschgrau, aschfarben.

cinerulent, sĭ-nĕr'-ū-lĕnt, *a. (obs.)* voll Asche. ſArt Rotlauf, *m*.

cingle, sĭng'-gl, *s.* Pferdegurt; *(T.* Med.)

cinnabar, sĭn'-nă-bär, *s.* Zinnober, *m*.

cinnamic acid, sĭn-năm'-ĭk ăs'-ĭd, *s.* Zimtsäure, *f*

cinnamon, sĭn'-nă-mŭn, *s.* Zimt, *m*. — -stone Kamelstein, *m*. — -water Zimtbranntwein, *m*.

cinque, sĭngk, *s.* Fünf (auf Karten u.

Würfeln), *f.* ~-foil Fünffingerkraut; (*T.* Archit.) Fünfblatt, *n.* ~-pace Art langsamer feierlicher Tanz, *m.* ~-ports, *pl.* fünf Häfen in England, Frankreich gegenüber, *pl.* (näml. Dover, Sandwich, Hastings, Romney u. Hythe; wozu später noch Winchelsea, Rye u. Seaford). ~-quatre Vier und Fünf auf den Würfeln, *f.* ~-spotted fünfflockig. ſbogen, *m.*

cinter, sĭn'-tẽr, *s.* (*T.* Archit.) Lehrcion, sĭ'-ŭn, *s.* (n. u.) ſ. scion.

ciper-tunnel, sĭ'-pẽr-tŭn-nĕl, *s.* Schornſtein (zu bloßem Schmuck), *m.*

cipers, sĭ'-pẽrz, *s. pl.* (n. u.) ſeidene Krepp, *m.*

cipher, sĭ'-fẽr, *s.* Ziffer; Null (auch *fg.*, z. B. a mere ~); Chiffre, Geheimſchrift, *f.* —*s*, *pl.* Chiffreſchrift; Stenographie, *f.* ~, *v. n.* rechnen; (Am.) überlegen. ~, *v. a.* chiffrieren; (n. u.) entziffern; charakterisieren. ‖—ing, *s.* Mittönen einer (Orgel-) Pfeife; (Schulſpr.) Rechnen, *n.* ‖ ~-key Schlüſſel *m* zur Chiffreſchrift.

circassienne, sĭr-kăs'-sĭ-ĕn, *s.* leichte Kaſchmir, *m.*

Circean, sẽr'-sē-ăn, *a.* ſ. Eig.; Zauber...

Circensian, sẽr-sĕn'-shĭ-ăn, *a.* den Cirkus betreffend; circenſiſch.

circinate, sẽr'-sĭn-ât, *v. a.* (n. u.) ründen; (ab)zirkeln. ~, *v. n.* ſich im Zirkel bewegen. ~, *a.* (*T.* Bot.) ſpiralig aufgerollt. ſKreisbewegung, *f.*

circination, sẽr-sĭn-â'-shŭn, *s.* (n. u.) **circingle** ſ. surcingle.

circle, sẽr'-kl, *s.* Kreis, *m*; Kreisfläche; Kreislinie, *f*; Umkreis; Bezirk; (*T.* Log.) Zirkelſchluß, *m*; innere Cirkusrund, *n*; *fig.* Zirkel, *m.* ~ from the elbow-rest (*T.* Turnk.) Banchfelge, *f.* ~ in riding-seat (*T.* Turnk.) Mühle, *f.* ~ of curvature Krümmungskreis. ~ of longitude (*T.* Geogr.) Längenkreis. ~ over bar (*T.* Turnk.) Wellüberſchwung, *m.* ~ round the bar from standing position (*T.* Turnk.) Felgaufſchwung, *m.* ~ up (*T.* Turnk.) Wellaufſchwung. Ordinary ~ (*T.* Turnk.) Felge, *f.* ~, *v. a.* umkreiſen, herum gehen; umgeben; (in) einſchließen. ~, *v. n.* ſich kreisförmig bewegen; kreiſen (z. B. v. der Flaſche). ‖—d, *a.* kreisförmig. ~-cutter Rundſchneidemaſchine, *f.* ~-sailing ſ. circular (sailing). ~-trains Züge *pl.* der Londoner unterirdiſchen Eiſenbahn. Graduated ~ Teilkreis.

circler, sẽr'-klẽr, *s.* Kykliker, kykliſche Dichter, *m.* ſRinglein, *n.*

circlet, sẽr'-klĕt, *s.* kleine Kreis, *m*; **circling,** sẽr'-kling, *a.* kreisförmig.

circs, sẽrks, *pl.* (*vulg.*) Under the ~ unter ſo bewandten Umſtänden.

circuit, sẽr'-kĭt, *s.* Umkreis, Umfang; Gerichtsbezirk; *fig.* Ring, *m*, Diadem, *n*; Rundreiſe (der Richter), *f*; elektriſche, galvaniſche) Stromkreis, *m.*× To go the ~ die Rundreiſe machen. To make a ~ einen Umweg machen. To put in ~ (*T.* Elektr.) einſchalten. To put out of ~ ausſchalten. ‖ ~, *v. a.* (n. u.) herumgehen. ‖ ~-breaker (*T.* Tel.) Stromunterbrecher, *m.* ~-court Bezirksgericht, *n.* ‖—eer', *s.* der eine Rundreiſe macht.× ‖—ion, sẽr-kŭ-ĭsh'-ŏn, *s.* Herumgehen, *n*; Umſchweif, *m.* ‖—ous(ly), sẽr-kŭ'-ĭt-ŭs, *a.* (*adv.*) in einem Umkreiſe herumgehend; weitſchweifig; indirekt. ‖—y, sẽr-kŭ'-ĭ-tĭ, *s.* Bewegung im Kreiſe. Drehung, *f*; Umſchweif; in die Länge gezogene Prozeß, *m.* ſkreiſt werden kann.

circulable, sẽr'-kŭ-lă-bl, *a.* was umcircular, sẽr'-kŭ-lẽr, *a.* —ly, *adv.* zirkelrund, kreisförmig; umlaufend; (l. u.) kyklíſch (Dichter). ~ arc Kreisbogen, *m.* ~-backed mit runder Lehne. ~-channel Kropfgerinne, *n.* ~-corners, *pl.* abgerundete Ecken, *pl.* ~ instrument aſtronom. od. nautiſche Inſtrument *n* mit 360 Graden. ~ leap round the pole (*T.* Turnk.) Kreisſtabſprung, *m.* ~ letter Rundſchreiben, *n.* ~ numbers Zahlen, deren Potenzen auf die Grundzahlen endigen (z. B. 5, 6, deren Quadrat 25, 36 iſt). ~ note geldwerte Papier, *n.* ~ -pendulum *T.* Kreispendel, *m.* ~ sailing Segeln *n* in großem Bogen. ~-saw Kreisſäge, *f.* ~ shears, *pl.* Metallſchere, *f.* ~ -style (*T.* Archit.) Rundbogenſtil, *m.* ~ stair-case Wendeltreppe, *f.* ~-ticket Rundreiſebillet, *n.* ~ velocity (*T.* Phyſ.) Drehungsgeſchwindigkeit, *f.* ‖ ~, *s.* Umlaufſchreiben, *n.* ‖—ity, —sẽr-kŭlăr'-ĭ-tĭ, *s.* Zirkelform, *f.*

circulate, sẽr'-kŭ-lât, *v. n.* zirkulieren, im Umlauf ſein; (Am.) reiſen. ~, *v. a.* in U. bringen; (Blei im Treibofen) treiben; (bills) girieren.

circulating, sẽr'-kŭ-lât-ĭng, *a.* zirkulierend. ~ decimal periodiſche Dezimalbruch, *m.* ~ library Leihbibliothek, *f.* ~ medium Geld *n* in Umlauf, Verkehrsmittel, *pl.*

circulation, sẽr-kŭ-lâ'-shŭn, *s.* Kreislauf; Umlauf, *m*; *T.* Treiben (des Bleis), *n.*

circulator, sẽr'-kŭ-lâ-tẽr, *s.* Zirkulierende, *m* & *n*; period. Dezimalbruch, *m.*

circulatorious, sẽr-kŭ-lă-tŏ'-rĭ-ŭs, *a.* (n. u.) herumwandernd.

circulatory, sẽr'-kŭ-lă-tẽr-ĭ, *a.* umlaufend. ~ letter Kreisſchreiben, *n.*

circum, sẽr'-kŭm, in Zuſſ. —ambages, *pl.* (l. u.) Umſchweife, Ausflüchte, *f.* —ambagious, *a.* Umſchweife machend. —am'biency, *s.* Umgeben, Einſchließen, *n.* —am'bient, *a.* umgebend. —am'bulate, *v. n.* herumgehen. —ben'dibus, *s.* Umſchweife, *pl.*; langatmige Geſchichte, *f.* —bind', *v. a. ir.* rings umſchließen. —cise, *v. a.* beſchneiden (bei den Juden ꝛc.). —ciser, *s.* Beſchneider, *m.* —ci'sion, *s.* Beſchneidung, *f.* —clu'sion, *s.* Umſchließung, *f.* —cur'sation, *s.* (n. u.) Herumlaufen, *n.* —duce', *v. a.* (ſchott.) aufheben, vernichten; (a term eine Friſt) für abgelaufen erklären. —duct', *v. a.* (l. u.) (eine gerichtliche Maßregel) aufheben; übertreten. —duc'tion, *s.* (l. u.) Herumführung; *T.* Aufhebung, *f.* —'ference, *s.* & *v. a.* (n. u.) Umkreis, Kreisumfang; Kreis, *m*, Kreislinie, Scheibe, *f*; umgeben, einſchließen. —ferential, *a.* (*T.* Phyſ.) velocity Umfangsgeſchwindigkeit, *f.* —'ferentor, *s.* (*T.* Astr.) Aſtrolabium, *n.* —flex, *s.* (*T.* Gram.) Zirkumflex (~ oder ^), *m.* —flex, *v. a.* mit Z. bezeichnen od. ausſprechen. —'fluence, *s.* Umfloſſenheit, *f.* —'fluent (—'fluous), *a.* umfließend. —fora'neous (—eən), *a.* herumwandernd, hauſierend. —fuse', *v. a.* herum gießen; *fig.* verbreiten; umgeben. —fu'sile, *a.* umgießbar. —fu'sion, *s.* Umgießung; *fig.* Verbreitung, *f* —'gyrate, —gyre, *v. a.* (n. u.) rings umdrehen; zuſammenrollen. —gyra'tion, *s.* Umdrehen; Kreiſen, *n*, Kreisſchwingung, *f.* —gy'ratory, *a.* (l. u.) ſich im Kreiſe drehend. —ja'cency, *s.* umliegende Gegend, *f.* —ja'cent, *a.* umliegend. —liga'tion, *s.* Umbinden, *n*; Binde, *f.* —locu'tion, *s.* Umſchreibung, *f*; Umſchweif, *m.* Without further —locution ohne weitere Umſchweife. —loc'utory, *a.* umſchreibend. —migra'tion, *s.* Wanderung *f* in die Runde. —mured', *a.* ummauert. ~ nav'igate, *v. a.* umſchiffen, umſegeln. —nav'igable, *a.* umſchiffbar. —naviga'tion, *s.* Umſegelung, *f.* —nav'igator, *s.* Umſegler, *m.* —nutate, *v. n.* (*T.* Bot.) ſich in kreisrunder od. elliptiſcher Bahn bewegen. —plica'tion, *s.* (l. u.) Umwickelung, *f.* —po'lar, *a.* um den Pol befindlich. —polar stars Polarſterne, *pl.* —posi'tion, *s.* kreisförmige Aufſtellung, *f.* —pota'tion, *s.* Herumtrinken, *n.* —ra'sion, *s.* (l. u.) Umſchabung, Umſchälung, *f.* —rota'tion, *s.* Umdrehen, *n*; Umlauf, *m.* —ro'tatory, *a.* ſich umdrehend, wirbelnd. —scis'sile, *a.* (v. Früchten) wagrecht aufklaffend. —scri'bable, *a.* umſchreibbar; begrenzbar. —scribe', *v. a.* umſchreiben; (*T.* Geom.) rings herum (z. B. a circle to a polygon); beſchreiben; beſchränken; umgrenzen. —scrib'er, *s.* Unterſchreiber *m* eines round robin (ſ. d.). —scrip'tion, *s.* Umſchreibung, Beſchreibung; *fig.* Begrenzung, Einſchränkung; kreisförmige Inſchrift, *f.* —scrip'tive(ly), *a.* (& *adv.*) umfichtig, behutſam. —spect'ion, —spectness, *s.* Vorſicht, Behutſamkeit, Umſicht, *f.* —stance, *s.* Umſtand; Zufall, *m*; umſtändliche Beſchreibung, *f*; *pl.* Sachlage, *f*; Vermögensumſtände, *pl.* As —stances may be je nach Umſtänden. Not a —stance (Am.) kein Vergleich mit... ~ stance, *v. a.* in Umſtände verſetzen. —stanced, *a.* umſtändlich angegeben; in Umſtänden, beſchaffen. —stant, *a.* & *s.* umringend; Zuſchauer, *m.* —stan'tial(ly), *a.* (& *adv.*) unweſentlich, umſtändlich; zufällig; aus den Umſtänden hergenommen. —stantial evidence, *s.* Indizienbeweis, *m.* —stantial'ity, *s.* Umſtändlichkeit, *f.* —stan'tiate, *v. a.* (l. u.) umſtändlich erzählen; mit beſonderen Nebenumſtänden ausſtatten; in beſondere Umſtände verſetzen. —terra'neous, *a.* die Erde umgebend. —val'late, *v. a.* (l. u.) umſchanzen. —valla'tion, *s.* Umſchanzung, *f.* —vec'tion, *s.* (n. u.) Herumfahren, *n.* —vent', *v. a.* liſtig hintergehen, überliſten. —vent'er, *s.* Betrüger, *m.* —ven'tion, *s.* liſtige Betrug, *m*, Überliſtung, *f*; Vorurteil, *n.* —vent'ive, *a.* betrügeriſch, hinterliſtig. —vest', *v. a.* (l. u.) rings herum bedecken. —vola'tion, *s.* Herumfliegen, *n.* —volu'tion, *s.* Umwälzung, Umdrehung, *f*; umgewälzte Gegenſtand, *m*; (*T.* Archit.) Schnecke, Volute, *f.* —volve', *v. a.* (& *n* ſich) umwälzen, herum drehen.

circus, sẽr'-kŭs, *s.* Zirkus, *m*; Zirkus, *m*; (in Durchgängen) Rondell, *n*; rings umſchloſſene, von Erhöhungen umgebene Platz, *m.* ſammer, *f.*

cirl-bunting, sẽrl'-bŭnt-ĭng, *s.* Zaunammer, *f.*

cirriferous, sĭr-rĭf'-ẽr-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) rankentragend.

cirriform, sĭr'-rĭ-fôrm, *a.* rankenförmig.

cirro-cumulus, sĭr-rŏ-kŭ'-mŭ-lŭs, *s.* federige Haufenwolke, *f.*

cirr(h)ous, sĭr-rŭs, *a.* (*T.* Bot.) rankig.

cirro-stratus, sĭr-rŏ-strâ'-tŭs, *s.* federige Schichtwolke, *f.*

cirrus, sĭr'-rŭs, *s.* Federwolke, *f.*

cissoid, sĭs'-sŏyd, *s.* (*T.* Math.)Ciſſoide, *f.*

cist, ʌst, *s.* 1. Kaſten, *m*, Gehäuſe, *n*; myſtiſche Korb (bei den eleuſiniſchen Myſterien), *m*; prähiſtoriſche Steingrab, *n.* 2. ſ. cyst.

Cistercian, sĭs-tẽr'-shăn, *s.* Ciſtercienſer (Mönch); Schüler der Charter-house-Schule (in London), *m.*

cistern, sĭs'-tẽrn, *s.* Zisterne, *f*, Waſſerbehälter; Weichbottich; Gießhafen; (*T.* Papierfab.) Holländerkaſten; (*T.* Bergw.) Schachtſumpf, *m.* ~ -barometer Gefäßbarometer, *n.*

cistus, sĭs'-tŭs, *s.* Ziſtusröschen, *n.*

cit, sĭt, *s.* Spießbürger, Philiſter, *m*; Abk. f. citation, city & citizen.

citable, sĭt'-ă-bl, *a.* zitierbar.

citadel, sĭt'-ă-dĕl, *s.* Citadelle, *f.*

cital, sĭ'-tăl, *s.* (l. u.) Vorladung; Erwähnung, *f.*

citation, sī-tā'-shŭn, *s.* Vorladung (vor Gericht); Anführung (einer Buchstelle); angeführte Stelle, *f.*
citatory, sī'-tă-tō-rĭ, *a.* vorladend. ~ letter schriftliche Vorladung, *f.*
cite, sīt, *v. a.* zitieren, vorladen (insb. Zeugen: *cf.* **summon**); anführen (Stellen u. Autoren: *cf.* **quote**); (n. u.) erzählen. ‖—r, *s.* Vorforderer; Anführer (einer Stelle ꝛc.), *m.*
citess, sīt'-ĕs, *s.* (l. u.) Städterin, *f.*
cithara, sĭth'-ă-ră, *s.* (antike) Cithara, *f.*
cithern, sĭth'-ĕrn, *s.* Zither, *f.*
citicism, sīt'-ĭ-sĭzm, *s.* städtische Wesen, *n*; Spießbürgertum, *n.*
citied, sīt'-id, *a.* mit Städten bedeckt.
citified, sīt'-ĭ-fid, *a.* (Am.) mit Stadtmanieren.
citizen, sīt'-ĭ-zn, *s.* Staatsbürger; Städter; Bewohner, *m.* ~, *a.* (l. u.) bürgerlich; weichlich. ‖—ess, *s.* Bürgerin, *f.* ‖—hood, *s.* Bürgertum, *n.* ‖—ize, *v. a.* (l. u.) zum Bürger machen. ~-king Bürgerkönig (Louis Philipp), *m.* —like bürgermäßig. ‖—ry, *s.* Bürgerschaft, *f.* ~-soldier Nationalgardist, *m.* ‖—ship, *s.* Bürgerrecht, *n.*
citrate, sīt'-rāt, *s.* zitronensaure Salz, *n.* ~ of lead z. Bleizyrb, *n.*
citric, sīt'-rĭk, *a.* ~ acid Zitronensäure, *f.* ‖n, Zitronenfinf, *m.*
citril-finch, sīt'-rĭl-fĭnsh, *s.* Zitrinchen,
citrine, sīt'-rĭn, *a.* zitronengelb. ~, *s.* Zitronenfarbe, *f*; zitronenfarbige Kristall, *m.*
citron, sīt'-rŏn, *s.* Zitrone, Limone, *f*; (Am.) Melonenzitronat, *n.* ~-water Zitronenbranntwein, *m.*
citrul, sīt'-rŭl, *s.* Wassermelone, *f.*
cittern, sĭt'-tĕrn, *s.* Guitarre (älterer Art), *f.*
city, sĭt'-ĭ, *s.* (größere) Stadt (speziell in England, meist mit Bischofssitz); Altstadt; Bürgerschaft, *f.* ~ of the Violet Crown Athen. All the ~ die ganze Stadt (d. h. die sämtliche Einwohnerschaft). ~, *a.* städtisch, Stadt... ~ article Börsenbericht, *m.* ~-bound der, dessen Ziel die City ist. ~-court (Am.) Stadtgericht, *n.* ~ Cross Marktplatzkreuz (als Wahrzeichen), *n.* ~ editor Börsenberichterstatter, *m.* ~ knight Vertreter Londons im Parlament; bürgerlicher Städter, durch König. Ernennung Ritter geworden, *m.* ~-mission innere Mission, *f.*
cives, sīvz, *s. pl.* Schnittlauch, *m.*
civet, sĭv'-ĕt, *s.* Zibet, *m.* ~, *v. a.* mit Z. parfümieren. ~-cat Zibetkatze, *f.* ~-owl Steinkauz, *m.*
civic, sĭv'-ĭk, *a.* bürgerlich. ~ crown Bürgerkrone (bei den alten Römern), *f.*
civil, sĭv'-ĭl, *a.* —ly, *adv.* bürgerlich, zivil; höflich, zivilisiert; (n. u.) ernsthaft, feierlich. ~ death bürgerliche Tod, *m.* ~ engineer Zivil-Ingenieur, Eisenbahn-, Kanal-, Uferbaumeister, *m.* ~ law bürgerliche Recht; das röm. Recht, *n.* ~ list Zivilliste, *f.* ~ Lord fünfte Chef des Admiralitätskollegiums, *m.* ~ registration Führung *f* der Zivilstandsregister. ~ Servant Verwaltungsbeamte *m* im ostind. Dienst. ~ Service Zivilstaatsdienst, *m.* ~ state Bürgerstand, *m.* ~ war Bürgerkrieg, *m.* ~ year bürgerliche Jahr, *n.* ‖—ian, sĭ-vĭl'-yăn, *s.* Zivilrechtslehrer; (Student) Jurist; f. ~ Servant. ‖ —ist, sĭv'-ĭl-ĭst, *s.* Zivilrechtsgelehrte, *m.* ‖—ity, sĭ-vĭl'-ĭ-tĭ, *s.* (natürl.) Höflichkeit, *f* (*cf.* **politeness**). ‖—iza'tion, *s.* Sittenverfeinerung; (n. u.) Verwandlung eines peinlichen Prozesses in einen Zivilprozeß, *f.* ‖—ize, sĭv'-ĭl-īz, *v. a.* gesittet machen, verfeinern. ‖—ized, *p. a.* gebildet, artig. ‖—izer, sĭv'-ĭl-īz-ĕr, *s.* Sittenverfeinerer, *m.* ‖ ~-spoken *(fam.)* artig, höflich (in der Rede).
civilian, —'-shŭn, *s.* (irisch *St.*) Betrunkenheit, *f.*
civism, sĭv'-ĭzm, *s.* Bürgersinn, *m.*
cizar, sĭz'-ĕr, *v. a.* (n. u.) beschneiden (mit der Schere). ‖—s (n. u.) f. **scissors.**
C. J. = **Chief Justice.**
Cl. Abk. für: **clerk**; **clergyman**; **Cl**
clabber, klăb'-ĕr, *s.* (*provinc.*) saure Buttermilch, *f.* [ler, *m.*
clachan, s. (schott.) Kirchdorf, *n.* Weiler
clack, klăk, *s.* Klappern (der Mühle); Geklingel, *n*; Mühlklapper; (Ventil) Klappe; Vogelscheuche (mit Klapper), *f*; *(fam.)* Geschwätz, *n.* ~, *v. n.* klappern, rasseln; plappern, klatschen. ‖ ~-box Ventilbüchse, *f*; *(St.)* Plappermaul, *n.* ~-dish hölzerne Teller (mit klappernden Deckel, zum Betteln), *m.* ~-door Ventilthür, *f.* ~-goose Baumgans, *f.* ~-valve Klappe an der Schiffspumpe, *f*; *T.* Klappenventil, *n.* ‖—er, *s.* Klapper, *f*; Klöppel, *m.* ‖—ing, *p. & a.* gekleidet. [pel, *m.*
claes, klāz, *s.* (schott.) = **clothes.**
clagged, claggit, *a.* (schott.) in Verlegenheit. [hartgetrocknete Terial, *m.*
claggum, klăg'-gŭm, *s.* (*St.*) gekochte u.
claggy, *a.* (schott.) klebrig.
claim, klām, *a.* (from) in Anspruch nehmen, fordern (was noch nicht zu Recht erkannt ist); (n. u.) verkündigen, ausrufen. To ~ as one's own sich zueignen. To ~ kindred with... Verwandtschaftsansprüche erheben. ~, *s.* (to) Anspruch, *m*, Forderung (auf die Gesetze sich stützend: *cf.* **pretension**); (*T.* Bergw.) Mutung, *f*; (Am.) einstweilen in Besitz genommene Stück Staatsland, *n.* To have a ~ on... Anspruch haben auf... To lay (make) ~ to A. machen auf. The ~ was carrying on die Forderung wurde betrieben. ~-agent Agent, der Forderungen eintreibt. ~-jumper (Am.) Staatslandusurpator, *m.* ‖—able, *a.* was in Anspruch zu nehmen, zu fordern ist. ‖—ant, ‖—er, *s.* Beanspruchende, *m.*×‖—less, *a.* ohne Anspruch.
clair-obscure s. **clare-obscure.**
clairvoyance,, klār-vōy'-ăns, *s.* Hellsehen, *n.* [*s.* Hellsehende, *mf.*
clairvoyant, —ănt, *a.* hellsehend. ~,
claise, klāz, **claithes,** *s.* (schott.) Kleidungsstücke, *pl.* [*f.*
clalshach, klāz'-hăk, *s.* (schott.) Harfe,
clam, klăm, *s. (pop.)* Gienmuschel; Riesenmuschel; Klaffmuschel, *f*; *(vulg.* Am.) Maul, *n.*×—shell padlock Briefbeutelschloß, *n.*
clam, klăm, *v. a.* (l. u.) mit klebrigem Stoffe überziehen; *(provinc.)* ankleben; mit Leimruten fangen. ~, *v. n.* 1. (feucht) kleben. 2. *(St.)* Mangel leiden, verhungern. 3. (n. u.) alle Glocken zugleich läuten. ~, *s.* Art Kneifzange; (l. u.) feuchte Kälte, *f.* ‖—miness, *s.* Klebrigkeit, *f.* ‖—my, *a.* klebrig, zähe; glitschig. ‖ ~-soup Hungersuppe, *f.* [sanftmend.
clamant, klām'-ănt, *a.* (n. u.) schreiend;
clamber, klăm'-bĕr, *v. n.* (up) klettern, klimmen; *(poet.)* steil ansteigen. ‖—er, *s.* Erkletterer, *m.* [Pack, Gesindel, *m.*
clamjamf(e)ry, klăm-jăm'-frĭ, *s.* (schott.)
clamhewit, *s.* (schott.) Schlag, *m.*
clamorous, klăm'-ĕr-ŭs, *a.* —ly, *adv.* schreiend, lärmend.
clamour, klăm'-ĕr, *s.* Geschrei (v. mehreren, mit sonstigem Lärm); Getöse, *n.* ~, *v. n.* schreien (v. mehreren). ~, *v. a.* durch Geschrei ob. Lärm übertäuben. To ~ bells (n. u.) mit allen Glocken läuten. ‖—er, —ist, *s.* Schreier, *m.*
clamp, klămp, *s.* Klammer; Klemmschraube; Verzapfung, Verschalung; Mastscheibe, *f*, Scheibengat, *n*; Feuerzange, *f*; Satz (Mauersteine ꝛc.), *m*; *pl.* (*T.* Naut.) Balkwegerung, *f.* 2. Trampeln, *n.* ~, *v. a.* verklammern; zusammenkneifen, verzapfen, verschalen; (*T.* Naut.) festklammern; (the anchor) f. to shoe; (the index) die Klemmschraube anziehen. ~, *v. n.* (schott.) lärmend trampeln. ‖ ~-irons Nieten, *pl.* ~-nails Bandnägel, *pl.*
clan, klăn, *s.* Stamm, *m.*, Geschlecht, *n*; Sippe (insb. im schott. Hochland); (verächtl.) Klicke, Koterie, *f.* ~, *v. n.* to ~ together sich zusammenrotten. ‖—nish, *a.* durch Stammesgefühle ob. -vorurteile verbunden; fest zusammenhaltend. ‖—nishness, *s.* Verbindung (eines Stammes), *f.* ‖—ship, *s.* Stammesverbrüderung, *f.* ‖ ~-tartan gewürfelte Zeug *m* eines bestimmten Clans. [genosse, *m.*
clansman, klănz'-măn, *s.* Stammes-
clancular, klăng'-kŭ-lĕr, *a.* (n. u.) —ly, *adv.* heimlich, verstockt, verstohlen.
clandestine, klăn-dĕs'-tĭn, *a.* —ly, *adv.* heimlich, verstohlen (unerlaubterweise). ~ trade Schleichhandel, *m.* ‖—ness, *s.* Heimlichkeit, *f.*
clang, klăng, *s.* Schall (v. Degen ob. Glocken), *m.* ~, *v. n.* schallen, gellen; krächzen. ~, *v. a.* sch. lassen. ‖—ous, *a.* scharf, helltönend.
clank, klănk, *s.* Gerassel, Geklirr (v. Ketten ob. Eisen); (schott.) schnelle Zugreifen, *n.* ~, *v. a.* klirren lassen. ~, *v. n.* klirren. ‖—er, *s. (vulg.)* derbe Lüge, *f.*
clap, klăp, *v. a.* klappen, klatschen, schlagen, klopfen; schnell od. plötzlich etw. legen, stellen, setzen, hinthun (häufig mit humorist. Färbung, z. B. to ~ the hand to the mouth, spurs to a horse; letter into the pocket) beklatschen. To ~ hands in die Hände klatschen. To ~ the wings mit den Flügeln schlagen. To ~ a seal upon ein Petschaft aufdrücken. To ~ hold of plötzlich derb anpacken. To ~ in irons in Ketten legen. To ~ one's eyes on erblicken. To ~ on sails die Segel beisetzen. To ~ to zuschlagen (z. B. a door). To ~ up in aller Eile zustande bringen; (one) einsperren. ~, *v. n.* (zu)klappen; Beifall klatschen. ‖ ~, *s.* Klapp; Klaps, Schlag, *m*; Klatschen, *n*; Mühlklapper, *f*; (of thunder) Donnerschlag, *m*; Tripper, *m*, Venerie, *f.* ~-board Schindel; Faßdaube, *f*; mit Schindeln decken. ~-bread harte, dünne Haferkuchen (in Schottland), *m*; *(St.)* Zunge; Sprache, *f.* ~-dish hölzerne Schüssel, *f*; *cf.* **clack-dish.** ~-doctor Arzt *m* für Vereine. ~-net Lerchennetz, *n.*
clape, klāp, *s.* (Am.) Goldspecht, *m.*
clapper, klăp'-pĕr, *s.* Klapper, *f*, Klöppel (einer Glocke); (Beifall) Klatschende, *m*; Vogelscheuche (mit Klappern), *f.* ~-creamer (Am.) Milchtrug *m* mit beweglichem Deckel. ~-dudgeon (n. u.) Bettler, *m.*
clapperclaw, —klâw, *v. a. (obs.)* schlagen und kratzen; durchwalken; ausschelten.
clapping, *s.* ~ of hands (*T.* Turnk.) Handklappen (beim Bocksprung), *n*
clap-trap, klăp'-trăp, *s.* Knalleffekt, *m*, Effekthascherei, *f.* ~, *a.* effekthaschend.
Clare, klār, *s.* Klariffin, *f.*
clarence, klār'-ĕns, *s.* eine elegante Kutsche. [Wappenkönig, *m.*
clarenc(l)eux, klār'-ĕn-sū, *s.* zweite
clare-obscure, klār-ŏb-skūr', *s.* (*T.* Paint.) Hellbunkel, *n.*
claret, klār'-ĕt, *s.* helle Bordeauxwein, *m*; *(St.)* Blut, *n.* ~-bowl, ~-cup Rotweinbowle, *f.* ~-jug Rotweinkaraffe, *f.* [Klavier, *n.*
clarichord, klār'-ĭ-kâwrd, *s.* alte Art
clarification, klār'-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Abklärung, Läuterung, *f.*

clarifier, klăr'-ĭ-fī-ĕr, *s.* Klärkessel, *m*; Klärmittel, *n*.
clarify, klăr'-ĭ-fī, *v. a.* abklären, läutern; Federposen abputzen; (l. u.) erklären. ~, *v. n.* sich klären; *fig.* sich aufklären.
clarigate, klăr'-ĭ-gāt, *v. n.* (l. u.) unter religiösen Ceremonien den Krieg erklären.
clarinet, klăr'-ĭ-nĕt, *s.* Klarinette, *f.*
clarion, klăr'-ĭ-ŏn, *s.* Oktavtrompete, *f.*
clarisonous, klă-rĭs'-ŏn-ŭs, *a.* hellтönend. [*m*, Klarheit, *f.*
claritude, klăr'-ĭ-tūd, *s.* (l. u.) Glanz,
clarity, klăr'-ĭ-tĭ, *s.* Klarheit, Helle, *f*, Glanz, *m*.
clarty, *a.* (schott.) schmutzig.
clary, klā'-rĭ, *s.* Scharlei; Schnaps aus Blüten d. Scharlachkraut, Kognak u. Zimt, *m*. ~, *v. n.* (n. u.) schwirren, gellen.
clash, klăsh, *v. n.* rasseln, klirren, *fig.* zuwider sein, widerstreiten; (schott.) schwatzen. ~, *v. a.* an einander schlagen od. stoßen. ~, *s.* Gerassel, Geklirr (der Säbel), *n*; Stoß, Schmitz; *fig.* Streit, Widerspruch, *m*. ‖-ing, *a.* widerstreitend. ‖-y, *s. (Sl.)* Taglöhner, *m*.
clasp, klăsp, *s.* Haken, *m*; Klammer, Schnalle; Bücherstange, *f*, Schloß (an einem Buche), *n*; Ranke (an Gewächsen); Umarmung, *f*. ~, *v. a.* zuhaken, zuhefteln; ergreifen, umfassen; (innig) umarmen; (to) andrücken (ans Herz). ‖-er, *s.* Ranke, *f*; Häkchen, *n*. ‖-ered, *a.* (*T.* Bot.) mit Ranken, Häkchen versehen. ‖-ing, *a.* (*T.* Bot.) stengelumfassend; rankend. ‖~-knife Schnapp-, Taschenmesser, *n*. ~-lock Einschnappschloß, *n*. ~-nail Schindelnagel, *m*.
class, klăs, *s.* Klasse, *f*; Stand, *m*; *(Sl.)* Ausgezeichnetheit; (*T.* Railw.) Wagenklasse, *f*; (in Oxford) freiwillige Examen ('for honours'), *n*. —es, *pl.* Kurse *pl.* der Medizin Studierenden. ~, *v. a.* klassifizieren; in Klassen abteilen. To be —ed beim Examen 'for honours' (f. d. W.) in eine der 3 Ehrenklassen kommen. ‖~-book Schulbuch, *n*. ~-fellow Schulkamerad, *m*.
class, Abk. für **classical**.
classic(al), —'ĭk, *a.* klassisch; *fig.* musterhaft. ~ education klassische Bildung, *f*. ~ school Lateinschule, *f*. ~, *s.* Klassiker, *m*. ‖-alism, *s.* klassische Richtung (in der Kunst), *f*. ‖-ality, —ăl'-ĭ-tĭ, *s.* Klassizität, *f*.
classification, —kă'-shŭn, *s.* Klassifizierung, *f*.
classify, klăs'-ĭ-fī, *v. a.* klassifizieren.
class . . ., in Zuss. ~-man, *s.* Kandidat *m* im Kunstfach. ~-mate *f*. ~-fellow. [Haufen, *m*.
clat, klăt, *s.* (schott.) zusammengescharrte
clatter, klăt'-tĕr, *v. n.* rasseln, klappern (z. B. vom Storch), schwirren; (n. u.) plappern. ~, *v. a.* klirren, klappern lassen. ~, *s.* Lärm, *m*, Gerassel, *n*. ‖-er, *s.* Plapperer, *m*. ‖-ingly, *adv.* rasselnd 2c. ~-traps, *pl.* (schott.) Zubehör, Gerät, Gepäck, *n*. —whacking (Am.) Getöse, *n*. [schließend.
claudent, klăw'-dĕnt, *a.* (l. u.) (ein-)
claude-plum, klăwd'-plŭm, *s.* Reineclaude, *f*. [hinkend.
claudicant, klăw'-dĭ-kănt, *a.* (l. u.)
claudicate, klăw'-dĭ-kāt, *v. n.* (n. u.) hinken. [Hinken, *n*.
claudication, klăw-dĭ-kā'-shŭn, *s.* (l. u.)
claught, klawcht, *a.* (schott.) gepackt, ergriffen.
clause, klăwz, *s.* Vertragspunkt, *m*; Klausel, *f*; (*T.* Gram.) Satzglied, *n*. —s, *pl.* Glieder einer Periode, *pl.*
claustral, klăws'-trăl, *a.* klösterlich (auch *fig.*)
clausular, klăwz'-ŭ-lĕr, *a.* verklauuliert.
clausure, klăwz'-ŭr, *s.* Klosterzwang, *m*; (n. u.) Klausur, *f*.
clavate(d), klā'-vāt-(ĕd), *a.* (*T.* Bot. & Zool.) keulenförmig.
clave, klāv', (*T.* Naut.) Bohrblock, *m*.
clave, —, *pret. (obs.)* b. to cleave.
clavellated, klăv'-ĕl-lāt-ĕd, *a.* ~ ashes Pottasche, *f*. [Geschwätz, *n*.
claver, *s.* l. (n. u.) f. clover. 2. (schott.)
clavichord, klăv'-ĭ-kawrd, *s.* Art Spinett, *n*.
clavicle, klăv'-ĭ-kl, *s.* Schlüsselbein, *n*.
clavicular, klă-vĭk'-ŭ-lĕr, *a.* Schlüsselbein . . [Orgel), *f*.
clavier, klă-vēr', *s.* Klaviatur (der
claviger, klăv'-ĭ-jĕr, *s.* (n. u.) Schlüsselträger, *m*.
claw, klăw, *s.* Klaue, Kralle; Schere (des Krebses); (verächtl.) Hand, *f*. ~, *v. a.* krallen, (zer)kratzen; kratzen (was jucht); schmeicheln. ~ me and I'll ~ you *(prov.)* wie du mir, so ich dir. To ~ off (*T.* Naut.) das Schiff abhalten; *fig.* davonkommen. ‖-back (n. u.) Schmeichler, Fuchsschwänzer, *m*; schmeichelnd; schmeicheln. ‖-ed, *a.* mit Klauen. ‖~-chips, *pl.* Hornabfall, *m*. ~-footed klauenfüßig. ~-hammer Splitthammer, *m*. ~~~ coat (Am.) Abendgesellschaftsrock, *m*. ‖-less, *a.* klauenlos. ‖ ~ -wrench Nagelzieher, *m*.
clay, klā, *s.* Thon, Letten, Lehm; (bibl. u. *poet.*) Staub; Kot, *m*, Erde; Thonpfeife, *f*. Monumental ~ Grabhügel, *m*. ~, *a.* Thon . . ., Lehm . . . ‖ ~, *v. a.* mit Lehm (Thon) den Zucker weißen. ‖ ~ -brained *(Shak.)* dumm. ~-cold kalt wie die Erde; leblos. ‖-ed, *a.* mit Lehm bedeckt. ‖-ey, *a.* thonig. ‖-ing, *s.* Thon-, Lettenschlag, *m*; (*T.* Zuckerfabr.) Decken, Terrieren, *n*. ‖-ish, *a.* thonicht, lehmig. ‖ ~-eaters (Am.) Erdfresser (im Süden), *pl.* ~-marl Thonmergel, *m*. ~-mill Kleienmühle; Mörtelmühle, *f*. ~-pellet Lehmkugel, *f*. ~-pit Lehmgrube, Thongrube, *f*. ~-process Stereotypformguß mit Thon, *m*. ~-silt Lehmschlamm, *m*. ~-slate Thonschiefer, *m*. ~-stone Thonstein, *m*. ~-sugar Brotzucker, *m*. ~-tempering machine Lehmtretmaschine, *f*. ~-wall Bleichwand, *f*. ~-worker Ziegelschläger, *m*.
clayes, klāz, *s.* Flechtwerk, *n*.
claymore, klă'-mōr, *s.* alte zweihändige Schwert *n* der Hochländer; (mod.) Haudegen *m* mit Korbgefäß.
clean, klēn, *a.* rein, sauber (im buchstäbl. S., z. B. hands, linen, shirt: *cf.* pure); glatt (z. B. rasiert); (Stiefel) blank; (bibl.) rein, nicht aussätzig; fehlerfrei (z. B. copy, timber); gewandt, geschickt (z. B. boxer, leap, trick); ganz, vollkommen; (bibl.) schuldlos, sündenfrei; (food) koscher; (v. Walfischfängern) ohne Beute; (~ -cut) scharf geschnitten od. gezeichnet. ~ bill of health amtliche Zeugnis *n* guten Gesundheitsstandes auf Schiffen. To make a ~ breast of alles offen heraus sagen. ~ proof Revisionsbogen, *m*. l' ~, *adv.* gänzlich, völlig (z. B. ~ forgotten rein vergessen); geschickt. Is his mercy ~ gone for ever? (Psalmen) wird der Herr keine Gnade mehr erzeigen? To steam ~ into direkt hineindampfen. ‖ ~ -going (Schiff) schmuck. ‖ ~, *v. a.* reinigen, säubern; (Stiefel) putzen; waschen (z. B. gloves); polieren; ausbaggern. To ~ one out *fig.* jn. ausziehen, prellen. ‖-er, *s.* Reiniger, Putzer; (*T.* Railw.) Maschinenputzer, *m*; Streichbrett, *n*. ‖-ish, *a.* ziemlich rein. ‖-limbed, mit wohlproportionierten Gliedern. ‖-liness, klēn'-lĭ-nĕs, *s.* Reinlichkeit, Sauberkeit, *f*. ‖-ly, klēn'-lĭ, *a.* reinlich; unschuldig. (klēn'-lĭ) *adv.* reinlich. ‖-ness, *s.* Reinheit; Unschuld; Glätte (des Stils), *f*.
cleanse, klĕnz, *v. a.* (from) reinigen, säubern (v. Unrat); (Bier) nachgären lassen; (Erze) aufbereiten; (Zucker) decken; (Rüben) putzen.
cleansing tablet, —'ĭng tă'-blĕt, *s.* Abführungspille (für Tiere), *f*.
clean-up, klēn'-ŭp, *s.* (Am. *B. H.*; *M. T.*) Auswaschen *n* des Goldes; *fig.* Gewinn, *m*, Einnahme, *f*.
clear, klēr, *a.* hell, licht (schwächer als lucid; *cf.* bright); heiter; rein, klar (negativ, d. h. frei von [Wolken 2c.], z. B. ~ water: *cf.* fair); deutlich hörbar, klar (Stimme); weit, frei, offen (z. B. a ~ view); rein, fleckenlos; *fig.* klar, offenbar, was sofort zu entscheiden ist, z. B. a ~ case: *cf.* apparent, evident etc.); schuldlos; ohne Abzug, netto (z. B. ~ profit reiner Gewinn). ~ of . . . frei von . . . ~ after debts paid nach Abzug aller Schulden. ~ as twice two are four klar wie 2 mal 2 gleich 4. After clouds comes ~ weather *(prov.)* Auf Regen folgt Sonnenschein. Now we see ~! Jetzt sind uns die Augen aufgegangen! I cannot see my way ~ ich kann es nicht ohne großes Risiko unternehmen. The coast is ~ *fig.* die Luft ist rein. To get ~ of los werden. To keep ~ of (from) unterlassen; davonbleiben. To make a ~ run of it, to make it ~ sailing offen u. ehrlich mit der Sprache herauskommen. ‖ ~, *adv.* klar; gänzlich. ‖ ~, *v. a.* (ab)klären; (Erze, Spiritus) läutern; (of, from) reinigen, säubern (auch *fig.* von etw.); (Öfen) ausräumen; befreien (von); (Briefkasten) leeren; (den Tisch) abdecken; (one's throat) sich räuspern; bahnen; lichten, abholzen; (Waldboden) ausroden; freisprechen, rechtfertigen (mit Beweisen, z. B. the guilty: *cf.* absolve, acquit); klarieren; (*T.* Horsem.) nehmen (z. B. eine Barriere 2c.); überspringen (Graben 2c.), (weg)räumen; abtragen (Schulden); (auch mit up) aufhellen, *fig.* aufklären; Reingewinn machen (z. B. to ~ some thousands of pounds); berichtigen, liquidieren. To ~ the land (*T.* Naut.) die offene See gewinnen. To ~ a ship klarieren, den Zoll für ein Schiff entrichten. To ~ a ship for action klar zum Gefecht machen. To ~ the way for den Weg bereiten für . . .; (Sport) hinwegsetzen über. ~, *v. n.* (auch mit off, up) sich aufklären. To ~ out ausknеifen; ausklarieren; *(v. a.)* in die Welt schicken; *fig.* ausziehen, prellen I am thoroughly —ed out ich habe mich gänzlich ausgegeben. To ~ up hell werden.
clearage, —äj, *s.* (l. u.) Fortschaffung, *f*.
clearance, —'ăns, *s.* Aufräumen; Räumen (eines Ortes); Freilegen (von Land), *n*; Verzollung, *f*; Zollschein; Reingewinn, *m*; Aufhellung, *f*. A good ~ of bad rubbish angenehme Befreiung von lästiger Gesellschaft.
clear . . ., in Zuss. ~-circle (over bar), *s.* (*T.* Turnk.) freie Felge, *f*; Felgenüberschwung, *m*. ~-cut, *a.* (b. Gesichtszügen) scharfgeschnitten.
cleare, —, (*T.* Zuckerfab.) Klärsel, *n*.
clearing, —'ĭng, *s.* Aufräumen, *n*; Säuberung; Rechtfertigung, *f*; (in d. Am.) gelichtete Stück Land, *n*. ~-house Abrechnungsbureau (durch gegenseitige Bankanweisung, in London); (*T.* Railw.) Zentralbureau, *n*.

~-rope (*T.* Turnk.) Überspringen *n* der Schnur.

clearly, klēr'-lī, *adv.* hell ꝛc.; deutlich (*cf.* **distinctly**); netto; gänzlich.

clearness, klēr'-nēs, *s.* Helle, Klarheit (auch *fig.* des Denkens, natürliche Gabe, aus den Dingen selbst entspringend; *cf.* **perspicuity**); Deutlichkeit; Reinheit, *f.*

clear . . ., in Zuff. ~-sighted, *a.* hellsichtig. ~-starch, *v. a.* (Wäsche) stärken. ~-starcher, *s.* Feinwäscherin, *f.* ~-stones, *pl.* Pfirsiche, deren Kern sich leicht ablöst. ×~-stuff, *s.* astfreie Holz, *n.* ~-swing, *s.* (Am.) gute Gelegenheit, *f.*

cleat, klēt, *s.* (*T.* Naut.) Klampe, *f.*, Schiffstaue daran zu befestigen.

cleavable, klēv'-ă-bl, *a.* spaltbar.

cleavage, klēv'-āj, *s.* Zerspalten, *n*; Spaltbarkeit, *f*; (*T.* Bergw.) Spalt, *m.* Fresh ~ *T.* frische Bruch, *m.* ~-face, ~-line Spaltungsfläche (der Kristalle), *f.*

cleave, klēv, *v. n.* (to) ankleben; *fig.* anhangen, festhalten an. My tongue ~s unto my mouth die Zunge klebt mir am Gaumen.

cleave, klēv, *v. a. ir.* (zer)spalten, auch *fig.* ~, *v. n. ir.* sich sp., bersten.

Cleavelandite, —'land-it, *s.* f. **albite.**

cleaver, —'ėr, *s.* 1. (insb. *pl.*) Klebkraut, *n.* 2. Spaltende, *m*; Hackmesser, Schlächterbeil, *n.*

cleck, klĕk, *v. a.* (schott.) ausbrüten.

cled, klĕd, *pret.* v. to cleed.

cleed, klēd, *v. a.* (schott.) bekleiden. ‖~s, *s. pl.* Kleider, *pl.*

cleek, cleik, klēk, *s.* (schott.) Haken, *m.* ~, *v. a.* anhaken.

clef, klĕf, *s.* (*T.* Musik) Schlüssel, *m.*

cleft, klĕft, *pret.* u. *p. p.* v. to cleave.

cleft, —, *s.* Spalte, Kluft, Ritze, *f*; (*T.* Farr.) Hufwulst (bei Pferden), *m*; abgespaltene Stück, *n.* ~-footed spaltfüßig. ~-graft in den Spalt pfropfen. ~-stick *fig.* Klemme, *f.*

cleg, klĕg, *s.* (schott.) Pferdehornis, *f.*

cleistogamic, klīs-tō-găm'-īk, *a.* (*T.* Bot.) kleistogamisch, mit fruchtbarer Bestäubung der Narbe vor Öffnung der Blüte. ‖hungern lassen; Hunger leiden.

clem, klĕm, *v. a. & n. (O. E. & provinc.)*

clematis, klĕm'-ă-tĭs, *s.* Waldrebe, *f.*

clemency, klĕm'-ėn-sĭ, *s.* Huld, Milde (subj. willkürlich: *cf.* **lenity, mercy**); milde Luft, *f.* ‖reich, mild.

clement, klĕm'-ėnt, *a.* —**ly,** *adv.* huldclench, klĕnsh, *v. a.* bernieten; fest schließen, ballen (one's fist etc.); *fig.* befestigen. To ~ one's teeth die Zähne zusammenbeißen. ‖—er, *s.* f. **clincher.** ‖~-nail Schraubennagel, *m.*

Cleopatra's needle, klē-ō-păt'-răz nē'-dl, *s.* uralter ägyptischer Obelisk, seit 1878 in London aufgestellt.

clepe, klēp, *v. t.* (n. u.) rufen, schreien. ~, *v. a.* nennen; rufen.

clepsydra, klĕp'-sĭ-drā, *s.* Wasseruhr; Wasserorgel, *f.* ‖*f* zu stehlen.

cleptomania, klĕp-tō-mā'-nī-ă, *s.* Sucht

clergy, klėr'-jĭ, *s.* Geistlichkeit; (n. u.) Gelehrsamkeit, *f.* —man Geistliche (der engl. Staatskirche), *m.* (*Sl.*) Little —man Schornsteinfegerjunge, *m.* ‖—able, *a.* (*T.* Ges.) die Rechtswohlthat der Geistlichkeit genießend.

cleric, klĕr'-ĭk, *s.* Geistliche, *m.*

clerical, klĕr'-ĭ-kăl, *a.* geistlich; einen Schreiber betreffend. ~ error Schreibfehler, *m.* ‖—ism, *s.* (unrechtmäßige) geistliche Einfluß, *m.*

clerk, klārk, *s.* (Hilfs-) Geistliche; Schreiber, Komptoirist; Handelsdiener; Sekretär (in einem Ministerium); *(obs.)* Gelehrte; der lesen kann. Articled ~ Student der Rechte, der bei einem Advokaten lernt. ~ of the House erster Parlamentssekretär. ~ of the Closet Cermonienmeister (der engl. Könige), *m.* ~ of the peace Grafschaftssekretär. ~ of the weather Wettermacher, der liebe Gott. Junior ~ niedrigste Kommis, *m.* St. Nicholas' ~ Dieb; Straßenräuber, *m.* ‖~, *v. a. & n.* schreiben. To ~ it (Am.) als Kommis dienen. ‖—less, *a.* (l. u.) unwissend, ungelehrt. ‖—like, ‖—ly, *a. & adv.* gelehrt, klug, gewandt. ‖—ship, *s.* geistliche Stand, *m.*; Gelehrsamkeit; Schreibstube, *f*; Schreiberamt, *n.* ‖*f.*

cleuch, klōōch, *s.* (schott.) Felsenschlucht,

clever, klĕv'-ėr, *a.* gescheit (in praktischen Dingen); gewandt, geschickt (auch v. Dingen, z. B. pen, trick). ‖—ly, *adv.* Am. *& provinc.* artig; hübsch. ~ Dick, ~ shins (Schülerspr.) Schlauberger, *m.* ‖—ness, *s.* Gescheitheit; Geschicklichkeit; Artigkeit, Gutmütigkeit, *f.*

clevis, klĕv'-ĭs, **clevy,** klĕv'-ĭ, *s.* Ziehstange (am Pflug ꝛc.), *f.*

clew, klō, *s.* Knäuel; Faden (z. B. der Ariadne); *fig.* Leitfaden, *m*; (*T.* Naut.) Horn (eines Segels), *n*; Hängestrop einer Hängematte, *f. Cf.* **clue.** To get a ~ einen Anhaltspunkt gewinnen.

click, klĭk, *s.* breite türk. Säbel, *m.*

click, klĭk, *s.* Thürklinke, *f*; Ticken (des Pendels ꝛc.) *n*; (*T.* Techn.) Sperrkegel, *m*; Knacken des Gewehrschlosses; Knarren des Thürschlosses, *n.* ~, *v. a. (provinc.)* wegraffen, stibitzen. ~, *v. n.* ticken; klirren (z. B. Stricknadeln). ‖~-clack Geklapper; (schott.) unaufhörliche Sprechen, *n.* ~-handed *(Sl.)* linkhändig.

clicker, klĭk'-ėr, *s.* Ladendiener (an der Thür, um Kunden hereinzulocken); *T.* Schuhanspitzer; (*T.* Buchdr.) Formatbildner, Umbrecher, *m.*

cliclet, klĭk'-lĕt, *s. (obs.)* Thürklopfer, *m*; Thürklinke, *f.*

clider, klī'-dėr, *s.* (Zool.) Hundszecke, *f.*

cliency, klī'-ėn-sĭ, *s.* Klientenstand, *m.*

client, klī'-ėnt, *s.* Schützling, Klient (eines Advokaten), *m.* ‖—age, *s.* Klientschaft, *f*; Gefolge, *n.* ‖—al, *a.* (l. u.) Klienten . . .; abhängig. ‖—ed, *a.* (l. u.) Klienten habend. ‖—ship, *s.* Klientschaft, *f.*

cliff, klĭf, *s.* 1. Klippe, *f*; Abgrund, *m.* 2. f. **clef.**× ~-pink f. **cheddar-pink.** ‖—y, *a.* schroff; klippig.

clift, klĭft, *v. a. (Sl.)* stehlen.

climacter, klī-măk'-tėr, *s. (obs.)* Stufenjahr, *n.* ‖—ic, klīm-ăk'-tėr-ĭk, klī-măk-tėr'-ĭk, *s.* Stufenjahr, *n.* Grand —ic das 63. Lebensjahr (angebliche Beginn des Greisenalters). ‖—ic, *a.* auf ein St. bezüglich.

climate, klī'-māt, *s.* Himmelsstrich, Erdstrich, *m.* ~, *v. n.* (l. u.) wohnen.

climatic(al), klī-măt'-ĭk, *a.* klimatisch.

climaticity, klī-mă-tĭs'-ĭ-tĭ, *s.* Klimatisieren, *n.* ‖gewöhnen.

climatize, klī'-mă-tīz, *v. a.* an ein Klima

climatography, klī-mă-tŏg'-ră-fĭ, *s.* Beschreibung *f* der Klimate. ‖Klima.

climatology, —tŏl'-ō-jĭ, *s.* Lehre *f* vom

climature, klī'-mă-tūr, *s. (obs.)* Klima, *n.*

climax, klī'-măks, *s.* (*T.* Rhet.) Steigerung, *f*; *fig.* Gipfelpunkt, *m.* ~, *v. a.* steigern.

climb, klīm (*obs.* **climber,** —'ėr), *v. n.* klimmen; (up) hinaufklettern; langsam aufsteigen. ~, *v. a.* erklimmen. ~ not to high, lest the fall be the greater *(prov.)* wer hoch steigt, fällt um so tiefer. To ~ against . . . mit . . . um die Wette klettern. ‖—able, *a.* (l. u.) ersteigbar. ‖—er, *s.* Kletterer; Kletterstiefel; Klettervogel, *m.* Schlingpflanze (insb. *Clematis*), *f.* Triebrad (einer Lokomotive), *n.* ‖—ing *s.* Klettern; (*T.* Turnk.) Affenklettern *n.* —ing-boy Schornsteinfegerjunge, *m.* —ing-club Alpenverein, *m.* —ing-iron Kletter- od. Steigeisen, *pl.* —plant Schlingpflanze, *f.* ~ position Kletterschluß, *m.* —ing-rope Klettertau, *n.* —ing-perch Kletterbarsch, *m.* —ing-spur Steigeisen, *n.* —ing street steil

clime, klīm, *s.* Erdstrich, *m.* [Straße

clinch, klĭnsh, *v. a.* packen; (an argument einen Beweis) verstärken. T ~ a cable ein Tau an den Ankerring stechen. That —es the argument damacht dem Streit ein Ende. ~ C

clench. ~, *v. n.* (schott.) hinken. ~ *s.* Griff, *m*; Festpacken, *n*; sinnreiche Antwort, *f*; (*T.* Naut.) Bauchgurt, stich, *m*; (n. u.) Wortspiel, *n.* T get the ~ *(Sl.)* im Gefängnisse eingesperrt sein. ~-bolt Klinkbolzen, *m* ~-built klinkerweise gebaut. ‖—er, *s* Krampe, *f*; Entscheidende, *n*; schlagende Beweis; tüchtige Schlag, *m* That 's a ~ —er das macht dem Streit ein Ende. ‖—ing, *s.* (*T.* Artill.) Verstopfen der Schießlöcher, *n.* To giv one a —er jn. tüchtig abtrumpfen.

cling, klĭng, *v. n. ir.* (to) (an)kleben anhangen; sich anklammern; sich um etwas winden. ~, *v. a. ir.* ausdörren; (durch Hunger) verzehren. ‖—rig *(Sl.)* Stehlen von Kannen ꝛc. i Wirtshäusern, *n.* ~-stones Pfirsiche, deren Kern sich schwer von Fleische ablöst (*opp.* **clearstones**) ‖—y, *a.* klebend, klebrig.

clinic(al), klĭn'-ĭk, *a.* —**ally,** *adv.* klinisch; bettlägerig. —al lecture Vorlesung *f* am Krankenbette. —al thermometer Thermometer unter die Achselhöhle od. in den Mund gelegt, ~, *s.* Bettlägerige, *m.*

clink, klĭngk, *v. n.* klingen, klingeln rasseln. ~, *v. a.* klingen ꝛc. lassen. ~ *s.* Geklingel, Geklirr, *n*; (n. u.) Thürhammer; (schott.) heftige Stoß, *m.*

clinker, klĭngk'-ėr, *s.* starkgebrannt Ziegel, Klinker, *m*; Metallschlacke *f.* ~-built klinkerweise gebaut.

clink-stone, klĭngk'-stōn, *s.* Klingstein Phonolith, *m.* (scherzh.) Glöckner, *m*

clinkumbell, —'ŭm-bĕll, *s.* (schott

clinometer, klī-nŏm'-ĕ-tėr, *s.* (*T.* Bergw. Neigungsmesser, Fallwinkelmesser Grabbogen, *m.*

clinquant, klĭngk'-ănt, *a. (obs.)* i Flitterstaat gekleidet, schimmernd ~, *s. (obs.)* Rauschgold, *n*; Flitterstaat, *m.* [Laut, *m*

clinting, klĭnt'-ĭng, *s.* trampelnd

clinty, *a.* (schott.) hart, steinig.

clip, klĭp, *v. a.* 1. umfassen, umgeben dicht umschließen; (bei alten Dramatik.) umarmen; (Sport) hineinschlüpfen (in ein Kleid). 2. (ab)stutzen beschneiden; kippen; scheren; ausschneiden (aus einer Zeitung); (tickets) knipsieren; *fig.* beschränken. ~ *s.* Schlag mit der Hand; Quetschhahn, *m*; Band (für verzahnte Balken), *n*; Schafschur; (n. u.) Umarmung, *f.* ‖—peen, *s.* (trisch) Schlag *m* mit der flachen Hand. ‖—per, *s* Beschneider, Kipper (v. Geld); Scherer; (*T.* Naut.) Schnellsegler; Staatskerl, *m*; Prachtpferd, *n.* —per-built scharfgebaut (v. Schiffen). ‖—ping, *a.* ausgezeichnet, famos. ‖—ping, *s.* Scheren; Stutzen, *n*; Kippe, *f.* —pings, *pl.* Schnitzel, Abfälle, *pl.* —ping-pen Schwungfeder, *f.* —ping-shears Kippschere, *f.* —ping-time (schott.) Schurzeit, *f*; rechte Augenblick, *m.* ‖—py, *a.* (schott.) geschwätzig, aufdringlich.

clipt, *pp.* für **clipped.**

clish-clash, klĭsh'-klăsh, **clishmaclash,** —'mă-klăsh, **clishmaclaver,** —'mă-klā-vẽr, *s.* (schott.) Gewäsch, *n.*

clitch, klĭch, *v. a. (obs.)* packen; schöpfen. [Labkraut, *n.*

clivers, klī'-vẽrz. *s. pl.* kletternde

clivity, klĭv'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Anhöhe, *f.*

clk = clerk.

cloak, klōk, *s.* Maniel; *fig.* Deckmantel, *m.* Have not thy ~ to make when it begins to rain *(prov.)* man soll den Stall nicht erst zuschließen, wenn das Pferd fort ist. ~, *v. a.* mit einem M. bedecken; *fig.* bemänteln. To ~ up in einen M. einhüllen. ‖ ~-bag Mantelsack, *m,* Felleisen, *n.* ~-brusher Kleiderputzer, *m.* ‖-edly, *adv.* (l. u.) auf versteckte Weise. ~-room (*T.* Railw.) Gepäckstube; Garderobe, *f.* ~-twitcher *(Cant)* Manteldieb, *m.*

cloath s. **cloth.**

clobber, klŏb'-bẽr, *s.* Verschmierpech (für gebrochenes Stiefelleder), *n.* ‖-er, *s.* Schuhflicker, *m.* [turm, *m.*

clochard, klōsh'-ărd, *s.* (n. u.) Glocken-

clock, klŏk, *s.* 1. Schlaguhr; Turmuhr; Wanduhr; 2. Totenuhr, *f.* Holzbock, *m;* 3. (*T.* Bot.) Federkrone *f* des Löwenzahns. 4. Zwickel (am Strumpfe), *m.* 5. (schott.) Glucken, *n.* What o' ~ is it? wie viel Uhr ist es? Four o'~ hier Uhr. He knows what o'~ it is *fig.* er weiß, was die Glocke geschlagen hat. ~, *v. a. & n.* s. cluck. ~-alarm Wecker (in einer Uhr), *m.* ~ ~-beetle Käfer; Mistkäfer, *m.* ~ ~-calm völlige Windstille, *f.* ~-dial, ~-face Zifferblatt, *n.* ~ ~-finger, ~-hand Stundenzeiger, *m.* ~ ~-maker Uhrmacher, *m.* ~ ~-movement hammer Stundenhammer (einer Turmuhr ꝛc.), *m.* ~ ~-mutch (Am.) Nachthaube, *f.* ~ ~-puzzle Vexieruhr, *f.* ~ ~-setter (n. u.) Uhrensteller, *m.* ~ ~-star Stern, nach dem eine astronom. Uhr gestellt werden kann. ~ ~-work Uhrwerk, *n.* As regular as ~ ~, like ~ ~ ganz genau, wie nach der Uhr. ~ ~ figure Automat, *m.* ~ ~ ~ lamp Moderateurlampe, *f.*

clod, klŏd, *s.* Erdkloß, *m.* Scholle, *f;* Boden; Tölpel; *(obs.)* Klumpen, *m;* (schott.) kleine grobe Brot, *n.* ~, *v. a.* mit Schollen werfen; (schott.) heftig werfen; (n. u.) zu Schollen bilden; (den Geist) in niedere, schwere Masse einschließen. ‖ ~-crusher Ackerwalze, *f.* ‖-dish, ~-dy, *a.* schollig; tölpelhaft, plump. ‖ ~-hopper Bauer; Tölpel, *m.* ~-pate, ~-poll Dummkopf, Tölpel, *m.* ~-pated dumm, plump.

cloff, klŭf, *s.* (*T.* Com.) Gutgewicht, *n.*

clog, klŏg, *v. a.* beschweren, hemmen (durch Schweres, Angehängtes); verstopfen. ×~, *v. n* sich anhängen und dadurch Hemmung verursachen. ~, *s.* Hemmklotz (für Rindvieh); Hindernis, *n;* Klumpen; Holzschuh, *m;* Holzsohle *f* mit Eisenring. ×~ -dancer Groteskkänzer (mit Holzschuhen), *m.* ‖-giness, *s.* Beschwernis, *f.* ‖-gy, *a.* klumpig; klebrig; hinderlich. ‖ ~-hornpipe der Tanz 'hornpipe' mit Holzschuhen getanzt. ~-weed unechte Bärenklau, *f (Heracleum sphondylium).*

cloister, klŏys'-tẽr, *v.* Kloster, *n;* Kreuzgang, *m.* ~, *v. a.* (up) in ein K. thun; einsperren. ‖-al, *a. (obs.)* klösterlich, zurückgezogen. ‖-ed, *a.* (im K.) eingesperrt; abgeschieden, einsam; mit Kreuzgängen. ‖-er, *s.* Klosterbruder, *m.* [frau, Nonne, *f.*

cloistress, klŏys'-trĕs, *s.* (l. u.) Klosterclolt, klōlt, *v. n.* (schott.) niederfallen.

cloke f. **cloak,** *s. & v. a.* [celimb.

clomb, klōm, *pret. (obs. & poet.)* v. to

clome, klōm, *s. (provinc.)* irdene Geschirr, *n.* [haft u. nachlassend.

clonic, klŏn'-ĭk, *a.* abwechselnd, krampf-

cloom, klōm, *v. a.* verkleben, zukleimen.

cloot, klōt, *s.* (schott.) Huf, *m.* To take to ~s davonlaufen. ‖-ie, *s.* der Teufel.

close, klōz, *v. a.* schließen, zumachen (durch Näherung der Teile: *cf.* **shut**); eng machen; umgeben; einschließen; (oft mit up) ausfüllen; beendigen (stufenweise: *cf.* **to end**; zum Ende führen: *cf.* **conclude, finish**). To ~ the line die Schiffe dichter zusammenrücken lassen. ~, *v. n.* sich sch.; *fig.* enden; zusammengeraten; handgemein werden. To ~ in einschließen; *(v. n.)* handgemein werden; zu Ende gehen. To ~ on ob. upon über etwas einig werden. To ~ up verschließen; zusammenlegen; zuheilen; (*T.* Mil.) auffschließen. Please to ~ up a little bitte, ein wenig zusammenzurücken. To ~ the wind (*T.* Naut.) an den Wind gehen. To ~ (in) with beitreten, sich vereinigen; sich anschließen an; annehmen. To ~ with the land (*T.* Naut.) sich dem Lande nähern. To ~ with a passion eine Leidenschaft erwiedern. To ~ with the enemy mit dem Feinde handgemein werden. ~, *s.* Gehege, *n;* umgitterte Häuserkomplex; Schluß, *m,* Ende; Handgemenge, *n;* Griff (im Ringkampf, um die Leibesmitte); Gang (im Ring- od. Faustkampf); (*T.* Buchdr.) Schlußgänsefuß, *m.* At (on) the ~ of night beim Einbruche der Nacht. To bring to a ~ beendigen. To draw to a ~ zu Ende gehen.

close, klōs, *a.* geschlossen; dicht, massiv; (writing) gedrängt, eng; zäh; dicht anschließend; nahe, dicht an; geheim, verborgen (z. B. to keep ~ a purpose); verschlossen (v. Gemütsart; auch ~ as wax); vertraut, innig; (Übersetzung) treu; eifrig (z. B. observer); fleißig (to study ~); genau (~ attention); einsam; abgeschieden; knickerig; karg; (air) dumpf; schwül; (prisoner) eng verwahrt. ~ argument scharfe Wortgefecht, *n.* ~ ball Billardball *m* dicht an der Bande. ~ cap Hausmütze, *f.* ~ confinement strenge Haft, *f;* harte Krankenlager, *n.* ~ fight Handgemenge, *n.* ~ matter (*T.* Buchdr.) kompresse Satz, *m.* ~ night finstere, tiefe Nacht, *f.* ~ pack dicht zusammengeschobene Eis, *n.* ~ quarters, *pl.* Bretterwände auf Deck zum Schutz der Matrosen beim Entern. To come to ~ quarters handgemein werden. ~ run Wettlauf *m* hart aneinander. ‖ ~, *adv.* (~ by) dicht an ob. bei; gut schließend. To sail ~ to the wind dicht beim Winde segeln; *fig.* sich mit genauer Not behelfen. ~ to the ground dicht am Boden hin, der Erde gleich. ~ upon ten pounds fast zehn Pfund. We are brought ~r to wir werden näher darauf geführt. ~-banded geschlossen, dicht an einander. ~-block (*T.* Mech.) verschlossene Zapfenlager, *n.* ~-bodied enge anliegend. ~ -burning coal magere Kohle, *f.* ~-butt (*T.* Naut.) dichteste Fuge, *f.* ~ -compacted dicht, gedrängt. ~ -couched verborgen. ~-cropped, ~-cropt kurz geschoren. ~ -curtained dicht verhangen. ~-fisted, ~ -handed karg, filzig. ~-grained iron Feinkorneisen, *n.* ~-hauled (*T.* Naut.) dichtgebraßt. To sail ~ ~ dicht beim Winde segeln. ‖-ly, *adv.* dicht, gutschließend; eifrig; insgeheim. ~ly drawn dicht zugezogen. ~ly ruled mit engen Schreiblinien. ~ly shaven glatt rasiert. ‖-ness, *s.* Dichtigkeit; Gedrängtheit; Enge; Verschwiegenheit; Einsamkeit; Nähe; genaue Verbindung; Genauigkeit; Vertraulichkeit; Sparsamkeit; Treue (einer Übersetzung); Schwüle, *f.* ‖ ~-nibbled (v. Gras) dicht am Erdboden abgefressen. ~ -pent enge verschlossen. ~ -set flügge. ~ -stool Nachtstuhl, *m.* ~ -time (*T.* Hunt.) Schonzeit, *f.* ~-tongued vorsichtig im Sprechen; schweigsam. ~ -wall Umfassungsmauer, *f.*

closer, klōz'-ẽr, *s.* Beschließer, Beendiger; f. **boot-closer;** (*T.* Archit.) Schlußstein, *m.*

closet, klŏz'-ĕt, *s.* Kabinett, Geheimzimmer, *n;* Wandschrank; (*T.* Her.) kleine Balken, *m.* ~, *v. a.* (in ein K.) einschließen; in ein K. führen, um geheim zu verhandeln. ‖-ing, *s.* geheime Verhandlung, *f.* ~ -sin geheime Sünde, *f.*

closh, klŏsh, *s.* Rehe, Steifheit, *f.*

closing, klōz'-ĭng, *a.* End..., Schluß..., ~, *s.* Ende, *n,* Schluß, *m;* Schließung, *f;* Kampf *m* aus nächster Nähe, Boxen, *n.*

closure, klō'-zhŭr, *s.* Verschließen, *n;* Bezirk; Schluß (der Debatte), *m;* Einschließende, *n.*

clot, klŏt, *s.* Klümpchen, *n;* (n. u.) Tölpel, *m (cf.* clod). ~, *v. n.* gerinnen; sich klümpern. ‖ ~-bird Blaukopf, Steinschnepper, *m.* ~ -bur Klette, *f.*

cloth, klŏth, *s.* (*pl.* —s Tuchsorten: *cf.* **clothes**) Zeug, *m,* Tuch, *n;* Leinwand, *f;* Malertuch; Tischtuch; Leintuch, *n;* (bestimmte) Kleidung, *f:* (*T.* Buchb.) Perkal, *m;* Decke; Bettdecke; Uniform, *f; (Sl.)* Kutscher, *m; T.* Sieb; Segel, *n;* Tischteppich, *m;* (piece of ~) Wäsche, *f.* The ~ Priesterrock; geistliche Stand, *m.* ~ in the wind das Segel hilft; *fig.* nicht recht nüchtern. —s, *pl.* Bahnen (in einem Segel), *pl.* ~ of state (n. u.) Baldachin, *m.* In ~ in englisch Leinen gebunden. To lay the ~ den Tisch decken. To remove the ~ den Tisch abdecken. To wear the ~ Uniform tragen, Soldat sein. To wear the (black) ~ Geistlicher sein. A lie out of whole ~ ganz offenbare Lüge, *f.* ~ -bag Reisetasche, *f.* ~ -beam Weberbaum, *m.* ~ -binding Leinwandband, *m.* ~ -boots, *pl.* Zeugstiefel, *pl.* ~ -hat rohe Hut, *m.* ~ -merchant Tuchhändler, *m.* ~ -paper Pappe *f* zum Tuchpressen. ~ -pegs, *pl.* Wäschklammern, *pl.* ~ -printer Zeugdrucker, *m.* ~ -prover Fadenzähler, Leinwandprober, *m.* ~ -rash Tuchrasch, *m,* Halbtuch, *n.* ~ -roll Tuchballen, *m.* ~ -shearer Tuchscherer, *m.* ~ -sides (*T.* Buchb.) Leinwanddeckel, *pl.* ~ -sponger Tuchanfeuchtungsmaschine, *f.* ~ -trade Leinwandhandel; Tuchhandel, *m.* ~ -weaver Leinweber; Tuchmacher, *m.* ~ -wheel Polierrad *n* mit Tuchrand. ~ -yard shaft drei Fuß lange Pfeil, *m.* ~ -worker Tucharbeiter, *m.*

clothe, klōTH, *v. a.* ankleiden (*cf.* **to dress**); *fig.* bekleiden; schmücken; *fig.* einkleiden. ~, *v. n.* sich kleiden.

clothes, klōTHz, *s. pl.* Kleidung; Wäsche; Bettdecke, *f.* Long ~ Kinderkleidchen, *n.* Plain ~ Civilkleidung; Straßenkleidung, *f.* Short ~ Kinderröckchen, *n.* Small ~ Beinkleider, *pl.* Suit of ~ ganze Anzug, *m.* ~ -basket Wäschkorb, *m.* ~ -brush Kleiderbürste, *f.* ~ -horse Trockengestell, *n.* ~ -line Wäschleine, *f.* ~ -lines, *pl.* (*T.* Naut.) Zeugleinen, *pl.* (Old) ~ -man Kleidertröbler, *m.* ~ -moth Kleidermotte, *f.* ~ -peg, ~ -pin Wäschklammer, *f.* ~ -religion äußerliche Religiosität, *f.*

clothier, klōTH'-yėr, *s.* Tuchmacher; (Am.) Tuchbereiter; Tuchhändler; Kleiderhändler, *m.*

clothing, klōTH'-ing, *s.* Kleider, *pl.*, Kleidung; *T.* Bedeckung (eines Windmühlenflügels), *f*; Zeug des Bugspriets, *n.* ~-store Kleidermagazin, *n.*

clotter, klōt'-ėr, *v. n.* (n. u.) sich klümpern, gerinnen.

clottings, klōt'-ingz, *s. pl.* Klunkerwolle, *f.* [ronnen.

clotty, klōt'-i, *a.* (l. u.) klümperig, ge-

cloud, klowd, *s.* Wolke; Ader (in Steinen ꝛc.), *f*; *(poet.)* Gewölk; was verdunkelt, *n*; Schleier, *m*; *fig.* Menge, Schar, *f.* In the ~s in Himmelsregionen; verworren, konfus; angetrunken. To be under a ~ in Not, Verlegenheit sein; in Ungnade stehen; nicht ganz nüchtern sein. ~, *v. a.* bewölken, umwölken; *fig.* trüben, verdunkeln; ädern; wässern; flecken. ~, *v. n.* (auch mit over, up) sich umwölken; *fig.* sich trüben. ‖-age, *s.* (l. u.) Wolkenmasse, *f.* ~-berry Bergbrombeere, *f.* ~-built aus Wolken erbaut; erträumt, schimärisch. ~-capped, ~-capt mit der Spitze in Wolken gehüllt. ~-compeller Wolkenversammler (i. e. Jupiter), *m.* ~-compelling wolkenversammelnd. ~-drift *f.* ~-rack. ✕‖-ed, *a.* bewölkt; wolkig; (cane) gefleckt. ‖-ily, *adv.* v. cloudy. ‖-iness, *s.* Wolkigkeit; Dunkelheit; Äderung; Trübung, *f.* ‖-ing-machine Schwiermaschine, *f.* ~-land *fig.* Wolkenkuckucksheim, *n.* ‖-less, *a.* unbewölkt. ‖-let, *s.* Wölkchen, *n.* ‖-y, *a.* wolkig, trübe, schmubbelig; geädert; *fig.* düster. It is ~y der Himmel ist bewölkt.

clough, klūf, *s.* (*T* Com.) Gutgewicht, *n*; (schott.) Thalschlucht, *f.*

clour, klowr, *s.* (schott.) Beule, *f.*

clout, klowt, *s.* Lappen, Lumpen; Wisch, *m*; Windel, *f*; Fleck, Flicken, *m*; Zielscheibe (v. weißem Tuch für Bogenschützen), *f*; Platte, Schiene, *f*; *vulg.* Schlag; kleine Nagel, *m*; *(Sl.)* baumwollene Taschentuch, *n*; Weiberunterrock, *m.* ~ of an axletree Achsenblech, *n.* ~, *v. a.* flicken; benageln; mit einer Platte od. Schiene versehen; schlagen. ‖-ed, *a. (provinc.)* genommen. ‖~-nail kurze breitköpfige Schuhnagel; Achsnagel, *m.*

clouterly, klowt'-ėr-li, *a. (obs.)* plump, grob.

clove, klōv, *s.* 1. Gewürznelke, *f*; Gewürznelkenbaum, *m*; Knoblauchzehe, *f.* 2. (insb. Am.) Spalt, *m*, Schlucht, *f.* 3. ein engl. Gewicht, für Wolle 7 Pfund, für Butter 8 Pfund avoirdupoids. ~-bark Kägleinzimt, *m.* ~-gillyflower gefüllte Nelke, *f.* ~-hitch *T.* Matrosenknoß, *m.* ~-hook (*T.* Naut.) doppelte Haken, *m.* ~-tree Gewürznelkenbaum, *m.*

cloven, klōv'-n, *pp.* v. **to cleave.** To show the ~ hoof *fig.* den Pferdefuß merken lassen; seinen wahren Charakter zeigen. ~-foot gespaltne Fuß; *fig.* Pferdefuß, *m.* ~-footed, ~-hoofed zweihufig.

clover, klō'-vėr, *s.* Klee, *m.* To go from ~ to rye-grass *fig.* von Federn auf Stroh kommen. To live in ~ üppig, im Überflusse leben. ‖-ed, *a.* mit Klee bewachsen.

clown, klown, *s.* Bauer; Tölpel; Grobian; Zirkusnarr; Hanswurst, *m.* ~'s allheal Sumpfrotznessel, *f.* ~'s lungwort gemeine Schuppenwurz, *f.* ~'s-woundwort Wundkraut, *n.* ~, *v. n.* den H. spielen. ‖-age, *s.* (n. u.) bäurische Betragen, *n.* ‖-ery, *s.* (l. u.) Ungeschliffenheit, grobe Wesen, *n* ‖-ish, *a* bäuerisch; grob, plump. ‖-ishness, *s.* bäuerische Wesen, *n*; Ungeschliffenheit, *f.*

cloy, klōy, *v. a.* (with) 1. sättigen; überladen; (n. u.) vernageln (Kanonen). 2. (n. u.) kratzen. 3. (schott.) ‖-less, *a.* nicht sättigend, spärlich. ‖-ment, *s.* (l. u.) Übersättigung, *f.*

club, klub, *s.* (in der Karte) Eichel, *f*, Kreuz, Treff, *n*; Keule, *f*; Knüttel; Klub, *m*, Gesellschaft (mit Geldbeiträgen); Zeche, *f*; Beitrag, *m.* ~, *v. n.* sich zu einem Klub vereinigen; zu einer gemeinschaftl. Kasse (zu bestimmten Zwecken) beitragen. ‖-bable, —bish, *a.* klubfähig; gesellig. ‖-ber, —bist, *s.* Klubmitglied, *n.* ‖ ~-fist berbe Faust, *f*; brutale Kerl, *m.* ~-fisted dickfäustig. ~-foot Klumpfuß, *m.* ~-footed klumpfüßig. ~-haul beim Sturm mittels Ankers wenden. ~-headed dickköpfig. ~-house Kasino, *n.* ~-law (im Lookartenspiel) Spiel, woran alle teilnehmen müssen, da kein Blinder gelegt wird; *(obs.)* Faustrecht, *n.* —man Keulenträger, *m.* ~-moss Keulenmoos, *n.* ~-pigtail kleine dicke Zopf, *m.* ~-room Gesellschaftszimmer, *n.* ~-rush Rohrkolben, *m.* ~-shaped keulenförmig.

cluck, klūk, *v. a.* locken (durch Glucken). ~, *v. n.* glucken. ~, *s.* Glucken, *n.*

clue, klō, *s. cf.* clew. Throwing the blue ~ ein schottisches Heiratsorakel. From ~ to earing von oben nach unten. ~, *v. a.* die Segel einreffen; führen, leiten. ‖ ~-garnet (*T.* Naut.) Geitau an den untersten Ecken der untern Segel. ~-line G. an den untersten Ecken des Marssegels.

clump, klümp, *s.* Klumpen, Klotz, *m*; (of trees) Baumgruppe, *f.* ~, *v. a. (Sl.)* schlagen. To come —ing in hereingetrappt kommen. ‖ ~-boots, *pl.* schwere, derbe Stiefel, *pl.* ~-soles, *pl.* schwere, dicke Sohlen, *pl.* ‖-y, *a.* massiv; ungestalt.

clumper, klüm'-pėr, *v. a.* (n. u.) klümperig machen. ‖-ed, *a.* klümperig.

clumps, klümps, *s.* (n. u.) Dummkopf, Tölpel, *m.*

clumsily, klüm'-zi-li, *adv.* plump, tölpisch. [heit, Unbeholfenheit, *f.*

clumsiness, klüm'-zi-nės, *s.* Plumpheit,

clumsy, klüm'-zi, *a.* plump, ungeschickt (v. Gestalt u. Mache: *cf.* **awkward**). ~ Dick *fam.* ungeschickter Peter. ~ tea Thee *m* mit etwas Herzhaftem zu essen.

clunch, klünsh, *s.* verhärtete Thon, *m.*

clung, klüng, *v. n.* (n. u.) hangen (an); einschrumpfen; schaudern. ~, *a.* abgemacht; verschrumpft.

clung, —, *pret. & p. p.* v. **to cling.**

Cluniac, klō'-ni-ak, *s.* Cluniacenser *m* (Ordensmitglied). [Schlag, *m.*

clunk, klüngk, *s.* (schott.) Glucksen, *n*;

cluster, klus'-tėr, *s.* Büschel (Trauben); Haufen, Schwarm, *m*; Gruppe, *f*; Diamantstrauß, *m*; Kristallbrufe, *f.* ~, *v. n.* traubenweise wachsen; sich ballen; sich versammeln. ~, *v. a.* versammeln, zusammenhäufen. ‖-ed, *a.* (*T.* Archit.) gebündelt. —ed column Säulenbündel, *n.* ~-grape burgundische Traube, *f.* ‖-y, *a.* traubenartig, büschelweise wachsend.

clutch, klüch, *v. a.* zumachen (die Hand); packen, fassen. ~, *s.* Griff, *m.* —es, *pl.* Klauen, *pl.*, auch *fig.* ‖-ing of the arms of an anchor Ankerhals, *m.*

clutter, klüt'-ėr, *s.* Getöse, *n*; verworrene Haufen, *m.* ~, *v. n.* toben, lärmen. To ~ together sich haufenweise versammeln. ~, *v. a.* 1. (up) (Am.) unordentlich durcheinander werfen, anfüllen. 2. (n. u.) gerinnen machen. ‖-ing, *s.* wilde Haufen, *m.*

cly, kli, *s.* Schubsack, *m*; *(Cant)* Geld, *n.* ~, *v. a. (Sl.)* stehlen. ~-faker *(Sl.)* Taschendieb, *m.*

clypeate, klip'-ē-āt, *a.* schildförmig.

clysmian, klīz'-mi-ān, *a.* (l. u.) Überschwemmungs..

clyssus, klis'-sus, *s.* (*T.* Chem.) Verbindung mehrerer Präparate einer Substanz, *f.*

clyster, klis'-tėr, *s.* Klystier, *n.* ‖-ize, *v. a.* ein K. geben. ‖ ~-pipe Röhre der Klystierspritze; (n. u.) Apotheker, *m.* ~-pump Klystierpumpe (für Pferde, *f.*

clyte, klit, *v. n.* (schott.) fallen.

C. M. = **Certificated Master**; **Master in Surgery** (**Chirurgiæ Magister**); **common metre.**

Co., *s.* (*T.* Com.) = **Company**; auch Abk. für **County & Country.** In ~ with *fam.* im Bunde mit.

coacervate, kō-ā-sėr'-vāt, (l. u.), *v. a.* zusammenhäufen. ~, *a.* aufgehäuft; (*T.* Bot.) büschelförmig.

coacervation, kō-ā-sėr-vā'-shūn, *s.* (l. u.) Aufhäufung, *f.*

coach, kōch, *s.* 1. Kutsche; *(obs.)* Stube nahe am Stern der großen Kriegsschiffe, *f*; Eisenbahnwagen, *m.* A ~ and four vierspännig. 2 (*T.* Univ.) Einpauker; der für ein Wettrennen dressiert, Traineur, *m.* Private ~ Privatlehrer, *m.* ~, *v. a.* 1. in einer K. führen. 2. (up) einpauken (Schüler ꝛc.); trainieren. ~, *v. n.* 1. in einer K. fahren. 2. für das Examen ochsen; sich für den Sport trainieren lassen. ‖ ~-boat Marktschiff, *n.* ~-box Kutschersitz, Bock, *m.* ~-braces, *pl.* Schwungriemen, *pl.* ~-dog (feine Karrossenhund, *m.* ‖—ee, *s.* Kutscher, „Schwager", *m.* ‖ ~-fellow eines der Pferde des Gespanns; (n. u.) Spießgesell, *m.* ‖-ful so viele, als eine Kutsche faßt. ‖ ~-house Remise, *f.* —ing-inn Ausspann, *m.* ‖-ist, *s.* Liebhaber *m* des Fahrsports. ‖ —man Kutscher, *m.* —manship Wagenlenkerkunst, *f.* ~-office Einsprechbureau (für Postkutschen), *n.* ~-smith Wagenbauer, *m.* ~-spring flache Feder, *f.* ~-stand Halteplatz, *m.* ~-step Wagentritt, *m.* ~-top Kutschenhimmel, *m.* ~-trunk Kasten *m* hinten am Kutschwagen. ~-wheel *(Sl.)* Krone, *f* (5 Schilling). ~-wrench Schraubenschlüssel, *m.*

coact, kō-ākt', *v. n.* (n. u.) zusammen wirken. ~, *v. a.* (n. u.) zwingen. ‖-ion, kō-āk'-shūn, *s.* Zwang, *m* ‖-ive, *a.* zwingend; mitwirkend; (—ively, *adv.*) mit Zwang.

coad, kōd, *s.* (*T.* Naut.) Kimmkiel, *m.*

coadjument, kō-ād'-jōō-mėnt, *s.* (l. u.) Mithilfe, *f.* [fend. ~, *s.* Helfer, *m.*

coadjutant, kō-ād'-jōō-tānt, *a.* mithel-

coadjutor, kō-ād-jō'-tėr, *s.* Gehilfe, Beistand; Koadjutor, *m.* **coad'jutrix**, *s.* Mithelferin, *f.*

coadjuvancy, kō-ād-jō'-vān-si, *s.* (l. u.) Mithilfe, *f*, Beistand, *m.*

coadunition, kō-ād-ū-nish'-ūn, *s.* (l. u.) Verbindung zu einer Masse, *f.*

coadventurer, kō-ād-vėn'-tūr-ėr, *s.* Teilnehmer an einem Abenteuer, *m.*

coafforest, kō-āf-fōr'-ėst, *v. a.* in Wald umwandeln. [hilfe, *m.*

coagent, kō-ā'-jėnt, *s.* Mitwirker, Ge-

coagment, kō-āg-mėnt', *v. a.* (n. u.) zusammenhäufen. ‖-a'tion, *s.* (n. u.) Zusammenhäufung, Sammlung, *f.*

coagulability, kō-āg-ū-lā-bil'-i-ti, *s.* Gerinnbarkeit, *f.* [bar.

coagulable, kō-āg'-ū-lā-bl, *a.* gerinnbar

coagulant, kō-āg'-ū-lānt, *a.* gerinnen machend. [machen. ~, *v. n.* gerinnen.

coagulate, kō-āg'-ū-lāt, *v. a.* gerinnen

coagulation, kō-āg-ū-lā'-shūn, *s.* Gerinnung, *f*; Geronnene, *n.*

coagulative, kō-ăg'-ŭ-lă-tĭv, *a.* gerinnen machend. ‖gerinnen macht.
coagulator, kō-ăg'-ŭ-lā-tėr, *s.* was
coagulum, kō-ăg'-ŭ-lŭm, *s.* Käfelab, Gerinnsel, *m.*
co-aid, kō-ād', *s.* Gehilfe, *m.*
coak, kōk, *s.* ſ. **coke.** 2. (*T.* Naut.) Rabbüchſe, *f.* —, *v. a.* verzahnen.
coal, kōl, *s.* Kohle, *f*; *(Sl.)* Geld, *n.* — of fire glühende K. To blow the — Streit entfachen. To post the — blechen. To haul (pull) over the —s *(Sl.)* ſchelten. —, *v. a.* zu K. brennen; (out) mit K. zeichnen. —, *v. n.* Kohlen einnehmen. ‖ — -backer Kohlenträger, *m.* — -basin (*T.* Geol.) Kohlenbecken, Kohlenlager, *n.* — -black kohlſchwarz. — -box Kohlenkaſten, *m.* — -brand Weizenbrand, *m.* — -brass Eiſenkies, *m.* — -bunker ſ. bunker. — -cake Brikett, *n.* — -car Kohlenwagen, *m.* — -drop Kohlenladerinne, *f.* — -dust Kohlenſtaub, *m.* ‖—er, *s. fam.* Kohlenträger, *m.* ‖ — -field Kohlengebirge, *n.*✕ — -fish Kohlfiſch, Köhler, *m.* — -gas Steinkohlengas, Leuchtgas, *n.* — -grit Kohlenſandſtein, *m.* — -heap liegende Kohlenmeiler, *m.* — -heaver Kohlenträger (beiSchiffen); (Am.) Kohlenſchütter (Gefäß), *m.* — -hole Kohlenſpeicher, *m.* — -hood *(provinc.)* ſ. bullfinch, coaltit. — -house Kohlenmagazin, *n.* — -hulk Kohlenſchiff (für Dampfer), *n* ‖—ing, *a.* Kohlen . . . ‖ — -man Köhler, Kohlenbrenner; Kohlenhändler, *m.* — -master Kohlenwerkbeſitzer, *m.* — -measure Kohlenflöz, *n.* — -merchant Kohlenhändler, *m.* — -meter Kohlenmeſſer, *m.* — -mine Kohlenbergwerk, *n*, Steinkohlengrube, *f.* — -miner Kohlengräber, *m.* — -mouse Kohlmeiſe, *f.* — -oil Teeröl, *n.* — -passer Dampfmaſchinenheizer, *m.* — -pile ſtehende Kohlenmeiler, *m.* — -pit Kohlengrube, *f*; (*T.* Railw.) Kohlenablageplatz, *m.* — -poker Schüreiſen, *n.* — -scuttle Kohlenkaſten, *m.* — -shed man Kleinverkaufer von Steinkohlen, *m.* — -ship Kohlenſchiff, *n.* — -slate Kohlen-, Brandſchiefer, *m.* — -stage Kohlengerüſt, von welchem Kohlen in Schiffe geladen werden, *n.* — -stone Art harter Steinkohlen, *f.* — -tar Steinkohlenteer, *m.* — -tit Kohlmeiſe, Tannenmeiſe, *f.* — -whipper Sackkohlenträger, *m.* — -work Kohlen(berg)werk, *n.* ✕ — -yard Kohlenlager, *m.* ‖—y, *a.* kohlig; Kohlen enthaltend.
coalesce, kō-ă-lĕs', *v. n.* (with) zuſammenwachſen (in einen Körper); *fig.* verſchmelzen. ‖—nce, —ęns, *s.* Zuſammenwachſen, *n*; Vereinigung, *f.*
coalition, kō-ă-lĭsh'-ŭn, *s.* Vereinigung, *f*; Bund, *m.* — Ministry Koalitionsminiſterium (aus verſchiedenen Parteien), *n.* ‖—er, —ist, *s.* Verbündete, *m.*
co-ally, kō-ăl-lī', *s.* Mitverbündete, *m.*
coaly ſ. u. **coal.**
coamings, kōm'-ĭngz, *s. pl.* (*T.* Naut.) Rahmen der Luken, *pl.*
coaming-carlings, kōm'-ĭng-kär-lĭngz, *s. pl.* halbe Deckbalken von den Luken ab, *pl.* ſverbinden.
coannex, kō-ăn-nĕks', *v. a.* (l. u.) mit
coaptation, kō-ăp-tā'-shŭn, *s.* Anpaſſen, *n*; (*T.* Surg.) Einrichtung (gebrochener od. verrenkter Knochen), *f.*
coarct, kō-ärkt', **coarctate**, kō-ärkt'-tāt, *v. a.* (u. u.) einmengen; *fig.* einſchränken.
coarctation, kō-ärk-tā'-shŭn, *s.* (u. u.) Einengung; Zuſammenziehung; Beſchränkung, *f.*
coarse, kōrs, *a.* —ly, *adv.* grob, rauh; gemein, gewöhnlich (Zuſammenſetzung u. Beſtandteilen nach). ‖—ness, *s.* Grobheit; Roheit (auch *fig.*), *f.*
coassessor, kō-ăs-sĕs'-sėr, *s.* Mitbeſitzer, *m.* ſannehmen.
coassume, kō-ăs-sūm', *v. a.* (n. u.) mit-
coast, kōst, *s.* Küſte, *f*, Geſtade, *n*; (n. u.) Seite, *f.* The — is clear *fig.* die Luft iſt rein, die Gefahr iſt vorüber. —, *v. n.* an der K. hinfahren; Küſtenſchiffahrt treiben; (Am.) mit dem Schlitten herabrutſchen. ‖—er, *s.* (Schiff) Küſtenfahrer, *m.* ‖ — -guard Küſtenwache, *f*; Küſtenwachſchiff, *m.* — -guardsman Strandwächter, *m.* ‖—ing, *a.* küſtenfahrend. —ing-pilot Küſtenlotſe, *m.* —ing-trade Küſtenhandel, *m.* — scenery Küſtenlandſchaft, *f.* —wards nach der Küſte zu. —ways, —wise längs der K.
coat, kōt, *s.* Rock, *m*; Amtskleidung, *f*; (Am.) Unterrock, *m*; *fig.* Stand, *m*; Fell, *n*, Pelz, *m*, Haut; Rinde; Lage, Schicht (insb. Farbe), *f*; *(obs.)* Kinderhöschen, *n*; (*T.* Archit.) Überſchutt; Formmantel (zum Guß); (*T.* Naut.) Teerlappen, *pl.* —s, *pl.* Teerhanf, *m*: (of the eye) Augenhäute; (of the onion) Zwiebelhäute, *pl.* — of arms kurze Waffenrock (im Mittelalter), *n*; Wappenſchild, *n.* Great — Überrock. — of mail Panzerhemd, *n.* First — Grundfarbe, *f*, erſte Anſtrich, *m.* Of the first — nach der erſten Mauſe, zweijährig (von Falken). To lay a new — on noch einmal übertünchen. To turn — abtrünnig werden, umſatteln. ‖ —, *v. a.* (mit einem R. ꝛc.) bekleiden; panzern (mit); überziehen. ‖ — -armour ſ. — of arms. — -beaver Pelzbiber, *m*, fette Biberfell, *n.* — -card Figur (in der Karte), *f.* ‖—ee', *s.* enganliegende Rock mit kurzen Schößen. ‖—ing, *s.* Überzug; Farbenauftrag; Rockſtoff; Belag (der Leydener Flaſche), *m*; (*T.* Anat.) Haut, *f.* ‖ — -link Doppelknopf *m* mit Schlinge. — -loop Sattelkrempe, *f.* — -staves, *pl.* (*T.* Archit.) Stäbchen zur Kreuzwebung, *pl.* — -tacks, *pl.* (*T.* Naut.) kleine Nägel zum Feſtnageln der Kragen, *pl.* — -tail Rockſchoß, *m.*
coax, kōks, *v. a.* liebkoſen (mit kindl. Anſtrich: *cf.* cajole etc.). —, *s.* (n. u.) Tropf, *m.* ‖—er, *s.* Schmeichler, *m.* ‖—ingly, *adv.* auf ſchmeichelnde Weiſe. ſken, *n.*
coaxation, kō-ăk-sā'-shŭn, *s.* (l. u.) Quac-
cob, kŏb, *s.* kreuzbeinige dicke Pferd, *n*; Spinne, *f*; mit Stroh gemengte Lehm; (Am.) Maiskolben; (Cricket) langſam gerollte Ball, *m.* A rich — ein reicher Kauz. —, *v. a.* (Schule u. *T.* Mil.) durchgerben; (Cricket) den Ball langſam gegen den Dreipfahl zu rollen; (*T.* Bergw.) Erze mit dem Fäuſtel ſcheiden. ‖ — -coal Stückkohle, *f.* — -horse kurzbeinige ſtämmige Pferd, *n.* — -iron Feuerbock, *m.* — -loaf ſchlechtgeformte Laib; (*Shak.*) Menſch, *m*, Perſon, *f.* — -nut große Haſelnuß, *f*; Nußſpiel (der Kinder), *n.* — -stone Kieſel, *m.* — -swan vorderſte Schwan, *m.* — -wall Lehmwand, *f.* — -web ſ. cobweb (unten). — -work Lehmſtampfbau, *m.*
cobalt, kō'-bawlt, *s.* Kobalt, *m.* — -bloom Kobaltblüte, *f.* — -blue Schmalte, *f.* — -glance Glanzkobalt. (Grey) — -ore Speißkobalt. (Black) — -ore ſchwarze Erdkobalt.
cobaltic, —'tk, *a.* kobalthaltig.
cobb, kŏb, *s.* (Am.) Schlag *m* auf den Hintern.
cobble, kŏb-bl, *v. a.* flicken (insb. Schuhe); *fig.* ſtümpern; (ſchott.) über den Haufen werfen. —, *s.* 1. Kieſel, *m*; Kohlenſtück, *n.* 2. kleine Boot, *n.* 3. *fam.* Pfuſcherei, *f.* ‖—r, *s.* Flickſchuſter; Stümper, *m*; mit Wein u. geſtoßenem Eis (Zucker, Zitronen) bereitetes Getränk; (Am.) Obſtpaſtete, *f.* —r's knock Purzelbaum, *m.* The —r must stick to his last *(prov.)* Schuſter, bleib bei deinem Leiſten!
cobby, kŏb'-ĭ, *a.* (n. u.) ſtark, feurig; ſtarrſinnig; (Sport) plump.
cobelligerent, kō-bĕl-lĭj'-ėr-ĕnt, *a.* mit kriegführend. —, *s.* mitkriegende Macht. ſKoadjutor, *m.*
co-bishop, kō-bĭsh'-ŭp, *s.* Weihbiſchof;
coble, kŏb'-l, *s.* Art flache Fiſcherboot, *n.*
coboose ſ. **caboose.** ſſchlange, *f.*
cobra (de-capello), kōb'-rā, *s.* Brillen-
coburg, kō'-bėrg, *s.* ein Frauenkleiderſtoff.
cobweb, kŏb'-wĕb, *s.* Spinnengewebe, *n*; *fig.* Schlinge, *f*, Netz; wertloſe Zeug, *n.* He's got —s in his brain er hat Schrullen im Kopfe. There's a — in every corner *(prov.)* es hat alles ſeinen Haken. —, *a.* dünn, leicht, locker. ‖—bed, *a.* l. von Spinnweben bedeckt. 2. (*T.* Bot.) flaumhaarig. ‖—bery, *s.* Maſſe Spinnweben, *f* ‖—by, *a.* ſ. —bed, 1.
coca, kō'-kā, *s.* Kokaſtrauch, *m*; Blätter dieſes Strauches, *pl.*.. [NO_4).
cocaine, kō'-kā-ĭn, *s.* Kokain, *n* ($C_{18}H_{19}$
cocciferous, kŏk-sĭf'-ėr-ŭs, *a.* beerentragend.
cochineal, kŏch'-ĭn-ēl, *s.* Kochenille, *f* *(Coccus cacti)*. — -fig Kochenill-tragende Feigendiſtel, *f.* ſfelförmig.
cochlean, kŏk'-lĭ-ăn, *a.* (*T.* Bot.) löf-
cochleary, cochleate(d), kŏk'-lĭ-ă-rĭ, kŏk'-lĭ-ăt-ĕd, *a.* (*T.* Bot.) ſchraubentragend.
cocinic acid, kō-sĭn'-ĭk ăs'-ĭd, *s.* Kokosbutterſäure, *f* ($C_{13}H_{26}O_2$).
cock, kŏk, 1. Hahn, *m*; Männchen (v. Vögeln), *n*; H. (an Fäſſern; an Gewehren); Hahnenſchrei Wetterhahn, *m*, Windfahne, *f*; Anführer, *m*, Hauptperſon, *f*; Zunge (an der Wage), *f*; Zeiger (der Sonnenuhr); Pendelhalter; *(Sl.)* Geſell, Kumpan; ſchlechte Boxer, *m.* 2. kleine Boot, *n.* 3. Heuſchober, *m.* 4. Kerbe (am Pfeil), *f.* — of the rock orangegelbe Felſenhuhn, *n.* — of the school Primus, *m.* — of the wood Auerhahn. As the old — crows, the young — learns ob. the young bird chirrups *(prov.)* wie die Alten ſungen, ſo zwitſchern die Jungen: *cf.* crow. That — won't fight here! das geht nicht an! damit kommen Sie (bei mir) nicht durch! —s, *pl.(Sl.)* fingierte Mordgeſchichten, *pl.* ‖ —, *v. a.* den H. ſpannen; (auch mit up) aufrichten, ſpitzen (z. B. the ears); aufſchobern; aufſtülpen. To — one's eye mit einem Auge blinzeln. To — one's hat den Hut aufs Ohr ſetzen. To — the nose die Naſe hoch tragen. To — a pipe *(Sl.)* eine Pfeife rauchen. To — one's toes *(Sl.)* ſterben. — it! drauf los! To — up one's little finger den kleinen Finger in die Höhe richten. To — up one's legs die Beine übereinanderſchlagen. ‖ — -a-doodle-doo! (Am.) Kikeriki! — -a-hoop ſtolzierend; triumphierend. — -a-leeky (ſchott. Zwiebelſuppe *f* mit Hahnfleiſch. — -and-bull *fam.* albern u. entenhaft. — — story unglaubliche Wundermärchen, *n.* — -and-hen-club *(Sl.)* luſtige Geſellſchaft (von Männern u. Weibern), *f.* — -and-pinch altmodiſche Biberhut, *m.* — -a-ridy (ſchott.) Huckepacktragen, *n.* — -bill; the anchor is a — — der Anker hängt vor dem Kran. To — -bill eine Raa auftoppen; unter den Kranbalken fieren. — -boat Kahn, Nachen, *m.* — -brained

hirnlos, dumm. ~-bread besondere reizende Kost *f* für Kampfhähne; (n. u.) feinste Weizenbrot, *n.* ~-broth Geflügelsuppe, *f.* —chafer Maikäfer, *m*; *(Cant.)* Tretmühle, *f.* ~-crow Thrannei üben. ~-crowing Hahnengeschrei; *fig.* frühe Morgen, *n.* ‖-edhat shape *(Sl.)* zerknüllt, formlos. ‖-er, *s.* Kampfhahn; Jagdhund (für Auerhähne), *m.* ‖ ~-eye *(Sl.)* Schielende, *m*; *pl.* Karabinerhaken am Pferdegeschirr, *pl.* ~-feather Feder am Pfeil; *f.* ~-feeder Kampfhahnfütterer, *m.* ~-fight, ~-fighting Hahnengefecht, *n.* ~-horse Steckenpferd, *n.* ~-~ *(obs.)* zu Pferde; fieghrangend, trotzig. ‖-ing, *s.* Hahnengefecht, *n.* ‖-ish, *a.* (n. u.) naseweis. ‖~-laird (schott.) Selbstbebauer seines Grundstücks, *m.* ~-loft Hahnenbalken, *m*; Dachkammer, *f.* ~-master der Hähne zum Kampf aufzieht. ~-match Hahnenwettkampf, *m*; Wette bei einem Hahnengefecht, *f.* ~-metal graue Tomback, *m.* ~-paddle gemeine Bauchsauger, *m.* ~-partridge Rebhuhnmännchen, *n.* ~-pigeon Tauber, *m.* ~-pit Hahnenkampfplatz; (auf Schiffen) Krankenverschlag, *m*; Vertiefung *f* (auf kleinen Fahrzeugen), in welcher der Mann am Ruder steht. —roach Schabe (*fam.* Schwabe, *m*), *f*; Kellerwurm, *m.* ~-tree baumartige Traubenbeere, *f.* ~-robin shop Winkeldruckerei, *f.* ~-saw Laubsäge, *f.* ~-shut *(obs.)* Abenddämmerung, *f.* ~-shy *(Sl.)* ein Spiel auf Jahrmärkten ꝛc. ~-sparrow Sperlingsmännchen, *n.* —spur Hahnensporn, *m*; rundblütige Osterluzei, Mispel, *f*; westindische (virginische) Hagedorn, *m.* —spur-pepper spanische Pfeffer, *m.* ~-stool Pranger, *m.* —sure *(fam.)* zuversichtlich; *(obs.)* ganz sicher. ~-tail Raubkäfer; Blendling; ungehobelte Mensch; Schluck (Rest) Bier; (Am.) Korn- od. Wacholderbranntwein mit Zucker u. Wasser, *m.* ~-throwing Hahnenwerfen, *n*, Hahnenschlag (Spiel), *m.* ~-up letter Anfangsbuchstabe (eines Kapitels od. Buches), *m.* ~-up nose Stülpnase, *f.* ~-weed Hahnenkraut, *n.* ‖-y ſ. u. cocky.

cockade, kŏk-ād', *s.* Kokarde; Hutschleife, *f.* ‖-d, *a.* eine K. tragend.

cockal, kŏk'-ăl, *s.* (n. u.) Knöchelchen, *n*; Fangknochen (Spiel), *m.*

cockartouse, kŏk'-ăr-tōwz, *s.* Ehrentitel einer wichtigen Person bei den Indianern.

cockatoo, kŏl.-ă-tō', *s.* Kakadu, *m.*

cockatrice, kŏk'-ă-trīs, *s.* Basilisk, *m.*

cocker, kŏk'-ĕr, *v. a.* verzärteln, verhätscheln.

cockerel, —ĕl, *s.* Hähnchen, *n.*

cocket, kŏk'-ĕt, *s.* Zollsiegel, *n*; Zollschein, *m.* ~, *a.* mutwillig, lose; munter. ‖ ~-bread (n. u.) feinste Weizenbrot, *n*; Schiffszwieback, *m.*

cockle, kŏk'-l, *s.* 1. Strahlmuschel, Herzmuschel, *f.* 2. Kornraden, *m.* 3. Schörl, *m.* 4. (n. u.) junge Hahn, *m.* 5. Feuerungsraum eines Heißluftofens, *m.* It cheers the —s of my heart *fam.* es thut mir im Herzen wohl. To rejoice the —s of one's heart *(Sl.)* sich recht freuen u. bgl. To warm one's —s einen warmen Schluck trinken. ~, *v. a.* runzeln; eine Schraube drechseln. ~, *v. n.* sich r.; (v. der See) sich kräuseln. ‖~-brained (schott.) närrisch. ~-hat Muschelhut, *m.* ~-oast Hopfendarre, *f.* ~-shell Schale der Strahlmuschel, *f.* ~-stairs Wendeltreppe, *f.* ~-stones, *pl.* Flußkiesel, *pl.* ~-weed Kornrade, *f.* ‖-d, *a.* schnekken-, schraubenförmig, gewunden; (l. u.) in der Schale. ſSee, *f*

cockling-sea, kŏk'-lĭng-sē, *s. T.* krappe

cockney, kŏk'-nĭ, *s.* Londoner Stadtkind; Muttersöhnchen, *n*, Zärtling, *m*; gemeine Londoner Mundart, *f.* ‖-fied, *a.* (jest.) nach Londoner Art. ‖-ism, *s.* Sprache, Manier ꝛc. eines Cockney. ~-like verweichlicht. ~-ridden von Londonern stark besucht.

cockpit, ſ. u. cock.

cockroach ſ. u. cock.

cockscomb, kŏks'-kōm, *s.* Hahnenkamm (auch Pflanze: *Celosia cristata*); raubblättrige H.; brasilian. Korallenbaum; alberne Geck, *m.* ~-grass Kammgras, *n (Cynosurus).* ſgras, *n.*

cock's-foot, —'-fōōt, *s.* gemeine Knäuelgras, *n.*

cock's-head, —'-hĕd, *s.* ſ. sainfoin.

cockswain, kŏks'-wān, *fam.* kŏk'-sn, *s.* (*T.* Naut.) Beischiffsführer, *m.*

cocky, kŏk'-ĭ, *a.* naseweis; eingebildet.

cocoa, kō'-kō, *s.* Kakao, *m.*

coco (cocoa), kō'-kō, *s.* ~-nut Kokosnuß, *f*; *(Sl.)* Schädel, *m.* ~-grass (Am.) ein Unkraut auf den Plantagen. ~-nibs, *pl.* Kakaopulver, *n.* ~-oil Kokosnußöl, *n.* ~-plum Icacopflaume, *f.* ~-powder neue deutsche, langsam entzündliche Schießpulver, *n.*

cocaine, —ān, *s.* Kokospomade, *f.*

cocoon, kō-kōn', *s.* 1. Kokon, *m.* Seidenraupenpuppe, *f.* 2. Art Jubafrit. Antilope, *f.* ‖-ery, *s.* Seidenbau, *m.*

cocos, kō'-kŏs, *s.* (Am.) eßbare Wurzel des eßbaren Arums *(Arum esculentum).*

coctile, kŏk'-tĭl, **coctive**, kŏk'-tĭv, *a* gebacken, gebraunt. ſbauung, *f.*

coction, kŏk'-shŭn, *s.* Kochen, *n*; Verdauung, *f.*

cocum, kō'-kŭm, *s. (Sl.)* Pfiffigkeit, *f*; Glück, *n.* ſ*Amerimnum ebenus.*

cocus-wood, kō'-kŭs-wōōd, *s.* Holz von

C. O. D. = (Am.) **collect on delivery** bei Ablieferung zu bezahlen.

cod, kŏd, *s.* Hülse, Schote, *f*; Beutel, Sack; Hodensack, *m*; Kopfkissen, *n*; *(Sl.)* Narr, Esel, *m*: ſ. ~-fish. ~, *v. a.* in eine H. ob. Sch. einschließen; *(Sl.)* foppen. ‖-der, *s.* Erbsensammler, *m.* ‖-ding, *s.* Kabeljaufang, *m.* ‖-dy, *a.* hülsig. ‖~-fish Stockfisch, *m.* ~-fisher Stockfischfänger; Boot *n* zum Stockfischfang. ~-gloves, *pl.* Fausthandschuhe, *pl.* ~-line *T.* Kabliauleine, *f* (18 Garne). ~ (liver-) oil Leberthran, *m.* ~-piece *(Shak.)* Hosenklappe, *f.* ~-sound Blase *f* des Stockfisches.

coddle, kŏd'-l, *v. a.* gelind kochen; hätscheln. ~, *s.* verzärtelte Person, *f.*

code, kōd, *s.* Kodex, *m*, Gesetzbuch; (*T.* Naut.) Signalbuch, *n.*

codeine, kō-dē'-ĭn, *s.* (Alkaloid) Kodein, *n* ($C_{18}H_{21}NO_3H_2O$).

codger, kŏj'-ĕr, *s. (fam. & Sl.)* Knicker; Kauz, *m.* A rum old ~ ein kurioser Alter. ~ *cf.* cadger.

codicil, kŏd'-ĭ-sĭl, *s.* Kodizill, *n*, Anhang (zu einem Testamente), *m.*

codification, kō-dĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Gesetzbücherverfassung, *f.*

codifier, kō'-dĭ-fī-ĕr, *s.* Verfasser einer Gesetzsammlung, *f.*

codify, kō'-dĭ-fī, *v. a.* kodifizieren, ein Gesetzbuch abfassen. ſKodille, *n.*

codille, kō-dĭl', *s.* (im L'Hombrespiel)

codle ſ. **coddle.**

codling, kŏd'-lĭng, *s.* (auch **codlin**) 1. Kochapfel; *(Shak.* n. u.) unreife Äpfel, 2. junge Kabeljau, *m.* ~ and cream zottige Weidenröschen, *n.* ſHütte, *f.*

coe, kō, *s.* (*T.* Bergw.) unterirdische

coefficacy, kō-ĕf'-fĭ-kă-sĭ. **coefficiency**, kō-ĕf-fĭsh'-ĕn-sĭ, *s.* Mitwirkung, *f.*

coefficient, kō-ĕf-fĭsh'-ĕnt, *a.* ~-ly, *adv.* mitwirkend. ~, *s. (T.* Math.) Koeffizient, *m.* ~ of discharge Ausflußkoeffizient. ~ of linear expansion Ausdehnungskoeffizient.

coehorn, kō'-hörn, *s.* kleine tragbare Mörser, *m.*

co-elder, kō-ĕl'-dĕr, *s.* Mitälteste, *m.*

co-election, kō-ē-lĕk'-shŭn, *s.* Mitwahl, *f.* ſ*m* (SrSO$_4$).

cœlestin, sē-lĕs'-tĭn, *s.* Cölestin, Schützit, *m.*

cœliac, sē'-lĭ-ăk, *a.* Unterleibs . . . ~ passion Durchfall, *m.*

coemption, kō-ĕm'-shŭn, *s.* Aufkauf, *m.*

co-enjoy, kō-ĕn-jŏy', *v. a.* mitgenießen.

coequal, kō-ē'-kwŏl, *a.* gleich (im. an Macht, Rang). ~, *s.* Ebenbürtige, *m* (äußerlich, durch andere, v. Strafen ꝛc.). ‖-ity, kō-ē-kwŏl'-ĭ-tĭ, *s.* Gleichheit. *f.* ſzwingen.

coerce, kō-ĕrs', *v. a.* einschränken,

coercibility, kō-ĕrs-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Zusammendrückbarkeit, *f.*

coercible, kō-ĕr'-sĭ-bl, *a.* einzuschränken; zu zwingen.

coercion, kō-ĕr'-shŭn, *s.* Einschränkung, *f*; Zwang, *m.* ‖-ists, *s. pl* (Am.) Partei, die den Süden mit Gewalt zur Union zurückzwingen will.

coercive, kō-ĕr'-sĭv, *a.* einschränkend; zwingend. ~force (*T.* Magn.) Koerzitivkraft, *f.*

coessential, kō-ĕs-sĕn'-shăl, *a.* ~-ly, *adv.* gleich wesentlich; gleiches Wesens. ‖-ity, kō-ĕs-sĕn-shĭ-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* Gleichheit des Wesens.

co-establishment, kō-ĕs-tăb'-lĭsh-mĕnt, *s.* Kompagniegeschäft, *f.*

coetaneal, kō-ē-tā'-nĭ-ăn, *s.* Altersgenosse, *m.* ſzeitig

coetaneous, kō-ē-tā'-nĭ-ŭs, *a.* gleich-

coeternal, kō-ē-tĕr'-năl, *a.* gleich ewig

coeternity, kō-ē-tĕr'-nĭ-tĭ, *s.* Gleichewigkeit, *f.*

coeval, kō-ē'-văl, (n. u.) coevous, kō-ē'-vŭs, *a* (with) gleich alt; gleichzeitig; zeitgenössisch.

coeval, kō-ē'-văl, *s.* Zeitgenoß, *m.*

coexecutor, kō-ĕgz-ĕk'-ū-tĕr, *s.* Mitvollstrecker, *m.*

coexist, kō-ĕgz-ĭst', *v. n.* (with) zugleich da sein. ‖-ence, *s.* (with) Koexistenz, *f.* Zugleichsein, *n.* ‖-ent, *a* (with) zugleich od. mit vorhanden.

coextend, kō-ĕks-tĕnd', *v. a.* gleich weit ausdehnen. ~, *v. n.* (with) sich gleich weit erstrecken; gleich lange dauern.

coextension, kō-ĕks-tĕn'-shŭn, *s* gleiche Ausdehnung; gleich lange Dauer, *f*

coextensive, kō-ĕks-tĕn'-sĭv, *a.* gleich weit ausgedehnt; gleich lange dau-

coff, kŏf, *v. a.* (schott.) kaufen. ſernd

coffee, kŏf'-fĭ, *s.* Kaffee (Baum, Beere, Getränk), *m.* A cup of ~ eine Tasse K. To take ~ K. trinken. ×~ -bean ~-berry Kaffeebohne, *f.* ~-biggin Filtrierkanne, *f.* ~-coloured kaffeebraun. ~-cup Kaffeetasse, *f.* ~-drum ſ. ~-roaster. ~-grounds, *pl* Kaffeesatz, *m.* ~-house Kaffeehaus, *n*: (Am.) Schenkstube, *f.* ~-kitchen Kaffeemaschine, *f.* ~-man (n. u.) Kaffeeschenk, *m.* ~-mill Kaffeemühle, *f.* ~-pot Kaffeekanne, *f.* ~-roaster Kaffeetrommel, *f.* ~-room Kaffeelokal (im Hotel), *n.* ~-sage Kannegießer, *m.* ~-set Kaffeegeschirr, *n.* ~-shop *(Sl.)* englische Abtritt, *m.* ~-stand Kaffeebrett, *n*; Kaffeeausschank (auf der Straße), *m.* ~-urn Kaffeemaschine, *f.*

coffeine, kŏf-fē'-ĭn, *s.* ſ. **caffeine.**

coffer, kŏf'-fĕr, *s.* Geldkasten, *m*; Kiste, *f*; (*T.* Architl.) Raum zwischen den Sparrenköpfen am Sims; Quergang am Sims; Quergang im Graben, *m.* —s, *pl.* Schatz, *m*; Schatzkammer, *f.* ~, *v. a.* in Kasten legen; (up) sammeln. ‖ ~-dam Fangdamm (beim Wasserbau), *m.* ~-work Stampfbau, *m*; Füllmauerwerk, *n.* ‖-er, *s.* Schatzmeister, *m.* ‖-ing, *s.* Verlatten eines Schachtes.

coffin, kŏf'-fĭn, *s.* Sarg; große Schmelztiegel; Pferdehuf; Ausschöpfkasten.

m; (*T.* Bergw.) alte zu Tage liegende Grube; (n. u.) Düte; (n. u.) Kruste (der Pastete); (n. u.) Pasteteneinfasse, *f*; (n. u.) Karren (an der Presse), *m*. To put a nail in one's ~ ein Nagel zu jis. Sarge sein. ~, *v. a.* einfargen. ‖ ~-boat (Am.) Entenjagdboot, *n*. ~-bone Hufbein, *n*. ~-maker, ~-man Sargmacher, *m*.

coffle, kŏf'-fl, *s.* Koppel (Sklaven), *f*.

cofounder, kō-fownd'-ẽr, *s.* Mitbegründer, *m*.

cog, kŏg, *s.* 1. kleine Boot, *n*. 2. Zahn (eines Rads), *m*. 3. (schott.) Holzschüssel, *f*. 4. Betrug, Kniff, *m*. ~, *v. a.* 1. ein Rad zähnen. 2. durch Schmeichelei verführen; aufschwatzen. To ~ the dice die Würfel mit Blei ausfüllen (Betrugs halber). ~, *v. n.* schmeicheln; betrügen. ‖ **~ged**, *a.* gezähnt. ‖ **~ger**, *s.* (n. u.) Schmeichler; Betrüger, *m*. ‖ **~gery**, *s.* (n. u.) Betrug, *m*; Falschheit, *f*. ~-tooth Radzahn (eingesetzt), *m*. ~-ware Art grobe Tuch, *n*. ~-wheel Kammrad, *n*.

cogency, kō'-jĕn-sĭ, *s.* zwingende Kraft, Gewalt, *f*.

cogent, kō'-jĕnt, *a.* **—ly**, *adv. fig.* zwingend (v. Vernunftgründen).

coggle, kŏg'-l, *s.* (schott.) Becher, *m*, Schale, *f*. [n.

cogging, kŏg'-ĭng, *s.* Lügen, Betrügen,

coggle. kŏg'-l. *v. n.* (schott.) wackeln.

~, *s* Nachen, *m*. ~-stone kleine Kieselstein, *m*.

cogitable, kŏj'-ĭ-tă-bl, *a.* denkbar.

cogitate, kŏj'-ĭ-tāt, *v. a.* (l. u.) (nach)denken. [ken, *n*; Betrachtung, *f*.

cogitation, kŏj-ĭ-tā'-shŭn, *s.* Nachden-

cogitative, kŏj'-ĭ-tă-tĭv, *a.* denkend; tiefsinnig.

cognac, kō'-nyăk, *s.* Kognak, *m*.

cognate, kŏg'-nāt, *a.* verwandt (von mütterl. Seite). ~ accusative (*T.* Gram.) innere Objekt, *n* (z. B. to dream a dream einen Traum träumen).

cognation, kŏg-nā'-shŭn, *s.* Verwandtschaft (v. mütterl. Seite), *f*.

cognition, kŏg-nĭsh'-ŭn, *s.* Kenntnis, Kunde (von . . .), *f*; Erkennungsvermögen, *n*.

cognitive, kŏg'-nĭ-tĭv, *a.* erkennend. ~ power Erkennungsvermögen, *n*.

cognizable, kŏg'-nĭ-zā-bl, *a.* worüber gerichtlich erkannt werden kann; erkennbar.

cognizance, kŏn'-ĭ-zăns, *s.* Erkenntnis, Kenntnis; gerichtliche Untersuchung u. E.; Geständnis; Abzeichen, *n*. [(um); (*T.* Ges.) kompetent.

cognizant, kŏn'-ĭ-zănt, *a.* (of) wissend

cognizee, kŏn-ĭ-zē', *s.* der, welchem das Recht auf ein Grundstück zuerkannt worden ist.

cognizor, kŏn-ĭ-zŏr', *s.* der, welcher einem andern eine Strafe an Ländereien und Pachtungen zuerkennt.

cognomen, kŏg-nō'-mĕn, *s.* Beiname, *m* (insb. der letzte der 3 Namen eines bornehmen Römers, z. B. M. T. Cicero).

cognominal, kŏg-nŏm'-ĭn-ăl, *a.* gleichnamig; den Zunamen betreffend. ~, *s.* (n. u.) Namensvetter, *m*.

cognominate, kŏg-nŏm'-ĭn-āt, *v. a.* Beinamen geben.

cognomination, kŏg-nŏm-ĭn-ā'-shŭn, *s* Beiname, *m* (z. B. Alexander the Great).

cognoscence, kŏg-nŏs'-ĕns, *s.* (l. u.) Erkennen, *n*, Erkenntnis, *f*.

cognoscibility, kŏg-nŏs-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Erkennbarkeit, *f*. [bar.

cognoscible, kŏg-nŏs'-ĭ-bl, *a.* erkenn-

cognoscitive, kŏg-nŏs'-ĭ-tĭv, *a.* erkennend. ~ faculty Erkenntnisvermögen, *n*. [mund, *m*.

coguardian, kō-gär'-dĭ-ăn, *s.* Mitvor-

cogue, kōg, *s.* Napf, *m*; Fäßchen, *n*.

cohabit, kō-hăb'-ĭt, *v. n.* beisammen wohnen; (with) ehelich beiwohnen.

‖**-ant**, *s.* Mitbewohner, *m*. ‖**-a'tion**, *s.* Zusammenwohnen, *n*; eheliche Beiwohnung, *f*. [Miterbin, *f*.

coheir, kō-ăr', *s.* Miterbe, *m*. ‖**-ess**, *s.* **Cohens**, kō'-ĕnz, *s.* (*T.* Börse) türkische Anleihe (von 1869), *f*.

cohere, kō-hēr', *v. n.* zusammenhangen (wie Teile od. sich anziehende Massen), auch *fig*. ‖**-nce**, **—ncy**, —ĕns. *s.* Zusammenhang, *m*; *fig.* Verbindung, Folge, *f*. ‖**-nt(ly)**, *(adv.)* (with, to) zusammenhangend, auch *fig.*; konsequent; (n. u.) passend.

cohesibility, kō-hē-sĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* (*T.* Phys.) Kohäsionskraft, *f*.

cohesion, kō-hē'-zhŭn, *s.* (*T.* Phys.) Kohäsion, *f*; Zusammenhang, *m*; Beziehung, *f*.

cohesive, kō-hē'-sĭv, *a.* **—ly**, *adv.* zusammenhangend; Kohäsions . . . ~ power (*T.* Phys.) Kohäsionskraft, *f*.

‖**-ness**, *s.* Zusammenhang, *m*.

cohibit, kō-hĭb'-ĭt, *v. a.* abhalten, hindern. [tung, *f*.

cohibition, kō-hĭ-bĭsh'-ŭn, *s.* Abhal-

cohobate, kō'-hō-bāt, *v. a.* (*T.* Chem.) nochmals destillieren, kohobieren.

cohobation, kō-hō-bā'-shŭn, *s.* wiederholte Destillation, *f*.

cohort, kō'-hŏrt, *s.* Kohorte, *f*; Trupp Krieger, *m*; (*T.* Bot. & Zool.) Gruppe, *f*. [Aufmunterung, *f*.

cohortation, kō-hŏr-tā'-shŭn, *s.* (n. u.)

cohosh, kō'-hŏsh, *s.* (Am.) schwarze Schlangenwurz, *f (Cimicifuga racemosa).*

cohoze, kō'-hōz, *s.* (Am.) Wasserfall, *m*.

coif, kŏyf, *s.* Käppchen (der Priester u. einer Klasse d. Rechtsgelehrten), *n*: Panzerhaube, *f*. ~, *v. a.* mit einem K. bedecken. ‖**-fure**, —'fŭr, *s.* Kopfputz, *m*, Kopfzeug, *n*.

coign, kŏyn, *s.* (n. u.) Winkel, *m*, Ecke, *f*.

coigne, kŏyn, **coigny**, —'ĭ, *s.* (irisch) gewaltsame Selbsteinquartierung *f* (der Grundbesitzer bei ihren Pächtern). ~, *v. n.* von Erpressungen leben.

coil, kŏyl, *v. a.* spiralförmig aufrollen; (up) aufwickeln; verwickeln. ×~, *s.* 1. (*T.* Naut.) rundgelegte Tau; spiralförmig Gewundene, *n*, Rolle, *f*. 2. Tumult, *m*. Verwirrung, *f*. Mortal ~ sterbliche Hülle, *f*. To make a Flemish ~ ein Tau spiralförmig aufschießen. To shuffle off the mortal ~ das Zeitliche segnen. ‖**-ing**, *s.* falsche Knoten *m* im Tau.

coin, kŏyn, *s.* Ecke, *f*; Eckstein; Keil; Stellkeil, *m*; Münze, *f*, Geld, *n*. **—s**, *pl.* (*T.* Naut.) Stauhölzer, *pl.* Base ~ falsches G. To pay one back in his own ~ Gleiches mit Gleichem vergelten. ~, *v. a.* prägen, münzen; *fig.* erfinden (z. B. words). He's —ing money *fam.* er verdient das Geld haufenweise. ‖**-age**, *s.* Münzen, Gepräge; Geld, *n*, Münze, *f*; Münzkosten, *pl.*; Erfindung, *f*. ‖**-er**, *s.* Münzer; Falschmünzer; Erfinder, *m*.

coincide, kō'-ĭn-sīd', *v. n.* (with, in) zusammentreffen; übereinstimmen.

coincidence, kō-ĭn'-sĭ-dĕns, *s.* Zusammentreffen, *n*, Übereinstimmung, *f*.

coincident, kō-ĭn'-sĭ-dĕnt, *a.* (with) zusammentreffend; übereinstimmend.

coincider, kō-ĭn-sīd'-ẽr, *s.* Übereintreffende, *m* & *n*. [anzeige, *f*.

coindication, kō-ĭn-dĭ-kā'-shŭn, *s.* Mit-

co-inhabitant, kō-ĭn-hăb'-ĭt-ănt, *s.* Mitbewohner, *m*. [meinsame Erbe, *n*.

coinheritance, kō-ĭn-hēr'-ĭ-tăns, *s.* ge-

coinheritor, kō-ĭn-hēr'-ĭt-ẽr, *s.* Miterbe, *m*. [a. im selben Augenblick.

coinstantaneous, kō-ĭn-stăn-tā'-nĭ-ŭs,

coir, kŏyr, *s.* Kokosbast, *m*. ~-rope Tau *n* aus Kokosnußfasern.

coistril, kŏys'-trĭl, *s.* (n. u.) Schildknappe; gemeine Kerl, *m*.

colt, kŏyt. *s.* s. **quoit.**

coition, kō-ĭsh'-ŭn, *s.* Zusammenkommen, *n*; Beischlaf, *m*.

cojoin, kō-jŏyn', *v. n.* (n. u.) sich verbinden, vereinigen.

cojuror, kō-jū'-rẽr, *s.* Eideshelfer, *m*.

coke, kōk, *s.* 1. abgeschwefelte Steinkohle, *f*. **Koks**, *m*. 2. (n. u. *Ch.*) Koch, *m*. ~, *v. a.* verkoken. ‖ ~-blast furnace Kokshochofen, *m*. ~-dust Koksklöfche, *f*.

coker, kō'-kẽr, *s.* Tagelöhner; Bootsmann, *m*. **—s**, *pl.* Fischerstiefel, *pl.*

col., Col. Abk. für: **colonel**; Colossians; **colonial**; **column.**

colander, kŭl'-ăn-dẽr, *s.* Durchschlag, Seiher; *T.* Filter, *m*.

cola-nut, kō'-lă-nŭt, *s.* Kolanuß, *f* (v. *Cola acuminata*).

colarin, kŏl'-ă-rĭn, *s.* (*T.* Archit.) Hals am dorischen Kapitäl, *m*. [seihen, *n*.

colation, kō-lā'-shŭn, *s.* (l. u.) Durch-

co-latitude, kō-lăt'-ĭ-tūd, *s.* Ergänzung *f* der geogr. Breite (auf 90°).

colature, kŏl'-ă-tŭr, *s.* (l. u.) Durchseihen; Durchgeseihte, *n*. [*pl.*

colbertine, kŏl-bẽr-tēn', *s.* Art Spitzen,

colchicin(e), kŏl'-chĭ-sĭn, *s.* (Alkaloid) Colchicin, *n* ($C_{17}H_{19}NO_5$).

colcothar, kŏl'-kō-thär, *s.* (*T.* Chem.) Kolkothar, *m*, *Caput mortuum*, *n*.

cold, kōld, *a.* **—ly**, *adv.* kalt; kaltblütig; kaltsinnig; frostig. I am ~ mir ist kalt. In ~ blood *fig.* mit kaltem Blute. To give one the ~ shoulder jn. kühl behandeln, links liegen lassen. ~, *s.* Kälte; Erkältung, *f*; (in one's head) Schnupfen, *m*. To catch (take) ~ sich erkälten; den Schnupfen bekommen. To have a bad ~ sich tüchtig erkältet haben. To be left out in the ~ *fig.* leer ausgehen. ~ without verdünnte Schnaps *m* ohne Zucker. ~-blast furnace mit kaltem Wind betriebene Hochofen, *m*. ~-blast iron kalt erblasene Eisen, *n*. ~-blooded kaltblütig; gefühllos. ~-chisel Schrotmeißel, *m*. ~ coffee *(Sl.)* Unglück, *n*; Unbankbarkeit, *f*; Schwindel, Lüge, *f*. ~-cook Leichenbestatter, *m*. ~-cream kühlende, weiche Salbe *f* aus Walrat, Wachs, Mandel- od. Olivenöl. ~-drawn auf kaltem Wege gewonnen. ~-finch Steinschmätzer, *m*. ~ flour (Am.) gedörrte pulverisierte Mais mit Zucker, *m*. ~-gilding Vergoldung *f* durch Anreiben. ~-harbor, *s.* Herberge, Zufluchtsstätte, *f*. ~-heartedness Kaltherzigkeit, *f*. ~-iron kaltbrüchige Eisen, *n*. ‖**-ish**, *a.* kühl, frisch. ‖**-ly**, *adv.* b. cold. ‖ ~ meat *(Sl.)* Leichnam, *m*. ~-meat box Sarg, *m*. ~ meat train *(Sl.)* letzte Nachtzug, *m*. ‖**-ness**, *s.* Kälte; Kaltblütigkeit, *f*; Kaltsinn, *m*. ‖ ~ -press Stichpresse, *f*; kalt pressen (Tuch). ~ scald (Am.) doppelte Unglück, *n*. ~ -short kaltbrüchig. ~ -shoulder kalt u. geringschätzend behandeln.

cole, kōl, *s.* Kohl, *m*. ~ -mouse *f.* **coaltit.** ~ -rape Rübenkohl, Rübsen, *m*. ~ -seed Rapskohl, *m*. —wort grüne Kohl, *m*.

colic, kŏl'-ĭk, *s.* Kolik, Darmgicht, *f*. Painter's ~ Bleikolik. —(al), *a.* die Gedärme angreifend. ~ -stone Steinschmerzen, *pl.*

colin, kŏl'-ĭn, *s.* amerikan. Rebhuhn, *n*.

coll, kŏl, *v. a.* (n. u.) umhalsen.

collaborator, kŏl-lăb'-ŏ-rāt-ẽr, *s.* Mitarbeiter, *m*.

collapse, kŏl-lăps', *v. n.* zusammenfallen, sich schließen (wie eine Blase); *fig.* verfallen. ×

collapsion, kŏl-lăp'-shŭn, *s.* (Am. **collap'sity**) Zusammenfallen, *n*.

collar, kŏl'-lẽr, *s.* Halsband; Kumt, *n*; Kragen, *m*: *T.* Halsstück, *n*; (*T.* Bergw.) Stopfbüchsendeckel, *m*; Schachtbrüstung, *f*: (*T.* Naut.) Stagkragen, *m*; (of brawn) gerollte Fleisch, *n*, Roulade, *f*. Against the ~ mit Verlust:

mit Widerwillen. Out of ~ ohne Beschäftigung. To slip the ~ den Hals aus der Schlinge ziehen; sich losmachen. To take one by the ~ beim K. nehmen. To wear the ~ (Am.) unter im. stehen. ~, *v. a.* beim Kragen packen; (Fleisch) zusammenrollen; einen Kr. ansetzen.‖ ~-band Umschlagkragen (ans Hemd geknöpft), *m.* ~-beam (*T.* Archit.) Querbalken, Spannriegel, *m.* ~ -bone Schlüsselbein, *n.* ~ -brace Stoßriemen (unter dem Kutschkasten), *m.* ~ -brace-ring Stoßöhse, *f.* ~ -day Ordenstag (der Ritter vom Hosenbandorden), *m.*✕‖ **-et(te)**, *s.* Pelerine (für Damen), *f.* ‖ ~ -harness Kummetgeschirr, *n.* ~ -needle Packnadel, *f.* ~ -pin Vorsteckнagel, *m.* ~ -plate Schraubenfutter, *n.* ~ -rein Halfterzügel, *m.*

collatable, kŏl-lāt'-ă-bl, *a.* verleihbar.

collate, kŏl-lāt', *v. a.* (to) verleihen (Pfründen ꝛc.); vergleichen (insb. Bücher u. Manuskripte). ~, *v. n.* eine Pfründe vergeben.

collateral, kŏl-lāt'-ĕr-ăl, *a.* **—ly,** *adv.* seitlich; Seiten . . .; gleichlaufend; mittelbar; Neben . . . ~, *s.* Seitenverwandte, *m.* ‖**—ness,** *s.* Seitenverwandtschaft, *f.*

collation, kŏl-lā'-shŭn, *s.* (of livings) Verleihung; Vergleichung, *f*; Imbiß, *m.* [mengeschossen (v. Geld).

collatitious, kŏl-lă-tĭsh'-ŭs, *a.* zusam-

collator, kŏl-lā'-tĕr, *s.* Erteiler einer Pfründe, Patron; Vergleicher, *m.*

colland, kŏl-lănd', *v. a.* (l. u.) mitloben; sehr loben.

colleague, kŏl'-lēg', *s.* Kollege, Amtsgenoß, *m.* ~, *v. a.* vergesellschaften.‖**—ship,** *s.* Amtsgenossenschaft, *f.*

collect, kŏl'-lĕkt, *s.* kurze Gebet, *n.*

collect, kŏl-lĕkt', *v. a.* sammeln (Pers. u. Sachen, massenhaft); (Gase) auffangen; (from) folgern, schließen (aus). To ~ o's. sich f., sich fassen. ~, *v. n.* sich f., sich häufen.‖**—a'neous,** *a.* (n. u.) zusammengetragen.‖**—edly,** *adv.* zusammengefaßt; kühl.‖**—edness,** *s.* Sammlung, Fassung, *f.*‖**—ible,** *a.* zu folgern; einzutreiben.‖**—ing-bottle** Fläschchen n des Mikroskopikers. **—ing-box** Botanisierbüchse, *f.* **—ing-spikes** Saugspitzen *pl.* der Elektrisiermaschine, *f.*‖**—ion,** kŏl-lĕk'-shŭn, *s.* Sammlung; Leerung der Briefkasten; Kollekte, *f*; Haufen, *m*; (l. u.) Schlußfolge, *f*; *(Sl.)* Semestralexamen, *n.* ‖**—itious,** —ĭsh'-ŭs, *a.* gesammelt, zusammengetragen.‖**—ive,** gesammelt; (*T.* Gram.) kollektiv; schließend. —ive noun Sammelwort, Kollektiv, *n.*‖**—ively,** *adv.* insgesamt, im großen u. ganzen.‖**—iveness,** *s.* Sammlung, Masse, *f.*‖**—or,** *s.* Sammler; Einnehmer; Schaffner; Handelsreisende u. Kassierer; Kompilator; (of the port) Oberzollinspektor, *m*; (*T.* Mech.) Sammelschеibe, *f.*‖**—ors,** *pl.* (*T.* Bot.) Härchen *pl.* am Griffel. Electrical —or obere Platte *f* des Kondensators.‖**—orship,** *s.* Steuereinnehmeramt, *n.* [legatar, *m.*

collegatary, kŏl-lĕg'-ă-tă-rĭ, *s.* Mit-

college, kŏl'-lĕj, *s.* Kollegium; Kollegienhaus (in Cambridge u. Oxford), *n*; Gelehrtenverein, *m*; höhere Knabenschule, *f.*✕ ~ -pudding Art kleine Rosinenpudding, *m.*

collegial, kŏl-lē'-jĭ-ăl, *a.* kollegial.

collegian, kŏl-lē'-jĭ-ăn, *s.* Schüler, Student, *m*; Mitglied *n* eines Gelehrtenvereins; Schuldgefangene, *m.*

collegiate, kŏl-lē'-jĭ-ăt, *a.* zu einem Kollegium gehörig; kollegialisch. ~ church Stiftskirche, *f.* ~, *s.* (n. u.) Mitglied eines Kollegiums, *n.*

collet, kŏl'-lĕt, *s.* Halsstück; Halsband, *n*; Nacken; Ringkasten, *m*; Unterfläche *f* eines Brillanten.

colletic, kŏl-lĕt'-ĭk, *a.* leimartig, klebend. ~, *s.* Klebmittel, *n.*

collide, kŏl-līd', *v. n. & a.* (with) zusammenstoßen, -schlagen. [hund, *m.*

collie, kŏl'-lĭ, *s.* schottische Schäfer-

collier, kŏl'-yĕr, *s.* Kohlengrubenarbeiter; Kohlenhändler, *m*; Kohlenschiff, *n.* ‖**—y,** *s.* Kohlengrube, *f*; Kohlenhandel, *m.*

collieshangie, kŏl'-lĭ-shăng'-ĭ, *s.* (schott.) lärmende Zank; Tumult, *m.*

cauliflower, kŏl'-lĭ-flŏwr, *s.* f. [binden.

colligate, kŏl'-lĭ-gāt, *v. a.* zusammen-

colligation, kŏl-lĭ-gā'-shŭn, *s.* Zusammenbinden, *n.*

collimation, kŏl-lĭ-mā'-shŭn, **collineation,** kŏl-lĭn-ē-ā'-shŭn, *s.* Zusammenfallen *n* zweier Linien.

collimator, kŏl-lĭm'-ă-tĕr, *s.* kleine Teleskop *n* zur Beseitigung der Kollimationsfehler.

collingual, kŏl-lĭng'-gwăl, *a.* gleichsprachig. [bar, auflösbar.

colliquable, kŏl-lĭk'-wă-bl, *a.* schmelz-

colliquament, kŏl-lĭk'-wă-mĕnt, *s.* Embryo; (n. u.) Schmelzfluß, *m.*

colliquant, kŏl'-lĭ-kwănt, *a.* schmelzend, auflösend. [sich] schmelzen, auflösen.

colliquate, kŏl'-lĭ-kwāt, *v. a.* (& *n.*

colliquation, kŏl-lĭ-kwā'-shŭn, *s.* Schmelzung, Auflösung, Zersetzung, *f.*

colliquative, kŏl-lĭk'-wă-tĭv, *a.* schmelzend, auflösend. ~ fever Faulfieber, *n.* ~ sweat erschlaffende Schweiß, *m.*

colliquefaction, kŏl-lĭk-wē-făk'-shŭn, *s.* Zusammenschmelzung, *f.*

collision, kŏl-lĭzh'-ŭn, *s.* (with) Zusammenstoßen, *n*; (*T.* Railw.) Zusammenstoß; Widerstreit, Konflikt; (*T.* Phys. u. Mech.) Stoß, *m*; (*T.* Naut.) Anfegelung, *f.* [streitende, *m.*

collitigant, kŏl-lĭt'-ĭ-gănt, *s.* Mit-

collocate, kŏl'-lō-kāt, *v. a.* stellen, ordnen. ~, *a.* (n. u.) gestellt, geordnet.

collocation, kŏl-lō-kā'-shŭn, *s.* Stellen, Ordnen, *n*; Stellung, Ordnung, *f.*

collocution, kŏl-lō-kū'-shŭn, *s.* Unterredung, *f.*

collocutor, kŏl-lō-kū'-tĕr, *s.* Mitsprechende (in einem Dialog), *m.*

collodion, kŏl-lō'-dĭ-ŏn, *s.* Kollodium, *n.* ‖**—ize,** *v. a.* mit K. behandeln.

collogue, kŏl-lōg', *v. a.* (n. u.) durch Schmeichelei bereden. ~, *v. n.* sich bereden; komplottieren.

collop, kŏl'-lŏp, *s.* Fleischschnitte, *f.* Scotch —s Karbonaden, *pl.*

colloquial, kŏl-lō'-kwĭ-ăl, *a.* **—ly,** *adv.* die Umgangssprache betreffend; Unterhaltungs . . .; gesprächsweise. ~ powers, *pl.* Unterhaltungsgabe, *f.* ‖**—ism,** *s.* Wort *n* aus der Umgangssprache. [schende, *m.*

colloquist, kŏl'-lō-kwĭst, *s.* Mitsprе-

colloquy, kŏl'-lō-kwĭ, *s.* Gespräch, *n.* Unterredung, *f.*

collow, kŏl'-lō, *s.* f. colly.

collusion, kŏl-lū'-zhŭn, *s.* heimliche **collusive,** kŏl-lū'-sĭv, *a.* **—ly,** *adv.* abgekartet; betrügerisch. ‖**—ness,** *s.* abgekartete Wesen, *n.*

collusory, kŏl-lū'-sẽr-ĭ, *a.* ein Einverständnis habend.

colluvium, kŏl-lō-vĭ-ă'-rĭ-ŭm, *s.* Luftloch *n* in einem Aquädukt.

colluvies, kŏl-lă'-vĭ-ēz, *s.* Unrat, *m.*

colly, kŏl'-lĭ, *s.* l. f. **collie.** 2. (n. u.) Ruß, *m*; Kohlschwarz, *n.* ~, *v. a.* (n. u.) berußen, beschmutzen; *fig.* schwärzen. ‖ ~ -wobles *(Cant)* Bauch *m*; Bauchweh, *n.* [f.

collyrium, kŏl-lĭr'-ĭ-ŭm, *s.* Augenmittel

colmar, kŏl'-mär, *s.* Mannabirne, *f.*

colocynth, kŏl'-ō-sĭnth, *s.* Koloquinte, *f (Citrullus colocynthis).* ‖-'ine, *s.* Kolocynth(e)in, *n* ($C_{56}H_{34}O_{23}$).

cologne, kō-lōn', *s.* f. Eig. ~ earth kölnische Erde (braune Farbe), *f.* ~ -water Kölner Wasser, *n.*

colomba, kō-lŏm'-bă, *s.* f. **calumba.**

colon, kō'-lŏn, (*T.* Gram.) Kolon, *n* Doppelpunkt; (*T.* Anat.) Grimmdarm *m.*

colonel, kĕr'-nĕl, Am. auch kŏl'-ō-nĕl, *s.* Oberst, *m* (Am. als reiner Höflichkeitstitel). ‖**—cy, —ship,** *s.* Oberstenstelle, *f.*

colonial, kō-lō'-nĭ-ăl, *a.* ~ produce Kolonialwaren, *pl.* ~ secretary Kolonialminister, *m.* [wirtschaftlich

colonical, kō-lŏn'-ĭk-ăl, *a.* (n. u.) land-

colonist, kŏl'-ŏn-ĭst, *s.* Ansiedler, Anpflanzer, *m.* [lonisierung, *f*

colonization, kŏl-ŏn-ĭz-ā'-shŭn, *s.* Ko-

colonize, kŏl'-ŏn-ĭz, *v. a.* Kolonien anlegen; kolonisieren.

colonnade, kŏl-ŏn-ād', *s.* Kolonnade, *f.* Säulengang, *m.* ~, *v. a.* mit Säulenreihen umgeben.

colony, kŏl'-ŏ-nĭ, *s.* Kolonie; Pflanzstadt, Pflanzung; Gruppe (zusammenwachsender Pflanzen od. zusammenlebender Tiere), *f.*

colophon, kŏl'-ō-fŏn, *s.* letzte Seite eines Buches (Druckort und Jahr anzeigend), *f.*

colophonite, kŏl'-ō-fŏn-ĭt, *s.* Pechgranat, *m.* [Kolophonium, *n*

colophony, kŏl'-ō-fŏn-ĭ, *s.* Geigenharz

coloquintida, kŏl-ō-kwĭn'-tĭ-dă, *s.* f. **colocynth**

color (Am.) f. **colour.**

colorate, kŭl'-ĕr-āt, *a.* (l. u.) gefärbt

coloration, —ă'-shŭn, *s.* Färbung, *f*

colorature, —ă-tŭr, *s.* (*T.* Mus.) Koloratur, *f.*

colorific, —lf'-ĭk, *a.* färbend.

colosse, kō-lŏs', *s.* f. colossus.

colossal, kō-lŏs'-săl, (n. u.) **colossean** kŏl-lŏs-sē'-ăn, *a.* kolossal, kolossalisch

colossus, kō-lŏs'-ŭs (*pl.* **colossi,** selten —es), Koloß, *m.* A — with feet of clay *fig.* ein K. mit thönernen Füßen ~ -wise, *adv.* kolossalisch; sperrbeinig (wie der K. v. Rhodus).

colour, kŭl'-ĕr, *s.* Farbe; Gesichtsfarbe *f*; *fig.* Anstrich, Schein, Vorwand, *m* Beschönigung; Gattung, Art, *f.* —s *pl.* Fahne, Standarte; Flagge, *f* bunte Zeug, *n* (*opp.* weiße Wäsche) Complementary —s Ergänzungsfarben (z. B. Rot und Grün). Local —s natürliche F—n der Gegstände. Primary —s Haupt-, Grundfarben (Rot, Blau Gelb). To be in —s ein farbiges Kleid anhaben. I shan't see the ~ of his money *fam.* das Geld, das er mir schuldet, kann ich in den Schornstein schreiben. Under false —s unter falschem Namen od. Vorwand. ~, *v. a.* färben; anstreichen; ausmalen, kolorieren; (a pipe) anrauchen; *fig.* beschönigen; einen Anstrich geben. ~, *v. n.* sich färben; (at) erröten (über).‖**—able,** *a.* **—ably,** *adv.* scheinbar wahrscheinlich (*cf.* **plausible**).‖**—ableness,** *s.* Scheinbarkeit, *f.* ~ -blind farbenblind. ~ -box Farbenschachtel, *f.* Farbenkasten, *m.* ~ -doctor Metallwalze *f* beim Kattundrucken.‖**—ed,** *a.* gefärbt; bemalt; bunt. —ed people Farbige, Neger, *pl.* —ed school Negerschule, *f.* —ed spectrum Farbenspektrum, *n.* ‖**—ing,** *s.* Färben, *n* Farbe, *f*; Kolorit, *n*; *fig.* Anstrich, *m*; Bemänteln, *n*; Übertreibung, *f.* His —ing is too dark er trägt zu stark auf. ‖**—ist,** *s.* Kolorist, *m.* ‖**—less,** *a.* farblos, durchsichtig. ‖ ~ -man Farbenreiber; Farbenhändler, *m.* ~

-printing Farbendruck, *m.* ~ -sergeant Fähnrich, *m.*

colportage, kōl'-pōr-tāj, *s.* Kolportieren (v. Schriften ꝛc.), *n.* [händler, *m.*

colporteur, kōl-pōr-tēr', *s.* Hausier-

colstaff, kōl'-stăf, *s.* Zuberstange, *f*; Hebebaum, *m.*

colt, kōlt, *s.* Hengstfüllen; (bibl.) Eselfüllen; junge Kamel, *n*; Neuling; Wildfang, *m*; (*T.* Naut.) Dagg, *n*; (*Sl.*) Geschworne (bei seinen ersten Assisen); Kricketspieler; Art Totschläger, *m*; (the cat and ~) Tauende (zum Bestrafen), *n*; Revolver, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) foppen, necken. ~, *v. n.* (n. u.) ausgelassen sein, kälbern. ‖-age, *s.* Gastmahl *n* eines Geschworne-n. ‖-ish, *a.* ausgelassen.

colter s. **coulter.**

colt's . . ., in Zuss. ~ -foot, *s.* Huflattich, *m.* ~ -tooth, *s* Milchzahn, *m.* To cast ~ ~ sich die Hörner ablaufen, austoben. To have a ~ ~ im Alter noch geil sein.

colubrine, kōl'-ū-brin, *a.* Schlangen . . .; (l. u.) listig, verschlagen.

columba s. **calumba.** [benhaus, *n.*

columbary, kōl'-ŭm-bă-rī, *s.* (n. u.) Taub-

columbate, kōl-ŭm'-bāt, *s.* tantalsaure Salz, *n.* [pier von 34½: 23 Zoll.

columbier, kōl-ŭm'-bēr, *s.* Zeichenpa-

columbine, kōl'-ŭm-bin, *s.* Taubenhalsfarbe; Akelei; Kolumbine (Frau des Harlekins), *f.* Feathered ~ Wiesenraute, *f.* ~, *a.* taubenfarbig; taubenartig; wie ein Taubenhals.

columbium, kōl-ŭm'-bī-ŭn, *s.* Niobium, *n* (Metall; früher: Tantalium).

columel, kōl'-ōō-mĕl, *s.* (*T.* Bot.) Samensäulchen, *n.*

column, kōl'-ŭm, *s.* Säule; (*T.* Mil.) Kolonne; (*T.* Buchdr.) Spalte, Kolumne, *f.* Mercurial ~ Quecksilbersäule (des Thermometers), *f.* ‖-ed, *a.* Säulen . . ., säulenförmig. —-edrule (*T.* Buchdr.) Kolumnenstäbchen, *n.*

columnar, kō-lŭm'-nēr, —a'rian, *a.* säulenförmig. [Säulenstellung, *f.*

columniation, kōl-ŭm-nī-ā'-shŭn, *s. T.*

colure, kō-lūr', *s.* (*T.* Astr.) Kolur, *m.*

colza, kōl'-zā, *s.* Rapskohl, *m.* ~ -oil Lampenöl, *n.*

com. = **commission**; **commander**; **committee**; **commodore.**

coma, kō'-mā, *s.* (*T.* Med.) Schlafsucht, *f.*

comart, kō'-mārt, *s.* (n. u.) Vertrag, *m.*

co-mate, kō-māt', *s.* Kamerad, *m.*

comate, —, *a.* haarig.

comatose, kōm-ă-tōs', **comatous**, kō'-mă-tŭs, *a.* schlafsüchtig.

comb, kōm, *s.* Kamm, Hahnenkamm; Saugkamm (der Elektrisiermaschine), *m*; Wabe, Honigscheibe; Schaumkrone (einer Welle), *f*; (Am.) Hügel, *m.* To have one's ~ cut (Am.) geduckt, gedemütigt werden. ~, *v. a.* kämmen; (wool) krempeln; (Pferde) striegeln. ~, *v. n.* (v. Wellen) Kämme bilden, sich brechen. ‖ ~ -brush Kammbürste, *f.* ~ -case Kammfutter, *n.* ~ -cut (*Sl.*) abgetoffelt. ‖-er, *s.* Wollkrempler, *m*; lang herabrollende Schaumwelle, *f.* ‖-ing, *s.* Kämmen, *n*; Krempelwolle, *f*; (n. u.) Haaraufsatz, *m.* —ing cloth Pudermantel, *m.*

combat, kŭm'-bāt, *v. n.* sich schlagen; *fig.* (for) kämpfen. ~, *v. a.* bekämpfen (insb. *fig.*). ~, *s* Kampf, *m*, Gefecht, *n.* Private ~, single ~ Zweikampf, *m.* ‖-ant, *s.* Streiter, Kämpfer; Polemisierende, *m.* ‖-ant, *a.* fechtend, streitend; streitsüchtig; (*T.* Her.) gegenüberstehend. ‖-ive, *a.* streitsüchtig. ‖-iveness, *s.* Raufl ust, *f*, Streitsucht, *f.*

combe, kōm, *s.* (l. u.) Thal, *n.* [finn, *m.*

comber, kŏm'-bēr, *s.* Lippfisch, *m.*

combinable, kōm-bīn'-ă-bl, *a.* vereinbar (mit). [lobt.

combinate, kŏm'-bī-nāt, *a.* (n. u.) ver-

combination, kŏm-bī-nā'-shŭn, *s.* Verbindung (z. B. v. Umständen), Vereinigung, *f*; heimliche Bund (binden der als **association**), *m*; Zusammenstellung; (chemische) Verbindung, *f.* ~ -fuse kombinierte Zünder, *m.* ~ instrument (*T.* Tel.) amerikan. Typendruckapparat *m* v. Phelps ~ -padlock Vexierschloß, *n.*

combine, kŏm-bīn', *v. a.* verbinden. kombinieren; vereinigen (Verschiedenartiges); verbünden. ~, *v. n.* (with) sich vereinigen; sich verbünden; sich chemisch verbinden. ‖-r, *s.* Vereiniger, *m*; Verbindende, *n.*

combustion, kŏm-bŭ-schŭn, *s.* vollständige Verbrennung, *f.* [brennen.

combure, kŏm-būr', *v. a.* gänzlich ver-

comburgess, kŏm-bēr'-jĕs, *s.* Mitbürger, *m.*

combust, kŏm-bŭst', *v. a.* (l. u.) verbrennen. ~, *a.* (*T.* Astr.) so nahe der Sonne, daß Verdunkelung (des Planeten) eintritt (n. u.). ‖-ible, *a.* verbrennlich, brennbar. ‖-ibles, *s. pl.* Brennstoff, *m.* ‖-ibleness, ‖-ibility, *s.* Verbrennlichkeit; Brennbarkeit, *f.* ‖-ion, —yŏn, *s.* Verbrennung, *f*; *(obs.)* Aufruhr, *m* Spontaneous —ion Selbstverbrennung, *f.* ‖-ive s. —ible.

come, kŏm, *v. n. irr.* kommen; ankommen; dazu k. (et. zu thun), mit Inf. (z. B. I now ~ to consider the next branch of . . . ich komme jetzt zur Betrachtung des nächsten . . . od. ich komme dazu, den . . . zu betrachten); werden (z. B. if it —s to be known wenn es bekannt wird); geraten in . . . (insb. mit folg. to be: how did you ~ into this scrape? How came you to be so melancholy? wie wurden Sie ꝛc.?); *fig.* herkommen (von), oft mit of; geschehen, sich ereignen (z. B. how —s that?). To ~ running gelaufen kommen. ~, ~! auch ~, I say ~ now nun! nun! (beschwichtigend). To come (mit vorausgeh. Subst.) künftig (z. B. in times to ~ in künftigen Zeiten). Anglicismen: ~ life, ~ death auf Leben und Tod. ~, sir, your bow (*T.* Fenc.) auf die Mensur, Herr, und die Reverenz! ~ the worst that may im schlimmsten Falle. ~ what will od. let ~ ~ ~ mag es gehen, wie es will. Mit Adverb. u. Präp.: To ~ about geschehen, sich zutragen; sich wenden, (Wind) umspringen. To ~ about one's heart in js. Herz einziehen. To ~ across (one's mind) auf et. verfallen; (one) begegnen. To ~ after folgen; danach kommen. To ~ all right again wieder ins rechte Geleise kommen. To ~ along (des Weges) daherkommen. ~ along! Vorwärts!; Hierher! To ~ at erreichen, gelangen (nach); erlangen. To ~ away fortgehen; verlassen; keimen; sprießen. To ~ by erlangen (z. B. to ~ by one's own das Seinige wieder e.), erwerben; (zu Wasser ꝛc.) ankommen. To ~ by' vorbeikommen. To ~ down herabkommen; nach dem Vordergrund (der Bühne) kommen; (in der Unterhaltung) herausrücken; erniedrigt werden; (on) herankommen; sich stürzen auf; (with) bar hinzahlen, blechen. To ~ for abholen; to ~ for a turn od. walk zu einem Spaziergang abholen. To ~ home nach Hause kommen; *fig.* nahe gehen (jm.), empfindlich treffen oder berühren. To ~ in hereinkommen; ankommen; einkommen; (v. der Flut) steigen; nachgeben, sich unterwerfen; Mode werden. Cherries are coming in jetzt ist die Zeit der Kirschen. To ~ in nicely gut zu statten kommen. To ~ in for erwerben; erben; beanspruchen. To ~ in for much sharp censure viel scharfen Tadel abbekommen. To ~ in upon dazu kommen. To ~ into hereinkommen; hineingeraten; einwilligen; (eine Erbschaft) antreten. To ~ next folgen. To ~ of abstammen (von); hervorgehen (aus). Nothing will ~ of it es wird nichts daraus werden. To ~ off abgehen, sich ablösen; davonkommen; loskommen; (von Flecken) ausgehen; stattfinden (z. B. the match —s off on Tuesday). To ~ off badly (iron.) schön ankommen. To ~ off duty von der Wache abziehen, abgelöst werden. To ~ off a loser wobei Verlust haben. To ~ on anrücken; geschehen. To ~ out herauskommen; auskommen, bekannt werden; erscheinen (im Buchhandel); zuerst auftreten, debütieren; in die Welt eingeführt (insb. bei Hofe vorgestellt) werden; (v. Flecken) ausgehen; sich herausstellen. To ~ out strong(ly) sich (durch eine Leistung) hervorthun. To ~ out with womit herausrücken. To ~ over überschreiten; übergehen; überwältigen; sich bemächtigen. To ~ over one od. it over one bevormunden; (Am.) bevorteilen. To ~ round (one) durch Schmeichelei beschwatzen; (*v. n.*) womit vorkommen; sich wieder erholen; (again) sich bewegen lassen. It will all ~ round in the end es wird sich schon geben od. machen. To ~ short zu kurz kommen. To ~ to gelangen (zu), erben; sich belaufen (auf); hinauslaufen (auf); einwilligen; (o.'s.) sich wieder erholen, zu sich kommen. It —s easy to me es wird mir leicht. To ~ to an anchor *fig.* zum Sitzen kommen. To ~ to a good (bad) end ein gutes (schlechtes) Ende nehmen. To ~ to nature (*T.* Metall.) gar werden. To ~ to pass sich ereignen. To ~ to the same thing auf eins hinauslaufen. To ~ true sich bestätigen, sich bewahrheiten. To ~ under sich ergeben (in). To ~ up heraufkommen; ansteigen; nach der Stadt (insb. London) zu kommen; aufkommen, Mode werden; (*T.* Naut.) abfieren. To ~ up a prize mit einem Gewinn heraus kommen. To ~ up to erreichen; sich belaufen auf. To ~ up to one's expectations js. Erwartungen entsprechen. To ~ up to the chalk (Am.) seine Pflicht thun. To ~ up to the mark den Erwartungen entsprechen, nichts zu wünschen übrig lassen. To ~ up with erreichen, einholen. To ~ upon überfallen; sich bemächtigen (eines D.); *fig.* an jn. herantreten. To ~ upon one for sich wegen eines D. an jn. halten. To ~ upon the town (Am.) der Stadt zur Last fallen. ‖ ~, präpos. bei, an (z. B. after a night's rest and ~ daylight nach gehaltener Nachtruhe und bei Tagesanbruch); nach (z. B this day ~ fortnight heute nach vierzehn Tagen od. über 14 Tage)

comeatabil'ity, *s.* Erreichbarkeit, *f.*

comeatable, —ăt'-ă-bl, *a. (fam.)* erreichbar.

comedian, kō-mē'-dī-ăn, *s.* Komödiant; Schauspieler; Komödienschreiber, *m.*

comedy, kŏm'-ĕ-dī, *s.* Komödie, *f*, Lustspiel, *n.*

comelily, kŭm'-lī-lī, *adv.* b. comely.

comeliness, kŭm'-lī-nĕs, *s.* Anstand, *m*; Anmut, *f.*

comely, kŭm'-lī, *a.* schicklich; anmutig (v. natürl. Körpergaben). ~, *adv.* (n. u.) artig, mit Grazie.

come-outers, kŭm-ŏwt'-ĕrz, *s. pl.* (Am.) (aus dem Kirchenverband) Ausgetretene, Freigläubige, *pl.*

comer, kŭm'-ĕr, *s.* Ankommende, *m.* First ~ der zuerst Kommende od. Gekommene. [Schmauserei, *f.*

comessation, kŏm-ĕs-sā'-shŭn, *s.*

comestible, kŏm-ĕst'-ĭ-bl, *a.* eßbar. —s, *s. pl.* Nahrungsmittel, *pl.*

comet, kŏm'-ĕt, *s.* Komet, Haar-

Schweifstern, *m.*; Schwanzrakete, *f.*; Kometenspiel, *n.* ~ -like kometenähnlich. ‖-a'rium, —ary, *s.* Kometenmaschine, *f.* ‖-ary, —ic (kōmēt'-ĭk), *a.* Kometen . . . ~ -finder, Kometenfernrohr, *n.* ‖-ography, kōm-ĭt-ŏg'-rā-fĭ, *s.* Kometenbeschreibung, *f.* ‖-ol'ogy, *s.* Abhandlung *f* über die Kometen. ‖~ -seeker ſ. ~ -finder.

comfit, kŭm'-fĭt, (n. u.) **comfiture,** *s.* Konfekt, Zuckerwerk, *n.* ~, *v. a.* (mit Zucker) einmachen.

comfloristicate, kŏm-flō-rĭs'-tĭ-kāt, *v. a.* verwirren, bestürzen.

comfort, kŭm'-fĕrt, *v. a.* laben, erquicken; trösten (dch. Worte u. Thaten). ~, *s.* Trost, *m*; Labsal, *n*: Erquickung; Linderung; die in einem Hauswesen herrschende Gemütlichkeit; Behaglichkeit, *f.* A drop of ~ ein Gläschen zur Stärkung. Take ~! Trösten Sie sich! ‖-able, *a.* —ably, *adv.* tröstlich; erfreulich; wohnlich, behaglich. To make one ~able es jm. behaglich machen. To make o.'s. ~ sich's b. machen. The most —able sacrament das hochheilige Sakrament. ‖-ableness, *s.* Tröstlichkeit; Behaglichkeit, *f.* ‖-a'tion, *s.* Trösten, *n.* ‖-er, *s.* Tröster; (bibl.) heilige Geist; kleine Halsshawl, Nasenwärmer, *m.* ‖-ress, *s.* Trösterin, *f.* ‖-ful, *a.* tröstlich. ‖-less, *a.* trostlos; unerfreulich; unbehaglich.

comfrey, comfry, kŭm'-frĭ. *s.* Wallwurz, *f (Symphytum officinale).*

comic(al), kŏm'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* komisch, drollig, lustig. ‖-alness, *s.* Komische, *n.*

coming, kŭm'-ĭng, *p. & a.* kommend; sich nähernd; künftig. ~! gleich! (Antwort der Kellner ꝛc.). I am ~ ich komme. The ~ man der Mann der Zukunft. ~ -forth entstehend. ~, *s.* Kommen, *n*: Ankunft, *f.* ~ -in Hereinkommen; Einkommen, *n*; (n. u.) Anfang, *m*; (n. u.) Willfährigkeit; (n. u.) Unterwürfigkeit, *f.* ~ -in and out Kommen und Gehen, *n.* ~ -off Losgehen, Abgehen, *n.* ~ -out funday (Am.) Sonntag *m* nach der Hochzeit. ~ -to Gewinnen des Windes, *n.*

comitia, kō-mĭsh'-ĭ-ă, *s. pl.* Comitien, Volksversammlungen (der alten Römer), *pl.* ‖-l, kō-mĭsh'-ăl, *a.* zu den röm. Volksversammlungen gehörig.

comity, kŏm'-ĭ-tĭ, *s.* Lebensart, *f.* ~ of nations Völkerrecht, *n.*

comma, kŏm'-mă, *s.* Komma (,), *n.* Beistrich, *m*; (*T.* Mus.) Tonneuntel (80 : 81), *n.* Inverted —s Anführungszeichen, *pl.*

command, kŏm-mănd', *v. a.* befehlen; kommandieren; anführen; verfügen (über); *fig.* beherrschen; übersehen; (*T.* Mil.) bestreichen. To ~ a view die Aussicht gewähren (auf). ~, *v. n.* kommandieren; *fig.* herrschen. ~, *s.* Kommando, *n*; Befehl (kategorisch: *cf.* injunction), *m*; Herrschaft; Ordre, *f.* By ~ (of) auf B. (von). Love is not to be —ed *(prov.)* Liebe läßt sich nicht erzwingen. To be at one's ~ jm. zu Diensten stehen. To have great ~ of o.'s. sich zu beherrschen verstehen. Second in ~ Zweitkommandierende, *m.* What are your —s? was steht zu Ihrem B.? Word of ~ Kommandowort, *n.* Yours to ~ Ihr unterthänigster. ‖-ant, *s.* Befehlshaber, *m.* ‖-atory, *a.* (n. u.) gebieterisch, befehlend. ‖-er, *s.* Befehlshaber; Komtur; (*T.* Naut.) Kapitän-Lieutenant, *m*; (Am.) Handramme; (*T.* Chir.) Beinlade, *f*; (*T.* Hutm.) Formband, *n*; *T.* Holzkeule der Segelmacher, *f.* —er-in-chief Oberbefehlshaber, Generalissimus, *m.* ‖-ership, *s.* Kommandantenstelle, *f.* ‖-ery, —ry, *s.* Komturei, *f.* ‖-ing(ly), *a. (& adv.)* gebietend (im g. u. ü. S.); (ground) dominierend (Höhe); (mind) überlegen. ‖-ment, *s.* Befehl, *m*; Vorschrift; höchste Gewalt, *f.* The ten —ments die zehn Gebote Gottes. ‖-ress, *s.* Gebieterin; Befehlshaberin, *f.*

commaterial, kŏm-mă-tē'-rĭ-ăl, *a.* (n. u.) aus gleichem Stoff. ‖-'ity, *s.* gleiche Stoff, *m.*

commatic, kŏm-ăt'-ĭk, *a.* (l. u.) gedrängt, bündig. ſdrängtheit, Bündigkeit, *f.*

commatism, kŏm'-măt-ĭzm, *s.* Gedrängtheit, Bündigkeit, *f.*

commeasurable, kŏm-mĕzh'-ŭr-ă-bl, ſ. **commensurable.** ſdenkwürdig.

commemorable, kŏm-mĕm'-ŏr-ă-bl, *a.*

commemorate, kŏm-mĕm'-ŏr-āt, *v. a.* (das Andenken von . . .) feiern.

commemoration, kŏm-mĕm-ŏr-ā'-shŭn, *s.* Gedächtnisfeier, *f.* In ~ of zum Gedächtnis an . . . ~ -day Gedächtnistag *m* der Wohlthäter der Universität Oxford.

commemorative, kŏm-mĕm'-ŏr-ă-tĭv, *a.*

commemoratory, kŏm-mĕm'-ŏr-ă-tŏr-ĭ, *a.* (of) das Andenken bewahrend, erinnernd.

commence, kŏm-mĕns', *v. n.* anfangen; etwas werden; einen akadem. Grad erwerben. ~, *v. a.* beginnen (eine Thätigkeit, aber nicht to do). ‖-ment, *s.* Anfang (*T.* Mil. der Schießübung ꝛc.), *m*; Promotion, *f*; Tag *m* der P. (in Cambridge).

commend, kŏm-mĕnd', *v. a.* (to) anempfehlen (seitens eines Höhern); Grüße schicken. ~ me to . . . (iron.) bleib mir vom Halse mit . . . —s, *pl.* Empfehlung, *f.* Gruß, *m.* ‖-able, *a.* (—ably, *adv.*) empfehlungswürdig, löblich. ‖-ableness, *s.* Empfehlungswürdigkeit, *f.* ‖-a'tion, *s.* Empfehlung, *f.* Lob, *n*; Liebesbotschaft, *f.* ‖-ator, *s.* weltliche Person (Laie), die das Einkommen einer geistlichen Pfründe genießt. ‖-'atory, *a.* empfehlend; (letter) Empfehlungs . . . ‖-atory, *s.* Lobrede, *f.* ‖-er, *s.* Empfehlende; Lobende, *m.*

commendam, kŏm-mĕn'-dăm, *s.* Pfründe, Verwaltung derselben, *f.* In ~ besitzend (Pfründen).

commendatary, kŏm-mĕnd'-ă-tă-rĭ, *s.* Verwalter, Verweser einer Pfründe, *m.*

commensal, kŏm-mĕn'-săl, *s.* an demselben Tische sitzend. ‖-ity, kŏm-mĕnsăl'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Tischgenossenschaft, *f.*

commensurability, kŏm-mĕn-shoō-ră-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Kommensurabilität, *f.*

commensurable, kŏm-mĕn'-shoō-ră-bl, *a.* was mit derselben Maßeinheit (wie etwas anderes) gemessen werden kann. ‖-ness, *s.* Kommensurabilität, *f.*

commensurate, kŏm-mĕn'-shoō-rāt, *v. a.* ausmessen. ~, *a.* —ly, *adv.* (with) angemessen; verhältnismäßig (nur im moral. Sinne).

commensuration, kŏm-mĕn-shoō-rā'-shŭn, *s.* Verhältnis, *n.*

comment, kŏm-mĕnt', *v. n.* (on, upon) Anmerkungen machen (zu). ~, *v. a.* erklären, auslegen. ~, kŏm'-mĕnt, *s.* (on, upon) Auslegung (meist im ü. S.); Erklärung, *f.* ‖-ary, kŏm'-mĕnt-ă-rĭ, *s.* Kommentar, *m*, Tagebuch, *n.* ‖-ary, *v. a.* (l. u.) mit Anmerkungen versehen. ‖-ate ſ. comment. ‖-ator, kŏm'- . . ., —er, *s.* Kommentator, Glossator, *m.*

commentitious, kŏm-mĕn-tĭsh'-ŭs, *a.* erdichtet, ersonnen; eingebildet.

commerce, kŏm'-mĕrs, *s.* Verkehr, Handel (im großen, zwischen Völkern: *cf.* trade); *fig.* Umgang (enger, vertrauter: *cf.* intercourse), *m*; Kommerce (Kartenspiel), *n.* ~, *v. n.* (n. u.) Handel treiben; Umgang haben, verkehren.

commercial, kŏm-mĕr'-shăl, *a.* —ly *adv.* kommerziell, Handels . . . ~ directory Komptoirkalender, *m.* ~ law Handelsrecht, *n.* ~ papers Geschäftspapiere, *pl.* ~ room Hotelzimmer für Handlungsreisende; Gastzimmer, *n* ~ school Handelsschule, *f.* ~ traveller Handlungsreisende, *m.* ~ treaty Handelsvertrag, *m.* ~, *s.* Briefumschlag *m* mit eingedrucktem Wertzeichen.

commere, kŏm'-mār, *s.* (n. u.) Gevatterin, *f.*

commigrate, kŏm'-mĭ-grāt, *v. n.* (l. u.) auswandern (in Gesellschaft).

commigration, kŏm-mĭ-grā'-shŭn, *s* vereinte Auswanderung, *f.*

commination, kŏm-mĭ-nā'-shŭn, *s.* Bedrohung, *f*; Verlesen der göttlichen Drohungen an bestimmten Tagen, *n.*

comminatory, kŏm-mĭn'-ă-tĕr-ĭ, *a.* (*T.* Ges.) strafandrohend.

commingle, kŏm-mĭng'-gl, *v. a.* (& *n.* sich) (with) vermengen, vermischen.

comminuble, kŏm-mĭn-ū'-ĭ-bl, *a.* zerreiblich.

comminuate, kŏm-mĭn'-ū-āt (n. u.) **comminute,** kŏm'-mĭ-nūt, *v. a.* zerstoßen, pülvern.

comminution, kŏm-mĭ-nū'-shŭn, *s* Zerreibung, Verbünnung, *f.*

commiserable, kŏm-mĭz'-ĕr-ă-bl, *a.* (l. u.) bemitleidungswürdig. ſmitleiden

commiserate, kŏm-mĭz'-ĕr-āt, *v. a.* be

commiseration, kŏm-mĭz-ĕr-ā'-shŭn, *s* Erbarmen (mit unſern Feinden), *n.*

commiserative, kŏm-mĭz'-ĕr-ă-tĭv, *a.* —ly, *adv.* mitleidsvoll, aus Mitleid

commiserator, kŏm-mĭz'-ĕr-ā-tĕr, *s* Erbarmer, *m.*

commisarial, kŏm-mĭs-sā'-rĭ-ăl, *a.* kommissarisch. ~ stores, *pl.* Kriegsvorräte, *pl.* ſMilitärintendanz, *f*

commissariate, kŏm-mĭs-sā'-rĭ-āt, *s.*

commissary, kŏm'-mĭs-sĕr-ĭ, *s.* Kommissär; Intendanturbeamte, *m.* ~ -general Generalproviantmeister, *m* ~ of the stores Proviantmeister ‖-ship, *s.* Kommissärstelle, *f.*

commission, kŏm-mĭsh'-ŭn, *s.* 1. Begehung (eines Verbrechens), *f.* 2. Kommission, *f*, Auftrag, *m*; *fig.* (Anzahl Personen.) Kommissionsgebühr; Bestallung, *f*; Offizierspatent; (*Sl.*) Hemd, *n.* ~ of bankruptcy Bankrott-untersuchungskommission. On ~ auf Bestellung. The white staff was in ~ die Stelle eines Premierministers in England war vakant. To put a ship into ~ ein Schiff ausrüsten und bemannen, *v. a.* Auftrag geben; abordnen, bevollmächtigen (unter seinesgleichen). ‖~-agent. ~-merchant Kommissionär *m.* ‖-aire, *s.* Art Hoteldiener u. -Bote, *m.* ‖-al, —ary, *a.* (l. u.) bevollmächtigt. ‖-ate, *v. a.* (n. u.) bevollmächtigen. ‖-ed, *a.* von der Regierung bestallte. ‖-er, *s.* Kommissionär; Bevollmächtigte; (Am.) den Minister nächste Regierungsbeamte *m.* Chief —er of Police Polizeipräsident. —er of Roads Straßeninſpektor, *m.* —er of Sewers Deichkommissär, *m.* —er of Public Works Arbeitsminister, *m.*

commissure, kŏm'-mĭs-sūr, *s.* (*T.* Mech.) Fuge; (*T.* Archit.) Steinfuge; (*T.* Anat.) Naht, *f.* ſplan, Geistliche, *m*

commister, kŏm'-mĭs-tĕr, *s.* (*Sl.*) Kamerad

commit, kŏm-mĭt', *v. a.* 1. begehen (allerlei Vergehen: *cf.* perpetrate) 2. (to) übergeben; einſperren, verhaften; anvertrauen (leichterer Art als consign); einem Ausſchuß überweisen; 3. *fig.* bloßſtellen; ausſetzen; 4. (l. u.) zuſammenſtellen (z. B. short and long syllables). To ~ the amiable (ſcherzh.) den Liebenswürdigen ſpielen. To ~ o.'s. ſich kompromittieren; *fam.* ſich verſchnappen; (to) ſich verpflichten. ‖-ment, —tal, *s.* Verhaf-

tung, *f.* Verhaftsbefehl, *m.*; Begehung; Auftragung; *fig.* Verpfändung; Übergebung einer Bill an einen Ausschuß, *f.* ‖**—table,** *a.* l. was leicht begangen werden kann. 2. anvertraubar. ‖**—ter,** *s.* der, welcher begeht; Besteller; Auftraggeber &c., *m* (f. to commit). ‖**—tible,** *a.* (l. u.) leicht zu begehen.

committee, köm-mit'-ē, *s.* 1. Komitee, *n*, Ausschuß, *m* (sowohl the — was als were unanimous). — of Public Safety Sicherheitsausschuß. 2. — köm-mit-tē' Zustandsvormund (eines Irrsinnigen), *m.* — -man (l.) Komiteemitglied, *n.* — -room (l.) Komiteesitzungszimmer, *n.* ‖**—ship,** *s.* Komiteeschaft; Kuratel, *f.*

commix, köm-miks', *v. a.* (& *n.* sich) vermischen. ‖**—ion** (n. u.), köm-mik'-shŭn, ‖**—tion,** köm-miks'-tyŭn, *s.* Vermischung, *f.* ‖**—ture,** köm-miks'-tŭr, *s.* Mischung; Vermengung; (*T.* Geschott.) Vereinigung mehrerer Grundstücke, *f.*

commode, köm-mōd', *s.* 1. Kopfzeug, *n.* 2. Kommode, *f.* 3. (n. u.) Kupplerin, *f.*

commodious, köm-mō'-dĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* bequem (für das körperl. Befinden); geräumig; (n. u.) passend; (for) nützlich. ‖**—ness,** *s.* Bequemlichkeit, *f*; Passende, *n.*

commodity, köm-mŏd'-ĭ-tĭ, *s.* Bequemlichkeit; Ware (notwendigster Art: *cf.* merchandize, ware), *f*; (n. u.) Vorteil, Gewinn, *f.* — of brown paper (bei alten Dramat.) wertlose Waren dürftiger Leute don Wucherern an Geldesstatt angenommen.

commodore, köm'-mō-dōr, *s.* Kommodor; älteste Kapitän mehrerer Kriegsschiffe, *m.*

common, köm'-mŏn, *a.* & *adv.* gemein; gemeinschaftlich; allgemein; öffentlich; gewöhnlich; niedrig, gemein; nicht adlig; häufig; (*T.* Gram.) beiderlei Geschlechts. As well as — (Am.) so gut wie gewöhnlich. — concerns alltägliche Dinge, *pl.* — doings (Am.) gewöhnliche Dinge od. Leute, *pl.* (urspr.) einfache Kost, *f.* — prayer Liturgie *f* u. Gebete *pl.* der Staatskirche. — sense gesunde Menschenverstand, *m.* —, *s.* Gemeindegut, *n*; Gemeindeweide, *f.* In — with gemeinschaftlich, in Gemeinschaft mit. Out of the — außergewöhnlich. —, *v. n.* (n. u.) in Gemeinschaft haben; an Gemeindegut gemeinschaftliches Recht haben; mit einander konferieren (auch mit of). ‖ — apartment Gaststube; Wohnstube, *f.* — -balance gleichharmige Gewichtswage, *f.* — -bud (*T.* Bot.) Knospe, die zugleich Blätter und Blüten enthält, *f.* — -council Stadtrat, *m.* — -councilman Ratsglied, *n*, Ratsherr, *m.* — crier öffentliche Ausrufer, *m.* — -eye Auge des Volkes, *n.* — -hall Rathaus; Kaufhaus, *n.* — -law Gewohnheitsrecht; Herkommen, *n.* — -lawyer der im Gewohnheitsrechte wohlbewanderte Rechtsgelehrte, *m.* — measure Vierviertteltakt, *m.* — -pitch *T.* stumpfwinklige Sattelbach, *n.* — place allgemeine Titel; Gemeinplatz, *m*; Bemerkung, *f.* —place, *a.* gemein, abgenutzt, *f.* —place, *v. a.* unter allgemeine Titel bringen; *v. n.* sich in Gemeinplätzen ergehen. —place-book Notizbuch, *n.* — -placeness Gemeinplatzartige, *n.* —place oratory Schlagwörter, *pl.* — pleas od. court of — pleas Obergericht in bürgerlichen Sachen, *n.* — -prayer Kirchengebet, *n.* Book of — prayer allgemeine Gebet- oder Gesangbuch, *n.* — -rate übliche Preis; gewöhnliche Schlag, *m.* — -report Volkssage, *f* — -sewer Abzugsgraben, *m*; *vulg.* Getränk, *n.* — -slate Thonschiefer, *m.* — -sponge Badeschwamm, *m.* — time (*T.* Mus.) gerade Takt, *m.* — -weal (l. u.), — -wealth Gemeinwesen, *n*, Staat, *m*, Publikum, *n*; Freistaat, *m.* — -wealth's-man republikanisch Gesinnte, *m.* ‖**—able,** *a.* gemeinschaftlich; auf die Gemeinweiden zulässig. ‖**—age,** *s.* Gemeindeweiderecht, *n.* ‖**—al'ity,** *s.* (n. u.) f. d. f. W. ‖**—alty,** *s.* Gemeinschaft, *f*; gemeine Volk, *n*; arbeitende Klassen, *pl.* ‖**—er,** *s.* gemeine Mann; Bürgerliche, *m*; *(obs.)* Mitglied des Unterhauses, *n*; Teilhaber; Student zweiter Klasse, *m*; gemeine Hure, *f.* ‖**—ey,** *s.* gewöhnliche Murmel, *f.* ‖**—ize,** *v. n.* gemeinschaftliche Sache machen. ‖**—ly,** *adv.* gemeiniglich, gewöhnlich. ‖**—ness,** *s.* Gemeinschaft; Gewöhnlichkeit, *f.*

commonition, köm-mō-nĭsh'-ŭn, *s.* (l. u.) Erinnerung, Warnung, *f.*

commonitive, köm-mŏn'-ĭ-tĭv, *a. (obs.)* warnend, ermahnend.

commons, köm'-mŏnz, *s. pl.* gemeine Volk (ohne Würden u. Titel), *n*; Unterhaus (in England), *n*; Hausmannskost, *f.* In the — im Unterhause. House of — Unterhaus, *n*; *vulg.* Abtritt, *m.* Short — *(Sl.)* schäbige Mahlzeit, *f.* On short — mit knappen Rationen.

commorance (—cy), köm'-mō-rāns, *s.* (*T.* Ges.) Aufenthalt, *m*, Wohnung, *f.*

commorant, köm'-mō-rānt, *a.* wohnhaft, ansässig.

commorient, köm-mō'-rĭ-ĕnt, *a.* zu gleicher Zeit sterbend; mitsterbend.

commother, köm'-muTH-ĕr, *s.* (n. u.) Patin, *f.*

commotion, köm-mō'-shŭn, *s.* Erschütterung, Gemütsbewegung (großer Massen, d. h. Außergewöhnliches), *f*; Aufruhr, Aufstand; (*T.* Phys.) elektrische Schlag, *m.* ‖**—er,** *s.* (l. u.) Aufrührer, *m.*

commove, köm-mōv', *v. a. (obs.)* heftig bewegen, beunruhigen; stören.

commune, köm-mūn', *v. n.* sich unterreden, sich freundlich besprechen; (insb. Am.) das Abendmahl empfangen.

commune, köm'-mŭn, *s.* 1. Gemeindebezirk, *m.* 2. vertrauliche Austausch od. Verkehr, *m.*

communicability, köm-mū-nĭ-kă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Mitteilbarkeit, *f.*

communicable, köm-mū'-nĭ-kă-bl, *a.* (to) mitteilbar. ‖**—ant,** *s.* Kommunikant, *m.*

communicant, köm-mū'-nĭ-kănt, *s.*

communicate, köm-mū'-nĭ-kāt, *v. a.* (to) mitteilen, eröffnen. — *v. n.* kommunizieren, zum Abendmahle gehen; (*T.* Mech.) in Verbindung stehen; (with) Gemeinschaft haben; (with) an einander stoßen; Anteil nehmen oder haben an (mit in, früher mit with).

communication, köm-mū-nĭ-kā'-shŭn, *s.* Mitteilung; Verbindung, *f*; Zusammenhang; Umgang, Verkehr; Verbindungsweg; gemeinschaftliche Kultus, *m*; Kommunion, Unterredung, *f.* — of motion Fortpflanzung *f* der Bewegung. Evil — s corrupt good manners *(prov.)* böse Gesellschaft verdirbt gute Sitten. Door of — Verbindungsthür, *f.* Pneumatic — Rohrpost, *f.*

communicative, köm-mū'-nĭ-kă-tĭv, *a.* (of) freigebig; mitteilsam. ‖**—ness,** *s.* Freigebigkeit; Gesprächigkeit, *f.*

communicator, köm-mū'-nĭ-kāt-ĕr, *s.* *T.* Verbindungs-, Zwischenmaschine, *f.* Agitate the — (scherzh.) klingle! ‖**—y,** *a.* belehrend.

communion, köm-mūn'-yŭn, *s.* Gemeinschaft, *f*; Verkehr, Umgang; Gedankenaustausch, *m*; Kirchengemeinschaft, *f*; heil. Abendmahl, *n.* — -cloth Altartuch, *n.* — -cup Kelch, *m.* — elements, *pl* Brot u. Wein (beim A.). — -table Abendmahlstisch, Altar, *m.* ‖**—able,** *a.* zur Kommunion zulässig. ‖**—ist,** *s.* (n. u.) Gemeindeglied, *n.* ‖**—munismus,** *m.*

communism, köm'-mŭn-izm, *s.* Kommunistisch.

communistic, köm-mŭn-ĭst'-ĭk, *a.* kommunistisch.

community, köm-mū'-nĭ-tĭ, *s.* gemeinschaftliche Besitz, *m*; politische Gemeinde, *f*; Volk, *n*; allgemeine Charakter, *m.* [Vertauschbarkeit, *f.*

commutability, köm-mū-tă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.*

commutable, köm-mūt'-ă-bl, *a.* zu vertauschen; verwandelbar.

commutation, köm-mū-tā'-shŭn, *s.* Auswechselung, *f.* Tausch, *m*; Veränderung; Verwandlung einer körperlichen Strafe in eine Geldstrafe, *f.* — road Gemeinde-, Vizinalstraße, *f.* Angle of — (*T.* Astr.) Abstand *m* des wahren Standorts der Sonne von der Erde.

commutative, köm-mū'-tă-tĭv, *a.* Tausch . . . —ly, *adv.* durch T. — justice Gerechtigkeit *f* im Handel und Wandel.

commutator, köm'-mū-tā-tŏr, *s.* (*T.* Telegr.) Stromwender, *m.*

commute, köm-mūt', *v. a.* (for gegen) vertauschen, auswechseln; (for) (eine Strafe in eine andere) verwandeln. —, *v. n.* (n. u.) Ersatz gewähren, als Stellvertreter dienen.

commutual, köm-mū'-tŭ-ăl, *a.* (l. u. *poet.*) wechselseitig, gegenseitig.

compact, köm'-păkt, *s.* Vertrag (unter Parteien, Völkern); (n. u.) Körperbau, *m.* —, köm-păkt', *v. a.* fest zusammenfügen; wie in ein System vereinigen. —, *a.* —ly, *adv.* dicht, fest; gedrungen, bündig; (of) bestehend (aus); (n. u.) verbündet (mit). ‖**—edness,** *s.* Dichtigkeit, *f.* ‖**—ible,** *a.* vereinbar, verdichtbar. ‖**—ion,** köm-păk'-shŭn, *s.* Verdichtung, Dichtigkeit; feste Vereinigung, *f.* ‖**—ness,** *s.* Dichtheit, Festigkeit. ‖**—ure,** *s.* Gewebe, *n*; Bauart, *f.*

compages, köm-pā'-jēz, *s.* Gebäude; System, *n*; Inbegriff, *m.*

compaginate, köm-păj'-ĭ-nāt, *v. a.* zusammenfügen.

compagination, köm-păj-ĭ-nā'-shŭn, *s.* (l. u.) Verbindung; Bauart, *f*, Bau, *m.*

companiable, köm-păn'-ĭ-ă-bl, *a.* gesellig. ‖**—ness,** *s.* Geselligkeit, *f.*

companion, köm-păn'-yŭn, *s.* Gesellschafter (in); Gespiele; Gefährte; Handelsgenoß; (verächtlich) Kerl, *m*; *T.* Holzbedachung *f* über der Kajüttendecke; (v. Möbeln) Seitenstück, *n.* — -hatch. — -ladder Kajüttenleiter, *f.* — -way Kajüttentreppe, *f.* ‖**—able,** *a.* (—ably, *adv.*) gesellig; umgänglich. ‖**—less,** *a.* keinen Gefährten habend; allein stehend. ‖**—ship,** *s.* Gesellschaft, *f*, Gefolge, *n.* Compositer of the—ship (*T.* Buchdr.) Stückſetzer, *m.*

company, köm'-pă-nĭ, *s.* Aktien-, Handelsgesellschaft (*cf.* association); Gesellschaft (zu Unterhaltungszwecken: *cf.* assembly); G., Vereinigung (ohne bestimmte Verpflichtungen, z. B. a — of travellers); Bande, *f*, Trupp, *m* (*cf.* band); G. (zu nützl. Zwecken: *cf.* society). Good — in a journey is worth a coach *(prov.)* auf der Reis' ein guter Gesellschafter ist so viel wert wie ein Pferd. To be good — ein guter Gesellschafter sein. To bear one — G. leisten. To go into — in G—n gehen. To have — Besuch haben. To keep — G. leisten; Gesellschaften haben. To see — G—n geben; in G—n gehen. To (cry etc.) for — zur G. (weinen &c.). Two is good —, three none zwei sind die beste G., der dritte

ist störend. We are no great people for ~ *(fam.)* wir geben wenig G—n. ‖ ~, *v. a. (Shak. obs.)* begleiten; G. leisten. ~-, *v. n.* (n. u.) Umgang haben mit.

comparable, kŏm'-pă-ră-bl, *a.* —**bly,** *adv.* (to) vergleichbar; vergleichungsweise.

comparate, kŏm'-pă-rāt, *s.* (*T.* Log.) einer von zwei verglichenen Gegenständen.

comparative, kŏm-păr'-ă-tĭv, *a.* vergleichend; beziehlich; relativ. ~, *s.* (*T.* Gram.) Komparativ; (n. u.) Nebenbuhler, *m.* ‖—**ly,** *adv.* vergleichungsweise, im Vergleich mit.

compare, kŏm-păr', *v. a.* (with) vergleichen (mit); (to) gleich setzen; (*T.* Gram.) steigern. ~, *v. n.* eine Vergleichung aushalten; (n. u.) wetteifern. ~, *s. (obs.)* Vergleichung, *f.* Gleichnis; Koupé, *n.* Above ~ unvergleichlich. ‖—**r,** *s.* Vergleicher, *m.*

comparison, kŏm-păr'-ĭ-sŭn, *s.* Vergleichung, *f*: Verhältnis, *n*; (*T.* Gram.) Komparation, Steigerung, *f*; (*T.* Phren.) Vergleichungsvermögen, *n.* In ~ with *(obsol.* of) im Vergleich mit.

compart, kŏm-pärt', *v. a.* (l. u.) abteilen. ~, kŏm'-pärt, *s.* (n. u.) Bestandteil, *m.* ‖—**ition,** —tish'-ŭn, *s.* (n. u.) Abteilen, *n*; Abteilung, *f.* Fach, *n*; Grundriß (eines Hauses), *m.* ‖—**ment,** *s.* Abteilung, *f*, Feld, Fach; (*T.* Railw.) Koupé, *n*; (of a shaft, *T.* Bergw.) Schachttrumm, *n*; Anordnung der Straßen und Quartiere einer Stadt, *f.* —ments, *pl.* Nebengebäude; wasserdichte Abteilungen auf eisernen Dampfschiffen, *pl.*

compartner, kŏm-pärt'-nĕr, *s.* (n. u.) Teilnehmer, *m.*

compass, kŭm'-păs, *v. a.* umgeben, einschließen (wie mit einem Zirkel); umfassen; herumgehen; erhalten, bekommen; zustande bringen; (*T.* Gef.) planen. ~, *s.* Umfang (der Stimme, Tonart); Bezirk, *m*; *fig.* Grenze, Schranke, *f*; Kreislauf, *m*; Frist; Krümme eines Stückes Schiffbauholz, *f*; See-Kompaß, *m* (insb. *pl.* —es, auch pair of —es) Zirkel, *m.* To keep within ~ sich in Schranken halten. True as a ~ treu wie Gold; buchstäblich wahr. Within narrow ~ in engem Rahmen. ‖—**able,** *a.* erreichbar; erfaßbar. ‖ ~-box Kompaßhäuschen, *n.* ~-brick Hohlziegel, *m.* ~-card Windrose, *f.* ~-dial Kompaßuhr, *f.* ‖—**ing,** *a.* (*T.* Shipb.) krumm, gewölbt. ‖—**less,** *a.* ohne Kompaß, auch *fig.* ‖ ~-plane *T.* Krummhobel, *m.* ~-roof Satteldach, *n.* ~-saw *T.* Laubsäge, *f.* ~-seal Waltzetschaft, *n.* ~-window Bogenfenster, *n.*

compassion, kŏm-păsh'-ŭn, *s.* (on, for) Mitleiden, allg. menschlich höher als pity), *n.* ~, *v. a.* (n. u.) bemitleiden. ‖—**able,** *a.* (l. u.) bemitleidenswert. ‖—**ate,** *a.* mitleidig; (*Shak.* n. u.) klagend; (n. u.) erbarmenswert; (n. u.) mitergriffen, sympathisch (von Körperteilen). ‖—**ate,** *v. a.* bemitleiden, bedauern. ‖—**ately,** *adv.* mitleidig. ‖—**ateness,** *s.* Mitleid, *n.*

compassive, kŏm-păs'-sĭv, *a.* mitleidig.

compaternity, kŏm-pă-tĕr'-nĭ-tĭ, *s.* Gevatterschaft, *f.*

compatibility, kŏm-păt-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Verträglichkeit, Vereinbarkeit, *f.*

compatible, kŏm-păt'-ĭ-bl, *a.* (with, to), **compat'ibly,** *adv.* vereinbar, verträglich; passend. ‖—**ness,** *s.* ſ. **compatibility.** ſgleich (mit) leidend.

compatient, kŏm-pā'-shĕnt, *a.* (l. u.) zu-

compatriot, kŏm-pā'-trĭ-ŏt, *s.* Landsmann, *m.* ~, *a.* landsmännisch.

compeer, kŏm-pēr', *s.* Mitgenoß, Kamerad, *m.* ~, *v. a.* (*Shak.* n. u.) jm. ne) gleichkommen.

compel, kŏm-pĕl', *v. a.* (to) zwingen (dch. Umstände, Motive; *cf.* to force); verpflichten; (from) gewaltsam entreißen. ‖—**able,** *a.* erzwingbar. ‖—**lably,** *adv.* mit Gewalt. ‖—**latory,** *a.* zwingend. ‖—**ler,** *s.* Zwingende, *m.*

compellation, kŏm-pĕl-lā'-shŭn, *s.* Anrede, *f*, Ehrenname, *m.* ſdium.

compend, kŏm'-pĕnd, *s.* ſ. compen-

compendiarious, kŏm-pĕn-dĭ-ā'-rĭ-ŭs, *a.* (n. u.) abgekürzt, kurz.

compendiate, kŏm-pĕn'-dĭ-āt, *v. a.* (n. u.) zusammenfassen.

compendiosity ſ. **compendiousness.**

compendious, kŏm-pĕn'-dĭ-ŭs, *a.* —**ly,** *adv.* kurz gefaßt, kurz. ‖—**ness,** *s.* Kürze, *f.*

compendium, kŏm-pĕn'-dĭ-ŭm, *s.* gedrängte Übersicht (einer Wissenschaft), *f.*

compensable, kŏm-pĕn'-să-bl, *a.* (l. u.) ersetzbar, ersetzlich.

compensate, kŏm-pĕn'-sāt, *v. a.* ersetzen; (for) entschädigen; (sich) gegenseitig aufheben. ~, *v. n.* (for) Ersatz geben.

compensation, kŏm-pĕn-sā'-shŭn, *s.* Ersatz, *m*, Vergütung; Ausgleichung, *f.* The law of ~ das Gesetz der ausgleichenden Gerechtigkeit. ~-pendulum Ausgleichungspendel, *m.*

compensative, kŏm-pĕn'-să-tĭv, *a.* ausgleichend, als Ersatz.

compensator, kŏm'-pĕn-să-tĕr, *s. T.* Ausgleicher, *m.* ſvergütend.

compensatory, kŏm-pĕn'-să-tĕr-ĭ, *a.*

compense, kŏm-pĕns', *v. a.* (n. u.) ſ. **to compensate.**

comperendinate, kŏm-pĕr-ĕn'-dĭ-nāt, *v. a.* (n. u.) aufschieben.

comperendination, kŏm-pĕr-ĕn-dĭ-nā'-shŭn, *s.* Aufschub, *m.*

compete, kŏm-pēt', *v. n.* (with one for . . .) sich mit bewerben um . . .

competence, kŏm'-pĕ-tĕns, **competency,** kŏm'-pĕ-tĕn-sĭ, *s.* Zulänglichkeit; Zuständigkeit; Tüchtigkeit, *f*; (hinreichende) Auskommen, *n*; (to) Kompetenz, Befugnis, *f.* To have a ~ zu leben haben.

competent, kŏm'-pĕ-tĕnt, *a.* —**ly,** *adv.* (to) zulänglich, hinreichend; (*T.* Gef.) kompetent, statthaft. ſcompatible.

competible, kŏm-pēt'-ĭ-bl, *a.* (n. u.) ſ.

competition, kŏm-pĕ-tĭsh'-ŭn, *s.* (for, *obs.* to) Mitbewerbung; Konkurrenz, *f.* Out of ~ außer Preisbewerbung. ~ wallah Beamte im indischen Staatsdienste (auf Grund eines Konkursexamens), *m.*

competitive, kŏm-pēt'-ĭ-tĭv, *a.* ſ. **competitory.** ~ examen Konkursexamen, *n.*

competitor, kŏm-pēt'-ĭ-tĕr, *s.* Mitbewerber, Konkurrent, *m.* ‖—**y,** *a.* mitbewerbend; rivalisierend.

competitress, kŏm-pēt'-ĭ-trĕs, **competitrix,** —ĭ-trĭks, *s.* Mitbewerberin; Nebenbuhlerin, *f.*

compilation, kŏm-pĭ-lā'-shŭn, *s.* Zusammentragung (aus Schriften), *f*; zusammengestoppelte Werk, *n.*

compilator, kŏm-pĭ-lāt'-ĕr, *s.* (n. u.) ſ. **compiler.**

compile, kŏm-pīl', *v. a.* kompilieren, zusammentragen; zusammenstoppeln; (n. u.) verfassen; dichten; (n. u. enthalten; (n. u.) bauen; (n. u.) verschönen, beilegen. ‖—**ment,** *s.* (n. u.) Zusammentragung; Anhäufung, *f.* ‖—**r,** *s.* Kompilator, *m.*

complacence, kŏm-plā'-sĕns, **complacency,** kŏm-plā'-sĕn-sĭ, *s.* Behaglichkeit; Höflichkeit; Dienstwilligkeit; Ursache zur Freude; Anmut, *f.*

complacent, kŏm-plā'-sĕnt, *a.* —**ly,** *adv.* gefällig. ‖—**lal,** —sĕn'-shăl, *a.* (n. u.) gefällig; Vergnügen erregend.

complain, kŏm-plān', *v. n.* (of, *obs* on über, wider, gegen; to bei) sich beklagen (über perf. Leiden, auch grundlos), sich beschweren; (*T.* Naut.) knarren, knirschen. ~, *v. a.* beklagen. ~, *s. (poet.)* ſ. **complaint.** ‖—**able,** *a.* (n. u.) beklagenswert. ‖—**ant,** *s.* Kläger (in), *m (f)*; Leidende, *m & f.* ‖—**er,** *s.* Klagende; der eine tadelnde Klage ausspricht, *m.* ‖—**ing,** *s.* Klagen, *n*, Klage, *f.*

complaint, kŏm-plānt', *s.* Klage, Beschwerde; Unpäßlichkeit; Krankheit, *f*; Tadel, *m.* ‖—**ful,** *a.* kläglich, klagevoll.

complaisance, kŏm'-plā-zăns, *s.* (natürliche) Gefälligkeit (unter 2 gleichen), *n.*

complaisant, kŏm'-plā-zănt, *a.* —**ly,** *adv.* gefällig, höflich ‖—**ness,** *s.* (l. u.) gefällige Betragen, *n*, Höflichkeit, *f.*

complanate, kŏm-plā'-nāt, **complane,** kŏm-plān', *v. a.* ebnen, gleich machen.

compleat etc. ſ. **complete etc.**

complected, kŏm-plĕkt'-ĕd, *a.* eng verwebt; verschlungen; (Am.) von . . . Gesichtsfarbe.

complement, kŏm'-plē-mĕnt, *s.* 1. Ergänzung, Vollendung; (full ~) volle Zahl, Vollständigkeit; Vollkommenheit, *f*; (*T.* Math.) Komplement, *n*, E. eines Winkels od. Bogens zu 90°; (*T.* Astr.) Abstand eines Sternes vom Zenith, *m.* 2. *(obs.)* ſ. **compliment.** ‖—**al,** kŏm-plē-mĕnt'-ăl, *a.* ergänzend. —**al fraction** (*T.* Math.) Ergänzungsbruch, *m.* ‖—**ary,** *a.* Ergänzungs . . .

complete, kŏm-plēt', *a.* —**ly,** *adv.* vollständig; vollzählig; *fig.* vollkommen. ~ weir dichte Wehr, *n.* 't is now ~! *fam.* das hätte gerade noch gefehlt! ~, *v. a.* vollständig, vollzählig machen; ergänzen; vollenden; *fig.* erfüllen; (das Maß) voll machen. ‖—**ment,** *s.* Vervollkommnung, Vollendung, *f.* ‖—**ness,** *s.* Vollkommenheit, *f.*

completion, kŏm-plē'-shŭn, *s.* Ergänzung; Erfüllung; Vollendung, *f.*

completive, kŏm-plē'-tĭv, *a.* vollkommen machend, ergänzend.

completory, kŏm-plē'-tĕr-ĭ, *a.* erfüllend. ~, *s.* Abendandacht, *f.*

complex, kŏm'-plĕks, (n. u.) —**ed,** kŏm-plĕkst', *a.* zusammengesetzt (aus verschied. Teilen: *cf.* **compound**); (*T.* Math.) komplexe (Größe, z. B. a + b); verwickelt. ~, *s.* Sammlung, *f*, Inbegriff, *m.* ‖—**edness,** —ĕd-nĕs, *s.* (n. u.) Zusammengesetztheit; Verworrenheit, *f.*

complexion, kŏm-plĕk'-shŭn, *s.* Haut-, (insb.) Gesichtsfarbe, *f*; *(obs.)* Temperament, *n*, (n. u.) Leibesbeschaffenheit; (n. u.) Verwickeltheit, *f.* ~-water Schönheitswasser, *n.* ‖—**al,** *a.* das Temperament betreffend. ‖—**ally,** *adv.* nach dem Temperamente. ‖—**ary,** die Gesichtsfarbe u. deren Haut betreffend. ‖—**ed,** *a.* (in Zuf.) eine . . . Gesichtsfarbe habend; von . . . Temperamente, . . . Beschaffenheit.

complexity, complexness ſ. **complexedness.** ſmengesetzt.

complexly, kŏm'-plĕks-lĭ, *adv.* zusam-

complexure, kŏm-plĕks'-ŭr, *s.* (n. u.) *fig.* Verwickelung, *f.* [*adv.* nachgiebig.

compliable, kŏm-plī'-ă-bl, *a.* —**bly,**

compliance, kŏm-plī'-ăns, *s.* (with) Willfährigkeit; Gefälligkeit; Artigkeit, *f.*

compliant, kŏm-plī'-ănt, *a.* —**ly,** *adv.* sich biegend; willfährig, gefällig; nachgiebig. ſheit, *f.*

complicacy, kŏm'-plĭ-kă-sĭ, *s.* Verwickelt-

complicate, kŏm'-plĭ-kāt, *v. a.* (with) verwickeln, verflechten; *fig.* komplizieren. ~, *a.* —**ly,** *adv.* verwickelt, verflochten, zusammengesetzt; (*T.* Bot.) zusammengefaltet. ‖—**ness,** *s.* Verwickelung, *f*; *fig.* Gewebe, *n.*

complication, kŏm-plĭ-kā'-shŭn, *s.* Verwickelung; Verbindung, *f.* Ge-

wirr, *n.* ~ of figures (*T.* Paint.) Gruppe, *f.*

complicative, kŏm'-plĭ-kä-tĭv, *a.* eine Verwickelung herbeiführend.

complice, kŏm'-plis, *s.* Mitschuldige, *m.*

complicity, kŏm-plis'-ĭ-tĭ, *s.* Mitschuld *f.*

compliler, kŏm-plī'-ẽr, *s.* willfährige Mensch; Augendiener, *m.*

compliment, kŏm'-plĭ-mẽnt, *s.* Kompliment; (Am.) Geschenk, *n.* —s of the season Neujahrswünsche (zu Weihnachten), *pl.* Give my —s to ... empfehlen Sie mich (Herrn ...), grüßen Sie ... von mir. Out of ~ aus reiner Höflichkeit. To pay a ~ to jm. ein K. machen. With the author's ... —s ergebenst (zc.) gewidmet vom Verfasser. ~, *v. a.* (on) beglückwünschen; Artigkeiten sagen; (with) jm. et. verehren. ~, *v. n.* Komplimente machen. ‖—'al(ly), *a.* höflich; (*adv.*) aus Höflichkeit. ‖—ary, *a.* höflich, schmeichelnd, Komplimente machend. ‖—er, *s.* Komplimentenmacher, *m.*

compline, kŏm'-plĭn, *s.* Komplete, letzte Abendandacht (in der kathol. Kirche).

complish ſ. to accomplish.

complore, kŏm-plōr', *v. n.* (n. u.) mitklagen.

complot, kŏm'-plŏt, *s.* geheime Bündnis, *n.*, Verschwörung, *f.* ~, kŏm-plŏt', *v. a. & n.* ein Komplott machen, sich verschwören. ‖—ment, *s.* Komplott, *n.*, Verschwörung, *f.* ‖—ter, *s.* Verschworene, *m.* [dach, *n.*

compluvium, kŏm-plō'-vĭ-ŭm, *s.* Pultcomply, kŏm-plī', *v. n.* (with) willfahren (Gefühlssache); sich schicken in ...; (l. u.) passen (v. Dingen).

compo, kŏm'-pō, *v. a. T.* tünchen, bemalen. ~, *s.* Tünche, *f.*; (*Sl.*) Soldvorschuß *m* an einen Matrosen.

componderate, kŏm-pŏn'-dẽr-ät, *v. a.* (n. u.) (zusammen ab)wägen.

compone(d), kŏm-pōn'-(d), *a.* (*T.* Her.) gestückt, zweifarbig.

component, kŏm-pō'-nŏnt, *a.* einen Teil ausmachend. ~ part (*T.* Math.) Faktor, *m.* ~, *s.* (*T.* Phys.) Komponente, Seitenkraft, *f.*; Bestandteil, *m.*

comport, kŏm-pōrt', *v. a.* (with) sich vertragen, übereinstimmen (mit); (l. u.) sich betragen (insb. o's.). ~, *v. a.* (n. u.) ertragen. ~, *s.* (n. u.) Verhalten, Benehmen, *n.* ‖—'able, *a.* verträglich, passend. ‖—'ance, —'ment, *s.* Benehmen, *n.* ‖—a'tion, *s.* (n. u.) Sammlung, *f.* Zusammengebrachte, *n.*

compose, kŏm-pōz', *v. a.* zusammensetzen (auch *fig.*: *cf.* compound); bilden (das Material betr., z. B. letters and syllables ~ a word); verfassen; zurechtstellen od. legen; (fremde Zwistigkeiten) schlichten, beilegen; Schrift setzen; (*T.* Mus.) komponieren. To be —d of bestehen aus ... To ~ o's. sich fassen; (to sleep) sich zur Ruhe begeben. ‖—d, *a.* (‖—dly. kŏm-pōz'-zĕd-lĭ, *adv.*) gesetzt, ernsthaft; gelassen. ‖—dness, kŏm-pōz'-zĕd-nŭs, *s.* Gelassenheit, Ruhe, *f.* ‖—r, *s.* Verfasser; Komponist; Beileger; Beruhiger; (*obs.*) Setzer, *m.*

composing, kŏm-pō'-zĭng, *s.* Zusammensetzen, *n.* ~, *a.* beruhigend (z. B. ~ draught). ~-room Setzerzimmer, *n.* ~-stick (*T.* Buchdr.) Winkelhaken, *m.*

composite, kŏm'-pŏz-ĭt, *a.* zusammengesetzt (aus deutlichen Teilen: *cf.* compound). ~ candle Stearinkerze, *f.* ~ carriage (*T.* Railw.) Zug *m* mit 3 Klassen. ~ number z—e Zahl (z. B. 6, weil durch 2 u. 3 teilbar). ~ order (*T.* Archit.) römische Säulenordnung, *f.* ~ pillars, *pl.* (*T.* Archit.) gekuppelte Pfeiler, *pl.* ~ plant (*T.* Bot.) Korbblütler, *m.* ~ ship aus Holz und Eisen gebaute Schiff, *n.*

composition, kŏm-pō-zĭsh'-ŭn, *s.* Zusammensetzung; Abfassung; Stilistik, *f*; Aufsatz, *m*; (chemische) Verbindung, *f*; Kupferzinkgemisch, *n*; Zündsatz, *m*; Komposition (v. Metallen, auch *T.* Kunst), *f*; Vergleich, Akkord (mit Gläubigern), *m*; Setzkunst; *fam.* Art, Natur (z. B. it's not in his ~); (*obs.*) synthetische Methode, *f*; (*Sl.*) schlechte, nachgemachte Leder, *n.* ~-candle ſ. composite. ~-cloth wasserdicht gemachte Flachstuch, *n.* ~ -nail Beschlag-, Messingnagel, *m.* ~ -ornament Art Paste *f* zur Bildschnitzerei. ~-sieve Trommelsieb, *n.*

compositive, kŏm-pŏz'-ĭ-tĭv, *a.* zusammengesetzt; zusammensetzend.

compositor, kŏm-pŏz'-ĭ-tẽr, *s.* Schriftsetzer, *m*; Setzmaschine, *f.* —'s board Setzbrett, *n.* [besitzer, *m.*

compossessor, kŏm-pŏz-ĕs'-sẽr, *s.* Mit-

compossible, kŏm-pŏs'-ĭ-bl, *a.* (n. u.) mit einander möglich.

compost, kŏm'-pōst. **composture,** kŏm-pŏs'-tŭr, *s.* Dünger, *m.* ~, *v. a.* düngen.

composure, kŏm-pō'-zhŭr, *s.* Gemütsruhe, Fassung; (l. u.) Zusammensetzung, Verbindung; Form, Gestalt, Ausarbeitung; Beilegung, *f.* Vergleich, *m.* [Zechgelag, *n.*

compotation, kŏm-pō-tā'-shŭn, *s.*

compotator (compo'ter), kŏm-pō-tā'-tẽr, *s.* Zechbruder, *m.*

compound, kŏm-pŏwnd', *v. a.* zusammensetzen (nur im phys. Sinn: *cf.* compose); verbinden; vergleichen, beilegen; durch Bezahlung eines Teiles abtragen; (n. u.) ausmachen. To ~ felony von einem Dieb das Gestohlene wiedererhalten, ohne ihn anzuklagen. ~, *v. n.* (for) sich vergleichen; (with) sich abfinden mit; eine Schuld zum Teil zahlen. To ~ for one's extravagance js. Tollheiten Rechnung tragen. To ~ for one's fault seinen Fehler wieder gut machen. ~, kŏm'-pŏwnd, *a.* zusammengesetzt (aus ähnl. u. ganzen Körpern: *cf.* composite); (*T.* Bot.) zusammengesetztblütig. ~ comminuted fracture (*T.* Surg.) komplizierte Splitterbruch, *m.*× ~, kŏm'-pŏwnd, *s.* zusammengesetzte Körper, *m*; (*T.* Gram.) zusammengesetzte Wort, *n*; Einfriedigung, *f.* ‖—'able, *a.* zusammensetzbar; was beigelegt, geschlichtet werden kann. ‖—'er, *s.* Mittelsperson, *f*, Friedensstifter; (geschichtlich) gemäßigte Jakobit, *m.* ~-course (*T.* Naut.) Koppelkurs, *m.* ~-flower zusammengesetztblütige Blume, *f.* ~-gudgeon (*T.* Mech.) Scheibenzapfen, *m.* ~-interest Zinseszins, *m.* ~-motion (*T.* Mech.) zusammengesetzte Bewegung, *f.* ~-number teilbare Zahl, *f.* ~ -pendulum *T.* zusammengesetzte, physische, materielle Pendel, *n.* ~ roof (*T.* Archit.) gebrochene Dach, *n.* ~ -steam-engine Dampfmaschine *f* mit Doppelcylinder.

comprehend, kŏm-prē-hĕnd', *v. a.* in sich begreifen (nur v. Dingen u. *fig.*); begreifen (im spekulat. S.).

comprehensible, kŏm-prē-hĕn'-sĭbl, *a.* faßlich; begreiflich. ‖—sibly, *adv.* viel umfassend, nachdrücklich. ‖—ness, *s.* Faßlichkeit, *f.*

comprehension, kŏm-prē-hĕn'-shŭn, *s.* Fassungskraft, *f*; Inbegriff, *f*: (*T.* Log.) Begriff, *m*; (*T.* Rhet.) Synekdoche, *f.* Act of ~ Parlamentsakte, die alle Parteien umfaßt.

comprehensive, kŏm-prē-hĕn'-sĭv, *a.* —ly, *adv.* (viel) umfassend (auch *fig.*). ‖—ness, *s.* Umfassende, *n*; *fig.* ausdrucksvolle Kürze; Fassungskraft, *f.*

comprehensor, kŏm-prē-hĕn'-sẽr, *s.* (n. u.) Kundige, *m.*

compress, kŏm-prĕs', *v. a.* zusammendrücken; *fig.* zusammendrängen; *fig.* (n. u.) umarmen. ~, kŏm'-prĕs, *s.* (*T.* Chir.) Kompresse, *f.* Bäuschchen, *n.* ‖—ed, kŏm-prĕst', *a.* zusammengedrückt; (*T.* Bot. u. Zool.) flachgedrückt. —ed air engine durch komprimierte Luft getriebene Dampfmaschine, *f.* —ed arc (*T.* Mech.) gedrückte flache Bogen, *m.* —ed ring-packing (*T.* Mech.) Stulpliderung, *f.* ‖—ibil'ity, —ibleness, *s.* Zusammendrückbarkeit, *f.* ‖—ible, *a.* zusammendrückbar. ‖—ion, kŏm-prĕsh'-ŭn, *s.* Zusammendrücken, *n*, Zusammendrückung, Pressung (ohne Rücksicht auf die Wirkung: *cf.* condensation), *f.* —ion-machine Kugelpresse, *f.* ‖—ive, *a.* zusammendrückend. —ive strength Druckfestigkeit, *f.* ‖—ure, *s.* Druck, *m.* [priester, *m.*

compriest, kŏm'-prēst, *s.* (n. u.) Mit-

comprint, kŏm-prĭnt', *v. a.* (n. u.) nachdrucken. ~, kŏm'-prĭnt, *s.* Nachdruck, *m.*

comprisal, kŏm-prīz'-ăl, *s.* Inbegriff, *m.*

comprise, kŏm-prīz', *v. a.* in sich fassen, enthalten (v. Pers. u. Dingen, auch *fig.*). [mitbestätigen.

comprobate, kŏm'-prō-bāt, *v. n.* (n. u.)

comprobation, kŏm-prō-bā'-shŭn, *s.* (l. u.) Beweis, *m*, Mitbestätigung, *f.*

compromise, kŏm'-prō-mīz, *s.* Kompromiß; Vergleich, *m.*×~, *v. n.* (l. u.) einen Vergleich eingehen. ~, *v. a.* beilegen; (o's. sich) bloßstellen. To ~ opinions sich über die Meinungen verständigen. ~, *v. n.* (l. u.) einen K. eingehen. ‖—r, *s.* Schiedsrichter, *m.*

compromissorial, kŏm-prō-mĭs-sō'-rĭ-ăl, *a.* (n. u.) schiedsrichterlich.

compromit, kŏm'-prō-mĭt, *v. a.* (Am.) bloßstellen, kompromittieren; (n. u.) versprechen, zusichern

comprovincial, kŏm-prō-vĭn'-shăl, *a.* zur selben Provinz gehörig. ~, *s.* Landsmann, *m.*

compt, kŏwnt, ſ. account & to count.

compt, kŏmt, *a.* —ly, *adv.* (n. u.) nett, niedlich. ‖—ness, *s.* (n. u.) Zierlichkeit, Nettigkeit, *f.*

comptible, kŏwnt'-ĭ-bl, *a.* (n. u.) 1. ſ. accountable. 2. ſ. sensitive.

comptroll etc. ſ. control etc.

compulsative, kŏm-pŭl'-sä-tĭv, —ly, *adv.* compulsatory, kŏm-pŭl'-sätẽr-ĭ, *a.* zwingend, gezwungen; zwangsweise.

compulsion, kŏm-pŭl'-shŭn, *s.* Zwang (gegen js. Willen: *cf.* constraint), *m.* On ~ zwangsweise.

compulsive, kŏm-pŭl'-sĭv, *a.* —ly, *adv.* zwingend; zwangsweise. ‖—ness, *s.* Zwang, *m.* [zwangsweise.

compulsorily, kŏm-pŭl'-sẽr-ĭ-lĭ, *adv.*

compul'sory, *a.* zwingend.

compunction, kŏm-pŭngk'-shŭn, *s.* Zerknirschung (zeitweilige: *cf.* contrition), *f.* ‖—less, *a.* ohne Reue.

compunctious, kŏm-pŭngk'-shŭs, *a.* zerknirscht, reuevoll. [zerknirschend.

compunctive, kŏm-pŭngk'-tĭv, *a.* (n. u.)

compurgation, kŏm-pẽr-gā'-shŭn, *s.* eidliche Rechtfertigung der Wahrheitsliebe einer Person durch das Zeugnis einer andern.

compurgator, kŏm'-pẽr-gā-tẽr, *s.* Zeuge, Gewährsmann, *m.* [schüler, *m.*

com-pupil, kŏm-pū'-pĭl, *s.* (l. u.) Mit-

compus, kŏm'-pŭs, *a.* Am. (geistig) gesund. [frechenbar; zahlbar.

computable, kŏm-pūt'-ä-bl, *a.* be-

computation, kŏm-pū-tā'-shŭn, *s.* Berechnung; berechnete Summe, *f.*

compute, kŏm-pūt', *v. a.* berechnen, ausrechnen (ein mathemat. Resultat); *fig.* b. ~, *v. n.* rechnen. ~, *s.* (n. u.) Berechnung, *f.* ‖—r, *s.* Rechner, *m.*

computist, kŏm-pūt'-ĭst, *s.* (n. u.) [chenmeister, *m.*

comr. = commissioner.

comrade, kŏm'-rād, *s.* Kamerad, Gefährte, *m.* ~-battery zweite, mitverbundene Batterie, *f.* [*m.*
comrogue, kŏm'-rōg, *s.*(n.u.) Mitschurke,
con, kŏn, *adv.* pro and ~ für und wider, pro und kontra. The pros and cons die Gründe für und wider.
con, kŏn, *v. a.* 1. sorgfältig durchlesen; auswendig lernen; (n. u.) wissen, können. To ~ it over sich überlegen. To ~ over prayers Gebete herplappern. 2. ſ. **to conn.**
conacre, kŏn-ā'-kĕr, *s.* Verpachten *n* kleiner Parzellen an arme Leute (in Irland). ~, *v. a.* nach diesem System verpachten. [brüſe, *f.*
conarium, kō-nā'-rĭ-ŭm, *s. T.* Zirbel-
conatus, kō-nā'-tŭs, *s.* (*T.* Bot. u. Zool.) Beſtreben *n* der Natur, ein Bedürfnis zu decken. [Eidechſe, *f,* Salamander, *m.*
concageer, kŏn'-kā-gēr, *s.* (Am.) kleine
concamerate, kŏn-kăm'-ĕr-āt, *v. a.* (l. u.) wölben, überwölben.
concameration, kŏn-kăm-ĕr-ā'-shŭn, *s.* (l. u.) Wölbung, *f;* Gewölbe, *n.* Hemispheric ~ Keſſelgewölbe.
concatenate, kŏn-kăt'-ē-nāt, *v. a.* zuſammenketten, verbinden.
concatenation, kŏn-kăt-ē-nā'-shŭn, *s.* Verkettung, *f;* Zuſammenhang, *m.*
concause, kŏn-kăwz', *s.* (n. u.) Mitурſache, *f.* [höhlung, *f.*
concavation, kŏng-kā-vā'-shŭn, *s.* Aus-
concave, kŏng'-kāv, *a.* konkav, rundhohl, hohlrund. ~ brick Hohlziegel, *m.* ~ buddle (*T.* Bergw.) Trichterherd, *m.* ~ mirror Hohlſpiegel, *m.* ~ razor hohlgeſchliffene Raſiermeſſer, *n.* ~, *s.* Höhlung, *f;* Himmelsgewölbe, *n.* —s and convexes, *pl. (Sl.)* betrügeriſch zugeſchnittene Karten, *pl.* ~, *v. a.* (l. u.) aushöhlen. ‖**-ness,** *s.* Höhlung, *f.* [Rundhöhlung, *f.*
concavity, kŏn-kăv'-ĭ-tĭ, *s.* Höhlung,
concavo . . ., kŏn-kā'-vō, in Zuſſ. ‖**-concave,** *a.* auf beiden Seiten hohl; (*T.* Opt.) bikonkav. ~ -convex, *a.* konkav-konvex. ~-~ convergent konvex-konkav. ~-~ divergent konkav-konvex. [‖**-ly,** *adv.* konkav, hohlrund.
concavous, kŏn-kā'-vŭs, *a.* (n. u.)
conceal, kŏn-sēl', *v. a.* (from one) verhehlen, verbergen (vor jem.; negativ: *cf.* **to hide**); (*T.* Geſ.) hehlen; (v. Farben) decken. ‖**-able,** *a.* zu verheimlichen. ‖**-edness,** —ĕd-nĕs, *s.* Heimlichkeit, Verborgenheit, *f.* ‖**-er,** *s.* Verheimlicher, Hehler, *m.* ‖**-ment,** *s.* Geheimhaltung (v. fremden Dingen), Verhehlung; *(Shak.)* Heimlichkeit, *f;* Verſteck; (n. u.) Geheimnis, *n.* [räumen.
concede, kŏn-sēd', *v. a.* zugeben, ein-
conceit, kŏn-sēt', *s.* Meinung, *f;* geiſtreiche Einfall, *m;* Einbildung (rein innerlich, höherer Grad als **fancy**), *f;* Dünkel (auf das, was man nicht hat: *cf.* **haughtiness, pride**). Out of ~ with eines D. überdrüſſig ſein; eine ungünſtige Meinung von . . . haben. ~, *v. a.* (Am. kŏn-sāt') (n. u.) wähnen, meinen, glauben, halten für; (l. u.) (o'.s.) ſich fälſchlich halten für. ‖**-ed(ly),** *a. (adv.)* eingebildet (auf ſeine Fähigkeiten); *(obs.)* phantaſievoll; geiſtreich. ‖**-edness,** *s.* Dünkel, *m* (ſ. d. b. W.). ‖**-less,** *a.* (n. u.) dumm.
conceivable, kŏn-sēv'-ă-bl, *a.* **—bly,** *adv* denkbar; begreiflich. ‖**-ness,** *s.* Denkbarkeit, Begreiflichkeit, *f.*
conceive, kŏn-sēv', *v. a* (Leibesfrucht) empfangen; begreifen (ſowohl einfach auffaſſen als im S. b. comprehend); ausſinnen; denken, meinen (als Urteil). ~, *v. n* ſchwanger, trächtig werden; (of) ſich einen Begriff machen von. ‖**-r,** *s.* Begreifende; Ausſinnende *m.*
concelebrate, kŏn-sĕl'-ē-brāt, *v. a.* (n. u.) gemeinſchaftlich feiern.
concent, kŏn-sĕnt', *s.* (n. u.) Harmonie, *f,* Einklang, *m; fig.* Übereinſtimmung, *f.* ~, *v. a.* (n. u.) übereinſtimmen machen. ‖**-ful,** *a.* (n. u.) harmoniſch.
concentrate, kŏn-sĕn'-trāt od. kŏn'-sĕn-trāt, *v. a.* (in, on) konzentrieren, vereinigen; (*T.* Chem.) k.; (*T.* Kochk.) verdicken. ~, *v. n.* ſich k.
concentration, kŏn-sĕn-trā'-shŭn, *s.* Konzentrierung, *f;* (*T.* Zuckerfab.) Verkochen, *n.* ~-pan Abdampfpfanne, *f.* ~-smelting Konzentrationsſchmelzen, *n.*
concentrativeness, kŏn-sĕn'-trā-tĭv-nĕs, *s.* (*T.* Phren.) vergleichende Scharfſinn, *m.*
concentre, kŏn-sĕn'-tĕr, *v. a.* (in, on) konzentrieren. ~, *v. n.* (in) in einem Punkte zuſammenlaufen, ſich auf . . . k.
concentric(al), kŏn-sĕn'-trĭk, *a.* (with) gleichen Mittelpunkt habend. ~ engine umkreiſende Dampfmaſchine, *f.*
concentricity, kŏn-sĕn-trĭs'-ĭ-tĭ, *s.* konzentriſche Zuſtand, *m.* [harmoniſch.
concentual, kŏn-sĕn'-tū-ăl, *a.* (l. u.)
concept, kŏn'-sĕpt, *s.* Begriff; Begriffsinhalt, *m.*
conceptacle, kŏn-sĕp'-tă-kl, *s.* Behältnis, *n;* (*T.* Bot.) Fruchtbalg, *m.*
conceptible, kŏn-sĕp'-tĭ-bl, *a.* (n. u.) begreiflich, faßlich.
conception, kŏn-sĕp'-shŭn, *s.* (animaliſche) Empfängnis; Vorſtellung, *f,* Begriff (als Denkprodukt: *cf.* **notion**); Gedanke; (n. u.) Einfall, *m.* False ~ Monkalb, *n.* ‖**-al,** *a.* begrifflich, Begriffs . . .
conceptions (n. u.), kŏn-sĕp'-shŭs, **conceptive,** kŏn-sĕp'-tĭv, *a.* empfänglich, fruchtbar; ſchwanger.
concern, kŏn-sĕrn', *v. a.* angehen; betreffen; intereſſieren (Verſtand u. Wünſche; dann b. Wichtigem; **to affect** b. Dingen, die unſere Verhältniſſe irgendwie verändern); beunruhigen. To ~ o'.s. (about, in) ſich um et. bekümmern. To be —ed in an et. leidenommen haben. Where life is —ed wo es ſich um das Leben handelt. ~, *s.* Angelegenheit, Sache (ernſterer Art), *f;* Intereſſe, *n,* Anteil, *m* (ohne perſ. Thätigkeit: *cf.* **care**; weniger materiell als **interest**); (for) Sorge, *f,* Kummer, *m; (fam.* z. B. *Dck.* von hackney-coach) Ding; (insb. Am.) kaufmänniſche Etabliſſement, *n.* I have no ~ (with) in it, it's no ~ of mine es geht mich nichts an, ich habe damit nichts zu ſchaffen. Of the utmost ~ von höchſter Wichtigkeit. The whole ~ *fig.* die ganze Geſchichte. There's a rum ~ das iſt eine ſonderbare Geſchichte. ‖**-ed,** *a.* (at, for) betrübt (über); (about) intereſſiert (bei); verwickelt (in). ‖**-edly,** —ĕd-lĭ, *adv.* angelegentlich. ‖**-ing,** *prp.* betreffend. —ing me was mich betrifft. ~, *s. (obs.)* wichtige Angelegenheit, *f.* ‖**-ing,** *a.* (n. u.) wichtig. ‖**-ment,** *s.* Angelegenheit, *f,* Geſchäft, *n;* Beziehung, *f,* Betracht, *m;* Wichtigkeit, *f,* Intereſſe, *n;* (beſorgte) Teilnahme, Unruhe, *f.* To have a —ment for ſich bekümmern um . . .
concert, kŏn-sĕrt', *v. a.* verabreden (Maßregeln, heimlich); planen, überdenken; (n. u.) im Chor ſingen. ~, *v. n.* ſich beraten; (l. u.) in Übereinſtimmung handeln.
concert, kŏn'-sĕrt, *s.* Abrede, *f,* Einverſtändnis; Konzert, *n;* (*T.* Muſ.) Harmonie, *f.* By ~ einmütig, verabredetermaßen. In ~ with in Einklang mit. ~ -pitch Orcheſterſtimmung, *f.* To wind up to ~-~ es zu höchſten Vollendung bringen.
concertante, kŏn-chăr-tăn'-tā, *s.* Konzertſtück (mit Orcheſterbegleitung),
concertation, kŏn-sĕr-tā'-shŭn, *s.* (l. u.) Streit, Zwiſt, *m.* [ſüchti
concertative, kŏn-sĕr'-tă-tĭv, *a.* ſtre
concerted, kŏn-sĕrt'-ĕd, *a.* ~ mu Konzertmuſik, *f.* [harmonika,
concertina, kŏn-sĕr-tē'-nā, *s.* Zie
concerto, kŏn-chăr'-tō, *s.* Konzerti (für ein Inſtrument), *n.*
concession, kŏn-sĕsh'-ŭn, *s.* Bewilligung, *f,* Zugeſtändnis, *n.* ‖**-ar** *a.* (n. u.) bewilligt, verwilligt; Begünſtigte, Privilegierte, *m.* ‖**-i** *s.* der Zugeſtändniſſe begünſtigt.
concessive, kŏn-sĕs'-sĭv, **concessor** kŏn-sĕs'-sĕr-ĭ, *a.* **(—ly,** *adv.)* einräumend. [geiſtreiche Einfall,
concetto, kŏn-chĕt'-tō, *s. (pl.* **concet**
conch, kŏngk, *s.* Schneckenmuſchel, Tritonshorn, *n;* Ohrmuſchel, *f.*
concha, kŏng'-kă, *s.* Ohrmuſchel; Archit.) innere Wölbung, *f.* [ſchel
conchite, kŏng'-kīt, *s.* verſteinerte M
conchylious, kŏng-kĭl'-ĭ-ŭs, *a.* M ſcheln betreffend; ſchaltierartig.
conchoid, kŏng'-kŏyd, *s.* (*T.* Mat Schneckenlinie, *f.* ‖**-al,** *a.* (*T.* Mi ſchneckenlinig. [logie,
conchology, kŏn-kŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Konchyl
conciliable, kŏn-sĭl'-ĭ-ă-bl, *a.* was ſ beilegen, vermitteln läßt. ~, *s.* u.) Winkelverſammlung, *f.*
conciliar, kŏn-sĭl'-ĭ-ăr, *a.* (l. u.) Konzil betreffend.
conciliate, kŏn-sĭl'-ĭ-āt, *v. a.* (with, verſöhnen (mit ſich ſelbſt); heimlichen, nicht eben moraliſch Einfluß erwerben; *fig.* einnehmen.
conciliating, *a.* einnehmend. ~addr einnehmende Weſen, *f.*
conciliation, kŏn-sĭl-ĭ-ā'-shŭn, *s.* langung; Verſöhnung, *f.* [**ciliator**
conciliative, kŏn-sĭl'-ĭ-ă-tĭv, *a.* ſ. co
conciliator, kŏn-sĭl'-ĭ-ā-tĕr, *s.* Verſöhner, Ausſöhnende, *m.* ‖**-y,** *a.* au ſöhnend. —y proposal ein Vorſchl zur Güte.
concinnate, kŏn-sĭn'-nāt, *v. a.* (n. gehörig ordnen. ~, *a.* ſchicklich, tig, zierlich.
concinnity, kŏn-sĭn'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) gemeſſenheit, Schicklichkeit, *f.*
concinnous, kŏn-sĭn'-ŭs, *a.* ſchicklich artig, nett. [ſpredig
concionate, kŏn'-shĭ-ō-nāt, *v. n.* (n.
concionator, kŏn'-shĭ-ō-nā-tĕr, *s.* u.) Prediger, *m.* ‖**-y,** *a.* zu ei Predigt gehörig.
concise, kŏn-sīs', *a.* **—ly,** *adv.* ku gedrängt, bündig. ‖**-ness,** *s.* Bü digkeit, *f.*
concision, kŏn-sĭzh'-ŭn, *s.* Beſchn dung; Kürze; (n. u.) Teilung, Sp tung; Sekte, *f.*
concitation, kŏn-sĭ-tā'-shŭn, *s.* (n. Erregung, Aufregung, *f.*
concite, kŏn-sīt', *v. a.* (n. u.) errege aufwiegeln.
conclamation, kŏn-klă-mā'-shŭn, Ausruf, *m,* Freudengeſchrei, *n.*
conclave, kŏng'-klāv, *s.* Konklave, Kardinalsberatung, *f.*
conclude, kŏn-klōd', *v. a.* (be)ſchließ endigen (z. B. an affair, a discour story); (from) ſchließen; folgern (au *(obs. & poet.)* einſchließen; hemme verpflichten; (n. u.) enthalten. ~, *n.* (upon) ſchließen, folgern; (in) digen; ſich entſchließen. To ~ ku mit einem Worte. ‖**-ncy,** *s.* (n. Schluß, *m,* Folgerung, *f.* ‖**-nt,** entſcheidend, bündig. ‖**-r,** *s.* Ein der ſchließt.
concluding, —ing, *a.* **—ly,** *adv.* Schluß- End . . . ~ line (*T.* Naut.) durch Tritte der Sturmtreppe fahren Tau, *n.*

conclusible, kŏn-klō'-sĭ-bl, *a.* (l. u.) zu schließen.

conclusion, kŏn-klō'-zhŭn, *s.* Schluß, *m.* Folgerung (aus Thatsachen), *f*; Beschluß, *m*; Ende, *n*: Entscheidung, *f*; Resultat eines Versuchs, *n*; Verschlossenheit, *f*; (n. u.) Schweigen, *n*; ruhige Entschlossenheit, *f*; erregte, (heimliche) Tadel, *m*. In ~ schließlich. To try ~s Versuche anstellen; (with one) sich einen Spaß machen mit. ‖**-al,** *a.* (l. u.) Schluß . . .

conclusive, kŏn-klō'-sĭv, *a.* **—ly,** *adv.* (to) entscheidend (für das Urteil: *cf.* **decisive**); folgerecht. To be ~ of the point in question den fraglichen Punkt entscheiden. ‖**-ness,** *s.* Bündigkeit; Schlußrichtigkeit, *f*; Entscheidende, *n*.

concoagulate, kŏng-kō-ăg'-ų-lāt, *v. a.* zusammengerinnen machen.

concoagulation, kŏng-kō-ăg-ų-lā'-shŭn, *s.* Zusammengerinnung, *f*.

concoct, kŏn-kŏkt', *v. a. fig.* schmieden, ausfinnen; (n. u.) verbauen; läutern; reif machen. To ~ together *fam.* Pläne zusammenschmieden. ‖**-ed,** *fig.* abgefeimt. ‖**-er,** *s.* der läutert *&c.* ‖**-ion,** kŏn-kŏk'-shŭn, *s.* Schmieden (eines Plans *&c.*), *n*; (n. u.) Verdauung; Zeitigung; Läuterung durch Hitze, *f*. ‖**-ive,** *a.* verdauend; reifend.

concolour, kŏn-kŭl'-ẽr, *a.* (l. u.) gleichfarbig; einfarbig.

concomitance (—cy), kŏn-kŏm'-ĭ-tăns, *s.* Begleitung, *f*; Zusammenbestehen, *n*.

concomitant, kŏn-kŏm'-ĭ-tănt, *a.* **—ly,** *adv.* begleitend, mitwirkend. ~, *s.* (to) Begleiter, *m*, auch *fig.*

concomitate, kŏn-kŏm'-ĭ-tāt, *v. a.* (n. u.) begleiten.

concord, kŏng'-kôrd od. —kăwrd, *s.* Eintracht (im Willen: *cf.* **harmony**); (*T.* Gram.) Übereinstimmung; Harmonie, *f*; Vertrag, *m*. ~, kŏn-kôrd', *v. n.* (n. u.) einig sein, übereinstimmen. ‖**-'able,** *a.* übereinstimmend; was in Einklang gebracht werden kann. ‖**-'ance** (n. u.), **—ancy,** *s.* Übereinstimmung; (Werk) Konkordanz; Bibelkonkordanz, *f*. ‖**-'ant, (—antly,** *adv.*) einträchtig; harmonisch. ‖**-at,** kŏn-kôrd'-ăt, **—ate,** —'āt, *s.* Konkordat, *n*. ‖**-'ist,** *s.* Verfasser einer Konkordanz, *m*.

concorpora!, kŏn-kôr'-pŏ-răl, *a.* (n. u.) von demselben Leibe.

concorporate, kŏn-kôr'-pŏ-rāt, *v. a.* (l. u.) (with, into) einverleiben. ~, *v. n.* sich einverleiben. *fs.* Einverleibung, *f*.

concorporation, kŏn-kôr'-pŏ-rā'-shŭn, **concourse,** kŏng'-kôrs, *s.* Zulauf, *m*; Zusammenkunft, *f*; Gedränge, *n*; Haufen (Dinge); (l. u.) Vereinigungspunkt, *m*. [schaffen.

concreate, kŏn'-krē-āt, *v. a.* mit-

concredit, kŏng-krĕd'-ĭt, *v. a.* (n. u.) anvertrauen.

concremation, kŏng-krē-mā'-shŭn, *s. (obs.)* Zusammenverbrennung; Leichenverbrennung, *f*.

concrement, kŏng'-krē-mĕnt, *s.* (n. u.) Zusammenwachsen, *n*.

concrescence, kŏn-krĕs'-ĕns, *s.* Zusammenwuchs, *m*; *fig.* Entstehung, *f*.

concrescible, kŏng-krĕs'-ĭ-bl, *a.* gerinnbar, verdickbar.

concrescive, kŏn-krĕs'-ĭv, *a.* (l. u.) zusammenwachsend.

concrete, kŏn-krēt', *v. n.* zu einer Masse werden; (into) anschießen. ~, *v. a. & n.* zu einer M. machen, untrennbar vereinigen; mit einander verwachsen. ~, kŏng-krēt', *s.* zusammengewachsene Masse, *f*; zusammengesetzte Körper; Steinmörtel, *m*; (*T.* Gram. & Log.) Konkretum, *n*. ~, kŏn-krēt', *a.* **—ly,** *adv.* zusammengewachsen, fest; konkret (körperlich); (number) benannt. ‖**-'ness,** *s.* Verdickung, Gerinnung, *f*.

concretion, kŏn-krē'-shŭn, *s.* Verwachsen (zu einer Masse), *n*; feste (verwachsene, verhärtete) Masse, *f*; (*T.* Geol. & Min.) Konkretion; (*T.* Med.) Verknöcherung, *f*. ‖**-al,** *a.* die Gerinnung betreffend. ‖**-ary,** *a.* verdickend.

concretive, kŏn-krē'-tĭv, *a.* zu einer Masse machend, verdickend.

concreture, kŏn-krē'-tŭr, *s.* (n. u.) feste Masse, *f*.

concrimination, kŏn-krĭm-ĭ-nā'-shŭn, *s.* gemeinsame Anklage, *f*.

concubinage, kŏn-kū'-bĭ-nāj, (n. u.)

concubinate, kŏn-kū'-bĭ-nāt, *s.* wilde Ehe, *f*. [ferin, *f*.

concubine, kŏng'-kų-bĭn, *s.* Beischläferin, *f*.

conculcate, kŏn-kŭl'-kāt, *v. a.* (n. u.) zertreten. [(n. u.) Zertretung, *f*.

conculcation, kŏng-kŭl-kā'-shŭn, *s.*

concumbency, kŏn-kŭm'-bĕn-sĭ, *s.* (n. u.) Beisammenliegen, *n*.

concupiscence, kŏn-kū'-pĭ-sĕns, *s.* böse Lust, Fleischeslust, *f*. [lüstig, lüstern.

concupiscent, kŏn-kū'-pĭ-sĕnt, *a.* wol-

concupiscible, kŏn-kū'-pĭs-ĭ-bl, *a.* begehrend; wollüstig.

concur, kŏn-kĕr', *v. n.* (with one in . . .) übereinstimmen (mit . . . über . . .); (to) beistimmen; (in) vereinigt sein (in); zusammentreffen.

concurrence, —rency, concurrency, —rĕn-sĭ, *s. (fig.)* Zusammentreffen, *n*; Zusammenfluß, *m*; Übereinstimmung; Zustimmung (in Dingen v. allg. Bdtg.: *cf.* **assent**), *f*.

concurrent, —rĕnt, *a.* ‖**-ly,** *adv.* mitwirkend (z. B. a ~ cause); begleitend (z. B. the ~ echo); konkurrierend (z. B. ~ jurisdiction of courts of law). ~, *s.* Konkurrent (nicht im kaufm. S.); begleitende Umstand; Tag, der zu den 52 Wochen zugegeben wird, damit das bürgerl. Jahr mit dem Sonnenjahr übereinstimme.

concuss, kŏn-kŭs', *v. a.* durch Drohung zwingen; (l. u.) erschüttern.

concussation, —ā'-shŭn, *s.* (n. u.) heftige Erschütterung, *f*.

concussion, kŏn-kŭsh'-ŭn, *s.* Erschütterung; Erpressung, *f*. ~-fuse Perkussionszünder, *m*. [ternd.

concussive, kŏn-kŭs'-ĭv, *a.* erschüt-

concutient, kŏn-kū'-shĭ-ĕnt, *a.* heftig zusammenstoßend.

condemn, kŏn-dĕm', *v. a.* (to) verdammen, verurteilen (zu strenger Strafe: *cf.* **to sentence**); (in) eine Geldbuße auflegen; als untauglich für die See erklären; für gute Prise erklären; auspfeifen (im Theater). ‖**-able,** kŏn-dĕm'-nă-bl, *a.* verdammlich, tadelnswert, strafbar. ‖**-a'tion,** *s.* Verdammung; Verurteilung; Verdammnis, *f*; Grund *m* der Verurteilung. ‖**-atory,** kŏn-dĕm'-nă-tẽr-ĭ, *a.* verdammend, verurteilend. ‖**-er,** kŏn-dĕm'-nẽr, *s.* Verurteiler; Tadler, *m*. [Verdichtbarkeit, *f*.

condensability, kŏn-dĕn-să-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.*

condensable, kŏn-dĕn'-să-bl, *a.* verdichtbar.

condensate, kŏn-dĕn'-sāt, *v. a.* (& *n.* sich) verdicken; verdichten. ~, *a.* verdickt.

condensation, kŏn-dĕn-sā'-shŭn, *s. T.* Verdichtung (der Wasserdämpfe zu Wasser: *cf.* **compression**); Verdickung; (*T.* Elektr.) Influenz, *f*.

condensative, kŏn-dĕn'-să-tĭv, *a.* verdickend. [scondenser.

condensator, kŏn-dĕn-sā'-tẽr, *s.* [.

condense, kŏn-dĕns', *v. a.* verdichten, (Luft) komprimieren; *fig.* abkürzen. ~, *v. n.* sich v. ~, *a.* (n. u.) dicht. ‖**-d,** *a.* komprimiert; kompakt; *fig.* bündig, knapp. —d beer konzentrierte Bier, *n*. —d-letter kleinere Buchstabe (als der betreffende Satz), *m*. —d wave (*T.* Akustik) Verdichtungswelle, *f*. ‖**-r,** *s.* (*T.* Phys.) Kondensator; (Liebigscher) Kühlapparat, *m*; (*T.* Chem., Glasfab. & Metall.) Vorlage; (*T.* Opt.) Sammellinse, *f*; (*T.* Sodafab.) Kondensationsturm, *m*.

conden'sible [. condensable.

conden'sing . . ., in Zuss. ~-chamber, *s.* Flugstaubkammer, *f*. ~-coil, *s.* Kühlschlange, *f*. ~-lens, *s.* Sammellinse, *f*. ~-plate, *s.* (*T.* Elektr.) obere Kondensatorplatte, *f*. ~-pump, *s.* Kompressionspumpe, *f*. ~-tower, *s.* Kondensationsturm, *m*.

condensity, kŏn-dĕn'-sĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Dichtheit, *f*. [(n. u.) Herings̈späher, *m*.

conder, kŏn'-dẽr, *s.* Obersteuermann;

condescend, kŏn-dē-sĕnd', *v. n.* (to) sich herablassen; (schott.) einzeln darlegen; (n. u.) beistimmen. ‖**-ence,** *s.* Herablassung, *f*. ‖**-ing,** *a.* **—ingly,** *adv.* herablassend, gefällig. —ing party zwanglose Gesellschaft, *f*.

condescension, kŏn-dē-sĕn'-shŭn, *s.* Herablassung (eines Höhern: *cf.* **complaisance**), *f*.

condescensive, kŏn-dē-sĕn'-sĭv, *a.* herablassend, gefällig. [Herablassung, *f*.

condescent, kŏn-dē-sĕnt', *s.* (n. u.)

condign, kŏn-dīn', *a.* **—ly,** *adv.* verdient; gehörig; nach Verdienst. ‖**-ness,** *s.* Angemessenheit, *f*.

condignity, kŏn-dĭg'-nĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Verdienst, *n*.

condiment, kŏn'-dĭ-mĕnt, *s.* Würze, *f*.

condisciple, kŏn-dĭs-sĭ'-pl, *s.* Mitschüler, *m*.

condite, kŏn-dīt', *v. a.* (l. u.) einmachen, marinieren. ~, kŏn'-dĭt, *a. (obs.)* eingemacht. ‖**-ment,** kŏn-dĭt'-mĕnt, *s.* (n. u.) Eingemachte, *n*; Latwerge; Würze, *f*.

condition, kŏn-dĭsh'-ŭn, *s.* Zustand, *m*, Lage, *f* (unmittelbar die Person affizierend: *cf.* **situation**); Beschaffenheit, *f*; Stand, *m* (nach Geburt, Erziehung, Umständen: *cf.* **station**); Bedingung; (*Shak.* n. u.) Geistes-, Gemütsanlage, *f*; (*T.* Brew.) Lupulin, *n*. ~ of working Gang (des Hochofens), *m*. In a ~ to in der Verfassung zu . . . Out of ~ in schlechtem Zustande. On od. upon ~ that unter der Bedingung, daß. ~, *v. a.* bedingen. ‖**-al,** *a.* **—ally,** *adv.* bedingt; bedingend; Bedingungs . . . ‖**-al'ity,** *s.* Bedingtheit, *f*. ‖**-ate,** *v. a.* Bedingungen machen. ‖**-ed,** *a.* beschaffen, geartet.

conditory, kŏn'-dĭ-tẽr-ĭ, *s.* (l. u.) Behältnis, *n*. [fleid bezeigend.

condolatory, kŏn-dō'-lă-tẽr-ĭ, *a.* Beileid-

condole, kŏn-dōl', *v. n.* (with one on od. for) sein Beileid bezeigen. ~, *v. a.* (n. u.) beklagen, bedauern. ‖**-ment,** *s.* (n. u.) Beileid, *n*; Kummer, *m*. ‖**-nce,** *s.* Beileid, *n*. ‖**-r,** *s.* Kondolierende, *m*.

condoling, kŏn-dōl'-ĭng, *s.* Beileid, *n*.

condoma, kŏn'-dō-mă, *s.* Kudu, *n*, gestreifte Antilope, *f*.

condonation, kŏn-dō-nā'-shŭn, *s.* Verzeihung, Vergebung, *f*.

condone, kŏn-dōn', *v. a.* verzeihen. [m.

condor, kŏn'-dẽr, *s.* Kondor, Bartgeier,

conduce, kŏn-dūs', *v. n.* (to) dienen, förderlich sein (als direktes Mittel, nur im g. S.). ~, *v. a.* (n. u.) führen, leiten. ‖**-ment,** *s.* Richtung, *f*, Ziel, *n*. ‖**-nt,** *a.* dienlich, förderlich.

conducible, (n. u.) kŏn-dū'-sĭ-bl, conduʻcive, *a.* (to) dienlich, förderlich; (to) beitragend. ‖**-ness,** *s.* Dienlichkeit, *f*.

conduct, kŏn-dŭkt', *s.* Führung, Leitung; Bedeckung, *f*, Geleit, *n*; Auf-

führung, *f.*, Betragen, *n*; Verwaltung, *f.* ~, kŏn'-dŭkt, *v. a.* (to) führen, leiten (als Verstandessache); verwalten; (Wärme, Elektrizität) leiten; geleiten. To ~ o's. sich aufführen.

conductibil'ity, *s.* (*T.* Phys.) Leitungsfähigkeit, *f.*

conducting, —ing, *s.* (*T.* Phys.) Leiten, *n.* ~, *a.* leitend. ~-arc (*T.* Elektr.) Auslader, *m.* ~-power Leitungsvermögen, *n.* ~-wire (*T.* Teleg.) Leitungsdraht, *m.*

conduction, kŏn-dŭk'-shŭn, *s.* (*T.* Phys.) Leitung; Röhrenleitung, *f.* ~ of the heat Wärmeleitung. [leitend.

conductive, kŏn-dŭk'-tĭv, *s.* (*T.* Phys.)

conductir'ity, *s.* Leitungsfähigkeit, *f.*

conductor, kŏn-dŭk'-tŏr, *s.* Führer; Anführer; Verwalter; Direktor; Kapellmeister; Leitungsdraht; (prime ~) Konduktor (der Elektrisiermaschine); Blitzableiter; Wärmeleiter; (*T.* Chir.) Wegweiser; (Am. *T.* Railw.) Schaffner, *m.* ||-ory, *a.* Leitungs . . .

conduct'ress, *s.* Führerin; Verwalterin, *f.*

conduit, kŏn'-dĭt, *s.* Röhre; Wasserleitung, *f*; Kanal (auch im menschl. Körper); Zug (v. Öfen), *m.* ~-pipe Wasserröhre, *f.* ~-pipes have the advantage of much greater pliability than open —s Röhrenleitungen können viel größere Krümmungen vertragen als offene Gräben.

conduplicate, kŏn-dū'-plĭ-kāt, *v. a.* (l. u.) verdoppeln; zusammenfalten. ~, *a.* (*T.* Bot.) zusammengefaltet.

conduplication, kŏn-dū-plĭ-kā'-shŭn, *s.* Verdoppelung, *f*; Duplikat, *n.*

condyle, kŏn'-dĭl, *s.* (*T.* Anat.) Knochenkopf, *m.*

cone, kōn, *s.* (*T.* Geom.) Kegel; Tannzapfen; Kraterkegel; Oberschacht (des Hochofens), *m*; Glocke (des Doppeltrichterapparats), *f*; Kegelschnecke, *f.* ~ of rays Strahlenkegel. ~ of resistance Reibungskegel. × Acute-angled ~ Spitzkegel. Opposite —s Gegenkegel, *pl.* To receive ~ and key die Sorge für das Hauswesen übernehmen. ~, *v. a.* kegelförmig zuspitzen. ‖ ~-in- ~ (*T.* Geol.) trichterförmig. ~-gear *T.* konische Verzahnung, *f.* ~-wheel konische Rad, *n.*

cone-patl, kō'-nā-păt-l, *s.* Stinktier, *n.*

coney ſ. cony.

confab, kŏn'-făb, *s. fam.* Plauderei, *f.*

confabulate, kŏn-făb'-ū-lāt, *v. a.* plaudern.

confabulation, kŏn-făb-ū-lā'-shŭn, *s.* vertrauliche Gespräch, *n.*

confabulatory, kŏn-făb'-ū-lā-tĕr-ĭ, *a.* (l. u.) ein vertrauliches Gespräch betreffend. [sehr vertraut.

confamiliar, kŏn-fă-mĭl'-ĭ-ĕr, *a.* (n. u.)

confarreation, kŏn-făr-ĭ-ā'-shŭn, *s.* (l. u.) Hochzeitfeier durch Kuchenessen, *f.* [Schicksals.

confated, kŏn-fāt'-ĕd, *a.* (l. u.) gleichen

confect, kŏn'-fĕkt, *s.* (n. u.) Konfekt, *n.* ~, kŏn-fĕkt', *v. a.* mit Zucker einmachen.

confection, kŏn-fĕk'-shŭn, *s.* Konfekt, Zuckerwerk, *n*; Latwerge; (n. u.) Mixtur, *f.* ||-ary, *s.* (n. u.) ſ. —er; (Am.) Wirtsstube, *f.* ||-ary, *a.* Konfekt betreffend. ||-er, *s.* Zuckerbäcker, Konditor, *m.* ||-ery, *s.* Konditorei, *f*; Konfekt, *n.* Zuckerwaren, *pl.*

confectory, kŏn-fĕk'-tō-rĭ, *s.* (n. u.) Konditorei, *f.* ~, *a.* (n. u.) Zuckerbäcker . . . Zuckerbäckerei oder das Einmachen betreffend.

confederacy, kŏn-fĕd'-ĕr-ă-sĭ, *s.* Bündnis, *n*, Bund, *m*; Komplott, *n.*

confederate, kŏn-fĕd'-ĕr-āt, *v. a.* (with) (*v. n.* sich) verbünden. ~, *a.* (with) verbündet. ~ States (Am.) die Südstaaten (während des Bürgerkriegs 1861–65). ~, *s.* Bundesgenoß, Verbündete; Helfershelfer, *m.*

confederation, kŏn-fĕd-ĕr-ā'-shŭn, *s.* Bündnis, *n*; Eidgenossenschaft, *f.* ~ of Northern Germany der Norddeutsche Bund (v. 1866–1871). ~ of the cities of the Rhine (*T.* Hist.) Burgfrieden, *m.*

confer, kŏn-fĕr', *v. n.* (with) eine Unterredung halten. ~, *v. a.* (on, upon) verleihen, übertragen (Akt der Autorität); vergleichen; (to) (n. u.) beitragen. ||-ee', Verglichene; dem etwas verliehen ist. ||-ence, kŏn'-fĕr-ĕns, *s.* Konferenz; Unterhandlung (meist über polit. u. nationale Dinge), *f.* ||-rer, *s.* der konferiert; der verleiht.

confess, kŏn-fĕs', *v. a.* bekennen, gestehen (aus Reue); beichten; (one) in. die Beichte hören; *(poet.)* kundgeben; barthun, beweisen. ~, *v. n.* (to a priest) beichten; [nicht gut, insb. Am.] (to a thing) sich zu etwas bekennen. ||-ant, *s.* (n. u.) Beichtende, *m & f.* ||-ary, *s.* (n. u.) Bekennende, *m.* ||-edly, ~-ĕd-lĭ, *adv.* zugestandenermaßen.

confession, kŏn-fĕsh'-ŭn, *s.* Bekenntnis; Geständnis; (of faith) Glaubensbekenntnis, *n*; Beichte, *f.* × ||-al, *s.* Beichtstuhl, *n*; Beichte, *f.* × ||-alist, *s.* Beichtvater, *m.* ||-ary, *a. & s.* die Ohrenbeichte betreffend; (l. u.) Beichtstuhl, *m.* ||-ist, *s.* Konfessionsverwandte, *m.*

confessor, kŏn-fĕs'-ŏr, *s.* Bekenner; Glaubensbekenner; Beichtvater; *(obs.)* Märtyrer, *m.* [bar. klar.

confest, kŏn-fĕst', *a.* —ly, *adv.* offen-

confident, kŏn-fĭsh'-ĕnt, *a.* (n. u.) mitwirkend; wirksam.

confidant, kŏn-fĭ-dănt', kŏn'-fĭ-dănt, *s.* Vertraute, Mitwisser, *m.* [*f.*

confidante, kŏn-fĭ-dănt', *s.* Vertraute,

confide, kŏn-fīd', *v. n.* (in) vertrauen (auf). ~, *v. a.* (to) anvertrauen. ||-r, *s.* Vertrauende, *m.*

confidence, kŏn'-fĭ-dĕns, *s.* (in) Vertrauen; Selbstvertrauen, *n*; Dreistigkeit, *f*; (*pl.* —s) Geheimnis, *n.* To be in the ~ of das V. genießen von.

confident, kŏn'-fĭ-dĕnt, *a.* —ly, *adv.* (of) vertrauend; selbstvertrauend, zuversichtlich; dreist. ~, *s.* (n. u.) Vertraute, *m.* ||-ness, *s.* Selbstvertrauen, *n*; Zuversichtlichkeit, *f.* ||-ial, —dĕn'-shăl, *a.* (ly, *adv.*) vertraulich; (Sachen) vertraut, geheim. How came you and Mr. X. so —ial? wie wurden Sie und Herr X. so vertraut? Private and —ial Privatangelegenheiten betreffend.

confiding, kŏn-fī'-dĭng, *a.* vertrauend. ||-ness, *s.* Vertrauen, *n*; Zutraulichkeit, *f.*

configurate, kŏn-fĭg'-ū-rāt. *v. n.* (l. u.) zusammenstimmen (wie die Aspekten der Planeten).

configuration, kŏn-fĭg-ū-rā'-shŭn, *s.* äußere Gestalt; Planetenstellung, *f.*

configure, kŏn-fĭg'-ūr, *v. a.* bilden, gestalten. [bar.

confinable, kŏn-fĭn'-ă-bl, *a.* begrenz-

confine, kŏn'-fĭn, *s.* (meist im *pl.*) Grenze, *f* (b. Ländern, Distrikten, Städten: *cf.* border); *(Shak.* n. u.) Gegend, *f*; Gefängnis, *n.* ~, kŏn-fĭn', *v. n.* (on, with) angrenzen. ~, *v. a.* begrenzen (bes. unverrückbare Grenzen); *fig.* (to) beschränken (auf); einsperren; im Zaume halten. To ~ o's. to . . . sich beschränken auf . . . To be —d das Zimmer od. Bett hüten; in den Wochen liegen. ||-d, —d', *a.* eingesperrt; beschränkt (auch *fig.* z. B. mind); abgeschlossen; (in one's body) verstopft. ||-less, *a.* (n. u.) ohne Grenzen; endlos. ||-ment, *s.* Einschränkung; Einsperrung, Haft (*cf.* close); Schuldhaft, *f*; Zimmerhüten (infolge Unpäßlichkeit); Kindbett, *n*; Niederkunft, *f.* [nachbar, *n*

confiner, —ĕr, *s.* (*Shak.* n. u.) Grenz-

confinity, kŏn-fĭn'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Nähe; Nachbarschaft, *f.*

confirm, kŏn-fĕrm', *v. a.* stärken (z. B. health by exercise); bekräftigen (b. Dingen: *cf.* corroborate), bestätigen, bestärken; (katholisch) firmeln; (protestant.) konfirmieren. To have — ed be stätigen lassen. ||-able, *a.* erweislich

confirmation, kŏn-fĕrm-ā'-shŭn, *s.* Stärkung; Bestätigung; Firmung, Konfirmation, *f.*

confirmative, kŏn-fĕrm'-ă-tĭv, *a.* confirmatory, —ă-tŏr-ĭ, *a.* bestätigend, bekräftigend.

confirmed, kŏn-fĕrmd', *a.* befestigt, fest; eingewurzelt, verhärtet (z. B. a ~ bachelor). ||-edness, ~-nĕs, *s.* Bewährtheit, *f.* [konfisizierbar

confiscable, kŏn-fĭs'-kă-bl, *a.* (l. u.)

confiscate, kŏn-fĭs'-kāt, kŏn'-fĭs-kāt, *v. a.* konfiszieren, einziehen. ~, *a.* eingezogen, verfallen.

confiscation, kŏn-fĭs-kā'-shŭn, *s.* Einziehung, Konfiszierung, *f.*

confiscator, kŏn'-fĭs-kāt-ŏr, *s.* Konfiszierende, *m.* ||-y, kŏn-fĭs'-kă-tĕr-ĭ, *a.* konfiskatorisch.

confit, kŏn'-fĭt, *s.* (n. u.) ſ. comfit.

confident, kŏn'-fĭ-tĕnt, *s. (obs.)* Beichtende, *m.* [ffeft, *n*

confiture, kŏn'-fĭ-tūr, *s.* (n. u.) Konfix, kŏn-fĭks', *v. a.* (n. u.) befestigen, fest machen. ||-ure, —fĭks'-ūr, *s.* (n. u.) Befestigen, *n.* [brennend, feurig

conflagrant, kŏn-flā'-grănt, *a.* (n. u.)

conflagration, kŏn-flă-grā'-shŭn, *s.* (große) Brand, *m*, Feuersbrunst, *f.*

conflagrative, kŏn-flă'-grā-tĭv, *a.* Brand . . . verursachend.

conflation, kŏn-flā'-shŭn, *s. (obs.* Schmelzung, *f*; Zusammenblasen verschiedener Tonwerkzeuge. [gung, *f.*

conflexure, kŏn-flĕks'-ūr, *s.* (n. u.) Biegung

conflict, kŏn-flĭkt', *v. n.* zusammeneinanderschlagen; *fig.* kämpfen (mit); *fig.* widerstreiten (*T.* Ges.) (with) in Widerspruche stehen. ||-ing, *a.* widerstreitend. ||-ive, *a.* streitend; zum Streit führend.

conflict, kŏn'-flĭkt, *s.* Kampf, Streit (wild, brutal; auch *fig*); *fig.* Widerstreit, *m.* [verzerrte Bild od. Ding, *n*

confluption, kŏn-flŏp'-shŭn, *s.* (scherzh.

confluence, kŏn'-flōō-ĕns, **conflux**, kŏn'-flŭks, *s.* Zusammenfluß, *m*; Gedränge, *n.* [fließend. ~, *s.* Nebenfluß, *m.*

confluent, kŏn'-flōō-ĕnt, *a.* zusammen-

confluxibility, kŏn-flŭks-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Eigenschaft zusammenzufließen, *f.* [Brennpunkt habend.

confocal, kŏn-fō'-kăl, *a.* denselben

conform, kŏn-fŭwrm', *a.* gleichförmig; *fig.* (to) gemäß. ~, *v. a.* (to) gleichförmig machen; *fig.* anpassen. ~, *v. n.* (to) sich richten (nach); (to) gehorchen (Satzungen). ||-able, *a.* —bly, *adv.* (to) gleichförmig, übereinstimmend (nach Vorschrift); *(Shak.)* gehorsam; fügsam; *(W. Sc.)* bequem.

conformation, kŏn-fŏrm-ā'-shŭn, *s.* Bildung, Gestalt, *f*; Gleichförmigmachen, *n.*

conformist, kŏn-fŏrm'-ĭst, *s.* Fügsame; Konformist (Anhänger der engl. Staatskirche), *m.*

conformity, kŏn-fŏrm'-ĭ-tĭ, *s.* (to, with) Gleichförmigkeit, Gemäßheit, *f* (z. B. a ship is constructed in ~ to od. with a model). In ~ (with, to) in Gemäßheit.

confound, kŏn-fŏwnd', *v. a.* vermengen, verwechseln (z. B. names; nie b förperl. Dingen: *cf.* mix); verwirren (auch *fig.*, stärker als confuse), bestürzt machen; beschämen (schwächer als abash); *(Shak.)* verderben, ver-

nichten; (n. u.) vergeuden. ~ him! Hol' ihn der Henker! ~ it! Hol's der Teufel! ‖–ed, a. –edly, adv. vulg. verflucht, verwünscht, verhenkert.

confraternity, kŏn-frā-tĕr'-nĭ-tĭ, s. Brüderschaft, f.

confriar, kŏn-frī'-ĕr, s. Mitmönch, Konfrater, m. [Aneinanderreiben, n.

confrication, kŏn-frĭ-kā'-shŭn, s. (n. u.)

confront, kŏn-frŏnt', v. a. gegenüber stehen; fig. feindlich g. ft.; angreifen; (with) konfrontieren, gegenüberstellen; (with) vergleichen. ‖–a'tion, s. Gegenüberstellung, Gegeneinanderhaltung, Vergleichung, f.

Confucianism, kŏn-fū'-shĭ-ăn-ĭzm, s. Lehre f und System n des Confucius.

confuse, kŏn-fūz', v. a. verwirren (auch fig.: cf. confound); beschämen. ~, a. –ly, adv. (n. u.) gemischt; verworren. ‖–d, a. ‖–dly, –ĕd-lĭ, adv. verwirrt, verworren, unordentlich; bestürzt; beschämt. ‖–dness, –ĕd-nĕs, s. Verworrenheit, f.

confusion, kŏn-fū'-zhŭn, s. Verwirrung, Unordnung; Beschämung; Bestürzung, f; (bibl.) Verderben; unnatürliche Verbrechen, n. The ~ of languages at the tower of Babel die babylonische Sprachverwirrung.

confusive, kŏn-fū'-sĭv, a. verwirrend.

confutable, kŏn-fūt'-ă-bl, a. widerleglich.

confutant, kŏn-fūt'-ănt, **confuter**, kŏn-fūt'-ĕr, s. Widerlegende, m.

confutation, kŏn-fū-tā'-shŭn, s. Widerlegung, f. [legend.

confutative, kŏn-fūt'-ā-tĭv, a. widerlegend.

confute, kŏn-fūt', v. a. (by) widerlegen (durch). ‖–ment, s. Widerlegung, f.

cong, kŏng, (T. Med.) Abk. für congius. [zu gestatten.

congeable, kŏn'-jĭ-ă-bl, a. gesetzlich;

congeal, kŏn-jēl', v. a. gefrieren ob. erstarren machen. ~, v. n. gefrieren; erstarren; (Blut) gerinnen. ‖–able, a. gefrierbar; gerinnbar. ‖–edness, s. Erstarrung, f. ‖–ment, s. Gefrieren; Gerinnen, n; Klumpen, m, gefrorne, geronnene Masse, f.

congee, kŏn'-jē, s. Urlaub, Abschied, m; Verbeugung, f. ~ d'élire Erlaubnis des Königs einen Bischof zu wählen, f. ~, v. n. (n. u.) unter Förmlichkeiten A. nehmen.

congee, kŏn-jē', s. (in Ostindien) gekochte Reis, m; Reiswasser, n.

congelation, kŏn-jĕ-lā'-shŭn, s. Gefrieren, Gerinnen, n.

congener, kŏn'-jĕn-ĕr, kŏn-jē'-nĕr, s. Tier n ob. Pflanze f derselben Gattung. ~, –ic, kŏn-jĕ-nĕr'-ĭk, ‖–ous, kŏn-jĕn'-ĕr-ŭs, a. gleichartig.

congenial, kŏn-jē'-nĭ-ăl, a. (with) gleichartig; verwandt (insb. auch geistig); zusagend (z. B. clime); (b. Sprachen) im Geiste von . . . (to). ‖–'lty, –ness, s. Wesensähnlichkeit; Geistesverwandtschaft; Angemessenheit, f. ‖–ize, a. gleichartig machen.

congenital, kŏn-jĕn'-ĭ-tăl, **congenite**, kŏn-jĕn'-ĭt, a. mitgeboren; (with) angeboren.

conger, kŏng'-gĕr, s. Meeraal, m.

congeries, kŏn-jē'-rĭ-ēz, s. (insb. naturwissenschaftl.) Haufen, m, Gemengsel, n.

congest, kŏn-jĕst', v. a. (T. Med.) Blutandrang aufhäufen. —ed Districts' Board neue Behörde f in übervölkerten Bezirken Irlands, die den Ankauf kleiner Grundflächen behufs Zusammenlegung derselben betreiben soll. ‖–ible, a. aufhäufbar.

congestion, kŏn-jĕst'-yŭn, s. Anhäufung; (T. Med.) Kongestion, f.

congiary, kŏn'-jĭ-ă-rĭ, s. Schenkung, Gabe, f.

congius, kŏn'-jĭ-ŭs, s. (T. Pharm.) Gallone, f.

conglaciate, kŏn-glā'-shĭ-āt, v. n. (n. u.) gefrieren. [(n. u.) Gefrieren, n.

conglaciation, kŏn-glā-shĭ-ā'-shŭn, s.

conglobate, kŏn'-glō-bāt, v. a. zusammenballen. ~, a. –ly, adv. gehäuft; zusammengeballt; (T. Bot.) kugelförmig. ~ glands (T. Anat.) zusammengeballte Drüsen, pl.

conglobation, kŏn-glō-bā'-shŭn, s. Zusammenballung, f; runde Klumpen, m.

conglobe, kŏn-glōb', v. a. (& n. sich) (l. u.) zusammenballen.

conglobulate, kŏn-glŏb'-ū-lāt, v. n. (l. u.) sich zusammenballen.

conglomerate, kŏn-glŏm'-ĕr-āt, v. a. zusammenballen; aufwickeln. ~, a. zusammengeballt; aufgewickelt; zusammengesetzt. ~ glands (T. Anat.) Drüsen mit körnigem Bau, pl. ~ rocks, pl. Konglomeratgesteine, n.

conglomeration, kŏn-glŏm-ĕr-ā'-shŭn, s. Aufwickelung; Mischung, f.

conglutinant, kŏn-glō'-tĭ-nănt, a. zusammenleimend; heilend. ~, s. wundenheilende Mittel, n.

conglutinate, kŏn-glō'-tĭn-āt, v. a. zusammenleimen; heilen. ~, v. n. zusammenkleben.

conglutination, kŏn-glō-tĭn-ā'-shŭn, s. Zusammenkleben, n; Zusammenheilung; Vereinigung, f.

conglutinative, kŏn-glō'-tĭn-ā-tĭv, a. zusammenklebend; zusammenheilend.

conglutinator, kŏn-glō'-tĭn-āt-ĕr, s. Heilmittel (für Wunden), n.

congo, kŏng'-gō, s. zweitgeringste schwarze Thee, m. ~-snake Aalmolch, m. [glückwünschend.

congratulant, kŏn-grăt'-ū-lănt, a.

congratulate, kŏn-grăt'-ū-lāt, v. a. (on, upon) Glück wünschen zu (mit direkten Worten: cf. felicitate) gratulieren. ~, v. n. (with) sich mitfreuen (n. u.)

congratulation, kŏn-grăt-ū-lā'-shŭn, s. Glückwunsch, m.

congratulator, kŏn-grăt'-ū-lā-tĕr, s. Gratulant, m. ‖–y, a. glückwünschend.

congredient, kŏn-grē'-dĭ-ĕnt, s. Bestandteil, m.

congree, kŏn-grē', v. n. (n. u.) übereinstimmen. [grüßen.

congreet, kŏn-grēt', v. a. gegenseitig

congregate, kŏng'-grē-gāt, v. & n. (sich) versammeln. ~, a. versammelt; enge, dicht. ‖–d sands Sandbänke pl.

congregation, kŏng-grē-gā'-shŭn, s. Versammlung; Gemeinde; Ordensgesellschaft; Kardinalsversammlung; (auf engl. Universt.) Doktorenversammlung; (Shak.) Sammlung, f. ‖–al, a. eine Versammlung ob. Gemeinde betreffend; die Andependenten betreffend. ‖–lsm, s. Selbstregierung f der Kirchengemeinden. ‖–alist, s. Independent (Art engl. Dissenter), m.

congress, kŏng'-grĕs, s. Kongreß, m; Begattung, f; Zusammentreffen; (n. u.) Gefecht, n, Kampf, m. ‖–ional, kŏn-grĕsh'-ŭn-ăl, a. zu einem K. gehörig. ‖–'ive, a. (n. u.) sich versammelnd; sich begattend. ‖ ~-man (Am.) Kongreßmitglied, n.

Congreve, kŏng'-grēv, s. (~ -match) Streichhölzchen, n. ~-rocket Brandrakete, f. —'s machine Walzenkörnmaschine, f. ~ -splints Hölzchen zu ~ -matches, pl.

congrue, kŏng-grō', v. n. (l. u.) übereinkommen; gemäß sein; passen.

congruence, (—cy), kŏng'-grōō-ĕns, s. Übereinstimmung, Gemäßheit, f.

congruent, kŏng'-grōō-ĕnt, a. (to) übereinstimmig, gemäß; (T. Math.) kongruent ~triangles kongruente Dreiecke, pl.

congruity, kŏn-grō'-ĭ-tĭ, s. Übereinstimmung (b. Dingen); Angemessenheit; (T. Math.) Kongruenz, f.

congruous, kŏng'-grōō-ŭs, a. –ly, adv. übereinstimmig; (to) angemessen, gemäß; (T. Math.) kongruent.

conia, kō'-nĭ-ă, s. f. conine.

coniacker, kŏn'-ĭ-ă-kĕr, s. (Am. vulg.) Falschmünzer, m.

conic(al), kŏn'-ĭk, a. –ally, adv. konisch, kegelförmig. ~ bullet Spitzkugel, f. ~ section Kegelschnitt, m. ~ shell Spitzkugel-Sprenggeschoß, n. ‖–alness, s. Kegelförmigkeit, f. ‖–s, (T. Math.) Lehre f von den Kegelschnitten. [belholzbaum, m.

conifer, kō'-nĭ-fĕr, s. (pl. —æ, —s) Nadelholzbaum, m.

coniferous, kō-nĭf'-ĕr-ŭs, a. zapfentragend. ~ trees, pl. Nadelhölzer, pl.

coniform, kō'-nĭ-fàwrm, a. kegelförmig.

conine, kō'-nĭn, s. Coniin, n ($C_8H_{15}N$).

conium, kō'-nĭ-ŭm, s. gefleckte Schierling, m.

conject, kŏn-jĕkt', v. n. (n. u.) mutmaßen. ~, v. a. (n. u.) (zusammen)werfen. ‖–or, s. (n. u.) Mutmaßende, m. ‖–urable, a. mutmaßlich. ‖–ural, a. auf Mutmaßungen beruhend. ‖–ural'ity, s. Mutmaßlichkeit, f. ‖–urally, adv. vermutungsweise. ‖–ure, s. Vermutung (auf Umstände begründet), f; (n. u.) Argwohn, m. ‖–ure, —ŭr, v. a. & n. mutmaßen; (upon) Vermutungen anstellen. ‖–urer, s. Mutmaßer; Konjekturenmacher, m. [grütze, f.

conjee, kŏn'-jē, s. (angloind.) Reis-

conjobble, kŏn-jŏb'-l, v. a. vulg. verabreden, abkarten. ~, v. n. übereinkommen.

conjoin, kŏn-jŏyn', v. a. zusammenfügen; vereinigen: (Shak.) ehelich verbinden. ~, v. n. sich verbinden. ‖–ed, –t, v. verbunden. —ed rule of three (T. Math.) Kettenregel, f. —t degree (T. Mus.) Sekunde, f. ‖–tly, adv. (with) in Verbindung, gemeinschaftlich.

conjugal, kŏn'-jōō-găl, a. –ly, adv. ehelich. ‖–'ity, s. (l. u.) Ehestand, m.

conjugate, kŏn'-jōō-gāt, v. a. (T. Gram.) konjugieren; (n. u.) ehelich verbinden. ~, a. verbunden; (T. Bot.) gepaart; ~ diameter (T. Opt.) zusammengehörige Durchmesser (z. B. einer Ellipse), m. ~ axis (T. Math.) Nebenaxe, conjugierte Axe, f.

conjugation, kŏn-jōō-gā'-shŭn, s. (T. Gram.) Konjugation, f. New ~ schwache K. Old ~ starke K.

conjunct, kŏn-jŭngkt', a. –ly, adv. verbunden, vereint. ~-rights (schott. T. Ges.) gemeinsame Rechte, pl. ‖–ion, kŏn-jŭngk'-shŭn, s. Verbindung, f; Bindewort, n; (T. Astr.) Konjunktion; Paarung; (T. Anat.) Bindehaut f (des Auges). ‖–ive, a. (—ively, adv.) verbindend; (n. u.) eng verbunden. —ive mood (T. Gram.) Konjunktiv, m. ‖–iveness, s. Verbundenheit, f.

conjuncture, kŏn-jŭngk'-tŭr, s. Umstände; ernste Zeitverhältnisse, pl.; Zeitpunkt, m; (n. u.) Zusammentreffen, n, Verbindung, f.

conjuration, kŏn-jōō-rā'-shŭn, s. Beschwörung; Zauberei, f.

conjure, kŏn-jūr', v. a. 1. beschwören. dringend bitten. 2. (kŭn'-jĕr) bannen, beschwören, zaubern. ~, v. n. Zauberei treiben. To ~ up (Geister) zitieren. ‖–'ment, s. Beschwörung (i. d. B.), f.

conjurer, kŏn-jūr'-ĕr, s. 1. Beschwörende. 2. (kŭn'-jĕr-ĕr) Geisterbeschwörer, Zauberer; (fam.) Schwarzkünstler, m. To be no ~ daß Pulver nicht

conjuror f. **conjurer**. [erfunden haben.

conjuring . . . . kŏn-jūr'-ĭng, in Zufi-

~-book, *s.* Zauberbuch; *n.* ~-trick, *s.* Taschenspielerstückchen, *n.*

conjuror, kŏn-jə'-rŏr, *s.* Mitverschworne, Verschworne, *m.*

conk, kŏnk, *s.* Wracker, Strandbieb, *m*; *(Sl.)* Nase, *f.* ‖-y, *a.* großnasig.

conn, kŏn, *a.* ein Schiff leiten (durch Anweisungen an den Mann am Ruder). ‖-ings, *s. pl.* (*T.* Naut.) f. reckonings.

connascence, kŏn-nās'-ĕns, *s.* Mitgeburt, *f*; Zusammenwachsen, *n.*

connate, kŏn'-nāt, *a.* (*T.* Bot.) verwachsen (leaf); (*T.* Med.) angeboren (z. B. diseases), auch *fig.*

connation, kŏn-nā'-shŭn, *s.*. (l. u.) natürliche Verbindung (durch Geburt), *f.*

connatural, kŏn-nāt'-ŭ-rāl, *a.* —ly, *adv.* angeboren; verwandt. ‖-'ity, —ness, *s.* natürliche Verwandtschaft, *f.* ‖-ize, *v. a.* zur andern Natur machen.

Connaught Rangers, kŏn'-nawt rān'-jĕrz, *spl.* das 88. engl. Infanterieregiment.

connect, kŏn-nĕkt', *v. a.* verbinden (auf äußerliche, lose Weise, auch *fig.*); (up) einen Telegraphendraht ansetzen. ~, *v. n.* (with) zusammenhangen. ‖-ed, *a.* verbunden, zusammenhangend; (*T.* Bergw.) durchschlägig. ‖-edly, *adv.* zusammenhängend; durch Verbindung. —ing-gear *T.* Bewegungsteile, *pl.* —ing-link Kulisse, *f.* —ing-rod Kuppel-, Kurbelstange, *f.*

connection, kŏn-nĕk'-shŭn, *s.* f. connexion.

connective, kŏn-nĕk'-tĭv, *a.* —ly, *adv.* verbindend. ~ tissue (*T.* Bot.) Zellgewebe, *n.* ~, *s.* Bindewort, *n.*

connector, kŏn-nĕk'-tŏr, *s.* (*T.* Elektr.) Kontaktfeder, *f*; (*T.* Chem.) kleine, zwei Glasröhren verbindende Gummischlauch, *m*; neue Art Dampfschiff, *n.*

conner, kŏn'-nĕr, *s.* Eichmeister, *m.*

connex, kŏn-nĕks', *v. a.* (n. u.) verknüpfen. ‖-ion, kŏn-nĕk'-shŭn, *s.* Verbindung, *f*: Zusammenhang, *m*; Verwandtschaft; Schwägerschaft, *f*; Bekanntschaften u. Verbindungen, *pl.*; religiöse Sekte *f.* In —ion with bei Gelegenheit. In this —ion in dieser Beziehung. ‖-ive, *a.* (n. u.) verbindend. [u.) Wink, *m.*

connictation, kŏn-nĭk-tā'-shŭn, *s.* (n.

conning, kŏn'-ĭng, *s.* Steuermannskunst, *f.*

conniption-fits, kŏn-nĭp'-shŭn-fĭts, *pl.* Am. *vulg.* Laune, Grille, nervöse Aufregung (der Frauen), *f.*

connivance, kŏn-nī'-vāns, *s.* (at) Nachsicht, *f.*

connive, kŏn-nīv', *v. n.* (n. u.) (at) im. durch die Finger sehen, nachsehen. ‖-ncy f. connivance. ‖-nt, —ĕnt, *a.* nachsichtig; (*T.* Nat Hist.) gegen einander geneigt. ‖-r, *s.* Nachsichtige, *m.*

connoisseur, kŏn-ĭs-sär' od. kŏn'-ĭs-sŭr, *s.* Kenner, Kunstrichter, *m.* ‖-ship, *s.* Kennerschaft, *f.*

connotate, kŏn'-nō-tāt, **connote,** kŏn-nōt', *v. a.* (l. u.) mit bezeichnen, in sich schließen.

connotation, kŏn-nō-tā'-shŭn, *s.* Mitbezeichnung; Beziehung, *f.*

connubial, kŏn-nū'-bĭ-ăl, *a.* ehelich.

connumeration, kŏn-nŭ-mĕr-ā'-shŭn, *s.* Zusammenzählung, *f.*

connusance, kŏn'-ŭ-zăns, *s.* f. cognisance (*T.* Gef.)

connutritious, kŏn-nū-trĭsh'-ŭs, *a.* (food) durch Angewöhnung natürlich geworden.

conodont, kō'-nō-dŏnt, *s.* (*T.* Geol.) kleine Reste *pl.* nackter Mollusken im Silur.

conoid, kŏn'-ŏyd, *s.* (*T.* Math. Konoid, *n.* Afterkegel, *m*; Zirbeldrüse, *f.* Parabolic ~ f. paraboloid. ‖-'ic, -'ical, *a.* afterkegelartig.

conominee, kŏ-nŏm'-ĭn-ē, *s.* Mitternannte, *m.* [viereckig machen.

conquadrate, kŏn-kwŏd'-rāt, *v. a.* (l. u.)

conquassate, kŏn-kwās'-sāt, *v. a.* (l. u.) erschüttern.

conquer, kŏng'-kĕr, *v. n.* erobern; besiegen (in einer Reihe v. Schlachten); erringen. ~, *v. n.* siegen. ‖-able, *a.* überwindlich. ‖-ableness, *s.* Besiegbarkeit, *f.* ‖-ess, *s.* Siegerin, Besiegerin, *f.* ‖-or, *s.* Eroberer; Besieger (der zugleich erobert; *cf.* victor), *m.* The C—or Wilhelm I. der E. (1027—1087). —s, *pl.* ein Schülerspiel, bei welchem zwei ihre an Schnüren befestigten Kastanien einander zu zerschlagen suchen.

conquest, kŏng'-kwĕst, *s.* Eroberung, *f*; Sieg, *m*; Erringung, *f.* The ~ Eroberung Englands durch die Normannen unter Wilhelm I. (f. o.), 1066.

consanguineous, kŏn-săng-gwĭn'-ĭ-ŭs, *a.* blutsverwandt.

consanguinity, kŏn-săng-gwĭn'-ĭ-tĭ, *s.* Blutsverwandtschaft, *f.*

conscience, kŏn'-shŭns, *s.* Gewissen; *(obs.)* Bewußtsein, *n*; wahre (wirkliche) Gesinnung, *f.* A quiet ~ sleeps in thunder *(prov.)* ein gut G. ist das beste Ruhekissen. In ~ mit gutem G.; wahrhaftig. In all ~ wahrlich. Court of ~ Gerichtshof, der über kleine Schulden aburteilt. To make a ~ of . . . sich ein G. machen aus . . . With a ~ devoid of offence mit reinem G. ‖-d, *a.* (in Zuß.) ein . . . G. habend. ~-proof gegen Gewissensbisse verhärtet. ~-smitten von Gewissensbissen gefoltert. ‖-less, *a.* gewissenlos. [twußt.

conscient, kŏn'-shĭ-ĕnt, *a.* (n. u.) be-

conscientious, kŏn-shĭ-ĕn'-shŭs, *a.* —ly, *adv.* gewissenhaft; (n. u.) bewußt. ‖-ness, *s.* Gewissenhaftigkeit, *f.*

conscionable, kŏn'-shŭn-ă-bl, *a.* —bly, *adv* (l. u.) gewissenhaft; billig. ‖-ness, *s.* Gewissenhaftigkeit; Billigkeit, *f.*

conscious, kŏn'-shŭs, *a.* (of) bewußt, (innerlich) wissend. ‖-ly, *adv.* wissentlich. ‖-ness, *s.* innere Bewußtsein, *n.* Double —ness doppelte B. (des Somnambulismus).

conscribe, kŏn-skrīb', *v. a.* (n. u.) ausheben (Soldaten).

conscript, kŏn'-skrĭpt, *a.* eingeschrieben. ~ Fathers röm. Senatoren *(patres conscripti)*, *pl.* ~, *s.* Konskribierte, *m.*

conscription, kŏn-skrĭp'-shŭn, *s.* (*T.* Mil.) Aushebung, Konskription, *f*; (n. u.) Einschreiben, *n.*

consecrate, kŏn'-sĕ-krāt, *v. a.* (ein)weihen (insb. Örtlichkeiten); einsegnen; heilig sprechen; unter die Götter aufnehmen; *fig.* heiligen. ~, *a.* geweiht, heilig.

consecration, kŏn-sĕ-krā'-shŭn, *s.* Einweihung; Einsegnung; Heiligsprechung; Apotheose (eines röm. Kaisers), *f.*

consecrator, kŏn'-sĕ-krāt-ŏr, *s.* Einweihende; Einsegnende, *m.* ‖-y, *a.* heiligend. [ſselbſtverſtändlich.

consectaneous, kŏn-sĕk-tā'-nĭ-ŭs, *a.*

consectary, kŏn'-sĕk-tă-rĭ, *a.* (n. u.) folgend (aus). ~, *s.* Folgeſatz, *m.*

consecution, kŏn-sĕ-kū'-shŭn, *s.* Schlußfolge, *f.* Aufeinanderfolgen, *n.*

consecutive, kŏn-sĕk'-ŭ-tĭv, *a.* —ly, *adv.* aufeinander folgend; (to) folgend aus; (*T.* Mus.) fortschreitend. ~ chords, *pl.* (*T.* Mus.) Fortschreitung, *f.* ~ combination (*T.* Chem.) Ableitung *f* mehrerer Salze auseinander. ~ fifths (*T.* Mus.) falsche Quinten, *pl.* ~ jumps fortgesetzte Sprünge, *pl.* ~ poles scheinbare Pole *mpl.* an gewissen Punkten eines Magnetstabes, welche die Anziehung der wahren stören.

consent, kŏn-sĕnt', *s.* (to) Einwilligung; Übereinstimmung, *f*; Zusammenhang, *m*; (*T.* Med.) Sympathie; (*Shak.* n. u.) Verschwörung, *f.* ~, *v. n.* (with) einstimmen, beipflichten; einwilligen (v. Höherſtehenden: *cf.* accede; in Wünsche ꝛc.: *cf.* assent); (to) mitwirken. ‖-aneity, kŏn-sĕn-tā-nē'-ĭ-tĭ, *s.* Übereinstimmung, *f.* ‖-aneous, kŏn-sĕn-tā'-nĭ-ŭs, *a.* —ously, *adv.* (to) übereinstimmend, gemäß. ‖-aneousness, *s.* Übereinstimmung, Gemäßheit, *f.* ‖-er, *s.* Einwilligende, *m.* ‖-ient, kŏn-sĕn'-shĭ-ĕnt, *a.* (with) einstimmig, gleichförmig.

consequence, kŏn'-sĕ-kwĕns, *s.* Folge, Wirkung (nicht notwendige); Folgerung; Wichtigkeit (die aus den Folgen hervorgeht), *f.* By (in) ~ folglich. In ~ of zufolge, gemäß. To give ~ Bedeutung verleihen. ~, *v. n.* (n. u.) folgern, schließen (aus).

consequent, kŏn'-sĕ-kwĕnt, *a.* (to, on, upon) folgend (aus). ~ pole (*T.* Magn.) Folgepunkt, *m.* ~, *s.* Folge, Folgerung, *f.* ‖-ial, kŏn-sĕ-kwĕn'-shăl, *a.* folgerecht; wichtigthuerisch. ‖-ial, *s.* Schlußfolge, *f.* ‖-ialness, *s.* Zusammenhang (der Rede), *m.* —ly, *adv.* folglich. ‖-ness, *s.* (l. u.) Zusammenhang, *m.*

consertion, kŏn-sĕr'-shŭn, *s.* (l. u.) Verbindung, Zusammenfügung, *f.*

conservable, kŏn-sĕrv'-ă-bl, *a.* erhaltbar.

conservancy, kŏn-sĕrv'-ăn-sĭ, *s.* f. conservation. Court of ~ Gericht zur Erhaltung der Fischerei auf der Themse, *n.* [ſtend.

conservant, kŏn-sĕrv'-ănt, *a.* erhal-

conservation, kŏn-sĕr-vā'-shŭn, *s.* Erhaltung, Bewahrung, *f.* ~ of energy (*T.* Phyſ.) E. der lebendigen Kraft.

conservatism, kŏn-sĕrv'-ă-tĭzm, *s.* Konservatismus, *m*; konservative Politik, *m.*

conservative, kŏn-sĕrv'-ă-tĭv, *a.* konservativ. ~, *s.* Konservative; Erhalter, Schützer, *m.*

conservator, kŏn'-sĕrv-ă-tŏr od. kŏn-sĕrv-ā'-tŏr, *s.* Erhalter; Aufseher, *m.* ~ of the peace Art Friedensrichter, *m.* ‖-y, kŏn-sĕrv'-ă-tŏr-ĭ, *s.* Gewächshaus; Konservatorium (insb. der Musik); (n. u.) Erhaltungsmittel, *n.* ‖-y, *a.* erhaltend.

conserve, kŏn-sĕrv', *v. a.* bewahren, erhalten; (Früchte) einmachen. ‖-r, *s.* Erhalter; Aufseher; Konservenmacher, *m.*

conserve, kŏn'-sĕrv, *s.* Konserve, *f.* Eingemachte; (n. u.) Gewächshaus, *n.*

consession, kŏn-sĕsh-ŭn, *s.* (l. u.) Sitzung, Versammlung, *f.* [ſitzer, *m.*

consessor, kŏn-sĕs'-ŏr, *s.* (l. u.) Bei-

consider, kŏn-sĭd'-ĕr, *v. a.* betrachten; erwägen, überlegen (praktische Dinge: *cf.* reflect); belohnen (für freiwillige Dienste); (bibl.) unterstützen; halten, achten (für, z. B. I ~ him a rascal). Everything well —ed alles wohlerwogen. It is not —ed in good taste es gilt nicht für guten Geschmack. ~, *v. n.* (of) nachdenken; bedenken. ‖-able, *a.* —ably, *adv.* beträchtlich, wichtig; merkwürdig; (Am.) tüchtig, viel ‖-ate, *a.* —ately, *adv* bedächtlam (seine Pflicht zu erfüllen: *cf.* deliberate); achtsam; rücksichtsvoll (z. B. treatment).

consideration, kŏn-sĭd-ĕr-ā'-shŭn, *s.* Betrachtung; Erwägung; Überlegung; (of) Rücksicht; (for) Achtung (vor, für); Bedeutung, Wichtigkeit; *(sam.)* Belohnung, Entschädigung, *f.* ✕ After a moment's ~ nach ganz kurzer Ü. For a ~ gegen Belohnung. For a small ~

gg. einen geringen Betrag. In ~ of .., out of ~ to hinsichtlich, in Anbetracht, daß. On further ~ bei näherer Ü. To have ~ of R. nehmen auf. Under ~ unter Beratung. ✕

considering, kŏn-sīd'-ĕr-ĭng, *prp.* in Erwägung daß ... He's very well ~ (elliptisch) er ist den Umständen nach sehr wohl. ‖**—ly**, *adv.* auf überlegte Weise.

consign, kŏn-sīn', *v. a.* (auch mit over) übertragen (dch. Rechtsakt); übergeben; (Waren) übersenden; widmen, bestimmen (für ..). To ~ to writing aufschreiben; aufzeichnen.

consignee, kŏn-sīn-ē', *s.* Geschäftsführer, Spediteur; Verwahrer, *m.*

consigner, kŏn-sīn'-ĕr, *s.* Warenabsender, *m.*

consignment, kŏn-sīn'-mĕnt, *s.* Übersendung; Hinterlegung; Warensendung, *f.*; Hinterlegungskontrakt, *m.*

consignification, kŏn-sĭg-nĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Gleichbedeutigkeit; Sinnverwandtschaft, Synonymie, *f.*

consignificative, kŏn-sĭg-nĭf'-ĭ-kā-tĭv, *a.* gleichbedeutend, sinnverwandt. —*s*, *s. pl.* sinnverwandte Wörter, Synonymen, *pl.*

consignor, kŏn-sīn'-ŏr, *s.* ſ. **consigner.**

consimilar, kŏn-sĭm'-ĭ-lĕr, *a.* (l. u.) (to) ähnlich. ſ(l. u.) Ähnlichkeit, *f.*

consimilitude, kŏn-sĭ-mĭl'-ĭ-tūd, *s.*

consist, kŏn-sĭst', *v. n.* (in) bestehen (in); (of) b. (aus); b., ba sein; (with) sich vertragen, b. (mit). To ~ together = to coexist. ‖**—ency (—ence)**, *s.* Bestand (Grad des Zusammenhangs der Teilchen eines Körpers), *m*; Dauer, Festigkeit; Konsequenz, *f.* ‖**—ent, a. —ently**, *adv.* fest, haltbar; (with) verträglich (mit), übereinstimmend (im Benehmen). To be —ent with o's. mit sich einig sein.

consistorial, kŏn-sĭs-tō'-rĭ-ăl, *a.* kirchenrätlich ſbyterianiſch.

consistorian, kŏn-sĭs-tō'-rĭ-ăn, *a.* pres-

consistory, kŏn'-sĭs-tĕr-ĭ, *s.* Konſiſtorium, *n.*, Kirchenrat, *m*; Versammlung der Kardinäle; feierliche Versammlung, *f*; (n. u.) Wohnort, Sitz, *m.*

consociate, kŏn-sō'-shĭ-āt, *s.* (n. u.) Teilhaber; Mitſchuldige, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) zugesellen, vereinigen; verbinden; (n. u.) befestigen; (Am.) einen Kirchenrat berufen. ~, *v. n. (obs.)* ſich vereinigen; (Am.) ſich anſchließen (d. Kirchen u. deren Abgeordneten).

consociation, kŏn-sō-shĭ-ā'-shŭn, *s.* Verbindung, *f*; enge Umgang, *m*; (Am.) Kirchengemeinſchaft (mittels der Paſtoren u Abgeordneten); Versammlung von Kirchenobern, *f.* ‖**—al**, *a.* eine Versammlung der Kirchenobern betreffend. ſbar.

consolable, kŏn-sōl'-ă-bl, *a.* (for) tröſt-

consolate, kŏn'-sō-lāt, *v. a. (obs.)* tröſten. ſm.

consolation, kŏn-sō-lā'-shŭn, *s.* Troſt, m. ‖**—y**, kŏn-sōl'-ă-tĕr-ĭ, *a.* & *s.* tröſtend, tröſtlich; Troſtſchreiben, *n*, Troſtrede, *f.* ‖**—r**, *s.* Tröſter, *m.*

console, kŏn-sōl', *v. a* (for) tröſten.

console, kŏn'-sōl, *s.* (*T.* Archit.) Konſole, *f.* Kragſtein, *m.*

consolidant, kŏn-sōl'-ĭ-dănt, *a.* zuheilend. ~, *s.* zuſammenheilende Mittel, *n.*

consolidate, kŏn-sōl'-ĭ-dāt, *v. a.* feſt, dicht machen; ſtärken; (zu)heilen; zu einer geſchloſſenen Geſamtheit vereinigen; (Schulden) konſolidieren. ~, *v. n.* feſt, dicht werden.

consolidation, kŏn-sōl-ĭ-dā'-shŭn, *s.* Befeſtigung, Verdichtung; Zuheilung; Vereinigung älterer Staatsanlehen in ein einziges; (*T.* Railw.) wiederholte Beſchotterung, *f.*

consolidative, kŏn-sōl'-ĭd-āt-ĭv, *a.* heilſam: befeſtigend.

consols, kŏn'-sōlz, *s. pl.* die engliſchen fundierten Staatspapiere (zu 3%), *pl.*

consonance (—cy), kŏn'-sō-năns, *s.* (*T.* Muſ.) Einklang, *m*; Übereinſtimmung, Eintracht, *f.*

consonant, kŏn'-sō-nănt, *a.* **—ly**, *adv.* (to, with) übereinſtimmend; (*T.* Muſ.) konſonant. ~, *s.* Konſonant, Mitlauter, *m.* ‖**—ness**, *s.* Übereinſtimmung, Gemäßheit, *f.*

consonous, kŏn'-sō-nŭs, *a.* gleichſtimmig, harmoniſch.

consopiation, kŏn-sō-pĭ-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Einſchläferung, *f.*

consort, kŏn'-sōrt, *s.* Gefährte, Geſellſchafter; Gemahl, *m*; Gattin; (n. u.) beratende Verſammlung, *f*; Bruderſchiff, *n.* ~, *v. n.* kŏn-sōrt' (with) ſich geſellen. ~, *v. a. (obs.)* zugeſellen, ehelich verbinden; begleiten. ‖**—able**, *a.* paſſend, angemeſſen. ‖**—'ion**, (n. u.) —sōr'-shŭn, **—ship**, *s.* Genoſſenſchaft, Geſellſchaft, *f.*

consound, kŏn'-sŏwnd, *s.* Wallwurz, *f.* (Auch für **bugle, comfrey, daisy, wild larkspur**). ſleicht, ſichtbar.

conspectable, kŏn-spĕkt'-ă-bl, *a.* (n. u.)

conspectuity, kŏn-spĕk-tū'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Geſicht, *n.* ſBeſprengung, *f.*

conspersion, kŏn-spĕr'-shŭn, *s.* (n. u.)

conspicuity, kŏn-spĭ-kū'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Klarheit, Deutlichkeit, *f.*

conspicuous, kŏn-spĭk'-ū-ŭs, *a.* **—ly**, *adv.* ins Auge fallend; deutlich; *fig.* anſehnlich. ~ by absence (*jest.*) durch Abweſenheit glänzend. To render ~ hervorheben. ‖**—ness**, *s.* Sichtbarkeit; *fig.* Anſehnlichkeit, Berühmtheit, *f.*

conspiracy, kŏn-spĭr'-ă-sĭ, *s.* Verſchwörung; Mitwirkung, *f.* ſchworen.

conspirant, kŏn-spĭ'-rănt, *a.* ver-

conspiration, kŏn-spĭ-rā'-shŭn, *s.* Verſchwörung; Mitwirkung, *f.*

conspirator, kŏn-spĭr'-āt-ĕr, *s.* Mitverſchworene, m. ſverſchworene, *f.*

conspiratress, kŏn-spĭr'-ă-trĕs, *s.* Mit-

conspire, kŏn-spīr', *v. n.* (with) ſich verſchwören; mitwirken, dahin wirken. ~, *v. a. (Shak.)* planen. ‖**—r**, *s.* Verſchwörer; Mitverſchworene, *m.*

conspiring, kŏn-spīr'-ĭng, *a.* **—ly**, *adv.* verſchworen, komplottierend. ~ forces, powers (*T.* Phyſ.) zuſammenwirkende Kräfte, *pl.*

conspissation, kŏn-spĭs-sā'-shŭn, *s.* Verdichtung, Verdickung, *f.*

conspuration, kŏn-spĕr-kā'-shŭn, *s.* (n. u.) Verunreinigung, *f.*

constable, kŭn'-stă-bl, *s.* Konſtabel; Polizeidiener; Schutzmann; Feldgendarm, *m.* Lord High ~ Großconnetable b. England (früher der 7. Kronbeamte), *m.* To outrun the ~ das Geſpräch abbrechen; zu viel ausgeben. ‖**—ry**, *s.* geſamte Mannſchaft od. Gerichtsbarkeit der Konſtabler, *f.* ‖**—ship**, *s.* Amt eines Konſtabels ꝛc., *n.* ‖**—wick**, *s. (obs.)* Amtsbezirk eines Konſtabels, *m.*

constabulary, kŭn-stăb'-ŭ-lĕr-ĭ, *a.* Polizei ... ~ force Polizeimannſchaft, *f.* ~, *s.* Schutzmannſchaft; Landgendarmerie, *f.*

Constance-linen, kŏn'-stănș lĭn'-ĕn, *s.* doppelbichte Leinwand aus St. Gallen.

constancy, kŏn'-stăn-sĭ, *s.* Beſtändigkeit (der Gefühle: *cf.* firmness); Beharrlichkeit; Geiſtesſtärke, *f.*; Beſtand, *m*, Dauer, *f.*

constant, kŏn'-stănt, *a.* **—ly**, *adv.* beſtändig; beharrlich; (to) treu; unveränderlich; unverändert; (*Shak.* n. u.) logiſch, vernünftig. ~ dropping wears the stone (*prov.*) ſteter Tropfen höhlt den Stein. ~ force (*T.* Mech.) konſtante Kraft, *f.* ~ quantities (*T.* Math.) k. Größen, *pl.* ~ white Schwerſpatweiß, *n.* ‖ ~, *s. T.* Konſtante; konſtante Größe, *f.* **—s**, *pl.* (Am.) ausgemachte Sachen, *pl.*

Constantia, kŏn-stăn'-shĭ-ă, *s.* vorzüglicher Kapwein, *m* (v. der Anſiedlung C. im Kapland).

constat, kŏn'-stăt, *s.* vom Schatzkammergericht ausgeſtellte Beſcheinigung; Abſchrift *f* eines Patents.

constate, kŏn'-stāt, *v. a.* (l. u.) konſtatieren.

constellate, kŏn'-stĕl-lāt, *v. n.* (n. u.) zuſammenſcheinen od. mit vereintem Glanze ſcheinen. ~, *v. a.* (l. u.) *fig.* in einem Glanze vereinigen. ‖**—d**, —ĕd, *a.* geſtirnt.

constellation, kŏn-stĕl-lā'-shŭn, *s.* Sternbild, *n*; *fig.* Verein von Vorzügen, *m.*

consternation, kŏn-stĕr-nā'-shŭn, *s.* (at) Beſtürzung (über), *f.*

constipate, kŏn'-stĭ-pāt, *v. a.* (den Leib) verſtopfen; (n. u.) verdicken, verdichten. ſtopfung; Verdichtung, *f.*

constipation, kŏn-stĭ-pā'-shŭn, *s.* Ver-

constituency, kŏn-stĭt'-ū-ĕn-sĭ, *s.* Wählerſchaft, *f.*

constituent, kŏn-stĭt'-ū-ĕnt, *a.* weſentlich, ausmachend (z. B. ~ part Beſtandteil). ~ Assembly erſte franzöſ. Nationalverſammlung, *f* (1789). ~ body Wahlkörper, *m.* ~, *s.* Beſtandteil; Wähler; Stimmgeber; Kunde, *m.*

constitute, kŏn'-stĭ-tūt, *v. a.* ausmachen (abſtrakt: *cf.* to form); einrichten, anordnen; abordnen, ernennen (von ſeiten einer Gemeinſchaft: *cf.* **appoint, depute**). To ~ as a kingdom zum Königreich machen.

constitution, kŏn-stĭ-tū'-shŭn, *s.* Errichtung, Einſetzung; Feſtſetzung; (*T.* Geſ.) Satzung; (im Staatsweſen) Verfaſſung; B—surkunde; geſamte Leibesbeſchaffenheit (in bezug auf Erkrankungen u. deren Überſtehen), *f.*

constitutional, —ăl, auf die körperl. Konſtitution bezüglich; verfaſſungsmäßig. ~, *s.* diätetiſche Spaziergang, *m.* To go for a ~, to take one's ~ ſeinen gewöhnlichen Sp. (geſundheitshalber) machen.

constitutionalist, —ăl-ĭst, **constitutionist**, —ĭst, *s.* Konſtitutionelle, *m.*

constitutionality, —ăl'-ĭ-tĭ, *s.* Verfaſſungsmäßigkeit, *f.*

constitutive, kŏn'-stĭ-tū-tĭv, *a.* ausmachend, weſentlich; konſtituierend.

constrain, kŏn-strān', *v. a.* zwingen; einſchränken; feſſeln, binden; (*Shak.* n. u.) entehren. ‖**—able**, *a.* dem Zwange unterworfen; erzwingbar. ‖**—ed**, —d', *a.* gezwungen, geniert. **—edly**, —ĕd-lĭ, *adv.* zwangsweiſe. ‖**—er**, *s.* Zwingende, *m.* ‖**—t**, —t', *s.* Zwang, *m* (bch Verhältniſſe ꝛc.: *cf.* compulsion; bloß körperl.: *cf* restraint). ‖**—tive**, *a.* (n. u.) zwingend.

constrict, kŏn-strĭkt', *v. a.* zuſammenziehen, einengen. ‖**—ion**, kŏn-strĭk'-shŭn, *s.* Zuſammenziehung, *f.* ‖**—or**, *s.* Zuſammenziehende, *n.*: (*T.* Anat.) Schließmuskel, *m*; Abgottſchlange, *f.*

constringe, kŏn-strĭnj', *v. a* ſ. to **constrict.** ‖**—nt**, —ĕnt, *a* zuſammenziehend; (*T.* Med.) abſtringierend.

construct, kŏn-strŭkt', *v. a.* errichten; bauen (das Techniſche betr.: *cf.* **build, erect**); *fig.* aufſtellen; anordnen; konſtruieren. ‖**—or**, *s.* Erbauer, Errichter, *m.*

construction, kŏn-strŭk'-shŭn, *s.* Bauen, *n.*; Bauart; Zuſammenſetzung; (*T.* Gram.) Wortfügung, Konſtruktion; (*T* Math.) K.; Auslegung, Deutung, *f.* In course of ~ im Bau begriffen. To put a ~ upon etwas auslegen. ~-way Weg *m* zur Beſchaffung von Baumaterial. ‖**—al**, *a.* die Bauart betreffend; durch Auslegung erklärt. ‖**—ist**, *s.* der ein Aktenſtück erklärt.

constructive, kŏn-strŭkt'-ĭv, *a.* —**ly**, *adv.* gefolgert; hergeleitet; inbegriffen. ‖—**ness**, *s.* Verbindungsfähigkeit; Konstruierbarkeit; Bauluft, *f.* [Bau, *m.*

constructure, kŏn-strŭkt'-ŭr, *s.* (n. u.)

construe, kŏn'-strō, *a. a.* (*T.* Gram.) konstruieren; (fremde Sprachen) auslegen; (Schulspr.) übersetzen; präparieren. To ~ into umdeuten in. ~, *s.* Präparation (insb. der lat. u. griech. Lektüre), *f.* To get ~s die Präparation od. Übersetzung mitteilen.

constuprate, kŏn'-stū-prāt, *v. a.* (n. u.) schänden, entehren.

constupration, kŏn-stū-prā'-shŭn, *s.* (n. u.) Schändung, *f.* [zugleich dasein.

consubsist, kŏn-sŭb-sĭst', *v. n.* (l. u.)

consubstantial, kŏn-sŭb-stăn'-shăl, *a.* gleichen Wesens. ‖—**ist**, *s.* der an die Vereinigung des Leibes Christi mit dem Brote Glaubende, *m.* ‖—**ity**, —shĭ-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* Konsubstantialität; Gleichartigkeit, *f.*

consubstantiate, kŏn-sŭb-stăn'-shĭ-āt, *v. a.* in dem nämlichen Wesen vereinigen. ~, *v. n.* sich zur Konsubstantialität bekennen. ~, *a.* vereint.

consubstantiation, kŏn-sŭb-stăn-shĭ-ā'-shŭn, *s.* Lehre Luthers, wonach das Brot im heil. Abendmahle zwar Brot bleibt, der Leib Christi aber darin mitgenossen wird (*opp.* transsubstantiation). [wohnheit, *f.*

consuetude, kŏn'-swē-tūd, *s.* (l. u.) Ge-

consuetudinary, kŏn-swē-tū'-dĭ-nă-rĭ, *a.* (l. u.) gebräuchlich. ~, *s.* (l. u.) Ritual, *n.*

consul, kŏn'-sŭl, *s.* Konsul; (n. u.) Senator, *m.* ~ -general Generalkonsul. ‖—**age**, *s.* Konsulargebühren, *pl.* ‖—**ar**, *a.* konsularisch. ‖—**ate**, *s.* Konsulat, *n*; Stelle eines Konsuls, *f.* —ate for life lebenslängliche Konsulat (Bonapartes). —ate-general Generalkonsulat, *n.* ‖—**ship**, *s.* Konsulat, *n.*

consult, kŏn-sŭlt', *v. n.* (with one on, upon) sich beraten. ~, *v. a.* zu Rate ziehen; berücksichtigen; im Auge behalten. ~, kŏn'-sŭlt, *s.* (n. u.) Beratschlagung, *f*; Beschluß, Bescheid, *m*; Ratsversammlung, *f.* ‖—**ation**, kŏn-sŭl-tā'-shŭn, *s.* Beratung; beratschlagende Versammlung; Konsultation (der Ärzte), *f.* Writ of —ation Verweisung *f* an den ursprüngl. Gerichtshof. ‖—**ative**, kŏn-sŭl'-tā-tĭv, *a.* beratend. ‖—**'er**, *s.* um Rat Fragende, *m.* ‖—**ing-room** Sprechzimmer (eines Arztes), *n.*

consumable, kŏn-sūm'-ă-bl, *a.* verzehrbar, zerstörbar; *fig.* verbrauchbar.

consume, kŏn-sūm', *v. a.* verzehren; verbrauchen (daß es für denselben Zweck nicht mehr zu verwenden ist); verschwenden (durch Gebrauch). To be —d vergrissen sein. ~, *v. n.* (auch mit away) sich abzehren. ‖—**r**, *s.* Verzehrer; Zerstörer; Verschwender; Konsument, Abnehmer, *m*; verzehrende, zerstörende Element, *n.*

consummar, kŏn-sūm'-măr, *s.* (indisch) Oberdiener, *m.*

consummate, kŏn-sūm'-māt, *v. a.* vollenden, vollziehen, vollbringen. ~, *a.* —**ly**, *adv.* vollendet, vollkommen.

consummation, kŏn-sūm-mā'-shŭn, *s.* Vollendung; Vollziehung (unserer Wünsche; der Ehe), *f*; **Weltende**, *n*; *(Shak.)* Tod, *m.*

consumption, kŏn-sŭm'-shŭn, *s.* Verzehrung, *f.* Verbrauch, *m*; Verwüstung; Abnahme; Auszehrung, *f.* ~ of smoke Rauchverbrennung, *f.* In a ~ schwindsüchtig. ‖—**ary**, *a. (obs.)* schwindsüchtig.

consumptive, kŏn-sŭm'-tĭv, *a.* —**ly**, *adv.* schwindsüchtig; Lungen . . .: verschwendend; verwüstend. ‖—**ness**, *s.* Schwindsüchtigkeit, *f.* [mengenäht.

consutile, kŏn-sū'-tĭl, *a.* (n. u.) zusam-

contabulate, kŏn-tăb'-ū-lāt, *v. a.* (n. u.) täfeln, dielen.

contabulation, kŏn-tăb'-ū-lā'-shŭn, *s.* (n. u.) Täfeln, Dielen, *n.*

contact, kŏn'-tăkt (n. u.), **contaction**, kŏn-tăk'-shŭn, *s.* Berührung, *f* (Zustand: *cf.* touch). ~ of the first order (*T.* Math.) Kontakt *m* erster Ordnung. In full ~ with nature im innigen Verkehr mit der Natur. ~ -breaker (*T.* Elektr.) Interruptor, *m.* ~ -system Berührungslicht, *n.*

contagion, kŏn-tā'-jŭn, *s.* Ansteckung (d. schwereren Krankheiten; auch *fig.*); giftige Ausdünstung; Seuche, Pest, *f.* ‖—**ed**, *a.* angesteckt.

contagious, kŏn-tā'-jŭs, *a.* ansteckend (wo die Ansteckung erst droht: *cf.* epidemical); pestartig; verderblich. ‖—**ly**, *adv.* durch Ansteckung. ‖—**ness**, *s.* Ansteckende, *n*, Pestartigkeit, *f.*

contain, kŏn-tān', *v. a.* enthalten; fassen (gewählter als hold). ~, *v. n.* (auch o.'s.) sich enthalten (eines D.). ‖—**able**, *a.* enthaltbar. ‖—**er**, *s.* was enthält; *T.* Bleibehälter, *m.* ‖—**ment**, *s.* (n. u.) Inhalt, *m*; Ausdehnung, *f.*

contaminate, kŏn-tăm'-ĭ-nāt, *v. a.* beschmutzen, beflecken (schwächer als defile u. pollute, stärker als taint); (Wasser) verunreinigen; mit schlechtem Metall versetzen. ~, *a.* befudelt.

contamination, kŏn-tăm-ĭ-nā'-shŭn, *s.* Befudelung; Verunreinigung (des Wassers), *f.*

contango, kŏn-tăng'-gō, *s.* (*T.* Börse) Aufgeld *n* für 14tägige Stundung, dem Käufer der Wertpapiere an den Wechselmakler zu entrichten.

contemn, kŏn-tĕm', *v. a.* verachten (im moral. Selbstgefühl, auch Höhere: *cf.* despise, disdain, scorn). ‖—**er**, kŏn-tĕm'-nĕr, *s.* Verächter, *m.* ‖—**ingly**, kŏn-tĕm'-nĭng-lĭ, *adv.* verächtlich.

contemplate, kŏn'-tĕm'-plāt u. kŏn'-tŏm-plāt, *v. a.* beschauen, betrachten (was vor einem u. Gegenwärtiges, auch *fig.*; *cf.* meditate, muse); beabsichtigen. ~, *v. n.* (on) nachdenken.

contemplation, kŏn-tĕm-plā'-shŭn, *s.* Beschauung; Betrachtung (insb. Spiegelung des Göttlichen im eig. Innern), *f.* To have in ~ vorhaben, beabsichtigen.

contemplatist, kŏn-tĕm'-plāt-ĭst, *s.* kontemplative Kopf, *m.*

contemplative, kŏn-tĕm'-plāt-ĭv, *a.* —**ly**, *adv.* beschaulich; tiefsinnig; spekulativ. ~, *s.* Maria-Magdalenen-Mönch, *m.*

contemplator, kŏn-tĕm'-plāt-ĕr, *s.* Beschauer; Denker, Forscher, *m.*

contemporaneous, kŏn-tĕm-pō-rā'-nĭ-ŭs, *a.* gleichzeitig. [*f.*

contem'porariness, *s.* Gleichzeitigkeit,

contemporary, kŏn-tĕm'-pō-rĕr-ĭ, *a.* (with) gleichzeitig. ~, *s.* Zeitgenoß, *m.*

contemporize, kŏn-tĕm'-pō-rīz, *v. a.* (n. u.) gleichzeitig machen.

contempt, kŏn-tĕmt', *s.* Verachtung, *f.* ~ of court Nichterscheinen *n* vor Gericht; Verächtlichmachung eines Gerichtshofs; (bibl.) Schande, *f.* Below ~ unter aller Kritik. In ~ of trotz; aus V. für. To hold in ~ geringschätzen. ‖—**ible**, *a.*, —**ibly**, *adv.* verächtlich (wegen geringerer Fehler, z. B. Eitelkeit od. Schwäche). ‖—**ibleness**, *s.* Verächtlichkeit, *f.* ‖—**uous**, kŏn-tĕm'-tū-ŭs, *a.* —**ously**, *adv.* verächtlich (d. h. Verachtung ausdrückend, d. Worten, Blicken, Hdlgn.: *cf.* disdainful, scornful); hochmütig.

contend, kŏn-tĕnd', *v. n.* (with, against) streiten (mit, gegen); tadeln, rügen, zu überführen suchen. To ~ for um et. ſt.

content, kŏn-tĕnt', *a.* (with) zufrieden. ~, *s.* 1. Zufriedenheit, *f*; (*Shak.*) Sichgenügenlassen, *n*; (im engl. Oberhaus) Jastimme, *f.* 2. (auch kŏn'-tĕnt, insb. im *pl.*) Inhalt; Flächeninhalt; Gehalt (eines Fasses); (*T.* Geom.) Raum, Umfang, *m.* Solid ~ Körperinhalt. Superficial ~ Flächeninhalt. Table of ~s Inhaltsverzeichnis, *n.* ‖ ~, *v. a.* zufriedenstellen; *(Shak.)* vergnügen. To ~ o.'s. sich begnügen. ‖—**ed**, *a.* —**edly**, *adv.* zufrieden. A —ed mind is a continual feast *(prov.)* guter Mut macht gutes Blut. ‖—**edness**, *s.* Zufriedenheit; Begnügsamkeit, *f.*

contention, kŏn-tĕn'-shŭn, *s.* Streit; Kampf; Zank (aus Eigennutz: *cf.* strife); Wettstreit, *m.* Bone of ~ Zankapfel, *m.* Churchmen's ~ is the devil's harvest *(prov.)* Pfaffen und Klaffen hat der Teufel erschaffen.

contentious, kŏn-tĕn'-shŭs, *a.* streitsüchtig. ~ jurisdiction Gerichtsbarkeit in Streitsachen, *f.*

contentment, kŏn-tĕnt'-mĕnt, *s.* Zufriedenheit (mit dem, was man hat; *cf.* satisfaction), *f.* ~ is above wealth *(prov.)* Z. geht über Reichtum.

conterminable, kŏn-tĕr'-mĭn-ă-bl, *a.* (l. u.) derselben Grenzen fähig.

conterminal ſ. conterminous.

conterminate, kŏn-tĕr'-mĭn-āt, *a.* dieselben Grenzen habend. ſangrenzend.

conterminous, kŏn-tĕr'-mĭn-ŭs, *a.* (to)

conterranean (conterra'neous), kŏn-tĕr-rā'-nĭ-ăn, *a.* (n. u.) aus demselben Lande, landsmännisch.

contesseration, kŏn-tĕs-sĕ-rā'-shŭn, *s.* (n. u.) Sammlung, Anhäufung, *f.*

contest, kŏn'-tĕst, *s.* Streit, Kampf (um persönl. Ziele des Interesse: *cf.* combat, conflict); Wortwechsel, *m.*

contest, kŏn-tĕst', *v. n.* (with ... for ... streiten, wetteifern (mit ... um ...). ~, *v. a.* bestreiten; streitig machen (aus persönlichen Interessen). ‖—**able**, *a.* (l. u.) bestreitbar. ‖—**ation**, —tĕs-shŭn, *s.* (n. u.) Streit, Wortwechsel, *m*; Zeugnis, *n*; Zeugenbeweis; Wettbewerb, *m.* ‖—**less**, *a.* (l. u.) unbestreitbar.

context, kŏn'-tĕkst, *s.* Zusammenhang (der Rede), *m*; (bibl.) Schriftstellen *pl.* vor od. nach dem Text.

contexture, kŏn-tĕks'-tŭr, *s.* Gewebe, *n* (auch *fig.*); Gliederung (der Teile), *f*; Bau des Körpers, *m.*

contignation, kŏn-tĭg-nā'-shŭn, *s.* (n. u.) Stockwerk; Zimmerwerk; Aufrichten eines hölzernen Baues, *n.*

contiguity, kŏn-tĭ-gū'-ĭ-tĭ, *s.* Angrenzen, *n*, *cf.* d. f. W.; (*T.* Philos.) Art Ideenassociation, *f.*

contiguous, kŏn-tĭg'-ū-ŭs, *a.* —**ly**, *adv.* (at, to, with) anstoßend, angrenzend (doch völlige Berührung an einer Seite z. B. houses).

continence, kŏn'-tĭ-nĕns, *s.* Enthaltsamkeit; Keuschheit (weniger umfassend als chastity), *f.*

continent, kŏn'-tĭ-nĕnt, *a.* —**ly**, *adv.* enthaltsam (in geschlechtl. Bzhg.) keusch; mäßig; (n. u.) ununterbrochen anhaltend. ~, *s.* Festland; (n. u. Behältnis, *n.* —**s**, *pl.* Entratites (Sekte im 2. Jhdt.), *pl.* ‖—**al**, kŏn-tĭ-nĕnt'-ăl, *a.* zum festen Lande gehörig kontinental; (Am.) nordamerikanisch —al power Landmacht, *f.* —al system Kontinentalsperre (Napoleons I.), *f.* ‖—**'alize**, *v. n.* sich nach kontinentaler Sitte einrichten.

continge, kŏn-tĭnj', *v. n.* berühren; sich zutragen. ‖—**nce**, —**ncy**, —ĕns-ĭ, *s.* Zufälligkeit, *f*; Zufall (als Begleitumstand), *m*; **contingencies**, *pl.* Möglich

keiten; unvorhergesehene Ausgaben, *pl.* ‖—nt, —ĕnt, *a.* (ntly, *adv.*) zufällig; auf einer Ungewißheit beruhend. ‖—nt, *s.* verhältnismäßige Teil, (durch das Gesetz) vorgeschriebene Anteil; Truppenteil (eines Staats zur gemeinsamen Heeresmacht); (n. u.) Zufall, *m.* ‖—ntness, *s.* Zufälligkeit, *f.*

continuable, kŏn-tĭn'-ū-ă-bl, *a.* der Fortsetzung fähig.

continual, kŏn-tĭn'-ū-ăl, *a.* —ly, *adv.* fortwährend, unaufhörlich (in phys. Bdg.). To be —ly at one in. beständig ermahnen. ‖—ness, *s.* Fortdauer, *f.*

continuance, kŏn-tĭn'-ū-ăns, *s.* Zusammenhang, *m*; Fortdauer, Fortsetzung (passiv: *cf.* **continuation**); (in) Beharrlichkeit, *f*; Aufenthalt, *m*; Vertagung, *f*; Aufschub, *m.* In ~ of time in der Folge, mit der Zeit.

continuate, kŏn-tĭn'-ū-ăt, *v. a.* eng vereinigen. ‖—ly, *adv.* ununterbrochen; (n. u.) eng verbunden.

continuation, kŏn-tĭn-ū-ā'-shŭn, *s.* Fortsetzung (aktiv: *cf.* **continuance**); ununterbrochene Dauer, *f.* —s, *pl. ind.* Beinkleider, *pl.*

continuative, kŏn-tĭn'-ū-ăt-ĭv, *a.* (l. u.) ununterbrochen, fortdauernd. ~, *s.* (n. u.) Bindewort (der Aufeinanderfolge), *n.*

continuator, kŏn-tĭn-ū-ā'-tŏr, *s.* Fortsetzer, *m.*

continue, kŏn-tĭn'-ū, *v. n.* fortdauern; bleiben (vom pers. Willen abhängig); (bibl.) verharren; (in) fortfahren. ~, *v. a.* fortsetzen; (*T.* Geom.) verlängern; *(obs.)* erhalten (js. Leben); fortpflanzen. To be —d Fortsetzung folgt. ‖—d, *a.* —dly, —ĕd-lĭ, *adv.* fortdauernd (v. Dingen, Zuständen); (*T.* Phys.) stetig. —d bass Generalbaß, *m.* —d body stetige Körper, *m.* —d fraction (*T.* Math.) stetige Bruch, *m.* —d plinth (*T.* Archit.) Gurtsims, *m.* —d proportion laufende Proportion, *f.* —d quantity stetige Größe, *f.* ‖—r †. **continuator.**

continuity, kŏn-tĭn-ū'-ĭ-tĭ, *s.* ununterbrochene Zusammenhang *m* der Teile, Kontinuität, *f.*

continuous, kŏn-tĭn'-ū-ŭs, *a.* (*T.* Phys.) stetig. ~ rail Langschwellenschiene, *f.*

contline, kŏnt'-lĭn, *s.* (*T.* Naut.) Stau-

contorsion †. **contortion.** [raum, *m.*

contort, kŏn-tôrt', *v. a.* drehen, winden, krümmen. ‖—ed, *a.* (*T.* Bot.) in der Knospe gedreht.

contortion, kŏn-tôr'-shŭn, *s.* Verdrehung; Verzerrung; Verrenkung, *f.* ‖—ist, *s.* (flexible —ist) Schlangenmensch (im Zirkus), *m.*

contour, kŏn-tôr', *s.* Umriß (einer Figur), *m*; Profil, *n.* ~, *v. a.* U. geben. ‖—ing, *s.* Projektion, *f*, Querschnitt, Durchschnitt, *m.* ‖—ulated, *a.* mit erhabenem runden Rande.

contra, kŏn'-trä, (in Zus.) wider. Per ~ dagegen, als Gegensatz.

contraband, kŏn'-trä-bănd, *s.* Schleich ..., Schmuggel ... ~, *s.* Schleichhandel, Paschhandel, *m.* —s, *pl.* Am. Negersklaven, *pl.* ~, *v. a.* (verbotene Waren) einführen; (n. u.) verbieten. ‖—ism, *s.* Schmuggeln, *n.* ‖—ist, *s.* Schleichhändler, *m.*

contract, kŏn-träkt', *v. a.* zusammenziehen; runzeln; (*T.* Archit.) verjüngen; einen Auszug machen; (*T.* Gram.) verkürzen (ein Wort); (Krankheiten) sich zuziehen; annehmen (z. B. Gewohnheiten); eingehen (Schulden); schließen (Handel, Freundschaft); (to) verloben. ~, *v. n.* sich zusammenziehen, einschrumpfen; (for) einen Vertrag ob. Handel schließen. ~, kŏn'-träkt, *s.* Vertrag, *m*; Vertragsurkunde; Verlobung, *f*; (*T.* Railw.) Abonnementsbillet, *n.* In ~ in Akkord. ~, kŏn-träkt', *a. (obs.)* zusammengezogen; (to) verlobt. ‖—ed, *a.* zusammengezogen; verlobt; (debt) gemacht; eng, verengt. ~ stream verengte Wasserstrahl, *m.* ‖—edly, *adv.* zusammengezogen. ‖—edness, *s.* Zusammengezogenheit; *fig.* Engherzigkeit, *f.* ‖—ibil'ity, —ibleness, *s.* Zusammenziehbarkeit, *f.* ‖—ible, *a.* zusammenziehbar. ‖—ile, *a.* sich zusammenziehend; krampfhaft. ‖—il'ity, *s.* Kontraktivkraft, *f.* ‖—ing, *a.* kontrahierend; Lieferungs ...

contraction, kŏn-träk'-shŭn, *s.* Zusammenziehung; Abkürzung, *f*; (n. u.) Vertrag; Ehekontrakt, *m.* ~ of the fluid stream (*T.* Phys.) Verengung des Wasserstrahles, *f.*

contract'ive, *a.* zusammenziehend.

contractor, kŏn-träkt'-ŏr, *s.* Kontrahent; (for) Unternehmer; Lieferant, *m.* [tretanz, *m.*

contra-dance, kŏn'-trä-dăns, *s.* Kon-

contradict, kŏn-trä-dĭkt', *v. a.* widersprechen (auch *fig.*). ‖—er, *s.* Widersprecher, Gegner, *m.* ‖—ion, —dĭk'-shŭn, *s.* Widerrede, *f*, Widerspruch, *m*; Unbereinbarkeit, *f*; (in terms) (*T.* Log.) kontradiktorische Gegensatz, *m*, *contradictio in adjecto*, *f.* ‖—ional, *a.* (n. u.) widerspruchsvoll. ‖—ious, —dĭk'-shŭs, *a. (obs.)* widersprechend; entgegengesetzt; widerspruchslustig. ‖—iousness, *s.* Widerspruch; Widerspruchsgeist, *m.* ‖—ive, *a.* widersprechend; zuwiderlaufend. ‖—iveness, *s.* Unbereinbarkeit, *f.* ‖—orily, *adv.* widersprechend. ‖—oriness, *s.* direkte (konträre) Gegensatz, *m.* ‖—ory, *a.* (of one another) sich widersprechend; *fig.* unvereinbar. ~, *s.* Widerspruch, Gegensatz, *m.*

contradistinct, kŏn-trä-dĭs-tĭngkt', *a.* (from) unterschieden (durch Gegensatz). ‖—ion, —tĭngk'-shŭn, *s.* Unterscheidung *f* durch entgegengesetzte Eigenschaften. In —ion to im Gegensatze zu. ‖—ive, *a.* durch Gegensätze unterscheidend.

contradistinguish, kŏn-trä-dĭs-tĭng'-gwĭsh, *v. a.* (from) durch Gegensatz ob. entgegengesetzte Eigenschaften unterscheiden (von).

contrafissure, kŏn-trä-fĭsh'-ŭr, *s.* (*T.* Surg.) Gegenspalt, *m.*

contraindicate, kŏn-trä-ĭn'-dĭ-kāt, *v. a.* (*T.* Med.) Entgegengesetztes anzeigen.

contraindication, kŏn-trä-ĭn-dĭ-kā'-shŭn, *s.* (*T.* Med.) Gegenanzeige, *f.*

contralto, kŏn-träl'-tō, *s.* (*T.* Mus.) tiefe Alt, *m.* [mure.

contramure, kŏn'-trä-mūr, *s.* †. **counter-**

contranatural, kŏn-trä-năt'-ū-răl, *a.* (l. u.) widernatürlich.

contranitency, kŏn-trä-nī'-tĕn-sĭ, *s.* (n. u.) Gegendruck, Widerstand, *m.*

contrapose, kŏn-trä-pōz', *v. a.* (n. u.) entgegenstellen.

contraposition, kŏn-trä-pō-zĭsh'-ŭn, *s.* Entgegenstellung; (*T.* Log.) Verwandlung eines bejah. in ein verneinendes Urteil u. umgekehrt, *f.* In ~ to im Gegensatze zu. [Erfindung, *f.*

contraption, kŏn-träp'-shŭn, *s.* (Am.)

contrapuntal, kŏn-trä-pŭnt'-ăl, *a.* kontrapunktisch. [Kontrapunktist, *m.*

contrapuntist, kŏn-trä-pŭnt'-ĭst, *s.*

contra-regularity, kŏn-trä-rĕg-ū-lăr'-ĭ-tĭ, *s. (obs.)* Regelwidrigkeit, *f.*

contrariant, kŏn-trā'-rĭ-ănt, *a.* (l. u.) zuwiderlaufend, unvereinbar.

contraries, kŏn'-trā-rĭz, *s. pl.* (*T.* Log.) Sätze, die sich gegenseitig aufheben, ohne daß die Unwahrheit des einen für die Wahrheit des andern spricht, *pl.*

contrariety, kŏn-trā-rī'-ĕ-tĭ, *s.* Widerspruch, *m*; Unvereinbarkeit; Widrigkeit; Ideenassociation kontrastierender Vorstellungen (z. B. Kälte — Hitze), *f.* [trary.

contrarily, kŏn'-trā-rĭ-lĭ, *adv.* v. **con-**

contrariness, kŏn'-trā-rĭ-nĕs, *s.* Widerspruch; Widerstand, *m.*

contrarious, kŏn-trā'-rĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* (l. u.) entgegengesetzt, zuwider.

contrariwise, kŏn'-trā-rĭ-wīz, *adv.* umgekehrt, im Gegenteil.

contrary, kŏn'-trā-rĭ, *a.* (to) entgegengesetzt; zuwider; widrig; *(Shak.)* verschieden. ~ wind widrige Wind, *m.* ~, *s.* Gegenteil, *n.* **contraries**, *pl.* entgegengesetzte Eigenschaften, *pl.* On the ~ im G., hingegen. To the ~ im entgegengesetzten Sinne; dagegen. For aught I know to the ~ nicht daß ich vom G. wüßte. ~, *v. a. (obs.)* entgegenwirken, widersprechen. ‖ ~-minded entgegengesetzter Meinung.

contrast, kŏn'-träst, *s.* Abstich, Gegensatz, *m.* ~, kŏn-träst', *v. a.* kontrastieren machen; (with) entgegenstellen. ~, *v. n.* (with gegen, von) abstechen.

contratenor, kŏn'-trä-tĕn-ŏr, *s.* (*T.* Mus.) Alt, *m.* [Watchm.) Steigrad, *n.*

contrate-wheel, kŏn'-trāt-hwēl, *s.* (*T.*

contravallation, kŏn-trä-văl-lā'-shŭn, *s.* Gegenverschanzung, *f.*

contravene, kŏn-trä-vēn', *v. a.* zuwider handeln, übertreten. [leter, *m.*

contravener, —ĕr, *s.* Übertreter, Ver-

contravention, kŏn-trä-vĕn'-shŭn, *s.* Zuwiderhandlung, Übertretung, *f.*

contraversion, kŏn-trä-vĕr'-shŭn, *s.* (l. u.) Umdrehen nach der entgegengesetzten Seite, *n.*

contrayerva, kŏn-trä-yĕr'-vä, *s.* peruvianische Giftwurzel, *f.* ~ of Jamaica westindische Osterluzei, *f.*

contrectation, kŏn-trĕk-tā'-shŭn, *s.* (n. u.) Befühlen, Betasten, *n.*

contributable, kŏn-trĭb'-ūt-ă-bl, *a.* beizutragen fähig; beitragend.

contributary, kŏn-trĭb'-ū-tĕr-ĭ, *a.* steuerpflichtig; tributpflichtig. ~ quota Pflichtteil, *n.* ~ stream Nebenfluß, *m.*

contribute, kŏn-trĭb'-ūt, *v. a.* beisteuern, beitragen. ~, *v. n.* (to, towards) mitwirken (als untergeordnetes Mittel), beitragen.

contribution, kŏn-trĭ-bū'-shŭn, *s.* Beitrag, *m*, Mitwirkung; Kriegssteuer, *f.* ‖—al, *a.* Beitrags ..., Kontributions ... [beitragend; beförderlich.

contributive, kŏn-trĭb'-ū-tĭv, *a.* (to)

contributor, kŏn-trĭb'-ūt-ŏr, *s.* Beitragende (auch *fig.*); Beisteuernde; Beförderer, *m.* ‖—y, *a.* beitragend (auch *fig.*); beisteuernd. [trüben.

contristate, kŏn-trĭs'-tāt, *v. a.* (n. u.)

contristation, kŏn-trĭs-tā'-shŭn, *s.* (n. u.) Betrüben, *n*; Betrübnis, *f.*

contrite, kŏn'-trĭt, *a.* —ly, *adv.* zerknirscht. ‖—ness, *s.* Zerknirschung, *f.*

contrition, kŏn-trĭsh'-ŭn, *s.* Zerknirschung, *f.* [bar, erdenkbar.

contrivable, kŏn-trĭv'-ă-bl, *a.* erfind-

contrivance, kŏn-trĭv'-ăns, *s.* Erfindung; Erfindsamkeit, *f*; *fig.* Kunstgriff; Anschlag, *m.*

contrive, kŏn-trĭv', *v. a.* erfinden (gelegentlich; *cf.* **devise, invent**); entwerfen; (*T.* Archit.) anbringen. ~, *v. n.* darauf ausgehen; planen. I have been contriving and working ... mein ganzes Sinnen und Trachten ist darauf gerichtet gewesen. ‖—ment, *s.* (n. u.) Erfindung, *f.* ‖—r, *s.* Erfinder; Urheber, Anordner, *m.*

control, kŏn-trōl', *s.* Kontrolle; Gewalt, Oberaufsicht, *f*; Befehl, *m.* Without ~ ohne Zwang, uneingeschränkt. ~, *v. a.* kontrollieren; (n. u.) widerlegen; (l. u.) einschränken; beherrschen (Gefühle &c.). ‖—lable,

a. kontrollierbar; beherrschbar; der Gewalt oder Aufsicht unterworfen. ‖**-ler**, *s.* Kontrolleur; (*T.* Naut.) Generalzahlmeister, *m.* ‖**-lership**, *s.* Kontrolleursstelle, *f.* ‖**-ment**, *s.* Aufsicht, Kontrolle; Einschränkung, *f*; (n. u.) Widerspruch, *m*, Widerlegung, *f*; Widerstand, *m.* [u.) streitig.

controversary, kŏn-trō-vĕr'-sẽr-ĭ, *a.* (n.

controverse, kŏn'-trō-vẽrs, *s.* Streit, *m*, Streitfrage, *f.* ~, *v. a.* (n. u.) bestreiten. ‖**-r**, *s.* Streiter, Polemiker, *m.*

controversial, kŏn-trō-vẽr'-shăl, *a.* polemisch. ‖**-ist**, *s.* Polemiker, *m.*

controversy, kŏn'-trō-vẽr-sĭ, *s.* Streit, *m*; Streitfrage, *f*; Prozeß, Widerstand, *m.* Without ~ unstreitig.

controvert, kŏn'-trō-vẽrt, *v. a.* bestreiten (spekulativ). ‖**-er** [. **controversialist.** ‖**-ible**, kŏn-trō-vẽrt'-ĭ-bl, *a.* bestreitbar. ‖**-ist**, *s.* Polemiker, *m.*

contumacious, kŏn-tū-mā'-shŭs, *a.* —**ly**, *adv.* widerspenstig (gegen gesetzl. Autorität); (*T.* Ges.) aus Ungehorsam ausbleibend. ‖**-ness**, **contumacy**, kŏn'-tū-mă-sĭ, *s.* Widerspenstigkeit, *f*; vorsätzliche Ausbleiben vor Gericht, *n.*

contumelious, kŏn-tū-mē'-lĭ-ŭs, *a.* —**ly**, *adv.* schmählich, schnöde. ‖**-ness**, *s.* Schnödigkeit, *f.*

contumely, kŏn'-tū-mē-lĭ, *s.* Schmach, *f*, Schimpf; Hohn, *m.*

contund, kŏn-tŭnd', *v. a.* (l. u.) quetschen; zerstoßen.

contuse, kŏn-tūz', *v. a.* (zer)quetschen.

contusion, kŏn-tū'-zhŭn, (*T.* Chir.) Quetschung, *f.*

conundrum, kō-nŭn'-drŭm, *s.* Art Rätsel, *n*, dessen Auflösung ein Wortspiel enthält. [**cognizable** etc.

conusable, kŏn'-ŭs-ă-bl, etc. *a.* s.

convalesce, kŏn-vă-lĕs', *v. n.* genesen. ‖**-nt**, —ĕnt, *a. & s.* genesend; Genesende, *m. & f.*

convalescence (convalescency), kŏn-vă-lĕs'-ĕns, *s.* Genesung, *f.*

convallaria, kŏn-văl-lā'-rĭ-ă, *s.* Maiblümchen, *n.*

convection, kŏn-vĕk'-shŭn, *s.* (*T.* Phys.) Leitung (der Wärme rc.), Strömung, *f.*

convective, kŏn-vĕkt'-ĭv, *a.* leitend.

convenable, kŏn-vĕn'-ă-bl, *a.* (n. u.) passend, übereinstimmend.

convene, kŏn-vēn', *v. n.* zusammenkommen, sich versammeln (ohne Zwang). ~ *v. a.* zusammenberufen (aus einem öffentl. Anlasse, seitens mehrerer; *cf.* **convoke**); vorladen. ‖**-r**, *s.* mit andern Zusammenkommende; Zusammenberufer, *m.*

convenience, kŏn-vē'-nĭ-ĕns, **conveniency**, —nĭ-ĕn-sĭ, *s.* Füglichkeit, Schicklichkeit, Anständigkeit; Gemächlichkeit; Gelegenheit; bequeme Zeit, *f*; Pribet, *n*; (*Sl.*) Nachtstuhl, *m*; Zunderkästchen, *n.* —**s**, *pl.* (*T.* Archit.) geschickte Anordnung, *f*. At your earliest ~ sobald Sie die erste freie Zeit haben. He makes a ~ of us er will uns nur benutzen. To meet the ~ of sich einrichten.

convenient, kŏn-vē'-nĭ-ĕnt, *a.* (for, to) —**ly**, *adv.* füglich, passend (nach den subj. Verhältnissen: *cf.* **suitable**); bequem, gelegen (für js. Absichten); (Am.) nahe bei der Hand. If you could make it ~ to be there wenn Sie es einrichten könnten, dort zu sein.

convent, kŏn'-vĕnt, *s.* Kloster (als Ort religiöser Gemeinschaft: *cf.* **cloister, monastery**), *n.*

convent, kŏn-vĕnt', *v. a.* (n. u.) vorladen; zusammenberufen. ~, *v. n.* (n. u.) zusammentreten; mitwirken.

conventicle, kŏn-vĕn'-tĭ-kl, *s.* heimliche Versammlung; Winkelversammlung; Dissentierzusammenkunft (insb. der presbyterian. Schotten unter Karl II.). *f.* ~, *v. n.* zu einem Konventikel gehören. ‖**-r**, *s.* der heimliche Versammlungen duldet od. besucht.

convention, kŏn-vĕn'-shŭn, *s.* Zusammenkunft; (nicht förml.) Versammlung; Übereinkunft, *f*; Vertrag, *m*; protestantische Diözesansynode; (in England) Parlamentszusammenkunft (wobei der König fehlt), *f*; vorläufige Militär- oder Handelsvertrag, *m.* National ~ der französ. Nationalkonvent (1792). ‖**-al**, *a.* verabredet, vertragsmäßig. ‖**-alism**, *s.* hergebrachte Wesen, *n*; übliche Ausdruck *m* od. Redensart; herkömmliche Höflichkeit, *f.* ‖**-alist**, *s.* Formenmensch, *m.* ‖**-al'ity**, *s.* Herkömmlichkeit, *f.* ‖**-alize**, *v. a.* üblich machen; an die üblichen Formen gewöhnen; (*T.* Kunst) nach konventionellen Regeln arbeiten. ‖**-ary**, *a.* vertragsmäßig. ‖**-er**, *s.* Konventsmitglied, *n.* ‖**-ist**, *s.* Kontrahent, *m.*

conventual, kŏn-vĕn'-tū-ăl, *a.* klösterlich. ~, *s.* Konventual (Mönch u. geistl. Ritter); Mönch, *m.*

converge, kŏn-vẽrj', *v. n.* (*T.* Math.) zusammenlaufen (v. Linien). ‖**-nce**, —ĕns, **—ncy**, —ĕn-sĭ, *s.* Konvergenz, *f.* ‖**-nt**, —ĕnt, **converging**, *a.* zusammenlaufend, sich schneidend (von Linien).

conversable, kŏn-vẽrs'-ă-bl, *a.* —**bly**, *adv.* umgänglich, gesprächig. ‖**-ness**, *s.* Gesprächigkeit, *f.*

conversance (—cy), kŏn-vẽrs'-ăns, *s.* Vertrautheit, Vertraulichkeit, *f.*

conversant, kŏn'-vẽrs-ănt, *a.* (with) umgehend, Umgang habend; bekannt (früher auch mit among), vertraut mit (was jm. oft vorkommt); *fig.* bewandert (in); (about) sich beziehend auf, handelnd von.

conversation, kŏn-vẽr-sā'-shŭn, *s.* Gespräch, *n*, Unterredung (zufällig, unregelmäßig, unter mehreren), *f*; (*obsol.*) Umgang, Verkehr, *m*; Betragen, *n*; Bekanntschaft, *f.* ~-tube Schlauch *m* eines Hörrohrs. ‖**-al**, *a.* Konversations . . .; (*pers.*) unterhaltend, gesprächig. ‖**-ed**, *a.* (n. u.) sich im Leben zu benehmen wissend. ‖**-(al)-ist**, *s.* unterhaltende Mann, *m.*

conversative, kŏn-vẽr'-să-tĭv, *a.* Umgangs . . ., gesellschaftlich.

conversazione, kŏn-vẽr-să-tsĭ-ō'-nă, *s.* Abendzirkel, *m*; schöngeistige Gesellschaft, *f.*

converse, kŏn-vẽrs', *v. n.* (with) Umgang haben; (n. u.) mit dem andern Geschlechte Umgang haben; (on) sich unterreden, plaudern (über). ~, kŏn'-vẽrs, *s.* Unterredung, *f*, Gespräch, *n*; Umgang, Verkehr; vertraute U. mit dem andern Geschlechte, *m*; (*T.* Log.) Umkehrung (eines Urteils), *f.* —', *a.* —**ly**, *adv.* umgekehrt, gegenseitig; *T.* reciprok. [sprächig, umgänglich.

conversible, kŏn-vẽrs'-ĭ-bl, *a.* ge-

conversion, kŏn-vẽr'-shŭn, *s.* Umkehrung; (from . . . into) Umwandlung (aus . . . in); Bekehrung, *f*; Religionswechsel, *m*; (*T.* Mil.) Schwenkung; Verwendung zu eigenem Gebrauche; (*T.* Math.) Reduzierung b. Brüchen in Gleichungen; (*T.* Log.) f. **con'verse.** [lich.

conversive, kŏn-vẽr'-sĭv, *a.* umgängl.

convert, kŏn'-vẽrt, *s.* Neubekehrte; Laienbruder, *m*, Laienschwester, *f.*

converter, kŏn-vẽrt'-ẽr, *s.* Bekehrer rc., *m*; (*T.* Stahlfabr.) Bessemerbirne, *f.*

convertibility, kŏn-vẽrt-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* (into) Umsetzbarkeit, Umwandelbarkeit, *f.*

convertible, kŏn-vẽr'-tĭ-bl, *a.* (into) umwandelbar; bekehrbar; eins für das andere setzbar. ~ pendulum (*T.* Mech.) Reversionspendel, *m.* ~ terms gleichbedeutende Ausdrücke, *pl.* ‖**-bly**, *adv.* umgekehrt; wechselsweise.

convertite, kŏn'-vẽr-tĭt, *s.* (n. u.) Neubekehrte, *m.*

convex, kŏn'-vĕks, *a.* —**edly**, —ĕd-lĭ, —**ly**, *adv.* (‖**-ed**, l. u.) rund erhaben, konvex. ~ mirror Konvex-, Zerstreuungsspiegel, *m.* ~, *s.* konvexe Körper, *m.*

convexity, kŏn-vĕks'-ĭ-tĭ, **convexness**, kŏn-vĕks'-nĕs, *s.* konvexe Form, Wölbung, *f.*

convexo . . ., kŏn-vĕks'-ō, in Zuss. ~-concave, *a.* (*T.* Opt.) konvex-konkav. ~-convex, *a.* doppelkonvex.

convey, kŏn-vā', *v. a.* führen, hinschaffen (zu Wagen od. Schiff); überbringen, überliefern; (*T.* Elektr.) leiten; fortpflanzen; übertragen (a right, lands); mitteilen; ausdrücken; (*Sl.*) stehlen. ‖**-able**, *a.* übertragbar. ‖**-ance**, *s.* Fortführen, *n*, Fortschaffung; Spedierung, *f*; Transport, *m*; Abtretung, Übertragung; Übergabsurkunde; Fuhrgelegenheit, *f*; Wagen, *m*; Beförderungsmittel; Fahrzeug, *n*; (*Shak.* n. u.) heimliche Entfernung, *f*; geheime Kunstgriffe, *pl.* ‖**-ancer**, *s.* Notar (der Abtretungsurkunden aufsetzt); *(Cant)* Taschendieb, *m.* ‖**-ancing**, *s.* Ausfertigen von Abtretungsurkunden; Notariatsgeschäft, *n.* ‖**-er**, *s.* Überbringer; Verfrachter; *(Cant)* Dieb; (n. u.) Betrüger, *m.* [Nähe, *f.*

conviciality, kŏ-vĭs-ĭn'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.)

convict, kŏn-vĭkt', *v. a.* (of) überführen (eines Verbrechens); (*Shak.* n. u.) zur Zerstörung verdammen. ~, *a. & p.* (n. u.) überwiesen. ~, kŏn'-vĭkt, *s.* Überwiesene; Missethäter, Verbrecher, *m.* ~-colony, ~-establishment Verbrecher-, Strafkolonie. ~-ship Gefängnisschiff; Verbrecher-Transportschiff, *n.*

conviction, kŏn-vĭk'-shŭn, *s.* Überführung; Schulderklärung (durch die Jury); Überzeugung (durch Gründe, in wichtigen Dingen: *cf.* **persuasion**), *f.*

convic'tive, *a.* —**ly**, *adv.* überzeugend, bündig. ‖**-ness**, *s.* Überzeugungskraft, Bündigkeit, *f.*

convince, kŏn-vĭns', *v. a.* (of) überzeugen; überführen; widerlegen (z. B. atheism); (*Shak.* n. u.) überwältigen; beweisen. [zeugbar.

convincible, kŏn-vĭns'-ĭ-bl, *a.* über-

convincing, kŏn-vĭns'-ĭng, *p. a.* —**ly**, *adv.* überzeugend (v. einzelnen Argumenten: *cf.* **conclusive**).

convive, kŏn-vĭv', *v. a.* (n. u.) bewirten.

convivial, kŏn-vĭv'-ĭ-ăl, *a.* festlich; gesellschaftlich, gastlich; fröhlich.

conviviality, kŏn-vĭv-ĭ-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* Fröhlichkeit bei Tafel; Schmausliebhaberei, *f.* [**convoke.**

convocate, kŏn'-vō-kāt, *v. a.* (n. u.) s.

convocation, kŏn-vō-kā'-shŭn, *s.* Zusammenberufung; Versammlung (insb. v. Abgeordneten des engl. Klerus, um über geistl. Angelegenheiten zu beraten), *f.*

convoke, kŏn-vōk', *v. a.* zusammenberufen (v. autorisierter Seite).

convolute(d), kŏn'-vō-lōt(ĕd), *a.* (*T.* Bot.) zusammengerollt.

convolution, kŏn-vō-lō'-shŭn, *s.* Zusammenwickelung; Windung (z. B. des Gehirns), *f.*
convolvulus, kŏn-vŏl'-vū-lŭs, *s.* (*pl.* —es) (Bot.) Winde, *f.*
convoy, kŏn-vŏy', *v. a.* geleiten (zum Schutz, zu Land ob. Wasser). ~, kŏn'-vŏy, *s.* Geleit, *n*, Bedeckung, *f*; Geleitschiff; geleitete Schiff, *n*, unter B. segelnde Kauffahrteiflotte; (*Shak.* n. u.) Zufuhr, *f.* ~ -carriage (*T.* Railw.) Tender, *m.*
convulse, kŏn-vŭlz', *v. a.* Zuckungen verursachen; erschüttern.
convulsion, kŏn-vŭl'-shŭn, *s.* krampfhafte Zuckung, Erschütterung, *f.* ‖-al, *a.* (l. u.) krampfhaft. ‖-ary, *a.* & *s.* mit Konvulsionen verknüpft; Art religiöse Schwärmer, von religiösf. Krämpfen befallen (im vorigen Jahrh. in Frankreich), *m.*
convulsive, kŏn-vŭl'-sĭv, *a.* —ly, *adv.* krampfhaft (zuckend).
cony, kō'-nĭ, *s.* Kaninchen, *n*; Klippschlieſer, Daman (in der Bibel); (n. u.) Dummkopf, *m.* ~ -burrow Kaninchenbau, *m.* ~ -catch (*Shak. obs.*) betrügen, prellen. ~-catcher Gauner, *m.*
coo, kō, *v. n.* girren, gurren (wie Tauben). Billing and —ing Schnäbeln und Küſſen, *n.*
coodle, kō'-dl, *s.* (schott.) Bottich, *m*; Nachtgeschirr, *n.* —s, *pl.* (Am.) politische (föderalistische) Partei Newyorks, *f.* [*m.*
cook, kŏk, *s.* Koch, *m*, Köchin, *f.* Great ~ Garkoch. —'s warrant (*T.* Seem.) Amputation, *f.* ~, *v. a.* kochen; zubereiten; ausschmücken (z. B. a narrative); fälschen. To ~ one (*Sl.*) töten; ruinieren. (*fam.*) I shall ~ your goose for you ich werde Dir das Leben schon sauer machen! ~, *v. n.* wie der Kukkuck schreien.
cookery, —'ẽr-ĭ, *s.* Kochkunst; *fam.* Kocherei, *f.* ~ -book Kochbuch, *n.*
cookey, —'ĭ, *s.* (Am.) kleine Kuchen, *m.*
cooking, *a.* Koch . . . , Küchen . . . ~ -class Kochunterricht, *m.*
cook . . ., in Zuſſ. ~ -maid, *s.* Küchenmädchen, *n.* ~ -room, *s.* Küche; Schiffsküche, *f.* ~ -shop, *s.* Garküche, *f.*
cool, kōl, *a.* kühl, frisch; *fig.* kaltſinnig; frech (z. B. I call that ~). A ~ thousand (*fam.*) bare tausend Pfund. To be ~ hands kalt und besonnen sein. You're a ~ fish Du bist ein sauberer Kamerad. ~, *s.* Kühle, *f.* ~, *v. a.* kühlen; *fig.* abkühlen. To ~ one's toes, to be kept —ing one's heels lange warten müſſen. ~, *v. n.* kühl werden; *fig.* erkalten. To ~ down sich abkühlen. ‖ ~ -cup Kühltrank, *m.* ‖-er, *s.* Kühlmittel, *n*; Kühleimer, *m*; Kühlfaſs; Glas Porter (als Schluß nach anderen Getränken), *n.*
coolie, cooly, kōl'-ĭ, *s.* Kuli, chines. Tagelöhner (in Ostindien), *m.*
cooling, kōl'-ĭng, *a.* (ab)kühlend. ~ -arch (*T.* Glasfabr.) Kühlofen, *m.* ~ -board (Am.) Leichenbrett, *n.* ~ -card (*Shak.*) *fig.* Dämpfer, *m*, Abschreckung, *f.* [frostige Miene, *f.*
coolish, —'ĭsh, *a.* etwas kühl. ~ mien
coolly, —'lĭ, *adv.* kühl ꝛc. ſ. cool, *a.*
coolness, —nĕs, *s.* Kühle; Kaltblütigkeit; *fig.* Unverſrorenheit (z. B. with the greatest ~).
coom, kōm, *s.* Ruß; (schott.) Kohlenstaub, *m*; Wagenſchmiere, *f.* ſgeln), *n.*
coomb(e), kōm, *s.* Thal (zwiſchen Hügeln), *n.*
coon, kōn, *s.* amerik. Whig; (statt raccoon) Waſchbär, *m.* —'s age lange Zeit, *f.* Gone ~ hoffnungslos verlorne Mensch; Bankrotte, *m.* ‖-er, *s.* (Am.) = canoe. ‖-ery, *s.* Whiggismus, *m.* ‖-y, *s.* (schott.) Ecke, *f*; Geld, *n.*
coop, kōp, *s.* Kufe, *f*, Faſs, *n*; Hühnerſtall; (schott.) Schuttkarren, *m.* ~, *v. a.* (in, up) in einen H. einſperren; *fig.* einſperren. ‖-er, *s.* Böttcher, Küfer; (*Sl.*) gemiſchte Porter, *m.* ‖-er, *v. a.* (*Sl.*) zerſtören; beendigen; eine Schrift fälſchen. ‖-erage, *s.* Böttcherlohn, *m*; Böttcherwerkſtatt; Böttcherarbeit, *f.* ‖-ering, *s.* Verküperung, *f.* ‖-ery, *s.* Böttcherhandwerk, *n*; Böttcherwerkſtatt, *f.* ‖-ing (of voters), *s.* (Am.) Einſchließung nebſt guter Bewirtung *f* der Stimmberechtigten.
coopee, kōō-pē', *s.* Bewegung beim Tanzen, *f*; (*T.* Her.) Querſtrich, *m*; Koupee, *n.* ~, *a.* (*T.* Her.) in der Mitte durchſchnitten. [kend.
co-operant, kō-ŏp'-ẽr-ănt, *a.* mitwir-
co-operate, kō-ŏp'-ẽr-ăt, *v. n.* (to) mitwirken. ~, *s.* Genoſſe, *m.*
cooperation, kō-ŏp-ẽr-ā'-shŭn, *s.* Mitwirkung, *f.*
cooperative, kō-ŏp'-ẽr-ăt-ĭv, *a.* mitwirkend. ~ association, ~ society Gewerksverein, *m*, Genoſſenſchaft, *f.*
cooperator, kō-ŏp'-ẽr-ăt-ẽr, *s.* Mitwirkende, Mitarbeiter, *m.*
co-optate, kō-ŏp'-tāt, *v. a.* (n. u.) wählen.
co-optation, kō-ŏp-tā'-shŭn, *s.* Erwählung; Annahme, *f.* ſordnung, *f.*
co-ordinance, kō-ŏr'-dĭ-nănş, *s.* Beico-ordinate, kō-ŏr'-dĭ-nāt, *a.* —ly, *adv.* beigeordnet; in gleichem Range. ~, *s.* (*T.* Math.) Koordinate, Ordinate in Beziehung zur Abſciſſe, *f.* ‖-ness, *s.* Gleichheit des Ranges, *f.*
co-ordination, kō-ŏr-dĭ-nā'-shŭn, *s.* Beiordnung, *f.* ~ of causes (*T.* Phyſ.) Zuſammenwirken *n* von Urſachen.
cooser, kōō'-zẽr, *s.* (schott.) Hengſt; Wüſtling; Landlümmel, *m.*
coost, kōōst, *pret.* (schott.) v. to cast.
coot, kōt, *s.* Waſſerhuhn; ſchwarze Blaßhuhn, *n*; *fig.* Tropf, Dummkopf; (schott.) Knöchel, Fuß, *m.* ‖-ikens, *s. pl.* (schott.) Kamaſchen, *pl.*
cooter, kō'-tẽr, *s.* (*Sl.*) Sovereign, *m.* ~, *v. a.* (schott.) pflegen, warten.
cootie, kōōt'-ĭ, *s.* (schott.) hölzerne Schüſſel, *f.* ~, *a.* an den Füßen befiedert.
cop, kŏp, *s.* (*O. E.*) Gipfel, *m*, Spitze; Kuppe, *f*; Schöpfchen (bei Vögeln), *n.*
cop, ~, *v. a.* (*Sl.*) fangen, ergreifen.
Cop. = Coptic.
copaiba, kō-pā'-bă, **copaiva**, kō-pā'-vă, *s.* Kapaibabalſam, *m.*
copal, kō-păl', *s.* Kopal, *m*, Kopalgummi, *n.* ~-varnish Kopalfirniß, *m.*
coparcenary, kō-pâr'-sẽ-nă-rĭ, *s.* Miterbſchaft, *f.* [ſerbe, *m.*
comparcener, kō-pâr'-sẽn-ẽr, *s.* Mit-
coparceny, kō-pâr'-sẽ-nĭ, *s.* gleiche Anteil *m* der Miterben.
copartment ſ. compartment.
copartner, kō-pârt'-nẽr, *s.* Kompagnon; Teilhaber (auch *fig.*), *m.* ‖-ship, *s.* Teilhaberſchaft, *f.*
copatain, kŏ'-pă-tān, *a.* (Hut) ſpitz.
cope, kōp, *s.* 1. Chorrock, *m*; Kopfbedeckung, *f.* 2. Gewölbebogen, *m*; Himmelsgewölbe, *n.* —stone ſ. u.
cope, kōp, *v. n.* (with) kämpfen; zu thun haben mit; es aufnehmen mit. ~, *v. a.* 1. (*Shak.* n. u.) begegnen. 2. (n. u.) kaufen; belehnen. ‖-man, *s.* (n. u.) Kunde, Käufer, *m.* ſrad, *m.*
copesmate, kōpe'-măt, *s.* (*obs.*) Kamerad, *m.*
copestone, kōp'-stōn, *s.* Schlußſtein, *m.*
copier, kŏp'-ĭ-ẽr, *s.* Kopiſt; Abſchreiber (auch als Plagiator), *m.*
coping, kō'-pĭng, *s.* Giebel, *m.* ~ over unten ſchräge Vorſprung, *m.* ~-stone Schlußſtein, *m.*
copious, kō'-pĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* häufig, reichlich, maſſenhaft (gleichſam ob. wirklich auf einen Punkt gehäuft: *cf.* **abundant, plenteous, plentiful.** Das *adv.* —ly, bon Thätigkeiten lebloſer Dinge: *cf.* largely).
copiousness, *s.* Menge, Fülle; Weitſchweifigkeit; (of words) Redefülle, *f.*
copland, kŏp'-lănd, *s.* Landſpitze, *f.*
coplant, kō-plănt', *v. a.* (n. u.) zuſammen, zugleich pflanzen.
copped, kŏpt, *a.* zugeſpitzt, koniſch.
coppel, kŏp'-pĕl, *s.* ſ. cupel.
copper, kŏp'-pẽr, *s.* Kupfer; Kupfergeſchirr, *n*; kupferne Keſſel; Braukeſſel; Heller; (Am.) Cent; *(Cant)* Polizeimann, *m.* —s, *pl.* Kupfergeld, *n*; *vulg.* Kater, Rauſch, *m.* Hot —s *fig. vulg.* Brummſchädel, *m.* Red ~ Rotkupfererz, *n.* Yellow ~ Meſſing, *n.* White ~ Neuſilber, *n.* ~, *a.* kupfern. ~, *v. a.* mit K. beſchlagen. ‖-as, *s.* Vitriol, *m*; (blue) Kupfervitriol; (green) Eiſenvitriol; (white) Zinkvitriol. ‖ ~-ashes Kupferbraun, *n.* ~-azure Kupferoxydhydrat, *n.* ~-bit, ~-bolt Löthkolben, *m.* ~-bottom Kupferbeſchlag, *m.* ~-bottomed (*T.* Naut.) mit Kupferboden. ~-brick Hartſtück, *n.* ~-cake Roſette, *f.* ~-cap Zündhütchen, *n.* ~-coloured kupferfarben. ~-fastened mit Kupferbolzen befeſtigt. ~-finery Kupferfrischofen, *m.* —ful Keſſel voll Wäſche, *m.* ~-glance Kupferglanz, *m*, Kupferglas, Schwefelkupfer, *n.* ~-green Kupfergrün, *n.* ~-head (Am.) Eiſenkopf, *m* (Schlange: *Boa contortrix*); Am. Unionsangehörige, der mit den Konföderierten ſympathiſiert; heimliche Feind, *m.* ~-headism Sympathie mit Aufrührern, *f.* ‖-ing, *s.* Beſchlagen *n* mit K.; Kupferbeſchlag, *m.* ‖-ish, *a.* kupferhaltig; kupferartig. ‖ ~-nose Kupfernaſe (des Trinkers), *f.* ~ -ore Kupfererkies, *m.* Red ~ -ore Rotkupfererz, *n.* Variegated ~ -ore Buntkupfererz, *n.* Grey and black ~ -ore Fahlerz, *n.* ~ -plate Kupferplatte, *f*; Kupferſtich, *m*; *(a.)* Kupferſtich . . . ~ -pyrites Kupfererkies, *m.* ~ -refining hearth Kupfergarherd, *m.* ~ -rose rote Feldmohn, *m.* ~-rust Grünſpan, *m.* ~-sheathing Kupferhaut, *f.* ~-smith Kupferſchmied, *m.* ~-water Cementwaſſer, *n.* ~ -wire Kupferdraht, *m.* ~-work Kupferhammer, *m.* ~ -worm Bohrwurm, Schiffswurm, *m*; Motte, Schabe, *f.* ‖-y, *a.* kupferig, kupferhaltig; kupfern.
coppice, kŏp'-pĭs, *s.* ſ. copee.
copple, kŏp'-pl, *s.* ſ. cupel. ~ crown ſpitze Hutkrone, *f.* ~-dust Kapellenpulver, *n.* ~-stones Stromkieſel, *pl.*
coppled, kŏp'-pld, *a.* ſ. copped.
copse, kŏps, *s.* Unterholz, Gebüſch, *n.* ~, *v. a.* (l. u.) das U. hegen; das U. ſchneiden. ‖ ~ -wood U., Dickicht, *n.*
coprolite, kŏp'-rō-lĭt, *s.* verſteinerte Exkremente *pl.* vorweltlicher Tiere.
coprophagous, kō-prŏf'-ă-gŭs, *a.* kotfreſſend (v. Käfern).
copsy, kŏps'-ĭ, *a.* buſchig.
Coptic, kŏp'-tĭk, *a.* koptiſch. ~, *s.* Koptiſche, *n.* [ſpula, *f.*
copula, kŏp'-ŭ-lă, *s.* (*T.* Gram.) Kopulate, kŏp'-ŭ-lāt, *v. a.* (l. u.) verbinden, paaren. ~, *v. n.* ſich paaren; ſich begatten. ~, *a.* (l. u.) vereinigt.
copulation, kŏp-ŭ-lā'-shŭn, *s.* Verbindung; Paarung; Beiwohnung, *f.*
copulative, kŏp'-ŭ-lă-tĭv, *a.* verbindend. ~, *s.* Bindewort, *n*; (n. u.) (eheliche) Verbindung, *f.*

copus, kō'-pŭs, *s.* Würzbier, *n* (entstellt aus **hippocras**).
copy, kŏp'-ĭ, *s.* Kopie, Abschrift; K. (eines Bilds); Vorschrift, *f*; Manuskript (für Druckereien); Exemplar (eines Werkes); Papierformat (20 : 16½ Zoll), *m*; Zeitungsnummer, *f*; Original, *n*; f. **copyhold.** Rough ~ Kladde, *f*, Entwurf, *m*. To write a fair ~ of ins Reine schreiben. ~, *v. a.* (from) kopieren (nach); zeichnen (from life nach dem Leben); *fig.* jn. f. To ~ fair f. o. ~, *v. n.* nachahmen, nachmachen. ~-book Vorschriftenbuch; Schreibheft; (n. u.) Briefkopierbuch, *n*. ‖-er f. copier. ‖-hold, *s.* Zinsleben, *n*. ‖-holder, *s.* Zinspachter, *m*. ‖-ing, *s.* Kopieren, *n*. —ing-machine, —ing-press Kopiermaschine, *f*. —ing-telegraph Bonelli's Telegraph, *n*. ‖-ist f. copier. ‖ ~-paper Konzeptpapier, *n*. ~-right (in a book) Verlagsrecht, *n*; (*v. a.*) das V. erwerben. ~-slip Schreibvorlage, *f*.
coquelico(t), kŏk'-lĭ-kō, *s.* wilde (Feld-) Mohn, *m*, Klatschrose, *f*; Feuerrot, *n*.
coquet, kō-kĕt', *v. a.* mit verliebtem Geschwätz unterhalten. ~, *v. n.* kokettieren. ‖-te, *s.* (harmlose) Kokquette, *f* (*cf.* jilt). ‖-ry, kō'-kĕt-rĭ, *s.* Koketterie, *f*. ‖-tish, *s.* kokett, gefallsüchtig.
cor, kōr, *s.* Maß von 11⁹/₉ bushel.
Cor. = **Corinthians.** ſrabenschwarz.
coracinous, kō-rās'-ĭn-ŭs, *a.* (*T.* Bot.)
coracle, kŏr'-ă-kl, *s.* leberne Boot, *n*.
coracoid, kŏr'-ă-kŏyd, *a.* rabenschnabelförmig.
coral, kŏr'-ăl, *s.* Koralle, *f*; Korallenspielzeug, *n*. ~, *a.* korallen. ~-berry (Am.) gemeine Petersſtrauch, *m*, Johannisbeere Missouris, *f*. ~-boat Korallenfischerboot, *n*. ~-diver Korallenfischer, *m*. ~-moss Korallenmoos, *n*. ~-rag Korallenkalk, *m*. ~-scallop Korallenmuschel, *f*. ~-tree Korallenbaum, *m*. ~-wood Korallenholz, *n*. ~-wort korallentragende Zahnwurz, *f*. ‖-laceous, —ā'-shŭs, *a.* korallenartig. ‖-lif'erous, *a.* korallenhaltig. ‖-liform, *a.* korallenförmig. ‖-line, *a.* & *s.* korallen; korallenartig; Korallenmoos, *n*. ‖-loid, —loidal, *a.* korallenartig. ‖-loid, *s.* Blätterkoralle, *f*. ‖-loids, *pl.* Hornkorallen, *pl*.
corant, kŏ-rănt', *s.* (n. u.) Courante (Tanz), *f*; Rutscher, *m*.
corb, kŏrb, *s.* Kohlenkorb, *m* (*T.* Archit.) korbförmige Verzierung, *f*.
corban, kŏr'-băn, *s.* Almosenkorb, *m*; Almosen; Opfer, *n*, Gabe, *f*.
corbe, kŏrb, *a.* (n. u.) krumm, gebogen.
corbeil, kŏr'-bēl, *s.* Schanzkorb, *m*.
corbel, kŏr'-bĕl, *s.* (*T.* Archit.) Kragstein, Balkenkopf, *m*; Nische, *f*; Blumenkorb, Obstkorb, *m*. ~-steps, *pl.* stufenförmige Bau *m* des Giebels, „Katzentreppe", *f*. ~-table auf Kragsteinen ruhende Mauervorsprung, *m*.
corby (corbie), kŏr'-bĭ, *s.* (n. u.) Rabe, *m*. ~-messenger langsam od. gar nicht zurückkehrende Bote, *m*. ~-steps f. corbel-steps.
corcelet, kŏrs'-lĕt, *s.* (*T.* Entom.) Brustschildchen, *n* (f. corselet).
corcle, kŏr'-kl, corcule, kŏr'-kūl, *s.* (*T.* Bot.) Herzchen, *n*, Keim, *m*.
cord, kŏrd od. kawrd, *s.* Strick, *m*; Seil (noch nicht 1 Zoll dick), *n*; Sehne; (Maß) Klafter, *f* (~ of wood Holz); *fig.* Fallstrick, *m*; (Am.) große Menge, *f*. —s of sin (bibl.) Fallstricke *pl* der Sünde. —s of the wicked Umgarnungen *pl* der Bösen. —s of a man liebenswürdige Wesen *n* den Gehorsam zu sichern. To break od. loosen the —s schwächen, zerstören. To lengthen the —s erweitern, vergrößern. To stretch a ~ about a city eine Stadt dem Boden gleichmachen. ~, *v. a.* binden (mit Stricken 2c.); (Tabak) spinnen; (Holz 2c.) messen; (up) klaftern. ‖-age, *s.* Tauwerk, *n*. White od. black —age ungeteerte od. geteerte T. ‖-ed, *a.* mit Stricken gebunden; aus Seilen gemacht; aufgeklaftert; (v. Stoffen) gestreift, gefurcht.
cordate, kŏr'-dāt, *a.* (*T.* Bot.) herzförmig. ſner, *m*.
cordelier, kŏr-dĕ-lēr', *s.* Franziskaner.
cordelle, kŏr-dĕl', *s.* Am. Schlepptau, *n*. ~, *v. a.* bugsieren, schleppen.
cordial, kŏr'-dĭ-ăl, *s.* Herzstärkung, *f*; Magenlikör, *m*; (*T.* Med.) tonische Mittel, *n*. ~, *a.* —ly, *adv.* herzlich (schwächer als **hearty**). ‖-'ity, *s.* Herzlichkeit, Aufrichtigkeit; (n. u.) Beziehung auf das Herz, *f*.
cordiform, kŏr'-dĭ-fawrm, *a.* herzförmig.
cordiner, kŏr'-dĭn-ĕr, *s.* (n. u.) Schuster, *m*. ſkranz; (*T.* Mil.) Kordon, *m*.
cordon, kŏr'-dŭn, *s.* (*T.* Archit.) Mauerkranz; **cordovan**, kŏr'-dō-văn, **cordwain**, kŏrd'-wān, *s.* Korbuan, *m*.
cord-trousers, kŏrd'-trow'-sĕrz, *spl.* gestreifte Hosen, *pl*.
corduroy, kŏr'-dōō-rŏy, *s.* Kord, *m* (Art Manchester). ~-road Knüppeldamm, *m*.
cordwainer, kŏrd'-wān-ĕr, *s.* (n. u.) Korbuanarbeiter, Schuster, *m*. ſm.
cord-wood, kŏrd'-wŏōd, *s.* Klafterholz, *n*.
core, kōr, *s.* Herz, *n*, Kern (insb. des Apfels); Eiterkern; *fig.* Innerste, Mark, *n*; (*T.* Bergw.) 6½—7 Tons. False ~ (*T.* Found.) Kernstück, *n*; (schott.) Gesellschaft, Körperschaft, *f*. ✕ To the ~ bis ins Innerste. ~, *v. a.* 1. den Griebs entfernen. 2. Heringe einsalzen. ſschaft, *f*.
coregency, kō-rē'-jĕn-sĭ, *s.* Mitregentschaft.
co-regent, kō-rē'-jĕnt, *s.* Mitregent, *m*.
corelation, kō-rĕ-lā'-shŭn, *s.* gleiche Beziehung, *f*. ſligionsbruder, *m*.
coreligionist, kō-rĕ-lĭj'-ŭn-ĭst, *s.* Re-
corf, kŏrf, *s.* (*T.* Bergw.) Korb; Schuppen, *m*.
coriaceous, kō-rĭ-ā'-shŭs, *a.* ledern; lederartig. ſriander, *m*.
coriander, kō-rĭ-ăn'-dĕr, *s.* (Bot.) Ko-
corinth, kŏr'-ĭnth, *s.* (n. u.) Korinthe, kleine Rosine, *f*.
Corinthian, kō-rĭn'-thĭ-ăn, *a.* & *s.* ſ. Eig. ~ order korinthische Säulenordnung, *f*. ~, *s.* (*obs.*) Wüstling; Sportsmann; Bozer, *m*. ‖-ianism, *s.* flotte Leben, *n*. ‖-ianize, *v. n.* ausschweifend leben.
co-rival, kō-rī'-văl, *s.* Mitnebenbuhler (mit einem andern zusammen gegen einen dritten), *m*: *cf.* **corrival.**
cork, kŏrk, *s.* 1. Korkbaum; Korkstöpsel; (*Sl.*) Bankrottierer. 2. (Am.) Eisnagel, *m*; Eisspitze (am Hufeisen), *f*. To draw a ~ (kŏk) jm. die Nase blutig schlagen. ~, *v. a.* mit Kork belegen; zustöpseln. ‖-age, *s.* Stöpselgeld, *n*. ~-clasp Flaschendraht, *m*. ~-cutter Korkschneider, *m*. ‖-ed, *a.* zugekorkt; mit Kork belegt; (von Wein) nach dem Kork schmeckend. ‖-er, *s.* (*Sl.*) etwas Entscheidendes; was nicht leicht zu übertreffen ist. ‖~-fossil Korkasbest, *m*. ‖-ing-machine Stöpselmaschine, *f*. —ing-pin (n. u.) Art große Haarnadel, *f*. ‖ ~-jacked Schwimmjacke (von Kork), *f*. ~-leg künstliche Bein (von Kork), *n*. ~-machine Korkfertigungsmaschine, *f*. ~-pull Korkzieher (mit Häkchen), *m*. ~-screw Korkzieher, *m*; (Tanztour) *grand compliment* (im „Lancier"). (*v. a.*) in spiralförmiger Richtung verfolgen. ~-screw staircase Wendeltreppe, *f*. ~-tree Korkbaum, *m*. ~-tumbler Stehaufchen, *n*. ‖-y, *a.* von Kork; korkig; dürr; (schott.) weinlustig.
corks, kŏrks, *s.* (*Sl.*) Kellerer, *m*.
Cor. Mem. = corresponding member.
cormophytes, kŏr'-mō-fits, *pl.* (*T.* Bot.) stammbildende Pflanzen mit echten Wurzeln. ſrabe; *fig.* Vielfraß, *m*.
cormorant, kŏr'-mō-rănt, *s.* Wassercorn, körn od. kawrn, *s.* Korn; Körnchen; Getreide; Hühnerauge (am Fuß), *n*; (Am.) Mais, *n*. ~ in Egypt (*Sl.*) reichliche Geldmittel, *pl.* Indiantürkische Weizen, Mais, *m*. Parched od. puffing ~ geröstete Mais, *m*; Röstkorn, *n*. You mustn't tread on his ~ *fig. fam.* du mußt nicht seine empfindliche Stelle berühren. ‖ ~, *v. a.* körnen; pökeln; (schott.) mit Hafer füttern. ‖ ~-and-cob-mill Mühle zum Mahlen des ganzen Maiskolbens, *f*. ✕ ~-bag Fouragesack, Brotbeutel, *m*. ~-basil Steinquendel, *m*. ~-basket Maiskorb, *m*. ~-beef f. ~-ed-beef. ~-bell-flower Ackerveilchen, *n*. ~-bind Ackerwinde, *f*. ~-blade Maisblatt, *n*. ~-bottle Kornblume, *f*. ~-brad ungesäuerte Maisbrot, *n*. ~-broom Besen aus den Spitzen der Zuckermoorhirse, *m*. ~-chandler Korn-, Samenhändler, *m*. ~-cob crusher Maiskolbenquetschmaschine, *f*. ~-cover Pflug, der die Saat mit Erde bedeckt. ~-cracker (Am.) Spitzname der Kentuckier. ~-crack, ~-cracker, ~-craik, ~-crake Wiesenläufer, *m*. ~-crib Maisfeld; Gestell für Maiskolben, *n*. ~-cutter Hühneraugenoperateur, *m*. ~-dodger (Am.) Maismehlkuchen, *m*. ~-drill Sämaschine, *f*. ~-flag Schwertel, *m*; Siegwurz, *f*. ~-floor Kornboden, *m*. ~-flower Kornblume, *f*. ~-grass Windhalm, *m*. ~-grinder Maisschrotmühle, *f*. ~-growing Getreide erzeugend. ~-harvester Kornschneidemaschine, *f*. ~-husking (Am.) Abhülsen der Maiskolben, *n* (mit Festlichkeit). ‖-ing-house Pulverkornmühle, *f*. ‖ ~-juice Branntwein, *m*. ~-laws, *pl.* Kornschutzgesetze, *pl*. ~-loft Kornboden, *m*. ~-marigold Wucherblume, *f*. ~-master (n. u.) Kornbauer, *m*. ~-merchant Kornhändler, *m*. ~-meter Kornmesser, *m*. ~-mill Getreidemühle, *f*. ~-mint Feldminze, *f*. ~-moth weiße Kornwurm, *m*. ~-parsley Ackersison, *m*. ~-pimpernel Gauchheil, *n*. ~-pipe Halmpfeife, *f*. ~-pla(i)ster Hühneraugenpflaster, *n*. ~-planter Maissäemaschine, *f*. ~-pone (Am.) Milchbrot, *n*. ~-poppy Feldmohn, *m*. ~-porter Kornträger, *m*. ~-rocket Stachelsenf, *m*. ~-rose campion Kornrade, Gartenrade, *f*. ~-salad Rapunzel, *f*. ~-sawfly Getreidehalmwespe, *f*. ~-sheller Maisentkörnungsmaschine, *f*. ~-shock Kornhaufe, *m*. ~-shucking f. ~-husking. ~-snake gelbgeringelte Natter, *f*. ~-stalk Getreidehalm; Maisstengel, *m*. ~-stalks cutter Maisstengelmesser, *n*. ~-thief Kornbieb, *m*. ~-trade Kornhandel, *m*. ~-turner Kornschipper, *m*. ~-violet unechte Glockenblume, *f*. ~-wain Getreidewagen, *m*. ~-weevil Kornwurm, *m*. ‖-y, *a.* körnig; kornreich. ſAuges), *f*.
cornea, kŏr'-nē-ă, *s.* Hornhaut (des
corned, kŏrnd, *a.* (Am. *vulg.*) betrunken.

corned-beef, kŏrnd'-bēf, *s.* Pökelrindfleisch, *n.*
cornel, kŏr'-nĕl, *s.* Kornelkirsche, *f.* ~-tree Kornelkirschbaum, *m.*
cornelian, kŏr-nē'-l-ăn, *s.* Karneol, *m.* ~-cherry Kornelkirsche, *f.* ~-tree Kornelkirschbaum, *m.*
cornemuse, kŏrn'-mūz, **cornamute**, kŏr'-nă-mūt, *s.* (n. u.) Dudelsack, *m.*
corneous, kŏr'-nē-ŭs, *a.* hornig; hornicht. ~ silver Silberhornerz, *n.*
corner, kŏr'-nĕr, *s.* Winkel (äußere Spitze, angle die innere), *m*, Ecke, *f*; (*T. Mech.*) Eckpunkt (einer geometr. Fig.), *m*, Ende, Äußerste, *n.* The ~ (*Sl.*) Tattersalls Pferdeställe, *pl.*; Am. Verein von Aufkäufern von Börsenpapieren. Every ~ überall. In a ~ insgeheim. To turn the ~ die letzte E. passieren (im Wettr.). We have turned the ~ *fam.* wir haben das Schlimmste überstanden. We had him in a ~ wir hatten ihn in die Enge getrieben. ‖ ~, *v. a.* (Am.) in die Enge treiben, *fig.*; Papiere auf Zeit kaufen und deren Kurs vor dem Lieferungstage in die Höhe treiben. ‖ ~-arch Eckbogen (einer Brücke), *m.* ~-cap (n. u.) oberste Verzierung, *f.* ~-cupboard Eckschrank, *m.* ~-dish Zwischengericht, *n*; Teller dafür. ‖~-ed, *a.* mit Ecken. ‖~-er, *s.* Baumwollspekulant, *m*; verwirrende Frage, *f.* ‖ ~-grocery Materialladen in einem Eckhause, *m.* ~-house Eckhaus, *n.* ~-piece Eckstück, *n.* ~-pillar Eckpfeiler, *m.* ~-plates, *pl.* Klammern (der Druckerpresse), *pl.* ~-pocket Eckloch (im Billard), *n.* ~-room Eckzimmer, *n.* ~-saw achteckig fägende Säge, *f.* ~-stone Eckstein, *m.* ~-teeth, *pl.* Hakenzähne (der Pferde), *pl.* ~-tile Hohlziegel, *m.* ~-tree (Am.) Markbaum, *m.* ~-wise (*adv.*) eckig, schräg, diagonal. ſ(Vogel), *m.*
cornerak, kŏrn'-răk, *s.* Wiesenscharrer
cornet, kŏr'-nĕt, *s.* (*T. Mus.*) Kornett, *n*; (*T. Mil.*) Kornett, *m*; Reiterkompagnie; (n. u.) Reiterstandarte; Kornette, Nachthaube; Schärpe(der Doktoren); (*T. Chir.*) Roßlanzette, *f.* ~-à piston franz. Klappenhorn, *n.* ‖~-cy, *s.* Stelle *f* ob. Rang eines Kornetts, *m.* ‖~-er, *s.* Zinkenbläser, Zinkenist, *m.* ~-register Zinkenzug (der Orgel), *m.*
cornice, kŏr'-nĭs, *s.* Karnies, *n.* Gardinenstange, -leiste, *f.* ~-ring Kranzreif (einer Kanone), *m.* ~-plane Simshobel, *m.*
cornicle, kŏrn'-ĭkl, *s.* Hörnchen, *n.*
cornicular, kŏr-nĭk'-ŭ-lĕr, *a.* hornförmig; hornig.
corniculate, kŏr-nĭk'-ŭ-lāt, **cornigerous**, kŏr-nĭj'-ĕr-ŭs, *a.* hornförmig; zackig; gehörnt, ſmig.
corniform, kŏr'-nĭ-fàwrm, *a.* hornförmig.
Cornish, kŏrn'-ĭsh, *s.* ſ. Eig. ~ diamonds Bergkristalle aus Cornwall. ~ engine kornische (Dampf-)Maſchine, *f.* ~ fir Kranztanne, *f.* ~ money-wort Wasserjungfernkraut, *n.* ~ stone halbverwitterte Pegmatit, *m.*
cornist, kŏrn'-ĭst, *s.* Hornist, *m.*
cornopean, kŏr-nō'-pē-ăn, *s.* (*T. Mus.*) Klappenhorn, *n.* ſhornbläser, *m.*
cornopoist, kŏr-nō'-pē-ĭst, *s.* Klappencornucopiæ, kŏr-nŭ-kō'-pĭ-ē, *s.* Füllhorn, *n.*
cornute, kŏr-nūt', *v. a.* (n. u.) Hörner aufsetzen, zum Hahnrei machen. ‖~-d, *a.* (*T. Bot.*) gehörnt; *fig.* gekrönt.
cornuto, kŏr-nū'-tō, *s.* (n. u.) Hahnrei, *m.* ‖~-r, kŏr-nūt'-ĕr, *s.* zum H. Machende, *m.*
corny, kŏrn'-ĭ, *a.* hornig; ſ. u. corn.
corody, kŏr'-ō-dĭ, *s.* ſ. corrody.
corol, kŏr'-ŏl, *s.* Blumenkrone, *f.* ‖~-la'ceous, ~-ā'-shŭs, *a.* zur B. gehörig; Blumenkronen ähnlich. ‖~-late(d), *a.* blumenkronenartig; mit Blumenkronen.
corollary, kŏr'-ŏl-lă-rĭ, *s.* unmittelbare Folgesatz, *m*; freiwillige Zugabe, *f.*
corona, kō-rō'-nă, *s.* (*T. Archit.*) Bekrönung, Kranzleiste, Krone, *f*; Hof (um ein Gestirn), *m.* ‖~-l (auch kŏr'-ō-năl), *s.* & *a.* Krone, *f.* Kranz, *m*; den Wirbel des Kopfes betreffend. ~-l suture Kronnaht, *f.* ~-l vein Kranzpulsader, *f.* ‖~-ry, kŏr'-ō-nă-rĭ, *a.* kranzförmig, kronartig. ~-ry arteries Kranzschlagadern, *pl.* ‖~-ted, kŏr'-ō-nāt-ĕd, *a.* bekränzt.
coronation, kŏ-rō-nā'-shŭn, *s.* 1. Krönung, *f*; 2. ältere bessere Schreibart für carnation.
coronach, kŏr'-ō-năch, *s.* (schott.) Totenlied, Klagelied, *n.* To cry the ~ den Kocoronel ſ. colonel. ſronach anstimmen
coroner, kŏr'-ō-nĕr, *s.* Leichenbeschauer (für unnatürl. Todesfälle), *m.* ~'s inquest Totenschau, *f.* ~'s jury die Geschworenen beim ~'s inquest.
coronet, kŏr'-ō-nĕt, *s.* kleine Krone; Adelskrone (vom Baron aufwärts), *f.* ~, *v. a.* kränzen, krönen. ſförmig.
coroniform, kŏ-rō'-nĭ-fàwrm, *a.* kronen-
corporal, kŏr'-pō-răl, *a.* körperlich, leiblich (im engern S.: *cf.* bodily, corporeal). ~ oath Eid auf das heil. Altartuch (in der kathol. Kirche), *m*, ~, *s.* 1. Korporal, *m.* 2. Meßtuch, *n.* ‖~-ship, *s.* Korporalschaft, *f.*
corporale, kŏr-pō-răl', *s.* Meßtuch, *n.*
corporality, kŏr-pō-răl'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Körperlichkeit; Körperschaft, *f.*
corporas, kŏr'-pō-răs, *s.* Meßtuch, *n.*
corporate, kŏr'-pō-rāt, *a.* —ly, *adv.* als Körperschaft vereinigt. ~ body Gemeinde, *f.* ~, *v. a.* (n. u.) einverleiben. ~, *v. n.* (n. u.) einverleibt werden. ‖~-ness, *s.* Vereinigung, Gemeinheit, *f.*
corporation, kŏr-pō-rā'-shŭn, *s.* Körperschaft; Innung, *f*; Stadtrat; (scherzh.) Wanst, Schmerbauch, *m.* ~ bowl Ehrenbecher, *m.* ~-sole Person mit Rechten einer Korporation, *f.*
corporator, kŏr'-pō-rāt-ĕr, *s.* (l. u.) Zunftmitglied, *n.*
corporature, kŏr'-pō-rā-tūr, *s.* (n. u.) Verkörperung, Körperlichkeit, *f.*
corporeal, kŏr-pō'-rē-ăl, *a.* —ly, *adv.* körperlich (im weit. S., *opp.* spiritual; *cf.* corporal). ‖~-ism, *s.* Materialismus, *m.* ‖~-ist, *s.* Materialist, *m.* ‖~-'ity, *s.* Körperlichkeit, *f.*
corporeity, kŏr-pō-rē'-ĭ-tĭ, *s.* Körperlichkeit, *f.* ſkörperlich, leiblich.
corporeous, kŏr-pō'-rĭ-ŭs, *a.* (n. u.)
corporification, kŏr-pō-rĭf-ĭ-kā'-shŭn, *s.* Verkörperung, *f.*
coporify, kŏr-pō'-rĭ-fī, *v. a.* (n. u.) verkörpern. ſheit, *f.*
corporosity, kŏr-pō-rŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Beleibt-
corposant, kŏr'-pō-zănt, *s.* Helenenfeuer, St. Elmsfeuer, *n.*
corps, kŏr, *s.* l. (*pl.* corps, kŏrz) Korps, *n.* 2. (kŏrps) Körper ɔc. ſ. corpse.
corpse, kŏrps, *s.* Leichnam (nur v. Menschen), *m.* ~, *v. a.* & *n.* (*Sl.*) verwirren; stecken bleiben (im Dialog). ~-candle Totenlicht. ~-cooler Kühlfarg, *m.* ~-gate überdaute Kirchhofspforte, *f.* ſleibtheit, *f.*
corpulence (—cy), kŏr'-pū-lĕns, *s.* Beleibtheit, *f.*
corpulent, kŏr'-pū-lĕnt, *a.* beleibt.
corpusance, kŏr'-pū-săns, *s.* ſ. corposant. ſFronleichnamstag, *m.*
Corpus-Christi, kŏr'-pŭs-krĭs'-tĭ, *s.*
corpuscle, kŏr'-pŭs-l, **corpuscule**, kŏr-pŭs'-kūl, *s.* Körperchen, Atom, *n.*
corpuscular, kŏr-pŭs'-kŭ-lĕr, *a.* Körperchen betreffend; atomistisch. ‖~-ian, —lā'-rĭ-ăn, *s.* Atomistiker, *m.*
corrade, kŏ-rād', *v. a.* (n. u.) abreiben; wegfressen. ſStrahlenbereinigung, *f.*
corradiation, kŏ-rā-dĭ-ā'-shŭn, *s.*
corragh, kŏr-răg', *s.* irländ. Boot, *n.*
corral, kŏr-răl', *s.* (span. Am.) Prairiepferch, *m.* ~, *v. a.* in einen solchen einschließen.
correct, kŏr-rĕkt', *v. a.* (Unrichtiges) verbessern, berichtigen; (Schrift, Satz) korrigieren; *fig.* regeln, strafen. To ~ type (*T. Buchdr.*) auf dem Blei lesen. To stand ~ed seinen Fehler eingestehen. ~, *a.* —ly, *adv.* korrekt, fehlerfrei; richtig.
correction, kŏr-rĕk'-shŭn, *s.* Verbesserung, Berichtigung; (of the press) Korrektur; (besserndе) Bestrafung, *f.* House of ~ Zuchthaus, *n.* ‖—al, *a.* Besserungs... ‖—er, *s.* (*obs.*) Zuchthäusler, *m.*
corrective, *a.* (ver)bessernd. ~, *s.* Verbesserungsmittel; (*T. Med.*) Milderungsmittel, *n*; (n. u.) Einschränkung, *f.* ſkeit, *f.*
correctness, *s.* Korrektheit, Richtig-
correct'or, —ŏr, *s.* Verbesserer, Berichtiger; Korrektor; Abstreller (d Mißbräuchen); Zuchtmeister, *m*; Besserungsmittel, *n.*
correlate, kŏr'-ĕ-lāt, *v. n.* in gegenseitiger Beziehung stehen. ~, *s.* Korrelat, *n.*
correlative, kŏ-rĕl'-ă-tĭv, *a.* (to) sich gegenseitig beziehend. ~, *s.* Korrelativ, *n.* ‖~-ness, *s.* Wechselbezug, *m.*
correligionist, kŏr-rĕ-lĭj'-ŭn-ĭst. *s.* Religionsbruder, *m.* ſwets, Tadel, *m.*
correption, kŏ-rĕp'-shŭn, *s.* (n. u.) Ver-
correspond, kŏr-rĕ-spŏnd', *v. n.* (with) in Briefwechsel stehen; (to) entsprechen. ‖~-ence, —ency, *s.* (with) Korrespondenz, *f*, Briefwechsel, *m*; Briefpostsendungen, *pl*; gute Vernehmen, *n*; Verbindung; (to) Übereinstimmung, Gemäßheit, *f.* ‖—ent(ly), *a* (*adv.*) (to, with) übereinstimmend, entsprechend, gemäß. ~, *s.* Korrespondent, *m.* ‖—ing, *p. a.* (to) entsprechend (z. B. the abscissæ bear the same proportion to each other as the squares of the —ing ordinates die Abscissen verhalten sich wie die zweiten Potenzen der Ordinaten). —ing clerk Korrespondent auf einem Comptoir, *m.*
corresponsive, kŏr-rĕ-spŏn'-sĭv, *a.* übereinstimmend, entsprechend.
corridor, kŏr'-rĭ-dŏr, *s.* Flurgang; (*T. Fortif.*) bedeckte Weg, *m.*
corrigible, kŏr'-rĭ-jĭ-bl, *a.* verbesserlich; strafbar. ‖—ness, *s.* Verbesserlichkeit, *f.*
corrival, kŏr-rī'-văl, *s.* 1. Nebenbuhler, Mitbewerber, *m.* 2. ſ. co-rival. ~, *a.* (n. u.) wetteifernd. ~, *v. a.* sich mitbewerben. ‖—ity, kŏr-rĭ-văl'-ĭ-tĭ, —ry, *s.* Mitbewerbung, *f.* ‖—ship, *s.* Wettstreit, *m*, Nebenbuhlerschaft, *f.*
corrivate, kŏr'-rĭ-vāt, *v. a.* (l. u.) zusammenleiten. ſZusammenströmen, *n.*
corrivation, kŏ-rĭ-vā'-shŭn, *s.* (l. u.)
corroborant, kŏr-rŏb'-ŏ-rănt, *a.* stärkend. ~, *s.* Stärkungsmittel, *n.*
corroborate, kŏr-rŏb'-ŏ-rāt, *v. a.* stärken, auch *fig.*; bestätigen, bekräftigen.
corroboration, kŏr-rŏb-ŏ-rā'-shŭn, *s.* Stärkung; Bestätigung; Bekräftigung, *f.*
corroborative, kŏr-rŏb'-ŏ-rā-tĭv, *s.* Stärkungsmittel, *n.* ~, *a.* stärkend; (of) bekräftigend.
corrode, kŏr-rōd', *v. a.* zerfressen; rosten; *fig.* nagen. ‖—nt, —ĕnt, *a.* & *s.* zerfressend, ätzend.
corro'diate ſ. d. u. W. ſreßbarkeit, *f.*
corrodibility, kŏr-rōd-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Zer-
corrodible, kŏr-rōd'-ĭ-bl, *a.* zerfreßbar.
corrody, kŏr'-rō-dĭ, *s.* Abzug am Gehalte od. Unterhalte (von Klöstern ɔc. für des Königs Diener); Pantsbrief, *m.*
corrosibility ſ. corrodibility.

corrosible ſ. corrodible.
corrosion, kŏr-rō'-zhŭn, *s.* Zerfreſſung (der Metalle durch Säuren), *f.*
corrosive, kŏr-rō'-sĭv, *a.* —**ly**, *adv.* ätzend, freſſend; *fig.* nagend. ~, *s.* Ätzmittel, *n*; Qual, *f.* ~ famine Hungersnot, *f.* ~ sublimate ätzende Quecksilbersublimat, *n.* ‖—**ness**, *s.* Ätzende, *n*, Schärfe, *f.* [machend.
corrugant, kŏr'-rōō-gănt, *a.* Runzeln
corrugate, kŏr'-rōō-gāt, *v. a.* runzeln, runzelig machen. ~, *a.* runzelig; gerippt. —d iron gewellte Eiſenblech, *n.* —d skin Gänſehaut, *f.* [zeln, *n.*
corrugation, kŏr-rōō-gā'-shŭn, *s.* Run-
corrupt, kŏr-rŭpt', *a.* verdorben, auch *fig.*; faul; verführt; beſtochen; verfälſcht, unecht. ~ practice Beſtechung, *f.* ×~, *v. a.* verderben, auch *fig.*; anſtecken; verführen; beſtechen. ~, *v. n.* verderben, faulen (als ſchwächſter Grad: *cf.* putrefy, rot); *fig.* verderben. ‖—**er**, *s.* Verderber, Verführer; Beſtecher; (of words) Wortverdreher, *m.* ‖—**ibil'ity**, —**ibleness**, *s.* Verderblichkeit; Verweslichkeit, *f.* ‖—**ible**, *a.* —**ibly**, *adv.* verderblich; verweslich; verführbar; beſtechlich. ‖—**ible**, *s.* (bibl.) Vergängliche, *n*; menſchliche Körper, *m.* ‖—**ion**, kŏr-rŭp'-shŭn, *s.* Verderben, *n*; *fig.* Verdorbenheit; Fäulnis; Befleckung, Verfälſchung; Beſtechung, *f*; Schandfleck, *m.* ‖—**ive**, *a.* verderbend, anſteckend. ‖—**less**, *a.* unverderblich, unverweslich. ‖—**ly**, *adv.* verderbt; ſchändlich; beſtochen; unredlich. ‖—**ness**, *s.* Verderbtheit; *fig.* Verdorbenheit; Fäulnis, *f*; Beſtochenſein, *n.* ‖—**ress**, *s.* Verderberin; Verführerin, *f.* [Korſak, *m.*
corsac, kŏr'-săk, *s.* Steppenfuchs;
corsair, kŏr'-sār, *s.* Korſar; Seeräuber, *m*; Seeräuberſchiff, *n.*
corse, kŏrs, *s.* (*obs. & poet.*) Körper; Leichnam, *m*; (ſchott.) Kreuz, *n.* ~ -encumbered mit Leichen gefüllt. ~ -present Vermächtnis an einen Geiſtlichen für die Beerdigung, *n.*
Cor. Sec. = corresponding secretary.
corselet, kŏrs'-lĕt, *s.* halbe Küraß, *m*; Bruſtſtück (der Inſekten), *n*; Pickenier, *m.* ~, *v. a.* mit einem Bruſtharniſch verſehen.
corset, kŏr'-sĕt, *s.* Schnürleibchen, Mieder, *n.* ~, *v. a.* mit einem Schnürleib umgeben.
corsybelly, *s.* (ſchott.) erſte Hemd *n* eines Kindes. [ſug, *m.*
cortege, kŏr-tāj', *s.* Gefolge, *n*, Auf-
cortical, kŏr'-tĭ-kăl, *a.* rindig; *fig.* äußerlich; rindenartig. [ſartig.
corticated, kŏr'-tĭk-āt-ĕd, *a.* rinden-
corticiferous, kŏr-tĭs-ĭf'-ĕr-ŭs, *a.* Rinde erzeugend. [denförmig.
corticiform, kŏr-tĭs'-ĭ-fawrm, *a.* rin-
corticine, kŏr'-tĭ-sĭn, *s. T.* Rindenſtoff, *m.*
corticose, kŏr'-tĭ-kōs, **corticous**, kŏr'-tĭ-kŭs, *a.* rindig, voller Rinde.
cortile, kŏr'-tĭl, *s.* offene innere Hof, *m.*
corundum, kŏ-rŭn'-dŭm, *s.* Korund, Demantſpat, *m* (Al_2O_3). [blitzend.
coruscant, kŏ-rŭs'-kănt, *a.* funkelnd,
coruscate, kŏ-rŭs'-kāt, *v. n.* blinken, funkeln, blitzen.
coruscation, kŏr-ŭs-kā'-shŭn, *s.* Funkeln, Blinken, Blitzen; plötzliche Aufflammen, *n.* [Fördergefäß, *n.*
corve, kŏrv, *s.* (*T.* Bergb.) Tonne, *f.*
corvee, kŏr-vē', *s.* Art Frondienſt, *f.*
corvette, kŏr-vĕt', *s.* Korvette, *f* (Kriegsſchiff).
corvetto, kŏr-vĕt'-tō, ſ. curvet.
corvin, kŏr'-vĭn, *a.* krähenartig.
corvorant ſ. cormorant.
corybantic, kŏr-ĭ-băn'-tĭk, *a.* wild; ausgelaſſen.
corydalis, kŏ-rĭd'-ă-lĭs, *s.* ſchöne Waldblume, *f* (vom Mohngeſchlecht).
corymb, kŏr'-ĭmb, *s.* Doldentraube, *f.* ‖—'**lated**, *a.* mit Doldentrauben beſetzt. ‖—**if'erous**, *a.* doldentraubig.
coryphens, kŏr-ĭ-fē'-ŭs, *s.* Chorführer; *fig.* Direktor (einer Geſellſchaft), *m.*
coscinomancy, kŏs-sĭn-ŏm'-ăn-sĭ, *s.* Wahrſagerei *f* aus einem Siebe.
cosecant, kō-sē'-kănt, *s.* (*T.* Math.) Koſekante, *f.* [ſempfindend.
cosentient, kō-sĕn'-shĭ-ĕnt, *a.* mit-
'cos = because. [lich, traulich.
cosey, kō'-zĭ, *a.* warm, bicht; behag-
cosh, kŏsh, *s.* (*Sl.*) Bleiſtock, Totſchläger, *m.* ~, *a.* (ſchott.) behaglich; vertraut.
cosher, kŏsh'-ĕr, *v. a.* (up) reichlich bewirten, füttern. ‖—**ing**, *s.* Einkehrrecht, *n.* [der; Flickſchuſter, *m.*
cosier, kō'-zhĭ-ĕr, *s.* (n. u.) Flickſchneider; Schuſter, *m.*
cosignatary, kō-sĭg'-nă-tă-rĭ, *s.* Mitunterzeichner, *m.* [ſnus, *m.*
cosine, kō'-sĭn, *s.* (*T.* Math.) Koſi-
cosmetic, kŏz-mĕt'-ĭk, *a.* ſchön machend. ~, *s.* Schönheitsmittel, *n.* ~ -wash water Schönheitswaſſer, *n.*
cosmical, kŏz'-mĭk-ăl, *a.* Welt . . .; kosmiſch. —ly, *adv.* mit der Sonne auf- und untergehend.
cosmism, kŏz'-mĭzm, *s.* kosmiſche Philoſophie (Herbert Spencer's), *f.*
cosmogonist, kŏz-mŏg'-ŏn-ĭst, *s.* Kenner *m* der Weltentſtehungslehre.
cosmogony, kŏz-mŏg'-ŏn-ĭ, *s.* Lehre von der Schöpfung der Welt, *f.*
cosmographer, kŏz-mŏg'-ră-fĕr, *s.* Weltbeſchreiber, *m.*
cosmographic(al), kŏz-mō-grăf'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* weltbeſchreibend.
cosmography, kŏz-mŏg'-ră-fĭ, *s.* Weltbeſchreibung, *f.* [ſ
cosmology, kŏz-mŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Weltlehre,
cosmopolitan, kŏz-mō-pŏl'-ĭ-tăn, *a.* & *s.* weltbürgerlich; Weltbürger, *m.*
cosmopolite, kŏz-mŏp'-ŏ-lĭt, *s.* Weltbürger, *m.* [Weltbürgertum, *n.*
cosmopolitism, kŏz-mŏp'-ŏ-lĭt-ĭzm, *s.*
cosmorama, kŏz-mō-ră'-mă, *s.* bildliche Darſtellung des Weltalls, *f.*
cosmotheism, kŏz-mō-thē'-ĭzm, *s.* Pantheismus, *m.*
coss, kŏs, *s.* Rule of ~ (n. u.) Algebra, Buchſtabenrechnung; $1^1/_2$ oſtindiſche Meile, *f.* ‖—'**ic**, *a.* algebraiſch.
cossack, kŏs'-săk, *s.* Koſack; (*Sl.*) Poliziſt, *m.* [wollenzeuge, *pl.*
cossas, kŏs'-săz, *s. pl.* indiſche Baum-
cosset, kŏs'-sĕt, *s.* ohne die Mutter aufgezogene junge Lamm, *n*; Liebling, *m.* ~, *v. a.* verhätſcheln, verziehen.
cost, kŏst, *s.* Preis, *m*; Koſten; Auslagen; Prozeßkoſten, *pl.*; Aufwand; Nachteil, Schaden, *m.* At any ~ um jeden Preis. Bill of ~ Speſenrechnung, *f.* First ~, prime ~ Selbſtkoſtenpreis. It will not quit ~ es lohnt die Mühe nicht. To my ~ auf meine Koſten. ~, *v. n. ir.* koſten, zu ſtehen kommen. The joke will ~ us dear der Spaß wird uns teuer zu ſtehen kommen. ‖ ~ -free koſtenfrei. ~ price Einkaufspreis, *m.* ‖—**less**, *a.* koſtenlos. ‖—**liness**, *s.* Koſtbarkeit, Koſtſpieligkeit, *f.* ‖—**ly**, *a.* koſtbar, teuer, koſtſpielig; köſtlich.
cost, kŏst, *s.* 1. (n. u.) Rippe, *f.* 2. (*T.* Her.) Unterabteilung (eines Balkens), *f.* ‖—**al**, *a.* Rippen . . .
costard, kŏs'-tărd, *s.* (n. u.) Kopf; Art großer Äpfel, *m.* ~ -monger Äpfelhändler, *m.* [rippt.
costate(d), kŏst'-āt(ĕd), *a.* (*T.* Bot.) ge-
costean-pit, kŏs'-tĭ-ăn-pĭt, *s.* (*T.* Bergw.) Verſuchsſchacht, *m.* [gerippt.
costellate, kŏst-ĕl'-āt, *a.* (*T.* Bot.) fein-
coster, kŏs'-tĕr, **costermonger**, —mŭng'-gĕr, *s.* herumziehende Gemüſehändler, *m.* ‖—**ism**, *s.* Sitten u. Eigentümlichkeiten *pl* des Londoner Hökervolkes.
costive, kŏs'-tĭv, *a.* verſtopft; (n. u.) trocken u. hart; (n. u.) knapp, ſparſam; (n. u.) *fig.* ſteif. ‖—**ness**, *s.* Verſtopfung; (n. u.) Sparſamkeit; Steifheit, *f.* [minze, *f.*
costmary, kŏst'-mā-rĭ, *s.* Frauen-
costrel, kŏs'-trĕl, *s.* (n. u.) Flaſche, *f.*
costume, kŏs'-tūm, *s.* Tracht, *f.*, Koſtüm, *n.* ‖—**r**, **costumier**, kŏs-tūm'-ĭ-ĕr, *s.* Theatergarderobier; Koſtümhändler, *m.* [ſgefährte, *m.*
co-sufferer, kō-sŭf'-fĕr-ĕr, *s.* Leidens-
co-supreme, kō-sū-prēm', *s.* Mitherrſcher, *m.*
co-surety, kō-shōr'-tĭ, *s.* Mitbürge, *m.*
cosy, *a.* ſ. cosey.
cot, kŏt, *s.* 1. Hütte, Kote; Fingerkuppe (v. Leder), *f.* 2. (auch cott) Bettchen, *n*, Wiege; Hängebettſtelle, *f.* 3. (irl.) kleine Boot, *n.* 4. ſ. cotquean.
cotabulate, kō-tăb'-ŭ-lāt, *v. a.* dielen, täfeln. [Kotangente, *f.*
cotangent, kō-tăn'-jĕnt, *s.* (*T.* Math.)
cotbetty, kŏt'-bĕt-ĭ, *s.* (Am.) ſ. cot, 4.
cotch, kŏch, *vulg.* (Negerwort) = caught.
cote, kŏt, *s.* 1. Schafſtall, *m.* 2. (n. u.) Hütte, *f.* 3. (*Ch.* n. u.) Rod, *m.*
cote, kŏt, *v. a.* (n. u.) einholen, überholen. 2. (n. u.) = to quote.
cotelette, kŏt'-lĕt, *s.* Kalbsrippchen, Kotelett, *n.*
cotemporary, kō-tĕm'-pō-rā-rĭ, *s.* ſ. contemporary. [m.
cotenante, kō-tĕn'-ănt, *s.* Mitpächter,
coterie, kō-tē-rē', *s.* geſchloſſene Geſellſchaft, *f*, Kränzchen, *n*; Koterie, *f.*
coterminous, kō-tĕrm'-ĭn-ŭs, *a.* angrenzend.
cothurn, kō'-thĕrn, *s.* Kothurn, *m.* ‖—**ate(d)**, kō-thĕrn'-āt, *a.* mit dem K. angethan; tragiſch.
coticular, kō-tĭk'-ŭ-lĕr, *a.* wetzſteinartig.
cotillon, kō-tĭl'-yŭn, *s.* Kotillon, *m.*
cotland, kŏt'-lănd, *s.* zu einer Kote gehörige Land, *n.*
cotquean, kŏt'-kwēn, *s.* Topfgucker; Pantoffelheld, *m*: Mannweib, *n.* ‖—'**ity**, *s.* Topfguckerei, *f.* [noſſe, *m.*
cotrader, kō'-trād-ĕr, *s.* Handelsgenoſſe, *m.*
cotrustee, kō-trŭs-tē', *s.* Mitvormund, *m.*
cotswold, kŏts'-wōld, *s.* Schafhürde, *f.* ~ sheep langwollige Schafraſſe (in Gloucester, Worcester ꝛc.), *f.*
cott ſ. cot, 2.
cottage, kŏt'-tāj, *s.* Hütte, *f*, Häuschen; Landhaus; Familienwohnhaus, *n.* ~ allotments Anweiſungen von Grund u. Boden für Arbeiterwohnungen, *pl.* ~ -chair Klappſtuhl, *m.* ~ -cheese Schmierkäſe, *m.* ~ -clothes ländliche Kleidung, *f.* ‖—**d**, *a.* mit Hütten ꝛc. beſetzt. ‖—**ly**, *a.* (n. u.) bäueriſch, ländlich. ‖ ~ -oven tragbare Küchenofen, *m.* ~ -piano Pianino, *n.* ~ -villa Familienwohnhaus, *n.* ‖—**r**, *s.* Hüttenbewohner; Häusler, *m.* [Splint; Vorſtecker, *m.*
cotter, kŏt'-tĕr, *s.* (*T.* Mach.) Keil,
cottier, kŏt'-tĕr, **cottier**, kŏt'-ĭ-ĕr, *s.* ſ. cottager.
cotton, kŏt'-tn, *s.* Baumwolle; Baumwollenſtaude, *f*; Kattun, *m.* —s, *pl.* Baumwollenwaren, *pl.* ~ in the ounce feinſte geſponnene B. ~ in the seed ungereinigte B. '~ is King' (Am. kurz vor dem Bürgerkriege) die Nordſtaaten ſind von der Baumwollinduſtrie des Südens abhängig. ~, *a.* baumwollen. ~, *v. n.* wollig ſein; (*Sl.*) ſich wozu ſchicken. I can't ~ to it *fam.* ich kann mich nicht dazu bequemen. To ~ to one (Am.) an jm. Gefallen finden. ‖ ~ -bagging Packleinwand *f* zum Emballieren der

rohen B. ~-binding Baumwollenband, *n.* ~-bird Beutelmeise, *f.* ~-check blau und weiß gestreifte Baumwollenzeug für Matrosenkleidung, *m.* ‖-dom, s. Baumwollenbiertel, *n.* ‖×~-fly gesellige Schlupfwespe, *f.* ~-frnited maple rauhe Ahorn, *m.* ~-gin Maschine, den Samen von der Baumwolle zu trennen, *f.* ~-grass Wollgras, *n.* ~-groundsel Klebrige Kreuzkraut, *n.* ~-grower Baumwollenpflanzer, *m.* ~-hook Wollballenhacken, *m.* ~ Lord reiche Baumwollenfabrikbesitzer, *m.* ~-machine, ~-mill Baumwollenspinnerei, *f.* ~-mouth (Am.) eine giftige Schlange in Arkansas. ‖-ous s. cottony. ‖~-picker Wollsortierer, *m*; Wollreinigungsmaschine, *f.* ~-plant, ~-shrub Baumwollenstaude, *f.* ~-prints, *pl.* gedruckte Baumwollenzeuge, *pl.* ~-rock (Am.) hellgraue Magnesiakalk, *m.* ~-seed oil Baumöl, *n.* ~-spun Baumwollengarn, *n.* ~-staple Baumwollenseide, *f.* ~-stuff Kattunleinwand, *f* ~-thistle Wolldistel, *f.* ~-tooth Vorschlageisen, *n.* ~-tree karolinische Baumwollenbaum, *m*, Silberpappel, ~-twist baumwollene Webegarn, *n.* ~-waste Baumwollenabfall, *m.* ~-weed Wiesenwolle, *f*, Ruhrkraut, *n.* ~-wood Kanadische Pappel, *f.* ~-wool rohe Baumwolle; Watte, *f*: schottische Garn, *n.* ‖-y, *a.* viel B. enthaltend; weich wie B.

cottonocracy, —ŏk'-rä-sĭ, *s.* (kollektiv) große Baumwollfabrikanten, *pl.*; Interessen der Baumwollindustrie, *pl.*

Cottonopolis, kŏt-tŏn-ŏp'-ŏ-lĭs, *s.* (in Sportblättern) Manchester (die große Baumwollstadt).

cottrel, kŏt'-rĕl, *s.* Wandhaken (in der Küche), *m*; Ankerschließe, *f.*

cotyledon, kŏt-ĭ-lē'-dŏn, *s.* (*T.* Bot.) Keimblatt, *n.* ‖-ous, *a.* (*T.* Bot.) mit Samenlappen.

coucagga, kō-ăg'-gă, *s.* Quagga (Art [Pferd), *n.*

couch, kowch, *v. n.* 1. sich niederlegen; kauern; liegen; sich beugen; im Hinterhalt liegen; in einer Schicht liegen. 2. von Quecke reinigen. ~, *v. a.* 1. niederlegen; (in Schichten) ausbreiten; (die Lanze) einlegen; 2. (richtig the cataract, doch meist the eye ob. one) den Star stechen; 3. verbergen; 4. einbegreifen. To ~ in terms in Worte fassen. To ~ in writing schriftlich aufsetzen. ‖ ~, *s.* Ruhebett; Lager; Wildbersteck, *n*; Schicht (Farbe), *f*; (*T.* Vergoldung) Grund; Malzhaufen, *m.* ‖-ant, *a.* (auch *T.* Her.) liegend, ruhend, kauernd. ‖ ~-fellow Schlafkamerad, *m.* ~-grass, ~-weed Hundsgras, *n*, Quecke, *f.* [Nachtbesuch, *m.*

couchee, kösh'-ă, *s.* Schlafzeit, *f*;

coucher, kowch'-ĕr, *s.* 1. Starstecher; 2. (in Papiermühlen) Kautscher; 3. (schott.) Feige, *m.* 4. (n. u.) Faktor, *m.* 5. (n. u.) Registerbuch (eines Klosters, ɔc.), *n.*

couching, kowch'-ĭng, *s.* Lager (des Ebers); (*T.* Techn.) Wässern der Waidblätter; Aufschütten; Kautschen, *n*; Staroperation, *f*: (n. u.) Bückling, *m.* ~-needle Starnadel, *f.*

cougar s. puma.

cough, kŏf, *s.* Husten, *m.* ~, *v. n.* husten. ~, *v. a.* (up, out) aushusten. ‖ ~-drop Hustenplätzchen, *n.* ‖-er, *s.* Hustende, *m & f.*

couhage, kow'-ăj, *s.* Stinkbohne, *f.* (*cf.* **cowhage**). ~-cherry Kirschtanne, *f.*

coul. kōl, *s.* 1. Zuber, *m.* 2. s. cowl.

could, kōod, *pret.* b. **can**; 1. konnte. 2. Konj. Impf. könnte. For all I ~ say trotz aller Gegenreden. I ~ have done it ich hätte es thun können. [*n.*

coulter, kōl'-tĕr, *s.* Pflugmesser, Sech,

council, kown'-sĭl, *s.* Rat, *m*, Ratsversammlung; Kirchenversammlung, *f*; Konseil; Konzil, *n*; R.; Ratschluß, *m.* Common ~ Stadtrat, *m.* ~-board Ratstisch, *m*; Ratsversammlung, *f.* ~-chamber Ratsstube, *f.* ~-fire (Am.) heilige Feuer (während der Beratung der Indianer), *n.* ~-house Rathaus, *n.* ‖-lor, *s.* Ratsmitglied, *n.* ‖ ~-man Stadtrat, *m.* ~-table Ratstisch, *m.*

co-understanding, kō-ŭn-dĕr-ständ'-ĭng, *s.* Einverständnis, *n.* [seinigen.

co-unite, kō-ŭ-nīt', *v. a.* (n. u.) ver-

counsel, kown'-sĕl, *s.* (ohne *pl.*) Rat, Ratschlag (infolg. überleg. Verstandes, während advice infolge überlegener praktischer Kenntnisse), *m*; Beratschlagung; Klugheit, Überlegung; Verschwiegenheit, *f*; Geheimnis, *n*; Advokat; Plan, *m*, Absicht, *f.* ~ is never out of date, good ~ never comes amiss (*prov.*) guter R. kommt immer gelegen. ×To keep ~ with one's heart mit sich selbst zu Rate gehen. To keep one's own ~ nach seinem eigenen Sinne handeln. Keep your ~ reinen Mund gehalten! ‖ ~, *v. a.* raten, R. geben; ermahnen; anleiten. ‖ ~-keeper der ein Geheimnis bewahrt. ~-keeping (*Shak.*) ein Geheimnis bewahrend. ‖-lable, *a.* Rat annehmend; rätlich. ‖-lor, *s.* Ratsmitglied, *n*; Ratgeber; Advokat, *m.* Privy —lor Geheimrat, *m.* ‖-lorship, *s.* Geheimratsstelle, *f.*

count, kownt, *v. a.* zählen; zusammen rechnen; anrechnen; *fig.* zurechnen; (auch Am.) halten für; denken, meinen. To ~ kin die Verwandtschaft (nach rückwärts) nachweisen. To ~ out (*T.* Parlament) das Haus auszählen (um zu sehen, ob es beschlußfähig). Don't ~ your chickens before they are hatched (*prov.*) rechne nicht auf des Bären Haut, bevor du ihn erlegt hast. ~, *v. n.* (mit) zählen; (on, upon) sich worauf verlassen. To ~ of (n. u.) beachten, Aufmerksamkeit schenken. To ~ over überzählen; eine Rechnung prüfen. ~, *s.* 1. Zahl; Rechnung, *f*; Klagepunkt, *m*: Stundenscheibe, *f.* 2. (ausländische) Graf, *m.* ‖-able, *a.* zählbar. ‖ ~-book Schuldbuch, *n.* ‖-er, *s.* counter. ‖ ~-house Abrechnungshaus, *n*: Bergproduktenbörse, *f.* ‖-ing, *s.* Rechnen; Zählen, *n.* —ing-board Zählbrett, *n*: Rechentisch, *m.* —ing-house, —ing-room Komptoir, *n.* ‖-less, *a.* unzählig.

countenance, kown'-tē-năns, *s.* Gesicht (insb. menschliche), *n*; Miene, *f.* Gesichtsausdruck, *m*; Fassung, Gemütsruhe; Unterstützung, Gunst, *f*; äußere Schein, *m*; Ansehen, *n.* In ~ gefaßt; schamlos; in Gunst. Out of ~ verwirrt, bestürzt. To keep the ~ nicht aus der Fassung kommen; sich des Lachens erwehren. To put in ~ aufmuntern; unterstützen; in Gunst setzen. To put out of ~ aus der Fassung bringen. ~, *v. a.* begünstigen; unterstützen (nur Pers.); aufmuntern; (n. u.) Ansehen geben; beschönigen; zur Schau tragen; (n. u.) in Übereinstimmung sein mit. ‖-r, *s.* Unterstützer, Gönner, *m.*

counter, kownt'-ĕr, *s.* 1. Rechenpfennig, Zahlpfennig, *m*; Spielmarke, *f*; (verächtlich) Geld, *n*; Geldkiste, *f*; Ladentisch; Rechentisch; (Post) Schalter, *m*; Rechner; (Instrument) Zähler; Zuhörer; Pendelschwingungszähler; Schuldturm, *m*; (*T.* Naut.) Hedgillung, *f.* Over the ~ bar (ausgezahlt). To take the ~ den Laden besorgen. 2. Kontraalt, *m.* 3. (n. u.) s. encounter.

counter, —, *adv.* zuwider, entgegen; verkehrt; unrecht; (n. u.) gegenüber. To run ~ with ob. to zuwiderhandeln, zuwiderlaufen, verletzen; (*T.* Hunt.) die Fährte verfehlen. ‖ ~, *a.* entgegengesetzt; Gegen ... ‖ ~, *s.* (*T.* Boxerei) Gegenschlag. ~, *v. i.* (*Sl.*) zurückschlagen, parieren und gegenschlagen.

counter . . ., in Zuss. (counter in b. B.) —act', *v. a.* zuwiderhandeln, entgegenhandeln, verhindern. —ac'tion, *s.* Entgegenwirkung, *f*, Widerstand, *m*; Vereitelung feindlicher Pläne, *f.* —ac'tive, *a. & s.* entgegenwirkend; Gegenmittel, *n.* ~-approach'es, *s. pl.* (*T.* Fortif.) Gegenlaufgräben, *pl.* ×—attrac'tion, *s.* (*T.* Phys.) entgegengesetzte Anziehungskraft, *f.* —bal'ance, *v. a.* das Gegengewicht halten; aufwiegen; ausgleichen. —balance, *s.* Gegengewicht, *n.* ~-bass, *s.* Kontrebaß, *m.* ~-bat'tery, *s.* Gegenbatterie, *f.* ~-bill, ~-bond, *s.* Gegenverschreibung, *f.* ~-blast, *s.* Gegenwind, *m.* ~-bracket, *s.* Gerüststütze, *f.* —brand, *v. a.* Am. dem Vieh bei Eigentümerwechsel ein anderes Zeichen aufbrennen. —brass, *v. a.* (*T.* Naut.) backbrassen. —buff', *v. a.* zurückstoßen ob. schlagen. ~-buff, *s.* Gegenstoß, Rückprall, *m.* ~-cab, *s.* Uhrdroschke, *f.* —cast, *s.* Streich, *m.* —caster, *s.* Rechnungsführer; Buchhalter, *m.* —change, *s.* Tausch, Wechsel, *m*; *fig.* Erwiederung, *f.* —change', *v. a.* austauschen; vertauschen; wechseln. —charge, *s.* Gegenbeschuldigung, Gegenklage, *f.* —charm, *s.* Gegenzauber, *m.* —charm', *v. a.* entzaubern. —check', *v. a.* aufhalten, entgegenwirken. —check, *s.* Hindernis, *n*, Verweis; Widerstand; Kontrezettel, *m*: Gegenschach, *n.* —claim, *s.* Gegenanspruch, *m.* ~-compo'ned, *a.* (*T.* Her.) wechselnd, gestärkt; kontrakomponiert. ~-cunning, *s.* Gegenlist, *f.* —current, *s.* Gegenstrom, *m.* —deed, *s.* Gegenakte, *f.* —demand', *s.* Gegenforderung, *f.* —distinc'tion, *s.* Gegensatz, Widerspruch (to, mit), *m.* ~-drain, *s.* Nebenabzug, *m.* —draw', *v. a.* nachzeichnen, durchzeichnen; sich gegenseitig beziehen. —ef'fect, *s.* Gegenwirkung, *f.* —ev'idence, *s.* Gegenzeugnis, *n.* —feit f. counterfeit. —fer'ment, *s.* Gegengärungsmittel, *n.* —foil f. —stock; (*T.* Railw.) Gepäckzettel, *m.* —fort, *s.* Strebemauer, *f*, Strebepfosten, *m.* —fugue, *s.* (*T.* Mus.) Doppelfuge, *f.* —gage, *v. a.* (*T.* Tech.) den Zapfen auf das Loch abmessen. ~~, *s.* Abmessen des Zapfens, *n.* ~-gangway (*T.* Bergb.) Umbruchsstrecke, *f.* —gate, *s.* Schuldturm in Windsor, *m.* —guard, *s.* Bollwerkswehre, *f.* —hatch, *v. a.* ins Kreuz (gegen) schraffieren. —in'fluence, *v. a.* (l. u.) entgegenwirken. —insu'rance, *s.* Gegenasseturanz, *f.* —jumper, *s.* Ladenbiener, *m.* —lath, *s.* (*T.* Tech.) Gegenlatte, *f.* —lath', *v. a.* mit Gegenlatten versehen. —let'ter, *s.* Gegenbrief, *m.* —light, *s.* Gegenlicht, *n.* —line, *s.* (*T.* Fortif.) Kontrevallationslinie, *f.* —lode, *s.* Gegengang (im Bergwerk), *m.* —mand', *v. a.* absagen; abbestellen, widerrufen; (l. u.) verbieten; umstoßen. —mand, *s.* Gegenbefehl, *m*, Abbestellung; Umstoßung, *f.* —mand'ate, *s.* Gegenbefehl, *m.* —march', *v. n.* zurückmarschieren; einen Gegenmarsch machen. —march, *s.* Rückmarsch; Rückgang; Gegenmarsch, *m.* —mark, *s.* Gegenzeichen, *n*; Gegenmarke, *f*; Nachgepräge, *n*; (*T.* Ges.) Zunftstem-

pel, *m*; falsche Kennung (an einem Pferde), *f*. —mark', *v. a.* mit einem Gegenzeichen, einer falschen Kennung, ꝛc. versehen. —med'al, *s.* Gegenmedaille, *f*. —mine, *s.* Gegenmine; *fig.* Gegenanstalt; Gegenlist, *f*. —mine', *v. a.* entgegen minieren; unterminieren; *fig.* entgegen arbeiten; bereiteln. —miner, *s.* Gegenminierer, Widersacher, *m*. —motion, *s.* Gegenbewegung, *f*. —motive, *s.* Gegenabsicht, *f*. —mould, *s.* Gegenform, *f*. Gegenabdruck, *m*. —move, *v. a.* (& *n.*) (sich) entgegenbewegen. —movement, *s.* entgegengesetzte Bewegung. —mure, *s.* Gegenmauer, *f*; Ofensutter, *n*. mure', *v. a.* mit einer Gegenmauer versehen. —nat'ural, *a.* widernatürlich. — -noise, *s.* Gegenschall, *m*. — negotiation, *s.* Gegenverhandlung, *f*. — -nut, *s.* (*T.* Chir.) Kontremutter, *f*. — -o'pening, *s.* Gegenöffnung, *f*. —order, *s.* Gegenbefehl, Gegenauftrag, *m*; (*v. n.*) Gegenbefehl geben. —pace, *s.* Gegenanstalt, *f*; Gegenschritt, *m*. —pane, *s.* gesteppte Bettdecke, *f*; Duplikat, *n*. —parole, *s.* Gegenwort, Feldgeschrei, *n*; Losung, *f*. —part, *s.* Duplikat, *n*, Kopie; Gegenstimme, *f*. —par'ty, *s.* Gegenpartei, *f*. Gegner; Kläger, *m*. —passant, *a.* (*T.* Her.) gegeneinanderschreitend, einwärts gekehrt. —peti'tion, *s.* Gegengesuch, *n*. —pierce, *v. a.* entgegenbohren. —piston, *s.* (*T.* Mech.) Gegenkolben, *m*. —plate, *s.* Gegenform, *f*. —plea, *s.* Gegenklage, Replik, *f*. —plot', *v. a.* durch einen Gegenplan zu vereiteln suchen. —plot, *s.* Gegenplan, *m*. —plot'ting, *s.* Auflehnen, Widersetzen, *n*. —point, *s.* (*T.* Mus.) Kontrapunkt; entgegengesetzte Punkt, *m*; gesteppte Bettdecke, *f*. —poise', *v. a.* das Gleichgewicht, Gegengewicht halten, auch *fig.*; aufwiegen. —poise, *s.* Gegengewicht, Gleichgewicht, *n*, auch *fig*. —poison, *s.* Gegengift, *n*. —prac'tice, *s.* Gegenkunstgriff, *m*. —pres'sure, *s.* Gegendruck, *m*. —proj'ect, *s.* Gegenanschlag, *m*. —proof, *s.* Gegenabdruck, *m*. —prop, *s.* Gegenstütze, *f*. —prove', *v. a.* abdrucken. —quar'tered, *a.* (*T.* Her.) halbiert. —rail, *s.* Gegengitter, *n*. —reck'oning, *s.* Gegenrechnung, *f*. — -remit'tance, *s.* Gegenrimesse, *f*; Gegensatz, *m*. — -revolu'tion, *s.* Gegenrevolution, *f*. — -round, *s.* (*T.* Mil.) Gegenronde, zweite Ronde, *f*. —scarp, *s.* (*T.* Fortif.) äußere Grabenrand, *m*; *v. a.* mit einer Kontreskarpe versehen. —scuffle, *s.* Gebalge (aus Irrtum), *n*. —seal, *v. a.* mitsiegeln, das Gegensiegel aufdrücken. — -secure', *v. a.* mit einer Gegenversicherung versehen. — -secu'rity, *s.* Gegenversicherung, Rückbürgschaft, *f*; Rückbürge, *m*. —sense, *s.* Gegensinn, verkehrte Sinn, *m*. — -shute, *s.* (*T.* Bergb.) Rollloch, *n*. — sign', *v. a.* kontrasignieren, gegenzeichnen. —sign, *s.* Gegenunterschrift, *f*; Losungswort, *n*. Parole, *f*. —signal, *s.* Gegensignal; (*T.* Tel.) Aufrufen der Gegenstation, *n*. — -signature, *s.* Gegenzeichnung, *f*. —sink, *s.* Versenkbohrer, *m*. —sink', *v. a.* (eine Niete, Schraube ꝛc.) versenken, einlassen. — -skipper *fam.* ſ. — -jumper. —state'ment, *s.* Gegenbericht, *m*. —stat'ute, *s.* Gegenverordnung, *f*. —stock, *s.* Gegenkerbholz, Gegenzeichen, *n*. — -stroke, *s.* Rückschlag, *m*. — -su'rety, *s.* Gegenversicherung, *f*. —sway, *s.* Gegeneinfluß, *m*. —tally ſ. — -stock. —taste, *s.* (l. u.) falsche Geschmack, *m*. —tenor, *s.* Alt, *m*. Altstimme, *f*. — -ticket, *s.* Gegenbillet, *n*. —tide, *s.* Gegenflut, *f*. — -timbers, *s. pl.* (*T.* Naut.) Gillungshölzer, *pl*. —time, *s.* Kontratempo, *n*; fehlerhafte Bewegung des Pferdes, *f*; Widerstand, *m*. — -transom, *s.* (*T.* Naut.) Oberheckbalken, *m*. — treble, *s.* Diskant, Sopran, *m*. — trenches, *s. pl.* ſ. —approaches. — tripping, *a.* ſ. —passant. —turn, *s.* plötzliche Wendung, neue Verwickelung, *f*. —vail, *v. a.* aufwiegen; ersetzen, vergelten. —vail, *s.* Gegenwert, *m*; Gegengewicht, *n*; Ersatz, *m*. —valla'tion, *s.* Gegenverschanzung, *f*. —val'ue, *s.* Gegenwert, *m*. —view, *s.* Gegenseite, *f*; Kontrast, *m*. In —view einander gegenüber. —vote, *s.* Gegenstimme, *f*. —vote', *v. a.* überstimmen; dagegen stimmen. —weigh', *v. a.* aufwiegen; gegen einander abwägen. —weight, *s.* Gegengewicht, *n*. —wheel, *v. a.* in einer entgegengesetzten Richtung vorwärts und rückwärts bewegen. —wind, *s.* Gegenwind, *m*. —work', *v. a.* entgegenwirken.

counterfeit, kŏwn'-tĕr-fĭt, *v. a.* nachmachen; nachdrucken; verfälschen; heucheln; lügen. —, *v. n.* sich verstellen. —, *a.* —**ly**, *adv.* nachgemacht, nachgedruckt; falsch, unecht; *fig.* verstellt. — book Nachdruck, *m*. — note falsche Kassenbillet, *n*. —, *s.* Nachgemachte, Verfälschte, *n*; Nachdruck; Betrüger; Nachahmer; nachgemachte Wechsel, *m*; falsche Münze; Verstellung, *f*; *(obs.)* Porträt, *n*. ‖—**er**, *s.* Nachäffer; Nachdrucker; Urkundenfälscher; Falschmünzer; Heuchler, Betrüger, *m*.

counterfesance, —fē'-zăns, *s.* (u. u.) betrügerische Nachmachen, *n*.

counterol', etc., ſ. to **control**, etc.

countess, kŏwnt'-ĕs, *s.* Gräfin, *f*.

counting, **countless** ſ. **count**.

countless, kŏwnt'-lĕs, *a.* zahllos.

count-out, —'ŏwt, *s.* Auszählung *f* der im Parlamente anwesenden Abgeordneten. ſländlich; roh.

countrified, kŭn'-trĭ-fĭd, *a.* bäuerlich,

countrify, —fī, *v. a.* verbauern.

country, kŭn'-trĭ, *s.* Gegend, Landschaft; Provinz, *f* (*opp.* capital); Land (*opp.* city, town); Vaterland, *n*; Aufenthalt, *m*; *fig.* Einwohner eines Landes, *pl.*; Wählerschaft, *f*. From up the — von auswärts. In the — auf dem Lande. It's all up the — with him *fam.* es ist alles mit ihm vorbei. Native — Heimatland, Vaterland, *n*. So many countries, so many customs *(prov.)* ländlich, sittlich. To put o's. upon the — eine Jury verlangen. —, *a.* ländlich; vaterländisch; bäuerisch; unwissend; patriotisch. — -base *(Shak.)* ſ. prison-base. — -box Landhäuschen, *n*. — -bumpkin, — -clown grobe Bauer, *m*. — cousins (in Londoner Zeitungen) Besuch *m* vom Lande; (euphem.) Monatliche, *n*. — -dance Bauerntanz; Kontretanz, *m*. — -dean Landdechant, *m*. — -fever Landfieber (in Südamerika), *n*. ‖—**fy** ſ. **countrify**. ‖— -house Landhaus, *n*. — -jakes (Am.) Hinterwäldler, *pl*. — -language Landessprache, Muttersprache, *f*. — -life Landleben; Provinzialleben, *n*. — -make altmodische Schnitt, *m*. —man (fellow —man) Landsmann; Landmann, *m*. — -matters, *pl.* Roheiten, *pl*. — -parson Landpfarrer, *m*. — -party (*T.* Politik) die Opposition. — -put dumme Kerl, *m*. — -rock (*T.* Bergw.) Nebengestein (eines Ganges), *n*. — -seat Landsitz, *m*, Villa, *f*. — -ship ostindische Hafenhandelsschiff, *n*. — -song Volkslied, *n*. — -squire Landedelmann, *m*; Krautjunker, *m*. — -town Landstadt, *f*. — -wake Kirchweih, *f*. — -woman Landsmännin; Frau vom Lande; Bauerfrau, *f*.

count-wheel, kŏwnt'-hwēl, *s.* Stundenschlagrad *n* (einer Uhr).

county, kŏwn'-tĭ, *s.* Grafschaft; Provinz, *f*, Kreis, *m*; (in Frankreich) Departement, *n*. —, *a.* Grafschafts . . . — -court Provinzialgericht, *n*. — -crop *(Sl.)* kurz und rundgeschnittene Haar, *n*. — -palatine Pfalzgrafschaft, *f*. — -rates, *pl.* Kreissteuern, *pl*. — -town Kreisstadt, *f*.

coup, kō, *s.* Streich, *m*. — de grace Gnadenstoß, *m*. — de main Handstreich, *m*; Überrumpelung, *f*. — d'oeil rasche Überblick, *m*.

coupee, kō-pē', *s.* 1. Biegeschritt (beim Tanzen), *m*; 2. Koupee, *n*.

couplable, küp'-läb-l, *a.* zum Paaren tauglich; koppelbündig; verbindbar, was gekoppelt werden kann.

couple, küp'-l, *s.* Paar (zusammengestellt, v. Sachen); v. Pers. nur Ehepaar; auch im *pl.*); (*T.* El.) Element; (*T.* Mech.) Kräftepaar, *n*: Mann und Frau; Koppel; Kuppel, Kette, *f*; einige. ✕—, *v. a.* (zusammen)koppeln; paaren; *fig.* (to) verbinden; ehelich verbinden. —, *v. n.* sich p. —d columns gekuppelte Säulen, *pl*. — -beggar = hedge-priest (der heimliche Trauungen vornimmt). — -close Paar zusammengehörige Sparren, *pl*. ‖—**ment**, *s.* Verein, *m*; Verbindung, *f*. ‖—**r**, *s.* Schieber (an einer Kette u. dgl.), *m*.

couplet, küp'-lĕt, *s.* Reimpaar; *(Shak.* u. u.) Eins (eines Paars), *n*.

coupling, küp'-ling, *s.* Begattung; Verbindung, *f*; *pl.* Maschen (an Netzen), *pl*. — -box Hülse, *f*. Muff, *m*. — -chains, *pl.* (*T.* Railw.) Kuppelung, *f*. — -reins, *pl.* Kreuzzügel, *pl.*; (*T.* Mech.) Wellenkuppelung, *f*, Ein- und Ausrückezeug, *n*. — -screw Kuppelschraube, *f*. ſschere, *f*.

coupoirs, kōōp'-wăwrz', *s. pl.* Münzcoupon, kōō-pŏng', *s.* *T.* Koupon, *m*, Zinsleiste, *f*.

courage, kŭr'-ĭj, auch kŭr-āj', *s.* Mut (Gefahren entgegenzugehen; *cf.* bravery etc.), *m*. —, *v. a.* aufmuntern. ‖—**ous**, kŭr-ā'-jŭs, *a.* —**ously**, *adv.* mutig, herzhaft. ‖—**ousness**, *s.* Herzhaftigkeit, *f*.

courant, kō-rănt', *a.* (*T.* Her.) laufend. —, *s.* (auch —o, curranto) Musikstück im ¾ Takt; Zeitungsblatt, *n*.

courbaril, kōr'-bā-rĭl, *s.* Heuschreckenbaum, *m*; Animegummi, *n*.

courier, kōōr'-ĭ-ĕr, *s.* Eilbote; Reisebiener (einer Familie); (Zeitung) Kurier, *m*.

course, kōrs, *s.* Lauf, Gang (absolut, unbestimmt, auch v. Unbelebtem), *m*; Laufbahn; Rennbahn, *f*; Fortgang, Verlauf; Kursus, *m*; Reihe (bloß Aufeinanderfolge: *cf.* series); Reihenfolge, *f*; Weg (oft auch ungebahnt), *m*; (*T.* Archit.) Schicht (vermauerter Steine), Lage; Maßregel, *f*; Gebrauch, *m*, Gewohnheit, *f*; Gang; Lebenswandel, Gang (Speisen), *m*; Turnier; Rennen innerhalb der Schranken, *n*; (*T.* Naut.) Kurs; (*T.* Mech.) Kolbenhieb, *m*; Windhundjagd, *f*. —s, *pl.* 1. die großen Segel; untere Segel, *pl.*; 2. monatliche Reinigung, *f*. — of exchange Wechselkurs, *m*. — of law Rechtsgang, *m*. By due — of law dem Rechtsgange nach. In due — of law auf dem ordentlichen Rechtswege. Magnetic — (*T.* Naut.) mißweisender Kurs. Mai. — große Segel, *n*. — of physic Kur, *f*. — of waters Brunnenkur. Of — (in —) folglich; natürlicher Weise

wie sich versteht (als Einschiebsel zwischen Kommata) von selbst. In (due) ~ feinerzeit. In the ~ of time mit der Zeit, nach und nach. To follow the ~ of time sich in die Zeit schicken. To pursue od. steer a ~ seinen Weg verfolgen. To take its ~ seinen Gang gehen. To take a ~ with one einen vornehmen. To take a ~ with one at law jn. gerichtlich belangen. Take your ~ thun Sie, was Sie wollen. To leave the world to take its ~ die Welt gehen lassen, wie sie eben geht. ~, *v. a.* in Lauf bringen, jagen; verfolgen; hetzen; laufen (durch od. über). ~, *v. n.* laufen, rennen.

course, *a.* (schott.) = **coarse.**

courser, —'er, *s.* Rennpferd; Schlachtpferd, *n*; Jäger; Rennvogel; (n. u.) Disputant, *m.* [(einer Galeere), *m.*

coursey, kör'-sē, *s.* (*T.* Naut.) Koker

coursing, körs'-ing, *s.* Jagen (mit Windhunden); *n*; Hasen-, Fuchsjagd *rc. f.*

court, kört, *s.* Hof (i. v. B.); Gerichtshof, *m*, Gericht, *n*; Cour, *f.* To have a friend at ~ einen einflußreichen Freund haben. To be placed out of ~ (Sport) seinen früheren Rang verlieren; gesetzgebende Körper (Senat u. Volksvertreter); *fig.* Hof, *m.* To pay one's ~ to a lady einer Dame den H. machen. To make ~ to one jm. den Hof machen, schmeicheln. ~ of bankruptcy Falliten-gericht. ~ of Chancery Kanzleigericht. ~ of claimants Gerichtshöfe, die Klagen gegen die Regierung annehmen. ~ of Equity Billigkeitsgericht. ~ of Exchequer Schatzkammergericht. ~ of guard Wachtstube, *f.* ~ of Love Minnehof, *m.* ~ of Session (schott.) höchste Zivilgerichtshof. ~ of Trade Handelsgericht. In open ~ vor versammeltem Gericht. ‖ ~, *v. a.* den H. machen; werben (um); *fig.* sich bewerben. ‖ ~-baron Lehngericht (für Zivilsachen), *n.* ~-bred höfisch. ~-breeding höfische Erziehung, feine Lebensart, *f.* ~-card verderbt aus coat-card, *f.* d. ~-chaplain Hofkaplan, *m.* ~-cupboard *(Shak.)* Schenktisch, *m.* ~-day Gerichtstag, *m.* ~-dress Hofkleid, *n.* ~-dresser Höfling, Schmeichler, *m.* ~-element Hofpartei, *f.* ‖-eous etc. f. courteous etc. ‖ ~-fashion Hoffitte, *f.* ~-favour Hofgunst, *f.* ~-fool Hofnarr, *m.* ~-guide rot gebundene Teil des Londoner Adreßbuchs, Adels-, Beamten-, Gelehrtenstand enthaltend. ~-hand altgotische Kanzleischrift, *f.* ~-holywater = *fig.* gleißnerisch glatte Worte, *pl.* ~-house Versammlungshaus, *n*; Gerichtshof, *m*; Am. Hauptstadt der Grafschaft (in Virginien), *f.*x‖-ier f. u. ‖ ~-lady Hofdame, *f.* ~-leet Lehngericht (für peinliche Sachen), *n.* ~-like höfisch; höflich; zierlich. ‖-ling f. u. ‖ ~-marker (*L. t—s*) Maschine *f* zum Zeichnen des Spielfelds. ~-martial (*pl.* — s — ~) Kriegsgericht, *n*; vor ein K. stellen. ~-pla(i)ster englische Pflaster, *n.* ~-promises, *pl.* leere Versprechungen, *pl.* ~-roll Lehnsregister, *n.* ~-yard Hof, Hofraum, *m.*

courtage, kürt'-äj, *s.* Mäklergeld, *n.*

courteous, —yŭs, od. kért'-yŭs, *a.* —**ly,** *adv.* höflich, gefällig (in Wort u. That, geg. Freunde: *cf.* complaisant, courtly). ‖-ness, *s.* Höflichkeit, *f.*

courter, —'er, *s.* der den Hof macht; Freier, *m.* [*f.*

courtesan, kért'-tē-zăn, *s.* Buhlschwester,

courtesy, kért'-ē-sī, *s.* Höflichkeit; kért'-sī, Verbeugung, *f.* Knicks, *m.* ~, *v. n.* (to) eine V. machen (jm. od. vor . . .); (to) grüßen. ~, *v. a.* (n. u.) mit H. begegnen.

courtier, —'yer, *s.* Höfling; Anhänger des Ministeriums (zur Zeit Georgs I. v. England), *m.*

courtliness, —'ĭ-nēs, *s.* Höflichkeit, *f*; Hofton, *m.* [*m.*

courtling, —'ling, *s.* (n. u.) Höfling,

courtly, —'ĭ, *a.* höflich (formell: *cf.* courteous); wie ein Höfling. [*f.*

courtship, —'ship, *s.* Liebeswerbung,

cousin, küz'-n, *s.* Vetter, *m*, Muhme, *f.* First ~, ~-german leibliche V. Second ~ zweite Geschwisterkind, *n.* ‖-ship, *s.* Vetterschaft, *f.*

coussinet, kös'-sī-nĕt, *s.* (*T.* Archit.) Ruhestein; Wulst; Kämpfer, *m.*

couter, *s.* f. cooter.

cove, köv, *s.* 1. kleine Bucht; Einbiegung, Wölbung; (schott.) Höhle, *f*; Impost, Bug, *m.* 2. (*Sl. pl.* covies) Mann, Kerl; lustige Bruder, *m.* 3. (Am.) Prärieströmen, (in den Wald sich hineinziehend), *m.* An old ~ ein alter Geizhals. ~, *v. a.* wölben. —d ceiling gewölbte Decke, *f.* ssend, schicklich.

covenable, küv'-ĕn-ŭ-bl, *a.* (n. u.) pas-

covenant, küv'-ĕ-nănt, *s.* (meist nationaler) Vertrag; (bibl.) Bund (der Juden mit Gott), *m*, Bündnis (der presbyterian. Schotten gegen die Katholiken), *n.* ~, *v. n.* (with one for) übereinkommen; sich vertragsmäßig verpflichten. ‖-ee', *s.* Kontrahent, *m.* ‖-er, *s.* Kontrahent; Verbündete; Presbyterianer, *m.* [betrüglich.

covenous, küv'-ĕn-ŭs, *a.* hinterlistig;

Coventry, küv'-ĕn-trĭ, *s.* f. Eig. ~ blue (*T.* Politik) Blau *n* der Getreuen (früher Farbe der Tories). ~ machinist Velozipedfabrikant, *m.* To send to ~ in Verruf (Verschiß) erklären. ~-bells, *pl.* blättrige Glockenblume, *f.* ~-rapes f. rampion.

cover, küv'-ĕr, *v. a.* (over, with, in) decken, bedecken; zudecken; verhehlen; bemänteln; *fig.* bedecken, schützen; ausbrüten; enthalten, einschließen (z. B. an offence not —ed by any statute); einwickeln; zumachen, zufüllen; den Hut aufsetzen; bespringen; (the loss den Verlust, ein Defizit) d. To ~ a league eine Meile zurücklegen. He —s me with his wings and bites with his bill *(prov.)* hüte dich vor Katzen, die vorne lecken und hinten kratzen. ~, *s.* Decke, *f*; Deckel, *m*; (*T.* Mech.) Bedeckung des Expansionsschiebers, *f*, überdeckte Teil *m* des Dachschiefers; Futteral; Gedeck, Kouvert, *n*; Umschlag, *m*; Obdach; Lager (eines Hasens rc.); Gehege, *n*; *T.* Erzkasten, *m*; *fig.* Schutz; Vorwand, Deckmantel, *m*; dem Börsenmakler von seiner Kundschaft im voraus entrichtete Bürgschaft (gewöhnl. 1 %), *f.* To break ~ aus seinem Versteck kommen. Under ~ unter Kouvert; unter dem Schutze von; zugunsten von. ~-chief Schleierhaube, *f.* ~-clip Scholle (Fisch), *f.* ~-hack Jagdklepper, *m.* ~-plate Deckplatte (am Schloß), *f.* ~-point (Kricket) Spieler *m* im Rücken des point (f. b.). ~-slip Spieler im Rücken des slip (f. b.). ~-shame Deckmantel, *m.* ~-shooting Jagd in einem Gehege (Dickicht), *f.* ~-slut Halbärmel, Staubärmel, *m.* ~-way Firstweg, *m.* [Deckel, *m.*

covercle, küv'-ĕr'-kl, *s.* (n. u.) kleine

covered, küv'-ĕrd, *a.* ~ block (*T.* Mech.) verschlossene Zapfenlager, *n.* ~ buttons, *pl.* überzogene Maschinenknöpfe, *pl.* ~ strings, *pl.* besponnene Saiten, *pl.*

covering, *s.* Bedecken, *n*; Decke, *f*; Deckel, *m*; Bedeckung; Kleidung, *f.* ~-party Bedeckungsmannschaft, *f.*

coverlet, coverlid, *s.* Bettdecke, *f.*

covert, küv'-ĕrt, *s.* Zufluchtsort, *m*, Obdach; Dickicht, Gehege, *n*; Schlupfwinkel, *m*; Kouvert, Gedeck, *n*; *pl.* Deckfedern, *pl.* ~, *a.* —ly, *adv.* bedeckt, gedeckt, geschützt; vertreten; *fig.* verborgen, tückisch, versteckt; (*T.* Ges.) unter der Gewalt des Mannes stehend. Under ~ -baron (*T.* Ges.) unter dem Schutze des Mannes. ~-shot Flurschütz, *m.* ~-way (*T.* Fortif.) bedeckte Weg, *m.* ‖-ness, *s.* Verborgenheit, Heimlichkeit, Hinterlist, *f.* ‖-ure, *s.* Bedeckung; Decke, *f*; Obdach, *n*; ehemännliche Gewalt,

covess, kó'-vĕs, *s. (Sl.)* Hausfrau *f.* [*f.*

covet, küv'-ĕt, *v. a.* begehren, gelüsten, All ~ all loose *(prov.)* wer zu viel haben will, verliert alles. ~, *v. n.* (after) sich g. lassen, trachten nach. ‖-able, *a.* begehrenswert. ‖-ing, *s.* Lüsternheit, *f.* ‖-ingly, *adv.* heiß begehrend. ‖-ise, *s.* (n. u.) Habsucht, *f.* ‖-ous, *a.* —ously, *adv.* (of) begierig; lüstern; habsüchtig, geizig. ‖-ousness, *s.* Begierde; Habsucht; Lüsternheit, *f.*

covey, küv'-ĭ, *s.* 1. Flug (Vögel), *m*; Brut, *f*, Volk, *n*, Kette (Rebhühner), *f*; Trupp, *m.* 2. Kerlchen, *n* (Diminutiv von cove). To flush a ~ einen Trupp Rebhühner auffagen.

covin, küv'-ĭn, *s.* (*T.* Ges.) Kabale, *f*, Komplott, *n.*

coving, köv'-ing, *s.* (*T.* Archit.) Kaminwandung, *f*; vorspringende Stockwerk, *n.*

cow, kŏw, *s.* Kuh, *f*; (Am.) Floß, *n.* Many a good ~ has but a bad calf *(prov.)* von böser K. kein gutes Kalb. ~, *v. a.* einschüchtern; (schott.) abschneiden. ~-bane Wasserschierling, *m.* ~-beck Mischung von Haar und Wolle für Hüte. ~-beef Kuhfleisch, *n.* ~-berry Preiselbeere, *f.* ~-blakes, *pl.* gedörrte Kuhmist, *m.* —boys (Am.) berittene Viehhirten, *pl.*; Schimpfname für Parteigänger der Engländer im Revolutionskriege. ~-bunting Kuhvogel, *m.* ~-burner Prachtkäfer, *m.* ~-cabbage große Kohlart (nur als Viehfutter). ~-calf Färse, Kalbe, *f.* ~-catcher (*T.* Railw.) Schienenräumer, *m.* ~-eggs, *pl.* Kuhbezoar, *m.* ~-feeder f. dairyman; Kuhhirt, *m.* ~-fish Seekuh, *f*; Delphin (in Südafrika), *m.* ~-grass amerikan. Wiesenklee, *m.* ~-herd Kuhhirt, *m.* ~-hide Kuhhaut, *f*; (Am.) Ochsenziemer, *m*; peitschen, durchhauen. ~-horn forceps Zange für Backzähne, *f.* ~-house Kuhstall, *m.* ~-itch f. couhage. ~-keeper Senne, *m.* ~-keeper's tune Kuhreigen, *m.* ~-leech Kuhdoktor, *m.* ~-lease Weiderecht (für eine Kuh), *n.* ~-lick Haarbüschel (der glatt geleckt zu sein scheint), *m.* ~-like kuhartig. ~-milker Melkapparat, *m.* ~-parsley Tollkerbel, *m.* ~-parsnip Bärenklau, *f.* ~-pea Art Bohne, *f.* ~-pen Kuhhürde, *f.* ~-pen-bird virginische Fink, *m.* ~-pock Kuhpockenmaterie, *f.* ~-pox Kuhpocken, *pl.* ~-quakes, *pl.* Kuhfladen, *m*; Zittergras, *n.* —'s grease Butter, *f.* ~-shard zerbrochene Scherbe, *f.* ~-shed (~-shut) Mergel, *m*, Düngererde, *f.* —slip, —'s lip Primel, Schlüsselblume, *f.* ~-~ of Jerusalem f. mountain ~-~. American ~-~ Götterblume, *f.* ~-switcher (Am.) f. ~-catcher. —'s lungwort Königskerze, *f*, Wollkraut, *n.* ~-spunk Kuhpilz, *m.* ~-tree amerikanische Kuhbaum,

m. ~-tropial ſ. ~-bunting. ~-turdbob Kotfliege (zum Angeln), *f.* ~-weed wilde Kerbel, *m.* ~-wheat Wachtelweizen, *m.*

cowan, kōw'-ăn, *v. n. s. (Sl.)* Spion; (ſchott.) Profane, *m.*

coward, kōw'-ərd, *s.* Memme, *f.* Feigling, *m.* ~, *a.* —ly, *a. & adv.* feig. ~, *v. a.* bange machen, ſchrecken. ‖—lice, —ls, *s.* Feigheit, *f.* ‖—lize, *v. a.* feig, verzagt machen. ‖—like, *a.* wie ein Feigling. ‖—liness, *s.* Feigheit, Verzagtheit, *f.* ‖—ship, *s.* (n. u.) Feigheit, *f.* ‖ſehr zornig ſein.

cow-cow, kōw'-kōw, *v. n.* (anglochinef.)

cowdie, kōw'-dī, *s.* ~ resin Damarharz, *n.* ~-pine Damarfichte, *f.*

cower, kōw'-ər, *v. n.* kauern, niederhocken; (down) niederſinken.

cowhage, kōw'-āj, *s.* Stinkbohne, *f.*

cowish, kōw'-ish, *a.* (l. u.) furchtſam, verzagt.

cowl, kōwl, *s.* Mönchskappe, Kutte; Schornſteinkappe; (ſchott.) Nachtmütze, *f.*; Zuber, *m.* ~-staff Zuberſtange, *f.* ‖—ed, *a.* mit einer Mönchskutte bekleidet; kapuzenförmig.

cowner, kōw'-ər, *s.* gewölbte Teil des Schiffshinterteils, *m.* ſm.

coworker, kō-wĕrk'-ər, *s.* Mitarbeiter, Mitarbeiterin.

cowrie-pine ſ. cowdie.

cowry, kōw'-rī, *s.* Kauri, *m.* Muſchelgeld, *n.* (100 cowries = a penny.)

coxalgia, kŏk-săl'-jĭ-ă, *s.* Hüftweh, *n.*

coxbones, kŏks'-bōnz, *i.* By ~! meiner Treu!

coxcomb, kŏks'-kōm, *s.* Schellenkappe, *f.*; Scheitel (des Kopfs); Geck, Laffe; (Bot.) Hahnenkamm, *m.* ‖—ical, kŏks-kŏm'-ĭk-ăl, ‖—ly, *a.* (n. u.) geckenhaft. ‖—ry, *s.* Narrheit, Albernheit, *f.*

coxcomical, kŏks-kŏm'-ĭk-ăl, *a.* närriſch, geckenhaft.

coxswain ſ. cockswain. ſtrunken.

coxy-loxy, kŏk'-sĭ-lŏk'-sĭ, *n. (Sl.)* be-

coy, kōy, *a.* —ly, *adv.* fittſam, züchtig; ſcheu, zimperlich. ~, *v. n.* ſpröde thun; ſich züchtig betragen. ~, *v. a.* (n. u.) 1. kirren, anlocken. 2. beruhigen; ſtreicheln. ‖—ish, *a.* etwas ſpröde. ‖—ness, *s.* Sittſamkeit; Sprödigkeit; Zurückhaltung, *f.*

coyote, kōy-ōt', *s.* (Am.) Prärieſwolf, *m.* ~-diggings, *pl.* kleine Schachte der Goldgräber (in Kalifornien), *pl.*

coypou, coypu, kōy'-pō, *s.* Sumpfbiber, *m.* ſKerl, *m.*

coystrel, kōy'-strĕl, *s. (Shak.)* gemeine

coz. = cousin.

cozen, kŭz'-n, *v. a.* täuſchen, betrügen. ‖—age, *s.* Täuſchung, *f.* Betrug, Kunſtgriff, *m.*; Betrügerei, *f.* ‖—er, *s.* Täuſcher; Betrüger, *m.*

cozier ſ. cosier. ſlich.

cozily, kō'-zĭ-lĭ, *adv.* behaglich; trau-

cozy (ſchott. cozie) ſ. cosey, cosy.

cozzes, *s. pl. (Sl.)* zwei Aſ (beim Würfeln).

C. F. = **Clerk of the Peace.**

C. P. C. = **Clerk of the Privy Council** (Geheimratsſchreiber).

C. (P.) S. = **Custos (Privati) Sigilli** Großſiegelbewahrer, *m.*

Cr. = **credit ; creditor.** ſof the Rolls.

C. R. = *Custos Rotulorum* = **Keeper**

crab, krăb, *s.* 1. Krebs (auch *T.* Aſtr.), *m.*; (*T.* Bergb.) Erdwinde, *f.* 2. Holzapfel, *m.*; *fig.* mürriſche Perſon, *f.* To catch a ~ ſ. to catch. ~, *v. a.* mürriſch machen. ~, *a.* ſauer, herbe; grämlich ~-apple Holzapfel, *m.* ‖—'bed(ly), *a. (adv.)*, —bit, *a.* (ſchott.) herbe; mürriſch, holperig; (Stock) knotig; (Schrift) unleſerlich. ‖—'bedness, *s.* Herbheit, Säure, *f.*; *fig.* mürriſche Weſen, *n.*; *fig.* Holprigkeit; Verzwicktheit, *f.* ‖—by, *a.* ſchwierig, holprig. ~-catcher blaue Krabbenfreſſer, Violettreiher, *m.* ~-cheese Krebsbutter, *f.* ~-dog, ~-eater Krabbenfreſſer, *m.* Gamba, *n.* ~-faced ſauertöpfiſch. ~-fish Krebs, *m.* ~-grassFingergras; birginiſcheStraußgras, *n.* ~-louse Filzlaus, *f.* ~-shells, *pl. (Sl.)* Stiefel, *pl.* ~-spider Krabbenſpinne, *f.* ~-stick Knotenſtock, *m.* ~-stock Wildling, *m.* —'seyes, *pl.* Krebsaugen, *pl.* ~-tree Holzapfelbaum, *m.* Sweet-scented ~-tree birginiſche Holzapfelbaum, *m.* ~-wherry Ciderbranntwein (aus den Treſtern der Holzäpfel), *m.* ~-wine ſaure Wein, *m.*

craber, krā'-bər, *s.* Waſſerratte, *f.*

crack, krăk, *s.* Krach, Knall; Riß, *m.* Spalte; fehlerhafte Stelle im Eiſen; Verrücktheit, *f.*; (*T.* Bergb.) Schlechte, *n.* Ablöſung, *f.*; Verrückte; *vulg.* Bruch der Keuſchheit; *vulg.* Junge, *m.*; Ladung (einer Flinte); ſehr kurze Zeit, *f.*; *(Sl.)* trockene Brennholz; beſte Pferd in einem Wettrennen (z. B. a Derby-~), *n.*; (n. u.) Prahlerei, *f.*; Prahler, *m.*; (n. u.) feile Dirne, *f.* ~! krach! In a ~ (of the finger) in einem Hui! ~, *a.* ausgezeichnet, erſter Qualität, berühmt. ~, *v. n.* krachen, knallen; platzen, berſten, ſpringen; riſſig werden; *fig.* einſtürzen; zerfallen; (of) prahlen. ~, *v. a.* (auf)ſpalten, aufreißen; zerbrechen, aufknacken; zerknicken; (off) abſprengen (Glas); verrückt machen; ausſtoßen, von ſich geben; einbrechen; *fig.* zerſtören. To ~ a bottle einer Flaſche den Hals brechen. To ~ a crust ſich durchſchlagen. To ~ a tidy *(Sl.)* gut dran ſein. To ~ a joke einen Witz reißen. To ~ the whip mit der Peitſche klatſchen. To ~ on alle Segel fahren. To ~ out Schrecken, Furcht einjagen. To ~ up über die Maßen rühmen. ~-berry Rauſchbeere, *f.* ~-brained wahnwitzig, verrückt. ‖—ed, *a.* verrückt; (Hände, Lippen) aufgeſprungen; (voice) kreiſchend. —ed china Schlangenporzellan (künſtlich geädert), *n.* —ed up ohne Geld, ruiniert. To be —ed in the ring einen Sprung haben (v. Münzen). ‖—er, *s.* Brecher, Knacker (Inſtrument); (*T.* Pyrot.) Schwärmer, *m.* Knappe (der Peitſche); Lüge (beſ. in Schulen); Prahlerei, *f.*; Schiffszwieback; Knallbonbon; Haarwickel; Prahler, *m.*; Spitzente, *f.*; (Am.) ſ. sand-hiller. To go a —er (Sport) galoppieren. ~-hand *vulg.* Meiſter, Kenner, *m.* ~-hemp *(Shak.)* Galgenſtrick, *m.* ~-jaw unausſprechlich, zungenbrecheriſch. ~-lay *(Cant)* Einbrechen, *n.* ~-rope ſ. ~-hemp. ~-ship *(vulg.)* Prachtſchiff, *n.* ~-skull verrückt, leichtſinnig. ~-willow Bruchweide, *f.*

crackle, krăk'-l, *v. n.* knacken, kniſtern. ~-glass Eisglas, *n.* ‖—d, *a.* mit geriſſener Glaſur.

crackling, krăk'-lĭng, *s.* Knacken, Kniſtern, *n.*; Schweinsgriefe, *f.* —s, *pl.* Überreſte eines Holzfeuers; Hundebiskuits, *pl.* ſHecke, *f.*

crackmans, *s. (old Cant)* Gebüſch, *n.*

cracknel, krăk'-nĕl, *s.* Brezel, *f.*

cracksman, krăks'-măn, *s. (Sl.)* Einbrecher, *m.*

cradle, krā'-dl, *s.* Wiege; *fig.* Kindheit, *f.*; ſtehende Bett eines verwundeten Matroſen; Senſengerüſt; (*T.* Tech.) Laufbrett; Wiegemeſſer; Landungsboot (Schiffsbrüchiger), *n.*; (*T.* Surg.) Schiene, Schindel, *f.*; Stapel, Schlitten (für Schiffe); Roſt; ſchwingende Trog *m* zum Goldwaſchen in Kalifornien; *pl.* Bootsklampen, *pl.* ~ of a lobster Hummerbauch, *m.* ~ of Liberty Faneuil Hall in Boſton. ~, *v. a.* 1. in die W. legen; (ein)wiegen; 2. mit einer Getreideſenſe mähen; *fig.* pflegen. ~, *v. n.* wie in einer W. liegen. ‖ ~-cap Milchgrind, *m.* ~-clothes, *pl.* Wiegenzeug, *n.* ~-basket Bettkorb, *m.* ~-scythe Gerüſtſenſe, *f.* ~-spit Brattrommel, *f.* ~-vault (*T.* Archit.) Tonnengewölbe, *n.* ~-walk Bogenlaubgang, *m.*

cradling, krā'-dlĭng, *s. (T* Archit.) Balkenrippen an gewölbten Decken, *pl.*

craft, kräft, *s.* 1. Handwerk, Gewerbe, *n.*; Kunſt, Fertigkeit; Liſt, *f.*; Kunſtgriff, *m.*; kleine Handelsſchiff, *n.* Barke, *f.* 2. (ſchott.) ſ. croft. ~, *v. n.* (n. u.) Ränke ſpielen. ‖—ily, *adv* b. crafty. ‖—iness, *s.* Liſt, Verſchlagenheit, *f.* ‖—y, *a.* liſtig, verſchlagen, verſchmitzt (mehr als cunning, poſitiv, Verdacht einſchläfernd).

craftsman, kräfts'-măn, *s.* Handwerker, *m.* ‖—ship, *s.* Kunſtfertigkeit *f* des Handwerkers. ſm.

craftsmaster, —'mäs-tər, *s.* Meiſter,

crag, krăg, (ſchott. craig) *s.* 1. Nacken, *m.* Genick, *n.* 2. Klippe, Felſenſpitze, *f.* ~ and tail (*T.* Geol.) Kies- u. Sandgemiſch im Pliocän. ‖—ged, —gy, *a.* ſchroff, rauh, holprig. ‖—gedness, —giness, *s.* Schroffheit, Rauhheit, Unebenheit, *f.*

cragsman, krăgz'-măn, **craigsman**, krăgz'-măn, *s.* (ſchott.) geſchickte Felſenkraigy, *a.* (ſchott.) felſig. ſKletterer, *m.*

crake, krāk, *s.* 1. *(Sp.)* Prahlerei, *f.* 2. Wachtelkönig, *m.* ~, *v. n.* 1. (n. u.) prahlen. 2. ſchreien (wie crake, 2). ‖ ~-berry ſchwarze Rauſch- od. Krähenbeere, *f.* ~-feet Knabenkraut, *n.* Ragwurz, *f.* ~-needle Nadelterbel, *m.* ſEduard III.), *pl.*

crakys, *s. pl.* (n. u.) Kanonen (unter

cram, kräm, *v. a.* (with) voll ſtopfen; (in, into) nudeln, äſten; hineinſtopfen, einklemmen; *fig.* hineinzwängen; jm. etwas weis machen (auf Schulen); (one's auditors) „verſohlen"; fürs Examen einpauken; *(Sl.)* über den Daumen leſen ~, *s.* eingepaukte Wiſſen, *n.*; Büffelei, *f.* ~, *v. n.* ſich überfüllen. ‖—mer, *s.* Freſſer; Einpauker; Vorſteher einer Einjährigfreiwilligen-Preſſe; Lügner, *m.*; (auch ~-story) Lüge, *f.* ‖—ming, *s. jest.* Baccalaureat, *n.*

crambe, kräm'-bē, *s.* Strandkohl, *m.*

crambling, kräm'-blĭng, *a.* zerbröckelnd.

crambo, kräm'-bō, *s.* Reimſpiel, *n.* ~-clink (ſchott.) Reim, *m.* ~-jingle (ſchott.) Knittelverſe, *pl.*

cramp, krămp, *s.* Klammer, Krampe; Zwinge, *f.*; Krampf, *m.*; Balkenband, *n.*; *fig.* Feſſel, Einſchränkung, *f.* ~, *a.* (n. u.) ſchwierig, häklig. ~, *v. a.* (ein)klammern; krampfhaft verzerren; *fig.* hemmen, beengen, feſſeln. To ~ in hineinpreſſen od. zwingen, hineintreiben. ‖—ed, krämpt, *a.* krampfig; (Handſchrift) ſteif. ×~-words, *pl. (Cant)* Todesurteil, *n.* ~-bark (Am.) Krampfkraut, *n.* ~-bone Kniescheibe (des Schafes), *f.* ~-dodge ſimulierte Schreibkrampf (der Schüler), *m.* ~-fish Zitterrocche, *m.* ~-iron eiſerne Klammer, *f.*; pl. Enterhaken, *m.* ~-ring Riegel, *m.*; Feſſel, *f.*; Krampfring, *m.* ſm.

cramper, —'ər, *s.* oſtindiſche Sackfloſſer,

crampit, krăm'-pĭt, *s.* Ortband (am Degen), *n.*; pl. Eisſporen, *pl.*

crampoon, krăm-pōn', *s.* Krampe, *f.* —s, *pl. (T.* Mil.) Kletterreifen, *pl.*

cran, krăn, *s.* (ſchott.) Dreifuß, *m.*

cranage, krān'-āj, *s.* Kranrecht; Krangeld, *n.*

cranberry, krăn'-bĕr-ĭ, *s.* Kran-, Krons-

beere, *f.* ~ of the United States großbeerige Moosbeere, *f.*

cranch s. **craunch.**

crane, krän, *s.* Kranich; Kran, *m.* ~, *v. a.* (up) mit dem Kran heben od. aufwinden; (*T.* Buchdr.) überfüllen. ~, *v. n.* (forward) den Hals vorstrecken. ~-fly langbeinige Mücke, *f.* ~-lines, *pl.* kleine Leinen, die Leepardunen von den Raaen freizuhalten. ~-neck Schwanenhals (für Kutschen), *m.* —'s bill Storchschnabel (auch *T.* Surg. zum Ausziehen von Knochensplittern), *m.*

craniology, krä-nĭ-ŏl'-ŏ-jĭ, **cranioscopy,** krä-nĭ-ŏs'-kŏ-pĭ, *s.* Schädellehre, *f.*

cranium, krä'-nĭ-ŭm, *s.* Hirnschale, *f.*

crank, krängk, *s.* Kurbelstange, *f*; Krummzapfen; Brunnenschwengel; Schwengel (am Rade); Winkelhebel; Betrüger, *m*; Verdrehung, *f*, Wortspielerei; Laune, Grille, *f*; (schott.) Kreischen (des Rades), *n*; Knie (einer Röhre), *n*; Lenkarm, *m*; Windung, Krümmung, *f.* —*s*, *pl.* (of the bell) Ziehwirbel des Glockenzuges, *pl.*; *(Cant)* Fallsucht, *f.* ~-*s*, *a.* (*T.* Naut.) rank, in Gefahr umzukippen; flink, munter; (schott.) schwach, krank. ~, *v. n.* sich schlängeln, sich winden. ‖-ed, *a.* mit Kurbel versehen. ~-axle Krummzapfen, *m.* ~-bird kleine Buntspecht, *m.* ~-boat leicht umschlagende Schlupe, *f.* ~-engine Kurbeldampfmaschine, *f.* ~-handled windlass Hornhaspel, *m.* ~-shaft Kurbelwelle, *f.* ~-wheel Seilerrad, *n.* ‖-ness, *s.* Munterkeit; Rankheit (eines Schiffes), *f.* ‖-ous, *a.* (schott.) eigensinnig; zänkisch; dumm; (Am.) wankend. ‖-y, *a. fam.* gebrechlich, morsch; verrückt; *(Cant)* fallsüchtig.

crankle, —'l, *s.* Windung, *f.* ~, *v. a.* (& *n.* sich) winden, schlängeln.

crannied, krän'-nĭd, *a.* rissig, gespalten, klüftig.

crannog, krän'-ŏg, **crannoge,** —'ŏj, *s.* irische Pfahlbauteninsel (der Kelten), *f.*

cranny, krän'-nĭ, *s.* Spalte, Ritze, *f.* Riß, *m*; Walzeisen (zum Formen d. Flaschenhälsen), *n.* ~, *v. n.* rissig werden. ~, *a. (provinc.)* angenehm; munter. [Rauchfrost, *m.*

cranreuch, krän'-röoch, *s.* (schott.)

crants, krănts, *s.* (n. u.) Kranz (vor der Bahre einer Jungfrau), *m.*

crap, kräp, *s.* 1. *(provinc.)* Buchweizen, *m.* 2. (schott.) Hühnerkropf, *m*; Spitze, *f*, Abgestutzte; *lud.* Geld, *n*; (n. u.) Galgen, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) aufhängen. ‖ ~-leather dünne Kuhleder, *n.* —ping-case (castle) *(Sl.)* Wasserkloset, *n.*

crape, kräp, *s.* Krepp; *(Cant)* Pfaff, *m.* Crisped ~ Kreppflor, *m.* ~, *v. a.* kreppen; (das Haar) kräuseln. ‖ ~-morette gazeartige Wollenstoff, *m.* ~-weeper weiße Trauerbinde, *f.*

crape-fish, kräp'-fĭsh, *s.* gepökelte Stockfisch, *m.*

crappit-heads, kräp'-pĭt-hĕdz, *spl.* (schott.) Klöße *pl.* in Schellfischköpfen

craple, krä'-pl, *s.* Klaue, *f.* [gekocht.

crapnel, kräp'-nĕl, *s.* Enterhaken; kleine Anker, *m.*

crapula (n. u.), kräp'-ŭ-lă, **crapulence,** kräp'-ŭ-lĕns, *s.* Rausch; Katzenjammer, *m.*

crapulous, kräp'-ŭ-lŭs, *a.* berauscht.

crapy, kräp'ĭ, *a.* krepp-, florartig.

crare, krär, *s.* (n. u.) kleine Schiff, *n.*

crash, krăsh, *v. n.* krachen; *fam.* zusammenlaufen, sich herandrängen. ~, *v. a.* zerschmettern. ~, *s.* 1. Krachen; Getöse, *n*; „Krach", Bankrott, *m*; *fam.* Gedränge, *n.* 2. Handtuchdrell, *m.*

crasis, krā'-sĭs, *s.* Temperament, *n*; (*T.* Gram.) Krasis, *f.*

crass, krăs, *a.* dick, derb, fest. ‖-'ament, *s.* Blutkuchen, *m* (*opp.* Blutwasser). ‖-'itude, —'ness, *s.* Dicke; Derbheit, Grobheit, *f.* [Aufschub, *m.*

crastination, krăs-tĭ-nā'-shŭn, *s.* (n. u.)

cratch, krăch, *s.* Raufe, Krippe, *f.* ‖-es, *pl.* Schrunden (am Fuße des Pferdes), *pl.* ~, *v. a.* (n. u.) kratzen.

crate, krāt, *s.* grobgeflochtene Korb, Packkorb, *m*; Stückzahl (60) von englischen Fensterglastafeln.

crater, krā'-tĕr, *s.* Krater; (Gestirn) Kelch, *m.* ‖-'iform, *a.* (*T.* Bot.) kelchförmig.

crather verderbt aus **creature.** [kränch, kränch, *v. a.* mit den Zähnen knacken, zermalmen. [binde, *f.*

cravat, krä-vät', *s.* Halstuch, *n.* Halskrave, krāv, *v. a.* anflehen; ungestüm verlangen. ~, *v. a.* (of one, for) bitten um (im Zustande tiefer physischer Not; demütig). ‖-r, *s.* unbescheidene Forderer; Bittende, *m.*

craven, krā'-vn, *s.* überwundene Hahn, *m*; *fig.* Memme, *f.* ~, *a.* feig, verzagt. ~, *v. a.* einschüchtern.

craving, krāv'-ĭng, *p. a.* —ly, *adv.* gierig, unersättlich. ~ appetite rege Eßlust, *f.* ~, *s.* Sehnen, *n*, Gier (nach), *f.* ‖-ness, *s.* Gierigkeit, *f.*

craw, krăw, *s.* 1. Kropf (der Vögel); Magen; Hahnenkamm, *m.* 2. (schott.) Krähen, *n*; Krähe, *f*; Haken, *m*; Prahlerei, *f*; Triumphgeschrei, *n.* ~, *v. n.* (schott.) krähen; prahlen. ‖ ~-fish Bachkrebs; (Am.) politische Überläufer, *m*; *(v. n.)* sich aus etwas herauszíehen, einer Partei untreu werden. ~-fish-eye lichen weiße Schildflechte, *f.* ~-fishy (Am.) naß (vom Land). ~-thumper *(Sl.)* Katholik, *m.*

crawl, krăwl, *v. n.* krabbeln, kriechen; *vulg.* schleichen; (with) wimmeln (von); jucken. To ~ off (*T.* Naut.) von einer Leeküste abarbeiten. ~, *s.* Fischbehälter; (*T.* Naut.) Pumpenkasten; Schildkrötenpark, *m.* ‖-er, *s.* Kriecher; Schleicher, *m*; Gewürm, *n*; *(Sl.)* sehr langsame Droschke, *f.* ‖-y mawly, *a. (Sl.)* kränkelnd, pimpelnd.

cray, krā, **crayer,** krā'-ĕr, *s.* Kraier (Fahrzeug), *m.*

crayfish, krā'-fĭsh, *s.* f. **crawfish.**

crayon, krā'-ŏn, *s.* Pastellstift, *m*; Kohlenspitze (in elektr. Lampen), *f.* Red ~ Rötel, *m.* ~, *v. a.* mit P. zeichnen. ‖~ -painting Pastellgemälde, *n.*

craze, krāz, *v. a.* berirren; schwächen; (den Verstand) zerrütten; (n. u.) zerbrechen; pulvern, zermahlen. ~, *v. n.* geistig erkranken, verrückt werden; (*T.* Techn.) Risse bekommen. ~, *s.* Verrücktheit; heftige Passion, Mode, *f.* ‖-d, —'zĕd, —d, *p. a.* (with) wahnsinnig. ‖-dness, —'zĕd-nĕs, *s.* Gebrechlichkeit, Schwäche; Verrücktheit, *f.*

craze-mill, —'mĭl, **crazing-mill,** *s.* Zinnpochwerk, *n.* [rückt.

crazily, krāz'-ĭ-lĭ, *adv.* gebrechlich; verrückt; (Schiff) in schlechter Verfassung. ~-back *fam.* närrische Fant, *m.* ~-bone Mäuschen (am Ellbogen), *n.* ~-Jack *fam.* verrückte Weibsbild, *n.* [~, *v. n.* auf Triften weiden.

creaght, krāt, *s.* (n. u.) Trift, Herde, *f.*

creak, krēk, *v. n.* knarren, knirschen; schwirren. —ing hinges last longest *(prov.)* wer lange hustet, lebt lange. I'll make him ~ in his shoes ich will ihm Höllenangst machen. ‖-ing, *s.* knarrende, pfeifende Ton, *m*; Quietschen (der Räder ꝛc.); Knirschen (des Zinns), *n.*

cream, krēm, *s.* Rahm, *m*, Sahne, *f*; *fig.* Beste, *n.* Kern, *m*; Feine, *n.* ~ and roses *fig.* Milch und Blut. ~ of lime Kalkmilch, *f.* ~ of tartar Cremor Tartari, *m.* ~ of the Valley Gin, Branntwein, *m.* ✕~, *v. a.* abrahmen; *fig.* das Beste hinwegnehmen. ~, *v. n.* R. bilden; *(Shak.)* sich überziehen. ‖ ~-cake Schmandkuchen, *m.* ~-cheese Sahnkäse, *m.* ~-coloured s. ~-laid. ~~~ ware englische Steingut, *n.* ~~~ white Milchweiß, *n.* ~-faced bleich; blöde, feig. ‖-ery, *s.* (Am.) Käserei, *f.* ‖ ~-freezer Rahmgefriermaschine, *f.* ~-fruit Frucht *f* des Karissenbaumes. ~-laid gelblichweiß. ~-nut Frucht *f* des Jubiabaums *(Bertholletia excelsa).* ~-pot Rahmkännchen, *n.* ~-slice Rahmlöffel, *m.* ‖-y, *a.* voller Sahne; wie S.; *fam.* salbungsvoll; auserlesen.

creance, krē'-ăns, *s.* 1. Falkenleine, *f.* 2. *(obs.)* Glaube, *m*, Zuversicht, *f.*

crease, krēs, *s.* 1. Falte, *f*, Bruch, *m*; Ohr (im Buche), *n*; Kreidestrich, *m*; f. **popping-crease.** 2. Dolch *m* der Malayen. ~, *v. a.* falten; der Länge nach aushöhlen; zerknittern; mit einem Ohre bezeichnen (in Büchern); (Am.) mit einer Kugel am Halse streifen (insb. wilde Pferde). ‖-r, *s. T.* Sinkenstock, *m.* [$H_{10}O_2 + C_8H_{10}O$).

creasote, krē'-ă-sōt, *s.* Kreosot, *n* (C₈

creasy, —'ĭ, *a.* faltig. [nege), *m.*

creat, krē'-ăt, *s.* Gehilfe (in der Ma-

create, krē-āt', *v. a.* (er)schaffen; hervorbringen; verursachen, machen; wählen, ernennen. ~, *a.* (n. u.) erschaffen; (of) zusammengesetzt (aus).

creatine, krē'-ă-tĭn, *s.* Kreatin (in Muskelfleisch), *n* ($C_4H_9N_3O_2$).

creatinine, krē-ăt'-ĭn-ĭn, *s.* Kreatinin, *n* ($C_4H_7N_3O$).

creation, krē-ā'-shŭn, *s.* Erschaffung, Schöpfung, *f*; Weltall, *n*; Geschöpfe, *pl.*; Hervorbringung; Verursachung; Ernennung; Wahl, *f*; Geschöpf, *n.* ‖-al, *a.* Schöpfungs . . .

creative, krē-ā'-tĭv, *a.* schaffend; schöpferisch. ‖-ness, *s.* schöpferische Kraft; Produktivität, *f.*

creator, krē-āt'-ĕr, *s.* Schöpfer, *m*; Schaffende, schaffende Wesen od. Prinzip, *n.* ‖-ship, *s.* Schöpfertum, *n.*

creatress, krē-āt'-rĕs, **creatrix,** krē-āt'-rĭks, *s.* Schöpferin; Erzeugerin, *f.*

creatural, krē'-chŏor-ăl, *a.* zu einem Geschöpfe gehörend; dessen Eigenschaften habend.

creature, krē'-tŭr od. krē'-chŏor, *s.* Kreatur, *f.* Geschöpf; Ding, *n*; *fig.* K.; Person; *fig.* Schöpfung, *f.* —s, *pl.* (Am.) Hausvieh, *n.* ~ of habit Gewohnheitsmensch, *m.* ~-comforts, *pl.* leibliche Genüsse; Eßwaren, *pl.*; „Trost" (der Flasche), *m*; Bequemlichkeit, *f.* ~-discomforts, *pl.* ekelerregende Leckerbissen, *pl.* ‖-ly, *a* kreatürlich. ‖-ship, *s.* Zustand eines Geschöpfes, *m.* [figkeit, *f.*

credibility, krĕd'-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Glaubwürdigkeit, *f.*

credible, krĕd'-ĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* glaublich; glaubwürdig; glaubhaft. ‖-ness f. **credibility.**

credit, krĕd'-ĭt, *s.* Glaube; Kredit, Ruf, *m*, Ansehen, *n*, Einfluß, *m*;

Zeugnis, *n*; K., Borg, *m*; Guthaben; Kredit, *m*, Haben, *n*; Bescheid, *m*. He that lost his ~ is dead to the world *(prov.)* K. ist besser denn bar Geld. On ~ auf K., auf Borg. To be a ~ to jm. Ehre machen; sich vortrefflich eignen für. To give ~ K. geben; Glauben schenken. I gave him ~ for more . . . ich hätte ihm mehr . . . zugetraut. To lodge a ~ with one einen K. bei jm. eröffnen. To take ~ to o.'s. for . . . sich etwas als Verdienst zurechnen. ~, *v. a.* Glauben beimessen; glauben; K. geben, borgen; auf K. geben; Glauben od. K. verschaffen; trauen; kreditieren, gutschreiben; entlasten; (to one) jm. etwas zuschreiben. ‖**~able**, *a.* unbescholten, geachtet; ehrbar. ‖**~ably**, *adv.* mit Ehren. ‖**~ableness**, *s.* gute Ruf, *m*, Achtung, *f*. ‖**~or**, *s.* Gläubiger; Glaubende, *m*; Kredit, Haben, *n.* —or in trust Verwalter *m* einer Fallitenmasse. —or's side Kreditseite im Hauptbuch, *f*. ‖**~rix**, *s.* Gläubigerin, *f*. [keit, *f*.

credulity, krĕd-dū'-lĭ-tĭ, *s.* Leichtgläubigkeit; **credulous**, krĕd'-ū-lŭs, *a.* (of) —ly, *adv.* leichtgläubig. ‖**~ness**, *s.* Leichtgläubigkeit, *f*. [ſkochen.

cree, krē, *v. a.* (wheat Weizen) weich-

creed, krēd, *s.* Glaubensbekenntnis (bestimmt formuliert: *cf.* faith), *n*; Glaube, *m*.

creek, krēk, *s.* kleine Bucht; Windung, *f*; (Am.) Flüßchen, *n.* ~ of day *(po.)* Tagesanbruch, *m*. ‖**~y**, *a.* voll kleiner Buchten; sich windend.

creel, krēl, *s.* (schott.) Korb; Fischkorb, *m*; (*T.* Tech.) Rahm einer Mulemaschine, *f*. In a ~ verwirrt, bezaubert.

creening, krēn'-ĭng, *s.* (irl.) Totenklage, *f*.

creep, krēp, *v. n. ir.* kriechen; schleichen. To ~ across (one's trade is. Handel) in die Quere kommen. To ~ in (into) hineinkriechen; *fig.* sich einschleichen. To ~ on herankriechen; herbeischleichen; *fig.* sich unvermerkt nähern. I felt the flesh ~ upon me es überlief mich eiskalt. The sight made my flesh ~ der Anblick verursachte mir eine Gänsehaut. ~, *s.* (*T.* Bergb.) Aufquellen *n* des Liegenden. ‖**~er**, *s.* Kriecher, Schleicher, *m*; Reptil; Nugeziefer, *n*; *(Cant)* Laus; Schlingpflanze, *f*; Baumläufer, *m*; Zwerghuhn, *n*; niedrige Feuerbock; Überschuh; vierarmige Suchanker, *m*; *pl.* Eisſporen, *pl.*

creephole, —'hōl, *s.* Schlupfwinkel, *m*.

creeping, —'ĭng, *s.* Kriechen, *n.* ~ and crouching *fig.* Schmiegen und Biegen, *n.* ~, *a.* —ly, *adv.* kriechend, schleichend; sehr langsam. ~-climber brennende Waldrebe, *f*. ~ softgrass weiche Honiggras, *n.* ~-stone Deckel (der Schneckenhäuser), *m.* ~ stones, *pl.* Mondaugen, Meerbohnen, *pl.* ~-thyme Quendel, *m.* ~-wall schräge Mauer, *f*.

creeple, krē'-pl, *s.* (u. u.) ſ. cripple.

creeps, krēps, *s.* 1. Bekassine. 2. *fam.* Gänsehaut, *f*. 3. (verderbt aus gripes) Leibschmerzen, *pl.* [gruselig.

creepy-like, krēp'-ĭ-lĭk, *a.* schaurig,

creese, krēs, *s.* zweischneidige (malayische) Dolch, *m*.

cremation, krē-mā'-shŭn, *s.* Leichenverbrennung, *f*. ‖**~ist**, *s.* Anhänger *m* der L. [Geige, *f*.

cremona, krē-mō'-nä, *s.* cremoneser

cremor, krē'-mŏr, *s.* Rahm, *m*, sahnichte Substanz, *f*. [zackig, gekerbt.

crenated, krē'-nāt-ĕd, *a.* (*T.* Bot.)

crenature, krē'-nā-tŭr, *s.* (*T.* Bot.) Kerbzahn, *m*.

crenelet, krĕn'-ĕ-lĕt, *s.* ſ **crenelle.**

crenellated, krĕn'-ĕl-lāt-ĕd, *a.* mit Zinnen od. Schießscharten.

crenelle, krĕ-nĕl', *a.* mit Zinnen; zackig, gezackt. ~, *s.* Schießscharte; Kerbe, Einzackung, *f*.

crenulate, krĕn'-ū-lāt, *a.* klein gekerbt.

creosote, krē'-ō-sōt, *s.* (ſ. creasote) Kreosot, *n.* ~-plant (Am.) eine Rutacee (gegen Rheumatismus).

creosoting, *s.* Behandlung des Holzes mit K. (gegen Fäulnis), *f*.

creole, krē-ōl', *s.* Kreole, *m*.

crepane, krē'-pān, *s.* wundgeriebene Stelle *f* an den Hinterfüßen der Pferde. [knistern.

crepitate, krĕp'-ĭ-tāt, *v. n.* prasseln,

crepitation, krĕp-ĭ-tā'-shŭn, *s.* Geprassel, Knistern; (*T.* Med.) Rasselgeräusch, *n*.

crepusculary, krē-pŭs'-kū-lĕr-ĭ, *a.* ~ blindness Nacht-, Hühnerblindheit, *f*.

crepuscule, krē-pŭs'-kūl, *s* Dämmerung, *f*, Zwielicht (des Abends), *n*.

crepusculous (**crepuscŭlino** [n. u.]), krē-pŭs'-kūl-ŭs, *a.* dämmerig.

crescent, krĕs'-ĕnt, *s.* zunehmende Mond, Halbmond (auch *T.* Mus.), *m*; (*T.* Mus.) Zarge, *f*. ~ City New-Orleans. ~, *a.* wachsend, zunehmend. ~, *v. a.* (l. u.) halbmondförmig bilden. ‖**~ade**, *s.* mohammedan. Religionskrieg, *m*. ‖ —ic, krĕs-ĕnt'-ĭk. *a.* ſ. ~-shaped. ~-lit von der Mondsichel beleuchtet. ~-shaped halbmondförmig. ~ stare Riesenlerche, *f*; Hufeisenvogel, *m*. [tum, *n*.

crescibility, krĕs-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Wachs-

crescive, krĕs'-ĭv, *a.* wachsend, zunehmend. [ſes, *s. pl.* Kresse, *f*.

cress, krĕs, *s.* (häufiger) cresses, krĕs'-

cresset, krĕs'-ĕt, *s.* Leuchte; (*T.* Railw.) Stocklaterne, *f*; Feuerkorb, *m*.

cressy, krĕs'-ĭ, *a.* reich an Brunnkresse.

crest, krĕst, *s.* Kamm; Schopf, *m*, Haube (bei Vögeln); Mähne *f* (eines Pferdes); Helmbusch; (*T.* Her.) Helmschmuck; Helm; Kranz; Dachkamm; Wellenkamm, *m*; *fig.* Höchste, Oberste, *n*; Stolz, Mut, *m*, Feuer, *n*. ‖**~ed**, *a.* mit Helmschmuck versehen; behelmt; gehaubt, kammtragend. —ed dog's-tail-grass Kammgras, *n.* —ed lark Haubenlerche, *f.* —ed quail Schopfwachtel, *f*. ~-fallen niedergeschlagen, mutlos. ‖**~less**, *a.* ohne Kamm ꝛc.; *fig.* ohne Wappen; von keiner hohen Familie. ~-tile Firstziegel, *m*.

cretaceous, krē-tā'-shŭs. *a.* kreidicht; kreibig, kreidehaltig. ~ group (*T.* Geol.) Kreideformation, *f*.

cretic, krē'-tĭk, *s.* (*T.* Metr.) Kretikus, *m* (– ∪ –). ~, *a.* kretisch.

cretin, krē'-tĭn, *s.* Kretin, Fex, Trottel, *m*. ‖**~ism**, *s.* Kretinismus, *m*, **Trotteltum**, *n*.

cretism, krē'-tĭzm, *s.* Falschheit, *f*.

crevasse, krĕ-vās', *s.* Gletscherspalt; (Am.) **Dammbruch**, *m*.

crevet, krĕv'-ĕt, *s.* Schmelztiegel, *m*.

crevice, krĕv'-ĭs, *s.* Riß, *m*, Spalte, *f*. ~, *v. a.* spalten, aufreißen.

crevis, krĕv'-ĭs, *s.* (l. u.) Krebs, *m*.

crew, krō, *s.* Rotte, Bande; Schiffsmannschaft, *f*. —'s berth Mannschaftskrew, —, *pret.* v. to crow. [raum, *m*.

crewel, krō'-ĕl, *s.* Stickwolle, *f*. ~-work Häkelarbeit, *f*.

crewels, —z, *spl.* (schott.) Skrofeln, *pl*.

crewit, krō'-ĕt, *s.* ſ. cruet.

crib, krĭb, *s.* Krippe, *f*; lederne Beutel unter dem Kutschersitz, *m*; Hütte, *f*, Häuschen, *n*; Kinderbettstelle; *fam.* Stelle, *f*, Posten, *m*; wörtliche Übersetzung, Eselsbrücke, *f*; (*T.* Bergw.) Holzkranz, *m*. ~ of quarries rautenförmig geschnittene, engl. Tafelglas, *n*. To crack a ~ *(Sl.)* einbrechen, Einbruch verüben. ~, *v. a.* einsperren; kleine Diebstähle begehen. ~, *v. n. (Sl.)* aus den Heften anderer Schüler abschreiben; abzwacken. ‖ ~-biter Krippenbeißer; *fig.* Brummbär, *m*.

cribbage, krĭb'-bĭj, *s.* ein Kartenspiel (unter zweien). ~-faced pockennarbig.

cribble, krĭb'-bl, *s.* Sieb; Kornsieb, *n*; Setzmaschine, *f*; Schrotmehl, *n.* ~, *v. a.* sieben, sichten. ‖ ~-bread aus Schrotmehl bereitete Brot, *n*.

cribration, krĭ-brā'-shŭn, *s.* Sieben, *n*.

cribriform, krĭb'-rĭ-fôrm, *a.* siebförmig.

crick, krĭk, *s.* steife Hals, *m*; (u. u.) Knarren (einer Thür), *n*.

cricket, krĭk'-ĕt, *s.* 1. Grille, *f*, Heimchen, *n*. As spry as a ~ flink (munter) wie ein Fisch. 2. Cricketspiel, Thorballspiel, *n.* ~-ball Ball zum Cricketspiel, *m.* ~-match Cricketpartie, *f*. ‖**~er**, *s.* Cricketspieler, *m*.

crier, krī'-ĕr, *s.* Schreier; öffentliche Ausrufer, Auktionator, *m*. [Herrjes!

crickey, krĭk'-ĭ, *s. (Sl.)* O ~! o Jesus!

crime, krīm, *s.* Verbrechen, *n*. ‖**~ful**, *a.* verbrecherisch. ‖**~less**, *a.* schuldlos.

criminal, krĭm'-ĭn-ăl, *a.* —ly, *adv.* verbrecherisch; kriminalisch, strafrechtlich. ~ conversation Ehebruch, *m*. ~, *s.* Verbrecher, Angeklagte, *m*. ‖**~ity**, ‖**~ness**, *s.* Strafbarkeit, Schuld, *f*. ‖**~ty**, *s.* peinliche Rechtssache, *f*.

criminate, krĭn'-ĭn-āt, *v. a.* (with) beschuldigen, anklagen (eines D.).

crimination, krĭm-ĭn-ā'-shŭn, *s.* Anklage, *f*. [ſanschuldigend.

criminatory, krĭm'-ĭn-ā-tĕr-ĭ, *a.* (of)

criminous, krĭm'-ĭn-ŭs, *a.* (n. u.). —ly, *adv.* verbrecherisch; gottlos. ‖**~ness**, *s.* (n. u.) Strafbarkeit, Schuld, *f*.

crimosin, krĭm'-ō-sĭn, *a. & s.* ſ. crimson.

crimp, krĭmp, *s.* Faktor (bei Kohlenschiffen); Matrosenmäkler; Seelenverkäufer, *m*. To be in the —s geschniegelt sein. ~, *a.* (n. u.) mürbe, bröcklig; *fig.* schwach.

crimp, krĭmp, *v. a.* 1. gewaltsam werben. 2. kräuseln; (*T.* Kochk.) einkerben; kneipen u. festhalten. —ing-iron Kräuseleisen (zum Brennen der Haare), *n.* —ing-machine Brenneisen (zum Falten der Manschetten), *n*.

crimple, krĭm'-pl, *v. a.* zerknittern.

crimson, krĭm'-zn, *s.* Karmin, *m*; Rot, *n.* ~, *a.* karminrot; hochrot. ~, *v. a.* hochrot färben. ~, *v. n.* sich karminrot färben; hoch erröten.

crinal, krĭn'-ăl, *a.* das Haar betreffend

crincum, krĭngk'-ŭm, *s. vulg.* Krampf *m*; Grille, *f*. ~-crancum Krikelkrakel, *n*; Gaunerei, *f*.

crined, krĭnd, *a.* behaart, bemähnt.

cringe, krĭnj, *s.* tiefe, knechtische Verbeugung, *f*. ~, *v. a.* zusammenziehen, falten. ~, *v. n.* (to) sich krümmen, sich bücken vor. ‖**~r**, *s.* Schmeichler, *m*

cringles, krĭng'-glz, *s. pl.* (*T.* Naut.) Lägel, *pl.* [Haarwuchs betreffend

crinicultural, krĭn-ĭ-kŭl'-tŭr-ăl, *a.* der

crinigerous, krĭn-ĭj'-ĕr-ŭs, *a.* haarig

crinite, krĭn'-ĭt, *a.* (*T.* Bot.) haaricht

crinkle, krĭng'-kl, *v. n.* sich winden sich schlängeln (wie der Blitz); *fam* sich kräuseln. ~, *v. a.* (aus) schweifen falten, runzeln. ~, *s.* Krümmung Windung, Schweifung, Falte, *f*.

crinoline, krĭn'-ō-lēn, *s.* Krinoline, *f* Reifrock; Roßhaarzeug, *n*.

crinose, krĭn-ōs', *a.* (l. u.) haarig.

crinosity, krĭn-ŏs'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Haarigkeit, *f*.

cripple, krĭp'-l, *s.* Krüppel, *m*; Lahme *T.* Verbiegung, *f.* ~, *a.* krüppelig lahm. ~, *v. a.* lähmen, verkrüppeln ‖**~d**, *a.* krüppelhaft, lahm. ‖**~ness** *s.* Lähmung, *f*. ‖**~r**, *s.* Krispelholz, *n*

crisis, krī'-sĭs, *s.* (*pl.* **crises**, krī'-sēz) kritische Wendepunkt, *m*; (*T.* Med.) Krisis, *f.* ~ in commerce Handelskrisis.

crisp, krĭsp, *a.* kraus (auch *fig.* bei *Shak.*); leicht brödelnd; zerbrechlich; knusprig (braun gebraten); lebhaft (z. B. fire); mouffierend. ~ cole Braunkohl, *m.* To burn to a ~ with fiery heat versengen (von übergroßer Sonnenhitze, wenn die Grashalme sich kräuseln). ~, *v. a.* kräuseln; fälteln. ~, *v. n.* sich k. ‖-a'ted(d), *a.* kraus, gekräuselt. ‖-a'tion, *s.* Kräuseln, *n.* ‖-ature, *s.* Kräuselung, *f.* ‖-'ing, *s.* Kräuseln, *n* 2c. —ing-iron Kräuseleisen, *n.* —ing-pin Frisiereisen, *n.* —ing pincers, *pl.* Kräuselzange, *f.* ‖-'ness, *s.* Krause (des Haars), *n.* ‖-'y, *a.* kraus; bröcklig.

crispin, krĭs'-pĭn, *s. fam.* Schuhmacher, *m.* —'s holiday blaue Montag, *m.* —'s lance Ahle, *f.*

crispisulcant, krĭs-pĭ-sŭl'-kănt, *a.* sich schlängelnd (wie der Blitz).

criss-cross, krĭs'-krŏs, *s.* Kreuz, womit des Schreibens Unkundige unterzeichnen; (Am.) ein Kinderspiel. ~, *adv.* kreuz und quer. ~-row Alphabet, *n*; Anfang, *m.* [kammförmig.

cristate(d), krĭs'-tāt-(ĕd), *a.* (*T.* Bot.)

criterion, krī-tē'-rĭ-ŭn, *s.* (*pl.* crite'ria, selten —s) Unterscheidungsmerkmal, *n*, Maßstab (der Beurteilung), *m.* ‖-al, *a.* als Kriterium dienend.

critic, krĭt'-ĭk, *a.* kritisch, kunstrichterlich. ~, *s.* Kritiker, Kunstrichter; Rezensent; Tadler, *m*; (n. u.) Kritik, *f.* ~, *v. n.* (l. u.) kritisieren. ‖-al, *a.* —ally, *adv.* kritisch, kunstrichterlich; genau, sorgfältig; bedenklich; tadelsüchtig; entscheidend. ~ angle *T.* Grenzwinkel, *m.* ‖-alness, *s.* Genauigkeit, Pünktlichkeit; Bedenklichkeit, *f*; Entscheidende, *n.* ‖-as'ter, —kin, *s.* Kritiker, *m.* ‖-ism, krĭt'-ĭ-sĭzm, *s.* Kritik; kritische Anmerkung, *f.* —ism is easy and art is difficult *(prov.)* Tadeln ist leichter als Bessermachen. ‖-ize, krĭt'-ĭ-sīz, *v. n. & a.* (on) kunstrichterlich urteilen; kritteln; tadeln; kritisieren; beurteilen, rezensieren. ‖-izer, krĭt'-ĭ-sīz-ĕr, *s.* Kritiker, Kunstrichter, *m.*

critique, krĭ-tēk', *s.* Kritik, *f.* ~ of Pure Reason (Kant's) „K. der reinen Vernunft".

critters, *s. pl.* Am. *vulg.* = **creatures.**

crizzel, krĭz'-l, **crizzle**, **crizzeling**, krĭz'-lĭng, *s.* Mattigkeit, Rauheit des Glases, *f.*

croak, krōk, *v. n.* quaken (wie der Frosch); krächzen (Rabe, Krähe); *fam.* heulen, jammern; brummen (im Gefängnis); (*Sl.*) sterben, verrecken. ~, *s.* Gequak, Gekrächz; letzte Gerede (eines Sterbenden), *n.* ‖-er, *s.* Krächzer; Unglücksprophet; (*Sl.*) Bettler; Sterbende; Leichnam; (Am.) Quäker (Fisch), *m.* He's as good as a —er er pfeift auf dem letzten Loche. ‖-y, *a.* krächzend. [ran; safranartig.

croceous, krō'-shŭs, *a.* (n. u.) von Saf-

croche, krōch, *s.* Perle (am Geweih), *f.*

crochet, krō'-shā, *s.* Häkelei, *f.* To work ~, ~, *v. a.* häkeln. ‖ ~-hook Häkelnadel, *f.* ~ -pattern Häkelmuster, *n.* [Quaken; Krächzen, *n.*

crocitation, krō-sĭt-ā'-shŭn, *s.* (n. u.)

crock, krŏk, *s.* 1. Topf, Hafen; Straßenhändler mit Glas- u. Porzellanwaren, *m*; billige Geschirr; alte Möbel, *n*; alte, schlechte Violine; (Sport) Schindmähre, *f.* 2. Schemel, *m.* 3. Ruß, *m.* 4. (schott.) alte Schaf, *n*; (Am.) aufwärts gebrehte Schnurrbart, *m.* ~, *v. a. & n.* beruß en, schwarz machen; (ab)ruß en, schmutzen. ‖ ~-butter Topfbutter, gesalzene Butter, *f.* ‖-ery, *s.* Töpferware, *f*; Steingut, *n.* ‖-y, *a.* schmutzig, rußig.

crocket, krŏk'-ĕt, *s.* (*T.* Archit.) Tragstein, *m*; Laubwerk an gotischen Säulen, *n.* ~-lace handgemachte Spitzen, *pl.* ~-type krause Zierdruck, *m.* ‖-ed, *a.* mit gotischem Laubwerk verziert.

crocodile, krŏk'-ō-dĭl, *s.* Krokodil, *n*; *T.* Krokodilzangwalze, *f.* ~-jaw *(jest.)* große, weite Maul, *n.* ~('s) tears, *pl.* heuchlerische Thränen, *pl.*

crocodilean, krŏk-ō-dĭl'-ĭ-ăn, **crocodilian**, -ĭ-ăn, *a.* krokodilartig.

crocodility, krŏk-ō-dĭl'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) (*T.* Log.) Krokodilschluß, Trugschluß, *m.*

crocus, krō'-kŭs, *s.* (*pl.* —es) Safran, *m*; Polierrot, *n*; *(Sl.)* herumziehende Quacksalber, *m.* ~-chovey chemische Laboratorium, *n.*

Crœsus, krē'-sŭs, *s.* Cig.; *fig.* ungeheuer reiche Mann, *m.*

croft, krŏft, *s.* Zaunland, Gärtchen, *n.* ‖-er, *s.* Hufner (Kleinpächter auf den Schott. Inseln), *m.*

croisade, croisado, krŏy-sād', *s.* (n. u.) Kreuzzug, *m.* [Kreuzpilger, *pl.*

croises, krŏyz'-ĕz, *s.* (n. u.) Kreuzfahrer;

crome, krōm, *s.* 1. (*T.* Mus.) Viertelnote, *f.* 2. (n. u.) s. crumb.

cromlech, krŏm'-lĕk, *s.* (gäl.) flache, große, unbehauene Steine, horizontal übereinander gelegt, als Einfassung von Grabhügeln od. andern Stätten (insb. in Wales, Schottland, doch auch in Asien u. Amerika).

crone, krōn, *s.* alte Schaf; alte Weib, *n.* ~, *v. n.* ächzen, stöhnen.

cronet, krō'-nĕt, *s.* 1. Kronhaar der Pferde, *n.* 2. stumpfe Spitze *f* eines Turnierspeers. [Eis-, Polarmeer, *n.*

Cronian, krō'-nĭ-ăn, *a.* (l. u.). ~ sea

cronical, krŏn'-ĭ-kăl, *a. T.* achronisch.

crony, krō'-nĭ, *s.* alte Bekannte od. Freund, *m.*

croo, krū, *v. n.* girren, gurren.

croodle, krū'-dl, *v. n.* 1. sich bucken, schweben (über), sich versteckt halten. 2. (schott.) girren; schmeicheln.

crook, krŏk, *s.* Haken; Schürhaken; Schäfer-, Hirtenstab, *m*; Krümmung (des Flintenkolbens), *f*; Galgen; Kunstgriff, *m.* By hook or ~ mit guten oder schlechten Mitteln; so oder so. On the ~ *(Cant)* am (beim) Stehlen. ~, *v. a.* krümmen, biegen; ablenken; verdrehen; (l. u.) durchkreuzen. To ~ one's elbow (one's little finger) trinken, saufen. ~, *v. n.* sich k.; krumm sein. ‖ ~-back Buckel; Buckelige, *m.* ~-backed bucklig. ~-legged krummbeinig. ~-neck Flaschenkürbis, *m.* ~ -shanks, *pl.* Krummbein; Krummholz, *n.* ~ -shouldered buckelig. ‖-ed, *a.* —edly, *adv.* gekrümmt, krumm, schief; verbogen; sich windend; *fig.* verkehrt; verschroben; *(Sl.)* gestohlen. —ed stick (Am.) Störrische, *m.* —ed ways Schleichwege, *pl.* ‖-edness, *s.* Krümme, *f*; Schlangenlauf; Buckel, *m*; *fig.* Verschrobenheit, *f.* ‖-en, *v. a.* (n. u.) krümmen. ‖-y, *v. n.* *(Sl.)* Arm in Arm gehen; den Hof machen.

crookle, krōōk'-l, *v. n.* girren, gurren.

croon, krōn, *v. n.* brüllen (wie ein Ochs); (over, after) wehklagen (über); summen, singen.

croop, krōp, *s.* Spielgehilfe, Kroupier, *m.* ~, *v. n.* Sp. sein.

croup, *s.* s. croup.

crop, krŏp, *s.* 1. Kropf (eines Vogels), *m*; 2. Ernte, *f* (heavy ~ gesegnete E.); noch stehende Getreide; etwas Abgeschnittenes, Eingesammeltes; kurzgeschnittene Haar; (*T.* Bergw.) Ausgehende (eines Flötzes); Scheibeerz, *n*; Anschuß (von Kristallen); Stutz, *m*; Haarscheiben, *n.* Neck and ~ zusammen, auf einmal. ~, *v. a.* (ab)stutzen; abfressen; vor der Zeit abschneiden; einsammeln; ernten; (ab)rupfen, abpflücken; *fig.* dahinraffen. ~, *v. n.* (n. u.) eine Ernte geben; tragen. To ~ out (*T.* Bergw. & Geol.) zu Tage ausgehen; *fam.* auftauchen, sich plötzlich zeigen; s. to ~ up. To ~ up im Gespräche aufstoßen; (*T.* Geol.) s. ~ out. ‖ ~-bones, *pl.* Walfischbarten von mittlerer Größe, *pl.* ~-ear Stutzohr, *n.* ~-eared stutzohrig. ~-full mit vollem Kropf; gesättigt. ~ -hides, *pl.* Oberlederhäute, *pl.* ~ -louse s. crab-louse. ~ -madder beste Krapp, *m.* ~ -sick krank von Überladung. ~ -sickness Krankheit von Überladung, *f.* ~ -time Erntezeit, *f.* ~ -whip (kurze) Fuhrmannspeitsche, *f.* ‖-ped, *a.* abgestutzt; *(Sl.)* aufgehängt. ‖-per, *s.* 1. Schnitter; Tuchbereiter, *m*; 2. Kropftaube, *f*; 3. *(Sl.)* schwere Fall; Sturz vom Pferde, *m*; Mißlingen, *n.* To come (go) a —per gründlich Fiasko machen. ‖-pie, *s.* Geschorene (im Gefängnis), *m.* ‖-ping, *s.* (Am.) Bau einer einzigen Getreideart, *m.* [*f.*

crope, krōp, *s.* (*T.* Archit.) Kreuzblume,

crop-tin, krŏp'-tĭn, *s.* Zinnschliech, *m.*

croquet, krō'-kā, *s.* Krokett, *n* (ein Kugelschlagspiel). ~, *v. a.* krockieren, krokettieren. ‖ ~-hoops Reifen, durch welche die Holzkugeln geschlagen werden. [indien), *pl.*

crore, krōr, *s.* 10 Millionen (in Ost-

crosette, krō-sĕt', *s.* (*T.* Archit.) (an Thüren 2c.) Verkröpfung, *f.*

crosier, krō'-zhĭ-ĕr, *s.* Bischofsstab, Krummstab, *m*; südliche Kreuz (Sternbild), *n.* ‖-d, *a.* mit einem Krummstab.

croslet, krŏs'-lĕt, *s.* s. **crosslet.** [stab.

'cross (= across), *prp. (poet.)* quer durch; über.

cross, krŏs, *a.* kreuzweise, quer, schräg; widrig; gegenseitig (z. B. a ~ marriage); eigensinnig; widerwärtig, verdrießlich; verkehrt. As ~ as two sticks *fam.* knurrig.

cross, krŏs, *s.* Kreuz (i. b. B.), *n*; christliche Religion, *f*; Leiden Christi, *n*; rechte Seite *f* einer Münze; Ankerkreuz; Drehkreuz; Kreuzung (v. Tieren), *f*; Widerwärtigkeit, *f*, Hindernis, *fig.* Kreuz, *n*; × Kirchengüter *pl.* in Irland. ~ in the bawse Schlag *m* in den Ketten eines verzeiteten Schiffes, *m.* ~ of Jernsalem Jerusalemsblume, *f.* ~ or pile Bild oder Wappen (ein Spiel). No ~ no crown nichts ohne Mühe. ‖ ~, *v. a.* kreuzen, kreuzweise legen; (*T.* Carp.) schränken; (auch mit over) durchkreuzen; durchqueren (zu Fuß od. Wagen); (a river) setzen (über); mit einem Kreuze bezeichnen; das Zeichen des Kreuzes machen; (zuweilen mit out) durch-, ausstreichen; *fig.* kreuzen; (auch mit out) durchkreuzen, vereiteln; widersprechen; hintergehen; (mit from) ausschließen (*Shak.* n. u.); zuwider handeln; plagen, quälen. ~, *v. n.* sich durchkreuzen, quer liegen; (with) entgegengesetzt sein. To ~ one's mind durch den Sinn fahren. To ~ (the) cudgels das Gewehr strecken; nachgeben. To ~ to one's banker's quer über einen Wechsel den Namen des Bankiers schreiben. To ~ the hand with silver die Hand mit Silbergeld spicken (Zigeunerausdruck). —ed in love unglücklich liebend. With the hands —ed die Hände gefaltet. ‖ ~ -aisle Seitenflügel (einer Kreuzkirche), *m.* ~ -arch-

ed vault Kreuz-, Klostergewölbe, *n.* ~ -armed mit verschränkten Armen; melancholisch. ~ -arrow Pfeil einer Armbrust, *m.* ~ -axe Stichaxt, *f.* ~ band Querband, *n.* ~ -bar Querholz; Bodenholz, *n*; Sprosse, Scheibe (eines Windmühlenflügels), *f*; (*T.* Bergw.) *f.* ~ -lode; (*T.* Naut.) eiserne Hebel zum Kanten des Ankers, *m*; *pl.* Fensterkreuz, *n*; *pl.* Kreuzstock, *m.* A pattern in ~ ~ ~ s ein karriertes Muster. ~ -barred mit Querhölzern versehen. ~ -bar-shot Stangenkugel, *f.* ~ -beak Kreuzschnabel, *m.* ~ -beam Querbalken, Galgen, *m.* ~ -bearer Kreuzträger, *m*; *T.* Kreuzschwelle, *f.* ~ -bearing. (*T.* Naut.) Kreuzpeilung, *f.* ~ -belts, *pl.* Riemzeug über der Brust, *n.* ~ -bench Querbank, *f.* ~ -bill Gegenklage, *f*; Kreuzschnabel; Wechsel ob. Handschuldschein, der gegen einen andern vertauscht wird, *m.* ~ -birth schwere Geburt; verkehrte Lage (des Kindes), *f.* ~ -bite (n. u.) Fallstrick, Betrug, *m.* ~ ~ ~ (n. u.) betrügen; fangen. ~ -board Querbrett, *n.* ~ -bones, *pl.* gekreuzte Totenbeine (als Symbol des Todes), *pl.* ~ -bow Armbrust, *f.* ~ -bower Armbrustschütze, *m.* ~ -breaking Zerknicken, *n.* ~ -bred durch Kreuzung der Rassen erzeugt. ~ -breed Mischrasse, *f.* ~ -breeding (Veredlung durch) Kreuzung, *f.* ~ calvary (*T.* Her.) Kalvarienkreuz, *n.* ~ -caper Kreuzsprung; Querstrich, *m.* ~ -chap Dieb, Langfinger, *m.* ~ -chocks, *pl.* Querstücke über den Kiel zur Verstärkung der Spanten, *pl.* ~ -cloth Stirnband, *n.* ~ -country, *adv.* querfeldein. ~ cove and molisher *(Sl.)* Dieb und Diebin. ~ -crack Querriß, *m.* ~ -crib *(Sl.)* Diebeshelunke, *f.* ~ -croslet (*T.* Her.) mit 3 Kreuzchen (oben) versehene Krenz. ~ -current Gegenströmung, *f.* ~ -cut Abschneider, Querweg, *m.* ~ ~ ~ quer durchschneiden; schräg behauen. ~ ~ ~ saw Kerbsäge, amerikan. Baumsäge, *f.* ~ -day Unglückstag, *m.* ~ -dike Querdamm; Kreuzbeich, *m.* ~ -examination Kreuzverhör, *n.* ~ ~ examine, *v. a.* die Kreuz und die Quer fragen. ~ -eye Schielauge, *n.* ~ -fanning *(Sl.)* Stehlen, *n.* ~ -file Vogeljunge (der Schlosser), *f.* ~ -fire Kreuzfeuer, *n.* ~ -flow (l. u.) quer durchfließen. ~ -flower gemeine Kreuzblume, *f.* ~ -fortune Mißgeschick, *n.* ~ -fox (Am.) silbergraue Kreuzfuchs, *m.* ~ -gartered mit kreuzweisgebundenen Kniegürteln. ~ -girth Kreuzgurt, *m.* ~ -goffan f. ~ -lode. ~ -grained wider den Strich gehend; *fig.* störrisch; verkehrt. ~ ~ ~ stuff Hirnholz, *n.* ~ -hammock (*T.* Turnk.) Querliegehang, *m.* ~ -hang (*T.* Turnk.) Querhangstand, *m.* ~ -hatch, *v. a.* gegenschraffieren. ~ -head (*T.* Mech.) Querhaupt der Kolbenstange, *n*; großgedruckter Anfang einer Zeitungsannonce. ~ -head guides, *pl.* Querhauptleitung, *f.* ~ -hilted mit einem Kreuzbügel versehen. ‖-ing, *s.* f. u. ‖ ~ -jack (*vulg.* krō'-jăk) Sturmsegel, *n.* ~ -jack-yard Bagienraa, *f.* ~ -jarvis *(Cant)* Droschkenkutscher *m* in Diensten einer Diebsbande. ~ -lane Quergäßchen, *n.* ~ -lath Windlatte, Querlatte, *f.* ~ -leaning hang (*T.* Turnk.) Querliegehang, *m.* ~ -legged mit übereinander geschlagenen Beinen. ~ -legs *(Sl.)* Schneider, *m.* ~ -light doppelte Beleuchtung, *f.* ~ -line Querlinie, *f.* Querstrich, *m.* ~ -lode (*T.* Bergw.) kreuzende, durchsetzende Gang, *m.* ~ -looking verdrießlich aussehend. ~ -man *(Sl.)* Dieb, *m.* ~ -match Wechselheirat, *f.* ~ -pawls, *pl.* Querlatten (um die Spanten eines im Bau begriffenen Schiffs), *pl.* ~ -patch, ~ -pate Murrkopf, *m.* ~ -path f. ~ -road. ~ -piece Verbindungsholz, *n*; Druckbalken; Steg (der Papierform), *m.* ~ -point Kreuzstich, *m.* ~ -purpose entgegengesetzte Plan, *m*; Rätsel, *n.* To be at ~ ~ ~ s sich einander mißverstehen. ~ -question f. ~ -examine. ~ -questions, *pl.* Kreuz- und Querfragen, *pl.* ~ -road, ~ -path Seitenweg, Scheideweg, Kreuzweg, Querweg, Feldweg, *m.* ~ -roof Querdach, *n.* ~ -row Fibel; Querreihe (von Bäumen), *f.* ~ -sea krause See, *f.* ~ -seat (*T.* Turnk.) Schrägsitz, *m.* ~ ~ ~ on one thigh Schwebekampf *m* im Schrägsitz. ~ -section (*T.* Mech.) Querschnitt, *m.* ~ -seizing (*T.* Naut.) Kreuzbindsel, *n.* ~ -shaped kreuzförmig. ×~ -sighted schel. ~ -sleeper Querschwelle, *f.* ~ -spales f. ~ -pawls. ~ -springer Diagonalrippe, *f.* ~ -staff (*T.* Naut.) Jakobsstab, *m.* ~ -stand (*T.* Turnk.) Querstand, *m.* ~ -stay Kreuzstrebe, *f.* ~ -stitch Kreuzstich (Art des Nähens), *m.* ~ -stone Kreuzstein, *m.* ~ -street Quergasse, *f.* ~ Timbers, *pl.* (Am.) Waldgegend von Arkansas bis zum Brazos. ~ -trees, *pl.* (*T.* Naut.) Querfahlungen, *pl.* ~ -vault Kreuzgewölbe, *n.* ~ -vine kreuztragende Trompetenblume, *f.* ~ -wall Quermauer, *f.* ~ -way f. ~ -road. ~ -web Kreuzgewebe, *n.* ~ -wind Seitenwind, widrige Wind, *m.* ~ -wire Fadenkreuz (im Fernrohr), *n.* —wise kreuzweise. ~ -wort Kreuzwurz, Wildröte, *f.*

crosset, krŏs'-ĕt, *s.* Kreuzchen, *n.*

crossette, *s.* f. **crosette.**

crossing, krŏs'-ĭng, *p. a.* kreuzend, &c. One foot ~ the other either in front or behind (*T.* Turnk.) Übertreten *n* vornhin ob. hintenhin. ~, *s.* Kreuzen; Durchqueren, *n*; Kreuzungspunkt; Kreuzweg; Fußweg *m* über die Straße; Kreuzweben, *n*; Rassenkreuzung, *f*; Hindernis, *n*; Widerstand, Verdruß; Querstrich; (im Kricket) Platzwechsel der Schläger durch Lauf von einem Dreipfahl zum andern. ~ -rails, *pl.* Ausweichschienen, *pl.* ~ -sweeper Straßenkehrer (an Kreuzungsstellen), *m.*

crosslet, —'lĕt, *s.* Kreuzchen; (im Wappen) Kreuz mit 3 kleinen Kreuzen an den 3 oberen Enden, *n*; (n. u.) Schmelztiegel, *m.*

crossness, krŏs'-nĕs, *s.* Quere; Verkehrtheit; üble Laune, *f.*

crost = crossed.

crotch, krŏch, *s.* Haken, *m*; Gabel, *f*; Zwiesel; (*T.* Naut.) Bock (für den Besahnsbaum), *m*; eiserne Ruderkrücke; Gabelstütze, *f.* ~ -es, *pl.* (*T.* Naut.) Pieksölzer; Micken, *pl.* ‖-ed, *a.* gegabelt, gabelförmig.

crotchet, krŏch'-ĕt, *s.* Klammer, Parenthese, *f* ( ) [ ]; Stütze; (*T.* Mus.) Viertelnote; Grille, *f*, seltsame Einfall, *m.* Hinterlist, *f*; *pl.* Fangzähne (der Wölfe &c.), *pl.* To have a ~ going einen Stich ob. Knipf vorhaben. ~, *v. a.* häkeln. ‖-ed, *a.* eingeklammert; gehäkelt. ‖ ~ -stitch Häkelstich, *m.* ‖-y, *a.* launisch, grillig, hinterlistig; wankelmütig. frisch, eigensinnig.

crotchical, krŏch'-ĭ-kăl, *a.* Am. mürr

crotching, krŏch'-ĭng, *s.* To have ~ going einen Streich vorhaben.

crotonate, krō-tŏn'-āt, *s.* krotonsaure Salz, *n.* ~ tonsäure, *f* ($C_4H_6O_2$).

crotonic, krō-tŏn'-ĭk, *s.* ~ acid Krocrottles, krŏt'-tlz, *spl.* (schott.) Arten von Färberflechten, *pl.*

crouch, krowch, *v. n.* (to) sich bücken; *fig.* kriechen. ~, *v. a.* (n. u.) mit dem Kreuz bezeichnen. ‖-ed Friars f. Crutched.

crouchie, —'ĭ, *a.* (schott.) bucklig.

croud, krōwd, f. crwth. (Kirche), *f.*

croude, krōwd, *s.* (n. u.) Krypte (einer

croup, krōp, *s.* 1. Würzel, *m*, Kreuz (eines Pferdes), *n.* 2. häutige Bräune, *f*

croupade, krōō-pād', *s.* (*T.* Horsem.) Luftsprung, *m.*

croupier, krō'-pĭ-ĕr, *s.* Spielbankgehilfe; Vize-Präsident (in Schottland), *m.*

crouse, krōōs, *a.* —ly, *adv.* (schott.) beherzt, mutig.

crout, krowt, f. sourcrout.

crow, krō, *s.* 1. Krähe, *f*; 2. Krähen, *n*; 3. Brechstange, *f* (f. ~ -bar); Gergel, Falz (in Faßdauben); Sack (am Netze); (*T.* Chir.) Pelikan, *m*; Gekröse, *n*; *(Sl.)* Glücksfall; Diebsgenosse, *m.* ~s become none the whiter for washing themselves *(prov.)* einen Mohren kann man nicht weiß waschen. As the ~ flies schnurgerade. To have a ~ to pluck ein Hühnchen zu rupfen haben (mit). Every cock can ~ on his dunghill *(prov.)* jeder Hahn kräht auf seinem Mist. ~, *v. n.* (auch *sr.*) krähen; prahlen; triumphieren; (v. (Kindern) quäkend vorbringen. ‖ —bar Brechstange, *f.* Hebebaum; (*T.* Naut.) Kuhfuß, *m.* ~ -bells, *pl.* Narzisse, *f.* ~ -berry Rauschbeere, Moosbeere, *f.* ~ -bill f. ~ 's bill. ~ -blackbird Purpurgatzel, *f.*

crowd, krōwd, *s.* 1. Gedränge, Gewimmel, *n*; Menge, *f*, Haufen; Pöbel, *m.* 2. Geige, Fidel, *f.* ~, *v. a.* drängen, pressen; füllen, anfüllen; vollstopfen; zusammendrängen. ~, *v. n.* sich drängen; (with) wimmeln; fideln, geigen. To ~ all steam mit voller Dampfkraft fahren. To ~ sails mit vollen Segeln fahren; mit allen Kräften auf sein Ziel losstenern. To ~ in, into hineinpressen; sich eindrängen. To ~ on (sich) häufen auf. To ~ out in Masse herauskommen. ‖-ed, *p. & a.* gedrängt, volkreich.

crowder, krōwd'-ĕr, *s.* Geiger, *m.*

crowdie, crowdy, krōw'-dĭ, *s.* (schott.) Milchsuppe mit Fleisch, *f.* ~ -time Frühstückszeit, *f.*

crow . . . , krō, in Zuss. ~ -flower, *s.* Kuckucksblume, *f.* ~ -foot, —foot, *s.* (*T.* Bot.) Hahnenfuß; (*T.* Naut.) Spinnenkopf, *m.* ~ -garlic Weinbergslauch, *m.* ~ -keeper, *s.* (n. u.) Vogelscheuche, *f.*

crown, krōwn, *s.* Krone; königl. Macht ob. Regierung, *f*; *fig.* Staat; Kranz, *m*; Platte (eines Glockenhutes &c.), *f*; Wirbel, *m*, Platte; Glatze; Spitze, *f*, Gipfel; Hals (eines Ankers); Boden (eines Hutes), *m*; (bibl.) K., Ehre, Belohnung; *fig.* Vollendung; Erfüllung, *f*; Kronenthaler, *m*; engl. Silbermünze v. 5 sh.; (*T.* Techn.) Kuppel (der Glasöfen), *f*; Scheitel (des Gewölbes), *m*; (*T.* Mech.) Radkranz, *m*; (schott.) Straßenmitte, *f.* ~ of the dam *T.* Dammkappe, *f.* ~, *v. a.* krönen; *fig.* krönen, bekränzen; schmücken, zieren; belohnen; zu einer Würde erheben; beendigen. To ~ it all *fam.* um dem Ganzen die Krone aufzusetzen. To ~ a knot die Taustränge über den Knoten kreuzen. To ~ a man einen Stein aufdamen. ~ -bone Kronenbein, *n.* ~ -glass Kristallglas, *n.* ~ -hole Eintragsöffnung (des Bleischmelzofens), *f.* ~ -imperial (Bot.) Kaiserkrone, *f (Fritillaria imperialis).*

‖-ing, *s. & a.* Krönung, *f*; (*T.* Archit.) Ende eines Zierats; (*T.* Naut.) Tauende, *n*; vollendend, *fig.* krönend; letzt. —ing mercy Schlacht v. Worcester 1651 (in welcher der junge Karl II. gänzlich geschlagen wurde). ~-iron Kranz-, Kreuzeisen, *n.* ~-jewels, *pl.* Kronjuwelen, *pl.* ~-lace Nahtborte, *f.* ~-lands, *pl.* Krongüter, *pl.* ~-lawyer, ~-prosecutor Staatsanwalt, *m.* ~-office Kronbehörde, *f.* ~-officer Kronbeamte, *m.* ~-pea Doldenerbse, *f.* ~-piece Krone, *f.* Kronenthaler, *m.* ~-post Hauptpfosten, *m*; Giebelfäule, Mittelfäule, *f.* ~-saw *s.* annular saw. ~-thistle *s.* ~-imperial. ~-wheel Steigrad (in Uhren), *n.* ~-vessels, *pl.* (*T.* Anat.) Kranzherzarterien, *pl.* ~-work (*T.* Fortif.) Kronwerk, *n.*

crow-quill, krô'-kwîl, *s.* Rabenfeder, feine Zeichenfeder, *f.*

crow's . . ., kröz, in Zuff. ~-bill, *s.* (*T.* Chir.) Kugelzieher, *m.* ~-feet, *pl.* „Hühnertritte, Katzenpfötchen" (Altersfalten in den Augenwinkeln), *pl.* ~-foot, *s.* (*T.* Mil.) Fußangel, *f.* ~-needles *s.* crake-needle(s). ~-silk, *s.* Fadenalge, *f.* Waſſerfaden, *m.* ~-nest, *s.* (*T.* Naut.) Ausguck (am Maſte), *m.* Krähenneſt, *n.*

crowstone, krô'-stôn, *s.* Schlußſtein (des Giebels), *m*; Sandſteinart der Yorkſhire u. Derbyſhire Kohlendiſtrikte.

crowth *ſ.* **crwth.**

crow-toe(s), krô'-tô, *s.* Hahnenfuß, *m.*

croylstone, krôyl'-stôn, *s.* Spatkriſtall, *m.*

croyn, krôyn, *v. n.* röhren. [*m.*

croze, kröz, *s.* Kröſe, Zarge, *f.* ‖-r, ert. = current. [*s.* Kammhobel, *m.*

crucial, krô'-shî-ăl, *a.* (*T.* Chir.) kreuzförmig, ſich durchſchneidend; *fig.* qualvoll. ~ incision Kreuzſchnitt, *m.*

crucian, krô'-shî-ăn, *s.* Karauſche, *f.*

cruciate, krô'-shî-ât, *v. a.* quälen, martern, peinigen. ~, *a.* (l. u.) gepeinigt; (*T.* Bot.) kreuzförmig.

cruciation, krô-shî-ä'-shŭn, *s.* (l. u.) Quälen, *n*; Pein, Marter, *f.*

crucible, krô'-sî-bl, *s.* Schmelztiegel, *m.*

cruciferous, krôô-sîf'-ĕr-ŭs, *a.* das Kreuz ob. (*T.* Bot.) kreuzförmige Blumen tragend. [*m.*

crucifier, krô'-sî-fî-ĕr, *s.* Kreuzigende,

crucifix, krô'-sî-fîks, *s.* Kruzifix, *n*; (l. u.) chriſtliche Religion, *f.* ~, *v. a.* (n. u.) kreuzigen. ‖-'ion, *s.* Kreuzigung, *f.* [mig.

cruciform, krô'-sî-fawrm, *a.* kreuzförmig.

crucify, krô'-sî-fî, *v. a.* kreuzigen; *fig.* quälen, peinigen. [ciferous.

crucigerous, krôô-sîj'-ĕr-ŭs, *ſ.* cru-

crude, krôd, *a.* —ly, *adv.* roh; ungekocht; unreif; unverdaut, auch *fig.* ~ iron Roheiſen, *n.* ~ material Rohſtoff, *m.* ‖-ness, *s.* Roheit, Unreife, *f*; *fig.* Unverdaute, *n.*

crudity, krô'-dî-tî, *s.* Roheit, Unreife; unverdaute Speiſe, *f.*

crudle, krûd'-l, *v. a.* gerinnen machen, *ſ.* to curdle. [rauh, kalt.

crudy, krûd'-î, *a.* (n. u.) geronnen; roh,

cruel, krô'-ŷl, *a.* —ly, *adv.* (to) grauſam; blutig; ſchmerzlich, hart; *(adv.)* ſehr, äußerſt. ‖-s, *pl.* (ſchott.) Kropf, *m.* ‖-ness, —ty, *s.* Grauſamkeit, *f.*

cruentate, krô'-ĕn-tât, **cruentous**, krôĕn'-tŭs, *a.* (l. u.) blutbefleckt.

cruet, krô'-ĕt, *s.* Fläſchchen (für Eſſig ob. Öl), *n.* ~-like flaſchenförmig. ~-stand Platmenage, *f.*

crug, krûg, *s.* (*Sl.*) Speiſe, Nahrung, *f.* ‖-gy, *a.* hungrig.

cruise, króz, *s.* Kreuzen, *n*; Kreuzzug, *m*; Kreuzfahrt (zur See), *f.* On the ~ auf der Wanderſchaft. ~, *v. n.* kreuzen (zur See); die Gegend unſicher machen. ‖-r, *s.* Kreuzer, *m*; Kaperſchiff, *n.*

cruitzer, krôt'-sĕr, *s.* Kreuzer, *m.*

cruller, krûl'-ĕr, *s.* (Am.) Plinſe (Gebäck), *f.* Rollkuchen, *m.*

crum, crumb, krûm, *s.* Krume, *f*; Krümchen, *n.* Broſame, *f.* To pick up one's —s *fig.* ſich beſſern (in Geſundheit, Verhältniſſen). *Cf.* crust. ~, *v. a.* (zer)krümeln. ‖ ~-brush Tiſchbeſen, *m.* ~-and-crust man *(jest.)* Bäcker, *m.* ‖-mable, *a.* krümelig, bröcklich. ‖-my, *a.* krumig; bröcklich, mürbe; *(Sl.)* fett; lauſig. —my-doss unreine Bett, *n.*

crumble, krûm'-bl, *v. a.* krümeln, zerbröckeln; mit Krumen beſtreuen. ~, *v. n.* ſich bröckeln, zerfallen. ~, *s.* Krümchen, *n.* [tel, *m.*

crumenal, krô'-mĕ-năl, *s.* (n. u.) Beu-

crump, krümp, *a. (provinc. & ſchott.)* zerbrechlich; knackerig, knuſperig; (n. u.) krumm. ~, *s. (obs. Cant)* Bucklige, *m.*

crumpet, krûm'-pĕt, *s.* Art Zwieback, *m.* ~-face pockennarbige Geſicht, *n.*

crumple, krûm'-pl, *v. a.* zerknüllen. ~, *v. n.* runzelig werden, einſchrumpfen. ~, *s.* Knitter, *m*, Falte, *f.*

crumpler, krûm'-plĕr, *s.* (Sport) gefährliche Sturz, *m.*

crumpling, krûm'-pling, *s.* kleine runzelige Apfel, *m.* ~-iron Fältelmaſchine, *f.*

crunch, krünsh, *v. n.* knirſchen. ~, *v. a.* zerknirſchen; *ſ.* craunch. To ~ up zuſammenknüllen.

crunk(le), krüngk, krüng'-kl, *v. n.* wie ein Kranich ſchreien. [nene Blut, *n.*

cruor, krô'-ôr, *s.* (*T.* Physiol.) geron-

crup, krüp, *s.* Kreuz (der Pferde), *n.* ~, *a. (provinc.)* krümelig; ſchnippiſch. ‖-per, *s.* Kreuz (eines Pferdes), *n*; Schwanzriemen, *m.*

crural, krô'-răl, *a.* zum Schienbeine ob. zu den Schenkeln gehörig.

crusade, krôô-sâd', *s.* ſ. croisade. ‖-r, *s.* Kreuzfahrer, *m.*

crusado, krôô-sä'-dô, *s.* Kreuzzug; Cruc**ruse** *ſ.* **cruise.** [ſado (Münze), *m.*

cruset, krô'-sĕt, *s.* Schmelztiegel (der Goldarbeiter), *m.*

crush, krüsh, *v. a.* (zer)quetſchen, (zer)drücken, zermalmen; zuſammenpreſſen; vernichten (durch Zerſtörung der Formen); ſtoßen; anſtoßen (beim Trinken); *fig.* unterdrücken. To ~ a bottle eine Flaſche zuſammen austrinken. ~, *v. n.* zuſammengepreßt, verdickt werden; *(Sl.)* ausknеifen. ~, *s.* Stoß, *m*, Quetſchung, *f*; (Modeſprache) große Empfang, *m*, große Abendgeſellſchaft, *f.* ~-clod shoes, *pl.* ſehr ſchwere Schuhe, *pl.* ~-hat Klapphut, *m.* ~-room Foyer; Büfettzimmer (im Theater), *n.* ‖-ed, *a.* röſch. ‖-er, *s.* Quetſchende, Zermalmende, Dränger, *m*; Mörtelmühle, *f*; *(Sl.)* Polizeidiener, *m.* ‖-ing, *a. (Sl.)* ausgezeichnet. —ing-machine, —ing-mill (*T.* Bergb.) Quetſchwerk, *n*; Ackerwalze, *f.* —ing-mill-beat Pochrinne, *f.*

crust, krüst, *s.* Rinde, Kruſte; Schale, *f*; Brotränftchen; Inkruſtat, *n*; Grind, Schorf; Pfannenſtein, *m*; *fig* Außenſeite eines Menſchen, *f.* All ~ and no crumb ſaure Arbeit und wenig Lohn. Honest ~ *fam.* redlicher Verdienſt. Upper ~ höhere Geſellſchaft, feine Welt, *f.* ~, *v. n.* R. bekommen. ~, *v. a.* mit ob. wie mit R. überziehen; bekruſten. ‖-ated, *a.* bekruſtet; inkruſtiert. ‖-a'tion, *s.* Rinde; Bekruſtung, *f*; Inkruſtat, *n.*

crustaceous, krûs-tä'-shŭs, *a.* (*T.* Zool.) gelenkſchalig. [lich.

crustily, krûst'-ĭ-lî, *adv.* beißig; ärger-

crustiness, krûst'-ĭ-nĕs, *s.* Kruſtige; Schalige; mürriſche Weſen, *n.*

crusty, krûst'-ĭ, *a.* kruſtig, ſchalig; mürriſch; ſchnippiſch. ~-gripes *vulg.* Grießgram, *m.*

crut, krût, *s.* Borke der Eichenrinde, *f.*

crutch, krüch, *s.* Krücke, *f*; *fig.* hohe Alter, *n*; (*T.* Naut.) ſ. crotch. ~, *v. a.* durch Krücken ſtützen; (on) ſtützen. ‖~-and-toothpick *fam.* Stutzer, *m.* ‖-ed ſ. crouchod.

Crutched Friars, —t frî-ĕrz, *spl.* Kreuzbrüder, *pl.* (Orden); eine Straße in London.

crux, krüks, *s.* Alles, was quält, Kreuz, *n.* ~ criticorum philologiſche Nuß, *f.*

crwth, krôôth, *s.* alte ſechsſaitige Geige, *f.*

cry, krî, *v. n.* ſchreien; ausrufen (um gehört zu werden); weinen, jammern; aufſchreien; bellen; nach Rache ſch. ~, *v. a.* ausrufen; Am. aufbieten (ein Brautpaar). To ~ against über ob. gegen etwas ſchreien. To ~ down in üblen Ruf bringen, verſchreien; unterdrücken; verbieten; (Geld) unterwerten. To ~ and bluster ſchreien u. toben. To ~ out ausrufen, ausſchreien; (upon one) jn. verſchreien; (against) laut aufſchreien; (against) ſich laut beklagen; in Kindesnöten ſein, kreißen. To ~ off ausrufen; ſich von einem Eheverſprechen loszumachen ſuchen. To ~ quarter um Gnade bitten. To ~ quittance gleiches mit gleichem vergelten. To ~ to anflehen; flehen zu. To ~ up überbieten; ſteigern, erhöhen; erheben, laut preiſen. To ~ upon über ob. gegen etwas ſchreien. To ~ aim (to) beiſtimmen. ~, *s.* Schrei, *m*; Schreien, Geſchrei, *n*; Ausruf; Zuruf, Beifallsruf, *m*; Weinen; Gebell, *n*: Koppel (Jagdhunde), *f*; (*Shak.* verächtlich) Trupp; Hundeführer, *m.* ~ for help Hilferuf. × In full ~ (*T.* Hunt.) über Stock und Stein. To commend one out of all ~ *fig.* jn. bis in den Himmel erheben. To have a hearty ~ ſich laut ausweinen. ~ baby Schreihals, *m* (Kind). ‖-er, *s.* Schreier; Taubengeier, Geierfalk, *m.* ‖-ing, *s. & a.* Schreien, Geſchrei, *n*; um Rache ſchreiend; *fig.* zum Himmel ſchreiend. —ing-down Verſchreien, *n.* —ing-drunk *fam.* zum Heulen beſoffen. —ing out Ausruf, *m*; Geburtsnot, *f.*

cryal, krî'-ăl, *s.* (n. u.) Reiher, *m.*

cryolite, krî'-ô-lît, *s.* (*T.* Min.) Kryolith, Grönlandſpat, *m.*

cryophorus, krî-ôf'-ô-rŭs, *s.* (*T.* Phyſ.) Waſſerhammer, Kryophor, *m.*

crypt, kript, *s.* unterirdiſche Höhle; Gruft, *f*; (*T.* Bot.) Abſonderungsgefäß *n* der Blätter (z. B. bei Myrte u. Orange). ‖-ic(al), *a.* —ically, *adv.* verborgen, heimlich.

cryptogamian, krîp-tô-gä'-mî-ăn, *a.* (*T.* Bot.) kryptogamiſch.

cryptogamy, krîp-tôg'-ă-mî, *s.* (*T.* Bot.) Kryptogamie, *f.*

cryptography, krîp-tôg'-rä-fî, *s.* Geheimſchreibekunſt; Geheimſchrift, *f.*

cryptology, krîp-tôl'-ô-jî, *s.* Geheimſprache, *f.*

crystal, krîs'-tăl, *s.* Kriſtall, *m*; Kriſtallglas; Uhrglas, *n*; *pl.* (bei alten Dramat.) *fig.* Augen, *pl.* ~-cluster Kriſtalldruſe, *f.* ~-glass Kriſtallglas; Uhrglas, *n.* ~, *a.* kriſtallen, kriſtallhell. ‖-line, —lin, *a.* kriſtalliniſch; kriſtallenartig. ~-humor, ~-lens Kriſtallfeuchtigkeit des Auges, *f.* ~-tin Metallmohr, *m.* ~-works, *pl.* Kriſtallfabrik, *f*; Kriſtallarbeiten, *pl.* ‖-liza'tion, *s.* Kriſtalliſation; kriſtalliſierte Maſſe, *f.* ‖-lize, *v. a. & n.* kriſtalliſieren; zu Kriſtallen anſchießen. ‖-lized, *a.* kriſtalliniſch, kriſtalliſiert. ‖-log'raphy, *s.* Kriſtallkunde, *f.* ‖-loid, *a. & s.* kriſtall-

ähnlich; kugelförmige Masse *f*, doch nicht krist'allinischer Struktur. ‖—lomancy, —lōm'-ăn-sĭ, *s.* Spiegelwahrsagerei, *f.*

C. S. = chemical society; Civil Service; Clerk of the Signet; Court of Session.

Ct. = Count.

C. T. = certificated teacher.

cub, kŭb, *s.* Junge (des Bären, Fuchses, Walfisches); *(g. c.)* junge Ding; formlose Tier, *n*; Lümmel; (n. u.) Stall; Stand, *m.* ~, *v. a.* werfen, gebären; (auch mit up) (n. u.) einsperren. ~ -drawn von Jungen gesogen, säugend. ~ -hunting Fuchsjagd, *f.* ‖-less, *a.* ohne Junge.

cubation, kū-bā'-shŭn, *s.* Liegen, *n.*

cubatory, kū'-bă-tēr-ĭ, *a.* liegend.

cubature, kū'-bă-tūr, *s.* Kubikberechnung, *f*; kubische Inhalt, *m*, Bestimmung des Volumens, *f.*

cube, kūb, *s. (T. Math.)* Kubus, Würfel, *m*; Kubikzahl, dritte Potenz, *f.* ~, *v. a.* zur 3. Potenz erheben. ‖ ~ -root Kubikwurzel, *f.* ✕

cubeb, kū'-bĕb, *s.* Kubebe, *f*, Schwanz- od. Tielpfeffer, *m*, Schwindelkorn, *n.*

cubic(al), kūb'-ĭk, *a.* —**ally,** *adv.* kubisch. ~ foot Kubikfuß, *m.* ~ -nitre Natronsalpeter', *m.* ~ -root Kubikwurzel, *f.* ‖-ainess, *s.* Kubische, *n.*

cubica, kū'-bĭ-kă, *s.* sehr feine Schalong, *m.* [Schlafzimmer gehörig.

cubicular, kū-bĭk'-ū-lēr, *a.* zu einem

cubiculary, kū-bĭk'-ū-lēr-ĭ, *a.* (l. u.) zum Liegen, Aufliegen geeignet.

cubiform, kū'-bĭ-fàwrm, *a.* würfelförmig.

cubing, kūb'-ĭng, *s.* Kubieren, *n.*

cubit, kū'-bĭt, *s.* Ellbogenbein, *n*; Elle, *f* (zu 18 inches). ‖-al, *a. & s.* ellenlang; Kissen (für den Vorderarm), *n.* ‖-ed, *a.* eine Elle lang.

cuboch, kū'-bŏk, *s.* Krafteinheit (ein Kubikfuß Wasser einen Fuß hoch herabsinkend), *f.*

cubo-cube, kū'-bō-kūb, *s. (T. Math.)* Kubo-Kubus, *m*; sechste Potenz, *f* (z. B. 64 ist der cubo-cube von 2).

cubo-cubo-cube, *s.* neunte Potenz, *f* (z. B. 512 von 2).

cucking-stool, kŭk'-ĭng-stōl, *s.* Tauchschemel (als Strafgerät), *m.*

cuckold, kŭk'-ōld, *s. (Shak.)* Hahnrei, *m.* ‖-ize, *v. a.* jm. Hörner aufsetzen, zum H. machen. To ~ the parson *(Cant)* die ehelichen Pflichten schon bei der Braut erfüllen. ~-fish hörnige Kofferfisch, *m.* ~ -maker Hörneraufsetzer, *m.* —'s neck besondre Art Seilknoten, *m.* ‖-ly, *a.* einem H. ähnlich, hundsföttisch. ‖-om, *s.* Hahnreischaft, *f*; Hörneraufsetzen, *n.*

cuckoo, kŭk'-ō, *s.* Kuckuck; Hundsfott; Hahnrei, *m.* To sing like a ~ immer das alte Lied singen. ~-bnd, ~-bread Wiesenkresse, *f*; Sauerklee, *m.* ~-fish Regenbogenfisch, *m.* ~ -flower f. ~-bud; männliche Knabenkraut, *n.* ~ gillyflower Levkoje=Hederich, *m.* ~ -pint, —pintle Zehrwurz, *f*, gefleckte Arum, *n*, deutsche Ingwer, *m.* ~ -sorrel Sauerklee, *m*; f. ~ -bud. ~ -spit, ~ -spittle Kuckucksspeichel (auf Blättern), *m.* ~ -spit-insect Schaumcikade, *f.*

cucullate(d), kū-kŭl'-lāt(ĕd), *a. (T. Bot.)* spitz eingerollt (v. Blättern).

cucumber, kū'-kŭm-bēr, *s.* Gurke, *f*; *(Sl.)* Schneider, *m.* As cool as a ~ *fam.* ganz kühl. Bitter ~ Koloquinte, *f.* ~ -slicer Gurkenhobel, *m.* ~ -tree Gurkenbaum, *m.*

cucurbit(e), kū'-kēr-bĭt(bĭt), *s.* Destillierkolben, *m.* ‖-aceous, —ā'-shŭs, *a.* kürbisartig.

cud, kŭd, *s.* 1. noch nicht wiedergekäute Speise, *f*; 2. Primchen (Kautabak), *n*; 3. (schott.) kurze Knüttel, *m.* To chew the ~ wiederkäuen; *fig.* (on) überdenken. ‖ ~, *a.* (Blue-coat School) streng. ‖-bear, *s.* rote Indigo, Persio, *m.*

cudden, kŭd'-dn, *s.* (l. u.) Tölpel; Grobian, Schlingel, *m.*

cuddle, kŭd'-l, *v. n.* sich bucken; sich umarmen. ~, *s.* Umarmung, *f.*

cuddy, kŭd'-dĭ, *s.* 1. Kajütte; Küche, *f.* 2. Kohlfisch, Kohlmund, *m.* 3. *(T. Railw.)* Hebezeug, *n.* ~, *a.* (Blue-coat School) schwer.

cudgel, kŭj'-ĕl, *s.* Knüttel; Prügel, *m.* To cross the —s sich für geschlagen, besiegt erklären. To take up the —s zu den Waffen greifen; (for one) für jn. Partei ergreifen. ~, *v. a.* prügeln. To ~ one's brains about . . . *fig.* sich den Kopf über . . . zerbrechen. ‖-ler, *s.* Prügler, *m.* ‖ ~ -play Stockfechten, *n.* ~ -player Stockfechter, *m.* ~ -proof prügelfest.

cudle, kŭd'-l, *s.* ein kleiner Seefisch.

cudweed, kŭd'-wēd, *s.* Ruhrkraut; Filzkraut, *n.*

cue, kū, *s.* 1. Schwanz, *m*, Ende, *n*; Zopf, *m*; 2. Stichwort, *n*; Wink, *m*, Anweisung; 3. Rolle; 4. Laune, Stimmung, *f*; 5. (n. u.) Heller; Wert eines Hellers, *m*; 6. Queue, *f*; Billardstock, *m.* To be in pretty good ~ ziemlich aufgeräumt sein. To give the ~ seine Rolle hersagen; das Stichwort angeben. To miss the ~ (im Billardspiel) kicken, fehlstoßen. To take the ~ from one jn. zur Richtschnur nehmen. ~ -fellow Mitspieler, *m.* ‖-ist, *s.* (in Sportblättern) Billardspieler, *m.* ‖ ~ -rack Billardstockgestell, *n.* ~ -top Billardstocktuppe, *f.*

cuerpo, kwĕr'-pō, *s.* In ~ ohne Oberkleidung; im Hemde.

cuff, kŭf, *s.* 1. Faustschlag, Puff, Streich, *m.* 2. Aufschlag (am Kleide), *m*; Manschette, *f.* To go to —s sich balgen. ~, *v. a.* mit Fäusten puffen; Maulschellen geben; aufpauschen; (v. Raubvögeln) mit den Krallen oder Flügeln schlagen; aufschlagen. ~, *v. n.* sich balgen. ‖-y, *s.* (Am.) Neger, *m.*

cuinage, kwĭn'-ăj, *s.* Formen des Zinns in Mulden, *n.*

cuirass, kwĭ-răs', *s.* Küraß, Brustharnisch, *m.* ‖-ier', *s.* Kürassier, *m.*

cuish, kwish, cuisse, kwis, *s.* Beinschiene, *f.*

cuitikins, kwĭt'-ĭ-kĭnz, *s. pl.* (schott.) Gamaschen, *pl.* [scheln.

cuitle, kwĭt'-l, *s. a.* (schott.) schmei-

cuitledess, kŭl'-dēz, *s. pl.* Mönche (in Schottland u. Irland), *pl.*

culerage, kŭl'-ēr-ăj, *s.* scharfschmeckende Knöterich, *m (Polygonum hydropiper).*

culinarily, kă'-lĭ-nēr-ĭ-lĭ, *adv.* auf die Kochkunst bezüglich.

culinary, kŭ'-lĭ-nēr-ĭ, *a.* Küchen . . . ~ herbs, *pl.* Küchenkräuter, *pl.* ~ salt Kochsalz, *n.* ~ vessels, *pl.* Kochgeschirr, *n.*

cull, kŭl, *v. a.* auslesen, aussuchen; (flowers) pflücken; *fig.* ausziehen. ‖-er, *s.* Aussucher, *m*; Merzschaf, *n*; Brakke, *f.* ‖-ing, *s. (Sl.)* Stehlen bei Wettrennen, *n.*

cull, kŭl, *s.* Quappe, Aalraupe, *f*; Kaulkopf; Pinsel, Tropf, *m.*

cullender, *s.* f. colander.

cullet, kŭl'-ĕt, *s.* Bruchglas, *n.* [*m.*

culley, kŭl'-lĭ, *s. (Sl.)* Bruder, Gefährte,

cullibility, kŭl-lĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Leichtgläubigkeit, *f.*

cullion, kŭl'-yŭn, *s.* (n. u.) Hode, *f*; Lump, Schurke, *m*; Knabenkraut, *n.* ‖-ly, *a.* (n. u.) lumpig, nichtswürdig.

cullis, kŭl'-ĭs, *s.* Dachtraufe, *f.*

cullis, kŭl'-ĭs, *s.* (n. u.) durchgeseihte Brühe, *f.*

cully, kŭl'-lĭ, *s.* Tropf, Pinsel, *m.* ~, *v. a.* foppen, betrügen. ‖ ~ -gorger *(Sl.)* Mitschauspieler, *m.* ~ -haikie (schott.) Vorsichherschieben *n* eines Kindes auf dem Eise. ‖-ism, *s.* Pinselhaftigkeit, *f.*

culm, kŭlm, *s.* 1. Grasstengel, *m.* 2. Anthracit=Grus, *m.* [gel haben.

culmiferous, kŭl-mĭf'-ēr-ŭs, *a.* Stenkel

culminate, kŭl'-mĭn-āt, *v. n.* kulminieren (auch *fig.*).

culmination, kŭl-mĭn-ā'-shŭn, *s. (T. Astr.)* Kulmination, *f*; Kulminationspunkt; Durchgang eines Sterns durch den Mittagskreis; Gipfel, *m*, Spitze, *f.*

culpability, kŭl-pă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Strafbarkeit, *f.*

culpable, kŭl'-pă-bl, *a.* —**bly,** *adv.* strafbar; (of) schuldig. ‖-ness f. **culpability.** [klagte, *m.*

culprit, kŭl'-prĭt, *s.* Verbrecher; Angeschuldigte, *m.*

cultch, kŭlch, *s.* Austernbank, *f*; Austerkulter, *s.* f. colter. [ter, *pl.*

cultivable, kŭl'-tĭ-vă-bl, *a.* anbaubar.

cultivate, kŭl'-tĭ-vāt, *v. a.* (an)bauen; anpflanzen; *fig.* veredeln, ausbilden; züchten; treiben, üben, (die Künste) pflegen.

cultivation, kŭl-tĭ-vā'-shŭn, *s.* Bau, Anbau, *m*; Unterhaltung; Betreibung; Anpflanzung; Veredlung (höher als civilization), *f.*

cultivator, kŭl'-tĭ-vāt-ēr, *s.* Anbauer, Landbauer, Landwirt; *fig.* Verbesserer; Pferdehaken (amerik. Ackergerät), *m.*

cultrate, kŭl'-trāt, *a.* messerförmig.

culture, kŭl'-tūr od. kŭl'-chōōr, *s.* Anbau; Landbau, *m*; *fig.* Kultur; Anpflanzung, *f.* ~, *v. a.* bauen, anbauen.

culver, kŭl'-vēr, *s.* Taube, *f.* ~ -headed *a. (Sl.)* dumm. ~ -house Taubenhaus, *n.* ~ -key Akelei, *f*; Kätzchen der Esche, *n.* ~ -tail (T. Techn.) Wölfschleuse, *f*; Schwalbenschwanz, *m.*

culverin, kŭl'-vēr-ĭn, *s. (T. Artil.)* Feldschlange, *f*, 18-Pfünder, *m.*

culvert, kŭl'-vērt, *s.* Wölbschleuse, Überbrückung, *f.*

cumbent, kŭm'-bĕnt, *a.* (n. u.) liegend.

cumber, kŭm'-bēr, *v. a.* beschweren, belästigen; verhindern; überhäufen; überladen; versperren. ~, *s. (obs.)* Beschwerde, Last, *f*; Verdruß, *m*; Hindernis, *n.* ‖-some(ly), *a. (&adv.)* beschwerlich, lästig; hinderlich; schwerfällig; sperrig; (goods) viel Raum einnehmend. ‖-someness, *s.* Beschwerlichkeit, Lästigkeit; Schwerfälligkeit, *f.* [schwerde, *f*; Hindernis, *n.*

cumbrance, kŭm'-brăns, *s.* Last, Be-

cumbrous, kŭm'-brŭs, *a.* —**ly,** *adv.* lästig, beschwerlich; hinderlich; verkumfrey f. comfrey. [worren.

cumin (cuminum), kŭm'-ĭn, *s.* Kümmel, *m.* [rad, *m*; Gevatterin, *f.*

cummer, kŭm'-ēr, *s.* (schott.) Kamecumshaw, kŭm'-shâw, *s.* (anglochin.) Bestechung, *f*, Geschenk, *n.*

cumulate, kū'-mū-lāt, *v. a.* (auf)häufen.

cumulation, kū-mū-lā'-shŭn, *s.* Aufhäufung, *n.*

cumulative, kă'-mū-lāt-ĭv, *a.* eine gehäufte Masse bildend; hinzukommend.

cumulose, kū-mū-lōs', *a.* voll Haufen.

cun, kŭn, *v. a.* (n. u.) f. to con & to cond. [bern, *n*, Zögerung, *f.*

cunctation, kŭngk-tā'-shŭn, *s.* Zau-

cunctator, kŭngk-tā'-tēr, *s.* Zauderer, *m.*

cund, kŭnd, *v. a.* melden, Nachricht geben.

cuneal, kū'-nē-ăl, *a.* keilförmig.

cuneated, kū'-nē-āt-ĕd, *a. (T. Bot.)* keilförmig. [mig; keilschriftskundig.

cuneiform, kū-nē'-ĭ-fàwrm, *a.* keilförmig.

cunette, kū-nĕt', *s.* Abzugsgraben, *m.*

cuniculous, kū-nĭk'-ū-lŭs, *a.* voll kleiner Höhlen.

cuniform, kă'-nĭ-fàwrm, *a.* keilförmig. ~ characters, *pl.* Keilschrift, *f.*

cunner, kŭn'-ēr, *s.* Meerschnecke, *f.*

cunning, kŭn'-ĭng, *a.* —**ly**, *adv.* listig, verschlagen; arglistig (negativ, durch Verheimlichung: *cf.* **crafty, subtle, sly**); *(obs. od. poet.)* erfahren, kundig, geschickt. ~ fetch listige Streich, Pfiff, *m.* ~, *s.* List; Arglist; *fig.* Ränke, *pl.*; (n. u.) Kenntnis, Geschicklichkeit, Erfahrenheit, *f.* Too much ~ undoes *(prov.)* allzuscharf macht schartig. ‖-ness, *s.* A., Verschlagenheit, *f.*

cuntline, kŭnt'-lĭn, *s.* (*T.* Naut.) Höhlung zwischen zwei Fässern; Furche zwischen den Tausträngen, *f.* The casks are stowed bilge and ~ die Fässer sind gestaut die Bäuche der obern in die Höhlungen der untern Lage.

cup, kŭp, *s.* Becher, Kelch; Blumenkelch, *m*; Schale, (Ober-)Tasse, *f*; *fig.* Trunk, *m*; Näpfchen (einer Eichel), *n*; Schröpfkopf, *m*; (*T.* Buchdr.) Büchse; kleine Speiröhre der Dachrinne, *f*; *pl.* Trinkgelag, *n*; (in a wall) Wandschrank, *m.* ~ and ball Fangbecher, *m.* ~ and can vertraute Freunde. ~ and saucer Ober- u. Untertasse. × A ~ too low *fig.* niedergeschlagen. In one's ~s im Rausche; beim Glase. To join ~s anstoßen. There's many a slip between the ~ and the lip *(prov.)* „Zwischen Lipp' und Bechersrand streckt das Schicksal oft die Hand". ‖ ~, *v.a.* schröpfen. ‖ ~-bearer Mundschenk, *m.* —board (kŭb'-bōrd), *s.* & *v. a.* Schenktisch, Kredenztisch; Speiseschrank, Schrank, *m*; *cf.* skeleton; (n. u.) verwahren; aufhängen. —board-headed hohlköpfig. —board love eigennützige Liebe, *f.* ~-gall Gallapfel, *m.* ~-moss Becherflechte, *f.* ~-mushroom Becherpilz, *m.* ‖-**per**, *s.* Schröpfer, Bader, *m.* ‖-**ping**, *s.* Schröpfen, *n.* —ping-glass Schröpfkopf, *m.* ~-rose ſ. **poppy.** ~-shaped becherförmig. ~-shell Meereichel, *f.* ~-shot(ten) betrunken. ~-tosser Wahrsager aus Kaffeesatz, *m.* ~-valve Halbkugelventil, *n.* ~-weight Einsatzgewicht, *n.*

cupel, kū'-pĕl, *s.* (*T.* Chem.) Kapelle, Treibschale, *f*; Probierschmelztiegel, *m.* ~, *v. a.* abtreiben, kapellieren. ‖~-furnace Kapellenofen, *m.* ‖-**la'-tion**, *s.* (*T.* Chem.) Abtreiben, *n.*

Cupid, kū'-pĭd, *s.* Kupido, Liebesgott, *m.*

cupidity, kū-pĭd'-ĭ-tĭ, *s.* Begierde, Lust, *f.*

cupola, kū'-pō-lă, *s.* Kuppel, *f*, Dom, *m.* ‖-ed, *a.* (n. u.) eine K. habend. ‖ ~-furnace Kupolofen, *m.*

cupreous, kū'-prĭ-ŭs, *a.* kupfern, kupfrig.

cupric, kū'-prĭk, *a.* Kupfer... ~-chloride Kupferchlorid. ~-oxide Kupferoxyd, *n.* ~-sulphate schwefelsaure Kupferoxyd.

cupriferous, kū-prĭf'-ĕr-ŭs, *a.* kupferhaltig. ~-slate Kupferschiefer, *m.*

cuprous, kū'-prŭs, *a.* ſ. **cupric.** ~-chloride Kupferchlorür, *n.* ~-oxide Kupferoxydul, *n.* [Haselnußkelch, *m.*

cupule, kū'-pūl, *s.* (*T.* Bot.) Eichel-

cur, kĕr, *s.* (schlechte) Hund, Bauerhund, Köter; *fig.* Hundsfott, *m.* He turned ~ *(Cant)* erwurde zum Angeber.

curable, kūr'-ă-bl, *a.* heilbar. ‖-ness, *s.* Heilbarkeit, *f.*

curacy, kū'-ră-sĭ, **curateship**, kū'-rāt-shĭp, *s.* Unterpfarre; Pfarre, *f.*

curassow, kū-răs'-sō, *s.* (Vogel) Hokko, *m (Crax alector).*

curate, kū'-rāt, *s.* Pfarrer, Gemeindeseelsorger; (gewöhnl.) Pfarrers Stellvertreter (vom Pf. besoldet), *m.*

curative, kūr'-ă-tĭv, *a.* Kur..., heilend. [ger, Vormund, Kurator, *m.*

curator, kū-rāt'-ĕr, *s.* Vorsteher; Pfle-

curatrix, kū-rā'-trĭks, *s.* weibliche Kurator, *m.*

curb, kĕrb, *s.* Kinnkette, *f*; *fig.* Zaum, Zügel, *m*; Brunnengeländer, *n*; (*T.* Farr.) Hufgeschwulst, *f*, Spat; (*T.* Mech.) Kropf eines Wasserrads, *m.* ~, *v. a.* die K. anlegen; bändigen; *fig.* im Zaume halten, zügeln; einschränken; mit Geländer versehen; (n. u.) krümmen, biegen. ~, *v. n.* (n. u.) sich krümmen, kriechen. ‖ ~-beam Brückenschwelle, *f.* ~-bitt Kinnkettenstange, *f.* ‖-less, *a.* ohne K.; zügellos. ‖ ~-roof gebrochene neufranzös. Dach, *n.* ~-sender Apparat, der bei der Kabelkorrespondenz die Entladung des Kabels beschleunigt. ~-stone Randstein (am Pflaster), *m*, Bordschwelle, *f.* ~-stone brokers, *pl.* Winkelmäkler, *pl.*

curch, kĕrch, *s.* (schott.) Schnupftuch, *n.*

curcuddle, kĕr'-kŭd-l, *s.* (schott.) Kinderspiel, wobei die Kinder gebückt hüpfen.

curcuma, kōōr'-kū-mă, *s.* Gilbwurz, *f*, gelbe Ingwer, *m.* ~-paper Kurkumapapier, *n* (Reagens auf Alkalien). [*n* ($C_{10}H_{10}O_3$).

curcumine, kĕr'-kū-mĭn, *s.* Kurkumagelb,

curd, kĕrd, *s.*, **curds**, kĕrdz, *s. pl.* geronnene Milch, *f.* Lab, *n.* Quark, *m.* —s and cream dicke Milch mit süßer Sahne, *f.* ~, *v. a.* gerinnen machen.

curdle, —'l, *v. n.* gerinnen; sich verdicken. ~, *v. a.* zum Gerinnen bringen; *fig.* gerinnen machen. —d sky Schäfchen am Himmel, *pl.*

curdy, —'ĭ, *a.* geronnen, dick.

cure, kūr, *s.* Kur, Heilung, *f*; Heilmittel, *n*; Seelsorge, *f*, Pfarramt, *n*; *(obs.)* Sorge, Pflege, *f.* Under— in der K. To be past (all) ~ unheilbar sein. Like things are —d by like Krankheiten werden durch ihnen ähnliche Mittel geheilt, „similia similibus" (Grundsatz der Homöopathie). It can't be —d *fam.* da läßt sich nichts (dagegen) machen. ~, *v. a.* l. (of) kurieren, heilen; 2. einpökeln. ‖-less, *a.* unheilbar. ‖-r, *s.* Arzt; Helfer; Einpökler, *m.*

curfew, kĕr'-fū, *s.* Abendglocke, *f*; (n. u.) Feuerblech, *n.* ~-bell A. ~-time Feierabend, *m.* [Kanzlei...

curialistic, kū-rĭ-ă-lĭs'-tĭk, *a.* Hof..., Hofrecht, *n*; Hofstaat; Schlendrian, *m.*

curiality, kū-rĭ-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.)

curing, kūr'-ĭng, *s.* Heilen; Einsalzen; Vulkanisieren (des Kautschuks); Abtropfenlassen (des Rohrzuckers), *n.* ~-house Tropfhaus (für Zucker), *n.*

curiologic, kū-rĭ-ō-lŏj'-ĭk, *a.* auf eine Art rohe Hieroglyphen bezüglich.

curiosity, kū-rĭ-ŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Neugierde; Seltenheit, Merkwürdigkeit; (n. u.) Sorgfalt, Genauigkeit; Zierlichkeit, Nettigkeit, *f*; Eigenfinn, *m.* Old ~ antiquarische Rarität, *f.* He's quite a ~ er ist ein höchst seltsamer Kauz. ~-shop Raritätenkammer, *f.* [*pl.*

curios, kū'-rĭ-ōs, *s. pl.* Kuriositäten,

curioso, kū-rĭ-ō'-sō, *s.* neugierige Mensch; Virtuos, *m.*

curious, kū'-rĭ-ŭs, *a.* —**ly**, *adv.* (after, of) neugierig (voll Wißbegierde, will selbst erforschen: *cf.* **inquisitive, prying**); sorgfältig, genau; schwer zu befriedigen; zierlich; aufmerksam, fleißig; *fig.* zart, fein; gesucht, gekünstelt; sonderbar. ‖-ness, *s.* Neugierde; Zierlichkeit; Künstlichkeit; Pünktlichkeit, *f.*

curl, kĕrl, *s.* Locke, Haarlocke, Tolle, *f*; Wellenförmige, *n*; Windung, *f.* —s, *pl. (Cant)* Zähne *pl* von Toten. ~, *v. a.* kräuseln, locken; krümmen, winden; wellenförmig bewegen; kleiden, zieren; *(Cant)* beschneiden (Geld).

~, *v. n.* sich locken; wallen, wogen; sich winden, sich schlängeln; (down) zurückfahren, zurücksinken. ‖ ~-cloud Federwolke, *f.* ‖-ed, —d, *p. a.* mit Knöpfchen wie mit Perlen besetzt (v. Hirschgeweihen). —ed colewort Krauskohl, *m.* —ed-head Krauskopf, *m.* —ed-fern Peterſilienfarn, *m.* —ed-lettuce krause Lattich, *m.* —ed-mint Krauseminze, *f.* —ed-pate krauskopfig. —ed-thistle Krazdistel, *f.* —ed-wood Maserholz, *n.* ‖-r, *s.* Haarkräusler; (schott.) Eisspieler, *m.* ‖-iness, Lockige, Gekräuselte, *n.*

curlew, kĕr'-lū, *s.* Brachvogel, Keilhaken, *m (Numenius arquatus).*

curling, kĕrl'-ĭng, *s.* Kräuseln, Wallen; (schott.) Eisschießen (Spiel), *n*; *pl.* Buckel (am Hirschgeweihe), *pl.* ~-irons, ~-tongs, *pl.* Kräuseleisen, *n.* ~-papers, *pl.* Papilloten, *pl.* ~-pin Toupiernadel, *f.* ~-pipes, *pl.* Lockenhölzer, *pl.* ~-stone rundliche Stein *m* beim curling-Spiel. ~-stuff Maserholz, *n.*

curly, kĕrl'-ĭ, *a.* lockig; sich kräuselnd. ~-headed boy (girl) Lockenkopf, *m.* ~ wreaths of smoke Rauchsäulen, *pl.*

curmudgeon, kĕr-mŭj'-ŭn, *s.* Knicker, Filz, *m.* ‖-ly, *a.* knickerig, filzig.

curn, kŭrn, *s.* (schott.) Menge, Anzahl, *f.*

curney, kŭr'-nĭ, *a.* (schott.) rund.

curnock, kŭr'-nŏk, *s.* bier Scheffel (ein Getreidemaß).

curpin, kŭr'-pĭn, **curple**, kŭr'-pl, *s.* (schott.) Rückgrat, Kreuz, *n.*

curr, kŭr, *v. n.* (schott.) kauern, hocken.

currach, kŭr'-ăk, *s.* (schott.) Baumkahn, *m.*

currant, kŭr'-rănt, kŭr'-răn, *s.* Korinthe; Johannisbeere, *f.* ~-tree Johannisbeerstrauch, *m.*

currency, kŭr'-rŭ-sĭ, *s.* Lauf (z. B. of time); Umlauf, *m*; Zirkulation, *f*; *T.* Kurs, *m*; Gangbarkeit; Geläufigkeit, *f*; Umlaufsmittel, Papiergeld, *n*; *(Sl.)* in Australien Geborene *(opp.* Sterling). Postal ~ Briefmarken *pl.* als Geld.

current, kŭr'-rĕnt, *a.* —**ly**, *adv.* umlaufend, kursierend, gangbar, allgemein gültig; (Monat) laufend; *fig.* modisch; modern. ~ conversation Strom *m* der Unterhaltung. For ~ payment gegen bar Geld. The report is ~ es geht das Gerücht. ~, *s.* Strom, *n*; Strömung, *f*; Gang, Lauf, *m.* Line of ~ Stromstrich, *m*; *fig.* allgemeine Meinung, *f.* ‖-ness, *s.* Umlauf, *m*; Gangbarkeit; Geläufigkeit; (l. u.) fließende Aussprache, *f.*

curricle, kŭr'-rĭ-kl, *s.* zweiräderige Chaise, *f*, Kabriolett, *n*; (n. u.) Wagen; (n. u.) Lauf, *m.*

currier, kŭr'-rĭ-ĕr, *s.* Gerber, *m*; der Pferde striegelt. —'s-black Lederschwärze, *f.* —'s-knife Streichmesser, *n.*

currish, kĕr'-ĭsh, *a.* —**ly**, *adv.* hündisch, knurrig, beißig. ‖-ness, *s.* knurrige Wesen, *n.*

curry, kŭr'-rĭ, *v. a.* gerben; striegeln (ein Pferd); durchprügeln. To ~ favour (with) sich einzuschmeicheln suchen (bei). ~-comb Striegel, *f.* ‖-ing favour Erschleichung *f* des Wohlwollens.

curry, kŭr'-rĭ, *s.* (urspr. ostind.) pikante Sauce (aus Ingwer, Knoblauch, Cayennepfeffer ꝛc.); Fischragout u. dgl. mit derselben, *n.* ~-powder Würzpulver, *n.*

curse, kĕrs, *v. a.* verfluchen, verwünschen; quälen. ~, *v. n.* fluchen; lästern. ~, *s.* Fluch (wegen schwerer Schuld: *cf.* **execration, malediction**), *m*; (bibl.) Verdammnis, *f*; *(Sl.)* Wertlose, *n.* ~ of Scotland Schellenente, *f.* Not worth a tinker's ~

(Sl.) keinen Schuß Pulver wert. ‖**-d,** —'ĕd. *als p. p.* kerst. **—dly,** *adv.* verflucht, verwünscht, abscheulich; **boshaft.** **—d-thistle** Ackerdistel, *f.* ‖**-dness,** *s.* Verfluchtheit, *f:* Bann, *m.* ‖**-r,** *s.* Flucher, Verfluchter, *m.*

curship, kėr'-shĭp, *s.* hündische Wesen, *n:* Speichelleckerei, *f.*

cursing, kėrs'-ĭng, *s.* Verfluchen, *n;* Verwünschung, *f.*

cursitor, kėr'-sĭ-tėr, *s.* Kanzleischreiber; (n. u.) Kurier, *m.*

cursive, kėr'-sĭv, *a.* fließend; flüchtig. **~ hand** od. **writing** fließende Handschrift, *f.*

cursor, kėr'-sėr, *s.* (*T.* Mech.) Läufer; Zirkelhals, *m.* ‖flüchtig, obenhin.

cursorary, kėr'-sō-rā-rĭ, *a.* (n. u.)

cursorily, kėr'-sėr-ĭ-lĭ, *adv.* flüchtig, obenhin. ‖tigkeit, Eile, *f.*

cursoriness, kėr'-sėr-ĭ-nĕs, *s.* Flüch-

cursory, kėr'-sėr-ĭ, *a.* flüchtig, eilfertig (sowohl **hasty** als **slight**); herumstreichend.

curst, kėrst, *a.* verflucht, abscheulich; tückisch. ‖**-ness,** *s.* Verfluchtheit; Tücke, Bosheit, *f.*

curt, kėrt, *a.* (l. u.) **—ly,** *adv.* kurz. ‖**-ness,** *f.* Kürze, *f.*

curtail, kėr-tāl', *v. a.* kürzen, abstutzen; beschneiden; verstümmeln; (of) zerstückeln; *fig.* beschränken. **~,** *a.* gestutzt. **~,** *s.* gestutzte Hund; Dieb, *m.* **~-dog** Hund ohne Schwanz, *m.* **~-horse** Stutzschwanz, *m.* **~-step** Blockstufe, *f.* ‖**-er,** *s.* Abstutzer, *m.* ‖**-ing,** *s.* Abkürzen, *n.*

curtain, kėr'-tĭn, *s.* Vorhang, *m,* Gardine, *f;* (*T.* Fortif.) Mittelwall; (*T.* Archery) Platz für den Zieler, *m;* (bibl.) Zelt, *n.* To draw the ~ den V. aufziehen; den V zuziehen; *fig.* etwas verbergen; zurückhalten (mit). To drop the ~ den V. fallen lassen. **~,** *v. a.* mit Vorhängen versehen; hinter Vorhängen einschließen. ‖**~-lecture** Gardinenpredigt, *f.* **~-peg** Gardinenhalter, *m.* **~-pins,** *pl.* Gardinenschrauben, *pl.* **~-pulley** Gardinenrolle, *f.* **~-rest** Gardinenhalter, *m.* **~-rod** Vorhangsstab, *m.*

curtal, kėrt'-ăl, *s.* Stutzschwanz, *m.* **~,** *a.* abgekürzt. **~ friar** Bruder Pförtner (eines Klosters), *m.*

curtana, kėr-tā'-nă, *s.* Schwert ohne Spitze, *n.*

curtate, kėr'-tāt, *a.* (*T.* Astr.) abgekürzt. **~ distance** verkürzte Weite, *f.*

curtation, kėr-tā'-shŭn, *s.* Verkürzung, *f.* ‖Beigarten, *m.*

curtilage, kėr'-tĭ-lāj, *s.* Nebenland, *n.*

curtsy s. **courtesy.**

curuco, kŭ'-rōō-kō, *s.* Kuruku, *m.*

curule, kŭ'-rōl, *a.* (Stuhl) kurulisch.

curvated, kėrv'-āt-ĕd, *a.* gekrümmt, gebogen. ‖Biegen, *n.*

curvation, kėr-vā'-shŭn, *s.* Krümmen,

curvature, kėrv'-ă-tŭr, *s.* Krümme, Biegung, *f.* Radius of **~** (*T.* Mech.) Krümmungshalbmesser, *m.* Surface of double **~** (*T.* Mech.) windschiefe Fläche, *f.*

curve, kėrv, *a.* krumm, gebogen. **~,** *s.* Krümmung; krumme Linie, *f.* **×** Caustic **~** Brennlinie. Thermal **~** Wärmekurve, *f.* **~,** *v. a.* krümmen, biegen. **—d** motion (*T.* Mech.) krummlinige Bewegung, *f.*

curvet, kėr-vĕt', *v. n.* kurbettieren; *fig.* springen, hüpfen. **~,** *s.* Kurbette, *f,* Bogensprung (des Pferdes), *m;* Posse, Schnurre, *f.*

curviform, kėrv'-ĭ-fàwrm, *a.* krumm.

curvilinear, kėrv-ĭ-lĭn'-ĭ-ėr, *a.* krummlinig. ‖**-ity,** —ăr'-ĭ-tĭ, *s.* Krummlinigkeit.

curvity, kėrv'-ĭ-tĭ, *s.* Krümme, *f.*

curwillet, kŭr'-wĭ-lĕt, *s.* graue Regenpfeifer, *m.* ‖Bartgras, *n.*

cuscuss-grass, kŭs'-kŭs-grăs, *s.* indisch.

cushat, kŭsh'-ăt, *s.* Ringeltaube, *n.*

cushew-bird, kŭsh'-ū-bėrd, *s.* Steinhuhn, *n.*

cushion, kōōsh'-ĭn, *s.* Kissen, Polster; Reibzeug (der Elektrisiermaschine), *n;* Bande (am Billard), *f;* Säulenkapitäl mit Polster, *n.* To be beside the **~** nicht bei seinem Gegenstande bleiben. To miss the **~** sein Werk verfehlen. **~,** *v. a.* (*Sl.*) verstecken. ‖**-ed,** *a.* auf Kissen liegend. ‖**-et,** *s.* kleine Kissen, *n.* ‖**~-smiter,** **~-thumper** *(Sl.)* Pfaffe, *m.*

cushionmong, kōōsh'-n-mŏng, *s. vulg.* (statt **accouchement**) Niederkunft, *f.*

cusp, kŭsp, *s.* Spitze, *f,* Horn (des Mondes), *n;* Rückkehrpunkt (in der höhern Math.), *m.* **~-station** (*T.* Railw.) Kopfstation, *f.*

cuspated, kŭsp'-āt-ĕd, **cuspidated,** kŭsp'-ĭd-āt-ĕd, **cuspidal,** kŭsp'-ĭd-ăl, *a.* (*T.* Bot.) spitzig.

cuspids, kŭsp'-ĭds, *s. pl.* Spitzzähne, *pl.*

cuss, kŭs, (Am.) *vulg.* für **curse.**

cusser, —'ėr, *s.* (schott.) Hengst; Wüstling, *m.*

custard, kŭs'-tėrd, *s.* Fladen, Eierrahm, *m.* **~-apple** Frucht des Flaschenbaums, *f.* **~-cup** Cremetöpfchen, *n.* **~-pie** Eierkuchen, *m.*

custodial, kŭs-tō'-dĭ-ăl, *a.* eine Verwahrung betreffend. ‖Verwahrer, *m.*

custodian, kŭs-tō'-dĭ-ăn, *s.* Aufseher,

custody, kŭs'-tō-dĭ, *s.* Gewahrsam, *m;* Haft; Verwahrung; Aufsicht, Hut; Bewachung, *f.*

custom, kŭs'-tŭm, *s.* 1. Gebrauch, *m,* Gewohnheit (als Wiederholung einer Handlung: *cf.* **habit**), *f;* Herkommen, *n;* Kundschaft, *f.* As is the **~** with young men wie junge Männer pflegen, wie es die Gewohnheit junger Männer ist. 2. Zoll, *m,* Steuer, *f.* The **~s** Steuerverwaltung, *f.* **~,** *v. a.* verzollen; gewöhnen. ‖**-able,** *a.* (n. u.) **—ably,** *adv.* gebräuchlich; gemein; (Am.) zollbar. ‖**-ableness,** *s.* (l. u.) Gewöhnlichkeit, *f.* ‖**-arily,** *adv.* b. **customary.** ‖**-ariness,** *s.* Gewöhnlichkeit; Gewohnheit, *f.* ‖**-ary,** *a. & s.* gebräuchlich, üblich; gewöhnlich, gewohnt; Landrecht; Zollgesetzbuch, *n.* ‖**-ed,** *a.* gewohnt; viele Kundschaft habend. ‖**-er,** *s.* Kunde; Käufer, *m;* (*Shak.* u. u.) liederliche Dirne, *f;* *col.* Kerl, Bursche, *m.* A strange od. rum **—er** ein wunderlicher Heiliger. To know one's **—ers** *fig.* seine Leute kennen. ‖**~-free** zollfrei. **~-house** Zollamt, *n.* **~-house-charges** Zollabgaben, *pl.* **~-house-officer** Zollbeamte, *m;* *(Sl.)* Laxierpille, *f.* **~-house searcher** Zollvisitator, *m.* **~-laws,** *pl.* Zoll- od. Steuergesetze, *pl.* **~-office** Zollstube, *f.* **~-penny** Eingangszoll für ausländische Waren; Rückzoll. **~-shrunk** *(Shak.)* mit verringerter Kundschaft. **—s'** Union der deutsche Zollverein. **~-warehouse** Zollspeicher, *n.*

custrel, kŭs'-trĕl, *s.* (n. u.) 1. Schildträger; Troßbube, *m.* 2. Weinflasche, *f.*

cut, kŭt, *v. a. ir.* schneiden; hauen; trennen, zerschneiden; abschneiden; abhauen, kappen (das Kabel); verstümmeln; (auf)spalten; anschneiden, aufschneiden; ausschneiden, schnitzen; (v. Linien ꝛc.) durchschneiden; abheben (im Kartenspiele); behauen; (Holz) abstoßen; (ein Theaterstück) kürzen; gravieren; (im Billardspiel) schneiden; (einen Erzgang) durchsinken, anfahren; *fig.* verwunden, kränken; (one mit jm.) brechen; (beim Haarschneider) einem das Haar schn. **~,** *v. n. ir.* schn., hauen; sich spalten lassen; hervorbrechen; in die Eisen hauen, stolpern (von Pferden); (*T.* Tanzk.) ein Entrechat schlagen; (im Cricket) den Ball nach links (vom bowler) zurückschlagen. **~** and come again nehmen Sie so viel als Sie wollen. Cold weather **—s** the lips von der Kälte springen die Lippen auf. To **~** a dash (Am.) den feinen Herrn spielen. To **~** a figure eine Figur machen, eine Rolle spielen. To **~** one's finger sich in den Finger schn. To **~** a knot kurzen Prozeß womit machen. To **~** and run Knall und Fall davonlaufen. **~-and-run** auf und davon! To **~** capers Luftsprünge machen; Narrenspossen treiben. To **~** the concern den Umgang abbrechen. To **~** one's coat according to one's cloth *fig.* sich nach der Decke strecken. To **~** one short kurz abfertigen; plötzlich unterbrechen; verkürzen um. To **~** the matter short um es kurz zu machen. To **~** didoes (Am.) herumspringen, fröhlich sein. To **~** dirt s. to **~** one's stick. To **~** it ausreißen, auskneifen. To **~** it too fat (Am.) es übertreiben. To **~** the ground das Feld umgraben. To **~** one's own grass *fig.* auf eigenen Füßen stehen. To **~** lots losen. To **~** a sail ein Segel herunterlassen. To **~** a shine od. a splurge (Am.) prunken, Staat machen; (out of) jm. den Rang ablaufen. To **~** one's stick (Am.) laufen, sich schnell vorwärts bewegen. To **~** teeth zahnen, Zähne bekommen. To **~** the veins die Adern öffnen. To **~** one's way sich durchhauen. To **~** about umherlaufen. To **~** across durchschneiden. To **~** along sich auf die Beine machen. To **~** away abschneiden, wegschneiden. To **~** down niederhauen; abhauen, fällen; mähen; demütigen; einen Dreibecher in einen Zweibecher verwandeln. To **~** for partners sich zusammenlosen (im Whist). To **~** for two (im Cricket) beim Linksschlagen zwei Läufe machen. To **~** in Karten abheben, Karten ziehen. **~** in! drauf und dran! To **~** in and out ein- und auslaufen. To **~** into (ins Essen) einhauen; peitschen. To **~** off abschneiden, abhauen; (the head) abschlagen; ausschließen; unterbrechen; wegnehmen; (Truppen) abschneiden; vorbeugen; (Worte ꝛc.) verschlucken; ein Ende machen; (with a shilling) enterben; (the steam) absperren. To **~** off root and branch mit Stumpf und Stiel ausrotten. To be **~** off gestorben sein. To **~** on zuhauen; sich beeilen, rennen. To **~** out ausschneiden, aushauen; zuschneiden; zubereiten; erdenken, ersinnen; bilden; ausschließen; ausstechen, verdrängen; ein feindliches Schiff aus einem Hafen holen; (den Feind) niedersäbeln; (for) machen (zu) (z. B. to be **~** out for ganz wie zu ... gemacht). To **~** out work for one jm. viel zu schaffen machen. I've all my work **~** out for me ich habe gerade genug zu thun, ich habe ein tüchtiges Stück Arbeit vor mir. To **~** out of wegschnappen, (*Cant*) betrügen (um). To **~** round (Am.) umherspringen; kokettieren. To **~** short abkürzen, es kurz machen; plötzlich unterbrechen; kurz abweisen; erniedrigen, demütigen; To **~** to cover (*T.* Hunt.) in den Bau gehen, unterkriechen. To **~** to pieces klein zerschneiden; nichts Gutes an einem lassen. To **~** through sword in hand (*T.* Mil.) sich durchschlagen. To **~** under unter dem Werte verkaufen. To **~** up aufhauen, aufschneiden; öffnen; zerlegen; ausrotten; streng beurteilen, scharf rezensieren, kränken, rücksichtslos behandeln; (*T.* Naut.) zersetzen, zer-

schießen. That's where it —s das ist das Schmerzliche! ‖ ~, *p. & a.* beschnitten; betrunken. ~ glass geschliffene Glas, *n.* ~ meat ausgeschlachtete Fleisch, *n.* ~-stone Hausstein, *m.* ~-up gekränkt. ~-and-dry fix und fertig, zum Verkauf oder Gebrauch fertig; kurz und trocken. He had it all ~-~-~-~ *fam.* er hatte die Geschichte am Schnürchen. ‖ ~, *s.* Schnitt, Hieb, *m*; Schmarre, *f*; Splitter, *m*; Stück, *n*; Einschnitt, Strich; Kanal, Durchstich; Durchgang, Weg; *fam.* Abschneider (z. B. that's the shorter ~), *m*; Los, *n*; Holzschnitt; Kupferstich, *m*; Platte, *f*; Abheben der Karten, *n*; *fig.* Mode; Kränkung; Widerwärtigkeit, *f*; Wallach, Gelding; Tropf; (Am.) Vorwurf, Tadel, *m*; Garnmaß (12 —s = 1 hank [skein]), *n*; Schnitt eines Segels, *m.* ~ and longtail alles durcheinander, Kreuz und Quer. ~ of hay Bund Heu. English ~ ebene Sägeschnitt am Blauholz, *m.* Spanish ~ unebene Hieb am Blauholz, *m.* He is of the same ~ er ist vom nämlichen Schlage. I know you by the ~ of your jib ich erkenne euch am Gesichtsschnitt. To draw —s Hälmchen ziehen, losen. To take the shorter ~ den kürzern Wegnehmen. ~-and-come-again große Bratenstück, das mehrmals serviert werden kann. ~-and-shuffle *fam.* volkstümliche Tanz, *m.* ~-away coat Art Frack, Reitrock, *m.* ~-finger Gartenbaldrian, *m.* ~-fish Angelfisch, *m.* ~-grass (Am.) Ordjze, *f.* ~-in *vulg.* Ansatz, Versuch, *m.* Isn't it time we had a~-~-? wär's nicht Zeit, uns dabonzumachen? ~-lugged (schott.) stutzöhrig. ~-off Stromdurchbruch, *m.* ~-purse Beutelschneider, *m.* ~-stems, *pl.* Sorte Rauchtabak, *m.* ~-splice (*T.* Naut.) zwei kurze Splissen, dazwischen ein Auge ist. ~-tail, ~-tailed cur gestutzte Hund, *m.* ~-throat Meuchelmörder; Schuft, *m*; mörderisch; grausam. ~-~ place Mördergrube, *f.* ~-water (*T.* Naut.) Brustholz, *n*; Wellen-, Eisbrecher; (Vogel) Schermesserschnäbler, *m.* ~ velvet geschorene Samt, *m.* ~-work durchbrochene Arbeit, *f.* ~-worm Keimwurm, *m.*

cutaneous, kū-tā'-nī-ŭs, *a.* Haut...

cutch, kŭch, *s.* Katechu, *n.*

cute, kūt, ſ. acute.

cuticle, kū'-tĭ-kl, *s.* Oberhäutchen; Häutchen (auf Flüssigkeiten), *n.*

cuticular, kū-tĭk'-ū-lẽr, *a.* Haut..., häutig. ſfänger, *m.*

cutlass, kŭt'-lăs, *s.* Stutzsäbel; Hirschcutler, kŭt'-lẽr, *s.* Messerschmied, *m.* ‖-y, *s.* Messerschmiedsware, Kurzware, *f.*

cutlet, kŭt'-lĕt, *s.* Kotelett, *n.* ſm.

cut-steel, kŭt'-stēl, *s.* ciselierte Stahl,

cutted, kŭt'-ĕd, *a.* zänkisch, böse.

cuttee, kŭt-ē', *s.* Person, die man meidet.

cutter, kŭt'-ẽr, *s.* Schneidende; Abschneider; (*T.* Com.) „Schleuderer"; (*Sl.*) Prahlhans; Schneidezahn, *m*; Schneidewalze (des Walzwerks), *f*; Messer (des Holländers), *n*; Sech (am Pfluge), *n*; einspännige Schlitten; Kutter (schnellsegelnde Einmaster); Beutelschneider; Bramarbas, *m.* ~ of the tallies Inspektor der Kerbhölzer bei der Schatzkammer, *m.* ~-off Zerstörer, *m.* ~-out Zuschneider, *m.* ~-rigged wie ein Kutter getakelt. ~-stay-fashion Kutterstagweise, *f.*

cutting, kŭt'-ĭng, *a.* schneidend, scharf, beißend. ~ play Rührstück, Schauerdrama, *n.* ~, *s.* Schneiden, Hauen; Beschneiden, Abschneiden, *n*; Einschnitt; Schnitt; (*T.* Railw.) Durchstich, *m*; Abschnitzel, *n*; Steckling, *m.* ~ and wounding (*T.* Ges.) Hiebe u. Verwundungen, *pl.* —s, *pl.* Schnitzel, Späne, *f.*× of the teeth Zahnen, *n.* ~-board Hackbrett, *n.*×~-line Schnittlinie, *f.* ~-machine Lumpenschneidemaschine, *f.* ~ -nippers, *pl.* Beißzange, *f.* ~ out Prisenmachen in den Häfen, *n.* ~-place Haderlade, *f.* ~-press Beschneidepresse (des Buchbinders), *f.* ~-whip Hetzpeitsche, *f.*

cuttle, kŭt'-l, *s.* (~ -fish) Tintenfisch; Berleumder, *m*; (n. u.) Messer, *m.* ~, *v. a.* ebenmäßig falten. ſser, *n.*

cuttoes, kŭt'-tōz, *spl.* (Am.) große Mes-

cutty, kŭt'-tĭ, *s.* (schott.) kurze Hornlöffel, *m*; kurze Tabakspfeife; Schlumpe, Dirne, *f.* ~, *a.* kurz. ~-eye *(Cant)* scheel ansehen. ~-sark (schott.) kurze Frauenhemd; dürftig gekleidete Weib, *n.* ~-stool Armensünderstuhl (in schott. Kirchen), *m.*

cutwal, kŭt'-wăl, *s.* (ostind.) Polizeipräsident *m* einer großen Stadt.

cuvette, kūvĕt', *s.* (*T.* Glasfab.) Gießhafen, *m.* ~ -opening Hafeneinsatz.

cuz, kŭz, *s.* Vetter, *m.* ſloch, *n.*

cwt. = centumweight Zentner, *m.*

cyanate, sī'-ăn-āt, *s.* cyansaure Salz, *n.*

cyanic acid, sī-ăn'-ĭk ăs'-ĭd, *s.* Cyansäure, *f* (C N H O). ſn.

cyanide, sī'-ăn-īd, *s.* (*T.* Chem.) Cyanür,

cyanite, sī'-ăn-īt, *s.* blaue Schörl, Cyanit, *m.*

cyanogen, sī-ăn'-ō-jĕn, *s.* Cyan, *n.* ~ chloride Chlorcyan. ~ iodide Jodcyan.

cyanuret, sī-ăn'-ū-rĕt, *s.* = **cyanide.**

cyanuric, sī-ăn-ūr'-ĭk, *a.* ~ acid Cyanursäure, *f* ($C_6H_3N_3O_3$).

Cyc. = cyclopædia. ſchen, *n.*

cyclamen, sĭk'-lă-mĕn, *s.* Alpenveil-

cycle, sī'-kl, *s.* Cyklus, auch *fig.*; Zeitraum, *m*, Periode, *f*; (*T.* Astr.) Zirkel; Himmelskreis, *m*; Veloziped, *n.* Lunar ob. metonic ~ Mondcyklus (19 Jahre), *m.* Solar ~ Sonnencyklus (28 Jahre), *m.* ×

cyclic, sī'-klĭk, *a.* cyklisch; (v. altgriech. Epikern) kyklisch; (*T.* Bot.) quirlförmig.

cycling, sī'-klĭng, *s.* Radsport, *m.* ~ crack Radvirtuos, *m.* ~ race Velozipedwettrennen, *n.*

cyclist, sī'-klĭst, *s.* Radfahrer, *m.*

cyclograph, sī'-klō-grăf, *s.* Zirkelbeschreiber, *m.*

cycloid, sī'-klōyd, *s.* (*T.* Math.) Cykloide, Radlinie, *f.* ‖-'al, *a.* cykloidisch. ſmessung, *f.*

cyclometry, sī-klŏm'-ĕt-rĭ, *s.* Kreis-

cyclone, sī'-klōn, *s.* Windhose, *f*, Wirbelsturm, *m.* ſklopädie, *f.*

cyclopædia, sī-klō-pē'-dĭ-ă, *s.* Ency-

cyclopean, sī-klō-pē'-ăn, **cyclopic,** sī-klŏp'-ĭk, *a.* cyklopisch; ungeheuer; erschrecklich. ~ architecture (*T.* Archit.) Cyklopenbau, *m.* ~ -wall Cyklopenmauer, *f.* ſmälde, *n.*

cyclorama, sĭk-lō-rā'-mă, *s.* Rundge-

cyclostylar, sī-klō-stīl'-ẽr, *a.* (*T.* Archit.) aus in einem Kreise stehenden Säulen ohne Innenbau bestehend.

cyder ſ. cider.

cygnet, sĭg'-nĕt, *s.* junge Schwan, *m.*

cylinder, sĭl'-ĭn-dẽr, *s.* Cylinder, Zylinder, *m*; Walze, *f*; (*T.* Mech.) Stiefel, *m*; Seele (der Geschütze), *f.* ~-blowing engine Cylindergebläsemaschine, *f.*× ~-cover Cylinderdeckel, *m.* ~ electrical machine Cylinderelektrisiermaschine, *f.* ~-engine Cylinderdampfmaschine, *f.* ~-gauge Kaliberrohr, *n.* ~-glass Walzenglas, *n.* ~ -mill Zuckermühle, *f.* ~ -paper Rollenpapier, *n.* ~-printing Walzendruck, *m.* ~-tar Holzkohlenteer, *m.* ~ -watch Cylinderuhr, *f.*

cylindric(al), sĭ-lĭn'-drĭk, *a.* cylindrisch, zylindrisch, walzenförmig. × ~ glass gestreckte Tafelglas, *n.* ~ wheel cylindrische ob. Stirnrad, *n.* ~ al arch ob. vault (*T.* Archit.) Tonnengewölbe, *f.* —al walling kreisförmige Mauer, *f.* ſlindrische Form, *f.*

cylindricity, sĭl-ĭn-drĭs'-ĭ-tĭ, *s.* **cylindroid,** sĭl'-ĭn-drōyd, *s.* Walze mit elliptischer Grundfläche, *f.*

cyma, sī'-mă, *s.* 1. (*T.* Archit.) Karnies, *m*, Welle, *f.* 2. ſ. cyme. ~ -reversa Kehlleisten, Wulstkarnies, *m.* ~-recta Rinnleisten, Kehlkarnies.

cymar, sĭ-mâr', *s.* lange fliegende Rock, *m*, Schärpe, *f*; Schleppkleid, *n*; ſ. simar.

cymatium, sĭ-mā'-shĭ-ŭm, *s.* (*T.* Archit.) Ablauf, Anlauf, *m*, Holzkehle, *f.*

cymbal, sĭm'-băl, *s.* Cymbel; *vulg.* Savoyardenleier, *f.* —s, *pl.* Becken (der Militärmusik), *pl.* ſförmig.

cymbiform, sĭm'-bĭ-fâwrm, *a.* nachen-

cyme, sĭm, *s.* (*T.* Bot.) After-, Trugdolde, *f (cyma).*

cymene, sī'-mēn, *s.* Kohlenwasserstoff *m* im flüchtigen Öl *n* des röm. Kümmels, im Kampher u. Thymianöl ($C_{10}H_{14}$).

cymiter, sĭm'-ĭ-tẽr, *s.* Säbel, *m.*

cymling, sĭm'-lĭng, *s.* Melonenkürbis, *m.*

cymophane, sī'-mō-făn, *s.* Chrysoberill, *m* (Edelstein).

cynanche, sĭ-năng'-kē, *s.* (*T.* Med.) Luftröhrenbräune, *f.* ſHundswut, *f.*

cynangthropy, sĭn-ăn'-thrō-pĭ, *s.*

cynegetics, sĭn-ē-jĕt'-ĭks, *s. pl.* (l. u.) Jagd *f* mit Hunden.

cynic, sĭn'-ĭk, *s.* Cyniker; rauhe Mensch, *m.* ‖-al, *a.* —ally, *adv.* cynisch; farkastisch; strenge, rauh; auf das Hundsgeſtirn bezüglich. ‖-alness, *s.* cynische, rauhe Wesen, *n.* ‖-ism, —'-sĭzm, *s.* cynische Lebensanschauung u. -weise, *f.*

cynosure, sĭn'-ō-zhōr, *s.* (*T.* Astr.) kleine Bär; *fig.* Wegweiser; Anziehungscyon ſ. cion. ſpunkt, *m.*

cyparet, sĭp'-ăr-ĕt, *s.* Cyperkatze, *f.*

cyperus, sĭ'-pẽr-ŭs, *s.* Cypergras, *n.*

cypher ſ. cipher.

cypress, sĭ'-prĕs, *s.* (Bot.) Cypresse, *f.* ~-brake muldenförmige Sümpfe voll umgestürzter Cypressen, *pl.* ~-cones, *pl.* Cypressennüsse, *pl.* ~-grass Cypergras, *n.* ~-moss Cypressenmoos, *n.* ~-spurge Cypressenwolfsmilch, *f.* ~-wood Cypressenholz, Rosenholz, *n.*

Cyprian, sĭp'-rĭ-ăn, ſ. Cig. ~, *s.* Buhlerin, Dirne, *f.*

Cypriot, sĭp'-rĭ-ŏt, *s.* ſ. Cig. ~ -bird Gartenammer, *f.* ~ -wine Cyperwein, *m.*

cyprus, sī'-prŭs, *s.* ſ. Cig.; (auch ~ -lawn) (n. u.) Art Krepp, *m.* ~ -wine Cyperwein, *m.*

cyrtostyle, sẽr'-tō-stīl, *s.* im Halbkreis herbortretende Säulengang, *m.*

cyst, sĭst, *s.* Sackgeschwulst, *f.* ‖-ic, *a.* zur Gallenblase gehörig. —ic artery Gallenblasenschlagader, *f.* —ic duct Gallenblasengang, *m.* ‖-'icle, *s.* kleine S. ‖-ot'omy, *s.* Öffnung einer S., *f.*

Cythercan, sĭ-thē'-rĭ-ăn, *a.* cytherisch.

cytisus, sĭt'-ĭ-sŭs, *s.* Geißklee, *m.*

czar, zär, *s.* Zar, *m.*

czarina, zä-rē'-nă, *s.* Zarin, *f.*

czarish, zär'-ĭsh, *a.* zarisch, den Zar betreffend.

D.

D. Abk. für: **Deanery; Deputy; deserter; divisor; Doctor; Douglas; Duke(dom).** [died.
d. = date Datum; Zeichen für penny; **'d**, *fam.* statt had; statt would.
dab, dăb, *s.* 1. Klaps, gelinde Schlag mit der Hand; Kotspritz; Schmutzfink, *m*; (~ of the beak) Picken (mit dem Schnabel); Tupfen; Klümpchen, Stückchen, *n*; *T.* Dop, *m*; (Fisch) Kliesche, *f.* 2. (at, with) erfahrene Mann, Kenner, *m*, f. **dabster.** ~, *v. a.* 1. klapsen; sanft bestreichen; wegwischen. 2. (schott.) stechen. ~, *v. n.* (schott.) stechen; (v. Vögeln) picken. ~, *a. fam.* geschickt. ‖~**ber,** *s.* Abklatscher; Farbeballen, *m.* ‖~**bing machine** Abklatschmaschine, *f.*
dabble, dăb'-bl, *v. a.* ein wenig eintauchen; benetzen, besprengen; bestreichen; (schott.) kauen. ~, *v. n.* plätschern, plantschen, wühlen; (with, in) pfuschen, stümpern; sich mengen (in). To ~ (od. be dabbling) with one jn. verhetzen. You will always be dabbling Sie mengen sich in Alles. ‖~**r,** *s.* Mantscher; Pfuscher; Naseweis, *m.*
dabblingly, *adv.* stümperhaft.
dabchick, dăb'-chĭk, *s.* (Vogel) kleine Steißfuß, *m.*
dabs, dăbz, *spl.* Lompenzucker, *m.*
dabster, dăb'-stẽr, *s.* (at) Meister, erfahrne Mann, *m.*
dacapo, dă-kă'-pō, *adv.* (*T.* Mus.) da capo. ~, *s.* Wiederholung, *f.*
dace, dās, *s.* Weißfisch, *m*; *(Cant)* zwei Pence. Horned ~ Art Sauger (Fisch), *m.*
dactyl, dăk'-tĭl, *s.* (*T.* Metr.) Daktylus, *m* (– ∪ ∪); altgriech. Maß (ungefähr 2 Zoll), *n.* ~, *v. n.* (n. u.) flink laufen; hüpfen.
dactylar, dăk'-tĭ-lẽr, **dactylic,** dăk'-tĭl-ĭk, dăk-tĭl'-ĭk, *a.* daktylisch.
dactyliography, dăk-tĭl-ĭ-ŏg'-rā-fĭ, *s.* Steinschneidekunst, *f.* [Daktylen, *m.*
dactylist, dăk'-tĭl-ĭst, *s.* Dichter in
dactylology, dăk-tĭl-ŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Fingersprache, *f.*
dactylonomy, dăk-tĭl-ŏn'-ŏ-mĭ, *s.* Rechnen *n* an den Fingern.
dad, dăd, *s.* Papa, Vater, *m.*
daddle, dăd'-dl, *v. n.* wanken, taumeln. ~, *s. (Cant)* Hand, *f*, Fuß, *m.*
daddock, dăd'-dŏk, *s.* faule Baumstamm, (Am.) hohle Baumstamm, *m.*
daddy, dăd'-dĭ, *s. fam.* Vater, Papa; *(Sl.)* Theaterdirektor; Brautvergeber, *m.* ~ -long-legs langbeinige Schnake, *f.*
dade, dād, *v. a.* (l. u.) gängeln. ~, *v. n.* unsicher trippeln; sanft fließen.
dado, dā'-dō, *s.* (*T.* Archit.) Würfel, *m*, Fußgesims, *n.*
dædal, dē'-dăl, **dædalian,** dē-dā'-lĭ-ăn, *a.* s. **dedal, dedalean.**
dædalous, dē'-dăl-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) unregelmäßig gezackt.
daff (**daffe**), dăf, *s.* Einfaltspinsel, *m.*
daff, dăf (= do off), *v. a. & n.* beseitigen; erschrecken; (schott.) scherzen.
daffle, dăf'-fl, *v. n.* vergeßlich sein.
daffodil, dăf'-fō-dĭl. **daffodilly,** dăf'-fō-dĭl'-lĭ, **daffodowndilly,** dăf'-fō-dŏwn-dĭl'-lĭ, *s.* Narzisse, *f.* ~ -lily Amaryllis, Affodillilie, *f.*
daffy, dăf'-fĭ, *s. (Sl.)* Branntwein, *m.*
daft, dăft, *a.* (schott.) albern; ausgelassen.
dag, dăg, *s.* 1. Schuhriemen, *m*; Klunker, *f.* 2. (n. u.) Tau, Staubregen, *m.* 3. (n. u.) Dolch, *m*; Pistole, *f.* 4. *(Sl.)* That, Verrichtung, *f.* —s, *pl. (Sl.)* Kunststücke, *pl.* ~, *v. a.* (n. u.) 1. besudeln; hinschleppen. 2. in Streifen schneiden; scheren. To ~ sheep den Schafen die Klunkern abschneiden. ~, *v. n.* (schott.) nebeln.
dagge, *s.* (n. u.) zerschlitzte Hängeärmel (der mittelalterl. „Zattelcracht"), *m.*
dagger, dăg'-ẽr, *s.* Dolch, *m*; kurze Schwert, Rapier; (*T.* Buchdr.) Kreuz († als Anmerkungszeichen), *n.* To look —s at one jn. mit den Blicken durchbohren. To be at —s drawn die bittersten Feinde sein. ~, *v. a.* erdolchen. ‖ ~ -knee (*T.* Naut.) Winkelknie, *n.* ~ -moth Psi, *n.* ‖~**ed** (~ -pointed), *a.* (*T.* Bot.) stachelspitzig. —s-drawing Übergehen *n* zu Thätlichkeiten.
daggle, dăg'-gl, *v. a.* durch Kot od. nasses Gras ziehen, schleppen; besudeln. ~, *v. n.* durch den Kot gehen. ‖ ~ -tail besudelt; schmutzige Person, *f.*
dag . . ., dăg, in Zuss. ~ -lock, *s.* Wollklunker, *f.* ~ -swain, *s.* Art Teppich, *m*; grobe Bettdecke, *f.* [reotypisch.
Daguerreian, dă-gẽr'-ĭ-ăn, *a.* daguer-
daguerreotype, dă-gẽr'-ŏ-tīp, *s.* Daguerreotyp, *n.* ~, *v. a.* daguerreotypieren. ‖~**y,** —ŏ-tĭp-ĭ, *s.* Daguerreotypie, *f.* [gebaute Nilschiff, *n.*
dahabieh, dă-hă-bē'-ă, *s.* eigenartig
dahlia, dă'-lĭ-ă, *s.* (Bot.) Georgine, *f.*
daidle, dā'-dl, *v. a.* (schott.) f. to draggle.
dailiness, dā'-lĭ-nĕs, *s.* tägliche Vorkommen, *n.*
daily, dā'-lĭ, *a. & adv.* täglich. ~ task Tagewerk, *n.* ~ -wages, *pl.* Tagelohn, *n.* [gelegentlich.
daimen, dā'-mĕn, *a.* (schott.) selten;
daint, dānt, *a.* (n. u.) fein, zart, zierlich.
daintify, —'ĭ-fī, *v. a.* verweichlichen.
daintily, *adv.* b. **dainty.**
daintiness, —'ĭ-nĕs, *s.* Zartheit, Zierlichkeit; Leckerhaftigkeit; Leckerheit; Ziererei; (of the ear) Feinheit (des Gehörs), *f.*
dainty, dān'-tĭ, *a.* (of) lecker, schmackhaft, köstlich; lecker (v. Pers.); zierlich, fein; weichlich; geziert, ceremoniös; (schott.) lustig, heiter. ~, *s.* Leckerei, *f*, Leckerbißchen; Liebchen, Herzchen, *n.* ~ -mouthed lecker.
dairy, dā'-rĭ, *s.* Milchwirtschaft, *f*, Milchladen, *m.* Dutch ~ Holländerei, *f.* Swiss ~ Schweizerei, *f.* Dairies, *pl. (Sl.)* Weiberbrüste, *pl.* ~ countries, *pl.* milchviehzuchttreibende Länder, *pl.* ~ -house Milchkeller, *m.* ~ -maid Milchmagd, *f.* ~ -room Milchkammer, *f.* ~ -woman Milchfrau, *f.* ‖~**ing,** *s.* Milchwirtschaft, *f.* —ing season Zeit des Kuhmelkens, *f.* ‖~**ist,** *s.* milchviehzuchttreibende Senner, *m.*
dais, dā'-ĭs, *s.* Baldachin, Thronhimmel; (schott.) Hochsitz in der Festhalle, *m.*
daisied, dā'-zĭd, *a.* voller Maßlieben.
daisy, dā'-zĭ, *s.* Maßliebe, Gänseblume, *f.* Blue ~ maßliebenblätterige Kugelblume. ~ -cutter *(Sl.)* die Beine wenig hebende Pferd, *n.* ~ -picker *fig.* „Elefant" (eines Liebespaars), *m.*
daker, dā'-kẽr, *s.* ~ -hen Wiesenläufer, *m.* —s of a pump, *pl.* (*T.* Techn.) Pumpenärmel, *pl.*
dale, dāl, *s.* Thal, *n*; (*T.* Naut.) Rinne, *f.* durch welche das aufgepumpte Wasser über Bord läuft. ‖~**sman,** —z'-măn, *s.* Thalbewohner, *m.*
dall, dăl, *s.* (schott.) Puppe, *f*, auch *fig.*
dalliance, dăl'-lĭ-ăns, *s.* Tändelei; eheliche Umarmung; Liebkosung, *f*; geschlechtlicher Umgang, *m*; Verzögerung, *f*, Aufschub, *m.*
dallier, dăl'-lĭ-ẽr, *s.* Tändler, *m.*
dallop, dăl'-lŏp, *s.* Haufen; Büschel, *m.*
dally, dăl'-lĭ, *v. n.* (with) tändeln; liebeln, schäkern; scherzen; zaudern. ~, *v. a.* (l. u.) verzögern, aufschieben.
dalmatic, dăl-măt'-ĭk, *s.* lange weiße Ärmelgewand der kathol. Diakonen,
dalt, dăwlt, *s.* (schott.) Pflegekind, *n.* [*n.*
Daltonian, dăl-tō'-nĭ-ăn, *s.* Farbenblinde, *m.* [blindheit, *f.*
Daltonism, dăl'-tŏn-ĭzm, *s.* Farben-
dam, dăm, *s.* Mutter, Alte (nur von Tieren); (im Brettspiel) Dame, *f.*
dam (up), dăm, *s.* Damm, Deich, *m*; *T.* Wehr, *n*; (schott.) Urin, *m.* Breast of a ~ *T.* Dammbrust, *f.* Wing or a ~ *T.* Dammflügel, *m.* ~, *v. a.* (ab-) dämmen, eindeichen; verstopfen; hemmen; *fig.* beschränken; *T.* aufstauen. ‖~**mer,** *s.* (schott.) Bergmann, *m.* ‖ ~ -plate Schlackenblech, *n.* ~ -stone Dammstein (des Hochofens), *m.*
damage, dăm'-ĭj, *s.* (durch äußere Gewalt entwertende) Schade, Verlust, Nachteil; Schadenersatz; Preis, *m.* —s, *pl.* (*T.* Naut.) Havarie, *f.* What's the ~? (Am.) was bin ich dafür schuldig? Who'll pay the ~? wer wird die Zeche (die Kosten) bezahlen? ~, *v. a.* beschädigen. ~, *v. n.* Schaden leiden. ‖~**d,** *a.* beschädigt, schadhaft; (Am.) betrunken. ‖~**able,** *a.* leicht zu beschädigen; leicht verderbend; (l. u.) schädlich, nachteilig. ‖ ~ -feasant (*T.* Gef.) benachteiligend. [dachs, *m.*
daman, dăm'-ăn, *s.* (*T.* Zool.) Klipp-
Damascene, dăm'-ăs-sēn, *a.* f. Eig. ~, *s.* Damaszenerpflaume, *f.*
damascene, —, *v. a.* damaszieren.
Damascus . . ., dăm-ăs'-kŭs, in Zuss. ~ -blade, *s.* Damaszenerklinge, *f.* ~, *a.* damasziert (v. Flintenläufen).
damask, dăm'-ăsk, *s.* Damast, *m*; Rosenrot, *n.* ~, *a.* damasten. ~, *v. a.* damaszieren; blümen; bunt machen. ‖ ~ -blade Damaszenerklinge, *f.* ~ -cheek Rosenwange, *f.* ‖~**een,** *v. a.* damaszieren. ‖~**in,** *s.* Damaszenerklinge, *f.* ‖ ~ -leather Nesselleder, *n.* ~ -linen leinene Damast, *m.* ~ -plum Damaszenerpflaume, *f.* ~ -rose Damaszenerrose, *f.* ~ -steel Damaszenerstahl, *m.* ~ -water Rosenwasser, *n.* ~ -weaver Damastweber, *m.* ~ -worker Damaszierer, *m.* [Silberbrokat, *m.*
damassin, dăm-ăs'-sĭn, *s.* Gold- od.
damboard, dăm'-bōrd, *s.* gewürfelte Zeug, *m.* [brett, *n.*
dambrod, dăm'-brŏd, *s.* (schott.) Damen-
dame, dām, *s.* Dame, *f*; Frauenzimmer, *n*; Volksschullehrerin, *f.* —'s-school einfache Landschule, *f.* —'s-violet, —'s-wort Nachtviole, *f.*
dammar, dăm'-mär, *s.* Kalfaterteer, *m*; Dammarharz, *n.*
damn, dăm, *v. a.* verdammen; verfluchen, verurteilen; tadeln; auszischen (im Theater). ~! verdammt! ~ the thing we could find nicht ein gottverdammtes Ding konnten wir finden! ‖~**able,** dăm'-nă-bl, *a.* —**ably,** *adv.* verdammlich; fluchwürdig, verrucht, schändlich. ‖~**ableness,** *s.* Ver-

dammlichkeit, *f.* ‖-a'tion, —nă'-shŭn, *s.* Verdammung; (l. u. *& poet*) Verdammnis, *f*; Durchfallen (eines Schauspiels), *n.* ‖-atory, —dăm'-nă-tĕr-I, *a.* verdammend. ‖-ed, *a.* verdammt; verrucht, abscheulich. The —ed die Verdammten, *pl.* ‖-ingness, *s.* Verdammlichkeit, *f.* ‖derblich.

damnific, dăm-nĭf'-ĭk, *a.* schädlich, verdamnify, dăm'-nI-fI, *v. a.* beschädigen, verderben; beeinträchtigen. ‖fig. Damoklesschwert, *n.*

Damoclean, dă-mŏk-lē'-ăn, *a.* ~ sword

damp, dămp, *a.* feucht, dumpfig; *fig.* (n. u.) schlaff, mutlos, niedergeschlagen. ~, *s.* feuchte Luft, *f*; Nebel; (*T.* Bergw.) Schwaden, *m*; Niedergeschlagenheit, *f.* ~, *v. a.* befeuchten; (Feuer, Schall) dämpfen; *fig.* niederschlagen; hemmen (z. B. industry). ‖-en, *v. a. & n.* befeuchten; f. werden. ‖-er, *s.* 1. Dämpfer (am Pianoforte ꝛc.), *m*; Ofenklappe, *m*; Sperrfeder, *f*; Art Kuchen (in Australien, in Asche gebacken), *m.* 2. Ladenkasse, *f.* To draw a —er (*Sl.*) das Geld aus der Theke stehlen. To put on a —er (zu 1.) *fig.* einen D. aufsetzen, die Freude stören, den Spaß verderben. —ing-machine Einsprengmaschine, *f.* ‖-ish, *a.* ein wenig feucht, dumpfig. ‖-ishness, ‖-ness, *s.* Feuchtigkeit, *f*, Dunstige, *n.* ‖~-shaft Schwadenfang, *m.* ~-spot Moderflecken, *m.* ‖-y, *a.* (l. u.) feucht, dumpf; mutlos, düster.

damsel, dăm'-zĕl, *s.* Fräulein, *n*; (bibl.) Jungfer, *f*; (n. u.) Edelfräulein, *n*; junge Herr *m* von Adel.

damson, dăm'-zn, *s.* Damaszenerpflaume, *f*, f. damascene. ×

dan, dăn, *s.* Herr (für dominus); kleine Kohlenkarren, *m.*

Dan. = Daniol; Danish.

dance, dăns, *v. n.* hüpfen, springen; tanzen. ~, *v. a.* tanzen lassen; hüpfen lassen. To ~ attendance (on jm.) seine Aufwartung machen; warten müssen; *fig.* gehorsamst aufwarten. To ~ upon nothing (*Sl.*) gehängt werden. ~, *s.* Tanz, *m*; (*Cant*) Treppe, *f.* To lead one a ~ jm. viel unnütze Mühe machen. ‖-r, *s.* Tänzer, *m*, (—ress) Tänzerin, *f*; (*Sl.*) Dieb (vom Dache aus einbrechend), *m.*

dancing, dăns'-Ing, *s.* Tanzen, *n.* ~-master Tanzlehrer, *m.* ~-party Tanzkränzchen, *n.* ~-room Tanzboden, *m.* ~-school Tanzschule, *f.*

dancy, dăn'-sI, *a.* (*T.* Her.) ausgezähnt, ausgezackt. ~, *s.* (*T.* Her.) Säge, *f.*

dandelion, dăn-dĭ-lI'-ŭn, *s.* (Bot.) Löwenzahn, *m.*

dander, dăn'-dĕr, *v. n.* umherschweifen; unzusammenhängend sprechen. ~, *s.* Kopfgrind, Schorf, *m*; (*Sl.*) Leidenschaft, *f.* × To get one's ~ up (Am. & *Sl.*) in Harnisch geraten.

dandify, dăn'-dI-fI, *v. a.* (o'.s.) (sich) zieren, zum Stutzer machen.

dandiprat, dăn'-dI-prăt, *s.* Knirps, *m*; sehr kleine Münze (unbekannten Wertes, unter Heinrich VII.), *f.*

dandle, dăn'-dl, *v. a.* auf den Knieen schaukeln; auf den Händen auf- und niederbewegen; liebkosen; verzärteln. ‖-r, *s.* Tändler; Kinderfreund, *m.*

dandling, *s* Tändeln, Hätscheln, *n.* ~-child Goldkindchen, *n.*

dandruff (dandrafk, dandriff), dăn'-drŭf, *s.* Schorf, Kopfgrind, *m*; Schuppen, *pl.* ~-comb enge Kamm, *m.*

dandy, dăn'-dI, *s.* 1. Stutzer, *m*; *fam.* falsche Goldstück; 2. (irisch) Gläschen Whiskey, *n*; 3. (angloind.) Bootsknecht, *m.* That's the ~ (*Cant*) das ist geschickt. ~-horse Draisine, *f* (altertümliches Velozipred). ‖-fied (Am.), —ish, *a.* stutzerhaft. ‖-ism, *s.* stutzerhafte Wesen, *n.* ‖× ~-master Falschmünzer, *m.* —pratt (n. u.) komische Männchen, *n.* ~-roller Siebwalze (der Papiermaschine), *f.* ~-trap (Am.) lose Pflastersteln, *m.*

dandyzette, —zĕt, *s.* (*obs.*) Modedämchen *n* der Dandy-Periode (vor 50—60 Jahren). ſder, *m.*

danewort, dăn'-wĕrt, *s.* Zwergholunder, *m.*

dang, dăng, *pret.* (schott.) v. to ding. ‖ ~, *v. a.* (n. u.) niederschlagen; heruntertreiben. ~ it! *vulg.* alle Wetter!

danger, dăn'-jĕr, *s.* Gefahr (gewöhnlicher Art); Geldschuld; (*obs.*) Zurückhaltung; Sparsamkeit; (*T.* Naut.) Untiefe; (*Shak.* n. u.) Gewalt, Gerichtsbarkeit, *f.* ~, *v. a.* (l. u.) in G. bringen, gefährden. ~-light (*T.* Railw.) Signallaterne, *f.* ‖-less, *a.* gefahrlos. ‖-ous, *a.* —ously, *adv.* gefährlich; (Am.) in Gefahr. ‖-ousness, *s.* Gefährlichkeit, Gefahr, *f.*

dangle, dăng'-gl, *v. n.* baumeln; schwanken, flattern; (about, after) immer um jn. sein, ihm überall nachlaufen. ‖-r, *s.* Müßiggänger; Damenknecht, *m*; Angehängte, *n*; *fig.* Degen, *m.*

dan'gling-knot, *s.* Quaste, *f.*

Daniell, dăn'-yĕl, *s.* (*T.* El.) Daniell (elektromotorische Kraft eines Daniellschen Elementes), *n.* —'s cell Daniells Element, *n.* —'s safety stopcock D's. Doppelhahn, *m.*

dank, dăngk, *a.* dumpfig, feucht. ~, *s.* (l. u. *obs.*) Feuchtigkeit, *f*; Wasser (als Element), *n.* ‖-ish, *a.* etwas feucht, näßlich. ſm. ~-drag Mistwagen, *m.*

danna, dăn'-nă, *s.* (*Sl.*) Menschenkot,

danton, dăwnt'-ŏn, *v. a.* (schott.) = to daunt.

Dantzic, dănt'-zĭk, *s.* ſ. Eig. ~ lock Springschloß für Seetüren, *n.* ~ rye weiße Roggen, *m.* ~ spruce Danziger Doppelbier, *n.* ſf. W.

dap, dăp, *s.* Lockspeise, *f.* ~, *v. a.* ſ. d.

dape, dăp, *v. a.* sanft ins Wasser werfen od. fallen lassen; angeln.

dapatical, dă-păt'-I-kăl, *a.* (*obs.*) prassend, schwelgend.

daphne, dăf'-nē, *s.* Lorbeer, *m.*

daphnia, dăf'-nI-ă, *s.* Wasserfloh, *m.*

daphnin(e), dăf'-nIn, *s.* Daphnin (in der Seidelbastrinde), *f* ($C_{31}H_{34}O_{19}$ + 4 H_2O). ſsagung *f* aus dem Lorber.

daphnomancy, dăf'-nō-măn-sI, *s.* Wahrsagung *f* aus dem Lorbeer.

dapifer, dăp'-I-fĕr, *s.* Vorschneider, Truchseß, *m.*

dapper, dăp'-pĕr, *a.* flink, gewandt; niedlich, nett. ‖-ling, *s.* Knirps, *m.*

dapple, dăp'-pl, *a.* fleckig, scheckig, bunt. ~, *v. a.* sprenkeln; bunt machen. ‖ —d horse Schecke, *f.* ~-bay spiegelbraun. ~-black mit dunkelbraunen Spiegeln; Schwarzschecke, *f.* ~-grey apfelgrau; Apfelschimmel, *m.*

dapster, dăp'-stĕr, *s. fam.* erfahrene Spieler; Kenner, *m.*

dar, dăr, *s.* Weißfisch, *m.*

darble, dăr'-bl, *s.* (*Sl.*) Teufel, *m.*

darby, dăr'-bI, *s.* (*Cant*) bare Geld, *n.* Darbies, *pl.* Fesseln, *pl.*

Darcet's alloy, dăr-sĕts ăl-lŏy', *s.* Legierung *f* aus 3 Teilen Zinn, 5 Blei, 8 Wismut.

dare, dăr, *v. n.* (als *v. aux. ir. pret.* durst, doch auch —d, mit Inf. ohne to) dürfen, wagen, sich erkühnen (I ~ not complain). I ~ say (formelhaft) ich darf wohl sagen, es kann sein, vermutlich; ich wette, daß ... ~, *v. a.* (to) Trotz bieten (der Gewalt); herausfordern. He ~ (*fam.* statt —d) durst not do it er wagte es nicht zu thun. To ~ larks Lerchen mit dem Spiegel fangen; L. streichen gehen. ~, *s.* (n. u.) Trotz, *m*; Herausforderung, *f.* To give the ~ Trotz bieten. We did not ~ so much as sing wir wagten nicht einmal zu singen. ‖ ~-devil Teufelskerl, *m*; *(a.)* tollkühn ‖-ful, *a.* keck, trotzig, kühn. ‖-r, *s.* Herausforderer, *m*; der sich erdreistet.

dare, dăr, f. dar & dace.

daric, dăr'-Ik, *s.* Darikus (altperſ. Goldmünze, etwa 25 Mark), *m.*

daring, dăr'-Ing, *a.* —ly, *adv.* kühn, verwegen (die Gefahr aufsuchend, stärker als bold). ~, *s.* Wagnis, *n*, Verwegenheit, *f.* ~-glass Lerchenspiegel, *m.* ‖-ness, *s.* Kühnheit, Verwegenheit, *f.*

dark, dărk, *a.* dunkel, finster, trübe; schwarz; brünett; traurig; düster; *fig.* dunkel, undeutlich; unwissend, unaufgeklärt; verborgen, unbekannt, geheimnisvoll; (n. u.) blind; mürrisch, verdrießlich; unrein, schmutzig; (*bibl.*) böse, irrtümlich, lasterhaft. ~ Ages, *pl.* früheste Mittelalter, *n.* ~ as the inside of a wolf pechfinster. He had his ~ hour er verbrachte eine trübe Stunde. Till ~ bis in die Nacht. To see only the ~ side of things *fig.* zu schwarz sehen. ~, *s.* Dunkelheit, Finsternis; *fig.* Verborgenheit, Unwissenheit; Undeutlichkeit, *f.* To be all in the ~ about im Unklaren sein. ~ -blue practice Übungsfahrt *f* der Oxforder Studenten. ~-browed finster, zornig. ~ -chamber *Camera obscura*, *f.* ‖-en, *v. a.* verdunkeln; verdüstern; umwölken; dunkel färben, bräunen; stören, verwirren; besudeln; *v. n.* dunkel werden. To —en one's door *fig.* js. Schwelle betreten. ‖-ener, *s.* Verdunkler, *m.* ‖-ening-glass Blendglas, *n.* ‖-ey, *s.* Mulatte, *m.* ‖ ~ -house Irrenhaus, *n.* ‖-ish, *a.* etwas dunkel; brünett. ~-lantern Blendlaterne, Diebslaterne, *f.* ‖-le, *v. n.* sich in der Dunkelheit befinden. ‖-ling, *a.* dunkel zu werden anfangend. ‖ —mans *(Cant)* Nacht, *f.* ~ moon (Am.) Zwischenzeit vom alten zum neuen Mond. ‖-ness, *s.* Dunkelheit, Finsternis; *fig.* Unwissenheit; Undeutlichkeit; Heimlichkeit, Verborgenheit, *f*; (bibl.) Reich der Finsternis, *n.* Hölle, *f*; Schattenreich, Grab, *n*; Undurchsichtigkeit, *f.* —ness and confusion Wirrwarr, Tohu Bahohu, *m.* ~-red-heat Dunkelrotglut, *f.* ~-saying Rätsel, *n.* ~-sighted blödsichtig. ‖-some, *a.* finster, düster. ‖ ~ -tent (*T.* Phys.) *Camera obscura*, *f.* ‖-y, *s.* *(Cant)* Neger, *m*; Nacht; Blendlaterne, *f.*

darling, dăr'-Ing, *a.* geliebt, wert, Lieblings ... ~, *s.* Liebling, *m.* My ~! mein Engel!

darn, dărn, *v. a.* (Strümpfe) stopfen; ausbessern; (schott.) verbergen; (up) ausbessern. To ~ down a rent ein Loch zuflicken. ~, *s.* Stopfnaht, *f.* ~, ‖-a'tion (Am.) verderbt für: damnation). ‖-er, *s.* Stopfer(in), *m & f.* ‖-ing, *s.* Stopfen, *n.* —ing-needle Stopfnadel, *f.* —ing-yarn Stopfgarn,

darnel, dăr'-nĕl, *s.* Taumellolch, *m.* [n.

daroo, dă-rō', *s.* ägypt. Sykomore, *f.*

darrain, dă-răn', *v. a. (obs.)* in Schlachtordnung stellen; ausfechten.

darrein, dăr'-In, *a.* (*T.* Ges.) neulich, kürzlich, erst.

darsen't (Am. *vulg.*) = dares not.

dart, dărt, *s.* Wurfspieß, Wurfpfeil, *m*; Sense des Totengerippes, *f.* ~, *v. a.* werfen, schleudern; schießen (Strahlen). ~, *v. n.* fliegen (wie ein Pfeil); (from) hervorbrechen; (at, on) sich stürzen auf ... ‖-er, *s.* Pfeilschütze, Schütze, *m.* × ‖-ingly, *adv.* pfeilschnell, stürmisch. ‖ ~-grass Wollgras, *n.* ~ -snake Pfeilnatter, *f.*

Darwinian, dār-wīn'-i-ăn. *s.* Anhänger *m* Darwins. ~, *a.* darwinisch.
Darwinism, —izm, *s.* Darwinismus, *m*, Lehre *f* Darwins.
dash, dăsh, *v. a.* klatschen, schlagen; (against, upon) schmeißen, stoßen, werfen; (to pieces) zerschlagen, zerschmettern, auch *fig.*; überschütten; besprengen, bespritzen; (her)mischen, verfälschen, auch *fig.*; hinfudeln (ein Gemälde); schütteln, rütteln; *fig.* (auch mit out) entwerfen (n. u.); (out, over) ausstreichen; zerstören, vereiteln, zu nichte machen; verwirren, beschämen. ~ it! ~ my wig! alle Henker! ~, *v. n.* überfließen, überlaufen; platschen, rauschen; emporspritzen; (at) sich wälzen, stürzen; (through) waten, stürzen; anstoßen; zerschmettert werden; (against) scheitern; (into) hineinstürzen. To ~ one's pride is. Stolz demütigen. To ~ one out of countenance in. außer Fassung bringen, beschämen. To ~ off schnell abfahren, fortstürzen; hinwerfen, skizzieren. To ~ with (Farben) mischen. ~, *s.* Zusammenstoßen, *n*; Klatsch, Schlag, Streich, *m*; Bespritzung, *f*; Angespritzte, *n*; Strich (mit der Feder); [*T.* Tel.] des Morse-Alphabets); Gedankenstrich; Zusatz, *m*; Tröpfchen, bißchen, *n* (z. B. a ~ of brandy); Anstrich; Angriff, Anfall, *m*; Mal; *vulg.* Aufsehen, Gepränge, *n*; *fig.* Schmiß, *m.* ~ of romance romantischeAnstrich, *m.* At first ~ aufs erste Mal. At one ~ auf ein Mal. There's such a ~ and go in him (*fam.*) er hat so viel Mut und Feuer. To cut a ~ viel Aufsehen machen. ~, *adv.* & *i.* patsch; verdammt! ~ -board Spritzleder (am Wagen), *n.* ‖—er, *s.* Butterstößel, *m.* ‖—ing, *a.* tobend, lärmend; Aufsehen erregend, windbeutelig; *fam.* keck, flott. —ing-leather Spritzleder, *n.* ~ -wheels (*T.* Techn.) Waschräder, *pl.*
dastard, dăs'-tĕrd, *s.* Memme, *f.* ~, *a.* (—like, —ly, *adv.*) feig, furchtsam. —, ‖—ize, *v. a.* feig machen; schrecken, einschüchtern. ‖—liness, —ness, *s.* Feigheit, *f.* ‖—y, *s.* Verzagtheit, Feigheit, *f.*
dasymeter, dă-sĭm'-ĕt-ĕr, *s.* Gasdichtigkeitsmesser, *m.*
dasyure, dăs'-i-ūr, *s.* Beutelmarder, *m.*
data, dā'-tă, *s. pl.* Angaben; Thatsachen, *pl.*
datary, dā'-tă-ri, *s.* Datarius, Vorstand der päpstlichen Kanzlei, *m*; Amt desselben, *n*; päpstliche Kanzlei, *f.* —'s office Dataria, *f.*
date, dāt, *s.* Datum, *n*; Jahrzahl (auf einer Münze, ꝛc.); Zeitangabe; Frist, *f.* Termin; Zeitpunkt, *m*; Dauer, *f*; Ende, *n.* Beschluß, *m* (n. u.); Mode, *f.* Long ~ lange Sicht, *f.* Out of ~ aus der Mode, ungangbar. ~, *v. a.* datieren; bestimmen, angeben; (from) herleiten. ~, *v. n.* rechnen; sich herschreiben. ‖ ~ -book Tagebuch, *n.* ‖—less, ohne Datum; unbestimmt; (*Shak.*) ewig. ‖—r, *s.* Datierer, *m.*
date, dāt, *s.* Dattel, *f.* ~ -plum Dattelpflaume, *f.* ~ -tree Dattelbaum, *m.*
datholite s. **datolite.**
dative, dā'-tĭv, *s.* Dativ, dritte Fall, *m.* The ~ answers the question: to whom? der Dativ steht auf die Frage „Wem?" ~, *a.* 1. gerichtlich, vom Gerichte übertragen; widerruflich. 2. im Dativ stehend.
datolite, dăt'-ō-lit, *s.* (*T.* Min.) Datholit, Humboldtit, *m.*
datum, dā'-tŭm, *s.* (lat.) Thatsache, *f.* *cf.* data. ~ -line (*T.* Railw.) horizontale od. Grundlinie, *f.*
daub, dăwb, *v. a.* besudeln (durch Überschmieren: *cf.* to smear); beschmieren, überschmieren; grob bemalen, anstreichen; *fig.* verdecken, bemänteln; überladen, prunkvoll belegen; schmeicheln; heucheln. ~, *s.* schlechte Gemälde, *n*; Sudelei, *f*; (*S.*) Künstler, *m.* ‖—er, *s.* Sudler, Schmierer; Anstreicher; Schmeichler; Bestecher, *m.* ‖—ery, *s.* Kunststück, *n*; Popanzerei, *f.* ‖—ing, *s.* Anklebende, *n*; Gips, Mörtel, *m*; Sudeln, grobe Malen, *n*; Sudeln, grobe Malen, *n*; plumpe Schmeichelei, *f.* ‖—y, *a.* schmierig, klebrig.
daughter, dăw'-tĕr, *s.* Tochter, *f*; weibliche Beichtkind, *n.* ~ -in-law Schwiegertochter. ‖—liness, *s.* Töchterlichkeit, *f.* ‖—ly, *a.* töchterlich.
daunt, dănt, *v. a.* erschrecken (stärker als to dismay: *cf.* appal); entmutigen. ‖—lessness, *s.* Unerschrockenheit, *f.*
Dauphin, dăw'-fin, *s.* Dauphin (älteste Sohn des Königs v. Frankreich bis 1830), *m.* ‖—ess, *s.* Dauphine, Kronprinzessin von Frankreich, *f.*
daur, dăwr, *v. a.* (schott.) = dare.
davenport, dă'-vn-pōrt, *s.* Damenschreibtisch; Wunderschrank, *m.*
davidsonite, dă'-vĭd-sŏn-īt, *s.* Art Beryll, *m.*
davit, dă'-vĭt, *s.* (*T.* Naut.) eiserne Kran (woran Boote aufgezogen u. abgelassen werden), *m.*
Davy, dā'-vi, *s.* ~ Jones Teufel (zur See), *m.* ~ Jones' locker Meer (in der Seesprache), *n.* To go to —'s locker ertrinken. ~ -lamp, —'s-lamp (*T.* Bergw.) Sicherheitslampe, *f.*
daw, dăw, *s.* Dohle, *f*; *fig.* närrische Mensch, *m.* ~ -cock (*obs.*) Hahn der Dohle; *fig.* einfältige Schwätzer, *m.* ‖—ish, *a.* wie ein Dohle.
daw, dăw, *v. n.* (*O. E.* & schott.) dämmern; gedeihen. [(Brot, Käse), *n.*
dawd, dăwd, *s.* (schott.) große Stück
dawdle, dăw'-dl, *v. n.* die Zeit verschwenden, tändeln; *fam.* bummeln. ~, *s.* s. **dawdler.** ‖—r, *s.* Tändler, Tagedieb, *m.*
daw-dressing, dăw'-drĕs-ĭng, *s. fig.* Sich-schmücken *n* mit fremden Federn; Aneignung *f* unberechtigter Titel.
dawk, dăwk, *s.* 1. Einschnitt, *m.* Loch, *n*; Bruch (im Bauholz), *m.* 2. (indisch) Post, *f.* ~, *v. a.* einkerben. ‖ ~ -bungalow indische Poststation, *f.*
dawn, dăwn, *v. n.* dämmern, tagen, auch *fig.* ~, *s.* Morgendämmerung, *f.* anbrechende Tag, auch *fig.*; Anfang, *m.* ‖—ing, *a.* & *s.* dämmernd, anfangend, erwachend; Morgendämmerung, *f.* Morgen, *m*; *fig.* Dämmern, *n.*
day, dā, *s.* Tag, *m*; Frist; Zeit, *f*; Jahrestag; Tag eines Treffens, *m*; Treffen, *n*, Schlacht, *f*; Fensterfeld (zwischen den Fensterpfosten), *n*; *T.* Lichtöffnung, *f*; (*T.* Bergw.) Schichtlohn, *m.* —s, *pl.* Lebenszeit, *f.* ~ after ~ *T.* für *T.* ~ by ~ täglich. A ~ after the feast zu spät, hinterdrein (post festum). All ~ (long) den ganzen *T.* × Broad ~ heller *T.* By ~ bei od. am Tage. By the ~ auf den *T.*, per *T.* I have seen the ~ ich habe andere Zeiten gesehen. In his —s in seinem Leben; zu seiner Zeit. One of these —s künftig einmal. The ~ before yesterday vorgestern. The ~ week acht Tage nach (dem ...) This ~ heute. This ~ sennight heute vor acht Tagen. This ~ a month heute über einen Monat. To carry od. win the ~ die Schlacht gewinnen. We had many a ~ together wir haben manches mit einander erlebt. —s of grace (*T.* Ges.) Verzugstage, Respekttage, *pl.* ~ of hire (*T.* Buchhdr.) Anrebetag. ~ -bed (n. u.) Kanapee, *n.* ~ -blush Morgenröte, *f.* ~ -boarder Schüler, der zu Mittag in der Schule speist, *m.* ~ -book Journal (der Kaufleute); Fremdenbuch, *n.* ~ -boy s. ~ -scholar (*opp.* boarder). ~ -break Tagesanbruch, *m.* ~ -butterfly Tagfalter, *m.* ~ -dream wache Träumerei, *f*; Luftschloß, *n.* ~ -dreamer Phantasiker, *m.* ~ -flower Kommeline, *f.* ~ -fly Eintagsfliege, *f.* ~ -labour Tagewerk, *n.* ~ -labourer Tagelöhner, *m.* ~ -light Tageslicht, *n*; *pl.* Augen, *pl.* To knock ~ ~ thro' one jm. das Lebenslicht ausblasen. ~ -lily Trichterlilie, *f* (*Hemerocallis*). ~ -nursery Kleinkinderbewahranstalt, *f.* ~ -peep Tagesanbruch, *m.* ~ -rule Entlassung für einen Tag (aus dem Gefängnis), *f.* ~ -shaft Lichtschacht, *m.* ~ -scholar Tagschüler, Extraner, *m.* ~ -school Schule, deren Schüler alle Extraner sind, *f* (*opp.* boarding-school). ~ -shine (*poet.*) = ~ -light. ~ -sight (*T.* Med.) Nachtblindheit, Hemeralopie, *f.* —'s-man Schiedsrichter; Richter, *m.* ~ -spring Tagesanbruch, *m.* ~ -star Morgenstern, *m.* ~ -ticket (*T.* Railw.) Tagesbillet, *n.* ~ -time Tageszeit, *f.* ~ times, *adv.* bei Tage. ~ -waiter Lohnkellner, *m.* ~ -woman (l. u.) Milchmädchen, *m.* ~ -work Tagewerk, *n.* —'s-work (*T.* Naut.) Lauf eines Schiffes von einem Mittag zum andern, *m.* ~ -writ s. ~ -rule.
daysman, dāz'-măn, *s.* s. u. day.
daze, dāz, *v. a.* blenden; verwirren; betäuben. ~, *s.* (*T.* Min.) Glimmer, *m.*
dazled, dā'-zld, s. **daisled.**
dazzle, dăz'-zl, *v. a.* blenden, auch *fig.*; verblenden. ~, *v. n.* (at, with, by) geblendet werden oder sein. ‖—ment, *s.* (n. u.) Blenden, *n.*
dazzling, dăz'-lĭng, *a.* —ly, *adv.* blendend. ‖—ness, *s.* Blendende, *n.*
D. C. L. = **Doctor of Civil Law** Dr. des röm. Rechts. [Theologie.
D. D. = **Doctor of Divinity** Dr. der
d. d. = **delivered** abgeliefert.
dd. = **discharged dead** (*T.* Naut.) als tot von der Liste gestrichen.
D. D. S. = (Am.) **Doctor of Dental Surgery** geprüfter Zahnarzt.
deacon, dē'-kn, *s.* Diakonus; (schott.) Zukunftvorsteher, *m.* ~, *v. a.* (Am.) to ~ a calf ein Kalb bei der Geburt auf den Kopf schlagen. To ~ land (Am.) seinen Zaun so ausbehnen, daß er ein Stück Chaussee einbegreift. To ~ off zeilenweise vorsagen (Lieder in Kirchen, wo Gesangbücher fehlen). ‖—ess, *s.* Diakonissin, *f.* ‖—ry, —ship, *s.* Diakonat, Amt eines Diakonus, *n.*
dead, dĕd, *a.* tot; *fig.* tot, leblos, entseelt, leer, öde; totenblaß; glanzlos, matt; ruhig, bewegungslos, unangewendet, unbenutzt; öde; schwarz, dunkel; matt, schal, geschmacklos; unreif (Baumwolle); (to) gefühllos (für); (Schlaf) tief; erloschen; abgestorben; (Wasser) stehend; bürgerlich tot; (superlativisch verstärkend, insb. vor negativen Begriffen) sehr, völlig (z. B. ~ calm Totenstille; ~ drunk total betrunken; ~ halt gänzliche Stillstand = silence etc.) = as a door-nail mausetot. ~, *adv.* ganz, gänzlich. ~ against gerade zu entgegen. ~ out of luck ewig im Pech, ohne alles Glück. ~ sweet on bis über die Ohren, verliebt in. ~, *s.* Stille, Totenstille, *f.* ~ of night St. der Nacht. The ~ die Toten, *pl.* ~, *v. a.* (n. u. s. deaden. ~, *v. n.* (n. u.) Leben, Kraft ꝛc. verlieren. The —s taube Gestein, *n.* ~ -(and-)alive träge, schwerfällig; sterbenslangweilig; scheintot. ~ -and-gone *fam.* rein futsch. ~ -angle (*T.* Fortif.) tote Winkel, *m.* ~ bargain Spottpreis, *m.* ~ -beat gänzlich geschlagen (im Wettr.); todmüde. ~ -beat escapement *T.* schleifende od. ruhende Uhrhemmung, *f.* ~ -beat galvanometer aperiodische Galvano-

meter, *n.* ~ -bell ſ. death-bell. ~ -block (*T.* Naut.) Bullenauge, *n.* ~ broke (Am.) ohne roten Heller. ~ -centre (*T.* Mech.) tote Punkt, *m.* ~ -charge (*T.* Metall.) leere Gicht, *f.* ~ colouring Untermalen, *n*; Grundierung, *f.* ~ -doing zerſtörend, mörderiſch. ~ -doors, *pl. T.* Schutzthüren vor den Thüren der Seitengalerie, *pl.* ~ -drunk ſchrecklich betrunken. ‖~en, *v. a.* abſchwächen, dämpfen; (liquors) verdünnen; (gilding) mattieren; abſtumpfen; hemmen; ſchal machen; (Am.) Bäume ringeln, d. i. abtöten; *T.* totſegeln; to ~en the ship's way die Fahrt aus dem Schiffe bringen. ‖~ening, *s.* (Am.) Stück Land mit gegürteten Bäumen; Zweifelhaftmachen der Stimmen für den Gegenkandidaten, indem man die falſchen Angaben der Gegenpartei ans Licht zieht, *n.* ~ -eye (*T.* Naut.) Jungfer, *f*; Kopfholz einer Hängematte, *n.* ~ -face blinde Mauer, *f.* ~ -file Speckfeile, *f.* ~ flame erlöſchende Sonnenlicht, *n.* ~ -flat Nullſpant, *n.* ~ -freight Ballaſtfracht; Fautfracht, *f.* ~ -gilt, ~ -gold matt vergoldet; matt golden. ~ -green dunkelgrün; verſchoſſen grün. ~ -head (Am.) blinde Paſſagier; einer mit Freibillet (im Theater), *m*; Telegramm *n*, wofür keine Gebühr entrichtet wird; *fig.* Null (im bürgerl. Leben ꝛc.), *f*; (*T.* Gieß.) verlorene Kopf, *m*; *pl.* blinde Paſſagiere, Beſitzer von Freibillets, *pl.* —headism (Am.) Reiſen mit Freibillets, *n.* ~ -heaps, *pl.* taube Geſtein, *n.* ~ -hearted zaghaft. ~ -heartedness Zaghaftigkeit, *f.* ~ -heat totes Rennen, *n.* ~ -horse vorgegeſſene Brot; (*T.* Naut.) Handgeld, *n.* To work up the ~ -horse das Handgeld durchbringen. To work for a ~ horse, to pull the ~ horse eine alte Schuld abverdienen. ~ -house Leichenhalle, *f.* ‖~ish, *a.* (l. u.) totenähnlich; ſtumpf. ‖~ letter *fig.* tote, unwirkſame Buchſtabe; unbeſtellbare Brief, *m.* ~ -letter office Bureau *n* der unbeſtellbaren Briefe. ~ -lift ſchwere Laſt; große Not, *f.* ~ -light Kajüttenfenſterblende, *f.* ~ line Linie, die man nicht überſchreiten darf, ohne erſchoſſen zu werden. ‖~lihood, *s.* Zuſtand der Toten, *m.* ‖~liness, *s.* Tödlichkeit, *f*, Tödliche, *n*; Lebensgefahr, *f.* ~ -lock blinde Schloß; (*T.* Mech.) Stocken, *n*; alles Geſpräch abſchneidende Antwort, *f.* ‖~ly, *a. & adv.* tödlich; ſchrecklich, grauſam, unverſöhnlich; ungeheuer; leichenhaft; ſehr. —ly-carrot Giftrübe, *f.* —ly nightshade Tollkirſche, *f.* —ly sin Todſünde, *f.* ~ -man's eye Fledermausfenſter, *n.* ~ -march Trauermarſch, *m.* ~ -men, *pl.* (*T.* Naut.) Nefzeiſen, „Soldaten"; leere Weinflaſchen; den Kunden fälſchlich angerechnete Brote, *pl.* ~ ~ tell no tales (*prov.*) das Grab iſt verſchwiegen. To wait for a pair of ~ -men's shoes auf eine langwierige Sache warten. ‖~ness, *s.* Erſtarrung; Schwäche, Mattigkeit; Schalheit, Geiſtloſigkeit; (bibl.) Zeugungsunfähigkeit; Unthätigkeit; Abgeſtorbenheit; Flauheit; (*T.* Naut.) Stille, *f.* ~ -nettle ſtinkende Taubneſſel, *f.* ~ -nut taube Nuß, *f.* ~ -on-end, *adv.* (*T.* Naut.) recht nach vorn. ~ -pay für verſtorbene Soldaten fortbezogene Sold, *m.* ~ -pledge Fauſtpfand, *n.* ~ -point ſ. ~ -centre. To make a ~ ~ ſtehen bleiben. ~ rabbits, *pl.* Irländer in Newyork, *pl.* ~ -reckoning (*T.* Naut.) Berechnung des Ortes, wo ein Schiff iſt, nach dem Logbuch, ohne aſtronomiſche Beobachtungen; Giſſing, *f*; Überſchlag, *m.* ~ -ripe ganz reif. ~ -rising (*T.* Naut.) Leine durch die Köpfe der Bauchſtücke, *f.* ~ rock wilde Geſtein, *n.* ~ -ropes, *pl.* ſtehende Tauwerk, *n.* ~ salesman Fleiſchverkäufer (der nicht ſelbſt ſchlachtet), *m.* ~ -sea Tote Meer, *n.* ~ season (faure) Gurkenzeit, *f.* ~ -set „Stehen" (des Vorſtehhunds), *n*; Angriff, Sturm; verabredete Plan falſcher Spieler, *m.* There has been a ~ set made at me alles hackte auf mich hinein. ~ shore *T.* verlorne Träger, *m.* ~ -shot ſichere, nie fehlende Schütze, *m.* ~ -sleep Totenſchlaf, *m.* ~ -slow höchſt langweilig. ~ -smooth feinſchlicht. ~ -steam Abzugsdampf, *m.* ×~ -struck verwirrt, von Grauen ergriffen. ~ sure ganz ſicher. ~ take-in famoſe Gaunerſtück, *n.* ~ -tree eingegangene, verdorrte Baum, *m.* ~ -wall fenſterloſe Mauer; Mauer ohne Überbau, *f.* ~ -water Lache, *f*; Kielwaſſer, *n.* ~ -weight ſchwere, regungsloſe Körper, *m*; nutzloſe Laſt, *f*; tote Schuld (der engl. Bank), *f*; Thürgewicht; Schiffsladungsgewicht; unnütze Mitglied, *n.* ~ -wind Gegenwind, *m.* ~ -wood dürre Holz, *n*; *T.* Kiellotz, *m.* ~ -wool Rauſwolle, *f.* ~ -work über Waſſer befindliche Teil eines beladenen Schiffes, *m*; (*T.* Bergw.) Geſteins-, Ausrichtungsarbeit, *f.*

deaf, dĕf, *a.* (to) taub (für, gegen), auch *fig.*; (with) betäubt (von); dumpf; taub, unfruchtbar. ~ adder (Am.) Blindſchleiche, *f.* ~ -and-dumb taubſtumm. ~ ~ asylum Taubſtummeninſtitut, *n.* ~ as a post, as a stone ſtocktaub. ~ -mute Taubſtumme, *m & f.* ‖~en, *v. a.* (n. u.) taub machen; (with) betäuben. ‖~ly, *adv.* taub; dumpf, leiſe, in der Stille; *(provinc.)* traurig; einſam. ‖~ness, *s.* Taubheit; Dumpfheit; Betäubtheit, *f.*

deal, dēl, *s.* 1. Teil, *m*; Anzahl, Menge, *f.* A great ~, a good ~ viel, viele. A ~ sooner viel lieber. By a good ~ großenteils. He had a ~ to say er hatte viel auf dem Herzen. 2. Kartengeben, *n.* It's my ~ ich bin am Geben. The ~ is with you Sie geben (Karten)! To take a fresh ~ all round aufs neue Karten geben. 3. Tannenholz; Brett, *n*, Diele, *f* (gewöhnl. 9″ breit, bis über 6′ lang). Whole ~ 1½″ dicke B., slit ~ halb ſo dick. ~, *v. a. ir.* (out) austeilen, verteilen; (Karten) geben; teilen, brechen. ~, *v. n. ir.* Handel treiben; unterhandeln; handeln, ſich benehmen. To ~ by behandeln, umgehen (mit). To ~ for . . ., handeln um . . . To ~ in ſich befaſſen, ſich abgeben mit; handeln, Handel treiben (mit). To ~ on, upon zu thun haben, umgehen. To ~ with behandeln, ſich betragen; umgehen (mit); ſtreiten; bekämpfen. To ~ with such a case in einem ſolchen Falle zu handeln.

dealbate, dē-ăl'-bāt, *v. a.* (l. u.) weißen; bleichen. ~, *a.* (*T.* Bot.) wie mit dickem weißem Pulver beſtreut.

dealbation, dē-ăl-bā'-shŭn, *s.* Weißen, Bleichen, *n.*

deal . . . . in Zuſſ. ~ -board, *s.* Tannen-, Fichtenbrett, *n.* He can see through a ~ ~ ~ *fig. fam.* er kann durch eine Mauer ſehen. ~ -box, *s.* Spanſchachtel, *f.* ~ -fish, *s.* ein Fiſch der Shetlandinſeln.

dealer, dēl'-ĕr, *s.* 1. (in) Krämer, Händler; (in dry goods) Schnittwarenhändler. 2. Kartengeber, *m.* ×

dealing, dēl'-ĭng, *s.* Handeln, Thun; (with) Verfahren; (oft *pl.*) Benehmen, *n*; Behandlung, *f*; Verkehr, Umgang; Handel (feilſchend, ſpekulierend: *cf.* trade), *m.*

deal . . ., in Zuſſ. ~ -suit, *s. vulg.* Sarg *m* auf Gemeindekoſten. ~ -tree, *s.* Tannenbaum, *m.* ~ -wine ſ. Dele-wine.

deambulate, dē-ăm'-bū-lāt, *v. n.* (n. u.) herumgehen. ſu.) herumſpazieren, *n.*

deambulation, dē-ăm-bū-lā'-shŭn, *s.* (n.

deambulatory, dē-ăm'-bū-lā-tẽr-ĭ, *a.* (n. u.) herumſpazierend. ~, *s.* Spazierplatz, *m.*

dean, dēn, *s.* 1. Dekan (der Univerſ.); Dechant (höchſte Geiſtliche unter dem Biſchof, nur an der Kathedrale), *m.* ~ of Arches Oberrichter *m* von Arches Court. 2. Thal (mit ſteilen Gehängen), *n.* ‖~er, *s. (Sl.)* Schilling, *m.* ‖~ery, *s.* Dekanat, *n*; Einkünfte desſelben, *pl.*; Dechanei, *f*; Amtswohnung eines Dekans, *f*; Amt eines Dechanten, *n.* ‖~ship, *s.* Dekanat, *n.*

dear, dēr, *a.* —ly, *adv.* lieb, wert; teuer (im Preiſe); *(Shak.)* wichtig; verhaßt, ſchrecklich. I should have —ly liked to . . . ich hätte fürs Leben gern . . . ~, *s.* Teure, *mf*; Liebling, *m.* ~, ~! lieber Gott! O ~! o Himmel! ~ me! ach Gott! (Euphemismus für: damn me!) There's a ~ —! (zu Kindern) artig ſein! You are a ~ —! du biſt ein Engel! ~, *v. a.* (n. u.) t. machen. ‖~ -bought teuer erkauft, teuer. ~ -loved inniggeliebt. ‖~les, *s. pl.* Kinder, *pl.* ‖~ling, *s.* Liebling, *m.* ‖~ness, *s.* Liebe, Zärtlichkeit; Teurung, *f*; hohe Preis, *m.* ‖~th ſ. dearth. ‖~y, *s. fam.* Herzblättchen, Schätzchen, *n.*

dearborn, dēr'-born, *s.* (Am.) leichte Landfuhrwerk, *n.*

dearn, dērn, *a. (obs.)* einſam; traurig, betrübt. ‖~ly, *adv.* geheim, unmerklich. ‖~ful, *a.* (ſchott.) ſchwermütig.

dearth, dērth, *s.* Teurung, Hungersnot, *f*; Mangel, *m*; Unfruchtbarkeit, *f.*

dearticulate, dē-ăr-tĭk'-ū-lāt, *v. a.* (n. u.) ausrenken, verrenken.

deas, dē'-ăs, *s.* ſ. dais.

death, dĕth, *s.* Tod, *m*; Todesart; Todesſtrafe; (*pl.* —s) Todesgefahr, *f*; Totengerippe, *n* (z. B. a —'s head Totenkopf); (bibl.) ewige Verdammnis, *f.* As sure as ~ ſo wahr ich lebe. It will be the ~ of him das wird ſein T. ſein. To be dressed to ~ aufgedonnert ſein. To be ~ on a thing (Am.) Meiſter in etwas ſein. To catch one's ~ of cold ſich auf den Tod erkälten. ~ -bed Sterbebett, *n.* ~ -bell Totenglocke, *f.* ~ -blossoms, *pl.*; gray hairs are ~ ~ das Alter iſt der Vorbote des Todes. ~ -blow Todesſtreich, *m.* ~ -boding todverkündend. ~ -damp Todesſchweiß, *m.* ~ -darting mörderiſch. ~ -doomed dem Tode geweiht. ~ -hour Todesſtunde, *f.* ‖~ful, *a.* tödlich; mörderiſch. ‖~fulness, *s.* Tödlichkeit, *f.* ‖~ify, *v. a.* (l. u.) töten. ‖~ -in-life Schweben *n* zwiſchen Leben u. Tod. ‖~less, *a.* unſterblich. ‖~like, *a.* totenähnlich. ‖~liness, *s.* (l. u.) Tödlichkeit, *f.* ‖~ly, *a. & adv.* tödlich. ‖~ -hunt Hinlaufen *n* nach Richtplätzen. ~ -penalty Todesſtrafe, *f.* ~ -rate Prozentſatz *m* der Sterblichkeit, *f.* ~ -rattle Todesröcheln, *n.* ~ -song Sterbelied, Schwanenlied, *n.* ~ -'s-door; at ~ ~ mit einem Fuß im Grabe. —'s-head Totenkopf, *m.* —'s-man Mörder; Henker, Scharfrichter, *m.* —'s-wound tödliche Wunde, *f*; (*T.* Naut.) Loch (durch Abſpringen einer Planke entſtanden), *n.* ~ -thraw (ſchott.) Todeskampf, *m*; *(a.)* weder kalt noch warm. ~ -token Todesvorzeichen, *n.* ‖~ward, *adv.* dem Tode zu ob. entgegen. ‖~ -warrant Todesurteil, *n.* ~ -watch „Totenuhr". *f.*

Holzwurm, *m.* ~-wound Todeswunde, *f.* ‖-y, *a.* wie tot, abgestorben.

deaurate, dē-ăw'-rāt, *v. a.* (n. u.) vergolden. ~, *a.* vergoldet.

deauration, dē-ăw-rā'-shŭn, *s.* (n. u.) Vergoldung, *f.*

deave, deve, dēv, *v. a.* (schott.) betäuben.

debacchate, dē-bāk'-kāt, *v. n. (obs.)* toben, wie Betrunkene rasen.

debacle, dē-bāk'-l, *s.* geologische Flut, Schlammflut, *f.*; Eisgang, *m*; *fig.* verwirrte Flucht, *f.*

debar, dē-bār', *v. a.* (of, from) ausschließen; versagen, entziehen.

debarb, dē-bārb', *v. a.* des Bartes berauben.

debark, dē-bārk', *v. n.* ans Land steigen. ~, *v. a.* ausschiffen. ‖-a'tion, —ā'-shŭn, *s.* Ausschiffen, *n*; Landung, *f.*

debase, dē-bās', *v. a.* erniedrigen (durch Laster); herabwürdigen, verringern (z. B. coins by alloy); verfälschen. ‖-d, *a.* erniedrigt, herabgesetzt. —d coin schlechte, geringhaltige Münze, *f.* ‖-ment, *s.* Erniedrigung, Herabwürdigung; Verfälschung; Verderbung (der Sprache), *f.* ‖-r, *s.* Erniedriger; Herabsetzende; Verfälscher, *m.*

debatable, dē-bāt'-ă-bl, *a.* streitig.

debate, dē-bāt', *v. n.* (on) debattieren (über), disputieren; (on, in) überlegen, beratschlagen; (*Ch.* n. u.) kämpfen. ~, *v. a.* bestreiten, erörtern. ~ *s.* Streitigkeit, *f.*, Streit; Zank, Wortkampf, *m*; Debatte, *f*; (n. u.) zu erörternde Thema, *n.* ‖-r, *s.* Disputant; Parlamentsredner, *m.* ‖-ful, *a.* (l. u.) (fully, *adv.*) streitsüchtig; streitig. ‖-ment, *s. (obs.)* Streitigkeit; Beratschlagung, *f.*

debating society, —ing, sō-sī'-ē-tĭ, *s.* Disputierübungsgesellschaft, *f.*

debauch, dē-bâwch', *v. a.* verführen; liederlich machen; (Sitten, Grundsätze) verderben. ~, *v. n.* schwelgen. ~, *s.* Schwelgerei, *f*; wüste Leben, *n.* ‖-edly, —ĕd-lĭ, *adv.* ausschweifend. ‖-edness, *s.* Unmäßigkeit, Völlerei, *f.* ‖-ee, dĕb'-ŏ-shē, *s.* Verführer, Wüstling, *m.* ‖-er, *s.* Verführer, *m.* ‖-ery, *s.* Ausschweifung; Verführung (v. der Pflicht), *f.* ‖-ment, Verführung, *f.*

debel, dē-bĕl', **debellate,** dē-bĕl'-lāt, *v. a.* (n. u.) bezwingen, besiegen.

debellation, dē-bĕl-lā'-shŭn, *s.* (n. u.) Unterwerfung, Bezwingung, *f.*

debenture, dē-bĕn'-tŭr, *s.* Schuldschein, Rückzollschein, *m.* —d goods Rückzollgüter, *pl.* ‖fällig, kraftlos.

debile, dĕb'-ĭl, *a.* (n. u.) schwach, hin-

debilitate, dē-bĭl'-ĭ-tāt, *v. a.* schwächen (in einz. Beziehgn.: *cf.* **weaken**).

debilitation, dē-bĭl-ĭ-tā'-shŭn, *s.* Schwächung, Entkräftung, *f.*

debility, dē-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Schwäche (allgemeine Körperl.), *f.*

debit, dĕb'-ĭt, *s.* (*T.* Com.) Debet, Soll, *n.* To be at one's ~ debitiert, belastet sein. To the of ~ Mr. N. zu Lasten des Herrn N. ~, *v. a.* debitieren, zur Last schreiben. ‖ ~-side Debetseite (im Hauptbuche), *f.*

debitor ſ. debtor.

debonair, dĕb-ŏ-nār', *a.* —ly, *adv.* (l. u.) gutherzig; höflich, freundlich. ‖-ness, *s.* (—ity) Wohlerzogenheit, Höflichkeit; Gütigkeit; Gefälligkeit, *f.*

debouch, dē-bŏsh', *v. a.* (*T.* Mil.) debouchieren, vorbrechen (als Engpässen ꝛc.). ‖-ure, *s.* Mündung, *f.*

debris, dĕb-rē', *s.* (*T.* Geol.) Gesteinstrümmer, *pl.*, Schutt, *m*; *(fig.)* Trümmer. [einem Balken durchschnitten.

debruised, dē-brōzd', *a.* (*T.* Her.) von

debt, dĕt, *s.* Schuld; Schuldklage; (bibl.) Sünde, Schuld, *f.* —s of honour Spielschulden, *pl.* He who pays his —s begins to make a stock *(prov.)* wer seine Schulden zahlt, verringert sein Gut nicht. ~ -book (*T.* Com.) Schuldbuch, *n.* ‖-ed, *a.* (n. u.) schuldig, verbunden. ‖-ee', *s.* (*T.* Ges.) Gläubiger, *m.* ‖-less, *a.* schuldenfrei. ‖-or, *s.* Schuldner, *m.* —ors are liars *(prov.)* wer gern borgt, lügt gern. To be on the —or's side im Debet stehen.

debullition, dĕb-ŭl-lĭsh'-ŭn, *s.* (n. u.) Aufwallen, Aufsieden, *n.*

debut, dā-bū', *s.* erste Auftreten (eines Schauspielers), *n*; *fig.* Anfang, *m.*

decacuminated, dĕk-ă-kū'-mĭn-āt-ĕd, *a.* (*T.* Bot.) geköpft, geschnäbelt.

decadal, dĕk'-ă-dăl, *a.* dekadisch.

decade, dĕk'-ăd, dĕk'-ăd, *s.* Dekade, *f*, Zehend, *n.* ſfall, *m.*

decadence (—cy), dē-kā'-dĕns, *s.* Verdecagon, dĕk'-ă-gŏn, *s.* Zehneck, *n.*

decagram, dĕk'-ă-grăm, *s.* Dekagramm, *n* (10 Gramm).

decagyn, dĕk'-ă-jĭn, *s.* (*T.* Bot.) weibl. Pflanze *f* mit 10 Pistillen.

decalogist, dē-kăl'-ŏ-jĭst, *s.* Erklärer der zehn Gebote, *m.* ſbote, *pl.*

Decalogue, dĕk'-ă-lŏg, *s.* die zehn Ge-

decamp, dē-kămp', *v. n.* (*T.* Mil.) aufbrechen, abmarschieren; *fig.* fortlaufen. ‖-ment, *s.* Aufbruch (aus dem Lager), *m.* ſkanate gehörig.

decanal, dē-kă-năl, *a.* zu einem De-

decander, dē-kăn'-dĕr, *s.* (*T.* Bot.) männl. Pflanze mit zehn Staubgefäßen, *f.* ſdekandrisch, zehnmännig.

decandrian, dē-kăn'-drĭ-ăn, *a.* (*T.* Bot.)

decangular, dē-kăng'-gū-lĕr, *a.* zehnwinkelig.

decant, dē-kănt', *v. a.* abklären, abgießen. ‖-a'tion, *s.* Abklären, Abgießen, *n.* ‖-er, *s.* Abklärgefäß, *n*; Flasche, Karaffine, *f*; Abgießende, *m.*

decaphyllous, dē-kăf'-ĭl-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) zehnblättrig.

decapitate, dē-kăp'-ĭ-tāt, *v. a.* enthaupten, köpfen; (Bäume) kappen, schnödeln; (Am.) kurzer Hand vom Amte entsetzen. ſhauptung, *f.*

decapitation, dē-kăp-ĭ-tā'-shŭn, *s.* Ent-

decarbonate, dē-kâr'-bŏn-āt, *v. a.* entkohlensäuern.

decarbonize, dē-kâr'-bŏn-īz. *v. a.* vom Kohlenstoff befreien.

decastile, dĕk'-ă-stĭl, *a.* zehnsäulig. ~, *s.* zehnsäulige Portikus, *m.*

decay, dē-kā', *v. n.* verfallen, abnehmen (an Größe, Güte, Bestand); verwelken; verwesen. ~, *v. a.* (l. u.) herunterbringen, verderben. —ed with age altersschwach. —ed stores, *pl.* verdorbene Schiffsprobiant, *m.* —ed teeth brüchige Zähne, *pl.* ~, *s.* Verfall, *m*, Abnahme; Verwesung, *f.* ‖-edness, *s.* Verfallenheit, *f.* ‖-er, *s.* Veranlassung des Verfalls, *f*; Verderber, *m.*

decease, dē-sēs', *s.* Hintritt, Tod (insb. inbezug auf Verlassen v. Besitz), *m.* ~, *v. n. (Shak.)* verscheiden.

decedent, dē-sē'-dĕnt, *s.* (Am.) Verstorbene, *m.*

deceit, dē-sēt', *s.* Betrug (aus niedriger Absicht: *cf.* **deception, fraud**), *m*; (*T.* Ges.) böslíche List, *f.* ‖-ful(ly), *a. (adv.)* betrüglich; hinterlistig. ‖-fulness, *s.* Betrügerei, Hinterlist; Betrüglichkeit, *f.* ‖-less, *a.* arglos.

deceivable, dē-sēv'-ă-bl, *a.* 1. leicht zu betrügen; 2. betrüglich, verfänglich. ‖-ness, *s.* Betrügbarkeit; Betrüglichkeit, *f.*

deceive, dē-sēv', *v. a.* irreführen; betrügen (durch Täuschung übhpt.: *cf.* **delude**); hintwegtäuschen (die Zeit); vereiteln. You are —d Sie irren sich. To ~ into „hineinfallen" lassen. ‖-r, *s.* Betrüger; Verführer, *m*; (Sport) wider Erwarten geschlagene Pferd, *n.*

deceiving, *a.* (Am.) = **deceitful.**

December, dē-sĕm'-bĕr, *s.* Dezember, Christmonat, *m.* ‖-ly, *a.* dezembermäßig. ſzehnspaltig.

decemfid, dē-sĕm'-fĭd, *a.* (*T.* Bot.)

decempedal, dē-sĕm'-pē-dăl, *a.* zehn Fuß lang.

decemvir, dē-sĕm'-vĕr, *s.* (*pl.* —l, —virī) Dezembir, *m.* ‖-ate, *s.* Dezemvirat, *n.*

decency, dē'-sĕn-sĭ, *s.* Anstand, *m.* Schicklichkeit, Wohlanständigkeit, *f.*×

decennary, dē-sĕn'-nă-rĭ, *s.* Jahrzehnt, *n*; Zehntbezirk, *m.*

decennial, dē-sĕn'-nĭ-ăl, *a.* zehnjährig.

decent, dē'-sĕnt, *a.* —ly, *adv.* anständig (v. ſs. Aufführung: *cf.* **decorum**), schicklich; fittsam (so daß man als wohlehrbar gilt); bescheiden; leidlich; hübsch, wohlgebildet. ~ sort o' chap *fam.* ein braver Mensch. ~ fortune bescheidene Vermögen, *n.* ~ station ehrbare Lebensstellung, *f.* ‖-ness ſ. decency.

decentralization, dē-sĕn-trăl-ĭz-ā'-shŭn, *s.* Dezentralisierung, *f.*

decentralize, dē-sĕn'-trăl-īz, *v. a.* dezentralisieren.

deceptibility, dē-sĕp-tĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Leichtigkeit betrogen zu werden, *f.*

deceptible, dē-sĕp'-tĭ-bl, *a.* leicht zu betrügen.

deception, dē-sĕp'-shŭn, *s.* Betrug, *m*; Täuschung (aus harmlosen Motiven, ja oft absichtslos: *cf.* **deceit**), *f.*

deceptious, dē-sĕp'-shŭs, *a.* (n. u.) ſ. d. ſ. W.

deceptive, deceptory, dē-sĕp'-tĭv-ĭ, *a.* betrüglich. ~ cadence (*T.* Mus.) Trugkadenz, *f.* ſurteilen.

decern, dē-sĕrn', *v. a.* unterscheiden, be-

decerpt, dē-sĕrpt', *a.* (n. u.) abgebrochen, vermindert. ‖-ibil'ity, *s.* Verminderungsfähigkeit, *f.* ‖-ible, *a.* was sich zerrupfen, entblättern läßt. ‖-ion, dē-sĕrp'-shŭn, *s.* Verminderung, *f.* Abbruch, *m.* ſStreitigkeit, *f.*

decertation, dē-sĕr-tā'-shŭn, *s.* (n. u.)

decession, dē-sĕsh'-ŭn, *s.* (l. u.) Abgang, *m*, Wegziehen, *n*: Verminderung, *f.*

decharm, dē-chârm', *v. a.* entzaubern.

dechristianize, dē-krĭst'-yăn-īz, *v. a.* vom Christentum abtrünnig machen.

deci . . . in Zuſ., dĕs'-ĭ, *s.* Zehntel . . .

decidable, dē-sīd'-ă-bl, *a.* entscheidbar.

decide, dē-sīd', *v. a.* entscheiden (Fragliches, Streitiges, stärker als **determine**); bestimmen. It is for you to ~ Sie haben zu e. ~, *v. n.* (on, upon) entscheiden; sich e. ‖-dly, —ĕd-lĭ, *adv.* entschieden, bestimmt. ‖-r, *s.* Richter, Schiedsrichter, *m.* ſlen, *n.*

decidence, dĕs'-ĭ-dĕns, *s.* (n. u.) Abfal-

deciduous, dē-sĭd'-ū-ŭs, *a.* (*T.* Zool.) abfallend; (*T.* Bot.) nicht ausdauernd, einjährig. ‖-ness, *s.* Neigung zum Abfallen; (*T.* Bot.) Einjährigkeit, *f.*

decimal, dĕs'-ĭ-măl, *a.* Dezimal. ~ balance Dezimalwage, *f.* ~ fraction Dezimalbruch, *m.* ~-point (*T.* Math.) Dezimalpunkt, Dezimalstrich, *m* (z. B. 0.25 od. 0,25). ~ scale verjüngte Maßstab, *m.* ~ system Dezimalsystem, *n.* ~, *s.* Dezimalzahl, *f*; Dezimalbruch, *m.* ‖-ly, *adv.* nach zehn gerechnet. ſdezimieren.

decimate, dĕs'-ĭ-māt, *v. a.* zehnten;

decimation, dĕs-ĭ-mā'-shŭn, *s.* Dezimierung, *f*; (n. u.) Zehnten, *n.*

decimator, dĕs'-ĭ-māt-ŏr, *s.* Dezimierende, *m* & *n.*

decimo . . ., dĕs'-ĭ-mō, in Zuſ. ~-octavo, *s.* Oktodezformat, *n.* ~-sexto, *s.* Sedezformat, *n.*

decipher, dē-sī'-fĕr, *v. a.* entziffern; *fig.* enträtseln, abschildern. beschrei-

ben; darstellen; (n. u.) entdecken, enthüllen. ‖-able, *a.* entzifferbar. ‖-er, -ist, *s.* Handschriftenentzifferer (in Gerichtsverhandlungen ꝛc.).

decision, dĕ-sĭzh'-ŭn, *s.* Entscheidung (v. Fraglichem, Streitigem); Bestimmtheit, *f.*

decisive, dĕ-sī'-sĭv, *a.* —ly, *adv.* entscheidend; *(pers.)* entschieden. To be ~ (of) entscheiden. ‖-ness, *s.* Entscheidende, *n.*

decisory, dĕ-sī'-sẽr-ĭ, *a.* entscheidend.

decivilize, dē-sĭv'-ĭl-ĭz, *v. a.* verwildern machen.

deck, dĕk, *v. a.* (be)decken; (be)kleiden; (with) zieren, schmücken; mit einem Verdeck versehen. To ~ out (*T.* Naut.) entfalten. ~, *s.* Verdeck; (Am.) Spiel Karten, *n.* ~ of honour (Seemannsspr.) Feld der Ehre, *n.* Upper ~ dritte Verdeck. To clear the —s das V. zum Gefecht klar machen. To sweep the —s alle Einsätze *(fig.* alles) gewinnen. ~-beam iron H-Eisen, *n.* ‖-er, *s.* Decker, Schmücker; (in Zuss.) Decker, *m.* ‖-ing, *s.* Bedeckung; Zierde, Verzierung, *f.* ‖ ~ -passenger Passagier 2. Klasse, *m.* ~ -sheet Schote eines Leesegels, *f.* ~ -standard-knees, *f.* staple-knees. ~ -stopper Kettenstopper, *m.* ~ -tackle Handtakel, *m.* ~ -transoms, *pl.* Deckworpen, *pl.*

deckle-strap, dĕk'-l-străp, *s.* endlose Kautschukband, *n.*

declaim, dĕ-klām', *v. n.* eine Anrede halten, deklamieren; (on, against) schreien, losziehen gegen. ~, *v. a.* vortragen, deklamieren. ‖-er, *s.* Deklamator; Schreier, *m.*

declamation, dĕk-lă-mā'-shŭn, *s.* Deklamation, feierliche Rede; f. Anrede, *f.* [claimer.

declamator, dĕk'-lă-māt-ẽr, *s.* f. de-

declamatory, dĕ-klām'-ă-tẽr-ĭ, *a.* deklamatorisch; schreiend.

declarable, dĕ-klār'-ă-bl, *a.* erweislich.

declarant, dĕ-klār'-ănt, *s.* (l. u.) der erklärt.

declaration, dĕk-lă-rā'-shŭn, *s.* Erklärung; Anzeige, Angabe; Klageschrift, *f.* To make one's ~ sein Gesuch (vor Gericht) anbringen.

declarative, dĕ-klār'-ă-tĭv, *a.* (of) erklärend; anzeigend.

declaratorily, dĕ-klār'-ă-tẽr-ĭ-lĭ, *adv.* bestimmt, ausdrücklich, bestätigend.

declaratory, dĕ-klār'-ă-tẽr-ĭ, *a.* (*T.* Ges.) erläuternd.

declare, dĕ-klār', *v. a.* erklären (ganz allg.: *cf.* publish, proclaim); versichern, behaupten; deklarieren (Waren); durch öffentl. Anschlag bankrott erklären. He —d himself (*i. e.* to be) satisfied er erklärte sich befriedigt (ob. an heir als Erben). ~, *v. n.* (for, against) sich e.; die Klagpunkte darlegen. I ~! auf mein Wort!; zum Beispiel! I ~ it does nothing but rain *fam.* es bleibt wahrhaftig ewig beim Regnen. I ~ to goodness ich erkläre vor dem Himmel. To ~ for sale zum Verkauf ausbieten. To ~ off sich losſagen. ‖-dly, -ĕd-lĭ, *adv.* erklärtermaßen, ohne Hehl. ‖-r, *s.* Erklärer, *m*; was kund thut, anzeigt.

declension, dĕ-klĕn'-shŭn, *s.* Ablehnung (einer Kandidatur); Neigung; (*T.* Phyſ.) Abweichung; (*T.* Astr.) Deklination (der Magnetnadel; (*T.* Gram.) D., Wortbeugung, *f*; Abhang; Verfall, *m.* ~-compass Deklinationsbussole, *f.* [bar.

declinable, dĕ-klīn'-ă-bl, *a.* deklinier-

declinate, dĕk'-lĭn-ăt, *a.* (*T.* Bot.) herabgebogen.

declination, dĕk-lĭ-nā'-shŭn, *s.* Neigung, Biegung; *fig.* Abnahme, *f.*, Verfall, *m*; (*T.* Phyſ.) Abweichung; (*T.* Astr.) Abweichungsparallaxe; (*T.* Gram.) Deklination; Ablehnung, *f* (ſ. declension).

declinator, dĕk'-lĭn-ăt-ẽr, **declinatory**, dĕ-klĭn'-ă-tẽr-ĭ, *s.* (*T.* Astr.) Abweichungsmeſſer, *m.*

declin'atory, *adj.* abweichend. ~plea (*T.* Geſ.) Kompetenzeinwand, *m.*

decline, dĕ-klīn', *v. n.* ſich abwärts neigen; ſchwach herabhangen; (from) abweichen (auch *fig.*); zu Ende gehen; (*T.* Astr.) abnehmen, ſinken; fallen (vom Preiſe ꝛc.); (v. der Geſundheit) ſich verzehren; ausſchlagen, ſich weigern. ~, *v. a.* biegen, beugen; neigen; vermeiden; ablehnen; abweiſen; ausweichen; (*T.* Gram.) deklinieren. ~, *s.* Neigung; Verminderung, Abnahme, *f*, Verfall, *m.* On the ~ auf die Neige gehen; im Abnehmen; die Auszehrung haben.

declivous, dĕ-klī'-vŭs, **declivitous**, dĕ-klĭ'-vĭ-tŭs, *a.* abhängig, abſchüſſig, abgedöſcht. [Abhang, *m.*

declivity, dĕ-klĭv'-ĭ-tĭ, *s.* Abdachung,

decoct, dĕ-kŏkt', *v. a.* abſieden; abkochen; auskochen; verdauen. ‖-ible, *a.* was ſich abſieden läßt; verdaulich. ‖-ion, dĕ-kŏk'-shŭn, *s.* Abſieden, *n*; Abſud, *m.* ‖-ive, *a.* (l. u.) leicht abzukochen; leicht verdaulich. ‖-ure, *s.* (l. u.) Dekokt, *n.* [köpfen.

decollate, dĕ-kŏl'-lāt, *v. a.* enthaupten,

decollation, dĕk-ŏl-lā'-shŭn, *s.* Enthauptung (beſ. Johannes des Täufers), *f.* [Entfärbung, *f.*

decoloration, dĕ-kŭl-ẽr-ā'-shŭn, *s.*

decolour, dĕ-kŭl'-ẽr, *v. a.* entfärben; bleichen. [Farbe berauben.

decolourize, dĕ-kŭl'-ẽr-ĭz, *v. a.* der

decombination, dĕ-kŏm-bĭ-nā'-shŭn, *s.* (*T.* Chem.) Entkombinierung, *f.*

decomposable, dĕ-kŏm-pōz'-ă-bl, *a.* zerſetzbar.

decompose, dĕ-kŏm-pōz', *v. a.* (chemiſch) zerſetzen; (Licht, Kräfte) zerlegen. ~, *v. n.* ſich chemiſch z.

decomposite, dĕ-kŏm-pŏz'-ĭt, *a.* doppelt zuſammengeſetzt.

decomposition, dĕ-kŏm-pō-zĭsh'-ŭn, *s.* (*T.* Chem.) Zerſetzung, Analyſe; Zerlegung (des Lichts, der Kräfte); Auſſchließung (eines Minerals); (n. u.) zweimalige Zuſammenſetzung, *f.* Double ~ Wechſelzerſetzung.

decompound, dĕ-kŏm-pŏwnd', *v. a.* zweimal zuſammenſetzen; durch zweite Zuſammenſetzung bilden; (l. u.) zerſetzen, zerlegen. ~, *a.* doppelt zuſammengeſetzt. ‖-able, *a.* 1. zerſetzbar. 2. doppelt zuſammenſetzbar.

decompress, dĕ-kŏm-prĕs', *v. a.* den Druck entfernen.

deconsecrate, dĕ-kŏn'-sĕ-krāt, *v. a.* weltlich machen (z. B. a church).

decorament, dĕk'-ŏ-rā-mĕnt, *s.* (n. u.) ſ. ornament.

decorate, dĕk'-ŏ-rāt, *v. a.* verzieren (durch ſchmückende Zuthat: *cf.* adorn).

decoration, dĕk-ŏ-rā'-shŭn, *s.* Verzierung, *f*; Zierat, *m*; (Orden ꝛc.) Dekoration, *f.* ~-day (Am. 30. Mai) Gräberſchmückungstag, *m.*

decorative, dĕk'-ŏ-rāt-ĭv, *a.* zierend; (Malerei) Dekorations . . .; (Pflanzen, Druck) Zier . . .

decorator, dĕk'-ŏ-rāt-ẽr, *s.* Verzierer; Theatermeiſter; Bühnenmaler, *m.*

decorous, dĕ-kō'-rŭs, *a.* —ly, *adv.* anſtändig, geziemend.

decorticate, dĕ-kŏr'-tĭ-kāt, *v. a.* abrinden; ſchälen; aushülſen.

decortication, dĕ-kŏr-tĭ-kā'-shŭn, *s.* Abſchälen, Abrinden; Enthülſen, *n.*

decorum, dĕ-kō'-rŭm, *s.* Wohlanſtändigkeit, Schicklichkeit (im äuß. Benehmen: *cf.* decent); Zweckmäßigkeit (eines Gebäudes).

decoy, dĕ-kŏy', *v. a.* ködern; anlocken (bſ. falſche Künſte ꝛc.: *cf.* allure). ~, *s.* Köder (auch *fig.*), *m*; Lockmittel, *n*; Vogelherd, *m.* ~-bird Lockvogel, *m.* ~-duck Lockente, *f.* ~-man Vogelſteller, *m.*

decrease, dĕ-krēs', *v. n.* abnehmen (in fortgeſetzter Folge). ~, *v. a.* vermindern. ~, *s.* Abnahme, *f*; (*T.* Aſtr.) Abnehmen (des Mondes), *m.*

decree, dĕ-krē', *v. n.* einen Beſchluß faſſen. ~, *v. a.* entſcheiden; beſchließen, verordnen; zuerkennen. ~, *s.* Verordnung, *f*; Beſcheid (nach Bedarf; feierlicher, doch weniger zwingend als edict); Ratsſchluß, *m.*

decrement, dĕk'-rĕ-mĕnt, *s.* beſtändige Abnahme, *f*; Verluſt; (*T.* Her.) abnehmende Mond, *m.*

decrepit, dĕ-krĕp'-ĭt, *a.* abgelebt. ~ with age vom Alter gebeugt.

decrepitate, dĕ-krĕp'-ĭ-tāt, *v. a.* (*T.* Chem.) verpuffen laſſen. ~, *v. n.* verpuffen, abkniſtern; (v. Kalk, Gips) abſterben.

decrepitation, dĕ-krĕp-ĭ-tā'-shŭn, *s.* Verpuffen, Verkniſtern, *n.*

decrepitness, dĕ-krĕp'-ĭt-nĕs, **decrepitude**, dĕ-krĕp'-ĭ-tūd, *s.* Abgelebtheit, *f*, hohe Alter, *n.* [mend.

decrescent, dĕ-krĕs'-ĕnt, *a.* abneh-

decretal, dĕ-krēt'-ăl, *a.* ein Dekret enthaltend. ‖-s, *s. pl.* Dekretalen, *pl.* (Sammlung v., insb. päpſtlichen, Beſcheiden). [nahme, *f.*

decretion, dĕ-krē'-shŭn, *s.* (n. u.) Ab-

decretist, dĕ-krēt'-ĭst, *s.* Lehrer der Dekretalen, *m.*

decretorily, dĕk'-rĕ-tẽr-ĭ-lĭ, *adv.* **decretory**, dĕk'-rĕ-tẽr-ĭ, *a.* entſcheidend.

decrew, dĕ-krō', *v. a.* (n. u.) abnehmen.

decrial, dĕ-krī'-ăl, *s.* böſe Leumund, *m.*

decrier, dĕ-krī'-ẽr, *s.* Verrufer, Verſchreier, *m.*

decrown, dĕ-krŏwn', *v. a.* der Krone berauben. [rindung, Entrüſtung, *f.*

decrustation, dĕ-krŭst-ā'-shŭn, *s.* Ab-

decry, dĕ-krī', *v. a.* verſchreien.

decubation, dĕk-ū-bā'-shŭn, *s.* Liegen, *n.* [Lage *f* eines Kranken zu Bett.

decubitus, dĕk-ū'-bĭ-tŭs, *s.* (*T.* Med.)

decumbence, **(—cy)**, dĕ-kŭm'-bĕns, *s.* Liegen, *n*, Lage, *f.*

decumbent, dĕ-kŭm'-bĕnt, *a.* krank liegend; (*T.* Bot.) liegend.

decumbiture, dĕ-kŭm'-bĭ-tŭr, *s.* Bettlägerigkeit, *f*; Krankheitshoroſkop, *n.*

decuple, dĕk'-ū-pl, *a.* zehnfach.

decurion, dĕ-kū'-rĭ-ŭn, *s.* Führer von 10 Mann, Dekurio (bei den Römern), *m*; ſ. tything-man. [herablaufend.

decurrent, dĕ-kĕr'-rĕnt, *a.* (*T.* Bot.)

decursion, dĕ-kĕr'-shŭn, *s.* (n. u.) Abwärtslaufen; Gefälle, *n.*

decursive, dĕ-kĕr'-sĭv, *a.* abwärtslaufend; (*T.* Bot.) herabfließend.

decurt, dĕ-kĕrt', *v. a.* (n. u.) abkürzen, ſtutzen. ‖-a'tion, —ă'-shŭn, *s.* Abkürzen, Stutzen, *n.*

decussate, dĕ-kŭs'-āt, *v. a.* in ſpitzen Winkeln durchſchneiden. ~, *a.* (*T.* Bot.) gekreuzt, durchſchnitten.

decussation, dĕ-kŭs-ā'-shŭn, *s.* Durchſchneidung in ſpitzen od. rechten Winkeln; Strahlendurchkreuzung, *f.*

decussatively, dĕ-kŭs'-ă-tĭv-lĭ, *adv.* kreuzweiſe (×).

Dedalian, dĕ-dā'-lĭ-ăn, **Dedalous**, dĕd'-ăl-ŭs, *a.* verwickelt, labyrintiſch; kunſtreich. [ſentehren, ſchänden.

dedecorate, dĕ-dĕk'-ŏ-rāt, *v. a.* (n. u.)

dedecoration, dĕ-dĕk-ŏ-rā'-shŭn, *s.* (n. u.) Entehrung, Schändung, *f.*

dedecorous, dĕ-dĕk'-ŏ-rŭs, *a.* (n. u.) ſchimpflich.

dedentition, dĕ-dĕn-tĭsh'-ŭn, *s.* Ausfallen der (Milch-)Zähne, *n.*

dedicate, dĕd'-ĭ-kāt, *v. a.* (to) wid-

men; zueignen; weichen. ~, *a.* gewidmet; geweiht; zugethan.

dedicatee, dĕd-ĭ-kā-tē', *s.* dem etwas gewidmet ꝛc. ist.

dedication, dĕd-ĭ-kā'-shŭn, *s.* Widmung; Weihung; Zueignung, *f.* ~-day, ~-feast Schutzheiligenfest (einer Kirche), *n.*

dedicator, dĕd'-ĭ-kāt-ĕr, *s.* Widmende, Zueignende, *m.* ‖-y, *a.* widmend, zueignend; (epistle, letter) Widmungs...

dedition, dē-dĭsh'-ŭn, *s.* Übergabe, *f.*

dedolent, dēd'-ō-lĕnt, *a.* (n. u.) reuelos.

deduce, dē-du͝s', *v. a.* (from) herleiten, ableiten (logisch); folgern (aus); (n. u.) abziehen. ‖-ment, *s.* Schluß, *m.* Folgerung, *f.*

deducible, dē-du͝s'-ĭ-bl, *a.* ableitbar; was sich (er)schließen läßt.

deductive, dē-dŭk'-ĭv, *a.* (l. u.) herleitend, schließend.

deduct, dē-dŭkt', *v. a.* (from) abziehen, abrechnen (übhpt.: *cf.* **subtract**); (n. u.) herunterbringen (auf). ‖-ion, dē-dŭk'-shŭn, *s.* Abzug; Rabatt, *m.*; Ableitung; Schlußfolge, *f.*; Schluß (vom Allgem. aufs Besondere: *opp.* **induction**), *m.* ‖-ive, *a.* folgerbar. ‖-ively, *adv.* folgerungsweise.

dee, dē, *s.* (schott.) f. dairymaid.

deed, dēd, *s.* That, Handlung; Heldenthat; Urkunde, *f.* Dokument, *n.* ~ of sale Kaufkontrakt, *m.* ~ of trust Vollmacht, *f.* Taken in the very ~ auf der That ertappt. Better the day better the ~ *(prov.)* je besser der Tag, desto besser die Arbeit (sagt der fromme Engländer, wenn er Sonntags arbeitet). ~, *v. a.* (Am.) (to) urkundlich übertragen. ‖-ful, *a.* thatenreich. ‖-less, *a.* unthätig, thatenlos. ~-poll einseitige Kontrakt, *m.* ‖-y, *a.* (l. u.) thätig, fleißig.

deem, dēm, *v. a.* halten, achten. To ~ it an honour sich eine Ehre machen aus... ~, *v. n.* urteilen, dafürhalten. ~, *s. (obs.)* Urteil, *n.*; Meinung, *f.* (den Inseln Jersey und Man), *m.*

deemster, dēm'-stĕr, *s.* Richter auf deene, dēn, *s.* (n. u.) Lärm, *m.* Getöse, *n.*

deener, dēn'-ĕr, *s. (Sl.)* Schilling, *m.*

deep, dēp, *a. & adv.* tief (i. d. B.); (Spiel) hoch; geheim; gründlich; scharfsinnig; schlau, durchschlagen; dunkel, schwer zu fassen; innig; dunkelfarbig. As ~ as a well stumm wie das Grab. To play ~ hoch spielen. To drink ~ tüchtig trinken. Three ~ drei Mann hoch. ~, *s.* Tiefe, *f.*; Meer; (bibl.) Unbegreifliche, Geheimnis, *n.*; Abgrund, *m.* Mitte, *f* (z. B. in the ~ of winter mitten im...); (*T.* Naut.) *pl.* nicht bezeichnete Faden der Lotleine, *pl.* By the ~ nine! neun Faden! The ~ of night tiefe Stille der Nacht, *f.* ~-browed mit mächtiger Stirn; geistig bedeutend. ~-designing mit tiefen Anschlägen umgehend. ~-drawing tief im Wasser gehend. ‖-en, *v. a.* vertiefen (auch *fig.*); dunkler machen (v. Farben); vergrößern, verstärken; tiefer sprechen od. singen. To ~ a trench einen Graben ausschachten. ~, *v. n.* tiefer werden; sich senken; zunehmen. ‖-ening, *s.* Vertiefung; Aushöhlung; Abteufung, *f*; Hintergrund (eines Bildes), *m.* ~-fet weit od. aus der Tiefe hergeholt. ~-laid tief angelegt. ‖-ly, *adv* f. deep. ‖ ~-mouthed von starker Stimme. ‖-ness, *s.* Tiefe, *f*; Scharfsinn, *m.* ~-read sehr belesen. ~-sea cable Tiefseekabel, *n.*× ~-sea lead (*T.* Naut.) Tieflot, *n.* ~-sea line große Lotleine, *f.* ~-sea sounding Tiefseelotung, *f.* ~-toned tieftönend. ~-working (*T.* Bergw.) Tiefbau, *m.*

deer, dēr, *s.* (auch im *pl.*) Rotwild, *n.* Red ~ Hirsch, *m.* Hindin, *f*; *(Shak.)* wilde Tier, *n.* ~-berry Bergthee, *m (Gaultheria procumbens).* ~-fold Wildpark, *m.* ~-shot Rehposten, *pl.*, Rehschrot, *n.* ~-skins, *pl.* Rehhäute, *pl.* ~-stalker Pirschen, *m.* ~-stalking Pirschen, *n.* ~-venison Edelwild, *n.*

dees, dēz, *s.* (schott.) große Tisch, *m*; Kirchenbank; Rasenbank, *f.*

deesis, dē-ē'-sĭs, *s.* (*T.* Rhet.) Anrufung der Götter, *f.*

deess, dē'-ĕs, *s.* (n. u.) Göttin, *f.*

deestrick Am. *vulg.* für **district.**

deevil (schott.) f. **devil.** —'s buckle kleine Satan, *m.*

def. = **definition.**

deface, dē-fās', *v. a.* entstellen, verunstalten (auf der Oberfläche, absichtlich; *cf.* **deform etc.**); verderben; (n. u.) auslöschen, ausstreichen, tilgen. ‖-ment, *s.* Entstellung, Verunstaltung, Schändung; Auslöschung; Vernichtung, Zerstörung, *f.* ‖-r, *s.* Entsteller; Schänder; Auslöscher, Vertilger, *m.* [schlagen, *n.*

defailance, dē-fāl'-ăns, *s.* (n. u.) Fehl-

defalcate, dē-fāl'-kāt', *v. a.* kappen, stutzen; abrechnen; abziehen, kürzen.

defalcation, dēf-ăl-kā'-shŭn, *s.* Abbruch; Abzug, *m*; Abgezogene, *n*; Unterschleif, *m*,

defalk, (n. u.) f. **defalcate.**

defamation, dĕf-ă-mā'-shŭn, *s.* (strafbare) Verleumdung, Schmähung, *f* (*cf.* **slander etc.**).

defamatory, dē-făm'-ă-tĕr-ĭ, *a.* verleumderisch, schmähend. ~ libel Pasquill, *n.*

defame, dē-fām', *v. a.* verleumden, verunglimpfen (offen: *cf.* **asperse**). ~, *s.* (n. u.) Unehre, *f.* ‖-d, *a.* (*T.* Her.) ohne Schwanz (z. B. ein Löwe). ‖-r, *s.* Verleumder, Ehrenschänder, *m.*

defatigable, dē-fāt'-ĭ-gă-bl, *a. (obs.)* zu ermüden. [müden, abmatten.

defatigate, dē-fāt'-ĭ-gāt, *v. a.* (obs.) er-

defatigation, dē-fāt-ĭ-gā'-shŭn, *s. (obs.)* Ermüdung, Abmattung, *f.*

default, dē-fâwlt', *s.* Fehler, *m.* Versehen, *n*; Ermangelung; Verabsäumung, *f*; Nichterscheinen (vor Gericht), *n.* In ~ of in Ermangelung von... ~, *v. n.* (einen Vertrag) nicht erfüllen, wortbrüchig sein; vor Gericht nicht erscheinen. ~, *v. a.* unter Androhung eines Rechtsnachteils vorladen; zu erfüllen ermangeln; fehlen (gegen). ‖-er, *s.* Wortbrüchige; vor Gericht Ausbleibende; Verbrecher; Kassendieb; (Sport) der sich auf der Rennbahn irgend eine unehrenhafte Handlung zuschulden kommen läßt.

defeasance, dē-fē'-zăns, *s.* Aufhebung, Annullierung; Gegenverschreibung; Annullationsklausel; Niederlage, Schlappe, *f.* ‖-d, *a.* der A. unterworfen. [tig gemacht werden kann.

defeasible, dē-fēz'-ĭ-bl, *a.* was ungül-

defeat, dē-fēt', *s.* Niederlage, Vernichtung; *fig.* Vereitelung, *f.* ~, *v. a.* in die Flucht schlagen; aufheben, umstoßen; *fig.* vereiteln, täuschen (dch. Absicht od. Zufall: *cf.* **frustrate**); (n. u.) zerstören. ‖-ure, *s.* (n. u.) 1. Entstellung der Gesichtszüge. 2. Niederlage, *f.*

defecate, dĕf'-ē-kāt, *v. a.* läutern (vom Kahn), abklären (auch *fig.*). ~, *a.* geläutert, abgeklärt.

defecation, dĕf-ē-kā'-shŭn, *s.* Läuterung; (*T.* Zuckerfab.) Scheidung (des Saftes), *f.*

defect, dē-fĕkt', *s.* Mangel (einer wesentl. Eigenschaft); Fehler (natürlicher, auch moral.) *m*; Gebrechen, *n.* ~, *v. n.* (n. u.) mangeln, fehlen. ‖-ibil'ity, *s.* (l. u.) Mangelhaftigkeit, *f.* ‖-ible, *a.* (l. u.) mangelhaft, unvollständig. ‖-ion, *s.* f. u. ‖-ive(ly), *a. (adv.)* mangelhaft (Eigenschaft: *cf.* **deficient**); (*T.* Gram.) defektiv; fehlerhaft, schlecht. ‖-iveness, *s.* Mangelhaftigkeit; Fehlerhaftigkeit, *f.* ‖-nous, *a.* (n. u.) voll Fehler. [fheit; Pflichtvergessenheit, *f.*

defection, dē-fĕk'-shŭn, *s.* Abtrünnig-

defedation, dē-fē-dā'-shŭn, *s.* (n. u.) Befleckung, *f.*

defence, dē-fĕns', *s.* Verteidigung, *f*; Schutz, *m.* Sicherheit; Verteidigungsrede od. -schrift, *f.*; Widerstand, *m*; Verbot, *n*; Verteidigungskunst; Verantwortung (des Beklagten), *f.* —s, *pl.* Festungswerke; Waffen (der Tiere), *pl.* Line of ~ Reihe *f* Befestigungen (z. B. an der Grenze). ~, *v. a. (obs.)* befestigen. ‖-less(ly), *a. (adv.)* ohne Schutz, wehrlos; unbefestigt. ‖-lessness, *s.* Schutzlosigkeit, *f.*

defend, dē-fĕnd', *v. a.* (against, from) verteidigen (gegen, vor), beschützen; (from) bewahren; behaupten; (n. u.) verbieten. ~, *v. n.* widerstehen; sich d. ‖-able, *a.* was sich d. läßt. ‖-ant, *a.&s.* verteidigend; Verteidigungs...; Verteidiger (seiner selbst), Beklagte, *m.* ‖-er, *s.* Verteidiger (anderer gg. drohendes Unrecht); Verfechter, *m.*

defensative, dē-fĕn'-să-tĭv, *s.* Verteidigung, *f*: Schutz; (*T.* Chir.) Verband, *m*, Pflaster (eine Wunde zu

defense f. **defence.** [schützen), *n.*

defensible, dē-fĕns'-ĭ-bl, *a.* zu verteidigen; haltbar.

defensive, dē-fĕns'-ĭv, *a.* verteidigend, Verteidigungs... ~, *s.* Verteidigungsmittel, *n*; (*T.* Mil.) Defensive, *f.* To stand upon the ~ sich verteidigungsweise verhalten. ‖-ly, *adv.* verteidigungsweise.

defer, dē-fĕr', *v. a.* 1. (to) × (für bestimmte Zeiträume: *cf.* **to delay**). 2. (n. u.) übertragen; barbieten. His claims will be —red to those of... seine Ansprüche werden nachstehen müssen denen von... ~, *v. n.* (to) beipflichten, beistimmen.

deference, dĕf'-ĕr-ĕns, *s.* (to) Ehrerbietigkeit (seitens eines Geringeren); Unterwerfung; Nachgiebigkeit, *f.* To pay ~ seine E. bezeigen. With all ~ to you bei aller E. gegen Sie.

deferent, dĕf'-ĕr-ĕnt, *a.* (l. u.) hin- und herführend; leitend. ~, *s.* Führende, *n*; (*T.* Astr.) Epicykel (des Ptolemäus), *m*; *T.* Saftröhre, *f*; *T.* Samengang, *m.*

deferential, dĕf-ĕ-rĕn'-shăl, *a.* —ly, *adv.* (to) ehrerbietig (gegen). [*m.*

deferment, dē-fĕr'-mĕnt, *s.* Aufschub,

deferred, dē-fĕrd', *a.* verschoben. ~ annuity Jahresrentenversicherung, *f.* ~ telegram gelegentlich zu befördernde Telegramm, *n.* [schiebt, Zögerer, *m.*

deferrer, dē-fĕr'-ĕr, *s.* der etwas ver-

deferring, dē-fĕr'-ĭng, *s.* (*T.* Gram.) Nachstellung *f* des Subjekts.

defiance, dē-fī'-ăns, *s.* Ausforderung, *f*: Trotz, *m*: Verweigerung, *f.* In ~ of zum Trotz.

defiant, dē-fī'-ănt, *a.* trotzend; herausfordernd; (of) mißtrauisch. [fordernd.

defiatory, dē-fī'-ă-tĕr-ĭ, *a.* (n. u.) heraus-

defibrinize, dē-fī'-brĭn-ĭz, *v. a.* das Fibrin aus dem Blute entfernen.

deficience, dē-fĭsh'-ĕns, **deficiency,** —ĭ, *s.* (in) Mangel, *m*; Fehlende, Defizit, *n*; Unvollkommenheit, *f.* Gebrechen, *n*; (of the store) Lagermanko, *n.* To make up for a ~ das Fehlende ergänzen.

deficient, dē-fĭsh'-ĕnt, *a.* —ly, *adv.*

mangelnd (*cf.* defective); unzulänglich. To be ~ (in) ermangeln zu . . .

deficit, dĕf'-ĭ-sĭt, *s.* Fehlende, Defizit, *n.* [Trotzbietende, Verächter, *m.*

defier, dē-fī'-ĕr, *s.* Herausforderer; (of) **defiguration etc.** ſ. **disfiguration etc.**

defile, dē-fīl', *v. a.* besudeln, auch *fig.*; verführen, entehren; (bibl.) unrein machen. ~, *v. n.* (*T.* Mil.) defilieren. ~, *s.* Hohlweg, Engpaß, *m.* ‖**-ment,** *s.* 1. Befleckung, Besudelung; Entehrung, *f.* 2. (*T.* Fortif.) Defilement, *n*; (in direction) horizontale D.; (in altitude) vertikale D. ‖**-r,** *s.* Besudeler; Schänder; Verführer, *m.*

defiliation, dĕf-fĭl-ĭ-ā'-shŭn, *s.* (l. u.) Entfernung *f* eines Kindes von den Eltern. [bestimmbar; begrenzbar.

definable, dē-fīn'-ă-bl, *a.* definierbar;

define, dē-fīn', *v. a.* definieren, erklären; bezeichnen, genau beschreiben u. begrenzen; (n. u.) entscheiden, festsetzen. To ~ one's position sein politisches Glaubensbekenntnis ablegen. ~, *v. n.* (n. u.) entscheiden. ‖**-r,** *s.* Definierende, Beschreiber, *m.*

definite, dĕf'-ĭ-nĭt, *a.* ‖**-ly,** *adv.* bestimmt (auch *T.* Gram.); begrenzt; festgesetzt, definitiv. ~, *s. (obs.)* definierte Sache, *f.* ‖**-ness,** *s.* Bestimmtheit, Gewißheit, *f.*

definition, dĕf-ĭ-nĭsh'-ŭn, *s.* Definition, Erklärung; Klarheit, Schärfe der Umrisse, *f.* ‖**-al,** *a.* Definitions . . .

definitive, dē-fĭn-ĭ-tĭv, *a.* —**ly,** *adv.* bestimmt; entscheidend, endgültig, definitiv; (n. u.) fest entschlossen. ~, *s.* (*T.* Gram.) Definitum, *n.* ‖**-ness,** *s.* Bestimmtheit, *f*; Entscheidende, *n.*

deflex, dē-flĭks', *v. a.* (n. u.) befestigen; *fig.* richten, heften.

deflagrability, dĕf-lă-grā-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Verbrennlichkeit, *f.* [lich.

deflagrable, dē-flă'-grā-bl, *a.* verbrenn-

deflagrate, dĕf'-lă-grāt, *v. a.* (*T.* Chem.) abbrennen (z. B. oil, spirit).

deflagration, dĕf-lă-grā'-shŭn, *s. T.* Abbrennung, Verbrennung, *f.*

deflagrator, dĕf'-lă-grāt-ŏr, *s.* (Instrument) Reinbrenner, *m.*

deflect, dē-flĕkt', *v. a.* ablenken. ~, *v. n.* abweichen.

deflection, dē-flĕk'-shŭn, *s.* Ablenkung (der Magnetnadel; der Strahlen), *f*, Seitenweg, *m*; *T.* Abfallen (eines Schiffes), *n.*

deflective, dē-flĕkt'-ĭv, *a.* ablenkend.

deflectometer, dē-flĕk-tŏm'-ĕt-ĕr, *s.* (*T.* Mech.) Abweichungsmesser, *m.*

deflexure, dē-flĕks'-ūr, *s.* Biegung, Ablenkung, *f.*

deflorate, dē-flŏr'-āt, *a.* abgeblüht.

defloration, dĕf-lōr-ā'-shŭn, *s.* 1. Entjungferung; Schändung; 2. Auswahl, *f*, Kern, *m.*

deflour, dē-flŏwr', *v. a.* entjungfern; der Jugendzier berauben; (n. u.) der Blumen berauben. ‖**-er,** *s.* Ehrenschänder, *m.*

deflow, dē-flō', *v. n.* (n. u.) abfließen.

deflower ſ. **deflour.**

defluous, dĕf'-lōō-ŭs, *a.* (n. u.) abfließend; ab-, ausfallend.

defluxion, dē-flŭk'-shŭn, *s.* Abfluß, *m.* ~ **of humours** Fluß, Schnupfen, *m.*

deftly, dĕf'-lĭ ſ. **deftly.** [fleckung, *f.*

defœdation, dĕf-ē-dā'-shŭn, *s.* Be-

defoliation, dē-fō-lĭ-ā'-shŭn, *s.* Blätterfall (im Herbst), *m.*

deforce, dē-fōrs', *v. a.* (*T.* Gef.) gewaltsam vorenthalten. ‖**-ment,** *s.* gewaltsame Vorenthaltung, *f*; (schott.) Widerstand (gg. einen Beamten), *m.*

deforceor, dē-fōrs'-ĕr, **deforciant,** dē-fōr'-shĭ-ănt, *s.* (*T.* Gef.) der etwas gewaltsam vorenthält.

deform, dē-fàwrm', *v. a* verunstalten (Dinge dch. ihre Natur od. ein Versehen: *cf.* deface, disfigure); verunehren. ~, *a.* ungestalt, häßlich.

deformation, dĕf-fŏrm-ā'-shŭn, *s.* Verunstaltung, Entstellung, *f.*

deformed, dē-fŏrmd', *a.* —**ly,** —**ĕd-lĭ,** *adv.* entstellt, häßlich; *fig.* (n. u.) niedrig. ‖**-ness,** —**ĕd-nĕs,** *s.* Ungestaltheit, Häßlichkeit, *f.* [*m.*

deformer, dē-fŏrm'-ĕr, *s.* Verunstalter,

deformity, dē-fŏrm'-ĭ-tĭ, *s.* Ungestaltheit, Häßlichkeit; Unregelmäßigkeit, *f.*

defornor, dē-fōrs'-ĕr, *s.* (n. u.) ſ. **deforciant.**

defraud, dē-frâwd', *v. a.* (of) betrügen (um), (planmäßig: *cf.* to cheat, trick). To ~ the revenue die Steuern hinterziehen. ‖**-er,** *s.* Betrüger, *m.* ‖**-ment,** *s.* Betrug, *m.*

defrandation, dĕf-rawd-ā'-shŭn, *s.* Betrug; Unterschleif, *m.*

defray, dē-frā', *v. a.* frei halten; bestreiten (die Unkosten); (n. u.) befriedigen; (n. u.) füllen. ‖**-al,** *s.* Bezahlung *f* der Kosten. ‖**-er,** *s.* der frei hält. ‖**-ment,** *s.* Bestreitung *f* der Kosten.

deft, dĕft. *a.* —**ly,** *adv.* geschickt, gewandt; passend; (n. u.) hübsch, elegant. ‖**-ness,** *s.* Schönheit, Zierlichkeit. [**Deft. = defendant.**

defunct, dē-fŭngkt', *a.* verstorben. ~, *s.* Verstorbene, *m &f.* ‖**-ion,** dē-fŭnk'-shŭn, *s.* (*Shak.* n. u.) Tod, *m.*

defy, dē-fī', *v. a.* herausfordern; Trotz bieten, Hohn sprechen (insb. berechtigten Höh. Gewalten). I ~ you to (do that etc.) ich behaupte, du kannst es nicht (thun ꝛc.) To ~ description aller Beschreibung spotten. ~, *s.* (n. u.) Ausforderung, *f.* ‖**-er** ſ. **defier.**

deg. = **degree.**

degarnish, dē-gâr'-nĭsh, *v. a.* entblößen (der Möbel, der Besatzung). ‖**-ment,** *s.* Entblößung, *f.* [sarten.

degender, dē-jĕn'-dĕr, *v. n.* (n. u.) ausdegeneracy, dē-jĕn'-ĕr-ă-sĭ, *s.* Entartung; Verderbtheit; Gemeinheit, *f.*

degenerate, dē-jĕn'-ĕr-āt, *v. n.* (into, from) ausarten. ~, *a.* —**ly,** *adv.* ausgeartet; *fig.* verderbt. ‖**-ness,** *s.* Ausartung, *f.* Verderbnis, *n.*

degeneration, dē-jĕn-ĕr-ā'-shŭn, *s.* Ausartung, *f.* [Entartung, *f.*

degenerescence, dē-jĕn-ĕr-ĕs'-ĕns, *s.*

degenerous, dē-jĕn'-ĕr-ŭs, *a.* —**ly,** *adv.* (l. u.) entartet; *fig.* niedrig, unwürdig, unedel.

deglutinate, dē-glō'-tĭn-āt, *v. a.* (das Geleimte) abreißen; *fig.* lösen.

deglutition, dĕg-lō-tĭsh'-ŭn, *s.* Verschlucken; Vermögen zu schlucken, *n.*

degradation, dĕg-rā-dā'-shŭn, *s.* Absetzung, Degradierung; Verringerung; Entartung; (*T.* Geol.) Abschleifung; (*T.* Nat. Hist.) entartete Form; (*T.* Paint.) Luftperspektive, *f.*

degrade, dē-grād', *v. a.* (from) entsetzen; degradieren; herabwürdigen; entehren; verminbern; (*T.* Geol.) niedriger machen. Cross —d and conjoined (*T.* Her.) Krückenkreuz, *n.* ‖**-ment,** *s.* Absetzung, Entsetzung, *f.*

degrading, —**ing,** *a.* —**ly,** *adv.* entehrend, herabwürdigend.

degravation, dĕg-rā-vā'-shŭn, *s.* (n. u.) Beschwerung, Erschwerung, *f.*

degree, dē-grē', *s.* Grad (insb. *T.* Geog., Geom., Phys.); akademische G.: *T.* Tonabstand, *m*; (*T.* Arith.) dreistellige Zahl, *f.* By —s stufenweise, allmählich. In some ~ einigermaßen. To a ~ in hohem Grade. [ſten, *n.*

degustation, dĕg-gŭst-ā'-shŭn, *s.* Kos-

dehisce, dē-hĭs', *v. n.* klaffen; (*T.* Bot.) aufspringen (v Samenkapseln). ‖**-nce,** —**ns,** *s. fig.* Gähnen; Aufspringen (der Pflanzenkapseln), *n.* ‖**-nt,** —**nt,** *a.* aufspringend. [(from).

dehort, dē-hôrt', *v. a.* (n. u.) abraten

dehortation, dē-hôrt'-ā'-shŭn, *s.* Abraten, *n.*

dehortative, dehortatory, dē-hôrt'-ă-tĭv-ĭ, *a.* widerratend, abratend. [Menschlichkeit entkleiden.

dehumanize, dē-hū'-mān-īz, *v. a.* der

dehydration, dē-hī-drā'-shŭn, *s.* (*T.* Chem.) Entwässerung, *f.*

deicide, dē'-ĭ-sīd, *s.* Gottesmord; Gottesmörder, *m.*

deific(al), dē-ĭf'-ĭk, *a.* vergötternd.

deification, dē-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Vergötterung, *f.* [Götzendiener, *m.*

deifier, dē'-ĭ-fī-ĕr, *s.* Vergötterer;

deiform, dē'-ĭ-fàwrm, *a.* gottähnlich, göttlich.

deify, dē'-ĭ-fī, *v. a.* vergöttern, auch *fig.*

deign, dān, *v. n.* geruhen, belieben. ~, *v. a. (Shak.)* verstatten; *(obs.)* anzunehmen geruhen.

deil, dēl, *s.* (schott.) Teufel, *m.* ‖**-dizzen,** *s.* Bäckerdutzend, *n* (13 Stück).

deinosaur, dī'-nō-sâwr, **deinosaurian,** —sâw'-rĭ-ăn, *s.* Dinosaurier, Lindwurm, *m* (fossile Reptil).

deintegrate, dē-ĭn'-tĕ-grāt, *v. a.* (n. u.) schmälern, verringern.

deiparous, dē-ĭp'-ă-rŭs, *a.* gottgebärend.

deipnosophist, dīp-nŏs'-ō-fĭst, *s.* antike Philosoph, der während der Mahlzeit belehrende Gespräche führte.

deism, dē'-ĭzm, *s.* Deismus, *m.*

deist, dē'-ĭst, *s.* Deist, *m.*

deistic(al), dē-ĭst'-ĭk, *a.* deistisch.

deity, dē'-ĭ-tĭ, *s.* Gottheit, *f*; (The ~) Gott, *m.*

deject, dē-jĕkt', *v. a.* niederschlagen; entmutigen. To ~ o's. traurig sein. ~, —**ed,** *a.* —(ed)ly, *adv.* niedergeschlagen, betrübt. ‖**-edness,** *s.* Niedergeschlagenheit, *f.* ‖**-ion,** dē-jĕk'-shŭn, *s.* Niedergeschlagenheit; Selbstdemütigung; Schwäche, *f*; Stuhlgang, *m.* ‖**-ory,** *a.* Stuhlgang befördernd, abführend. ‖**-ure,** *s.* Exkremente, *pl.*, Stuhlgang, *m*,

dejerate, dē-jĕr-āt, *v. n.* (n. u.) hoch und teuer schwören. [Schwur, *m.*

dejeration, dē-jĕr-ā'-shŭn, *s.* feierliche

delaceration, dē-lăs-ĕr-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Zerreißung, *f.*

delacrymation, dē-lăk-rĭ-mā'-shŭn, *s.* (n. u.) Thränauge, *n.*

delactation, dēl-ăk-tā'-shŭn, *s.* (n. u.) Entwöhnung (von der Brust), *f.*

delapse, dē-lăps', *v. i.* (n. u.) herabfallen; anfallen (durch Erbschaft).

delapsion, dē-lăp'-shŭn, *s.* (n. u.) Vorfall (der Mutter), *m.*

delate, dē-lāt, *v. a.* 1. (n. u.) angeben, anklagen; führen; hinbringen. 2. verbünnen.

delation, dē-lā'-shŭn, *s.* 1. (n. u.) Fortpflanzung (des Lichtes ꝛc.). 2. Anklage, Anzeige, *f.* [ger, *m.*

delator, dē-lāt'-ĕr, *s.* Angeber, Ankläger, *m.*

delay, dē-lā', *v. a.* aufschieben (übhpt.: *cf.* defer); (n. u.) schwächen, verdünnen. All is not lost that is —ed (*prov.*) aufgeschoben ist nicht aufgehoben. ~, *v. n.* zögern, zaudern. ~, *s.* Verzug; Aufschub, *m*; Fristverlängerung; (*T.* Railw.) Verspätung, *f.* ‖**-er,** *s.* Zögerer, *m.* ‖**-ment,** *s.* Hindernis, *n.* [schaft, *f.*

del credere, dĕl krĕd'-ĕ-rē, *s. T.* Bürgdelete, dē'-lē, *imp.* lösch aus, streich durch.

deleble, dĕl'-ĭ-bl, *a. (obs.)* verlöschbar.

delectable, dē-lĕkt'-ă-bl, *a.* —**bly,** *adv.* ergötzlich. ‖**-ness,** *s.* Ergötzlichkeit, *f.*

delectation, dēl-ĕk-tā'-shŭn, *s.* Ergötzung, *f*, Vergnügen, *n.* Lust, *f.*

delectus, dē-lĕk'-tŭs, *s.* Blumenlese, *f.*
delegacy, dĕl'-ē-gā-sĭ, *s.* ſ. **delegation.**
delegate, dĕl'-ē-gāt, *v. a.* (to an) abordnen; bevollmächtigen (eine Deputation); anvertrauen; delegieren, überweiſen. ~, *a.* abgeordnet. ~, *s.* Abgeordnete (mit aktiverer Rolle als **deputy**), *m*; (Am.) Kongreßmitglied, *n.* —**s**, *pl.* (Am.) Mitglieder des Wahlkomitees, *pl.* Court of —**s** *(obs.)* Appellationsgericht *n* in Kirchenſachen.
delegation, dĕl-ē-gā'-shŭn, *s.* Abordnung; Deputation; Überweiſung (einer Schuld); (Am.) Vertretung der Einzelſtaaten am Kongreß, *f.*
delenifical, dē-lē-nĭf'-ĭ-kăl, *a.* (n. u.) Schmerzen ſtillend. ſchen.
delete, dē-lēt', *v. a.* auslöſchen, ſtrei-
deleterious (n. u.), dĕl'-ē-tē'-rĭ-ŭs, **deletery**, dĕl'-ē-tēr-ĭ, *a.* ſchädlich; tödlich, giftig. ſAusradierung, *f.*
deletion, dē-lē'-shŭn, *s.* Auslöſchung;
delotitious, dĕl-ē-tĭsh'-ŭs, *a.* (Papier) gut radierbar. ſRheinwein, *m.*
Dele-wine, dēl-wīn, *s.* (n. u.) Art
delf, dĕlf, *s.* (*T.* Her.) ausgeſtochene Naſenſtück, *n*; (n. u.) Grube, *f*, Graben, *m*; ſ. d. f. W.
Delf, ~, Delft-ware, dĕlft'-wār, *s.* Delfter Steingut, *n.* ~-blue Engliſch-Blau, Porzellan-Blau, *n.* ~-rack Geſchirrgeſtell *n* auf einem Küchenſchrank.
deliac, dē'-lĭ-ăk, *s.* deliſche Vaſe; ſchöne Bronze ſ ob. Silber *n.* ſkoſten.
delibate, dĕl'-ĭ-bāt, *v. a.* (n. u.) nippen,
delibation, dĕl-ĭ-bā'-shŭn, *s.* (n. u.) Nippen, Koſten, *n.*
deliberate, dē-lĭb'-ēr-āt, *v. n.* (on) überlegen. ~, *v. a.* (l. u.) erwägen. ~, *a.* —**ly**, *adv.* bedacht, überlegt, bedachtſam; langſam; mit Überlegung. ‖—**ness**, *s.* Bedachtſamkeit, Bedächtigkeit, *f.* ſÜberlegung, *f.*
deliberation, dē-lĭb-ēr-ā'-shŭn, *s.*
deliberative, dē-lĭb'-ēr-ā-tĭv, *a.* —**ly**, *adv.* überlegend; (assembly, voice) beratend; bedächtig. ~, *s.* (mündliche) Beratſchlagung, *f.* ſchlager, *m.*
deliberator, dē-lĭb'-ēr-āt-ēr, *s.* Berat-
delicacy, dĕl'-ĭ-kă-sĭ, *s.* feine Wohlgeſchmack; Leckerbiſſen (*cf.* **dainty**), *m*; Feinheit, Zartheit; Zierlichkeit, *f*; Zartgefühl, *n*; Empfindlichkeit (der Wage, des Thermometers); Schwächlichkeit, Zartheit; Artigkeit, *f.*
delicate, dĕl'-ĭ-kāt, *a.* —**ly**, *adv.* zart, fein (dem Gefühl angenehm; *cf.* fine); dünn; köſtlich, lecker; (v. Perſ.) lecker; weichlich, zärtlich; niedlich; zartfühlend; empfindlich (v. Wage, Thermometer); ekel; ſehr eigen; ikklich, mißlich. ~, *s.* (n. u.) zarte Ding, *n*; Delikateſſe; eklige Perſon; *(Sl.)* falſche Sammelliſte, *f.* ‖—**ness**, *s.* Zartheit, Zärtlichkeit; Niedlichkeit, *f.*
delicatesse, dĕl-ĭ-kă-tĕs', *s.* Feinheit im Geſchmack, *f.*
delices, dĕl'-ĭ-sēz, *s. pl.* (n. u.) hohe Freuden, Ergötzlichkeiten, *pl.*
delicate, dē-lĭs'-ĭ-āt, *v. n.* (n. u.) ſich beluſtigen, ſich ergötzen.
delicious, dē-lĭsh'-ŭs, *a.* —**ly**, *adv.* köſtlich, lieblich; (n. u.) weichlich. ‖—**ness**, *s.* Lieblichkeit; Luſt, Wonne, *f.*
delict, dē-lĭkt', *s.* Vergehen, *n.*
deligation, dĕl-ĭ-gā'-shŭn, *s.* (*T.* Chir.) Verbinden, *n.*
delight, dē-līt', *s.* Vergnügen (intenſiver als **pleasure**), *n.* Freude, Wonne, *f.* To take ~ in ſich ergötzen (an, mit). ~, *v. a.* erfreuen, ergötzen. ~, *v. n.* (in) Vergnügen finden (an), lieben. ‖—**ed**, *a.* (with) Vergnügen findend an, entzückt (von). ‖—**er**, *s.* der ſich an etwas ergötzt. ‖—**ful**, *a.* —**fully**, *adv.* (ſchwächer als **charming**) ergötzlich, reizend. ‖—**fulness**, Ergötzlichkeit; Wonne, *f.* ‖—**less**, *a.* freudenlos. ‖—**some etc.** ſ. —**ful etc.**
delimitation, dē-lĭm-ĭ-tā'-shŭn, *s.* Begrenzung, *f.*
deline, dē-lĭn', *v. a.* ſ. **delineate.**
delineament, dē-lĭn'-ĭ-ă-mĕnt, *s.* Zeichnung, *f.*
delineate, dē-lĭn'-ĭ-āt, *v. a.* zeichnen, entwerfen; porträtieren; *fig.* ſchildern.
delineation (n. u.), dē-lĭn-ĭ-ā'-shŭn, **delineature**, dē-lĭn'-ĭ-ā-tūr, *s.* Entwurf, *m*; Zeichnung; Schilderung, *f.*
delineator, dē-lĭn'-ĭ-āt-ēr, *s.* Zeichner, *m.* ſLinderung; Salbe, *f.*
delinement, dē-lĭn'-ē-mĕnt, *s.* (n. u.)
delinquency, dē-lĭng'-kwēn-sĭ, *s.* Verbrechen, *n*; Dienſtvernachläſſigung, *f.*
delinquent, dē-lĭng'-kwĕnt, *s.* Verbrecher, Miſſethäter, *m.* ~, *a.* (of, in) ſeine Pflicht vernachläſſigend, eines Vergehens ſchuldig.
deliquate, dĕl'-ĭ-kwāt, *v. n.* ſchmelzen, zerfließen. ~, *v. a.* ſchmelzen, auflöſen.
deliquation, dĕl-ĭ-kwā'-shŭn, *s.* Schmelzen, Zergehen, *n*, Auflöſung, *f.*
deliquesce, dĕl-ĭ-kwĕs', *v. n.* zerfließen (an der Luft durch Anziehen d. Waſſer). ‖—**nce**, —ĕns, *s.* Zerſchmelzen an der Luft, *n.* ‖—**nt**, —ĕnt, *a.* an der Luft zerſchmelzend. ſiquesce.
deliquiate, dē-lĭk'-wĭ-āt, *v. n.* ſ. **del-**
deliquium, dē-lĭk'-wĭ-ŭm, *s. T.* Zerfließen (an der Luft ob. feuchtem Ort), *n*; (*T.* Med.) ſ. **syncope**; *fig.* ſchmelzende Stimmung, *f.*
delirament, dē-lĭr'-ă-mĕnt, **delirancy**, dē-lĭ'-răn-sĭ, *s.* (n. u.) Wahnſinn, *m.*
delirant, dē-lĭ'-rănt, *a.* (n. u.) wahnſinnig. ſreden, delirieren.
delirate, dē-lĭ'-rāt, *v. n.* (n. u.) irre
deliration, dĕl-ĭ-rā'-shŭn, *s.* Geiſtesverwirrung, *f.* Faſeln, *n.* Wahnſinn, *m.*
deliriant, dē-lĭr'-ĭ-ănt, **delirifacient**, dē-lĭr-ĭ-fā'-shĭ-ĕnt, *s.* (*T.* Med.) Delirium berurſachende Mittel, *n.*
delirious, dē-lĭr'-ĭ-ŭs, *a.* —**ly**, *adv.* wahnſinnig, phantaſierend. ‖—**ness**, *s.* Wahnſinn, *m.*
delirium, dē-lĭr'-ĭ-ŭm, *s.* Wahnſinn, *m*, Irrereden, *n.* ~-tremens Säuferwahnſinn.
delitescence, dĕl-ĭ-tĕs'-ĕns, *s.* Zurückgezogenheit, *f*; (*T.* Med.) Verborgenſein *n* v. Krankheitsſtoffen im Körper. ſliegend.
delitescent, dĕl-ĭ-tĕs'-ĕnt, *a.* verſteckt
delitigate, dē-lĭt'-ĭ-gāt, *v. n.* (n. u.) zanken, ſchelten. ſZank, Hader, *m.*
delitigation, dē-lĭt-ĭ-gā'-shŭn, *s.* (n. u.)
deliver, dē-lĭv'-ēr, *v. a.* ✕überreichen; überliefern, einhändigen (dem Eigentümer); (Feſtung) übergeben; (Briefe) austragen; (from) befreien (aus fremdem Joche), erlöſen; melden, ausrichten; äußern; vortragen; halten (eine Rede); (eine Frau) entbinden. —**ed** free frei ins Haus geliefert. To be —**ed** immediately! (auf Briefen) dringend! To be —**ed** into the hands of . . . zu Händen des . . . Stand and ~! halt! das Geld her! (Räuberzuruf). To ~ over, to ~ up übertragen; überliefern, überlaſſen. To ~ to the winds wegwerfen. ‖—**able**, *a.* überlieferbar; überliefert werden ſollend. ‖—**ance**, *s.* Befreiung; Erlöſung; Entbindung (einer Frau); Äußerung; Überlieferung, Übergabe; *T.* Freiſprechung, *f*; Vortrag, *m*; Entſcheidung, *f*, Urteil (z. B. in a controversy), *n.* ‖—**er**, *s.* Befreier; Erretter, Erlöſer, *m.*
delivering-balls, *s. pl.* (*T.* Manuf.) Zugwalzen, Abzugwalzen, *pl.*
deliverly, —**l**, *adv.* (*obs.* & ſchott.) flink; geſchickt; unaufhörlich.
delivery, —**l**, *s.* Übergabe; Lieferung; Übertragung; Äußerung; Befreiung; Errettung; Entbindung, Niederkunft; Leitung (ſvorrichtung), *f*; Vortrag; freie Gebrauch der Glieder, *m.* ~ of the pattern Verfügung eines Modells, *f.* For ~, on ~ auf Lieferung. ~ -docket Beſtellbuch (des engl. Poſtboten), *n.* ~ -pipe Druckrohr, *n.* ~ -tube Gasentbindungsröhre, *f.* ~ -valve Druckventil, *n* ~ -weight ausgehende Gewicht, *n.*
dell, dĕl, *s.* enge Thal, *n*; Grube, *f*
delph ſ. **delf.**
delphia, dĕl'-fĭ-ă, **delphinia**, dĕl-fĭn'-ĭ-ă, *s.* aus Stephanskörnern gezogen Stoff (Alkaloid), *m.*
delphine, dĕl'-fĭn, *a.* 1. auf den Kronprinz von Frankreich (Dauphin) bezüglich. 2. Delphin . . . ~ edition of the Latin classics, *pl.* kaſtrierte Ausgaben der lat. Schriftſteller für den Dauphin, *pl.* ſvaleric
delphinic, dĕl-fĭn'-ĭk, *a.* ~ acid ſ
delphinite, dĕl'-fĭn-īt, *s.* ſ. **epidote.**
delta, dĕl'-tă, *s.* (*pl.* —*s*) Delta, *n* (da an den Mündungen der Flüſſe, insb des Nil, von dieſem angeſchwemmt Land). ‖—**ic**, dĕl-tă'-ĭk, *a.* auf da D. bezüglich; wie ein D.
deltoid, dĕl'-tŏyd, *a.* (*T.* Bot.) dreieckig ~, *s. T.* deltaförmige Schultermuskel, *m.* ſtergehen
deludable, dē-lōd'-ă-bl, *a.* leicht zu hin
delude, dē-lōd', *v. a.* betrügen; täuſchen (das Urteil, meiſt das eigene; *cf.* deceive); (n. u.) bereiteln. ‖—**r**, *s.* Betrüger, Schlaukopf, *m.*
deluge, dĕl'-ūj, *s.* Überſchwemmung Sin(t)flut; *fig.* Flut, *f*; große Elend *n.* ~, *v. a.* überſchwemmen, auch *fig*
delusion, dē-lō'-zhŭn, *s.* Täuſchung (meiſt des eigenen Urteils), *f*; Blendwerk, *n.* ‖—**ness**, *s.* Betrüglichkeit, *n*
delusive, dē-lō'-sĭv, *a.* betrüglich
delusory, dē-lō'-sēr-ĭ, *a.* betrüglich.
delve, dĕlv, *v. a.* graben, aushöhlen *fig. (Shak.)* ausforſchen. ~, *s.* (n. u. Grube, Höhle, *f*; (ſchott.) heftig Stoß ob. Schlag, *m.* ~ of coal Quantität Steinkohlen, *f.* ‖—**r** Gräber, *m.* ſn
dem, dĕm, *s.* (*T.* Med.) Menſchenblut
demagnetization, dē-măg-nĕt-ĭz-ā'-shŭn, *s.* Entmagnetiſierung, *f.*
demagnetize, dē-măg'-nĕt-īz, *v. a.* entmagnetiſieren.
demagogic(al), dĕm-ă-gŏj'-ĭk, *a.* demagogiſch, wühleriſch. ~ stratagem demagogiſche Umtriebe, *pl.*
demagogism, dĕm'-ă-gŏg-ĭzm, **demagogy**, dĕm'-ă-gŏj-ĭ, *s.* Demagogentum, *n.*
demagogue, dĕm'-ă-gŏg, *s.* Demagog Anführer einer Volkspartei, *m.*
demain, dē-mān', *s.* ſ. **demesne.**
demand, dē-mănd', *v. a.* (of) fordern (mit zweifelhaftem ob. ohne Recht; *cf.* ask for, claim); verlangen (mit Autorität; *cf.* require); erfordern (n. u.) fragen. ~, *s.* Verlangen, *n* Anſpruch, *m*, Forderung; (for) Nachfrage; Anfrage, *f*; *T.* Warenbedarf *m.* ~ and supply Angebot *n* und Nachfrage. Articles of ~ gangbare Warenartikel, *pl.* In ~ geſucht, verlangt. In full of all —s zur Ausgleichung der ganzen Rechnung. Much in ~ ſehr geſucht. On ~ auf V ‖—**able**, *a.* gefordert werden könnend fällig. ‖—**ant**, *s.* Forderer; Kläger *m.* ‖—**er**, *s.* Forderer; Frager; Nachfragende, *m.* ‖—**ress**, *s.* Klägerin Bittſtellerin, *f.*
demarcation, dē-mär-kā'-shŭn, *s* Grenzbezeichnung; Grenzlinie, *f.*

lemarch, dē-mārch', *s.* 1. (n. u.) Gang, *m.* 2. (dēm'-ārk) Bürgermeister *m* einer mod. griech. Stadt.

lemean, dē-mēn', *v. a.* 1. (o'.s.) sich betragen, sich verhalten; (n. u.) behandeln. 2. herabwürdigen. ~, *s.* (n. u.) Miene, *f*; Betragen, *n*; Behandlung, *f.* ‖-our, -er, -ure (n. u.), *s.* 1. Betragen (moral., nach den Umständen: *cf.* **behaviour), *n.* 2. ſ. **demesne.** ſZerglieberung, *f.*

lemembration, dē-mĕm-brā'-shŭn, *s.*

lemency, dē'-mĕn-sĭ, *s.* (n. u.) Wahnſinn, *m.*

lement(ate), dē-mĕnt'(āt), *v. a.* (l. u.) wahnſinnig machen. ~, *a.* (l. u.) wahnſinnig, toll. ‖-ation, *s.* (n. u.) Tollmachen, *n.* ‖-ed, *a.* des Verſtandes beraubt. ‖-la, dē-mĕn'-shĭ-ă, *s.* Wahnſinn, *m.*

lemephitize, dē-mĕf'-ĭt-īz, *v. a.* von verdorbener Luft reinigen.

lemerit, dē-mĕr'-ĭt, *s.* Verſchuldung, ſtrafbare Handlung, *f*; *(obs.)* Verdienſt, *n.* ~, *v. a.* verſchulden.

lemersed, dē-mĕrst', *a* (*T.* Bot.) untergetaucht, unter dem Waſſer (v. Blättern).

lemersion, dē-mĕr'-shŭn, *s. (obs.)* Untertauchung; Erſäufung, *f*; Verſinken, Verſenktſein, *n.*

lemesmerize, dē-mĕz'-mĕr-īz, *v. a.* vom Einfluſſe des Mesmerismus befreien.

lemesne, dē-mēn', *s.* Rittergut, *n*; Grundbeſitz, *m.* ſterguts ...

lemesnial, dē-mē'-nĭ-ăl, *a.* (l. u.) Rittergut-, dē-mī', *s.* ſ. demy.

lemi-..., dĕm'-ĭ, in Zuſſ. halb. ~-bastion, *s.* halbe Bollwerk, *n.* ~-cadence, *s.* (*T.* Muſ.) unvollkommene Kadenz, *f.* ~-cannon, *s.* halbe Karthaune, *f.* ~-~ lowest, *s.* 30-Pfünder, *m.* ~-~ ordinary, *s.* 32-Pfünder. ~-~ of the greatest size, *s.* 36-Pfünder. ~-cross, *s.* *T.* Höhenmeſſer, *m.* ~-culverin, *s.* halbe Feldſchlange, *f* (9—13 Pfünder). ~-devil, *s.* Halbteufel, *m.* ~-ditone, *s.* (*T.* Muſ.) kleine Terz, *f.* ~-folio, *s.* Medianfolio, *n.* ~-gant'let, *s.* Bandage für verrenkte Finger, *f.* ~-god, *s.* Halbgott, *m.* ~-gorge, *s.* (*T.* Fortif.) halbe Kehllinie, *f.* ~-hag, *s.* (n. u.) ſ. **hagbut. ~-john, *s.* Matroſenflaſche, Korbflaſche, *f.* ~-lance, *s.* kurze Lanze, *f.* ~-lune, *s.* (*T.* Fortif.) Halbmond, *m.* ~-man, *s.* *(Cant)* Halbmann, *m.* ~-octavo, *s.* Medianoktav, *n.* ~-quaver, *s.* *T.* Sechzehntelnote, *f.* ~-relievo, *s.* halberhabene (Bildhauer-)Arbeit, *f.* ~-rep, (Abk. für **reputation**) *s.* Frau von zweifelhaftem Ruf, Demimondlerin, *f.* ~-semiquaver, *s.* *T.* Zweiundbreißigſtelnote, *f.* ~-tint, *s.* Halbfarbe (Mittel zwiſchen Licht und Schatten), *f.* ~-volt, *s.* *T.* halbe Volte, *f.* ~-wolf, *s.* Wolfshund, *m.***

demigrate, dĕm'-ĭ-grāt, *v. n.* (n. u.) auswandern. ſAuswanderung, *f.*

demigration, dĕm-ĭ-grā'-shŭn, *s.* (n. u.)

demisable, dē-mīz'-ă-bl, *a.* fähig, übertragen od. abgetreten zu werden (v. Grundſtücken). ſtige, *m.*

demi-sang, dĕm'-ĭ-săng, *s.* Halbblütige, *m.*

demise, dē-mīz', *s.* Hintritt, *m.* Ableben (v. Fürſten ꝛc.), *n*; Übertragung (eines Grundſtücks durch Pacht od. letzten Willen), *f.* ~, *v. a.* verpachten; vermachen (teſtamentariſch).

demiss(ive), dē-mĭs', *a.* ~ly, *adv.* (n. u.) demütig.

demission, dē-mĭsh'-ŭn, *s.* Herablaſſen, *n*; Übertragung; Verlaſſung; (n. u.) Erniedrigung, *f.*

demit, dē-mĭt', *v. a.* niederlegen (ein Amt); (n. u.) ſinken laſſen, niederlaſſen; demütigen.

demiurgic(al), dĕm-ĭ-ėrj'-ĭk, *a.* ſchöpferiſch, zu der Weltſchöpfung gehörig.

demobilize, dē-mōb-ĭl-īz', *v. a.* abrüſten.

democracy, dē-mŏk'-rā-sĭ, *s.* Demokratie, *f.*

democrat, dĕm'-ō-krăt, *s.* Demokrat, *m.* ‖-ic(al), dĕm-ō-krăt'-ĭk, *a.* -ically, *adv.* demokratiſch. ‖-ist, dē-mŏk'-rā-tĭst, *s.* Demokrat, *m.* ‖-ize, dē-mŏk'-rā-tīz, *v. a.* demokratiſieren, demokratiſch machen. ‖-y, dē-mŏk'-rā-tĭ, *s.* ſ. **democracy.

demography, dē-mŏg'-rā-fĭ, *s.* Geſundheits-, Krankheits-, Geburts-, Heirats- u. Sterblichkeitsſtatiſtik, *f.*

demoiselle, dē-mwăw-zĕl', *s.* 1. Fräulein, *n*; Zofe, *f*; 2. numidiſche Kranich, *m.* ~ dragon-fly Waſſerjungfer, *f.*

demolish, dē-mŏl'-ĭsh, *v. a.* niederreißen (Gebäude, meiſt ungeſetzlich), ſchleifen (Feſtungen); *fig.* zerſtören; *fam.* auffreſſen. ‖-er, *s.* Zerſtörer, *m.* ‖-ment, *s. (obs.)* Zerſtörung, *f.*

demolition, dĕm-ō-lĭsh'-ŭn, *s.* Niederreißen, Abbrechen, *n*; *fig.* Zerſtörung, *f.*

demon, dē'-mŏn, *s.* Dämon (gute od. böſe Geiſt); Teufel, *m.* ‖-ess, *s.* weiblicher D.

demonetization, dē-mŏn-ĕt-ĭz-ā'-shŭn, *s.* Entwertung, *f*; Entwertetſein, *n.*

demonetize, dē-mŏn'-ĕt-īz, *v. a.* entwerten; (Geld) aus dem Umlauf ſetzen.

demoniac, dē-mō'-nĭ-ăk, demoniacal, dēm-ō-nī'-ăk-ăl, *a.* -ally, *adv.* dämoniſch, Dämonen ...; beſeſſen (vom Teufel). ~, *s.* Beſeſſene, *m.* ‖-ism, dē-mō-nī'-ăs-ĭzm, *s.* Dämoniſche, *n.*

demonian, dē-mō'-nĭ-ăn, *a.* teufliſch. ‖-ism, *s.* Beſeſſenſein, *n.* ſglaube, *m.*

demonism, dē'-mŏn-ĭzm, *s.* Dämonen-

demonize, dē'-mŏn-īz, *v. a.* teufliſch machen. ſTeufelsmacht, *f.*

demonocracy, dē-mŏn-ŏk'-rā-sĭ, *s.*

demonolatry, dē-mŏn-ŏl'-ă-trĭ, *s.* Verehrung des Teufels, *f.*

demonology, dē-mŏn-ŏl'-ō-jĭ, *s.* Lehre vom Teufel, *f.*

demonomist, dē-mŏn'-ō-mĭst, *s.* (n. u.) der dem Teufel Untergebene, *m.*

demonomy, dē-mŏn'-ō-mĭ, *s.* (n. u.) Herrſchaft des Teufels, *f.*

demonry, dē'-mŏn-rĭ, *s.* dämoniſche Einfluß, *m.* ſm.

demonship, —shĭp, *s.* Dämonenſtand, *m.*

demonstrabil'ity ſ. demonstrableness.

demonstrable, dē-mŏn'-strā-bl, *a.* -bly, *adv.* erweislich, augenſcheinlich. ‖-ness, *s.* Erweislichkeit, *f.*

demonstrate, dē-mŏn'-strāt, *v. a.* beweiſen, zeigen und erklären (wiſſenſchaftl.: *cf.* **prove). ~, *v. n.* (Am.) *fig.* demonſtrieren (gegen).**

demonstration, dĕm-ŏn-strā'-shŭn, *s.* Beweis, *m*; Darlegung, *f.*

demonstrative, dē-mŏn'-strā-tĭv, *a.* -ly, *adv.* beweiſend, überzeugend; (*T.* Gram.) hinweiſend; *fam.* (dēm'-ŏn-strāt-ĭv) laut, keck; auf das Äußerliche bedacht. ‖-ness, *s.* Überzeugende, *n.*

demonstrator, dĕm'-ŏn-strāt-ėr, *s.* Beweisführer; Vorzeiger (in der Anatomie), *m.* ſüberzeugend.

demonstratory, dē-mŏn'-strā-tėr-ĭ, *a.*

demoralization, dē-mŏr-ăl-ĭz-ā'-shŭn, *s.* Entſittlichung, Sittenverſchlechterung, *f.* ſlichen, verderben.

demoralize, dē-mŏr'-ăl-īz, *v. a.* entſittlichen Buchſtabenſchrift in Altägypten gehörig. ſ2. (ſchott.) Scharfrichter, *m.*

dempster, dĕm'-ſtėr, *s.* 1. ſ. deemster.

demulce, dē-mŭls', *v. a* (n. u.) lindern, erweichen. ‖-nt, —ŭnt, *a. & s.* lindernd, erweichend; Linderungsmittel, *n.*

demur, dē-mėr', *v. n.* (*T.* Geſ.) Einwendungen machen; Bedenklichkeit äußern, unſchlüſſig ſein; ſich widerſetzen (aus Zweifel: *cf.* **hesitate). ~, *v. a.* (n. u.) bezweifeln; aufſchieben. ~, *s.* Zweifel; Verzug; Anſtand, *m.***

demure, dē-mūr', *a.* ~ly, *adv.* ehrbar, ſittſam; ſcheinbar od. ſchalkhaft ernſt. ~, *v. n.* (*Shak.* n. u.) ernſthaft ausſehen. ‖-ness, *s.* Ehrbarkeit, Sittſamkeit; vorgeſchützte Ernſthaftigkeit, *f.* ſbar.

demurrable, dē-mėr'-ă-bl, *a.* aufſchiebdemurrage, dē-mūr'-āj, *s.* *T.* Liegegeld, *f*; Liegegeld, *n*; unerwartete Aufenthalt *m* im Hafen.

demurrer, dē-mūr'-ėr, *s.* (*T.* Geſ.) verzögerliche Einrede, *f.*

demy, dē-mī', *s.* Halbkollegiat (des Magdalenen-Kollegiums in Oxford), *m*; Druck-, Zeichen- od. Schreibpapier (v. 22 : 17½, 22 : 12 u. 20 : 15½ Zoll), *n.* ~, *a.* auf ein Papier zwiſchen Kleinroyal u. Propatria bezüglich. ‖-royal, dē-mī'-rŏy-ăl, *a.* eine feine Art Papier bezeichnend.

den, dĕn, *s.* 1. Höhle, Grube, *f*; Tierkäfig, *m*; *fam.* Bude, Wohnung, *f.* 2. (verderbt aus even, *Shak.*). Good ~ guten Tag! ~, *v. n.* in einer H. wohnen.

denarius, dē-nā'-rĭ-ŭs, *s.* (*pl.* **denarii), altröm. Pfennig, *m* (Silbermünze von ungefähr 7¾ d. engl. Geld).**

denary, dēn'-ă-rĭ, *s.* Zahl Zehn, *f.* ~, *a.* zehn enthaltend. ~ notation Dezimalſyſtem, *n.*

denationalize, dē-năsh'-ŭn-ăl-īz, *v. a.* (*T.* Pol.) naturaliſieren.

denaturalize, dē-năt'-ūr-ăl-īz, *v. a.* die Natur benehmen; ſ. d. v. W.

denay, dē-nā', *s.* (n. u.) Verſagung, *f.* ~, *v. a.* abſchlagen.

dendrite, dĕn'-drīt, *s.* Baumſtein, *m.*

dendritic(al), dĕn-drĭt'-ĭk, *a.* baumähnlich; (*T.* Min.) mit baum- oder mooshnlichen Eindrücken. ~ formation Metallbäumchen, *n.*

dendrography ſ. dendrology.

dendrolite, dĕn'-drŏl-īt, *s.* verſteinerte Baum, *m.* ſkunde, *f.*

dendrology, dĕn-drŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Baum-

dendrometer, dĕn-drŏm'-ĕt-ėr, *s.* Baummeſſer, *m*, Baummaß, *n.*

denegate, dēn'-ē-gāt, *v. a.* (n. u.) verneinen. ſLeugnung, *f.*

denegation, dēn-ē-gā'-shŭn, *s.* (n. u.)

dengue, dĕng'-gwĭ, dĕng'-gā, *s.* (Am.) Sumpffieber, *n.*

deniable, dē-nī'-ă-bl, *a.* leugenbar.

denial, dē-nī'-ăl, *s.* Verneinung; Verleugnung; Verweigerung, *f.* To take no ~ keine abſchlägige Antwort annehmen.

denier, dē-nī'-ėr, *s.* Verneiner, Ableugner; Verweigernde; Widerſprecher, *m.*

denier, dĕn'-ĭ-ėr, *s.* (n. u.) Denier, *m* (1/12 franz. Pfennig).

denigrate, dĕn'-ĭ-grāt, *v. a.* ſchwärzen.

denigration, dĕn-ĭ-grā'-shŭn, *s.* Schwärzen, *n.*

denitrate, dē-nī'-trāt, denitrify, dē-nīt'-rĭ-fī, *v. a.* des Salpeters entledigen. ſbürgerung, *f.*

denization, dēn-ĭz-ā'-shŭn, *s.* Einbürgerte, *m.* ~, *v. a.* zu gewiſſen bürgerlichen Rechten zulaſſen, naturaliſieren. ‖-ship, *s.* Bürgertum, *n.* ſwagen, *m.*

dennet, dĕn'-nĕt, *s.* zweirädrige Reiſe-

denominable, dē-nŏm'-ĭn-ă-bl, *a.* nennbar.

denominate, dē-nŏm'-ĭn-āt, *v. a.* benennen (charakteriſierend, z. B. a man a 'drunkard').

denomination, dē-nŏm-ĭn-ā'-shŭn, *s.* Benennung; Klasse, Sekte, *f.* ‖—**al,** *a.* Sekten . . . —**ally,** *adv.* durch Sekten. ‖—**alism,** *s.* Sektenwesen, *n*; Sektengeist, *m.*

denom'inative, —ăt-ĭv, *a.* bestimmt benannt. ~, *s.* (*T.* Gram.) von einem Substantiv gebildete Zeitwort, *n.*

denom'inator, —ăt-ęr, *s.* Namengeber; (*T.* Math.) Nenner, *m.*

denotable, dē-nōt'-ă-bl, *a.* bezeichnet werden könnend.

denotation, dēn-ō-tā'-shŭn, *s.* Bezeichnung, namentliche Unterscheidung, *f.*

denotative, dē-nōt'-ă-tĭv, *a.* bezeichnend.

denote, dē-nōt', *v. a.* bezeichnen, anzeigen (in bezug auf die Dinge u. ihren Charakter; *cf.* **signify**). ‖—**ment,** *s.* (*Shak.*) Anzeige, *f.*

denouement, dā-nō-mäN', *s.* Lösung des Knotens (im Drama), *f.*

denounce, dē-nowns', *v. a.* ankündigen, (öffentlich) angeben; anklagen. ‖—**ment,** *s.* (drohende) Ankündigung; Anzeige, *f.* ‖—**r,** *s.* drohende Angeber, *m.*

de novo, dē-nō'-vō, (Lat.) von neuem.

dense, dĕns, *a.* dicht, dick (in bezug auf Luftdurchlässigkeit: *cf.* **thick**); (*T.* Bot.) dichtgefügt; *(pers.)* schwer von Begriffen; (l. u.) gedrängt voll. ‖—**ness, density,** dĕns'-ĭ-tĭ, *s.* Dichtheit; Dicke, *f.* Uniform and variable —**ness** gleichförmige und ungleichförmige Dichtigkeit, *f.* [den.

denshire, dĕn'-shēr, *v. a. T.* (ab)schwen-

densify, dĕns'-ĭ-fī, *v. a.* verdichten, eindicken. [keitsmesser, *m.*

densimeter, dĕn-sĭm'-ĕt-ęr, *s.* Dichtig-

dent, dĕnt, *s.* Kerbe, Telle, *f*; Zahn (eines Kamms), *m.* ~, *v. a.* kerben; auszacken. ‖—**'al,** *a. & s.* Zahn . . . (z. B. surgeon Zahnarzt); 1. Zahnschnecke, *f*; 2. Zahnlaut, *m.* ‖—**ated,** dĕn'-tāt-ĕd, *a.* gezähnt. ‖—**'ed,** *a.* zackig, gekerbt. ‖—**icle,** *s.* Zähnchen, *n.* ‖—**elli** (dĕn-tĕl'-lĭ), *s. pl. T.* Kälberzähne, Zahnschnitte, Zahnverzierungen, *pl.* ‖—**ic'ulated,** *a.* gezähnelt. ‖—**icula'tion,** *s.* Zähnelung, *f.* ‖—**if'icator,** *s.* Zahnreiniger, *m.* ‖—**'iform,** *a.* zahnförmig. ‖—**'ifrice,** *s.* Zahnmittel, Zahnpulver, *n.* ‖—**'il,** *s. T.* Zahnschnitt, Kälberzahn, *m.* ‖—**ilated,** dĕn'-tĭl-āt-ĕd, *a.* wie Zähne gestaltet; Zähne habend. ‖—**ila'tion,** *s.* Zahnen, *n.* ‖—**ilave,** dĕn'-tĭ-lāv, *s.* flüssige Zahnreinigungsmittel, *n.* ‖—**iloquist,** —'ō-kwĭst, *s.* der durch die Zähne spricht. ‖—**il'oquy,** *s.* Sprechen *n* durch die Zähne. ‖—**'iscalp,** *s.* Zahnreinigungsmesser, *n.* ‖—**'ist,** *s.* Zahnarzt; Zahntechniker, *m.* ‖—**istry,** dĕn'-tĭs-trĭ, *s.* Zahnheilkunde; Zahntechnik, *f.* ‖—**ition,** dĕn-tĭsh'-ŭn, *s.* Zahnen, *n.* ‖—**'ize,** *v. n.* (l. u.) zahnen.

denudate, dē-nō'-dāt, denude, dē-nōd', *v. a.* entblößen; (of) berauben.

denudation, dēn-ōō-dā'-shŭn, Entblößung; (*T.* Geol.) Wegspülung, *f.*

denumeration, dē-nŭm-ęr-ā'-shŭn, *s.* Barzahlung, *f.* [geben, anzeigen.

denunciate, dē-nŭn'-shĭ-āt, *v. a.* an-

denunciation, dē-nŭn-shĭ-ā'-shŭn, *s.* Anzeigen, *n*; Anklage; *(obs.)* Verkündigung; Androhung, *f.* Angeben, *n.* ~ of bans Aufgebot, *n.*

denun'ciative f. **denunciatory.**

denunciator, dē-nŭn'-shĭ-āt-ęr, *s.* Angeber, Denunciant; Ankläger, *m.*

denunciatory, dē-nŭn'-shĭ-ă-tęr-ĭ, *a.* die Anklage enthaltend.

deny, dē-nī', *v. a.* leugnen; verneinen (Thatsachen; oft geg. die Wahrheit); verleugnen (Nichtberwandte: *cf.* **disown**); verweigern (eine Sache: *cf.* **refuse**). There's no —ing it es läßt sich nicht l. To ~ by oath abschwören. To ~ o.'s. sich etwas versagen

deobstruct, dē-ŏb-strŭkt', *v. a.* öffnen.

deobstruent, dē-ŏb'-strōō-ĕnt, *a.* (*T.* Med.) öffnend. ~, *s.* Öffnungsmittel, *n.* [des Augenlichts berauben.

deoculate, dē-ŏk'-ū-lāt, *v. a.* (scherzh.)

deodand, dē'-ō-dănd, *s.* × (*T.* Gef.) verfallene od. verwirkte Gut (eines Selbstmörders), *n.* [dische) Ceder.

deodar, dē-ō-dăr', *s.* die heilige (in-

deodorize, dē-ō'-dęr-īz, *v. a.* desinfizieren. ‖—**r,** *s.* Desinfektionsmittel, *n.*

deonerate, dē-ŏn'-ęr-āt, *v. a.* (u. u.) entlasten.

deontology, dē-ŏn-tŏl'-ō-jĭ, *s.* Pflichtenlehre (Lehre der Nachfolger Jerem. Benthams), *f.* [öffnen.

deoppilate, dē-ŏp'-pĭ-lāt, *v. a.* (l. u.)

deoppilation, dē-ŏp-pĭ-lā'-shŭn, *s.* (l. u.) *T.* Öffnung, *f.* [nend.

deoppilative, dē-ŏp'-pĭ-lāt-ĭv, *a.* öff-

deordination, dē-ŏr-dĭ-nā'-shŭn, *s.* (u. u.) Unordnung, *f.* [küssen.

deosculate, dē-ŏs-kŭ-lāt, *v. a.* (n. u.)

deosculation, dē-ŏs-kŭ-lā'-shŭn, *s.* (n. u.) Küssen, *n.*

deoxidate, dē-ŏk'-sĭd-āt, **deoxidize,** dē-ŏk'-sĭd-īz, **deoxigenate,** dē-ŏk'-sĭ-jĕn-āt, *v. a.* (*T.* Chem.) desoxydieren. [Desoxydierung, *f.*

deoxidation, dē-ŏk-sĭd-ā'-shŭn, *s. T.*

depaint, dē-pānt', *v. a.* malen; *fig.* schildern; färben.

depart, dē-pārt, *v. n.* (from . . . for) abreisen (von . . . nach); (v. Bahnzügen, Schiffen) abgehen; scheiden; weggehen; *fig.* (from) abstehen, ablassen (von); abweichen; verscheiden, sterben, aufhören. To ~ with (n. u.) aufgeben. ~, *v. a. (Shak.)* verlassen (z. B. to ~ Rome); (n. u.) trennen, teilen. ~, *s.* (n. u.) Tod, *m*; Trennung, Scheidung, *f.* ‖—**er,** *s.* Abreisende; (n. u.) Scheider, Abtreiber, *m.* ‖—**ing,** *s.* Scheiden, *n*; Abgang, *m.*

department, dē—mĕnt, *s.* Landesbezirk, *m*; Behörde, *f*; *fig.* Fach; (Am.) Ministerium, *n.* ‖—**al,** —mĕnt'-ăl, *a.* eine Abteilung, einen Kreis, ein Ministerium betreffend.

departure, —ūr, *s.* Abreise, Abfahrt, *f*; Tod, *m*; (bibl.) Verderben; (from) Ablassen, Abstehen, *n*; *T.* Abweichung *f* des Schiffes vom Meridian; Längenunterschied *m* in Meilen ausgedrückt; (n. u.) Trennung, *f*; Scheideweg, *f.* A new ~ in literature eine neue Epoche in der Litteratur. To take one's ~ abreisen. ~-station Abgangsstation, *f.*

depascent, dē-păs'-ĕnt, *a.* abweidend.

depasture, dē-păs'-tŭr, *v. a.* abweiden. ~, *v. n.* weiden, grasen.

depatriate, dē-pā'-trĭ-āt, *v. a.* verbannen. ~, *v. n.* (l. u.) das Vaterland verlassen.

depauperate, dē-pâw'-pęr-āt, *v. a.* arm machen. ‖—**d,** *a.* (*T.* Bot.) unvollkommen entwickelt; schlecht gebildet.

depauperize, —īz, *v. a.* der Verarmung entziehen.

depectible, dē-pĕk'-tĭ-bl, *a.* (n. u.) zähe, klebrig. [u.) Kassendiebstahl, *m.*

depeculation, dē-pĕk-ū-lā'-shŭn, *s.* (n.

depeinct (n. u.) f. to **depaint.**

depend, dē-pĕnd', *v. n.* herabhangen; (upon, on) abhangen, abhängig sein (von); sich verlassen (auf); schweben (v. Prozessen). He is not to be —ed upon es ist kein Verlaß auf ihn. That —s das kommt darauf an; man muß abwarten. Every one must ~ on himself *(prov.)* selbst ist der Mann! ‖—**able,** *a.* zuverlässig. ‖—**ant** *s.* —**ent.** ‖—**ence (—ency),** *s.* Herabhangen; Herabhangende, *n*; (upon) Abhängigkeit, *f*; Zusammenhang, *m*; Zubehör; (on) Vertrauen (auf Pers. u. Dinge, Vergangenes od. Seien-

des: *cf.* **reliance**), *n*; (foreign ~) entfernte Besitzung, Provinz, *f.* ×—**encies,** *pl.* Pertinenzien, *pl.* ‖—**ent,** *a.* —**ently,** *adv.* herabhangend; (on) abhängig (von), sich beziehend auf. —**ent,** *s.* Abhängige; Anhänger, *m*; Folge (aus, von), *f.* ‖—**er,** *s.* Abhängige, der sich auf einen andern verläßt, *m.* ‖—**ing,** *a. & s.* abhängig; anhängig; schwebend; (n. u.) Schweben, *n.* ‖—**ingly,** *adv.* abhängig.

depeople, dē-pē'-pl, f. **depopulate.**

deperdit, dē-pĕr'-dĭt, *a.* verloren, verdorben. [nichtung, *f.* Verlust, *m.*

deperdition, dēp-ęr-dĭsh'-ŭn, *s.* Ver-

depertible, dē-pĕrt'-ĭbl, *a.* (n. u.) teilbar.

dephlegm (n. u.), dē-flĕm', **dephlegmate,** dē-flĕg'-māt, *v. a.* (*T.* Chem.) entwässern, rektifizieren. ‖—**ation,** dē-flĕg-mā'-shŭn, *s.* Entwässerung, Rektifikation, *f.* ‖—**edness,** *s.* (n. u.) *T.* Entwässertsein, *n.*

dephlogisticate, dē-flŏ-jĭs'-tĭ-kāt, *v. a. (obs.)* des vermeintlich brennbaren Stoffes berauben. —d air Oxygen, *n.* Lebensluft, *f.* [Brennstoffs, *f.*

dephlogistica'tion, *s.* Entziehung des

depict, dē-pĭkt', *v. a.* (ab)malen; *fig.* schildern. ‖—**ion,** dē-pĭk'-shŭn, *s.* (n. u.) Gemälde, *n.* ‖—**ure** f. **depict.**

depilate, dēp'-ĭ-lāt, *v. a.* enthaaren.

depilation, dēp-ĭ-lā'-shŭn, *s.* Enthaaren, *n.*

depilatory, dē-pĭl'-ă-tęr-ĭ, *a.* enthaarend. ~, *s.* Enthaarungsmittel, *n.*

depilous, dē-pĭl'-ŭs, *a.* (n. u.) ohne Haare, kahl.

deplantation, dēp-lăn-tā'-shŭn, *s.* (l. u.) Verpflanzung, Versetzung, *f.*

deplete, dē-plēt', *v. a.* leeren, lichten; (*T.* Med.) die Blutfülle entfernen.

depletion, dē-plē'-shŭn, *s.* Aderlaß, *m.*

depletive, dē-plēt'-ĭv, **depletory,** dē-plē'-tęr-ĭ, *a.* blutentleerend.

deplorable, dē-plōr'-ă-bl, *a.* —**ly,** *adv.* beklagenswürdig; erbärmlich. ‖—**ness,** *s.* Kläglichkeit, *f*; Elend, *n.* [elend.

deplorate, dē-plōr'-āt, *a.* (n. u.) kläglich.

deploration, dē-plōr-ā'-shŭn, *s.* Beklagen, Bejammern; (n. u.) Klagelied, *n.*

deplore, dē-plōr', *v. a.* beweinen, bejammern (stärker als **lament**). ‖—**dly** —ĕd-lĭ, *adv.* (n. u.) beklagenswert, jämmerlich. ‖—**r,** *s.* Beweinende, Beklagende, *m.*

deploring, dē-plōr'-ĭng, *s.* Beweinen, Bedauern, Beklagen, *n.*

deploy, dē-plōy', *v. a.* (*T.* Mil.) entfalten. ~, *v. n.* sich entwickeln. To ~ into line in Linie aufmarschieren. ‖—**ment,** *s.* Aufmarschieren aus geschlossener Kolonne, *n*; (of forces) Kraftentwicklung, *f.*

deplumation, dēp-lōō-mā'-shŭn, *s.* Ausrupfen der Federn; (*T.* Med.) Schwellen der Augenlider mit Ausfallen der Augenbrauen, *n.*

deplume, dē-plōm, *v. a.* (aus)rupfen.

depolarization, dē-pō-lęr-ĭz-ā'-shŭn, *s.* Entziehung der Polarität.

depolarize, dē-pō'-lęr-īz, *v. a.* der Polarität berauben.

depone, dē-pōn', *v. a.* (n. u.) niederlegen, deponieren; verpfänden. ~, *v. n.* (im altengl. Recht) Zeugnis ablegen. ‖—**nt,** *s. T.* beeidete Zeuge, *m*; (*T.* Gram.) Deponens, *n.*

depopulate, dē-pŏp'-ū-lāt, *v. a.* entvölkern. ~, *v. n. (obs.)* entvölkert werden. [Entvölkerung, *f.*

depopulation, dē-pŏp-ū-lā'-shŭn, *s.*

depopulator, dē-pŏp'-ū-lāt-ęr, *s.* Entvölkernde, Verheerer, *m.*

deport, dē-pōrt', *v. a.* verweisen, deportieren. To ~ o.'s. sich verhalten, sich aufführen. ~, *s.* (l. u.) Betragen, *n.* Aufführung; Haltung, *f.*

deportation, dē-pōrt-ā'-shŭn, *s.* Strafverschickung, *f.*

deportment, dē-pōrt'-mĕnt, *s.* Betragen (Höflichkeit u. Haltung: *cf.* behaviour), *n.*

deposable, dē-pōz'-ă-bl, *a.* absetzbar.

deposal, dē-pōz'-ăl, *s.* Entsetzung, *f.*

depose, dē-pōz', *v. a.* 1. ab-, entsetzen; entthronen; (n. u.) weglegen; 2. eidlich aussagen; (n. u.) eidlich vernehmen; (n. u.) wegnehmen, beranben. ~, *v. n.* Zeugnis ablegen. ‖–r, *s.* Entsetzer; Entthroner; Zeuge, *m.*

deposit, dē-pōz'-ĭt, *v. a.* legen; hinlegen; hinterlegen, deponieren; *fig.* (n. u.) ablegen; (*T.* Chem.) Bodensatz machen. ~, anvertraute Gut; Unterpfand, *n*; Geldeinlage, *f*, Depot, *n*; Gewahrsam; Bodensatz, Niederschlag, *m*; (*T.* Bergw.) Lagerstätte, *f.* ✕

depositary, dē-pōz'-ĭ-tĕr-ĭ, *s.* Depositar; Verwahrer, *m.*

deposition, dĕp-ŏ-zĭsh'-ŭn, *s.* 1. Ablagerung; 2. Zeugenaussage; 3. Absetzung, Entthronung; 4. Beisetzung (eines Toten), *f*; 5. Absetzen (v. Erdreich ꝛc.), *n*; Niederschlag, *m.*

depositor, dē-pōz'-ĭt-ŏr, *s.* Hinterleger (von Geld), *m.* ‖–y, –ĭ, *s.* Verwahrungsort, *m*; Warenniederlage, *f*; (l. u.) f. **depositor.**

depot, dē-pō', dē'-pō, *s.* Depot; Magazin, *n*; (Am.) Bahnhof, *m.*

depperty, *vulg.* = **deputy.**

depravation, dĕp-rŭ-vā'-shŭn, *s.* Verderbung; Verderbtheit; (n. u.) Verleumdung, *f.*

deprave, dē-prāv', *v. a.* moralisch verderben; (n. u.) verleumden. ‖–d, *a.* –dly, –gd-lĭ, *adv.* verderbt. ‖–dness, *s.* Verdorbenheit, Verderbtheit, *f.* ‖–ment, *s.* (l. u.) Verderbnis, *n.* ‖–r, *s.* Verderber, Verführer, *m.* [Verdorbenheit, *f.*

depravity, dē-prāv'-ĭ-tĭ, *s.* moralische

deprecable, dĕp'-rē-kă-bl, *a.* zu entschuldigen.

deprecate, dĕp'-rē-kāt, *v. a.* verbitten; sich verwahren gegen; scharf mißbilligen.

deprecation, dĕp-rē-kā'-shŭn, *s.* Abbitte; Abwendung durch Flehen; (n. u.) Verwünschung, *f.*

deprecative, dĕp'-rē-kāt-ĭv, **depreca-tory**, dĕp-rē-kāt'-ĕr-ĭ, *a.* abbittend. ~ letter schriftliche Abbitte, *f.*

deprecator, dĕp'-rē-kāt-ŏr, *s.* Abbittende, *m.*

depreciate, dē-prē'-shĭ-āt, *v. a.* herunterſetzen (schwächer als **degrade**); unter dem Werte schätzen. ~, *v. n.* (to) im Werte sinken.

depreciation, dē-prē-shĭ-ā'-shŭn, *s.* Herabsetzung; (teilweise) Entwertung; Unterschätzung, *f.* [fällig, abschätzig.

depreciative, dē-prē'-shĭ-āt-ĭv, *a.* ab-

depreciator, dē-prē'-shĭ-āt-ŏr, *s.* einer, der herabsetzt. [**preciative.**

depreciatory, dē-prē'-shĭ-āt-ĕr-ĭ, *a.* f.

depredate, dĕp'-rē-dāt, *v. a.* plündern; verwüsten.

depredation, dĕp-rē-dā'-shŭn, *s.* Plünderung; Verwüsten; Wegrauben, *n*; (schott.) gewaltsame Viehdiebstahl, *m*; (of a mail) Postdiebstahl.

depredator, dĕp'-rē-dāt-ŏr, *s.* Plünderer, Verwüster, Verschlinger, *m.* ‖–y, *a.* plündernd; verheerend.

deprehend, dĕp-rē-hĕnd', *v. a.* ertappen, fangen; *fig.* entdecken, finden.

deprehensible, dĕp-rē-hĕns'-ĭ-bl, *a.* (n. u.) zu ertappen; zu entdecken.

deprehension, dĕp-rē-hĕn'-shŭn, *s.* (n. u.) Ertappung, Ergreifung; Entdeckung, *f.*

depress, dē-prĕs', *v. a.* nieder-, herabdrücken; herunterlassen (auch *fig.*); *fig.* niederschlagen, demütigen; herunterbringen; (*T.* Math.) reduzieren. To ~ the pole (*T.* Naut.) den Pol näher dem Horizonte erscheinen lassen (auf der Fahrt nach dem Äquator). ‖–ed, *p. & a.* eingedrückt; niedergeschlagen; (*T.* Bot.) hohl; flach; (v. Preisen) gedrückt; matt, flau.

depression, dē-prĕsh'-ŭn, *s.* Niederdrückung; Bodensenkung; Vertiefung; Demütigung; (*T.* Com.) Stockung; Niedergeschlagenheit; Entkräftung; (*T.* Math.) Reduktion (einer Gleichung); *T.* Entfernung eines Sterns unter dem Horizonte; Entfernung vom Erdpole (nach dem Äquator zu); (*T.* Chir.) Depression od. Reklination des Stars, *f.* ✕ [kend.

depressive, dē-prĕs'-ĭv, *a.* niederdrük-

depressor, dē-prĕs'-ŏr, *s.* Unterdrücker; (*T.* Anat.) Niederziehmuskel, *m.*

depriment, dĕp'-rĭ-mĕnt, *a. T.* niederziehend (Muskel).

deprivable, dē-prīv'-ă-bl, *a.* der Entziehung unterworfen; entsetzbar.

deprivation, dĕp-rĭ-vā'-shŭn, *s.* Beraubung, *f*; Verlust, *m*; (*T.* Ges.) Entsetzung (eines Geistlichen), *f.*

deprive, dē-prīv', *v. a.* (of) berauben (eines D.; schwächer als **bereave** u. **strip**, z. B. of pleasures); entziehen; entsetzen; (n. u.) zerstören. ‖–ment, *s.* Verlust, *m.* ‖–r, *s.* Berauber, *m.*

depth, dĕpth, *a.* Tiefe (absolut: *cf.* **profundity**); Höhe (einer Brücke über dem Wasserspiegel); Dicke, *f*; Abgrund, *m*; Meer, *n*; Breite; Mitte; *fig.* Dunkelheit, *f*; Scharfsinn, *m.* In the ~ of winter mitten im Winter. Three feet in ~ 3 Fuß tief (v. Mannschaft: hoch). To be in (out of) one's ~ (keinen) Grund unter sich haben. To find o's. out of one's ~, to go beyond one's ~ zu tief ins Wasser gehen, den Boden unter sich verlieren. ‖–en (n. u.) f. **deepen.**

depucelate, dē-pū'-sē-lāt, **depndicate**, dē-pū'-dĭ-kāt, *v. a.* (n. u.) entjungfern; notzüchtigen.

depulsion, dē-pŭl'-shŭn, *s.* (n. u.) Wegstoßen, Vertreiben, *n.*

depulsory, dē-pŭl'-sĕr-ĭ, *a.* (n. u.) wegtreibend; zurückstoßend.

depurate, dĕp'-ū-rāt, *v. a.* 1. reinigen (z. B. das Blut); läutern. 2. unrein machen. ~, *a.* (n. u.) geläutert; rein.

depuration, dĕp-ū-rā'-shŭn, *s.* Reinigung (v. Flüssigkeiten), *f*; Säubern (einer Wunde), *n.*

depuratory, dĕp'-ū-rā-tĕr-ĭ, *a.* reinigend, läuternd. [fäubern.

depure, dē-pūr', *v. a.* (n. u.) läutern,

depurition f. **depuration.**

deputation, dĕp-ū-tā'-shŭn, *s.* Abordnung; (Personen) Deputation, *f.* By ob. in ~ durch Stellvertretung.

depute (Am.), dē-pūt', **deputize**, dĕp'-ū-tīz, *v. a.* abordnen (mit Vollmacht).

deputy, dĕp'-ū-tĭ, *s.* Deputierte, Abgeordnete (oft nur positiv stellvertretend: *cf.* **delegate**); Stellvertreter, *m*; (in Zuſſ.) Vize . . (z. B. Lord- ~ Vizekönig, *m*). ~-chairman Vizepräsident, *m.* ~-governor Unterstatthalter, *m.* ~-judge Hilfsrichter, *m.* ~-lieutenant Stellvertreter des Vizekönigs, *m.* ~-manager Vizedirektor, *m.* ~-postmaster Postverwalter, *m.*

dequantitate, dē-kwŏn'-tĭ-tāt, *v. a.* (n. [u.) vermindern.

deracinate, dē-răs'-ĭn-āt, *v. a.* (l. u.) entwurzeln; *fig.* ausrotten. [lung, *f.*

deracination, dē-ă'-shŭn. *s.* Entwurze-

deraign, derain, dē-rān', *v. a.* (*obs. T.* Ges.) beweisen, darthun; sich rechtfertigen. ‖–ment, *s.* Beweis, *m*; Rechtfertigung, *f.* [gleisung, *f.*

derailment, dē-rāl'-mĕnt, *s.* (Am.) Ent-

derange, dē-rānj', *v. a.* in Unordnung bringen (systematisch Geordnetes); *fig.* zerrütten. ‖–ment, *s.* Verwirrung; Geisteszerrüttung, *f.*

deray, dē-rā', *s.* (schott.) Lärmen, Getümmel, *n*; Belustigung, *f.*

Derby, dĕr'-bĭ, (*obs.*) dăr'-bĭ, *s.* Hauptrennen für dreijährige Pferde am Mittwoch vor Pfingsten (~-day); (*Sl.*) bare Geld, *n.* ~ crack Rennpferd *n* ersten Ranges. ~-dog (*Sl.*) herrenlose Hund, *m.* ~-hat Damendere, dĕr, *v. a.* (n. u.) derlețen. [hut, *m.*

derelict, dĕr'-ē-lĭkt, *a.* verlassen, herrenlos. ~, *s.* verlassene Schiff (auf See), *n*; von der See plötzlich trocken gelassene Landstrich, *m.*

dereliction, dĕr-ē-lĭk'-shŭn, *s.* Verlassung; Verlassenheit; Landgewinnung durch Rückzug der See, *f.*

deride, dē-rīd', *v. a.* verlachen (schwächer als **mock**, braucht nicht laut zu sein). ‖–r, *s.* (at) Spötter (über), *m.*

deridingly, dē-rīd'-ĭng-lĭ, *adv.* spöttweise.

derision, dē-rĭzh'-ŭn, *s.* Verlachung, Verspottung; verlachte Person od. Sache, *f.* In ~ spottweise.

derisive, dē-rī'-sĭv, **derisory**, dē-rī'-sĕr-ĭ, *a.* spöttisch, höhnisch.

derivable, dē-rīv'-ă-bl, *a.* –bly, *adv.* (from) ableitbar; von Vorfahren überkommen.

derivate, dĕr'-ĭ-vāt, *s.* hergeleitete Wort. ~, *v. a.* f. **derive.**

derivation, dĕr-ĭ-vā'-shŭn, *s.* Ableitung; A. (des Wassers; des galvan. Stromes), *f*; (*obs.*) Abgeleitete, *n.* ‖–al, *a.* auf A. bezüglich.

derivative, dē-rīv'-ă-tĭv, *a.* abgeleitet. ~, *s.* abgeleitete Wort, *n*; (*T.* Math.) Differenzial-Quotient, *m*; (*T.* Chem.) Derivat; (*T.* Med.) Ableitungsmittel, *n*; (*T.* Mus.) abgeleitete Akkord, *m.* ‖–ly, *adv.* durch Ableitung. ‖–ness, *s.* Abgeleitetsein, *n.*

derive, dē-rīv', *v. a.* ableiten (direkt, unmittelbar: *cf.* **deduce, trace**); (Erfahrung ꝛc.) erlangen; (l. u.) durch Abstammung übertragen. ~, *v. n.* (from) abstammen (l. u.). ‖–d current Zweigstrom, *m.* ‖–r, *s.* Ableiter, Herleiter, *m.*

derm, dĕrm, *s.* Haut (unter der Epidermis), *f.* ‖–al, ‖–at'ic, ‖–'atine, *a.* häutig, Haut... ‖–atoid, dĕr'-mă-tŏyd, *a.* hautähnlich. ‖–atology, dĕr-mă-tŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Hautlehre, Hautkunde, *f.* ‖–ography, dĕr-mŏg'-rā-fĭ, *s.* Hautbeschreibung, *f.* ‖–'oid, *a.* hautähnlich. ‖–otomy, dĕr-mŏt-ŏ-mĭ, Hautzerlegung, *f.*

dern, dĕrn, *a.* –ly, *adv.* (n. u.) traurig; einsam; verborgen. ‖–ful, *a.* (n. u.) trauervoll.

derne, –, *v. a.* (schott.) sich verstecken.

dernier, dĕr'-nyā, *a.* letzt. ~ resort letzte Auskunftsmittel, *n.*

derogate, dĕr'-ō-gāt, *v. a.* teilweise aufheben (ein Gesetz); schmälern; verunglimpfen. ~, *v. n.* (from) Abbruch thun (einem D., z. B. der Ehre); (from o's.) seiner unwürdig handeln. Thereby you do not ~ from your sphere damit dergeben Sie sich nichts. ~, *a.* entartet, entwürdigt. ‖–ly, *adv.* herabwürdigend; unehrerbietig.

derogation, dĕr-ō-gā'-shŭn, *s.* Schmälerung; Aufhebung (eines Gesetzes), *f*; (from, of, to) Abbruch, Eintrag, *m*; Verunglimpfung, *f.* In ~ of zum A. von. [atory.

derogative, dē-rŏg'-ă-tĭv, *a.* f. **dero-**

derogatorily, dē-rŏg'-ă-tĕr-ĭ-lĭ, *adv.* f. **derogatory.**

derogatoriness, *s.* dē-rŏg'-ă-tĕr-ĭ-nĕs, *s.* Nachteil, Abbruch, *m.*

derogatory, dē-rŏg'-ă-tĕr-ĭ, *a.* (to, from, against) schmälernd, nachteilig.

derric(k), dĕr'-ĭk, *s.* (*T.* Naut.) Dirk; bewegliche Auslieger eines Krans, *m*; Aufzugsmaschine, *f*; Holzgerüst (über einer Petroleumquelle), *n.* To rig a ~ einen Dirk auftoppen. ~-crane Kran *m* mit Auslieger.

derring, dĕr'-ĭng, *a.* (n. u.) ſ. daring.

derringer, dĕr'-ĭn-jĕr, *s.* (Am.) kurze, großkalibrige Pistole, *f.*

dervis, dĕr'-vĭs, *s.* Derwiſch, *m.*

desart ſ. desert.

descant, dĕs'-kănt, *s.* (*T.* Muſ.) Variation, *f*; *fig.* Gerede, *n*; *fig.* lange Auslegung, *f*; (*T.* Muſ.) Mehrſtimmigkeit, *f*, altmodiſche Kontrapunkt, *m.* ~, dĕs-kănt', *v. n.* Variationen ſingen; (on, upon) ein langes Gerede machen (über).

descend, dĕ-sĕnd', *v. n.* herab-, hinabſteigen, -gehen od. kommen; einfahren (b. Bergleuten); herabfließen; ſinken; einfallen, landen; *fig.* (from) abſtammen, herkommen; (to) übergehen (auf), heimfallen (an); (to) eingehen (auf); (to) ſich herablaſſen; (on) hereinbrechen, auch *fig.* ~, *v. a.* herabſteigen (z. B. a hill). To ~ into o's. in ſich gehen. ‖-ant, *s.* Nachkomme, *m.* ‖-ent, *a.* herabſteigend, fallend; *fig.* abſtammend. ‖-ibil'ity, *s.* Übertragbarkeit, *f.* ‖-ible, *a.* wovon man herabſteigen kann; übertragbar, hinterlaßbar. ‖-ing, *a.* (*T.* Her.) abwärts gekehrt (mit dem Kopfe).

descension, dĕ-sĕn'-shŭn, *s.* Herabſteigen; Fallen, Niedergehen, *n*; *T.* Abſteigung; Erniedrigung, *f.* Right ~ gerade Ab- od. Aufſteigung. Oblique ~ ſchiefe Abſteigung. ‖-al, *a.* zur A. gehörig.

descensive, dĕ-sĕn'-sĭv, *a.* abſteigend, der Abſteigung fähig.

descensorie, dĕs-ĕn-sō'-rĭ, *s.* (n. u.) Deſtilliergefäß, *n.*

descent, dĕ-sĕnt', *s.* Abſtieg; Niedergang (des Kolbens), *m*; Einfahren (der Bergleute); *fig.* Sinken, *n*; Neigung, *f*; Anhang; Fall (der Körper), *m*; Niedergehen (des Luftballons), *n*; (on) Landung, *f*; Einfall; plötzliche Angriff; Anfall (durch Erbſchaft), *m*; Abſtammung, Ablunft, *f*; Stamm, *m*; Glied, *n*; Grad, *m*; Nachkommenſchaft; Rangſtufe, *f*; (*Shak.* n. u.) niedrigſte Platz, *m*; (*T.* Fortif.) Abſteigung *f* in den Graben. By ~ durch Abſtammung, ererbt. Free ~ of bodies (*T.* Mech.) freie Fall der Körper. ~ of the charge (*T.* Metall.) Gichtengang, *m.* ſbar.

describable, dĕs-krīb'-ă-bl, *a.* beſchreibbar.

describe, dĕs-krīb', *v. a.* beſchreiben (auch übertragen, z. B. eine Bahn); ſchildern; zeichnen; (errichten, z. B. ein Dreieck); (n. u.) einteilen. ‖-nt, -ĕnt, *s.* erzeugende Linie od. Fläche, *f* ‖-r, *s.* Beſchreiber, *m.*

descrier, dĕ-skrī'-ĕr, *s.* Entdecker, *m.*

description, dĕ-skrĭp'-shŭn, *s.* Beſchreibung; Art, Gattung; Sorte, *f* (z. B. of every ~ von jeder Art).

descriptive, dĕ-skrĭp'-tĭv, *a.* —ly, *adv.* (of) beſchreibend; (Geometrie) darſtellend. ‖-ness, *s.* Beſchreibungsſinn, *m.*

descry, dĕ-skrī', *v. a.* ausſpähen; entdecken; erforſchen (Land ꝛc.); kundſchaften; erſpähen; Kunde geben. ~, *s. (obs.)* Entdeckung, *f*; Fund, *m.*

desecrate, dĕs'-ĕ-krāt, *v. a.* entweihen.

desecration, dĕs-ĕ-krā'-shŭn, *s.* Entweihung, *f.*

desert, dĕz'-ĕrt, *s.* Wüſte, Einöde, *f.* ~, *a.* wüſt, verlaſſen (weil gemieden: *cf.* desolate).

desert, dĕ-zĕrt', *v. a.* verlaſſen (ohne Abſicht der Rückkehr: *cf.* abandon). ~, *v. n.* (from) deſertieren, heerflüchtig werden.

desert, dĕ-zĕrt', *s.* Verdienſt (gut od. ſchlecht: *cf.* merit), *n.* ill ~ Übelthat, *f.*

deserter, dĕ-zĕrt'-ĕr, *s.* Fahnenflüchtige; Pflichtvergeſſene, *m.* ſlich.

desertful, dĕ-zĕrt'-fōōl, *a.* (l. u.) verdienſtlich.

desertion, dĕ-zĕr'-shŭn, *s.* Verlaſſung; Deſertion, Fahnenflucht; Verlaſſenheit, *f.* ſverdienſtlos.

desertless, dĕ-zĕrt'-lĕs, *a.* —ly, *adv.*

desertrice, dĕ-zĕrt'-rĭs, **desertrix**, —rĭks, *s.* (n. u.) Pflichtvergeſſene, *f.*

deserve, dĕ-zĕrv', *v. a. & n.* verdienen (im moral. S.). To ~ well of one's country ſich um ſein Vaterland verdient machen. ‖-dly, —ĕd-lĭ, *adv.* nach Verdienſt, mit Recht. ‖-r, *s.* verdiente Mann, *m.*

deserving, *a.* —ly, *adv.* verdienſtlich, verdienſtvoll. ~ of a better cause einer beſſern Sache würdig.

deshabille, dĕz-ă-bĭl', *s.* Morgenkleid, Negligé, *n.*

desiccant, dĕ-sĭk'-ănt, *a.* auftrocknend. ~, *s. T.* Trockenmittel, *m.*

desiccate, dĕ-sĭk'-āt, *v. a. & n.* austrocknen. ſtrocknung, *f.*

desiccation, dĕs-ĭk-ă'-shŭn, *s.* Austrocknung, *f.*

desiccative, dĕ-sĭk'-ă-tĭv, *a.* austrocknend. ~, *s.* Trockenmittel, *n.*

desiccator, dĕ-sĭk'-āt-ĕr, *s.* Trockenvorrichtung, *f.* ſmiſſen, bedürfen.

desiderate, dĕ-sĭd'-ĕr-āt, *v. a.* (l. u.) ver-

desiderative, dĕ-sĭd'-ĕr-ă-tĭv, *a.* Verlangen tragend; (*T.* Gram.) Wunſch... ~, *s.* Gegenſtand des Verlangens, *m.*

desideratum, dĕ-sĭd-ĕr-ā'-tŭm, *s.* (*pl.* —ta) Erfordernis, *n.* ſfaul.

desidiose, dĕs-ĭd'-ĭ-ōs, *a.* (n. u.) müßig,

design, dĕ-sīn, *v. a.* zeichnen; entwerfen; (for, to) beſtimmen zu; vorhaben, ſich vornehmen (mehrerlei: *cf.* intend, purpose); (n. u.) bezeichnen. ~, *v. n.* beabſichtigen; (n. u.) ſich nach ... begeben. ~, *s.* Vorhaben, *n*; Plan (komplizierter Art: *cf.* plan etc.); Anſchlag, *m*; Muſterzeichnung; Zeichnung; Anordnung, *f.* Through ~ mit Fleiß. ‖-able, *a.* unterſcheidbar, deutlich. ‖-edly, —ĕd-lĭ, *adv.* abſichtlich. ‖-er, *s.* (Muſter-) Zeichner; Erfinder; Projektmacher, *m.* ‖-ing, *a.* intrigant, hinterliſtig. ‖-ing, *s.* Zeichenkunſt, *f*, Patronieren, Muſteraus nehmen; Vorhaben, *n.* ‖-ment, *s.* Abſicht, *f*; Vorhaben, *n*; Entwurf, *m*, Skizze, *f*; (n. u.) Unternehmen, *n.*

designate, dĕs'-ĭg-nāt, *v. a.* (for, to) beſtimmen, auserſehen; bezeichnen; ernennen. ~, *a.* (l. u.) beſtimmt, bezeichnet.

designation, dĕs-ĭg-nā'-shŭn, *s.* Bezeichnung; Beſtimmung; (to) Ernennung, *f.* ſmend, bezeichnend.

designative, dĕs'-ĭg-nāt-ĭv, *a.* beſtimmend.

designator, dĕs'-ĭg-nāt-ĕr, *s.* Anweiſer; Beamte, der den Zuſchauern bei den alten röm. Spielen die Plätze anwies. ſfildern.

desilver(ize), dĕ-sĭl'-vĕr-ĭz, *v. a.* ent-

desinence, dĕs'-ĭ-nĕns, *s.* (n. u.) Schluß, *m*, Ende, *n.* ſdend, äußerſt.

desinent, dĕs'-ĭ-nĕnt, *a.* (n. u.) ſich endigend, abſpĭ'-ĭ-ĕnt, *a.* (n. u.) närriſch; ſpieleriſch.

desirable, dĕ-zīr'-ă-bl, *a.* wünſchenswert; erwünſcht. ‖-ness, *s.* Wünſchenswürdigkeit, *f.*

desire, dĕ-zīr', *s.* Verlangen, *n*, Wunſch; Gegenſtand des Begehrens, *m*; Bitte; Luſt, Begierde, *f.* To one's heart's ~ nach Herzensluſt. ~, *v. a.* verlangen; wünſchen (ſtärker als to wish); ſich ſehnen nach, fordern; (n. u.) erfordern. ‖-dly, —ĕd-lĭ, *adv.* nach Wunſch. ‖-r, *s.* Begehrende, *m.*

desirous, dĕ-zī'-rŭs, *a.* —ly, *adv.* (of) begierig (nach). I am ~ to ... ich möchte gern ... ‖-ness, *s.* Begierde, Sehnſucht, *f.*

desist, dĕ-zĭst', *v. n.* (from) abſtehen, ablaſſen (einerlei wobon: *cf.* leave off). ‖-ance, *s.* Abſtehen, Ablaſſen, *n.* ‖-ive, *a.* (n. u.) ablaſſend, aufhörend.

desition, dĕ-sĭsh'-ŭn, *s.* (n. u.) Ende, *n.*

desitive, dĕs'-ĭ-tĭv, *a. (obs.)* End...

desk, dĕsk, *s.* Schreibpult, Leſepult, *n*; Schulliſch, *m*; Kanzel, *f*; (Am.) geiſtliche Stand, *m.* ~, *v. a.* (l. u.) einſchließen; *fig.* aufhäufen. ‖-work, *s.* ſchriftliche, litterariſche Arbeit, *f.*

desmine, dĕs'-mĭn, *s.* Strahlzeolith, *m.*

desmography, dĕs-mŏg'-rā-fĭ, *s.* Bänder- u. Flechſenbeſchreibung, *f.*

desmology, dĕs-mŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Lehre von den Bändern (Flechſen u. Sehnen), *f.*

desmotomy, dĕs-mŏt'-ŏ-mĭ, *s.* Bänder- od. Flechſenzerlegung, *f.*

desolate, dĕs'-ō-lāt, *a.* —ly, *adv.* wüſt, öde; einſam (erſt ſo gemacht: *cf.* desert); ſehr betrübt; (bibl.) von Gott verlaſſen. ‖-ness, *s.* Ödeſein; Troſtloſſein, *n.* ~, *v. a.* verwüſten, verröden. ‖-r, *s.* Verwüſter, *m.*

desolation, dĕs-ō-lā'-shŭn, *s.* Verwüſtung; große Betrübnis, Troſtloſigkeit, *f.* ſvoll, betrübend.

desolatory, dĕs'-ō-lă-tĕr-ĭ, *a.* jammer-

despair, dĕ-spār', *s.* Verzweiflung (die nichts wagt: *cf.* desperation), *f*; Verzweifeln an Gottes Barmherzigkeit, *n.* ~, *v. n.* (of) verzweifeln (an). ~, *v. a.* (n. u.) zur V. bringen. ‖-er, *s.* Verzweifelnde, *m.* ‖-ful, —ing-(ly, *adv.*) verzweifelt, verzweifelnd. ‖-ingness, *s.* Zuſtand *m* der Verzweiflung.

despatch, dĕs-păch', *s.* Abfertigung; eilige Erledigung; Eile; Depeſche; *(Shak.* n. u.) entſcheidende Antwort, *f.* Happy ~ offiziell befohlene Selbſtmord *m* japaneſiſcher Beamten. Pneumatic ~ Rohrpoſt, *f.* With ~ als Eilgut. ~, *v. a.* abſenden (z. B. messengers); flink erledigen; (bibl.) aus dem Leben befördern; (*Shak.* zweifelhaft) berauben; (n. u.) befreien, losmachen. ‖ ~-boat Poſtdampfer, *m.* ~-box Reiſeſchreibzeug, *n.* ‖-er, *s.* (*T.* Naut.) Diſpatcheur, *m.* —ers, *pl. (Sl.)* falſche Würfel, *pl.*

despect, dĕs-spĕkt', *s.* (l. u.) Verachtung, *f.* ‖-ion, dĕs-spĕk'-shŭn, *s.* (l. u.) Herabſehen, *n*; V.

desperado, dĕs-pĕ-rā'-dō, *s.* (*pl.* —es) Tollkopf, Wagehals, *m.*

desperate, dĕs'-pĕ-rāt, *a.* —ly, *adv.* verzweifelt; verwegen; (n. u.) hoffnungslos; (Am.) (dĕs'-pĕrt) in hohem Grade; außerordentlich. ~, *s.* (n. u.) Verzweifelte, *m.* ‖-ly, *adv. (fam.)* ſehr, höchſt. ‖-ness, *s.* Wut, Tollheit, *f.*

desperation, dĕs-pĕ-rā'-shŭn, *s.* Verzweiflung (die alles wagt: *cf.* despair), *f.* ſpisable.

despicable, dĕs'-pĭ-kă-bl, *a.* ꝛc. ſ. despiciency, dĕ-spĭsh'-ĭn-sĭ, *s.* (l. u.) verächtliche Herabſehen, *n.*

despisable, dĕ-spīz'-ă-bl, *a.* verächtlich (wegen ſchlechten Charakters: *cf.* contemptible).

despisal, dĕ-spīz'-ăl, *s.* Verachtung, *f.*

despise, dĕ-spīz', *v. a.* verachten (Geringere, wegen mangelnder Gaben). ‖-dness, —ĕd-nĕs, *s.* Verachtetſein, *n.* ‖-r, Verächter, *m.*

despisingly, —ĭng-lĭ, *adv.* verächtlich.

despite, dĕ-spīt', *s.* Bosheit, Tücke; trotzige Verachtung, *f*; Trotz, *m.* (in) ~ of zum T., trotz. ×~, *prep.* trotz. ~, *v. a.* (l. u.) quälen, ärgern. ‖-ful, *a.* boshaft, tückiſch. ‖-fully,

adv. zum Ärger, aus Bosheit. ‖**-fulness**, *s.* Bosheit, *f*, Haß, *m*.

despiteous, dĕs-spīt'(pit')-ī-ŭs, *a.* **—ly**, *adv.* boshaft, tückisch, grimmig.

despoil, dĕs-spoyl', *v. a.* (of) berauben; *fig.* entblößen (von). ‖**-er**, *s.* Plünderer, Räuber, *m*. ‖**-ment**, *s.* Beraubung, Räuberei, *f*.

despoliation, dĕs-spō-lī-ā'-shŭn, *s.* Plünderung, Beraubung, *f*.

despond, dĕs-spŏnd', *v. n.* (of) verzagen, verzweifeln (an). ‖**-ence, —ency**, *s.* Kleinmut, *m*, Verzagen (infolge schwachen Geistes), *n*. ‖**-ent(ly, *adv.*)** verzagend. ‖**-er**, *s.* Verzagende, *m*. ‖**-ing(ly)** ſ. **—ent.** (to) verloben.

desponsate, dĕs-spŏns'-āt, *v. a.* (n. u.) deponsation, dĕs-spŏns-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Verlobung, *f*.

despot, dĕs'-pŏt, *s.* Despot, Willkürherrſcher, *m*. ‖**-at**, *s.* despotiſche Regierung, *f*; despotiſch regierte Land, *n*. ‖**-ic(al)**, dĕs-pŏt'-ĭk, *a.* **—ically**, *adv.* despotiſch. ‖**-icalness**, *s.* Willkürlichkeit, *f*. ‖**-ism, —oc'racy**, *s.* Despotismus, *m*, Zwingherrſchaft, *f*. ‖**-ize**, *v. a.* tyranniſieren.

despumate, dĕs-spū'-māt, *v. a.* (l. u.) abſchäumen. **~**, *v. n.* ſchäumen.

despumation, dĕs-spū-mā'-shŭn, *s.* Abſchäumung, *f*. ſabſchuppen.

desquamate, dĕs-skwā'-māt, *v. a.* & *n.*

desquamation, dĕs-skwā-mā'-shŭn, *s.* Abſchuppung; Abſplitterung (v. Knochen), *f*.

desquamative, dĕs-skwā'-mā-tĭv, **desquamatory**, dĕs-skwā'-mā-tĕr-ĭ, *a.* abſchuppend.

doss, dĕs, *s.* (n. u.) ſ. **desk.**

dessert, dĕz-zĕrt', *s.* Nachtiſch, *m*. **~-plate** Fruchtteller, *m*. **~-spoon** Deſſertlöffelchen, *n*.

destinable, dĕs'-tĭn-ă-bl, *a.* beſtimmbar.

destinal, dĕs'-tĭ-năl, *a.* (n. u.) Schickſals . . . ſ**~**, *a. (obs.)* beſtimmt.

destinate, dĕs'-tĭ-nāt, *v. a.* beſtimmen.

destination, dĕs-tĭn-ā'-shŭn, *s.* Beſtimmung (zu etwas), *f*; Beſtimmungsort, *m*.

destine, dĕs'-tĭn, *v. a.* (for; to) beſtimmen (für; nach); widmen, weihen; feſtſetzen. ſzen, *pl.*

Destinies, dĕs'-tĭn-ĭz, *s. pl.* (Myth.) Parcae.

destinist, dĕs'-tĭn-ĭst, *s.* der an ein blindes Schickſal glaubt.

destiny, dĕs'-tĭ-nĭ, *s.* Schickſal, Geſchick, *n*; *pl.* ſ. **Destinies.**

destitute, dĕs'-tĭ-tūt, *a.* verlaſſen (bedarnd: *cf.* **forsaken**); (of) entblößt von (nicht früheren Beſitz bedingend). **~**, *s.* (auch im *pl.*) Hilfloſe, *m & f*, ſ. **refuge.** **~**, *v. a.* (of) verlaſſen, berauben. ‖**-ness**, *s.* (l. u.) gänzliche Hilfloſigkeit, *f*.

destitution, dĕs-tĭ-tū'-shŭn, *s.* (of) Entblößtheit (von); Armut, *f*.

destroy, dĕ-strŏy', *v. a.* zerſtören (ſo daß etwas überhaupt unbrauchbar wird); verwüſten; töten; zu Grunde richten; ausrotten. ‖**-able**, *a.* (l. u.) zerſtörbar. ‖**-er**, *s.* Zerſtörer, Mörder, *m*.

destruct, dĕ-strŭkt', *v. a.* (n. u.) zerſtören. ‖**-ibil'ity, —ibleness**, *s.* Zerſtörbarkeit, *f*. ‖**-ible**, *a.* zerſtörbar. ‖**-ion**, dĕ-strŭk'-shŭn, *s.* Zerſtörung, Verwüſtung, *f*; Verderben, *n*; Mord, *m*, Gemetzel, *n*; ewige Verdammnis, Hölle, *f*; was zerſtört. ‖**-ionist**, *s.* Zerſtörungswütige; *(T. Theol.)* der an die völlige Vernichtung der Böſen glaubt. ‖**-ive(ly, *adv.*)**, *a.* (of) zerſtörend, verderblich. **—ive destillation** *T.* trockene Deſtillation, *f*. ‖**-ive**, *s.* Zerſtörer; Radikal-Reformer, Umſturzmann, *m*. ‖**-iveness**, *s.* Verderblichkeit, *f*; Zerſtörungsſinn, *m*. ‖**-or**, *s.* (n. u.) Zerſtörer, *m*.

desudation, dĕs-ū-dā'-shŭn, *s.* übermäßige Schweiß, *m*.

desuetude, dĕs'-wē-tūd, *s.* Abkommen (eines Gebrauchs ꝛc.), *m*.

desulphurate, dĕ-sŭl'-fū-rāt, **desulphurize**, dĕ-sŭl'-fūr-īz, *v. a.* entſchwefeln.

desultorily, dĕs'-ŭl-tĕr-ĭ-lĭ, *adv.* ſ. **desultory.**

desultoriness, dĕs'-ŭl-tĕr-ĭ-nĕs, *s.* Mangel *m* an Zuſammenhang u. Methode. ſbiſch, ſpringend, abgeriſſen.

desultory, dĕs'-ŭl-tĕr-ĭ, *a.* unmethodesume, dĕ-sūm', *v. a.* (n. u.) hernehmen; (from) entlehnen. ſwalbung, *f*.

desylvation, dĕ-sĭl-vā'-shŭn, *s.* Entwaldung, *f*; (*T.* Mil.) Detaſchement.

desynonymize, dĕ-sĭn-ŏn'-ĭ-mīz, *v. a.* zwiſchen Worten von ähnlicher Bedeutung unterſcheiden.

detach, dĕ-tăch', *v. a.* abſondern, trennen (zwiſchen **separate** u. **disjoin**); (Glas) abſprengen; *fig.* (from) abwendig machen; (*T.* Mil.) detaſchieren. **~**, *v. n.* (l. u.) abbröckeln. ‖**-ed**, *a.* (v. Häuſern) einzeln, freiſtehend; (*T.* Paint.) aus dem Hintergrunde ſcharf hervortretend. ‖**-ment**, *s.* Abſonderung, *f*; (*T.* Mil.) Detaſchement.

detail, dĕ-tāl', *v. a.* umſtändlich erzählen; (*T.* Mil.) detaſchieren. **~**, *s.* umſtändliche Erzählung, Einzelheit, *f*; nähere Umſtand, *m*; (Am.) Aushebung, *f*. In **~** im einzelnen, umſtändlich. ‖**-ed**, *a.* ausführlich, detailliert; umſtändlich. ‖**-er**, *s.* umſtändliche Erzähler, *m*.

detain, dĕ-tān', *v. a.* (from) vorenthalten; ab-, aufhalten; gefangen halten. **~**, *s.* (n. u.) ſ. **detention.** ‖**-der**, *s.* (*T.* Geſ.) Verhaftsbefehl, *m*. ‖**-er**, *s.* Zurück-, Aufhaltende; Vorenthaltende; Verhaft; *T.* unrechtmäßige Beſitz, *m*; Dokument, das den Arreſt eines Schuldners auf Grund einer angemeldeten Forderung verlängert. To lay (lodge) **—ers** against one Arreſt legen auf. ‖**-ment**, *s.* Vorenthaltung, *f*; Zurückhalten, *n*; Verhaft, *m*.

detect, dĕ-tĕkt', *v. a.* aufdecken, entdecken (im ü. S.: *cf.* **discover**); (*T.* Chem.) nachweiſen. ‖**-able**, *a.* entdeckbar. ‖**-er** ſ. **—or.** ‖**-ion**, dĕ-tĕk'-shŭn, *s.* Entdeckung, *f*. ‖**-ive**, *a.* entdeckend. ✕ **—ive police** (service) geheime Polizei, *f*. ‖**-ive**, *s.* Geheimpoliziſt, *m*. ‖**-or**, *s.* Entdecker, Angeber; *T.* Alarmapparat (der Dampfmaſchine), *m*. **—or-lock** Sicherheitsſchloß. ſaufhellen, erhellen.

detenebrate, dĕ-tĕn'-ē-brāt, *v. a.* (n. u.)

detent, dĕ-tĕnt', *s. T.* (an Schlaguhren) Einfall; Springkegel; Sperrkegel, *m*. ‖**-ion**, dĕ-tĕn'-shŭn, *s.* Vorenthaltung, *f*; Verhaft; Verzug, *m*. House of **—ion** ſ. **sponging-house.**

deter, dĕ-tĕr', *v. a.* (from) abſchrecken.

deterge, dĕ-tĕrj', *v. a.* reinigen (eine Wunde). ‖**-nt**, **—ent**, *a. & s.* reinigend; abführend; (salt) Bleich(ſalz); Reinigungsmittel (für Wunden), *n*.

deteriorate, dĕ-tē'-rĭ-ō-rāt, *v. a.* (& *n.* ſich) verſchlechtern.

deterioration, dĕ-tē-rĭ-ō-rā'-shŭn, *s.* Verſchlimmerung, Verſchlechterung, *f*.

determent, dĕ-tĕr'-mĕnt, *s.* Abſchreckung, *f*. ſs. Beſtimmbarkeit, *f*.

determinability, dĕ-tĕr-mĭn-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, **determinable**, dĕ-tĕr'-mĭn-ă-bl, *a.* beſtimmbar; beendigt werden könnend. ‖**-ness**, *s.* Beſtimmbarkeit, *f*.

determinant, dĕ-tĕr'-mĭn-ănt, *s.* (*T.* Math.) Zahlenverbindung *f*, worauf man bei Berechnung der Unbekannten aus einem Syſtem linearer Gleichungen kommt. **~**, *a.* ſ. **determinant.**

determinate, dĕ-tĕr'-mĭn-āt, *a.* **—ly**, *adv.* beſtimmt; entſcheidend; feſtgeſetzt; entſchloſſen; beſchloſſen. **~**, *v. a.* (n. u.) beendigen. ‖**-ness**, *s.* entſchiedene Weſen, *n*.

determination, dĕ-tĕr-mĭn-ā'-shŭn, *s.* Beſtimmung (zwiſchen *T.* Bot., Chem., Min.); Entſchließung; Entſcheidung, *f*; Ende, *n*.

determinative, dĕ-tĕr'-mĭn-ă-tĭv, *a.* beſtimmend; einſchränkend; entſcheidend; (*T.* Gram.) näher beſtimmend.

determinator, dĕ-tĕr'-mĭn-āt-ŏr, *s.* der entſcheidet, beſtimmt; Schiedsrichter, *m*.

determine, dĕ-tĕr'-mĭn, *v. a.* beſtimmen (im Geiſte, als Mittel zu einem Endzweck); entſcheiden (ſchwächer als **decide**); einſchränken; (to) vermögen, beſtimmen (zu.); beſchließen; beendigen; *(Shak.)* zerſtören; (to) richten; *fig.* ſtimmen (für). **~**, *v. n.* (about) entſcheiden; (upon) ſich entſchließen; ſich endigen. ‖**-d(ly, *adv.*)**, *a.* entſchloſſen, entſchieden. ‖**-r** ſ. **determinator.**

determinism, dĕ-tĕr'-mĭn-ĭzm, *s.* (*T.* Philoſ.) Determinismus, *m* (*opp.* Fatalismus). ſAusgraben, *n*.

deterration, dĕ-tĕr-rā'-shŭn, *s.* (l. u.)

detersion, dĕ-tĕr'-shŭn, *s.* Reinigen, Säubern (einer Wunde), *n*.

detersive, dĕ-tĕr'-sĭv, *a. & s.* **—ly**, *adv.* ſ. **detergent.** ‖**-ness**, *s.* Reinigende, *n*.

detest, dĕ-tĕst', *v. a.* verabſcheuen (aus moral. Grundſätzen); haſſen. ‖**-able**, *a.* **—ably**, *adv.* verabſcheuungswürdig. ‖**-ableness**, *s.* Abſcheulichkeit, *f*. ‖**-ation**, —ā'-shŭn, *s.* (of, for) Verabſcheuung, *f*. ‖**-r**, *s.* Verabſcheuer, *m*.

dethrone, dĕ-thrōn', *v. a.* entthronen. ‖**-ment**, *s.* Entthronen, *n*. ‖**-r**, —ŏr, *s.* Entthroner, *m*.

detinue, dĕt'-ĭn-ū, *s.* (*T.* Geſ.) Klage wegen Vorenthaltung, *f*.

detonate, dĕt'-ō-nāt, *v. a.* (*T.* Chem.) abbrennen u. verpuffen laſſen. **~**, *v. n.* verpuffen, explodieren.

detonating . . ., in Zuſſ. **~-ball**, *s.* Knallerbſe, *f*. **~-cap**, *s.* Zündhütchen, *n*. **~ composition**, *s.* Perkuſſionsſatz, *m*. **~-fog-signal**, *s.* (*T.* Railw.) Petarde, *f*, Knallſignal, *n*. **~-lock**, *s.* Hammerſchloß, *n*. **~ powder**, *s.* Knallpulver, *n*. **~** friction tube, *s.* Friktionsröhre, *f*. **~** quill tube, *s.* Federpoſen-Schlagröhre, *f*. **~** tube, *s.* Perkuſſions-Schlagröhre, *f*. Rectangular quill-**~** tube, *s.* Kniteſchlagröhre, *f*.

detonation, dĕt-ō-nā'-shŭn, *s.* Verpuffung, Exploſion, *f*. ſtonate.

detonize, dĕt'-ō-nīz, *v. a. & n.* ſ. **detonate.**

detorsion, detortion, dĕ-tŏr'-shŭn, *s.* Verdrehung, *f*.

detort, dĕ-tŏrt', *v. a.* verdrehen.

detour, dĕ-tŏr', *s.* Umweg, *m*.

detract, dĕ-trăkt', *v. a.* verkleinern (ſs. Verdienſte); entziehen; *fig.* (from) verringern; abziehen, abbrechen. ‖**-er**, *s.* Verkleinerer, Verleumder, *m*. ‖**-ingly**, *adv.* verleumderiſch. ‖**-ion**, dĕ-trăk'-shŭn, *s.* Verkleinerung, Verleumdung, *f*; (n. u.) Wegnehmen, *n*. ‖**-ious**, dĕ-trăk'-shŭs, *a.* (n. u.) verleumderiſch. ‖**-ive**, *a.* nachteilig, ehrenrührig; abziehend. ‖**-iveness**, *s.* Verkleinerungsſucht, *f*. ‖**-or** ſ. **—er.** ‖**-ory**, *a.* ehrenrührig; (from, to) beeinträchtigend. ‖**-ress**, *s.* Verleumderin, *f*.

detrain, dĕ-trān', *v. a.* (insb. troops) aus einem Eiſenbahnzuge ſetzen. **~**, *v. n.* den Eiſenbahnzug verlaſſen.

detrect, dĕ-trĕkt', *v. a.* (n. u.) verweigern, ablehnen.

detriment, dĕt'-rĭ-mĕnt, *s.* Schaden (der den Wert verringert), Verluſt, *m*; (*T.* Her.) Abnahme, Verſinkerung, *f*. **~**, *v. a.* ſchlimmer machen, benachteiligen, beſchädigen. ‖**-al**, —mĕnt'-ăl, *a. & s.*

(*Sl.*) nachteilig, schädlich; der auf eine reiche Partie ausgeht.

detrital, dĕ-trīt'-ăl, *a.* Geröll . . .; sich bröckelnd. [*f.* Abtragen, *n.*

detrition, dĕ-trĭsh'-ŭn, *s.* Abnutzung,

detritus, dĕ-trīt'-ŭs, *s.* Geschiebe, Gerölle, *n.* [auch *fig.*; verwerfen.

detrude, dĕ-trōd', *v. a.* hinabstoßen,

detruncate, dĕ-trŭng'-kāt, *v. a.* abkappen, stutzen.

detruncation, dĕt-rŭng-kā'-shŭn, *s.* Beschneiden, Stutzen, *n.* [ßen, *n.*

detrusion, dĕ-trō'-zhŭn, *s.* Hinabstō-

dette, *s.* (n. u.) f. **debt.**

deturb, dĕ-tĕrb', *v. a.* (n. u.) in Unordnung bringen; heftig zu Boden werfen. [flecken.

deturpate, dĕ-tĕr'-pāt, *v. a.* (n. u.) be-

dence, dăs, *s.* 1. Aß (auf Karten u. Würfeln), *n.* 2. Teufel, *m* (doch nur in Ausrufen). ~ take it! der Henker hole es! At a ~ of a pace (*fam.*) mit verteufeltem Schritte. It played the very ~ with me es hat ihm arg zugesetzt. She has a ~ of a temper sie ist verteufelt jähzornig. ‖-d, *a.* —dly, —ĕd-lĭ, *adv.* verteufelt.

deuterion, dū-tē'-rĭ-ŏn, *s.* Nachgeburt, *f.*

deuterogamy, dū-tĕr-ŏg'-ă-mĭ, *s.* zweite Ehe, *f.*

deuterogenic, —jĕn'-ĭk, *a.* (insb. *T.* Geol.) durch mechanische Wirkung.

Deuteronomy, dū-tĕr-ŏn'-ŏ-mĭ, *s.* fünfte Buch Moſis, *n.*

deuteropathic, dū-tĕr-ō-păth'-ĭk, *a.* im Gefolge einer andern Krankheit auftretend.

deuteroscopy, dū-tĕr-ŏs'-kŏ-pĭ, *s.* zwischen den Zeilen zu leſende Sinn, *m*; (l. u.) zweite Geſicht, *n*, Sehergabe, *f.*

deuto..., dū'-tō, in Zuſſ. (*T.* Chem.) Präfix, das 2 Äquivalente eines Stoffs in Verbindung mit einem eines andern bedeutet (z. B. ~-arsenite arſenigſaure Oxydſalz, ~-chromate chromſaure Oxydſalz, ~-nitrate ſalpeterſaure Oxydſalz).

deutoplasm, dū'-tō-plăzm, *s.* Subſtanzen *pl.* im tieriſchen Ei, die nicht Protoplaſma ſind.

deutoxide, dū-tŏks'-id, *s.* Hyperoxyd, *n.* ~ of zinc Zinkhyperoxyd. ~ of uranium Uranoxyduloxyd.

devaporation, dĕ-văp-ŏr-ā'-shŭn, *s.* Verwandlung der Dünſte in Waſſer, Regenbildung, *f.*

devastate, (**devast'**, n. u.), dĕ-văs'-tāt, *v. a.* verwüſten.

devastation, dĕv-ăs-tā'-shŭn, *s.* (gänzliche) Verwüſtung, *f.* [Schlag, *m.*

devel, dĕv'-ĕl, *s.* (ſchott.) harte, derbe

develop, dĕ-vĕl'-ŭp, *v. a.* entwickeln, auch *fig.* (was ganz verborgen war, z. B. the plot of a play, a talent); (a mine) ausbeuten; (*T.* Phot.) hervorrufen; (from) (*T.* Chem.) darſtellen. To ~ into ſich zu . . . e. ‖-able, *a.* entwickelbar. ‖-er, *s.* Entwickler, *m.* ‖-ment, *s. fig.* Entwicklung, *f*; (*T.* Phot.) Hervorrufen (des Bildes), *n.*

devergence, dĕ-vĕr'-jĕns, *s.* Abhang, *m*; Steigung, *f.*

devest, dĕ-vĕst', *v. a.* f. **divest.**

devex, dĕ-vĕks', *a.* (n. u.) niederwärts gekrümmt. ‖-ity, *s.* (n. u.) Abhang, *m*; Eingebogenheit, *f.*

deviate, dē'-vĭ-āt, *v. n.* (from) abirren (vom Wege; *fig.* in Wort, Schrift, Aufführung; *cf.* digress). ~, *v. a.* ablenken. ‖-d, *a. T.* krumm, fehlerhaft. Without deviating ohne Umſchweife.

deviation, dē-vĭ-ā'-shŭn, *s.* (from) Abweichung (vom geraden Wege); Ablenkung (der Magnetnadel); *fig.* Verirrung; *T.* Verſegelung, *f*; *T.* Ausſchlag (einer Wage), *m.* Angle of ~ Ablenkungswinkel, *m.*

device, dĕ-vīs', *s.* Liſt, *f*, Anſchlag; Plan, Einfall; Entwurf (oft zu üblen Zwecken: *cf.* **contrivance**); Kunſtgriff, *m*; Erfindung; Erfindungskraft, *f*; Sinnbild; (*obs.*) Schauſpiel, *n.* ‖-ful(ly), *a.* (*adv.*) erfinderiſch; anſchlägig.

devil, dĕv'-ĭl, *s.* Teufel; (*lud.*) Laufburſche (in einer Buchdruckerei), *m*; auf dem Roſt gebratene, mit Cayennepfeffer beſtreute Fleiſchſchnitte, *f*; *T.* Wolf; (Juriſten-*sl.*) ſtellvertretende Advokat, *m.* ~ in the bush (Bot.) Gretel im Buſch, Jungfer im Grünen, *f* (*Nigella damascena*). —'s bedposts, *pl.* (*Sl.*) Schüppen Bier (im Kartenſpiel), *f.* —'s bedstead 13. (letzte) Karte *f* einer ausgeſpielten Farbe (im Whiſt). Enough wind to blow the —'s horns off orkanartige Wind, *m.* 't is enough to kill the ~ 's iſt um des Teufels zu werden! The ~! T.! How the ~ was T.! The ~ take you! hol' Dich der T.! The ~ a bit nicht im geringſten. The ~ himself is good when he is pleased (*prov.*) wenn man den Kindern den Willen thut, ſo ſchreien ſie nicht. The ~ may dance in his pocket er hat leere Taſchen. The ~ is good to some one (*prov.*) auch der T. kann manchmal gute Dienſte thun. The ~ on two sticks der hinkende T. To give the ~ his due jedem ſein Recht widerfahren laſſen. To play the ~ with zerſtören; ruinieren; ſehr beläſtigen. There was the ~ take the hindmost' es war eine allgemeine wilde Flucht. What comes over the —'s back, goes under his belly (*prov.*) unrecht Gut gedeiht nicht gut. There's the ~ to pay (with them) ſie ſind in einer böſen Patſche. ~ ~ ~ ~ and no pitch hot ein böſes Geſchäft und keiner, der es übernehmen möchte. When the ~ is blind am St. Nimmermehrstag. ‖-, *v. a.* übermäßig pfeffern und röſten. ‖ ~-dodger (*Sl.*) Pfaffe, *m.* ~-driven (*fam.*) vom T. beſeſſen. ~-fish Seeteufel, *m* (*Lophius piscatorius*). ~-may-care (*Sl.*) tollkühn. —'s-bit Teufelsabbiß, *m.* Mehlblume, *f.* —'s coach-horse (*pop.*) ſchnellfüßiger Raubkäfer, *m* (*Ocypus olens*). —'s-darning-needle Waſſerjungfer, Libelle, *f.* —'s daughter *fig.* böſe Sieben, *f.* —'s-dung (alt für) Aſſafötida, *f.* —'s-dust Staub-, Lumpenwolle, *f.* —'s darning needles, *pl.* (Bot.) Venuskamm, *m* (*Scandix pecten*). —'s-guts, *pl.* Heidebeere, *f.* —'s livery (*Sl.*) Schwarz u. Gelb. —'s milk (Bot.) Wolfsmilch, *f* (*Euphorbia*). —'s own (messmate) Seeräuber, *m.* —'s own ship Piratenſchiff, *n.* —'s smiles, *pl.* Sonnenſtrahl *m* aus dunklen Wolken. —'s snuff-boxes, *pl.* Rieſenboviſt, *m.* ~-wood amerikan. Olive, *f.* ‖-et, —ing, *s.* Teufelchen, *n.* ‖-ish, *a.* (—ishly, *adv.*) verteufelt, verflucht; ungeheuer. ‖-ishness, *s.* Teufelei, *f.* ‖-ism, *s.* (n. u.) teufliſche Bosheit, *f.* ‖-ize, *v. a.* (n. u.) unter T. verſetzen. ‖-kin, *s.* Teufelchen, *n.* ‖-ment, *s.* Teufelsſtreich, *m*; äußerſte Bosheit, *f.* ‖-(t)ry, *s.* ſchlechte Streich, *m*, Teufelei, *f.* ‖-ship, *s.*; His —ship (*lud.*) der Herr T.

devious, dē'-vĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* abliegend; herumſchweifend; falſch, irrtümlich. ‖-ness, *s.* Abirren; Herumſchweifen, *n.*

devirginate, dĕ-vĕr'-jĭn-āt, *v. a.* entjungfern. ~, *a.* (n. u.) entjungfert.

devisable, dĕ-vīz'-ă-bl, *a.* erfindlich; was vermacht werden kann.

devise, dĕ-vīz', *v. a.* erdenken, erſinnen (in ſchwierigen Lagen: *cf.* **contrive**); (by will) vermachen (formell, während **bequeath** auch mündlich) ~, *v. n.* (of) nachdenken. ~, *s.* Teilung *f*; Vermächtnis; Teſtament, *n*; (n. u.) Plan, Anſchlag, *m.* [erbe, *m.*

devisee, dĕv-ĭ-zē', *s.* Vermächtnis-

deviser, dĕ-vīz'-ĕr, *s.* Erfinder, Urheber, *m.*

devisor, —, *s.* Erblaſſer, Teſtator, *m*

devitable, dĕv'-ĭ-tă-bl, *a.* (n. u.) vermeidlich. [berauben (wiſſenſchaftl.)

devitalize, dĕ-vī'-tăl-īz, *v. a.* des Lebens

devitation, dĕv-ĭ-tā'-shŭn, *s.* (n. u.) Entgehung, *f.* [Entglaſung, *f.*

devitrification, dĕ-vĭt-rĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.*

devitrify, dĕ-vĭt'-rĭ-fī, *v. a.* entglaſen

devive, dĕ-vīv', *v. a.* f. **devitalize.**

devocation, dĕv-ō-kā'-shŭn, *s.* (n. u.) Abrufung; *fig.* Verführung, *f.*

devoid, dĕ-vōyd', *a.* (of) beraubt, nicht habend; los; (n. u.) leer.

devoir, dĕ-vwăwr', *s.* Pflicht; Höflichkeitserweiſung, *f.* To pay one's ~ to ſeine Aufwartung machen.

devolution, dĕv-ō-lō'-shŭn, *s.* (*T.* Geſ Heimfall, *m.*

devolve, dĕ-vŏlv', *v. a.* hinabrollen *fig.* (on) übertragen (auf). ~, *v. n* niederrollen; *fig.* (to, upon) anheim fallen. It —s upon you es iſt a Ihnen zu . . .

Devonian, dĕv-ō'-nĭ-ăn, *a.* (*T.* Geol. ~ epoch devoniſche Epoche, *f.*

devonite, dĕv'-ŏn-īt, *s.* [. wavellite.

devonport, dĕv'-ŏn-pōrt, *s.* Damenſchreibtiſch, *m.*

Devonshire f. Eig. ~ colic Bleikolik *f.* ~ plains, *pl.* grobwollene bunt Tücher für Matroſen, *pl.* [freſſen, r

devoration, dĕv-ō-rā'-shŭn, *s.* Auf

devote, dĕ-vōt', *v. a.* weihen; (to) widmen (Mittel u. Fähigkeiten einer guten Zwecke: *cf.* **addict**); hingeben (n. u.) verwünſchen, verfluchen. ~ *s.* f. **devotee.** ~, *a.* (to) gewidmet ergeben. ‖-d, —ĕd, *a.* gewidmet geweiht; innig zugethan. ‖-dness —ĕd-nĕs, *s.* Widmung; Ergebenheit,

devotee, dĕv-ō-tē', *s.* Frömmler, *m.*

devotement, dĕ-vōt'-mĕnt, *s.* Widmer *n*; Ergebung, *f.*

devoter, dĕ-vōt'-ĕr, *s.* Verehrer, An beter; Widmende, *m.*

devotion, dĕ-vō'-shŭn, *s.* Gewidmet Geweihtſein, *n*; Andacht; gänzlich Hingebung (an); Ehrerbietigkeitsbe zeigung, *f*; (meiſt *pl.*) Gebet, *n*; Ge genſtand frommer Verehrung; Eife Ernſt; Befehl, *m.* He is at my ~ (*obs.* er ſteht ganz zu meinen Dienſten ‖-al(ly), *a.* (*adv.*) andächtig; An dachts . . . ‖-alist, —ist, *s.* Frömm ler, Betbruder, *m.*

devoto, dĕ-vō'-tō, *s.* (n. u.) f. **devotee**

devotor, dĕ-vōt'-ĕr, *s.* (n. u.) Verehrer Anbeter, *m.*

devour, dĕ-vŏwr', *v. a.* verſchlingen auch *fig.*; auffreſſen; *fig.* begierig ge nießen; durchbringen. ‖-er, *s.* Ver ſchlinger; Vielfraß, *m.* ‖-ing(ly, *adv.*) *a.* gierig.

devout, dĕ-vŏwt', *a.* —ly, *adv.* an dächtig, inbrünſtig. ~, *s.* (n. u Frömmler, *m.* —al habits, *pl.* (*Sl.* Stolpern ꝛc. der Pferde, *n.* ‖-less *a.* andachtslos. ‖-ness, *s.* Frömmig keit, *f.* [weihen

devow, dĕ-vŏw', *v. a.* (n. u.) widmen

dew, dū, *s.* Tau, *m.* ~, *v. a.* betauen. ~-beaters, *pl.* (*Sl.*) Füße, *pl.* ~-berr (Am.) Taubeere, Brombeere, *f.* ~-besprent betaut. ~-claw Afterklaue *f.* ~-drink Morgentrank (für Feldarbeiter), *m.* ~-drop Tautropfen *m.* ~-dropping betauend. ~-fall Fa von T., *m.* ~-grass gemeine Knäuelgras, *n.* ‖-iness, *s.* Taunigkeit, *f.* ‖ ~-point Taupunkt (am Thermometer), *m* ~-retting Taurötte (des Flachſes), *f* ~-skitch (*Sl.*) Tracht Prügel, *f.*

-snail Wegeſchnecke, *f.* -sprinkled taubeneßt; (Modeſprache) mit Glasperlen beſetzt. -stone Art engl. Kalkſtein, *m.* -tree Stechapfel, *m* (*Datura stramonium*). -worm Regenwurm, *m.* ‖-y, *a.* tauig; betaut.

dewan, dȳ-ăn', *s.* Finanzbeamte in Oſtindien, *m.* [pentinſtein, *m.*

deweylite, dū'ȳ-lit, *s.* Abart von Ser-

Dewitt, dē-wit', *v. a.* (l. u.) meuchlings ermorden.

dewlap, dū'-läp, *s.* Wamme; zarte Haut, *f.* ‖-t, *a.* mit einer W.

dexter, dĕks'-tẽr, *a.* (insb. *T.* Her.) recht(e).

dexterity, dĕks-tĕr'-ĭ-tĭ, *s.* Geſchicklichkeit (d. i. Leichtigkeit der Ausführung: *cf.* ability, address), *f.*

dexterous ſ. dextrous.

dextral, dĕks'-trăl, *a.* recht (*opp.* links). ‖-ity, dĕks-trăl'-ĭ-tĭ, *s.* Lage zur rechten Hand, *f.*

dextrine, dĕks'-trĭn, *s.* (*T.* Chem.) Stärkegummi, Dextrin, *n* ($C_6H_{10}O_5$).

dextro . . ., dĕks'-trō, in Zuſſ. -compound, *s.* (*T.* Chem.) rechtsdrehende Körper, *m.* -glucose, *s.* Dextroſe, *f.* Traubenzucker, *m.* -gyrate, *a.* (*T.* Opt.) rechtsdrehend.

dextrorsal, dĕks-trōr'-săl, *a.* von der Rechten nach der Linken anhebend, wie eine Spirallinie, *f.*

dextrose, dĕks'-trōs, *s.* Traubenzucker, *m* ($C_{12}H_{12}O_6$).

dextrous, dĕks'-trŭs, *a.* -ly, *adv.* geſchickt; flink, hurtig, gewandt; liſtig. ‖-ness, *s.* Geſchicklichkeit, Gewandtheit, *f.* [gier), *m.*

Dey, dā, *s.* Dey (Gouverneur von Al-

D. F. = Defender of the Faith (Heinrich VIII.); **Dean of Faculty.**

D. G. = Dei Gratia (by the grace of God). [Sklavenſchiff, *n.*

dhow, dŏw, *s.* arabiſche Handels- u.

dhudeen, dū-dēn', *s.* irländiſche Stummelpfeife, *f.*

diabase, dī'-ă-bās, *s.* (*T.* Grünſtein, *m.*

diabaterial, dī-ă-bă-tē'-rĭ-ăl, *a.* über die Grenzen hinausgehend.

diabetes, dī-ă-bē'-tēz, *s.* (*T.* Med.) Harnruhr, *f.*

diabetic(al), dī-ă-bĕt'-ĭk, *a.* auf Harnruhr bezüglich. -sugar Harnzucker, *m* ($C_6H_{12}O_6H_2O$).

diablerie, **diablery**, dī'-ă'-blē-rĭ, *s.* Teufelei; Teufelsbeſchwörung, *f.* Land of -- Zauberland, *n.*

diabolic(al), dī-ă-bŏl'-ĭk, *a.* -ally, *adv.* teuflisch. ‖-alness, *s.* Teuflische, *n.* [teuflisch darſtellen.

diabolify, dī-ă-bŏl'-ĭ-fī, *v. a.* (l. u.) als

diabolism, dī-ăb'-ō-lĭzm, *s.* Teufelei, *f*; Beſeſſenſein, *n.*

diacatholicon, dī-ă-kă-thŏl'-ĭ-kŏn, *s.* Univerſalmedizin, *f.*

diacaustic, dī-ă-kăws'-tĭk, *a.* (*T.* Opt.) diakauſtiſch. [n.

diachylon, dī-ăk'-ĭ-lŏn, *s.* Saftpflaſter,

diacodium, dī-ă-kō'-dĭ-ŭm, *s.* Mohnſtrup, *m.* [konus betreffend.

diaconal, dī-ăk'-ō-năl, *a.* einen Dia-

diaconate, dī-ăk'-ō-năt, *s.* Diakonat, *n.*

diacope, dī-ăk'-ō-pē, *s.* (*T.* Gram.) Tmeſis, *f.*

diacoustic, dī-ă-kōws'-tĭk, *a.* auf Diakuſtik bezüglich. ‖-s, *s. pl.* Lehre *f* vom gebrochenen Schalle, *f.*

diacritic(al), dī-ă-krĭt'-ĭk, *a.* unterſcheidend. -- mark Zeichen, wodurch ähnliche Buchſtaben unterſchieden werden (z. B. ſ und f).

diactinic, dī-ăk-tĭn'-ĭk, *a.* aktiniſche (chemiſche) Lichtſtrahlen durchlaſſend.

diadelphia, dī-ă-dĕl'-fĭ-ă, *s. pl.* zweibrüdrige Pflanzen, *pl.* (17. Klaſſe Linnés). [brüderig, diadelphiſch.

diadelphous, —dĕl'-fŭs, *a.* (*T.* Bot.) zwei-

diadem, dī'-ă-dĕm, *s.* Diadem, *n*; Hoheit, Herrſchaft, *f.* --, *v. a.* bedia-

demen, krönen. ‖ --spider (l. u.) Kreuzſpinne, *f.* [ſchwingung, *f.*

diadrom, dī'-ă-drŏm, *s.* (n. u.) Pendel-

diæresis, dī-ĕr'-ĕ-sĭs, *s.* Trennungszeichen zweier Vokale, Trema, *n* (¨).

diaglyphic, dī-ă-glĭf'-ĭk, *a.* vertieft geſtochen. [Diagnoſe, *f.*

diagnosis, dī-ăg-nō'-sĭs, *s.* (*T.* Med.)

diagnostic, dī-ăg-nŏs'-tĭk, *a.* auf die Diagnoſe bezüglich; diagnoſtiſch. ‖-s, *s. pl.* (*T.* Med.) Diagnoſtik, *f.*

diagonal, dī-ăg'-ō-năl, *s.* (*T.* Geom.) Diagonale, *f.* --, *a.* -ly, *adv.* diagonal, ſchräg; übereck. -- scale Diagonal- od. Transverſalmaßſtab, *m.* -- -brace Kreuzſtrebe, Latte, *f.* --stay Kreuzgebälk, *n.*

diagram, dī'-ă-grăm, *s.* Riß, *m*, Figur, Linearzeichnung, *f.* -- of the indicator Kurve *f* des Indikators. --, *v. a.* ein Diagramm zeichnen. ‖-mat'ic, *a.* aus einem Diagramm beſtehend.

diagraph, dī'-ă-grăf, *s.* Zeichneninſtrument, *n*, Art Storchſchnabel, *m.* ‖-'ical, *a.* zur Perſpektive gehörig, beſchreibend. —'ics, *s. pl.* Zeichenkunſt, *f.* [ſtarke Laxiermittel, *n.*

diagrydiate, dī-ă-grĭd'-ĭ-ăt, *s.* (*T.* Med.)

diaheliotropic, dī-ă-hē-lĭ-ō-trŏp'-ĭk, *a.* (*T.* Bot.) ſich nach der Sonnenſeite drehend. [Bot.) Heliotropismus, *m.*

diaheliotropism, —ŏt'-rŏp-ĭzm, *s.* (*T.*

dial, dī'-ăl, *s.* Zifferblatt, *n*; Sonnenuhr, *f*; Drehbrett (Jahrmarktsſpiel), *n.* Nocturnal -- Mondſchattenuhr, *f.* --, *v. a.* auf einem Z. anzeigen. ‖ -plate Zifferblatt (insb. der Sonnenuhr), *n*; Sonnenzeiger, *m.* -- -telegraph Zeigertelegraph, *m.* -- -wheel Weiſerrad (in der Uhr), *n.*

dialect, dī'-ă-lĕkt, *s.* Dialekt, *m.* Mundart; Sprechart, *f*, Stil, *m.* ‖-al, dī-ă-lĕk'-tăl, ‖-ical, dī-ă-lĕk'-tĭ-kăl, *a.* 1. zu einem D. gehörig. 2. logiſch. ‖-ically, *adv.* logiſch. ‖-ician, dī-ă-lĕk-tĭsh'-ăn, *s.* Logiker, *m.* ‖-ics, dī-ă-lĕk'-tĭks, *s. pl.* angewandte Logik; Dialektik, *f.* ‖-or, *s.* Dialektiker, *m.* [*m.*

dialist, dī'-ăl-ĭst, *s.* Sonnenuhrmacher,

diallage, dī-ăl'-lă-jē, *s.* 1. (*T.* Rhet.) Diallage, *f.* 2. (auch dī'-ăl-ăj, *T.* Min.) Diallag, *m.* [Linien).

diallel, dī'-ăl-lĕl, *a.* ſich ſchneidend (v.

dialling, dī-ăl-ĭng, *s.* Sonnenuhrkunſt, *f.*

diallogite, dī-ăl'-ō-jīt, *s.* kohlenſaure Mangan, *n.*

dialogically, dī-ă-lŏj'-ĭk-ă-lĭ, *adv.* in Form eines Zwiegeſprächs.

dialogism, dī-ăl'-ō-jĭzm, *s.* erdichtete Geſpräch zwiſchen Zwei od. Mehreren, *n*; (*T.* Gram.) indirekte Erzählung, *f.*

dialogist, dī-ăl'-ō-jĭst, *s.* Dialogenmacher, *m*; Perſon im Dialog, *f.* ‖-'ic(al), *a.* —ically, *adv.* in Dialogform. [reden.

dialogize, dī-ăl'-ō-jīz, *v. n.* im Dialog

dialogue, dī'-ă-lŏg, *s.* Dialog, *m*, Zwiegeſpräch, *n.* --, *v. a.* (n. u.) einen D. halten. --, *v. n.* (n. u.) ſich mit einander unterreden.

dialyse, dī'-ă-lĭz, *v. a.* (*T.* Phyſ.) auflöſen (ein Gemiſch gelöſter Subſtanzen).

dialysis, dī-ăl'-ĭ-sĭs, *s.* Trennung der Silben (z. B. aër); Schwäche (in den Gliedern), Erſchöpfung; (*T.* Phyſ.) Dialyſe, Trennung durch Osmoſe, *f.*

dialytic, dī-ă-lĭt'-ĭk, *a.* dialytiſch; erſchlaffend, hinſchwindend.

diamagnetic, dī-ă-măg-nĕt'-ĭk, *a.* diamagnetiſch. [magnetismus, *m.*

diamagnetism, —măg'-nĕt-ĭzm, *s.* Dia-

diamantine, dī'-ă-măn-tĭn, *a.* (n. u.) diamanten. [*T.* Perlenmutch, *f.*

diamargariton, dī-ă-măr-găr'-ĭ-tŏn, *s.*

diameter, dī-ăm'-ĕt-ẽr, *s.* Durchmeſſer, *m.*

diametral, dī-ăm'-ĕt-răl, **diametrical**, dī-ă-mĕt'-rĭ-kăl, *a.* —ly, *adv.* diametriſch; ſchnurſtracks entgegengeſetzt.

diamond, dī'-ă-mŏnd (dī'-mŭnd), *s.* Diamant, *m*; Karo, *n.* Schellen (in der franz. u. deutſchen Karte), *pl*; *T.* Diamantſchrift, *f*; Rhombus, *m.* —s cut —s (*prov.*) auf einen groben Klotz gehört ein grober Keil. --, *a.* diamantartig; diamanten. -- in the rough ungeſchliffener D. Black -- *fig.* Steinkohlen, *pl.* -- -beetle ein ſüdamerikan. Prachtkäfer. -- -boron Bordiamant. -- -bort Diamantabfälle, *pl.* -- -cement Porzellankitt, *m.* -- -cut demantartig geſchnitten. -- -cutter Demantſchleifer, *m.* -- -draught Vor- und Zurückpaſſieren (der Weber), *n.* -- -dust Diamantpulver, *n.* ‖-ed, *a.* rautenförmig. ‖ -- edition (*T.* Buchdr.) Diamantausgabe, *f.* -- -fret (*T.* Archit.) Rautenfries, *m.*, ‖-if'erous, *a.* diamanthaltig. ‖ -- -knot (*T.* Naut.) Fallreepsknopf, *m.* -- -letters, *pl.* Diamantſchrift, *f.* -- -mine Demantgrube, *f.* -- -pane rautenförmige Scheibe, *f.* -- -pencil Glaſerdiamant *m*; Diamantſpitze, *f.* -- -points, *pl.* Spitzſteine, *pl.* -- -shaped rautenförmig. -- -spar Korund, *m.* -- -tool viereckige ſpitzige Stichel, *m.* -- -work (*T.* Archit.) Netzverband, *m.*

diapase, dī'-ă-păz, *s.* (n. u.) ſ. **diapason.**

diapasm, dī'-ă-păzm, *s.* (n. u.) ein wohlriechendes Pulver.

diapason, dī-ă-pā'-zŏn, *s.* (*T.* Muſ.) Oktave, *f*; *T.* Prinzipal, *n*; Kammerton; Umfang (der Stimme ꝛc.), *m*; *T.* Glockenmaß, *n.* -- -diapente (*T.* Muſ.) Duodezime, *f.* -- -diatessaron Undezime, *f.*

diapente, dī-ă-pĕn'-tē, *s.* (*T.* Muſ.) Quinte, *f*; (*T.* Pharm.) Diapente, *n.*

diaper, dī'-ă-pẽr, *s.* geblümte Leinwand; Serviette, *f.* --, *v. a.* blümen. --, *v. n.* (on) Blumen od. Figuren machen (auf). [ſichtigkeit, *f.*

diaphaneity, dī-ă-fă-nē'-ĭ-tĭ, *s.* Durch-

diaphanic, (n. u.) dī-ă-făn'-ĭk, **diaphanous**, dī-ăf'-ăn-ŭs, *a.* durchſichtig.

diaphonics, dī-ă-fŏn'-ĭks, *s.* ſ. **diacoustics.**

diaphoretic(al), dī-ă-fō-rĕt'-ĭk, *a.* ſchweißtreibend. --, *s.* ſchweißtreibende Mittel, *n.*

diaphragm, dī'-ă-främ, *s.* Zwerchfell, *n*; Querwand; Membran des Telephons, *f.* ×

diapnoic, dī-ăp-nō'-ĭk, *a.* leicht ſchweißtreibend. --, *s.* leichte Schweißmittel, *n.* [suppurative.

diapyetic, dī-ă-pī-ĕt'-ĭk, *a.* & *s.* ſ.

diarchy, dī'-ăr-kĭ, *s.* Zweiherrſchaft, *f.*

diarial, dī-ă'-rĭ-ăl, **diarian**, dī-ă'-rĭ-ăn, *a.* Tagebuch ..., täglich.

diarist, dī'-ă-rĭst, *s.* Tagebuchführer, *m.*

diarrhœa, dī-ă-rē'-ă, *s.* Diarrhöe, *f*, Durchfall, *m.*

diarrhetic, dī-ă-rĕt'-ĭk, *a.* purgierend.

diary, dī'-ă-rĭ, *s.* Tagebuch, Journal; (*T.* Bergw.) Friſtbuch, *n*; tägliche Stundenplan, *m.*

diaspore, dī'-ă-spōr, *s.* (*T.* Min.) Diaſpor, *m* ($Al_2H_2O_4$).

diastase, dī'-ăs-tās, *s* ein Eiweißkörper in Gerſten-, Weizenkörnern ꝛc. bei der Keimung. [fache Intervall, *n.*

diastem, dī'-ă-stĕm, *s.* (*T.* Muſ.) ein-

diastole, dī-ăs'-tō-lē, *s.* (*T.* Metr.) Dehnung (einer kurzen Silbe); (*T.* Med.) Ausdehnung des Herzens, *f.*

diastyle, dī'-ăs-tĭl, *s.* (*T.* Archit.) Säulenweite von drei Durchmeſſern, *f.*

diatessaron, dī-ă-tĕs'-să-rŏn, *s.* (*T.* Muſ.) Quarte; Evangelienharmonie; Latwerge mit 4 Beſtandteilen, *f.*

diathermal, dī-ă-thēr'-măl, **diathermanous**, dī-ă-thēr-măn'-ŭs, *a.* für Wärme durchlässig.
diathermancy, —măn-sĭ, **diathermaneithy**, —nē'-ĭ-tĭ, *s.* die Eigenschaft strahlende Wärme durchzulassen.
diatomic, dī-ă-tŏm'-ĭk, *a.* (*T.* Chem.) zweiwertig.
diatonic, dī-ă-tŏn'-ĭk, *a.* (*T.* Mus.) diatonisch, nach der Tonleiter.
diatribe, dī'-ă-trīb, *s.* weitschweifige Abhandlung, *f.*; Lossziehen (gegen), *n.*
dib, dĭb, *s.* (schott.) Pfuhl, *m.*
dibber, dĭb'-bĕr, *s.* Pflanzstock, *m.*
dibbing, dĭb'-bĭng, *s.* Oberleder, *n.*
dibble, dĭb'-bl, *v. a.* mit dem Pflanzstocke pflanzen. ~, *v. n.* eintauchen (v. der Angel); Löcher machen. ‖—r, dĭb'-blĕr, *s.* Pflanzstock, *m.*
dibbs, dĭbs, *s.* (*Sl.*) Geld, *n.*
dibstone, dĭb'-stōn, *s.* Tippstein (im Kinderspiel „Steintippen"), *m.*
dicacity, dī-kăs'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Geschwätzigkeit, *f.*
dice, dīs, *s.* (*pl.* v. die) Würfel, *pl.* To set the ~ upon one jn. übervorteilen. ~, *v. n.* würfeln. ‖ ~-box Würfelbecher, *m.* ~-player Würfelspieler, *m.* ‖—r, —'ĕr, *s.* Würfelspieler, *m.* ‖köpfig.
dicephalous, dī-sĕf'-ăl-ŭs, *a.* zweidich, dĭk, (*Shak.* für do it) thue es, möge es thun. ‖teilen.
dichotomize, dī-kŏt'-ō-mīz, *v. a.* zweidichotomous, dī-kŏt'-ŏm-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) gabelartig verzweigt, gabelständig.
dichotomy, dī-kŏt'-ŏm-ĭ, *s.* Einteilung der Begriffe nach Paaren; × (l. u.) Halbsicht des Mondes, *f.*
dicing, dĭs'-ĭng, *s.* Würfeln, *n.* ~-house Spielhaus, *n.*
Dick, dĭk, *s.* ‖. Eig. As contrary ob. cross as —'s hatband so verkehrt als nur etwas; schlecht gelaunt. In the reign of queen ~ *fam.* niemals. I take my ~ it wasn't me bei meiner Treu, ich bin's nicht gewesen! To be dressed up to ~ *vulg.* fein ausstaffiert sein.
Dick, Abk. für dictionary.
dickens, dĭk'-ĕnz, *s.* Teufel, Henker, *m.* The ~! der Daus! What the ~! was zum Henker!
dicker, dĭk'-ĕr, *s.* Decher; (Am.) Tausch, *m*; Eingetauschte, *n.* ~ of gloves 10 Dutzend Paar Handschuhe. ~, *v. n.* (Am.) Tauschhandel treiben.
dickey, **dicky**, dĭk'-ĭ, *s.* Schurzfell; Geiferlätzchen; Vorhemdchen, *n.*; Kutschbock; Bedientensitz (hinten am Wagen); Esel; Unterrock, *m.* ~ Sam Liverpooler, *m.* It's all ~ with him er ist ganz weg. It isn't all ~ es ist nicht ganz ohne. Second ~ Untersteuermann, *m.* ~, *a. vulg.* erbärmlich, schlecht. ‖ ~-bird Vögelchen, *n.*; Laus, *f.* ‖2 Samenkörnern.
dicoccous, dī-kŏk'-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) mit
dicotyledon, dī-kŏt-ĭl-ē'-dŏn, *s.* zweisamenlappige Pflanze, *f.*, Blattkeimer, *m.* ‖—ous, —ŭs, *a.* (*T.* Bot.) dikotyledonisch. ſm.
dictany, dĭk'-tăn-ĭ, *s.* Diptam (Pflanze),
dictate, dĭk'-tāt, *v. a.* diktieren, in die Feder sagen; *fig.* eingeben; befehlen (meist i. ü. S., oft ohne Recht, stärker als command). ~, *s.* Eingebung; Vorschrift, *f.* ſGeheiß, *n.*
dictation, dĭk-tā'-shŭn, *s.* Diktat;
dictator, dĭk'-tāt-ŏr, *s.* Diktator; Gebieter; Anordner, *m.*
dictatorial, dĭk-tă-tō'-rĭ-ăl, **dictatory**, dĭk'-tă-tŏr-ĭ, *a.* diktatorisch; gebieterisch, herrisch.
dictatorship, dĭk'-tāt-ŏr-shĭp, *s.* Diktatur, *f.*; Machtsprecherton, *m.*
dictatress (—trix), dĭk-tā'-trĕs, *s.* Gebieterin, *f.*
diction, dĭk'-shŭn, *s.* Ausdruck, Stil (weniger als style, insb. b. Stilübungen), *m.*
dictionary, dĭk'-shŭn-ĕr-ĭ, *s.* Wörterbuch, *n.* He is a walking ~ er ist ein lebendiges W.
did, dĭd, *prel.* v. to do.
didactic(al), dī-dăk'-tĭk, *a.* —ally, *adv.* didaktisch, lehrhaft. ‖—s, *s. pl.* Kunst zu lehren, *f.*
didapper, dĭd'-ăp-ĕr, *s.* ſ. dabchick.
didascalar, dī-dăs'-kă-lĕr, **didascalic**, dī-dăs-kăl'-ĭk, *a.* (l. u.) lehrend, wissenschaftlich. ſschauern.
didder, dĭd'-dĕr, *v. n.* (n. u.) zittern,
diddle, dĭd'-dl, *v. n.* (*provinc.* & schott.) wanken, schwanken. ~, *v. a.* (out of) beschwindeln (um). ~, *s.* Schwindel, Betrug, *m.* ‖—r, *s.* Schwindler, *m.*
didecahedral, dī-dĕ-kă-hē'-drăl, *a.* zehnseitig (Prisma).
didden, (*obs.*) *pret. pl.* v. to do.
didn't = did not.
didoes, dĭd'-ōz, *s. pl.* To cut up one's ~ (*Sl.*) Streiche spielen.
didst, dĭdst, *pret.* 2. Pers. v. to do.
diduction, dī-dŭk'-shŭn, *s.* Auseinanderbehnung, *f.*
die, dī, *v. n.* (of, out of, by) sterben (an), auch *fig.*; verschmachten; abnehmen; verwelken. If I were to ~ for it sollte es mir das Leben kosten. Never say ~! (*pop.*) nur nicht den Mut verloren! To be dying with ... sich sterblich sehnen nach ... To ~ away in Ohnmacht fallen; vergehen; verhallen; aufhören. To ~ hard schwer st. To ~ off absterben. ~-away hin**die** ſ. dye, *v. a.* & *s.* ſsterbend.
die, dī, *s.* (*pl.* dice) Würfel (zum Spielen); (*T.* Geom.) Kubus; (*pl.* dies) Säulenwürfel; Stempel, Münzstempel, *m*; Schraubenbacken, *pl.*; Matrize, Stanze; (*T.* Bergw.) Ausfütterung des Pochtroges, *f*; (n. u. ohne *pl.*) Glück, Ungefähr, *n.* Straight as a ~ kerzengerade. The ~ is cast der Würfel ist gefallen. Within the turn of a ~ bei einem Haare. ~-sinker Stempelschneider, *m.* ~-sinking Münzgravieren, *n.* ~-stamp Prägestempel, *m.* ~-stock Schraubenkluppe, *f.*
diego, dī-ē'-gō, *s.* Flamberg, *m.*
die-hard, —härd, *s.* Unerschrockene, *m.*
dielectric, dī-ĭ-lĕk'-trĭk, *a.* dielektrisch. ~, *s.* (*T.* Elektr.) Nichtleiter, *m.*
dier ſ. dyer.
diesis, dī-ē'-sĭs, *s.* (*T.* Mus.) Kreuz; (*T.* Typ.) doppelte Kreuz (‡), *n.*
dies non, dī'-ēz nŏn, *s.* Tag, an welchem die Richter nicht zu Gericht sitzen, *m.*
diet, dī'-ĕt, *s.* 1. Diät, Lebensordnung; (vorgeschriebene) Nahrung, Kost, *f.* 2. Reichstag, *m.* 3. Probeschabsel (v. Silber u. Gold), *n.* ~, *v. a.* eine D. beobachten lassen, auf Krankenkost setzen; beköstigen. ~, *v. n.* (auch o'.s.) D. halten, mäßig leben; essen, speisen. ‖—arian, dī-ĕ-tă'-rĭ-ăn, *s.* nach einer bestimmten D. Lebende, *m.* ‖—ary, *a.* & *s.* diätetisch; diätetische Lebenskunst, *f.* ‖ ~-bread medizinische Brot, *n.* ~-drink Arzneitrank, *m.* ‖—er, *s.* Anordner der Diät, *m.* ‖—etic (al), *a.* diätetisch. ‖—et'ics, *s. pl.* Gesundheitslehre, *f.* ‖—et'ist, *s.* Arzt, der über Gesundheitslehre schreibt ob. eine D. verordnet, *m.* ‖—ist, —itian, —ish'-ăn, *s.* Diätkundige, *m.*
dietine, —ĭn, *s.* Kreistag, *m.*
diff, dĭf, *s.* Vorlampf, *m.* Balgerei, *f.*
diffamatory ſ. defamatory.
differ, dĭf'-fĕr, *v. n.* (auch mit from) verschieden sein; abweichen; (with) nicht übereinstimmen. ~, *v. a.* (l. u.) b. machen.
difference, —ĕns, *s.* Unterschied, *m.*; Verschiedenheit (natürliche, bch. Vergleichung gefunden); Streitigkeit, *f.*; Zwist (leichter Art), *m.* It's no ~ es thut nichts. To split the ~ die Differenz unter sich teilen. ~, *v. a.* (from) unterscheiden; *T.* differenzieren.
different, —ĕnt, *a.* —ly, *adv.* (from; nicht gut, doch üblich to) verschieden (einem Ding unähnlich: *cf.* distinct); mancherlei.
differential, —ĕn'-shăl, *a.* (*T.* Math.) Differenzial . . .; unendlich klein. × method (calculus) Differenzialrechnung, *f.* ſverschieden gesinnt.
differing, —ĭng, *a.* (from) unbeständig,
difficile, dĭf'-ĭ-sĭl, *a.* (n. u.) schwierig. ‖—ness, *s.* (n. u.) Schwierigkeit; Ungefälligkeit, *f.*
difficult, dĭf'-fĭ-kŭlt, *a.* —ly, *adv.* schwierig (doch mit gewöhnlichen Kräften erreichbar: *cf.* arduous); *(pers.)* wunderlich, heiklich. ‖—ed, *a.* (Am.) in Verlegenheit gesetzt; verwirrt.
difficulty, dĭf'-fĭ-kŭl-tĭ, *s.* Schwierigkeit; Geldverlegenheit, *f*; Widerstand, *m.* ſsetzen in ..., mißtrauen.
diffide, dĭf-fīd', *v. n.* (l. u.) Mißtrauen
diffidence, dĭf'-fĭ-dĕns, *s.* (of) Mißtrauen (gegen), *n.*
diffident, dĭf'-fĭ-dĕnt, *a.* —ly, *adv.* (of) mißtrauisch (gegen).
diffind, dĭf-fīnd', *v. a.* (l. u.) spalten.
diffinitive, dĭf-fĭn'-ĭ-tĭv, *a.* (n. u.) bestimmt. ſten, *n.*
diffission, dĭf-fĭsh'-ŭn, *s.* (l. u.) Spal-
diffilation, dĭf-fĭl-ā'-shŭn, *s.* (l. u.) Zerblasen, Verwehen, *n.*
diffluence, (**diffluency**), dĭf'-flōō-ĕns, *s.* Zerfließen, *n.*, Zerfließbarkeit, *f.*
diffluent, dĭf'-flōō-ĕnt, *a.* zerfließend, flüssig. ſunregelmäßig.
difform, dĭf'-fŏrm, *a.* ungleich, unähnlich;
difformity, dĭf-fŏrm'-ĭ-tĭ, *s.* Ungleichheit; Unregelmäßigkeit, *f.*
diffract, dĭf-frăkt', *v. a.* brechen, zerstreuen (Lichtstrahlen).
diffraction, dĭf-frăk'-shŭn, *s.* Beugung, Brechung (der Lichtstrahlen), *f.*
diffractive, dĭf-frăkt'-ĭv, *a.* das Licht brechend.
diffranchisement ſ. disfranchisement.
diffuse, dĭf-fūz', *v. a.* (fast nur *fig.*) ergießen; verbreiten (über). ~, dĭf-fūs', *a.* —ly, *adv.* weit verbreitet; (*T.* Opt.) zerstreut; weitschweifig (in Worten, *opp.* precise: *cf.* prolix).
diffused, dĭf-fūzd', *a.* —ly, —ĕd-lĭ, *adv.* weit verbreitet, zerstreut; unordentlich, verwirrt; weitschweifig. ‖—ness, —ĕd-nĕs, *s.* Verbreitung, Zerstreuung; Weitschweifigkeit, *f.*
diffuser, dĭf-fūz'-ĕr, *s.* (*T.* Phys.) Diffusionsapparat, *m.* ſfähig.
diffusible, dĭf-fūz'-ĭ-bl, *a. T.* diffusions-
diffusion, dĭf-fū'-zhŭn, *s.* Verbreitung; Weitschweifigkeit; (*T.* Phys.) Diffusion, *f.* ~ of liquids Austausch *m* der Flüssigkeiten.
diffusive, dĭf-fūs'-ĭv, *a.* sich überallhin ausbehnend ob. ergießend; *fig.* weitläufig; umfassend. ‖—ly, *adv.* nach allen Seiten hin. ‖—ness, *s.* Verbreitung; Ausdehnung; Weitläufigkeit; Weitschweifigkeit, *f.*
diffuan, dĭf'-lōō-ăn, *s.* chemische Zusammensetzung aus erhitzter Alloransäure
dig, dĭg, *v. a.* ir. graben; ausgraben; aushöhlen; (earth) ausheben; bohren, hineinstechen. ~, *v. n.* g.; (Schülersprr.) ochsen, büffeln; (for) nachgraben. ~, *s.* Ochsen, Studium, *n*; (Am.) Stoß, Puff; Büffler (Schüler), *m.*
digamy, dĭg'-ă-mĭ, *s.* (n. u.) zweite Ehe, *f.* ſbauchig.
digastric, dī-găs'-trĭk, *a. T.* zweidigerent, dĭj'-ĕr-ĕnt, *a.* (n. u.) die Verdauung befördernd.

digest, dĭ'-jĕst', *s.* Pandekten (im röm. Recht), *pl.*; Gesetzsammlung, *f*; Kompendium, *n.*

digest, dĭ-jĕst', *v. a.* verdauen; ordnen; durchdenken, geistig verarbeiten; *fig.* ertragen; (*T.* Chem.) digerieren: zum Eitern bringen. ~, *v. n.* eitern; verdaut werden. ‖**-er,** *s.* Verdauende; *T.* papinianische Topf; Anordner, *m*; Verdauungsmittel, *n.* ‖**-ibil'ity,** *s.* Verdaulichkeit, *f.* ‖**-ible,** *a.* verdaulich. ‖**-ion, -yŭn,** *s.* Verdauung; Zeitigung (eines Geschwürs); Durcharbeitung; *T.* Digestion, *f.* ‖**-ive,** *a.* die Verdauung befördernd; (*T.* Chem.) digerierend; die Eiterung befördernd; methodisierend. **-ive salt** Chlorkalium, *n.* ‖**-ive,** *s.* Verdauungsmittel; eiterbefördernde Mittel, *n.* ‖**-or** s. **-er.** ‖**-ure,** *s.* (n. u.) Verdauung, *f.*

digg'able, dĭg'-gă-bl, *a.* grabbar.

digger, dĭg'-gĕr, *s.* Gräber, *m.* **—s,** *pl. (Sl.)* Sporen, *pl.*; Pik (auf der Karte), *n.*

digging, dĭg'-ging, *s.* (bes. Am.) Grube, *f*, Bergwerk, *n*, kalifornische Goldmine; (Sport) Wohnung, „Bude", (meist *pl.*); (Am.) Büffelei, *f.* ~, *a.* teuer, kostbar.

dight, dĭt, *v. a. ir. (obs. od. poet.)* schmücken; ordnen; aufsetzen; (schott. dicht) abwischen. ~, *a.* (schott.) bereitet.

digit, dĭj'-ĭt, *s.* Fingerbreit ($^3/_4$ Zoll); Ziffer, *f*; ($^1/_{12}$ des Sonnen- od. Monddurchmessers), astronomische Zoll, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) mit dem Finger zeigen. ‖**-al,** *a.* Finger . . . ‖**-alia,** **—ă'-lĭ-ă,** **—alin(e),** **—ă-lĭn,** *s.* Digitalin, *n* ($C_{35}H_{40}O_{18}$). ‖**-a'lis,** *s.* (*T.* Bot.) Fingerhut, *m.* ‖**-aria,** **—ă'-rĭ-ă,** *s.* Fingergras, *n.* ‖**-ated,** **—ăt-ĕd,** *a.* gefingert. ✕ ‖**-igrade,** *s.* (*T.* Zool.) Zehengeher, *m* (*opp.* Sohlengeher), *m.* [fechten; zanken.

digladiate, dĭ-glă'-dĭ-ăt, *v. n.* (l. u.)

digladiation, dĭ-glă-dĭ-ă'-shŭn, *s.* (l. u.) Gefecht, *n*; Zank, *m.* [schlitz, *m.*

diglyph, dĭ'-glĭf, *s.* (*T.* Archit.) Zwei-

dignification, dĭg-nĭ-fĭ-kă'-shŭn, *s.* (l. u.) Erhebung, Erhöhung, *f.*

dignified, dĭg'-nĭ-fĭd, *a.* mit einer Würde bekleidet; würdevoll. ~ clergy Bischöfe, Dechanten ɔc.

dignify, dĭg'-nĭ-fĭ, *v. a.* erheben (zu geistlichen Würden); ehren.

dignitary, dĭg'-nĭ-tĕr-ĭ, *s.* Prälat, Würdenträger, *m.*

dignity, dĭg'-nĭ-tĭ, *s.* Würde, *f*; Rang; Würdenträger; (*T.* Rhet.) richtige Gebrauch der Tropen; (*obs.*) Grundsatz, *m.* [scheidungszeichen, *n.*

dignotion, dĭg-nō'-shŭn, *s.* (n. u.) Unter-

digonous, dĭ'-gō-nŭs, *a.* (*T.* Bot.) zweiwinkelig.

digraph, dĭ'-gräf, *s.* Doppelvokal od. -konsonant, der nur einfach gehört wird (z. B. ea in head, th in path).

digress, dĭ-grĕs', *v. n.* (from) abschweifen (in der Erzählung; i. g. S.: *cf.* **deviate**); (n. u.) abweichen.

digression, dĭ-grĕsh'-ŭn, *s.* Abschweifung; (*T.* Astron.) scheinbare Entfernung der kleineren Planeten von der Sonne, *f*; Fehltritt, *m.* ‖**-al, digressive(ly),** *adv.* dĭ-grĕs'-ĭv, *a.* abweichend, abschweifend.

digynia, dĭ-jĭn'-ĭ-ă, *s. pl.* zweiweibige Pflanzen, *pl.* ‖**-a,** *a.* (*T.* Bot.) zweiweibig, zwei Pistille habend.

dihedral, dĭ-hē'-drăl, *a.* (v. Kristallen) zwei Seiten habend.

dijudicate, dĭ-jō'-dĭ-kăt, *v. a.* aburteilen, entscheiden.

dijudication, dĭ-jōō-dĭ-kă'-shŭn, *s.* Aburteilen, *n*, Entscheidung, *f.*

dike, dĭk, *s.* Graben, Damm, Deich, *m*; Felsenader, *f*; Trumm, *n*; Rücken in Steinkohlenflötzen, *m.* ~, *v. a.* mit einem D. umgeben. ~, *v. n.* (n. u.) graben. [ßen.

dilacerate, dĭ-lăs'-ĕr-ăt, *v. a.* zerreißen.

dilaceration, dĭ-lăs-ĕr-ă'-shŭn, *s.* Zerreißen, *n.* [fleischen.

dilaniate, dĭ-lă'-nĭ-ăt, *v. a.* (l. u.) zer-

dilaniation, dĭ-lă-nĭ-ă'-shŭn, *s.* Zerfleischung, *f.*

dilapidate, dĭ-lăp'-ĭ-dăt, *v. n.* einfallen; verfallen. ~, *v. a.* verfallen lassen; zerstören; *fig.* verschleudern.

dilapidation, dĭ-lăp-ĭ-dă'-shŭn, *s.* Verwüstung, *f*; Verfall, *m*; Verschleuderung, *f.*

dilapidator, dĭ-lăp'-ĭ-dăt-ĕr, *s.* der Verfall verursacht; Verschwender, *m.*

dilatability, dĭ-lăt-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Dehnbarkeit, *f.*

dilatable, dĭ-lăt'-ă-bl, *a.* dehnbar. ‖**-ness,** *s.* Dehnbarkeit, *f.* [nung, *f.*

dilatation, dĭ-lăt-ă'-shŭn, *s.* Ausdeh-

dilate, dĭ-lăt', *v. a.* (& *n.* sich) ausdehnen; erweitern; (on, upon) sich weitläufig auslassen (über). ~, *a.* ausgedehnt. ‖**-r** s. **dilator.**

dilation, dĭ-lă'-shŭn, *s.* 1. Ausdehnung; Erweiterung, *f.* 2. Aufschub, *m.*

dilative, dĭ-lăt'-ĭv, *a.* ausdehnend.

dilator, dĭ-lăt'-ĕr, *s.* Ausdehnende, *n*; *T.* ausdehnende Muskel, *m.* [tory.

dilatorily, dĭl'-ă-tĕr-ĭ-lĭ, *adv.* s. dila-

dilatoriness, dĭl'-ă-tĕr-ĭ-nĕs, *s.* Zaudern, *n*; Saumseligkeit, *f.*

dilatory, dĭl'-ă-tĕr-ĭ, *a.* zaudernd (etwas zu beginnen: *cf.* **slow**; (*T.* Ges.) verzögerlich. [Schlußreim, *m.*

dildo, dĭl'-dō, *s. vulg.* wiederholte

dilection, dĭ-lĕk'-shŭn, *s.* (l. u.) Liebe, Zuneigung, *f.*

dilemma, dĭ-lĕm'-mă, *s.* (*T.* Log.) Dilemma, *n*; *fig.* Klemme, *f.* Horns of a ~ „gehörnter Schluß", *m.* ‖**-t'ic,** *a.* (*T.* Log.) hypothetisch-disjunktiv.

dilettant, dilettante, —ă, *s.* (*pl.* **dilettanti,** dĭl-ĕ-tăn'-tē) Dilettant; Kunstliebhaber, *m.* ‖**-ism,** *s.* Dilettantismus, *m*; (Kunst-)Liebhaberei, *f.*

diligence, dĭl'-ĭ-jĕns, *s.* 1. Fleiß, *m*, Emsigkeit, *f.* 2. (dĭl'-ĭ-zhăns) Eilwagen, *m.* [fleißig; sorgfältig.

diligent, dĭl'-ĭ-jĕnt, *a.* **—ly,** *adv.*

dill, dĭl, *s.* (Pflanze) Dill, *m* (*Anethum graveolens*).

dill, *v. a.* (*provinc. &* schott.) besänftigen, stillen. ‖**-ing,** *s.* (n. u.) Liebling, *m.*

dilly, dĭl'-lĭ, *s.* Art Eilwagen, *m.*

dilly-dally, —dăl'-lĭ, *v. n.* aufschieben; trödeln; tändeln. [finnigkeit, *f.*

dilogy, dĭl'-ŏ-jĭ, *s.* (*T.* Rhet.) Doppel-

dilucid, dĭ-lū'-sĭd, *a.* (n. u.) hell, klar; deutlich. [erläutern, erklären.

dilucidate, dĭ-lū'-sĭd-ăt, *v. a.* (n. u.)

dilucidation, dĭ-lū-sĭd-ă'-shŭn, *s.* Erläuterung, Erklärung, *f.*

diluent, dĭl'-ōō-ĕnt, *a.* verdünnend. ~, *s.* Verdünnungsmittel, *n.*

dilutable, dĭ-lōt'-ă-bl, *a.* verdünnbar.

dilute, dĭ-lōt', *v. a.* verdünnen; schwächen; mildern. ~, *a.* verdünnt; *fig.* arm. ‖**-r,** *s.* Verdünnungsmittel, *n.*

dilution, dĭ-lō'-shŭn, *s.* Verdünnung, *f.*

diluvial, dĭ-lū'-vĭ-ăl, **diluvian,** dĭ-lū'-vĭ-ăn, *a.* Sin(t)flut . . .

diluvialist, dĭ-lū'-vĭ-ăl-ĭst, *s.* der an eine Sin(t)flut glaubt.

diluviate, dĭ-lū'-vĭ-ăt, *v. n.* (n. u.) fluten.

diluvion, dĭ-lū'-vĭ-ŏn, **diluvium.** dĭ-lū'-vĭ-ŭm, *s.* Überschwemmung; (*T.* Geol.) Anschwemmung, *f.*

dim, dĭm, *a.* dunkel; trübe (d. i. undeutlich); blödsichtig; matt. ~, *v. a.* verdunkeln; *fig.* trüben; matt machen

dim. = **diminutive.** [(z. B. Gold).

dimber, dĭm'-bĕr, *a. (Cant)* hübsch; nett. ~-damber Erzspitzbube, *m.*

dimble, dĭm'-bl, *s.* (n. u.) Laube, *f*; enge Thal, *n.*

dime, dĭm, *s.* (Am.) Silbermünze von 10 Cent, *f.* **—s,** *pl.* Geld, *n.* ~, *a.* billig u. schlecht.

dimension, dĭ-mĕn'-shŭn, *s.* Ausdehnung (nach einer Richtung), *f*; Maß, *n*, Grad, *m.* To take the **—s** of . . . ausmessen; anmessen. ‖**-ed,** *a.* Ausmessungen habend. ‖**-less,** *a.* unermeßlich. [dehnung, *f*, Umfang, *m.*

dimensity, dĭ-mĕn'-sĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Aus-

dimensive, dĭ-mĕn'-sĭv, *a.* (n. u.) den Umfang od. das Maß bezeichnend.

dimeter, dĭm'-ĕt-ĕr, *a.* (*T.* Metr.) mit 2 Versfüßen. ~, *s.* Doppelfuß, *m.*

dimetric, dĭ-mĕt'-rĭk, *a.* (*T.* Kristall.) mit ungleicher senkrechter und wagrechter Achse.

dimication, dĭm-ĭ-kă'-shŭn, *s.* (n. u.) Gefecht, Handgemenge, *n.*

dimidiate, dĭm-ĭd'-ĭ-ăt, *v. a.* halbieren. ~, *a.* (*T.* Bot.) halb-gebildet, halbiert.

dimidiation, dĭ-mĭd-ĭ-ă'-shŭn, *s.* Halbierung, *f.*

diminish, dĭ-mĭn'-ĭsh, *v. a.* vermindern. ~, *v. n.* sich v., abnehmen. ‖**-able,** *a.* verminderbar. ‖**-er,** *s.* Vermindernde, *m & n.* ‖**-ing,** *s.* Vermindern, *n*; (*T.* Artil.) Ausschnitt, *m.* **Verjüngung** *f* der Lafettenwände. ‖**-ingly,** *adv.* verkleinerlich.

diminution, dĭ-mĭn-ū'-shŭn, *s.* Verminderung, Abnahme; *fig.* Herabsetzung; Entsetzung; Verjüngung (einer Säule), *f.*

diminutive, dĭ-mĭn'-ū-tĭv, *a.* **—ly,** *adv.* klein, winzig (entgegen der Natur der Dinge). ~, *s.* (*T.* Gram.) Diminutiv; Verminderungsmittel, *n.* ‖**-ness,** *s.* Kleinheit; Kleinlichkeit, *f.*

dimish, dimmish, dĭm'-ĭsh, *a.* ein wenig dunkel, dämmerig; ein wenig blödsichtig.

dimission, dĭ-mĭsh'-ŭn, *s.* Entlassung, *f.*

dimissory, dĭm-ĭs'-sĕr-ĭ, *a.* entlassend; Entlassungs . . . ~ letter Demissorialschreiben, *n.* [verpachten.

dimit, dĭ-mĭt', *v. a.* (n. u.) entlassen;

dimity, dĭm'-ĭ-tĭ, geköperte Barchent, **dimly,** *adv.* s. **dim.** [m.

dimmock, dĭm'-ŏk, *s. (Sl.)* Geld, *n.*

dimness, dĭm'-nĕs, *s.* Dunkelheit; Blödsichtigkeit; Mattheit (v. Gold od. Silber); Schwachheit, *f.*

dimorphism, dĭ-mŏr'-fĭzm, *s.* (*T.* Min.) Dimorphismus, *f.* [zweigestaltig.

dimorphous, dĭ-mŏr'-fŭs, *a. T.* dimorph,

dimple, dĭm'-pl, *s.* Grübchen (im Kinn, ɔc.), *n.* ~, *v. a.* G. machen. ~, *v. n.* G. bekommen. ‖**-d,** *a.* mit G.; gelöchert. ‖**-ment,** *s.* (l. u. *& poet.*) Versehensein *n* mit G.

dimply, dĭm'-plĭ, *a.* voll Grübchen.

dim-sighted, dĭm'-sīt-ĕd, *a.* blödsichtig.

dimpsy, dĭmp'-sĭ, *s.* Art Apfel- u. Birnenmarmelade, *f.*

din, dĭn, *s.* Getöse, Geklirr; Gerassel, *n.* ~, *v. a. & n.* betäuben; schallen.

dinarchy, dĭn'-ăr-kĭ, *s.* falsch für **diarchy.**

dinarly, *s. (Sl.)* Geld, *n.* [chy.

dinch-pick, dĭnsh'-pĭk, *s.* Mistgabel, *f.*

dindle, dĭn'-dl, *s.* Saudistel, *f*; s. auch hawk-weed.

dine, dīn, *v. n.* zu Mittag speisen. ~, *v. n.* bewirten, ein Mittagsessen geben. ✕ To ~ out außer dem Hause sp.; *(Sl.)* nichts zu essen haben. To ~ with Duke Humphrey kein Mittagsessen haben. ~, *s.* (schott.) Mittagszeit, *f.* ‖**-r,** *s.* Speisende; Gast, *m.* **—r-out** auswärts Speisende; Schmarotzer, *m.* [kreisförmig drehend

dinetical, dĭ-nĕt'-ĭk-ăl, *a.* (n. u.) sich

ding, dĭng, *v. a. ir.* heftig werfen od.

anschlagen, stoßen; zerschmettern; *fig.* fortwährend wiederholen; betäuben (mit); (schott.) in Verlegenheit bringen; (Diebs-*Cant*) stehlen u. davonlaufen; f. **to nonplus.** ~, *v. n.* toben, poltern; läuten; tüchtig regnen, hageln ꝛc. (z. B. it's —ing on). To ~ away (Boxer-*Sl.*) blindlings drauf losschlagen. ~, *adv.* (Am.) sehr, überaus.

ding-dong, —'dŏng, *s.* Klingelei, Bimmelei, *f*; schwere Geschützfeuer (zur See), *n.* ~, *adv.* bimbam; *(Cant)* Hals über Kopf. To got at od. to ~~~ it ernstlich kämpfen. ~, *a.* ~~~ race Wettfahrt, wobei bald das eine, bald das andere Boot die Führung übernimmt.

dingey, dĭng'-gĭ, *s.* Art Kahn, *m.* ſn.

dinginess, dĭn'-jĭ-nĕs, *s.* Dunkelbraune,

dingle, dĭn'-gl, *s.* enge Thal, *n.* ſmelnd.

dingle-dangle, *adv.* nachlässig baumelnd; (Am.) wankend; unsicher.

dingo, dĭng'-gō, *s.* wilde australische Hund, *m.*

dingthrift (n. u.) ſ. **spendthrift.**

dingy, dĭn'-jĭ, *a.* dunkelbraun; schmutzig. ~ **christian** Mulatte, *m.* ~, *s.* Seeboot, *n.*

dining . . ., dīn'-ĭng, in Zuſſ. ~ -car, *s.* (*T.* Railw.) Restaurationswagen, *m.* ~ -room, *s.* Speisezimmer, *n.* ~ -rooms, *pl.* Restaurant, *n.* ~ -table, *s.* Speisetiſch, *m.*

dink, dĭngk, *a.* (ſchott.) ſchmuck, nett; verächtlich; hochmütig. ~, *v. a.* (ſchott.) ſchmücken.

dinmont, dĭn'-mŏnt, *s.* (ſchott.) einbis zweijährige Hammel, *m.* ſnot.

dinna, dĭn'-nă, (ſchott.) = **do not, did**

dinner, dĭn'-nĕr, *s.* Mittagsmahl; Feſt, *n.* ~ is on table das Eſſen iſt aufgetragen.×‖—**less,** *a.* ohne M. ~ -mat Teller(Schüſſel-)unterdecke, *f.* ~ -pills, *pl.* Pillen zur Reizung des Appetits, *pl.* ~ -time Tiſchzeit, *f.* ~ -waggon Küchenmagd, *f.* ſlärmend.

dinsome, dĭn'-sŭm; *a.* (ſchott.) laut,

dint, dĭnt, *s.* Schlag, Streich, *m*; Delle, *f.* By ~ of kraft, vermittels. ~, *v. a.* beulig machen; markieren.

dinumeration, dī-nū-mĕr-ā'-shŭn, *s.* (l. u.) Durchzählung, *f.*

diocesan, dī-ŏs'-ĕ-săn. dī-ō-sēs'-ăn, *s.* Biſchof des Sprengels, *m.* ~, *a.* zu einem Sprengel gehörig.

diocese, dī'-ō-sēs, **dioceſs,** dī'-ō-sĕs, *s.* Sprengel; (n. u.) Landesbezirk, *m.*

dicecian, dī-ē'-shĭ-ăn, **dicecious,** dī-ē'-shŭs, *a.* (*T.* Bot.) zweihäusig, eingeſchlechtig; (*T.* Zool.) mit getrennten Geſchlechtern. ſdiophantiſch.

Diophantine, dī-ō-făn'-tĭn, *a.* (*T.* Math.)

diopside, dī-ŏp'-sĭd, *s.* (*T.* Min.) Diopſid, *m.*

dioptase, dī-ŏp'-tās, *s.* (*T.* Min.) Dioptas, Kupferſmaragd, *m.*

diopter, dī-ŏp'-tĕr, **dioptra,** dī-ŏp'-tră, *s. pl.* Diopterlineal, *n.* ſdioptriſch.

dioptric(al), dī-ŏp'-trĭk, *a.* (*T.* Opt.)

dioptrics, —s, *s. pl. T.* Dioptrik, *f.*

diorama, dī-ō-rā'-mă, *s.* Diorama, *n.*

diorthosis, dī-ŏr-thō'-sĭs, *s.* Einrichtung (der Glieder), *f.* ſm.

diota. dī-ō'-tă, *s.* zweihenklige Krug,

dioxide, dī-ŏks'-īd, *s.* (*T.* Chem.) Dioxyd, *n.*

dip. dĭp, *v. a.* (in) eintauchen, eintunken; (from, out) (aus-)ſchöpfen; verpfänden; mit verwickeln; taufen; (l. u.) benetzen. To ~ snuff die Zähne mit Schnupftabak reiben. ~, *v. n.* (ein wenig) untertauchen; durchdringen; eindringen; *fig.* (into) eingehen, ſich einlaſſen; ſtoßen, fallen (auf); (auch mit into) oberflächlich hineinſehen; (v. der Magnetnadel) ſich neigen. ~, *s.* Neigung (der Magnetnadel); Abdachung; Eintauchung; Federboll; Einſenkung, *f*; Fallen des Ganges, *n*; Fallwinkel (einer Lagerſtätte); Depreſſionswinkel, *m*; Senkung der Schartenſohle, *f*; gezogene Licht; Untertauchen (des Schiffs ins Wellenthal); Fluß-, Seebad, *n* (z. B. have you had a ~? haſt du ein Bad genommen?); (Am.) Puddingſauce; (*T.* Bergw.) Tonnlage, *f.* ~ of the horizon (*T.* Naut.) Kimmtiefe, *f.*

dipchick ſ. **dabchick.**

dipetalous, dī-pĕt'-ăl-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) zweiblätterig.

diphtheria, dĭf-thē'-rĭ-ă, **diphtheritis,** dĭf-thĕr-ī'-tĭs, *s.* (*T.* Med.) Diphtheritis, *f.* ſtheritiſch.

diphtheritic, dĭf-thē-rĭt'-ĭk, *a.* diph-

diphthong, dĭp'-thŏng, od. dĭf' . . . *s.* Diphthong, Doppelvokal, *m.* ‖—**al,** dĭp-thŏng'-găl, *a.* zu einem D. gehörig. ‖—**ize,** *v. a.* zu einem D. machen.

diplex system, dī'-plĕks sĭs'-tĕm, *s.* gleichzeitige Telegraphieren *n* zweier Depeſchen in gleicher Richtung auf demſelben Draht. ſblätterig.

diphillous, dī-fĭl'-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) zweidiploidoscope, dĭ-plī'-dō-skōp, *s.* (*T.* Astr.) Dipleidoſkop, *n*, Doppelbildſeher, *m.* ſſchädelbeinmark, *n.*

diploe, dĭp'-lō-ē. *s.* (*T.* Anat.) Hirn-

diploma, dĭ-plō'-mă, *s.* Diplom, *n.* Beſtallungsbrief, *m.*

diplomacy, dĭ-plō'-mă-sĭ, *s.* Diplomatie, *f*; diplomatiſche Korps, *n.*

diplomat, dĭp'-lō-măt, **diplomate,** dĭp'-lō-măt, *s.* Diplomat, *m.* ‖—**d,** dĭp-lō-măt'-ĕd, *a.* durch Diplom ernannt.

diplomatic, dĭp-lō-măt'-ĭk, *a.* —**ally,** *adv.* diplomatiſch. ‖—**s,** *spl.* Diplomatik, *f.* ſmat, *m.*

diplomatist, dĭp-lō'-măt-ĭst, *s.* Diplo-

diplopy, dĭp'-lō-pĭ, *s.* Doppelſichtigkeit, *f.*

dipody, dĭp'-ō-dĭ, *s.* (*T.* Metr.) Dipodie, *f* (z. B. ∪– | ∪– als Vers).

dipped, dĭpt, *a. & p.* verſchuldet; goldfarbig.

dipper, dĭp'-ĕr, *s.* Taucher; (*fam.* iron.) Wiedertäufer; (Am.) Schöpfer (Gefäß); (Am.) große Bär; (Am.) wer ſich die Zähne mit Schnupftabak reibt; Waſſeramſel, *f.* ×

dipping, dĭp'-ĭng, *s.* Untertauchen; *T.* Streichen (der Erzadern); Schöpfen (in Papiermühlen); Gelbbrennen (des Metalls), *n*; *T.* Neigung, *f.* ~ -frame Küpenzahmen, *m.* ~ -needle *T.* Magnet-, Neigungsnadel, *f.*

diprismatic, dī-prĭz-măt'-ĭk, *a.* doppelt prismatiſch; (*T.* Kriſtall.) doppelprismatiſch.

dipsas, dĭps'-ăs, *s.* Durſtſchlange, *f.*

dipsy, dĭp'-sĭ, *s.* (Am.) Schwimmholz *n* der Angelſchnur. ſInſekten, *pl.*

diptera, dĭp'-tĕr-ă, *s. pl.* zweiflügelige

dipteral, dipterous, —ŭs, *a.* zweiflügelig; (*T.* Archit.) mit doppelter Säulenreihe. ſInſekt, *n.*

dipteran, dĭp'-tĕr-ăn, *s.* zweiflügelige

dipteron, dĭp'-tĕr-ŏn, *s.* Gebäude mit doppelter Säulenreihe, *n.*

diptote, dĭp'-tōt, *s.* Hauptwort *n* mit nur 2 Beugungsfällen.

diptych, dĭp'-tĭk, *s.* Regiſter *n* der Biſchöfe und Märtyrer.

dipyre, dĭ-pīr', *s.* (*T.* Min.) Dipyr, Schmelzſtein, *m.* ſeinanderſtrahlung, *f.*

diradiation, dī-rā-dĭ-ā'-shŭn, *s.* Ausdirdum, dĭr'-dŭm, *s.* (ſchott.) Tumult, Aufruhr, Schlag, *m*; Ausſchelten, *n.*

dire, dīr, *a.* gräßlich, ſchrecklich.

direct, dĭ-rĕkt', *a.* gerade; (*T.* Aſtr.) rechtläufig; *fig.* unmittelbar; deutlich, klar. ~, *adv.* geradezu. ~ impact *T.* gerade Stoß, *m.* ~, *v. a.* (towards) richten; anordnen; angeben, weiſen; leiten; lenken (mit Autorität); *fig.* (to) richten (an), zuſchicken adreſſieren. ~ -action engine direkt wirkende Dampfmaſchine, *f.* ~ -gun battery Kernſchußbatterie, *f.* As —ed nach Vorſchrift. Pray, ~ me how to do it haben Sie doch die die Güte mir zu zeigen, wie ich es machen ſoll ‖—**er,** ſ. **director.**

direction, dĭ-rĕk'-shŭn, *s.* Richtung *T.* Kraftrichtung; Einrichtung, Anordnung; Führung, Leitung; Oberaufſicht; Anweiſung, Vorſchrift Richtſchnur; Aufſchrift, Adreſſe, *f* Befehl (Belehrung einſchließend: *of* **order**), *m.* ~ in case of need Notadreſſe. In all —s nach allen Richtungen. Line of ~ Kraftrichtung ~ -line Richtungslinie; (*T.* Buchdr. Normzeile, *f.* ~ -post Wegweiſer *m.* ~ -word (*T.* Buchdr.) Blatthüter, *m*

directive, dĭ-rĕkt'-ĭv, *a.* richtend, anweiſend; leitend; (n. u.) lenkbar handhabbar. ~ **action** Richtwirkung *f.* ſals (doch nicht empfehlenswert)

directly, *adv.* ſ. **direct,** *a.* ~, *c.* ſobald

directness, dĭ-rĕkt'-nĕs, *s.* gerade Richtung; *fig.* Aufrichtigkeit, *f.*

director, dĭ-rĕkt'-ĕr, *s.* Direktor, Vorſteher; (kirchlich) Gewiſſensrat, *m* Vorſchrift; Richtſchnur; (*T.* Chir. Hohlſonde, *f*; (*T.* Elektr.) Ausladerm. ‖—**ship,** *s.* Direktorſtelle, *f.*

directorial, dĭ-rĕk-tō'-rĭ-ăl, *a.* leitend Direktorial . . .

directory, dĭ-rĕk'-tĕr-ĭ, *a.* anweiſend leitend; unterweiſend. ~, *s.* Direktorium, *n*; Anweiſung, Leitung Richtſchnur; *T.* Liturgie, *f*; Adreßbuch, *n.* The ~ das D. (in der franz Revol. 1795—96). Classified ~ to the Metropolitan Charities Hand- u. Adreßbuch *n* der wohlthätigen Einrichtungen. ſLeiterin, *f*

directress, dĭ-rĕkt'-rĕs, *s.* Vorſteherin

directrix, dĭ-rĕkt'-rĭks, *s.* (*T.* Math. Richtlinie; *T.* Bahn, Führung, Leitung, *f.*

direful, dīr'-fōōl, *a.* —**ly,** *adv.* ſ. dire ‖—**ness,** *s.* Gräßliche, *n*, Schrecklichkeit, *f.* ſTrennung, *f.*

diremption, dĭ-rĕm'-shŭn, *s.* (l. u.

direness, dīr'-nĕs, ſ. **direfulness.**

direption, dĭ-rĕp'-shŭn, *s.* (n. u.) Plünderung, *f.*

dirge, dĕrj, *s.* Grablied, Trauerlied, *n*

dirgee, dĕr-jē, *s.* (indiſch) Schneider *m*, Nähterin, *f.* ſlinie, *f*

dirigent, dĭr'-ĭ-jĕnt, *s.* (*T.* Geom.) Leit-

dirk, dĕrk, *s.* Dolch (der Schotten), *m* ~, *v. a.* erdolchen. ſdunkeln

dirk, —, *a.* (n. u.) dunkel. ~, *v. a.* ver-

dirl, dĭrl, *s.* (ſchott.) nachzitternder Schlag; ſchrille Ton, *m.*

dirt, dĕrt, *s.* Kot, Schmutz, Unflat *m*; (Am.) Erde, *f*; alles was gegraben wird; ſchlechte Wetter, *n*; unflätige Sprache, *f.* As cheap as ~ *cf.* **cheap.** His ~ will not stick ſeine Schmähungen haften nicht. They treated me as ~ (*fam.*) ſie haben mich höchſt geringſchätzig behandelt. ~, *v. a.* ſ. to dirty. ‖—**bed** (*T.* Geol.) vorweltliche Dammerde (der Wealdenformation), *f.* ~ -cheap ſpottwohlfeil. ~ -eating Koprophagie, *f.* ~ -scraper Muldbrett, *n.* ‖—**ily,** *adv.* ſ. **dirty.** ‖—**iness,** *s.* Schmutzigkeit; Unflätigkeit; Gemeinheit, *f.* ×‖—**y,** *a.* kotig, ſchmutzig; unflätig; ſtürmiſch (zur See); *fig.* gemein. —**y walker** (die) der ſich beim Gehen ſtark beſchmutzt. To do one's —**y work** for one *fig.* ſs. Bedienten ſpielen. ‖—**y,** *v. a.* beſchmutzen; *fig.* beſudeln.

diruption, dĭ-rŭp'-shŭn, *s.* Brechen, *n*; Bruch, *m.*

dis, dĭs, ein Präfixum mit dem Sinne „miß, un, zer, ent".

dis. = discount.

disability, dĭs-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Schwäche; Untüchtigkeit; (relative) Unfähigkeit (*cf.* inability); U. (zu gesetzl. Handlgn.), *f.*

disable, dĭs-ā'-bl, *v. a.* unfähig, untauglich machen; entkräften; kampfunfähig machen; außer Stand setzen; (ships) abtakeln. ~, *a.* (n. u.) untauglich. ‖**-ment,** *s.* Schwäche; Untüchtigkeit; (*T.* Ges.) Unfähigkeit, *f.*

disabuse, dĭs-ă-būz', *v. a.* aus dem Irrtum reißen, enttäuschen.

disaccommodate, dĭs-ăk-kŏm'-mō-dāt, *v. a.* (l. u.) in Verlegenheit setzen.

disaccommodation, dĭs-ăk-kŏm-mō-dā'-shŭn, *s.* Unvorbereitetsein, *n.*

disaccord, dĭs-ăk-kôrd', *v. n.* (n. u.) nicht einwilligen.

disaccustom, dĭs-ăk-kŭs'-tŭm, *v. a.* abgewöhnen, entwöhnen.

disacknowledge, dĭs-ăk-nŏl'-ĕj, *v. a.* nicht anerkennen, verleugnen.

disacquaint, dĭs-ăk-kwānt', *v. a.* (l. u.) eine Bekanntschaft aufgeben. ‖**-ance,** *s.* Unbekanntschaft, *f.* [kes berauben.

disadorn, dĭs-ăd-ôrn', *v. a.* des Schmuk-

disadvance, dĭs-ăd-vāns', *v. a.* (l. u.) aufhalten, hemmen.

disadvantage, dĭs-ăd-vān'-tāj, *s.* Nachteil, Schaden (negativer Art: *cf.* detriment, hurt, injury), *m.* At a ~, to a ~, mit Sch., mit Verlust. To take one at a ~ jemand in einer unvorteilhaften Lage überrumpeln. ~, *v. a.* benachteiligen; schaden. ‖**-ous (-ly),** dĭs-ăd-vān-tāj'-ŭs, *a. (adv.)* nachteilig, schädlich; ungünstig. ‖**-ousness,** *s.* Nachteiligkeit, *f.*; Verlust, *m.* [Mißgeschick, *n.*

disadventure, dĭs-ăd-vĕn'-tŭr, *s.* (n. u.)

disadventurous, dĭs-ăd-vĕn'-tŭr-ŭs, *a.* (n. u.) unglücklich.

disaffect, dĭs-ăf-fĕkt', *v. a.* (to) Mißvergnügen erregen, unzufrieden machen; (n. u.) zerrütten; (n. u.) meiden. ‖**-ed(ly),** *a. (adv.)* (to, with) mißvergnügt; abgeneigt. ‖**-edness,** *s.* Unzufriedenheit, Abgeneigtheit, *f.* ‖**-ion,** dĭs-ăf-fĕk'-shŭn, *s.* (to) Abneigung, Unzufriedenheit; (l. u.) Zerrüttung, *f.* ‖**-ionate(ly,** *adv.*), dĭs-ăf-fĕk'-shŭn-ăt, *a.* mit Widerwillen, abgeneigt, mißvergnügt.

disaffirm, dĭs-ăf-fĕrm', *v. a.* widersprechen, in Abrede stellen; (*T.* Ges.) umstoßen, aufheben. ‖**-ance,** *s.* Verneinung; Widerlegung; *T.* Umstoßung, *f.* [Waldgerechtsame berauben.

disafforest, dĭs-ăf-fŏr'-ĕst, *v. a.* der

disaggregate, dĭs-ăg'-grē-gāt, *v. a.* den Zusammenhang der Bestandteile auflösen. [Auflösung der Bestandteile, *f.*

disaggregation, dĭs-ăg-grē-gā'-shŭn, *s.*

disagree, dĭs-ă-grē', *v. n.* (with) nicht übereinstimmen (mit), verschieden sein (von: was stimmen soll: *cf.* differ); nicht zusagen; im Widerspruche stehen; (about) verschiedener Meinung sein (insb. in spekulativer Beziehung). They vehemently —d sie kamen heftig aneinander. ‖**-able,** *a.* (**ably,** *adv.*) unangenehm, widrig; *(obs.)* uneinig; streitig. ‖**-ableness,** *s.* Unannehmlichkeit, Verdrießlichkeit, *f.* ‖**-ables,** *s. pl. (fam.)* Unannehmlichkeiten, *pl.* ‖**-ment (—ance,** n. u.), *s.* Verschiedenheit; Mißhelligkeit; Unangemessenheit, *f.*

disallied, dĭs-ăl-līd', *a.* getrennt.

disalliege, dĭs-ăl-lēj', *v. a.* (n. u.) der Lehenspflicht entfremden.

disallow, dĭs-ăl-lŏw', *v. a.* mißbilligen, verwerfen; nicht gelten lassen. ~, *v. n. (Shak.)* die Erlaubnis verweigern. ‖**-able,** *a.* unzulässig. ‖**-ableness,** Unzulässigkeit, *f.* ‖**-ance,** *s.* Mißbilligung, *f*; Verbot, *n.*

disally, dĭs-ăl-lī', *v. a.* (to) durch eine Mißheirat vereinigen.

disanchor, dĭs-ăngk'-ĕr, *v. a.* (n. u.) vom Anker losmachen.

disanimate, dĭs-ăn'-ĭ-māt, *v. a.* (l. u.) entmutigen; (n. u.) töten.

disanimation, dĭs-ăn-ĭ-mā'-shŭn, *s.* (l. u.) Niedergeschlagenheit; (n. u.) Entseelung, *f.*

disannul, *v.* **annul.** ‖**-ler,** *s.* Abschaffer; Aufhebende, *m.* ‖**-ment,** *s.* Aufhebung, Abschaffung, *f.*

disanoint, dĭs-ă-nŏynt', *v. a.* (l. u.) der Weihe berauben. [den, entblößen.

disapparel, dĭs-ăp-păr'-ĕl, *v. a.* entkleiden

disappear, dĭs-ăp-pēr', *v. n.* verschwinden (natürlich, schnell ob. langsam: *cf.* vanish). ‖**-ance,** *s.* Verschwinden, *n.*

disappoint, dĭs-ăp-pŏynt', *v. a.* (js. Erwartungen ꝛc.) täuschen; hintertreiben, bereiteln; (of) betrügen, bringen um. To be —ed (of) enttäuscht werden (l. man erlangt den Gegstd. seiner Erwartungen nicht; 2. der erhaltene Gegstd. entspricht den Erwartungen nicht). ‖**-ment,** *s.* getäuschte Erwartung ob. Hoffnung; Vereitelung, *f*; Mißlingen; Mißgeschick, *n.*

disappreciate, dĭs-ăp-prē'-shĭ-āt, *v. a.* unter dem Werte ob. gering schätzen.

disapprobation, dĭs-ăp-prō-bā'-shŭn, *s.* Mißbilligung, *f.* [a. mißbilligend.

disapprobatory, dĭs-ăp-prŏb'-ă-tŭr-ĭ, *a.*

disappropriate, dĭs-ăp-prō'-prĭ-āt, *v. a.* das Eigentum entziehen; säkularisieren. ~, *a.* eigentumslos.

disapproval, dĭs-ăp-prōv'-ăl, *s.* Mißbilligung, *f.*

disapprove, dĭs-ăp-prōv', *v. a.* (auch mit of) mißbilligen, tadeln.

disard, dĭs-ārd', *s.* (n. u.) *s.* **dizzard.**

disarm, dĭz-ārm', *v. a.* (of) entwaffnen, berauben. ‖**-ament, —ature,** *s.* Entwaffnung, *f.* ‖**-er,** *s.* Entwaffnende, *n.*

disarrange, dĭs-ă-rānj', *v. a.* in Unordnung bringen, verwirren. ‖**-ment,** *s.* Unordnung, Verwirrung, *f.*

disarray, dĭs-ă-rā', *v. a.* entkleiden; in Unordnung bringen; (troops) zersprengen. ~, *s.* Nachteil; Verwirrung, *f*; Negligée, *n.*

disassiduity, dĭs-ăs-ĭ-dū'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Nachlässigkeit, *f.* [trennen.

disassociate, dĭs-ăs-sō'-shĭ-āt, *v. a.*

disaster, dĭz-ăs'-tĕr, *s.* Unstern, *m*, Unglück (weniger Pers. als Dinge betr.), *n.* ~, *v. a.* Unglück bringen; betrüben; entstellen; derberben.

disastrous, dĭz-ăs'-trŭs, *a.* **—ly,** *adv.* unglücklich; unheilvoll. ‖**-ness,** *s.* Unglückseligkeit, *f.*

disattach, dĭs-ăt-tăch', *v. a.* losmachen.

disattention, dĭs-ăt-tĕn'-shŭn, *s.* Unachtsamkeit, *f.*

disattune, dĭs-ăt-tūn', *v. a.* verstimmen.

disauthorize, dĭs-ăw'-thĕr-īz, *v. a.* (l. u.) des Ansehens berauben.

disavaunce, dĭs-ă-vāns', *v. a.* (*Ch.* u. u.) zurücktreiben. [*s.* **disavow.**

disavouch, dĭs-ă-vŏwch', *v. a.* (n. u.)

disavow, dĭs-ă-vŏw', *v. a.* leugnen (zur Steuer der Wahrheit: *cf.* deny); verwerfen, nicht gut heißen. ‖**-al, (—ment),** *s.* Leugnung; Nichtanerkennung; Verwerfung, *f.*

disband, dĭz-bănd', *v. a.* (Truppen) verabschieden; zerstreuen. ~, *v. n.* sich auflösen; sich z. ‖**-ment,** *s.* Auflösung einer Armee, *f.*

disbar, dĭs-bār', *v. a.* einem Advokaten das Plädierungsrecht entziehen.

disbark, dĭs-bārk', *v. a.* 1. der Rinde berauben. 2. *s.* **disembark.**

disbelief, dĭs-bĕ-lēf', *s.* Unglaube, Zweifel (in gewöhnl. Dingen: *cf.* **unbelief**), *m.*

disbelieve, dĭs-bĕ-lēv', *v. a.* nicht glauben an, bezweifeln. ‖**-r,** *s.* Ungläubige, Zweifler, *m.* [vertreiben.

disbench, dĭz-bĕnsh', *v. a.* aufjagen,

disbend, dĭs-bĕnd', *v. a.* (n. u.) zu kräftigem Handeln unfähig machen (*s.* **unbend, relax**). [Schimpfe reinigen.

disblame, dĭz-blām', *v. a.* (n. u.) von

disbodied, dĭz-bŏd'-ĭd, *a.* entkörpert.

disbord, dĭs-bôrd', *v. a.* (n. u.) *s.* **disembark.** [Entforsten, *n.*

disboscation, dĭs-bŏs-kā'-shŭn, *s.* (n. u.)

disbowel, dĭz-bŏw'-ĕl, *v. a.* ausweiden.

disbranch, dĭz-brānsh', *v. a.* (l. u.) abästen; *fig.* (from) losreißen.

disbud, dĭs-bŭd', *v. a.* der Knospen berauben; ausputzen.

disburden, dĭs-bĕr'-dn, *v. a.* (from ob. of) entlasten, entladen; *fig.* ausschütten; seine Notdurft verrichten; (on one) aufbürden. ~, *v. n.* sein Gemüt erleichtern.

disburse, dĭz-bĕrs', *v. a.* auslegen, vorschießen. ‖**-ment,** *s.* Ausgabe; Auslage, *f.* Vorschuß, *m.* ‖**-r,** *s.* Auszahler, *m*; der Vorschuß leistet.

disbursing-office, *s.* Zollamt, *n.*

disc, dĭsk, *s.* (antike) Wurfscheibe; Sonnen-, Mondscheibe; (*T.* Railw.) Signalscheibe; (*T.* Bot.) Blütenscheibe, *f*, Blütenpolster, *n*; *T.* Scheibe; *T.* Rosette (eines Rades), *f.* Newton's ~ Newtonsche Farbenscheibe. ‖**-al,** *a.* scheibenartig. [tŭn.

discage, dĭs-kāj', *v. a.* aus dem Käfig

discalceate, dĭs-kăl'-sĭ-āt, *v. a.* (n. u.) die Schuhe ausziehen. ‖**-d,** *a.* barfuß; —d friars Barfüßer, *pl.*

discalceation, dĭs-kăl-sĭ-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Schuhausziehen, *n.*

discandy, dĭs-kăn'-dĭ, *v. n. (obs. & Am.)* sich auflösen, schmelzen.

discard, dĭs-kārd', *v. a.* ablegen (Karten); verabschieden; *fig.* ablegen. ~, *s.* Ablegen (der Karten), *n*; abgelegte Karten, *pl.* [fleischlos.

discarnate, dĭs-kār'-nāt, *a.* entfleischt,

discase, dĭs-kās', *v. a.* entkleiden; *fig.* entlarven. [Streitfrage, *f.*

disceptation, dĭs-sĕp-tā'-shŭn, *s.* (n. u.)

disceptator, dĭs'-sĕp-tāt-ĕr, *s.* (n. u.) Schiedsrichter, *m.*

discern, dĭz-zĕrn', *v. a.* (from) unterscheiden (was für den gewöhnl. Verstand erkennbar); erkennen; entdecken. ~, *v. n.* (between) einen Unterschied machen; (n. u.) richterliche Kenntnis haben. ‖**-er,** *s.* Beobachter; Beurteiler, Kenner, *m.* ‖**-ible,** *a.* (**—ibly,** *adv.*) unterscheidbar; erkennbar; sichtbar. ‖**-ibleness,** *s.* Unterscheidbarkeit, Sichtbarkeit, *f.* ‖**-ing,** *s.* Scharfsicht, *f.* ‖**-ing,** *a.* klarblickend. ‖**-ingly,** *adv.* scharfsichtig. ‖**-ment,** *s.* Unterscheiden, *n*; Unterscheidungs-, Beurteilungskraft, *f.*

discerp, dĭs-sĕrp', *v. a.* (n. u.) zerreißen; trennen; *fig.* auswählen. ‖**-(t)ibil'ity,** *s.* Trennbarkeit, Zerreißbarkeit, *f.* ‖**-(t)ible,** *a.* trennbar, zerreißbar. ‖**-tion,** —shŭn, *s.* Zerreißung, Zerstückelung, *f.* [gehen, *n.*

discession, dĭs-sĕsh'-ŭn, *s.* (n. u.) Weg-

discharge, dĭs-chārj', *v. a.* ausladen, löschen (the cargo, a ship); losschießen; eine Salve geben; abschnellen; *fig.* befreien (von, z. B. —d of business); entladen (z. B. a pistol, auch *T.* Elektr.); ausspritzen, ausströmen (blood etc.); abzahlen; (a bill eine Rechnung) bezahlen; (a contract) aufheben; eine Quittung geben; freisprechen; absetzen, entlassen (Leute

niedern Ranges: *cf.* **dismiss**); freilassen; (Schmelzöfen) leeren, abstechen; (Wasser) ausfließen lassen; (*T.* Bergw.) austragen (aus dem Pochtrog zc.). To ~ to sick-quarters zur Genesung in die Heimat entlassen. ~, *v. n.* sich entladen. ~, *s.* Auslabung; Löschung, *f*; Ausbruch; Ausfluß, *m*; Losgehen, Abfeuern, *n*, Salve; Befreiung; Lossprechung; Freilassung, Entlassung, *f*, Abschied, *m*; Bezahlung; Quittung; Vollziehung, Erfüllung (z. B. of one's duties); Eiterung; (*T.* Elektr.) Entladung, *f*; (*T.* Metall.) Abstich; (*T.* Bergw.) Ausguß (einer Pumpe), *m*. Full ~ volle Ausfluß, *m*. Silent ~ E. ohne Funken. ~ -aperture (*T.* Metall.) Abstichloch, *n*. ~ -pipe Ausgangsrohr (der Dampfmaschine), *n*. ~ -style Kattundruck mit Enlebage, *m*. ~ -sluice of a dike *T.* Teichstriegel, *m*. ‖—r, —ėr, *s.* der ausladet, löscht, abfeuert, befreit, zc.: Ablader; (*T.* Elektr.) Auslader; *T.* Träger, Unterzug, *m*.

discharging, dĭs-chärj'-ĭng, *s.* Auslabung, Löschung; (*T.* Elektr.) Entladung. ~ acids, *pl.* Freßsäuren, *pl.* ~ -arch Ablastebogen, *m*. ~ -key (*T.* Telegr.) Entladungsschlüssel, *m*. ~ -rod (*T.* Elektr.) Entlader mit Glasgriff, *m*. ~ -wharf Löschplatz, *m*.

dischurch, dĭs-chėrch', *v. a.* des Ranges einer Kirche, od. der Mitgliedschaft in einer Kirche berauben.

discide, dĭs-sīd', *v. a.* (n. u.) zerschneiden.

disciform, dĭs'-sĭ-fôrm, *a.* scheibenförmig.

discinct, dĭs-singkt', *a.* ungegürtet.

discind, dĭs-sīnd', *v. a.* (n. u.) in zwei Teile zerschneiden.

disciple, dĭs-sī'-pl, *s.* (fortgeschrittenere) Schüler; Jünger (*opp.* master: *cf.* scholar), *m*. —s of Christ (Am.) Campbelliten, Baptisten, *pl.* ~, *v. a.* lehren, erziehen; (n. u.) strafen, in Zucht halten. ‖—like, *a.* schülermäßig. ‖—ship, *s.* Schülerstand, *m*.

disciplinable, dĭs'-sĭ-plĭn-ă-bl, *a.* gelehrig; folgsam; der Kirchenzucht unterworfen; nach den Gesetzen derselben strafbar. ‖—ness, *s.* Gelehrigkeit, *f*.

disciplinarian, dĭs-sĭ-plĭn-ā'-rĭ-ăn, *a.* disziplinarisch. ~, *s.* strenge Zucht- od. Lehrmeister; (n. u.) Presbyterianer, Puritaner, *m*. ſziplinarisch.

disciplinary, dĭs'-sĭ-plĭn-ėr-ĭ, *a.* dis-

discipline, dĭs'-sĭ-plĭn, *s.* Zucht, Erziehung; Mannszucht; Unterwürfigkeit; Kirchenzucht; Züchtigung (belehrend, bessernd: *cf.* **punishment**); Kasteiung; (n. u.) Disziplin, *f*, Fach, *n*. ~, *v. a.* in Zucht halten; erziehen; disziplinieren; bessern; der Kirchenzucht unterwerfen; züchtigen; kasteien. ‖—r, *s.* Erzieher, Lehrer, *m*.

disclaim, dĭs-klām', *v. a.* (Ansprüche) aufgeben; verleugnen (*cf.* disown); verwerfen. ‖—er, *s.* 1. Entsagende; ×Widerspruch (gegen Ansprüche), *m*; 3. Aufgeben (v. Ansprüchen), *n*.

disclose, dĭs-klōz', *v. a.* enthüllen, aufdecken (dem ganzen Zusammenhange nach); eröffnen, offenbaren. ~, *v. n.* (n. u.) sich öffnen. ~, *s.* (n. u.) Enthüllung; Entdeckung, *f*. ‖—r, *s.* Entdecker, *m*.

disclosure, dĭs-klō'-zhėr, *s.* Enthüllung; Entdeckung; Eröffnung, *f*.

disclusion, dĭs-klō'-zhŭn, *s.* (l. u.) Ausschluß, *m*.

discoast, dĭs-kōst', *v. n.* (n. u.) die Küste verlassen; *fig.* sich entfernen.

discoherent ſ. incoherent.

discoid, dĭs'-kŏyd, *s.* Scheibe, *f*. ~, *a.* scheibenförmig.

discolor, dĭs'-kŭl-ėr, *a.* (*T.* Bot.) andersfarbig (v. einer Blattseite).

discoloration, dĭs-kŭl-ėr-ā'-shŭn, *s.* Verfärbung; Entstellung, *f*; Flecken, *m*.

discolour, dĭs-kŭl'-ėr, *v. a.* verfärben, entstellen. ‖—ed, *a.* scheckig, verschiedenfarbig.

discomfit, dĭs-kŭm'-fĭt, *v. a.* gänzlich schlagen, überwinden; niedergeschlagen machen; (Pläne) vereiteln. ~, ‖—ure, *s.* Niederlage, *f*; *fig.* Verderben, *n*.

discomfort, dĭs-kŭm'-fėrt, *s.* Verdruß; Kummer, *m*. ~, *v. a.* kränken, betrüben, entmutigen. ‖—able, *a.* (l. u.) untröstlich; (n. u.) traurig. ‖—ableness, *s.* Unbehaglichkeit, *f*.

discommend, dĭs-kŏm-mĕnd', *v. a.* tadeln; herabsetzen. ‖—able, *a.* nicht empfehlenswert, tadelhaft. ‖—ableness, *s.* Tadelhaftigkeit, *f*. ‖—ation, —ă'-shŭn, *s.* Tadel, *m*. ‖—er, *s.* Tadler, *m*.

discommode, dĭs-kŏm-mōd', **discommodate,** dĭs-kŏm'-mō-dāt, *v. a.* (n. u.) belästigen, beschweren.

discommodious, dĭs-kŏm-mōd'-ĭ-ŭs, *a.* lästig, unbequem.

discommodity, dĭs-kŏm-mŏd'-ĭ-tĭ, *s.* Beschwerlichkeit, Unbequemlichkeit, *f*.

discommon, dĭs-kŏm'-mŏn, *v. a.* des Gemeinderechtes od. des Vorrechtes einer Stelle berauben.

discomplexion, dĭs-kŏm-plĕk'-shŭn, *v. a.* (n. u.) die Farbe verändern, entfärben.

discompose, dĭs-kŏm-pōz', *v. a.* in Unordnung bringen (z. B. a cap, a frill); *fig.* zerrütten; beunruhigen, verdrießlich machen (vorübergehend); (n. u.) entsetzen, ablegen. ‖—d, *a.* zerrüttet; verdrießlich; unpäßlich; (at) außer Fassung (über). ‖—dness, dĭs-kŏm-pōz'-ĕd-nĕs, *s.* Zerrüttung, *f*; Mißmut, *m*; Unpäßlichkeit, *f*.

discomposition, dĭs-kŏm-pō-zĭsh'-ŭn, *s.* (n. u.) Ungereimtheit, *f*.

discomposure, dĭs-kŏm-pō'-zhėr. *s.* Verwirrung, Unordnung, *f*; Mißmut, *m*. ſdiscount.

discompt, dĭs-kŏwnt', *v. a.* (n. u.) ſ. to

disconcert, dĭs-kŏn-sėrt', *v. a.* aus der Fassung bringen (nur ganz flüchtig: *cf.* **baffle, confound**); vereiteln. ‖—ion, —sėr'-shŭn, *s.* Vereitelung, *f*.

disconformity, —fôrm'-ĭ-tĭ, **discongruity,** —grō'-ĭ-tĭ, *s.* Ungleichheit, Ungemäßheit, *f*, Widerspruch, *m*.

disconnect, —nĕkt', *v. a.* (into) trennen; entkuppeln. To ~ an engine die Kuppelstange entfernen. ‖—ed, *a.* außer Verbindung. ‖—tion, —nĕk'-shŭn, *s.* Trennung, Spaltung; (*T.* Telegr.) Leitungsunterbrechung, *f*.

disconsent, dĭs-kŏn-sĕnt', *v. a.* (from) nicht übereinstimmen; verschieden sein.

discon'solance ſ. **disconsolateness.**

disconsolate, dĭs-kŏn'-sō-lāt, *a.* —ly, *adv.* trostlos. ‖—ness, **disconsolation,** —sō-lā'-shŭn, *s.* Trostlosigkeit, *f*.

discontent, —tĕnt', *a.* mißvergnügt, unzufrieden. ~, *s.* Unzufriedenheit, *f*; (*Shak.*) Mißvergnügte, *m*. ~, *v. a.* (with) u. machen. ‖—ed(ly), *a.* (*adv.*) mißvergnügt, unzufrieden. ‖—edness, ‖—ment, *s.* Unzufriedenheit, *f*.

discontinuance, —tĭn'-ū-ăns, **discontinuation,** —tĭn-ū-ā'-shŭn, *s.* Trennung; Unterbrechung (des Zusammenhangs, des Besitzes); Aufhebung (einer Postanstalt), *f*.

discontinue, —tĭn'-ū, *v. a.* unterbrechen, einstellen (a habit, a practice: *cf.* to leave off); (einen Artikel) eingehen lassen. ~, *v. n.* aufhören; (l. u.) getrennt werden; unterbrochen sein. ‖—r, *s.* Unterlassende, *m*.

discontinuity, —tĭ-nū'-ĭ-tĭ, *s.* Mangel an Zusammenhang, *m*.

discontinuous, —tĭn'-ū-ŭs, *a.* unterbrochen; unzusammenhängend; (n. u.) klaffend. ~ wear *T.* lichte Wehr, *n*.

disconvenience, dĭs-kŏn-vē'-nĭ-ĕns, *s.* (l. u.) Unstatthaftigkeit, Ungemäßheit, *f*. ſunangemessen.

disconvenient, dĭs-kŏn-vē'-nĭ-ĕnt, *a.*

discord, dĭs'-kôrd, *s.* Zwietracht (der Gefühle: *cf.* **dissension, strife**); (*T.* Mus.) Dissonanz, *f*. ~, dĭs-kôrd', *v. n.* (n. u.) nicht stimmen; nicht übereinstimmen. ‖—able, *a.* ſ. —ant. ‖—ance, —ancy, *s.* Disharmonie; Mißhelligkeit, *f*. ‖—ant(ly), *a.* (*adv.*) mißklingend; nicht übereinstimmend, mißhellig; widersprechend; entgegengesetzt. ‖—ful, *a.* zänkisch. ſabraten.

discounsel, dĭs-kŏwn'-sĕl, *v. a.* (n. u.)

discount, dĭs-kŏwnt', *v. a.* abziehen, rabattieren; (*T.* Com.) diskontieren. ~, *v. n.* (*T.* Com.) d. ~, dĭs'-kŏwnt, *s.* Nachlaß, Rabatt; *T.* Diskonto, *m*. A very liberal ~ to the trade mit hohem R. At a ~ billig; unter Pari.

discountenance, —tĕn-ăns, *v. a.* aus der Fassung bringen; beschämen; entmutigen, abschrecken; hindern (durch Stirnrunzeln, kalte Behandlung). ~, *s.* Kaltsinn, *m*, unfreundliche Aufnahme, *f*. ‖—r, *s.* Entmutiger, *m*.

discounter, dĭs-kŏwnt'-ėr, *s.* Diskontierer, *m*.

discourage, dĭs-kŭr'-ĭj, *v. a.* entmutigen (durch Fehlschlagen, Aussichtslosigkeit: *cf.* **dishearten**); (from) abschrecken. ‖—ment, *s.* Entmutigung, *f*; Abschreckungsmittel, *n*. ‖—r, *s.* Entmutiger, Abschrecker, *m*.

discourse, dĭs-kōrs', *s.* Rede, *f*; Gespräch, *n*; Unterredung; Abhandlung, *f*; (n. u.) Vernunftschluß, *m*. ~, *v. n.* (on, upon) reden, sich unterhalten; abhandeln; einen Vortrag halten; urteilen. ~, *v. a.* (n. u.) abhandeln; aussprechen; besprechen. ‖—r, *s.* Redner; Schriftsteller, Verfasser, *m*.

discoursive, dĭs-kōrs'-ĭv, *a.* (*obs.*) ſ. **discursive.**

discourteous, dĭs-kôrt'-yŭs, *a.* (to) —ly, *adv.* unmanierlich, unhöflich.

discourtesy, dĭs'-kôrt'-ĕ-sĭ, *s.* Unhöflichkeit, *f*. ſgel an Ehrfurcht, *m*.

discourtship, dĭs-kôrt'-shĭp, *s.* Man-

discous, dĭsk'-ŭs, *a.* ſ. **discoid.**

discovenant, dĭs-kŏv'-ĕ-nănt, *v. a.* den Bund lösen (mit . . .).

discover, dĭs-kŭv'-ėr, *v. a.* aufdecken; *fig.* enthüllen, entdecken (was unabsichtlich verborgen); *cf.* detect). Mr. N. —ed reading (in Bühnenweisungen) man sieht Hrn. N. lesen; she is —ed at her toilet man erblickt sie beim Ankleiden. ‖—able, *a.* (—ably, *adv.*) entdeckbar; sichtbar. ‖—er, *s.* Entdecker; Spion, *m*. ‖—y, *s.* Entdeckung; Enthüllung; Darlegung; Entwicklung (im Drama), *f*.

discovert, —t, *a.* (*T.* Ges.) nicht unter der ehemännl. Gewalt (v. Ledigen od. Witwen). ‖—ure, *s.* Befreiung *f* der Frau aus der Gewalt des Mannes.

discredit, dĭs-krĕd'-ĭt, *s.* Mißkredit, *m*; Schande, *f*. ~, *v. a.* in M. setzen; beschimpfen; nicht trauen. ‖—able, *a.* (—ably, *adv.*) entehrend; kompromittierend. ‖—ableness, *s.* Entehrende, *n*; Schimpflichkeit, *f*.

discreet, dĭs-krēt', *a.* —ly, *adv.* verständig, besonnen; verschwiegen; bescheiden. ‖—ness, *s.* Verstand, *m*; Bescheidenheit, *f*.

discrepance, dis'-krĕp-ăns, discrepancy, dis'. . . u. dis-krĕp'-ăn-sĭ, s. (between) Verschiedenheit, *f*, Widerstreit, *m*.

discrepant, dis'-krĕp-ănt, dis-krĕp'-ănt, a. (from) verschieden, widerstreitend.

discrete, dis-krēt', v. a. (n. u.) absondern, trennen. ~, a. (from) getrennt, abgesondert; *T.* trennend.

discretion, dis-krĕsh'-ŭn, s. Besonnenheit, Klugheit; Verschwiegenheit; Bescheidenheit; Willkür, *f*. A margin of ~ must be allowed freier Spielraum nach Belieben zu handeln muß zugestanden werden. At ~ auf Gnade und Ungnade. At your ~ nach Ihrem Belieben. Do your ~ handeln Sie nach Gutdünken. To use one's own ~ ganz nach seinem Belieben handeln. Years ob. age of no ~ Flegel-, Tölpeljahre, *f*. ‖-al(ly), —ary, *a.* (—arily, *adv.*) uneingeschränkt, ins Belieben gestellt. —al powers, *pl.* Vollmacht *f* nach Gutdünken zu handeln.

discretive, dis-krēt'-ĭv, a. —ly, *adv.* sondernd, trennend; (l. u.) abgesondert; entgegengesetzt. ⌈terscheidbar.

discriminable, dis-krĭm'-ĭn-ă-bl, a. unterscheiden (inbezug auf inwohnende Eigenschaften, nur Verstandessache); (ab)sondern. ~, (between) *v. n.* u—n. ~, *a.* —ly, *adv.* unterschieden; ganz genau, ganz besonders. ‖-ness, *s.* Verschiedenheit, *f*.

discriminating, dis-krĭm-ĭn-āt'-ĭng, a. unterscheidend; charakteristisch. ~duty Differentialzoll, *m*. ‖-ly, *adv.* mit Unterschied.

discrimination, dis-krĭm-ĭn-ā'-shŭn, s. Unterscheidung, *f*; Unterschied, *m*; Unterscheidungszeichen, *n*.

discriminative, dis-krĭm'-ĭn-ă-tĭv, a. ſ. discriminating. ‖-ly, *adv.* mit Unterschied.

discriminator, dis-krĭm'-ĭn-āt-ẽr, s. der Unterscheidende, Sondernde.

discriminatory, dis-krĭm'-ĭn-ă-tẽr-ĭ, a. ſ. discriminative. ⌈kritisch, mißlich.

discriminous, dis-krĭm'-ĭn-ŭs, a. (n. u.)

discrown, dis-krŏwn', v. a. der Krone berauben, entthronen. ⌈peinlich.

discruciating, dis-krō'-shĭ-āt-ĭng, a. disct. = discount. ⌈Unlehnen gemacht.

discubitory, dis-kū'-bĭ-tẽr-ĭ, a. zum

disculpate, dis-kŭl'-pāt, v. a. entschuldigen, losſprechen.

discumbency, dis-kŭm'-bĕn-sĭ, s. (l. u.) Liegen bei Tiſche, *n*.

discumber, dis-kŭm'-bẽr, v. a. (l. u. ob. *obs.*) entledigen.

discure, dis-kūr', v. a. (n. u.) entdecken.

discurrent, dis-kŭr'-rĕnt, a. (n. u.) nicht gangbar.

discursion, dis-kẽr'-shŭn, s. Hin- und Herlaufen, *n*; flüchtige Gespräch; Raisonnement, *n*. ⌈ſtreiter, Sprecher, *m*.

discursist, dis-kẽrs'-ĭst, s. (n. u.) Be-

discursive, dis-kẽrs'-ĭv, a. —ly, *adv.* ſchlußmäßig; unſtet, abſchweifend; abſpringend. ‖-ness, *s.* Schlußfolge, *f*.

discursory, dis-kẽr'-sẽr-ĭ, a. bündig, gründlich, ſchließend, beweiſend.

discursus, dis-kẽr'-sŭs, s. Schlußfolge(rung), *f*.

discus, dis'-kŭs, s. Wurfſcheibe; Scheibe, *f*.

discuss, dis-kŭs', v. a. unterſuchen, erörtern (v. zwei ob. mehreren, mehr zur Unterhaltung: *cf.* **examine**); (n. u.) zermalmen; (n. u.) abſchütteln; (n. u.) ſprechen; erklären. To ~ a bottle eine Flaſche ausſtechen. To ~ a fowl etc. aufeſſen; (ſcherzh.) ſich zu Gemüte ziehen. ‖-able, *a.* diskutierbar. ‖-er, *s.* Erörterer, *m*.

discussion, dis-kŭsh'-ŭn, s. Unterſuchung, Erörterung; Zerteilung (eines Geſchwürs), *f*.

discussive, dis-kŭs'-ĭv, a. entſcheidend; (*T.* Chir.) zerteilend. ~, *s.* ſ. discutient.

discutient, dis-kū'-shĕnt, a. *T.* zerteilend. ~, *s.* zerteilende Mittel, *n*.

disdain, dĭz-dān', v. a. verachten (Niedrigerſtehende, mehr als contemn, despise u. scorn). ~, *v. n.* unwillig, ungeduldig werden. ~, *s.* Verachtung, *f*. ‖-ful(ly), *a.* (*adv.*) verachtend, verächtlich, geringſchätzig. ‖-fulness, *s.* (ſtolze) Verachtung, *f*.

disease, dĭz-ēz', s. Krankheit (dauernd, eingewurzelt: *cf.* illness, malady, sickness); Unpäßlichkeit; Unzufriedenheit, Unruhe, *f*. The foul ~ bösartige K. ~, *v. a.* (n. u.) krank machen; beunruhigen; beſchweren. ‖-d, *a.* (with) krank; unpaß; (in one's wits) geiſteskrank. ‖-dness, dĭz-ēz'-ĕd-nĕs, *s.* Krankheit, Unpäßlichkeit, *f*. ‖-ful, *a.* ungeſund; unbehaglich. ‖-ment, *s.* Unruhe, Störung, *f*.

disedged, dĭz-ējd', a. ſtumpf; *fig.* abgeſtumpft, geſättigt.

disembarcation, dĭs-ĕm-bārk-ā'-shŭn, s. Ausſchiffung; Landung, *f*.

disembark, dĭs-ĕm-bārk', v. a. & n. ausſchiffen; landen.

disembarrass, dĭs-ĕm-băr'-răs, v. a. aus einer Verlegenheit befreien; *fig.* frei machen. ‖-ment, *s.* Befreiung, Erlöſung, *f*.

disembay, —bā', v. a. 1. aus der Bai od. Bucht bringen. 2. eine Maueröffnung wegnehmen.

desembellish, —bĕl'-lĭsh, v. a. des Schmuckes berauben. ⌈tere benehmen.

disembitter, —bĭt'-tẽr, v. a. das Bit-

disembody, —bŏd'-ĭ, v. a. entkörpern; des Kriegsdienſtes entlaſſen.

disembogue, —bōg', v. n. ſich ergießen, ausmünden; heraus-fahren, -ſegeln (aus einem Kanal). ~, *v. a.* ergießen. ‖-ment, *s.* Mündung, *f*.

disembosom, —bŏ'-zŭm, v. a. von der Bruſt nehmen. To ~ o's. to ſein Herz ausſchütten gegen.

**disembowel, —bŏw'-ĕl, *v. a.* ausweiden.

**disembroil, —brŏyl', *v. a.* herauswickeln.

disemploy, —plŏy', v. a. der Beſchäftigung berauben. ‖-ed, *a.* unbeſchäftigt. ‖-ment, *s.* Mangel an Beſchäftigung, *m*. ⌈der Macht berauben.

disempower, —pow'-ẽr, s. der Kraft,

disenable, dĭs-ĕn-ā'-bl, v. a. entkräften, außer Stand ſetzen.

disenchant, —chănt', v. a. (with) entzaubern; enttäuſchen (von). ‖-er, *s.* Enttäuſcher, *m*. ‖-ment, *s.* Entzauberung, *f*.

disencumber, —kŭm'-bẽr, v. a. (from) von Unruhe ꝛc. befreien, losmachen. ‖-ed, *a. T.* nicht überladen.

disencumbrance, —kŭm'-brăns, s. Befreiung von Unruhe ꝛc., *f*.

disengage, —gāj', v. a. losmachen, befreien (v. leichteren Verlegenheiten: *cf.* disentangle, extricate); *fig.* entbinden; (*T.* Mech.) ausrücken, außer Gang ſetzen. ~, *v. n.* (from) ſich losmachen; ſeine Zuneigung entziehen. ‖-d, *a.* frei, unbeſchäftigt; ungezwungen. ‖-dness, —ĕd-nĕs, *s.* Freiheit, Ungebundenheit; Muße, *f*. ‖-ment, *s.* Losmachen, *n*, Befreiung; Freiheit, Muße, *f*.

disennoble, —nō'-bl, v. a. entadeln.

disenroll, —rōl', v. a. ſtreichen (aus einer Liſte).

disenshroud, —shrŏwd', v. a. enthüllen.

disenslave, —slāv', v. a. (n. u.) in Freiheit ſetzen. ⌈kommiß befreien.

disentail, —tāl, v. a. von einem Fideikommiß befreien.

disentangle, —tăng'-gl, v. a. entwirren; *fig.* (from) losmachen (v. ſchwierigeren Verhältniſſen: *cf.* disengage). ‖-ment, *s.* Befreiung, Losmachung, *f*.

disenter, disenthrall ſ. disin . . .

disenthrone, —thrōn', v. a. (*obs.*) entthronen. ⌈ſpruches berauben.

disentitle, —tī'-tl, v. a. (l. u.) eines An-

disentomb, —tōm', v. a. aus dem Grabe nehmen.

disentrance, —trăns', v. a. (aus einer Entzückung ꝛc.) erwecken, wieder zu ſich bringen. ⌈löſen.

disentwine, —twīn', v. a. loswinden;

disespouse, dĭs-ĕs-pŏwz', v. a. (n. u.) nach dem Verlöbniſſe wieder trennen.

disert, dĭ-zẽrt', a. —ly, *adv.* beredt.

disestablish, dĭs-ĕs-tăb'-lĭsh, v. a. des Charakters der Staatskirchlichkeit entkleiden; entthronen.

disesteem, dĭs-ĕs-tēm', v. a. gering ſchätzen, mißachten.

disestimation, dĭs-ĕs-tĭ-mā'-shŭn, s. Geringſchätzung, *f*, Mißachten, *n*.

disexercise, dĭs-ĕks'-ẽr-sīz, v. a. (n. u.) der Übung berauben.

disfancy, dĭs-făn'-sĭ, v. a. (n. u.) nicht lieben, nicht mögen.

disfavour, dĭs-fā'-vẽr, s. Ungunſt, Ungnade, Mißfälligkeit; Ungefälligkeit, *f*. In ~ of zu ungunſten von. In ~ with in U. bei. ~, *v. a.* die Gunſt entziehen; zurückſetzen. ‖-able, *a.* ſ. unfavourable. ‖-er, *s.* Gegner, *m*.

disfellowship, dĭs-fĕl'-lō-shĭp, *v. n.* (Am.) aus der Kirchengeſellſchaft ſtoßen.

disfiguration, dĭs-fĭg-ū-rā'-shŭn, s. Entſtellung, *f*; ſ. disfigurement.

disfigure, dĭs-fĭg'-ūr, v. a. entſtellen, verunſtalten (v. Perſ. u. Dingen, abſichtlich od. durch irrige Ausführung). ‖-ment, *s.* Verunſtaltung; Häßlichkeit, *f*. ⌈afforest.

disforest, dĭs-fŏr'-ĕst, v. a. ſ. to dis-

disfranchise, dĭs-frăn'-chīz, v. a. der Vorrechte berauben. ‖-ment, *s.* Entziehung der Vorrechte; Wegnahme der Gerechtſame, *f*.

disfriar, dĭs-frī'-ẽr, v. a. (n. u.) dem Mönchsleben entziehen.

disfurnish, dĭs-fẽr'-nĭsh, v. a. den Hausrat ꝛc. wegnehmen, räumen, leeren.

disgarnish, dĭs-gär'-nĭsh, v. a. der Zieraten berauben; (*T.* Mil.) entblößen (eine Stadt).

disgarrison, dĭs-gär'-rĭ-shŭn, v. a. von Beſatzung entblößen.

disglorify, dĭs-glō'-rĭ-fī, v. a. (l. u.) verunglimpfen, entehren.

disgorge, dĭs-gŏrj', v. a. ausſpeien; wiedergeben (z. B. ill-gotten gains). ‖-ment, *s.* Ausſpeien, *n*.

disgospel, dĭs-gŏs'-pĕl, v. n. (n. u.) von dem Evangelium abweichen.

**disgrace, dĭs-grās', *s.* ×Unehre, Schande, *f*; Schimpf, Schandfleck, *m*; Ungnade, *f*; Unglück, *n*. In ~ in Strafe (auf der Schule). To bring a ~ upon (on) Schande machen. ~, *v. a.* entehren (ſtärker als dishonour); in Ungnade bringen; (moraliſch) erniedrigen. To be —d in Ungnade gefallen ſein. ‖-ful(ly), *a.* (*adv.*) ſchändlich. ‖-fulness, *s.* Schande, *f*. ‖-r, *s.* Entehrer, Schänder, *m*. ⌈widrig; ſchändlich.

disgracious, dĭs-grā'-shŭs, a. (n. u.)

disgracive, dĭs-grās'-ĭv, a. (n. u.) ent-

disgrade ſ. degrade. ⌈ehrend.

disgregate, dĭs'-grĕ-gāt, v. a. (n. u.) zerſtreuen. ⌈enttäuſcht.

disgruntled, dĭs-grŭnt'-ld, a. (Am.)

disguise, dĭz-gīz', v. a. verkleiden, vermummen; entſtellen; (from) verbergen (dch. Verſtellung: *cf.* conceal); berauſchen. —d in liquor betrunken. ‖-dly, *adv.* im Verborgenen. ~, ‖-ment, *s.* Verkleidung, Vermummung; *fig.* Verſtellung, *f*; Rauſch, *m*; (n. u.) Maske, *f*; (n. u.) Zwiſchenſpiel, *n*. ‖-r, *s.* der ſich Verkleidende; Entſtellende, *m & n*; Gleißner, *m*.

disguising, dĭs-gīz'-ĭng, *s.* Mummerei; *fig.* Verstellung, *f.*

disgust, dĭs-gŭst', *s.* Ekel (schwächer als loathing: *cf.* nausea); Widerwille (stärker als dislike u. distaste), *m.* To take a ~ at . . . E. bekommen vor . . . ~, *v. a.* (at, with) anekeln. —ed with . . . E. habend an . . . ‖—ing, —ful, *a.* (—ingly, *adv.*) ekelhaft, widrig.

dish, dĭsh, *s.* Schüssel; Tasse, Schale, *f*; Tellergericht, *n*; (*T.* Carp.) Stürzung (der Räder), *f.* To lay a thing in one's ~ einem etwas vorrücken, unter die Nase reiben. The ~ wears its own cover (*prov.*) wie der Herr, so der Knecht. ~, *v. a.* (auch mit up) anrichten; auftischen; *col.* zu Grunde richten; (in der Politik) stürzen. To ~ a wheel ein Rad stürzen. ~-clout Scheuerlappen, *m.* ~ -cover Stürze, *f.* ~ -mat *f.* dinner-mat. ~ -silver Tellerfilzer, *n.* ~ -warmer Tellerwärmer, *m.* ~ -wash, ~ -water Spülwasser, *n.* ~ -washer Taucher (ein Vogel), *m.* [tüchtig machen.

dishabilitate, dĭs-hăb-ĭl'-ĭ-tāt, *v. a.* entmutigen; un-

dishabille, dĭs-ă-bĭl', *s.* Hauskleidung, *f*; Nacht-, Morgenkleid, *n.* ~, *a.* nachlässig gekleidet.

dishabit, dĭs-hăb'-ĭt, *v. a.* (n. u.) aus einer Wohnung vertreiben. ‖—ed, *p. & a.* unbewohnt.

dishallow, dĭs-hăl'-lō, *v. a.* entheiligen.

disharmonious, dĭs-hăr-mō'-nĭ-ŭs, *a.* unpassend, unangemessen.

disharmony, dĭ'-hăr'-mō-nĭ, *s.* Mißklang, *m*; Mißhelligkeit, *f.*

dishearten, dĭs-hărt'-n, *v. a.* entmutigen (Zaghafte: *cf.* deter).

disheir, dĭs-ār', *v. a.* (n. u.) enterben.

disherison, dĭs-hĕr'-ĭ-sŏn, *s.* (n. u.) Enterbung, *f.*

disherit, dĭs-hĕr'-ĭt, *v. v.* enterben. ‖—ance, *s.* Enterbung, *f.* ‖—or, *s.* Enterbende, *m.*

dishero, dĭs-hē'-rō, *v. a.* des Charakters eines Helden berauben.

dishevel, dĭ-shĕv'-l, *v. a.* zerzausen, zerrausen. ~, *v. n.* unordentlich flattern. ‖—led, *a.* (hair) zerrauft.

dishing, dĭsh'-ĭng, *a. T.* vertieft, hohl.

dishonest, dĭs-ŏn'-ĕst, *a.* —ly, *adv.* unredlich; unehrenhaft (gg. die Gesetze verstoßend); schimpflich; (*Shak.*) unkeusch. ~, *v. a.* (n. u.) entehren. ‖—y, *s.* Unredlichkeit; Unanständigkeit; Unkeuschheit, *f.* [ehrend.

dishonorary, dĭs-ŏn'-ẽr-ă-rĭ, *a.* ent-

dishonour, dĭs-ŏn'-ẽr, *s.* Unehre, Schmach (meist im bloßen Bewußtsein: *cf.* disgrace); *T.* Nicht-Honorierung, *f.* ~, *v. a.* entehren; schänden; Schande machen; unwürdig behandeln; (der Zierde des . . .) berauben; (Wechsel) nicht honorieren. ‖—able, *a.* (—ably, *adv.*) ehrlos; schändlich; entehrend; verachtet. ‖—er, *s.* Entehrer, *m.* [berauben.

dishorn, dĭs-hŏrn', *v. a.* der Hörner

dishorse, dĭs-hŏrs', *v. a.* aus dem Sattel werfen.

dishumor, dĭs-ū'-mẽr, *s.* (n. u.) üble Laune, *f.* ~, *v. a.* in ü. L. versetzen.

disillusionize, dĭs-ĭl-lū'-zhŭn-īz, *v. a.* die Täuschung, den Wahn benehmen.

disimpark (l. u.) *s.* dispark.

disimprison, dĭs-ĭm-prĭz'-n, *v. a.* aus dem Gefängnisse entlassen.

disimprove, dĭs-ĭm-prōv', *v. a. & n.* schlechter machen od. werden. ~, ‖—ment, *s.* (l. u.) Verschlimmerung; Verschlechterung, *f.*

disincarcerate, dĭs-ĭn-kär'-sẽ-rāt, *v. a.* (l. u.) loslassen, befreien, auch *fig.*

disinclination, dĭs-ĭn-klĭ-nā'-shŭn, *s.* (to) Abneigung (schwächer Grad v. dislike), *f.*

disincline, dĭs-ĭn-klīn', *v. a.* (from) abgeneigt machen. ‖—d, (for) *p. a.* ungeneigt zu.

disinclose, dĭs-ĭn-klōz, *v. a.* öffnen.

disincorporate, dĭs-ĭn-kŏr'-pō-rāt, *v. a.* eine Körperschaft auflösen; absondern.

disincorporation, dĭs-ĭn-kŏr-pō-rā'-shŭn, *s.* Entziehung *f* der Vorrechte einer Körperschaft.

disincrustation, dĭs-ĭn-krŭst-ā'-shŭn, *s.* Entfernung des Kesselsteins, *f.*

disindividualize, dĭs-ĭn-dĭ-vĭd'-ū-ăl-īz, *v. a.* der Individualität berauben.

disinfect, dĭs-ĭn-fĕkt', *v. a.* desinfizieren. ‖—ant, *s.* Desinfizierungsmittel, *n.* ‖—ion, dĭs-ĭn-fĕk'-shŭn, *s.* Desinfizierung, *f.* [Falschheit, Arglist, *f.*

disingenuity, dĭs-ĭn-jē-nū'-ĭ-tĭ, *s.*

disingenuous, dĭs-ĭn-jĕn'-ū-ŭs, *a.* —ly, *adv.* arglistig; falsch; unsauber; sophistisch. ‖—ness, *s.* Unredlichkeit, Falschheit, Unrechtlichkeit, *f.*

disinhabited, dĭs-ĭn-hăb'-ĭt-ĕd, *a.* unbewohnt. [ferbung, *f.*

disinherison, dĭs-ĭn-hĕr'-ĭ-zn, *s.* Ent-

disinherit, dĭs-ĭn-hĕr'-ĭt, *v. a.* enterben.

disintegrable, dĭs-ĭn'-tẽ-grā-bl, *a.* auflösbar.

disintegrate, dĭs-ĭn'-tẽ-grāt, *v. a.* verwittern lassen. ‖—d, *a.* locker, lose, sandartig.

disintegration, dĭs-ĭn-tẽ-grā'-shŭn, *s.* Verwitterung, Zersetzung, *f.*

disintegrator, dĭs-ĭn'-tẽ-grā-tẽr, *s.* (*T.* Masch.) Zerkleinerer, *m.*

disinter, dĭs-ĭn-tẽr', *v. a.* (Tote) ausgraben; *fig.* ans Licht fördern. ‖—ment, *s.* Wiederausgrabung (einer Leiche), *f.*

disinterested *f.* disinterested.

disinterestment, dĭs-ĭn'-tẽr-ĕs-mĕnt, *s.* (n. u.) Uneigennützigkeit; Unparteilichkeit, *f.*

disinterest, dĭs-ĭn'-tẽr-ĕst, *s.* (n. u.) Nachteil, Schaden, *m*; Uneigennützigkeit, *f.* ~, *v. a.* (n. u.) uneigennützig machen. ‖—ing, *a.* nicht anziehend, uninteressant. ‖—ed(ly), *a. (adv.)* unparteiisch; uneigennützig. ‖—edness, *s.* Unparteilichkeit; Uneigennützigkeit, *f.*

disinthrall, dĭs-ĭn-thrăwl', *v. a.* (von der Sklaverei) befreien. [wirren.

disintricate, dĭs-ĭn'-trĭ-kāt, *v. a.* entdisinure, dĭs-ĭn-ūr', *v. a.* entwöhnen.

disinvalidity, dĭs-ĭn-vă-lĭd'-ĭ-tĭ, *s.* Ungiltigkeit, *f.*

disinvitation, dĭs-ĭn-vĭ-tā'-shŭn, *s.* Absagung einer Einladung, *f.*

disinvite, dĭs-ĭn-vīt', *v. a.* (eine Einladung) absagen. [keln, entwirren.

disinvolve, dĭs-ĭn-vŏlv', *v. a.* entwik-

disjasked, dĭs-jăs'-kĕd, **disjaskit**, —kĭt, *a.* (schott.) abgenutzt; erschöpft.

disjection, dĭs-jĕk'-shŭn, *s.* (n. u.) Niedergeschlagenheit, *f.*

disjoin, dĭs-jŏyn', *v. a.* trennen (was vereinigt bleiben soll), auch *fig.* ~, *v. n.* abspringen.

disjoint, —', *v. a.* ausrenken, zerlegen; zerstückeln; zerbrechen (wo Gelenke sind); durcheinander bringen; (Gebäude) abtragen. ~, *v. n.* zerfallen. ~, *a.*, ‖—ed, *a.* (Gespräch) abgerissen; zerhackt; schlecht zusammenpassend.

disjudication, *s.* (n. u.) *f.* dijudication.

disjunct, dĭs-jŭngkt', *a. (T.* Zool.) tief eingeschnitten; (n. u.) gesondert, getrennt. ‖—ion, dĭs-jŭngk'-shŭn, *s.* Absonderung, Trennung; (*T.* Log.) Disjunktion, *f.* ‖—ive, *a. & s.* trennend; unvereinbar; (*T.* Gram.) disjunktiv; (*T.* Log.) sich ausschließend; (*T.* Gram.) disjunktive Konjunktion, *f.* ‖—ively, *adv.* einzeln, besonders.

disjune, dĭs-jōn', *s.* (schott.) Frühstück, *n.*

disk *f.* disc. ~ -pile Scheibenpfahl, *m.* ~ -valve (*T.* Bergw.) Tellerventil, *n.*

diskindness, dĭs-kĭnd'-nĕs, *s. f.* unkindness.

dislike, dĭs-līk', *s.* (to) Abneigung (gg. das was man hat od. thut, schwächer als aversion: *cf.* disinclination), *f*; Mißfallen, *n*; Widerwille (gg. Pers. schnell entstehend u. vergehend, gg. Dinge ohne bestimmte Ursache: *cf.* disgust etc.), *m.* Likes and —s Sympathien und Antipathien, *pl.* ~, *v. a.* nicht mögen; mißbilligen. Not to ~ ziemlich gern haben. ‖—ful, *a.* (n. u.) unangenehm; abgeneigt. ‖—r, *s.* Mißbilliger, *m.*

disliken, dĭs-līk'-n, *v. a.* (l. u.) unähnlich machen; verstellen. [keit, *f.*

dislikeness, dĭs-līk'-nĕs, *s.* Unähnlich-

dislimb, dĭs-lĭm', *v. a.* gliederweise zerreißen.

dislimn, dĭs-lĭm', *v. a.* (n. u.) (ein Gemälde) auslöschen; entstellen.

dislocate, dĭs'-lō-kāt, *v. a.* verrenken. ~, *a.* (Am.) verrenkt.

dislocation, dĭs-lō-kā'-shŭn, *s.* Verrenkung, *f.* To reduce the ~ einrenken.

dislodge, dĭs-lŏj', *v. a.* (from) wegtreiben; wegrücken; (Wild) auffagen; (Soldaten ꝛc.) verlegen. ~, *v. n.* ausziehen; (*T.* Mil.) aufbrechen.

disloyal, dĭs-lŏy'-ăl, *a.* —ly, *adv.* treulos; verräterisch. ‖—ty, *s.* Treulosigkeit, Untreue, *f.*

dismal, dĭz'-măl, *a.* —ly, *adv.* gräßlich; traurig, trübe, öde. ~, *s.* Traurige; Leichenbestatter, *m.* —s, *pl.* Trübsinn, *m*; Trauerkleidung, *f.* ‖—ness, *s.* Gräßliche; Elend, *n*; Traurigkeit, *f.*

dismantle, dĭs-măn'-tl, *v. a.* ausziehen, auch *fig.*; entblößen, berauben; niederreißen; (a fortress die Festungswerke) demolieren; (*T.* Naut.) abtakeln. [auch *fig.*

dismask, dĭs-măsk', *v. a.* entlarven,

dismast, dĭs-măst', *v. a.* entmasten.

dismay, dĭs-mā', *v. a.* erschrecken; entmutigen; (n. u.) beunruhigen; (n. u.) eine Niederlage beibringen. ~, *s.* (at) Schrecken, *m*, Entsetzen, *n*; (n. u.) Niederlage, *f*; Ruin, *m.* ‖—ed, —d, *a.* häßlich. ‖—edness, *s.* (n. u.) Bangigkeit, Zaghaftigkeit, *f.* [Zehn, *f.*

disme, dĕm, *s.* Zehente, *m*; (Zahl)

dismember, dĭs-mĕm'-bẽr, *v. a.* zerstückeln (den ganzen Körper); vom Hauptkörper trennen; der Körperschaft, Mitgliedschaft berauben. ‖—ed, *a.* (*T.* Parl.) nicht durch einen Abgeordneten vertreten. ‖—ment, *s.* Zerstückelung, *f.*, auch *fig.*

dismettled, dĭs-mĕt'-ld, *a.* (l. u.) ohne Geist und Feuer.

dismiss, dĭs-mĭs', *v. a.* (from aus) entlassen (allg., indifferent: *cf.* discharge); beurlauben; (*T.* Ges.) abweisen; *fig.* weggehen (über), fallen lassen. ~, *s.* (n. u.) Entlassung, *f.*

dismissal, —ăl, **dismission**, dĭs-mĭsh'-ŭn, *s.* Entlassung; Beurlaubung; (*T.* Ges.) Abweisung, *f.* [lassend.

dismissive, dĭs-mĭs'-ĭv, *a.* (n. u.) ent-

dismortgage, dĭs-mŏr'-gāj, *v. a.* einlösen.

dismount, dĭs-mŏwnt', *v. a.* aus dem Sattel heben, abwerfen, absetzen; zum Schweigen bringen (Geschütz), auch *fig.*; von den Lafetten heben; zusammenschießen; (n. u.) aus der Scheide ziehen. ~, *v. n.* herabsteigen; absteigen (vom Pferde).

disnaturalize, dĭs-năt'-ŭr-ăl-īz, *v. a.* des Rechts eines Eingebornen berauben. [lich.

disnatured, dĭs-nā'-tŭrd, *a.* unnatürdisobedience, dĭs-ō-bē'-dĭ-ĕns, *s.* (to) Ungehorsam, *m*; *T.* Anomalie, *f.*

disobedient, dĭs-ō-bē'-dĭ-ĕnt, *a.* —ly, *adv.* (to) ungehorsam; unbeeinflußt.

disobey, dĭs-ō-bā', *v. a.* nicht gehorchen; nicht befolgen

disobligation, dĭs-ŏb-lĭ-gā'-shŭn, *s.* Ungefälligkeit, Beleidigung, *f.*

disobligatory, dĭs-ŏb'-lĭ-gā-tŏr-ĭ, *a.* einer Verbindlichkeit überhebend.

disoblige, dĭs-ŏ-blīj', *v. a.* 1. unfreundlich od. unhöflich begegnen; leicht beleidigen. 2. (n. u.) einer Verbindlichkeit überheben. ‖—r, *s.* Beleidigende, *m.*

disobliging, dĭs-ŏ-blīj'-ĭng, *a.* —ly, *adv.* ungefällig, etwas beleidigend. ‖—ness, *s.* unhöfliche Betragen, *n.* Ungefälligkeit, *f.*

disopinion, dĭs-ŏ-pĭn'-yŭn, *s.* (n. u.) Meinungsverschiedenheit, *f.*

disorbed, dĭs-ôrbd', *a.* aus der Bahn gebracht.

disorder, dĭz-ôr'-dẽr, *s.* Unordnung (d. i. gestörte Ordnung); Zerrüttung; Störung, *f*; Aufruhr, *m*; Ungesetzlichkeit; Ausschweifung; Unpäßlichkeit; Zerrüttung, *f.* ~, *v. a.* in U. bringen, verwirren; zerrütten; unpäßlich machen; (n. u.) aus einem geistlichen Orden stoßen. ‖—ed, *a.* unordentlich, verworren; zerrüttet; unpäßlich; liederlich, wüst. ‖—edness, *s.* unordentliche Wesen, *n.* ‖—liness, *s.* Unordnung, *f.* ‖—ly, *a.* & *adv.* unordentlich; gesetzwidrig; ausschweifend, liederlich; widerspenstig. ×

disordinate, dĭs-ôr'-dĭ-nāt, *a.* —ly, *adv.* unordentlich, regellos.

disorganization, dĭs-ôr-găn-ĭz-ā'-shŭn, *s.* Desorganisation, Auflösung, *f.*

disorganize, dĭs-ôr'-găn-īz, *v. a.* desorganisieren, auflösen.

disorientated, dĭs-ôr'-ĭ-ĕnt-āt-ĕd, *a.* (n. u.) desorientiert; *fig.* aus der Fassung gebracht.

disown, dĭs-ōn', *v. a.* verleugnen (Gesellschafts- u. Verwandtschaftsbande); nicht anerkennen. ‖—ment, *s.* Verleugnung, *f.*

disoxidate etc. ſ. to deoxidate etc.

dispace, dĭs-pās', *v. n.* (n. u.) umherschweifen. ſnen.

dispair, dĭs-pār', *v. a.* entpaaren, tren-

dispand, dĭs-pănd', *v. a.* ausbreiten.

dispansion, dĭs-păn'-shŭn, *s.* (n. u.) Ausbreitung; Ausdehnung, *f.*

disparadized, dĭs-păr'-ă-dīzd, *a.* aus dem Paradiese versetzt, auch *fig.*

disparage, dĭs-păr'-ĭj od. —āj, *v. a.* herunterſetzen (dch. geringschätzige Beurteilung: *cf.* depreciate); verunglimpfen; verächtlich behandeln; (goods) entwerten; (n. u.) eine Person unter ihren Stand verheiraten. ‖—ment, *s.* Verkleinerung, Schmälerung; Verunglimpfung; Mißheirat, *f.* ‖—r, *s.* Entehrer, Beschimpfer, *m.*

disparagingly, dĭs-păr'-āj-ĭng-lĭ, *adv.* herabwürdigend, verachtend.

disparate, dĭs'-păr-āt, *a.* ganz verschieden, unvereinbar. ‖—s, *s. pl.* unvereinbare Dinge, *pl.*

disparity, dĭs-păr'-ĭ-tĭ, *s.* Ungleichheit (von dem, was gleich sein sollte), Verschiedenheit, *f.*

dispark, dĭs-pârk', *v. a.* öffnen (gleichsam wie einen Park); in Freiheit setzen.

disparkle, dĭs-pär'-kl, *v. a.* (n. u.) auseinandertreiben. ~, *v. n.* ſich zerſtreuen.

dispart, dĭs-pârt', *v. n.* ſich trennen, ſich ſpalten. ~, *v. a. T.* kalibrieren; mit einem Visier versehen; vergleichen (ein Geſchütz); (ab)teilen.

dispart, dĭs'-pârt, *s.* Unterſchied *m* des Metalls; *T.* Kaliber; Visier, *n*; (angle of ~) Visierwinkel, *m.* ~-sight Vergleichungskorn, *n.*

dispassion, dĭs-păsh'-ŭn, *s.* Gemütsruhe, Unbefangenheit, *f.* ‖—ate(ly, *adv.*), —ed, *a.* leidenſchaftslos; gelaſſen, unbefangen.

dispaston, dĭs'-păs-tŏn, *s.* doppelte Flaſchenzug, *m.* ſVerhaftsbefehl, *m.*

dispatch ſ. despatch. ‖—es, *spl. (St.)*

dispauper, dĭs-pâw'-pẽr, *v. a.* des Armenrechts berauben. ‖—ize, *v. a.* die Armut beheben.

dispel, dĭs-pĕl', *v. a.* auseinander treiben, zerteilen (ſtärker als disperse).

dispend, dĭs-pĕnd', *v. a.* (n. u.) austeilen; verbrauchen. ‖—er, *s.* Verteiler, Spender, *m.*

dispensable, dĭs-pĕns'-ă-bl, *a.* erläßlich. ‖—ness, *s.* Erläßlichkeit, *f.*

dispensary, dĭs-pĕns'-ă-rĭ, *s.* Armenapotheke, *f*; Laboratorium, *n.* ×

dispensation, dĭs-pĕns-ā'-shŭn, *s.* Austeilung; (from) Dispensation; Erlaſſung, *f.* × — of Providence Fügung *f* der Vorſehung.

dispensative, dĭs-pĕns'-ă-tĭv, *a.* —ly, *adv.* erlaſſend. ſſpender, *m.*

dispensator, dĭs'-pĕns-āt-ẽr, *s.* Aus-

dispensatory, dĭs-pĕns'-ă-tẽr-ĭ, *a.* Dispenſation geſtattend. ~, *s.* Apothekerbuch, *n*, Pharmakopöe, *f.*

dispense, dĭs-pĕns', *v. a.* ausſpenden, verteilen (an alle: *cf.* distribute); verwalten; (eine Arznei) nach Vorſchrift bereiten. To ~ with erlaſſen; dispenſieren. I can ~ with . . . ich kann . . . entbehren. I could not ~ with myself from . . . ich konnte nicht umhin zu . . . To ~ with one's word ſein Wort brechen. ~, *s.* (n. u.) Dispenſation, Erlaſſung, *f.* ‖—r, *s.* Ausſpender; der, welcher Dispenſation erteilt, *m.* ‖—r, *s.* Verheerer, *m.*

dispeople, dĭs-pē'-pl, *v. a.* entvölkern.

disperge, dĭs-pẽrj', *v. a.* (n. u.) ausbreiten, zerſprengen. ſzweiſamig.

dispermous, dĭ-spẽrm'-ŭs, *adj.* (*T.* Bot.)

disperse, dĭs-pẽrs', *v. a.* zerſtreuen (weniger als dispel); verteilen (z. B. ein Geſchwür). ~, *v. n.* ſich z. ‖—dly, —ĕd-lĭ, *adv.* zerſtreut, da und dort. ‖—dness, *s.* (Zuſtand *m* der) Zerſtreuung, *f.* ‖—ness, *s.* (l. u.) Zerſtreute, *n*; geringe Anzahl; Zerſtreuung, *f.* ‖—r, *s.* Ausſtreuer, Verbreiter, *m.*

dispersing, *a.* ~ lens (*T.* Opt.) Zerſtreuungslinſe, *f.*

dispersion, dĭs-pẽr'-shŭn, *s.* Zerſtreuung (insb. des Lichts), *f.*

dispersive, dĭs-pẽrs'-ĭv, *a.* zerſtreuend.

dispirit, dĭs-pĭr'-ĭt, *v. a.* (n. u.) entmutigen, niederſchlagen; erſchöpfen. ‖—ed, *p. a.* entmutigt. ‖—edness, *s.* Kraftloſigkeit; Mutloſigkeit, *f.*

dispiteous, dĭs-pĭt'-ĭ-ŭs, *a.* (n. u.) grimmig, wütend.

displace, dĭs-plās', *v. a.* verſetzen, verlegen, verrücken; verſchieben; abſetzen. ‖—ment, *s.* Verlegung; Abſetzung; (of zero) Verſchiebung (des Nullpunkts), *f.* ſUnhöflichkeit, *f.*

displacency, dĭs-plā'-sĕn-sĭ, *s.* (n. u.)

displacing-apparatus, dĭs-plās'-ĭng-ăp-pă-rā'-tŭs, *s.* (*T.* Chem.) Verſetzungsapparat, *m.*

displant, dĭs-plănt', *v. a.* verpflanzen, verſetzen; vertreiben, entvölkern. ‖—ation, *s.* Verpflanzung; Vertreibung, *f.*

display, dĭs-plā', *v. a.* auslegen, aushängen; zur Schau ſtellen (aus Eitelkeit, um zu blenden: *cf.* exhibit, show); prunken (mit); (n. u.) entfalten; (n. u.) entdecken; (n. u.) öffnen. ~, *v. n.* tranſchieren u. hinlegen; ſich ohne Rückhalt auslaſſen. To ~ one's wit ſeinen Witz ſpielen laſſen. ~, *s.* Auslegen, *n*; Schauſtellung; Truppenparade, *f.* To make a ~ of mit etwas prunken. ‖—ed, —d', *a.* (*T.* Her.) aufrecht mit ausgebreiteten Flügeln. ‖—er, *s.* der zur Schau ſtellt.

displeasance, dĭs-plēz'-ăns, *s.* (n. u.) Mißvergnügen, *n.*

displeasant, dĭs-plēz'-ănt, *a.* (n. u.). —ly, *adv.* mißfällig, unangenehm.

displease, dĭs-plēz', *v. a.* & *n.* mißfallen. ‖—d, —d', *p. & a.* (at a thing, with one) ungehalten, böſe (über). Don't be —d mit Erlaubnis! ‖—dness, —ĕd-nĕs, *s.* Mißfälligkeit, *f*; Mißvergnügen, *n.*

displeasing, dĭs-plēz'-ĭng, *a.* —ly, *adv.* mißfällig, unangenehm. ‖—ness, *s.* Mißfälligkeit, *f*, Mißfällige, *n.*

displeasure, dĭs-plēzh'-ẽr, *s.* Mißfallen (über verkehrt Gemachtes: *cf.* dislike etc.), *n*; Verdruß, Ärger (milder u. objektiver als anger), *m.* ~, *v. a.* (n. u.) ſ. displease.

displenish-sale, dĭs-plĕn'-ĭsh-sāl, *s.* (ſchott.) Verſteigerung *f* des Inventars eines Meierhofs.

displicence, dĭs'-plĭ-sĕns, *s.* (n. u.) Mißfälligkeit, *f.*

displode, dĭs-plōd', *v. a.* (l. u.) zerſprengen. ~, *v. n.* zerplatzen, explodieren. ſplatzen, *n*; Explosion, *f.*

displosion, dĭs-plō'-zhŭn, *s.* (l. u.) Zerplosive, dĭs-plō'-sĭv, *a.* (l. u.) explosiv.

displume, dĭs-plōm', *v. a.* der Federn, der Ehrenzeichen berauben.

dispondee, dĭ-spŏn'-dē, *s.* (*T.* Metr.) Doppelſpondäus, *m* (— — | — —).

dispone, dĭs-pōn', *v. a.* (ſchott.) verkaufen; in geſetzl. Form übermachen; (n. u.) verfügen (über of).

disponge, dĭ-spŭnj', *v. a.* (l. u.) ausdrücken (wie einen Schwamm); tropfen.

disport, dĭs-pôrt', *s.* Zeitvertreib, *m*, Beluſtigung, *f.* ~, *v. a.* (& *n.* ſich) beluſtigen.

disposable, dĭs-pōz'-ă-bl, *a.* disponibel.

disposal, dĭs-pōz'-ăl, *s.* Anordnung, Verfügung (vom Willen abhängig: *cf.* disposition); Vergebung; freie Macht u. Gewalt; Übertragung, *f*; Verkauf, *m.* At one's ~ jm. zur Verfügung oder zu Gebote.

dispose, dĭs-pōz', *v. a.* × (an)ordnen (weniger überlegt als arrange); ſtellen (in vorteilhafter Weiſe); geneigt machen, disponieren (zu); verfügen. ~, *v. n.* (of) ſchalten und walten; verfügen (über); ausgeben; weggeben, verſchenken; verkaufen, abſetzen; verheiraten; anlegen (Geld); leiten. To ~ of one's son to a school od. a trade ſeinen Sohn in die Schule oder in die Lehre thun. How will you ~ of yourself? was wollen Sie (mit ſich) anfangen? —d of verkauft; (ſcherzh.) aufgegeſſen. To be —d of zu verkaufen. To ~ of aufräumen mit. ~, *s.* (n. u.) Anordnung; Verfügung; Neigung, Anlage; Haltung, *f.* ‖—d, *a.* (to) geneigt, aufgelegt; (for) bereit. ‖—dness, —ĕd-nĕs, *s.* Neigung, *f*, Aufgelegtſein, *n.* ‖—r, *s.* Anordner; der über etwas verfügt; Regierer, Herr, *m.*

disposition, dĭs-pō-zĭsh'-ŭn, *s.* 1. Anordnung (v. den Dingen abhängig: *cf.* disposal); Verteilung; 2. Verfügung (über); 3. (to) natürliche Anlage, (to, towards) Geſinnung; Stimmung; Sinnesart; Neigung (umfaſſender als inclination), *f*; Zuſtand (der Geſundheit), *m.* ~ of apartments Anordnung in Zimmern. ~ of the mass (*T.* Bergw.) Lagerung, *f.* ‖—al, *a.* Verfügungs . . ., verfügend.

dispositive, dĭs-pōz'-ĭ-tĭv, *a.* (n. u.) Verfügungs . . .; aus Neigung entſpringend. ‖—ly, *adv.* (n. u.) verteilend; verfügend; der Anlage nach.

dispositor, *s.* (n. u.) ſ. disposer.

dispossess, dĭs-pŏz-zĕs', *v. a.* (of) aus dem Beſitze treiben, verjagen. ‖—ed, —t', *a.* (l. u.) die Selbſtbeherrſchung verloren habend. ‖—ion, dĭs-pŏz-zĕsh'-ŭn, *s.* Vertreibung aus dem Beſitz,

f. ‖—**or**, *s.* einer der aus dem Besitze vertreibt. [Posten entfernen.
dispost, dĭs-pōst', *v. a.* (i. u.) von einem
disposure, dĭs-pō'-zhŭr, *s.* Anordnung, Leitung; Verteilung, *f*; (n. u.) Zustand, *m*; (n. u.) Stellung, *f.*
dispraise, dĭs-prāz', *s.* Tadel, *m*; (to) Schande, *f.* ~, *v. a.* tadeln. ‖—**r**, *s.* Tadler, Schmäher, *m.*
dispraisingly, dĭs-prāz'-ĭng-lĭ, *adv.* herabsetzend; tadelnd.
dispread, dĭs-prĕd', *v. a.* (i. u.) verbreiten, ausbreiten. ‖—**er**, *s.* Verbreiter, *m.*
disprince, dĭs-prĭns', *v. a.* des prinzlichen Ranges u. Ansehens berauben.
disprison, dĭs-prĭz'-n, *v. a.* der Haft entlassen. [Vorrechte berauben.
disprivilege, dĭs-prĭv'-ĭ-lĕj, *v. a.* der
disprize, dĭs-prīz', *v. a.* unter dem Werte schätzen. [werbe aufgeben.
disprofess, dĭs-prō-fĕs', *v. a.* sein Ge-
disprofit, dĭs-prŏf'-ĭt, *s.* (i. u.) Schaden, Verlust, *m.* ‖—**able**, *a.* nachteilig.
disproof, dĭs-prōf', *s.* Widerlegung, *f.*
disproperty, dĭs-prŏp'-ẽr-tĭ, *v. a.* (n. u.) des Eigentums berauben.
disproportion, dĭs-prō-pōr'-shŭn, *s.* (to) Mißverhältnis, *n.* ~, *v. a.* in ein M. setzen. ‖—**able**, *a.* (‖—**ably**, *adv.*) unverhältnismäßig. ‖—**ableness**, *s.* M., *n.* ‖—**al(ly)**, *a. (adv.)* unverhältnismäßig. ‖—**al'ity**, *s.* M., *n.* ‖—**ate** etc. ſ. —**able** etc. [legbar.
disprovable, dĭs-prōv'-ă-bl, *a.* widerlegbar.
disproval, dĭs-prōv'-ăl, *s.* Widerlegung, *f.*
disprove, dĭs-prōv', *v. a.* widerlegen (Behauptgn v. Thatsachen); (n. u.) mißbilligen, tadeln. ‖—**r**, *s.* Widerleger; Tadler, *m.* [höflich.
dispunct, dĭs-pŭngkt', *a.* (n. u.) unhöflich.
dispunge, dĭs-pŭnj', *v. a.* 1. (n. u.) auswischen, auslöschen. 2. ſ. **disponge.** [straflos, ungestraft.
dispunishable, dĭs-pŭn'-ĭsh-ă-bl, *a.*
dispurse, *s.* (n. u.) ſ. **disburse.**
dispurvey, dĭs-pẽr-vā', *v. a.* (n. u.) (of) entblößen. ‖—**ance**, *s.* (n. u.) Mangel *m* an Lebensmitteln.
disputable, dĭs-pūt'-ă-bl od. dĭs'..., *a.* streitig; bestreitbar; zu streitsüchtig.
disputacity, dĭs-pŭt-ăs'-ĭ-tĭ, *s.* Zanksucht, *f.*
disputant, dĭs'-pŭt-ănt, *a.* (n. u.) streitend. ~, *s.* Streiter, Widersprecher, *m.*
disputation, dĭs-pŭt-ā'-shŭn, *s.* Disputieren, *n*; Streitübung, *f.*
disputatious, dĭs-pŭt-ā'-shŭs, **disputative**, dĭs-pūt'-ă-tĭv, streitsüchtig. ‖—**iousness**, *s.* Streitsüchtigkeit, *f.*
dispute, dĭs-pūt', *v. n.* streiten, disputieren (about über, for um). ~, *v. a.* bestreiten (Thatsachen: *cf.* controvert, doch mehr spekulativ als contend). To ~ about a sin's head um des Esels Schatten streiten. ~, *s.* Wortstreit, *m.* Beyond (all) ~ unstreitig. In too much ~ truth is lost über dem Streite geht die Wahrheit verloren. ‖—**less**, *a.* unstreitig. ‖—**r**, *s.* Streiter; Zänker, *m.*
disqualification, dĭs-kwŏl-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Untüchtigkeit, Unfähigkeit, *f.*
disqualify, dĭs-kwŏl'-ĭ-fĭ, *v. a.* (for) untüchtig, unfähig machen.
disquantity, dĭs-kwŏn'-tĭ-tĭ, *v. a.* (n. u.) verringern.
disquiet, dĭs-kwī'-ĕt, *s.* Unruhe, Sorge, *f.* ~, *v. a.* beunruhigen, quälen. ~, *a.* (i. u.). ‖—**ly**, *adv.* (n. u.) unruhig; rastlos. ‖—**ness**, *s.* Unruhe, Rastlosigkeit, *f.* ‖—**er**, *s.* Unruhstifter, Störer, *m.* ‖—**ful**, —**ous**, (n. u.) *a.* beunruhigend. ‖—**ude**, *s.* Unruhe; Störung, *f.*
disquisition, dĭs-kwĭ-zĭsh'-ŭn, *s.* (on) kritische Untersuchung (über), *f.* ‖—**al**, —**ary**, *a.* auf eine U. bezüglich.
disrank, dĭs-răngk', *v. a.* (n. u.) aus der Ordnung bringen, verwirren; seines Ranges entsetzen. [dieren.
disrate, dĭs-rāt', *v. a.* (*T.* Naut.) degra-
disregard, dĭs-rē-gārd', *s.* Geringschätzung, Vernachlässigung (v. Warnungen ꝛc.), *f.* ~, *v. a.* nicht achten, hintansetzen. ‖—**er**, *s.* Verächter, *m.* ‖—**ful(ly)**, *a. (adv.)* geringschätzig; unachtsam, nachlässig.
disrelish, dĭs-rĕl'-ĭsh, *s.* (for, to) Ekel (vor); schlechte Geschmack; *fig.* Widerwille, *m.* ~, *v. a.* nicht nach seinem Geschmack finden; (n. u.) ekelhaft, zuwider machen.
disremember, dĭs-rē-mĕm'-bẽr, *v. a.* (Am.) vergessen; zu v. suchen.
disrepair, dĭs-rē-pār', *s.* Verfall, *m*, Baufälligkeit, *f.* [widrig.
disreputable, dĭs-rĕp'-ŭt-ă-bl, *a.* ehr-
disreputation (n. u.), dĭs-rĕp-ŭt-ā'-shŭn, **disrepute**, dĭs-rē-pūt', *s.* üble Ruf, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) in üblen R. bringen.
disrespect, dĭs-rē-spĕkt', *s.* Unehrerbietigkeit, *f.* ~, *v. a.* unehrerbietig behandeln. ‖—**ful(ly)**, *a. (adv.)* unehrerbietig.
disrobe, dĭs-rōb', *v. a.* entkleiden; (of) berauben. ‖—**r**, *s.* Entkleidende; Abschäler, *m.* [tilgen.
disroot, dĭs-rōt', *v. a.* entwurzeln; ver-
disrupt, dĭs-rŭpt', *v. a.* entzweibrechen; trennen. ~, *a.* (n. u.) abgerissen, zerbrochen. ‖—**ion**, dĭs-rŭp'-shŭn, *s.* Bruch, Riß, *m.* [wässern.
dissalt, dĭs-săwlt', *v. a.* (das Salz) aus-
dissatisfaction, dĭs-săt-ĭs-făk'-shŭn, *s.* Unzufriedenheit, *f*, Mißvergnügen (über mangelhafte Leistungen), *n.*
dissatisfactorily, *adv.* ſ. **dissatisfactory.** [nĕss, *s.* Unbefriedigende, *n.*
dissatisfactoriness, dĭs-săt-ĭs-făk'-tẽr-ĭ-
dissatisfactory, dĭs-săt-ĭs-făk'-tẽr-ĭ, *a.* unbefriedigend.
dissatisfy, dĭs-săt'-ĭs-fī, *v. a.* nicht befriedigen; verdrießlich machen. **dissatisfied**, *a.* (with) unzufrieden (mit).
disseat, dĭs-sēt', *v. a.* von dem Sitz verdrängen; entthronen.
dissect, dĭs-sĕkt', *v. a.* zerschneiden; sezieren; *fig.* zergliedern. ‖—**ible**, *a.* zerlegbar.
dissecting, *a.* (in Zuſſ.) ~-knife, *s.* Seziermesser, *n.* ~-room, *s.* Sezierſaal, *m.* ~-table, *s.* Seziertisch, *m.*
dissection, dĭs-sĕk'-shŭn, *s.* Zerschneiden, *n*; Sektion; *fig.* Zergliederung, *f.*
dissect'or, *s.* Zerschneider, Anatom, *m.*
disseize, dĭs-sēz', *v. a.* (of) *T.* aus dem Besitze vertreiben.
disseizee, dĭs-sēz'-ē, *s. T.* der aus dem Besitz Vertriebene, *m.*
disseizin, dĭs-sēz'-ĭn, *s.* (unrechtmäßige) Vertreibung aus dem Besitze, *f.*
dissoizor, dĭs-sēz'-ŏr, *s.* (*T.* Ges.) unrechtmäßige Besitznehmer, *m.*
disseizure, dĭs-sē'-zhŭr, *s.* (*T.* Ges.) unrechtmäßige Besitznahme, *f.*
dissemblance, dĭs-sĕm'-blăns, *s.* (i. u.) Unähnlichkeit, *f.*
dissemble, dĭs-sĕm'-bl, *v. a.* vorgeben, heucheln; (Gefühle) verbergen; (n. u.) nachahmen; entstellen. ~, *v. n.* h.; sich verstellen. ‖—**r**, *s.* Heuchler (in), *m(f)*; Verhehlende, *m.*
dissembling, dĭs-sĕm'-bling, *a.* sich verstellend, heuchlerisch. ~, *s.* Vorgeben, *n*, Heuchelei, *f.* —**ly**, *adv.* verstellter Weise.
disseminate, dĭs-sĕm'-ĭn-āt, *v. a.* ausstreuen; *fig.* verbreiten.
dissemination, dĭs-sĕm-ĭn-ā'-shŭn, *s.* Ausstreuung; Verbreitung, *f.*
disseminator, dĭs-sĕm'-ĭn-āt-ẽr, *s.* Ausstreuer, Verbreiter, *m.*
dissension, dĭs-sĕn'-shŭn, *s.* Mißhelligkeit (zwischen Körperschaften), *f.*
dissensious, dĭs-sĕn'-shŭs, *a.* (i. u.) zänkisch, aufrührerisch.
dissent, dĭs-sĕnt', *v. n.* (from) anderer Meinung sein; von der herrschenden Kirche abweichen. ~, *s.* Meinungsverschiedenheit, *f*; Schisma, *n.* ‖—**aneous**, dĭs-sĕn-tā'-nĭ-ŭs, *a.* abweichend, zuwider. ‖—**er**, *s.* Dissenter, nicht zur Staatskirche Gehörende, *m.* ‖—**erism**, *s.* Dissentertum, *m.*
dissentient, dĭs-sĕn'-shĭ-ĕnt, *a.* anderer Meinung. ~, *s.* Andersdenkende, *m.*
dissentious ſ. **dissensious.**
dissert, dĭs-sĕrt', *v. a.* (n. u.) reden, disputieren. ‖—**ation**, —ă'-shŭn, *s.* Abhandlung (über streitige Litteraturpunkte), *f.* ‖—**ational**, *a.* Dissertations... ‖—**ator**, dĭs'-sẽr-tāt-ẽr, *s.* Verfasser einer Dissertation, *m.*
disserve, dĭs-sẽrv', *v. a.* (n. u.) einen Streich spielen; benachteiligen.
disservice, dĭs-sẽr'-vĭs, *s.* üble Dienst, Nachteil, *m.* ‖—**able**, *a.* nachteilig. ‖—**ableness**, *s.* Nachteiligkeit, *f.*
dissettle, dĭs-sĕt'-l, *v. a.* (n. u.) verwirren.
dissever, dĭs-sĕv'-ẽr, *v. a.* teilen, trennen. ‖—**ance**, *s.* Trennung, *f.*
dissidence, dĭs'-sĭ-dĕns, *s.* Zwietracht, *f.*
dissident, dĭs'-sĭ-dĕnt, *a.* kirchlich abweichend. ~, *s.* Dissident, *m.*
dissight, dĭs-sīt', *s.* häßliche Anblick, *m*
dissilience, dĭs-sĭl'-ĭ-ĕns, **dissilition**, dĭs-sĭl-ĭsh'-ŭn, *s.* Zerspringen, Zerplatzen, *n.* [aufplatzend.
dissilient, dĭs-sĭl'-yĕnt, *a.* (*T.* Bot.)
dissimilar, dĭs-sĭm'-ĭ-lẽr, *a.* ungleichartig. ‖—**ity**, —lĕr'-ĭ-tĭ, **dissimilitude**, dĭs-sĭ-mĭl'-ĭ-tūd, *s.* Ungleichartigkeit; Unähnlichkeit, *f*; Kontrast, *m.*
dissimile, dĭs-sĭm'-ĭ-lē, *s.* (i. u.) Entgegenstellung, *f.*
dissimulate, dĭs-sĭm'-ŭ-lāt, *v. n.* ſ. **dissemble.** ~, *a.* (n. u.) verstellt, heuchlerisch.
dissimulation, dĭs-sĭm-ŭ-lā'-shŭn, *s.* Verstellung, Heuchelei (indem man verbirgt, wie man ist: *cf.* simulation), *f.* [hehlen.
dissimule, dĭs-sĭm'-ūl, *v. a.* (n. u.) ver-
dissipable, dĭs'-sĭ-pă-bl, *a.* zerstreubar.
dissipate, dĭs'-sĭ-pāt, *v. a.* zerstreuen, auch *fig.*; verschwenden (in Vergnügungen: *cf.* spend). ~, *v. n.* sich z.; (Am.) lungern. ‖—**d**, —ĕd, *a.* verschwenderisch, freigebig, liederlich.
dissipation, dĭs-sĭ-pā'-shŭn, *s.* (*T.* Phys.) Zerstreuung, auch *fig.*; Verschwendung, *f*; liederliche Leben, *n.*
dissociability, dĭs-sō-shĭ-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unvereinbarkeit, *f.* [vereinbar.
dissociable, dĭs-sō'-shĭ-ă-bl, *a.* un-
dissocial, dĭs-sō'-shĭ-ăl, *a.* ungesellig. ‖—**ize**, *v. a.* ungesellig machen.
dissociate, dĭs-sō'-shĭ-āt, *v. a.* trennen.
dissociation, dĭs-sō-shĭ-ā'-shŭn, *s.* Trennung; Zersetzung (durch Wärme), *f.*
dissolubility, dĭs-sŏl-lŏb-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Auflösbarkeit, Schmelzbarkeit, *f.*
dissoluble, dĭs'-sŏl-lō-bl, *a.* auflösbar, schmelzbar. ‖—**ness**, *s.* ſ. d. W.
dissolute, dĭs'-sō-lūt, *a.* —**ly**, *adv.* ausschweifend, liederlich. ‖—**ness**, *s.* Liederlichkeit, *f*, wüste Leben, *n.*
dissolution, dĭs-sō-lō'-shŭn, *s.* Auflösung; Schmelzung; Zerstörung, *f*; Tod, *m*; (n. u.) Liederlichkeit, *f.*
dissolvable, dĭz-zŏlv'-ă-bl, *a.* auflöslich, schmelzbar.
dissolvant ſ. **dissolvent**, *s.*
dissolve, dĭz-zŏlv', *v. a.* auflösen; schmelzen; aufheben. ~, *v. n.* (into) sich auflösen; zergehen, ſch. To ~ in tears in Thränen schwimmen. ‖—**nt**, *a. & s.* auflösend; Lösemittel, *m.* ‖—**r**, *s.* Auflösende, *m & n.*
dissolvibil'ity, dissolvible etc. ſ. **dissolubility** etc.
dissolving, dĭz-zŏlv'-ĭng, *p. a.* auflö-

send. ~ views, *pl.* optische Nebelbilder, *pl.* [*m*; *fig.* Uneinigkeit, *f.*
dissonance, dis'-sō-nāns, *s.* Mißklang, **dissonant,** dis'-sō-nānt, *a.* mißklingend; *fig.* mißhellig; verschieden; (from) zuwider.
dissuade, dis-swād', *v. a.* (from) widerraten. ‖**–r,** *s.* Widerrater, *m.* [*f.*
dissuasion, dis-swā'-zhŭn, *s.* Abratung, **dissuasive,** dis-swā'-sĭv, *a.* abratend. ~, *s.* (from) Abratungsgrund, *m.*
dissunder, dis-sŭn'-dĕr, *v. a. (obs.)* sondern, trennen.
dissweeten, dis-swēt'-n, *v. a.* (n. u.) der Süßigkeit berauben.
disyllabic, dis-sĭl-lăb'-ĭk, *a.* zweisilbig. **disyllabify,** dis-sĭl-lăb'-ĭ-fī, **disyllabize,** dis-sĭl'-lă-bīz, *v. a.* zu 2 Silben bilden, in 2 Silben ausdrücken.
disyllable, dis'-sĭl-lă-bl, *s.* zweisilbige Wort, *n.*
distaff, dis'-tăf, *s.* Spinnrocken, *m*; *fig.* weibliche Geschlecht, *n.* To prepare the ~ den Rocken anlegen. ~-thistle gelbe Distel, *f.* ſentfärben.
distain, dis-tān', *v. a.* beflecken; (n. u.)
distance, dis'-tăns, *s.* Entfernung, Weite, *f.* Raum, Abstand, *m*; *fig.* Zurückhaltung; Entfremdung; (*T.* Astr.) Distanz; (Sport) D. von 240 Ellen vor dem Zielpunkte, *f.* ~ of vision Sehweite. At a ~ fern; von weitem. In the ~ in der Ferne. To keep one's ~ *fig.* ſich in der gehörigen E. halten. Focal ~ Brennweite. Striking ~ (*T.* Elekt.) Schlagweite. To keep at a ~ *fig.* fernhalten. Within ~ innerhalb Schußweite. I know my ~ ich kenne meine Pflichten. Know your ~! halten Sie ſich in gebührender Entfernung. ‖ ~, *v. a.* entfernen; hinter ſich laſſen; übertreffen; Distanz reiten. ‖**–d,** ~t', *a.* geſchlagen (v. Pferden in Wettr.). ‖~-line Sehachſe, *f.* ~-money (*T.* Naut.) Distanzgeld, *n.* ~-post Zielpfahl (auf der Rennbahn), *m.* ✕ ~-signal (*T.* Railw.) entfernteſte Signal *n* im Bereich eines Bahnwärters.
distant, dis'-tănt, *a.* **–ly,** *adv.* (from) entfernt (b. ſehr großer Entfernung: *cf.* **far, remote,** auch *fig.*); zurückhaltend; ſchwach; undeutlich.
distaste, dis-tāst', *s.* (for) Ekel (ſtärker als **dislike,** von körperl. Einflüſſen abhängig); Widerwille, *m.* ~, *v. a.* (l. u.) E. verurſachen. ‖**–ful** (ly), *a. (adv.)* ekelhaft; *fig.* mißfällig, ärgerlich; feindſelig.
distastive, —ĭv, *a.* Ekel verurſachend.
distemper, dis-tĕm'-pĕr, *s.* 1. Krankheit (insb. v. Tieren); Unmäßigkeit (der Begierden), *f.* (*Shak.*) Aufruhr, *m.* 2. Tempera-, Waſſerfarben-Malerei, *f.* ~, *v. a.* 1. krank machen; zerrütten; mißvergnügt machen, aufbringen; beraufchen. 2. à la tempera malen. ‖**–ance** ſ. **distemperature.** ‖**–ate,** *a.* (l. u.) unmäßig. ‖**–ature,** *s.* übertriebene Temperatur (Hitze od. Kälte); Verbauung; Zerrüttung; Unpäßlichkeit, *f*; Aufruhr, *m.* ‖**–ed,** *a.* krank; zerrüttet; unruhig; übermäßig; verkehrt; parteiiſch; ärgerlich.
distend, dis-tĕnd', *v. a.* ausdehnen; ausſtrecken; aufſchwellen.
distensibility, dis-tĕns-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Ausdehnbarkeit, *f.* ſbar.
distensible, dis-tĕns'-ĭ-bl, *a.* ausdehn-
distension, distention, dis-tĕn'-shŭn, *s.* Ausdehnung, *f*; Umfang, *m*; Breite, *f*; Auseinanderſperren, *n.*
distent, dis-tĕnt', *s.* (n. u.) Ausdehnung, *f.* ~, *a.* (n. u.) ausgedehnt.
disterminate, dis-tĕr'-mĭn-āt, *a.* (n. u.) geſchieden, abgeſondert.
disterminate, disterminative, dis-tĕr-mĭn-ā'-shŭn, *s.* Trennung, *f.* ſentthronen.
disthron(ize), dis-thrŏn'-ĭz, *v. a.* (n. u.)
distich, dis'-tĭk, *s.* (*T.* Metr.) Diſtichon, *n.* ‖**–ous,** (*T.* Bot.) zweizeilig, zweireihig.
distill, dis-tĭl', *v. n.* tröpfeln. ~, *v. a.* herabträufeln; deſtillieren; (Spiritus) brennen; (l. u.) ſchmelzen. —ed water aromatiſche Waſſer, *n.* —ed vinegar konzentrierte Eſſig, *m.* ‖**–able,** *a.* deſtillierbar. ‖**–ation,** —ā'-shŭn, *s.* Herabtropfen; Deſtillieren; Deſtillierte, *n.* ‖**–atory,** *a. &. s.* Deſtillier . . ., Deſtillations . . .; Deſtillierkolben, *m.* ‖**–er,** *s.* Deſtillateur, *m.* ‖**–ery,** *s.* Deſtillierkunſt; Spiritusbrennerei, *f.* ‖**–ment,** *s.* (l. u.) Deſtillierte.
distinct, dis-tĭngkt', *a.* **–ly,** *adv.* (from) unterſchieden (v. andern); beſonder: deutlich; beſtimmt; (n. u.) gefleckt, bunt. ~, *v. a.* (n. u.) unterſcheiden. ‖**–ion,** dis-tĭngk'-shŭn, *s.* Unterſcheidung, *f*; Unterſcheidungszeichen, *n*; (between) Unterſchied; höhere Rang, *m*; Auszeichnung; Beurteilungskraft, *f.* ‖**–ive,** *a.* unterſcheidend; ſcharfſinnig. ‖**–ively,** *adv.* mit Unterſchied. ‖**–iveness,** *s.* Unterſcheidungsſinn, *m.* ‖**–ness,** *s.* Deutlichkeit; Genauigkeit, *f.*
distinguish, dis-tĭng'-wĭsh, *v. a.* (into zwiſchen, from von) unterſcheiden (äußerlich, auch durch die Sinne: *cf.* **discriminate**); beurteilen; (above) auszeichnen (vor). ~, *v. n.* (between) einen Unterſchied machen. ‖**–able,** *a.* unterſcheidbar, bemerkenswert. ‖**–ableness,** *s.* Unterſcheidbarkeit, *f.* ‖**–ed,** *a.* ausgezeichnet, vorzüglich; (by) kenntlich an . . . ‖**–er,** *s.* ſcharfe Beurteiler, Kenner, *m.* ‖**–ing,** *a.* unterſcheidend; auszeichnend. ‖**–ingly,** *adv.* beſonders. ‖**–ment,** *s.* Unterſcheidung, *f*; Unterſchied, *m.* ſberauben.
distitle, dis-tī'-tl, *v. a.* des Rechtes
distort, dis-tôrt', *v. a.* verdrehen, auch *fig.*; *fig.* verzerren. To be ob. get —ed ſich werfen, ziehen. ~, *a.* (n. u.) verdreht, verzerrt. ‖**–ion,** dis-tôr'-shŭn, *s.* Verdrehung; Verzerrung, *f*; gezwungene Sinn, *m.*
distract, dis-trăkt', *v. a. fig.* abziehen, zerſtreuen; verrückt machen; quälen; trennen, teilen. ~, *a.* (n. u.) verrückt. ‖**–ed(ly),** *a. (adv.)* zerſtreut; verſtört; verwirrt; verrückt; (with) außer ſich (vor). ‖**–edness,** *s.* Verrücktheit, *f.* ‖**–er,** *s.* der verrückt macht, quält; was verwirrt, ſtört.
distraction, dis-trăk'-shŭn, *s.* Zerſtreuung; Verwirrung, *f*; Tumult; Wahnſinn, *m*; Raſerei, Verzweiflung; (*Shak.* n. u.) andere Richtung, *f* (doch zweifelhaft; n. a. Detaſchement, *n*). . . . is ~ to me . . . macht mich wahnſinnig. ſzerrüttend.
distractive, dis-trăkt'-ĭv, *a.* zerſtreuend,
distrain, dis-trān', *v. a.* in Beſchlag nehmen, pfänden; (n. u.) Beſitz ergreifen von; (n. u.) zerreißen; (n. u.) feſſeln. ~, *v. n.* (on) ſich bemächtigen. ‖**–able,** *a.* pfändbar. ‖**–er,** *s.* Auspfänder, *m.* [*f.* Beſchlag, *m.*
distraint, dis-trānt', *s.* Auspfändung,
distraught, dis-trâwt', *p.* (n. u.) von **to distract.** ſ(über).
distream, dis-trēm', *v. n.* ſich ergießen
distress, dis-trĕs', *s.* 1. Abpfändung, *f*; Pfand, *n.* 2. Elend, *n*, Not (höchſter Grad v. **adversity**); Bedrängtheit; Pein, *f.* Signal of ~ Notzeichen, *n*, Notſchuß, *m.* To put ~ in die Exekution vollſtrecken. ~, *v. a.* 1. ins E. bringen; Qual verurſachen; betrüben. 2. pfänden. ‖**–ed,** *a.* in Qual und Pein; betrübt; in Not. —ed for money in Geldverlegenheit. ‖**–edness,** *s.* Verlegenheit, *f.* ‖**–ful(ly),** *a. (adv.)* unglücklich; elend; armſelig, tümmerlich. ‖**–ing,** *a.* peinlich, qualvoll.
distrest, dis-trĕst', *a.* ſ. **distressed.**
distribute, dis-trĭb'-ūt, *v. a.* (to) austeilen (jedem einzeln: *cf.* **to dispense**); verteilen (an andere): *T.* ablegen (Lettern); (Farbe) auftragen; handhaben. ‖**–r,** *s.* Austeiler, *m*; (*T.* Telegr.) Verteilerſcheibe, *f.*
distributing, dis-trĭb'-ūt-ĭng, *a.* ~-board (*T.* Bergw.) Happenbrett, *n.* ~-box (*T.* Maſch.) Dampfkaſten, *m*; (*T.* Bergw.) Pochrolle, *f.* ~ regulator Steuerung, *f.* ~-rule (*T.* Typ.) Ablegeſpan, *m.* ~-table Farbetiſch, *m.*
distribution, dis-trĭb-ū'-shŭn, *s.* Austeilung; Verteilung (auch: des Gaſes); Handhabung; Abteilung, *f*; *T.* Ablegen (der Lettern), *n.*
distributive, dis-trĭb'-ūt-ĭv, *a.* verteilend; (*T.* Gram.) diſtributiv. ~, *s.* (*T.* Gram.) Einteilungspartikel, *f.* ‖**–ly,** *adv.* nach Verteilung; beſonders. ‖**–ness,** *s.* (l. u.) Verlangen mitzuteilen, *n*; Freigebigkeit, *f.*
distributor ſ. **distributer.**
district, dis'-trĭkt, *s.* Bezirk, *m*; Gegend, *f.* ~, *v. a.* in Bezirke abteilen. ‖~-asylums, *pl.* Häuſer für obdachloſe Arme, *pl.* ~-court (Am.) Bezirksgericht, *n.* ſliche Entfalten, *n.*
distriction dis-trĭk'-shŭn, *s.* (l. u.) plötz-
distringas, dis-trĭng'-găs, *s.* (*T.* Geſ.) Vorladungsbefehl, *m.*
distrust, dis-trŭst', *v. a.* mißtrauen (jm.). ~, *s.* Mißtrauen, *n.* ‖**–er,** *s.* Mißtrauende, *m.* ‖**–ful(ly),** *a. (adv.)* mißtrauiſch (gegen of; jm. nichts Gutes zutrauend: *cf.* **diffident, suspicious**). ‖**–fulness,** *s.* M., *n.* ‖**–less,** *a.* ohne M. ſſtimmen.
distune, dis-tūn', *v. a.* (n. u.) ver-
disturb, dis-tĕrb', *v. a.* ſtören (die Ruhe, den Frieden: *cf.* **to trouble**); beunruhigen. Don't let me ~ you laſſen Sie ſich von mir nicht ſt.! ~, *s.* (n. u.) Verwirrung, *f.* ‖**–ance,** *s.* Störung, Beunruhigung; Verwirrung, *f*; Aufruhr, *m.* ‖**–ant,** *a.* ſtörend; ſtürmiſch. ‖**–er,** *s.* Störer; Friedensſtörer, *m.*
disturn, dis-tĕrn', *v. a.* (n. u.) abwenden. ‖**–pike,** *v. a.* von den Zollſchranken befreien.
distyle, dī'-stīl, *s.* zweiſäulige Halle, *f.*
disulphate, dī-sŭl'-fāt, *s.* zweibaſiſche ſchwefelſaure Salz, *n.*
disulphide, dī-sŭl'-fīd, *s.* Zweifachſchwefelmetall, *n.*
disunion, dis-ūn'-yŭn, *s.* Trennung; Spaltung; Zwietracht, *f.*
disunite, dis-ŭ-nīt', *v. a.* (from) trennen; uneinig machen. ~, *v. n.* ſich tr.; ſich veruneinigen. ‖**–r,** *s.* Friedensſtörer, *m.*
disunity, dis-ū'-nĭ-tĭ, *s.* Trennung; Uneinigkeit, *f.* ſRichtübung, *f.*
disusage, dis-ūz'-āj, *s.* Entwöhnung;
disuse, dis-ūs', *s.* Nichtübung, *f*; Nichtgebrauch, *m*; Ungebräuchlichkeit, *f.* To fall into ~ abkommen. ~, dis-ūz', *v. a.* (from, in, to) entwöhnen; abgewöhnen; nicht üben; nicht mehr gebrauchen.
disutilized, dis-ū'-tĭ-lĭzd, *a.* nutzlos geworden; wertlos.
disvaluation, dis-văl-ŭ-ā'-shŭn, *s.* Herabſetzung, Geringſchätzung, *f.*
disvalue, dis-văl'-ū, *v. a.* (n. u.) herabſetzen; geringſchätzen. ~, *s* Geringſchätzung, *f.* ſentfaltet, ausgebreitet.
disvelloped, dis-vĕl'-ŭpt, *a.* (*T.* Her.)
disvelop, dis-vĕl'-ŭp, *v. a.* enthüllen.
disvouch, dis-vŏwch', *v. a.* (n. u.) widerſprechen; verſchreien.

diswarn, dĭs-wȧ'rn', *v. a.* (n. u.) abraten.

diswitted, dĭs-wĭt'-tĕd, *a.* (n. u.) verrückt, närrisch. [wöhnen.

diswont, dĭs-wōnt', *v. a.* (n. u.) entdit, dĭt, *s.* (n. u.) Gedicht, Lied, *n.*

dit, dĭt, *v. a.* (n. u.) verschließen.

ditation, dĭ-tā'-shŭn, *s.* (n. u.) Bereicherung, *f.*

ditch, dĭch, *s.* Graben; Festungsgraben; Goldwaschtrog *m.* To be in a dry ~ *fig.* sich wohl befinden. To die in the last ~ bis zum Äußersten Widerstand leisten. ~, *v. a.* (in, about) mit einem Gr. umgeben. To ~ moist land trocken legen. ‖-er, *s.* Grabenzieher, *m.* ‖ ~-dog tote Hund in einem G. ~-water stagnierende Wasser (eines Grabens), *n.* As dull as ~~ *(fam.)* entsetzlich langweilig.

dite, dīt, *s.* (Am.) f. dolt. [Schauer, *m.*

dithers, dĭTH'-ẽrz, *s. pl. (Sl.)* kalte

dithionic, dī*th*-ī-ŏn'-ĭk, *a.* ~ acid Unterschwefelsäure, *f.*

dithionite, dī*th*'-ī-ŏn-īt, *s.* unterschwefelsaure Salz, *n.*

dithyramb, dĭ*th*'-ĭ-rămb, **dithyrambus,** dĭ*th*-ĭ-rămb'-ŭs, *s.* Dithyrambe, *f.*

dithyrambic, dĭ*th*-ĭ-răm'-bĭk, *a.* dithyrambisch. ~, *s.* Dithyrambe, *f.*

dition, dĭsh'-ŭn, *s.* (l. u.) Herrschaft, Gewalt, *f.* [*f.*

ditone, dĭ'-tōn, *s.* (*T.* Mus.) große Terz,

dittander, dĭt-tăn'-dẽr, *s.* Pfefferkraut, *n.*

dittany, dĭt'-tă-nĭ, *s.* Diptam, *m (Dictamnus albus* od. *fraxinella).*

ditto, dĭt'-tō, *adv.* desgleichen. ~, *s.* Dasselbe, *n.* [gleichmäßige Anzug, *m.*

dittoes, dĭt'-tōz, *s. pl.* A suit of ~

dittology, dĭt-tŏl'-ō-jĭ, *s.* doppelte Lesart, *f.*

ditty, dĭt'-tĭ, *s.* Liedchen; oft wiederholte Sprichwort, *n.* ~, *v. n.* singen. ‖~-bag, ~-box (*T.* Naut.) Nähbüchse, *f.*

diuretic, dī-ū-rĕt'-ĭk, *a.* harntreibend. ~, *s.* harntreibende Mittel, *n.*

diurnal, dī-ẽr'-năl, *a.* —ly, *adv.* täglich, Tag ... (wissenschftl.: *cf.* daily). ~, *s.* Tagebuch, *n*; Tagraubvogel, *m.* ‖—ist, *s.* (n. u.) Tagebuchführer, *m.*

diurnation, dī-ẽrn-ā'-shŭn, *s.* Art Tagesschlaf *m* gewisser Tiere (z. B. der Fledermaus).

diuturnal, dī-ū-tẽrn'-ăl, *a.* lange dauernd. [rigkeit, *f.*

diuturnity, dī-ū-tẽrn'-ĭ-tĭ, *s.* Langwie-

div, dĭv, *v. a.* (schott.) thun.

div. = **divide; dividend; division; divisor.** [Abschweifung, *f.*

divagation, dĭ-vă-gā'-shŭn, *s.* (l. u.)

divalent, dĭ'-vā-lĕnt, *a.* (*T.* Chem.) zweiwertig.

divan, dĭ-văn', *s.* Divan, *m*, Sofa, *n*; Ratsversammlung, *f*; türkische Staatsrat, *m*; Rauchzimmer, *n*; Gedichtsammlung, *f.*

divaporation, dĭ-văp-ẽr-ā'-shŭn, *s.* Dunstabtreibung *f* durch Feuer.

divaricate, dĭ-văr'-ĭ-kāt, *v. n.* sich (in 2 Teile) teilen, sich spalten; (from) abweichen (von). ~, *v. a.* in 2 Äste teilen. ~, *a.* (*T.* Bot. u. Zool.) gesperrt, gespreizt.

divarication, dĭ-văr-ĭ-kā'-shŭn, *s.* (*T.* Bot. u. Zool.) gabelförmige Teilung; Zwistigkeit; Zweideutigkeit, *f.*

dive, dīv, *v. a.* (unter)tauchen; (into) tief eindringen, ergründen; sich einlassen. ~, *v. a.* (l. u.) ergründen. To ~ the pockets *(Sl.)* aus den Taschen stehlen. ~, *s.*; to make a ~ for nach etwas haschen.

divel, dĭ-vĕl', *v. a.* (n. u.) abreißen, absondern. ‖-lent, *a. T.* scheidend.

divellicate, dĭ-vĕl'-lĭ-kāt, *v. a. (obs.)* zerrupfen.

diver, dīv'-ẽr, *s.* Taucher; Ergründer; Taschendieb, *m.* Northern ~ Eistaucher (Vogel). Red-throated ~ nordische Seetaucher. [*m.*

diverb, dĭ'-vẽrb, *s.* (n. u.) Sprichwort,

diverberation, dĭ-vẽr-bẽr-ā'-shŭn, *s.* Durchklingen, *n.*

diverge, dĭ-vẽrj', *v. n.* (*T.* Geom.) auseinanderlaufen; abweichen (vom Typus; v. der Wahrheit). ‖—nce, —ns, *s. T.* Auseinanderlaufen. ‖—nt, —nt, *a.* auseinanderlaufend.

diverging lens, —ĭng lĕnz, *s.* (*T.* Opt.) Zerstreuungslinse, *f.*

divers, dī'-vẽrz, *a.* —ly, *adv.* mancherlei; verschieden (Unterschied, nicht große Zahl: *cf.* d. f. W.).

diverse, dĭ-vẽrs', *a.* —ly, *adv.* verschieden (Unterschied mit Gegensatz: *cf.* d. v. W.); in verschiedenen Richtungen. ~, *v. n.* (n. u.) ablenken.

diversification, dĭ-vẽrs-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Veränderung; Abwechselung; Mannigfaltigkeit, *f.* [gestaltig.

diversiform, dĭ-vẽrs'-ĭ-fȧ'rm, *a.* vielfach

diversify, dĭ-vẽrs'-ĭ-fĭ, *v. a.* verschieden machen; (Farben) abstufen.

diversion, dĭ-vẽr'-shŭn, *s.* Ablenkung, *f*; Zeitvertreib (mit Fröhlichkeit u. Gelächter), *m*; (*T.* Mil.) Diversion, *f.*

diversity, dĭ-vẽrs'-ĭ-tĭ, *s.* Verschiedenheit; Mannigfaltigkeit (natürlicher Gegensätze), *f.*

divert, dĭ-vẽrt', *v. a.* (from) ablenken; (with) ergötzen (Freude u. Gelächter erregend: *cf.* amuse); (n. u.) umstürzen. ~, *v. n.* (n. u.) abweichen, abschweifen. ‖—er, *s.* Belustigende, *m.* ‖—icle, *s.* (n. u.) Nebenweg, *m.* ‖—ing, *a.* belustigend, ergötzlich. ‖—ise, —ize, *v. a.* (n. u.) belustigen. ‖—isement, —ize-mĕnt, *s.* Lustbarkeit, *f*; Zwischenaktsballet, *n.* ‖—ive, *a.* belustigend; ergötzlich. [gelio), *m.*

dives. dī'-vēz, *s.* reiche Mann (im Evan-

divest, dĭ-vĕst', *v. a.* entkleiden; *fig.* (of) berauben. To ~ o'.s. of . . . sich (einer Sache) begeben, verzichten, entsagen. ‖—ible, *a.* entkleidbar. ‖—iture, —ure, *s.* Entkleidung; (*T.* Gef.) Begebung, *f.*

divet, dĭv'-ĕt, *s.* Nasen, *m.*

dividable, dĭ-vĭd'-ă-bl, *a.* (n. u.) teilbar; getrennt.

divide, dĭ-vīd', *v. a.* teilen (ein Ganzes, nur b. Dingen: *cf.* part, separate); (from) absondern; durchschneiden; verteilen (nur sachlich: *cf.* distribute, share); entzweien; (*T.* Mus.) Variationen spielen; schwankend machen; (by) dividieren (mit, durch). To ~ the house (on) das Parlament abstimmen lassen (über). ~, *v. n.* sich teilen; sich trennen; (upon) geteilter Meinung sein; abstimmen. ~! zur Abstimmung! —d square puzzle Parkettspiel, *n.* ~, *s.* (Am.) Scheide, *f.* ‖—dly, —ĕd-lĭ, *adv.* getrennt, besonders.

dividend, dĭv'-ĭ-dĕnd, *s.* Dividende, *f*; (*T.* Math.) Dividend, *m.* ~-warrant Koupon, *m.*

divider, dĭ-vīd'-ẽr, *s.* Teiler; Verteiler; Stifter von Uneinigkeiten; Suppenlöffel; *T.* Art Seekompaß, *m*; *T.* (auch *pl.* —s) Teilscheibe, *f*, Teilzirkel, *m.*

dividing, dĭ-vīd'-ĭng *a.* ~ engine Teilmaschine, *f.* ~ plate Teilscheibe, *f.* ~-spoon Vorlegelöffel, *m.*

dividivi, dĭv'-ĭ-dĭv-ĭ, *s.* Hülsen v. Dividivi od. Libidibi *(Cæsalpinia coriaria).* [teilbar; (gleich) geteilt.

dividual, dĭ-vĭd'-ū-ăl, *a.* —ly, *adv.*

divination, dĭ-vĭn-ā'-shŭn, *s.* Weissagung; Ahnung, *f.*

divinator, dĭv'-ĭn-āt-ẽr, *s.* Wahrsager, *m.* [gend, *m.*

divinatory, dĭ-vĭn'-ă-tẽr-ĭ, *a.* weissa-

divine, dĭ-vīn', *v. a.* weissagen; (n. u.) vergöttern. ~, *v. n.* wahrsagen; ahnen; erraten (j. B. ein Geheimnis: *cf.* guess). ~, *a.* —ly, *adv.* göttlich (*opp* human: *cf.* godlike) theologisch; gottgeweiht; (n. u.) weissagend, ahnend. ~ service Gottesdienst, *m.* ~, *s.* Geistliche; Theolog; Religionslehrer, *m.* ‖—ness, *s.* Göttlichkeit; Vortrefflichkeit, *f.* ‖—r, *s.* Wahrsager; Errater, *m.* ‖—ress, —ẽr-ĕs, *s.* Wahrsagerin; *f.*

diving, dĭv'-ĭng, *s.* Tauchen; Erforschen, *n*; Taschendiebstahl, *m.* ~-bell Taucherglocke, *f*; (*T.* Archit.) Wasserrinne, *f.* ~-dress Taucheranzug, *m.* [schelrute, *f.*

divining-rod, dĭ-vīn'-ĭng-rŏd, *s.* Wün-

divinity, dĭ-vĭn'-ĭ-tĭ, *s.* Gottheit; Theologie, *f.*

divisible, dĭ-vĭz'-ĭ-bl, *a.* teilbar. ‖—ness, **divisibil'ity,** *s.* Teilbarkeit, *f.*

division, dĭ-vĭzh'-ŭn, *s.* Teilung; Verteilung; Abteilung; Einteilung, Trennung; *fig.* Spaltung; (*T.* Math. u. Mil.) Division; Verschiedenheit, *f*, Unterschied, *m.* On a ~ durch Abstimmung. Without a ~ ohne A. ‖—al, *a.* Divisions . . . ~-circle Teilkreis, *m.* ~-plate *T.* Scheidewand; Teilscheibe, *f.* [seinigend.

divisive, dĭ-vīz'-ĭv, *a.* teilend; verun-

divisor, dĭ-vīz'-ẽr, *s.* (*T.* Math.) Divisor, *m.* [Typ.) Zeilenspalter, *m.*

divisorium, dĭ-vĭ-sō'-rĭ-ŭm, *s.* (*T.*

divorce, dĭ-vōrs', *s.* Ehescheidung, *f.* Bill of ~ Scheidebrief, *m.* ~, *v. a.* (Ehegatten) scheiden. ~, *v. n.* sich trennen. ‖—e, —s', *s.* Geschiedene (in der Ehe), *m.* ‖—ment, *s.* Ehescheidung, *f.* ‖—r, *s.* scheidende Teil; Verstoßende, *m.* [nend.

divorcive, dĭ-vōrs'-ĭv, *a.* scheidend, tren-

divort, dĭ-vōrt', *s.* (Am.) Wasserscheide, *f*

divulgate, dĭ-vŭl'-gāt, *v. a.* ausposaunen, verbreiten. ~, *a.* (l. u.) öffentlich bekannt.

divulgation, dĭ-vŭl-gā'-shŭn, *s.* Ausposaunung, Verbreitung, *f.*

divulge, dĭ-vŭlj', *v. a.* verbreiten, ausposaunen (was nicht bekannt werden sollte). ‖—r, *s.* Verbreiter, *m.* [*f*

divulsion, dĭ-vŭl'-shŭn, *s.* Abreißung

divulsive, dĭ-vŭls'-ĭv, *a.* abreißend *fig.* abziehend.

dizen, dĭz'-n, *v. a.* (n. u.) putzen, zieren

dizz, dĭz, *v. a.* (n. u.) in Erstaunen setzen; schwindelig machen. ‖—ard *s.* (n. u.) Schwindelkopf, *m.* ‖—iness *s.* Schwindel, *m.* ‖—y, *a.* schwindelig unbesonnen. ‖—y, *v. a.* schwindelig machen; *fig.* verwirren.

do, dō, *v. a. ir.* thun. 1. Als Hilfszwt., nur im Präs. u. Impf., a) um das Zeitverhältnis (nicht die Handlg.) hervorzuheben: I do ask, I did ask; insb. bei emphatischer Zurückweisung des Gegenteils der Aussage: And here if you like, the cricket did (wirklich in der That) chime in! b) bei direkter Frage (Don't you think he seemed good-natured?) u. der Verneinung mit not (I don't much like him). Auch bei Antwort auf eine Frage in gewöhnl. Wortstellung: Scrooge knew he was dead? Of course he did. Das einfache „ja" od „nein" wird im Engl. durch Wiederholung des Zwts. des Fragesatzes verstärkt, z. B. You love him like a son: didn't you? You needn't say you did. c) in Vertretung eines vorhergeh. Zwts. (z. B. I had at first no mind to ride out, but now I am glad I did), insb. in 2. Gliede einer Vergleichung: You

write better than I do. In diesem Sinne auch für das deutsche „nicht wahr?" (z. B. you gave him no money, did you?); ebenso nach Sätzen ohne Hilfszwt. (z. B. You go to Paris this year; ~ you not?). d) beim Imp. entw. zur Milderung od. besondern Einschärfung des Befehls, z. B. ~ read the letter lies — ich bitte dich! — den Brief. Now ~ go away geht doch ja jetzt weg! e) Auch im gewöhnl. Satze steht to do, insb. bei Entgegensetzung, als Verstärkung, im D. „doch" (z. B. Yes, I ~ love him! Ich liebe ihn allerdings!); lassen (z. B. where ~ you have your clothes made? wo lassen Sie . . . machen?). 2. Als Hptzwt.: thun, machen, verrichten; ausrichten, besorgen; vollenden; kochen; zubereiten; ausüben; (one) *(Sl.)* betrügen; besiegen, überflügeln; (one an honour etc.) anthun, erweisen. ~ don't I. don't. ~ tell! (Am.) wirklich? Ist's möglich?! By —ing nothing we learn to ~ ill *(prov.)* Müßiggang ist aller Laster Anfang. That will ~ me (Am.) das genügt. To ~ (good) business (gute) Geschäfte machen. To ~ the civil den Höflichen spielen. To ~ the close den Spielplatz besehen. To ~ the Continent den Kontinent bereisen; betrügen. To ~ a country ſ. u. ~ a town. To ~ an exercise (od. one's hair) eine Aufgabe (sich das Haar) m. To ~ a part (z. B. Lear) eine Rolle geben od. spielen. To ~ murder Mord begehen (z. B. 'thou shalt ~ no murder', du sollst nicht töten'). To ~ a town die Sehenswürdigkeiten einer Stadt besehen. To ~ it fat od. fine den Vornehmen spielen. I will make him ~ it ich will ihn dazu zwingen. ~, *v. n.* handeln, thun; sich befinden. How ~ you ~ (how d'ye)? Wie befinden Sie sich? May you ~ well! möge es Ihnen wohl ergehen! What have you ladies been —ing with yourselves? Was haben die Damen angefangen? To ~ and die siegen oder sterben. Anglizismen: I can ~ without . . . ich kann . . . entbehren. That will ~ so wird's recht sein; das ist genug. That will never ~ das geht durchaus nicht. To morrow will ~ es hat Zeit bis morgen. Self~, self have *(prov.)* Was man sich eingebrockt hat, muß man auch auseſſen. ~ well, and have well *(prov.)* Wie man sich bettet, so schläft man. To ~ away (with) wegschaffen; unterdrücken; *fig.* beseitigen. To ~ for passen (für); dienen (als); genügen. To ~ for one jm. helfen; Erfolg verschaffen. A little will not ~ for him wenig hilft ihm nicht. I will ~ his business for him ich will ihm das Handwerk schon legen. What can I ~ for you? Womit kann ich Ihnen dienen? To ~ off abnehmen; ausziehen. To ~ on anmachen; anlegen, anziehen. To ~ out auslöschen; ausstreichen; ausziehen. To ~ one out of . . . prellen um . . . To ~ over überstreichen; überziehen; noch einmal thun; wiederholen. To ~ up zusammenlegen; einpacken. To ~ with verwenden; beschäftigen; auskommen mit, anfangen; Vorteil haben (von). I could ~ with a chop ich ließe mir ein Kotelett gefallen. She could ~ nothing with him sie konnte ihn zu nichts bewegen. Your letter will ~ much with him Ihr Brief wird viel bei ihm ausrichten. To have to ~ with zu thun, zu schaffen haben mit. ‖ ~, *s. (Sl.)* Kniff; Betlo. dō, *s. (T. Mus.)* das C. [trug, *m.*
lo. = ditto.

doable, dō'-ă-bl, *a.* thunlich.
do-all, dō'-ăwl, *s.* Faktotum, *n.*
doat. dōt, *v. n.* ſ. to dote.
dobber, dŏb'-ĕr, *s.* ſ. **dipsy**; (Am.) Angelkork, *m.* [name), *m.*
dobbin, dŏb'-in, *s.* Hans (Pferde-
dobby, dŏb'-i, *s.* Schaftmaſchine, *f.*
dobhash, dŏb'-hăsh, *s.* (indisch) Dolmetſch, *m.* [Waſchfrau, *f.*
dobie, dŏb'-i, *s.* (indisch) Wäſcher, *m.*
docent, dō'-sĕnt, *a.* (n. u.) lehrend.
docible, dŏ'-sĭ-bl, **docile,** dŏ'-sĭl, dŏs'-ĭl, *a.* (to) gelehrig (v. Mensch u. Tier). ‖-ibleness, **docibility,** dŏs-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, **docil'ity,** *s.* Gelehrigkeit, *f.*
docimacy, dŏs'-ĭ-mă-sĭ, *s. (T. Min.)* Probierkunſt, *f.*
docimastic, dŏs-ĭ-măs'-tĭk, *a.* zur Probierkunſt gehörig. ~art Probierkunſt,
docious, dō'-shŭs, *a.* gelehrig, lenkſam. [*f.*
docity, dŏs'-ĭ-tĭ, *s.* ſcharfe Verſtand, *m*, Faſſungskraft, *f.* He is no ~ (Am.) er iſt kein Schlaukopf.
dock, dŏk, *s.* 1. Anklagebank (bei den Aſſiſen), *f.* 2. Ampferkraut, *n.* 3. Stutzſchwanz; Stumpf, *m*; Lederfutteral *n* für den Stutzſchwanz. Dry ~ Schiffswerft, *f.* Wet ~ Hafenbecken, *n.* Floating ~ ſchwimmende Docke, *f.* In ~ auf der Werft; *fig.* im Hoſpital für Venerie. ‖-s, *pl.* (Am.) Räume zwiſchen den Werften, *pl.* ~, *v. a.* 1. auf die Werft bringen. 2. (den Schwanz) ſtutzen; *fig.* beſchneiden (z. B. wages); (of) verkürzen (um). To ~ a workman einen Arbeiter wegen verſäumter Arbeit aufſchreiben. ‖ ~-banks, *pl.* Dockenbänke, *pl.* ~-cress Rainkohl, *m.* ~-dues, *pl.*, ~-duty Dockengeld, *n.* ~-walloper (Am.) Werftenbummler, *m.*
docken ſ. **dock**, 2.
docket, dŏk'-ĕt, *s.* Warenadreſſe, *f*; Auszug, *m*; Prozeßliſte, *f.* ~, *v. a.* mit einer Adreſſe verſehen; eintragen; den Inhalt am Rücken angeben.
dockrat, —'răt, *s.* (Am.) Hafendieb, *m.*
dockyard, —'yărd, *s.* Seearſenal, *n.*
doctor, dŏk'-tĕr, *s.* Doktor; Arzt; Gelehrte; Lehrer; Schiffskoch; Spirituoſenfälſcher, *m*; Getränk aus Milch, Waſſer, Rum und Muskatnuß, *n.* ~ of Divinity Dr. der Theologie. ~ of Law(s) Dr. der Rechte. —s' Commons ein Kollegium der Zivilrechtsgelehrten in London. —'s-locks, *pl.* Art Schlöſſer an den Thüren der Reiſekutſchen. After death, the ~ zu ſpäte Hilfe, *f.* To pass the ~ (*T.* Mil.) ärztlich unterſucht werden. ~, *v. a.* doktern; kurieren; (auch mit up) Spirituoſen fälſchen; *fig.* (Am.) ändern, zurechtmachen. ~, *v. n.* als Arzt praktizieren; (*T.* Naut. Am.) kochen. ‖-al, *a.* Doktor . . . ‖-ally, *adv.* doktormäßig. ‖-ate, —ship, *s.* Doktorwürde, *f.* ‖-ate, *v. a. (obs.)* die D. erteilen. ‖-ess, **doctress,** *s.* weibliche Arzt, *m.* ‖ ~-fish Schnapperfiſch, *m (Acanthurus).* ‖-ly, *a. (obs.)* gelehrt.
Doctrinaire, dŏk-trĭn-ăr', *s. (obs.)* Liberale *m* in Frankreich.
doctrinal, dŏk'-trĭ-năl, *a.* belehrend; doktrinär. ~, *s.* Lehrteil, *m*; Lehrbuch, *n.* ‖-ly, *adv.* als eine Lehre; deutlich.
doctrine, dŏk'-trĭn, *s.* Wiſſenſchaftszweig, *m*; Lehre (einer individuellen Autorität; *cf.* dogma, tenet), *f*; Unterricht, *m.*
document, dŏk'-ū-mĕnt, *s.* Anweiſung, Vorſchrift; Urkunde, *f.* ~, *v. a.* (l. u.) unterrichten, lehren. ‖-al, dŏk-ū-mĕnt'-ăl, *a.* Lehr . . ., vorſchriftlich; urkundlich. ‖-ary, dŏk-ū-mĕnt'-ă-rĭ, *a.* urkundlich.
dod, dŏd, (Am.) —fetched verwünſcht. ~ drat it od. ~ rot it! zum Henker!
dodder, dŏd'-dĕr, *s.* Flachsſeide, *f.* ‖-ed, *a.* mit F. überwachſen. [Kuh, *f.*
doddie, dŏd'-dĭ, *s.* (ſchott.) hörnerloſe
doddle, dŏd'-dl, *v. n. vulg.* humpeln. ~, *v. a.* gängeln. To ~ along, about, im Gehen wackeln.
doddy, dŏd'-dĭ, *s. (provinc.)* kleine Perſon; Gartenſchnecke, *f.* [Zwölfeck, *n.*
dodecagon, dō-dĕk'-ă-gŏn, *s. (T. Geom.)*
dodecahedral, dō-dĕk-ă-hē'-drăl, *a.* zwölfflächig. ~iron-ore dodekaedriſche Eiſenerz, Zinkeiſenerz, *n.*
dodecahedron, dō-dĕk-ă-hē'-drŏn, *s. T.* Dodekaeder, *n.* Zwölfflächner, *m.*
dodecatemorion, dō-dĕk-ă-tē-mō'-rĭ-ŏn, *s.* (l. u.) zwölfte Teil, *m.*
dodge, dŏj, *v. n.* (with) plötzlich aus dem Wege gehen; Kniffe gebrauchen; jm. nachſchleichen. ~, *v. a.* umgehen; vermeiden, ausweichen (z. B. a blow); raſch im Zickzack verfolgen; *fig.* aufs Glatteis führen. ~, *s.* Kniff, Schlich, *m.* ‖-r, *s.* Ränkeſpieler; (Am.) harte Kuchen, *m*; Schlückchen, *n.* ‖-ry, *s.* Ränke, Kniffe, *pl.* [s. Dummkopf, *m.*
dodipate, dŏd'-ĭ-pāt, **dodipoll,** —pōl,
dodkin, dŏd'-kĭn, *s.* Heller, *m.*
dodman, dŏd'-măn, *s.* Schnecke, *f*; Kruſtentier, *n.*
dodo, dō'-dō, *s.* Dudu, *m*, Dronte, *f* (ausgerotteter Vogel).
dodrum, dŏd'-rŭm, *s.* (ſchott.) Laune, *f.*
dodsey, dŏd'-sĭ, *s.* gemeine Weib, *n.*
doe, dō, *s.* 1. Dammtier, *n*; Hindin; Häſin, *f*; weibl. Kaninchen, *n.* 2. (n. u.) Geſchäft, *n.*
doer, dō'-ĕr, *s.* (of) der etwas thut, Thäter, Geſchäftige, *m.*
doeskin, dō'-skĭn, *s.* Art Buckſkin, *m.*
doff, dŏf, *v. a.* (d. i. to do off) wegſchaffen; ablegen, ausziehen; aufſchieben; hinhalten. ‖-er, *s. T.* Abnehmer, *m*; kleine Trommel; Kammwalze, *f.*
dog, dŏg, *s.* Hund; (*T.* Aſtr.) große u. kleine H.; Hahn (einer Flinte); Feuerbock, *m*; Geſtell; (in Zuſſ.) Männchen, *n*; Kerl, Schlingel, *m.* ~ in a blanket Früchtepudding, *m.* ~ in the manger *fig* Neidkragen, *m.* Artful ~ alter Schlaukopf. Lucky ~ Glückspilz, *m.* Miserable ~ Pechvogel, *m.* Sad ~ arger Kourmacher, *m.* Wicked ~ durchtriebener Schelm, *m.* Every ~ has his day *(prov.)* jeder Menſch hat ſeine Gelegenheiten im Leben. To go to the —s auf den Hund kommen. To have a ~ in one's belly bei ſchlechter Laune ſein. To give od. send od. throw to the —s verpraſſen, vergeuden. ‖ ~, *v. a.* ausſpüren, wittern; auf dem Fuße folgen; (Am.) mit Hunden hetzen. ~ my cat Art leichter Fluch.✕‖ ~-ape Affenmännchen, *n.* ~-appetite Heißhunger, *m.* ~-bane Hundskohl, *m.* ~-berry Hundsbeere, *f*; *(Shak.)* dumme Konſtabler, *m.* ~-berry-tree Hundsbeerbaum, *m.* ~-biscuit ſchlechte Schiffszwieback, *m.*✕~-bolt (*T.* Naut.) Bolzen mit 4kantigem Kopf; *fig.* ſchlechte, ſchoſſe Kerl, *m.* ~-brier Hagerose, *f*; Hagebuttenſtrauch, *m.* ~-buffer Hundebieb, *m.* ~-cart Jagdwagen mit Hunden, *m.* ~-cheap ſpottwohlfeil. ~ -collar Hundehalsband, *n.* ~-days, *pl.* Hundstage, *pl.* ~-draw *T.* Ertappung *f* eines Wilddiebs mit dem Jagdhunde auf der That. ~ -fancier Hundeliebhaber; Hundehändler, *m.* ~-finder Hundedieb, *m.* ~-fish Dornhai, *m*; large-spotted ~ ~ Katzenhai; small-spotted ~ ~ Hundshai. ~-fly Hundsfliege, *f.* ~-fox Fuchsmännchen, *n*; ſchlau wie ein

Fuchs. ~-gauned, ~-goned (Am.) verflucht. ~-grass Hundsquecke, *f.* ~-hearted grausam, boshaft. ~-hole Hundeloch, *n.* elende Wohnung, *f.* ~-house. ~-kennel Hundestall, *m.* ~-keeper Hundewärter, *m.* ~-Latin Küchenlatein, *n.* ~-leech Hundedoktor, *m.* ~-louse Schaflaus, *f.* ~-man der mit Hundefutter handelt. ~-nose *(vulg.)* Schnaps mit Bier gemischt. ~-power (Am., wie horse-power) Hundekraft; durch Hunde getriebene Buttermaschine, *f.* ~-rose Hagerose, *f.* ~'s age (Am.) lange Zeit, *f.* ~'s body Erbsenpudding, *m.* ~'s-cabbage Hundskohl, *m.* ~'s-ear Eselsohr (im Buche); Hasenohr (Pflanze), *n.* ~'s fennel stinkende Hundskamille, *f.* ~'s-grass ſ. ~-grass. ~'s-hair Hundshaare, Ziegen- od. falsche Haare, *pl.* ~-shore einer der letzten Keile, die ein Schiff halten, ehe es vom Stapel geht. ~-sick hundskrank, hundeschlecht. ~-skin von Hundeleder. ~-slag geröstete Puddelschlacke, *f.* ~-sleep verstellte Schlaf; unruhige, vielgestörte Schlaf, *m.* ~'s lug (*T.* Naut.) auf der Raa liegende Bucht *f* des Seitenleichs eines gerefften Segels. ~'s-meat Hundefutter, *n.* ~'s-mercury Hundsbingelkraut, *n.* ~'s nose Getränk aus Porter, Zucker, Gin u. Muskatnuß. ~-spear Art Fußangel, *f.* ~-star Hundsstern, *m.* ~-stones, *pl.* Knabenkraut, *n.* ~'s-tongue Hundszunge (Pflanze), *f.* ~'s-tooth Hundszahn (ein Kraut); Augenzahn, Spitzzahn, *m.* ~'s-weed Schnittlauch, *m.* ~-trick tückische Streich, *m.* ~ trot Hundetrab, *m.* ~-vane (*T.* Naut.) Windfahne *f* auf Hinterdeck; Verklicker, *m.* ~-watch (*T.* Naut.) halbe Wache (von 4—6 u. 6—8 Uhr abends), *f.* ~-weary hundemüde. ~-whistle Diebspfeife, *f.* ~-wood giftige Sumach, *m*; Fischfreyme (Pflanze), *f.* flowery ~~~ Hartriegel, großblütige Kornelkirschbaum, *m.*

dogate, dōg'-āt, *s.* Dogenwürde, *f.*

doge, dōj, *s.* Doge, *m* (Oberhaupt ital. Republiken).

dogged, dŏg'-ĕd, *a.* **-ly,** *adv.* mürrisch; eigensinnig; stöckisch; (Am.) verflucht. **-ness,** *s.* mürrische Wesen, *n.*

dogger, dŏg'-ĕr, *s.* Seehund, *m*; Schmacke (Fahrzeug), *f.*

doggerel, dŏg'-grĕl, *a.* schlecht. ~, *s.* Knittelreim, *m.* ~ -rhyme Knittelvers, *m.*

doggery, dŏg'-gĕr-ĭ, *s. (Sl.)* Unsinn; handgreifliche Betrug, *m*; (Am.) Schnapskneipe, *f.*

doggish, dŏg'-ĭsh, *a.* hündisch; mürrisch.

doggrel ſ. doggerel. [risch, zänkisch.

dogsy, dŏg'-ĭ, *s.* Mittelsperson, *f.*

dogma, dŏg'-mă, *s.* Lehrsatz (einer Körperschaft); Glaubenssatz, *m*,

dogmatic(al), dŏg-măt'-ĭk, *a.* **-ally,** *adv.* dogmatisch; zuversichtlich (auf seine Meinung). **-alness,** *s.* absprechende Ton, *m.* **-s,** *s. pl.* dogmatische Theologie, *f.*

dogmatism, dŏg'-măt-ĭzm, *s.* Bestimmtheit der Meinung, *f*; gebieterische Ton, *m.*

dogmatist, dŏg'-mă-tĭst, *s.* gebieterische Lehrer; dreiste Behaupter, *m.*

dogmatize, dŏg'-mă-tīz, *v. n.* im entscheidenden Tone behaupten. **-r,** *s.* ſ. dogmatist. [kleine Tischtuch, *n.*

doily, dŏy'-ĭl, *s.* Art wollener Zeug, *m*;

doings, dō'-ĭngz, *spl.* Thaten, Handlungen; Begebenheiten; Anordnungen (der Vorfehung), *pl.*; Betragen; Geräusch, *n.* Tumult, *m*; (Am. dō-ĭngs) fertige Speise, *f.* Fine ~s these! schöne Aufführung! [*m.*

doit, dŏyt, *s.* Deut, Heller; Pfifferling,

dolabriform, dō-lăb'-rĭ-fàwrm, *a.* (*T.* Bot.) hobelförmig.

doldrums, dŏl'-drŭmz, *s.* 1. (*T.* Naut.) Stillegürtel; 2. Trübsinn, *m.*

dole, dōl, *s.* 1. Almosen, *n*; (n. u.) Austeilung, Spende, *f*; Anteil; Rain, *m*; (n. u.) Grenze, *f.* 2. Kummer, Gram, *m.* 3. (schott. *T.* Gef.) Dolus, *m.* Happy man be his ~ *(prov.)* wer das Glück hat, führt die Braut heim. ~, *v. a.* (n. u.) austeilen, spenden. ‖~-beer (n. u.) Armenbier, *n.* ~-bote Schmerzensgeld, *n.* ~ -bread (n. u.) Brot *n* für die Armen. ~-fish Anteil eines Matrosen an Fischen. ‖**-ful(ly),** *a. (adv.)* kummervoll, traurig; kläglich (v. Tönen). ‖**-fulness,** *s.* Kummer, Gram, *m*; Traurigkeit, *f.* ‖~ -meadow Gemeinwiese, *f.*

dolent, dō'-lĕnt, *a.* (n. u.) kummervoll.

dolesome ſ. **doleful.** [nichtsnutzig.

doless, dō'-lĕs, *a.* (Am.) kraftlos,

doliman, dŏl'-ĭ-măn, *s.* Dolman, *m.*

dolittle, dō'-lĭt-l, *s.* (Am.) Faulenzer, *n.*

doll, dŏl, *s.* Puppe, *f.* ‖**-dom,** *s.* (scherzh.) Puppenwelt, *f.*

dollar, dŏl'-lĕr, *s.* Thaler, *m.* ~ -mark Dollarzeichen, *n* (*$*). ‖**-ous,** *a. lud.* kostspielig.

dollop, dŏl'-lŏp, *s. (Sl.)* Teil, *m.* Portion, *f.* ~, *v. a.* einen Anteil aufgeben.

dolly, dŏl'-lĭ, *s.* Art Waschmaschine, *f*; (*T.* Bergw.) durchlöcherte Brett *n* über einen Erzwaschtrog; *(old Sl.)* Schätzchen, *n.* ~, *a. vulg.* dumm; herzig; (schott.) traurig; krank. ~, *v. a. T.* Schirbel strecken. ‖ ~-features, *pl.* Puppengesicht, *n.* ~ -mop *(Sl.)* geputzte Dienstmädchen, *n*; Grisette, *f.* ~ -mopper galante, verliebte Soldat, *m.* ~ -shop Hadern- u. Lumpengeschäft; ungesetzliche Pfandgeschäft, *n.* ~ -tub Schlämmfaß, *n.*

dolomite, dŏl'-ō-mĭt, *s.* Dolomit, *m.*

doloriferous, dō-lŏr-ĭf'-ĕr-ŭs, *a.* schmerzbringend, schmerzlich.

dolorific, dō-lŏr-ĭf'-ĭk, *a.* Schmerz verursachend; Sch. ausdrückend.

dolorous, dŏl'-ĕr-ŭs, *a.* **-ly,** *adv.* schmerzhaft, schmerzlich.

dolour, dolor, dō'-lĕr, *s. (poet.)* Schmerz, Gram, *m.* Our Lady of ~s schmerzhafte Mutter Gottes, *f.*

dolphin, dŏl'-fĭn, *s.* Delphin; *(poet.)* Stutzkopf, *m*, gemeine Dorade, *f*; delphinähnliche Handhabe; (*T.* Naut.) verankerte Boje od. Spiere, *f*; antike Eisenkolben (auf Kriegsschiffen), *m.* ~-fly ein schwarzes Insekt in Bohnen. ~-striker Stampfstock, *m.*

dolt, dōlt, *s.* Tölpel, *m.* ~, *v. n.* (n. u.) sich thöricht benehmen. ‖**-ish(ly),** *a. (adv.)* tölpisch; dumm. ‖**-ishness,** *s.* tölpische Wesen, *n.*

dols. = **dollars.**

domable, dōm'-ă-bl, *a.* zähmbar.

domain, dō-măn', *s.* Gebiet, *n*; Herrschaft; Domäne, *f*, Kammergut; Besitztum, *n.* [Himmelshaus betreffend.

domal, dōm'-ăl, *a.* (*T.* Astrol.) ein

dome, dōm, *s.* Dom, *m*; Kuppel, *f*; Gebäude, *n.* ~-cover Messingbedeckung (an Lokomotiven); Glasofenkuppe; Flammofenhaube, *f.*

domesday ſ. **doom's-day.** [*m.*

domesman, dōmz'-măn, *s.* Schiedsrichter,

domestic(al), **-ally,** *adv.*, dō-mĕs'-tĭk, *a.* häuslich, Haus . . .; zahm; inländisch, einheimisch, innerlich. ~ architecture Zivilbaukunst, *f.* ~ tutor Hauslehrer, *m.* ~, *s.* Dienstbote (als Hausgenoß), *m*; (n. u.) Hauswesen, *n.* ‖**-ant,** *a.* (n. u.) zu derselben Familie gehörig. ‖**-ate,** *v. a.* zähmen; häuslich machen; Pflanzen einheimisch machen. **—ated animals** Haustiere *pl.* ‖**-a'tion,** *s.* Zähmung; Gewöhnung ans Haus; Kultivierung (v. Pflanzen); häusliche Zurückgezogenheit, *f.* ‖**-s,** *s. pl.* amerikan. baumwollene Zeug; starke Futter- od. Hemden-Kattun, *m.* [lichkeit, *f.*

domesticity, dō-mĕs-tĭs'-ĭ-tĭ, *s.* Häuslichkeit,

domical, dōm'-ĭ-kăl, *a.* domförmig.

domicile, dōm'-ĭ-sĭl, *s.* Wohnsitz, *m* (*T.* Wechselrecht) Domizil, *n.*

domiciliary, dō-mĭ-sĭl'-ĭ-ĕr-ĭ, *a.* häuslich, Haus . . . ~ card Aufenthaltskarte, *f.* ~ visit(ation) Haussuchung, *f*

domicile, dŏm'-ĭ-sĭl, **domiciliate,** dŏm-ĭ-sĭl'-ĭ-āt, *v. a.* ansiedeln; zahm machen; *T.* domizilieren (Wechsel).

domify, dō'-mĭ-fī, *v. a.* (n. u.) zähmen

dominant, dŏm'-ĭn-ănt, *a.* herrschend

dominate, dŏm'-ĭn-āt, *v. a.* (l. u.) beherrschen, regieren. ~, *v. n.* vorherrschen. [schaft; Tyrannei, *f*

domination, dŏm-ĭn-ā'-shŭn, *s.* Herr-

dominative, dŏm'-ĭn-āt-ĭv, *a.* herrschend, gebieterisch; regierend.

dominator, dŏm'-ĭn-āt-ĕr, *s.* Herrscher; *m*; *T.* herrschende Gestirn, *n.*

domineer, dŏm-ĭn-ēr', *v. n.* despotisch herrschen; den Herrn spielen. To ~ over überwältigen. ‖**-ing,** *a.* herrisch (vom Ton: *cf.* **imperious**).

dominical, dō-mĭn'-ĭk-ăl, *a.* sonntäglich ~, *s. (obs.)* Sonntag, *m.* [klaner, *n*

dominican, dō-mĭn'-ĭk-ăn, *s.* Dominikaner,

dominie, dŏm'-ĭ-nĭ, *s. (Sl.)* Pfarrer, Schulmeister, *m.*

dominion, dō-mĭn'-yŭn, *s.* Herrschaft; Gewalt (über), *f.*; *(pl.* —*s)* Gebiet (größer als **territory**); (bibl.) Reich *n*; Engelrang, *m.*

domino, dŏm'-ĭ-nō, *s.* Domino, *m*; (pl. u.) Tuchkleid der Domherren; weibliche Trauerkleid, *n*; *(Sl.)* letzte Hieb *m*; letzte Ding (einer Reihe), *n*; (auch *pl.* —[e]s) Domino, *n*; Dominostein *m.* ~-box (Boxer-*Sl.*) Mund voll Zähne. [rechtlich

dominorial, dō-mĭ-nō'-rĭ-ăl, *a.* herrschaftlich

don, dŏn, *s.* (Ehrentitel in Spanien) Don, Herr; Lehrer (auch fellow eines college); Spanier; (im Hasardspiel, der welcher gewinnt; *(Sl.)* geschickter Mensch, *m.* A regular ~ ein rechter Gecf. ~, *v. a.* (n. u.) (d. i. to do or anlegen, anziehen. [*s*

donary, dō'-nă-rĭ, *s.* (l. u.) Weihgeschenk,

donate, dōn'-āt, *v. n.* eine Schenkung machen; beitragen.

donation, dō-nā'-shŭn, *s.* Geschenk (öffentl., für eine Anstalt: *cf.* **gift**); Schenkung; Schenkungsurkunde *f.* ~ -party Vereinigung von Gemeindegliedern zu Unterstützung des Geistlichen, *f.* [Wiedertäufer, *m*

Donatist, dŏn'-ă-tĭst, *s.* Donatist,

donative, dŏn'-ă-tĭv, *a.* schenkend Schenkungs . . . ~, *s.* Schenkung, Geschenk, *n.*, ohne die gewöhnliche Förmlichkeiten übertragene Pfründe

donator, dō-nā'-tĕr, *s.* ſ. **donor.** [

donaught, dŏn'-nât, *s.* (l. u.) Taugenichts, *m.*

done, dŭn, *p. p.* v. **to do,** gethan, geschehen; fertig, zubereitet; gekocht, gar; zu Ende; (Am.) = did. ~, Es gilt! ~ to rags zerkocht. I ~ com (Negerengl. in Afrika) ich bin gekommen. This ~ hierauf. To have ~ (mit *part. præs.*) fertig sein (mit), aufhören (zu . . .). To have ~ with jn. aufgeben, fertig sein mit. The will be ~! Dein Wille geschehe! The country is ~ for das Vaterland ist in Gefahr. You have ~ for him and for us now jetzt habt ihr ihn und uns unglücklich gemacht. When all is

zuletzt. ~ at *T.* Geld gesucht zu (auf Kurszetteln). ~ brown *col.* tüchtig geprellt; ruiniert. ~ like a dinner *(fam.)* tüchtig angeschmiert. ~ to death *(fam.)* zu scharf gebraten; überspannt geschrieben. ~ for zu Grunde gerichtet; ermordet. ~ up zu Grunde gerichtet, bankrott; halbtot.

donee, dō-nē'. *s.* Geschenknehmer; *T.* Beliehene, *m.* [bringend.

doniferous, dŏn-ĭf'-ẹr-ŭs. *a.* Geschenke

donjon, dŏn'-jŭn, *s.* ſ. **dunneon.**

donkey, dŏn'-kĭ, *s.* Esel; dumme Kerl; *(Sl.)* Setzer, *m.* To have a ~ in one's throat Schleim im Halse haben. He has as much idea as a ~ has of a Sunday bas sind ihm alles böhmische Dörfer. ~ -engine (*T.* Naut.) kleine Dampfmaſchine *f* zum Laden u. Löſchen. ~'s-breakfast Bullſad, *m.*

donnat ſ. **donaught.**

donnish, dŏn'-ĭsh, *a.* ſtudentiſch.

donnism, dŏn'-ĭzm, *s.* (Univerſ.-*Sl.*) Wichtigthuerei, Hochmütigkeit, *f.*

donock, dŏn'-ŭk, *s.* (Am.) Stein, *m.* [m.

donor, dō'-nẹr, *s.* Schenker; Beleihner,

do-nothing, dū'-nŭTH-ĭng, *s.* Faulenzer, Taugenichts, *m.* ‖-**ness**, *s.* Faulheit, Trägheit, *f.*

donship, dŏn'-shĭp, *s.* Herrenſtand, *m.*

donsie, dŏn'-sĭ, *a.* (ſchott.) unglücklich; halsſtarrig; affektiert geputzt.

don't, dönt, Abk. für do not; falſch für **doesn't.** ~ seem to know anything about it laſſen Sie ſich nichts merken! ~ you fear! *(fam.)* hab' nur keine Angſt! Glauben Sie mir das nur! ~ you know! ſiehſt du! Verſtehen Sie wohl! Wie Sie wohl wiſſen. Do ~ (Am.) = don't. He ~ amount to much (Am.) es iſt nichts an ihm. I ~ know, dün'-nō (Am.) ich weiß nicht. I ~ know as I shan't (Am.) = I ~ know but I shall. I ~ see (Am.) it bas ſehe ich nicht ein. You ~ deserve to . . . ; you ~ bu verdienſt nicht . . . , nein, bu verdienſt es nicht! ~ -carishness *(fam.)* Sorgloſigkeit, *f.*

donzel, dŏn'-zĕl, *s. (obs.)* Page, *m.*

doo, dö, *s.* (ſchott.) Taube, *f.*

dood, död, *s.* (anglo-indiſch) Kamel, *n.* ~ wallah Kameltreiber, *m.* [Taps, *m.*

doodle, dö'-dl, *s.* Tändler, Faulenzer;

dook, dök, *v. a.* (ſchott.) tauchen.

dookin, dök'-kĭn, *s. (Sl.)* Wahrſagen, *n.*

doole, döl, *s.* ſ. **dole.**

doom, dŏm, *v. a.* verurteilen, verdammen (zu), auch *fig.*; (Am.) ſn. abſchätzen; (to) beſtimmen; (n. u.) beurteilen. ~, *s.* Urteil, *n.* Richterſpruch, *m*; (Am.) Abſchätzung, *f*; Los, Schickſal (v. andern abhängig: *cf.* destiny); Verderben, *n.* Crack of ~ *(Shak.)* Auflöſung *f* der Natur. Final ~ jüngſte Gericht, *n.* ‖-**age**, *s.* Geldbuße, *f.* ‖-**ful**, *a.* verhängnisvoll.

dooms, —z, *adv.* ſehr, verdammt.

doomsday, dömz'-dā, *s.* jüngſte Tag; Gerichtstag, *m.* ~ -book große engl. Lehnbuch, *n.* [richter, *m.*

doomsman, —'mān, *s.* Richter; Schieds-

doomster, dŏm'-stẹr, *s.* (ſchott. *obs.*) Scharfrichter, *m.*

door, dör, *s.* Thür; Hausthür, *f*; Wagenſchlag, *m.* If one ~ shuts another opens wenn die Not am größten, iſt die Hilfe am nächſten. In ~s zu Hauſe. Next ~ (to) neben an. Out of ~s aus dem Hauſe; draußen; *fig.* verloren. To lay at one's ~ zur Laſt legen. To lie at one's ~ zur Laſt fallen. With closed ~s bei verſchloſſenen Thüren. Within ~s im Hauſe, zu Hauſe; ins Haus. Without ~s auf der Straße. ~ -case, ~ -frame Thüreinfaſſung, *f.* ‖-**ing**, *s.* (n. u.) Thür *f* mit allem Zubehör. ~ -keeper Thürſteher; Pförtner, *m.* ~ -knob Thürring, *m.* ~ -mat Strohteller (vor der Thür), *m.* ~ -nail (n. u.) Nagel unter einem Thürklopfer, *m.* ~ -piece (*T.* Bergw.) Ventilkaſten, *m.* ~ -plate Thürſchild, *n.* Namensplatte, *f.* ~ -porter Thürſperre, *f.* ~ -post Thürpfoſten, *m.* ~ -rock (Am.) ſ. ~ -stone. ~ -scraper Fußabſtreicher, *m.* ~ -spring Schließfeder, *f.* ~ -stane (ſchott.) Schwelle, *f.* ~ -stead Thüreingang, *m.* ~ -stone ſ. **step-stone.** —way Thorweg, *m.*

dop, dŏp, *s.* (n. u.) Verbeugung, *f.* ~, *v. n.* untertauchen. ‖-**per**, *s.* Wiedoquet ſ. **docket.** [bertäufer, *m.*

dor, dör, *s.* (~ -fly) Hummel, *f*; (~ -beetle) Schröter (Käfer), *m.* To give the ~ zum beſten haben. ~, *v. a.* (n. u.) ſ. to give etc.

dorado, dō-rā'-dō, *s.* gemeine Dorade, *f* (fälſchlich Delphin der Alten); Schwertfiſch, *m* (ſüdl. Sternbild).

Dorcas Society, dör'-käs sō-sĭ'-ẹ-tĭ. *s.* wohlthätige Damengeſellſchaft (die den Armen Kleider liefert), *f.*

doree, dō'-rē, *s.* Sonnenfiſch, *m.*

Dorian, dō'-rĭ-ăn, **Doric**, dŏr'-ĭk, *a.* doriſch. ~ **mood** (*T.* Muſ.) doriſche Weiſe, *f.* ~ **order** d. Säulenordnung, *f.*

doricism, dŏr'-ĭs-ĭzm, **dorism**, dŏr'-ĭzm. *s.* doriſche Spracheigentümlichkeit, *f.*

dormancy, dör'-mān-sĭ. *s.* Ruhe, *f.*

dormant, dör'-mānt, *a.* ſchlafend; unbenutzt; (*T.* Her.) liegend; (partner) ſtill; (*T.* Com.) tot, müßig. ~ bolt *T.* hebende Falle, *f.* ~, *s.* Hauptbalken, Hauptträger, *m*; Mittelſtück (einer Tafel), *n.* [ſenſter, *n.*

dormer, dör'-mẹr, ~ -window, *s.* Dachfenſter,

dormice, dör'-mĭs, ſ. **dormouse.** [m.

dormitive, dör'-mĭt-ĭv, *s.* Schlafmittel,

dormitory, dör'-mĭ-tẹr-ĭ, *s.* Schlafſaal; (n. u.) **Gottesacker**, *m.* [Haſelmaus, *f.*

dormouse, dör'-mŏws, *s.* (*pl.* **dormice**)

dorn, dörn, *s.* ſ. **thornback.**

dornic(k), dör'-nĭk, **dornoc(k)**, dör'-nŏk. *s.* dorniker Tuch, *n*; Tiſchdrell, *m.*

dorp, dörp, *s.* Dörfchen, *n.*

dorr, dör, *s.* ſ. **dor.** ~, *v. a.* (n. u.) durch Lärm betäuben; betrügen.

dorrer, dör'-ẹr, *s.* (n. u.) Hummel, *f.*

dorsal, dör'-săl, *a.* Rücken . . .

dorse, dörs, *s.* (n. u.) reiche Tapetenſtoff am Thronſeſſel; Buchrücken, *m.*

dorsel, dör'-sĕl, **dorser**, dörs'-ẹr, *s.* Tragkorb, *m*; Reff, *n.*

dorset, dör'-sĕt, *s.* Dorſetbutter, *f.*

dorsiferous, dör-sĭf'-ẹr-ŭs, **dorsiparous**, dör-sĭp'-ă-rŭs, *a.* Befruchtungsteile auf dem Rücken habend.

dorsum, dör'-sŭm, *s.* Bergrücken, *m.*

dorture, dör'-tŭr, *s.* (n. u.) ſ. **dormitory.** [nenfiſch, *m.*

dory, dō'-rĭ, *s.* kleine Boot, *n*; Sondos, dŏs, *v. n.* (*Sl.*) ſchlafen. ~, *s.* Schlafſtelle, *f.*

dose, dōs, *s.* Doſis; *fig.* Portion, *f*; Anteil; Erzfatz, *m*; (*Sl.*) 3monatliche Haft mit harter Arbeit, *f.* ~, *v. a.* eine D. geben; beibringen.

dosology, dō-sŏl'-ō-jĭ, *s.* (*T* Med.) Doſenlehre, *f.*

doss, dŏs, *s.* Strohkniepolſter, *n.* ~, *v. n.* ſchlafen. To ~ out bei Mutter Grün logieren. ‖-**ing-ken**, *s.* ärmdosser ſ. **dorser.** [liche Logierhaus, *n.*

dossil, dŏs'-sĭl, *s.* (*T.* Chir.) Kompreſſe, *f.*

dost, dŭst, 2. Perſ. *praes.* v. to do.

dot, dŏt, *s.* Punkt, *m*, Tüpfelchen, *n*; Knirps, *m.* ~ and go one *(Sl.)* Hinkende, *m.* —s and dashes (*T.* Telegr.) Punkte u. Striche *pl.* des Morſe-Alphabets. ~, *v. a* punktieren; tüpfeln. ~, *v. n.* Punkte machen.

dotage, dōt'-āj, *s.* Kindiſchſein (vor Alter); Faſeln, *n*; übertriebene Zärtlichkeit, Affenliebe, *f.*

dotal, dōt'-ăl, *a.* zum Heiratsgut gehörig. ~ gift, ~ property Ausſteuer, *f.*

dotard, dōt'-ẹrd, *s.* alte Geck; verliebte Narr, *m.* ‖-**ly**, *a. & adv.* kindiſch, närriſch. [Dotation, *f.*

dotation, dō-tā'-shŭn, *s.* Ausſteuer;

dote, dōt, *v. n.* kindiſch ſein; faſeln; (on, upon) vernarrt ſein (in). ‖-**d**, —'ĕd, *a.* albern, kindiſch; (Am.) angegangen, halb verfault. ‖-**r**, *s.* ſ. **dotard.**

doting, dōt'-ĭng, *a.* —**ly**, *adv.* kindiſch; heftig verliebt. ~, *s.* Faſeln, *n.*

dotish, dōt'-ĭsh, *a.* kindiſch, läppiſch.

dottard, dŏt'-ẹrd, *s.* verkrüppelte Baum, *m.* [punktiert.

dotted, dŏt'-ĕd, *a.* geſprenkelt; (*T.* Muſ.)

dotterel, dŏt'-ẹr-ĕl, *s.* Mornell (Vogel); *fig.* Gimpel, *m.*

dotting, dŏt'-ĭng, *s. T.* Punktiermanier; punktierte Arbeit, *f.* ~ -wheel Punktierrädchen, *n.*

dottle, dŏt'-l, *s.* (ſchott.) Tabakreſt (in der Pfeife), *m.* ‖-**d**, *a.* (ſchott.) albern; geckenhaft.

dotty, dŏt'-ĭ, *a.* punktiert; angefault; *vulg.* übergeſchnappt. ~ in the filbert verrückt. To go ~ überſchnappen.

douaneer, dō-ă-nēr', *s.* Zollbeamte, Grenzaufſeher, *m.*

double, dŭb'-l, *a. & adv.* doppelt; zweifach; *fig.* zweideutig; falſch; (Am. v. Blumen) gefüllt; *(adv.)* zweimal, noch einmal ſobiel. To lie ~ zu zweien ſchlafen. ‖ ~, *v. a.* verdoppeln; doppelt zuſammenlegen; das Doppelte betragen od. enthalten; wiederholen; (a cap) umſchiffen; herummarſchieren; (Glas) überfangen; (im Billardſpiel) duplieren; (*T.* Naut.) ein Schiff mit zweiter Plankenhaut verſehen. To ~ and twist zwirnen. To ~ down a corner, a leaf eine Ecke umbiegen, ein Blatt einſchlagen. ~ that das Doppelte davon. To ~ . . . in four vierfach zuſammenlegen. ~, *v. n.* ſich v.; den Einſatz v.; ſich winden; *T.* Kreuzſprünge machen; *fig.* (with) Ränke machen. To ~ up zuſammenlegen; (Papier) kniffen; die Fauſt ballen. To ~ upon zwiſchen zwei Feuer bringen. ‖ ~, *s.* Doppelte; Duplikat; Gegen-, Seitenſtück, *n*; Abſchrift; Liſt, *f.* Kniff, *m*; Falte; (*T.* Buchdr.) Hochzeit, *f*; geſpenſtiſche Ebenbild *n* einer Perſon (deren Tod vorbedeutend); Doppelbier, *n.* To drive out od. to keep out the ~ den Doppelſatz ausbringen. To give od. tip the ~ *fig.* ausknetfen. ~ -acting doppeltwirkend (v. Maſchinen). ~ ~ pressure-engine doppeltwirkende Waſſerſäulenmaſchine, *f.* ~ -augle-iron Doppelwinkeleiſen, *n.* ~ -banked mit Doppelruderbank. ~ -barrel Doppellauf, *m.* ~ -barrelled mit zwei Läufen. ~ -biting zweiſchneidig. ~ -charge doppelt beladen. ~ -chin Doppelkinn, *n.* ~ cylinder engine Maſchine mit doppeltem Cylinder, *f.* ~ -cut file Spiegeleiſeile, *f.* ~ -dagger ſ. diesis (*T.* Typ.). ~ -dealer falſche Menſch, Ränkemacher, *m.* ~ -dealing Betrug, *m*, Falſchheit, *f.* ~ decomposition Wechſelzerſetzung, *f.* ~ -died zweimal gefärbt. ~ -drawer verborgene Schubfach, *n.* ~ dummy Whiſtſpiel mit zwei Strohmännern, *n.* ~ -Dutch Kauderwelſch, *n.* ~ -edged zweiſchneidig. ~ -ender (Am.) an beiden Enden runde Dampfboot (im Bürgerkriege), *n.* ~ -entendre Doppelſinn, *m.* ~ -entry *T.* doppelte Buchhaltung, *f.* ~ -eyed ein trüg-

liches Aussehen habend. ~ -face Falschheit, *f.* ~ -faced mit zwei Gesichtern; falsch. ~ -first Preis (ob. Platz) in der ersten Klasse; der den ersten Platz Einnehmende, *m.* ~ -flower gefüllte Blume, *f.* ~ -ganger Doppelgänger, *m.* ~ -gilt zweimal vergoldet. ~ -handed zweihändig; mit zwei Weisern; *fig.* zweideutig. ~ -headed doppelköpfig. ~ -hearted falsch gesinnt; verräterisch. ~ -horse (Am.) doppeldeutige Charakter, *m*; Zugleichthun *n* von zwei Dingen. ~ -jaded (Am.) mit einem Sattelkissen (reiten). ~ -jointed starknochig. ~ -knock Doppelschlag *m* mit dem Thürhammer. ~ -leaf Zweiblatt, *n.* ~ -letters, *pl.* (*T.* Typ.) Ligaturen, *pl.* ~ -lines, *pl.* Schiffsunfälle, *pl.* ~ -lock zweimal sperrende Schloß, *n.* ~~~, *v. a.* doppelt verschließen. ~ -long lange Stopfnadel, *f.* ~ -march Sturmschritt, *m.* ~ -meaning doppelsinnig. ~ -minded wankelmütig; falsch. ~ -mule-twist geschleifte (leicht gezwirnte) Mulegarn (zur Kette gewisser Baumwollenstoffe), *n.* ‖-ness, *s.* Doppeltheit; Zweideutigkeit; Falschheit, *f.* ‖ ~ -pica *T.* Textschrift, *f.* ~ -plea *T.* Doppeleinrede, *f.* ~ -quarrel *T.* Klage beim Erzbischof wegen versagter kirchlicher Gerichtsbarkeit, *f.* ~ -quick (*T.* Mil.) Sturmschritt, *m.* ~~~, *adv.* im Sturmschritt. ~ -railed doppelgeleisig. ~ -ripper (Am.) zweizusammengekoppelte Schlitten (für Knaben), *pl.* ~ -ruff (n. u.) Art Kartenspiel, *n.* ~ -sashed mit Doppelfenstern. ~ -shotted doppelt geladen. ~ -shuffle gemeine lärmige Tanz; Tanzschritt mit Vorschieben des einen Fußes über den andern bei jedem Aufhüpfen, *m.* ~ -stroke *T.* Doppelspiel, *n.* ~ tides ſ. afterhours. ~ -thong (one) ſn. gründlich schlecht machen. ~ -tongued doppelzüngig, falsch. ~ -tripe Fettdarm, *m.*

doubler, dŭb'-lẽr, *s.* (Elektrizitäts-) Verdoppler, *m*; (Kattundr.) Druckstuch, *n.*

doublet, dŭb'-lĕt, *s.* Eins *n* von einem Paar; Doublette, *f*; nachgemachte Edelstein, *m*; Wams; (*T.* Opt.) Wollaston's Dublet, *n.* —s, *pl.* Pasch; Doppelsinn, *m*; Paar, *n.*

doubling, dŭb'-lĭng, *s.* Verdoppeln; Umsegeln, *n*; Falte, *f*; Kreuzsprung; Kniff; Kunstgriff; Sturmschritt, *m*; (*T.* Naut.) Kissen der Bätinge, *pl.*; Saum (eines Segels), *m*; Fütterung (des Steuerruders), *f.* ~ -frame Dupliermaschine, *f.* ~ -iron *T.* Doppelhobel, *m.* [66, neu etwa 20 Mark).

doubloon, dŭb-lōn', *s.* Dublone, *f* (alt

doubly, dŭb'-lĭ, *adv.* ſ. double.

doubt, dŏwt, *v. n.* (auch mit of) zweifeln; argwöhnen; fürchten (daß, ob). ~, *v. a.* bezweifeln; mißtrauen; befürchten; (n. u.) erschrecken. —, *s.* Zweifel, *m*; Schwierigkeit; Ungewißheit, Furcht; (n. u.) Gefahr, *f.* No ~ ohne Z. I stand in ~ of you ich bin um Sie besorgt. ‖-able, *a.* zweifelhaft. ‖-er, *s.* Zweifler, *m.* ‖-ful(ly), *a. (adv.)* zweifelhaft (in Dingen, worüber wir eine Meinung haben müssen: *cf.* dubious); ungewiß; unschlüssig; schwankend, unsicher. ‖-fulness, *s.* Ungewißheit; Zweideutigkeit; Unschlüssigkeit, *f.* ‖-ingly, *adv.* zweifelnd. ‖-less, *adv.* (auch —lessly) ohne Zweifel, gewiß; (als *a.* obs.) sicher, furchtlos.

douce, dŏs, *s.* (schott.) ruhig, weise.

douced, dŏs'-ĕd, *s.* (n. u.) Hackbrett, *n.*

doucet, dŏ'-sĕt, *s.* (n. u.) Eierrahm, *m.* —s, *pl. T.* Geilen eines Hirsches, *pl.*

douceur, dŏ'-sẽr, *s.* Geschenk; Trinkgeld, *n*; Schmeichelei, *f.*

douche, dōsh, *s.* Sturzbad, *n.*

doucine, dŏ'-sēn, *s. T.* Rinnleiste, *f.*

doucker, dŏŏk'-ẽr, *s.* ſ. ducker.

dough, dō, *s.* Teig, *m*; Teig-, Breiartige, *n.* My cake is ~ mein Unternehmen ist fehlgeschlagen. ~ -baked teigig, nicht gar; *fig.* unvollständig. ~ -boys, *pl.* Infanteristen, die Mehl anstatt Brot erhalten; (*T.* Naut.) Klöße, *pl.* ~ -face (Am.) Spottname der Sklavereifreunde; *fig.* Schwachmatiker, *m.* ~ -head (Am.) *fig.* Pinsel, Mustopf, *m.* ~ -hearted breiweich. ~ -kneaded weich wie Teig. ~ -kneader Teigknetmaschine, *f.* ~ -nut Berliner Pfannkuchen, *m.* ſm.

doughey, dō'-ĭ, *s.* (Spitzname) Bäcker,

dought, dăcht, (schott.) = **could.** ſheit, *f.*

doughtiness, dŏw'-tĭ-nĕs, *s.* Beherztheit.

doughty, dŏw'-tĭ, *a.* mannhaft, beherzt. ~ -handed *(Shak.)* kraftvoll.

doughy, dō'-ĭ, *a.* teigig; *fig.* unreif.

doup, dŏwp, *s.* (schott.) Hintere, Steiß, *m*; Ende; Stümpfchen, *n.*

dour, dŏr, *a.* (schott.) trotzig; undurchdringlich. ‖-lach, *s.* Sack, *m.*

douse, dŏws, *v. a.* ins Wasser stürzen; (*T.* Naut.) schießen lassen; auslöschen. ~, *v. n.* plötzlich ins Wasser fallen.

dout, dŏwt, *v. a.* (to do out) austhun, auslöschen. ‖-er, *s.* (n. u.) Löschhütchen, *n.*

dove, dŭv, *s.* Taube, *f*; (Kosewort) Täubchen, *n.* ~ -cot, ~ -house Taubenhaus, *n.* ‖-y, ‖-let, *s.* Täubchen, *n.* ‖ ~ -like taubenartig. —'s-foot Storchschnabel (Pflanze), *m.* ‖-ship, *s.* Taubensanftheit ob. -unschuld, *f.* ‖ ~ -tail (*T.* Join.) Schwalbenschwanz, *m*; ~~~ mit Schwalbenschwänzen zusammenfügen. ~ -tailed Schwalbenschwanzfeile, Steigradschieberfeile, *f.* ~ -tail-plane Grathobel, *m.* ~ -tail-plates, *pl.* (*T.* Naut.) Metallplatten zur Verbindung des Kiels mit dem Steven, *pl.* ~ -tail-saw Zinkensäge, *f.* ~ -tart Taubenkot.

dove, *p.* Am. = dived. ſpastete, *f.*

dovish, dŭv'-ĭsh, *a.* (n. u.) wie eine Taube; unschuldig.

dow, dŏw, *v. a.* (n. u.) ausstatten. ~, *v. n.* (schott.) tüchtig sein, Kraft besitzen. ~, *s.* 1. (schott.) Taube, *f.* 2. ſ. dhow. ‖-able, *a.* eines Leibgedinges fähig; ausgesteuert werden könnend.

dowager, dŏw'-ă-jẽr, *s.* Witwe (mit Leibgedinge); W. von Stande, *f.* Queen ~ Königin-W.

dowcets ſ. doucets. ſFrau), *f.*

dowd, dŏwd, *s.* (Am.) Nachthaube (einer

dowdy, dŏw'-dĭ, *s.* Schlumpe, *f.* ~, ‖-ish, *a.* plump; schlumpig; altmodisch. ~ -period (*T.* Paint.) Kunstepoche *f* der 40er u. 50er Jahre.

dowel, dŏw'-ĕl, *s.* Dübel, *m.* ~, *v. a.* dübeln; (*T.* Naut.) verzahnen. ‖-ling, *s.* Verdübeln, *n.*

dower, dŏw'-ẽr, *s.* Aussteuer, Mitgift, *f*; Wittum, *n.* ‖-ed, —d, *a.* ausgestattet. ‖-less, *a.* unausgestattet, arm.

dowie, dŏw'-ĭ, *a.* (schott.) matt, abgespannt; melancholisch; schläfrig.

dowlas, dŏw'-lăs, *s.* Leder-Leinwand, *f.*

dowle, dŏwl, *s.* (n. u.) Flaumfeder, *f.*

dowly, dŏw'-lĭ, *a. (provinc.)* trübsinnig, traurig (Personen); einsam (Orte).

down, dŏwn, *s.* 1. Flaumfeder, Dune, *f*; Milchhaar, *n*; Flaum, *m.* 2. Ebene; Düne, *f.* ~, *v. a.* mit Flaum ꝛc. überziehen ob. füttern. ~ -bed Flaumbett, *n.* ~ -dust feine Staub (auf Blüten, Schmetterlingsflügeln), *m.* ~ -feather Flaumfeder, *f.*

down, —, *adv.* herab; hinunter, herunter; unten; nieder; untergegangen; strom-, thalabwärts; am Boden. ~ cellar (Am.) unten im Keller; in den Keller hinunter. ~ East (Am.) in Neuengland. ~ the country seewärts. ~ the line an der Bahn (bei London) gelegen. ~ with... nieder mit...! Cash ~ bar. He's ~ upon me like a ton of bricks *(fam.)* er redet mir zu wie einem kranken Pferd. He'll rave the door ~ er wird vor Wut durch die Thür rennen. To be ~ upon auf etwas losstürzen, über etwas herfallen; ausschelten. To be ~ upon one's luck Pech haben. I'll be ~ upon you dafür sollst du (sollt ihr) mir büßen! Two wickets ~ (Kricket) zwei Schläger sind aus. ~, *prp.* herab, hinab, herunter, hinunter. ~! kusch Dich! ~, *a.* (n. u.) niedergeschlagen (i. b. B.); bestimmt, deutlich; (v. Bahnzügen) von London weg. ~, *v. a.* niederschlagen; demütigen; unterwerfen. ~, *v. n.* herab-, hinuntergehen. ~, *s.* niedrige Stand, *m*; abwärts gehende Bewegung, *f.* ~ -bear niederdrücken. ~ -beard gefiederte Samen *m* der Distel. ✕~ -bye (schott.) abwärts. —cast niedergeschlagen; Traurigkeit, *f*; (*T.* Bergw.) Verwurf *m* in die Tiefe. ~ -draught Luftzug (im Schornstein, Schacht), *m*; (schott.) dön'-drĭcht, *fig.* Last, *f.* —come Einsturz; *fig.* schwere Schlag, *m.* ✕ ~ -easter (Am.) Neuengländer, *m.* ‖-er, *s.* Schicksalsschlag; (Sport) Sturz; *(Cant)* halbe Schilling, *m.* ‖ —fall Fall (v. etwas Hohem: *cf.* fall), Sturz; *fig.* Untergang, Verfall, *m*; (*T.* Bau.) gesunkene Erde; (*T.* Bergw.) Stürzung, *f.* —fallen verfallen. ~ -gyved *(Shak.* n. u.) herabhängend (wie Glieder v. Ketten). ~ -haul (*T.* Naut.) niederholen. ~ -haul(er) Niederholer, *m*; Ständer eines Drehreeps, *m.* ~ -hearted niedergeschlagen. —hill Abhang, *m*; abhängig. ~ -line Eisenbahnlinie *f* aus der Hauptstadt nach den Provinzen. ~ -looked niedergeschlagen, traurig. ~ -lying Ruhezeit, *f*; (schott.) Kindbett, *n.* ~~~ kreißend. ~ -pour Platzregen, *m.* —right *(adv.)* senkrecht (hernieder, nieder); geradezu; ganz und gar; strads; *(a.)* senkrecht; direkt; schlicht; offenbar; handgreiflich. —right beliefs unumstößliche Glaubenssätze, *pl.* —right seaman alte abgehärtete Seemann, *m.* —rightly, *adv.* geradezu, derb. ✕ ~ -sitting Niederliegen, *n.* ~ -stairs *(a.)* unten, zu ebener Erde; *(adv.)* unter; eine Treppe tiefer (besser below stairs). —steepy (n. u.) abschüssig, jäh. ~ -stroke *T.* (Kolben-) Niedergang; Grundstrich (beim Schreiben), *m.* ~ -train (*T.* Railw.) Zug *m* von der Hauptstadt nach den Provinzen. ~ -trod(den) niedergetreten. ‖-ward(s), *adv.* ab-, niederwärts; herunter; stromabwärts. —ward, *a.* sich abwärts bewegend; abschüssig; *fig.* niedergeschlagen. ‖ —weed Ruhrkraut, *n.* —weigh niederdrücken. —weight volle Gewicht, *n.* [do not.

downa, dŏw'-nă, = (schott.) cannot,

downy, dŏwn'-ĭ, *a.* wollig; flaumig; *fig.* weich; sanft; *(Sl.)* verschmitzt.

dowry, dŏw'-rĭ, *s.* ſ. dower; *(Cant)* große Menge, *f.*

dowse, dŏws, *s.* Klaps, *m*, Maulschelle, *f.* ~, *v. a.* Maulschellen geben. *Cf* douse.

dowser, dŏws'-ẽr, *s.* Wünschelrute, *f*; der sie Gebrauchende.

dowsing . . ., dŏws'-ing, in Zuss. — -chocks, *s. pl.* (*T.* Naut.) Bugbänder auf Deck, *pl.* — -rod, *s.* Wünschelrute, *f* [m.

dowst, dŏwst, *s.* (n. u.) Schlag, Klaps,

doxological, dŏks-ŏ-lŏj'-ĭk-ăl, *a.* Gott preisend. [die Ehre geben.

doxologize, dŏks-ŏl'-ŏ-jiz, *v. a.* Gott

doxology, dŏks-ŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Lobpreisung, *f*. [f.

doxy, dŏks'-ĭ, *s.* Bettel, Metze; Liebste,

doylt, dŏylt, *a.* (schott.) dumm; verwirrt; verrückt.

doze, dōz, *v. n.* schlummern; *fig.* duseln. —, *v. a.* schläfrig, dumm machen, betäuben. To — away vertrümen. —, *s.* Schlummer, *m.* To have a — sein Schläfchen machen. [*f*.

dozeling, —ing, *s.* Art Schattierung,

dozen, dŭz'-n, *s.* Dutzend; Flüssigkeitsmaß von 2 Gallonen, *n.* Baker's od. devil's —, long — dreizehn Stück. By the — im D. To talk thirteen to the — (*fam.*) sich das Maul abschwätzen.

doziness, dōz'-ĭ-nĕs, *s.* Schläfrigkeit, *f*.

dozing, dōz'-ing, *s.* Schlummern, *n*; Schläfrigkeit, *f*.

dozy, dōz'-ĭ, *a.* schlaftrunken; träge.

Dr. = doctor; debtor.

drab, dräb, *s.* 1. Art dicke wollene Zeug, *n.* 2. Schlumpe; Hure; (fritted —) Fritzenpfeifenerde, *f*; (*Sl.*) Gift, *n.* —s, *s. pl.* Holzgefäße zur Aufnahme des gesottenen Salzes, *pl.* —, *v. n.* huren. —, *a.* mäusegrau. The — -colored State (Am.) Pennsylvanien, *n.* ‖—by, *a.* schlumpig.

drabble, dräb'-bl, *v. a.* (n. u.) beklunkern. —, *v. n.* nach Barben fischen.

drabler, dräb'-lẽr, *s. T.* Beisegel, Leesegel, *n.* [s. Drachme, *f*.

drachm, dräm, **drachma**, dräk'-mä, **draco**, drä'-kō, *s.* (Sternbild) Drache, *m.*

Draconian, drä-kō'-nĭ-ăn, **Draconic**, drä-kŏn'-ĭk, *a.* drakonisch; äußerst streng.

dracuncelus, drä-kŭng'-kẽ-lŭs, *s* Fadenwurm; Seebrache, *m*; Drachenwurz, *f*.

drad, dräd, *a.* (n. u.) fürchterlich.

draff, dräf, *s.* Spülicht, *n*; Treber, *pl.*; *fig.* Auswurf, *m.* ‖—lah, *a.* (n. u.) wertlos. ‖—y, *a.* schmutzig; schlecht, untauglich.

draft, dräft, *s.* Ziehen; (*T.* Mil.) Detachement, *n*; Fischzug, *m*; Zeichnung; Skizze; (*T.* Com.) Tratte; Zugluft, *f*; Tiefgang, *m.* —, *v. a.* entwerfen, zeichnen; detaschieren. To — off versetzen. — . . . in Zuss. s. draught.

drag, dräg, *v. a.* schleppen, schleifen (am Boden); ausbaggern; (Am.) eggen. To — the anchor (*T.* Naut.) dreggen. To — off versetzen. —, *v. n.* sch.; (for) mit einem Zugnetz fischen. ✕—, *s.* Schleife; dreieckige Egge, *f*; Schleppnetz; Kratzgarn, *n*; Harpune, *f*; (*T.* Naut.) Kratzer, *m*; (*T.* Bergw. & Husb.) Bodenscharre; Minenkratze, *f*; Hemmschuh; Blockwagen, *m*; (*T.* Naut.) Brugt (kurze Tau) einer Kanone, *f*; (*Sl.*) Straße, *f*; weibliche Putz (v. Männern getragen), *m*; *pl.* (*T.* Naut.) alle über Bord schleppende Gegenstände; *vulg.* Gäßchen, *n*; (*Sl.*) 3 Monat Gefängnisstrafe, *f*. That's where the — is *vulg.* da liegt der Hund begraben. — -bar (*T.* Masch.) Kuppelstange, *f*. — -bolt Kuppelbolzen, *m*. — -box (*T.* Found.) Unterkasten, *m*. — -chain Hemmkette, *f*. — -cove (*Cant*) Fuhrmann, *m.* ‖—ging, *s.* (*Sl.*) Bestehlen von Wagen ꝛc., *n.* —ging time (*Sl.*) Abend eines Jahrmarktes (am Lande), *m.* — -lay (*Cant*) Überfall *m* von Güterwagen. — -link *T.* Zugstange, *f.* — -man Schleppnetzfischer, *m.* — -net Zugnetz, *n.* — -out (Am.) Kampf bis zum Äußersten; Raufbold, *m.* — -peat Baggertorf, *m.* — -pitch (*Sl.*) an abgelegenen Orten spielen(d. Musikanten). — -rope Dreg-, Fischtau, *n.* — -sail Stoppsegel, *n.* — -sheet Art Schleppanker, *m.* — -spring Zugfeder, *f.* — staff Hemmstütze, *f*; Hund, *m.* — -turf Modetorf, *m.* — -washer Hakenscheibe, *f*.

draggle, drăg'-gl, *v. a.* durch den Kot schleppen. —, *v. n.* durch Schleppen schmutzig werden. ‖ — -tail Schlumpe, *f*; zerlumpt. A —— crowd ein Hansen Bettelvolk.

dragoman, drăg'-ō-măn, *s.* Dragoman, Dolmetsch (im Orient), *m.*

dragon, drăg'-ŏn, *s.* Drache (auch *fig. pers.*) ein Sternbild (s. draco); (bibl.) Teufel; außerordentliche Mensch; Karabiner (der Dragoner); Wettflug (v. Brieftauben), *m*; Drachenwurz, *f*. — -beam schräge Stütze, *f*. — -china s. cracked china. — -fish Meergrundel, *f*. — -fly Wasserjungfer, *f*. — -like wütend wie ein Drache. — -piece s. — -beam. —'s-blood Drachenblut (Harz), *n.* —'s-head Drachenkopf (Pflanze), *m.* —'s-wort Drachenwurz, *f*. — -tree Drachenbaum, *m.*

dragonade, —ād', *s.* s. dragoonade.

dragonet, —ĕt, *s.* kleine Drache, *m*; Meergrundel, *f*.

dragonish, —ĭsh, *a.* drachenförmig.

dragoon, drä-gōn', *s.* Dragoner, *m.* —, *v. a.* plagen (mit Dragonern); bezwingen; *fig.* (to) zwingen. ‖—ade, *s.* Dragonade; Zerstörung durch Soldaten, *f*. —bird ein schwarzer brasilianischer Vogel (*Cephalopterus ornatus*).

dragsman, drăgz'-măn, *s.* Kärrner; Straßenräuber, der Karren überfällt.

drail, drāl, *v. a.* & *n.* (n. u.) ziehen, schleppen; s. to trail.

drain, drān, *v. a.* filtrieren; abtropfen lassen; austrocknen; *fig.* (of) entblößen, arm machen (an). —, *v. n.* abtropfen; trocknen (durch Abtropfen). —, *s.* Abzugsgraben, *m*; Entwässern, *n.* Not a — (*fam.*) nicht ein Tröpfchen. —s, *pl.* Treber, *pl.* ‖—able, *a.* entwässerbar, drainierbar. ‖—age, *s.* Abtropfen, *n*; Berieselung; Trockenlegung, Entwässerung, *f*. ‖—er, *s.* Ableiter, Grabenzieher; Abzapfer (auch *fig.*), *m*; (*T.* Zuck.) Tropfbrett; Abtropfgefäß, *n*; Schöpfkelle, *f*. — -gallery Abzugskanal, *m.* ‖—ing, *s.* Filtrieren, *n*; Trockenlegung, Entwässerung; Neige, *f*. —ing-house Tropfhaus, *n.* —ing-plough Abziehpflug, *m.* —ing-pot Sirupstopf, *m.* —ing-tile Rinnziegel, *m.* —ing-well Senkgrube, *f.* ‖ — -pipe Abflußröhre, *f*; (Schülerspr.) Makkaroni, *pl.*

drake, drāk, *s.* Enterich, *m*; Stechfliege (zum Angeln); taube Tresse; (n. u.) Art kleine Kanone, *f*.

dram, dräm, *s.* (Apothekergewicht) Drachme, *f* (3 scruples); Quentchen; Bißchen, *n*; Schluck Schnaps; Schnaps, *m.* Not a — gar nichts. —, *v. n.* schnapsen. ‖ — -bottle lederüberzogene Feldflasche, *f*. [Schauspiel, *n.*

drama, drä'-mä, dräm'-ä, *s.* Drama,

dramatic(al), drä-măt'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* dramatisch.

dramatis personæ, dräm'-ä-tĭs pẽr-sō'-nē, (lat.) *pl.* (in Theaterstücken) Personen des Stücks.

dramatist, dräm'-ä-tĭst, *s.* Schauspieldichter, *m.*

dramatize, dräm'-ä-tiz, *v. a.* dramatisieren, in Schauspielform bringen.

dramaturgic, drä-mä-tẽr'-jĭk, *a.* dramaturgisch. [maturg, *m.*

dramaturgist, drä-mä-tẽr'-jĭst, *s.* Dra-

dramaturgy, dräm'-ä-tẽr-jĭ, *s.* Dramaturgie, *f*.

drank, drängk, *s.* (*provinc.*) Schwindelhafer, *m.* ‖—, *pret.* v. to drink.

drap, dräp, *s.* Sommertuch; (schott.) Tröpfchen, *n.*

drape, drāp, *v. a.* drapieren; (n. u.) *fig.* durchhecheln. —, *v. n.* Tuch machen.

draper, —ẽr, *s.* Tuchhändler, *m.* ‖—y, *s.* Tuchmachen, *n*; Tuchhandel, *m*; Weißwaren; Schnittwaren; Wollstoffe, *pl.*; *T.* Draperie, *f*.

drapet, drāp'-ĕt, *s.* (n. u.) wollene Decke, *f*; Tuch, *n.* [drastisch.

drastic, drăs'-tĭk, *a.* stark wirkend,

drat, drăt, *v. a.* verwünschen. — it! zum Henker! ‖—ted, *a.* (Am.) sehr, außerordentlich.

draugh, dräf, *s.* s. draff.

draught, drăft, *s.* Ziehen, *n*; Luftzug, Zugwind; Schluck Schnaps; Zug, *m*; Detaschement; Privet, *n*; Skizze, *f*; Tiefgang (eines Schiffs); Fischzug, *m*; Tratte, *f*; Senfumschlag; Bogenschuß, *m*; Gespann; Übergewicht, *n.* —s, *pl.* Art Damenspiel, Brettspiel, *n.* Single — einfache Bespannung, *f*. Double — paarweise od. deutsche B Treble — dreifache od. russische Gabelbespannung. At a — auf einen Schluck; auf einmal. In a — in der Zugluft. Mend your —! noch ein Schlückchen! ‖—, *v. a.* herausziehen; skizzieren; hervorrufen. ‖— -ale Bier *n* vom Faß. — -board Damenbrett, Brettspiel, *n.* — -furnace Windofen, *m.* — -horse Zugpferd, *n.* — -house Abtritt, *m.* — -ox Zugochs, *m.* — -stout Porterbier vom Faß, *n.* ‖—y, *a.* zugig.

draughtsman, —s'-măn, *s.* Zeichner; Konzipient, Schreiber; Notar beim Kanzleigericht; (l. u.) starke Trinker, *m.*

drave, drāv, *pret.* (*obs.*) v. to drive.

draw, drâw, *v. a. ir.* ziehen; zerren; dehnen; anziehen; spannen (den Bogen); auf sich z.; einatmen; aufziehen; zuziehen; herauszwingen (z. B. a badger, fox); herausnehmen (z. B. bread, aus dem Ofen); (Erze) fördern; (Eisen) strecken; (den Hochofen) ausstrahlen; (one) ausziehen, ausplündern; gewinnen (aus, bei); verdrehen (z. B. the Scripture); zeichnen; beschreiben; vorstellen; entwerfen, aufsetzen; erpressen; auswiegen; (so u. so viel) Tiefgang haben (z. B. a ship —s 15 feet of water); (*Shak.* n. u.) zurückziehen. We must — the line somewhere alles hat seine Grenzen. Wine — s but forth a man's natural qualities (*prov.*) der Wein erfindet nichts, er schwatzt nur aus. To — back zurückempfangen (z. B. duties). To — a bead (Am.) zielen, indem man das Korn allmählich höher hebt. To — blood zur Ader lassen. To — breath Atem holen. To — a cover ein Gehege durchpirschen. — it mild! mach's nicht zu arg! To — money Geld (durch Wechsel) flüssig machen. To — a straight furrow (Am.) sich nur um seine Sachen kümmern; rechtschaffen leben. To — the stumps (Cricket) das Spiel einstellen. —, *v. n.* z.; zusammenziehen; sich nahen; vorrücken; vollstehen (v. Segeln). To — back (sich) zurückziehen (von); abtrünnig werden. To — dry

foot die Spuren eines Wilds ohne Wind zu haben verfolgen. To ~ from herausholen; entlocken. To ~ in einziehen; herbeiziehen; *fig.* anlocken; (Wechsel) einlösen; (*v. n.*) nachgeben; abnehmen. To ~ near sich nähern. To ~ off abziehen, abbringen; destillieren. To ~ on herbeiziehen; anlocken; herannahen; sich an jn. halten (wegen Bezahlung). To ~ out ausziehen; ausdehnen, strecken; verlängern; (from) herauslocken; in Schlachtordnung aufstellen. To ~ over überziehen; herüberlocken. To ~ round the fire sich um das Kaminfeuer versammeln. To ~ to a close zu Ende gehen. To ~ up heraufziehen; aufsetzen (eine Schrift); (sich) in Schlachtordnung aufstellen; (in a square im Karree) sich aufstellen. To ~ o.'s up sich (hoch) aufrichten. To ~ up for the night sich für die Nacht einrichten. To ~ (a bill) upon one (for 50 pounds etc.) auf jn. (einen Wechsel von 50 £) z., trassieren. To ~ upon *v. n.* (*T.* Naut.) überholen. To ~ upon one's imagination seiner Phantasie folgen. ‖ ~, *s.* Ziehen; Los, *n*; Aufzug (einer Zugbrücke); (*T.* Railw.) Haltepunkt, *m*; (im Schach) Remis; (Theater) Zugstück (z. B. to work a ~ ein Z. in Scene setzen); (Sport) tote Rennen, *n*; (Kricket) Schlag auf einen Ball, der zwischen dem rechten Bein des Schlägers und dem wicket hindurchfliegt. —back Zurückgabe, *f*; Rückzoll; Übelstand; Nachteil, *m*; Hindernis, *n*; (*T.* Found.) falsche Kern, *m*. ~ -bar (*T.* Lokom.) Zugstange, *f*. ~ beam Kreuzwinde, *f*, Haspel, *m*. ~ -bolt Kuppelbolzen od. -stift, *m*. ~ -boy (*Sl.*) Lockartikel, *m*. ~ -bridge Zugbrücke, *f*. Gothic ~ ~ Wipp- od. Portalbrücke, *f*. ‹tag, *m*.

draw . . ., in Zuff. ~ -file *T.* Abziehen, *n*. ~ -game wieder von neuem angefangene Spiel, *n*. ~ -gear Zuggeschirr, *n*. ~ -kiln kontinuierliche Kalkofen, *m*. ~ -latch (n. u.) Dieb; Verschwender, *m*. ~ -lift pump Hubpumpe, *f*. ~ -net Zugnetz, *n*. ~ -night Zahlabend, *m*. ~ -well Ziehbrunnen, *m*.

drawable, drâ'-ă-bl, *a.* ziehbar. ‹m.

drawee, drâ-ē', *s. T.* Bezogene, Trassat,

drawer, drâ'-ĕr, *s.* Zieher; *T.* Trassant; Wasserschöpfer; Zapfer, Kellner; Zeichner, *m*; Schublade, *f*; Ziehende; Anziehende, *m*. ~ of the long bow Aufschneider, *m*. ~ -up Konzipient, *m*. —s, *pl.* pair of —s Unterhosen, *pl. Cf.* chest.

drawing, drâ'-ing, *s.* Ziehen; Schöpfen; Zeichnen, *n*; Zeichnung; Ausstellung (eines Wechsels); Ziehung, *f*; (*T.* Naut.) Tiefgang, *m*. ~ and redrawing Wechselreiterei, *f*. ~ of the flax Ausziehen, Duplieren und Strecken des Flachses od. Fadens, *n*. ~ of samples Probennehmen, *n*. ~ to a head Reifen (eines Geschwürs), *n*. ~ account offene Rechnung, Rechnung von Privatpersonen bei der Bank von England, *f*. ~ -away Unterschlagung, *f*. ~ -awl Bindenadel, *f*. ~ -board Reißbrett, *n*. ~ -book Zeichenbuch, *n*. ~ -chalk Zeichenkreide, *f*. ~ -frame, ~ -head Streckmaschine, *f*. ~ -hound Leithund, *m*. ~ -knife amerikan. Schnitzmesser, Wirk- od. Hufmesser; Reifmesser, *n*. ~ -machine Flachsbandmaschine; Röhrenziehbank, *f*. ~ -master Zeichenlehrer, *m*. ~ -mill Drahthütte, *f*. ~ -on Folgerung, *f*. ~ -paper Zeichenpapier, *n*. ~ -pen Reißfeder, *f*. ~ -pin Kopierzwecke, *f*, Reißbrettstift, *m*. ~ -roller Streckwalze, *f*. ~ -room Empfangszimmer, *n*; Gesellschaft, *f*. Zirkel, *m*. To hold a ~ ~ Besuche empfangen. ~ -sluice of a dike *T.* Teichstriegel, *m*.

drawl, drâwl, *v. a.* (out) schleppen, dehnen. ~, *v. n.* schleppend reden. ‖ -(ing), *s.* Ziehen der Worte, *n*.

drawn, drâwn, *p. p.* b. to **draw.** ~, *a.* bloß; mit bloßem Degen; aufgezogen; zugezogen; ausgeweidet; (Spiel, Schlacht) unentschieden; geschmolzen; bewogen (zu). ~ bonnet Strippenhut, *m*. ~ out-iron gezogene, gewalzte Eisen, *n*. ~ -up abgefaßt.

dray(-cart), drâ, *s.* 1. Rollwagen, Karren, *m*; Schleife, *f*. 2. ſ. drey. ~ -horse Karrengaul, *m*. —man Kärrner, *m*. ~ -plough Schleppflug, *m*.

drazel, drâz'-l, *s.* (n. u.) Schlampe, *f*.

dread, drĕd, *s.* (of vor) Schrecken, *m*; Ehrfurcht (insb. durch Einbildung veranlaßt), *f*. ~, *a.* schrecklich, furchtbar; hehr. ~ sovereign großmächtigste Herrscher, *m*. ~, *v. a.* & *n.* sehr fürchten; sich fürchten. ‖ -able, *a.* zu befürchten. ‖ -ed, *a.* (of) *vulg.* in Furcht vor. ‖ -er, *s.* Fürchtende, *m*. ‖ -ful(ly), *a.* (*adv.*) schrecklich, furchtbar; ehrwürdig; (Am.) sehr. ‖ -fulness, *s.* Furchtbarkeit, *f*. ‖ -less, *a.* furchtlos, unerschrocken. ‖ -lessness, *s.* Unerschrockenheit, *f*. ‖ -nought, *s.* Tollkühne; wasserdichter Matrosenrock, *m*; alte Kriegsschiff *n* auf der Themse, als Matrosenhospital dienend.

dream, drēm, *s.* Traum, *m*; *fig.* Träumerei, *f*. My ~ is out mein T. ist nicht eingetroffen. ~, *v. a.* & *n.* träumen, im T. sehen; (of) t. (von); sich t. lassen. To ~ a ~ einen T. haben. To ~ away verträumen. ‖ -er, *s.* Träumer, *m*, auch *fig.* ‖ -ing(ly), *a.* (*adv.*) träumend, träumerisch. ‖ -less, *a.* ohne Träume. ‖ -y, *a.* träumerisch; schimärisch.

drear, drēr, *a.* traurig. ~, *s.* (n. u.) Schrecken; Kummer, *m*. ‖ -ihead, *s.* (n. u.) Traurigkeit, *f*. ‖ -ily, *adv.* ſ. dreary. ‖ -iment, *s.* (n. u.) Schwermut; Furchtbarkeit, *f*. ‖ -iness, *s.* Furchtbarkeit; öde Einsamkeit, *f*. ‖ -ing, *s.* (n. u.) Betrübnis, *f*. ‖ -y, *a.* schrecklich; traurig, öde.

dredge, drĕj, *s.* 1. Kratzgarn; Schleppnetz; 2. Mischkorn, *n*. ~, *v. a.* 1. mit dem Sch. fangen. 2. mit Mehl bestreuen. ‖ ~ -box Streubüchse, *f*. ‖ -r, —'-ĕr, *s.* 1. der mit dem Sch. fischt. 2. Schlammschaufel; Baggermaschine, *f*.

dredging, drĕj'-ing, *s.* Baggern ꝛc., *n*. ~ -boat Baggerboot, *n*. ~ -box Streubüchse, *f*. ~ -machine Baggermaschine, *f*.

dreggy, drĕj'-i, *s.* 1. (*T.* Naut.) Gespenst *n* eines Ertrunkenen. 2. ſ. drigle.

dree, drē, *v. a.* (*obs.* & schott.) leiden, erdulden. ‹be, *n*, Bodensatz, *m*.

dregginess, drĕg'-i-nĕs, *s.* Hefige, Trübe

dreggish, drĕg'-ish, **dreggy,** drĕg'-i, *a.* hefig, dick, trübe.

dregs, drĕgz, *s. pl.* (Sing. bei *Sp.* u. *Shak.*) Hefen, *pl.*, Bodensatz (wertlos: *cf.* **sediment**); Unrat, Auswurf, *m*; Treber, *pl.*; *fig.* Hefe, *f*.

drein, drān, *v. n.* ſ. to drain.

drench, drĕnch, *v. a.* wässern; tränken; einweichen (stärker als **soak**); eintauchen; (dem Vieh) Arznei einzwingen; überſättigen. ~, *s.* Zug, Schluck; Trank, *m*; Arznei (für Vieh), *f*. ‖ -er, *s.* der wässert, tränkt, ꝛc.; der Arznei einzwingt; (*fam.*) Platzregen, *m*.

drent, *p. p.* b. to drench.

Dresden, drĕz'-dĕn, *s.* ſ. Eig. ~ Meißner Porzellan, *n*.

dress, drĕs, *v. a.* ankleiden; putzen, schmücken; (*T.* Chir.) verbinden; präparieren, pretieren, (Leder) zurichten; zubereiten; zurecht machen; in Ordnung bringen; gerade machen; (Erze) bereiten; (flax) hecheln; (Gußstücke) abrauhen, putzen; (Stabeisen) beschneiden, richten; (Speisen) anrichten; (a ship) mit Flaggen und Wimpeln schmücken; (a fowl) aufzäumen; (a stone) behauen; (the vine) beschneiden; (the warp) die Kette schlichten (l. u.) abrichten, dressieren; striegeln (a lady's head) frisieren. To ~ a wound (*Sl.*) in schwer zu entdeckender Weise stehlen. To ~ up aufputzen. ~, *v.* sich kleiden; (*T.* Mil.) sich formieren. To ~ all one's best seinen Sonntagsstaat anziehen. To ~ for dinner Toilette zur Mittagstafel machen. To ~ to death, to kill, to the nines, drunk (Am.) (sich) aufdonnern. To ~ well gut gekleidet gehen. ‖ ~, *s.* Kleidung, *f*, Anzug; Putz, Staat, Kunst sich geschmackvoll zu kleiden, Jockeykostüm, *n*. ~ -affair feine Bekanntschaft; Gesellschaft *f* in voller Toilette. ~ -ball Ball paré, *m*. ~ -circle erster Rang (im Theater), *m*. ~ -coat Frack, *m*. ~ -goods, *pl.* Kleiderstoffe, *pl*. -improver Krinolette, *f*. ~ -maker Frauenschneider, *m*. ~ -parade Gala-parade, *f*. ~ -stock weiße Halsbinde, *f*. ~ -sword Staatsdegen, *m*.

dresser, —'-ĕr, *s.* Zubereiter; Zurichter; Kammerdiener; der sich gut zu kleiden versteht; Theatergarderobier; Hilfschirurg; Küchen-, Anrichttisch, *m*: cloth) Appreteur, *m*; (of wines) Wärter, *m*. ~ -board Anrichttisch, Kredetisch, *m*.

dressiness, drĕs'-i-nĕs, *s.* Putzsucht,

dressing, drĕs'-ing, *s.* Ankleiden; Putzen; Zurichten; Anmachen (v. Salat), (*T.* Chir.) Verband, *m*; Appretur; Aufbereitung (der Erze); Zubereitung (der Speisen); Tracht; Prügel, Scheltworte, *pl.*; Dünger, *m*; (Am.) Hackfleisch, *m*; Bratensaft, *m*. ~ -*pl.* verzierte Bauglieder, *pl.* ~ -b Nachttischkästchen, *n.* × ~ -case Bandstasche (der Chirurgen), *f*. ~ -gl Toilettenspiegel, *m.* × ~ -gown Schlafrock, *m*. ~ -machine Schlichtmaschine; Bürstendeutel, *m*. ~ -room Ankleidezimmer, *n*. ~ - sack (Am.) Sommernachmittagstoilette (der Damen), ~ -table Toilette, *f*, Putztisch, *m*.

dressy, drĕs'-i, *a.* geputzt; putzsüchtig

drest, *p. p.* (l. u.) von to dress. ſge

dretch, drĕch, *v. a.* (n. u.) plagen, peinigen

drey, drā, *s.* Nest *n* eines Eichhörnchens

drib, drĭb, *v. a.* abknaipen; fortgesetzt betrügen od. bestehlen; (l. u.) nach und nach verlocken. ~, *v. n.* auf kurze Entfernungen mit dem Bogen schießen. ~, *s.* (n. u.) Tropfen, *m*.

dribble, drĭb'-bl, *v. n.* tröpfeln; geifern (wie Kinder u. Blöde) sabbern; fallen. ~, *v. a.* auströpfeln; (the ball den Fußball sachte voranrollen. ~ away one's money sein Geld vertändeln. ~, *s.* (schott.) Rieſeln, Nebel, reißen, *n*.

driblet, drĭb'-lĕt, *s.* kleine Geldsumme *f* —s, *pl.* Läpperschulden, *pl*.

dridder, drĭd'-ĕr, *s.* (schott.) Furcht,

dried, drīd, *p. p.* b. to dry. ~ (Goldmine) erſchöpft.

drier, drī'-ĕr, *s.* austrocknende Mittel,

drift, drĭft, *s.* vom Wasser od. Wind Getriebene; vom Meer Ausgespülte *n*; Schneewehe, *f*; Staubwirbel;

genschauer, *m*; (*T.* Naut.) Abtrift; (*T.* Bergw.) Strecke, Rösche, *f*; *T.* Horizontalschub (eines Gewölbes); *T.* Dorn; (*T.* Gun.) Treibstock; (*T.* Naut.) zerbrochene Gang; Stromgang; Zweck, *m*, Absicht (einer Rede: *cf.* tendency); *fig.* Pointe, *f.* —s, *pl.* of ice Treibeis, *n.* —s of sand Triebsand, *m.* ~ of the forest Aufsicht über den Viehtrieb, *f.* ~, *v. a.* zusammentreiben, -wehen; forttreiben. ~, *v. n.* sich anhäufen; treiben; *T.* triftig sein. ‖ ~-bolt stählerne Treibbolzen, *m.* ‖-ing, *s.* (*T.* Bergw.) Streckenbetrieb, *m.* ~-letter kurze Briefchen, *n.* ~-sail Stopfsegel, *n.* ~-way Weg für den Viehtrieb, *m*; Stollen, *m*, Rösche, Strecke, *f.* ~-timber in den Wellen treibende Bauholz, *n.* ~-weed *s.* gulf-weed. ~-wind Sturmwind, *m.* ~ -wood Treibholz, *n.* [*m.*

trigie, drij'-l, *s.* (schott.) Leichenschmaus,

trill, dril, *v. a.* bohren; (*T.* Mil.) drillen; in Rillen säen; (through) fließen lassen; (n. u.) aufhalten, hinhalten; (n. u.) vergeuden; vertändeln. ~, *v. n.* in R. *s.*; exerzieren; (n. u.) sanft fließen. ~, *s.* Drillbohrer, *m*; Rille, *f*; *T.* Exerzieren, *n*; (schott.) Tropfen; Bach, *m.* ~ -bow Drehbogen; stählerne Bogen, *m.* ~ -box Drehscheibe, Bohrrolle, *f*; Kasten der Säemaschine, *m.* ‖-er, *s.* (*T.* Bergw.) Bohrhäuer, *m.* ‖ ~ -ground Exerzierplatz, *m.* ~ -husbandry Saatbau, *m.* ~ -harrow Bohregge, *f.* ~ -master, *s.* ~ -sergeant. ~ -plate Sprungscheibe, *f.* ~ -plough Säepflug; Bohrpflug, *m.* ~ -sergeant Exerziermeister, *m.*

trilling, dril'-ing, *s.* Sackzwillich, Drell, *m*; Lochbohren; Exerzieren; Säen mit dem Drillpfluge, *n.* ~ -engine Bohrmaschine, *f.* ~ -machine *T.* Verschraubmaschine; Zündlochbohrmaschine, *f.*

trily, dri'-li, *adv.* trocken, auch *fig.*

trink, dringk, *v. n. ir.* trinken (of aus); zechen; sich t. lassen; (to) trinken auf; zutrinken. To ~ deep od. hard stark t. ~, *v. a. ir.* t.; betrunken machen; einsaugen; vernehmen. To ~ away, ~ down vertrinken (z. B. care). To ~ in einsaugen; *fig.* annehmen. To ~ up (off) austrinken. To ~ with one jm. zutrinken. ~, *s.* Getränk, *n*; Trunk; (Am.) Fluß, Strom, *m.* The big ~ der Mississippi. Fond of ~ dem Trunk ergeben. In ~, the worse for ~ angetrunken. ~ -money Trinkgeld, *n.* ~ -offering Trankopfer, *n.*

trinkable, —'ä-bl, *a.* trinkbar. ~, *s.* Getränk, *n.*

trinker, *s.* Trinker; Säufer, Zechbruder, *m.* Hard ~ tüchtiger T.

trinking, *s.* Trinken; Saufen, Zechen; Einsaugen, *n*; Trank, *m*; Trinkgelag, *n.* ~, *a.* Trink . . .; *(pers.)* trunksüchtig. ~ man Säufer, *m.* ~ -bout Zechgelag, *n.* ~ -companion Zechbruder, *m.* ~ -cup Trinkgeschirr, *n*, Becher, *m.* ~ -fountain Trinkbrunnen, *m.* ~ -glass Trinkglas, *n.* ~ -horn Trinkhorn, *n.* ~ -house Schenke, *f.* ~ -money Trinkgeld; (*T.* Bergw.) Abtreibebier, *n.* ~ -song Trinklied, *n.*

trinkless, —'lęs, *a.* ohne Getränk.

trip, drip, *v. n.* triefen; tröpfeln, träufeln. ~, *v. a.* in Tropfen herabfallen lassen; betröpfeln. ~, *s.* Traufe, *f.* —s, *pl.* letzte Deckfirup, *m.* ‖-ping, *s.* Herabtropfende; Bratenfett, *n*; *(Sl.)* Koch, *m.* —ping-rake Schmalzkuchen, *m.* —ping-pan Bratpfanne, *f.* —wet tropfnaß. —stone Traufstein, *m.* Kranzleiste, *f*; Traufdach, *n.*

tripple, drip'-l, *a.* (n. u.) schwach; dünn; felten.

drive, driv, *v. a. ir.* (an)treiben, auch *fig.*; *T.* jagen, hetzen; verfolgen; (im Wagen) führen, jn. fahren; (Nagel) einschlagen; (auch mit into) hineintreiben, zwingen. To ~ a hard bargain einen vorteilhaften Handel abschließen. To ~ hard bargains Wuchergeschäfte machen. To ~ the ball (Cricket) den Ball mit aller Kraft auf den bowler zuschlagen. To ~ a man's heart into his boots jm. das Herz in die Hose fallen machen. To ~ a nail where it will go mit Überlegung und Nachdenken handeln. To ~ one's own carriage sich Wagen u. Pferde halten. To ~ one's pigs to market *fig.* schnarchen. To ~ the river (Am.) flößen. To ~ wild rasend machen. 'To ~ piles' „Pfähle rammen" (vom heftig stampfenden Schiffe). ~, *v. n. ir.* t.; fahren; (upon, against) stürzen (auf); gewaltsam zustoßen; schlagen; zielen, es absehen auf; (v. Arbeitsgebern) Überstunden ohne entsprechende Lohnerhöhung erzwingen; (*T.* Naut.) stampfen; (n. u.) pfänden. ~ on! fahr zu, Kutscher! To ~ at worauf zielen; eindringen auf. To ~ in (into) hineintreiben; einschlagen; zu Paaren treiben. To ~ off wegtreiben; abweisen. To ~ out austreiben; ausfahren; *T.* zwischen den Wörtern einen zu weiten Raum lassen. To ~ up in die Höhe treiben. To ~ well Aufsicht führen, Zucht und Ordnung halten. ~, *s.* Spazierfahrt; (*T.* Cricket) starke Schlag in der Richtung des ankommenden Balls; (Am.) Trieb Rinddieh, *m.*

drivel, driv'-l, *v. n.* geifern; *fig.* faseln. ~, *s.* Geifer; (n. u.) Narr, Faselhans, *m*; *(fam.)* fade Zeug, *n.* ‖-ler, *s.* Geiferer; Faselhans, Narr, *m.*

driven, driv'-n, *p. p.* v. to drive. To be ~ under ground sich verstecken müssen. To be ~ with work überaus viel zu thun haben.

driver, driv'-er, *s.* Treiber; Fuhrmann; Kutscher; (*T.* Railw.) Maschinenführer; (Am.) Sklavenaufseher; Keil; Triebel (der Böttcher); *T.* Dübel (zum Verwechseln des Exzentrikums ꝛc.), *m*; Stoßwalze; (*T.* Naut.) Außenbesahn, *f*; Treibsegel; Treibrad, *n*; (*T.* Turn.) Führer, *m.* ~ -corps Artillerietrain, *m.*

driving, driv'-ing, *p. pres.* v. to drive. To be ~ at auf etwas zielen, anspielen. ~, *s.* Treiben, Fahren ꝛc., *n* (s. to drive). ~ -anchor Treibanker, *m.* ~ -bolt Treibbolzen, *m.* ~ -box Kutschbock, *m.* ~ -carriage Treiber (auf Eisenbahnen), *m.* ~ -cushion Kutscherkissen, *n.* ~ -gear Triebwerk, *n.* ~ -gloves, *pl.* Kutscherhandschuhe, *pl.* ~ -out (*T.* Typ.) weite Satz, *m.* ~ -park (Am.) = race-course; zu Pferderennen geeignete Fläche, *f.* ~ -reins, *pl.* Leitriemen, *pl.* ~ -wheel Treibrad, *n.* ~ wheel axle Treibradachse, *f.* ~ -whip Fuhrmannspeitsche, *f.*

driz, driz, *s. (Cant)* Spitzen, *pl.* ~ -fencer Spitzenhändler, *m.*

drizzle, driz'-l, *v. a.* tröpfeln. ~, *v. n.* rieseln, nebeln; tröpfeln. ~, *s.* Staubregen, *m.* [belig.

drizzly, driz'-li, *a.* fein regnend, ne-

drog(h)er, drô'-ger, *s.* Güterschiff, *n.*

drogue, drôg, *s. T.* Schleppsack (in schwerer See), *m.* [oman.

drog(o)man, drôg'-(ô)-măn, *s.* t. dra-

droil, drôyl, *s.* (n. u.) Faulenzer; Knecht, *m*; Plackerei, *f.* ~, *v. n.* (n. u.) faulenzen, langsam arbeiten.

droit, drôyt, *s.* Gerechtsame; Gebühr, Abgabe, *f.*

droll, drôl, *s.* Possenreißer, *m*; Posse, *f.* ~, *a.* drollig, possierlich. ~, *v. n.* Possen reißen; Scherz treiben. ~, *v. a.* (n. u.) täuschen, betrügen. ‖-er, *s.* (n. u.) Possenreißer, *m.* ‖-ery, *s.* Posse, Schnurre, *f.* ‖-ing, *s.* Possenreißerei, *f.* ‖-ingly, *adv.* drollig, possierlich. ‖-ish, *a.* etwas drollig.

dromedary, drûm'-ê-dęr-i, *s.* Dromedar, *n*; *(Sl.)* ungeschickte Dieb, *m.*

drone, drôn, *s.* Drohne, *f*; Faulenzer, *m*; tiefste Pfeife des Dudelsacks. ~, *v. n.* summen; faulenzen. ‖ ~ -bee Drohne, *f.*

dronish, drôn'-ish, *a.* faul, müßig.

droop, drôp, *v. n.* welken; niederhangen; schmachten. ~, *v. a.* den Kopf hängen (stärker als to flag). ‖-ing, *s.* Mattigkeit, *f*; Schmachten, *n*; (*T.* Artill.) Ausweitung der Mündung eines Geschützrohrs, *f.* —ing-chair Sorgenstuhl, *m.* —ing-willow Trauerweide, *f.*

drop, drôp, *s.* Tropfen, *m*; Ohrgehenk, *n*, Ohrglocke; Perle; Pastille, *f*, Plätzchen, *n*; Fallthür (eines Galgens; Segellänge, *f* (a. B. the ~ of the sail is 40 feet); Bühnenvorhang; (*T.* Fortif.) Diamantgraben, *m*; (Am.) Hosenklappe, *f*; (*T.* Turf) Vertiefung (bei Hindernisrennen), *f.* —s, *pl.* geschliffene Glasgehänge an Kronleuchtern, *pl.* By —s tropfenweise. ~ by ~ the sea is drained *(prov.)* wenig, immer wenig macht zuletzt zuviel. He's fond of a ~ od. his —s er liebt einen guten T. Many —s make a shower *(prov.)* viele kleine Regen machen einen Platzregen. ✕ ‖ ~, *v. a.* tropfen, tröpfeln; sprenkeln; (den Anker) auswerfen; senken; aufgeben; fallen lassen, hinwerfen (ein Wort); loslassen (a boat); aufgeben (einen Brief). To ~ a courtesy einen Knix machen. Let us ~ the subject wir wollen nicht weiter darüber reden. To ~ an affair, a controversy, a pursuit eine Sache, Streitfrage, Absicht fallen lassen. To ~ one *(fig.)* jn. fallen lassen; niederschlagen. To ~ a line ein flüchtiges Briefchen schreiben. To ~ a pearl in the miry way die Perlen vor die Säue werfen. ~, *v. n.* t., triefen; schlaff zusammenfallen (z. B. Segel); tot hinstürzen; *fig.* herabfallen; aufhören; *fig.* sinken, fallen (the glass is —ping der Thermometer fällt); *T.* lang sein. To ~ astern (*T.* Naut.) zurückbleiben. To ~ down stromabwärts fahren. To ~ in eintröpfeln; *(v. n.)* einlaufen; ankommen; gelegentlich besuchen; hereinstürzen; (into one) durchprügeln; *(fam.)* hineinfallen. To ~ off abfallen; einschlafen; sterben. To ~ on (Schul-*Sl.*) mit Strafe heimsuchen; (on to) durchprügeln; schelten. To give the ~ to one jn. laufen lassen. ✕ ‖ ~-arch niedrige Spitzbogen, *m.* ✕ ~-dry wasserdicht. ~ -game (Am.) Gaunerei mit einer fallen gelassenen Brieftasche, *f.* ~ -kick Schlag im Fluge, erste Schlag (im Ballspiel), *m.* ~ -lake rote Tropflack, *m.* ~ -letter (Am.) Stadtpostbrief, *m.* ~ -light Vorrichtung *f* eine Lichtflamme passend zu stellen. ~ -ripe zum Abfallen reif. ~ -scene Zwischenaktsvorhang, *m.* ~ -serene schwarze Star, *m.* ~ -stone Tropfstein, *m.*

droplet, drôp'-lęt, *s.* Tröpfchen, *n.*

dropping, drôp'-ing, *s.* Tropfen; Fallen, *n*; Tropfen, *m.* —s, *pl.* Kot eines Feldhuhns ꝛc., *m.* —ping-bottle winzige, ganz enge Fläschchen, *n.* —ping

fire (*T. Mil.*) Rottenfeuer, *n.* —ping-flask Tropfkolben, *m.* —ping-key Gelenksschlüssel, *m.*

dropsical, dröp'-sĭ-kăl, **dropsied**, dröp'-sĭd, *a.* wassersüchtig.

dropsy, dröp'-sĭ, *s.* Wassersucht, *f.*

dropt, dröpt, *p. p.* (l. u.) *v.* to **drop.**

dropwort, dröp'-wĕrt, *s.* knollenwurzlige Spirstaude, *f.*

drosky, drŏs'-kĭ, *s.* Droschke, *f.* [ſſer, *m.*

drosometer, drŏ-sŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Taumeſ-

dross, drŏs, *s.* Schlacke, *f*; *fig.* Auswurf, Unrat; Roſt, *m*; (of iron) Hammerſchlag, *m*; (of gold) Goldkrätze, *f.* ‖**-iness**, *s.* Schmutz, Unflat; Roſt, *m.* ‖**-ing-oven** Abſtrichofen; *m.* ‖**-y**, *a* ſchlackig; unrein, ſchlecht. [*f*; faule Kerl, *m.*

drotchel, dröch'-ĕl, *s.* (n. u.) Schlumpe,

drought, drowt, *s.* Mangel an Regen, *m.* Dürre, *f*; Durſt, *m.* ‖**-iness**, *s.* Trockenheit, Dürre, *f.* ‖**-y**, *a.* dürre, trocken; durſtig.

droughth, drouth, *s.* ſ. **drought.**

drouk, drowk, *v. a.* (ſchott.) durchweichen, durchnäſſen.

drove, drōv, *s.* Herde, *f*; Haufen; *fig.* Auflauf, *m.* ~ -bolt kurze Verſenkholzen, *m.* ‖**-r**, *s.* Viehtreiber; Viehhändler, *m*; (n. u.) Boot, *n.*

drown, drown, *v. a.* ertränken; erſäufen; überſchwemmen; verſenken, auch *fig.*; *fig.* erſticken; dämpfen; betäuben. ~, *v. n.* ertrinken, erſaufen. To ~ o'.s. ſich ertränken. —ed in debts tief in Schulden. —ed in pleasures in Freuden verſunken. ‖**-age**, *s.* (l. u.) Ertränken, *n.* ‖**-er**, *s.* Ertränkende, Bezwingende, *m & n.* ‖**-ing**, *s.* Ertränken; (the miller) Wäſſern (der Spirituoſen), *n.*

drowse, drowz, *v. a.* einſchläfern. ~, *v. n.* ſchläfrig ſein; ſchlummern.

drowsihed (n. u.) ſ. **drowsiness.**

drowsily ſ. **drowsy.** [keit; Trägheit, *f.*

drowsiness, drow'-zĭ-nĕs, *s.* Schläfrig-

drowsy, drow'-zĭ, *a.* ſchläfrig (zu ungewöhnl. Zeit: *cf.* **sleepy**); einſchläfernd; ſchlafſüchtig; faul; dumm. ~ -headed ſchläfrig, träge.

drub, drŭb, *v. a.* prügeln. To ~ into one zm. einpauken. ~, *s.* Schlag, Schmiß, *m.* ‖**-ber**, *s.* der prügelt; (of sheepskin) Trommler, *m.* ‖**-bing**, *s.* Prügel, Schläge, *pl.*

drudge, drŏj, *s.* 1. Knecht, Packeſel, *m.* 2. (Am.) Whiſky *m* im Rohzuſtand, ~, *v. n.* geringe Arbeiten verrichten; ſich placken. ‖**-r**, *s.* 1. ſ. **drudge.** 2. Streubüchſe, *f.* ‖**-ry**, —ĭ-rĭ, *s.* Plackerei; knechtiſche Beſchäftigung, *f.*

drudging-box, drŏj'-ĭng-bŏks, *s.* (*T.* Pyrot.) Pulverdoſe; Streubüchſe, *f.*

drudgingly, —lĭ, *adv.* mühſelig, ſauer.

druerle, drō'-ĕr-lĭ, *s.* (n. u.) Hoffitte, *f.*

drug, drŭg, *s.* Arznei-, Materialware; (on the market) verlegene Ware, *f.* Deadly od. mortal ~ Gift, *n.* To be a mere ~ keinen Wert haben. ~, *v. a.* verſetzen, vermiſchen; mit Arznei verſetzen; ✕ vergiften. ~, *v. n.* (Medizin) verſchreiben. ‖**-ger**, *s.* (n. u.) ſ. **druggist.**

druggerman, *s.* (n. u.) ſ. **dragoman.**

drugget, drŭg'-gĕt, *s.* Droguet (kammwollene Zeug zu Schutzbecken für Teppiche), *m.*

druggist, drŭg'-ĭst, **drugster**, drŭg'-stĕr, *s.* Droguiſt, Materialiſt, *m.*

drug-store, drŭg'-stōr, *s.* (Am.) Apotheke, *f.*

Druid, drō'-ĭd, *s.* Druide (Prieſter der Kelten in Gallien, Britannien), *m.* ~ stones Druidenſteine, *pl.* ‖**-ess**, *s.* Druidin, *f* ‖**-ical**, drōō-ĭd'-ĭk-ăl, *a.* druidiſch. ‖**-ism**, *s.* Druidentum, *n.*

drum, drŭm, *s.* Trommel, *f*; Trommelfell (im Ohre); (auch *Sl.*) Ohr, *n*; Trommelſchläger; Feigenkorb; Mühlbottich, *m*; (früher) Spielgeſellſchaft, große Abendgeſellſchaft, *f*; Vormittagsthee, *m*; Rolle, Scheibe; Laterne, Durchſicht eines Turmes; Schwellung der Säulenſchäfte; Leier od. Scheibe zum Drahtziehen, *f*; (*Sl.*) Haus, *n*, Straße, *f*; (ſchott.) Hügel, *m.* ~, *v. n.* trommeln; ſchlagen, klopfen (wie das Herz); klimpern; (Am.) Kunden zutreiben. ~, *v. a.* (out) unter Trommelſchlag fortjagen. To beat the ~ trommeln. ‖ ~ -fish Trommelfiſch, *m.* ~ -head Seilkorb (einer ſtehenden Welle), *m*; Trommelfell, *n*; Knopf od. Klöppel des Gangſpills, *m*; Kriegsgericht im Felde, *n.* ~ -major Regimentstambour, *m.* ‖**-mer**, ‖**-ster**, *s.* Trommelſchläger, Tambour; Muſterreiter, Hauſierer; Am. Zutreiber; Reiſebiener, *m.* ‖**-ming**, *s.* läſtige Anbieten von Waren, *n*; Hauſierhandel, *m.* ‖ ~ -saw Rundſchneidemaſchine mit Kronſäge, *f.* ~ -stick Trommelſchlegel, *m*; Geflügelkeule, *f*; *pl.* (*Sl.*) die Beine. ~ -strings, *pl.* Trommelſchnüre, *pl.*

drumble, drŭm'-bl, *v. n.* (n. u.) ſummen; ſäumen; träge ſein; wie eine Trommel tönen; murmeln.

drumly, drŭm'-lĭ, *a.* (n. u.) ſtillſtehend, ſchlammig, moderig. [brei, *m.*

drummock, drŭm'-ŏk, *s.* (ſchott.) Mehl-

Drummond-light, drŭm'-mŏnd-lĭt, *s.* Drummondſche Kalklicht, *n.*

drunk, drŭngk, *a.* betrunken (*cf.* **drunken**); (with) getränkt. ~ as a lord betrunken wie eine Kanone. To get ~ ſich betrinken. To make ~ trunken machen. Ever ~ ever dry (*prov.*) je mehr man trinkt, je mehr man trinken will. ~, *s.* (Am.) Trinkgelag, *n.* ‖**-ard**, *s.* Säufer, Trunkenbold, *m.* ‖**-en(ly)**, *a.* (*adv.*) trunkſüchtig; beſoffen (*cf.* **drunk**); Trink . . .; aus Betrunkenheit ſtammend; (with) getränkt. ‖**-enness**, *s.* Trunkenheit; Völlerei, *f.*

drupe, drōp, *s.* Kern-, Steinfrucht, *f.*

druse, drōs, *s.* Kriſtalldruſe, *f.*

druse, drūs, *s.* Kohlenklein, *n.*

druxey, drŭks'-ĭ, *a.* (*T.* Naut.) halbfaul, angegangen (vom Holz).

dry, drī, *a.* trocken; dürr; (cow) keine Milch gebend; (Geld) hart, bar; (wine) weder ſüß noch ſauer; (blow) derb; durſtig; (for) begierig; *fig.* trocken; nüchtern, thränenlos; ſarkaſtiſch. ~ as a bone trocken wie Stroh. ~ assay Probe *f* auf trockenem Wege. ~-as-dust (ſchott.) Antiquar; herbe Wein, *m.* ✕ ~ arch Erdbogen, *m.* ~ bath Sandbad, *n.* ~ bodies, *pl.* feine unglaſierte Steingut, *n.* ~ cask Faß mit trockenen Waren, Zuckerfaß, *n.* ~ casting Maſſenguß, *m.* ~ gilding Feuervergoldung, *f.* ~ goods Schnittwaren, *pl.* ~ harbour Zeithafen, *m.* ~ oil Ölfirnis, *m.* ~ wheel ungeſchmierte Rad, *n.* ~ lodging Logis *n* ohne Beköſtigung. Our luck has'nt run ~ yet unſer Glück hat uns noch nicht ganz verlaſſen. ~, *v. a.* (ab)trocknen. ~, *v. n.* trocken werden; eintrocknen. To ~ up austrocknen; vertrocknen; ausdörren; *vulg. fig.* verduften; (Am.) heiter werden; verſchwinden. ~ up! *vulg.* halt's Maul! ~ -boots Witzbold *m* mit trockenem Humor. ~-dock ſ. dock. ~-eyed thränenlos. ~ -fat große Zuber *m* zum Unterſtellen. ~ -fisted geizig. ~ -foot durch die Mitterung der Fährte. ~ -needle Radiernadel, *f.* ~ -nurse Kindermuhme; Wärterin, *f*; ein Kind ohne Bruſt aufziehen; (*Sl.*) die Dienſte des (unwiſſenden) Kapitäns od. eines höhern Offiziers verrichten. ~ -pile (*T. Phys.*) Zambroniſche Säule, *f.* ~ -rent nicht pfändbare Rente, *f.* ~ -rot Trockenfäule, *f.* Hausſchwamm, *m.* ~ ~ durch T. zerſtören. ~ -rub trocken abreiben. ~ -salter Drogiſt, Materialiſt; (früher) Pökelwarenhändler, *m.* ~ -saltery Materialwaren; (*obs.*) Pökelwaren, *pl.* ~ -sand moulding Maſſenformerei, *f.* ~ -shod trockenen Fußes. ~ -wall ohne Kalk aufgeführte Mauer, *f*; (*T.* Bergw.) ſ. cog. [phe, *f*

dryad, drī'-ăd, *s.* Dryade, Waldnym-

dryer, drī'-ĕr, *s.* Trocknende, *m*; Trockenmittel, *n.*

drying, drī'-ĭng, *s.* Trocknen, Darren, *n.* ~ at low-water Trockenlegung, *f.* ~ -house Trockenhaus, *n.* ~ -loft Trockenplatz; Trockenboden, *m.* ~ -off Abrauchen, *n.* ~ -oil Ölfirnis, *m.* ~ -place Trockenhaus, *n*; Trockenboden, *m*; Schwitzhaus, *n.* ~ -room Trockenſtube, *f.* ~ -stove Darrofen, *m.* ~ -yard Trockenplatz, *m.*

dryite, drī'-ĭt, *s.* foſſile Holz *n* mit erkennbarer Faſer.

dryly, *adv.* ſ. **dry**, *a.*

dryness, drī'-nĕs, *s.* Trockenheit, auch *fig.*; Dürre, *f.* To evaporate to ~

ds. = dues. [bis zur T. eindampfen

D. T. = Dr. Theologiæ; (ſcherzh.) de-

dty. = duty. [lirium tremens

dual, dū'-ăl, *a.* zwei bezeichnend. ~ number Dualis, *m.* ‖**-ism**, *s.* Dualismus, *m.* ‖**-ity**, dū-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* Zweiheit; Trennung, Teilung, *f.* [ſ

duarchy, dū'-ăr-kĭ, *s.* Zweiherrſchaft

dub, dŭb, *v. a.* zum Ritter ſchlagen, ernennen; *fig.* taufen, betiteln; (Naut.) beiſſeln; rauhen; (*Sl.*) geben, zahlen. ~, *v. n.* ein lebhaftes Geräuſch machen. ~, *s.* Ritterſchlag, Schlag, *m*; (ſchott.) Pfütze, *f.* To ~ a fly (*provinc.*) eine Angelfliege anbringen. [ſ

dubber, dŭb'-ĕr, *s.* (indiſch) Lederflaſche

dubersome, dū'-bĕr-sŭm, *a.* (Am.) zweifelhaft. [haftigkeit, *f*

dubiety, dŭ-bī'-ĕ-tĭ, *s.* (l. u.) Zweifel-

dubious, dū'-bĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* zweifelhaft (an ſich: *cf.* **doubtful**); unſchlüſſig; ungewiß; dunkel. ~ papers *pl.* ſchlechte Papiere, *pl.* ‖**-ness**, *s.* Zweifelhaftigkeit, *f.* [haft, ungewiß

dubitable, dū'-bĭt-ă-bl, *a.* (l. u.) zweifel-

dubitancy, dū'-bĭt-ăn-sĭ, *s.* (l. u.) Zweifel, *m*, Ungewißheit, *f.*

dubitation, dŭ-bĭt-ā'-shŭn, *s.* (l. u.) Zweifeln, *n*, Zweifel, *m.* [m

duhesman, dūbs'-măn, *s.* (*Sl.*) Schließer

ducal, dūk'-ăl, *a.* herzoglich.

ducat, dūk'-ăt, *s.* Dukaten, *m.*

ducatoon, dūk-ă-tōn', *s.* Dukaton, *m.*

duchess, dūch'-ĕs, *s.* Herzogin, *f.*

duchy, dūch'-ĭ, *s.* Herzogtum, *n.* ~ -court Gerichtshof des Herzogtums Lancaster, *m.*

duck, dŭk, *s.* 1. Ente; 2. Verbeugung (mit dem Kopfe), *f*; 3. leichte Segeltuch, *n.* Drell (zu Beinkleidern), *m*; 4. Schätzchen, Püppchen, *n.* A lame ~ ein in Mißkredit ſtehender Kaufmann, *m.* —s, *pl.* (*Sl.*) Hoſen, *pl.* To make "—s and drakes" „Schiffchen werfen". ~, *v. a.* (ein)tauchen; *T.* kielholen; mit dem Kopfe untertauchen und plötzlich wieder herausziehen; beugen. ✕ ~, *v. n.* ſich bücken, untertauchen; (to) ſich bücken; wilde Enten fangen. ‖ ~ -bill Schnabeltier, *n.* *pl.* die breiten Schuhe des 15. Jahrh. ~ -bill-wheat engliſche Weizen, *m.* ‖**-er**, *s.* ſ. Taucher (Vogel); Kriecher, *m.* ‖**-ie**, *s.* Herzchen, Liebchen, *n.* ‖**-ing**, *s.* Tauchen; Kielholen, *n*; Taufe, *f.* To get a good —ing tüchtig naß werden. —ing-gun Vogel-

flinte, *f.* —ing-stool Tauchschemel, *m.* ~-legged dachsbeinig. ‖-ling, *s.* junge E. ‖ ~-meat Wasserlinse, *f.* —'s-foot Schlangenosterluzei, *f.* —'s frost *(fam.)* leichte Frost, *m.* ~-weed

duckoy ſ. decoy. [ſ. ~-meat.

duct, dŭkt, *s.* Rinne, *f,* Gang, Graben, *m;* Rohr, *n;* (n. u.) Leitung, Führung, *f.*

ductile, dŭk'-tĭl, *a.* dehnbar, streckbar; *(T. Mech.)* geſchmeidig; *fig.* lenkſam (in bezug auf Charakterbildung).

ductilimeter, dŭk-tĭ-lĭm'-ĕt-ĕr, *s.* Dehnbarkeitsmeſſer, *m.*

ductility, dŭk-tĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Dehnbarkeit, Streckbarkeit; Geſchmeidigkeit; Folgſamkeit, *f.*

duction, dŭk'-shŭn, **ducture,** dŭk'-tŭr, *s.* (n. u.) Führung, Leitung, *f.*

dud, dŭd, *s.* Lappen, Lumpen, *m.* ~-chest (Am.) Kleiderſchrank, *m.* ‖-dy, *a.* (ſchott.) zerlumpt. [*f.*

dudeen ſ. dudeon. [wütend.

dudgeon, dŭj'-ŭn, *s.* 1. kleine Dolch; Griff (an einem Dolche). 2. *fig.* Groll, *m.* Bosheit; *f.* In high ~ aufgebracht,

dudheen ſ. dudeon. [wütend.

duds, dŭdz, *spl.* alte Kleider; Lumpen; Kleider, *pl.*

due, dū, *a.* ſchuldig; fällig; (to) gebührend; gehörig, recht; herkommend von. The train is ~ at 5 der Zug ſoll um 5 Uhr ankommen. ~-bill *T.* Promeſſe, *f.* In ~ form in gehöriger Form; giltig. When ~ zur Verfallzeit. ~, *adv.* pünktlich, direkt; gebührlich. ~, *s.* Gebührende; Seinige, *n;* Abgabe, Steuer, *f;* Anſpruch, *m,* Recht, *n;* Vorrat, *m,* Menge, *f.* ~, *v. a.* (n. u.) entrichten, bezahlen.

duel, dū'-ĕl, *s.* Duell, *n.* Zweikampf, *m.* To fight a ~ ſich duellieren. ~, *v. n.* ſich duellieren. ~, *v. a.* einzeln angreifen. ‖-ler, ‖-list, *s.* Duellant, *m.* ‖-ling, *s.* Duellieren, *n.* ‖-some, *a.* duellſüchtig. [Duellregeln, *pl.*

duello, dū-ĕl'-lō, *s.* Duell, *n* (n. u.); **dueness,** dū'-nĕs, *s.* Füglichkeit, Schicklichkeit, *f.*

duenna, dū-ĕn'-nă, *s.* Ehrenhüterin, *f.*

duet (**duetto**), dū-ĕt', *s. T.* Duett, *n.* To ~ it Duette ſingen. [*pl.*

duey, dū'-ĭ, *s.* (Zirkus-*St.*) zwei Pence,

duff, dŭf, *v. n.* mit nachgemachten Waren handeln; betrügen (ſ. plum-duff). ~, *s.* (*T.* Naut.) dicke Mehlbrei (in einem Sacke gekocht), *m.* ‖-er, *s.* Hauſierer (mit Frauenkleidern, falſchen Juwelen ꝛc.); Dummrian; Sinekuriſt, *m;* Schundware, *f.* ‖-ing, *a.* einfältig, falſch; wertlos.

duffle, dŭf'-l, *s.* Düffel, *m.*

duffy, dŭf'-ĭ, *s.* Geſpenſt (bei den weſtind. Negern), *n.* [liche Bruſt, *f.*

dug, dŭg, *s.* Zitze; (verächtl.) weibliche Bruſt, *f.*

dug-out, dŭg'-ŏwt, *s.* Kanoe, *n,* Baumkahn, *m.*

duke, dūk, *s.* Heerführer; Herzog; *(St.)* Branntwein, *m. Cf.* to dine. —s, *pl. (St.)* Hände, *pl.* ~, *v. n.* to ~ it den H. ſpielen. ‖-dom, Herzogtum, *n;* Herzogswürde, *f.*

dukkering, dŭk'-kĕr-ĭng, *s.* (Zigeuner-*Cant*) Wahrſagen, *n.*

dulcamarin, dŭl-kă-mă'-rĭn, *s.* (*T.* Chem.) Subſtanz *f* aus *Solanum dulcamara.*

dulcet, dŭl'-sĕt, *a.* ſüß, angenehm.

dulcification, dŭl-sĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Verſüßung; *T.* Abſüßung, *f.* ſüßen.

dulcify, dŭl'-sĭ-fĭ, *v. a.* verſüßen; *T.* abdulciluous, dŭl-sĭf'-lōō-ŭs, *a.* ſüßfließend. [*n.*

dulcimer, dŭl'-sĭ-mĕr, *s. T.* Hackbrett,

dulcorate, dŭl'-kō-rāt, *v. a.* (n. u.) verſüßen. [Verſüßung, *f.*

dulcoration, dŭl-kō-rā'-shŭn, *s.* (n. u.)

dule, dōl, *s.* (ſchott.) Sorge, *f,* Kummer, *m.*

duledge, dūl'-ĕj, *s.* (*T.* Mech.) hölzerne Zapfen od. Döbel, der die Radfelgen verbindet, *m.*

dulia, dū'-lĭ-ă, *s.* Heiligenverehrung, *f.*

dull, dŭl, *a.* ſtumpf; dunkel, trübe, matt; (Ton) dumpf; träge; langſam; plump; langweilig; (Handel, Geſchäft) flau; traurig; ſchwach (vom Geſichte); dumm; windſtill; tot, ſtill (Saiſon); (of hearing) harthörig. I feel ~ ich langweile mich. ~, *v. a.* abſtumpfen (auch *fig.*); dumm, träge machen; ſchwächen; trüben; traurig machen; lähmen. To ~ away mit Nichtsthun verbringen. ~, *v. n.* ſtumpf, dumm werden; ſich beruhigen, ſich legen. ‖-ard, *s. & a.* Dummkopf, *m;* dumm, ſchwachköpfig. ‖ ~-brained dumm. ~-browed mit finſtern Brauen. ‖-er, *s.* was abſtumpft ꝛc. ‖ ~-eyed mit blöden Augen. ~-head Dummkopf, *m.* ‖-ish, *a.* dummlich, langweilig. ‖-ness, *s.* (auch dulness) Stumpfheit; *fig.* Schläfrigkeit, Trägheit; Dummheit; Schwäche; Mattigkeit; Dunkelheit; Flauheit, *f.* ‖ ~-street; to live in ~~~ in einem langweiligen Viertel wohnen. ‖-y, *a. & adv.* etwas dull (ſ. d.); ſ. dull.

dulocracy, dū-lŏk'-ră-sĭ, *s.* (n. u.) Sklaven- u. Pöbelherrſchaft, *f.*

dulse, dŭls, *s.* eßbare Hauttang, *m.*

duly, dū'-lĭ, *adv.* von due.

dumb, dŭm, *a.* ſtumm, auch *fig.*; (Am.) dumm. To strike ~ zum Schweigen bringen, betäuben. ~ folks get no land *(prov.)* Schweigen thut nicht allewег gut. ~, *v. a.* verſtummen machen; übertäuben. ‖ ~-bells, *pl.* Hanteln (der Turner), *pl.* ~ Betty (Am.) Art Waſchmaſchine, *f.* ~-bidding Verſteigerung *f* wobei nur das Gebot angenommen wird, das eine beſtimmte verdeckte Summe des Ausbieters erreicht. ~-cane eine Aracee *(Dieffenbachia Seguine).* ~-chill (Am.) kalte Fieber, *n.* ~-discourſive durch Gebärden ſprechend. ‖-ness, *s.* Stummheit; Sprachloſigkeit. *f.* ‖ ~-piece unganze, klangloſe Münzplatte, *f.* ~-plate (*T.* Steam-eng.) Gegenhemd, *n.* ~-show Gebärdenſpiel; ſtumme Spiel (des Schauſpielers), *n.* ~-waiter Kammerdiener (Drehtiſch), *m.*

dumbledore, dŭm'-bl-dōr, *s.* Hummel, *f.*

dumfound, dŭm'-fŏwnd, (—er, dümfŏwnd'-ĕr), *v. a.* verſtummen machen, verblüffen; ruinieren. ‖-ed, *a.* betäubt, beſtürzt. [ſtige Perſon, *f.*

dummacker, dŭm'-ăk-ĕr, *s. (St.)* pfiffige

dummerer, dŭm'-mĕr-ĕr, *s.* (n. u.) der den Stummen ſpielt.

dummy, dŭm'-mĭ, *s.* Stumme; Strohmann (im Whiſtſpiel); künſtliche Artikel (im Schaufenſter), *m;* Scheinbing; *(Cant)* Notizbuch, *n.* Dummies, *pl.* leere Flaſchen in der Auslage; Perückenköpfe; Kleiderpuppen, *pl.* ~, *a.* ſtumm; ſchweigſam; Schein . . ., nachgemacht (z. B. ~ watch). ~ daddle ausgeſtopfte Hand (eines Diebs). ~ dodge Taubſtummheit, *f.* ~ whist Whiſt *n* mit Strohmann.

dump, dŭmp, *s.* Geiſtesabweſenheit, Träumerei; (meiſt *pl.*) Schwermut; traurige Melodie; (n. u.) Melodie, *f.* 2. Bleimarke, *f; (St.)* Geld, *n;* wuchtige Schlag, *m.* He hasn't a ~ *(fam.)* er hat keinen Heller. In the ~s trübſinnig; verdrießlich. ~, *v. a.* 1. abladen (durch Kippen des Karrens). 2. ſchwer ſchlagen. ‖-age, *s.* (Am.) das Recht Kippkarren an einem Orte abzuladen. ‖ —ing-ground Ablagerungsplatz für Straßenkot ꝛc.; (*T.* Bergw.) Halbenſturz, *m.* —ing-wagon Kippkarren, *m.* ‖-ish(ly), *a. (adv.)* tiefſinnig, unmutig, düſter, betrübt ‖-ishness, *s.* Unmut, *m;* Schwermut, *f.* [kloß, *m.*

dumpling, dümp'-lĭng, *s.* Kloß, Mehl-

dumpy, dümp'-ĭ, *a.* kurz und dick; (l. u.) übelgelaunt.

dun, dŭn, *a.* dunkelbraun; (Pferd) iſabellfarben; *fig.* dunkel, trübe. —'s the mouse *(prov.)* es iſt geſchehen, und damit baſta! ~, *s.* 1. ungeſtüme Mahner; Mahnbrief, *m.* 2. Hügel, *m,* Anhöhe, *f.* ~, *v. a.* 1. ungeſtümmahnen; belästigen, bedrängen. 2. (Am.) pökeln. [ſente, *f.*

dunbird, —'bĕrd, *s.* Rothals, *m.* Tafel-

dunce, dŭns, *s.* Schöps, Dummkopf, *m.* ‖-dom, *s.* Reich *n* der Dummen. ‖-ry, —ĭ-rĭ, *s.* Dummheit, *f.*

dunch, dŭnch, *s.* (ſchott.) ſ. dunce.

duncify, dŭns'-ĭ-fĭ, *v. a.* (n. u.) dumm machen.

dunder, dŭn'-dĕr, *s.* Zuckerrohrſirupshefen, *pl.* ~-head Tölpel, Dummkopf, *m.*

dune, dūn, *s.* Düne, *f;* Hügel, *m.*

dun-fish, dŭn'-fĭsh, *s.* bunkel gepökelte Kabeljau, *m.*

dun-fly, dŭn'-flī, *s.* Bremſe, *f.*

dung, dŭng, *s.* Dünger, Kot, *m;* (*T.* Jagd) Loſung, *f; (St.)* am Lohn verkürzte Arbeiter, *m.* ~, *v. a.* düngen. ~, *v. n.* miſten. ‖ ~-bath Kotbad, *n.* ~-beetle Stinkkäfer, *m.* ~-cart Miſtwagen, *m.* ~-farmer Abtrittfeger; Pächter der Abfuhrſtoffe, *m.* ~-fly Miſtfliege, *f.* ~-fork Düngergabel, *f.* ~-hill Düngerhaufen; *fig.* Miſtfink, *m* (n. u.); *fig.* ſchlechte Wohnung, *f;* niedrige Stand, *m.* ~~~ niedrig, gemein. ~-hillcock Haushahn, *m.* ~-hill-fowl Federvieh, *n.* ~-hole Düngergrube, *f.* ~-meer Düngergrube, *f.* ~-yard Düngerhof, *m.*

dungaree, dŭng-gă-rē', *s.* grobe blaue Kattun, *m.*

dungeon, dŭn'-jŭn, *s.* Kerker, *m,* Burgverließ, *n.* ~, *v. a.* einkerkern.

dungy, dŭng'-ĭ, *a.* voll Dünger, ſchmutzig; gemein.

dunlwassal, dōōn'-ĭ-wăs-săl, *s.* (ſchott.) Gentleman; jüngſte Sohn einer Familie von Stande, *m.*

dunker ſ. tunker.

dunkhorn, dŭnk'-hörn, *s. (provinc.)* kurze, ſtumpfe Horn, *n.* ‖-ed, *a. (St.)* ſchäbig; feige.

dunlin, dŭn'-lĭn, *s.* (Vogel) Art Strandläufer, *m (Tringa variabilis).* [mont.

dunmott, dŭn'-mŏt, *s.* (ſchott.) ſ. tow-

dunnage, dŭn'-ăj, *s. T.* Oberlaſt, *f; (St.)* Kleider, *pl.* ~, *v. a.* garnieren.

dunner, dŭn'-ĕr, *s.* grobe Mahner, *m.*

dunning, dŭn'-ĭng, *s.* ungeſtüme Mahnen, *n;* (Am.) Einpökelung, *f.* ſlend.

dunnish, dŭn'-ĭsh, *a.* ins Dunkle fal-

dunnock, dŭn'-ŏk, *s.* Graukehlchen, *n.*

dunny, dŭn'-ĭ, *a.* harthörig; dumm. ~-ken *(St.)* engliſche Abtritt, *m.*

dunsical, dŭns'-ĭ-kăl, *a.* dumm.

dunt, dŭnt, *s.* (ſchott.) Schlag, *m.*

duo, dū'-ō, *s.* (*T.* Muſ.) Duett, *n.* ‖-decimal, *a.* nach je 12 gleichen Teilen meßbar. ‖-decimo (dēs'-ĭ-mō), *s.* Duodezformat, *n.* ‖-decuple, (dĕk'-kū-pl), *a.* aus 12 Teilen beſtehend, zwölffach zuſammengefetzt. ‖-denary, (dēn'-ă-rĭ), *a.* —denary arithmetic Duodezimalſyſtem, *n.* ‖-denum, (dē'-nŭm), *s.* (*T.* Anat.) Zwölffingerdarm, *m.*

dup, dŭp, *v. a.* (n. u.) öffnen.

dup. = duplicate.

dupe, dūp, *s.* Betrogene, Tropf, *m.* ~, *v. a.* anführen, düpieren. ‖-ry, —ĕr-rĭ, *s.* Düpierung, Foppung, *f.*

dupion, dū'-pĭ-ŏn, *s.* doppelte Seidengehäuſe. *n.*

duple, dū'-pl, *a.* doppelt. ~, *v. a.* (l. u.) verdoppeln.

duplicate, dū'-plĭ-kāt, *s.* Duplikat, *n*, Kopie, *f.* In ~ doppelt ausgefertigt. ~-check (Am.) Gepäckschein, *m.* ~, *a.* gedoppelt. ~, *v. a.* verdoppeln; falten.

duplication, -dū-plĭ-kā'-shŭn, *s.* Verdoppelung, *f*; Falten, *n*; Falte, *f.*

duplicature, dū'-plĭ-kā-tŭr, *s.* Gedoppelte, *n*; Falte, *f.*

duplicity, dū-plĭs'-ĭ-tĭ, *s.* Gedoppelte, *n*; Falschheit, Achselträgerei, *f.*

durability, dū-rā-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Dauerhaftigkeit, *f.*

durable, dū'-rā-bl, *a.* —**bly,** *adv.* dauerhaft (der Textur nach: *cf.* lasting). ‖—**ness,** *s.* Dauerhaftigkeit, *f.*

durance, dūr'-ăns, *s.* Gewahrsam, *m*; Dauer, *f*; starke, büffellederähnliche Zeug, *n.* ~ vile *(poet.)* Zuchthaus, *n.* [*m.*

durant, dū'-rănt, *s.* Etamin, Stramin,

duration, dūr-ā'-shŭn, *s.* Dauer; Fortdauer, *f.* [des persischen Königs.

durbar, dėr'-bär, *s.* Audienzraum *m*

dure, dūr, *v. n.* (n. u.) dauern, währen. ‖—**ful,** *a.* (n. u.) dauerhaft. ‖—**less,** *a.* (n. u.) vergänglich; kurz.

duress, dūr'-ĕs, dūr-ĕs', *s.* Härte, Strenge, *f*; (*T.* Ges.) Gewahrsam, *m*, Haft, *f.*

Durham, dėr'-ăm, *s.* ~ boat (Am.) große, flache Boot, *n.* ~ cattle Kurzhornvieh, *n.*

during, dūr'-ĭng, *prp.* während.

durity, dūr'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Härte, *f*, auch *fig.*

durous, dū'-rŭs, *a.* (n. u.) hart.

duraen't, dėr'-snt, *vulg* = **dares not.**

durst, dėrst, *pret.* v. to **dare.**

duse, dūs, *s.* Dämon, Teufel, *m.*

dusk, dŭsk, *s.* Dämmerung; dunkle Färbung, *f.* At ~ in der D. ~, *a.* dämmerig; dunkel; schwärzlich. ~, *v. n.* (l. u.) dunkel werden. ~, *v. a.* (l. u.) verdunkeln. ‖—**ily,** *adv.* s. —**y.** ‖—**ness,** *s.* Dunkelheit; Dämmerung; *f.* ‖—**ish(ly),** *a. (adv.)* dunkel, schwärzlich. ‖—**ishness,** *s.* Dunkelheit, *f*, Schwärzliche, *n.* ‖—**y,** *a.* dämmerig; dunkel; *fig.* düster.

dust, dŭst, *s.* Staub; Kehricht; (*T.* Bot.) Blütenstaub, *m*; pulverige Masse; (white ~) Asche (der Toten); Erde, *f*; Kohlenklein, *n*; niedere Stand, *m*; Grab, *n*; Höllenlärm, *m*; Späne, *pl.*; *(Sl.)* Geld, *n.* To gather ~ St. einschlucken. To kick up a ~ lärmen, toben. To make a ~ St. erregen. To throw ~ into one's eyes jm. Sand in die Augen streuen. ~, *v. a.* bestäuben; ab-, ausstäuben; auskehren; ausbürsten; ausklopfen; mit Sand ꝛc. polieren; gerben, durchwamsen (z. B. one's jacket). ~, *v. n.* (Am.) rasch abreisen. ‖ ~-brand (*T.* Bot.) Brand, *m.* ~-brush Borstwisch, *m.* ✕ ~-cart Mistwagen, *m.* ‖—**er,** *s.* Wischlappen; Flederwisch, Borstwisch; (Am.) Staubmantel, *m*; Sieb, *n*; Sieber, *m*; *T.* Pulverfege; Lumpenreinigungsmaschine; Siebmaschine, *f.* ~-fire-bricks, *pl.* Schamotte, *f.* ~-hole Kehrichtloch, *n.* ‖—**iness,** *s.* Staubigkeit, *f.* ‖—**ing,** *s.* Abstäuben; Bestäuben; Sieben der Lumpen; (*T.* Naut.) stürmische Wetter, *n.* —**ing-brush** Staubbesen, *m.* —**man** Kehrichtkärrner, *m.* He let the —man get hold of him *fig.* er schlief ein. ~-pan Kehrichtschaufel, *f.* ‖—**y,** *a.* staubig; wie Staub. It is —y es staubt. Not so —y nicht so übel.

Dutch, dŭch, *s.* s. Eig. It beats the ~ (Am.) es geht über alles. ~ auction Schwindelauktion, *f.* ~ blue holländ. Schmalte, *f.* ~ brick Fliese, *f.* ~ clock Schwarzwälder Uhr, *f.* ~ clover Steinklee, *m.* ~ codlin(g) amerikan. Kochapfel, *m.* ~ comfort Eulenspiegels Trost, *m.* ~ concert Katzenmusik, *f.* ~ consolation schlechte Trost, *m.* ~ courage falsche Mut, *m.* ~ dragons, *pl.* nach holländ. Manier beschnittene Bäume, *pl.* ~ feast Gelage, bei dem der Wirt vor den Gästen betrunken wird, *n.* ~ gold, ~ metal Goldschaum, *m.* —man (Am.) ausgefüllte Riß (im Steine), *m.* ✕ —men (Kinderspr.) Blasen auf Lachen durch Gußregen, *pl.* ~ -metal parings, *pl.* Schabin, *n.* ~ myrtle (Bot.) gemeine Gagel, *m.* ~ oven Bratofen, *m.* ~ quill abgezogene Feder, *f.* ~ reckoning nichtspezifizierte Rechnung, *f.* ~ rush Schachtelhalm, *m.* ~ tile Kachel, *f.* ~ toys Nürnberger Spielzeug, *n.* ~ uncle *fig.* Goldonkel, *m.* I'll talk to him like a ~ ich will ihm die Lebiten lesen.

dutchess etc. s. **duchess etc.**

duteous, dū'-tĭ-ŭs, *a.* (to) gehorsam, folgsam; (l. u.) pflichtmäßig.

dutiable, dū'-tĭ-ă-bl, *a.* zollbar.

dutiful, dū'-tĭ-fŏōl, *a.* —**ly,** *adv.* pflichtgetreu (absolut: *cf.* **obedient, respectful**); gehorsam; ehrerbietig. ‖—**ness,** *s.* Gehorsam, *m*; Ehrerbietung, *f.*

duty, dū'-tĭ, *s.* Pflicht (übhpt; *cf.* **obligation**); Ehrerbietung, *f*; Gehorsam, *m*; Abgabe, Taxe, *f.* Zoll; Dienst; Kriegsdienst, *m*; Wache, *f*; *T.* Heizeffekt (eines Brennstoffs), *m.* ~ of a steam-engine *T.* mechanische Leistung *f* einer Dampfmaschine. In ~ bound von rechtswegen; pflichtschuldigst. Off ~ dienstfrei. On ~ im D.; auf Wache. ~-free zollfrei. ~-stamp Zollstempel, *m.*

duumvir, dū-ŭm'-vėr, *s.* Duumvir, *m.* ‖—**ate,** —ăt, *s.* Duumvirat, *n.*

D. V. = (lat.) **deo volente** mit Gottes Willen.

dwale, dwāl, *s.* Tollkirsche, *f*; Nachtschatten; (n. u.) Betäubungstrank, *m.*

dwarf, dwâwrf, *s.* Zwerg, *m.* ~, *v. a.* im Wachstum hindern, verbutten lassen; kleiner erscheinen lassen. ~, *v. n.* zwerghaft werden ‖ ✕ ~-elder Attich, *m.* ‖—**ish,** *a.* —**ishly,** *adv.* zwerghaft; wie ein Z. ‖—**ishness,** *s.* Zwergartigkeit, *f.* ‖—**ling,** *s.* Zwerglein, *n.* ‖ ~-rose Alpenrose, *f.* ~-wall Mauer *f* niedriger als ein Stockwerk.

dwaule, dwâwl, *v. n.* (n. u.) faseln, fantasieren.

dwell, dwĕl, *v. n.* wohnen (dauernd: *cf.* **abide, inhabit**), auch *fig.*; bleiben; (auch mit on, upon) *fig.* verweilen, bestehen auf. ~, *v. a.* (n. u.) bewohnen. ‖—**er,** *s.* Einwohner(in), *m(f).* ‖—**ing,** *s.* (mehr *poet.*) Aufenthalt, *m*; Wohnung, *f.* —**ing-cave** Wohnkeller, *m.* —**ing-house** Wohnhaus, *n.* —**ing-place** Wohnort, *m.*

dwelt, dwĕlt, *pret.* v. to **dwell.**

dwindle, dwĭn'-dl, *v. n.* (mit away u. down) dahinschwinden; (auch mit to, into) ausarten. ~, *v. a.* vermindern, herunterbringen; zerstreuen; (*T.* Bergb.) auskeilen.

dwine, dwīn, *v. n.* schwach werden.

dwt. = **denar-weight.**

d. w. t. = **declined with thanks** (v. Zeitungen) mit Dank abgelehnt.

dyas, dī'-ăs, *s.* (*T.* Geol.) Diasformation, permische Formation, *f.*

dye, dī, *v. a.* färben. ~, *s.* Färbung; Farbe; Tinte, *f*; Anstrich (von), *m.* ~-house Färberei, *f.*

dyer, —'ėr, *s.* Färber, *m.* —'s-moss Lackmusflechte, *f.* —'s rocket, —'s weed Färberwau, *m.*

dyke, dīk, *v. a.* (*T.* Bergb.) Gestein abhauen od. abgraben, um eine Sprengung wirksamer zu machen.

dying, dī'-ĭng, *p. a.* sterbend; Sterbe... (z. B. ~-bed, ~-scene, ~-song). ~ eyes brechende Augen, *pl.* I have been ~ to see ... ich hätte für mein Leben gern ... gesehen. To be ~ to ... *fig.* sterblich od. unendlich gern wollen. [len. ~, *s.* Sterben, *n.*

dyke s. **dike.**

dyn s. **dynam.**

dynactinometer, dĭn-ăk-tĭn-ŏm'-ĕt-ėr, *s.* Instrument *n* zur Bestimmung der Zeit der Lichteinwirkung.

dynam, dī'-năm, *s.* *T.* Krafteinheit (C. G. S.), welche auf 1 Gramm wirkend während 1 Sekunde demselben eine Geschwindigkeit von 1 cm. erteilt.

dynameter, dī-năm'-ĕt-ėr, *s.* Augmentations- od. Amplifikationsmesser, *n.*

dynamic(al), dī-năm'-ĭk, *a.* —**ally,** *adv.* dynamisch. ~ unit s. **dynam.** ‖—**s,** *s. pl.* Dynamik, *f.*

dynamite, dĭn'-ă-mīt, *s.* Dynamit, *n.* ‖—**r,** —ėr, *s.* Dynamitarbe, *m.*

dynamo, dī-năm'-ō, *s.* (*T.* Railw.) Notsignal, *n.* [Kraftmesser, *m.*

dynamometer, dĭn-ă-mŏm'-ĕt-ėr, *s.*

dynamometrical, dĭn-ă-mŏm-ĕt'-rĭk-ăl, *a.* kraftmessend. ~ break ob. brake Bremsdynamometer, *m.*

dynast, dĭ'-năst, *s.* Dynast, Herrscher, *m.*

dynasty, dĭn'-ăs-tĭ, *s.* Dynastie, *f.*

dyock, dī'-ŏk, *s.* (Am.) Haferart, *f.*

dyscrasy, dĭs'-krā-sĭ, *s.* Verdorbenheit der Säfte, *f.* [frisch.

dysenteric(al), dĭs-ĕn-tĕr'-ĭk, *a.* dysentes-

dysentery, dĭs'-ĕn-tĕ-rĭ, *s.* (*T.* Med.) rote Ruhr, *f.* [setzgebung, *f.*

dysnomy, dĭs'-nō-mĭ, *s.* schlechte Ge-

dysodile, dĭs'-ō-dĭl, *s.* Papierkohle, *f.*

dyspepsy, dĭs-pĕp'-sĭ, *s.* geschwächte Verdauung, *f.*

dyspeptic, dĭs-pĕp'-tĭk, *a.* magenschwach.

dysphagy, dĭs'-fă-jĭ, *s.* Schwierigkeit *f* des Schlingens. [sche, *f.*

dysphony, dĭs'-fō-nĭ, *s.* schwere Sprache,

dyspnœa, dĭs-pnē'-ă, *s.* (*T.* Med.) Atemnot, *f.*

dysury, dĭs'-ū-rĭ, *s.* Harnzwang, *m.*

dyvour, dī'-vŏōr, *s.* (Schott.) zahlungsunfähige Schuldner, *m.*

E.

E Basis des natürlichen Logarithmensystemes (2,71828 ...), *f.* [English.

E., e. = **earl;** East; eastern; ell; each, ech, *prn.* jeder, jede, jedes (ein einz. Ding aus beschränkter Anzahl herborhebend: *cf.* **every**). ~ one ein j. ~ other einander. —where (n. u.) überall.

eager, ē'-gėr, *a.* —**ly,** *adv.* heftig, brennend; (auch mit after, for, of, on) begierig; (in, on, upon) eifrig; (to) erpicht auf; lebhaft, frisch. ~ to

be (mit *p. p.*) streben nach . . . ‖-ite, *s.* Gierige, *m.* ‖-ness, *s.* Heftigkeit, *f.* Ungestüm, *m*; Begierde, *f.*

eagle, ē'-gl, *s.* Adler, *m*; Zehndollargoldstück; Lesepult (in Kirchen), *n.* Small ~ klein Adlerpapier (9²⁰/₂₄ M.). ~-eyed scharfsichtig. ~-owl Uhu, *m.* ~-ray Meeradler, *m.* ~-sighted adlerscharf. ~-speed Adlerflug, *m.* ~-stone Adlerstein, *m.* ~-winged mit Adlersfittichen; adlerschnell. ~-wood Adler-, Paradiesholz, *n.*

eaglet, ē'-glĕs, *s.* weibliche Adler, *m.*

eaglet, ē'-glĕt, *s.* junge Adler, *m.*

eagre, ē'-gĕr, *s.* Springflut, *f.*

ealderman, ĕl'-dĕr-măn, *s.* ſ. alderman.

eame, ēm, *s.* (n. u.) Oheim, Onkel, *m.*

ean, ēn, *v. a. & n.* lammen. ‖-ling, *s. (obs.)* junge Lamm, *m.*

ear, ēr, *s.* Ohr, auch *fig.*: (musikalische) Gehör, *n*; Aufmerksamkeit, *f*; Öhr, *n*; Henkel (der Glocke), *m*; Handhabe; Ähre (am Mais); Öse (der Granaten u. Bomben), *f*; (*T.* Bergw.) Leitschuh, *m.* All ~ gespannt aufmerksam. To be by the ~s sich gepackt haben. To fall together by the ~s handgemein werden. To lend an ~ to aufmerksam zuhören. To meet the ~ zu Ohren kommen. To set together by the ~s zusammenhetzen. Up to the ~s bis über die Ohren. Wide ~s and short tongue are best *(prov.)* höre viel, sprich wenig. ‖ ~, *v. a.* ackern. ~, *v. n.* in Ähren schießen. ‖-able, *a.* (n. u.) ſ. arable. ‖ ~-ache Ohrenweh, *n.* ‖-al, *a.* (n. u.) hörend. ‖ ~-drop Ohrgehänge, ~-bob (Am.) Ohrgehänge, *n.* ~-drum Trommelfell, *n.* ~-kissing *(Shak.)* leicht das Ohr berührend. ~-lap Ohrläppchen, *n.* ‖-less, *a.* ohrlos; taub; ährenlos. ‖ ~-lock Schmachtlocke, *f.* ~-mark Merkzeichen am Ohre (eines Schafs); Zeichen (übhpt.), *n.* ~~~ (Vieh) an den Ohren zeichnen. ~-pick(er) Ohrlöffel, *m.* ~-piercer Ohrwürmchen, *n.* ~-piercing ohrenzerreißend. ~~~-ring Ohrring, *m*; Ohrgehenk, *n*; (*T.* Naut.) Steckbolzen, *m.* ~-shot Schallferne, *f.* To stand out of ~-shot etwas nicht mehr hören können. Keep out of ~-shot fort, Du sollst nicht zuhören. ~-shrift Ohrenbeichte, *f.* ~-trumpet Hörrohr, *n.* ~-wax Ohrenschmalz, ~-wig Ohrwurm; *fig.* Ohrenbläser; Geistliche, *m.* ~-wigging Gespräch (Rüffel *m*) unter vier Augen, *n*; Ohrenbläserei, *f.* ~-witness Ohrenzeuge, *m.*

eared, ērd, *s.* mit Ähren; geöhrt.

earing, ēr'-ĭng, *s.* Pflügen, *n.* ‖-s, *pl. T.* Ringe od. Schlingen am Tauwerk, *pl.*; Nockbindsel, *n.*

earl, ĕrl, *s.* (englische) Graf, *m.* ~ of Cork *(Sl.)* Schellenaß, *n.* ~-marshal Aufseher über militär. Feierlichkeiten; der achthöchste Staatsbeamte; Präsident des Heroldsamts, *m.* ‖-dom, *s.* Grafschaft; Grafenwürde, *f.*

earless-penny, ērlz'-pĕn-nĭ, *s.* ſ. earnest(-money).

earliest, ĕr'-lĭ-ĕst, *a. & adv.* früheste; am (mit dem) frühesten. ‖-ness, *s.* Frühzeitigkeit, *f.*

earliness, ĕr'-lĭ-nĕs, *s.* Frühzeitigkeit, *f.*

early, ĕr'-lĭ, *a. & adv.* früh, frühzeitig; frühreif. × To be ~ früh aufstehen. ~ to bed and ~ to rise, makes a man healthy, wealthy and wise *od.* the ~ bird catches the worm *(prov.)* Morgenstund hat Gold im Mund. ~-rising Frühaufstehen, *n.* ~-silvering *(poet.)* früh ergrauend. ~ worm arme Teufel, der in aller Frühe in den Londoner Straßen nach verlorenen Wertsachen sucht.

earn, ĕrn, *v. a.* erwerben; verdienen (für augenblickl. Bedarf: *cf.* acquire). ~, *v. n.* 1. (n. u.) My bowels ~ es jammert mich. 2. gerinnen. ~, *s.* (schott.) Adler, *m.*

earnest, ĕr'-nĕst, *a.* —ly, *adv.* ernstlich (weil bringend); eifrig; ernsthaft; inbrünstig; (in) einer Sache nachstrebend. To be ~ with one in jn. bringen. ~, *s.* Ernst; *fig.* Vorbote, Vorschmack, *m*; (~-money) Draufgeld, Handgeld, *n.* In good ~ in völligem Ernste. ‖-ness, *s.* Ernstlichkeit, *f*; Eifer, *m*; Heftigkeit, *f.*

earnful, ĕrn'-fōōl, *a.* (n. u.) jammervoll, kläglich. [werb, Verdienst, *m.*

earning, ĕrn'-ĭng, *s.* (auch im *pl.*) Erearsh, ĕrsh, *s.* (n. u.) Ackerland, *n.*

earth, ĕrth, *s.* 1. Erde, *f*; Land, *n*; Welt, *f*; *T.* Dachs-, Fuchsbau; *fig.* Klotz, *m*; (n. u.) Erde, *n*; Besitzung, *f.* 2. (n. u.) Pflügen, *n.* —s, *pl.* Erdarten, *pl.* I don't know on ~ . . . ich weiß nicht, was in aller Welt . . . Potter's ~ Töpferthon, *m.* Vegetable ~ Humus, *m.* Ackerkrume, *f.* ‖ ~, *v. a.* in die E. scharren. ~, *v. n.* in die E. kriechen, sich einscharren. ‖ ~-apple Kartoffel; Gurke, *f.* ~-bank Erd- od. Lehmwand. ~-board Pflugstürze, *f.* ~-bob Regenwurm (zum Angeln), *m.* ~-borer Erdbohrer, *m.* ~-born irdisch; niedrig geboren. ~-bound am Staube klebend; in der Erde haftend. ~-bred niedrig, gemein. ~-coal erdige Braunkohle, *f.* ‖-en, *a.* irden. ‖-enware, *s.* Töpferware, *f.* Steingut, *n.* ‖ ~-fed gemein, niedrig. ~-flax Stein-, Berg- od. Erdflachs, *m.* ~-house (schott.) unterirdische Pikten-wohnung. *f.* ‖-iness, *s.* Erdige, Irdene, *n*; *fig.* Roheit, *f.* ‖-liness, *s.* Weltlichkeit, *f.* Weltsinn, *m.* ‖-ling, *s.* Erdenbürger, Erdensohn, *m.* ‖-ly, *a.* irdisch; *fig.* leiblich; weltlich. —ly favours Erdengüter, *pl.* It's of no —ly use for me es hat nicht den allergeringsten Wert für mich. Not an —ly word kein Sterbenswort. —ly-minded irdisch gesinnt. —ly-mindedness Weltsinn, *m* ~-nut Erdnuß, *f (Bunium flexuosum).* ~-pea Platterbse, *f.* ~-quake Erdbeben, *n.* ~-shine Erdschatten (am Monde), *m.* ~-slip Erdrutsch, *m.* ~-smoke ſ. fumitory. ~-star (Pilz) Erdstern, *m.* ~-stopper Vorrichtung zum Verstopfen eines Fuchsbaues. ~-work Erdarbeit, *f*; Erddamm, *m.* ~-worm Regenwurm; verächtliche Mensch, *m.* ‖-y, *a.* erdig; erdartig; irdisch, grob. —y-cobalt Erdkobalt, *m.* —y leadspar Bleierde, *f.* —y pit-coal Rußkohle, *f.*

ease, ēz, *s.* Ruhe (Freiheit v. Unangenehmem: *cf.* quiet, repose, rest); Muße; Bequemlichkeit; Linderung; Leichtigkeit (abstrakt, v. Ertragenem od. Handeln: *cf.* easiness, facility, lightness); Freiheit (v. Zwang), *f.* At one's ~ gemächlich, in guten Umständen. Ill at ~ unwohl; unbehaglich. Stand at ~! (*T.* Mil.) Rührt euch! *Cf.* chapel. ~, *v. a.* beruhigen, stillen, erleichtern; *fig.* mildern, lindern; (of) befreien; *(Cant)* bestehlen. To ~ o's. od. the belly seine Notdurft verrichten. To ~ away od. off (*T.* Naut.) langsam hieren. To ~ the main brace die große Brasse etwas ausholen; (the helm) das Ruder einige Speichen herunterdrehen. × ~ her! Fahrt gemindert! ‖-ful(ly), *a. (adv.)* ruhig, friedlich. ‖-less, *a.* unruhig, rastlos.

easel, ēs'-l, *s.* Staffelei, *f.* ~, *adv.* (schott.) ſ. eastward. ‖ ~-piece Staffeleigemälde, *n.*

easement, ēz'-mĕnt, *s.* Erleichterung; Bequemlichkeit; *T.* Servitut, *f.* Chair of ~ Nachtstuhl, *m.*

easily, ēz'-ĭ-lĭ, *adv.* ſ. easy.

easiness, ēz'-ĭ-nĕs, *s.* Leichtigkeit (vergleichsweise: *cf.* ease); Bequemlichkeit; Bereitwilligkeit, Nachgiebigkeit, Gefälligkeit; Ungezwungenheit, Behaglichkeit, *f.*

easings, ēz'-ĭngs, *s. pl.* Dachrinne, *f.*

East, east, ēst, *s.* Osten, Ost, Morgen; Orient, *m*; Morgenland, *n.* ~ by North Ost zu Nord. ~ by South Ost zu Süd. ~, *a.* östlich; Ost . . . About ~ (Am.) tüchtig, gehörig. ~-country Ostseegegenden, *pl.* ~-kents ostkentische Hopfen, *m.* ~-India-company ostindische Kompagnie, *f.* ~-India House ſ. E. I. H. ~-Indiaman Ostindienfahrer, *m.* ~-variation Nordostering, *f.* ~-wind Ostwind, *m.*

Easter, ēst'-ĕr, *s.* Ostern, Osterfest, *n.* ~-day Ostertag, *m.* ~-eve Osterabend, *m.* ~-fair Ostermesse, *f.* ~-week Osterwoche, *f.*

easterling, *s.* Ostländer; Ostseefahrer; Hanseat; Ostvogel, *m.*

easterly, —lĭ, *a.* östlich. ~, *adv.* ostwärts.

eastermost, —mōst, *adv.* ganz im Osten.

eastern, ēst'-ĕrn, *a.* östlich, morgenländisch. The ~ Question die orientalische Frage. [*f.*

easting, ēst'-ĭng, *s.* östliche Abweitung,

eastlin, ēst'-lĭn, *a.* (schott.) östlich.

eastward, ēst'-wĕrd, *adv.* ostwärts.

easy, ē'-zĭ, *a.* leicht; behaglich, gemächlich; bequem; ruhig; sanft; gefällig; ungezwungen; natürlich; (style) fließend. ~! langsam! ~ all! (Ruder)sport) stillgehalten! ~ -chair Sorgenstuhl, *m.* ~ draught wenig Tiefgang. ~-going gutmütig. ~ of belief leichtgläubig. ~-roll (*T.* Naut.) langsame Schlingern, *n.* ~ tears leicht fließende Thränen, *pl.* As ~ as shelling peas *(fam.)* so leicht wie Kuchen essen. Honours are ~ (Whist) Honneurs auf beiden Seiten gleich. Of ~ virtue *fig.* locker. To ~ make zufriedenstellen, beruhigen; beilegen. Under ~ sails unter handlichen Segeln.

eat, ēt, *v. a. ir.* essen; fressen; (zer)nagen; ätzen, zerfressen; *fig.* verzehren; (Am.) belästigen. To ~ dirt (Am.) widerrufen. To ~ one's heart sich abhärmen. To ~ one's words widerrufen. To ~ into (hin)einfressen. To ~ out auffessen. He's —ing us out of house and home er frißt uns arm. To ~ up auffressen; verzehren; *fig.* aussaugen. × To ~ to windward (*T.* Naut.) Luf gewinnen. To ~ his head off müßig im Stalle stehen (v. Pferden).

eatable, ēt'-ă-bl, *a.* eßbar. ‖-s, *s. pl.* Eßwaren, *pl.* [Poor ~, schwacher E.

eater, ēt'-ĕr, *s.* Esser, *m*; Ätzmittel, *n.*

eath, ēth, *a. & adv.* (n. u.) leicht.

eating, ēt'-ĭng, *s.* Essen, *n.* ~-house Speisehaus, *n.* ~-oil Tafelöl, *n.* ~-room Speisezimmer, *n.*

eaves, ēvz, *s. pl.* Dachrinne, Traufe, *f.* ~-course (*T.* Archit.) Traufschicht, *f.* ~-drop Traufwasser, *n.* ~~~ (an der Thür ꝛc.) horchen, lauschen. ~-dropper Horcher(in), Lauscher, *m(f).*

ebb, ĕb, *s.* Ebbe; *fig.* Abnahme, *f.* ~ and flood, ~ and tide E. und Flut, *f.* The ~ makes die Ebbe setzt ein. At a low ~ sehr heruntergekommen; *T.* gedrückt (im Preise). ~, *v. n.* ebben; *fig.* abnehmen; (vom Gelde).

gehen. Money is —ing and flowing das Geld geht und kommt. ‖ ~-tide E.

ebon, ĕb'-ŏn, *s.* Ebenholz, *n.* ~, *a.* aus E.; schwarz, dunkel. ‖ **—ist**, *s.* Ebenist, Kunsttischler, *m.* ‖ **—ite**, *s.* Hornguммi, *n.* ‖ **—ize**, *v. a.* schwarz wie E. machen.

ebony, —I, *s.* f. **ebon.** A bit od. piece of ~ (Scherzh.) ein Neger. To deal in ~ Negerhandel treiben.

ebriety, ē-brī'-ĕ-tĭ (n. u.), **ebriosity**, ē-brĭ-ŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Trunkenheit, *f.*

ebrillade, ĕ-brĭl'-lād, *s.* Zug od. Schlag mit dem Zügel, *m.*

ebullience, ē-bŭl'-yĕn-sĭ, **ebullition**, ĕb-ŭl-lĭsh'-ŭn, *s.* Sieden, *n.* Aufwallung, *f.*

ebullient, ē-bŭl'-yĕnt, *a.* aufwallend.

eburnine, ē-bĕr'-nĭn, *a.* (l. u.) elfenbeinern.

ecblastesis, ĕk-blăs-tē'-sĭs, *s.* (*T.* Bot.) monströse Entwickelung *f* von Sprossen aus der Achsel von Blütenblättern.

E. C. = **Established Church**; **East Central** (Postbezirk Londons)

eccentric(al), ĕk-sĕn'-trĭk, *a.* (*T.* Geom.) exzentrisch; *fig.* überspannt; ungewöhnlich. ~, *s.* Exzentrik, *n.*, exzentrische Scheibe, *f.* ×~ catch die zwei Sektoren bei der Hebelsteuerung, *pl.* × ~ hoop Exzentrikring, *m.* ~ impact (*T.* Mech.) exzentrische Stoß, *m.* ~ rod Exzentrikstange, *f.* ~ rod-gear Triebwerk des Exzentriks, *n.* ~ sheave exzentrische Scheibe, *f.* ~ strap Exzentrikring, *m.*

eccentricity, ĕk-sĕn-trĭs'-ĭ-tĭ, *s. T.* Exzentrizität; *fig.* Überspanntheit, *f.*

ecchymosis, ĕk-kĭ-mō'-sĭs, *s.* (*T.* Med.) mit Blut unterlaufene Flecken, *m.*

Ecclesiastes, ĕk-klē-zĭ-ăs'-tēz, *s.* Prediger Salomo, *m* (Buch des N. T.).

ecclesiastic(al), ĕk-klē-zĭ-ăs'-tĭk, *a.* geistlich, Kirchen . . . ~, *s.* Geistliche (kathol. alle Mönche; in Engl. bischöfl. Funktionäre), *m.* ‖ **—us**, *s.* Buch Jesus Sirach, *n.*

eccope, ĕk'-kō-pē, *s.* (*T.* Chir.) Schnitt, *m.* [linde Abführmittel, *m.*

eccoprotic, ĕk-kō-prŏt'-ĭk, *s. T.* gelo-

echelon, ĕsh'-ē-lŏn, *s.* (*T.* Mil.) Staffelstellung, *f.* ~-lens (*T.* Opt.) Zonenlinse, *f.* [stachelig.

echinate(d), ē-kĭn'-āt(ĕd), *a.* igelartig,

echinite, ē-kĭn'-īt, *s.* Echinit, Versteinerte Seeigel, *m.*

echinus, ē-kĭn'-ŭs, *s.* Seeigel, *m*; (*T.* Bot.) stachlige Spitze, *f*; (*T.* Archit.) Viertelstab, *m.*

echo, ĕk'-ō, *s.* Echo, *n*, Widerhall, *fig.* Nachbeter, *m.* ~, *v. n.* (to) wiederhallen. ~, *v. a.* (den Schall) zurückwerfen; beistimmend wiederholen; *fig.* nachbeten. [messer, *m.*

echometer, ē-kŏm'-ĕt-ĕr, *s. T.* Schall-

echometry, ē-kŏm'-ĕt-rĭ, *s.* Schallmeßkunst, *f.* [klären; erklären.

eclaircise, ē-klâr'-sīz, *v. a.* (l. u.) auf-

eclaircissement, ā-klâr'-sĭs-mĕng, *s.* Aufklärung, *f*, Aufschluß, *m.*

eclampsy, ĕk-lămp'-sĭ, *s.* epileptische Zuckung, *f.* [n; Ruf, Ruhm, *m.*

eclat, ā-klā', *s.* Glanz, *m.* Aufsehen,

eclectic, ĕk-lĕk'-tĭk, *a.* (*T.* Phil.) eklektisch. ~, *s.* Eklektiker, *m.* ‖ **—ism**, —tĭ-sĭzm, **eclectism**, —tĭzm, *s.* Eklektizismus, *m.*

eclegm, ĕk-lĕm', *s. T.* dicke Brustsaft, *m.* Brustlatwerge, *f.*

eclimeter, ĕ-klĭm'-ĕt-ĕr, *s.* Bussole mit Wasserwage, *f.*

eclipse, ē-klĭps', *s.* Sonnen- od. Mondfinsternis; *fig.* Verdunkelung, *f.* ~, *v. a.* verfinstern; verdunkeln (durch höheres Verdienst: *cf.* to obscure); *fig.* (l. u.) auslöschen; beschimpfen. ~, *v. n.* sich v.

ecliptic, ē-klĭp'-tĭk, *s.* (*T.* Astr.) Ekliptik, Sonnenbahn, *f.* ~, *a.* ekliptisch; verfinstert, verdunkelt. [dicht, *n.*

ecloque, ĕk'-lōg, *s.* Ekloge, *f*, Hirtengedicht, *n.*

economic(al), ē-kŏn-ŏm'-ĭk, *a.* —**ally**, *adv.* haushälterisch; sparsam (mit geringen Mitteln: *cf.* saving, sparing). ‖ **—s**, *s. pl.* Wirtschaftslehre, *f.*

economist, ē-kŏn'-ŏm-ĭst, *s.* gute Wirtschafter; Nationalökonom, *m.*

economize, ē-kŏn'-ŏm-īz, *v. n.* wirtschaften, haushalten. ~, *v. a.* haushälterisch verwalten.

economy, ē-kŏn'-ŏ-mĭ, *s.* Haushaltung; Sparsamkeit (richtige, vernünftige: *cf.* parsimony); Einrichtung, Anordnung, *f.* The clock's ~ Gang *m* der Uhr.

ecphonema, ĕk-fō-nē'-mă, **ecphonesis**, ĕk-fō-nē'-sĭs, *s.* (n. u.) Ausruf, *m.*

ecphractic, ĕk-frăk'-tĭk, *a.* (*T.* Med.) eröffnend, verdünnend. ~, *s. T.* Verdünnungsmittel, *n.* [ßer sich.

ecstasied, ĕk'-stă-sĭd, *a.* entzückt, außecstasy, ĕk'-stă-sĭ, *s.* (at) Entzückung, *f*, Entzücken, *n*; (n. u.) außerordentliche Schmerz; (n. u.) Wahnsinn, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) entzücken.

ecstatic(al), ĕk'-stăt-ĭk, *a.* entzückend; entzückt, hingerissen.

ectypal, ĕk'-tĭp-ăl, *a.* nachgebildet.

ectype, ĕk'-tĭp, *s.* (n. u.) Abdruck, *m*, Kopie, *f.* [allgemein.

ecumenic(al), ĕk-ū-mĕn'-ĭk, *a.* (Konzil)

eczema, ĕk'-zē-mă, *s.* (*T.* Med.) Ekzem, *n.* nässende Hautflechte, *f.*

edacious, ē-dā'-shŭs, *a.* gefräßig, gierig.

edacity, ē-dăs'-ĭ-tĭ, *s.* Gefräßigkeit, *f.*

edder, ĕd'-dĕr, *v. a.* mit Flechtholz binden, flechten. ~, *s.* 1. Flechtholz, *n.* 2. (*obs.* & Schott.) Viper, *f.*

eddish, ĕd'-dĭsh, *s.* Spätheu, Grumt, *n.*

eddy, ĕd'-dĭ, *s.* Wirbel; Strudel, *m.* ~, *v. n.* wirbeln, kreisen. ~, *v. a.* w., k. machen. ~, *a.* wirbelnd. ~-water Kielwasser, *n.* ~-wind Wirbelwind, *m.*

edema, ē-dē'-mă, *s.* Wassergeschwulst, *f.*

edematose, ē-dĕm-ă-tōs', **edematous**, ē-dĕm'-ă-tŭs, *a. T.* wasserschwültig.

eden, ē'-dĕn, *s.* Eden, Paradies, *n.* ‖ **—ize**, *v. a.* in das P. aufnehmen.

edentated, ē-dĕnt'-āt-ĕd, *a.* zahnlos.

edentation, ē-dĕnt-ā'-shŭn, *s.* Zahnausnehmen, *n.*

edge, ĕj, *s.* Schärfe, Schneide; Ecke, *f*; Rand (äußerste, schneidige: *cf.* border. brim etc., eines Buchs, einer Münze, des Minentrichters), *m*; Kante (des Prismas); (*T.* Naut.) Stütze, Schore; *fig.* Schärfe; Heftigkeit, *f*; Stachel; Scharfsinn, *m.* ~ in a curve (*T.* Naut.) Knick, *m.* ~ of regression (in surfaces) Rückkehr-, Gratlinie, *f*; (of justice) Schwert (der Gerechtigkeit), *n.* To set an ~ on schärfen, schleifen. To set on ~ stumpf machen; auf die hohe Kante legen. To put to the ~ of the sword über die Klinge springen lassen. To take off the ~ of abstumpfen, auch *fig.*; schwächen. To shoot the ~s die scharfen Kanten der Bretter abstoßen. To the water's ~ bis zum Wasserspiegel. ~, *v. a.* schärfen, schleifen; besetzen; einfassen. × To ~ one's way sich vorbeidrängen (an). ~, *v. n.* sich seitwärts bewegen. To ~ away (*T.* Naut.) allmählich vom Ufer od. Kurs abhalten. To ~ down upon sich in schräger Richtung nähern. To ~ in with (*T.* Naut.) nach und nach abhalten auf. To ~ into a corner sich in einen Winkel drücken. ~ To ~ off wegrücken. ‖ ~-bone Hanke (des Ochsen), *f*, f. aitch-bone. ~-coal rechte, stehende Kohlenflöz, *n.* ‖ **—d**, ĕjd, *a.* mit einer Schneide, scharf. ‖ **—less**, *a.* ohne Schneide, stumpf. ‖ ~-long (n. u.) in der Richtung der Schneide. ~-mill, ~-rollers, *pl.* Kollermühle, *f.* ~-rail Kantenschiene, *f.* ~-saw Drumsäge, *f.* ~-seam f. ~-coal. ~-stones, *pl.* Kollerwerk, *n.* ~-tool geschliffene Werkzeug, *n.* × To play with ~-s mit gefährlichen Dingen spielen. **—ways**, **—wise**, *adv.* von der Seite. You can't get a word in ~-ways bei dem kann man nicht zu Worte kommen.

edging, ĕj'-ĭng, *s.* Einfassung, *f*; (of a sail) Saum, *m.*

edibility, ĕd-ĭ-bĭl'-ĭt-ĭ, *s.* Eßbarkeit, *f.*

edible, ĕd'-ĭ-bl, *a.* eßbar. —*s. pl* Eßwaren, *pl.* ‖ **—ness**, *s.* Eßbarkeit, *f.*

edict, ē'-dĭkt, *s.* Verordnung, *f.* Erlaß (mehr bespotischer Art als decree), *m.* [bauend.

edificant, ĕd'-ĭf-ĭ-kănt, *a.* (l. u.) er-

edification, ĕd-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Erbauung, auch *fig.*, *f*; (n. u.) Gebäude, *n.* Belehrung, *f.* [lich.

edificatory, ĕd'-ĭ-fĭ-kă-tŏr-ĭ, *a.* erbau-

edifice, ĕd'-ĭ-fĭs, *s.* große, elegante Gebäude, *n.*

edificial, ĕd-ĭ-fĭsh'-ăl, *a.* Gebäude betreffend. [Erbauende; Belehrer, *m.*

edifier, ĕd'-ĭ-fĭ-ĕr, *s.* Erbauer; *fig.*

edify, ĕd'-ĭ-fĭ, *v. a. fig.* erbauen; (l. u.) bauen; (n. u.) überreden. ‖ **—ing** (ly), *a.* (*adv.*) erbaulich.

edile, ē'-dĭl, *s.* (altröm.) Ädilis, *m.*

edit, ĕd'-ĭt, *v. a.* herausgeben, edieren.

edition, ē-dĭsh'-ŭn, *s.* Ausgabe; Herausgabe, *f.*

editor, ĕd'-ĭt-ĕr, *s.* Herausgeber; Redakteur, *m.* ‖ **—ship**, *s.* Redaktion; Redakteursstelle, *f.*

editorial, ĕd-ĭ-tō'-rĭ-ăl, *a.* Redaktions... ~ management Redaktion, *f.* ~ staff Redaktionspersonal, *n.* × ~, *s.* Leitartikel, *m.*

edobe f. **adobe.**

educable, ĕd'-ū-kă-bl, *a.* erziehbar.

educate, ĕd'-ū-kāt, *v. a.* erziehen.

education, ĕd-ū-kā'-shŭn, *s.* Erziehung; Schulbildung, *f.* ‖ **—al**, *a.* Erziehungs...

educative, ĕd'-ū-kāt-ĭv, *a.* erzieherisch.

educator, ĕd'-ū-kāt-ĕr, *s.* Erzieher, *m.*

educe, ē-dūs', *v. a.* (hervor)ziehen.

educt, ē'-dŭkt, *s.* (*T.* Chem.) Edukt (ein bei Zersetzung sich ausscheidender Körper, als solcher schon fertig vorhanden gewesen), *n.*

eduction, ē-dŭk'-shŭn, *s.* Hervorziehung, *f.* ~-pipe Dampfauslaßrohr, *n.* ~-valve Auslaßventil, *n.*

edulcorate, ē-dŭl'-kō-rāt, *v. a.* (*T.* Chem.) aussüßen.

edulcoration, ē-dŭl-kō-rā'-shŭn, *s.* (*T.* Chem.) Aussüßung, *f.*

edulcorative, ē-dŭl'-kō-rāt-ĭv, *a.* (*T.* Chem.) aussüßend. [Waschflasche, *f.*

edulcorator, ē-dŭl'-kō-rāt-ĕr, *s. T.*

E. E. = **errors excepted** Irrtum vorbehalten.

ee, ē, *s.* (*O E.* & Schott.) Auge, *n.* f. **een.**

ee-gras, ē'-grăs, *s.* Grumt, *n.*

eek, ēk, (n. u.) f. **to eke.**

eel, ēl, *s.* Aal, *m.* ~-backed mit einem Aalstreif auf dem Rücken. ~-buck Art Aalkorb, *m.* ~-grass Seegras, *n.* ~-pie Aalpastete, *f.* ~-pout Aalraupe, *f.* × ~-skin (Am.) Papierstreifen, der bei den Wahlen rasch über den Namen eines gegnerischen Kandidaten geklebt wird. ~-spear Aalstecher, *m.*

e'en, ēn, *adv.* = **even.** —'a-most (Am.) = **almost** (*vulg.*).

een, ēn, *s. pl.* (Schott.) Augen, *pl.*

eend, *s.* (Am. *vulg*) = **end**, *s.*

e'er, ār, *adv.* = **ever.**

eerie, ē'-rĭ, *a.* unheimlich; öd einsam;

abergläubisch od. nervös furchtsam.
effable, ĕf'-fă-bl, *a.* (n. u.) aussprechbar.
effece, ĕf-fās', *v. a.* auslöschen; auswischen (allg., auch insb. Bilder 2c.: *cf.* blot out); *fig.* verwischen. ‖**-ment,** *s.* Auslöschen, *n*; Vernichtung, *f.*
effascinate, ĕf-fās'-sĭn-āt, *v. a.* (n. u.) bezaubern. ‖**-ation** Bezauberung, *f.*
effascination, ĕf-fās-sĭn-ā'-shŭn, *s.* (n. u.)
effect, ĕf-fĕkt', *s.* Wirkung (einer Ursache); Leistung (einer Maschine), *f*; Erfolg, *m.* **—s,** *pl.* bewegliche Güter, Habseligkeiten; Wertsachen, *pl.* For **~** des Effekts, Erfolgs halber. In **~** in der That. To that **~** in der Absicht. To the same **~** desselben Inhalts. Lost **~** Nebenleistung. Luminous **~** Lichtwirkung. Mechanical **~** Nutzeffekt, *m.* Useful **~** Nutzleistung. To give **~** to gültig machen; praktisch ausführen. To take **~** treffen (v. Witzen 2c.). **~,** *v. a.* bewirken; bewerkstelligen (ein Vorhaben). ‖**-ible,** *a.* thunlich, ausführbar.
effection, ĕf-fĕk'-shŭn, *s.* Bewirkung; Erzeugung; (*T.* Geom.) Bezeichnung (der Gleichungen), *f.*
effective, ĕf-fĕkt'-ĭv, *a.* **—ly,** *adv.* wirksam; dienstthuend; wirklich. **~,** *s.* Metallgeld, *n.* **—s,** *s. pl.* aktive Truppen, *pl.* ‖**-ness,** *s.* Wirksamkeit, *f.*
effectless, ĕf-fĕkt'-lĕs, *a.* ohne Wirkung, unnütz.
effector, ĕf-fĕkt'-ĕr, *s.* Urheber, Schöpfer; Bewerkstelliger, *m.*
effectual, ĕf-fĕkt'-ŭ-ăl, *a.* **—ly,** *adv.* wirksam (vom Erfolg); (n. u.) wahrhaft. ‖**-ness,** *s.* Wirksamkeit, *f.*
effectuate, ĕf-fĕkt'-ŭ-āt, *v. a.* bewerkstelligen, ausrichten.
effectuation, ĕf-fĕkt-ŭ-ā'-shŭn, *s.* Bewerkstelligung, *f.*
effectuous, ĕf-fĕk'-tŭ-ŭs, *s.* effectual.
effeminacy, ĕf-fĕm'-ĭn-ă-sĭ, *s.* Weichlichkeit; Verweichlichung; Üppigkeit, *f.*
effeminate, ĕf-fĕm'-ĭn-āt, *v. a. & n.* verweichlichen. **~,** *a.* **—ly,** *adv.* weibisch; weichlich; schwach, zart. ‖**-ness,** *s.* Weichlichkeit, *f.*
effemination, ĕf-fĕm-ĭn-ā'-shŭn, *s.* (l. u.) weibische Wesen, *n.*
efferous, ĕf'-fĕr-ŭs, *a.* (n. u.) wild.
effervesce, ĕf-fĕr-vĕs', *v. n.* aufbrausen (insb. b. Säuren). ‖**-nce,** —ĕns, **(—ncy),** *s.* Aufbrausen, *n.* ‖**-nt,** —ĕnt, *a.* aufbrausend. **—nt draught** Brausepulver, *n* (als Getränk).
effete, ĕf-fēt', *a.* unfruchtbar; altersschwach; abgenutzt.
efficacious, ĕf-fĭ-kā'-shŭs, *a.* **—ly,** *adv.* wirksam (v. Mitteln: *cf.* effectual). ‖**-ness,** *s.* Wirksamkeit, Kraft, *f.*
efficacy, ĕf'-fĭ-kă-sĭ (n. u.), **efficience, efficiency,** ĕf-fĭsh'-ĕns, *s.* Wirksamkeit, *f*; brauchbare Zustand, *m.*
efficient, ĕf-fĭsh'-ĕnt, *a.* **—ly,** *adv.* wirksam (v. Ursachen: *cf.* effectual etc.). **~,** *s.* (*T.* Mil.) Freiwillige, der den Dienst gut kennt; (l. u.) wirkende Ursache, *f.* [bringen.
effierce, ĕf-fĕrs', *v. a.* (n. u.) in Wut
effigial, ĕf-fĭj'-ĭ-ăl, *a.* (l. u.) Bilder..., Porträt... [bilden.
effigiate, ĕf-fĭj'-ĭ-āt, *v. a.* (l. u.) abbildung, *f.*
effigiation, ĕf-fĭj-ĭ-ā'-shŭn, *s.* Abbildung, *f.*
effigies, ĕf-fĭj'-ĭ-ēz, **effigy,** ĕf'-fĭ-jĭ, *s.* Bild, Bildnis (willkürlich: *cf.* likeness), *n.* [heftig fordern.
efflagitate, ĕf-flăj'-ĭ-tāt, *v. a.* (n. u.)
efflate, ĕf-flāt', *v. a.* (l. u.) aufblasen.
efflation, ĕf-flā'-shŭn, *s.* Aufstoßen (aus dem Magen), *n.*
effloresce, ĕf-flō-rĕs', *v. n.* in den Blütenstand treten; (*T.* Chem.) ausschlagen. ‖**-nce,** —ĕns, **—ncy,** *s.* (*T.* Chem.) Auswittern, *n*; Kristallanflug; Art von Hautausschlag, *m*; (l. u.) Blütezeit, *f.* ‖**-nt,** —ĕnt, *a.* auswitternd.
effluence, ĕf'-flōō-ĕns, **effluvium,** ĕ-flōō'-vĭ-ŭm (*pl.* **effluvia**), **efflux,** ĕf'-flŭks, *s.* Ausfluß, *m*; Ausdünstung, *f.* **~** of filled tube volle Ausfluß, *m.*
effluent, ĕf'-flōō-ĕnt, *a.* ausfließend.
efflux, ĕf'-flŭks, *v. n.* (n. u.) ausfließen. ‖**-ion,** ĕf-flŭk'-shŭn, *s.* f. **effluence.** [zwingen; verletzen.
efforce, ĕf-fōrs', *v. a.* (n. u.) (ab-)
efform, ĕf-fōrm', *v. a.* (n. u.) formen. ‖**-a'tion,** *s.* Bildung, *f.*
effort, ĕf'-fort od. ĕf'-fĕrt, *s.* Anstrengung, Bemühung, *f* (mit unmittelbarem Resultat: *cf.* **endeavour**). I had to make an **~** to ... ich mußte mich überwinden, um ... [bung, *f.*
effossion, ĕf-fŏsh'-ŭn, *s.* (l. u.) Ausgra-
effranchise, ĕf-frăn'-chĭz, *v. a.* mit Freiheiten ob. Vorrechten versehen.
effray, ĕf-frā', *v. a.* (n. u.) erschrecken. ‖**-able,** *a.* (n. u.) erschrecklich.
effrenation, ĕf-frē-nā'-shŭn, *s.* (n. u.) Zügellosigkeit, *f.*
effrontery, ĕf-frŭn'-tĕr-ĭ, *s.* Unverschämtheit, Frechheit, *f.*
effulge, ĕf-fŭlj', *v. n.* (l. u.) strahlen. ‖**-nce,** —ĕns, *s.* Strahlen, *n*, höchste Glanz, *m.* ‖**-nt,** —ĕnt, *a.* strahlend, glänzend. [Verdampfen, *n.*
effumability, ĕf-fūm-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.)
effume, ĕf-fūm', *v. a.* (n. u.) ausdampfen.
effund, ĕf-fŭnd', **effuse,** ĕf-fūz', *v. a.* (n. u.) ausgießen, vergießen.
effuse, ĕf-fūs', *s.* (n. u.) Erguß; Verlust, *m.* **~,** *a.* (n. u.) ausschweifend.
effusion, ĕf-fū'-zhŭn, *s.* Ausgießung, *f*; *fig.* Erguß, *m*; Überherzlichkeit, *f.*
effusive, ĕf-fūs'-ĭv, *a* ausgießend; verschwenderisch; sich verbreitend.
eft, ĕft, *s.* gemeine Eidechse, *f.*
eft, *adv.* (n. u.) bald; sogleich; wiederum; darauf. **—soons',** *adv.* bald nachher (l. u. *& poet.*). [*m.*
efter, ĕf'-tĕr, *s.* theaterbesuchende Dieb,
E. G. (lat.) **= exempli gratia** zum Beispiel.
egad, ē-găd', *adv.* ja wohl! freilich!
eger, ē'-gĕr, *s.* zeitig blühende Tulpe, *f.*
egerminate, ē-jĕrm'-ĭn-āt, *v. a.* (n. u.) ausschlagen, knospen.
egest, ē-jĕst', *v. a.* ausleeren (durch den Stuhlgang). ‖**-ion,** ē-jĕst'-yŭn, *s.* Ausleerung, *f.*
egg, *s.* Ei, *n.* **~ and anchor, ~** and dart, **~** and tongue (*T.* **echinus.** An **~** is better to-day than a pullet to-morrow (*prov.*) Ein Sperling in der Hand ist besser als eine Taube auf dem Dache. As sure as **—s** are **—s** so gewiß wie zweimal zwei gleich vier (2×2=4). Don't put all your **—s** in one basket *fig.* setze nicht alles auf eine Karte. Will you take **—s** for money? Wollen Sie sich betrügen lassen? ‖**~,** *v. a.* 1. (Am.) mit faulen Eiern werfen. 2. (on) antreiben, stacheln; herausfordern. ‖ **~-bag** (*T.* Zool.) Eierstock, *m.* **~-cup** Eierbecher, *m.* ‖**-ery,** *s.* Platz *m* wo Eier gelegt sind. ‖ **~-flip** Eierpunsch, *m.* **~-glass** Sanduhr, *f.* **~-hot,** **~-nog** *s.* **-flip.** ‖**-iness,** *s.* (*T.* Kochk.) Eibestreichung, *f.* ‖ **~-plant** Eierpflanze, *f* (*Solanum esculentum*). **~-shell** Eierschale, *f.* **~-slice** Schaumlöffel, *m.*
egilopical, ē-jĭ-lŏp'-ĭ-kăl, *a.* mit einem Thränengeschwüre behaftet. [*n.*
egilops, ē'-jĭ-lŏps, *s.* Thränengeschwür,
eglantine, ĕg'-lăn-tĭn od. . . . tīn, *s.* Hagebuttenstrauch, wilde Rosenstock, *m.*
egoism, ē'-gō-ĭzm, *s.* (*T.* Philos.) Selbstsucht, *f*; (spekulative) Egoismus, *m.*
egoist, ē'-gō-ĭst, *s.* (*T.* Philos.) Egoist, *m.*
egomism, ē'-gō-mĭzm *s.* f. **egoism.**
egotism, ĕg'-ōt-ĭzm, *s.* Selbstsucht; Selbstgefälligkeit, *f.*
egotist, ĕg'-ōt-ĭst, *s.* einer, der viel von sich selbst spricht; Egoist, Selbstsüchtige, *m.* [süchtig.
egotistic(al), ē-gŏt-ĭst'-ĭk, *a.* selbst-
egotize, ĕg'-ōt-ĭz, *v. n.* (l. u.) immer von sich selbst reden; sich wichtig dünken
egregious, ē-grē'-jĭ-ŭs, *a.* **—ly,** *adv.* außerordentlich, ausgezeichnet; (iron.) äußerst schlecht. ‖**-ness,** *s.* Ausgezeichnetheit, *f.* [Abgang, *m.*
egress, ē'-grĕs, *s.* Hinausgehen, *n*;
egression, ē-grĕsh'-ŭn, *s.* Abgang, *m*; Entwischen, *n.*
egret, ē'-grĕt, *s.* weiße Reiher; Reiherbusch; Diamantstrauß, *m.*
egriot, ē'-grĭ-ŏt, *s.* saure Kirsche, Weichselkirsche, *f.* [Zigeuner, *m.*
Egyptian, ē-jĭp'-shăn, *s.* f. Eig.; *(obs.)*
Egyptology, ē-jĭp-tŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Ägyptologie, *f.*
E. I. H. = East India House Geschäftshaus der ostind. Kompagnie in London, *n.* [Eiderdunen, *pl.*
eider, ī'-dĕr, *s.* Eidergans, *f.* **~-down**
eidograph, ī'-dō-grăf, *s.* Bilderzeichner (Kopiermaschine), *m.*
eigh, ă, *i.* ei! ach!
eight, āt, *a.* acht. The Oxford **~** die 8 Ruderer auf der Oxforder Seite. **—s,** *s. pl.* Achterlichte, *pl.* **~-day** acht Tage gehend (Uhr). ‖**-een,** *a.* achtzehn. ‖**-eenth,** *a.* achtzehnte.
eightfold, —'fōld, *a.* achtfach.
eighth, ātth, *a.* achte. **~,** *s.* Achtel, *n*; Achtelnote, *f.* ‖**-ly,** *adv.* achtens.
eightieth, āt'-ĭ-ĕth, *a.* achtzigste, *m.*
eighty, āt'-ĭ, *a.* achtzig.
eigne, ā'-nĕ, *a. T.* ersteboren; (l. u.) unberäußerlich.
eilet-hole, ī'-lĕt-hōl, *s.* Schnürloch, *n.*
eisel, ē'-sĕl, *s.* (n. u.) Essig, *m.*
either, ē'-THĕr (auch ī'-THĕr), *prn. & a.* einer, eine, eins (von zweien); jedes von zweien; (falsch für) ein beliebiges (unter dreien ob. mehr). I do not see **~** ich sehe keinen von beiden. In **~** . . . bei beiden . . . **~** fortune Glück ob. Unglück. **~,** *c.* entweder. **~** . . . or entweder . . . oder; (nach Negativsätzen) weder — noch. Or **~** oder auch.
ejaculate, ē-jăk'-ŭ-lāt, *v. a.* (l. u.) (Ausrufe 2c.) ausstoßen.
ejaculation, ē-jăk-ŭ-lā'-shŭn, *s.* Stoßgebet; (n. u.) Auswerfen, *n.*
ejaculatory, ē-jăk'-ŭ-lă-tĕr-ĭ, *a.* plötzlich ausgestoßen; (*T.* Bot.) ausspritzend; *fig.* plötzlich. **~** prayer Stoßgebet, *n.*
eject, ē-jĕkt', *v. a.* ausstoßen, hinauswerfen; *fig.* vertreiben; ablegen. ‖**-ion,** ē-jĕk'-shŭn, *s.* Ausstoßung; Vertreibung; Absetzung, *f.* ‖**-ment,** *s.* gerichtliche Aussetzung; *fig.* Vertreibung, *f.* ‖**-or,** *s.* der einen andern aus seinem Besitz setzt.
ejulation, ĕj-ŭ-lā'-shŭn, *s.* Geheul, Wehklagen, *n.*
eke, ēk, *adv. (obs.)* auch, noch, sogar.
eke, ēk, *v. a.* (auch mit out) ergänzen; verlängern; anstücken. To **~** out the lion's skin with the fox's *fam.* Stärke mit List vereinigen.
eking-piece, —'ĭng-pēs, *s.* Ansetzstück, *n.*
elaborate, ē-lăb'-ŏ-rāt, *v. a.* ausarbeiten. **~,** *a.* **—ly,** *adv.* ausgearbeitet; sorgfältig. ‖**-ness,** *s.* Ausgearbeitetheit, *f.* [arbeitung, *f.*
elaboration, ē-lăb-ŏ-rā'-shŭn, *s.* Ausarbeitung,
elaidic(e), ē-lā'-ĭ-dĭn, *s.* Elaidin, *n* ($C_{27}H_{101}O_6$).
elamping, ē-lămp'-ĭng, *a.* (n. u.) leuchtend. [nend, leuchtend.
elance, ē-lăns', *v. a.* werfen, schwingen schließen.

eland, ē'-länd, *s.* südafrikan. Antilope, *f.*

elapse, ē-läps', *v.n.* verfließen, vergehen.

elastic(al), ē-läs'-tik, *a.* elastisch. ~ force Spannkraft, *f.* ~ force of steam Dampfspannung, *f.* ~ gum Gummi elasticum, *n.* ~ tubing Gummischlauch, *m.* ~, *s.* Gummischnur, *f.*

elasticity, elasticness, ē-läs-tis'-i-ti, *s.* Elastizität, Spann-, Federkraft, *f.* ~ of extension (of flexion) absolute (relative) Festigkeit, *f.*

elate, ē-lāt', *a.* (with) —dly, —ēd-li, *adv.* aufgeblasen, trunken (von). ~, *v. a.* aufblähen; (n. u.) erheben.

elaterium, ē-lā-tē'-ri-ŭm, *s.* Springgurkensaft; Eselskürbis, *m.*

elation, ē-lā'-shŭn, *s.* Aufgeblasenheit, *f.* Übermut, *m.*

elbow, ēl'-bō, *s.* Ellbogen, Bug, *m.*; Knierohr, *n.*; Lehne (eines Armsessels), Krümme (in einem Flusse ꝛc.), *f.*; (*T.* Naut.) Doppelschlag *m* in den Ketten eines verzeiteten Schiffes. ~ of land Erdzunge, *f.* At one's ~ bei der Hand, in der Nähe. Out at —s zerlumpt; in schlechten Geldverhältnissen. To shake the ~ würfeln. To crock one's ~ (*Sl.*) kneipen. ~, *v. n.* im Winkel hervorstehen; sich (mit dem E.) durcharbeiten. ~, *v. n.* mit dem E. stoßen. To ~ one's way sich durchdrängen. ‖ ~-angle (*T.* Mech.) Deklinationswinkel (bei Wasserrädern), *m.* ~-balance (*T.* Turnk.) Überarmstehen, *n.* ~-chair Armstuhl, *m.* ~-furnace Krummofen, *m.* ~-grease *fig.* harte Arbeit, *f.* ~-pipe Knierohr, *n.* ~-rest Armlehne, *f.*; (*T.* Turnk.) Unterarmstütz, *m.* ~-room *fig.* Spielraum, *m.* ~-scraper Geiger, *m.* ~-shaker (*Sl.*) Würfelspieler, *m.* ~-tongs, *pl.* Schlackenzange, *f.*

elbuck, *s.* (schott.) f. **elbow.**

elcaja, ēl-kā'-jā, *s.* Brechnußbaum, *m.*

eld, ēld, *s.* hohe Alter, *n.*; alte Zeiten, *pl.* ~, *v. a.* (n. u.) alt machen.

elder, —'ēr, *a.* älter (bloß vom Alter: *cf.* senior). ~, *s.* Ältere; Vorfahr; (bibl.) Älteste, *pl.* He is my ~ er ist ä. als ich.

elder, —, *s.* Holunder, Flieder, *m.* ~-berry Holunderbeere, *f.* ~-gun Knallbüchse, *f.* ~-pith (*T.* Watchm.) Holundermark, *n.* ~-syrup Fliedermus, *n.*

elderling, *s.* ältliche Person, *f.*

elderly, *a.* ältlich.

eldership, *s.* Erstgeburt, *f*; Amt eines Ältesten, *n*; die Ältesten.

eldest, ēl'-dĕst, *a.* älteste. ~ at play der Erste im Spiele. [holz, *n.*

elding, ēl'-ding, *s.* (*provinc.*) Brenn-

eldri(t)ch, ēld'-rich, *a.* (*provinc. & poet.*) geister-, gespensterhaft, schrecklich; elfisch. [*m.*

elecampane, ēl-ē-käm-pān', *s.* Alant,

elect, ē-lĕkt', *v. a.* (er)wählen (als Att vieler, mit Freiheit abzulehnen: *cf.* choose); vorziehen (mit Inf. u. zu). He was —ed king er wurde zum König gewählt. ~, *a.* auserwählt. ~, *s.* (auch *pl.*) Auserwählte, *m.*

election, ē-lĕk'-shŭn, *s.* Erwählung, Wahl; *T.* Gnadenwahl, *f.*; (kollektiv) die Gewählten. ✕~-cry Wahlaufruf, *m.* ‖—eer', *v. n.* Wahlumtriebe machen, Stimmen werben. ‖—eer'er, *s.* Stimmensammler, *m.* ‖—eer'ing, *s.* Wahlumtriebe, *pl.*

elective, ē-lĕk'-tiv, *a.* —ly, *adv.* Wahl . . .; durch Wahl. ~ affinity Wahlverwandtschaft, *f.* ~ franchise Wahlfreiheit, *f.* ~ kingdom Wahlreich, *n.*

elector, ē-lĕkt'-ēr, *s.* Wahlmann; Kurfürst, *m.* ‖—al, *a.* kurfürstlich; Wahl . . . al wool Elektoralwolle, *f.* ‖—ate, *s.* Kurfürstentum, *n*; Kurwürde; Wählerschaft, *f.* ‖—ship, *s.* Kurwürde, *f.*

electress, ē-lĕk'-trĕs, *s.* Kurfürstin, *f.*

electre, ē-lĕk'-tēr, *s.* (n. u.) Bernstein, *m*; Mischmetall, *n.*

electric(al), ē-lĕk'-trik, *a.* —ally, *adv.* elektrisch. ~ beatification Bildung eines leuchtenden Heiligenscheins, *f.* ~ chain Ladekette, *f.* ~ condenser Kondensator der Elektrizität, *m.* ~ current elektrische Strom, *m.* ~ jar Leydener Flasche, *f.* —al machine Elektrisiermaschine, *f.* ~ shock elektrische Schlag, *m.* ~ spark elektrische Funke, *m.* ~ wires, *pl.* Telegraph, *m.* ~, *s.* Nichtleiter (der Elektrizität), *m.* [techniker, *m.*

electrician, ē-lĕk-trish'-ăn, *s.* Elektro-

electricity, ē-lĕk-tris'-i-ti, *s.* Elektrizität, *f.* Frictional ~ Reibungselektrizität. Induced ~ Induktionselektrizität. Voltaic ~ Galvanismus, *m.*

electrifiable, ē-lĕk'-tri-fī-ă-bl, *a.* elektrisierbar. [Elektrisierung, *f.*

electrification, ē-lĕk-tri-fi-kā'-shŭn, *s.*

electrify, ē-lĕk'-tri-fī, *v. a.* elektrisieren (auch *fig.*). ~, *v. n.* elektrisch werden. ‖—ing engine Elektrisiermaschine, *f.*

electrine, ē-lĕk'-trin, *a.* Bernstein . . .

electrize, ē-lĕk'-triz, *v. a.* elektrisieren.

electro . . ., ē-lĕk'-trō, in Zuss. ~-chemical, *a.* elektrochemisch. ~-chemistry, *s.* Elektro-Chemie, *f.* ~-coating Galvanoplastik, *f.* ‖—de, *s.* Pol *m* einer galvan. Batterie. ‖ ~-dynamics, *pl.* Elektrodynamik, *f.* ✕ ~-gilding, *s.* galvanische Vergoldung, *f.* ‖—kinetics, —ki-nĕt'-iks, *s. pl.* Lehre *f* von der Bewegung der elektrischen Ströme. ‖—lysis, ē-lĕk-trŏl'-i-sis, *s.* Elektrolyse, *f.* —lyte, ē-lĕk'-trŏl-it, *s.* Elektrolyt, *m.* ‖—lyze, *v. a.* durch Elektrizität zersetzen. ‖ ~-magnetic, *a.* elektromagnetisch. ~-magnetism, *s.* Elektromagnetismus, *m.* ~-metallurgy, *s.* Kunst, galvanische Niederschläge zu machen, *f.* ‖—meter, ē-lĕk-trŏm'-ĕt-ēr, *s.* Elektrizitätsmesser, *m.* ✕ ‖ ~-motion, *s.* Elektrizitätserregung, *f.* ~-motive, *a.* elektrizitätserregend. ~-motor, *s.* Elektrizitätserreger, *m.* ~-negative body, *s.* elektrisch-negative Körper, *m.* ‖—phorus, —trŏf'-ō-rŭs, *s.* (*pl.* —ri) Elektrophor, *m.* ‖ ~-plate galvanisch versilbern; galvanisch versilberte Metallware; galvanische Versilberung, *f.* ~-polar, *a.* mit einem Ende positiv, dem andern negativ (wie Elektrizitätsleiter). ~-positive body, *s.* elektrisch-positive Körper, *m.* ‖—scope, *s.* Elektroskop, *n.* ~-statics, *pl.* Elektrostatik, *f.* ‖—tonize, *v. a.* den normalen elektrischen Strom eines Nervs ändern. ‖—type, *s.* & *v. a.* galvanographische Bild, *n.*; Galvanoplastik, *f*; galvanotypieren. ‖—typy, —tip-i, *s.* Galvanoplastik, *f.*

electrum, ē-lĕk'-trŭm, *s.* Bernstein, *m*; *T.* güldische Silber, *n.*

electuary, ē-lĕk'-tŭ-ēr-i, *s.* Latwerge, *f.*

eleemosynary, ēl-ē-mŏz'-i-nēr-i, *a.* von Almosen lebend; als A. gegeben. ~, *s.* Almosenempfänger, *m.*

elegance (el'eganey), ēl'-ē-găns, *s.* Anmut; Eleganz (v. Sprache, Kleidung, Bewegung), *f.*

elegant, ēl'-ē-gănt, *a.* —ly, *adv.* elegant; fein; (Am.) ausgezeichnet. ~ extracts, *pl.* nicht ganz gut bestandene Studenten (Cambridge), *pl.*

elegiac(al), ēl-ē-jī'-ăk, *a.* elegisch. ~, *s.* elegische Gedicht, *n.*

elegiast, ēl-ē'-jī-ăst, **elegist,** ēl'-ē-jĭst, *s.* Elegiendichter, *m.* [urkunde, *f.*

elegit, ē-lē'-jit, *s.* (*T.* Gef.) Pfändungs-

elegize, ēl'-ē-jīz, *v. a.* & *n.* elegisch besingen.

elegy, ēl'-ē-jĭ, *s.* Elegie, *f.*

element, ēl'-ē-mĕnt, *s.* Element, Urstoff; Bestandteil, *m*; Lebensement, Wesen, *n*; Brot u. Wein (Abendmahl); Entwurf, Umriß, Buchstaben, *pl.* einer Sprache; (n. *M.*) Luft, *f.* —s, *pl.* Anfangsgründ *pl.* Magnetic —s magnetische Ko stanten, *pl.* ~, *v. a.* zum Grun prinzipe machen; (l. u.) aus Eleme ten bilden. ‖—al, ēl-ē-mĕnt'-ăl, elementarisch. ‖—al'ity, *s.* elementarische Zusammensetzung od. V bindung, *f.* ‖—ar'ity (elementaness), *s.* Einfachheit, *f.* ‖—ary, ē-mĕnt'-ēr-i, *a.* elementarisch, einfa

elemi (elemy), ēl'-ē-mi, *s.* Elem harz, *n.*

elench. ē-lĕngk', *s.* Trugschluß, *m.*

eleot, ē-lē'-ŏt, *s.* Eiderapfel, *m.*

elephant, ēl'-ē-fănt, *s.* Elefant, Elfenbein; Papierformat (28:23 en Zoll), *n.* Lord of the white —s König von Ava (in Birma, Hint indien). To have seen the ~ (*Sl.*) Welt kennen; gewitzigt sein. ~-ap Elefantenapfelbaum, *m.* ‖—iac, ēl fān'-ti-ăk, *a.* mit Elefantiasis beh tet. ‖—iasis, ēl-ē-făn-tī'-ă-sis, *s.* a bische Aussatz (Art Krätze), *m.* ‖—i ēl-ē-fănt'-ăn, *a.* Elefanten . . .; elfe beinern.

elevate, ēl'-ē-vāt, *v. a.* erheben (edlen S.); erhöhen; stolz machen; heitern, begeistern. ~, *a.* (n. erhaben, hoch. ‖—d, *a.* erhaben; la (*T.* Her.) ausgebreitet u. senkrec (*Sl.*) betrunken. —d railway Ho bahn, *f* (*opp.* Straßenbahn). ‖—dne *s.* Erhabenheit; Aufgeblasenheit,

elevating, *a.* ~ causes (*T.* Geol.) U sachen, die Vulkane u. Erdbeben h vorbringen. ~-screw Richtschrau *f.* ~-sight Klappvisier, *n.*

elevation, ēl-ē-vā'-shŭn, *s.* Erhebu Erhöhung; Höhe; Anhöhe; Erhabe heit; Höhenrichtung; (*T.* Astr.) P höhe; *T.* Aufhebung (der Hostie), (*T.* Archit.) Aufriß, senkrechte Dur schnitt, *m.*

elevator, ēl'-ē-vāt-ēr, *s.* (*T.* Ana Aufhebemuskel; (Maschine) Aufzu *m.* ✕ ‖—y, *s.* Hebeisen, *n.*

eleve, ē-lāv', *s.* Zögling, Pflegling,

eleven, ē-lĕv'-n, *a.* elf. Possession — points of law (*prov.*) wer im K sitze ist, ist 9/10 im Recht. ~ o'clo lady bolbenblütige Milchstern, The Australian ~ die elf Cricketspiel der australischen Seite. ‖—th, *a.* & elfte; *Interball n* von 11 diatonisch Tönen.

elf, ĕlf, *s.* (*pl.* elves) Elf; Alp, Kobol Zwerg (insb. auch Kosewort für Ki ber), *m.* ~, *v. a.* verfitzen. ‖ ~-arr (*pop.*) Kiesel-Pfeilspitze, *f.* ~-chi von den Elfen ausgewechselte Kin *n.* ~-fire Irrlicht, *n.* ‖—in, *a.* & Elfen . . .; lose Bube, *m.* ‖—ish elvish. ‖ ~-land Feeenland, *n.* ~-lo Weichselzopf, *m.* ~-skin (*Shak.*) wa scheinl. Druckfehler für eel-skin. -stone *s.* ~-arrow.

elicit, ē-lis'-it, *v. a.* (from) herau locken; herausschlagen (Funken). *a.* (n. u.) hergenommen, hervorg bracht. ‖—a'tion, *s.* Herauslockun Hervorbringung, *f.*

elide, ē-līd', *v. a.* (*T.* Gram.) ausstoß (Silben); (n. u.) zerbrechen, zerschl gen.

eligible, ēl'-i-jĭ-bl, *a.* (to) wählbar; vo zuziehen; (*fam.*) heiratsfähig. ‖—ne (eligibil'ity), *s.* Wählbarkeit; Vo zuglichkeit, *f.*

eliminate, ē-lim'-in-āt, *v. a.* (*T.* Chem

usscheiden; (Metall aus Erz) extrahieren; (*T.* Math.) aus einer Gleichung entfernen; verweisen, verbannen; in Freiheit setzen; *fig.* außer Betracht lassen.

mination, ĕ-lĭm-ĭn-ā'-shŭn, *s.* Verweisung, Verbannung; Ausstoßung; *T.* Algebr.) Eliminierung, *f.*

quation, ĕl-ĭ-kwā'-shŭn, *s. T.* Abdunstung, *f.*; Saigern, *n.* ~-hearth Saigerherd, *m.* ~-piece Darrling, *m.*

sion, ĕ-lĭzh'-ŭn, *s.* (*T.* Gram.) Abstoßung (eines Endvokals), *f.*

xate, ĕ-lĭks'-āt, *v. a.* (n. u.) abkochen.

xation, ĕl-ĭks-ā'-shŭn, *s.* Abkochen, Verdauung, *f.* [senz, *f.*

xir, ĕ-lĭks'-ẽr, *s.* Elixir, *n*; Quintessenz; ~ vitæ, Lebenselixir, *n*; Quintessenz; ~ vitæ, Lebenselixir, *n*; Quintessenz; ~ vitæ, Lebensel

embowel, ĕm-bŏw'-ĕl, *v. a.* ausweiden: erschöpfen; einbetten, einlagern. ‖-ler, *s.* Ausweider, *m.*

embower, ĕm-bŏw'-ĕr, *v. n.* in einer Hütte wohnen. ~, *v. a.* ſ. imbower.

embowl, ĕm-bōl', *v. a.* zu einer Kugel formen.

embrace, ĕm-brās', *v. a.* umarmen (kühler als to clasp); umfassen, in ſich begreifen; ergreifen (z. B. die Gelegenheit); mit Eifer annehmen (z. B. the Christian faith); (l. u.) hinnehmen; ſich unterwerfen; (n. u.) beſitzen; (n. u.) beſchützen. ~, *v. n.* ſich umarmen. ~, *s.* Umarmung; *fig.* eheliche U., *f.* ‖-d, *a.* (*T.* Her.) zuſammengebunden. ‖-ment, *s.* Umarmung; eheliche U.; (l. u.) freudige Aufnahme, *f.*; (n. u.) Einſchluß; (l. u.) Umfang, *m.* ‖-r, *s.* Umarmende; Ergreifende; *T.* gewonnene Zeuge, *m.* ‖-ry, *s.* (*T.* Geſ.) verſuchte Beſtechung (der Geſchwornen), *f.*

embracive, ĕm-brās'-ĭv, *a.* gern umarmend. [Teilung *f* in Zweige.

embranchment, ĕm-brānsh'-mĕnt, *s.*

embrangle, ĕm-brăng'-gl, *v. a.* durcheinander miſchen; verwickeln.

embrasure, ĕm-brā'-shūr, *s.* Thür- oder Fenſtervertiefung; Schießſcharte; ĕm-brās'-ūr (n. u.) Umarmung, *f.*

embrave, ĕm-brāv', *v. a.* (n. u.) verſchönern, ausſchmücken; Mut einflößen.

embrocate, ĕm'-brō-kāt, *v. a.* (*T.* Med.) mit Spiritus, Öl ꝛc. einreiben.

embrocation, ĕm-brō-kā'-shŭn, *s.* *T.* Einreibung *f* mit Spiritus od. Öl, *f*; Wähungsmittel, *n.*

embroider, ĕm-brŏy'-dĕr, *v. a.* ſticken. ‖-er, *s.* Sticker(in), *m* (*f*). ‖-ing, *s.* Sticken, *n*; Stickerei, *f.* ‖-y, *s.* (Weiß-) Stickerei; Ausſchmückung (einer Geſchichte), *f.* ✕-y-frame Stickrahmen, *m.*

embroil, ĕm-brŏy'l', *v. a.* (with) verwickeln, verwirren; entzweien; *fig.* verweben. ‖-ment, *s.* Verwirrung, Zerrüttung, *f.* ſein Bordell bringen.

embrothel, ĕm-brŏth'-ĕl, *v. a.* (l. u.) in

embrown, embrue etc. ſ. im . . .

embrute, ĕm-brōt', *v. a.* zum Tier erniedrigen.

embryo, ĕm'-brĭ-ō, *s.* Embryo, Fruchtkeim; Pflanzenkeim, *m.* In ~ *fig.* im Werden. ‖-ctony, —ŏk'-tō-nĭ, *s.* Zerſtörung *f* des Fötus bei unmöglicher Geburt. ‖-geny, —ĕj'-ĕn-ĭ, *s.* Embryobildung, *f.* ✕ ‖-nic, —ŏn'-ĭk, *a.* im Werden begriffen.

embryotomy, ĕm-brĭ-ŏt'-ō-mĭ, *s.* *T.* Zergliederung *f* eines Embryos.

eme, ēm, *s.* (n. u. *Ch.*) Onkel, *m.*

emend, ē-mĕnd', *v. a.* (l. u.) verbeſſern, berichtigen; einen Text kritiſch b. ‖-able, *a.* verbeſſerlich.

emendals, ē-mĕnd'-ălz, *s. pl.* überbleibende Geld im Kapitale der Tempelgeſellſchaft zu London, *n.*

emendation, ēm-ĕn-dā'-shŭn, *s.* Verbeſſerung; Berichtigung, *f.*

emendator, ēm'-ĕn-dā-tŏr, *s.* Verbeſſerer, Berichtiger, *m.* [beſſernd.

emendatory, ē-mĕnd'-ă-tĕr-ĭ, *a.* ver-

emerald, ĕm'-ĕ-răld, *s.* Smaragd, *m.* ~-bird of paradise Paradies-, Göttervogel, *m.* ~-copper Kupferſmaragd, *m.* ~ Isle die „grüne Inſel" (Irland).

emerge, ē-mĕrj', *v. n.* auftauchen; hervortreten (aus . . ., worin verborgen) (from) entſtehen. ‖-nce, (—ncy), —ĕns, *s.* Auftauchen; Hervortreten, *n*; Vorfall, *m*; dringende Notwendigkeit (ſeltener als exigency), *f.* Case of —ncy Notfall, *m.* ‖-nt, —ĕnt, *a.* auftauchend; (*T.* Aſtr.) austretend; (from) entſtehend; plötzlich hervortretend, dringend, wichtig.

emeril-stone, ĕm'-ĕ-rĭl-stōn, *s.* l. Glasferdiamant. 2. (n. u.) ſ. emery.

emerited, ē-mĕr'-ĭt-ĕd, *a.* zur Ruhe geſetzt, ausgedient.

emerods, ĕm'-ĕ-rŏdz, **emeroids,** ĕm'-ĕ-rŏydz, *s. pl.* ſ. hemorrhoids.

emersion, ē-mĕr'-shŭn, *s.* Auftauchen, auch *fig.*; (*T.* Aſtr.) Wiedererſcheinen eines Geſtirns nach einer Verfinſterung, *n.*

emery, ĕm'-ĕ-rĭ, *s.* Schmirgel, *m.* ~-cloth Schmirgelleinwand, *f.* ~-paper Schmirgelpapier, *n.* ~-wheel Schmirgelholz, *n.*

emetic, ē-mĕt'-ĭk, *s.* Brechmittel, *n.* —(al), *a.* Brechen verurſachend. ~-tartar Brechweinſtein, *m.* ‖-ally, *adv.* als Brechmittel.

emeu, emew, ĕm'-ū, *s.* Kaſuar, *m.*

emicant, ĕm'-ĭ-kănt, *a.* (l. u.) funkelnd; vorſchießend.

emication, ĕm-ĭ-kā'-shŭn, *s.* Funkenwerfen, Sprühen, *n.*

emiction, ē-mĭk'-shŭn, *s.* Harnen, *n*; Harn, *m.*

emigrant, ĕm'-ĭ-grănt, *s.* Auswanderer; Flüchtling (zur Zeit der franz. Revol.), *m.* ~, *a.* auswandernd.

emigrate, ĕm'-ĭ-grāt, *v. n.* (to) auswandern (nach). ~, *a.* (n. u.) wandernd.

emigration, ĕm-ĭ-grā'-shŭn, *s.* Auswanderung, *f.* ‖-list, *s.* der ſich mit der Auswanderungsfrage beſchäftigt.

eminence (eminency), ĕm'-ĭn-ĕns, *s.* Anhöhe; Hoheit, Erhabenheit, Würde, *f.* Vorzug; hohe Rang, *m*; Auszeichnung; (Titel) Eminenz, *f.*

eminent, ĕm'-ĭn-ĕnt, *a.* erhaben; *fig.* hervorſtechend; (in, for) ausgezeichnet. Most ~ hochwürdigſt. ‖-ly, *adv.* in hohem Grade.

emir, ē'-mĭr, *s.* Emir, *m.*

emissary, ĕm'-ĭs-sĕr-ĭ, *s.* (irreguläre) Kundſchafter, *m.* ~, *a.* ausſpähend; Abſonderungs . . .

emission, ē-mĭsh'-ŭn, *s.* Ausſendung; Ausſtrömung; Ausgabe (v. Papiergeld), *f.* ~-theory (*T.* Phyſ.) Emanationstheorie, *f.*

emit, ē-mĭt', *v. a.* ausſenden; ausſtrömen; ausſtrahlen; (Papiervaluta) in Umlauf bringen; (*T.* Geſ. ſchott.) (ergehen) laſſen; (l. u.) werfen; ſchleudern.

emmenagogue, ĕm-mĕn'-ă-gŏg, *s.* Beförderungsmittel der monatlichen Reinigung, *n.*

emmet, ĕm'-mĕt, *s.* Ameiſe, *f.*

emmew, ĕm-mū', *v. a.* (n. u.) in einen Stall od. Käfig ſperren.

emmove, ĕm-mōv', *v. a.* (n. u.) rege machen, aufregen.

emollient, ē-mŏl'-lĭ-ĕnt, *a.* erweichend. ~, *s.* erweichende Mittel, *n.*

emollition, ĕm-ŏl-lĭsh'-ŭn, *s.* Erweichung, *f.*

emolument, ē-mŏl'-ū-mĕnt, *s.* Nutzen, Vorteil, *m.* —s, *pl.* Sporteln, *pl.* ‖-al, ē-mŏl-ū-mĕnt'-ăl, *a.* nützlich, vorteilhaft.

emotion, ē-mō'-shŭn, *s.* Gemütsbewegung; *fig.* Gärung, *f*, Aufruhr, *m.* ‖-al, *a.* rührend. ‖-allsm, *s.* Rührſeligkeit, *f.*

empaistic (work), ĕm-păst'-ĭk, *s.* Art alte eingelegte Arbeit (ähnlich dem Buhl).

empale, ĕm-pāl', *v. a.* einſchließen; pfählen (als Todesſtrafe); den Hopfen beſtangen; (n. u.) verpalliſadieren. ‖-d, —d', *a.* (*T.* Her.) halb geteilt. ‖-ment, *s.* Umpfählung, *f*; (*T.* Bot.) Kelch, *m.*

empannel, ĕm-păn'-ĕl, *s.* Geſchwornenliſte, *f.* ~, *v. a.* ſ. impannel.

empark, ĕm-pārk', *v. a.* umzäunen, einſchließen.

emparlance, ĕm-pär'-lăns, *s.* (n. u.) Interlokut, *n*; ſ. imparlance.

empasm, ĕm-păzm', *s.* wohlriechender Streupulver, *n.*

empassion, empeach etc. ſ. im . .

empeople, ĕm-pē'-pl, *v. a.* bevölkern.

emperess, ĕm'-pĕr-ĕs, *s.* Kaiſerin, *f.*

emperil, ĕm-pĕr'-ĭl, *v. a.* (*obs.*) gefährden. [verſchlimmert.

emperished, ĕm-pĕr'-ĭsht, *a.* (n. u.)

emperor, ĕm'-pĕr-ŏr, *s.* Kaiſer, *m*; Imperialzeichenpapier, *n*; (at) Meiſt (wortn), *m.* ~ of all the Russias aller Ruſſen. Purple ~ Schillerfalter, *m* (*Apatura iris*). ~-moth eine Pfauenaugenart (*Saturnia pavonia*)

empery, ĕm'-pē-rĭ, *s.* (*poet.*) Reich,

emphasis, ĕm'-fă-sĭs, *s.* (*pl.* emphases —sēz), Emphaſe, *f*, Nachdruck, (im ü. S.) Pathos, *n.* [druck betone

emphasize, ĕm'-fă-sīz, *v. a.* mit Nach-

emphatic(al), ĕm-făt'-ĭk, *a.* —all, *adv.* emphatiſch, nachdrücklich; im Nachdruck; (im ü. S.) pathetiſch. ‖-alness, *s.* Nachdrücklichkeit, *f.*

emphysema, ĕm-fĭ-sē'-mă, em'physem, ĕm'-fĭ-zĕm, *s.* *T.* Windgeſchwulſt, ‖-tous, ĕm-fĭ-sĕm'-ăt-ŭs, *a.* windig, ſchwulſtartig. [dringen.

emplerce, ĕm-pĕrs', *v. a.* (n. u.) ein-

emplght, ĕm-plīt', *a.* (n. u.) befeſtigt (in

empire, ĕm'-pīr, *s.* Reich; Kaiſertum, *n*; Herrſchaft (weit u. allgebietend) *f.* ~-City, ~-State (Stadt u. Staat) New-York.

empiric(al), ĕm-pĭr'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* empiriſch; (bloß) erfahrungsmäßig nach Art der Quackſalber. ~, (zuw. ĕm'-pĭr-ĭk) Empiriker, Erfahrungsarzt; Quackſalber, *m.* ‖-ism, ĕm-pĭr'-ĭ-sĭzm, *s.* Empirie, Erfahrungsmethode; Quackſalberei, *f.*

emplaster, ĕm-plăs'-tĕr, *s.* (n. u.) Pflaſter, *n.* ~, *v. a.* bepflaſtern; verdecken.

emplastic, ĕm-plăs'-tĭk, *a.* klebrig; Pflaſtern geeignet. ~, *s.* ſtopfen Medizin, *f.* [ſanftlage

emplead, ĕm-plēd', *v. a.* (n. u.) belangen

employ, ĕm-plŏy', *v. a.* beſchäftigen; anſtellen; (to. in, about, upon) anwenden, brauchen (zu). ~, *s.* Geſchäft, *n*, Beſchäftigung, *f*; Amt, *n.* In ~ of a City firm in Dienſten eines Londoner Handelshauſes. ‖-able, anſtellbar; brauchbar. ‖-ed, *a.* Buchdr.) im Gange. ‖-ee', *s.* Angeſtellte, *m.* ‖-er, *s.* Arbeitgeber; Com.) Kommittent, *m.* ‖-ment, Geſchäft; Amt, *n*; Beſchäftigung (Geldern), *f.* —ment-office Arbeitsbüreau, *n.*

emplumed, ĕm-plōmd', *a.* befiedert.

empoison, ĕm-pŏy'-zn, *v. a.* mit Gift verſetzen; (n. u.) vergiften, auch fig. verbittern. ‖-er, *s.* Vergifter; Giftmiſcher, *m.* ‖-ment, *s.* Vergiftung, *f.* [bels . . .; Stapel.

emporetic(al), ĕm-pō-rĕt'-ĭk, *a.* Han-

emporium, ĕm-pō'-rĭ-ŭm, *s.* (*pl.* emporia) Handelsſtadt, *f.* Stapelplatz,

empoverish ſ. impoverish.

empower, ĕm-pŏw'-ĕr, *v. a.* bevollmächtigen (durch Urkunde); inſtandſetzen.

empress, ĕm'-prĕs, *s.* Kaiſerin, *f.*

emprise, ĕm-prīz', *s.* (*poet.*) Wagnis, *n*; Unternehmung, *f.*

emptier, ĕm'-tĭ-ĕr, *s.* Ausleerer, *m.*

emptily, ĕm'-tĭ-lĭ, *adv.* v. empty.

emptiness, ĕm'-tĭ-nĕs, *s.* Leere, *f*; Untergewicht, *n*; Eitelkeit, Nichtigkeit; Unkörperlichkeit, *f.*

emption, ĕm'-shŭn, *s.* (l. u.) Kauf, Bill of ~ Kaufbrief, *m.*

empty, ĕm'-tĭ, *a.* leer, auch *fig.*; hungrig; unwiſſend; unfruchtbar; eit

nichtig. ~ man *fig.* Strohkopf, *m.*
~, *v. a.* (aus)leeren; (bibl.) verwüsten. ~, *v. n.* sich leeren; leer werden; (into) sich ergießen; münden. |~ -handed mit leeren Händen. |-ing, *s.* Ausleeren, *n*; (Am.) *pl.* (ém'-tins) Bodensatz, *m.*
mpurple, ém-pér'-pl, *v. a.* purpurrot (mit Purpur) färben.
mpuse, ém'-pus, *s.* (n. u.) Gespenst, *n.*
mpussle, ém-püz'-l, *v. a.* (n. u.) s. to puzzle. [eiter, *m.*
mpyema, ém-pi-é'-mä, *s* (*T.*Med.)Brusteiterl, ém-pir'-ä-al ob. ém-pi-ré'-al, empyrean, ém-pi-ré'-an, *a.* emphyräisch. ~, *s.* Feuerhimmel, *m.*
mpyrenma, ém-pi-ró'-mä, *s.* brenzliche Geruch ob. Geschmack, *m.* |-tic (al), ém-pi-rô-mät'-ik, *a.* brenzlich.
mpyrical, ém-pir'-i-kal, *a.* verbrennlich. [Brand, *m.*
mpyrosis, ém-pir-ó'-sis, *s.* (n. u.)
mu, ém'-ü, *s.* Straußkasuar, *m (Dromæus Novæ Hollandiæ).*
mulate, ém'-ü-lät, *v. a.* wetteifern (mit); nacheifern. ~, *a.* (n. u.) ehrgeizig. [ferung, *f.* Wetteifer, *m.*
mulation, ém-ü-lä'-shün, *s.* Nacheimulative, ém'-ü-lät-iv, *a.* Nacheifer erweckend; nacheifernd.
mulator, ém'-ü-lät-ér, *s.* Nacheiferer; Wettbewerber, *m.* [werberin, *f.*
mulatress, ém'-ü-lät-rés, *s.* Wettbemule, ém'-ül, (n. u.) f. to emulate.
mulgent, é-mül'-jént, *a.* (*T.* Med.) ausmelkend, ausziehend. ~ vessels Nierengefäße, *pl.*
mulous, ém'-ü-lüs, *a.* —ly, *adv.* wetteifernd; (of) eifersüchtig (auf); *(Shak.)* streitsüchtig. |-ness, *s.* Nacheifer, *m*, Eifersucht, *f.* [sin, *n.*
mulsin(e), é-mül'-sin, *s.* (*T.* Chem.) Emulmulsion, é-mül'-shün, *s. T.* Samenmilch, Emulsion, *f.*
mulsive, é-mülz'-iv, *a.* milchartig; ölgebend; samenmilchig.
munctory, é-müngk'-tér-i, *s. T.* Abführungsgang, *m.* [Abmoosung, *f.*
muscation, é-müs-ká'-shün, *s.* (n. u.)
nable, én-ä'-bl, *v. a.* befähigen, tüchtig instandsetzen. |-ment, *s.* (n. u.) Fähigmachen, *n*; Fähigkeit, *f.*
nact, én-äkt', *v. a.* verfügen, beschließen; zum Gesetz erheben; (Theat.) eine Rolle spielen; bewirken, thun. |-ive, *a.* zum Gesetz machend. |-ment, *s.* Gesetzerhebung, *f*; Beschluß, *m*; Spielen (einer Rolle), *n.* |-or, *s.* Verordner, Gesetzgeber; (n. u.) Thäter, *m.* |-ure, *s.* (n. u.) Handlung; Wirkung, *f.*
nallage, én-äl'-lä-jé, *s.* (*T.* Gram.) Enallage, Verwechselung der Redeteile, *f.* [Hinterhalt legen.
nambush, én-äm'-bóosh, *v. a.* in einen
namel, én-äm'-él, *s.* Schmelz, *m*; Email (auch *fg.*), *n*; Glanz, *m.* ~, *v. a.* & *n.* emaillieren; glasieren (z. B. Karten); in E. malen; farbig zieren. —led paper Kreidepapier, *n.* |-ler, *s.* Emaillierer, *m.* —ler's lamp Glasbläserlampe, *f.* |-ling, *s.* Emaillieren; Glasblasen, *n.* |-verliebte, *m.*
namorado, én-äm-ó-rá'-dó, *s. (obs.)*
namour, én-äm'-ér, *v. a.* (with, of) verliebt machen (in); fesseln.
narched, én-ärcht', *a.* (*T.* Her.) gewölbt.
narration, é-när-rá'-shün, *s.* (l. u.) Erzählung; Erklärung, *f.*
narthrosis, én-är-thró'-sis, *s.* (*T.* Anat.) Nußgelenk, *n.*
nascent, é-näs'-ént, *a.* beginnend.
natation, é-nä-tá'-shün, *s.* (n. u.) Herauschwimmen, *n.*
nate, é-nät', *a.* (n. u.) herauswachsen.
nauter, én-awn'-tér, *c.* (n. u.) damit nicht, daß nicht. [überfegeln.
navigate, é-näv'-i-gät, *v. a.* (n. u.)
encage, én-käj', *v. a.* einsperren (in einen Käfig ꝛc.).
encamp, én-kämp', *v. a.* & *n.* Lagern; sich l. |-ment, *s.* Lager; Lagern, *n.*
encanker, én-käng'-kér, *v. a.* zerfreencase ſ. incase. [sen, auch *fg.*
encashment, én-käsh'-mént, *s.* Einkassierung, *f.* Inkasso, *n.*
encaustic, én-käws'-tik, *a.* enkaustisch. ~, *s.* Wachsmalerei, *n.*
encave, én-käv', *v. a.* verbergen (in einer Höhle ꝛc.).
enceinte, áng-sánt', *s.* Festungsumkreis, *m.* ~, *a.* schwanger.
encenia, én-sé'-ni-ä, *s. pl.* (*T.* Archäol.) Jahresgedächtnis (v. Städtegründungen, Stiftern u. Wohlthätern in Oxford), *n.* [Gehirn ...
encephalic, én-sé-fál'-ik, *a.* Kopf ..., encephalitis, én-séf-äl-i'-tis, *s.* Gehirnentzündung, *f.* [hirnbruch, *m.*
encephalocele, én-séf-äl'-ó-sél, *s.* Geencephalous, én-séf'-äl-üs, *a.* (*T.* Zool.) mit deutlichem Kopf. [erbittern.
enchafe, én-cháf', *v. a.* (l. u.) erhitzen,
enchain, én-chán', *v. a.* anketten, fesseln; *fg.* verketten.
enchant, én-chánt', *v. a.* bezaubern; entzücken (stärker als to charm). |-er, *s.* der bezaubert; Zauberer, *m.* —er's night-shade Hexenkraut, *n (Circæa).* |-ing(ly), *a. (adv.)* bezaubernd. |-ment, *s.* Bezauberung, *f*; *fg.* Zauber, *m.* |-ress, *s.* Zauberin, *f*, auch *fg.* [auftragen.
encharge, én-chárj', *v. a.* (n. u.) beenchase, én-chás', *v. a.* fassen (in Gold ꝛc.); mit getriebener Arbeit verzieren. [Veranlassung, *f.*
encheason, én-chés'-n, *s.* (n. u.) Ursache,
enchiridion, én-ki-rid'-i-ón, *s.* (n. u.) Handbuch, *n.* [verbrannt.
encindered, én-sín'-dérd, *a.* zu Asche
encircle, én-sér'-kl, *v. a.* umgeben; umarmen. |-t, —klst, *s.* (n. u.) Kreis, Ring, *m.*
enclitic, én-klit'-ik, *s.* (*T.* Gram.) Anhängewörtchen; Enklitikum, *n.* |-al, *a.* enklitisch. [Kloster sperren.
encloister, én-klóys'-tér, *v. a.* in ein
enclose, én-klóz', *v. a.* einhegen; umgeben, einschließen; beischließen; in sich halten. The (letter) —d Einschluß, *m.* |-r, *s.* der einzäunt ꝛc.; Umschlag, *m.*
enclosure ſ. inclosure.
encoach, én-kóch', *v. a.* (l. u.) in einer Kutsche führen.
encoffin, én-kóf'-fin, *v. a.* einsargen.
encolure, én-kól'-ýr, *s.* Nacken *m* und Schultern *pl* eines Pferds.
encomiast, én-kó'-mi-ást, *s.* Lobredner, *m.* |-ic(al), én-kó-mi-ást'-ik, *a.* & *s.* Lobpreisend; Lobrede, *f.*
encomium, én-kó'-mi-üm, *s. (pl.* encomia) Lobrede (auf wirklich od. vermeintlich Geniales: *cf.* eulogy, panegyric), *f.*
encompass, én-küm'-pás, *v. a.* umgeben; einschließen (ohne Lücken: *cf.* surround); umsegeln, umfahren; (n. u.) in seine Gewalt bekommen, erlangen. |-ment, *s.* Umgeben, *n*; Umschweif, *m.*
encore, áng-kór', *adv.* (insb. *T.* Mus.) noch einmal, da capo! ~, *v. a.* d. c. verlangen.
encounter, én-kówn'-tér, *s.* Gefecht, *n*; Zweikampf, *m*; Begegnung; unvermutete Anrede, *f*; (n. u.) Zufall, *m*, Gelegenheit, *f.* ~, *v. a.* angreifen; widerstehen; (hardships) bestehen; entgegengehen; begegnen, treffen; *fg.* entgegenkommen. ~, *v. n.* sich begegnen; sich treffen; (with) sich schlagen, streiten, kämpfen. |-er, *s.* Begegnende; Gegner; (n. u.) Schwätzer, *m.*
encourage, én-kür'-j, *v. a.* ermutigen; ermuntern (Zaghafte); *fg.* befördern, unterstützen; (in) antreiben. |-ment, *s.* Ermutigung; Aufmunterung; *fg.* Unterstützung, *f*; Antrieb, *m.* |-r, *s.* Aufmunterer; Gönner; Anstifter, *m.*
encradle, én-krá'-dl, *v. a.* in die Wiege legen. [hochrot.
encrimsoned, én-krím'-znd, *a. (Shak.)*
encrinite, én'-krin-it, *s.* fossile Rest *m* von Seelilien. [lockig.
encrisped, én-krispt', *a.* gekräuselt,
encroach, én-króch', *v. a.* (upon, on) Eingriffe thun (unmerklich: *cf.* infringe etc.); sich anmaßen; sich einschleichen; (*T.* Mas.) eingreifen. To ~ upon one's kindness ꝛc. Güte mißbrauchen. ~, *s.* (n. u.) allmähliche Übergreifen, *n.* |-ingly, *adv.* durch Anmaßung; übergreifend. |-er, *s.* Anmaßer; der in ꝛc. Rechte Eingriffe thut. |-ment, *s.* (on, upon) Eingriff, Übergriff, *m.*
encrust ſ. incrust.
encumber, én-küm'-bér, *v. a.* (with) beschweren, belasten, auch *fg.*; hindern; mit Hypotheken belasten; (*T.* Mas.) verschütten; (*T.* Naut.) belemmern. |-ed, *a.* verschuldet. —ed estates court Subhastationsgericht, *n.*
encumbrance, én-küm'-bräns, *s.* Last; Beschwerde, *f*, Hindernis, *n*; Hypothek; Schuldenlast, *f*; (*T.* Naut.) große Warenballen, die den Raum wegnehmen, *pl*; Kindersegen, *m.* |-r, *s.* Pfandgläubiger, *m.*
encyclical, én-sík'-li-käl, *a.* Rund ..., Umlauf ... ~, *s.* Rundschreiben, *n.*
encyclopædia, encyclopedia, én-sí-klo-pé'-di-ä, *s.* Enzyklopädie, *f.*
encyclopedian, én-si-klo-pé'-di-án, *a.* enzyklopädisch. [Enzyklopädist, *m.*
encyclopedist, én-si-klo-pé'-dist, *s.*
encysted, én-sist'-éd, *a.* (*T.* Med.) in eine Blase eingeschlossen; Balg ...
end, énd, *s.* Ende; Weltende; Endchen, Stück; Ziel, *n*; Tod; Endzweck, *m*, Absicht, *f.* The —s of the earth (bibl.) die fernsten Regionen der Erde. An ~ aufrecht, empor. At an ~ zu E.; vergangen; erschöpft. In the ~ schließlich. No ~ of ... eine Unzahl von ... (z. B. there were no ~ of them es waren sehr viele dort); vorzüglich ꝛc. (z. B. you are no ~ of a good climber ... ein ausgezeichnet guter Steiger). No ~ of times unzählige Male. No ~ good herrlich, prächtig. On ~ ohne Unterbrechung; f. an ~. Still an ~ doch wohl noch, zuletzt noch. There's an ~ of it damit punktum! There's an ~ of me jetzt ist's mit mir aus! I will have an ~ of it ich will der Sache ein Ende machen. To no ~ vergebens. To the ~ that od. of damit, daß. To be at one's wit's ~ sich nicht mehr zu helfen wissen. To make both ~s meet mit dem Seinigen auskommen, sich nach seinen Mitteln richten. To put an ~ to ein E. machen, ein Ziel setzen. To run ~ for ~ (*T.* Naut.) ganz aus den Kloben laufen. ~, *v. a.* (be)endigen; *(Shak.)* vernichten; töten. How is this to ~? wie soll das enden? ~, *v. n.* enden; aufhören. To ~ by als Abderbialbegriff: endlich, zuletzt. ‖ ~ -all *(Shak.)* Schluß, *m.* ~-for- ~ gänzlich, bis zu Ende; (*T.* Naut.) mit vertauschten Enden eines Taues ob. einer Spiere. ~ -grain, ~-way of timber Hirnholz, *n.* ~ -piece (*T.* Bergw.) kurze Joch, *n.* ×~ -play of a screw tote Schraubengang, *m.*
endamage, én-dám'-ij, *v. a.* beschädigen; benachteiligen. |-ment, *s.* Schade, Verlust, *m.*
endanger, én-dán'-jér, *v. a.* gefährden.

‖–ment, *s.* Gefährdung, *f*; Gefährdetsein, *n*.

endear, ĕn-dēr', *v. a.* lieb und teuer machen; (n. u.) verteuern. ‖–ing, *a.* liebreizend; zärtlich. ‖–ment, *s.* Wertschätzung; Liebkosung, Zärtlichkeit, *f*.

endeavour, ĕn-dĕv'-ẏr, *s.* (after) Bestreben, *n*, Bemühung (unbestimmt nach Zweck u. Mitteln: *cf.* effort, exertion), *f*. With one's best —s aufs beste, aufs eifrigste. ~, *v. n.* sich bestreben ob. anstrengen; (after) trachten (nach). ~, *v. a.* versuchen. ‖–er, *s.* der sich bestrebt, bemüht. ‖–ment, *s.* ſ. ~, *s.*

endecagon, ĕn-dĕk'-ă-gŏn, *s.* (*T.* Geom.) Elfeck. ſelffüllbige Wort, *n*.

endecasyllable, ĕn-dĕ-kă-sĭl'-ă-bl, *s.*

endemial, ĕn-dē'-mĭ-ăl, **endemical,** ĕn-dĕm'-ĭk-ăl, *a.* (*T.* Med.) endemisch, einheimisch. ~, *s.* einheimische Krankheit, *f*.

endenize, ĕn-dĕn'-ĭz, **endenizen,** ĕn-dĕn'-ĭz-n, *v. a.* (l. u.) einbürgern.

endict, ĕn-dit, etc. ſ. to endite.

ending, ĕnd'-ĭng, *s.* Endigen; Ende, *n*; Endsilbe, *f*.

endite ſ. indite. ‖–ment, ĕn-dit'-mĕnt, *s.* als begründet erachtete Klage *f* vor der großen Jury. ſVerfasser, *m*.

enditor, ĕn-dit'-ẏr, *s.* Ankläger; (n. u.)

endive, ĕn'-dĭv, *s.* (Bot.) Endivie, *f*.

endless, ĕnd'-lĕs, *s.* —ly, *adv.* endlos; unendlich. ~ -ladder (*T.* Mech.) Sprossenrad, *n*. ~ saw Säge ohne Ende, *f*. ~ screw Schraube ohne Ende, *f*. ~ strap Seil, *n*, Riemen, *m* ohne Ende (Maschinenteil), *f*. ‖–ness, *s.* Unendlichkeit, *f*.

endlong, ĕnd'-lŏng, *adv.* (l. u.) in gerader Linie; geradezu.

endmost, ĕnd'-mōst, *a. & adv.* weiteste, entfernteste; am entferntesten.

endocarp, ĕn'-dō-kārp, *s.* (*T.* Bot.) innere Haut der Fruchthülle, *f*.

endoctrine, ĕn-dŏk'-trĭn, *v. a.* unterrichten. ſdogene Pflanze, *f*.

endogen, ĕn'-dō-jĕn, *s.* (*T.* Bot.) en-

endome, ĕn-dōm', *v. a.* einen Dom wölben über. ſvoran.

end-on, *adv.* (*T.* Naut.) mit dem Steven

endorsable, ĕn-dōrs'-ă-bl, *a.* (*T.* Com.) gerierbar.

endorse, ĕn-dōrs', *v. n.* auf die Rückseite schreiben; *T.* indossieren; (on, upon) girieren (auf).

endorsee, ĕn-dōr-sē', *s.* Indossant, *m*.

endorsement, ĕn-dōrs'-mĕnt, *s.* Auf-, Überschrift, *f*; *T.* Indossament, Giro, *n*; Sanktion, Bekräftigung, *f*.

endorser, ĕn-dōrs'-ẏr, *s.* Indossent, Girant, *m*. [2. ſ. indorse.

endoss, ĕn-dŏs', *v. a.* (n. u.) 1. eingraben.

endow, ĕn-dŏw', *v. a.* (with) begaben; ausſteuern. ‖–er, *s.* Ausstatter, *m*. ‖–ment, *s.* Begabung, *f*; gestiftete Einkommen, *n*; Aussteuer; *fig.* Gabe, *f*. ſStaaten machen.

endrudge, ĕn-drŭj', *v. a.* (n. u.) zum

endue, ĕn-dū', *v. a.* (with) begaben, ausstatten.

endurable, ĕn-dūr'-ă-bl, *a.* erträglich.

endurance, ĕn-dūr'-ăns, *s.* Dauer, *f*; Ertragen, *n*; Erduldung, *f*; (n. u.) Aufschub, *m*. To be beyond ~ nicht mehr auszuhalten sein.

endure, ĕn-dūr', *v. a.* erdulden, ertragen (ausdauernd u. mit Geisteskraft: *cf.* to bear, suffer); (n. u.) beharren; abhärten. ~, *v. n.* haltbar sein; dauern. ‖–r, –er, *s.* der erträgt etc.; der bei etwas verharrt.

endways, ĕnd-wāz', **endwise,** ĕnd-wīz', *adv.* aufrecht, gerade; umgekehrt.

E.N.E. = **East-North-East.**

enecate, ĕn'-ẏ-kāt, *v. a.* (n. u.) töten.

Eneid, ē'-nẏ-ĭd, *s.* Äneide, *f*.

enema, ĕn'-ē-mă, *s.* Klistier, *n*; Klistierſpritze, *f*.

enemy, ĕn'-ẏ-mĭ, *s.* Feind (*cf.* foe), auch *fig.*; *T.* Teufel, *m*; Feindin; Feindſchaft; (*St.*) Zeit, Uhr, *f*. How goes (says) the ~? *fam.* was ist die Uhr?

energetic(al), ĕn-ẏr-jĕt'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* thatkräftig; wirksam. ‖–alness, *s.* nachdrücklich.

energize, ĕn'-ẏr-jīz, *v. a.* Nachdruck geben; mit Thatkraft erfüllen. ~, *v. n.* mit N. ob. Eifer wirken.

energy, ĕn'-ẏr-jĭ, *s.* Wirksamkeit; Energie, *f*, Nachdruck, *m*. Law of the conservation of ~ (*T.* Phyſ.) Geſetz *n* von der Erhaltung der Kraft.

enervate, ẏ-nĕr'-vāt, *v. a.* (with) entnerven (durch). ~, *a.* entnervt; *fig.* ſchlaff. ſung, Entkräftung, *f*.

enervation, ĕn-ẏr-vā'-shŭn, *s.* Entner-

enerve, ẏ-nĕrv', (n. u.) ſ. **enervate.**

eneuch, eneugh, ẏ-nūch', *adv.* (ſchott.) = **enough.** ſto famish.

enfamish, ĕn-făm'-ĭsh, *v. a.* (n. u.) ſ.

enfeeble, ĕn-fē'-bl, *v. a.* entkräften, schwächen (geiſtig u. körperlich, nach u. nach). ſgrausam.

enfeloned, ĕn-fĕl'-ŏnd, *a. (obs.)* wild,

enfeoff, ĕn-fĕf', *v. a.* belehnen; *fig.* (n. u.) übergeben. ‖–ment, *s.* Belehnung, *f*; Lehnbrief, *m*. [*fig.*

enfetter, ĕn-fĕt'-tẏr, *v. a.* fesseln, auch

enfever, ĕn-fē'-vẏr, *v. a.* Fieber verursachen. ſmachen.

enfierce, ĕn-fērs', *v. a.* (n. u.) wild

enfilade, ĕn-fĭ-lād', *s.* (*T.* Mil.) gerade Linie ob. Reihe, *f*; (*T.* Mil.) Bestreichen *n* eines Platzes der Länge nach. ~, *v. a.* in gerader Linie bestreichen.

enfilading, *a.* ~ battery Flankenbatterie, *f*. ~ fire Bestreichfeuer, *n*.

enfire, ĕn-fīr', *v. a.* (n. u.) anzünden.

enforce, ĕn-fōrs', *v. a.* erzwingen; einschärfen; verstärken (z. B. an argument); zur Ausführung bringen (ein Geſetz); (n. u.) durchun, beweiſen. ~, *v. n.* (n. u.) gewaltſam verſuchen. —d absence unfreiwillige Abweſenheit, *f*. ~, *s.* (n. u.) Kraft, Stärke, *f*. ‖–able, *a.* erzwingbar. ‖–dly, —ŏd-lĭ, *adv.* zwangsweiſe. ‖–ment, *s.* Zwang, *m*; Vollziehung (eines Geſetzes), Dringlichkeit; Verſtärkung; Bekräftigung, *f*; Überzeugungsgrund, *m*. ‖–r, *s.* Erzwinger, der etwas durchſetzt, *m*.

enform, ĕn-fōrm', *v. a.* (n. u.) bilden; lenken. ſunter Blitzen.

enfouldred, ĕn-fōl'-dẏrd, *a.* (n. u.)

enfranchise, ĕn-frăn'-chīz, *v. a.* befreien, für frei erklären; naturalisieren; das Stimmrecht erklären. ‖–ment, *s.* Befreiung; Naturaliſierung; Verleihung des Stimmrechts, *f*. ‖–r, *s.* Befreier ꝛc., *m*.

enfroward, ĕn-frō'-wẏrd, *v. a.* widerſpenſtig machen.

engage, ĕn-gāj', *v. a.* verpfänden (z. B. ſein Leben); verpflichten (dch. Verſprechung, ſchwächer als oblige); (Am.) Beamte ohne Dienſteid verpflichten; anwerben; beſchäftigen; (zum Tanze ꝛc.) bitten, engagieren; verwickeln (in); anziehen, gewinnen (die Neigungen); (*T.* Mil.) angreifen, handgemein werden (mit); (the wheelwork) einrücken. ~, *v. n.* (with) ſich in ein Gefecht einlaſſen; (in) ſich einlaſſen; ſich verbindlich machen. He is —d er iſt nicht zu ſprechen. She is —d ſie iſt verlobt. To ~ o'.u. to . . . ſich verpflichten. ‖–d, –d', *a.* —d belegt. —d column (*T.* Archit.) halbeingemauerte Säule, *f*. —d-ring *fam.* Verlobungsring, *m*. × ‖–dly, —ŏd-lĭ, *adv.* eifrig, ernſtlich. ‖–dness, —ŏd-nĕs, *s.* Beſchäftigung (mit), Vertieftſein (in), *n*. ‖–ment, *s.* Verpfändung; Verbindlichkeit; Verbung; Anhänglichkeit (an e Partei); Beſchäftigung, *f*; Bewgrund, *m*; Gefecht, *n*. I have —ment for the evening ich bin den Abend ſchon verſagt. To en into an —ment to . . . ſich mit ob. . . . einlaſſen. To meet one's —me ſeine Schulden bezahlen.

engaging, ĕn-gāj'-ĭng, *a.* —ly, *adv.* ziehend, einnehmend. ~ and dis gaging machinery Einrück- u. A rück-Vorrichtung, *f*.

engallant, ĕn-găl'-lănt, *v. a.* (n. u.) Liebhaber machen.

engaol, ĕn-jāl', *v. a.* (n. u.) einkerk

engarland, ĕn-gär'-länd, *v. a.* bekrän

engarrison, ĕn-găr'-ĭ-sn, *v. a.* di eine Garnison beſchützen; Beſatz (in einen Ort) legen.

engastrimuth, ĕn-găs'-trĭ-mŭth, *s.* u.) Bauchredner, *m*.

engender, ĕn-jĕn'-dẏr, *v. a.* erzeug auch *fig.* ~, *v. n.* erzeugt werd entſtehen. ‖–er, *s.* Erzeuger, wirkende Urſache, *f*.

engine, ĕn'-jĭn, *s.* (Kraft erzeuge Maſchine (*cf.* machine); Lokomoti Dampfmaſchine; (Am. in-jin') Feu ſpritze; Kriegsmaſchine, *f*; *fig.* Ku griff, *m*; Mittel, *n*; (n. u. ĕn-j natürliche Fähigkeit, *f*. Atmospher atmoſphäriſche Dampfmaſchine. bylonic ~ Waſſerhebungsmaſchine Speiſung der ſchwebenden Gärte Babylon. Cornish ~ Kornische Dam maſchine. ~, *v. a.* mit Dampf ſchinen verſehen; (n. u. ĕn-jin') tern. ‖ ~ -driver Lokomotivführer, ~ -house (*T.* Railw.) Maſchinenhaus ~ -man Lokomotiv-, Fabrikheizer, ~ -men, *pl.* Spritzenleute, *pl.*, Fe wehr, *f*. ~ -stage Maſchinenſt werk, *n*. ~ -turn *T.* guillochie ~ whistle Lokomotivpfeife, *f*. ~ -wo *pl.* Maſchinenbauwerkſtätte, *f*.

engineer, ĕn-jĭ-nēr', *s.* Ingenie Genieoffizier; Maſchinenbauer; Naut.) Maſchiniſt, *m*. Civil ~ Ci Ingenieur. ~, *v. a.* als J. leit *fig.* ſchmieden, planen; (Am.) mit ſchick u. Takt leiten. ‖–ing, *s.* genieurweſen, *n*. –ing-drawing ſchinenzeichnen, *n*.

enginery, ĕn'-jĭn-rĭ, *s.* Artillerie Maſchinen, *pl.* Mechanismus; Kunſtgriff, *m*. ſgürten, umring

engird (engirt), ĕn-gẏrd', *v. a.* u

englad, ĕn-glăd', *v. a. (obs.)* erfreu

engle, ĕng'-gl, *s.* (n. u.) Liebli Liebſter, *m*.

English, ĭng'-lĭsh, *a. & s.* ſ. E (Schriftgattung) Mittel ~ Antiqua Old ~ gotiſche Schrift, *f*. ~ cut eb Sägenſchnitt am Blauholz, *m* (Spanish cut). ~ bond Blockverba *m*. ~ Burgundy *(Cant)* Porterb *n*. ~, *v. a.* ins Engliſche überſe ‖–ry, *s.* engliſche Einwohnerſch Irlands, *f*; (n. u.) Vorrecht e Engländers, *n*.

englut, ĕn-glŭt', *v. a.* (l. u.) verſchling

engore, ĕn-gōr', *v. a.* (n. u.) durchboh

engorge, ĕn-gōrj', *v. a. & n.* verſch

Engr. = **engineer.** [gen; praf

engraff etc. ſ. to ingraff etc.

engrail, ĕn-grāl', *v. a.* (*T.* Her.) ausza

engrapple, ĕn-grăp'-pl, *v. n.* (n. u.) balgen.

engrasp, ĕn-grăsp', *v. a.* ergreifen, pa

engrave, ĕn-grāv', *v. a. ir.* l. (in, gravieren; ſtechen (in Kupfer); einprägen. 2. (n. u.) begra

‖–ment, *s.* (n. u.) Gravieren,

ravierte Arbeit, *f.* ‖–r, *s.* Graveur, upferstecher, Steinschneider; Holzschneider, *m.* ‖–ry, –ŋ-ri, *s.* (n. u.) ravierte Arbeit, *f.*

raving, ŋn-grāv'-ing, *s.* Stechen, ; Kupferstich; Holzschnitt, *m.*

rieve, ŋn-grēv', *v. a.* (l. u.) kränken. ross, ŋn-grōs', *v. a.* (by) ganz in nspruch nehmen; an sich reißen; ufkaufen; (in großer, deutlicher chrift) ins Reine schreiben, munieren; (n. u.) vergrößern. —ed in ertieft in. ‖–er, *s.* der an sich reißt; ufkäufer; Kopist, *m.* ‖–ing-hand, Art große, schöne Zierschrift, *f.* –ment, *s.* 1. Aufkauf, *n.*; 2. Vertieftsein n.); 3. Mundieren, *n.*; Abschrift in höner starker Schrift, *f.*

uard, ŋn-gārd', *v. a.* (n. u.) beulf ſ. ingulf. ſwachen, beschützen.

ance, ŋn-hāns', *v. a.* erhöhen; steiern (den Preis); verteuern; verchlimmern. ‖–ment, *s.* Erhöhung; Steigerung, Verteuerung; Verschlimerung, *f.* ‖–r, *s.* Verteuerer; Übertieter, *m.* ſnen, auch *fig.*

arbour, ŋn-hār'-bər, *v. a.* bewohnarden, ŋn-hār'-dn, *v. a.* (l. u.) ärten, ermutigen.

armonic, ŋn-hār-mŏn'-ĭk, *a.* (*T.* Mus.) enharmonisch.

edge, ŋn-hĕj', *v. a.* einhegen.

unger, ŋn-hŭng'-gər, *v. a.* (l. u.) ungrig machen.

igma, ŋ-nĭg'-mă, *s.* Rätsel, *n.* ‖–tic al), ŋn-ĭg-măt'-ĭk, *a.* (—tically, *adv.*) ätselhaft. ‖–tist, *s.* der R. macht; er rätselhaft spricht. ‖–tize, —tiz, . *a.* in Rätseln sprechen.

join, ŋn-jōyn', *v. a.* (upon) anbefehen, einschärfen (mit Autorität ermahnend). ‖–er, *s.* der anbefiehlt, inschärft. ‖–ment, *s.* Befehl, *m*; ebieterische Ermahnung, *f.*

joy, ŋn-jōy', *v. a.* genießen; sich eines D. erfreuen; sich weiden an ...; a woman) beiwohnen (einer Frau); Am. ſühhpt.]) haben. –, *v. n.* (l. u.) lücklich leben; Befriedigung genießen. To ~ o'.s. sich vergnügen; Genuß haben (an). ‖–able, *a.* genießbar, genußreich. ‖–er, *s.* der genießt; Besitzer, *m.* ‖–ment, *s.* Genuß (auch eistiger); Besitz, *m.*

kindle, ŋn-kĭn'-dl, *v. a. & n.* (sich) ntzünden, sich entflammen.

lard, ŋn-lārd', *v. a.* bespicken.

large, ŋn-lārj', *v. a.* erweitern (*fig.* . B. ideas, views); vergrößern; usdehnen; in Freiheit setzen. –, *v. n.* sich erweitern ɔc.; (on) sich verbreiten (über), sich weitläufig auslassen. —d policy weitblickende Staatskunst, *f.* ‖–dly, —ĕd-lĭ, *adv.* in ausgedehnter Weise. ‖–ment, *s.* Erweiterung, Vergrößerung, Ausdehnung; Freilassung; Weitläufigkeit, . ‖–r, *s.* Erweiterer, Vergrößerer, *m.*

lighten, ŋn-līt'-n (l. u.), enlight, ŋnlīt', *v. a.* erleuchten, auch *fig.*; aufklären. ‖–ed, *a.* aufgeklärt. The —ed die Aufgeklärten, *pl.* ‖–er, *s.* der erleuchtet; Aufklärer, *m.* ‖–ment, *s.* Erleuchtetsein, *n.*, Aufklärung, *f.*

link, ŋn-lĭngk', *v. a.* (to) verbinden mit.

list, ŋn-lĭst', *v. a.* einschreiben; anwerben. ×–, *v. n.* (*T.* Mil.) in Dienste nehmen. ×‖–ment, *s.* Eintragen, *n*; Werbung, *f.* Foreign —ment Act Rekrutierungsgesetz zu fremden Zwecken, *n.*

liven (enlive, ŋn-lĭv', n. u.), ŋn-lĭ'-vn, *v. a.* beleben; ermuntern (den Geist: *cf.* animate, cheer, exhilarate). ‖–er, *s.* Belebungs-, Ermunterungsmittel, *n.*

enlumine (n. u.) ſ. to illumine.

enmarble, ŋn-mär'-bl, *v. a.* (n. u.) zu Marmor machen. ſgen.

enmesh, ŋn-mĕsh', *v. a.* umstricken, fangenmew ſ. emmew.

enmity, ĕn'-mĭ-tĭ, *s.* Feindschaft, *f.*

enneagon, ĕn'-nē-ă-gŏn, *s.* Neuneck, *n.*

enneatical, ŋn-nē-ăt'-ĭ-kăl, *a.* (n. u.) einmal in 9 Jahren, Tagen ɔc.; neunte.

ennew, ŋn-nū', *v. a.* (n. u.) erneuern.

ennoble, ŋn-nō'-bl, *v. a.* adeln; veredeln. ‖–ment, *s.* Adeln; *fig.* Veredeln, *n.*

ennui, ăng-wē', *s.* Langweile, *f.* –, *v. a.* to ~ o'.s. of one jn. satt bekommen. ſlösung, *f.*, auch *fig.*

enodation, ē-nōd-ā'-shŭn, *s.* (l. u.) Auflenode, ē-nōd', *v. a.* von Knoten befreien. –, *a.* (*T.* Bot.) von Knoten frei.

enomoty, ē-nŏn'-mō-tĭ, *s.* Schwurverbindete, *pl.* (Abteilung von 32 spartan. Soldaten).

enormity, ē-nŏr'-mĭ-tĭ, *s.* Übermäßigkeit; Ungeheuerlichkeit, *f.*

enormous (enorm' [n. u.]), ē-nŏr'-mŭs, *a.* —ly, *adv.* übermäßig; ungeheuer; gräßlich, verrucht; (n. u.) regelwidrig; (*adv.*) ungemein. ‖–ness, *s.* Ungeheure, *n.*

enough, ĭ-nŭf', *obs.* enow, ĭ-nōw', *a.* (meist hinter Subst., auch mit of) genug. –, *adv.* g. A man rich ~ ein g. reicher Mann. ~ is as good as a feast (*prov.*) wer genug hat, ist reich. –, *s.* Genüge, *f.*

enounce, ē-nowns', *v. a.* (l. u.) ankündigen. ſbeleben.

enquicken, ŋn-kwĭk'-n, *v. a.* (n. u.)

enquire etc. ſ. to inquire etc.

enrage, ŋn-rāj', *v. a.* in Wut bringen. —d at in W. über ...

enrange, ŋn-rānj', *v. a.* (n. u.) ordnen; durchstreifen. ſstellen.

enrank, ŋn-răngk', *v. a.* in Reihen

enrap, ŋn-răp', enrapture, ŋn-răp'-tŭr, *v. a.* entzücken, hinreißen.

enravish, ŋn-răv'-ĭsh, *v. a.* entzücken. ‖–ment, *s.* Entzückung, *f.*

enregister, ŋn-rĕj'-ĭs-tĕr, *v. a.* eintragen, verzeichnen.

enrheum, ŋn-rōm', *v. n.* (n. u.) den Schnupfen bekommen, sich erkälten.

enrich, ŋn-rĭch', *v. a.* bereichern; befruchten; ausschmücken; *T.* (Blei) anreichern. ‖–ment, *s.* Bereicherung; Ausschmückung, *f.*

enridge, ŋn-rĭj', *v. a.* furchen.

enring, ŋn-rĭng', *v. a.* umschlingen, umgeben.

enripen, ŋn-rī'-pn, *v. a.* reifen.

enrive, ŋn-rīv', *v. a.* (n. u.) spalten.

enrobe, ŋn-rōb', *v. a.* bekleiden; (with) hüllen. ſgrund, *m.*

enrockment, ŋn-rŏk'-mĕnt, *s.* Steinenrol(l), ŋn-rōl', *v. a.* (Namen) eintragen; protokollieren; verzeichnen; anwerben; (n. u.) einwickeln. To ~ o'.s (a soldier) sich a. lassen. ‖–er, *s.* Registrator, *m.* ‖–ing-officer, *s.* Werbeoffizier, *m.* ‖–ment, *s.* Einschreiben; Protokoll, *n.*

enroot, ŋn-rōt', *v. a.* einwurzeln machen; tief einpflanzen.

enround, ŋn-rownd', *v. a.* (n. u.) umgeben, umringen.

ens, ĕnz, *s.* Wesen; Dasein, *n.* ſchen.

ensafe, ĕn-sāf', *v. a.* (l. u.) sicher machen.

ensample, ŋn-săm'-pl, *s.* (nur feierlich) Beispiel, *n.* –, *v. a.* (n. u.) durch ein Beispiel erläutern.

ensanguine, ŋn-săng'-gwĭn, *v. a.* mit Blut beschmieren.

enschedule, ŋn-shĕd'-ūl, *v. a.* auf einen Zettel aufschreiben.

ensconce, ŋn-skŏns', *v. a.* verschanzen; sichern; verstecken. ſdrücken.

enseal, ŋn-sēl', *v. a.* das Siegel auf-

enseam, ŋn-sēm', *v. a.* 1. einsäumen; einnähen. 2. (n. u.) fett, schmierig machen; aushungern (einen Falken).

ensear, ŋn-sēr', *v. a.* brennen; vertrocknen machen.

ensearch, ŋn-sērch', *v. n.* (n. u.) suchen.

ensemble, ăng-săm'-bl, *s.* Ganze, *n.* –, *adv.* zusammen. ſShawl bedecken.

enshawl, ŋn-shăwl', *v. a.* mit einem

enshield, ŋn-shēld', *v. a.* (l. u.) beschirmen; be.hüllen. –, *p. p.* (n. u.) verhüllt. ſauch *fig.*

enshrine, ŋn-shrīn', *v. a.* einschließen.

ensilerous, ŋn-sĭl'-ĕr-ŭs, *a.* ein Schwert tragend.

ensign, ĕn'-sĭn, *s.* Fahne, Standarte, Nationalflagge, *f.*; Wirtshausschild; Signal; Ehrenzeichen; Symbol, *n*; Fähnrich, *m.* To hoist the ~ with a waft die Flagge im Schau wehen lassen. –, *v. a.* mit einem Abzeichen versehen. ‖ ~-bearer Fähnrich, *m.* ‖–cy, *s.* Fähnrichsstelle, *f.* ‖ ~-haliard Flaggeleine, *f.* ~-staff Flaggenstock, *m.* ‖–ship ſ. —cy.

enskied, ŋn-skīd', *a.* (*Shak.* n. u.) in den Himmel aufgenommen, unsterblich.

enslave, ŋn-slāv', *v. a.* zum Sklaven machen; unterjochen. ‖–ment, *s.* Sklaverei, *f.* ‖–r, *s.* Unterdrücker; Verzauberer, *m.*

ensnare etc. ſ. to insnare etc.

ensnarl, ŋn-snärl', *v. a.* verwirren. –, *v. n.* die Zähne fletschend knurren.

ensober, ŋn-sō'-bĕr, *v. a.* nüchtern machen. ſsetzen, zu einer Kugel machen.

ensphere, ŋn-sfēr', *v. a.* in eine Sphäre

enstamp, ŋn-stămp', *v. a.* den Stempel aufdrücken.

enstyle, ŋn-stīl', r. *a.* (l. u.) benennen.

ensue, ŋn-sū', *v. a.* verfolgen. –, *v. n.* (notwendigerweise) folgen.

ensuing, ŋn-sū'-ĭng, *a.* folgend, nächst. –, *s.* Folge, *f.*

ensurable etc. ſ. insurable etc.

ensweep, ŋn-swēp', *v. a.* (l. u.) schnell überfahren.

entablature, ŋn-tăb'-lă-tŭr, entablement, ŋn-tā'-bl-mĕnt, *s.* (*T.* Archit.) Säulengebälk, *n.*

entackle, ŋn-tăk'-l, *v. a.* (n. u.) mit Takelwerk versehen.

entail, ŋn-tāl', *s.* Fideikommiß, *n*; fideikommissarische Erbfolge; (n. u.) eingelegte Arbeit; (*O. E.*) Gestalt, Form, *f.* –, *v. a.* zu einem F. machen; (on) als F. vererben (auf); (n. u.) einschneiden, eingraben. It —s a great deal of expense (*fam.*) es verursacht große Kosten. ‖–er, *s.* der, welcher Güter als F. hinterläßt. ‖–ment, *s.* Vererbung *f* (einer Besitzung) als F.

entame, ŋn-tām', *v. a.* (l. u.) bezähmen.

entangle, ŋn-tăng'-gl, *v. a.* (in) verwickeln, verwirren; verstricken (so daß man im Handeln gehemmt ist). ‖–ment, *s.* Verwickelung, Verstrickung, *f*; Gewirre, *n.* ‖–r, *s.* Verwickler, *m.*

entasis, ĕn'-tă-sĭs, *s.* (*T.* Archit.) Schwellung *f* der Säulen.

entender, ŋn-tĕn'-dĕr, *v. a.* mit Güte od. zärtlich behandeln; *fig.* erweichen.

enter, ĕn'-tĕr, *v. a.* (a room etc.) hineintreten, -fahren (in); eintragen; immatrikulieren; buchen. To ~ the army, the navy in den Militär-, Seedienst treten. –, *v. n.* (into) eintreten; hineinfahren; *fig.* eindringen; (upon) anfangen, unternehmen; in Besitz nehmen; sich einlassen (auf); eingeweiht werden; (*T.* Bergw.) anfahren. I didn't ~ into it ich ließ mich darauf nicht ein. To ~ into partnership with jn. zum Geschäftsteilhaber nehmen. (Als *v. r.* mit dopp. Akk.) werden (z. B. he —ed

himself a soldier). To ~ one's appearance zu Protokoll nehmen lassen. To ~ into bank in der Bank zuschreiben. ſgang, *m.*

enterclose, —klōz, *s.* Gang, Flur-

enterdeal (n. u.) ſ. **interdeal.**

entering, —ing, *s.* Eintritt; Eingang, *m*; Aufnahme, *f.* ~-file Art ſpitzfeile, *f.* ~-ladder Fallreepstreppe, *f.* ~-ropes Fallreep an der Treppe, *pl.*

enterlace, —lās', *v. a.* verflechten, verſchlingen ſ. to **interlace.**

enterocele, —ō-sēl, *s. T.* Darmbruch, Hodenbruch, *m.* ſlehre, *f.*

enterology, —ōl'-ō-jī, *s.* Eingeweide-

enteromphalos, —ōm'-fā-lōs, *s. T.* Nabelbruch, *m.* ſtrebung, *f.*

enterparlance, —pär'-lāns, *s.* Unter-

enterplead etc. ſ. **inter . . .**

enterprise, —priz, *s.* Unternehmen, *n*; Spekulation, *f*; Unternehmungsgeiſt, *m.* ~ for joint account Partizipationsgeſchäft, *n.* ~, *v. a. & n.* unternehmen; ſich auf kühne Unternehmungen einlaſſen. ‖-r, *s.* Unternehmer, *m.* ſnehmend.

enterprising, —priz-ing, *a.* unter-

entertain, —tān', *v. a.* unterhalten (geiſtig anregend, geſellig); bewirten; (an opinion etc.) hegen; (Gäſte) aufnehmen; gelten laſſen; es aufnehmen mit. I should't ~ the idea of it ich würde mich auf einen ſolchen Plan nicht einlaſſen. ~, *s.* (n. u.) ſ. **entertainment.** ‖-er, *s.* Unterhalter, Herr; Gaſtgeber, Bewirter; Unterhaltende (durch Geſpräch), *m.* ‖-ing, *a.* (—ingly, *adv.*) unterhaltend. ‖-ment, *s.* Unterhaltung, *f*, Geſpräch, *n*; Bewirtung (geſellig, unter Freunden); (n. u.) Aufnahme, *f*; (n. u.) Sold, Lohn; Dienſt, *m*; (n. u.) Ertragen, Aushalten, *n.*

entertissued, —tish'-ūd, *a.* unterwirkt, eingewebt.

enthral ſ. to **inthral.** ſdurchbohren.

enthrile, ẽn-*thril'*. *v. a.* durchbringen;

enthrone ſ. to **inthrone.** ſnern.

enthunder, ẽn-*thün'*-dẽr, *v. n.* don-

enthusiasm, ẽn-*thū'*-zi-ăzm, *s.* (for) Enthuſiasmus, *m.* Begeiſterung, *f.*

enthusiast, ẽn-*thū'*-zi-ăst, *s.* Begeiſterte; Schwärmer (nur innerlich: *cf.* **fanatic, visionary**), *m.*

enthusiastic(al), ẽn-*thū*-zi-ăs'-tĭk, *a.* —**ally,** *adv.* enthuſiaſtiſch. ‖-alness, *s.* Enthuſiaſtiſche; Schwärmeriſche, *n.*

enthymematical. ẽn-thĭ-mẽ-măt'-ĭk-ăl, *a.* auf die Redefigur Enthymema bezüglich.

enthymeme, ẽn'-*thĭ*-mēm, *s.* (*T.* Rhet.) Enthymema, *n.*

entice, ẽn-tīs', *v. a.* (to) locken, verleiten (i. ü. S. zum Handeln: *cf.* **allure**). ‖-ment, *s.* Lockung; Verführung, *f*; (to) Reiz, *m.* ‖-r, *s.* Anlocker, Verführer, *m.*

enticing, ẽn-tīs'-ing, *a.* —**ly,** *adv.* reizend, verführeriſch.

entierly (n. u.) ſ. **entirely.**

entire, ẽn-tīr', *a.* ganz, vollſtändig (d. h. ungeteilt: *cf.* **integral etc.**); echt; aufrichtig, ungeſchwächt, feſt; (n. u.) weſentlich; (n. u.) innerlich. ‖-ly, *adv.* ganz; völlig. ‖-ness, *s.* Vollſtändigkeit, Unverſehrtheit; Aufrichtigkeit; Redlichkeit; Innigkeit; Vertraulichkeit, *f.* ‖-ty, *s.* Ganzheit, *f.*

entitative, ẽn'-tĭ-tāt-ĭv, *a.* —**ly,** *adv.* für ſich betrachtet.

entitle, ẽn-tī'-tl, *v. a.* betiteln; (to) berechtigen; (n. u.) zuſchreiben.

entity, ẽn'-tĭ-tĭ, *s.* Weſenheit, *f.*

entoil, ẽn-tŏyl', *v. a.* umgarnen, verſtricken.

entomb, ẽn-tōm', *v. a.* begraben, beerdigen. ‖-ment, *s.* Begräbnis, *n.*

entomologist, ẽn-tŏm-ŏl'-ō-jĭst, *s.* Inſektenkenner, *m.* ſtenkunde, *f.*

entomology, ẽn-tŏm ŏl'-ō-jĭ, *s.* Inſekten-

entomophagous, ẽn-tŏm-ŏf'-ā-gŭs, *a.* inſektenfreſſend.

entomophilous, ẽn-tŏm-ŏf'-ĭl-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) durch Inſekten befruchtet.

entophyte, ẽn'-tō-fīt, *s.* (*T.* Bot.) auf od. in einem Tiere lebende Pflanze, *f.* ſWindung, *f.*

entortillation, ẽn-tŏr-tĭ-lā'-shŭn, *s.*

entozoon, ẽn-tō-zō'-ŏn, *s.* (*pl.* —**zoa**) Eingeweidewurm, *m.*

entrail, ẽn-trāl' *v. a.* (n. u.) verweben; bunt machen.

entrails, ẽn-trālz, *s. pl.* Eingeweide, *pl.*; *fig.* Innere, *n.*

entrain, ẽn-trān', *v. n.* im Eiſenbahnzuge Platz nehmen.

entrammel, ẽn-trăm'-mĕl, *v. a.* (in) verwickeln; (n. u.) kräuſeln.

entrance, ẽn-trāns', *v. a.* entzücken, hinreißen.

entrance, ẽn'-trāns, *s.* (into) Eintritt; Eingang; Einzug; *fig.* (into, on, upon, to) Antritt; Anfang; Eingang (der Waren), *m*; *T.* Spließgangen *pl* des Bugs; Einfahrt, *f*; Schiffsvorderteil, *m.* ~ to a mine od. gallery Minenauge, *n.* To make one's ~ auftreten, kommen. ~-duty Eingangszoll, *m.* ~-hall Treppenhaus, *n*; Vorſaal, *m.* ~-fee, ~-money Eintrittsgeld, *n.*

entrap, ẽn-träp', *v. a.* in einer Falle od. Schlinge fangen; verſtricken.

entreat, ẽn-trēt', *v. a.* bitten (durch ernſte Vorſtellungen); erbitten; (*obs.*) behandeln; (n. u.) genießen. ~, *v. n.* (n. u.) handeln von . . .; (of) unterhandeln. ~, *s.* (n. u.) Bitte, *f*, Geſuch, *n.* ‖-able, *a.* erbittlich; behandelbar. ‖-ance, *s.* (n. u.) Bitte, *f*, Geſuch, *n.* ‖-ive, *a.* unterhandelnd. ‖-ment, *s.* (n. u.) Unterhaltung, *f*, Geſpräch, *n.* ‖-y, *s.* Bitte (dringend, mit Gefühl: *cf.* **prayer, request**), *f*, Geſuch, *n.*

entremets, äñ-tr-mā', *s.* Zwiſchengericht; (*T.* Muſ. l. u.) Zwiſchenſpiel, *n.*

entrench ſ. **intrench.** ſm.

entrepot, äñ'-tr-pō, *s.* Magazin, *n*, Niederlage, *f.*

entresol, —sŏl, *s.* Halbgeſchoß, *n.*

entrust ſ. **intrust.**

entry, ẽn'-trĭ, *s.* Eingang (in ein Haus); Eintritt; Einzug; Antritt, *m*, Beſitznahme; Eintragung; Zolldeklaration, *f*; Poſten (im Buchhalten), *m*; (Am.) Abgabe *f* an den Staat bei Erhebung einer Klage (insb. beim Civilgericht in Rhode Island). Single od. double ~ einfache od. doppelte Buchhaltung, *f.* Forcible ~ Wiedereinſetzung *f* des Vertriebenen in ſein Eigentum. Bill of ~ Einfuhrregiſter, *n.* To make an ~ of eintragen, buchen. Upon ~ nach Eingang. ~-door Hausthür, *f.*

entune, ẽn-tūn', *v. a.* (*obs.*) anſtimmen.

entwine &tc. ſ. **intwine etc.**

entwist, ẽn-twĭst', *v. a.* umwinden, umflechten. ſwölken.

enubilate, ẽ-nū'-bĭl-āt, *v. a.* (n. u.) ent-

enubilous, ẽ-nū'-bĭl-ŭs, *a.* entwölkt.

enuclate, ẽ-nū'-klē-āt, *v. a.* entwickeln; *fig.* aufklären, erläutern.

enucleation, ẽ-nū-klē-ā'-shŭn, *s.* Entwicklung, *f.* auch *fig.*

enumerate, ẽ-nū'-mē-rāt, *v. a.* aufzählen, herrechnen. ſzählung, *f.*

enumeration, ẽ-nū-mē-rā'-shŭn, *s.* Aufzählung. ſgen; ausdrücken; erklären.

enunciate, ẽ-nŭn'-shĭ-āt, *v. a.* ausſa-

enunciation. ẽ-nŭn-shĭ-ā'-shŭn, *s.* Erklärung; Ausſprache; Ausſage; Nachricht; (*T.* Math.) Formel, *f.*

enunciative, ẽ-nŭn'-shĭ-ā-tĭv, *a.* erklärend. ‖-ly, *adv.* ausdrücklich.

envassal, ẽn-văs'-săl, *v. a.* als Sklave überliefern; unterjochen.

envelop, ẽn-vĕl'-ŏp, *v. a.* einwickeln einhüllen; (n. u.) (Kleider) füttern ‖-ed, *a.* (*T.* Her.) umwunden (von Lorbeer, Schlangen ꝛc.). ~, ẽn'-vĕl ŏp, *s.* ſ. d. f. W.

envelope, ăñ-vẽ-lōp', *s.* Umſchlag, *m* Briefkouvert; (*T.* Bot. u. Aſtr.) Hülle *f*; (*T.* Fortif.) Vorwall, *m.* ~ of cylinder Zylindermantel, *m.* ~ of cone *T.* Zylinder-, Kegelmantel, *m Cf.* **adhesive.**

envelopment, ẽn-vĕl'-ŭp-mĕnt, *s.* Einwickelung; *fig.* Verwirrung, Verwirkelung, *f*, ſfig. erbittern

envenom, ẽn-vĕn'-ŭm, *v. a.* vergiften

envermeil, ẽn-vẽr'-mĭl, *v. a.* (n. u.) rö färben. ſwürdig

enviable, ẽn'-vĭ-ă-bl, *a.* beneidens

envier, ẽn'-vĭ-ẽr, *s.* Neider, *m.*

envious, ẽn'-vĭ-ŭs, *a.* —**ly,** *adv.* (o neidiſch (auf); mißgünſtig (*cf.* **invidious**); aus Neid; (n. u.) wachſam

environ, ẽn-vī'-rŏn, *v. a.* (kreisförmig umgeben, umringen; (*Shak.*) einhüllen. ‖-ment, *s.* Umgeben, *n*; Umgegend, *f.* [

environs, ẽn-vī'-rŏnz, *s. pl.* Umgegend

envoy, ẽn'-vŏy, *s.* Geſandte (aus beſond. Anlaß); (l. u.) Anhang (eines Gedichts ꝛc.), *m.* ‖-ship, *s.* Amt eines Geſandten, *n.*

envy, ẽn'-vĭ, *v. a.* (etwas) neiden; (jn beneiden. ~, *v. n.* (n. u.) (at) neidiſch ſein (über). ~, *s.* Neid; Gegenſtand des Neids, *m*; Schelſucht; Bosheit; (l. u.) Eiferſucht, *f*; Haß, *m* In ~ aus Neid. ſgewälzt

enwallowed, ẽn-wŏl'-lōd, *s.* (n. u.

enwheel, ẽn-hwēl', *v. a.* (*Shak.*) umringen, umgeben. ſweitern

enwiden, ẽn-wī'-dn, *v. a.* (n. u.) er

enwoman, ẽn-wŏŏm'-ăn, *v. a.* weiblich machen. ſgern; *fig.* verbergen

enwomb, ẽn-wōm', *v. a.* (n. u.) ſchwän

enwrap etc. ſ. **inwrap.**

enwrite, ẽn-rīt', *v. a.* einſchreiben ſchreiben auf.

eocene, ē-ō-sēn', *a.* (*T.* Geol.) eocän

~, *s.* frühеſte Tertiärformation, *f.*

Eolian, ē-ō'-lĭ-ăn, *a.* ſ. Eig. ~ harp ~ lyre Windharfe, Äolsharfe, *f.*

Eolic, ē-ŏl'-ĭk, *a.* ſ. Eig. ~, *s.* äoliſch Sprache; (*T.* Muſ.) ä. Weiſe, *f*; ä Vers, *m.* ſfügel, *f*

eolipile, ē-ŏl'-ĭ-pĭl, *s.* (*T.* Phyſ.) Dampf

eozoic, ē-ō-zō'-ĭk, *a.* (*T.* Geol.) die älteſten foſſilen Reſte enthaltend.

E. P. (Kirchenſprache) = **Eastward Position** (im Zeremoniell; theolog

Ep. = **epistle.** ſStreitfrage)

epact, ē'-pākt, *s. T.* Epakte, *f*, Zeitunterſchied zwiſchen Sonnen- und Mondjahr, *m.*

eparch, ĕp'-ärk, *s.* Eparch (Präfekt einer griech. Provinz), *m* ‖-y, *s* Provinz *f* unter einem Eparchen.

epaulet, ĕp'-ăwl-ĕt, *s.* Achſelſchnur Epaulette, *f.* ſwehr, Vorlage, *f*

epaulment, ĕ-pāl'-mĕnt, *s.* Schulter

epenthesis, ĕ-pĕn'-*thĭ*-sĭs (epen'thesy) *s. T.* Einſchiebung eines Buchſtabens, *f*

epergne, ĕ-pẽrn', *s.* Tafelaufſatz, *m.*

Eph. = **Ephesians**; **Ephralm.**

epha, ē'-fă, *s.* jüdiſche Hohlmaß, (etwa 40 Liter).

ephemera, ĕ-fĕm'-ĕ-rä, *s.* eintägig Fieber, *n*; Eintagsfliege, *f.*

ephemeral, ĕ-fĕm'-ĕ-răl (**ephem'eran ephemer'ic, ephem'erous,** l. u.), eintägig, ephemeriſch. ~, *s.* Eintagsfliege, *f.*

ephemeris, ĕ-fĕm'-ĕ-rĭs, *s.* (*pl.* **ephemerides,** ĕf-ĕ-mĕr'-ĭ-dēz) Tagebuch *n*; Bericht über die täglichen Be

wegungen der Planeten, *m*; *pl.* Ephemeriden, *pl.*

phemerist, ĕ-fĕm'-ĕ-rĭst, *s.* Sterndeuter; Tagebuchführer, *m.*

phemeron, ĕ-fĕm'-ĕ-rŏn, *s.* Tagtierchen, *n.* [saure Thon, *m.*

phesite, ĕf'-ĕ-sīt, *s.* (*T.* Min.) kieselphialtes, ĕf-ĭ-ăl'-tēz, *s.* Alp, *m.*

phod, ĕf'-ŏd, *s.* Leibrock *m* der jüdischen Priester.

phor, ĕf'-ŏr, *s.* Ephore, Volksvorsteher (in Sparta), *m.* ‖-alty, *s.* Ephorat, *n.*

pic, ĕp'-ĭk, *a.* episch; Helden . . . ~, *s.* Heldengedicht, *n.* ‖-s, *s. pl.* Versart *f* des Heldengedichts.

picede, ĕp-ĭ-sēd', epicedium, ĕp-ĭ-sē'-dĭ-ŭm, *s.* (n. u.) Grabgesang, *m.*

picedian, ĕp-ĭ-sē'-dĭ-ăn, *a.* (n. u.) klagend, elegisch.

picene, ĕp'-ĭ-sēn, *a.* (*T.* Gram.) beiderlei Geschlechts (v. Tiernamen).

picerastic, ĕp-ĭ-sē-răs'-tĭk, *s.* (n. u.) Erweichungsmittel, *n.*

picorial, ĕp-ĭ-kō'-rĭ-ăl, *a.* ländlich.

picotyl, ĕp-ĭ-kŏt'-ĭl, *s.* (*T.* Bot.) f. plumule. [Wollüstling, *m.*

picure, ĕp'-ĭ-kūr, *s. fig.* Epikuräer; picurean, ĕp-ĭ-kū-rē'-ăn, *a.* epikurisch; wollüstig. ~, *s.* Epikuräer, *m.* ‖-ism, *s.* Anhänglichkeit an die Lehre Epikurs, *f.* [mus, Hang zur Wollust, *m.*

picurism, ĕp'-ĭ-kūr-ĭzm, *s.* Epikurismicurize, ĕp'-ĭ-kūr-ĭz, *v. n.* wollüstig leben; Epikuräer sein. [kreis, *m.*

picycle, ĕp'-ĭ-sī-kl, *s.* (*T.* Astr.) Nebenpicycloid, ĕp-ĭ-sī'-klŏyd, *s.* (*T.* Geom.) Epicykloide, *f.* ‖-'al, *a.* ~ wheel Epicykloidenrad, *n.*

pidemic(al), ĕp-ĭ-dĕm'-ĭk, *a.* (*T.* Med.) epidemisch (v. außen kommend), auch *fig.* ~, *s.* epidemische Krankheit, *f.* ‖-alness, *s.* Epidemische, *n.* [*f.*

pidermis, ĕp-ĭ-dĕrm'-ĭs, *s.* Oberhaut,pidote, ĕp'-ĭ-dōt, *s.* (*T.* Min.) Epidot, *m.* Manganesian ~ piemontesische Braunstein, *m.* [bauch betreffend.

pigastric, ĕp-ĭ-găs'-trĭk, *a.* den Oberpigastrium, ĕp-ĭ-găs'-trĭ-ŭm, *s. T.* Oberbauch, *m.*

pigenous, ĕ-pĭj'-ĕn-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) auf . . . wachsend (z. B. Pilze auf Blättern).

pigeum, ĕp-ĭ-jē'-ŭm, *s.* (*T.* Astr.) Erdnähe, *f.* [Kehlbeckel, *m.*

piglottis, ĕp-ĭ-glŏt'-tĭs, *s.* (*T.* Anat.)

epigram, ĕp'-ĭ-grăm, *s.* Epigramm, Sinngedicht; feine Ragout, *n.* ‖-matic(al), ĕp-ĭ-grăm-măt'-tĭk, *a.* —matically, *adv.* epigrammatisch. ‖-'matism, *s.* Epigrammatische, *n.* ‖-matist, ĕp-ĭ-grăm'-mă-tĭst, *s.* Epigrammendichter, *m.* ‖-'matize, *v. a.* in Epigrammen sagen.

epigraph, ĕp'-ĭ-grăf, *s.* Aufschrift, Inschrift, *f*; Motto, *n.*

epilepsy, ĕp'-ĭ-lĕp-sĭ, *s.* (*T.* Med.) Epilepsie, Fallsucht, *f.*

epileptic(al), ĕp-ĭ-lĕp'-tĭk, *a.* epileptisch, fallsüchtig. ~, *s.* Fallsüchtige, *m.*

epilogistic, ĕ-pĭl-ŏ-jĭst'-ĭk, *a.* epilogisch.

epilogize, ĕ-pĭl'-ŏ-jīz, epiloguize, —giz, *v. n.* einen Epilog sprechen. ~, *v. a.* als E. hinzufügen. [wort, *n.*

epilogue, ĕp'-ĭ-lŏg, *s.* Epilog, *m*, Nachepiniclon, ĕp-ĭ-nīsh'-ĭ-ŏn, *s.* (l. u.) Triumphlied, *n.* [(Christi), *f.*

Epiphany, ĕ-pĭf'-ă-nĭ, *s.* Erscheinung

epiphonem, ĕ-pĭf'-ŏ-nĕm, epiphonema, ĕp-ĭf-ŏ-nē'-mă, *s.* (*T.* Rhet.) rednerische Schlußausruf, *m.*

epiphora, ĕ-pĭf'-ŏ-ră, *s.* (*T.* Med.) Rinnen der Augen, *n*; (*T.* Rhet.) heftige Deklamation, nachdrückliche Wiederholung, *f.*

epiphyllospermous, ĕp-ĭ-fĭl-ŏ-spĕrm'-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) den Samen auf der Rückseite der Blätter habend.

epiphyllous, ĕ-pĭf'-ĭl-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) auf Blättern wachsend.

epiphysis, ĕ-pĭf'-ĭ-sĭs, *s.* (*T.* Anat.) Knochenstück *n*, mit dem Mittelstück noch nicht verwachsen. [*f.*

epiphyte, ĕp'-ĭ-fīt, *s.* Schmarotzerpflanze,piploce, ĕ-pĭp'-lŏ-sē, *s.* Steigerung (in der Redekunst), *f.* [Netzbruch, *m.*

piplocele, ĕ-pĭp'-lŏ-sēl, *s.* (*T.* Med.)

piploic, ĕ-pĭp-lŏ'-ĭk, *a.* (*T.* Med.) zu dem Netze im Leibe gehörig. [Leibe, *n.*

piploon, ĕ-pĭp'-lŏ-ŏn, *s. T.* Netz im episcopacy, ĕ-pĭs'-kŏ-pă-sĭ, *s.* bischöfliche Verfassung, *f.* [bischöflich.

episcopal, ĕ-pĭs'-kŏp-ăl, *a.* —ly, *adv.* episcopalian, ĕ-pĭs-kŏ-pā'-lĭ-ăn, *a.* bischöflich. ~, *s.* Anhänger der bischöfl. Kirche, *m.* ‖-ism, *s.* Bischöfl. Regierung, *f.* [(kollektiv) Bischöfe, *pl.*

episcopate, ĕ-pĭs'-kŏ-pāt, *s.* Bistum, *n*; episcopize, ĕ-pĭs'-kŏ-pīz, *v. n.* das Amt eines Bischofs ausüben.

episcopy, ĕ-pĭs'-kŏ-pĭ, *s.* (n. u.) Untersuchung; Oberaufsicht, *f*, f. episcopacy. [handlung, *f.*

episode, ĕp'-ĭ-sōd, *s.* Episode, Zwischenepisodic(al), ĕp-ĭ-sŏd'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* episodisch.

epispastic, ĕp-ĭ-spăs'-tĭk, *s. T.* Blasen ziehendes Mittel, *n.*

epistle, ĕ-pĭs'-l, *s.* (alt, feierlich) Sendschreiben, *n*, Brief, *m.* ‖-r, *s.* Epistelleser; (l. u.) Briefschmierer, *m.*

epistolary, ĕ-pĭs'-tŏ-lẽr-ĭ, *a.* brieflich, Brief . . . [Briefe schreiben.

epistolize, ĕ-pĭs'-tŏl-ĭz, *v. n.* (l. u.)epistyle, ĕp'-ĭ-stīl, *s.* (*T.* Archit.) Architrav, *m.*

epitaph, ĕp'-ĭ-tăf, *s.* Grabschrift, *f.* ~, *v. a.* (l. u.) in einer G. erwähnen. ‖-ian, ĕp-ĭ-tăf'-ĭ-ăn, ‖-ic, ĕp-ĭ-tăf'-ĭk, *a.* G. . . . ‖-ist, ĕp'-ĭ-tăf-ĭst, *s.* Grabschriftschreiber, *m.*

epitasis, ĕp'-ĭt-ă-sĭs, *s. T.* Entwickelung (im antiken Drama: *opp.* protasis), *f.*

epithalamium, (n. u.) epithalamy, ĕp-ĭ-thăl'-ă-mĭ, ĕp-ĭ-thăl-ā'-mĭ-ŭm, *s.* Hochzeitsgedicht, *n.* [schlag, *m.*

epithem, ĕp'-ĭ-thĕm, *s. T.* nasse Umepithet, ĕp'-ĭ-thĕt, *s.* bezeichnende od. schmückende Beiwort, *n.* ~, *v. a.* (l. u.) durch ein B. bezeichnen. [zug, *m.*

epitome, ĕ-pĭt'-ŏ-mē, *s.* historische Auszepitomist, ĕ-pĭt'-ŏm-ĭst, *s.* Verfasser *m* eines Auszugs.

epitomize, ĕ-pĭt'-ŏm-īz, *v. a.* in einen Auszug bringen; abkürzen. ‖-r, *s.* f. epitomist. [*m* (— — ∪).

epitrite, ĕp'-ĭ-trīt, *s.* (*T.* Metr.) Epitrit,epitrochoid, ĕp-ĭ-trŏk'-ŏyd, *s.* (*T.* Geom.) verlängerte Epicykloide, *f.*

epizoan, ĕp-ĭ-zō'-ăn, epizoon, ĕp-ĭ-zō'-ŏn, *s.* (Insekt) Schmarotzertier, *n* (*pl.* epizoa).

epizootic, ĕp-ĭ-zō-ŏt'-ĭk, *a.* Versteinerungen od. Abdrücke von Tierüberresten enthaltend.

epizooty, ĕp-ĭ-zō'-ŏ-tĭ, *s.* Viehseuche, *f.*epoch, ĕ'-pŏk, epocha, ĕp'-ŏ-kă, *s.* Epoche, *f*, Zeitabschnitt, *m.* ‖-al, *a.* epochemachend. [Nachgesang, *m.*

epode, ĕp'-ŏd, *s.* (*T.* Lyrik) Epode, *f.*epopee, ĕp-ŏ-pē', *s.* Epopöe, *f*, Heldengedicht, *n.* [salz, *n.*

Epsom salt, ĕp'-sŏm-săwlt, *s.* Bitterepulary, ĕp'-ŭ-lẽr-ĭ, *a.* (l. u.) zu einem Schmause gehörig. [Gastmahl, *n.*

epulation, ĕp-ŭ-lā'-shŭn, *s.* Schmaus, *m*,epulotic, ĕp-ŭ-lŏt'-ĭk, *s.* (*T.* Med.) heilend, vernarbend. ~, *s.* vernarbende Mittel, *n.*

equable, ē'-kwă-bl, *a* —bly, *adv.* gleichförmig. ‖-ness, equability, ē-kwă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Gleichförmigkeit, *f.*

equal, ē'-kwŏl, *a.* —ly, *adv.* (with) gleich (an Zahl, Grad, Größe u. *fig.*); gleichförmig; verhältnismäßig; (to) angemessen, gewachsen (jm., einem D.); fähig; gleichgiltig; billig, unparteiisch. ~, *s.* an Rang od. Alter gleiche Person, *f.* His ~ (s) seinesgleichen. My ~ meines gleichen. ~, *v. a.* gleich machen; gleichen, gleich kommen; vergelten. ✕‖-ling-file (*T.* Watchm.) Schlichtfeile, *f.*

equality, ē-kwŏl'-ĭ-tĭ, *s.* Gleichheit; Gleichförmigkeit, *f.*

equalization, ē-kwăl-ĭ-zā'-shŭn, *s.* Gleichmachung, Gleichstellung, *f.*

equalize, ē'-kwăl'-īz, *v. a.* gleich machen; (to) gleich stellen; ausgleichen.

equalness, ē'-kwăl-nĕs, *s.* Gleichheit; Gleichförmigkeit, *f.* [angular.

equangular, ē-kwăng'-gŭ-lẽr, f. equi-

equanimity, ē-kwă-nĭm'-ĭ-tĭ, *s.* Gleichmut, *m.* [mütig.

equanimous, ĕ-kwăn'-ĭ-mŭs, *a.* gleich-

equation, ē-kwā'-shŭn, *s.* (*T.* Algeb.) Gleichung, *f.* ~ of payments *T.* mittlere Zahlungstermin, *m.* ~ of time Unterschied *m* der mittleren u. scheinbaren Zeit. Simple ~ G. ersten Grades. To form an ~ eine G. bilden od. herstellen. To solve an ~ eine G. auflösen.

equator, ē-kwāt'-ẽr, *s.* (*T.* Geog.) Äquator, Gleicher, *m.* ‖-ial, ē-kwă-tō'-rĭ-ăl, *a.* & *s.* Äquatorial . . .; astronomische Fernrohr, *n.* ‖-ly, *adv.* in einer Linie mit dem Äquator. To set —ially (*T.* Magn.) sich äquatorial einstellen.

equery, equerry, ĕk'-wĕ-rĭ, *s.* Stallmeister, *m.* ~ in Ordinary Hofstallmeister.

equestrian, ĕ-kwĕs'-trĭ-ăn, *a.* Reiter . . .; (alltröm.) Ritter . . . ~ performer Kunstreiter, *m.* ~, *s.* Reitkünstler, *m.* ‖-ism, *s.* Reitkunst; Kunstreiterei, *f.* [reiterin *f.*

equestrienne, ĕ-quĕs'-trĭ-ĕn, *s.* Zirkusequiangular, ē-kwĭ-ăng'-gŭ-lẽr, *a.* gleichwinkelig.

equibalance, ē-kwĭ-băl'-ăns, *s.* Gleichgewicht, *n.* ~, *v. n.* von gleichem Gewichte sein; aufwiegen.

equicrural, ē-kwĭ-krōr'-ăl, equicrure, ē'-kwĭ-krōr, *a.* (*T.* Geom.) gleichschenkelig. [weite Entfernung, *f.*

equidistance, ē-kwĭ-dĭs'-tăns, *s.* gleich-

equidistant, ē-kwĭ-dĭs'-tănt, *a.* —ly, *adv.* (from) gleich weit entfernt (von); (*T.* Geom.) in gleicher Entfernung fortlaufend. [förmigkeit, *f.*

equiformity, ē-kwĭ-fōrm'-ĭ-tĭ, *s.* Gleich-

equilateral, ē-kwĭ-lăt'-ẽr-ăl, *a. T.* gleichseitig. ~, *s.* gleichseitige Figur, *f.*

equilibrate, ē-kwĭ-lī'-brāt, *v. a.* ins Gleichgewicht setzen, im G. erhalten.

equilibration, ē-kwĭ-lĭ-brā'-shŭn, *s.* Gleichgewicht, *n.*

equilibrious, ē-kwĭ-lĭb'-rĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* im Gleichgewichte. [brist, *m.*

equilibrist, ē-kwĭl'-ĭ-brĭst, *s.* Äquili-

equilibrity, ē-kwĭ-lĭb'-rĭt-tĭ, *s.* Gleichgewicht, *n.* ~-valve Gleichgewichtsventil, *n.*

equilibrium, ē-kwĭ-lĭb'-rĭ-ŭm, *s.* Gleichgewicht, *n*; *fig.* gleiche Stärke, *f.* Indifferent od. neutral ~ indifferente G. Stable ~ stabile G. Unstable ~ labile G. ~-valve Gleichgewichtsventil, *n.*

equimultiple, ē-kwĭ-mŭl'-tĭ-pl, *a. T.* gleichvielfach. ~, *s.* gleichvielfache Größe, *f.* [a. Pferde . . .

equine, ē'-kwĭn, equinal, ē-kwĭn'-ăl, equinecessary, ē-kwĭ-nĕs'-ĕs-sẽr-ĭ, *a.* gleich notwendig.

equinoctial, ē-kwĭ-nŏk'-shăl, *s.* Himmelsäquator, *m.* ~, *a.* Äquinoktial . . . ‖-ly, *adv.* in der Richtung der Äquinoktiallinie. ~ flowers Blumen, die sich zu einer bestimmten Stunde öffnen. ~ gales Äquinoktialstürme, *pl.* ~ line Äquator, *m.* ~ dial Äquinoktial-

sonnenuhr, *f.* ~ points, *pl.* Äquinoctial-Punkte. *pl.*

equinox, ē'-kwi-nŏks, *s.* Tag- u. Nachtgleiche, *f*; (*pl.* —es) Äquinoctialsturm, *m.* Autumnal ~ Herbstnachtgleiche. Vernal ~ Frühlingsnachtgleiche.

equinumerant, ē-kwī-nū'-mėr-ănt, *a.* (l. u.) von gleicher Zahl.

equip, ē-kwĭp', *v. a.* ausrüsten (insb. *T.* Naut. & Mil.). ‖—age, ēk'-wi-pāj, *s.* Ausrüstung; Schiffsmannschaft, *f*; Gepäck; Kutschgespann; Gefolge, *n.* ‖—aged, *a.* ausgerüstet; gut angezogen; mit prächtigem Gefolge.

equipendency, ē-kwi-pĕn'-dĕn-sĭ, *s.* Schweben im Gleichgewichte, *n*; *fig.* Unschlüssigkeit, *f.*

equipment, ē-kwĭp'-mėnt, *s.* Ausrüstung; Bemannung, *f*; Gepäck; Gerät; (*T.* Railw.) rollende Material, *n.*

equipoise, ē'-kwi-pŏyz, *s.* Gleichgewicht, *n.*

equipollence, (—cy), ē-kwi-pŏl'-lĕns, *s.* Gleichheit der Kraft, *f*; gleiche Wert, *m.*

equipollent, ē-kwi-pŏl'-lĕnt, *a.* —ly, *adv.* gleichgeltend, gleichstark.

equiponderance, (cy), ē-kwi-pŏn'-dėr-ăns, *s.* gleiche Schwere, *f*; Gleichgewicht, *n.* [gleich schwer.

equiponderant, ē-kwi-pŏn'-dėr-ănt, *a.*

equiponderate, ē-kwi-pŏn'-dėr-āt, *v. n.* (n. u.) gleichwiegen.

equiponderous (equipon'dious, n. u.), ē-kwi-pŏn'-dėr-ŭs, *a.* gleich schwer; im Gleichgewicht.

equipotential, ē-kwi-pō-tĕn'shăl, *a.* ~ surface (*T.* Elektr.) Niveaufläche, *f.*

equitable, ĕk'-wi-tă-bl, *a.* —bly, *adv.* gerecht u. billig. ‖—ness, *s.* Billigkeit; Unparteilichkeit, *f.* [Reittkunst, *f.*

equitancy, ĕk'-wi-tăn-sĭ, *s.* Reiten, *n.*

equitant, ĕk'-wi-tănt, *a.* reitend (auch *T.* Bot.) [Reittkunst, *f.*

equitation, ĕk-wi-tā'-shŭn, *s.* Reiten, *n.*

equity, ĕk'-wi-tĭ, *s.* Billigkeit; Unparteilichkeit, *f*; Billigkeitsrecht, *n.* ~ of redemption Recht der Wiedereinlösung. Court of ~ Gerichtshof *m* wo nicht nach strengem Recht, sondern nach Billigkeit entschieden wird.

equivalence, (—cy), ē-kwĭv'-ă-lĕns, *s.* gleiche Wert, *m*; gleiche Macht, *f.* ~ of force Gesetz der Umwandlung einer Kraft in die andere. ~, *v. a.* (n. u.) an Wert gleich kommen.

equivalent, ē-kwĭv'-ă-lĕnt, *a.* —ly, *adv.* von gleichem Werte; gleichartig; gleichbedeutend. ~, *s.* (*T.* Chem. & Phys.) Äquivalent, *n.*

equivocal, ē-kwĭv'-ō-kăl, *a.* —ly, *adv.* zweideutig (absichtlich, d. h. Doppelbedeutung: *cf.* ambiguous). ~, *s.* (n. u.) Zweideutigkeit, *f.* ‖—ness, (equiv'ocacy [n. u.]) *s.* Zweideutigkeit, *f.* Doppelsinn, *m.*

equivocate, ē-kwĭv'-ō-kāt, *v. n.* doppelsinnig sprechen. ~, *v. a.* (n. u.) d. machen. [Zweideutigkeit *f.*

equivocation, ē-kwĭv-ō-kā'-shŭn, *s.*

equivocator, ē-kwĭv'-ō-kāt-ėr, *s.* der zweideutig spricht; Achselträger, *m.*

equivoke, ĕk'-wi-vōk, equivoque, ā'-ki-vōk, *s.* Doppelsinn, *m*, Zweideutigkeit, *f.* [fleisch fressend.

equivorous, ē-kwĭv'-ō-rŭs, *a.* Pferde-

era, ē'-ră, *s.* Zeitrechnung, *f.* [fen.

eradiate, ē-rā'-dĭ-āt, *v. n.* Strahlen werfen.

eradiation, ē-rā-dĭ-ā'-shŭn, *s.* (*obs.*) Strahlenwerfung, *f*; *fig.* Abglanz, *m.*

eradicate, ē-răd'-ĭ-kāt, *v. a.* entwurzeln; *fig.* ausrotten.

eradication, ē-răd-ĭ-kā'-shŭn, *s.* Entwurzelung; *fig.* Ausrottung, *f.*

eradicative, ē-răd'-ĭ-kāt-ĭv, *a.* aus dem Grunde heilend. ~, *s.* Radikalmittel, *n.*

erase, ē-rās', *v. a.* wegschaben, radieren; auslöschen (so daß etwas anderes an die Stelle treten kann); (from) austilgen; (n. u.) schleifen (eine Stadt). ‖—r, *s.* Radiermesser, *n.*

erasion, ē-rā'-zhŭn, *s.* Ausradierung; Ausstreichung; *fig.* Vertilgung, *f.*

erasure, ē-rā'-zhŭr, *s.* Ausradierung; ausradierte Stelle, *f.*

ere, ār, *adv. prp.* (*poet.* statt before) ehe, (be)vor. ~, *c.* eher als.

erect, ē-rĕkt', *v. a.* aufrichten; errichten, bauen (hochragend: *cf.* build etc.); gründen; ermutigen; aufstellen (Behauptgn. ꝛc); (Maschinen) montieren; (*T.* Naut.) schären. To ~ a perpendicular (*T.* Geom.) eine senkrechte Linie fällen od. ziehen. ~, *v. n.* (n. u.) sich aufrichten. ~, *a.* —ly, *adv.* aufrecht; gerade; standhaft; kräftig. ‖—able, *a.* aufrichtbar. ‖—er, *s.* der aufführt; Monteur, *m.* ‖—ile, *a.* erigierbar. ‖—il'ity, *s.* Erigierbarkeit, *f.* ‖—ion, ē-rĕk'-shŭn, *s.* Aufrichtung; Errichtung, Gründung, *f*; leichte Gebäude, *n* (z. B. Zelthütte). ‖—ive, *a.* erhebend, erbauend. ‖—ness, *s.* Gerabheit, *f.* ‖—or, *s. T.* Aufrichtmuskel, *f.* [kurzem.

erelong, ār-lŏng', *adv.* bald, binnen

erempacausis, ēr-ĕ-mă-kaw'-sĭs, *s.* Einwirkung des Sauerstoffs auf organische Körper ohne erhöhte Temperatur, Verwesung *f.* [*f.*

eremitage, ĕr'-ĕ-mĭt-āj, *s.* Einsiedelei,

eremite, ĕr'-ĕ-mit, *s.* Einsiedler; (*T.* Min.) Monazit, *m.* [lerisch.

eremitical, ĕr-ĕ-mĭt'-ĭk-ăl, *s.* einsied-

eremitism, ĕr'-ĕ-mĭt-ĭzm, *s.* Einsiedlerleben, *n.*

erenow, ār'nŏw, *adv.* ehemals.

ereptation, ē-rĕp-tā'-shŭn, *s.* (l. u.) Hervorkriechen, *n.*

ereption, ē-rĕp'-shŭn, *s.* Entreißung, *f.*

erethism, ĕr'-ĕth-ĭzm, *s.* Reizbarkeit, *f.*

erewhile(s), ār'hwīl(z') *adv. (obs.&poet.)* vor kurzem.

ergo, ėr'-gō, *adv.* (*T.* Log.) folglich, also.

ergot, ėr'-gŏt, *s.* (*T.* Chem.) Flußgalle, *f*; (im Getreide) Mutterkorn, *n.* ~, *v. n.* (n. u.) schließen (aus). ‖—in(e), *s.* Ergotin (im Mutterkorn), *n.* (C_{50} $H_{32}N_2O_3$). [Vernunftschluß, *m.*

ergotism, ėr'-gŏt-ĭzm, *s.* schulgerechte

eriach, ĕr'-ĭ-ăk, *s.* (irl.) *(obs.)* Gelderingo ſ. eryngo. [strafe, *f.*

erisma, ē-rĭs'-mă, *s. T.* Strebepfeiler, *m.* [fänglich.

eristic(al), ē-rĭs'-tĭk, *a.* streitig; verkerke, ėrk, *a.* (n. u.) faul, träge.

(ermelin, ėr'-mē-lĭn) ermine, ėr'-mĭn, *s.* Hermelin, *n.* × Timbers of ~, *pl.* (*T.* Archit.) Reihen Hermelinschwänzchen, *pl.* ‖—d, *a.* in H. gefleidet od. damit gefüttert. ‖ ~-moth Spindelbaum-Schnauzenmotte, *f.*

erne, ėrn, *s.* Fischgeier, *m*; (n. u.) Hütte, *f*, Schuppen, *m.*

erode, ē-rōd', *v. a.* zerfressen, wegfressen. ‖—d, —ŏd, *a.* (*T.* Bot.) ausgezackt (wie ausgebissen). [teilen, austeilen.

erogate, ĕr'-ō-gāt, *v. a.* (n. u.) ver-

erogation, ĕr-ō-gā'-shŭn, *s.* (n. u.) Verteilung, *f.*

erose, ē-rōs', *a.* (*T.* Bot.) ausgebissen.

erosion, ē-rō'-zhŭn, *s.* (*T.* Geol.) Auswaschung (durch fließendes Wasser od. Regen), *f.*

erotic(al), ē-rŏt'-ĭk, *a.* erotisch, Liebes... ~, *s.* erotische Gedicht, *n.* [tology.

erpetology, ĕr-pē-tŏl'-ō-jĭ, *s.* ſ. herpe-

errer, ĕr, *v. n.* herumirren, wandern; (sich) irren; (from) sich verirren; abweichen. ~, *v. a.* mißleiten. ‖—able, *a.* (n. u.) fehlbar. ‖—ableness, *s.* (n. u.) Fehlbarkeit, *f.*

errabund, ĕr'-ră-bŭnd, *a.* wandernd.

errand, ĕr'-ränd, *s.* (unendliche) Botschaft, *f* (*cf.* message). On an ~ etwas auszurichten haben. To go on a sleeveless ~ einen vergeblichen Gang thun. ~-boy Laufbursche, *m.*

errant, ĕr'-ränt, *a.* —ly, *adv.* 1. irrend, wandernd; (Ritter) fahrend; *fig.* abweichend. 2. (n. u.) ſ. arrant. ‖—ry, *s.* Herumirren, Wandern; fahrende Rittertum, *n.*

errata, ĕr-rā'-tă, *s. pl.* (ſ. erratum) Druckfehlerverzeichnis, *n.*

erratic(al), ĕr-răt'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* wandernd, irrend; regellos, Wechsel... (Fieber); in der Irre. ~ blocks, *pl.* (*T.* Geol.) erratische Blöcke, *pl.* ~ star Wandelstern, *m.* ~, *s.* Landstreicher, *m.* [wandern, *n.*

erration, ĕr-rā'-shŭn, *s.* (n. u.) Umher-

erratum, ĕr-rā'-tŭm, *s.* (ſ. *pl.* errata) Druckfehler, *m.*

errhine, ĕr'-rin, *s. T.* Schnupfmittel, *n.*

erring, ĕr'-ĭng, *p. a.* umherirrend; dem Irrtum unterworfen.

erroneous, ĕr-rō'-nĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* irrig; mißleitet. ‖—ness, *s.* Irrtum, *m*, Unrichtigkeit, *f.*

error, ĕr'-rėr, *s.* Irrtum, Fehler (allg.: *cf.* blunder, fault, mistake); (clerical —) Schreibfehler; Rechenfehler; (n. u.) Irrfahrt *f*, (*T.* Naut.) ~ of the chronometer Stand des Chronometers, *m.*

ers, ėrs, *s.* Roßwicke, *f.*

Erse ſ. Eig.

ersh, ersh, *s. (provinc.)* Kornstoppeln, *pl.*

erst, ėrst, *adv.* erſt., zuerſt; bisher —while (*obs. poet.*) ehedem, vormals

erubescence, (—cy), ĕr-ōō-bĕs'-ĕns, *s.* Errötten, *n.* [errötend

erubescent, ĕr-ōō-bĕs'-ĕnt, *a.* rötlich

erucic, ē-rō'-sĭk, *a.* ~ acid Erukasäure, *f.*

erubescite, ē-rō'-bĕs-īt, *s.* Buntkupfererz, *n.* [rülpsen. ~, *v. n.* aufſpeien

eruct(ate), ē-rŭkt'(āt), *v. n.* aufſtoßen

eructation, ē-rŭk-tā'-shŭn, *s.* Aufſtoßen *n*, Rülps; Ausbruch (aus dem Erd innern), *m.*

erudite, ĕr'-ōō-dīt, *a.* wiſſenſchaftlich gebildet. [Bildung, *f.*

erudition, ĕr-ōō-dĭsh'-ŭn, *s.* gelehrt

eruginous, ē-rō'-jĭn-ŭs, *a.* grünſpan farbig. [ſpan, *m*

erugo, ē-rō'-gō, *s.* Bronzerost, Grün

erumpent, ē-rŭm'-pĕnt, *a.* (*T.* Bot. durchbrechend.

erupt, ē-rŭpt', *v. n.* ausbrechen.

eruption, ē-rŭp'-shŭn, *s.* Ausbruch (ohne explosion zu ſein); (*T.* Med.) Ausſchlag; (*T.* Mil.) Ausfall, *m.* ‖—al, *a.* Eruptions...

eruptive, ē-rŭpt'-ĭv, *a.* ausbrechend.

eryngo, ē-rĭng'-gō, *s.* Meerſtrandsmannstreu, ſ. Rotlauf, *m.* Rose, *f.*

erysipelas, ĕr-ĭ-sĭp'-ē-lăs, *s.* (*T.* Med.)

erysipelatous, ĕr-ĭ-sĭ-pĕl'-ă-tŭs, *a.* an die Rose bezüglich; die Rose habend

erythric, ē-rĭth'-rĭk, *a.* ~ acid ſ. d. W. [ſäure; Kobaltblüte, *f.*

erythrin(e), ĕr'-ĭth-rĭn, *s.* Erythrin-

escalade, ĕs-kĭ-lād', *s.* Ersteigung *m* Sturmleitern, *f.* ~, *v. a.* mit ersteigen. [gezähnte Rand, *m*

escalop, ĕs-kŏl'-ŏp, *s.* Kammmuschel, *f*

escapade, ĕs-kă-pād', *s.* falſche Sprung eines Pferds, *m.*

escape, ĕs-kāp', *v. a.* & *n.* (from) entwischen, entkommen; entgehen (einer D., z. B.: to ~ danger); ſich rette (aus Feuersgefahr). H —d safel er ist glücklich davongekommen. ~ notice überſehen werden. ~, *s.* Entweichen, *n*; Flucht; *fig.* Ausflucht *f*; Rettungsapparat, *n*; Entweichung (v. Dämpfen, Gasen); (*T.* Bot.) verwilderte Pflanze, *f*; (*T.* Archit.) ſ. apophyge; (n. u.) Ausflucht; Laune

escargatoire, ĕs-kär'-gă-twăr, *s.* **escarp**, ĕs-kärp', *v. a.* (*T.* Fortif.) böschen. —, *s.* äußere Grabenböschung, *f.* ‖—ment, *s.* Böschung, *f.*
escartel, ĕs-kär'-tĕl, *v. a.* (*T.* Her.) in einem viereckigen Felde anbringen.
eschalot, ĕsh-ă-lŏt', *s.* Schalotte (Art Zwiebel), *f.*
eschar, ĕs-kär', *s.* Grind, Schorf, *m.* ‖—otic, ĕs-kär-ŏt'-ĭk, *a.* & *s.* kaustisch, ätzend; Ätzmittel, *n.*
escheat, ĕs-chēt', *s.* heimgefallene Gut, *n*; Heimfall (an den Staat), *m.* —, *v. n.* heimfallen (an). —, *v. a.* verwirken. ‖—able, *a.* dem Heimfallsrechte unterworfen. ‖—age, *s.* Heimfallsrecht, *n.* ‖—or, *s.* Beamte, der heimgefallene Güter zu notieren hat.
eschew, ĕs-chō', *v. a.* meiden, fliehen.
eschewance, *s.* Vermeidung, *f.* Fliehen, *n.*
eschynite, ĕs'-kĭ-nit, *s.* (*T.* Min.) Mineral *n* aus Titansäure u. Zirkonerde bestehend.
escocheon ſ. **escutcheon.**
escort, ĕs'-kŏrt, *s.* Bedeckung, *f.* Geleit; Geleitsschiff, *n.* —, ĕs-kŏrt', *v. a.* bedecken, geleiten (zum Schutz). ‖—er, *s.* begleitende Kavalier, *m.*
escot, ĕs-kŏt', *s.* (n. u.) Steuer, Abgabe, *f.* —, *v. a.* (n. u.) unterhalten; bezahlen (eine Rechnung für jn.).
escouade, ĕs-kōō-ăd', *s.* ſ. squad.
escout, ĕs-kōwt', *s.* Horcher, Spion, *m.*
escript, ĕs-krĭpt', *s.* (n. u.) Schrift, *f.* Zettel, *m.* ſzeng; Schreibpult, *n.*
escritoire, ĕs-krĭ-twăr', *s.* Schreibescrol, ĕs-krōl', *s.* Rolle, *f.*
escuage, ĕs'-kū-ăj, *s.* Ritterdienst (gg. Geldentschädigung), *m.* ſkundig.
Esculapian, ĕs-kū-lā'-pĭ-ăn, *a.* heil-
esculent, ĕs'-kū-lĕnt, *a.* eßbar. —, *s.* Lebensmittel, *n.*
esculine, ĕs'-kū-lĭn, *s.* ein Alkaloid aus der Roßkastanie, Asche ꝛc.
escutcheon, ĕs-kŭch'-ŭn, *s.* Wappenschild, *m.* Wappen; *T.* Daumenblech; (*T.* Naut.) Namenbrett, *n.* ‖—ed, *a.* mit einem W.
esdridge, ĕs'-drĭj, *s.* ſ. estrich.
E. S. E. = **East-South-East.**
esloin, ĕs-lōyn', *v. a.* (n. u.) entfernen.
esnecy, ĕs'-nē-sĭ, *s.* (*T.* Geſ.) Wahlrecht des ältesten Miterben, *n.*
esophagus, ē-sŏf'-ă-gŭs, *s.* Speiseröhre, *f.* Schlund, *m.*
Esopian, ē-sō'-pĭ-ăn, *a.* äſopiſch.
esoteric(al), ĕs-ō-tĕr'-ĭk, *a.* —**ally**, *adv.* eſoteriſch, geheim (d. gewissen altgriech. Philoſophieen). ‖—s, *s. pl.* Geheimlehre, *f.* ſlehre, *f.*
esotericism, ĕs-ō-tĕr'-ĭ-sĭzm, *s.* Geheim-
esotery, ĕs'-ō-tĕr-rĭ, *s.* (l. u.) Heimlichkeit, *f.* Geheimnis, *n.*
espalier, ĕs-păl'-yĕr, *s.* Spalier, *n.* —, *v. a.* zu Spalieren ziehen.
esparcet, ĕs-pär'-sĕt, *s.* Eſparſette, *f.* Futterklee, *m.*
esparto, ĕs-pär'-tō, *s.* Spartgras, *n.*
especial, ĕs-pĕsh'-ăl, *a.* vorzüglich, Haupt... ‖—ly, *adv.* ganz beſonders. ‖—ness, *s.* Vorzüglichkeit, *n.* ſnung, *f.*
esperance, ĕs'-pĕ-răns, *s.* (n. u.) Hoffespial, ĕs-pĭ'-ăl, *s.* (n. u.) Spion, *m*; Kundſchaft, Entdeckung, *f.*
espier, ĕs-pĭ'-ĕr, *s.* Spion, *m.* ſn.
espionage, ĕs'-pĭ-ŏn-ăj, *s.* Spionieren, *n.*
esplanade, ĕs-plă-nād', *s.* Eſplanade (einer Feſtung), *f*; Grasplatz, *m.*
espousal, ĕs-pōwz'-ăl, *a* Verlobungs..., —, *s.* Verlobung; Verteidigung (einer Sache), *f.* —s, *pl.* Verlöbnis, *n.*
espouse, ĕs-pōwz', *v. a.* (to, with) verloben; (to) heiraten; *fig.* ſich annehmen (einer Sache); beitreten. ‖—r, *s.* Verteidiger, Beſchützer, *m.*
espy, ĕs-pĭ', *v. a.* erſpähen; ausſpähen. —, *v. n.* ſpähen. —' *s.* (n. u.) Kundſchafter, Spion, *m.*
Esq., Esqr. = **esquire.** ſ—s) Eskimo, *m.*
esquimau, ĕs'-kĭ-mō, *s.* (*pl.* **esquimaux**, **esquipomgole**, ĕs-kwĭ-pŏm'-gōl, *s.* Mischung von Tabak und Kornelkirschenrinde, *f.*
esquire, ĕs-kwīr', *s.* Schildknapp; (Titel b. jüngeren Söhnen Adeliger, Hofbeamten, Advokaten, Friedensrichtern, Sheriffen; nie in der Anrede) Esquire, *m*; Wohlgeboren (auf Briefadressen; etwa 'John Bell, Esq.' od. 'Mr. John Bell,' aber nie 'Mr. Esq.')
essart, ĕs-särt', *v. a.* ausreuten. —, *s.* Rodeland, *n.*
essay, ĕs-să', *v. a.* versuchen (insb. litterarisch); (n. u.) ſ. assay. —, ĕs'-să, *s.* litterarische Versuch; Aufsatz, *m.* — -furnace Probier-, Muffelofen, *m.* ‖—er, ĕs-să'-ĕr, *s.* der Essays schreibt. ‖—ist, ĕs'-să-ĭst, *s.* Verfasser kurzer Aufsätze, *m.*
essence, ĕs'-sĕns, *s.* Wesen, *n*; Essenz, *f.* — of the East od. of pearls Perlenessenz. The — of politeness *(fam.)* ein Muster der Höflichkeit. —, *v. a.* parfümieren, durchräuchern.
essential, ĕs-sĕn'-shăl, *a.* —**ly**, *adv.* wesentlich, nötig (zum Wesen eines Dinges); wirklich; (Öl) ätherisch. —, *s.* Wesentliche, *n*; *pl.* Hauptsachen, wesentliche Umstände, *pl.* ‖—ness, *s.* Wesentlichkeit, *f.* ‖—ity, *s.* Wesen, *n.*
essentiate, ĕs-sĕn'-shĭ-āt, *v. n.* (n. u.) dasselbe Wesen annehmen.
Essex, ĕs'-sĕks, ſ. Eig. — lion *(Sl.)* Mastkalb (aus Eſſex), *n.* — stile Graben, *m.*
essoin, ĕs-sōyn', *s.* (*T.* Geſ.) Ehehaft; Entschuldigung wegen Ehehaften; (n. u.) Entschuldigung (wegen Nichterscheinens vor Gericht), *f*; der wegen Ehehaften genügend entschuldigt ist. —, *v. a. T.* entschuldigen (wegen Nichterscheinens). ‖—er, *s.* Rechtsanwalt, der die Abwesenheit eines andern genügend entschuldigt, *m.*
establish, ĕs-tăb'-lĭsh, *v. a.* gründen, stiften (Schulen, Anstalten ꝛc.); errichten, etablieren (ein Geschäft); bestätigen, feststellen (z. B. —ed truth feststehende Wahrheit). —ed in 1826 gegründet 1826. The —ed Church die englische Staatskirche. To — o's. sich etablieren. ‖—er, *s.* Stifter, Gründer, *m.* ‖—ment, *s.* Einsetzung; Gründung, Errichtung; Anstalt, *f*; Etablissement; Einkommen, *n*; Versorgung, *f*; feste Wohnsitz, *m*; Staatsinstitution, *f.* —ment of the port Hafenzeit, *f.*
estacade, ĕs-tă-kād', *s.* Verpfählung, *f.*
estafette, ĕs-tă-fĕt', *s.* Staffette, *f.*
estate, ĕs-tāt', *s.* Zustand; Stand, Rang, *m*; Umstände, *pl.*; Liegenschaft, *f.* Besitztum, Grundstück; Vermögen, *n.* —s, *pl.* Reichsstände, *pl.* The fourth — die Zeitungspresse. —, *v. a.* (*Shak.* n. u.) (on, upon) mit Besitztum ausstatten. ‖×—road Feldweg, *m.*
esteem, ĕs-tēm', *v. a.* schätzen (nach seinem innern Werte: *cf.* appraise, estimate, value) hochschätzen; meinen, dafür halten. —, *s.* Hochschätzung, *f*; (n. u.) Preis, *m.* ‖—able, *a.* schätzbar. ‖—er, *s.* Schätzer, Hochschätzende, *m.* ſm.
ester, ĕs'-tĕr, *s.* zusammengesetzte Äther, **esthetic(al)** etc. ſ. æsthetic etc.
estimable, ĕs'-tĭm-ă-bl, *a.* schätzbar; abschätzbar. —, *s.* (n. u.) schätzbare Sache, *f.* ‖—ness, *s.* Schätzbarkeit, *f.*
estimate, ĕs'-tĭm-āt, *v. a.* schätzen (nach dem äußern, d. i. Geldwerte) veranschlagen (die Gesamtkosten ꝛc.: *cf.* **compute, rate**). —, *s* Schätzung, *f*; Überschlag, Anschlag, *m.* On the extremest — nach der höchsten Abschätzung.
estimation, ĕs-tĭm-ā'-shŭn, *s.* Schätzung, Berechnung; (*T.* Chem.) Bestimmung (der Bestandteile); Meinung; Achtung, *f.* ſ(l. u.) eingebildet.
estimative, ĕs'-tĭm-ăt-ĭv, *a.* schätzend;
estimator, ĕs'-tĭm-ăt-ĕr, *s.* Schätzer, Taxator, *m.*
estival, ĕs-tĭv'-ăl, *a.* Sommer...
estivate, ĕs'-tĭ-vāt, *v. a.* überſommern.
estivation, ĕs-tĭv-ā'-shŭn, *s.* Sommerſchlaf (der Tiere); (*T.* Bot.) Knospenſtand, *m.* ſeinigermaßen.
estlins, *adv.* (ſchott.) lieber, vielmehr;
estolle, ĕs-tōyl', *s.* (*T.* Her.) Stern *m* mit 6 geflammten Spitzen.
estop, ĕs-tŏp', *v. a.* (*T.* Geſ.) hemmen (d. Klagen). ‖—ped, ĕs-tŏpt', *a.* gehemmt. ‖—pel, ĕs-tŏp'-l, *s.* (*T.* Geſ.) Prozeßhemmung, *f.*
estovers, ĕs-tō'-vĕrz, *s. pl. T.* gesetzliche Unterhalt, *m.* ſPodium, *n.*
estrade, ĕs-trād', *s.* ebene Platz, *m*;
estrange, ĕs-trānj', *v. a.* (from) entfremden (jm.); zurückhalten; dem ursprünglichen Gebrauche entziehen. ‖—dness, —ged-nĕs, *s. fig.* Entfremdung, *f.* ‖—ment, *s.* (from) Entfremdung; Entfernung, *f.*
estrapade, ĕs-trā-pād', *s. T.* Bäumen und Ausschlagen *n* eines Pferdes.
estray, ĕs-trā', *s.* verirrte, verlaufene Vieh, *n.* —, *v. n.* (n. u.) herumstreifen, irren.
estreat, ĕs-trēt', *s.* (*T.* Geſ.) Kopie, *f.* —, *v. a.* abschreiben; (jm.) eine Geldstrafe abnehmen. ſabend.
estreen, ĕs-trēn', *adv.* (ſchott.) gestern
estrepement, ĕs-trēp'-mĕnt, *s.* (*T.* Geſ.) Verwüstung (eines Grundstücks durch den Pächter), *f.*
estrich, ĕs'-trĭch, *s.* (n. u.) Strauß (Vogel); feine weiße Daun (unmittelbar unter den Straußfedern), *m.*
estuance, ĕs'-tū-ăns, *s.* (n. u.) Hitze, Wärme, *f.*
estuarian, ĕs-tū-ā'-rĭ-ăn, **estuarine**, ĕs'-tū-ă-rĭn. *a.* — deposits angeſchwemmte Land, *n.* ſMeeresarm, *m.*
estuary, ĕs'-tū-ă-rĭ, *s.* Seebucht, *f.*
estuate, ĕs'-tū-āt, *v. n.* (n. u.) sieden; brausen. ſWallen, *n.*
estuation, ĕs-tū-ā'-shŭn, *s.* Sieden,
esture, ĕs'-tŭr, *s.* (n. u.) Heftigkeit, *f.*
esurient, ē-sū'-rĭ-ĕnt, *a.* hungrig, gefräßig. ſbeißend.
esurine, ĕs'-ū-rĭn, *a.* (l. u.) freſſend,
E. T. = **English translation.**
etacism, ā'-tă-sĭzm, *s.* (*T.* Gram.) Etazismus, *m* (η = eē). ſim Drachen, *m.*
etanin, ēt'-ă-nĭn, *s.* (*T.* Astr.) Stern
et cætera, ĕt-sĕt'-ĕr-ă, *adv.* und so weiter; *pl.* et cæteras.
etch, ĕch', *v. a.* ätzen, radieren. —, *s.* ſ. eddish. ‖—er, *s.* Ätzer, Radierer, *m.* ‖—ing, *s.* Ätzen; Ätzbild, *n.* Ätzstich, *m.* —ing-ground Ätzgrund, *m.* —ing-liquor Ätzwasser, *n.* —ing-needle Radiernadel, *f.* —ing-varnish Radierfirnis, *m.* —ing-wax Radiermixtur, *f.*
eteostic, ēt-ē-ŏs'-tĭk, *s.* Jahrzahlinſchrift, *f.*
eternal (eterne' [n. u.]), ē-tĕrn'-ăl, *a.* —**ly**, *adv.* ewig (ohne Anfang u. Ende: *cf.* **everlasting**); (*Shak.*) verdammt, höllisch. — City, Rom. —, *s.* Ewige, *m* & *n.* ‖—ist, Aternalist, *m.* ‖—ize ſ. d. ſ. W.

eternize, ē-tērn'-īz, *v. a.* verewigen.
eternity, ē-tērn'-ĭ-tī, *s.* Ewigkeit, *f.*
etesian, ē-tē'-zhăn, *a.* regelmäßig. ~ winds, *pl.* Paſſatwinde, *pl.*
Eth. = **Ethiopian.** ſdes Walrats.
ethal, ē'-thăl, *s.* eine Kriſtallſubſtanz
ethane, ē'-thān, *s.* Äthylwaſſerſtoff, *m.*
ethe, ēth, *a.* (n. u.) ſ. easy.
ethel, ē'-thĕl, *a.* (n. u.) edel. ‖~ing, ſ. adeling. ſniedjide Jodäthylen.
ethene, ē'-thēn, *s.* Äthylen, *n.* ~
ether, ē'-thēr, *s.* Äther (i. v. B.; *T.* Chem. = $(C_2H_5)_2O$), *m.* ‖~eal, ē-thē'-rē-ăl, ‖~eous, ē-thē'-rī-ŭs, *a.* ätheriſch, himmliſch. ‖~ealize, ē-thē'-rē-ăl-īz, *v. a.* zu Ä. verwandeln; ätheriſch machen.
ethic(al), ĕth'-ĭk, *a.* ~ally, *adv.* ſittlich. ‖~s, *s. pl.* Moral, Sittenlehre, *f.*
ethidene, ĕth'-ĭ-dēn, *s.* Art Chloroform, *n.*
ethiops-mineral, ē'-thĭ-ŏps-mĭn'-ēr-ăl, *s.* (*T.* Chem.) ſchwarze Schwefelquckſilber, *n.* ſZellgewebe, *n.*
ethmose, ĕth'-mōs, *s.* (*T.* Phyſiol.)
ethnarch, ĕth'-nārk, *s.* Statthalter (einer altgriech. Provinz), *m.* ‖~y, *s.* Ethnarchie, *f.* ſs. Heide, *m.*
ethnic(al), ĕth'-nĭk, *a.* heidniſch. ~, **ethnicism**, ĕth'-nĭ-sĭzm, *s.* Heidentum, *n.*
ethnographer, ĕth-nŏg'-rā-fĕr, *s.* Ethnograph, *m.* ſethnographiſch.
ethnographic(al), ĕth-nō-grăf'-ĭk, *a.*
ethnography, ĕth-nŏg'-rā-fī, *s.* Ethnographie, Völkerkunde, *f.*
ethological, ēth-ō-lŏj'-ĭk-ăl, *a.* ethiſch.
ethology, ēth-ŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Sittenlehre, Ethologie, *f.*
ethyl, ē'-thĭl, *s.* Äthyl, *n* (C_2H_5). ‖~ene, —ēn, *s.* Äthylen, ſchwere Kohlenwaſſerſtoffgas, *n* (C_2H_4).
etiolate, ē'-tĭ-ō-lāt, *v. a.* bleichen (durch Krankheit od. Ausſchluß der Sonnenſtrahlen). ~, *v. n.* bleich werden.
etiolation, ē-tĭ-ŏl-ā'-shŭn, *s.* (*T.* Bot.) Abbleichen; *T.* Vergeilenlaſſen, *n.*
etiology, ē-tĭ-ŏl'-ŏ-jĭ, *s. T.* Lehre von den Urſachen (insb. der Krankheiten), *f.* ſlichkeit, *f.*
etiquette, ĕt'-ĭ-kĕt, *s.* Hoffitte; Förmlichkeit, *f.*
etite, ē'-tĭt, *s.* (*T.* Min.) Adlerſtein, *m.*
Eton-boy, ē'-tŭn-bŏy, **Etonian**, ē-tō'-nĭ-ăn, *s.* Schüler *m* der Etonſchule (ſ. **Eton**, Eig.)
Eton-Montem, —mŏn-tĕm, *s.* alle 3 Jahre ſtattfindende Frühjahrsprozeſſion *f* der Schüler von Eton.
etter, ĕt'-tĕr, *s.* (ſchott.) Eiter, *m.* ~, *v. n.* eitern. ‖~-rap Spinne; Weſpe, *fig.*; bösartige Menſch, *m.*
ettin, ĕt'-tĭn, *s.* (n. u.) Rieſe, *m.*
ettle, ĕt'-tl, *v. n.*) (ſchott.) etwas vorhaben, beabſichtigen. ~, *s.* Abſicht, *f.* Beſtreben, *n.* ſbeſteck, Etui, *n.*
etui, ē-twē', *s.* (auch ~-case) Taſchen-
etymol'oger (n. u.) ſ. etymologist.
etymologic(al), ĕt-ĭ-mō-lŏj'-ĭk-(ăl), *a.* —ally, *adv.* etymologiſch.
etymologist, ĕt-ĭ-mŏl'-ŏ-jĭst, *s.* Wortſtammforſcher, Etymolog, *m.*
etymologize, ĕt-ĭ-mŏl'-ŏ-jīz, *v. n.* ein Wort von ſeiner Wurzel herleiten.
etymology, ĕt-ĭ-mŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Etymologie; Wortſtammforſchung, *f.*
etymon, ĕt'-ĭ-mŭn, *s.* Stammwort, *n*; Wurzelbedeutung, *f.*
eucharist, ū'-kă-rĭst, *s.* heilige Abendmahl, *n*; (n. u.) Dankſagung, *f.* ‖~ic(al), ū-kă-rĭst'-ĭk, *a.* Abendmahls . . .; (n. u.) eine D. enthaltend.
euchlorine, ū'-klōr-ĭn, *s.* Chlorozybulgas, *n.*
euchlorite, ū'-klōr-ĭt, *s.* Waſſer und Kupfer enthaltende Mineral, *n.* ſf.
euchology, ū-kŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Kirchenagende, *f.*
euchred, ū'-kērd, *a.* (Am.) beſiegt, geſchlagen.
euchrolte, ū'-krō-ĭt, *s.* (*T.* Min.) hellgrüne arſenikſaure Kupferoxyd, *n.*
euchymy, ū'-kĭ-mĭ, *s.* (*T.* Med.) Geſundheit der Säfte, *f.* *m.* ×
euclase, ū'-klās, *s.* (*T.* Min.) Euklas, *m.*
eucrasy, ū'-krā-sĭ, *s. T.* geſunde Leibesbeſchaffenheit, *f.*
eucre, ū'-kĕr, *s.* (Am.) ein Kartenſpiel.
eudæ(ob.e)**monism**, ū-dē'-mŏn-ĭzm *s.* Glückſeligkeitslehre, *f.*
eudiometer, ū-dĭ-ŏm'-ĕt-ĕr, *s. T.* Luftreinheitsmeſſer, *m.* ſſäure, *f.*
eugenic, ū-jĕn'-ĭk, *a.* ~ acid Nelkenſäure, *f.* ſ. d. b. W.
eugh, ū, *s.* ſ. yew. ſlobpreiſend.
eulogic(al), ū-lŏj'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* **eulogist**, ū'-lō-jĭst, *s.* Lobredner, *m.* ‖~ize, *a.* ſ. d. b. W.
eulogium, ū-lō'-jĭ-ŭm, **eulogy**, ū'-lō-jĭ, *s.* Lobrede (aus Bewunderung: *cf.* **eucomium**), *f.* To pass a high ~ on jn. ſehr loben.
eulogize, ū'-lō-jīz, *v. a.* loben, preiſen.
eunomy, ū'-nō-mĭ, *s.* Regierung durch gute Geſetze *f.*
eunuch, ū'-nŭk, *s.* Verſchnittene, Kaſtrat, *m.* ~, *a.* unfruchtbar. ~, ‖—ate, —āt, *v. a.* (n. u.) entmannen, kaſtrieren. ‖~ism, *s.* Eunuchentum, *n.*
euonymus, ū-ŏn'-ĭ-mŭs, *s.* Spindelbaum, *m.* ſfühl, *n.*
eupathy, ū'-pă-thĭ, *s.* (n. u.) Wohlgefühl, *n.*
eupatory, ū'-pă-tō-rĭ, *s.* (Bot.) Waſſerdoſt, *m* ſf.
eupepsy, ū-pĕp'-sĭ, *s.* gute Verdauung.
eupeptic, ū-pĕp'-tĭk, *a.* leicht verdaulich; eine gute Verdauung habend.
euphemism, ū'-fĕm-ĭzm, *s.* Euphemismus, *m.*
euphonic(al), ū-fŏn'-ĭk, **euphonious**, ū-fō'-nĭ-ŭs, *a.* wohllautend. ſm.
euphonism, ū'-fŏn-ĭzm, *s.* Wohlklang, **euphonize**, ū'-fŏn-īz, *v. a.* wohlklingend machen. ſPiano, *n.*
euphonon, ū'-fō-nŏn, *s.* orgelartige
euphonous, ū'-fŏn-ŭs, *a.* wohlklingend, harmoniſch.
euphony, ū'-fō-nĭ, *s.* Wohllaut, *m.*
euphorbium, ū-fōr'-bĭ-ŭm, *s.* Wolfsmilch, *f*; Euphorbienharz, *n.*
euphrasy, ū'-frā-sĭ, *s.* (Pflanze) Augentroſt, *m.* ſkopfholz, *n.*
euphroe, ū'-frō, *s.* (*T.* Naut) Spinn-
euphues, ū'-fōō-ĭz, **euphuism**, ū'-fōō-ĭzm, *s.* ſchwülſtige Sprache am Hofe Eliſabeths, *f.*
euphuist, ū'-fōō-ĭst, *s.* ſchwülſtig Schreibende (insb. unter Eliſabeth v. England). ‖~ic, ū-fōō-ĭst'-ĭk, *a.* euphemiſtiſch. ſgebeihlich.
eupractic, ū-prăk'-tĭk, *a.* gut handelnd; **euroclydon**, ū-rŏk'-lĭ-dŏn, *s.* heftige Südoſtwind (im mittelländiſchen Meere), *m.*
Eurus, ū'-rŭs, *s.* Südoſtwind, *m.*
eurythmy, ū'-rĭth-mĭ, *s.* (*T.* Kunſt) richtige Verhältnis, *n.*, Ebenmäßigkeit, *f.* ſSäulenſtellung, *f.*
eustyle, ū'-stīl, *s.* (*T.* Archit.) ſchöne
eutaxy, ū'-tăk-sĭ, *s.* gute Ordnung, *f.*
euthanasia, ū-thăn-ā'-zĭ-ă, **euthanasy**, ū-thăn'-ă-sĭ, *s.* ſanfte Tod, *m.*
euthymy, ū'-thĭm-ĭ, *s.* Gemütsruhe, *f.*
eutrophy, ū'-trō-fĭ, *s.* ordentliche Nährung, *f.*
euxanthic, ūks-ănth'-ĭk, *a.* ~ acid Euxanthinſäure, *f* ($C_{19}H_{18}O_{11}$).
evacate, ē-vă'-kāt, *v. a.* (n. u.) ausleeren, wegſchaffen.
evacuant, ē-văk'-ū-ănt, *a.* ausleerend, abführend. ~, *s.* abführende Mittel, *n.*
evacuate, ē-văk'-ū-āt, *v. a.* ausleeren; räumen; *T.* abführen; (n. u.) rückgängig machen. ~, *v. n.* (l. u.) zur Ader laſſen. ×
evacuation, ē-văk-ū-ā'-shŭn, *s.* Ausleerung; *T.* Abführung; Räumung; (n. u.) Aufhebung, *f.* ſführend.
evacuative, ē-văk'-ū-ā-tĭv, *a. T.* ab-
evacuator, ē-văk'-ū-āt-ŏr, *s.* Beſeitigende, Rückgängigmachende, *n*; Ausleerende, *m & n.*
evade, ē-vād', *v. a.* entkommen; entgehen (dch. liſtiges od. geſchicktes Handeln od. Reden: *cf.* **elude, escape**). ~, *v. n.* (from) entrinnen; Ausflüchte gebrauchen. ſſchweifen, *n.*
evagation, ĕv-ă-gā'-shŭn, *s.* Herum-
eval, ē'-văl, *a.* (n. u.) fortdauernd.
evanescence, ĕv-ăn-ĕs'-ĕns, *s.* Schwinden, Verſchwinden, *n.*
evanescent, ĕv-ăn-ĕs'-ĕnt, *a.* ſchwindend.
evangel, ē-văn'-jĕl, *s.* (n. u.) Evangelium, *n.* ſadv. evangeliſch.
evangelic(al), ĕv-ăn-jĕl'-ĭk, *a.* —ally, **evangelism**, ē-văn'-jĕl-ĭzm, *s.* Verkündigung des Evangeliums, *f.* ſm.
evangelist, ē-văn'-jĕl-ĭst, *s.* Evangeliſt, **evangelize**, ē-văn'-jĕl-īz, *v. n.* das Evangelium predigen. ~, *v. a.* im E. unterrichten. ſgelium, *n.*
evangoly, ē-văn'-jŏ-lĭ, *s.* (n. u.) Evan-
evanid, ē-văn'-ĭd, *a.* matt; vergänglich. ſvergehen.
evanish, ē-văn'-ĭsh, *v. n.* verſchwinden, **evanition**, ē-văn-ĭsh'-ŭn, *s.* Verſchwinden, *n.* ſverdunſtend.
evaporable, ē-văp'-ŏr-ă-bl, *a.* leicht
evaporate, ē-văp'-ŏr-āt, *v. n.* verdunſten, verdampfen; (*Sl.*) verſchwinden, „verduften". ~, *v. a.* verdunſten laſſen (ſeine Beſtandteile: *cf* exhale); abdämpfen; (Zuckerſaft) verkochen; *fig.* (n. u.) Luft machen. ~, *a.* (n. u.) in Dunſt aufgelöſt.
evaporation, ē-văp-ŏr-ā'-shŭn, *s.* Verdünſtung; Ausdünſtung; Abdünſtung, *f*; Abdampfen; Verkochen (des Klärſels), *n.* ſdunſtung erzeugend.
evaporative, ē-văp'-ŏr-ā-tĭv, *a.* Ver-
evaporator, ē-văp'-ŏr-āt-ŏr, *s. T.* Abdampfſchale, *f.*
evaporometer, ē-văp-ŏ-rŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Verdünſtungsmeſſer, *m.*
evasion, ē-vā'-zhŭn, *s.* Ausflucht (aus Eigenſinn od. Hochmut: *cf.* **shift, subterfuge**), *f.*
evasive, ē-vās'-ĭv, *a.* —ly, *adv.* ausweichend; durch Ausflüchte.
eve, ēv, *s.* Abend; Vorabend, *m.* On the ~ of im Begriffe zu.
evection, ē-vĕk'-shŭn, *s.* Wärmemitteilung; (*T.* Aſtr.) Mondſchwankung, *f.*
even, ē'-vn, *s.* (*Shak.*) Abend, *m.* —fall Dämmerung, *f.* ~-song Abendlied, *n*; *fig.* Abend, *m.*
even, ē'-vn, *a.* eben (ohne Höcker: *cf.* **level, plain**); gerade (v. Zahlen); glatt (nicht zu ſehr: *cf.* **smooth**); gleich (mit); (Summe) rund; unparteiiſch, gerecht; gleichförmig; ruhig, gelaſſen; quitt; richtig; ausgeglichen. ~ money (Sport) gleiche Wettſumme, *f.* I'll be ~ with him (*fam.*) ich will ihm mit gleicher Münze zahlen. On ~ ground unter gleich günſtigen Bedingungen od. Vorteilen. On an ~ keel (*T.* Naut.) gleichlaſtig. To bear o.'s. ~ (*Shak.* n. u.) den Gleichmut bewahren. To make ~ with mit jm. abrechnen; quitt werden. ‖~, *adv.* ebenfalls; gleichfalls; ſogar, ſelbſt; auch nur. ~ as wie. ~ as if gerade als wenn. ~ now eben jetzt. ~ so gerade ſo. ~ though ſelbſt wenn. ~ to bis (z. B. bold ~ to temerity). ‖~, *v. a.* eben, gleich machen; *fig.* ausgleichen; (n. u.) Schritt halten mit. ‖~-down (ſchott.) ſeu.trecht, gerade herunter; *fig.* geradezu, ſchlicht; ehrlich. ‖~er, *s.* Ausgleicher, *m.* ‖~handed, *a.* —ly, *adv.* (*Shak.*) unparteiiſch, gerecht. ‖ ~-minded gleichmütig.
evening, ēvn'-ĭng, *s.* Abend; (Am.) Nachmittag (bis Sonnenuntergang), *m*; *fig.* Abnahme, *f.* Good ~! guten A.! Gute Nacht! In the ~, of a ~

am A. Still this ~ noch heute abend. ~, a. A. . . ., abendlich. The ~ crowns the day Ende gut, Alles gut. ~-dress schwarze Anzug *m* mit Frack. ~-gun (*T.* Mil. & Naut.) Abendkanone (nach deren Abfeuern die Schildwachen anrufen), *f.* ~-hymn, ~-song Abendgesang, *m.* ~-primrose gemeine Nachtkerze, *f* (*Œnothera biennis*). ~-star Abendstern, *m.*

evenly, ē'-vn-lĭ, *adv.* v. even, *a.*

evenness, ē'-vn-nĕs, *s.* Geradheit; Glätte; Gleichheit; Unparteilichkeit; Gleichmütigkeit, *f.*

event, ĭ-vĕnt', *s.* (bedeutende) Begebenheit, *f*; (Sport) Rennen, *n.* At all —s auf alle Fälle. ‖-ful, *a.* ereignisvoll. —tweiden, ausnehmen.

eventerate, ĭ-vĕn'-tĕr-āt, *v. a.* ausweiden.

eventide, ē'-vn-tīd, *s.* Abend, *m.*

eventilate, ĭ-vĕn'-tĭ-lāt, *v. a.* schwingen, sichten; *fig.* erörtern.

eventilation, ĭ-vĕn-tĭ-lā'-shŭn, *s.* Ausschwingung; *fig.* Erörterung, *f.*

eventual, ĭ-vĕn'-tŭ-ăl, *a.* etwa(n)tig, eventuell; End . . ., definitiv, möglich. ‖-ly, *adv.* auf den Fall; wirklich.

eventuality, ĭ-vĕn-tŭ-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* (*T.* Phren.) Neigung, den Ausgang (eines D.) zu erfahren, *f.*

eventuate, ĭ-vĕn'-tŭ-āt, *v. n.* (bef. Am.) (in) einen Ausgang nehmen, enden.

ever, ĕv'-ĕr, *adv.* je, jemals; immer (d. h. ohne Ende: *cf.* always); nur (verstärkend); irgend. ~ and anon zuweilen. ~ after, ~ since seit der Zeit. ~ as je mehr. ~ so noch so . . . ~ so many years ago (*fam.*) vor sehr, sehr vielen Jahren. As soon ~ as he had done it so bald er es nur getan hatte. For ~ für ewige Zeiten; lange lebe . . .! For ~ and ~, for ~ and a day für allimmerdar. Not ~ nicht allemal. — glades, *pl.* (Am.) mit Wasser und Gras bedeckte Landstrecken der Südstaaten, *pl.* —green Immergrün, *n*; (*fam.*) unverwüstlich. ~-living unsterblich.

everlasting, —läst'-ĭng, *a.* —ly, *adv.* immerwährend; lange haltend; (Am.) sehr. ~-pea Bouletttwicke, *f.* ~-shoes, *pl.* (*Sl.*) Füße, *pl.* ~ staircase Tretmühle, *f.* It was an ~ affair (*fam.*) die Geschichte wollte kein Ende nehmen. ~, *s.* Ewige, *m*; Ewigkeit, *f*; ein Stoff für Schuhe; Stroh-, Papierblume, *f*; (Am.) buschige Ruhrkraut, *n.* The ~ Gott.

everly, —lĭ, *adv.* (schott.) immer.

evermore, —mōr', *adv.* stets, allezeit; immerfort. [sumstürzen.

everse, ē-vĕrs', *v. a.* (n. u.) umstoßen,

eversion, ē-vĕr'-shŭn, *s.* Umstürzung, Zerstörung, *f.* [umkehren, zerstören.

evert, ē-vĕrt', *v. a.* (l. u.) umstürzen,

every, ĕv'-ĕr-ĭ, *a.* jeder, jede, jedes (der ganzen Gattung: *cf.* each). Mit one zur besondern Hervorhebung: ~ one of them is my friend jeder einzelne &c. (Ähnlich adjektivisch ohne of, possessiv): his ~ look jeder seiner Blicke. Mit its, z. B. who knew its ~ stone der jeden Stein desselben kannte. ~ day täglich; *fig.* alltäglich. ~ other day jeden zweiten Tag. (Am., doch Unsinn) ~ once in a while zuweilen. ~ now and again alle Augenblicke. ~ now and then in Zwischenräumen, wiederholt.

everybody, —bŏd-ĭ, *s.* jedermann.

everything, —thĭng, *a.* alles. . . . is ~, . . . ist alles und jedes.

everywhere, —hwār, *adv.* überall.

eves-drop s. eaves-drop. [sausforschen.

evestigate, ĭ-vĕs'-tĭg-āt, *v. a.* (n. u.)

evict, ĭ-vĭkt', *v. a.* aus dem Besitze setzen; gerichtlich wegnehmen.

eviction, ĭ-vĭk'-shŭn, *s.* gerichtliche Entziehung; Exmittierung, *f.*

evidence, ĕv'-ĭ-dĕns, *s.* Augenscheinlichkeit, *f*; Zeugnis (eines od. mehrerer, intellektuell od moral.: *cf.* proof, testimony), *n*; Zeuge (meist gerichtlicher, doch nicht notwendig ein Mensch: *cf.* deponent, witness), *m.* Circumstantial od. presumptive ~ Indizienbeweis, *m.* To give ~ Zeugnis ablegen. ~, *v. a.* beweisen.

evident, ĕv'-ĭ-dĕnt, *a.* —ly, *adv.* augenscheinlich, sonnenklar (nur im moral. S.: *cf.* manifest). ‖-ial, ĕv-ĭ-dĕn'-shăl, *a.* —ially, *adv.* beweisend, überzeugend. [Erwachen, *n.*

evigilation, ĭ-vĭ-jĭl-ā'-shŭn, *s.* (l. u.)

evil, ē'-vl, *a.* übel, böse; schlecht (bad u. wicked zugleich). ~, *adv.* ü. ~ gotten ~ spent (*prov.*) wie gewonnen, so zerronnen. ~, *s.* Übel, Böse; Unglück, *n*; Verderbtheit; Krankheit, *f*; (insb.) Skrofeln, *pl.* The ~ one der B. (Teufel). ‖ ~-affected übelgesinnt. ~-doer Übeltäter, *m.* ~-eye Schielauge, *n.* ~-eyed boshaft blickend; *fig.* scheelsüchtig. ~-favoured mißgestaltet; ungünstig. ~-favouredness Ungestaltheit, *f.* ‖-ly, *adv.* ü. ‖ ~-minded übelgesinnt; boshaft. ‖-ness, *s.* Bösartigkeit, *f*, Böse, *n.* ‖ ~-speaking Verleumdung, *f.* ~-starred zu Unglück bestimmt; unglücklich.

evince, ĭ-vĭns', *v. a.* beweisen (Zweifel beseitigend: *cf.* argue, prove); (n. u.) überwinden. ~, *v. n.* den Beweis erwünschen.

evincingly, *adv.* überzeugend. [führen.

evincible, ĭ-vĭns'-ĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* erweislich. ‖-ness, *s.* Erweislichkeit, *f.* [zweifend.

evincive, ĭ-vĭns'-ĭv, *a.* darthuend, er-

evirate, ē'-vēr-āt, *v. a.* (n. u.) entmannen.

evisceration, —ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Entmannung, *f.*

eviscerate, ĭ-vĭs'-ĕr-āt, *v. a.* ausweiden. ‖-d, *a.* (Litteraten-*Sl.*) inhaltslos, nichtig.

evitable, ĕv'-ĭ-tă-bl, *a.* —bly, *adv.* vermeidlich. ‖-ness, *s.* Vermeidlichkeit, *f.* [sauswichen.

evitate, ĕv'-ĭ-tāt, *v. a.* (l. u.) vermeiden;

evitation, ĕv-ĭ-tā'-shŭn, *s.* (l. u.) Vermeidung, *f.* [saus lange.

eviternal, ĕv-ĭ-tĕr'-năl, *a.* (n. u.) über-

eviternity, ĕv-ĭ-tĕr'-nĭ-tĭ, *s.* (n. u.) überaus lange Zeit, *f.*

evocate, ĕv'-ō-kāt, **evoke**, ĭ-vōk', *v. a.* hervorrufen; zitieren (Geister).

evocation, ĕv-ō-kā'-shŭn, *s.* Hervorrufung; Vorforderung, *f.* [sn.

evolation, ĕv-ō-lā'-shŭn, *s.* Wegfliegen,

evoluent, ĭ-vŏl'-ū-ĕnt, *a.* entwickelnd, auflösend; in den Waffen übend.

evolute, ĕv'-ō-lōt, *s.* (*T.* Geom.) Evolute, *f.*

evolution, ĕv-ō-lō'-shŭn, *s.* Entwickelung; (*T.* Geom. einer krummen in eine gerade Linie); (*T.* Mil.) Evolution; (*T.* Nat. Hist.) Entwickelungstheorie, *f.* (~ of powers) (*T.* Math.) Wurzelausziehen, *n.* ‖-al, *a.* Entwicklungs . . .

evolve, ĭ-vŏlv', *v. a.* entfalten; entwickeln (Gase). ~, *v. n.* sich e. ‖-nt, —ĕnt, *s.* (*T.* Geom.) Evolvente, *f.*

evomition, ĕv-ō-mĭsh'-ŭn, *s.* (n. u.) Ausspeiung, *f.* [erzählen, ausreden.

evulgate, ĭ-vŭl'-gāt, *v. a.* (u. u.) weiter

evulgation, ĭv-ŭl-gā'-shŭn, *s.* (n. u.) Aussprengung, *f*; Ruchbarwerden, *n.*

evulsion, ĭ-vŭl'-shŭn, *s.* Ausreißen, *n.*

ewe, ū, *s.* Schafmutter, *f.* An old ~ dressed lamb-fashion ein altes Weib, das sich jung kleidet. White ~ schönes Weib.

ewer, ū'-ĕr, *s.* Krug (mit weitem Schnabel), *m.* Waschbeckenkanne, *f.*

ewest, ū'-ĕst, *a.* (schott.) nächste, anstoßend.

ewry, ū'-rĭ, *s.* königliche Tafeldeckeramt, *n.*

ex. = example; exception.

Ex. = Exodus.

exacerbate, ĕgz-ăs'-ĕr-bāt, *v. a.* erbittern; (Krankheit) verschlimmern.

exacerbation, ĕgz-ăs-ĕr-bā'-shŭn, *s.* Verschlimmerung; Erbitterung, *f.*

exacervation, ĕgz-ăs-ĕr-vā'-shŭn, *s.* (u. u.) Aufhäufung, *f.*

exact, ĕgz-ăkt', *v. a.* (from, of) gewaltsam fordern; erpressen (meist ungerecht: *cf.* extort). ~, *v. n.* Erpressung üben.

exact, ĕgz-ăkt', *a.* genau (keine Kleinigkeit fehlend: *cf.* accurate); (in) sorgfältig, richtig (übhpt: *cf.* punctual).

exaction, ĕgz-ăk'-shŭn, *s.* Erpressung, *f.*

exactly, ĕgz-ăkt'-lĭ, *adv.* s. exact, *a.* ~ six o'clock Punkt 6 Uhr. ~ so ganz richtig! Not ~ nicht so ganz.

exactness, —nĕs, *s.* Genauigkeit, Pünktlichkeit; Richtigkeit, *f.*

exactor, ĕgz-ăkt'-ĕr, *s.* Steuernehmer; Erpresser; gesetzlich Fordernde, *m.* [(n. u.) schleifen.

exacuate, ĕgz-ăk'-ū-āt, *v. a.* schärfen;

exacuation, ĕgz-ăk-ū-ā'-shŭn, *s.* Schärfen, Schleifen, *n.*

exaggerate, ĕgz-ăj'-ĕr-āt, *v. a.* übertreiben (auch in der Kunst); vergrößern (l. u.) aufhäufen.

exaggeration, ĕgz-ăj-ĕr-ā'-shŭn, *s.* (l. u.) Übertreibung; Aufhäufung, *f.*

exaggerative, ĕgz-ăj'-ĕr-ā-tĭv, **exaggeratory**, ĕgz-ăj'-ĕr-ā-tĕr-ĭ, *s.* übertreibend.

exagitate, ĕgz-ăj'-ĭ-tāt, *v. a.* (n. u.) erschüttern; in Wallung bringen; tadeln. [schütterung; Wallung, *f.*

exagitation, ĕgz-ăj-ĭ-tā'-shŭn, *s.* Er-

exalt, ĕgz-ălt', *v. a.* (to) erheben (auch *fig.*); preisen (höhere Begabung, große Macht).

exaltation, ĕgz-ălt-ā'-shŭn, *s.* Erhebung, Erhöhung; gehobene Stimmung, *f*; erhabene Rang, *m.*

exalted, ĕgz-ălt'-ĕd, *a.* erhöht.

exam, ĕgz'-ăm, *s.* (Schul-*Sl.*) = examination. [tersuchung, *f.*

examen, ĕgz-ā'-mĕn, *s.* Prüfung; Un-

examinable, ĕgz-ăm'-ĭn-ă-bl, *a.* prüfbar; erforschlich. [minant, *m.*

examinant, ĕgz-ăm'-ĭn-ănt, *s.* Exa-

examinate, ĕgz-ăm'-ĭn-āt, *s.* (n. u.) Geprüfte, *m.*

examination, ĕgz-ăm-ĭn-ā'-shŭn, *s.* Prüfung, Untersuchung (direkt, amtlich, körperl. u. geistig: *cf.* inquiry, search), *f*; Verhör; Examen, *n.* ~-paper Zettel *m* mit Prüfungsfragen.

examinator, ĕgz-ăm'-ĭn-āt-ŏr, *s.* Prüfer, Examinator, *m.*

examine, ĕgz-ăm'-ĭn, *v. a.* prüfen, examinieren; untersuchen (nahe Gegtde.; schwächer als to search: *cf.* explore; zu praktischen Zwecken: *cf.* discuss); verhören. [sucher, Verhörer, *m.*

examiner, —ĕr, *s.* Prüfende; Unter-

example, ĕgz-ăm'-pl, *s.* Beispiel (zur Belehrung: *cf.* instance); Muster (zu befolgen od. zu vermeiden: *cf.* pattern), *n.* To set an ~ ein B. geben. For ~ zum B. ‖ ~, *v. a.* als B. aufstellen; durch ein B. belegen.

exanguious, *a.* (n. u.) s. exsanguious.

exanimate, ĕgz-ăn'-ĭ-māt, *v. a.* entseelen; *fig.* mutlos machen. ~, *a.* entseelt, leblos; *fig.* mutlos; matt.

exanimation, ĕgz-ăn-ĭ-mā'-shŭn, *s.* (l. u.) Entseelung; *fig.* Entmutigung, *f.*

exanimous, ĕgz-ăn'-ĭ-mŭs, *a.* (l. u.) entseelt, leblos.

exannulate, ĕks-ăn'-nū-lāt, *a.* (*T.* Bot.) ohne Ring (von Farnkräutern).

exanthema, ĕks-ăn-thē'-mă, *s.* (*pl.* —ta, —thĕm'-ă-tă) *T.* Med. Ausschlag (mit

Fieber), *m.* ‖-tous, ĕks-ăn-thĕm'-ă-tŭs, *a.* (*T.* Med.) finnig, ausgefahren.

exantlate, ĕkz-ănt'-lāt, *v. a.* (l. u.) herausziehen, erschöpfen; *T.* auspumpen.

exantlation, ĕks-ănt-lā'-shŭn, *s.* (n. u.) Herausziehung, Erschöpfung, *f*; *T.* Auspumpen, *n.*

exaration, ĕks-ăr-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Pflügen; Schreiben, *n.*

exarch, ĕks'-ārk, *s.* Exarch, *m.* ‖-ate, *s.* Exarchat, *n.* [*T.* Auskrenkung, *f.*

exarticulation, ĕks-ăr-tĭk-ŭ-lā'-shŭn, *s.*

exasperate, ĕgz-ăs'-pĕr-āt, *v. a.* erbittern, aufbringen (bch. Hohn, öftere Reizungen; v. zum Jähzorn Geneigten); verschlimmern; *(Sl.)* das h mit scharfem Hauchlaut sprechen. ‖-d, -ĕd. *a.* (at) erbittert, aufgebracht; (*T.* Med.) entzündet; (*T.* Bot.) kurzstachelig. ‖-r, *s.* Erzürner, *m.*

exasperation, ĕgz-ăs-pĕr-ā'-shŭn, *s.* Erbitterung; Verschlimmerung, *f.*

exauctorate, ĕgz-ăwk'-tĕr-āt, *v. a.* (n. u.) entsetzen, abdanken; erniedrigen.

exauctoration, ĕgz-ăwk-tĕr-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Entsetzung; Abdankung; Erniedrigung, *f.* [Entweihung, *f.*

exauguration, ĕks-ăw-gū-rā'-shŭn, *s.*

exaulthorate, ĕgz-ăw'-thĕr-āt, *s.* to **exauctorate** etc.

exauthorize, ĕgz-ăw'-thĕr-īz, *v. a.* (n. u.) der Herrschaft od. Würde berauben.

Excalibar, Excalibur, ĕks-kăl'-ĭ-bĕr, *s.* das sagenhafte Schwert König Arthurs.

excandescence, (cy), ĕks-kăn-dĕs'-ĕns, *s.* Weißglühhitze, *f*; heftige Zorn, *m.*

excandescent, *a.* weißglühend.

excantation, ĕks-kăn-tā'-shŭn, *s.* (l. u.) Entzauberung, *f.*

excarnate, ĕks-kăr'-nāt, *v. a.* abfleischen. ~, *v. n.* vom Fleische fallen.

excarnification, ĕks-kăr-nĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Ablösen des Fleisches, *n.*

excavate, ĕks'-kā-vāt, *v. a.* aushöhlen.

excavation, ĕks-kā-vā'-shŭn, *s.* Aushöhlung; Höhle; (*T.* Bergb.) Ausschachtung, *f*; (*T.* Railw.) Durchstich, *m.*

excavator, ĕks'-kā-vāt-ĕr, *s.* der aushöhlt, Gräber; *T.* Erdausheber, *m.*

exceecate, ĕk-sē'-kāt, *v. a.* (n. u.) blind machen, blenden. [Wlendung, *f.*

exceecation, ĕk-sĭ-kā'-shŭn, *s.* (n. n.)

exceed, ĕk-sēd', *v. a.* überschreiten (indifferent: *cf.* **excel, surpass**; meist von Dingen); (in) übertreffen. ‖-ing, *a.* (auch *adv.*) —ly, *adv.* übermäßig, außerordentlich. —ing, *s.* Übermaß, *n.*

excel, ĕk-sĕl', *v. a.* & *n.* übertreffen (nur v. Pers., löblich; vermöge Anstrengung: *cf.* **exceed** etc.); (in) sich worin besonders auszeichnen.

excellence, ĕk'-sĕl-lĕns, *s.* (in) Vorzüglichkeit, *f* (absolut: *cf.* **superiority**); Rang (in der Wesenreihe), *n*; [. b. f. W.

Excellency, —ĭ, *s.* (Titel) Excellenz, *f* (mit **His, Your** etc.); (Am.) Gouverneur (der einz. Staaten), *m.*

excellent, ĕk'-sĕl-lĕnt, *a.* —ly, *adv.* vorzüglich; hervorragend; *(adv.)* äußerst, sehr.

except, ĕk-sĕpt', *v. a.* ausnehmen (wovon). ~, *v. n.* (to, against) Einwürfe machen, verwerfen. ~, *prp.* ausgenommen. ~, *c.* wenn nicht.

excepted, —ĕd, *prp.* (dem Subst. nachgestellt) ausgenommen (z. B. and, thunderbolts ~, quite a God!)

excepting, —ĭng, *prp.* ausgenommen.

exception, ĕk-sĕp'-shŭn, *s.* (from, selten to) Ausnahme; Einwendung (ernstlich: *cf.* **objection**); Verwerfung, *f.* To take ~ (to, at, against) Übel nehmen. ‖-able, *a.* streitig; tadelnswert. ‖-al, *a.* —ally, *adv.* ausnahmsweise.

exceptious, ĕk-sĕp'-shŭs, *a.* zanksüchtig; Einwendungen machend.

exceptive, ĕk-sĕpt'-ĭv, *a.* eine Ausnahme enthaltend; [. exceptional.

exceptless, ĕk-sĕpt'-lĕs, *a.* (n. u.) ohne Ausnahme.

excerptor, ĕk-sĕpt'-ĕr, *s.* (to) der Einwendungen macht, Gegner, *m.*

excern, ĕk-sĕrn', *v. a. (obs.)* auspressen; absondern.

excerp (n. u.), ĕk-sĕrp', **excerpt,** *v. a.* exzerpieren, ausziehen. ~, Exzerpt, *n*, Auszug, *m.* ‖-tion, ĕk-sĕrp'-shŭn, *s.* Ausziehung, *f*; (l. u.) Auszug, *m.* ‖-ive, *a.* exzerpierend. ‖-tor, *s.* Ausziehende, Sammler, *m.*

excerpta, ĕk-sĕrp'-tă, *s. pl.* Exzerpte, Auszüge, *pl.*

excess, ĕk-sĕs', *s.* Übermaß (allg.; *cf.* **superfluity**); Übergewicht; Überschuß, *m*; Überschreitung; Unmäßigkeit (der Begierden), *f*; (*T.* Math.) Rest, *m.* Liquid in ~ überschüssige Flüssigkeit, *f.* ‖-ive, *a.* —ively, *adv.* übermäßig (sachlich: *cf.* **immoderate**); übertrieben; über die Maßen. = **exchange**; **exchequer.** [ßen.

exchange, ĕks-chānj', *v. a.* (for) austauschen (allg.; *cf.* **barter, truck**); (Geld) wechseln. ~, *s.* Tausch (einmaliger: *cf.* **interchange**); Tauschhandel; Tauschgegenstand; *fig.* Austausch; (bill of ~) Wechsel, *m*; (Ort) Börse, *f.* In ~ dagegen, dafür. To gain od. win the ~ (im Schach) die Qualität gewinnen. ‖-able, *a.* austauschbar.

exchequer, ĕks-chĕk'-ĕr, *s.* Schatzkammer, *f*; Schatzkammergericht, *n.* No money in the ~ *(fam.)* kein Geld in der Kasse. ~-bill Schatzkammerschein, *m.* [saccisbar.

excisable, ĕk-sīz'-ă-bl, *a.* steuerbar,

excise, ĕk-sīz', *s.* Accise, Thorsteuer, *f.* ~, *v. a.* eine Steuer auflegen; (Litteraten-*Sl.*) ausmerzen. ‖ ~-man Acciseinnehmer, *m.*

excision, ĕk-sĭzh'-ŭn, *s.* (chirurgische) Ausschneidung, *f.*

excitability, ĕk-sīt-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Erregbarkeit, Reizbarkeit, *f.* [reizbar.

excitable, ĕk-sīt'-ă-bl, *a.* erregbar,

excitation, ĕk-sĭ-tā'-shŭn, *s.* Erregung; Ermunterung, *f.*

excitative, ĕk-sīt'-ă-tĭv, **excitatory,** —ă-tĕr-ĭ, *a.* erregend; aufmunternd.

excite, ĕk-sīt', *v. a.* erregen (innere Gefühle: *cf.* **incite, provoke**); anfeuern, anreizen (Bewegung, Tumult ɔc., namentlich unter mehreren). ‖-ment, *s.* Anregung; Reizung; Aufregung, *f*; Beweggrund, *m.* ‖-r, *s.* Erreger; Aufmunterer, Antreiber, *m.*

exclaim, ĕks-klām', *v. n.* ausrufen; (against) eifern (gegen). ~, *s.* (n. u.) Ausruf, *m.* ‖-er, *s.* Schreier; Eiferer, *m.*

exclamation, ĕks-klă-mā'-shŭn, *s.* Ausruf, *m*; (against) Geschrei; Eifern (gegen); Ausrufswort, *n.*

exclamatory, ĕks-klăm'-ă-tĕr-ĭ, *a.* exclamative, —ă-tĭv, einen Ausruf enthaltend; schreiend.

exclude, ĕks-klōd', *v. a.* (from) ausschließen (aus, von); verbannen; ausnehmen (von); ausbrüten; gebären.

exclusion, ĕks-klō'-zhŭn, *s.* (from) Ausschließung; Ausnahme; Ausstoßung (einer Geburt), *f.* —ary, *a.* Ausschließung veranlassend; Ausschließungs . . . ‖-er, —ist, *s.* Ausschließer, *m.*

exclusive, ĕks-klō'-sĭv, **exclusory,** ĕks-klō'-sĕr-ĭ, *a.* ausschließend; (auch *adv.*) ausschließlich. ~ of mit Ausschluß von, ungerechnet. ‖-ly, *adv.* (of, to) mit Ausschluß. ~, *s.* Ausschließende, Exklusive, *m.* ‖-ness, *s.* Ausschließlichkeit, *f*, Ausschließungssinn, *m.*

exclusivism, ĕks-klō'-sĭ-vĭzm, *s.* das Vornehm sich ausschließende Wesen, *n.*

excoct, ĕks-kŏkt', *v. a.* (n. u.) auskochen.

excogitate, ĕks-kŏj'-ĭ-tāt, *v. a.* ausdenken, erfinnen. —, *v. n.* denken.

excogitation, ĕks-kŏj-ĭ-tā'-shŭn, *s.* Erfinnung, *f.* [ausschließen.

excommune, ĕks-kŏm-mūn', *v. a.* (n. u.)

excommunicable, ĕks-kŏm-mū'-nĭ-kă-bl, *a.* exkommunizierbar.

excommunicate, ĕks-kŏm-mū'-nĭ-kāt, *v. a.* in den Kirchenbann thun. ~, *s.* Exkommunizierte; Ausgeschlossene (v. einem Privileg), *m.*

excommunication, ĕks-kŏm-mŭ-nĭ-kā'-shŭn, *s.* Kirchenbann, *m.*

excoriate, ĕks-kō'-rĭ-āt, *v. a.* ab-, ausschürfen; schinden.

excoriation, ĕks-kō-rĭ-ā'-shŭn, *s.* Aufschürfung (der Haut); (n. u.) *fig.* Beraubung, Erpressung, *f.*

excortication, ĕks-kŏr-tĭ-kā'-shŭn, *s.* Abschälung, *f.*

excreate, ĕks'-krē-āt, *v. a.* ausräuspern, auswerfen. [räuspern, *n.*

excreation, ĕks-krē-ā'-shŭn, *s.* Aus-

excrement, ĕks'-krē-mĕnt, *s.* Auswurfstoff; Auswuchs (am menschlichen Körper), *m.* ‖-'-al, —itious, —mĕn-tish'-ŭs, *a.* Exkremente enthaltend; Auswurf . . . [Auswuchs, *m.* auch *fig.*

excrescence, (—cy), ĕks-krĕs'-ĕns, *s.*

excrescent, ĕks-krĕs'-ĕnt, *a.* auswachsend. [abführen.

excrete, ĕks-krēt', *v. a.* absondern,

excretion, ĕks-krē'-shŭn, *s.* Absonderung, Abführung, *f*; Auswurf, *m.*

excretive, ĕks'-krē-tĭv, *a.* abführend.

excretory, ĕks'-krē-tĕr-ĭ, *a.* *T.* absondernd, abführend. ~, *s. T.* Absonderungsgefäß, *n.*

excruciable, ĕks-krō'-shĭ-ă-bl, *a.* (l. u.) der Marter fähig od. wert.

excruciate, ĕks-krō'-shĭ-āt, *v. a.* quälen, martern, peinigen.

excruciation, ĕks-krō-shĭ-ā'-shŭn, *s.* Martern, *n.* Peinigung; Marter, Qual, *f.* [qualvoll.

excruciating, ĕks-krō'-shĭ-āt-ĭng, *a.*

excubation, ĕks-kū-bā'-shŭn, *s.* (l. u.) Nachtwachen, *n.*

exculpable, ĕks-kŭl'-pă-bl, *a.* zu entschuldigen, rechtfertigen.

exculpate, ĕks-kŭl'-pāt, *v. a.* (for) entschuldigen, rechtfertigen (indem man seine Schuldlosigkeit erweist: *cf.* to **excuse**).

exculpation, ĕks-kŭl-pā'-shŭn, *s.* Entschuldigung, Rechtfertigung, *f.*

exculpatory, ĕks-kŭl'-pă-tĕr-ĭ, *a.* rechtfertigend. [überschreiten.

excur, ĕks-kĕr', *v. n.* (n. u.) die Grenzen

excursion, ĕks-kĕr'-shŭn, *s.* kurze Fußreise, *f.* Ausflug, *m* (*cf.* **jaunt, ramble, tour, trip**); (statt —train) Extrafahrt (zu billigen Preisen), *f.* ~, *v. n.* (l. u.) einen A. machen. ‖-ist, *s.* Vergnügungsreisende, *m.* ‖-ize, *v. n.* Ausflüge machen. ‖ ~-ticket Vergnügungszugbillet, *n.* ~-train Vergnügungs-, Extrazug, *m.*

excursive, ĕks-kĕr'-sĭv, *a.* —ly, *adv.* abschweifend (vom Thema); forschefrisch. [schuldigen, verzeihlich.

excusable, ĕks-kūz'-ă-bl, *a.* zu ent-

excuse, ĕks-kūz', *v. a.* entschuldigen (Begangenes od. Unterlassenes: *cf.* **exculpate, justify**); (from) erlassen (jm.), überheben (eines D.). ~ me! Verzeihung! (Mit bejah. (im D. negativen) Objekt). ~ my seeing you to the door . . . daß ich Sie nicht hinausbegleite. '~ the glove' wird b. älteren Herren gesagt, die sich begegnen u. den Handschuh an der Rechten an-

haben (weil man sich die Hände unbehandschuht zu schütteln pflegt). To ~ o.'s. upon various grounds sich aus verschiedenen Gründen entschuldigen. ‖~, ĕks-kūs', *s.* Entschuldigung; Ausflucht, *f.*

exd. = examined.

execrable, ĕk'-sĕ-krā-bl, *a.* —bly, *adv.* fluchwürdig, verabscheuenswert (in höh. Grade als abominable, detestable). ‖verwünschen.

execrate, ĕk'-sĕ-krāt, *v. a.* verfluchen.

execration, ĕk-sĕ-krā'-shŭn, *s.* Verwünschung, Verfluchung (formlos, im höchsten Zorne: *cf.* imprecation, malediction). ‖formular, *n.*

execratory, ĕk'-sĕ-krā-tĕr-I, *s.* Fluch-

exect, ĕk-sĕkt', *v. a.* (l. u.) ausschneiden. ‖—ion, ĕk-sĕk'-shŭn, *s.* (l. u.) Ausschneidung, *f.*

execute, ĕk'-sĕ-kūt, *v. a.* vollziehen; ausführen (Schwierigeres, wozu Talent ꝛc. erforderlich, mehr als fulfil: *cf.* perform; a project: *cf.* accomplish); hinrichten; (*Shak.* n. u.) töten. To ~ a power of attorney eine Vollmacht ausstellen.

execution, ĕk-sĕ-kū'-shŭn, *s.* Verrichtung, Ausführung; Vollstreckung; Hinrichtung; (*Shak.*) Verheerung; (*T.* Muf.) Wiedergabe, *f.* To do ~ with one's eyes *fig.* mit seinen Augen Verheerung anrichten. To put in an ~ (*jam.*) eine Pfändung vornehmen. ‖—er, *s.* Scharfrichter, Henker, *m*; Werkzeug, *n.*

executive, ĕgz-ĕk'-ŭ-tĭv, *a.* ausübend, vollziehend. The ~ City (Am.) Washington, *n.* ~, *s.* vollziehende Gewalt; oberste Staatsgewalt, *f*; Staatsoberhaupt, *n.*

executor, ĕks-ĕ-kūt'-ĕr, *s.* Vollzieher, Vollstrecker; (n. u.) Scharfrichter; *T.* (ĕgz-ĕk'-ŭt-ĕr) Testamentsvollstrecker, *m.* ‖—ship, *s.* Amt *n* eines Testamentsvollstreckers.

executory, ĕgz-ĕk'-ŭ-tĕr-I, *a.* zu vollziehen; *T.* exekutorisch.

executrix, ĕgz-ĕk'-ŭ-trĭks, **executress,** *s.* Testamentsvollzieherin, *f.*

exegesis, ĕks-ĕ-jē'-sĭs, *s. T.* Exegese, Auslegung, *f.*

exegetical, ĕks-ĕ-jĕt'-I-kăl, *a.* —ly, *adv. T.* exegetisch, erklärend.

exemplar, ĕgz-ĕm'-plĕr, *s.* Muster; Ideal, *n.* ‖—lly, ĕgz'-ĕm-plĕr-I-lI, *adv.* f. exemplary, *a.* ‖—ness, ĕgz'-ĕm-plĕr-I-nĕs. ‖—ity, ĕgz-ĕm-plăr'-I-tI, *s.* Musterhaftigkeit, *f.* ‖—y, ĕgz'-ĕm-plĕr-I, *a. & s.* exemplarisch, mustergültig; (n. u.) Beispiel; Exemplar, *n.*

exemplification, ĕgz-ĕm-plI-fI-kā'-shŭn, *s.* Erläuterung durch Beispiele; gerichtliche Abschrift, *f.*

exemplifier, ĕgz-ĕm'-plI-fI-ĕr, *s.* Erläuterer (durch Beispiele), *m.*

exemplify, ĕgz-ĕm'-plI-fI, *v. a.* durch Beispiele erläutern; B. geben von; zum B. dienen; eine rechtsgültige Abschrift machen.

exempt, ĕgz-ĕmt', *v. a.* (from) befreien (v. Diensten, Steuern). ~, *a.* (from) befreit (von), ausgenommen. ~, *s.* Privilegierte; Gefreite, *m.* Conscientious ~ Militärfreie *m* aus Konfessionsrücksichten. ‖—ible, *a.* (n. u.) frei, bevorrechtet. ‖—tion, ĕgz-ĕm'-shŭn, *s.* (from) Befreiung, Freiheit (von), *f.* ‖—itious, ĕgz-ĕm-tĭsh'-ŭs, *a.* (n. u.) (from) trennbar.

exenterate, ĕgz-ĕn'-tĕr-āt, *v. n.* ausweiden, ausnehmen.

exenteration, ĕgz-ĕn-tĕr-ā'-shŭn, *s.* Ausweiden; Herauskehren (des Innern), *n.* ‖begängnis gehörig.

exequial, ĕgz-ē'-kwI-ăl, *a.* zum Leichenbegängnis, *n.*

exequies, ĕks-ĕ-kwēz, *s. pl.* Leichen-

exercent, ĕgz-ĕr'-sĕnt, *a.* (n. u.) ausübend. ~, *s.* (n. u.) Praktiker, *m.*

exercisable, ĕks'-ĕr-sĭz-ă-bl, *a.* ausführbar.

exercise, ĕks'-ĕr-sĭz, *s.* Übung, Ausübung, Leibesübung; Aufgabe (für Schüler); Übersetzung (aus der Muttersprache in fremde), *f*; (*T.* Mil.) Exerzieren, *n*; (*W.Sc.*) Andachtsübung, *f.* ~ in pairs (*T.* Turnk.) Doppelübung. ~ without apparatus Freiübung. ~, *v. a.* üben, ausüben (eine Kunst, b. Fall zu Fall: *cf.* practise; nur was unserem Leibe angehört: *cf.* exert); (geistig) beschäftigen; exerzieren. ~, *v. n.* sich Bewegung machen; sich ü.; exerzieren. ‖übung, *f.*

exercitation, ĕgz-ĕr-sI-tā'-shŭn, *s.* Exerzse, ĕgz-ĕrg', *s.* schmale Raum auf Münzen für die Jahreszahl ꝛc.

exert, ĕgz-ĕrt', *v. a.* brauchen, anwenden; anstrengen (sowohl dem Menschen Innwohnendes, z. B. one's voice, als *fig.* z. B. one's influence). To ~ o.'s. sich anstrengen.

exertion, ĕgz-ĕr'-shŭn, *s.* Anstrengung; Bemühung (v. Einzelnen u. Völkern, immer sehr ernstlich), *f.*

exes, *s. (Sl.)* = expenses. ‖fressen, *n.*

exesion, ĕgz-ē'-zhŭn, *s.* (l. u.) Durchessee, ĕgz-ĕs'-tŭ-āt, *v. n.* (n. u.) wallen, sieden.

exestuation, ĕgz-ĕs-tŭ-ā'-shŭn, *s.* Aufbrausen, Aufwallen, *n.*

exeunt, ĕks'-ē-ŭnt, (Bühnenweisung) gehen ab. ~ severally nach verschiedenen Seiten ab.

exfoliate, ĕks-fō'-lI-āt, *v. a.* (& *n.* sich) abblättern, (sich) abschiefern.

exfoliation, ĕks-fō'-lI-ā'-shŭn, *s. T.* Abblättern (der Knochen, des Glimmers), *n.*

exfoliative, ĕks-fō'-lI-ăt-Iv, *a. T.* abblätternd. ~, *s.* Abblätterungsmittel, *n.* ‖bar, flüchtig.

exhalable, ĕgz-hāl'-ă-bl, *a.* verdunst-

exhalation, ĕks-hă-lā'-shŭn, *s.* Ausdünstung (fremder Bestandteile), *f*; Dunst, *m.*

exhale, ĕgz-hāl', *v. a.* ausdünsten (fremde Bestandteile: *cf.* evaporate); a. machen. ~, *v. n.* aushauchen.

exhaust, ĕgz-hăwst', *v. a.* erschöpfen (pers., nur uns Inwohnendes: *cf.* spend); (Mal.) ausziehen. To ~ of air luftleer machen. ~, *s. f.* ~-steam. ‖—ed, *p. a.* vergriffen (v. Büchern.)× ‖—ible, *a.* erschöpflich. ‖—ing-syringe Saugpumpe, *f.* ‖—ion, ĕgz-hăwst'-yŭn, *s.* Erschöpfung; (*T.* Math.) Exhaustionsmethode, *f.* Nervous —ion nervöse Angegriffenheit, *f.* ‖—ive, *a.* erschöpfend. ‖—less, *a.* unerschöpflich. ‖—ment, *s.* (n. u.) Erschöpfung, Erschöpftheit, *f.* ‖ ~-nozzle, ~ -orifice Dampfauslaßloch, *n.* ~ -pipe Ausströmungsrohr, *n.* ~ -steam Auslaßdampf, *m.* ~ -valve Auslaßventil, *n.*

exheredate, ĕks-hĕr'-ĕ-dāt, *v. a.* (l. u.) enterben. ‖Enterbung, *f.*

exheredation, ĕks-hĕr-ĕ-dā'-shŭn, *s.*

exhibit, ĕgz-hIb'-It, *v. a.* darbieten (bedeutender als to present); ausstellen (z. B. Kunstwerke); (*T.* Gef.) einreihen; *fig.* zeigen, an den Tag legen; vorzeigen. ~, *v. n.* ausstellen; ein Stipendium gewähren. ~, *s. T.* eingereichte Schrift, *f*; Ausstellungsgegenstand, *m.* ‖—er, *s.* Darleger, Vorzeiger, Einreicher einer Schrift; Aussteller, *m.*

exhibition, ĕks-hI-bĭsh'-ŭn, *s.* Darlegung; Einreichung; Ausstellung; Gehalt, *m*; Stipendium, *n.* ‖—er, *s.* Student der 3. Klasse in Oxford; Stipendiat, *m.*

exhibitive, ĕgz-hIb'-It-Iv, *a.* —ly, *adv.* darstellend, darlegend.

exhibitor f. exhibiter. ‖—y, *a.* darlegend, aufzeichnend.

exhilarate, ĕgz-hIl'-ă-rāt, *v. a.* erheitern. ~, *v. n.* froh, heiter werden.

exhilaration, ĕgz-hIl-ă-rā'-shŭn, *s.* Erheiterung; Heiterkeit, *f.*

exhort, ĕgz-hôrt', *v. a.* (eindringlich) ermahnen. ‖mahnung, *f.*

exhortation, ĕks-hôrt-ā'-shŭn, *s.* Ermahnung, *f.*

exhortative, exhortatory, ĕgz-hôrt'-ă-tĭv, ĕgz-hôrt'-ă-tĕr-I, *a.* ermahnend.

exhortator, ĕgz'-hôrt-ā-tĕr, **exhortor,** ĕgz-hôrt'-ĕr, *s.* Ermahner, *m.*

exhumation, ĕks-hŭm-ā'-shŭn, *s.* Wiederausgrabung, *f.*

exhume, ĕgz-hūm', **exhumate,** ĕgz-hū'-māt, *v. a.* aus (der Erde) graben.

exiccate etc. ĕ. ecsiccate etc.

exies, ĕk'-sIz, *s. pl.* (schott.) Exaltiertheit; Hysterie, *f.*

exigence, ĕk'-sI-jĕns, **exigency,** —I, *s.* Bedürfnis (häufiger, aber weniger dringend als emergency), *n*; dringende Notwendigkeit, *f.*

exigen'dary f. exigenter.

exigent, ĕk'-sI-jĕnt, *s.* (*T.* Gef. *obs.*) dringende Fall, *m*; (n. u.) Ende, *n.* ~, *a.* dringend. ‖—er, *s.* (*T.* Gef.) Vorladung eines Abwesenden (der nicht zu finden ist), *f*; Ausfertiger der Vorladung eines Abwesenden, *m.*

exiguity, ĕks-I-gū'-I-tI, *s.* (l. u.) Kleinheit, Geringfügigkeit, *f.*

exiguous, ĕgz-Ig'-ŭ-ŭs, *a.* (l. u.) klein, geringfügig, unbedeutend.

exile, ĕgz-Il', *s.* (n. u.) dumm, klein. ĕgz'-Il, *s.* Landesverweisung, *f*; Verbannte, *m.* ~, (früher ĕgz-Il'), *v. a.* (from) verbannen, verweisen. ‖—ment, *s.* Verbannung, *f.*

exilition, ĕks-I-lĭsh'-ŭn, (l. u.) *s.* Aufspringen, *n.* ‖Geringfügigkeit, *f.*

exility, ĕgz-Il'-I-tI, *s.* (n. u.) Kleinheit.

eximious, ĕgz-Im'-I-ŭs, *a.* (n. u.) ausnehmend, vortrefflich.

eximanite, ĕks-In'-ă-nIt, *v. a.* (n. u.) ausleeren; erschöpfen.

eximanition, ĕks-In-ă-nĭsh'-ŭn, *s.* (n. u.) Ausleerung; Erschöpfung; *fig.* Erniedrigung, *f.*

exist, ĕgz-Ist', *v. n.* vorhanden sein, leben; bestehen. ‖—ence (—ency), *s.* Dasein; Leben, *n.*; Dauer, *f.* ‖—ent, —ential, —ĕn'-shăl, *a.* vorhanden, bestehend. ‖—ible, *a.* des Daseins fähig; möglich. ‖u.) Meinung; Achtung, *f.*

existimation, ĕgz-Is-tI-mā'-shŭn, *s.* (n.

exit, ĕks'-It, (Bühnenweisung) geht ab. ~, *s.* Abgang, Abtritt; Ausgang; Tod (insb. im heidn. S.), *m.* To make one's ~ abtreten; *fig.* sterben.

exitial, ĕgz-Ish'-ăl, **exitious,** ĕgz-Ish'-ŭs, *a.* (l. u.) verderblich, tödlich.

exode, ĕks'-ōd, *s.* Nachspiel (im antiken Drama), *n.* ‖torisch (v. den Nerven).

exodic, ĕks-ŏd'-Ik, *a.* (*T.* Physiol.) mo-

Exodus, ĕks'-ō-dŭs, *(obs.)* **Exody,** ĕks'-ō-dI, *s.* Zweite Buch Mosis, *n*; Auszug der Juden aus Ägypten, *m.* General ~ (*jam.*) allgemeine Auswanderung, *f.* ‖Amtswegen, offiziell.

ex officio, ĕks-ŏf-fIsh'-I-ō, (lat.) von

exogamy, ĕks-ŏg'-ă-mI, *s.* Heiraten *n* in fremde Stämme (bei wilden Völkern).

exogen, ĕks'-ō-jĕn, *s.* Pflanze, die durch äußeren Anschluß zunimmt, *f.* —s, *pl.* Dikotyledonen, *pl.*

exogenous, ĕks-ŏj'-ĕn-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) auswendig anwachsend. ~ plants, *s. pl.* = exogens, *s. pl.*

exolete, ĕks'-ō-lēt, *a.* (n. u.) veraltet.

exolution, ĕks-ō-lō'-shŭn, *s.* (n. u. Erschlaffung *f* der Nerven.

exolve, ĕgz-ŏlv', *v. a.* auflösen; *fig.* bezahlen.

exomphalos, ĕgz-ŏm'-fă-lŏs, *s. T.* Nabelbruch, *m.*

Exon. (Exonia) = Exeter.

exonerate, ĕgz-ŏn'-ĕr-āt, *v. a. fig.* entlasten (jn.); (from) entbinden; entledigen. ‖-ation; Entbindung, *f.*

exoneration, ĕgz-ŏn-ĕr-ā'-shŭn, *s.* Entlastung, *f.*

exonerative, ĕgz-ŏn'-ĕr-ă-tĭv, *a.* entlastend; entledigend, entbindend.

exophyllous, ĕks-ŏ-fĭl'-ŭs, *a. (T. Bot.)* nacktblumig. ‖schenswert.

exoptable, ĕgz-ŏp'-tă-bl, *a.* (l. u.) wün-

exoptile, ĕks-ŏp'-tĭl, *s.* bef. *pl. (T. Bot.)* Dikotyledonen, *pl.*

exorable, ĕks'-ŏ-ră-bl, *a.* erbittlich.

exorate, ĕks'-ŏ-rāt, *v. a.* (n. u.) erbitten.

exorbitance, —cy), ĕgz-ŏr'-bĭ-tăns, *s.* Überschreitung; Ungeheuerlichkeit (des Maßes ꝛc.), *f.*

exorbitant, ĕgz-ŏr'-bĭ-tănt, *a.* —ly, *adv.* ungeheuer, übermäßig, unregelmäßig. ~bill *fig.* Apothekerrechnung, *f.*

exorbitate, ĕgz-ŏr'-bĭ-tāt, *v. n.* abweichen.

exorcise, ĕks'-ŏr-sīz, *v. a.* (Geister) beschwören, bannen; (n. u.) heraufbeschwören. ‖-r, *s.* ſ. exorcist.

exorcism, ĕks'-ŏr-sĭzm, *s.* Teufelsbeschwörung; Beschwörungsformel, *f.*

exorcist, ĕks'-ŏr-sĭst, *s.* Geisterbanner; (n. u.) Geisterbeschwörer, *m.*

exordial, ĕgz-ŏr'-dĭ-ăl, *a.* einleitend.

exordium, ĕgz-ŏr'-dĭ-ŭm, *s. (pl.* —s) Eingang (einer Rede), *m.*

exorhiz, ĕks'-ŏ-rĭz, **exorhiza,** —rĭ'-zā, *s.* ſ. exogen. ſzierung, *f.*

exornation, ĕks-ŏr-nā'-shŭn, *s.* Ausexosculate, ĕks-ŏs'-kŭ-lāt, *v. a.* (n. u.) oft küssen. ſExosmose, *f.*

exosmose, ĕks'-ŏs-mōs, *s. (T. Phyſ.)*

exossate, ĕks-ŏs'-sāt, *a.* (n. u.) ausbeinen. ‖-d, —ĕd, *a.* ausgebeint, knochenlos. ſknochenlos.

exosseous, ĕks-ŏs'-sĭ-ŭs, *a.* beinlos,

exostosis, ĕks-ŏs-tŏ'-sĭs, *s. T.* Knochenauswuchs, *m.*

exoteric(al), ĕks-ŏ-tĕr'-ĭk, *a.* exoterisch; gemeinfaßlich (*opp.* esoteric). ‖-s, *s. pl.*; ✕-ism, ĕks-ŏ-tĕr'-ĭ-sĭzm, *s.* exoterische Lehre, *f.* ſAllgemeine, *n.*

exotery, ĕks'-ŏ-tĕ-rĭ, *s.* Öffentliche,

exotic(al), ĕgz-ŏt'-ĭk, *a.* ausländisch, exotisch (insb. Pflanzen). ~, *s.* ausländische Gewächs, *n.* ‖-alness, *s.* Ausländische, *n.* ‖-ism, ĕgz-ŏt'-ĭ-sĭzm, *s.* Fremdtum; Fremdwort, *n.*

expand, ĕk-spănd', *v. a.* ausdehnen (b. Äußern: *cf.* dilate); ausbreiten (d. h. Öffnen der Teile: *cf.* spread); *fig.* verbreiten. ~, *v. n.* ſich a. ob. ausbreiten; *fig.* ſich erweitern.

expanse, ĕk-spăns', *s.* weite Raum, *m* ob. Fläche, *f.* ſAusdehnbarkeit, *f.*

expansibility, ĕk-spăns-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.*

expansible, ĕk-spăns'-ĭ-bl, *a.* ausdehnbar.

expansion, ĕk-spăn'-shŭn, *s.* Ausdehnung, Ausbreitung; weite Fläche; Spannung (des Dampfes); (*T.* Math.) Entwicklung (einer Formel), *f.* ~ -engine Expansionsmaschine, *f.* ~-gear Absperrungsmechanismus, *m.* ~-joint (*T.* Mech.) Kompensationsröhre, *f.* ~ -valve Spannungsventil, *n.*

expansive, ĕk-spăns'-ĭv, *a* ausdehnend; Expansionskraft besitzend; *fig.* ausgedehnt. To work —ly (*T.* Mech.) mit Expansion wirken, arbeiten. ~force Spannkraft, *f.*

ex parte, ĕks-pär'-tē, (lat.) von der einen Seite, einseitig.

expatiate, ĕks-pā'-shĭ-āt, *v. n.* (upon) ſich verbreiten (über). ~, *v. a.* (n. u.) loslassen; ausbreiten.

expatiation, ĕks-pā-shĭ-ā'-shŭn, *s.* weitläufige Auslassung, *f.*

expatriate, ĕks-pā'-trĭ-āt, *v. a.* verbannen. To ~ o.'s. auswandern.

expatriation, ĕks-pā-trĭ-ā'-shŭn, *s.* Verbannung; entfagende Auswanderung, *f.*

expect, ĕks-pĕkt', *v. a.* erwarten (sowohl Ernstes als Sonstiges: *cf.* await); hoffen. ~ *v. n.* warten; (Am.) meinen, denken. He is not —ed to live man glaubt nicht, daß er am Leben bleibt. She is —ing (to be confined) ſie iſt guter Hoffnung. ~, *s.* (n. u.) Erwartung, *f.* ‖-able, *a.* (l. u.) zu erwarten, vermutlich. ‖-ance, —ancy, *s.* Erwartung; (*T.* Geſ.) Anwartſchaft, *f.* ‖-ant, *a.* & *s.* wartend; Erwartende; Anwartſchaft Habende, *m.* ‖-ation, —ă'-shŭn, *s.* Erwartung; Hoffnung; (insb. *pl.*) Vermögensanwartſchaft, *f.* —ation-week Woche *f* zwiſchen Himmelfahrts- u. Pfingſtſonntag. ‖-ative, *a.* & *s.* erwartend; Erwartete, *n*; Anwartſchaft, *f.* ‖-er, *s.* Erwarter, Hoffende, *m.*

expectorant, ĕks-pĕk'-tŏ-rănt, *a.* Schleimauswurf befördernd. ~, *s.* löſende Arznei, *f.*

expectorate, ĕks-pĕk'-tŏ-rāt, *v. a.* Schleim auswerfen; *fig.* ausſchütten.

expectoration, ĕks-pĕk-tŏ-rā'-shŭn, *s. T.* Auswurf, *m*; *fig.* Ausſchüttung, *f.*

expectorative, ĕks-pĕk'-tŏ-rāt-ĭv, *a.* den Auswurf befördernd.

expediate, ĕks-pē'-dĭ-āt, *v. a.* (n. u.) ausfertigen.

expediency, (—ce), ĕks-pē'-dĭ-ĕns-ĭ, *s.* Rätlichkeit, Thunlichkeit; (n. u.) Unternehmung; (n. u.) Eile, *f.*

expedient, ĕks-pē'-dĭ-ĕnt, *a.* —ly, *adv.* zweckdienlich, ratſam; (n. u.) hurtig, ſchnell. ~, *s.* Auskunftsmittel (künſtliches: *cf.* resource), *n.* ‖-ial, —dĭ-ĕn'-shĭ-ăl, *a.* zweckmäßig, zweckdienlich.

expeditate, ĕks-pēd'-ĭ-tāt, *v. a. T.* (Jagdhunden) die Ballen oder 3 Zehen an den Vorderfüßen beſchneiden.

expedite, ĕks'-pē-dit, *v. a.* erleichtern; befördern (Wichtiges, auf Befehl: *cf.* to despatch); ab-, ausfertigen; beſchleunigen. ~, *a.* (—ly, *adv.* [l. u.]) hurtig; leicht; leichtbewaffnet.

expedition, ĕks-pē-dĭsh'-ŭn, *s.* Hurtigkeit, Eile; Abfertigung, Abſendung, Ausfertigung, *f*; Feldzug, *m*; Forſchungsreiſe, *f.* ‖-ary, *a.* Expeditions . . .

expeditious, ĕks-pē-dĭsh'-ŭs, *a.* —ly, *adv.* hurtig, flink (im Erledigen). ‖-ness, *s.* Hurtigkeit, *f.* ſflink, fertig.

expeditive, ĕks'-pēd-ĭ-tĭv, *a.* (n. u.)

expeditory, ĕks-pēd'-ĭ-tĕr-ĭ, *a.* (l. u.) ſ. expeditious.

expel, ĕks-pĕl', *v. a.* austreiben, vertreiben, verſtoßen (Schädliches, aus engerem Kreiſe); (Studenten) relegieren; ausſchließen. ‖-lent, *s.* (*T.* Med.) ausſtoßende, reinigende Arzneimittel, *n.* ‖-ler, *s.* Vertreiber, *m.*

expence ſ. expense.

expend, ĕks-pĕnd', *v. a.* ausgeben; (in, on) verwenden (auf; in großen Mengen: *cf.* spend); verbrauchen. ‖-iture, *s.* Ausgabe, *f*; Koſtenaufwand, *m*; Koſten, *pl.*

expense, ĕks-pĕns', *s.* Angabe, *f*; Koſten, *pl.* (d. h. Auslage: *cf.* cost); (of) Aufwand; *fig.* Verluſt, *m.* At a small ~ um ein Geringes. At my ~ auf meine K. I don't care the ~ ich ſcheue die K. nicht. To be at ~, go to ~, be put to ~ Unkoſten haben. ‖-ful, *a.* (l. u.) koſtſpielig. ‖-less, *a.* (l. u.) ohne Koſten.

expensive, ĕks-pĕns'-ĭv, *a.* —ly, *adv.* koſtſpielig; *(pers.)* verſchwenderiſch.

experience, ĕks-pē'-rĭ-ĕns, *s.* Erfahrung; Probe, *f.*, Verſuch (ſchon gemachter: *cf.* experiment), *m*; (Am.) Bekehrung, *f.* ~ teaches fools, ~ is the mistress of fools *(prov.)* E. iſt des Narren Vernunft. ~ *v. a.* erfahren, verſuchen, erproben. To ~ religion (Am.) bekehrt werden. ‖-d, —t, *a.* (in) erfahren; geübt.

experiment, ĕks-pĕr'-ĭ-mĕnt, *s.* Verſuch (erſt zu machender: *cf.* experience), *m*; (*T.* Phyſ.) Experiment, *n.* To demonstrate by —s experimentell nachweiſen. ~, *v. n.* (on) Verſuch anſtellen, experimentieren (mit). ‖-al, ĕks-pĕr-ĭ-mĕnt'-ăl, *a.* —ally, *adv.* Experimental . . .; Erfahrungs . . .; aus dem Verſuchswege. ‖-'alist, —er, ĕks-pĕr' . . ., *s.* Experimentierende, *m.* ‖-alize, —mĕnt'-ăl-īz, *v. n.* (nicht gut gebildet) experimentieren. ‖-ist, ſ. experimenter.

expert, ĕks-pĕrt', *a.* —ly, *adv.* (at) erfahren; (in, of) kundig, gewandt (in geringen Künſten ꝛc.). ~, *s.* (Sach-)Kundige, *m.* ‖-ness, *s.* Erfahrenheit, *f.*

expetible, ĕks-pĕt'-ĭ-bl, *a.* (n. u.) wünſchenswert.

expiable, ĕks'-pĭ-ă-bl, *a.* ſühnbar.

expiate, ĕks'-pĭ-āt, *v. a.* büßen (bei geſetzl. Strafe: *cf.* atone for); ſühnen.

expiation, ĕks-pĭ-ā'-shŭn, *s.* Sühne, *f.* Sühnopfer, *n.*

expiatory, ĕks'-pĭ-ă-tĕr-ĭ, *a.* ſühnend. ~ sacrifice Sühnopfer, *n.*

expilation, ĕks-pĭ-lā'-shŭn, *s.* (l. u.) Ausplünderung, *f.*

expirable, ĕks-pīr'-ă-bl, *a.* was ablaufen ob. fällig werden kann.

expiration, ĕks-pĭ-rā'-shŭn, *s.* Ausatmen, *n*; Ausdünſtung; Erlöſchung *f*; Ablauf, *m*; Verfallzeit, *f*; Tod, *m*

expiratory, ĕks'-pĭ-ră-tĕr-ĭ, ĕks-pīr'-ă-tĕr-ĭ, *a.* Ausatmungs . . .

expire, ĕk-spīr', *v. a.* ausatmen; ausdünſten. ~, *v. n.* aushauchen; zu Ende gehen, ablaufen; fällig werden, ſterben; (n. u.) herausfliegen.

expiree, —ē', *s.* (l. u.) Sträfling, der ſeine Strafzeit abgebüßt hat.

expiry, ĕks-pī'-rĭ, *s.* ſ. expiration.

explacate, ĕks-plă'-kāt, *v. a.* (l. u.) ausſöhnen; ſchlau ausforſchen.

explain, ĕks-plān', *v. a.* erklären (d. h. verſtändlich machen, z. B. Kindern); auseinanderſetzen; erörtern. ~, *v. n.* Erklärungen geben ‖-able, *a.* erklärbar. ‖-er, *s.* Ausleger, Erklärer, *m.*

explanate, ĕks'-plān-āt, *a.* (*T.* Bot.) flach gedrückt.

explanation, ĕks-plăn-ā'-shŭn, *s.* (o. Auslegung; Erklärung (im allg.), *f.*

explanatory, ĕks-plăn'-ă-tĕr-ĭ, *a.* erklärend. ſfüllung,

expletion, ĕks-plē'-shŭn, *s.* (l. u.) Er-

expletive, ĕks'-plēt-ĭv, *a.* —ly, *adv.* ausfüllend, Füll . . .; nach Art eines Füllworts. ~, *s.* Füllwort, *n.* ~ *s. pl.* (*T.* Mas.) Füllſteine, *pl.*

expletory, ĕks'-plē-tĕr-ĭ, *a.* ausfüllend.

explicable, ĕks'-plĭ-kă-bl, *a.* erklärbar.

explicate, ĕks'-plĭ-kāt, *v. a.* entwickeln, erklären. ~, *a.* erklärt.

explication, ĕks-plĭ-kā'-shŭn, *s.* Erklärung, Erläuterung, *f.* ſrend.

explicative, ĕks'-plĭ-kāt-ĭv, *a.* erklä-

explicator, ĕks'-plĭ-kā-tŏr, *s.* Erklärer, *m.* ‖-y, *a.* erklärend. ſBuchs), *n.*

explicit, ĕks'-plĭs-ĭt, *s.* Ende (eines

explicit, ĕks-plĭs'-ĭt, *a.* —ly, *adv.* ausdrücklich, deutlich (keiner Erklärung bedürfend). ~ function (*T.* Math.) Funktion *f* einer Variabeln, deren Wert gegeben iſt. ‖-ness, *s.* Deutlichkeit, Beſtimmtheit, *f.*

explode, ĕks-plōd', *a. v.* 1. auspochen, ausſpeifen (im Theater ꝛc.); 2. in di

Luft sprengen. ×~, *v., n.* puffen, explodieren; in die Luft fliegen. ‖**-r,** *s.* Auszischer; *fig.* Tadler, *m*; (*T.* Bergw.) Zündhütchen, *n.*

exploding-cotton, ẽks-plōd'-ĭng kŏt'-tn, *s.* Schießbaumwolle, *f.*

exploit, ẽks-plŏy't', *s.* Heldenthat, *f.* ~, *v. a.* vollbringen (n. u.); abbauen, ausbeuten (Bergwerke). ‖**-a'tion,** *s.* (*T.* Bergw.) Abbau, *m*, Gewinnung, *f.*

explorate, ẽks-plōr'-āt, (n. u.) *v.* to explore.

exploration, ẽks-plōr-ā'-shŭn, *s.* Erforschung, *f.* ~ -work (*T.* Bergb.) Ausrichtungsarbeit, *f.*

explorator, ẽks'-plōr-āt-ẽr, *s.* Forscher, Kundschafter, *m.*

exploratory, ẽks-plōr'-ă-tẽr-ĭ, *a.* forschend.

explore, ẽks-plōr', *v. a.* erforschen (insb. fremde od. unbekannte Dinge); untersuchen; (*T.* Bergb.) abbauen. ‖**-ment,** *s.* (l. u.) Erforschung; Prüfung, *f*; Versuch, *m.*

explor'ing, *a.* Forschungs . . . ~ drift (*T.* Bergb.) Abbaustrecke, *f.*

explosion, ẽks-plō'-zhŭn, *s.* Ausbruch (mit Knall u. Zerplatzen: *cf.* **eruption**), *m*; Auffliegen (in die Luft), *n.*

explosive, ẽks-plō'-sĭv, *a.* explodierend; (Temperament) sehr feurig. ~ cotton Schießbaumwolle, *f.* ~ distance Schlagweite, *f.* ~ substance Sprengstoff, *m.* ~, *s.* Sp., *m.* raubung, *f.*

expoliation, ẽk-spō-lĭ-ā'-shŭn, *s.* Beexpolish, ẽks-pŏl'-ĭsh, *v. a.* vollkommen polieren.

exponent, ẽks-pō'-nĕnt, *s.* Erläuterer; Vertreter; (*T.* Math.) Exponent, *m.* ‖**-ial,** ẽks-pō-nĕn'-shăl, *a.* (*T.* Math.) Exponential . . . (z. B. quantity, equation E . . . größe, E . . . gleichung).

export, ẽks-pōrt', *v. a.* (Ware) ausführen. ~, ẽks'-pōrt, *s.* Ausfuhr, *f*; **-s,** *pl.* Ausfuhrartikel, *pl.* ‖**-'able,** *a.* ausführbar, Ausfuhr . . . ‖**-ation,** **-ā'-shŭn,** *s.* Ausfuhr; (n. u.) Fortschaffung, *f.* ‖**-er,** *s.* Warenausführer, Exporteur, *m.*

expose, ẽks-pōz', *v. a.* aussetzen (z. B. Kinder); bloßstellen; der Gefahr aussetzen; (goods for sale) ausstellen; darlegen, auseinandersetzen; dem Tadel aussetzen; an den Pranger stellen. ‖**-dness,** ~ĕd-nĕs, *s.* Ausgesetztheit, *f.*

exposé, ẽks-pō-zā', *s.* (franz.) Auseinandersetzung, *f*; zusammenfassende Bericht, *m.* ‖**-r,** *s.* expose.

exposer, ẽks-pōz'-ẽr, *s.* Erklärer &c., *m.*

exposition, ẽks-pō-zĭsh'-ŭn, *s.* Auslegung, Darlegung; Ausstellung; (n. u.) Lage (eines Gebäudes &c.), *f.*

expositive, ẽks-pŏz'-ĭ-tĭv, *a.* erklärend.

expositor, ẽks-pŏz'-ĭt-ẽr, *s.* Ausleger, Erklärer, *m.* ‖**-y,** *a.* (of) erläuternd.

ex post facto law, *s.* ein Gesetz, das rückwirkende Kraft hat, *n.*

expostulate, ẽks-pŏs'-tŭ-lāt, *v. n.* (with) zanken, rechten; zur Rede stellen (scharf, gebieterisch: *cf.* **remonstrate**). ~, *v. a.* (*Shak.* n. u.) erörtern.

expostulation, ẽks-pŏs-tŭ-lā'-shŭn, *s.* scharfe Vorstellung, *f.*

expostulator, ẽks-pŏs'-tŭ-lāt-ẽr, *s.* Streiter, Zänker, *m.*

expostulatory, ẽks-pŏs'-tŭ-lă-tẽr-ĭ, *a.* Beschwerden enthaltend. ‖legung, *f.*

exposture, ẽks-pŏst'-ŭr, *s.* (n. u.) Darexposure, ẽks-pō'-zhẽr, *s.* Darlegung; (to) Bloßstellung, *f*; gefahrvolle Zustand, *m*; Lage (eines Ortes), *f.*

expound, ẽks-pŏwnd', *v. a. fig.* auslegen, erklären (ganze Werke, z. B. die heil. Schrift). ‖**-er,** *s.* Ausleger, *m.*

express, ẽks-prĕs', *v. a.* ausdrücken (alles im Geiste Vorgehende: *cf.* **declare, utter**); bezeigen; darstellen. ~, *s.* Eilbote, *m*; Expreßbotschaft, *f*; Eilzug, Postdampfer, *m*; (Am.) Güterteilfuhre, *f.* ~, *a.* ausdrücklich (unzweideutig: *cf.* **explicit**); (haste, train) Expreß . . ., Eil . . . ~ -man (Am.) Gepäckbote einer Gepäcksbeförderungsgesellschaft. ~ -office (Am.) Eilfuhrgeschäft, *n*, Gepäcksbeförderungsgesellschaft, *f.* ‖**-ible,** *a.* ausdrückbar.

expression, ẽks-prĕsh'-ŭn, (*T.* Chem.) Auspressung; (*T.* Math.) Größe, *f*; *fig.* Ausdruck, *m*; Darstellung, *f.* A common ~ eine gewöhnliche Redensart.

expressive, ẽks-prĕs'-ĭv, *a.* —**ly,** *adv.* (of) ausdrückend; ausdrucksvoll; bezeichnend; nachdrücklich. ‖**-ness,** *s.* Ausdrucksvolle, *n.*

expressure, ẽks-prĕsh'-ŭr, *s.* (n. u.) Ausdruck, *m*; Ähnlichkeit, *f.*

exprobrate, ẽks'-prō-brāt, *v. a.* (n. u.) vorwerfen; tadeln; ausschelten.

exprobration, ẽks-prō-brā'-shŭn, *s.* (n. u.) Vorwurf, Verweis, *m.*

exprobrative, ẽks-prō'-brā-tĭv, *a.* (n. u.) verweisend.

expropriate, ẽks-prō'-prĭ-āt, *v. a.* einem Besitz entsagen; (mit Zwang) entexpropriation, ẽks-prō-prĭ-ā'-shŭn, *s.* Zwangsenteignung; Besitzentsagung, *f.*

expugn, ẽks-pūn', *v. a.* mit Sturm erobern. ‖**-able,** *a.* erstürmbar. ‖**-ation,** ẽks-pŭg-nā'-shŭn, *s* Erstürmung, *f.* ‖**-er,** —ẽr, *s.* Eroberer, Bezwinger, *m.*

expulse, ẽks-pŭls', *v. a.* austreiben, vertreiben; (from) verbannen, verweisen. ‖**-r,** *s.* Vertreiber, *m.*

expulsion, ẽks-pŭl'-shŭn, *s.* Vertreibung (aus dem Paradiese); Relegierung, *f.*

expulsive, ẽks-pŭls'-ĭv, *a.* austreibend.

expunction, ẽks-pŭngk'-shŭn. *s.* Ausstreichung; *fig.* Verwischung, Vernichtung, *f.* [*fig.* verwischen, vernichten.

expunge, ẽks-pŭnj', *v. a.* ausstreichen; **expurgate,** ẽks-pẽr'-gāt, *v. a.* reinigen; berichtigen (v. Schädlichem, Anstößigem, Irrigem).

expurgation, ẽks-pẽr-gā'-shŭn, *s.* T. Reinigung; Berichtigung, *f.*

expurgator, ẽks-pẽr'-gāt-ẽr, *s.* Reiniger, Berichtiger, *m.*

expurgatory, (expurgato'rial, expurgato'rious, n. u.) ẽks-pẽr'-gă-tẽr-ĭ, *a.* reinigend; berichtigend. ~ index Verzeichnis *n* der verbotenen Bücher.

expurge, ẽks-pẽrj', *v. a.* ſ. **expurgate.**

exquisite, ẽks'-kwĭ-zĭt, *a.* —**ly,** *adv.* erlesen, ausgesucht, vorzüglich; (—**ly,** *adv.*) äußerst. ~, *s.* Zierbengel, *m.* ‖**-ness,** *s.* Vortrefflichkeit, *f.*

exquisitive, ẽkz-kwĭz'-ĭ-tĭv, *a.* —**ly,** *adv.* neugierig; genau. [los.

exsanguious, ẽk-săng'-gwĭ-ŭs, *a.* blut-

exscind, ẽk-sĭnd', *v. a.* (n. u.) ausschneiden. [schreiben, abschreiben.

exscribe, ẽks-skrīb', *v. a.* (n. u.) aus-

exscript, ẽks-skrĭpt', *s.* (n. u.) Abschrift, *f.*

exsect, ẽk-sĕkt', *v. a.* ausschneiden.

exsert, ẽk-sẽrt', *a.* vorstehend.

exsiccant, ẽk-sĭk'-kănt, **exsiccative,** ẽk-sĭk'-kă-tĭv, *a.* austrocknend.

exsiccate, ẽk-sĭk'-āt, *v. a.* austrocknen.

exsiccation, ẽk-sĭk-kā'-shŭn, *s.* Austrocknung, *f.*

exsiccator, ẽk'-sĭk-kāt-ẽr, *s.* Trockenapparat, *m.* [Ausspeten, *n.*

exspuition, ẽk-spōō-ĭsh'-ŭn, *s.* (l. u.)

exstipulate, ẽk-stĭp'-ŭ-lāt, *a.* (*T.* Bot.) ohne Afterblätter (*stipulæ*).

exsuccous, ẽk-sŭk'-kŭs, *a.* saftlos; trocken. [*n.*

exsuction, ẽk-sŭk'-shŭn, *s.* Aussaugen,

exsudation, ẽk-sŭ-dā'-shŭn, *s.* Ausschwitzen; Ausgeschwitzte, *n.*

exsude, ẽk-sūd', *v. a.* ausschwitzen.

exsufflation, ẽk-sŭf-flā'-shŭn, *s.* Blasen (v. unten), *n*; Art Beschwörung (durch Anspucken), *f.*

exsufflicate, ẽk-sŭf'-flĭ-kāt, **exsufflate,** ẽk-sŭf'-flāt, *a.* (n. u.) verächtlich, abscheulich. [aufregen.

exsuscitate, ẽk-sŭs'-sĭ-tāt, *v. a.* (n. u.)

extancy, ẽks'-tăn-sĭ, *s.* (l. u.) Hervorragung, *f*; hervorragende Teil, *m.*

extant, ẽks'-tănt, *a.* hervorragend; *fig.* vorhanden

extasy, extatic ſ. **ecstasy etc.**

extemporal, ẽks-tĕm'-pō-răl, *a.* —**ly,** *adv.* (n. u.) aus dem Stegreife.

extemporaneous (—**nean,** [n. u.]), ẽks-tĕm-po-rā'-nĭ-ŭs, *a.* unvorbereitet; plötzlich. [unvorbereitet.

extemporary, ẽks-tĕm'-pō-rẽr-ĭ, *a.*

extempore, ẽks-tĕm'-pō-rē, *adv.* aus dem Stegreife, unvorbereitet.

extemporiness, ẽks-tĕm'-pō-rĭ-nĕs, *s.* Unvorbereitete, *n*; Zustand *m* der Unvorbereitetheit.

extemporize, ẽks-tĕm'-pō-rīz, *v. n.* aus dem Stegreife reden &c., extemporieren. ‖**-r,** *s.* Improvisator, *m.*

extend, ẽks-tĕnd', *v. a.* ausdehnen (Grenzen; *fig.* Bekanntschaften; views etc.), erweitern; (Metalle) strecken; ausstrecken; (Zeitraum) verlängern; gerichtlich schätzen und in Beschlag nehmen. ~, *v. n.* (to) sich erstrecken. ‖**-edly,** *adv.* in ausgedehnter Weise. ‖**-er,** *s.* der ausdehnt; ausdehnende Werkzeug, *n.* ‖**-ible,** *a.* ausdehnbar; (*T.* Ges.) abschätzbar und pfändbar (v. Gütern). ‖**-less,** *a.* (n. u.) unbegrenzt.

extensibility, ẽks-tĕns-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Ausdehnbarkeit, *f.* [bar.

extensible, ẽks-tĕns'-ĭ-bl, *a.* ausdehn-

extensile, ẽks-tĕns'-ĭl, *a.* (*T.* Nat. Hist.) ausdehnbar.

extension, ẽks-tĕn'-shŭn, *s.* Ausdehnung (auch *fig.*), *f*; Umfang, *m.* ‖**-al,** *a.* sehr ausgedehnt. ‖**-ist,** *s.* der für Ausdehnung, Vergrößerung ist.

extensive, ẽks-tĕns'-ĭv, *a.* —**ly,** *adv.* ausgedehnt; umfassend (räumlich u. *fig.*: *cf.* **comprehensive**). [muskel, *m.*

extensor, ẽks-tĕns'-ẽr, *s. T.* Streck-

extent, ẽks-tĕnt', *s.* Ausdehnung, Weite (unbestimmt: *cf.* **limit**), *f*; Umfang; Grad, *m*; Beschlagnahme, *f.* To a certain ~, to some ~ bis zu einem gewissen G. To the ~ of bis zum Betrage von.

extenuate, ẽks-tĕn-ū-āt, *v. a.* verdünnen; *fig.* verkleinern, beschönigen (v. den Umständen: *cf.* **palliate**). **Extenuating circumstances,** *s. pl.* mildernde Umstände, *pl.*

extenuation, ẽks-tĕn-ū-ā'-shŭn, *s.* Verringerung; *fig.* Abschwächung, *f.*

extenuatory, ẽks-tĕn'-ū-ă-tẽr-ĭ, *a.* schwächend, mildernd.

exterior, ẽks-tē'-rĭ-ẽr, *a.* —**ly,** *adv.* äußerlich (ganz außen: *cf.* **external, outward**); *fig.* auswärtig. ~, *s.* Äußere, *n.* ‖**-ity,** —ŏr'-ĭ-tĭ, *s.* Äußere, *n*, Außenseite, *f.*

exterminate, ẽks-tẽr'-mĭn-āt, *v. a.* ausrotten, vertilgen (heftig, direkt; nur v. leb. Wesen: *cf.* **eradicate, extirpate**).

extermination, ẽks-tẽr-mĭn-ā'-shŭn, *s.* Ausrottung, Vertilgung, *f.*

exterminator, ẽks-tẽr'-mĭn-āt-ẽr, *s.* Vertilger, Ausrotter, *m*; Vertilgende, *n.* ‖**-y,** *a.* vertilgend, ausrottend.

extermine, (n. u.) ſ. to **exterminate.**

extern (l. u.), ẽks-tẽrn', **external,** —ăl, (—ally, *adv.*) *a.* & *s.* äußerlich (rein Oberfläche, ohne Bezug auf etwas dahinter: *cf.* **exterior**). ~, *s.* Extraner, *m.* ‖**-ality,** —ăl'-ĭ-tĭ, *s.* Sichtbarkeit, *f.* × ‖**-als,** *s. pl.* äußerliche Dinge, *pl.* [ſschung, *f.*

extersion, ẽks-tẽr'-shŭn, *s.* Auslö-

extil, ĕk-stĭl', *v. n.* (n. u.) abtröpfeln. ‖–la'tion, *s.* (n. u.) Abtröpfelung, *f.*

extimulate, ĕk-stĭm'-ū-lāt, *v. a.* (n. u.) reizen; antreiben.

extimulation, ĕk-stĭm-ū-lā'-shŭn, *s.* (n. u.) *T.* Reiz, *m*; Anspornung, *f.*

extinct, ĕks-tĭngkt', *a. fig.* erloschen; aufgehoben. —, *v. a.* (n. u.) auslöschen; zerstören. ‖–ion, ĕks-tĭngk'-shŭn, *s.* Auslöschung, *f*; *fig.* Erlöschen, *n*; Tilgung; Unterdrückung, *f.*

extinguish, ĕks-tĭng'-gwĭsh, *v. a.* auslöschen; *fig.* tilgen; ersticken; verdunkeln. ‖–able, *a.* auslöschbar; tilgbar. ‖–er, *s.* Löschhütchen, *n.*

extirp, ĕk-stĕrp' (n. u.), **extirpate**, –āt, *v. a.* (mit der Wurzel) ausrotten; vertilgen (allmählich fortschreitend: *cf.* **exterminate**). ‖–ation, –ā'-shŭn, *s.* Ausrottung; Zerstörung, *f.* ‖–ator, –āt-ŏr, *s.* Vertilger, Zerstörer, *m.* ‖–atory, –ā-tŭr-ĭ, *a.* ausrottend, vertilgend. ‖–er, *s.* (n. u.) ſ. **extirpator.**

extispicious, ĕks-tĭ-spĭsh'-ŭs, *a.* (n. u.) die Wahrsagerei aus den Eingeweiden betreffend.

extol, ĕks-tōl', *v. a.* (in starken Ausdrücken) preisen. ‖–ler, *s.* Lobredner, *m.* ‖–ment, *s. (Shak.)* Lobeserhebung, *f.* ſerpressend; durch Erpressung.

extorsive, ĕks-tôrs'-ĭv, *a.* —ly, *adv.*

extort, ĕks-tôrt', *v. a.* (from) erpressen (tyrannisch, mit Gewalt: *cf.* to exact). —, *v. n.* Erpressungen verüben. —, *a.* (n. u.) erpreßt. ‖–er, *s.* Erpresser, *m.*

extortion, ĕks-tôr'-shŭn, *s.* Erpressung; Gewaltthätigkeit, *f.* ‖–able, *a.* prellerisch, expresserisch. ‖–ary, *a.* erpressend, gewaltthätig. ‖–ate, *a.* prellerisch. ‖–ous ſ. —ate. ‖–er, —ist, *s.* Erpresser; Wucherer, *m.*

extra, ĕks'-trā, *a.* außerordentlich; darüber hinaus (z. B. ~ price); Ergänzungs... I had an ~ lay *(fam.)* ich blieb länger als gewöhnlich liegen (im Bett). If you pay an ~ four shillings *(fam.)* wenn du vier Mark zulegst. —, *s.* Extrabeilage; Strafarbeit (der Schüler), *f.* —s, *pl.* Extragebühren, *pl.* ~-charge Extraporto, *n.* ~-drill Nachexerzieren, *n.*

extract, ĕks-trăkt', *v. a.* ausziehen (Saft, Duft; aus Büchern; Zähne; *T.* Math., die Wurzel). ‖–ed, *a. (Sl.)* auf die Liste der 'elegant extracts' (ſ. d.) gesetzt.

extract, ĕks'-trăkt, *s.* Extrakt; Auszug; *(T.* Chem.) Extraktivstoff, *m*; (n. u.) Abkunft, *f.* ~ beef Fleischextrakt. ‖–'ible, *a.* ausziehbar. ‖–'iform, *a. (T.* Chem.) extraktartig. ‖–'ing, *a. (Shak.)* verrückt machend; zerstreuend. ‖–ion, ĕks-trăk'-shŭn, *s.* (from) Ausziehung (aus etwas), Abkunft, *f*; *(T.* Math.) Wurzelausziehen, *n*; Gewinnung (v. Metallen aus Erzen), *f.* Direct—ion of malleable iron Rennarbeit, *f.* ‖–'ive, *a.* ausziehbar; ausziehend. —ive matter ob. —ive, *s.* Extraktivstoff, *m.* ‖–'or, *s.* Auszieher, *m*; Werkzeug zum Herausziehen, *n.* ſa. (n. u.) wirklich.

extradictionary, ĕks-trā-dĭk'-shŭn-ā-rĭ, **extradition**, ĕks-trā-dĭsh'-ŭn, *s. (T.* Geſ.) Auslieferung *f* von Verbrechern.

extrados, ĕks-trā'-dŏs, *s. (T.* Archit.) äußere Wölbfläche, Wölbung, *f.*

extraforaneous, ĕks-trā-fō-rā'-nĭ-ŭs, *a.* außerhalb des Hauſes.

extrageneous, —jē'-nĭ-ŭs, *a.* fremd.

extrajudicial, ĕks-trā-jōō-dĭsh'-ăl, *a.* —ly, *adv.* außergerichtlich.

extramission, ĕks-trā-mĭsh'-ŭn, *s.* Auslaſſung, *f.* ſaußerweltlich.

extramundane, ĕks-trā-mŭn'-dān, *a.*

extraneous, ĕks-trā'-nĭ-ŭs, *a.* fremd (nicht notwendige Teile betr.: *cf.* **extrinsic, foreign**).

extraordinarily, *adv.* ſ. **extraordinary.**

extraordinariness, ĕks-trôr'-dĭ-nĕr-ĭ-nĕs, *s.* Außerordentlichkeit; Merkwürdigkeit, *f.*

extraordinary, ĕks-trôr'-dĭ-nĕr-ĭ, *a.* außerordentlich. **extraordinaries**, *s. pl. T.* außerordentliche Kosten, *pl.*

extra . . ., ĕks'-trā, in Zuſſ. —paro'chial, *a.* nicht zu einem Kirchſpiel gehörig; von den Abgaben eines Kirchſpieles frei. ‖~ -postage Extraporto, *n.* ‖–provin'cial, *a.* außer der Provinz; außer dem Gerichtsbezirke eines Erzbischofs. ‖–reg'ular, *a.* außer der Regel. × ‖–super, *a. & adv.* ſuperfein. ‖–territo'rial, *a. T.* extraterritorial. ‖–territorial'ity, *s.* Extraterritorialität, *f.* ‖–trop'ical, *a.* außerhalb der Tropen befindlich ob. vorkommend. ſextracted.

extraught, ĕks-trâwt', *p. p.* (n. u.) für

extravagance (—cy), ĕks-trăv'-ă-gāns, *s.* Abſchweifung; Ungereimtheit; Überſpanntheit; Verſchwenderei, *f*; Übermäßige, *n.*

extravagant, ĕks-trăv'-ă-gănt, *a.* —ly, *adv.* ausſchweifend, überſpannt; übermäßig; verſchwenderiſch (auch im Kleinen, wenn über ſs. Mittel gehend); *(Shak.)* abſchweifend. —, *s.* überſpannte Menſch, *m.* ‖–ness, (l. u.) ſ. **extravagance.**

extravagate, ĕks-trăv'-ă-gāt, *v. n.* (n. u.) ausſchweifen, faſeln.

extravagation, ĕks-trăv-ă-gā'-shŭn, *s.* Ausſchweifung, *f.*

extravasate, ĕks-trăv'-ă-sāt, *v. a. (T.* Med.) aus den Gefäßen treiben. ‖–d, *a.* ausgetreten.

extravasation, ĕks-trā-vă-sā'-shŭn, *s.* Austreten (des Blutes aus den Gefäßen), *n.*

extravenate, ĕks-trăv'-ē-nāt, *a.* (n. u.) aus den Adern gedrungen.

extraversion, ĕks-trā-vĕr'-shŭn, *s.* (l. u.) Hinausdrängen, *n.*

extreme, ĕks-trēm', *a.* —ly, *adv.* äußerſt; *fig.* äußerſte; letzte; höchſte; übertrieben. —, *s.* Äußerſte; *fig.* Extrem (nur im uneigtl. S.: *cf.* **extremity**), *n.* In the ~ im höchſten Grade. —s meet *(prov.)* die Extreme berühren ſich.

extremist, ĕks-trēm'-ĭst, *s.* der einer extremen Partei ob. *(T.* Pol.) der äußerſten Linken angehört.

extremity, ĕks-trĕm'-ĭ-tĭ, *s.* Äußerſte (auch *fig.*: *cf.* **extreme**), *n*; höchſte Grad, *m*; äußerſte Not; Grenze, *f* (z. B. lines are extremities of surfaces Linien ſind die begrenzenden Elemente der Flächen). **extremities**, *pl.* Extremitäten (Arme u. Beine), *pl.* Man's ~ is God's opportunity *(prov.)* Wenn die Not am größten, iſt die Hilfe am nächſten.

extricable, ĕks'-trĭ-kă-bl, *a.* herauszuwickeln; (n. u.) vermeidlich.

extricate, ĕks'-trĭ-kāt, *v. a.* (from) herauswickeln (aus ſchwierigen Lagen: *cf.* **disentangle**); entwickeln.

extrication, ĕks-trĭ-kā'-shŭn, *s.* Herauswickelung; Entwickelung, *f.*

extrinsic(al), ĕks-trĭn'-sĭk, *a.* —ally, *adv.* äußerlich (als nicht weſentlicher Beſtandteil: *cf.* **extraneous**); von außen.

extrorsal, ĕks-trôr'-săl, **extrorse**, ĕks-trôrs', *a. (T.* Bot.) auswärts gekehrt.

extruct, ĕk-strŭkt', *v. a.* (n. u.) aufbauen, aufführen. ‖–ion, ĕk-strŭk'-shŭn, *s.* (n. u.) Bau, *m.* ‖–ive, *a.* (n. u.) ſ. **constructive.** ‖–or, *s.* (n. u.) Erbauer, *m.* ſſtoßen; wegſtoßen.

extrude, ĕks-trōd', *v. a.* (from) aus-

extrusion, ĕks-trō'-zhŭn, *s.* Ausſtoßung, *f.*

extuberance (—cy), ĕks-tū'-bĕr-ăns, *s.* Auswuchs; Höcker, *m*; Beule, *f.*

extuberant, ĕks-tū'-bĕr-ănt, *a.* ſchwellend, hervorſtehend.

extumescence, ĕks-tū-mĕs'-ĕns, *s.* (l. u.) Geſchwulſt, *f.*

exuberance (—cy), ĕgz-ū'-bĕr-ăns, *s.* (of) Fülle, *f*, Überfluß, *m.*

exuberant, ĕgz-ū'-bĕr-ănt, *a.* —ly, *adv.* üppig (d. h. im Überfluſſe: *cf.* **luxuriant**). ſüberfluſſe da ſein.

exuberate, ĕgz-ū'-bĕr-āt, *v. n.* (l. u.) im

exuccous ſ. **exsuccous.**

exudate, exudation, exude ſ. **exsudate, exudation, to exsude.**

exulcerate, ĕgz-ŭl'-sĕr-āt, *v. a.* ſchwären machen; *fig.* erbittern. —, *v. n.* ſchwären. —, *a.* entrüſtet.

exulceration, ĕgz-ŭl-sĕr-ā'-shŭn, *s.* Schwärung, *f*; Geſchwür, *n*; *fig.* Erbitterung, *f.*

exulcerative, ĕgz-ŭl'-sĕr-āt-ĭv, **exulceratory**, ĕgz-ŭl'-sĕr-ă-tŭr-ĭ, *a.* ſchwären machend.

exult, ĕgz-ŭlt', *v. n.* (at, in) frohlocken (over) triumphieren. ‖–ance, —ancy (n. u.) ſ. **exultation.** ‖–ant, *a.* ‖–ingly, *adv.* frohlockend. ſlocken, *n.*

exultation, ĕks-ŭlt-ā'-shŭn, *s.* Frohlocken; Überfließen. ſFülle, *f.* Überfluß, *m.*

exundate, ĕks-ŭn'-dāt, *v. n.* (n. u.) überfließen.

exundation, ĕks-ŭn-dā'-shŭn, *s.* (l. u.) **exuperable**, ĕk-sū'-pĕr-ă-bl, *a.* (l. u.) überwindlich.

exuperance, ĕk-sū'-pĕr-ăns, *s.* (l. u.) Übergewicht, *n.* ſübertreffen.

exuperate, ĕk-sū'-pĕr-āt, *v. a.* (l. u.)

exuscitate ſ. **exsuscitate.**

exustion, ĕgz-ŭst'-yŭn, *s.* (l. u.) Verbrennung, *f.*

exuviæ, ĕgz-ū'-vĭ-ē, *s. pl.* von Tieren abgelegte Haut ob. Schale, *f.*

eyas, ī'-ăs, *s.* (*pl.* —es) junge Habicht. —, *a.* (n. u.) nicht flügge. ~-musket Neſtſperber, *m*; *fig.* Neſtküchlein, *n.*

eye, ī, *s.* Auge, *n*; Knoſpe; Öſe, *f* Nadelöhr; Loch; Geſicht, *n*; Farbenſchein, *m*, Färbung; Schattierung; *vulg.* Hölle (der Schneider); *T.* Schling (in einem Tau), *f*; *T.* Auge (eines Rads), *n*; Ring (eines Bohrers), *m*; *T.* Fläche der Lettern; Meinung, *f*; Anblick, *m.* —s, *pl.* Blicke, *pl.*; *vulg.* Brille, *f.* —s front! Augen grad aus! Deadman's —s *bud.* kleine, runde Fenſter, Dachfenſter, *pl.* Dead ~ (*T.* Naut.) Klobenrolle (Jungfer), *f.* To have an ~ upon (to) ein Auge haben auf, Rückſicht nehmen auf. With an ~ to mit Rückſicht auf. To keep one's —s skinned (Am.) auf der Hut ſein. To look with an evil ~ (upon) ſcheel anſehen. To sail in the wind's ~ gerade in den Wind ſegeln. To set the —s on betrachten. What the ~ sees not the heart rues not *(prov.)* was ich nicht weiß, macht mir nicht heiß. With an ~ to mit Rückſicht auf. ‖ ~, *v. a.* anſehen; genau beſehen (neidiſch, überhaupt in niedriger Weiſe; im Auge behalten). ‖–d, ıd, *a.* (in Zuſſ....) äugig. ~-ball Augapfel, *m.* ~-beam Strahl (des Auges), *m.* ~-bolt *T.* Augbolzen, *m.* ~-bright (Pflanze) Augentroſt, *m.* ~-brow Augenbraue, *f.* ~-drop Thräne, *f.* ~-flap Scheuleder, *n.* ~-gasket (*T.* Naut.) Augſeifing, *f.* ~-glance Blick, *m.* ~-glass Augenglas, *n*, Brille, *f.* × ~-hole Augenhöhle, *f.* ~-lash Augenwimper, *f.* ‖–less, *a.* ohne Augen, blind. ‖–let (-hole), *s.* Schnürloch; (*T.* Naut. Reefgatt, *n.* ~-lid Augenlid, *n.* ~-opener (Am.) *fig.* was erſtaunen macht. ~-salve Augenſalbe, *f.* ~-piece (*T.*

Optik) Okular(glas), *n.* ‖–r, i'-ėr, *s.* Beschauer, *m.* ‖ ~ servant Augendiener, *m.* ~-service Augendienerei, *f.* ~-shot Blick; Anblick, *m.* Gesicht, *n.* ~-sight Gesicht, *n.* ~-sketch Krokis, *n*; flüchtige Aufnahme, *f.* ~-sore Gerstenkorn (am Auge), *n*; *fig.* Dorn (im Auge), *m.* ~-splice (*T.* Naut.) Augsplissung, *f.* ~-spotted mit Augen, gefleckt. ~-string Augennerv, *m.* ~-tooth Augenzahn, *m.* × ~-water Augenwasser, *n*; *vulg.* Branntwein, *m.* ~-wink Augenwink, *m.* ~-witness Augenzeuge, *m.* ~-wort *f.* ~-bright.

eyliad, i'-li-ăd, *s.* verstohlene Blick, *m.*
eyot, i'-ŏt, *s.* kleine Insel, *f.*
eyre, ăr, *s.* herumwandernde Gericht, *n.* ~ of the forest Forstgericht, *n.* Justices in ~ herumreisende Richter, *pl.* The Chief Justice in ~ Oberforstmeister, *m.*

F.

. = Fellow; follo. [feet; franc(s). = farthing(s); feminine; foot ob. a. = Florida.

. A. = false accusation.

, făw, *s.* (schott.) = fall. ~, *v. n.* 1.) = befall. 2.) = get. [favoured.

'ard, fărd, *a.* (schott.) in Zuff. = baceous, fă-bā'-shŭs, *a.* (n. u.) bohnenartig.

ablan, fă'-bl-ăn, *a.* zögernd (*cf.* Eig.).

ble, fa'-bl, *s.* Fabel (auch des Dramas), *f.*; Märchen, *n*; Lüge, *f.* ~, *v. n.* fabeln; (*Shak.*) lügen. ~, *v. a.* erdichten. ‖–d, –d, *a.* in Fabeln erzählt od. gepriesen; (*poet.*) des Fabellandes. ‖–r, fa'-blėr, *s.* Märchen-, Fabeldichter, *m.*

bric, făb'-rik, *s.* Gebäude; System; Fabrikat, *n*; Zeug, *m*; Struktur, *f*; Gewebe, *n.* –s, *pl.* Manufakturwaren, *pl.* ~, *v. a.* f. d. f. ‖–ate, făb'-ri-kāt, *v. a.* bauen; verfertigen, fabrizieren; *fig.* schmieden; erdichten. ‖–ation, făb-ri-kā'-shŏn, *s.* Bauen, *n*; Verfertigung; Erdichtung, *f.* ‖–ator, făb'-ri-kāt-ėr, *s.* Erbauer; Fabrikant, *m.*

brile, făb'-ril, *a.* (n. u.) Schmiede ..., Maurer ..., Zimmermanns ... aus Stein od. Bauholz verfertigt.

bullet, făb'-ŭ-lĭst, *s.* Fabeldichter, *m.*

bulosity, făb-ŭ-lŏs'-i-ti, *s.* (l. u.) Fabelhaftigkeit, *f.*

bulous, făb'-ŭ-lŭs, *a.* –ly, *adv.* fabelhaft. ‖–ness, *s.* Fabelhaftigkeit, *f.*

burden, fă'-bėr-dĕn, *s.* einförmige Musikstück, *n.* [Vorderseite, *f.*

çade, fă-sād', fă-sād', *s.* Fassade, ce, fās, *s.* Gesicht (v. Mensch u. Tier: *cf.* visage), *n*; Vorderseite; Fläche; Oberfläche; Arbeitsseite (des Ofens), *f*; Anschein (z. B. of prosperity), *m*; Unverschämtheit; Dreistigkeit; Gegenwart, *f*; (*Sl.*) Kredit *m* in der Kneipe. ~ of the working (*T.* Bergb.) Abbanstoß, *m.* ~ downward verkehrt (v. einem Bild). ~ to ~ (with) gegenüber; von Angesicht zu Angesicht. In my ~ mir ins G. In the ~ of angesichts. On the ~ of this circumstances a. dieser Umstände. To accept one's ~ (bibl.) im. Gunst bezeigen. To entreat the ~ (bibl.) um Gunst bitten. To fly into one's ~ trotzen; losfahren (gg.). To one's ~ ins Gesicht. To make ~s Gesichter schneiden. To put on a new ~ eine andere Miene annehmen. × To set the best ~ on things gute Miene zum bösen Spiel machen. ‖ ~, *v. a.* ins Gesicht sehen, ansehen; gegenüber stehen; entgegentreten, Trotz bieten; umwenden (eine Karte); *T.* Gußformen mit Kohlenstaub bestäuben; (with) überkleiden; besetzen, einfassen. To ~ down keck widersprechen. To ~ the consequences sich auf die Folgen gefaßt machen. To ~ the music (Am.) seinen Mann stellen. To ~ the street (v. Fenstern) auf die Straße gehen. ~, *v. n.* (about) sich umdrehen. To ~ it out keck behaupten; unverschämt durchsetzen. × ‖–d, fast, *a.* (in Zuff.) mit ... Gesicht; geglättet. ‖ ~-entry (Theater) freie Eintritt, *m.* ~-guard Schutzmaske, *f.* ~-hammer Hammer *m* mit flacher Finne. ~-painter (l. u.) Porträtmaler, *m.* ~-wheel Kronrad, *n.* ~-side of beam (*T.* Turnt.) Seitenstand *m* vorlings (am Baume).

facer, –ėr, *s.* (*Sl.*) Schlag ins Gesicht *fig.* Schicksalsschlag, *m*; volle Glas, *n.*

facet, fās'-ĕt, *s.* Fassette; Raute, *f.* ~, *v. a.* fassettieren. ‖ ~-angled mit 4kantigen Ecken. ~-cut gemischte Schnitt, *m.* [f. facetious etc.

facete, fă-sēt', *a.* ‖–ness, *s.* (l. u.)

facetious, fă-sē'-shŭs, *a.* –ly, *adv.* munter, drollig; possenreißerisch; witzig; *(pers.)* obszön. ‖–ness, *s.* Drolligkeit, *f*; muntere Witz, *m.*

facia-writer, fā-shă-rit-ėr, *s.* Glasschildmaler, *m.* [T. Gesichtswinkel, *m.*

facial, fā'-shăl, *a.* Gesichts ... ~ angle

facient, fā'-shĕnt, *s.* (*T.* Math.) variable Größe, *f.*

facile, făs'-il, *a.* –ly, *adv.* (l. u.) leicht; gesprächig, leutselig; nachgiebig, lenksam. ‖–ness, *s.* (l. u.) Fügsamkeit; Leichtgläubigkeit, *f.*

facilitate, fă-sil'-i-tāt, *v. a.* erleichtern.

facilitation, fă-sil-i-tā'-shŏn, *s.* Erleichterung, *f.*

facility, fă-sil'-i-ti, *s.* Leichtigkeit (des Verrichtens: *cf.* ease, lightness); Leichtgläubigkeit, Gutmütigkeit; Leutseligkeit, Gefälligkeit, *f.* facilities, *pl.* Vorteile (etwas auszuführen), *pl.*

facing, fās'-ing, *s.* Gegenüberstehen, *n*; Vorderseite, *f*; Aufschlag (eines Rockes), *m*; Verkleidung (der Fassade); (*T.* Mil.) Schwenkung, *f.* To go through one's ~s (*T.* Mil.) das Exerzitium durchmachen. ~-bricks, *pl.* Blendziegel, *pl.* ~-sand Formsand, *m.* ~-sod Deckrasen, *m.*

facinorous, fă-sin'-ėr-ŭs, *a.* (l. u.) verbrecherisch, ruchlos. ‖–ness, *s.* Ruchlosigkeit, *f.*

fac simile, făk-sim'-i-lė, *s.* genaue Nachbildung einer Handschrift (dch. Stich od. Druck), *f.*

fact, fakt, *s.* That; Thatsache, *f.* In ~ in der Th., wirklich. In the ~ auf der Th. The ~ is die Sache ist die; kurz gesagt. –s are —s Thatsachen sind eben Thatsachen.

faction, făk'-shŏn, *s.* heimlich agitierende Partei (im Staate), *f*; Aufruhr; Zwist, *m.* ‖–ary, *s.* (l. u.) Parteigenoß, *m.* ‖–ist, *s.* Aufrührer, *m.*

factious, făk'-shŭs, *a.* –ly, *adv.* parteiisch; aufrührerisch (zu ehrgeizigen Zwecken: *cf.* seditious). ~ purposes Parteizwecke, *pl.* ‖–ness, *s.* Parteigeist, *m.*, [künstlich.

factitious, fak-tish'-ŭs, *a.* nachgemacht,

factive, fak'-tiv, *a.* (n. u.) schaffend.

factor, fak'-tėr, *s.* Geschäftsführer; Agent (eines engl. Geschäftshauses im Auslande); (*T.* Math.) Faktor, *m.* ‖–age, *s. T.* Provision, *f*, Agentengebühren, *pl.* ‖–ship, *s.* Faktorei, *f*; Amt eines Faktors, *n.* ‖–y, *s.* Faktorei; Fabrik; Werkstätte, *f.* –y, cotton (Am.) ungebleichte Kattun, *m.* –y-leg Krankheit der Fabrikarbeiter, *f.* –y operative Fabrikarbeiter, *m.*

factotum, fak-tō'-tŭm, *s.* Faktotum, *n*, *fig.* Packesel, *m.* [der Verfertigung, *f.*

facture, fak'-tŭr, *s.* Art und Weise

faculty, fak'-ŭl-ti, *s.* Vermögen (des Geistes), *n*; Fähigkeit (körp. u. geistig: *cf.* ability, talent); Vorrecht, *n*; Befugnis; (Universität) Fakultät, *f.* The ~ die medizinische F. Faculties, *pl.* Gaben, Geisteskräfte, *pl.*

facund, fak'-ŭnd, *a.* (l. u.) beredt. ‖–ity, fak-ŭnd'-i-ti, *s.* Beredsamkeit, *f.*

fad, făd, *s.* (*Sl.*) *fig.* Steckenpferd, *n.* ‖–dist, *s.* (*fam.*) Schwärmer, Theoretiker, *m.*

faddle, făd'-dl, *v. n.* tändeln, spielen. ~, *v. a.* verzärteln. ~, *s.* Tändelei, *f.* ‖–r, făd'-lėr, *s.* Tändler; Verzärtler, *m.*

fade, fād, *v. n.* (mit away) verwelken; verbleichen, vergehen, verschwinden. ~, *v. a.* verwelken machen. ~, *a.* (l. u.) schwach; fade. ‖–less, *a.* unverwelklich.

fadge, făj, *v. n.* sich schicken, passen. It won't ~ das geht nicht. ~, *s.* (*Sl.*) Heller; flache Laib, *m.* ‖–r, *s.* (*Sl.*) Glasergestell, *n.*

fading, fād'-ing, *a.* welkend; vergänglich. ~, *s.* Welken, *n*; Verfall, *m*; ein irländischer Tanz; ein Schlußreim. ‖–ness, *s.* Verfall, *m*; Vergänglichkeit, *f.*

fady, fād'-i, *a.* (l. u.) verfallend.

fæ, fā, (schott.) = from; foe; who, fæcal, fē'-kăl, *a.* Fäkal ... [whose.

fæces, fē'-sēz, *s. pl.* Fäkalien; Hefen, *pl.*

faffle, făf'-fl, *v. n.* (n. u.) stammeln.

fag, făg, *v. n.* sich abplagen; büffeln; den ältern Mitschülern Dienste leisten. ~, *v. a.* (out) ermüden. ~, *s.* Packesel; Büffler; (Schulspr.) jüngere Mitschüler (b. den ältern tyrannisiert), *m.* ~-end aufgedrehte Ende eines Taues, *n*; *(fam.)* allerletzte Teil, Schluß, *m.* ‖–gery, *s.* schwere Arbeit, *f*; Pennalismus, *m.* ‖–ging, *s.* (*T.* Stud.) Fuchsdienst, *m.* –ging-system Pennalismus, *m.*

fag(g)ot, făg'-ŏt, *s.* Reisbündel, *n*; Bettel, *f.* ~, *v. a.* zusammenbinden; (Eisen) paketieren; ohne Unterschied sammeln. ‖ ~-iron Paketeisen, *n.* ~-steel Bundstahl, *m.* ~-vote (*T.* Pol.) durch Scheinkauf erworbene Wahlstimme, *f.*

fail, fāl, *v. n.* mangeln; mißlingen; ermangeln, unterlassen; (of) es mangeln lassen (an, (z. B. of one's word sein Wort nicht halten); aufhören; Bankrott machen, fallieren; schwächer ꝛc. werden (z. B. the patient —s every hour); (bibl.) sterben, umkommen. His courage —ed him der Mut entfiel ihm. His memory —ed him das

Gedächtnis verließ ihn. Her voice —ed her die Stimme versagte ihr. His strength begins to ~ seine Kräfte fangen zu sinken an. My heart —s within me mir wird übel. ~, *v. a.* im Stiche lassen (z. B. our friends sometimes ~ us); unterlassen. ‖ ~, s. Mangel; (*Shak.* n. u.) Tod, *m.* Without ~ unfehlbar, sicher. ‖-ance, *s.* f. failure. ‖-ing, *s.* Mangeln, *n*: Fehler (des Temperamentes, schwächste Grad v. imperfection); Mangel (des Charakters; bleibende failure; *opp.* perfection), *m*; Schwäche, *f*; Bankrott, *m.* ~, *a.* mangelnd; versagend, verflechend. ‖-ing, *prp.* in Ermangelung von. ‖-ure, *s.* Mangel (an), *m*, Ausbleiben, *n* (z. B. of rain); Unterlassung, *f*; Mißerfolg (subj., individuell: *cf.* miscarriage; *opp.* success); Geldmangel (der zum Bankrott führt), *m.* ‖(*Sp.*, n. u.) wünschen.

fain, fān, *a.* froh. ~, *adv.* gern. ‖ ~, *v. n.*

faint, fānt, *a.* schwach, matt (weniger als languid); zaghaft; mutlos. × I have not the —est idea ich habe gar keine Ahnung. ~-heart never won fair lady (*prov.*) dem Mutigen lacht das Glück; wer nicht wagt, gewinnt nicht. ~, *v. n.* ohnmächtig werden; mutlos werden.× ‖ ~ -hearted schwachherzig, kleinmütig, verzagt. ‖-ing, *s.* & *a.* Ohnmacht, *f*; ohnmächtig.. —ing-fit O. ‖-ish, *a.* etwas schwach, matt. ‖-ling, *a.* (n. u.) verzagt. ‖-ly, *adv.* schwach. ‖-ness, *s.* Schwäche, Mattigkeit; Zaghaftigkeit, *f.*× ‖-y, *adv.* schwach; kraftlos; träge.

fair, fār, *a.* (Grundbdtg) fleckenlos; rein (positiv: *cf.* clear); blendendweiß (z. B. skin); (sex, weather) schön (sonst in dieser Bdtg, insb. *poet.*); blond; (Preis) reell; ehrlich (v. Menschen u. Dingen, z. B. ~ judge unparteiisch; ~ play; *cf.* honest, stärker als dieses); gleichzeitig (z. B. Let us all start ~); (Sport) angemessen. ~ catch Auffangen des von einem Mitspielenden mit dem Fuße emporgeschnellten Balls. ~ field freie Spielraum, *m.* All is ~ in love and war (*prov.*) im Krieg und in der Liebe gelten alle Vorteile. ~ words butter no parsnips Schöne Worte machen den Kohl nicht fett. To have ~ play freien Spielraum haben; Schutz haben. Very ~ ziemlich gut.× What's the ~ thing? 1. Was ist das Richtige? 2. Was ist dafür zu bezahlen? — *Cf.* copy. ~, *adv.* gut, wohl; ehrlich, nobel; günstig; glücklich. ~ and softly goes far (*prov.*) wer langsam geht, kommt auch ans Ziel. To bid ~ vielversprechend sein; gute Aussicht haben.× ‖ ~, *s.* (*W. Sc.*) Schöne, *f.* The ~ das schöne Geschlecht. ‖ ~, *v. a.* (*Shak.*) schön machen. ~, *v. n.* (Am. off ob. up) sich aufhellen. ‖ ~ -conditioned gutherzig. ~ dealing Offenheit, Ehrlichkeit, *f.* ~ -faced schön von Gesicht; schmeichlerisch; falsch. ‖-ish, *a.* leidlich schön. ~ -leader (*T.* Naut.) Wegweiser, *m.* ‖-ly, *adv.* wohl; angenehm; ehrlich; recht u. billig; sacht. ‖-ness, *s.* Schönheit; (of the complexion) Weiße; Blondheit; Reinheit; Redlichkeit; Unbescholtenheit; Billigkeit; Klarheit, *f.* ‖ ~ -play Gerechtigkeit, billige Behandlung, *f.*× ~ -shake (Am.) vorteilhaftes Geschäft, *n.* ~ -spoken schönredend; höflich. ~ -way *T.* Fahrwasser, *n.*×~ -weather *(a.)* bei schönem Wetter.

fair, *s.* (*T.* Com.) Messe, *f.* To come a day after the ~ *fig.* zu spät kommen. ‖-ing, *s.* Messe, *f* Meßgeschenk, *n.*

fairy, fā'-rĭ, *s.* Fee; *(Shak.)* Zauberin, *f*; Kobold, *m.* ~, *a.* feenhaft; Feen ... ~ -butter weiße Zitterpilz, *m* (*Tremella albida*). ~ -flax Purgierlein, *m* (*Linum catharticum*). ~ -land Feenland, *n.* ~ -like feenhaft. ~ -play Zauberposse, *f.* ~ -rings Elfenringe (auf Wiesen), *pl.* ~ -stone Echinit, *m.* ~ -tale Feenmärchen, *n.*

faith, fāth, *s.* Glaube (in seinem geistigen Wesen: *cf.* creed; insb.) christliche G. (*cf.* belief), *m*; gläubige Vertrauen (*cf.* trust); gegebene Wort (z. B. plighted ~), *n*; Treue (öffentl. Art, auf Versprechungen beruhend: *cf.* fidelity), *f.* ~ that moves mountains bergeversetzender G. In good ~ auf Treu u. Glauben (*bona fide*). Upon my ~! bei meiner Ehre! ~! *i.* wahrlich, traun! ‖-ful, *a.* —fully, *adv.* gläubig; treu (seinen Pflichten); getreu, genau (z. B. a —ful picture). ‖-fulness, *s.* Treue (die treubrüchig wird, positiv: *cf.* unfaithful; im eigenen Interesse: *cf.* perfidious); trügerisch (z. B. phantom), *f.* ‖-less, *a.* ungläubig; treulos. ‖-lessness, *s.* Ungläubigkeit; Treulosigkeit. [Schurke, *m.*

faitour, fā'-tŏr, *s.* (n. u.) Lump; falx, fāks, *i.* wahrhaftig.

fake, fāk, *s.* zusammengelegte Tau, *n*; *T.* Schlag eines aufgeschossenen Taues, *m*; *(Sl.)* Gaunerei, *f*; Geschäft, *n.* French —s von innen nach außen gelegte Buchten, *pl.* Riding —s obere Lagen der Buchten, *pl.* ~, *v. a. (Sl.)* thun; betrügen; bestehlen. To ~ a cly *(Cant)* eine Tasche ausleeren. To ~ a screeve ein Dokument fälschen; einen Bettelbrief schreiben. To ~ up zustutzen; fälschen. ‖-ment, *s. (Sl.)* Geschriebene, *n*, Zettel, *m*; gefälschte Dokument, *n.* ‖-r, *s.* Fabrikant; Regenschirmfabrikant, *m.*

fakir, fakeer, fă-kēr', *s.* Fakir (indische Mönch), *m.*

falcade, făl-kād', *s. T.* Falkade, *f.*

falcated, făl'-kāt-ĕd, *a.* sichelförmig.

falcation, făl-kā'-shŭn, *s.* sichelförmige Gestalt, *f.*

falciform, făl'-sĭ-fōrm, *a.* sichelförmig.

falcon, fâ'w-kn, *s.* (zur Jagd abgerichtete) Falke, *m*; *T.* Falkaune, *f.* ~ -gentil, ~ -gentle Weibchen u. Junge des Taubenhabichts. ‖-er, *s.* Falkenier, Falkner, *m.* ‖-et, făl'-kŏn-ĕt, *s. T.* Falkonet, *n.* ‖-ry, fâ'w-kn-rĭ, *s.* Falkenbeize; Falknerei, *f.*

faldage, fâ'w'l-dāj, *s.* Hürdenrecht, *n.*

faldfee, fâ'w'ld-fē, *s.* Pferchgeld, *n.*

falding, fâ'w'ld'-ĭng, *s.* (n. u.) Art grobe Tuch, *n.*

faldstool, fâ'w'ld-stōl, faldistory, fâ'w'l-dĭ-stō-rĭ, *s.* Feldstuhl; Schemel, Krönungsschemel, Betstuhl, *m.*

fal-fal, făl'-făl, *v. n.* scharmuzieren.

fall, fâ'w'l, *v. n. ir.* fallen; *fig.* (into) sich ergießen; verfallen (in, z. B. into error); geraten (in, z. B. into a snare); abnehmen (z. B. vom Winde); *(Shak.)* sich ereignen (z. B. 'I know not what may ~'). His countenance fell sein Gesicht verlängerte sich, nahm einen bekümmerten &c. Ausdruck an. It fell calm es trat Windstille ein. ~, *v. a.* f. lassen; (Am.) fällen. To ~ asleep f. b. W. To ~ astern (*T.* Naut.) zurückbleiben (hinter). To ~ aboard f. b. W. To ~ away (from) abfallen; abnehmen; abmagern. To ~ back zurückweichen; nicht erfüllen; (upon) zurückkommen auf ... To ~ down niederfallen, einfallen. To ~ due fällig sein. To ~ from one's li erklingen. To ~ foul of ... (*T.* Nau angreifen; (Sport) stoßen gegen; den Weg laufen. To ~ home (*T.* Naut nach binnen fallen. To ~ in einstü zen; sich ereignen; einstürzen; f ereignen; eintreten; (*T.* Mil.) f in Reihen formieren. To ~ in lo with ... sich verlieben in ... To in with ... zusammentreffen; be stimmen; übereinstimmen. To ~ in f. oben. To ~ into step (*T.* Mi Tritt nehmen. To ~ off herunterfa len; abfallen (von), verlassen; finke *fig.* verloren gehen. To ~ off rou (*T.* Naut.) umbuden. To ~ on da über herfallen; anfallen, angreifer stoßen; verfallen auf; (one) befall (z. B. doubt and gloom, *poet.*). To out ausfallen; zerfallen (mit jm. sich ereignen. × To ~ over (to) f übergehen (zu). To ~ short (of) nic zureichen, fehlen; nicht entsprechen To ~ sick erkranken. To ~ to z fallen (jm.); darüber herfallen; a fangen; sich daran machen, a Werk gehen. To ~ to the groun *fig.* durchfallen. To ~ to pieces z fallen. To ~ together by the ea heftig aneinander geraten. To under gehören (unter, zu); gerate unterliegen; *fig.* nicht erreichen. ~ upon angreifen; herfallen übe jm. zukommen; *fig.* befallen. ‖ ~, Fall, Sturz (v. einfach Aufrechten *cf.* downfall), *m*; Abhang; Verfa (*cf.* ruin), *m*; Fallen (z. B. of kneć snow), *n*; Fallen (des Kurses &c *n*; Preisrückschlag, *m*; Kadenz, Gefälle, *n*; (hat *pl.*) Wasserfall; night) Anbruch (der Nacht); (An Herbst, *m* (at the ~ im H.); (Am Flaschenzug; (*T.* Naut.) Läufer, of rain Regenguß, *m.*× To have ~ ausgleiten, fallen. To try a *(Shak.)* einen Gang im Ringkam machen. We had a lucky ~ *(fam.)* w thaten einen glücklichen Zug. ~-app ratus (*T.* Bergw.) Freifallapparat, ~ -bob *T.* Fallbock, *m.* ~ -cloud Wolk die auf der Oberfläche der Erde ruh (*T.* Naut.) Bö, *f.*× ~ -proof Wur probe, *f.* ~ -way (Am.) Aufzugsö nung *f* eines Magazins.

fallacious, făl-lā'-shŭs, *a.* —ly, *ad* trüglich; trügerisch (Hoffnung, Me nung &c.: *cf.* deceitful). ‖-ness, Trüglichkeit, *f.*

fallacy, făl'-lă-sĭ, *s.* Trüglichkeit, Trugschluß (um zu täuschen: *cf.* s phistry), *m.*

fal-lals, făl'-lălz, *spl.* närrische Putz,

fallen, fâ'w'l-n, *p. p.* v. to fall. ~ star *pl.* Zitteralge, *f.* keit, Trüglichkeit,

fallibility, făl-lĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Fehlba

fallible, făl'-lĭ-bl, *a.* —ly, *adv.* feh bar; trüglich. ‖-ness f. fallibilit

falling, fâ'w'l-ĭng, *a.* fallend. ~, Einsinken; Abschlagen, *n.* ~ aw Abmagern, *n.* ~ -in Einsinken, ~ off Abfall, *m*; Abnahme, *f*; Gieren (Abfallen) eines Schiffes, ~ -out Mißhelligkeit, *f.* ~ short Längenabweichung des Geschosses, ~ -sickness fallende Sucht, *f.* ~ -st Sternschnuppe, *f.* ~ -stone Meteo stein, *m.*

fallow, făl'-lō, *a.* 1. falb, fahl. 2. bra (auch *fig.*). ~, *s.* Brachland, Brache, *f.* Green ~ grüne B. (m Unkräutern), *f.* ~, *v. a.* brachen. ~, *n.* (n. u.) welken; gelb werden. ‖ ~ -de Damhirsch, *m.* ~ -finch Weißschwan *m.* Weißkehlchen, *n.* ‖-ness, *s.* Brac liegen, *n*; Unfruchtbarkeit, *f.* fscher,

falsary, fâ'w'l-să-rĭ, *s.* (n. u.) Verfä

alse, fâwls, *a. & adv.* falsch (i. d. B.); unecht; (to) untreu; treulos; (imprisonment) ungesetzlich. ~ keel (*T.* Naut.) Loskiel, *m.* ~ key Nachschlüssel, *m.* ~, *v. n.* (n. u.) täuschen, betrügen; bereiteln. To ~ a doom (schott. n. u.) gegen ein Urteil protestieren. ‖ ~-breech *T.* Schwanzschraubenkappe, *f.* ~-core (*T.* Gieß.) Kern, *m*; Keilstück, *n.* ~-fire *T.* Blick-, Signalfeuer, *n.* ~-hearted verräterisch, treulos. ~-heartedness Untreue, Treulosigkeit, *f.* ‖-hood, *s.* Falschheit, Unwahrheit (nicht so schlimm als lie, oft nur des Schwätzens halber: *cf.* untruth); Perfidie, *f.* —hood and fraud Lug und Trug. ‖-ly, *adv.* fälschlich; falsch. ‖-ness, *s.* Falschheit, *f*; Betrug, *m.* [stimme, *f.*

alsetto, fâl-sèt'-tô, (*T.* Mus.) Fistel-

alsification, fâwls-i-fi-kâ'-shŷn, *s.* Verfälschung; Widerlegung, *f.*

alsificator, fâwls-i-fi-kât-ŏr, **falsifier,** fâwls'-i-fi-ŏr, *s.* Verfälscher; Falschmünzer, *m.*

alsify, fâwls'-i-fi, *v. a.* verfälschen; verletzen, brechen. ~, *v. n.* lügen. To ~ a thrust (*T.* Fenc.) eine Finte machen. ~, *s.* (n. u.) treffende Stoß (im Fechten), *m.* [wahrheit, *f.*

alsism, fâwls'-izm, *s.* offenbare Un-

alsity, fâwls'-i-ti, *s.* Falschheit (nur abstrakt); Lüge, *f.*

alter, fâwl'-tŏr, *v. n.* stammeln (aus Verwirrung: *cf.* stammer, stutter); stocken; stolpern; fehlen, schwanken. ~, *v. a. (provinc.)* reinigen, sichten. ‖-ing, *s.* Stammeln; Straucheln, *n.* ‖-ingly, *adv.* strauchelnd; stammelnd; mühsam. [sons.

. A. M. = Free and Accepted Ma-

amble, fâm'-bl, *v. n.* (n. u.) stottern, anstoßen. ~, *s.* (n. u.) Hand, *f.*

ame, fâm, *s.* Ruhm; Ruf (gut und schlecht: reputation, renown), *m*; Gerücht (ohne Rücksicht auf den Verbreiter), *n.* Common —'s seldom to blame *(prov.)* Geschrei hat oft betrogen, nicht immer gelogen. ~, *v. a.* berühmt machen; in Ruf bringen. ‖-d, fâmd, *a.* (for) berühmt (wegen). ‖-less, *a.* unberühmt.

amiliar, fâ-mîl'-yŏr, *a.* —ly, *adv.* häuslich; vertraulich, vertraut; (with) bekannt mit; ungezwungen. ~ spirit Hausgeist; Kobold, *m.* ~, *s.* vertraute Diener; Hausfreund; dienende Geist; Kobold; Häscher (der Inquisition), *m.* ‖-ity, fâ-mîl-i-ăr'-i-ti, *s.* Vertraulichkeit; Ungezwungenheit; genaue Bekanntschaft, *f.* ‖-ization, —îz-â'-shŷn, *s.* Familiärmachen od. -werden, *n.* ‖-ize, *v. a.* vertraut, genau bekannt machen; *fig.* (to) näher bringen. [mus, *m.*

amilism, fâm'-i-lizm, *s.* Familis-

amilist, fâm'-i-list, *s.* Familist, *m.*

amily, fâm'-i-li, *s.* Familie, *f.* Haus, (ehrenwerte) Herkunft, *f*; Geschlecht, *n*; Gattung, *f.* ~ in trade Kaufmannsfamilie. ~ of love lockere Gesellschaft, *f*; Freudenmädchen, *pl.* ~ arguing bout Familienstreit, *m.* ~ boarding-house Familienpension, *f.* ~-canvas Familienbild, *n.* ~-hand (Am.) Haussklave, *m.* ~-man Hausvater; Spießbürger, *m.* ~-men (people) *(Sl.)* Diebe, *pl.* ~-plate Silbergeschirr, *n.* ~-room (Am.) Kinderzimmer, *n.* ~-trade Detailgeschäft (auf Kredit), *n.* ~-tree Stammbaum, *m.* ~-vault Erbbegräbnis, *n.* In a ~-way in vertrauter Weise. In the ~-way guter Hoffnung, schwanger.

famine, fâm'-în, *s.* Hungersnot, *f.*

famish, fâm'-îsh, *v. n.* verhungern. ~, *v. a.* verhungern lassen; darben lassen. ~, *v. n. (Shak.)* verhungern. ‖-ment, *s.* Hungersnot, *f.* [ness.

famosity, fâ-mŏs'-i-ti, *s.* f. famous-

famoso, fâ-mô'-sô, *s.* berühmte Mann, *m.*

famous, fâ'-mŷs, *a.* (for) —ly, *adv.* berühmt (*cf.* renowned); ausgezeichnet; berühmt. ‖-ness, *s.* große Ruf, *m*, Berühmtheit, *f.*

fan, fân, *s.* Fächer; Wedel, *m*; Schwinge; Wanne, Schwinge, *f*; Feuerschirm; Ventilator, *m*; *(Sl.)* Weste, *f.* ~, *v. a.* fächeln; (Korn) worfeln; aufreizen. ~, *v. n.* (Am.) to ~ out sich hervorthun. ‖ ~-blowing-machine Fegemaschine, *f.* ~-cricket Hausgrille, *f*, Heimchen, *n.* ~-light halbrunde Laternenfensterchen (über der Hausthür), *n.* ~-light-shutter jalousieartige Fensterladen, *m.* ~-mill Getreidepußmühle, *f.* ~-palm f. roble. ~-tail Hinterhaarschmuck (der Dame); *(Sl.)* Hut eines Kohlenträgers &c., *m.* ~-vault Fächerpalmengewölbe, *n.* ~-wheel *T.* Windflügelrad, *n*, Ventilator (eine Gebläsemaschine), *m*; *T.* Windtrommel, *f.*

fanal, fâ-nâl', *s.* Leuchtfeuer, *n*; Leuchtturm, *m.*

fanatic(al), fâ-nât'-îk, *a.* —ally, *adv.* schwärmerisch. ~, *s.* Schwärmer, Fanatiker (im Handeln: *cf.* enthusiast), *m.* ‖-alness f. fanaticism. ‖-ism, fâ-nât'-i-sizm, *s.* fanatischer Mensch, *m.* ‖-ize, —i-siz, *v. a.* fanatisch machen.

fancier, fân'-si-ŏr, *s.* Liebhaber (von Dingen); Händler (mit); Phantast, *m.*

fanciful, fân'-si-fûûl, *a.* —ly, *adv.* wunderlich (v. Dingen, schwächer als fantastic); grillenhaft (*pers.* Geschmack, Urteil: *cf.* capricious, whimsical). ‖-ness, *s.* Grillenfängerei, *f*; Wunderliche, *n.*

fancy, fân'-si, *s.* Einbildungskraft (bloß vorstellend, z. B. im Traum: *cf.* imagination); Phantasie (d. h. nicht wahre Idee, Vorstellung); Idee; Grille, Laune; Vorliebe (für); Lieblingsbeschäftigung, *f*; Geschmack, *m.* Fancies, *pl.* f. ~-stocks. It took my ~ *(fam.)* ich fand Gefallen daran. ‖ To take a ~ to . . . lieb gewinnen; Geschmack (an . . .) finden. ~, *v. a.* & *n.* sich einbilden (Falsches, nicht aus Eitelkeit), glauben, meinen; lieben (im Sinne v. to like); (Sport) züchten. Be sure not to ~ bilden Sie sich ja nicht ein. ‖ ~-articles f. ~-goods. ~-ball Kostümball, *m.* ~-bazaar od. fair Wohlthätigkeitsbazar, *m.* ~-dog Hund von feiner Rasse, *m.* ~-free *(Shak.)* von Liebe frei. ~ goods Modesachen; Luxusartikel *pl.* ~-line (*T.* Naut.) Aufholer, *m.* ~-monger Grillenfänger, *m.* ~-sick in der Einbildung krank. ~-soap Toilettenseife, *f.* ~-stock, *pl.* (Am.) Aktien auf unsichere Unternehmungen. ~-store Modewarenbazar, *m.* ~-work feine weibliche Handarbeiten, *pl.* ~-woven in der Phantasie erzeugt. [(Span. Tanz), *m.*

fandango, fân-dâng'-gô, *s.* Fandango

fane, fân, *s. (poet.)* Tempel, *m.*

fanfare, fân'-fâr, *s.* Trompetentusch, *m.*

fanfaron, fân'-fâ-rŏn, *s.* Großsprecher, *m.* ‖-ade, *s.* Großsprecherei, *f.*

fang, fâng, *v. a.* (n. u.) (mit den Klauen) packen, fassen; (*T.* Naut.) Wasser in die Pumpe gießen (beim Zustellen derselben). ~, *s.* Fang, Hauer, *m*; Klaue; Angel (einer Feile), *f.* —s, *pl.* (*T.* Naut.) Klappen des Pumpeimers u. Schuhs, *pl.* ‖-ed, —t, *a.* mit Hauern, Klauen; *fig.* bewaffnet. ‖-ing, *s. T.* Wetterluttenführung, *f.* ‖-less, *a.* ohne Hauzähne.

fangle, fâng'-gl, *s.* (l. u.) neue Einfall, *m*; Grille, *f.* ‖-d, *a.* (n. u.) f. new- ~. [1 Ztr.—2³/₄ Ztr., *m.*

fangot, fâng'-gŏt, *s.* Warenballen (d.

fanion, fân'-yŏn, *s.* (*T.* Mil. n. u.) Troßfahne, *f*; Absteckfähnchen (beim Vermessen), *n.*

fannel, fân'-nĕl (**fan'on**), *s.* Binde am linken Arme des Meßpriesters, *f.*

fanner, fân'-ŏr, *s.* Worfler, *m.* ‖-s, *pl. T.* Zentrifugal- od. Ventilatorgebläse, *n.* [Stehlen, *n.*

fanning, fân'-îng, *s. (Sl.)* Schlagen;

fanqui, *s.* (anglochinesisch) ausländische Teufel = Europäer, *m.*

fantasia, fân-tâ'-zi-â, fân-tâ-zê'-â, *s.* (*T.* Mus.) Phantasie, *f.* [tastisch.

fantasied, fân'-tâ-zîd, *a.* (l. u.) phan-

fantasm etc. f. **phantasm etc.**

fantasque, fân-tâsk, *a.* (l. u. *& poet.*) = fantastic.

fantast, fân'-tâst, *s.* Phantast, *m.* ‖-ic(al), fân-tâs'-tîk, *a. & s.* —ically, *adv.* phantastisch (unwahr und verkehrt phantasievoll: *cf.* fanciful); Stutzer, Geck, *m*; grillenhaft. ‖-icalness (—icness), *s.* Grillenfängerei, *f*; phantastische Wesen. ‖-icizm, —i-sizm, *s.* Phantasterei, *f.*

fantasy, fân'-tâ-si, *s.* f. fancy. ~, *v. a.* (n. u.) gern haben, lieben.

fanteeg, fân-têg', *s. vulg.* Verlegenheit; schlechte Wirtschaft, *f.*

fantom f. phantom.

fap, fâp, *a.* (n. u.) betrunken.

faquir f. fakir.

far, fâr, *a.* weit; fern, entfernt (nicht so sehr als distant); rechte (z. B. ~ side of a horse). ~, *adv.* fern; viel, sehr. ~ and near weit und breit. ~ from nichts weniger als (z. B. our ~ from faultless hero). ~ from it weit gefehlt. ~ inland weit landeinwärts. ~ off weit weg od. entfernt. ~ other sehr verschieden. As ~ as that goes was das betrifft. By ~ bei weitem. From ~ von weitem, aus der Ferne. I know him ~ away ich kenne ihn schon aus der Ferne. So ~ bis dahin. ~-about Umschweif, *m.* ~-close Außenacker, *m.* ~-fetched weit hergeholt; *fig.* gesucht. ~-gone weit weg; *(Sl.)* schwer betrunken; halb verrückt. ~-minded einsichtsvoll, klarblickend. ~-off weit weg. ~-side rechte Seite (des Pferdes), *f.*

far, —, *s. (provinc.)* Ferkel, *n.*

farad, fâr'-âd, *s.* Farad, *n.* Einheit, der elektr. Kapazität (10—9 C. G. S.).

farce, fârs, *s.* Possenspiel (auch *fig.*), *n.* ~, *v. a. (Shak.* n. u.) ausdehnen; aufschwellen; (n. u.) schminken.

farcical, fârs'-i-kăl, *a.* —ly, *adv.* possenhaft. [Wurm (der Pferde &c.), *m.*

farci, fâr'-si, **farcin,** fâr'-sîn, *s.*

fard, fârd, *v. a.* (n. u.) schminken. ~, *s.* (schott.) Farbe; Schminke, *f.*

fardel, fâr'-dĕl, *s.* Bündel, *n*; *fig.* Last, *f.* ~, *v. a.* (n. u.) bündeln.

fare, fâr, *v. n.* fahren, gehen, reisen; *fig.* sich befinden; (unpers. mit it) leben, essen u. trinken. ~ you well! leben Sie wohl! ~, *s.* 1. Fahrpreis; Fuhrlohn, *m*, Fährgeld, *n*; 2. Fahrgast (einer Droschke), *m*; 3. Kost (wie sie sich vorfindet: *cf.* provision); Haufen Fische in einem Fischerboot gefangen; (n. u.) Lärm, Trubel, *m.* × What ~? was gibt's Neues?

farewell, fâr'-wĕl, Lebewohl, *n*; Abschied, *m.* ~, *adv.* lebewohl! lebt wohl! To bid one ~ jm. L. sagen. ~-visit Abschiedsbesuch, *m.*

farina, fă-rī'-nă, *s.* Blütenstaub, *m*; Hopfenmehl: (Am.) Weizengrießmehl, *n.* [mehlicht; aus Mehl.
farinaceous, făr-ī-nā'-shŭs, *a.* mehlig;
farm, fărm, *s.* Pachtgut, *n*; Meierhof, *m*; (Am.) Landgut, *n.* To let to ~, to ~ let verpachten. ~, *v. a.* pachten u. bewirtschaften; (out) verpachten. ‖-er, *s.* Pächter, Meier; Landmann (praktischer Leiter: *cf.* husbandman); Steuerpächter; *(provinc.)* älteste Sohn eines Farmers; Bauerlümmel (in London), *m.* ~-general Generalpachter (vor der französ. Revol.). ~-house Meierei, *f.* ‖-ing, *s. & a.* Feldbau, *m*; Steuerverpachtung, *f*; ~landwirtschaftlich. ‖-stead, Gehöft, *n.* ‖ ~-stock Viehbestand *m* eines Gehöfts. ~-yard Gehöft, *n.*
farmost, fär'-mōst, *a.* am weitesten entfernt. [nung, *f.*
farness, fär'-nĕs, *s.* Ferne, Entfer-
faro, fă'-rō, *s.* Pharo (Hasardspiel), *m.* ~-bank Spielhaus, *n.*
farraginous, făr-răj'-ĭ-nŭs, *a.* gemischt.
farrago, fă-rā'-gō, *s.* Gemisch, Gemenge, *n.*
farrallon, fär-ră-yŏn', *s.* (Am. span.) kleine Felseninsel in der See, *f.*
farreation ſ. confarreation.
farrier, fär'-rĭ-ĕr, *s.* Hufschmied; Roßarzt, *m.* —'s pincers, *pl.* Hufzange, *f.* —'s shoeing tools, *pl.* Beschlaggzeug, *n.* ~, *v. n.* Roßarzneikunde treiben. ‖-y, *s.* Hufschmiedehandwerk, *n*; (n. u.) Roßarzneikunde, *f.*
farrow, fär'-rō, *s.* Wurf Ferkel, *m.* ~, *a.* gelt, nicht trächtig (von Kühen). ~, *v. n.* ferkeln.
farsang, fär'-sāng, *s.* Parasange, *f.*
fart, färt, *s. vulg.* Wind, *m.* ~, *v. n.* farzen, W. lassen. [beschlagen.
farthel, fär'-THĕl, *v. a. T.* (die Segel)
farther etc. ſ. further etc.
farthing, fär'-THĭng, *s.* Heller (4. Teil des penny), *m*; *fig.* Kleinigkeit, *f*; (n. u.) ein Landmaß. Six pence ~ sechs Pence und ein H. [rock, *m.*
farthingale, fär'-THĭn-gāl, *s.* Reif-
Far-West ſ. Eig. [far-as-I-know.
farziner, (Am.) *vulg.* korrumpiert aus F. A. S. Fellow of the Antiquarian Society Mitglied der Altertumsgesellschaft, *n.*
F. A. S. L. = Mitglied der anthropologischen Gesellschaft in London.
fasces, făs'-sēz, *s. pl.* Fasces, *pl.*, Pfeilbündel (der Liktoren als Zeichen der Konsulwürde), *n.*
fascet, făs'-sĕt, *s. T.* Glaszange, *f.*
fascia, făsh'-ĭ-ă (*pl.* fasciae, făsh'-ĭ-ē), *s.* Binde, *f*; Streif, *m*; (*T.* Archit.) Bändchen, *n.* ‖-ted, făsh'-ĭ-āt-ĕd. *a.* mit einer B. umwunden; (*T.* Bot.) gebündelt. [band, *m.*
fasciation, făsh-ĭ-ā'-shŭn, *s. T.* Ver-
fascicle, făs'-sĭ-kl, *s. T.* Büschel, *m.*
fascicular, făs-sĭk'-ū-lĕr, **fasciculate**(d), făs-sĭk'-ū-lāt(-ĕd), *a.* (*T.* Bot.) büschelförmig.
fascinate, făs'-sĭn-āt, *v. a.* bezaubern (dch. Augen od. Zunge; auch v. Tieren), auch *fig.* [zauberung, *f.*, auch *fig.*
fascination, făs-sĭn-ā'-shŭn, *s.* Be-
fascine, făs-sēn', *s. T.* Faschine, *f.* To trim the ~ die F. beputzen. ~-band Faschinenbund, *m.* ~-pickets, *pl.* Faschinenpfähle, *pl.* ~-work Faschinenbekleidung, *f.* [zauberisch.
fascinous, făs'-sĭn-ŭs, *a.* behext; (n. u.)
fash, făsh, *v. a.* (schott.) quälen; ärgern. ~, *v. n.* sich ä.; müde werden (eines D.). ~, *s.* Ärger, Verdruß, *m.*
fashion, făsh'-ŭn, *s.* Façon; Gestalt; Mode, *f*; Schnitt, *m*; Muster, *n*; Sitte, *f*, Gebrauch, *m*; Lebensart; feine Gesellschaft, *f.* After a ~ gewissermaßen. After (od. in) the English ~ nach englischer M. Out of ~ aus der M. Men of ~ Leute von Stande. To go in ~ sich nach der M. tragen. ~, *v. a.* façonnieren; modemäßig verfertigen; (to) anpassen (an). ‖-able, *a.* —bly, *adv.* modisch, nach der neuesten Mode; von gutem Tone. ‖-ist (l. u.), ~-monger Modenarr, *m.* ~-pieces (*T.* Naut.) Heckspanten, *pl.*
fassaite, făs'-sā-ĭt, **fassit**, făs'-sĭt, *s.* (*T.* Min.) Fassait (Abart von Pyroxen), *m.*
fast, făst, *v. n.* (upon) fasten. ~, *s.* Fasten, *n.* To break one's ~ frühstücken. ‖-er etc. ſ. u.
fast, făst, *a.* fest; stark; schnell, flott (lebend). ~, *adv.* fest, sehr, bestimmt, sicher. × ~ and loose veränderlich, unbeständig. To play ~ and loose zweideutig handeln (d. h. anders, als man redet). ~ beside od. by nahe, dicht bei. I am ~ *(fam.)* meine Uhr geht vor. ~ age rascheblebige Zeitalter, *n.* ~ friend *fig.* „dicke" Freund, *m.* ~-handed karg, knickerig. ~ speed apparatus (*T.* Telegr.) Schnellschreiber, *m.* ~ train Schnellzug, *m.*
fasten, făs'-n, *v. a.* (to) fest machen, befestigen (z. B. dch. Nägel, Ketten, Riegel); fest zumachen; zusammenfügen; (a blow) versetzen (im.) ~, *v. n.* (on, upon) sich ansetzen; greifen nach. ‖-ing, *s.* alles Festhaltende, Band, *n*; Verankerung, *f.*
faster, făst'-ĕr, *s.* Fastende, *m.*
Fastern's Even, făst'-ĕrnz ēn, *s.* = Shrove Tuesday.
fastidious, făs-tĭd'-ĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* ekel, wählerisch (in bezug auf andere: *cf.* squeamish).
fastigiate(d), făs-tĭj'-ĭ-āt(-ĕd), *a.* (*T.* Bot.) gespitzt, gipfelförmig.
fasting, făst'-ĭng, *s.* Fasten, *n.*
fastly, făst'-lĭ, *adv.* 1. (l. u.) sicherlich. 2. (n. u.) schnell.
fastness, făst'-nĕs, *s.* Festigkeit (auch *fig.*); (to) Anhänglichkeit; Festung; Stärke; Sicherheit; (n. u.) Gedrängtheit (im Stil), *f.* [hochmütig.
fastuous, făs'-tū-ŭs, *a.* (n. u.) stolz,
fat, făt, *a.* fett; dick; einträglich; fruchtbar; plump; dumm. To make ~ mästen. ~, *s.* 1. Fett, auch *fig.*; (*T.* Buchdr.) Speck, *m.* All the —'s in the fire *(prov.)* der Teufel ist los; *fig.* es ist alles vorbei. Vegetable ~ Pflanzenfett. 2. ſ. vat. ~, *v. a. & n.* ſ. fatten. ‖ ~-beaver Pelzbiber, *m*, fette Biberfell, *n.* ~-brained, ~-headed schwer von Begriffen, dumm. ~-hen (Bot.) fette Henne, *f.* ~-pork tree (Am.) Jakobspflaumenbaum, *m.* ~-witted dickköpfig, dumm.
Fata Morgana, fă-tă-mŏr-gă'-nă, *s. pl.* Luftspiegelung, *f.*
fatal, fāt'-ăl, *a.* —ly, *adv.* verhängnisvoll; unglücklich; verderbenbringend; tödlich (*cf.* deadly, mortal). The ~ sisters Parzen, *pl.* ‖-ism, *s.* Lehre vom unvermeidlichen Schicksal, *f.* ‖-ist, *s.* Schicksalsgläubige, *m.* ‖-istic, —ist'-ĭk, *a.* fatalistisch. ‖-ity, fă-tăl'-ĭ-tĭ, *s.* Verhängnis, *n*; Sterblichkeit, *f.* [tungsstil).
fatalities, Unglücksfälle, *pl.* (im Zeitungsstil).
fate, fāt, *s.* Schicksal (in bezug auf Leiden, destine betr. Lebenslage), Verhängnis, *n*; Tod, *m*, Zerstörung, *f.* As sure as ~ *(fam.)* ganz sicher. —s Parzen, *pl.* ‖-d, —ĕd, *a.* verhängt, bestimmt; inhaltsschwer. ‖-ful(ly), *a. (adv.)* verhängnisvoll.
father, fă'-THĕr, *s.* Vater; Stammvater; *fig.* Urheber, Gründer; Patter; Kirchenvater; *(Sl.)* Käufer gestohlener Ware. ~, *v. a.* an Kindes statt annehmen; *(Shak.)* erzeugen; sich aneignen; (on, upon) beimessen. ~-in-law Schwiegervater, *m.* ~-lasher Donnerkröte, *f.* ~-like väterlich. ~-long-leg ſ. daddy . . . ‖-hood, *s.* Vaterschaft, *f.* ‖-land, *s.* Vaterland; (ſpezıell) Deutschland, *n.* ‖-less, *a.* vaterlos, auch *fig.* ‖-lıness, *s.* väterliche Wesen, *n*; Vaterliebe, *f* ‖-ly, *a. & adv.* väterlich. ‖-ship, *s.* Vaterschaft, *f.*
fathom, făTH'-ŭm, *s.* Faden, *m* (engl. Maß von 6 Fuß = 1.829 m); *fig.* Tragweite; Einsicht, *f.* ~, *v. a.* loten; ergründen. ‖-able, *a.* ergründlich. ‖-er, *s.* Ergründer, *m.* ‖-less, *a.* bodenlos; *fig.* unergründlich. ‖ -line Lotleine, *f.* ~-wood Stauholz, *n.*
fatidic(al), fă-tĭd'-ĭ-kăl, *a.* weissagend.
fatiferous, fă-tĭf'-ĕr-ŭs, *a.* tödlich verderblich. [zu ermüden.
fatigable, făt'-ĭ-gă-bl, *a.* (n. u.) leicht
fatigate, făt'-ĭ-gāt, *v. a.* (n. u.) ermüden. ~, *a.* (n. u.) ermüdet.
fatigation, făt-ĭ-gā'-shŭn, *s.* (n. u.) Müdigkeit, *f.*
fatigue, fă-tēg', *s.* Ermüdung (körp. od. geistig: *cf.* lassitude, weariness); Beschwerde; (*T.* Mil.) Schanzarbeit, *f.* ~, *v. a.* abmatten; belästigen. ‖ ~-cap Soldatenmütze außer Dienst. ~-duty bürgerliche Arbeiten *pl.* des Militärs. ~-party Detachement Nichtkombattanten (z. sonstigen Kriegsdiensten beordert).
fatling, făt'-lĭng, *s.* (bibl.) junges Mastvieh, *n.*
fatly, făt'-lĭ, *adv.* fett; fettig.
fatner ſ. fattener. [Fruchtbarkeit,
fatness, făt'-nĕs, *s.* Fettheit, auch *fig.*
fatten, făt'-n, *v. a.* mästen; düngen. ~, *v. n.* fett werden; *fig.* (with) sich m. ‖-er, *s.* Mäster; Dünger, *m* ‖-ing, *s.* Mast, *f.* —ing-ball Stopfnudel, *f.* —ing-house Maststall, *m.*
fattiness, făt'-ĭ-nĕs, *s.* Fettigkeit, *f.*
fattish, făt'-ĭsh, *a.* etwas fett, fettig.
fatty, făt'-ĭ, *a.* fettlicht, fettig. ~ acid Fettsäure, *f.* ~, *s.* (Schulsprache) „Dicker", *m.*
fatuitous, fă-tū'-ĭt-ŭs, *a.* ſ. fatuous.
fatuity, fă-tū'-ĭ-tĭ, *s.* Albernheit, *f.*
fatuous, făt'-ū-ŭs, *a.* dumm, albern. ~ fire Irrlicht, *n.*
faucet, fâw'-sĕt, *s.* Bierhahn, *m*; Ausguß (bei Kuppelungen); Schnauze (bei Röhren), *f.* ~-joint Verzapfung, *f.* ~-pipe Ansatzröhre, *f.*
fauchion, fâw'-shŭn, ſ. falchion.
faucht ſ. faught. [m
faud, fâwd, *s.* (schott.) Bezirksrichter
faufel, fâw'-fl, *s.* (*T.* Bot.) Arekanuß,
faugh, fâw, *int.* pfui! [struggle
fault, fâwt, *s.* (schott.) = fight
fawlt, fâwlt, *s.* Fehler (1. in der Herstellung: *cf.* blemish. 2. im Willen: *cf.* error); (Sport) verlorene Fährte *f*; *(Shak.* n. u.) Unglück, *n*; (*T.* Bergw.) Störung; Kluft; Verwerfung, *f.* A ~ „verloren suchen"; in Verlegenheit; in Schwierigkeiten. × You are greatly at ~ Sie irren gewaltig. To find ~ with tadeln, aussetzen. Whose ~ is it? wer trägt die Schuld? ~, *v. a.* (*T.* Bergw.) verwerfen. ‖ -finder Tadler, *m.* ‖-lly *adv.* ‖-y, *a.* faulty. ‖-lness, *s.* Fehlerhaftigkeit, *f.* ‖-less, *a.* fehlerfrei. He is lifeless that is —less *(prov.)* auf Erden lebt kein Menschenkind, an dem man nicht einen Mangel find't. ‖-y,

chuldig (bch. viele Fehler, culpable
inmalig); fehlerhaft. The absent
arty is still —y (*prov.*) der Abwe-
ende hat immer Unrecht. The —y
tands on his guard (*prov.*) der Schul-
ige ist mißtrauisch.
in, fâwn, s. Faun, m.
una, fâw'-nâ, s. Fauna, f (sämtliche
n einem Lande vorhandenen Tier-
rten). [bäuerisch.
unic, fâwn'-îk, a. wild, roh, plump,
unist, fâwn'-îst, s. Naturforscher, m.
ur'd, fâwrd, a. (schott.) = favoured.
use, fâws, a. (schott.) = false. ~
face Maske, f.
usen, fâw'-sn, s. Meeraal, m.
ussebraye, fâws'-brâ, s. (T. Fortif.)
nterwall, m.
utor, fâwt'-ẽr, s. (n. u.) Gönner, m.
utress, fâwt'-rẽz, s. (n. u.) Gönnerin,
fillous, fâ-vil'-ŭs, a. ängstig. [f.
onian, fâ-vō'-nî-ăn, a. auf den
Westwind bezüglich; sanft; günstig.
or (Am.) s. favour. [wabenartig.
ose, fâ-vōs', a. (T. Bot. & Med.)
our, fâ'-vẽr, s. Gunst (aus Partei-
ichkeit); Gnade (für positiv Gutes:
f. grace), f; Freundschaftsdienst,
n; Erlaubnis, f; Günstling; (Shak.
. u.) Gesichtszug, m, Miene, f. In
of zu gunsten von ... —s Atlas-
chleifen (bei Hochzeiten ꝛc.), pl. In
ne's — bei jm. in G. Out of ~ in
ngnade. Under ~ of ... begünstigt
on ... Your ~ (to hand) Ihr ge-
hrtes Schreiben (habe ich empfan-
en). ~, v. a. begünstigen (auch *fig.*);
honen; (with) beehren; (Shak. obs.)
leichen, ähnlich sein. ~ her! s.
ase her! ~ me with it thun Sie
ir den Gefallen. ‖-able, a. —bly,
dv. günstig (unter Gleichen: cf.
ropitious); gefällig; vorteilhaft;
n. u.) schön. ‖-er, s. Gönner, m.
-ite, —ît, s. & a. (with) Günstling,
iebling, m; Pferd, n, auf dem bei
inem Rennen die größte Hoffnung
eht; Lieblings... ‖-itism, s. Günst-
ingsregierung, f. ‖-less, a. unbe-
ünstigt; (n. u.) nicht begünstigend.
rn, fâwn, s. Rehkalb, n. ~, a. falb.
rn, —, v. n. (on) schwänzeln; *fig.*
upon) liebkosen; kriechend schmei-
eln (Höheren). ~, s. Kriecherei, f.
-er, s. kriechende Schmeichler, m.
-ing, s. kriechende Schmeichelei, f.
-ingly, adv. kriecherisch.
rney, fâw'-nî, s. (Sl.) Ring, m. ~
ouncing betrügerische Verkaufen von
ringen, n. ~ rig Schwindel m mit
inem angeblich verlorenen Ringe.
rsont, fâws'-ŏnt, a. (schott.) anständig.
ed, fâkst, a. (n. u.) haarig.
, fâ, s. Fee; (n. u.) Treue, f. ~,
. a. (T. Schiffbau) in eine Ebene
ringend; eng verbinden. ~, v. n.
assen; eng anliegen.
B. = Fenian Brotherhood.
B. S. E. = Fellow of the Botа-
ical Society of Edinburgh.
C. = Free Church (of Scotland).
o. = foolscap.
C. P. S. = Fellow of the Cam-
ridge Philosophical Society.
D. = Defender of the Faith (Hein-
ich VIII.). [Stachelbeere, f.
-berry, fâ'-bẽr-ĭ, s. (provinc.)
gue, fêg, v. a. (n. u.) peitschen.
l, fêl, s. (schott.) Rasenstück, n. [f.
l, fê'-ăl, a. treu. ‖-ty, s. Lehnstreue,
r, fêr, s. (of) Furcht (vor); Scheu;
esorgnis, f; (Shak.) Gegenstand m
er F., Schrecklichkeit; (bibl.) Ehr-
rcht, f. For ~ aus F., damit nicht.
here is no ~ of es ist nicht zu be-
ürchten. ~, v. a. & n. (be)fürchten
in Unglück: cf. apprehend); sich
fürchten. Don't you ~, never you ~ (*fam.*) nur nicht ängstlich. ‖-er, s. der fürchtet. ‖-ful, a. —fully, adv. furchtsam; fürchterlich, furchtbar. To be —ful of ... sich fürchten vor ... ‖-less, a. —lessly, adv. furchtlos; (of) ohne Furcht (vor). ‖ ~-monger ängstliche Mensch, m. ‖-some, a. (in Witzblättern) entsetzlich, fürchterlich. [ness.
feasibility, fêz-ĭ-bîl'-ĭ-tî, s. f. feasible-
feasible, fêz'-ĭ-bl, a. —bly, adv. thunlich. ‖-ness, s. Thunlichkeit, f.
feast, fêst, s. Schmaus, m, Gastmahl (allg., der Fröhlichkeit halber: cf. banquet, treat), n; Festtag (christl. geheiligt: cf. festival, holiday), m. A contented mind is a continual ~ (*prov.*) Zufriedenheit schafft nie endendes Glück. Cf. enough. ~, v. n. schmausen; (*Shak.*) sich ergötzen. ~, v. a. festlich bewirten. ‖-er, s. Schmauser, Bewirter, m. [vor, hassen.
feast, —, a. (Am.) To be ~ of Ekel haben
feat, fêt, s. Kunst-, Kraftstück, n; Heldenthat, f. ~, a. (*Shak.* n. u.) flink; geschickt. ~, v. a. (*Shak.* n. u.) bilden; ein Beispiel geben.
feather, fêTH'-ẽr, s. Feder; Art, f, Schlag, m; Kleinigkeit, f. A ~ in one's cap Ehre, Auszeichnung, f. Birds of a ~ flock together (*prov.*) Gleich und Gleich gesellt sich gern. Fine —s make fine birds Kleider machen Leute. In full ~ in Gala. In high ~ aufgeräumt, in gehobener Stimmung. To show the white ~ sich feige zeigen, ausreißen. ‖ ~, v. a. mit Federn schmücken; bereichern. To ~ one's nest Reichtümer sammeln. To ~ the oars die Riemen beim Rudern platt werfen. ~, v. n. (Am.) gerinnen; flockig werden; (toward) sich herabziehen nach (d. Wäldern). ‖ ~-bed soldiering leichte bequeme Dienst m der Freiwilligen. ‖ ~-duster Federwisch, m. ‖-ed, a. gefiedert; beflügelt. ‖ ~-edge zugeschärfte Seite (eines Bretts), f. ~-edged zugeschärft. ~-flower künstl. Blume f aus Federn (für Damenhüte). ~-foil Sumpfprimel, f. ~-grass Federgras, n. ~-headed leichtfüßig; leichtlebig. ‖-ing, s. Plattschmeißen der Riemen (beim Rudern); Körnen des Kupfers (durch Eingießen in Wasser); (T. Archit.) Blätterwerk (an gotischen Fenstern), n. ~-seller Federschmücker, m. ~ -shot gekörnte Kupfer (in rauhen, federförmigen Stücken), n. ~ -star (T. Bot.) rosenrote Haarstern, m. ~ -weight (T. Turf) Federgewicht (dessen Minimum nicht angegeben ist), n. ‖-y, a. gefiedert; federartig; leicht; (T. Bot.) federhaarig.
featly, fêt'-lî, adv. b. feat, a.
feature, fê'-tûr od. fê'-chŏr, s. Gesichtszug, m; Gesichtsbildung; (insb. *Shak.*) Gestalt, Bildung, f; charakteristische Zug, m; Spezialität, f. ‖-d, —d, a. gestaltet, gebildet; menschenähnlich.
feaze, fêz, v. a. ausfasern; aufdrieseln; (n. u.) prügeln; peinigen; verlieren. ~, v. n. sich ausfasern.
febrifacient, fêb-rĭ-fâ'-shĕnt, febrific, fêb-rĭf'-îk, a. fiebererzeugend.
febrifuge, fêb'-rĭ-fûj, s. Fiebermittel, n. ~, a. fiebervertreibend.
febrile, fêb'-rĭl, a. fieberhaft.
February, fêb'-rōō-ă-rĭ, s. Februar, Hornung, m. Fair maids of ~ Schneeglöckchen, n.
feces, fê'-sēz, s. pl. f. fæces. [sight.
fecht, fêcht, s. & v. n. (schott.) =
feck, fêk, s. (schott.) Kraft, f; Raum, m; Größe; Zahl, f; größte Teil, m. ‖-less, a. schwach.
fecket, —'ĕt, s. (schott.) Unterjacke, f.
feckly, —'îl, adv. (schott.) größtenteils.
fecula, fêk'-ŭ-lă, s. Blattgrün, Chlorophyll; Stärkemehl, n.
feculence, (—cy) fêk'-ŭ-lĕns, s. Schlammige, n; Bodensatz, m. [mig, trübe.
feculent, fêk'-ŭ-lĕnt, a. hefig, schlam-
fecund, fê'-kŭnd, a. fruchtbar.
fecundate, fêk'-ŭn-dât, v. a. fruchtbar machen; (T. Bot.) befruchten.
fecundation, fêk-ŭn-dâ'-shŭn, s. Befruchtung, f. [befruchten.
fecundify, fê-kŭnd'-ĭ-fî, v. a. (l. u.)
fecundity, fê-kŭnd'-ĭ-tî, s. Fruchtbarkeit, fêd, pret. & p. p. b. to feed. [keit, f.
fedary, fêd'-ẽr-ĭ, s. f. federary. [m.
federacy, fêd'-ẽ-rā-sĭ, s. Bundesstaat,
federal, fêd'-ẽr-ăl, a. Bundes... ~ City (Am.) Washington. × ~ constitution Bundesverfassung, f. ~ currency gesetzliche Münzsorten d. Verein. Staaten von Amerika, pl. ~ Diet Deutsche Bundestag, m. ‖-ist, s. (Am.) Föderalist, m. ‖-ize, v. a. verbünden. [genoß; Mitschuldige, m.
federary, fêd'-ẽ-rẽr-ĭ, s. (n. u.) Bundes-
federate, fêd'-ẽr-ât, a. verbündet.
federation, fêd-ẽr-â'-shŭn, s. Verbündung, f; Bund, m.
federative, fêd'-ẽr-ă-tĭv, a. Bundes...
fedity, fêd'-ĭ-tî, s. (n. u.) Niedrigkeit, Schändlichkeit, f.
fee, fê, s. 1. Lehngut, n. 2. Lohn, m; (pl.) Honorar; Trinkgeld, n. —s, pl. Sporteln; Gebühren, pl. ~, v. a. bezahlen; honorieren; mieten, dingen; bestechen. To ~ the porter sich mit Geld den Weg bahnen, „schmieren". ‖ ~-conditional (~-tail) eingeschränkte Lehn, n. ~ -farm Erbzinslehn, n. ~ -grief Schmerzenslohn, m. ~ -simple Freilehn, n.
feeble, fê'-bl, a. schwach, kraftlos (nur körpl., im feineren Stil: cf. weak). × ~, v. a. (n. u.) schwächen. ‖-ness, s. Schwäche, f. ‖-ton, s. Schwächling, m.
feebly, fê'-blĭ, adv. f. feeble.
feed, fêd, v. a. ir. füttern; (er)nähren; unterhalten; weiden lassen; (den Ofen) beschicken; (T. Bergw.) eintragen; (Maschine, Kessel) speisen (z. B. water to an engine); (with) hinhalten. ~, v. n. tr. fressen, essen; (on, upon) leben von; weiden. To ~ high *fig.* eine gute Klinge schlagen. ~, s. Futter, n; Weide; Kost; (*fam.*) Mahlzeit, f; (Am.) Gras, n. ~ -engine kleine Speisepumpe, f. ‖-er, s. Fütterer; Ernährer; Esser; Viehmäster; (*Shak.*) Hetzer; Speisungsgraben; *vulg.* Löffel, m; (T. Bergw.) Aufgebevorrichtung, f; Zufluß; (*Shak.* n. u.) Knecht, m; Geiferlätzchen, n. ‖ ~ -action (motion) T. Vorschubbewegung, f. ~ -cock Füllhahn, m. ~ -head Speisewasserbehälter, m. × ‖-ing, s. Fütterung, f; Futter, n; Weide; (T. Bergw.) Eintragsöffnung, f. —ing-apparatus Wasserzuleitung, f, Rumpfzeug, n. —ing-bottle Saugfläschchen, n. —ing-cistern T. Einfallkasten, Schlammkasten, m, Speisereservoir, n. —ing-cloth Vorlegtuch, n. —ing-device T. Schaltzeug, n. —ing-gale (T. Naut.) zunehmende Sturm, m. —ing-head Gießtopf, m. —ing-roller Speisewalze, f. ~ -pipe Speiserohr, n. ~ -wheel Zuführungsrad, n.
fee-fa-fum, fê'-fă-fŭm, s. Firlefanz, m.
feegari, fê'-gă-rĭ, s. tolle Streich, m.
feel, fêl, v. a. ir. fühlen; empfinden; betasten; *fig.* ausforschen; untersu-

chen. (Mit Akk. *c. Inf.*) I felt him pinch my arm ich fühlte, daß er mich in den Arm kniff. (Mit *p.* Präs.) He felt his power over her slipping away... daß ihm die Macht über sie entglitt. To ~ one's legs (von Kindern) zu stehen anfangen. To ~ the situation a little awkward sich in einer ungeschickten Lage f. To ~ the enemy's strength sehen, wie stark der Feind ist. To ~ the foe mit dem Feinde Fühlung haben. To ~ to do a thing (Am.) sich geneigt f., etwas zu thun. ~, *v. n. irr.* f.; e.; sich anfühlen (z. B. this cloth ~s soft); sich f. I ~ bad (nicht badly!) mir ist unwohl. I ~ cold mir ist kalt. To ~ at liberty sich frei f. To ~ o's. sich f.; sich befinden. To ~ after nachforschen; tasten. To ~ out ausforschen. ‖ ~, *s.* Gefühl; Anfühlen, *n.* ‖-er, *s.* Fühlhorn, *n*, Fühlfaden; *fig.* (nicht *pers.*) Fühler, *m.* ‖-ing, *a.* —ingly, *adv.* fühlend; gefühlvoll; mit Gefühl. ‖-ing, *s.* Gefühl, *n.* Public —ing Volksstimmung, *f.*

feel, fēl, *s.* (verdorb. Französ.) Tochter,

feeze, fēz, *s.* Aufregung, *f.* [*f.*

feet, fēt, *s. pl.* (v. foot) Füße, *pl.*; Infanterie, *f*; (Am.) Fuß, *m.* To be carried ~ foremost (scherzh.) gestorben sein. ‖-less, *a.* ohne Füße.

feg, fēg, *a.* (n. u.) hübsch, sauber.

feigh, fā, *s.* Bleierzschlacke, *f.* ~, *i.* (schott.) pfui!

feign, fān, *v. a.* erdichten (i. ü. S.: *cf.* invent); heucheln (indifferent ob. t. ü. S.: *cf.* pretend). ~, *v. n.* h. ‖-edly, —ĕd-lĭ, *adv.* verstellt; fälschlich. ‖-er, *s.* Erfinder; Erdichter; Gleißner, *m.* ‖-ingly, *adv.* heuchelnd, verschlagen.

feint, fānt, *s.* Verstellung; (im Fechten) Finte, *f.* × ~ movement (*T.* Turnk.) Reitschwebefitz, *m.* [landers.

felanders, fĕ'-lăn-dĕrz, *s. pl.* f. fl-

feldfare, fēld'-fār, *s.* bunte Drossel, *f.*

feldspar f. felspar.

felicitate, fē-lĭs'-ĭt-āt, *v. a.* (upon) beglücken; Glück wünschen (nur uns selbst: *cf.* congratulate). ~, *a.* (n. u.) beglückt.

felicitation, fē-lĭs-ĭt-ā'-shŭn, *s.* Glückwünschung, *f*, Glückwunsch, *m.*

felicitous, fē-lĭs'-ĭt-ŭs, *a.* —ly, *adv.* glücklich.

felicity, fē-lĭs'-ĭ-tĭ, *s.* Glückseligkeit, *f*, Glück (inniger als happiness), *n.*

felicities, *pl.* (Litteraten-*sl.*) glücklich gewählte Redensarten, *pl.*

feline, fē'-lĭn, *a.* katzenartig; Katzen ...

fell *pret.* v. to fall.

fell, fĕl, *a.* grausam; grimmig; wild; (schott.) kräftig; feurig; scharf; gescheit. ~, *s.* 1. steinige Hügel, *m.* 2. Fell, *n.* 3. Saum, *m*, Naht, *f.* 4. (n. u.) Zorn, *m*; Schwermut, *f.*

fell, fĕl, *v. a.* 1. fällen; niederschlagen. 2. glatt säumen. ‖-able, *a.* fällbar. ‖-er, *s.* Holzfäller, *m.*

feller, *vulg.* = fellow.

fellifluous, fĕl-lĭf'-lōō-ŭs, *a.* gallsüchtig.

fell-monger, fĕl'-mŭng-gĕr, *s.* Rauchwarenhändler, *m.*

fellness, fĕl'-nĕs, *s.* Grausamkeit, *f.*

felloe, fĕl'-lō, *s.* Felge, *f.* —s, *pl.* Steuerradfelgen, *pl.*

fellow, fĕl'-lō, *s.* Gefährte; Gespiele, *m*, Gefährtin, *f*; Genoß; Bursch, Kerl; Kollege, *m*; Mitglied; Seitenstück, *n.* Pendant, *m.* ~ of a college Kollegiat, *m.* Good ~ gute Kerl. My good ~ mein Lieber! Old ~ alte Kerl; Alter! Poor ~ armer Teufel. ‖- ... (in Zuss. meist Mit...). ~-citizen Mitbürger, *m.* ~-commoner Kamerad; Mitkollegiat; Mitteilhaber an Gemeindegütern, *m*; *(Sl.)* leere Flasche, *f.* ~-countryman Landsmann, *m.* ~-creature Mitgeschöpf, *n*; Mitmensch, *m.* ~-feeling Mitgefühl, *n.* ‖-like, —ly (l. u.), *a.* kollegial. ‖-ship, *s. & v. a.* Gesellschaft, Gemeinschaft (individuell: *cf.* society); Genossenschaft (of a college) Mitgliedschaft; Kollegiatur; (rule of —ship) Gesellschaftsrechnung, *f*; zur Kirchengemeinschaft zulassen. f. Good —ship gute Kameradschaft, ~-soldier Kriegskamerad, *m.* ~-student Mitstudent, *m.* ~-sufferer Leidensgenoß, *m.* ~-traveller Reisegefährte, *m.*

felly, fĕl'-lĭ, *s.* Radfelge, *f.* ~, *a.* (schott.) grausam. [Selbstmörder, *m.*

felo-de-se, fē-lō-dē-sē', *s.* (*T.* Ges.)

felon, fĕl'-ŭn, *s.* (*T.* Ges.) Verbrecher (schwerer Art), *m*; *T.* Nagelgeschwür, *n.* —'s dock Anklagebank im Kriminalprozeß, *f.* ~, *a.* ſ. b. f. W. ‖-ious, fē-lō'-nĭ-ŭs, *a.* —iously, *adv.* verbrecherisch; böslich; verräterisch. ‖ ~-wort ſ. bitter-sweet. ‖-y, *s.* Todes-, Kriminalverbrechen, *n.*

felsite, fĕl'-sīt, *s.* (*T.* Min.) Felsit, *m.*

felspar, fĕl'-spär, *s.* Feldspat, *m.*

felt *pret. & p. p.* v. to feel.

felt, fĕlt, *s.* Filz; Filzhut, *m.* ~, *v. a.* F. machen; mit F. bedecken. —ed-cloth Filztuch, *n.* ~-grain Spiegelholz, *n.* ~-mark (*T.* Paperm.) Filzfehler, *m.* ‖-ing, *s.* Filzmachen, *n.*

felter, —'ĕr, *v. a. & n.* verfilzen.

felucca, fē-lŭk'-kä, *s.* Felucke (Fahrzeug), *f.*

felwort, fĕl'-wĕrt, *s.* Enzian, *m.*

female, fē'-māl, *s.* (v. Tieren) Weibchen, *n*; weibl. Pflanze; (Am.) Frau, *f.* ~, *a.* weiblich (vom Geschlecht selbst: *cf.* feminine). ~ screw Schraubenmutter, *f.* [*m.*

femalist, *s.* Frauenknecht, Damenheld,

femalize, —īz, *v. a.* weiblich machen.

feme, femme, fĕm, *s. T.* ~-covert Verheiratete, Ehefrau, *f.* ~-sole Ledige, *f.* [*m.*

femicide, fĕm'-ĭ-sīd, *s.* Frauenmord,

feminal, fĕm'-ĭn-ăl, *a.* weiblich.

feminality, fĕm-ĭ-năl'-ĭ-tĭ (feminacy, fĕm'-ĭ-nă-sĭ, l. u.), *s.* Weiblichkeit, *f.*

feminate, fĕm'-ĭn-āt, *a.* (l. u.) weiblich.

femineity, fĕm-ĭn-ē'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Weiblichkeit, *f.*

feminine, fĕm'-ĭ-nĭn, *a.* weiblich (b. den Eigenschaften des Geschlechts, auch *T.* Gram.: *cf.* female); weibisch. ~, *s.* (*T.* Gram.) weibl. Geschlecht, *n.*

femininity, fĕm-ĭn-ĭn'-ĭ-tĭ, *s.* Weiblichkeit, *f.*

femoral, fĕm'-ō-răl, *a.* Hüft ... ~ artery Schenkelschlagader, *f.*

fen, fĕn, *s.* Moor, Marschland (in Kent, Cambridgeshire, Norfolk ꝛc.), *n*; *vulg.* Metze, *f.* ~-berry Moosbeere, *f.* ~-cress Sumpfkresse, *f.* ~-cricket Erdgrille, *f.* ~-duck Moorente, *f.* ~-fowl Moorvogel, *m.* ~-goose Art Wildgans, *f.* ~-land Marschland, *n.* ~-men, *pl.* Marschländer, *pl.* ~-nightingales, *pl.* Kröten u. Frösche, *pl.*

fen, *adv.* (Am.) halt!

fence, fĕns, *s.* Zaun; *fig.* Schutz, *m*; Staket, *n*; geschickte Selbstverteidigung; Fechtkunst, *f*; *(Sl.)* Hehler, *m.* (Am.) Diebesgehelfe, *f.* To be on the ~ (Am.) neutral bleiben; bereit sein, sich an die stärkere Partei anzuschließen. ~, *v. a.* einzäunen; schützen, verteidigen; (off) abwehren. ~, *v. n.* fechten; sich schützen (durch Zaun ꝛc.); *fig.* parieren. ‖-ful, *a.* schützend. ‖-less, *a.* uneingehegt; offen. ‖ ~-man zuwartende Politiker, *m.* ~-month *T.* Hegezeit, Setzzeit, ~-riding politische Schaukelsystem,

fencer, —'ĕr, *s.* Fechter; Fechtmeister, *m*; Jagdpferd, das Hecken nimmt.

fencible, fĕns'-ĭ-bl, *a.* was verteidigt werden kann; (*pers.*) verteidigungsfähig. ~, *s.* Miliz soldat, *m.* —*pl.* Miliz, *f.*

fencing, fĕns'-ĭng, *s.* Fechtkunst, *f.* -gloves Fechthandschuhe, *pl.* ~-master Fechtmeister, *m.* ~-match Fechtergang, *m.* ~-pad Brustleder (beim Fechten), *n.* ~-school Fechtschule,

fend, fĕnd, *v. a.* (auch mit off) abhalten (auch Schiffe); abwehren. ~, *v.* n. widerstehen; streiten; (schott.) sich behelfen. ~, *s.* (schott.) Notbehelf, *m*

fender, *s.* Kaminvorsetzer, *m*; (*T.* Naut Schutzbrett, *n*; *pl. T.* Wielen, *pl.* -beam (*T.* Hybr.) schräge Holm (eines Eisbrechers), *m.* ~-bolt (*T.* Naut Kopfbolzen, *m.* [Wurfer treiber

fenerate, fĕn'-ĕr-āt, *v. n.* (n. u. Wucher treiben.

feneration, fĕn-ĕr-ā'-shŭn, *s.* Wucher, wucherhafte Gewinn, *m.*

fenestral, fē-nĕs'-trăl, *a.* Fenster ...

~, *s.* Fenstervorsetzer, *m.*

fenestration, fĕn-ĕs-trā'-shŭn, *s.* (? Archit.) Fensterarchitektur, *f.* Fensterbau, *m.*

fennel, fĕn'-nŏl, *s.* Fenchel, *m.* ~-flower Schwarzkümmel, *m.* ~-giant Steckenkraut, *n.*

fennish, fĕn'-ĭsh, **fenny**, fĕn'-ĭ, *a.* sumpfig, moorig; in Mooren wachsend; sumpfbewohnend.

feod, fūd, *s.* Lehen, *n*, ſ. **feud** etc.

feoff, fĕf, *v. a.* belehnen. ~, *s.* Lehngut, *n.* ‖-ee, —'ē, *s.* Belehnte, *n* ‖-er, —or, *s.* Lehensherr, *m.* ‖-ment, *s.* Belehnung, *f*; (in trust) Fideikommiß, *n.*

feracious, fē-rā'-shŭs, *a.* (l. u.) fruchtbar

feracity, fē-răs'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Fruchtbarkeit, *f.*

feral, fē'-răl, *a.* schrecklich; tödlich.

Feralia, fē-rā'-lĭ-ă, *spl.* Totenfest bei den Römern (21. Februar).

ferde, fărd, *pret.* (*Ch.* n. u.) v. to fare

fere, fēr, *s.* (n. u.) Gefährte, *m.*

fer(e)d, *a.* (*Ch.* n. u.) erschreckt.

feretory, fĕr'-ĕ-tĕr-ĭ, *s.* Bahrschrein (in Kirchen), *m.* [tage betreffend.

ferial, fē'-rĭ-ăl, *a.* Wochentage ob. Fest-

feriation, fē-rĭ-ā'-shŭn, *s.* (n. u. Feier, *f.*

ferine, fē'-rĭn, *a.* wild, grimmig ‖-ness, (**ferity**, fĕr'-ĭ-tĭ), *s.* Wildheit; Grausamkeit, *f.* [Franke, *m.*

feringee, *s.* (angloind.) Europäer

ferling, fĕr'-lĭng, *s.* (*obs. T.* Gef.) Viertel, *n*; ſ. **farthing.** [berge, *f.*

ferm, fĕrm, *s.* (n. u.) Pacht *m*; Herberge,

ferment, fĕr-mĕnt', *v. a.* in Gärung bringen, auch *fig.* ~, *v. n.* gären ~, fĕr'-mĕnt, *s.* Gärungsmittel, Gärstoff, *m*; Gärung, *f*; auch *fig* ‖-ability, —a-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Gärungsfähigkeit, *f.* ‖-able, fĕr-mĕnt'-ă-bl, *a.* gärbar. ‖-al, *a.* (n. u.) Gärung bewirkend. ‖-ation, —ā'-shŭn, *s.* G. auch *fig.*, *f*; Mazerieren der Lumpen *n.* ‖-ative, fĕr-mĕnt'-ă-tĭv, *a.* G. machend; Gärungs ... ‖-ativeness, *s* Gärungsfähigkeit, *f.*

fern, fĕrn, *s.* Farnkraut, *n.* ‖-ery, *s* Gewächshaus *n* für Farnkräuter. ~-owl Ziegenmelker (Vogel), *m* ~-plot mit Farnkräutern bewachsener Ort, *m.* ~-seed Farnsamen, *m.* ‖-y, *a.* voll F.

ferocious, fē-rō'-shŭs, *a.* —ly, *adv.* wild, grimmig (v. reißenden Tieren, auch *fig.*) ‖—ness ſ. ferocity.

ferocity, fē-rŏs'-I-tĭ, *s.* Wildheit, Grauſamkeit, Roheit, *f.*

ferrate, fĕr'-rāt, *s.* eiſenſaure Salz, *n.*

ferre, *adv.* (n. u. *Ch.*) = further.

ferreous, fĕr'-rI-ŭs, *a.* eiſern.

ferret, fĕr'-ĕt, *s.* 1: Frettchen, *n* (*Mustela furo*). 2. Floretband, *n.* 3. Glasgriff, *m.* Hefteiſen, *n.* —, *v. a.* aufſpüren; (out) ausſpüren.

ferriage, fĕr'-I-āj, *s.* Fährgeld, *n.*

ferric, fĕr'-Ik, *a.* — acid Eiſenſäure, *f* (H_2FeO_4). — oxide Eiſenoxyd, *n* (Fe_2O_3). — sulphide Eiſenſulfid, *n.*

ferri-calcite, fĕr-I-kăl'-sit, *s.* eiſenhaltige Kalk, *m.*

ferricyanic, fĕr-I-sI-ăn'-Ik, *a.* — acid Ferrichanwaſſerſtoffäure, *f* ($H_6Fe_2(CN)_{12}$). ſchan, *n* ($Fe_2C_{12}N_{12}$).

ferricyanide, —sI'-ăn-Id, *s.* Ferri-

ferriferous, fĕr-rĭf'-ĕr-ŭs, *a.* eiſenhaltig. ſbon Baſalt, *m.*

ferrillite, fĕr'-rI-lIt, *s.* (*T.* Min.) Abart

ferro ..., in Zuſſ. —cyanic, —sI-ăn'-Ik, *a.* eiſenblauſauer. —cyanic-acid Eiſenblauſäure, *f* ($H_4Fe(CN)_6$). —cyanide, *s.* rotes Blutlaugenſalz, *n* ($K_6Fe_2(CN)_{12}$). — prussiate, *s.* eiſenblauſaure Salz, *n*; (of potash) Ferrocyankalium, *n.* —silicate, *s.* eiſenkieſelſaure Salz, *n.* ſhaltig; roſtbraun.

ferruginous, fĕr-rōō'-jIn-ŭs, *a.* eiſenferroso-ferric, fĕr-rō-sō-fĕr'-Ik, *a.* — oxide Eiſenoxydoxydul, *n.* — sulphide Magnetkies, *m.* ſ auf Blechplatten.

ferrotype, fĕr'-rō-tīp, *s.* Photographie

ferrous, fĕr'-rŭs, *a.* — chloride Eiſenchlorür, *n.* — oxide Eiſenoxydul, *n.* — salt Eiſenoxydulſalz, *n.* — sulphate ſchwefelſaure Eiſenoxydul, *n.* — sulphide Eiſenſulfür, *n.*

ferrule, fĕr'-rōōl, *s.* Zwinge, *f*; Sperrring, *m*; (*T.* Naut. auch — -loop) Notband, *n.*

ferry, fĕr'-rI, Fähre; Überfuhr, *f*; Fährrecht, *n.* —, *v. a.* & *n.* (over) überfahren. ‖ — -boat Fuhre, *f.* — -flat flache Miſſiſippiboot, *n.* —man Fährmann, *m.*

fertile, fĕr'-tĭl, *a.* —ly, *adv.* (in, of) fruchtbar (vom Boden; *cf.* fruitful, prolific); ergiebig; *fig.* ſchöpferiſch. ‖—ness, fertility, fĕr-tĭl'-I-tĭ, *s.* Fruchtbarkeit, auch *fig.*, *f.*

fertilization, —lz-ā'-shŭn, *s.* Fruchtbarmachung; (*T.* Bot.) Befruchtung, *f.*

fertilize, (fertil'itate, ſn. u.]), —lz, *v. a.* fruchtbar machen. ‖—r, *s.* Düngemittel, *n.*

ferule, fĕr'-ūl, *s.* Rute, *f*; Sperrring, *m*; (*T.* Buchb.) Schwert, *n.* —, *v. a.* die R. geben, ſchlagen. ſbrunſt, *f.*

fervency, fĕr'-vĕn-sI, *s.* Eifer, *m*; Inbrunſt, *f.*

fervent, fĕr'-vĕnt, *a.* —ly, *adv.* heiß; heftig (v. Gefühlen: *cf.* ardent); inbrünſtig. ‖—ness, *s.* Eifer, *m*; Inbrunſt, *f.*

fervid, fĕr'-vĭd, *a.* —ly, *adv.* glühend, ſiedend heiß; *fig.* hitzig; eifrig. ‖—ness, **fervidity**, fĕr-vĭd'-I-tĭ, *s.* Hitze, *f*; *fig.* Eifer, *m.*

fervor, fĕr'-vĕr, *s.* Feuereifer (*cf.* ardour); *m*; Inbrunſt, *f.*

Fescennine, fĕs'-sĕn-nin, *s.* altitaliſche, derbwitzige od. zügelloſe Gedicht, *n.* —, *a. fig.* ausſchweifend.

fescue, fĕs'-kū, *s.* Griffel; (~ grass) Wieſenſchwingel, *m.* ſf.

fesels, fĕs'-ĕlz, *s. pl.* Art Schminkbohne,

fesse, fĕs, *s.* (*T.* Her.) Balkenſtreif, *m.* ‖—d, fĕst, *a. T.* mit einem B.

festal, fĕst'-ăl, *a.* feſtlich.

fest, fĕst, *s.* (n. u.) = fist.

fester, fĕs'-tĕr, *v. n.* ſchwären, eitern; verbittert werden. ſ*adv.* eilig.

festinate, fĕs'-tĭn-Ĭt, *a.* (n. u.) —ly, **festination**, fĕs-tĭn-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Eile, Eilfertigkeit, *f.*

festival, fĕst'-I-văl, *a.* feſtlich. —, *s.* Feſttag, *m*, Feſt, *n.*

festive, fĕst'-Iv, *a.* feſtlich, fröhlich.

festivity, fĕst-Iv'-I-tĭ, *s.* Feſtlichkeit, Fröhlichkeit, *f*; (n. u.) Feſt, *n.*

festoon, fĕs-tōn', *s.* Blumengewinde, *n.* —, *v. a.* B. (*pl.*) ſchlingen. ‖ — -stitch Zierſtich, *m.*

festucine, fĕs'-tū-sĭn, *s.* (*T.* Min.) ſplitterige Bruch, *m.* —, *a.* (n. u.) ſtrohfarben.

festucous, fĕs-tū'-kŭs, *a.* ſtrohern.

fet, fĕt, *v. a.* ſ. fetch (z. B. auch to — a blow). —, *pp.* = fetched. —, *s.* (n. u.) Feßen, *m*, Stück, *n.*

fetch, fĕch, *v. a.* holen; herleiten; machen, thun; eintragen (z. B. the furniture —ed very little); ausſtragen; wert ſein; (Pumpen durch Eingießen von Waſſer) anheben. I hope that will — 'em (*fam.*) ich hoffe, das wird ſie ergötzen, erſtaunen. To — a blow einen Schlag verſetzen. To — a card eine Karte herausholen. To — a leap einen Sprung machen. To — a sigh tief ſeufzen. To — and carry apportieren (v. Hunden); einkaſſieren. To — off wegholen, wegſchaffen; entführen; *fig.* fortreißen. To — out herausholen; *fig.* herauslocken. To — to wieder zu ſich bringen. To — up heraufholen; *fig.* einholen; plötzlich anhalten. ‖ —, *s.* argliſtige, neugierige Frage; geiſterhafte Erſcheinung (einer lebenden Perſon), *f.* ‖ — -candle Licht, das man bei Nacht ſieht und is. Tod vorbedeutet. ‖—ing, *a.* feſſelnd, bezaubernd. ‖—ing, *s. T.* Anhub (durch Anſaugen), *m.* ×

fête, fāt, *s.* Feſt, *n*, Feſtlichkeit, *f*; Feſttag, *m.* —, *v. a.* fêtieren, ſolenn bewirten. ‖ — -champêtre, —shăm-pā'-tr, *s.* ländliche Feſt, *n.*

fetich, fē'-tĭch, *s.* Fetiſch, *m.* ‖—ism, *s.* Fetiſchismus, Fetiſchdienſt, *m.*

fetid, fĕt'-Id, *a.* ſtinkend. ‖—ness, *s.* Geſtank, *m.*

fetish, fē'-tĭsh, *s.* ſ. fetich. ſf.

fetlock, fĕt'-lŏk, *s.* Hufhaar, *n*; Köte,

fetor, fē'-tĕr, *s.* Geſtank, *m.*

fetter, fĕt'-tĕr, *s.* (insb. *pl.*) Feſſel, *f*, auch *fig.* —s, *pl.* Spannſtricke, *pl.* —, *v. a.* feſſeln, auch *fig.* ‖ — -key Kettenſchlüſſel, *m.* ‖—less, *a.* feſſellos, auch *fig.* ſlattich, *m.*

fetticus, fĕt'-tĭ-kŭs, *s.* (Am.) Ackerkettle, fĕt'l, *v. a.* den Puddelofen füttern; (about) geſchäftig thun. —, *s.* (Sport) Verfaſſung, Geſundheit; (zur See) Drohung, *f.*

fetus, fē'-tŭs, *s.* Fötus, *m*, Leibesfrucht (vom 3. Monat an), *f.*

feud, fūd, *s.* 1. Fehde, *f.* 2. Lehen, Lehngut, *n.* ‖—al, *a.* lehnbar; Lehens ..., Lehn ... ‖—alism, *s.* Lehnsverfaſſung, *f.* ‖—alist, *s.* Lehenrechtslehrer, *m.* ‖—ality, fū-dăl'-I-tĭ, *s.* Lehnsverfaſſung; Lehnbarkeit, *f.* ‖—alize, *v. a.* zu einem L. machen. ‖—ary, ‖—atary, —atory, *s.* & *a.* Lehensmann, *m*; zu L. ‖—ist, *s.* Lehenrechtskundige, *m.*

feuillage, fē-yăzh', *s.* Laubwerk, *n.* ſn.

feuillemort, fwĕl'-mōr, *s.* Braungelb,

feuter, fū'-tĕr, *v. a.* (n. u.) einlegen (die Lanze). ‖—er, (n. u.) Hundewärter, *m.*

fever, fē'-vĕr, *s.* Fieber, *n.* —, *v. a.* F. verurſachen. —, *v. n.* das F. haben. ‖× — -bush Benzoin-, Benjaminbaum, *m.* — -cooling die Fieberhitze mildernd. ‖—et, *s.* (n. u.) leichte F. ‖ — -few Mutterkraut, *n* (*Pyrethrum parthenium*). ‖—ish, ‖—ous, ‖—y, *a.* fieberhaft; fieberkrank; *fig.* unbeſtändig. ‖—ishness, *s.* Fieberhaftigkeit; *fig.* Glut, *f.* ‖ — -root Fieberwurzel, *f.* — -trap Fieberhöhle, *f*, ungeſunde Haus, *n.* — -tree blaue Gummibaum, *m.* — -weed Mannstreu (Pflanze), *f.* — -wort Fieberwurzel, *f.*

few, fū, *a.* wenig, nur wenige. A — einige wenige; (Am.) *vulg.* etwas, ein wenig. In — kurz.

fewel etc. ſ. fuel etc.

fewer, fū'-ĕr, *a.* weniger.

fewmets, fū'-mĕts, *s. pl.* (*T.* Hunt.) Loſung (des Rotwilds), *f.* ſKürze, *f.*

fewness, fū'-nĕs, *s.* Wenigkeit; (n. u.)

fey, fā, *v. a.* (n. u.) ſchlämmen. —, *s.* (*Ch.* n. u.) = faith.

fiance, fI'-ăns, *v. a.* vermählen.

fiants, fI'-ănts, *s. pl.* (*T.* Hunt.) Fuchskot, Dachskot, *m.*

fiat, fI'-ăt, *s.* (*T.* Geſ.) Befehl, *m.*

fib, fĭb, *s.* Lüge. *f.* —, *v. n.* (Kinderſprache) lügen. —, *v. a.* (*Sl.*) ſchlagen. ‖—ber, *s.* Lügner, *m.* ‖—bing, *s.* raſche Schläge, *m. pl.*

fiber, fIbre, fI'-bĕr, *s.* Fiber, Faſer, *f.*

fibril, fI'-brĭl, *s.* Fäſerchen, *n.* ‖—lose, fI-brĭl'-lōs, *a.* Fiber ..., Faſer ...

fibrin(e), fI'-brĭn, *s. T.* Fibrin, *n.* Faſerſtoff, *m.* Vegetable — Pflanzenfaſer, *f.* ſferkieſel, *m.*

fibrolite, fI'-brŏl-It, *s.* (*T.* Min.) Fa-

fibroid, fI'-brŏyd, *a.* faſerähnlich.

fibrous, fI'-brŭs, *a.* (v. Metallen) faſerig.

fibster, fĭb'-stĕr, *s.* (l. u.) Lügner, *m.*

fibula, fĭb'-ū-lă, *s. T.* Wadenbein, *n*; Schnalle; (*T.* Archit.) Haftklammer, *f.*

fichu, fI-shō, *s.* dreieckige Frauenhalstuch, *n.*

fickle, fĭk'-l, *a.* wankelmütig; unbeſtändig (aus Leichtſinn). — -lustre Schillerglanz, *m.* ‖—ness, *s.* Unbeſtändigkeit, *f*, Wankelmut, *m.*

fico, fē'-kō, *s.* (*Shak.*) *fig.* Feige, *f* (Zeichen der Verachtung).

fictile, fĭk'-tĭl, *a.* thönern, irden. — art Töpferkunſt, *f.* —, *s.* irdene Gefäß, *n.* ſ; Roman, *m*; Novelle, *f.*

fiction, fĭk'-shŭn, *s.* Erdichtung; Lüge,

fictitious, (fictious), fĭk-tĭsh'-ŭs, (fĭk'-shŭs), *a.* —ly, *adv.* erdichtet; nachgemacht, unecht.

fictive, fĭk'-tĭv, *a.* (n. u.) erdichtet.

fid, fĭd, *s.* (Am.) Primchen (Tabak), *n.*

fid(d), *s. T.* Spitzpflock, *m*; Schloßholz, *n.* —, *v. a.* (*T.* Naut.) to — a mast das Sch. einſtecken. ‖ — -hole Schloß n einer Stenge.

fiddle, fĭd'-l, *s.* Geige, Violine, *f*; (*Sl.*) Gauner, *m.* Scotch — Krähe, *f.* —s, *pl.* Holzkreuze (zu Schiffe, zur Befeſtigung der Teller), *pl.* To hang up one's — etwas an den Nagel hängen, aufgeben. To play first — die erſte Rolle ſpielen. To play but second — nur eine untergeordnete Rolle ſpielen. To take first — die Leitung übernehmen. —, *v. n.* geigen, V. ſpielen; tändeln; (*Sl.*) anſchmieren, gaunern. ‖ — -back Bauch der V., *m.* — -bridge Geigenſteg, *m.* — -case Violinkaſten, *m.* — -cotch Art Weichſelzopf, *m.* — -de-dee Unſinn! — -dock Geigenampfer (Pflanze), *f.* — -head (*T.* Naut.) einwärts gebogene Krullgalion, *f.* — -faddle (*s., a.* & *v. n.*) Lapperei, Kleinigkeit, *f*; (Am.) Geſchwätz, *n*; ſich mit Lappereien abgebend; kleinlich; ſchwatzen, um nichts viele Worte machen. — -faddler, thörichte Tändler, *m.* — peg Geigen-

wirbel, *m.* ~-stick Fiedelbogen, *m.* A ~-stick! Possen! ~-string Violinsaite, *f.* ~-wood Geigenholz, Zitherholz, *n.*

fiddler, fĭd'-lĕr, *s.* Geiger, Spielmann; *(Sl.)* Sixpence; Gauner; (Am.) kleine Krebs mit einer einzigen langen Schere, *m.* ~ of the company Spaßmacher, *m.* ~'s green Matrosenparadies, *n.* ~'s pay (fare) Dank und Trank, *m.*

fiddling, fĭd'-lĭng, *a.* läppisch; trivial. ~ business Lumperei, *f.* ~ man Tagedieb, *m.* ~, *s.* *(Sl.)* Straßengeschäfte, *pl.*; Umherlungern, *n.*

fidejussor, fī-dē-jŭs'-ĕr, *s. T.* Bürge, Gewährsmann, *m.*

fidelity, fī- fĭdget, fĭj'-ĕt, *v. n.* (auch mit about) in beständiger Bewegung sein, unruhig sein. ~, *v. a.* nervös machen. ~, *s.* beständige Bewegung, Unruhe, *f.* He is all on the ~s *(fam.)* er ist schrecklich unruhig. ‖~y, *a.* ruhelos, höchst beweglich.

fiducial, fī-dū'-shăl *a.* —ly, *adv.* zuversichtlich; anvertraut.✕

fiduciary, fī-dū'-shĭ-ĕr-ĭ, *s. T.* Depositar, Betraute, *m.* ~, *a.* zuversichtlich; anvertraut.

fie, fī, *i.* pfui!

fief, fēf, *s.* Lehen, *n.*

field, fēld, *s.* Feld; Schlachtfeld, *n;* Schlacht; weite Fläche, *f;* (v. Gemälden) Hintergrund, *m;* *fig.* Feld; *(Sl.)* sämtliche Rennpferde, *pl.*; (Kricket) die angreifenden Spieler. ~ of view ob. vision Gesichtsfeld. To keep the ~ kampieren; das F. behaupten. To take the ~ ins F. rücken. ~, *v. a.* (a ball) den Ball beobachten (wenn möglich das Spiel des Schlägers zu Ende zu bringen). ~, *v. n.* ins F. gehen; als Ballfänger den Angriff des bowler auf den Dreipfahl unterstützen. ‖ ~-allowance *(T. Mil.)* Ration, *f.* ~-basil Feldbasilienkraut, *n.* ~-bed Feldbett, *n.* ~-book Notizbuch (des Geometers ꝛc.), *n.* ~-colours, *pl.* *(T. Mil.)* Marktierfähnchen, *pl.* ~-cornet Magistrat *m* einer Stadt in der Kapkolonie. ~-cricket Feldgrille, *f.* ~-cypress Ackergünsel, *m.* ~-day *(T. Mil.)* Musterungstag, *m.* ~-driver (Am.) Feldhüter, der auffichtsloses Vieh in den Pfandstall zu bringen hat. ~-duck kleine Trappe, *f.* ‖~ed, *a.* *(Shak.)* auf dem Schlachtfelde. ‖~er, *s.* *(T. Kricket)* Fänger des Balls (v. der out-party), *m.* ‖ ~-fare Wacholderdrossel, *f.* ~-flower Feldblume, wilde Blume, *f.* ~-fortification Schanzbaulehre, *f.* ~-glass Feldstecher, *m.* ~-gun Feldgeschütz, *n.* ~-hand (Am.) Feldarbeiter *m.* ~-house Zelt, *n.* ~-land offene Feld, *n.* ~-lane duck *(Sl.)* gebackene Schafskopf, *m.* ~-lens *(T. Optik)* Kollektivlinse, *f.* ~-madder Acker-Sherabie, *f.* ~-marshal Feldmarschall, *m.* ~-mouse Feldmaus, *f.* ~-naturalist Naturforscher, der Pflanzen ob. Tiere in ihrem wilden Zustande einsammelt. ~-notes, *pl.* (Am.) Aufzeichnungen des Feldmesſers, *pl.* ~-officer höhere Offizier (vom Major aufwärts), *m.* ~-piece Feldgeschütz, *n.* ~-practice Truppenmanöver, *n.* ~-room freie Raum; *fig.* Spielraum, *m.* ~-sports, *pl.* Vergnügungen in freiem Felde, *pl.* ~-staff (n. u.) Zündrute, *f.* ~-vole Wiesenmaus, *f.* ~-work Feldschanze, *f.* ‖~y, *a.* (n. u.) offen, frei.

fieldsman, —z'-măn, *s.* ſ. fielder.

fiend, fēnd, *s.* böſe Feind; Unhold, *m.* ‖~-ful, —like, *a.* teufliſch.

fierce, fērs, *a.* —ly, *adv.* wild, grimmig (nur bei beſtimmten Anläſſen hervorbrechend); gewaltig; ungeſtüm. ~ -minded wutſchnaubend. ‖—ness, *s.* Wildheit, *f.*; Grimm, *m.*

fierifacias, fī-ĕ-rĭ-fā'-shĭ-ăs, *s.* *(T. Geſ.)* Vollziehungsbefehl, *m.* To have been served with a writ of ~ *(Sl.)* ein rotes Geſicht haben. ſFeuer, *n.* auch *fig.*

feriness, fī'-ĕr-ĭ-nĕs, *s.* Hitze, *f.*

fiery, fī'ĕr-ĭ, *a.* feurig (auch *fig.*); heiß; jähzornig; *fig.* brennend. ~ cross Kriegsſignal (im ſchott. Hochland, von Dorf zu Dorf getragen), *n.* ~ -new funkelnagelneu. ~ -short kurz angebunden u. leidenſchaftlich. ~ -trial Feuerprobe, *f.*

fife, fīf, *s.* Querpfeife, *f.* ~, *v. a.* auf der Q. blaſen.✕ ~ -rail *(T. Naut.)* Nagelbank um den Maſt, *f.* ‖—r, —ĕr, *s.* Querpfeifer, *m.*

fiffaras, fĭf'-ă-rĕz, *s.* Papagenoflöte, *f*; *(Sl.)* naſſe Lebkuchen (unter den Pferdeſchwanz geſteckt), *m.* ſfünfzehnte.

fifteen, fĭf'-tēn, *a.* fünfzehn. ‖—th, *a.* fifth, fĭfth, *a.* fünfte. ~, *s.* Fünftel, *n;* *(T. Muſ.)* Quinte, *f.* ‖—ly, *adv.* fünftens.

fiftieth, fĭf'-tĭ-ĕth, *a.* fünfzigſte.

fifty, fĭf'-tĭ, *a.* fünfzig.

fig, fĭg, *s.* Feige; Feigwarze, *f*; Feigenbaum; Blattfloh, *m.* I don't care a ~ for it mir liegt nicht die Spur daran. I don't care a ~ for him ich frage nichts nach ihm. ~, *v. a.* (n. u.) die „F." weiſen. To ~ one in the crown with . . . jm. in den Kopf ſetzen. ~, *v. n.* (n. u.) To ~ up and down hin und her laufen. ‖ ~-apple Feigenapfel, *m.* ~-eater (Vogel) Feigenfreſſer, *m.* ~-leaf Feigenblatt, *n;* *(Sl.)* kleine Damenſchürze, *f.* ~-marigold afrikaniſche F. ~-pecker ſ. ~-eater.

fig. Abk. für **figure.** In full ~ in vollem Staate. In good ~ (Sport) in guter Verfaſſung.

figaro, fĭg'-ă-rō, *s.* *(Sl.)* Barbier, *m.*

figary, fī-gā'-rĭ, *s.* (n. u.) tolle Einfall, *m.* ſFüllen der Fäſſer, *f.*

figger, fĭg'-gĕr, *s.* Vierpunde zum

fight, fīt, *v. n. ir.* kämpfen, fechten; ſich balgen. ~, *v. a. ir.* (a battle etc.) f., k.; (one jn. z. B. the enemy) bekämpfen; k. für ., verfechten; verteidigen (z. B. one's ship); k. laſſen (z. B. cocks). I'll ~ you ich will mit dir boxen, mich ſchlagen. To ~ a duel ſich duellieren. To ~ one's way ſich durchſchlagen. To ~ it out es ausfechten. To ~ shy of ſich ſträuben (gegen). ~, *s.* Gefecht; Gebalge, *n.* ‖—er, *s.* Streiter, Kämpfer; Raufer, *m.* ‖—ing, *a.* & *s.* fechtend; ſtreitbar; Schlacht . . ., Kriegs . . .; boxkundig; ſ. **fight,** *s.*

figment, fĭg'-mĕnt, *s.* Erdichtung, *f.* ‖—al, fĭg-mĕnt'-ăl, *a.* erdichtet.

figulate, fĭg'-ū-lāt, *s.* thönern, irden.

figuline, fĭg'-ū-lĭn, *a.* bildbar; knetbar.

figurability, fĭg-ūr-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Bildſamkeit, *f.*

figurable, fĭg'-ūr-ă-bl, *a.* bildſam.

figural, fĭg'-ū-răl, *a.* bildlich.

figurant, fĭg'-ū-rănt, *s.* *(T. Theat.)* Figurantin, *f.*

figurate, fĭg'-ū-rāt, *a.* bildlich; Bild . . .; ~ descant *T.* Figuralgeſang, *m.* ~ numbers *(T. Math.)* figurierte Zahlen, *pl.*

figuration, fĭg-ūr-ā'-shŭn, *s.* *(T. Gram.)* Formveränderung (der Wörter ohne Sinnveränderung), *f*; *(T. Muſ.)* Figurieren, *n.*

figurative, fĭg'-ūr-ăt-ĭv, *a.* —ly, *adv.* bildlich, figürlich; bilderreich; *(T. Muſ.)* figuriert. ‖—ness, *s.* Bildliche, *n.*

figure, fĭg'-ūr, *s.* Geſtalt (als Ganzes, mit der Phantaſie aufgefaßt: *cf.* form); *(pers. & ſachlich)* Figur, *f*; *fig.* Anſehen, *n;* Pracht; Redefigur; Tanzfigur; Ziffer; Chiffre, *f*; *(T. Aſtrol.)* Horoſkop, *n*; (ſehr *fam.*) Summe, *f*, Betrag, *m.* He is clever in ~s er verſteht ſich aufs Rechnen. *(fam.)* She looked such a ~ ſie ſah gar ſonderbar aus. To cut a ~ eine Rolle ſpielen, F. machen. ~, *v. a.* bilden, formen; ſymboliſch darſtellen; blümen; ſich denken; rechnen; *(T. Muſ.)* figurieren. ~, *v. n.* eine Rolle ſpielen. He —d away in the papers *(fam.)* er ſtand immerfort in der Zeitung.✕‖—d, —d, *a.* gemuſtert, geblümt; *(T. Muſ.)* figuriert. ‖ ~-head Schiffsbild, *n.* ~-maker Modelleur (für Künſtler), *m.* ~-man Kunſtläufer (auf dem Eiſe), *m.* ~-stone Bildſtein, Agalmatolit, *m.*

figurine, fĭg'-ūr-ĭn, *s.* Thon- ob. Metallfigur, *f.* ſden.

filaceous, fĭl-ā'-shŭs, *a.* von ob. aus Fäſern.

filacer, fĭl'-ă-sĕr, *s. T.* Inrotulant, *m.*

filagree ſ. **filigree.**

filament, fĭl'-ă-mĕnt, *s.* Faſer, Zaſer; *(T. Bergw.)* Schnur (z. B. of quartz), *f.* ‖—ous, fĭl-ă-mĕnt'-ŭs, *a.* faſerig, zaſerig. ſbenwürmer der Falken, *pl.*

filanders, fĭl'-ănd-ĕrz, *s. pl. T.* Fa-

filatory, fĭl'-ă-tĕr-ĭ, *s.* Spinnmaſchine, *f.* ſrei, *f.*

filature, fĭl'-ă-tūr, *s.* Seidenſpinn-

filbert, fĭl'-bĕrt, *s.* Lambertsnuß, *f.* Cracked in the ~ *(fam.)* übergeſchnappt. ~ -hedge Haſelzaun, *m.* ~-tree Haſelſtaude, *f.*

filch, fĭlsh, *v. a.* (from) ſtehlen, mauſen (Kleinigkeiten). ‖—er, *s.* Dieb, *m.* ‖—ing, *s.* Mauſerei, *f.* ‖—ingly, *adv.* diebiſcher Weiſe.

file, fīl, *s.1.* Faden, *m;* Reihe; Liſte; *(T. Mil.)* Reih und Glied; 2. Feile, *f*; 3. *(Sl.)* Taſchendieb; pfiffige Kerl, *m* (z. B. a deep ~ abgefeimter Gauner); 4. (Am.) Abwiſchtuch, *n.* The ~s die Zeitungen. ~, *v. a.* anreihen; heften; feilen (auch *fig.*). To ~ a bill eine Klage einreichen. ~, *v. n.* erſcheinen, figurieren; (off) in Reihen vorbeiziehen, defilieren. ‖ ~-cutter Feilenhauer, *m.* ~-fish Hornfiſch, *m.* ~-leader *(T. Mil.)* Flügelmann, *m.* ~-pall (Am.) Waſcheimer, *m.*

filemot, fĭl'-ĕ-mŏt, *s.* ſ. **feuille-mort.**

filer, fĭl'-ĕr, *s.* der feilt, poliert.

filial, fĭl'-ĭ-ăl, *a.* kindlich.

filiation, fĭl-ĭ-ā'-shŭn, *s.* Sohnſchaft; Adoption, *f.*

filibuster, fĭl'-ĭ-bŭs-tĕr, *s.* (Am.) Freibeuter, *m.* ~, *v. n.* freibeutern.

filigrane, fĭl'-ĭ-grān, *s.* (n. u.) ſ. d. f. W.

filigree, fĭl'-ĭ-grē, *s.* Filigranarbeit, Arbeit von Gold- und Silberdraht, *f.*

fillags, fĭl'-ĭngz, *s. pl.* Feilſpäne, *pl.*

filipendula, fĭl-ĭ-pĕn'-dū-lă, *s.* (Bot.) rote Steinbrech, *f.*

fill, fĭl, *v. a.* füllen, anfüllen; ſtopfen. To ~ the chair den Ehrenvorſitz führen. ~, *v. n.* voll werden; ſatt werden. To ~ out ausfüllen; einſchenken. To ~ up auffüllen; ausfüllen; erfüllen, vollbringen. ~, *s.* Fülle, Genüge, *f.* I had my ~ of goose berries *(fam.)* ich aß mich an Stachelbeeren ſatt. To talk one's ~ ſich ſatt plaudern. ‖—er, *s.* Füller, Aufkäufer; *(T. Bergb.)* Anſchläger; Lückenbüßer, *m;*

Flickwort; das, was anfüllt; Gabelpferd, *n.* —ers. *pl.* Zigarreneinlage, *f*; (*T.* Naut.) Füllstücke eines gebauten Mastes, *pl.*
let, fll'-ĕt, *s.* Kopfband, Stirnband; *T.* Zungenband; Lendenstück; Rollfleisch, *n*; *T.* Leiste; Kammwalze, Streichtrommel, *f*; Reif; Goldstreif; (*T.* Bot.) Staubfaden, *m.* ~, *v. a.* umbinden; *T.* mit einem Reife zieren; mit Goldstreifen zieren. ‖ ~-card Bandkratze, *f.* [der Bergschotten.
lbeg, fll'-ll-bĕg, *s.* kurze Röckchen *n*
llbrush, fll'-ll-brüsh, *v. a.* schmeicheln, ironisch loben.
ling, fll'-ling, *s.* Anfüllen, *n*; Vorrat; Einschlag (der Weber), *m*; Füllsteine, *pl.* —s, *pl.* (*T.* Naut.) Kamm, *m.* ~-mine Bergeversatz, *m.* ~ up (*T.* Bergb.) Versetzen, *n.* ~-timbers, *pl.* (*T.* Naut.) Füllspanten, *pl.*
llp, fll'-llp, *s.* Nasenstüber, *m.* ~, *v. a.* & *n.* geben. [liebchen, *n.*
llpeen, fll'-ll-pēn, *s.* (Am.) Viellister, fll'-ist-ĕr, *s.* Falzhobel, *m.*
Moving = stellbare F.
ly, fll'-ll, *s.* Stutenfüllen; Füllen; lose Mädchen, *n.*
m, fllm, *s.* Häutchen, *n*; Membrane, *f*; Spinnwebfaden; Schleier, *m*; *T.* Samengehäuse, *n.* ~ of litharge Glättehäutchen. ~ of moisture Feuchtigkeitsschicht, *f.* ~, *v. a.* mit einem H. überziehen. ×‖ ~iness, *s.* Häutigkeit, *f.* ‖ ~y, *a.* häutig, überhäutet.
ter, fll'-tĕr, *v. a.* filtrieren. ~, *v. n.* durchsickern. ~, *s.* Filter, Durchschlag, *m.* ‖ ~ing-stone Filtrierstein, *m.*
th, filth, *s.* Schmutz, Kot, Unflat, *m.* auch *fig.* ‖ ~ily, *adv.* f. ~y. ‖ ~iness, *s.* Unflätigkeit, *f.* auch *fig.* ‖ ~y, *a.* schmutzig, unflätig (stärker als nasty; *cf.* foul).
trate, fll'-trāt, *v. a.* filtrieren. ~, *s.* Filtrat, *n.* [*n.*
tration, fll-trā'-shün, *s.* Filtrieren,
uble-famble, fim-bl-fām-bl, *s.* (*Sl.*) faule Ausrede, *f.* [Hanf, *m.*
uble-hemp, —hĕmp, *s.* männliche
ubriate, fim'-brĭ-āt, *v. a.* säumen, einfassen. ‖ ~(d), *a.* (*T.* Bot. & Zool.) gesäumt.
. fin, *s.* Floßfeder; *vulg.* Hand, *f.* Arm, *m.* Come, tip us your ~ (*Cant*) reichen Sie uns die Hand! Wooden ~ hölzerne A. ~-back Finnwal, *m.* ~-fish Finnfisch, *m.* ~ -footed, ~ toed mit Schwimmfüßen. ‖ ~less etc. . u. ‖ ~-scale Rotfeder, *f* (Fisch).
uble, fin'-ă-bl, *a.* straffällig (mit Geldstrafe).
al, fin'-ăl, *a.* —ly, *adv.* endlich, letzt; End ...; Schluß ...; entscheidend. ~ payment Terminalzahlung, *f.*
ale, fi-nā'-lē, *s.* (*T.* Mus.) Finale; Ende, letzte Stück, *n.*
ance, fi-nāns', *s.* (häufiger im *pl.*) Finanzen, (Staats-) Einkünfte; Einkünfte, *pl.* ~, *v. a.* finanziell ausrüsten. [finanziell, Finanz ...
ancial, fi-năn'-shăl, *a.* —ly, *adv.* ancier, fin-ăn'-sēr, *s.* Finanzbeamte; Geldmann, *m.*
ary, *s. T.* f. finery.
ch, finsh, *s.* Fink, *m.* To pull a ~ (*prov.*) *fig.* einen Gimpel rupfen. ~ creeper Kohlmeise, *f.*
d, find, *v. a. irr.* finden; antreffen; begegnen; befinden; entdecken; beschaffen (z. B. who'll ~ the money?), stellen (z. B. a substitute); liefern; a verdict ein Urteil) schöpfen; (for the defendant) freisprechen. I can't ~ it in my heart ich kann es nicht ...bers Herz bringen. I will not ~ you in pocket-money ich gebe dir kein Taschengeld. × To ~ one in versehen mit. To ~ out ausfindig machen; (an enigma) lösen; begreifen; bemerken. To ~ with ... bei ... f. To ~ fault with tadeln. To ~ o's. sich befinden; sich selbst beköstigen. To ~ o'.s. poorly sich unwohl b. To ~ o'.s. with ... f., daß man hat. It is found that ... man findet, daß ... ‖ ~, *s.* (*fam.*) Fund, *m.* ‖ ~able, *a.* (auf)findbar. ‖ ~er, *s.* Finder; Entdecker; Visitator; Sucher (am Fernrohr); (*Cant*) Dieb, *m.* ‖ ~ -fault Tadler, Kritiker, *m.* ‖ ~ing, *s.* Finden, *n*; Fund; Ausspruch (einer Jury), *m.* ‖ ~ings, *pl.* Handwerkszeug *n* eines Schuhmachers. [schwer; voll.
findy, fin'-dĭ, *a.* (n. u.) plump, derb,
fine, fin, *a.* fein, zart, dünn; scharf; fein (d. i. rein, z. B. Gold od. Silber); schlau; schön (z. B. ~ arts); schmuck; klar, rein; stattlich (v. Person ob. sonst, z. B. a tree); gebildet; glänzend, vortrefflich. ~ handling geschickte Behandlung, *f.* You are a ~ fellow du bist mir der Rechte! ‖ ~, *v. a.* läutern; abklären; (Eisen) frischen; (Bier) schönen; (n. u.) schmücken; unmerklich verfeinern. ‖ ~-arch Fritteofen, *m.* ×—draw fein zunähen; ziehen (Draht). —drawer der fein zunäht. ~ -fingered künstlich. ~ -grained feinkörnig. ~ -iron Feineisen, *n.* ~ -metal Feinmetall, *n.* ~ -spoken glattzüngig. —spun fein gesponnen, auch *fig.*
fine, fin, *s.* Geldstrafe, *f*; (*Shak.* n. u.) Ende, *n.* In ~ endlich, kurz. ~, *v. a.* um Geld strafen. ~, *v. n.* (n. u.) eine Geldbuße entrichten. ‖ ~less, *a.* (n. u.) endlos.
finefled, fin'-i-fld, *a.* (Am.) elegant, stutzermäßig.
finely, fin'-lĭ, *adv.* v. fine, *a.*
fineness, fin'-nĕs, *s.* Feinheit; Eleganz; Reinheit; Schönheit, Zierlichkeit, *f*; Feingehalt, *m.*
finer, fin'-ĕr, Läuterer, Abtreiber, *m.* ‖ ~y, fin'-ĕ-rĭ, *s.* 1. Putz, Staat, *m.* 2. *T.* Treibhütte, *f*; Weißen ob. Feinen des Roheisens; (~ -furnace, ~ -hearth) Frischfeuer, *n.*
finesse, fi-nĕs', *s.* Feinheit, List, *f.*
finessing, fi-nĕs'-ing, *s.* (Sport) schlaue Manövrieren, *n.*
finew, fin'-ū, *s.* Schimmel, *m.* ‖ ~ed, —'ūd, *a.* schimmelig.
fingent, fin'-jĕnt, *a.* bildend, formend.
finger, fing'-gĕr, *s.* Finger; Zeiger (der Uhr); Fingerbreit (Längenmaß), *m.* A ~ of bread ein Schnittchen Brot. To have a thing at one's ~ -ends *fig.* an den Fingern hersagen können. To have a ~ in the pie die Hand im Spiele haben. To put ~ in eye *vulg.* weinen. ~, *v. a.* befingern; Tasten greifen; stehlen. ~, *v. n.* fingern. ‖ ~ -board Griffbrett, *n.* ~ -bowl f. ~ -glass. ‖ ~er, *s.* Dieb, Stibitzer, *m.* ‖ ~ -fern Fingerfarn, *m.* ~ -glass Mund(spül)schale, *f.* ~ -flower rote Fingerhut. ~ -grass Fingergras, *n* (*Digitaria*). ‖ ~ing, *s.* Betasten, *n*; (*T.* Mus.) Fingersatz, *m.* ‖ ~ -mark Fingertapfe, *f.* ~ -parted (*T.* Bot.) gefingert. ~ -plate Schutzplatte, *f* (an der Thür gegen Beschmutzung durch die Finger). ~ -post Wegweiser; *vulg.* Pfarrer, *m.* ~ -stall Fingerling, *m.* ~ -stone Belemnit, Pfeilstein, *m.* ~ -test (*T.* Zuckerfabr.) Fingerhutprobe, *f.*
finglefangle, fing'-gl-făng'-gl, *s.* (*vulg.*) Lapperei, Kleinigkeit, *f.*
finial, fin'-ĭ-ăl, *s.* gotische Kreuzblumenknauf, *m.*
finical, fin'-ĭ-kăl, *a.* —ly, *adv.* geziert, zimperlich. ‖ ~ness, *s.* Geziertheit, *f*, überflüssige Putz, *m.*
finikin, fin'-ĭ-kin, *a.* sehr genau in Kleinigkeiten; mäßig-geschäftig.
fining, fin'-ing, *s.* Weißen, Feinen (des Eisens); Schönen (des Biers 2c.); Frischen (des Eisens), *n.* ~ -forge, ~ -hearth Frischfeuer, *n.* ~ -process Frischarbeit, *f.* ~ -pot Affinierfinis, fi-nis, *s.* Ende, *n.* [tiegel, *m.*
finish, fin'-ish, *v. a.* endigen; vollenden; (one's meal etc.) aufessen; *vulg.* ganz totschlagen; (of) die letzte Hand anlegen; die Erziehung zum Abschluß bringen. ~, *s.* letzte Hand; Vollendung, *f*; Schluß m eines Rennens. ‖ ~er, *s.* (*T.* Glasfabr.) Fertigmacher; (*T.* Paperm.) Ganzhollander, *m*; (*T.* Metall.) Fertigwalze, *f.* ‖ ~ed, fin'-isht, *a. fig.* vollkommen, vollendet. —ed iron Handeleisen, *n.* ‖ ~ing, *s.* Endigen, *n*; Vollendung; letzte Hand, *f.* ‖ ~ings, *pl.* (*T.* Naut.) Schnitzwerk am Heck, *n.* —ing-coat letzte Verputz; letzte Farbenauftrag, *m.* —ing-furnace Sodakalzinierofen, *m.* —ing-rolls, *pl.* Stabeisenwalzwerk, *n.* ~ -school höhere Töchterschule, *f.*
finite, fi'-nit, *a.* begrenzt; (*T.* Gram. vom Verb) durch Zahl u. Person bestimmt. —ly, *adv.* innerhalb gewisser Grenzen. ‖ ~less, *a.* (n. u.) unendlich.
finited, fi'-nit-ĕd, *a.* (Am.) = finished.
finitude, fin'-i-tūd, *s.* Endlichkeit, *f.*
Finlayson's tables, *pl.* Finlayson's Tafeln der mittleren Lebenserwartung, *pl.*
finless, fin'-lĕs, *a.* ohne Floßfedern.
finlike, fin'-lik, *a.* Floßfedern ähnlich.
finned, find, *a.* mit Flossen versehen.
finner, fin'-ĕr, *s.* f. fin-back.
finnikin, fin'-i-kin, *s.* Tummeltaube, *f.* Tümmler, *m.* [f.
finnnf, fin'-nŭf, *s.* (*Sl.*) Fünfpfundnote,
finny, fin'-i, *a.* mit Floßfedern. ~ tribes Fische, *pl.* [Fenchelart.
finochio, fi-nō'-ki-ō, *s.* eine (süße)
finos, fēn'-ōz, *s. pl.* zweitbeste Merinowolle, *f.* [sartige Inkrustierung, *f.*
fiorite, fi'-ō-rit, *s.* Fiorit, *m.* kieselfip, fip, *s.* ~ -penny bit Fünfpencestück, *n* (6¼ amerikan. cent).
fipple, fip'-l, *s.* (n. u.) Kern, Pfropf in der Flöte 2c., *m.* [Tanne, *f.*
fir, fĕr, *s.* (insb. Scotch ~) Kiefer, Föhre;
fire, fir, *s.* Feuer, *n*; Feuersbrunst; *fig.* Hitze, Inbrunst, *f*; Glanz, *m.* ~! Es brennt! Great ~ *T.* Scharffeuer. Naked ~ direkte, offene F. On ~ brennend, in Flamme; heftig, sehr eifrig. Like a house on ~ (*fam.*) wie der Wind, wie toll. St. Anthony's ~ (*T.* Med.) Rotlauf, *m.* To set on ~ in Brand stecken. To take ~ F. fangen; anbrennen; *fig.* in die Hitze geraten. ~, *v. a.* anzünden; anfeuern; entflammen; (*Shak.*) stark beleuchten; abfeuern; (*T.* Bergw.) abschießen, wegthun. ~, *v. n.* anbrennen; (on) feuern (auf, nach); in Zorn geraten. To ~ away drauf losfeuern; *fig.* darangehen. ~ away! (*fam.*) immerzu! (*T.* Railw.) Abfahren! To ~ into the wrong flock (Am.) seinen Zweck verfehlen, unrecht ankommen. To ~ up at gewaltig auflodern über. ‖ ~-alarm Feuerlärmapparat, *m.* ~ -annihilator f. annihilator. ~ -arms, *pl.* Feuerwaffen, *pl.* ~ -ball Granate, *f*; Meteor, *n.* ×~ -bar Roststab, *m.* ~ -box (*T.* Railw.) Feuerraum, *m*; Streichholzbüchse, *f.* ~ -brand Feuerbrand; Brandstifter; Aufwiegler, *m.* Lord

—— Lord Palmerston. ~-brick feuerfeste Ziegel, *m.* ~ -brigade Löschmannschaft, *f.* ~ -bridge Feuerbrücke, *f.* ~ -bucket Feuereimer, *m.* ~-clay feuerfeste Thon, *m.* ~ -company ſ. ~ -brigade. ~ -cracker (Feuerwerk) Schwärmer, *m.* ~ -damp ſchlagende Wetter, *n* (CH_4). ✕~ -dog Feuerbock, *m.* ~ -door Feuerungsthür, *f.* ~ -dress feuerfeſte Anzug, *m.* ~ -eater feuerfreſſende Schwarzkünſtler; *fig.* Eiſenfreſſer, *m*; *pl.* (Am.) Vertreter der Politik der Südſtaaten. ~ -engine Feuerſpritze, *f.* ~ -escape Rettungsmaſchine (bei Feuersgefahr), *f.* ~ -flag *(poet.)* Wetterleuchten, *n.* ~ -flaught (ſchott.) Blitz ohne Donner, *m.* ~ -fly Feuerfliege, *f* (*Lampyris italica* u. *corusca*; insb. *Pyrophorus noctilucus* in S.-A.). ~ -hole Schürloch, *n.* ~ -hollow durch Feuer aushöhlen. ~ -hook Schüreiſen, *n.*✕~ -hunt (Am.) Jagd bei Nacht, *f.* ~ -insurance Feuerassekuranz, *f.* ~ -insurance-office Feuerverſicherungsanſtalt, *f.* ~ -irons, *pl.* Kamingerät, *n.* ~ -light(er) Feueranzünder, *m* (Material). ~ -lock Steinſchloßgewehr, *n*, Flinte, *f.* ✕~ -man Feuerwehrmann; Heizer, *m.* ~ -master Feuerwehrhauptmann, *m.* ~ -new nagelneu. ~ -office Feuerverſicherungsanſtalt, *n.* ~ -ordeal (m. G.) Feuerprobe, *f.* ~ -pan Glutpfanne; Pfanne am Gewehr, *f.* ~ -place Feuerungsraum; Kamin, *m.* ~ -plug Hydrant, *m.* ~ -policy Feuerverſicherungspolice, *f.* ~ -priggers, *pl.* Diebe, die bei Bränden ſcheinbar Beiſtand leiſten. ~ -proof feuerfeſt. ~~ safe feuerfeſte Geldſchrank, *m.* ~ -raft ſ. ~ ship. ~ -raising Brandlegung, *f.* ~ -room ſ. ~ -place. ~ -screen Ofenſchirm, *m.* ~ -ship Brander, *m*; *(Cant)* generiſche Frauenzimmer, *n.* ~ -shovel Kohlenſchaufel, *f*; *(vulg.)* große, breite Mund, *m.* ~ -side Herd, *m*, Kamin; *fig.* Heim, *n* ✕~ -ward(eu) Spritzenmeiſter, *m.* ~ -water (Am.) Branntwein, *m.* ~ -wood Brennholz, *n.* ~ -work Feuerwerk, *n.* ~ -works, *pl.* Feuerwerkskunſt, *f.* ~ -worker Feuerwerker, *m.* ~ -worship Feueranbetung, *f.* ~ -worshipper Feueranbeter, *m.*

firer, —ėr, *s.* Brandſtifter, *m.*

firing, fīr'-ing, *s.* Abfeuern, *n*; Feuerung, *f.* ✕ ſtigen; forttreiben.

firk, fėrk, *v. a.* (n. u.) ſchlagen, züchtigen.

firkin, fėr'-kin, *s.* Viertelfaß; Fäßchen, *n* (7½ Gallonen). ſhätſcheln.

firkytoodle, fėr'-ki-tō-dl, *v. a. (Sl.)*

firm, fėrm, *a.* —ly, *adv.* feſt (auf ſeiner Baſis, z. B. land), auch *fig.*; ſtark; ſtandhaft; feſtgeſetzt. Your body —! (*T.* Fenc.) nicht gewackelt! ~, *s. T.* Firma, *f.* ~, *v. a.* feſtſetzen; beſtätigen; *fig.* heften auf. ~, *v. n.* feſt werden.

firmament, —'ă-mėnt, *s.* Firmament, Himmelsgewölbe, *n.* ‖—al, —'ăl, *a.* zum F. gehörig, am Himmel.

firman, fėr'-măn, *s.* Ferman, Befehl des türk. Sultans; (in Oſtindien) Erlaubnisſchein zum Handeltreiben, *m.*

firmitude, fīrmlty, (n. u.) ſ. firmness.

firmness, fėrm'-nėss, *s.* Feſtigkeit; Standhaftigkeit; Gewißheit, *f.*

first, fėrst, *a.* erſte; (Am.) einzig. I am the ~ to . . . ich thue . . . zuerſt (v. mehreren, die das Gleiche thun). ~, *s.* (Schulſpr.) Kandidat *m* mit Auszeichnung. From the ~ von Anfang an. ~, *adv.* zuerſt; erſtens; voran. ~ thing ganz früh. At ~ anfangs. ~ in the field zuerſt auf der Stelle. ~ of all zu allererſt. ~ or last über lang oder kurz; zu Anfang und am Ende. The ~ come der erſte beſte ~ come, ~ served *(prov.)* wer zuerſt kommt, mahlt zuerſt. The ~ thing (adverb.) zu allererſt, gleich. ~-born erſtgeboren; Erſtgeborne, *m.* ~-class *(vulg.* ~ -chop) vorzüglich, pikfein. ~-hand *(a. & adv.)* aus erſter Hand. At ~~~ direkt, aus erſter Hand. ~ -fruits Erſtlinge, *pl.*✕‖—lings, *a. & s.* erſtgeboren; *(Shak.* n. u.) Erſtling, *m.* ‖—ly, *adv.* falſch für **firſt**, *adv.* ‖~-nighter zum erſten Mal in einer Saiſon aufgeführte Theaterſtück, *n.* ~-nightwreckers Zuſchauer, die ein Stück bei der erſten Aufführung ausziſchen, *pl.* ~ -rate, (Am.) ſwathe erſten Ranges; ausgezeichnet. ~-water reinſte Glanz *m* od. Feuer (eines Diamanten ꝛc.), *n.*

firth, fėrth, *s.* ſ. frith.

fisc, fisk, *s.* Fiskus, Staatsſchatz, *m.* ‖—al, *a. & s.* fiskaliſch (z. B. year Etatsjahr); Schatzmeiſter; Generalprokurator; (in Spanien) Generalſtaatsanwalt, *m*; (n. u.) Staatseinkünfte, *pl.*

fish, fish, *s.* (auch *pl.* kollektiv. Nach Zahlen —es, doch a dozen of ~) 1. Fiſch, *m.* 2. Spielmarke, *f.* He's like a ~ out o'water *fig.* er iſt nicht in ſeinem Elemente. Loose ~ *fig.* lockere Zeiſig, *m.* Queer od. strange ~ närriſche Kerl, „kurioſe Heilige", *m.* All is ~ that comes to net *(prov.)* man muß alles mitnehmen. ✕ Better one small ~ than an empty dish *(prov.)* kleiner F. auf dem Tiſch beſſer als im Bach ein großer F.✕To be neither flesh nor ~ ein zaghafter, unentſchloſſener Menſch ſein; weder ein Ding noch das andere ſein. To have other ~ to fry anderes zu thun haben. ~, *v. a.* fiſchen, herausziehen (z. B. an anchor); ſuchen (nach). ~, *v. n.* ſ.; haſchen (nach). To ~ out herauslocken. ‖ ~ -bellied (Schiene) fiſchbauchig. ~-bone Gräte, *f.* ~-carver Fiſchkelle, *f.*✕~ -culture Fiſchzucht, *f.* ~ -davit (*T.* Naut.) taube Jütte *f.* ~ -day Faſttag, *m.* ‖—er, *s.* Fiſcher; kanadiſche Marder, *m.*‖—erman F—r; Fiſcherkahn, *m.* ‖—ery, *s.* Fiſcherei, *f*; Angelplatz, *m.* The 'Fisheries' Fiſcherei-Ausſtellung, *f.* ~-fag Fiſchweib, *n.* ~-flake ſ. flake, 2. ~ -fog F. mit Kartoffeln aufgewärmt. ‖—ful, *a.* fiſchreich. ‖ ~ -garth Fiſchwehr, *n.* —gig Harpune, *f.* ~ -glue Hauſenblaſe, *f.* ~ -hawk Fiſchaar, *m.* ~ -hook Angel, *f.* ‖—ify, *v. a. (Shak. vulg.)* zum F. verwandeln. ‖—ing, *s.* Fiſchfang, *m.* —ing-boat Fiſchkahn, *m.* —ing-fly Angelfliege, *f.* —ing-frog ſ. angler (Zool.). —ing-hook Angel, *f.* —ing-line Angelſchnur, *f.* —ing-place Angelplatz, *m.* —ing-rod Angelrute, *f.* —ing-tackle Angelzeug, *n.* —ing-wand (ſchott.) ſ. —ing-rod. ~-like fiſchartig. ~-maw Fiſchblaſe, *f.* ~-meal Fiſchſpeiſe, *f*; Faſtengericht, *n.* ~-slice ſ. ~-carver. ~-sound Fiſchblaſe, *f.* ~-stew Fiſchragout, *n.* ~-tail burner Fiſchſchwanzbrenner, *m.* ~ -trowel ſ. ~-carver. ‖—y, *a.* fiſchreich; fiſchartig; *(pers.)* entnervt; *(Sl.)* mißlich; (v. Unternehmungen) unſicher. This looks —y *(fam.)* das ſind faule Fiſche.

fisk, fisk, *v. n.* wackeln; hin und her laufen. To ~ away davonlaufen. ‖—ing, *a.* geſchäftig.

fissile, fīs'-sīl, *a.* ſpaltbar.

fissility, fīs-sīl'-i-tī, *s.* Spaltbarkeit, *f.*

fission, fish'-ŭn, *s.* Spaltung, *f.*

fissure, fish'-ŭr, *s.* Spalt, Härteriß *m*; Kluft, *f*; *T.* Spaltbruch, *m.* ~ *v. a.* ſpalten. ‖ ~ -vein (*T.* Bergw. Querſpaltengang, *m.*

fissuring, fish'-ŭr-ing, *s.* (*T.* Bergb. Zerklüftung, *f.*

fist, fist, *s.* Fauſt, *f.* At —s im Fauſtkampfe. ~, *v. a.* mit der F. ſchlagen (n. u.) anpacken. ‖ ~ -balls, *pl.* ſ. puck fist. ‖—ed, *a.* (in Zuſſ.) . . . fäuſtig. ‖—ic, *a.* Box . . ., Fauſt . . . ‖—icuffs'-ti-kŭfs, *s. pl.* Fauſtſchläge, *pl.*

fiste, fist, *s.* (Am.) junge Hund, *m.*

fistinut, fis'-ti-nŭt, *s.* Piſtazie, *f.*

fist-mate, fist'-māt, *s.* Fauſtkämpfer, *m.*

fistula, fis'-tŭ-lă, *s. T.* Fiſtel, *f.* Röhrgeſchwür, *n.* ~ lachrymalis Thränenfiſtel. ‖—r, —ry, *a.* röhrenartig ‖—te, fis'-tŭ-lāt, *v. a. & n.* röhren; artig machen; eine F. werden.

fistulous, fis'-tŭ-lŭs, *a.* fiſtelartig ‖—ness, *s.* Fiſtelartigkeit, *f.*

fit, fit, *s.* Anfall (v. Fieber, Schlag, fluß, nervöſer), *m*; Anwandlung, Paroxysmus, *m*; Laune, *f*; plötzlicher Strahl; (n. u.) Schlag, *m.* By fits and starts ruckweiſe, ſtoßweiſe; in Abſätzen. ✕ I shall lick him into — (hyperkoliſch) ich werde ihn ganz gründlich ſchlagen. She will knock you to —s ſie wird Ihnen (Dir) gehörig den Kopf verdrehen. To give one —s (Am.) jn. tüchtig durchprügeln. fit, fit, *a.* geſchickt (v. Natur od. erworben; *cf.* apt); paſſend, ſchicklich. ~ to ſo daß. Do I look ~ to be seen kann ich mich ſehen laſſen? To be (for) taugen (für, zu). ~, *s.* Paſſen; Sitzen; Paſſende, *n*; (ſchott.) Fuß, Schritt, *m.* ‖ ~, *v. a.* bequem einrichten; anpaſſen; zurichten; (with) beſorgen, verſehen; ausrüſten (z. B. ship); (one) paſſen, ſtehen (v. Kleidern); ſich ſchicken zu (z. B. *Shak.* this time best —s the work); präpariere (z. B. a student). ~, *v. n.* ſich ſchicken, paſſen; ſtehen (z. B. Kleider). To ~ out ausrüſten; bemannen. To ~ up herrichten; möblieren.

fit, *p. p.* (Am.) b. to fight.

fitch, fich, *s.* ſ. vetch. ~ -pencil Fitchtishaarpinſel, *m.*

fitchet, —'ėt, **fitchew**, —'ū, *s.* Iltis, *m.*

fitchée, fich'-ē, **fitched**, ficht, *a.* (Her.) zugeſpitzt. ſbehaftet

fitful, fit'-fōōl, *a.* mit Zufällen, Anfällen

fitly, *adv.* b. fit.

fitment, fit'-mėnt, *s.* (n. u.) Paſſende, *n*

fitness, fit'-nėss, (l. u.) **fit'tedness**, Bequemlichkeit, Füglichkeit, Schicklichkeit; Tauglichkeit, *f.*

fit-rod, fit'-rŏd, *s.* (*T.* Naut.) Senkſtock (zur Beſtimmung der Bolzenlänge), *m.*

fitted, fit'-ėd, *a.* (for) gemacht (für).

fitter, fit'-ėr, *s.* 1. Zubereiter; (— ou Ausrüſter; Gasrohrleger; Monteur. *m.* 2. Zank, Zwiſt, *m.* 3. (n. u. Fetzen, *m*; Stückchen, *n.*

fitting, fit'-ing, *a.* —ly, *adv.* paſſend, ſchicklich. ✕ —ont, —up Ausrüſtung, Equipierung, *f.* —s, *s. pl.* Ausrüſtungsgegenſtände, *pl.*

fitz, fits, *s.* (irl.) Sohn, *m.* —roy natürliche Sohn des Königs, *m.*

five, fīv, *a.* fünf. ~, *s.* Fünfpfundnote, *f.* Bunch of —s *(Sl.)* Fauſt. ~ -finger-grass, ~ -leaf Fünffingerkraut, *n.* ~ -fingers Seeſtern (Fiſch); *m*; *(Sl.)* Trumpffünf, *f.* ~ -fingered *(Shak.)* feſt gebunden. ‖—fold *a.* fünffach. ‖ ~ -leaved fünfblätterig ~-twenties, *pl.* (Am.) 6%ige Anleihe.

fiver, —'ėr, *s. (Sl.)* Fünfpfundnote.

fives, fīvz, *s. pl.* 1. ein Ballſpiel mit

fünfen auf jeder Seite; *(Cant)* die 5 Finger. 2. Feifeln (Pferdebekrankheit), *pl.* ~ -court Spielplatz für fives, 1.

x, fĭks, *v. a.* (to) befestigen; *fig.* (on, upon) heften; richten (auf); festsetzen, bestimmen, aufschlagen (die Wohnung); zurecht machen; vorbereiten, herstellen; feuerbeständig machen; gerinnen machen; (*T.* Photog.) fixieren; (Am.) in Ordnung bringen.✕To ~ one's flint (Am.) sich niederlassen. ~, *v. n.* sich (fest) niederlassen; stocken; feuerbeständig werden. To ~ on sich entschließen für . . . ~, *s.* (Am.) Lage; Verlegenheit, *f.* To be in a ~ schlimm daran sein; in Geldklemme sein.

xation, fĭks-ā'-shŭn, *s.* Fortsetzung; Festigkeit; (*T.* Chem.) Fixierung; (l. u.) Niederlassung, *f.* Wohnort, *m.*

xative, fĭks'-ā-tĭv, *s.* Fixiermittel, *n.*

xature, fĭks'-ā-tŭr, *s.* Stangenpomade, *f.*

xed, fĭkst, *a.* fest; ausgemacht; feststehend; (on) erpicht; (*T.* Chem.) fix; *T.* feuerbeständig; (von Ölen) fett. ~ air (früher) Kohlensäure, *f.* ~ fact (Am.) vollendete, feststehende Thatsache, *f.* ~ pulley *T.* feste Rolle, *f.* ~ star Fixstern, *m.* ‖-ly, fĭks'-ĕd-lĭ, *adv.* fest; standhaft. ‖-ness, *s.* Festigkeit; (in) Beharrlichkeit; *T.* Feuerbeständigkeit, *f.*

xes, fĭks'-ĕz, *s.* Scheidewasser, *n.*

xidity (n. u.), fĭks-ĭd'-ĭ-tĭ, **fixity,** fĭks'-ĭ-tĭ, *s.* Festigkeit; *T.* Feuerbeständigkeit, *f.*

xing, fĭks'-ĭng, *s.* Befestigen ꝛc.; (*T.* Photog.) Fixieren; (*T.* Metall.) Erstarren; (Am.) Säulenkapitäl, *n.* ~s, *pl.* (Am.) Anordnungen; Zieraten, *pl.*; Besatz, *m.*, Verschönerung, *f.* ~, *a.* ~ -bath (*T.* Photog.) Fixierbad, *n.* ~ -screw Klemmschraube, *f.*

xture, fĭks'-tŭr, *s.* niet- u. nagelfeste Hausgerät, *n*; Festigkeit, *f*; periodische Wettrennen, *n.* ✕

xure, fĭks'-ŭr, *s.* (l. u.) feste Stellung; Festigkeit, *f.* [wein, *m.*

, fitz, *s. (Sl.)* Champagner, Schaumz, fĭz'-gĭg, *s.* Harpune, *f*; Sprühfeuerwerk, *n.*

z, fz, fizzle, fĭz'-l, *v. a.* (Am.) irre machen (seitens des Lehrers). ~, *v.* s. zischen, sprühen; (Am.) stottern; out) verlöschen, aufhören; zu einer Blase werden.

zing, *a.* (*T.* Metall.) schweißend (~ eat Schweißhitze); *(Sl.)* ausgezeichnet; außerordentlich.

zle, *s.* Gezisch; Sprühfeuerwerk, *n*; g. Pudel, Mißerfolg; *(Jam.)* Champagner, *m.*

= florin Gulden, *m.* [*f.*

bbiness, däb'-bĭ-nĕs, *s.* Schlaffheit, *f.*

bby, däb'-bĭ, *a.* schlaff, schlotterig.

bberghasted, däb'-ĕr-gäst-ĕd, *a.* beschämt, bestürzt. [schlafen.

bble, däb'-bl, *a.* federleicht, zum Wegbeeld, fläk'-sĭd, *a.* schlaff, welk. **-ness, flaccidity,** fläk-sĭd'-ĭ-tĭ, *s.* Schlaffheit, *f.*

cker, fläk'-ĕr, *v. n. (provinc.)* flattern.

g, fläg, *v. n.* schlaff hangen (weniger als droop); erschlaffen, ermatten. ~, *a.* 1. hangen lassen (z. B. the wings); g. schwächen. 2. mit Fliesen belegen. **g,** —, *s.* 1. Flagge. 2. Fliese. 3. Schwertlilie, *f*, Schwertel, *m (Gladiolus).* ~ of defiance, bloody ~ Blutflagge. ~ of distress Notflagge; *(Sl.* herzh.) aus der Hose hervorguckende Hemd, *n.* Red ~ rote Fl. als Zeichen einer angebotenen Schlacht. White ~, ~ of truce Parlamentärflagge. The bloody ~ is out *fig.* er ist schwer betrunken. ~ -feather Schwungfeder, *f.* ~ -man Bahnwärter (mit dem Signalfähnchen), *m.* ~ -officer Geschwaderkommandant, *m.* ~ -share Prisenanteil *m* des Admirals. ~ -ship Admiralschiff, *n.* ~ -staff Flaggenstock, *m.*

flagelet, flageolet, fläj'-ĕ-lĕt, *s.* Flageolett, *n.* Oktavflöte, *f.*

flagellate, fläj'-ĕl-lāt, *v. a.* geißeln.

flagellation, fläj-ĕl-lā'-shŭn, *s.* Geißelung, *f.*

flagginess, fläg'-gĭ-nĕs, *s.* Schlaffheit, *f.*

flagging, fläg'-gĭng, *s.* Pflaster mit Fliesen, Fliesenpflaster, *n.* ‖-ly, *adv.* schlaff.

flaggy, fläg'-ĭ, *a.* 1. schlaff; unschmackhaft, fade. 2. voller Schwertlilien.

flagitious, flă-jĭsh'-ŭs, *a.* —ly, *adv.* boshaft, schändlich (als grobe Sittengesetzverletzung: *cf.* atrocious, heinous). ‖-ness, *s.* Schändlichkeit, Bosheit, *f.*

flagon, fläg'-ŏn, *s.* Flasche, *f.*

flagrancy, flā'-grăn-sĭ, *s.* schreiende Unverschämtheit; Offenkundigkeit; Schändlichkeit; (n. u.) große Hitze, *f*; Brennen, *n.*

flagrant, flā'-grănt, *a.* —ly, *adv.* offenkundig; auffallend; arg; (l. u.) glühend heiß; *fig.* brennend. ‖-ness f. flagrancy.

flagrate, flā'-grāt, *v. a.* (n. u.) brennen.

flagration, flā-grā'-shŭn, *s.* (n. u.) Brand, *m.*

flale, *pret.* (n. u. *Ch.*) v. to fly.

flail, flāl, *s.* Dreschflegel, *m.*

flake, flāk, *s.* 1. Flocke, *f*; Funke, *m*; Platte (Metall); Schicht, *f.* 2. (Am.) Gerüst aus Flechtwerk zum Trocknen des Stockfisches, *n*; Stelling, *f.* ~s, *pl.* (*T.* Bergw.) Lager *pl.* von unregelmäßiger Form. ~ of ice Eisscholle, *f.* ~, *v. a.* zu Flocken machen; in Platten brechen. ~, *v. n.* zu Flocken werden; sich schichten; (auch mit off) sich schichtweise abblättern. ‖ ~ -white Wismutweiß, *n.*

flaky, fläk'-ĭ, *a.* flockig; in Schichten.✕

flam, flăm, *s.* Flunkerei, Lüge; Ausflucht; Grille, *f.* ~, *v. a.* (auch mit off) belügen, betrügen.

flamant, flăm'-ănt, *a.* (*T.* Her.) brennend, flammend. [Fackel, *f.*

flambeau, flăm'-bō, *s.* (*pl.* —x, —z)

flamboyant, flăm-bŏy'-ănt, *s.* altfranzösische Baustil, *m.*

flame, flām, *s.* Flamme, *f*; Feuer, *n*, auch *fig.*; Geliebte, *m & f.* To be all in ~ in Flammen stehen. ~, *v. n.* flammen, lodern (auch *fig.*). ~, *v. a.* (the blast-furnace) die Schlacken aus dem Hochofen ausblasen. ‖ ~ -bridge *T.* Herdbrücke, *f.* ~ -coloured feuerfarben. ~ -eyed flammenäugig. ‖-less, *a.* ohne Flamme.

flamen, flā'-mĕn, *s.* Flamen, altrömische Priester (einer einzelnen Gottheit), *m.*

flamers, flām'-ĕrz, *s. pl.* Art Zündhölzchen, *pl.*

flaming, flām'-ĭng, *a.* flammend, glänzend; *(Jam.)* übertrieben. ~ -furnace *T.* Flammofen, *m.* ‖-ly, *adv.* flammend; *fig.* entsetzlich, schrecklich.

flamingo, flă-mĭng'-gō, *s.* Flamingo (Vogel), *m.*

flaminical, flă-mĭn'-ĭ-kăl, *a.* einen Flamen betreffend. [zündbarkeit, *f.*

flammability, flăm-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Entflammable, flăm'-ă-bl, *a.* entzündlich, brennbar.

flammation, flăm-ā'-shŭn, *s.* (l. u.) Entzündung, *f.* [mend; flammicht.

flammeous, flăm'-ĭ-ŭs, *a.* (n. u.) flam-

flammiferous, flă-mĭf'-ĕr-ŭs, *a.* Flammen erzeugend.

flammivomous, flă-mĭv'-ŏm-ŭs, *a.* Flammen speiend.

flamy, flām'-ĭ, *a.* flammend; flammig.

flanch, flănsh, *s. T.* Flantsche, *f*; (*T.* Her.) abgelebigte kleine Andreaskreuz, *n.* [Stoß in die Seite, *m.*

flanconade, flăng-kŏn-ād', *s. (T.* Fenc.)

flang, flăng, *s. (T.* Bergb.) zweispitzige Haue, *f.*

flange, flănj, *s.* Seitenstück (an Gewehren), *n*; *T.* Flantsche, *f*; Ofenblatt (einer Formflasche), *n*; Spurkranz; (*T.* Bergw.) Leitschuh, *m.* ~ -joint Flantschenverbindung *f* in Röhren. ~ -pipe Flantschenröhre, *f.*

flank, flăngk, *s.* Seite, Weiche, Dünnung; *T.* Flanke, *f.* —s, *pl.* Rückenlähme (der Pferde), *f.* To take the ~ of the enemy dem Feinde in die F. fallen. ~, *v. a. T.* flankieren; in der F. angreifen. ~, *v. n.* angrenzen. ‖-ards, *s. pl. T.* Knoten in den Seiten des Rotwilds, *pl.* ‖-er, *s. T. & v. a.* Flankenwerk, *n*; mit Flankenwerken decken; in der Flanke angreifen; seitwärts bestreichen. ‖✕-vault (*T.* Turnk.) Flankenschwung, *m.* ~ ~ position Flankenhaltung, *f.* ~ ~ swing Flankenschwung, *m.*

flannel, flăn'-nĕl, *s.* Flanell; *(Iud.)* Wallisер, *m*; *(Sl.)* Warmbier (mit Gin), *n.*✕~, *v. a.* mit F. abreiben.

flanning, flăn'-ĭng, *s. T.* innere Fensterschmiege, *f.*

flap, flăp, *s.* Klappe; Krempe; Lasche, *f*; Ohrläppchen, *n*; Klaps; Flügelschlag, *m.* ~, *v. a.* klapsen; klappend bewegen; die Flügel schlagen; lose herabhangen lassen. ~, *v. n.* schlapp herabhangen; mit den Flügeln klappen. —doodle Speise *f* für Narren. —dragon *(Shak.)* Spiel, wobei Rosinen aus brennendem Branntwein gehascht u. verschluckt werden; aufgeschnappte Ding, *n.* To ~ ~ hinunterschlucken. ~ -eared mit breiten Schlappohren. ~ -jack Art Pfannkuchen, *m.* ~ -mouthed mit Hängelippen. ‖-per, *s.* Fächer, *m*; Klappwerkzeug, *n*; der fn. an etwas zu erinnern sucht; *(Sl.)* Hand, *f.* ~ -valve Klappenventil, *n.*

flare, flār, *v. n.* flackern; funkeln; (v. Lampen) blaken. To ~ up *(fig.)* auflodern. ~, *s.* flackernde Licht, *n* od. Flamme, *f.* ~ -up plötzliche Auflodern, *n*; leidenschaftliche Streit, *m*; Orgie, *f.*

flaring, flār'-ĭng, *a.* flackernd; lodernd; blendend; *(Jam.)* grell, kraß.

flash, flăsh, *s.* plötzliche Flamme, *f*, Blitz, *m*; *fig.* Aufblitzen, *n*; witzige Einfall; Augenblick, *m.* ~ in the pan Abbrennen des Pulvers auf der Zündpfanne (ohne loszuschießen), *n.* ~ of lightning kräftiger Schluck (zur See). All ~ in the pan viel Geschrei und nichts dahinter. ~, *a.* leicht, gehaltlos; unecht, falsch; (language etc.) Gauner . . .; prunkhaft, aber wertlos. He's not one of the ~ sort er ist keiner von den lustigen Brüdern. (Folgende Ausdrücke sämtlich *Cant:*) ~ language, ~ lingo Gaunersprache, *f.* ~ man Louis, Zuhalter, *m.* ~ mollisher Freudenmädchen, *n.* ~ panney Bordell, *n.* ~ song Gassenhauer, *m.* ‖ ~, *v. n.* aufblitzen; funkeln; (into) ausbrechen. ~, *v. a.* blitzschnell aussenden od. -spritzen; (fig.) aufschlagen; blitzschnell beibringen (z. B. conviction on the mind); herausputzen. Autumn —ed into autumn again *(poet.)* rasch war der Herbst vorübergerauscht, und es war wieder

Herbst geworden. To ~ one's ivory beim Lachen seine Zähne zeigen. To ~ one's ticker *(Cant)* seine Uhr zur Schau tragen. ‖-ed glass Überfangglas, *n.* ‖-er, *s.* oberflächliche Witzling; (n. u.) Ruderer, *m.* ‖~-house Gaunerherberge, *f.* ‖-ily, *adv.* ſ. —y. ‖-iness, *s.* Äußerlichkeit; Stutzerhaftigkeit, *f*; Flitterputz, *m*: leere Geschwätz, *n.* ‖-ing, *s.* (*T.* Archit.) Wandkehle, *f.* —ing-fan Schirm für Lichtteffekte, *m.* —ing-furnace Auslaufofen, *m.* —ing-light (*T.* Naut.) Blinkfeuer, *n.* —ing-wheel Wurfrad, *n* ×‖-man, *s.* Gauner, der als Gentleman gelten will. ‖-y, *a.* schimmernd; oberflächlich; geschmacklos; momentan blendend; (temper) feurig.

flask, flăsk, *s.* enghalsige, kugelförmige Flasche, *f*; Pulverhorn, *n*; Formkasten (der Eisengießer); Destillierkolben, *m*; (n. u.) Lafettenwand, *f.* ~-board Formbrett, *n.*

flasket, flăsk'-ĕt, *s.* große Korb, *m.*

flat, flăt, *a.* platt, flach (an ſich: *cf.* level); *fig.* ſchal, ſeicht (ohne geiſtige Erhebung: *cf.* insipid); geſchmacklos; unbedingt, völlig (z. B. denial); niedergeſchlagen; (Naſe) ſtumpf; dumpf; (*T.* Muſ.) moll; (*T.* Com.) flau, matt; (*T.* Gram., v. Konſonanten) tönend (z. B. b, d, g). A ~ affair *(fam.)* ein langweiliger Kram. That's ~ *(fam.)* das liegt auf der Hand. ~ race Rennen ohne Hinderniſſe, *n.* ‖ ~, *s.* Ebenheit; Fläche; Niederung; Untiefe; flache Seite; *fig.* Plattheit, *f*; flache Boot (ohne Kiel); Stockwerk; (*T.* Muſ.) Be, *n* (♭), *n*; (Bettler-*Cant*) einer, der ſich leicht etwas vorlügen läßt; alberne Menſch, Flachkopf, *m*; (*T.* Bergw.) flach liegende Flötzflügel, *m*; (Am.) Alluvialboden (wo nach Gold geſucht wird); (Am.) brettkrempige, niedrige Strohhut; (Am.) bachloſe Waggon, *m.* —s, *pl.* Hintergrund (der Bühne), *m.* On the ~ of one's back flach auf dem Rücken. ‖ ~, *v. a. & n.* ſ. flatten. To ~ in the sails die Focken einbrechen. To ~ out (Am. *fam.*) nichts werden aus, mißraten. ‖ ~ -aft (b. Segeln) vom Winde dicht an den Maſt gepreßt. ~-boat (Am.) Flachboot (am Miſſiſippi), *n*; in ſolchem Boote verfahren. ~-bottomed mit flachem Boden. ~-broke (Am.) gänzlich bankrott, völlig ohne Geld. ~ -catching Bauernfängerei, *f.* ~ -fish Flachfiſch, *m* (Scholle, Seezunge ꝛc.). ~ -footed plattfüßig; (Am.) entſchieden, feſt. ~ -long *(adv.)* platt nieder, flach. ‖-ly, *adv.* v. flat, *a.* ‖-ness, *s.* Flachheit; Ebenheit; *fig.* Plattheit; Mattigkeit; Tiefe (des Tons); (*T.* Com.) Flauheit, *f.* ‖ ~-race Rennen *n* ohne Hinderniſſe. ~-scene Hintergrund (im Theater), *m.* ~ -seam Laſchnaht, *f.* ‖-ter, *s.* Planierer, *m*; Plättwerkzeug, *n.* ‖-tingmill *T.* Streckwerk, *n.* ‖-tish, *a.* ein wenig flach. ~-top (Am.) ſ. iron-weed. —wise ſ. —long. ~ -work (*T.* Bergb.) lagerartige Erzausſcheidung (in Derbyſhire), *f.*

flative, flāt'-ĭv, *a.* (n. u.) blähend.

flatness ſ. v. (unter flat).

flatten, *v. a.* eben machen; abplatten; (against) plattdrücken (an); ſchal ꝛc. machen; (Metalle) platt hämmern; entmutigen. ~, *v. n.* platt, flach werden; ſchal werden. To ~ in (*T.* Naut.) die Schoten ſteif anholen. ‖-ing, *s.* Ebenung; Abplattung (der Erde), *f*; Platthämmern, *n.* —ing-furnace Streckofen, *m.* —ing-stone Streckplatte, *f.*

flatter, flăt'-ẽr, *v. a.* ſchmeicheln (auch *fig.*; durch Worte) gefallen; falſche Hoffnungen erwecken. To be —ed at ſich geſchmeichelt fühlen über ... ‖-er, *s.* Schmeichler, *m.* ‖-ing, *a.* —ingly, *adv.* ſchmeichelnd, ſchmeichelhaft. ‖-y, *s.* Schmeichelei, *f.*

flatting, flattish, ſ. v. (flat).

flatty, flăt'-ĭ, *s. (Sl.)* ungebildete Menſch, *m.* ~ -ken Wirtshaus, worin Diebe ꝛc. verkehren.

flatulency, (—cc), flăt'-ū-lĕn-sĭ, *s.* Blähſucht; *fig.* Windigkeit, *f.*

flatulent, flăt'-ū-lĕnt, *a.* blähend; *fig.* windig; ſchwülſtig. ‖-ness ſ. flatulency.

flatuosity, flăt-ū-ŏs'-ĭ-tĭ, *s.* ſ. flatulency.

flatuous, flăt'-ū-ŭs, *a.* (n. u.) Winde verurſachend; mit Blähungen geplagt. [Blähung, *f.*

flatus, flā'-tŭs, *s.* Windſtoß, *m*;

flatwise ſ. v. (flat).

flaunt, flawnt, *v. n.* ſtolzieren, prunken. ~, *s.* Flitterſtaat; Prunk, *m.*

flavescent, flă-vĕs'-ĕnt, *a.* (*T.* Bot.) gelblich. [aus Querzitronrinde), *n.*

flavin(e), flāv'-ĭn, *s.* Flavin (Extrakt

flavour, flā'-vẽr, *s.* Geſchmack, Duft (beſonderer eines Gſtds., fein: *cf.* relish, savour, taste), *m*; Blume (des Weines). ~, *v. a.* D., B. geben. ‖-ed, —d, ‖-ous (n. u.), *a.* wohlſchmeckend, würzig; duftig.

flaw, flăw, *s.* Sprung, Knick, Flecken, Riß, Bruch (übhpt. Fehler an der Oberfläche harter Gſtde.: *cf.* blemish, speck, spot, stain), *m*; Blaſe (in Edelſteinen u. Metallen), *f*; *(Shak.)* Schiefer, Splitter; Formfehler (in a will, deed); plötzliche Windſtoß; Aufruhr, *m*; *(Shak.* n. u.) Aufwallung, *f.* ‖-less, *a.* ohne Riſſe; fehlerfrei. ‖ ~, *v. a.* brechen; zerſpringen machen; *fig.* verletzen. ‖-y, *a.* riſſig, brüchig; fehlerhaft.

flawn, flawn, *s.* (n. u.) Rahmtörtchen, *n.*

flawter, flăw'-tẽr, *v. a. T.* (n. u.) abſchaben.

flax, flăks, *s.* Flachs, *m.* ~-comb Flachshechel, *f.* ~ -dresser Flachsbereiter, *m.* ‖-en, *a.* flachſen; flachsartig; flachsfarben. ~-finch Hänfling, *m.* ~ -seed Leinſamen, *m.* ~ -weed Leinkraut, *n.* ~ -wench Spinnerin, *f.* ‖-y, *a.* ſ. flaxen.

flay, flā, *v. a. & n.* die Haut abziehen, ſchinden. To ~ the fox *(obs.)* ſich erbrechen. ‖ ~ -bottomist *vulg.* Schulmeiſter, *m.* ‖-er, *s.* Kabiller, Abdecker, *m.* —flint ſ. skinflint. —ing-ground Schindanger, *m.* —ing-house Abdeckerei, *f.*

flea, flē, *s.* Floh, *m.* ~, *v. a.* 1. flöhen; 2. (n. u.) ſ. to flay. ‖ —bane Flöhkraut; Beruffkraut, *n*; blaue Dürrwurz, *f.* —bite, —biting Flohſtich, *m*, auch *fig.* —bitten von Flöhen geſtochen; (Pferd) flohbraun; *fig.* ſchlecht; gemein. ~-seed Flöhkrautſamen, *m.* ~ -wort ſ. —bane; Flohſamen, *m (Plantago psyllium).* [*m.*

fleak, flēk, *s.* Flechte, Flocke, *f*; Faden,

fleam, flēm, *s.* Lanzette (für Tiere), *f.* ~ -teeth, *pl.* Zähne (einer Säge) von der Form eines gleichſchenkeligen Dreiecks, *pl.* [*f.*

fleche, flāsh, *s.* (*T.* Fortif.) Pfeilſchanze,

fleck, flĕk, **flecker**, flĕk'-ẽr, *v. a.* ſprenkeln, flecken. ‖-less, *a.* fleckenlos.

flection, flĕk'-shŭn, *s.* Biegung; Beugung, *f.*

flector, flĕkt'-ẽr, *s. T.* Beugemuskel, *m.*

fledge, flĕj, *v. a.* befiedern; mit Flügeln verſehen. ~, *v. n.* (n. u.) flügge werden. ~, *a.* (n. u.) flügge. ‖-ling, *s.* eben flügge gewordene Vogel, *m.*

fledgy, flĕj'-ĭ, *a.* gefiedert.

flee, flē, *v. n. & a. ir.* fliehen, auch *fig.* (mit from); ausweichen; meiden. I ~ to the uttermost parts of the morning can I go from Him? Wohin ſoll ich fliehen vor ſeinem Angeſichte? (Pſalm 139, 9, 10).

fleece, flēs, *s.* Vlies, *n.* ~, *v. a.* ſcheren; *fig.* rupfen, plündern; überziehen (wie mit einem V.) ‖-r, *s. fig.* Schinder, *m.* ‖ ~-washed (Wolle) gewaſchen.

fleecy, flēs'-ĭ, *a.* wollig; flockig.

fleer, flēr, *n. n.* (at) ſpotten; angrinſen. ~, *s.* Spott, *m*; höfliche Anſ

fleet, flēt, *s.* Floite, *f.* [grinſen, *n*

Fleet, —, *s.* das alte Londoner Schuldgefängnis.

fleet, flēt, *a.* 1. flink, ſchnell. 2. leicht; bloß an der Oberfläche fruchtbar ~, *v. n. (Shak.)* eilen, fliehen; *(Shak.* n. u.) dahineilen machen. ‖-ing, *a.* flüchtig, vergänglich. ‖-ness, *s.* Leichtigkeit, Flüchtigkeit, Schnelligkeit, *f*

Flemish, flĕm'-ĭsh, *a.* ſ. Eig. ~-account *(sailors' Sl.)* ungenügende Rechnung, *f*; verwirrte Bericht, *m.* ~ -bond *T.* flämiſche Verband, *m.* ~ horse (*T.* Naut.) Stockfperd, *n.*

flemit, flĕm'-ĭt, *a. & p.* (ſchott.) erſchreckt, erſchrocken.

flense, flĕns, **flench**, flĕnsh, *v. a.* einen Walfiſch ausſchneiden u. entthranen

flesh, flĕsh, *s.* Fleiſch (auch *fig.*); Menſchengeſchlecht; Gefühl, *n*; Leib, *m.* After the ~ nach Menſchenart. An arm of ~ menſchliche Kraft ob. Hilfe, *f.* Neither ~ nor fowl *(prov.)* weder F. noch Fiſch. To be in one ~ (bibl.) ein Leib ſein, ehelich vereinigt ſein. To be in the ~ am Leben ſein; (bibl.) den Geſetzen des Fleiſches unterthan ſein. To take ~ (bibl.) Menſch werden. *Cf.* creep. ‖ ~, *v. a.* (in, on) mäſten, ſättigen; (in) abrichten, üben, gewöhnen. To ~ one's sword (bei alten Dramatikern) mit dem Schwerte dreinſchlagen. ‖ ~-broker *(Cant)* Kuppler, *m.* ~ -broth Fleiſchbrühe, *f.* ~ -brush Frottierbürſte, *f.* ~ -clogged mit F. beſchwert. ~-colour Fleiſchfarbe, *f*; Inkarnat, *n.* ~ -creeper (ſcherzh.) Gruſelgeſchichte, *f*, Schauerroman, *m.* ‖-ed, flĕsht, *a.* fleiſchig; fett. ‖-er, *s.* Fleiſcher, Metzger, *m.* ‖ ~ -fly ſ. blow-fly. ~ -hook Fleiſchhaken, *m*, Fleiſchgabel, *f.* ‖-iness, *s.* Fleiſchigkeit, *f.* ‖-ing, *s.* fleiſchfarbene Trikot, *m.* ‖-less, *a.* fleiſchlos. ‖-liness, *s.* fleiſchliche Geſinnung, *f.* ‖-ling, *s.* Wollüſtling, *m.* ‖-ly, *a.* fleiſchlich, leiblich; *fig.* ſinnlich; tieriſch (*opp.* vegetable); menſchlich. ~ -market *(fam.)* öffentliche Proſtitution, *f.* ‖-ment, *s. (Shak.)* Abfleiſchen, *n*; durch den Erfolg wachſende Gier, *f.* ‖ ~ -monger *(Shak.)* Kuppler, *m.* ~ -quake (n. u.) Schauer, *m.* ~ -side (*T.* Gerb.) Aasſeite, *f.* ~ -tint (*T.* Paint.) Fleiſchton, *m.* ~ -worm Made *f* der Schmeißfliege, *f.* ~ -wound Fleiſchwunde, leichte Wunde, *f.* ‖-y, *a.* fleiſchig; fleiſchern; leiblich, menſchlich.

flet, flĕt, *pp.* (n. u.) v. b. to fleet. ~, *s.* Strohmatte (für ein Pferd), *f.*

fletch, flĕch, *v. a.* befiedern (einen Pfeil). ‖-er, *s.* Bogenmacher, *m.* [ſcheln.

flether, flĕTH'-ẽr, *v. a.* (ſchott.) ſchmei-

fletz, flĕts, *a. (T.* Geol. n. u.) Flötz ...

lew, flû, *pret.* & *p.* to fly.
lew, —, *s.* 1. Flabbe, dicke Schnauze, *f.* 2. wolliger Abfall (in Spinnereien ꝛc.), *m.* ‖—ed, flôd, *a.* großschnauzig, dickmäulig.
lewit, flô'-ît, *s.* (schott.) herbe Ohrexanimous, flêks-ăn'-ĭ-mŭs, *a.* (n. u.) herzrührend.
lexibility, flêks-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, flexibleness, flêks'-ĭ-bl-nês, *s.* Biegsamkeit; *fig.* Lenksamkeit, *f.*
lexible, flêks'-ĭ-bl, flexile, flêks'-ĭl, *a.* biegsam (wie ein Stock ꝛc.: *cf.* pliable, pliant, supple); *fig.* lenksam; nachgiebig. ~ boots, *s. pl.* Stiefel mit Schaft zum Emporziehen und Niederklappen, *pl.* ~ contortionist Kautschukmann, *m.* ~ shank Baumwollenröhre *n* der Knöpfe.
lexion, flêk'-shŭn, *s.* Biegung, *f.*
lexor, flêks'-ŏr, *s. T.* Beugemuskel, *m.*
lexuous, flêks'-ŭ-ŭs, *a.* sich schlängelnd, gekrümmt. ſm; Kriecherei, *f.*
lexure, flêks'-ûr, *s.* Biegung, *f*; Bug, ibbertigibbet, flĭd'-ĕr-tĭ-jĭb-ĕt, *s.* (*Shak.*) ein böser Dämon, *m.*
libustiers, flĭ-bŭs'-têrz, *s. pl.* Freibeuter, *pl.*
lick, flĭck, *s.* (*Sl.*) Kauz, komische Alte; Schmitz (mit der Peitsche), *m.* ~, *v. a.* klapsen, klatschen; zerren; wippen.
licker, flĭk'-ĕr, *v. n.* flattern; flackern; poltigieren. ~, *s.* Flattern; Flackern; (*Cant*) Trinkglas, *n*; (Am.) Goldspecht, *m.* ~-mouse ſ. flittermouse.
lier, flĭ'-ĕr, alles, was fliegt; Flüchtling, *m*; *T.* Unruhe, *f*, Schwungrad, *n*, Klapper (am Bratenwender); (auch *pl.*) Doppeltreppe, Freitreppe; (Am.) Spekulation, *f*, Wagnis; (*T.* Turf) Rennpferd von größter Schnelligkeit auf kurze Distanz, *n.* A high ~ at all games der in allen Sätteln gerecht ist.
lies, flîz, *s. pl.* Sofitten (im Theater), light, flît, *s.* Flucht, *f*; Flug; Schwarm, *fig.* Schwung, *m.* ~ of stairs Treppenflucht, *f*; Treppenabsatz, *m.* To put to ~ in die Flucht schlagen; verjagen. ‖~-shot Pfeilschuß, *m.* ~-time Zugvogelzeit, *f.* ‖—lly ſ. —y. ‖—ness, *s. fig.* Flüchtigkeit; Geistesabwesenheit, *f.* ‖—y, *a.* flüchtig, schnell; phantastisch; faselnd. ſm.
limflam, flĭm'-flăm, *s.* Streich, Possen,
limp, flĭmp, *v. a.* (*Cant*) stehlen. ~, *s.* To put on the ~ garottieren. ‖—er, *s.* Dieb, *m.*
limsiness, flĭm'-zĭ-nês, *s.* leichte lockere Gewebe, *n*; Gehaltlosigkeit, *f.*
limsy, flĭm'-zĭ, *a.* dünn, locker; nichtig, eitel (die Aufmerksamkeit nicht fesselnd: *cf.* superficial).
linch, flĭnsh, *v. n.* (from) zurückweichen, abstehen (von); wanken. ~, *v. a.* ſ. flench, flense.
ling, flĭng, *v. a. ir.* (at) werfen, schleudern; schießen. To ~ the head den Kopf in die Höhe werfen. ~, *v. n. ir.* ausschlagen (mit den Beinen); (at) sticheln (über); fortstürzen. To ~ away wegwerfen. To ~ down niederwerfen; hinwerfen (z. B. den Handschuh); niederreißen. To ~ in hineinwerfen; nicht berechnen, dreingeben lassen. *fig.* To ~ off loswerden; irre führen. To ~ open aufreißen (eine Thür, ꝛc.). To ~ out hinten ausschlagen; hinauswerfen; *fig.* äußern. To ~ up in die Höhe w.; *fig.* aufgeben. ~, *s.* Wurf; Schlag, *m*; Stichelei, *f.* He must have his ~ er muß sich austoben.
linder, flĭn'-dĕr, *s.* Stückchen, *n.* Splitter, *m.* ~-mouse ſ. flittermouse.
lint, flînt, *s.* Feuerstein; Kiesel, *m.* To skin a ~ höchst geizig sein; auf alle mögliche Weise Geld erwerben. ~-glass Flintglas, *n.* ~-heart, ~-hearted (*Shak.*) hartherzig. ~-lock (alte) Feuersteinschloß; Steinschloßgewehr, *n.* ~-ware englische Steingut, *n.* ‖—y, *a.* kieselig; hart, Felsen ... (auch *fig.*). —y-rock od. slate Quarz, Kieselschiefer, *m.*
lip, flĭp, *s.* warme Getränk aus Bier, Branntwein u. Zucker, *n*; leichte Schlag, *m.* ~-flap Klippklapp, *n*; (Seesprache) Arm, *m.*
lippancy, flĭp'-ăn-sĭ, *s.* Geschwätzigkeit, Zungengeläufigkeit, *f.*
lippant, flĭp'-ănt, *a.* —ly, *adv.* zungengeläufig; schwatzhaft.
lippers, flĭp'-ĕrz, *s. pl.* Flossen; (*Sl.*) Finger, Hände, *pl.*
lirt, flĕrt, *v. a.* schnellen; schnell u. kokett bewegen (z. B. a fan). ~, *v. n.* hin und her laufen; (with) kokettieren. ~, *s.* Schneller, *m*; schnelle Bewegung; Kokette, *f* (wohl auch v. Männern). ‖—igig, *s.* (n. u.) leichte, gefallsüchtige Mädchen, *n.* ‖—ation, —ă'-shŭn, *s.* (beginnende) Kokettieren, *n.* ‖—atious, —ă'-shŭs, *a.* kokett. ‖—ingly, *adv.* kokettierend.
lisk, flĭsk, *v. n.* (schott.) rastlos umherhüpfen. ~, *v. a.* = to fret. ~, *s.* Luftsprung, *m*; Laune, *f.* ‖—'mahoy, *s.* (schott.) Kokette, *f.* ‖—y, *a.* unruhig, unstet; launisch.
lit, flĭt, *v. n.* fliehen; (vorbei) fliegen; flattern; wandern, ausziehen. ~, *v. a.* (*O.E.* & schott.) aus dem Besitz setzen.
litch, flĭch, *s.* eingesalzene Speckseite, *f.* ~-girder Eisen- u. Holzgitterträger, *m.*
lite, flît, *s.* (schott.) Schelten; Geschrei, *n*; Zweck, *m.* ~, *v. n.* schelten; schreien; zanken.
litter, flĭt'-ĕr, *s.* 1. Lappen, Hader, *m.* 2. (Am.) Pfannkuchen, *m.* ~, *v. n.* (schott.) = to flutter. ſzug, *m.*
flitting, —'ing, *s.* (schott.) Umzug, Auszug, —'t, *a.* flatternd; unstet.
flix, flĭks, *s.* (n. u.) 1. Ruhr, *f.* 2. Flaum; Pelz, *m.* ~weed Sophienkraut, *n* (*Sisymbrium sophia*).
flo, flô, *s.* (n. u.) Pfeil, *m.*
float, flôt, *v. n.* flott sein, schwimmen. ~, *v. a.* schw. machen; flößen; überschwemmen; *fig.* ins Leben rufen (z. B. a company). ~, *s.* Floß, *n*, Schwimmer; Kork (der Angelschnur), *m*; (*Shak.* n. u.) Flut, *f.* ‖—age, *s.* was schwimmt oder treibt. ‖ ~-board Mühlradschaufel, *f.* ~-boat Floß, *n.* ~-bridge Schiffbrücke, *f.* ~-cock *T.* Schwimmer, *m.* ~-coffer-dam Thorschiff, *n.* ~-ent *T.* einfache Hieb, *m.* ‖—er, *s.* (*T.* Mech.) Schwimmer, *m*; (*Sl.*) Suppenklößchen, *n.* ×‖—ing, *s.* & *a.* Schwimmen (v. Dingen); glatte Wandputz, *m*; schwimmend; (Kapital) Umlaufs ...; (Schuld) schwebend; (population) flottierend. —ing-academy (*Sl.*) Gefängnisschiffe (auf der Themse), *pl.* —ing anchor Triebanker, *m.* —ing battery schwimmende Batterie, *f.* —ing Bethel alte Schiff (worin Gottesdienst gehalten wird), *n.* ×— ing-bridge Schiffbrücke, *f.* —ing capital Umlaufskapital, *n.* —ing coffins „Sargschiffe", *pl.* —ing debt schwebende Schuld, *f.* —ing-dock schwimmende Dock, *n.* —ing-engine Prahmspritze, *f.* —ing-island schwimmende Insel, *f*; (*T. Cook.*) schwimmende Gericht, *n.* —ing-light Leuchtschiff, *n*; erleuchtete Rettungsboje, *f.* ‖—ingly, *a.* schwimmend, flott. ‖ —ing-meadow Rieselfeld, *n.* —ing-mill *T.* Schiffmühle, *f.* —ing-pier Brückenglied, *n.* —ing security unsichere Bürgschaft, *f.* —ing stage *T.* schwimmende Stellung, *f.* —ing vision Trugbild, *n.* —ing-wick schwimmende Nachtlicht, *n.* —ing-stone Schwimmstein, *m.* ſtillmus.
flocciliation, flŏk-sĭl'-ă-shŭn, *s.* ſ.
flocculence, flŏk'-ŭ-lŭns, *s.* Flockige, *n.*
flock, flŏk, *s.* Herde, *f.* auch *fig.*; Flug (Vögel), *m*; Schar; Flocke (Wolle); Scherwolle, *f.* —s, *pl.* Wollstaub, *m.* ~ of sheep Dominosteine, die man vorsich aufgestellt hat. ~, *v. n.* sich versammeln, in Haufen ziehen. ‖ ~-bed Matratze aus Wolle, *f.* ~-paper belutierte Papier, *n.* ~-pillow Keilkissen, *n.* ~-silk Flockseide, *f.* ~-surface Samtart, *f.* ~-wool Ausschußwolle, *f.* ‖—y, *a.* flockig.
floe, flô, *s.* Eisscholle, *f*; Treibeis, *n.*
floetz ſ. fletz.
flog, flŏg, *v. a.* peitschen, stäupen. To ~ the dead horse wofür vergeblich Interesse zu wecken suchen. To ~ the glass (*T.* Naut.) das Wachtglas zu früh kehren. ‖—ger, *s.* Zuchtmeister, *m*; Geißel, Peitsche, *f.* ‖—ging, *s.* Peitschen, *n.*
flood, flŭd, *s.* Flut; Überschwemmung, *f*, auch *fig.*; (*poet.*) Strom, *m*, Flut, *f* (*opp.* Ebbe); *T.* Monatsfluß, *m.* The ~ die Sintflut (Sündflut). ~, *v. a.* überschwemmen. ‖ ~-gate Schleuse, *f*, Flutthor, *n.* ~-mark Wasserstandszeichen, *n.* ~-tide Flutzeit, *f.*
flook, flŏk, *s.* ſ. fluke; (*T.* Bergw.) Unterbrechung einer Erzader durch eine Querader, *f.*
floor, flôr, *s.* Fußboden; Schiffsboden, *m*; Dielung, *f*; Parkett; Stockwerk, *n*; Malztenne; (*T.* Bergw.) Sohle, *f.* On the ~ zu ebener Erde. On the first ~ im ersten Stock. To get the ~ (Am.) im Kongreß zur Debatte kommen. ~, *v. a.* dielen; parkettieren; (im Faustkampf) zu Boden schlagen; (im Examen) durchfallen lassen. ‖—ed, *a.* (v. Bildern) niedrig gehängt. I —ed the paper (Schulspr.) ich beantwortete alle Fragen. That —ed me das verwirrte mich. To get —ed im Examen durchfallen. ‖ ~ -ceiling (*T.* Naut.) Ballwegerung, *f.* ~-cloth Fußbodenbedecke (v. Wachstuch), *f.* ×‖—er, *s.* niederschmetternde Schlag, *m*, auch *fig.*; der im Examen durchfallen läßt; Fragenzettel, den der Kandidat nicht beantworten kann. ×‖—ing, *s.* Dielen, *n*; Fußboden, Estrich, *m*; Pflaster, *n.* ‖ ~ -head *T.* Kimme, *f.* ~ -timbers, *pl.* Balken, worauf die Dielung liegt; Bauchstücke, *pl.*
flop, flŏp, *v. a.* ſ. flap. ~, *v. n.* hinplumpen; (over) umschlagen. ‖—pers, *s. pl.* lange Ohrlappen, *pl.* ‖—py, *a.* schlappig.
Flora, flô'-ră, *s.* Flora, Göttin der Blumen; Blumenwelt; Gesamtheit der Pflanzen einer Gegend, *n.*
floral, flô'-răl, *a.* Blumen ... ‖—ly, *adv.* blumistisch.
Floralia, flô-rā'-lĭ-ă, *s. pl.* Floralien, Spiele zu Ehren der Flora, *pl.*
floramour, flô-ră-môr', *s.* (n. u.) Tausendschönchen, *n.* ſ— auf der Stelle.
flore, flôr, *s.* (n. u.) = floor. On the floree, flô'-rĭ, *s.* Schaum, *m.*
floren, flôr'-ĕn, *s.* ſ. florin.
Florence, flôr'-ŭns, ſ. Eig. florentiner Taft; florentiner Wein, *m*; Goldmünze von 6 Schilling (unter Eduard III.), *f.* ſAtlas, *m.*
florentine, flôr'-ĕn-tin, *s.* florentiner
florescence, flô-rĕs'-sŭns, *s.* (*T.* Bot.) Blütenstand, *m.*
floret, flô'-rĕt, *s.* 1. Blümchen (einer zusammengesetzten Blüte). 2. Papier, *n.*
floriage, flô'-rĭ-āj, *s.* Blüte, *f.*
floriated, flô'-rĭ-āt-ĕd, *a.* geblümt.

floriculture, flō-rĭ-kŭl'-tūr, *s.* Blumenzucht, *f.*

florid, flŏr'-ĭd, *a.* —**ly,** *adv.* blumig; *fig.* blühend; hochrot; (*T.* Archit.) geschnörkelt. ‖—**ness, floridity,** flō-rĭd'-ĭ-tĭ, *s.* blühende Farbe, *f*; *fig.* Blumenreichtum, *m.*

floriferous, flō-rĭf'-ĕr-ŭs, *a.* blumenreich, Blumen tragend. [förmig.

floriform, flō'-rĭ-fawrm, *a.* blumen-

florilege, flō'-rĭ-lĕj, *s.* Blumenpflücken, *n*; Abhandlung *f* über Blumen.

florin, flŏr'-ĭn, *s.* Gulden, *m.*

florist, flŏr'-ĭst, *s.* Blumenliebhaber, Blumist, *m.* [blümt, blühend.

florulent, flŏr'-ū-lĕnt, *a.* (n. u.) be-

floscular, flŏs'-kū-lĕr, **floscnlous,** flŏs'-kū-lŭs, *a.* blumig; blumicht.

floss, flŏs, *s.* Schlacke, *f.* ~ -hole Schlackenloch, *n.* ~ -plate Schlackenzacken, *m.* ~ -silk Floretseide, *f.* ‖—**y,** *a.* 1. schlackig. 2. floretseidenartig.

flota, flō'-tă, *s.* spanische Silberflotte, *f.*

flotage, flōt'-ăj, *s.* ſ. floatage.

flotant, flōt'-ănt, *a.* (*T.* Her.) wallend.

flote, flōt, *v. a. (provinc.)* abschöpfen. ~, *s.* (n. u.) Woge, *f.* ~ -grass (Bot.) gekniete Fuchsschwanz, *m.*

flotilla, flō-tĭl'-lă, *s.* Flotille, *f.* Geschwader, *n.*

flotsam, flotson, flŏt'-sŭm, *s. T.* Strandgut, *n.* [abgeschöpft.

flotten, flŏt'-ĕn, *pp.* (n. u.) abgerahmt,

flounce, flŏwns, *s.* Falbel, *f.* ~, *v. a.* befalbeln. ~, *v. n.* sich heftig bewegen, sich herumwerfen. To ~ down sich ärgerlich auf einen Stuhl fallen lassen.

flounder, flŏwn'-dĕr, *s.* Flunder *(Platessa flesus)*; *(Sl.)* aufgefischte männl. Leichnam, *m.* ~, *v. n.* sich sträuben; zappeln. To ~ about sich abarbeiten (z. B. von einem im Moraſt steckenden Tiere).

flour, flŏwr, *s.* feine Mehl, *n.* ~ of sulphur Schwefelblüte. *f.* ~, *v. a.* mahlen; mit M. bestreuen. ‖—**ing,** *s.* Zerstäuben (des Quecksilbers), *n.* —ingmill Mahlmühle, *f.*

flourish, flŭr'-ĭsh, *v. n.* blühen, in Flor sein; gedeihen (v. Einzelnen u. Gesamtheiten; auch geistig; immer im g. S.: *cf.* **prosper, thrive**); sich blumenreich ausdrücken; präludieren; prahlen; schnörkeln. ~, *v. a.* mit Schnörkeln versehen; (a sword) schwingen; (a trumpet) einen Tusch blasen. ~, *s.* 1. Blüte, *f*; Glanz, *m*; Gepränge, *n*; 2. Floskel, schöne Phraſe, *f*; Schnörkel; 3. Tusch, *m*; 4. Schwingen, Schwenken, *n.*

flourishing, *a.* blühend; schwunghaft.

floury, flŏwr'-ĭ, *a.* mehlig (v. Kartoffeln).

flout, flowt, *v. n.* (at) spötteln. ~, *v. a.* höhnen, necken.

flow, flō, *v. n.* fließen, strömen (allg.; *cf.* **to gush, stream**); (bibl.) schmelzen; (from) herrühren; (with) überfließen (von), in Überfluß haben. ~, *v. a.* überschwemmen. ~, *s.* Flut, *f*; *fig.* Strom, Fluß; Zufluß, *m*; Fließende, *n*; Ergießung, *f.* ~ of spirits sprudelnde Jugendlust, *f* ~ of water (*T.* Bergw.) Wasserzugang, *m.* He has a fine ~ of language *(fam.)* er hat eine sehr fließende Sprache.

flower, flow'-ĕr, *s.* Blume; Blüte; Jugendblüte, *f*; Beſte, *n.* Auswahl, *f*; feine Mehl, *n.* —*s, pl.* (*T.* Chem.) Blumen, *pl.* ~, *v. n.* blühen (auch *fig.*); schäumen. ~, *v. a.* (be)blumen. ‖ ~ -bed Blumenbeet, *n.* ~ -de-lis, ~ -de-luce Schwertlilie, *f.* ‖—**d,** —**d,** *a.* geblümt. ‖—**et,** *s.* Blümchen, *n.* ‖ ~ -holder Bouketthalter, *m.* ‖—**iness,** *s.* Blumige; *fig.* Blumenreiche, *n.* ‖—**ing,** *a.* (*opp.* **cryptogamous**) blühend; (*opp.* **vegetable**) Blumen . . . —ingash Manna-Esche, *f.* —ing-fern Königsfarn, *m.* —ing-rush doldenblütige Blumenbinse, *f.* ~ -piece (*T.* Paint.) Blumenstück, *n.* ~ -pot Blumentopf, *m.* ~ -pot saucer Untersetzer *m* eines Blumentopfs. ~ -show Blumenausstellung, *f.* ~ -stand Blumengestell, *n.* ~ -stitches, *pl.* Zickzackstich, *m.* ~ -wood Blumenholz (aus Ceram), *n.* ~ -work künstliche Blumenwerk, *n.* ‖—**y,** *a.* blumig; geblümt; *fig.* blumenreich. ‖—**y,** flow'-rĭ, *s. (Sl.)* Logis, *n.*×

flowing, flō'-ĭng, *a.* fließend (auch *fig.*); überströmend, reichlich. ~ colours verwaschene Glasurfarben, *pl.* ~ -furnace *T.* Blauofen, *m.* ~ hope (*T.* Mil.) verlorne Posten, *m.* ~ -steel Flußstahl, *m.*

flowk, flowk, *s. (provinc.)* Flunder, *m.*

flown, flōn, *pp.* v. 1. to fly. 2. to flow.×

F. L. S. = **Fellow of the Linnean Society** Mitglied der Linnéschen Gesellschaft.

fluate, flō'-ăt, *s.* (*T.* Chem.) flußsaure Salz, *n.* ~ of lime flußsaure Kalk, *m.*

flucan, flōk'-ăn, *s.* Letten, *pl.* Besteg, *m.*

fluctuancy, flŭk'-tū-ăn-sĭ, *s.* Schwanken, *n.* [ſungewiß.

fluctuant, flŭk'-tū-ănt, *a.* schwankend,

fluctuate, flŭk'-tū-āt, *v. n.* wogen, wallen, (stark bewegt: *cf.* **waver**); schwanken (im Geiste od. b. Meinungen: *cf.* **waver**). [*fig.* Schwanken, *n.*

fluctuation, flŭk-tū-ā'-shŭn, *s.* Wogen;

flue, flū od. flō, *s.* 1. Rauchfang, *m*, Kaminröhre, *f*; Feuerkanal, Fuchs (v. Öfen) *m.* 2. Flaumfeder, *f*; Milchhaar, *n.* ~ -boiler Dampfkessel (eines Dampfboots), *m.* ~ -faker *(Cant)* Schornsteinfeger, *m.* ~ -hole Schürloch, *n.* ~ -surface Heizfläche, *f.*

fluellen, flŭ-ĕl'-lĕn, **fluellin,** flŭ-ĕl'-lĭn, *s.* (male ~) unechte Leinkraut, *n*; (female ~) Ehrenpreis, *m.*

fluellite, flō'-ĕl-līt, *s.* (*T.* Min.) Aluminiumfluorid, *n.*

fluency, flō'-ĕn-sĭ, *s.* Redefluß, *m.*

fluent, flō'-ĕnt, *a.* —**ly,** *adv.* fließend, (auch *fig.*). ~, *s.* (*T.* Math.) Fluxionsgröße, *f.*

fluff, flŭf, *s.* 1. Flaum-, Faserstäubchen, Steinstaub, mit Gyps gemengt, *m.* 2. (schott.) Knall, *m.* ~ in the pan ſ. **flash** — ~. — it! fort damit! ~ -gib (schott.) *T.* Schwärmen, *n.* ‖—**y,** *a.* flaumicht; abflockend. [*m.*

flugelman, flō'-gĕl-măn, *s.* Flügelmann,

fluid, flō'-ĭd, *a.* flüſſig (von vornherein: *cf.* **liquid**); elastisch-fl. ~ -refracting telescope Spiegelteleskop *n* mit flüſſiger Linſe. ~ surface *T.* Wasserspiegel, *m.* ~, *s.* Flüſſigkeit, *f.* Explosive burning ~ Sprengflüſſigkeit. ‖—**ize,** *v. a.* fl. machen. ‖—**ness, fluidity,** flō-ĭd'-ĭ-tĭ, *s.* flüſſige Zustand, *m.*

fluke, flōk, *s.* 1. Flunder, *m.* 2. Ankerſchaufel, *f.* 3. Würmerkrankheit der Schafe, *f.* 4. Fuchs (im Billardspiel), *m.* —*s, pl.* Enden des Walfischſchwanzes, *pl.* By a ~ bon Zufallsgnaden. ~ -worm Bandwurm (der Schafe), *m.*

flumbumberkin, flŭm-bŭm'-bĕr-kĭn, *s. vulg.* Bärenhäuter, *m.*

flume, flōm, *s.* Mühlenſchleuſe, *f*; Gerinne (zum Goldwaſchen), *n.* ~ -bridge, ~ -stop ſ. **fire-bridge.**

fluminous, flō'-mĭn-ŭs, *a.* flußreich.

flummery, flŭm'-mĕ-rĭ, *s.* Mehlbrei, *m*, Flammeri, *f*; Abgeſchmackte, *n*; fade Schmeichelei, *f.*

flummox, flummux, flŭm'-mŭks, *v. a. (Sl.)* hindern; verblüffen. ~, *v. n.* (Am.) nachgeben; sterben. —ed eingesperrt; *fig.* unsicher, gefährlich. ~ (Am.) schlechte Rezitation, *f*; Durchfallen, *n.*

flung, flŭng, *pret. & pp.* v. to fling.

flunk, flŭnk, *v. n.* Am. (out) sich aus Furcht zurückziehen, fliehen; durchfallen (bei Prüfungen). ~, *s.* (Am. Durchfallen, *n.*

flunk(e)y, flŭnk'-ĭ, *s.* Livreebediente, Speichellecker; Protz; unerfahrener Aktienhändler; (Am.) schlecht Bestandene, *m.* ‖—**ism,** *s.* Speichelleckerei, „Knechtſeligkeit", *f.*

fluoborate, flō-ō-bōr'-ăt, *s.* fluorsaur Salz, *n.* [Fluorborsäure, *f*

fluoboric acid, flō-ō-bōr'-ĭk ăs'-ĭd, *s.*

fluor, flō'-ŏr, *s.* (*T.* Chem.) Fluor (*T.* Min.) Flußſpat; (n. u.) Monatsfluß; (n. u.) flüſſige Zustand, *m.* ‖—**ated,** *a.* flußſpatsauer. ‖ ~ -spar Flußſpat, *m.* [szenz, *f.*

fluorescence, —ĕs'-sĕns, *s.* Fluores-

fluorescent, —ĕs'-sĕnt, *a.* fluoreszierend. [ſ. acid Flußſpatsäure, *f.*

fluoric, flōō-ŏr'-ĭk, *a.* flußsauer, Fluß..

fluoride, —īd, *s.* Fluorverbindung, Fluorür, *n.* ~ of calcium Fluor Calcium, *n.*

fluorine, flō'-ŏr-ĭn, *s. T.* Fluor, *n.*

fluorotype, flō'-ŏr-ō-tīp, *s.* Photographien mit Salzen der Flußſpatſäure. [kieſelsaure Salz, *n.*

fluosilicate, flō-ō-sĭl'-ĭ-kāt, *s.* fluor

fluosilicic acid, —ĭs'-ĭk ăs'-ĭd, *s.* Kieſelflußſäure, *f.*

flurry, flŭr'-rĭ, *s.* Windſtoß, *m*; plötzliche Brise; heftige Bewegung, Unruhe, *f.* In a ~ aufgeregt. ~, *v. a.* beunruhigen, aufschrecken. What's flurried your milk? (ſcherzh.) was hat dich ſo aufgeregt?

flurt, flĕrt, *s.* Kokette, *f.*

flush, flŭsh, *v. n.* erröten; *fig.* glänzen (into) stürzen, schießen (z. B. von Blut). ~, *v. a.* 1. röten; erröten machen; erhitzen; färben; freudig erregen; spülen (Schleusen). ~, *s.* Erröten, *n*; warme Färbung od. Glut, *f*; (of water) kurze Regenguß *m*; Aufwallung, *f*; *(fam.)* Überfluß (z. B. a ~ of diamonds); Strom, *m* Blüte, *f*; Wuchs, *m.* ~, *a.* frisch; (in) reich; überflüſſig; *(fam.,* ſchon *Shak.* wohl versehen (mit of); (Am.) frei gebig ×‖—**er,** *s.* Mausadler, *m.* ‖—**ing,** *s.* Erröten, *n*; Waſſerfluten, *pl.*; Schleuſenſpülung, *f*; Art grober Flaus, *m*

fluster, flŭs'-tĕr, *v. a.* erhitzen; verwirren; *fig.* benebeln. ~, *s.* Hitze, Aufwallung; Verwirrung, *f.* ‖—**ation,** —ā'-shŭn, *s.* Verwirrung, *f.*

flustrated, flŭs'-trāt-ĕd, *a.* erhitzt, aufgeregt; *fig.* angeheitert.

flute, flōt, *s.* 1. Flöte; Rinne (an Säulen), *f.* 2. Fleutſchiff, *n.* German ~ Querflöte. ~, *v. a.* flöten; rieseln. ~, *v. n.* auf der F. blasen. ~ -cloc Uhr mit Flötenwerk, *f.* ~ -graftin Rohrpfropfen, *n.* ~ -stop, ~ -wor Flötenregiſter (der Orgel), *n.* ~ -roller Riffelwalze, *f.* —d scraper Hohlſchaber, *m.* ‖—**r,** *s.* Flötenbläſer, *m.*

fluting, —ĭng, *s.* Rinne (an Säulen), *f.* ~ -machine Riffelmaſchine, *f.* ~ -plan Art Hohlkehlhobel, *m.*

flutist, flōt'-ĭst, *s.* Flötenbläſer, *m.*

flutter, flŭt'-ĕr, *v. n.* flattern; hin- u herſchwirren, in bebender Bewegung ſein. ~, *v. a.* beunruhigen, verwirren ~, *s.* Geflatter; Schwanken, *n* Schwingung; *fig.* Verwirrung; Unruhe, *f.* All in a ~ höchſt aufgeregt ~ -wheel (Am.) ſehr kleine Waſſerrad (wo wenig Aufſchlagwaſſer iſt), *n.*

fluvial, flō'-vĭ-ăl, **fluviatile,** flō-vĭ-ăt'-ĭl

fluvialtile, flö'-vī-ä-tīl, *a.* Fluß ... Wasser ...
ix, flüks, *s.* Ab- und Zufluß; (*T.* Med.) Fluß, *m*; Flußmittel, *n*; Schmelzung, *f*; Einströmen *n* der Elektricität in das Kabel; (*Shak.* n. u.) Zusammenfluß. ~ and reflux Ebbe und Flut, *f.* Black ~ schwarzer F. (Gemenge b. Kohlensaurem Kali und Kohle). Bloody ~ Ruhr, *f.* ~, *v. a.* schmelzen; durch Speichelfluß abführen. ‖-ation, —ā'-shŭn, *s.* Ab- und Zuströmen, *n.* ‖-ibil'ity, *s.* Schmelzbarkeit, *f.* ‖-ible, *a.* schmelzbar. ‖-ibleness, *s.* Schmelzbarkeit, *f.* ‖-ing-powder Beaumé's Schnellfluß, *m.* ‖-ion, flŭk'-shŭn, *s.* Fluß, *m*; Strömen, *n*; fließende Stoff; (*T.* Med.) F., Katarrh, *m*; Schmelzen; (*T.* Math.) Differenzial, *n.* —ions, *pl.* Differenzialrechnung, *f.* ‖-ional, -ionary, *a.* die D—g betreffend; herkömmlich. ‖-ist, *s.* Differenzialrechner, *m.* ‖-ive, *a.* (n. u.) flüssig; fließend. —ure, *s.* (n. u.) Flüssigkeit, *f.*

fly, fli, *v. n. ir.* fliegen; fliehen; entfliehen; springen (Flasche, Porzellan); flattern, wehen. ~, *v. a. ir.* fliehen, meiden; fliegen lassen. To ~ the British flag unter englischer Flagge segeln. To ~ a kite einen (Papier-)Drachen steigen lassen; Geld (mittels Wechsel) auftreiben. To let ~ losschießen; schießen lassen. To ~ about herum f.; (vom Wind) umspringen. To ~ around (Am.) sich führen, sehr thätig sein. To ~ at losfahren auf. To ~ at the brook (*Shak.*) mit dem Falken auf Wassergeflügel jagen. To ~ back zurückspringen ob. prallen. To ~ in (into) pieces zerspringen. To ~ in one's face beleidigen; Trotz bieten. To ~ into a passion hitzig werden. To ~ off wegfliehen; plötzlich verschwinden; abtrünnig werden. To ~ off the handle (Am.) in Hitze geraten. To ~ open auffliegen (von einer Thür). To ~ out ausbrechen; hervorstürzen; in Zorn geraten; plötzlich abweichen. ~, *s.* (*pl.* flies) Fliege (*Musca*); Angelfliege; Unruhe (der Uhr), *f*; Windzeiger, *m*; Eilkutsche, *f*; Schwungrad, *n*; Länge (der Flagge), *f*; Schnürboden (im Theater), *m*; (*T.* Phys.) Windmühle, *f*; ~ of the mariner's compass Kompaßstrichrose, *f.* ~ of the mews feinere Droschke (eines Privatvermieters), *f.* ×Spanish ~ spanische F., Kantharide, *f.* ~-agaric Fliegenschwamm, *m.* ~-away (Sport) Art Dreirad, *n.* ~-bitten voll Fliegendreck. ~-blow Fliegenschmiß, *m.* ~-blown von Fliegen beschmutzt; verdorben. ~-boat Flieboot, *n.* ~-catcher Fliegenschnäpper, *m* (*Muscicapa*). ~-er f. flier. ‖ ~-fish mit der Angel Fliege angeln. ~-flap Fliegenwedel, *m.* ~-honeysuckle Heckenkirsche, *f.* ‖-ing, *a.* fliegend. With ~-ing colours mit fliegenden Fahnen. ~-ing angel Kind, auf den Schultern eines Erwachsenen stehend. He gave me a ~ — er ließ mich auf seinen Schultern stehen. ~-ing-artillery leichte Artillerie, *f.* —ing bedstead offene Bettstelle, *f* des Londoner Trödlers. ~-ing-buttress Strebepfeiler, *m.* ~-ing-imp fliegende Lager, *n*; —ing-fish fliegender Fisch, *m.* ~-ing-horse f. ~-ing mare. —ing-level flüchtige Aufnahme, *f*, Kroquis, *n.* × —ing-man (Fußballspiel) Spieler, der hinter den 'posts' und 'side-posts' aufgestellt ist. —ing mare Kunstgriff (im Ringkampfe), *m.* To be in —ing-mess (*Sl. T. Mil.*) schlecht verproviantiert sein. —ing-party fliegender Heerhaufen, *m.* —ing-phalanger Flugbeutler, *m*, fliegende Eichhörnchen, *n.* —ing pinion *T.* Windfang, *m*, Flügelrad, *n.* ×—ing stationer Verkäufer von Straßenliteratur, *m.* —ing-step (*T.* Turnk.) f. giant-stride. ~-leaf weiße Vorob. Schlußblatt (eines Buchs), *n.* ~-man Kutscher einer Eilkutsche, *m.* ~-orchis Fliegen-Knabenkraut, *n.* ~-shuttle Schnellschütze, *f.* ~-slow (*Shak.*) sich langsam bewegend. ~-speck f. ~-blow. ~-trap (Venus-) Fliegenfalle, *f* (*Dionæa muscipula*). ~-water Arsenikl̈ösung (als Fliegengift), *f.* ~-wheel Schwungrad, *n.*

fly, fli, flymy, flī'-mī, *a.* (*Sl.*) pfiffig; fm. = fathom. [schlau.
F. M. = field-marshal.
F. O. = field-officer.
fo. = folio.
foal, fōl, *s.* Füllen, *n.* Mare with ~ trächtige Stute, *f.* ~, *v. n.* fohlen. ~, *v. a.* ein Füllen werfen. —foot Huflattich, *m.*
foam, fōm, *s.* Schaum, Faum, *m.* ~, *v. a. & n.* schäumen; *fig.* in Wut sein. ‖ ~-crested schaumgekrönt. ‖-y, *a.* schaumig; mit Sch. bedeckt.
fob, fŏb, *s.* 1. kleine Tasche; Hosentasche (für die Uhr), *f.* 2. Tapp, Klaps (auf die Schulter), *m.* ~, *v. a.* foppen, anführen, betrügen. To ~ off abspeisen; abfahren lassen. ~, *v. n.* (schott.) keuchen. ‖-bed, *a.* (*Sl.*) gestohlen.
fob. = free on board frei an Bord zu liefern.
focage, fō'-käj, *s.* Herdgeld, *n.*
focal, fō'-käl, *a.* zum Brennpunkt gehörig. ~ distance Brennweite, *f.* ‖-ize, *v. a.* in den Brennpunkt einstellen. [röhre, *f*; Schienbein, *n.*
focile, fō'-sĭl, *s.* (*T.* Anat.) Ellbogen-
focillation, fō-sĭl-lā'-shŭn, *s.* (n. u.) Trost, *m*, Hilfe, *f.* [messer, *m.*
focimeter, fō-sĭm'-ĕt-ĕr, *s. T.* Fokus-
focus, fō'-kŭs, *s.* (*pl.* foci u. —es) Fokus, Brennpunkt, *m.* ~ of ignition Minenherd, *m.* ~, *v. a.* (*T.* Photog. & Opt.) einstellen. ‖-sing, *s. T.* Einstellen, *n.*
fodder, fŏd'-dĕr, *s.* 1. ((trockene) Futter. 2. Fuder (Maß), *n.* ~, *v. a.* (trocken) füttern. ‖-er, *s.* Fütterer, Futterholer, *m.* [unterfetzt.
fodgel, fŏj'-ĕl, *a.* (schott.) fett, plump,
foe, fō, *s.* Feind (unversöhnlich, auch im Kriege: *cf.* enemy); Gegner, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) feindlich behandeln. ‖-hood, *s.* (n. u.) Feindschaft, *f.* ‖-like, *a.* feindlich. ‖-man, *s.* (n. u.) F. (im Kriege), *m.*
fœtus, fē'-tŭs, *s.* f. fetus.
fog, fŏg, *s.* (dicke, bräunliche) Nebel, *m.* (*cf.* mist). To be in a ~ *fig.* im Dunkeln tappen. ~, *v. a.* (l. u.) umnebeln; verdunkeln. ‖ ~-bank Nebelbank, *f.* ~-bow, ~, -dog, ~-eater Regenbogen im Nebel, *m.* ~-horn Nebelhorn, *n.* ~-signal Alarmsignal (zur Warnung bei Nebel), *n.* [n.
fogage, fō'-gäj, *s.* (*provinc.*) ranke Gras,
fogey, fō'-gī, *s.* alte Griesgram, *m.* A regular old ~ *fig.* (*pers.*) ein altes Möbel.
fogger, fŏg'-ĕr, *s.* (*obs.*) f. pettifogger.
foggily, adv. f. foggy.
fogginess, fŏg'-ĭ-nĕs, *s.* nebelige Beschaffenheit (der Luft), *f.*
foggy, fŏg'-ĭ, *a.* nebelig; (*Sl.*) betrunken; dumm, dämisch. ~ notions unklare Begriffe, *pl.*
fogle, fō'-gl, *s.* (*Sl.*) seidene Taschentuch, *n.* ~-hunting Taschendiebstahl, *m.* [m.
fogo, fō'-gō, *s. vulg.* Gestank, Schwalm,
fogram, fō'-grăm, *s.* 1. Knauser, *m.* 2. Spirituosen, *pl.* (Seemannswort).
fogus, fō'-gŭs, *s.* (*Cant*) Tabak, *m.* A gage of ~ eine Pfeife T.
foh (fogh), fōh, *i.* pfui!
foible, foy'-bl, *s.* schwache Seite (in Gewohnheiten u. Vorurteilen: *cf.* failing, frailty, weakness), *f.*
foil, foyl, *v. a.* 1. unter die Füße treten; abstumpfen; von der Fährte abbringen. 2. vereiteln (absichtlich, im Moment der Ausführung: *cf.* defeat, frustrate). A fool will not be —ed (*prov.*) ein Narr läßt sich nicht abweisen. ~, *s.* 1. Schlappe; Vereitelung, *f*; Fehlschlagen, *n.* 2. Spiegelbelag, *m*; Folie (unter Edelsteinen u. *fig.*), *f.* German ~ unechte F. 3. Rapier, *n.* 4. (*T.* Archit.) kleine Bogen (in gotischen Fenstern), *m.* × 5. Wildfährte, *f.* ‖-able, *a.* vereitelbar. ‖-er, *s.* Sieger, Meister, *m.* ‖-ing, *s.* 1. (*T.* Hunt.) Hirschfährte, *f.* 2. f. ~, 4. ‖ ~-stone nachgemachte Edelstein, *m.*
foin, foyn, *v. a.* stechen. ~, *v. n.* (at) stoßen, einen Stoß thun (im Fechten). ~, *s.* 1. Stoß, Stich, *m.* 2. Marder-, Wieselfell, *n.* ‖-ingly, *adv.* mit Stößen.
foison, foy'-zn, *s.* (n. u.) Fülle, *f*, Überfluß, *m.*
foist, foyst, *v. a.* (in, into) unterschieben, einschieben; (*fam.*) hintergehen. (upon) aufdringen. A —ed up affair Schwindelei, *f.* [forecastle.
fokesel, foke-sill, fok'stl, fōk'sl, *s.* f.
Fol. = Folio.
fold, fōld, *s.* 1. Falte; Umarmung; (*T.* Bergw.) Gebirgsfalte, *f.* 2. Pferch, *m*; Herde Schafe; (bibl.) Herde, *f.* ~, *v. a.* 1. falten; einhüllen; (the arms) verschränken. To ~ down a leaf ein Eselsohr machen. 2. einpferchen. ~, *v. n.* schließen, passen. ‖-age, *s.* f. faldage. ‖-er, *s.* Falzer (in), *m (f)*; Falzbein, *n.* ‖-ing, *s. & a.* Falten, *n*; Pferchschlag, *m*; sich zusammenlegend; Klapp ..., Flügel ... —ing-bed Feldbett, *n.* —ing-chair Klappstuhl, *m.* —ing-door Flügelthür, *f.* —ing-ladder Klappleiter, *f.* —ing-machine Falzmaschine, *f.* —ing-screen spanische Wand, *f.* —ing-stool Bettstuhl; Feldstuhl, *m.*
foliaceous, fō-lĭ-ā'-shŭs, *a.* (*T.* Bot. & Min.) blätterig.
foliage, fō'-lĭ-äj, *s.* Laubwerk, *n*, Baumschlag, *m.* ~-plant Blattpflanze, *f.*
foliate, fō'-lĭ-āt, *v. a.* mit Folie belegen. —d, *a.* dünnblätterig.
foliation, fō-lĭ-ā'-shŭn, *s.* Belegen mit Folie; Schlagen zu Blättern; (*T.* Geol.) Sich-Blättern, *n.* (*T.* Archit.) Blätterverzierung, *f.*
foliature, fō'-lĭ-ă-tūr, *s.* Schlagen zu Blättern; Laubwerk, *n.* [gels), *f.*
foller, fŏl'-lĭ-ĕr, *s. T.* Folie (des Spie-
folliferous, fō-lĭf'-ĕr-ŭs, *a.* blättererzeugend.
folio, fō'-lĭ-ō, *s.* Folio, *n*, Bogenform, *f*; Blatt, *n*, Blattfeite; (*T.* Book-K.) Seitenzahl, *f*; Foliant, *m.* ‖-mort, *a.* braungelb. ‖ ~-post Schreibpapierformat von 17 : 24 Zoll.
follole, fō'-lĭ-ōl, (*T.* Bot.) Blättchen, *n.*
follot, fō'-lĭ-ŏt, *s.* Poltergeist, *m.*
folious, fō'-lĭ-ŭs, *a.* blätterig.
folk, fōk, *s.* (häufig im *pl.*) Volk, *n*; Leute, *pl.* (insb. good —s); (Am.) js. Familie, *f.* ‖-land, *s.* niedere Lehengut, Laßgut, *n.* ‖-lore, *s.* Volks-

tunde, *f* (Sagen, Lieder, Spiele, Aberglauben, Bräuche, Rechtsanschauungen ꝛc.). ‖–mote, *s.* Volksversammlung, *f.* ‖ ~ -speech Volkssprache, *f.* [balg; *T.* Eiterſack, *m.*

follicle, fŏl'-lĭ-kl, *s.* (*T.* Bot.) Fruchtbalg.

follikul, fŏl'-lĭ-kŭl, *a.* thöricht.

follow, fŏl'-lō, *v. n.* folgen (in Reihe u. Ordnung ꝛc.; v. Dingen: in natürl. Folge: *cf.* ensue, succeed); entſtehen; (from) f. (aus). ~, *v. a.* jm. f. (ohne feindl. Abſicht; v. Dingen mehr paſſiv: *cf.* pursue); nachahmen (innerlich u. äußerlich: *cf.* imitate). As —s folgendermaßen. Better was to ~ es ſollte noch beſſer kommen. It —s es folgt daraus. To ~ level soil (*T.* Railw.) in der Ebene fortlaufen. ✕ To ~ the law die Rechte ſtudieren; klagen. To ~ suit Farbe bekennen (im Kartenſpiel); nachmachen; mitmachen. ✕ To ~ up ausnutzen. ‖–er, *s.* Nachtreter, Nachfolger; Begleiter; Anhänger; Verehrer; Liebſte, Schatz, *m.* —ers, *pl.* Gefolge, *n.* ‖–ing, *s.* Anhänger, *pl.*, Partei, *f*; Beruf, *m.* ‖ ~ -me-lads Schmachtlocken, *pl.* -my leader (Schulſpr.) Spiel, wobei man dem Vorderſten in der Reihe über Stock und Stein folgen muß.

folly, fŏl'-lĭ, *s.* Thorheit, Narrheit (ſachlich: *cf.* foolery); (bibl.) Gottloſigkeit, *f.*

foment, fō-mĕnt', *v. a.* bähen, erwärmen; hegen, pflegen; anregen. ‖–er, *s.* Begünſtiger, Schürende, *m.* ‖–ation, —ā'-shŭn, *s.* Wähung, *f*; Bähmittel, *n*; *fig.* Begünſtigung (einer Sache), Anregung, *f.*

fon, fŏn, *s.* (n. u.) Thor, Narr, *m.*

fond, fŏnd, *a.* —ly, *adv.* übertrieben zärtlich (unbeſtändig: *cf.* amorous); allzu nachſichtig (gg. Kinder, mit Unrecht: *cf.* indulgent); (of) verliebt, vernarrt (in). To be ~ of gern haben, ſehr lieben. To be ~ of one's jest gern ſein Späßchen machen. ‖–ness, *s.* närriſche Liebe; Zärtlichkeit; (for, to) Vorliebe, *f.*

fondle, fŏn'-dl, *v. a.* liebkoſen (bch. Handlg.: *cf.* caress). [Liebling, *m.*

fondling, —'ling, *s.* Schoßkind, *n*,

fondness ſ. v. fond.

fone, fōn, *s. pl.* (n. u.) v. foe.

fong, fŏng, *v. a.* (*Ch.* n. u.) fangen.

font, fŏnt, *s.* 1. Taufſtein, *m.* 2. vollſtändige Typenmaterial, *n.* [*n.*

fontanel, fŏn'-tā-nĕl, *s. T.* Fontanell,

fontange, fŏng-tänzh', *s.* Haubenſchleife, Kopfbandſchleife, *f.*

food, fōōd, *s.* 1. Speiſe, Nahrung (übhpt.), *f*; Futter, *n.* ~ for powder *fig.* Kanonenfutter. 2. (n. u.) f. feud. ~, *v. a.* (n. u.) füttern. ‖–ful, *a.* nährend. ‖–less, *a.* nahrungslos; unfruchtbar. ‖–y, *a.* (n. u.) eßbar; fruchtbar. [weihte, *m.*

foo-foo, fō'-fō, *s.* (Am.) Uneinge-

fool, fōl, *s.* Thor, Narr (natürl. od. abſichtlich: *cf.* buffoon, idiot), *m*, Närrin, *f*; Dummkopf; (bibl.) Gottloſe; Hanswurſt; Hofnarr; *fig.* Spielball, *m.* —'s errand vergebliche Gang, *m.* —'s mate Schäfermatt (im Schach), *n.* —'s paradise Schlaraffenland. All —'s day der erſte April. To go on a —'s errand ſich vergebens wohin bemühen. To play the ~ einen Narren abgeben; den Verrückten ſpielen; ſcherzen. To make a ~ of one zum beſten haben, zum Narren halten. To be put in the —'s corner (Schulſpr.) in die Ecke geſtellt werden. To put the ~ on der Narrheit beſchuldigen. —s make feasts, and wise men eat them (*prov.*) der Weiſe erfindet ein Sprichwort, und die Narren plappern es nach. A ~ and his money are soon parted (*prov.*) was frommt dem Narren Geld? ✕ Every man has a ~ in his sleeve (*prov.*) jedermann hat ſein Steckenpferd. There's no ~ like an old ~ (*prov.*) je älter der Narr, deſto größer iſt er. *Cf.* to foll. ‖ ~, *v. a.* zum beſten haben; bethören; betrügen. To ~ away unnütz verſchwenden. To ~ one out of his money jn. um ſein Geld bringen. ~, *v. n.* den Narren machen, ſpaßen; die Zeit vertrödeln. ‖ ~ -begged (*Shak.* n. u.) abgeſchmackt, albern. ~ -bold (n. u.) tollkühn. ~ -born, (obs.) ~ -borne von einem Narren herrührend. ‖–ery, *s.* (*pers.*) Thorheit, Narrheit (*cf.* folly); Lappalie, *f.* ~ -fish (Am.) langfloſſige Hornfiſch, *m.* ~ -happy (n. u.) glücklich ohne Verdienſt. ‖–hardily, *adv.* ſ. —hardy. ‖–hardiness Waghalſigkeit, *f.* ‖–hardy tollkühn (allen Folgen zum Trotz). ‖–ish, *a.* —ishly, *adv.* thöricht, närriſch; albern (weniger als simple); lächerlich; (bibl.) gottlos. ‖–ishness, *s.* Thorheit, Narrheit, *f*; Narrenspoſſen, *pl.*; (bibl.) Ungereimtheit, *f.* ‖–scap Propatriapapier (16¼ : 13½ engl. Zoll), Herrenpapier, *n.* —'s parsley Hundspeterſilie, *f.* ~ -stones, *pl.* Knabenkraut, *n*, Orchis, *f.* ~ -trap Narrenfalle, *f.*

foont, fönt, *s.* (*Sl.*) .20 Schilling, Sovereign, *m.*

foor, för, *pret.* (ſchott.) v. to fare.

foot, fōōt, *s.* (*pl.* feet) Fuß (auch als Maß = 12 inches); Fußgeſtell, *n*; Baſis, *f*; (ohne *pl.*) Zuſtand, *m*, Lage; Infanterie, *f*; Schritt; Verſfuß, *m.* —s, *pl.* Bodenſatz (in Öl-, Zuckerfäſſern ꝛc.), *m.* ~ by ~ Sch. f. Sch., nach und nach. By ~ zu F. On ~ zu F. To cover the feet (bibl.) ſeine Notdurft verrichten; ſich ſchlafen legen. To keep the ~ (bibl.) den Anſtand aufrecht erhalten. To take one's ~ in one's hand (Am.) tüchtig ausſchreiten, rennen. To travel by Mr. Foot's horse (ſcherzh.) auf Schuſters Rappen reiten. *Cf.* foremost, put, set. ‖ ~, *v. n.* (mit it) gehen, marſchieren. To ~ it away tanzen. To ~ up to ſich belaufen auf. ‖ ~, *v. a.* Fußtritte geben; (*Shak.* l. u.) einrichten, organiſieren; addieren; einen F. geben; (n. u.) mit den Füßen packen. To ~ a bill (Am.) Bürgſchaft leiſten. ‖ ~ -ball Ballon, *m*; Fußballſpiel, *n.* ~ -bands, *pl.* Fußvolk, *n.* ~ -board Fußtritt (einer Kutſche), *m*; Trittbrett, *n.* ~ -boy Laufburſche, *m.* ~ -breadth Fußbreit, *m.* ~ -bridge Steg, *m.* ~ -cloth Pferdedecke, *f.* —fall Schritt, Tritt, *m.* ~ -fight Infanteriegefecht, *n.* ~ -guards, *pl.* Garde zu Fuß, *f.* ~ -hill niedrige Vorberg, *m.* —hold Raum für die Füße, *m.* ‖–ing, *s.* Raum für die Füße, *m*; Baſis, *f*; Tritt, Schritt; Tanz, *m*; Lage, *f*, Verhältnis, *n.* He missed his —ing er trat fehl. To get a —ing Fuß faſſen. To pay —ing den Einzugs- od. Antrittsſchmaus geben. —ing-beam Spannriegel, *m.* ~ -licker gemeine Schmeichler, *m.* ‖–ling, *s.* Füßchen, *n.* ~ -lights, *pl.* Rampenlichter (im Theater), *pl.* —man Lakei; Fußſoldat, *m.* ~ -mark Fußtapfe, *f.* ~ -muff Fußſack, *m.* ~ -note Fußnote (Anmerkung am Ende der Seite), *f.* ~ -pace langſame Schritt; Treppenabſatz, *m.* ~ -pad Straßenräuber, *m.* ~ -passenger Fußgänger, *m.* ~ -path Fußſteig; Bürgerſteig, *m*, Trottoir *n.* ~ -plate Wagentritt, *m*; Railw.) Plattform *f* des Heizers Lokomotivführers. ~ -poet (l. u.) ringe Dichter, *m.* ~ -post Bote, tenläufer, *m.* ~ -pound Fußpfund (1 Pfund in 1 Sekunde 1' gehobe *n.* ~ -print Fußtapfe (auch geolog *f.* ~ -race Wettlauf, *m.* ~ Klauenſeuche, *f.* ~ -rule einfüß Maßſtab (12 Zoll), *m.* ~ -sore wu an den Füßen. ~ -stalk (*T.* Blattſtiel, *m.* ~ -stall Damenſtbügel, *m*; (*T.* Archit.) Plinthe, *f.* -step Schritt, *m*; Fußtapfe, Spu (auch *fig.*). ~ -stool Polſterfußba *f*, Schemel, *m.* ~ -stove Feuertis *f.* ~ -valve Bodenventil (der Dam maſchine), *n.* ~ -waling (*T.* Bauchdielen, *pl.* ~ -wall (*T.* Berg Liegende, *n.* ~ -warmer Fußwärm *m.* ~ -way Fußweg, *m*; (*T.* Berg Tret-, Tragwerk, *n.* ~ -worn treten (Weg ꝛc.); ſ. ~ -sore. ‖–y voll Bodenſatz. ✕ [Seemannswo

foozlified, fōz'-lĭ-fĭd, *a.* beſof

foozling, fōz'-lĭng, *a.* (Schulſpr.) bern, dumm.

fop, fŏp, Geck; Zieraffe, *m.* —doo unbedeutende Kerl, *m.* ‖–ling, Stutzerlein, *n.* ‖–pery Narrhe Ziererei, *f.* ‖–pish, *a.* —ishly, läppiſch; putzſüchtig.

for, för, *prp.* Grundbdtg.: für (Nutzen: to fight ~ one's country fein Vaterland kämpfen. [Im oft mit dem bloßen perf. Dat Will you get down it ~ me? Wo Ste es mir herunterreichen? Let fill your pipe ~ you Laß mich deine Pfeife ſtopfen. What did you ~? weshalb haſt du dies gethan zu (~ my amusement. ~ the be zum Beſſern. ~ the first time erſtenmal); nach (to depart ~ to a ship bound ~ America. He lon ~ rest. He went ~ Jim [Boger– er ſtürzte ſich auf Jim los); um ask ~ a thing). Not ~ all the wo nicht um die ganze Welt. Not ~ life nicht um mein Leben); für, ſtatt, als (I took him ~ his brot They left him ~ dead ſie ließen für tot liegen. Let's take this granted angenommen, es wäre ſo während (we put up there ~ night . . . für die od. während Nacht); ſeit (~ many years ſeit m chen Jahren; ~ three generation aus (~ charity aus Mitleid. ~ of aus Furcht vor; ~ want of aus Mangel an Nahrung); we (if it had not been ~ Mary); un achtet, trotz (and yet ~ all your w dom. ~ all I could say trotz all was ich auch . . . ~ all that beſſ ungeachtet. ~ the sake of (ſ. sa was anbetrifft, ~ ought I see fo ich ſehe). ~ the matter of that (*fam.*) was das betrifft. As ~ me biel mich betrifft. And ~ the cious little shoe, I would etc. reizenden kleinen Schuh, den mö ich . . .). ~ shame! pfui der Schan Alas! ~ the instability of human ture! O über die ꝛc. ~ mer Gnade! ~ all (*Shak.*: hitzt. v obgleich. ~ one zum Beiſpiel. ~ g and all ein für allemal. ~ that (*o* weil. ~ to (*obs.*) = in order to. am in ~ it ich bin abgefaßt. ‖ ~ denn (z. B. ~ He maketh his sun rise on the evil and on the go „denn er läßt die Sonne aufge über ꝛc."). ~ because, ~ that, ~ (*obs. Shak.*) = because.

r'ad, fŏr'-ăd = **forward.**
rage, fŏr'-āj, *s.* Futter; Fouragieren, *n.* ~, *v. n.* fouragieren; *(Shak.)* von Beute leben. ~, *v. a.* verheeren. ‖ ~-cap Stallmütze, *f.* ‖~r, *s.* Futterholer, *m.*
rakers, *s.* Privet, *n* (Schulausdruck).
ramen, fŏ-rā'-mĕn, (lat.; *pl.* **foramina,** fŏ-răm'-ĭ-nā), *s.* Loch, *n*; Öffnung, Durchbohrung, *f.*
raminous, fŏ-răm'-ĭn-ŭs, *a.* (l. u.) löcherig. ſAnbetracht daß; weil.
rasmuch, fŏr-āz-mŭch', *c.* ~ as in ray, fŏ'-rā, *s.* räuberische Einfall, *m.* ~, *v. a.* verheeren, plündern. ‖~er, *s.* Plünderer, Marodeur, *m.*
rbade, fŏr-bād', *pret.* v. to **forbild.**
rbathe, fŏr-bāTH', *v. a.* (n. u.) = to bathe.
rbear, fŏr-bār', *v. n. ir.* aufhören; unterlaſſen; warten; Geduld haben; (bibl.) verweigern. ~, *v. a. ir.* (ver-)meiden; ſchonen; ſich enthalten (v. Handlg., die zu thun wir gewiſſe Gründe hätten: *cf.* **abstain,** refrain); ertragen. I cannot ~ seiing at . . . ich kann nicht umhin darüber zu lächeln. ‖~ance, *s.* Vermeidung; Schonung, Nachſicht, *f. Cf.* **acquittance.** ‖~er, *s.* Unterlaſſer, *m*; der etwas auffängt.
rbid, fŏr-bĭd', *v. a. ir.* verbieten (allg.; direkt u. mündlich; *cf.* **interdict, prohibit**); (ver)hindern; *(Shak.* n. u.) verfluchen. God ~! Gott verhüte! I am ~den to . . . es iſt mir verboten zu . . . ‖~dance, *s.* (l. u.) Verbot, *n.* ‖~den-fruit Kürbiszitrone, *f.* ‖~denly, *adv.* verbotener Weiſe. ‖~ding(ly), *a. (adv.)* abſtoßend (v. Perſon).×
rbore, fŏr-bōr', *pret.* v. to **forbear.**
rby, fŏr-bi', *prp.* (ſchott.) außer.
rce, fŏrs, *s.* Stärke, Kraft (körp. u. geiſtig), bſd. Übung vermehrbar: *cf.* **energy, vigour**; auch *fig.*); Gewalt (mit Vernunft u. Billigkeit vereinbar: *cf.* **violence**); (the ~) Schutzmannſchaft, *f*; Truppen, *pl.* (auch *pl.*); Zwang, *m*; (*T.* Geſ.) Gültigkeit, *f*; (Am.) feldarbeitende Sklaven, *pl.*; *(provinc.)* Waſſerfall, *m*; (*T.* Bergb.) Belegſchaft, *f.* Carrying ~ Tragkraft (des Magneten). By main ~ aus aller Macht. Of ~ bindend; (*Shak.* l. u.) notwendig. ‖ ~, *v. a.* zwingen (ſtärker als **compel**); Gewalt anthun; (Feſtung ꝛc.) erſtürmen; erzwingen; ſprengen; notzüchtigen; (Fleiſch) ſtopfen; (Waſſer aufwärts) drücken; *fig.* forcieren. To ~ away wegreißen. To ~ back zurücktreiben. To ~ down hinunter treiben. To ~ from entreißen; abnötigen, abpreſſen. To ~ in hineintreiben; einbrechen. To ~ open aufbrechen. To ~ out herausſpreſſen; (from) abpreſſen; (of) vertreiben. To ~ on, upon aufdringen. To ~ over (*T.* Naut.) unter Beiſetzung vieler Segel überſchiffen. To ~ wine Wein in kurzer Zeit ſchönen. To ~ o'.s. upon ſich aufdrängen. ‖~d, fŏrst, *a.* erzwungen; *fig.* gezwungen, unnatürlich. ~d move Zugzwang (im Schach), *m.* ‖~dly, ~ĕd-lĭ, *adv.* gezwungenerweiſe; unnatürlich. ‖~dness, ~ĕd-nĕs, *s.* Gezwungenheit, Verdrehung, *f.* ‖~ful(ly), *a. (adv.)* kraftvoll; gewaltſam. ‖~less, *a.* kraftlos; ſchwach. ‖ ~meat (*T.* Cook.) Fleiſchklößchen, *n.* ‖~ment, *s.* Zwang, *m*; Gewalt, *f.* ‖ ~-pump Druckpumpe, *f.* ſPincette, *f.*
rceps, fŏr'-sĕps, *s.* Geburtszange; **rcer,** fŏrs'-ĕr, *s.* Zwingende, Treibende, *m*, *f* & *n*; Überwältiger; *T.* Druckſtempel, *m*; (*T.* Bergb.) Handpumpe, *f*
forcible, fŏrs'-ĭ-bl, *a.* (**forcibly,** *adv.*) ſtark, mächtig; eindringlich; wirkſam; gewaltſam; heftig; (n. u.) gültig, bindend. ‖~ness, *s.* Gewaltſamkeit, *f.*
forcing, fŏrs'-ĭng, *s.* Zwingen, Treiben; Verfälſchen, *n.* ~-engine Feuerſpritze, *f.* ~-house Treibhaus, *n.* ~-pipe Druckrohr, *n.* ~-pump Druckpumpe, *f.* ~-valve Druckventil, *n.* ſförmig.
forcipated, fŏr'-sĭp-āt-ĕd, *a.* zangen-
forcipation, fŏr-sĭ-pā'-shŭn, *s.* Zwicken *n* mit glühenden Zangen.
ford, fŏrd, *s.* Furt, *f*; Fahrwaſſer, *n.* ~, *v. a.* durchwaten. ‖~able, *s.* durchwatbar. ‖~ableness, *s.* Durchwatbarkeit, *f.*
fordo, fŏr-dō', *v. a. ir.* ermüden; überwältigen; (n. u.) zerſtören, verderben. ‖~ing, *s.* Nachteil, Abbruch, *m.*
fore, fŏr, *a.* Vorder . . ., vordere. ~, *adv.* vorn; vorher. ~, *c.* = before. ~, *s.* Vordergrund, *m.* To come to the ~ Ruf bekommen, ſich eine Stellung in der Welt verſchaffen. To the ~ am Leben. —admon'ish warnen. —advise' warnen; vorher raten. —allege' vorher zitieren. ~-and-aft (*T.* Naut.) längsſchiffs. ~-and-aft sails, *pl.* Schräggeſegel, *pl.* ~-and-aft schooner Gaffelſchuner, *m.* —appoint' vorher beſtimmen. —appoint'ment Vorherbeſtimmung, *f.* —arm' zum voraus bewaffnen. *Cf.* **forewarn.** —'arm Vorderarm, *m.* ~-balance (*T.* Turnk.) Unterarmſtehen, *n.* —' bitten more ſ. **devil's bit.** —bode' weisſagen (nur v. Perſ. mittels der Einbildungskraft: *cf.* **augur, presage etc.**), ahnen. —bode'ment Vorbedeutung; Ahnung, *f.* —bod'er Wahrſager; Ahnende, *m.* —bod'ings, *pl.* Vorbedeutungen, Anzeichen, *pl.* —'-body Vorſchiff, *n.* —'bolt Vorſtecker, *m.* —'boot Kutſchbockkaſten, *m.* —'bowline *T.* Boleine des Fockſegels, *f.* —'braces, *pl.* Fockbraſſen, *pl.* —by' (n. u.) neben, an, bei. —cast' vorher berechnen; vorher ſehen; entwerfen; vorher überlegen. —'cast Vorausſicht, *f*, Vorbedacht; Plan, *m.* —cast of the weather Wetterprophezeiung, *f.* —cast'er vorher Überlegende; Planmacher, *m.* —cast'ingly vorbedächtig, weislich. —'castle Vorderkaſtell; Volkslogis unter Deck, *n.* —'chains, —'channels, *pl.* (*T.* Naut.) Fockruſten, *pl.* —chos'en vorher erwählt. —cit'ed vorher erwähnt, obgedacht. —close' ausſchließen; *T.* präkludieren; hindern, hemmen. —close a mortgage ein Pfand für verfallen erklären. ~ clo'sure Ausſchließung; *T.* Präcluſion; Hemmung, *f*; Verfallen eines Pfandes, *n.* —conceive' ausdenken. —conceived' vorgefaßt. —conceived opinion Vorurteil, *n.*× —course Vorſegel, *n.* —date' vordatieren. —'deck *T.* Vorderdeck, *n.* —deem' mutmaßen. —design' vorher entwerfen. —deter'mine vorher beſtimmen. —do ſ. **fordo.** —doom' vorher beſtimmen, auserſehen; vorher verurteilen. —' doom Vorherbeſtimmung, *f.* —'door Vorderthür, *f.* —'edge Buchrand (links auf geraden, rechts auf ungeraden Seiten), *f.* —el'der Vorfahr, *m.* —'end *(Shak.)* vorhergehende Teil. —fa'ther Vorfahr (geringer Leute: *cf.* **progenitor**), *m.* —fathers' Day (Am.) 22. Dezember (Landung der Pilgrime in Plymouth). —fend' verhüten; verbieten. —'finger Zeigefinger, *m.* —'flap Vorderteil (am Hemde ꝛc.), *n.* —'foot Vorderfuß, *m*; Hand, *f*; *T.* Vorderknie, *n*; Stevenlauf, *m.* —front' Vorderſeite, *f.* —'game erſte Entwurf, *m*; Vorſpiel, *n.* —'ganger *T.* Strop *m* einer Harpune. ~-ga'ther with one mit einem unter einer Decke ſtecken. —'gears, *pl.* (*T.* Naut.) Fockſchoten, *pl.* —go' vorangehen; aufgeben (was man haben möchte); verlaſſen. —go'er (n. u.) Vorfahr; Vorgänger, *m.* —go'ing vorhergehend. —gone' vergangen. —gone conclusion vorher ausgemachte Sache, *f.* —'ground Vordergrund, *m.* —guess' vermuten. —'guides, *pl.* Deichſelarme, *pl.* —' guy (*T.* Naut.) Vordergeie des Schwingbaums, *f.* —'hand Vorderteil (eines Pferdes); Hauptteil; Vorteil, *m*; vorhergehend; früher. —' handed am Vorderteile; zeitig; (Am.) wohlhabend. —head Stirn, *f*; Stern (bei Pferden), *m*; *fig.* Dreiſtigkeit, Unverſchämtheit, *f.* —'head-cloth Stirnband, *n.* —hear' vorher unterrichtet ſein. —'hearth Vorderherd; Vortiegel (des Krummofens), *m.* —hend' (n. u.) faſſen. —hew' vorn durchſchneiden. —'hold (*T.* Naut.) Vorderraum, *m.* —hold'ing Anzeichen, *n*; (n. u.) Prophezeiung, *f.* —'hoods, *pl.* (*T.* Naut.) Bugbeplankung, *f.* ~-hook *T.* Bugband, *n.* —'horse vorderſte Pferd, *n.* —imag'ine ſich vorher einbilden. —judge. vorläufig entſcheiden; voreilig beurteilen; abſprechen. —judg'ment Vorurteil, *n.*×—know' vorherwiſſen. —know'able was ſich vorherſehen läßt. —know'er Vorherwiſſende, Vorausſehende, *m.* —know'ledge Vorherwiſſen, *n.* —'land Vorgebirge, *n.* —lay' den Weg verlegen, verrennen; auflauern; *fig.* einfädeln, anzetteln. —lead'er Anleiter (durch Beiſpiel), *m.* —lend' im voraus leihen. —lift' vorn in die Höhe heben oder recken. —'lock Stirnhaar, *n*; *T.* Splint, *m.* Take time by the ~lock *(prov.)* ergreif die Gelegenheit! Handle rechtzeitig!× ~-lock pin Vorſteckнabel, *m.* —loin' (n. u.) *T.* durchgegangen mit dem Wilde. —look vorherſehen. —'man Obmann; Werkführer; Oberkellner, *m.* —man of the jury (ſcherzh.) gewaltige Schwätzer, *m.* —'mast *T.* Fockmaſt, *m.* —mast-man gemeine Matroſe, *m.* —meant' vorher gemeint. —men'tioned vorerwähnt, obgedacht. —'most vorderſte, erſte, Vor . . .; *(adv.)* zuerſt, voran. To put one's foot —most mit möglichſter Beſchleunigung handeln; alles aufbieten. —'mostly vorn. —' mother Ahnfrau, *f.* —'named vorerwähnt. —'nenst gegenüber. —'noon Vormittag, *m.* —not'ice Voranzeige; Vorbedeutung, *f.* —ordain' vorherbeſtimmen. —ordina'tion Vorherbeſtimmung, *f.* —'part erſte Teil; Vorderteil, *m & n.* —parted vorgeſchuht. —pass'ed, —past' (l. u.) vorhergegangen, vorig. ~'pay (Am.) Vorherbezahlung, *f.*× —'peak (*T.* Naut.) Vorderpink, *f.* —'porch Vorhof, *m.* —possessed' vorher beſitzend; (with) eingenommen, befangen. —' prise Vorbehalt, *m.* —prize' vorher ſchätzen. —'prize *T.* Bedingung, *f*, Vorbehalt, *m.* —' -rake ben Kiel überragende Teil des Bugs, *m.* —'rank Vorderreihe, *f*; Vorderglied, *n*; Vorrang, *m.* —reach' *T.* (upon) überſegeln. × —read' (n. u.) vorher bedenken. —read'ing Vorherdurch-

lesen, *n.* —recit'ed vorher erwähnt. —remem'bered vorbemerkt. —'right bereit; schnell; *(adv.)* vorwärts. —'room Vorderzimmer, *n.* —'royal mast Vor-Oberbramstenge, *f.* ~-royal Vor-Oberbramsegel, *n.* —run' vorlaufen; vorangehen (auch *fig.*); überholen. —run'ner Vorläufer, Vorbote, auch *fig.*; (n. u.) Vorfahr, *m*; *T.* Zeichen (an der Logleine), *n.* —'said vorbesagt. —'sail Focksegel, *n.* —say' vorhersagen. —say'ing Vorhersagung, *f.* —see' vorhersehen; sorgen; (to) (n. u.) sich vorsehen mit. —see'ing Vorhersehen, *n*; Scharfsicht, *f.* —seer Vorhersehende, *m.* —seize' vorher ergreifen. —shad'ow vorher bedeuten. —shame' beschämen. ✕~ -sheet Stagfockschote, *f.* To draw the —sheet das Focksegel aufhissen. —shew' *f.* to foreshow. —shew' Vorbote, *m.* —'ship Vorderteil des Schiffes, *n.* —shor'ten verkürzen (in der Perspektive). —shor'tening Verkürzen, *n.* —show vorher zeigen; vorher anzeigen, vorhersagen. ~ -show'er Seher, Prophezeiende, *m.* —'shrouds, *pl. T.* Fockwand, *f.* —'side Vorderseite, Außenseite, *f.* —'sight (allgemein, insb. geschäftl.) Voraussicht; Fliege (einer Flinte), *f.* —sight'ful (l. u.) vorhersehend; vorsichtig. —sig'nify vorher anzeigen. —'skin Vorhaut, *f.* —'skirt Schoß am Rocke, *m.* —slack' (n. u.) vernachlässigen. ~ slow' aufhalten; hindern; (n. u.) verabsäumen; (n. u.) zögern; säumen. —speak' vorher sagen; (n. u.) verbieten; (n. u.) bezaubern, beherzen. ~ speak'ing (n. u.) Vorhersagung; Vorrede, *f.* —'speech (n. u.) Vorbericht, Eingang, *m.* —spent' (n. u.) verbraucht; (with) erschöpft, ermüdet; vorher erteilt; vergangen. —spur'rer Vorreiter (n. u.); *fig.* Vorbote, *m.* —'staff (*T. Naut. obs.*) Jakobsstab, *m.* —stall, fōr-stâwl', vorher wegnehmen; vorgreifen, zuvorkommen; vorkaufen; aufkaufen; (n. u.) (of) berauben. —stall'er Kornspekulant, Ernteaufkäufer, *m.* —stall'ing(—stal'ment) Vorgreifen; Zuvorkommen, *n*; Vorkauf, *m.* —'stay Fockstag, *n.* —'swat (—'swart) (n. u.) von Schweiß und Hitze abgezehrt. —'tack *T.* Fockhals, *m.* —taste' vorkosten; kredenzen; *fig.* einen Vorschmack haben; ahnen. —'taste Vorschmack, *m.* —tast'er Mundschenk, *m.* —teach' vorher lehren. —tell' vorher sagen; vorher bedeuten; (of) prophezeien. —tell'er Wahrsager, *m.* —tell'ing Weissagung, *f.* —think' vorher bedenken; ahnen. —'thought Vorbedacht, *m*; Vorsorge, *f.* —thought' vorherbedacht. ✕—'token Vorzeichen, *n*, Vorbedeutung, *f.* —to'ken vorher anzeigen, vorbedeuten. —'tooth Vorderzahn, *m.* —'top Vorderteil, *m*; Stirnlocke, *f*, Haarauffatz; (*T.* Naut.) Fockmars, *m.* —top-mast Fockstenge, *f.* —top-gallant-mast Vorbramstenge, *f.* —top-gallant-royal Vor-Oberbramsegel, *n.* —top-gallant-sail Vorbramsegel, *n.* —'tye Fockreep, *n.* —vouch'ed vorher versichert. ~ -wale Wulst (am Kumt), *f.* —'ward Vortrab, *m*, Vorhut, *f.* —warn' zuvor warnen; (of) verbieten. —warned is forearmed *(prov.)* eine Warnung ist Schutz; gewarnt, gewaffnet. —warn'ing Vorwarnung, *f.* —waste' verwüsten. —wend' (n. u.) vorangehen. —'wheel Vorderrad, *n.* —'wind *T.* gute Winde, *m.* —wish' vorher wünschen. —'woman Vorarbeiterin, *f.* ✕—worn' abgetragen, verschossen. —'wrist vordere Handgelenk, *n.* —'yard Vorhof, *m*; *T.* Fockraa, *f.* [gehend.

foregoing = aforegoing vorher-

foreign, fōr'-in, *a.* fremd (v. Völkern), ausländisch; *fig.* (from, to) fremd (was keinen Teil bildet od. Zusammenhang hat); *T.* vor einem anderen Gerichte anhängig. ~ -office Ministerium des Äußern, *n.* ~ plea Einrede *f* des unrechten Gerichtsstandes. ‖—er, *s.* Fremde, Ausländer; (Am.) Nicht-Yankee, *m.* ‖—ness, *s.* Fremde; Unpassende, *n*; *T.* Unbefugtheit (des Richters), *f.*

forel, fōr'-ĕl, *s.* (Bücher-)Pergament, *n.*

forensic, fō-rĕn'-sĭk, *a.* (eloquence, medicine, term) gerichtlich.

forest, fōr'-ĕst, *s.* Forst, *m.* Waldung, *f.* ~, *a.* Forst . . .; ländlich. ~City (Am.) Clebeland (im Staate Ohio). ~-court Forstamt, *n.* ‖—age, *s.* Forstrecht; Forstgeld, *n.* ‖—al, *a.* Forst . . . ‖—er, *s.* Förster; Waldbewohner; (l. u.) Waldbaum, *m.*✕‖ ~-fly Pferdelausfliege, *f.* ~ -glade Waldwiese, *f.* ~-marble schleifbare Marmor, *m.* ‖—ry, *s.* Forstkultur, *f*; Forstrecht, *n.* ‖ ~-work Tapeten mit Landschaften u. Laubwerk, *pl.*

forfeit, fōr'-fĭt, *s.* (*T.* Gef.) Verwirkung; Geldbuße, *f*; Beschlag, *m*; Reugeld (bei Wettr.); Pfand (beim Pfänderspiele), *n*; (*Shak.* n. u.) dessen Leben verwirkt ist. To cry —s die Pfänder ausrufen (im Spiel). ~ (statt **forfeited**), *p. & a.* verwirkt; (to) unterworfen. ~, *v. a.* verwirken; konfiszieren; (sein Wort) brechen. ‖—able, *a.* verwirkbar. ‖—er, *s.* der etwas verwirkt. ‖—ure, *s.* Verwirkung; Geldstrafe (seitens Vereine &c.); Verlust, *m*; Reugeld; verfallene

forfex, fōr'-fĕks, *s.* Schere, *f.* [Gut, *n.*

forgat, fōr-găt', *pret. (obs.)* v. to **forget.**

forgave, fōr-gāv', *pret.* v. to **forgive.**

forge, fōrj, *s.* Schmiede, *f*; Eisenhammer, *m*; Puddelwerk, *n.* ~, *v. a.* schmieden; ausfinnen, erdichten; verfälschen, unterschieben. To ~ ahead (*T.* Naut. & Sport) vorausschießen. To ~ astern über Steuer treiben. To on ~ to anschweißen. ‖~-cinder Puddelofenschlacke, *f.* ~ -coal Schmiedekohle, *f.* German ~ -hearth deutsche Frischfeuer, *n.* ~ -pig Frischereiroheisen, *n.* ~-scales, *pl.* Hammerschlag, *m.* ~-train Rohschienenwalzwerk, *n.* ~ -waggon Feldschmiede, *f.* ‖—r, *s.* Verfälscher; Falschmünzer; *fig.* Erdichter, *m.* ‖—ry, —'j-ri, *s. fig.* Erdichten, *n*, Fälschung, *f.*

forget, fōr-gĕt', *v. a. irr.* vergessen; sich nicht erinnern können. I forgot all about it ich habe es ganz vergessen. ‖—ful, *a.* (of) vergeßlich; vergessen machend; sorglos. ‖—fulness, *s.* Vergeßlichkeit, *f.* ‖~-me-not Vergißmeinnicht, *n.* [ferdinerisch.

forgetive, fōrj'-ĕt-ĭv, *a.* (*Shak.* n. u.)

forging, fōrj'-ĭng, *s.* Schmieden; geschmiedete Eisenstück, *n.*

forgivable, fōr-gĭv'-ă-bl, *a.* verzeihlich.

forgive, fōr-gĭv', *v. a. irr.* vergeben, verzeihen; erlassen. ~ any sooner than thyself sei gegen dich selbst am strengsten. ‖—ness, *s.* Verzeihung; Vergebsamkeit, *f.* [hend, versöhnlich.

forgiving, fōr-gĭv'-ĭng, *p. a.* verzei-

forgotten, fōr-gŏt'-n, *p. p.* v. to forget. Never to be ~ unvergeßlich.

forhall, fōr-hâl', *v. a.* (n. u.) martern, quälen.

forhow, fōr'-hŏw, **forhooy**, fōr-hō'-ĭ, *v. a.* (*O. E. & Scott.*) verlassen.

forinsecal, fō-rĭn'-sē-kăl, *a.* (l. u.) fremd.

forisfamiliate, fō-rĭs-fă-mĭl'-ĭ-āt, *v. a* (*T.* Ges.) bei Lebzeiten des Vaters in den Besitz von Ländereien setzen

forjeskit, fōr-jĕs'-kĭt, *a.* (Scott.) todmüde.

fork, fōrk, *s.* Gabel; Zinke; Stimmgabel; (Am.) Wegscheide; Flußtrennung, *f*; *(Cant)* Taschendieb, *m.* He's been drinking vinegar with a ~ *vulg.* ihm ist eine Laus über die Leber gelaufen. ~, *v. n.* sich gabelförmig teilen. ~, *v. a.* to ~ out money *(Sl.)* to ~ out the stumpy Geld blechen, herausrücken. ‖ ~-beam (*T.* Naut. Halbbalken *m* bei den Luken. ~-fish Schwertfisch, *m.* ~ -head Pfeilspitze *f.* ~ -tail Lachs *m* im 4. Jahre ‖—ed, —t, ‖—y, *a.* gespalten, gabelig ‖—iness, *s.* Gabelteilung, *f.*

forlorn, fōr-lōrn', *a.* verloren; verlassen; hilflos; (iron.) unansehnlich beraubt. ~, *s.* Verlassene; Hilflose *m.* ~ hope (*T.* Mil.) verlorene Posten, *m*; *fig.* letzte Hoffnung, *f.* ‖—ness, *s.* Verlassenheit, Öde, *f.* [was liegen

forlye, fōr-lī', (v. *n. irr.* (n. u.) vor et

form, fôrm, *s.* Gestalt, *f.* Modell, *n*; Formel; Schönheit; Sitte *f*, Brauch; Gesellschaftsbrang, *m*; Ordnung; Methode, Manier, *f*; Schein *m*; äußere Ansehen, *n*; (förm) Schulklasse; (Sport) Leistung, *f* (z. B. his two-year old ~ seine Leistungen als 2jähriges Füllen); Hasenlager, *n.* For —'s sake zum Scheine, der F wegen. In due ~ in gehöriger F In good ~ tüchtig, wohlbestellt. It's bad ~ to . . . es schickt sich schlecht . . zu . . . Out of ~ in schlechter Verfassung. ‖ ~, *v. a.* formen, bilden (allg.: *cf.* **to fashion, mould, shape**) gestalten; formieren, aufstellen; ordnen; (for) abrichten. ✕ To ~ balls (*T.* Metall.) Luppen machen. ~, *v. n* sich g.; sich formieren. To ~ for a dance zum Tanze antreten. ‖—al, förm'-ăl, *a.* formell; förmlich; äußerlich (z. B. duty, worship); prosaisch ‖—alism, *s.* Formalismus, *m*; Scheinreligion, *f.* ‖—alist, *s.* Formalitätenkrämer; Scheinreligiöse, *m.* ‖—al'ity *s.* Förmlichkeit; leere Form; (of law) Prozedur, *f*; Gepränge, *n.* ‖—alize, *v. a. & n.* gestalten, bilden; formell machen; (l. u.) Formalitäten beachten. ‖—ally, *adv.* s. formal. ‖—ation, —ă'-shŭn, *s.* Bildung; Formation, *f.* —ation-level (*T.* Railw. Planum, *n.* ‖—ative, *a. & s.* bildend plastisch; schaffend; (*T.* Gram.) Bildungssilbe, *f.* ‖—er, *s.* Bildende, Bildner; *fig.* Urheber, *m*; *T.* Stemmeisen, *n.*

former, fōr'-mĕr, *a.* (Zeit) vorig, vergangen, früher; erste (Sätze: *cf.* **precedent etc.**). —ly, *adv.* ehedem, vormals; (n. u.) zuerst.

formful, fôrm'-fōōl, *a.* erfindungsreich.

forming-paper, fôrm'-ĭng-pā-pĕr, *s. T.* Fahnenblatt, *n.*

formiate, fōr'-mĭ-āt, *s.* ameisensaures Salz, *n.* ~ of baryta ameisensaure Baryt, *m.* ~ of [säure, *f* (CH_2O_2).

formic, fōr'-mĭk, *a.* ~ acid Ameisen-

formica, fōr-mī'-kă, *s.* Ameise, *f.*

formicating, fōr-mĭk-āt'-ĭng, *a.* schwach und ungleich (vom Pulse).

formication, fōr-mĭk-ā'-shŭn, *s.* (*T.* Med.) Ameisenkriechen, *n.*

formidable, fōr'-mĭ-dă-bl, *a.* —bly, *adv.* furchtbar (weder plötzlich noch heftig: *cf.* **dreadful, terrible**). ‖—ness, *s.* Furchtbarkeit, *f.* [förmlich.

formless, fâwrm'-lĕs, *a.* gestaltlos; un-

formosity, fōr-mŏs'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Schönheit, *f.*

formula, fôr'-mŷ-lă, *s.* (*pl.* —s u. formulæ), Formel, *f.*; Rezept, *n.*

formulary, fôr'-mŷ-lėr-i, *s.* Formular, Muster, *n.*; (of an oath) Eidesformel, *f.* ~, *a.* förmlich, vorgeschrieben; rituell.

formulate, fôr'-mŷ-lât, *v. a.* formulieren. [(*T.* Chem.) Formŷl, *n.*

formule, fôr'-mûl, *s.* 1. **formula.** 2.

formulize, fôr'-mŷ-liz, *v. a.* formulieren. [sentgegen.

fornent, fôr-nėnt', *adv.* (schott. & Am.)

fornicate, fôr'-ni-kât, *v. n.* huren. ‖—d, *a.* gewölbt.

fornication, fôr-ni-kâ'-shŷn, *s.* Hurerei, *f.*; (bibl.) Götzendienst, *m.*; *T.* Wölbung, *f.*

fornicator, fôr'-ni-kât-ėr, *s.* Hurer; (bibl.) Götzendiener, *m.*

fornicatress, fôr'-ni-kâ-trės, *s.* Hure, *f.*

forniciform, fôr-nis'-i-fôrm, *a.* (*T.* Bot.) gewölbt, gebogen.

forpass, fôr-pâs', *v. n.* (n. u.) unbemerkt vorübergehen. [seines peck.

forpet, fôr'-pėt, *s.* (schott.) 4. Teil

forpine, fôr-pin', *v. n.* hinschwinden, abmagern. [Vorbehalt, *m.*

forprise, fôr-priz', *s.* Bedingung, *f.*;

forray, fôr-râ', *v. a.* (n. u.) plündern, verheeren. ~, *s.* Raubzug, *m.*

forrel s. **forel.** [haar, *n.*

fors, fôrs, *s.* (*provinc.*) rauhe Schaf-

forsake, fôr-sâk', *v. a. ir.* verlassen (vertraute Pers. u. Dinge, nicht gerade Schuldakt); aufgeben. ‖—r, *s.* Verlasser; Ausreißer; Abtrünnige, *m.* [sagen; verbieten.

forsay, fôr-sâ', *v. a. ir.* (n. u.) entforset, fôr'-sėt, *s.* Kästchen, *n.*

forsook, fôr-sôôk', *prct.* v. to **forsake.**

forsooth, fôr-sôôth', *adv.* fürwahr, wahrlich. ~, *v. a.* sehr förmlich anreden. ~, *s.* gegen Damen sehr höfliche Mann, *m.*

forspeak, fôr-spėk', *v. n. ir.* (*provinc.*) beherzen; (n. u.) verbieten.

forswear, fôr-swâr', *v. a. ir.* abschwören. ~, *v. n. ir.* falsch schwören. To ~ o'.s. s. sch.; meineidig werden (übhpt.: *cf.* perjure). ‖—er, *s.* Meineidige, *m.*, *f.*

forswonk, fôr-swûngk', *a.* (n. u.) abgemattet; überarbeitet.

forsworn, fôr-swôrn', *p. p.* v. to **forswear.** ‖—ness, *s.* Meineidigkeit, *f.*

fort, fôrt, *s.* Fort, *n.* kleine Festung; *fig.* (l. u.) starke Seite, *f.* ‖—alice, —'-li-s, *s.* (*T.* Fortif.) kleine Außenwerk, *n.* ‖—ed, *a.* befestigt; (in) verschanzt.

forte, fôr'-tă, *adv.* stark. ~, *s.* Stärke (einer Degenklinge); *fig.* starke Seite, *f.*

fortelesque, fôrt'-ŷ-lėsk, *a.* festungsartig.

forth, fôrth, *adv.* hervor, heraus; hinaus, fort; (*Shak.* n. u.) gänzlich, bis zu Ende. ~ from her bon . . . And so ~ und so weiter. March ~ vorwärts, marsch. ~, *s. prp.* aus, heraus aus. ‖—coming, *a. & s.* bereit zu erscheinen; in Gewahrsam; (schott.) Vorladung *f* des Schuldners wegen Pfändung. ~-issuing hervorkommend. ‖—right, *a. & s.* direkt, gerade; offen, ehrlich; (*Shak.* n. u.) gerade Weg, *m.* ‖—with', *adv.* sogleich. [fore.

forthy, fôr-THi', *adv.* (n. u.) = there-

fortieth, fôr'-ti-ėth, *a.* vierzigste.

fortifiable, fôr'-ti-fi-ă-bl, *a.* was sich befestigen läßt.

fortification, fôr-ti-fi-kâ'-shŷn, *s.* Befestigungskunst; Befestigung; *fig.* Stärkung, *f.*

fortifier, fôr'-ti-fi-ėr, *s.* der Festungen anlegt; *fig.* Bestärker, Unterstützer, *m.*

fortify, fôr'-ti-fi, *v. a.* befestigen (auch *fig.*); stärken (für gewisse Fälle, z. B. against adversity: *cf.* strengthen).

fortilage, fôrt'-i-läj, *s.* (n. u.) s. **fortalice.**

fortin, fôrt'-in, *s.* Schanze, *f.*, Fort, *n.*

fortiner, (Am.) Zusammenziehung aus **for aught I know.**

fortitude, fôr'-ti-tûd, *s.* Mut (im Ertragen: *cf.* courage); (n. u.) Kraft, Stärke, *f.*

fortlet, fôrt'-lėt, *s.* kleine Fort, *n.*

fortnight, fôrt'-nit, *s.* vierzehn Tage, *pl.* A ~ ago vor 14 T. This day ~ heute über 14 T. ‖—ly, *a. & adv.* vierzehntägig, halbmonatlich; alle 14 T. [*v. a.* befestigen, schützen.

fortress, fôrt'-rės, *s.* Festung, *f.* ~, **fortret,** fôrt'-rėt, *s.* Fort, *n.*; Schanze, *f.*

fortuitous, fôr-tû'-i-tŷs, *a.* —ly, *adv.* ungefähr, zufällig; von u. ‖—ness, *s.* Zufälligkeit, *f.* Ungefähr, *n.*

fortuity, fôr-tû'-i-ti, *s.* Ungefähr, *n.*

fortunate, fôr'-tŷ-nât, *a.* —ly, *adv.* glücklich (objektiv; nicht so ungewöhnlicher Art als **lucky**; im u. für das Gefühl: *cf.* **happy**).

fortune, fôr'-tŷn ob. fôr'-chôôn, *s.* Fortuna, Glücksgöttin, *f.*; Glück, Schicksal, *n.*; glücklicher Zufall, *m.*; Vermögen, *n.*; reiche Partie, *f.* To tell —s wahrsagen. To come into one's ~ erben. ~ favours the brave (*prov.*) dem Mutigen lächelt das Glück. ~ has no power over discretion (*prov.*) G. macht nicht weise. When ~ knocks be sure to open the door (*prov.*) wem das Glück den Finger reicht, der soll ihm die ganze Hand bieten. ‖ ~, *v. a.* (*Shak.* n. u.) glücklich ob. unglücklich fügen; vorbedeuten. ‖—d, —d, *a.* beglückt. ‖ ~-hunter Geldfreier, *m.* ~-hunting Heiraten n nach Geld. ~-teller Wahrsager(in), *m (f).* ~-telling Wahrsagen, *n.* [glücklich machen.

fortunize, fôr'-tŷn-iz, *v. a.* (n. u.)

forty, fôr'-ti, *a.* vierzig. ~ foot (*Sl. iron.*) Knirps, Zwerg, *m.* ~ guts (*Sl. vulg.*) fette, dicke Mann. ~ winks (*Sl.*) kurze Schläfchen, *n.*

forum, fô'-rŭm (*pl.* fora, fô'-ră), *s.* Forum; *fig.* Gericht, *n*; Marktplatz, *m.* [nächtig.

forwaked, fôr-wâkt', *a.* (*Ch.* n. u.) überm.

forwander, fôr-wän'-dėr, *v. n.* (n. u.) herum irren, herum schweifen.

forward, fôr'-wėrd, *adv.* vorwärts, auch *fig.*, *cf.* onward). From this time ~ von jetzt an. ~, *a.* —ly, *adv.* vorder, Vorder . . .; frühreif; bereitwillig; eifrig (im ü. S.); vorschnell; dreist, vorlaut (z. B. child). ~ letters (*T.* Postw.) umzuarbeitende Korrespondenz, *f.* ~ office Umleitungspostanstalt, *f.* ~ play (Kricket) Schlagen n mit vorgebeugtem Körper. ‖ ~, *v. a.* absenden; befördern; beschleunigen; spedieren. To ~ the mail die Post umarbeiten. —ed telegram *T.* Ursprungstelegramm, *n.* ‖—er, *s.* Beförderer; (Am.) Absender, *m.* ‖—ing, *a. & s.* weiter schickend; befördernd; (Am.) Beförderung, Spedition, *f*; (*T.* Bookb.) Pressen u. Schlagen, *n.* —ing merchant Spediteur, *m.* ‖—ness, *s.* Frühreife, *f*; frühzeitige Eintreffen, *n*; Eifer, *m*; Voreiligkeit, Dreistigkeit, *f.* To be in —ness in Bereitschaft stehen. ‖—s, *adv.* s. forward. —s, *spl.* (Fußballspiel) Spieler des Vordertreffens, *pl.* ‖ ~-travel (*T.* Turnk.) Stützeln vorwärts, *n.*

forweary, fôr-wė'-ri, *v. a.* (n. u.) erschöpfen, ermüden.

forword, fôr'-wėrd, *s.* Versprechen, *n.*

foss(e), fôs, *s.* Festungsgraben; (*T.* Anat.) Höhle (in einem Knochen mit großer Öffnung), *f.* ~-road, ~-way mit Gräben eingefaßte römische Landstraße (in England).

fossil, fôs'-sil, *a.* aus der Erde gegraben; foffil, versteinert. ~, *s.* Fossil (*pl.* Fossilien), *n*, Versteinerung, *f.* × ~-cork Asbest, *m.* ‖—if'erous, *a.* fossilienhaltig. ‖—ism, *s.* Versteinerung, *f.* ‖—ist, *s.* Fossilienkundige, *m.* ‖—ize, *v. a. & n.* versteinern, auch *fig.* ‖—ogy, fôs-sil'-ŏ-ji, —ol'ogy, *s.* Fossilienkunde, *f.*

fossorial, fôs-sô'-ri-ăl, *a.* (*T.* Zool.) Grab . . . ~, *s.* Grabtier, *n.* Wühler, *m.*

foster, fôs'-tėr, *v. a.* ernähren, aufziehen; *fig.* (im Wachstum) befördern, nähren (z. B. prejudices, pride). ~, *s.* (n. u.) = forester. ‖—age, *s.* Pflegeamt, *n.* ‖ ~-babe s. ~-child. ~-brother; ~-child; ~-daughter Pflegebruder, *m*; ~kind, *n*; ~tochter, *f.* ‖—er, *s.* Pflegevater, *m.* ‖ ~-earth nährende Erde, *f.* ~-father Pflegevater, *m.* ~-land zu js. Unterhalt ausgesetzte Land, *n.* ~-mother; ~-sister; ~-son Pflegemutter, ~schwester, *f*; ~sohn, *m.* ‖—ling, *s.* Pflegling, *m*, Ziehkind, *n.* ‖—ment, *s.* (n. u.) Nahrung, *f.*

fostress, fôs'-trės, *s.* (n. u.) Amme, *f.*

fotch, fôch, (Am.) (insb. in der Negersprache) = fetched.

fother, fôTH'-ėr, *s.* Fuder, *n.* s. fodder. ~, *v. a.* einen Leck stopfen. ×

fotheringham, fôTH'-ėr-ing-hăm, *s.* Schwertpflaume, *f.*

fotive, fôt'-iv, *a.* (n. u.) nährend.

fou, fû, *a.* (schott.) ziemlich angetrunken.

fouat, fô'-ăt, *s.* (schott.) Hauslauch, *m.*

fougade, fôô-gâd', *s. T.* Flattermine, *f.*

fought, fawt, *pret. & p. p.* v. to **fight.**

foughten, fawt'-n, *p. p.* (*O. E. & schott.*). ~, überarbeitet, übermüdet.

foul, fôwl, *a.* unrein, schmutzig; (vom Wasser, Schiffsboden) trübe, schlammig; (Wetter) regnerisch, stürmisch; (Wind) widrig; *fig.* häßlich; (dealing) unehrlich; widerrechtlich; (language) unzüchtig, gemein; schändlich; (*T.* Naut.) unklar. ~ air (*T.* Bergw.) schlagende Wetter, *n.* ~ anchor unklare Anker, *m.* ~ coast (durch Untiefen u. Riffe) gefährliche Küste, *f.* ~copy erste Konzept, *n.* ~ play falsche Spiel, *n*; Schurkenstreich, *m.* ~ proof Bürstenabzug, *m.* × To fall ~ of ob. upon ungestüm herfallen über, ausschelten; (Sport) gegen einander rennen ob. stoßen. To make ~ water (vom Schiff) in seichtes Wasser geraten u. den Schlamm aufwühlen. To run ~ of treiben auf; feststehen. There is ~ play in it es geht unrichtig dabei zu. 't is good fishing in ~ water (*prov.*) im Trüben ist gut fischen. ‖ ~, *v. a.* besudeln. ~, *v. n.* (Sport) gegen einander fahren oder stoßen; (*T.* Naut.) unklar kommen. ‖ ~, *s.* (Sport) Anfahren; Festfahren (bes. b. Kähnen), *n*; unerlaubte Schlag (beim Boxen), *m.* ‖—ly, *adv.* b. foul. ‖ ~-mouthed lerleumderisch; schmutzig (im Reden). ‖—ness s. u. ~-spoken schmähsüchtig; ein loses Maul habend. ~-weather didn't know where to have him schlechtes Wetter focht ihn nicht an. × [nen, sengen.

foulder, fôwl'-dėr, *v. n.* (n. u.) brenn-

foulness, fôwl'-nės, *s.* Schmutz, *m.* Unreinigkeit; *fig.* Unreinheit; Häßlichkeit; Unreblichkeit, Falschheit; Unkeuschheit; Schändlichkeit, *f.*

foumart, fô'-märt, *s.* Iltis, *m.*

found, fôwnd, *pret. & p. p.* v. to **find.**

found, fôwnd, *v. a.* 1. (on) gründen (*fig.* v. äußern Umständen: *cf.* to ground), aufbauen; stiften; errich-

ten. 2. gießen (Glocken ꝛc.). —, *p. a.* (*T.* Naut.) 1. ausgerüstet. 2. (Am.) *vulg.* für fined (um Geld gestraft).

foundation —'ā'-shŭn, *s.* Grundmauer, *f.*, Grund, *m.*, auch *fig.*; Gründung; Stiftung, *f.*; Stipendium, *n.*; Niederlassung, *f.* ~ of offence s. body of offence. ‖-er, *s.* Stipendiat, *m.* ‖-less, *a.* ohne Grundlage; grundlos. ~-pile Grundpfahl, *m.* ~-plate Fundamentplatte, *f.* ~-school Stiftsschule, *f.* ~-stone Grundstein, *m.* ~-timber od. mortar (*T.* Bergw.) Pochkloß, *m.*

founder, —'ĕr, 1. Gründer; *fig.* Stifter; Urheber, *m.* 2. Gießer, *m.* —'s-dust (*T.* Found.) Holzkohlenpulver, *n.* —'s lathe Drehlade, *f.*

founder, —, *v. a.* rehe od. zu Schanden reiten. ~, *v. n.* scheitern, untersinken; *fig.* scheitern, fehl schlagen; straucheln, fallen. In a —ing state in sinkendem Zustande. ~, *s.* Rehe (der Pferde), *f.* ‖-ous, *a.* rehe machend; (Straße) grundlos.

foundery s. foundry.

founding, fŏwnd'-ĭng, *s.* Gießen; (*T.* Glasfabr.) Einschmelzen, *n.*

foundling, fŏwnd'-ling, *s.* Findelkind, *n.*, Findling, *m.* ~-hospital Findelhaus, *n.* [Gründerin, *f.*

foundress, fŏwnd'-rĕs, *s.* Stifterin;

foundry, fŏwnd'-rĭ, *s.* Gießerei; Gießkunst, *f.* ~-goods Gußwaren, *pl.* ~-pig Gießereiroheisen, *n.*

fount, fŏwnt, *s.* 1. Quell, *m*; Weihwasserbecken, *n.* 2. Letterguß (*cf.* font).

fountain, fŏwn'-tĭn, *s.* Quelle, *f*; Springbrunnen (als sichtbar springendes Wasser: *cf.* spring); *fig.* Ursprung, *m.* Heron's ~ Heronsbrunnen. Intermittent ~ aussetzende Q. ~-head Quellursprung, *m.* ~-pen Füllfeder, *f.* ~-tree indische Zeder; Cäsalpinie, *f.*

fountful, fŏwnt'-fo͝ol, *a.* quellenreich.

four, fōr, *a.* vier; *cf.* coach. Upon all —s auf allen Vieren. ~-and-nine (*Sl.*) billiger Hut. ~-centered arch gedrückte englische Spitzbogen, *m.* ~-coined *T.* vierkantig. ~-cornered viereckig. ~-cusped *T.* viernasig. ~-eyes (*Sl.*) Person, die stets eine Brille trägt. ~-double vierfach zusammengelegt. ~-footed vierfüßig. ~-handed vierhändig. ~-horse vierspännig. —in-hand Viergespann, *n*; vierspännig (auch *adv.*). ~-leaved grass vierblättrige Einbeere, *f.* —pence (ha' penny) halber spanischer Real (in Neuengland). ×~-poster engl. Himmelbett, *n.* ~-roomed house bescheidene Häuschen, *n.* ~-spot Vier (auf Whistkarten), *f.* —square viereckig. ×~-thread (*T.* Naut.) Lording, *f.* ~-way cock *T.* Vierweghahn, *m.* ~-wheeled vierräderig.

fourbe, fōrb, *s.* (n. u.) Betrüger, *m.*

fourfold, —'fōld, *a.* & *s.* vierfach; Vierfache, *n.* ~, *v. a.* & *n.* besteuern.

Fourierism, fō'-rĭ-ĕr-ĭzm, *s.* sozialistische System *m* Charles Fouriers.

Fourierist, fō'-rĭ-ĕr-ĭst, **Fourierite**, —ĭt, *s.* Anhänger Fouriers.

fourscore, fōr'-skōr, *a.* achtzig. A man of ~ ein Achtziger.

fourteen, fōr'-tēn, *a.* vierzehn. ‖-th, —th, *a.* vierzehn. ‖-thly, *adv.* vierzehntens.

fourth, fōrth, *a.* vierte. ~ estate Journalistenstand, *m.* The ~ party (Parlam.) Lord Randolph Churchill und seine Anhänger. ~, *s.* Viertel, *n*; (*T.* Mus.) Quarte; (auch court) (*Sl.*) Abtritt (in Cambridge), *m.* ‖-ly, *adv.* viertens. [penkerl, *m.*

fouter, fō'-tĕr, *s.* (*O. E.* & schott.) Lum-

fouth, fo͝oth, *s.* (schott.) Fülle, Menge, *f.* ~, *a.* reichlich, in Überfluß.

foutra, fō'-trä, *s.* (*Shak.*) Quark, Pfifferling, *m.* [mein.

fouty, fō'-tĭ, *a.* (schott.) verächtlich, ge-

foveate, fō'-vē-āt, *a.* (*T.* Bot.) mit kleinen Grübchen.

fowl, fŏwl, *s.* Geflügel; Huhn, *n*; (bibl.) Vogel, *m.* ~, *v. n.* Vögel fangen od. schießen. ‖-er, *s.* Vogelsteller, *m*; Feuerkatze (Schiffskanone) *f.* *Cf.* Henry (Eig.)

fowling, —'ĭng, *s.* Vogelfang, *m*, Vogeljagd, *f.* To go a ~ auf die V. gehen. ~-bag Jagdtasche, *f.* ~-piece Vogelflinte, *f.* ~-shot Vogeldunst, *m.*

fowth s. fouth.

fox, fŏks, *s.* Fuchs; *fig.* schlaue Mensch, *m*; (n. u.) Schwert; (*T.* Naut.) Platting; saure Bier, *n*; (Am.) Einwohner *m* des Staates Maine. × To set the — to keep ono's geese (*prov.*) den Bock zum Gärtner setzen. ~, *v. a.* (*Sl.*) betrügen, prellen (um); (in London) genau bewachen; (beim Gären) sauer machen; (n. u.) berauschen; verdummen; (Am.) vorschützen; neu besohlen. ×~, *v. n.* (Bier) sauer werden. To ~ about (*Sl.*) umherspionieren. ‖ ~-brush Fuchsschwanz, *m.* ~-case Fuchsbalg, *m.* ~-chase Fuchsjagd, *f.* ~-earth Fuchsbau, *m.* ‖-ed, *a.* fuchsig (v. Papier), sprenkelig. ‖-ery, *s.* (n. u.) s. fox-ship. ‖ ~-evil Ausfallen der Haare, *n.* ~-fire (Am.) faules, leuchtendes Holz. —glove rote Fingerhut, *m* (*Digitalis purpurea*). ~-grape Fuchstraube, baumartige Rebe, *f*; filzige Weinstock (in N.-A.), *m.* ~-hound Fuchshund, *m.* ~-hunter Fuchsjäger; Strohjunker, *m.* ‖-ing, *s.* Säuerung der Würze; Kritik eines Schauspielers über den andern, *f*; Aufpassen, *n.* ‖-ish, —like, *a.* fuchsartig; schlau, listig. ‖ ~-shark Meerfuchs, *m.* ‖-ship, *s.* Schlauheit, *f.* ‖~-sleep Sich-gleichgültig-stellen; Nicht-zu-bemerken-scheinen, *n.* —tail Fuchsschwanz, *m*; Fuchsschwanzgras, *n.* —tail grass Wiesenfuchsschwanz. —tail-wedging Zerspalten, Zerreiben (der Dübel bei Verbiblungen), *n.*× —trap Fuchsfalle, *f.* × ~-wedge *T.* Gegenkeil, *m.* ‖-y, *a.* listig, schlau; Fuchs ...; fuchsrot; sauer (Bier, Wein); (schott.) fuchsig (von halbfaulem Holze mit roten Flecken).

foy, fŏy, *s.* (n. u.) Treue, *f.*

F. P. = fire-plug Feuerbersicherungsanstalt, *f.* [cal Society.

F. P. S. = Fellow of the Philological Society.

fracas, frä-kä, *s.* Lärm, Tumult, *m*, Getöse, *n.* [halb breiweich.

fracid, frăs'-ĭd, *a.* überreif; (*T.* Bot.)

frack, frăk, *a.* (schott.) bereit, eifrig.

fract, frăkt, *v. a.* (n. u.) brechen, verletzen.

fraction, frăk'-shŭn, *s.* Zerbrechen; Brechen (des Brotes im heil. Abendmahl), *n*; Bruchteil; (*T.* Math.) Bruch, *m*; (*T.* Destill.) Fraktion, *f.* ‖-al, —ary, *a.* Bruch ... (v. Zahlen).

fractious, frăk'-shŭs, *a.* widerspenstig; zanksüchtig. ‖-ness, *s.* Zanksucht, *f.*

fracture, frăk'-tŭr, *s.* Bein-, Knochenbruch; (*T.* Min.) Bruch, *m.* ~, *v. a.* zerbrechen.

frae, frā, *prp.* (schott.) = from.

fraggle, frăg'-gl, *v. a.* (Am.) stehlen, rauben.

fragile, frăj'-ĭl, *a.* zerbrechlich (unter dem Einfluß der Zeit: *cf.* brittle); *fig.* gebrechlich (körperl.: *cf.* frail).

fragility, frä-jĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Zerbrechlichkeit; *fig.* Gebrechlichkeit, *f.*

fragment, frăg'-mĕnt, *s.* Fragment, Bruchstück; Überbleibsel, *n.* —s, *pl.* Füllsteine, *pl.* ‖-al *f.* —ary. ‖-arily, *adv.* —ary, *a.* fragmentarisch. ‖-ed, *a.* zerstückt; stückweise vorhanden. [*n.* 2. Wohlgeruch, *m.*

fragor, frā'-gĕr, *s.* 1. Krach, *m*, Getöse,

fragrance, (—cy), frā'-grăns, *s.* Wohlgeruch, *m.*

fragrant, frā'-grănt, *a.* —ly, *adv.* wohlriechend. ‖-ness, *s.* Wohlgeruch, *m.*

fraight, frāt, *a.* (n. u.) = fraught.

frail, frāl, *s.* Binse, *f*; Binsenkorb, Korb Rosinen (ca. 75 Pfd.), *m.* ~, *a.* gebrechlich (mehr *fig.*), zerbrechlich. ‖-ness, —ty, *s.* Gebrechlichkeit, *f.* Fehltritt, Irrtum, *m.* [Kühlung, *f.*

fraischeur, frăsh'-ŭr, *s.* frische Luft,

fraise, frāz, *s.* Schanzpfahl; (n. u. Speckpfannkuchen, *m.* ‖-d, frāzd, *p. a.* mit Schanzpfählen versehen.

frame, *s.* Bau, *m*; Gestell; Gehäuse, Gerüst, *n*; Form, Gestalt, *f*; Rahmwerk, *n*, Rahmen; Kutschkasten; Körperbau; Herd (zur Erzaufbereitung); Strumpfwirkerstuhl; (*T.* Münz.) Zain einguß, *m.* ~ of mind Gemütszustand, *m.* Stimmung, *f.* Ship in ~ Schiff *n* in Spanten. ~, *v. a.* bilden, bauen; in einander fügen; einrahmen; einrichten; (kombinatorisch) erfinden; (i. ü. S.) schneiden; (*T.* Bergw.) verblatten. × To ~ one's mind sich in die rechte Stimmung versetzen. ‖ ~-bridge Fachwerkbrücke, *f.* ~-house Riegelwandbau, *m.* ~-knitter Strumpfwirker, *m.* ~-maker Stuhlmacher, *m.* ~-saw Spannsäge, *f.* ~-spinning Drosselspinnerei, *f.* ~-tenter Vorspinner, *m.* ~-timbers, *pl.* Inholzer (des Schiffes), *pl.* ~-wall Fachwand, *f.* × [heber; Erfinder, *m.*

framer, —'ĕr, *s.* Verfertiger; Urheber;

framework, frām'-wĕrk, *s.* Gerüst, System; Rahmenwerk, *n*; Verfassung, *f.*

framing, frām'-ĭng, *s.* Zimmerwerk, Bindwerk; Mühlgerüst, *n*; *T.* Einfassung, *f.* ~-chisel grobe Stemmeisen, *n.* ~-piece Verbandstück, *n* ~-timber Verbandholz, *n.* [bet

frammit, frām'-ĭt, *a.* (schott.) entfremdet,

frampel, frām'-pĕl, **frampold**, frām'-pōld, *a.* mürrisch, verdrießlich.

franc, frănk, *s.* Frank (Münze), *m.*

franchise, frăn'-chīz, *s. T.* Freiheit, Gerechtsame, *f*, Vorrecht, *n*; Gerichtsbezirk, *m*; Freistätte, *f*; Wahlrecht, *n.* ~, *v. a.* (*Shak.*) befreien, frei lassen. ‖-ment, *s.* Befreiung, Freigebung, *f.* [kaner, *m.*

Franciscan, frăn-sĭs'-kăn, *s.* Franziskaner,

francolin, frăng'-kŏl-ĭn, *s.* Birkhuhn, Haselhuhn, *n.*

frangible, frăn'-jĭ-bl, *a.* zerbrechlich. ‖-ness, **frangibility**, frăn-jĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Zerbrechlichkeit, *f.*

frangipane, frăn'-jĭ-pān, *s.* Art wohlriechendes Mandelbackwerk, *n.*

gloves, *pl.* wohlriechende Handschuhe, *pl.* [Liebhaber; galante Mann, *m.*

franion, frăn'-yŭn, *s.* (n. u.) Galan,

frank, frăngk, *s.* 1. frankierte Brief, *m.* 2. (n. u.) Schweinekoben, *m.* ~, *a.* freimütig, offenherzig (ohne Rückhalt: *cf.* free, ingenuous); (of) (n. u.) freigebig; (n. u.) ausschweifend. ~, *v. a.* 1. frankieren. 2. (n. u. in einen Koben einstecken; mästen. —almoigne Kirchengut, *n.* ~-bank s. frank-bench. ~-chase unbeschränkte Jagdrecht, *n.* ~-farm Freigut, *n* ~-fee Freilehn, *n.* ~-fold Pferch, recht, Triftrecht, *n.* —law gesetzliche Recht, *n.* ‖-ly, *adv.* s. frank, *a.* ‖ -marriage *T.* Gütersubstitution durch Heiratsvertrag, *f.* ~ pledge (*T.* A.-

Hist.) Freibürgſchaft, *f.* ~-tenement Freilehn, *n.*

frankincense, fräng'-ln-sẽns, *s.* Weihrauch, *m.* [ſaß, *m.*

franklin, fräng'-lln, *s.* (n. u.) Freisaß, *m.*

Franklinic, —lln'-ïk, *a.* reibungselektriſch.

franklinite, fräng'-ll-nït, *s.* Franklinit, *m* (Mineral, das Eiſen, Zink u. Braunſteinmetall enthält).

frankness, fräng'-nẽs, *s.* Freimütigkeit, Offenheit; (l. u.) Freigebigkeit, *f.*

frantic, frän'-tïk, *a.* —**ly,** *adv.* (with) raſend (vor), wahnſinnig; unſinnig; wild, toll. ‖—**ness,** *s.* Raſerei, *f*; Wahnſinn, *m*; Tollheit, *f.*

frap, fräp, *v. a. T.* ſorren; umgürten; (a sail) ein Segel beſchlagen; (a seizing) einen Bindſel kreuzen.

F. R. A. S. = **Fellow of the Royal Astronomical Society.**

fratch, fräch, *s. (provinc.)* = **quarrel.**

frater-house, frä'-tėr-hows, *s.* Refektorium, *n*, Speiſeſaal (in Klöſtern), *m.*

fraternal, frä-tėr'-näl, *a.* —**ly,** *adv.* brüderlich, Bruder ...

fraternity, frä-tėr'-nï-tï, *s.* Brüderlichkeit; Verbrüderung; Brüderſchaft, *f.*

fraternization, frä-tėr-nï-zä'-shün, *s.* Verbrüderung, *f.*

fraternize, frä-tėr'-nïz, *v. n.* brüderlich verkehren. ~, *v. a.* (l. u.) verbrüdern.

fratery, frä'-tėr-ï, *s.* ſ. **frater-house.**

fratricide, frät'-rï-sïd, *s.* Brudermord; Brudermörder, *m.*

fraud, frawd, *s.* Betrug (Verletzung (des bürgl. Geſetzes: *cf.* **deceit**), *m*; Fälſchung, *f.* ~ and frost end foul *(prov.)* B. iſt ſelten klug. ‖—**ful(ly),** *a. (adv.)* betrügeriſch; (v. Dingen) trugvoll. ‖—**ulence (—ulency),** *s.* Betrüglichkeit; Betrügerei, *f.* ‖—**ulent(ly),** *a. (adv.)* betrügeriſch (ſtärker als deceitful); betrüglich. To make —ulent conveyances einem Gläubiger vor dem andern etwas zuwenden.

fraught, frawt, *a. (obs. & poet.)* befrachtet, beladen; *fig.* (with) voll (von). ~ with meaning bedeutungsvoll. ~, *s.* (u. u.) Fracht, Ladung, *f.* ~, *v. a.* (u. u.) befrachten; *fig.* belaſten; anfüllen. ~, *v. n.* (u. u.) die F. eines Schiffs bilden. ‖—**age,** *s.* ſ. **fraught,** *s.*

fray, frä, *s.* 1. Schlägerei, *f*; Gefecht, *n*, Duell, *n*; Zank, *m.* 2. abgeriebene Stelle, *f.* ~, *v. a.* (ab)reiben. 2. (n. u.) erſchrecken. ‖—**ing,** *s. T.* Hornabwurf, *m*; Gefege, *n.*

freak, frėk, *s.* (kindiſche, weibiſche) Laune, *f.* ~, *v. a.* ſprenkeln. ‖—**ish,** *a.* —**ishly,** *adv.* grillenhaft. ‖—**ishness,** *s.* Grillenhaftigkeit, *f.*

freckle, frėk'-l, *s.* Sommerſproſſe, *f*; Fleckchen, *n.* ~, *v. a. & n.* mit Sommerſproſſen bedecken; ſommerſproſſig werden. ‖—**d,** frėk'-ld, *a.* ſommerſproſſig; geſprenkelt, bunt. ‖—**dness,** *s.* Sommerfleckige, *n.* ‖ ~-**faced** ſ. —**d.** [fleckig.

freckly, frėk'-ll, *a.* ſommerſproſſig;

fredstole, frėd'-stöl, *s.* (n. u.) Freiſtätte (am Altar), *f.*

free, frė, *a.* frei (auch *fig.*); ungezwungen; befreit (von), privilegiert; freimütig (unverſchämter als **frank**); (of) freigebig (doch nicht eben weiſe: *cf.* **liberal**); portofrei; freiwillig; (*T.* Chem.) ungebunden; (*T.* Naut.) raum (z. B. Wind); (*T.* Naut.) lang (von Waſſer frei). ~ and easy ohne Umſtände (z. B. club, wo es keiner Einführung bedarf; *opp.* geſchloſſene Geſellſchaft). The ship is going ~ das Schiff ſegelt raumſchots. To be ~ of freien Zutritt haben. To become ~ of a guild in eine Innung aufgenommen werden. Delivered ~ frei ins Haus. To be too ~ ſich zu viel Freiheit herausnehmen. To be made ~ of nach Belieben ſchalten und walten dürfen über ...; *fig.* frei ein- u. ausgehen. To make ~ with ... ſich Freiheiten erlauben mit ...; mit einer Sache wie mit ſeinem Eigentum verfahren. You are ~ to ... es ſteht Ihnen ſ. zu ... All men are ~ of other men's good *(prov.)* auf anderer Leute Kirchweih iſt gut tanzen. ‖—, *v. a.* (from) frei machen; *fig.* (from, of) befreien (die eigene Perſ. od. ſie Angehendes: *cf.* **set free, deliver, liberate**); ausnehmen (von). ‖ ~ -and-easy *(vulg.)* luſtige Kneipabend mit Geſang, *m.* ~-beam einſeitige Balancier, *m.* ~-bench Wittum, *n.* ~-board *T.* Abſtand des Schanddecks von der Waſſerlinie, *m.* —booter Freibeuter, *m*; Abenteurſchiff, *n.* —booting Freibeuterei, *f.* —born freigeboren. ~-chapel direkt vom König geſtiftete und nur von ihm abhängige Kapelle, *f.* ~-city reichsfreie Stadt, *f.* —cost Freiheit von Abgaben oder Koſten, *f*; ohne Koſten. ~-denizen Freibürger, *m.* ~~~ frei machen. ‖—**dom** ſ. u. ‖ ~-fold *T.* Triftrecht, *n.* —footed frei marſchieren könnend. ~-hand drawing Zeichnen aus freier Hand, *n.* ~-line mit freier Hand gezogene Linie, *f.* —hearted freimütig; freigebig. —heartedness Freimütigkeit; Freigebigkeit, *f.* ~-heat entbundene Wärme, *f.* —hold *T.* Freigut, Freilehn, *n.* —hold estate in land volle Landeigentum, *n.* —holder Freiſaſſe, Landeigentümer, *m* ~ labor (Am.) Arbeit freier Leute (*opp.* Sklavenarbeit), *f.* ~-liver der gut lebt und ſich's ſchmecken läßt. ~-love (Am.) freie Liebe (auf Seelenverwandtſchaft gegründet, ohne Ehebund), *f.* ~-lover (Am.) Anhänger der freien Liebe, *m.* ~-lovism Lehre von der freien Liebe, *f.* ‖—**ly,** *adv.* ſ. ~, *a.* ‖ —man freie Mann, *f*; Bürger, Meiſter, *m.* At —man's quay *(Cant)* auf Koſten eines Andern. —mason Freimaurer, *m.* —mason'ic freimaureriſch. —masonry Freimaurerei, *f.* ~-minded ſorgenfrei, ruhig. ‖—**ness,** *s.* ſ. u. — pardon Amneſtie, *f.* ~-pass (*T.* Railw.) freie Fahrt, *f.* ~-port Freihafen, *m.* ~-school Armenſchule, Freiſchule, *f.* ~-services (*T.* Lehnrecht) Dienſte, die eines Freien nicht unwürdig ſind, *pl.* ~-shooter Frankſtireur, *m.* ~-soil Freiheit von der Negerſklaverei des noch nicht an Staaten erteilten Bodens der Union. ~-soiler (Am.) Freibodenmann, *m* (ſeit 1848). ~-soilism Grundſätze eines ~-soiler. —spoken freimütig. ~-stocks, *pl.* Wildlinge, *pl.* ~-States, *pl.* (Am.) die Staaten, in denen die Sklaverei nicht beſteht. —stone Quaderſtein, *m*; ſ. **clearstone**; rote Sandſtein, der ſich gut gewinnen und bearbeiten läßt; behauene Stein, *m.* ~-stuff fehlerfreie Bauholz, *n.* —thinker Freidenker, *m.* —thinking Freidenkerei, *f.*; freie Denken, *n.* ~-tongued freimütig. ~-town ſ. ~-city. ~-warren Jagdrecht, *n.* ~-will freie Wille, *m*; Freiwilligkeit, *f.* —woman freie Frau, *f.* [*m.*

freedman, frėd'-măn, *s.* Freigelaſſene,

freedom, frė'-dŭm, *s.* (wenn perſonifiziert weiblich, alſo she) Freiheit, *f*; Vorrecht; (of a city) Bürgerrecht, *n*; Leichtigkeit; Dreiſtigkeit; (auch im *pl.*) zu große Vertraulichkeit, *f*; freie

freehold ſ. unter **free.** [Eintritt, *m.*

freely, frė'-ll, *adv.* v. **free,** *a.*

freeness, frė'-nẽs, *s.* Freiheit; Freimütigkeit; Freiwilligkeit, *f.*

freer, frė'-ėr, *s.* Befreier, *m.*

freeze, frėz, *v. n. ir.* (ge)frieren; *fig.* erſtarren. To ~ for (Am.) ſich ſehr ſehnen nach. To ~ to death erfrieren. The rain —s as it falls es glatteiſt. ~, *v. a. ir.* gefrieren od. eiskalt machen; *fig.* erſtarren machen. ~, *s. (fam.)* Froſtwetter, *m.*

freezer, —'-ėr, *s.* der- od. dasjenige, was Kälte verbreitet; *(fam.)* froſtige Tag, *m.*

freezing, —'-ïng, *s.* Gefrieren, *n.* ~-apparatus, ~-machine Eismaſchine, *f.* ~-mixture Kältemiſchung, *f.* ~-point Gefrierpunkt (am Thermometer), *m.*

freight, frät, *s.* Fracht, Ladung, *f*; Frachtgeld, *n.* ~, *v. a.* befrachten. ‖—age, *s.* Frachtgeld; Verfrachten, *n*; Fracht, *f.* ‖ ~-car (Am.) Güterwagen, *m.* ~-engine Güterzugslokomotive, *f.* ‖—er, *s.* Befrachter, Mieter eines Schiffes, *m.* ‖ ~-list Ladungsverzeichnis, *n.* ~-train (Am.) Güterzug, *m.*

freit, frėt, *s.* (ſchott.) Glaube *m* an üble Vorbedeutungen; abergläubiſche Gebrauch, *m.* [Getöſe, *n.*

fremescence, frė-mės'-ẽns, *s.* Brauſen,

fremescent, —, *a.* tobend, toſend; tumultuös.

fren, frėn, *s.* (n. u.) Fremde, *m.*

French ſ. Eig. ~ spoken here man ſpricht franzöſiſch. To take leave ~ „ſich ſ. empfehlen" (d. h. ohne Abſchied zu nehmen). What is the ~ for ...? wie heißt ... auf ſ.? ~-bean, ~-berries, *pl.* Gelbbeeren, *pl.* ~-boiler franzöſiſche Keſſel, *m.* — Franzbranntwein, *m.* ~-chalk franzöſiſche Kreide, *f*; Meerſchaum, *m.* ~ china Sedresporzellan, *n.* ~-cowslip Aurikel, *f.* ~-cream *vulg.* Kognak zum Thee, *m.* ~ disease, ~ gout Luſtſeuche, *f.* ~-grass ſ. **sainfoin.** ~-grey Hellgrau mit Rot gemiſcht. ~ honeysuckle ſpaniſche Klee, *m.* ~-horn Waldhorn, *n.* ‖—**ify,** *v. a.* franzöſiſieren. ‖—**like,** *a.* nach franzöſiſcher Art. ‖ ~ marigold Samtblume, *f.* ~-pie große Buntſpecht, *m.* ~-plating Verſilberung mit Plattſilber, *f.* ~-polish Schellack-Politur, *f.* ~-pox Luſtſeuche, *f*, Franzoſen, *pl.* ~-roll Hörnchen, Knüppelchen, Kipfel (Gebäck), *n.* ~-rose Eſſigroſe, *f.* ~-willow ſchmalblättrige Weidenröschen, *n.* ~-wine Franzwein, *m.* — window Flügelfenſter, *n.*

frenetic, frė-nėt'-ïk, *a.* —**ally,** *adv.* ſ. **frantic.** [grenzend.

frenzical, frėn'-zï-käl, *a.* an Wahnſinn

frenzied, frėn'-zïd, *a.* —**ly,** *adv.* verrückt, wahnſinnig. [rei, *f.*

frenzy, frėn'-zï, *s.* Wahnſinn, *m*, Raſe-

frequency (—ce), frė'-kwẽn-sï, *s.* Häufigkeit, *f*; (n. u.) Zulauf, *m*, Menge, *f.*

frequent, frė'-kwẽnt, *a.* —**ly,** *adv.* häufig; oft thuend; (n. u.) ſtark beſucht; (n. u.) oft gehört.

frequent, frė-kwẽnt', *v. a.* oft beſuchen (einen Ort; v. einzelnen: *cf.* **haunt, resort to**); (n. u.) erfüllen. ‖—**able,** *a.* (n. u.) umgänglich.

frequentation, frėk-wẽnt-ä'-shün, *s.* häufige Beſuchen, *n.*

frequentative, frė-kwẽnt'-ä-tïv, *a.* frequentativ. ~, *s.* (*T.* Gram.) Frequentativum, *n.* [Beſucher, *m.*

frequenter, frėk-wẽnt'-ėr, *s.* fleißige

frequentness, frė'-kwẽnt-nẽs, *s.* öftere Wiederholung, *f.*

fresco, frės'-kö, *s.* (*pl.* —**s** u. —**es**) Kühlung, Friſche, *f*; (*T.* Paint.) Freskо, *n.* In ~ *al fresco.*

fresh, frėsh, *a.* friſch; geſund, kräftig; (water) ungeſalzen, ſüß; neugeſtärkt;

lebhaft; unerfahren, „grün"; *(vulg.)* leicht benebelt; neu (*opp.* stale); (Am.) keck, vorlaut. ~ as paint, ~ as a daisy *(fam.)* f. wie eine Rose. ~ from school eben aus der Schule gekommen. A ~ girl ein unschuldiges, keusches Mädchen. ~, *s.* f. freshet; (Am.) Neuling, Fuchs, *m.* ~, *adv.* *(Shak.)* f. freshly. ‖–en, *v. a. & n.* erfrischen; auswässern; (*T.* Naut.) langsam frieren; ein Tau verfahren; süß werden; kühl werden. ‖–er, *s. (fam.)* Fuchs (Student, *m.* ‖–et, *s.* Strom Süßwasser, *m*; Überschwemmung, *f.* —ets, *pl.* Regenfluten, *pl.* ‖–ly, *adv.* frisch. ‖–man, *s.* Neuling; (Student) Fuchs, *m.* ‖–ment, *s.* Erfrischung, *f.* ‖–ness, *s.* Frische (i. b. B.); Neuheit, *f.* ‖ ~ -new (n. u.) unerfahren. ~ -shot Strom *m* süßen Wassers (als Fortsetzung eines mündenden Flusses). —water *(a.)* nur auf süßem Wasser segelnd; unerfahren, ungeschickt. —water Jack (*T.* Naut.) Baar, *m.* ~ -water limestone dichte Süßwasserkalk, *m.* —water sailor Flußmatrose, *m.* —water soldier gemeine Wasseraloe, *f.* ~ -watered frisch gewässert; mit süßem Wasser versehen.

fret, frĕt, *s.* 1. Wallung, Gärung; üble Laune, *f.* Ärger, *m.* 2. (*T.* Mus.) Griff, Steg, *m.* 3. erhabene Arbeit, *f*; (*T.* Archit.) Mäanderornament, *n.* ~, *v. a.* 1. (ab-, wund)reiben; aufbrauchen; aufregen, kräuseln; ärgern, necken; erzürnen. 2. mit erhabener Arbeit verzieren; bunt machen. ~, *v. n.* sich abreiben; (at) sich ärgern; sich grämen; knirschen (vor Wut); fressen; reiben. To ~ into einfressen. ‖–ful, *a.* —fully, *adv.* verdrießlich, reizbar (ungeduldig sich beklagend: *cf.* captious, peevish). *(Shak.)* Like the —ful porcupine wie das empfindliche Stachelschwein. ‖–fulness, *s.* Reizbarkeit, *f*; mürrische Wesen, *n.* ‖–ter, *s.* der od. was ärgert.

fret-saw, —'säw, *s.* Schweifsäge, *f.*

fretty, frĕt'-ĭ, *a.* mit Mäanderornamenten geziert. [mentierung, *f.*

fretwork, —'wĕrk, *s.* Mäanderornament-

frett, frĕt, *s.* ausgehöhlte Flußufer, *n.*

F. R. G. S. = Fellow of the Royal Geographical Society. [ness.

friability, frī-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* f. friable-

friable, frī'-ă-bl, *a.* zerreiblich, brödlich. ‖–ness, *s.* Zerreiblichkeit, Brödlichkeit, *f.*

friar, frī'-ĕr, *s.* Mönch, Frater, *m.* ‖–like, —ly, *a.* mönchisch, klösterlich; weltunerfahren. —'s-cap f. wolf's-bane. —'s-chickens, *pl.* (schott.) Hühnerbouillon *f* mit Eiern. —'s cowl Mönchskappe, *f.* —'s crown wollköpfige Distel, *f.* —'s lantern Irrwisch, *m.* ‖–y, *s. & a.* Mönchskloster, *n*; Mönchs . . .

fribble, frĭb'-bl, *v. n.* tändeln; wakeln. ~, *a.* gehaltlos, leichtsinnig. ~, ‖–r, *s.* Geck; frivole Mensch, *m.*

friborg, frī'-bĕrg, *s.* **frankpledge.**

fricace, frĭk'-ās, *s.* (n. u.) eine Salbe, *f*; Frikassee, *n.* [~, *v. a.* frikassieren.

fricassee, frĭk-ăs-sē', *s.* Frikassee, *n.*

frication, frĭ-kā'-shŭn, *s.* (l. u.) f. b. f. W.

friction, frĭk'-shŭn, *s.* (insb. *T.* Phys.) Reibung, *f*; (*T.* Mech.) Frottieren, *n.* ~ of motion (of rest) R. der Bewegung (der Ruhe). Rolling (sliding) ~ rollende (gleitende) R. ‖–al, *a.* Reibungs . . . ~ -brake *T.* Bremsdynamometer, Prony's Zaum, *m.* ~ -clutch Brems, *m.* ~ -calender Glätt-Kalander, *m.* ~ -lever Druckhebel, *m.* ~ -plate Reibschiene, Grenzschiene, *f.* ~ -priming Friktionszündung, *f.* ~ -roller (*T.* Masch.) Rolle (bei Führungen), *f.* ~ -tube Friktionsröhre, *f.* ~ -wheel Friktionsrad, *n.*

Friday, frī'-dā, *s.* Freitag, *m.* Good ~ Karfreitag. ~ -face *vulg.* jämmerliche Gesicht, *n.*

fridge, frĭj, *v. n.* (n. u.) hüpfen, springen; (against) stoßen an. ~, *v. a.*

fridstole f. fredstole. [(n. u.) reiben.

fried, frīd, *p. p.* v. to fry. ~ eggs, *pl.* Spiegeleier, *pl.*

friend, frĕnd, *s.* Freund, *m*, Freundin, *f*; Begünstiger (von); (n. u.) Liebhaber, *m*, Liebste, *f*; Quäker, *m.* ~ in court einflußreiche F. —s, *pl.* (Kollektiv) Verwandtschaft, *f.* —s! gut F.! × Society of —s die Quäker. To be —s with befreundet sein mit. To make —s sich versöhnen. —s may meet but mountains never greet *(prov.)* Berg und Thal begegnen sich nicht, wohl aber Menschen. ~, *v. a.* befreunden; begünstigen (z. B. 'Fortune —s the bold': *cf.* fortune). ‖–ed, *a.* befreundet; *(Shak.)* günstig, geneigt. ‖–ing, *s.* Befreundung; Freundschaftlichkeit, *f.* ‖–less, *a.* ohne Freund(e). ‖–lily, *adv.* f. friendly. ‖–liness, *s.* Freundlichkeit, *f*; Wohlwollen, *n.* ‖–ly, *a. (adv. Shak.)* freundschaftlich; freundlich; (Dinge) günstig; zuträglich. ‖–ship, *s.* Freundschaft; Gunst; Hilfe; *fig.* Verwandtschaft, *f.* That's in —ahip das bleibt unter uns.

frieze, frēz, *s.* Fries (Zeug u. *T.* Archit.), *m.* Enriched ~ F. mit Arabesken. ~ -like einem F. ähnlich. ‖–d, frēzd, *a.* kraus.

friezing, frēz'-ĭng, *s. T.* Kräuseln, *n.* — -cylinder *T.* Stachelwalze, *f.* ~ -mill Kräuselmühle, *f.* ~ -table Frisierscheibe, *f.*

frigate, frĭg'-ăt, *s.* Fregatte, *f*; (n. u.) kleine Schiff, *n.* A well-rigged ~ ein schön geputztes Frauenzimmer, *n.* ~ -bird Fregattenvogel, *m.* ~ -built fregattenförmig. [Kaltmachen, *n.*

frigefaction, frĭj-ĕ-făk'-shŭn, *s.* (l. u.)

frigefactive, frĭj-ĕ-făkt'-ĭv, *a.* erkaltend.

frigefied, frĭj'-ĕ-fīd, *a. fam.* erkaltet.

frigeratory, frĭj'-ĕr-ă-tĕr-ĭ, *s.* Kühlfaß, *n*; Eisgrube, *f.*

fright, frīt, *s.* Schrecken (schwächer als alarm u. terror, bch. auftauchende Gefahr), *m*; Schreckbild, *n*; *(pers.)* Vogelscheuche, *f.* To make a ~ of o's. sich selbst zur V. machen. ‖–en, *v. a.* erschrecken (bch. unmittelbare Gefahr: *cf.* scare, terrify). To —en away verscheuchen. To —en one out of his senses ob. wits zu Tode erschrecken. ‖–able, *a.* (l. u.) erschreckbar. ‖–ful, *a.* —fully, *adv.* schrecklich (schwächer als tremendous). ‖–less, *a.* schreckenlos. ‖–ment, *s.* Schrecken, *m.*

frigid, frĭj'-ĭd, *a.* —ly, *adv.* kalt, frostig (auch *fig.* b. Neigungen ꝛc.); (geschlechtlich) impotent. ~ zone Polarzone, *f.* ‖–ity, —ness, *s.* Kälte, *f*; Kaltsinn, *m*; Impotenz, *f.*

frigorific, frĭg-ŏ-rĭf'-ĭk, *a. T.* kältend. ~ mixture Kältemischung, *f.*

frijole, frĭ-hōl', *s.* (Am.) Schminkbohne, *f.*

frill, frĭl, *v. n.* schauern (v. Fallen).

frill, —, *s.* Busenstreif, *m*; Handkrause, *f.* ~, *v. a.* mit Busenstreifen ꝛc. zieren. ‖ ~ -machine Fältelmaschine, *f.*

frim, frĭm, *a.* (n. u.) blühend, üppig.

fringe, frĭnj, *s.* Franse, *f*; Rand, *m*; (*T.* Bot.) Zähnchenreihe (der Moose), *f*; (*T.* Opt.) farbige Lichtstreifen (bei der Brechung), *m.* ~, *v. a.* befransen —d leaf am Rande behaartes Blatt. ‖– -maker Posamentier, *m.* ~ -tree Schneeflockenstrauch, *m* (*Chionanthus virginica*).

fringy, frĭnj'-ĭ, *a.* fransig.

fripper, frĭp'-ĕr, fripperer, frĭp'-ĕr-ĕr, *s.* Trödler, *m.* ‖–y, *s. & a.* Trödelmarkt, *m*; Trödlerware, *f* (auch *fig.*); schlecht, gering.

friseur, frĭ-zär', *s.* Haarkünstler, *m.*

frisk, frĭsk, *v. n.* umherhüpfen. ~ *v. a. (Sl.)* suchen, ausbaldowern (bei beabsichtigtem Einbruche). To ~ cly eine Tasche leeren. ~, *a.* (n. u. lebhaft, lustig. ~, *s.* Luftsprung, *m.* ‖–al, *a.* Luftsprung, *m.* ‖–er, *s.* Hopfende; unruhige Mensch, *m.* ‖–ful, *a.* fröhlich, lustig. ‖–fulness, *s.* Munterkeit, Fröhlichkeit, *f.* ‖–y, *a.* lustig munter. [der Buchdruckerpresse.

frisket, frĭs'-kĕt, *s.* Rähmchen *n* an

frist, frĭst, *v. a.* (l. u.) auf Kredit verkaufen.

frit, frĭt, *s. T.* Fritte, *f.* ~, *v. a.* fritten (bis zum Erweichen erhitzen).

frith, frĭth, *s.* Meerenge, *f*, Seearm *m*; Mündung, *f*; Art Fischnetz, Fischwehr, *n*; Unterholz; kleine eingezäunte Weide, *n.* ‖–y, *a.* (n. u.) waldig.

fritillary, frĭt'-ĭl-ĕr-ĭ, *s.* (*T.* Bot.) Kaiserkrone; Schachblume, *f*; (Schmetterlinge) Kaisermantel, *m*; große Perlmuttervogel; kleine Perlmutterfalter, *m.* [Zwitschern, Zirpen, *n.*

fritinancy, frĭt'-ĭn-ăn-sĭ, *s.* (n. u.

fritter, frĭt'-tĕr, *s.* Stückchen, *n*, Schnitte *f*; Pfannkuchen, *m.* ~, *v. n.* zerschneiden, zerstückeln. To ~ away verzändeln; verzetteln. [ofen, *m.*

fritting-furnace, —fĕr'-nās, *s.* Fritte-

frivolity, frĭ-vŏl'-ĭ-tĭ, *s.* f. frivolousness.

frivolous, frĭv'-ŏl-ŭs, *a.* —ly, *adv.* geringfügig, wertlos (b. Ggstdn. unserer Neigung: futile, trifling). ‖–ness, *s.* Geringfügigkeit; Nichtigkeit, *f.*

friz, frĭz, *vulg.* = frozen. [keit, *f.*

frizz, frĭz, frizzle, frĭz'-l, *v. a.* (die Haare) kräuseln. ~, *s.* Haarlocke, *f.*

frizzled, —ld, frizzly, frĭz'-lĭ, *a.* kraus (vom Haare der Europäer).

fro, frō, *adv.* To and ~ auf und ab.

fro', Abk. für from. [hin und her.

frock, frŏk, *s.* Kittel; Gehrock; Frauenrock, *m*; Kinderröckchen, *n.* ~ -coat kurze Überrock; Gehrock, *m.*

froe, frō, *s.* 1. Art eiserne Keil, *m.* 2. (n. u.) Schlumpe, *f.*

frog, frŏg, *s.* 1. Frosch, *m*; Gabel (am Pferdehufe, *f.* (*Sl.*) Polizist, *m* (Am.) eiserne Platte an Kreuzungsstellen der Eisenbahn, *f.* 2. Lederschlinge (der Säbelscheide), *f.* —s, *pl.* Bortenbesatz, *m*; Franzosen, *pl* (im Munde der Seeleute). ~, *v. a* mit Borten verzieren. ‖ ~ -and-toe Spitzname von London. ~ -bit Froschbiß (Pflanze), *m.* ~ -eater *iron.* Franzose, *m.* ‖–ery, *s.* froschreiche Platz *m.* ‖ ~ -fish (Zool.) f. angler. ~ -fly ~ -hopper Schaumzirpe, *f.* ~ -grass Froschpfeffer, *m.* ‖–gy, *a.* froschreich ‖–lander, *vulg.* Holländer, *m.* ‖ —'s march *(Sl.)* vier Polizisten, die einen Betrunkenen od. Renitenten forttragen. —'s wine *(Cant)* Gin, *m.*

froise, frŏyz, *s.* Speckpfannkuchen, *m.*

frolic, frŏl'-ĭk, *s.* Lustbarkeit (gewöhnl Art); (Am.) heitere Gesellschaft, *f*; Ort, wo es lustig zugeht, *m.* ~, *v. n.* Possen treiben. ~, *a. (Shak.)* lustig, fröhlich. ‖–some, *a.* lustig, spaßhaft ‖–someness, *s.* Lustigkeit, Ausgelassenheit, *f*; Possen, Späße, *pl.*

from, frŏm, *prp.* Grbbebtg: von, aus (Light proceeds ~ the sun; a lamp is suspended ~ the ceiling . . . hängt von

... herab. ~ time to time; to descend ~; remote ~; ~ this motive aus diesem Grunde. We concluded ~ his stern looks etc. ... aus seinen finstern Blicken); Zeitbestimmung: ~ this moment von ... an); nach (to judge ~ his dress nach seiner Kleidung zu urteilen); vor (to hide one's tears ~ the world ... vor der Welt verbergen. Safe ~ his pursuits sicher vor ꝛc.). Häufig mit Ortsadv. od. andern Präpos.: ~ above von oben; ~ afar von fern; ~ on high aus der Höhe; ~ amidst mitten aus; ~ among aus; ~ out of aus ... heraus; ~ under darunter hervor; ~ within von innen. ~ hence, whence etc. pleonastisch für hence etc. ~ the force of habit durch die Macht alter Gewohnheit. ‖-ward, *prp.* (n. u.) von ... hinweg.

frond, frŏnd, *s.* Palmblatt; Farnblatt, *n*; Blatt u. Stengel, *m.* ‖-ation, —ā'-shŭn, *s.* (l. u.) Aushauen der Bäume, Ablauben, *n.* ‖-ent, *a.* belaubt. ‖-esce, —ĕs', *v. n.* sich belauben. ‖-escence, *s.* Ausschlagen der Bäume, *n.* Belaubung, *f.* ‖-if'erous, *a.* blättertragend. ‖-ose, *a.* voller Laub.

frons, frŏnz, *s.* (*T.* Zool.) Stirn, *f.*

front, frŭnt, frŏnt, *s.* Stirn, *f*; Angesicht, *n*; Fronte; Fassade, Vorderseite; Haartour, *f*; falsche Frauenscheitel (auf vorgebundenen Locken), *m*; (~ -room) Vorderzimmer; Vorhemdchen, *n*; *T.* Ofenbrust, *f.* To change ~ (*fam.*) eine neue Seite hervorkehren. To come to the ~ sich hervorthun. To show a bold ~ eine kecke Miene aufsetzen; (*T.* Börse) eine feste Haltung zeigen. ‖~, *a.* Vorder ... ‖~, *v. a.* gegenüberstehen; von vorn angreifen; die Stirn bieten. ~, *v. n.* (on) gegenüberstehen; gegen ... gerichtet sein. ‖-age, *s.* Fronte, Fassade, *f*; Recht *n* der Aussicht. ‖-al, *s.* Stirnbinde; Altarbekleidung, *f*; Giebel, *m.* ‖-ate(d), *a.* (*T.* Bot.) breit zulaufend. (*T.* Turnk.) ~ -dive Taucher vorwärts, *m.* ~ -door Haupteingang, *m.* ‖-ed, *a.* in Front aufgestellt. ‖ ~ -hammer Stirnhammer, *m.* ~ -leaning-rest (*T.* Turnk.) Liegestütz vorwärts, *m.* ~ -lever (*T.* Turnk.) Vorhebhalte, *f.* ~ -plate Schlackenzacken, *m.* ~ -room Vorderzimmer, ~ -scissors *pl.* (*T.* Turnk.) Scheren aus dem Sitz hinter den Händen, *pl.* ~ -shade Mützenschirm, *m.* ~ -shop Gassenladen, *m.* ~ -side Arbeitsseite (des Ofens), *f.* ~ -stone Tümpelstein (des Hochofens), *m.* (*T.*—s. Turnk.) ~ -straddle Quergrätschhalte, *f.* ~ - position Vorschrittstellung, *f.* ~ -swing Vorschwung, *m.* ~ -vault Wende, *f.* ~ ~ position Wendehaltung, *f.* ~ ~ swing Wendeschwung, *m.* ~ view telescope Herschelsche Fernrohr, *n.*

frontier, frŏn'-tēr, *s.* Grenze (eines Reichs od. Staats); (n. u.) Festung; (n. u.) Stirn, *f.* ~, *a.* Grenz ... ‖-ed, —d, *a.* an der G. bewacht.

frontiniac, frontignac, frŏn'-tin-yăk, *s.* Frontignak (französische Weinsorte), *m.*

frontispiece, frŏn'-tĭs-pēs, *s. T.* Vorderseite (eines Gebäudes), *f*; Titelkupfer; (*Sl.*) Gesicht, *n.* ‖schämt.

frontless, frŭnt'-lĕs, *a.* frech, unver-

frontlet, frŏnt'-lĕt, *s.* Stirnband; Aussehen der Stirn, *n.*

fronton, frŏn'-tŏn, *s.* (*T.* Giebelfeld; Giebelverzierung, *f.*

froppish, frŏp'-ĭsh, *a.* (n. u.) sauertöpfisch; widrig. ‖frozen.

frore, frōr, **frorne**, frōrn, *p. & a.* =

frory, frō'-rĭ, *a.* (n. u.) gefroren; erstarrt.

frost, frŏst, *s.* Frost; Reif, *m*, Streuglas, *n.*× Glazed ~ Glatteis, *n.* White ~ Reif. ~, *v. a.* mit R. od. wie mit R. bedecken; durch F. beschädigen. ‖ ~ -bitten (Finger, Zehen ꝛc.) erfroren. ~ -blite *f.* orache. ~ -blue rohe Schmalte, *f.* ~ -cleft eisklüftig. ‖-ed glass Eisglas, *n.* —ed silver matte Silber, *n.* ‖ ~ -fish (Am.) kleine Art Kabeljau, *m.* ~ -flowers, *pl.* Frostblumen (an Fenstern), *pl.* ~ -grape *f.* chicken-grape. ‖-ily, *adv.* *f.* frosty. ‖-iness, *s.* Eiskälte, *f.* ‖ ~ -lamp Öllämpchen *n* unter einer Argandschen Lampe, das Öl in kalten Nächten flüssig zu halten. ~ -nail *T.* Eisnagel (am Hufeisen der Pferde), *m.* ~ -shoe geschärfte Hufeisen, *n.* ~ -nailed mit Eisnägeln beschlagen. ~ -smoke dicke Nebel *m* in hohen Breitegraden. ~ -weed, ~ -wort (Am.) kanadische Sonnenröschen, *n.* —work Gefrorne, *n*; Eisblumen (an Fenstern ꝛc.), *pl.* ‖-y, *a.* frostig, eiskalt; erfroren; eisgrau; *fig.* kaltsinnig.

froth, frŏth, *s.* Schaum, *m*; leere Gepränge; nichtige Zeug, *n*; leere Worte, *pl.* ~, *v. a.* schäumen machen. ~, *v. n.* schäumen, moussieren. —ed beer gespritzte Bier, *n.* ‖-ily. *adv.* *f.* frothy. ‖-iness, *s.* Schaumige, *n*; Nichtigkeit, *f.* leere Geschwätz, *n.* ‖-y, *a.* schaumig; schäumend: nichtig, leer.

frough, frŏw, **froughy**, frŏw'-ĭ, *a.* (Am.) schwammig, locker, lose; (butter) ranzig.

frounce, frŏwns, *s.* Falte; Franze; Runzel, *f*; eine Falkenkrankheit, *f.* ~, *v. a.* (Haare) kräuseln.

frouziness, frŏw'-zĭ-nĕs, *s.* müssige Geruch, *m.* ‖schmutzig, trübe.

frouzy, frŏw'-zĭ, *a.* müssig, stinkend; schmutzig, trübe.

frow, frŏw, *a.* (n u.) zerbrechlich, spröde. ~, frō, *s.* (n. u.) *f.* froe, I.

frow, frŏw, *s.* (insb. deutsche od. holländ.) Frau; Schlumpe, *f.* ‖-chey, —'chĭ, *s.* (Am.) alte geputzte Frau, *f.*

frowy, frŏw'-ĭ *f.* frouzy. ~ stuff spröde Holz, *n.*

froward, frō'-wĕrd, *a.* —ly, *adv.* mürrisch; widerspenstig; (Kind) unartig. ‖-ness, *s.* mürrische Wesen, *n*; Widerspenstigkeit, *f.*

frower, frō'-ĕr, *s. T.* Keil, *m.*

frown, frŏwn, *v. n.* die Stirne runzeln; (on, upon) schel, drohend ꝛc. ansehen. ~, *v. a.* durch einen finstern Blick zurücktreiben. ~, *s.* Stirnrunzeln, *n*; finstere Blick, *m.* ‖-ing, *a.* —ingly, *adv.* ‖-y, *a.* mürrisch, finster.

froze, frōz, *pret.* v. to freeze.

frozen, frō'-zn, *p.* (*f.* to freeze) *& a.* gefroren; erfroren, erstarrt; eiskalt; kaltsinnig. *Cf.* Eig. ~ up zugefroren. ‖-ness, *s.* Gefrorensein, *n.*

F. R. S. & A. S. = Fellow of the Royal Society and Antiquarian Society Mitglied der königl. Gesellschaft und der Altertumsgesellschaft.

frubbish *f.* furbish. ſtragend.

fructed, frŭk'-tĕd, *a.* (*T.* Her.) Früchte

fructescence, frŭk-tĕs'-sĕns, *s.* Reifen *n* der Früchte. ſbeladen.

fructiculose, frŭk-tĭk'-ū-lōs, *a.* fruchtbar

fructiferous, frŭk-tĭf'-ĕr-ŭs, *a.* fruchttragend, fruchtbar. ſBefruchtung, *f.*

fructification, frŭk-tĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.*

fructify, frŭk'-tĭ-fī, *v. a.* befruchten; ~, *v. n.* (l. u.) Früchte tragen.

fructiparous, frŭk-tĭp'-ă-rŭs, *a.* (*T.* Bot.) abnorm viel Frucht tragend.

fructose, frŭk'-tōs, *s.* (*T.* Chem.) Fruchtzucker, *m.* ſbar; befruchtend.

fructuous, frŭk'-tū-ŭs, *a.* (n. u.) fruchtbar

fructure, frŭk'-tŭr, *s.* (n. u.) Gebrauch, Genuß, *m*, Nutznießung, *f.*

frugal, frō'-găl. *a.* —ly, *adv.* genügsam, (of) sparsam (für seinen Teil, nicht gg. andere: *cf.* economic, parsimonious). ‖-ity, *s.* Mäßigkeit, Genügsamkeit, *f.*

fruggin, frŭg'-ĭn, *s.* Ofengabel, *f.*

frugiferous, frōō-jĭf'-ĕr-ŭs, *a.* fruchttragend, fruchtbar. ſfressend.

frugivorous, frōō-jĭv'-ō-rŭs, *a.* frucht-

fruit, frōt, *s.* Frucht, *f*; (ohne *pl.*) Obst, *n*; Leibesfrucht; *fig.* Wirkung, Folge, *f*; Nutzen; Ertrag, *m.* First —s, *pl.* Erstlinge, *pl.* ~, *v. n.* Früchte tragen. ‖-age, *s.* Früchte, *pl.*, Obst, *n.* ‖ ~ -bearer Obstbaum, *m.* ~ -bearing obsttragend. ~ -culture Obstzucht, *f.* ‖-erer, *s.* Obsthändler, *m*, Obstfrau, *f.* ‖-ery, *s.* Obst; Obstlager, *n.* ‖-ful, *a.* —fully, *adv.* fruchtbar (insb. v. Bäumen, Pflanzen; auch *fig.* of, in an). ‖-ion, frō-ĭsh'-ŭn, *s.* Genuß seines Besitztums), *m.* ‖-ive, frō'-ĭtĭv, *a.* genießend, besitzend. ‖-less, *a.* —lessly, *adv.* unfruchtbar; fruchtlos (auch *fig.*); unnütz (im Erfolg: *cf.* vain). ‖ ~ -loft Obstkammer, *f.* ~ -show Obstausstellung, *f.* ~ -stain Obstfleck (auf Kleidern), *m.* ~ -stall Obststand, *m.* ‖-y, *a.* saftig; fruchtbar. ſWeizen ...

frumentaceous, frō-mĕn-tā'-shŭs, *a.*

frumentation, frō-mĕn-tā'-shŭn, *s.* Kornspende (bei den alten Römern), *f.*

frumenty, frŏ'-mĕn-tĭ, *s.* Weizenbrei, *m.*

frummagem, frŭm'-mă-jĕm, *v. a.* (schott.) packen und alle Taschen durchsuchen. ‖-ed, *a.* (*old Cant*) erwürgt, verdorben.

frump, frŭmp, *v. a.* (n. u.) verhöhnen. ~, *s.* übelgelaunte Weib, *n*; alte Vogelscheuche von einer Frau, *f*; (n. u.) Gespött, *n.* To take the —s sich bärbeißig stellen. ‖-er, *s.* (n. u.) Spötter, *n.* ‖-ish, —y, *a.* übellaunig; altmodisch.

frunty, frŭn'-tĭ, *s.* (Am.) Weizen mit Milch gekocht u. mit Zucker u. Gewürz versetzt.

frush, frŭsh, *v. a.* (n. u.) zermalmen, zerdrücken. ~, *s. T.* Strahl (am Pferdehufe), *m.* ~, *a.* (schott.) zerbrechlich; hastig von Gemüt.

frustraneous, frŭs-trā'-nĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* (n. u.) vergeblich, fruchtlos, unnütz.

frustrate, frŭs'-trāt, *v. a.* vereiteln (ein Ziel bch. Zufall: *cf.* to defeat); ungültig machen; täuschen, anführen. ~, *a.* (*Shak.*) vergeblich.

frustration, frŭs-trā'-shŭn, *s.* Vereitelung, *f.* Querstrich, *m.*

frustrative, frŭs'-trā-tĭv, *a.* vereitelnd; betrüglich.

frustratory, frŭs'-trā-tẽr-ĭ, *a. T.* aufhebend, ungültig machend.

frustum, frŭs'-tŭm, *s.* (*T.* Geom.) Stutz, Stumpf, *m.* ~ of a pyramid, of a cone abgestumpfte Pyramide, *f*, abgestumpfte Kegel, *m.*

frutescent, frōō-tĕs'-sĕnt, *a.* strauch-, staudenartig. ſhabend.

fruticant, frō'-tĭ-kănt, *a.* Sprossen

fry, frī, *s.* Rogen, *m*; *fig.* Brut; Menge, *f*; Gebratene, Gebackene, *n.* Small ~ (scherzh.) kleine Kinder, ‚Würmer', *pl.* ~, *v. a.* (in der Pfanne) braten, backen. ‖-ing-pan, *s.* Bratpfanne, *f.* To fall out of the ~ ~ into the fire (*prov.*) aus dem Regen in die Traufe kommen.

F. S. A. = Fellow of the Society of Arts Mitglied der Gesellschaft der Wissenschaften.

F sharps, *s. pl.* (*Sl.*) Flöhe, *pl.*

Ft. = foot; fort. [College, Dublin.

F. T. C. D. = Fellow of Trinity

fth. = fathom.

fuage, fū'-ăj, *s.* Herdgeld, *n.*

fub *f.* to fob. ~, *s.* (n. u.) plumpe

Junge, *m*; Weib, *n*. ‖–by, –sy, *a.* plump, fleischig. [bemäntelt.
fucate(d), fū'-kāt(-ĕd), *a.* geschminkt; *fig.*
fuchsia, fōōk'-sĭ-ă *od.* fū'-shĭ-ă, *s.* (Bot.) Fuchsie. *f.*
fuchsine, fūk'-sĭn, *s.* Fuchsin, *n.*
fucus, fū'-kŭs, *s.* Schminke, *f*, auch *fig*; **fudder** s. **fodder.** ‖(*pl.* —es) Seetang, *m.*
fuddle, fŭd'-dl, *v. a.* betrunken machen; versaufen. –, *v. n.* sich betrinken. –, *s.* Spirituosen, *pl.* Ont on the – am Saufen, auf der Bierbank. ‖–r, fŭd'-lĕr, *s.* Säufer, *m.*
fudge, fŭj, *s.* Aufschneiderei, Windbeutelei, *f.* –, *v. a.* vorschwindeln; unterschieben.
fudgle, fŭj'-l, *a.* (schott.) dick; fett.
fuel, fū'-ĕl, *s.* Feuerung, *f*, Brennmaterial, *n*; *fig.* Nahrung, *f.* Compressed –, patent –, Briketts, *pl.* – economizer Sparherd, *m.* To add – to the fire (*prov.*) Öl ins Feuer gießen. –, *v. a.* nähren (das Feuer); mit F. versehen. ‖–ler, *s.* Brennstoff, *m*; *fig.* Nahrungsmittel, *n.*
fuff, fŭf, *v. a.* aufblähen; (schott.) blasen, pfeifen. –, *s.* Pfiff, *m*; Aufblasen, *n*; to take a – (schott.) plötzlich unwillig werden. ‖–y, *a.* schwammig, leicht.
fuffle, fŭf'-l, *v. a.* (schott.) in Unordnung bringen (den Anzug).
fugacious, fū-gā'-shŭs, *a.* flüchtig; *fig.* vergänglich. ‖–ness s. **fugacity.**
fugacity, fū-gās'-ĭ-tĭ, *s.* Flüchtigkeit; *fig.* Vergänglichkeit, *f.* Unbestand, *m.*
fugh, fō, *i.* pfui!
fugle, fū'-gl, *s.* (schott.) Flüchtling; Feigling, *m.* – -warrant (*T.* schott. Ges.) Befehl *m*, einen Schuldner festzunehmen, der fluchtverdächtig ist.
fugile, fū'-jĭl, *s.* Ohrenschmalz, *m*; Wolke (im Urin), *f*; Abfluß, *m.*
fugitive, fū'-jĭ-tĭv, *a.* flüchtig (auch *fig.*) unbeständig; herumirrend; *fig.* pflichtvergessen; Flug ..., flüchtig. – piece Flugschrift, *f.* – Slave Law (Am.) Gesetz betreffend flüchtige Sklaven aus den Südstaaten. –, *s.* Flüchtling (auch *fig.*); Ausreißer, *m.* ‖–ness, *s.* Flüchtigkeit; Vergänglichkeit, *f.*
fugleman, fū'-gl-măn, *s.* (*T.* Mil.) Flügelmann, *m.*
fugue, fūg, *s.* (*T.* Mus.) Fuge, *f.*
fugulst, fū'-gĭst, *s.* Fugenkomponist, *m.*
fulciment, fŭl'-sĭ-mĕnt, *s.* (n. u.) Ruhepunkt, *m.* Stütze, *f.*
fulcrate, fŭl'-krāt, *a.* (*T.* Bot.) bis auf den Boden reichende Zweige habend.
fulcrum, fŭlk'-rŭm, *s.* (*pl.* **fulcra** & —s) Stütze, *f*; Dreh-, Stützpunkt (eines Hebels), *m.*
fulfil, fōōl-fĭl', *v. a.* erfüllen (Wünsche, Absichten, Versprechungen: *cf.* **accomplish, realize**); vollführen; vollziehen. ‖–ment, *s.* Erfüllung, *f.*
fulgency, fŭl'-jĕn-sĭ, *s.* ſ. **fulgidity.**
fulgent, fŭl'-jĕnt, (n. u.) **fulgid**, fŭl'-jĭd, *a.* schimmernd, glänzend.
fulgidity, fŭl-jĭd'-ĭ-tĭ, **fulgor**, fŭl'-gŏr, Glanz, Schimmer, *m.* [zend.
fulgurant, fŭl'-gŭr-ănt, *a.* (n. u.) blitzen-
fulgurate, fŭl'-gŭr-āt, *v. n.* (n. u.) aufblitzen.
fulguration, fŭl-gŭr-ā'-shŭn, *s.* (l. u.) Blitzen, *n*; (*T.* Metall.) Silberblick, *m.*
fulgurite, fŭl'-gŭr-ĭt, *s.* Blitzröhre, *f*, Blitzfinter, *m.*
fulgurometer, fŭl-gŭ-rŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Luftelektrizitätsmesser, *m.* [artig.
fulgurous, fŭl'-gŭr-ŭs, *a.* blitzend, blitz-
fulgury, fŭl'-gŭr-ĭ, *s.* (n. u.) Blitzen, *n.*
fulham ſ. **fullam.** [keit, *f.*
fuliginosity, fū-lĭj-ĭn-ŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Rußig-
fuliginous, fū-lĭj'-ĭn-ŭs, *a.* —ly, *adv.* rußig; rußartig; rauchig.

fullmart, fŭ'-ll-märt, *s.* Iltis, *m.*
fulke, *s.* (*Ch.* n. u.) Volk, *n.*
full, fōōl, *a.* voll; dick; fett; vollständig; reif (vom Alter); ganz, gänzlich; satt; (*T.* Naut.) vollstehend. – cry (*T.* Hunt & *fig.*) scharfe Verfolgung, *f.* – dress Galaanzug, *m.* – length Lebensgröße, *f.* – pitch (Cricket) auf den Dreistab losfliegende Ball, der den Boden nicht berührt hat. – power Vollmacht, *f.* – rehearsal Generalprobe (im Theater), *f.* – run gestreckte Galopp, *m.* – team (Am.) gewaltige, angesehene Mann. – of beans *fig.* protzig, stolz. – of play mutwillig. At – length in Lebensgröße; ganz ausgeschrieben. He was – of it er war ganz davon erfüllt. We are – wir haben keinen Platz mehr (im Hotel, in Schulen). –, *adv.* gänzlich; genau; sehr, recht (z. B. – sad, insb. *poet.*) – as ganz wie. – and by (*T.* Naut.) beim Winde. – in the face fest ins Gesicht. – well! sehr wohl! –, *s.* Fülle; Sättigung, *f*; Ganze, *n*; höchste Grad; Vollmond, *m.* In – ganz ausgeschrieben. To pay in – voll auszahlen. – -acorned mit Eicheln gemästet. – -aged mündig. – -blast *fig.* Höhepunkt, *m.* – -blood Vollblut ... – -bloomed vollblühend. – -blown in voller Blüte; ganz aufgeblasen. – -bodied dick, stark; gehaltreich (Wein). – -born edelgeboren. – -bottomed mit großem Boden, breit. – – wig Allongeperücke, *f.* – -bound ganz in Leder gebunden. – -butt (*adv.*) mit heftigem Stoß. – -centre × Tonnengewölbe, *n.* – -charged vollgeladen; hochbereit. – -chisel (Am.) (*vulg.*) spornstreichs. – -cock Spannrast, *f.* – compass siebenoktavig. – dress große Toilette, *f.* – -dress dinner Galadiner, Festessen, *n.* – -dressed in Galaanzug. – -drive (*adv.*) spornstreichs. – -eared vollährig. – -eyed großäugig. – -face Vollgesicht, *n.* – -faced voll von Gesicht; (*T.* Buchdr.) fett (– – type) fette Schrift, *f.* – – moon volle Mondscheibe, *f.* – -feather Hochhergehen, *n*; Wohlgemutheit, *f.* To be in – feather in lebhafte Farben gekleidet sein. – -fed ganz satt, dick, fett. – -fraught (*Shak.*) völlig versehen. – -gorged *T.* (von Falken) überfüttert. – -grown ausgewachsen. – -hearted (*Shak.*) vertrauensvoll. – -hot aufs äußerste erhitzt; sehr feurig. – -laden volle Ladung habend. – -length lebensgroß, in Lebensgröße. – -manned vollständig bemannt. – -moon Vollmond, *m.* mouthed starkstimmig. – -page illustration Vollbild, *n.* – -point Schlußpunkt, *m.* – -orbed ganz rund. – -redgold hochrote Gold, *n.* – -sailed unbeschränkt, absolut. – -split (*adv.*) Am. mit größter Heftigkeit. – -spread völlig ausgebreitet. – -stomached mit überladenem Magen. – -stop Punktum (.), *n.* – -summed vollständig. – -swing (*adv.*) Am. mit größter Hast. – -voiced mit kräftiger Stimme. – -winged starke Fittige habend; zum Fliegen bereit; eifrig.
full, fōōl, *v. a.* walken.
fullage, fōōl'-ăj, *s.* Walkerlohn, *m.* [*pl.* **fullams**, fōōl'-lămz, *s. pl.* falsche Würfel,
fuller, fōōl'-ĕr, *s.* Walker, Walkmüller, *m*; runde Setzhammer, *m.* –'s-earth Walkererde, *f.* Walkerthon, *m.* –'s-herb Seifenkraut, *n.* –'s-thistle, –'s-weed Weberdistel, *f.* ſmühle, *f.*
fullery, fōōl'-ĕ-rĭ, *s.* Walke, Walk-
fullied, fŭl'-lĭd, *p.* (*Cant*) (statt fully

committed for trial) vor die Assisen verwiesen. [-mill Walkmühle, *f.*
fulling, fōōl'-ĭng, *s.* Walken, *n.* –
fully, fōōl'-lĭ, *adv.* v. **full**, *a.*
fulmar, fŭl'-mär, *s.* Eismöve, *f.*
fulminant, fŭl'-mĭn-ănt, *a.* donnernd; *T.* Knall ...
fulminate, fŭl'-mĭ-nāt, *v. n. fig.* donnern, wettern; (*T.* Chem.) verpuffen. –, *v. a.* den Bannstrahl schleudern; verpuffen lassen. –, *s.* Knallsäuresalz, *n.* – of silver Knallsilber, *n.*
fulminating, *a.* Knall ... – compound ſ. **fulminate**, *s.* – cotton Schießbaumwolle, *f.* – gold Knallgold, *n.* – mercury Knallquecksilber, *n.* – pane Franklinsche Tafel, *f.* – silver Knallsilber, *n.*
fulmination, fŭl-mĭ-nā'-shŭn, *s.* (*T.* Chem.) Verpuffen, *n*; Bannstrahl, *m.*
fulminatory, fŭl'-mĭ-nă-tĕr-ĭ, *a.* donnernd; *fig.* niederschmetternd.
fulmine, fŭl'-mĭn, *v. n. fig.* donnern, wettern. [säure, *f*
fulminic, fŭl-mĭn'-ĭk, *a.* – acid Knall-
fulness, fōōl'-nĕs, *s.* Fülle; Übersättigung; Ausdehnung, *f.* In the – of time (bibl.) da die Zeit gekommen war. In the – of years in reifen Jahren.
fulsome, fōōl'-sŭm, *a.* ekelhaft; (flattery) grob. ‖–ness, *s.* Ekelhaftigkeit; *fig.* Derbheit; Sattheit, *f.*
fulvid, fŭl'-vĭd, **fulvous**, fŭl'-vŭs, *a.* braunrot, rotgelb.
fumado, fū-mā'-dō, *s.* geräucherter Fisch.
fumage, fū'-măj, *s.* Herdsteuer, *f.* [m
fumaric, fū-măr'-ĭk, *a.* – acid Fumarsäure, *f.* ($C_4H_4O_4$). [rauch, *m.*
fumatory, fū'-mă-tĕr-ĭ, *s.* (Bot.) Erd-
fumble, fŭm'-bl, *v. n.* tölpisch tappen (on) herumtappen; stottern. –, *v. a.* ungeschickt betasten od. angreifen. To – up ungeschickt zusammenhäufen. ‖ – -fisted ungeschickt, plump.
fumbler, *s.* Tölpel, *m.*
fumblingly, *adv.* ungeschickt, plump.
fume, fūm, *s.* Rauch; Dampf, Dunst, *m*; *fig.* Aufwallung, *f.* In a – aufgebracht. Metallic –, refiner's – Hüttenrauch. –, *v. n.* rauchen; dampfen; *fig.* toben. –, *v. a.* räuchern. To – away verdunsten; in hellem Zorn sein.
fumet, fū'-mĕt, *s.* Losung (des Rotwilds), *f.* [m
fumette, fū-mĕt', *s.* Wildbretsgeruch,
fumid, fū'-mĭd, *a.* rauchig, dunstig. —ness, **fumidity**, fū-mĭd'-ĭ-tĭ, *s.* räucherige Beschaffenheit, *f.* [räuchern
fumigate, fūm'-ĭ-gāt, *v. a.* (durch)
fumigation, fūm-ĭ-gā'-shŭn, *s.* Räucherung, *f.*
fuming, fūm'-ĭng, *a.* rauchend; wütend. – liquor (*T.* Chem.) rauchender Geist, *m.* [ſhĭtzig
fumish, fūm'-ĭsh, *a.* (l. u.) rauchig;
fumiter, fū'-mĭ-tĕr, **fumitory**, fū'-mĭ-tō-rĭ, *s.* (Bot.) Erdrauch, *m.* [sel, *m*
fummel, fŭm'-mĕl, *s.* (*provinc.*) Maul-
fumous, fūm'-ŭs, (n. u.) **fumy**, fūm'-ĭ, *a.* rauchend; *fig.* berauschend.
fun, fŭn, *s.* Posse, *f*, Spaß; Zeitvertreib, *m.* For *od.* in – zum Sp. don't see the – of it ich sehe keinen vernünftigen Grund dafür. I had good – ich habe mich prächtig unterhalten. The – of the affair der Hauptspaß bei der Geschichte. There's no much – to be got out of him mit dem ist nicht gut Kirschen essen. To make of zum besten haben. *Cf.* to poke.
funambulist, fū-năm'-bū-lĭst, *s.* Seiltänzer, *m.*
function, fŭngk'-shŭn, *s.* (amtliche) Verrichtung; Kraftäußerung; (*T.* Math.) Funktion, *f.* –, *v. n.* funktionieren ‖–al, *a.* Amts ... ‖–ate, *v. n.* funktionieren. ‖–ary, *s.* Beamte, *m.*
fund, fŭnd, *s.* Kapital, *n*, Fonds, *m*

—s, *pl.* Staatsschulden, Aktien; Gelder, *pl.* Sinking ~ Schuldentilgungsfond. ~, *v. a.* in den F. anlegen; kapitalisieren. ‖ ~ -holder Aktienbesitzer, *m.*

ndament, fŭn'-dă-mĕnt, *s.* Grund, n (n. u.); Gefäß, *n*, Hintere, *m.* ‖-'al, *a.* —ally, *adv.* Grund . . .; rsprünglich, gründlich; Ur . . . ‖-al, . (im *pl.*) Grundlage, *f*; Grund, *m.* ‖-alness, *s.* Wesentliche, *n.* ‖-ed, *a.* undiert; (*T.* Finanz.) konsolidiert.

nebrial, fŭ-nē'-brĭ-ăl, *a.* das Leichenbegängnis betreffend.

neral, fŭ'-nĕr-ăl, *s.* Leichenbegängnis (eines Freundes ɔc.; *cf.* obsequies); Leichengefolge, *n.* ~, *a.* Leichen . . . Trauer . . . ~-ale Leichenschmausbier, *n.* ~ expenses, *s. pl.* Begräbniskosten, *pl.* ~ baked meats Leichenschmaus, *m.* ~ pile Scheiterhaufen, *m.* ~ sermon Leichenpredigt, e. ‖-ize, *v. n.* (Am.) die kirchl. Gebräuche vor dem L. verrichten.

nerate, fŭ'-nĕr-ăt, *v. a.* (n. u.) mit kirchlichem Ritus begraben.

neration, fŭ-nĕr-ă'-shŭn, *s.* (n. u.) feierliche Leichenbegängnis, *n.*

nereal, fŭ-nē'-rĭ-ăl, *a.* Leichen . . .; traurig. [glücklich.

nest, fŭ-nĕst', *a.* (l. u.) traurig, unngal, fŭng'-gal, *s.* ſ. fungus. ~, s. Pilz . . . [m.

ngle, fŭng, *s.* (n. u.) Dummkopf, Tropf, ngic, fŭn'-jĭk, *a.* ~ acid Pilzsäure *f.* ngosity, fŭng-gŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Schwammnigkeit, *f.*

ngous, fŭng'-gŭs, *a.* ſchwammig; wuchernd. ~ flesh wilde Fleiſch, *n.*

ngus, fŭng'-gŭs, (*pl.* fungi, fŭn'-jī, & -es), *s.* Schwamm, Pilz, *m*; (*T.* Med.) Schwammgewächs, *n.* [Faſer, *f.*

nicle, fŭ'-nĭ-kl, *s.* (*T.* Bot.) Schnur; nicular, fŭ-nĭk'-ŭ-lĕr, *a.* faſerig; Seil . . . ~ machine Seilmaſchine, *f.* ~ polygon (*T.* Statik) Seilpolygon, *n.*

nk, fŭngk, *s. vulg.* Geſtank, *m*; Angſt, ;'Feigling, *m*; (*provinc.*) Zunderholz, e; (ſchott.) Zorn, Ärger, *m.* He was he most utter ~ on a horse imaginable Sport) er war zu Pferde der ängſtlichſte Menſch, den man ſich nur vorſtellen kann. To be in a blue ~ in heilloſer Angſt ſein. ~, *v. a.* durchſtänkern; mit Tabaksrauch erfüllen. ~, *v. n. vulg.* vor Angſt in die Hoſen machen; (Am.) rauchen (von Öfen ɔc.); Staub aufwirbeln; (ſchott.) ausſchlagen (wie ein Pferd); zornig werden. To ~ out (Am.) ſich feig zurückziehen. -ify, *v. a.* beunruhigen, erſchrecken. -ing, *s.* Feigheit, *f.* ‖-y, *a.* angſtvoll; (ſchott.) ausſchlagend (v. Pferden); leicht erzürnt.

nnel, fŭn'-nĕl, *s.* Trichter; (of a mine) Minentrichter; Schornſtein (eines Dampfſchiffs), *m*; (*T.* Found.) Gießloch, *n.* —s, *pl.* (*T.* Bergw.) Spitzrichterapparat, *m.* ‖-ed, *a.* mit einem T.; trichterförmig. ~-pipe trichterförmige Ausgangsrohr, *n*; Schornſtein, *m.* ~-shrouds, *pl.* Wanttaue der Schornſteinröhre), *pl.* ~-shaped richterförmig. ~-stays, *pl.* (*T.* Naut.) Schornſteinſtage, *pl.*

ny, fŭn'-nĭ, *a.* komiſch, poſſierlich. - man Hanswurſt, *m.* ~, *s.* kleine pitzige Boot, *n.* ~-bone Mäuſchen am Ellbogen), *n.*

r, fĕr, *s.* Fell, *n*, Pelz, *m*; Pelzwerk, *n.* Belag (auf der Zunge; in Flaſchen), *m*; (ſchott.) Furche, *f.* ~, . Pelz . . . ~, *v. a.* mit P. füttern; in Schiff behäuten: mit einer ſchleinigen Flüſſigkeit überziehen; *T.* mit Taſchen verſehen. To ~ the boiler den Keſſel vom Keſſelſtein reinigen.

fur. = furlong. [biſch.

furacious, fŭ-rā'-shŭs, *a.* (n. u.) dieſ

furacity, fŭ-răs'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Hang zur Dieberei, *m.*

furbelow, fĕr'-bĕ-lō, *s.* Falbel, *f*; Faltenſaum, *m.* ~, *v. a.* befalbeln.

furbish, fĕr'-bĭsh, *v. a.* polieren, puzzen; (up) aufſtutzen. ‖-er, *s.* Polierer, *m.*

furcate(d), fĕr'-kāt-(ĕd), *a.* gabelig.

furcation, fĕr-kā'-shŭn, *s.* gabelförmige Teilung, *f.* ſſchurkiſch, ſchuftig.

furciferous, fĕr'-sĭf-ĕr-ŭs, *a.* (l. u.)

furcular, fĕr'-kŭ-lĕr, *a.* gabelförmig; gabelig.

furdle, fĕr'-dl, *v. a.* (n. u.) aufrollen.

furfur, fĕr'-fĕr, *s.* Grind, Schorf, *m.* ‖-aceous, —ă'-shŭs, *a.* ſchuppig, grindig. [ſbend, verrückt.

furibund, fu'-rĭ-bŭnd, *a.* wütend, to-

furious, fu'-rĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* wütend; raſend; heftig (ſtärker als violent). ‖-ness, *s.* Raſerei, Wut, *f.*

furl, fĕrl, *v. a.* zuſammenwickeln; *T.* völlig einziehen (die Segel). ‖-ingline Beſchlagleine, *f.*

furlong, fĕr'-lŏng, *s.* Achtelmeile (Feldmaß) = 220 yards = 201,ɜ Meter.

furlough, fĕr'-lō, *s.* Urlaub, *m.* On ~ auf U. ~, *v. a.* beurlauben.

furmenty, furmety ſ. frumenty.

furnace, fĕr'-nās, *s.* Schmelzofen, *m.* ~, *v. a. (obs.)* ſprühen (Funken). ‖ ~ in blast (out of blast) angeblaſener (ausgeblaſener) Hochofen. ~ with two hearths Brillenofen. Close ~ Muffelofen. Closed-top ~ Ofen mit geſchloſſener Gicht. Eight-pot ~ Glasofen für 8 Häfen. Wilkinson's ~ Kupolofen. *Cf.* reverberatory, rotatory. ~-bar Roſtſtab, *m.* ~-burning (*Shak.*) glühend wie ein Ofen. ~-calamine Ofenbruch (beim Zinkſchmelzen), *m.* ~-charge *T.* Gicht, *f.* ~-hoist Gichtaufzug, *m.* ~-mantle Rauchgemäuer (des Hochofens), *n.* ~-mouth Ofengicht, *f.* ~-pig Ofenſau, *f.* ~-steel Friſchſtahl, *m.* ~-top ſ. ~-mouth.

furniment, fĕr'-nĭ-mĕnt, *s. (obs.)* ſ. furniture.

furnish, fĕr'-nĭsh, *v. a.* (with) verſehen, verſorgen, liefern (mit verſtändiger Auswahl: *cf.* provide); ausſtatten; möblieren. To ~ matter for criticism der Kritik Stoff liefern.

furniture, fĕr'-nĭ-tŭr od. . . .chŏor, *s.* Hausrat, *m*, Möbel, *pl.*; Geſchirr, (für Pferde); Zubehör, *n*, Zuthat; Ausrüſtung (eines Schiffs); Armatur (eines Magneten), *f*; *T.* Stege, Beſchläge, *pl.* Piece of ~ *m.*, *n.* ~-binding (*T.* Buchb.) engliſche Einband, *m.* ~-broker Möbelhändler, *m.* ~-case (*T.* Buchbr.) Stegfach, *n.* ~ fancier Möbleur, *m.*

furole, fōō-rōl', *s.* ſ. corposant.

furor, fū'-rŏr, *s.* = fury, rage, mania.

furred, fĕrd, *a.* pelzverbrämt; (Zunge) belegt.

furrier, fĕr'-ĭ-ĕr, *s.* Kürſchner, *m.* ‖-y, *s.* Pelzwerk, *n*; Pelzhandel, *m.*

furring, fĕr'-ĭng, *s. T.* Taſche (eines Schiffs), *f.*

furrow, fĕr'-ō, *s.* Furche, auch *fig.* —s, *pl.* Züge (eines Büchſenlaufes), *pl.* ~, *v. a.* furchen, auch *fig.*; mit Rinnen verſehen; *fig.* durchfurchen. ‖ ~-faced mit Furchen im Geſicht. ~-weed Quecke, *f*, Unkraut, *n.*

furry, fĕr'-ĭ, *a.* von Pelz, Pelz . . .; in P. gekleidet.

further, fĕr'-THĕr, *a. & adv.* weiter, ferner; jenſeit. ~, *v. a.* unterſtützen, fördern. ‖-ance, *s.* Beförderung, *f.* ‖-er, *s.* Beförderer, *m.* ‖-more, *adv.* ferner(s). ‖-most, weiteſt, entfernteſt, ‖-some, *a.* befördernd, hilfreich.

furthest, fĕr'-THĕst, *a.* weiteſte, entfernteſte. ~, *adv.* am weiteſten.

furtive, fĕr'-tĭv, *a.* —ly, *adv.* verſtohlen. [ren, *m.*

furuncle, fu'-rŭng-kl, *s.* Blutſchwär

fury, fu'-rĭ, *s.* Wut, Raſerei; Heftigkeit; (Myth., *pl.* Furies) Furie, *f.*

furze, fĕrz, *s.* Stechginſter, *m.*

furzy, —'ĭ, *a.* voll Stechginſter.

fusc, fŭsk, *a.* (l. u.) braun; dunkel. ‖-ation, fŭs-kă'-shŭn, *s.* Verdunkelung, *f.* ‖-ous, fŭs'-kŭs, *a.* braun, dunkel.

fuscite, fŭs'-sīt, *s.* ſ. gabronite.

fuse, fūz, *v. a. & n.* ſchmelzen. ~, *s.* Zünder, *m.* ~-block Zünderklotz, *m.* ~-engine Schneckenſchneidzeug, *n*; Brandzieher, *m.* ~-mallet Brandſchlegel, *m.* ~-tool Schneckenabgleicher, *m.*

fusee, fu-zē', *s. T.* Schnecke (in Uhren), *f*; *T.* Zünder (einer Bombe, für Zigarren), *m*; Fährte eines Rehbocks; (n. u.) Flinte, *f.* ~-turn Schneckenabgleicher, *m.* ~-wire Spindeldraht, *m.* [werden.

fush, fŭsh, *v. n.* to ~ out (Am.) zu nichts

fusible, fūz'-ĭ-bl, *a.* ſchmelzbar. ~ alloy Schnellot aus Blei, Zinn u. Wismut, *n.* ~ wire Abſchmelzdraht (an Blitzableiteranlagen), *m.*

fusibility, fūz-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Schmelzbarkeit, *f.* [ſpindelförmig.

fusiform, fū'-zĭ-fàwrm, *a.* (*T.* Bot.)

fusil, fū'-zĭl, *a.* ſchmelzbar; flüſſig. ~, *s.* 1. Flinte; 2. Spindel (in Wappen), *f.* [Infanteriſt (mit Feuergewehr), *m.*

fusilier, fusileer, fŭ-zĭ-lēr', *s.* Füſelier,

fusing-point, fūz'-ĭng-pŏynt, *s.* Schmelzpunkt, *m.*

fusion, fū'-zhŭn, *s.* Schmelzen, *n.* Aqueous od. watery ~ Sch. eines Kriſtalls. Heat of ~ Schmelzwärme, *f.*

fuss, fŭs, *s.* Lärm, *m.* Weſen, *n.* To make ~ about ſmth. viel L. machen. ~, *v. a.* mit Kleinigkeiten beläſtigen. ‖ ~-balls, *pl.* ſ. fuzzball. ‖-ify, *v. n.* viel Weſen machen. ‖-ing, *a.* viel Weſen machend. ‖-iness, *s.* unnütze Geſchäftigkeit, *f.* ‖-y, *a.* (—ily, *adv.*) kleinlich; geſchäftig; unnütz Geräuſch machend.

fussock, fŭs'-sŭk, *s. vulg.* Schlumpe, *f.*

fust, fŭst, *s.* 1. Schaft (einer Säule); 2. müffige Geruch, *m.* ~, *v. n.* dumpfig ſein, müffen. ‖-ed, *a.* müffig, moderig.

fustian, fŭs'-tĭ-ăn, *s.* Barchent; *fig.* Schwulſt, *m.* ~, *a.* von B., barchenten; *fig.* ſchwülſtig. ‖-ist, *s.* ſchwülſtige Schriftſteller, *m.*

fustic, fŭs'-tĭk, *s.* Gelbholz, *n.*

fustigate, fŭs'-tĭ-gāt, *v. a.* prügeln.

fustigation, fŭs-tĭ-gā'-shŭn, *s.* Prügeln, *n.* [Lumpenkerl, *m.*

fustilarian, fŭs-tĭ-lā'-rĭ-ăn, *s.* Stänker,

fustillug(s), fŭs'-tĭ-lŭgz, *s.* (n. u.) Klopffechter; dicke Menſch, *m.*

fustine, *s.* (*T.* Chem.) Gelbſtoff, *m.*

fustiness, fŭs'-tĭ-nĕs, *s.* müffige Geruch, Geſtank, *m.*

fusty, fŭs'-tĭ, *a.* müffig; ſchimmelig.

futchels, fŭt'-shĕlz, *s. pl.* Deichſelarme, *pl.*

futile, fū'-tĭl, (n. u.) futilous, —ŭs, *a.* nichtig, unbedeutend (v. Verſtandesſachen: *cf.* trifling); (n. u.) geſchwätzig.

futility, fū-tĭl'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Nichtigkeit; Schwatzhaftigkeit, *f.*

futteril, fŭt'-tĕr-ĭl, *s.* (*T.* Bergb.) Förderſtrecke, *f.*

futtock, fŭt'-tŏk, *s.* (*T.* Naut.) Gabelholz, *n*, Rippe, *f.* ~-holes, *pl.* Lö-

cher durch den Rand der Sahlung für die Püttingwanten. ~ -plank *f.* Füllungsplanke, *f.* ~ -plates, *pl.* die durch die Sahlung heraufreichenden Glieder der Püttingwanten, an denen die Jungfern der Stengenwanten befestigt sind. ~ -shrouds, *pl.* Püttingwanten, *pl.* ~ -staff obere Spreitholz im Want, *n.*

future, fū'-tūr, *a.* —ly, *adv.* künftig. ~ tense (*T. Gram.*) Futurum, *n.* ~, *s.* Zukunft, *f*; *T.* Futurum, *n.* —s, *pl.* Ernteaussichten, *pl.* In ~, for the ~ künftig. [Zukünftige, *n.*

futurition, fū-tū-rish'-ŭn, *s.* (l. u.)

futurity, fū-tū'-rĭ-tĭ, *s.* Zukunft, *f*; Zukünftige, *n.* zukünftige Zustand, *m.*

fuze, fūz, *s. T.* Zünder, *m.* ~ composition Zündersatz, *m.*

fuzz, fŭz, *v. a.* berauschen. ~, *v. n.* sich fasern; in kleine Stückchen gehen. ~, *s.* leichte Teilchen, *n*; flüchtige Stoff, *m.* ‖~ -ball Staubschwamm, Bovist, *m.* ‖~y, *a.* rauh, rauch, zottig.

fuzzle, fŭz'-l, *v. a.* betrunken ma

fy, fi, *i.* pfui! ~ for shame pfui, fi

dich! ~ upon you! pfui über d

fyke, fīk, *s.* große Fischreuse; (fi

Beunruhigung, *f.* ×~, *v. n.* fi

Kleinigkeiten beunruhigen; tän

‖~ -facks, *pl.* Fickfackereien, *pl.*

fyle, fīl, *v. a.* (schott.) besudeln; leeren.

fylfot, fĭl'-fŏt, *s.* eigentümliche mi

alterliche Kreuzornament, *n.*

G.

G. = genitive; guinea(s); gulf.

G. A. = General Assembly.

ga' (schott.) = give.

gab, gāb, *v. n. vulg.* plaudern, schwatzen; lügen. ~, *s. vulg.* Maul, *n*; Geschwätzigkeit; (*T.* Mach.) Gabel, *f.* Gift of the ~ Mundwerk, *n.*

gabarage, gāb'-ĕr-āj, *s.* Lichter (Fahrzeug), *m*; Lichtergeld, *n.*

gabardine, gāb'-ār-dēn, ob. gāb'-ĕr-dēn, *s.* Reisemantel; grobe Rock, *m.*

gabbard, gāb'-ārd, *s.* (schott.) schwere Lichterschiff, *n.*

gabble, gāb'-bl, *v. n.* schnattern; schwatzen. ~, *s.* Geschnatter; Geschwätz, *n.* ‖~ment, *s.* Am. Geschwätz, *n.* ‖~r. gāb'-lĕr, *s.* Schwätzer, *m.*

gabel, gā'-bl, *s.* Steuer; (in Frankreich) Salzsteuer, *f.* ‖~(l)er, *s.* Steuereinnehmer; Salzsteuereinnehmer, *m.*

gaberdine s. **gabardine.**

gaberlunzie, gā-bĕr-lŭn'-zĭ, *s.* (schott.) Ränzel, *n*; Vagabund, *m.*

gabion, gā'-bĭ-ŭn, *s. T.* Schanzkorb, *m.* ~ -knife Weidenschneidemesser, *n.* ‖~ed, *a.* mit Schanzkörben versehen. ‖~nade, —ād', *s.* (*T.* Fortif.) Brustwehr von Schanzkörben, *f.*

gable, gā'-bl, *s.* Giebel, *m.* ~ -anchor (*T.* Archit.) Schließanker, *m.* ~ -end Giebel, *m.* ~ -front Giebelfronte, *f.* ~ -roof Giebeldach, *n.* ~ -wall Mittelwand, *f.* ~ -window Giebelfenster, *n.*

gablet, gā'-blĕt, *s.* kleine Ziergiebel, *m.* [Gabronit, Stapolith, *m.*

gabronite, gāb'-rŏn-īt, *s.* (*T.* Min.)

gaby, gā'-bĭ ob. gāb'-bĭ s. **gawby.**

Gad in Flüchen oft für **God.**

gad, gād, *s.* Stück Stahl, *n*; Stahlkeil; Stahlstachel; Barren, lange Treiberstecken, *m*; Gerte, Rute, *f*; (schott.) ¼ Morgen Landes; (n. u.) Grabstichel, *m*; Metallspitze, *f.* Upon the ~ toll umherlaufend. ~, *v. n.* herumschlendern; *fig.* emporkriechen. ~ -about Herumschlenderer, Bummler, *m.* ~ -bee, ~ fly Bremse, *f.* ‖~der, *s.* Herumläufer, *m*; Stadtklatsche, *f.* ‖~dish, *a.* herumstrolchend.

gad-wall, gād'-wāl, *s.* Art Ente, *f* (*Anas strepera*).

gæ, gā, *v. n.* (schott.) gehen. ~ -down (schott.) Verschlingen; Trinkgelage, *n.*

gæt, gāt, *s.* (schott.) Gang, *m*; Weise; Gewohnheit, *f.* [Alle Wetter!

gadzooks, gād-zōks', *i.* Mordelement!

gaff, gāf, *s.* Haken, *m*; (*T.* Naut.) Gaffel, *f*; Sporn (der Kampfhähne), *m*; niedrige Theater, *n.* To blow the ~ upon (*Cant*) verraten, angeben.

gaffer, gāf'-ĕr, *s.* Gevatter, *m*; Bäterchen, *n*; gute Freund; Wirt einer Bettlerherberge; (*Sl.*) Arbeitsaufseher, *m.*

gaffle, gāf'-fl, *s.* künstliche Sporn (der Kampfhähne); stählerne Spanner (einer Armbrust), *m.*

gag, gāg, *v. a.* (den Mund) knebeln; Ekel erregen; extemporieren (v. Schauspielern). ×~, *v. n.* Reiz zum Erbrechen haben; extemporieren (auf der Bühne). ~, *s.* Knebel; ekelhafte, würgende Bissen, *m*; (*Sl.*) Lüge; von einem Schauspieler in seine Rolle eingeflochtene Rede, *f.* ~ -tooth Überzahn, Raffzahn, *m.* ~ -toothed Raffzähne habend.

gagate, gāg'-āt, *s.* (n. u.) f. **agate.**

gage, gāj, *s.* 1. f. **gauge.** 2. statt **greengage.** 3. (*Cant*) Bißchen, *n.*

gagger, gāg'-gĕr, *s.* Knebelnde; (*Cant*) Betrüger (im Spiel), *m.*

gaggle, gāg'-l, *v. a.* gackern, schnattern.

gahnite, gān'-īt, *s.* (*T.* Min.) Gahnit, Automolit, *m.* [*m.*

gaiety, gā'-ĭ-tĭ, *s.* Fröhlichkeit, *f*; Putz, *m.* Gaieties of the season Ergötzungen der Jahreszeiten, *pl.*

gail-tree, gāl'-trē, *s.* Tamarindenbaum,

gaily, *adv.* v. **gay,** *a.*

gain, gān, *a. (obs.* ob. *provinc.)* ‖—ly, *adv.* gerade, direkt; nahe, anstoßend, leicht, erträglich; geschickt; ehrenwert; wohlfeil.

gain, gān, *s.* Gewinn, Vorteil (übhpt.: *cf.* **profit**), *m*; (*T.* Bergw.) Brust; (*T.* Techn.) schräge Ausladung, Erweiterung, *f.* ~, *v. a.* gewinnen (dch. Bemühgn., unter Beihilfe v. Glück z. B. a battle, a cause) erlangen; (one's object ob. point) erreichen; (into) überreden (zu). To ~ ground vorrücken; um sich greifen. To ~ the wind of a ship einem Schiffe den Wind abgewinnen. ~, *v. n.* G. haben; (v. Uhren) vorgehen; (*T.* Tel.) voreilen (vom ABC-Apparat); schräg ausladen. To ~ over *(pers.)* herüberziehen. To ~ on, upon den Vorteil abgewinnen; Einfluß g. (über); sich ausbreiten (über). ‖~able, *a.* erlangbar. ‖~er, *s.* Gewinner, *m.* ‖~ful, *a.* —fully, *adv.* einträglich, gewinnbringend. ‖~giving, *s. (Shak.* n. u.) Ahnung, *f.* ‖~ings, *s. pl.* Gewinn, *m.* Einnahme, *f.* ‖~less, *a.* gewinnlos; uneinträglich.

gainsay, —'sā, *v. a. ir.* widersprechen; bestreiten. ‖~sayer, *s.* Widersprecher,

'gainst, Abk. für **against.** [Gegner, *m.*

gainstand, gān'-stānd, *v. a. ir.* (n. u.) widerstehen; bestreiten.

gainstrive, gān'-strīv, *v. a. ir.* (n. u.) bestreiten; widerstreben.

gair, gār, *s.* (schott.) Zwickel (Tuch), *m.*

gairish f. **garish.**

gait, gāt, *s.* Weg (z. B. *Shak.* go your ~ geht Eurer Wege); Gang, *m*, Haltung (im Gehen: *cf.* **carriage**); (of a wheel) Länge der Umdrehung eines Rads, *f.* ‖~ed, *a. (Shak.)* einen besonderen Gang habend. [*pl.*

gaiters, gā'-tĕrz, *s. pl.* Gamaschen,

Gal. = **Galatians.**

gal. = **gallon(s).**

gal, gāl, *s. (vulg.)* = **girl.** ~ -boy (

ausgelassene Mädchen, *n.*

gala, gā'-lă, *s.* Gala; *(fam.)* g

Gesellschaft, *f.* [Milchstein

galactite, gāl'-āk-tīt, *s.* (*T.* M

galactometer, gāl-āk-tŏm'-ĕt-ĕr Milchmesser, *m.*

galage, gāl'-āj, *s.* (n. u.) Holzschuh

galaney, gāl-ā'-nĭ, *s. (old Cant)* Huh

galanga, gă-lăng'-gă, **galangal,** gă-l

gāl, *s.* Zitwer, *m*; Zitwerwurze

galantine, gāl-ānt-ēn', *s.* Art

Hühner- ob. Kalbsfrikassee, *n.*

galanty-(show), gāl-ān'-tĭ(-shō), *s.* modische Schattenspiel, *n.*

galash, gāl'-āsh, *v. a.* vorschuhen.

galaxy, gāl'-āk-sĭ, *s.* (*T.* Astr.) M

straße; *fig.* glänzende Versamml

f. [Mutterharz

galbanum, gāl'-bă-nŭm, *s.* Galban

gale, gāl, *s.* frische, starke Wind (zwi

breeze u. **storm),** *m*; (Am.)

regung, *f.* Hard ~ steife Kühlte

Sweet ~ Porsch, *m*, Myrtenheid

gale, *v. n.* 1. schnell segeln. 2. (n

singen; krächzen. [zeug

galeas, gă'-lĭ-ăs, *s.* Galeasse (F

galeated, gă'-lĭ-āt-ĕd, *a.* behelmt

Bot.) gehelmt.

galena, gă-lē'-nă, *s.* Bleiglanz, *m.*

galenic(al), gă-lĕn'-ĭk, *a.* 1. galen

2. Bleiglanz enthaltend.

Galenism, gā'-lĕn-ĭzm, *s.* Heilsyste

des Galenus. [lens

Galenist, gā'-lĕn-ĭst, *s.* Anhänger

galericulate, gă-lĭ-rĭk'-ū-lāt, *a.* Bot.) wie mit einem Hute bedeck

galilee, gāl'-ĭ-lē, *s.* (*T.* Archit.) chenvorhalle, *f.*

gallimatias, gă-lĭ-mā'-shĭ-ăs, *s.* Un

Gallimathias; Mischmasch, *m.*

galingale f. **galangal.**

galiot, gāl'-yŭt, *s.* Galiote, Galeot

galipot f. **gallipot.**

gall, gāwl, *s.* 1. Galle; Bitterkeit

Zorn, Haß, *m*; Gallenblase, G

galle, *f.* 2. Gallapfel, *m.* 3. Wu

(durch Reiben), *f.* 4. (Am.) Qu

Medusa, *f*; *pl.* sumpfige Länder

(in Florida), *f, pl.* ~, *v. a.* wund reib

durch Reiben beschädigen; quä

ärgern; (den Feind) beunruhig

Schaden zufügen. ~, *v. n.* sich

schädigen (durch Reiben); wund

den; *fig.* sich ärgern. To touc

—ed horse upon the back *(prov.)* verwundbare Seite treffen. ‖ ~bla

Gallenblase, *f.* ~ -duct Gallengo

m. ~ -fly, ~ -insect Gallwespe

~ -nut Gallapfel, *m.* ~ -oak G

eiche, Färbereiche, *f.* ~ -sick

Gallenkrankheit, *f.* ~ -stone Gal

stein, *m.*

gallant, gāl'-lănt, *a.* —ly, *adv.* tig, glänzend, tapfer; elegant, f

lich; (gă-lănt') artig, galant

rauen). ×~, *s.* Stutzer; hochherzige Dame; (auch gă-lăn') Galan, Liebhaber, *m*; (*T.* Naut.) Flagge *f* am Besanmast. ‖~ry, găl'-lănt-rĭ, *s.* Heldenmütige Tapferkeit, *f*; Edelmut, *m*; Galanterie, Artigkeit, *f*.

gallate, găl'-lāt, *s.* (*T.* Chem.) Gallussaure Salz, *n.* ~ of silver Gallussaure Silberoxyd, *n.*

galleas, găl'-lē-ăs, *s.* f. galeas.

galleon, găl'-lē-ŭn, *s.* Galeone, Galione, Art großer Schiffe), *f.*

gallery, găl'-lĕ-rĭ, *s.* Galerie (auch *T.* Portif. & Naut.); Gemäldesammlung; Tribüne, *f*; Paradies (in Theatern), *n*; (*T.* Bergb.) G., *f*, Minengang, *m.* ~ open ~ Altan, *m.* ~ -frame *T.* Thürgerüst (eines Minenganges), *n.* ~ furnace Galeerenofen, *m.* ~ -ladder *f.* Sturmleiter, *f.*

galley, găl'-lĭ, *s.* Galeere, *f*; ein offenes Boot; *T.* Setzschiff, *n*; Schiffsküche (eines Kriegsschiffs), *f*; Galeerenofen, *m.* ~ -fire Feuerungsraum des Schiffs), *m.* ~ -foist Staatsbarke, (des Lordmayors). ~ -slave Galeerensklave, *m.* ~ -slice Schiffszunge, ~ -stick, ~ -tile glasierte Ziegel, [im alten Rom, *pl.*

Gallio, găl'-lĭ, *spl.* Priester der Cybele

gallivard, găl'-yărd, *a.* (n. u.) lustig, fröhlich. ~, *s.* (n. u.) lustige Mensch; lustige Tanz, *m.* ‖~ise, —ēz, —ness, *s.* (n. u.) Lustigkeit; Ausgelassenheit, [*f* ($C_7H_6O_5$).

gallic, găl'-lĭk, *a.* ~ acid Gallussäure,

Gallican, găl'-lĭ-kăn, *a.* gallikanisch.

Gallicism, găl'-lĭ-sĭzm, *s.* französische Spracheigenheit, *f*, Gallizismus, *m.*

gallicaskins, găl-lĭ-găs'-kĭnz, *s. pl.* *ud.* Pluderhosen, *pl.*

gallinatia f. galimatias.

gallinaufrey, găl-lĭ-maw'-frĭ, *s.* (l. u.) Gericht von allerlei zusammengehackten Fleischresten; unsinnige Gemengsel, *n.*

gallinaceous, găl-lĭ-nā'-shŭs, *a.* Hühner . . .; zur Fasangattung gehörig.

gallinago, găl-lĭ-nā'-gō, *s.* Heerschnepfe, *f.*

galling, gawl'-ĭng, *a.* ärgerlich, beunruhigend; (von Artilleriefeuer) scharf. ~, *s.* Scheuern, Wundwerden, *n.* ~ -leather Scheuerleder (für Pferde), *n.*

gallinipper, găl'-ĭ-nĭp-ĕr, *s.* (Am.) große Mosquito.

gallipot, găl'-lĭ-pŏt, *s.* Apothekertopf; (*T.*) Apotheker, *m*; weiße Fichtenharz, *n.*

gallivant, găl'-lĭ-vănt, *v. n.* die Kur schneiden; in Gesellschaften laufen; auf den Strich gehen.

gallivat, găl'-lĭ-văt, *s.* kleine ostindische Fahrzeug mit Rudern, *n.*

gallon, găl'-lŭn, *s.* Gallone, *f* (8 pints = 4,54 Liter). [~ -lace Galone, *f.*

galloon, găl-lōn', *s.* Galone, Tresse, *f.*

gallop, găl'-lŭp, *s.* Galopp, *m.* ~, *v.* galoppieren; sich schnell bewegen.

go ~ over *fig.* flüchtig weggehen über). ‖~er, *s.* galoppierende Pferd, galoppierende Reiter, *m*; Lafette für eine kleine Kanone, *f.* —er-gun kleine Kanone, *f.* ~ -step (*T.* Turnk.) Nachstellen (derselbe Fuß immer vorn), *n.* [*m.*

galopin, —ĭn, *s.* (n. u.) Küchenjunge,

galoshe v. galoche.

galotannic acid, găl-ō-tăn'-ĭk ăs'-ĭd, *s.* Gallapfel-Gerbsäure, *f.*

gallow, găl'-lō, *v. a.* (n. u.) erschrecken.

galloway, găl'-lō-wā, *s.* kleine Pferd aus Galloway), *n.* Klepper, *m.*

gallowglass, găl'-lō-glăs, *s.* altirische, schwere Fußsoldat, *m.*

gallows, găl'-ōz, *s.* (*pl.* ~ u. —es) Galgen; *fig.* (n. u.) Galgenschwengel; *T.* Deckelstuhl; Hosenträger, *m.* ~, *adv.* (*Sl.*) sehr, überaus; (Am.) prunkend, stattlich. ~ -bird Galgenvogel, *m.* ~ -bitts, *pl.* (*T.* Naut.) Stützen zu den Reserbefestigen und Raaen, *pl.* ~ -clapper Galgenvogel, *m.* ~ -free dem Galgen entlaufen. ~ -stanchions f. ~ -bitts. ~ -tree Galgen, *m.*

gally, gawl'-ĭ, *a.* gallig, bitter. ~ worm Gallwurm, *m.* ~ -yarn (Seemannsausdruck) erlogene Geschichte, *f.*

galoche, galoshe, gă-lŏsh', *s.* Galosche, *f*, Überschuh, *m.* [*f.*

galore, gă-lōr', *s.* Überfluß, *m*, Menge,

galsome, gawl'-sŭm, *a.* (n. u.) boshaft, ärgerlich.

galvanic, găl-văn'-ĭk, *a.* galvanisch. ~ battery g—e Batterie, *f.* ~ cell ob. pair g—e Element, *n.* ~ circuit g—e Strom, *m.* ~ electricity g—e Elektrizität, *f.* ~ -pile Voltaische Säule, *f.* ~ trough g—e Trogapparat, *m.* [mus, *m.*

galvanism, găl'-văn-ĭzm, *s.* Galvanis-

galvanize, găl'-văn-ĭz, *v. a.* galvanisieren; (Eisen) verzinken.

galvanoglyphy, găl-vă-nŏg'-lĭ-fĭ, *s.* galvanische Vervielfältigung von Kupferstichen, *f.*

galvanometer, găl-vă-nŏm'-ĕt-ĕr, **galvanoscope**, găl-văn'-ō-skōp, *s.* Galvanometer, *m.*

galvanoplastic, găl-văn-ō-plăst'-ĭk, *a.* galvanoplastisch. ~ art Elektrotypie, *f.* ‖~s, *pl.*, **galvan'oplasty**, *s.* Galvanoplastik, *f.*

gamashes, gă-măsh'-ĕz, *s. pl.* kurze Gamaschen der Bauern, *pl.*

gam, găm, *s.* Am. (Schiffsausdruck) gegenseitige Besuch, *m.*

gamb, gămb, *s.* (*Sl.*) Bein, *n.*

gambadium f. gamboge.

gambade, găm'-bād, **gambado**, gămbā'-dō, *s.* Luftsprung; Luftspringer, *m*; *pl.* Steiffstiefel (am Sattel), *pl.*

gambist, găm'-blst, *s.* Cellist, *m.* [*n.*

gambit, găm'-bĭt, *s.* Gambit (im Schach),

gamble, găm'-bl, *v. n.* um Einsatz spielen. ~, *v. a.* ~ away verlieren; im Spiel verschwenden. ‖~r, găm'-blĕr, *s.* Spieler, *m.*

gambling . . ., in Zuss. ~ -house, *s.* Spielhölle, *f.* ~ -table, *s.* Spieltisch, *m.* [Gummigutt, *n.*

gamboge, găm-bōj', od. . . . bōj, *s.*

gambol, găm'-bŏl, *v. n.* Luftsprünge machen. ~, *s.* Luftsprung, *m.*

gambrel, găm'-brĕl, **gambril**, *s.* Schenkel (des Pferdes), *m*; Sperrholz (der Fleischer); (Am.) gebrochene Dach, *n.* ~, *v. a.* vermittelst des Sperrholzes auseinander sperren. [Futterzeug, *m.*

gambroon, găm-brōn', *s.* geköperte

game, găm, *s.* Spiel (systematisch: *cf.* **play**), *n*; Scherz, *m*; Spielpartie, *f*; Spieleinsatz, *m*; Stadium *n* ob. Zahl der erreichten Punkte im Spiele, womit dieses gewonnen ist (z. B. in cribbage 61 is ~); Zeitvertreib; Plan, *m*; Wild; Weidwerk, *n*; *(Shak.)* Buhlerei, *f*; *fam.* Schlich, Streich, *m*; Freudenmädchen, *n.* ~ at cards Kartenspiel. Ah, that's his little ~! ah, das sind also seine Pläne! Come, none of your ~ lassen Sie Ihre Winkelzüge! I know his ~ ich weiß, was er im Schilde führt. On the ~ *(Cant)* auf Diebstahl aus. To make (a) ~ of . . . Spott treiben mit . . ., zum besten haben. To play the ~ (Sport) schwunghaft ins Werk setzen. What's your little ~? was wollen Sie thun? ~, *v. n.* spielen. ‖~, *a.* f. u. ‖~ -bag Jagd-, Weidtasche, *f.* ~ -chair Bezierstuhl, *m.* ~ -cock Kampfhahn, *m.* ~ -egg Ei, woraus ein Kampfhahn ausgebrütet wird, *n.* ~ -fowl Kampfhuhn, *n.* ~ -keeper Wildhüter, *m.* ~ -laws Jagdgesetze, *pl.* ×

game, găm, *a.* —ly, *adv.* tapfer; beherzt; keck; *fam.* (for) bereit (zu). ~ leg *(Cant)* lahme Bein, *n.* ~ pullet lockere Dirne, *f.* He's ~ for anything er ist zu allem fähig. To be ~ Mut haben. To die ~ mutig sterben. ‖~ness, *s.* Ausdauer, Energie, *f*, Mut, *m.*

gamesome, găm'-sŭm, *a.* —ly, *adv.* spielerisch; mutwillig, fröhlich. ‖~ness, *s.* Lustigkeit, Schäkerei, *f*; Mutwille, *m.*

gamester, găm'-stĕr, *s.* professionelle Spieler; (n. u.) Spaßbogel, *m*; (n. [u.) Hure, *f.*

gamey f. gamy.

gamic, găm'-ĭk, *a.* (*T.* Zool.) geschlechtlich.

gaming, găm'-ĭng, *s.* Spielen, Spiel, *n.* ~, *a.* spielend, Spiel . . . ~ -house etc. f. **gambling.**

gammer, găm'-mĕr, *s. vulg.* Mütterchen, *n (cf.* **gaffer, goffer**).

gammon, găm'-mŭn, *s.* 1. Schinken, *m.* 2. Triktrak (f. **backgammon**), *n*; Scherz, *m*; Aufschneiderei, *f*, Flausen, *pl.*; Kriecherei, *f.* That's all ~! das sind F.! Das ist Humbug! ~ -and-patter Zunftsprache, *f*, Jargon, *m.* ~ -plate *T.* eiserne in den Steven gebolzte Schiene (als Rückhalt für die Bugsprietlaschung), *f.* ~, *v. a.* 1. als Sch. räuchern. 2. (im Triktrak) schlagen; jm. ein X für ein U. vormachen. ‖~er, *s.* Schwindler, *m.* ‖~ing, *s.* (*T.* Naut.) Wuhling des Bugsprietes, n; Betrügerei, *f.* —ing-hole Loch durch den Steven für die Bugsprietlaschung, *n.*

gammy, găm'-mĭ, *a.* ungünstig, schlecht; betrügerisch; knickerig. ~ -vial Stadt, in der das Haufieren verboten ist.

gamp(y), gămp'-ĭ, *s.* (auch **Mrs. Gamp**) *vulg.* Regenschirm; Spitname des konservativen "Standard".

gamut, găm'-ŭt, *s.* (*T.* Mus.) Tonleiter; tiefste Note in Guido's Tonleiter, *f.*

gamy, găm'-ĭ, *a.* wildbretartig (vom Geruch); beherzt, schneidig.

'gan = began. [pfählen.

ganch, gănsh, *v. a.* auf Haken werfen,

gander, găn'-dĕr, *s.* Gänserich, *m. Cf.* **goose.** ~ -goose Knabenkraut, *n.* ~ -month *vulg.* lustige Monat *m* lockerer Ehemänner (während des Wochenbetts der Frau). ~ -pulling Zerren am Gänserich (Volksvergnügen in Neuschottland), *n.*

gane, gan, *p. p. v.* (schott.) go = to go.

gane-fish, gan'-flsh, *s.* Meernadel, *f.*

ganerbinates, găn-ĕrb'-ĭn-āts, *spl.* Ganerbschaften (im altdeutschen Rechte), *pl.*

gang, găng, *s.* Trupp (streng vereinigt, zu gutem ob. bösem Zweck, z. B. of soldiers, of robbers); Preßgang, *m*; Gangart, *f.* ~, *v. n.* (n. u.) gehen. ‖~ -board Laufplanke (zum Ausschiffen), *f.* ~ -bye (schott.) Vorbeigehen, Ausweichen, *n.* To give the ~~ auf falsche Fährte bringen. ~ -cask tragbare Wasserfaß, *n.* ~ -day Bittag, *m.* ‖~er, *s.* Werkmeister, *m.* —way f. gangway (n. u.).

ganglion, găng'-glĭ-ŭn, *s.* (*pl.* —s u. **ganglia**) *T.* Nervenknoten, *m*; (*T.* Chir.) Überbein, *n.* ‖~ic, —ŏn'-ĭk, *a.* Ganglien . . . —ic plexus Ganglienfystem, *n.*

gangrel, găng'-rĕl, *s.* (schott.) Kind, das zu gehen beginnt; Landstreicher, *m.* ~, *a.* herumstreichend.

gangrenate, găng'-grĕn-āt, **gangrene**, găng'-grēn, *v. a.* den kalten Brand

erzeugen, anfressen. ~, *v. n.* brandig werden. [*m.*

gangrene, gäng'-grēn, *s.* kalte Brand,

gangrenous, —ūs, *a.* brandig, angefressen.

gang-there-out, gäng'-THār-owt, *a.* herumstreichend, bagabondierend.

gangue, gäng, *s.* (*T.* Bergw.) Gang, *m.* Gangmasse, Erzlagerstätte, *f.*

gangway, gäng'-wā, *s.* Mittelgang (im Parlament); schmale Gang, *m*; (*T.* Naut.) Fallreepstreppe; (*T.* Bergw.) Strecke, *f.* Below the ~ abseits von den Ministeriellen sitzend; zu einer extremen Richtung gehörig. To bring a man to the ~ (*T.* Naut.) jn. durchpeitschen.

gangweek, gäng'-wēk, **gangtide,** —'tīd, *s.* Bet-, Umgangswoche, *f.* [Thon, *m.*

ganister, gän'-is-tēr, *s.* Art feuerfeste

gannet, gän'-nēt, *s.* Bassansgans, *f.*

gantlet, gawnt'-lēt, *s.* 1. To run the ~ Spießruten laufen. 2. *s.* **gauntlet.**

gant-line, gänt-līn, *s.* Jolltau, *n.*

gantlope, —'lōp, *s.* *s.* **gantlet,** 1.

ganza, gän'-zä, *s.* fabelhafte wilde Gans, *f.*

gaol, gaoler, *s.* *s.* **jail, jailer.**

gap, gäp, *s.* (natürl.) Loch, *n*, Spalte; Sturmlücke, *f*; (*T.* Gram.) Hiatus; Einschnitt (eines Weges in einen Berg), *m*; Durchbruchsstelle (eines Gewässers durchs Gebirge); (Am.) Öffnung in einer fence, *f.* ~ of Bingen (n. Geog.) Bingerloch, *n.* To break a foul ~ into the matter mit der Thür ins Haus fallen. To stand in the ~ *fig.* für den Riß stehen. To stop a ~ *fig.* ein Loch zustopfen. ‖ ~-toothed zahnlückig. ×

gape, gāp, *v. n.* gaffen; (at) angaffen; (for, after) schmachten, streben (nach). ~, *s.* Gähnen; Schnappen, Streben (nach); Gaffen, *n.* —s, *pl.* Pips (der Hühner), *m.* ~-seed Gaffen, *n.* To look for ~~~ (*Sl.*) Maulaffen feilhalten. [trachtet, *m.*

gaper, —'ēr, *s.* Gaffer; der nach etwas

gaping, —'ing, *s.* Gaffen, *n.* ~, *a.* gaffend. ~-stock Gegenstand *m* des Staunens.

gar, gär, *s.* (n. u.) Gewehr, *n*, Waffe, *f*; Euphemismus für: Gott. ~, *v. a.* (n. u.) machen, zwingen. [stoff, *m.*

garancine, gär'-än-sīn, *s.* Krapppfärbe-

garb, gärb, *s.* Tracht, *f*, Gewand (im gehob. Stil, insb. der Geistl. u. Richter), *n*; Schnitt, *m*; Benehmen, *n*, Haltung, *f.* ~, *v. a.* kleiden.

garbage, gärb'-āj, *s.* Gedärm, *n*; *fig.* Unrat, Auswurf, *m.* ~, *v. a.* ausweiden, ausnehmen. [planke, *f.*

garbel, gär'-bēl, *s.* (*T.* Naut.) Boden-

garble, gär'-bl, *v. a.* aus dem Zusammenhange reißen (zum Zweck eines Zitats), durch Verstümmeln von Zitaten einen falschen Eindruck erwecken; (*obs.*) aussieben. ~, *s.* Ausgesiebte, *n*; Abfall; *fig.* Auswurf, *m.* ‖ ~r, gär'-blēr, *s.* Spezereisieber; *fig.* Sichter, *m.*

garboard, gär'-börd, *s.* (*T* Naut.) Bodenplanke, *f.* ~-streak Kielgang, *m.*

garboil, gär'-böyl, *s.* (n. u.) Wirrwarr; Lärm, Aufruhr, *m.* [*n.*

garcinia, gär-sin'-i-ä, *s.* Guttagewächs,

gard *s.* **guard.**

gardant *s.* **guardant.**

garden, gär'-dn, *s.* Garten; (the ~) Covent-Garden-Markt, *m*; Covent-Garden-Theater (in London), *n.* ~, *v. n.* Gärtnerei treiben. ~, *v. a.* wie einen G. pflegen. ‖ ~-balsam Gartenbalsamine, *f.* ~-chair Rollstuhl, *m.* ~ City Chicago. ~-cresses, *pl.* Gartenkresse, *f.* ~-engine Gartenspritze, *f.* ‖~esque, *a.* (vom Gartenstil) frei symmetrisch. ‖~er, *s.* Gärtner; *(Sl.)* ungeschickte Kutscher, *m.* ‖ ~ -fork Mistbeetgabel, *f.* ~ -frame Mistbeetfenster, *n.* ~ -house Lusthaus, *n.* ‖~ing, *s.* Gartenbau, *m.* ‖~ly, *a.* gartenartig. ‖ ~ -mould Gartenerde, *f.* × ~ -plot Gartenanlage, *f.* ~ -roller Gartenwalze, *f.* ~ -shears, *pl.* Baumschere, *f.* ~ -spider Kreuzspinne, *f.* ~ -spot (Am.) Kalksteingegend in Kentucky und Tennessee. ~ -stuff (~ -ware [n. u.]) Gartengewächse, *pl.* ~ -sweep gewundene Fahrweg (in einem G.), *m.* ~ -tillage Gartenbau, *m.* ~ -warbler *s.* **beccagardian** *s.* **guardian.** [ficogardon, gär'-dön, *s.* 1. Art Rohrkarpfen, *m.* 2. *(Shak.)* falsch für **guerdon.**

gardyloo, gär'-dī-lö, *s.* (schott.) aufgeschaut! Unrat! ßen der Schafe), *f.*

gare, gär, *s.* grobe Wolle (an den Füßen).

garfish, gär'-fish, *s.* Hornhecht, *m.*

garganey, gär'-gä-ni, *s.* Krickente, *f.*

gargalize *s.* **gargle,** *v. a.* & *n.*

gargarism, gär'-gä-rizm, *s.* Gurgelwasser, *n.* [gurgeln.

gargarize, gär'-gä-riz, *v. a.* (& *n.* sich)

garget, gär'-gēt, *s.* 1. Anbruch (eine Viehseuche), *m*; 2. (n. u.) Kehle, *f.*

gargil, gär'-gil, *s.* Gänseseuche, *f.*

gargle, gär'-gl, *v. a.* gurgeln. ~, *v. n.* sich g.; rieseln; murmeln. ~, *s.* Gurgelwasser; (studentisch) Getränk, *n*; *s.* **gargoyle.**

garglion, gärg'-lī-ün, *s.* Überbein, *n.*

gargol, gär'-göl, *s.* Finnen (der Schweine), *pl.*

gargoyle, gär'-göyl, *s.* (*T.* Archit.) Wasserspeier (der Dachrinne), *m.*

garish, gä'-rish, *a.* —ly, *adv.* glänzend, prachtvoll; recht ausgelassen; *(poet.)* schmuck, zierlich. ‖—ness, *s.* Glanz, *m*, Pracht; Lustigkeit, Wildheit, *f.*

garland, gär'-länd, *s.* Blumengewinde, *n*, Blumenkranz, *m*; *T.* Netz (zur Aufbewahrung des Proviants bei Matrosen), *n*; *fig.* Blumenlese, *f.* ~, *v. a.* bekränzen.

garlic, gär'-lik, *s.* Knoblauch, *m.* To smell ~ *fig.* wittern, Unrat merken. ‖~ -eater *(Shak.)* Lumpenkerl, *m.* ~ -pear-tree Stinkapfelbaum, *m.* ~ -wort Knoblauchshederich, *m.*

garment, gär'-mēnt, *s.* (im höhern Stil) Gewand, Kleidungsstück, *n.* ‖~ed, *a.* (l. u.) bekleidet.

Garn, gärn, *i.* zum Henker!

garner, gär'-nēr, *s.* Kornboden, *m.* ~, *v. a.* aufschütten; (up) aufbewahren.

garnet, gär'-nēt, *s.* Granat, *m*; (*T.* Naut.) Staggarnat; Kreuzband, *n.* ~ -berry rote Johannisbeere, *f.*

garnish, gär'-nish, *v. a.* schmücken; garnieren; versehen, versorgen; fesseln; (*T.* Gef. *obs.*) einen Erben benachrichtigen. ~, *s.* Zierat, *m*; Garnierung, *f*; *(Cant)* Fesseln, *pl.*; Willkommen (im Zuchthause), *m*; Einstandsgeld, *n.* ~ -bolt Bolzen mit derschnittenem Kopf, *m.* ‖~ee', *s.* (*T.* Gef.) Schuldner, der gewarnt wird, nicht an seinen Gläubiger zu zahlen, weil dieser selbst wieder dem Warnenden schuldet. ‖~er, *s.* der versorgt ꝛc.; Verzierer, *m.* ‖~ment, *s.* Zierat, Schmuck, *m*; *T.* Warnung zu zahlen und Vorladung, *f*; Einstandsgeld, *n.* ~ -plate Deckschiene, *f.* ~ -seam Staffiernaht, *f.*

garniture, gär'-ni-tūr, *s.* Putz, Schmuck,

garotte *s.* **garrote.** [*m*; Garnitur, *f.*

garous, gär'-ūs, *a.* wie Heringslake.

garp, korrupte Aussprache v. to gape.

gar-pike, gär'-pik, *s.* *s.* **garfish.**

garran, gär'-ön, *s.* **garron.**

garret, gär'-rēt, *s.* 1. Dachstube, *f*; *vulg. fig.* Oberstübchen, *n.* 2. (n. u.) Farbe, des faulen Holzes. ~ -master arme Möbelschreiner, der im Dachstübchen arbeitet. ‖~ter, *s.* bei Dachfenstern einsteigende Dachstube, *m.* ‖~eer', *s.* Bewohner einer Dachstube, *m.*

garrison, gär'-ri-sn, *s.* Garnison, Besatzung; (Am.) Festung, *f.* ~, *v. a.* (with) B. legen in; durch Festungen schützen.

garron, gär'-rün, *s.* Wagenpferd, *n.*

garrote, gär-röt', *s.* Straßenraub mit Würgen des Opfers (in London, 1860), *m.* ~, *v. a.* überfallen u. von hinten würgen. ‖~r, *s.* Straßenräuber in London, der sein Opfer würgt od. ihm die Kehle zuschnürt. ‖keit, *f.*

garrulity, gär-rö'-lī-tī, *s.* Schwatzhaftigkeit.

garrulous, gär'-röö-lūs, *a.* geschwätzig. × ‖~ness, *s.* Schwatzhaftigkeit, *f.*

garter, gär'-tēr, *s.* Strumpfband; (Orden) Hosenband, *n*; erste Wappenkönig in England, *m.* × Ventilated ~ Gesundheitsstrumpfband. —s, *pl.* Fesseln (zur See), *pl.* ~, *v. a.* mit einem Str. binden; den Hosenbandorden verleihen. To ~ up sich aufbinden. ‖ ~-blue violettblau. ~-fish Schuppenfuß (Fisch), *m.*

garth, gärth, *s. (provinc.)* Band, *n*, Reif, *m*; Fischwehr, *n*; (n. u.) Garten, Hof, *m.* ~-man Fischer, *m.*

garum, gä'-rüm, *s.* salzige Fischbrühe, *f.*

gas, gäs, *s.* Gas, *n.* To give a person "~" *(Sl.)* ausschelten; durchprügeln. ~, *v. a. T.* (baumwollene Zeuge) gasen. ‖ ~ -blower Ausbläser für Brenner, *m.* ~ -blowpipe Knallgasgebläse, *n.* ~ -bracket Gasarm, *m.* ~ broach *f.* ~ -blower. ~ -blue-printing Indigodruck im Wasserstoffgas, *m.* ~ -burner Gasbrenner, *m.* ~ -conduit Gasleitung, *f.* ~ -counter Gasmesser, *f.* Gasuhr, *f.* ~ -delivery tube Gasentbindungsuhr, *n.* ~ -fitter Gasrohrleger, *m.* ~ -fittings, *pl.* Gaseinrichtung, *f.* ~ -governor Gasregulator, *m.* ~ -graphite Retortengraphit, *m.* ~ -indicator Gasdruckmesser, *m.* ~ -jet Gasflamme, *f*; Gasbrenner, *m.* ~ -holder, ~ -meter *f.* **gasometer.** ~ -lamp Gaslampe, *f.* ~ -light Gaslicht, *n.* ~ -lighting Gasbeleuchtung, *f.* ~ -liquor Ammoniakwasser. ~ -main Hauptgasleitungsrohr, *n.* ~ -motor Gasmaschine, *f.* ~ -pendant Gaskronleuchter, *m.* ~ -pipe Gasröhre, *f*; (iron.) Snider-Gewehr (1885), *n.* ~ -pipe crawler *(Sl.)* dürre Mensch, der in eine Gasröhre kriechen kann. ~ -pudding Gasfrischen, *n.* ~ -service Gaseinrichtung, *f.* ~ -supply Gasdversorgung, *f.* ~ -tank *f.* **gasometer.** ~ -tar Steinkohlenteer, *m.* ~ -works, *pl.* Gasanstalt, *f.*

gasallier *f.* **gaselier.** [schneider, *m.*

Gascon, gäs'-kün, *s.* *f.* Eig.; *fig.* Aufgasconade, gäs-kön-äd', *s.* Aufschneiderei, Windbeutelei, *f.* ~, *v. n.* aufschneiden, prahlen. ‖~r, *s.* Aufschneider, *m.*

gascrome, gäs'-kröm, *s.* krumme Spaten der schottischen Hochländer, *m.*

gaseity, gä-sē'-i-ti, *s.* Gasartigkeit, *f.*

gaseller, gäs-ē-lēr', *s.* Gaskronleuchter, *m.* [luftig.

gaseous, gä'-zi-ūs, *a.* gasförmig; *fig.*

gash, gäsh, *v. a.* tief verwunden (durch scharfen Hieb). ~, *s.* (weite u. tiefe) Wunde, Schramme, *f*; (*T.* Bergw.) Erzmittel *n* in einem Gange von begrenzter Ausdehnung. ~, *a.* (schott.) schlau; scharfsinnig; geputzt, schmuck. ~, *v. n.* (schott.) schwatzen, plaudern. ‖~ful, *a.* voller Schrammen; schrecklich.

gasification, gäs-i-fi-kā'-shün, *s.* Verwandlung in Gas, Gaserzeugung, *f.*

gasify, gäs'-i-fī, *v. a.* in Gas verwandeln.

gaskets, gäs'-kȳts, *s. pl.* (*T.* Naut.) Befchlagfeifingen, *pl.*

gaskins, gäs'-kinz, *s. pl.* Pluderhofen, *pl.* (f. **galligaskins**).

gasolene, gäs'-ō-lēn, gasoline, gäs'-ō-lin, *s.* Luftgas, *n.*

gasometer, gä-zōm'-ēt-ėr, *s. T.* Gafometer, *m*, Gasreferboir, *n.*

gasp, gäsp, *v. n.* keuchen, fchwer atmen. To ~ after, od. for fchnappen nach; heftig verlangen. —ing for breath außer Atem, fchnaufend. **May I ~ my last, if . . .** *(fam.)* ich will des Todes fein, wenn . . . ~, *s.* fchwere Atemholen, *n.* [wollener Zeuge), *n.*

gassing, gäs'-ing, *s. T.* Gafen baumgassy, gäs'-sī, *a.* gashaltig; *vulg.* aufbrauſend, heftig.

gast, gäst, **gaster**, —'ėr, *v. a.* (n. u.) erfchrecken, graufen machen.

gasteropod, gäs'-tėr-ō-pŏd, *s.* (*pl.* **gasteropoda**, gäs-tėr-ŏp'-ō-dȧ) (*T.* Zool.) Schnecke, *f.*

gastful, gastliness etc. f. **ghastful** etc.

gastralgy, gäs-träl'-jī, *s.* Magenfchmerzen, *pl.*

gastric, gäs'-trik, *a.* Magen . . .; gaſtriſch. ~ juice Magenſaft, *m.*

gastriloquist, gäs-trīl'-ō-kwist, *s.* Bauchredner, *m.* [rednerkunſt, *f.*

gastriloquy, gäs-trīl'-ō-kwī, *s.* Bauch-

gastritis, gäs-trī'-tis, *s. s.* Magenentzündung, *f.* ſagen aus dem Bauche, *n.*

gastromancy, gäs'-trō-măn-sī, *s.* Wahrgastronomer, gäs-trŏn'-ŏm-ėr, *s.* Gaſtronom, *m.* [gaſtronomiſch.

gastronomic(al), gäs-trō-nŏm'-ĭk, *a.*

gastronomist, gäs-trŏn'-ŏm-ist, *s.* Gaſtronom, Feinſchmecker, *m.*

gastronomy, gäs-trŏn'-ō-mī, *s.* Gaſtronomie, *f.* [Bauchnähen, *n.*

gastroraphy, gäs-trŏr'-ä-fī, *s.* (*T.* Chir.)

gastrotomy, gäs-trŏt'-ō-mī, *s. T.* Bauchſchnitt; Kaiſerſchnitt, *m.*

gat, gät, *pret. (obs.)* v. to get.

gat, gät, *s.* (*T.* Naut.) Seeweg, *m*, Flutrinne, *f.*

gatches, gäch'-ėz, *spl.* Zinnabfälle, *pl.*

gate, gät, *s.* Thor, *n.* Pforte, *f.*; Gatter, *n*; (W. *Sc.*) Weg; Durchgang, *m*; (Sport) Entree, *n.* Free ~ freier Eintritt, *m.* The ~ = **Billingsgate** (f. b.). To break ~s ſpäter kommen, als einem Studenten angeſetzt iſt (in Cambridge u. Oxford). To stand in the ~(s) (bibl.) eine Verteidigungsſtellung einnehmen. ‖ ~, *v. a.* (in Cambridge u. Oxford) einen Studenten nötigen, eine Stunde früher als ſonſt innerhalb ſeines Kollegienhauſes zu ſein. ‖-d, —'ȝd, *a.* mit Thoren. ‖ ~-end (ſchott.) Nachbarſchaft, *f.* ~-house Portierhäuschen; (*T.* Railw.) Wärterhäuschen; Thorwärterhaus (eines Schloſſes ꝛc.); Gefängnis, *n.* ~-keeper (*T.* Railw.) Schlagwärter, *m.* ~-way Thorweg; Wagenſchlag, *m*; (*T.* Metall.) Glätteaſſe, *f.*

gather, gäTH'-ėr, *v. a.* ſammeln (Zerſtreutes: *cf.* collect); aufhäufen; verſammeln; pflücken, leſen; gewinnen; (Am. geTH'-ėr) aufheben; (from) ſchließen (z. B. I ~ from what he said ich ſchließe aus dem, was er ſagte); (up) aufnehmen (das Kleid); fälteln; zuſammenziehen (z. B. the brows). To ~ metal Glasmaſſe (mit der Pfeife) ſammeln. When I am ~ed to my fathers (bibl.) wenn ich zu meinen Vätern verſammelt werde. ~, *v. n.* ſich v.; dicker werden, anwachſen; eitern. To ~ breath wieder zu Atem kommen; ſich erholen. To ~ o.'s together ſeine Kräfte zuſammennehmen. ‖-er, *s.* Einſammler; Steuereinnehmer, Winzer; *T.* Anfänger, *m.* ‖-ing, *s.* Einſammeln, *n*; Kollekte; Leſe; Verſammlung, *f*; Geſchwür, *n*; × (of the wings) Rauchfanggewölbe, *n.* —ing-board (*T.* Buchbdr.) Lagenbank, *f.* —ing-cry Verſammlungsruf, *m.* —ing-peat Stück Torf *m* in glühender Aſche, das Feuer im Küchenherde bis zum Morgen zu erhalten; (ſchott.) brennende Torf, der in Zeiten der Gefahr von den ſchottiſchen Grenzbewohnern als Alarmzeichen herumgeſchickt wurde. —ing-pot (*T.* Zuckerſ.) Sammelpot, *m.* [Mitrailleuſe, *f.*

Gatling-gun, gät'-ling gŭn, *s.* amerik.

gatter, gät'-tėr, *s.* 1. *(Sl.)* Branntwein, *m*; Bier, *n.* Shant of ~ Schoppen Bier. 2. *(provinc.)* Hartriegel, *m.*

gat-toothed gät'-tōthd, *a.* (n. u.) einen Ziegenzahn habend.

gaub-line, gäwb'-lin, *s.* (*T.* Naut.)

gaucle f. **gawsy.** [Stampfſtockgeie, *f.*

gaud, gäwd, *s.* Scherz; (n. u.) Flitter, Staat; (ſchott.) Stachel, *m*; Pflugſchar, *f.* ~, *v. n.* (n. u.) ſich luſtig machen, fröhlich ſein. ~, *v. a.* f. **gawd.** ~-day f. **gaudy**, *s.* ‖-ery, *s.* Putz, Flitterſtaat, *m.* ‖-ful, *a.* (l. u.) freudig; prunkhaft. ‖-ily, *adv.* v. **gaudy.** ‖-iness, *s.* geſchmackloſe Putz, Flitterſtaat, *m.* ‖-ish f. b. f. W. ‖-y, *a.* flitterhaft, ſchimmernd; lächerlich geputzt; *(Shak.)* froh, feſtlich. —y, *s.* —y-day Feſttag, Feiertag, *m.*

gauffer, gäwf'-ėr, *v. n.* fälteln; kniffen.

gauge, gāj, *v. a.* eichen, meſſen; (Cement) anmachen; (Schiffe) viſieren. *fig.* ſchätzen. ~, *s.* 1. Eichmaß, *n*, Maßſtab, *m*; *T.* Schmiege, *f*; *T.* Richtpfennig; 2. (*T.* Naut.) Tiefgang; Vorteil des Windes, *m*; 3. Lehre, *f*, Urmaß; Schienen-, Spurweite, *f*; 4. Manometer, *n.* ~-cock Probier- od. Waſſerſtandshahn (an Dampfkeſſeln), *m.* ~-concussion (*T.* Railw.) ſeitliche Schaukeln *n* gegen die Schienen. ‖-er, *s.* Eichmeiſter; Akzisbeamte, *m.* ‖~-glass Waſſerſtandsröhre, *f*, Manometer, *n.* ~-lamp Laterne am Waſſerſtandszeiger, *f.* ~-plate Ziehring, *m.* ~-rod (*T.* Naut.) Peilholz, *n.* ~-stuff Stuck, *m.*

gauging, gāj'-ing, *s.* Eichen, Meſſen, Viſieren, *n.* ~-rod Viſierſtab, *m.*

gaum, gäwm, *v. a. (provinc.)* verſtehen; (Am.) beſchmieren, beſudeln.

gaunch, gäwnsh, *s.* (ſchott.) Schnapp, Biß, *m.* [ſs. (n. u.) Hagerkeit, *f.*

gaunt, gänt, *a.* —ly, *adv.* hager. ‖-ness,

gauntlet, gäwnt'-lėt, *s.* Panzerhandſchuh; lange Damenhandſchuh, *n.* To throw down the ~ herausfordern. To take up the ~ die Herausforderung annehmen. [Kellerlager, *n.*

gauntree, gäwn'-trē, *s.* Lagerbaum, *m*,

gauze, gäwz, *s.* Gaze, *f*, Flor, *m* von G. ~-goggles, *pl.* Staubbrillen (von G.), *pl.* ~-loom Webſtuhl *m* für G. ~-wire-cloth Drahtgewebe, *n.*

gauzy, gäwz'-ī, *a.* gazeartig, florähnlich.

gavaeine cord, gäv'-ä-sīn kȧwrd, *s.* Schlangenſchnur, *f.*

gave, gāv, *pret.* v. to give.

gavel, gă'-vėl, *s.* 1. Steuer, *f.* 2. Garbe voll, Schwaden, *m.* 3. *(provinc.)* Boden, *m.* 4. Hämmerchen (des Präſidenten), *n.* 5. f. **gable.** ‖-kind (*T.* Geſ.) gleiche Erbverteilung unter Brüdern, *f.* ‖ —man Fröner, *m.* ‖-med, *s.* Mähen zur Frone, *n.*

gavelet, gāv'-ė-lėt, *s.* Nichtbezahlung des Grundzinſes (in Kent), *f.*

gavelock, gāv'-ė-lŏk, *s.* Wurfſpieß, *m*; eiſerne Brechſtange, *f.*

gaverick, gă'-vėr-ĭk, *s.* (Fiſch) rote Knurrhahn, *m.*

gavial, gă'-vī-ăl, *s.* Gangeskrokodil, *n.*

gavot, gă-vŏt', *s.* Gavotte, *f* (ein Tanz).

gaw, gäw, *s.* (ſchott.) kleine Graben, *m.* ~, *v. a.* (ſchott.) aufreiben; drücken, quälen.

gawby, gäw'-bī, *s.* Tropf, Dummkopf, *m.*

gawd, gäwd, *s.* [. gaud. ~, *v. a.* (n. u.) keck aufputzen, ſchminken.

gawf, gawfe, *s.* billige, rotfchalige Apfel, *m.*

gawk, gäwk, *s.* Kuckuck; Einfaltspinſel, *m.* ‖-y, *a. & s.* einfältig; linkiſch; **gawm** f. **gaum.** [Einfaltspinſel, *m.*

gawn, gäwn, *s.* Butte, *f*, Zuber, Schöpfkübel, *m.* —tree f. **gauntree.**

gawsy, gäw'-sī, *a* (ſchott.) ſtark, plump; ſtattlich; munter, mutwillig.

gawze f. **gauze.**

gay, gā, *a.* —ly, *adv.* luſtig, fröhlich; geputzt; glänzend; flott, liederlich (z. B. man, woman). A ~ life ein ausſchweifendes Leben. ~ would-be ladies Halbwelt, Demimonde, *f.* He's rather ~ er iſt ein Lebemann.

gaze, gāz, *v. n.* ſtieren, ſtarren; (at, on, upon) anſtarren; begaffen. ~, *s.* Starrblick, *m*; Anſtaunen, *n*; angeſtarrte Gegenſtand, *m.* At ~ (von Hirſchen) ſtutzend (zu Beginn der Jagd auf ihn); furchtvoll, dumm ſtaunend; (*T.* Her.) gerade vor ſich hinſehend. ‖-ful, *a.* (n. u.) anglozend; gaffend.

gazee, gă-zē', *s.* Angegaffte, *m.*

gazehound, —'hōwnd, *s.* (n. u.) Windſpiel, *n* (doch ungewiß!). *[dorcas).*

gazelle, gă-zĕl', *s.* Gazelle, *f (Antilope*

gazer, gāz'-ėr, *s.* Gaffer, *m.*

gazette, gă-zĕt', *s.* offizielle Zeitung, *f.* London ~ Staatsanzeiger, *m.* ~, *v. a.* in die Z. ſetzen; öffentlich bankrott erklären. To be g—d befördert werden.

gazetteer, găz-ėt-tēr', *s.* Zeitungsſchreiber, *m*; geograph. Lexikon, *n.*

gazing, gāz'-ing, *s.* Anſtarren, *n.* ~-stock mit Verachtung angeſehene Perſon, *f*; Wunderding, *n.*

gazles, gāz'-lz, *s. pl.* ſchwarze Johannisbeeren, *pl.*

gazolytes, gāz'-ō-lits, *spl.* gasförmige Elemente (bei Berzelius), *pl.*

gazon, gă-zŏn', *s.* (*T.* Fortif.) ausgeſtochene Raſen, *m.* [Ireland.

G. B. = **Great Britain.** ~ & I. = **G. C. B.** = **Grand Cross of the Bath.**

G. C. L. H. = **Grand Cross of the Legion of Honour.**

G. C. M. G. = **Grand Cross of St. Michael & St. George.**

G. C. S. I. = **Grand Commander of the Star of India.**

G. D. = **Grand Duke.**

geal, jēl, *v. n.* (n. u.) gefrieren.

gean, gēn, *s.* Vogelkirſche, *f.*

gear, gēr, *s.* Gewand, *n*, Anzug, *m*; Zuggeſchirr; Kriegsgerät, *n*, Rüſtung, *f*; Getriebe, Zahnräderwerk, *n*; Steuerung (einer Maſchine); (*Shak.* n. u.) Geſchäft, *n*; Schlund; Unſinn, *m.* In one's ~s im Zuge od. Gange ſein. Out of ~ *T.* ausgerückt, außer Verbindung mit der Maſchine. ×~, *v. a.* ankleiden; anſchirren; (*T.* Maſch.) verzahnen. ‖ ~ capstern kleine Gangſpill, *n.* ‖-ing, *s.* Zahnräderwerk, *n.* Geſamtheit der in einander greifenden Teile einer zuſammengeſetzten Maſchine, *f.*

geason, gē'-zn, *a. (obs.)* ſelten; wunderbolle; ungewöhnlich.

geat, jĕt, *s. T.* Einguß, *m*; Gießloch, *n.*

geck, gĕk, *s. (Shak.)* Tropf, Pinſel, *m.*

gee, jē, *v. n.* ſtimmen mit; paſſen; ſchneller gehen (v. Vieh); hotte gehen. It won't ~ es will nicht ſtimmen.

gee-gee, jē'-jē, *s.* (Kinderſpr.) Pferd, *n.*

gee, gee-ho, jē, *i.* jūh! hotto! ſpel, *m.*

geeloot, jē'-lōt, *s. (Sl.)* Rekrut; Töl-

geese, gēs, *spl.* Gänſe, *pl.* A man thinks his own ~ swans *(prov.)* jeder hält ſein Stroh für Heu.

Gehenna, gē-hĕn'-nă, *s.* (bibl.) Hölle, *f.*

gehlenite, gā'-lēn-īt, *s.* Gehlenit, Stylobat, *m.* [ſäure, *f.*

gelc acid, jē'-lk ăs'-ĭd, *s.* Humus-

gelder, gĕr, *s.* (n. u.) Geier, *m.*

gelable, jĕl'-ă-bl, *a.* gefrierbar.

gelastic, jē-lăs'-tĭk, *a.* Lach ... ~, *s.* Lachenerregende, *n.*

gelatinate, jĕl'-ĭn-āt, **gelatinize**, —īz, *v. a.* in Gallerte verwandeln. ~, *v. n.* zu G. werden

gelatine, jĕl'-ă-tĭn, *s.* Gallerte, *f.* ~ of bones Knochenleim, *m.* ~-sugar Leimzucker, *m.*

gelatinous, jē-lăt'-ĭn-ŭs, *a.* gallertartig.

geld, gĕld, *v. a.* (Hengſte) ſchneiden, wallachen; *fig.* verſtümmeln, beſchneiden.

geld, *s.* (n. u.) Geld, *n*; Geldbuße, *f.* ‖—able, *a.* 1. kaſtrierbar. 2. (n. u.) ſteuerpflichtig. ‖—er, *s.* Verſchneider, Gelter, *m.* ‖—ing, *s.* Kaſtrierung, *f*; Wallach, *m.*

Gelder-rose ſ. **Guelder ...**

gelid, jĕl'-ĭd, *a.* eiskalt. ‖—ness —ity, jē-lĭd'-ĭ-tĭ, *s.* Eiskälte, *f.*

gelly ſ. jelly. [(gew.).

gelt, jĕlt, auch *prt. & p. p.* v. **to geld**

gelt, gĕlt, *s.* (n. u.) 1. Gelting; Wallach, *m.* 2. Rauſchgold; Vergoldete, *n.* 3. ſ. **geld**, *s.*

gem, jĕm, *s.* Edelſtein, *m*; *(obs.)* Knoſpe, *f.* Artificial ~ Glasſtein, *m.* Paſte, *f.* Don't value a ~ by what it is set in *(prov.)* man darf einen E. nicht nach ſeiner Faſſung beurteilen. ~, *v. a.* (mit Edelſteinen) beſetzen; *fig.* zieren. ~, *v. n.* Knoſpen bekommen.

gemelliparous, jĕm-ĕl-lĭp'-ă-rŭs, *a.* Zwillinge gebärend.

gemel-ring, jĕm'-ĕl-rĭng, *s.* Flechtring, Ring aus 2 od. mehreren Gliedern, *m.*

geminate, jĕm'-ĭ-nāt, *v. a.* (l. u.) verdoppeln. [pelung; Wiederholung, *f.*

gemination, jĕm-ĭ-nā'-shŭn, *s.* Verdop-

gemini, jĕm'-ĭ-nī, *s. pl. T.* Zwillinge (im Tierkreiſe); *T.* Zwillingsmuskeln, *pl.* ~, *i. o* Jemine!

geminous, jĕm'-ĭn-ŭs, *a.* gedoppelt.

geminy, jĕm'-ĭ-nī, *s.* Paar; Zwillingspaar, *n.* [(*T.* Bot.) Blätterknoſpe, *m.*

gemma, jĕm'-ă (*pl.* **gemmæ**, jĕm'-ē),

gemmary, jĕm'-ă-rĭ, *a.* (n. u.) Edelſtein ... ~, *s.* (n. u.) Schmuckkäſtchen, *n*; (l. u.) Edelſteinkunde, *f.*

gemmate, jĕm'-āt, *a. T.* Bot.) knoſpig. ‖—d, —ĕd, *a.* mit Edelſteinen verziert. [Knoſpung, *f.*

gemmation, jĕm-ā'-shŭn, *s.* (*T.* Zool.)

gemmeous, jĕm'-ĭ-ŭs, *a.* Edelſtein ... gemmen-, edelſteinartig.

gemmiferous, jĕm-ĭf'-ĕr-ŭs, (*T.* Zool.)

gemmiparous, jĕm-ĭp'-ă-rŭs, *a.* knoſpenzeugend. [artige, *n.*

gemmosity, jĕm-ŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Gemmen-

gemmule, jĕm'-ūl, *s.* (*T.* Bot.) Federchen (am Pflanzenſamen), *n*; Samenknoſpe, *f.* [Edelſteine; ſchmuck, ſauber.

gemmy, jĕm'-ĭ, *a.* edelſteinartig; voller

gemote, gē-mōt', *s.* (n. u.) Verſammlung, *f*; Gericht der Hundert, *n.*

gem-sculpture, jĕm'-skŭlp-tūr, *s.* Edelſteinſchneidekunſt, *f.* [ling, *m.*

Gen. = **general**, **genesis**; *(Sl.)* Schil-

genappe, jē-năp', *s.* Wollengarn für Fransen, *n.*

gendarme, zhăng-dărm', *s.* Gendarm, *m.* ‖—ry, jĕn-dărm'-ē-rĭ, *s.* Gendarmerie, *f.*

gender, jĕn'-dĕr, *s.* (*T.* Gram.) Geſchlecht, *n*; (n. u.) Art, Gattung, *f.* ~, *v. a.* ſ. engender. ~, *v. n.* (bibl.) ſich begatten; hecken.

genealogical, jē-nē-ă-lŏj'-ĭk-ăl, *a.* genealogiſch; Geſchlechts ...

genealogist, jē-nē-ăl'-ō-jĭst, *s.* Geſchlechtskundige, *m.*

genealogy, jē-nē-ăl'-ō-jĭ, *s.* Geſchlechtskunde, *f*; Stammbaum, *m*; (l. u.) Geſchlecht, *n*, Nachkommenſchaft, *f.*

generable, jĕn'-ĕr-ă-bl, *a.* erzeugbar.

general, jĕn'-ĕr-ăl, *a.* allgemein (Ausnahmen zulaſſend: *cf.* **universal**); gewöhnlich. ~ Assembly (Am.) repräſentative Verſammlung *f* mit geſetzgebender Gewalt. ~ Court (Am.) geſetzgebender Körper, *m.* ~ drawing Überſichts-, Hauptzeichnung, *f.* ~ officer höhere kommandierende Offizier, *m.* ~ post-office Oberpoſtamt, *n.* ~ practitioner *cf.* **practitioner.** ~ servant Hausmagd, *f.* ~ ship Handelsſchiff, das nicht in einem Vertrag mit beſtimmten Kaufleuten ſteht. ~ treat (Am.) Spende eines Glaſes Branntwein für alle im Wirtshauſe Anweſenden. ~ warrant Verhaftsbefehl *m* gegen Verdächtige überhaupt. ~, *adv. (Shak.)* ſ. —ly. ~, *s.* Allgemeine, Ganze, *n*; General; Generalmarſch, *m.* In ~ im allgemeinen, überhaupt.

generality, jĕn-ĕr-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* Allgemeinheit, *f*; meiſte Teil, *m.* The ~ of people *(fam.)* die Welt im allgemeinen. [Verallgemeinerung, *f.*

generalization, jĕn-ĕr-ăl-ĭz-ā'-shŭn, *s.*

generalize, jĕn'-ĕr-ăl-īz, *v. a.* verallgemeine(r)n.

generally, *adv.* (v. general) im allgemeinen (*opp.* **occasionally**).

generalship, jĕn'-ĕr-ăl-shĭp, *s.* Generalsſtelle; Strategie, *f*; *(pers.)* General, *m.*

generant, jĕn'-ĕr-ănt, *s.* Erzeugende, *n* (auch *T.* Math.). ~, *a.* erzeugend.

generate, jĕn'-ĕr-āt, *v. a.* zeugen; *fig.* hervorbringen.

generating, *a.* ~ function (*T.* Math.) Funktion *f* zur Auflöſung von Differenzialgleichungen.

generation, jĕn-ĕr-ā'-shŭn, *s.* Zeugung; Hervorbringung (z. B. of sounds); Familie; Nachkommenſchaft, *f*; Geſchlechtsalter (nur v. den Lebenden: *cf.* race), *n*; (*T.* Math.) ſ. genesis. Equivocal od. spontaneous ~ Urzeugung, *f* (ſ. abiogenesis).

generative, jĕn'-ĕr-ăt-ĭv, *a.* zeugend; fortpflanzend. ~ faculty Zeugungsvermögen, *n.*

generator, jĕn'-ĕr-ăt-ĕr, *s.* Erzeuger; (*T.* Muſ.) Hauptgrundton; Dampfkeſſel, *m.* [Erzeugungslinie, *f.*

generatrix, jĕn-ĕr-ā'-trĭks, *s.* (*T.* Math.)

generic, (al), jē-nĕr'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* generiſch, Gattungs ...

generosity, jĕn-ĕr-ŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Großmut; Freigebigkeit, *f.*

generous, jĕn'-ĕr-ŭs, *a.* —ly, *adv.* großmütig, hochherzig; freigebig; (v. Getränken) ſtark; (v. Tieren) mutig, edel.

genesis, jĕn'-ē-sĭs, *s.* Entſtehung (im na'turwiſſ. S.; *T.* Math. einer Linie, Fläche ꝛc.), *f.* (Book of) Genesis erſte Buch Moſis, *n.*

genet(te), jē-nĕt', *s.* Genettkatze, *f.*

genethliac, jē-nĕth'-lĭ-ăk, —al, jĕnĕth-lĭ'-ăk-ăl, *a.* Nativitäts ... ~, *s.* (l. u.) des Nativitätsſtellens Kundige, *m.* ‖—s, *s. pl.* (l. u.) Nativitätſtellerei, *f.* [tivitätſteller, *m.*

genethlistic, jē-nĕth-lĭ-stĭ'-ĭk, *s.* Na-

genetic(al), jē-nĕt'-ĭk-(ăl), *a.* genetiſch, auf Entſtehung, Erzeugung bezüglich. [ſwein, *m.*

geneva, jē-nē'-vă, *s.* Wacholderbrannt-

Genevanism, jē-nē'-văn-ĭzm, *s.* ſtrenge Calviniſmus, *m.*

genial, jē'-nĭ-ăl, *a.* —ly, *adv.* Zeugungs ...; natürlich, angeboren; heiter; traulich; belebend, Lebens ... ~ mother *Alma Mater*, Univerſität, *f.* ~ power Zeugungskraft, *f.* ~ spirits Lebensgeiſter, *pl.* [*f*; Frohſinn, *m.*

geniality, jē-nĭ-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* Naturgabe,

geniculate(d), jē-nĭk'-ŭ-lāt(-ĕd), *a.* (*T.* Bot.) knotig; knieförmig gegliedert.

geniculation, jē-nĭk-ŭ-lā'-shŭn, *s.* Knieglieberung, *f.* Knotige; Knieen, *n.* [Knoten, *m.*, Knie, *n.*

geniculum, jē-nĭk'-ŭ-lŭm, *s.* (*T.* Bot.)

genii, jē'-nĭ-ī, *s. pl.* Schutzgeiſter; Genien, *pl.* (ſ. genius). [Genie, *n.*

genio, jē'-nĭ-ō, *s.* (n. u.) beſondere

genip-tree, jē'-nĭp-trē, *s.* Genipabaum, *m.* ‖—s, *s. pl.* Geſchlechtsteile, *pl.*

genital, jĕn'-ĭt-ăl, *a.* Zeugungs ...

genlting, jĕn'-ĭt-ĭng, *s.* Frühapfel, *m.*

genitive, jĕn'-ĭt-ĭv (oder ~ case), *s.* (*T.* Gram.) Genitiv, *m.*

genitor, jĕn'-ĭt-ĕr, *s.* Erzeuger, Vater, *m.* ‖—s, *pl.* (n. u.) Geſchlechtsteile, *pl.*

genitories, jĕn'-ĭt-ō-rĭz, *spl.* (n. u.) Genitalien, *pl.*

geniture, jĕn'-ĭ-tūr, *s.* Erzeugung, Geburt, Entſtehung, *f.*

genius, jē'-nĭ-ŭs, *s.* (*pl.* **genii**, jē'-nĭ-ī), Genius, Schutzgeiſt, *m*; (*pl.* —es) Genie, *n*, Kraftgeiſt, *m.*

genmo = **generalissimo.**

Genoa, jĕn'-ō-ă, *s.* ſ. Eig. ~-back geköperte Grund des Köper-Manchеſters, *m.* ~-back-velvet geköperte

gent. = **gentleman.** [Samt, *m.*

gent, jĕnt, *a.* (n. u.) elegant; hübſch;

gent, *s.* Silber, *n.* [artig, fein.

genteel, jĕn-tēl', *a.* —ly, *adv.* aus gutem Hauſe, fein, artig, wohlgebildet; anmutig; elegant gekleidet. ‖—ness, *s.* Artigkeit; Freiheit (des Benehmens); Anmutigkeit; Eleganz, *f.*

gentian, jĕn'-shĭ-ăn, *s.* Enzian, *m.*

gentianella, jĕn-shĭ-ăn-ĕl'-lă, *s.* Alpenenzian, *m.*

gentil, jĕn'-tĭl, *s.* Art abgerichtete Falke, *m.* ~, (n. u. *Ch.*) edelgeboren.

gentile, jĕn'-tĭl, jĕn'-tīl, *s.* Heide, *m*, Heidin (vom jüd. Standpunkte: *cf.* **heathen, pagan**); (im Munde der Mormonen) jeder Nichtmormone. ~, *a.* heidniſch; (*T.* Gram.) Geſchlechts ...

gentilesse, jĕn-tĭ-lĕs', *s.* (n. u.) Artigkeit, Höflichkeit, *f.*

gentilish, jĕn'-tĭl-ĭsh, *a.* heidniſch.

gentilism, jĕn'-tĭl-ĭzm, *s.* Heidentum, *n.*

gentilitial, jĕn-tĭ-lĭsh'-ăl, **gentilitious**, jĕn-tĭ-lĭsh'-ŭs, national, einem Volke eigen; erblich, angeſtammt.

gentility, jĕn-tĭl'-ĭ-tĭ, Anmutigkeit, feine Sitte, Lebensart; (n. u.) vornehme Abkunft, *f*; (n. u.) Heidentum, *n.* ~ without ability is worse than plain beggary *(prov.)* dem Edelmann ſteht's gar wohl an, wenn er etwas vor andern kann.

gentilize, jĕn'-tĭl-īz, *v. a.* (l. u.) die Manieren verfeinern. ~, *v. n.* wie ein Heide leben.

gentle, jĕn'-tl, *a.* von gutem Stande, vornehm; (v. Natur) ſanft; gelind (z. B. pace); (Tier) fromm, friedlich; beſänftigend. ~ arrest Mittelarreſt, *m.* ~ breeze ſchwache Wind (mit 6 Fuß Geſchwindigkeit), *m.* The ~ reader der geneigte Leſer. ‖ ~, *v. a.* (n. u.) adeln.

gentle, —, *s.* Made (zum Angeln), *f.*

gentlefolk(s), —fōk, *s.* gebildete Leute von guter Familie, *pl.*

gentleman, —măn, *s.* gebildete Mann von guter Abkunft, anſtändiger Geſinnung u. geſellſchaftlicher Stellung; Herr (als Anrede, insb. *pl.* „meine Herren!", auch young ~ junger Herr; doch ſonſt nie zum einzelnen Indiv.); Diener (eines Großen, z. B. Mr. N's. ~), *m.* ~ player Dilettant, *m.* ~ turkey (Am.) Truthahn, *m.* The old ~ der Teufel. The gentlemen of the

shoulder-knot ~ Bedienter, *pl.* A —'s piece (Kinderspr.) ein dünnes Schnittchen. When the ~ comes to the door, it shows he does not keep many servants (Whist) wenn man den Trumpfkönig ausspielt, muß man die kleineren Trümpfe schon weggeworfen haben. ~-at arms königl. Leibgardist, *m* (es sind ihrer 40). ~-attendant aufwartende Kavalier, *m.* ~-commoner feinste Student zweiten Rangs in Oxford, *m.* ‖-ize, *v. a.* zum Gentleman machen. ‖ ~-jockey *s.* ~-rider. ‖-like, —ly, *a.* fein und wohlgesittet; anständig (v. Gesinnung). ‖-liness, *s.* feingebildete Benehmen, *n.* ‖ ~-pensioner *s.* ~-at-arms. ~-rider Herr, der in einem Rennen aus Gefälligkeit ob. Passion reitet (*opp.* Jockey). ‖-ship, *s.* feine Benehmen, *n.* ‖ ~-usher Kammerjunker, *m.* [keit, *f.*

gentleness, *s.* Sanftmut; Gelindigkeit

gentlewoman, —wŏŏm-ăn, *s.* Dame von Stand u. Bildung; Kammerfrau, *f.* ‖-like, *a.* einer Dame von guter Abkunft gemäß.

gently, jĕn'-tlĭ, *adv.* s. **gentle.**

Gentoo, jĕn-tō', *s.* Hindu, *m*; indostanische Sprache, *f.*

gentry, jĕn'-trĭ, *s.* Honoratioren, *pl.*, vornehme Bürgerstand, *m* (Großgrundbesitzer, Großkaufmannsstand, Advokaten, Gelehrte, Offiziere). ~-cove (*old Cant*) Herr, *m.* ~-ken Herrenhaus, feine Haus, *n.*

gents, jĕnts, *s. pl.* (*fam.*) = **gentlemen.**

genuflect, jĕn'-ŭ-flĕkt, *v. n.* hinknieen.

genuflection, jĕn-ŭ-flĕk'-shŭn, *s.* Kniebeugung, *f.*

genuine, jĕn'-ŭ-ĭn, *a.* —ly, *adv.* echt, unverfälscht, rein, wahr; natürlich. ‖-ness, *s.* Echtheit, Unverfälschtheit, Reinheit, *f.*

genus, jē'-nŭs (*pl.* —es & **genera**, jĕn'-ĕr-ă), *s. T.* Geschlecht, *n*, Gattung, *f.*

Geo. Abk. für George.

geocentric, jē-ō-sĕn'-trĭk, *a. T.* geozentrisch, einerlei Mittelpunkt mit der Erde habend.

geode, jē'-ōd, *s.* (*T.* Geol.) Erdstein (in anderm Gestein eingebettet), *m.*

geodesy, jē-ŏd'-ĕ-sĭ, *s.* Feldmeßkunst, *f.*

geodetic(al), jē-ō-dĕt'-ĭk, *a. T.* zur Feldmeßkunst gehörig.

geodynamics, jē-ō-dĭn-ăm'-ĭks, *s. pl.* Lehre von der Bewegung fester Körper, Geodynamik, *f.*

geogeny, jē-ŏj'-ĕ-nĭ, *s.* ſ. **geogony.**

geognost, jē'-ŏg-nŏst, *s.* Geognost, *m.* ‖-ic, jē-ŏg-nŏs'-tĭk, *a.* geognostisch.

geognosy, jē-ŏg'-nō-sĭ, *s.* Gebirgskunde, *f.* [theorie, *f.*

geogony, jē-ŏg'-ō-nĭ, *s.* Erdentstehungs-

geographer, jē-ŏg'-rā-fĕr, *s.* Geograph, Erdbeschreiber, *m.*

geographic(al), jē-ō-grăf'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* geographisch.

geography, jē-ŏg'-rā-fĭ, *s.* Geographie, Erdbeschreibung, *f.* [geologisch.

geological, jē-ō-lŏj'-ĭk-ăl, *a.* —ly, *adv.*

geology, jē-ŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Geologie, allgemeine Erdkunde, *f.*

geomancer, jē'-ō-măn-sĕr, *s.* Geomant, Punktierkünstler, *m.*

geomancy, jē'-ō-măn-sĭ, *s.* Geomantie, Punktierkunst, Sand- ob. Erdwahrsagerei, *f.* [tisch.

geomantic, jē-ō-măn'-tĭk, *a.* geomanzi-

geometer, jē-ŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Geometer, Meßkünstler, *m.*

geometral, jē-ŏm'-ĕt-răl, **geometric(al)**, jē-ō-mĕt'-rĭk, *a.* —ally, *adv.* geometrisch. ~ pen Reißfeder, *f.*

geometrician, jē-ŏm-ĕ-trĭsh'-ăn, *s.* Geometer, *m.* [trisch abmessen.

geometrize, jē-ŏm'-ĕ-trĭz, *v. n.* geometrisch

geometry, jē-ŏm'-ĕ-trĭ, *s.* Geometrie, *f.*

geophagous, jē-ŏf'-ă-gŭs, *s.* erdfressend.

geoponic(al), jē-ō-pŏn'-ĭk, *a.* (l. u.) zum Feldbau gehörig. ‖-s, *s. pl.* Feldbaukunde, Ackerbaukunde, *f.*

geordie, jŏr'-dĭ, *s.* Bergmann, Köhler, *m.*

George, jŏrj, *s.* Bild des heiligen Georg (als Hosenbandorden), *n.* Brown ~ Kommißbrot, *n.* ~-noble alte Goldmünze, *f* (6 sh. 8 d.).

georgic(al), jŏrj'-ĭk, *a.* die Lehre vom Feldbau betreffend. ‖-s, *s. pl.* Georgika, Gedichte vom Ackerbau, *pl.*

Georgium Sidus, jŏr'-jĭ-ŭm sĭ'-dŭs, *s.* Uranus (Planet), *m.*

geoscopy, jē-ŏs'-kŏp-ĭ, *s.* Geoskopie, Erdkenntnis, Erdforschung, *f.*

geostatics, jē-ō-stăt'-ĭks, *s. pl.* Lehre vom Gleichgewicht fester Körper, Geostatik, *f.*

geothermometer, jē-ō-thĕr-mŏm'-ĕt-ĕr, *s. T.* Erdwärmemesser, *m.*

geotic, jē-ŏt'-ĭk, *a.* (n. u.) Erd . . .

geranium, jē-rā'-nĭ-ŭm, *s.* (Bot.) Storchschnabel, *m.*

gerb(e), jĕrb, *s. T.* Feuergarbe, *f.*

gerboa ſ. **jerboa.** [fall, *m.*

gerfalkon, jĕr'-făw-kn, *s.* Gerfalk, Geierfalk

germ, jĕrm, *s.* Keim (auch *fig.*), *m.*

germain, jĕr'-măn, *a.* ſ. **germane.**

german, jĕr'-măn, *a.* leiblich verwandt (*cf.* cousin); geeignet, passend (ſ. Germane).

German, jĕr'-măn, *a. & s.* ſ. Eig. ~-clock Schwarzwälder Uhr, *f.* ~-duck mit Zwiebeln gedämpfte Schafskopf, *m*; *pl.* Wanzen, *pl.* ~-flute Querflöte, *f.* ~-glees Studentenlieder, *pl.* ~ Legal Protection Society Verein *m* zum gerichtlichen Schutz der Deutschen. ~ madwort liegende Scharfkraut, *n.* ~-mouthed bit *T.* Söhrische Kandare, *f.* ~-sausage Wiener Würstchen, *pl.* ~-silver Neusilber, *m.* ~-steel Schmelzstahl, *m.* ~ tinder Zunderschwamm, *m.* ~ toys Nürnberger Spielwaren, *pl.* ~ type Frakturschrift, *f.*

germander, jĕr-măn'-dĕr, *s.* (Bot.) Gamander, *m* (*Teucrium*).

germane, jĕr'-măn, *a.* nahe verwandt; eng verbunden; passend.

Germanic, jĕr-măn'-ĭk, *a.* germanisch.

Germanism, jĕr'-măn-ĭzm, *s.* deutsche Spracheigenheit, *f*, Germanismus; Nationalismus, *m.* [Keim, *m.*

germen, **germin**, jĕr'-mĭn, *s.* (n. u.)

germinal, —'ĭn-ăl, *a.* Keim . . .

germinant, —'ĭn-ănt, *a.* sprossend.

germinate, —'ĭn-āt, *v. n.* keimen, sprossen. ~, *v. a.* (n. u.) t. machen.

germination, —ĭn-ā'-shŭn, *s.* Keimen, Sprossen, *n*; Keimzeit, *f.*

germinative, —'ĭn-āt-ĭv, *a.* keimend, Keim . . .

gern, gĕrn, *v. n.* (n. u.) ſ. **to grin.**

gerocomical, jĕ-rō-kŏm'-ĭ-kăl, *a.* (l. u.) die Lebensordnung alter Leute betreffend.

gerocomy, jĕ-rŏk'-ō-mĭ, *s.* (l. u.) Lebensordnung alter Leute, *f.*

gerry, jĕr'-rĭ, *s. vulg.* Exkremente, *pl.* ~-builder Spekulant, der schlechte Häuser mit schöner Außenseite baut. ‖-man'der, *v. a.* (*fam.*) beschönigen; schlechte Häuser mit schöner Außenseite bauen; (in der Politik) die Zuhörer durch gleisnerische Redensarten auf den Leim führen. ‖-mandering, *s.* (Am.) Einteilung der Wahlbezirke eines Staates in der Art, daß eine Partei die Stimmenmehrheit erhält.

gerund, jĕr'-ŭnd, *s.* (*T.* Gram.) Gerundium, *n.* ~-grinder (iron.) Schulmeister, Pedant, *m.*

gesling, *s.* (n. u.) Gänschen, *n.*

gesse, *v. a.* (*Ch.* n. u.) = to guess.

gest, jĕst, *s.* (n. u.) 1. (große) That; Gebärde; Darstellung, *f.* 2. Raste, *f*; Verzeichnis der königlichen Tagereisen, *n.* [beladen (mit).

gestant, jĕst'-ănt, *a.* mit sich führend,

gestation, jĕst-ā'-shŭn, *s.* Trächtigkeit; Schwangerschaft, *f*; Gefahren-, Getragenwerden; (n. u.) Tragen; Herumtragen, *n.*

gestatory, jĕst'-ă-tĕr-ĭ, *a.* tragbar.

gestic, jĕst'-ĭk, *a.* legendenhaft.

gesticulate, jĕs-tĭk'-ŭ-lāt, *v. n.* Gebärden machen. ~, *v. n.* (l. u.) nachahmen, nachäffen.

gesticulation, jĕs-tĭk-ŭ-lā'-shŭn, *s.* Gebärde, *f*; Gebärdenmachen, *n.*

gesticulator, jĕs-tĭk'-ŭ-lāt-ĕr, *s.* Gebärdenspieler, Possenreißer, *m.*

gesticulatory, jĕs-tĭk'-ŭ-lā-tĕr-ĭ, *a.* durch Gebärden ausdrückend.

gesture, jĕs'-tŭr, *s.* Gebärde; Haltung, *f.* ~, *v. a.* mit Gebärden begleiten. ~, *v. n.* gestikulieren.

get, gĕt, *v. a. ir.* erhalten, bekommen; erwerben; gewinnen; verschaffen; finden; nehmen (eine Frau); (er)zeugen; lernen (z. B. a lesson; by heart auswendig l.); machen lassen (mit dem *p. p.* nach dem Objekt, z. B. I got my boots made ich bekam meine Stiefel gemacht, d. h. ließ sie machen); *fam.* (wie im D.) ‚kriegen'. (I will ~ it done ich will es schon gemacht kriegen. They will ~ him sent abroad sie werden erreichen, daß er auswärts geschickt wird); bringen (jn. zu etw.) mit folg. Inf. (he got him to expel his son; she could'nt be got to say anything else man konnte sie nicht dazu bringen . . .); haben (z. B. this lady has got black eyes, *cf.* have u. got). I wish he may ~ it (iron.) er hat's noch lange nicht. To ~ one's point gewonnenes Spiel haben. To ~ it nicely *fam. fig.* es schön kriegen. To ~ the day den Sieg davon tragen. To ~ good by . . . Vorteil haben durch . . . To ~ one's head before one's legs kopfüber fallen, hinabstürzen. To ~ o'.s. sich begeben (z. B. out of a land; ~ yourself gone mach, daß du fortkommst, pack dich!). To get the wrong pig by the tail ob. the wrong sow by the ear (Am.) an den Unrechten kommen, unrecht aufkommen. To ~ religion (Am.) fromm werden, sich bekehren. ~ a good name and go to sleep (*prov.*) Ein gutes Gewissen ist ein sanftes Ruhekissen. ~, *v. n. ir.* kommen; gehen; gewinnen; werden (z. B. to ~ rid of; to ~ acquainted with one; to ~ tired müde w. (im D. oft mit Reflexiv: to ~ married sich verheiraten; to ~ accustomed sich gewöhnen; to ~ drunk sich betrinken). To ~ above sich über etwas hinaussetzen; überwinden. To ~ abroad ruchbar werden, auskommen. To ~ along vorwärts kommen. To ~ at sich machen an; erreichen; kommen an; anspielen auf. To ~ away machen, daß j. fortgeht; sich entfernen. To ~ back zurückerhalten; zurückkommen. To ~ beyond one jm. über den Kopf wachsen. To ~ down herablangen; herabsteigen. To ~ in hineinbringen; einbringen; einkassieren; hineingehen. To ~ home nach Hause kommen. To ~ off wegschaffen; los machen; flott machen; davonkommen; entkommen; sich losmachen; (Sport) ans Ziel gelangen. To ~ off the rails entgleisen. To ~ on (Kleid) anziehen; weiter kommen; Fortschritte machen; (with one) mit jm. auskommen. It is —ting on towards noon es geht auf Mittag. Not to ~ on nicht von der Stelle kommen. To ~ out herausbringen, -neh-

men; herauslocken; (of) heraushelfen; hinausgehen; *fg.* sich heraus wickeln. ~ out! (Am.) geh, laß mich in Ruh! To ~ over jn. herüber ziehen; gehen od. setzen über; *fg.* überwinden. What ~s over me is this was ich nicht begreifen kann, ist dies. To ~ ready vorbereiten; sich fertig machen. To ~ round überlisten. To ~ through durchbringen; durchkommen; *fg.* durchgehen; beendigen. To ~ to erreichen. To ~ to grass Gras fressen. To ~ up aufbringen; aufheben; herrichten; präparieren (für die Schule); verabreden (z. B. a trick got up); aufstehen; hinaufkommen; ersteigen; (again) sich wieder erholen; (o'.s.) sich aufdonnern. To ~ one's back up (Am.) aufgebracht, zornig werden. To ~ wind unter die Leute kommen. To ~ within beitreten. ‖~, *s.* (Sport) Gestüt, *n*; (*vulg.* schott.) Nachkommenschaft, *f.* ~-nothing Faulenzer, *m.* ~-penny (n. u.) was Geld einbringt.

gettable, —'ăbl, *a.* erlangbar; erreichbar.

getter, gĕt'-ĕr, *s.* der erlangt; Erzeuger, Vater; (*T.* Bergb.) Häuer, *m.* ~-up Veranstalter; Beförderer, *m.*

getting, gĕt'-ĭng, *s.* Erlangen; (*T.* Erbarbeit) Gewinnen der Massen, Abtrag; Erwerb; Gewinn, *m.* This child is not of his ~ er ist nicht Vater zu diesem Kinde. ~-up äußere Erscheinung; Inszenesetzung, *f.* ×

get-up, gĕt'-ŭp, *s. fam.* eitle Putz, *m*; abgekartete Sache, *f*, Possenspiel, *n*; Schwindelei, *f.*

gewgaw, gū'-gâw, *s.* Tand, *m.* ~, *a.* ohne innern Gehalt, unbedeutend.

ghainorlk, gā'-nō-rĭk, *s.* Yak (mit oft weißem Rücken und Schwanz), *m.*

ghalst, gâst, *s.* (schott.) = **ghost.**

ghal, gâl, *s.* (Am.) = **girl.**

gharee, gă-rē', **gharrl**, gâr'-rĭ, *s.* ostind. Reisewagen, *m.*

ghark, gârk, *s.* beste Adlerholz, *n.*

ghast, gâst, *a.* gräßlich, geisterhaft aussehend. ~, *v. a.* (n. u.) entsetzen. ‖**-ful(ly)**, *a. (adv.)* grausig, schrecklich. ‖**-liness**, *s.* Grausen, Entsetzen, *n*; Totenblässe, *f.* ‖**-ly**, *a.* gräßlich, entsetzlich; geisterhaft, totenblaß. ‖**-ness**, *s.* (n. u.) ſ. **ghastliness.**

ghaut, gâwt, *s.* (ostind.) Bergpaß; Landungsplatz, *m.* ſTänzerin, *f.*

ghawazee, gă-wâ'-zē, *s.* Art ägyptische

ghee, gē, *s.* (ostind.) ausgekochte Butter, *f.* ſspurke, *f.*

gherkin, gĕr'-kĭn, *s.* Essiggurke, Pfefferspurke, *f.*

ghess (n. u.) ſ. to guess.

ghittern ſ. **gittern.**

ghost, gōst, *s.* Geist (Abgeschiedener, der erscheint; *cf.* **spectre, phantom**), *m*; (*pl.* Schatten, *pl.*); (*St.*) Ahnung, Spur, *f.* Not the ~ of a chance nicht die geringste Aussicht auf Erfolg. The ~ of a smile der Schatten eines Lächelns. The ~ doesn't walk (*T.* Theat.) kein Geld, kein Schatz da! The Holy ~ der heilige G. To give up the ~ den G. aufgeben. ~, *v. n.* (n. u.) den G. aufgeben. ~, *v. a.* (n. u.) als G. erscheinen. ‖**-like**, *a.* geisterähnlich; geisterhaft. ‖**-liness**, *s.* Geisterhaftigkeit, *f.* ‖**-ly**, *a.* geisterhaft; Gespenster . . .; geistlich (*opp.* **carnal, secular**).

ghoul(e), gōl, *s.* (arab.) weibliche Gespenst in „Tausend und Einer Nacht", das sich von Menschenfleisch nährt. ‖**-ish**, *a.* menschenfressend; dämonisch.

ghyll, gĭl, *s. (provinc.)* Gebirgswasser, *n*; Schlucht, *f.* ſm.

giallolino, jăl-lō-lē'-nō, *s.* Neapelgelb,

glambeaux, zhām'-bō, **glambeux**, zhām'-bōō, *s. pl.* Beinschienen, *pl.*

giant, jī'-ănt, *s.* Riese, *m.* ~, *a.* riesenhaft. ~-Causeway Riesendamm (in Irland), *m.* ~-circle-swing (*T.* Turnk.) Riesenfelgabschwung, *m.* ‖**-ess**, *s.* Riesin, *f.* ‖~-fennel gemeine Steckenkraut, *n.* ‖**-ize**, *v. n.* den Riesen spielen. ‖~-leap (*T.* Turnk.) Riesensprung, *m.* ~-powder Art Dynamit, *n.* ~ puff-ball Riesenbovist, *m.* ‖**-ry**, *s.* (l. u.) Riesengeschlecht, *n.* ‖**-ship**, *s.* Riesentum, *n.* ‖~-stride (*T.*—s Turnk.) Rundlauf, *m.* ~-swing Kreisfliegen (an einer od. zwei Leitern), *n.*

glaour, jōwr, *s.* (bei den Türken) Ungläubige, Nichtmuhamedaner, (insbs.) Christ, *m.*

gib, jĭb, *s.* 1. Gesicht, *n.* 2. Kranbalken, *m.* 3. (n. u.) alte Kater, *m.* ~ and cotter, ~ and key *T.* Keil und Gegenkeil, *m.* ~, *v. a.* zusammenklammern. ~, *v. n.* wie ein alter Kater schnurren; eigensinnig sein.

gibber, gĭb'-bĕr, *v. n. (Shak.)* kauderwelschen. ‖**-ish**, *s. & a.* Rotwelsch, *n*, Gaunersprache, *f*; kauderwelsch, unverständlich.

gibbet, jĭb'-bĕt, *s.* Galgen; Kranbalken, *m.* ~, *v. a.* (up) an den G. hängen, aufhängen.

gibbier, zhĭb'-bĭ-ă, *s.* Wildbret; (n. u.) Vogelwild, *n.*

gibble-gabble, gĭb'-l-găb'-l, *s. vulg.* elende Geschwätz, *n.* Schnickschnack, *m.*

gibbon, gĭb'-bŏn, *s.* Gibbonaffe, Lar, *m.*

gibbous, gĭb'-ŭs, *a.* —ly, *adv.* buckelig, höckerig. ~ moon mehr als halb volle Mond, *m.* ‖**-ness, gibbosity**, gĭb-bŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Höckerige, *n.*; Höcker, *m.*

gib-cat, jĭb'-kăt, *s.* alte Kater, *m.*

gibe, jib, *v. n.* (at) spotten. ~, *v. a.* höhnen, sticheln (bösartig, scharf tadelnd; *cf.* **to jeer, scoff**). ~, *s.* Spott, *m*, Stichelei, *f.* ‖~r, —'ĕr, *s.* Spötter, Tadler, *m.* ſdrigste Diener, *m.*

Gibeonite, gĭb'-ē-ŏn-īt, *s.* (bibl.) niedrigster Diener, *m.*

gib-face, jĭb'-făs, *s. (St.)* häßliche, saure Gesicht, *n.*

gibing, jĭb'-ĭng, *s.* Spotten, Höhnen, *n.* ‖**-ly**, *adv.* spöttisch, höhnisch.

giblets, jĭb'-lĕts, *s. pl.* Gänsegekröse, *n*; (l. u.) Lumpen, Fetzen, *pl.*

gibstaff, jĭb'-stăf, *s.* Stab 1. zum Messen des Wassers, 2. zum Fortschieben eines Boots. ſm.

gibus, zhĭ-bŭ, *s.* Opernhut, Klapphut,

giddily, *adv.* v. giddy.

giddiness, gĭd'-dĭ-nĕs, *s.* Schwindel, *n*; Unbeständigkeit, *f*, Leichtsinn (stärker als lightness), *m.*

giddy, gĭd'-ĭ, *a.* schwindelig; sich machend; sich im Kreise drehend; unbeständig; leichtsinnig, unbesonnen. ~ as a goose dumm wie ein Schaf. ~, *v. n.* sich schnell herumdrehen. ~, *v. a.* Schwindel verursachen, wankend machen. ‖~ -brained, ~ -headed schwindelköpfig, unbesonnen. ~-head Schwindelkopf, *m.* ~ -paced taumelnd. ſwerk, *n.*

gid-rolls, gĭd'-rōls, *spl.* Schnellwalzgie, jī, *v. a.* (n. u.) führen, leiten.

gier-eagle, jēr'-ē-gl, *s.* Geieradler, *m.*

gier-falcon ſ. **gerfalcon.**

giff-gaff, gĭf'-găf, *s.* (schott.) gegenseitige Schenken u. Nehmen, *m.*

gift, gĭft, *s.* Gabe, *f.* Geschenk (aus Großmut u. dgl.: *cf.* **donation, present**); Talent, *n*; *fg.* G. (von oben, z. B. the ~ of healing); Ernennung, *f* (in the ~ of bei E. von). To have in one's ~ zu vergeben haben. ~ horse geschenkte Gaul, *m.* ~, *v. a.* begaben. ‖**-ed**, *a.* begabt; *fg.* erleuchtet. ‖**-edness**, *s.* Begabtheit, *f.*

gift-rope, —'rōp, *s.* Bootstau (um das Boot nachzuziehen), *n.*

gig, gĭg, *s.* Kreisel, *m*; zweirädrige Kabriolett; (Ruder)sport) leichte, klinkerartig gebaute Boot (aus mindestens 10 Planken u. mit Außenkiel), *n*; (*T.* Masch.) Karbentrommel; (n. u.) Geige, *f.* 2. Harpune, *f.* 3. alberne, leichtfertige Mädchen, *n.* 4. (*St.*) Spaß, *m.* ~, *v. a.* 1. hinu. herbewegen. 2. mit einer H. fischen. 3. (n. u.) erzeugen.

gigantal, jī-găn'-tăl, **gigantic(al)**, jī-găn'-tĭk, **gigantean**, jī-găn-tē'-ăn, **gigantine**, jī-găn'-tĭn, *a.* gigantisch, riesenmäßig; ungeheuer. ‖**-ness**, *s.* Riesenhafte, *n*; Riesengröße, *f.*

gigantesque, jī'-găn-tĕsk, *a.* gigantenhaft; großspurig geschrieben.

gigg, jĭg, *s.* 1. ſ. **jig.** 2. (n.u.) zufällige Ton (z. B. einer Aolsharfe).

giggle, gĭg'-gl, *v. n.* kichern. ~, *s.* Gekicher, *n.* ‖~r, gĭg'-lĕr, *s.* Lachmaul, *n.*

giglet, gĭg'-lĕt, **giglot**, gĭg'-lŏt, *s.* Buhlbirne, *f*; leichtfertige Mädchen, *n.* ~, *a.* leichtfertig, unbeständig.

gig-mill, gĭg'-mĭl, *s.* Walkmühle, Rauhmaschine, *f.* ſStück, *n*, Scheibe, *f.*

gigot, jĭg'-ŏt, *s.* Schöpsenkeule, *f*; (n. u.) **gild**, gĭld, *s.* ſ. **guild.**

gild, *v. a. ir.* vergolden (auch *fg.*); bestechen; (n. u.) bereichern; (n. u.) betrunken machen. To ~ the pill *fg.* die Pille überzuckern. ‖~er, *s.* Vergolder, *m.* —er's wax Glühwachs, *n.* ‖**~ing**, *s.* Vergolden, *n*; Vergoldung, *f.* Dead —ing Mattvergoldung.

gilder ſ. **guilder.**

Giles, jīlz, *s.* ein übel berüchtigtes Viertel Londons. St. —'s breed Diebesgesindel, *n.* St. —'s Greek Londoner Gaunersprache, *f.*

gilhooter, jĭl'-hōt-ĕr, *s.* Toteneule, *f.*

gill, jĭl, *s.* 1. (meist *pl.*) Kieme (der Fische), *f*; Bartläppchen (der Vögel); Fleisch unter dem Kinn, *n.* 2. ſ. **ground-ivy**; Malzlikör *m* mit Erdepheu. 3. leichtfertige Mädchen, *n.* 4. Viertelpinte, *f.* 5. Kluft, Schlucht, *f*; Gebirgsbach, *m.* ~-cover, ~ -lid Kiemendeckel, *m.* ~ -flirt üppige Kokette, *f.* ~ -house Haus, worin Kräuterbier verkauft wird, *n.* ~ -opening Kiemenöffnung, *f.* ſm.

gillet, jĭl'-ĕt, *s.* leichtfertige Mädchen,

gillian, jĭl'-ĭ-ăn, *s.* (n. u.) Buhldirne, *f.*

gillie, gĭl'-lĭ, *s.* (schott.) Diener, *m.* ~ white od. wet-foot D., der seinen Herrn über Bäche 2c. zu tragen hat.

gillyflower, jĭl'-lĭ-flōwr, *s.* Nelke, *f.*

gilse, gĭls, *s. (provinc.)* junge Lachs, *m.*

gilt, gĭlt, *p. p.* v. to **gild.** ~, *s.* Vergoldung, *f*; *(fam.)* schöne Äußere; *(Shak.)* Gold; Geld, *n.* That takes the ~ of the gingerbread das zehrt allen Prosit auf. The ~ soon rubs off if a bloke has to cadge for two da hört es bald auf, Spaß zu sein, wenn jemand für zwei betteln muß. —head Goldbrasse, Dorade, *f*; Goldlippfisch, *m.* ~ -lettered mit Buchstitel in goldenen Buchstaben. ~-tail Goldwurm, *m.*

gim, jĭm, *a.* nett, schmuck.

gimbal, gĭm'-băl, **gimbol**, *s.* Kompaßbügel, Doppelring, *m.* ~ -jawed (Am.) mit vorstehenden Unterkiefer.

gimblet, **gimlet**, gĭm'-lĕt, *s.* Zwickbohrer, *m.* ~, *v. a.* (*T.* Naut.) den Anker auf dem Grunde um seinen Stock drehen. ‖~ -eye Schielauge, *n.* ‖**-ing**, *s.* Herumdrehen des Ankers um seinen Stock, *n.*

gimcrack, jĭm'-krăk, *s.* Tand, *m*, Spielwerk, *n*; schlechte Mechanismus, *m*; *(fam.)* kunstvolle Machwerk, *n*;

schmucke Dirne, *f.* ‖**-ery**, *s. (fam.)* billige, schlechte Ware, *f.*

gimmal, gĭm'-ăl, *s.* Getriebe, *n*; *f.*

gimbal. ~, *a.* aus Doppelringen bestehend. ‖(schott.) Mutterschaf, *n.*

gimmer, gĭm'-ĕr, *s.* 1. *f.* **gimbal.** 2.

gimp, gimp, *a.* sauber, nett, schmuck. ~, *s.* Art seidener Spitzen, *pl.* ~, *v. a.* ausjacken.

gin, jĭn, *s.* 1. Hebekran, *m*; Egreniermaschine, *f.* 2. Schlinge, *f*, Fallstrick, *m.* 3. (aus Geneva) Wacholderschnaps, *m.* ~, *v. a.* 1. Baumwolle vom Samen reinigen. 2. in einer Falle fangen.

gin, gĭn, *v. n.* beginnen.

gin, ~, (Am.) = **given, gave.**

gin, ~, *c.* (schott.) wenn; vorausgesetzt.

gin, ~, *a.* (Am.) ~ and tidy schmuck, geputzt.

gin-and-tatters, jĭn-ănd-tăt'-tĕrz, *s. fam.* Schnapssäufer(in *f*) *m* in Lumpen. [blossoms.

gin-buds, —'bŭdz, *s. pl.* = **brandy-**

gin-foundered, —'fŏwn-dĕrd, *a.* (Zeitungsstil) vom Schnaps zu Grunde **ging**, ging, *s.* *f.* **gang.** [gerichtet.

gingal, jĭn'-găwl, *s.* (ostind.) Art Wallbüchse, *f.*

ginger, jĭn'-jĕr, *s.* Ingwer, *m*; flotte Pferd; *vulg.* Rothaar, *n.* ‖~**ade**, *s.* Ingwer-Brauselimonade, *f.* ‖ ~**-bread** Pfefferkuchen, Lebkuchen, *m.* ~**bread affair** *(fam.)* zerbrechliche Machwerk, *n.* ~**bread** battle Schlacht mit gemalten Soldaten, *f.* ~**bread** hatches (Seemannsausdruck) feine Quartier, *n.* ~**bread** nut Pfeffernüßchen, *n.* ~**bread work** phantastische Schnitzwerk, *n.* ~**-grass** Zitronengras, *n.* ×~ **-haired**, ~**-pated** rothaarig. ‖~**ly**, *adv.* sachte, behutsam; zimperlich. ‖~**ness**, *s.* (n. u.) Zartheit, Sanftheit; Feinheit, *f.* ‖ ~**-pop** Ingwerbier, *n.* ~**-seed** überzuckerte Ingwerkörner, *pl.*

gingham, ging'-ăm, *s.* Gingan (Zeug); (London-*St.*) Regenschirm, *m.*

gingival, jĭn-jī'-văl, *a.* zum Zahnfleisch

gingle *f.* **jingle.** [gehörig.

ginglymoid, ging'-lĭ-mŏyd, (*T.* Anat.) scharnierförmig. [gelenk, *n.*

ginglymus, ging'-lĭ-mŭs, *s.* Scharnier-

ginnet, jĭn'-nĕt, *s.* *f.* **genet.**

gin-palace *f.* **gin-shop.** [wurzel, *f.*

ginseng, jĭn'-sĕng, *s.* Ginseng, *m*, Kraft-

gin-shop, jĭn'-shŏp, *s.* Schnapsladen, *m.*

gip, jĭp, *v. a.* (Heringe) ausnehmen.

gipsen (n. u.) = **gipsy.**

gipsire, jĭp'-sĭr, *s.* Art Gürteltasche, *f.*

gipsy, jĭp'-sĭ, *s.* Zigeuner(in), *m(f)*, Person von schwarzbrauner Farbe; Zigeunersprache, *f.* ~, *a.* zigeunerartig.

giraffe, jĭ-răf', *s.* Giraffe, *f.* [artig.

girandole, jĭr'-ăn-dōl, *s.* große Armleuchter, *m*; (*T.* Pyrot.) Girandole, *f.*

girasole, jĭr'-ă-sōl, *s.* Sonnenblume, *f*; (rote, gelbe, blaue) Korund, *m.*

gird, gĕrd, *v. a. ir.* gürten; verbinden; (on) umgürten; umgeben; ankleiden; *fig.* durchhecheln. To ~ up one's loins (bibl.) sich zur Arbeit rüsten. ~, *v. n.* (at) sticheln. ~, *s.* Knipp; Hieb; Spott, Hohn; (schott.) Faßreif, *m.* ‖**-er**, Ballen, Träger; *(pers.)* Stichler, *m.* ‖**-ing**, *s.* Bedeckung, Hülle, *f*, Kleid, *n.*

girdle, gĕr'-dl, *s.* Gurt, Gürtel; *(Shak.)* Umfang, Bezirk, *m.* ~, *v. a.* (um)gürten; ein-, umschließen; (Am.) die Rinden der Bäume ringsum durchschneiden, damit diese absterben. ‖~**-belt** Leibgurt, *m.* ‖**-er**, gĕr'-dlĕr, *s.* Gürtler, *m*; der welcher umgürtet.

girdling, gĕr'-dlĭng, *s.* (Am.) Platz *m* auf dem geringelte Bäume stehen (*cf.* **to girdle**).

gire, jīr, *s.* kreisförmige Bewegung, *f.*

girkin *f.* **gherkin.**

girl, gĕrl, *s.* Mädchen, *n*; 2jährige Rehbock, *m.* ×**My** ~ (zur Frau) mein Kind! Old ~! altes Schätzchen! The ~ *(fam.)* das Dienstmädchen. ~ graduate promovierte weibl. Student, *m.* We'll be good ~s wir wollen artige M. sein. ‖~**hood**, *s.* Mädchenschaft, *f.* ‖~**ish**, *a.* —**ishly**, *adv.* mädchenhaft; jugendlich. ‖~**ishness**, *s.* mädchenhafte Wesen, *n.* ~ machinist Nähmaschinenarbeiterin, *f.*

girn, gĕrn, *v. n.* keifen, zanken. ~, *s.* (schott.) Grinsen, *n.*

girnal, gĭr'-năl, **girnel**, gĭr'-nĕl, *s.* (schott.) Kornboden, *m*; Mehlkiste, *f.*

girrock, gĭr'-rŏk, *s.* Stachelmakrele, *f.*

girt, gĕrt, *pret. & pp.* b. to **gird.** ~, *a.* (*T.* Naut.) zu steif verzeitet.

girt, gĕrt, **girth**, gĕrth, *s.* Gurt; Sattelgurt; (schott.) Wade, *f*; *fig.* Umkreis, Umfang, *m*; *T.* Zirkelbinde, *f.* ~**s**, *pl.* (*T.* Typ.) Gürtel, *pl.* ~, *v. a.* (l. u.) umgürten. ‖ ~**-line** *T.* Jolltau, *n.*

Gis, jĭs, *abbr.* für Jesus. By ~! bei Gott!

gisarm, *s.* (*Ch.* n. u.) Streitaxt, *f.*

gise, jīz, *v. a.* weiden.

gise, gīz, *s.* (n. u.) *f.* **guise.**

gisern, *s.* (n. u.) = **gizzard.**

gisle, gĭz'-l, *s.* (n. u.) Pfand, *n.*

gismondine, jĭs'-mŏnd-ĭn, *s.* (*T.* Min.) Abracit, *m.*

gist, jĭst, *s.* Hauptsache, *f*, Kernpunkt, *m*; (n. u.) Nachtlager, *n.*

git, gĭt, *s.* (*T.* Found.) Gießloch, *n*; Einguß, *m.*

git *(vulg. St.)* = **to get**; übermannen.

gith, gĭth, *s.* *f.* **corn-cockle.**

gittern, gĭt'-tĕrn, *s. (obs.)* Guttarre, Zither, *f.* ~, *v. n.* Z. spielen.

give, gĭv, *a. n. ir.* geben; schenken; äußern (z. B. to ~ it as one's opinion seine Meinung dahin ä.); von sich geben, machen (z. B. a contemptuous gesture); aussprechen (a sentence Urteil); machen, verursachen (z. B. that gave me a headache); preisgeben (z. B. to the winds); ergeben (als Produkt ob. Resultat); erlauben, gestatten; verursachen. To ~ attention to aufmerksam sein auf. To ~ a bait füttern. To ~ battle eine Schlacht liefern. To ~ birth to gebären; der Ursprung von . . . sein. To ~ chase to verfolgen. To ~ a cry einen Schrei ausstoßen. To ~ one good day (bei *Shak.* auch morrow etc.) guten Tag wünschen. To ~ ear horchen; acht geben auf. To ~ one a fall einen fallen machen. To ~ ground zurückweichen. To ~ joy Glück wünschen. To ~ the hand *fig.* den Vorrang lassen. To ~ it one (well) es jm. tüchtig geben, ausschelten. To ~ one the lie jm. Lügen strafen. To ~ lip to plaudern; schelten. To ~ a look ansehen. ~ my best love to . . . grüßen Sie . . . herzlich von mir. To ~ mouth reden; laut vortragen. To ~ note einsetzen (im Gesang etc.). To ~ offence Anstoß geben, ärgern; beleidigen. To ~ one as good as he brought jm. gehörig dienen. To ~ the reins *fig.* volle Freiheit lassen. To ~ a song ein Lied singen. To ~ a start plötzlich auffahren. To ~ tongue (b. Hunden) anschlagen. To ~ one a turn plötzlich aufregen, erschrecken. To ~ warning (to) jm. aufkündigen. To ~ way (to) nachhängen (z. B. seinen Gedanken), sich überlassen; weichen; (*T.* Naut.) sich in die Ruder legen. To ~ a white-flame heat weißglühend machen. ~ a dog an ill name and hang him *(prov.)* Ein Vorwand (zu strafen etc.) ist bald gefunden. ~ me the old times ba lobe ich mir die gute, alte Zeit. ~ unto Cæsar the things which are Cæsar's Gib dem Kaiser, was das Kaisers ist. ~, *v. n. ir.* nachgeben; tauen; weichen; sich legen. The weather —s es taut. My mind —s me es ahnt mir. To ~ o.'s to sich ergeben (einem D.), sich legen auf. Mit Adverbien und Präpos. To ~ away weggeben; überlassen. To ~ forth herausgeben; bekannt machen. To ~ in einreichen; weichen, nachgeben; (a sentence) ausfprechen; (im Wettr.) sich für besiegt erklären. To ~ in one's name sich einschreiben lassen. To ~ off gas Gas entwickeln. To ~ out ausgeben; sprechen; bekannt machen; austeilen. As you ~ out, so you must take in *(prov.)* wie es in den Wald hineinschallt, schallt es wieder zurück. To ~ over aufgeben, verloren geben; verlassen; (to) übergeben; aufhören. To ~ up aufgeben (was wir zu behalten wünschen, *fam.* statt **surrender** u. **yield**); preisgeben (z. B. a plan, an intention: *cf.* **abandon, resign, forego**); übergeben; (o.'s) sich ergeben; sich für verloren halten. To ~ upon (b. Fensterns etc.) gehen auf (die Straße etc.).

give-and-gave, gĭv ănd gāv, (Redensart) wie du mir, so ich dir, Wurst wider Wurst.

given, gĭv'-n, *p. p.* b. to **give.** ~, *a.* (to) zugethan, ergeben. ~ name (Am.) Taufname, *m.*

giver, gĭv'-ĕr, *s.* Geber; *(St.)* gute Boxer, *m.* ~ of a bill Wechselausfteller, *m.*

gives, jĭvz, *s. pl.* *f.* **gyves.**

giving, gĭv'-ĭng, *s.* Geben, etc., *n.* ~**-out** Vorgeben, *n.*

givy, gĭv'-ĭ, *s.* (Am.) Tabaksblätter *pl.* in einem gewissen Zustand ihrer Zubereitung.

gizz, gĭz, *s.* (schott.) Perücke, *f*; Haarschopf; Magen; Kropf, *m.*

gizzard, gĭz'-ĕrd, *s.* dritte Magen (eines Vogels), *m.* To fret the ob. one's ~ sich plagen. To stick in one's ~ schwer verdaulich sein; anstoßerregend, ärgerlich sein.

glabrate, glā'-brāt, *a.* (*T.* Bot.) glatt, kahl (vor Alter.)

glabreate, glā'-brē-āt, **glabriate**, glā'-brĭ-āt, *v. a.* (n. u.) glatt machen.

glabrity, glă'-rĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Glätte, Kahlheit, *f.*

glabrous, glā'-brŭs, *a.* glatt, kahl.

glacial, glā'-shĭ-ăl, *a.* eisig, gefroren. ~ acetic acid Eisessig, *m.* ~ theory (*T.* Geol.) Eistheorie, *f.* ‖~**ist**, *s.* Anhänger *m* der Eistheorie.

glacialrium, glā-shĭ-ā'-rĭ-ŭm, *s.* künstliche Eisbahn, *f.*

glaciate, glā'-shĭ-āt, *v. n.* bergletschern. ~, *v. a.* (l. u.) zu Eis verwandeln.

glaciation, glā-shĭ-ā'-shŭn, *s.* Bergletscherung, *f.*

glacier, glă'-shĭ-ĕr, *s.* Gletscher, *m.* ~ -snow ewige Schnee, *m.* ~ -table Gletschertisch, *m.*

glacious, glā'-shĭ-ŭs, *a.* (n. u.) eisig.

glacis, glă'-sĭs, glā-sēz', *s.* (*T.* Fortif.) schräge Brustwehr, *f*; (*T.* Geol.) sanfte Abhang, *m.*

glad, glăd, *a.* (of, at, with), froh; zufrieden (schwächer als **joyful**, stärker als **cheerful**); angenehm (lebhaft u. momentan: *cf.* **pleased**). I am ~ of it das ist mir lieb. ‖**-den**, —'n, *v. a.* (& *n.* sich) erfreuen. ‖**-der**, *s.* Erfreuer, *m.*

gladdon, —'dŏn, *s.* *f.* **gladen.**

glade, glād, *s.* Aushau (im Walde), *m*, Lichtung; offene Stelle im Eise, *f*; (Am.) Glatteis, *n*; *f.* **everglade.**

gladen, glā'-dn, **glader**, glā'-dĕr, *s.* Schwertel, *m*, Schwertlilie, *f.*

glad-eye *f.* **yellow-hammer.**

gladful, glăd'-fōōl, *a.* (n. u.) fröhlich, freudevoll. ‖**-ness**, *s.* (n. u.) Fröhlichkeit, Freude, *f.* ‖**-förmig.**

gladiate, glăd'-ĭ-āt, *a.* (*T.* Bot.) schwertförmig.

gladiator, glăd'-ĭ-āt-ẽr, *s.* Klopffechter, Gladiator, *m.*

gladiatorial, glăd-ĭ-ă-tō'-rĭ-ăl, **gladiatory**, glăd'-ĭ-ă-tẽr-ĭ, *a.* gladiatorisch.

gladiature, glă'-dĭ-ă-tūr, *s.* (n. u.) Schwertkampf, *m.*

gladiole, glăd'-ĭ-ōl, *s.* Siegwurz, *f.* Allermannsharnisch, *m.*

gladly, *adv.* v. **glad.**

gladness, glăd'-nĕs, *s.* Freude, Fröhlichkeit (schwächer als **joy**, bei gewöhnlichen Anlässen), *f.*

gladsome, glăd'-sŭm, *a.* **—ly**, *adv.* fröhlich, freudig; erfreulich. ‖**-ness**, *s.* Fröhlichkeit, Freude, *f.*

Gladstone Sherry, glăd'-stŏn shĕr'-ĭ, *s.* (v. den Torys aufgebrachte Ausdruck) schlechte Wein, Kunstwein, *m.*

gladwin, gladwyn, glăd'-wĭn, *s.* ſ. **gladen.**

glady, glād'-ĭ, *a.* mit Waldlichtungen.

glaik, glāk, *s.* (ſchott.) Täuſchung, *f.* Betrug; Streich; flüchtige Schimmer, *m.* To fling the —s in folk's e'en den Leuten Sand in die Augen ſtreuen. To give the —s to narren, an der Naſe herumführen.

glaikit, —'ĭt, *a.* (ſchott.) unbeſtändig; unbeſonnen; mutwillig.

glair, glār, *s.* 1. Eiweiß, *n*; eiweißähnliche Stoff, *m.* 2. Art Hellebarde, *f.* —, *v. a.* mit E. beſtreichen; firniſſen.

glaive, glāv, *s.* ſ. **glave.**

glamor, glăm'-ẽr, *s.* (ſchott.) Blendwerk, *n.* Zauber, *m.*

glance, glăns, *s.* Schimmer, Lichtſtrahl, Blitz; Blick (plötzlich, leicht, zufällig: *cf.* look, glimpse); (*T.* Min.) Glanz, *m*; Anſpielung, *f.* At the first ~ auf den erſten Blick. —, *v. n.* einen flüchtigen Blick werfen (auf; auch *fig.*), ſtreifen; (at) anblicken; ſchimmern; anſpielen auf . . . —, *v. a.* werfen (einen B.). To ~ over überblicken, durchſehen. To ~ upon andeuten, leicht berühren. ‖**~ coal** Anthracit, *m*, magere Steinkohle, *f.*

glancingly, —'ĭng-lĭ, *adv.* obenhin, im Vorbeigehen.

gland, glănd, *s.* Drüſe; Eichel, *f.* ‖**-age**, *s.* Eichelmaſt, *f.* ‖**-ered**, glăn'-dẽrd, *a.* mit der Druſe behaftet.

glanders, glăn'-dẽrz, *s.pl.* Druſe (Krankheit der Pferde), *f.* ſtragend.

glandiferous, glănd-ĭf'-ẽr-ŭs, *a.* Eicheln

glandiform, glănd'-ĭ-fāwrm, *a.* eichelförmig. ſDrüſen . . .

glandular, glănd'-ū-lẽr, *a.* drüſig;

glandulation, glănd-ū-lā'-shŭn, *s.* (*T.* Bot.) Struktur *f* der Ausſcheidungsgefäße.

glandule, glănd'-ūl, *s.* kleine Drüſe, *f.* Drüschen, *n.* ſDrüſige, *n.*

glandulosity, glănd-ū-lŏs'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.)

glandulous, glănd'-ū-lŭs, *a.* drüſig. ſ*f.*

glans, glănz, *s.* (*T.* Bot. & Anat.) Eichel,

glare, glār, *s.* 1. blendende Glanz; wilde durchdringende Blick; 2. klebrige durchſichtige Stoff, *m.* —, *v. n.* blendenden G. werfen; wild (an)ſtarren. —, *v. a.* ſtrahlen.

glareose, glā'-rē-ŏs, *a.* (*T.* Bot.) auf ſandigen Stellen wachſend.

glareous, glār'-ĭ-ŭs, *a.* wie Eiweiß, zähe und durchſichtig.

glaring, glār'-ĭng, *a.* **—ly**, *adv.* blendend, grell; auffallend, ſchreiend, offenbar.

glas, glăs, *s.* (ſchott.) ~ bodach (ſ. d.) *s.* Totengeiſt, *m.* Erſcheinung einer verſtorbenen Perſon kurz vor dem Tode einer anderen noch lebenden oder vor Eintritt eines großen Familienunglückes, *f.*

Glasgow magistrate, *s.* (*Sl.*) eingeſalzene Hering, *m.*

glass, glăs, *s.* Glas; Trinkglas; Stundenglas (Sanduhr); Augenglas; Fernrohr; Barometer, *n*; Spiegel, *m.* **—es**, *pl.* Brille, *f.* ~! (auf Frachtſtücken) zerbrechlich! ~ of antimony Spießglanzglas, *n.* Broken ~ Glasſcherben, *pl.* Soluble ~ Waſſerglas. Stained ~ buntes G. ‖ ~, *v. a.* Glas . . ., gläſern. ‖ ~, *v. a.* ſpiegeln; (*Shak.* n. u.) in G. thun. To ~ o.'s ſich ſpiegeln. To ~ over verglaſen. ‖ ~ **-balloon** Glasballon, *m.* ~ **-beads** Glasperlen, *pl.* ~ **-blower** Glasbläſer, *m.* ~ **-'s lamp** Glasbläſerlampe, *f.* ~ **-'s pipe** Glasmacherpfeife, *f.* ~ **-carboy** ſ. ~ **-balloon.** ~ **-case** Glasſturz; Schaukaſten, *m.* **—chord** Art Glasharmonika, *f.* ~ **-coach** Scheibenwagen, *m.* beſſere Mietkutſche, *f.* ~ **-cutting** Glasſchneiden; ſ ~ **-grinding.** ~ **-eye** Glasauge, *n*; Blaudroſſel, *f.* ~ **-eyes** Perſon, die eine Brille trägt. ~ **-faced** mit einem ſpiegelnden Geſicht (z. B. *Shak.* a ~ ~ flatterer Schmeichler, deſſen Geſicht die Mienen des Gönners ſpiegelt). ‖**-ful**, *s.* ein Glas voll. ‖ ~ **-glancing** (*Shak.*) ſich beſpiegelnd. ~ **-grinding** Glasſchleifen, *n.* ~ **-house** Glashütte, *f.* ‖**-lly**, *adv.* b. **glassy.** ‖ (graduated) ~ **-jar** kalibrierte Glasglocke, *f.* ~ **-man** Glashändler, *m.* ~ **-metal** geſchmolzene Glasmaſſe, *f.* (ground) ~ **-plate** (matte) Glasſcheibe, *f.* ~ **-pot** Schmelzhafen, *m.* ~ **-shade** Glasglocke, *f*, Glasſturz, *m.* ~ **-snake** Blindſchleiche; (Am.) gemeine Glasſchlange, *f* (*Ophiosaurus*). ~ **-staining** Glasmalerei, *f.* ~ **-tears** ſ. **Rupert's drops.** ~ **-ware** Glaswaren, *pl.* ~ **-works**, *pl.* Glasfabrik; Glashütte, *f.* **—wort** Salzkraut, Glasſchmalz, *n.*

glassy, —'ĭ, *a.* gläſern; glasartig; zerbrechlich.

Glastonbury-dorn, glăs'-tn-bẽr-ĭ-thāwrn, *s.* Art Miſpelbaum, *m.*

Glauber's-salt, glăw'-bẽrz-sāwlt, *s.* Glauberſalz, *n.* ſSchiller, *m.*

glaucescence, glăw-sĕs'-ĕns, *s.* ſeegrüne

glaucescent, —ĕnt, **glaucine**, glăw'-sĭn, *a.* (*T.* Bot.) blaugrünlich.

glaucoma, glăw-kō'-mă, **glaucosis**, glăw-kō'-sĭs, *s.* (*T.* Med.) graue Star, *m.* ſſeegrün.

glaucous, glăw'-kŭs, *a.* bläulichgrau,

glave, glāv, *s.* (ſchott.) Schwert, *n.* ‖**-d**, —d, *a.* mit einem Sch. bewaffnet.

glaver, glā'-vẽr, *v. n.* (*obs.* l. u.) ſchmeicheln. ‖**-er**, *s.* Schmeichler, *m.*

claymore, glā'-mōr, *s.* breite, ſchottiſche Schwert, *n.*

glaze, glāz, *v. a.* mit Glasſcheiben verſehen; glaſieren (auch *T.* Kocht.); glätten; Papier ſatinieren; glänzend machen. —, *v. n. fig.* ſich beglaſen. —, *s.* Glaſur, *f*; Eiweiß, *n.* ~ **-kiln** Glattbrennofen, *m.*

glazed, —d, *a.* ~ **board** Preßſpan, *m.* ~ **frost** Glatteis, *n.* ~ **stock** Halsbinde *f* von lackiertem Leder.

glazen, glā'-zn, *a.* (n. u.) glasähnlich, glaſicht.

glazer, glāz'-ẽr, *s.* Polierſcheibe, Schmirgelſcheibe, *f*; Satinierer, *m.*

glazier, glā'-zhẽr, *s.* Glaſer; Dieb, der beim Fenſter einbricht, *m.* —s, *pl.* Augen, *pl.* —'s putty Glaſerkitt, *m.* —'s vice Bleizug, *m.*

glazing, glāz'-ĭng, *s.* Fenſterſcheiben einſetzen, *n*; Glaſur, *f*; Glaſieren; Glätten, Satinieren (des Papiers), *n.* ~ **-kiln** Glaſurofen, *m.* ~ **-machine** Satiniermaſchine, *f.* ſſ. **glede.**

glead, glēd, *s.* 1. ſ. **gleed.** 2. (n. u.)

gleam, glēm, *s.* ſchwache Lichtſtrahl, Schimmer, *m.* —, *v. n.* ſchwach funkeln, ſchimmern. ‖**-y**, *a.* funkelnd, ſchimmernd.

glean, glēn, *v. a.* nachleſen, (Ähren) leſen; *fig.* aufleſen, ſammeln. I —ed nothing *(fam.)* ich habe nichts erfahren können. ‖**-er**, *s.* Ährenſammler(in); Sammler, Stoppler, *m.* ‖**-ing**, *s.* Nachleſe, *f.* ‖**-ings**, *pl.* Überbleibſel, *pl.*

glebe, glēb, *s.* Scholle, *f*; Grund, Boden, *m*; Pfarrland, *n*, Pfründe, *f.*

glebous, —'ŭs, **gleby**, —'ĭ, *a.* ſchollig; raſig. ſgeier, *m.*

gled, glĕd, **glede**, glēd, *s.* Hühnergeglĕj, *s.* ſchnelle Seitenblick, *m.* —, *v. n.* ſpielen; verſtohlen blicken.

glee, glē, *s.* Freude, Fröhlichkeit, *f.* (3- oder mehrſtimmige) Geſang, *m.* ~ **-club** Geſangverein, *m.*

gleed, glēd, *s.* glühende Kohle, *f.*

gleeful, glē'-fōōl, *a.* luſtig, fröhlich; wohlgemut.

gleek, glēk, *v. n.* (n. u.) (at) ſpotten; die Zeit vertändeln. —, *s.* (n. u.) Scherz; Spott, *m*; ein Kartenſpiel unter Dreien mit 44 Karten. To give the ~ lächerlich machen.

glee-maiden, glē'-mād-n, *s.* (ſchott.) herumziehende Sängerin, *f.*

gleeman, —'măn, *s.* Spielmann, *m.*

gleen, glēn, *v. n.* (n. u.) glänzen; glimmen. ſful.

gleesome, glē'-sŭm, *a.* (n. u.) ſ. **glee-**

gleet, glēt, *s.* dünne Eiter; Tripper, *m.* —, *v. n.* eitern; tröpfeln. ‖**-y**, *a.* dünn-eiterig, blutwäſſerig.

gleg, glĕg, *s.* (ſchott.) ſchnell auffaſſend; geſcheit, ſchlagfertig.

glen, glĕn, *s.* Thal, *n.* Schlucht, *f.*

glene, glēn, *s.* (*T.* Anat.) Gelenkpfanne, *f*; Augapfel, *m.* ſArt Whisky, *m.*

glenlivet, glĕn'-lĭ-vĕt, *s.* vorzügliche

glent, glĕnt, *v. n.* (ſchott.) gucken; eilen. —, *s.* raſche Blick, *m.*

glew ſ. **glue.** ſPflanzenleim, *m.*

gliadine, glī'-ă-dĭn, *s.* (*T.* Chem.)

glib, glĭb, *a.* —**ly**, *adv.* glatt, ſchlüpfrig; *fig.* geläufig. —, *s.* (n. u.) der über die Augen hängende Haarbüſchel der Irländer, *m.* —, *v. a.* (n. u.) 1. kaſtrieren. 2. glatt, ſchlüpfrig machen. ‖**-bery**, *s.* (n. u.) ſchlüpfrig; unſicher. ‖**-ness**, *s.* Schlüpfrigkeit, Glätte; *fig.* Geläufigkeit, *f.*

glide, glīd, *v. n.* gleiten (auch *fig*); ſchleichen. —, *s.* Gleiten; Schleichen; Entſchlüpfen. ‖**-r**, —'ẽr, *s.* Gleitende, Schleicher, *m*; Schlinge, *f.*

gliff, glĭf, *s.* (ſchott.) Schimmer, *m.*

glike, glīk, *s.* (n. u.) Spott, Hohn, *m.*

glim, glĭm, *s.* Diebslaterne, *f.* —**s**, *pl.* Brille, *f.* Dowse the ~ *(Cant)* das Licht ausgelöſcht! To put the lamp on a ~ die Lampe herunterſchrauben. —lurk Bericht eines Bettlers über eine erlogene Feuersbrunſt, *m.*

glimmer, glĭm'-mẽr, *v. n.* ſchwachen Schein werfen; flimmern, dämmern. —, *s.* ſchwache Licht (in Bewegung), *n*, Schimmer; (*T.* Min.) Glimmer, *m.*

glimpse, glĭmps, *s.* flüchtige Blick (den man wovon erhaſcht: *cf.* glance); Schimmer (auch *fig.* of . . .). —, *v. n.* ſchimmern, blinken. —, *v. a.* flüchtig ſehen. ſglimpse.

glint, glĭnt, *s.* ſ. **glance**; **gleam**; **glisten**, glĭs'-n, **glister**, glĭs'-tẽr, *v. n.* blinken, gleißen, glitzern. All that glisters is not gold *(prov.)* Nicht alles, was glänzt, iſt Gold.

glitter, *s.* ſ. d. ſ. W.

glitter, glĭt'-tẽr, *v. n.* glitzern, funkeln. All is not gold that —s ſ. **glisten.** —, *s.* Glanz, ſtarke Schimmer, *m.*

gloak, glōk, *s. (Sl.)* Mann, Mensch, *m.*

gloam, glōm, *v. n.* düster, finster sein. ‖**–ing,** *s.* Zwielicht, *n.* ſstarren.

gloar, glōr, *v. n.* (n. u.) ſchielen; an-

gloat, glōt, *v. n.* (over) glotzen; (upon) anſtieren; *fig.* triumphieren (über, wegen). ſchen, *n.*

globard, glōb'-ərd, *s.* Johanniswürmchen, *n.*

globated, glōb'-āt-ĕd, globed, glōbd, *a.* kugelförmig.

globe, glōb, *s.* Kugel (nicht gerade regelmäßige); Erdkugel, *f*; Globus, *m.* Celestial ~ Himmelskugel. ~, *v. a.* ballen. To ~ itself Kugelgeſtalt haben. ‖ ~ -amaranth Kugelamarant, *m.* ~ -animal (*T.* Bot.) Kugeltierchen (ein Protozoon). ~ -daisy blaue Maßliebe, *f.* ~ -fish Kugelfiſch, *m.* ~ -flower Trollblume, *f.* ~ -runner Gaukler, der auf einer Kugel tanzt, *m.* ~ -thistle Kugeldiſtel, *f.* ~ -trotter Weltbummler, *m*; *(jest.)* Weltumſegler *m* zum Vergnügen.

globose, glōb-ōs', globous, glōb'-ŭs, *a.* kugelrund, -förmig. ſſchaffenheit, *f.*

globosity, glōb-ōs'-ĭ-tĭ, *s.* kugelige Be-

globular, glŏb'-ū-lər, *a.* ‖**–ly,** *adv.* ſ. globose. ~ ore Erbſenerz, *n.* ‖**–ness,** ſ. globosity. ſamaranth.

globularia, glŏb-ū-lā'-rĭ-ă, *s.* ſ. globe-

globule, glŏb'-ūl, globulet, glŏb'-ū-lĕt, *s.* Kügelchen, *n.*

globulin(e), glŏb'-ū-lĭn, *s.* (*T.* Chem.) Globulin, *n* (z. B. Vitellin des Eidotters, Myoſin, Serumkaſein).

globulism, glŏb'-ūl-ĭzm, *s.* Homöopathielehre, *f.*

globy, glōb'-ĭ, *a.* kugelrund, kugelig.

glode, glōd, *pret.* (n. u.) v. to glide.

glome, glōm, *s.* (*T.* Bot.) runde Blütenbüſchel, *m.*

glomerate, glŏm'-ər-āt, *v. a.* aufwickeln, zuſammenballen. ~, *a.* (*T.* Bot.) geballt.

glomeration, glŏm-ər-ā'-shŭn, *s.* Zuſammenballen, *n*; runde Haufen, geballte Körper, *m.*

glomerous, glŏm'-ər-ŭs, *a.* geballt.

gloom, glōm, gloominess, —'ĭ-nĕs, *s.* Dunkel, *n*, Düſterheit; Melancholie, *f.* ~, *v. n.* düſter ſcheinen; mißvergnügt, ſchwermütig ſein od. ausſehen. ~ *v. a.* verdüſtern. ‖**–ily,** *adv.* ſ. gloomy. ‖**–ing,** *s.* *(poet.* l. u.) & *a.* (l. u.) Zwielicht, *n*; düſter; niederdrückend. ×‖**–y,** *a.* düſter; traurig; mißgeſtimmt.

glore, glōr, *a. (provinc.)* fett, vollauf. ~, *v. n.* (n. u.) glotzen, ſtieren.

gloriation, glō-rĭ-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Prahlen, Rühmen, *n.* ſrühmt.

gloried, glō'-rĭd, *a.* (n. u.) geehrt; be-

glorification, glō-rĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Verherrlichung, *f.*

glorify, glō'-rĭ-fī, *v. a.* verherrlichen, preiſen, loben; in den Himmel aufnehmen, ſelig machen. ſm.

gloriole, glō'-rĭ-ōl, *s.* Heiligenſchein,

gloriosity, glō-rĭ-ŏs'-ĭ-tĭ, *s.* ſ. gloriousness.

glorious, glō'-rĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* ruhmwürdig, glorreich. ~ to see ein Prachtanblick. We had a ~ lark *(fam.)* wir hatten einen köſtlichen Spaß. ‖**–ly,** *adv. (fam.)* großartig, entſetzlich.

glory, glō'-rĭ, *s.* Ruhm, *m*; Herrlichkeit; Pracht; Seligkeit, *f*; Glorienſchein; *fig.* Stolz, *m* (z. B. 'Babylon, the ~ of kingdoms'). We left him in his ~ *(fam.)* wir ließen ihn allein ſitzen. ~, *v. n.* (in) R. ſuchen in; ſich rühmen; (bibl.) ſich freuen.

gloss, glŏs, *s.* 1. Gloſſe, *f.* 2. Glanz (v. Stoffen); *fig.* Firniß, *m*; Glaſur, *f.* ~, *v. a.* 1. auslegen, gloſſieren. 2. einen Anſtrich geben; Glanz geben, polieren, glätten. To ~ over beſchönigen (dch. mildere Ausdrücke ꝛc.: *cf.* palliate, varnish). ~, *v. n.* Gloſſen machen (auch *fig.*). ‖**–arial,** —'ā-rĭ-ăl, *a.* gloſſierend. ‖**–arist,** *s.* ſ. glosser. ‖**–'ary,** *s.* Gloſſarium, *n.* ‖**–'er,** *s.* Gloſſator; Scholaſt, *m.* ‖**–'iness,** *s.* Glanzige, *n*, Glanz, *m.* ‖**–og'rapher,** *s.* ſ. glossarist. ‖**–og'raphy,** *s.* 1. Verfaſſen von Gloſſarien, *n.* 2. (*T.* Anat.) Beſchreibung *f* der Zunge. ‖**–ol'ogist,** —ŏl'-ŏ-jĭst, *s.* Gloſſator; Philolog, *m.* ‖**–ol'ogy,** *s.* Technologie; Sprachwiſſenſchaft; vergleichende Philologie, *f.* ‖**–y,** *a.* glänzend, glatt; *fig.* ſcheinbar, plauſibel. ſritze, *f.*

glottis, glŏt'-tĭs, *s.* (*T.* Anat.) Stimmglour, glowr, *v. n.* ſ. glower.

glout, glowt, *v. n.* mürriſch, ſauer ſehen. ~, *v. a.* (n. u.) aufmerkſam betrachten. ×

glove, glŭv, *s.* Handſchuh, *m. Cf.* excuse. To throw down u. to take up the ~ ſ gauntlet. To be hand and ~ dicke Freunde ſein. ~, *v. a.* H—e anziehen. ‖ ~ -clasp Handſchuhknöpfer, *m.* ~ -money, ~ -silver Ehrengeſchenk, Trinkgeld, *n.* ~ -stretcher Handſchuhweiter, *m.*

glover, —'ər, *s.* Handſchuhmacher, *m.*×

glow, glō, *v. n.* (with dor) glühen (auch *fig.*); lebhaft gerötet ſein. ~, *v. a.* glühend machen; ausglühen. ~, *s.* Glühen, *n*, Glut; heftige Leidenſchaft; brennende od. geſundkräftige Farbe, *f.*×‖**–ing,** *a.* —ingly, *adv.* glühend; brennend (auch *fig.*) ‖**–worm,** *s.* Johanniswürmchen, *n.*

gloze, glōz, *s.* Gloſſe, *f*, ſ. gloss &c.

gloze, glōz, *v. n.* ſchmeicheln. ~, *s.* Schmeichelei, *f*; (*Shak.* n. u.) erlogene Schein, *m.* ſGlucinſäure, *f.*

glucic, glō'-sĭk, *a.* ~ acid ($C_{18}H_{18}O_9$).

glucina, glō-sī'-nă, *s.* Beryllerde, *f.*

glucinum, glō-sī'-nŭm, gluclum, glō'-sĭ-ŭm, *s.* Beryllmetall, *n.*

glucose, glō-kōs', *s.* Traubenzucker, *m* ($C_6H_{12}O_6$.)

glue, glō, *s.* Leim, *m.* ~, *v. a.* leimen; *fig.* eng verbinden. ‖ ~ -boiler Leimſieder, *m.* ‖**–ish,** *a.* leimartig. ‖ ~ -liquid tieriſche Leim, *m.* ~ -press Leimzwinge, *f.* ~ -priming Leimgrund, *m.* ~ -size Leimtränken, *n.* ‖**–y,** —'ĭ, *a.* leimig, klebrig.

glum, glŭm, *a.* ſ. sullen. ‖**–my,** *a.* (n. u.) düſter.

glume, glōm, *s.* (*T.* Bot.) Spelze, *f.*

glumous, glō'-mŭs, *a.* (*T.* Bot.) ſpelzig.

glump, glŭmp, *v. n.* ſchmollen, maulen. ‖**–ish,** *a.* ſauertöpfiſch.

glunch, glŭnsh, *s.* Stirnrunzeln, *n.* ~, *v. n.* ſauer, düſter ſehen.

glut, glŭt, *v. a.* verſchlingen; (über)ſättigen; überladen. To ~ one's revenge ſein Mütchen kühlen. To ~ the market den Markt mit Waren überfüllen. ~, *s.* Sattheit, *f*; Übermaß, *n*; Verſtopfung, Anhäufung, *f*; hölzerne Keil, *m*; Ofengewölbe, Verdoppelung oben in der Mitte eines Raaſegels mit einem Auge, wodurch der Bauchaufholer fährt. ſſtoff, *m.*

gluten, glō'-tĕn, *s.* (*T.* Chem.) Kleber-

glutinate, glō'-tĭn-āt, *v. a.* anleimen, zuſammenleimen. ſmenkleben, *n.*

glutination, glō-tĭn-ā'-shŭn, *s.* Zuſam-

glutinative, glō'-tĭn-āt-ĭv, *a.* klebrig; leimend; zuſammenheilend. ſkeit, *f.*

glutinosity, glō-tĭ-nŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Klebrig-

glutinous, glō'-tĭn-ŭs, *a.* kleberartig, zäh.

glutton, glŭt'-n, *s.* Vielfraß, Schlemmer; *fig.* Unerſättliche; (Boxer *Sl.*) einer, der nicht genug Hiebe bekommen kann, *m.* ‖**–ize,** *v. n.* freſſen, praſſen. ‖**–ous,** *a.* —ously, *adv.* gefräßig. ‖**–y,** *s.* Völlerei, *f.*

glyceric, glĭ-sĕr'-ĭk, *a.* ~ acid Glycerinſäure, *f.*

glycerin(e), glĭs'-ĕ-rĭn, *s.* Glycerin, Öl-ſüß, *n* ($C_3H_8O_3$). ~, *v. a.* mit G. beſtreichen.

glyceryl, glĭs'-ĕ-rĭl, *s.* Radikal *n* des Glycerins. ~ alcohol Glycerin, *n.* (C_3H_5).

glycirrhizin(e), glĭs-ĭ-rĭ'-zĭn, *s.* Glycerinzucker, *m* ($C_{24}H_{36}O_9$).

glycocoll, glī'-kō-kŏl, glycocine, glī'-kō-sĭn, *s.* Leimſüß, *n*, Leimzucker, *m* ($C_2H_5NO_2$). ſtierische Stärkemehl, *n.*

glycogen, glī'-kō-jĕn, *s.* Glykogen,

glycol, glī'-kŏl, *s.* Glykol, *n* ($C_2H_6O_2$). ‖**–ic, glĭ-kŏl'-ĭk,** *a.* ~ acid Glykolſäure, *f.*

Glyconian, glĭ-kō'-nĭ-ăn, Glyconic, *a.* ~ verse glykoniſche Vers, Glykoneus, *m* (— ⏑ | — ⏑⏑ — | ⏑⏑).

glycose, glī'-kōz, *s.* Stärkezucker, *m.*

glyn, glĭn, *s.* ſ. glen.

glyph, glĭf, *s.* (*T.* Archit.) Schlitz, *m.* ‖**–ic,** *a.* Skulptur . . . ſ*f.*

glyptic, glĭp'-tĭk, *s.* Steinſchneidekunſt,

glyptography, glĭp-tŏg'-rā-fĭ, *s.* Steinſchneidekunſt, Gemmenlehre, *f.*

glyptographic, glĭp-tō-grăf'-ĭk, *a.* glyptographiſch. ſkunſt, *f.*

glyptics, glĭp'-tĭks, *s.* Steinſchneide-

glyptotheca, glĭp-tō-thē'-kă, *s.* Glyptothek, *f* (Gebäude für Skulpturen).

gnar, när, *s.* (n. u.) Aſt (im Holze), *m.*

gnarl, närl, *v. [n.* knurren, brummen. ‖**–ed,** —d, *a.* knorrig (auch *fig.*)

gnash, năsh, *v. a. & n.* knirſchen, die Zähne fletſchen.

gnat, năt, *s.* Mücke, *f.* ~ -snapper (Vogel) Fliegenſchnäpper, *m.* ~ -strainer *fig.* Mückenſeiher, Kleinigkeitskrämer, *m.* ~worm Larve einer Schnake, *f.*

gnatho, nā'-thō, *s.* Schmarotzer, *m.*

gnathonical, nă-thŏn'-ĭ-kăl, *a.* —ly, *adv.* ſchmarotzeriſch. ſtrotzen.

gnathonize, nā'-thŏn-īz, *v. n.* ſchma-

gnaw, nâw, *v. a.* (ab-, be-, zer-) nagen, zerfreſſen. ~, *v. n.* nagen; einen leiſe bohrenden Schmerz haben. ‖**–er,** *s.* Nagende; Nagetier, *n.*

gneiss, nīs, *s.* (*T.* Geol.) Gneis, *m.* ‖**–ic,** *a.* —ic system Gneisformation, *f.*

gnoff, nŏf, *s.* (n. u.) Geizhals, Filz, *m.*

gnome, nōm, *s.* 1. Gnom, Erdgeiſt, *m.* 2. (auch nō'-mē) Gnome, *f*, Sinnſpruch, *m.* ſtenzenhaft; didaktiſch.

gnomic(al), nōm'-ĭk, *a.* gnomiſch, ſengnomology, nō-mŏl'-ō-jĭ, *s.* (l. u.) Sammlung von Denkſprüchen, *f.*

gnomon, nō'-mŏn, *s.* (*T.* Aſtr.) Sonnenzeiger; Sonnenuhrzeiger, *m*; (*T.* Geom.) Ergänzung, *f.*

gnomonic(al), nō-mŏn'-ĭk, *a.* gnomoniſch. ‖**–s,** *s.* Gnomonik, Sonnenuhrkunſt, *f.*

Gnostic, nŏs'-tĭk, *s.* Gnoſtiker, *m.* ~, *a.* gnoſtiſch. ‖**–ally,** *adv.* geſchickt.

gnu, nū, *s.* (Zool.) Gnu (Antilopenart), *n.*

go, gō, *v. n. ir.* gehen; reiſen; abgehen (von der Poſt); fortgehen; reichen (bis); verſchwinden; umlmlaufe, gangbar ſein; ſich verkaufen laſſen (z. B. at 10 sh.); ſtehen, gehen (z. B. how goes the world? wie geht's? Things ~ very ill with him es ſteht ſehr ſchlecht mit ihm); gelten (z. B. they are friends, as friends ~, . . . was ſo Freunde ſind, was als Freunde gilt); werden (z. B. to ~ made toll werden; you will ~ loser Sie werden dabei verlieren); davonkommen (z. B. he went unpunished); im Begriffe ſein (z. u. going). Mit *p. præs.* eine Thätigkeit zu bezeichnen, wonach man ausgeht: he goes *begging* er geht bet-

teln, doch auch mit Inf.: They ~ *seek* adventures. As far as that goes was das anbetrifft, so weit es auf . . . ankam. Who goes there? Wer da?! In Redensarten mit scheinbarem Objekt: To ~ a cruise (Am.) ausgehen, ausfahren, ausreiten; to ~ an errand mit einer Botschaft gehen; to ~ one's way seines Weges g., one's own way seinen eigenen Weg g., d. h. seinem Kopfe folgen; to ~ halves mit jm. zur Hälfte teilen; to ~ a great way weit reichen; to ~ the gamble das Spiel wagen. To ~ the big figure (Am.) groß sein in etwas. To ~ the whole figure (Am.) bis zum Äußersten gehen, alles Mögliche thun. To ~ the length of (mit *p.* Präf.) so weit gehen zu . . . To ~ the whole hog (Am.) etwas vollständig, ganz thun. To ~ the whole pile (Am.) alles auf einen Wurf setzen. Mit Adv. u. Präp. und mit it: To ~ about einen Umweg machen; barangehen (ans Werk). To ~ abroad ausgehen; in die Fremde g. Here we ~ again! Da haben wir's schon wieder! To ~ against *fig.* jm. wider den Sinn gehen, unangenehm sein; zum Schaden gereichen. To ~ ahead vorausgehen; *fig.* vorangehen; rasche Fortschritte machen; unternehmend sein. *Cf.* along. To ~ ashore landen. To ~ aside od. astray *fig.* vom rechten Wege abirren. To ~ back in one's account in seiner Erzählung etwas weiter ausholen. To ~ back on one (Am.) jn. verlassen. To ~ before the mast gemeiner Matrose sein. To ~ between vermitteln. To ~ beyond überlisten. To ~ by vorbeigehen; übergehen, nicht beachten; (Am.) im Vorbeigehen besuchen. To go by a name heißen. To ~ by the worse *fig.* schlechter fahren. To ~ down *fig.* untergehen, sinken; fallen, abnehmen; verfallen; hinuntergehen (beim Schlucken); (im Theater) gefallen (a river) stromabwärts fahren; (with) eingehen (einen Vorschlag 2c.; that won't ~ down with me das kann ich nicht glauben; das lasse ich mir nicht gefallen); (with . . . for . . .) bei jm. etwas gelten. To ~ for holen; für etwas gelten; günstig sein für . . .; sich losstürzen auf; ausfallen gegen; (Börse) kaufen zu (3½% 2c.). To ~ for the gloves (Sport) wetten, ohne selbst Geld zu haben (weil Damen nur um Handschuhe wetten). To ~ for nothing nichts gelten od. taugen. To ~ for a stroll etc. spazieren 2c. gehen. To ~ hard with mit knapper Not entkommen. To ~ in *fig.* thätig eingreifen; konkurrieren mit; Bankrott machen; (im Faustkampf) losschlagen; (Cricket) an den Schlag kommen; die Verteidigung des Dreipfahls übernehmen; (Politik) das Ministerium übernehmen. To ~ in at . . . auf . . . losgehen. To ~ in for sein für . . ., verteidigen; sich einlassen; sich legen auf (z. B. the student went in for classics). To ~ in and out (bibl.) leben; arbeiten; frei sein. To ~ in to (bibl.) geschlechtl. Umgang haben mit. How many times does one hundred ~ into 3000? wie oft ist 100 in 3000 enthalten? To ~ it *fig.* fortführen; drauf los schreiten; ins Zeug g. ~ it! immer zu! To ~ it blind blind dreingehen. To ~ it fine od. thick es toll treiben. To ~ it strong entschlossen thun, tüchtig ins Zeug g. I'm going to ~ it a bit ich will ein Weilchen den Flotten spielen. To ~ it with a looseness od. with a rush (Am.) ungeniert, hartköpfig handeln. To ~ it while you are young (Am.) das Leben genießen. To ~ off fortgehen, abreisen; bergehen, verwelken; (v. Gewehren) losgehen; abgehen (v. Waren), sterben. To ~ off into . . . in . . . verfallen. To ~ off with a flea in one's ear mit langer Nase abziehen. To ~ on vorwärts gehen; *fig.* fortfahren; fortdauern, mit dem *p. pres.* (z. B. he went on on reading er las fort); von statten gehen; es treiben; (v. Kleidern) anzuziehen gehen. ~ on! Unsinn! To ~ on at one jn. schelten. To ~ one's death on a thing (Am.) sein Leben auf etwas verwetten. To ~ out ausziehen (in die Ferne); auslaufen; erlöschen; zu Ende gehen; bekannt werden; (v. Studenten) ‚losgehen'. To ~ out of one's mind verrückt werden. To ~ out of one's way (to please one) sich alle erdenkliche Mühe geben (jm. zu gefallen). To ~ over g. über (eine Brücke 2c.); durchlesen; überdenken; (to) übergehen (zu); katholisch werden. To ~ past vorbeigehen. To ~ through *fig.* ausführen, beendigen; erledigen; aushalten; bestehen; durchlesen; erleben (z. B. ten editions); (with) durchsetzen. To ~ through the mill (Am.) durch Erfahrung gewitzigt werden. To ~ to *fig.* wagen (~ to! frisch drauf!); treten in (Dienste). ~ to grass! (Am.) fort! To ~ to law vor Gericht gehen. To ~ to Jericho verloren gehen. To ~ well together gut zusammenpassen. To ~ under (the name of) bekannt sein als, heißen; (Am.) zu Grunde gehen. To ~ up nach dem Hintergrunde gehen; *fig.* im Preise steigen; sich zum Examen stellen; (to) g., fahren nach. To ~ upon sich stützen auf. To ~ with *fig.* es halten mit; gut zusammenpassen. To ~ with child, with young schwanger, trächtig sein. To ~ without entbehren, entraten. To ~ wrong auf Abwege geraten. To let ~ loslassen; (den Anker) fallen, (das Tau) schießen lassen. Mit adverbialer Bestimmung: To ~ bad verderben, verfaulen. To ~ better im Einsatz überbieten. To ~ home *fig.* treffen, sitzen. To ~ a-pleasurin' *vulg.* Vergnügungen nachjagen. To ~ white with rage vor Zorn erbleichen. ‖ ~, *s.* Gang; Lauf; Gebrauch, *m*; Mode, Thatkraft, *f* (z. B.: No ~ keine Nachfrage danach; it was no ~ es wollte nicht verfangen; es half nichts; quite the ~ in der Mt.; they are no ~ mit denen läßt sich nichts anfangen; that's the ~ das ist der Welt Lauf, so geht's!) A ~ of liquor (*Sl.*) ein Quart Branntwein. A rum ~ eine sonderbare Geschichte. Great ~ Baccalaureatsexamen, *n.* I had a ~ at it ich versuchte es einmal. They had a fine ~ of it sie hatten einen Hauptspaß. We had a good ~ of cherries wir aßen uns an Kirschen voll und satt.

goad, göd, *s.* Stachel (zum Viehtreiben u. *fig.*), *m.* ~, *v. a.* antreiben, stacheln; (on, to) anspornen. ‖-ster, *s.* Stachler, Treiber, *m.* [*m.*

goaf, göf, *s.* (*T.* Bergw.) ‚alte Mann', **go-ahead**, gō'-ă-hĕd u. hĕd', *a.* fortschrittlich. ‖-ativeness, *s.* (Am.) Fortschrittsgeist, *m*, Rührigkeit, *f.*

goal, gōl, *s.* Ziel (auf einer Rennbahn), *n*; *fig.* Zweck, *m.* ~-keeper Rennwärtel, *m.*

go-along(er), gō-ă-lông'-(ẽr), *s.* (*Sl.*) dumme Dieb, *m.* [*f.*

goan, gōn, *s.* (Schott.) hölzerne Schüssel, **goar**, gōr, *s.* Zwickel, *m.* ‖-ish, *a.* (n. u.) geflickt; gemein.

go-ashores, gō-ă-shōz', *spl.* (*T.* Naut.) Feiertagskleider, *pl.*

go-as-you-please-match, gō-ăz-yō-plēz'-măch, *s.* (Am.) Boxkampf *m* worin alle Bewegungen mit unbewaffneten Händen u. Füßen gestattet sind.

goat, gōt, *s.* Ziege, *f*, (he- ~) Ziegenbock, *m.* ~-chafer Roßkäfer, *m.* ‖-ee, —'. *s.* Spitz-, Kinnbart, *m.* ~-fish der Fisch *Balistes capriscus.* ~-herd Ziegenhirt, *m.* ‖-ish, *a.* bockisch, geil. ‖ ~ -milker *s.* ~-sucker. ~-moth Weidenbohrer, *m.* ~'s-beard (Bot.) Geißbart, *m.* ~'s-rue Ziegenraute, *f.* ~'s-thorn Bocksdorn, *m.* ~-sucker (Zool.) Ziegenmelker, *m.* ~-weed (Bot.) Geißfuß, *m.* [dreinschauen.

goave, gōv, *v. n.* (Schott.) glotzen; albern

gob, gŏb, *s. vulg.* Bissen, *m*, Stück, *n*; Mundvoll; (*vulg.*) Mund; (*T.* Bergb.) Vorsatz, *m.*

gobbet, gŏb'-bĕt, *s.* Bissen, *m*, Stück, *n*; Steinblock, *m.* ~, *v. a.* gierig verschlingen. ‖-ly, *adv.* in Stücken.

gobble, gŏb'-l, *v. a.* verschlingen. ~, *v. n.* kollern, laubern (wie der Truthahn). ~, *s.* Kollern (des Truthahns), *n.* ‖-r, gŏb'-lẽr, *s.* Fresser; Truthahn, *m.* [seingewirkten Figuren, *pl.*

gobelins, gŏb'-ẽ-lĭns, *s. pl.* Tapeten mit

go-between, gō'-bẽ-twēn, *s.* Unterhändler; Kuppler(in), *m (f).* [schale, *f.*

goblet, gŏb'-lĕt, *s.* Becher, *m*, Trink-

goblin, gŏb'-lĭn, *s.* Kobold, *m*, böse Fee, *f*, Elfe, *m & f.*

goby, gō'-bĭ, *s.* Meergrundel, *f.*

go-by, gō'-bi, *s.* Ignorieren, *n.* To give the ~~ beiseite setzen. ~~ the ~ ground *vulg. fig.* Dreitäsehoch, *m.* [*m*, Kinderrollwägelchen, *n.*

go-cart, gō'-kärt, *s.* Gängelwagen,

God, gŏd, *s.* Gott, *m.* —s, *pl.* ‚Olymp', ‚Paradies' (im Theater); Publikum der letzten Galerie, *n.* ~-a-mercy-me! ums Himmels willen! —'s peace (mittelalt. Gesch.) Gottesfrieden, *m.* By —'s life! so wahr G. lebt! ~ comes at last, when we think he is farthest off (*prov.*) wenn die Not am größten, ist die Hilfe am nächsten.

god, —, *v. a.* (n. u.) vergöttern.

godchild, —'child, *s.* Patchen, *n.*

goddaughter, —'daw-tẽr, *s.* Pate, *f.*

goddess, gŏd'-ĕs, *s.* Göttin, *f.*

godfather, gŏd'-fă-THẽr, *s.* Gevatter, Pate, *m.* To stand ~ die Zeche bezahlen.

godhead, gŏd'-hĕd, *s.* Gottheit, *f.*

godless, gŏd'-lĕs, *a.* gottlos; atheistisch.

godlike, gŏd'-lik, *a.* göttlich (auch *fig.*).

godlily, *adv.* s. godly. [keit, *f.*

godliness, gŏd'-lĭ-nĕs, *s.* Frömmig-

godling, gŏd'-lĭng, *s.* kleine, junge Gott, *m*, Götterchen, *n.*

godly, gŏd'-lĭ, *a. & adv.* fromm.

godmother, gŏd'-müTH-ẽr, *s.* Gevatterin, Patin, *f.* [Gottesacker, *m.*

God's-acre, gŏdz'-ă-kẽr, *s.* Friedhof,

godsend, gŏd'-sĕnd, *s.* unerwartete Glücksfall, *m.*

godship, —'shĭp, *s.* Gottheit, *f.*

godson, gŏd'-sŭn, *s.* Täufling, *m.*

god-speed, gŏd'-spēd, *s.* Erfolg, *m*, Gedeihen, *n*; glückliche Reise, *f.* [*f.*

godwit, gŏd'-wĭt, *s.* Geißkopfschnepfe,

goe s. goen.

goel, gō'-ĕl, gōl, *a.* (n. u.) gelb.

goen, gō'-ĕn, *p. p. (obs.)* v. to go.

goer, gō'-ẽr, *s.* Gehende, Reisende; Fußgänger; Fuß; (meist ~ between) Unterhändler, Kuppler; Renner (Pferd), *m.* ~-back Zurücklaufende, *m.* [böser Geister, *f.*

goety, gō'-ĕ-tĭ, *s.* (n. u.) Beschwörung

goff, gŏf, *s.* (n. u.) 1. Heuschober; 2. Dummkopf, närrische Tölpel; 3. Golf (im Spiele), *m.* ‖-ish, *a.* thöricht, dumm.

goffer, gŏf'-ẽr, *v. a.* fälteln, kniffen.
~, *s. (Sl.)* Gevatter(in), *m (f).*
gog, gŏg, *s.* Eile, Hast, *f*, Eifer, *m.*
goggle, gŏg'-l, *v. n.* die Augen verdrehen. **~**, *s.* affektierte Augenverdrehen, *n.* **—s**, *pl.* Scheuleder, *n*; Staubbrille, *f.* **~**, *a.* stierend, glotzend. **~ -eye** Glotzauge; Schielen, *n.* **~ -eyed** schielend; glotzäugig.
going, gō'-ĭng, *p. præs.* gehend. I am **~** to ich will eben ..., bin im Begriffe zu ..., werde sogleich ... I was **~** to ... ich wollte eben ... What was I **~** to say? was wollte ich doch gleich sagen? I am not **~** in for darauf lasse ich mich nicht ein. I must be **~** ich muß gehen. On **~** first to ... als ... zuerst nach ... ging. The bells are **~** es wird geläutet. **~**, **~**, gone! (bei Versteigerungen) zum ersten, zum zweiten, zum dritten und letzten! **~**, *s.* Gehen, *n*; Gang, *m*; Abreise, *f.* **—s**, *pl.* (bibl.) Thun und Lassen, *n.* **—s-on**, *pl.* Betragen (meist im ü. S.), *n*; Vorkommnisse, *pl.* **~ -out** (*pl.* —s-out) Ende, *n*, Grenze; Reise, *f*, Ausjug, *m.*
goitre, gŏy'-tẽr, *s.* Kropf, *m.* ‖**—d goitrous**, gŏy'-trŭs, *a.* kropfig; geschwollen.
gola, gō'-lä, *s. (T. Archit.)* Karnies, *n*, [Hohlleiste, *f.*
gold, göld, *s.* Gold; Geld, *n*; Gartenringelblume, *f*; **~ -corn-marigold.** × Native = gediegene G. *Cf.* glitter. As good as **~** *(fam.* von Kindern) kreuzbrav. **~** goes in at any gate, except heaven *(prov.)* G. schließt auch die Hölle auf. He's worth his weight in **~** er ist ein höchst gediegener Mensch. **~**, a. golden (d. i. von G.). **~ -apple** ſ. **tomato.** **~ -backed uns** *(Sl.)* Läuse, *pl.* **~ -beater** Goldschläger, *m.* **~ -'s skin** Goldschlägerhäutchen, *n.* **~ -bound** in Gold gefaßt. **~ -chips**, *pl.* Goldkräze, *f.* **~ -cup** ſ. **butter-cup.** **~ -digging** Goldgräberei, *f.* **~ -finder** Goldsucher; (n. u.) Abtrittträumer, *m.* **—finsh** Distelfink; *(fam.)* reiche Mensch, *m.* **~ -fish** Goldfisch, *m.* **~ -hammer** ſ. **yellow-hammer.** ‖**—ing**, *s.* ſ. u. **~ -leaf** Blattgold, *n.* **~ -lettering** Goldbuchstaben, *pl.* **~ -lily** gelbe Lilie, *f.* ‖**—ney**, *s.* ſ. u. ‖ **~ -of-pleasure** Leinbotter, *m.* **~ -parting** Goldscheidung, *f.* **~ -plate** goldene Geschirr, *n.* **~ -printing** Golddruckverzierung, *f.* **~ -proof** unbestechlich. **~ -size** Goldgrund, *m.* **~ -smith** Goldschmied, *m.* **~ -spink** ſ. **—finch.** × **~ -stick** Oberst *m* der engl. Leibgarde. ×
golden, —'n, *a.* (auch *poet. & fig.*) golden. **~ age** goldene Zeitalter, *n.* **~ balls** brei golb. Kugeln über dem Geschäfte engl. Pfandleiher, *pl.* **~ -beetle** Blattkäfer, *m.* **~ -bug** Marienkäfer, *m*, Gottesschäfchen, *n.* **~ -carp**, **~ -fish** ſ. goldfish. **~ -chain** (Bot.) Goldregen, *m.* **~ -flower** ſ. **corn-marigold.** **~ -lungwort** rote Habichtskraut, *n.* **~ -maidenhair** Haarmoos, *n (Polytrichum).* **~ middle** goldene Mittelstraße, *f*, Juste-milieu, *n.* **~ oriole** Goldamsel, *f*, Pirol, *m.* **~ mouse-ear** gemeine Habichtskraut, *n.* **~ -pheasant** Goldfasan, *m.* **~ -rod** Goldrute, *f.* **~ rule** (*T.* Math.) Regel de Tri, *f.* **~ -samphire** die Pflanze *Inula crithmoides.* **~ -saxifrage** Milzkraut, *n.* **~ -thistle** Golddistel, *f.*
golding, s. Renettapfel, *m.* ſforelle, *f.*
goldney, göld'-nĭ, *s.* Goldfisch, *m*, Goldgoldylocks, —l-löks, *s. pl.* Goldhaar (Pflanze), *n*; goldhaarige Hahnenfuß, *m.*
golf, gŏlf, *s.* (schott.) Golf (Art Schlagballspiel), *m.* **~ -stick** Rakett, *n.*
Golgotha, göl'-gō-thä, *s.* ſ. Eig.; *(Sl.)* Hut, *m.*
goll, göl, *s. vulg.* „Pfote" (Hand), *f.*
Golly, göl'-ĭ, (euphem.) = God (bei den Negern). [plumpe Mensch, *m.*
gollumpus, göl-lŭm'-pŭs, *s. (Cant)*
gol-mol, göl'-möl, *s.* (angloind.) Lärm, Aufruhr, *m.* [*m.*
goloe-shoe, gō-lō'-shō, *s.* Überschuh,
golore, gō-lōr', *s. (obs. & provinc.)* Überfluß, *m*, Fülle, *f.* [Galosche, *f.*
golosh, gō-lŏsh', *s.* Gummiüberschuh, *m.*
G. O. M. = (in Witzblättern) **Grand Old Man** (d. i. Gladstone).
gom, gŏm, *s.* (n. u.) Mann, Mensch, *m.*
gombo, gŏm'-bō, *s.* (Am.) Schote des eßbaren Eibischkrauts; damit gewürzte Suppe, *f.*
gome, gōm, *s.* Wagenschmiere, *f.*
gomphiasis, gŏm-fī'-ä-sĭs, *s. T.* Wakeln der Zähne, *n.*
gomphoma, gŏm-fō'-mä, **gomphosis**, gŏm-fō'-sĭs, *s. T.* Nagelfügung (der Knochen), *f.* [gicht, *f.*
gonagra, gō'-nä-grä, *s. (T.* Med.) Kniegondola, gŏn'-dō-lä, *s.* Gondel, *f*; (Am.) flache Boot, *n*; Art niedrige Eisenbahnwagen, *m.* The **~** of London der zweirädrige Fiaker, *m.*
gondolier, gŏn-dō-lēr', *s.* Gondolier, Gondelführer, *m.*
gone, gŏn, *p. p.* v. to go; abgereist; verdorben, verloren, zu Grunde gerichtet; (auch mit by) vergangen; gestorben; dahin. **~** is **~** dahin ist dahin. **~** coon, **~** goose (Am.) verlorner Mann. **~** goose verlassene Fahrzeug, *n.* Dead and **~** tot u. dahin. Desperately **~** on ... sterblich verliebt in ... Let us be **~** laßt uns gehen! Be **~**! Get you **~**! pack' Dich fort! If this exploit had **~** undetected wenn diese That unentdeckt geblieben wäre. This thirty years **~** seit länger als 30 Jahren. What is **~** with him? (Am.) was ist aus ihm geworden? ‖**—ness**, *s.* (Am.) Gefühl großer Schwäche und Niedergeschlagenheit. [etc.; schlechte Schuld, *f.*
goner, —'ẽr, *s.* (Am.) ſ. **gone coon**
gon(e)y, gŏn'-ĭ, *s.* (Am.) Dummkopf, *m.*
gonfalon, gŏn'-fä-lŭn, **gonfanon**, gŏn'-fä-nŏn, *s.* Fahne (mit mehreren Spitzen); Kirchenfahne, *f.*
gonfalonier, gŏn-fä-lŏn-ēr', *s.* Fahnenträger; Bannerherr; Gonfaloniere, *m.*
gong, gŏng, *s.* chinesische Schlaginstrument, Tamtam, *n.*
gonlometer, gō-nĭ-ŏm'-ẽt-ẽr, *s. T.* Winkelmesser, *m.* [Winkelmeß ...
gonlometrical, gō-nĭ-ō-mẽt'-rĭ-kal, *a.*
gonlometry, gō-nĭ-ŏm'-ẽt-rĭ, *s.* Winkelmeßkunst, *f.* [Halunke, *m.*
gonoph, gŏn'-ŏf, *s. (Sl.)* geschickte Dieb;
gonorrhoea, gŏn-ŏr-rē'-ä, *s. (T.* Med.) Samenfluß, Tripper, *m.*
gonus, gō'-nŭs, *s.* ſ. **goney.**
good, gŏŏd, *a.* & *adv.* gut; gangbar; gütig; wohlwollend; dienlich, passend; ziemlich groß (z. B. a **~** old age ein recht ansehnliches Alter; a **~** deal recht viel; a **~** many ziemlich viele; a **~** while eine beträchtliche Zeit); (*T.* Metall.) gar, fein. **~** for nothing untauglich, schlecht. **~** gracious = gracious God. **~** to begin well, better to end well *(prov.)* der Anfang sei wie er will, das Ende kriegt das Lob. As **~** as so gut als, so sehr als. × He as **~** as told me er hat mir so g. wie (d. h. mit andern Worten) gesagt. I'm not in his **~** books *(fam.)* ich stehe nicht g. bei ihm angeschrieben. In **~** earnest in vollem Ernste. In **~** sooth in Wahrheit. In **~** time zur rechten Zeit. That's a **~** child artiges Kind! That is a **~** one! das ist stark! Das wäre mir was Schönes! They are **~** for another dozen of children die können noch ein Dutzend Kinder bekommen. To be as **~** as one's word sein Wort halten. To be so **~** as to ... die Güte haben zu ... To make **~** bewerkstelligen; erfüllen, halten (sein Wort); beweisen, rechtfertigen; durchsetzen; behaupten; (with) ersetzen, vergüten. To stand **~** g. sein, Geltung haben. To think **~** für g. halten. What is it **~** for? wozu nützt es? × You shall have as **~** you bring *(prov.)* wie es in den Wald hineinschallt, so schallt es zurück. ‖ **~**, *s.* Gute, *n*; Vorteil, *m.* All to no **~** alles umsonst. For **~**, for **~** and all zum letzten Mal; schließlich. For his own **~** zu seinem eignen Besten. It was no **~** es lohnte nicht. **—s**, *pl.* ſ. u. ‖ **~ -breeding** feine Lebensart, *f.* **~ -bye** (bi') lebewohl! *(pl.* **~ ~ -s)** Lebewohl, *n.* **~ ~** for the present auf Wiedersehen; I won't say **~ ~** ohne Abschied zu nehmen. I think I must say **~ ~** nun muß ich aber gehen. **~ -fellow** gute Gesellschafter, *m.* **~ -for-nothing** Taugenichts, *m*; wertlos, nichtsnutzig. ‖**—ing**, *s.* Almosensammeln (seitens Frauen, die alles mögliche Gute wünschen); **—ings**, *pl.* (*T.* Naut.) ſ. goojings. ‖**—les**, —'lz, *s. pl.* Zuckerwert, Konfekt, *n.* ‖**—ish**, *a.* ziemlich gut. ‖**—liness**, *s.* Anmutigkeit; Eleganz, *f.* ‖**~ -luck** glückliche Ausgang, Glücksfall, *m.* ‖**—ly**, *a.* anmutig, schön; stattlich; angenehm; ziemlich groß; *(adv.)* gut. ‖**—man** lieber Herr (wenn man js. Namen nicht weiß); Familienvater, *m.* **~ -nature** Gutmütigkeit, *f.* **~ -natured** gutherzig. ‖**—ness**, *s.* Güte (in allen Bdtgn.), *f*; (euphem. für) Gott. Gracious **—ness!** o du meine G.! **—ness knows!** weiß der Himmel! For **—ness' sake** um Gottes willen! **~ -now!** na nu! nun denn! **~ -sense** gesunde Menschenverstand, *m.* **~ -speed** gute, glückliche Erfolg, *m.*
goods, gŏŏdz, *s. pl.* Güter, Waren, *pl.*; bewegliche Habe, *f*; (Sport) Rennpferde, *pl.*; (*T.* Brew.) eingeteigte Malzschrot, *n*; auch statt **~ -train**; (als Singular Am.) Tuch, *n*, Leinwand, *f.* Good **~** gute Artikel (zum Wetten), *pl.* × **~ -department** Gepäckexpedition, *f.* **~ -engine** (*T.* Railw.) Güterzugsmaschine, *f.* **~ -office** Güterexpedition, *f.* **~ -train** Güter-, Lastzug, *m.* **~ -truck-waggon** (*T.* Railw.) Güterwagen, *m.* **~ -tempered** gutherzig, gutmütig. **—wife** (ländliche) Hausfrau, *f* **~ -will** Wohlwollen, *n*; Eifer, *m*; Kundschaft, *f.*
goody, gŏŏd'-ĭ, *s.* (gg. niedere Pers.) gute Frau, meine Gute! *pl.* ſ. o. **~ ~**, *a.* abgeschmackt moralisch, höchst zimperlich.
goojings, gŏ'-jĭngz, *s. pl. T.* Fingerlinge (eiserne Klammern, um das Steuerruder daran zu befestigen), *pl.*
goolds, göldz, *spl.* ſ. **corn-marigold.**
goole, gōl, *s.* (n. u.) Deichbruch, *m.*
goorco, gō-rō, *s.* (indisch) geistliche Führer, *m.*
goosander, gŏs'-ăn-dẽr, *s.* ſ. **merganser.**
goose, gōs, *s.* (*pl.* geese) Gans, *f* (auch *fig.*); Gänsespiel; (bei Schneidern) Bügeleisen, *n.* Green **~** junge G. Greenwich **~** Invalide *m* in Greenwich. The **~** hangs high der Himmel hängt voller Geigen. To cook one's **~** *(Sl.)* jn. töten. To be sound ob. all

right on the ~ (Am.) die „richtigen" Ansichten über die Sklavenfrage haben (d. h. für die Sklaverei sein). To get the ~ ausgezischt werden. What's good for the ~ is good for the gander *(prov.)* was dem einen recht ist, ist dem andern billig. ‖ ~, *v. a.* 1. *(Sl.)* auszischen. 2. (Am.) vorschuhen (Stiefel).

gooseberry, —'bēr-ĭ, *s.* Stachelbeere, *f (Ribes grossularia).* To play old ~ den Teufel spielen. It will play old ~ with us es wird uns völlig zu Grunde richten. The time of gooseberries *fig.* Saure-Gurkenzeit, *f.* ~, *a.* Stachelbeer... ~-fool Art Stachelbeerkompott, *n*; ~ gitle Geck, *m.*

goose . . ., in Zssf. ~-fish ſ. devil-fish. ~-flesh, *s. fig.* Gänsehaut, *f.* ~-foot, *s.* (Bot.) Gänsefuß, *m (Chenopodium).* ~-grass, *s.* 1. ſ. clivers. 2. Gänse-Fingerkraut, *n.* ~ (-)quill, *s.* Gänsekiel, *m* (auch Schreibfeder). ‖-ry, ĕ-rĭ, *s.* Gänsestall, *m*; Dummheit, *f.* ‖ ~ -tansy ſ. ~ -grass. 2. ~ -tongue Sumpfschafgarbe, *f.* ~ -wings, *pl. T.* Bungel, *pl.*

goose, —ēr, *s.* (Boxer-*Sl.*) letzte, entscheidende Schlag, *m.*

gopher, gō'-fĕr, *s.* (Am.) große Landschildkröte, *f*; Erdeichhörnchen, *n.*

goppish, göp'-ĭsh, *a.* (n. u.) stolz; empfindlich, eigensinnig.

gor-bellied, gŏr'-bĕl-lĭd, *a.* dickbäuchig.

gor-belly, *s.* (n. u.) Dickwanst, *m.*

gor-bill ſ. garfish. ſm.

gorce, gŏrs, *s.* (n. u.) Fischteich, Weiher,

gor-cock, gŏr'-kŏk, *s.* ſ. moor-cock.

gor-crow, gŏr'-krō, *s.* Krähe, *f.*

gord, gŏrd, *s.* ſ. gourd, 2, *cf.* fullams.

Gordian, gŏr'-dĭ-ăn, *a.* verwickelt, gordisch. ~ knot gordische Knoten, *m*, Schwierigkeit, *f.*

gore, gōr, *s.* 1. dreieckige Stück Tuch, *n*, Keil (in Kleidern), *m*; dreieckige Stück Land, *n*; (*T.* Naut.) Schrägschnitt *m* eines Kleides im Segel. 2. geronnene (dicke) Blut, *n*; (n. u.) Schmutz, Morast, *m.* ~, *v. a.* stechen, durchbohren, aufspießen; *T.* ein Kleid, Segeltuch schräg schneiden.

gorge, gŏrj, *s.* Kehle, Gurgel; hintergeschluckte Speise (die erbrochen wird), *f*; gereichte Futter, *n*; (*T.* Archit.) Hohlleiste; *T.* Kehle (einer Bastion, ɔc.); Schlucht, *f.* ~, *v. a. & n.* (with) sättigen; vollpfropfen, verschlingen. ~, *v. n.* gierig essen, pampfen. ‖-d, —d, *a.* mit einer Kehle; (*T.* Her.) eine Krone um den Hals tragend. ‖-r, *s.* Stutzer, *m*; (Zigeunerspr.) ſ. gorgio.

gorgeous, gŏr'-jĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* glänzend, prächtig. ‖-ness, *s.* Glanz, *m*, Pracht, *f.*

gorget, gŏr'-jĕt, *s.* Ringkragen, *m*; (frühere) Halstuch (der Frauenzimmer), *n*; Kragen (am Harnisch); Kehlhobel; (*T.* Chir.) Wegweiser, *m.*

gorgio, gŏ'-jō, *s.* (Zigeunerspr.) Mann; Christ, *m.*

Gorgon, gŏr'-gŏn, *s.* ſ. Gig. *fig.* etwas Scheußliches. ~, *a.* gorgonenartig.

Gorgonian, gŏr-gō'-nĭ-ăn, *a.* Gorgonen...

gorgonize, gŏr'-gŏn-īz, *v. a. fig.* versteinernd wirken; versteinern.

gor-hen, gŏr'-hĕn, *s.* Moorhenne, Birkhenne, *f.*

goring, gō'-rĭng, *s.* Bohren ɔc., *n*; Stich, *m*; (*T.* Naut.) Gillung, *f.* ~, *a.* (*T.* Naut.) schräg geschnitten.

gormand(er), gŏr'-mănd, *s.* Fresser, Schlemmer, *m.* ‖-ize, *v. a.* fressen, schlemmen, prassen. ‖-izer, *s.* Fresser, Schlemmer, *m.*

gorrel-bellied ſ. gorbellied.

gorse, gŏrs, *s.* (Bot.) Stechginster, *m.*

gory, gō'-rĭ, *a.* mit geronnenem Blute bedeckt; blutig; *(Shak.)* mörderisch.

gosh, gŏsh, *s.* (Am.) euphem. für God; alle Wetter! ſnerhabicht, *m.*

goshawk, gŏs'-hăwk, *s.* Tauben-, Hühnergeier, *m.*

gosling, gŏz'-lĭng, *s.* Gänschen; (*T.* Bot.) Kätzchen (an gewissen Bäumen), *n.* ~-green Zeisiggrün, *n.*

gospel, gŏs'-pĕl, *s.* Evangelium (auch *fig.*); Neue Testament, *n*; Doktrin, *f.* ~, *v. a.* im E. unterrichten; fromm machen. ‖ ~ -gossip eifrige religiöse Schwätzer, *m.* ~ -grinder Stadtmissionär, *m.* ~ -lot Am. Land für eine Kirche, *n.* ~ -shop *(Sl.)* Kirche, *f.* ~ -truth evangelische Wahrheit; reine Wahrheit, *f.* ‖-lize, *v. a.* dem E. gemäß bilden; im E. unterrichten. ‖-lary, *a.* (n. u.) theologisch. ‖-ler, *s.* Vorleser des Evangeliums; Puritaner (nach der Restauration); (l. u.) Wiclifite, *m.*

goss ſ. gorse; *(Sl.)* Hut, *m.* To give a man ~ vergelten; prügeln; totschlagen.

gossamer, gŏs'-ă-mĕr, *s.* Sommerfäden, *pl.*, Altweibersommer, *m.* ‖-y, *a.* lose, locker; nichtig, leer.

gossan, gŏs'-săn, *s.* (*T.* Bergw.) Eisenocker *m* am Ausgehenden der Gänge in Cornwall.

gossip, gŏs'-sĭp, *s.* Klatschbase, *f*; Nachbar(in), Freund(in), *m (f)*; Geschwätz, *n*, Klatscherei, *f.* ~ never loses in the carrying durch Weitererzählen wächst der Klatsch. ~, *v. n.* klatschen; schwatzen; *(Shak.* u. u.) Gevatter stehen. ‖-er, *s.* der klatscht. ‖-ing, *s.* Klatschen, *n*; Klatschgesellschaft (bei Wöchnerinnen), *f.* ‖-red, —rĕd. ‖-ry, *s.* (n. u.) Gevatterschaft; Klatscherei; (n. u. u. schott.) Familiarität, *f.* ‖-y, *a.* klatschig, klatschhaft. ſmel, *m.*

gossom, gŏs'-m, *s.* (Matrosenspr.) Lümmel, *m.*

gossomer ſ. gossamer. ſm.

gossoon, gŏs-sōn', *s.* (irl.) Laufjunge,

got, gŏt, *p. p. v.* to get. Pleonastisch, namentlich in Frage- od. verneinten Sätzen der Umgangssprache statt des bloßen have (z. B. Have you ~ my pen? No, I have not ~ it (= no, I don't have it). He hasn't ~ any money er hat kein Geld. What have you ~? was haben Sie? was kann man haben? What has ever ~ the precious . . .? was mag der gute . . .

gotch, gŏch, *s.* Wasserkrug, *m.* [haben?

gote, gōt, *s.* (n. u.) Kanal, *m.*

Goth, gŏth, *s.* ſ. Eig.; *fig.* Barbar, *m.*

Gotham, gŏth'-ăm, *s.* (nach Gotham, einem Orte der Grafschaft Nottingham); ein Spitzname der Stadt New-York; *fig.* Schilda, Krähwinkel. ‖-ist, ‖-ite, *s.* Krähwinkler; New-Yorker; junge Naseweis, *m.*

Gothic(al), gŏth'-ĭk, *a.* gotisch; *fig.* barbarisch, roh. ~-drawbridge Wippbrücke, Portalbrücke, *f.* ~ letters, *pl.* Fraktur-, Mönchschrift, *f.* ~, *s.* ſ. Eig.

Gothicism, gŏth'-ĭ-sĭzm, *s.* gotische Spracheigenheit; g. Bauart; Barbarei, *f.* ſbarei zurückbringen.

gothicize, gŏth'-ĭ-sīz, *v. a.* zur Barbar-

go-to-meeting, gō-tōō-mēt'-ĭng, *a.* für den Kirchgang. ~ coat Sonntagsrock, *m.* ~ shop Bethaus *n* der Dissidenten.

gotten, gŏt'-n, *p. p. v.* to get (neben got). ſDeckfarbenmalerei, *f.*

gouache-painting, gōō-ăsh'-pānt'-ĭng, *s.*

goud, gōwd, *s.* (n. u.) Waid, *m.*

gouge, gōwj, *s.* Hohlmeißel; (*T.* Bergw.) Lettenbesteg; (Am.) Betrüger, Betrug, *m.* ~, *v. a.* (mit dem H.) ausmeißeln; mit dem Daumen das Auge ausdrücken; (Am.) betrügen.

goujeers, gō'-jērs, *s. pl.* Lustseuche, *f.*, „Franzosen", *pl.*

Goulard-water, gō-lärd', Goulard's extract *ob.* lotion, *s.* (*T.* Med.) Goulard'sche Wasser, *n*, Bleieissig, *m.*

gourd, gōrd, gŏrd, *s.* 1. Kürbis, *m*; (n. u.) lederne Flasche, *f.* 2. *pl.* falsche (ausgehöhlte) Würfel, *pl.* ~ -tree Kalebassenbaum, *m.*

gourdiness, gŏrd'-ĭ-nĕs, *s.* Schenkelgeschwulst, Steifheit (der Pferde), *f.*

gourdy, gŏrd'-ĭ, *a.* aufgeschwollen, steif.

gournet ſ. gurnet.

goustie, gousty, gōws'-tĭ, *a.* (schott.) öde, verlassen; schauerlich.

gout, gōwt, *s.* Gicht, *f*, Podagra, *n*, (n. u.) Tropfen, *m.* ‖-illy, *adv.* b. gouty. ‖-iness, *s.* gichtische Zustand, *m.* ‖-ish, *a.* etwas gichtisch. ‖ ~ -pading Gichtwatte, *f.* ~ -paper Gichtpapier, *n.* ~-weed, —wort ſ. goatweed. ‖-y, *a.* gichtisch; Gicht . . .; geschwollen; (n. u.) sumpfig (z. B. land). ſEmpfindung des Schönen, *f.*

gout, gō, *s.* Geschmack, *m*; dunkle

Gov. = governor (Vater).

gove, gōv, *s. (provinc.)* Heuschober, *m.*

govern, gŏv'-ĕrn, *v. a.* regieren, lenken, steuern (Schiff); beherrschen (*pers.* im g. S.: *cf.* to rule); (*T.* Gram.) regieren. To be —ed by circumstances sich von den Umständen leiten lassen. ~, *v. n.* herrschen. ‖-able, *a.* lenksam. ‖-ante, —ănt, *s.* Erzieherin, Gouvernante, *f.* ‖-ess, *s.* Herrscherin, Regentin; Hofmeisterin, Gouvernante, *f.* ‖-ment, *s.* Leitung; Regierung; Beherrschung; *fig.* Herrschaft, *f*; Regierungsbezirk, *m*; (of o's.) Selbstbeherrschung; (*T.* Gram.) Rektion, *f.* —ment of National Defence R. der französ. Nationalverteidigung (d. 4. Sept. 1870 bis 17. Februar 1871). —ment annuity Staatsrente, *f.* ~-bag Briefbefelleisen mit Regierungsdepeschen, *n.* —ment signpost Galgen, *m.* ‖-mental, —mĕnt'-ăl, *a.* Regierungs . . . ‖-or, —ĕr, *s.* Herrscher; Gouverneur; Prinzipal; Direktor (z. B. der engl. Bank); Hofmeister; Vater (z. B. my —or mein Alter); Regulator (Maschinen-

Govt. = government. [teil), *m.*

gowan, gŏw'-ăn, *s.* (*T.* Min.) (zersetzte) Granit, *m*; (schott.) Maßliebchen, *n.*

gowk, gŏwk, *s.* ſ. gawk. ~, *v. a.* betäuben. [rĭsch.

gowkit, —ĭt, *a.* (schott.) dumm; närgowl, gŏwl, *v. n.* (n. u.) heulen. ‖-er, *s.* Hund, *m.*

gown, gŏwn, *s.* Schleppрock (der Damen), *m*; Amtstracht, *f*; Schlafrock, *m.* ~, *v. a. & n.* ein Kleid, Amtskleid anlegen. ‖-(s)man, *s.* Zivilbeamte; Student, *m.* x

gowpin, gŏwp'-ĭn, *s.* (schott.) hohle Hand, *f*; (**gowpenfu'**) beide Hände voll.

gowt, gŏwt, *s. (provinc.)* Kloake, *f.*

gozzard, gŏz'-ĕrd, *s. (provinc.)* Gänsehirt; Einfaltspinsel; Narr, *m.*

G. P. O. = General Post-Office.

G. R. = Georgius Rex.

gr., Gr. = grain(s); great; gross.

Gr. = Greek.

grab, grăb, *s.* Griff, Schnapp, *m.* ~, *v. a.* packen, ergreifen; *(Sl.)* stehlen. He is too fond of —bing er ist zu habsüchtig. ~-game (Am.) Davonlaufen mit dem Einsatze einer Wette bei absichtlich erregtem Streite (eine Gaunerei). ‖-bers, *s. pl. (Sl.)* Stiefel, *pl.*

grabble, grăb'-bl, *v. n.* grabbeln; am Bauche ausgestreckt liegen.

grace, grās, *s.* Huld, Gnade; Anmut (insb. in Bewegungen: *cf.* **charm**); (*T.* Universität) Senatsverordnung, *f*; Tischgebet, *n.* —s, *pl.* (*T.* Mus.) Spielmanieren, *pl.* Act of ~ Gnadenakte, *f.* Good —s Gunst; Freundschaft, *f.* To say ~ das Tischgebet verrichten. Your ~ Euer Gnaden. With a good ~ freundlich, willig, ohne Anstoß. With a bad ~ mit Widerstreben. ‖ ~, *v. a.* schmücken; begnadigen, beehren; begünstigen; G. zuteil werden lassen. ‖ ~-card Coeursechs, *f* (Karte, in Irland). ~ ~-cup Dankſagungsgesundheit, *f*, Trunk nach dem Tischgebet, *m.* ‖-d, grāst, *a.* schön, anmutig; tugendhaft, keusch. ‖-ful, *a.* reizend; anmutig (durch Körperhaltung); voller Tugend. Of ever —ful memory ruhmvollen Andenkens. ‖-fully, *adv.* mit Grazie. ‖-fulness, *s.* Reiz, *m*, Anmut, *f*, Anstand, *m.* ‖-less, *a.* —lessly, *adv.* reizlos, ohne Anmut; unangenehm; verworfen, gottlos. ‖-lessness, *s.* Reizlosigkeit; Lasterhaftigkeit, *f*. ‖ ~-note (*T.* Mus.) (kleiner gedruckte) Verzierungsnote, *f*.

gracile, grās'-il, **gracilent**, grās'-ĭlĕnt, *a.* schmächtig, schlank.

gracility, grā-sĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Schmächtigkeit, Schlankheit, *f*.

graciosities, grā-shĭ-ŏs'-ĭ-tĭz, *spl.* (Litteratenſpr.) anmutige, herablassende Redensarten, *pl.*

gracious, grā'-shŭs, *a.* —ly, *adv.* gnädig, huldvoll (seitens Höherer: *cf.* **kind, merciful**); gütig; tugendhaft, brav; begnadet. ~ alive! ~ goodness! Good ~! o du meine Güte! To be ~ with a lady bei einer Dame in Gunst stehen. ‖-ness, *s.* Gnade, Huld; Barmherzigkeit, Gnade; Anmut, *f*.

grackle, grăk'-l, *s.* (Vogel) Atzel, *f*.

gradation, grā-dā'-shŭn, *s.* Stufengang, *m*; Steigerung; Abstufung; Ordnung, *f*.

gradatory, grād'-ă-tẽr-ĭ, *s.* Treppe *f* aus dem Kreuzgang in die Kirche.

~, *a.* stufenweise, fortschreitend.

grade, grād, *s.* Grad; Rang, *m*; Abflachung der Planie, *f*. ~, *v. a.* T einer Straße (Eisenbahn) ein bestimmtes Fallen oder Ansteigen geben; abflachen; planieren.

gradient, grā'-dĭ-ĕnt, *a.* gehend, schreitend; fallend; fallend, steigend. ~, *s.* Fall, *m*, Steigung (einer Eisenbahn), *f*. —s, *s. pl.* Neigungsflächen, *pl.* [Sitzreihe (im Amphitheater), *f*.

gradin, grā'-dĭn, **gradine**, grā-dēn', *s.*

grading, grād'-ĭng, *s.* Planierung, *f*.

gradual, grăd'-ū-ăl, *a.* —ly, *adv.* stufenweise, allmählich. ~, *s.* Stufenreihe, *f*; Graduał, *n.*

graduality, grăd-ū-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) stufenweise Fortschritt, *m*.

graduate, grăd'-ū-āt, *v. a.* in Grade abteilen; eine akademiſche Würde erteilen; (Soole) gradieren. ~, *v. n.* (akademisch) promovieren. ~, *s.* Graduierte, *m.* ‖-ship, *s.* erlangte Promotionsgrad, *m*.

graduation, grăd-ū-ā'-shŭn, *s.* Stufengang, *m*; Gradteilung; Promotion, *f*; Graduieren; Gradieren (der Soole), *n.* ~-house Gradierwerk, *n.*

graduator, grăd'-ū-āt-ẽr, *s.* Gradierapparat; Essigständer, *m*.

graff, grăf, *s.* 1. ſ. **graft.** 2. (schott.) Graben, *m*; Grab, *n.* ~, *v. a.* = to **graft.** ‖-er, *s.* 1. Schreiber; 2. **grafter.**

graft, grăft, *s.* Pfropfreis, *n*; *(Sl.)* Arbeit, *f.* ~, *v. a.* (on, upon) pfropfen, impfen, auch *fig.*; einschalten; (*T.* Naut.) ein Tau ꝛc. umweben. ~, *v. n.* pf. To ~ in the cheek in den Kerb pf. ‖-er, *s.* Pfropfende, *m.* ‖-ing, *s.* Pfropfen, *n.* —ing-knife Pfropfmesser, *n.* —ing-saw Baumſäge, *f*.

Graham-bread, grā'-hăm-brĕd, *s.* Kleien-, Schrotbrot; (Am.) Schwarzbrot, *n.*

Grahamites, grā'-năm-ĭts, *s. pl.* Am. Vegetarianer (Anhänger Grahams), *pl.*

grail, grāl, *s.* 1. Körnchen (Korn von Sand, ꝛc.) 2. Graduał, Meßbuch, *n.* 3. The Holy ~ der heilige Gral.

grain, grān, *s.* 1. Korn, Körnchen (Sand, ꝛc. u. *fig.*); Getreide, *n*; Aber (des Holzes, ꝛc.); (*T.* Brew.) Malztreber, *f.* 2. Gran, *m* (1/24 pennyweight); 3. Grän, *n.* 4. Richtung, Gemütsstimmung, *f*. —s, *pl.* mehrzinkige Harpune, *f*. A ~ ein bißchen, ein wenig. Against the ~ gegen den Strich; *fig.* widerwillig. ~, *v. a.* körnen; marmorieren; ädern; (Leder) narben. ~, *v. n.* ſich körnen; (n. u.) Frucht geben. ‖-age, *s.* Art Salzſteuer (in London), *f*. ‖-d, —d, *a.* gekörnt; rauh; geädert; (Leder) genarbt. ‖-er, *s.* Marmorierer, *m*; Schabemesser (der Gerber), *n*; Taubenmistlauge, *f*. ‖-ing, *s.* 1. Körnen; Marmorieren; Rändeln, *n.* 2. Art Weißfisch, *m.* ~-side Narbenſeite (des Leders), *f*. ~-staff Pieke, *f*. ~-tin feine Zinn, *n*; Zinngraupe, *f*. ~-tree Cochenillebaum, *m*. ‖-y, *a.* voll Korn; körnig.

grain, grane, grān, *v. n.* ſ. to groan.

graith, grāth, *v. a. (O.E. & schott.)* bereit machen; verſehen (mit dem Nötigen). ~, *s.* Hausgerät, *n*; Reichtümer, *pl.*

grallæ, grăl'-ē, **grallatores**, grăl-ă-tō'-rēz, *s. pl.* Sumpf-, Watvögel, *pl.*

grallatory, grăl'-ă-tẽr-ĭ, **grallic**, grăl'-ĭk, *a.* zu den Watvögeln gehörig.

gram, grăm, *s.* 1. ſ. **chick-pea.** 2. Gramm, *n.* ~, *a.* (n. u.) zornig, böſe.

gramercy, grā-mēr'-sĭ, *i.* (n. u.) ſchön Dank! hilf Himmel!

graminaceous, grā-mĭn-ā'-shŭs, **gramineal**, grā-mĭn'-ē-ăl, **gramineous**, grā-mĭn'-ĭ-ŭs, *a.* grasartig, Gräſer...

graminivorous, grā-mĭn-ĭv'-ō-rŭs, *a.* Gras freſſend.

grammar, grăm'-mär, *s.* Grammatik, Sprachlehre, *f*. ~, *a.* grammatiſch. ~-school lateiniſche Schule, *f*.

grammarian, grăm-mā'-rĭ-ăn, *s.* Grammatiker; Sprachlehrer, *m*.

grammatic(al), grăm-măt'-ĭk-(ăl), *a.* —ly, *adv.* grammatiſch.

grammaticaster, grăm-măt'-ĭk-ăs-tẽr, **grammatist**, grăm'-măt-ĭst, *s.* elende Sprachlehrer, Schulfuchs, *m*.

grammaticize, grăm-măt'-ĭ-sīz, *v. a.* grammatikaliſch machen. [lite.

grammatite, grăm'-măt-ĭt, *s.* ſ. **tremo-**

gramme, grăm, *s.* Gramm, *n.* [ite.

grammite, grăm'-mĭt, *s.* ſ. **wollaston-grampus**, grăm'-pŭs, *s.* Nordkaper (Art Walfiſch), *m*.

granade etc. ſ. **grenade** etc.

granadilla, grăn-ă-dĭl'-lă, *s.* Frucht der Paſſionsblume.

granary, grăn'-ă-rĭ, *s.* Kornboden, Speicher, *m*. ~-rent Bodenzins, *m*.

granate, grăn'-āt, *s.* Granatapfel; Granat, *m*.

grand, grănd, *a.* groß (vom Eindruck der Größe); erhaben, großartig; herrlich, prächtig; (in Zuſſ. oft) Groß ... The ~ Old Man ſ. G. O. M. To do the ~ *(fam.)* den Feinen herausbeißen. ~ Trunks Aktien *pl.* der großen Hauptbahn von Kanada.

granddad, grăn'-dăd, *s. (fam.)* Großväterchen, *n.* [*f*; alte Mütterchen, *n.*

grandam, grăn'-dăm, *s.* Großmutter, *f*.

grand . . ., in Zuſſ. = -child, *s.* Enkelkind, *n.* ~-daughter, *s.* Enkelin, *f.* Great ~~~ Urenkelin. ~-duke, *s.* Großherzog, *m*.

grandee, grăn-dē', *s.* Grand (von Spanien); Magnat, *m.* ‖-ship, *s.* Grandenwürde, *f*.

grandeur, grănd'-yẽr, *s.* Hoheit, Größe, *f* (kann ohne **magnificence** [ſ. d.] beſtehen). [Leben, hohe Alter, *n.*

grandevity, grănd-ĕv'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) lange

grandevous, grănd-ē'-vŭs, *a.* (n. u.) ſehr alt. [Großvater, *m.*

grandfather, grănd'-făTH-ẽr, *s.*

grandiferous, grăn-dĭf'-ẽr-ŭs, *a.* (Am.) großartig, prächtig.

grandific, grăn-dĭf'-ĭk, *a. (obs.)* groß machend, erhebend.

grandiloquence, grănd-ĭl'-ō-kwĕns, *s.* hochtrabende Rede, *f*.

grandinous, grănd'-ĭn-ŭs, *a.* voll Hagel, aus Hagel beſtehend.

grandity, grănd'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Größe; Pracht, *f*. [(i. ü. S.) bombaſtiſch.

grandiose, grănd'-ĭ-ōs, *a.* großartig; (i. ü. S.) bombaſtiſch.

grandness, grănd'-nĕs, *s.* Größe, Erhabenheit; Pracht, *f*.

grandsire, grănd'-sīr, *s.* Großvater; *(poet.)* Vorfahr, *m*.

grandson, —'-sŭn, *s.* Enkel, *m*.

grand-stand, —'-stănd, *s.* Haupttribüne (beim Rennen), *f*. [*m*.

grand-vicar, —'-vĭk'-ẽr, *s.* Großvikar,

grane, grān, *s.* (n. u.) Körnchen, *n.* ~, *v. n.* ſ. groan.

grange, grānj, *s.* Meierhof, *m*; Scheune, *f*.

granite, grăn'-ĭt, *s. (T.* Min.) Granit, *m.* ~ State (Am.) New Hampshire.

granitic(al), grăn-ĭt'-ĭk, *a.* Granit...; granitiſch. [freſſend.

granivorous, grăn-ĭv'-ō-rŭs, *a.* Körner

grannam, grăn'-năm, **granny**, *s.* ſ. **grandam.** Teach ~ to give suck *(prov.)* das Ei will klüger ſein als die Henne. [ſ, Plattfiſch, *m*.

granny's-bend, *s. (T.* Naut.) Heling,

grant, grănt, *v. a.* bewilligen, erlauben; zugeſtehen (Gewünſchtes: *cf.* **admit, allow**); gnädig ſein (insb. im Gebet, z. B. ~ to hear us). God ~ Gott gebe. —ed that . . . angenommen, daß . . . He takes it all for —ed er glaubt es ohne weiters. He was —ed a private interview es wurde ihm eine Privataudienz gewährt. I take it for —ed ich halte es für ausgemacht. To ~ for argument's sake der Beweisführung halber (aber nicht wirklich) zugeben. ‖ ~, *s.* Verwilligung, *f*; Zugeſtändnis, *n.* ‖—ee, —', *s.* Bevorrechtete; der eine Schenkung erhalten hat, *m*. ‖—er, *s.* Schenker, *m*.

granular(y), grăn'-ū-lẽr(ĭ), *a.* körnig. ~ heavy-spar Faſerbaryt, *m*.

granulate, grăn'-ū-lāt, *v. a* körnen; granulieren. ~, *v. n.* ſich k.

granulation, grăn-ū-lā'-shŭn, *s.* Körnen; Granulieren, *n*.

granule, grăn'-ūl, *s.* Körnchen, *n*.

granulite, grăn'-ū-lĭt, *s. (T.* Min.) ſ. **felsite.** [ſchen, körnig.

granulous, grăn'-ūl-ŭs, *a.* voller Körn-

grape, grāp, *s.* Weinbeere; Traube, *f*. Bunch of —s Weintraube. ~-cure Traubenkur, *f*. ~-flower, ~-hyacinth Traubenhyacinthe, *f*. ~-fruit (Am.) Abart der Traubenpomeranze, *f*. ~-gathering Weinleſe, *f*. ‖-less, *a.* der Blume ermangelnd (v. Wein). ‖-ry, —ĕ-rĭ, *s.* Weinberg, *m*. ‖ ~-rot Traubenkrankheit, *f*. ~-shot Kartätſchenſchuß, *m*. ~-stone Wein-

beerkern, *m.* ~-vine (Am.) Weinranke, *f.*

grape, —, *v. n.* (schott.) tappen, tasten.

graphic(al), gräf'-ik-ăl, *a.* —ly, *adv.* graphisch. [schriftenleser, *m.*

graphiologist, gräf-i-ŏl'-ŏ-jist, *s.* Handschrift-

graphite, gräf'-it, *s.* Graphit, *m.* Reißblei, *n.* [phometer, Winkelmesser, *f.*

graphometer, grä-fŏm'-ĕt-ĕr, *s. T.* Gra-

grapnel, gräp'-nĕl, *s.* kleine Anker; Enterhaken, *m.*

grapple, gräp'-l, *s.* Enterhaken, *m.*; Balgen, Ringen, *n.* ~, *v. a.* anhaken; entern; packen u. festhalten. ~, *v. n.* ringen, sich balgen; *fig.* (with) bekämpfen.

grappling, gräp'-ling, *s.* Anhaken; Packen, *n.* ~-hook (*T.* Bergw.) Eisenfänger, *m.* ~-iron Anker, *m.*

graptolite, gräp'-tŏ-lit, *s.* Graptolith, *m* (fossile Tier aus dem obern Silur).

grasp, gräsp, *v. a.* ergreifen, packen (mit Gier und im Besitz haben: *cf.* to gripe, to lay hold of). ~ all, lose all (*prov.*) wer zu viel haben will, verliert alles; wer zu vielerlei unternimmt, bringt nichts zustande. ~, *v. n.* (at) greifen, streben (nach); (*Shak.* n. u.) streiten, ringen. ~, *s.* Griff, *m*; Handvoll, *f*; *fig.* Bereich, *m*, Gewalt, *f.* (*T*—s Turnk.) Combined ~ Zwiegriff. In reserve ~ kammgriffs. Ordinary ~ Riſtgriff. Twisted ~ Ellengriff. Wide ~ Spannhang, *m.* ‖—er, *s.* Greifende, Hascher, *m.*

grasping, —'ing, *a.* gierig; geizig. (*T*—s Turnk.) ~ bars from outside ſpeichgriffs. ~ hands, *pl.* Häkelgriff, *m.* —(s) of thighs Anhanden *n* an die Oberſchenkel (beim Bocksprung).

grass, gräs, *s.* Gras, *n*; Rasen, *m*; (Am.) *vulg.* = sparrow-grass (d. i. Spargel). —es, *pl.* (*T.* Bot.) Gräſer, *pl.* ~ of Parnassus Sumpf-Herzblatt, *n*, Studentenblume, *f* (*Parnassia palustris*). To bring to ~ (Sport) zu Boden ſchlagen, überwinden. To turn ob. put to ~ graſen laſſen. Gone ~ to geſtorben, tot. He doesn't let much ~ grow under his feet er iſt ſehr rührig; er läßt ſich keine Mühe verdrießen. ~, *v. a.* berasen; (Sport) beſiegen. ✕ ‖—er, *s.* (Sport) ſchwere Sturz, *m.* ‖ ~-finch Gürtelgrasfink, *m.* ~-grown grasig. —hopper Heuſchrecke, *f*; (*T.* Turnk.) Knickſtützhüpfen, *n.* ‖—iness, *s.* Grasigkeit, *n*; Grasreichtum, *m.* ‖ ~-land Wieſengelände, *n.* ~-plot Rasenplatz, *m.* — pol(e)y ispoblättrige Weiberich, *m.* ~-vetch Art Platterbſe, *f.* ~-week Bettwoche (für die Feldfrüchte), *f.* ~-widow Strohwitwe; verlaſſene Gattin, *f.* ~-wrack Waſſerriemen, Tang, *m.* ‖—y, *a.* grasig; grasartig.

grate, grät, *s.* Gitter, *n*; Feuerroſt, *m*: (*T.* Bergw.) Sieb, Pochblech, *n.* ~, *v. a.* (auch mit up) vergittern. 2. reiben; raſſeln, ſchaben; ſchnarren, raſſeln; *fig.* beleidigen (z. B. the ear). ~, *v. n.* kratzen; ſchnarren, raſſeln; *fig.* (on, upon) verletzen, wehe thun.

grateful, —'fōōl, *a.* —ly, *adv.* 1. dankbar; 2. angenehm (v. Gefühl u. Geſchmack abhängig). ‖—ness, *s.* 1. Dankbarkeit; 2. Annehmlichkeit, *f.*

grater, grāt'-ĕr, *s.* Reibeiſen, *n.* ✕

gratification, grät-i-fi-kā'-shŭn, *s.* Befriedigung (des Geſchmacks ꝛc.); Freude, *f.* Genuß (nur sinnl. Art: *cf.* enjoyment), *m*; (belohnende) Geſchenk, *n.* [Erfreuende, *m.*

gratifier, grät'-i-fi-ĕr, *s.* Willfahrende,

gratify, grät'-i-fī, *v. a.* befriedigen; erfreuen; vergüten, beſchenken.

grating, grāt'-ing, *s.* 1. Gitterwerk, *n*; (*T.* Bergw.) Rätter, *m.* 2. Knarren, Knirſchen; geſchabte Brot, *n.* ✕ ~, *a.* —ly, *adv.* knirſchend; widrig.

gratis, grā'-tis, *adv.* unentgeltlich.

gratitude, grāt'-i-tūd, *s.* Dankbarkeit, *f.*

gratuitous, grā-tū'-i-tŭs, *a.* —ly, *adv.* freiwillig (gegeben); unentgeltlich.

gratuity, grā-tū'-i-tī, *s.* (freiwillige) Geſchenk (*cf.* recompense); Trinkgeld, *n.* [beglückwünſchen.

gratulate, grāt'-ū-lāt, *v. a.* (l. u.)

gratulation, grāt-ū-lā'-shŭn, *s.* Glückwunſch, *m.*

gratulatory, grāt'-ū-lā-tŏr-i, *a.* Glückwünſchungs . . .; Dank .

grave, grāv, *s.* Grab (die Grube: *cf.* sepulchre, tomb), *n.* ~-clothes, *pl.* Leichentuch, *n.* ~-digger Totengräber, *m.* ‖—less, *a.* unbegraben. ‖ ~-robber Leichenräuber, *m.* ~-stone Grabſtein, *m.* ~-yard Kirchhof, *m.*

grave, grāv, *v. a.* (*ir. p. p.* graven) gravieren, ſtechen; ſchnitzen.

grave, grāv, *a.* —ly, *adv.* ernſt (als Spur der Beſchäftigung mit ernſten Dingen: *cf.* earnest, serious); geſetzt (poſitiv: *cf.* sober); tief (vom Tone); dunkel (v. der Farbe). ~ accent (*T.* Gram.) Gravis, *m.*

gravel, grāv'-ĕl, *s.* Kieſſand; (*T.* Med.) Gries, *m.* ~, *v. a.* mit Kies beſtreuen; (im Paſſiv) im Sande ſtecken bleiben; verwirren, in Verlegenheit ſetzen. ‖ ~-drive mit Kies beſtreute Fahrweg, *m.* ‖—ly, *a.* ſandig; (*T.* Med.) griesig. ‖ ~-rash zerſchundene Geſicht, *n*; (Schul-sl.) aufgeſchundene Knie, *pl.* ~-walk Kiesallee, *f.*

graven, grāv'-n, *s.* grave, *v. a.* (*ir.*)

graveness, grāv'-nĕs, *s.* Ernſthaftigkeit, Feierlichkeit, *f.*

graveolence, grā-vē'-ŏ-lĕns, *s.* ſtarke, verletzende Geruch, *n.*

graveolent, grā-vē'-ŏ-lĕnt, *a.* ſtark riechend. [ſtichel, *n.*

graver, grāv'-ĕr, *s.* Grabeur, Grab-

graves, grāvs, *spl.* Fettgrieben, *pl.*; Hundefutter, *n.* [m (Vogelname).

Gravey, grā'-vi, *s.* Old ~ alte Hanſel,

gravid, grāv'-id, *a.* ſchwanger.

gravidation, grāv-i-dā'-shŭn, **gravidity,** grā-vid'-i-ti, *s.* Schwangerſchaft, *f.* ~, *a.* ſchwer, plump ſchreitend.

gravigrade, grāv'-i-grād, *s.* (*T.* Zool.) Rieſenfaultier, *n*; Zahnlücker, *m.*

gravimeter, grā-vim'-ĕt-ĕr, *s.* ſ. hydrometer.

gravimetrical, grā-vi-mĕt'-rik-ăl, *a.* ~ analysis Gewichtsanalyſis, *f.*

graving, grāv'-ing, *s.* gravierte, geſtochene Arbeit, *f*; *fig.* Eindruck, *m.* ~-beach Stelle am Strand, wo ein Schiff während der Ebbe trocken ſitzt, damit der Boden gereinigt werde. ~-dock Trockenbock, *n.* ~-piece (*T.* Naut.) Spunt, *m.* ~-tool Grabſtichel, *m.*

gravitate, grāv'-i-tāt, *v. n.* (towards) nach dem Schwerpunkt ſtreben; hinſtreben. [kraft, Gravitation, *f.*

gravitation, grāv-i-tā'-shŭn, *s.* Schwer-

gravity, grāv'-i-ti, *s.* Schwere; Schwerkraft; Wichtigkeit, *f.* ~ road (*T.* Bergw.) Bremsberg, *m.* Centre of ~ Schwerpunkt, *m.* Specific ~ ſpezifiſche Gewicht, *n.*

gravy, grā'-vi, *s.* Fleiſchſaft (der beim Anſchneiden hervorquillt); (Am.) auch für juice, *m.*

gray, grā, *a.* grau; grauhaarig. ~ mare (*vulg.*) Frau, welche die Hoſen anhat, das Haus regiert. As ~ as a badger ganz g. The ~ mare is the better horse (*prov.*) die Frau regiert das Haus. ~, *s.* Grau, *n.* —backed-

uns, —s, (*vulg.*) Läuſe, *pl.* ~-copper (*T.* Bergw.) Fahlerz, *n.* ~-haired, ~-headed grauköpfig. ‖—ish, *a.* ein wenig g. ‖ ~-mill, ~-millset Meerhirſe, *f.* ‖—ness, *s.* Grau, *n*, graue Farbe, *f.* ‖ ~-owl graue Eule, *f* (*Strix stridula*). ~-pease, *pl.* getrocknete Erbſen, *pl.* —wacke (*T.* Geol.; Grauwacke, *f.* ~-weather kieſelhaltige Sandſtein, *m.*

graze, grāz, *v. a.* 1. ſtreifen; ſchürfen. 2. weiden; hüten; abweiden. ~, *v. n.* (upon) graſen, weiden. A goose cannot ~ after him (*prov.*) er läßt nichts übrig.

grazier, grā'-zhĕr, *s.* Viehmäſter, *m.*

grease, grēs, *s.* Fett; Schmiermittel, *n*: Wagenſchmiere; (Pferdekrankheit) Mauke, *f.* ~, *v. a.* ſchmieren, ölen; *fig.* beſtechen. To ~ the wheels (Am.) von Zeit zu Zeit kleine Abſchlagszahlungen machen. ‖ ~-box Schmierbüchſe, *f.* ~-cock (*T.* Steam-eng.) Schmierhahn, *m.* ‖—r, grēz'-ĕr, *s.* Wagen-, Lokomotivenſchmierer; Schimpfname für einen Mexikaner (Kreolen),

greasily, *adv.* ſ. greasy. [*m.*

greasiness, grēz'-i-nĕs, *s.* Schmierigkeit, *f.*

greasy, grēz'-i, *a.* ſchmierig, fettig; (l. u.) fett, fleiſchig; mit der Mauke behaftet; unflätig; (Seemannsſpr.) regnerisch, ſtürmiſch. ~-pole Kletterſtange, *f.* To climb up the ~ pole eine ſchwierige Sache verrichten. ~-wool ungewaſchene Wolle (im natürlichen Fett), *f.*

great, grāt, *a.* groß (meiſt in übertragener Bdtg.: *cf.* big, large; nur die Ausdehnung betr.: *cf.* grand); wichtig; erhaben; bedeutend, meiſterhaft; (Zeit) lang; hochherzig; ſtolz, hochmütig. ~ big (Am. Kinderſprache) ſehr groß. ~ Eastern der größte (engl.) Dampfer der Welt, jetzt ausrangiert. ~ top Brummkreiſel, *m.* A ~ deal viel. A ~ many viel, viele (Perſonen). In a ~ many (*fam.*) in ſehr vielen Beziehungen. It is no ~ matter es iſt nicht ſchwer; es macht nicht viel aus. ~, *s.* Große, Ganze, *n.* By the ~ im großen und ganzen. The ~ die Großen, Mächtigen. ~-coat Überzieher, *m.* ‖—en, *v. a.* & *n.* groß machen; g. werden. ‖ ~-go Baccalaureatsexamen, *n.* —grandfather Urgroßvater, *m.* —grandson Urenkel, *m.* ~-hearted hochherzig. ‖—le, —'l, *adv.* (Am.) eine lange Zeit. ‖—ly, *adv.* groß ꝛc.; viel, ſehr (insb. bei Mac. gern mit dem Verb, z. B. —ly improved, —ly moved). ‖—ness, *s.* Größe (i. b. B.), *f.*

greave, grēv, *s.* (n. u.) 1. ſ. grove. 2. ſ. groove. ~, *v. a.* (*T.* Naut.) reinigen, ausbrennen. ‖—s, *pl.* ſ. graves.

grebe, grēb, *s.* Steißfuß, *m* (Vogel).

grecianize, grē'-shăn-īz. **grecize,** grē'-sīz, *v. a.* & *n.* griechiſch machen; ins Griechiſche überſetzen; gr. ſprechen.

grecism, grē'-sizm, *s.* griechiſche Sprucheigenheit, *f*, Gräcismus, *m.* [ſchine.

grecque, grĕk, *s.* Sieb *n* der Kaffeemaſchine.

gree, grē, *s.* (n. u.) Wohlgefallen, *n*; Gunſt; (*T.* Gef.) Genugthuung, *f.* ~, *v. n.* (n. u.) ſich vertragen; übereinſtimmen. ~, *v. a.* (ſchott.) verſöhnen.

greece, grēs, *s.* (n. u.) Abſatz, *m*, Treppe, *f.*

greedily ſ. greedy.

greediness, (greed [n. u.]), grēd'-i-nĕs, *s.* (for) Gierigkeit; Gefräßigkeit; *fig.* Heftigkeit, *f.*

greedy, grēd'-i, *a.* (of, for) gierig (nach); gefräßig; . . . ſüchtig; (mit Inf. mit to) begierig (zu . . .). ~-gut(s) Freſſer, Vielfraß, *m.*

Greek, grēk, *s.* ſ. Eig.; (*Sl.*) Gauner; Spitzname des Irländers, *m.* That

is ~ to him *fig.* das sind ihm böhmische Dörfer. ‖-ish, *a. (Shak.)* griechisch. ‖-ling, *s.* kleine, verächtliche od. schlechte Grieche, *m.*

green, grēn, *a.* grün; unreif (auch *fig.*); nicht gar; *fig.* frisch, neu; jung, unerfahren; bleich, kränklich; (*T. Pot.*) windtrocken. ~ hand *(Cant)* junge, angehende Dieb, *m.* ~ in remembrance in frischem Angedenken. × As ~ as duckweed *(fam.)* grün wie ein Zeisig, dumm wie eine Gans. ~, *s.* Grün, *n*; Rasen, *m*; Au, *f.* —s, *pl.* Grünzeug, *n*; Wasserlinsen; (Börse) nordamerikanische Staatspapiere, *pl.* The Greens ~ die eine der Zirkusparteien unter Justinian I., welche 532 in Konstantinopel im Nikaaufstande niedergemetzelt wurde (*opp.* the Blues). ‖ ~, *v. a. & n.* begrünen; g. werden. —backs, *pl.* (Am.) Staatspapiere, *pl.*; Papiergeld, *n.* ~-baize grünwollen. ‖-ery, *s.* Gewächshaus; Grün; Laubwerk, *n.* ‖ ~-eye (Schlesw.) grüne Klicker, *m.* grüne Murmel, *f.* ~-finch Grünfink, *m.* ~-fish (Am.) Art Bärs, *m.* ~-frog Laubfrosch, *m.* ~-gage Reine-Claude (Art Pflaumen), *f.* ~-grocer Gemüsehändler(in), *m(f).* ~-grossbeak ſ. ~-finch. —hand Unerfahrene, *m*, *cf.* horn. ‖-hood, *s.* Grünen, *n*, Grüne, *f.* —horn Neuling, Gelbschnabel; der die erste Seereise macht, *m.* —house Gewächshaus, *n.* ‖-ing, *s.* grüne Apfel, *m.* ‖-ish, *a.* grünlich. ~ Mountain State (Am.) Staat Vermont. ‖-ly, *adv.* ſ. green. ‖-ness, *s.* grüne Farbe, *f.* Grün, *n*; Frische, Kraft; Unerfahrenheit, *f.* ‖ ~-room Garderobezimmer (für die Schauspieler); (*T.* Naut.) Speisezimmer des Lieutenants; Lieferzimmer (wo die frisch gewebten Tücher abgeliefert werden), *n.* —sand grüne Sandstein, magere Formsand, *m.* —sand casting *od.* moulding Kastenformerei, *f.* —shank (Vogel) pfeifende Strandläufer, *m.* ~-sickness Bleichsucht, *f.* —sleeves, *pl.* eine alte Ballade. ~-stall Gemüseverkaufsstand, *m.* —stone Grünstein, *m.* × ~-sward Rasen, *m.* ~ sugar Füllmasse, *f.* ‖-th, *s.* ſ. greenness. ‖ ~-turtle Riesenschildkröte, *f.* ~-vitriol Eisenbitriol, *m.* ~-wax Schatzkammerakten, *pl.* ~-weed Waid, *m.* ~ wood grüne Holz; durch Pilze grün gewordene Holz, *n*; Färberwaid, *m.*

Greenlandite, —it, *s.* (*T.* Min.) wertvolle Granat (aus Grönland), *m.*

Greenwich ſ. Eig. To get ~ zum Seedienst untauglich werden. ~ stars, *pl.* (*T.* Naut.) Distanzsterne, *pl.*

grees, grēz, *s.* ſ. greece.

greet, grēt, *v. a.* grüßen; begrüßen, auch *fig.*; beglückwünschen. ~, *v. n.* (sich) g.; (*O. E. & schott.*) schreien, wehklagen, weinen. ‖-er, *s.* Grüssende, *m.* ‖-ing, *s.* Grüßen, *n*, Gruß, *m.*

greeze ſ. grees.

greffier, grēf'-i-ēr, *s.* Gerichtsschreiber, *m.* [gehörig.

gregal, grē'-gäl, *a.* zu einer Herde

gregarian, grē-gā'-ri-ăn, *a.* (l. u.) gewöhnlich, gemein.

gregarine, grēg'-ă-rīn, *s.* Gregarine, *f.*

gregarious, grē-gā'-ri-ŭs, *a.* —ly, *adv.* herdenweise, truppweise. ‖-ness, *s.* herdenweise Beisammensein, *n*; Vergesellschaftungssinn, *m.*

greggoe, grēg'-ō, *s.* kurze Jacke, *f.*

Gregorian, grē-gō'-ri-ăn, *a.* gregorianisch. ~ chant gregorianische Lobgesang, *m.* ~ calendar Gregorianische Kalender, *m.* ~ style neue Zeitrechnung, *f.*

greith (n. u.) ſ. to graith.

gremial, grē'-mi-ăl, *a.* zum Schoße gehörig. ~, *s.* (n. u.) Busenfreund, *m.* [s. Granate, *f.*

grenade, grē-nād', **grenado**, grē-nā'-dō, **grenadier**, grēn-ă-dēr', *s.* Grenadier (auch ein Vogel), *m.*

grenadine, grēn-ă-dēn', *s.* ein dünnes Shawlgewebe. [*m.*

grenatite, grēn'-ă-tit, *s.* Staurolith,

gressorial, grēs-sō'-ri-ăl, *a.* (*T.* Zool.) schreitfüßig. [Körnern), *pl.*

grent, grēt, *s. T.* Graupen (Erz in

grew, grō, *pret.* v. to grow.

grew, —, *v. n.* (schott.) schaudern.

Grew, —, *s. & a.* (schott.) Griechisch.

grewel, grō'-ĕl, *s.* ſ. gruel.

grewsome, *a.* (schott.) grauenerregend.

grey ſ. gray.

greyhound, —'hownd, *s.* Windspiel, *n.*

Greys, grāz, **Scotch-greys**, skŏch'—, *spl.* das 2. engl. Dragonerregiment.

grice, gris, *s.* Schweinchen, *n*; (grēs)

grid ſ. **gridiron.** [ſ. grees.

griddle, grid'-l, *s.* eiserne Kuchenpfanne, *f*; (*T.* Bergw.) Sieb *n* mit Drahtboden. ~, *v. n.* (v. Bettlern) auf der Straße singen.

gride, grīd, *v. n.* (durch)schneiden; rauh, scharrend tönen, knarren.

gridelin, grid'-ĕ-lin', *s.* Flachsblütfarbe, *f.*

gridiron, grid'-i-ērn, *s.* Bratrost, *m*; *(N.)* gerichtl. Vorladung, *f*; (*T.* Naut.) Balkenrostwerk *n* zur Aufnahme eines Schiffes bei fallender Gezeit, um den Boden zu untersuchen. ~ and dough boys Flagge der Verein. Staaten, *f.* ~-pendulum Rost-, Kompensationspendel, *n.*

grief, grēf, *s.* Kummer, Gram (schwächer als affliction), *m*; (Sport) Unglücksfälle, *pl.* To come to ~ Unglück haben; Fiasko machen. ‖-ful, *a.* kummervoll. ‖ ~-shot *(Shak.)* v. G. durchbohrt.

grieshoch, grēsh'-hŏch, *s.* (schott.) heiße Asche *f*; Torfscheuer, *n.* [swert.

grievable, grēv'-ă-bl, *a.* beklagens-

grievance, grēv'-ăns, *s.* Beschwerde, Not, *f*; (n. u.) ſ. grief. —s Übelstände, *pl.* ~-monger Querulant, *m.*

grieve, grēv, *v. a.* kränken, schmerzen; betrüben. ~, *v. n.* (at, for, over) sich grämen (individuell, innerlich; *cf.* mourn). I am —d es kränkt mich, thut mir leid. ‖-r, —'ēr, *s.* der od. das Kummer macht.

grievingly, *adv.* vor Kummer.

grievous, grēv'-ŭs, *a.* —ly, *adv.* kränkend, schmerzlich; drückend; arg; *(adv.)* schwer. ‖-ness, *s.* Kummer, *m*; Elend, *n*; *fig.* Druck, *m.*

griffin, grif'-in, **griffon**, —'ŏn, *s.* (sagenhafter Vogel) Greif; (in Indien) neuangekommene Kadett; weißköpfige Geier, *m*; (Am.) Mulatte, *m*, Mestizin, *f.* Bearded ~ Lämmergeier. ‖-age, *s.* Rekrutenzeit, *f.* ‖-ism, *s.* Unerfahrenheit (des Neulings), *f.*

grig, grig, *s.* 1. kleine Aal, *m*; 2. Heuschrecke, *f*; 3. Heide, *f (Calluna od. Erica vulgaris).* As merry as a ~ kreuzfidel.

grill, gril, *v. a.* auf dem Roste braten; quälen, foltern. ~, *a.* (n. u.) kalt; streng.

grillade, gril-läd', *s.* Rostbraten, *m.*

grillage, gril'-äj, *s.* Liegende Rost, *m*, Reihe von Querbalken zum Stützen eines Baues auf morastigem Grund.

grill-room, gril'-röm, *s.* Zimmer in engl. Restaurants, wo Koteletten ꝛc. auf dem Rost gebraten werden.

grillus, gril'-lŭs, *s.* Vitriolsalz (als Brechmittel), *n.*

grilly, gril'-li, *v. a.* (n. u.) plagen, quälen. [Lachs, *m*; kleine Kind, *n.*

grilse, grils, *a.* (schott.) grau. ~, *s.* junge

grim, grim, *a.* —ly, *adv.* grimmig, schrecklich; scheußlich (nur dom Gesicht: *cf.* ghastly, hideous). ~, *v. a.* g. machen.

grimace, gri-mās', *s.* Grimasse; *fig.* Verstellung, Ziererei, *f.* ~, *v. n.* Grimassen machen; grinsen. ‖-d, gri-māst', *a.* ein böses Gesicht machend; verzerrt. [Hexe, *f.*

grimalkin, gri-mäl'-kin, *s.* alte Katze,

grime, grim, *v. a.* (with) beschmutzen, besudeln. ~, *s.* Schwärze, *f*, Schmutz, *m.* [ſsehen, *n.*

grimness, grim'-nĕs, *s.* grimmige Angrimy, grim'-i, *a.* schmutzig.

grin, grin, *v. n.* greinen, grinsen; die Zähne fletschen. ~, *v. a.* grinsen; (schott.) = to grind. ~, *s.* Grinsen, *n*; (n. u.) Schlinge, *f*, Fallstrick, *m.* —comes (n. u.) Lustseuche, *f.*

grind, grind, *v. a. ir.* mahlen; zerreiben; zermalmen; schleifen; quälen, drücken; peinigen; schlecht bezahlen (Arbeiter ꝛc.); (Studenten) einpauken. × To ~ the teeth mit den Zähnen knirschen. ~, *v. n. ir. m.*; sich m. lassen; sich sch. lassen; ochsen, büffeln. To ~ on eilen. To ~ with every wind den Mantel nach dem Winde hängen. ~, *s.* Mahlen; Ochsen; Schanzen, *n*; (*T.* Naut.) halbe Schlag in hanfenem Ankertau, *m.* ‖-er *s.* Mahlende; Farbenreiber; Schleifer; Backzahn; Einpauker; (Arbeiter-*sl.*) harte Herr, *m.* ‖-ery, *s. (Sl.)* Schustermaterial, *n.* ‖-ing, *s.* Mahlen; Schleifen; (first and second) Rauh- u. Klarschleifen; (of the teeth) Zähneknirschen, *n.* × ‖-ingly, *adv.* rauh, drückend, quälend. ‖ —ingmill Schleifmühle, Glasschleiferei, *f*; *(Sl.)* Paukstunden (fürs Examen), *pl.* —ing-slip Wetzstein, *m.* —ingstone Mühlstein; Schleifstein, *m.* —ing-surface Mahlfläche (eines Mühlsteins), *f.* —off Müller, *m.* —stone Schleifstein, *m.* To be a tight-fisted hand at the —stone ein unerbittlicher Leuteschinder sein. We were kept with our noses to the —stone wir mußten ohne Unterbrechung arbeiten.

gringos, grin'-gōz, *s. pl.* (Am.) Name der Anglo-Amerikaner in Mexiko u. Kalifornien, *m.* [nende, *m.*

grinner, grin'-ĕr, *s.* Grinsende, Greifgrinning, grin'-ing, *s.* Grinsen, *n.* ‖-ly, *adv.* grinsend.

grip, grip, *s.* 1. Ergreifen, Packen, *n*; Griff (beim Ringen; auch Ding), *m.* 2. kleine Graben, *m.* 3. (n. u.) Vogel Greif, *m.* With an iron ~ mit eiserner Faust. ×

gripe, grip, *v. a.* ergreifen, packen; zumachen; kneipen, zwicken; *fig.* peinigen. ~, *v. n.* zugreifen; greifen (vom Anker); die Kolik haben; knickern; (*T.* Naut.) den Wind fassen. ~, *s.* Ergreifen, *n*, Griff, *m*; Handvoll, *f*; Druck; Händedruck; Kummer, *m*, Not, *f*, harte Zwang, *m*; *T.* unterste Stück vom Schafte eines Schiffes, *n*; Greep, *m*; Vorrichtung, um Windmühlen still zu stellen. —s, *pl.* Bauchgrimmen, *n*; Klauen; *T.* Bootskrapper, *pl.* ~-penny Knicker, *m.*

griper, —'ər, *s.* Bedrücker; Knicker, Wucherer, *m.*

gripiag, —'ing, *s.* Ergreifen; Bauchgrimmen, *n.* ~ ship lufgierig Schiff, *n.* ‖—ly, *adv.* drückend; mit Bauchschmerzen. [geizig; betrügerisch.

gripple, grippy, grip'-l, *a.* (schott.)

gripple, grip'-l, *a.* (n. u.) fest packend; geizig, filzig. ‖—ness, *s.* (n. u.) Gier, Habsucht, *f.*

gris, gris, *s.* (n. u.) Grauwerk, *n.*

grisamber, gris-ām'-bər, *s.* ſ. **ambergris.**

grise, gris, *s.* ſ. **grees** u. **grice.** [*f.*

grisette, gri-zēt', *s.* (franz.) Grisette,

griskin, gris'-kin, *s.* Rückgratsſtück des Schweines, *n.*

grisled, griz'-ld, *a.* ſprenklicht, ſcheckig.

grisliness, griz'-li-nēs, *s.* Scheußlichkeit, *f.*

grisly, griz'-li, *a.* 1. ſcheußlich; gräßlich. 2. etwas grau, graugeſprenkelt.

grison, gri'-sən, *s.* (Am.) Art Wieſel, *n.*

grist, grist, *s.* gemahlene Korn; K. zum Mahlen; Malzſchrot, *n*; Vorrat, *m*; (Am.) Menge, *f.* ~ to the mill *fig.* Waſſer auf ſs. Mühle, *n*; Gewinn, Vorteil, *m.* It will hinder no ~ to your mill das wird Ihnen keinen Abbruch thun. ~-mill Mahlmühle, *f.*

gristle, griz'-l, *s.* Knorpel, *m.*

gristly, griz'-li, *a.* knorpelig.

grit, grit, *s.* Grütze, *f*, Gries; Kies; Feilſtaub; (*T.* Geol.) Kohlenſandſtein; Verſtand, *m*, Grütze, *f*; (Am.) Mut, *m.* ~, *v. n.* knirſchen, knirſtern. ~, *v. a.* (the teeth) ſ. to **grind.** ‖ ~-stone harte Sandſtein, *m.* ‖—tiness, *s.* Sandige, Griesige, *n.* ‖—ty, *a.* ſandig, griesig; Kies . . .; (Am.) mutig.

grit, *a.* (ſchott.) = **great.**

grith, grith, *s.* (n. u.) Eintracht, *f.*

grizelin ſ. **gridelin.**

grizzle, griz'-l, *s.* Grau, *n.* ~, *v. n.* (Kinderſtube) wimmern; verdrießlich ſein. ‖—d, —d, *a.* grau, grauſprenkelig. ‖ ~-pot mürriſche Kind, *n.*

grizzly, griz'-li, *a.* etwas grau. ~-bear (Am.) graue Bär, *m* (*Ursus ferox*).

groan, grōn, *v. n.* ſtöhnen, ächzen (auch *fig.*); (vom Hirſch) röhren; *fig.* (for) verlangen (nach). ~, *s.* dumpfe Laut, *m*; Stöhnen, Ächzen, *n.* To fetch a deep ~ tief aufſtöhnen. ‖—ful, *a.* kläglich, jammervoll. ‖—ing-maut, *s.* (ſchott.) geiſtige Getränk *n* für eine ihrer Entbindung harrende Frau.

groat, grōt, *s.* Grot, *m* (4 pence); Kleinigkeit, *f.* —s, *pl.* Hafergrütze, *f.* Not to be worth a ~ keinen Heller haben. To save one's —s gut beſtehen (im Examen).

grobman, grōb'-mān, *s.* ſ. **sea-bream.**

grocer, grō'-sər, *s.* Materialiſt, Gewürzkrämer, Spezereihändler, *m.* —'s port Kunſtwein, *m.* —'s shop Spezereiladen, *m.* ‖—y, *s.* Materialladen, *m*; Droguengeſchäft, *n*; Spezerei-, Gewürzwaren, *pl.*; (Am.) Schnapskneipe, *f*; geiſtige Getränke, *pl.*

groff, grōf, *a.* (*Ch.* n. u.) flach am Boden, hingeſtreckt.

grog, grōg, *s.* Grog (7 Teile Waſſer, 1 Teil Rum), *m.* He has ~ on board (*vulg.*) er iſt betrunken. ~, *v. a.* G. machen. ‖ ~-blossoms, *pl.* rote Flecken im Geſichte (vom Trinken), *pl.* ~-fight Zechgelag, *n.* ‖—gery, *s.* (Am.) Branntweinladen, *m.* ‖—gified, —'fid, *a.* (*vulg.*) bekneipt. ‖—giness, *s.* Betrunkenheit, *f.* ‖—gy, *a.* (*vulg.*) betrunken; (v. Preisfechtern) wankend; abgeackert, ermattend (v. Rennpferden). ‖ ~-shop Schnapsladen, *m.* ~-tub (*Sl.*) Schnapsflaſche, *f.* ſ. Grogram (Zeug), *m.*

grogram, grōg'-răm, grogran, grōg'-răn, groin, grōyn, *s.* 1. Schamleiſte, *f*, Schambug, *m*; (*T.* Archit.) Gratlinie, nackte, bündige Gewölbkante; Buhne, *f*; hölzerne Wellenbrecher, *m.* 2. (n. u.) Schweinsrüſſel, *m*; Hängelippe, *f.* —ed arch ob. vault Kreuzob. Kloſtergewölbe, *n.* —ed roof gotiſche Gewölbe, *n.* ‖—ing, *s.* gotiſche Gewölbrippe, *f.*

groin, grōyn, *v. n.* (n. u.) grunzen; das Maul hängen laſſen.

grom(m)et, grōm'-ət, *s.* (*T.* Naut.) Ring von Tauen, *m.* ſs. Meerhirſe, *f.*

gromill, grōm'-il, gromwell, grōm'-wēl, **groom**, grōm, *s.* Burſche, Diener; Stallknecht; Kammerdiener; Bräutigam; (Spielhölle) Kroupier, *m.* ~ of the stole Oberkammerherr, *m.* ~, *v. a.* warten (ein Pferd); bedienen. ‖ ~-porter *(obs.)* Intendant *m* der königl. Luſtbarkeiten. —'s-man Bräutigamsführer, *m* ſ. **bridegroom.**

groove, grōv, Rinne, Auskehlung, Fuge; Nut; (*T.* Bergb.) Grube, *f*; Kaliber, *n*; *fig.* Schlendrian, *m.* He keeps in the same ~ er lebt im alten Sch. ‖—s, *pl.* Züge (im Lauf einer Schießwaffe), *pl.* To put one into the ~ jm. auf die Sprünge helfen. ~, *v. a.* aushöhlen, nuten. ‖—r, —'ər, *s. (provinc.)* Bergmann, *m.*

groving . . ., —'ing, in Zuſſ. ~-iron Spundhobeleiſen, *n.* ~-machine Stoßmaſchine, *f.* ~-plane Nuthobel, *m.*

grope, grōp, *v. n.* (for nach) tappen, taſten; (for) ſuchen; herumtappen. ~, *v. a.* betaſten; taſtend ſuchen; *fig.* zu ergründen ſuchen. ‖—r, —'ər, Tappende; der im Dunkeln ſucht, *m.*

gross, grōs, *a.* —ly, *adv.* dick, groß; fett; plump; grob, auch *fig.*; gemein, obſzön; ganz, voll; in die Augen fallend. ~, *s.* Ganze, *n*; Hauptteil, *m*, Hauptmaſſe, *f*; Groß, *n.* Great ~ 12 Groß (144 Dutzend). By the ~, in the ~ im ganzen, in Bauſch und Bogen. ~ amount Bruttobetrag. ~ effect Totalleiſtung (einer Maſchine), *f.* ~ price Bruttopreis, *m.* ~ sum ganze ob. volle Summe, *f.* ~ freight Bruttofracht, *f.* ~-headed dickköpfig, dumm. ~ receipt Bruttoeinnahme, *f.* ~ weight Bruttogewicht, *n.* ~-witted ſchwerfällig; dumm.

grossbeak, —'bēk, *s.* Kirſchbeißer, Kirſchfink, *m.*

grossness, grōs'-nēs, *s.* Dicke, Schwerfälligkeit; Dichtheit; Grobheit (auch *fig.*); Dummheit, *f.*

grossulaceae, grōs-sū-lā'-shi-ē, *s. pl.* (*T.* Bot.) Ordnung auswendig anwachſender Pflanzen, die Stachel- u. die Johannisbeere unter ſich begreifend, *f.*

grossulaire, grōs-ū-lār', *s.* ſ. b. f. W.

grossular, grōs'-sū-lər, *s.* (*T.* Min.) grüne Achat, geſtreifte Granat, *m.* ~, *a.* wie eine Stachelbeere; Stachelbeer . . .

grot, grōt, **(grotta) grotto**, grōt'-tō (*pl.* —s u. —es), Grotte, *f.* The ~ G. von Auſterſchalen, die Londoner Straßenjungen am 1. Auguſt bauen. ~-work künſtliche G.

grotesque, grō-tēsk', *a.* —ly, *adv.* grotesk; ſeltſam, wunderlich; Grotten . . . ~, *s.* Grotesken, *pl.*

ground, grōwnd, *s.* Grund, Boden, *m*; Land, Gebiet, *n*; Feld, *n*; Platz, *m*; Grundſtück, *n*; *fig.* G.; Urſache; Grundlage; Grundierung, *f*; Spitzengrund, *m*; (n. u.) Parterre (im Schauſpielhauſe), *n.* Deep ~ tiefe Rennbahn, *f.* —s, *pl.* Anfangsgründe; Hefen, *pl.*, Bodenſatz, *m.* Rising ~ Anhöhe, *f.* To break ~ den erſten Spatenſtich thun; *fig.* beginnen. On the ~ that auf G. deſſen, daß . . . To fall to the ~ hinfallen; zu nichts werden. To gain ~ Terrain gewinnen, vorrücken; *fig.* Fortſchritte machen, um ſich greifen. To give ~ weichen. To lose ~ Terrain verlieren; zurückbleiben; an Anſehen verlieren. To keep ob. stand one's ~ ſeinen Platz behaupten, ſtandhalten. To strike ~ beim Loten G. bekommen. We got over a good deal of ~ wir ſind ein gutes Stück vorwärts gelangt. To take other ~ ſeinen Standpunkt ändern. ~, *v. a.* gründen (nur *fig.*); grundieren; in den Anfangsgründen unterrichten. To ~ a wire (*T.* Telegr.) eine Leitung mit Erde verbinden. ~, *v. n.* ſcheitern, ſtranden. ‖—age, *s.* Hafengebühren, *pl.* ‖ ~-angling Grundangeln, *n.* ~-ash junge Eſche, *f*; Geißfuß (Pflanze), *m.* ~-auger Erdbohrer, *m.* ~-bait Fiſchköder, der auf den Boden des Gewäſſers geworfen wird, *m.* ~-ball (Cricket) ſ. **sneak.** ~-base, ~-bass (*T.* Muſ.) Grundbaß, *m.* ~-bridge (Am.) Knüppeldamm, *m.* ~-cherry (Am.) Judenkirſche, *f.* ‖—edly, *adv.* gründlich. ‖—er, *s.* ſ. ~-ball. ~-flea Erdfloh, *m.* ~-floor Erdgeſchoß, *n.* ~-game kleine Wild, das in der Erde lebt. ~-hog Ferkelkaninchen, *n.* ~-holder kleinere Grundbeſitzer, *m.* ~-ice Grundeis, *n.* ~-ivy Erdepheu, Gundermann, *m.* ‖—less, *a.* —lessly, *adv.* grundlos. ‖ ~-level, ~-line Bauhorizont, *m*, Grundlinie, *f.* ‖—ling, *s.* (Fiſch) Gründling; (n. u.) Zuſchauer (im Parterre), *m.* ‖—ly, *adv.* (n. u.) gründlich. ‖ ~-mail (ſchott.) Kirchhofsgebühr, *f.* ~-nut Erdnußbaum, *m.* ~-oak junge Eiche, *f.* ~-pine Erdweihrauch, *m.* ~-plan Grundriß, *m.* ~-plane geometriſche Grundriß, *m.* ~-plate Schwelle, *f.* ~-plot Grund; Grundriß; Bauplatz, *m.* ~-rent Grundzins, *m.* ~-room Zimmer im Erdgeſchoſſe, *n.* ~-sea ſchwere Seegang, *m.* ~-sill *T.* Schwelle, *f.* ~-sluicing (Am.) Begießen von Bodenerhebungen ſeitens der Goldſucher, um eine Erdſchicht wegzuſpülen. ~-squirrel Erdeichhörnchen, *n.* ~-strake (*T.* Naut.) Sandſtrak, *m.* ~-swell ſ. ~-sea. ~-table Platte (der Plinthe), *f.* ~-tackle *T.* Ankertauwerk, *n.* ~-tier Parkettloge; unterſte Lage von Fäſſern, Kiſten, *f.* ~-timber Grundſchwelle, *f.* ~-ways, *pl. T.* Unterlagen der Stapelblöcke, *pl.* ~-work Grundlage, *f*, Grund, *m* (auch *fig.*). ~-worm Regenwurm, *m.*

ground, —, *pret. & p. p.* v. to **grind.**

groundsel, —'səl, *s.* Kreuzkraut, *n.*

group, grōp, *s.* Gruppe, *f.* ~, *v. a.* gruppieren. [Kragenwaldhuhn, *n.*

grouse, grōws, *s.* Haſelhuhn; (Am.)

grout, grōwt, *s.* Schrot; Schrotmehl, *n*; Art wilder Äpfel; Bodenſatz; Met, *m*; Würze (noch nicht gehopftes Bier), *f*; Dünngips, *m.* ~, *v. a.* ausgipſen. [Faulenzer, *m.*

groutnoll, —'nōl, *s.* (n. u.) Pinſel,

grouty, —'i, *a.* (Am.) mürriſch, garſtig.

grove, grōv, *s.* Luſtwald, Hain, *m.*

grovel, grōv'-l, *v. n.* kriechen, auch *fig.* ‖—ler, grōv'-əl-ər, *s.* gemeine, niedrige Menſch, Kriecher, *m.* ‖—ling, *a.* kriechend; gemein, niedrig.

grow, *v. n. ir.* wachſen; (allmählich) werden (*opp.* to turn); zunehmen, (from) herkommen, entſtehen; (to) gelangen (zu), erlangen. As the week — s old im Verlauf, gegen Ende der Woche. ~, *v. a. ir.* bauen, ziehen, züchten. To ~ cold ſich erkälten. To ~ extinct erlöſchen, ausſterben. To ~ into fashion Mode werden. To ~ obsolete aus der Mode kommen. To ~ old altern. To ~ short abnehmen. To ~ well geneſen. Mit Präpoſ.: to ~ into werden zu . . . To ~ into favour with one ſich jS. Gunſt erwerben. ‖ To ~ on heranrücken. To ~ out herauswachſen. ‖ To ~ out of one's favour jS. Gunſt verlieren. To ~ towards ſich gegen . . . neigen. To ~ up in die Höhe wachſen; (*pers.*) aufwachſen. To ~ upon one einreißen (bei); einem zu mächtig werden. Bad habits ~ upon one (*prov.*) ſchlechte Gewohnheiten werden einem zur zweiten Natur. ‖ **~er**, *s.* Pflanzer; Züchter; Rohproduzent; (langſam ꝛc.) wachſende Baum, *m.* ‖ **~ing**, *a. & s.* wachſend, werdend; Wachſen, Wachstum, *n*; Wuchs, *m.*

growl, grōwl, *v. n.* knurren, brummen, murren; kollern. ~, *v. a.* durch Brummen ꝛc. ausdrücken. ~, *s.* Knurren, *n.* ‖ **~er**, *s.* knurrige Hund; *fig.* Brummbart, *m*; ein vierräderiges Cab.

grown, grōn, *p. p.* v. to grow; (*T.* Naut.) hohl gehend. ~ person erwachſene Perſon, *f.* ~ over bewachſen. [ſchauern, ſchaudern.

growse, grōwz, *v. n.* (*O. E. & ſchott.*)

growth, grōth, *s.* Wachſen, *n.* Wuchs, *m.* Wachstum, *n*; Zunahme, *f*; Gewächs; Erzeugnis, *n.* It is not of your ~ Sie haben es nicht ſelbſt gezogen; *fig. fam.* das iſt nicht aus deinem Miſt gewachſen.

growthead, grōt'-hĕd, **growtnol**, grōt'-nōl, *s.* (Fiſch) Dickkopf; (n. u.) Dummkopf; Faulenzer, *m.*

groyne, grōyn, *s.* Wellenbrecher, *m.*

grs., Grs. = **grains** (Gran).

grub, grŭb, *v. a.* (up) ausjäten, ausreuten; ausroden; (*Sl.*) mit Eſſen verſehen; abfüttern. ~, *v. n.* ſpeiſen; ſchwer arbeiten.

grub, grŭb, *s.* Regenwurm, *m*; Made; kleine dicke Perſon, *f*, Zwerg, *m*; (*Sl.*) Speiſe, *f*, Lebensmittel, *pl.* ~ and bub Eſſen und Trinken. To be in one's ~s mißgeſtimmt ſein. Brown ~ (Am.) Kornkäfer, *m.* ~-axe Rabehaue, *f.* ‖ **~ber**, *s.* Ausjäter, *m*; Jätewerkzeug, *n.* ‖ **~bing-hoe** ſ. ~-axe. ‖ **~berry**, *s.* Speiſelokal der unterſten Gattung; Armenhaus, *n.* ‖ **~-hunting** Betteln *n* ums liebe Brot. ~ **~-stealer** Bettler, der ſeinen Kameraden den Prodiant ſtiehlt. ~ **~-shop** Garküche, *f*; Arbeitshaus, *n.* ~ **~-stone mortar** Steinmörtel, *m.* ~**-street** Name eines Buchhändler-Gäßchens in London; (*obs.*) elende Schmiererei, *f*; ſchlechte, miſerabel gedruckte Buch, *n.* ~ **~-trap** (*vulg.*) Mund, *m.* [taſten.

grubble, grŭb'-l, *v. n.* herumtappen,

grubby, grŭb'-l, *s.* (Am.) ſ. **toad-fish.**

grudge, grŭj, *v. a.* beneiden, mißgönnen. ~, *v. n.* neidiſch ſein; ſcheel ſehen; (at) ungern thun, ſich ſträuben; gelüſten; (n. u.) ſich härmen, Reue fühlen. To ~ no pains ſich keine Mühe verdrießen laſſen. ~, *s.* Groll (von lange her: *cf.* rancour); Neid, *m*; Scheelſucht; (n. u.) Anwandlung, *f.* ~ of conscience Gewiſſensbiß, *m.* ‖ **~ful**, *a.* (n. u.) neidiſch; ſcheelſüchtig.

grudgeons, grŭj'-ŭns, *s. pl.* (n. u.) Kleien, *pl.*, Siebmehl, *m.*

grudger, grŭj'-ėr, *s.* Neider, Haſſer; Murrende, *m.*

grudging, grŭj'-ĭng, *s.* Beneiden; Murren, *n*; Groll, *m*; (n. u.) Anwandlung; (n. u.) Ahnung, *f*; (n. u.) geheime Wunſch, *m.* ‖ **~ly**, *adv.* mit Verdruß, widerſtrebend, ungern.

grudgment, grŭj'-mėnt, *s.* Beneiden, *n*; Unzufriedenheit, *f.* [ſome.

grue, grō, ſ. **grew.** ‖ **~some** ſ. **grewsome.**

gruel, grō'-ėl, *s.* Haferſchleim, *m.* To give one his ~ totſchlagen. He got a dreadful —ling (Sport) er erlitt eine ſchimpfliche Niederlage.

gruff, grŭf, *a.* **—ly**, *adv.* mürriſch; derbrieflich; rauh. ~, *s.* grobe Rückſtand (beim Pulvern von Droguenſtoffen), *m.* ‖ **~ness**, *s.* mürriſche, rauhe Weſen, *n.*

gruft, grŭft, *v. a. (provinc.)* beſchmutzen.

grum, grŭm, *a.* **—ly**, *adv.* mürriſch; tief aus der Kehle kommend.

grumble, grŭm'-bl, *v. n.* murren, brummen, knurren (im Leibe); rollen; heulen. ~ -guts, ‖ **~to'nian**, ‖ **~r**, grŭm'-blėr, *s.* Murrende, Brummbart, *m.* ‖ **~s**, *s.* griesgrämige Weſen, *n.*

grumbling, grŭm'-blĭng, *a.* **—ly**, *adv.* murrend, klagend. [ſchen, *n.*

grume, grōm, *s.* Geronnene, Klümp-

grummet ſ. **gromet.**

grumous, grō'-mŭs, *a.* dick, geronnen; (*T.* Bot.) knollig. ‖ **~ness**, *s.* klümperige Beſchaffenheit, *f.*

grumph, grŭmf, *v. n.* (ſchott.) grunzen. ~, *s.* Grunzen, *n.* ‖ **~ie**, *s.* Sau, *f.*

grumpily ſ. **b.** ſ. **W.**

grumpy, grŭm'-pi, *a.* grämlich, knurrend, nörgelnd.

grundel, grŭn'-dėl, *s.* ſ. **groundling.**

Grundy, grŭn'-dĭ, *s. (fam.)* Mrs. ~ die Welt, das Publikum.

grunsel, grŭn'-sėl, *s.* ſ. **groundsill.**

grunt, grŭnt, *v. n.* grunzen; ſtöhnen. ~, *s.* Grunzen; Stöhnen, *n.* ‖ **~er**, *s.* Grunzende, Stöhnende; Knurrfiſch, *m*; Schwein, *n*; Eiſenhaken (der Eiſengießer), *m.* ‖ **~ing**, *a.* **—ingly**, *adv.* knurrend, murrend. **—ing-cheat** (*Cant*) Spanferkel, *n.* **—ing-peck** (*Cant*) Speck, *m.*

gruntle, grŭn'-tl, *v. n.* ſ. **grunt.**

gruntling, grŭnt'-lĭng, *s.* grunzende Ton, *m*; Schnauze, *f.*

grutch, grŭch, *s. & v. vulg.* ſ. **grudge.**

grutten, grŭt'-n, *p. p.* (ſchott.) v. to greet.

Gruyère, grō-yār', *s.* Schweizer Fettkäſe *m* aus Gruyères (Greyerz).

gry, gri, *s.* zehnte Teil einer Linie, *m* (1/100 Zoll); *fig.* Lumperei, *f*, Betgryphon ſ griffin. [tel, *m.*

guag, gŭ'-ăg, *s.* (*T.* korniſche Bergw.) abgebaute Feld, *n.*

guaiac, gwă'-yăk, **guaiacum**, gwă'-yă-kŭm, *s.* Franzoſenholz, *n.*

guaiava, gwă'-vă, *s.* Guajababaum, *m.*

guana, gwă'-nă, *s.* Leguan, *m*, Kropfeidechſe, *f.* [haltig.

guaniferous, gwă-nĭf'-ėr-ŭs, *a.* guano-

guanine, gwă'-nĭn, *s.* Guanin, *n* ($C_5H_5N_5O$).

guanite, gwă'-nīt, *s.* Guanit, Struvit, *m.*

guano, gwă'-nō, *s.* Vogelmiſt, *m.*

guarantee, gă-răn-tē', *s.* Bürgſchaft, *f*; Bürge, *m.* ~, *v. a.* verbürgen; ſchadlos halten. ‖ ~-fund Reſervefonds, *m.* [währsmann, *m.*

guarantor, găr'-ăn-tėr, *s.* Bürge, Gewährs-

guaranty, găr'-ăn-tĭ, *s. & v. a.* ſ. **guarantee.**

guard, gârd, *s.* Wache; Vorſicht; Vormundſchaft, *f*; Schutz, *m*; Garde, *f*; Schirrmeiſter; (*T.* Railw.) Schaffner; *(obs.)* Saum, *m*, Borte, *f*; Stichblatt (am Degen), *n*; Bügel (am Gewehre), *m.* I put you on your ~ ich warne dich. On ~ auf Wachpoſten. To come off ~ von der Wache abziehen. That took me off my ~ das lenkte meine Aufmerkſamkeit ab. To stand upon one's ~ auf ſeiner Hut ſein. ‖ ~, *v. a.* bewachen, beſchützen; verwahren; mit Borte beſetzen. ~, *v. n.* (against bor) auf der Hut ſein. ‖ **~able**, *a.* haltbar, zu verteidigen. ‖ **~age**, *s.* (n. u.) Vormundſchaft, *f.* ‖ **~ant**, *s. & a.* (n. u.) Aufſeher, *m*; bewachend. ‖ **~ed(ly)**, *a. (adv.)* vorſichtig, behutſam. ‖ **~edness**, *s.* Vorſicht, Behutſamkeit, *f.* ‖ **~een'**, *s.* (Am.) = **guardian.** ‖ **~er**, *s.* Wächter, *m.* ‖ **~evine**, *s.* (ſchott.) Flaſchenkeller, *m.* ‖ **~ful**, *a.* vorſichtig, behutſam ‖ **~ian**, *s.* Aufſeher; Vormund; Gouverneur der fünf Häfen, *m*; (n. u.) Niederlage, *f*; Behälter, *m*; (of the spiritualities) Vikar *m* eines Biſchofs. ‖ **~ian**, *a.* ſchützend; Schutz . . . —ian-angel Schutzengel, *m.* ‖ **~ianess**, *s.* (n. u.) Beſchützerin, Aufſeherin, *f.* ‖ **~ianship**, *s.* Vormundſchaft; Hut, Aufſicht, *f.* Schutz, *m.* ‖ ~ **-boards**, *pl.* ſ. **chain-wales.** ~ **-boat** Wachboot, *n.* ~ **-chain** Sicherheitskette, *f.* ~ **-chamber** ſ. ~**-room.** ~**-house** Wachhaus, *n.* Wache, *f.* ~**-iron** Handbügel, *m*; (*T.* Naut.) eiſerne Bügel zum Schutz der Galionfigur. ‖ **~less**, *a.* ſchutzlos. ‖ ~ **-rail** Gegenſchiene, *f.* ~**-ring** Schutzring, *m.* ~**-ship** Hafenwachtſchiff, *n.* [Gardiſt, *m.*

guardsman, gârdz'-măn, *s.* Wachmann;

guarish, gă'-rĭsh, *v. a.* (n. u.) heilen.

guary-miracle, gă'-rĭ-mĭr-ă-kl, *s.* geiſtliche Wunderkomödie, *f.*

guava, gwă'-vă, *s.* Gujaba, *f.*

gubber, gŭb'-ėr, *s.* (*T.* Naut.) Strandläufer (Perſon), *m.*

gubernate, gū'-bėr-nāt, *v. a.* (n. u.) regieren. [(Am.) Regierungs . . .

gubernatorial, gū-bėr-nă-tō'-rĭ-ăl, *a.*

guddle, gŭd'-l, *v. a. & n.* (ſchott.) 1. Fiſche mit der Hand fangen. 2. ungeſchickt ſchneiden; ſtümpern.

gude, guid, gŭd, *a.* (ſchott.) = **good.**

gude, *s.* (ſchott.) ſ. **God.**

gudgeon, gŭj'-ŭn, *s.* Grundling (Fiſch), *m*; Lockſpeiſe, *f*; leicht zu täuſchende od. zu betrügende Menſch, *m*; eiſerne Zapfen (eines Rades, einer Rolle), *m.* ~, *v. a.* betrügen; anführen, in eine Falle locken.

Guelder-rose, gĕl'-dėr-rōs, *s.* (Bot.) Schneeball, *m.*

guerdon, gėr'-dŏn, *s. (poet.)* Lohn, *m*, Belohnung, *f.* ~, *v. a.* belohnen, vergelten. ‖ **~able**, *a.* belohnbar.

guerite, gĕ-rēt', *s.* Schilderhaus, *n.*

guernsey, gėrn'-zĭ, *s. (fam.)* Wollhemd, *n*, Wolljacke, *f.*

guess, gĕs, *s.* Vermutung, *f.* At a ~ rough ~ ungefähr, annähernd erraten. To make a happy ~ glücklich erraten. ~, *v. a. & n.* vermuten (was wirklich iſt: *cf.* to conjecture), mutmaßen; (er)raten; (insb. Am.) glauben, meinen, denken. I ~ I would ei ja! ‖ **~able**, *a.* was vermutet, erraten werden kann. ‖ **~er**, *s.* Mutmaßende, *m.* ‖ **~ing**, *s.* Mutmaßen, *n.* ‖ **~ingly**, *adv.* mutmaßlich. ‖ **~work**, *s.* bloße Raten od. Vermuten, *n.*

guest, gĕst, *s.* Gaſt; (n. u.) Fremde, *m.* ~ **-chamber** Gaſtzimmer, *n.* ~ **-customer** Kaufgaſt, *m.* ‖ **~ened**, *a.* (ſchott.) als G. aufgenommen. ‖ ~ **-rite** gaſtfreundſchaftliche Empfang, *m.* ~

-rope Schlepptau, *n.* —wise wie (als) ein G.

gulfaw, gŭl'-fâ, *s.* schallende Gelächter, *n.* ~, *v. n.* in plötzliches lautes G. ausbrechen.

gulfer, gŭl'-ẽr, *s. (provinc.)* lebendig gebärende Schleimfisch, *m.*

guggle, gŭg'-l, *v. n.* glucken.

gulae, gŭl'-ăk, **gulacum**, gŭl-â'-kŭm, *s.* ſ. **gualacum.**

guidable, gīd'-ă-bl, *a.* lenksam.

guidage, gīd'-âj, *s.* (n. u.) Lohn eines Wegweisers, *m.* —ſſicht, *f.*

guidance, gīd'-âns, *s.* Führung, Aufsicht, *f.*

guide, gīd, *v. a.* führen, leiten (insb. mit dem Auge: *cf.* **conduct**); (ſchott.) behandeln. ~, *s.* Führer; Leiter; Wegweiſer (auch Buch), *m*; (*T.* Mach.) Führung, *f*; (*T.* Bergw.) Führungslager; Tonnenfach (in Förderſchächten), *n.* ~-bucket, ~-curve (*T.* Mech.) Leitſchaufel, *f.* ~-bucket-sluice Leitſchaufelſchütze, *f.* ~-blocks, *pl.* Leitung, Geradführung, *f.* ~-bars, ~-rods, *pl.* Leitſtangen, *pl.* ~-block Gleitklotz, *m.* ~-book Reiſeführer (Buch), *m.* ‖-less, *a.* ohne Führer. ‖ ~-post Wegweiſer, *m.* ~-pulley Leitrolle, *f.* ‖-r, —'ẽr, *s.* Führer, Leiter, *m.* ‖ ~-rail Schutzſchiene (gegen Entgleiſung), *f.* ‖-ress, *s.* (n. u.) Führerin, *f.* ‖ ~-rod (*T.* Bergw.) Leitbaum, *m.* ~-stone Meilenzeiger, *m.* ~-wheels, *pl.* Vorderräder, *pl.*

guidon, gī'-dŏn, *s.* Standarte, Fahne, *f*; Führich; Führer nach dem heil. Land (von Karl dem Gr. in Rom eingeſetzt), *m.*

guild, gĭld, *s.* Gilde, Zunft, Innung, *f*; (n. u.) ſ. **guildhall.** ‖-able, *a.* (n. u.) ſteuerbar. ‖-hall, *s.* Innungshaus; Stadthaus (insb. Londons), *n.* ‖-ry, *s.* Innungsmitglieder, *pl.*

guilder, gĭl'-dẽr, *s.* holländiſche Gulden, *m.*

guile, gīl, *s.* 1. Betrug, *m*, Argliſt, *f.* 2. *(provinc.)* Gebräu, *n.* ~, *v. a.* (n. u.) argliſtig bemänteln. ‖-d, —'dĕd, *a.* (n. u.) verräteriſch, betrüglich. ‖-ful, *a.* —fully, *adv.* betrüglich, argliſtig. ‖-fulness, *s.* Betrüglichkeit, Argliſt, *f.* ‖-less, *a.* arglos; ehrlich. ‖-lessness, *s.* Argloſigkeit, Redlichkeit, *f.* ‖-r, *s.* Betrüger, Gauner, *m.*

guillemot, gĭl'-lẽ-mŏt, *s.* Waſſerhuhn, *n.*

guillevat, gĭl'-lẽ-văt, *s.* Gärungsbottich, *m.*

guillotine, gĭl-lŏ-tēn', *s.* Guillotine, *f*, Fallbeil, *n.* ~, *v. a.* guillotinieren. ‖-d, *a.* (von einem Wagen) ſteil abfallend.

guilt, gĭlt, *s.* Schuld, *f.* Verbrechen, *n.* ‖-ily, *adv.* b. guilty. ‖-iness, *s.* Schuld, Strafbarkeit, *f.* ‖-less, *a.* —lessly, *adv.* ſchuldlos; harmlos; (of) unerfahren ... unberührt von... ‖-lessness, *s.* Schuldloſigkeit, *f.* ‖-y, *a.* (of) ſchuldig (auch als Ausſpruch der Geſchworenen); ſtrafbar. A ~ conscience needs no accuser *(prov.)* der Schuldige klagt ſich ſelber an. To plead ~ ſeine Schuld eingeſtehen.

guimbard, gĭm'-bârd, *s.* (l. u.) Brummeiſen, *n.*

guinea, gĭn'-ĭ, *s.* Guinee, *f.* A ~ to a goose hundert gegen eins (ungleiche Wette). ~-corn indian. Hirſe, Moorhirſe, *m.* ~-dropper Gauner (der Guineen fallen läßt), *m.* ~-fowl Perlhuhn, *n.* ~-grain Paradieskorn, *n.* ~-grass (Am.) Rieſenſchwaden, *m.* ~-hen ſ. ~-fowl; (n. u.) Luſtbirne. ~-keet (Am.) ſ. ~-fowl. ~-pepper ſpaniſche Pfeffer, *m.* ~-pig Meerſchweinchen, *n*; Kabett auf einem Oſtindienfahrer; *(Sl.)* Direktor einer Aktiengeſellſchaft (der für jede Sitzung eine G. erhält), *m.* ~-wheat Mais, *m.*

guiniad, gwĭn'-yăd, *s.* Weißfiſch, *m.*

guise, gīz, *s.* Art, Weiſe; Gewohnheit, *f*, Gebrauch (ungewöhnlich, gelegentlich: *cf.* **habit**), *m*; Benehmen, *n.* ‖-r, gī'-zẽr, *s.* Vermummte, Muſikant (zur Weihnachts- u. Neujahrszeit), *m.*

guitar, gĭ-târ', *s.* Guitarre, *f.*

gula, gū'-lă, *s.* (*T.* Archit.) Hohlkehle, *f.*

gulch, gŭlch, *v. a.* (n. u.) gierig verſchlingen. ~, *s.* (Am.) tiefe Schlucht (durch Waſſer bewirkt), *f*; (n. u.) Verſchlingen, *n*; Vielfraß, *m.*

gules, gūlz, *s. & a.* (*T.* Her.) Rot, *n*; rot.

gulf, gŭlf, *s.* (*pl.* —s) Meerbuſen, Golf; Abgrund, Schlund; Strudel, *m.* ~ States, *pl.* Staaten am Golf von Mexiko (Alabama, Florida, Texas, Louiſiana, Miſſiſſippi), *pl.* ~-stream Golfſtrom, *m.* ‖-ed, *a.* (in Cambridge) im mathemat. Examen durchgefallen. ‖ ~-weed ſchwimmende Beerentang, *m.* ‖-y, *a.* voll Schlünde, voll Strudel.

gull, gŭl, *v. a.* betrügen, prellen; (into) verführen.

gull, gŭl, *s.* Möwe, *f*; Kaulbarſch; Betrug, Pfiff, *m*, Prellerei, *f*; einfältige Tropf, *m.* —catcher Betrüger, Bauernfänger, *m.* ‖-er, *s.* Betrüger, *m.* ‖-ery, *s.* (n. u.) Betrügerei, *f.*

gullet, gŭl'-lĕt, *s.* Schlund, *m*, Gurgel, *f*; Kanal; Schlitz, *m*; Schweifung (der Sägezähne), *f.* ~-teeth, *pl* Wolfszähne (eines Sägeblatts), *pl.*

gullibility, gŭl-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s. (fam.)* Leichtgläubigkeit, *f.*

gullible, gŭl'-ĭ-bl, *a.* leicht zu betrügen.

gullkut, gŭl'-lĭ-gŭt, *s. vulg.* Vielfraß, Freſſer, *m.*

gullish, gŭl'-ĭsh, *a.* einfältig, dumm. ‖-ness, *s.* (n. u.) Einfalt, *f.*

gully, gŭl'-lĭ, *v. a.* unterminieren; eine Schleuſe ob. Goſſe bilden; ausſpülen (von Waſſer). ~, *s.* Graben, kleine Waſſerlauf, *m*; Schleuſe, Goſſe; (*T.* Naut.) Höhlung einer Blockſcheibe, *f.* ~-fluff Schmutz (in den Hoſentaſchen), *m.* ~-hole Schleuſenloch, *n.* ~-plum Mombinpflaume, *f.* ~-rakers, *pl.* Viehdiebe in Auſtralien, *pl.* ~-squall Bö an der Weſtküſte des tropiſchen Amerika, *f.* ſfräßigkeit, *f.*

gulosity, gū-lŏs'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Gegulp, gŭlp, *v. a.* gierig ſchlucken. To ~ up auswerfen, ausbrechen. ~, *s.* Schluck, Zug, *m*; Ausbrechen, *n.* At a ~ auf einen Z., haſtig. ‖-in, *s.* Leichtgläubige; ungehobelte Rekrut, *m.*

gum, gŭm, *s.* Gummi, *n*; Augenbutter, *f*; (auch im *pl.*) Zahnfleiſch; Federharz, *n.* —s, *pl.* (Am.) Gummiſchuhe, *pl.* Red —s rote Flecken im Geſichte neugeborner Kinder, *pl.* ~, *v. a.* gummieren; (Am.) ein Sägeblatt auslochen u. zähnen. To be —med geleimt, d. i. angeführt werden. ‖ ~-arabic G. arabikum. ~-boil Zahngeſchwür, *n.* ~-flower Papierblume, *f.* ~-game (Am.) Liſt, *f*, Kniff, *m.* ~-lac Gummilack, *n.* ‖-miness, —mos'ity, *s.* Gummiartige, *n.* ‖-mous, *a.* gummig; klebrig. ‖-my, *a.* aus G. beſtehend, gummiartig; G. gebend; mit G. überzogen; *fam.* fett, dick. ~-resin Schleimharz, *n.* ~-succory ſpaniſche Wegwarte, *f.* ~-tree Tupelobaum, *m.* He has seen his last ~ ~ er pfeift auf dem letzten Loche.

gumbo, gŭm'-bō, *s.* Art dicker, amerikan. Suppe (Rumford'ſche Kraftſuppe), *f.* ſmine!

gummy, gŭm'-ĭ, (Am.) ach Gott! Jegump, gŭmp, *s. vulg.* Dummkopf, Tölpel, *m.* ſm, Grütze, *f.*

gumption, gŭm'-shŭn, *s. fam.* Verſtand, **gumptious**, gŭm'-shŭs, *a. (Sl.)* aufgeblaſen, eingebildet.

gun, gŭn, *s.* Feuerwaffe, *f*; Geſchütz, *n*, Flinte, *f*, Gewehr, *n.* Great ~ Kanone, *f*; berühmte Prediger ob. öffentliche Redner; *fam.* Hauptkerl, *m.* Heavy —s grobe Geſchütz, *n.* It blows big —s der Sturm heult fürchterlich. Son of a ~ ein an Bord Geborener; Soldatenbaſtard; fidele Bruder, *m.* Sure as a ~ ganz gewiß. ‖ ~, *v. a.* ein Schiff beſtücken. ~, *v. n.* ſchießen; kleines Wild ſch. ‖ ~-barrel Flintenlauf, *m.* ~-boat Kanonierboot, *n.* ~-carriage Lafette, *f.* ~-cotton Schießbaumwolle, *f.* ~-deck unterſte Verdeck, *n.* ~-fire Morgen- und Abendkanonenſchuß, *m.* —flint Flintenſtein, *m.* ~-lock Flintenſchloß, *n.* ~-metal Stückmetall, Stückgut, *n.* ‖-nage, *s.* (l. u.) Stückzahl *f* eines Schiffs. ‖-ner, *s.* Kanonier, Artilleriſt; Stückmeiſter, *m.* To kiss the —ner's daughter auf eine Kanone gebunden u. geprügelt worden. ‖-nery, *s.* Geſchützkunſt, *f.* ‖-ning, *s.* Schießen, Jagen, *n.* ‖ ~-picker Rammnadel, *f.* ~-port Stückpforte, *f.* —powder Schießpulver, *n.* —powder plot, —powder treason Pulververſchwörung (unter Jakob I.), *f.* —powder tea feine grüne Thee, *m.* ~-practice Schießübung, *f.* Schießen, *n.* ~-rod Ladeſtock, *m.* —room (*T.* Naut.) Offiziersſpeiſezimmer, *n.* —shot Schuß, *m*; Schußweite, *f.* ~-sling Flintenriemen, *m.* —smith Büchſenſchmied, Büchſenmacher, *m.* ~-stick Ladeſtock, *m.* —stock Schaft, Kolben, Flintenkolben, *m.* —stone ſteinerne (Kanonen-) Kugel, *f.* ~-stopper Gewehrpfropf, *m.* —tackle *T.* Stücktau, *n.* ~-wadding Gewehrpfropf, *m.* —wale ſ. **gunnel.**

gunster, gŭn'-stẽr, *s.* Plauderer, Schwätzer, *m.*

Gunter's..., gŭn'-tẽrz, in Zuſſ. ~-chain Meßkette (22 Yard lang), *f.* ~-line Gunter's logarithmiſche Linie, *f.* ~-scale Gunter's Rechentafel, *f.*

gurge, gẽrj, *s.* (l. u.) Schlund, Strudel, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) verſchlingen.

gurgeon, gẽr'-jŭn, *s.* (n. u.) Griesmehl, *n.*

gurgle, gẽr'-gl, *v. n.* glucken, rieſeln.

gurgoyle ſ. **gargoyle.**

gurkin, gẽr'-kĭn, *s.* ſ. **gherkin.**

gurnard, gẽr'-nărd, **gurnet**, gẽr'-nĕt, *s.* Knurrhahn (Fiſch), *m.*

gurry, gŭr'-ĭ, *s.* (Am.) Schleim *m* und Blut *n* der Fiſche.

guse, gūs, *s.* (ſchott.) = **goose.**

gush, gŭsh, *v. n.* ſtrömen. ~, *v. a.* ausſtrömen. To ~ out in tears in Thränen zerfließen. ~, *s.* Strom, Guß, *m*; *fam.* Herzensergießung, *f.* Senſationsartikel, *m*; (Am.) Menge, *f*; Überfluß, *m.* ‖-er, *s.* von Gefühl Überſtrömende, *m.* ‖-ing, *a. fam.* ſentimental-romantiſch; zudringlich.

gusset, gŭs'-sĕt, *s.* Zwickel, *m*; entehrende Zeichen *n* in einem Wappen.

gust, gŭst, *s.* 1. Geſchmack, *m*, auch *fig*; Luſt, *f.* Genuß, *m.* 2. Windſtoß; Sturm; *fig.* St. *m.* ~, *v. a.* (l. u.) koſten: Gefallen haben an ... ‖-able,

a. zu ſchmecken; (l. u.) ſchmackhaft. ‖**–ation**, *s.* (l. u.) Schmecken, *n.* ‖**–atory**, *a.* Geſchmacks ... ‖**–ful**, *a.* (n. u.) wohlſchmeckend, ſchmackhaft. ‖**–less**, *a.* geſchmacklos, unſchmackhaft.

gusto, güst'-ō, *s.* Geſchmack, *m*, auch *fig.*

gusty, güst'-ĭ, *a.* ſtürmiſch.

gut, güt. *s.* Darm, *m*; Gefräßigkeit; (Am.) Einbucht, *f.* **–s**, *pl.* Eingeweide, *pl.*; *vulg.* Magen, *m.* Greedy ~ Vielfraß, *m.* More ~s than brains mehr Glück als Verſtand. My ~s curse my teeth ich bin hungrig wie ein Wolf. ~, *v. a.* ausweiden; ausräumen; plündern. ſbater, *m.*

gutcher, güch'-ĕr, *s.* (ſchott.) Großgutscraper, –'skräp-ĕr, *s.* (ſchlechte) Geiger, *m.*

gutta, güt'-tă, *s.* (*pl.* **guttæ**, güt'-tē), (*T.* Archit.) Tropfen, *m.* ~ -percha (pĕr'-chă) Guttapercha, *f.* ~ serena (sē-rē'-nă) ſchwarze Star, *m.*

guttate(d), güt'-tāt-ĕd, *a.* betröpfelt, betrieft; (*T.* Bot.) gefleckt (wie betropft).

gutter, güt'-tĕr, *s.* Rinne; Goſſe; (*T.* Met.) Glättegaſſe, Nut, *f*; Falz; Kanal; (ſchott.) Schmutz, Kot, *m.* To lap the ~ *vulg.* ſich unmenſchlich beſaufen. ~, *v. a.* auskehlen. ~, *v. n.* ausgehöhlt ſein; rinnen, triefen (wie ein Licht). ~ -blood (ſchott.) niedrige Perſon, *f.* ~ -bred *fam.* auf der Straße großgezogen. ~ -chanter *fam.* Bänkelſänger, *m.* ~ -hearth Spurherd, *m.* ~ -hotel *fam.* kleine Bude, *f* mit Erfriſchungen. ✕ ~ -kid *vulg.* Straßenbengel, *m.* ~ -lane Gurgel, *f.* ~ -ledge *T.* Marker über der (großen) Luke, *m.* ~ -prowler *vulg.* Strolch, *m.* ~ -spout Dachrinne, *f.* ~ -sticks, *pl. T.* Bundſtege, *pl.* ~ -stone Rinnſtein, Gußſtein, *m.* ~ -tile Hohlziegel, *m.*

guttle, güt'-l, *v. a.* (n. u.) ſchlingen, verſchlucken. ~, *v. n.* ſchlemmen, ſchwelgen. ‖**–r**, güt'-lĕr, *s. vulg.* Freſſer, Schlemmer, *m.* ſähnlich.

guttulous, güt'-ŭl-ŭs, *a.* (n. u.) Tropfen

guttural, güt'-ĕr-ăl, *a.* Kehl ... ‖**–ly**, *adv.* mit Kehllaut geſprochen. ~, *s.* Kehlbuchſtabe, *m.* ‖**–ness**, –'lty, *s.* gutturale Ausſprache, *f.* ‖**–ize**, *v. a.* mit Kehllaut ausſprechen.

gutturine, güt'-ĕr-in, *a.* (n. u.) Kehl ...

gutturize, güt'-ĕr-iz, *v. a.* ſ. **guttural-ize.**

guy, gī, *s.* (*T.* Naut.) Stagtakel, *n*; Blendlaterne, *f*; Stutzer; (Zirkus) Gönner, Herr, *m*; *fig.* Vogelſcheuche, *f.* —**s** of sheers, *pl.* Kopftaue eines Bocks, *pl.*

guzzle, güz'-l, *v. a.* & *n.* ſaufen, zechen. ~, *s.* Unerſättliche, *m*, *f* & *n.* ‖**–r**, güz'-lĕr, *s.* Zechbruder, *m.*

gybe, jib, *v. a.* 1. (*T.* Naut.) überholen, umlegen. 2. ſ. **jibe.**

gye, gī, *v. a.* (n. u.) führen, leiten.

gyle, gīl, *s.* Gärungsbottich, *m.*

gymnasiarch jĭm-nă'-zĭ-ărk, *s.* Vorgeſetzte eines Gymnaſiums, *m.*

gymnasium, jĭm-nā'-zĭ-ŭm, *s.* Gymnaſium, *n*; Turnplatz, *m*; Gelehrtenſchule, *f.* ſlet, *m.*

gymnast, jĭm'-năst, *s.* Gymnaſt, Athlet, *m.*

gymnastic, jĭm-năs'-tĭk, *a.* gymnaſtiſch; Turn ... ~, *s.* gymnaſtiſche Übung, Turnübung, *f*; Gymnaſtaſt, Turner, *m.* —**s**, *s. pl.* Gymnaſtik, Turnkunſt, *f.* ‖**–al**, *a.* —**ally**, *adv.* gymnaſtiſch.

gymnic(al), jĭm'-nĭk, *a.* gymnaſtiſch. ~, *s.* gymnaſtiſche Übung, *f.*

gymnosophist, jĭm-nŏs'-ō-fĭst, *s.* Gymnoſophiſt, *m.*

gymnospermous, jĭm'-nō-spĕrm-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) mit unbedecktem Samen.

gym-shoes, jĭm'-shōz, *s. pl.* (Schulſprache) Turnſchuhe, *pl.*

gyn, gĭn, *v. a. ir.* (n. u.) beginnen.

gynæocracy, jĭn-ē-ŏk'-rā-sĭ, **gynarchy**, jĭn'-ăr-kĭ, **gynecocracy**, jĭn-ē-kŏk'-rā-sĭ. *s.* Weiberherrſchaft, *f.*

gyneclum, jĭ-nē'-shĭ-ŭm, *s.* 1. Frauengemach, *n*; 2. (*T.* Bot.) Piſtill, *n.*

gyp, jĭp, *s.* (*Cant*) Stiefelwichſer eines Cambridger Studenten, *m.*

gypseous, jĭp'-sĭ-ŭs, **gypsine**, jĭp'-sĭn, **gypsey** ſ. **gipsy.** ſa. Gips ...

gypsiferous, jĭp-sĭf'-ĕr-ŭs, *a.* gipshaltig. ſdruck, Gipsabguß, *m.*

gypsoplast, jĭp'-sō-plăst, *s.* Gipsabgypsum, jĭp'-sŭm, *s.* Gips, *m.* Broad foliated ~ Fraueneis, *n.*

gyral, jĭr'-ăl, *a.* ſich im Kreiſe drehend.

gyration, jĭ-rā'-shŭn, *s.* Kreisbewegung, *f.* ‖**–al**, *a.* Drehungs ...

gyre, jĭr, *s.* Kreis, Zirkel, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) (& *n.* ſich) im Kreiſe drehen.

gyrfalcon, jĕr'-făw-kn, *s.* ſ. **gerfalcon.**

gyromancy, jĭr'-ō-măn-sĭ, Kreiswahrſagerei, Gyromantie, *f.*

gyron, jĭ'-rŏn, *s.* (*T.* Her.) Ständer, *m.* ‖**–ny**, *a.* (*T.* Her.) geſtändert.

gyrose, jĭr'-ōs, *a.* (*T.* Bot.) gedreht.

gyte, gīt, *a.* (ſchott.) verrückt; phantaſierend. ~, *s.* Ziege, *f.* ✕

gyve, jĭv, *v. a.* feſſeln; *fig.* bezaubern. —**s**, jĭvz, *s. pl.* Feſſeln, *fig.* Fußbande, *pl.*

H.

h, ăch; to drop one's h's die h's auslaſſen (wie die Ungebildeten).

H. = **hour(s).**

ha, hă, *i.* ha!

ha', hăw, *s.* (ſchott.) = **hall.**

haak, hăk, *s.* Rotange (Fiſch), *n.*

Habeas-corpus, hā'-bĭ-ăs-kŏr'-pŭs, *s.* (*T.* engl. Geſ.) Habeas-Corpus-Akte, *f.*

haberdasher, hăb'-ĕr-dăsh-ĕr, *s.* Landkrämer; Modewarenhändler, *m.* ~ of pronouns (ſcherzh.) Schulmeiſter, *m.* ‖**–y**, *s.* Bandkram, *m*, Kurzwaren, *pl.* ſnete Stockfiſch, *m.*

haberdine, hăb'-ĕr-dĭn, *s.* (*obs.*) getrock-

habergeon, hă-bĕr'-jĭ-ŭn, *s.* Bruſtharniſch, *m.*

ha'-bible, hă'-bĭ-bl, *s.* (ſchott.) große Bibel, welche in der Halle aufliegt.

habilable, hăb'-ĭl-ă-bl, *a.* was gekleidet werden kann. ſlich.

habile, hăb'-ĭl, *a.* (n. u.) geſchickt, tauglich.

habilliment, hă-bĭl'-ĭ-mĕnt, *s.* (meiſt *pl.*) Kleidung, *f.* ‖**–ed**, *a.* gekleidet.

habilitate, hă-bĭl'-ĭ-tāt, *v. a.* (n. u.) fähig machen, berechtigen. ~, *a.* fähig, tüchtig, berechtigt.

habilitation, hă-bĭl-ĭ-tā'-shŭn, *s.* (n. u.) Fähigmachen, *n*, Befähigung, *f.*

habilatory, hăb-ĭl-ă'-tĕr-ĭ, *a.* Kleider ..., Kleidungs ...

hability, hă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* ſ. **ability.**

habit, hăb'-ĭt, *s.* Beſchaffenheit, *f*, Zuſtand, *m*; Angewohnheit (als Wirkung der Wiederholung: *cf.* **custom**), *f*; Kleid; Oberkleid (für Frauen), *n.* —**s** are not so easily broken (*prov.*) mit Gewohnheiten bricht man nicht ſo leicht. By ~ aus Gewohnheit. Creature of ~ Gewohnheitsmenſch, *m.* ~, *v. a.* 1. kleiden; gewöhnen. 2. (n. u.) bewohnen.

habitable, hăb'-ĭ-tă-bl, *a.* —**bly**, *adv.* (be)wohnbar. ‖**–ness**, **habitability**, hăb-ĭ-tă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Bewohnbarkeit, *f.*

habitacle, hăb'-ĭ-tă-kl, *s.* (n. u.) Wohnung, *f.* ſkleine Gutsbeſitzer, *m.*

habitan, hă-bĭ-tăn', *s.* (Am. franz.)

habitance, hăb'-ĭ-t-ăns *s.* (n. u.) Aufenthalt, *m*, Wohnung, *f.*

habitancy ſ. **inhabitancy.**

habitant, hăb'-ĭ-tănt, *s.* Einwohner, *m.*

habitat, hăb'-ĭ-tăt, *s.* Aufenthaltsort (von Tieren); Standort (v. Pflanzen), *m.*

habitation, hăb-ĭ-tā'-shŭn, *s.* Bewohnen, *n*; Wohnung, *f*, Wohnplatz, *m.*

habitator, hăb'-ĭt-ă-tĕr, *s.* (n. u.) Einwohner, *m.* ſtuch, *n.*

habit-shirt, hăb'-ĭt-shĕrt, *s.* Spitzen-

habitual, hă-bĭt'-ŭ-ăl, *a.* —**ly**, *adv.* angewöhnt; gewöhnlich; aus Gewohnheit.

habituate, hă-bĭt'-ŭ-āt, *v. a.* (to) (an)gewöhnen; befiedeln. ~, *a.* gewohnt, eingewurzelt.

habitude, hăb'-ĭ-tūd, *s.* Vertraulichkeit, *f*, häufige Umgang, *m*; Fertigkeit, Gewohnheit; (l. u.) Beziehung, *f*, Verhältnis, *n.* ſsend, tauglich.

hable, hă'-bl, *a.* (n. u.) geeignet, paſ-

habnab, hăb'-năb, *adv.* aufs Geratewohl. ſf.

hachel, hăch'-ĕl, *s.* (ſchott.) Schlumpe,

hack, hăk, *v. n.* 1. zu jedermanns Gebrauch ſein (v. Mietpferden); gemein werden; Proſtituierte werden. 2. ſich räuſpern. ~, *v. a.* 1. (zer)hacken, verſtümmeln; *fig.* rabebrechen. 2. vermieten (insb. Pferde). ~, *a.* Miet ...; feil; abgenutzt. ~, *s.* 1. Raufe (im Stalle ꝛc.); Reihe geformter Ziegel, *f*; Mietpferd, *n*; Schindmähre; Lohnſchreiber, *m*; Hure, *f.* To make a ~ of a dress *fam.* ein Kleid täglich tragen. ſbaum, *m.*

hackberry, –'bĕr-ĭ, *s.* (Am.) Zürgelbaum.

hackee, hăk'-ē, *s.* (Am.) geſtreifte Eichhörnchen, *n.* ſrädrige Karren, *m.*

hackery, hăk'-ĕr-ĭ, *s.* (ind.) rohe zweirädrige Karre, *f.*

hacking, *a.* kurz, abgebrochen.

hackle, hăk'-l, *v. a.* hecheln; auseinanderreißen. ~, *s.* Hechel; rohe Seide; lange Rückenfeder (des Hahns), *f.* To show ~ (*Sl.*) ſich kampfbereit zeigen.

hacklog, hăk'-lŏg, *s.* Hackklotz, *m.*

hackly, hăk'-lĭ, *a.* rauh; (*T.* Min.) hakig.

hackmatack, hăk'-mă-tăk, *s.* amerikan. Lerchenbaum, *m.*

hackney, hăk'-nĭ, *a.* Miet ...; gemein; verbraucht, abgenutzt. ~, *s.* Mietpferd, *n*, Klepper, *m*; Mietkutſche, *f*; Mietling, *m*; Hure, *f.* ~, *v. a.* allgemein ob. viel gebrauchen; abnutzen in einer Mietkutſche führen. ‖**–ed**, *a.* abgedroſchen, gemeinplatzartig. ‖ ~ -coach Mietkutſche, *f.* ~ -coachman Mietkutſcher, *m.* —man Pferdeverleiher, *m.* ~ -mistress, ~ -maid (*prov.*) wie die Frau ſo die Magd.

hackslaver, hăk'-slāv-ẽr, *v. a. & n. (Sl.)* stammeln. [Raufbold, *m.*
hackster, hăk'-stẽr, *s.* (n. u.) Räuber,
hackwatch, hăk'-wŏch, *s. (T. Naut.)* Handuhr (mit Sekundenzeiger), *m.*
hacqueton, hăk'-ẽ-tŏn, *s.* (n. u.) Unterwams, *n.*
had, hăd, *pret. & p. p.* v. to have. ~ have (Am.) für had (z. B. ~ we have known this hätten wir . . .). ~ you there! da bist du übertroffen! He would not have ~ them see er wollte nicht, daß sie es sähen. I ~ rather ich wollte lieber. To be ~ zu haben.
hadder, hăd'-dẽr, *s.* (n. u.) Heide, *f.*
haddock, hăd'-dŏk, *s.* Schellfisch, *m*; *(Cant)* Börse, *f.* seines Ganges.×
hade, hād, *s. (T.* Bergw.) Donlage *f*
Hades, hā'-dēz, *s.* Schattenreich, *n*, Unterwelt, *f.* [Zool.) kaltblütig.
hæmatocryal, hē-mă-tŏk'-rī-ăl, *a. (T.*
hæmatothermal, —tō-thẽr'-măl, *a. (T.* Zool.) warmblütig.
hæmorrhage ſ. **hemorrhage.**
haffle, hăf'-l, *v. n.* unverständlich sprechen; unentschlossen sein.
haft, hăft, *s.* Handhabe, *f*, Stiel, *m*; Heft, *n*; (schott.) Wohnort, *m.* ~, *v. a.* mit einem Griffe, Stiele ꝛc. versehen. ||~er, *s.* 1. Heft-, Stielmacher. 2. (n. u.) Zungendrescher, *m.*
hag, hăg, *s.* 1. Hexe; häßliche Alte; Bauchtieme (Fisch), *f.* —s, *pl.* (n. u.) elektrische Funken (an den Haaren der Tiere), *pl.* 2. (n. u.) Hagestolz; Mann, *m.* ||~, *v. a.* quälen, peinigen; *(provinc.)* hacken.
hagberry, *s.* (schott.) Vogelkirsche, *f.*
hagbut, —'bŭt, *s.* ſ. **arquebuse.**
hag-fish, *s.* Bauchkiemen, *m* (Fisch).
haggard, hăg'-gărd, *a.* —ly, *adv.* wild; häßlich; hager; verstört. ~, *s.* 1. wilde Falk, *m*; Hexe, *f.* 2. Schuppen, *m.* [seine Hexe.
hagged, hăgd, *a.* hager; häßlich, wie
haggess, hăg'-gĕs, **haggis**, hăg'-gĭs, *s.* (schott.) gewürzte Gericht aus Herz, Leber ꝛc. des Schafs, im Schafsmagen gekocht. [fartig; häßlich.
haggish, hăg'-ĭsh, *a.* —ly, *adv.* hexen-
haggle, hăg'-l, *v. a.* (zer)hacken; verstümmeln. ~, *v. n.* feilschen. ||—r, *s.* Verstümmler; Feilscher, *m.*
hagiographa, hă-jĭ-ŏg'-ră-fă, **hagiography**, hă-jĭ-ŏg'-ră-fĭ, *s. pl.* heilige Schriften der Juden, *pl.*
hagiographal, hă-jĭ-ŏg'-ră-făl, *a.* die kanonischen Bücher der heiligen Schrift betreffend.
hagiographer, hă-jĭ-ŏg'-ră-fẽr, *s.* kanonische Schriftsteller; Heiligenbiograph, *m.* [legenden, *pl.*
hagiology, hă-jĭ-ŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Heiligen-
hag-ridden, hăg'-rĭd-n, *a.* vom Alp geplagt. [sprößling, *m.*
hagseed, —'sēd, *s. (Shak.)* Hexen-
hagship, hăg'-shĭp, *s.* Hexenwesen, *n.*
Your ~ *(Iud.)* Frau Hexe.
hag-taper, hăg'-tā-pẽr, *s.* (Pflanze) Königskerze, *f.*
haguebut, hăg'-bŭt, *s.* Hakenbüchse, *f.*
hah, hâ, *i.* ha! ah!
ha-ha, hâ'-hâ, *s.* ſ. **haw-haw.**
Haldingerite, hăl'-dĭng-ẽr-īt, *s. (T.* Min.) arsenikſaure Kalk; Berthierit, *m.*
hail, hāl, *s.* 1. Hagel, *m.* 2. Ruf, *m.* Red ~ (*T.* Mil.) glühender H. Within ~ in Rufweite. Give me a ~ (studentisch) besuch mich einmal. ~, *v. a.* 1. hageln. 2. begrüßen; ein Schiff durch das Sprachrohr anrufen, preien. ~, *v. n.* 1. hageln. 2. (from) herstammen, kommen (von).
hail, —, *a.* heil, gesund. ~! Heil! Glück auf! ~-fellows vertraute Gefährte, *m.* ~~ well met vertraut mit. To become ~~~~ with Allerweltsfreund werden.
hailly, hāl'-ĭ, *a.* Hagel . . .
hain, hān, *v. n.* (schott.) sparen.
hainous ſ. **heinous.**
haint, hānt, (Am.) *fam.* = have not.
hair, hār, *s.* Haar, *n*; Haare, *pl.* ~ of the dog ein Schnäpschen gegen den Brummschädel (vom Kneipen). A fine head of ~ ein schöner Haarwuchs. Against the ~ gegen den Strich; widerwillig. × Keep your ~ on! *vulg.* ereifre dich nur nicht! To a ~ auf ein H., ganz genau. To have one's ~ cut sich das H. schneiden lassen. ~-bag Haarbeutel, *m.* ~-ball deutsche Bezoar, *m.* —bell englische Hyacinthe, *f.* ~-brained ſ. **harebrained.** ~-breadth Haaresbreite, *f.* (auch *fig.*); haarscharf, haarfein. ~-broom Borstbesen, *m.* —cloth Haartuch, *n.* ~-dresser Haarkräusler, Haarkünstler, *m.* ~-dye Haarfärbemittel, *n.* ~-fillet ſ. ~-lace. —hung an einem Haare hängend. ||—iness, *s.* Haarigkeit, *f.* ||~-lace Haarbinde, *f.* ||—less, *a.* ohne Haare. ||~-mattress Roßhaarmatratze, *f.* ~-net Haarnetz (für Frauen), *n.* ~-needle, ~-pin Haarnadel, *f.* ~-pencil feinste Pinsel, *m.* ~-pyrites Haarschwefel, *m.* ~-salt Haarsalz, *n*, Federalaun, *m.* ~-shirt härene Hemd, *n.* ~-side Haarseite (der Felle od. Häute), *f.* ~-sieve Haarsieb, *n.* ~-sore Haarschmerz, *m.* ~-splitter Wortklauber; Kleinigkeitskrämer, *m.* ~-splitting Haarspalterei, *f.* ~-star Haarstern, Komet, *m.* ~-stroke Haarstrich, *m.* ~-trigger *T.* Stecher, *m.* ~-trigger lock Stechschloß, *n.* ~-trunk rauche Koffer, *m.* —wash Haarwasser, *n.* ~-worm Haarwurm, *m.*
hairy, hā'-rĭ, *a.* haarig, härен.
hake, hāk, *s.* 1. Rotauge (Fisch), *n.* 2. Topfhaken, *m.* 3. (schott.) Käsegestell, *n.* 4. (Am.) Würger, Tyrann, *m.* 5. (O.E. & schott.) Müßiggänger, *m.* —'s teeth, *pl.* Hechtzähne (kleine Fische, die sich massenhaft unter das Lot setzen), *pl.* ||~, *v. n.* müßig umhergehen; (after) schnappen, trachten
hakot, hăk'-ŏt, *s.* ſ. **hake.** [(nach).
halberd, hăwl'-bẽrd, *s.* Hellebarde, *f.*
||—ier, —ẽr, *s.* Hellebardier, *m.*
halbert, hăwl'-bẽrt, *s.* Jacke (am Hufhalce, hăls, *s.* Fischsauce, *f.* (essen), *f.*
halcyon, hăl'-sĭ-ŏn, *s.* Eisvogel, *m.*
halcyonian, hăl-sĭ-ŏ'-nĭ-ăn. *a.* ruhig, still, friedlich.
hald, hăwld, *s.* (schott.) Wohnort, *m.*
hale, hāl, *a.* frisch, gesund; heil. ~ and hearty *fam.* munter und gesund. ~, *s.* 1. heftige Ziehen, *n.* 2. (n. u.) Wohlsein, *n.*
hale, hāl, *v. a.* ſ. to haul.
half, hăf, *a. & adv.* halb. ~ a bottle eine halbe Flasche. An hour and a ~ anderthalb Stunden. ~ a guinea eine halbe Guinee (der Wert derselben in kleiner Münze). A ~ guinea halbe G. (ein Goldstück). ~ as much again um die Hälfte mehr. ~ past nine halb zehn. I could see it with ~ an eye ich sah es ohne die geringste Mühe. That's ~ the battle *fam.* damit ist die Sache halb gewonnen. You're not ~ a fellow ob. not ~ up to snuff du verstehst den Rummel noch lange nicht. ~, *s.* (*pl.* halves) Hälfte, *f*; (Schule) Halbtertial, *n.* It was our first ~ es war in unserm ersten Halbtertial. ~, *v. a.* halbieren. || ~-and-~ halb Porter halb Ale (Mischung). ~-backs zwei Spieler links u. rechts von den backs (ſ. d.) im Fußballspiel. ~-baked *(Sl.)* übergeschnappt. ~-a-bean, ~-a-counter halbe Sovereign, *m.* ~-a-hog Sixpence. ~-blown halbaufgeblüht. ~-bent ſ. ~-cock. ~-blood halbblütig; Halbgeschwister, Stiefgeschwister, *n.* ~-blooded Halbblut . . .; (n. u.) ausgeartet, schlecht. ~-bound Halbfranzband, *m*; Halbfranz . . . ~-bred von gemischter Abkunft; mittelmäßig erzogen; *fig.* unvollkommen, schlecht. ~-brother Halbbruder, Stiefbruder, *m.* ~-cap nur halbe, unhöfliche Gruß, *m.* ~-cock T. Mittelruhe (am Gewehr), *f.* At ~~ Hahn in Ruh. To go off (at) ~~ (s) Am. losgehen, wenn der Hahn halb aufgezogen ist; *fig.* etwas ohne gehörige Vorbereitung (und deshalb erfolglos) thun. ~-communion Abendmahl unter einer Gestalt, *n.* ~-crown halbe Krone, *f* (2½ Schilling). ~-crowner *(Sl.)* Zeitschrift *f* im Preise von 2½ sh. ~-davit (*T.* Naut.) Balkuner, *m.* ||—en, *a.* (n. u.) der erforderlichen Eigenschaften zur Hälfte ermangelnd. —en deal (n. u.) zur Hälfte. ||—er, *s.* der die Hälfte einer Sache besitzt; derschnittene Damhirsch, *m.* ~-faced das Gesicht nur halb zeigend; schmalbäckig; *fig.* unvollkommen; halb. ~-faced camp (Am.) nach Süden offene Obdach, *n.* ~-flood halbe Flut, *f.* ~-floor Halbgeschoß, *n.* ~-furnace Halbhochofen, *m.* ~-gone halbverrückt; angesäuselt. ~-hatched halb ausgebrütet. ~-header Quartierstein, *m.* ~-heard halb gehört. ~-hitch (*T.* Naut.) halbe Stich, *m.* ~-kirdle Mieder, *n.* ~-learned halbgelehrt. ~-lost halb verloren. ~ man Leichtmatrose, *m.* ~-mark halbe Mark, *f.* ~-mast halbmast gehißt. ~-moon halbe Mond, Halbmond; *T.* Halbmond (ein Außenwerk), *m.* ~ mourning *fig.* blaugeschlagene Auge, *n.* ~-pace Fenstertritt, *m.* ~-part Hälfte, *f.* ſ. halves. ~-pay halbe Sold; auf halbem S. stehend. —penny (hā'-pĕn-nĭ; *pl.* —pence, hā'-pĕns) halbe penny (5 ₰), *m.* To have one's hand on one's ~ -penny auf seinen Vorteil bedacht sein; auf seiner Hut sein. ~-physician schlechte Arzt, *m.* ~-pike Kurzgewehr, *n.* ~-pint halbe Pinte, *f.* ~-port Aussfütterung der Stückpforten, *f.* ~-price halbe Preis; halbe Wert, *m.* ~-read oberflächlich belesen. ~-rocked einfältig. ~-saved (Am.) albern. ~-scholar Halbgelehrte, *m.* ~-season Frühjahrsstoff, *m.* ~-seas-over *fam.* angetrunken. ~-sheet Duodezformat, *n.* ~-sighted kurzsichtig. ~-sister Halbschwester, Stiefschwester, *f.* To go ~-speed mit halber Kraft fahren. ~-sphere Halbkugel, *f.* ~-starved halb verhungert. ~-step (*T.* Muſ.) halbe Ton, *m.* ~-strained unvollkommen. ~-stuff (*T.* Paper-m.) Halbzeug, *n.* ~-sword Hälfte der Klinge, *f.* To be at ~-sword (with) handgemein werden (mit). ~-timer Volksschüler, der den halben Tag zur Schule kommt, den andern halben arbeitet. ~-tongue *s. T.* Geschwornengericht, welches zur Hälfte aus Fremden besteht. ~-treble hohe Alt, *m.* ~-volley (Cricket) weit geschleuderte Ball, der dicht vor dem Dreistabe aufprallt. —way *(adv.)* auf

halbem Wege, in der Mitte. —way house mittenam Wege liegende Wirtshaus, *n.* —way measures halbe Maßregeln, *pl.* —way up auf dem halben Wege hinauf. ~-wit Thor, Narr, Einfaltspinsel, *m.* ~-witted nicht recht gescheit, thöricht, einfältig. ~-year Halbjahr, *n.* ~-yearly halbjährlich. [ſ.

halibut, hăl'-ĭ-bŭt, *s.* Hellbutte (Fiſch).

halidom, hăl'-ĭ-dŭm, *s.* (n. u.) Heiligtum, *n;* Seligkeit, *f.*

halimas ſ. hallowmas.

haliography, hă-lĭ'-ŏg'-rā-fĭ, *s.* Beſchreibung *f* des Meeres.

halituous, hă-lĭt'-ū-ŭs, *a.* (v. der Haut) dunſtig; (n. u.) geiſtig.

hall, hâwl, *s.* Halle, *f,* Saal; Vorſaal; Gerichtsſaal, *m;* Gericht, *n;* Amtsſtube, *f;* Herrenſitz, *m;* Kollegium (auf der Univerſität), *n.* Common ~ Kaufhaus, *n.* A ~! a ~! (n. u.) macht Platz! [gelb, *n.*

hallage, hâwl'-āj, *s.* Standgeld, Marktgelb, *n.*

hallan, hăl'-ăn, *s.* (ſchott.) Scheidewand, *f,* Verſchlag, *m.*

hall-dinner, hâwl'-dĭn-nẽr, *s.* öffentliche Mittagseſſen, *n.*

hallelujah, hăl-lĕ-lō'-yă, *s.* Halleluja, *n,* Lobgeſang, *m.*

hallelujatic, hăl-lĕ-lō-yăt'-ĭk, *a.* (l. u.) einen Lob- od. Dankgeſang bezeichnend.

halliard, hăl'-yẽrd, *s. T.* Ziehtau, *n.*

hallidom ſ. halidom. [n.

hallier, hăl'-lĭ-ẽr, *s.* Vogelnetz, Garn,

hallite, hăl'-ĭt, *s.* Alluminit, *m.* [ſ.

hall-lamp, hâwl'-lămp, *s.* Hängelampe,

halloo, hăl-lō', *i.* hallo! ~, *v. n.* hurufen; (after) hinterher bellen; Hallo, *n,* Anruf, *m.* ~, *v. a.* nach den Hunden rufen; anſchreien, durch Hallo rufen, anhetzen.

hallow, hăl'-lō, *v. a.* weihen, heiligen. ‖—mas, *s.* Feſt aller Seelen, *n.*

hallucinate, hăl-lū'-sĭn-āt, *v. a.* (n. u.) ſtrauchen, irren.

hallucination, hăl-lū-sĭn-ā'-shŭn, *s.* Irrtum, *m,* Gaukelei *f* der Sinne.

hallymeter, hăl-lĭm'-ĕt-ẽr, *s. T.* Bierprüfer, *m.*

halm, hâwm, *s.* Halm, Strohhalm, *m.*

halo, hā'-lō, *s.* Hof um Sonne od. Mond; rote Ring um die Bruſtwarzen; Heiligenſchein; *fig.* Nimbus, *m.* ~, *v. a. & n.* mit einem H. umgeben; ſich zu einem H. bilden.

halogen, hăl'-ō-jĕn, *s.* (*T.* Chem.) Salzbilder, *m.* ‖—ous, hă-lŏj'-ĕn-ŭs, *a.* Salz erzeugend. [*a.* Haloid . . .

haloid, hăl'-ŏyd, *s.* Haloidſalz, *n.* ~, **halosel**, hăl'-ō-sĕl, *s.* Haloidſalz, *n.*

halse, hâwls, *s.* 1. ſ. hawse. 2. (n. u.) Hals, *m.* ~, *v. a.* 1. aufwinden. 2. (n. u.) umhalſen. ‖—ning, —ning, *a.* (n. u.) tief aus der Kehle.

halser, hâw'-sẽr, *s. T.* Anholtau; Schlepptau, *n.*

halt, hâwlt, *v. n.* Halt machen, anhalten; hinken (auch *fig*); *fig.* zweifeln, unſchlüſſig ſein, zögern; ſtammeln. ~, *v. a.* Halt machen laſſen. ~, *i.* Halt! ~, *s.* Halt, *m;* Hinken, *n.* ~, *a.* lahm, hinkend. ‖—er, *s.* Hinkende, *m.* ‖—ing, ſ. u.

halter, —ẽr, *v. a.* halftern; verſtricken. ~, *s.* Halfter, *f;* Strick, *m.* —s and bastinadoes! Kreuzdonnerwetter! He has made a ~ to hang himself er hat ſich ſelbſt die Rute auf den Rücken gebunden.

halting, —ĭng, *s.* Haltmachen; Hinken, *n.* ‖—ly, *adv.* zögernd, langſam;

halve, hâv, *v. a.* halbieren. [hinkend.

halves, hâvz, *s. pl.* (v. half) Hälften; Halbſtiefel, *pl.* ~, *i.* Halbpart! By ~ zur Hälfte. To go ~ (with) halbieren. To do by ~ nur halb (obenhin) verrichten. [Aufblattern, *n.*

halving, hâv'-ĭng, *s T.* Verblattern,

haly, hā'-lĭ, *a.* (ſchott.) heilig.

halyard, hăl'-yẽrd, *s.* Flaggleine, *f.*

halymote, hă'-lĭ-mōt, *s.* (n. u.) geiſtliche Gericht, *n.*

ham, hăm, *s.* Dickbein, *n,* Schenkel; Schinken, *m.* Broiled ~ gebratener Schinken. ~, *v. a.* (zu Schinken) räuchern. ~-cases, *pl. vulg.* Hoſen, *pl.*

hamadryad, hăm'-ă-drĭ-ăd, *s.* Baumnymphe, *f.* [wickelt, verwirrt.

hamate(d), hā'-māt(ĕd), *a.* hakig; ver-

hamberline, hambro'line, *s.* (*T.* Naut.) Hiſting, *n.*

hamble, hăm'-bl, *v. a.* (n. u.) ſ. hamstring; Hunde durch Ausſchneiden der Fußballen zum Jagen untauglich machen.

hame, hām, *s.* 1. Kumt, *n;* Geſchirrhölzer, *pl.* 2. (ſchott.) = home.

hamel, hăm'-ĕl, *v. a.* (n. u.) ſ. hamstring.

hamkin, hăm'-kĭn, *s.* Schöpſenwurſt, *f.*

hamlet, hăm'-lĕt, *s.* Dörfchen, *n.* Weiler, *m.* ‖—ed, *a.* in einem D. wohnend.

hammel, hăm'-ĕl, *s.* kleine Tierpferch, *m.*

hammer, hăm'-mẽr, *s.* Hammer; Pfannendeckel (am Schießgewehr); Hahn (am Perkuſſionsgewehr); Zuſchlag (in Auktionen); *fig.* Zerſchmetterer, *m.* ~ and tongs *col.* mit vielem Lärm. To live ~ and tongs (Am.) (v. Eheleuten) immer mit einander hadern. To bring to the ~ unter den H. bringen, verſteigern. ~, *v. a.* hämmern; ſchmieden; (out) ausſinnen; (Boxer-*Sl.*) blind drauf losſchlagen. I could n't ~ it into him *fam.* ich konnte es ihm gar nicht beibringen. To ~ away drauf loshämmern; wegarbeiten. To ~ down zuſchlagen (im Auktion). ‖—able, *a.* hämmerbar. ‖ ~-axe H. u. Axt in einem. ~-beam (*T.* Architt.) Trumpfbalken, *m.* ~-cloth Decke *f* über einen Kutſcherſitz. ‖—er, *s.* Hämmerer, *m.* ‖ ~-face Hammerbahn, *f.* ~-frame Hammergerüſt, *n.* ~-felt Filz *m* auf den Pianoforthämmerchen. ~-harden kalthämmern. × ~-headed shark Hammerfiſch, *m.* ‖—ing, *s.* Hämmern; Stammeln, *n.* ‖ ~-man Schmied; Metallarbeiter; blind drauf losſchlagende Boxer, *m.* ~-mark Schmiedesflecken, *m.* ~-mill Hammerwerk, *n.* ~-scale, ~-slay Hammerſchlag, *m.*

hammock, hăm'-mŏk, *s.* Hängematte, *f.* × The moon's stepping out of her ~ der Mond geht auf. —s, *pl.* (Am.) die fruchtbarſten Urwaldniederungen Floridas, *pl.* ~-battens, *pl.* Deckbalkenklampen für die Hängematten, *pl.* ~-cloth Brok *m* über den Hängematten in den Netzen. ~-gantlines, *pl.* Leinen zum Trocknen der Hängematten, *pl.* ~-nettings *pl. T.* Fintnetze, *pl.* [(*T.* Bot.) hakig.

hamose, hă'-mōs, **hamous**, hă'-mŭs, *a.*

hamper, hăm'-pẽr, *s.* Packkorb, *m;* Kiſte; (n. u.) Feſſel, Kette, *f.* ~, *v. a.* verwickeln; fangen; anlocken, beunruhigen; (in) hindern (an); in Unordnung bringen.

hamshackle, hăm'-shăk-l, *v. a.* den Kopf eines Tieres an ein Vorderbein binden.

hamster, hăm'-stẽr, *s.* Hamſter, *m.*

hamstring, *v. a. ir.* durch Zerſchneiden der Kniefleſchſen lähmen.

hanaper, hăn'-ă-pẽr, *s.* große Tragkorb, *m;* königliche Schatzkammer, *f.*

hance, hăns, *v. a.* (n. u.) aufheben, erheben, erhöhen.

hances, —'-ĕz, *s. pl. T.* Gillinge der Regelinge auf der Schanze des Ruders, *pl; T.* Auslauf elliptiſcher Bogen, *m;* ſchärfer gekrümmte Teile der Ellipſe, *pl;* Leibung, *f.*

hand, hănd, *s.* Hand; Handbreite; Fauſt (als Maßbezeichnung); Handſchrift, *f;* Uhrzeiger, *m;* Richtung, Seite, *f;* Wettſtreit; Vorteil, Gewinn, *m;* Geſchicklichkeit; Art u. Weiſe, *f;* Verfahren, *n;* Oberhand; Arbeiter; Matroſe; (at) brauchbare, geſchickte Menſch, *m* (z. B. a good ~ at cards guter Kartenſpieler); an old ~ ein Erfahrner; he is two —s short es fehlen ihm zwei ſeiner Leute; [im Munde d. Offizieren] my —s meine Leute); Karten *pl.* eines Spielers. × —s off! Hände weg!, laß(t) das! ~ over ~ mit einer H. nach der andern; in aller Eile. ~ over-head über Hals und Kopf; obenhin. ~ running (Am.) nach einander. ~ to ~ handgemein. At ~ zur H., nahe. At any ~ auf alle Fälle. At first ~ aus erſter H. At no ~ auf keine Weiſe. At second ~ aus zweiter H. At the —(s) of von Seiten, ſeitens. By ~ mit der H. (*opp.* Maſchine ꝛc.); aus freier H. By the ~ of . . vermittels. For one's own ~ für ſich; auf eigene Rechnung. From ~ to ~ von H. zu H. From ~ to mouth aus der H. in den Mund. From very good ~ aus ſehr guter Quelle. In ~ verliehen (in Leihbibliotheken); bar; in der Arbeit od. Ausführung. Off ~ unverzüglich; aus dem Stegreif. Of all —s (n. u.) auf alle Fälle. Of his —s *(Shak.)* von Händen (z. B. a proper fellow ~~~). Many —s make quick work *(prov.)* viel Hände machen leicht ein Ende. On ~ vorrätig, auf Lager. On all —s von allen Seiten. On the one ~ einerſeits. Out of ~ auf der Stelle. Money out of ~ bar bezahltes Geld. To bear a ~ helfen, zugreifen. To bear in ~ (n. u.) in Erwartung halten; hinhalten. To be ~ and glove ganz vertraut ſein. To be on the mending ~ ſich in der Geneſung befinden. To change —s den Beſitzer wechſeln; die Seiten wechſeln. To come to ~ einlaufen, eingehen. To get ~ (n. u.) Einfluß gewinnen. To give one's —s Beifall klatſchen. To have a ~ in die H. im Spiele haben. To have on one's —s zu thun haben. To hold ~ with (n. u.) gleichkommen, ſich meſſen können (mit). To lend a ~ helfen, beiſtehen. To shake —s (ſich) die Hand drücken. To take by the ~ unter ſeinen Schutz nehmen. Under one's ~ Manu propria. Your letter to ~ im Beſitz Ihres werten Schreibens. To take in ~ unternehmen; vornehmen, ziehen. ‖ ~, *v. a.* einhändigen; handhaben, anfaſſen; (*T.* Naut.) beſchlagen (Segel). To ~ about herumgeben. To ~ down herablangen; überliefern. To ~ in aufgeben (Brief ꝛc.). ~, *v. n.* H. in H. gehen mit. To ~ over überliefern. ‖ ~-ball ein altes Ballſpiel, *n.* ~-barrow Trage, *f.* ~-basket Handkorb, *m.* ~-bell Glöckchen, *n,* Schelle, *f.* ~-bill 1. Zettel, *m,* Billet; 2. Faſchinenmeſſer, *n.* ~-book Handbuch; Notizbuch; Reiſehandbuch, *n.* ~-brace Bruſt-, Drehbohrer, *m.* ~-breadth Handbreit, *f.* —cloth Schnupftuch, *n.* ~-craft ſ. handicraft. —cuff Handkrauſe, Manſchette; Handſchelle, *f.* ~-~ Handſchellen anlegen. ‖—ed, *a.* H. in H.; (in Zuſſ.) mit . . . Hän-

den. ‖—er, *s.* Überreicher; Überlieferer, *m.* ‖ — fast gefängliche Haft; (u. u.) Habe, *f.*, Halt, *m.*; gehandfestet. —fast(schott.) handfest machen; verloben, zusammengeben; (schott.) ein Jahr auf Probeehe zusammenleben. —fasting Art von Eheverlöbnis, *n.* ~-fetter Handfessel, *f.* ~-footed mit handähnlichen Füßen. —ful (—fuls, *pl.*) Handvoll, *f*; Armvoll, *m*; (u. u.) Handbreit, *f*; alle Hände voll zu thun. ~-gallop kurze Galopp, *m.* ~-gearing *T.* Steuerung (an der Lokomotive), *f.* ~-gear lever Handhebel, *m.* ~-gear rod Steuerungsstange, *f.* ~-glass Tischglöckchen, *n.* ~-grapnel Wurfanker zum Entern, *m.* ~-grenade Handgranate, *f.* ~-gun Flinte, *f.* ~-hammer Handhammer, Fausthammer, *m.* ~-inking-roller Auftragwalze, *f.* ~-jack Fußwinde, *f.* ~-ladle Gießkelle, *f.* ~-language (u. u.) Fingersprache, *f.* ~-lead *T.* Handlot (für Flüsse), *n.* ~-leather (bei den Schuhmachern, ꝛc.) Handleder, *n.* ~-made Manufaktur... ~-loom Handstuhl, *m.* ‖—less, *a.* ohne H. od. Hände; (schott.) ungeschickt. ‖—made paper Büttenpapier, *n.* ~-loom-weaving Handweberei, *f.* —maid, —maiden Magd, Dienstmagd, *f.* ~-me-downs, *pl.* getragene Kleider, *pl.* ~-mill Handmühle, *f.* ~-mule Mule-Spinnmaschine, *f.* ~-organ Drehorgel, *f.* —pick (Erze) Handscheiden. ~-pile-driver Handramme mit Stielen, *f.* ✕~-pump *T.* Steekpumpe, Handpumpe, *f.* ~-rail Geländer, *n.* ~-sails, *pl.* Handsegel, *pl.* ~-sale durch Handschlag bekräftigte Kauf, *m.* ~-saw Handsäge, *f*; wandernde Verkäufer von Rasiermessern, *m.*✕~-scoop Öfaß, *n.* ~-screw Hand-, Wagenwinde, *f.* —seller Hausierer, *m.* —s-four-round Händereichen zweier Paare übers Kreuz im country-dance. ~-shears, *pl.* Handschere, *f.* ~-shuttle Handschütze, *f.* ~-smooth geschickt. ~-spike, ~-speck Hebestange, *f*; Drehbaum, *m*; Brechstange; Handspeiche, *f.* Gunner's ~-spike Handspeiche mit Eisenbeschlag. —spring; to chuck —springs and summersets Rad schlagen. ~-spun yarn Handgesponst, *n.* —staff Wurfspieß, *m.* ~-stroke Schlag mit der Hand, *m.* ~-tight so steif gesetzt, als mit der Hand möglich. ~-vice Handschraubstock, *m.* ~-waled (schott.) ausgewählt. ~-weapon Handwaffe, *f.* ~ work Handarbeit, *f.* —worked mit den Händen gefertigt. ~-worm Milbe, *f.* ~-writing Handschrift, eigenhändige Unterschrift, *f.*

handicap, händ'-dī-käp, *s.* Bestimmungen, wodurch auch schwächeren Mitbewerbern eine gewisse Aussicht auf Erfolg gesichert wird; Rennen, wobei die Chancen durch Gewichte an den Pferden ausgeglichen werden; Spiel mit Vorgabe, *n.* ~ stake *R.* für kleinere Beträge. ~, *v. a.* (Sport) stärkere und schwächere Bewerber gleichstellen; *fam.* erschweren, fesseln; einschränken. That —s us *(Sl.)* das macht uns quitt. ‖—per, *s.* Unparteiische (bei Wettrennen), *m.*

handicraft händ'-dī-kräft, *s.* Handarbeit, *f*; Handwerk, *n*; ſ. d. *f.* W. ‖ —sman Handwerker, *m.*

handily, *adv.* v. handy.

handiness, händ'-ī-nĕs, *s.* Behendigkeit, Geschicklichkeit, Gewandtheit, *f.* ſſ.

handiwork, händ'-ī-wĕrk, *s.* Handarbeit, Handwerk, *n*; ſ. d. *f.* W. ‖ —sman Handwerker, *m.*

handkerchief, händ'-kĕr-chif, *s.* Schnupftuch; Halstuch, *n.* The holy ~ heilige Schweißtuch.

handle, händ'-dl, *v. a.* anfassen, berühren; handhaben; treiben, vornehmen; verwalten; behandeln; niederringen, überwinden; beim Faustkampfe sekundieren. ~, *s.* Handhabe, *f*, Griff; Stiel; Henkel, *m*; Degengefäß, *n*; Pumpenschwengel, *m*; *(Sl.)* Nase, *f*; *fam.* Vorname; Titel, Adel, *m* (das „von"). To give a ~ einen Vorwand abgeben; eine Gelegenheit bieten. ‖—able, *a.* was sich leicht handhaben läßt.

handling, händ'-lĭng, *s.* Berühren; Handhaben, Behandeln; Scheiden (der Erze), *n*; (*T.* Paint.) Pinselführung, *f.* Fine ~ geschickte Behandlung, *f.*

handsel, händ'-sĕl, *s.* Handgeld, *n*, Handkauf, *m*; Erstlingsgeschenk, *n.* To take ~ Handgeld lösen. ~, *a.* (schott.) zum ersten Mal gebraucht; neu erworben od. geerbt. ~, *v. a.* Handgeld geben; zum ersten Male gebrauchen. ‖ ~-Monday (schott.) erste Montag *m* im Jahre.

handsome, händ'-sŭm, *a.* —ly, *adv.* schön, hübsch (in Erscheinung u. Bewegung); anmutig (insb. v. Frauen); wohlgebildet, artig, anständig; geschickt. ~ is that ~ does *(prov.)* schön ist, wer ehrlich handelt. To do the ~ thing by one *col.* sich honett machen od. abfinden bei einem, ein hübsches Geschenk od. Trinkgeld geben. ‖—ly, *adv.* Am. sorgfältig, fest, gerade; (*T.* Naut.) langsam! vorsichtig! ‖—ness, *s.* Schönheit; Artigkeit, Eleganz, *f*; Anstand, *m.*

handy, händ'-ī, *a.* bequem, handlich; geschickt, behend, gewandt; nahe, zur Hand. ~, *s.* (in der Kindersprache) Händchen, *n.* ~-billy (*T.* Naut.) Dritthand, Wachttakel, *f.* —blow, —cuff Schlag mit der Hand, *m.* ~-dandy Ratenlassen in welcher Hand etwas verborgen. —gripe Griff mit der Hand, *m*; Handgemenge, *n.* —work Handarbeit, *f.*

hang, häng, *v. a.* hängen, henken; behängen; umhängen; einhaken. ~, *v. n. ir.* hangen; schweben; baumeln; sich neigen, sich beugen; *fig.* zögern, zaudern; in Ungewißheit sein; (on) abhängig sein; ruhen; stocken. To ~ o'.s. sich erhängen; ~ him! weg mit ihm! ~ it! weg damit! Go and be —ed! geh zum Henker! To ~ fire nachbrennen (b. Gewehren); von langsamer, später Wirkung sein; in der Schwebe sein. To ~ a door eine Thür mit Angeln versehen. To ~ about umhangen; *fig.* umgeben. To ~ around (Am.) herumlottern, bummeln. To ~ (a-) round a person js. Freundschaft suchen. To ~ back sich sträuben; zurückbleiben. To ~ by an oder bei etwas hängen; an etwas hangen. To ~ down hängen; niederlassen; herunterhangen. To ~ in the wind✕zögern. To ~ off auf die Hinterfüße treten. To ~ on anhangen; abhangen (von); zur Last fallen; wohnen bleiben. To ~ it on auf die lange Bank schieben. ~ on her! rudert mit aller Kraft! To ~ out aushängen, ausstecken; behängen; heraushangen; sich niederlassen; (scherzh.) wohnen. To ~ over hangen über; schweben; *fig.* bedrohen. To ~ to sich anklammern. To ~ together zusammenhangen. To ~ up aufhängen; unentschieden lassen, aussetzen. To ~ up one's fiddle (Am.) aufhören; etwas aufgeben. To ~ up one's hat sich wo häuslich einrichten; thun, als ob man zu Hause wäre. To ~ upon, on zur Last sein. ‖ ~, *s.* Abhang; Zusammenhang, *m*; etwas, Geringste, *n.* I don't care a ~ *fam.* mir liegt den Henker daran. To get the ~ of a thing *fig. fam.* etwas lostriegen. —by Diener, Abhängige; Anhänger, *m.* ~-dog Galgenschelm, *m.* ~-dog air Galgengesicht; Armensündergesicht, *n.*

hanger, —ėr, *s.* Haken, Gelenk; Öhr, *n*; Hirschfänger; der andere an den Galgen bringt, *m.*✕—fire; there was a deal of —fire about it die Sache blieb lange in der Schwebe. ~-on Nachtreter, Anhänger; Schmarotzer, *m.* —s-on, *pl.* Schlachtenbummler, *pl.*

hanging, —ĭng, *a.* hängend; hangend; galgenmäßig; abschüssig; senkrecht; in der Klemme. ~, *s.* Hängen, Hangen, *n*; (out) Ausstellung (zur Schau), *f.* —s, *pl.* Tapeten, *pl.* ~-block Tragereepsblock unter der Sahlung, *m.* ~-bridge Brücke mit Hängewerk, *f.* ~ committee Ausschuß *m* für das Placieren der Bilder. ~ compass hängende Kompaß, *m.* ~-garden schwebende Garten (der Semiramis), *m.* ~-lock Vorlegeschloß, *n.* ~-machine Aufhängemaschine, *f.* ~ matter Sache, worauf das Gehängtwerden steht. ~-room Aufhängeboden (für die Bogen), *m.* ~-side (*T.* Min.) Hangende, *n.* ~ sleeves, *pl.* fliegende Ärmel, *pl.* ~-stage Hängegerüst, *n.* ~-valve Klappenventil, *n.* ~-wall (*T.* Bergw.) Hangende, *n.*

hangman, häng'-măn, *s.* Henker, *m.*

hangnail, —nāl, *s.* Neidnagel, *m.*

hank, hängk, *s.* Knauel, Knäuel; Strähn; *(provinc.)* Weidenstrick; *T.* hölzerne Ring an den Stagen; *vulg.* Hang, *m*, Neigung, *f.* ~ for ~ Gang für Gang (beim Labieren). I have him at a ~ ich halte ihn bei seiner schwachen Seite. To have a great ~ upon viel über jn. vermögen. To hold a ~ over one jn. kurz halten. ~, *v. a.* zu Knäuel bilden.

hanker, häng'-kėr, *v. n.* (for, after) sehr nach ... verlangen; (auch mit after) trachten, sich danach sehnen. ‖—ing, *s.* Verlangen; Sehnen, *n.*

hankle, häng'-kl, *v. a.* verwickeln, verwirren. ſ-town Hansestadt, *f.*

Hanse, hänz, *s.* Hansa, Hanse, *f.* ~

Hanseatic, hăn-sē-ăt'-ĭk, *a.* hanseatisch. ~ Body, ~ League Hansabund, *m.*

hansel ſ. handsel.

hans-en-kelder, hänz-ĕn-kĕl'-dėr, *s.* Hänschen im Keller (Kind im Mutterleibe), *n.*

hansom, hăn'-sŏm, *s.* elegante Kabriolett, *n*, Droschke, *f.* ~-cab Londoner Cab *n*, wo der Kutscher hinten aufsitzt.

han't, hănt, = have not; has not.

hant ſ. haunt. ſſ.

hantle, hăn'-tl, *s.* (schott.) große Menge,

hap, hăp, *s.* Zufall, *m*; Schicksal, *n.* By good ~ zu allem Glück. ~, *v. n.* sich zutragen, sich ereignen, geschehen. ~-hazard Zufall, *m*, Geratewohl, *n.* At ~-~ aufs G.

hap, *v. n.* (schott.) = to hop. ~, *v. n.* einhüllen, zudecken.

hap-harlot, hăp-här'-lŏt; *s.* grobe Decke, *f*; grobe Teppich, *m.*

happeless, hăp'-lĕs, *a.* unglücklich.

haply, hăp'-lī, *adv.* vielleicht; von ungefähr. ſm.

hap'orth, hăp'-ėrth, *s.* halbe Groschen,

happen, hăp'-n, *v. n.* sich zutragen, sich

ereignen, geſchehen; (to) zuſtoßen. How does it ~ that . . .? wie kommt es, daß . . . I —ed to see him ich ſah ihn zufällig. If he should ~ to come wenn er gerade käme. To ~ in zufällig eintreten. To ~ on zufällig auf etwas treffen.

happify, häp'-pi-fi, *v. a.* (l. u.) beglücken.

happily, *adv.* v. happy.

happiness, häp'-pi-nĕs, *s.* Glückſeligkeit, *f.*, Glück, Vergnügen, *n.*; natürliche Anmut, *f.* [*v. a.*

haphazard, häp'-pĕt, *p. p.* (ſchott.) v. hap,

happy, häp'-pi, *a.* (in, at) glücklich (im Gefühl, den Wechſel ausſchließend: *cf.* **fortunate, lucky**); glückſelig; günſtig; gewandt, geſchickt. ~ he! der Glückliche! ~ man be his dole *(old prov.)* ſei ſein Leben ein glückliches! ~ family verſchiedene Tiere *pl.* in einem Käfig. ~ as a clam (Am.) *vulg.* höchſt glücklich. I am ~ to learn es freut mich zu erfahren. ~ -go-lucky ſorglos, unbekümmert.

hapshackle ſ. **hamshackle.**

haram ſ. **harem.**

harangue, hă-räng', *s.* Rede, Anrede, Deklamation, *f*; Geſchwätz, *n.* ~, *v. n.* eine Rede halten. ~, *v. a.* anreden (eine Verſammlung). ‖~r, —'ėr, *s.* Redner, Wortführer; Schwätzer, *m.*

harass, hăr'-ăs, *v. a.* abmatten (unter peinlichen Nebenumſtänden: *cf.* **to weary**), erſchöpfen; quälen, plagen; verwüſten. ~, *s.* (l. u.) Verwüſtung, *f.* ‖~er, *s.* Verwüſter; Quäler, Plagegeiſt, *m.* ‖~ment, *s.* Abmatten; Plagen, *n.*

harbinger, hăr'-bin-jėr, *s.* Quartiermeiſter; *fig.* Vorbote, *m.* ~, *v. a.* vorbedeuten.

harborough, hăr'-bŭr-ō, *s.* & *v. a.* (n. u.) ſ. **harbor.** [frei, gaſtlich.

harborous, hăr'-bėr-ŭs, *a.* (n. u.) gaſt-

harbo(u)r, hăr'-bėr, *s.* Herberge, Wohnung, *f*; Zufluchtsort; Hafen (bequem, nicht für immer: *cf.* **haven, port**), *m.* Blind ~ H. mit verdecktem Eingang. To enter into a ~ in einen H. ſteuern. ~, *v. n.* ſeine Zuflucht wohin nehmen; herbergen. ~, *v. a.* beherbergen, aufnehmen; ſchützen; *fig.* hegen. ‖~age, *s.* (n. u.) Herberge; Zuflucht, *f*, Schutz, *m.* ‖ ~ -dues, *pl.* Hafengebühren, *pl.* ‖~er, *s.* Herbergsvater, *m.* ‖~less, *a.* obdachlos, ohne Hafen. ‖ ~ -master Hafenmeiſter, *m.* ~ -pilot Hafenlotſe, *m.*

hard, härd, *a.* hart; rauh; (beer) ſauer, herb; ſtrenge; mühſam, ſchwer; ſchlimm, übel; grob, unhöflich; gefühllos; unbillig; hart, grob (v. Geſichtszügen); unbeugſam, unbußfertig; grauſam; ſtark, heftig; (drinking) unmäßig; ungeſtüm; tüchtig, fleißig; pfiffig, geſcheit; (fare) mager, unſchmackhaft. ~, *adv.* hart, ſtrenge; mit Mühe; ſtark, heftig; ernſtlich; ſchwierig; drückend; ſchnell. ~ by nahe dabei, dicht an. ~-a-lee! (*T.* Naut.) Ruh! ~ and-fast hoch und trocken. ~-a-port! das Ruder ganz am Backbord! ~ -a-starboard! das Ruder ganz am Steuerbord. ~ cash bares Geld. ~ dealing Wucher, *m.* ~ water Brunnenwaſſer, *n.* ~ of access ſchwer zugänglich. ~ of belief ſchwergläubig. ~ of hearing harthörig. ~ to deal with ſchwer umgänglich, unverträglich. In ~ condition (Sport) in geſunder Verfaſſung. I was too ~ for him ich war ihm zu mächtig. It's ~lines es ſcheint ſehr hart, es iſt ein großes Unglück. It will ~ go but I'll have it es müßte ſeltſam zugehen, wenn ich es nicht erhielte. To be ~ at work ſtrenge arbeiten. To drive a ~ bargain bis aufs äußerſte feilſchen. —bake zerlaſſene Zucker (Kindernäſcherei), *m.* ~ -baked (v. Hunden) verſtopft. ~-beam Hagebuche, *f.* ~ -believing ſchwergläubig. ~ -bitten mit ſcharfer Zunge. —bound verſtopft. ~ -case (Am.) Ueberliche Menſch, Trunkenbold, *m.* ~ -cherry Herzkirſche, *f.* ~ -coal Anthracit, *m.* ~ -earned ſauer verdient. ~ -favoured, ~ -featured häßlich. ~ -favouredness Häßlichkeit, *f.* ~ -fisted geizig, zähe. ~ -fought heftig bekämpft. ~ got, ~ -gotten ſauer erworben. ~ -hack filzige Spierſtaude, *f.* ~ -handed harte Hände habend; *fig.* ſtrenge, drückend. —head Kopfſtoß (beim Ringen), *m.* ~ -hearted hartherzig. ~ -heartedness Hartherzigkeit, *f.* ~ -hit von ſchwerem Unglück betroffen. ‖~ish, *a.* härtlich. ‖ ~ -laboured mühſam verfertigt od. ausgearbeitet. ~ -lead Hartblei, *n.* ‖~ly, *adv.* v. hard etc. ‖ ~ money klingende Münze, *f.* ~ -mouthed hartmäulig; knickerig; eigenſinnig. ~ -nibbed (v. Schreibfedern) mit harter Spitze. ~ -pan-soil (Am.) harte Untergrund, *m.* ~ -pushed, ~ -ruled ſchwer zu lenken. ~ -resin Geigenharz, *n.* ~ -roed dielen Rogen habend. ~ -run ſehr bedrängt, in Verlegenheit, bei wenig Kaſſe. —shell baptists, *pl.* (Am.) ſtrenge Baptiſten im Süden, *pl.* —shell democrats, *pl.* (Am.) politiſche Partei, die bei Verteilung der Stellen an ſämtliche Unionsbürger kein Sonderintereſſe walten ließ. ~ -skinned hartbäutig. ~ -solder Schlaglot, *n.* ~ -tack Schiffszwieback, *m.* ~ -up Zigarrenſtümpfchenſammler, *m*; hartbedrängt, ſehr dürftig; *(adv.)* in Geldverlegenheit. ~ -uppishness (ſcherzh.) Geldverlegenheit, *f.* ~ -visaged mit grobem Geſicht. —ware Eiſenwaren, kurze Waren, *pl.* —wareman Verfertiger von Eiſenwaren, ꝛc.; Eiſenhändler, *m.* —ware sway *(Cant)* auf der Straße feilgebotene Eiſenwaren (Scheren, Raſiermeſſer u. dgl.). ~ -witted hartköpfig, dumm. —wood harte Holz (wie Buche, Eiche ꝛc.), *n.* ~ -working arbeitſam.

harden, härd'-n, *v. a.* härten, ſtählen; verhärten; (to, in) beſtärken, befeſtigen; (to) gewöhnen (an); abhärten (against) gefühllos machen; ſtärken (gegen). ~, *v. n.* hart werden; unempfindlich werden; ſich gewöhnen; ſich abhärten. ‖—er, —ėr, *s.* der härtet; Härtende, *n.* ‖—ing, *s.* Härten, *n*, Härtung, *f*; Binden (des Zements), *n.* —ing-skin Filzkern, *m.* —ing system Abhärtungsmethode, *f.*

hardihead, hăr'-di-hĕd, (n. u.), **hardihood,** — hŏd, (n. u.), **hardiment,** *s.* Kühnheit, Unerſchrockenheit, *f.*

hardily, *adv.* v. hardy.

hardiness, hăr'-di-nĕs, *s.* Beſchwerde, Mühſeligkeit; Rüſtigkeit; Unerſchrockenheit, Beherztheit; Dreiſtigkeit, *f.*

hardish ſ. u. hard.

hardly, härd'-li, *adv.* (ſ. hard); ſchwerlich, kaum (nicht der Häufigkeit, ſondern dem Grade nach: *cf.* **scarcely**).

hardness, härd'-nĕs, *s.* Härte; Strenge; Steifheit, H. (in den Künſten), *f*; Ungemach, *n*; Schwierigkeit; Klemme, Not; Grauſamkeit; Unempfindlichkeit, Rauheit, Verhärtung; Kargheit, *f*, Geiz, *m.* ~ of favour Häßlichkeit, *f.*

hardock, hăr'-dŏk, *s.* Klette, *f.*

hards, härdz, *s. pl.* Flocken, *pl*, Werg, *n*, Hede, *f.*

hardship, härd'-ſhip, *s.* Ungemach, *n*; Mühſeligkeit; Bedrückung, *f.*

hardware ſ. u. hard.

hardy, hăr'-di, *a.* hart, ſtark, feſt; abgehärtet; ſtandhaft; kühn, dreiſt. ~ -shrew Spitzmaus, *f.*

hare, hăr, *s.* Haſe; (*T.* Aſtr.) H.; Gang des Weberblattes, *m.* ~, *v. n.* (n. u.) ſchrecken. ‖ ~ -and-hounds, *pl.* ein Schüler-Fangeſpiel, wobei die ‚Haſen' Papierſchnitzel ſtreuen, damit ſie von den ‚Jagdhunden' verfolgt werden können. —bell ſchottiſche Glockenblume, *f.* ~ -brained flüchtig, unbeſonnen, wild. —foot Haſenklee, *m*, ſ. **ptarmigan.** ~ -hearted furchtſam. —hound Haſenhund, Stäuber, *m.* ~ -hunter Liebhaber der Haſenjagd, *m.* ~ -hunting Haſenjagd, *f.* ~ -lip Haſenſcharte, *f.* ~ -lipped haſenſcharrig. ~ -mint Aron (Pflanze), *m.* ~ -pipe Haſengarn, *n.* ~ -ragoo Haſenklein, *n*, Haſenpfeffer, *m.* —'s-ear Haſenöhrlein (Pflanze), *n.* —'s-foot (Bot.) Bleichwolle, *f.* —'s-foot fern (Farnart) Davalliee, *f.* —'s-form Haſenlager, *n.* —'s-lettuce Gänſediſtel, *f.* ~ -stone (ſchott.) Donnerſtein; Grenzſtein, *m.* —'s-strong Haarſtrang, Saufenchel, *m.* —wort Gänſepappel, *f.*

harem, hă'-rĕm, *s.* Harem, *m*, Serail (türk. Frauenwohnung), *n.*

haricot, hăr'-i-kō, *s.* welſche Bohne, *f*; Haricot (Schöpſenfleiſch mit Rüben), *n.*

harier ſ. **harrier.**

harish, hăr'-iſh, *a.* haſenhaft.

hark, harken ſ. **to hearken.** ~! —e'. horch! hört! To ~ away (*T.* Hunt.) fortlaufen. ~ away, ~ forward! vorwärts (zu den Hunden). To ~ back, to keep —ing back col. auf etwas zurückkommen (um einen auszuhorchen). [Faſern, *pl.*

harl, härl, *s.* Flachsfaden; Baſt, *m*;

harlequin, hăr'-lė-kwin, *s.* Hanswurſt, Harlekin, *m.* ~, *v. a.* wegzaubern (wie ein H., weil dieſer ſtets mit einem Zauberſtabe auftritt). ~, *v. n.* den H. machen. ‖~ade, —ād', *s.* Hanswurſtiade, *f.* [Klette, *f.*

harlock, hăr'-lŏk, *s.* Ackerſenf, *m*;

harlot, hăr'-lŏt, *s.* Hure, *f* (auch bibl.); (n. u.) Schelm, Schuft; (n. u.) Knecht, *m.* ~, *a.* gemein, niedrig; verbuhlt, unzüchtig. ~, *v. n.* die H. machen; Hurerei treiben. ‖~ry, *s.* Hurerei; *(Shak.)* Hure, *f*; (n. u.) Buhlerkünſte, *pl.*

harm, härm, *s.* Unrecht; Leid, *n*, Schaden, Nachteil, *m.* To do ~ (to) L. zufügen, weh thun. He means no ~ er meint es nicht böſe. To keep o's. out of ~'s way die Gefahr meiden, auf ſeiner Hut ſein. There is no ~ in it es iſt nicht übel gemeint. ~ -watch, ~ -catch *(prov.)* wer andern eine Grube gräbt, fällt ſelbſt hinein. A man's hat in his hand never did him any ~ *(prov.)* mit dem Hut in der Hand kommt man durchs ganze Land ~, *v. a.* beſchädigen, verletzen; ſchaden.

Harman, hăr'-măn, *s.* (*Cant* insb. bei alten Dramatikern) Poliziſt, *m.* ~ beck Büttel, *m.* [(Wind), *m.*

harmattan, harmatan, hăr-măt-tăn', *s.* Harmattan

harmel, hăr'-mėl, *s.* Harmelraute, *f*, Harmelkraut, *n.*

harmful, hārm'-fōōl, *a.* —ly, *adv.* schädlich, nachteilig. ‖—ness, *s.* Schädlichkeit, Nachteiligkeit, *f.*

harmless, hārm'-lĕs, *a.* —ly, *adv.* harmlos, unschädlich; arglos; wohlgemeint; unbeschädigt, unverletzt. To save ~ mit heiler Haut davonbringen. To save o's. ~ sich retten. To see one ~ zusehen, daß jemand nicht zu Schaden kommt. ‖—ness, *s.* Harmlosigkeit, Unschädlichkeit; Unschuld, *f.*

harmonic(al), —ally, *adv.* hār-mŏn'-ĭk, *a.* harmonisch, auch *fig.*; Harmonie... ~, *s. T.* Oberton, *m.* ‖—s, *s. pl.* (*T.* Mus.) Harmonielehre, *f.*

harmonica, hār-mŏn'-ĭ-kă, *s.* Glockenwalze, Harmonika, *f.*

harmonicon, hār-mŏn'-ĭ-kŏn, *s.* Orchestrion, *n*; Glasharmonika; Harmonika, *f.* Chemical ~ chemische Harmonika (v. Higgins 1777 erfunden), *f.*

harmonious, hār-mō'-nĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* (*T.* Mus.) harmonisch; symmetrisch; einträchtig. ‖—ness, *s.* Übereinstimmung, Harmonie, *f.* auch *fig.*

harmonist, hār'-mŏn-ĭst, *s.* Harmoniekenner; Tonsetzer; Sammler von Parallelstellen (insb. der 4 Evangelisten), *m.*

harmonium, hār-mō'-nĭ-ŭm, *s.* Zimmerorgel, *f.* Positiv, *n.* ‖—ist, *s.* Harmoniumspieler, *m.*

harmonize, hār'-mŏn-īz, *v. a.* in Einklang bringen; übereinstimmend machen. ~, *v. n.* harmonieren, auch *fig.*; mehrstimmig singen. ‖—r, *s.* der, welcher in Harmonie bringt, *cf.* **harmonist.**

harmony, hār'-mŏn-ĭ, *s.* (*T.* Mus.) Harmonie; Übereinstimmung, *f.* Einklang, *m*; Einigkeit, Eintracht, *f.*

harmotome, hār'-mō-tōm, *s.* (*T.* Min.) Staurolith, Kreuzstein, *m.*

harness, hār'-nĕs, *s.* Harnisch, *m.* Rüstung, *f*; Kutsch-, Pferdegeschirr, *n*; *T.* H. (eines Damastwebers). Men's ~ Halskoppel, *f.* ~, *v. a.* den H. anlegen; anschirren; (bibl.) verteidigen, beschützen. ‖— -cask (Am.) Faß für Salzfleisch, *n.* ‖—er, *s.* Anschirrer, *m.* ‖ ~ -cleanser Harnischfeger, *m.* ~ -leather Geschirrleder, *n.* ~ -maker Harnischmacher; Sattler, *m.* ~ -room Geschirrkammer, *f.*

harns, hārnz, *s. pl.* (schott.) Gehirn, *n.*

harow, hăr'-ō, *i.* zu Hilfe!

harp, hārp, *s.* Harfe; *T.* Leier (Sternbild), *f.* ~ of Æolus Äolsharfe. Jew's ~ Maultrommel, *f.* Brummeisen, *n.* ~, *v. n.* die H. spielen. ~, *v. a.* (at) anspielen auf. To ~ back ſ. to hark. To ~ on (upon) berühren; verweilen bei. To ~ always on the same string immer bei der alten Leier bleiben. ‖—er, —'ĕr, *s.* Harfner, Harfenspieler, *m.* ‖—ing, —'ĭng, *s.* Harfenspielen; Verweilen bei einem Gegenstande, *n*; —ings, *pl. T.* Brette des Schiffes am Bug; Rundung der Berghölzer, *f.* —ing-iron Harpune, *f.*

Harpies, hăr'-pēz, *s. pl.* Harpyen, *pl.*

harpist, hărp'-ĭst, *s.* ſ. **harper.**

harpoon, hăr-pōn', *s.* Harpune, *f.* ~, *v. a.* harpunieren. ‖—er, *s.* Harpunierer, *m.*

harpress, hărp'-rĕs, *s.* Harfenistin, *f.*

harp..., hărp..., in Zuſſ. ~ -seal, grönländische Seehund, *m.* ~ -shell, *s.* Harfenschnecke, *f.* ſm.

harpsichord, hărp'-sĭ-kāwrd, *s.* Klavier, Hammerflügel, *n.*

harpy, hăr'-pĭ, *s.* Harpye; *fig.* raubgierige Person, *f.* ~ -eagle H. (Adlerart). ſbuse etc.

harquebuss, harquebussier ſ. **arquebuss, hăr, s.** Seesturm, *m*; Sturmflut, *f.*

harrateen, hăr-ă-tēn', *s.* Art Zeug, *m.*

harridan, hăr'-ĭ-dăn, *s.* alte Vettel; Hure, *f.* ſ2. Hühnerhabicht, *m.*

harrier, hăr'-ĭ-ĕr, *s.* 1. Hasenhund, *m.*

harrico, hăr'-ĭ-kō, *s.* ſ. **haricot.**

harrow, hăr'-rō, *s.* Egge, *f*; (*T.* Fortif.) Fallgatter, Schutzgatter, *n.* ~, *v. a.* 1. eggen; zerreißen; zerfleischen; peinigen; beunruhigen. 2. (n. u.) plündern; verwüsten. ~, *i.* ſ. **harow.** ‖—er, *s.* 1. der eggt. 2. Hagerfalk, *m.*

Harry, hăr'-rĭ, *s.* ſ. Eig. Old ~ Satan, Teufel, *m.* It played old ~ with him es hat ihn greulich mitgenommen. ~ Soph Student in Cambridge, der das Baccalaureuskleid tragen darf, *m.* Slow ~ *T.* Digierierofen, *m.* ~, *v. a.* plagen; plündern; (ein Vogelnest) ausnehmen; (out of) aus dem Besitz treiben.

harsh, hārsh, *a.* —ly, *adv.* herb, strenge; barſch; rauh. ‖—ness, *s.* Herbigkeit, Strenge; Rauheit; Härte; Barſchheit, *f.*

harslet, hārs'-lĕt, *s.* ſ. **haslet.**

harst, hārst, *s.* (schott.) = **harvest.**

hart, hārt, *s.* Hirsch, *m.* ſment.

hartall, hārt'-awl, *s.* (indisch) = **orpl-**

hartbeest, hārt'-bēst, **hartebeest**, hār'-tē-bēst, *s.* = **kaama.** ſs. = **bilberry.**

hart-berry, —'bĕr-ĭ, **hart-crop**, —'krŏp, **hartroyal**, —'rŏy-ăl, *s.* Hirsbeorn, *m.*

hart's-clover, hārts'-klō-vĕr, *s.* Honigklee, behaartfrüchtige Steinklee, *m.*

hartshorn, —'hōrn, *s.* Hirschhorn, *n*; Ammoniaklösung, *f.* ~ -plantain ſ. buck's-horn.

hart's..., in Zuſſ. ~ -thorn, *s.* Kreuzdorn, *m.* ~ -tongue, *s.* (Bot.) Hirschzunge, *f.* ~ -trefoil, *s.* ſ. **hart's-clover.** ſDreiblatt, *n.*

hartwort, —'wĕrt, *s.* Hirschwurz, *f*, **harum scarum**, hă'-rŭm-skă-rŭm, *a.* raſtlos; ausgelaſſen, wild; überstürzt; mit 4 Pferden spitzbespannt.

harvest, hār'-vĕst, *s.* Ernte, *f*; *fig.* Ertrag; Herbst, *m.* To make ~ ernten, einsammeln. ~, *v. a.* (ein)ernten; einbringen. ‖—er, *s.* Erntende; Schnitter, *m.* ‖ ~ -bells ſ. **autumn-bells.** ~ -field Erntefeld, *n.* ~ -fly Baumgrille, Heuschreckengrille, *f.* ~ -hind Schnitter, *m.* ~ -home Erntezeit, *f*; Erntefest; Erntelied, *n*; *fig.* Herbst, *m.* ~ -lord oberste Schnitter, *m.* ~ -louse sehr kleine lästige Insekt, *n.* —man Schnitter, *m.* ~ -moon Mondstand in der Erntezeit, *m.* ~ -queen Erntekönigin, *f*; Ceresbild, *n.* ‖—ry, *s.* Ernten, *n*; Ernte, *f.* ‖ ~ -time Erntezeit, *f.* ~ woman Schnitterin, *f.* ~ -work Erntearbeit, *f.*

has, hăs, *pret.* to **have.** ~ -been (schott.) alte Gebrauch, *m*; alte Tier, *n.* ſten machen.

hase, hāz, *v. a.* (n. u.) erschrecken, fürchten.

hash, hăsh, *v. a.* klein hacken, zerhacken. ~, *s.* gehackte Fleisch; Ragout; *fig.* Aufgewärmte, *n.* They made a ~ of it *fam.* sie haben die Sache in den Dreck geritten. To settle one's ~ *vulg.* jn. gründlich ruinieren. ~ -meat Hackfleisch; Ragout, *n.*

hasheesh, hashish, hăsh'-ēsh, *s.* ſ. **bhang.**

hask, hăsk, *s.* (n. u.) Binsenhütte, *f*; Fischkorb, *m*; (*T.* Astr.) Zeichen der Fische, *n.* ~ -wort breitblättrige Glockenblume, *f.* ſSchweines), *n.*

haslet, hās'-lĕt, *s.* Geschlinge (eines

hasp, hăsp, *s.* Haspe, *f*, Schließhaken, *m*, Klampe, *f*; *(provinc.)* Garnhaspel, *m.* ~, *v. a.* zuhaken.

hassock, hăs'-sŏk, *s.* Kniekissen, *n*; Binsenmatte, *f.* Riedgras, *n*; ſ. **tussock**; (schott.) Schopf, Büschel, *m.*

hastate(d), hăs'-tāt(-ĕd), *a.* (*T.* Bot.) spießförmig.

haste, hāst, s. Haſt, Eile, *f*; Eifer, *m*; Hitze, *f.* In ~ haſtig, eilig. To be in ~ es eilig haben. To make ~ eilen. The more ~ the worse speed *(prov.)* Eile mit Weile. ~, *v. n.* & *a.* ſ. b. f. W.

hasten, hā'-sn, *v. n.* eilen (*cf.* **hurry**). ~, *v. a.* beeilen, beschleunigen. ‖—er, —ĕr, *s.* Eilende, Betreiber, *m.*

hastily, *adv.* b. **hasty.**

hastiness, hāst'-ĭ-nĕs, *s.* Haſtigkeit, Eilfertigkeit; Übereilung, *f*; Jähzorn, *m.*

hasting, hāst'-ĭng, *a.* frühzeitig, frühreif. ~, *s.* Frühfrucht; Frühbirne, *f.*

Hastings sand, —z sănd, *s.* (*T.* Geol.) Deisterſandstein (oberer Wealdenformation), *m.*

hastive, hāst'-ĭv, *a.* (n. u.) frühreif.

hasty, hāst'-ĭ, *a.* haſtig, eilig; vorſchnell, übereilt (aus Leichtfertigkeit); heftig, hitzig; jähzornig; frühreif. A ~ man never wants woe *(prov.)* blinder Eifer ſchadet nur. ~ -footed ſchnellfüßig. ~ -pudding dicke Mehlſuppe, *f*; (Am.) Schnell-Pudding aus Mais, *m.* ~ -witted unbesonnen, strudelköpfig.

hat, hăt, *s.* Hut; (Am.) Frauenhut, *m*; Kardinalswürde, *f.* —s off! H. ab! A man's ~ in his hand never did him any harm ſ. u. harm, *s.* To give one a ~ mit dem H. grüßen. To pass round the ~ mit dem H. absammeln. — *Cf.* **head** *(prov.)* ~ -band Hutband, *n.* As cross as Dick's ~ ~ (insb. b. Kindern) unartig, übellaunig. ~ -block Hutform, *f.* ~ -box Hutſchachtel, *f.* ~ -case Hutfutteral, *n.* ~ -maker Hutmacher, *m.* ~ -money zuſammengebettelte Geld, *n*: *T.* Kapplaken, *pl.*; Primgeld (für den Schiffskapitän), *n.* ~ -reviver Hutbürste, *f.* ~ -string Hutſchnur, *f.* ~ -worship Reſpekt, bezeugt durch Hutabziehen, *n.*

hatable, hāt'-ă-bl, *a.* haſſenswert.

hatch, hăch, *v. a.* 1. ausbrüten; *fig.* aushecken. 2. (*T.* Zeichnen) ſchraffieren; (n. u.) bedecken; eintauchen; (n. u.) eingraben, ziselieren. 3. ſchließen (wie die Luken). ~, *v. n.* im Brüten ſein; *fig.* gut von ſtatten gehen. To count the chickens before they are —ed *(prov.)* mit etwas rechnen, bevor man es hat. ~, *s.* Brüten, *n*; Brut, *f.* 2. halbe Thür (an den Häuſern auf dem Lande), *f*; (insb. —es, *pl. T.* Naut.) Luken, *pl.*; Gang über die Luken, *m*; Schleuſe, *f.* Wehr, *n*; Öffnung (im Bergwerk, ob. nach Minen zu ſuchen); *(provinc.)* Wieſelfalle; (schott.) Bettſtätte, *f.* ✕ To be under the —es eingeſperrt ſein; elend daran ſein; wohlversorgt; geſtorben. Tight under —es unter dem Daumen, unter dem Pantoffel. ~ -bar Lukenbügel, *m.* ~ -deck untere Deck auf kleinen Kriegsfahrzeugen, *n.* —way ſ. u.

hatchel, —'ĕl, *s.* Hechel, *f.* ~, *v. a.* hecheln; *fig.* durchhecheln. ‖—ler, *s.* Hechler(in), *m (f).* ſder, *m.*

hatcher, hăch'-ĕr, *s.* Urheber, Erfinder.

hatches, hăch'-ĕz, *s. pl.* ſ. **hatch**, s. 2.

hatchet, —'ĕt, *s.* Beil, *n.* kleine Axt, *f.* Shingling ~ amerikan. Hammerbeil. To bury the ~ einen alten

Streit ruhen lassen; Frieden schließen. To sling the ~ durchbrennen. To throw the ~ flunkern. To take up the ~ Krieg erklären. ~-face verzerrte, grobe Gesicht, *n.* ~ -faced häßlich von Gesicht. ~ -shaped (*T.* Bot.) hobelförmig. ~ -stake Umschlageisen, *n.*×~ -vetch Beilkraut, *n.* ~ -work Zimmerarbeit, *f.* ſfettwachs, *n.*

hatchetine, häch'-ĕt-in, *s.* Mineral-

hatching, —'ing, *s.* 1. Brüten, *n.* 2. Schraffieren, *n.* ~ -apparatus Brütmaschine, *f.* ~ -eggs machine Brütofen, *m.* ~ -house Bruthaus, *n.*

hatchment, häch'-mĕnt, *s.* Wappenſchild; Totenſchild, *n.*

hatchway, —'wā, *s.* (*T.* Naut.) Luke, *f*; (Matrosenausdruck) Maul, *n.* ~ -screens, *pl.* dicke Wolltücher um die Luken während eines Gefechts, *pl.*

hatchy, hät'-chi, *s.* ſ. **hasheeh.**

hate, hāt, *v. a.* haſſen; verabſcheuen (rein perf.: *cf.* detest). ~, *s.* (to) Haß, *m*; (Am.) bißchen, ein wenig. ‖~able, *a.* haſſenswert. ‖~ful, *a.* —fully, *adv.* verhaßt; haſſenswert; haßerfüllt. ‖~fulness, *s.* Verhaßte, *n*; Gehäſſigkeit, *f.*

hater, hāt'-ĕr, *s.* Haſſer; Feind, *m.*

hatred, hā'-trĕd, *s.* Haß, Groll, *m.*

hatted, hät'-ĕd, *a.* mit einem Hute bedeckt. ~ (-kit), *s.* (ſchott.) Buttermilch, *f.*

hatter, hät'-ĕr, *s.* Hutmacher; (ſchott.) Ausſchlag im Geſicht, *m.* —'s bow Fachbogen, *m.* —'s goose Plattſtampfer, *m.* ‖~y, *s.* Hutmanufaktur, *f.*

hatter, —, *v. a.* (n. u.) abmatten. To be ~ed out (with) völlig erſchöpft ſein (von).

hattle, hät'-l, *a.* (*provinc.*) ſcheu.

hattock, hät'-tŏk, *s.* (n. u.) Haufen von 12 Garben, *m.*

hauberk, hâw'-bĕrk, *s.* (n. u.) Panzer, *m.*

haud, hâwd, *s.* (ſchott.) Zufluchtsort, *m.* ~, *v. n.* (ſchott.) halten, ſtützen. ~ awa' ſeine Schritte richten. ~ on haugh ſ. haw. ſfortfahren.

haught, hâwt, *a.* (n. u.) hoch, erhaben; *fig.* ſtolz, hochmütig. ‖~ily, *adv.* v. **haughty.** ‖~iness, *s.* Stolz, Hochmut, *m.* ‖~y, *a.* hochmütig (im Verkehr mit andern; *cf.* proud); ſtolz (im edeln S.); (n. u.) kühn; (n. u.) erhaben.

haul, hâwl, *v. a.* (*T.* Naut.) ziehen, anholen; fortziehen; ſchleppen; *T.* ſchralen (vom Winde). To ~ the sugar den Zucker (aus der Spitze) holen. To ~ the wind mit Preßwind ſegeln; Luf halten. To ~ the wind again das Schiff bei dem Winde aufholen. Mit Adv. u. Präp.: to ~ about herumzerren.×To ~ down niederholen. To ~ one's wind for direkt losſteuern auf. To ~ in *T.* einholen. To ~ off flott machen. To ~ over the coals zur Rechenſchaft ziehen; ſcharf tadeln. To ~ hand over hand palmen. To ~ round langſam umſpringen (vom Winde). To ~ up aufgeien; vor Gericht ziehen; (a bridge) wieder aufſchwenken. ~, ‖~ing, *s.* Ziehen, Schleppen, *n*; Fiſchzug, *m.* ~ of yarn Fiſſe, *f* (Gebind von 400 Garnen). ‖~age, *s. T.* Ziehen, Halen, *n*; Art Abgabe durch Transportleiſtung, *f.* ‖~er, *s.* Schleppende, Halende, *m.*

haulm, (haum), hâwm, *s.* 1. Stroh, *n*; Strohhalm, *m.* 2. Kumt, *n.*

haulse, hâwls, *v. a.* ſ. to halse.

hault, hâwlt, *a.* (n. u.) ſ. haughty.

haunch, hâwnsh, *s.* Hüfte; Hanke (eines Pferdes), *f*: (n. u.) Ende, *n*, Ausgang, *m*; *T.* Bogenhintermauerung, *f.* ~ of an arch Gewölbſchenkel, *m.* ‖~ed, hâwnsht, *a.* (in Zuſ.) . . . ſchenkelig.

haunt, hâwnt, *a. a.* oft beſuchen (ſeitens mehrerer, i. ü. S.); beläſtigen; heimſuchen; umgehen, ſpuken (z. B. *Shak.* "foul spirits~my resting-place"); (n. u.) betreiben, verfolgen. ~, *v. n.* ſich oft einfinden; oft herumſtreichen. This house is ~ed in dieſem Hauſe ſpukt es. ~, *s.* oft beſuchte Ort, Aufenthalt, *m*; *(poet.)* Ding, als Ausdruck ob. Symbol einer Eigenſchaft; *T.* Lager, Neſt, *n*; Schlupfwinkel, *m*; (n. u.) häufige Beſuchen eines Ortes, *n*: (n. u.) Gewohnheit; Übung, *f.* Where are his ~s? wo hat er ſeine Gänge? ‖~ed, *p. & a.* nicht geheuer. ‖~er, *s.* der oft einen Ort beſucht. ‖~ing, *a. p.* bezaubernd.

hauriant, hâw'-rĭ-ănt, *a.* (*T.* Her. v. Fiſchen) Luft ſchöpfend; ſchnappend.

haury, hâw'rĭ, *a.* (ſchott.) neblig.

hause, hâws, *s.* 1. ſ. hawse. 2. (ſchott.) Gurgel, *f.* —bane Schlüſſelbein, *n.*

haussmannite, hâws'-măn-ĭt, *s.* (*T.* Min.) Schwarzmanganerz, *n.*

haust, hâwst, *s.* (n. u.) 1. Zug, Schluck, *m.* 2. trockene Huſten, *m.*

haustellate, hâws'-tĕl-lāt, *s.* Stachelſchnecke, *f.* ~, *a.* Saugſtachel habend.

haustement, hâwst'-mĕnt, *s.* (*T.* Mil. n. u.) enganliegende Untergewand, *n.*

hautboy, hō'-bŏy, *s.* 1. Oboe (auch als Orgelſtimme); 2. Moſchuserdbeere, *f.* ‖~ist, *s.* Oboenbläſer, *m.*

hauteur, hâw-târ', *s.* Stolz, Übermut, Hochmut, *m.*

haut-gout, hō'-gō, *s.* pikante Geruch ob. Geſchmack (des Wildes), *m*; ſcharfe Würze, *f.* ſzigarre, *f.*

havannah, hă-văn'-nă, *s.* Havanna-

have, hăv, *v. a. ir. & v. aux.* haben; beſitzen, inne h.; enthalten; *fam.* zu ſich nehmen (z. B. I had a steak and some ale); bekommen (~ you had your money? We shall ~ it wet wir werden naſſes Wetter b. He was to ~ a shilling er ſollte . . . b.); (mit folg. to und Inf.) müſſen, brauchen (we ~ not got to do it wir brauchen's nicht zu thun); für etwas halten (~ me excused, Sir, that I cannot come); laſſen (mit unmittelbar folgendem paſſ. Objekt, z. B. he has his clothes made in London er läßt . . . in L. machen). To ~ a game *fam.* eine Partie ſpielen. To ~ some friends einige Freunde bei ſich ſehen, eine kleine Geſellſchaft geben. ~ at him! haut ihn! To ~ away wegräumen; wegnehmen.× To ~ it from gehört haben von . . . Redensarten und Anglizismen: I had best ich thäte am beſten. I had better ich thäte beſſer. I had better not ~ told it ich hätte es lieber nicht erzählen ſollen. I had as lief ich wollte ebenſo gern, ich hätte es ebenſo gern. I had like to . . . ich hätte beinahe. I had rather ich wollte lieber, ich hätte es lieber. To ~ in enthalten. To ~ on anhaben, tragen. To ~ one out ſich mit jm. duellieren. I'll ~ it out of him ich will es ihm dergelten. She's had it ſie hat einen Fehltritt begangen. To ~ one up heraufkommen laſſen; vor Gericht laden. He was had up er mußte vor Gericht erſcheinen. (Mit Akkuſ. u. Inf. ohne to) We often had the traveller visit us wir hatten oft den Beſuch des Reiſenden = der R. beſuchte uns oft. To be had (of) zu haben (bei). (Mit Objekt u. *p. p.* als Attribut) They had ten ships taken es wurden ihnen 10 Schiffe genommen. The prince had his head cut off dem Fürſten wurde der Kopf abgehauen. You cannot ~ a cake and eat it *(prov.)* man kann nicht dieſelbe Sache doppelt genießen. ſcorpus.

have-his-carcase *(lud.)* für Habeas-

haveless, hăv'-lĕs, *a.* (n. u.) dürftig, arm.

Havelock, hăv'-lŏk, *s. (T.* Mil.) Art Überwurf zum Schutze des Kopfes u. Nackens gegen Sonnenſtich (nach General Havelock).

haven, hā'-vn, *s.* (natürliche, ſichere) Hafen (*cf.* harbour, port); Zufluchtsort, *m.*, Freiſtätte, *f.* ~, *v. n.* Zuflucht haben. ‖~er, *s.* (n. u.) Hafenmeiſter, *m.*

have-not, hăv'-nŏt, *s.* (Zeitungsſtil) Hans Habenichts. The —s die Beſitzloſen.

haver, hăv'-ĕr, *s.* 1. (l. u.) Beſitzer, Inhaber, *m.* 2. *(provinc.)* Hafer, *m.* 3. (ſchott.) Geſchwätz, *n.* ~, *v. n.* (ſchott.) ſchwatzen. ‖~ -bread Haferbrot, *n.* ~ -meal Hafermehl, *n.* —sack Haferſack; Tornister; lederne Munitionsbeutel, *m.*

having, hăv'-ing, *s.* Haben, *n*; Beſitz, *m*; Habe, *f*, Vermögen, *n*; (*T.* Carp.) Verblattung, *f. Cf.* saving, *s.* ſhaviour.

haviour, hă'-vĭ-ĕr, *s.* (n. u.) = behavoc(k), kăv'-ŏk, *s.* Verwüſtung, Verheerung; allgemeine, große Verwüſtung, *f.* ~, *i.* ſchlagt tot! To make ~ of verwüſten; niedermetzeln. ~, *v. a.* verwüſten, zerſtören.

havrel, hăv'-rĕl, *s.* (ſchott.) ſchwache Geiſt, *m.*

haw, hâw, *s.* 1. Gehege, kleine Stück Land, Gärtchen (bei einem Hauſe), *n*; Mehlbeere, *f.* 2. Anſtoßen (im Reden), Stottern, *n.* 3. (l. u.) Nichaut, *f.* 4. (n. u.) Thal, *n.* ~, *v. n.* 1. ſtottern. 2. (v. Pferden) ſich nach rechts wenden. ~, *v. a.* nach rechts lenken (Pferde).

hawcubite, hâw'-kū-bĭt, *s.* junge, Unfug treibende Nachtſchwärmer (Ende 17. Jahrh.), *m.* ſbeißer, *m.*

hawfinch, —'finsh, *s.* Kirſchfink, Kernbeißer, *m.*

hawhaw, hâw'-hâw, *s.* Haha, *n.* Durchblicköffnung, in einer Gartenmauer (mit Graben dahinter), *f.*

haw-haw, —, *v. n.* (insb. Am.) herzlich lachen; affektiert lachen.

hawk, hâwk, *s.* 1. Habicht, Falke, *m.* ~ of the first coat zweijährige F. 2. Räuſpern, *n.* 3. Dünnſcheibe, *f.* Querriegel, *m.* Between ~ and buzzard in der Dämmerung. ~, *v. n.* 1. mit Falken jagen, hoch fliegen (wie Falken). To ~ at fliegen nach, ſich ſtürzen auf. 2. ſich räuſpern. ~, *v. a.* 1. ausräuſpern. 2. haußieren. ‖~ -bell Glöckchen *n* am Fuße des Falken. ~ -bit ſ. —weed. ~ -bill-pliers. *pl.* Kasten-, Lötzange, *f.* ~ -boy Handlangerjunge (eines Pflaſterers), *m.* ‖~ed, ‖~er ſ. u.! ‖ ~ -eyed mit Falkenaugen. ~ -Eye State (Am.) Staat Jowa, *m.* ~ -moth (Zool.) Totenkopf; Liguſterſchwärmer, *m.* ~ -nosed mit einer Habichts-, Adlernaſe. ~ -owl Falkeneule, *f.* —'s-nose Habichtsnaſe, *f.* —weed Habichtskraut, *n.* ſein Habichtsſchnabel.

hawked, hâwkt, *a.* (n. u.) krumm wie

hawker, kâwk'-ĕr, *s.* 1. Falkenjäger, *m.* 2. Höker; Hauſierer: Zeitungs-

hawkey ſ. hockey. ſträger, *m.*

hawking, kâwk'-ing, *s.* 1. Falkenjagd, *f.* 2. Räuſpern, *n.* 3. Hauſieren, *n.*

hawkit, hâwk'-ĭt, *a.* (ſchott.) weißköpfig.

hawling-box, (—cage) hâwl'-ing-bŏks, *s.* (*T.* Bergw.) Förderungskaſten, *m.*

hawm, hâwm, ſ. haulm.

hawse, hâwz, *s.* (*T. Naut.*) Klüse; Lage der Ankertaue vor den Klüsen, wenn das Schiff vor zwei Ankern liegt, *f.* —s, *s. pl.* Klüsenlöcher, Klüsgatten, *pl.* To fall athwart one's ~ jm. in den Weg kommen. ~-bags, *pl.* Klüsensäcke, *pl.* ~ -box Klüsenfütterung, *f.* ~-fallen (v. der See) durch die Klüsen brechend. ~-hole Klüsgatt, *n.* ~-piece Klüsholz, *n.* ~-pipe Eisenröhre *f.* die durch ein Klüsgatt geht. ~-plugs, *s. pl.* Klüszapfen, *pl.* ~-timber, ~-wood *s.* ~-piece.

hawser, hâwz'-ẽr, *s.* (*T. Naut.*) Kabeltau, *n.* ~-laid troßweise geschlagen.

hawthorn, hâw'-thâwrn, *s.* Hagedorn, *m.*

hay, hâ, *s.* 1. Heu, *n.* 2. (n. u.) Zaun, *m*, Hecke, *f.* 3. Netz, Garn (zur Jagd), *n.* To dance the ~ rund herum tanzen. To make ~ while the sun shines *(prov.)* das Eisen schmieden, bieweil es warm ist. ~, *v. i.* 1. Heu machen. 2. Netze stellen (den Kaninchen). ‖ ~-bag *(Sl.)* Weib, *n.* —bote *T.* Zaunrecht, *n*; eine Strafe wegen Beschädigung der Zäune, *f.* —cock Heuhaufen, *m.* ~-fever leichte Fieber (häufig um die Zeit der Heuernte), *n.* ~-field Heumahd, Heuwiese, *f.* ~-harvest Heuernte, *f.* ~-loft Heuboden, *m.* ~-maker Mäher, Heumacher; *T.* Heuwender, *m.* ~-making Heuernte, *f.* ~-market Heumarkt, *m.* ~-~ Hectors, *pl. (Sl.)* Art „Louis", *pl.* ~-mow Heuschober, *m.* —rick, ~-stack Heufeimen, *m.* ~-stock Trockengestell, *n*, Heureiter, *m.* ~-tedder (Am.) Heuwender, *m.* —thorn *s.* hawthorn. ~-time Heuernte, *f.* —ward (Am.) Feldhüter (vor Schweinen ꝛc.), *m.* ~-weighing stand Heuwage, *f.* —worms, *pl.* Erdwürmer, *pl.*

hazard, hâz'-ẽrd, *s.* Zufall, *m*; Risiko, *n.* Gefahr, *f*; Art Würfelspiel, Hazardspiel, Wagspiel, *n*; Loch, Fenster (im Ballspiele); Loch (im Billard), *n.* A fine ~ ein schöner Ball. Losing (*T.* Billard) Verläufer, *m.* Winning ~ gemachter Ball. To gain a ~ einen Fuchs machen. To run the ~ es darauf ankommen lassen, es wagen. ~, *v. a.* wagen (aufs Geratewohl: *cf.* to risk, venture); aufs Spiel setzen. ~, *v. n.* es darauf ankommen lassen; Gefahr laufen. ‖~able, *a.* waglich. ‖~er, *s.* Wagehals; Hazardspieler, *m.* ‖~ize, *s.* (n. u.) gefährliche Unternehmung; Gefahr, *f.* ‖~ous, *a.* —ously, *adv.* gewagt, gefährlich. ‖~ousness, *s.* Waglichkeit, Gefährlichkeit, *f.* ‖~ry, *s.* (n. u.) Verwegenheit, *f*; Hazardspiel, *n.*

haze, hâz, *s.* (Leichte, *T.* Naut. trockene) Nebel, *m.* ~, *v. n.* nebelig sein. ~, *v. a.* (*T.* Naut.) zur Strafe mit unnützen Arbeiten beschäftigen; (Am. stud.) schändliche Streiche spielen.

hazel, hâ'-zl, *s.* Haselstaude, *f.* ~, *a.* Hasel . . .; nußbraun, hellbraun. ~ eyes nußbraune Augen, *pl.* ~-earth Art roter Lehm, *m.* ~-hen Haselhuhn, *n.* ‖~ly, *a.* voll Haseln; nußbraun. ~-nut Haselnuß, *f.* ~-tree Haselstaude, *f.* ~-wood Haselgebüsch, *n.* ~-wort Haselwurz, *f.*

hazily, *adv.* v. hazy.

haziness, hâz'-i-nẽs, *s.* Nebelwetter, *n.*

hazy, hâz'-i, *a.* nebelig, dunkel; behoble. = honourable. [trunken.

hd. = honoured.

he, hē, *prn.* er; derjenige, welcher. ~, *s.* Männchen (der Tiere), *n.* If I were ~ wenn ich an seiner Stelle wäre. I am ~ ich bin es (selbst). No fool ~ er ist nicht auf den Kopf gefallen. ~-bear männliche Bär, *m.* ~-goat Ziegenbock, *m.* (He steht auch vor solchen Wörtern, welche männliche und weibliche Personen bezeichnen, z. B.) ~-cousin Vetter, *m.* ~-servant Bediente, *m.*

head, hĕd, *s.* Kopf, *m*, Haupt, *n*; Verstand; Häuptling; Führer; Vorsteher, Dirigent; Chef, Prinzipal, *m*; Person, *f*, Stück, *n*; Spitze, *f*; Vorderteil, *n*; Vorderseite (einer Münze); Front; Galion, *f*, Schnabel (eines Schiffes); Schaum (im Bierglase), *m*, „Borte"; Eiterkuppe, *f*; Helm (der Destillierblase); Hauptpunkt, Hauptteil, *m*; Kapitel, *n*; Rubrik, Überschrift, *f*; Buchtitel; Buchrand (oben), Rechnungsposten; Entscheidungspunkt; (of a charge) Klagepunkt, *m*; Oberhand; Herrschaft, Macht, *f*; Haufen, *m*, Menge, *f*, Zulauf, *m*; Kriegsheer, *n*; (*T.* Bergb.) Schicht; Quelle (eines Gewässers), *f*; *T.* Gefälle (des Wassers), *n*; Druckhöhe, *f*; Hals (eines Saiteninstrumentes); Grad; Boden (eines Fasses), *m*; (*T.* Typ.) Zunge; (*T.* Mach.) Haube (der Windmühle), *f*; *T.* Gießzapfen; (*T.* Bergb.) Stempelkopf; Ortstoß, *m.* ~ and ears über Hals und Kopf; bis über die Ohren, gänzlich. ~ and shoulders heftig; mit Macht; bei weitem. ~ foremost kopfüber. ~ or tail! Kopf ob. Wappen! ~s or tails? Rücken ob. Schneide? ~ to ~ Mann für Mann. ~ to wind (*T.* Naut.) gerade ob. stach in den Wind. Broken ~ Kopfwunde, *f.* By the ~ (*T.* Naut.) vorn zu schwer beladen. From ~ to foot von K. bis zu Füßen; von oben bis unten. Neither ~ nor tail weder Fleisch noch Fisch; weder eins noch das andere. Of his (her etc.) own ~ freiwillig, von selbst. On one's own ~ auf eigene Verantwortung. Over ~ and ears ſ. o.; ~-~-~ in love bis über die Ohren verliebt. To bring to a ~ ein Geschwür zur Reife bringen. To come to a ~ (v. Geschwüren) reif werden, auch *fig.* To eat one's ~ off vor Langerweile schier umkommen. To get into one's ~ sich in den K. setzen; einem zu K. steigen. To get the ~ (v. Pferden) ohne Zügel dahinschießen. To give one a ~ Katzenjammer, Brummschädel verursachen. To give the ~ (dem Pferde die Zügel schießen lassen. To his ~ vor jemand, in js. Angesicht. To make ~ against vorrücken; sich mit Erfolg widersetzen, jm. die Spitze bieten. To make ~ or tail of it etwas herausbringen. To take into one's ~ sich einfallen lassen, sich in den Kopf setzen. To take the ~ den Vorrang gewinnen; (Sport) voran wegeilen. To turn ~ sich umkehren, Kehrt machen. He that has no ~ needs no hat *(prov.)* wer einen K. hat, bekommt leicht einen Hut. You cannot put old ~s upon young shoulders *(prov.)* Jugend hat keine Tugend. ‖ ~, *a.* Haupt . . . ‖ ~, *v. a.* anführen, befehligen, leiten; an der Spitze von . . . gehen; enthaupten, köpfen; kappen, stutzen; entgegen sein, hemmen (z. B. the wind ~s a ship). To ~ back den Weg verrennen; zurückscheuchen. To ~ the list in der Liste obenan stehen. To ~ off (Am.) zuvorkommen; den Weg verrennen. To ~ the poll die meisten Stimmen (bei der Wahl) haben. To ~ a subscription eine Subskription eröffnen. ~, *v. n.* einen K. bilden, sich häupteln (z. B. cabbage); ~(for) wohin steuern; losgehen auf; (l. u.) entspringen. ‖ —ache Kopfweh, *n.* —achy mit Kopfweh behaftet. ~-andfront *fam.*; the ~~ of his offence der Hauptteil seines Vergehens. ~-band Kopfbinde, *f*; Kapitälchen (an einem Buche), *n*; *T.* das K. bestechen. ~~~-press Bestechpresse, *f.* ~-bay Oberhaupt (einer Schleuse), *n.* ~-beetler *(Sl.)* Raufbold *m* in einer Werkstatt. ~-board Kopfbrett (am Bette), *n.* ~-borough Gemeindevorsteher, *m.* ~-boy Primus (in einer Schulklasse), *m.* ~-cheese Sülze, *f*; Preßkopf, *m.* ~-clerk Oberschreiber; erste Kommis; Geschäftsführer, *m.* ~-cook Küchenmeister, Oberkoch, *m.* ~-cook-and-bottle-washer *(Jest.)* Mädchen *n* für alles. ~-curtain Bettvorhang, *m.* ~-dress Kopfputz; Strauß, *m*, Büschel (auf dem Kopfe der Vögel), *n.* ~-earing (*T.* Naut.) Reefknotbindsel, *m.* ‖—ed ſ. u. l ‖—er ſ. u. l ‖ ~-fast *T.* Anhaltseil, *n.* ~ first mit dem Kopfe voran. ~-gardener Obergärtner, *m.* ~-gargle eine Krankheit des Rindviehes, ꝛc. ~-gear Kopfputz; Hut, *m*; Zaumzeug, *n.* ~-gore (*T.* Naut.) Schrägschnitt im Vorderleich, *m.* ‖—ing, *s.* ſ. u. l ‖~-journeyman Altgesell, *m.* ~-holes, *pl. T.* Augen am Raaleik, *pl.* ~-knees, *pl. T.* Galionkniee, *pl.* —land Vorgebirge, *n*, Landspitze, *f.* ~-landlord oberste Lehnherr, Eigentumsherr, *m.* ~-ledges, *pl.* querschiffs laufende feste Scherstöcke der Luken, *pl.* ~-light Leuchtturm, *m*; Lokomotivenlicht, *n.* ~-line Hauptzeile, *f*; Kolumnentitel, *m*; (*T.* Naut.) Raasegeltau, *n.* —long *(adv.)* mit dem Kopfe voran, häuptlings; über Hals und Kopf, unbesonnen; plötzlich; abschüssig. ~-main Hauptkanal, *m.* —man Anführer; Vormann, *m.* ~-mast vorderste Mast, *m.* ~-master Altmeister; Chef; Schulrektor; Hauptlehrer, *m.* ~-mouldshot *T.* fehlerhafte Beschaffenheit der Schäbelnähte, *f.* ~-money Kopfgeld, *n.* —most der, die, das vorderste, vorderst. —nettings, *pl.* Netzwerk der Backriegelung, *n.* ~-page *T.* Anfangskolumne, *f.* —pan (n. u.) Hirnschale, *f.* ~-pence Kopfsteuer, *f.* —piece Vornehmste; Kopfstück, *n*; Stirnriemen; Helm; Verstand, gute Kopf, *m*; *T.* Spitzkolumne; Titelvignette, *f*; Boden (eines Fasses); Thürsturz, *m*; Faßdaube, *f.* —pin Schlußnagel, *m.* ~-plate Umbiegeschiene, Anstoßschiene, *f*; Vorderblech (am Sattelbaum), *n.* ~-poll Kopfgeld, *n.* ~-post Ständer (an der Krippe), *m.* ~-pump (*T.* Naut.) Stebenpumpe, *f.* ~-quarters, *pl.* Hauptquartier, *n.* ~-rails, *pl. T.* Regelingen des Galions; Zähne, *pl.* ~-ring Leitring, *m.* ~-rights, *pl.* (Am.) Erteilung von Land an Familienhäupter zur Beförderung der Einwanderung. ~-roll Fallhut; Wulst, Bausch, *m.* ~-rope *T.* Oberleik, Raaleit, *n.* ~-sails, *pl.* Vordersegel, *pl.* ~-sea die von vorn kommende See, *f.* ~-shake Nicken mit dem Kopfe, *n.* ~-sheets, *pl. T.* Vorderschoten, *pl.* ~-sides, *pl.* Anlegestege, *pl.* ~-silver Kopfsteuer, *f.* —'s-man ſ. u.! ~-spinning Kopfspinnen (bei Nadlern), *n.* —spring Urquell, *m.* —stall Kopfgestell (eines Zaumes), *n.* ~-steward Oberkellner, *m.* ~-stick *T.* Klüberholz, *n*; *T.* Kapitalsteg, *m.* ~-stock (*T.* Turn.) Docke, *f.* —stone Eckstein; Grabstein, *m.* —strong halsstarrig, hartnäckig. —strongness Halsstarrigkeit, *f.* ~-tax Kopfsteuer, *f.* ~-tim-

bers, *pl.* (*T.* Naut.) Galionskniee, *pl.* ~ -valve obere Klappe (der Luftpumpe), *f.* ~-waiter Oberkellner, *m.* ~-tire Kopfputz, *m.* ~-water Quelle, *f.* —way *T.* Anlauf, Schuß, *m*; Vorwärtsgehen (eines Schiffes), *n*; *T.* Höhe *f* im Lichten. To make —way vorwärtsgehen; Fortschritte machen. To get much —way sehr in Schuß kommen. ~-wind *T.* von vorn kommende, ungünstige Wind, *m.* ~ -workman erste Arbeiter, Vormann, *m.* ~ -yards, *pl. T.* Vorderraaen, *pl.*

headed, hĕd'-ĕd, *a.* überschrieben (von Kapiteln); (in Zuſſ.) . . . köpfig. ~ with iron mit Eisen beſchlagen.

header, hĕd'-ĕr, *s. T.* Aufköpfer; erste Eckziegel; Eckſtein, Bindeſtein; Anführer (einer Partei, ɔc.); Kopfſprung (ins Waſſer), *m*; (*T.* Bergb.) Kameradſchaft, *f*, Drittel; (Sport) kühne Wagen; (Theater) kühne Spiel, *n.* ~ and stretcher-bond (*T.* Mas.) flämiſche Verband, *m.*

headily, —'I-lI, *adv.* v. heady.

headiness, hĕd'-I-nĕs, *s.* Unbeſonnenheit, Hitze; Halsſtarrigkeit, *f*; Berauſchende (des Weins ɔc.), *n.*

heading, hĕd'-Ing, *s.* Anführen; Enthaupten; Bodenholz (zu Fäſſern), *n*; Kolumnentitel, *m*; Aufköpfen, *n*; (*T.* Bergw.) Abbaufſtrecke; (*T.* Pyrot.) Verſetzung, *f*; Ortſtoß, *m.* —s, *pl.* (*T.* Bergw.) Schlieche, *pl.* ~ -course Kranzleiſte; Streckſchicht, *f.* ~ -machine Kopfmaſchine, *f.* ~ -tool Nageleiſen, *n.*

headless, hĕd'-lĕs, *a.* kopflos; *fig.* ohne Anführer; *fig.* unbeſonnen.

headship, hĕd'-shIp, *s.* oberſte Stelle, *f.*

headsman, hĕdz'-măn, *s.* (n. u.) Scharfrichter, *m.*

headway ſ. u. head.

heady, hĕd'-I, *a.* unbeſonnen, hitzig; ſtarrköpfig; berauſchend.

heal, hēl, *v. a.* 1. (zuſammen)heilen (insb. äußerlich: *cf.* to cure); *fig.* beilegen, verſöhnen. 2. (n. u.) verbergen, bedecken. A man is not so soon —ed as hurt (*prov.*) es iſt leichter geſchelten als vergolten. ~, *v. n.* heilen. To ~ over, up zuheilen. ‖-able, *a.* heilbar. ‖-er, *s.* Heilende, Arzt, *m*; Heilmittel, *n.* ‖-ful, *a.* (n. u.) heilſam. ‖-ing, *a.* heilend, heilſam; *fig.* ſanft; verſöhnlich. ‖ ~ -box Chriſambüchſe, *f.* ‖-ingly, *adv.* auf heilende Weiſe. —ing-remedy Heilmittel, *n.*

heald, hēld, *s.* ſ. heddle.

healfang, hēl'-fäng, *s.* Halseiſen, *n*, Pranger, *m.*

health, hĕlth, *s.* Geſundheit (auch beim Trinken); Güte, Reinheit, *f*; (n. u.) Wohlſein, *n*; (n. u.) göttliche Gnade, *f.* Good ~ Wohlbefinden, *n.* Ill ~ Kränklichkeit, *f.* Board of ~ Geſundheitsamt, *n.* Out of ~ unpäßlich. Your ~! (auf) Ihre G.! ‖-ful, *a.* geſund; heilſam; *fig.* heilſam, ſeligmachend; (n. u.) empfänglich. —ful and gay friſch und geſund. ‖-fully, *adv.* bei guter G.; heilſam. ‖-fulness, *s.* G.; Heilſamkeit, *f.* ‖-ily, *adv.* v. healthy. ‖-iness, *s.* geſunde Beſchaffenheit, *f.* ‖-less, *a.* ungeſund, krank. ‖ ~ -office Sanitätspolizei, *f.* ~ -officer Sanitätsbeamte, *m.* ‖-some, *a.* (n. u.) heilſam. ‖-y, *a.* geſund; heilſam.

heam, hēm, *s.* Nachgeburt (von Tieren), *f.*

heap, hēp, *s.* Haufen, *m*; Menge, Maſſe; (*T.* Bergw.) Halde, *f*; Kohlenmeiler; Erzröſthaufen, *m.* A ~ (Am.) viel, ſehr. All of a ~ über und über, auf einen Klumpen. By —s haufenweiſe. In —s in H. Struck all on a ~ wie aus den Wolken gefallen; niedergeſchmettert. ~, *v. a.* (mit on und up) häufen; aufſchichten; aufklaftern. To ~ burning ashes on the head of . . feurige Kohlen auf jS. Haupt ſammeln. ‖-er, *s.* Aufhäufende; Sammelnde, *m.* ‖-y, *a.* aufgehäuft; in H.

hear, hēr, *v. a. ir.* hören; anhören; erhören; abhören, überhören; verhören; (from, of) erfahren; Nachricht haben; hören (auf), gehorchen. ~, ~! hört! hört! ✕To ~ mass die Meſſe h., in die M. gehen. To ~ a bird *sing* geheime Mitteilung haben. ~, *v. n. ir.* h.; zuhören; erfahren. To ~ ill (well) in einem ſchlechten (guten) Rufe ſtehen. Let me ~ from you! laſſen Sie von ſich h.! We haven't —d the last of it wir werden noch mehr davon zu h. bekommen. ‖-er, *s.* Hörer, Zuhörer, *m.* ‖-ing, *s.* Hören; Vernehmen; Gehör; Verhör, *n*; Audienz, *f.* In my —ing vor meinen Ohren. Within —ing in Hörweite. —ing of witnesses Zeugenverhör, *n.* —ing-trumpet Hörrohr, *n.*

hearken, här'-kn, *v. n.* (to auf) horchen; Gehör geben; ſich verſtehen zu. ~, *v. a.* horchen auf; abhören, erhören. ‖-er, *s.* Horcher; Zuhörer, hearn (Am.) = heard. [*m.*

hearsal ſ. rehearsal.

hearsay, hēr'-sā, *s.* Hörenſagen, *n.* By ~ von H. ~, *a.* auf H. beruhend. ~ evidence Beweis *m* vom H.

hearse, hĕrs, 1. Leichengerüſt; Kenotaphium, *n*; Leichenwagen, *m*; Bahre, *f.* 2. zweijährige Hirſchkuh, *f.* ~, *v. a.* auf ein Leichengerüſt ſetzen. ‖ ~ -cloth Leichentuch, *n.* —like leichenhaft.

hearse, —, *a.* (ſchott.) = hoarse.

heart, hârt, *s.* Herz; *fig.* Herz, Innerſte, *n*, Kern, *m*; Bruſt; Liebe, Neigung, Luſt, *f*; Gemüt, *n*; Geſinnung, *f*; Mut, *m*; Leben, *n*; Seele; Kraft, *f*; höchſte Grad; geheime Zweck, *m*; Gewiſſen, *n*; (*T.* Naut.) große Stagblock, *m*; H. (eines bierſchäftigen Taues), *n.* —s, *pl.* teure Freunde, *pl.* (in Zurufen). ~ alive! gerechter Himmel! herrje! At ~ in Wirklichkeit, im Grunde. At the ~ im Herzen. By ~ auswendig. (Not) For one's ~ um die Welt, (nicht) ums Leben. ✕ In one's ~ of —s im Herzensgrunde. It's enough to have one's ~ up es wird einem übel dabei. My ~ was in my mouth, in my shoes das Herz fiel mir in die Hoſen, mich überkam eine Heidenangſt. To break the ~ of jm. das H. brechen; faſt beenden. To find in one's ~ geneigt ſein. To get ob. learn by ~ auswendig lernen. To have in one's ~ vorhaben, beabſichtigen. To have the ~ in the mouth vor Schrecken zittern. To lay to ~ ſ. to take to ~. To one's —'s content nach Herzensluſt. To set one's ~ at rest ſich beruhigen; ruhigen Sinnes werden. To set one's ~ on ſein H. an . . . hängen; durchaus haben wollen. To slave one's ~ out ſich zu Tode quälen. To speak to one's ~ (bibl.) tröſten; ermutigen. To take ~ Mut ſchöpfen ob. faſſen. To take to ~ ſich zu Herzen nehmen. To wear one's ~ upon the sleeve das H. auf der Zunge haben, allzu offenherzig ſein. With all my ~ von ganzem Herzen. With any ~ mit Befriedigung. ‖ ~, *v. a.* (l. u.) ermutigen; (*T.* Mas.) ſolid ausmauern. ~, *v. n.* (v. Gewächſen) ein H., einen Kopf bilden, ſich häupteln. ‖ ~ -ache Herzweh, *n*; Gram, *m*, Herzensangſt, *f.* ~ -blood Herzblut, Leben, *n*, auch *fig.* ~ -break Herzeleid, *n.* ~ -breaker Schmachtlocke, *f.* ~ -breaking herzbrechend. ~ -broken mit (von Gram) gebrochenem Herzen. ~ -burn Sodbrennen, *n.* ~ -burning herzfreſſend, Mißvergnügen erregend; Sodbrennen; Mißvergnügen, *n*; Groll, *m.* ~ -cam ſ. ~ -wheel. ~ -certain ganz ſicher. ~ -chilled ein erſtarrtes Herz habend; entmutigt. ~ -clover ſ. germander. ~ -dear herzlich geliebt. ~ -deep tief im Herzen. ~ -ease Herzensruhe, *f.* At —'s-ease nach Herzenswunſch. ~ -easing beruhigend. ~ -eating herzfreſſend. ~ -felt tief empfunden, innig, herzlich. ~ -free im Herzen geſund. ~ -grief Herzenskummer, *m.* ~ -hardened verſtockt, verhärtet. ~ -heaviness Herzenskummer, *m.* ‖-lly ɔc. ſ. u. ‖ ~ -lea ſ. ~ -clover. ~ -rending herzzerreißend. ~ -rising Sichwiderſetzen, Widerſtreben, *n.* ~ -robbing hinreißend, entzückend. —'s-blood Herzblut, *n*, auch *fig.* ~ -scald (ſchott.) Sodbrennen, *n*; Ekel; Gewiſſensbiß, *m.* —'s-dearest Herzliebſte, *f*, liebſtes Herz (insb. ausrufsweiſe). —'s ease (*T.* Bot.) Stiefmütterchen, *n*; Herzſtärkung, *f.* ~ -searching herzerforſchend. ~ -shaped herzförmig. ~ -shell Herzmuſchel, *f.* ~ -sick gemütskrank; bang; auf den Tod verwundet. ~ -sickening zum Erbrechen reizend. ~ -sinking Todſchande, *f.* ~ -sore Herzgeſchwür; Herzweh; Herzeleid, *n*; tiefverwundet. ~ -sorrow aufrichtige Kummer, *m.* ~ -stirring herzergreifend. ~ -string Herzfiber, *f.* ~ -struck ins Herz getroffen. ~ -swelling im Herzen entflammt; Groll, *m.* ~ -thrilling das Herz durchbebend. ~ -wheel Herzſcheibe (Maſchinenteil), *f.* ~ -whole frei von Liebe; unverletzt; unentmutigt; unentnervt. ~ -wood Kernholz, *n.* ~ -wort Liebſtöckel (Pflanze), *n.* ~ -wounded im Herzen verwundet; bis zum Sterben verliebt. ~ -wounding gramerfüllend. ‖-y ſ. u. ‖ ~ -yarns, *pl.* innere Garne in einem Strang Tauwerk, *pl.*

hearted, hârt'-ĕd, *a.* (*Shak.* n. u.) im Herzen bewahrt; aus dem Herzen kommend; (in Zuſſ.) . . . herzig. ‖-ness, *s.* Eifer, *m*, Wärme, *f*; (in Zuſſ.) . . . herzigkeit, *f* (z. B. hard- ~ Hartherzigkeit).

hearten, hârt'-n, *v. a.* Mut machen, aufmuntern; (l. u.) Grund u. Boden anfriſchen, beſſern. ‖-er, *s.* Ermutigende, Aufmunternde, *m*, *f* & *n.*

hearth, hârth, *s.* Herd, Feuerraum, *m*; Geſtell (des Hochofens); eigene Haus, Heim, *n.* ~ -broom, ~ -brush Herdbeſen, *m.* ~ -casing Mauerung *f* des Hochofengeſtells. ~ -furnace Sumpfofen, *m.* ~ -money, ~ -penny Herdſteuer, *f*, Rauchpfennig, *m.* ~ -plate Herdjacken, *m.* ~ -rug kleine dicke Teppich *m* vor dem Kamin. —stone Herdſtein (i. d. B.), *m*; die heartie ſ. hearty. [Küche ſcheuern.

heartily, hârt'-I-lI, *adv.* ſ. hearty.

heartiness, hârt'-I-nĕs, *s.* Herzlichkeit,

Innigkeit, Aufrichtigkeit, *f*; Eifer, *m*; Tüchtigkeit, *f*.

heartless, härt'-lĕs, *a.* —ly, *adv.* herzlos; grausam; mutlos, zaghaft, kleinmütig. ‖—ness, *s.* Zaghaftigkeit, *f*.

heartlings, —'lĭngz, *i.* (n. u.) Ausruf, wenn man einen guten Bekannten anredet.

heartsome, härt'-sŭm, *a.* lustig, fröhlich.

hearty, här'-tĭ, *a.* herzlich, innig; aufrichtig; gesund, munter; lebhaft, lustig, froh; (meal) derb, nährend. ~, *s.* Herzensjunge, *m.* ~ as a buck munter wie ein Reh. What cheer, my heartie? was Neues, Jungens? ~ -hale (n. u.) herzstärkend.

heat, hēt, *s.* Hitze, Wärme; *fig.* Heftigkeit, Wut, *f*; Eifer, *m*; Leidenschaft; Brunst, Brunst; Hitzblatter, *f*; Einzellauf (beim Wettrennen), *m*. Dead ~ (Sport) tote Rennen, *n*. Latent ~ (*T.* Phys.) gebundene W. Radiant ~ strahlende W. ~, *p. & a. (obs.)* für heated (htzt. *provinc.*). ~, *v. a.* heizen; heiß machen; hitzen; glühend machen; *fig.* erhitzen; aufreizen; beleben. ~, *v. n.* heiß, hitzig werden, sich erhitzen; (Korn) brandig werden. ‖—er, *s.* Heizer; heiße Bolzen (im Plätteisen), *m*; (*T.* Zuckersied.) Wärmepfanne, *f*. —er piece (Am.) dreieckiges Stück Land. ‖—ing-chamber Herdraum (des Flammofens), *m*. —ing-furnace Winderhitzungsofen, *m*. —ing-kettle Wärmpfanne (der Ölmühle), *f*; Heizfläche, Feuerfläche (bei Dampfkesseln), *f*. —ing-power Heizkraft, *f*. —ing-surface Heizfläche, *f*. —ing-tube Siederöhre, *f*.

heath, hēth, *s.* Heide, *f*. Heidekraut, *n*; mit H. bewachsene Ort, *m*. —bell Sumpfheide, *f*. ~ -berry ſ. crowberry. ~ -bird, ~ -cock Auerhahn, *m*. ~ -broom Heidebesen, *m*. ~ -hen Birkhuhn, *n*; ſ. pinnated grouse. ~ -game ſ. ~ -cock. ~ -pea Vogelwicke, *f*. ~ -pout Birkhahn, *m*. ~ -rose Heiderose, wilde Rose, *f*. ~ -sand Flugsand, *m*.

heathen, hē'-THn, *s.* Heide (im klassischen S.: *cf.* **gentile, pagan**), *m*. ~, *a.* heidnisch. ‖—dom, *s.* Heidentum, *n*. ‖—ess, *s.* Heidin, *f*. ‖—esse, *s.* (l. u.) ſ. —dom. ‖—ish, *a.* —ishly, *adv.* heidnisch; roh; grausam; wild. ‖—ishness, *s.* heidnische Zustand *m* od. Wesen, *n*. ‖—ism, *s.* Heidentum, *n*. ‖—ize, *v. a.* heidnisch (zum Heiden) machen. ‖—ry, *s.* Heidentum, *n*; (kollektiv) Heiden, *pl*.

heather, hĕth'-ĕr, *s.* ſ. heath.

heathery, hĕth'-ĕ-rĭ, *a.* voll Heidekraut; Heide . . . ~, *s.* Heideland, *n*.

heathy, hēth'-ĭ, *a.* Heide . . .

heatless, hēt'-lĕs, *a.* ohne Wärme, kalt.

heat-lightning, hēt'-lit-nĭng, *s.* Wetterleuchten, *n*.

heave, hēv, *v. a. & v. a. ir.* heben; erheben, tragen; (*T.* Naut.) auswerfen; tief aufseufzen; schwellen; aufblasen. To ~ a bough, a case *(Cant)* ein Haus plündern. ~, *v. n. & v. n. ir.* sich h.; (auf)schwellen; aufgehen (vom Teige 2c.); würgen (Eigenschaft des Sprengpulvers); (*T.* Naut.); *fig.* (at) seufzen (nach); mit Schwierigkeiten kämpfen; (for) schnappen; *T.* winden; Übelkeit empfinden, sich übergeben wollen. To ~ and set stampfen (v. Schiffen). To ~ in sight in Sicht kommen. To ~ in stays das Schiff beim Wenden in den Wind bringen. To ~ the lead loten To ~ short flagweise einwinden. To ~ tight steif derteuen. To ~ abroad aufhissen. To ~ ahead den Anker lichten. ~ away! nun los! To ~ astern rückwärts winden. To ~ down auf die Seite winden; kielholen. To ~ forth ausstoßen, herausholen (Seufzer). To ~ out auswerfen; beisetzen (von Segeln); aufhissen. To ~ over board über Bord werfen. To ~ to beidrehen; einlehren. To ~ up erbrechen; aufziehen, aufwinden; aufschwellen. ~, *s.* Heben, Aufheben, *n*; Hub, Stoß (aufwärts), *m*; Keuchen, *n*; Seufzer, *m*; Aufschwellen, *n*; Übelkeit, *f*. ~ and a-wash! Zuruf beim Ankerlichten, wenn der Stock in Sicht kommt. ~ -offering Hebopfer, *n*. ~ -shoulder Hebschulter, *f*.

heaven, hĕv'-n, *s.* Himmel, auch *fig.*; Gott, *m*; *pl.* (heidnische) Götter; Soffitten (im Theater), *pl.* ~ of —s oberste H. By ~! beim H.! Good —s! gütiger H.! ~ -born, ~ -bred himmelentsprossen, himmlisch. ~ -built von Göttern erbaut. ~ -directed himmelanstrebend; von Gott geleitet. ~ -fallen vom H. gefallen; aus dem H. gestürzt. ~ -gifted vom H. begabt. ‖—ize, *v. a.* (n. u.) zum H. machen. ‖~ -kissing himmelberührend. ‖—liness, *s.* höchste Vollkommenheit, *f*, himmlische Wesen, *n*. ‖—ly, *a. & adv.* himmlisch, auch *fig.*; durch himmlischen Einfluß. ‖~ -minded himmlisch gesinnt. ‖—ward(s), *adv.* himmelan, himmelwärts.

heaver, hēv'-ĕr, *s.* Hebende; Ablader; Hebebaum, Hebel, *m*. ſden), *n*.

heaves, hēv'-ĭz, *spl.* Asthma (b. Pferden)

heavily, *adv.* b. heavy. To go off ~ langsam abgehen (v. Waren).

heaviness, hĕv'-ĭ-nĕs, *s.* Schwere, *f*, Druck, *m*; Schwerfälligkeit; Trägheit, Langsamkeit; Schwermut; Grundlosigkeit (des Bodens), *f*.

heaving, hēv'-ĭng, *s.* Keuchen; Schwellen der Brust, *n*.

heavy, hĕv'-ĭ, *a.* schwer; beschwerlich, drückend; matt, (with sleep) schläfrig; langweilig (z. B. affair); schwerfällig, plump, langsam, träge; dumm; betäubt; sich schwer verkaufend; schwermütig; schwer verdaulich; (Wein 2c.) stark, schwer; schwer, dumpf (Donner 2c.); (Straßen, Wege) schlecht, grundlos; (Brot) schwer, kluntschig; schwanger; (Verkauf, Absatz) langsam; (Theater=sl.) sentimental=pathetisch, rührend; ergiebig (vom Boden); schwerfällig geschrieben. ~ dragoons (*Sl.*) Wanzen, *pl*. ~ hours, *pl.* Langeweile, *f*. ~ -metal schwere Geschütz, *n*; *fig.* Tüchtigkeit, *f*; Einfluß, *m*. ~ sea hochgehende See, *f*. I shall fall ~ upon him ich will es ihn empfinden lassen. To lay ~ wagers schwere Summen wetten. ‖ ~, *v. a.* (n. u.) schwer machen. ~ -draft tiefgehend (v. Schiffen). ~ -gaited *(Shak.)* langsam, schwerfällig gehend. ~ -horse schwere Reiterei, *f*. ~ -handed plump, ungeschickt. ~ -headed dumm. ~ -hearted mit schwerem Herzen. ~ -laden schwer beladen. ~ -spar Schwerspat, *m*. ~ -stone (*T.* Min.) Cerit, *m*. ~ -weight wuchtige Boxer, *m*; Rennpferd *n* mit schwerem Reiter.

heazy, hē'-zĭ, *a. provinc.* heiser; schwer atmend.

Heb. = Hebrew. ſWoche, *f*.

hebdomad, hĕb'-dŏm-ăd, *s.* (n. u.)

hebdomadal, hĕb-dŏm'-ăd-ăl, hebdomadary, —'ĕr-ĭ, **hebdomatical,** hĕb-dŏm-ăt'-ĭk-ăl, *a.* wöchentlich.

hebdomadar(y), hĕb-dŏm'-ăd-ĕr(-ĭ), *s.* Wöchner (der, welcher die Woche hat), *m*. ſ(-tree).

hebenon, hĕb'-ĕn(ŏn), *s.* (n. u.) ſ. yew

hebetate, hĕb'-ĕ-tāt, *v. a.* abstumpfen; schwächen.

hebetation, hĕb-ĕ-tā'-shŭn, *s.* Stumpfmachen, Abstumpfen, *n*; Stumpfheit, Dummheit, *f*. ſstumpf; dumm.

hebete, hĕb'-ēt od. hē-bēt', *a.* (n. u.)

hebetude, hĕb'-ĕ-tūd, *s.* Stumpfheit, Dummheit, Blödigkeit, *f*.

Hebraic ſ. Eig. ſSpracheigenheit, *f*.

Hebraism, hē'-brā-ĭzm, *s.* hebräische

Hebraist, hē'-brā-ĭst, *s.* der des Hebräischen ſischen Kundige, *m*.

Hebrew ſ. Eig.

Hebrician, hē-brĭsh'-ăn, *s.* ſ. **Hebraist.**

hecatomb, hĕk'-ă-tōm, *s.* Hekatombe, *f* (Opfer v. 100 Ochsen).

heck, hĕk, *s.* Raufe; Thürklinke, *f*; Kasten zum Lachsfang, *m*; Stromwindung, *f*; Flügel, *m*; Gabel (eines Spinnrads), *f*; (*T.* Weav.) Rost, *m*. Living at ~ and manger (schott.) in behaglichem Überflusse leben. ~ -box (*T.* Weav.) Führer, *m*.

heckle, hĕk'-l, *s.* ſ. **hatchel & hackle.**

hectic(al), hĕk'-tĭk, *a.* —ally, *adv.* schwindsüchtig, hektisch. ~ fever Zehrfieber, *n*. ~, *s.* Schwindsucht, *f*, Zehrfieber, *n*. ſn (*m*).

hectolitre, hĕk'-tō-lē-tr, *s.* Hektoliter,

hector, hĕk'-tĕr, *s.* Großprahler; Eisenfresser, Raufbold, *m* ~, *v. a.* bedrohen; plagen, quälen. ~, *v. n.* den E. od. R. spielen, großsprechen, bramarbasieren. To ~ into durch Drohungen zwingen od. bewegen. To ~ out of abtrotzen, abdrohen. ‖—ing, *a.* übermütig, herrisch. ‖—ly, *a.* anmaßend, beleidigend, unverschämt.

he'd = he had & he would.

heddle, hĕd'-l, *s.* (*T.* Weav.) ~ -hook Einziehnadel, *f*. ſdie Schäfte), *n*.

heddling, hĕd'-lĭng, *s.* Einziehen (in

hedenbergite, hēd-ĕn-bĕrg'-īt, *s.* (*T.* Min.) Hedenbergit, kalk- und eisenhaltige Pyroxen, *m*.

hedera, hĕd'-ĕ-rā, *s.* Epheu, *m*.

hederaceous, hĕd-ĕr-ā'-shŭs, *a.* Epheu hervorbringend; Epheu . . .

hederal, hĕd'-ĕr-ăl, *a.* aus Epheu bestehend. ſEpheu tragend.

hederiferous, hĕd-ĕr-ĭf'-ĕr-ŭs, *a.*

hederose, hĕd'-ĕ-rōs', *a.* voll Epheu.

hedge, hĕj, *s.* Hecke, *f*; Zaun, *m*; Rückendeckung (bei Wetten im Pferderennen, d. h. wenn man auf beide Parteien wettet und sich dadurch vor allzugroßem Verluste sichert. (To be) On the wrong side of the ~ unrecht kommen, fehl schießen, sich irren; den Kürzern ziehen. Over ~ and ditch über Stock und Stein; (in Zusammensetzungen bedeutet es größtenteils etwas Schlechtes, Gemeines, Niedriges). ~, *v. a.* 1. umzäunen; versperren; umgeben (um aufzuhalten). 2. hineindrängen. To ~ a bet der Sicherheit halber auf beiden Seiten (für und gegen) wetten. ~, *v. n.* 1. einherschleichen; geduckt gehen; sich verstecken; für u. gegen etwas wetten; *(Sl.)* von einem gefährlichen Orte wegkommen. 2. (l. u.) sich hineindrängen. To ~ aside seitab gehen. To ~ in umgeben, einzäunen; einschließen. To ~ (in) both sides auf beiden Seiten (für und gegen) wetten. To ~ in a debt Waren für eine Schuld annehmen. To ~ out ausschließen; abbringen (von). To

~ up the way den Weg versperren. ~-accentor s. ~-sparrow. ~-alehouse *vulg.* Winkelkneipe, *f.* ~-bells, *pl.* (Pflanze) Zaunglöckchen, *pl.* ~-bill Hippe, *f.* ~-bird Taugenichts; Landstreicher, *m.* ~-born von niedriger Herkunft. ~-note *T.* Zaunrecht, *n.* ~-creeper Buschklepper, Landstreicher, *m.* ~-fumitory Hederenerdrauch, *m.* —hog Igel; Seeigel, Igelfisch; Igelkäse, Hornigel (Pflanze); *fig.* Schweinigel, *m.* —hog-thistle Kaktus, *m.* ~-hyssop Gnadenkraut, *n.* ~-lawyer Winkeladvokat, *m.* ~-marriage Winkelehe, *f.* ~-mustard Wegesenf, *m.* ~-nettle Ackernessel, *f.* ~-note Gassenlied, *n*; niedrige Schreibart, *f.* ~-pig junge Igel, *m.* ~-plant Waldrebe, *f.* ~-popping Schießen kleiner Vögel in Hecken; nicht sportmäßige Schießen, *n.* ~-press Winkelpresse, *f.* ~-priest Dorfgeistliche, *m.* ~-row Baumhecke, *f.* ~-schoolmaster Winkelschulmeister, *m.* ~-sparrow Graukehlchen, *n.* ~-stake Zaunpfahl, *m.* ~-tavern Kneipschenke, *f.* ~-wine geringe Wein, *m.* ~-writer schlechte Schriftsteller, Schmierer, *m.*

hedger, hĕj'-ẽr, *s.* Zaunmacher, Heckenbeschneider; (Sport) der durch gleichzeitiges Wetten auf verschiedene Pferde Profit zu machen weiß.

hedging, hĕj'-ĭng, *s.* Umzäunen, *n.* ~-bill Zaunsichel, Hippe, *f.*

heed, hēd, *v. a.* acht haben, beachten (Gefahren, Warnungen); bemerken; betrachten. ~, *s.* Sorge, Acht; Aufmerksamkeit, Achtung; Vorsicht, *f*; Nachdenken, *n.* To give ~ (to) Achtung geben, aufmerken. To take ~ (of, to) sich in acht nehmen. ‖**-ful**, *a.* —**fully**, *adv.* (of) wachsam, vorsichtig, behutsam; achtsam, aufmerksam. ‖**-fulness**, *s.* Vorsicht, Behutsamkeit; Achtsamkeit, *f.* ‖**-lness**, *s.* Achtsamkeit, *f.* ‖**-less**, *a.* —**lessly**, *adv.* (of) unachtsam, nachlässig, sorglos; unbedachtsam, unbesonnen. ‖**-lessness**, *s.* Unachtsamkeit; Nachlässigkeit, Sorglosigkeit; Unbesonnenheit, *f.* ‖**-y**, *a.* (n. u.) achtsam, bedachtsam; sorgfältig.

heehaw, hē'-hâw, *v. n.* haen. ~, *s.* Geschwätz; Eselsgeschrei, *n.*

heel, hēl, *s.* Ferse, *f*; Absatz (an Schuhen ꝛc.), *m*; Hacke (an Strümpfen), *f*; Huf; Knorren (am Holze), *m*; Ende, *n*; Sporn (auch der künstliche, des Hahns); Ballen, *m*, Ferse (der Pferde ꝛc.), *f*; (*T.* Naut.) Hiel, Hieling (eines Mastes ꝛc.), *m*; (*T.* Naut.) Schlagseite; Nase (am Flintenkolben), *f*: Deckelträger (am Flintenschloß); Fuß (am Balken), *m.* —s o'er gowdy (schott.) Hals über Kopf. Down at ~, out at the ~s zerlumpt, abgeschlumpt. Neck and ~s der ganzen Länge nach. To be at one's ~s im. auf den Fersen sein. To cool one's ~s vor der Thür warten müssen. antichambrieren. To go ~s overhead sich überschlagen; *fig.* rasch zufahren. To have the ~s of überholen. To kick up one's ~s hinten ausschlagen; lustig springen, tanzen. To show the ~s ausreißen, davonlaufen. To lay by the ~s in den Stock legen; einsperren. To take to one's ~s Fersengeld geben. ~, *v. n.* sich neigen; sich auf die Seite legen; *T.* hielen, tanzen. ~, *v. a.* (einen Hahn) bespornen; mit Absatz versehen. ‖ ~-ball *f.* **clobber.** ~-bone *T.* Fersenbein, *n.* ‖**~er**, *s.* mit seinen Sporen gut kämpfende Hahn, *m.* ‖**-ing**, *s. T.* Kippen (einer Mauer), *n*; (*T.* Naut.) viereckige Fuß einer Stenge *m.* ~-hoop Naben-, Speichenring, *m.* ~-lashing Sterz einer Leesegelspiere, *m.* ~-maker Absatzschneider, *m.* ~-piece Absatzfleck, *m.* ~-~ flecken (Schuhe ꝛc.). ~-plate Kappe (am Flintenkolben), *f.* ~-post Wendesäule, *f*; Pilar, *m.* ~-rope Windreep eines Klüverbaums, *n.* ~-tackles, *pl.* Fußtaljen eines Bocks, *pl.* ~-tap hölzerne Schuhnagel, *m*; Neige (im Glase), *f.* No ~-~s ausgetrunken! ~-~ einen Stiefelabsatz aufsetzen. ~-tool Drehhaken, *m.*

heer, hēr, *s.* zwei Gebinde, *pl.*

heeze, hēz, *v. a.* (schott.) aufhissen.

heft, hĕft, 1. (*obs.* & schott.) Stiel, *m*, Heft, *n.* 2. Schwere, *f*, Gewicht, *n.* 3. (*provinc.*) Anstrengung, *f*; (Am.) größere Teil, *m.* 4. (schott.) Wohnung, *f.* ~, *v. a.* mit der Hand wägen; (schott.) vertraut machen (mit). ‖**~ed**, *a.* gehoben.

hegemonic(al), hĕj-ẽ-mŏn'-ĭk, *a.* vorherrschend. ſnī, *s.* Hegemonie, *f.*

hegemony, hĕj'-ẽ-nō-nĭ od. hē-jĕm'-ō-

hegira, hĕj'-ĭ-rä od. hē-jī'-rä, *s.* Hegira, Muhamedś Flucht (16. Juli 622, Anfang der muhamedan. Zeitrechnung), *f.*

heifer, hĕf'-ẽr, *s.* junge Kuh, Färse, *f.*

heigh, hī, |*s.* he!; holla! ~-ho, hī'-hō, *i.* weh! ah!; (bei Dryden) lustig!

height, hīt, *s.* Höhe; *T.* Sternhöhe, *f*; Gipfel, *m*; Anhöhe; Schrifthöhe (der Lettern); Polhöhe, Breite, *f*; *fig.* höchste Grad, Gipfel, *m*; äußerste Anstrengung; Vollkommenheit, *f.* ~ of projection Wurfhöhe (eines Geschosses). ~ of resistance (*T.* Mech.) Widerstandshöhe. ~ of swell Stauhöhe. ~ of velocity Geschwindigkeitshöhe. ~ of water Druckhöhe, Wassersäule, *f.* Daily ~ Tageshöhe. ‖**~en**, *v. a.* erhöhen, auch *fig.*; vermehren; erheben, begeistern; verbessern; (into) verbeelen.

heinous, hā'-nŭs, *a.* —**ly**, *adv.* abscheulich, scheußlich. ‖**~ness**, *s.* Abscheulichkeit, *f.*

heir, ār, *s.* Erbe, *m.* ~ apparent unzweifelhafte E. (der zum ~-at-law wird). ~-at-law gesetzliche E. ~ passive zur Übernahme der Erbschaft verpflichtete E. ~ presumptive mutmaßliche E. ~ to a splendid fortune E. eines glänzenden Vermögens. ‖ ~, *v. a.* erben; nachfolgen. ‖**~dom**, *s.* Erbe, *n*, Erbschaft, *f.* ‖**~ess**, *s.* Erbin, *f.* ‖**~less**, *a.* erblos, unbeerbt. ‖**~loom**, *s.* Erbschaftsstück, *n.* ‖**~ship**, *s.* Erbschaft, *f*; Erbschaftsrecht, *n.*

held, hĕld, *pret. & p. p.* v. to hold. ~ up to public odium dem öffentlichen Hasse ausgesetzt.

held (Am.) = **holed** (v. einem gemachten Billardball).

hele, hēl, *v. a.* (n. u.) 1. verhehlen, verbergen. 2. heilen, helfen. ~, *s.* (n. u.) = **health.**

heliac, hē'-lĭ-ăk, **helliacal**, hē-lī'-ăk-ăl, *a.* (*T.* Astr.) mit der Sonne auf- od. untergehend. ‖**~ly**, *adv.* aus den Sonnenstrahlen hervorgehend u. darin verschwindend. ſblume, *f.*

hellanthus, hē-lĭ-ăn'-thŭs, *s.* Sonnen-

helical, hĕl'-ĭk-ăl, *a.* schneckenförmig, Spiral . . . ~ line od. curve Spirale, Schneckenlinie, *f.*

helicoid, hĕl'-ĭ-kŏyd, *s.* Schraubenfläche, *f.* ~(al), *a.* spiralförmig.

helicometry, hĕl-ĭ-kŏm'-ẽt-rĭ, *s. T.* Messen der Spirallinien, *n.*

helicentric, hē-lĭ-ō-sĕn'-trĭk, *a. T.* heliocentrisch, gleichen Mittelpunkt mit der Sonne habend.

heliograph, hē'-lĭ-ō-grăph, *s.* Heliograph, *m*, Äquatorial *n* mit photograph. Kammer; Photographie, *f.* ~, *v. a.* heliographieren. ‖**~y**, hē-lĭ-ŏg'-rä-fĭ, *s.* Beschreibung der Sonne, *f.*

helioid, hē'-lĭ-ŏyd, *a.* (*T.* Geom.) ~ parabola paraboliſche Spirallinie, *f.*

heliometer, hē-lĭ-ŏm'-ẽt-ẽr, *s.* Sonnenmesser, *m.* ſfernrohr, *n.*

helioscope, hē'-lĭ-ō-skōp, *s.* Sonnen-

heliostat, hē'-lĭ-ō-stät, *s.* (*T.* Opt.) Heliostat, Lichtwerfer, *m.*

heliotrope, hē'-lĭ-ō-trōp, *s.* Sonnenblume, *f*; (*T.* Min.) Heliotrop, *m*; ſ. **heliostat.**

heliotype, —tīp, *s.* Lichtdruck, *m.*

hellspherical, hĕl-ĭs-fĕr'-ĭk-ăl, *a.* ~line ſich ſpiralförmig um den Pol windende Linie, *f.*

helix, hē'-lĭks, *s.* (Zool.) Schnecke; *T.* Schneckenlinie; *T.* Ohrmuſchel, *f.*

he'll, hēl, = **he will.**

hell, hĕl, *s.* Hölle; H. (der Schneider); Spielhölle, *f*; (n. u.) Kerker, *m.* ~ and Tommy höchste Zerstörung, *f.* Gates of ~ *fig.* Pforten der H., *pl.* ~-bender (Am.) Riesensalamander, *m.* ~-black kohlſchwarz. ~-born, ~-bred hölliſch. ~-~ babe Taugenichts, *m.* ~-brewed in der H. bereitet. ~-broth Höllentrank, *m.* ~-cat Furie, *f.* ~-doomed zur H. verdammt. ~-fire Höllenfeuer, *n*; Höllenqualen, *pl.* ~-governed von der H. regiert. ~-hag Höllendrache, *m*; Höllenhexe, *f.* ~-hated gehaßt wie die H. ~-haunted vom Teufel geplagt. ~-hound Höllenhund, *m*, auch *fig.* ~-kite Höllengeier, *m.* ‖**~ish etc.** ſ. u.

hellebore, hĕl'-ẽ-bōr, *s.* Nieswurz, *f.*

helleborism, —ĭzm, *s.* Nieswurzpräparat, *n.*

Hellenism, hĕl'-ĭn-ĭzm, *s.* Hellenismus, *m.* griechiſche Spracheigenheit, *f.*

Hellenist, —nĭst, *s.* Helleniſt; griechiſche Jude, *m.*

hellenistic(al), —ĭst'-ĭk, *a.* —**ally**, *adv.* helleniſtiſch. ſchen.

hellenize, —ĭz, *v. n.* griechiſch ſprechellier, hĕl'-ĭ-ẽr, *s.* (n. u.) Schieferdecker, *m.*

hellish, hĕl'-ĭsh, *a.* —**ly**, *adv.* hölliſch; Höllen . . . ‖**~ness**, *s.* Hölliſche; Abſcheuliche, *n.* Verruchtheit, *f.*

hellward, hĕl'-wẽrd, *adv.* nach der Hölle zu.

helly, hĕl'-ĭ, *a.* (n. u.) hölliſch.

helm, hĕlm, *s.* 1. Steuerruder; *fig.* Ruder, *n*; (n. u.) Handgriff (am Steuer), *m*, auch *fig.* 2. *(poet.)* Helm, *m.* ~ alee! das Ruder in Lee! ~ amid-ships! mitſchiffs das Ruder! ~ a-port! Helm an Backbord! ~ to starboard! Helm an Steuerbord! To bear up the ~ das Ruder auflegen. To ship the ~ *fig.* am Ruder ſitzen. ~, *v. a.* 1. (l. u.) ſteuern; regieren. 2. mit einem Helm bedecken. ‖**~-port** (*T.* Naut.) Hennegat, *n.* ~-wind ein Wind in den gebirgigen Gegenden Englands, *m.*

helmed, hĕlmd, *a.* gehelmt, behelmt.

helmet (helm), hĕlm'-ĕt, *s.* Helm, *m* (auch *T.* Bot. & Deſtillation). ~-flower Helmkraut, *n*; helmförmige Blume, *f.* ~-pigeon Helmtaube, Schleiertaube, *f.* ~-shell Seehelm (Muſchel), *m.*

helminthagogue, hĕl-mĭn'-thă-gŏg. *s.* Würmer vertreibende Mittel, *m.*
helminthic, hĕl-mĭn'-thĭk, *a.* (*T.* Med.) wurmabtreibend. ~, *s.* Wurmmittel, *n.*
helminthollithe, hĕl-mĭn'-thŏl-lĭth, *s.* versteinerte Überreste von Würmern, *pl.* ‖naturgeschichte der Würmer, *f.*
helminthology, hĕl-mĭn-thŏl'-ŏ-jĭ, *s.*
helmless, hĕlm'-lĕs, *a.* 1. steuerlos. 2. unbehelmt. ‖*m.*
helmsman, hĕlmz'-măn, *s.* Steuermann, *m.*
helot, hē'-lŏt, *s.* Helote, Sklave in Sparta, *m.* ‖-**ism**, *s.* Heloteutum, *n.* ‖-**ry**, *s.* Heloten, Leibeigene, *pl.*
help, hĕlp, *v. a.* & (n. u.) *v. a. ir.* helfen, beistehen; abhelfen; befördern; heilen; verschönern; verhindern. To ~ the wheel over das Rad ins Rollen bringen. ~, *v. n.* helfen; (to) beitragen. ~ yourself langen Sie zu, bedienen Sie sich selbst. I cannot ~ it ich kann es nicht hindern, ich kann nicht dafür. I cannot ~ laughing ich muß lachen. So ~ me God! so wahr mir Gott helfe! That ~s you with a vengeance! da haben Sie was Rechtes vor sich gebracht! Who could have ~ed it? wer hätte es ändern oder verhindern können? To ~ down herabhelfen; zum Untergange beitragen. To ~ forward aufhelfen, befördern. To ~ in, into, hinein helfen. To ~ off davon helfen; (die Zeit) vertreiben. To ~ on forthelfen, aufhelfen, befördern. To ~ out jm. heraushelfen, aushelfen. To ~ to verschaffen, verhelfen (zu); (bei Tische) vorlegen; einschenken. He ~ed himself to it (iron.) er hat's gestohlen. To ~ up hinaufhelfen. How can it be ~ ed? Such he is was wollen Sie! Er ist nun einmal so. ‖ ~, *s.* Hilfe, *f*; Hilfsmittel, *n*; Helfende, *m & n*; Bediente, *m*, Magd, *f*; Fabrikarbeiter, *m.* By the ~ of vermittels. There is no ~ for it da ist alle Hilfe vergebens. ‖-**er**, *s.* Helfer; Aushelfer; Abhelfer; (to) der verhilft, *m.* ‖-**ful**, *a.* hilfreich; dienlich, nützlich; heilsam. ‖-**fulness**, *s.* Hilfe; Heilsamkeit, Dienlichkeit, *f.* ‖-**less**, *a.* —lessly, *adv.* hilflos, unvermögend; verlassen; elend; unabhelflich, unheilbar; nicht helfen könnend. ‖-**lessness**, *s.* Hilflosigkeit, *f.* [*vulg.* über Hals u. Kopf.
helter-skelter, hĕl'-tĕr-skĕl'-tĕr, *adv.*
helve, hĕlv, *s.* Stiel (der Axt), *m.* To throw the ~ after the hatchet *(prov.)* das Kind mit dem Bade ausgießen. ~, *v. a.* bestielen.
helvin, hĕl'-vĭn, *s.* Helvin (gelbliche kristallisierte Mineral), *m.*
helxine, hĕlks'-ĭn, *s.* Pflanze, die Blätter wie Epheu hat, *f.*
hem, hĕm, *s.* Saum, *m*, auch *fig.* ~, *i.* hem! hm! ~, *v. n.* sich räuspern. To ~ and haw stottern. ~, *v. a.* säumen; einfassen; *fig.* umgeben, einschließen; (in, about, round) umringen. To ~ a speech eine Rede verbessern. ‖Hämatin, *n.*
hematine, hĕm'-ă-tĭn, *s.* (*T.* Chem.)
hematite, hĕm'-ă-tīt, *s.* Blutstein, *m*, Roteisenerz, *n.* Brown ~ Brauneisenstein, *m.*
hemerobaptists, hĕm-ĕ-rō-băp'-tĭsts, *s. pl.* Hemerobaptisten, *pl.* ‖*f.*
hemicrany, hĕm'-ĭ-krā-nĭ, *s.* Migräne, *f.*
hemicycle, —sĭ-kl, *s.* Halbzirkel, *m.*
hemina, hĕ-mī'-nă, *s.* Hemine (altröm. Flüssigkeitsmaß), *f.*
hemiplegy, hĕm'-ĭ-plē-jĭ, *s.* halbseitige Schlagfluß *m* od. Lähmung, *f.*
hemisphere, —sfēr, *s.* Hemisphäre, Halbkugel, *f.* Magdeburg —s (*T.* Phys.) magdeburgische Halbkugeln, *pl.*
hemispheric(al), —sfĕr'-ĭk, *a.* hemisphärisch.
hemistich, —stĭk, *s.* Halbvers, *m.* ‖-**al**, hĕ-mĭs'-tĭk-ăl, *a.* hemistichisch.
hemlock, hĕm'-lŏk, *s.* Schierling, *m*; Hemlockstanne, *f.* ~ -spruce-fir Schierlingstanne, *f.* ‖Blutspeien, *n.*
hemoptysis, hē-mŏp'-tĭ-sĭs, *s. T.*
hemorrhage, hĕ'-mŏr-ăj, *s.* Blutsturz, *m.* ‖morrhoidalisch.
hemorrhoidal, hĕm-ŏr-ŏyd'-ăl, *a.* hämorrhoids, hĕm'-ŏr-ŏyds, *s. pl.* goldene Ader, *f.* Hämorrhoiden, *pl.*
hemp, hĕmp, *s.* Hanf, *m.* Young ~ *vulg.* Galgenstrick, *m.* ~ -agrimony Wasserdosten, *m.* ~ -dog's-base Seidenpflanze, *f.* ~ -dresser Hanfbereiter, *m.* ‖-en ſ. u. ‖ ~ -kiln Hanfdarre, *f.* ~ -linen Hanfleinwand, *f.* × ~ -packing *T.* Hanfliderung, *f.* ~ -seed Hanfsamen; Galgenstrick, *m.* ~ -seed-oil Hanföl, *n.* ~ -tree Keuschbaum, Mönchspfeffer, *m.*
hempen, —'n, *a.* hänfen. ~ rogue Galgenvogel, *m.* ~ cravat Henkersschlinge, *f.* ~ widow Witwe eines Gehängten, *f.*
hempy, *a.* hanfartig. ‖*m.*
hemstitch, hĕm'-stĭch, *s.* Art Zierstich, *m.*
hemuse, hē'-muz, *s.* dreijährige Rehkalb, *n.*
hen, hĕn, *s.* Henne, *f*, Huhn, Weibchen, *n*, Sie, *f* (~ -sparrow Sperlingsweibchen). ~ and chickens *(Sl.)* große und kleine Zinntöpfe, *pl.* —bane Bilsenkraut, *n.* —bit Hühnerdarm (Pflanze), *m.* ~ -cavey (schott.), ~ -coop Hühnerstall, *m.* ~ -driver Bleifalke, *m.* ~ -frigate Schiff, das unter Befehl der Frau des Kapitäns steht. ~ -harrier, ~ -harm Hühnergeier, *m.* ~ -hawk (Am.) Hühnerfalke, *m.* ~ -hearted feige, furchtsam. ~ -house Hühnerhaus, *n.* ~ -peck das Regiment im Hause führen, (den Mann) beherrschen. ~ -pecked unter dem Pantoffel stehend. ~ -pecked about the crown *(lud.)* kahl. ~ -peckery Pantoffelheldentum, *n.* ~ -roost Hühnerstange, Hühnersteige, *f.* —'s-feet Heckenerbrauch, *m.*
hence, hĕns, *adv.* von hinnen, von hier weg; hieraus, daraus; von nun an. ~, *i.* weg! fort! hinweg! A year ~ binnen hier und einem Jahre. Not many days ~ in wenigen Tagen. ~, *v. a.* (n. u.) fortschaffen, fortschicken. ‖-**forth'**, —for'ward, *adv.* von nun an, künftig. ſPage, *m.*
henchboy, hĕnsh'-bŏy, *s.* (n. u.) Diener; **henchman**, hĕnsh'-măn, *s.* Leibdiener, Knappe; *fig.* Jabruder; (schott.) Vertreter des Häuptlings, *m.* ſgütig.
hend, **hendy**, hĕnd, —ĭ, *a.* (n. u.)
hend, hĕnd, *v. a.* (n. u.) fassen, ergreifen; sich bemächtigen. ſEifer, *m.*
hendecagon, hĕn-dĕk'-ă-gŏn, *s.* (*T.* Geom.)
hendecasyllable, hĕn-dĕk-ă-sĭl'-ă-bl, *s.* Vers von elf Silben, *m.*
hendiadys, hĕn-dī'-ă-dĭs, *s.* (*T.* Rhet.)
Henbiadys, *f.* ‖*m.*
henery, hĕn'-ĕ-rĭ, *s.* (Am.) Hühnerhof, *m.*
hent, *pret. & p. p.* v. to **hend**. ~, *s.* Angriff, Überfall, *m.*
hep, hĕp, *s.* Hagebutte, *f.* ~ -tree Hagebuttenstrauch, *m.* ‖*f.*
hepar, hē'-pär, *s. (obs.)* Schwefelleber, **hepatalgia**, hē-pă-tăl'-jĭ-ă, *s.* Leberweh, *n.*
hepatic(al), hē-păt'-ĭk, *a.* Leber ... ~ gas Schwefelwasserstoffgas, *n.* ~ -mercurial ore Quecksilberlebererz, *n.* ~ -waters, *pl.* Schwefelwässer, *pl.*
hepatica, hē-păt'-ĭk-ă, *s.* Leberkraut; (*T.* Med.) Lebermittel, *n.* ſstein, *m.*
hepatite, hĕp'-ă-tīt, *s.* (*T.* Min.) Leberstein, *m.*
hepatization, hĕp-ă-tĭz-ā'-shŭn, *s.* Verwandlung in Lebermasse; Schwängerung mit Schwefelleberluft, *f.*
hepatize, hĕp'-ă-tīz, *v. a.* mit Blut od. Bildstoff füllen; mit Schwefelwasserstoff schwängern.
hepatoscopy, hĕp-ă-tŏs'-kō-pĭ, *s.* Wahrsagen aus der Leber, *n*
heppen, hĕp'-n, *s. a.* (n. u.) nett; anständig; bequem.
heptacapsular, hĕp-tă-kăp'-sŭ-lĕr, *a.* mit sieben Kapseln.
heptachord, hĕp'-tă-kawrd, *s.* siebensaitige Leier, *f*; System der sieben Grundtöne, *n.*
heptagon, hĕp'-tă-gŏn, *s.* (*T.* Geom.) Siebeneck, *n.* ‖-**al**, hĕp-tăg'-ŭn-ăl, *a. T.* siebeneckig, siebenwinkelig.
heptahedron, hĕp-tă-hē'-drŏn, *s.* (*T.* Geom.) Siebenflächner, *m.*
heptameredæ, hĕp-tăm'-ĕ-rēd, *s. T.* Heptameribe, *f*; was in sieben Teile teilt. ſsiebenwinkelig.
heptangular, hĕp-tăng'-gŭ-lĕr, *a.*
heptarchie, hĕp-tărk'-ĭk, *s.* Siebenherrtig.
heptarchist, hĕp'-tărk-ĭst, *s.* Siebenherrscher, Heptarch, *m.* ſschaft, *f.*
heptarchy, hĕp'-tărk-ĭ, *s.* Siebenherrschaft, Heptarchie, *f.*
Heptateuch, hĕp'-tă-tūk, *s.* (l. u.) die sieben ersten Bücher des alten Testaments, *pl.* ſ*possessivum*).
her, hĕr, *pn.* sie (Accusativ); ihr (*prn.*
herald, hĕr'-ăld, *s.* Wappenherold; Herold; *fig.* Verkündiger, *m.* —'s office Wappenamt, *n.* ~, *v. a.* (in) feierlich einführen; herbeirufen. ‖-**ic**, hē-răld'-ĭk, *a.* heraldisch. ‖-**ry**, *s.* Heraldik, Wappenkunde, *f.* ‖-**ship**, *s.* Heroldsamt, *n.*
herb, hĕrb, *s.* Kraut, *n.* —**s**, *pl.* Gemüse, *n.* ~ of grace Raute, *f.* ~ bennet Benediktenkraut, *n.* ~ -christofer Christophskraut, *n.* ~ -doctor Pflanzenkenner, *m.* ~ -eating kräuterfressend. ~ -gerard Angelika, *f.* ~ -paris, ~ true-love Einbeere, *f.* ~ -robert Robertskraut, *n.* ~ -trinity Jelängerjelieber, *n*, Dreifaltigkeitsblume, *f.* ~ twopence Weiberich, *m.* ~ -market Kräutermarkt, *m.* ~ -porridge Kräutersuppe, *f.* ~ -woman Kräuterfrau, *f.*
herbaceous, —ā'-shŭs, *a.* Kräuter ..., krautartig; grasfressend.
herbage, —'ăj, *s.* Kräuterwerk, Gras, *n*; Weide, Trift, *f*; Weiderecht, *n.* ‖-**d**, *a.* mit Gras bedeckt.
herbal, —'ăl, *a.* Kräuter ... ~, *s.* Herbarium, Pflanzenbuch, *n.*
herbalist (l. u.), **herbarist**, hĕr'-bă-rĭst, *s.* Kräuter-, Pflanzenkenner; Drogist, *m.* ſ*f.*
herbar, —'ăr, *s.* (n. u.) Kraut, *n.* Pflanze, **herbarium**, hĕr-bā'-rĭ-ŭm, *s.* Herbarium, *n.* Kräutersammlung, *f.*
herbarize, —'ă-rĭz, *v. n.* botanisieren.
herbary, —'ă-rĭ, *s.* Pflanzengarten, *m.*
herbelet, —'ĕl-ĕt, *s.* Kräutchen, Pflänzchen, *n.* ſals Gras wachsend.
herbescent, —ĕs'-sĕnt, *a.* krautartig, **herbid**, —'ĭd, *a.* grasig, voll Kräuter.
herbiferous, —ĭf'-ĕr-ŭs, *a.* Gras oder Kräuter bringend.
herbist ſ. **herbalist**. ſsend.
herbivorous, —ĭv'-ŏ-rŭs, *a.* grasfressherbless, —'lĕs, *a.* grаslos, ohne Kräuter**herborist** ſ. herbalist. ſter, bürr.
herborization, —ŏr-ĭz-ā'-shŭn, *s.* Be-

tantisieren, *n.*; natürliche Pflanzenabdruck *m* auf Steinen.

herborize, —ör-iz, *v. n.* botanisieren.

herbose, —'ōs, **herbous,** —'ŭs, *a.* gras-, krautreich. [haltend.

herbulent, —'ŭ-lĕnt, *a.* Kräuter ent-

herby, —'i, *a.* (l. u.) grasreich, krautartig.

Herculean, hĕr-kū'-lē-ăn, *a.* herkulisch, riesenkräftig; herkulische Kraft erfordernd. ~ club Herkuleskeule, *f.* ~ labours Arbeiten *pl.* des Herkules.

herd, hĕrd, *s.* Herde, *f*; Rudel (v. Schweinen ꝛc.), *n*; Haufen, *m.* ~, *v. n.* in Herden gehen; *fig.* (among) sich gesellen; (schott.) Vieh hüten. ~, *v. a.* zu einer H. vereinigen. ‖ ~-grass Timotheusgras, *n.* —man, —'s-man, —sman Viehhirt, *m.*

here, hēr, *adv.* hier; in diesem Leben, hiernieden. ~and there hier und dort; hin und wieder. ~'s to you es gilt Ihnen! auf Ihre Gesundheit! ~'s to our old . . .! es lebe unser lieber . . .! ~ you are! da haben wir's! —'about(s) hier herum. —above hier oben. —af'ter hernach, künftighin; *(a.)* künftig; künftige Zustand, *m*, Zukunft, *f.* —at' hierüber. ~below hier unten; (*T.* Com.) am Fuße dieses. —by' hierdurch; durch Gegenwärtiges; beigehend; nebenbei; wie es sich trifft. —from' hiervon. —in' hierin. —in after-mentioned hier nacherwähnt. —in'to hier hinein. —of' hiervon. —on' hierauf, hierüber. —out' hieraus. —to' hierzu. —tofore' vor diesem, vormals. —unto' hierzu. —upon' hierauf, hierüber. —with hiermit.

hereditable, hē-rĕd'-ĭt-ă-bl, *a.* (l. u.) erblich, Erb . . . [Erbrecht.

hereditably, *adv.* als Erbteil, durch

hereditament, hĕr-ē-dĭt'-ă-mĕnt, *s.* Erbschaft, *f.*

hereditarily, *adv.* v. **hereditary.**

hereditariness, hē-rĕd'-ĭt-ă-rĭ-nĕs, *s.* Erblichkeit, *f.* [auch *fig.*

hereditary, hē-rĕd'-ĭt-ă-rĭ, *a.* erblich,

heredity, hē-rĕd'-ĭ-tĭ, *s.* Erblichkeit (v. Eigenschaften), *f.* [dien, *pl.*

heregeld, hĕr'-ē-gĕld, *s.* (n. u.) Subsi-

heremite, hĕr'-ē-mĭt, *s.* (n. u.) Einsiedler, *m.* [siedlerisch.

heremitical, hĕr-ē-mĭt'-ĭk-ăl, *a.* einsiedlerisch. ‖ ~ry ſ. hermitary.

hereniere's = here is.

hereslarch, hē-rē'-zĭ-ärk, *s.* Erzketzer, *m*, Ketzerhaupt, *n.* ‖ ~y, Erzketzerei, **heresy,** hĕr'-ē-sĭ, *s.* Ketzerei, *f.* [*f.*

heretic, hĕr'-ē-tĭk, *s.* Ketzer, *m*, auch *fig.* ~, *a.* ketzerisch.

heretical, hē-rĕt'-ĭk-ăl, *a.* —ly, *adv.* ketzerisch. ‖ ~ness, *s.* Ketzerische, *n.*

hereticide, hē-rĕt'-ĭ-sĭd, *s.* (l. u.) Ketzerhinrichtung, *f.*

heretoch, hĕr'-ē-tŏk, **heretog,** hĕr'-ē-tŏg, *s.* (n. u.) Herzog, *m.*

heriot, hĕr'-ĭ-ŏt, *s. T.* Heergewette, beste Haupt, *n.* ‖ ~able, *a.* dem H. unterworfen. [erblich.

heritable, hĕr'-ĭt-ă-bl, *a.* erbfähig;

heritage, hĕr'-ĭt-āj, *s.* Erbschaft, *f*, Erbe; (bibl.) Volk Gottes, *n.*

hermaphrodeity, hēr-măf-rŏd-ē'-ĭ-tĭ, **hermaphrodism,** hēr-măf'-rŏd-ĭzm, *s.* Zustand eines Zwitters, *m.*

hermaphrodite, hēr-măf'-rŏd-īt, *s.* Zwitter, Hermaphrodit, *m*; Zwitterblume, *f.* ~, *a.* zwitterhaft. ~ brig Brig born mit vollem, hinten mit Schunerzeug, *f.*

hermaphroditic(al), hēr-mă-frō-dĭt'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* Zwitter . . .

hermeneutic(al), hēr-mē-nū'-tĭk, *a.* —ally, *adv.* hermeneutisch, auslegend. ‖ ~s, *s. pl.* Hermeneutik, Auslegungskunst, *f.*

hermetic(al), hēr-mĕt'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* hermetisch; luftdicht. —ally sealed luftdicht verschlossen. ~ (al) science Chemie, *f.*

hermit, hĕr'-mĭt, *s.* Einsiedler, Eremit, Klausner; (Krebs) E., *m.* ‖ ~age, *s.* Einsiedelei; Kapelle, *f*; Eremitagewein, *m.* ‖ ~ary, *s.* zu einer Abtei gehörige Klause; Kapelle (eines Einsiedlers), *f.* ~ crow Wald-, Alprabe, *m.* ‖ ~ess, *s.* Einsiedlerin, *f.* ‖ ~ical, hĕr-mĭt'-ĭk-ăl, *a.* einsiedlerisch. ‖ ~ory ſ. hermitary.

hermitan ſ. harmattan.

hermodactyl, hēr-mō-dăk'-tĭl, *s.* Hermodattel, *f.* [= hers.

hern, hĕrn, *s.* ſ. heron; (Am.) *vulg.*

hernhill, hĕrn'-hĭl, *s.* Bruchkraut, *n.*

hernia, hĕr'-nĭ-ă, *s.* Darmbruch, Bruch, *m.* [Brüche behaftet.

hernious, hĕr'-nĭ-ŭs, *a.* mit einem

hero, hē'-rō, *s.* Held; Heros, Halbgott; *fig.* Heros, *m.* —es are not to their valets *(prov.)* vor seinem Kammerdiener ist niemand ein großer Mann. [krankheit, *f.*

Herodian, *a.* ſ. Eig. ~ disease Läuse-

heroess, hē'-rō-ĕs, *s.* (n. u.) Heldin, *f.*

heroic, hē-rō'-ĭk, *a.* —ly, *adv.* heroisch, heldenmäßig; heldenmütig; episch, Helden . . . ~ line Heldengeschlecht, *n.* ~, *s.* heroische Vers, *m.*

heroical, hē-rō'-ĭk-ăl, *a.* —ly, *adv.* heroisch. ‖ ~ness, **heroicness,** *s.* hē-rō'-ĭk-nĕs, *s.* Heroische, *n*; Heldenmut, *m.* [heroisch-komisch.

heroi-comic(al), hē-rō-ĭ-kŏm'-ĭk, *a.*

heroine, hĕr'-ō-ĭn, *s.* Heldin, *f.*

heroism, hĕr'-ō-ĭzm, *s.* Heldenmut, *m.*

heron, hĕr'-ŏn, *s.* Reiher, *m.* —'s bill ſ. **stork's-bill.** ~-shaw, ‖ ~ry, hĕr'-ŏn-rĭ, *s.* Reiherstand, *m.*

Hero's fountain, hē'-rōz fŏwn'-tĭn, *s.* (*T.* Phys.) Heronsball od. -Brunnen, *m.* [eines Helden, *m.*

heroship, hē'-rō-shĭp, *s.* Charakter

herpes, hĕr'-pēz, *s. T.* Hautausschlag *m* mit Entzündung; Flechten, Schwinden, *pl.*

herpetic, hēr-pĕt'-ĭk, *a.* flechtenartig.

herpetology, hēr-pē-tŏl'-ō-jĭ, *s.* Reptilienkunde, *f.*

herple, hĕr'-pl, *v. n.* watscheln.

herricano, hĕr-ĭ-kā'-nō, *s.* ſ. **hurricane.**

herring, hĕr'-ĭng, *s.* Hering, *m.* Pickled ~ Salzhering. Red ~ Bückling, *m.* ~ -bone stitch Grätenstich, *m.* ~ -bone-work *T.* Mauerwerk, in welchem die Steine schräg liegen, *n.* ~ -buss Heringsbüse, *f.* ~-cob junge H. ~ -fishery Heringsfang, *m.* ~ -fry junge H. ~ -gibber der H. ausweidet. ~ -gull Silbermöve, *f.* ~ -gutted *(vulg.)* mager, dünnleibig. ~ -hangs, *pl.* Plätze zum Räuchern gefalzener Heringe, *pl.* ~ -packer Heringssalzer, *m.* ~ -pond (scherzh.) Weltmeer (zwischen Europa u. Amerika), *n*, Atlantische Ozean, *m.* ~ -smack Heringsjäger (Fahrzeug), *m.* ~ -time Heringsfangzeit, *f.*

hers, hĕrz, *prn.* ihr, der, die, das ihrige. (Nur prädik., z. B. the book is ~ das Buch gehört ihr. This drawing is ~ diese Zeichnung ist von ihr.)

hersal (n. u.) ſ. **rehearsal.** [(ihr.)

herschel, hĕr'-shĕl, *s.* Uranus (Planet), *m.*

herse, hĕrz, *s.* (*T.* Fortif.) Fallgatter, Schutzgatter; Totengerüst, *n*; Totenbahre, *f*; Leichenwagen, *m*; Gerüst *n* über einem Grabstein (*cf.* hearse); (n. u.) Leichengesang, *m.* ~, *v. a.* ſ. **hearse,** *v. a.* ‖ ~like, *a.* Trauer . . ., Leichen . . .

herse (schott.) = **hoarse.**

herself, hĕr-sĕlf', *prn.* selbst, sie selbst; ihr selbst; sich (selbst); sie selbst (als Accuſ.). Of~ von selbst. By ~ ganz allein. 't is like ~ das sieht ihr ganz gleich. [brett, *n.*

hersillon, hĕrs'-ĭl-lŏn, *s. T.* Sturmhery, hĕr'-ĭ, *v. a. (obs.)* verehren, heihe's = he is. [ligen.

hesitancy, hĕz'-ĭ-tăn-sĭ, *s.* Zögern, Bedenken, *n*, Unschlüssigkeit, *f.*

hesitant, hĕz'-ĭ-tănt, *a.* zögernd, unschlüssig; stockend.

hesitate, hĕz'-ĭ-tāt, *v. n.* (at) Anstand nehmen, Bedenken tragen (aus meist schädlicher Unentschlossenheit: *cf.* to demur, pause); im Reden stocken (weniger als falter: *cf.* stammer etc.).

hesitating, hĕz'-ĭ-tāt-ĭng, *a.* —ly, *adv.* unschlüssig, bedenklich; stockend.

hesitation, hĕz-ĭ-tā'-shŭn, *s.* Ungewißheit, Unschlüssigkeit, *f*; Stocken, Anstoßen (im Reden), *n.* Without ~ Joshesky, hŏs'-kĭ, *a.* ſ. **husky.** [gleich.

hesp, hĕsp, *s.* (schott.) zwei Strähn, *pl.*

Hesper, hĕs'-pēr, *s.* Abendstern, Hesperus, *m.*

hesperian, hĕs-pē'-rĭ-ăn, *a. & s.* abendländisch; Abendländer, *m.*

Hessian, hĕsh'-ăn, *s. & a.* ſ. Eig. ~ boots, *pl.* Suworow-Stiefel, *pl.* ~-fly (Am.) ein dem Weizen schädliches Insekt, *n*, Hessenfliege, *f.* [Befehl, *m.*

hest, hĕst, *a. (poet.)* Geheiß, Gebot, *n*,

het, hĕt, (Am.) *vulg. pret. & p. p.* v. **to heat.** ~, *a.* (schott.) heiß.

hetchel ſ. **hatchel.** [schaft, *f.*

heterarchy, hĕt'-ēr-ärk-ĭ, *s.* Fremdherr-

heteroclite, hĕt'-ē-rō-klīt, *s.* (*T.* Gram.) Heteroklit, *n*; Sonderling, *m.*

heteroclitik(al), hĕt-ē-rō-klĭt'-ĭk, **heteroclitous,** hĕt-ē-rŏk'-lĭt-ŭs, *a.* (*T.* Gram.) heteroklitisch, unregelmäßig; *fig.* sonderbar, eigen, seltsam.

heterodox, hĕt'-ē-rō-dŏks, *a.* heterodoxy, irrgläubig (objektiv, nicht *pers.* wie **heretic**). ~, *s.* heterodoxe Meinung, *f.* ‖ ~ness, **heterodoxy,** hĕt'-ē-rō-dŏks-ĭ, *s.* Heterodoxie, *f*, Irrglaube (doch nicht ketzerisch: *cf.* **heresy**).

heterogene (n. u.), hĕt'-ē-rō-jēn, **heterogeneal,** hĕt-ē-rō-jē'-nē-ăl, **heterogeneous,** hĕt-ē-rō-jē'-nĭ-ŭs, *a. T.* fremdartig, ungleichartig, verschiedenartig, heterogen; (*T.* Gram.) verschiedenen Geschlechts im Singular u. Plural. ‖ ~ity, hĕt-ē-rō-jĕn-ē'-ĭ-tĭ, ‖ ~ousness, *s.* Ungleichartigkeit, Verschiedenartigkeit, Heterogenität, *f.*

heterogeneities, *pl.* ungleiche Teile, *pl.*

heterography, hĕt-ē-rŏg'-ră-fĭ, *s.* verschiedene Aussprache *f* derselben Buchstaben in verschiedenen Wörtern (z. B. c in call u. cell).

heteroptics, hĕt-ē-rŏp'-tĭks, *s. pl.* optische Täuschung, falsche Optik, *f.*

heteroscian, hĕt-ē-rŏsh'-ĭ-ăn, *a.* (*T.* Geog.) einschattig.

heteroscii, hĕt-ē-rŏs'-ĭ-ī, *s. pl.* (*T.* Geog.) einschattige Völker, *pl.*

hetman, hĕt'-măn, *s.* Hetman, Kommandant der Kosacken, *m.*

hew, hū, *v. a. & v. a. ir.* hauen, hacken, fällen; (Steine) behauen, zuhauen; formen, bilden. ~, *s.* 1. (n. u.) Fällen, *n.* 2. ſ. **hue.** ‖ ~er, *s* Holzfäller, Steinhauer, *m.*

hew-hole, —'hōl, *s.* Grünspecht, *m.*

hewn, hūn, *p. p.* v. to **hew.**

hexachord, hĕks'-ă-kŏrd, *s.* (*T.* Mus.)

sechsstufige diatonische Tonleiter (vor der modernen siebentönigen), *f.* [*f.*

hexade, hĕks'-ād, *s.* Reihe von sechs, [*n.*

hexagon, hĕks'-ă-gŏn, *s.* (*T.* Geom.) Sechseck, *n.* ‖**—al**, hĕks-ăg'-ŏn-ăl, *a.* sechseckig. ‖**—y**, hĕks-ăg'-ŏn-ĭ, *s.* (n. u.) Sechseck. [rkubisch.

hexahedral, hĕks-ă-hē'-drăl, *s.* (*T.* Geom.)

hexahedron, hĕks-ă-hē'-drŏn (*pl.* hexahedra), *s.* (*T.* Geom.) Sechsflächner, Würfel, *m.* [*m.*

hexameter, hĕks-ăm'-ĕt-ĕr, *s.* Hexameter,

hexametric(al), hĕks-ăm-ĕt'-rĭk(ăl), *a.* hexametrisch; sechsfüßig.

hexangular, hĕks-ăng'-gū-lĕr, *a.* sechswinkelig, sechseckig.

hexaped [. **hexapod.**

hexapetalous, hĕks-ă-pĕt'-ăl-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) sechsblätterig.

hexapla, hĕks'-ă-plă, *s. pl.* Hexapla, sechssprachige Bibel, *f.*

hexapod, hĕks'-ă-pŏd, *s.* sechsfüßige Tier (Insekt), *n.* —, *a.* sechsfüßig.

hexastich, hĕks'-ă-stĭk (**hexas'tichon**, [n. u.]), *s.* sechszeilige Gedicht, *n.*

hexastile, hĕks'-ă-stīl, *s.* (*T.* Archit.) Gebäude mit sechs Säulen in der Fronte, *n.*

hext, hĕkst, *a.* (n. u. *Ch.*) höchste.

hey, hā, *i.* ei! he! lustig! —day, *i.* & *s.* heida! heisasa! juchhei! ah! ei! Juchhei, *n.* Munterkeit, Jugendlust, *f.* [ländliche Rundtanz, *m.*

heydegay, hā'-dē-gī, *s.* (n. u.) Art

heyward [. **hayward.**

hf. bd. = **halfbound.**

H. G. = **Horse Guards.**

hhd. = **hogshead.**

H. H. = **His** (**Her**) **Highness**; **His Holiness** (the Pope). [*n.*

hiation, hī-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Gähnen,

hiatus, hī-ā'-tŭs, *s.* Öffnung, Kluft; Lücke, *f*; (*T.* Gram.) Hiatus, *m.*

hibernacle, hī'-bĕr-nă-kl, *s.* Winterquartier eines wilden Tiers, *n*; Winterhülle (für junge Pflanzen), *f.*

hibernal, hī-bĕr'-năl, *a.* Winter . . ., winterlich. [terschlaf, *m.*

hibernation, hī-bĕr-nā'-shŭn, *s.* Win-

Hibernicism, hī-bĕr'-nĭ-sĭzm, *s.* irländische Spracheigenheit, *f.*

hiccatee, hĭk'-ă-tē, *s.* (Am.) Sonnenschildkröte, *f.*

hiccius-doctius, hĭk'-shĭ-ŭs-dŏk'-shĭ-ŭs, *s.* Gaukler, Taschenspieler, *m.*

hiccory [. **hickory.**

hiccough, **hiccup**, hĭk'-ŭp, *s.* Schlucken, *m.* —, *v. n.* den Sch. haben, schluchzen.

hick, hĭk, *s.* Tropfen, *m.*

hicket, hĭk'-ĕt, *s.* [. **hiccough.** [gledy.

hickledy-pickledy [. **higgledy-pig-**

hickory, hĭk'-ō-rĭ, *s.* (Am.) weiße Walnußbaum, *m.* —**nut** weiße amerikanische Walnuß, *f.* — State Kentucky (Staat).

hickwall, hĭk'-wâwl, **hickway**, hĭk'-wā, *s.* kleine Buntspecht, *m*; Blaumeise, *f.*

hid, hĭd, **hidden**, hĭd'-n, *p. p.* v. to **hide**; *a.* (**hiddenly**, *adv.*) geheim, verborgen; geheimnisvoll.

hidage, hīd'-āj, *s.* Hufsteuer, *f.*

hidalgo, hĭ-dăl'-gō, *s.* spanische Edelmann, *m.*

hide, hīd, *v. a. ir.* (from) verbergen, verstecken (durch Bedecken ꝛc.: *cf.* conceal); *fig.* verheimlichen. —, *v. n. ir.* versteckt sein. — **-and-seek** Versteckspiel, *n.* — **for** and **all after** (Kinderspiel) Fuchs im Loche, *m.*

hide, *s.* Haut, *f.* Fell (eines Tiers), *n*; Haut (des Menschen); Hufe (Landes = 40 Hektar), *f.* — **and gain** pflügbare und gepflügte Felder, *pl.* —, *v. a.* durchpeitschen. ‖ —**bound** (mit der H.) angewachsen; (v. Bäumen) mit zu straffer Rinde; (n. u.) unlenksam, hartnäckig; knickerig. [*n.*

hidegild, —'gĭld, *s.* (n. u.) Hufengeld,

hideous, hĭd'-ĭ-ŭs, *a.* —**ly**, *adv.* scheußlich, gräßlich (für Anblick u. Gehör). ‖—**ness**, *s.* Scheußlichkeit, Gräßlichkeit, *f.* [*m.*

hider, hīd'-ĕr, *s.* Versteckter, Verberger,

hiding, hīd'-ĭng, *s.* Verstecken, Verbergen, *n*; Prügelei, *f*; (Schul-*Sl.*) Prügel, *pl.* To give one a — for jemand wegen etwas durchprügeln. —**-place** Schlupfwinkel, *m*, Versteck, *n.*

hie, hī, *v. n.* eilen. — thee mache fort! —, *s.* (n. u.) Eile, Hast, *f.*

hierarch, hī'-ĕ-rārk, *s.* Hierarch, *m*; (geistliche) Oberhaupt, *n.* ‖—**al**, hī-ĕ-rārk'-ăl, ‖—**ical**, hī-ĕ-rārk'-ĭk-ăl, *a.* hierarchisch. ‖—**y**, hī'-ĕ-rārk-ĭ, *s.* Hierarchie, Priesterherrschaft; Rangordnung (der Engel, ꝛc.), *f.*

hieroglyph, hī'-ĕ-rō-glĭf, **hieroglyphic**, —glĭf'-ĭk, *s.* Hieroglyphe; Hieroglyphik, Bilderschrift, *f.* —, *v. a.* durch Hieroglyphen darstellen. ‖—**ic(al)**, *a.* hieroglyphisch; schwer entzifferbar; geheimnisvoll.

hierogram, hī'-ĕ-rō-grăm, *s.* heilige Schrift, Schrift der Priester, *f.*

hierogrammatic, —grăm-măt'-ĭk, *a.* mit geheimer Priesterschrift.

hierogrammatist, —grăm'-măt-ĭst, *s.* der Priesterschrift Kundige, *m.*

hierographer, hī-ĕ-rŏg'-ră-fĕr, *s.* biblische Schriftsteller, *m.*

hierographic(al), —grăf'-ĭk, *a.* zu einer heiligen Schrift gehörig.

hierography, hī-ĕ-rŏg'-ră-fĭ, *s.* eine heilige Schrift, *f.*

hierology, hī-ĕ-rŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Abhandlung über heilige Dinge, *f.*

hieromancy, hī'-ĕ-rō-măn-sĭ, *s.* Wahrsagen aus den Opfern, *n.*

hierophant, hī-ĕr'-ŏ-fănt, hī'-ĕr-ŏ-fănt, *s.* Oberpriester (bei den eleusinischen Geheimnissen), Hierophant, *m.*

hieroscopy, hī-ĕ-rŏs'-kŏ-pĭ, *s.* [. **hieromancy.** [zögern.

hifer, hī'-fĕr, *v. n.* (Am.) trändeln,

higgle, hĭg'-l, *v. n.* (about, at, for) feilschen, knickern; haufieren gehen, höken. [falles durcheinander.

higgledy-piggledy, —dĭ-pĭg'-l-dĭ, *adv.*

higgler, hĭg'-l-ĕr, *s.* Höker, Haufierer; Knicker, *m.*

high, hī, *a.* hoch (allg.: *cf.* lofty, tall); erhaben; groß; stark, gewaltig; heftig, stark; strenge; hochtrabend (in bezug auf sich allein, schwächer als **haughty**); anmaßend, trotzig, stolz; mächtig triumphirend; wichtig; groß; vornehm, edel; köstlich, prächtig; teuer; (v. Wild) mit Hautgout; (Farbe) grell; hoch (weit vom Aquator); *T.* hoch, hohl (von der See). — at the edge *T.* auf der hohen Kante stehend. — in office hochgestellt. — living gute Essen u. Trinken, *n.* — treason Hochverrat, *m.* — up in the stirrup *fam.* in hoher Stellung. × At a — rate teuer. To be on the — ob. to mount one's — horse seine Würde behaupten; sich beleidigt fühlen. To drink — stark zechen. To feed — gut leben. To play — hoch spielen. To get — zu riechen beginnen (v. Wild). With a — hand *fig.* von oben herab. —, *adv.* hoch; gründlich; gelehrt; vorzüglich; heftig; im höchsten Grade; gewaltig, mächtig. —, *s.* Höhe, *f.* On — auf der H.; in die (der) H.; *(obs.)* laut. From on — von oben. The Most High der Allerhöchste (Gott), *m.* —**-aimed** hohe, große Pläne habend. —**-altar** Hochaltar, *m.* —**-aspiring** hochstrebend. —**binder** (Am.) Lärmer, Tumultuant, *m.* — **-blest** hochbeglückt, selig. — **-blown** aufgeblasen. — **-born** von hohem Stande, vornehm. — **-breast-wheel** *T.* rückenschlägige Rad, *n.* — **-bred** vornehm erzogen. — **-built** hoch gebaut, erhaben. — church anglikanische Kirche (katholisch-ritualisierend), *f.* —**-climbing** hoch emporklimmend. — **-coloured** von lebhafter ob. greller Farbe; blühend. — **-crowned** (v. Hüten) mit hohem Kopf. — **-designing** hochtrabend; hochstrebend. — **dish** feine Gericht, *n.* — **-dried** scharf getrocknet. —**-Dutch**, —**-German** hochdeutsch; Hochdeutsche, *n.* —**-embowed** hochgewölbt. — **-engendered** in der Höhe erzeugt. ‖—**er**, *a.* höher. To bid —**er** (in Auktionen) mehr bieten (als der vorige). —**er law** das göttliche Gesetz. To go ob. run —**er** aufschlagen, in die Höhe gehen. The —**er** standing, the lower fall *(prov.)* wer hoch steigt, fällt tief. ‖—**est**, der, die, das höchste. The —**est** bidder Meistbietende, *m.* In the —**est** (*s.*) (bibl.) in der Höhe. — faluting (Am.) geputzt, affektiert; bombastisch; große Zeremonien, Umschweife, *pl.*; extravagant —**-s** überspannte Redensarten, *pl.* —**-fed** wohlgefüttert, wohlgenährt. — **-flaming** hochflammend. — **-flier** Hochfliegende; Phantast; Tory, *m*; *(Sl.)* über dem Gewöhnlichen Stehende, *n* (z. B. schnelle Kutsche, Extrazug, ꝛc.). —**-flown** aufgeblasen, stolz; schwülstig. —**-s** nonsense überspannte Zeug, *n.* — **-flushed** (with) aufgerichtet, erhoben. — **-fly** *(Cant)* Bettelei *f* durch schlau abgefaßte Bettelbriefe. — **-flyer** Schwindler mit Bettelbriefen; Hochstapler, *m*; fein geputzte Straßendirne, *f.* — **-flying** *fig.* hoch fliegend. — **-furnace** Hochofen, *m.* — **-gazing** aufwärtsblickend. — **-grown** hochgewachsen. — **-handed** eigenmächtig; unterdrückend. — **-heaped** aufgehäuft, aufgetürmt; mit hohen Haufen bedeckt. —**-hearted** hochherzig. —**-heeled** mit hohen Absätzen; she has on her —**-s** shoes (Am.) sie trägt die Nase hoch. — **-hole**: *cf.* clape. — **-hung** hochhängend. — **jinks** *(alt)* Anmaßung; (modern) Belustigung, *f.* Schwof, *m.* — **-jump** (*T.* Turnk.) Hochsprung, *m.* —**land** [. **Highland**, w. u. — **-lived** zur vornehmen Welt gehörig. — **-living** *(Cant)* Wohnung *f* im Dachstübchen. — **-lows** *pl. col.* Art Pantoffel ob. Schuhe ob. Stiefel mit hohen Absätzen u. dicken Sohlen, *pl.* ‖—**ly**, *adv.* [. **highly**, w. u. ‖ — **-lying** hochgelegen. — **-mass** Hochamt, *n.* —**-mettled** feurig, hitzig, stürmisch. — **-minded** stolz; hochherzig. — **-mixed** *T.* hochbunt, hochrot (vom Weizen). —**most** (n. u.) der, die, das höchste; zuhöchst. —**-mounted** überaus hoch. —**-operation** *T.* Schneiden des Steins aus dem oberen Teil der Blase, *n.* — **-pad** *vulg.* Straßenräuber, *m.* — **-palmed** *T.* mit hohem Gewölb. — **-placed** hochgestellt. — **-pressure engine** *T.* Hochdruckdampfmaschine, *f*; Hochdrücker, *m.* — **-pressure steam** *T.* Hochdruckdampf (über dem Siedepunkt), *m.* — **-priest** Hohepriester, *m.* —**-principled** ausschweifend in politischen Grundsätzen. —**-raised** hocherhaben; hoch begeistert. —**-reach-**

ing hochreichend; hochstrebend. —reared hoch, erhaben. ~-red hochrot. ~-repented tiefbereut. ~-resolved entschlossen, beherzt. ~-road Landstraße, Poststraße, *f.* On the ~-~ to destruction *fam.* dem Untergang entgegeneilend. ~-roofed ein hohes Dach habend. To be on the ~ ropes (Am.) zornig sein. ~-seasoned scharf gewürzt; hochgewürzt. ~-seated in der Höhe seinen Sitz habend. ~-sheriff Oberrichter, *m.* ~-sighted immer in die Höhe sehend; hochnäsig. ~-souled hochherzig, hochsinnig. ~-sounding hochtönend, hochtrabend. ~-spirited stolz; kühn, mutig; feurig; empfindlich im Punkte der Ehre. ~-spice toby *(Cant)* Landstraße, *f.* ~-stepper hochschreitende Pferd, *n*; vornehmthuende Person, *f.* ~-stomached hartnäckig, starrsinnig; hochfahrend. ~-strikes, *pl.* verderbt für hysterics. ~-swelling hoch anschwellend. ~-swoln stark aufgeschwollen; *fig.* aufgeblasen. ~-taper Wollkraut, Kerzenkraut, *n.* ~-tasted von scharfem Geschmack. ~-tide Hochwasser, *n*; Feiertag, *m.* ~-toast Art Kautabak, *f.* ~-towered hochgetürmt. ~-viced äußerst lasterhaft, frevelhaft. —water Hochwasser, *n*, höchste Wasserstand zur Flutzeit, *m.* —water-mark Hochwasserstandszeichen, *n*; *(jest.)* Grenzlinie *f* zwischen dem gewaschenen Gesicht u. dem schmutzigen Halse (insb. bei Kindern). —way Landstraße, Heerstraße, *f.* The —way is never about *(prov.)* die L. ist nie ein Umweg.×—wayman Straßenräuber, *m.* —way-rates, *pl.* Weggeld, *n.* —way-robbery Straßenraub, *m.* ~ wind *T.* starke Wind (mit 45 Fuß Geschwindigkeit), *m*; very ~ wind *T.* sehr starke Wind (mit 60 Fuß Geschwindigkeit), *m.* ~ -wrought höchlich vollendet od. ausgearbeitet; hochbewegt; (Flut) hochgehend.

high, hi, *v. n.* ſ. to hie.

Highland, hi'-länd, *s.* Hochland, Bergland, *n.* —s, *pl.* Berggegenden, *pl.* —, *a.* hochländisch. ~-fling ein hochländischer Solotanz. ‖—er, *s.* Hochländer, *m.* ‖—ish, *a.* ein H. bezeichnend; hochlandartig. ‖—ry, *s.* (kollektiv) Hochländer, *pl.*

highly, hi'-lï, *adv.* hoch; sehr, höchlich. To think ~ of viel halten von. ~ -gifted geistreich, genial.

highness, hi'-nės, *s.* Höhe; Erhabenheit; *fig.* Hoheit, *f.* His Royal H ~ Seine königliche Hoheit.

hight, hit, *v. a. ir.* (u. u.) heißen, nennen; (inkorrekt) erwähnen; anvertrauen; versprechen; befehlen; richten (auf). ſHöhe, *f.* Gefälle, *n.*

hight, highth ſ. height; *T.* Druckhighten ſ. to heighten.

highty-tighty, hi'-ti-ti'-ti, *adv.* über Hals und Kopf. ſteuer.

higly, hig'-lï, *adv. vulg.* höchermäßig;

hig-taper ſ. high-taper.

hiho, hi'-hō, *s.* Mauerspecht, *m.*

hike, hik, *v. n.* To ~ off davonlaufen.

Il. J. H. = His (Her) Imperial Highlïl. = Hilary. ſness.

hilarate ſ. to exhilarate. ſLust, *f.*

hilarity, hi-lär-i'-ti, *s.* Heiterkeit,

Hilary, hil'-ä-ri, *s.* ſ. Eig. ~ Term Hilariustermin der Gerichtshöfe (in England), *m.* ſgemeine Weib, *n.*

hilding, hil'-ding, *s.* Lumpenkerl, *m.*

hill, hil, *s.* Hügel, kleine Berg, *m*; Häufelchen, *n.* ~, *v. a.* 1. H. bilden; häufeln. 2. (n. u.) bedecken. ‖—ed, ſ. u. ! ‖ ~ -fever ſ. jungle-fever. ‖ ~ -rose wilde Rosmarin, *m.* ~ -side Abhang *m* eines Hügels, Hügellehne, *f.* ~ -stream Bergstrom, *m.* ~ -wort wilde Thymian, *m.*

hilled, hild, *a.* hügelig; Hügel habend. The Seven- ~ City Siebenhügelstadt (Rom), *f.*

hilling, hil'-ing, *s.* Hülle, Decke, *f*; Dach; Eindecken; Häufeln, Behacken, *n.*

hillock, hil'-ŏk, *s.* kleine Spitze Hügel, *m.* ~, *v. a.* aufhäufen, häufeln. ‖—y, **hilly,** *a.* hügelig, hoch. Hilly writing schiefe Handschrift, *f.*

hilt, hilt, *s.* Heft, Degengefäß, *n.* Up to the ~ voll von, über und über. To live up to the ~ *fam.* in Saus und Braus leben. ‖—s, *pl.* Prügel, Stöcke, *pl.* ſGefäße versehen.

hilted, —'ĕd, *a.* mit einem Hefte, oder

hilum, hi'-lŭm, *s.* (*T.* Bot.) Auge *n* od. Narbe *f* (einer Bohne od. andern Samens).

him, hĭm, *prn.* ihm; ihn; demjenigen; denjenigen; *vulg.* statt he (z. B. it is ~).

himself, hĭm-sĕlf', *prn.* er; er selbst; sich selbst; sich; (n. u.) für itself. ~, *s.* Selbst, *n.* Beside ~ außer sich. By ~ allein. He isn't ~ er ist nicht mehr derselbe; er fühlt sich nicht wohl. Of ~ von selbst. 't is like ~ das sieht ihm ganz gleich, so macht er es. He lives like ~ er lebt seinem Stande gemäß. ſalten Juden), *n.*

hin, hĭn, *s.* Flüssigkeitsmaß (bei den

hind, hind, *a.* Hinter . . .

hind, hind, *s.* 1. Bauer, landwirtschaftlicher Arbeiter; (n. u.) Knecht, *m.* 2. Hindin, Hirschkuh, *f.* ~ -calf Hirschkalb, *n.* ~ -fare (n. u.) Urlaub, Abschied, *m.* ſbeere, *f.*

hindberry, hind'-bĕ-rï, *s.* wilde Himbeere.

hinder, hĭn'-dĕr, *v. a.* (from) (ver)hindern (an), hemmen; aufhalten; bringen (um). ~, *v. n.* hindern, störend wirken. ‖—ance, *s.* (of, to) Hinderung, *f*, Schaden, Nachteil, *m*; Hindernis, *n.* ‖—er, *s.* hindernde Person od. Sache, *f*; Anstoß, *m.*

hinderling, hind'-ĕr-ling, *s. (obs.)* entartete Geschöpf, *n*; Taugenichts, *m.*

hindermost, hindmost, hind-(ĕr)-mōst, *a.* der, die, das hinterste; letzt.

hinder-night, hind'-ĕr-nit, *s.* (schott.) letzte, vorige Nacht, *f.*

hind-hand, hind'-händ, *s.* Hinterteil *n* eines Pferdes. ſGamander, *m.*

hindheal, hind'-hēl, *s.* salbeiblättrige

hindleg, —'lĕg, *s.* Hinterbein, *n.*

Hindoo, hĭn-dō', *s.* Hindu, *m.* —s, *pl.* (Am.) Spitzname der Know Nothing.

hindrance ſ. **hinderance.** ſf. b.

hine, hin, *s.* (n. u.) Bauerknecht, *m.*

hinge, hĭnj, *s.* Thürangel, *f*; Scharnier; Schloß zweischaliger Muscheln, *n*; *fig.* Angelpunkt, *m*; Weltgegend, *f.* To be off the —s aus Rand und Band sein; übler Laune sein. ~, *v. a.* mit Angeln versehen; einhängen; (l. u.) beugen. To ~ (one's arguments etc.) upon *fam.* etwas begründen mit. ~, *v. n.* sich um die Angel drehen. To ~ upon . . . *fig.* sich drehen um, ankommen auf. ‖ ~ -and-pluck Herz, Leber u. Lunge eines geschlachteten Tieres. ſn. wiehern.

hinniate, hĭn'-ï-āt, **hinny,** hĭn'-ï, *v.*

hinny, hĭn'-ï, *s.* Maulesel (v. Hengst u. Eselin), *m*; (schott.) Herzchen, *n.*

hint, hint, *s.* Wink, Fingerzeig, *m*; Anspielung; Veranlassung; Ursache, *f.* Broad ~ derber, deutlicher W. To act upon a ~ auf einen W. hin handeln. To give a ~ (to) zu verstehen geben. To take the ~ sich gesagt sein lassen. ~, *v. a.* einen W. geben (meist i. k. S.: *cf.* insinuate, suggest). ~, *v. n.* zu verstehen geben; (at) anspielen auf (wenn man nicht offen zu sein wagt: *cf.* allude) To have on the ~ den Vorteil über jn. haben.

hip, hĭp, *s.* 1. Hüfte, Lende, *f*; (*T.* Archit.) Gratsparren, *m.* 2. Hagebutte, *f.* ~, *a.* milzsüchtig, hypochondrisch. To smite ~ and thigh (bibl.) umstürzen, niedermetzeln; *vulg. (obs.)* windelweich prügeln. ~, *i.* he! heda! ~-! Ruf, wenn Gesundheit getrunken wird. ~, *v. a.* die H. verrenken; lendenlahm machen. 2. mit einem holländischen Dach versehen. ~, *v. n.* hüpfen. ‖—bath Sitzbadewanne, *f.* ~ -bone Hüftbein, *n.*×~ -gout Hüftweh, *n.* —halt lendenlahm, kreuzlahm. ~ -knob Verzierung auf der Giebelspitze, *f.* ~ -rafter Gratsparren, *m.* ~ -roof holländische Dach, *n.* —shot lendenlahm, kreuzlahm.×~ -stone Nierenstein, *m.*×~ -tile Hohlziegel, *m.* ~ -tree Hagebuttenstrauch, *m.* —wort Nabelkraut, *n.* ſ*adv.* hüpfend.

hip-hop, hĭp'-hŏp, *v. n.* hüpfen. ~,

hipped, hĭpt, *a.* (in Zuſſ.) Hüften habend; lenden-, kreuzlahm; hypochondrisch. To be ~ on a sore point an etwas leiden. ~ -roof ſ. hip-roof.

hippiatric, hĭp-pï-ät'-rĭk, ſ. veterinary.

hippiatry, hĭp'-pï-ät-rï, *s.* Roßarzneikunde, *f.*

hippish, hĭp'-ĭsh, *a.* hypochondrisch. ‖—ness, *s.* Milzsucht, Hypochondrie, *f.*

hippocamp(us), hĭp'-pō-kămp, *s.* (Myth.) Seepferd, *n.* —s, *pl.* Neptun's Pferde, *pl.*

hippocentaur, hĭp-pō-sĕn'-tâwr, *s.* (Myth.) Pferdmensch, *m.* ſwein, *m.*

hippocras, hĭp'-pō-krăs, *s.* Gewürz-

Hippocrates' sleeve, hĭp-pŏk'-rä-tēz-slēv, *s.* Filtriersack, *m.*

Hippocratic, hĭp-pō-krăt'-ĭk, *a.* hippokratisch. ~ face, *s. (T.* Med.) hippokratische Gesicht (Gesichtsausdruck des Sterbenden), *n.*

hippocratism, hĭp-pŏk'-rät-ĭzm, *s.* Lehre des Hippokrates, *f.*

hippodame, hĭp'-pō-dām, *s.* (n. u.) Seepferdchen, *n.*

hippodrome, hĭp'-pō-drōm, *s.* Rennbahn (der Alten), *f.*

hippogriff, hĭp'-pō-grĭf, *s.* (moderne Erfindung) Flügelroß, *n.* Hippogryph, *m.* ſzu Pferde, *n.*

hippomachy, hĭp-pŏm'-ă-kï, *s.* Gefecht

hippomane, hĭp'-pō-mān, *s. T.* Brunstleim, *m*; Nachgeburt, *f*; Art Gift zu Liebestränken, *n*; Manschinellenbaum, *m.* ſPferdefleisches, *n.*

hippophagy, hĭp-pŏf'-ă-jï, *s.* Essen des

hippopotamus, (—my), hĭp-pō-pŏt'-ămŭs, *s.* Flußpferd, Nilpferd, *n.*

hippurate, hĭp'-pûr-ät, *s.* hippursaure Salz, *n.*

hippuric acid, hĭp-pûr'-ĭk ăs'-ĭd, *s.* Hippursäure, *f* ($C_9H_9NO_3$).

hir, *pn. (Ch.* n. u.) = her, their.

hircic, hĕr'-sĭk, *a. (T.* Chem.) Hircin . . .

hircine, hĕr'-sĭn, *s.* Hammeltalgfett, *n.* —, *a.* bockartig; Bockgeruch habend.

hirculation, hĕr-kŭ-lā'-shŭn, *s.* geile Aufschießen der Reben, *n.*

hircus, hĕr'-kŭs, *s. T.* Oberteil des Ohres; *T.* haarige Komet, *m*; (*T.* Astr.) Ziege, *f* (Capella).

hire, hir, *v. a.* (from) mieten, abmieten; dingen (Gesinde); bestechen, erkaufen; (out) vermieten. To ~ one's time (Am.)

von einem Sklaven gesagt, dem der Herr gegen eine Summe die Verwendung seiner Zeit gestattet. ~, *s.* Miete, *f*; Arbeitslohn, *m*; Bestechung, *f*. For ~ zu vermieten. On ~ in od. zur M. ‖-less, *a.* unbelohnt. ‖-ling, *s.* & *a.* Tagelöhner; Mietling; feile Menschi, *m*. ‚Kreatur'; feile Dirne, *f*; feil. ⌈Pferdeverleiher, *m*.

hirer, hīr'-ĕr, *s.* Mieter; Vermieter; **hirple**, hīr'-pl, *v. n.* (schott.) hinken.

hirs, *pn.* (*Ch.* n. u.) = theirs.

hirse, hĕrs, *s.* Hirse, *f*.

hirst, hĕrst, *s.* l. ⌈. **hurst**. 2. (~-frame) Hammergerüst, *n*.

hirsute, hĕr-sūt', *a.* rauch, haarig, zottig; *fig.* rauh; roh; *T.* borstig. ‖-ness, *s.* haarige Beschaffenheit, *f*. ⌈beere, *f*.

hirtle-berry, hĕr'-tl-bĕr-ĭ, *s.* Maul-

hirundine, hĭ-rŭn'-dĭn, *a.* Schwalben . . .

his, hĭs, *prn.* sein, seine, seinige; die Seinigen. ~ is a character without a flaw sein Charakter ist fleckenlos. Is it a book of ~? ist dies eines seiner Bücher? (Vgl. die Beispiele bei **hers**).

hisn, hĭzn, *vulg.* = his.

hispid, hĭs'-pĭd, *a.* rauh.

hiss, hĭs, *v. n.* zischen; schwirren; (at) auspfeifen. ~, *v. a.* auszischen, auspfeifen; *fig.* Schande bringen. To ~ off the stage durch Zischen von der Bühne vertreiben. ~, *s.* Zischen, *n*; Zisch, *m*. ‖-ing, *a.* -ingly, *adv.* zischend, mit Gezisch. ‖-ing, *s.* Zischen, *n*, Zisch; Gegenstand des Gezisches, *m*.

hist, hĭst, *i.* St! bsch! still!

histerics ſ. **hysterics**.

historial, hĭs-tō'-rĭ-ăl, ſ. **historic**.

historian, hĭs-tō'-rĭ-ăn, *s.* Geschichtschreiber, Historiker, *m*.

historic(al), hĭs-tŏr'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* geschichtlich, historisch. ~ painting Historienmalerei, *f*.

historied, hĭs'-tō-rĭd, *a.* (l. u.) in der Geschichte erwähnt.

historier, hĭs-tō'-rĭ-ĕr, *s.* (n. u.) Geschichtschreiber, *m*.

historify, hĭs-tŏr'-ĭ-fī, *v. a.* in die Geschichte setzen, erzählen.

historiographer, hĭs-tō-rĭ-ŏg'-rā-fĕr, *s.* Geschichtschreiber, Historiograph, *m*.

historiography, hĭs-tō-rĭ-ŏg'-rā-fĭ, *s.* Geschichtsschreibung, *f*.

historiology, hĭs-tō-rĭ-ŏl'-ō-jĭ, *s.* (n. u.) Abhandlung über die Geschichte, *f*.

history, hĭs'-tō-rĭ, *s.* Geschichte, Historie; Erzählung, *f*. ~ of civilization Kulturgeschichte. ~ of the world Weltgeschichte. Civil ~, profane ~ Weltgeschichte. Natural ~ Naturgeschichte. ~, *v. a.* (l. u.) erzählen. ‖ ~-book Geschichtenbuch, *n*. ~-painter Geschichtsmaler, *m*. ~-piece Geschichtsgemälde, *n*.

histrion, hĭs'-trĭ-ŏn, *s.* (n. u.) Schauspieler, *m*. ‖-ic(al), hĭs-trĭ-ŏn'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* theatralisch; schauspielermäßig. ‖-icism, —ŏn'-ĭ-sĭzm, *s.* theatralische Betragen, *n*. ‖-ism, *s.* Darstellung auf der Bühne, *f*; gaukelische Wesen, *n*.

hit, hĭt, *v. a. ir.* schlagen, stoßen; treffen (auch *fig.* v. Noten und Malern); erraten, tr.; packen. To ~ the right nail on the head den Nagel auf den Kopf tr. ~, *v. n.* st., tr.; gelingen, glücken; einig werden; sich treffen, sich zutragen, ereignen; (Kricket) den Ball mit dem Ballholz tr. ~ or miss aufs Geratewohl. To ~ one a box on the ear jm. eine Ohrfeige versetzen. To ~ one in the teeth with a thing vorrücken, unter die Nase reiben. You ~ it right Sie haben es getroffen. To ~ one home jm. einen Hieb, Stich, Schlag versetzen; *fig.* aufs äußerste treiben; heimschicken. To ~ right seinen Zweck erreichen. Mit Adv. & Präpoſ.: to ~ against (an, gegen, auf) st. To ~ off herausbringen, ablocken; ausfindig machen; kommen auf; beschreiben; nachahmen. To ~ it off with one sich mit einem befreunden od. vertragen können. To ~ on (upon) treffen; begegnen; auf etwas fallen, kommen, sich besinnen auf; berühren. You do not ~ upon it Sie erraten es nicht. To ~ out treffen, richtig angeben, herausbringen; glücklich zustande bringen; ausstoßen (v. Vogern). To ~ together an einander schlagen; zusammentreffen; *fig.* übereinstimmen. ~, *s.* Schlag, Stoß, Hieb, Streich, Treff; Fall, Zufall; Einfall; Glücksfall; Zug (im Spiele); *fig.* Treffer, *m*; reichliche Obternte, *f*. Look to your ~s! Sehen Sie sich vor!

hitch, hĭch, *v. n.* sich regen, sich hin und her bewegen; sich ruckweise schieben; (v. Pferden) in die Eisen hauen; auf einem Beine hinken; sich verwickeln; gut zusammen gehen. ~, *v. a.* einhaken; *T.* aus den Klüsen gehen lassen, stechen; auffangen; Am. überein kommen; sich vereinigen; sein Tau mit einem Stich befestigen; ruckweise bewegen. ~ the tackle into the ring! pick die Takel in den Ring! To ~ up one's slacks die Segel straff ziehen. To ~ along sich fortschieben. To ~ in einfallen (von der Stimme, einer Klinke, ɔc.). To ~ together sich aneinander reihen, hängen; (horses, Am.) zusammenstallen; *fig.* übereinstimmen. To ~ up ruckweise aufziehen. ~, *s.* Schlinge, *f*; Knoten (eines Taus, im Draht), *m*; *fig.* Hindernis, *n*; plötzliche Einhalt, *m*, Stockung, *f*; Ruck (in die Höhe), *m*; (*T.* Bergw. in Colorado) Bühnloch, *n*. There's a ~ somewhere *fam.* die Sache hat einen Haken. To get into a ~ ins Stocken geraten. To have a ~ in one's gait im Gehen nicht gut fortkommen. There is a ~ somewhere das Ding hat einen Haken. ~-buttock *(adv.)* ruckweise, wechselweise (im Spielen.)

hitched, —'ĕd, *a.* (Am.) verheiratet.

hitchel ſ. **hatchel**.

hitcher, —'ĕr, *s.* Bootshaken, *m*.

hithe, hĭTH, *s.* Schiffslände, *f*, Kai, kleine Hafen für Boote, *m*.

hither, hĭTH'-ĕr, *adv.* hierher; (l. u.) zu diesem Zwecke. ~ and thither hierher und dorthin, hier und da, hin und wieder. ~ and yon hier und dort. ~, *a.* nächste; diesseitig. On the ~ side auf dieser Seite. ‖-most, *a.* nächste nach uns zu. ‖-to, *adv.* bis hierher; bisher; bis jetzt. ‖-ward (s), *adv.* hierherwärts.

Hittite, hĭt'-tĭt, *s. (Jest.)* Preiskämpfer, Boxer, *m* (ſ. Eig.). ⌈Glück.

hitty-missy, hĭt'-ĭ-mĭs'-ĭ, *adv.* auf gut

hive, hīv, *s.* Bienenstock; Bienenschwarm; *fig.* Schwarm, *m*. ~, *v. a.* (Bienen) in den Stock thun; einschließen, enthalten. ~, *v. n.* zusammensein od. wohnen. ‖ ~-bee zahme Biene, *f*. ⌈bater, *m*.

hiver, —'ĕr, *s.* Bienenmeister, Bienen-

hizz, hizzing ſ. to hiss, hissing.

H. L. = House of Lords.

H. M. S. = His (od. Her) Majesty's Ship ob. Service.

ho, hō, *v. n.* (wie die Schiffsleute) rufen. ~, *i.* he! holla! halt! prr! (Zuruf an die Pferde, anzuhalten); (Am.) halt! Mäßigung! ~ there! wer da! ~, *s.* Halt, *m*, Mäßigkeit; Grenze, *f*. There is no ~ with him er weiß sich nicht zu mäßigen, er ist nicht zu

hoa, hō, *i.* ſ. **ho**. ⌈bändigen.

hoaky, hō'-kĭ, *s.* (Matrosenausdruck) Herd, *m*. By the ~! alle Wetter!

hoar, hōr, *a.* weißgrau; eisgrau (vor Alter); bereift; schimmelig, müffig. ~, *s.* Reif, *m*; Grau, *n.* ~, *v. n.* (l. u.) ſch., *m*. werden. ~, *v. a.* (n. u.) weiß machen. ~-frost Rauhreif, *m*. —hound Andorn, *m*. Base ~ ~ Sumpfandorn. Bastard ~ ~ Gliedkraut, *n*, falsche A. Black ~ ~ schwarze A.

hoard, hōrd, *s.* l. Haufen, Schatz, *m*. 2. Bretterverschlag, *m*. ~, *v. a.* (up) sammeln, aufhäufen (aus Geiz od. eingebildetem Wert: *cf.* accumulate, amass etc.); zusammenscharren. ‖-er, *s.* Aufhäufer, Sammler, *m*. ‖-ing, *s.* Bretterzaun, *m*.

hoared, hōrd, *a.* (n. u.) schimmelig.

hoariness, hōr'-ĭ-nĕs, *s.* Eisgrauheit; schimmelige Beschaffenheit, *f*.

hoarse, hōrs, *a.* —ly, *adv.* heiser; (Stimme) rauh. ‖-n, —'n, *v. a.* & *n.* h. machen; h. werden. ‖-ness; *s.* Heiserkeit, *f*.

hoarstone, hōr'-stōn, *s.* Grenzstein, *m*.

hoary, hōr'-ĭ, *a.* weißlich; eisgrau; bereift; schimmelig; *fig.* altersgrau; (*T.* Bpt.) mit feinem weißem Flaum

hoase, hōz, *s.* ſ. **hose**. ⌈besetzt.

hoast hōst, *s.* ſ. **host**.

hoax, hōks, *s.* Streich, Schwank, Possen, *m*; Zeitungsente, *f*. To play a ~ upon one zum Narren haben. ~, *v. a.* zum besten haben, aufbinden, einen Possen spielen. ‖-er, *s.* der jn. anführt.

hoay, hō'-a, *i.* he! heda! holla! halloh! All hands ~! alles aufs Verdeck! Ship ~! Schiff ahoi!

hob, hŏb, *s.* l. Bauerkerl; Kobold, Poltergeist, *m*. 2. Absatz an der Hinter- od. Seitenwand des Feuerrostes (zum Aufstellen von Gefäßen ɔc.), *m*; Nabe (des Rads), *f*; Art Kegel, *m*; gehärtete stählerne Scheibe zu Verfertigung von Schraubstühlen, *f*. ~ and Dick Hinz und Kunz.

hob-a(and)-nob, v. n. ſ. **hobnob**.

hobbadehoy, hŏb'-bă-dĕ-hŏy, ſ. **hobbledehoy**. ⌈mas Hobbes, *f*.

Hobbism, hŏb'-ĭzm, *s.* Lehre des Tho-

Hobbist, hŏb'-ĭst, *s.* Anfänger des Hobbes, *m*.

hobble, hŏb'-l, *v. n.* humpeln, hinken, lahm gehen; *fig.* (v. Versen) hinken, holpern. ~, *v. a.* (ein Pferd) fesseln; knebeln (an den Füßen); (n. u.) bestürzt machen; (schott.) tanzen. ~, *s.* humpelnde Gang, *m*; Schwierigkeit, Verlegenheit; Fußfessel, *f*. He has a ~ in his gait er hinkt ein wenig. ~-bush (Am.) Schlingstrauch, *m*.

hobbled, —d, *a.* mit den Füßen zusammengebunden; *(Cant)* vor die Assisen verwiesen.

hobbledehoy, —dĕ-hŏy, *s.* Bürschchen, *n*; *fam.* Bauerlümmel, *m*.

hobbler, —ĕr, *s.* l. Humpler, *m*. 2. Küstenreiter; schlecht bewaffnete irländische Soldat, *m*.

hobbling, hŏb'-lĭng, *s.* Humpeln, Hinken, *n*. ‖-ly, *adv.* lahm, humpelnd; schlecht, obenhin. ⌈perig.

hobbly, hŏb'-lĭ, *a.* uneben, rauh, holhobby, hŏb'-bĭ, *s.* l. Klepper, Paßgänger, *m*; Steckenpferd, *n*, auch *fig.*

dumme Kerl, *m.* 2. Lerchenfalk, *m.* ~-horse Steckenpferd, *n.* auch *fig.*; Tölpel, Dummkopf, *m.*; (n. u.) Charaktermaske (bei den alten Maienspielen), *f.* —horsical(ly) wunderlich; überspannt.

hobgoblin, höb-göb'-lin, höb'-göb-lin, *s.* Poltergeist, Kobold, *m.*

hobit, höb'-it, *s.* kleine Feuermörser, *m.*

hobler s. **hobbler.**

hoblike, höb'-lik, *a.* tölpelhaft.

hobnail, höb'-nāl, *s.* Hufnagel; derbe Schuhnagel; Bauerlümmel, *m.* ‖—ed, *a.* derb benagelt; rauh.

hobnob, höb'-nöb, *v. n.* mit den Gläsern anstoßen; vertraulich trinken. ~, *adv. fam.* aufs Geratewohl; laßt uns trinken! [Abtrittsräumer, *m.*

hoboy, hō'-böy, *s.* s. **hautboy**; (Am.)

Hobson's choice, höb'-snz-chöys, *s.* Wahl *f* ohne Alternative, „das oder nichts“. [spiel, *n.*

hoca, hō'-kä, *s.* Hokspiel (ein Kartenspiel, *n.*

hock, hök, *s.* 1. Kniekehle, *f*; Sprunggelenk (der Pferde), *n*; ein Teil des Schenkels, *m*; Zäpfchen im Halse, *n.* 2. (auch *obs.* hockamore) Hochheimer (Rheinwein), *m.* ~, *v. a.* die Kniesehne zerschneiden u. dadurch lähmen. ‖ ~-circle (*T.* Turnk.) Kniehangwelle, *f*, Sitzwellabschwung, *m.* ~-day, ~-tide, ~-Tuesday (zweite Dienstag nach Ostern) Festtag, Freudentag, *m.* ~-dockies = **shoes.** ~-herb Malve, Pappel, *f.* ~-swing (*T.* Turnk.) Kniehangabschwung, *m.*

hocker, hök'-ėr, *a.* (n. u.) böse, erzürnt, verdrießlich.

hockey, hök'-i, *s.* 1. Erntefest, *n.* 2. Spiel mit einer Holzkugel, die mittels eines Hakenstocks (~ -stick) in ein Erdloch geschlagen werden soll, *n.* ~-cake Erntekuchen, *m.* ~-cart Erntewagen, *m.* ~-stick s. o. (2.)

hockle, hök'-l, *v. a.* s. **hock.**

hockster, hök'-stėr, *s.* Stierfechter, welcher dem Stiere die Fleischsen zerhaut, *m.*

hocus, hō'-kŭs, *v. a.* betrügen; betrunken machen, um jm. zu bestehlen. To be ~sed behext sein. ~sed wine womit versetzte od. vergiftete Wein, *m* (= drugged wine). ~-pocus, *s.* Betrüger; Taschenspieler; Hokus Pokus, *m*, Gaukelei, *f.* ~~~ *v. a. & n.* Hokus Pokus machen.

hod, höd, *s.* Mörteltrog, *m*; Kohlenschaufel, *f.* ~ and bucket Molle *f* u. Eimer, *m.* ~, *v. n.* rütteln, stoßen, schaukeln ‖ ~-carrier s. —man (w. u.).

hodden, —'n, *a.* grob, bäurisch. ~-gray (schott.) graue, grobe Tuch, *n.*

hoddle, höd'-l, *v. n.* (schott.) humpeln; watschen.

hoddy, höd'-i, *s.* Aaskrähe, *f.* ~-doddy (n. u.) Tölpel, *m.* ~-peak Narr; Hahnrei, *m.*

hodge, höj, *s.* s. Eig. (Hodge) Landtölpel, *m.* ~-podge *vulg.* Mischmasch, *m*, Allerlei, *n.* ~-sparrow, *s.* Bleikehlchen mit gelben Augen, *n.*

hodiernal, hō-dī'-ėrn'-ăl, *a.* heutig.

hodman, höd'-măn, *s.* Handlanger (eines Maurers ɔc.); (früher) Fuchs (d. der Westminsterschule auf Christ's College in Oxford neuangekommene Student), *m.*

hodmandod, —död, *s.* Art Muschelfisch, *m*; Schalenschnecke, *f.*

hodometer, hō-dŏm'-ėt-ėr, *s.* Wegemesser, *m.*

hoe, hō, *s.* Radehaue, *f*, Karst, *m.* ~, *v. a.* (be)hacken, (Erde) häufeln; jäten. To ~ one's row (Am.) seine Arbeit verrichten. To have a long (hard) row to ~ eine langwierige, schwierige Arbeit zu verrichten haben. ~-cake Maismehlkuchen, *m.* ~-down (Am.) s. **break-down.** [sorgsam.

hoful, hō'-fōōl, *a.* —**ly**, *adv.* (n. u.)

hog, hög, *s.* Schwein, *n*; Borg, verschnittene Eber, *m*; einjährige Schaf; einjährige Bullenkalb, *n*; gemeine Kerl; *vulg.* Schilling; *T.* spanische Besen, *m.* ~ in armour *vulg.* plumpe Person in schönen Kleidern. ~ in harst (schott.) ganz gebratene Lamm, *n.* He brought his —s to a fine market er hat ein schönes Geschäft gemacht; (*iron.*) er kam schön an. Like a ~ in a squall außer sich, von Sinnen. To go the whole ~ s. u. to go; (Am.) ein echter Demokrat sein. ‖ ~, *v. a.* 1. das Haar kurz schneiden (daß es wie Schweinsborsten emporsteht); (ein Fahrzeug) scheuern, schrubben. 2. (*provinc.*) auf dem Rücken tragen. 3. (schott.) einen Stein so schwach werfen, daß er das ~-score (s. d.) nicht erreicht. ~, *v. n.* an beiden Seiten herunterhangen; (*T.* Reitkunst) den Kopf gesenkt tragen. ‖ ~-age (Am.) Zeit zwischen Knaben- u. Mannesalter, *f.* ~-badger Schweinedachs, *m.* ~-berry (*T.* Bot.) dickblätterige Zirgel, *m.* —clam Sandkrieche, Sandklaffer (Art Natter), *m.* —cote Schweinekoben, Schweinstall, *m.* ~-fish Meerschwein (Seefisch), *n.* ‖—gery, —gish s. u. ‖ ~-grubber Freßwanst; karge Filz, *m.* ~-guessing (Am.) Erraten des Gewichts eines fetten Schweines, *n* (Volksbelustigung. ~-herd Schweinehirt, *m.* ~-in-armour Panzerschiff, *n.* ~-louse Schweinslaus, *f.* ~-maned (Pony) mit einem Halse geformt wie der eines Schweines. ~-market Schweinemarkt, *m.* ~-meat (Bot.) Boerhavie, *f.* ~-nut s. **pig-nut.** ~-peas, *pl.* schwarze Futtererbsen, *pl.* ~-pen Saustall, *m.* ~-plum Mombinpflaume, *f.* ~-reeve (Am.) Feldhüter, *m*, der aufsichtslose Schweine in den Pfandstall thut. ~-ringer der Ringe in Schweinsrüssel befestigt. ~-score (schott.) Entfernungsmarke *f* od. -strich im Curling- od. Eisspiel. ~'s back (*T.* Geol.) sanftwellig hügelig u. vertieft. ~'s-bane s. **sow-bane.** ~'s-bean s. **henbane.** ~'s-bread s. ~-meat. ~'s-cheek Saurüssel, *m.* ~'s-ear Schweinsohr (Art Muschel), *n.* ~'s-fennel Saufenchel, Himmelsdill, *m*, Schwefelwurzel, *f.* ~'s-flesh Schweinefleisch, *n.* ~'s-grease Schweinefett, *n.* ~'s-harslets, *pl.* Schweinsgeschlinge, *n.* ~'s-hearing unnütze Lärm, *m.* ~-shouther (schott.) Stoß *m* mit der Schulter; mit der Sch. stoßen. ~'s-skin Schweinsleder, *n.* ~'s-mushrooms, *pl.* Saudistel, *f.* ~'s-pudding Fleischwurst, *f.* ~'s-root Harnstrang (Pflanze), *m.* —steer dreijähriger Keiler, *m.* —sty Schweinestall, *m.* ~-tight (Am.) (b. Zäunen) gegen Schweine sicher. ~-wallow *col.* Boden, der ausfleht, als hätten ihn die Schweine umgewühlt, *m*; uneben. —wash Spülicht, *n.* ~-weed s. **cow-parsnip** u. **bird's-tongue.**

hogan mogan, hög'-ăn mög'-ăn, *s.* (*obs. Sl.*) Hochmögenden, d. i. die holländischen Generalstaaten.

hoggar, hög'-ėr, *s.* (*T.* Bergw.) Ausgußrohr, *n.* ~-pipe Ausgußschlauch, *m.*

hoggard, hög'-gărd, *s.* wilde Habicht, *m.*

hoggaster, hög-găs'-tėr, **hoggerel**, hög'-ė-rėl, *s.* zweijährige Mutterschaf, *n.*

hogged, hög'-gĕd, *a.* (*T.* Naut.) mit durchgebrochenem Rücken.

hoggery, —'ĕ-rī, *s.* Schweinestall, *m*; Schweine, *pl.* (kollektiv); s. **hoggishness.**

hogget, hög'-ėt, *s.* zweijährige Schaf; einjährige Fohlen, *n*; zweijährige Eber, *m.*

hoggish, hög'-ish, *a.* —**ly**, *adv.* schweinisch, wie ein Schwein (z. B. betrunken); gefräßig; *fig.* schmutzig, gemein. ‖—ness, *s.* säuische Wesen, *n*; Gefräßigkeit; *fig.* gemeine Selbstsucht, *f.*

hoggism, hög'-izm, *s.* s. **hoggishness.**

hogh, hō, *s.* (n. u.) Anhöhe, *f*, Hügel, *m.*

hoghood, hög'-hōōd, *s.* s. **hoggishness.**

Hogmany night, hög'-mă-nī-nit, *s.* (schott.) Silvesterabend, *m.*

hogo, hō'-gō, *s.* (n. u.) scharfe Geschmack, Geruch od. Gestank, *m.*

hogshead, högz'-hĕd, *s.* Oxhoft (als Biermaß 54, als Spiritusmaß 63 Gallonen); (Am.) Packfaß, *n.*

hoi s. **hoy.**

hoicks, hoyks, *i.* heda! holla!

hoiden, hoy'-dn, *s.* wilde, ausgelassene, derbe Mädchen, *n*; (n. u.) ungeschliffene Mensch; Tölpel, Bauerkerl, *m.* ~, *a.* bäuerisch, roh. ~, *v. n.* ausgelassen sein; unanständig scherzen.

hoise, hoys, **hoist**, hoyst, *v. a.* winden, aufziehen; (*T.* Naut.) aufhissen; lichten. To ~ in *fig.* sich weismachen lassen. To ~ out aussetzen (ein Boot). To ~ up aufziehen (Segel ɔc.); aufwinden (Waren). ~, *s.* Aufziehen, *n*; *T.* Flaggenhöhe, *f*; Aufzug, Kran, *m.* ‖—ing, *s.* (*St.*) Ladendiebstahl, *m*; Tracht Prügel, *pl.*

hoist, *p. p.* (*Shak.*) statt **hoisted.**

holt, hoyt, *v. n.* jubeln, tanzen, hüpfen, springen. ‖—y-toity, hoy'-tī-toy'-tī, *a. & adv.* wild, ausgelassen, mutwillig, hitzig. ~, *i.* potztausend!

hold, hōld, *v. a. ir.* halten, fassen, fest halten; in sich enthalten; besitzen, inne haben; zurückhalten, wehren; beobachten; an sich h.; (to) anhalten zu; erhalten, bewahren, retten; beibehalten, behalten; auf etwas halten, bestehen auf, behaupten, verteidigen; halten an; h., ansehen für; achten, schätzen; h., feiern; gebrauchen, anwenden (z. B. eine Sprache); ertragen, aushalten; (*T.* Cricket) den Ball geschickt fangen; abhängen, anhängen; aufrecht halten; unterstützen; *T.* halten, steuern; wetten; verhindern, abhalten. ~, *v. n.* halten, innehalten; halten, dauerhaft sein; (from) sich enthalten; sich (im Preise) erhalten, bleiben; dauern, fortbestehen, gelten, gültig sein, haltbar sein; ableiten (sein Recht). ~ hard! halt, halt! The weather will not ~ das Wetter wird sich nicht h. I'll ~ you topp, ich wette! To ~ a candle s. candle. To ~ one's hands seine Hände zurückziehen. To ~ one in hand mit leeren Versprechungen hinhalten. To ~ sticks with die Rivalität aushalten mit . . . To ~ one's own sich behaupten. To ~ one in play beschäftigen, so daß j. von der Hauptsache abgehalten wird. To ~ in suspense in Zweifel lassen. To ~ one's tongue das Maul halten, schweigen. To ~ one's peace sich ruhig verhalten, stille sein. To ~ water wasserdicht sein; ein Schiff zum Stillstehen bringen (durch Gegen-

stemmen der Ruder gegen die Strömung); *fig.* Stich halten. Mit Adv. u. Präpos.: to ~ back zurück halten, abwehren; sich enthalten; sich entfernen. To ~ forth hinhalten, darreichen; ausstellen, „Pauke", Vortrag halten, predigen. To ~ from ... herstammen, herrühren von; abhangen. To ~ good sich bewähren. To ~ in einhalten; *fig.* im Zaume halten, kurz halten; inne halten; an sich halten; glücklich bleiben (im Spiele). To ~ of one von jm. haben (Gut, Besitztitel); *fig.* Lehnsmann sein. To ~ off abhalten, (sich) entfernt halten, weghalten; ausweichen. To ~ on fortsetzen; beharren in; fortfahren, fortdauern; sich halten (an); fest halten, behalten (z. B. sein Geld); warten, still stehen (z. B. ~ on a minute). To ~ out ausstrecken, hinhalten; anbieten, darbieten; (u. u.) aushalten, ertragen; halten; ausdauern; sich erhalten; währen; zureichen; standhaft bleiben. To ~ out hopes to one jm. Versprechungen machen. To make ~ out in die Länge ziehen. To ~ out against widerstehen. To ~ the matter over with one for a time jn. hinhalten. To ~ to sich halten an, sich bekennen zu; anhangen, bleiben bei. To ~ true sich bestätigen. To ~ up aufheben; in die Höhe halten; *fig.* aufrecht halten, erhalten; vorhalten, vorzeigen; stützen; unterstützen, in Schutz nehmen, begünstigen; hinhalten, aufhalten; sich halten, sich behaupten; sich halten, sich aufheitern (vom Wetter); zu regnen aufhören; gleichen Schritt halten. To ~ up to public odium dem allgemeinen Hasse aussetzen. To ~ well (vom Mörtel) binden. To ~ with one es mit jm. halten; *fig.* Ansicht sein; übereinstimmen mit. ‖ **~,** *s.* Halten, *n.* Griff, Halt; Widerhalt, Anhalt, *m.* Stütze; (of, upon) Gewalt, Macht (über), *f.* Einfluß (auf), Besitz, *m;* Aussicht, Entschuldigung, Ausflucht, *f;* (bibl.) Gefängnis; Lager, *n.* Schlupfwinkel (des Wildes); feste Ort; (*T.* Mus.) Ruhepunkt; (*T.* Naut.) Kielraum, *m.* To catch, get, lay, take ~ of ergreifen; Hand anlegen. To have ~ of haben, halten, besitzen. To keep a good ~ of the land nahe an der Küste segeln. To lay in ~, to put in ~ in Verhaft nehmen, einsetzen. To let go, loose, quit, release one's ~ of etwas fahren lassen. **—back** Hindernis, *n.* **~-beam** Zwischendeckbalken, *m.* **—fast** Ring, *m,* Klammer, *f.* Haken; Klemmbalken (der Tischler), *m;* Schraubzwinge, *f; fig.* Filz, Knicker, *m.* **—fast bench** Klemmblock, *m.* **~-stanchions,** *pl. T.* Stützen im Unterraum, *pl.*

holder, **—'ėr,** *s.* Inhaber, Besitzer; Lehnsmann; Pachter; (of stock) Aktionär; Aufsteigriemen (am Sattel), *m.* **—s,** *pl.* Arbeiter (im Schiffraume), *pl.* **~-forth** Redner; Prediger (aus dem Stegreif), *m.* **~-up** Helfer, Beschützer, Unterstützer, *m.*

holding, **—'ing,** *s.* Halten, *n;* Besitz, *m;* Lehngut; Pachtgut, *n;* Meieret, *f,* (n. u.) Chor, Refrain; *fig.* Einfluß, *m.* **~-bolt** *T.* Riegelbolzen, *m.* **~-forth** Strafpredigt, *f.* **~-ground** gute Ankergrund, *m.* **~-up-bolt** starke Bolzen *m* an der Maschine eines Dampfschiffs. **~-up-hammer** Nietstempel, *m.*

holdster, **hōld'-stėr,** *s.* ſ. holster.

hole, **hōl,** *s.* Loch, *n;* Höhle; schlechte Wohnung, *fig.* Ausflucht; Lücke, *f; T.* Kammer (einer Kanone), *f; T.* Punkturloch, Gatt, *n.* To make a ~ in one's pocket *fig.* jm. ein Loch in die Tasche reißen. To make a ~ in the water *(Jest.)* ins Wasser springen. To pick a ~ in bekritteln. To pick a ~ in one's coat jm. Händel zuziehen; jn. Löcherlich machen, schrauben. To have a ~ to creep out at eine Ausflucht bereit haben. **~,** *v. a.* aushöhlen; Löcher machen; (einen Ball) machen (am Billard). To ~ one's own ball (am Billard) sich verlaufen. **~,** *v. n.* in eine Höhle gehen, sich verkriechen. ‖ **~-and-corner** (als *a.*) geheim. **~-board** (*T.* Mach.) Harnischbrett, Löcherbrett, *n.*

holibut, **hŏl'-i-bŭt,** *s.* halibut.

holidame, **hŏ'-li-dām,** *s.* halidom.

holiday, **hŏl'-i-dā,** *s.* Feiertag (weniger heilig als fenst); Ferientag, *m.* **—s,** *pl.* Ferien, *pl.;* (*T.* Naut.) Freiauge (beim Anstreichen od. Labsalben freigebliebene Stelle), *f.* **~,** *a.* Feiertags ...; Ferien ... **~-makers,** *pl. fam.* Vergnügungssüchtige (an Feiertagen), *m.* **~-making** Feiertagsvergnügen, *n.* **~-pursuits** Feiertagsunterhaltungen, *pl.*

hollily, *adv.* ſ. holy.

holiness, **hŏ'-li-nĕs,** *s.* Heiligkeit (auch Titel des Papstes), Frömmigkeit (mehr innerlich als sanctity).

holla ſ. hollo, holloa.

holland, **hŏl'-länd,** *s.* feine holländische Leinwand, *f.* **—s,** *pl.* Wacholderbranntwein, *m.*

hollen, **hŏl'-lĕn,** *s.* ſ. holly.

hollihock ſ. hollyhock.

hollo, holloa, **hŏl'-lō,** *i.* etc. ſ. halloo.

holloo, **hŏl'-lo͞o,** *v. n.* (Am.) aufgeben, ablassen von. To ~ before one is out of the woods vorzeitig triumphieren.

hollow, **hŏl'-lō,** *a.* hohl; (Ton) dumpf; *fig.* falsch. All ~ völlig. To beat ~, to carry it ~ (Am.) mit Leichtigkeit besiegen, gänzlich schlagen, bei weitem übertreffen. **~,** *v. a.* 1. (auch mit out) aushöhlen. 2. anhetzen (durch Zuruf). **~,** *v. n.* schreien (statt to holla). ‖ **~-cheeked** hohlwangig, eingefallene Backen habend. **~-drift** Hohlsetzer, *m.* **~-eyed** hohläugig. **~-hearted** falschherzig, falsch. **~-iron** *T.* Pfeife, *f.* **~-joint-wire** Scharnierröhrchen, *n.* **~-plane** Hohlkehlenhobel, *m.* **~-punch** Aushauer, *m.* **~-shoe** gewölbte Hufeisen, *n.* **~ road** Hohlweg, *m.* **~-root** Osterluzei, *f.* Bisamkraut, *n;* knollige Erdrauch, *m.* **~-square** gebierte Schlachtordnung, *f;* Viereck, *n.* **~-ware** Gußeisengeschirr, *n.* **~-wort** hohlknollige Lerchensporn, *m.* ‖ **~,** *s.* Höhle, *n.* Höhlung, Aushöhlung, Hohlkehle; Höhle; Grube, Tiefe, *f.* Loch, *n;* Öffnung, *f.* Durchgang, Kanal; Ruf, *m.* Geschrei, *n.* The ~ of the hand hohle Hand, *f.* **~-ing-knife** Krummeisen, *n.* **—ing-plane** Hohlkehlenhobel, *n.* ſ. **—ly,** *adv. (Shak.)* betrügerisch. ſ. **—ness,** *s.* Höhle, *n.* Höhlung, Vertiefung; *fig.* Falschheit, Unredlichkeit, *f.*

holly (~ tree), **hŏl'-li,** *s.* Stechpalme, *f.* **—but,** **—bunt** Heilbutte (Fisch), *f.* **~-grove** Stechpalmenbusch, *m.* **~-hock** Rosenpappel, Herbstrose, *f.* **~-rose** Ciſtrose, Felsenrose, *f.* **~-wand** Gerte, Spießrute, *f.*

holm, **hōlm,** *s.* 1. Werder, *m,* kleine Insel, Flußinsel, *f;* niedere fruchtbare Landstrich *m* an Flußufern. 2. ſ. d. f. W. **~-oak,** **~-tree** Steineiche, *f.* **—'s garlic** Wildlauch, *m.*

holocaust, **hŏl'-ō-kâwst,** *s.* Brandopfer, *n.*

holograph, **hŏl'-ō-grāf,** *s.* eigenhändig geschriebene Dokument, *n.* **~,** **holographic,** *a.* eigenhändig geschrieben.

holophote, **hŏl'-ō-fōt,** *s.* (*T.* Tel.) Rekognoszierungslicht, *n.*

holosteric, **hŏl-ō-stėr'-ĭk,** *a.* ~ barometer Aneroidbarometer, *n.*

holothuria, **hŏl-ō-thō'-ri-ă,** *s.* (*T.* Zool.) Holothurie, Seewalze, *f.*

holster, **hōl'-stėr,** *s.* Pistolenholster, *f.* **~-cap** Holsterkappe, *f.* ‖ **—ed,** **—d,** *a.* mit Holstern.

holt, **hōlt,** *s.* (*poet.* l. u.) Gehölz, *n.* Hain; Obstgarten, *m;* (Am.) (*vulg.*) = hold.

holus-bolus, **hō'-lŭs-bō'-lŭs,** *adv.* (in der Seemannssſpr.) Hals über Kopf.

holy, **hō'-li,** *a.* heilig (innerlich, echt, insb. im christl. S.: *cf.* pious, religious); geheiligt, geweiht. **~ Ghost** od. **~ Spirit** heilige Geist, *m.* **~ Land** das heil. Land (Palästina); *(Cant)* Diebsquartier d. St. Giles, *n.* **~ Roman Empire** heilige röm. Reich (deutscher Nation), *n.* **~ Wars** die Kreuzzüge. **~ Writ** Heilige Schrift. **~,** *s.* Heilige, *n.* **~ of holies** (bibl.) Allerheiligste, *n.* The ~ one Gott. The Most ~ Allerheiligste, *m.* **~-gross-Day** ſ. **~-rood-Day.** **~-cruel** *(Shak.)* grausam aus übertriebener Frömmigkeit. **~-day** ſ. holiday. **~-fire** (kirchl.) Notfeuer, Osterfeuer, *n.* **~ ghost** (*T.* Bot.) ſ. angelica. **~-grass** Mariengras, *n.* **~** hay ſ. **sainfoin.** **~ herb** ſ. **vervain.** **~ rope** ſ. **hemp-agrimony.** **~ Joe** (Seemannsausdruck) Pfarrer, Pfaffe, *m.* **~-rood-Day** (Fest der) Kreuzeserhöhung, *f.* **~-rose** wilde Salbei, *f.* **~-shrine** Heiligtum, Heiligenbild, *n.* **~-stone** Putzzeug auf Schiffen, *n;* mit Sandstein scheuern. **~-thistle** Kardobenedikte, *f.* **~ Thursday** Himmelfahrtstag, *m.* **~ -water** Weihwasser, *n.* **~-~-pot, ~-~-vessel** Weihkessel, *m.* **~-~-sprinkler** Weihwedel, *m.* **~ -week** Karwoche, *f.*

homage, **hŏm'-āj,** *s.* Lehnspflicht, Huldigung; *fig.* Ehrerbietung, Ehrfurcht, *f.* To do ~ (to) huldigen. **~,** *v. a.* huldigen, auch *fig.* ‖ **~able,** *a.* zur Huldigung verpflichtet. ‖ **~r,** **~er,** *s.* Lehnsmann, Vasall; *fig.* Huldigende, *m.*

hombre, **ŏm'-br,** *s.* Lomberſpiel, *n.*

home, **hōm,** *s.* eigene Wohnung, *f.* Wohnhaus, Heim, *n;* Heimat, *f,* Vaterland, *n;* (bibl.) Heimat, *f;* (Am.) England, *n; fig.* Sitz, *m;* (in Spielen) Freistatt, *f.* **×~** is ~, be it never so homely *(prov.)* Oft, Süd, West, daheim ist's am best'! At ~ zu Hause (auch *fig.*). (Away) from ~ von zu H. abwesend; ausgegangen. I have no ~ of my own ich habe kein (selbstständiges) Daheim. Long ~ letzte Ruhestätte, *f,* Grab, *n.* To make o.'s at ~ sich's bequem machen (wie zu H.). To take to one's long ~ begraben; zur ewigen Ruhe eingehen. **~,** *a.* heimisch; Haus ...; derb, tüchtig, stark, treffend. **~ affairs** innere Angelegenheit, *pl.* **~,** *adv.* nach Hause, heim; ganz und gar; treffend, gut gemünzt; (Am.) = at ~. To blow ~ (vom Wind) gleichmäßig über Land und Meer streichen. To come ~ heimkehren; (vom Anker) sich losreißen, treiben; (v. Bemerkungen) treffen,

sitzen. To come ~ to one *fig.* büßen müssen für; wieder erkennen, sich erinnern. To come ~ to the point zur Sache kommen. To feel the shot ~ prüfen ob die Kugel auffitzt. The shot is not ~ die Kugel sitzt nicht auf. To hit od. strike ~ einschüchtern; *fig.* treffen. To press ~ zu Ende drängen. To sheet ~ die Segel einziehen. ~ -bird *(fam.)* Stubenhocker, *m.* ~ -baked hausbacken. ~ -born (ein)heimisch; angeboren. ~ -bound auf der Rückreise befindlich; nach Hause bestimmt. ~ -bred angeboren; heimisch, einheimisch, innerlich; zu Hause erzogen, im Lande gezogen; ungebildet, roh. ~ -brewed im Hause gebraut. ~ -child Muttersöhnchen, *n.* ~ -colonies Binnenkolonie, Kolonien im Mutterlande, *pl.* ~ -department Ministerium des Innern, *n.* ~ -example vaterländische Beispiel, Familien-Beispiel, uns treffende B., *n.* ~ -felt innerlich, tief empfunden. ~ -freight Rückfracht, *f.* ~ -guard Kommunalgarde, *f.* ~ -keeping zu Hause bleibend. ‖ -less, *a.* ohne Wohnung; heimatlos. ~ -life Leben im Inlande, *n.* häuslich. ‖ -liness *f.* u. ‖ ~ -lot (Am.) Einhegung *f* in der Nähe des Herrenhauses. ‖ -ly *f.* homely, w. u. ‖ ~ -made zu Hause od. im Lande gemacht. ~ -~ -cloth Hausleinwand, *f.* ~ mission innere Mission, *f.* ~ -news, *pl.* Neuigkeiten von Hause od. aus dem Vaterlande, *pl.* ~ -Office Ministerium des Innern, *n.* ~ -push Gewissensfrage, *f.* ~ -rule selbstständige Parlament n Irlands (als politisches Programm der irischen Nationalpartei seit 1872). ~ -ruler Anhänger *m* des 'home-rule'. ~ -scene Heimatgegend, *f.* ~ -secretary Minister des Innern, *m.* ~ -service Dienst in der Heimat; D. im Kanal (in der engl. Marine), *m.* ~ -sick mit Heimweh behaftet. ~ -sickness Heimweh, *n.* ~ -speaking kräftige, wirksame Rede, *f.* —spun im Lande gesponnen oder verfertigt, zu Hause gesponnen; grob, schlicht; Hausgespinst, *n: (Shak.)* Bauertölpel, *m.* —stall. —stead Hausstätte, *f; fig.* Ursitz, *m.* ~ -thrust derbe Stoß, *(fest.)* Lungenfuchser, *m.* ~ -ties Bande, die an die Heimat fesseln, *pl.* ~ -trade Binnenhandel, *m.* ~ -traders, *pl.* an den eigenen Küsten fahrende Schiffe, *pl.* ~ -truth derb treffende Wahrheit, *f.*

homelily *adv.* v. homely.

homeliness, hōm'-lĭ-nĕs, *s.* Häuslichkeit; Einfachheit; Roheit; Grobheit, auch *fig.*; Häßlichkeit, *f.*

homely, hōm'-lĭ, *a.* häuslich; einfach, ungekünstelt; roh; grob; häßlich (doch nicht so stark wie **ugly**); (n. u.) vertraut (mit).

homelyn, *s.* (Fisch) Glattrocke, *m.*

homeopathy *f.* homœopathy.

homer, hō'-mĕr, *s.* Homer, *m* (hebräisches Maß v. 75 gallons u. 5 pints Wein; als Trockenmaß = 11½ bushels).

Homeric(al), hō-mĕr'-lĭk, *a.* homerisch.

homeward(s), hōm'-wĕrd(z), *a.* heimwärts. ~ -bound auf der Rückreise begriffen, nach Hause bestimmt.

homicidal, hōm-ĭ-sīd'-ăl, *a.* mörderisch.

homicide, hōm'-ĭ-sīd, *s.* Totschlag; Totschläger, Mörder, *m.*

homiletic(al), hōm-ĭ-lĕt'-ĭk, *a.* homiletisch, ermahnend; (l. u.) gesellig, umgänglich. ‖ -s, *s. pl.* Kanzelberedsamkeit, *f.*

homilist, hōm'-ĭ-lĭst, *s.* Homilienschreiber; Kanzelredner, *m.*

homily, hōm'-ĭ-lĭ, *s.* Homilie, Kanzelrede (in Form erbaulicher Auslegung), *f.* ſtaube, *f.*

homing-pigeon, hōm'-ĭng-pĭj-ŭn, *s.* Brief-

hominy, hōm'-ĭn-ĭ, *s.* Art Maisbrei, *m.*

hommock, hōm'-ŏk, *s.* einzelne kleine Hügel, *m;* (in Floriba) Insel *f* im Sumpfgelände, *n;* Eisberg, *m.* ‖ -y, *a.* voll Hügel od. Inseln in den everglades (s. d.).

hommony, hōm'-mō-nĭ, *s.* ſ. hominy.

homocentric(al), hō-mō-sĕn'-trĭk, *a. T.* von einerlei Mittelpunkt, homocentrisch.

homœomeria, hō-mē-ō-mē'-rĭ-ă, *s.* Ähnlichkeit od. Gleichheit der einzelnen Teile, *f.*

homœopathic(al), hō-mē-ō-păth'-ĭk, *a.* homöopathisch. ſHomöopath, *m.*

homœopathist, hō-mē-ŏp'-ă-thĭst, *s.*

homœopathy, hō-mē-ŏp'-ă-thĭ, *s.* Homöopathie, *f.* ſhomogeneous etc.

homogeneal, hō-mō-jē'-nĭ-ăl, *a.* etc. ſ.

homogeneity, hō-mō-jē-nē'-ĭ-tĭ, *s.* ſ. homogeneousness.

homogeneous, hō-mō-jē'-nĭ-ŭs, *a.* gleichartig, homogen. ‖ -ness, *s.* Gleichartigkeit, Homogenität, *f.*

homogeny, hō-mŏj'-ĕ-nĭ, *s.* (n. u.) gleichartige Natur, *f.*

homograph, hō'-mō-grăf, *s. (T.* Gram.) mit einem andern gleichgeschriebene Wort (aber verschiedener Etymologie u. Bdtg.), *n; (T.* Mil.) Telegraph (durch weiße Taschentücher), *m.*

homologous, hō-mŏl'-ŏg-ŭs, *a. (T.* Math.) homolog, gleiche Beziehung habend (z. B. beide Vorder- u. Hinterglieder einer Proportion); *(T.* Geom.) sich deckend; *(T.* Chem.) nahe verwandt.

homonym, hō'-mō-nĭm, *s.* gleichlautende, aber der Bedeutung nach verschiedene Ausdruck (z. B. bear Bär u. to bear tragen), *m.*

homonymous, hō-mŏn'-ĭm-ŭs, *a.* —ly, *adv.* gleichlautend (aber b. verschied. Bdtg.); zweideutig.

homonymy, hō-mŏn'-ĭ-mĭ, homonymity, hō-mō-nĭm'-ĭ-tĭ, *s.* Gleichlaut, *m,* Gleichnamigkeit; Zweideutigkeit, *f.*

homophonous, hō-mŏf'-ŏn-ŭs, *a.* gleichlautend (aber verschied. Sinnes).

homophony, hō-mŏf'-ŏn-ĭ, *s.* Gleichlaut, Gleichklang, *m.*

homotonous, hō-mŏt'-ŏn-ŭs, *a. (T.* Med.) sich gleich bleibend, gleich stark.

homunculus, hō-mŭng'-kŭ-lŭs, *s.* Männchen, *n.* Zwerg, *m.*

Hon. = honourable.

hond. = honoured.

honde, *s. (pl.* —n) (*Ch.* n. u.) Hand, *f.* ~ -brede (n. u.) Handbreit, *f.*

hondey, hŏn'-dĭ, *s.* Omnibus (in Manchester), *m.*

hone, hōn, *s.* 1. feine Wetzstein, Streichstein, *m.* 2. Backengeschwulst, *f.* ~, *v. a.* abziehen (auf dem Streichsteine). ~, *v. n.* (n. u.) sich sehnen.

honest, ŏn'-ĕst, *a.* —ly, *adv.* aufrichtig; rechtschaffen, ehrlich (nach dem Buchstaben des Gesetzes: *cf.* honourable); anständig, schicklich; unbescholten; ehrbar, sittsam; *(Shak.)* keusch; *(Dryden)* stattlich, gut aussehend. ~ man is as good as his word ein Mann, ein Wort. When thieves fall out, ~ people come by their due *(prov.)* wenn sich die Spitzbuben zanken, kommen ehrliche Leute zu ihrem Gelde od. wird ehrlichen Leuten ihr Recht. To keep o's. ~ of one's fingers keine langen Finger machen. To turn a ~ penny *(Sl.)* sich durch Prostitution ernähren. ~, *v. a.* (n. u.) zieren, ehren. ‖ -ness, *s.* Ehrlichkeit, Redlichkeit, *f.*

honestate, —āt, *v. a.* (n. u.) ehren.

honestation, —ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Schmuck, Reiz, *m,* Anmut, *f.*

honesty, —ĭ, *s.* Rechtschaffenheit, Redlichkeit; Ehrbarkeit, Sittsamkeit; Aufrichtigkeit; (n. u.) Freigebigkeit; Mondraute, *f.* ~ is the best policy *(prov.)* ehrlich währt am längsten.×

honewort, hōn'-wĕrt, *s.* ſ. stone-parsley.

honey, hŭn'-ĭ, *s.* Honig, *m; fig.* Süßigkeit, Lieblichkeit, *f; (pers.)* Schätzchen, Herzchen, *n.* Acetated ~ ſ. oxymel. ~ is sweet, but the bee stings *(prov.)* keine Rose ohne Dornen. ~, *v. a.* mit H. bestreichen; versüßen; schmeicheln. ~, *v. n.* süß werden; zärtlich sein. ‖ ~ -badger Honigdachs, Ratel *(Mellivora capensis).* ~ -bag Bienenmagen, *m.* ~ -bear ſ. kinkajou. ~ -bee Honigbiene, *f.* ~ -blobs, *pl.* (schott.) große gelbe reife Stachelbeeren, *pl.* ~ -buzzard Bienenfalk, *m.* ~ -comb Wachsscheibe, Honigscheibe; *T.* Gußblase, *f.* ~ -combcockle (*T.* Zool.) Eisenkuchenmuschel, *f.* ~ -combed Zellen habend; Gußblasen habend. ~ -~ moth Honig-, Wachsschabe, *f.* ~ -crock Honigtopf, *m.* ~ -cup *T.* Honigkelch (der Blumen), *m.* ~ -dew Manna, *f,* Honigtau; Art Kautabak, *m.* ~ -eater ſ. ~ -sucker. ‖ -ed, *a.* ſ. honied. ‖ ~ -flower Honigblume (am Kap der guten Hoffnung), *f.* ~ -fogle *(Sl.* & Am.) betrügen, prellen. ~ -gnat Honigfliege, *f.* ~ -guide Honigkuckuck, *m.* ~ -harvest Honigernte, *f.* ~ -locust (Am.) Zuckerschotenbaum, *m.* ~ -month, —moon Flitterwochen, *pl.* —moon *(v. n.)* eine Hochzeitsreise machen. —mooning *(fam.)* in den F. lebend. ~ -mouthed schmeichlerisch. ~ -stalk Kleeblume, *f.* ~ -stone Honigstein, *m.* ~ -sucker Kolibri, *m.* —suckle Geißblatt, *n;* upright —suckle Heckenkirsche, *f.* French —suckle Süßklee, *m.* ~ -thief schwarze Baumklette, Baumgrille, *f.* ~ -tongued glattzüngig. ~ -ware Zucker-Riementang, *m.* ~ -wort Wachsblume, *f.*

hong, hŏng, *s.* Europäer (im Munde der Chinesen), *m.* ~ merchant Chinese, der mit Fremden Handel treiben darf.

honied, hŭn'-ĭd, *a.* mit Honig bestrichen; *fig.* honigsüß, angenehm.

Honiton-lace, hŏn'-ĭ-tŏn-lās, *s.* Spitzen *pl.* aus Devonshire.

honorary, ŏn-ĕr'-ă-rĭ, *a.* ehrend; Ehren...; Honorar... ~ fellow Ehrenmitglied, *n.* ~ freemen, *pl.* Ehrenbürger, *pl.* ~, *s.* Honorar (des Arztes 2c.), *n.* ſrühmlich.

honorific, ŏn-ĕr-ĭf'-ĭk, *a.* Ehre bringend,

honour, (Am.) **honor,** ŏn'-ĕr, *s.* Ehre, (übertragene) Würde, Ehrenstelle; Ehrenbezeigung; Ehrerbietung; Zierde; Unschuld, Keuschheit; Rechtschaffenheit, *f;* Ruhm, *m;* Figur, *f,* Matador (in der Spielkarte), *m.* —s, *pl.* Würden, Ehrenstellen, Höflichkeitsbezeigungen, *pl.* ~ bright! auf E.! —s and ease are seldom bed-fellows *(prov.)* Ehren beschweren. —s are easy (im Whist) die Honneurs sind gleich verteilt (unter vieren). —s' man mit

Auszeichnung Promovierte, *m.* Act of ~ Interventionsakte, *f.* Lady of ~ Ehrendame, Hofdame, *f.* Your ~ Ew. Gnaden. Point of ~ Ehrenpunkt, *m.* Ehrensache, *f.* In, to (his) ~ (ihm) zu Ehren. In ~ bound ehrenhalber. For the ~ of zu Ehren des. To do ~ (to) E. erweisen. To do the —s (of) ~ die Honneurs machen bei. To pay ob. to do ~ to a bill of exchange einen Wechsel honorieren, bezahlen. To meet due ~ richtig acceptiert, bezahlt werden. Upon my ~ auf E.! ~, *v. a.* ehren; preisen; (bibl.) verherrlichen; (with) beehren; (*T.* Wechselrecht) honori ren, acceptieren; (*T.* Mil.) grüßen. To ~ and obey (Worte aus der Trauungsformel) seine Pflicht nach dem Buchstaben thun. ‖–able, *a.* (**ably**, *adv.*) ehrenhaft, ehrenwert (nach dem innern Gesetz der Ehre: *cf.* **honest**); vornehm. Most —able Titel des Marquis. Right —able Titel des Viscount, Earl u. Baron; Mitglied des Privy Council. ‖–ableness, *s.* Ehrenwerte, Ehrenhafte, *n.* ‖–er, *s.* Ehrende, Verehrer, *m.* ‖–less, *a.* ehrlos; ungeehrt.

hony ſ. **honey.**

hood, ho͝od, *s.* Kappe, Haube; *T.* K. (eines Falken); Kapuze (des Mönchs), *f*; Sonnenhut (der Frauen); Regenmantel, *m*; *T.* Schornsteinkappe; Wagenkappe; Kajüttskappe, *f.* ~ of a pump Pumpenkappe. All —s make not monks *(prov.)* das Kleid macht nicht den Mann. ~, *v. a.* mit einer K. bekleiden; verkappen (auch von Falken); *fig.* verhüllen, verstecken; bedecken; (n. u.) blenden, täuschen. ~-cud(ing)s, *pl. T.* Enden der Planken, die in die Nuten des Stevens passen. ~-flower helmförmige Blume, *f.* —man (n. u.) Blinde Kuh (Person), *f.* —man-blind Blindekuhspiel, *n.* ~-moulding (*T.* Archit.) Verbachung, *f.* ‖–ed, *a.* —ed-milkfoil ſ. **bladder-wort.** —ed snake Brillenschlange, *f.* —wink die Augen verbinden; durch Verbindung der Augen blenden; verbergen, bedecken; (ver)blenden; täuschen.

hoof, hōf, *s.* (*pl.* —s, l. u. **hooves**) Huf, *m*; *fig.* Tier, *n.* ~, *v. n.* (l. u.) gehen (vom Rindvieh.) ‖–bound hufzwängig. ~-cast mit losem Hufe. ‖–ed, *a.* gehuft. ‖ ~-mark Hufspur, *f.*

hook, ho͝ok (auch hōk), *s.* Haken, *m*; Spange; Fischangel; Thürangel, *f*; Ziegelhaken; *T.* Bootshaken, *m*; Krümmung (des Flusses); Schlinge, Falle; Fleischgabel; Sichel, *f*; *vulg.* Fang, Vorteil, *m*; zwei Jahre nach einander bestellte Feld, *n*; (gekrümmte) Schäferstab, *m.* ~ and eye H. und Öse, *f.* By ~ and ob. or crook *col.* so oder so, wohl ob. übel. Dropped of the —s *(vulg.)* gestorben. Off the —s ausgehängt; in Unordnung; aufgebracht, erzürnt; tot. On one's own ~ *col.* auf eigene Rechnung, für sich. Sling your ~ *(vulg.)* mach dich auf die Beine. To be on one's own ~ auf eigenen Füßen stehen. To go off the —s sterben. To put off the —s aufbringen, erzürnen. The ~ is well home der Haken hat sich tüchtig eingebissen. To fish with a golden ~ *(prov.)* mit einer goldenen Angel fischen. To take one's ~ Reißaus nehmen. ~, *v. a.* (an)haken; mit einem H. an sich ziehen; angeln; *fig.* fangen; eine hakenförmige Gestalt geben. To ~ it *(Sl.)* ausreißen, durchbrennen. ~, *v. n.* sich biegen, sich krümmen; krumme Finger machen, stehlen. To ~ off wegnehmen; aufpacken. To ~ on anhaken. ~-andbutt (*T.* Naut.) Hakenscheibe, *f.* ~-beaked, ~-billed mit gekrümmtem Schnabel. ſNarghile, *n.*

hookah, ho͝o-kä, *s.* Schlauchpfeife, *f.*

hooked, ho͝okt, *a.* haking, gebogen, krumm. ~-bolt Hakenbolzen, *m.* ~-nose Habichtsnase, *f.* ‖–ness, —ed-nōs, *s.* Hakige, *n.* Krümme, *f.*

hooker, ho͝ok'-ėr, *s.* Hucker (Kastschiff), *m*; kleine irische Küstenschiff, *n*; Matrosendirne (in Newyork), *f.* ✕

hookey, ho͝ok'-ĭ, *s.* (Am.) to play ~ die Schule schwänzen.

hook . . ., ho͝ok, in Zuss. ~-land, *s.* jedes Jahr gepflügte Land, *n.* ~-nose Habichtsnase, *f.* ~-nosed, *a.* mit einer H. ~-proof, ~-test, *s.* (*T.* Zuckerfabr.) Hakenprobe, *f.* ~-tool, *s.* Hakenstahl, *m.*

hooky, ho͝ok'-ĭ, *a.* haking, voll Haken; Haken . . .; voll Krümmungen.

hool, hōl, *s.* (schott.) Hülse, Schale, *f.*

hoolie, ho͞ol'-ĭ, *a.* & *adv.* (schott.) langsam; vorsichtig.

hoondee, hōn'-dē, *s.* (indisch) Geldkasten; *T.* Wechsel (eines ob. auf einen einheimischen Bankier), *m.*

hoop, hōp, *s.* 1. Reif, Reifen; Reifrock, *m*; Band; Kreisrunde, *n.* 2. Zuruf, Schrei; Wiedehopf, *m.* ~ of the eccentric Exzentrikring, *m.* To go thro' the ~ Konkurs anmelden. ~, *v. a.* 1. bereifen; ein Faß binden; einfassen, umspannen. I'll ~ his barrel *(fam.)* ich will ihm das Fell durchgerben. 2. hinwegschreien; herbeirufen; mit Geschrei antreiben. ~, *v. n.* schreien, nachrufen. To ~ in einschließen. To ~ out hinwegschreien. ‖ ~-ash (Am.) dickblätterige Zürgel, *m.* ~-cramp Reifzwinge, *f.* ‖–er etc. ſ. **hooper** etc. w. u. ‖ ~-iron Reifeisen, *n.* ~-maker Reifbinder, *m.* ~-net viereckige Senkgarn, *n.* ~-petticoat Reifrock, *m.* ~-ring Fingerreif, *m.* ~-stick Stock *m*, womit man einen Reifen treibt. ~-wheel *T.* Rad am Einfalle, *n.*

hooper, —'ėr, *s.* 1. Faßbinder, Böttcher, *m.* 2. wilde Schwan, *m.*

hooping, —'ĭng. *s.* Faßbinderlohn; Beschlag, *m.* ~-cough Keuchhusten, *m.* ſlen, *m.*

hoople, hō'-pl, *s.* (Am.) Reif zum Spie-

hoopoe, **hoopoo**, hō'-pō, *s.* Wiedehopf, *m.*

hooray, hō-rā', *i. vulg.* statt **hurrah.**

hoosier, hō'-zhĭ-ėr, *s.* Eingeborene Indianas, *m.* ~-cake Art schlechter Pfefferkuchen, *m.*

hoot, hōt, *v. n.* schreien (aus Verachtung), kreischen; wie eine Eule schr. ~, *v. a.* (from, out) durch Geschrei vertreiben. To ~ after hinter jm. herschreien. To ~ at nachschreien. ~, ‖–ing, *s.* Schrei, *m*, Geschrei, *n.*

hooter, —'ėr, *s.* (Am.) Jota, *n*, Pfifferling, *m* (zur Verstärkung der Verneinung). ſheit (des Rindviehs), *f.*

hoove(n), hōv('n), *s.* Blähungskrankheit, *f.*

hop, *v. n.* hüpfen, springen; hinken, humpeln; tanzen. To ~ in *vulg.* hereinkommen. To ~ the twig sich aus dem Staube machen; sterben; (v. Matrosen ꝛc.) auf Holzbeinen gehen. ~, *s.* 1. Hupf, Sprung; (Tanz) Hopfer; (Am.) Tänzchen, Tanzvergnügen, *n*; (im Cricket) Ball, der in kurzen Sätzen auf den Dreistab losſpringt. We shall catch them on the ~ wir werden sie zu Hause erwischen. 2. (häufig im *pl.*) Hopfen, *m*; Hagebutte, *f.* ~, *v. a.* hopfen (z. B. ale). ‖– back Hopfenspeicher, *m.* ~-bag Hopfenballen, *m.* ~-bine (~-bind) Hopfenranke, *f.* ~-clover Hopfenklee, *m.* ~-factor Hopfenhändler, *m.* ~-fly Hopfenlaus, *f.* ~-garden Hopfengarten, *m.* ~-ground Hopfenfeld, *n.* ~-hornbeam (Am.) Hopfenhainbuche, *f.* ~-oast Hopfendarre, *f.* ~-picker Hopfensammler, *m* —picking Hopfenernte, *f.* ~-pole Hopfenstange, *f.* ~-scrub eine australische Pflanze, *f.* ~-trefoil liegende Klee, Kleine Hopfenklee, *m.* ~-vine Hopfenranke, *f.* ~-yard Hopfengarten, *m.*

hope, hōp, *s.* 1. Hoffnung; Erwartung, *f.* 2. schräge Aue, *f.* 3. (schott.) Hafen, *m.* Forlorn ~ ſ. **forlorn.** 't is past ~ es ist keine H. mehr. To be out of ~ keine H. mehr haben. ~, *v. a.* erwarten, auf etwas hoffen. ~, *v. n.* hoffen; glauben; (in) vertrauen (auf); (for) hoffen (auf). I ~ they are all well at home ~ (stehende Redensart) ich hoffe, es ist alles wohl bei Ihnen zu Hause. To ~ well of . . . das Beste hoffen von . . . ~ little, and fear all *(prov.)* hoffe wenig, fürchte alles. To be ~d for zu erwarten. ‖–ful, *a.* —fully, *adv.* hoffnungsvoll; hoffnungsreich. Young —ful (iron.) vielversprechende Bürschlein, *n.* ‖–fulness, *s.* Hoffnungsvolle, *n.* ‖–less, *a.* —lessly, *adv.* hoffnungslos. ‖–lessness, *s.* Hoffnungslosigkeit, *f.*

hoped (Am.) *(vulg.)* = **helped.**

hoper, hōp'-ėr, *s.* Hoffende, *m.*

hoping, hōp'-ĭng, *a.* —ly, *adv.* hoffend; in ob. mit Hoffnung.

Hop-o'-my-thumb, hŏp'-ō-mī-thŭm, *s. (fam.)* Däumling, „Dreikäsehoch", *m.*

hopper, hŏp'-ėr, *s.* 1. Hüpfende, der, welcher auf einem Beine hüpft; Mühltrichter; Fülltrichter, *m*; (*T.* Bergw.) Verladetasche; Pochrolle, *f*; Samenkörbchen (des Säemanns), *n.* —s, *pl.* eine Art Spiel, wobei auf einem Beine gehüpft wird. 2. Hopfensammler, *m.* ~-barge Baggerprahme, *f.* ~-boy Abtöhler des Schrotes, *m.*

hoppet, hŏp'-ĕt, *s.* Samenkorb, *m.*

hopping, hŏp'-ĭng, *s.* Tanzen, Hüpfen, *n*; Tanz, *m*; Tanzgesellschaft, *f*; (*T* —s Turnk.) Hangzucken, *n*; (on hands) Stützhüpfen, *n.* ~, *a.*; ~ Giles Krüppel, *m.* ~ John (Am.) gedämpfte Gericht aus Speck und Erbsen mit rotem Pfeffer, *n.* ~-mad (Am.) *fam.* in höchster Wut.

hopple, hŏp'-l, *v. a.* (einem Pferde) die Füße fesseln.

hoppo, hŏp'-pō, *s.* Zollhaus (in China), *n*; Zollhausbeamte, *m.*

hop-scotch, hŏp'-skŏch, *s.* Himmelhüpfen (auf einem Beine), *n.*

horal, hōr'-ăl, *a.* —ly, *adv.*, **horary**, hōr'-ă-rĭ, *a.* stündig, Stunden . . . ~ circle Stundenkreis, *m.*

horarious, hō-rā'-rĭ-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) nur eine ob. wenige Stunden dauernd.

Horatian, hō-rā'-shăn, *a.* horazisch.

hord, hōrd, *s.* (n. u.) Schatz, *m.*

horde, hōrd, *s.* Horde, *f*; herumwandernde Stamm, *m.* ~, *v. n.* in Horden leben.

hordeine, hōr'-dē-ĭn, *s.* (*T.* Chem.) Hordein (Modifikation der Stärke), *n.*

horehound, hōr'-hoŭnd, ſ. **hoarhound.**

horizon, hō-rī'-zŭn, *s.* Gesichtskreis, Horizont, *m*; Kimmspiegel eines Spiegelinstruments, *m.* Sensible ~ scheinbare H.

horizontal, hŏr-ĭ-zŏn'-tăl, *a.* —**ly**, *adv.* zum Horizonte gehörig, dem H. nahe; horizontal, wagerecht. ~ joint *T.* Lagerfuge, *f.* ~ watch Zylinderuhr, *f.* ‖—**ness, horizontality**, hŏr-ĭ-zŏn-tăl'-ĭ-tĭ, *s.* Wagerechte, Horizontale, *n.*

horn, hȯrn, hörn, *s.* Horn; (*T.* Mus.) Waldhorn; Trinkhorn; (of plenty) Füllhorn, *n*; Becher; (*T.* Zool.) Fühlfaden, *m*; (Am.) Glas Schnaps &c.; Windung, *f*; Spatel (der Maler), *m*; (bibl.) Macht; Ehre, *f*, Ruhm; (*T.* Artill.) Aus- od. Einschnitt, *m*; (*T.* Tischl.) Nase, *f*; Kurbel (der Richtschraube); (*T.* Masch.) Gabel (der Stange), *f.* —*s, pl.* Hörner, *pl.*; Geweih, *n*; *fig.* Hörner (eines Dilemmas; des Hahnreis), *pl.*; (*T.* Naut.) Klauen der Bäume; Enden der Querfahlung; Hörner der Belegklampen, *pl.* French ~ Waldhorn, *n.* In a ~ (Am.) aber es ist nicht wahr! (der Rede halblaut hinzugefügt, um vor sich selbst das Gehässige einer Unwahrheit zu entschuldigen). To draw in od. to pull in one's —s mäßigere Ansprüche machen, (*fam.*) ein Loch zurückstecken. To wear the —s ein Hahnrei sein. ‖ ~, *v. a.* mit Hörnern versehen; hornförmig machen; zum Hahnrei machen, jm. Hörner aufsetzen. ‖ ~-beak *f.* ~-fish. —beam Hornbuche, Hagebuche, *f.* ~-beetle Hornschröter, *m.* —bill Nashornvogel, *m.* ~-blende Hornblende, *f* (Gestein). ~-blower Hornbläser; Schmetterling der Tabaksraupe, *m.* ~-book (alte) Fibel, *f.* ~-card durchsichtige Strichrose *f* aus Horn. ~-coal Kannelkohle, *f.* ~-distemper Hornfäule, Hornseuche (beim Rindvieh), *f.* ~-dresser Hornarbeiter, *m.* ‖—ed, ‖—er *f.* u. *l.* ‖ —fish Meernadel, *f.* ~-fisted *vulg.* mit schwieligen Fäusten. —foot gehuft. ‖—ify, —ing, —ish *f.* w. u.! ‖ ~-lead Hornblei, *n.* ‖—less, *a.* ohne Hörner. ‖ ~-mad eifersüchtig. ~-matter (*T.* Chem.) Hornsubstanz, *f.* ~-mercury Hornquecksilber, *n.* ~-ore Silberhornerz, *n.* ~-owl Horneule, *f.* ~-pipe Buchpfeife, *f*; schottischer Bauerntanz, *m.* Matrosentanz, *m.* Every word savours of pigtail and —pipe jedes Wort verrät den Matrosen. ~-shavings, *pl.* geraspelte Hirschhorn, *n.* ~-silver Silberhornerz, *n.* ~-slate Hornschiefer, *m.* ~-swoggle (*Sl.*) Unsinn, Schwindel, *m.* ~-thumb (n. u.) Taschendieb, *m.* —work (*T.* Fortif.) Hornwerk, *n.* —wort Hornblatt (Pflanze), *n.* ~-wrack Korallrinde, *f.* ‖—y, *a.* *f.* u.

horned, hŏr'-nĕd, *a.* gehörnt; gekrümmt; (vom Roggen) mit Mutterkorn behaftet. ~ beasts, *pl.* Hornvieh, *n.* ~ goat Steinbock, *m.* ~-horse Gnu, *n.* ~ seed gehörnte Mohn, *m.* ~ snake Hornschlange, *f.* ‖—ness, *s.* gehörnte Ausfehen, *n.*

horner, hŏrn'-ĕr, *s.* Hornarbeiter; Hornhändler; Hornbläser, Hornist; der zum Hahnrei macht, *n.*

hornet, hŏr'-nĕt, *s.* Hornis, *f.* To bring a nest of —s about one's ears *fig.* in ein Wespennest stechen.

hornie, hŏrn'-ĭ, *s.* (schott.) der Teufel.

hornify, hŏrn'-ĭ-fī, *v. a. vulg.* jm. Hörner aufsetzen.

horning, *s.* Mondsichelform, *f*; (schott.) Zahlungsbefehl, *m.*

hornish, hŏrn'-ĭsh, *a.* hornartig; hart.

horny, hŏrn'-ĭ, *a.* hörnern; hornig; Horn . . . ~ coat Hornhaut (des Auges), *f*; (bei Pferden) Glas, *n.* ~-wind *f.* lapwing.

horography, hŏr-ŏg'-rä-fĭ, *s.* Stundenbericht, *m*; Sonnenuhrkunst, *f.*

horologe, hŏr'-ŏ-lŏj, **horology**, hŏr-ŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Stundenuhr, *f*, Stundenglas, *n*; (n. u.) Sklave, der die Stunden auszurufen hatte.

horologic(al), hŏr-ŏ-lŏj'-ĭk, *a.* Uhren betreffend; (*T.* Bot.) sich zu bestimmten Stunden öffnend und schließend.

horologiographic, hŏr-ŏ-lŏj-ĭ-ŏ-grăf'-ĭk, *a.* die Sonnenuhrkunst betreffend.

horologiography, hŏr-ŏ-lŏj-ĭ-ŏg'-rä-fĭ, *s.* Beschreibung der Stundenuhren; Sonnenuhrkunst, *f.*

horometry, hŏr-ŏm'-ĕt-rĭ, *s.* Stundenmessungskunst, *f.*

horopter, hŏr-ŏp'-tĕr, *s.* (*T.* Opt.) Inbegriff aller Punkte, die bei bestimmter Augenstellung einfach gesehen werden. ‖roskop betreffend.

horoscopal, hŏ-rŏs'-kŏ-păl, *a.* das Ho-

horoscope, hŏr'-ŏs-kōp, *s.* Horoskop, *n*; Stellung der Planeten in der Geburtsstunde, *f.*

horoscoper, hŏr'-ŏs-kōp-ĕr, **horoscopist**, hŏr-ŏs'-kŏp-ĭst, *s.* Nativitätssteller, *m.* ‖Nativitätsstellens, *f.*

horoscopy, hŏr-ŏs'-kŏ-pĭ, *s.* Kunst des

horowe, *a.* (*Ch.* n. u.) = foul. ‖lich.

horrent, hŏr'-rĕnt, *a.* starrend; schreckhorrible, hŏr'-rĭ-bl, *a.* —**bly**, *adv.* entsetzlich, schrecklich (stärker als terrible). ‖—**ness**, *s.* Schrecklichkeit, Entsetzlichkeit, Scheußlichkeit, *f.*

horrid, hŏr'-rĭd, *a.* —**ly**, *adv.* schrecklich, entsetzlich, abscheulich; (n. u.) rauh; borstig; stachlig. ‖—**ness**, *s.* Schrecklichkeit, Gräßlichkeit, *f.*

horrific, hŏr-rĭf'-ĭk, *a.* Schrecken erregend, schrecklich. ‖—**ation**, —a'-shŭn, *s.* Schaudernmachen; Schauererregende, *n.*

horrilation, hŏr-rĭ-pĭ-lă'-shŭn, *s.* Zu-Berg-stehen der Haare, *n.*

horrisonous, hŏr-rĭs'-ŏn-ŭs, *a.* fürchterlich tönend, schrecklich klingend.

horror, hŏr'-rĕr, *s.* Entsetzen, Grausen; Schaurige, Grauenvolle, *n*; Fieberschauer; Schauder; Greuel, Abscheu, *m.* —*s, pl.* Katzenjammer, *m*; äußerste Schwermut, *f*; beginnende Säuferwahnsinn, *m.* ~ of water Wasserscheu, *f.* ~-struck von Grausen ergriffen.

horse, hŏrs, *s.* Pferd, Roß, *n*; (in diesem Sinne ohne *pl.*) Kavallerie, Reiterei, *f*; (*T.* Mil.) hölzerne Esel (Strafe); Art hölzerner Schraubstock, *m*; Portal (einer fliegenden Brücke), *n*; Esel (einer Druckerpresse), *m*; (*T.* Astr.) Pferdchen, *n*; Bock, *m*, Gestell, Gerüst; Kellerlager; Einsetzeisen, *n*; Unterlage, *f*; Schieferkasten (der Schieferdecker), *m*; Tragbare; Art Sänfte; *T.* Pertleine, *f*; nicht verkaufte Lotterielos, *n*; (*T.* Bergb.) Gesteinsgang, *m*; (*Sl.*) Fünfpfundnote, *f*; (Am.) Vollblut (durch Kreuzung von span. und arab. Pferden), *n*; (*T.* Naut.) hochfahrende Offizier, *m.* ~ of state Paradepferd, *n.* Dead ~ *fig.* vorausbezahlte Arbeit, *f.* Great ~ Schulpferd. ~ and hero Roß und Reiter. ~ and ~ (Am.) (beim Spielen) gleich. The old ~ Zuchthaus in Horsemonger Lane. To sound to ~ zum Aufsitzen blasen. To ~! zu Pferd! To give a ~ the head einem Pferde die Zügel schießen lassen. They cannot set their —s together sie können sich nicht vertragen. To take ~ beschält werden; (*pers.*) aufsitzen; ausreiten. I'll win the ~, or lose the saddle (*prov.*) etwas Rechtes oder gar nichts. It is a good ~ that never stumbles (*prov.*) auch der Klügste kann es versehen. ~, *v. a.* (eine Stute) beschälen, auf ein P. setzen; beritten machen; auf den Rücken nehmen; einen Mitschüler auf dem Rücken tragen, während der Lehrer ihn prügelt; bespannen; *fig.* reiten; peitschen, karbatschen. To ~ up (*T.* Naut.) klameien. ~, *v. n.* zu Pferde steigen, aufsitzen. ‖ ~-artillery fahrende Artillerie, *f.* —back; on —back zu Pferde, reitend. To get on —back aufsitzen, zu Pferde steigen. ~-bean Roßbohne, *f.* ~-bee Bremse, *f.* ~-block Aufsteigeblock, *m.* ~-boat flache Fähre; von Pferden gezogene F., *f.* ~-box (*T.* Railw.) Pferdewagen, *m.* ~-boy Stalljunge, *m.* ~-bramble wilde Rose *f.* ~-breaker Bereiter, *m*; *cf.* pretty. ~-brimstone Roßschwefel, *m.* ~-brush Kardätsche, *f.* ~-buss Schmatz, *m.* ~-cake (Am.) Pfefferkuchen *m* in Pferdegestalt. ~-capstan Pferdegöpel, *m.* ~-car Pferde-Eisenbahnwagen, *m.* ~-carriage Pferdewagen, *m.* ~-chaunter betrügerische Pferdehändler (auf Jahrmärkten), *m.* ~-chestnut Roßkastanie, *f.* ~-cloth Pferdedecke, *f.* ~-collar Kumt, *n.* ~-colt (Am.) Füllen, *n.* ~-courser Roßkamm, Pferdehändler, *m*; der, welcher Rennpferde hält. ~-cowpox (schott.) Pferdehändler, *m.* ~-crab große grüne Gurke, *f.* ~-dealer Pferdehändler, *m.* ~-doctor Roßarzt, *m.* ~-drench Pferdearznei, *f.* ~-dung Pferdemist, *m.* ~-emmet Roßameise, *f.* ~-eye bean Krabbohne, *f.* ~-face lange plumpe Gesicht, *n.* ~-faker Pferdehändler; Fuhrmann, *m.* ~-ferry Zugfähre, *f*, Prahm, *m.* ~-flesh Pferdefleisch, *n*; Pferde, *pl.* (kollektiv); Art Mahagoniholz, *n.* —fly Pferdefliege, *f.* —foot Hufklatsch; (Am.) große Stielschwanz, *m.* ~-gear Pferdegöpel, *m.* ~-godmother große mannhafte Weib, *n.* ~-Guards, *pl.* Leibwache zu Pferde; Armeekommandokanzlei, *f*; Kriegministerium in London. —hair Pferdehaar, Roßhaar, *n.* ~-heel (Bot.) Alant, *m.* ~-hoe Hakenpflug, Kartoffelpflug, Weinpflug, *m*; mit Pferden reuten (Äcker und Weinberge, in Frankreich). ~-jockey Jockey; Pferdehändler, *m.* ~-keeper Stallknecht, *m.* ~-knave (n. u.) Stallknecht, *m.* ~-latitudes, *pl.* nördliche Stillte-gürtel, *m.* ~-laugh Wiehern, Lachen aus vollem Halse, *n.* ~-leech Roßegel; Kurschmied, Roßarzt, *m.* ~-litter von Pferden getragene Sänfte, Roßbahre, *f.* ~-load Ladung eines Pferdes, *f.* ~-lock Fessel, *f*, Strick, *m.* ‖—ly *f.* u. ‖ —mackerel Stachelmakrele, *m.* —man Reiter; Kavallerist, *m.* —manship Reitkunst, *f.* ~-marine ungeschlachte Person, *f*, Einfaltspinsel, *m.* ~-marten Pferdebremse, Bremse; Geierschwalbe, *f.* ~-match Krotpfgans, Schneegans, *f.* —meat Pferdefutter, *n.* ~-mill von Pferden getriebene Mühle, *f.* ~-milliner der mit Pferdeschmuck handelt.

—-mint Roßminze, *f.* —-muscle Miesmuschel, *f.* —-mushroom Schafschampignon, *m.* —-nail Hufnagel, *m*; *pl.* (*Sl.*) Geld, *n.* —-nail rods, *pl.* Hufschmiedeeisen, *n.* —-nettle (Am.) eine Solanee mit orangegelben Beeren. —-oil Kammfett, *n.* —-palm ſ. roble. —-path Weg für Pferde, *m.* —-physic Pferdearznei, *f.* —-picker Hufkratze, *f.* Wirkmesser, *n.* —-play grobe, rohe Scherz, *m.* —-pond Pferdeschwemme, *f.* —-power Pferdekraft (Kraftmaß, nach welchem 1 Pferd in 1 Sekunde 548 englische Pfund 1 engl. Fuß hoch hebt = 75 Meterkilogramm); von einem Pferde bewegte Maschine, *f.* —-race Pferderennen, *n.* —-racing Rennen mit Pferden, *n.* —-rack Reck, *n.* —-radish Meerrettig, *m.* —-rider Kunstreiter, *m.* —-riding Kunstreitergesellschaft, *f.* —road ſ. —way. —-seating Stuhlzeug von Roßhaar, *n.* —-shoe Hufeisen, *n*; Huflattich, *m*; (*T. Fortif.*) Hufeisen, *n*; hufeisenförmig. —-shoeing Hufbeschlag, *m.* —-—-case Hufeisentasche, *f.* —-—-clamps, *pl.* eiserne Schienen zur Verbindung des Stebens mit dem Kiel, *pl.* —-—-fall (Am.) der große Wasserfall des Niagara. —-—-magnet Hufeisenmagnet, *m.* —-—-head eine Kopfkrankheit der Kinder, *f.* —-—-vetch Hufeisenkraut, *n.* —'s night-cap = halter. To die in a —'s night-cap gehangen werden. ✕ —-tail Roßschwanz; Pferdeschwanz (Pflanze), *m*; Schafthalm, *m.* ✕ —-tongue Zapfenkraut, *n.* —-trappings, *pl.* Pferdegeschirr, *n.* —-twitchers, *pl.* Bremse (zum Bändigen der Pferde), *f.* —way Reitweg, *m.* —-whim Pferdegöpel, *m.* —-whip Reitpeitsche, *f*; mit der R. schlagen. —-willow Pferdeschwanz (Pflanze), *m.* —-woman Reiterin, *f.* —-worm Roßwurm, *m.*

horsely, hōrs'-lī, *a.* (*lud.*) pferdemäßig.

horsey, hōrs'-ī, *a. fam.* nach dem Stalle riechend; in Amazonentracht; von sportsmännischen Manieren.

horsiness, hōrs'-ī-nēs, *s.* Pferdeliebhaberei, *f*; Stallgeruch, *m.* [ral.

hort. = horticulture u. horticultu-

hortation, hōrt-ā'-shŭn, *s.* Ermahnung, *f.*

hortative, hōrt'-ā-tĭv, *s.* Ermahnung, Ermutigung, *f.* —, *a.* ermahnend.

hortatory, hōrt'-ā-tēr-ī, *a.* ermahnend, Ermahnungs . . .

hortensial, hōr-tĕn'-shăl, *s.* (n. u.) für einen Garten passend.

horticultural, hōr-tĭ-kŭl'-tūr-ăl, *a.* den Gartenbau betreffend.

horticulture, hōr-tĭ-kŭl'-tūr, *s.* Gartenbau, *m*; Gartenkunst, Gärtnerkunst, *f.* [Gartenkünstler, *m.*

horticulturist, hōr-tĭ-kŭl'-tūr-ĭst, *s.*

hortulan, hōr'-tū-lăn, *a.* (l. u.) Garten . . . [Herbarium, *n.*

hortus siccus, hōr'-tŭs sĭk'-kŭs, *s. T.*

hortyard (n. u.) ſ. orchard.

Hos. = Hosea.

hosanna, hō-zăn'-nă, *s.* Hosianna, *n.*

hose, hōz, *s.* Strümpfe, *pl.* (insb. Am.); Höschen, *n.* Kniehosen, *pl.*; Hülse (eines Schaufelstiels ꝛc.); *T.* Büchse, Hose (an der Buchdruckerpresse), *f*; Schlauch; Spritzenschlauch, *m*; *T.* Mantiering, *f.* —-husk innere Hülse, *f.* —-trough Leitrinne, *f.*

hosen, hōz'-n, *s. pl.* (*obs.*) v. hose.

hosier, hō'-zhī-ēr, *s.* Strumpfhändler, *m.* ‖-y, *s.* Strumpfwaren, *pl.*; Strumpfmanufaktur, *f*; Strumpfwarenhandel, *m.*

hospitable, hŏs'-pĭ-tă-bl, *a.* —bly, *adv* gastfrei; gastfreundschaftlich. ‖-ness, *s.* Gastfreiheit, *f.* [pitality.

hospitage, hŏs'-pĭt-āj, *s.* (n. u.) ſ. hos-

hospital, hŏs'-pĭ-tăl, *s.* Spital, Krankenhaus, *n.*; Spittel, *m.* —, *a.* (n. u.) ſ. hospitable. —-fever Spitalfieber, *n.* —-gangrene Spitalbrand, *m.* ‖-'ity, *s.* Gastfreiheit, Gastfreundschaft, *f.* ‖-ler, *s.* Krankenpfleger; barmherziger Bruder; (Knight) Malteserritter, *m.*

hospitate, hŏs'-pĭ-tāt, *v. n.* (n. u.) Gast sein. —, *v. a.* (n. u.) beherbergen.

hospodar, hŏs'-pō-dăr, *s.* Hospodar (Titel des Fürsten der Moldau und Walachei), *m.* [Hauptkerl, *m.*

hoss, hŏs, *s.* (Am.) *vulg.* = horse; *fig.*

host, hōst, *s.* 1. Gastwirt; Gastfreund; Organismus, der ein Schmarotzertier beherbergt, *m.* 2. Heer (unbegrenzt, daher größer als army), *n*; *fig.* Schar, *f.* The Lord of —s der Herr der Heerscharen. To reckon without one's — (*prov.*) die Rechnung ohne den Wirt machen. 3. Hostie, *f.* 4. (schott.) Husten, *m.* ‖ — *v. n.* (l. u.) im Gasthof wohnen; Gäste empfangen. —, *v. a.* (n. u.) beherbergen.

hostage, hŏst'-āj, *s.* Geisel, *m.*

hostel, hŏs'-tĕl, *s.* ſ. hotel. ‖-ler, *s.* ſ. innkeeper. ‖-ry, *s.* Gasthof, *m.*

hostess, hōst'-ĕs, *s.* Wirtin; Gastwirtin. The fairer the —, the fouler the reckoning (*prov.*) je schöner die W., desto größer die Zeche. ‖-ship, *s.* Amt einer Wirtin, *n.*

hostile, hŏs'-tĭl, *s.* (n. u.) Hostie, *f.*

hostile, hŏs'-tĭl, *a.* —ly, *adv.* feindlich; feindselig. — country Feindesland, *n.* ‖-ness, *s.* Feindseligkeit, *f.*

hostility, hŏs-tĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Feindseligkeit, *f.*

hostilize, hŏs'-tĭl-īz, *v. a.* (l. u.) zum Feinde machen; aufhetzen.

hostillar, hŏs'-tĭl-ēr, *s.* Mönch, der die Gäste eines Klosters bewirtet.

hosting, hōst'-ĭng, *s.* (l. u.) Musterung, Heerschau, *f.* ſ. innkeeper.

hostler, ŏs'-lēr, *s.* Hausknecht; (n. u.) Wirtsstall, *m.*

hostless, hōst'-lĕs, *a.* (n. u.) ungastfreundlich (*Sp.*).

hostry, hōst'-rī, *s.* (*obs.*) Gasthaus, *n.*

hot, hŏt, *a.* (allgemein: *cf.* ardent, burning, fiery) heiß (with von); erhitzt; (liquor) gebrannt; *fig.* hitzig; heftig, zornig; gefahrvoll; teuer, kostspielig (z. B. a — place); brünstig; geil; stark, scharf, beißend. He'll get it — and strong *fam.* er wird tüchtig gescholten, durchgeprügelt werden. I am — mir ist heiß. In — haste in wilder Eile. To get into — water in Streit geraten mit; sich einen Verweis zuziehen. To be — upon hitzig her sein über. To grow — sich erhitzen. There is — work da geht's hitzig her. To blow — and cold in a breath *col.* ein Achselträger sein. —-air-blast heiße Gebläse, *n.* —-bath Badestube, *f.* —-bed Mistbeet, *n.* Pflanzschule, *f.* —-blast iron heiß erblasene Eisen, *n.* —-blooded heißblütig; mutig; hochfahrend; reizbar. —-brandy Kognak *m* mit heißem Wasser. —-brained hitzköpfig, heftig. —-cockles, *pl.* Plumpsackspiel, *n.* — coppers, *pl.* Kater, Katzenjammer, *m.* —-flue Dampftrockenstube, *f.* — -gilding Feuervergoldung, *f.* —-headed hitzköpfig. — haste spornstreichs. —-hearth Kochofen, *m.* —-house Badestube, *f*; Treibhaus; (*Shak.*) Hurenhaus, *n.* —-mouthed halsstarrig; hartnäckig. —-pot heiße Getränk, Warmbier, *n.* Glühwein, *m.* —-press heiß pressen; dekatieren. —-presser Dekateur, *m.* —-rolls, *pl.* heiße Semmeln, mit Butter bestrichen, *pl.* —-shoots, *pl.* eine Art Torf, *m.* —-short (vom Eisen) rotbrüchig. —-shot glühende Kugel, *f*; verschossen; entkräftet. —-shot-furnace Kugelglühofen, *m.* —-spur Hitzkopf, *m*; kleine Zuckererbse, *f.* —-—- hitzig, ungestüm. —spurred tollköpfig, hitzig; geil. — tiger gewürzte heiße Mischung von Ale und Sherry. —-water-pipe Ausgangsrohr, *n.* —-water-pump Warmwasserpumpe, *f.* — -well, — -water-well (*T.* Mach.) heiße Brunnen, Ausgußkasten der Luftröhre, *m.* [rutschen, zappeln.

hotch, hŏch, *v. n.* (schott.) hin- u. herhotchpot, hŏch'-pŏt, *s.* (*T.* Gef.) Vereinigung mehrerer Ländereien, um sie gleichmäßig unter die Erben zu verteilen, *f*, Mischmasch, *m.*

hotch-potch, —'pŏch, *s.* Ragout *n* von Speiseresten; Sammelsurium, *n*; ſ. hotchpot.

hotel, hō'-tĕl, *s.* Hotel, *n*, Gasthof, *m*; Palais (eines Großen), *n.* — disease (Am.) Art Cholera, *f.*

hotly, *adv.* v. hot. [Brunst, *f.*

hotness, hŏt'-nĕs, *s.* Hitze; Heftigkeit;

hottentot, hŏt'-n-tŏt, *s.* (Hottentot) ſ. Eig. dumme rohe Mensch, Barbar; *vulg.* Fremder, besonders aus dem Westend, in einem öffentl. Lokale (im Osten Londons). —-cherry (Bot.) Maurocenie, *f.*

houdah, hōw'-dă, *s.* Führersitz auf dem Rücken des Elephanten, *m.*

houdie ſ. howdy.

hough, hŏk, *s.* Kniekehle, Hächse; (n. u.) Haue, Hacke, *f.* —, *v. a.* ſ. to houlet, *s.* ſ. howlet. [hamstring.

boult, hōlt, *s.* Gehölz, Wäldchen, *n.*

hound, hōwnd, *s.* Jagdhund, *m.* —s, *pl. T.* Backen, Hunde (am Maste), *pl.*; (Am.) Bande roher Gesellen (1849 in St. Francisko). —, *v. a.* hetzen, jagen, verfolgen. ‖ —-fish Meeraalquappe, *f.* —'s tongue Hundszunge (Pflanze), *f.* — -tree Hundsbeerbaum, *m.*

houp, hōp, *s.* Wiedehopf, *m.*

hour, ōwr, *s.* Stunde, *f*; *pl.* Betstunden, *pl.* An — by sun (Am.) eine St. vor Sonnenuntergang. At a good — früh; rechtzeitig. In a good — zur glücklichen St. The — of strain and pressure die St. der Not. The good — die Entbindungsstunde. What is the —? wie viel Uhr ist es? Small —s Stunden nach Mitternacht. To keep good hours abends zu rechter Zeit nach Hause kommen, ordentlich sein. To keep bad —s abends spät nach Hause kommen, unordentlich sein. To wish a good — glückliche Niederkunft wünschen. —-angle (*T.* Naut.) Stundenwinkel, *m.* — -circle (*T.* Astr.) Stundenzirkel, *m.* — -glass Stundenglas, *n*, Sanduhr, *f.* —-hand Stundenzeiger, Uhrzeiger, *m.* —-line Strich *m* auf der Sonnenuhr, auf welchen das Sonnenlicht zu einer bestimmten Stunde fällt. ‖-ly ſ. u. ‖ — -plate Zifferblatt, *n*; Sonnenuhr, *f.* — -rule Regel, daß jeder Redner (im Kongreß) nur 1 Stunde lang sprechen darf, *f.* — -wheel Stundenrad, *n.* [muhamed. Parabiese), *f.*

houri, hōw'-rī, *s.* Houri, Huldin (im

hourly, ōwr'-lī, *a.* & *adv.* stündlich; häufig. [Lagerzins, *m.*

housage, hōwz'-āj, *s.*

house, hows, *s.* Haus; *fig.* Geschlecht, *n*, Familie, *f*; Wohnung; Kammer (der Deputierten), *f*; (~ of business) Handelshaus, Kollegium (einer Universität), *n*; Haushaltung, *f*, Hauswesen, *n*; *T.* zwölfte Teil des Himmels, *m*; *T.* (in der Astrol.) Haus. ~ of accommodation Absteigequartier, *n*. ~ of Commons Unterhaus. ~ of God Gotteshaus, Kirche, *f*. ~ of Lords Oberhaus. ~ to let zu vermietende H.; *iud.* Witwe, *f*. As safe as a ~ *fam.* ganz gewiß. Like a ~ on fire schnell wie der Wind. The ~ das Armenhaus; die Kneipe; die Börse. The ~ that Jack built *(jest.)* das Arrestlokal. To be in the ~ im Parlamente sitzen. To keep ~ eine Haushaltung haben od. führen; das H. hüten. To keep a good ~ einen guten Tisch führen. To keep open ~ offene Tafel halten. To throw the ~ out of the windows *(prov.)* vor Freuden außer sich sein. ~, *v. a.* beherbergen; unterbringen; (the harvest etc.) einheimsen; einbringen, in Sicherheit bringen; (*T.* Naut.) binnen holen. To ~ a gun ein Geschütz einholen u. festmachen. To ~ a mast eine Stenge halb streichen u. an den Mast nähen. ~, *v. n.* wohnen, hausen; (*T.* Astrol.) eine Stellung am Himmel haben. ‖ ~-agent Häuserinspektor, *m*. ~-boat × Boot mit Verschlägen, *n*. —bote *T.* Unterhaltung eines Verbrechers und der Seinigen während seiner Gefangenschaft, *f*; freie Reparaturholz, *n*. ~-bread Hausbackenbrot, *n*. ~ -breaker Einbruchsdieb, *m*. ~-breaking Einbruch, *m*; einbrechend. ~-dog Haushund, *m*. ~-eaves, *pl.* Dachrinne, *f*. ~ -farmers, *pl.* Londoner Blutsauger, die den Armen schlechte Wohnungen vermieten. ~ -fly Stubenfliege, *f*. ‖-hold ſ. u. ! ‖ ~ -hunting *col.* Besichtigen und Auswählen von Mietwohnungen, *n*. ~ -keep (Am.) haushalten. —keeper Hausvater, *m*; Hausmutter, *f*; Haushälter, *m*; Haushälterin, *f*; (n. u.) der offene Tafel hält; (n. u.) Stubenhocker, (n. u.) Haushund, *m*. —keeping Haushalten, *n*, Haushaltung; freie Bewirtung, Gastfreiheit, *f*; (l. u.) häuslich, Haus . . . ~ -knackers ſ. ~ -farmers. ~ -lamb Hauslamm (zum Mästen), *n*. —leek Hauslauch, *m*. ~ -line *T.* Hüfing, *n*. ~ -lot Bauplatz, *m*. ~ -maid Hausmagd, *f*, Stubenmädchen, *n*. To do ~~~ die Dienste einer H. verrichten. —n-stuff Hausrat, *m*. ~ -painter Anstreicher, *m*. ~ -painting Anstreichen, *n*. ~-porter Portier, *m*. ~ -raiser der, welcher ein Haus baut. ~-rent Hauszins, *m*. ~-robbing Hausdiebstahl, *m*. —room Raum, Platz im Hause, *m*; Gelaß, *n*: to give one —room jn. ins H. nehmen. ~-steward · Haushofmeister, *m*. ~ -top Giebel, *m*. ~ -warming Einzugsschmaus, *m*. ‖-wife ſ. u. ! ‖ ~ -wright (n. u.) Baumeister, *m*.

household, hows'-hōld, *s.* Haushaltung, *f*, Haushalt, *m*. The king's ~ königliche Hofhaltung, *f*. ~, *a.* häuslich, Haus . . ., Familien . . . ~ bread Hausbackenbrot, *n*. ~-days, *pl.* (vier) Opfertage des Königs von England, *pl*. ~-expenses, *pl.* Haushaltungskosten, *pl*. ~ gods, *pl.* Penaten, Hausgötter, *pl*. ~ stuff Hausrat, *m*. ~ suffrage Stimmrecht eines Hausbesitzers, *m*. ~-words, *pl.* Familiengespräch, *n*. ‖-er, *s.* Hausvater Hausherr; (n. u.) Haushälter, *m*. Compound —ers, *pl.* durch den Hauseigentümer die Gemeindeabgaben entrichtende Inwohner, *pl*.

housel, how'-zl, *s.* heilige Abendmahl, *n*. ~, *v. n.* (n. u.) das heil. A. reichen od. empfangen; für die Reise vorbereiten.

houseless, hows'-lĕs, *a.* ohne Wohnung, ohne Haus; obdachlos.

houseling ſ. **housling**. [house).

housen, Am. *vulg.* = **houses** (*pl. of*

housewife, hŭz'-zif, besser hows'-wif, *s.* Hausfrau; Haushälterin; (hŭz'-zif) Nähkästchen, Nähtäschchen, *n*. ‖-ly, *a. & adv.* zu einer Hausfrau gehörig; im Hauswesen erfahren; haushälterisch, häuslich. ‖-ry, *s.* Hauswesen, *n*, Haushaltung; Häuslichkeit, *f*.

housing, how'z'-ing, *s.* Beherbergen, *n*; Nische, *f*; Lagergeld, *n*, Lagerzins, *m*; (*T.* Naut.) Hüfing, *n*; Satteldecke, *f*; Kumtdeckel; (*T.* Artill.) Achseneinschnitt, *m*. ~, *a.* beschützend; krumm (wie ein Backstein). ~-bearers, ~ -pillars, *pl.* Walzenständer, *pl*. ~ -bracket (*T.* Mach.) Frosch, *m*. ~ -frame Walzengerüst, *n*. ~ -strap Kissendeckelriemen, *m*.

housling, how'z'-ling, *a.* auf das heil. Abendmahl bezüglich. ~ bell Abendmahlsglocke, *f*. [rauhe Hals, *m*.

housty, hows'-tĭ, *s. (provinc.)* wunde,

hout, howt, ſ. to hoot.

hout, howt, *s.* Holz (in Südafrika), *n*. —berg bewaldete Berg, *m*.

hove, hōv, *v. n.* 1. (n. u.) harren, zaudern. 2. Am. *vulg. pret.* & *p.* to heave. ~ -down (Seemannsausdruck) bettlägerig.

hovel, hŏv'-ĕl, *s.* Schuppen, *m*; Hütte, *f*. ~, *v. a.* unter einen Sch. bringen; in Sicherheit bringen. To ~ a chimney 2 Seiten eines Schornsteins höher bauen. ×‖-lers, *s. pl.* Leute, die Schiffbrüchige in Rettungsboote bringen.

hoven, hō'-vn, *p. p.* (*obs.*) v. to heave. ~ bread gut aufgegangene Brot, *n*.

hover, hŭv'-ĕr, *v. n.* schweben, auch *fig.*; unschlüssig sein; verweilen; umherwandeln. × To ~ about umschweben. ~, *s.* (n. u.) Schirm, Überhang, *m*. ~ -ground lockere Boden, *m*.

how, how, *adv.* wie; auf welche Art; wie? (Am. statt what?) A proof of ~ bad this is ein Beweis davon, wie schlecht das ist. As ~ daß. As to ~ wie. ~-came-you-so? *(Sl.)* betrunken. ~ do you do (~ d'ye)? wie befinden Sie sich? ~ dye-do *fam.* Verlegenheit, *f*. ~ fare you? (Am.) wie geht's? ~ I came to (write etc.) wie ich dazu kann (zu . . .) ~ is it that . . .? wie kommt es, daß . . .? ~ many soever so viel ihrer auch sind. ~ now? nun? warum das?; was sagten Sie? That was ~ we came to meet so haben wir uns getroffen.

howbe, how'-bē, *adv.* (n. u.) ſ. b. f. W.

howbeit, how-bē'-ĭt, *adv.* wie dem auch sei, dennoch, nichtsdestoweniger.

howdy, how'-dĭ, *s.* (schott.) Hebamme, *f*.

howel, how'-ĕl, *s.* Glatt-, Schlichthobel (des Faßbinders), *m*.

however, how-ĕv'-ĕr, *adv.* wie auch, wie sehr, wenigstens; *(vulg.)* wie nur. ~, *c.* dessenungeachtet, indessen, dennoch; wenngleich, obwohl.

howitz, how'-ĭts, **howitzer**, —ĕr, *s. T.* Haubitze, *f*.

howker, how'-kĕr, *s.* ſ. **hooker**.

howl, howl, *v. n.* heulen, auch *fig.*; klagen; *T.* brunften. ~, *v. a.* heulen, klagen. To ~ at anheulen. ~, ‖-ing, *s.* Heulen, Geheul; Weinen, Klagen; Angstgeschrei, *n*. ‖-er, *s.* Brüllaffe, *m*. To go a —er (Sport) schwer verlieren. ‖-ing, *a.* heulend; schrecklich, furchtbar. —ing cad infamer Lump, *m*. —ing wilderness entsetzlich öde Wüste, *f*.

howlet, how'-lĕt, *s.* Nachteule, *f*.

howm, hōm, *s.* ſ. holm.

howry, how'-rĭ, *a. (provinc.)* schmutzig.

howso, how-sō", *adv.* (n. u.) obschon, obgleich.

howsoever, how-sō-ĕv'-ĕr, *adv.* (*vulg.* howsomever) auf was immer für eine Art; doch, dennoch. ~, *c.* obgleich, obschon. [hamstring.

hox, hŏks, *v. a.* (aus to hough) ſ. to

hoxter, —'tĕr, *s. (Cant)* innere Seitentasche, *f*.

hoy, hoy, *s.* Heu *m*, Treckschuyte (Fahrzeug), *f*. ~, *i.* Hallo! fort! hoi! hei!

hoydon, hoy'-dn, *s.* ſ. hoiden.

hoyse, hoys, *s.* (schott.) Aufzug, *m*.

hoyte, hoyt, *v. n.* (schott.) daher schleichen od. wanken; sich plump u. unbeholfen bewegen. [power.

H. P. = **half-pay**; **high-priest**; **horse-**

H. R. = **House of Representatives.**

H. R. E. = **Holy Roman Empire.**

H. R. H. = **His (Her) Royal Highness.**

H. S. H. = **His Serene Highness.**

H. S. S. = **Fellow of the Historical Society.**

hub, hŭb, *s.* 1. Radnabe, *f*; Ziel, nach dem man wirft, *n*; Glocke (am Gewehr), *f*. Up to the ~ *col.* so viel wie möglich, bis aufs äußerste. 2. *fam.* statt husband (z. B. my dear old ~ mein Goldmännchen).

hubble-bubble, hŭb'-l-bŭb'-l, *s.* Huka, Art Wasserschlauchpfeife, *f*; *vulg.* Durcheinander, *n*.

hubbub, hŭb'-ŭb, *s.* verworrene Geschrei, Getöse, *n*, Lärm, *m*. ‖-boo', *s.* Geheul (der gemeinen Irländer bei Begräbnissen), *n*. [d. Wegen).

hubby, hŭb'-ĭ, *a.* (Am.) holperig, uneben

huck, hŭk, *s.* 1. Art deutsche Flußforelle, *f*. 2. *(provinc.)* Hüfte, *f*. ~, *v. n.* (n. u.) feilschen.

huckaback, hŭk'-ă-băk, *s.* Damastgewebe, *n*; Drell, *m*.

huckle, hŭk'-l, *s.* Hüfte, *f*. ~ -backed buckelig. ~ -berry amerikan. Heidelbeere, *f*. To be a ~~~ above the Persimmon (Am.) über js. Kraft gehen. ~ -bone Hüftbein, *n*. ~ -bones, *pl.* elfenbeinerne Knöchlein (zum Spielen für die Kinder), *pl*. ~ -shouldered buckelig.

huckster, hŭk'-stĕr, *s.* (**hucksterer**), Höke, Höker; Halunke, *m*. ~, *v. n.* hökern, hökern. ‖-age, *s. (obs.)* Höken-, Kleinhandel, *m*.

huckstress, hŭk'-strĕs, *s.* Hökin, *f*.

hud, hŭd, *(provinc.)* Nußschale, *f*.

huddle, hŭd'-l, *v. a.* hudeln; untereinander werfen, einhüllen; (up) eilig od. obenhin abthun, (on) eilig anziehen, nachlässig überwerfen. ~, *v. n.* unordentlich, in Menge kommen; sich häufen. To ~ in einscharren. ~, *s.* Unordnung, Verwirrung, *f*, unordentliche Haufen, *m*; Gedränge, *n*; Wirrwarr, *m*. All in a ~ alles durcheinander. ‖-r, hŭd'-lĕr. *s.* Hudler, der alles verwirrt; Pfuscher, *m*.

huddling, hŭd'-ling, *a.* verworren, konfus.

Hudibras, hū'-dĭ-brăs, *s.* satirische Dichtung, *f* (1663) von Samuel Butler gegen die Puritaner. ‖-tic, —brăs'-tĭk, *a.* auf „H." bezüglich oder ihm ähnlich.

hue, hū, *s.* 1. Farbe (schwache, gemischte: *cf.* tint; insb. auch *poet.*), *f*, Farben-

ton, *m.* 2. ~ -and cry Steckbrief, *m*; (im altd. Recht) Gerüfte, *n.* To make ~ and cry after one jn. mit Geschrei verfolgen.

hued, hūd, *p. & a.* gefärbt.

huel, hū'-ĕl, *s.* (tornisch) Mine, (insb.) Zinnmine, *f.* [Heringsspäher, *m.*

huer, hū'-ĕr, *s.* Zuschreier, Nachschreier; Ausrufer.

huff, hŭf, *s.* Auffahren; ungestüme Wesen, *n*; Zornausbruch, *m*; Blasen od. Pfeifen *n* eines Steins (im Damspiel ꝛc.); Prahler, der voll Eigendünkels ist, *m.* In a ~ *fam.* im Ärger, verdrossen. To be upon the ~ about sich brüsten mit. To take ~ at etwas übel nehmen. ~, *v. a.* aufschwellen; unverschämt, hochfahrend behandeln; Trotz bieten; einen Stein blasen (im Damspiel). ~, *v. n.* aufgehen (vom Teig); *fig.* sich aufblähen; schnauben, poltern; beleidigt sein.

huff-cap, —'kăp, *s.* (n. u.) starke Bier, *n*; Prahler, Renommist, *m.* [*m.*

huffer, hŭf'-ĕr, *s.* Prahler, Polterer,

huffiness, hŭf'-i-nĕs, *s.* ‖ **huffishness.**

huffing, hŭf'-ing, *s.* Blasen, Schnauben, *n* ꝛc. ~, *a.* aufgeblasen.

huffish, hŭf'-ĭsh, *a.* —**ly**, *adv.* polternd, schnaubend, prahlend; aufgeblasen. ‖—**ness**, *s.* Poltern, *n*; Aufgeblasenheit, Prahlerei, *f.*

huffy, hŭf'-i, *a.* aufgeblasen; anmaßend; (at) übelnehmisch.

hug, hŭg, *s.* (derbe) Umarmung, *f* (*cf.* **clasp**); Druck; Griff beim Ringen, *m.* To give one the Cornish ~ jm. ein Bein unterschlagen. ~, *v. a.* umarmen, in seine Arme drücken; (beim Ringen) fassen, fest halten; hätscheln, liebkosen; hegen. ~, *v. n.* (with) eng beisammen wohnen. To ~ o'.s. sich selbst wohlgefallen, sich schmeicheln; (with) sich etwas zugute thun. To ~ brown bess *(obs.)* dienen, den Küßfuß tragen. To ~ the land dicht am Lande segeln. To ~ the wind gegen den Wind schradelen.

huge, hūj, *a.* sehr groß (nur körperlich, z. B. ~ animal, ~ mountain). ‖—**ly**, *adv.* ungeheuer, unermeßlich; ungemein, sehr. ~ Paws, *pl.* Spitzname der Arbeiter der Loco Focopartei in Newyork. ‖—**ness**, *s.* ungeheure Größe, *f.*

hugeous, hūj'-ŭs, *a.* (n. u.) ſ. **huge.**

hugger-mugger, hŭg'-gĕr-mŭg'-gĕr, *s.* Schlupfwinkel, *m*; Heimlichkeit, *f*; *fam.* Knauser, *m.* In ~ ~ ~ (ziemlich *vulg.*) insgeheim; unordentlich, liederlich. ~, *v. a. & n. fam.* geheim halten; knausern. ~, *a.* heimlich; unordentlich, schmutzig, liederlich.

hug-me-tight, hŭg'-mē-tīt, *s.* Seelenwärmer, *m.*

Huguenot, hū'-gĕ-nŏt, *s.* Hugenott, franz. Protestant, *m.* ‖—**ism**, *s.* Hugenottentum, *n.*

huguenote, hū'-gĕ-nōt, *s.* kleine Kochofen; Ziegel ohne Füße, *m.*

huge, hūj'-i, *a.* (n. u.) ungeheuer.

huisher, hwē'-shĕr, *s.* (n. u.) Thürsteher, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) ſ. **to usher.**

huke, hūk, *s.* Mantel, Überwurf, *m.*

hulch, hŭlch, *s.* (n. u.) Beule, *f*; Höcker, *m.* ~ -backed buckelig. ‖—**ed**, hŭlcht, *a.* aufgebunsen, geschwollen. ‖—**y**, *a.* (n. u.) buckelig.

hulk, hŭlk, *s.* Schiffsrumpf, Hulk, *m*; (n. u.) Schiff, *n*; (n. u.) schwerfällige Masse, *f.* ~**s**, *pl.* ausrangierte Schiffe *pl.*, als Gefängnisse auf der Themse dienend. ~, *v. a.* (l. u.) ausweiden; (*T.* Bergw.) abgraben. ~, *v. n. (Sl.)* hoffen, eingeladen zu werden. ‖—**ing**, ‖—**y**, *a.* (l. u.) schwerfällig, plump.

hull, hŭl, *s.* Hülse, Schale; (Am.) Austerschale, *f*; Rumpf (eines Schiffs), *m.* Every timber in her ~ jedes Glied an ihrem Leibe. The ~ of us *vulg.* wir alle beisammen. ✕To lie at ~ vor Top und Takel liegen. ~, *v. a.* schälen, aushülsen; (Austern) aufmachen; ein Schiff durchschießen. ~, *v. n.* auf dem Wasser (ohne Segel, ꝛc.) treiben; *fig.* treiben, schweben. ~ -down (v. Schiffen) so weit entfernt, daß man nur Masten und Segel sieht.

hull, (Am.) *vulg.* für **whole.**

hullabaloo, hŭl-lă-bă-lō', *s.* große Lärm, *m.* große Geschrei, *n.* [*f.*

huller, hŭl'-ĕr, *s.* Enthülsungsmaschine,

hullo, hŭl-lō', *i.* ſ. **holla.** [*n.*

hullock, hŭl'-lŏk, *s.* (*T.* Naut.) Beisegel,

hully, hŭl'-i, *a.* hülsig, schalig.

hulver, hŭl'-vĕr, *s.* Stechpalme, *f.*

hum. = **humble.**

hum, hŭm, *v. n.* summen; brummen; murmeln; im Reden murmelnd stocken; leise hören lassen; (to) Beifall murmeln. ~, *v. a.* summen, leise singen; Beifall geben; zum besten haben; betrügen (durch Schmeichelei). To ~ and haw im Reden stocken; zaudern. To ~ at murren über. To ~ over herbrummen. ~, *s.* Summen; Gemurmel, Gebrumme; Stocken (im Reden), *n*; murmelnde Beifallsbezeugung, *f*; *vulg.* gemeine Scherz, *m*; (n. u.) schlechte geistige Getränk, *n.* To put a ~ upon one jm. etwas aufbinden. ~, *i.* hum! hm!

hum, (Am.) *vulg.* für **home.**

human, hū'-măn, *a.* —**ly**, *adv.* menschlich (vom Genuß: *cf.* **humane**); (n. u.) profan, weltlich. ~ species Menschengeschlecht, *n.* ~, *s.* (Am.) Mensch, *m.*

humanate, hū'-mān-āt, *a.* (n. u.) Fleisch geworden, mit der menschlichen Natur bekleidet.

humane, hū-mān', *a.* menschlich (v. der Spezies: *cf.* **human**) human, menschenfreundlich, liebreich. ~ learning Humaniora, Schulwissenschaften, *pl.* ‖—**ness**, *s.* Menschenfreundlichkeit, *f.*

humanics, hū-măn'-ĭks, *spl.* menschliche Studien, *pl.* [lichen.

humanify, hū-măn'-i-fī, *v. a.* vermensch-

humanism, hū'-măn-ĭzm, *s.* Menschlichkeit, *f*; Humaniora, *pl.*

humanist, hū'-măn-ĭst, *s.* Menschenkenner; Humanist, Philolog, *m.* ‖—**ic**, *a.* humanistisch.

humanitarian, hū-măn-i-tā'-rĭ-ăn, *a. & s.* edelmenschlich gesinnt; so denkender Mensch.

humanity, hū-măn'-i-tĭ, *s.* Menschheit; menschliche Natur; Menschlichkeit, Menschenliebe; Philologie, *f*; *(jest.)* Leute, *pl.* A specimen of ~ ein Mensch. **humanities**, *pl.* Humaniora, *pl.*

humanization, hū-măn-ĭz-ā'-shŭn, *s.* Vermenschlichung, Gesittung, *f.*

humanize, hū'-măn-ĭz, *v. a.* menschlich, gesittet machen; humanisieren; besänftigen, milder stimmen.

humankind, hū-măn-kīnd', *s.* Menschengeschlecht, *n.*

humanness (n. u.) ſ. **humanity.** [*n.*

humate, hū'-māt, *s.* humussaure Salz,

humation, hūm-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Beerdigung, *f.*

humbird ſ. **humming-bird.**

humble, hŭm'-bl, *a.* niedrig (der Gesinnung nach: *cf.* low); bescheiden (von dem Verdienst anderer: *cf.* modest); demütig; unterthänig; kleinmütig. Your most ~ servant Ihr unterthänigster Diener. ~, *v. a.* erniedrigen; demütigen; unterwerfen; (bibl.) niederbeugen; (n. u.) brechen; wundreiben; quetschen. To ~ o'.s. sich herablassen; sich d. ‖—**ness**, *s.* Niedrigkeit; Demut, *f.*

humble-bee, —bē, *s.* Hummel, *f.*

humble-mouthed, —mōWTHd, *a.* sanft; bescheiden.

humble-pie, —pī, *s.* Pastete *f* aus den edleren Eingeweiden des Hirsches ꝛc. To eat ~ ~ sich demütigen; sich demütig entschuldigen.

humble-plant, —plănt, *s.* Mimose, *f.*

humbler, hŭm'-blĕr, *s.* der demütigt.

humbles, ŭm'-blz, *s. pl.* Eingeweide (eines Hirsches), *pl.* [bleness.

humbless, ŭm'-blĕs, *s.* (n. u.) ſ. **hum-**

humbly, ı. *adv.* v. **humble.** 2. (Am.) *vulg.* für **homely.** [Oxalit, *m.*

humboldtite, hŭm'-bōlt-īt, *s.* (*T.* Min.)

hum-box, hŭm'-bŏks, *s. vulg.* Kanzel, *f.*

humbug, hŭm'-bŭg, *s.* Flunkerei; Schwindelei, *f*; Unding, *n*; Schwindler; Schlauberger, *m.* ~, *v. a.* zum besten haben; betrügen. To ~ one into jn. „hineinlegen". To ~ one out of jn. um . . . beschwindeln. A ~ -ging little concern ein Lumpengeschäftchen.

humdrum, hŭm'-drŭm, *a.* dämisch, träg; eintönig, langweilig. ~, *s.* ödeLangweile, *f*; langweilige Mensch, *m.* ~, *v. n.* die Zeit langweilig verbringen.

humdunceon, hŭm'-dŭj-ŭn, *s.* (schott.) unnötige Gethue, *n*, eingebildete Krankheit, *f.*

hum-cap, *s.* starke Bier, *n.*

humect, hū-mĕkt', **humectate**, —āt, *v. a.* (l. u.) anfeuchten, (be)netzen; erfrischen.

humectation, —ā'-shŭn, *s.* Befeuchtung, Benetzung; Erfrischung, *f.*

humective, hū-mĕkt'-ĭv, *a.* anfeuchtend; erfrischend. [feuchten.

humefy, hū'-mĕ-fī, *v. a.* benetzen, an-

humeral, hū'-mĕr-ăl, *a.* Schulter . . . ~ artery Schulterblutader, *f.*

humerus, hū'-mĕr-ŭs, *s.* (*T.* Anat.) Schulterbein, *n.*

humhum, hŭm'-hŭm, *s.* Art grobe indische Baumwollenzeug, *m.*

humic acid, hū'-mĭk ăs'-ĭd. *s.* Huminsäure, *f.* [n. u.) Liegen *n* auf der Erde.

humicubation, hū-mĭ-kū-bā'-shŭn, *s.*

humid, hū'-mĭd, *a.* feucht, naß. ‖—**ness**, **humidity**, hū-mĭd'-i-tĭ, *s.* Feuchtigkeit, Nässe, *f.* [verursachend.

humific, hū-mĭf'-ĭk, *a.* Feuchtigkeit

humifuse, hū'-mĭ-fūs, *a.* (*T.* Bot.) liegend, kriechend.

humile, hū'-mĭl, *s.* ~, *a.* (n. u.) = **humble.** ~, *v. a.* (n. u.) ſ. **humiliate.**

humiliate, hū-mĭl'-i-āt, *v. a.* erniedrigen, demütigen. [mütigend.

humiliating, hū-mĭl'-i-āt-ĭng, *a.* de-

humiliation, hū-mĭl-i-ā'-shŭn, *s.* Erniedrigung, Demütigung; Kränkung, Kasteiung, *f.*

humility, hū-mĭl'-i-tĭ, *s.* Demut; Erniedrigung (vor Gott); Bescheidenheit; Ergebenheitsbezeigung, *f.*

hummel, hŭm'-mĕl, *a.* (schott.) ohne Hörner.

hummel, —, *v. a.* Gerste aushülsen. ‖—**er**, *s.* Gerstenreinigungsmaschine, *f.*

hummer, hŭm'-ĕr, *s.* Summende, Murmelnde; Beifallspender, *m.*

humming, hŭm'-ĭng, *s.* Summen; Gemurmel, *n.* ~, *a.* stark, berauschend. ~ -bird Kolibri, *m.* ~ ~ ~ hawk-moth (Schmetterling) Taubenschwanz, *m.* ~ -top Brummkreisel, *m.*

hummock, hŭm'-mŏk, *s.* rundliche Hügel, *m* (*cf.* **hommock**); Hervor-

ragung auf einer Eisfläche, *f.* ‖–y, *a.* voller Hügel.

hummums, hŭm'-mŭms, *s. pl.* Schwitzbad (in Persien), *n*; Badestuben, *pl.*

humor etc. ſ. **humour** etc.

humoral, hu'-mėr-ăl, od. ū'mėr-ăl, *a.* (*T.* Med.) von den Säften des Körpers herrührend. ~ fever Flußfieber, *n.* ~ pathology *T.* Humoralpathologie, *f.* ſkeit erzeugend.

humorific, (h)ū-mėr-if'-ik, *a.* Feuchtigkeit

humorism, (h)u'-mėr-izm, *s.* humoristiſche Anlage; (*T.* Med.) Humoralpathologie, *f.*

humorist, –ist, *s.* Grillenfänger; Sonderling; Humoriſt; Spaßvogel, *m.* ‖–ic, *a.* humoriſtiſch.

humorize, –iz, *v. n.* mit ſ. Laune übereinſtimmen.

humorous, (h)u'-mėr-ŭs, *a.* –ly, *adv.* launiſch; grillenhaft; launig, humoriſtiſch; (n. u.) feucht, naß. ‖–ness, *s.* launige Weſen; Humoriſtiſche; launiſche Weſen, *n.*

humorsome, –sŭm, *a.* –ly, *adv.* launiſch, wunderlich; launig, ſcherzhaft. ‖–ness, *s.* wunderliche Laune; gute L., *f.*

humo(u)r, (h)u'-mėr [beſſer mit h], *s.* (*T.* Med. obs.) Feuchtigkeit, *f.* Saft (des Körpers) (in dieſer Bdtg. mit *pl.*), *m*; Hautkrankheit; *fig.* Gemütsart, Stimmung, (gute, üble) Laune; Grille, *f.* Einfall; Humor, *m*; Angewohnheit, *f.* Vitreous ~ (of the eye) Kriſtallfeuchtigkeit. I am ob. feel not in the ~ for it ich bin dazu nicht aufgelegt. To be in good ~ bei guter L. ſein. Out of ~ nicht bei guter L. Every man in his ~ jeder hat ſeine Launen. To do a thing for the ~ of it zum Scherz thun. To please one's own ~ ſeinen Launen folgen. To win bad ~s in üble L. geraten. What is the ~ of this? was ſoll das eigentlich bedeuten? ‖ ~, *v. a.* willfahren, befriedigen; ſich in ſs. L. fügen; mit Liebe und Luſt thun.

humous, hu'-mŭs, *a.* Humus . . .

hump, hŭmp, *s.* Buckel, Höcker, *m.* To have the ~ verdrießlich ſein. To have one's ~ up zornig, gereizt ſein. ‖–back, *s.* Buckel; Buckelige; Buckelwal (Finnfiſch), *m.* —backed, *a.* buckelig.

humph, hŭmf, *i.* hm! hum! ha!

humpty-dumpty, hŭm'-tĭ-dŭm'-tĭ, *a. col.* dickſchrötig, ſtämmig.

humus, hu'-mŭs, *s.* Humus, *m.*

hunch, hŭnsh, *v. a.* puffen, knuffen; krümmen (den Rücken). ~, *s.* Stoß, Puff, Höcker, Knorren, *m*; große Stück, *n*, Runken, *m.* ‖–back etc. ſ. humpback. ſchelfiſchwein, *n.*

huncheon, hŭn'-shŭn, *s.* (ſchott.)

hund., **hundd.** = **hundred.**

hundred, hŭn'-drėd, weniger gut hŭn'-dėrd, *a.* hundert. ~, *s.* Hundert, *n*; Gau, Kanton, *m*; (in England) Zentgrafſchaft, *f.* Five in the ~ fünf Prozent. By ~s zu Hunderten. Long od. great ~ = 120. ~-court Zentgericht, *n.* ‖–er, —or, *s.* Gaubewohner; Zentgraf, Kantonsrichter; Gaugeſchworene, *m.* ‖ ~-fold hundertfältig. ‖–th, –th, *a.* hunderſte. ‖–weight, *s.* Zentner, *m* (= 112 Pfund; Am. = 100 Pf.)

hung, hŭng, *pp.* v. to hang. ~ beef Rauchfleiſch, geräucherte Rindfleiſch, *n.*

Hungarian, hŭng-gā'-rĭ-ăn, *a.* ſ. Eig. ~ machine Höll'ſche Luftſäulen-Maſchine, *f.* ſs. Rosmarinwaſſer, *n.*

hungary-water, hŭng'-gā-rĭ-wâw'-tėr,

hunger, hŭng'-gėr, *s.* Hunger, *m*; heftige Verlangen, *n.* ~ is a bad counsellor H. thut weh. ~ is the best sauce ob. (ſchott.) ~ never fails of a good cook *(prov.)* H. iſt der beſte Koch. ~, *v. n.* hungern; darben; *fig.* (after, for) heftig begehren. They must ~ in frost that will not work in heat *(prov.)* arbeite in der Jugend, damit du zu zehren haſt im Alter. ~, *v. a.* h. laſſen. ‖ ~-bit, ~-bitten vom H. geplagt, ausgehungert. ‖–ly, *a. & adv.* (g. u.) hungrig, ausgehungert; gierig. ‖ ~-starve verhungern laſſen. ~-starved verhungert.

hungred, hŭng'-gėrd, *a.* (n. u.) hungerig.

hungrily, *adv.* v. hungry.

hungry, hŭng'-grĭ, *a.* hungrig; gierig (nach); (Boden) mager, dürftig; abgezehrt. ~ evil Heißhunger, *m*; Freßſucht, *f.* A ~ man, an angry man *(prov.)* Worte ſtillen den Hunger nicht. A ~ stomach has no ears *(prov.)* einem Hungrigen iſt ſchlecht predigen. To feel ~ h. ſein.

hunk, hŭngk, *s.* große Stück, *n*, Runken (Brot); (Am.) Platz, *m*, Heimat, Sicherheit, *f.* To be (all) ~ (Am.) das Ziel erreicht haben, in Sicherheit ſein (beim Spiel). To feel o'.s. all ~ (Am.) ſeiner Sache ganz gewiß ſein.

hunker, hŭngk'-ėr, *v. n.* (ſchott.) ſich hocken, kauern. ‖–s, *spl.* Dickbein, *n*, Schenkel, *pl.*

Hunkerism, –izm, *s.* (Am.) Fortſchrittsfeindſchaft, *f*, Konſervatibismus, *m.*

Hunkers, *s. pl.* Spitzname der konſervativen Demokraten von Newyork.

hunks, hŭngks, *s.* Hungerleider, Knauſer, *m.* ſheiter.

hunky, hŭng'-kĭ, *a.* (Am.) gutmütig,

hunt, hŭnt, *v. a.* jagen (was erſt aufgeſucht werden muß; to chase ſchon Sichtbares); verfolgen; durchlaufen; leiten (Hunde auf der Jagd); (Am.) ſuchen (z. B. I've —ed everywhere). ~, *v. n.* j., ſich mit der Jagd abgeben; (for) Jagd machen (auf); *fig.* j. (nach); in der Brunſt ſein. To ~ after nachjagen, nachſpüren; ſtreben (nach). To ~ at force mit Hunden niederhetzen, parforce j. To ~ counter verkehrt j.; die Spur rückwärts verfolgen; zurückgehen. To ~ down bis zur Erſchöpfung abjagen; mit Gewalt niederdrücken; vernichten. To ~ for ſ. to ~ after. To ~ high and low in allen Winkeln ſuchen. To ~ in couples zu zweien j. To ~ from vertreiben, wegjagen. To ~ out ausſpüren, ausforſchen. To ~ up and down von allen Seiten ſuchen. ‖ ~, *s.* Jagd, *f* (*cf.* chase, ſ. *v. v. a.*); Hetzen; Nachſetzen, *n*, Verfolgung; Meute; Jagdgeſellſchaft, *f*; Revier, *n*; (n. u.) Jäger, *m.* ~ with toils Zeugjagen, *n.* The ~ is up die J. geht an. ~-counter ſchlechte Jagdhund; der Böcke ſchießt; Dummkopf, *m.*

hunter, –ėr, *s.* Jäger, Weidmann; Jagdhund, *m*; Jagdpferd, *n.* Mighty ~ before the Lord (bibl.) gewaltiger Jäger vor dem Herrn.

Hunter's screw, hŭn'-tėrz-skrō, *s.* Differenzialſchraube, *f.*

hunting, hŭnt'-ing, *s.* Jagd; Verfolgung; Nachforſchung, *f.* ~-box Jagdſchlößchen, *n.* ~-cog *T.* Zufatzzahn (eines Rades), *m.* ✕ ~-horn Jagdhorn, *n.* ~ horse, ~-nag Jagdpferd, *n.* ~-lodge ſ. ~-seat. ~-match Jagdpartie, *f.* ~-moon zunehmende Mond, *m.* ~-noble jagdtreibende Edelmann, *m.* ~-pole Stock beim Klopfjagen, *m.* ~-seat Jagdhaus, Jagdſchloß, *n.* ~-shirt (Am.) verzierte Jagdbluſe, *f.* ~-snit Jagdanzug, *m.* ~-train Jagdperſonal, *n.* ~-watch Sabonetteuhr, Uhr mit Springdeckel, *f.* ſJagdpferden.

hunt-race, hŭnt'-rās, *s.* Rennen *n* von

huntress, hŭnt'-rĕs, *s.* Jägerin, *f.*

huntsman, hŭnts'-măn, *s.* Jäger, Weidmann; Jägerburſche, *m.* ‖–ship, *s.* Jägerei, *f.* ſMorgen, *m.*

hunt's-up, hŭnts'-ŭp, *s.* Jagdaufruf am

hunt-the-slipper, hŭnt-THĕ-slĭp'-pėr, *s.* Pantoffeljagd *f* (Geſellſchaftsſpiel).

hurcheon, hėr'-chŭn, *s.* (ſchott.) Stachelſchwein, *n*, Igel, *m.* ſwand, *f.*

hurden, hėrd'-n, *s.* (n. u.) Wergleinwand, *f.*

hurdles, hėr'-dlz, *s. pl.* (ſchott.) Kreuz, *n*, Hintere, *m.*

hurdle, hėr'-dl, *s.* Hürde, Flechte, *f*; (*T.* Mil.) Schanzkorb, *m*; Schleife (bei Hinrichtungen), *f.* To ride on a ~ auf einer Schl. (Ruhhaut) zum Richtplatz gebracht werden. ~, *v. a.* umflechten, umhürden. ‖ ~-race Hürdenrennen, *n.*

hurds, hėrdz, *s. pl.* ſ. **hards.**

hurdy-gurdy, hėr'-dĭ-gėr'-dĭ, *s.* Savoyardenleier, *f*; Mädchen, das kleine Schmuckſeſen verkauft, *n.*

hurl, hėrl, *v. a.* (at) (mit Heftigkeit) ſchleudern, werfen; ſchlagen (den Ball); *fig.* hervorſprudeln; (ſchott.) raſch auf Rädern fortbewegen. ~, *v. n.* ſich ſchnell bewegen, ſtrudeln, wirbeln; (*T. obs.* Med.) dahinrollen. To ~ o'.s. (into) ſich ſtürzen in. ~, *s.* Werfen, Schleudern; Getümmel, *n*, Aufruhr, *m*; (ſchott.) Dahinrollen, Fahren, *n.*

hurlbat, –băt, *s.* (n. u.) Streitriemen, *m.* ſPferdes), *n.*

hurlbone, –'bōn, *s.* Kreuzbein (des

hurler, –'ėr, *s.* Schleuderer, Werfer; Ballſpieler; Ringer; Kärrner, *m.*

hurley . . ., hėr'-lĭ, in Zuſſ. ~-hacked, *s.* (ſchott.) Schlitten (zum Abrutſchen); ſchlechte Wagen, *m.* ~-house, *s.* zerfallene Schloß, alte, große baufällige Haus, *n.* ſdern, Werfen.

hurling, –'ing, *s.* Art Ballſpiel; Schleuderwind ſ. whirlwind.

hurly, hurly-burly, hėr'-lĭ-bėr'-lĭ, *s.* Tumult, Wirrwarr, *m*; Getümmel, Getöſe, *n.* ~, *a.* lärmend, verwirrt.

hurr, hėr, *v. n.* (n. u.) ſchnurren (wie ein Spinnrad).

hurrah, hoō-rā', *i.* hurrah! ~, *v. a. & n.* ſ. huzza. ~'s-nest (Am.) Verwirrung, polniſche Wirtſchaft, *f.*

hurricane, hŭr'-ĭ-kān, (n. u.) **hurricano,** hŭr-ĭ-kā'-nō, *s.* Orkan, Sturmwind, *m* (mit 100 Fuß Geſchwindigkeit u. mehr), *f.* ~-deck beſtes Verbeck, *n.* s. Übereilung, *f.*

hurried, hŭr'-rĭd, *p. p.* übereilt. ‖–ness,

hurrier, hŭr'-rĭ-ėr, *s.* Eilende; Übereilende, Antreibende, *m.*

hurry, hŭr'-rĭ, *v. n.* ungeſtüm eilen; ſich beeilen (ungebührlich, unüberlegt: *cf.* hasten). ~, *v. a.* treiben, beſchleuntgen; übereilen. To ~ away wegeilen; entführen. To ~ off eilig wegführen. To ~ on antreiben; ſchnell abmachen; dahineilen. To ~ over od. through übers Knie brechen. To ~ up ſchnell heraufſchaffen. To ~ up and down herumſprengen. ~, *s.* Haſt; Übereilung, Unruhe; Aufwallung, *f.* ~ of affairs Drang *m* der Geſchäfte. In a ~ in der Eile, mit Haſt. There is no ~ es hat keine Eile. To be in a ~ es eilig haben. What is your ~? was eilen Sie ſo? ‖–ment, *s.* (Am.) Eile, Verwirrung, *f.* ‖ ~-skurry *fam.* überſtürzt.

hurst, hėrst, *s.* 1. Wäldchen, *n.* 2. Hammerhülſe, *f.* (*Cf.* hirst).

hurt, hėrt, *v. a. ir.* beſchädigen; wehe thun; verletzen, verwunden; *fig.* be-

leidigen; verletzen. Have you ~ your head? haben Sie sich am Kopfe gestoßen? It ~s me to think of it ich denke mit Schmerzen daran. To be ~ at ... beleidigt sein über. ~, *s.* Verletzung, *f.*; Schaden, Nachteil, *m.* ~, *pret. & pp.* b. to hurt. ‖~er, *s.* l. Verletzer; Beschädiger, *m.* 2. Achsenstoß, Stoßbalken, *m.* ‖~ful, *a.* —fully, *adv.* schädlich, nachteilig. ‖~fulness, *s.* Schädlichkeit, Nachteiligkeit, Verderblichkeit, *f.* ‖~less, *a.* —lessly, *adv.* (l. u.) harmlos, unschädlich; unschuldig; unverletzt: unversehrt. ‖~lessness, *s.* Unverletztheit, Unversehrtheit, *f.*

hurtle, hĕr'-tl, *v. n.* anprallen; rennen (gegen); fechten, scharmutzieren; rennen, fortstürzen. ~, *v. a.* (n. u.); schwenken, schwingen.

hurtleberry, —bĕr-ĭ, *s.* Heidelbeere, *f.*

husband, hŭz'-bănd, *s.* Ehemann, Mann, Gatte; (*T.* Naut.) Bestēder, Mitreeder; gute Haushälter, *m*; Männchen (der Tiere), *n*; (n. u.) Ackersmann; Familienvater, *m.* The ~ must not see and the wife must be blind (*prov.*) wenn Ehleut' haben einen Sinn, so tragen sie alles Unglück hin. —'s boat Dampfschiff *n* von London nach Margate, Ramsgate ꝛc. Sonnabend nachmittags. —'s tea sehr schwacher Thee. ~, *v. a.* sparsam, haushälterisch umgehen mit; sparen, schonen; bewirtschaften; bauen; (l. u.) einen Gatten geben. ‖~able, *a.* (l. u.) was haushälterisch verwaltet werden kann. ‖~age, *s.* (*T.* Naut.) Provision eines Bestēders, *f.* ‖~less, *a.* ohne Mann, gattenlos. ‖~ly, *a.* (l. u.) wirtschaftlich, haushältig. ‖~man, *s.* Landwirt; Ackersmann; (n. u.) Hausdvater, Hausherr, *m.* ‖~ry, *s.* Landwirtschaft, *f.*, Feldbau, *m*; Haushaltung, Wirtschaft; Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit, *f.*

hush, hŭsh, *a.* still, ruhig. ~, *v. n.* still sein, schweigen. ~! still! ſt! ~, *v. a.* zum Schweigen bringen; schweigen heißen; (*Cant*) totschlagen; *fig.* stillen; besänftigen. To ~ up vertuschen; (Am.) stillschweigen. ‖~aby, —ă-bĭ, *a.* (l. u.) beschwichtigend.

husher, —ẽr, *s.* (n. u.) ſ. usher.

hush ..., in Zuſſ. ~ -money, *s.* Schweigegeld, *n*, Abfindungssumme, *f.* ~ -shop, *s.* (*Sl.*) konzessionslose Schenke, *f.*

husk, hŭsk, *s.* Hülse, Schale, Schote, *f*; Kokon, *m*; *fig.* Äußere, *n.* ~, *v. a.* enthülsen, schälen. ‖~ed, —ĕd, *a.* hülsig, schalig. ‖~ing-bee, *s.* (Am.) Gesellschaft von Nachbarn zum Aushülsen des Maises (Art Fest). ‖~iness, *s.* Heiserkeit, *f.* ‖~y, *a.* hülsig; hülsenartig; heiser, rauh.

huso, hă'-sō, *s.* Hausen, Stör, *m.*

hussar, hōōz'-zăr, *s.* Husar, *m.* ~ -saddle ungarische Sattel, *m.*

hussiff, hŭz'-zĭf, *s.* Strickbeutel, Nähtäschchen, *n.* ſHussitenkrieg, *m.*

Hussite, hŭs'-sĭt, *s.* Hussit, *m.* ~ War

hussy, hŭz'-zĭ, *s.* Wirtſchafterin; haushälterische Frau, *f*; Mensch, Weibsbild, *n*; ſ. hussif. ſKonferenz, *f.*

hus-ting, hŭs'-tĭng, *s.* Versammlung, *f.*

hustings, hŭs'-tĭngz, *s. pl.* Wahlbühne, *f*; *(obs.)* Stadtgericht (über Grund- u. Bodenstreitigkeiten), *n.*

hustle, hŭs'-l, *v. a.* stoßen (im Gedränge), fortstoßen. ~, *v. n.* drängen, sich herumstoßen.

hustling, hŭs'-lĭng, *s.* (*Cant*) gewaltsame Raubanfall, *m.*

huswife, hŭs'-wĭf, ob. hŭz'-zĭf, *s.* Hausfrau; Wirtſchafterin; schlechte Wirtin, Schlampe, *f*; Nähtäschchen, *n.* ~, *v. a.* gut (be)wirtſchaften. ‖~ly, *a.* & *adv.* haushältig; wirtſchaftlich. ‖~ry, *s.* Haushaltung; Haushältigkeit, *f.*

hut, hŭt, *s.* Hütte; (*T.* Mil.) Baracke, *f.* ~, *v. a.* (*T.* Mil.) in Baracken legen. ~, *v. n.* in Baracken liegen.

hutch, hŭch, *s.* Kasten, *m*, Lade, *f*; Kaninchenkasten; Kornkasten; (*T.* Bergw.) Hund, *m*; Fördertonne, *f*, Setzfaß, *n*; (ſchott.) Hütte, *f.* ~, *v. a.* (in einem K.) aufbewahren.

huxing, hŭks'-ĭng, *s.* Art des Hechtfangens mit Angeln, die an Blasen angebracht waren.

huxter, hŭks'-tẽr, *s. (Cant)* Geld, *n.*

huz, hŭz, ſchott. = us.

huzz, hŭz, *v. n.* (n. u.) ſummen; murhuzza, hōōz-zā', *i.* hussa! hurra! ~, *v. n.* Hussa rufen, jauchzen. ~, *v. a.* mit Freudengeſchrei empfangen.

hyacine, hī'-ă-sĭn, *s.* (n. u.) Hyacinth, *m* (Edelstein).

hyacinth, hī'-ă-sĭnth, *s.* Hyacinthe (Blume), *f*; Hyacinth (Edelstein), *m.* ‖~ine, hī-ă-sĭnth'-ĭn, *a.* von Hyacinthen gemacht; wie Hyacinthen; violettbraun.

Hyades, hī'-ă-dēz, **Hyads**, hī'-ădz, *s. pl.* (*T.* Aſtr.) Regengeſtirn, *n.*

Hyd. = hydrostatics.

hyæna, hī-ē'-nă, ſ. hyena.

hyaline, hī'-ăl-ĭn, *a.* kriſtallen, kriſtall-, glasartig. ſm, Hyalitglas, *n.*

hyalite, hī'-ăl-ĭt, *s.* (*T.* Min.) Hyalit, **hyalography**, —ŏg'-ră-fĭ, *s.* Glasdruck, *m.* ſſtichtig.

hyaloid, —ŏyd, *a.* glasartig; durch-

hyalotype, hī-ăl'-ō-tĭp, *s.* poſitive Glasphotographie, *f.*

hybernacle etc. ſ. hibernacle.

hybrid, hī'-brĭd, ob. hĭb'-rĭd, *s.* Bastardtier, *n*; Baſtardpflanze, *f.* ~, *a.* baſtardartig. ‖~ism, —ĭzm, *s.* Baſtardtum, *n.* ‖~ize, *v. a.* Baſtarde ziehen oder erzeugen laſſen. ‖~ous, [*a.* ſ. hybrid.

hydage ſ. hidage.

hydatid, hīd'-ă-tĭd, *s.* (*T.* Physiol.) Waſſerblaſe, *f*; Waſſerbläschen (am Körper), *n.*

hydatism, hīd'-ă-tĭzm, *s.* Schwabbeln (im Leibe eines Waſſerſüchtigen), *n.*

hyde, hīd, *s.* Hufe (Landes), *f.*

Hydra, hī'-dră, *s. T.* (Aſtr.) Waſſerſchlange (Sternbild); Hydra, Hyder; *fig.* Hyder; W., *f.* ~-headed hydraköpfig; vielköpfig u. ſich immer wiedererzeugend. ſWaſſerſtoffſäure, *f.*

hydracid, hī-drăs'-ĭd, *s.* (*T.* Chem.)

hydragogue, hī'-dră-gŏg, *s.* (*T.* Med.) waſſerabführendes Mittel, *n.* ſ.

hydrangea, hī-drān'-jē-ă, *s.* Hortenſie,

hydrant, hī'-drănt, *s.* Hydrant, Feuerhahn, *m.*

hydranth, hī'-drănth, *s.* ſ. polypite.

hydrargyllite, hī-drăr'-jĭl-ĭt, *s.* ſ. wavellite. [*m.*

hydrargyrum, —jī-rŭm, *s.* Queckſilber,

hydrate, hī'-drāt, *s.* (*T.* Chem.) Hydrat (Körper mit chemiſch gebundenem Waſſer), *n.* ~ of soda Ätznatron, *n.*

hydraulic(al), hī-drăw'-lĭk, *a. T.* hydrauliſch, Waſſer ... ~ architecture Waſſerbaukunſt, *f.* ~ engine Waſſerkunſt, *f.* ~ lime hydrauliſche Kalk, Waſſermörtel, *m.* ~ main (*T.* Gasfabr.) Vorlage, *f.* ~ power Waſſerkraft, *f.* ~ press hydrauliſche Preſſe, *f.* ~ pressure wheel Druckrad, *n.* ~ ram Stoßheber, *m.* ~ screw Waſſerſchraube, *f.* ~ van Straßenſprengwagen, *m.* ~ work Waſſerbau, *m.*

hydraulics, —s, *s. pl. T.* Hydraulik, *f.*

hydriad, hī'-drĭ-ăd, *s.* (Myth.) Waſſernymphe, *f.*

hydric, hī'-drĭk, *a.* Waſſerſtoff ... ~ chloride Chlorwaſſerſtoff, *m.*

hydride, hī'-drĭd, *s.* (*T.* Chem.) Waſſerſtoffverbindung, *f.*

hydriodic, hī-drĭ-ŏd'-ĭk, *a. T.* den Jodwaſſerſtoff betreffend. ~ acid Jodwaſſerſtoffſäure, *f.* ~ ether Ätheryl-Jodür, *n.* ſwaſſerſtoffſaure Salz, *n.*

hydrobromate, —brō'-māt, *s.* bromhydrobromic acid, —brō'-mĭk ăs'-ĭd, *s.* Bromwaſſerſtoffſäure, *f.*

hydrocarbon, hī-drō-kär'-bŏn, **hydrocarburet**, hī-drō-kär'-bū-rĕt, *s.* Kohlenwaſſerſtoff, *f.*

hydrocarbonate, —kär'-bŏn-āt, *s.* (n. u.) Kohlenwaſſerſtoffgas, *n.*

hydrocaulus, —kăw'-lŭs, *s.* (*T.* Zool.) Hauptſtamm *m* eines Polypen.

hydrocele, hī'-drō-sēl, *s.* (*T.* Med.) Waſſerbruch, *m.*

hydrocephalus, —sĕf'-ă-lŭs, *s.* Kopfwaſſerſucht, *f*, Waſſerkopf, *m.*

hydrochlorate, —klō'-rāt, *s.* chlorwaſſerſtoffſaure Verbindung, *f.* ~ of soda ſalzſaure Natron, *n.* ~ of lead Bleioxyhd, *n.*

hydrochloric, —klō'-rĭk, *a.* chlorwaſſerſtoffſauer. ~ acid Chlorwaſſerſtoff, *m*, Salzſäure, *f.* ~ ether Chlorwaſſerſtoffäther, *m.*

hydrocyanate, —sī'-ăn-āt, *s.* bleiſaure Verbindung, *f.* ~ of iron bleiſaure Eiſenoxyhdul, *n.*

hydrocyanic, —sī-ăn'-ĭk, *a. T.* chanwaſſerſtoffſauer. ~ acid Chanwaſſerſtoffſäure, Blauſäure, *f.*

hydrodynamics, —dī-năm'-ĭks, *s. pl.* Hydrodynamik, Lehre von der Bewegung des Waſſers, *f.*

hydro-electric, —ē-lĕk'-trĭk, *a.* ~ machine Hydroelektriſiermaſchine, *f.*

hydro-extractor, —ĕks-trăkt'-ẽr, *s.* Zentrifugaltrockenmaſchine, *f.*

hydrofluate, —flō'-āt, *s.* flußſaure Salz, *n.*

hydrofluoric, —flō-ŏr'-ĭk, *a.* fluorwaſſerſtoffſauer. ~ acid Fluorwaſſerſtoffſäure, *f.*

hydrogen, hī'-drō-jĕn, *s.* (*T.* Chem.) Waſſerſtoff, *m.* Arseniuretted ~ Arſenwaſſerſtoff. Carburetted ~ Kohlenwaſſerſtoff. Sulphuretted ~ Schwefelwaſſerſtoff. ~ -gas-lamp Döbereinſches Feuerzeug, *n.* ‖~ate, ‖~ize, *v. a.* (n. u.) mit W. verbinden. ‖~ous, *a.* waſſerſtoffhaltig; (*T.* Geol.) neptuniſch.

hydrographer, hī-drŏg'-rā-fẽr, *s.* Beſchreiber der Gewäſſer; Seekartenzeichner, Hydrograph, *m.*

hydrographic(al), hī-drō-grăf'-ĭk, *a.* hydrographiſch. ~ map Seekarte, *f.*

hydrography, hī-drŏg'-rā-fĭ, *s.* Beſchreibung der Gewäſſer, Hydrographie, *f.* ſWaſſerſtoffverbindung, *f.*

hydroguret, hī-drŏg'-ū-rĕt, *s.* (n. u.)

hydrology, hī-drŏl'-ō-jĭ, *s.* allgemeine Lehre von den Gewäſſern, Hydrologie, *f.* ſſagen aus dem Waſſer, *n.*

hydromancy, hī'-drō-măn-sĭ, *s.* Wahrhydromantic, —măn'-tĭk, *a.* hydromantiſch. ſſerhonig, *m.*

hydromel, hī'-drō-mĕl, *s.* Met, Waſ-

hydrometer, hī-drŏm'-ĕt-ẽr, *s.* Waſſerwage, *f.*, Aräometer, *n.* Graduated ~ Skalenaräometer.

hydrometry, hī-drŏm'-ĕt-rĭ, *s.* Hydrometrie, Waſſermeßkunſt, *f.*

hydrometric(al), hī-drō-mĕt'-rĭk, *a.* hydrometriſch. ~ pendulum *T.* Stromquadrant, *m.*

hydropathic(al), —păth'-ĭk, *a.* hydro-

pathiſch. ~ establishment Kaltwaſſeranſtalt, *f.* ſerdoktor, *m.*

hydropathist, hi-dröp'-ă-thist, *s.* Waſſerdoktor, *m.*

hydropathy, hi-dröp'-ă-thi, *s.* Waſſerheilmethode, *f.*

hydrophane, hi'-drō-fān, *s.* (*T.* Min.) Weltauge, *n.* veränderliche Opal, *m.*

hydrophanous, hi-dröf'-ăn-ŭs, *a.* durchſichtig durch Eintauchen in Waſſer.

hydrophid, hi'-drō-fid, *s.* Waſſerſchlange, *f.*

hydrophite, —fit, *s.* Art Serpentin, *m.*

hydrophobia, —fō'-bi-ă, **hydrophy,** hi'-drō-fō-i, *s.* Waſſerſcheu, *f.*

hydrophobic, —fōb'-ik, *a.* waſſerſcheu.

hydrophthalmia, (—my), hi-dröf-thăl'-mi-ă, *s.* Augenwaſſerſucht, *f.*

hydrophite, hi'-drō-fit, *s.* Waſſerpflanze, *f.*

hydropic(al), hi-dröp'-ik, *a.* waſſerſüchtig; Waſſerſucht . . . ‖-s, *s. pl.* Mittel wider die Waſſerſucht, *pl.*

hydropsy, hi'-dröp-si, *s.* ſ. dropsy.

hydroscope, hi'-drō-skōp, *s.* Feuchtigkeitsmeſſer, *m.*

hydrostatic(al), —stät'-ik, *a.* —ally, *adv.* hydroſtatiſch. ~ balance Senkwage, *f.* ~ press hydrauliſche Preſſe, *f.*×‖-s, *s. pl.* Hydroſtatik, Lehre vom Gleichgewicht der Flüſſigkeiten, *f.*

hydrosulphuric, —sŭl-fūr'-ik, *a.* ~ acid Schwefelwaſſerſtoffſäure, *f.*

hydrothorax, hi-thō'-răks, *s.* (*T.* Med.) Bruſtwaſſerſucht, *f.*

hydrotic, hi-drōt'-ik, *s.* ſchweißtreibende Mittel, *n.* ſenthaltend.

hydrous, hi'-drŭs, *a.* wäſſerig, waſſerhydrosulphocyanic, —sŭl-fō-si-ăn'-ik, *a.* ~ acid Rhodan-Waſſerſtoffſäure, *f.*

hydrus, hi'-drŭs, *s.* Waſſerſchlange (auch *T.* Aſtr.), *f.* ſter.

hyemal, hi-ĕm'-ăl, *a.* winterlich, Winhyemate, hi'-ĕm-ăt, *v. n.* (n. u.) überwintern. ſterung, *f.*

hyemation, hi-ĕm-ă'-shŭn, *s.* Überwinhyems, hi'-ĕmz, *s. (Shak.)* Winter, *m.*

hyena, hi-ē'-nă, (n. u.) hyen, hi'-ĕn, *s.* Hyäne, *f.* ~ -dog wilde Hund (der Kapkolonie), *m.*

hyetal, hi'-ĕ-tăl, *a.* Regen . . .

hyetographic, hi-ĕ-tō-gräf'-ik, *a.* ~ maps, *pl.* Regenkarten, *pl.*

hyetography, hi-ĕ-tŏg'-rā-fi, *s.* Regenkunde, *f.* ſmeſſer, *m.*

hyetometer, hi-ĕ-tŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Regen-

hygeian, hi-jē'-ăn, *a.* Geſundheits . . .

hygeine, hi'-jē-in, *s.* Geſundheitslehre, Hygiene, *f.*

hygieist, hi'-jē-ist, *s.* Hygieniker, *m.*

hygienal, hi-ji-ēn'-ăl, *a.* hygieniſch.

hygiene, hi'-ji-ēn, *s.* ſ. hygeine.

hygienic, hi-ji-ēn'-ik, *a.* hygieniſch. ‖-s, *s. pl.* Geſundheitspflege, *f.*

hygienism, hi'-ji-ĕn-izm, *s.* ſ. hygienics.

hygrometer, hi-grŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Feuchtigkeitsmeſſer, *m.* Hygrometer, *n.*

hygroscope, hi'-grō-skōp, *s.* Hygroſkop, *n.* ſgroſkopiſch.

hygroscopic, hi-grō-skŏp'-ik, *a.* hyhyke, hik, *s.* Art Mantel, *m.*

hylarchical, hi-lärk'-ik-ăl, *a.* die Materie beherrſchend. ~ principle Univerſalgeiſt, *m.*

hylobate, hi'-lō-bāt, *s.* Gibbonaffe, *m.*

hylozoic, hi-lō-zō'-ik, **hylozoist,** —zō'-ist, *s.* Hylozoiſt, *m* (*cf.* b. f. W.).

hylozoism, —zō'-izm, *s.* Hylozoismus (wonach der Materie urſprüngliche Lebenskraft innewohnt), *m.*

Hymen ſ. Eig.

hymen, hi'-mĕn, *s.* (*T.* Anat.) Hymen, Jungfernhäutchen; (*T.* Bot.) Knoſpenhäutchen, *n.*

hymeneal, hi-mĕn-ē'-ăl, **hymenean,** hi-mĕn-ē'-ăn, *a.* hochzeitlich, Hochzeit . . . —, *s.* Hochzeitslied, *n.*

hymn, him, *s.* Hymne, *f.* Lobgeſang, —, *v. a.* durch Hymnen preiſen. —, *v. n.* lobſingen. ‖ ~ -book Geſangbuch, *n.*

hymnic, hĭm'-nik, *a.* hymniſch.

hymnology, him-nŏl'-ō-ji, *s.* Hymnenſammlung, *f.*

hyp, hip, *s.* Hypochondrie, *f.*; trübſinnige Menſch, *m.* —, *v. a.* hypochondriſch machen.

hypæthral, hip-ē'-thrăl, *a.* (*T.* Archit.) oben nicht bedeckt, mit Oberlicht.

hypallage, hi-păl'-lă-jē, *s.* (*T.* Gram.) Hyallage, *f.*

hyper, hi'-pĕr, *s.* Hyperkritiker, *m.* —, *a.* (in Zuſ.) übermäßig; Über . . . (od. verſtärkt den Begriff eines Wortes).

hyperæmia, —ē'-mi-ă, *s.* (*T.* Med.) Blutüberfülle, *f.*

hyperaspist, hi-pĕr-ăs'-pist, *s.* Beſchützer, Verteidiger, *m.*

hyperaton, hi-pĕr'-ă-tŏn, *s.* (*T.* Gram.) regelwidrige Wortfolge, *f.*

hyperbola, —bō-lă, *s.* (*T.* Geom.) Hyperbel, *f.* ſtreibung, Hyperbel, *f.*

hyperbole, —bō-lē, *s.* (*T.* Rhet.) Überhyperbolic(al), —bŏl'-ik, *a.* —ally, *adv.* hyperboliſch, übertrieben, vergrößernd; (*T.* Geom.) hyperboliſch. ~ logarithm natürliche Logarithmus, *m.*

hyperboliform, —bŏl'-i-fōrm, *a.* (*T.* Geom.) hyperbelförmig.

hyperbolism, hi-pĕr'-bŏl-izm, *s.* Gebrauch von Hyperbeln; übertreibende Stil, *m.*

hyperbolist, hi-pĕr'-bŏl-ist, *s.* Hyperbeln Redende, Aufſchneider, *m.*

hyperbolize, —bŏl'-iz, *v. n.* in Hyperbeln ſprechen od. ſchreiben. —, *v. a.* übertreiben, vergrößern.

hyperborean, hi-pĕr-bō'-rē-ăn, *a.* ganz nördlich; eiskalt.

hypercatalectic, —kă-tă-lĕk'-tik, *a.* (*T.* Metr.) überzählig, hyperkatalektiſch.

hypercritic, —krit'-ik, *s.* überſtrenge Kritiker, *m.* ~(al), *a.* hyperkritiſch, übertrieben ſtrenge.

hypercriticism, —krit'-i-sizm, *s.* allzuſcharfe Beurteilung od. Kritik, *f.*

hyperdulia, —dū'-li-ă, **hyperduly,** —dū'-li, *s.* übertriebene Verehrung der Jungfrau Maria, *f.* ſkraut, *n.*

hypericum, hi-pĕr'-i-kŭm, *s.* Johanniskhypermeter, hi-pĕr'-mĕt-ĕr, *s.* das gewöhnliche Maß überſteigende Ding, *n*; hyperkatalektiſche Vers; Rieſe, *m.*

hypermetrical, hi-pĕr-mĕt'-rik-ăl, *a.* übergroß; (*T.* Metr.) hyperkatalektiſch. ſnatürlich.

hyperphysical, hi-pĕr-fiz'-ik-ăl, *a.* über-

hypersarcosis, —sär-kō'-sis, *s.* wilde Fleiſch, *n.* ſLabrador-Hornblende, *f.*

hypersthene, hi'-pĕr-sthēn, *s.* (*T.* Min.)

hypertrophy, hi-pĕr'-trŏf-i, *s.* (*T.* Med.) Hypertrophie, *f.*

hyphen, hi'-fĕn, *s.* (*T.* Gram.) Bindeſtrich, *m.* (- od. [in deutſcher Schrift] =). ~, *v. a.* mit B. verbinden.

hypnobate, hip'-nō-bāt, *s.* (l. u.) Schlafwandler, *m.*

hypnotic, hip-nŏt'-ik, *s.* Schlafmittel, *n.* ~, *a.* einſchläfernd.

hypnotism, hip'-nō-tizm, *s.* (künſtliche) Schlafſucht, *f.* ſtieren.

hypnotize, hip'-nō-tiz, *v. a.* hypnotihype = hypochondria.

hypocaust, hi'-pō-kawst, *s.* (bei den Alten) unterirdiſche Ofen einer Badeſtube; Feuerplatz in einem Treibhauſe, *m.* ſſaure Salz, *n.*

hypochlorite, —klōr'-it, *s.* unterchlorig-

hypochondre, hi-pō-kŏn'-dĕr, *s.* (*T.* Anat.) Hypochondrium, *n.*

hypochondria, —kŏn'-dri-ă, *s.* Weichen, Dünnen, *pl.*; Hypochondrie, *f.*

hypochondriac, hi-pō-kŏn'-dri-ăk, **hypochondriacal,** hi-pō-kŏn-dri'-ăk-ăl, *a.* zu den Weichen gehörig; hypochondriſch; Hypochondrie erzeugend. —, *s.* Hypochondriſt, *m.*

hypochondriacism, hi-pō-kŏn-dri'-ă-sizm, **hypochondriasis,** hi-pō-kŏn-dri'-ă-sis, **hypochondry,** hi-pō-kŏn'-dri, *s.* Hypochondrie, *f.* ſm.

hypocist, hi'-pō-sist, *s.* Hypociſtenſaft,

hypocrisy, hi-pŏk'-ri-si, *s.* Heuchelei, Scheinheiligkeit, Gleißnerei, *f.*

hypocrite, hip'-ō-krit, *s.* Heuchler, Scheinheilige, *m.*

hypocritic(al), hip-ō-krit'-ik, *a.* —ally, *adv.* ſcheinheilig, gleißneriſch.

hypogastric, hi-pō-gäs'-trik, *a.* Unterleibs . . . ſUnterbauch, Unterleib, *m.*

hypogastrium, hi-pō-gäs'-tri-ŭm, *s.*

hypogene, hi'-pō-jēn, *a.* (*T.* Geol.) unterirdiſch kriſtalliniſch.

hypogeum, hypogæum, hip-ō-jē'-ŭm, *s.* die unter der Erde befindlichen Teile eines Gebäudes (bei den Alten), *pl.*; Gewölbe, *n.* Kellerbau, *m.*

hypoglossal, hi-pō-glŏs'-ăl, *a.* (*T.* Anat.) Zungen . . ., Geſchmacks . . . (d. Nerven). ſunterweibig.

hypogynous, hi-pŏj'-in-ŭs, *a.* (*T.* Bot.)

hypomochlion, hip-ō-mŏk'-li-ŏn, *s.* Stützpunkt (eines Hebels), *m.*

hypophosphite, hi-pō-fŏs'-fit, *s.* unterphosphorigſaure Salz, *n.* ~ of ammonia unterphosphorigſaure Ammoniak, *n.*

hypophosphorous, hi-pō-fŏs'-fŏr-ŭs, *a.* unterphosphorigſauer. ~ acid *T.* unterphosphorige Säure, *f.*

hypophyllous, —fil'-lŭs, od. hi-pŏf'-il-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) unter einem Blatte befindlich. ſEiterauge, *n.*

hypopyon, hi-pŏ'-pi-ŏn, *s.* (*T.* Chir.)

hypostasis, hi-pŏs'-tă-sis, **hypostasy,** hi-pŏs'-tă-si, *s.* (griech. *pl.* hypostases, —tă-sēz) ſelbſtſtändige Weſen, *n*; Subſtanz, getrennte Perſon in der dreieinigen Gottheit, *f*; (*T.* Med.) Bodenſatz des Urins, *m.*

hypostatic(al), hi-pō-stăt'-ik, *a.* —ally, *adv. T.* weſentlich; perſönlich; *T.* einen Bodenſatz habend.

hypostatize, hi-pŏs'-tă-tiz, *v. a.* Perſönlichkeit beilegen od. verleihen.

hyposulphate, —sŭl'-fāt, *s.* (*T.* Chem.) unterſchwefelſaure Salz, *n.* ~ of lead unterſchwefelſaure Bleioxyd, *n.*

hyposulphite, —sŭl'-fit, *s.* (*T.* Chem.) unterſchwefligſaure Salz, *n.*

hyposulphuric, —sŭl'-fūr-ik, *a.* ~ acid Unterſchwefelſäure, *f.*

hyposulphurous, hi-pō-sŭl'-fūr-ŭs, *a.* ~ acid unterſchweflige Säure, *f.*

hypotenuse, hi-pŏt'-ĕ-nūs, *s.* (*T.* Geom.) Hypotenuſe, *f.* ſpothek, *f.*

hypothec, hi-pŏth'-ĕk, *s.* (ſchott.) Hypothecary, hi-pŏth'-ĕ-kă-ri, *a.* hypothekariſch. ~ creditor Hypothekar, *m.* ~ debt Hypothekenſchuld, *f.*

hypothecate, hi-pŏth'-ĕ-kāt, *v. a.* verpfänden, hypothezieren. To ~ a ship Gelder auf Bodmerei nehmen, verbodmen. ſVerpfändung, *f.*

hypothecation, hi-pŏth-ĕ-kā'-shŭn, *s.*

hypothecator, hi-pŏth'-ĕ-kāt-ŏr, *s.* Verpfänder, *m.* ſhypotenuse.

hypothenuse, hi-pŏth'-ĕ-nŭs, *s.* ſ.

hypothesis, hi-pŏth'-ĕ-sis, *s.* (hypotheses, —ĕ-sēz) Vorausſetzung, Hypotheſe, *f*; hypothetiſche Lehrgebäude, *n.*

hypothetic(al), hi-pō-thĕt'-ik, *a.* —ally, *adv.* vorausgeſetzt, angenommen, hypothetiſch.

hypped, hipt, *a.* niedergeſchlagen, traurig.
hyps, hips, *(Sl.)* = **hypochondria.**
hypsometer, hip-sŏm'-ẹt-ẹr, *s.* Höhenthermometer, *m.* [meſſung, *f.*
hypsometry, hip-sŏm'-ẹt-ri, *s.* Höhen-
hyrse, hėrs, *s.* Hirſe, *f.*
hyrst, hėrst, *s.* Hain, *m* (ſ. **hurst**).
hyson, hi'-sŏn, *s.* Hayſan (Theeſorte), *m.* ~ **skin** Abfallthee, *m.*
hyssop, his'-sŏp, *s.* Iſop, *m.*
hyst, hist, *s.* (Am. verderbt für **hoist**) ſchwere Fall, *m.*
hysteric(al), his-tĕr'-ik, *a.* mit Mutterbeſchwerden behaftet; hyſteriſch. ~ **passion** Mutterbeſchwerde, *f.* ‖—s, *s. pl.* Mutterbeſchwerden, *pl.*; Hyſterie, *f.* **Weinkrampf**, *m.*
hysterocele, his-tĕr'-ŏ-sēl, *s.* (*T. Med.*) Muttervorfall, *m.*
hysteron-proteron, his'-tẹr-ŏn-prŏt'-ẹr-ŏn, *s.* (*T. Rhet.*) Verkehrung der natürlichen Redeordnung (zeitlich u. logiſch), *f*; (*T. Log.*) Erſchleichung *f* des Beweiſes.
hysterophyte, his'-tẹr-ŏ-fīt, *s.* auf toten Körpern wachſende Pflanze, *f* (z. B. Pilze). [Chir.) Kaiſerſchnitt, *m.*
hysterotomy, his-tẹr-ŏt'-ŏ-mi, *s.* (*T.*
hythe, hiTH, *s.* ſ. **hithe.**

I.

I, i, *prn.* ich. **It is I** ich bin es.
I, *adv.* (n. u.) ja, ja doch. **I dad (Am.)** fürwahr!
I. = **Island.**
I' (**I°**) = **In.**
Ia. = **Indiana.**
iacinth, i'-ă-sinth, *s.* ſ. **hyacinth.**
iambic, i-ăm'-bik, *a.* (*T. Metr.*) jambiſch. ~, *s.* Jambus; jambiſche Vers, *m.* —s, *pl.* jambiſche Verſe, Satiren, *pl.* [(∪-).
iambus, i-ăm'-bŭs, *s.* Jambus, *m*
iati-wood, i-ă'-ti-wŏŏd, *s.* (Java u. Amboyna) Benennung des teak-wood.
iatrical, i-ăt'-rik-ăl, *a.* ärztlich.
iatro-chemist, i-ă-trō-kĕm'-ist, *s.* (*obs.*) chemiſche Arzt, *m.*
iatroleptic, i-ă-trō-lĕp'-tik, *a.* durch Salbung heilend.
ib. = (lat.) **ibidem** eben da.
ibex, i'-bĕks, *s.* Steinbock, *m.* [**ibid.**).
ibidem, i-bi'-dẹm, *adv.* eben da (*abbr.*
ibis, i'-bis, *s.* Nilreiher, Ibis, *m.*×
ice, is, *s.* Eis; Gefrorene, *n.* An ~ **ein** Gefrornes. To break the ~ die Bahn brechen; es wagen. ~, *v. a.* mit Eis überziehen; beeiſen; gefrieren machen; in Eis kühlen; (over) mit Zuckerguß überziehen.‖~-beams, *pl.* Balken zur Verſtärkung im Eiſe befindlicher Schiffe. ~-belt Eisſtufe, *f.* —berg ſchwimmende Eisberg, *m.* ~-blink Eishimmel, *m.* ~-boat Eisboot (das Eis zu brechen); Eisſegelſchiff (insb. in Holland), *n.* —bound vom Eis eingeſchloſſen, eingefroren. ~-box ſ. ~ -save. ~ -breaker Eisbrecher, Eisbock, *m.* ~ -brook Eisbach, *m.* ~ -built von Eismaſſen aufgetürmt. ~ -candle *vulg.* Eiszapfen, *m.* ~ -cream Gefrorne, Eis, *n.* ~ -drops (*T. Bot.*) eiszapfenähnliche Gebilde, *pl.* ~ -escape Rettungsmaſchine *f* beim Einbruch des Eiſes. ~ -fall Gletſcher, *m.* ~ -fern Eisblumen (an Fenſtern), *pl.* ~ -float, ~ -floe Eisfläche, *f.* ~ -foot ſ. ~ -belt. ~ -house Eisgrube, *f*, Eiskeller, *m.* ~ -hook Eisſchiebeſtange, *f.* ~ -isle ſchwimmende Eisfeld, *n.* ~ -lane Durchfahrt im Eis, *f.* ~ -man der Strecken über das Eis zurücklegt; Eishändler, *m.* ~ -master Kommandant *m* bei ſchwierigen Eispaſſagen auf Nordpolſchiffen. ~ -pail Kühleimer (mit Eis), *m.* ~ -plant Eiskraut, *n.* ~ -quake Krachen *n* vor dem Berſten des Eiſes. ~ -safe ſ. ~ -house. ~ -spar Eisſpat, *m.* —spur Eisſporn, *m.* ~ -yacht Eisjacht, *f.*
Icel. = **Iceland, Icelandic.**
Iceland, is'-länd, *s.* & *a.* ſ. Eig. ~ -fish Flachsfiſch, *m.* ~ -moss isländiſche Moos, *n.* ~ -spar Doppelſpat, *m.*
ich, ik, *prn.* (n. u.) ich. ~ dien „ich biene“ (Wahlſpruch des Prinzen v. Wales, v. Eduard, dem ſchwarzen Prinzen herrührend).
Ich. (**Ich.**) = **ichthyology.**
ichneumon, ik-nū'-mŏn, *s.* Ichneumon, *m*, Pharaonsmaus, *f.* ~ -fly Schlupfweſpe, *f*, Raupentöter, *m.*
ichnographic(al), ik-nō-grăf'-ik, *a.* den Grundriß betreffend od. beſchreibend.
ichnography, ik-nŏg'-rā-fi, *s.* Grundriß, *m*, Ichnographie, *f.*
ichor, i'-kŏr, *s.* Blutwaſſer, *n*, Lymphe, *f*; (Myth.) Götterblut, *n.* ‖—ous, i'-kŏr-ŭs, *a.* blutwäſſerig. [*m.*
ichthyocol, ik'-thi-ō-kŏl, *s.* Fiſchleim,
ichthyography, —ŏg'-rā-fi, *s.* Beſchreibung der Fiſche, *f.* [betung, *f.*
ichthyolatry, —ŏl'-ă-tri, *s.* Fiſchan-
ichthyolite, —ō-lit, *s.* foſſile Fiſch od. Fiſchreſt, *m.* [Ichthyologie, *f.*
ichthyology, —ŏl'-ŏ-ji, *s.* Fiſch-
ichthyomorphic, —ō-mŏr'-fik, *a.* in Geſtalt eines Fiſches. [eſſer, *m.*
ichthyophagist, —ŏf'-ă-jist, *s.* Fiſch-
ichthyophagous, —ŏf'-ă-gŭs, *a.* fiſcheſſend. [eſſen, *n.*
ichthyophagy, —ŏf'-ă-ji, *s.* Fiſch-
icicle, is'-i-kl, *s.* Eiszapfen, *m.*
icily, *adv.* v. **icy.**
iciness, is'-i-nĕs, *s.* Eiſige, *n.*
icing, is'-ing, *s.* Überzuckern, *n*; Zuckerguß, *m.* ~ -machine Eismaſchine, *f.*
ickle, ik'-l, *s.* (*provinc.*) Eiszapfen, *m.*
icon, i'-kŏn, *s.* (n. u.) Bild, Gemälde, *n.* ‖—ism, *s.* bildliche Darſtellung, *f*, Gemälde, *n.* ‖—ize, *v. a.* (l. u.) bildlich darſtellen.
iconoclasm, i-kŏn'-ŏ-klăzm, *s.* Bilderſtürmerei (auch *fig.*), *f.*
iconoclast, —klăst, *s.* Bilderſtürmer, *m.* ‖—ic, klăst'-ik, *a.* bilderſtürmend.
iconographic(al), —grăf'-ik, *a.* bilderbeſchreibend.
iconography, i-kŏn-ŏg'-rā-fi, *s.* Ikonographie, Gemäldebeſchreibung, *f.*
iconolater, i-kŏn-ŏl'-ăt-ẹr, *s.* Bilderanbeter, *m.* [ſkunde, *f.*
iconology, i-kŏn-ŏl'-ŏ-ji, *s.* Bilder-
icosahedron, i-kŏs-ă-hē'-drŏn, *s.* (*T. Geom.*) Ikoſaeder, *n.*
icosandria, i-kŏs-ăn'-dri-ă, *s. pl.* (*T. Bot.*) zwanzigmännige Pflanzen, *pl.*
icteric(al), ik-tĕr'-ik, *a.* gelbſüchtig; gut wider die Gelbſucht. ~ **disease** Gelbſucht, *f.* ~, *s.* Mittel wider die G., *n.*
icy, is'-i, *a.* eiſig; aus Eis; *fig.* froſtig; herzlos. ~ **sea** Eismeer, *n.* ~ -pearl-
id. = (lat.) **idem.** [ed eisbeperlt.
I'd, id, = **I would** & **I had.**
idea, i-dē'-ă, *s.* Idee, Vorſtellung, *f*; *fam.* Gedanke, *m*, Vorhaben, *n*, Abſicht; Ahnung, *f.* **The ~!** was fällt Ihnen ein? Ein ſolcher Einfall! **Stell' ſich einer vor!**
ideal, i-dē'-ăl, *a.* —ly, *adv.* ideal; idealiſch, nicht wirklich, nur gedacht (doch nicht der Wirklichkeit entgegengeſetzt, nur abſtrahiert von ihr: *cf.* **imaginary**). ~, *s.* Ideal, *n.* ‖—ism, *s.* Idealismus, *m.* ‖—ist, *s.* Idealiſt, *m.* ‖—ity, i-dē-ăl'-i-ti, *s.* Idealität, *f*; **ideale Sinn**, *m.* ‖—ize, i-dē'-ăl-iz, *v. n.* **idealiſieren.**
ideate, i-dē'-ăt, *v. a.* (l. u.) in Gedanken bilden; ſich einprägen.
idem, i'-dẹm, *s.* derſelbe, dasſelbe.
identic(al), i-dĕn'-tik, *a.* —ally, *adv.* (with) identiſch, gleichbedeutend, eben dasſelbe. ‖—alness, *s.* Identität, *f.*
identification, i-dĕn-ti-fi-kā'-shŭn, *s.* Identifizierung, *f.*
identify, i-dĕn'-ti-fi, *v. a.* unter einerlei Begriff bringen, identifizieren; als identiſch betrachten. ~, *v. n.* **identiſch werden.**
identiscope, i-dĕn'-tis-kōp, *s.* lebensgroße Photographie, *f.*
identity, i-dĕn'-ti-ti, *s.* Einerleiheit Identität, *f.*
ideographic(al), i-dē-ŏ-grăf'-ik, *a.* —ally, *adv.* ideographiſch, Gedanken darſtellend, verſinnlichend. ‖—s, *s. pl.* Begriffszeichenſchrift, *f.*
ideography, i-dē-ŏg'-rā-fi, *s.* Begriffszeichenſchrift, *f.*
ideology, i-dē-ŏl'-ŏ-ji, *s.* Ideenlehre; erweiterte Art Metaphyſik (der Franzoſen), *f.*
ideopraxist, i-dē-ŏ-prăk'-sist, *s.* der ideale Pläne ausführt od. verwirklicht.
ides, idz, *s. pl.* Iden (der alten Römer, d. i. 13te od. 15te Tag [letzteres im März, Mai, Juli u. Oktober] eines Monats), *pl.*
id est, id ĕst, (l. e.) das iſt, das heißt.
idiocrase, i'-di-ŏ-krās, *s.* (*T. Min.*) Idiokraſ, *m.*
idiocrasy, i-di-ŏk'-rā-si, *s.* Idiokraſie, körperliche Eigenheit, *f.*
idiocratic(al), i-di-ŏ-krăt'-ik, *a.* idiokratiſch, körperlich eigen.
idiocy, i'-di-ŏ-si, *s.* Einfalt; Verſtandesſchwäche, *f.* [idioelektriſch.
idioelectric, i-di-ŏ-ē-lĕk'-trik, *a.* (*T.*
idiom, i'-di-ŭm, *s.* Spracheigenheit, *f*; Geiſt einer Sprache, *m*, Mundart, *f.*
idiomatic(al), i-di-ŏ-măt'-ik, *a.* —ally, *adv.* einer Mundart od. Sprache eigen. ~ **phrase** einer Sprache eigentümliche Redensart, *f.* ~ turn Dialektausdruck, *m.*
idiopathic(al), i-di-ŏ-păth'-ik, *a.* (*T. Med.*) örtlich leibend.
idiopathy, i-di-ŏp'-ă-thi, *s.* (*T. Med.*) primäre Krankheit, *f*; beſondere Charakterzug, *m*, Gefühlseigenheit, *f.*
idiosyncrasy, i-di-ŏ-sin'-krā-si, *s.* 2. Idioſynkraſie, Empfindungseigenheit, *f.*
idiot, i'-di-ŏt, *s.* Blödſinnige, Verſtandesſchwäche; (n. u.) unwiſſende Menſch, Pinſel, *m.* ‖—cy ſ. **idiocy.**

‖ ~-fringe *(iron.)* „Fransen, Ponys" (der Fabrikmädchen ꝛc.), *pl.* ‖-ic(al), ī-dĭ-ŏt'-ĭk, *a.* blödsinnig; einfältig, dumm. ‖-ism, *s.* Spracheigenheit; Verstandesschwäche, Einfalt, *f.* ‖-ize, *v. n.* einfältig, verstandesschwach werden.

idle, ī'-dl, *a.* müßig; träge, nachlässig (in nützlicher Thätigkeit, schwächer als lazy); dergeblich, unwirksam; unnütz, nichtig; frei, Muße habend; (*T.* Bergb.) auflässig; eingestellt; (n. u.) unfruchtbar. ~ fellow Pflastertreter, *m.* ~ hours, *pl.* Mußestunden, *pl.* ~ story Fabel, *f.*, Märchen, *n.* ~ talk leere Geschwätz, *n.* ~ worms (n. u.) angebliche Würmer in den Fingern der Faulenzer, *pl.* ~, *v. n.* faulenzen; müßig sein; tändeln. ~, *v. a.* (away) vertändeln. ‖ ~-headed närrisch; (l. u.) verrückt. ‖-ness, *s.* Trägheit, Nachlässigkeit; Müßigkeit; Geschäftslosigkeit; Muße; Unwirksamkeit, Vergeblichkeit; Nichtigkeit, Geringfügigkeit; Albernheit, Thorheit; (n. u.) Unfruchtbarkeit, *f.*; —nesses, *pl.* Eitelkeiten, *pl.* —ness is the key of beggary *(prov.)* Müßiggang ist aller Laster Anfang. Love in —ness *(Shak.)* Stiefmütterchen, *n (Viola tricolor).* ‖ ~-pated dummköpfig.

idler, ī'-dlẽr, (n. u.) **idlesby,** ī'-dlz-bĭ, *s.* Müßiggänger, Faulenzer; (*T.* Naut.) jeder von der Mannschaft, der keine Nachtwache geht, *m.* [n.

idle-wheel, —hwēl, *s. T.* Zwischenrad,

idly, ī'-dlĭ, *adv.* v. idle.

idocrase, ī'-dō-krās, *s.* (*T.* Min.) Idokras, pyramidale Granat, *m.*

idol, ī'-dŏl, *s.* Abgott, Götze, *m*; *fig.* Idol; (n. u.) Ebenbild, Abbild, *n.* ‖-ater, ī-dŏl'-ăt-ẽr, *s.* Götzendiener; *fig.* Verehrer, Anbeter, *m.* ‖-atress, ī-dŏl'-ăt-rĕs, *s.* Götzendienerin, *f.* ‖-atrical, ī-dō-lăt'-rĭk-ăl, *a.* abgöttisch. ‖-atrize, ī-dŏl'-ă-trīz, *v. n.* & *a.* Abgötterei treiben; anbeten; abgöttisch verehren; *fig.* vergöttern. ‖-atrous, ī-dŏl'-ăt-rŭs, *a.* ‖-atrously, *adv.* abgöttisch, auch *fig.* ‖-atry, ī-dŏl'-ăt-rĭ, *s.* Abgötterei; *fig.* Vergötterung, *f.* ‖ ~-fire Feuer *n* auf einem Götzenaltar. ‖-ify, ī-dŏl'-ĭ-fī, *v. a.* abgöttisch verehren. ‖-ish, *a.* (n. u.) abgöttisch. ‖-ism, *s.* (l. u.) Abgötterei, *f.* ‖-ist, *s.* Götzendiener, *m.* ‖-ize, *v. a.* abgöttisch verehren, anbeten. ‖-izer, *s.* abgöttische Verehrer, *m.* ‖-ous, *a.* (n. u.) abgöttisch. ‖ ~-worship Götzendienst, *m.*

idoneous, ī-dō'-nĭ-ŭs, *a.* (l. u.) geschickt; tauglich, angemessen, passend.

idyl, idyll, ī'-dĭl, *s.* Idylle, *f.*, Schäfergedicht, *n.*

i. e. (i. e.) = (lat.) id est das ist.

if, ĭf, *c.* wenn, wofern; (n. u.) wenn auch, obschon; (in abhängigen Sätzen) ob. ~ it comes to that was das angeht, genau genommen. As ~ als wenn, als ob. ~ not wo nicht. as how, ~ so be as *vulg.* = if. Not ~ I know it *(iron.)* nicht, wenn ich zu befehlen habe; ich werde mich wohl hüten. She is fifty, ~ she is a day sie ist mindestens fünfzig. Without —s or ands ohne viele Ausflüchte.

ifags ſ. ifakins.

i'faith, i'fecks, ĭ-fāth', ĭ-fĕks', *adv.* in der That, wahrhaftig.

igasuric, ĭ-gă-sū'-rĭk, *a.* ~ acid Igasurſäure, *f.*

ight, it, *s.* Kleine Insel, *f.* [gonit, *m.*

igloite, ĭg'-lō-īt, *s.* (*T.* Min.) Arra-

igloo, ĭ-glō', *s.* Schneehütte der Eskimos; Höhlung im Schnee für die Jungen eines Seehunds, *f.*

ignaro, ĭg-nā'-rō, *s.* ſ. Ignoramus.

igneous, ĭg'-nĭ-ŭs, *a.* feurig; feuerartig.

ignescent, ĭg-nĕs'-ĕnt, *a.* feuergebend, funkengebend (vom Feuerſtein). ~, *s.* Feuerſtein, *m.* [zeugend.

igniferous, ĭg-nĭf'-ẽr-ŭs, *a.* feuererzeugend.

ignifluous, ĭg-nĭf'-lōō-ŭs, *a.* feuerfließend. [machen od. bilden.

ignify, ĭg'-nĭ-fī, *v. a.* (n. u.) zu Feuer

ignigenous, ĭg-nĭj'-ĕn-ŭs, *a.* durch Feuer erzeugt. [gebietend.

ignipotent, ĭg-nĭp'-ō-tĕnt, *a.* dem Feuer

ignis fatuus, ĭg'-nĭs făt'-ū-ŭs, *s.* (*pl.* **ignes fatui,** ĭg'-nēz făt'-ū-ī) Irrlicht, *n*, Irrwisch, *m.*

ignite, ĭg-nīt', *v. a.* anzünden. To ~ o.'s in Zorn geraten, ſich erhitzen. ~, *v. n.* glühen; glühend werden.

ignitible, ĭg-nĭt'-ĭ-bl, *a.* (n. u.) entzündbar, brennbar.

ignition, ĭg-nĭsh'-ŭn, *s.* Anzünden, *n*, Entzündung, *f*; Glühen, *n.*

ignivomous, ĭg-nĭv'-ŏm-ŭs, *a.* feuerſpeiend. [bleness.

ignobility, ĭg-nō-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* ſ. ignoble, ignoble, ĭg-nō'-bl, *a.* (ignobly, *adv.*) unedel, gemein; niedrig. The ~ crowd Pöbel, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) entehren. ‖-ness, *s.* Gemeinheit, Niedrigkeit, *f.*

ignominious, ĭg-nō-mĭn'-ĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* ſchimpflich; ſchändlich; (*T.* Geſ.) entehrend. ‖-ness, *s.* Schande, Schimpflichkeit (durch geſetzl. Spruch: *cf.* infamy), *f.*

ignominy, ĭg'-nō-mĭ-nĭ, (n. u. ignomy, ĭg'-nō-mĭ), *s.* Schmach, Schande, Unehre, *f*, Schimpf, *m.*

ignoramus, ĭg-nō-rā'-mŭs, *s.* (*T.* Geſ.) Losſprechung wegen unzulänglicher Beweiſe *f*; unwiſſende Menſch, *m.*

ignorance, ĭg'-nō-rāns, *s.* Unwiſſenheit; Unkunde, *f*; Fehler aus Unwiſſenheit, *m.*

ignorant, ĭg'-nō-rānt, *a.* unwiſſend; (of) unbekannt (mit), unkundig (eines D.); (n. u.) verborgen; (n. u.) unwiſſentlich begangen. ~ of the world ohne Weltkenntnis. To be ~ (of) unwiſſend ſein in . . .; nicht wiſſen, nicht verſtehen. I am not ~ ich weiß gar wohl. ~, *s.* Ignorant, Unwiſſende, *m.* ‖-ly, *adv.* aus Unwiſſenheit. ‖-ness, *s.* Unwiſſenheit, *f.*

ignore, ĭg-nōr', *v. a.* nicht wiſſen; übergehen, nicht beachten. [lich.

ignoscible, ĭg-nŏs'-ĭ-bl, *a.* (n. u.) verzeih-

iguanodon, ĭ-gwā'-nō-dŏn, *s.* foſſile Sumpfeidechſe, *f.*

I. H. S. = *Jesus Hominum Salvator* (Jesus the Saviour of Men). [m.

Ikey (ſ. Eig.) ī'-kĭ, *s.* jüdiſche Wucherer,

ile, īl, *s.* (n. u.) Chorgeſang, *m.*

ileus, ĭl'-ĭ-ŭs, *s.* (*T.* Anat.) Krummdarm, *m.*

ilex, ī'-lĕks, *s.* Steineiche, *f.*

iliac(al), ĭl'-ĭ-ăk, īl-ī'-ă-kăl, *a.* Krummdarm . . . ~ passion Darmgicht, *f.*

Iliac, —, *a.* auf Ilium ob. den trojaniſchen Krieg bezüglich.

Iliad, ĭl'-ĭ-ăd, *s.* Iliade, Ilias, *f.*

ilk, ĭlk, *a. (O.E.)* ebenderſelbe. Of that ~ deſſelben Namens wie der Grundbeſitz lautet (z. B. Kinloch of Kinloch); (Am.) dieſer Art ob. Sorte.

ilk, ilka, *a.* (ſchott.) jeder.

Ill. = Illinois.

ill, ĭl, *a.* übel, böſe, ſchlecht; Am. bösartig (von Tieren); unglücklich, ü.; krank, unwohl; (of) leidend (an); unangenehm; widrig. ~, *adv.* ü., ſchlecht; ſchwerlich, mit Mühe. ~ weeds grow apace *(prov.)* Unkraut wächſt über Nacht. It's an ~ wind that blows nobody any good *(prov.)* auch das größte Unglück iſt jemandes Glück. It would be no ~ store das wäre recht gut zum Aufbewahren. She's as ~ as a witch *fam.* ſie hat's richtig getroffen, ſie hat eine feine Naſe. To fall ~ krank werden. To take ~ ü. nehmen. To think ~ of one eine üble Meinung von jm. haben. ~, *s.* Übel, Böſe; Unglück, *n*; üble Behandlung; Bosheit, *f*; Leiden, *n.* ~-advised übel beraten. ~-affected (to) übelgeſinnt. ~-blood *fig.* böſe Blut, *n*; Rachſucht, *f.* ~-bred von ſchlechter Erziehung; unmanierlich. ~-breeding ſchlechte Erziehung, Unhöflichkeit, *f.* ~-conditioned ſchlecht beſchaffen, ſchadhaft. ~-disposed ſchlecht aufgelegt; nicht gut angelegt. ~-erected zum Unglück erbaut. ~-faced häßlich. ~ fare ſchlechte Befinden, *n.* ~-fated ungünſtig; unglücklich. ~-favoured(ly) häßlich; widerlich; plump. ~-favouredness Häßlichkeit, *f.* ~-footing gefährliche Ankerplatz; unſichere Weg, *m.* ~-gotten mit Unrecht erworben. ~-health Unpäßlichkeit, *f.* ~-lived (l. u.) ein ſchlechtes Leben führend. ~-looked von ſchlechtem Ausſehen. ~-luck Unglück, Mißgeſchick, *n.* ~-matched unpaſſend, auch *fig.* ~-met zur Unzeit getroffen. ~-minded übelgeſinnt. ~-nature böswillige Weſen, *n*; Härte, Bösartigkeit, Bosheit, *f.* ~-natured(ly) bösartig, boshaft, böswillig; *fig.* undankbar; ſchlecht beſchaffen. ‖-ness, *s.* ſ. illness. ‖ ~-pleased übel zufrieden. ~-principled von ſchlechten Grundſätzen. ~-requited übel belohnt. ~-rooted wankend, ſchlecht wurzelnd. ~-satisfied unzufrieden. ~-shaped ſchlecht geformt. ~-man Knirps, *m.* ~-sorted unvollſtändig. ~-spoken of in üblem Rufe, berüchtigt. ~-starred unglücklich. ~-supported ſchlecht ausgeführt. ~-timed zur unrechten Zeit, übel angebracht. ~-trained ſchlecht erzogen; ſchlecht abgerichtet. ~-treat mißhandeln. ~-turn (Am.) leichte Unpäßlichkeit, *f*; ſchlimmer Streich, *m.* ~-usage Ungerechtigkeit, Grauſamkeit, *f.* ~-uttered übles Gerede, *n.* ~-will Böswilligkeit, *f.* ~-willer Übelwollende, *m.* ~-willie (ſchott.) bösartig; knauſerig. ~-wisher ſ. ~-willer. ✕

illabile, ĭl-lăb'-ĭl, *a.* (n. u.) unfehlbar.

illacerable, ĭl-lăs'-ẽr-ă-bl, *a.* unzerreißbar. [fähig zu weinen.

illacrymable, ĭl-lăk'-rĭ-mă-bl, *a.* un-

illapse, ĭl-lăps', *s.* Einfluß, Ausfluß; *fig.* (plötzliche) Anfall, Überfall, *m.*

illaqueate, ĭl-lăk'-wē-āt, *v. a.* (l. u.) verſtricken, berücken, fangen.

illaqueation, ĭl-lăk-wē-ā'-shŭn, *s.* (l. u.) Berücken, Beſtricken, *n*; Fallſtrick, *m.* [m, Folgerung, *f.*

illation, ĭl-lā'-shŭn, *s.* (l. u.) Schluß,

illative, ĭl'-lă-tĭv, *a.* eine Schlußfolge anzeigend, Folgerungs . . . ~, *s.* das, was eine Folgerung ob. einen Schluß anzeigt. ‖-ly, *adv.* ſchließend, durch Folgerung. ſunlöblich, unrühmlich.

illaudable, ĭl-lâ'wd'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.*

illecebrous, ĭl-lĕs'-ĕ-brŭs, *a.* (n. u.) voll Lockungen, anlockend.

illegal, ĭl-lē'-găl, *a.* —ly, *adv.* ungeſetzlich, rechtsungültig; geſetzwidrig. ‖-ness, **illegality,** ĭl-lē-găl'-ĭ-tĭ, *s.* Geſetzwidrigkeit, *f.*

illegalize, ĭl-lē'-găl-īz, *v. a.* geſetzwidrig, ungeſetzlich machen.

illegibility, ĭl-lĕj-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unleserlichkeit, *f.* [leserlich.
illegible, ĭl-lĕj'-ĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* unleserlich.
illegitimacy, ĭl-lē-jĭt'-ĭ-mă-sĭ, *s.* uneheliche Geburt; Unechtheit, *f.*
illegitimate, ĭl-lĕj-ĭt'-ĭ-māt, *a.* —ly, *adv.* unehelich erzeugt, gesetzwidrig; ungültig. ~ fertilization (*T.* Bot.) uneigentliche Befruchtung, *f.* ‖—ness *s.* illegitimacy. ~, *v. a.* ungültig machen; *fig.* uneheliche Geburt erweisen. ‖legitimacy.
illegitimation, ĭl-lē-jĭt-ĭ-mā'-shŭn, *s.* [f.
illeviable, ĭl-lĕv'-ĭ-ă-bl, *a.* nicht erhoben werden können.
illiberal, ĭl-lĭb'-ĕr-ăl, *a.* —ly, *adv.* nicht freisinnig, unedel; niedrig, gemein; nicht freigebig, engherzig. ‖—ness, *s.* f. illiberality. ‖—ity, ĭl-lĭb-ĕr-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* niedrige Denkungsart, Gemeinheit, *f.*, gemeine Sinn, *m.*; Niedrigkeit, Engherzigkeit; Kargheit, *f.*
illicit, ĭl-lĭs'-ĭt, **illicitous**, —ŭs, *a.* (**illicitly**, *adv.*) verboten, unerlaubt, gesetzwidrig.
illicitness, *s.* Gesetzwidrigkeit, *f.*
illighten, ĭl-lĭt'-n, *v. a.* (n. u.) erleuchten, erhellen.
illimitable, ĭl-lĭm'-ĭt-ă-bl, *a.* —ly, *adv.* unbeschränkbar, unbegrenzbar; grenzenlos. [grenztheit, *f.*
illimitation, ĭl-lĭm-ĭt-ā'-shŭn, *s.* Unbe-
illimited, ĭl-lĭm'-ĭt-ĕd, *a.* unbegrenzt, unbeschränkt. ‖—ness, *s.* Unbeschränktheit, Unbegrenztheit.
illinition, ĭl-lĭn-ĭsh'-ŭn, *s. T.* Einreibung; dünne Kruste auf Mineralien, *f.* [ness.
illiteracy, ĭl-lĭt'-ĕr-ă-sĭ, *s.* f. illiterate-
illiterate, ĭl-lĭt'-ĕr-ăt, *a.* —ly, *adv.* ungelehrt, unwissend (aber mit dem Anspruch der Bildung auftretend). ‖—ness, *s.* Ungelehrtheit, Unwissenheit, *f.*
illiterature, ĭl-lĭt'-ĕr-ăt-ŭr, *s.* (l. u.) Mangel an Gelehrsamkeit, *m.*
illness, ĭl'-nĕs, *s.* Krankheit, Unpäßlichkeit (bestimmte: *cf.* sickness); Schlechtigkeit, Bösartigkeit; schlechte Beschaffenheit, *f.*
illogical, ĭl-lŏj'-ĭk-ăl, *a.* —ly, *adv.* unlogisch; unvernünftig. ‖—ness, *s.* Unlogische, *n.* [ben; höhnen.
illude, ĭl-lo͞d', *v. a.* täuschen, verblen-
illume *(poet.)*, ĭl-lūm', **illumine**, ĭl-lūm'-ĭn. **illuminate**, ĭl-lūm'-ĭn-āt, *v. a.* (künstlich) erleuchten (auch *fig.*); illuminieren, festlich erleuchten; ausmalen; kolorieren; illustrieren (Werke); erläutern, beleuchten. [klärt.
illuminate, *a. fig.* erleuchtet; aufge-
Illuminati, ĭl-lūm-ĭn-ā'-tī, Illuminaten, *pl.* (Orden).
illuminating power, —ĭng pŏw'-ĕr, *s.* Leuchtkraft (des Gases 2c.), *f.*
illumination, ĭl-lūm-ĭn-ā'-shŭn, *s.* Erleuchtung; Illumination; Illustrierung; Ausmalung (von Büchern 2c.), *f.* × [leuchtend, erhellend.
illuminative, ĭl-lūm'-ĭn-āt-ĭv, *a.* er-
illuminator, ĭl-lūm'-ĭn-āt-ĕr, *s.* der, welcher aufklärt; Erleuchter, der etwas ausmalt; Illustrator, *m*; *T.* Vorrichtung zum Beleuchten des Objekts am Mikroskop.
illumine f. to illume.
Illuminee, ĭl-lūm-ĭn-ē', *s.* Mitglied *n* des Illuminatenordens.
Illus. = illustrious.
illusion, ĭl-lū'-zhŭn, *s.* Täuschung, *f*; Blendwerk, *n*; Sinnenwahn, *m.* ‖—able, *a.* Illusionen unterworfen; leicht zu täuschen.
illusive, ĭl-lū'-sĭv, *a.* —ly, *adv.* täuschend, trüglich, verfänglich. ‖—ness, *s.* Trüglichkeit, Täuschung, *f.*
illusory, ĭl-lū'-sĕr-ĭ, *a.* trüglich, illusorisch.
illustrate, ĭl-lŭs'-trāt, *v. a.* erleuchten, erhellen; *fig.* verherrlichen; erläutern; illustrieren (ein Buch). ~, *a.* (n. u.) f. illustrious.
illustration, ĭl-lŭs-trā'-shŭn, *s.* Erleuchtung; *fig.* Beleuchtung, Erläuterung, Erklärung; Illustration, *f.*
illustrative, ĭl-lŭs'-trā-tĭv, *a.* (of) —ly, *adv.* erläuternd, erklärend; (n. u.) auszeichnend; als Erläuterung.
illustrator, ĭl-lŭs'-trāt-ĕr, *s.* Beleuchter, Erklärer, Verherrlicher; illustrierende Zeichner, *m.*
illustrious, ĭl-lŭs'-trĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* glänzend, berühmt; erlaucht (Titel der Herzöge von königl. Blut). ‖—ness, *s.* Berühmtheit, Erhabenheit, *f.*
illuxurious, ĭl-lŭg-zū'-rĭ-ŭs, *a. (Shak.)* nicht üppig.
illy, ĭl'-lĭ, *adv.* (Am.) = ill, *adv.*
I'm, Im = I am.
image, ĭm'-ĕj, *s.* Bild; Bildnis; Abbild, Ebenbild; (*T.* Opt.) B. (auf der Netzhaut des Auges; im Spiegel; auch *T.* Rhet.); Götzenbild; Aussehen, *n*; Vorstellung, Idee, *f.* Aerial —s Luftspiegelungen; Bilder im Konkavspiegel, *pl.* He is the very ~ of his father er ist seinem Vater wie aus den Augen geschnitten. ~, *v. a.* abbilden; spiegeln; sich vorstellen; ähnlich sein (z. B. he —d his brother). ‖~ -breaker Bilderstürmer, *m.* ~ -language Bildersprache, *f.* ‖—less, *a.* ohne B., bilderlos. ‖~ -maker Bildner, *m.* ~ -man Gipsfigurenhändler, *m.* ~ -worship Bilderdienst, *m.*
imagery, —ĕr-ĭ, *s.* Bildwerk; Gebilde, *n*; Bildwerke, *pl.*; Aussehen, *n*; Scheinbarstellung, *f*; Hirngespinst, *n*; Bildersprache, *f.*
imaginable, ĭ-măj'-ĭn-ă-bl, *a.* denkbar, erdenklich. ‖—ness, *s.* Denkbarkeit, *f.*
imaginant, ĭ-măj'-ĭn-ănt, *a.* (n. u.) sich vorstellend, denkend. ~, *s.* (n. u.) Phantast, *m.*
imaginarily, *adv.* b. imaginary.
imaginariness, ĭ-măj'-ĭn-ă-rĭ-nĕs, *s.* eingebildete Beschaffenheit, *f.*
imaginary, ĭ-măj'-ĭn-ă-rĭ, *a.* eingebildet (der Wirklichkeit entgegengesetzt: *cf.* ideal), imaginär, Schein . . . ~ expression od. quantity (*T.* Math.) imaginäre Größe, *f.*
imagination, ĭ-măj-ĭn-ā'-shŭn, *s.* Einbildungskraft (schöpferisch: *cf.* fancy); Einbildung; Vorstellung, *f*, Gedanke, *m.*
imaginative, ĭ-măj'-ĭn-ăt-ĭv, *a.* Einbildung . . .; erfinderisch, von schöpferischer Phantasie. ~ faculty Einbildungskraft, *f.*
imagine, ĭ-măj'-ĭn, *v. a.* sich einbilden, sich vorstellen; erdenken; wähnen, dafür halten. It is not be —d man kann sich's nicht vorstellen. You can't ~ Sie können sich nicht denken. ‖—r, *s.* Vorstellende; Erdenkende, *m.*
imagining, ĭ-măj'-ĭn-ĭng, *s.* Einbildung, Vorstellung, *f*; Eingebildete, *n.*
imaginous, ĭ-măj'-ĭn-ŭs, *a.* (n. u.) erfindungsreich. [*m.*
Iman, ĭ-mân', **iman**, ĭ-mân', *s.* Iman,
imbalm f. to embalm.
imband, ĭm-bănd', *v. a.* zu einer Bande od. bgl. bilden.
imbank, ĭm-băngk', *v. a.* dämmen, eindeichen. ‖—ment, *s.* Eindeichung, *f*, Damm, *m.* [aufdecken; darthun.
imbare, ĭm-bâr', *v. a.* (n. u.) entblößen,
imbargo etc. f. to embargo etc.
imbark etc. f. to embark etc.
imbarn, ĭm-bârn', *v. a.* einscheuern.
imbase f. to embase.
imbastardize, ĭm-băs'-tĕrd-ĭz, *v. a.* (n. u.) der unehelichen Geburt überführen. [baden.
imbathe, ĭm-bāTH', *v. a.* über und über
imbattle f. to embattle.
imbecile, ĭm'-bĕ-sĭl, *a.* schwach, unvermögend (an Körper od. Geist).
imbecile (n. u.), **imbecilitate**, ĭm-bĕ-sĭl'-ĭt-āt, *v. a.* schwächen, entkräften.
imbecility, ĭm-bĕ-sĭl'-ĭ-tĭ, *s.* (geistige od. körperliche) Schwäche, Schwachheit, *f.* [einbaggern.
imbed, ĭm-bĕd', f. embed; (ein Kabel)
imbellic, ĭm-bĕl'-ĭk, *a.* (l. u.) unkriegerisch.
imbellish etc. f. to embellish etc.
imber, ĭm'-bĕr, f. ember-goose.
imbezzle etc. f. to embezzle etc.
imbibe, ĭm-bīb', *v. a.* einsaugen, auch *fig.*; (l. u.) tränken, durchweichen (mit); *fam.* saufen; *T.* durch Verschmelzen mit Blei entsilbern. ‖—r, *s.* Einsaugende, *m & n.*
imbibition, ĭm-bĭ-bĭsh'-ŭn, *s.* Einsaugen, *n*; Tränkung; (*T.* Metall.) Einsaugen, *n*; Tränkung; (*T.* Metall.) Einsaugen, *n*; Tränkung; (*T.* Metall.)

gesogen haben. ‖-ment, s. tiefe Färbung, f.

imburse, Im-bėrs', v. n. (n. u.) mit Geld versehen. ‖-ment, s. (n. u.) Einstecken (von Geld), n; Bezahlung, f. [ahmlichkeit, f.

imitability, Im-i-tă-bil'-i-tĭ, s. Nach-

imitable, Im'-i-tă-bl, a. nachahmlich; (! u.) nachahmenswert.

imitancy, Im'-i-tăn-sĭ, s. Nachahmungssucht, f.

imitate, Im'-i-tāt, v. a. (jm.) nachahmen (nicht so sklavisch als to copy); (jn.) nachahmen (äußerlich, aber nicht spöttisch wie to mimic), nachmachen, kopieren.

imitation, Im-i-tā'-shŭn, s. Nachahmung, f; Nachgeahmte, n; Nachbildung, f. In ~ of nach dem Muster von. ~..., a. nachgemacht, unecht.

imitative, Im'-i-tāt-iv, a. nachahmend; (of) nachgeahmt, nachgemacht. ~ music musikalische Malerei, f.

imitator, Im'-i-tāt-ėr, s. Nachahmer, m. ‖-ship, s. Nachahmerei, f. [rin, f.

imitatrix, Im'-i-tāt-riks, s. Nachahmerin-

immaculate, Im-măk'-ŭ-lāt, a. —ly, adv. unbefleckt, rein. ‖-ness, s. Unbeflecktheit, Reinheit, f. [panzert.

immailed, Im-māld', a. geharnischt, be-

immalleable, Im-măl'-ė-a-bl, a. nicht hämmerbar; fig. unempfindlich.

immanacle, Im-măn'-a-kl, v. a. in Fesseln legen, fesseln. [ströment.

immanation, Im-mā-nā'-shŭn, s. Ein-

immane, Im-mān', a. (l. u.) —ly, adv. ungeheuer; grausam, unmenschlich.

immanency, Im'-mā-nĕn-sĭ, s. T. Einwohnen, n. Immanenz, f.

immanent, Im'-mā-nĕnt, fig. einwohnend, innerlich. [offenbar.

immanifest, Im-măn'-i-fėst, a. nicht

immanity, Im-măn'-i-tĭ, s. Grälichkeit, Grausamkeit, Unmenschlichkeit, f.

immantle, Im-măn'-tl, v. a. (wie in einen Mantel) einhüllen.

immarcescible, Im-mär-sės'-i-bl, a. unverwelklich, unvergänglich. [Rand.

immarginate, Im-mär'-jin-āt, a. ohne

immartial, Im-mär'-shăl, a. unkriegerisch.

immask, Im-măsk', v. a. verlarven, vermummen. [unvergleichlich.

immatchable, Im-măch'-a-bl, a. (for)

immaterial, Im-mā-tė'-rĭ-ăl, a. —ly, adv. unkörperlich, immateriell; gleichgültig, unwesentlich. ‖-ness, s. Unkörperlichkeit, Immaterialität, f.

immaterialism, Im-mā-tė'-rĭ-ăl-izm, s. Spiritualismus, m. [Spiritualist, m.

immaterialist, Im-mā-tė'-rĭ-ăl-ist, s.

immateriality, Im-mā-tė-rĭ-ăl'-i-tĭ, s. Immaterialität; geistige Natur, f.

immaterialized, Im-mā-tė'-rĭ-ăl-izd, a. immateriell gemacht, vergeistigt.

immateriate, Im-mā-tė'-rĭ-āt, a. (l. u.) unkörperlich, immateriell.

immaticulate, Im-mā-trik'-ŭ-lāt, v. a. immatrikulieren.

immatriculation, Im-mā-trik-ŭ-lā'-shŭn s. Immatrikulation, f.

immature, Im-mā-tūr', a. —ly, adv. unreif; frühzeitig; fig. unzeitig. ‖-ness, immaturity, Im-mā-tūr'-i-tĭ, s. Unreife; fig. Unzeitigkeit; Frühzeitigkeit, f.

immeability, Im-mē-ā-bil'-i-tĭ, s. T. Unburchdringlichkeit; Zähigkeit, f.

immeasurable, Im-mėzh'-ūr-ā-bl, a. —bly, adv. unermeßlich; unmäßig; über alle Maßen.

immeasured, Im-mėzh'-ūrd, a. ungewöhnlich groß, unmäßig.

immechanical, Im-mĕ-kăn'-ik-ăl, a. den Gesetzen der Mechanik entgegen, unmechanisch.. [telbarkeit, f.

immediacy, Im-mē'-dĭ-ă-sĭ, s. Unmit-

immediate, Im-mē'-dĭ-āt, a. —ly, adv. unmittelbar; gegenwärtig; (auf Briefen) dringend; unverzüglich, sogleich. ‖-ly, adv. (Am.) sobald als. ‖-ness, s. Unmittelbarkeit, f; gegenwärtige Augenblick, m.

immedicable, Im-mėd'-i-kă-bl, a. unheilbar. [—ly, adv. unmelodisch.

immelodious, Im-mĕ-lō'-dĭ-ŭs, a.

immemorable, Im-mėm'-ėr-a-bl, a. nicht denkwürdig; nicht merkwürdig.

immemorial, Im-mĕ-mō'-rĭ-ăl, a. undenklich, uralt. Since time ~, ‖-ly, adv. seit undenklicher Zeit.

immense, Im-mėns', a. —ly, adv. unermeßlich (alle Berechnung übersteigend: cf. enormous, vast), unendlich; (Sl.) großartig, famos. To be ~ at telling a story eine Geschichte gut erzählen können. ‖-ness f. Immensity. [lichkeit; Unendlichkeit, f.

immensity, Im-mėns'-i-tĭ, s. Unermeßlichkeit, f.

immensurable, Im-mėn'-sūr-ă-bl, a. unermeßlich. [gemessen, übermäßig.

immensurate, Im-mėn'-sūr-āt, a. un-

immerge, Im-mėrj', v. a. eintauchen, untertauchen; fig. versenken. ~, v. n. T. (into) treten (in).

immerit, Im-mėr'-it, s. (n. u.) Unwürdigkeit, f. ‖-ed, a. f. unmerited. ‖-ous, a. (n. u.) wertlos, unbedeutend.

immerse, Im-mėrs', v. a. f. immerge.

immersed, Im-mėrst', a. (in) versenkt, versunken, vertieft; ergeben.

immersion, Im-mėr'-shŭn, s. Eintauchung, f, Versenken (unter Wasser), n; fig. (in) Versunkenheit, f; (T. Astr.) Eintritt (des Mondes in den Erdschatten), m. Depth of ~ T. Einsenkungs- od. Senkungstiefe, f. ✖

immesh, Im-mėsh', v. a. verstricken, umgarnen.

immethodical, Im-mĕ-thŏd'-ik-ăl, a. —ly, adv. unmethodisch, verworren, regellos. ‖-ness, s. Unmethodische, n, Verworrenheit, f. [semmew.

immew, Im-mū', v. a. (n. u.) f. to

immigrant, Im'-mĭ-grănt, s. Einwanderer, m. [dern.

immigrate, Im'-mĭ-grāt, v. n. einwan-

immigration, Im-mĭ-grā'-shŭn, s. Einwanderung, f.

imminence, Im'-mi-nĕns, s. Bevorstehen, n; bevorstehende Gefahr, f.

imminent, Im'-mi-nĕnt, a. (on, over) bevorstehend (rasch vorübergehend: cf. impending), nahe; drohend. ‖-ness, s. Bevorstehen, n. [vermischen.

immingle, Im-mĭn'-gl, v. a. einmischen,

imminution, Im-mĭ-nū'-shŭn, s. Verminderung, Abnahme, f.

immiscibility, Im-mĭs-i-bil'-i-tĭ, s. Unvermischbarkeit, f. [mischbar.

immiscible, Im-mĭs'-i-bl, a. unver-

immission, Im-mĭsh'-ŭn, s. T. Einlassung, Einspritzung, f.

immit, Im-mĭt', v. a. T. hineinlassen, einspritzen. [unerweichbar.

immitigable, Im-mĭt'-i-gă-bl, a. fig. hart,

immix, Im-mĭks', v. a. vermischen. ‖-able, a. unvermischbar. ‖-ed, —t, Im-mĭkst', a. unvermischt.

immobility, Im-mō-bil'-i-tĭ, s. Unbeweglichkeit, f. [mäßigkeit, f.

immoderacy, Im-mŏd'-ė-rā-sĭ, s. Un-

immoderate, Im-mŏd'-ė-rāt, a. —ly, adv. unmäßig, übermäßig (im Begehren u. dgl.: cf. intemperate). ‖-ness f. d. f. W.

immoderation, Im-mŏd-ė-rā'-shŭn, s. Unmäßigkeit, f, Übermaß, m.

immodest, Im-mŏd'-ėst, a. —ly, adv. unbescheiden; unvernünftig; unanständig (schwächer als impudent); obscön, unkeusch. ‖-y, s. Unbescheidenheit; Unanständigkeit, Unzüchtigkeit, f. [fig. aufopfern.

immolate, Im'-mō-lāt, v. a. opfern;

immolation, Im-mō-lā'-shŭn, s. Opferung; fig. Aufopferung, f. [m.

immolator, Im'-mō-lāt-ėr, s. Opfernde,

immoment (n. u.), Im-mō'-mĕnt, **immomentous,** Im-mō-mĕnt'-ŭs, a. unbedeutend, unwichtig.

immoral, Im-mŏr'-ăl, a. —ly, adv. unmoralisch, unsittlich. ‖-ity, Im-mŏrăl'-i-tĭ, s. Unsittlichkeit, Sittenlosigkeit, f.

immorigerous, Im-mō-rĭj'-ėr-ŭs, a. ungehorsam; grob, unhöflich. ‖-ness, s. Ungehorsam, m; Grobheit, Unhöflichkeit, f.

immortal, Im-mŏr'-tăl, a. —ly, adv. unsterblich; ewig. ~-eagle-flower Balsamine, f. ~ herb Strohblume, f. ‖-ity, Im-mŏr-tăl'-i-tĭ, s. Unsterblichkeit, auch fig.; Ewigkeit, f. ‖-ization, —iz-ā'-shŭn, s. Unsterblichmachen, Verewigen, n. ‖-ize, v. a. & n. unsterblich machen, verewigen; u. werden.

immortification, Im-mŏr-ti-fi-kā'-shŭn, s. Mangel an Selbstbezwingung, m. Unbußfertigkeit, f.

immould, Im-mōld', v. a. formen, bilden.

immovability, Im-mōv-ă-bil'-i-tĭ, s. Unbeweglichkeit, f.

immovable, Im-mōv'-ă-bl, a. —bly, adv. unbeweglich; fig. unerschütterlich; fühllos, unempfindlich; standhaft. —s, pl. unbewegliche Güter, Immobilien, pl. ‖-ness, s. Unbeweglichkeit, f.

immund, Im-mŭnd', a. unrein, unsauber. ‖-icity, —is'-i-tĭ, s. Unreinigkeit, Unflätigkeit, f.

immunity, Im-mū'-ni-tĭ, s. (from) Befreiung (von Abgaben ꝛc.); fig. Freiheit, f, Vorrecht, n.

immure, Im-mūr', v. a. einmauern; vermauern; (n. u.) ummauern. ~, s. (n. u.) Mauer, f. [kalisch.

immusical, Im-mū'-zĭk-ăl, a. unmu-

immutability, Im-mū-tă-bil'-i-tĭ, s. Unveränderlichkeit, Unwandelbarkeit, f.

immutable, Im-mū'-tă-bl, a. —bly, adv. unveränderlich, unwandelbar. ~ of purpose unerschütterlich. ‖-ness f. immutability.

immutate, Im-mū'-tāt, a. unverändert.

immutation, Im-mū-tā'-shŭn, s. Änderung, Veränderung, f.

immute, Im-mūt', v. a. verändern.

imp, Imp, s. Kobold; kleine Balg (Kind), m; Teufelchen, n; T. angeschiftete Feder, f; Pfropfreis, n; (n. u.) Sprößling, Abkömmling, m. ~, v. a. impfen, propfen; ansetzen, einsetzen, anschiften (Federn einem Falken); fig. verlängern; ausdehnen.

Imp. = (lat.) Imperator (Emperor); auch Imperfect. [befestigen.

impacable, Im-păk'-ă-bl, a. nicht zu

impact, Im-păkt', v. a. zusammenpacken, zusammenpressen. —, Im'-păkt, s. Eindruck; (T. Phys. & Mach.) Stoß, m. Direct ~ direkte St. Oblique ~ schiefe St. ~ of an isolate stream St. isolierter Wasserstrahlen. ~ of a bounded stream St. im begrenzten Wasser od. Gerinne. ~ of an unlimited stream St. im freien Strome. ~-wheel Stoßrad, n. [streichen.

impaint, Im-pānt', v. a. bemalen, an-

impair, Im-pār', v. a. verschlechtern (nach u. nach); vermindern; schwächen, auch fig.; beeinträchtigen. ~, v. n. (l. u.) abnehmen. ~, s. (n. u.) Verminderung, Abnahme, f.

impair, im-pâr', *a.* (n. u.) unpassend, unangemessen, unwürdig; *T.* ungeradflächig. ‖-er, -ėr, *s.* dasjenige, was verschlechtert, zu Grunde richtet; Verderber, Verwüster, *m.* ‖-ment, *s.* (n. u.) Verminderung, Verschlechterung, Abnahme, *f.*

impalatable, im-pāl'-āt-ă-bl, *a.* (l. u.) unschmackhaft.

impale, im-pāl', *v. a.* spießen, pfählen (zur Strafe); umpfählen; ehrenhaft miterwähnen; mitaufstellen. ‖-ment, *s.* Pfählen; Gehege, *n.* [machen.

impallid, im-pāl'-id, *v. a.* (n. u.) blaß

impalm, im-pâm', *v. a.* greifen, fassen.

impalpability, im-pāl-pă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unfühlbarkeit, *f.*

impalpable, im-pāl'-pă-bl, *a.* unfühlbar; allerfeinst; *fig.* zart.

impalsy, im-pâl'-zĭ, *v. a.* lähmen.

impanate, im-pā'-nāt, *a. T.* im Brote gegenwärtig. —, *v. a. T.* in Brot einschließen.

impanation, im-pā-nā'-shŭn, *s.* Gegenwart des Leibes Jesu im Brote und Wein (nach Luthers Lehre, ohne Transsubstantiation), *f.*

impanel, im-pān'-ĕl, *v. a.* ſ. empanel.

imparadise, im-pâr'-ă-dīz, *v. a.* ins Paradies versetzen; höchst glücklich machen. [paralleled.

imparalleled, im-pâr'-ăl-lĕld, *a.* ſ. un-

imparasyllabic, im-pâr-ă-sĭl-lăb'-ĭk, *a.* ungleichsilbig. [verzeihlich.

impardonable, im-pâr'-dn-ă-bl, *a.* unverzeihlich.

imparity, im-pâr'-ĭ-tĭ, *s.* Ungleichheit, *f.* Mißverhältnis, *n.*

impark, im-pârk', *v. a.* einzäunen.

imparl, im-pârl', *v. n.* sich unterreden (über); (*T.* Gef.) Erlaubnis zur gütlichen Beilegung einer Sache erhalten. ‖-ance, im-pâr'-lăns, *s. T.* Erlaubnis, sich mit dem Kläger zu vergleichen, *f.*; Aufschub, *m.*

imparsonee, im-pâr-sn-ē', *s.* der wirklich eingesetzte Pfründner, *m.*

impart, im-pârt', *v. a.* mitteilen (Gefühle ꝛc.; *cf.* **communicate**); kundthun; geben, verleihen.

impartial, im-pâr'-shăl, *a.* —**ly**, *adv.* (to) unparteiisch, unparteilich. ‖-ness, *s.* Unparteilichkeit, *f.* ‖-ist, *s.* (l. u.) Unparteiische, *m.* ‖-ity, Im-pâr-shăl'-ĭ-tĭ, *s.* (to, for) Unparteilichkeit, *f.*

impartibility, im-pârt-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* 1. Unteilbarkeit. 2. Mitteilbarkeit, *f.*

impartible, im-pârt'-ĭ-bl, *a.* 1. mitteilbar; zu verleihen. 2. *T.* unteilbar.

impartment, im-pârt'-mĕnt, *s.* Mitteilung, *f.*

impassable, im-pās'-ă-bl, *a.* —**bly**, *adv.* unwegsam, ungangbar, unfahrbar (meist vorübergehend: *cf.* **impervious**). ‖-ness, *s.* Unwegsamkeit, *f.*

impasse, ăng-pās, *s.* (Zeitungssprache) Stillstand, *m.*, Stocken, *n.*

impassibility, im-pās-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, **impassibleness**, im-pās'-ĭ-bl-nĕs, *s.* Unempfindlichkeit (für Leiden), *f.*

impassible, im-pās'-ĭ-bl, *a.* unempfindlich (für Leiden).

impassion, im-pāsh'-ŭn, *v. a.* heftig bewegen ob. rühren. ‖-able, *a.* leicht erzürnt; leicht gerührt. ‖-ate, *v. a.* heftig angreifen ob. bewegen. ‖-ate, *a.* stark bewegt, sehr gerührt. ‖-ed, *a.* leidenschaftlich.

impassive, im-pās'-ĭv, *a.* unempfindlich (für Schmerz), auch *fig.* ‖-ness, *s.* Gefühllosigkeit, *f.*

impastation, im-pās-tā'-shŭn, *s. T.* Einteigung, *f.*; *T.* Mörtelteig, *m.*

impaste, im-pāst', *v. a.* kneten, einteigen; (*T.* Paint.) die Farben dick auftragen, impastieren.

impatible, im-pāt'-ĭ-bl, *a.* (n. u.) 1. unerträglich. 2. ſ. **impassible.**

impatience ([n. u.] —**cy**), im-pā'-shĕns, *s.* Ungeduld, Leidenschaftlichkeit, *f.*

impatient, im-pā'-shĕnt, *a.* —**ly**, *adv.* ungeduldig (at, of über), heftig, eifrig; (for) begierig (nach); *(obs.)* unerträglich.

impatronization, im-pāt-rŏn-ĭz-ā'-shŭn, *s.* volle Herrschaft, *f.*, völlige Besitz, *m.*

impatron'ize, im-pāt'-rŏn-ĭz, *v. a.* (of) zum Herrn machen, in Besitz setzen.

impawn, im-pâwn', *v. a.* verpfänden.

impeach, im-pēch', *v. a. T.* (öffentlich) anklagen; (of) beschuldigen, zeihen (eines D.); zur Verantwortung ziehen; Schande bringen. —, *s.* (n. u.) Anklage, *f.* ‖-able, *a.* anklagbar; tadelnswert; (for) verantwortlich. ‖-er, *s.* Ankläger; Anfechter, *m.* ‖-ment, *s.* (öffentliche) Anklage, *f.*; Tadel, *m.*; Anfechtung; Verantwortung, *f.* The soft —ment die süße Schuld.

impearl, im-pėrl', *v. a.* wie mit Perlen zieren; zu Perlen bilden oder machen. [Sündlosigkeit, *f.*

impeccability, im-pĕk-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.*

impeccable, im-pĕk'-ă-bl, *a.* unfähig zu sündigen, sündlos. ‖-ness ſ. **impeccability.**

impeccancy, im-pĕk'-ăn-sĭ, *s.* ſ. **impeccability.** [Geldlosigkeit, *f.*

impecuniosity, im-pĕk-ū-nĭ-ŏs'-ĭ-tĭ, *s.*

impede, im-pēd', *v. a.* (ber)hindern, aufhalten. Impeding effect — (*T.* Mech.) Nebenleistung, *f.*

impediment, im-pĕd'-ĭ-mĕnt, *s.* Hindernis, *n.*; *pl.* Ehehaften, *pl.* — in one's tongue, — in speech schwere Zunge, *f.* —, *v. a.* (n. u.) ſ. to impede. ‖-al, im-pĕd-ĭ-mĕnt'-ăl, *a.* hinderlich. [zögern, hindern.

impedite, im'-pĕd-ĭt, *v. a.* (n. u.) ver-

impedition, im-pĕ-dĭsh'-ŭn, *s.* (n. u.) Hindernis, *n.*

impeditive, im-pĕd'-ĭ-tĭv, *a.* hinderlich.

impel, im-pĕl', *v. a.* antreiben; vorwärts treiben. ‖-lent, *s.* antreibende Kraft, *f.*; Antrieb, *m.* ‖-ler, *s.* Antreibende, *m.* [pferchen.

impen, im-pĕn', *v. a.* einschließen, ein-

impend, im-pĕnd', *v. n.* (over) überhangen; schweben über; bevorstehen, drohen. ‖-ence (—cy), *s.* Überhangen; *fig.* Bevorstehen, *n.* ‖-ent, —ing, *a.* bevorstehend, drohend (von lange her und allmählich nahend): *cf.* **imminent).**

impenetrability, im-pĕn-ē-trā-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Undurchdringlichkeit; *fig.* Unerforschlichkeit; Unempfänglichkeit; Gefühllosigkeit, *f.*

impenetrable, im-pĕn'-ē-trā-bl, *a.* —**bly**, *adv.* undurchdringlich; *fig.* unerforschlich; (to) unempfänglich; unempfindlich. ‖-ness ſ. **impenetrability.**

impenitence (—**cy**), im-pĕn'-ĭ-tĕns, *s.* Unbußfertigkeit, Verstocktheit, *f.*

impenitent, im-pĕn'-ĭ-tĕnt, *a.* —**ly**, *adv.* unbußfertig, verstockt. —, *s.* Unbußfertige, *m.* ‖-ness ſ. **impenitence.**

impennate, im-pĕn'-nāt, *s.* Flossenflügler, *m.* —, **impennous**, im-pĕn'-nŭs, *a.* ungeflügelt.

impeople, im-pē'-pl, *v. a.* bevölkern.

imperant, im'-pėr-ănt, *a.* (n. u.) befehlend.

imperate, im'-pėr-āt, *a.* (n. u.) mit Bewußtsein, nicht unfreiwillig gethan.

imperatival, im-pĕr'-ă-tĭv-ăl, *a.* Imperatib . . .

imperative, im-pĕr'-ă-tĭv, *a.* —**ly**, *adv.* befehlend; gebieterisch. — order gemessener Befehl. It becomes — on me es wird dringende Pflicht für mich. — mood (*T.* Gram.) Imperatib, *m.* —, *s. T.*, *m.*

imperatorial, im-pėr-ă-tō'-rĭ-ăl, **imperatory**, im'-pėr-ă-tėr-ĭ, *a.* kaiserlich; gebieterisch, gebietend.

imperceivable, im-pėr-sēv'-ă-bl, *a.* (l. u.) ſ. b. f. W.

imperceptible, im-pėr-sĕp'-tĭ-bl, *a.* —**bly**, *adv.* (to) unmerklich; sehr klein. —, *s.* (l. u.) Unmerkbare, *n.* ‖-ness, *s.* Unmerklichkeit, *f.*

imperception, im-pėr-sĕp'-shŭn, *s.* Nichtbemerken, *n.*

impercipient, im-pėr-sĭp'-ĭ-ĕnt, *a.* nicht wahrnehmend, nicht wahrnehmen könnend. [u.) Unzerstörbarkeit, *f.*

imperdibility, im-pėr-dĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* (n.

imperdible, im-pėr'-dĭ-bl, *a.* unzerstörbar. [impudence, impertinence.

imperence, im'-pĕ-rĕns, *s. vulg.* =

imperfect, im-pėr'-fĕkt, *a.* —**ly**, *adv.* unvollkommen, mangelhaft; *T.* defekt, mangelhaft. — flower Blume ohne Pistille ob. Staubgefäße (*stamina*). — overfall wear unvollkommene Überfallwehr, Grundwehr, *n.* — sheets, Defektbogen, *pl.* — tense *T.* Imperfektum, *n.* —, *v. a.* (n. u.) u. machen.

imperfection, im-pėr-fĕk'-shŭn, *s.* Unvollkommenheit, *f.*; Mangel; *T.* Defekt, *m.* Case of — Defektkasten (der Setzer), *m.* [vollkommenheit, *f.*

imperfectness, im-pėr'-fĕkt-nĕs, *s.* Un-

imperforable, im-pėr'-fŏr-ă-bl, *a.* nicht zu durchbohren.

imperforate(d), im-pėr'-fŏr-āt-(ĕd), *a.* nicht durchbohrt, nicht durchlöchert; *T.* ohne Öffnung ob. Poren.

imperforation, im-pėr-fŏr-ā'-shŭn, *s.* Undurchbohrtheit, *f.*, Verschlossensein, *n.*

imperial, im-pē'-rĭ-ăl, *a.* —**ly**, *adv.* kaiserlich, Kaiser . . .; Reichs . . .; Herrscher . . .; herrschend. — city Reichshauptstadt, *f.* — dome ſ. — roof. — interests, *pl.* das Interesse des britischen Reichs. — parliament britische Parlament, *n.* — paper Großregalpapier, *n.* — roof *T.* griechische Kuppel, *f.* —, *s.* „Wallensteiner", Napoleonsbart (Bart an der Unterlippe), *m.*; Großregalpapier (30 : 32 Zoll engl.), *n.*; Außensitz (oben auf dem Omnibus ꝛc.), *m.*; Wagenplane, *f.* ‖-ism, *s.* Cäsarismus, *m.*; kaiserliche Regierung, *f.* ‖-ist, *s.* kaiserlich Gesinnte; (Soldaten ꝛc.) Kaiserliche, *m.* ‖-ity, Im-pē-rĭ-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* kaiserliche Herrschergewalt, *f.*; kaiserliche Recht, *n.* ‖-ize, *v. a.* mit Kaiserrang ꝛc. bekleiden; zum Kaiserreich machen. ‖-ty, *s.* kaiserliche Macht, *f.*

imperil, Im-pėr'-ĭl, *v. a.* gefährden. ‖-ment, *s.* Gefährdung, *f.*

imperious, Im-pē'-rĭ-ŭs, *a.* —**ly**, *adv.* gebieterisch, herrisch (in verletzender Weise); mächtig; dringend; (n. u.) majestätisch. ‖-ness, *s.* gebieterische, stolze Wesen, *n.*

imperishable, Im-pėr'-ĭsh-ă-bl, *a.* unvergänglich. ‖-ness, *s.* Unvergänglichkeit, *f.* [Perücke tragend.

imperiwigged, Im-pėr'-ĭ-wĭgd, *a.* eine

impermanence (—**cy**), Im-pėr'-mă-nĕns, *s.* Unbeständigkeit, Wandelbarkeit, *f.* [beständig, wandelbar.

impermanent, Im-pėr'-mă-nĕnt, *a.* un-

impermeability, Im-pėr-mē-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s. T.* Undurchdringlichkeit, *f.*

impermeable, Im-pėr'-mē-ă-bl, *a. T.* undurchdringlich; wasserdicht.

impermissible, Im-pėr-mĭs'-ĭ-bl, *a.* (l. u.) nicht erlaubbar.

imperseverant, ĭm-pẽr-sĕv'-ẽ-rănt, *a.* fest beharrend, beharrlich.
impersonal, ĭm-pẽr'-sŏn-ăl. *a.* —ly, *adv.* (*T.* Gram.) unpersönlich. ‖—ity, —ăl'-ĭ-tĭ, *s.* Unpersönlichkeit, *f.*
impersonate, ĭm-pẽr'-sŏn-āt, *v. a.* personifizieren; darstellen (v. Schauspielern).
impersonation, ĭm-pẽr-sŏn-ā'-shŭn, *s.* Personifizierung; Rolle (des Schauspielers), *f.* [Darsteller, *m.*
impersonator, ĭm-pẽr'-sŏn-āt-ẽr, *s.*
impersonification, ĭm-pẽr-sŏn-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* f. **impersonation.**
imperspicuity, ĭm-pẽr-spĭ-kū'-ĭ-tĭ, *s.* Mangel an Klarheit, *m*, Undeutlichkeit, *f.* [deutlich, unklar.
imperspicuous, —spĭk'-ū-ŭs, *a.* un-
impersuadable, —swād'-ā-bl, **impersuasible**, —swā'-zĭ-bl, *a.* nicht zu überreden.
impertinence (—cy), ĭm-pẽr'-tĭ-nĕns, *s.* Unzugehörige, *n*; Unerheblichkeit; Ungebührlichkeit, Unverschämtheit; Ungeschliffenheit, *f.*
impertinent, ĭm-pẽr'-tĭ-nĕnt, *a.* —ly, *adv.* unpassend, ohne Bezug; unwichtig; ungereimt; unverschämt (allg., schwächer als **impudent, insolent**); ungeschliffen (**weniger als rude**); frech, zudringlich; nachlässig. —, *s.* Unverschämte; der sich in Dinge mischt, die ihn nichts angehen.
impertransibility, ĭm-pẽr-trăns-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Undurchdringlichkeit, *f.*
impertransible, ĭm-pẽr-trăns'-ĭ-bl, *a.* (l. u.) undurchdringlich.
imperturbable, ĭm-pẽr-tẽrb'-ă-bl, *a.* unstörbar, unerschütterlich.
imperturbation, ĭm-pẽr-tẽr-bā'-shŭn, *s.* Ruhe, *f.* Gleichmut, *m.*
imperturbed, ĭm-pẽr-tẽrbd', *a.* gleichmütig, ungestört.
impervious, ĭm-pẽr'-vĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* unwegsam (dauernd: *cf.* **impassable**); undurchdringlich; (to) keinen Durchgang gestattend. ‖—ness, *s.* Unwegsamkeit; Undurchdringlichkeit, *f.*
impester, ĭm-pĕs'-tẽr, *v. a.* (n. u.) belästigen, quälen.
impetiginous, ĭm-pĕt-ĭj'-ĭn-ŭs, *a.* räudig, schorfig. [ausschlag, *m.*
impetigo, ĭm-pĕt-ī'-gō, *s.* schorniche Hautimpetrable, ĭm'-pĕ-trā-bl, *a.* durch Bitten erreichbar. [erbitten.
impetrate, ĭm'-pĕ-trāt, *v. a.* erlangen,
impetration, ĭm-pĕ-trā'-shŭn, *s.* Erlangung, *f.* Erbitten, *n*; *T.* vorläufige, aber unerlaubte Erlangung einer Pfründe durch den Papst, *f.*
impetrative, ĭm'-pĕ-trāt-ĭv, *a.* durch Bitten zu erlangen.
impetratory, ĭm'-pĕ-trā-tẽr-ĭ, *a.* eine Bitte enthaltend.
impetuosity, ĭm-pĕ-tū-ŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Ungestüm, *m*, Heftigkeit, *f.*
impetuous, ĭm-pĕt'-ū-ŭs, *a.* —ly, *adv.* heftig, ungestüm (stärker als **vehement** u. **violent**). ‖—ness f. **impetuosity.**
impetus, ĭm'-pĕ-tŭs, *s.* Triebkraft, *f*; *fig.* Trieb, Drang; (*T.* Phys.) Stoß, *m*; Geschwindigkeitshöhe (v. Geschossen), *f*; (*T.* Mech.) Bewegungsmoment, *n.* [portrattieren.
impicture, ĭm-pĭk'-tŭr, *v. a.* (*obs.*)
impierce, ĭm-pẽrs', *v. a.* durchbringen, durchstoßen. ‖—able, —ă-bl, *a.* undurchdringlich. [Ruchlosigkeit, *f.*
impiety, ĭm-pī'-ĕ-tĭ, *s.* Gottlosigkeit,
impignorate, ĭm-pĭg'-nẽr-āt, *v. a.* verpfänden. [(n. u.) Verpfändung, *f.*
impignoration, ĭm-pĭg-nẽr-ā'-shŭn, *s.*
imping, ĭmp'-ĭng, *s.* Pfropfreis; Ansetzstück, *n.*
impinge, ĭm-pĭnj', *v. n.* (on gegen, an) anstoßen, anschlagen. [mästen.
impinguate, ĭm-ping'-gwāt, *v. a.* (n. u.)
impious, ĭm'-pĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* irreligiös, gottlos (positiv: *cf.* **irreligious**); ruchlos. ‖—ness, *s.* Gottlosigkeit, *f.* [Unverschönlichkeit, *f.*
implacability, ĭm-plă-kă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.*
implacable, ĭm-plă'-kă-bl, *a.* —bly, *adv.* unversöhnlich, unerbittlich. ‖—ness, *s.* Unversöhnlichkeit, *f.*
implant, ĭm-plănt', *v. a.* einpflanzen; einpfropfen; *fig.* (in) einprägen.
implantation, ĭm-plănt-ā'-shŭn, *s.* Einpflanzung, Einpfropfung; *fig.* Einprägung, *f.* [Unwahrscheinlichkeit, *f.*
implausibility, ĭm-plăwz-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.*
implausible, ĭm-plăwz'-ĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* unwahrscheinlich. [weben.
impleach, ĭm-plēch', *v. a.* (n. u.) ver-
implead, ĭm-plēd', *v. a.* gerichtlich belangen. ‖—er, *s.* Ankläger, Kläger, *m.*
impleasing, ĭm-plēz'-ĭng, *a.* (n. u.) unangenehm, mißfällig. [pfänden.
impledge, ĭm-plĕj', *v. a.* (l. u.) ver-
implement, ĭm'-plē-mĕnt, *s.* Hilfsmittel, Zubehör; Gerät; Werkzeug, *n.* ‖—al, —mĕnt'-ăl, *a.* auf Werkzeuge bezüglich. [Fülle, *f.*
impletion, ĭm-plē'-shŭn, *s.* Anfüllung,
implex, ĭm'-plĕks, *a.* verwickelt.
implexion, ĭm-plĕk'-shŭn, *s.* (l. u.) Verwickelung, Verflechtung, *f.*
implicate, ĭm'-plĭ-kāt, *v. a.* (in, into) einwickeln; verwickeln (weniger ausdrückend als **involve**); mitbegreifen, hineinziehen; mit ins Spiel bringen.
implication, ĭm-plĭ-kā'-shŭn, *s.* Verwickelung; Verflechtung; Teilnahme; stillschweigende Folgerung, *f.*
implicative, ĭm'-plĭ-kāt-ĭv, *a.* —ly, *adv.* stillschweigend folgernd; durch stillschweigende Folgerung, *f.*
implicit, ĭm-plĭs'-ĭt, *a.* —ly, *adv.* mit einbegriffen, stillschweigend enthalten; unbedingt, absolut (z. B. **obedience**). ~ **compact** stillschweigende Vertrag. ~ **desires**, *pl.* stilles Sehnen. ~ **faith** Köhlerglaube, *m*; **with ~ ~ blindlings.** ‖—ness, *s.* stillschweigende Folgerung, *f*; blinde Glaube, *m.*
implicity, ĭm-plĭs'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Verwickelung, Verflechtung, *f.*
impliedly, ĭm-plī'-ĕd-lĭ, *adv.* stillschweigend inbegriffen; folgerungsweise.
implioration, ĭm-plō-ā'-shŭn, *s.* Anflehung, flehentliche Bitte, *f.*
implorator, ĭm'-plōr-āt-ẽr, *s.* (n. u.) f. **implorer.**
implore, ĭm-plōr', *v. a.* anflehen; erflehen. To ~ of one bon jemand erbitten. ~, *s.* (n. u.) f. **imploration.** ‖—r, *s.* Anflehende, Bittende, *m.*
implosion, ĭm-plō'-zhŭn, *s.* Berstung *f* nach innen (*opp.* **explosion**).
implumed, ĭm-plōmd', **implumous**, ĭm-plōm'-ŭs, federlos, nackt. [stürzen.
implunge, ĭm-plŭnj', *v. a.* versenken,
imply, ĭm-plī', *v. a.* in sich schließen, enthalten; folgern; (n. u.) verwickeln; (n. u.) einwickeln.
impo, ĭm'-pō, *s.* (Schüler-*sl.*) Strafarbeit, *f* (statt **imposition**).
impocket, ĭm-pŏk'-ĕt, *v. a.* (n. u.) in die Tasche stecken.
impoison, ĭm-pŏy'-zn, *v. a.* vergiften, auch *fig.* ‖—ment, *s.* Vergiftung, *f.*
impolarily, ĭm-pōl'-ă-rĭ-lĭ, *adv.* (n. u.) nicht nach der Richtung der Pole.
impolicy, ĭm-pŏl'-ĭ-sĭ, *s.* Unklugheit, *f*; Mangel an Politik, *m.*
impolished, ĭm-pŏl'-ĭsht, *a.* unverfeinert, roh.
impolite, ĭm-pŏl-īt', *a.* —ly, *adv.* unhöflich. ‖—ness, *s.* Unhöflichkeit, *f.*
impolitic, ĭm-pŏl'-ĭ-tĭk, *a.* impolitical, ĭm-pŏl-ĭt'-ĭk-ăl, —ly, *adv.* unpolitisch, unklug. ‖—ness, *s.* Unklugheit, schlechte Politik, *f.*
imponderability, ĭm-pŏn-dẽr-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* (*T.* Phys.) Unwägbarkeit, *f.*
imponderable, ĭm-pŏn'-dẽr-ă-bl, *a.* unwägbar. ‖—s, *spi.* (*T.* Phys.) Imponderabilien, *pl.*
imponderous, ĭm-pŏn'-dẽr-ŭs, *a.* von keiner merklichen Schwere.
impone, ĭm-pōn', *v. a.* (*Shak.*) einsetzen.
impoor, ĭm-pōr, *v. a.* (n. u.) arm machen. [tigkeit, *f.*
imporosity, ĭm-pōr-ŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Dichtigkeit,
imporous, ĭm-pōr'-ŭs, *a.* nicht porös, dicht.
import, ĭm-pōrt', *v. a.* einführen (Waren), importieren; bedeuten; mit sich bringen; daran liegen; betreffen. It —s es ist von Wichtigkeit, von Belang. This —s hierin liegt. ~, ĭm'-pōrt, *s.* Einfuhr, *f*; Einfuhrartikel, *m*; Wichtigkeit, *f*, Belang; Sinn, *m*, Bedeutung (dem inneren Werte nach: *cf.* **meaning, significance, sense**), *f.*
importable, ĭm-pōrt'-ă-bl, *a.* 1. einführbar. 2. (l. u.) unerträglich.
importance (n. u. —cy), ĭm-pōrt'-ăns, *s.* Wichtigkeit (nach dem inneren Gewicht der Dinge ob. Verhältnisse: *cf.* **consequence**); Bedeutung, *f*; (n. u.) dringende Gesuch, *n*; Zudringlichkeit, *f.*
important, ĭm-pōrt'-ănt, *a.* —ly, *adv.* (to) wichtig, erheblich; (n. u.) wuchtig; (n. u.) lästig; zudringlich.
importation, ĭm-pōrt-ā'-shŭn, *s.* Einfuhr, *f*; (n. u.) Zuführen, *n.*
importer, ĭm-pōrt'-ẽr, *s.* Wareneinführer, Importeur, *m.*
importless, ĭm-pōrt'-lĕs, *a.* (n. u.) unwichtig, unerheblich. [unerträglich.
importunable, ĭm-pōr'-tŭn-ă-bl, *a.* (n. u.)
importunacy, ĭm-pōr'-tū-nă-sĭ, *s.* Zudringlichkeit, *f.*
importunate, ĭm-pōr'-tū-nāt, *a.* —ly, *adv.* zudringlich, überlästig; ungestüm; dringend. ‖—ness f. **importunacy.** [u.) Zudringliche, *m.*
importunator, ĭm-pōr'-tŭn-āt-ẽr, *s.* (n.
importune, ĭm-pōr-tūn' ob. ĭm-pōr'-tūn, *v. a.* beschwerlich fallen, überlaufen, belästigen; (n. u.) bedeuten. ~, *v. n.* ernstlich u. wiederholt bitten. ‖—ly, *adv.* (n. u.) belästigend, zudringlich; ungelegen, zur Unzeit. ‖—r, —ẽr, *s.* Zudringliche, *m.*
importunity, ĭm-pōr-tūn'-ĭ-tĭ, *s.* Aufdringlichkeit; Lästigkeit, *f.*
importunous, ĭm-pōrt'-ū-ŭs, *a.* (l. u.) ohne Hafen.
imposable, ĭm-pōz'-ă-bl, *a.* auferlegbar.
impose, ĭm-pōz', *v. a.* (on) auflegen; auferlegen; aufgeben (a task eine Aufgabe); einschärfen; aufbürden; fälschlich aufreden; *T.* einheben; *T.* ausschießen; (on, upon) hintergehen, prellen (aus Ehrgeiz ob. Gewinnsucht: *cf.* **deceive**). To ~ laws Gesetze geben. To ~ upon o'.s. sich täuschen. To ~ in a wrong way *T.* verschieben, krätschen. To ~ the pages (*T.* Buchdr.) die Seiten umbrechen. ~, *s.* (n. u.) Befehl, *m.* [trüger, *m.*
imposer, —ẽr, *s.* Auferlegende; Betrüger, *m.*
imposing, ĭm-pōz'-ĭng, *a.* Achtung einflößend, imponierend; großartig, imposant. ~, *s.* (*T.* Buchdr.) Formatbildung, *f.* ~-board *T.* Ausschießbrett, *n.* ~-stone Schließstein, Ausschießstein, *m*

imposition, im-pō-zĭsh'-ŭn, *s.* Auflegung; Einschärfung; Steuer, Auflage; Strafarbeit (in der Schule); Bürde, *f*; Betrug, *m*, Täuschung; Beschuldigung, *f*; Vorschreiben, *n*, Befehl, *m*; Aufgabe, *f*. It would be an ~ on my generosity meine Großmut würde darunter leiden.

impositor, im-pŏz'-ĭ-tŏr, *s.* Auferlegende, Betrüger, *m*.

impossibilification, im-pŏs-ĭ-bĭl'-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Unmöglichmachung, *f*.

impossibilitate, im-pŏs-ĭ-bĭl'-ĭ-tāt, *v. a.* unmöglich machen.

impossibility, im-pŏs-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unmöglichkeit, *f*.

impossible, im-pŏs'-ĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* (with) unmöglich. ~, *s.* (n. u.) Unmöglichkeit, *f*. ‖—ness ſ. impossibility.

impost, im'-pōst, *s.* Auflage, Abgabe, *f*; (*T.* Archit.) Kämpfer, Impost, *m*. To pay the ~ verzollen, versteuern. ~-taker Spielern leihende Wucherer, *m*.

imposthumate, im-pŏs'-tŭ-māt, *v. n.* schwären. ~, *v. a.* mit Geschwüren behaften; ſch. machen.

imposthumation, im-pŏs-tŭ-mā'-shŭn, *s.* Schwären; Geschwür, *n*.

imposthume, im-pŏs'-tŭm, *s.* Schwären, *n*, Geschwür, *n*. ~, *v. a.* & *n.* ſ. imposthumate.

impostor, im-pŏs'-tŏr, *s.* Betrüger (nur gegen das Publikum im ganzen: *cf.* deceiver), *m*.

impostress, im-pŏs'-trĕs, **impostrix**, —trĭks, *s.* Betrügerin, *f*. ſposture.

imposturage, im-pŏs'-tŭr-āj, *s.* ſ. im-

imposture, im-pŏs'-tŭr, *s.* Betrug, *m*, Betrügerei, *f*. ‖—d, *a.* betrüglich.

imposturous, im-pŏs'-tŭr-ŭs, *a.* (*obs.*) betrügerisch, betrüglich.

impotence (—cy), im'-pō-tĕns, *s.* Unvermögen, *n*, Schwäche; Ohnmacht, Mangel an Selbstbezähmung, *m*; (männliche) Impotenz, *f*.

impotent, im'-pō-tĕnt, *a.* —ly, *adv.* unvermögend, ohnmächtig; (of) nicht meistern könnend; zeugungsunfähig, impotent. ~, *s.* Gebrechliche, Hinfällige, Lahme, *m*. ‖—ness ſ. impotence.

impound, im-pŏwnd', *v. a.* einsperren, einpferchen; ſich eines Dokuments als Beweisstücks in einem Prozeß bemächtigen.

impoverish, im-pŏv'-ĕr-ĭsh, *v. a.* verarmen machen; erschöpfen. Building is a sweet —ing (*prov.*) wer ein Haus kauft, hat manchen Balken umsonſt. ‖—ment, *s.* Verarmung; Erschöpfung, *f*.

impower ſ. empower.

impracticable, im-prăk'-tĭ-kă-bl, *a.* unthunlich, unausführbar; unlenksam, widerspenstig; ungangbar, unfahrbar. ‖—ness, **impracticability**, *s.* Unthunlichkeit, Unausführbarkeit; Unlenksamkeit, Widerspenstigkeit; Ungangbarkeit, Unfahrbarkeit, *f*.

imprecate, im'-prē-kāt, *v. a.* verwünschen, verfluchen.

imprecation, im-prē-kā'-shŭn, *s.* Verfluchung, *f*, Fluch, *m*.

imprecatory, im'-prē-kāt-ĕr-ĭ, *a.* Fluch . . ., Verwünschungs . . .

impregn, im-prēn', *v. a.* (l. u.) schwängern; tränken, sättigen.

impregnability, im-prĕg-nă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unüberwindlichkeit, *f*.

impregnable, im-prĕg'-nă-bl, *a.* —bly, *adv.* (Festung) uneinnehmbar; *fig.* unerschütterlich.

impregnate, im-prĕg'-nāt, *v. a.* schwängern; befruchten; *T.* tränken, imprägnieren (mit Flüſſigkeit), sättigen. ~, *a.* geschwängert, gesättigt; *fig.* (with) voll von.

impregnation, im-prĕg-nā'-shŭn, *s.* Schwängerung; Befruchtung; Imprägnierung; (*T.* Chem.) Sättigung, *f*.

imprejudicate, im-prē-jōō'-dĭ-kāt, *a.* (n. u.) unbefangen, uneingenommen.

impreparation, im-prĕp-ă-rā'-shŭn, *s.* Unbereitschaft, *f*.

impresa, im-prā'-să, ſ. imprese.

imprescriptibility, im-prē-skrĭp'-tĭ-bĭl-ĭ-tĭ, *s.* Unverjährbarkeit, *f*.

imprescriptible, im-prē-skrĭp'-tĭ-bl, *a.* unverjährbar.

imprese, im-prēs', *s.* Wahlspruch (auf Schildern, Petſchaften ꝛc.), *m*.

impress, im-prĕs', *v. a.* eindrucken; eindrücken, aufprägen, abdrucken; drucken (ein Buch); *T.* abklopfen (Korrekturen); *fig.* Eindruck machen; (on) einprägen; zum Seedienſt preſſen; in Beſchlag nehmen. ~, im'-prĕs, *s.* Eindruck; Abdruck; Druck; Stempel, *m*; Devise, *f*, Wahlspruch, *m*; gewaltſame Werbung, *f*, Preſſen, *n*. ~-gang Preßgang, *m*.

impressibility, im-prĕs-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Empfänglichkeit *f* für Eindrücke.

impressible, im-prĕs'-ĭ-bl, *a.* leicht Eindrücke empfangend.

impression, im-prĕsh'-ŭn, *s.* Abdruck, Aufdruck; *T.* Druck, Abzug, *m*; Merkmal, *n*; *fig.* (on) Eindruck, *m*; Auflage, Ausgabe; merkliche Wirkung; (*T.* Paint.) Grundierung; (n. u.) Einbringlichkeit, *f*. Coloured ~ Buntdruck. Foul ~ Fehldruck. ‖—able, *a.* eines Eindruckes fähig, empfänglich.

impressive, im-prĕs'-ĭv, *a.* —ly, *adv.* empfänglich; nachdrucksvoll, eindringlich. ‖—ness, *s.* Eindringlichkeit, *f*.

impressment, im-prĕs'-mĕnt, *s.* Zwangswerbung, *f*, Preſſen, *n*.

impressure, im-prĕsh'-ŭr, *s.* (n. u.) eingedruckte Zeichen, *n*, Eindruck, *m*.

imprest, im'-prĕst, *s.* Handgeld; Darlehen, *n*, Vorſchuß, *m*. ~, im-prĕst', *v. a.* (l. u.) vorſchießen.

imprevalence (—cy), im-prē'-vă-lĕns, *s.* (l. u.) Unfähigkeit, das Übergewicht zu behaupten, *f*.

imprimatur, im-prĭ-mā'-tŏr, *s.* Druckerlaubnis, Bezeichnung der Druckfertigkeit, *f*.

imprimery, im-prīm'-ĕ-rĭ, *s.* (n. u.) Druckerei; Buchdruckerkunſt, *f*; Druck, Abdruck, *m*. ſvörderſt.

imprimis, im-prī'-mĭs, *adv.* zuerſt, zu-

imprint, im-prĭnt', *v. a.* drucken; aufs, eindrucken; *fig.* (on) einprägen. ~, im'-prĭnt, *s.* Druckort, *m*. To leave one's ~ upon ſeine Spur zurücklaſſen auf . . .

imprison, im-prĭz'-n, *v. a.* einkerkern, verhaften, einſperren. ‖—ment, *s.* Einſperrung, Verhaftung, Gefangenſchaft, *f*. —ment upon suspicion gefängliche Einziehung *f* auf Verdachtsgründe hin. One month's —ment ein od. einen Monat Haft.

improbability, im-prŏb-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unwahrſcheinlichkeit, *f*.

improbable, im-prŏb'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unwahrſcheinlich. ‖—ness, *s.* Unwahrſcheinlichkeit, *f*.

improbate, im'-prō-bāt, *v. a.* (n. u.) mißbilligen, verwerfen

improbation, im-prō-bā'-shŭn, *s.* (n. u.) Mißbilligung, *f*.

improbity, im-prŏb'-ĭ-tĭ, *s.* Unredlichkeit; Niederträchtigkeit, *f*.

improficience, improficiency, im-prō-fĭsh'-ĕns, *s.* Mangel *m* an Fortſchritten. ſn.) unvorteilhaft.

improfitable, im-prŏf'-ĭt-ă-bl, *a.* (n.

improgressive, im-prō-grĕs'-ĭv, *a.* keine Fortſchritte machend.

improlificate, im-prō-lĭf'-ĭ-kāt, *v. a.* (n. u.) befruchten.

impromptu, im-prŏm'-tŭ, *adv.* aus dem Stegreif. ~, *s.* Stegreifgedicht, Impromptu, *n*.

improper, im-prŏp'-ĕr, *a.* —ly, *adv.* uneigentlich; unſchicklich; untauglich, unpaſſend; (for) ungeeignet, untüchtig; (n. u.) allgemein. ‖—ness, *s.* Uneigentliche, *n*; Untauglichkeit; Unſchicklichkeit, *f*. ‖—ty, *s.* ſ. impropriety. ſgünſtig, ſchlimm.

impropitious, im-prō-pĭsh'-ŭs, *a.* un-

improportionable, im-prō-pŏr'-shŭn-ă-bl, *a.* unverhältnismäßig.

improportionate, im-prō-pŏr'-shŭn-āt, *a.* unverhältnismäßig; unangemeſſen; (to) im Mißverhältnis ſtehend zu.

impropriate, im-prō'-prĭ-āt, *v. a.* (*T.* Kirchenrecht) an Weltliche übertragen; (n. u.) zueignen. ~, *a.* an einen Weltlichen übergegangen.

impropriation, im-prō-prĭ-ā'-shŭn, *s.* Übertragen von Kirchengütern an Weltliche; Kirchenlehen, *n*; Lehnsreichung, *f*.

impropriator, im-prō'-prĭ-āt-ĕr, *s.* weltliche Pfründenbeſitzer; der ſich etwas zueignet, *m*.

impropriety, im-prō-prī'-ĕ-tĭ, *s.* Uneigentliche, *n*; Unpaſſendheit; Unſchicklichkeit, *f*.

improsperity, im-prŏs-pĕr'-ĭ-tĭ, *s.* Mangel an Erfolg, *m*.

improsperous, im-prŏs'-pĕr-ŭs, *a.* ‖—ly, *adv.* ohne Erfolg, unglücklich. ‖—ness, *s.* Fehlſchlagen, Unglück, *n*.

improvability, im-prōv-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Verbeſſerlichkeit, *f*.

improvable, im-prōv'-ă-bl, *a.* 1. verbeſſerlich; 2. anbaubar. ‖—ness, *s.* Verbeſſerlichkeit, *f*.

improve, im-prōv', *v. a.* verbeſſern; veredeln (Land; Geiſt, Talente), heben; verfeinern, ausbilden; vermehren, vergrößern; benutzen, ſich zunutze machen (z. B. the occasion); Vorteil ziehen aus . . .; Am. (ein Haus) bewohnen; Beſitz nehmen; zu einem praktiſchen Zwecke verwenden; anbauen. ~ each shining hour (*prov.*) benutze jede ſchöne Stunde (*cf.* shining). To ~ off *fam.* austreiben; vertilgen. ~, *v. n.* ſich verbeſſern; ſich vervollkommnen; (in) fortſchreiten; zunehmen; ſteigen (im Preiſe); noch mehr thun, als man erwartet hatte. To ~ on acquaintance bei näherer Bekanntſchaft gewinnen. ‖—ment, *s.* (on, in) Verbeſſerung; Vervollkommnung, Ausbildung; Vollendung; (Am.) Nutzanwendung; (in) Zunahme, *f*, Fortſchritt; Gewinn, *m*; Steigen der Preiſe, *n*; Belehrung; Beförderung, Unterweiſung, *f*; Anbau, *m*. —s, *pl.* Anlagen, Verſchönerungen; Verbeſſerungen (irgend welcher Art am Grundbeſitz), *pl*. ‖—r, *s.* Verbeſſerer, Beförderer, *m*; Verbeſſerungsmittel; Beförderungsmittel, *n*; Mädchen, das ſchneidern lernt.

improvided, im-prō-vīd'-ĕd, *a.* (n. u.) unerwartet, unverſehen, unvorhergeſehen.

improvidence, im-prŏv'-ĭ-dĕns, *s.* Unvorſichtigkeit, Unbedachtſamkeit, *f*.

improvident, im-prŏv'-ĭ-dĕnt, *a.* —ly, *adv.* unvorſichtig, unbedachtſam; (of) unbekümmert um. ‖—ness ſ. improvidence. ſVerbeſſerungs . . .

improving, im-prōv'-ĭng, *a.* verbeſſernd,

improvisate, Im-prŏv'-i-sāt, *v. a. & n.* aus dem Stegreif ſprechen od. ſingen.
improvisation, Im-prŏv-i-sā'-shŭn, *s.* Improviſierung, *f.*
improvisator, Im-prŏ-vis-āt'-ėr, *s.* Stegreifdichter, Improviſator, *m.* ‖—ial, Im-prŏ-vis-ā-tō'-ri-ăl, —y, Im-prŏ'-vis-ă-tėr-i, *a.* Improviſations ...
improvise, Im-prŏ-vis', od. Im-prŏ-vēz', *v. a.* improviſieren.
improvision, Im-prŏ-vizh'-ŭn, *s.* (n. u.) Unvorſichtigkeit, Sorgloſigkeit, *f.*
improvisatore, Im-prŏ-vi-să-tō'-rā, (ital. *pl.* improvvisatori), *s.* Improviſator, *m.*
improvvisatrice, Im-prŏ-vi-să-trē'-chā, *s.* (ital.) Stegreifdichterin, *f.*
imprudence, Im-prōō'-dĕns, *s.* Unklugheit, Unbedachtſamkeit; Unachtſamkeit, *f.*
imprudent, Im-prōō'-dĕnt, *a.* —ly, *adv.* unklug; unbedachtſam, nachläſſig.
impuberty, Im-pū'-bėr-tī, *s.* noch nicht erreichte Pubertät, *f.*
impudence, (n. u. —cy), Im'-pŭ-dĕns, *s.* Unverſchämtheit (ſtärker als assurance u. impertinence), *f.*
impudent, Im'-pŭ-dĕnt, *a.* —ly, *adv.* ſchamlos, frech (ſtärkſte Grad v. impertinent). ſheit, Unzüchtigkeit, *f.*
impudicity, Im-pŭ-dis'-i-ti, *s.* Unkeuſch-
impugn, Im-pūn', *v. a.* anfechten, anſtreiten, angreifen. ‖—able, *a.* beſtreitbar. ‖—ation, Im-pūg-nā'-shŭn, *s.* (l. u.) Bekämpfen, *n*; Widerſtand, *m.* ‖—ment, *s.* Beſtreiten, *n.* ‖—er, Im-pūn'-ėr, Beſtreiter, Anfechter, *m.*
impuissance, Im-pū'-is-ăns, *s.* (n. u.) Unvermögen, *n.* Schwäche, *f.*
impulse, Im'-pŭls, **impulsion**, Im-pŭl'-shŭn, *s.* Antrieb, Trieb, Drang; Stoß; Angriff, Anfall, *m.*
impulsive, Im-pŭls'-iv, *a.* antreibend; Stoß ..., Beweg ...×—, *s.* Antrieb, Impuls, *m.* ‖—ly, *adv.* durch Antrieb. ‖—ness, *s.* Naturtrieb, *m.*
impunctuality, Im-pŭngk-tŭ-ăl'-i-ti, *s.* Unpünktlichkeit, *f.*
impunibly, Im-pū'-ni-bli, *adv.* ungeſtraft, ungeahndet.
impunity, Im-pū'-ni-ti, *s.* Strafloſigkeit, *f.* With ~ ungeſtraft.
impure, Im-pūr', *a.* —ly, *adv.* unrein; unlauter; unkeuſch; ſündhaft; unheilig. ~, *v. a.* (n. u.) verunreinigen, beflecken, entheiligen. ‖—ness ſ. d. f. W.
impurity, Im-pūr'-i-ti, *s.* Unreinheit; Unlauterkeit; Unkeuſchheit; Unfläterei, *f.*
impurple, Im-pėr'-pl, *v. a.* purpurrot färben. ‖—d, *a.* purpurfarben; in Purpur gekleidet.
imputable, Im-pūt'-ă-bl, *a.* zurechnungsfähig, ſtrafbar. ‖—ness, **imputabil'ity**, *s.* Zurechnungsfähigkeit, *f.*
imputation, Im-pŭ-tā'-shŭn, *s.* Zurechnung, Beimeſſung, *f*; Tadel, *m.* Beſchuldigung, *f*; Wink, *m.* To reflect an ~ on einen Schatten werfen auf ...
imputative, Im-pūt'-ă-tiv, *a.* —ly, *adv.* zurechnend, Beſchuldigungs ...; durch Zurechnung.
impute, Im-pūt', *v. a.* (to) zurechnen, zur Laſt legen, beimeſſen. ‖—r, —ėr, *s.* Zurechnende, Beimeſſende, *m.*
imputrescibility, Im-pŭ-trĕs-i-bil'-i-ti, *s.* Unverweslichkeit, *f.*
imputrescible, Im-pŭ-trĕs'-i-bl, *a.* unverweslich, unverfaulbar.
in, In, *prp.* in, auf; an (in the country auf dem Lande; a cloud ~ the sky eine Wolke am Himmel; Zeitbeſtimmung: ~ his youth; in the night; ~ the morning am Morgen, morgens). ~ time beizeiten, frühzeitig; zur rechten Zeit; mit der Zeit. ~ two days binnen zwei Tagen; (im übertragenen Sinne) in, mit; an, bei (~ the fact bei od. auf der That; I had no hand ~ it ich hatte nicht die Hand dabei im Spiel; ~ a clergyman it is truly scandalous bei [an] einem Geiſtlichen ꝛc.; To believe ~ God an Gott glauben; our time was spent ~ rural amusement ... mit ländlichen Vergnügungen). ~ itself an und für ſich. He hasn't it ~ him *fam.* er hat nicht das Zeug in ſich; (Richtung; Art u. Weiſe) nach; in (~ various directions nach verſchiedenen Richtungen; to reply ~ the affirmative bejahend [= in bejahender Weiſe] antworten; (Zahl- u. Größenverhältnis) auf; bon, unter (a shilling ~ the pound ... auf das Pfund; ten ~ a hundred 10 von od. unter 100). To pay one shilling in the pound mit 5% akkordieren (im Bankrott). Anglizismen: ~ appearance dem Anſchein nach. ~ case im od. für den Fall. ~ all likelihood aller Wahrſcheinlichkeit nach. ~ fact in der That (*cf.* oben ~ the fact). ~ his favour zu ſeinen Gunſten. ~ my opinion meiner Meinung nach. ~ return als Erwiderung, dafür. ‖ ~, *adv.* hinein, herein; drinnen. ~ for a penny, ~ for a pound *(prov.)* wer A ſagt, muß auch B ſagen; mit Kleinem fängt man an, mit Großem hört man auf. He's ~ for it *fam.* er iſt ſchön hineingefallen. She's ~ for it (euphemiſtiſch) ſie iſt in andern Umſtänden. ‖ ~, *s.* Beamte; einer von denen, die am Staatsruder ſitzen. ‖ ~, *v. a.* (n. u.) einernten; einbringen; einſchließen.
in. (**In.**) = inch u. inches.
inability, In-ă-bil'-i-ti, *s.* Unfähigkeit, *f.* Unvermögen (übhpt., abſolut: *cf.* disability), *n.* ~ to pay Zahlungsunfähigkeit. ſUnenthaltſamkeit, *f.*
inabstinence, In-ăb'-sti-nĕns, *s.* (l. u.)
inabusively, In-ă-būs'-iv-li, *adv.* ohne Mißbrauch. ſUngugängligkeit, *f.*
inaccessibility, In-ăk-sĕs-i-bil'-i-ti, *s.*
inaccessible, In-ăk-sĕs'-i-bl, *a.* —bly, *adv.* unzugänglich (insb. v. Höhen, daher *fig.* v. hohen Perſonen); nicht erlangbar. ‖—ness ſ. inaccessibility.
inaccuracy, In-ăk'-kŭ-rā-sĭ, *s.* Ungenauigkeit, Unrichtigkeit, *f.*
inaccurate, In-ăk'-kŭ-rāt, *a.* —ly, *adv.* ungenau; nachläſſig; unrichtig. ſf.
inaction, In-ăk'-shŭn, *s.* Unthätigkeit, **inactive**, In-ăk'-tiv, *a.* —ly, *adv.* unthätig, läſſig (d. h. jeder Thätigkeit im allg. abgeneigt: *cf.* inert etc.); *T.* unwirkſam.
inactivity, In-ăk-tiv'-i-ti, *s.* Unthätigkeit, Unwirkſamkeit; *T.* Trägheit, *f.*
inactuate, In-ăk'-tŭ-āt, *v. a.* (n. u.) in Thätigkeit ſetzen.
inactuation, In-ăk-tŭ-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Wirkſamkeit; Verrichtung, *f.*
inadequacy ſ. inadequateness.
inadequate, In-ăd'-ĕ-kwāt, *a.* —ly, *adv.* unangemeſſen; unzulänglich; mangelhaft, unvollſtändig. ‖—ness, *s.* Unangemeſſenheit; Unzulänglichkeit; Mangelhaftigkeit, *f.*
inadequation, In-ăd-ĕ-kwā'-shŭn, *s.* Mangel an genauer Übereinſtimmung, *m.* ſhängend.
inadherent, In-ăd-hēr'-ĕnt, *a.* nicht an-
inadhesion, In-ăd-hē'-zhŭn, *s.* Mangel an Zuſammenhang, *m*; Nichtanhangen, *n.* ſUnzuläſſigkeit, *f.*
inadmissibility, In-ăd-mis-i-bil'-i-ti, *s.*
inadmissible, In-ăd-mis'-i-bl, *a.* unzuläſſig.
inadvertence, (—cy), In-ăd-vėrt'-ĕns, *s.* Unachtſamkeit (zufällig, vorübergehend: *cf.* inattention), Verſehen, *n.*
inadvertent, In-ăd-vėrt'-ĕnt, *a.* —ly, *adv.* (to) unachtſam; aus Unachtſamkeit. ſs. ſ. inadvertence.
inadvertisement, In-ăd-vėr'-tĭz-mĕnt,
inaffability, In-ăf-fă-bil'-i-ti, *s.* Zurückhaltung, Verſchloſſenheit, *f.*
inaffable, In-ăf'-fă-bl, *a.* nicht geſprächig, zurückhaltend.
inaffectation, In-ăf-fĕk-tā'-shŭn, *s.* Ungezwungenheit, *f.*
inaffected, In-ăf-fĕkt'-ĕd, *a.* —ly, *adv.* (n. u.) ungezwungen. ſzweifelt.
inaidable, In-ād'-ă-bl, *a.* hilflos, verinalienable, In-āl'-y-ĕn-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unveräußerlich. ‖—ness, *s.* Unveräußerlichkeit, *f.* ſnahrhaft.
inalimental, In-ăl-i-mĕnt'-ăl, *a.* nicht
inalterability, In-ăwl-tėr-ă-bil'-i-ti, *s.* Unveränderlichkeit, *f.* ſänderlich.
inalterable, In-ăwl'-tėr-ă-bl, *a.* unver-
inamiable, In-ā'-mi-ă-bl, *a.* (n. u.) ſ. unamiable. ſu.) Unverlierbarkeit, *f.*
inamissibility, In-ă-mis-i-bil'-i-ti, *s.* (n.
inamissible, In-ă-mis'-i-bl, *a.* (n. u.) unverlierbar. ſ*f*; Liebchen, *n*;
inamorata, In-ă-mō-rā'-tă, *s* Verliebte,
inamorato, In-ă-mō-rā'-tō, *s.* Verliebte; Liebſte, *m.*
in-and-in, In'-ănd-in, *a. & adv.* (*T.* Zool.) unter ſich gezeugt. ~, *s.* Art Würfelſpiel unter Dreien (mit 4 Würfeln).
inane, In-ān', *a.* leer; finnlos. ~, *s.* leere Raum, *m.*
inaninate, In-ăn'-i-māt, *a.* unbeſeelt, leblos (d. h. immer ſo geweſen: *opp.* lifeless); (*T.* Com.) flau. ~, *v. a.* (n. u.) beſeelen; aufmuntern. ‖—ness, Unbeſeeltheit, *f.*
inanimation, In-ăn-i-mā'-shŭn, *s.* 1. Leblоſigkeit. 2. *(obs.)* Belebung; Aufmunterung, *f.*
inanition, In-ă-nish'-ŭn, *s.* Leere; Magenleere, Entkräftung, Erſchöpfung, *f.*
inanity, In-ăn'-i-ti, *s.* Leere (i. ü. S.: *cf.* vacancy); *fig.* Eitelkeit, Nichtigkeit, *f.*
inappetence, (—y), In-ăp'-pē-tĕns, *s.* Appetitloſigkeit, *f*; Ekel, *m.*
inapplicability, In-ăp-plĭ-kă-bil'-i-ti, *s.* Unanwendbarkeit; Unbrauchbarkeit, *f.*
inapplicable, In-ăp'-plĭ-kă-bl, *a.* (to) unanwendbar; unbrauchbar.
inapplication, In-ăp-plĭ-kā'-shŭn, *s.* Nachläſſigkeit, Trägheit, *f.*
inapposite, In-ăp'-pō-zit, *a.* (to) unpaſſend; übel angebracht.
inappreciable, In-ăp-prē'-shi-ă-bl, *a.* unſchätzbar. ſa. unverſtändlich.
inapprehensible, In-ăp-prē-hĕn'-si-bl, **inapprehensive**, In-ăp-prē-hĕn'-sĭv, *a.* (of) unachtſam, gleichgültig.
inapproachable, In-ăp-prōch'-ă-bl, *a.* unnahbar; unvergleichlich.
inappropriate, In-ăp-prō'-pri-āt, *a.* —ly, *adv.* untüchtig; unpaſſend, ungeeignet. ‖—ness, *s.* Unangemeſſenheit, *f.*
inapt, In-ăpt', *a.* —ly, *adv.* untüchtig; unpaſſend. ‖—ness, **inaptitude**, In-ăp'-ti-tūd, *s.* Untüchtigkeit; Untauglichkeit, *f.* ſWaſſer verwandelt.
inaquate, In-ăk'-wāt, *a.* (n. u.) *T.* in
inaquation, In-ă-kwā'-shŭn, *s. T.* Einverleibung in Waſſer, *f.*
inarable, In-ăr'-ă-bl, *a.* nicht zu pflügen.
inarch, In-ărch', *v. a.* durch Verbindung pfropfen. ſVerſilberung, *f.*
inargentation, In-ăr-jĕnt-ā'-shŭn, *s.*
inarticulate, In-ăr-tik'-ŭ-lāt, *a.* —ly, *adv.* undeutlich; unartikuliert, unvernehmlich. ‖—ness, **inarticulation**, In-ăr-tik-ŭ-lā'-shŭn, *s.* Undeutlichkeit (in der Ausſprache), *f.*

inartificial, in-ärt-ĭ-fish'-ăl, *a.* —ly, *adv.* kunstlos; ungekünstelt. ‖-ness, *s.* Kunstlosigkeit, *f.*

inattention, in-ăt-tĕn'-shŭn, *s.* Unaufmerksamkeit (bleibende Eigenschaft: *cf.* inadvertence), *f.*

inattentive, in-ăt-tĕn'-tĭv, *a.* —ly, *adv.* (to) unaufmerksam, unachtsam.

inaudible, in-aw'-dĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* unhörbar. ‖-ness, **inaudibil'ity**, *s.* Unhörbarkeit, *f.*

inaugural, in-aw'-gūr-ăl, *a.* Antritts...; Einweihungs... ~, *s.* (Am.) Antrittsrede, *f.*

inaugurate, in-aw'-gūr-āt, *v. a.* feierlich einsetzen od. verleihen; (nicht gut gesagt) einweihen; glücklich anfangen. ~, *a.* (feierlich) eingeweiht.

inauguration, in-aw-gū-rā'-shŭn, *s.* feierliche Einführung; Einweihung, *f.*

inauguratory, in-aw'-ū-rā-tŏr-ĭ, *a.* Antritts..., Inaugurations...

inaurate, in-aw'-rāt, *v. a.* vergolden.

inauration, in-aw-rā'-shŭn, *s.* Vergoldung, *f.* ‖s. d. f. W.

inauspicate, in-aws'-pĭ-kāt, *a.* (n. u.)

inauspicious, in-aw-spish'-ŭs, *a.* —ly, *adv.* Schlimmes vorbedeutend; unglücklich. ‖-ness, *s.* schlimme Vorbedeutung, *f.*, Ungünstige, *n.*

inbeing, in-bē'-ing, *s.* Beisein, Anhangen, *n*; Unzertrennlichkeit, *f.*

inboard, in'-bōrd, *adv.* binnenbords. ~ cargo innere Schiffsladung, *f.*

inborn, in'-bōrn, *a.* (with) angeboren.

inbreak, in'-brāk, *s.* Einbruch, Einfall, *m.* ‖-ing, *a.* feindlich einfallend.

inbreathed, in-brēTHd', *a.* eingegeben, inspiriert.

inbred, in'-brĕd, *a.* angeboren, natürlich.

inbreed, in-brēd', *v. a.* hervorbringen, **Inca**, ing'-kă, *s.* Inka, *m.* [erzeugen.

incage, in-kāj', *v. a.* in einen Käfig sperren; einsperren. ‖-ment, *s.* Einsperren, *n.* [*adv.* unberechenbar.

incalculable, in-kăl'-kŭ-lă-bl, —bly, **incalescence**(—cy), in-kă-lĕs'-ĕns, *s.* Warmwerden, *n.* Erhitzung, *f.*

incalescent, in'kă-lĕs'-ĕnt, *a.* warm werdend, sich erhitzend.

incameration, in-kăm-ĕr-ā'-shŭn, *s.* Vereinigung mit Kammergütern, *f.*

incandescence, in-kăn-dĕs'-ĕns, *s.* Weißglühhitze, *f.*

incandescent, in-kăn-dĕs'-ĕnt, *a.* weißglühend. ~ light (*T.* Elekt.) Glühlicht, *n.*

incanescent, in-kăn-ĕs'-ĕnt, *a.* (*T.* Bot.) weißlichgrau (durch Haarflaum).

incantation, in-kăn-tā'-shŭn, *s.* Bezauberung; Zauberformel, *f.*

incantatory, in-kăn'-tă-tĕr-ĭ, *a.* zauberisch. [zaubernd.

incanting, in-kănt'-ing, *a.* (n. u.) be-

incanton, in-kăn'-tŏn, *v. a.* einverleiben (einem Kanton).

incapability, in-kā-pă-bĭl'-ĭ-tĭ, **incapableness**, in-kā'-pă-bl-nĕs, *s.* Unfähigkeit; gesetzliche U., *f.*

incapable, in-kā'-pă-bl, *a.* (of) unfähig (der ganzen Natur nach), untüchtig; (of) nicht zulassend, nicht geignet (zu); nicht geräumig; *T.* rechtlich unfähig.

incapacious, in-kă-pā'-shŭs, *a.* nicht geräumig, enge; (of) unfähig zu begreifen; albern. ‖-ness, *s.* Mangel an Raum, *m*, Enge, *f.*

incapacitate, in-kă-păs'-ĭ-tāt, *v. a.* (for, from) unfähig machen; dienstunfähig machen; schwächen; *T.* gesetzlich unfähig machen.

incapacitation, in-kă-păs-ĭ-tā'-shŭn, *s.* Unfähigmachung, *f.*

incapacity, in-kă-păs'-ĭ-tĭ, *s.* Unfähigkeit; Untauglichkeit; gesetzliche U., *f.*

incarcerate, in-kär'-sĕr-āt, *v. a.* einkerkern. ~, *a.* eingekerkert.

incarceration, in-kär-sĕ-rā'-shŭn, *s.* Einkerkerung, *f.*

incardinate, in-kär'-dĭn-āt, *a.* (*Shak. jest.*) = incarnate.

incarn, in-kärn', *v. a.* mit Fleisch bekleiden. ~, *v. n.* F. ansetzen.

incarnadine, in-kär'-nă-dĭn, *v. a.* fleischfarben färben. ~, *a.* (n. u.) fleischgeworden.

incarnate, in-kär'-nāt, *v. a.* mit Fleisch bekleiden; *fig.* vermenschlichen. ~, *v. n.* verharschen. ~, *a.* fleisch- od. menschgeworden; (n. u.) fleischfarben.

incarnation, in-kär-nā'-shŭn, *s.* Menschwerdung; (*T.* Med.) künstliche Fleischbildung, Heilung, *fig.* Personifizierung; (n. u.) Fleischfarbe, *f.*

incarnative, in-kär'-nā-tĭv, *a.* (*T.* Med.) fleischerzeugend, heilend. ~, *s.* fleischbildende Mittel, *n.*

incase, in-kās', *v. a.* in ein Gehäuse einschließen; bedecken.

incask, in-kăsk', *v. a.* in ein Faß thun.

incastellated, in-kăs'-tĕl-lāt-ĕd, *a.* in eine Burg eingeschlossen; umbaut, eingefaßt. [*T.* hufzwängig.

incastelled, in-kăs'-tĕld, *a.* eingemauert;

incatenation, in-kāt-ē-nā'-shŭn, *s.* Ankettung, Verkettung, *f.*

incautious, in-kaw'-shŭs, *a.* —ly, *adv.* (of) unbehutsam, unvorsichtig. ‖-ness, *s.* Unbehutsamkeit, Unvorsichtigkeit, *f.*

incavated, in'-kăv-āt-ĕd, *a.* ausgehöhlt, ein-, umgebogen. [lung, *f.*

incavation, in-kăv-ā'-shŭn, *s.* Aushöhlung, **incend**, in-sĕnd', *v. a.* (n. u.) entzünden. [Brandstiftung, *f.*

incendiarism, in-sĕn'-dĭ-ă-rĭzm, *s.*

incendiary, in-sĕn'-dĭ-ă-rĭ, *s.* Brandstifter; Aufwiegler, *m.* ~, *a.* aufrührerisch; brandstifterisch.

incense, in'-sĕns, *s.* Weihrauch, *m* ~, *v. a.* mit W. räuchern; beräuchern.

incense, in-sĕns', *v. a.* entzünden, entrüsten; (to) anstiften. ‖-ment, *s.* (*Shak.*) Entrüstung, Wut, *f.* [*f.*

incension, in-sĕn'-shŭn, *s.* Anzündung,

incensive, in-sĕns'-ĭv, *a.* (of) entzündend, entflammend. [stifter, *m.*

incensor, in-sĕns'-ĕr, *s.* Anheizer, An-

incensory, in-sĕn'-sĕr-ĭ, *s.* Rauchfaß, *n.*

incentive, in-sĕn'-tĭv, *a.* (to) reizend; aufmunternd; sich rasch entzündend. ~, *s.* (to) Reiz, Antrieb, *m*, Anregung, *f.*

incepting, in-sĕpt'-ing, *a.* beginnend.

inception, in-sĕp'-shŭn, *s.* Anfang, *m.*

inceptive, in-sĕp'-tĭv, *a.* den Anfang bezeichnend; anfangend; (*T.* Math.) ein Anfangen bezeichnend.

inceptor, in-sĕp'-tŏr, *s.* Anfänger; Doktorand (in England), *m.*

inceration, in-sĕ-rā'-shŭn, *s.* Überziehen mit Wachs, *n*; *T.* Vermischung eines trockenen Körpers mit irgend einer Flüssigkeit, bis er die Konsistenz von weichem Wachse angenommen hat, *f.* [saublebend.

incerative, in'-sĕr-ă-tĭv, *a.* wie Wachs

incertain &c. ſ. **uncertain &c.**

incertitude, in-sĕr'-tĭ-tūd, *s.* Ungewißheit, *f.* [lichkeit, *f.*

incessancy, in-sĕs'-ăn-sĭ, *s.* Unablässigkeit, *f.*

incessant, in-sĕs'-ănt, *a.* —ly, *adv.* unaufhörlich, unablässig. ‖-ness, *s.* Unablässigkeit, *f.* [*f.*

incest, in'-sĕst, *s.* (*T.* Ges.) Blutschande,

incestuous, in-sĕs'-tū-ŭs, *a.* —ly, *adv.* blutschänderisch. ‖-ness, *s.* Blutschänderische, *n.*

inch, insh, *s.* Zoll (0,025 Meter); (*T.* Naut.) Daumen, *m*; *fig.* Kleinigkeit, *f*; (Schott.) kleine Insel, *f.* ~ by ~ Schritt für Schritt. At an ~ aufs Haar. By —es nach Zollen; *fig.* nach und nach, langsam; sparsam. Every ~ ganz und gar, durchaus. I know him every ~ ich kenne ihn durch und durch. Not an ~ nicht im geringsten. To sell by ~ of candle öffentlich versteigern. An ~ breaks no squares (*prov.*) man muß es nicht zu ob. so genau nehmen. ✕ Give him an ~ and he'll take an ell reicht man ihm einen Finger, so will er die ganze Hand. Within an ~ (of) beinahe. ~, *v. a.* (out) nach Zollen messen; *fig.* kärglich zumessen; verlängern, sparen; nach und nach zurückdrängen. ~, *v. n.* nach und nach vorrücken ob. sich zurückziehen. ‖ ~-meal, *adv.* stückweise; allmählich. [Zimmer thun.

inchamber, in-chām'-bĕr, *v. a.* in ein

inchangeability, in-chānj-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unveränderlichkeit, *f.*

incharitable, in-chăr'-ĭ-tă-bl, *a.* unbarmherzig. [heit, *f.*

inchastity, in-chăs'-tĭ-tĭ, *s.* Unkeusch-

inched, insht, *a.* (in Zuss.) zöllig.

inchest, in-chĕst', *v. a.* in eine Kiste thun.

inchipin, in'-chĭ-pĭn, *s.* ſ. **inchpin.**

inchoate, ing'-kō-āt, *v. a.* (l. u.) anfangen, beginnen. ~, *a.* angefangen. —ly, *adv.* in einem beginnenden Grade.

inchoation, ing-kō-ā'-shŭn, *s.* (l. u.) Anfang, *m.*

inchoative, ing'-kō-ăt-ĭv, *a.* den Anfang anbeutend, anfangend; vorläufig.

inchpin, insh'-pĭn, *s.* Getröse *n* von Reh und Hirsch.

incicurable, in-sĭk'-ū-rā-bl, *a.* (l. u.) unzählbar. [auflösen.

incide, in-sīd', *v. a.* (n. u.) *T.* zerteilen,

incidence, (—cy), in'-sĭ-dĕns, *s.* Zufall, *m*, Ungefähr, *n*; (*T.* Opt.) Einfall, *m.* Angle of ~ *T.* Einfallswinkel, *m.*

incident, in'-sĭ-dĕnt, *a.* —ly, *adv.* zufällig; beiläufig; (to) gewöhnlich; gehörend; (*T.* Opt.) einfallend. ~ proposition Zwischensatz, *m.* ~, *s.* Zwischenfall, Vorfall (pers., unbedeutend: *cf.* event, occurrence), *m*; Nebensache, *f.* Leading ~ Hauptbegebenheit, *f.* Painting of ~ Genrebild, *n.* ‖—al, —dĕnt'-ăl, *a.* (‖—ally, *adv.*) & s. ſ. d. v. W. ‖-ness, *s.* (l. u.) Zufälligkeit, *f.* [~, *a.* eingeäschert.

incinerate, in-sĭn'-ĕr-āt, *v. a.* einäschern.

incineration, in-sĭn-ĕr-ā'-shŭn, *s.* Einäscherung, *f.* [*m.*

incipiency, in-sĭp'-ĭ-ĕn-sĭ, *s.* Anfang,

incipient, in-sĭp'-ĭ-ĕnt, *a.* anfangend, einleitend.

incircle &c. ſ. **encircle &c.**

incircumscriptible, in-sĕr-kŭm-skrĭp'-tĭ-bl, *a.* unbegrenzbar.

incircumspect, in-sĕr'-kŭm-spĕkt, *a.* unvorsichtig, unüberlegt.

incircumspection, in-sĕr-kŭm-spĕk'-shŭn, *s.* Unbehutsamkeit, Unvorsichtigkeit, *f.*

incise, in-sīz', *v. a.* einschneiden, eingraben. ‖-d, —d', *a.* (ein)geschnitten (insb. *T.* Bot., leaf; wound Schnittwunde).

incision, in-sĭzh'-ŭn, *s.* Einschneiden, *n*; Einschnitt, Schnitt, *m*; Auflösung einer zähen Masse durch Säuren &c.); *fig.* Schärfe, Schneide, *f.* To make an ~ die Haut aufritzen; *fig.* den Verstand öffnen.

incisive, in-sī'-sĭv, *a.* *T.* zerteilend, auflösend; einschneidend. ~ bones Oberkieferknochen, *pl.* ~ teeth, *pl.* Schneidezähne, *pl.*

incisor, in-siz'-ẽr, *s.* Schneidezahn, *m.* ‖**-y,** *a.* schneiden.
incisure, in-sizh'-ûr, *s.* f. incision.
incitant, in'-si-tânt, *s. T.* Reizmittel, *n.*
incitation, in-sit-â'-shün, *s.* Anreizung, *f*; Antrieb; Beweggrund, *m.*
incite, in-sit', *v. a.* (to) anreizen, anspornen (meist i. ü. S.); in Bewegung setzen. ‖**-ment,** *s.* (to) Antrieb; Beweggrund, *m.* ‖**-r,** *s.* Antreibende, *m, f & n,* Ermunternde, *m, f*; Anhetzer, *m.*
incivil, in-siv'-il, *a.* **—ly,** *adv.* unhöflich. ‖**-ness** (n. u.) f. b. f. W.
incivility, in-si-vil'-i-ti, *s.* (to) Unhöflichkeit, *f.* [halten.
inclasp, in-klâsp', *v. a.* umfassen, festinclavated, in'-klâv-â-ted, *a.* befestigt, fest, eingesetzt.
inclemency, in-klêm'-ẽn-si, *s.* Unbarmherzigkeit, Härte, Grausamkeit; Rauheit (des Wetters), *f.*
inclement, in-klêm'-ẽnt, *a.* unbarmherzig, hart; rauh.
inclinable, in-klin'-â-bl, *a.* sich neigend; im Begriff; (to) geneigt zu, gestimmt für. ‖**-ness,** *s.* Geneigtheit, *f.*
inclination, in-klin-â'-shün, *s.* (to) Neigung (gegen, zu); Anlage; Stimmung; *fig.* Zuneigung, *f*; (kor) Gefallen (an), *n*; geliebte Gegenstand, *m*; Abweichung (der Magnetnadel, 2c.), *f*; (*T.* Pharm.) Abgießen, Abklären, *n.* ×
inclinatorily, *adv.* f. b. f. W.
inclinatory, in-klin'-â-tẽr-i, *a.* sich neigend, abweichend. ~ needle *T.* Neigungsnadel, *f.*
incline, in-klin', *v. n.* (to) sich neigen, geneigt sein, auch *fig.*; sich vereinigen; (v. Farben) spielen (ins Grüne 2c.). ~, *v. a.* (to) neigen; *fig.* lenken; bewegen (zu). ~, *s.* schiefe Ebene, *f*; (*T.* Bergw.) Unterwerksbau, *m.* ‖**-d,** (*T.* Bergw.) tonnlägig, flach. —**d** plane *T.* geneigte Fläche; (*T.* Railw.) Rampe, *f.* ×—**d** quoin Keil-, Schrägs. Schiefstein (der Buchdrucker), *m.* ‖**-r,** —**ẽr,** *s. T.* geneigte Sonnenuhr, *f.*
include, in-klûd', *v. a.* einschließen, umgeben; umfassen. [Kloster stecken.
incloister, in-klôys'-tẽr, *v. a.* in ein
inclose, in-klôz', *v. a.* f. to enclose; *T.* einschlagen; *T.* einklammern. ‖**-r,** *s.* Einhängende, *m & n.*
inclosure, in-klô'-zhûr, *s.* Einhegung, *f*; Zaun; Bezirk; Beschluß, *m.*
incloud, in-klôwd', *v. a.* bewölken, umwölken.
include, in-klûd', *v. a.* einschließen (nur *fig.*: *cf.* inclose), enthalten; *fig.* in sich begreifen (nur *fig.*: *cf.* comprise); (n. u.) beendigen. ‖**-d,** *a.* einschließlich. × Meals —d? Beköstigung eingeschlossen? Not —d ungerechnet.
including, in-klûd'-ing, *a.* mit Inbegriff von.
inclusion, in-klû'-zhün, *s.* Einschließung, *f*; Inbegriff, *m.*
inclusive, in-klû'-siv, *a.* **—ly,** *adv.* mit eingeschlossen, einschließlich; (of) mit Einschluß (von).
incoach, in-kôch', f. encoach.
incoact, in-kô-ăkt', *a.* (n. u.) ungezwungen. [nicht gerinnbar.
incoagulable, in-kô-ăg'-ụ-lâ-bl, *a.*
incoercible, in-kô-ẽrs'-i-bl, *a.* sich nicht zusammenpressen lassend.
incoexistence, in-kô-ẽgs'-ist-ẽns, *s.* Nichtmitexistenz, *f.*
incog, in-kôg', *adv.* = incognito.
incogitable, in-kôj'-it-â-bl, *a.* undenkbar. [tâns, *s.* Gedankenlosigkeit, *f.*
incogitance, incogitancy, in-kôj'-i-
incogitant, in-kôj'-i-tânt, *a.* **—ly,** *adv.* gedankenlos.
incogitative, in-kôj'-i-tâ-tiv, *a.* nicht denkend. [Reisende(r), *m (f).*
incognito, in-kôg'-ni-tô, (*fem.* incognita) *a. & adv.* unter fremdem Namen und Stand, inkognito. ~, *s.* Inkognito, *n.*
incognizable, in-kôg'-niz-âbl, od. inkôn'-... *a.* un(er)kennbar.
incognizance, in-kôg'-ni-zâns, od. inkôn'-... *s.* Nichterkennung; Nichtkennung, *f.*
incognizant, in-kôg'-ni-zânt, od. inkôn'-... *a.* nicht kennend; nicht bemerkend.
incoherence, (—cy), in-kô-hẽr'-ẽns, *s.* Mangel an Zusammenhang, *m*; Unvereinbarkeit, *f.*
incoherent, in-kô-hẽr'-ẽnt, *a.* **—ly,** *adv.* unzusammenhängend, locker; folgewidrig. ‖**-ness,** *s.* f. incoherence.
incolumity, in-kô-lûm'-i-ti, *s.* (n. u.) Sicherheit, *f*, Wohlstand, *m.*
incombine, in-kôm-bîn', *v. n.* (n. u.) nicht übereinstimmen, abweichen.
incombustibility, in-kôm-bûst-i-bil'-i-ti, *s.* Unverbrennlichkeit, *f.*
incombustible, in-kôm-bûst'-i-bl, *a.* unverbrennlich. ‖**-ness,** *s.* Unverbrennlichkeit, *f.*
income, in'-kûm, *s.* Einkommen, *n*; Einkünfte, *pl.*; (schott.) von selbst entstandene, innere Krankheit, *f*; (n. u.) Hereinkommen, *n.* ~ -tax Einkommensteuer, *f.*
incoming, in'-kûm-ing, *a.* einkommend; (schott.) folgend. ~, Einkünfte, *pl*, Einkommen, *n.*
incommensurability, in-kôm-mẽn-sụ-[shôô]rä-bil'-i-ti, *s. T.* (with) Unmeßbarkeit *f* mit demselben Maße.
incommensurable, in-kôm-mẽn'-sụ-[shôô]rä-bl, **incommensurate,** —sụ-[shôô]rât, *a. T.* (with) inkommensurabel; kein gemeinschaftliches Maß habend (wie 1 Pfd. Blei und 1 Quart Bier). ‖**-ness,** *s.* f. incommensurability. [(with) unvermischbar.
incommiscible, in-kôm-mis'-i-bl, *a.*
incommixture, in-kôm-miks'-tûr, *s.* Unvermischtheit, *f.*
incommodate, in-kôm'-mô-dât, (n. u.)
incommode, in-kôm-môd', *v. a.* belästigen, beschwerlich fallen.
incommodation, in-kôm-mô-dâ'-shün, **incommodement,** (n. u.), in-kôm-môd'-mẽnt, *s.* Belästigung, *f.*
incommodious, in-kôm-mô'-di-ûs, *a.* **—ly,** *adv.* unbequem, beschwerlich. ‖**-ness,** *s.* f. incommodity.
incommodity, in-kôm-môd'-i-ti, *s.* (n. u.) Unbequemlichkeit, Lästigkeit, *f.*
incommunicability, in-kôm-mụ-ni-kâ-bil'-i-ti, *s.* Unmitteilbarkeit, *f.*
incommunicable, in-kôm-mụ'-ni-kâ-bl, *a.* **—bly,** *adv.* (to) unmitteilbar; (l. u.) nicht mitteilsam. ‖**-ness,** *s.* Unmitteilbarkeit, *f.* [a. nicht mitgeteilt.
incommunicated, in-kôm-mụ'-ni-kât-ẽd, **incommunicating,** in-kôm-mụ'-ni-kât-ing, *a.* nicht mit einander verkehrend; unverbunden.
incommunicative, in-kôm-mụ'-ni-kât-iv, *a.* nicht mitteilsam, verschlossen.
incommutability, in-kôm-mụt-â-bil'-i-ti, *s.* Unveränderlichkeit, *f.*
incommutable, in-kôm-mụt'-â-bl, *a.* **—bly,** *adv.* unveränderlich; unvertauschbar; unstörbar (Besitz). ‖**-ness,** *s.* Unveränderlichkeit, *f.*
incompact(ed), in-kôm-păkt'(-ẽd), *a.* nicht fest verbunden, nicht dicht.
incomparable, in-kôm'-pâ-rä-bl, *a.* **—bly,** *adv.* (with, to) unvergleichlich. ‖**—ness,** *s.* Unvergleichlichkeit, *f.*
incompared, in-kôm-pârd', *a.* unvergleichbar.
incompass etc. f. to encompass etc.
incompassionate, in-kôm-păsh'-ün-ât, *a.* **—ly,** *adv.* unbarmherzig, gefühllos. ‖**-ness,** *s.* Gefühllosigkeit, *f.*
incompatibility, in-kôm-păt-i-bil'-i-ti, *s.* (with) Unverträglichkeit, Unvereinbarkeit, *f.*
incompatible, in-kôm-păt'-i-bl, *a.* **—bly,** *adv.* (with, to) unvereinbar; *(pers.)* unverträglich. ‖**-ness,** *s.* f. incompatibility.
incompensable, in-kôm-pẽn'-sâ-bl, *a.* unersetzbar; unbelohnbar.
incompetence, (—cy), in-kôm'-pẽ-tens, *s.* (to) Unbefugtheit; Unfähigkeit; Unzulänglichkeit; Inkompetenz (der Instanz), *f.*
incompetent, in-kôm'-pẽ-tẽnt, *a.* **—ly,** *adv. T.* (to) unbefugt, unzuständig; unfähig, untüchtig, unzulänglich. ‖**-ness,** *s.* Unbefugtheit, *f.*
incompetibility, in-kôm-pêt-i-bil'-i-ti, *s.* (n. u.) f. incompatibility.
incompetible, in-kôm-pêt'-i-bl, *a.* (n. u.) f. incompatible.
incomplete, in-kôm-plêt', *a.* **—ly,** *adv.* unvollständig; unvollkommen. ~wear lichte Wehr, *n.* ‖**-ness,** *s.* Unvollständigkeit, *f.* [twickelt; einfach.
incomplex, in-kôm'-plêks, *a.* unverin-
incompliance, in-kôm-pli'-ăns, *s.* (with) Ungefälligkeit; Unverträglichkeit, *f.*
incompliant, in-kôm-pli'-ânt, *a.* (with, to) unwillfährig, ungefällig.
incomposed, in-kôm-pôzd', *a.* (n. u.) unordentlich, verworren, verstört.
incomposite, in-kôm-pôz'-it, *a.* nicht zusammengesetzt, einfach.
incompossibility, in-kôm-pôs-i-bil'-i-ti, *s.* (l. u.) Unbestehbarkeit, Unvereinbarkeit, *f.* [unvereinbar.
incompossible, in-kôm-pôs'-i-bl, *a.*
incomprehensibility, in-kôm-prẽ-hẽn-si-bil'-i-ti, *s.* Unbegreiflichkeit, *f.*
incomprehensible, in-kôm-prẽ-hẽn'-si-bl, *a.* **—bly,** *adv.* (to, by) unbegreiflich. ‖**-ness,** *s.* Unbegreiflichkeit, *f.*
incomprehension, in-kôm-prẽ-hẽn'-shün, *s.* Mangel an Fassungskraft, *f.*
incomprehensive, in-kôm-prẽ-hẽn'-siv, *a.* nicht umfassend.
incompressibility, in-kôm-prês-i-bil'-i-ti, *s.* Nichtzusammendrückbarkeit, *f.*
incompressible, in-kôm-prês'-i-bl, *a.* nicht zusammendrückbar.
inconcealable, in-kôn-sêl'-â-bl, *a.* unverhehlbar.
inconceivable, in-kôn-sêv'-â-bl, *(obs.),* **inconceptible,** in-kôn-sêp'-ti-bl, *a.* unbegreiflich. ‖**-ness,** *s.* Unbegreiflichkeit, *f.*
inconcinne, in-kôn-sin', *a. (obs.)* unpassend, nicht angemessen.
inconcinnity, in-kôn-sin'-i-ti, *s.* Mißverhältnis, *n*; Unschicklichkeit, *f.*
inconcludent, in-kôn-klôd'-ẽnt, *a.* nicht bündig.
inconcluding, in-kôn-klôd'-ing, *a.* nicht beweisend, nicht überzeugend.
inconclusive, in-kôn-klô'-siv, *a.* **—ly,** *adv.* nicht bündig, ohne Beweiskraft. ‖**-ness,** *s.* Mangel an Bündigkeit, *m.*
inconcoct(ed), in-kôn-kôkt'(-ẽd), *a.* unverdaut; *fig.* unreif.
inconcoction, in-kôn-kôk'-shün, *s.* Verdauungsmangel, *m*; *fig.* Unreifheit, *f.*
inconcurring, in-kôn-kẽr'-ing, *a.* (with, in) nicht übereinstimmend.
inconcussible, in-kôn-kûs'-i-bl, *a.* unerschütterlich. [sunverdichtbar.
incondensable, in-kôn-dẽns'-â-bl, *a. T.*
incondite, in-kôn'-dit, *a.* (l. u.) regellos, roh, plump.
inconditional, in-kôn-dish'-ụn-ăl, (n. u.) **inconditionate,** —ât, *a.* unbedingt, absolut.

inconformable, in-kŏn-fôrm'-ă-bl, *a.* (to) nicht gemäß, unvereinbar.
inconformity, in-kŏn-fôrm'-ĭ-tĭ, *s.* (to) Nichtübereinstimmung; Abweichung, *f.* ſworren, klar, deutlich.
inconfused, in-kŏn-fūzd', *a.* nicht ver-
inconfusion, in-kŏn-fū'-zhŭn, *s.* Deutlichkeit, Klarheit, *f.* ſgefrierbar.
incongealable, in-kŏn-jēl'-ă-bl, *a.* nicht
incongenial, in-kŏn-jē'-nĭ-ăl, *a.* nicht von gleicher Natur.
incongruence, in-kŏng'-grōō-ĕns, *s.* Unangemessenheit, *f.* Mangel an Übereinstimmung, *m*; (to) Verschiedenheit, *f.*
incongruent, in-kŏng'-grōō-ĕnt, *a.* unpassend; (to) unangemessen.
incongruity, in-kŏn-grōō'-ĭ-tĭ, *s.* ſ. **incongruence.**
incongruous, in-kŏng'-grōō-ŭs, *a.* —ly, *adv.* unpassend; (with) unangemessen; sprachwidrig; ungereimt.
inconnexedly, in-kŏn-nĕks'-ĕd-lĭ, *adv.* (n. u.) ohne Zusammenhang.
inconnexion, in-kŏn-nĕk'-shŭn, *s.* Mangel an Zusammenhang, *m.*
inconscionable, in-kŏn'-shŭn-ă-bl, *a.* gewissenlos.
inconsequence, (—cy), in-kŏn'-sē-kwĕns, *s.* Inkonsequenz; Folgewidrigkeit, Ungereimtheit, *f.*
inconsequent, in-kŏn'-sē-kwĕnt, *a.* —ly, *adv.* inkonsequent; folgewidrig. ‖—ial, in-kŏn-sē-kwĕn'-shăl, *a.* nicht folgerecht; unerheblich.
inconsiderable, in-kŏn-sĭd'-ĕr-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unbeträchtlich, unbedeutend. ‖—ness, *s.* Unwichtigkeit, *f.* Unbedeutende, *n.*
inconsideracy, in-kŏn-sĭd'-ĕr-ă-sĭ, **inconsiderance**, in-kŏn-sĭd'-ĕr-ăns, *s.* Unbedachtsamkeit, *f.*
inconsiderate, in-kŏn-sĭd'-ĕr-ăt, *a.* —ly, *adv.* unbedachtsam; unüberlegt; (of) rücksichtslos (auf, gegen). ‖—ness ſ. **inconsideration.**
inconsideration, in-kŏn-sĭd-ĕr-ā'-shŭn, *s.* Unbedachtsamkeit, Unbesonnenheit, *f.*
inconsistence (—cy), in-kŏn-sĭst'-ĕns, *s.* (with) Unvereinbarkeit; Ungereimtheit, *f*; Unbestand (in Handlgn. u. Gefühlen), *m.*
inconsistent, in-kŏn-sĭst'-ĕnt, *a.* —ly, *adv.* (with) unvereinbar; widersprechend, widersinnig; ungereimt; unbeständig; (with o.'s.) inkonsequent. ‖—ness (n. u.) ſ. **inconsistence.**
inconsisting, in-kŏn-sĭst'-ĭng, *a.* (n. u.) unvereinbar, unverträglich.
inconsolable, in-kŏn-sōl'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* untröstlich. ‖—ness, *s.* Untröstlichkeit, *f.*
inconsonance (—cy), in-kŏn'-sō-nănș, *s.* Mißklang; *fig.* Mangel an Übereinstimmung, *m.*
inconsonant, in-kŏn'-sō-nănt, *a.* (to) nicht übereinstimmend; widersprechend.
inconspicuous, in-kŏn-spĭk'-ū-ŭs, *a.* —ly, *adv.* unmerklich; unansehnlich.
inconstancy, in-kŏn'-stăn-sĭ, *s.* Unbeständigkeit; Verschiedenheit, Ungleichheit, *f.*
inconstant, in-kŏn'-stănt, *a.* —ly, *adv.* unbeständig, veränderlich, wechselnd.
inconsumable, in-kŏn-sūm'-ă-bl, *a.* ſ. **inconsumptible.**
inconsummate, in-kŏn-sŭm'-ăt, *a.* unvollendet. ‖—ness, *s.* unvollendete Zustand, *m.*
inconsumptible, in-kŏn-sŭm'-tĭ-bl, *a.* (n. u.) unverzehrbar; unverwüstbar; unverbrennlich.
incontaminate, in-kŏn-tăm'-ĭn-ăt, *a.* unbefleckt, unverfälscht.
incontestable, in-kŏn-tĕst'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unbestreitbar, unwidersprechlich. ‖—ness, *s.* Unstreitigkeit, *f.*
incontiguous, in-kŏn-tĭg'-ū-ŭs, *a.* —ly, *adv.* einander nicht berührend, abgesondert.
incontinence (—cy), in-kŏn'-tĭ-nĕns, *s.* Unenthaltsamkeit; Unkeuschheit; (*T. Med.*) Unfähigkeit eines Organs, seine Entleerungen zurückzuhalten, *f.*
incontinent, in-kŏn'-tĭ-nĕnt, *a.* unenthaltsam; unkeusch; (*T. Med.*) unfähig, eine Entleerung zurückzuhalten. —, *adv. (Shak.)* unverzüglich. —, *s.* Unenthaltsame, Unkeusche, *m.* ‖—ly, *adv.* unenthaltsam; auf der Stelle. ‖—ness, *s.* Unenthaltsamkeit, Unkeuschheit, *f.*
incontracted, in-kŏn-trăkt'-ĕd, *a.* nicht zusammengezogen, unverkürzt.
incontrollable, in-kŏn-trōl'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* der Prüfung durch Gegenrechnung nicht unterworfen, aufsichtslos, zwanglos; ohne Aufsicht, ohne Zwang.
incontrovertible, in-kŏn-trō-vĕrt'-ĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* unbestreitbar.
inconvenience (—cy), in-kŏn-vē'-nĭ-ĕns, *s.* Unbequemlichkeit, Ungelegenheit, Lästigkeit; Unannehmlichkeit, *f*; Nachteil, *m.* ×—, *v. a.* belästigen (in kleinen Dingen ob. durch Unterlassung: *cf.* to molest); beeinträchtigen.
inconvenient, in-kŏn-vē'-nĭ-ĕnt, *a.* —ly, *adv.* unbequem, ungelegen, nachteilig; unpaßlich; zur Unzeit. ‖—ness, *s.* Unbequemlichkeit, Lästigkeit, *f.*
inconversable, in-kŏn-vĕrs'-ă-bl, *a.* unumgänglich, ungesellig. ‖—ness, *s.* Ungeselligkeit, *f.*
inconversant, in-kŏn-vĕrs'-ănt, *a.* nicht bewandert, nicht vertraut.
inconvertibility, in-kŏn-vĕrt-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unverwandelbarkeit, Untertauschbarkeit, *f.* ſunverwandelbar (in).
inconvertible, in-kŏn-vĕrt'-ĭ-bl, *a.* (to) **inconvincible**, in-kŏn-vĭns'-ĭ-bl, *a.* —ibly, *adv.* unüberzeugbar.
incony, in-kŏn'-ĭ, *a.* (n. u.) kunstlos; niedlich, hübsch.
incorporal, in-kŏr'-pō-răl, *a.* —ly, *adv.* (n. u.) unkörperlich. ‖—ity, in-kŏr-pō-răl'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Immaterialität, *f.*
incorporate, in-kŏr'-pō-răt, *v. a.* eine körperliche Form geben; (into) einverleiben, vereinigen; aufnehmen. —, *v. n.* (with, into) sich zu einem Körper vereinigen; sich verbinden ob. vermischen; sich einverleiben. —, *a.* einverleibt, verbunden, zu einer Masse vereinigt.
incorporation, in-kŏr-pō-rā'-shŭn, *s.* (into) Einverleibung, Vereinigung; (with) Vermischung, *f.* ſverleibend.
incorporative, in-kŏr'-pō-rāt-ĭv, *a.* ein-
incorporeal, in-kŏr-pō'-rĭ-ăl, *a.* —ly, *adv.* unkörperlich, immateriell (vom Gegensatz lebender Wesen, während **immaterial** v. leblosen Dingen); (*T. Ges.*) nicht greifbar, abstrakt.
incorporeity, in-kŏr-pō-rē'-ĭ-tĭ, *s.* Unkörperlichkeit, Immaterialität, *f.*
incorpse, in-kŏrpș', *v. a.* (n. u.) ſ. to **incorporate.**
incorrect, in-kŏr-rĕkt', *a.* —ly, *adv.* unrichtig, fehlerhaft; ungenau; (n. u.) ungehorsam. ‖—ness, *s.* Unrichtigkeit, Inkorrektheit, *f.*
incorrection, in-kŏr-rĕk'-shŭn, *s.* (n. u.) Unrichtigkeit, *f*; Ungehorsam, *m.*
incorrigibility, in-kŏr-ĭ-jĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unverbesserlichkeit, *f.*
incorrigible, in-kŏr'-ĭ-jĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* unverbesserlich. ‖—ness ſ. **incorrigibility.**
incorrupt(ed), in-kŏ-rŭpt'(-ĕd), *a.* —ly, *adv.* unverdorben; unbefleckt, unbestechlich.
incorruptibility, in-kŏ-rŭp-tĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unverderblichkeit, Unverweslichkeit; Unvergänglichkeit; Unbestechlichkeit, *f.*
incorruptible, in-kŏ-rŭpt'-ĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* unverderblich, unverweslich; unveränderlich; unbestechlich. ‖—ness ſ. **incorruptibility.**
incorruption, in-kŏ-rŭp'-shŭn, *s.* Unverderblichkeit, Unverweslichkeit, *f.*
incorruptive, in-kŏ-rŭpt'-ĭv, *a.* unverweslich, unverderblich.
incorruptness, in-kŏ-rŭpt'-nĕs, *s.* Unverdorbenheit; Unbescholtenheit, *f.*
incrassate, in-krăs'-ăt, *v. a. & n.* sich verdicken. —, *a.* verdickt; (*T. Bot.*) sich verdickend; gemästet.
incrassation, in-krăs-ā'-shŭn, *s.* Verdickung, *f.*
incrassative, in-krăs'-ăt-ĭv, *a.* verdickend. —, *s.* Verdickungsmittel, *n.*
increasable, in-krēs'-ă-bl, *a.* vermehrt, vergrößert werden können.
increase, in-krēs', *v. n.* zunehmen, (an)wachsen (allmählich ob. plötzlich, natürlich ob. künstlich: *cf.* grow), sich vermehren; (vom Kalb) gedeihen. —, *v. a.* vermehren, vergrößern. Giving to the poor —s the store *(prov.)* den Armen gegeben ist wohl gesäet. Increasing motion beschleunigte Bewegung, *f.* —, in'-krēs, *s.* Zunehmen, Steigen, Wachstum; (v. Flüssen) Anschwellen, *n*; Zuwachs, Ertrag; (bibl.) Gewinn, *m*; Zeugung (z. B. organs of —); Nachkommenschaft, *f*; *T.* Gedeihen (des Kalbs), *n.* ‖—ful, —fōōl, *a.* reich. ‖—r, in-krēs'-ĕr, *s.* der (die, das) vermehrt, Vermehrer, Beförderer, *m.* ſschaffen.
increate(d), in'-krē-ā-t(ĕd), *a.* neuer-
incredibility, in-krĕd-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unglaublichkeit, *f.*
incredible, in-krĕd'-ĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* unglaublich. ‖—ness, *s.* Unglaublichkeit, *f.*
incredulity, in-krē-dū'-lĭ-tĭ, *s.* Unglaube (positiv, oft Zeichen der Weisheit: *cf.* infidelity, unbelief), *m.*
incredulous, in-krĕd'-ū-lŭs, *a.* —ly, *adv.* ungläubig; (n. u.) unglaublich. ‖—ness, *s.* Ungläubigkeit, *f.*
incremable, in-krĕm'-ă-bl, *a.* (n. u.) unverbrennlich. ſverbrennung, *f.*
incremation, in-krē-mā'-shŭn, *s.* Toten-
increment, in'-krē-mĕnt, *s.* Anwachsen, Steigen, *n.* Zunahme, *f*; Ertrag; Zuwachs, *m*; Differentialgröße, *f.* The unearned — der dem Grundbesitz (während eines Pachttermins aus Neubauten ꝛc.) erwachsende, unverdiente Vorteil. ſten, tadeln.
increpate, in'-krĕp-ăt, *v. a.* (n. u.) ſchel-
increpation, in-krē-pā'-shŭn, *s.* (n. u.) Schmälen, *n.* Tadel, *m.*
increscent, in-krĕs'-ĕnt, *a.* zunehmend. —, *s.* zunehmende Mond, *m.*
incriminate, in-krĭm'-ĭn-ăt, *v. a.* beſchuldigen.
incroach etc. ſ. to **encroach etc.**
incruental, in-krōō-ĕnt'-ăl, *a.* (n. u.) unblutig.
incrust, in-krŭst', **incrustate**, —ăt, *v. a.* (with) überziehen, berinden, inkrustieren, betrusten. —, *a.* (*T. Bot.*) einen Überzug habend. ‖—ation, —ā'-shŭn, (l. u.) —ment, *s.* Betrustung, Inkrustierung, *f.* Überzug, *m.*
incubate, in'-kū-bāt, *v. n.* brüten.
incubation, in-kū-bā'-shŭn, (n. u.) **incubiture**, in-kū'-bĭ-tūr, *s.* Brüten; (l. u.) Schlafen in den Tempeln, um

orakelhafte Träume zu haben (bei den alten Griechen), *n.*

incubative, in-kyû-ât'-iv, *a.* Brüt . . .; bebrütet; (*T.* Med.) im Stadium der Vorbereitung.

incubator, in'-kyû-ât-ėr, *s.* brütende Vogel, *m;* Brutmaschine, *f.*

incubus, in'-kyû-ŷs, *s.* Alp, *m,* Alpdrücken, *n.* ∫schärfen, einprägen.

inculcate, in-kûl'-kât, *v. a.* (on) ein-

inculcation, in-kûl-kâ'-shŷn, *s.* Einschärfung, Einprägung, *f.*

inculpable, in-kûl'-pâ-bl, *a.* —**bly,** *adv.* unsträflich, tadellos. ‖—**ness,** *s.* Unsträflichkeit, *f.* ∫tadeln.

inculpate, in-kûl'-pât, *v. a.* beschuldigen,

inculpation, in-kûl-pâ'-shŷn, *s.* Anschuldigung, *f.* Tadel, *m.*

inculpatory, in-kûl'-pâ-tėr-i, *a.* Tadel enthaltend; Schuld beimessend.

incult, in-kûlt', *a.* unbebaut; unverfeinert. ∫angebaut.

incultivated, in-kûl'-ti-vât-ėd, *a.* un-

incultivation, in-kûl-ti-vâ'-shŷn, **inculture,** in-kûl'-tûr, *s.* Unangebautheit, *f.*

incumbency, in-kûm'-bŷn-si, *s.* Aufliegen, *n;* *fig.* Obliegenheit, *f;* Besitz einer Pfründe, *m.*

incumbent, in-kûm'-bŷnt, *a.* aufliegend; *fig.* (on, upon) obliegend; (on) getragen; auferlegt; (*T.* Bot.) liegend. —, *s.* Pfründner, *m.*

incumber etc. ∫. to encumber etc.

incumbrous, in-kûm'-brŷs, *a.* (n. u.) lästig, beschwerlich.

incur, in-kėr', *v. a.* sich zuziehen, verfallen (in), auf sich laden. —, *v. n.* (n. u.) in die Sinne fallen.

incurability, in-kyr-ă-bil'-i-ti, *s.* Unheilbarkeit, *f.*

incurable, in-kyr'-ă-bl, *a.* —**bly,** *adv.* unheilbar. —, *s.* Unheilbare, *m.* He is among the —s an ihm ist Hopfen und Malz verloren. ‖—**ness,** *s.* Unheilbarkeit, *f.*

incuriosity, in-kyû-ri-ŏs'-i-ti, *s.* Mangel an Wißbegierde, *m,* Gleichgültigkeit, *f.*

incurious, in-kyû'-ri-ŷs, *a.* —**ly,** *adv.* sorglos, unachtsam, fahrlässig. ‖—**ness,** *s.* Sorglosigkeit, Unachtsamkeit, Fahrlässigkeit, *f.*

incursion, in-kėr'-shŷn, *s.* (feindliche) Einfall, Streifzug; (n. u.) Angriff; (n. u.) Vorfall, *m.*

incurvate, in-kėrv'-ât, *v. a.* krümmen, biegen. —, *a.* gekrümmt, gebogen.

incurvation, in-kėrv-ă'-shŷn, *s.* Krümmen, *n;* Krümmung; Verbeugung, *f.*

incurve, in-kėrv', *v. a.* krümmen. ∫*f.*

incurvity, in-kėrv'-i-ti, *s.* Krümmung,

incus, ing'-kŷs, *s.* Amboß, *m.*

incuse, in-kûz', *v. a.* einprägen, eintempeln.

Ind. = **India, Indian; Indiana.**

indagate, in'-dă-gât, *v. a.* (n. u.) aufsuchen, ausspüren.

indagation, in-dă-gâ'-shŷn, *s.* (n. u.) Nachforschung, Untersuchung; Ausspähung, *f.* ∫scher, Späher, *m.*

indagator, in'-dă-gât-ėr, *s.* (n. u.) For-

indamage ∫. endamage.

indart, in-dârt', *v. a.* (*Shak.*) hineinwerfen, hineinschießen.

indear etc. ∫. to endear etc.

indebt, in-dėt', *v. a.* (n. u.) in Schulden stürzen; *fig.* verpflichten. ‖—**ed,** *a.* verschulden; *fig.* verpflichtet; (to) schuldig. ‖—**edness,** (l. u.) —**ment,** *s.* Verschuldetsein, *n,* Verschuldung, *f.*

indecency, in-dė'-sŷn-si, *s.* Unanständigkeit, Unschicklichkeit, *f.*

indecent, in-dė'-sŷnt, *a.* —**ly,** *adv.* unanständig. ‖—**ness,** *s.* Unanständigkeit, *f.*

indeciduous, in-dė-sid'-ŭ-ŷs, *a.* nicht abfallend, immergrün.

indecimable, in-dės'-i-mă-bl, *a.* zehentfrei. ∫—**bly,** *adv.* unentzifferbar.

indecipherable, in-dė-si'-fėr-ă-bl, *a.*

indecision, in-dė-sizh'-ŭn, *s.* Unentschlossenheit, *f.*

indecisive, in-dė-si'-siv, *a.* nicht entscheidend; schwankend, unschlüssig. ‖—**ness,** *s.* Unentschiedenheit, *f.*

indeclinable, in-dė-klin'-ă-bl, *a.* —**bly,** *adv.* (*T.* Gram.) nicht abwandelbar, indeklinabel. ∫unzersetzbar.

indecomposable, in-dė-kŏm-pŏz'-ă-bl, *a.*

indecorous, in-dėk'-ŏ-rŷs, in-dė-kŏ'-rŷs, *a.* —**ly,** *adv.* unanständig, ungeziemend. ‖—**ness, indecorum,** in-dė-kŏ'-rŭm, *s.* Unanständigkeit, *f.*

indeed, in-dėd', *adv.* in der That, wirklich; allerdings. ×—, *i.* wirklich.

indefatigability, in-dė-fât-i-gă-bil'-i-ti, *s.* Unermüdlichkeit, *f.*

indefatigable, in-dė-fât'-i-gă-bl, *a.* —**bly,** *adv.* unermüdlich, rastlos. ‖—**ness, indefatigation,** in-dė-fât-i-gâ'-shŷn, ∫. indefatigability.

indefeasible, in-dė-fėz'-i-bl, *a.* —**bly,** *adv.* unwiderruflich; unverletzlich.

indefectibility, in-dė-fėkt-i-bil'-i-ti, *s.* Unvergänglichkeit; Fehlerlosigkeit, *f.*

indefectible, in-dė-fėkt'-i-bl, *a.* unvergänglich, unaufhörlich. ∫men.

indefective, in-dė-fėkt'-iv, *a.* vollkom-

indefeisible ∫. indefeasible.

indefensibility, in-dė-fėns-i-bil'-i-ti, *s.* Unhaltbarkeit (b. Festungen ɔc.), *f.*

indefensible, in-dė-fens'-i-bl, *a.* nicht zu verteidigen, unhaltbar. ‖—**ness,** *s.* Unhaltbarkeit, *f.*

indefensive, in-dė-fens'-iv, *a.* schutzlos.

indeficiency, in-dė-fish'-ŷn-si, *s.* Vollkommenheit; Vollständigkeit, *f.*

indeficient, in-dė-fish'-ŷnt, *a.* nicht mangelhaft; vollkommen.

indefinable, in-dė-fin'-ă-bl, *a.* unbeschreiblich, unerklärbar.

indefinite, in-dėf'-in-it, *a.* —**ly,** *adv.* unbestimmt; unbeschränkt, unbegrenzt. ~ payment *T.* Akonto = Zahlung, *f.* ‖—**ness,** *s.* Unbestimmtheit; Unbegrenztheit; Unbeschränktheit, *f;*

indefinitude, in-dė-fin'-i-tûd, *s.* Unbestimmtheit, *f.*

indeflagrability, in-dė-flăg-ră-bil'-i-ti, *s.* Unverbrennlichkeit, *f.*

indeflagrable, in-dė-flăg'-ră-bl, *a.* unverbrennlich.

indeliberate(d), in-dė-lib'-ėr-ât(-ėd), *a.* —**ly,** *adv.* unüberlegt, unvorsätzlich.

indelibility, in-dėl-i-bil'-i-ti, *s.* Unauslöschlichkeit, Unvertilgbarkeit, *f.*

indelible, in-dėl'-i-bl, *a.* —**bly,** *adv.* unauslöschlich; *fig.* unvertilgbar. ~ ink chemische Zeichentinte, *f.* ‖—**ness,** *s.* ∫. indelibility.

indelicacy, in-dėl'-i-kă-si, *s.* Mangel an Zartgefühl, *m,* Unzartheit, *f.*

indelicate, in-dėl'-i-kât, *d.* —**ly,** *adv.* unzart, unfein, gemein.

indemnification, in-dėm-ni-fi-kâ'-shŷn, *s.* Entschädigung, Schadloshaltung; Sicherstellung vor Strafe, *f.*

indemnify, in-dėm'-ni-fi, *v. a.* (for) entschädigen, schadlos halten; gegen Strafe sicher stellen.

indemnity, in-dėm'-ni-ti, *s.* (for) Sicherstellung gegen Strafe; Schadloshaltung, Entschädigung, *f.* Act of ~ Amnestie, *f.*

indemonstrable, in-dė-mŏn'-stră-bl, *a.* unerweislich. ‖—**ness,** *s.* Unerweislichkeit, *f.*

indenization, in-dėn-iz-ă'-shŷn, *s.* Verleihung f des Bürgerrechts.

indenize, indenizen ∫. to endenize(n).

indent, in-dėnt', *v. a.* zähneln, auszacken, auskerben; als Lehrburschen aufdingen; (to) in die Lehre thun (zu); dingen; (*T.* Typ.) einrücken. —, *v. n.* ausgezackt sein; sich im Zickzack bewegen; einen Vertrag abschließen. —ed line (*T.* Fortif.) Sägewerk, *n.* —, *s.* Einschnitt, *m,* Kerbe, *f;* Vertrag; (*T.* Carp.) Zahn; (Am.) Staatsschuldschein, *m;* (n. u.) Gepräge, *n,* Abdruck, *m.* ‖—**ation,** —**ă'-shŷn,** *s.* Einzähnung, Auszackung; Einbiegung, *f;* *pl.* Sägezähne, *pl.* ‖—**ment** (n. u.), —**ture,** *s.* Vertrag; Lehrlingsvertrag, *m;* ∫. indentation. ‖—**ure,** *v. a.* auszacken; in die Lehre geben od. nehmen.

independence (—cy), in-dė-pėnd'-ŷns, *s.* Unabhängigkeit; Freiheit, *f;* eigene Vermögen, *n.* — -Day (Am.) Tag *m* der Unabhängigkeitserklärung (höchster Feiertag am 4. Juli).

independent, in-dė-pėnd'-ŷnt, *a.* (of, from, auch mit on). —**ly,** *adv.* unabhängig; frei; ungezwungen; ohne Rücksicht auf. ~ fortune (Am.) Vermögen, das unabhängig macht. ~ of außer; abgesehen von. —, *s.* Independent (ein engl. Dissenter), *m.*

indeposable, in-dė-pŏz'-ă-bl, *a.* unabsehbar. ∫erbittlich.

indeprecable, in-dėp'-rė-kă-bl, *a.* un-

indeprehensible, in-dėp-rė-hėns'-i-bl, *a.* unaufforschlich; unerforschlich.

indeprivable, in-dė-priv'-ă-bl, *a.* unberaubbar (eines D.); (l. u.) entziehbar.

indescribable, in-dė-skrib'-ă-bl, *a.* unbeschreiblich. ‖—**s,** *s. pl. lud.* Beinkleider, *pl.*

indescriptive, in-dė-skrip'-tiv, *a.* keine genaue Beschreibung enthaltend

indesert, in-dė-zėrt', *s.* (l. u.) Unwert, *m,* Unwürdigkeit, *f.*

indesinent, in-dės'-in-ŷnt, *a.* —**ly,** *adv.* unablässig, unaufhörlich.

indesirable, in-dė-zir'-ă-bl, *a.* nicht wünschenswert.

indestructibility, in-dė-strükt-i-bil'-i-ti, *s.* Unzerstörbarkeit, *f.*

indestructible, in-dė-strükt'-i-bl, *a.* unzerstörbar.

indeterminable, in-dė-tėr'-min-ă-bl, *a.* unbestimmbar; nicht zu beendigen.

indeterminate, in-dė-tėr'-min-ât, *a.* —**ly,** *adv.* unbestimmt. ‖—**ness,** *s.* Unbestimmtheit, *f.*

indetermination, in-dė-tėr-min-â'-shŷn, *s.* Unbestimmtheit; Unentschlossenheit, *f.* ∫stimmt; unschlüssig.

indetermined, in-dė-tėr'-mind, *a.* unbe-

indevote, in-dė-vôt', *a.* ‖—**ed,** *a.* nicht zugethan, abgeneigt.

indevotion, in-dė-vô'-shŷn, *s.* Unbachtlosigkeit, Irreligiosität, *f.*

indevout, in-dė-vôwt', *a.* —**ly,** *adv.* andachtlos, irreligiös.

index, in'-dėks, (*pl.* —**es & indices,** in'-di-sėz), *s.* Zeiger; Anzeiger; Z. (einer Uhr); Wegweiser; Zeigefinger; Index, *m,* Inhaltsanzeige; (*T.* Typ.) Hand (☞); *T.* Zunge (der Wage); (*T.* Naut.) Alhidade (eines Spiegelinstruments, *f;* Diopterlineal; Register, *n;* (*T.* Math.) Kennziffer, *f.* ~ of refraction (*T.* Opt.) Brechungsexponent, *m.* ~ Prohibitory römische Index verbotener Bücher. ~-balance *T.* Zeigerwage, *f.* ~-glass (*T.* Naut.) große Spiegel (des Spiegelsextanten), *m.* ~-hand Zeiger, *m.* ‖—**ed,** *a.* mit einem Index versehen.

indexterity, in-dėks-tėr'-i-ti, *s.* (at) Ungeschicklichkeit, *f.*

India, in'-di-ă, *s.* ∫. Gig. ~ drawing ink chinesische Tusche, *f.* ~ -house Geschäftshaus der ostindischen Kom-

pagnie (in London), *m.* ~-man Ostindienfahrer, *m.* ~-rubber Kautschuck, *m.* ~~ hose Gummischlauch, *m.* ~~ tree Gummibaum, *m.*

Indian, In'-dĭ-ăn, *a.* & *s.* ſ. Eig. ~ anise Sternanis, *m.* ~ bark Kaskarille, *f.* ~ bed auf heißen Steinen gebackene Venusmuscheln, *pl.* ~ berry Fischmondsame, *m.* ~ berries, *pl.* Kockelskörner, Tollkörner, *pl.* ~ blue Indigo, *m.* ~ bread schwarze Purgiernuß, *f*; (Am.) Maisbrot, *n.* ~ cane Blumenrohr, *n.* ~ corn Mais, *m.* ~ corn-hills Hügel, die durch Anbau von Mais durch die Indianer entstanden sind (insb. am Ohio, Wisconsin ꝛc.). ~ currant indianische Johannisbeere Missouris, *f.* ~ fig Frucht der Riesenfackeldistel, *f.* ~ file Gänsemarsch, *m.* ~ gift Geschenk in Erwartung eines Gegengeschenks oder der Rückgabe des eigenen, *n.* ~ giver ein Verschenker, der seine Gabe zurück oder ein entsprechendes Gegengeschenk erwartet, *m.* ~ hemp (Am.) Art Hundskohl, *m.* ~ hog Hirschеber, *m.* ~ horehound Monarde (Pflanze), *f.* ~ ink Tusche, *f.* ~ ink sketch Tuschzeichnung, *f.* ~ ladder Baum als Leiter, dessen Aſtstummel als Sprossen dienen. ~ leaf Sorgweizen, Sorgsamen, *m.* ~ liquor verfälschter, an die Indianer verkaufter Whiskey. ~ meal Maisspeise, *f.* ~ orchard alte, mit ungepropften Apfelbäumen bestandene Obſtgarten, *m.* ~ peach ungepfropfte Pfirsichbaum, *m.* ~ physic (Am.) Art Spiräe, *f.* ~ pipe ſ. wax-plant. ~ pudding Pudding aus Mais und Sirup. ~ rat Pharaonsratte, *f.* ~ red Bergrot, *n.* ~ reservation od. reserve für die Indianer vorbehaltene Land, *n.* ~ saffron lange Gelbwurz, *f.* ~ sign Indianerspur in der Wildnis, *f.* ~ steel Wootzſtahl, *m.* ~ summer Sommerfäden, *pl*; Nachsommer, *m.* ~ trader Jägerkaufmann, *m.* ~ tobacco eine Art Lobelie *(Lobelia inflata).* ~ turnip dreiblättrige Aron; eine Hülſenpflanze *(Psoralea esculenta),* deren Wurzeln insb. von den Stour-Indianern gegessen werden. ~ wood Kampeſcheholz, Blauholz, *m.* ~ -yellow Kamelharn, *m.*

Indianeer, In-dĭ-ăn-ēr', *s.* Ostindienfahrer, *m.* ſzeug, *m.*

indianet, In-dĭ-ăn-ĕt', *s.* ein Manchester-

indianite, In'-dĭ-ăn-īt, *s.* (*T.* Min.) Indianit, *m.*

indicant, In'-dĭ-kănt, *a.* (*T.* Med.) anzeigend. ~, *s.* (*T.* Med.) Symptom, *n*; Heilanzeige, *f.*

indicate, In'-dĭ-kāt, *v. a.* anzeigen (Vorübergehendes, ſchwächer als to show; auch *T.* Med.), andeuten.

indication, In-dĭ-kā'-shŭn, *s.* Anzeige, *f*; Kennzeichen; (*T.* Med.) Symptom, *n*; (l. u.) Darſtellung, Erklärung, *f.*

indicative, In-dĭk'-ă-tĭv, *a.* —ly, *adv.* (of) anzeigend; andeutend. ~ mood (*T.* Gram.) Indikativ, *m.* ~, *s.* (*T.* Gram.) J., *m.*

indicator, In'-dĭ-kāt-ẽr, *s.* Anzeigende, *n*; *T.* Zeigefingerſtreckmuskel; Indikator (der Dampfſpannung); (*T.* Tel.) Zeiger- od. Nadelapparat, *m*; ſ. honey-guide. ſgend.

indicatory, In'-dĭ-kā-tẽr-ĭ, *a.* anzeiindice, In'-dĭs, *s.* (n. u.) ſ. index.

indicolite, In'-dĭ-kō-līt, *s.* ſ. indigolite.

indict, In-dīt', *v. a.* ſchuldig befinden (ſeitens einer Jury); (n. u.) abfaſſen; (n. u.) verkünden. ‖—able, *a.* anklagbar. ‖—er, *s.* Ankläger, *m.*

indiction, In-dĭk'-shŭn, *s.* Verkündigung, Erklärung; *T.* Römerzinszahl, *f.* ſkündet; erklärt.

indictive, In-dĭk'-tĭv, *a.* angezeigt, ver-

indictment, In-dīt'-mĕnt, *s.* ſchriftliche Anklage vor der großen Jury.

indifference (—cy), In-dĭf'-fẽr-ĕns, *s.* (to) Gleichgültigkeit; Unparteilichkeit, *f.*

indifferent, In-dĭf'-fẽr-ĕnt, *a.* —ly, *adv.* (to) gleichgültig, einerlei; unparteiisch; leidlich, mittelmäßig. ~ equilibrium *T.* indifferente Gleichgewicht, *n.* ~, *adv.* ziemlich. ‖—ism, *s. fig.* Lauheit, *f.*

indigence (—cy), In'-dĭ-jĕns, *s.* Dürftigkeit, *f*, Mangel (an Armut grenzend), *m.*

indigene, In'-dĭ-jēn, *s.* Eingeborene, *m.*

indigenous, In-dĭj'-ĕn-ŭs, *a.* einheimiſch, eingeboren.

indigent, In'-dĭ-jĕnt, *a.* dürftig, arm; (of) bedürfend; (n. u.) ohne.

indigest, (n. u.) **indigested,** In-dĭ-jĕst'(-ĕd), *a.* unverdaut, auch *fig.*; (*T.* Med.) nicht zum Eitern gebracht; unordentlich; ungeſtalt; ungeläutert; ~, *s.* (n. u.) unverdaute Maſſe, *f*; *fig.* Chaos, *n.* ‖—ible, *a.* unverdaulich, auch *fig.*; unerträglich. ‖—ness, *s.* Unverdaulichkeit, *f.* ‖—ion, —yŭn, *s.* Verdauungsſchwäche, *f*, —smangel, *m.*

indigitate, In-dĭj'-ĭ-tāt, *v. a.* & *n.* (n. u.) mit dem Finger zeigen; andeuten.

indigitation, In-dĭj-ĭ-tā'-shŭn, *s.* Zeigen mit dem Finger, *n*; Fingerzeig, *m.*

indign, In-dīn', *a.* (n. u.) —ly, *adv.* unwürdig; ſchimpflich.

indignance (—cy), In-dĭg'-năns, *s.* (n. u.) ſ. indignation.

indignant, In-dĭg'-nănt, *a.* —ly, *adv.* (at a thing, with od. against one) unwillig, ungehalten (über); mit Unwillen.

indignation, In-dĭg-nā'-shŭn, *s.* (at) Unwille, Zorn, *m.* ~ meeting (Am.) Verſammlung *f*, um dem Unwillen über wirkliche od. vermeintliche öffentliche Übelſtände Ausdruck zu geben.

indignify, In-dĭg'-nĭ-fī, *v. a.* (n. u.) verächtlich behandeln.

indignity, In-dĭg'-nĭ-tĭ, *s.* Beſchimpfung, unanſtändige Behandlung (dem Gefühle u. Range nach: *cf.* insult), *f.*

indigo, In'-dĭ-gō, *s.* Indigo, *m.* ~ -blue Indigoblau, *n.* ~~ sulphate of potash blaue Karmin, *m.* ~ composition Indigotinktur, *f.* ~ -copper Schwefelſulfür, *n.* ~ -plant Indigpflanze, *f.* ~ -purple Indigpurpur, *m.* ~ -sulphuric acid Indigoſchwefelſäure, *f.*

indigolite, In-dĭg'-ō-līt, *s.* (*T.* Min.) blaue Turmalin, *m.* ſblau, *n.*×

indigotin(e), In'-dĭ-gō-tĭn, *s.* Indigo-

indilatory, In-dĭl'-ă-tẽr-ĭ, *a.* nicht langſam, nicht zaudernd. ſFaulheit, *f.*

indilligence, In-dĭl'-ĭ-jĕns, *s.* Trägheit, **indilligent,** In-dĭl'-ĭ-jĕnt, *a.* —ly, *adv.* träge, faul; unfleißig.

indiminishable, In-dĭ-mĭn'-ĭsh-ă-bl, *a.* unverminderlich.

indirect, In-dĭ-rĕkt', *a.* —ly, *adv.* nicht gerade; indirekt (auch d. Steuern) mittelbar; *fig.* krumm, auf Umwegen. ×

indirected, In'-dĭ-rĕkt-ĕd, *a.* von niemand gerichtet.

indirection, In-dĭ-rĕk'-shŭn, *s.* Umſchweif, Umweg, *m*; Unredlichkeit, *f.*

indirectness, In-dĭ-rĕkt'-nĕs, *s.* ungerade, ſchiefe Richtung, Schiefheit, *f*; Umweg, *m*; *fig.* Unredlichkeit, *f.*

indiscernible, In-dĭz-zẽrn'-ĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* nicht unterſcheidbar; (to) nicht wahrnehmbar, unbemerkbar. ‖—ness, *s.* Unmerklichkeit, *f.*

indiscerp(t)ibility, In-dĭs-sẽrpt-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unzertrennlichkeit, Unauflöslichkeit, *f.*

indiscerp(t)ible, In-dĭs-sẽrp'-(t)ĭ-bl, *a.* unzertrennlich, unauflöslich.

indisciplinable, In-dĭs'-sĭ-plĭn-ă-bl, *a.* unlenkſam, unbändig.

indiscoverable, In-dĭs-kŭv'-ẽr-ă-bl, *a* unentdeckbar, unſichtbar.

indiscovery, In-dĭs-kŭv'-ẽr-ĭ, *s.* (n. u.) Verborgenheit, Unſichtbarkeit, *f.*

indiscreet, In-dĭs-krēt', *a.* —ly, *adv.* unbeſonnen, unbedachtſam; unbeſcheiden. ſnicht geſchieden.

indiscrete, In-dĭs'-krēt, *a.* ungetrennt,

indiscretion, In-dĭs-krĕsh'-ŭn, *s.* Unbeſonnenheit, Unbedachtſamkeit; Unbeſcheidenheit; Schwatzhaftigkeit, *f.* Years of ~ *pl.* Flegeljahre, *pl.* To open the years of ~ in die J. kommen.

indiscriminate, In-dĭs-krĭm'-ĭ-nāt, *a.* —ly, *adv.* keinen Unterſchied machend; nicht derſchieden; ohne Unterſchied. ×

indiscriminating, In-dĭs-krĭm'-ĭn-āt-ĭng, *a.* keinen Unterſchied machend.

indiscrimination, In-dĭs-krĭm-ĭn-ā'-shŭn, *s.* Mangel an Unterſcheidung, *m.* ſnicht unterſucht.

indiscussed, In-dĭs-kŭst', *a.* unerörtert,

indispensability, In-dĭs-pĕns-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* ſ. indispensableness.

indispensable, In-dĭs-pĕns'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unerläßlich, unumgänglich nötwendig. ‖—ness, *s.* Unerläßlichkeit, Unumgänglichkeit, *f.* ſstreut.

indispersed, In-dĭs-pẽrst', *a.* nicht zer-

indispose, In-dĭs-pōz', *v. a.* (for) untauglich, unfähig machen; unzufrieden machen; (to) abwendig machen; zerrütten, unpäßlich machen.

indisposed, In-dĭs-pōzd', *a.* (for) unpäßlich; untauglich; abgeneigt, unwillig. ‖—ness, In-dĭs-pōz'-ĕd-nĕs, *s.* Untauglichkeit; Abgeneigtheit; Unpäßlichkeit; Verſtocktheit, *f.*

indisposition, In-dĭs-pō-zĭsh'-ŭn, *s.* ſ. d. v. W.

indisputable, In-dĭs-pūt'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unſtreitig, unbeſtreitbar. ‖—ness, *s.* Unſtrittigkeit, *f.* ſten.

indisputed, In-dĭs-pūt'-ĕd, *a.* unbeſtrit-

indissolubility, In-dĭs-sŏ-lu-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unauflöslichkeit; immerwährende Verbindlichkeit, *f.*

indissoluble, In-dĭs'-sŏ-lu-bl, **indissolvable,** In-dĭz-zŏlv'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unauflöslich, auch *fig.*; unzertrennlich. ‖—ness ſ. indissolubility.

indistinct, In-dĭs-tĭngkt', *a.* —ly, *adv.* nicht unterſchieden, undeutlich.

indistinctible, In-dĭs-tĭngkt'-ĭ-bl, *a.* ununterſcheidbar.

indistinction, In-dĭs-tĭngk'-shŭn, **indistinctness,** In-dĭs-tĭngkt'-nĕs, *s.* Undeutlichkeit; Nichtunterſcheidung, *f.*

indistinguishable, In-dĭs-tĭng'-gwĭsh-ă-bl, *a.* ſ. indistinctible.

indisturbance, In-dĭs-tẽrb'-ăns, *s.* Stille, Ruhe, *f.*

inditch, In-dĭch', *v. a.* (l. u.) in einen Graben einſcharren; eingraben.

indite, In-dīt', *v. a.* 1. verfaſſen, ſchreiben. 2. ſ. to indict. ſbar.

individable, In-dĭ-vĭd'-ă-bl, *a.* unteilindivided, In-dĭ-vĭd'-ĕd, *a.* ungeteilt.

individual, In-dĭ-vĭd'-ū-ăl, *a.* —ly, *adv.* einzeln, individuell; perſönlich, individuell; unzertrennlich. ~, *s.* Einzelweſen, Individuum, *n.* ‖—ism, *s.* Individuellſein, *n*; Selbſtſucht, *f.* ‖—ity, —ăl'-ĭ-tĭ, *s.* Einzelheit, Indi-

individuality, In-dĭ-vĭd-ū-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) individuelle Existenz, *f.*

individuity, In-dĭ-vĭd-ū'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Mangel an göttlicher Macht, *m.*

indivisibility, In-dĭ-vĭz-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unteilbarkeit, *f.*

indivisible, In-dĭ-vĭz'-ĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* unteilbar. —, *s.* (*T.* Geom.) unendlich Kleine, *m.* ‖—ness ſ. Indivisibility. ſIndocility.

indocibility, In-dŏs-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* ſ.

indocible, In-dŏs'-ĭ-bl, **indocile**, In-dŏs'-īl od. In-dō'-sīl, *a.* ungelehrig, unlenksam, unbändig. ‖—ness, **indocility**, In-dō-sĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Ungelehrigkeit; Unlenksamkeit, Unbändigkeit, *f.*

indoctrinate, In-dŏk'-trĭn-āt, *v. a.* (in) unterweisen.

indoctrination, In-dŏk-trĭn-ā'-shŭn, *s.* Unterweisung (in den Grundlehren), *f.*

indolence (—cy), In'-dō-lĕns, *s.* Lässigkeit, Trägheit; (n. u.) Sorgen-, Schmerzfreiheit, *f.*

indolent, In'-dō-lĕnt, *a.* —ly, *adv.* lässig, träge (sowohl geistig als körperl.: *cf.* Idle, lazy); (*T.* Med.) schmerzlos.

indomable (n. u.), In-dŏm'-ă-bl, **indomitable**, In-dŏm'-ĭt-ă-bl, *a.* unbezähmbar.

indoor, In'-dōr, *a.* daheim, Haus . . ., im Hause. ‖—s, *adv.* zu Hause, drinnen.

indorse, indow etc. ſ. to endorse, endow etc. To — an opinion eine Meinung unterschreiben.

indraught, In'-drăft, *s.* Bucht, *f*, Meerarm; Einfluß (des Meerwassers), *m.*

indrench, In-drĕnsh', *v. a.* ertränken, ersäufen; *fig.* begraben.

indubious, In-dū'-bĭ-ŭs, *a.* zweifellos, gewiß; nicht zweifelnd.

indubitable, In-dū'-bĭt-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unzweifelhaft, ohne Zweifel. ‖—ness, *s.* Unzweifelhaftigkeit, Gewißheit, *f.* ſzweifelhaft, gewiß.

indubitate, In-dū'-bĭ-tāt, *a.* (n. u.) un-

induce, In-dūs', *v. a.* überziehen (mit); überreden, bewegen; herbeiführen, mit sich bringen, bewirken; (*T.* El.) induzieren; (n. u.) einführen; anführen (als Beispiel); (n. u.) folgern, schließen. ‖—ment, *s.* Anlaß; Beweggrund; (to) Antrieb, *m.* ‖—er, —or, *s.* (to) Verleiter; Veranlasser, *m*; das, was antreibt. ſbewirkbar.

inducible, In-dūs'-ĭ-bl, *a.* folgerbar;

induct, In-dŭkt', *v. a.* einführen, einsetzen; in Gang bringen.

inductility, In-dŭk-tĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unstreckbarkeit, *f.*

induction, In-dŭk'-shŭn, *s.* Einführung, Einsetzung; (*T.* Log.) Induktion; (*T.* El.) Induktion; Einführung, Einsetzung (insb. eines Geistlichen); (n. u.) Einleitung, *f*, Prolog, *m*; (n. u.) Anfang, *m.* ‖—al, *a.* Induktions . . . —coil Induktionsapparat, *m.* —key Induktionstaste, *f.*

inductive, In-dŭk'-tĭv, *a.* —ly, *adv.* (to) überredend, verleitend; bewirkend; (*T.* El.) induzierend; (*T.* Log.) induktiv, Induktions . . . — machine Induktionsapparat, *m.*

inductor, In-dŭk'-tŏr, *s.* Einführende, Einsetzende; (*T.* El.) Induktor, *m.*

inductorium, In-dŭk-tō'-rĭ-ŭm, *s.* Induktionsapparat, *m.*

inductric(al), In-dŭk'-trĭk, *s.* (*T.* El.) Induktions . . .

indue, In-dū', *v. a.* (with) anziehen, bekleiden; ausrüsten, versehen (mit). ‖—ment, *s.* Anlegen; Anziehen, *n*; Ausstattung; Eigenschaft, *f.*

indulge, In-dŭlj', *v. a.* nachsehen, nachsichtig sein (with, d. einzelnen Fällen; in, to, bei eingewurzelten Gewohnheiten), willfahren; zulassen, gestatten, gewähren; sich ergeben, frönen. —, *v. n.* (in) frönen, nachhangen, sich ergeben (einem D.).

indulgence (—cy), In-dŭl'-jĕns, *s.* (to) Nachsicht; Schonung; (of) Verstattung; Gunstbezeigung, *f*; kirchliche Ablaß, *m.*

indulgent, In-dŭl'-jĕnt, *a.* —ly, *adv.* (to) nachsichtig; gelinde; (of) frönend, nachhangend. ‖—ness, *s.* Nachsicht, *f.* ‖—ial, In-dŭl-jĕn'-shăl, *a.* Ablaß . . .

indulger, In-dŭlj'-ẽr, *s.* Nachsichtige, *m.*

indult, In-dŭlt', **indul'to**, *s.* Gnadenbrief, *m*, päpstliche Bewilligung, *f*; (*T.* Com.) Indult, *m.*

indumentum, In-dū-mĕn'-tŭm, *s.* Gefieder (der Vögel), *n.*

induplicate, In-dū'-plĭ-kāt, **induplicative**, In-dū'-plĭ-kāt-ĭv, *a.* (*T.* Bot.) inwendig gefällt.

indurascent, In-dū-răs'-ĕnt, *a.* nach und nach erhärtend.

indurate, In'-dū-rāt, *v. a.* härten; *fig.* verhärten. —, *v. n.* hart werden; (sich) d. —, *a.* (*obs.*) hart, gehärtet; *fig.* verhärtet.

induration, In-dū-rā'-shŭn, *s.* Hartwerden, *n*; Härtung; *fig.* Verhärtung.

indure etc. ſ. to endure etc. ſtung, *f.*

indusial, In-dū'-sĭ-ăl, *a.* hautartig umschleiert. —limestone Indusitenkalk, *m.*

indusium, In-dū'-zĭ-ŭm, *s.* (*T.* Bot.) Schleierchen der Farnkräuter, *n*; (*T.* Zool.) Hülle *f* einer Larve; ſ. amnion.

industrial, In-dŭs'-trĭ-ăl, *a.* —ly, *adv.* industriell. — exhibition Gewerbeausstellung, *f.* — fleas abgerichtete Flöhe, *pl.* — museum Gewerbemuseum, *n.* — partnership Beteiligung *f* der Arbeiter am Reingewinn. — school Gewerbeschule; Schule zur Erziehung verwahrloster Kinder, *f.* ‖—ism, *s.* Betriebsamkeit, Gewerbthätigkeit, *f.*

industrious, In-dŭs'-trĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* arbeitsam; betriebsam, gewerbfleißig; emsig, beflissen.

industry, In'-dŭs-trĭ, *s.* Fleiß, *m*, Emsigkeit; Betriebsamkeit, *f*, Gewerbfleiß, *m*; Industrie, *f.*

indwell, In'-dwĕl, *v. n.* inwohnen. —, *v. a.* bewohnen. ‖—er, *s.* Bewohner, *m.*

inebriate, In-ē'-brĭ-āt, *v. a.* berauschen; *fig.* bethören. —, *v. n.* trunken sein od. werden.

inebriation, In-ē-brĭ-ā'-shŭn, *s.* Berauschung; *fig.* Bethörung, *f.* ſheit, *f.*

inebriety, In-ē-brī'-ĕ-tĭ, *s.* Trunken-

inedited, In-ĕd'-ĭt-ĕd, *a.* nicht ausgegeben od. veröffentlicht.

ineffability, In-ĕf-fă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unaussprechlichkeit, *f.*

ineffable, In-ĕf'-fă-bl, *a.* —bly, *adv.* unaussprechlich. ‖—s, *s. pl. lud.* Beinkleider, *pl.* ‖—ness, *s.* Unaussprechlichkeit, *f.*

ineffective, In-ĭf-fĕkt'-ĭv, *a.* unwirksam; fruchtlos; unzulänglich.

ineffectual, In-ĭf-fĕk'-tū-ăl, *a.* —ly, *adv.* unwirksam; fruchtlos. ‖—ness, —'ity, *s.* ſ. inefficacy.

inefficacious, In-ĕf-fĭ-kā'-shŭs, *a.* —ly, *adv.* unwirksam. ‖—ness, **inefficacy**, In-ĕf'-fĭ-kă-sĭ, *s.* Unwirksamkeit, *f.*

inefficiency, In-ĭf-fĭsh'-ĕn-sĭ, *s.* Kraftlosigkeit; Unwirksamkeit; Fruchtlosigkeit, *f.*

inefficient, In-ĭf-fĭsh'-ĕnt, *a.* —ly, *adv* unwirksam; kraftlos; fruchtlos.

inelaborate, In-ĭ-lăb'-ŏ-rāt, *a.* nicht ausgearbeitet.

inelastic, In-ĭ-lăs'-tĭk, *a.* nicht elastisch.

inelegance (—cy), In-ĕl'-ĭ-găns, *s.* Unzierlichkeit, Geschmacklosigkeit, *f.*

inelegant, In-ĕl'-ĭ-gănt, *a.* —ly, *adv.* unzierlich, geschmacklos.

ineligibility, In-ĕl-ĭ-jĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Nichtwählbarkeit, *f.*

ineligible, In-ĕl'-ĭ-jĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* nicht wählbar; unrätlich.

ineloquent, In-ĕl'-ŏ-kwĕnt, *a.* —ly, *adv.* unberedt. ſmeidig.

ineluctable, In-ĭ-lŭk'-tă-bl, *a.* unbers-

ineludible, In-ĭ-lōd'-ĭ-bl, *a.* unwiderlegbar.

inenarrable, In-ĭ-năr'-ră-bl, *a.* unaussprechlich. ‖—ness, *s.* Unaussprechlichkeit, *f.*

inept, In-ĕpt', *a.* —ly, *adv.* (to) untüchtig; unglos, abgeschmackt, ungereimt. ‖—ness, —itude, In-ĕp'-tĭ-tūd, *s.* (to) Untauglichkeit; Ungereimtheit, *f.*

inequal, In-ē'-kwŏl, *a.* ungleich; uneben; ungleichförmig.

inequality, In-ē-kwŏl'-ĭ-tĭ, *s.* Ungleichheit; Unebenheit; Unzulänglichkeit; (*T.* Astr.) Abweichung in der Bewegung eines Planeten, *f.*

inequable, In-ē'-kwă-bl, *a.* nicht gleichmäßig, ungleichförmig.

inequidistant, In-ē-kwĭ-dĭs'-tănt, *a.* nicht gleich weit, nicht gleich entfernt.

inequilateral, In-ē-kwĭ-lăt'-ẽr-ăl, *a.* ungleichseitig. ſbillig, ungerecht.

inequitable, In-ĕk'-wĭ-tă-bl, *a.* un-

inequity, In-ĕk'-wĭ-tĭ, *s.* Unbilligkeit, Ungerechtigkeit, *f.*

inequivalve, In-ē'-kwĭ-vălv, *a.* ungleiche Klappen habend.

ineradicable, In-ĭ-răd'-ĭ-kă-bl, *a.* unausrottbar. ſsam, untätig.

inergetical, In-ẽr-jĕt'-ĭk-ăl, *a.* unwirk-

inermous, In-ẽrm'-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) ohne Stacheln, unbewaffnet.

inerrability, In-ẽr-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unfehlbarkeit, Untrüglichkeit, *f.*

inerrable, In-ẽr'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unfehlbar, untrüglich. ‖—ness ſ. inerrability. ſ(*obs.*); ſ. unerringly.

inerringly, In-ẽr'-ring-lĭ, *adv.* ohne Fehl

inert, In-ẽrt', *a.* —ly, *adv.* (*T.* Phyſ.) träge; untätig. ‖—ness, *s. T.* Trägheit; Untätigkeit. Force of —ness (*T.* Phyſ.) Beharrungsvermögen, *n.*

inertia, In-ẽr'-shĭ-ă, *s.* (*T.* Mech.) Trägheit, *f*, Beharrungsvermögen, *n.* Moment of — Trägheitsmoment, *n.*

inerudite, In-ĕr'-ŏ-dĭt, *a.* ungebildet, ungelehrt.

inescapable, In-ĕs-kāp'-ă-bl, *a.* unentrinnbar. ſlödern, anlocken.

inescate, In-ĕs'-kāt, *v. a.* (n. u.) an-

inescation, In-ĕs-kā'-shŭn, *s.* (n. u.) Anlocken, *n*, Anlödern, *f.*

in esse, In-ĕs'-sē, (lat.) in der Wirklichkeit vorhanden. ſsentlich.

inessential, In-ĕs-sĕn'-shăl, *a.* unwe-

inestimable, In-ĕs'-tĭm-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unschätzbar, unberechenbar. ‖—ness, *s.* Unschätzbarkeit, *f.*

inevasible, In-ĭ-vās'-ĭ-bl, *a.* unentrinnbar. ſgewißheit; Dunkelheit, *f.*

inevidence, In-ĕv'-ĭ-dĕns, *s.* (n. u.) Un-

inevident, In-ĕv'-ĭ-dĕnt, *a.* undeutlich, dunkel, unsicher.

inevitable, In-ĕv'-ĭ-tă-bl, *a.* —bly, *adv.* unvermeidlich. ‖—ness, **inevitability**, In-ĕv-ĭ-tă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unvermeidlichkeit, *f.*

inexact, In-ĕgz-ăkt', *a.* unrichtig, ungenau; nicht sorgfältig. ‖—ness, *s.* Unrichtigkeit, Ungenauigkeit; Unsorgfältigkeit, *f.*

inexcitable, in-ĕk-sīt'-ă-bl, *a.* unreizbar, träge.
inexcusable, in-ĕks-kūz'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unentschuldbar, unverantwortlich. ‖—ness, *s.* Unverzeihlichkeit, *f.*
inexecrable, in-ĕk'-sĕ-krā-bl, *a.* (n. u.) höchst fluchwürdig (bei *Shak.*, doch zweifelhaft).
inexertion, in-ĕgz-ĕr'-shŭn, *s.* Nichtbethätigung; Unthätigkeit, *f.*
inexecution, in-ĕk-sĕ-kū'-shŭn, *s.* Nichtvollziehung, Nichterfüllung, *f.*
inexhalable, in-ĕgz-hāl'-ă-bl, *a.* unverdünstbar. [schöpft; unerschöpflich.
inexhausted, in-ĕks-hawst'-ĕd, *a.* unerschöpft;
inexhaustible, in-ĕks-hawst'-ĭ-bl, **inexhaustive**, —ĭv, *a.* unerschöpflich. ‖—ness, *s.* Unerschöpflichkeit, *f.*
inexistence, in-ĕgz-ĭst'-ĕns, *s.* 1. Nichtdasein. 2. (n. u.) Anhangen, Ankleben, *n.*
inexistent, in-ĕgz-ĭst'-ĕnt, *a.* 1. nicht existierend, nicht vorhanden. 2. inwohnend, anhangend.
inexorable, in-ĕks'-ŏ-rā-bl, *a.* —bly, *adv.* unerbittlich. ‖—ness, **inexorability**, in-ĕks-ŏ-rā-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unerbittlichkeit, *f.* [nicht ausdehnungsfähig.
inexpansible, in-ĕks-păns'-ĭ-bl, *a.*
inexpectant, in-ĕks-pĕkt'-ănt, *a.* nicht erwartend.
inexpectation, in-ĕk-spĕkt-ā'-shŭn, *s.* Zustand, da man keine Erwartung hegt. [(n. u.) unerwartet.
inexpected, in-ĕk-spĕkt'-ĕd, *a.* —ly, *adv.*
inexpedience (—cy), in-ĕks-pē'-dĭ-ĕns, *s.* Unschicklichkeit, Unangemessenheit, *f.* Unzeitgemäße, *n.*
inexpedient, in-ĕks-pē'-dĭ-ĕnt, *a.* unangemessen, nicht ratsam.
inexperience, in-ĕks-pē'-rĭ-ĕns, *s.* (of) Unerfahrenheit, *f.* ‖—d, in-ĕk-pē'-rĭ-ĕnst, *a.* (of *od.* in) unerfahren.
inexpert, in-ĕks-pĕrt', *a.* (in) unerfahren, ungeübt.
inexpiable, in-ĕks'-pĭ-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unsühnbar; unversöhnlich. ‖—ness, *s.* Unsühnbarkeit, Unaussöhnlichkeit, *f.*
inexplainable, in-ĕks-plān'-ă-bl, *a.* unerklärbar. [u.) unersättlich.
inexpleably, in-ĕks'-plē-ă-blĭ, *adv.* (n.
inexplicable, in-ĕks'-plĭ-kă-bl, *a.* —bly, *adv.* unerklärbar, unerklärlich. ‖—ness, **inexplicability**, in-ĕks-plĭ-kă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unerklärbarkeit, *f.*
inexplicit, in-ĕks-plĭs'-ĭt, *a.* nicht deutlich, unbestimmt, nicht klar.
inexplorable, in-ĕks-plōr'-ă-bl, *a.* unerforschlich.
inexplosive, in-ĕks-plō'-sĭv, *a.* nicht explodierend. —, *s.* nicht explosive Stoff, *m.*
inexpressible, in-ĕks-prĕs'-ĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* unaussprechlich, unsäglich. ‖—s, *s. pl.* (*Sl.*) Beinkleider, Hosen, *pl.* ‖—ness, *s.* Unbeschreiblichkeit, Unaussprechlichkeit, *f.*
inexpressive, in-ĕks-prĕs'-ĭv, *a.* (of) unaussprechlich; nicht ausdrückend.
inexpugnable, in-ĕks-pŭn'-ă-bl, *a.* unüberwindlich; uneinnehmbar.
inexuperable, in-ĕk-sū'-pĕr-ă-bl, *a.* unübersteiglich. [ausgedehnt.
inextended, in-ĕks-tĕnd'-ĕd, *a.* nicht
inexterminable, in-ĕks-tĕr'-mĭn-ă-bl, *a.* unausrottbar, unvernichtbar.
inextinct, in-ĕks-tĭngkt', *a.* nicht erloschen.
inextinguishable, in-ĕks-tĭng'-gwĭsh-ă-bl, *a.* unauslöschlich, auch *fig.* ‖—ness, *s.* Unauslöschlichkeit, *f.*
inextirpable, in-ĕk-stĕrp'-ă-bl, *a.* unvertilgbar. ‖—ness, *s.* Unvertilgbarkeit, *f.*
inextricable, in-ĕks'-trĭ-kă-bl, *a.* —bly, *adv.* unentwirrbar, unauflöslich. ‖—ness, *s.* Unentwirrbarkeit, Unauflöslichkeit, *f.*
inexuperable ſ. **inexsuperable.**
ineye, in-ī', *v. a.* (l. u.) inokulieren.
inf. = **infinitive.** [u.) unbearbeitet.
infabricated, in-făb'-rĭk-āt-ĕd, *a.* (n.
infair, in'-fār, *s.* Hochzeitsschmaus, *m.*
infall, in'-fawl, *s.* feindliche Einfall, *m.*
infallibilism, in-făl'-ĭ-bĭl-ĭzm, *s.* Betreibung *f* des Unfehlbarkeitsdogmas.
infallibilist, —ĭ-bĭl-ĭst, *s.* Anhänger des Unfehlbarkeitsdogmas. —, *a.* infallibilistisch.
infallibility, in-făl-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unfehlbarkeit, Untrüglichkeit, *f.*
infallible, in-făl'-ĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* unfehlbar, untrüglich; völlig gewiß. ‖—ness ſ. **infallibility.**
infame, in-fām', *v. a.* (n. u.) verunehren.
infamize, in'-fām-ĭz, **infamonize**, in-fām'-ŏn-ĭz, *v. a.* (l. u.) in Verruf bringen.
infamous, in'-fă-mŭs, *a.* —ly, *adv.* ehrlos, niederträchtig; (for) verrufen; abscheulich; schändlich. ‖—ness ſ. **infamy.**
infamy, in'-fă-mĭ, *s.* Ehrlosigkeit; Niederträchtigkeit, *f*; Schimpf, *m*, Schande (für alle Zeiten: *cf.* ignominy), *f.*
infancy, in'-făn-sĭ, *s.* 1. Kindheit, auch *fig.*; Unmündigkeit, Minderjährigkeit; 2. (n. u.) Unfähigkeit zu sprechen, *f.*
infandous, in-fănd'-ŭs, *a.* (n. u.) abscheulich, scheußlich.
infangthef, in-făng'-thĕf, *s. T.* peinliche Gerichtsbarkeit (gegen Diebe), *f.*
infant, in'-fănt, *s.* Kind, *n*; *T.* Minderjährige, *m (f)*; Infant; (n. u.) Ritter, *m.* ×—, *a.* jugendlich, jung; *fig.* unreif. —, *v. a.* (n. u.) hervorbringen.
infanta, in-făn'-tă, *s.* Infantin, *f.*
infante, in-făn'-tā, *s.* Infant (in Spanien), *m.* [mord; Kindermörder, *m.*
infanticide, in-fănt'-ĭ-sīd, *s.* Kinder-
infantile, in'-fănt-ĭl, *a.* kindisch. — state Kindheit, *f.* [zart.
infantine, in'-fănt-ĭn, *a.* kindisch, jung, **infantlike**, in'-fănt-lĭk, **infantly**, in'-fănt-lĭ, *a.* kindisch. [derregiment, *n.*
infantocracy, in-făn-tŏk'-ră-sĭ, *s.* Kin-
infantry, in'-fănt-rĭ, *s.* Infanterie; *(jest.)* Menge Kinder, *f.*
infant-school, in'-fănt-skōl, *s.* Kinderbewahranstalt, *f.*
infarce, in-fārs', *v. a.* (n. u.) voll stopfen; *fig.* (with) erfüllen.
infarction, in-fārk'-shŭn, *s.* (*T.* Med.) Verstopfung, *f.* [unmodisch.
infashionable, in-făsh'-ŭn-ă-bl, *a.*
infatigable, in-făt'-ĭ-gă-bl, *a.* unermüdlich. ‖—ness, *s.* Unermüdlichkeit, *f.*
infatuate, in-făt'-ū-āt, *v. a.* (with) bethören, verblenden. —, *a.* bethört.
infatuation, in-făt-ū-ā'-shŭn, *s.* Bethörung, Verblendung, *f.*
infausting, in-fawst'-ĭng, *s.* (n. u.) Unglücklichmachen, *n.* [thunlichkeit, *f.*
infeasibility, in-fēz-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Un-
infeasible, in-fēz'-ĭ-bl, *a.* unthunlich. ‖—ness ſ. **infeasibility.**
infect, in-fĕkt', *v. a.* (with) anstecken, vergiften, auch *fig.*; beflecken. —, *a.* (n. u.) angesteckt, vergiftet.
infection, in-fĕk'-shŭn, *s.* Ansteckung; *fig.* Seuche, *f*; Gift, *n.*
infectious, in-fĕk'-shŭs, *a.* —ly, *adv.* ansteckend. ‖—ness, *s.* ansteckende Eigenschaft, *f.* [*fig.*
infective, in-fĕkt'-ĭv, *a.* ansteckend, auch
infecund, in-fĕk'-ŭnd, *a.* unfruchtbar.
infecundity, in-fĕ-kŭnd'-ĭ-tĭ, *s.* Unfruchtbarkeit, *f.*
infeeble ſ. to **enfeeble.** [lich.
infelicitous, in-fĕ-lĭs'-ĭ-tŭs, *a.* unglück-
infelicity, in-fĕ-lĭs'-ĭ-tĭ, *s.* Unglück, *n*; unglückliche Zustand, *m.*
infelt, in'-fĕlt', *a.* tiefgefühlt.
infeodation ſ. **infeudation.**
infeoff etc. ſ. to **enfeoff etc.**
infer, in-fĕr', *v. a.* folgern, schließen (from aus); (n. u.) herbeiführen; (n. u.) beweisen. ‖—able ſ. **inferible.** ‖—ence, *s.* Folgerung, *f*, Schluß, *m.* ‖—en'tial(ly), *a. (adv.)* schlußwürdig, durch Folgerung.
inferior, in-fē'-rĭ-ŏr, *a.* (to) niedriger; geringer (übhpt.; *cf.* secondary); jünger; untergeordnet (den äußern Verhältnissen, dem Verdienste nach: *cf.* subordinate); (*T.* Astr.) unter dem Horizont; zwischen Erde u. Sonne (z. B. planets); (*T.* Bot.) unter . . . befindlich. To be — to jm. od. einem D. nachstehen. — judge Unterrichter, *m.* — tide schwache Flut (wenn der Mond unter dem Horizonte ist), *f.* — window-glass grüne Fensterglas, *n.* —, *s.* Untergebene; Jüngere, *m.* ‖—ity, in-fē-rĭ-ŏr'-ĭ-tĭ, *s.* untergeordnete Zustand, *m.* Niedrigkeit, *f*; geringere Grad; Minderwert, *m.*
infernal, in-fĕr'-năl, *a.* —ly, *adv.* höllisch, abscheulich. —, *s.* Höllenbewohner, *m*; *pl.* Höllengeister, *pl.* — fig Stachelmohn, *m.* — machine Höllenmaschine, *f.* — pit Hölle, *f.* — stone Höllenstein, *m.* [gern läßt.
inferrible, in-fĕr'-rĭ-bl, *a.* was sich folgern
infertile, in-fĕr'-tĭl, *a.* unfruchtbar.
infertility, in-fĕr-tĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unfruchtbarkeit, *f.*
infest, in-fĕst', *v. a.* beunruhigen, (feindlich) belästigen, plagen, unsicher machen. —, *a.* (n. u.) gefährlich, verderblich. ‖—ation, —ă'-shŭn, *s.* Plage, Belästigung, Beunruhigung, *f.*
infestered, in-fĕst'-ĕrd, *a.* eingewurzelt; eingeeitert. [lustig.
infestive, in-fĕs'-tĭv, *a.* freudenlos, un-
infestivity, in-fĕs-tĭv'-ĭ-tĭ, *s.* Unlust, Freudenlosigkeit, *f.* [derblich.
infestuous, in-fĕst'-ū-ŭs, *a.* (n. u.) ver-
infeudation, in-fū-dā'-shŭn, *s.* Belehnung, *f.*
infidel, in'-fĭ-dĕl, *s.* Ungläubige, *m (f).* —, *a.* ungläubig. ‖—ity, in-fĭ-dĕl'-ĭ-tĭ, *s.* Untreue (eines Gatten), *f*; Unglaube (verstockter, verwerflicher: *cf.* unbelief), *m.*
infield, in'-fēld, *s.* Binnenfeld, das beständig abgemäht wird, *n.* feinsieben.
infilter, in-fĭl'-tĕr, *v. a.* einfiltrieren.
infiltrate, in-fĭl'-trāt, *v. n.* sich einziehen, einsickern, in die Poren dringen.
infiltration, in-fĭl-trā'-shŭn, *s.* Einsickern, Eindringen in die Poren, *n.*
infinite, in'-fĭ-nĭt, *a.* —ly, *adv.* unendlich (v. Zeit, Raum, Gott), groß, ungeheuer. ‖—ness ſ. **infinity.**
infinitesimal, in-fĭn-ĭ-tĕs'-ĭ-măl, *a.* (*T.* Math.) unendlich klein; Infinitesimal . . . — calculus Differenzialrechnung, *f.* —, *s.* unendlich kleine Größe, *f.*
infinitive, in-fĭn'-ĭt-ĭv, *a.* unbestimmt. — mood (*T.* Gram.) Infinitiv, *m.* —, *s. T.* J., *m.*
infinitude, in-fĭn'-ĭt-ūd, **infinity**, in-fĭn'-ĭ-tĭ, *s.* Unendlichkeit; (of) große, unendliche Menge, *f.* — plugs, *pl.* (*T.* Tel.) erste und letzte Stöpsel *m* in Rheostaten.
infirm, in-fĕrm', *a.* —ly, *adv.* schwach, kraftlos (infolge Krankheit: *cf.* feeble etc.). — of purpose unentschlossen. —, *v. a.* (n. u.) schwächen, entkräften. ‖—ary, *s.* Krankenhaus, Spital, *n*

‖–ative, *a.* schwächend, entkräftend ‖–ity, *s.* Schwäche, Kraftlosigkeit; *fig* Schwachheit, *f.*

Inflx, In-flks', *v. a.* hineintreiben od stecken; befestigen; *fig.* (in) tief einprägen.

Inflame, In-flām', *v. a.* anzünden; entzünden, auch *fig.* (with); stark erhitzen; (n. u.) übertreiben, vergrößern. –, *v. n.* sich entzünden. ‖–d, *a.* (*T.* Her.) mit Flämmchen. ‖–r, –ėr, *s.* der od. das entflammt; Triebfeder. *f*; Anheţer, *m.*

Inflammable, In-flām'-mă-bl, *a.* entzündbar. – air schlagende Wetter, *pl.* entzündliche Gas, *n.* ‖–ness, **Inflammability,** In-flām-mă-bll'-ĭ-tĭ, *s.* Entzündbarkeit, *f.*

Inflammation, In-flăm-mā'-shŭn, *s.* (*T.* Med.) Entzündung; *fig.* heftige Aufregung, *f.*

Inflammative, In-flām'-mă-tĭv, **Inflammatory,** In-flăm'-mă-tėr-ĭ, *a.* entzündend, Entzündungs...; *fig.* aufregend.

Inflate, In-flāt', *v. a.* aufblasen; aufblähen.

Inflation, In-flā'-shŭn, *s.* übermäßige Ausdehnung, Erhöhung; Aufblähung; Aufgeblasenheit, *f.*

Inflect, In-flĕkt', *v. a.* biegen, beugen; (*T.* Gram.) flektieren; deklinieren (ein Nennwort); konjugieren (ein Zeitwort); (die Stimme) modulieren.

Inflection, In-flĕk'-shŭn, *s.* Biegung; Beugung (des Lichtes); (*T.* Gram.) Deklination; Konjugation, *f.*×

Inflective, In-flĕkt'-ĭv, *a.* biegsam; Biegungs...

Inflex, In-flĕks', *v. a.* beugen, biegen, krümmen. ‖–ed, –t', *p. a.* gebogen. ‖–ibility, –ĭ-bll'-ĭ-tĭ, *s.* Unbiegsamkeit, *f*; Starrsinn, *m.*

Inflexible, In-flĕks'-ĭ-bl, *a.* –bly, *adv.* unbiegsam; starrsinnig. ‖–ness *f.* **Inflexion** *f.* **inflection.** [**Inflexibility.**

Inflict, In-flĭkt', *v. a.* (on, upon) (jm.) auferlegen, verhängen (über jn.). ‖–er, *s.* Bestrafer, *m.*

Infliction, In-flĭk'-shŭn, *s.* Verhängung (einer Strafe), Strafe, *f.*

Inflictive, In-flĭkt'-ĭv, *a.* als Strafe verhängt; auferlegend.

Inflorescence, In-flō-rĕs'-ĕns, *s.* Blühen, *n*; (*T.* Bot.) Blütenstand, *m.*

Influence, In'-flōō-ĕns, *s.* (on, upon, with) Einfluß, *m*; (*T.* El.) Influenz, *f.* –, *v. a.* E. haben; beeinflussen.

Influent, In'-flōō-ĕnt, *a.* einfließend. ‖–ial, In-flōō-ĕn'-shăl, *a.* –ially, *adv.* (on, in) Einfluß habend, einflußreich.

Influenza, In-flōō-ĕn'-zā, *s.* (*T.* Med.) Influenza, *f.*

Influx, In'-flŭks, *s.* Einströmen, *n*, Einfluß, *m*; bedeutende Einfuhr; Einmündung; (n. u.) Einwirkung, Macht, *f.* [Begeisterung, *f.*

Influxion, In-flŭk'-shŭn, *s.* Eingebung,

Influxious (n. u.), In-flŭk'-shŭs, **Influxive,** In-flŭks'-ĭv, *a.* einfließend; Einfluß habend. [twickeln; umarmen.

Infold, In-fōld', *v. a.* einhüllen, ein-

Infoliate, In-fō'-lĭ-āt, *v. a.* (l. u.) mit Blättern bekleiden, beblättern.

Inforce etc. *f.* to **enforce** etc.

Inform, In-fōrm', *v. a.* (of) benachrichtigen; unterrichten, belehren (übhpt. in allem möglichen; *cf.* **instruct**); (n. u.) beleben, organisieren. –, *v. n.* Nachricht geben; *T.* (against) anklagen; *(Shak.* n. u.) Gestalt annehmen, sichtbar werden. ‖ –, *a.* unförmlich, ungestalt.

Informal, –ăl, *a.* –ly, *adv.* nicht in gehöriger Form, unregelmäßig; (n. u.) geistesgestört. ‖–ity, In-fōr-măl'-ĭ-tĭ, *s.* (*T.* Ges.) Ungültigkeit, *f.* Formfehler, *m.* [tiger; *T.* Kläger, *m.*

Informant, In-fōrm'-ănt, *s.* Benachrich-

Information, In-fōrm-ā'-shŭn, *s.* Unterricht, *m*, Unterweisung; Nachricht (allg., *cf.* **intelligence, notice**), *f*, Nachweis; Bericht, *m*; *T.* Anklage, *f.* ‖–ist, *s.* Pädagog, der das Hauptgewicht auf solide Kenntnisse legt.

Informative, In-fōrm'-ă-tĭv, *a.* belebend; belehrend.

Informed, In-fōrmd', *a. (obs.)* nicht geformt, unvollständig geformt.

Informer, In-fōrm'-ėr, *s.* Belebende, *m & n*; Ohrenbläser; Berichterstatter; Kläger, *m.* [fürchtbar.

Informidable, In-fōr'-mĭd-ă-bl, *a.* nicht

Informity, In-fōrm'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Ungestaltheit, *f.*

Informous, In-fōrm'-ŭs, *a.* ungestalt.

Infortunate, In-fōr'-tū-nāt, *a.* (n. u.) –ly, *adv.* unglücklich. [glück, *n.*

Infortune, In-fōr'-tūn, *s.* (n. u.) Un-

Infract, In-frăkt', *v. a.* brechen, auch *fig.*

Infraction, In-frăk'-shŭn, *s.* Bruch, *m*, Übertretung, *f.* –of faith Treubruch.

Infractor, In-frăkt'-ėr, *s.* Übertreter, Verletzer, *m.* [gebogen.

Infractous, –ŭs, *a.* (*T.* Bot.) einwärts

Infranchise etc. *f.* to **enfranchise** etc.

Infrangible, In-frăn'-jĭ-bl, *a.* unzerbrechlich; unteilbar; unverletzbar.

Infrequency, (ce), In-frē'-kwĕn-sĭ, *s.* Ungewöhnlichkeit, *f.*

Infrequent, In-frē'-kwĕnt, *a.* –ly, *adv.* ungewöhnlich, selten. [nicht besuchen.

Infrequent, In-frē-kwĕnt', *v. a.* (n. u.)

Infrigidate, In-frĭj'-ĭd-āt, *v. a.* (l. u.) kalt machen; gefrieren machen.

Infrigidation, In-frĭj-ĭd-ā'-shŭn, *s.* Kaltmachen, Kälten, *n.*

Infringe, In-frĭnj', *v. a.* brechen, übertreten; (l. u.) hindern, hemmen. –, *v. n.* (upon) eingreifen (in jS. Rechte). ‖–ment, *s.* Bruch, *m*, Übertretung, *f.* ‖–r, *s.* Übertreter, *m.*

Infrugal, In-frō'-găl, *a.* verschwenderisch; ausschweifend.

Infucate, In'-fū-kāt, *v. a.* (n. u.) schlecht bemalen; *fig.* schminken.

Infundibuliform, In-fŭn-dĭb'-ŭ-lĭ-fôrm, *a.* (*T.* Bot.) trichterförmig.

Infuriate, In-fū'-rĭ-āt, *v. a.* wütend machen. –, *a.* rasend, wütend.

Infuscate, In-fŭs'-kāt, *v. a.* schwarz machen, verdunkeln.

Infuscation, In-fŭs-kā'-shŭn, *s.* Schwärzen, *n*, Verdunkelung, *f.*

Infuse, In-fūz', *v. a.* eingießen, aufgießen; *fig.* (into) einflößen; eingeben; einfließen lassen; einweichen; macerieren; *(obs.)* begeistern. –d grace von Gott verliehene Gnade, *f.* –, *s.* (n. u.) f. infusion. ‖–r, *s.* der, welcher einflößt.

Infusibility, In-fūz-ĭ-bll'-ĭ-tĭ, *s.* Unschmelzbarkeit, *f.*

Infusible, In-fūz'-ĭ-bl, *a.* unschmelzbar.

Infusion, In-fū'-zhŭn, *s.* Eingießung, *fig.* Einflößung; Eingebung, *f*; *fig.* Einfließenlassen, *n*; Einweichung, *f*, Macerieren, *n*; Aufguß, *m*; (n. u.) Eintauchung, *f.* [twirkend.

Infusive, In-fūs'-ĭv, *a.* einflößend; ein-

Infusorial, In-fū-sō'-rĭ-ăl, *a.* Infusorien . . .; – earth Kieselgur, *f.*

Infusorian, In-fū-sō'-rĭ-ăn, *s.* (*pl.* **infusoria**) Aufgußtierchen, *n.*

Infusory, In-fū'-zėr-ĭ, *s. pl.* (**infusories**) Aufgußtierchen, Infusorium, *n.* –, *a.* f. b. d. W.

Ing, Ing, *s.* (n. u.) Weide, Wiese, *f.*

Ingage etc. *f.* to **engage** etc.

Ingan, Ing'-găn, *s. vulg.* = **onion.**

Inganation, In-găn-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Betrug, *m*, Täuschung, *f.*

Ingate, In'-gāt, *s.* (n. u.) Eingang Durchgang, *m*, Thor, *n.*

Ingatherlng, In-găTH'-ėr-ĭng, *s.* Einsammeln, *n.* Feast of – Erntefest, *n.*

Ingelable, In-jĕl'-ă-bl, *a.* nicht gefrierbar. [holen. –, *a.* wiederholt.

Ingeminate, In-jĕm'-ĭ-nāt, *v. a.* wieder-

Ingemination, In-jĕm-ĭ-nā'-shŭn, *s.* Wiederholung, Verdoppelung, *f.*

Ingender etc. *f.* to engender, etc.

Ingenerable, In-jĕn'-ėr-ă-bl, *a.* unerzeugbar. ferzeugen. –, *a.* angeboren.

Ingenerate, In-jĕn'-ėr-āt, *v. a.* in etwas

Ingenio, In-jē'-nĭ-ō, *s.* Zuckerfederei, *f.*

Ingenious, In-jē'-nĭ-ŭs, *a.* –ly, *adv.* sinnreich, geistreich, witzig; (n. u.) geistig; (n. u.) tiefgefühlt. ‖–ness, *s.* Geist, Scharfsinn, *m*; Sinnreiche, *n.*

Ingenite, In-jĕn'-it, *a.* (n. u.) angeboren.

Ingenuity, In-jē-nū'-ĭ-tĭ, *s.* Genie, *n*, Scharfsinn, *m*; (n. u.) Freimütigkeit, Offenheit, *f.*×

Ingenuous, In-jĕn'-ū-ŭs, *a.* –ly, *adv.* freimütig, offenherzig; freigeboren. ‖–ness, *s.* Aufrichtigkeit, Offenherzigkeit, *f.*

Ingeny, In'-jŏn-ĭ, *s.* (n. u.) Geist, Scharfsinn, *m*, Genie, *n*; Witz, *m.*

Inger-rubber, In'-jėr-rŭb'-ėr, *s. vulg.* = **India-rubber.** [schlucken.

Ingest, In-jĕst', *v. a.* (l. u.) hinunter-

Ingestion, In-jĕst'-yŭn, *s.* Hinunterschlucken, *n.*

Ingine, In-jin', *s. (obs. & schott.)* geistige Begabung; Genialität, *f*; Witz, *m.*

Ingle, Ing'-gl, *s.* 1. Feuerherd, *m*; Feuer, *n*; Flamme, *f.* 2. (n. u.) zur Unzucht gemißbrauchte Knabe, *m.* – -nook (schott.) = **fire-side.**

Inglorious, In-glō'-rĭ-ŭs, *a.* –ly, *adv.* unrühmlich; ruhmlos. ‖–ness, *s.* Unrühmlichkeit; Ruhmlosigkeit, *f.*

Ingoing, In'-gō-ĭng, *s.* Eintritt, *m.* –, *a.* eintretend.

Ingorge *f.* to **engorge.**

Ingot, In'-gŏt, *s.* Barren, Klumpen gegossenes Metall, *m.* – -iron Flußeisen, *n.* – -mould Gießform, *f.* – -steel Flußstahl, *m.*

Ingraft, In-grăft', *(obs.)* **Ingraff,** *v. a.* (on, upon) impfen, pfropfen, auch *fig.*; einprägen. ‖–ed, *a.* eingewurzelt. ‖–ment, *s.* Einpfropfung, *f*; Pfropfreis, *n.* – on the stock of a bank Zunahme des Bankkapitals, *f.*

Ingrail *f.* to **engrail.**

Ingrain, In-grān', *v. a.* in der Wolle färben. –, *s.* (n. u.) in der W. gefärbt. –, *s.* in der W. gefärbte Stoff, *m.* [festgehalten.

Ingrappled, In-grăp'-ld, *a.* verflochten;

Ingrate, In'-grāt, *a.* undankbar. –, *s.* Undankbare, *m.*

Ingrateful, In-grāt'-fōōl, *a.* –ly, *adv.* unangenehm, widrig; undankbar. ‖–ness, *s.* Undankbarkeit, *f.*

Ingratiate, In-grā'-shĭ-āt, *v. a.* to – o'.s. with sich beliebt machen, sich einschmeicheln bei; (n. u.) (to) leicht machen; empfehlen. [barkeit, *f.*

Ingratitude, In-grăt'-ĭ-tūd, *s.* Undank-

Ingrave, 1. *f.* to **engrave.** 2. (n. u.) begraben. [u.) schwängern.

Ingravidate, In-grăv'-ĭd-āt, *v. a.* (n.

Ingreat, In-grāt', *v. a.* (n. u.) groß machen.

Ingredient, In-grē'-dĭ-ĕnt, *s.* Bestandteil, Gemengteil, *m*, Zuthat, *f.*

Ingress, In'-grĕs, *s.* Eintritt (auch *T.* Astr.); Zutritt, *m.* ‖–ion, In-grĕsh'-ŭn, *s.* Eingang; Eintritt, *m.* [lassen.

Ingroove, In-grōv', *v. a.* unten ein-

Ingross etc. *f.* to **engross** etc.

Inguinal, Ing'-gwĭn-ăl, *a.* Leisten . . ., Weichen . . .

ingulf, in-gŭlf', *v. a.* ſ. **to engulf.**
ingurgitate, in-gĕr'-jĭt-āt, *v. a.* verſchlingen; hineinſtürzen. To ~ o'.s. (into) *fig.* ſich überlaſſen (einem D.). ~, *v. n.* viel trinken, ſaufen.
ingurgitation, in-gĕr-jĭt-ā'-shŭn, *s.* unmäßige Verſchlingen, *n.* Völlerei, *f.*
ingustable, in-gŭst'-ă-bl, *a.* (l. u.) unſchmackhaft, geſchmacklos.
ingwort, ĭng'-wĕrt, *s.* ſ. meadow-wort.
inhabile, in-hăb'-ĭl, *a.* (n. u.) unpaſſend, untauglich; (l. u.) ungeſchickt, unfähig. ſſchicklichkeit, *f.*
inhability, in-hă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unge-
inhabit, in-hăb'-ĭt, *v. a.* bewohnen. ~, *v. n.* wohnen. ‖**-able**, *a.* bewohnbar; (n. u.) unbewohnbar. ‖**-ance, —ancy**, *s.* (bleibende) Aufenthalt, *m.* Bewohnung, *f.* ‖**-ant**, *s.* Einwohner, *m.* ‖**-ation**, —ā'-shŭn, *s.* Wohnung, *f.* Wohnort, *m;* (l. u.) Bevölkerung, *f.* ‖**-er**, *s.* Bewohner, *m.* ‖**-iveness**, *s.* (*T.* Phren.) Organ *n* des (angeblichen) Sinnes für einen dauernden Wohnſitz. ‖**-ress**, *s.* Bewohnerin, *f.*
inhale, in-hāl', *v. a.* einatmen. ‖**-r**, *s.* Einatmende; *T.* Inhalationsapparat; Lungenſchützer, *m.*
inhance etc. ſ. **to enhance etc.**
inharmonic(al), in-hăr-mŏn'-ĭk, **inharmonious**, in-hăr-mō'-nĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* unharmoniſch.
inhauler, in'-hăwl-ĕr, *s.* (*T.* Naut.) Einholer, *m.* ſmal legen, beerdigen.
inhearse, in-hĕrs', *v. a.* in ein Grab-
inheaven, in-hĕv'-n, *v. a.* (Am.) in den Himmel erheben, mit Himmelsluſt beſeligen.
inhere, in-hēr', *v. n.* anhangen, ankleben; haften, ſtecken bleiben. ‖**-nce, (ency)**, —ĕns, *s.* Anhangen, Ankleben, *n.* ‖**-nt**, —ĕnt, *a.* —**ently**, *adv.* anhangend, ankledend; (to) inwohnend; (in) eigen; angeboren.
inherit, in-hĕr'-ĭt, *v. a.* erben, auch *fig.;* erhalten, beſitzen. ~, *v. n.* (from, of) erben; (n. u.) in Beſitz ſetzen. ‖**-able**, *a.* —**ably**, *adv.* erblich, auch *fig.;* durch Erbſchaft. ‖**-ance**, *s.* Erbgut, *n.* Erbſchaft, *f;* *fig.* Erbe, *n;* Beſitz, *m.* A king's favour is no —ance (*prov.*) Fürſtengunſt iſt vergänglich. ‖**-or**, *s.* Erbe, *m.* ‖**-ress**, —**rix**, *s.* Erbin, *f.*
inhesion, in-hē'-zhŭn, *s.* ſ. inherence.
inhiation, in-hī-ā'-shŭn, *s.* (l. u.) heftige Verlangen, *n.* heftige Begierde, *f.*
inhibit, in-hĭb'-ĭt, *v. a.* hemmen, hindern; unterſagen, verbieten; *T.* inhibieren.
inhibition, in-hĭ-bĭsh'-ŭn, *s.* Hinderung, Hemmung; Unterſagung, *f.* Verbot; *T.* Inhibitorium, *n.*
inhive, in-hīv', *v. a.* in einen Bienenkorb thun.
inhold, in-hōld', *v. a. ir.* (l. u.) enthalten. ‖**-er**, *s.* (n. u.) Bewohner, *m.* ſßen, einſperren.
inhoop, in-hōp', *v. a.* (*Shak.*) einſchlie-
inhospitable, in-hŏs'-pĭt-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unwirtlich; ungaſtlich. ‖**-ness** ſ. **inhospitality.**
inhospitality, in-hŏs-pĭt-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* Unwirtlichkeit; Ungaſtfreundlichkeit, *f.*
inhuman, in-hū'-măn, *a.* —ly, *adv.* unmenſchlich; gefühllos, grauſam.
inhumanity, in-hū-măn'-ĭ-tĭ, *s.* Unmenſchlichkeit, Härte, *f.*
inhumate, in-hūm'-āt, **inhume**, in-hūm', *v. a.* beerdigen, begraben.
inhumation, in-hūm-ā'-shŭn, *s.* Beerdigung, *f.* ſdenkbar.
inimaginable, in-ĭm-ăj'-ĭn-ă-bl, *a.* un-
inimical, in-ĭm'-ĭk-ăl, *a.* feindlich, feindſelig (mit Bitterkeit od. Abſicht des Schadens; *cf.* **adverse** etc.); (to) widerſtreitend. ſUnnachahmlichkeit, *f.*
inimitability, in-ĭm-ĭ-tă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.*
inimitable, in-ĭm'-ĭ-tă-bl, *a.* —ly, *adv.* unnachahmlich.
iniquitous, in-ĭk'-wĭt-ŭs, *a.* ungerecht, unbillig; boshaft. ‖**-ness** ſ. iniquity.
iniquity, in-ĭk'-wĭ-tĭ, *s.* Ungerechtigkeit, Unbilligkeit; Bosheit, *f;* Laſter (in den alten Komödien, pers.), *n.*
iniquous, in-ĭ'-kwŭs, *a. (obs.)* ſ. **iniquitous.** ſringen, umſchließen.
inisle, in-īl', *v. a.* (n. u.) umgeben, um-
initial, in-ĭsh'-ăl, *a.* —ly, *adv.* anfänglich, Anfangs... ~ -velocity (*T.* Phyſ.) Anfangsgeſchwindigkeit, *f.* ~, *s.* Anfangsbuchſtabe, *m.*
initiate, in-ĭsh'-ĭ-āt, *v. a.* (into) einweihen; (into) einführen, einleiten. ~, *v. n.* beginnen; die Initiative ergreifen. ~, *a.* (in) ungeübt, (nur einmal bei *Shak.*) neu; ungewohnt; angefangen. ~, *s.* Eingeweihte, *m.*
initiation, in-ĭsh-ĭ-ā'-shŭn, *s.* Einweihung, *f;* erſte Unterricht, *m.*
initiative, in-ĭsh'-ĭ-ă-tĭv, *a.* den Anfang machend; beginnend. ~, *s.* Recht, eine Maßregel zuerſt zu ergreifen, *n.* Initiative, *f;* Recht des Geſetzvorſchlags, Einbringen eines Geſetzentwurfes, *n.*
initiatory, in-ĭsh'-ĭ-ă-tŏr-ĭ, *a.* einweihend, Einweihungs...; einleitend. ~, *s.* als Einleitung dienende Gebrauch, *m.*
inition, in-ĭsh'-ŭn, *s.* Anfang, *m.*
inject, in-jĕkt', *v. a.* (into) hineinwerfen: (on) aufwerfen; *T.* einſpritzen; (*T.* Anat.) ausſpritzen.
injection, in-jĕk'-shŭn, *s.* Hineinwerfen; Kliſtier, *n;* (*T.* Anat.) Einſpritzung; Ausſpritzung, *f.* ~-apparatus Bewäſſerungspumpe; Kliſtierſpritze, *f.* ~-cock Einſpritzhahn, *m.* ~-pipe Einſpritzröhre, *f.* ~-tube Kliſtierſchlauch, *m.* ~-water Einſpritzwaſſer (bei Dampfmaſchinen mit Kondenſation), *n.* ſpumpe, *f.*
injector, in-jĕkt'-ĕr, *s. T.* Dampfſtrahl-
injelly, in-jĕl'-ĭ, *v. a.* (l. u.) wie in Gallerte betten.
injoin etc. ſ. **to enjoin etc.**
injucundity, in-jū-kŭnd'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Unannehmlichkeit, *f.*
injudicable, in-jōō'-dĭk-ă-bl, *a.* (l. u.) der Gerichtsbarkeit eines Richters nicht unterworfen.
injudicial, in-jō-dĭsh'-ăl, *a.* —ly, *adv.* nicht in Form Rechtens.
injudicious, in-jō-dĭsh'-ŭs, *a.* —ly, *adv.* unverſtändig. ‖**-ness**, *s.* Unverſtand, *m.*
injunction, in-jŭngk'-shŭn, *s.* Einſchärfung, *f;* Befehl, *m,* Vorſchrift (weniger als **command**, mehr als **order**), *f;* (*T.* Geſ.) Interlokut, *n,* Zwiſchenbeſcheid, *m.*
injure, in'-jŏr, *v. a.* verletzen; Unrecht, Schaden zufügen; beeinträchtigen; beſchädigen; beflecken; vermindern Glück ꝛc.), ſchwächen (den Verſtand); ſchwächen, beleidigen. ‖**-r**, *s.* Beleidiger; Beeinträchtiger, *m.*
injurious, in-jō'-rĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* ſchädlich, nachteilig; ſchimpflich; beleidigend. ‖**-ness**, *s.* Beleidigende, Schädliche, *n;* Schmähung, *f.*
injury, in'-jōō-rĭ, *s.* Unrecht, *n;* Beſchädigung; (to) Beeinträchtigung; (n. u.) Schmähung, *f.* To sustain an ~ eine Kränkung erfahren.
injust ſ. **unjust.** ſf.
injustice, in-jŭs'-tĭs, *s.* Ungerechtigkeit,
ink, ĭngk, *s.* Tinte; Buchdruckerſchwärze, *f.* In blue, red ~ mit blauer, roter T. ~, *v. a.* mit T. beſudeln; *T.* (the form) auftragen (Druckerſchwärze). ‖ ~ **-block** Reibeſtein, Farbeſtein, *m.* ~ **-blot** Tintenfleck, *m.* ~ **-box** Tintenfaß, *n.* ~ **-case** Schreibzeug, *n.* —holder Tintenflaſche, *f.* —horn Tintenſtecher, *m.* —horn-mate Bücherwurm, *m.* —horn-terms, *pl.* Bombaſtiſche Ausdrücke, *pl.* ~ **-lines**, *pl.* Linienblatt, *n.* ‖**-iness**, *s.* Tintenartige, *n.* ‖**-ing-roller** Druckwalze, *f.* ‖ ~ **-pot** Tintenkrug, *m.* —stand Schreibzeug, *n.* ~ **-stone** Tintenſtein, *m.* ~ **-writer** (*T.* Tel.) Farbſchreiber, *m.*
inkle, ĭng'-kl, *s.* Zwirnband, grobe Garn, *n.* ~ **-weaver** Poſamentier, *m.*
inkling, ĭngk'-lĭng, *s.* Munkeln, *n.* **Wink**, *m;* Verlangen, *n.* They have had an ~ ſie haben munkeln gehört. To get an ~ of wittern.
inknot, in-nŏt', *v. a.* einknoten.
inky, ĭngk'-ĭ, *a.* tintig; tintigt; *fig.* ſchwarz. ſſäumen.
inlace, in-lās', *v. a.* beſetzen, einfaſſen,
inlagary, in'-lăg-ă-rĭ, **inlagation**, in-lă-gā'-shŭn, *s.* (*T.* Geſ.) (n. u.) Rehabilitation, Wiedereinſetzung eines Geächteten, *f.*
inlaid, in-lād', *a.* eingelegt, ausgelegt. ~ work Moſaikarbeit, *f.*
inland, in'-lănd, *s.* Binnenland, *n.* ~, *a.* inländiſch, Binnen..., Landes...; *fig.* ſtädtiſch. ‖**-er**, *s.* Binnenländer, *m.* ‖**-ish**, *a.* (n. u.) inländiſch; einheimiſch. ‖ ~**navigation** Binnenſchifffahrt, *f.* ~ **sea** Landſee, *m;* Binnenmeer, *n.* ſberſteinern.
inlapidate, in-lăp'-ĭ-dāt, *v. a.* (l. u.)
inlard, in-lărd', *v. a.* beſpicken.
inlaw, in-lăw', *v. a.* wieder (in die bürgerlichen Rechte) einſetzen, rehabilitieren.
inlay, in-lā', *v. a. ir.* einlegen, auslegen. ~, in'-lā, *s.* Moſaik, *f;* Einlegeholz, *n.* ‖**-er**, *s.* Einleger, *m.* ‖**-ing-saw**, *s.* Laubſäge, *f.*
inleague, in-lēg', *v. a.* verbinden (durch Bündnis).
inlet, in'-lĕt, *s.* Einlaß, Eingang, Zugang, *m;* kleine Bucht, *f;* Eingelegte, *n.* ~ **-pipe** Einlaßrohr, *n.* ſGen.).
in lieu, in-lū', *adv.* (of) anſtatt (mit
inlighten etc. ſ. **to enlighten etc.**
inlist ſ. **enlist.**
inlock, in-lŏk', *v. a.* einſchließen.
inly, in'-lĭ, *a.* innere. ~, *adv.* innerlich; im Herzen, geheim.
inmate, in'-māt, *s.* Mietmann; Hausgenoß, *m.* ~, *a.* (l. u.) als H. aufgenommen; innere. ſ*fig.* geheimſt.
inmost, in'-mōst, *a.* innerſte; hinterſte;
inn, in, *s.* Gaſthof, *m;* Rechtslehranſtalt; Stadtreſidenz, *f;* (n. u.) Haus, *n,* Wohnung, *f.* ~ **of Chancery** Rechtsſchule *f* für das Equity-Recht. ~ **of Court** Rechtsſchule des gemeinen Rechts. ~, *v. n.* (n. u.) logieren; einkehren. ~, *v. a.* (n. u.) beherbergen.
innate, in'-nāt, **innated** (n. u.), in'-nāt-ĕd, *a.* —ly, *adv.* angeboren; (to) natürlich, eigen. ‖**-ness**, *s.* Angeborenſein, *n.*
innative, in-nāt'-ĭv, *a.* ſ. **innate.**
innavigable, in-năv'-ĭ-gă-bl, *a.* unſchiffbar.
inner, in'-nĕr, *a.* —ly, *adv.* inner, inwendig; *fig.* geheim. ~ form (*T.* Buchdr.) zweite Form, *f.* ~ **man** (*jest.*) Magen, *m.* ‖**-most**, *a.* innerſt; hinterſt. ~ **-post** (*T.* Naut.) Binnenachterſteven, *m.*
innervation, in-nĕrv-ā'-shŭn, *s.* Nervenſtärkung, *f;* (*T.* Physiol.) Nervenein-fluß (auf die Organe und ihre Verrichtungen), *m.*

innerve, in-nérv', *v. a.* stärken.
inning, in'-ning, *s.* Einbringen (des Getreides), *n.* —s, *pl.* (im Ballspiel) Reihe, das Rakel zu führen, *f.*; der See abgewonnene, eingedeichte Land, *n.* To have one's —s am Schlag sein (im Cricket); seine Meinung sagen.
innocence, (-cy), in'-nŏ-sĕns, *s.* Unschuld; Unschädlichkeit; Harmlosigkeit; Einfalt; Unverdächtigkeit (einer Schiffsladung), *f.*
innocent, in'-nŏ-sĕnt, *a.* —ly, *adv.* (of) unschuldig; unschädlich; harmlos; (v. Getränken) schwach; einfältig, blödsinnig. ~, *s.* Unschuldige; einfältige Mensch, *m.* l—s, *pl.*, —s'-day Fest *n* der unschuldigen Kinder (des Bethlehemitischen Kindermords). Murder of the —s (*T.* Parlam.) Beseitigung der unerledigten Vorlagen am Schlusse der Session.
innocuous, in-nŏk'-ŭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* unschädlich. ‖—ness, *s.* Unschädlichkeit, *f.* [nennbar.
innominable, in-nŏm'-in-ă-bl, *a.* un-
innominate, in-nŏm'-in-ât, *a.* unbenannt, ungenannt.
innovate, in'-nŏ-vât, *v. a.* Neuerungen machen; durch N. verändern. ~, *v. n.* (on) N. machen. [rung, *f.*
innovation, in-nŏ-vâ'-shŭn, *s.* Neue-
innovator, in'-nŏ-vât-ŏr, *s.* Neuerer, *m.*
innoxious, in-nŏk'-shŭs, *a.* —ly, *adv.* unschädlich; unschuldig. ‖—ness, *s.* Unschädlichkeit, *f.*
innuendo, in-nu-ĕn'-dō, *s.* Wink, Fingerzeig, *m*; (at one) Anspielung (auf jemand), *f.*
innunt, in'-nŭ-ĕnt, *a.* andeutend.
innumerability, in-nū-mĕr-ă-bil'-i-tĭ, *s.* Unzählbarkeit, *f.*
innumerable, in-nū'-mĕr-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unzählig, zahllos. ‖—ness f. **innumerability**. [merable.
innumerous, in-nū'-mĕr-ŭs, *a.* f. innu-
ino = indigo.
inobedience, in-ō-bē'-dĭ-ĕns, *s.* Ungehorsam, *m.* [gehorsam.
inobedient, in-ō-bē'-dĭ-ĕnt, *a.* (to) un-
inobservable, in-ŏb-zĕrv'-ă-bl, *a.* unbemerkbar.
inobservance, in-ŏb-zĕrv'-ăns, *s.* Unachtsamkeit, Gleichgültigkeit, *f*; Ungehorsam, *m.* [unachtsam, sorglos.
inobservant, in-ŏb-zĕrv'-ănt, *a.* (of)
inobservation, in-ŏb-zĕrv-ā'-shŭn, *s.* Nichtbeachtung, *f.*
inoculate, in-ŏk'-ŭ-lât, *v. a.* impfen, okulieren; einimpfen. ~, *v. n.* okulieren.
inoculation, in-ŏk-ŭ-lā'-shŭn, *s.* Impfen, Okulieren, *n*; Einimpfung, *f.*
inoculator, in-ŏk'-ŭ-lât-ŏr, *s.* Pfropfende; Impfarzt, *m.* [häßig machen.
inodiate, in-ō'-dĭ-ât, *v. a.* (n. u.) ge-
inodorate, in-ō'-dĕr-ât, **inodorous**, in-ō'-dĕr-ŭs, *a.* geruchlos.
inoffensive, in-ŏf-fĕn'-sĭv, *a.* —ly, *adv.* unanstößig; unschuldig, arglos, gutmütig; (n. u.) kein Hindernis darbietend. ‖—ness, *s.* Unanstößigkeit; Unschädlichkeit; Arglosigkeit, *f.*
inofficial, in-ŏf-fĭsh'-ăl, *a.* nicht amtlich, nicht offiziell.
inofficious, in-ŏf-fĭsh'-ŭs, *a.* ungefällig; *T.* pflichtwidrig; *T.* beeinträchtigend; verkürzend. ‖—ness, *s.* Undienstfertigkeit, *f.* [Einwirkung, *f.*
inoperation, in-ŏp-ĕr-ā'-shŭn, *s.* (n. u.)
inoperative, in-ŏp'-ĕr-ă-tĭv, *a.* unwirksam, unthätig. [vermutet.
inopinate, in-ŏp'-in-ât, *a.* (n. u.) un-
inopportune, in-ŏp-pŏr-tūn', *a.* —ly, *adv.* ungelegen, zu ungelegener Zeit.
inordinacy, in-ŏr'-dĭ-nă-sĭ, *s.* Unordnung, Ausschweifung; Unmäßigkeit, *f.*
inordinate, in-ŏr'-dĭ-nât, *a.* —ly, *adv.* unordentlich; unregelmäßig; ausschweifend; unmäßig. ‖—ness, *s.* Unordentlichkeit; Ausschweifung; Unmäßigkeit, *f.*
inordination, in-ŏr-dĭn-ā'-shŭn, *s.* Unordnung, Unregelmäßigkeit, Ausschweifung, *f.*
inorganic(al), in-ŏr-găn'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* unorganisch. ‖—alness, *s.* Unorganische, *n.* [Unorganische, *n.*
inorganity, in-ŏr-găn'-i-tĭ, *s.* (n. u.)
inorganization, in-ŏr-găn-iz-ā'-shŭn, *s.* Mangel an Organisation, *m*, Nichtorganisiertsein, *n.*
inorganized, in-ŏr'-găn-izd, *a.* nicht mit Organen versehen; unorganisiert.
inoculate, in-ŏs'-kŭ-lât, *v. n.* (*T.* Anat.) sich berühren; (with) zusammenstoßen. ~, *v. a.* verbinden, einfügen.
inosculation, in-ŏs-kŭ-lā'-shŭn, *s.* (*T.* Anat.) Zusammenstoßen, *n*, Verbindung, Einmündung, *f.* [*m* ($C_{61}H_{32}O_6$).
inosite, in'-ŏs-ît, *s.* Inosit, Fleischzucker,
in-ower, in-ōwr, *adv.* (schott.) nahe bei; hinein. [Geldlosigkeit, *f.*
impecuniosity, in-pĕk-ŭ-nĭ-ŏs'-i-tĭ, *s.* **in posse**, in-pŏs'-sē. (lat.) möglich.
in-put, in'-pŏŏt, *s.* (schott.) Kriegssteuer, Brandschatzung, *f.*
inquartation, in-kwâwr-tā'-shŭn, *s.* (*T.* Metall.) Scheidung *f* in die Quart.
inquest, in'-kwĕst, *s.* gerichtliche Untersuchung; Forschung; Kommission (von Geschworenen), *f.*
inquiet, in-kwī'-ĕt, *v. a.* (n. u.) beunruhigen. ‖—ation, —ă'-shŭn, *s.* (n. u.) Beunruhigung, *f.*
inquietude, in-kwī'-ĕt-ūd, *s.* Unruhe, *f.*
inquinate, ing'-kwin-ât, *v. a.* (l. u.) verunreinigen, besudeln.
inquination, ing-kwin-ā'-shŭn, *s.* Verunreinigung, Besudelung, *f.*
inquirable, in-kwīr'-ă-bl, *a.* zu untersuchen, zu erfragen. [Nachfrage, *f.*
inquiration, in-kwī-rā'-shŭn, *s.* (*jest.*)
inquire, in-kwīr', *v. a.* sich erkundigen, fragen. ~, *v. n.* (after, for) fragen, sich erkundigen; (about, concerning) Erkundigungen einziehen; erörtern; anfragen; (into) untersuchen. —d for *T.* gesucht, begehrt. ~ within! Auskunft wird hier (drinnen) erteilt. To send to ~ after one sich nach jm. e. lassen. ‖—nt, —ĕnt, *a.* forschend, fragend, untersuchend. ‖—r, —ĕr, *s.* Nachfrager; Untersucher, *m.*
inquiry, in-kwī'-rĭ, (Am. *vulg.* in'-kwĭ-rĭ), *s.* Erkundigung, Nachfrage; Untersuchung; Nachforschung, *f.* On ~ nach eingezogenen Erkundigungen. To make ~ after, for sich erkundigen nach. Writ of ~ Befehl *m* an den Sheriff, die Höhe des Schadens zu ermitteln. ×
inquisition, in-kwĭ-zĭsh'-ŭn, *s.* (of, for) Nachforschung, Untersuchung; Kriminaluntersuchung, *f*; Ketzergericht, *n*, Inquisition, *f.* ‖—al, *a.* Inquisitions . . .; neugierig, nachspürend.
inquisitive, in-kwĭz'-i-tĭv, *a.* —ly, *adv.* (about, after, into, of, to) neugierig; wißbegierig. ~, *s.* Neugierige; Wißbegierige, *m.* ‖—ness, *s.* Neugier; Wißbegierde, *f.*
inquisitor, in-kwĭz'-i-tŏr, *s.* Untersucher; Untersuchungsrichter; Inquisitor; (n. u.) Wißbegierige, *m.*
inquisitorial, in-kwĭz-i-tō'-rĭ-ăl, *(obs.)* **inquisitorious**, in-kwĭz-i-tō'-rĭ-ŭs, *a.* inquisitorisch; Inquisitions . . .
inquisiturient, in-kwĭz-i-tū'-rĭ-ĕnt, *a.* (n. u.) nachforschungssüchtig.
inracinate, in-răs'-in-ât, *v. a.* einwurzeln; einpflanzen.
inrail, in-rāl', *v. a.* mit einem Geländer versehen; umgittern.
inroad, in'-rōd, *s.* (into) Einfall, Streifzug; Eingriff, *m.*
inroll etc. ſ. **to enroll** etc.
ins. = inspector; instant.
insafety, in-sāf'-tĭ, *s.* Unsicherheit, *f.*
insalivation, in-săl-ĭ-vā'-shŭn, *s.* Einspeichelung (der Speisen beim Essen), *f.* [gesund.
insalubrious, in-să-lō'-brĭ-ŭs, *a.* un-
insalubrity, in-să-lō'-brĭ-tĭ, *s.* Ungesundheit, *f.* [heilbarkeit, *f.*
insanability, in-săn-ă-bĭl'-i-tĭ, *s.* Un-
insanable, in-săn'-ă-bl, *a.* —bly *adv.* unheilbar. ‖—ness ſ. **insanability.**
ins and outs, inz ănd owts, *spl. fam.* (Politik) die regierenden Minister und die Häupter der Opposition; (of a place) die geheimsten Schlupfwinkel.
insane, in-sān', *a.* —ly, *adv.* geisteskrank; (n. u.) Wahnsinn verursachend. ~, *s.* Wahnsinnige, *m.* ‖—ness ſ. **insanity.**
insanie, in'-să-nĭ, *s.* (n. u.) ſ. **insanity.**
insanity, in-săn'-i-tĭ, *s.* Geisteskrankheit, *f.* × [schmacklos.
insapory, in-sāp'-ŏ-rĭ, *a.* (n. u.) ge-
insatiability, in-să-shĭ-ă-bĭl'-i-tĭ, *s.* Unersättlichkeit, Gierigkeit, *f.*
insatiable, in-să'-shĭ-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unersättlich, auch *fig.* ‖—ness ſ. **insatiability.**
insatiate, in-să'-shĭ-ât, *a.* —ly, *adv.* unersättlich; nicht zu stillen.
insatiety, in-să-tī'-ĕ-tĭ, *s.* Unersättlichkeit, *f.* [Nichtbefriedigung, *f.*
insatisfaction, in-săt-is-făk'-shŭn, *s.*
insaturable, in-săt'-ŭr-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unersättlich.
inscience, in'-sī-ĕns, *s.* Unwissenheit, Ungeschicklichkeit, *f.* [geschickt.
inscient, in'-sĭ-ĕnt, *a.* unwissend; un-
insconce ſ. to **ensconce.**
inscribe, in-skrīb', *v. a.* auf-, nieder-, einschreiben; beschreiben (mit); (to) widmen; *fig.* einprägen; (*T.* Geom.) hineinzeichnen. ‖—r, *s.* der eine Inschrift, Aufschrift macht.
inscription, in-skrĭp'-shŭn, *s.* Inschrift, Aufschrift; Überschrift; Zuschrift, *f*; Eintragen, Einschreiben, *n*; *T.* Verpflichtung des Klägers, die Strafe des Beklagten zu erleiden, wenn letzterer nicht überführt wird, *f.*
inscriptive, in-skrĭpt'-ĭv, *a.* mit Inschrift ob. Aufschrift.
inscroll, in-skrōl', *v. a.* einregistrieren.
inscrutable, in-skrō'-tă-bl, *a.* —bly, *adv.* unerforschlich. ‖—ness, **inscrutability**, in-skrō-tă-bĭl'-i-tĭ, *s.* Unerforschlichkeit, *f.* [graben, stechen.
insculp, in-skŭlp', *v. a.* (l. u.) ein-
insculption, in-skŭlp'-shŭn, *s.* (l. u.) Inschrift, *f.* [bene Inschrift, *f.*
insculpture, in-skŭlp'-tŭr, *s.* eingegra-
inseam, in-sēm', *v. a.* mit einer Narbe ob. Schmarre versehen.
insearch, in-sĕrch', *v. n.* (n. u.) nachforschen, untersuchen.
insect, in'-sĕkt, *s.* Insekt; Kleine, Verächtliche, *n.* ~, *a.* Insekten . . .
insectation, in-sĕk-tā'-shŭn, *s.* (l. u.) Verfolgung, *f.* [Verfolger, *m.*
insectator, in-sĕk-tāt'-ŏr, *s.* (l. u.)
insected, in-sĕkt'-ĕd, *a.* (l. u.) insektenartig.
insecticide, in-sĕk'-tĭ-sīd, *s.* der Insekten vertilgt; Insektenvertilgung, *f*; Insektenpulver, *n.*
insectile, in-sĕkt'-ĭl, *a.* insektenartig. ~, *s.* (n. u.) Insekt, *n.* [*m.*
insection, in-sĕk'-shŭn, *s.* Einschnitt,
insectivorous, in-sĕk-tĭv'-ŏ-rŭs, *a.* Insekten fressend. [Insektenkenner, *m.*
insectologer, in-sĕk-tŏl'-ŏ-jĕr, *s.* (n. u.)
insecure, in-sĕ-kūr', *a.* —ly, *adv.* unsicher, ungewiß.
insecurity, in-sĕ-kūr'-i-tĭ, *s.* Unsicherheit; Ungewißheit, *f.* [gung, *f.*
insecution. in-sĕ-kū'-shŭn, *s.* Verfol-

inseminate, In-sēm'-In-āt, *v. a.* (l. u.) einsäen. [u.) **Einsäen,** *n.*
insemination, In-sēm-In-ā'-shŭn, *s.* (l.
insensate, In-sēn'-sāt, *a.* unverständig, unvernünftig, sinnlos.
insensibility, In-sēns-I-bĭl'-I-tĭ, *s.* Unempfindlichkeit; **Gefühllosigkeit,** *f.*
insensible, In-sēns'-I-bl, *a.* unmerklich; (of, to) unempfindlich, gefühllos, auch *fig.* sinnlos. ‖-bly, *adv.* allmählich, nach und nach. ‖-ness f. **insensibility.** [nicht empfindlich.
insensitive, In-sēns'-I-tĭv, *a.* wenig od.
insensuous, In-sēns'-ū-ŭs, *a.* unsinnlich.
insentient, In-sēn'-shēnt, *a.* gefühllos, nicht empfindend.
inseparable, In-sēp'-ā-rā-bl, *a.* —bly, *adv.* (from) unzertrennlich. ‖-ness, **inseparability,** In-sēp-ā-rā-bĭl'-I-tĭ, *s.* Unzertrennlichkeit, Untrennbarkeit, *f.*
inseparate, In-sēp'-ā-rāt, *a.* —ly, *adv.* ungetrennt, zusammengehörig.
insert, In-sērt', *v. a.* (in) einfügen; *fig.* einschalten, einrücken; einschieben. ‖-er, *s.* der, welcher einrückt, Einschalter, *m.*
insertion, In-sēr'-shŭn, *s.* Einfügung; Einrückung; Einschaltung; Zeitungsanzeige, *f.* [nähen.
inserve, In-sērv', *v. n.* zu etwas dienen,
inservient, In-sērv'-I-ĕnt, *a.* dienlich, behilflich, nützlich. [pflanzen.
inset, In-sĕt', *v. a. fig.* fest machen, ein-
Ins. Gen. = **Inspector General.**
inshaded, In-shād'-ĕd, *a.* schattiert.
insheathe, In-shēTH', *v. a.* in die Scheide stecken. [einschließen od. stecken.
inshell, In-shĕl', *v. a.* in eine Schale
inshelter, In-shĕl'-tĕr, *v. a.* unter Obdach bringen.
inship, In-shĭp', *v. a.* einschiffen.
in-shore, In'-shōr, *adv.* (*T.* Naut.) nach Land, unter Land.
inshrine f. **to enshrine.**
inside, In'-sīd, *a.* innere, inwendig (v. kleinen Gegenständen: *cf.* **interior**). —, *s.* Innere; *fig.* Wesentliche, *n*; Flächeninhalt; im Wagen sitzende Passagier, *m.* He likes to know the ~ of everything er möchte seine Nase gern in alles stecken. I feel queer in my ~ mir wird flau. ~ callipers, *pl.* Hohlzirkel, Krummzirkel, *m.* ~ and outside callipers Hohl- u. Deckzirkel. ~-cross-seat (*T.* Turnt.) Innenquersitz, *m.* ~-framing Gestell (an der Lokomotive), *n.* ~ lining *(Sl.)* Mittagessen, *n.* ~ screw Schraubenmutter, *f.* ~ screw-tool inwendige Schraubstahl, *m.* ~-shutter Fensterladen an der inneren Seite des Fensters, *m.* ~-side-rest (*T.* Turnt.) Innenseitstütz, *m.* ~ tool Ausdrehstahl, *m.* ~ track erste Antwartschaft *f*, wieder zum Präsidenten gewählt zu werden. [stellen, belauern.
insidiate, In-sīd'-I-āt, *v. a.* (n. u.) nach-
insidiator, In-sīd-I-āt'-ĕr, *s.* (n. u.) Nachsteller, Auflaurer, *m.*
insidious, In-sīd'-I-ŭs, *a.* —ly, *adv.* nachstellend, hinterlistig, tückisch. ‖-ness, *s.* Hinterlistigkeit, *f.*
insight, In'-sīt, *s.* (into) Einsicht, gründliche Kenntnis, *f.* [Insignien, *pl.*
insignia, In-sĭg'-nĭ-ă, *s. pl.* Abzeichen,
insignificance (—cy), In-sĭg-nĭf'-I-kāns, *s.* Bedeutungslosigkeit, Geringfügigkeit, *f.*
insignificant, In-sĭg-nĭf'-I-kānt, **insignificative,** In-sĭg-nĭf'-I-kāt-Iv, *a.* —ly, *adv.* bedeutungslos, nichtssagend; geringfügig. aufrichtig, falsch; unecht.
insincere, In-sĭn-sēr', *a.* —ly, *adv.* un-
insincerity, In-sĭn-sĕr'-I-tĭ, *s.* Unaufrichtigkeit, Falschheit, *f.*
insinew, In-sĭn'-ū, *v. a.* fest verbinden; stärken. [schmeichelnd.
insinuant, In-sĭn'-ū-ānt, *a.* (l. u.) ein-
insinuate, In-sĭn'-ū-āt, *v. a.* einflößen, beibringen; einflüstern; zu verstehen geben. ~, *v. n.* (into) unvermerkt eindringen; (auch o.'s.) sich einschleichen; sich einschmeicheln; sich schlängeln. To ~ o'.s. into *(jest.)* sich (in ein Kleidungsstück) hineinschlängeln.
insinuation, In-sĭn-ū-ā'-shŭn, *s.* Einschmeichelung; Einflüsterung; verleumdende Anspielung, *f.*
insinuative, In-sĭn'-ū-āt-Iv, *a.* einschmeichelnd, einnehmend.
insinuator, In-sĭn'-ū-āt-ĕr, *s.* Einschmeichler, Anspielende, *m.*
insipid, In-sĭp'-ĭd, *a.* —ly, *adv.* unschmackhaft; *fig.* abgeschmackt. ‖-ness, —ity, In-sĭ-pĭd'-I-tĭ, *s.* Unschmackhaftigkeit, Geschmacklosigkeit; Abgeschmacktheit, *f.*
insipience (—cy), In-sĭp'-I-ĕns, *s.* Thorheit, *f*, Unverstand, *m.*
insist, In-sĭst', *v. n.* (upon) auf etwas stehen, ruhen (n. u.); *fig.* auf etwas bestehen (vernünftigerweise: *cf.* persist). ‖-ence, *s.* Bestehen (auf), *n.* ‖-ent, *a.* (l. u.) auf etwas stehend, ruhend. ‖-ure, *s.* (n. u.) Stillstand, *m*; Beständigkeit, *f.*
insitience (—cy), In-sĭsh'-I-ĕns, *s.* Mangel an Durst, *m.*
insition, In-sĭsh'-ŭn, *s.* Einpfropfung, *f.*
insnare, In-snār', *v. a.* in einer Schlinge fangen; *fig.* bestricken; verwickeln; berücken; verführen. To ~ o'.s. in die Falle gehen. ‖-r, —ĕr, *s.* der, welcher Fallstricke legt; Verführer, *m.*
insnarl, In-snārl', *v. a.* (n. u.) f. ensnarl. [fucht, *f.*
insobriety, In-sō-brī'-ĕ-tĭ, *s.* Trunk-
insociable, In-sō'-shĭ-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* ungesellig; (n. u.) unvereinbar, nicht verbunden werden könnend. ‖-ness f. **insociability.**
insociability, In-sō-shĭ-ă-bĭl'-I-tĭ, *s.* Ungeselligkeit; Unvereinbarkeit, *f.*
insolate, In'-sō-lāt, *v. a.* sonnen; an der Sonne trocknen.
insolation, In-sō-lā'-shŭn, *s.* Sonnen, *n*; (*T.* Med.) Sonnenstich, *m.*
insolence (—cy), In'-sō-lĕns, *s.* Unverschämtheit, Frechheit, *f*; Übermut, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) übermütig behandeln.
insolent, In'-sō-lĕnt, *a.* —ly, *adv.* unverschämt; anmaßend (aus falschem Stolz: *cf.* **impertinent**), übermütig.
insolidity, In-sō-lĭd'-I-tĭ, *s.* Unhaltbarkeit, *f.* [auflöslichkeit, *f.*
insolubility, In-sŏl-ū-bĭl'-I-tĭ, *s.* Un-
insoluble, In-sŏl'-ū-bl, *a.* unauflöslich; unerklärbar. ‖-ness, *s.* Unauflöslichkeit, *f.*
insolvable, In-sŏlv'-ă-bl, *a.* unauflöslich; insolvent, zahlungsunfähig.
insolvency, In-sŏlv'-ĕn-sĭ, *s.* Zahlungsunfähigkeit, Insolvenz, *f.*
insolvent, In-sŏlv'-ĕnt, *a.* zahlungsunfähig, insolvent. ~, *s.* insolvente Schuldner, *m.* ~ debtor's court Gericht in Bankerottsachen, *n.* ~ law Insolventengesetz, *n.* To take the benefit of the ~ law die Rechtswohlthat des Insolventengesetzes in Anspruch nehmen. [los.
insomnious, In-sŏm'-nĭ-ŭs, *a.* schlaf-
insomuch, In-sō-mŭch', *adv.* dergestalt, dermaßen, so. [Ochsen).
inspan, In'-spăn, *v. a.* einspannen (in).
inspect, In-spĕkt', *v. a.* Aufsicht haben; beschichtigen. —ing Superintendent Polizeiobrist (außerhalb der City), *m*, In'-spĕkt, *s.* (l. u.) genaue Untersuchung, *f.*
inspection, In-spĕk'-shŭn, *s.* (into, over) Aufsicht; Untersuchung; Besichtigung, Prüfung, *f.* On the first ~ auf den ersten Blick. Trial by ~ gerichtliche Besichtigung u. Aburteilung. Upon ~ auf Besicht.
inspector, In-spĕkt'-ĕr, *s.* Aufseher, Inspektor; Besichtiger, geschworne Güterbeschauer; Zollaufseher, *m.* ‖-ate, —ship, *s.* Aufseheramt, *n*, Inspektorstelle, *f.*
insperse, In-spĕrs', *v. a.* besprengen.
inspersion, In-spĕr'-shŭn, *s.* Einsprengung, *f.* Besprengen, *n.*
inspeximus, In-spēk'-I-mŭs, *s. T.* Bestätigungsurkunde; beglaubigte Abschrift, *f.*
inisphere, In-sfēr', *v. a.* in einen Kreis od. eine Sphäre einschließen. [bar,
inspirable, In-spīr'-ă-bl, *a.* einatem-
inspiration, In-spĭ-rā'-shŭn, *s.* Einatmung; Einblasung; *T.* Eingebung (des heiligen Geistes); Begeisterung, *f.*
inspire, In-spīr', *v. n.* einatmen; (n. u.) leicht blasen od. wehen. ~, *v. a.* einatmen; einblasen; einhauchen; einflößen, in den Sinn geben; begeistern. ‖-r, —ĕr, *s.* Eingeber, Begeisterer, *m.* [feuern, beseelen.
inspirit, In-spĭr'-It, *v. a.* beleben, an-
inspissate, In-spĭs'-āt, *v. a.* verdicken. ~, *a.* eingedickt.
inspissation, In-spĭs-ā'-shŭn, *s.* Verdickung, Eindickung, *f.*
Inst. (inst.) = **instant** (laufend, dieses Monats); **institution**; **instrument.**
instability, In-stă-bĭl'-I-tĭ, *s.* Unbestand, *m*, Wandelbarkeit, *f.*
instable, In-stā'-bl, *a.* unbeständig. ‖-ness f. **instability.**
install, In-stăw'l', *v. a.* installieren, einweisen, einsetzen. ‖-ation, —ā'-shŭn, *s.* Einsetzung, Bestallung, Installation, *f.*
instalment, —mĕnt, *s.* Einsetzung, Einführung, *f*; (l. u.) Installierungsfitz, *m*; (payment by ~) Ratenzahlung, *f.* By —s ratenweise.
instance, In'-stăns, *s.* Anfuchen, *n*, inständige Bitte; Instanz, *f*; Beispiel (als Beweis, bloß Thatsache: *cf.* **example**), *n*; Beweis; (n. u.) Beweggrund; (n. u.) Prozeßgang, *m.* For ~ zum Beispiel. In the first ~ zuerst. ~, *v. n.* (in) ein Beispiel anführen. ~, *v. a.* (auch in) als Beispiel anführen, nachweisen.
instancy, —I, *s.* (n. u.) dringende Bitte, *f.*
instant, In'-stănt, *a.* —ly, *adv.* inständig; eifrig; dringend; gegenwärtig, laufend; unmittelbar; augenblicklich, geschwind. ~, *s.* Augenblick (der Gegenwart: *cf.* **moment**); Zeitpunkt; laufende Monat, *m.*
instantaneity, In-stăn-tă-nē'-I-tĭ, *s.* augenblickliche Dauer od. Entstehung, *f.*
instantaneous, In-stăn-tā'-nĭ-ŭs, (n. u.) **instantany,** In-stăn'-tă-nĭ, *a.* —ly, *adv.* augenblicklich; in einem Augenblicke; *(fam.)* sobald als. ~ lights Art Zündhölzer, *pl.* ~ light-apparatus Zündmaschine, *f.* ‖-ness, *s.* augenblickliche Dauer, *f.*
instate, In-stāt', *v. a.* einsetzen; anstellen; (n. u.) beleihnen.
instaurate, In-stăw'-rāt, *v. a.* wiederherstellen, erneuern, verbessern.
instauration, In-stăw-rā'-shŭn, *s.* Wiederherstellung; Wiedereinsetzung; Erneuerung, *f.* [herstellen, *m.*
instaurator, In-stăw'-rāt-ĕr, *s.* Wieder-
instead, In-stĕd', *prp.* (mit of) anstatt statt; für. ~ of me statt meiner.
insteep, In-stēp', *v. a.* eintauchen, einweichen.

instep, In'-stĕp, *s.* Rist, Spann, *m.* To be high in the — *fig.* die Nase hoch tragen. — -circle (*T.* Turnk.) Ristwelle, *f.*

instigate, In'-stĭ-gāt, *v. a.* (to) anhetzen, antreiben (zur Rache ꝛc.: *cf.* stimulate). ‖-gung, Anstiftung, *f.*

instigation, In-stĭ-gā'-shŭn, *s.* Anreizung, Anstiftung, *f.*

instigator, In'-stĭ-gāt-ẽr, *s.* Anreizer, Anstifter, *m.*

instil, In-stĭl', *v. a.* einträpfeln; *fig.* (into) einflößen, beibringen. ‖-**er,** *s.* der einflößt.

instillation, In-stĭl-lā'-shŭn, *s.* Eintröpfelung, *f.*; *fig.* Einflößen; Eingießung, *f.*; Eingeflößte, *n.*

instillment, In-stĭl'-mĕnt, *s.* Einflößung, *f.*

instimulate, In-stĭm'-ŭ-lāt, *v. a.* (n. u.) anreizen, anspornen.

instinct, In'-stĭngkt, (**instinction,** In-stĭngk'-shŭn, [n. u.]), *s.* Naturtrieb, Instinkt, *m.* —, *a.* angetrieben, instinktiv. ‖-**ive,** In-stĭngkt'-ĭv, *a.* —**ively,** *adv.* instinktmäßig.

institute, In'-stĭ-tūt, *v. a.* stiften, anordnen, einsetzen; errichten (immer öfftl. Anstalten: *cf.* establish); die geistliche Gerichtsbarkeit verleihen; (n. u.) unterrichten. —, *s.* Einrichtung; Vorschrift, Lebensregel, *f.*; Grundsatz, *m.*; Gesetz; Institut, *n.* —**s,** *pl.* Institutionen des römischen Rechts, *pl.* —**s of** medicine Physiologie (als Grundlage der Heilwissenschaft), *f.*

institution, In-stĭ-tū'-shŭn, *s.* Einsetzung; Ernennung; Ordination (eines Geistlichen); Verordnung, Stiftung; Satzung, *f.* Statut; Institut, *n.* Anstalt (immer öfftl. Art); (Am.) Sitte, *f.* Gebrauch, *m.*; Anfangsgründe, *pl.*, Leitfaden, *m.* ‖-**al,** *a.* verordnet; Elementar ...

institutist, In'-stĭ-tūt-ĭst, *s.* Kompendienschreiber, *m.* [rend; eingesetzt.

institutive, In'-stĭ-tūt-ĭv, *a.* instituie-

institutor, In'-stĭ-tūt-ẽr, *s.* Einrichter, Stifter, Lehrer, *m.*

instop, In-stŏp', *v. a.* (n. u.) verstopfen.

instruct, In-strŭkt', *v. a.* (in) unterrichten, belehren (in ernsten od. praktischen Dingen seitens Höherer: *cf.* inform, teach); Verhaltungsbefehle geben; *T.* die Geschworenen instruieren (zum Urteilsspruch). ‖-**er,** *s.* f. instructor. ‖-**ible,** *a.* (for) gelehrig, empfänglich.

instruction, In-strŭk'-shŭn, *s.* Unterweisung, *f.*, Unterricht; Verhaltungsbefehl, *m.*, Vorschrift, *f.*

instructive, In-strŭkt'-ĭv, *a.* —**ly,** *adv.* belehrend, lehrreich. ‖-**ness,** *s.* Lehrreiche, *n.*

instructor, In-strŭkt'-ẽr, *s.* Lehrer; (*T.* Mil.) Exerziermeister, *m.* [*f.*

instructress, In-strŭkt'-rĕs, *s.* Lehrerin,

instrument, In'-strŏ-mĕnt, *s.* Werkzeug; (*T.* Musf.) Instrument; Dokument, *n.* Urkunde, *f.*; *fig.* W., Mittel, *n.* ‖-**al,** In-strŏ-mĕnt'-ăl, *a.* —**ally,** *adv.* (to) als W. od. M. dienend; (to) wirksam; (in, towards) beitragend zu; (*T.* Musf.) instrumental. — music Instrumentalmusik. ‖-**ist,** *s.* Instrumentenspieler, *m.* ‖-**ness, instrumentality,** In-strŏ-mĕnt-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* (to) Mitwirkung, Vermittelung, Dienlichkeit, *f.* ×

instyle, In-stīl', *v. a.* (n. u.) (be)nennen.

insuavity, In-swäv'-ĭ-tĭ, *s.* Unannehmlichkeit, *f.*

insubjection, In-sŭb-jĕk'-shŭn, *s.* Ungehorsam (gegen die Regierung), *m.*

insubmission, In-sŭb-mĭsh'-ŭn, *s.* Unterwürfigkeit, *f.*, Ungehorsam, *m.*

insubordination, In-sŭb-ŏr-dĭn-ā'-shŭn, *s.* Zuchtlosigkeit, Auflehnung gegen Vorgesetzte, *f.*

insubstantial, In-sŭb-stăn'-shăl, *a.* unwesentlich, nicht wirklich.

insuccation, In-sŭk-kā'-shŭn, *s.* (l. u.) Verdickung zu einem Safte, *f.*

insue f. to ensue.

insuetude, In'-swē-tūd, *s.* Mangel an Gewohnheit od. Übung.

insufferable, In-sŭf'-fẽr-ă-bl, *a.* —**bly,** *adv.* unerträglich, unausstehlich.

insufficience (—cy), In-sŭf-fĭsh'-ĕns, *s.* Unzulänglichkeit; (for) Untauglichkeit, Unfähigkeit, *f.*

insufficient, In-sŭf-fĭsh'-ĕnt, *a.* —**ly,** *adv.* unzureichend; (for) untauglich, unfähig; rechtsungültig.

insufflation, In-sŭf-flā'-shŭn, *s.* Anhauchen; Einblasen, *n.*

insuit, In-sūt', *s.* (n. u.) Bitte, *f.*, Gesuch, *n.* [angemessen.

insuitable, In-sūt'-ă-bl, *a.* (l. u.) un-

insular (insulary), In'-sŭ-lẽr, *a.* insularisch, Insel ... —, *s.* Inselbewohner, Insulaner, *m.* ‖-**ity,** *s.* Insellage, *f.*

insulate, In'-sŭ-lāt, *v. a.* (*T.* El. ꝛc. u. *fig.*) isolieren; bereinzeln, absondern; (l. u.) zur Insel machen. ‖-**d,** *p. a.* frei liegend; freistehen; einzeln, abgesondert; *T.* isoliert.

insulation, In-sŭ-lā'-shŭn, *s.* Isolieren, *n.* [Isolierschemel, *m.*

insulator, In'-sŭ-lāt-ẽr, *s.* Isolator;

insulous, In'-sŭ-lŭs, *a.* (l. u.) inselreich. [fabe.

insulse, In-sŭls', *a.* (n. u.) abgeschmackt,

insulsity, In-sŭls'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Abgeschmacktheit, Dummheit, *f.*

insult, In'-sŭlt, *s.* 1. Beschimpfung, Beleidigung (feindselig, frech: *cf.* affront, outrage), *m.* 2. (n. u.) Bespringen, *n.* —, In-sŭlt', *v. a.* beschimpfen; schimpflich behandeln; übermütig behandeln; (l. u.) plötzlich angreifen. —, *v. n.* 1. Schimpf anthun; sich übermütig betragen; (in) triumphieren. 2. (n. u.) bespringen. ‖-**er,** *s.* Beschimpfer, *m.* ‖-**ingly,** *adv.* mit beleidigendem Hohne, verächtlich. ‖-**ation,** —ă'-shŭn, *s.* Beschimpfung, schimpfliche Behandlung, *f.* [men.

insume, In-sūm', *v. a.* (n. u.) aufneh-

insuperable, In-sū'-pẽr-ă-bl, *a.* —**bly,** *adv.* (to) unüberwindlich (von Abneigung ꝛc.: *cf.* unsurmountable). ‖-**ness, insuperability,** —bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unüberwindlichkeit, *f.*

insupportable, In-sŭp-pōrt'-ă-bl, *a.* —**bly,** *adv.* unerträglich, unausstehlich. ‖-**ness,** *s.* Unerträglichkeit, *f.*

insuppressible, In-sŭp-prĕs'-ĭ-bl, *a.* ununterdrückbar, nicht verhehlbar.

insuppressive, In-sŭp-prĕs'-ĭv, *a.* nicht unterdrückend; ununterdrückbar.

insurable, In-shōr'-ă-bl, *a.* was assekuriert werden kann.

insurance, In-shōr'-ăns, *s.* Versicherung; Assekuranz; Versicherungsprämie, *f.* — against fire Feuerassekuranz. — upon lives Lebensversicherung. — -broker (*T.* Naut.) Assekuranzmäkler, *m.* — -company Assekuranzgesellschaft, *f.* — -line Assekuranzfach, *n.* — -money Assekuranzprämie, *f.* — -office Assekuranzkomptoir, *n.* ‖-**r,** *s.* (n. u.) Assekurant, *m.*

insure, In-shōr', *v. a.* (from, against) sichern (vor, gegen), gewiß machen; assekurieren, versichern. —, *v. n.* assekurieren, versichern. To a — number auf eine Nummer setzen. ‖-**r,** *s.* Versicherer, Assekurant, *m.*

insurgent, In-sẽr'-jĕnt, *a.* aufrührerisch. —, *s.* Rebell, Insurgent, *m.*

insurmountable, In-sẽr-mŏwnt'-ă-bl, *a.* —**bly,** *adv.* unübersteiglich (der Natur der Sache nach: *cf.* insuperable).

insurrection, In-sẽr-rĕk'-shŭn, *s.* Aufstand, *m.* Empörung (i. g. u. ã. S.: *cf.* rebellion, revolt), *f.* ‖-**al,** —ăry, *a.* aufständisch, Insurrektions ... ‖-**ist** f. insurgent.

insusceptibility, In-sŭs-sĕpt-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unempfänglichkeit, *f.*

insusceptible, In-sŭs-sĕpt'-ĭ-bl, *a.* (of) unempfänglich.

insussuration, In-sŭ-sẽr-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Einblasen, Einflüstern, *n.*

inswathe, In-swäTH', *v. a.* einwindeln; einwickeln.

intact, In-tăkt', *a.* unangetastet, unversehrt. ‖-**ible,** *a.* unfühlbar.

intagliated, In-tăl'-yāt-ĕd, *a.* geschnitten, gestochen. [ma, Gemme, *f.*

intaglio, In-tăl'-yō, *s.* geschnittene Stein,

intail etc. f. entail etc.

intaker, In'-tāk-ẽr, *s.* Einnehmer, *m.*

intangible, In-tăn'-jĭ-bl, *a.* —**bly,** *adv.* unfühlbar. ‖-**ness, intangibility,** In-tăn-jĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unfühlbarkeit, *f.*

intangle etc. f. to entangle etc.

intastable, In-tăst'-ă-bl, *a.* unschmackhaft. [Zahl, *f.*

integer, In'-tĕ-jẽr, *s.* (*T.* Math.) ganze

integral, In'-tĕ-grăl, *a.* —**ly,** *adv.* ganz, vollständig; (*T.* Math.) ganz, nicht gebrochen (Zahl); (*T.* Chem.) integrierend. —, *s.* Ganze, Integral, *n.* — calculus Integralrechnung, *f.* ‖-**ity,** In-tĕ-grăl'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Vollständigkeit, *f.*

integrant, In'-tĕ-grănt, *a.* integrierend, zum Ganzen gehörig. — molecule (*T.* Min.) kleinste teilbare Teilchen eines Kristalls.

integrate, In'-tĕ-grāt, *v. a.* ergänzen, ausmachen; integrieren.

integration, In-tĕ-grā'-shŭn, *s.* Ergänzung, Vervollständigung, *f.*

integrity, In-tĕg'-rĭ-tĭ, *s.* Rechtschaffenheit, Lauterkeit (im großen u. ganzen, uninteressiert: *cf.* probity); Vollständigkeit; Ganzheit, Integrität, *f.*

integument, In-tĕg'-ŭ-mĕnt, *s.* (*T.* Bot.) Hülle; (*T.* Zool.) Deckhaut, *f.*

intellect, In'-tĕl-lĕkt, *s.* Verstand, *m.*; intelligenter Teil der Bevölkerung. —**s,** *pl.* Verstandeskräfte, *pl.*

intellection, In-tĕl-lĕk'-shŭn, *s.* Verstehen, *n.*

intellective, In-tĕl-lĕkt'-ĭv, *a.* —**ly,** *adv.* verständig; Verstandes ...

intellectual, In-tĕl-lĕkt'-ŭ-ăl, *a.* —**ly,** *adv.* intellektuell; verständig; Verstandes ... — effort Kopfarbeit, *f.* —, *s.* (l. u.) Verstand, *m.*; Verstandeskräfte, *pl.* ‖-**ist,** *s.* Überschätzer des menschlichen Verstandes; der alles Wissen aus der reinen Vernunft herleitet, *m.* ‖-**ity,** —ŭ-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Verstandesabstraktion, *f.*

intelligence ([n. u.] —**cy**), In-tĕl'-lĭ-jĕns, *s.* Verstand; Geist, *m.* Intelligenz (die dem Menschen anzusehen ist); Nachricht, *f.*; Verständnis, *n.* Verkehr, *m.*; verständige Geschöpf, *n.* To give — of ... benachrichtigen von. — -office Auskunftsbüreau, *n.* ‖-**r,** der Neuigkeiten berichtet; Kundschafter; Zeitungsschreiber, Korrespondent, *m.*; Intelligenzblatt, *n.*, Anzeiger, *m.*

intelligencing, In-tĕl'-lĭ-jĕns-ĭng, *a.* Nachricht gebend, korrespondierend.

intelligent, In-tĕl'-lĭ-jĕnt, *a.* —**ly,** *adv.* mit Verstand begabt, verständig; erfahren, bewandert; (of) kundig; (n. u.) mitteilend, benachrichtigend. ‖-**ial,** In-tĕl-lĭ-jĕn'-shăl, *a.* geistig; verständig, vernünftig.

intelligibility, in-tĕl-ĭ-jĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Verständlichkeit, *f*; (n. u.) Verstehen, Verständnis, *n.*

intelligible, in-tĕl'-ĭ-jĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* (to) verständlich, deutlich; begreiflich. ‖—ness, *s.* Verständlichkeit, *f.*

intemerate, in-tĕm'-ẽr-āt, *a.* (n. u.) unbefleckt. ‖—ness, *s.* (n. u.) Unbeflecktheit, *f.* ſ(l. u.)üble Beſchaffenheit, *f.*

intemperament, in-tĕm'-pẽr-ă-mĕnt, *s.* Unmäßigkeit; Völlerei, *f.*

intemperate, in-tĕm'-pẽr-āt, *a.* —ly, *adv.* (in) unmäßig; (Klima, Wetter) übermäßig kalt od. heiß. ~, *v. a.* (n. u.) in Unordnung bringen. ‖—ness, *s.* Unmäßigkeit; ſchlechte Witterung, *f.*

intemperature, in-tĕm'-pẽr-ă-tūr, *s.* Übermaß *n* einer Eigenſchaft.

intempestive, in-tĕm-pĕst'-ĭv, *a.* —ly, *adv.* (n. u.) unzeitig, zur Unzeit.

intempestivity, in-tĕm-pĕst-ĭv'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Unzeit, Ungelegenheit, *f.*

intenable, in-tĕn'-ă-bl, *a.* unhaltbar, auch *fig.*

intend, in-tĕnd', *v. a.* beabſichtigen, wollen, Willens ſein, vorhaben; meinen; (n. u.) ausſtrecken, ſpannen; (n. u.) richten (nach); (n. u.) verſtärken; (n. u.) vorgeben, vorwenden. —ed (for) beabſichtigt, beſtimmt (für). ‖—ancy, *s.* Intendantenſtelle, *f.* ‖—ant, *s.* Oberaufſeher, Intendant, *m.* ‖—ed, *s.* Braut, *f.* Bräutigam, *m.* ‖—edly, *adv.* abſichtlich. ‖—er, *s.* der etwas beabſichtigt. ‖—iment, *s.* (n. u.) Nachſamkeit; Überlegung, *f.* ‖—ment, *s.* Vorhaben, *n*, Abſicht, *f*; (*T.* Geſ.) wahre Sinn, *m.*

intenerate, in-tĕn'-ẽr-āt, *v. a.* (n. u.) erweichen, *fig.* rühren.

inteneration, in-tĕn-ẽr-ā'-shŭn, *s.* Erweichung, *f.* auch *fig.* ſkönnend.

intenible, in-tĕn'-ĭ-bl, *a.* nicht haltend

intensation, in-tĕns-ā'-shŭn, *s.* Verſtärkung; Anſtrengung, *f.*

intense, in-tĕns', *a.* —ly, *adv.* höchſt geſpannt, angeſtrengt (auch v. abſtrakten Dingen: *cf.* intent); durchdringend, heftig; im hohen Grade aufmerkſam. ~ -blue gereinigte Indigo, *m.* ‖—ness, *s.* Spannung; Kraft; äußere Heftigkeit; Anſtrengung; angeſtrengte Aufmerkſamkeit, *f.*

intensification, in-tĕns-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Verſtärkung, *f.*

intensifier, in-tĕns'-ĭ-fī-ẽr, *s.* (*T.* Phot.) Verſtärkungsmittel, *n.*

intensify, in-tĕns'-ĭ-fī, *v. a.* verſtärken; intenſiver machen. ~, *v. n.* i. werden.

intension, in-tĕn'-shŭn, *s.* Spannung; Anſpannung, Anſtrengung, *f*; was ein Begriff umfaßt.

intensity, in-tĕns'-ĭ-tĭ, *s.* Stärke, Intenſität; Anſtrengung, *f*; Übermaß, *n*; (*T.* Mech.) abſolute Größe (einer Kraft), *f.*

intensive, in-tĕns'-ĭv, *a.* —ly, *adv.* geſpannt; angeſtrengt, ſtark; verſtärkend.

intent, in-tĕnt', *a.* —ly, *adv.* geſpannt (nur *pers.*: *cf.* intense); (on, upon, ſelten to) erpicht (auf); emſig. ~, *s.* Vorhaben, *n.* Abſicht, *f.* To all —s and purposes durchaus, in jeder Hinſicht. To the ~ in der Abſicht.

intention, in-tĕn'-shŭn, *s.* Spannung (der Aufmerkſamkeit, des Fleißes); Anſtrengung; Abſicht; (*T.* Log.) Wahrnehmung, *f*; Endzweck, *m.* ×‖—al, —ally, *adv.* abſichtlich; nur in der Abſicht vorhanden.

intentive, in-tĕn'-tĭv, *a.* —ly, *adv.* aufmerkſam; erpicht; gefliſſentlich. ‖—ness, **intentness**, in-tĕnt'-nĕs, *s.* Aufmerkſamkeit, *f*; Eifer, *m.*

inter, in-tẽr', *v. a.* beerdigen; begraben; (n. u.) mit Erde bedecken.

interact, in'-tẽr-ăkt, *s.* Zwiſchenakt, *m.*

interamnian, —ăm'-nĭ-ăn, *a.* (l. u.) zwiſchen Flüſſen liegend.

interbastation, —bās-tā'-shŭn, *s.* (n. u.) Flickwerk, *n.*

intercalar, in'-tẽr-kăl-ẽr (n. u.), **intercalary**, in-tẽr'-kăl-ă-rĭ, *a.* eingeſchaltet, Schalt . . . ~ day Schalttag, *m.*

intercalate, in-tẽr'-kăl-āt, *v. a.* einſchalten (einen Tag).

intercalation, in-tẽr-kăl-ā'-shŭn, *s.* Einſchaltung (eines Tages), *f.*

intercede, —sēd', *v. n.* (between) ſich ins Mittel ſchlagen; (with one for one) fürſprechen, ſich verwenden (zu gunſten eines Untergeordneten, zu Beſtrafenden: *cf.* interpose, mediate).

~, *v. a.* (n. u.) dazwiſchen treten. ‖—nt, —ĕnt, *a.* (l. u.) dazwiſchen tretend, vermittelnd. ‖—r, —ẽr, *s.* Vermittler, Fürſprecher, *m.*

intercept, —sĕpt', *v. a.* (insb. Briefe ꝛc.) auffangen, unterſchlagen; (Waſſer, Licht) ausſchließen; (Verkehr) unterbrechen. To ~ the sky den Himmel verdunkeln. ~, *s.* (*T.* Geom.) Stück Linie *f* zwiſchen 2 Durchſchneidungen derſelben. ‖—er, *s.* Wegelagerer; Gegner, *m.*

interception, —sĕp'-shŭn, *s.* Auffangung; Unterbrechung; Hemmung, *f.*

interceptive, —sĕpt'-ĭv, *a.* auffangend; hemmend, ſperrend.

intercession, —sĕsh'-ŭn, *s.* Vermittelung, Fürſprache, Fürbitte, *f.* ‖—al, *a.* Vermittelungs . . . , fürſprechend. ‖—ate, *v. a.* (n. u.) Fürbitte thun bei.

intercessor, —sĕs'-sẽr, *s.* Vermittler, Fürſprecher, *m.* ‖—y, *a.* fürſprechend, vermittelnd.

interchain, —chān', *v. a.* verketten.

interchange, —chānj', *v. a.* gegenſeitig tauſchen; abwechſeln laſſen. ~, *v. n.* abwechſeln. ~, in'-tẽr-chānj, *s.* Tauſch, Austauſch; Verkehr, *m*; Abwechſelung, *f.* ‖—able, —chānj'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* gegenſeitig, wechſelsweiſe. —ably posed (*T.* Her.) kreuzweis. ‖—ableness, *s.* Wechſelſeitigkeit, Abwechſelung; Vertauſchbarkeit, *f.* ‖—ment, *s.* (l. u.) Tauſch, Wechſel, *m.*

intercipient, —sĭp'-ĭ-ĕnt, *a.* auffangend, aufhaltend. ~, *s.* Auffänger ꝛc., *m*; Hindernis, *n.* ſbrechung, *f.*

intercision, —sĭzh'-ŭn, *s.* (l. u.) Unter-

intercinde, —klōd', *v. a.* unterbrechen, abſchneiden, verſperren; (n. u.) erſticken. ſbrechung; Hinderung, *f.*

interclusion, —klō'-zhŭn, *s.* Unter-

intercolumniation, —kō-lŭm-nĭ-ā'-shŭn, *s.* (*T.* Archit.) Säulenweite, *f.*

intercombat, —kŭm'-băt, *s.* Kampf, *m.*

intercome, —kŭm', *v. n.* irr. (n. u.) ins Mittel treten.

intercommon, —kŏm'-mŏn, *v. n.* zuſammen eſſen; (with) gemeinſchaftliche Weide haben. ‖—age, *s.* Tiſchgemeinſchaft; Gemeindetrift, Koppelweide, *f.*

intercommunicate, —kŏm-mū'-nĭ-kāt, *v. a.* einander mitteilen. ~, *v. n.* Gemeinſchaft mit einander haben.

intercommunion, —kŏm-mūn'-yŭn, *s.* gegenſeitige Gemeinſchaft, *f.*

intercommunity, —kŏm-mū'-nĭ-tĭ, *s.* gegenſeitige Mitteilung, Gemeinſchaft; Religionsfreiheit, *f.*

intercostal, —kŏst'-ăl, *s.* (*T.* Anat.) zwiſchen den Rippen liegend. ×

intercourse, in'-tẽr-kōrs, *s.* (with) Verkehr; Handel; geſchlechtliche Umgang, *m*, Verbindung, *f*; Austauſch, Wechſel, *m.* ſzwiſchen kommen.

intercurr, —kĕr', *v. n.* (n. u.) da-

intercurrence, —kŭr'-rĕns, *s.* Dazwiſchenkunft, *f*; Vorfall, *m.*

intercurrent, —kŭr'-rĕnt, *a.* dazwiſchen kommend; dazwiſchen auftretend (v. andern Krankheiten während einer Epidemie). ſchen Haut und Fleiſch.

intercutaneous, —kū-tā'-nĭ-ŭs, *a.* zwi-

interdeal, —dēl', *s.* (n. u.) Gemeinſchaft, *f*, Verkehr, *m.*

interdependence (—cy), —dē-pĕnd'-ĕns, *s.* gegenſeitige Abhängigkeit, *f.*

interdict, —dĭkt', *v. a.* (from) unterſagen, verbieten; × mit dem Interdikt belegen, in den Kirchenbann thun. ~, in'-tẽr-dĭkt, *s.* Verbot, Interdikt, *n.* Set under ~ mit dem I. belegt.

interdiction, —dĭk'-shŭn, *s.* Unterſagung, *f.* Verbot, *n.* ſverbietend.

interdictive, —dĭkt'-ĭv, *a.* untersagend,

interdictory, —dĭkt'-tẽr-ĭ, *a.* ein Verbot betreffend, Unterſagungs . . .

interdigital, —dĭj'-ĭ-tăl, *a.* zwiſchen den Fingern befindlich.

interequinoctial, —ē-kwĭ-nŏk'-shăl, *a.* zwiſchen den Äquinoktien (z. B. Sommer u. Winter).

interess ſ. **interest**, *v. a.*

interest, in'-tẽr-ĕst, *s.* Intereſſe, *n*, Vorteil, Nutzen; Einfluß, *m*, Macht, *f*; Zinſen, Intereſſen, *pl.*; Gewinn; Eigennutz; Anteil, *m*, Teilnahme, *f*; Reiz, *m*; Wichtigkeit, *f.* Through ~ durch beſondern Einfluß. To bring into one's ~ jn. auf ſeine Seite ziehen. To have an ~ in beteiligt ſein bei. To make ~ for one ſich js. halber Einfluß ſichern. To make all the ~ one can allen ſeinen Einfluß aufbieten. To put out at ~ auf Zinſen verleihen. To take an ~ in ſich angelegen ſein laſſen. We returned . . . with ~ wir gaben . . . mit Zinſen zurück. ~, *v. a* (in) beteiligen; angehen, intereſſieren, die Neugier reizen; Teilnahme einflößen; gewinnen; bewegen, rühren. To ~ o's. in beteiligt ſein; ſich angelegen ſein laſſen; ſich intereſſieren. To o's. ~ for Partei ergreifen für. ‖—ed, *p. & a.* eigennützig, intereſſiert; beteiligt. ‖—edness, *s.* Eigennutz, *m.* ‖—ing, *a.* intereſſant; rührend, wichtig. "—ing situation" *fig.* andere od. intereſſante Umſtände (Schwangerſchaft), *pl.* ~-table Zinſenberechnungstabelle, *f.* ~-ticket Koupon, *m.* ſTotſchlag, *m.*

interfection, —fĕk'-shŭn, *s.* (n. u.)

interfector, —fĕkt'-ẽr, *s.* Totſchläger, Mörder, *m.*

interfere, —fēr', *v. n.* einander entgegen ſein, widerſtreiten; (v. Pferden) in die Eiſen hauen, ſich ſtreifen, (*T.* Phyſ.) aufeinander wirken; (in, with) dazwiſchentreten, vermitteln (übhpt. indifferent: *cf.* intercede etc.); ins Gehege kommen; (with, one, Am.) ſchlecht behandeln. If it —s with nobody wenn es niemand etwas verſchlägt.

interference, —ĕns, *s.* Einmiſchung, Dazwiſchenkunft, Vermittelung, *f*; Widerſpruch (v. Dingen ꝛc.), *m*; (v. Pferden) Aneinanderſtoßen mit den Füßen, *n*; (*T.* Opt.) Interferenz, *f.*

interfluent, in-tẽr'-flōō-ĕnt, **interfluous**, in-tẽr'-flōō-ŭs, *a.* dazwiſchen fließend.

interfoliate, —fō'-lĭ-āt, *v. a.* (ein Buch) durchſchießen.

interfretted, —frĕt'-ĕd, *a.* (*T.* Her.) verſchlungen, verkreuzt. ſleuchtend.

interfulgent, —fŭl'-jĕnt, *a.* dazwiſchen

interfused, —fūzd', *a.* dazwiſchen gegoſſen od. geſtreut.

inter'gatory (n. u.) ſ. **interrogatory.**

interglacial, —glā'-shĭ-ăl, *a.* zwiſchen zwei Eisperioden liegend.

nterim, In'-tẽr-im, *s.* Zwischenzeit, *f*; *T.* Interim, *n.* In the ~, ad ~ interimistisch, einstweilen, vorläufig. Bills in the ~ *pl. T.* Interimsscheine, *pl.*

nterior, In-tē'-ri-ẽr, *a.* —ly, *adv.* innere, inwendig (d. Gegenständen: *cf.* inside); binnenländisch. ~, *s.* Innere; Binnenland, *n.*

Interjacency, —jā'-sẽn-si, *s.* Dazwischenliegen; (l. u.) Dazwischenliegende, *n.* [liegend.

interjacent, —jā'-sẽnt, *a.* dazwischen-

interject, —jẽkt', *v. a.* dazwischenstellen; einrücken, einschieben; einfließen lassen. ~, *v. n.* dazwischenkommen.

interjection, —jẽk'-shŭn, *s.* Dazwischenkunft, *f*; Dazwischenstellen; Einlegen, *n*; Ausrufswort, *n.* Interjection, *f.* ‖—al, *a.* eingeschoben; Ausrufs...

interjoin, —jŏin', *v. a.* (l. u.) mit einander vereinigen; ſ. intermarry.

interjunction, —jŭnk'-shŭn, *s.* wechselseitige Verbindung, *f.*

interknowledge, —nŏl'-ĕj, *s.* (l. u.) gegenseitige Bekanntſchaft, *f.*

interlace, —lās', *v. a.* durchweben, durchflechten; verſchlingen.

interlapse, —lăps', *s.* Verlauf, *m*, Zwiſchenzeit, *f.*

interlard, —lärd', *v. a.* (with) durchſpicken; *fig.* untermengen. ſchießen.

interleave, —lēv', *v. a.* (ein Buch) durch-

interline, —lin', *v. a.* interlinieren, zwiſchen die Zeilen ſchreiben od. drucken; mit abwechſelnden Zeilen ſchreiben (z. B. Latin and English); *T.* durchſchießen. ~, In'-tẽr-lin, *s.* Raum zwiſchen zwei Zeilen; *T.* Durchſchuß, *m.*

interlinear, interlineary, —lin'-ē-ẽr-(i), *a.* zwiſchen den Zeilen, Interlinear...; zwiſchenzeilig. ~, *s.* zwiſchenzeilige Buch, *n.*

interlineation, —lin-ē-ā'-shŭn, *s.* Zwiſchenſchreiben; Zwiſchengeſchriebene, *n.* [zwiſchen den Zeilen.

interlining, —lin'-ing, *s.* Korrektur *f*

interlink, —lingk', *v. a.* zuſammenfügen, mit einander verbinden.

interlocation, —lō-kā'-shŭn, *s.* Dazwiſchenſtellen, *n.* [eingreifen.

interlock, In'-tẽr-lŏk, *v. n.* in einander

interlocution, —lō-kū'-shŭn, *s.* Unterredung, *f*; *T.* vorläufige Beſcheid, *m*, Interlokut, *n.*

interlocutor, —lŏk'-ū-tẽr, *s.* im Dialog ſprechende Perſon, *f*; Teilnehmer *m* an einer Unterhaltung, *f*; *T.* Interlokut, *n.* ‖—y, *a.* in Form eines Dialoges; *T.* interlokutoriſch.

interlope, —lōp', *v. n.* (dem Handel) Eintrag thun; verbotenen Handel treiben. ‖—r, *s.* der ſich mit etwas abgibt, wozu er kein Recht hat; Böhnhaſe, Pfuſcher; Winkelmäkler; Schleichhändler, *m*; Schmugglerſchiff, *n.* [(einen Wald) auslichten.

interlucate, —lō'-kāt', *v. a.* (n. u.)

interlucation, —lō-kā'-shŭn, *s.* (n. u.) Auslichten, *n.* [ſcheinend.

interlucent, —lō'-sẽnt, *a.* dazwiſchen

interlude, In'-tẽr-lōd, *s.* Zwiſchenſpiel, Intermezzo, *n.* ‖—r, *s.* (l. u.) Mitſpieler in einem Zwiſchenſpiel, *m.*

interluency, —lū'-ẽn-si, *s.* (n. u.) Dazwiſchenfließen, *n.*

interlunar(y), —lō'-nẽr(i), *a.* zwiſchen Voll- und Neumond.

interlunium, —lō'-ni-ŭm, *s.* Zeit zwiſchen Voll- u. Neumond. ſheirat, *f.*

intermarriage, —mär'-ij, *s.* Wechſel-

intermarry, —mär'-i, *v. a.* unter einander heiraten.

intermean, In'-tẽr-mēn, *s.* (n. u.) inzwiſchen Geſchehene, Gethane, *n.*

intermeation, —mē-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Dazwiſchenfließen, *n.*

intermeddle, —mĕd'-l, *v. n.* (in, with) ſich unberufen einmengen. ~, *v. a.* (n. u.) einmengen, mit einmiſchen; *fig.* (with) abwechſeln laſſen. ‖—r, *s.* unberufene Mittelsperſon, *f.*

intermediacy, —mē'-di-ā-si, *s.* Vermittelung, *f.*

intermedial, —mē'-di-ăl, *a.* Zwiſchen..., Mittel...; zwiſchen inne gelegen.

intermediary, —mē'-di-ẽr-i, *s.* Zwiſchenmittel, *n*; Vermittler, *m.*

intermediate, —mē'-di-āt, *a.* —ly, *adv.* in der Mitte liegend, Zwiſchen..., Mittel... ~ education Mittelſchulweſen, *n.* ~ frame Mittelſyher, *m.* ~ metal Zwiſchenmetall, *n.* ~ poles Folgepunkte (eines Magneten), *pl.* ~ school Mittelſchule, *f.* ~ swing (*T.* Turnk.) Zwiſchenſchwung, *m.* ~ bent-arm swing Z. im Knickſtütz. ~, *v. n.* dazu, dazwiſchen kommen, vermitteln.

intermedium, —mē'-di-ŭm, *s.* Zwiſchenraum, *m*; dazu kommende Kraft, *f.*

intermell, —mĕl', *v. n.* (n. u.) untermiſchen. [*f.*

interment, In-tẽr'-mẽnt, *s.* Beerdigung,

intermention, —mĕn'-shŭn, *v. a.* nebenbei erwähnen, einbegreifen.

intermess, In'-tẽr-mĕs, *s.* (n. u.) Zwiſchenſpiel, *m.*

intermigration, —mi-grā'-shŭn, *s.* gegenſeitige Auswanderung, *f.*

interminable, In-tẽr'-min-ā-bl, *a.* grenzenlos, unendlich. ~, *s.* Unermeßliche, *m.* ‖—ness, *s.* Endloſigkeit, *f.*

interminate, In-tẽr'-min-āt, *a.* unbegrenzt, unbeſchränkt, endlos. ~, *v. a.* (n. u.) bedrohen. [u.) Drohung, *f.*

intermination, In-tẽr-min-ā'-shŭn, *s.* (n.

intermingle, —ming'-gl, *v. a.* untermiſchen. ~, *v. n.* ſich vermiſchen, vermiſcht ſein.

intermission, —mish'-ŭn, *s.* Ausſetzen, *n*, Unterbrechung, *f*, Aufhören, *n*; Pauſe, *f.* Without ~ unausgeſetzt, ununterbrochen.

intermissive, —mis'-iv, *a.* —ly, *adv.* unterbrochen, in Abſätzen.

intermit, —mit', *v. a.* unterbrechen. ~, *v. n.* ausſetzen, intermittieren. ‖—tent, *a.* ausſetzend, abwechſelnd; Wechſel... ~, *s.* Wechſelfieber, *n.* ‖—tence, *s.* **intermission.** ‖—ting, *a.* ſ. **intermittent.** —ting light (*T.* Naut.) unterbrochene Feuer, *n.* ~, *s.* Wechſelfieber, *n.* ‖—tingly, *adv.* in Zwiſchenräumen.

intermix, —miks', *v. a.* untermiſchen. ~, *v. n.* vermiſcht ſein. ‖—ture, *s.* Miſchung; Beimiſchung, *f.*

intermontane, —mŏn'-tān, *a.* zwiſchen Bergen.

intermundane, —mŭn'-dān, *a.* zwiſchen zwei Himmelskörpern befindlich.

intermural, —mūr'-ăl, *a.* zwiſchen Mauern befindlich.

intermutual, —mū'-tū-ăl, *a.* wechſelſeitig, gegenſeitig. [miſch.

intern, In-tẽrn', *a.* (l. u.) innere, einhei-

internal, —ăl, *a.* —ly, *adv.* innere, innerlich (das Objekt kennzeichnend: *cf.* inward); wahr; Herzens...; einheimiſch, inländiſch, Binnen...

international, —năsh'-ŭn-ăl, *a.* International... ~ improvements Verkehrsanlagen, *pl.* ~ law Völkerrecht, *n.* ~ working men's association internationale Arbeiterpartei, *f.* ‖—ism, *s.* Internationalismus, *m.* ‖—ize, *v. a.* internationalmachen.

interneciary, —nē'-shi-ā-ri, **internecinal,** —nēs'-i-năl, **internecine,** —nē'-sin, **internecive,** —nē'-siv, *a.* mörderiſch, Vernichtungs... ~ war Vernichtungskrieg, *m.* [ſmetzel, *n.*

internecion, —nē'-shŭn, *s.* (l. u.) Ge-

internection, —nĕk'-shŭn, *s.* (l. u.) Verknüpfung, *f*, Zuſammenhang, *m.*

internuncio, —nŭn'-shi-ō, *s.* Unterhändler; Internuncius, *m.*

interoceanic, —ō-shē-ăn'-ĭk, *a.* zwiſchen zwei Weltmeeren.

interosseal, —ŏs'-sē-ăl, **interosseous,** —ŏs'-si-ŭs, *a.* zwiſchen Knochen gelegen. [ſa. (n. u.) unterbrechen.

interpeal, —pēl', **interpel,** —pĕl', *v.*

interpellate, —pĕl'-lāt, *v. a* interpellieren.

interpellation, —pĕl-lā'-shŭn, *s.* Unterbrechung (des Sprechenden), Interpellation, Vorladung, *f.*

interpenetrate, —pĕn'-ẽ-trāt, *v. a.* gegenſeitig durchdringen; tief und umfaſſend beeinfluſſen.

interplead, —plēd', *v. a. T.* mit einem Nebenumſtande vor Entſcheidung der Hauptſache dazwiſchen kommen. ‖—er, *s. T.* der mit einem Nebenumſtande dazwiſchen einkommt; Mitwerber um eine Erbſchaft, *m.* Bill of —er gerichtliche Feſtſtellung eines Nebenumſtandes vor Entſcheidung der Hauptſache, *f.* [verpfänden.

interpledge, —plĕj', *v. a.* gegenſeitig

interpoint, —poynt', *v. a.* interpunktieren.

interpolate, In-tẽr'-pō-lāt, *v. n.* einſchieben, einſchalten; durch Einſchiebungen fälſchen; (*T.* Math.) neue Glieder einreihen, interpolieren; (n. u.) mit Unterbrechungen fortſetzen.

interpolation, —pō-lā'-shŭn, *s.* Einſchaltung; Einſchiebung; Schriftenverfälſchung; (*T.* Math.) Interpolation, *f.*

interpolator, In-tẽr'-pō-lāt-ẽr, *s.* Schriftverfälſcher (durch Einſchiebungen), *m.* [ſzwiſchen glätten.

interpolish, In-tẽr-pŏl'-ish, *v. a.* da-

interposal, —pōz'-ăl, *s.* Dazwiſchenkunft; Vermittelung, *f.*

interpose, —pōz', *v. a.* dazwiſchenlegen, ſtellen. ~, *v. n.* ins Mittel treten, ſich verwenden (unter Gleichgeſtellten: *cf.* intercede); (n. u.) unterbrechen (die Rede). ~, In'-tẽr-pōz, *s.* (n. u.) ſ. interposal.

interposer, —pōz'-ẽr, *s.* Vermittler, *m*, Mittelsperſon, *f.*

interposition, In-tẽr-pō-zish'-ŭn, *s.* Zwiſchenſtellung; *fig.* Dazwiſchenkunft; Vermittelung, *f*; Zwiſchending, *n.*

interposure, In-tẽr-pō'-zhŭr, *s.* (n. u.) ſ. interposal.

interpret, In-tẽr'-prĕt, *v. a.* auslegen (mehr willkürlich, auch Zeichen ꝛc.), deuten; (den Charakter eines Menſchen) auffaſſen. ‖—able, *a.* erklärbar. ‖—ation, —ā'-shŭn, *s.* Auslegung, Erklärung; Auffaſſung eines Charakters (durch einen Schauſpieler), *f*; Auslegungsvermögen, *n.* ×‖—ative, *a.* —atively, *adv.* (of) auslegend; durch Erklärung herausgebracht. ‖—er, *s.* Ausleger; Überſetzer, Dolmetſcher, *m.* [terpunktion, *f.*

interpunction, —pŭngk'-shŭn, *s.* An-

interregnum, —rĕg'-nŭm, *s.* Zwiſchenregierung, *f*, Interregnum, *n.*

interreign, —rān, *s.* (n. u.) Zwiſchenreich, Interregnum, *n.* [graben, *m.*

interrer, In-tẽr'-ẽr, *s.* der eingräbt, Be-

interrex, —rĕks, *s.* Zwiſchenregent, Reichsverweſer, *m.*

interrogate, —rō-gāt, *v. a.* fragen, befragen; verhören. ~, *v. n.* fragen. ~, *s.* (n. u.) ſ. d. f. W.

interrogation, —rō-gā'-shŭn, *s.* Fragen; Verhören, *n*; Frage, *f*; Fragezeichen, *n.* Note of ~, sign of ~ Fragezeichen, *n.*

interrogative, —rŏg'-ă-tĭv, *a.* —ly, *adv.* fragend; in Form einer Frage. ~, *s.* Fragewort, *n.*

interrogator, —'rō-gāt-ŏr, *s.* (lästige) Frager, *m.* ‖-y, —rŏg'-ă-tŏr-ĭ, *a.* & *s.* eine Frage enthaltend, fragend; *T.* Fragestück, *n.*

interrupt, ĭn-tĕr-rŭpt', *v. a.* unterbrechen. ~, *a.* unterbrochen; mit Abgrund dazwischen. ‖-edly, *adv.* mit Unterbrechungen. ‖-er, *s.* Unterbrecher, Störer; (*T.* El.) Stromunterbrecher, *m.* Automatic—er Selbstunterbrecher.

interruption, —rŭp'-shŭn, *s.* Unterbrechung, Dazwischenkunft; Störung, *f*; Anführen; Hindernis, *n.* ~ of time Zwischenzeit, *f.*

intersecapular, —skăp'-ŭ-lŏr, *a.* (*T.* Anat.) zwischen den Schultern befindlich.

intersecind, —sĭnd', *v. a.* abschneiden, unterbrechen.

interscribe, —skrīb', *v. a.* dazwischen schreiben.

intersecant, —sē'-kănt, *a.* zerteilend; durchschneidend.

intersect, —sĕkt', *v. a.* (& *n.* sich) durchschneiden.

intersection, —sĕk'-shŭn, *s.* Durchschneiden, *n*; Durchschnitt; Durchschnittspunkt, *m.*

interseminate, —sĕm'-ĭ-nāt, *v. a.* (l. u.) dazwischensäen.

intersert, —sĕrt', *v. a.* einschieben, einschalten, einmischen.

intersertion, —sĕr'-shŭn, *s.* Einschaltung, Einmischung, *f.*

intershock, —shŏk', *v. n.* zusammenstoßen. ~, *s.* Zusammenstoßen, *n.*, Gegenstoß, *m.*

intersoil, —sŏyl', *v. a.* aufschichten.

intersole, —sōl', *s.* Halbgeschoß, Entresol, *n.* ‖schen Schlafen und Wachen.

intersomnious, —sŏm'-nĭ-ŭs, *a.* zwischen

interspace, —spās', *s.* Zwischenraum, *m.* ‖streuen, untermengen, auch *fig.*

intersperse, —spĕrs', *v. a.* mit einstreuen, *f.* ‖den Sternen befindlich.

interstellar, —stĕl'-ăr, *a.* zwischen

interstice, ĭn'-tĕr-stĭs, ĭn-tĕr'-stĭs, *s.* Zwischenraum, *m*; Zwischenzeit, *f.*

interstinctive, —stĭngkt'-ĭv, *a.* (n. u.) unterscheidend, Unterscheidungs . . .

interstitial, —stĭsh'-ăl, *a.* Zwischenräume enthaltend.

interstratification, —străt-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* (*T.* Geol.) Mischung der Schichten, Zwischenschichtlage, *f.*

interstratify, —străt'-ĭ-fī, *v. a.* (*T.* Geol.) zwischen anderen Schichten betten. ~, *v. n.* sich zwischen andere Schichten lagern.

intertalk, —tăwk', *v. n.* (n. u.) sich unterreden. ‖ten, verschlingen.

intertangle, —tăng'-gl, *v. a.* verflechtertex, —tĕks', *v. a.* einweben, einwirken. ‖-ture, *s.* Einweben, Eingewebte, Gewebte, *n.*

intertile, —tī, *s.* Bindeholz, *n.* ‖n.

intertropical, —trŏp'-ĭk-ăl, *a.* zwischen den Wendekreisen gelegen.

intertwine, —twīn', **intertwist,** —twĭst', *v. a.* in einander schlingen, verflechten.

interval, —văl, *s.* Zwischenraum, *m*; Frist, Pause; *fig.* Zwischenzeit, *f*; *T.* Tonabstand, *m.* Intervall; (*T.* Fortif.) Getriebe, *n.* × By —s zu verschiedenen Malen; von Zeit zu Zeit. ~ lands, *s. pl.* Alluvialland an Flußufern; ganze Thalgebiet *n* eines Flusses.

interveined, —vānd', *v.* durchädert.

intervene, —vēn', *v. a.* dazwischen kommen ob. vorfallen; d. liegen; störend d. kommen; unterbenteren; vermitteln. ~, *s.* (n. u.) Dazwischenkunft, *f.* ‖schen kommend; vorfallend.

intervenient, —vē'-nĭ-ĕnt, *a.* dazwischen

intervention, —vĕn'-shŭn, *s.* Dazwischenkunft; Vermittelung, *f*; Dazwischenliegen, *n.* × ~ upon honour (*T.* Com.) Interventionsprotest, *m.*

intervenue, —vĕn'-ū, *s.* (n. u.) Dazwischenkunft, *f.*

intervert, —vĕrt', *v. a.* (l. u.) zu etwas anderem verwenden.

interview, —vū, *s.* Zusammenkunft; Privatunterredung *f* eines Zeitungsschreibers mit einem Staatsmanne ꝛc., um seine Ansichten über die augenblickliche Lage zu erfahren und dann darüber zu berichten. ~, *v. a.* (Am.) eine berühmte Persönlichkeit zu obengenanntem Zwecke besuchen. ‖-er, *s.* Zeitungskorrespondent, der leitende ꝛc. Persönlichkeiten auszuhorchen sucht.

intervolve, —vŏlv', *v. a.* in einander winkeln; entwickeln.

interweave, —wēv', *v. a.* & *v. a. ir.* in einander weben, unterwirken; *fig.* (with) einweben, verweben, durchflechten, vermengen; (with) untermischen. ‖weben; Gewebe, *n.*

interweaving, —ĭng, *s.* Zusammen-

interwish, —wĭsh', *v. a.* (n. u.) einander wünschen.

interworking, —wĕrk'-ĭng, *s.* Unterwirken, *n.* ‖ten, durchflochten.

interwreathed, —rēTHd', *a.* verflochtestable, —tĕst'-ă-bl, *a.* unfähig, ein Testament zu machen.

testacy, ĭn-tĕst'-ă-sĭ, *s.* Sterben ohne Hinterlassung eines Testaments, *n*, Mangel einer Erbeinsetzung, *m.*

testate, ĭn-tĕst'-āt, *a.* ohne Hinterlassung eines Testaments; *fig.* unbewilligt. ~, *s.* der ohne ein (gültiges) Testament zu hinterlassen stirbt.

testinal, ĭn-tĕs'-tĭn-ăl, *a.* Eingeweide . . ., Darm . . .

testine, ĭn-tĕs'-tĭn, *a.* innere, innerlich, einheimisch. ~, *s.* (öfter im *pl.*) Eingeweide, Gedärme, *pl.*

thirst, ĭn-thĕrst', *v. a.* durstig machen.

thral, ĭn-thrăwl', *v. a.* unterjochen, auch *fig.* ‖-ment, *s.* Knechtschaft, Sklaverei; Not, *f*, Drangsal, *n.*

throne, ĭn-thrōn', **thronize,** —ĭz, *v. a.* auf den Thron setzen.

thronization, —ĭz-ā'-shŭn, *s.* Erhebung auf den Thron, *f.*

tice &c. ſ. to entice &c.

timacy, ĭn'-tĭ-mă-sĭ, *s.* innige Vertraulichkeit, *f*, vertraute Umgang, *m.* To be one of his ~ einer seiner Vertrauten sein.

timate, ĭn'-tĭ-māt, *a.* —ly, *adv.* innig; innerlich; vertraut; (to) innig verbunden. ~, *s.* Vertraute, *m.* ~, *v. a.* andeuten, zu verstehen geben (unter nahen Bekannten, noch unfertige Absichten od. unklare Gedanken).

timation, ĭn-tĭ-mā'-shŭn, *s.* Andeutung, *f*; Wink, Fingerzeig, *m.*

time, ĭn'-tĭm, *a.* (n. u.) innere.

timidate, ĭn-tĭm'-ĭd-āt, *v. a.* Furcht einjagen, einschüchtern.

timidation, ĭn-tĭm-ĭd-ā'-shŭn, *s.* Einschüchterung, *f.*

tire &c. ſ. entire &c.

title, ĭn-tī'-tl ſ. to entitle.

to, ĭn'-tō, *prp.* in; in . . . hinein, in . . . herein; zu. ~ the bargain obendrein, in den Kauf. The house looks ~ my garden das Haus geht auf meinen Garten hinaus. To astonish ~ . . . vor Erstaunen zu . . . bringen. To bribe ~ secrecy durch Bestechung zum Schweigen bringen. To flatter a girl ~ loving one ein Mädchen durch Schmeicheleien in sich verliebt machen. To grow ~ a habit zur Gewohnheit werden. To shame ~ silence durch Beschämung zum Schweigen bringen. (Am.) statt in, insb. in Pennsylvanien (z. B. we have the rheumatism ~ our knees).

tolerable, ĭn-tŏl'-ĕr-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unerträglich; ungeheuer. ‖-ness, *s.* Unerträglichkeit, *f.*

tolerance, ĭn-tŏl'-ĕr-ăns, *s.* Unduldsamkeit, Intoleranz, *f.*

tolerant, ĭn-tŏl'-ĕr-ănt, *a.* (of) unfähig zu ertragen; unduldsam. ~, *s.* Unduldsame, *m.* ſgeduldet werdend.

tolerated, ĭn-tŏl'-ĕr-āt-ĕd, *a.* nicht

toleration, ĭn-tŏl-ĕr-ā'-shŭn, *s.* Unduldsamkeit, Intoleranz, *f.*

tomb ſ. **entomb.**

tonate, ĭn'-tō-nāt, *v. n.* 1. (*T.* Mus.) intonieren. 2. (n. u.) donnern.

tonation, ĭn-tō-nā'-shŭn, *s.* 1. *T.* Anstimmung, Intonation, *f.* 2. Donnern, *n.*

tone, ĭn-tōn', *v. a.* anstimmen, angeben. ~, *v. n.* den Ton angeben; eintönig wiederholen; einstimmen (z. B. ass —s to ass).

tort, ĭn-tŏrt', *v. a.* drehen, winden.

toxicable, ĭn-tŏks'-ĭ-kă-bl, *a.* berauschbar; exaltierbar.

toxicate, ĭn-tŏks'-ĭ-kāt, *v. a.* berauschen; *fig.* bethören; bezaubern; (n. u.) vergiften. ~, *a.* berauscht. —d, *a.* (with) trunken, eingenommen (von).

toxication, ĭn-tŏks-ĭ-kā'-shŭn, *s.* Berauschung, *f*; Rausch, *m.* auch *fig.*

tractability, ĭn-trăkt-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unbiegsamkeit, Halsstarrigkeit; Unbändigkeit, *f.*

tractable, ĭn-trăkt'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unlenksam, widerspenstig; unbändig. ‖-ness ſ. intractability.

trado, ĭn-trā'-dō, *s.* feierliche Einzug, *m.* ſinnere Wölbfläche, *f.*

trados, ĭn-trā'-dŏs, *s.* (*T.* Archit.)

trance, ĭn-trăns', ſ. to entrance.

tranquillity, ĭn-trăn-kwĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unruhe, *f.* ſgänglich.

transient, ĭn-trăn'-shĭ-ĕnt, *a.* unver-

transitive, ĭn-trăn'-sĭ-tĭv, *a.* —ly, *adv.* (*T.* Gram.) intransitiv.

transmutability, ĭn-trănz-mū-tă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unverwandelbarkeit, *f.*

transmutable, ĭn-trănz-mū'-tă-bl, *a.* unverwandelbar.

trap ſ. to entrap.

travenous, ĭn'-tră-vēn-ŭs, *a.* in die Venen eingeführt.

treague ſ. to intrigue.

treasure, ĭn-trĕzh'-ŭr, *v. a.* (l. u.) wie einen Schatz aufbewahren.

treat &c. ſ. to entreat &c. ‖-ful, *a.* innig bittend.

trench, ĭn-trĕnsh', *v. a.* durchfurchen; verschanzen. ~, *v. n.* (on, upon) eingreifen (in), Eingriffe thun. ‖-ing-tools, *s. pl.* Schanzzeug, *n.* ‖-ant, *a.* (n. u.) unteilbar, unzertrennlich; nicht schneidend; unverwundbar. ‖-ment, *s.* Verschanzung, Schanze, *f.*

trepid, ĭn-trĕp'-ĭd, *a.* —ly, *adv.* unerschrocken. ‖-ness, **intrepidity,** ĭn-trĕ-pĭd'-ĭ-tĭ, *s.* Unerschrockenheit, *f.*

tricable, ĭn'-trĭ-kă-bl, *a.* (n. u.) verstrickend.

tricacy, ĭn'-trĭ-kă-sĭ, *s.* Verwickelung, Verwirrung; Schwierigkeit, *f.* **intricacies,** *pl.* geheime Fächer, *pl.*

tricate, ĭn'-trĭ-kāt, *a.* —ly, *adv.* verworren, schwierig, mißlich. ~, *v. a.* (l. u.) verwickeln. ‖-ness, *s.* Verwickelung, Schwierigkeit, *f.*

trication, ĭn-trĭ-kā'-shŭn, *s.* (n. u.) Verwickelung, *f*; Labyrint, *n.*

trigue, ĭn-trēg', *s.* heimliche Handel; Liebeshandel; Kniff, *m.*, Intrigue; Verwickelung (in einem Theaterstück), *f*; *pl.* Ränke, Intriguen, *pl.* ~, *v. n.* Ränke schmieden; Liebeshändel anknüpfen. ~, *v. a.* (n. u.) verwickeln, verwirren. ‖-r, *s.* Ränkeschmied, *m.* ‖-ry, —ĕ-rĭ, *s.* Ränkemacherei, *f.*

intriguing, in-trēg'-ing, *p. a.* —ly, *adv.* ränkesüchtig.
intriguist, in-trēg'-ist, *s.* Intrigant, *m.*
intrinsecal ſ. intrinsical.
intrinsic(al), in-trin'-sik, *a.* —ally, *adv.* innere, innerlich; eigentlich; wahr; wesentlich; (n. u.) bertraut. ‖—alness, *s.* innere Wert, *m.*
intrinsicate, in-trin'-si-kāt, *a.* (n. u.) verwickelt, verworren.
introduce, in-trō-dūs', *v. a.* (into) einführen; (to) bekannt machen, vorſtellen; aufbringen (Moden ꝛc.); einleiten, eröffnen; (Krankheiten) einſchleppen; jm. beibringen. ‖—r, *s.* Einführer, *m.*
introduction, —dūk'-shün, *s.* Einführung; Vorſtellung; (to) Einleitung, Vorrede; Empfehlung, *f.*
introductive, —dūk'-tiv, **introductory**, —dūk'-tėr-i, *a.* einleitend, vorläufig.
introductor, —dūkt'-ėr, *s.* Einführer, *m.*
introgression, in-trō-grēsh'-ün, *s.* Eintritt, *m*, Eintreten, *n.* [Meſſe), *m.*
introit, in-trō'-it, *s.* Eingang (der
intromission, in-trō-mish'-ün, *s.* Einlaſſung, *f*; Zutritt, *m*; *T.* Einmiſchung in fremdes Eigentum, *f.*
intromit, —mit', *v. a.* einlaſſen, zulaſſen. —, *v. n.* (*T.* ſchott. Geſ.) ſich in fremdes Eigentum einmiſchen.
introreception, —rē-sēp'-shün, *s.* Einlaſſung, *f.* [prüfen.
introspect, —spēkt', *v. a.* einſehen,
introspection, —spēk'-shün, *s.* Hineinſehen, *n.*, Beſichtigung, Prüfung, *f.* — of o'.s. Selbſtbeſchauung, *f.*
introsume, in-trō-sūm', *v. a.* (n. u.) einſaugen.
introsumption, —sūm'-shün, *s.* (n. u.) Einſaugen, Einnehmen, *n.*
introsusception, —sūs-sēp'-shün, *s.* Aufnehmen, Einnehmen, *n*; (*T.* Anat.) Anſetzung neuer Teile von innen, *f.*
introvenient, in-trō-vē'-ni-ėnt, *a.* (l. u.) hineinkommend. [wärtskehren, *n.*
introversion, in-trō-vėr'-shün, *s.* Ein-
introvert, in-trō-vėrt', *v. a.* einwärtskehren. —ed nature in ſich gekehrte Natur, *f.*
intrude, in-trōd', *v. n.* (on, upon) ſich aufdrängen; (into) ſich eindrängen, ſich auf eine unerlaubte Art in den Beſitz einer Sache ſetzen, Eingriffe thun. —, *v. a.* eindrängen; einzwängen. ‖—r, *s.* (on) Zudringliche, Überläſtige; zufällig Kommende, Störer; (on) der, welcher ſich auf eine unerlaubte Art in den Beſitz einer Sache ſetzt. [lich.
intruding, *p. a.* aufdringend, zudring-
intrusion, in-trō'-zhün, *s.* Eindrängung, *f*; Aufdringen, *n*; Zudringlichkeit; Anmaßung; *T.* unrechtmäßige Beſitznahme eines Gutes, *f.* ‖—ist, *s.* Eindringling; Verteidiger der alten engl. Patronatsrechte, *m.* [dringlich. ×
intrusive, in-trō'-siv, *a.* eindringend; zu-
intrust, in-trūst', *v. a.* (with . . ., to) anbertrauen; bertrauen; geheime Aufträge geben.
intuition, in-tū-ish'-ün, *s.* unmittelbare Anſchauung od. Wahrnehmung, *f.*
intuitive, in-tū'-i-tiv, *a.* —ly, *adv.* anſchauend, unmittelbar wahrnehmend; anſchaulich. × — vision Anſchauung, *f.*
intumescence (—cy), in-tū-mēs'-ėns, *s.* Aufſchwellen, *n*; Geſchwulſt, *f.*
intumulated, in-tū'-mū-lāt-ėd, *a.* (l. u.) unbegraben.
intunable, in-tün'-ā-bl, *a.* unſtimmbar.
inturgescence, in-tėr-jēs'-ėns, *s.* Aufſchwellen, *n*; Geſchwulſt, *f.*
intuse, in-tūs', *s.* (n. u.) Quetſchung, *f.*
intussusception, in-tūs-sūs-sēp'-shün, *s.* (*T.* Physiol.) Einſcheidung, *f*; Ernährungsprozeß (durch Verwandlung des Bluts in organiſche Subſtanz), *m.*
intwine, in-twin', *v. a.* verflechten; durchflechten, einwinden. ‖—ment, *s.* Ein-, Umweben, *n.*
intwist, in-twist', *v. a.* verflechten.
inuendo, in-ū-ėn'-dō, *s.* ſ. innuendo.
inula, in'-ū-lä, *s.* (Pflanze) Alant, *m.*
inuline, in'-ū-lin, *s.* Stärkemehl aus Alantwurzel, *n.*
inumbrate, in-üm'-brāt, *v. a.* beſchatten.
inuncted, in-üngkt'-ėd, *a.* (n. u.) geſalbt.
inunction, in-üngk'-shün, *s.* Salben, *n.*
inundant, in-ün'-dänt, *a.* überſchwemmend. [überſchwemmen, auch *fig.*
inundate, in-ün'-dāt, in'-ün-dāt, *v. a.*
inundation, in-ün-dā'-shün, *s.* Überſchwemmung, *f.*, auch *fig.*; Überfluß, *m.*
inurbanity, in-ėr-bän'-i-ti, *s.* Unhöflichkeit, *f.*
inure, in-ūr', *v. a.* (to) gewöhnen. To — o'.s. to . . . ſich g. an; ſich abhärten gegen. —, *v. n.* (to) zu gute kommen. ‖—ment, *s.* Gewohnheit, Übung; öftere Wiederholung, *f.* [beerdigen.
inurn, in-ėrn', *v. a.* in eine Urne legen;
inusitate, in-ū'-zi-tāt, *a.* —ly, *adv.* ungebräuchlich, ungewöhnlich. ‖—ness, *s.* Ungebräuchlichkeit, *f.*
inusitation, in-ū-zi-tā'-shün, *s.* (l. u.) Ungebräuchlichkeit, *f.*
inustion, in-üst'-shün, *s.* Einbrennen; Brandmarken, *n.* [los.
inutile, in-ū'-til, *a.* (n. u.) unnütz, nutz-
inutility, in-ū-til'-i-ti, *s.* Nutzloſigkeit, *f.*
inutterable, in-üt'-tėr-ā-bl, *a.* unausſprechlich. [leerem Raume.
in vacuo, in-vāk'-ū-ō, (lat.) in (luft-)
invade, in-vād', *v. a.* einen Einfall machen, mit einem Heere überziehen; angreifen; *fig.* (rights) antaſten; Eintrag thun (einem D.; gewaltſamer als infringe), an ſich reißen. ‖—r, *s.* Einfallende; Angreifer; Eindringende; Uſurpator, *m.*
invalescence, in-vä-lės'-ėns, *s.* (n. u.) Geſundheit, Stärke, *f.*
invaletudinary, in-väl-ė-tūd'-in-ėr-i, *a.* kränklich, gebrechlich.
invalid, in-väl'-id, *a.* 1. (*T.* rechts)-ungültig. 2. (in'-vä-lėd) ſchwach, kraftlos; dienſtuntauglich, ausgedient. —, *s.* gebrechliche Menſch; Invalide, *m.* — carriage Krankenwaggon, *m.*
invalid, in-väl'-id, **invalidate**, —āt, *v. a.* 1. entkräften; (*T.* Geſ.) ungültig machen, umſtoßen. 2. (in'-vä-lėd) als Invaliden eintragen. —, *v. n.* ſich als J. eintragen laſſen.
invalidation, in-väl-id-ā'-shün, *s.* Ungültigmachen, *n.*
invalidism, in-väl'-id-izm, **invalidity**, in-väl-id'-i-ti, *s.* Schwäche, Kraftloſigkeit; *fig.* Ungültigkeit, *f.*
invaluable, in-väl'-ū-ä-bl, *a.* —bly, *adv.* unſchätzbar. ‖—ness, *s.* Unſchätzbarkeit, *f.*
invariable, in-vä'-ri-ä-bl, *a.* —bly, *adv.* unveränderlich, beſtändig. —, *s.* (*T.* Math.) konſtante Größe, *f.* ‖—ness, *s.* Unveränderlichkeit, *f.*
invaried, in-vä'-rid, *a.* unveränderlich, unwandelbar.
invasion, in-vā'-zhün, *s.* (feindliche) Einfall, Überfall; *fig.* Eingriff; *fig.* Anfall (einer Krankheit), *m.*
invasive, in-vā'-siv, *a.* Angriffs . . .; feindlich; antaſtend.
inveckee, in-vėk'-ė, *a.* (*T.* Her.) doppelt gewölbt, mit doppeltem Bogen.
invect, in-vėkt', *v. n.* ſ. to inveigh.
invection, in-vėk'-shün, **invective**, in-vėk'-tiv, *s.* (against, at) Schimpfrede, Schmähſchrift (meiſt in Parteikämpfen: *cf.* abuse), *f.*
invective, *a.* —ly, *adv.* anzüglich, ſtichelnd; beleidigend.
inveigh, in-vā', *v. n.* (against) ſchelten, ſchmähen, loszíehen (auf). ‖—er, *s.* Schmähende, Tadler, *m.*
inveigle, in-vē'-gl, *v. a.* anlocken, verführen (nur *fig.* in moral. Bzhg.). ‖—ment, *s.* Verlocken, Verführen, *n.* ‖—r, *s.* Schmeichler, Verführer, *m.*
inveiled, in-vāld', *a.* verſchleiert.
invelop ſ. to envelop.
invendibility, in-vėnd-i-bil'-i-ti, *s.* Unverkäuflichkeit, *f.* [lich.
invendible, in-vėnd'-i-bl, *a.* unverkäuf-
invenom ſ. to envenom.
invent, in-vėnt', *v. a.* erfinden (neue Formen für wirkliche Objekte od. erdichtete Dinge); aufbringen; erſinnen. ‖—er, *s.* Erfinder; Erdichter, *m.* ‖—ful, *a.* erfindungsreich. ‖—ible, *a.* erfindbar.
invention, in-vėn'-shün, *s.* Erfindung; Erfindungsgabe; Erdichtung, *f.* — of the Holy Cross Kreuzerfindung. The —s Ausſtellung *f* von Erfindungen (1885). [d. f. W.
inventious, in-vėn'-shüs, *a.* (n. u.) ſ.
inventive, in-vėnt'-iv, *a.* erfinderiſch.
inventor, in-vėnt'-ėr, *s.* Erfinder; Erdichter, *m.*
inventorial, in-vėn-tō'-ri-ăl, *a.* —ly, *adv.* Inventars . . .; nach Art eines Inventars.
inventory, in'-vėn-tėr-i, *s.* Inventar, *n.* To take an — ein J. anfertigen, inventieren. —, *v. a.* inventieren. [ſ.
inventress, in-vėnt'-rės, *s.* Erfinderin,
inverse, in-vėrs', *a.* —ly, *adv.* umgekehrt. — proportion, — ratio umgekehrte Verhältnis, *n.* To be —ly as ſich umgekehrt verhalten wie. — rule of three (*T.* Math.) verkehrte Regel de Tri, *f.*
inversion, in-vėr'-shün, *s.* Umkehrung, Verſetzung; *T.* Beengung, *f.* — of a chord (*T.* Muſ.) abgeleitete Akkord, *m.*
invert, in-vėrt', *v. a.* umkehren; verſetzen; *fig.* verkehren; (*obs.*) unterſchlagen, zu andern Zwecken verwenden. ‖—ed, *p. a.* (‖—edly, *adv.*) umgekehrt; verkehrt. —ed-arch auf dem Rücken liegende Gewölbe, *n.* —ed comma Anführungszeichen, *n.* Gänſefüßchen, *pl.* —ed sugar Invertzucker, *m.* [wirbellos.
invertebral, in-vėr'-tė-brăl, *a.* (*T.* Zool.)
invertebrate(d), *a.* in-vėr'-tė-brāt(ėd), wirbellos. —, *s.* (*T.* Zool.) wirbelloſe Tier, *n.*
invertible, in-vėrt'-i-bl, *a.* 1. umkehrbar. 2. (n. u.) unbeugſam.
invest, in-vėst', *v. a.* (with) bekleiden; belehnen; ſchmücken, zieren; (*T.* Mil.) einſchließen, blockieren; (in) anlegen (im Handel); (n. u.) erteilen, geben.
investient, in-vėst'-i-ėnt, *a.* (n. u.) bekleidend.
investigable, in-vės'-ti-gă-bl, *a.* 1. erforſchlich. 2. (n. u.) unerforſchlich.
investigate, in-vės'-ti-gāt, *v. a.* erforſchen, ausforſchen; unterſuchen.
investigation, in-vės-ti-gā'-shün, *s.* (insb. ins einzelne gehende) Nachforſchung; Unterſuchung, *f.*
investigative, in-vės'-ti-gāt-iv, *a.* nachforſchend, zu Forſchungen geneigt.
investigator, in-vės'-ti-gāt-ėr, *s.* Forſcher, Erforſcher, *m.*
investiture, in-vės'-ti-tūr, *s.* Belehnung, Einſetzung, Inveſtitur, *f*; Patronats-, Beſtallungsrecht, *n*; Bekleidung, *f.*
investive, in-vėst'-iv, *a.* umgebend, einſchließend; bekleidend.
investment, in-vėst'-mėnt, *s.* Kleidung, Bekleidung; Blockade; Anlegung (von Kapitalien), *f.*
inveteracy, in-vėt'-ėr-ă-si, *s.* Eingewurzeltſein, *n*; (*T.* Med.) Hartnäckigkeit, *f.*

inveterate, in-vĕt'-ẽr-āt, *s.* —ly, *adv.* alt, eingewurzelt; hartnäckig; eingefleischt. —, *v. a.* (l. u.) einwurzeln machen; sich festsetzen lassen. ‖—ness, ſ. **inveteracy.** [Einwurzeln, *n.*

inveteration, in-vĕt-ẽr-ā'-shŭn, *s.* **invexed,** in-vĕkst', *a.* (*T.* Her.) gewölbt.

invidious, in-vĭd'-ĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* neidisch, gehässig (von Sachen ꝛc.: *cf.* **envious**); (n. u.) beneidenswert. ‖—ness, *s.* Schelſucht, *f.*

invigilance, (—cy), in-vĭj'-ĭ-lāns, *s.* Unwachſamkeit, Lässigkeit, *f.*

invigorate, in-vĭg'-ẽr-āt, *v. a.* kräftigen (z. B. von friſcher Luft ꝛc.: *cf.* **strengthen**); *fig.* beleben; **invigorating,** *p. a.* stärkend, stählend.

invigoration, in-vĭg-ẽr-ā'-shŭn, *s.* Stärkung, Kräftigung, *f.*

invigour (n. u.) ſ. **invigorate.**

invillaged, in-vĭl'-lājd, *a.* zu einem Dorfe geworden od. gemacht.

invincible, in-vĭn'-sĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* unüberwindlich, unbeſiegbar. ‖—ness, **invincibility,** in-vĭn-sĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unbeſiegbarkeit, *f.*

inviolable, in-vī'-ō-lă-bl, *a.* —bly, *adv.* unverletzbar; unverbrüchlich; heilig. ‖—ness, **inviolability,** in-vī-ō-lă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unverletzbarkeit, Unverbrüchlichkeit, *f.*

inviolate, in-vī'-ō-lāt, *a.* unverletzt; ungeſchmälert; unentweiht.

invious, in'-vĭ-ŭs, *a.* (l. u.) unwegſam, ungebahnt. ‖—ness, *s.* Unwegſamkeit, *f.* [lichkeit, *f.*

invirility, in-vĭ-rĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unmännlichkeit, Unmännlichkeit, *f.*

invisicate, in-vĭs'-kāt, *v. a.* (l. u.) mit klebrigem Stoffe bestreichen od. fangen.

invisicerate, in-vĭs'-ẽr-āt, *v. a.* (l. u.) tief einpflanzen.

invised, in'-vizd, *a.* unſichtbar.

invisibility, in-vĭz-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unſichtbarkeit, *f.*

invisible, in-vĭz'-ĭbl, *a.* —bly, *adv.* unſichtbar. ‖—ness, *s.* Unſichtbarkeit, *f.* [m der Sehkraft.

invision, in-vĭsh'-ŭn, *s.* (l. u.) Mangel

invitation, in-vĭt-ā'-shŭn, *s.* Einladung; Anlockung, *f.*

invitatory, in-vĭt'-ă-tẽr-ĭ, *a.* einladend. —, *s.* Ermunterungsgesang (in der kathol. Kirche), *m.*

invite, in-vīt', *v. a.* (to) einladen; *fig.* (to) auffordern; herbeilocken. —, *v. n.* einladen; locken, reizen. —, in'-vĭt, *s. fam.* = **invitation.** ‖—ment, *s.* (n. u.) Einladung, *f.* ‖—r, *s.* Einlader, *m.* [dorben.

invitiate, in-vĭsh'-ĭ-āt, *a.* beſleckt, ver-

inviting, in-vīt'-ĭng, *a.* —ly, *adv.* einladend, lockend. —, *s.* (n. u.) Einladung, *f.* ‖—ness, *s.* Einladende, Lockende, *n.*

invocate, in'-vō-kāt, *v. a.* anrufen.

invocation, in-vō-kā'-shŭn, *s.* Anrufung, *f.*

invoice, in'-vōys, *s.* ſpezifizierte Warenrechnung, Faktur, *f.* —, *v. a. T.* fakturieren. ‖—amount Fakturawert, *m.* —book Fakturabuch, *n.* ſrufen.

invoke, in-vōk', *v. a.* anrufen; auf-

involucre, in-vō-lō'-kẽr, *s.* (*T.* Bot.) Hüllkelch, *m.*; (*T.* Zool.) Membrane, *f.*

involuntarily, *adv.* ſ. **involuntary.**

involuntariness, in-vō'-lŭn-tă-rĭ-nĕs, *s.* Unwillkürlichkeit; Unfreiwilligkeit, *f.*

involuntary, in-vō'-lŭn-tă-rĭ, *a.* unwillkürlich; unfreiwillig. ſvolute, *f.*

involute, in'-vō-lōt, *s.* (*T.* Geom.) **Involute(d),** —(ĕd), *a.* (*T.* Bot.) eingerollt (beide Ränder nach innen eingewickelt).

involution, in-vō-lō'-shŭn, *s.* Einwickelung; Verwickelung; Hülle, *f.* Umſchlag, *m.*; (*T.* Math.) Erhebung zu einer beſtimmten Potenz; (*T.* Gram.) Einſchiebung, *f.*

involve, in-vŏlv', *v. a.* (in) einwickeln; umhüllen; enthalten, in ſich ſchließen; mit ſich bringen; verwickeln (ſtärker als **implicate**), ſtürzen in; (*T.* Math.) zu einer Potenz erheben. ‖—d (—d) in debt verſchuldet. To be —d in . . . intereſſiert ſein bei . . . verwickelt ſein in . . . To — o.'s ſich v. in; in Schulden geraten. ‖—dness, —ĕd-nĕs, *s.* Verwickelung, *f.*

invulnerability, in-vŭl-nẽr-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unverwundbarkeit, *f.*

invulnerable, in-vŭl'-nẽr-ă-bl, *a.* unverwundbar. ‖—ness, *s.* Unverwundbarkeit, *f.*

inwall, in-wâwl', *v. a.* ummauern.

in-wall, in'-wâwl, *s.* Kernſchacht (des Hochofens), *m.*

inward, in'-wẽrd, *a.* & *adv.* (—s, *adv.*) innere, inwendig (Zuſtand, nicht Weſen des Gegenſtands: *cf.* **interior, internal**); inländiſch; im Innern, ins Innere; innig, vertraut; häuslich. —, *s.* Innere, *n*; (n. u.) Vertraute, Buſenfreund, *m.* —s, *pl.* Eingeweide, *pl.* ‖—ly, *adv.* innerlich; *fig.* im Innern; einwärts. ‖—ness, *s.* innere Zuſtand, *m*; *fig.* Vertraulichkeit; Innigkeit, *f.* [verflechten.

inweave, in-wēv', *v. a.* ir. einweben;

inwheel, in-hwēl', *v. a.* umgeben, umſchließen.

inwit, in'-wĭt, *s.* (n. u.) Verſtand, *m.*

inwith, in'-wĭth, *prp.* (*O.E.* & ſchott.) = **within.** [bergen.

inwood, in-wōōd', *v. a.* im Walde ver-

inwrap, in-răp', *v. a.* 1. einwickeln, einhüllen; verwirren, verwickeln. 2. entzücken. [ſumkränzen.

inwreathe, in-rēTH', *v. a.* einflechten;

inwrought, in-râwt', *a.* eingewirkt, eingeſtickt. [Odd Fellows.

I. O. O. F. = **Independent Order of**

iodate, ī'-ŏd-āt, *s.* (*T.* Chem.) jodſaure Salz, *n.* — of protoxide of iron jodſaure Eiſenoxydul, *n.* [(HJO$_3$.)

iodic, ī-ŏd'-ĭk, *a.* — acid Jodſäure, *f.*

iodide, ī'-ŏd-īd, *s.* Jodid, *n.* Jodverbindung, *f.* — of silver Jodſilber, *n.*

iodin(e), ī'-ŏd-ĭn, *s.* Jod, Jodin, *n.* — scarlet Jodqueckſilber, *n.*

iodism, ī'-ŏd-ĭzm, *s.* Jodvergiftung, *f.*

iodize, —īz, *v. a.* mit Jod behandeln; (*T.* Phot.) jodieren. [m (CHI$_3$).

iodoform, ī-ŏd'-ō-fâwrm, *s.* Jodoform,

iodous, ī'-ŏd-ŭs, *a.* jodig. — acid jodige Säure, *f.*

ioduret, ī-ŏd'-ū-rĕt, *s.* Jodür, *n.* [m.

iolite, ī'-ō-līt, *s.* (*T.* Min.) Violetſtein,

ionic, ī-ŏn'-ĭk, *a.* ſ. Eig. — order joniſche Säulenordnung, *f.*

I. O. U. = **I owe you** (Aufſchrift von

iota, ī-ō'-tă, ſ. Jot. [Schuldſcheinen).

ipecacuanha, ip-ĕ-kăk-ū-ăn'-ă, *s.* Ipecacuanha, amerikaniſche Brechwurzel,

ipecras, ip'-ō-krăs, *s.* ſ. **hippocras.** [ſ.

irascibility, ī-răs-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Reizbarkeit, Zornſucht, *f.*

irascible, ī-răs'-ĭ-bl, *a.* zum Zorne geneigt, reizbar. ‖—ness ſ. **irascibility.**

irate, ī-rāt', *a.* zornig, hitzig.

ire, īr, *s.* Zorn, Unwillen, *m.* ‖—ful, *a.* ‖—fully, *adv.* zornig. ſrichter, *m.*

irenarch, ī'-rĕn-ārk, *s.* Art Friedens-

irenical, ī-rĕn'-ĭk-ăl, *a.* friedliebend.

iricism, ī'-rĭ-sĭzm, *s.* Irizismus, *m.*

iridal, ī'-rĭd-ăl, *a.* Regenbogen . . .

iridescence, ī-rĭd-ĕs'-ĕns, *s. T.* Irisieren, *n.* ſfarben zeigend, irisierend.

iridescent, ĭr-ĭ-dĕs'-ĕnt, *a.* Regenbogen-

iridium, ī-rĭd'-ĭ-ŭm, *s.* (Metall) Iridium, *n* (Ir).

iris, ī'-rĭs, *s.* (*pl.* —es) Regenbogen; Farbenrand, *m*; Regenbogenhaut, *f*; Lichtkreis; (*T.* Anat.) Augenzirkel, *m*; Schwertlilie, *f.*

irisated, ī'-rĭs-āt-ĕd, *a.* die prismatiſchen Farben darſtellend; regenbogenähnlich.

Irish, ī'-rĭsh, *a.* ſ. Eig. — American in N. A. lebende Irländer; von irländiſchen Eltern in Amerika Geborene, *m.* — apricots, *pl.* Kartoffeln, *pl.* — assurance Dummdreiſtigkeit, *f.* — bank (Sport) Erdaufwurf (von 3—3½ Fuß), worüber das Pferd nicht im Galoppſprung ſetzen kann. — bogger *fig.* grobe Klotz, *m.* — bull Satz *m* mit Widerſinn, aber doch richtigen Gedanken. — Cockneys, *pl.* Londoner *pl.* iriſcher Abkunft. — horse Pökelfleiſch, *n.* × — pennants, *pl.* loſe Refzeiſen, aufgedrehte Tauenden, *pl.* — potato gewöhnliche Kartoffel, *f.* × — theatre Kaſernengefängnis, *n.* — toyles, *pl. vulg.* Spitzbuben, die zum Scheine mit kurzen Waren hauſieren gehen, *pl.* ‖—ism, *s.* irländiſche Spracheigenheit, *f.* ‖—ry, *s.* irländiſche Volk, *n.*

irk, ẽrk, *v. a.* ärgern, verdrießen. ‖—some, *a.* —somely, *adv.* ärgerlich; ermüdend. ‖—someness, *s.* Ermüdende, Ärgerliche, *n.* Verdrießlichkeit, *f.*

iron, ī'-ẽrn, ī'-rn, *s.* Eiſen, *n*; (bibl.) Stärke, *f.* —s, *pl.* Feſſeln, Bande. To have too many —s in the fire zu vielerlei auf einmal betreiben, zu viel Pläne haben. To strike the — while it is hot (*prov.*) das Eiſen ſchmieden, ſo lange es warm iſt. —, *a.* eiſern; eiſenfarbig; *fig.* eiſern, ſtrenge. He wants an — rod over him man muß ihn mit eiſerner Strenge behandeln. White — Weißblech, *n.* —, *v. a.* bügeln, plätten; in E. legen; mit E. beſchlagen, bewaffnen od. ↓bepanzern. ‖ — back Kaminplatte, *f.* — band Radſchiene, *f.* — bar Eiſenſtange, *f.* — bark tree auſtraliſche Eukalyptusbaum, *m.* — bars, *pl.* Stangeneiſen, *n.* — bloom, — loop, Deul, *m*, Luppe, *f.* — bottom (*T.* Mil.) Treibſpiegel, *m*, Kartätſchſcheibe, *f.* — bound mit eiſernen Reifen. — — block Block mit Eiſenbeſchlag, *m.* — — coast felſige Küſte ohne Zufluchtshäfen, *f.* — cable Kettentau, *n.* — castings, *pl.* eiſerne Gußwaren, *pl.* — cinder Hochofenſchlacke, *f.* — clad gepanzert (von Schiffen). × — clay Eiſenthon, *m.* — clip Ziehband (an Wagen), *n.* — cramp *T.* Schienenklammer, *f.* — cross *T.* Mühleiſen, *n.* — crow Brecheiſen, *n.* — doublet Gefängnis, *n.* — dross Eiſenſchlacken, *pl.* — dust, — filings, *pl.* Eiſenfeilſpäne, *pl.* ‖—er, *s.* Bügelerin, *f.* ‖— face eiſerne Hobelſohle, *f.* — fisted geizig, knauſerig. — flowers, *pl.* Eiſenblumen, *pl.* (Eiſenchlorid). — foundry Eiſengießerei, *f.* — frame eiſerne Geſtell; *T.* Schloß an der Preßſpindel, *n.* — gage (bei den Radkern) Schießklinge, *f.* — garters, *pl.* Handſchellen, *pl.* — glance Eiſenglanz, *m.* Glanzeiſenerz, *n.* — glimmer Eiſenglimmer, *m.* — glue Eiſenkitt, *m.* — hand *fig.* Druck, *m.* — handled mit eiſernem Griffe. — hearted hartherzig. ‖—ing, *a.* in Zuſſ. Bügel . . ., Plätt . . . ‖— jack *T.* Kammrad, *n.* — knee, — square Winkeleiſen, eiſerne Winkelmaß, *n.* — liquor Eiſenbeize, *f*, flüſſige Eiſenroſt, *m.* × — master Eiſeninduſtrielle; ſtrenge Herr, *m.* — maul (*T.* Naut.) Moker, *m.* — mill Eiſenhammer, *m.* — mine Eiſengrube, *f.* — mould Roſtfleck (in Zeugen), *m.* — monger Eiſenhändler, *m.* — monger's shop od. warehouse Eiſenladen, *m.* — mongery Eiſenhandel, *m.* — moulded

eisenfleckig. ~-oak stumpfklappige Eiche, *f.* ~-ore Eisenerz, *n*; brown ~-ore Brauneisenerz, *n*; braune Glaskopf, *m*; fibrous red ~-ore rote Glaskopf, Blutstein, *m*; magnetic ~-ore Magneteisenstein, *m*; micaceous ~ ore Eisenglimmer, *m*; red ~-ore Roteisenerz, *n*; Roteisenstein, *m*; sparry ~-ore Spateisenstein, Eisenspat, *m*; kohlensaure, Eisenoxydul, *n*. ~-pig Eisengans, Eisensau, *f*. ~-pin eiserne Stift, Dorn, *m*. ~-plate Eisenblech, *n*; mit Eisenblech beschlagen. ~-pot Grapen, *m*. ~-pyrites Eisenkies, *m*. ~-rake Rührscheit, *n*. ~-rod *T.* Rundeisen, *n*. ~-rollers, *pl.* Eisenwalzwerk, *n*. ~-safe feuerfeste Geldschrank, *m*. ~-sand Eisensandstein, *m*. —sick verrostet, rostig (v. Schiffen). ~-side eiserne Arm, *m*, Eisenseite (Beiname), *f*; Panzerschiff, *n*; Kürassier, *m*. ~-sided hart, rauh, unhandlich, unlenksam. —sides, *pl.* Kürassiere Cromwells, *pl.* ~-sleep Totenschlaf, *m*. ~-stanchions, *pl.* (*T.* Naut.) Zepter, *n*. ~-stone Eisenstein, *m*. ~-stone-ware, ~-stone-china feine Steinzeug, *n*. ~-strap Eisenband, *n*. ~-tears, *pl.* Krokodilsthränen, *pl*. ~ trump eiserne Maultrommel, *f*. —ware Eisenware, *f*. ~-wheel Eisenscheibe (zum Glasschleifen), *f*. ~-wood Eisenholz, *n*; (Am.) Hopfenhainbuche, *f*. ~-work Eisenbeschlag, *m*; Eisenteile (eines Gebäudes), *pl*. ~-works, *pl*. Eisenhütte, *f*, Eisenwerk, *n*. —wort Wundkraut, *n*; gemeine Hohlzahn, *m*; (Am.) Eisenkraut, *n*.

ironical(ic), ī-rŏn'-īk-ăl, *a.* —ly, *adv.* ironisch.

ironist, ī'-rŏn-ĭst, *s.* ironisch Sprechende.

irony, ī'-ŭrn-ĭ, *a.* eisern, Eisen . . .

irony, ī'-rŏn-ĭ, *s.* Ironie, *f*.

irous, ī'-rŭs, (n. u.) zornig.

irradiance, (—cy), ĭr-rā'-dĭ-ăns, *s.* Strahlen, Strahlenwerfen, *n*; Strahlenglanz, *m*.

irradiate, ĭr-rā'-dĭ-āt, *v. a.* bestrahlen, beleuchten; verzieren; *fig.* erleuchten; durch Wärme od. Licht beleben. ~, *v. n.* scheinen, strahlen. ~, *a.* geziert, geschmückt.

irradiation, ĭr-rā-dĭ-ā'-shŭn, *s.* Strahlenwerfen, *n*; Bestrahlung, *fig.* Erleuchtung, *f*.

irrational, ĭr-răsh'-ŭn-ăl, *a.* —ly, *adv.* unvernünftig; vernunftwidrig; (*T.* Math.) irrational. ‖—ness, irrationality, —ăl'-ĭ-tĭ, *s.* Unvernunft, *f*.

irreclaimable, ĭr-rē-klām'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unwiederbringlich, unverbesserlich; (n. u.) unbezähmbar.

irreconcilable, ĭr-rĕk-ŏn-sīl'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* (to) unversöhnlich; (to, with) unvereinbar. ‖—ness, irreconcilabil'ity, *s.* (to) Unversöhnlichkeit; (to, with) Unvereinbarkeit, *f*.

irreconcile, ĭr-rĕk'-ŏn-sīl, *v. a.* (l. u.) unversöhnlich machen; (to) entzweien. ‖—d, *n.* nicht abgebüßt; unausgesöhnt.

irreconcilement, ĭr-rĕk'-ŏn-sīl-mĕnt, **irreconciliation**, ĭr-rĕk-ŏn-sĭl-ĭ-ā'-shŭn, *s.* Nichtversöhnung, Entzweiung, *f*.

irrecordable, ĭr-rē-kōrd'-ă-bl, *a.* nicht schriftlich aufbewahrt werden könnend.

irrecoverable, ĭr-rē-kŭv'-ĕr-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unersetzlich; unwiederbringlich. ‖—ness, *s.* Unersetzlichkeit, Unwiederbringlichkeit, *f*.

irrecuperable, ĭr-rē-kū'-pĕr-ă-bl, *a.* ſ. Irrecoverable.

irrecured, ĭr-rē-kūrd', *a.* unheilbar.

irredeemable, ĭr-rē-dēm'-ă-bl, *a.* unerlöslich.

irreducible, ĭr-rē-dūs'-ĭ-bl, *a. T.* nicht in einen früheren Zustand zurückführbar; (into) nicht reduzierbar. ‖—ness, *s.* Unfähigkeit *f* reduziert zu werden. ſUnwiderſprechlichkeit, *f*.

irrefragability, ĭr-rĕf-rā-gă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* ſirrefragable.

irrefragable, ĭr-rĕf'-rā-gă-bl, *a.* —bly, *adv.* unwiderleglich. ‖—ness ſ. Irrefragability.

irrefrangible, ĭr-rē-frăn'-jĭ-bl, *a.* ſ. Irrefutable.

irrefutable, ĭr-rē-fūt'-ă-bl, ĭr-rĕf'-ū-tă-bl, *a.* —bly, *adv.* unwiderlegbar. ‖—ness, *s.* Unwiderlegbarkeit, *f*

irregular, ĭr-rĕg'-ū-lĕr, *a.* —ly, *adv.* unregelmäßig; unmethodisch; unordentlich. ~, *s.* (*T.* Mil.) Irreguläre, *m.* ‖—ity, —lĕr'-ĭ-tĭ, *s.* Unregelmäßigkeit; Regellosigkeit; Unordnung; (meist im *pl.*) Ausschweifung, *f*.

irregulate, ĭr-rĕg'-ū-lāt, *v. a.* (n. u.) aus der Ordnung bringen, verwirren.

irregulous, ĭr-rĕg'-ū-lŏs, *a.* unordentlich, ungefittet, gesetzlos.

irrelative, ĭr-rĕl'-ă-tĭv, *a.* —ly, *adv.* unbeziehlich. ſanwendbarkeit, *f*.

irrelevancy, ĭr-rĕl'-ĕ-văn-sĭ, *s.* (to) Unirrelevant, ĭr-rĕl'-ĕ-vănt, *a.* —ly, *adv.* (to) unanwendbar, nicht gehörig, zweckdienlich, (der Sache) fremd. ſhelflich.

irrelievable, ĭr-rē-lēv'-ă-bl, *a.* unabhelflich.

irreligion, ĭr-rē-lĭj'-ŭn, *s.* Unglaube, *m*, Irreligiosität, *f*.

irreligious, ĭr-rē-lĭj'-ŭs, *a.* —ly, *adv.* gottlos, irreligiös (negativ: *cf.* impious). ‖—ness ſ. irreligion.

irremeable, ĭr-rĕ-mē'-ă-bl, *a.* ohne Rückkehr, keine R. gestattend.

irremediable, ĭr-rē-mē'-dĭ-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unabhelflich; unheilbar. ‖—ness, *s.* Unabhelflichkeit; Unheilbarkeit, *f*.

irremissible, ĭr-rē-mĭs'-ĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* unerläßlich, unverzeihlich. ‖—ness, *s.* Unerläßlichkeit, Unverzeihlichkeit, *f*.

irremovable, ĭr-rē-mōv'-ă-bl, *a.* unbeweglich; unabsetzbar. ſunbelohnbar.

irremunerable, ĭr-rē-mū'-nĕr-ă-bl, *a.*

irrenowned, ĭr-rē-nōwnd', *a.* unberühmt.

irreparability, ĭr-rĕp-ă-rā-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unersetzlichkeit, Unwiederbringlichkeit, *f*.

irreparable, ĭr-rĕp'-ă-rā-bl, *a.* —bly, *adv.* unersetzlich, unwiederbringlich; ‖—ness ſ. irreparability.

irrepealability, ĭr-rē-pēl-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unwiderruflichkeit, *f*.

irrepealable, ĭr-rē-pēl'-ă-bl, *d.* —bly, *adv.* unwiderruflich. ‖—ness ſ. Irrepealability. ſbußfertigkeit, *f*.

irrepentance, ĭr-rē-pĕnt'-ăns, *s.* Un-

irrepleviable, ĭr-rē-plē'-vĭ-ă-bl, *a.* (*T.* Ges.) unauslösbar.

irreprehensible, ĭr-rĕp-rē-hĕn'-sĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* untadelhaft, unsträflich. ‖—ness, *s.* Untadelhaftigkeit, Unsträflichkeit, *f*.

irrepresentable, ĭr-rĕp-rē-zĕnt'-ă-bl, *a.* unvorstellbar, nicht darstellbar.

irrepressible, ĭr-rē-prĕs'-ĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* ununterdrückbar.

irreproachable, ĭr-rē-prōch'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* untadelhaft, unbescholten. ‖—ness, *s.* Unbescholtenheit, Tadellosigkeit, *f*.

irreprovable, ĭr-rē-prōv'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* ſ. irreproachable. ſſchlichen.

irreptitious, ĭr-rĕp-tĭsh'-ŭs, *a.* einge-

irresistance, ĭr-rē-zĭst'-ăns, *s.* Duldſamkeit, *f*. ſUnwiderſtehlichkeit, *f*.

irresistibility, ĭr-rē-zĭst-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.*

irresistible, ĭr-rē-zĭst'-ĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* (with) unwiderſtehlich (für). ‖—ness, *s.* Unwiderſtehlichkeit, *f*. ſſtehlich.

irresistless, ĭr-rē-zĭst'-lĕs, *a.* unwiderirresoluble, ĭr-rĕz'-ŏ-lū-bl, *a.* unauflöslich. ‖—ness, *s.* Unauflöslichkeit, *f*.

irresolute, ĭr-rĕz'-ŏ-lōōt, *a.* —ly, *adv.* unentſchloſſen. ‖—ness, irresolution, ĭr-rĕz-ŏ-lū'-shŭn, *s.* Unentſchloſſenheit, Unſchlüſſigkeit, *f*. ſlöſbar.

irresolvable, ĭr-rē-zŏlv'-ă-bl, *a.* un-

irresolvedly, ĭr-rē-zŏlv'-ĕd-lĭ, *adv.* (l. u.) unſchlüſſig, unentſchloſſen.

irrespective, ĭr-rē-spĕkt'-ĭv, *a.* —ly, *adv.* rückſichtslos (auf); (n. u.) geringſchätzig. ſatembar.

irrespirable, ĭr-rĕs'-pĭ-rā-bl, *a.* nicht

irresponsibility, ĭr-rē-spŏns-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unverantwortlichkeit, *f*.

irresponsible, ĭr-rē-spŏns'-ĭ-bl, *a.* unverantwortlich. ſaufhaltbar.

irrestrainable, ĭr-rē-strān'-ă-bl, *a.* un-

irresuscitable, ĭr-rē-sŭs'-ĭ-tă-bl, *a.* nicht wiedererweckbar.

irretentive, ĭr-rē-tĕnt'-ĭv, *a.* nicht behaltſam (auch vom Gedächtnis).

irretrievable, ĭr-rē-trēv'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unerſetzlich, unwiederbringlich; unabänderlich. ‖—ness, *s.* Unerſetzlichkeit, Unwiederbringlichkeit, *f*.

irreturnable, ĭr-rē-tērn'-ă-bl, *a.* nicht erwiederbar; unwiderruflich.

irrevealable, ĭr-rē-vēl'-ă-bl, *a.* unenthüllbar.

irreverence, ĭr-rĕv'-ĕr-ĕns, *s.* (for) Unehrerbietigkeit; Geringſchätzigkeit, *f*.

irreverend, ĭr-rĕv'-ĕr-ĕnd, *a.* (n. u.) ſ. d. f. W.

irreverent, ĭr-rĕv'-ĕr-ĕnt, *a.* —ly, *adv.* unehrerbietig. ‖—ness, *s.* Unehrerbietigkeit, *f*.

irreversible, ĭr-rē-vĕrs'-ĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* unwiderruflich, unabänderlich. ‖—ness, *s.* Unwiderruflichkeit, Unabänderlichkeit, *f*.

irrevocability, ĭr-rĕv-ŏ-kă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unwiderruflichkeit, *f*.

irrevocable, ĭr-rĕv'-ŏ-kă-bl, *a.* —bly, *adv.* unwiderruflich; unbeweiblich; unabänderlich. ‖—ness, *s.* Unwiderruflichkeit, *f*.

irrevoluble, ĭr-rĕv'-ŏ-lū-bl, *a.* (n. u.) ohne Umwälzung. ſbefeuchten.

irrigate, ĭr'-rĭ-gāt, *v. a.* bewässern.

irrigation, ĭr-rĭ-gā'-shŭn, *s.* Bewässerung; Befeuchtung, *f.*× ‖—al works, *s. pl.* Bewässerungsanstalten, *pl.*

irriguous, ĭr-rĭg'-ū-ŭs, *a.* wasserreich, bewässert; feucht; durchbringend.

irrision, ĭr-rĭzh'-ŭn, *s.* Verlachung, Verſpottung, *f*. ſbarkeit, *f*.

irritability, ĭr-rĭt-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Reizirritable, ĭr'-rĭt-ă-bl, *a.* reizbar.

irritancy, ĭr'-ĭt-ăn-sĭ, *s.* Ärgerliche, *n*.

irritant, ĭr'-rĭt-ănt, *a.* (*T.* Med.) reizend, erregend; (*T.* Ges.) annullierend. ~, *s.* Reizmittel, *n*.

irritate, ĭr'-rĭ-tāt, *v. a.* reizen, aufbringen, erzürnen; erregen, entzünden; reizbar machen. ~, *a.* (n. u.) erhöht, aufgeregt.

irritation, ĭr-rĭ-tā'-shŭn, *s.* Entrüſtung; Reizung; Erregung; Entzündung, *f*. ſaufregend.

irritatory, ĭr'-rĭ-tă-tĕr-ĭ, *a.* aufreizend,

irroration, ĭr-rō-rā'-shŭn, *s.* Betauung, *f*; Beſprengtſein (mit Tau), *n*.

irrugate, ĭr'-rōō-gāt, *v. a.* (n. u.) runzelig machen.

irruption, ĭr-rŭp'-shŭn, *s.* Einbruch; Einfall; (into) Überfall, *m*.

irruptive, ĭr-rŭpt'-ĭv, *a.* einbrechend, hereinbrechend, einfallend.

isabel, ĭz'-ă-bĕl, *s.* Iſabellenfarbe, *f*; Iſabellenpferd, *n*.

isagogic(al), ī-să-gŏj'-ĭk, *a.* einleitend, Einleitungs . . .

isagon, ī'-să-gŏn, *s.* (*T.* Geom.) gleichwinkelige Figur, *f*.

isatine, ĭs'-ă-tĭn, *s.* Iſatin ($C_8H_5NO_2$), *n*.

ischiadic, is-ki-ăd'-ik, *a.* Hüft . . . ~ passion Hüftweh, *n.*

ischuretic, is-kū-rĕt'-ik, *a. T.* harntreibend. ~, *s.* harntreibende Mittel, *n.* [Harnzwang, *m.*

ischury, is'-kū-ri, *s.* Harnstrenge, *f,*

I'se, iz, (*provinc. & schott.*) = **I shall.**

iserine, is'-ĕr-in, *s.* Iserin, Titaneisensand, *m.*

ishmaelite, ish'-mă-ĕl-it, *s. fig.* der sich mit der Gesellschaft im Krieg befindet

isicle s. icicle. [*Cf.* Eig.

isinglass, i'-zing-glăs, *s.* Fischleim, *m,* Hausenblase, *f;* Marienglas, *n.* ~ -fish Hausen, *m.* ~ -stone Talkstein, *m,* Marienglas, *n.*

islam, iz'-lăm, ‖-ism, —izm, *s.* mohammedan. Religion, *f.* ‖-ize, *v. a.* mohammedanisieren.

island, i'-länd, *s.* Insel, *f,* Eiland; (Am.) Wäldchen, *n.* ~ of ice schwimmende Eisfeld, *n.* ~ harbour Hafen, *m,* dessen Einfahrt durch vorliegende Inseln geschützt wird. ‖-er, *s.* Inselbewohner, Insulaner, *m.* ‖-y, *a.* (n. u.) Insel . . .; voller Inseln.

isle, il, *s.* (insb. *poet.*) Insel, *f.* ~, *v. a.* (w. b. l) eine J. bilden.

islet, il'-ĕt, *s.* kleine Insel, *f;* anderfarbige Fleck (auf Blumen, Schmetterlingsflügeln). *m.*

isobar, i'-sō-bār, **isobare,** i'-sō-bār, *s.* (*T.* Geog.) Isobare (Linie gleichen Luftdrucks), *f.*

isobaric, isobarometric, i-sō-băr-ŏ-mĕt'-rik, *a.* von gleicher mittlerer monatlicher Barometerschwankung.

isoch(e)imal, isoch(e)imenal, i-sō-ki'-măl, i-sō-ki'-mĕn-ăl, *a.* von gleicher mittlerer Wintertemperatur.

isochromatic, i-sō-krō-măt'-ik, *a.* gleichfarbig.

isochronal, isochronous, i-sŏk'-rŏn-ăl, i-sŏk'-rŏn-ŭs, *a.* mit gleichförmiger Geschwindigkeit beschrieben, in einem gleichen Zeitraume geschehend, gleichzeitig.

isochronism, i-sŏk'-rŏn-izm, *s.* gleiche Zeitdauer; gleiche Dauer der Pendelschwingungen, *f.*

isochrous, i-sŏk'-rŭs, *a.* gleichfarbig.

isoclinic(al), i-sō-klin'-ik(ăl), **isoclinal,** i-sō-klin'-ăl, *a.* von gleicher mittlerer Neigung (der Magnetnadel gegen den Horizont).

isodynamic, i-sō-di-năm'-ik, *a.* von gleicher mittlerer(magnetischer)Kraft.

isogeothermal, i-sō-jē-ō-thĕr'-măl, *a.* von gleicher mittlerer Erdtemperatur.

isogonal, i-sŏg'-ŏn-ăl, **isogonic,** i-sō-gŏn'-ik, *a.* von gleicher mittlerer Winkelabweichung (der Magnetnadel von dem Meridian).

isolate, is'-ō-lāt, i'-sō-lāt, *v. a.* absondern, isolieren. ‖-d, *a.* (from) frei stehend, vereinzelt, isoliert.

isolation, is-[i-sō]-ō-lā'-shŭn, *s.* Isolierung, *f.*

isologous, i-sŏl'-ō-gŭs, *a.* (*T.* Chem.) von gleichen Verhältnissen.

isomenic(al), i-sō-mĕn'-ik, *a.* von gleicher mittlerer Monatstemperatur.

isomeria, i-sō-mē'-ri-ă, *s.* gleiche Teilung, *f,* gleiche Anteil, *m; T.* Isomerie, *f.* [merisch.

isomeric(al), i-sō-mĕr'-ik, *a. T.* iso-

isomerism, i-sŏm'-ĕr-izm, *s.* Isomerie, Verschiedenartigkeit chemischer und physikalischer Eigenschaften bei qualitativ und quantitativ gleich zusammengesetzten Körpern, *f.*

isometric(al), i-sō-mĕt'-rik-(ăl), *a.* gleiche Ausmessung habend. ~ projection bildliche Darstellung ohne perspektivische Verjüngung, *f.*

isomorphism, i-sō-mŏr'-fizm, *s. T.* Isomorphismus, *m;* Vorhandensein gleicher Kristallformen bei chemisch analoger Zusammensetzung, *n.* [morph.

isomorphous, i-sō-mŏr'-fŭs, *a. T.* iso-

isonomy, i-sŏn'-ō-mi, *s.* Gleichartigkeit der Gesetzgebung verschiedener Staaten, *f.* [*f.*

isopathy, i-sŏp'-ă-thi, *s.* Homöopathie,

isoperimeter, i-sō-pĕr-im'-ĕt-ĕr, *s. T.* gleiche Umfang, *m.*

isoperimetrical, i-sō-pĕr-i-mĕt'-rik-ăl, *a.* von gleichem Umfange.

iso-propyliodide, i-sō-prō-pil'-i-ōd-id, *s.* Isopropyljodür, *n.*

isorhachical, i-sō-răk'-ik-ăl, *c.* gleichzeitig Ebbe od. Flut habend.

isosceles, i-sŏs'-sē-lēz, *a.* (*T.* Geom.) gleichschenkelig. ~, *s.* gleichschenkelige Figur, *f.*

isotheral, i-sōth'-ĕr-ăl, *a.* von gleicher mittlerer Sommertemperatur.

isothermal, i-sō-thĕr'-măl, *a.* von gleicher mittlerer Temperatur, isothermisch.

issuable, ish'-ū-ă-bl, *a.* zur Entscheidung führend; was ausgegeben werden kann. [sung, Ausgabe, *f.*

issuance, ish'-ū-ăns, *s.* Veröffentli-

issue, ish'-ū, *s.* 1. Ausgang, Ausweg; Schluß, *m;* Entscheidung, *f;* Schlußergebnis *n* eines Prozesses; streitige Frage, *f;* Fazit; 2. Fontanell; *n;* 3. Nachkommenschaft; ~ of a paper Zeitungsausgabe; Ausgabe *f* von Papiergeld od. Wertpapieren. At ~ streitig. × To await the ~ of events den Ausgang der Ereignisse abwarten. To join ~ (*T.* Ges.) durch Verleugnung beiderseitiger Angaben den streitigen Punkt herausstellen; (upon a question) *fam.* einen Streit über eine Frage aufnehmen. On this point I ~ ~ with you in bezug auf diesen Punkt bin ich verschiedener Meinung.× Without ~ kinderlos. ‖ ~, *v. a.* ausschicken; (auch mit out, forth) erlassen, ergehen lassen; ausgeben, in Umlauf setzen; (Wechsel) ausstellen. To ~ a bottle of wine eine Flasche Wein zum besten geben. ~, *v. n.* (from) hervorkommen, ausgehen; auslaufen; hervorbrechen; (from) herstammen, herrühren; sich endigen; (into) auslaufen. ‖-d, Ish'-ūd, *a.* abstammend, entsprossen. ‖-less, *a.* kinderlos, unbeerbt. [smus, *m.*

isthmus, Ist'-mŭs, *s.* Landenge, *f,* Isth-

it, it, *prn.* es. 'tis es ist. ~ is I ich bin es; zuweilen verstärkend nach intransitiven Zeitwörtern, z. B. hang ~! zum Henker damit! To queen ~ die Königin spielen. We had a nice time of ~ wir haben eine schöne Zeit verbracht). Is ~? nicht wahr? At ~ dabei. With ~ damit.

itabirite, i-tăb'-i-rit, *s.* (*T.* Min.) Itabirit, Eisenfels, *m.*

Italian, i-tăl'-i-ăn, *a. & s.* f. Eig. ~ bagpipe Hummelchen, *n.* ~ iron Riffeleisen, *n.* ~ marble Glasstein, *m.* ~ -roof Walmdach, *n.* ~ warehouse Delikatessenhandlung, Südfrüchtenhandlung, *f.* [fieren

Italianate, i-tăl'-i-ă-nāt, *v. a.* italieni-

Italianism, i-tăl'-i-ăn-izm, *s.* Italicism.

Italianize, i-tăl'-i-ăn-iz, *v. n.* italienisch sprechen; den Italiener spielen. ~, *v. a.* italienisch machen.

Italic, i-tăl'-ik, *a.* ~ letters, —s, *spl.* Kursivschrift, *f.*

Italicism, i-tăl'-i-sizm, *s.* Italianismus, *m,* italien. Redensart, *f.*

italicize, i-tăl'-i-siz, *v. a.* mit Kursivschrift schreiben od. drucken.

itch, ich, *s.* Krätze, *f;* Jucken, *n;* (after, for) Begierde, *f,* Gelüste, *n.* ~, *v. n.* jucken; heftig verlangen, große Lust haben. My fingers ~ to be at him ich habe große Lust ihn durchzuprügeln. ‖-ing, *a.* juckend; brennend, heftig. ‖-land (*Cant*) statt **Scotland.** ‖ ~ -mite Krätzmilbe, *f (Sarcoptes scabiei).* ‖-y, *a.* krätzig.

item, i'-tĕm, *adv.* desgleichen, ferner. ~, *s.* Artikel, Posten; Wink, Fingerzeig, *m;* (Am.) Nachricht, *f.* That's an important ~ das ist ein wichtiger Punkt. ~, *v. a.* anmerken, aufzeichnen. ~ -maker Rechnungsmacher, *m.* ~ -man Zeitungsartikelschreiber, *m.*

iterable, it'-ĕr-ă-bl, *a.* wiederholbar.

iterance, it'-ĕr-ăns, *s.* f. iteration.

iterant, it'-ĕr-ănt, *a.* wiederholend.

iterate, it'-ĕr-āt, *v. a.* wiederholen.

iteration, it-ĕr-ā'-shŭn, *s.* Wiederholung, *f.* [fabermalig.

iterative, it'-ĕr-ā-tiv, *a.* wiederholt,

itinerancy, i-tin'-ĕr-ăn-si, *s.* Reisen, *n,* Wanderschaft, *f.*

itinerant, i-tin'-ĕr-ănt, *a.* (von Ort zu Ort) reisend; herumziehend. ~ church Wanderkirche, *f.* ~ library Reisebibliothek, *f.* ~ priest Wandergeistliche, *m.* ~ tradesman Hausierer, *m.*

itinerary, i-tin'-ĕr-ĕr-i, *s.* Reisehandbuch, *n.* ~, *a.* reisend; Reise . . .

itinerate, i-tin'-ĕr-āt, *v. n.* reisen.

its, its, *prn.* (unpersönl.) sein, seiner, dessen; *fam.* statt it in Partizipialkonstr.: ~ being so cold that day da es an diesem Tage so kalt war.

it's = **it is.**

itself, it-sĕlf', *prn.* es selbst, selbst, sich. By ~ für sich, allein; beiseite. In ~ an und für sich. Of ~ von selbst.

ittnerite, it'-nĕr-it, *s.* bläuliche od. aschgraue Mineral, *n.*

ittrium s. yttrium.

ivad(s), i-văd(z)', *adv. vulg.* in der That (wie i'faith).

I've, iv, = **I have.**

ivied, i'-vid, *a.* mit Epheu bewachsen.

ivory, i'-vō-ri, *s.* Elfenbein, *n;* ivories, *pl.* Zähne, *pl.* A box of ivories *(Sl.)* Mund, *m.*× Wash your ivories trinkt! ~, *a.* elfenbeinern. ~ -billed wood-pecker Schwarzspecht, *m.* ~ -black Elfenbeinschwarz, gebrannte Elfenbein, *n.* ~ -gull Elfenbeinmöve, *f.*× ~ -paper geleimte Pappe, *f.* ~ -turner Elfenbeindrechsler, *m.*

ivy, i'-vi, *s.* Epheu, Eppich, *m.* ~ -berry Epheusame, *m.* ~ -clad mit E. geschmückt. ~ -mantled mit E. umgeben. ~ -owl graue Eule, *f.* ~ -tod Epheustrauch, *m.* [*f.*

izard, iz'-ărd, *s.* pyrenäische Gemse,

izzard, *s.* Name für den Buchstaben Z. From first A to final "~" von A bis Z.

J.

jab, jäb, *v. a.* (Am.) stoßen.

jabber, jäb'-bər, *v. n. & a.* plappern, schwatzen. —, *s.* Geschnatter, Gewäsch, *n.* ‖-er, *s.* Schnatterer, *m.* ‖-ment, *s.* Geplapper, Gewäsch, *n.*

jaber, jäb'-ər; by —! alle Wetter!

jabez, jä'-bēz; by —! beim Henker!

jable, jäb'-l, *v a.* (n. u.) ſ. to javel.

jacal, jäk'-äl, *s.* (Am.) mit Lehm verklebte Haus aus Holzgerüſt, *n.*

jacamar, jäk'-ä-mär, *s.* Jakamar (Klettervogel), *m.*

jacent, jä'-sənt, *a.* liegend.

jacinth, jä'-sinth, *s.* Hyacinthe, *f.*

jack, jäk, *s.* (als Perſon oft Jack) Knecht, Kerl; Matroſe; Bube (im Kartenſpiel); Hanswurſt, Narr; verſchmitzte Kerl, ſchlaue Gaſt, *m*; Männchen (der Vierfüßer), *n*; Hahn (der Vögel); junge Hecht; Winde, *f*; Bock, Sägebock; Bratenwender; Stiefelknecht; Wirbel, Draht; Pflock, *m*, Krampe; Winde, Handwinde, *f*, Flaſchenzug, Hebel, *m*; Panzerkleid, Panzerhemd, *n*; Lederſchlauch, *m*, lederne Flaſche; Schenkkanne; Zielkugel (bei einem Kegelſpiel), *f*; Ziel, *n*; *T.* Anſchläger, *m*, Docke (an Klavieren), *f*; Verührungsſtift, *m*, womit das Spinett geſpielt wird; halbe Pinte; Viertelſpitzen, *f*; *(Sl.)* Zehnpfennig, *m*; (*T.* Naut.) Gösch einer Flagge, *f*; (n. u.) Irrlicht, *n*; Spitzname für John Hans; (n. u.) freche Burſche; Protz; Lümmel, *m*. — -at-a-pinch *(pers.)* Freund *m* in der Not; Brotdieb ſ. — -block. — and Gill Hans und Grete (every — has his Gill jeder H. hat ſeine G.). — with a lantern Irrlicht, *n*. — of the clock Glockenmännchen, *n*. — is as good as his master *(prov.)* ſie bleiben einander nichts ſchuldig. — will never make a gentleman *(prov.)* Hans bleibt Hans. A good — makes a good Jill *(prov.)* böſes Beiſpiel verdirbt gute Sitten. All work and no play makes — a dull boy *(prov.)* immer dran, verdirbt am Ende Roß' und Mann. ‖ —, *v. a.* to — up *(Sl.)* aufgeben, dranhängen. ‖ — a-dandy Laffe, Stutzer, *m*. — afloat Matroſe, *m*. — a-lent mit Lumpen bekleidete Figur, wonach in der Faſtenzeit geworfen wurde; Zielſcheibe, *f*; Einfaltspinſel, *m*. — all-general Faktotum, *n*. —anapes Affe; Maulaffe, *m*. —ass Eſel, *m*; ×—ass rabbit Eſelkaninchen, *n*. × — -back Hopfenſeiher, *m*. — -block Bramſtengenwindreepsblock, *m*. — -boot Kourierſtiefel, *m*. × — -catch Henker, Scharfrichter, *m*. — -cross-trees, *pl.* eiſerne Oberbramſahlungen, *pl*. — -daw Dohle, *f*. — -flag Flagge auf der Stenge des Sprietſegels, *f*. — -frame *T.* Spulenmaſchine, *f*. ×— -in-office *fam.* übermütige Beamte, *m*. — Ketch Henker, *m*. — -in-the-box Schachtelmännchen (Attrappe); Kind im Mutterleibe; ein Jahrmarktsſpiel, *n*; kleine Schraube *f* zum Öffnen von Geldſchränken. × — -in-the-water Dienſtmann *m* an Landungsplätzen, *m*. — -knife Einſchlagmeſſer der Matroſen, *n*. — -line Schnur am Bratenwender, *f*. —man Skribent (von Bettelbriefen ꝛc.); (ſchott.) der ein Panzerhemd trägt; Kavalleriſt, *m*. — -nasty-face Spitzname des Kochmaats; Küchenjunge, *m*. (black) — -oak Lorbeereiche, *f*. — -off-all-trades *fam.* Allerweltspfuſcher; Hans Dampf in allen Gaſſen, *m*. —o' lantern St. Elmsfeuer, *n*. — -pins, *pl.* ſ. tackpins. — -plane *T.* Schrubhobel, *m*. — -pudding Hanswurſt, *m*. — -rafter Schriftſparren, *m*. — -sauce Laffe, unverſchämter Kerl, *m*. — -saw Trecſäge, *f*. — -screw Wagenwinde, *f*. — -sinker fallende Platine, *f*. —smith Bratenwendermacher, *m*. — -sprat Knirps, *m*. —'s quarter-deck *(jest.)* Deck der Back, *n*. — -staff Flaggenſtock, *m*. — -stay (*T.* Naut.) Jochſtock, *m*. —stones, *pl.* Knöchelchen (bei einem Kinderſpiel), *pl*. — -tar (jäk-tär') Matroſe, *m*. — -strand Taugenichts, *m*; Stäbchen *n* beim Häkchenſpiel. — -towel grobe Handtuch, *n*. — -weight *vulg.* dicke plumpe Kerl, *m*. — -wire Hechte ſtricken (d. i. mit einer Schlinge von Metalldraht fangen). —-with-a-lantern Irrlicht, *n*.

jackal, jäk'-äwl, *s.* Schakal, Goldwolf, *m*.

jackanapes, jackass ſ. unter jack.

jacked, jäkt, *a. T.* den Spat habend. — -up ruiniert.

jacket, jäk'-ət, *s.* Wams, *n*, Jacke; Schwimmjacke (v. Kork), *f*; × Mantel des Cylinders, *m*; Packung der Dampfröhren einer Dampfmaſchine; Kartoffelſchale (einer gekochten Kartoffel), *f*. To dust one's — jn. durchprügeln. ‖-ed, *a.* ein W., eine J. tragend. ‖-ing, *s.* Prügel; heftige Vorwürfe, *pl.*

jackey, jäk'-i, *s. (Sl.)* Branntwein, *m*.

Jacob, jä'-kōb, *s. vulg.* ſanftmütige ſchwache Menſch, *m*. —'s-ladder (*T.* Naut.) Strickleiter, *f*; griechiſche Baldrian; Streifen im Trikot einer Ballettänzerin, *m*. —'s-staff Pilgerſtab; Dolchſtock; *T.* Jakobsſtab, Höhenmeſſer, *m*.

Jacobin, jäk'-ō-bin, *s.* Jakobiner, *m*.

Jacobin, jäk'-ō-bin, **Jacobinic(al)**, jäk-ō-bin'-ik, *a.* jakobiniſch, revolutionär.

Jacobine, jäk'-ō-bin, *s.* Jakobiner; heftige Demagog; Dominikanermönch, *m*; Schleiertaube, Straußtaube, *f*.

Jacobinism, jäk'-ō-bin-izm, *s.* Grundſätze der Jakobiner, *pl.*

Jacobinize, jäk'-ō-bin-iz, *v. a.* mit den Grundſätzen der Jakobiner anſtecken.

Jacobite, jäk'-ō-bit, *s.* Jakobit, Anhänger Jakobs II. v. England, *m*. —, *a.* jakobitiſch.

Jacobitism, jäk'-ō-bit-izm, *s.* Grundſätze der Jakobiten, *pl.* [münze], *m*.

jacobus, jä-kō'-bus, *s.* Jakobus (Goldjaconet, jäk'-ō-nēt, *s.* Jaconnet, *m*.

Jaquard, zhä-kär', *a.* — -machine Jacquardmaſchine, *f*. — -loom Jacquards Webſtuhl, *m*. [lerei, *f*,

jactancy, jäk'-tän-sī, *s.* (n. u.) Prahl-

jactitation, jäk-ti-tā'-shən, *s.* Herumwerfen, *n*, heftige Bewegung, Unruhe; Großſprecherei, *f*; (*T.* kanon. Recht) unregelmäßige Heiratsanſpruch, *m*. [ſen.

jaculate, jäk'-ū-lāt, *v. a.* ſchießen, werfen.

jaculation, jäk-ū-lā'-shən, *s.* Schießen, Schleudern, *n*.

jaculator, jäk'-ū-lāt-ər, *s.* Schleuderer; Schießer (ein Fiſch), *m*.

jaculatory, jäk'-ū-lā-tər-i, *a.* hinausſchleudernd; mit Heftigkeit geſprochen. — prayer Stoßgebet, *n*.

Jade, jād, *s.* 1. Schindmähre; junge Dirne; Bettel, Metze, *f*. 2. Bitterſtein, Nephrit, *m*. —, *v. a.* abmatten, abſchinden (durch übertriebene Anſtrengung); *fig.* ermüden; hudeln, herriſch behandeln; (n.u.) erniedrigen. —, *v. n.* ermatten, erliegen. ‖—d, *p. & a.* abgetrieben, abgemattet; faul (Zähne). A —d soul ein erſchöpfter, überangeſtrengter Geiſt. ‖—ry, —'-ri, *s.* Streiche *pl.* einer Mähre.

jadish, jād'-ish, *a.* ſchlecht, boshaft; unkeuſch, liederlich.

Jag, jäg, *v. a.* kerben, auszacken. —, *s.* Kerbe, Zacke; kleine Ladung (von Heu od. Getreide), *f*; ×(Am.) Paket, *n*.

jagged, jäg'-ēd, **jaggy**, jäg'-i, *a.* gekerbt, gezähnelt. ‖-ness, *s.* Gekerbte; Gezacktſein, *n*.

Jagger, jäg'-ər, *s. (Sl.)* Gentleman, *m*.

Jaggherry, jäg'-ē-ri, *s.* (in Oſtindien) 1. Moſtobadezucker; 2. Palmzucker, *m*.

jagging, jäg'-ing, *s.* Auskerben, *n*. — -iron Teigrädchen, *n*.

jaggy, jäg'-i, *a.* gekerbt, zackig.

Jaguar, jäg-ū-är', *s.* Jaguar, *m*.

Jague, jā'-gū, *s.* Graben, *m*.

Jah, jä, *s.* Jehova, *m*.

jail, jāl, *s.* Kerker, *m*, Gefängnis, *n*. —, *v. a.* einkerkern. ‖ — -bird Zuchthäusler, Sträfling, *m*. — -delivery *T.* gerichtliche Gefängnisentleerung, *f*. — -fever Kerkerfieber, *n*. ‖-er, *s.*, — -keeper Kerkermeiſter, *m*.

Jakes, jāks, *s.* Abtritt, *m*. — -farmer Abtritträumer, *m*.

jalap, jäl'-äp, *s.* Jalappe, *f*. ‖-ine, *s.* Jalappenblaſe, *f*, Jalappenſtoff, *m*. [*pl*.

Jalousies, zhäl'-ō-sēz, *s. pl.* Jalouſieen,

Jalouse, zhä-lōz', *v. n.* (ſchott.) = to guess, to judge.

jam, jäm, *s.* 1. Konſerve, Marmelade, *f*; *(jest.)* ſüße Geſchöpf, *n*. 2. Kinderröckchen; indiſche Muslinkleid, *n*. 3. Gedränge, *n*. 4. (*T.* Bergw.) Steinſchicht *f* zwiſchen Zinnadern. 5. (Am.) Haufen Baumſtämme, die ſich beim Flößen feſtklemmen. —, *v. a.* ſtark zuſammenpreſſen, hineinklemmen; feſttreten (den Boden); feſtſtauen. To be —med Spannung haben (von Geſteinen). —med in a clinch in Verlegenheit.

Jamaica, jä-mā'-i-kä, *s.* ſ. Eig.; Jamaika-Rum, *m*. — -pepper ſ. allspice. — -rose-wood Zitronenholz, *n*. — -wood Braſilienholz, *n*.

jamb, jäm, *s.* Pfoſte, *f*, Pfeiler, *m*. —, *v. a.* (*T.* Naut.) dichtholen, zuſchnüren; *cf.* jam, *v. a.* — -posts, *pl.* hölzerne Pfoſten, *pl*. — -stones, *pl.* ſteinerne Gewände, *pl*. — -linings, *pl.* Thürfutter, *n*. [ſchienen, *pl*.

Jambeux, jäm'-bō, *s. pl.* (n. u.) Beinſchienen, *pl*.

Jamboree, jäm'-bō-rē, *s.* (Am.) Luſtbarkeit, *f*.

James, jāmz, *s.* ſ. Eig. *(Sl.)* Sovereign (20 Schilling), *m*. St. —'s Palaſt der engliſchen Könige in London, *m*; die ariſtokratiſchen Viertel der Hauptſtadt. — town weed, jīm'-sən wēd, (Am.) Stechapfel, *m*. [ſgehängt.×

Jammed, jämd, *a.* feſtgezwängt; *(Cant)*

jam-nut, jăm'-nŭt, *s.* (*T. Mach.*) Stellmutter, Gegenmutter, *f.*

jam-pudding, jăm'-pōōd-ĭng, *s.* Blätterteigpudding *m* mit eingemachten Früchten.

jam-up, —ŭp, *a.* (Am.) vortrefflich.

Jan. = January.

janders, jăn'-dĕrz, *s. vulg.* = jaundice.

jane, jān, *s.* 1. Barchent, *m* (f. jean). 2. (n. u.) eine genuesische Münze. ~ -of-apes schnippische Mädchen, *n.*

jangle, jăng'-gl, *v. a.* unharmonisch klingen lassen. ~, *v. n.* mißtönen, kreischen, rasseln; zanken (indirekt, durch Querfragen, verkehrte Antworten). ~, *s.* Geklapper, Gerassel; Geschwätz, *n.*; Zänkerei, *f.* ‖—r, *s.* Zänker, Schwätzer, Schreier, *m.* —ner, *m.*

janitor, jăn'-ĭ-tĕr, *s.* Thürhüter, Pförtner

Janizarian, jăn-ĭ-zā'-rĭ-ăn, *a.* Janitscharen . . ., von J. beherrscht.

Janizary, **Janissary**, jăn'-ĭ-zăr-ĭ, *s.* Janitscharen, *m.* **Janizaries**, *pl.* Pöbel, *m.*

jannock, jăn'-nŏk, *s.* Haferbrot, *n.* ~, *a.* (*Cant*) recht, ehrlich; (*Sl.*) gesellig.

Jansenism, jăn'-sĕn-ĭzm, *s.* Jansenismus, *m.*

Jansenist, jăn'-sĕn-ĭst, *s.* Jansenist, *m.*

jant f. jaunt etc.

jantle, jăn'-tl, *s.* Possenreißer, *m.*

janty f. jaunty.

January, jăn'-ŭ-ā-rĭ, *s.* Januar, *m.*

Japan, jā-păn', *s.* (japanische) lackierte Arbeit, *f.* ~, *v. a.* mit japanesischer Arbeit verzieren; nach Art der Japanesen lackieren; wichsen; (*Sl.*) einsegnen. ~ china gemalte Porzellan, *n.* ~ mulberry-tree indische Maulbeerbaum, *m.* ~ -earth japanische Erde, *f.* Katechu, *n.* ‖—ner, *s.* Lackierer; Stiefelwichser, *m.* ‖—ning, *s.* Lackierkunst, *f.*

jape, jāp, *v. n.* (n. u.) scherzen, spaßen. ~, *v. a.* (n. u.) zum besten haben, äffen; verspotten. ~, *s.* (n. u.) Posse, Schnake, *f.* Schwank, *m.* ‖—r, —'ĕr, *s.* (n. u.) Possenreißer, *m.*

Japonicadom, jă-pŏn'-ĭ-kă-dŏm, *s.* (Am.) die höhern Klassen der Gesellschaft, *pl.*

jar, jăr, *v. n.* schwirren, knarren, rasseln; (on) quarren, mißtönig klingen; tikken; zanken; (with) im Streite liegen; widerstreiten. ✕~, *v. a.* mißtönend machen; schwirren machen; rütteln. —ing to my feelings meinem Gefühl zuwider. ~, *s.* 1. Schwirren, Knarren; Tickтack, *n*; Mißton; Streit, *m*, Mißhelligkeit, *f.* The door is upon the ~ die Thür ist nur angelehnt. 2. Gefäß, *n*; Krug; Glaszylinder, *m.* Leyden ~ (*T.* El.) Leydener Flasche, *f.* ~ -raisins Topfrosinen, *pl.*

jarble, jăr'-bl, *v. a.* (n. u.) f. to javel.

jarde, jărd, *s. T.* Raspe (Pferdekrankheit), *f.* ‖—n, gellen.

jargle, jăr'-gl, *v. n.* (n. u.) rauh, widrig

jargon, jăr'-gŏn, *s.* Rotwelsch, Kauderwelsch, *n*; Fachsprache; Unordnung, *f.* ‖—ist, *s.* allerlei K. (aus Gewohnheit) Redende; „Fachsimpler", *m.* ‖—ize, *v. n.* kauderwelsch reden.

jargonelle, jăr-gŏn-ĕl', *s.* Art Herbstbirne, *f.*

jargogle, jăr'-gŏg-l, *v. a.* (l. u.) verwirren.

jark, jărk, *s.* (*Cant*) Geleitsbrief, *m*; Siegel, *n.* ~ -man Ausstteller falscher Papiere für Bettler, *m.*

jarring, jăr'-ĭng, *s.* Schwirren; Ticken; Widerstreiten; Streiten, *n*; durch die Maschine verursachte Erschütterung in Dampfern, *f.* ~, *a.* schwirrend, mißtönig; falsch; geräuschvoll.

jarvey, jăr'-vĭ, **jarvis**, jăr'-vĭs, **jarvy**, jăr'-vĭ, *s.* Mietkutscher, *m*; Droschke, *f.* —'s upper Benjamin kapuzenreiche Mantel *m* des Londoner Droschkenkutschers.

Jasey, jā'-zĭ, *s.* Wollperücke, *f.*

Jashawk, jăs'-hăwk, *s.* junge Falke, Nestling, *m.*

Jasmin, **Jasmine**, jăz'-mĭn, *s.* Jasmin, *m.* Persian ~ spanische Holunder, *m.* Red ~ Jasminbaum, *m.* ~ -gloves, *pl.* Jasminhandschuhe, *pl.*

Jasp (n. u.), jăsp, **Jasper**, jăs'-pĕr, *s.* Jaspis (auch **Jasper-stone**), *m.* Schistose ~ Phthanit, *m.* ~ -ware Jaspis-Steingut, *n.* —ständeln.

Jauk, jăwk, *v. n.* (schott.) die Zeit vertrödeln.

Jaunce, jăns, *v. n.* (n. u.) scharf reiten.

Jaundice, jăwn'-dĭs, *s.* Gelbsucht, *f.* ‖—d, —t, *a.* gelbsüchtig; *fig.* von Neid erfüllt.

Jaunt, jănt, *v. n.* herumstreifen; kleine Ausflüge machen; (n. u.) sich stoßend auf- und abbewegen. ~, *s.* Streifzug; Ausflug, *m.*

Jauntily, *adv.* f. Jaunty.

Jauntiness, jănt'-ĭ-nĕs, *s.* Leichtigkeit, Anmut; Munterkeit, *f.*

Jaunting-car, jănt'-ĭng-kăr, *s.* schmales Fuhrwerk für 2 Personen, die seitwärts sitzen (in Irland). [geputzt.

Jaunty, jăn'-tĭ, *a.* munter; leichtfertig; **Jaup**, jawp, *s.* (schott.) gespritzte Wasser, *n.* ~, *v. n.* aufspritzen, platschen. ~, *v. a.* bespritzen, zwilde Schwein, *m.*

Javaris, jăv'-ă-rĭs, *s.* amerikanische

Javel, jăv'-ĕl, *s.* (n. u.) Lump, Landstreicher, *m.* ~, *v. n.* (n. u.) bespritzen, besudeln.

Javelin, jăv'-lĭn, *s.* Wurfspieß, *m.*

Jaw, jăw, *s.* Kinnbacken, *m*, Kinnlade *f*, Kiefer, *m*; Lippe (am Hahn); (*T.* Naut.) Micke (der Gaffel); Seele (leere Raum in einem Blockgehäuse zur Aufnahme der Scheibe), *f*; (öfter im *pl.*) Mund, Schlund; *fig.* Rachen, Schlund, *m*; *fig. vulg.* Schelten, *n*; Schimpfreden, *pl.* Slack ~ eitle Neserei, *f.* ~, *v. a.* (*Sl.*) schelten, schimpfen; *vulg.* mit Geklatsch belästigen. ~, *v. n.* schwadronieren, klatschen. Don't you ~ me in that way rede mir nicht so viel dummes Zeug daher. He was —ing me er hielt mir eine lange Rede. ‖~ -bone Kinnbacken; (*Sl.*) Krebit, *m.* ~ -breaker schwer auszusprechende Wort, *n.* —fall Vertiefung des Kinnbackens, *f*; Herabhängen der Unterkiefer, *n*; *vulg.* Niedergeschlagenheit, *f.* —fallen niedergeschlagen. ~ -foot Fuß *m* des Hummers in der Nähe des Mauls. ~ -hole Kloake, *f.* ~ -locked mit dem Kinnbackenkrampf behaftet. ~ -me-down fürchterliche Schwätzer, *m.* ~ -rope Nack einer Gaffel, *n.* ~ -tooth Backenzahn, *m.* ~ -twister vielsilbige Wort, *n.* ~ -work Kauen, Essen, *n.*

jawn, jăwn, *v. n.* (n. u.) f. to yawn.

jawy, jăw'-ĭ, *a.* die Kinnbacken betreffend.

jay, jā, *s.* Holzhäher, *m*; Dohle, *f*; (n. u.) lockere Weibsbild, *n.* ~ -hawkers, *pl.* (Am.) Guerillakriegführer (polit. Partei), *pl.* [*m.*

Jazel, jā'-zl, *s.* blaufarbige Edelstein,

jazey f. jasey.

J. C. = Jesus Christ.

J. D. = Juris Doctor Doktor der Rechte.

Jealous, jĕl'-ŭs, *a.* —ly, *adv.* (of) eifersüchtig (auf); eifrig, besorgt, viel haltend (auf); argwöhnisch; ängstlich. He is ~ of his honour er hält auf seine Ehre. To be ~ for, over eifern um, über. ‖—ness f. jealousy. ‖—y, *s.* (at) Eifersucht, *f*; (for) Eifer; Argwohn, *m*, Besorgnis, *f.* —y shuts one door, and opens two (*prov.*) E. Leidmit Eifer sucht.

Jeames, jēmz, *s.* bepuderte, fein gallonierte Bediente *m* im Westend Londons; Spitzname der (aristokratischen) "Morning Post".

Jean, jān, *s.* Art Barchent, Zeug, *m.* ~ -boot Zeugstiefel, *m.*

Jeat, jēt, *s.* (n. u.) Gagat, *m.*

Jeddart, *s.* (schott.) ein Wald, Aufenthalt berüchtigter Räuber.

Jedge, jĕj, *s.* (schott.) = gauge.

Jedwood-axe, jĕd'-wŏōd-ăks, *s.* Art Partisane od. Hellebarde, *f.* [*m.*

Jeel, jēl, *s.* seichte See (in Ostindien),

Jee-jee f. gee-gee.

Jeer, jēr, *v. n.* (at) schrauben, spotten (satirisch; *cf.* scoff, sneer). ~, *v. a.* necken, aufziehen. ~, *s.* 1. Spötterei, Stichelei, *f.* 2. (*T.* Naut.) f. gear. ~ -bits, *pl. T.* Gienen zum Hissen der Unterraaen. ~ -blocks, *pl.* Blöcke zu den Gienen (f. b. b. W.), *pl.* ~ -capstern kleine Gangspill, *n.* ‖—er, *s.* Spötter, Spottvogel, *m.* ‖—ing, *s.* Spotten, *n.* Höhnerei, *f.* ‖—ingly, *adv.* spottweise, höhnisch. hŭ, hŏōrĭ

Jee-up, jē-ŭp', *i.* (Fuhrmannszuruf)

Jeffersonite, jĕf'-fĕr-sŏn-ĭt, *s.* Jeffersonit, *m*, Abart von Pyroxen.

Jeg, jĕg, *s.* (*T.* Artill.) Schablone, *f.*

Jegget, jĕg'-ĕt, *s.* (n. u.) Art Bratwurst, *f.*

Jehovah, jĕ-hō'-vă, *s.* Jehova, *m.*

Jehu, jē'-hōō, *s.* (urspr. biblisch) Kutscher, *m.*

Jejune, jē-jōn', *a.* nüchtern; *fig.* leer; trocken, matt, fade. ‖—ness, **jejunity**, *s.* Nüchternheit; Leere; Trockenheit, Mattigkeit, *f.*; (of) Mangel (an), *m.*

Jellied, jĕl'-ĭd, *a.* gallertartig, geronnen.

Jelly, jĕl'-ĭ, *s.* Gallerte, *f*; dicke Obstsaft, *m.* To beat to a ~ windelweich prügeln. ✕~ -bag Filtriersack für den dicken Obstsaft, *m.* ~ -fish (*T.* Zool.) Seenessel, Medusе, *f.*

Jem, jĕm, *s.* (*Cant*) goldene Ring, *m.*

Jemidar, jĕm'-ĭ-dăr, *s.* ostindische Offizier, *m.*

Jemima, jĕ-mĭ'-mă, *s.* f. Eig. Our —s (*jest.*) unsere Dienstmädchen.

Jemminess, jĕm'-ĭ-nĕs, *s.* Nettigkeit (in der Kleidung), *f.*

Jemmy, jĕm'-mĭ, *a. vulg.* sauber, schmuck. ~, *s.* gebackene Schafskopf; (*T.* Naut.) leichte Kuhfuß, *m*; Brecheisen, *n.* ~ -Ducks Geflügellaufseher, *m.* ~ -hat (*Cant*) Jakobit; Verräter, *m.* ~ -Jessamy Stutzer, *m.* ~ -john Krug, *m.*

Jenking, jĕn'-kĭng, *s.* (*T.* Bergb.) Teilungsstrecke (in einem Kohlenpfeiler), *f.* [Pferd, *n.*

Jennet, jĕn'-nĕt, *s.* kleine spanische

Jenneting, —ĭng, *s.* Art Frühapfel, *m.*

Jenny, jĕn'-nĭ, *s.* Feinspinnmaschine, *f.* ~ -ass Eselin, *f.* ~ -balk Dachbalken, *m.* ✕~ -wren Zaunkönig, *m.*

Jeofail, jĕ-făl', *s. T.* Verfehen in einer Verteidigungsrede; Bekenntnis des Verfehens, *n.*

Jeopard, (Am.) **Jeopardize**, jĕp'-ĕrd(ĭz), *v. a.* in Gefahr setzen, wagen. ‖—er, *s.* Wagende, der etwas aufs Spiel setzt. ‖—ous, —ously, *adv.* waglich, gefährlich; mit Gefahr. ‖—y, *s.* Wagstück, *n.* Gefahr, *f.* [*f.*

Jerboa, jĕr-bō'-ă, *s.* Wüstenspringmaus,

Jereed, **Jerid**, jĕ-rēd', *s.* (orientalisch) leichte Wurfspieß, *m.*

Jeremiad(e), jĕ-rĕ-mĭ'-ăd, *s.* Jeremiade, *f. fig.* Klagelied, *n.*

Jeremy Diddler, jĕr'-ĕ-mĭ dĭd'-lĕr, *s.* (*Sl.*) schwindelhafte Geldborger, *m.*

Jerfalcon, jĕr'-făw-kn, *s.* f. gerfalcon.

Jergue, jĕrg, *v. a.* Schiffe nach Zollgütern visitieren. ‖—r, —'ĕr, *s.* Zollbeamte (für Schiffe), *m.*

jerk, jérk, *v. a.* 1. schlagen, stoßen, schubsen, (mit an die Seite gelegtem Arm) fortschleudern; erschüttern. 2. (Am.) Fleisch in lange schmale Streifen schneiden und an der Sonne dörren. —ed beef lufttrockene Fleisch, *n.* —, *v. n.* plötzlich auffahren. To — one for *(Cant)* berauben. To — out herausreißen; herausschütteln; hinten ausschlagen. —ing exercise (Am.) Verzückungen bei den Feldgottesdiensten im Westen, *pl.* ‖ —, *s.* Stoß, Schupp, Schmiß; Ruck; Sprung; kurze, scharfe Wurf, *m.* By —s ruckweise. To give a — aufspringen. To give one a — jn. schubsen. ‖—er, *s.* 1. der Stöße, Schmisse gibt. 2. s. **jerguer.**

jerkin, jér'-kin, *s.* 1. Wams, *n.* Koller, *m.* 2. Männchen *n* des gerfalcon. — -head (*T.* Archit.) Walmdachfront, *f.*

jerquer, jérk'-ér, s. **jerguer.**

jerry, jér'-i, *s. (Cant)* Nachttopf, *m*; Uhr, *f*; habsüchtige Bauspekulant, *m.* —, *v. n.* grausam spotten. ‖ — -and-slang Uhr und Kette. — -builder Bauunternehmer, der auf den Verkauf baut. — -built schwindelhaft gebaut. — -go-nimble Durchfall, *m*, Diarrhöe, *f.* — lynch marinierte Schweinskopf, *m.* — -nicking Stehlen *n* von Uhren. — -shop Bierhaus, *n.* — -sneak Uhrendieb, *m.* — -sneaking s. — -nicking. [hemd, *n.*

jersey, jér'-zi, *s.* Jerseygarn; Woll-

Jerusalem, jé-rô'-zä-lém, *s.* s. Eig. — artichoke Art Sonnenblume, *f.* — oak Traubenkraut, *n.* — pony s. donkey. —'s cowslip orientalische Lungenkraut, *n.*

jess, jés, *v.* Wurfriemen (am Fuße des Falken), *m*, Fußband, *n.*

jessamine, jés'-sä-mín, *s.* s. **jasmine.**

jessamy, jés'-sä-mi, *s.* schmucke Bürschchen, süße Herrchen, *n.*

jessant, jés'-sánt, *a.* (*T.* Her.) hervorspringend, herauswachsend. — de lis von einem Leopardenkopf gesagt, durch den eine Lilie geht. [Kirchen), *m.*

Jesse, jés, *s.* Arm- od. Kronleuchter (in

jessed, jést, *a.* (*T.* Her.) mit Wurfriemen.

jessie jés'-i, *s.* To give one a — tüchtig durchprügeln; *fig.* losziehen (auf

Jest. = **Jesuit.** [sn.).

jest, jést, *v. n.* scherzen, spaßen; (at) spotten; (n. u.) eine Rolle in einem Schwanke spielen. —, *s.* Scherz, Spaß; Gegenstand des Scherzes, *m*; (n. u.) Mummerei, *f*, Possenspiel, *n*; (n. u.) That, Handlung, *f.* In — (for —) aus Scherz, im Spaße. To break a — einen Witz reißen. To put a — upon one jn. aufziehen. To take a — Sp. verstehen. — -book Anekdotenbüchlein, *n.*x‖—er, *s.* Spaßmacher; Spötter, *m.* ‖—ingly, *adv.* scherzweise. ‖—ingstock Gegenstand *m* des Scherzes.

Jesuit, jéz'-ú-ít, *s.* Jesuit, *m* (auch *fig.*). —'s-bark Fieberrinde, China, *f.* —'s-powder Chinapulver, *n.* ‖—ess, *s.* Nonne *f* eines jesuitenähnlichen Ordens (1630 aufgehoben). ‖—ic(al), —ít'-ik, *a.* ‖—ically, *adv.* jesuitisch; *fig.* listig. ‖—ism, *s.* Jesuitismus, *m*; *fig.* Heuchelei, *f.*x

Jet, jét, *s.* 1. Gagat, *m*, Pechkohle, *f.* 2. (flüssige) Strahl; *T.* Fluß (des Metalls); *T* Einguß, *m*; (n. u.) Zweck, *m*, Absicht, *f.* —, *v. n.* vorspringen, hervorstehen, hervorragen; sich blähen, sich brüsten, stolzieren; (n. u.) stoßen, erschüttert werden. —, *v. a.* ausspritzen. ‖ — -black pechschwarz. — -burner Strahlbrenner, *m.*x — -pump Saugstrahlpumpe, *f.*

Jetsam, Jetson, jét'-säm, —sún, *s.* Überbordwerfen (von Gütern zur See); ausgeworfene Schiffsgut, *n.*

Jetteau, jét'-tó, *s.* s. Jet d'eau.

Jettee, jét'-tè, *s.* s. **Jetty & Jutty.**

Jetter, jét'-ér, *s.* (n. u.) der stolz einhergeht.

Jettison, jét'-tí-sún, *s.* s. **Jetsam.**

Jetty, jét'-ti, *a.* von Gagat; schwarz wie G. —, *s.* Buhne, *f*, Hafendamm; überhängende Gebäudeteil, Erker, *m*, vorspringende Ecke, *f.* —, *v. n.* hervorstehen (s. to jut). ‖ — -head vorspringende Teil einer Werft, welcher die Seite einer Docke bildet, *m.*

Jew, jó, *s.* Jude, *m.* To be as thick as two —s on a pay-day *vulg.* intim befreundet sein. —, *v. a.* (Am.) betrügen, prellen. ‖ — -broker Trödeljude, *m.* — -fencer jüdische Straßenverkäufer, *m.* — hilliken(s)! (Am.) Ausruf des Erstaunens. —'s-ear Judasohr, Mäuseöhrlein, *n.* —'s eye etwas Wertvolles. —'s-harp Maultrommel, *f*, Brummeisen, *n*; Schäkel der Ankerkette im Ankerring, *m.* —'s-mallow Judenpappel, *f.* —'s-pitch Judenpech, *n*, Asphalt, *m.* —'s-stone Judenstein, *m.* —'s-trump Maultrommel, *f.*

Jewel, jó'-él, *s.* Juwel; Geschmeide, *n.* My — mein Liebling; meine Geliebte. —s, *pl.* Schmuck, *m.* —, *v. a.* mit Juwelen schmücken. ‖ — -blocks, *pl. T.* Leesegelfallblöcke, *pl.* — -house, — -office königl. Schatzkammer, *f.* —-like glänzend wie ein J. ‖—ler, *s.* Juwelier; Juwelenhändler, *m.* —er's-red Polierrot, *n.* ‖—ry, *s.* Juwelen.

Jewess, jó'-és, *s.* Jüdin, *f.* [*pl.*x

Jewish, jó'-ísh, *a.* —ly, *adv.* jüdisch; nach Judenart. ‖—ness, *s.* Judentum, Jüdische, *n.*

Jewry, jó'-ri, *s.* jüdische Land (Judäa); (Old —) Judenviertel, *n.*

Jezebel, jéz'-é-bél, *s.* bösartige Frauensperson, *f.* (s. Eig.) [*f.*

Jheel, jél, *s.* große Pfütze (in Ostindien).

J. H. S. = *Jesus, Hominum Salvator* (lat.) Jesus, der Heiland der Menschen.

Jib, jíb, *s.* (*T.* Naut.) Klüver; Kranbalken, Student im ersten Jahre (in Dublin), *m*; *vulg.* gemeine Dirne, *f*; scheuende Pferd; *(Shak.)* abgetriebene Pferd; Gesicht, *n.* To make a sudden — at eine schnelle Wendung machen. —, *v. a.* s. **jibe.** 2. —, *v. n.* störrisch sein, in den Zügel beißen. ‖ — -boom Klüverbaum, *m.* — -door Tapetentür, *f.* — -foresail Stagfock, *m.* — -frame Gestell, *n*, Gestellwand, *f.* — -guys, *pl.* Klüvergeien, *pl.* — -iron Bügel des Klüvers, *m.* — -stay Bugspriettau, *n*; Gestellwand, *f.* — -traveller Wanderbügel des Klüverbaumes, *m.*

Jibb, jíb, *s.* (Zigeunerspr.) Zunge, *f.*

Jibber, —bér, *s. vulg.* Schindmähre, *f.* —, *v. a.* (*T.* Naut.) to — the kibber ein Schiff bei Nacht durch eine an den Hals eines an der Küste hinschreitenden Pferdes gebundene Laterne ans Land locken.

Jibe, jíb, *v. a.* 1. s. to **gibe.** 2. (*T.* Naut.) auf die andere Seite des Mastes bringen. —, *v. n.* (Am.) passen, harmonieren.

Jickajog, jík'-á-jóg, *s.* Stoß, Ruck, *m.*

Jiffy, jíf'-fi, *s. vulg.* Augenblick, *m.* In a — sogleich, in einem A.

Jig, jíg, *s.* Gigue (Art leichter Tanz); (bei alten Dramatikern) Ballade; Siebsetzmaschine; (Am.) Rollangel, *f.* The — is up das Spiel ist aus; es ist mit mir vorbei. —, *v. a.* betrügen, täuschen; reimen (z. B. *Shak.* the —ging fools diese Reimnarren); (*T* Bergb., Aufbereitung) setzen. —, *v. n* 1. schlenkern; leicht tanzen, herumhüpfen; 2. (v. Pferden) stätisch werden.

Jigger, *s.* Hüpfer, *m*; *T.* kleine Talje (zur Aushilfe auf Deck), *f*; kleine Fischerfahrzeug, *n*; Töpferscheibe; Siebsetzmaschine; Thür, *f*; Theatervorhang, *m*; *(Cant)* unerlaubte Branntweinbrennerei, *f*; (*T.* Mil.) Arrestlokal, *n.* — -dubber Gefangenwärter, Schließer, *m* (dub the — schließ die Thür). — -mast hinterste Mast *m* eines viermastigen Schiffs.

Jiggamaree, jíg-á-mä-ré', *s.* (Am.) Tand,

Jiggish, jíg'-ísh, *a.* giqueartig. [*m.*

Jiggle, jíg'-gl, *v. n.* trippeln, sich geziert bewegen. Jiggling board Springbrett, *n.* [Spielzeug, *n.*

Jiggumbob, jíg'-gúm-bób, *s. (Cant)*

Jig-jog s. **jickajog.** [Reimschmied, *m.*

Jigmaker, jíg'-mák-ér, *s.* Bänkelsänger,

Jigot, jíg'-út, *s.* s. gigot.

Jill, jíl, *s.* 1. junge Weibsperson, *f*, Liebchen, *n.* 2. *(Shak.)* Metallbecher, *m.* — -flirt s. gill-flirt.

Jillet, —'ét, *s.* (schott.) s. gill-flirt.

Jilt, jílt, *s.* Gefallsüchtige, Kokette (die Männer täuscht, betrügt: *cf.* coquette), *f*; einer, der sein Mädchen sitzen läßt; (verächtlich) Weibsbild, *n*; *(Cant)* Dietrich, *m*, Brecheisen, *n.* —, *v. a.* buhlerisch hinhalten, foppen; (Mädchen) sitzen lassen. —, *v. n.* kokettieren.

Jim, Jimmy s. **jemmy.** — Crow drollige Neger, schwarze Taufendkünstler; Negertanz, *m.* — -crow-hat Art Tirolerhut, *m.* [Doppelring, *m.*

Jimmel, Jimble, jím'-bl, *s.* (*T.* Naut.)

Jimmer s. **gimbal.**

Jimp, Jimp, *a.* nett, schmuck; (schott.) knapp, kurz. ‖—ly, *adv.* kaum.

Jimson, jím'-són, *s.* (Am.) *vulg.* Stechapfel, *m.*

Jingle, jíng'-gl, *v. n.* klingeln, rasseln. —, *v. a.* klingeln, klimpern machen od. lassen. Old jingling piano Klimperkasten, *m.* —, *s.* Geklingel, Geklapper, Gerassel; *fig.* Reimgeklingel, *n*; Schelle, *f*; zweirädrige Wagen (in Cork), *m.* —s, *pl.* (n. u.) Rotlauf, *m.*

Jingo, jíng'-gó, *s.* by —! by the living —! *vulg.* fürwahr! meiner Treu!

Jingoes, jín'-góz, *spl.* die kriegslustigen Tories (urspr. unter Disraeli).

Jingoism, jín'-gó-izm, *s.* Chauvinismus (der kriegslustigen Tory-Partei), *m.* [suchen.

Jink, jínk, *v. n.* heimlich zu entfliehen

Jinker, jín'-kér, s. (schott.) muntere Mädchen, *n*; Spaßvogel, *m.*

Jinks, jínks, *s.* Scherz, *m.* Kurzweil, *f.* At high — in lustiger Stimmung.

Jippo, jíp'-pó, *s.* Jäckchen, Korsett, *n.*

Jo, Joe, jó, *s.* (schott.) Mann, Liebhaber, *m.*

Joak, jók, *s.* & *v.* (n. u.) s. **joke.**

Job, jób, *s.* s. Eig. As poor as — od. as —'s turkey bluiarm. —'s comforter der neue Unglücksnachrichten bringt. —'s dock Schwitzkasten, *m.* —'s tears, *pl.* Hiobsthräne, *f.* Thränengras, *n.* —'s news Hiobspost, *f.*

Job, jób, *s.* geringe, niedrige Arbeit, *f.* Geschäftchen; Amtchen, *n*; (in der Politik) eigennützige Handlung, *f*; Handel *m* mit Stellen und Privilegien; (schott.) Hieb, Stoß, Stich, *m.* A — lot ein buntes Allerlei. By (the) — im Akkord. It was (such) a — *fam.* es war eine böse Geschichte. He would

be glad of a ~ er möchte gern Arbeit finden. The ~ is over das Geschäft ist beendigt. They made a good ~ of it sie haben es glücklich ins Geleise gebracht. ‖ ~, *v. a. vulg.* thun, verrichten; (Pferde ꝛc.) vermieten. To do the ~ for one jn. umbringen; stechen; bohren, hineinstoßen; hauen, hacken, picken. ~, *v. n.* mit Staatspapieren handeln; den Mäkler machen; schachern; zu thun haben. To practice —bing in bills of exchange *T.* Wechselreiterei treiben.

Jobation, jō-bā'-shŭn, *s. (Sl.)* Verweis, *m.* Aushunzen, *n.*

Jobber, jŏb'-bĕr, *s.* Tagelöhner, Handlanger; Unternehmer im Kleinen; Marktthelfer; Makler; Zwischenhändler; Aktienhändler; (Am.) Großsortimenter; Betrüger, *m.* ~ in bills of exchange Wechselreiter, *m.* ~-nowl *vulg.* Tölpel, Dummkopf, *m.* ‖ ~y, *s.* faule Geschäftspraktiken, *pl.*; Mißbrauch *m* politischer Macht.

Jobbing, jŏb'-bĭng, *a.* Gelegenheitsarbeit verrichtend. ſhunzen.

Jobe, jōb, *v. a. (Sl.)* ausschelten, aus-

Job . . ., in Zuſſ. × ~ -master, *s.* Pferde- u. Wagenvermieter, *m.* ~-printer, *s.* Accidenzdrucker, *m.* ×

Jock, jŏk, *s.* = Jockey. Gentlemen —s Herren, die bloß zum Vergnügen am Rennen teilnehmen.

Jockey, jŏk'-ĭ, *s.* Reitknecht, Reitbursche; Liebhaber von Pferderennen; Pferdehändler; Betrüger, *m.* ~, *v. a.* zu Pferde jn. anrennen; (ont) prellen, betrügen; (out) durch Pfiffe und Kniffe den Rang ablaufen. ~-club geschlossene Gesellschaft *f* von Liebhabern von Pferderennen. ~-hat Damenhut, *m.* ‖ -ship, *s.* Kunst, Pferde zu reiten; Pferdeliebhaberei, *f*; Jockeitum, *n.* ‖ ~-tricks, *pl.* feine Kniffe, Ränke, *pl.*

Jocose, jō-kōs', *a.* —ly, *adv.* scherzhaft, lustig, spaßhaft. ‖-ness, *s.* Scherzhaftigkeit, Fröhlichkeit, Lustigkeit, *f.*

Joco-serious, jō-kō-sē'-rĭ-ŭs, *a.* halb scherzhaft und halb ernsthaft.

Jocosity, jō-kŏs'-ĭ-tĭ, *s.* ſ. Jocoseness.

Jocteleg, jŏk'-tē-lĕg, *s.* (schott.) Einſchlagmesser, *n.*

Jocular, jŏk'-ū-lĕr, *a.* —ly, *adv.* scherzhaft, spaßhaft, lustig. ‖-'lty ſ. Jocoseness.

Joculary, jŏk'-ū-lĕr-ĭ, *a.* ſ. Jocular.

Joculator, jŏk'-ū-lā-tĕr, *s.* (früher) Lustigmacher, Possenreißer, *m.* ‖-y, jŏk'-ū-lā-tĕr-ĭ, *a.* spaßhaft, drollig.

Jocund, jŏk'-ŭnd, *a.* —ly, *adv.* scherzhaft, munter, lustig. ‖-'lty, ‖-ness, *s.* Scherzhaftigkeit, Lustigkeit, Munterkeit, *f.* ſmente stoßen.

Jodle, jōd'-l, *v. n.* zu seinem Regi-

Joe, jō, *s.* Lüge, *f.*, faule Witz, *m*; (schott.) Liebster, *m*, Liebchen, *n.*

Joe, jō, *s.* The artful ~ Spitzname des radikalen Ministers Josef Chamberlain. ~ Miller Münchhausenſade, *f*, „Meidinger" (auch als Buch), *m.* ~ Millerize, *v. a.* schlechte Witze untermischen.

Joey, jō'-ĭ, *s.*; pale old ~ alter blasser Klumpen Gold, *m.* —s, *pl. (Sl.)* = fourpence.

Jog, jŏg, *v. a.* sanft stoßen; rütteln, schütteln. ~, *v. n.* langsam schlendern; gerüttelt werden; traben. To ~ o'.s. sich abmühen. He wants a great deal of —ging man muß ihn sehr treiben. It —ged his memory es mahnte ihn daran. They —ged along pretty comfortably sie führten ein bescheidenes glückliches Leben. ~, *s.* leichte Stoß; Schupp, *m*; Rütteln (eines Wagens); *fig.* Anstoß, *m*, Schwierigkeit; (*T.* Naut.) Schulter des Ruders, *f.* ‖-ger, *s.* der sich schwerfällig bewegt, Schlendrer, *m.* —ger of the plough Pflugtreiber, *m.* ‖-ging, *s.* Stoßen, *n*, sanfte Stoß, *m.* ‖ ~-trot Hundetrab; ruhige, gleichmäßige Gang, *m.* ~-~ routine Schlendrian, *m.*

Joggle, jŏg'-gl, *v. a.* rütteln, einen sanften Stoß geben. ~, *v. n.* sich rütteln, geschüttelt werden; ausgleiten. ~, *s.* (*T.* Carp.) Verfaßung, *f.* ~-piece Dachstuhlsäule, *f.* ſm.

Joggling, *s.* (*T.* Artill.) Achseneinschnitt,

Johannes, jō-hăn'-ēz, *s.* eine (portugiesische) Goldmünze.

John, jŏn, *s.* ſ. Eig. ~ is as good as Milady in the dark *(prov.)* bei Nacht sind alle Kühe schwarz. ~-a-dreamer Hans der Träumer. ~-apple lang frisch bleibender Apfel. ~ Blunt Hans Geradezu, derbe, ehrliche Kerl, *m.* ~ Bull das personifizierte englische Volk. ~-dory Goldfisch, *m.* ~ Thomas Art Lakei (mit großem Backenbarte). '~-wort ſ. St. ~-~.

Johnny, jŏn'-ĭ, *s.* halbes Glas Whisky; (Am.) Maismehlkuchen, *m.* ~ Crapeau Spitzname der Franzosen. ~-darbies, *pl.* Polizeimänner, *pl.* ~-jump up and kiss me, —jumper (Am.) Stiefmütterchen; Brustbein der Gans, *n.* ~-raw Rekrut; unerfahrene Matrose. ~ Scaparey; to do a ~ ~ (Zirkus-*Sl.*) durchbrennen.

Join, jŏyn, *v. a.* (to) zusammenfügen, verbinden; hinzufügen; zugesellen; *fig.* (with) vereinigen; ehelich verbinden; folgen (z. B. to ~ the rest den Übrigen folgen), sich anschließen. ×~, *v. n.* sich verbinden ꝛc.; zusammengrenzen, sich berühren, nahe sein; (with) sich gesellen; (in) sich vereinigen (über) (in) teilnehmen; sich schlagen. To ~ battle handgemein werden. To ~ issue sich vermählen. (*Cf.* issue). To ~ the majority *fig.* sich zu seinen Vätern versammeln. To ~ one's regiment, the ranks zu seinem Regimente ob. Korps stoßen. To ~ a ship sich an Bord begeben.

Joinder, jŏyn'-dĕr, *s.* Zusammenfügung; *T.* Vereinigung (Zweier gegen einen Dritten), *f.* ~ in a demurrer B. beider Parteien über die Zulässigkeit eines Injidenzpunktes, *f.*

Joiner, jŏyn'-ĕr, *s.* Tischler, Schreiner, *m.* —'s-glue Tischlerleim, *m.* —'s trade Tischlerhandwerk, *n.* ‖-y, *s.* Tischlerarbeit, *f.*

Joining, jŏyn'-ĭng, *s.* Zusammenfügen; Gelenk, *n*, Fuge, *f.* Tight ~ feste Einfügung, *f.*

Joint, jŏynt, *s.* Verbindung; Fuge, Schiftung, *f*; Gelenk, Scharnier, *n*; Stoß (zweier Röhren, Metallplatten), *m*; Verbindung (der Telegraphendrähte), *f*; (*T.* Bot.) Knoten, *m*; Dickbein, *n.* Keule; Stange *f* zum Ankleben von Zetteln hoch oben an Mauern; ×(*Cant*) gemeinschaftlicher Raubzug, *m.* ~-s, *pl. T.* Deckelbänder, *pl.* Hooke's ~ Universalgelenk. Twisted ~ Würgelötstelle, *f.* Out of ~ aus den Fugen; verrenkt; *fig.* in Verwirrung, in Unordnung. To put out of ~ ausrenken. × To set into ~ zusammenfügen; einrenken. ~, *a.* verbunden, vereint; gemeinschaftlich; Mit . . . ~, *v. a.* (gliederartig) zusammenfügen; verbinden; im Gliede zerschneiden, zerstückeln. ~, *v. n.* sich gleichmäßig zusammenfügen. ‖ ~-bolt Schließbolzen, *m.* ~-business Kompagniegeschäft, *n.* ~-capital Kapital einer Handelsgesellschaft, *n.* ~-chair Schienenstuhl, *m.* ‖-ed, *a.* —edly, *adv.* verbunden; gegliedert; (*T.* Bot.) knotig. —ed figure Hampelmann, *m.* ‖-er, *s. T.* Glatt-, Schlichthobel, *m.* ~-file Scharnierfeile, *f.* ~-heir Miterbe, *m.* ~-heiress Miterbin, *f.* ~-hook Windeisen, *n.* ‖-ing etc. ſ. u.! ‖-less, *a.* ohne Gelenk; steif. ‖ ~-lever Kniehebel, *m*; (*T.* Teleg.) Löteisen, *n.* ‖-ly, *adv.* vereint, zusammen; sämtlich; Hand in Hand. —ly and severally alle für einen und einer für alle. ~-owner Mitreeder; Miteigentümer, *m.* ~-pliers, *pl.* Scharnierzange, *f.* ~-stock Aktienfonds, *m.* ~-stock-company Aktiengesellschaft, *f.* ~-stock-operations, *pl.* Unternehmungen für gemeinschaftliche Rechnung, *pl.* ~-stool Feldstuhl, *m.* ~-tenancy Mitbesitz, *m.* ~-tenant Mitpachter, *m.* ~-tool Scharniereisen, *n.* ×

Jointing . . ., —'ĭng, in Zuſſ. ~-plane, *s.* Flugbank, *f*, Langhobel (der Tischler), *m*; Stoßbank; Bankhobel (der Böttcher). ~-rule, *s.* Richtscheit, *n.*

Jointress, jŏynt'-rĕs, *s.* Witwe *f* mit Leibgedinge.

Jointure, —'ūr, *s.* Wittum, Leibgedinge, *n.* ~, *v. a.* (einer Frau) ein L. aussetzen. ‖-ss, —'ūr-ĕs, *s.* ſ. Jointress.

Joist, jŏyst, *s.* Querbalken, *m*, Schwelle, *f.* ~, *v. a.* mit Q. belegen.

Joke, jōk, *s.* Scherz, Spaß, *m.* In ~ im Sch. Practical ~ derber Sch., Schabernack, *m.* Setting all —s apart Sch. beiseite. To bear a ~ Sch. verstehen. To put a ~ upon jn. aufziehen. ~, *v. n.* spaßen, schäkern. ~, *v. a.* aufziehen, seinen Sp. haben (mit). ‖-r, —'ĕr, *s.* Spaßvogel; lustige Gesell, *m.*

Joking, jōk'-ĭng, *s.* Scherzen, Schäkern, *n.* ~, *a.* —ly, *adv.* scherzend; scherzweise.

Jole, jōl, *s.* Schnabel (eines Vogels); Kopf (eines Tieres, Fisches), *m*; ſ. Jowl. *Cf.* cheek. ~, joll, *v. a.* (n. u.) mit dem Kopfe stoßen; heftig zusammenstoßen.

Jollification, jŏl-lĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s. fam.* Lustbarkeit, *f*, Vergnügen, *n.*

Jollily, *adv.* ſ. jolly.

Jolliness, jŏl'-lĭ-nĕs, **Jollity,** (n. u.) **Jolliment,** *s.* Lustigkeit, Munterkeit; Lustbarkeit, *f.*

Jolly, jŏl'-lĭ, *a.* lustig, fröhlich, munter; frisch, derb; hübsch, wohlgebildet; *(Sl.)* groß. ~ green grasgrün. ~, *adv. (Sl.)* sehr, viel (z. B. ~ green *fig.* sehr unwissend. He's a ~ lot too fast er ist viel zu liederlich; we had a ~ bad time of it es war eine sehr böse Zeit für uns). ~, *s.* Marinesoldat, *m*; Jolle, *f*; *(Sl.)* Lob, *n*, Empfehlung (der Tröbler), *f.* Chuck a ~ lob' meine Waren! ~, *v. a.* hänseln, verhöhnen. ‖ ~ blade, ~ dog lustige Bruder, *m.* ~-board (Am.) Springbrett, *n.* ~-boat Jolle, *f.* ~-jumpers, *pl.* Segel über dem Mondsegel, *n.* ~ -Roger Piratenflagge (schwarz mit weißem Schädel), *f.*

Jollyhead, —hĕd, *s.* (n. u.) ſ. Jollity.

Jolt, jōlt, *v. a.* & *n.* stoßen, rütteln. ~, *s.* Stoß (des Wagens), *m.* ‖-er, *s.* Person ob. Sache ob. Pferd, welche stößt. —head Dummkopf, *m.*

Jomer, jō'-mĕr, *s. (Sl.)* Schätzchen, *n.*

Jonathan, jŏn'-ă-thăn, *s.* Brother ~ *fig.* das amerikanische Volk. [sauber.
jonnick, jŏn'-nĭk, *a. (Sl.)* richtig, korrekt,
jonny s. **Johnny.** [(Blume), *f.*
jonquil(le), jŏn'-kwĭl, *s.* Jonquille
jookery, jōok'-ĕr-ĭ, *s.* (schott.) = **jugglery; trickery.** ~ -pawkery Heuchelei, *f.* [*n.*
jorden, jôr'-dn, *s.* (n. u.) Nachtgeschirr,
jornada, hôr-nä'-dä, *s.* (span.) Tagereise, *f;* wasserleere Landstrich, *m.*
josey, jō'-zĭ, *s.* (Am.) lose, leichte Frauenzimmer, *n.*
jorum, jō'-rŭm, *s. (fam.)* große Krug, *m;* Getränk *n* aus Ale, Gewürz, Zucker und geröstetem Brot. A ~ of grog eine tüchtige Portion Grog.
Joseph, jō'-zĕf, *s.* Mantel, *m;* Damenkleid, *n.* Great ~ Überwurf, *m.* Not for ~ *vulg.* nicht um alles in der Welt. —'s flower Wiesenbocksbart, *m.*
joskin, jŏs'-kĭn, *s. (Cant)* Bauer, *m.*
joso, jō'-sō, *s.* Art Gründling, *m.*
joss, jŏs, *s.* Hausgötze der Chinesen. *m.*×
jossing-block, jŏs'-ĭng-blŏk, *s.* Block zum Aufsteigen aufs Pferd, *m.*
jossop, jŏs'-ŏp, *s.* Fruchtsaft im Pudding, *m;* süße Brühe, *f.*
jostle, jŏs'-l, *v. a.* stoßen, schieben.
jot, jŏt, *s.* Jota, Pünktchen, *n; fig.* Kleinigkeit, *f.* Geringste, *n.* Every ~ of it alles mit einander, gänzlich. ~, *v. a.* niederschreiben, anmerken. ‖-ter, *s.* der Notizen macht; Notizbuch, *n.* ‖-ting, *s.* Anmerkung, Note, *f.* [Pranger, *m.*
jougs, jōogs, *s.* (schott.) Halseisen, *n.*
jouissance, zhō-ĭs'-ăns, *s.* (n. u.) Lustbarkeit; Freude, *f.*
jounce, jŏwns, *s.* (n. u.) s. **jolt.** ~, *v. a.* (n. u.) s. **joit, shake.**
journal, jĕr'-năl, *s.* Journal, Tagebuch, *n;* Zeitschrift, *f;* Schiffstagebuch, *n;* Welle (am Rade), Spindel, *f;* (n. u.) Tagewerk, *n;* Reise, *f.* ~, *a.* (n. u.) täglich.× ~ -box (*T.* Mach.) Lagerbüchse, *f.* ‖-ism, *s.* Journalismus, *m.* ‖-ist, *s.* Herausgeber einer Z., Zeitungsschreiber, *m.* ‖-ist'ic, *a.* journalistisch. ‖-ize, *v. a. & n.* in ein T. verzeichnen, eintragen; Journalistik treiben.
journey, jĕr'-nĭ, *s.* Reise (kleinere, im Inlande: *cf.* travel, voyage); Fahrt der Bahnpostbeamten, *f;* (n. u.) Tagewerk, *n;* (*T.* Glasfab.) Schmelzzeit, *f.* Pleasant ~! glückliche R.! To go (to make) a long ~ eine große R. machen. ~, *v. n.* reisen. ‖-man, *s.* Tagelöhner; Gesell, *m.* ‖~ -work Tagewerk, *n.*
joust, jōst, *s.* Turnier, *n.* ~, *v. n.* turnieren. ‖-er, *s.* Teilnehmer an einem T., *m.*×
Jove, jōv, *s.* Jupiter (Gott u. Planet). By ~! beim Jupiter! meiner Sechs!
jovial, jō'-vĭ-ăl, *a.* —ly, *adv. T.* unter dem Einflusse des Planeten Jupiter; jovialisch, frohsinnig. ‖-ist, *s.* jovialer Mensch, *m.* ‖-ness, *s.* Frohsinn, *m,* Jovialität, *f.* ‖-'ity, ‖-ty, *s.* Jovialität; Lustbarkeit, *f.* ‖-ize, *v. a.* jovial machen. [zuglich.
Jovian, jō'-vĭ-ăn, *a.* auf Jupiter bezüglich.
jovicentric, jō-vĭ-sĕn'-trĭk, *a.* (*T.* Astr.) mit Jupiter als Zentrum. [Henker!
jow, jō, *s.* (ursp. indisch) fort! geh zum
jow, jō, *v. n.* (schott.) tönend schwingen (wie eine Glocke). ~, *v. a.* läuten.
jowk, jōwk, *v. a.* (& *n.* sich) erniedrigen.
jowkery-packery, *s.* Gaukelei, *f.*
jowl, jōl, *s.* Wange, Backe, *f.* ~, *v. a.* (n. u.) stoßen; werfen; zerschmettern.
jowler, —'ĕr, *s.* (l., u.) Jagdhund, *m.*
jowter, jōw'-tĕr, *s.* (n. u.) Fischhändler, *m.*
joy, jŏy, *s.* (at) Freude (innere, geistige, über wichtige Dinge: *cf.* gladness, mirth), *f;* Gegenstand *m* der F. It gives me ~ es freut mich. There's no ~ without alloy *(prov.)* es gibt keine ungetrübte F. To wish one ~ (of) gratulieren, Glück wünschen (zu). ~, *v. n.* (at, in) sich freuen. ~, *v. a.* erfreuen; Glück wünschen; (n. u.) genießen, besitzen. ‖-ance, *s.* (n. u.) Fröhlichkeit, Freude, *f.* ‖ ~ -bells, *pl.* Freudengeläut, *n.* ‖-ful, *a.* (in) freudevoll, freudig, froh; (of) sich erfreuend. ‖-fulness, *a.* Freudigkeit, Fröhlichkeit. ‖-less, *a.* —lessly, *adv.* freudenlos; (of) sich nicht erfreuend (an einem D. od. eines D.) ‖-lessness, *s.* Freudenlosigkeit, Traurigkeit, *f.* ‖-ous, *a.* —ously, *adv.* freudig; froh; erfreulich; (of) erfreut (über). ‖-ousness, *s.* Freudigkeit, Wonne, *f.*
J. R. = **Jacobus Rex** König Jakob.
jub, jŭb, *s.* (n. u.) Flasche, *f,* Gefäß, *n.*
Juba, jä'-bä, *s.* (*T.* Zool.) Nackenmähne,
jubilant, jō'-bĭ-lănt, *a.* frohlockend. [*f.*
jubilate, jō'-bĭ-lāt, *v. n.* jubeln, frohlocken. [Sonntag nach Ostern).
Jubilate, jō-bĭ-lä'-tĕ, *s.* Jubilate *n* (3.
jubilation, jō-bĭ-lā'-shŭn, *s.* Jubel, *m.* Frohlocken, *n.* [läum; Jubeljahr, *n.*
jubilee, jō'-bĭ-lē, *s.* Jubelfest, Jubi-
jucundity, jō-kŭnd'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Ergötzlichkeit, Annehmlichkeit, *f.*
Jud. = **Judges** das Buch der Richter (in der Bibel). [Judenstein, *m.*
judaic(al), jō-dā'-ĭk, *a.* jüdisch. ~ stone
Judaism, jō'-dā-ĭzm, *s.* Judentum, *n,* jüdische Religion, *f.* [Judentums.
Judaist, jō'-dā-ĭst, *s.* Anhänger *m* des
judaize, jō'-dā-ĭz, *v. n.* jüdeln, judaisieren. ~, *v. a.* verjuden, jüdisch machen. ‖-r, *s.* Judaisierende, *m.*
Judas, jō'-dăs, *s.* Betrüger; Verräter, *m;* ‡. ~ -hole. ~ -haired rothaarig. ~ -hole geheime Guckloch, *n.* ‖-ly, *adv.* verräterisch. ‖ —tree Judasbaum, Griffelbaum, *m.*
Judcock, jŭd'-kŏk, *s.* Haarschnepfe, *f.*
judge, jŭj, *s.* Richter; *fig.* (of) Kenner, *m.* —s, *pl.* Buch der Richter, *n.* ~ of election (Am.) Wahlrichter. To be ~ of entscheiden, sich verstehen auf. —s of the plains R. über Eigentumsstreitigkeiten an Pferden, Maulesein und Hornvieh (in Kalifornien), *pl.* ~, *v. n.* urteilen; (of) aburteilen; *fig.* beurteilen. ~, *v. a.* richten; *fig.* entscheiden; (bibl.) verdammen. ‖ ~ -advocate Generalauditeur, *m.* ~ criminal Kriminalrichter. ~ -inquisitor Untersuchungsrichter. ~ lateral Beisitzer, *m.* ‖-r, —'ĕr, *s.* Richter, Beurteiler, *m.* ‖-ship, *s.* Richteramt, *n.*
judgment (judgement), jŭj'-mĕnt, *s.* Urteilen; Urteil; Urteilsvermögen, *n,* Urteilskraft, *f;* Urteilsspruch, *m;* Gericht, *n,* Rechtspflege, *f;* Gerichtshof, *m;* Verstand, Scharfsinn, *m;* Kritik; Meinung, *f;* (bibl.) Gericht Gottes. ~ of God, divine ~ Gottesurteil, Gottesgericht. Day of ~ jüngste Gericht. ~ upon a bond U. gegen einen Schuldner im Rückstand. In my ~ nach meiner Meinung. To form ~ sich ein U. bilden. To have ~ against ein U. auswirken gegen. To give (pass, pronounce) ~ das U. sprechen. To rise in ~ verklagen. To sit in ~ zu G. sitzen. ~ -chamber Gerichtsstube, *f.* ~ -day jüngste Tag, *m.* ~ -hall Gerichtssaal, *m.* ~ -place, ~ -seat Richterstuhl, *m* (auch bibl.)
Judica, jō'-dĭ-kă, *s.* Judika, *n* (5. Sonntag der Fastenzeit).
judicable, jō'-dĭ-kă-bl, *a.* zu beurteilen; dem Gericht unterworfen.
judicative, jō'-dĭk-ă-tĭv, *a.* urteilsfähig. ~ faculty Urteilskraft, *f.*
judicatory, jō'-dĭk-ă-tĕr-ĭ, *s.* Handhabung der Gerechtigkeit; Gerichtsbarkeit, *f;* Gericht, *n.* ~, *a.* gerichtlich.
judicature, jō'-dĭk-ă-tûr, *s.* richterliche Gewalt, *f;* Gerichtshof, *m;* (n. u.) Gesetzlichkeit, *f.* ~ fee-stamp Gebührenstempel *m* der (engl.) Gerichtsverwaltung. Court of ~ Gerichtshof.
judicial, jō-dĭsh'-ăl, *a.* —ly, *adv.* gerichtlich, richterlich. ~ acts, *pl.* Aktenstücke, *pl.* ~ blindness politische Blindheit, *f.* ~ Commissioner Gerichtspräsident, *m.* ~ court Gerichtshof, *m.* ~ murder Justizmord, *m.* ~ proceedings, *pl.* gerichtliche Verfahren, *n.* ~ separation Trennung *f* von Tisch u. Bett.
judiciary, jō-dĭsh'-ĭ-ĕr-ĭ, *a.* gerichtlich; richterlich. ~ astrology Astrologie *f,* die künftige Dinge vorhersagt. ~, *s.* Gerichtsverfassung, *f.*
judicious, jō-dĭsh'-ŭs, *a.* —ly, *adv.* scharfsinnig, gescheit. ‖-ness, *s.* Verständige, *n,* Klugheit, *f.*
Judy, jō'-dĭ, *s.* ‡. Eig.; Gemahlin des Punch (‡. b.); böse Sieben, *f.* An old ~ *(fam.)* eine alte Hexe. To make a ~ of o'.s. (Am.) sich zum Esel machen.
juffers, jŭf'-fĕrz, *s. pl. T.* Rippen (kleine Balken), *pl.*
jug, jŭg, *s.* 1. Krug, *m;* Trinkgefäß; *vulg.* Gefängnis, *n.* 2. Schlag *m* der Nachtigall. Not by a —full (Am.) gar nicht, keineswegs. ~, *v. n.* 1. schlagen (wie eine Nachtigall). 2. sich zusammen drängen od. hocken. ~, *v. a.* 1. dämpfen, kochen. 2. locken durch Nachahmung der Stimme gewisser Vögel. 3. einsperren. —ged hare Hasenragout, *n.* ~ -loops Löckchen *pl* an der Schläfe.
jugal, jō'-găl, *a.* (n. u.) s. **conjugal.**
juggins, jŭg'-ĭnz, *s. vulg.* Narr, *m.*
juggle, jŭg'-l, *v. n.* gaukeln, Kunststücke machen; *fig.* Ränke spielen, betrügen. ~, *v. a.* durch Gaukeleien betrügen, hintergehen; (into) durch Gaukelkünste bewegen. To be juggled with getäuscht werden. ~, *s.* Gaukelei, *f;* Kunststück, *n;* Täuschung, *f.* Betrug, *m.* ‖-r, jŭg'-lĕr, *s.* Taschenspieler, Gaukler; Betrüger, *m;* (*T.* Bergb.) Strebe, *f.* —r's box Bezierbecher, *m.* ‖-ress, *s.* Taschenspielerin, *f.* ‖-ry, —ĭ, *s.* Taschenspielerkunst, *f.*
juggling, jŭg'-lĭng, *a.* —ly, *adv.* gaukelhaft; trügerisch. ~ tricks, *pl.* Taschenspielerstreiche, *pl.*
***jugular,** jŏ'-gŭ-lĕr, *a.* Gurgel . . . ~ vein Drosselader, *f.* [(l. u.).
jugulate, jŏ'-gŭ-lāt, *v. a.* erdrosseln
jugulation, jō-gŭ-lā'-shŭn, *s.* Erdrosseln, *n.* (l. u.).
***juice,** jōs, *s.* Saft (v. Fleisch u. Früchten: *cf.* sap), *m.* ~, *v. a.* befeuchten, benetzen. ‖-less, *a.* saftlos, dürr. ‖ ~ -pump Saftaufzug, *m.*
juiciness, —'ĭ-nĕs, *s.* Saftigkeit, *f.*
juicy, jōs'-ĭ, *a.* saftig (auch *fig.*, d. i. *[fam.]* zotig, „pikant". [rechtigkeit, *f.*
juise, jŭs, *s.* (n. u.) Gericht, *n;* Gerechtigkeit, *f.*
jujub, jujube, jō'-jōōb, *s.* rote Brustbeere, *f.*
juke, jōok, *v. n.* 1. den Kopf neigen, nicken. 2. (n. u.) sich setzen (v. Vögeln).
juking, —'ĭng, *a.* (v. Rebhühnern) liegend, ruhend.
Jul. = **July.**

Julep, jō'-lĕp, *s.* × *Am.* Getränk *n* aus Kognak ꝛc. mit Zucker, Eis u. Minze.

Julian, jō'-lĭ-ăn, *a.* julianisch. ~ calendar julianische Kalender, *m.* × ~ year Jahr *n* des julian. Kalenders (365 Tage, 6 Stunden).

Julis, jō'-lĭs, *s.* Meerjunker (Fisch), *m.*

Julus, jō'-lŭs, *s.* (*T.* Bot.) Kätzchen, *n*; Vielfuß (Insekt), *m.*

July, jō-lī', *s.* Juli, Heumonat, *m.* ~ -flower Nelke, *f.* ‖-chs, *m.*

Jumart, jō'-märt, *s.* Jumarre, *f.*, Maul-

Jumbee, jŭm-bē', *s.* der Negerteufel.

Jumble, jŭm'-bl, *v. a.* durcheinander werfen, vermengen. ~, *v. n.* sich vermischen. ~, *s.* Verwirrung, *f.*, Haufen, *m.* Gemengsel, *n.* —s, *pl.* leichte süße Gebäck (zum Nachtisch), *n.* ‖-ment, *s.* Mischmasch, Wirrwarr, *m.* ‖-r, jŭm'-blĕr, *s.* Verwirrer, Vermenger; unruhige Kopf, *m.*

Jumblingly, jŭm-blĭng'-lĭ. *adv.* durcheinander.

Jumbo, jŭm'-bō, *s.* der berühmte große Elefant des Reklamekönigs Barnum, der beim Abschied von seinem Weibchen Thränen vergossen haben soll; *vulg.* große, plumpe Gesell, *m.*

Jument, jō'-mĕnt, *s.* (n. u.) Lasttier, *n.*

Jump, jŭmp, *v. n.* springen, hüpfen; stoßen (v. Wagen); *fig.* (with) übereinstimmen, sich vertragen. To ~ at mit Begierde erfassen. ~, *v. a.* überspringen, auch *fig.*; wagen; (aus)rauben; *T.* stauchen (Eisenstäbe). To ~ down to one's throat *fig.* sich jm. an den Hals werfen; jm. heftig in die Rede fallen. To ~ over überhüpfen, auch *fig.* To ~ a claim das von einem Squatter schon in Besitz genommene Land sich anzueignen suchen. To ~ one's claims ꝛc. Ansprüche nicht berücksichtigen. To ~ to a conclusion einen übereilten Schluß ziehen. To ~ together einerlei Einfälle haben. Great wits ~ together (*prov.*) große Geister begegnen sich. ‖-ed-up anmaßend, aufgeblasen. ~ up behind einen Kellerwechsel indossieren; Bürgschaft leisten. ~, *s.* 1. Sprung, Satz; Glücksfall, *m.*; Risiko, *n.* 2. Jacke, *f.*; Leibchen, *n.* From a ~ (Am.) von vornherein. To give a ~ einen Sp. thun. To go the ~ durchs Fenster sp. Not by a long ~ bei weitem nicht. To put to a ~ in Gefahr bringen. ~, *adv.* (n. u.) gerade, ganz genau. ‖-er, *s.* Springer; Dieb, der einsteigt; der sich das Land eines Squatters aneignet; Anhänger einer Methodistenfekte in Wales, *m*; Käsemade; Art Unterjacke, *f*; (Am.) Art Schlitten, *m.* —ers and trowsers Schuhe und Hosen, *pl.* ~-hole Bohrloch, Schußloch, *n.* ‖-ing at the storming board (*T*—s Turnk.) Sturmspringen, *n*; —ing in the swing Schaukelsprung. -ing-board Springbrett, *n.* × —ing-off place Absteigeplatz, *m.* -ing-pack Stehaufchen, *n.* —ing-pole Springstock, *m.* —ing-powder Schluck *m* vor dem Springen, Reiten ꝛc. —ing-rope (*T*—s Turnk.) Freispringel, *m.* —ing-up Anschwungstemmen, *n.* ×

Jun. = June.

Juncate, jŭng'-kāt, *s.* ſ. Junket.

Juncous, jŭng'-kŭs, *a.* (l. u.) voll Binsen.

Junction, jŭngk'-shŭn, *s.* Verbindung, Vereinigung, *f*; Kreuzungspunkt, *m.* ~ -plate Deckplatte, *f.* ~ -railway Verbindungs-, Anschlußbahn, *f.* ~ -station Anschlußstation, *f.*

Juncture, jŭngk'-tŭr, *s.* Fuge, *f.*, Gelenk, *n*; Verbindung; Übereinstimmung, *f*; kritische Zeitpunkt od. Fall, *m.* ~ of times Zeitumstände, *pl.*

June, jūn, *s.* Juni, Brachmonat, *m.* ~ -berry ſ. service-berry.

Jungle, jŭng'-gl, *s.* dichte Gestrüpp, *n.* ~ -fever Ceylonfieber, *n.* ×

Jungly, jŭng'-glĭ, *a.* voll dicker Gebüsche.

Junior, jō'-nĭ-ŏr, *a.* jünger. ~, *s.* Jüngere, *m.* My ~ by ten years zehn Jahre j. als ich. He is my ~ er ist nach mir ins Amt gekommen. ‖-ity, jō-nĭ-ŏr'-ĭ-tĭ, *s.* Jüngersein, *n.*

Juniper, jō'-nĭ-pĕr, *s.* Wacholder; *(Cant)* Gin, Wacholderbranntwein, *m.* ~ -berry Wacholderbeere, *f.* ~ -gum Wacholderharz, *n.* ~ -lecture *vulg.* Verweis, Ausputzer, *m.* ~ -oil Wacholderöl, *n.* ~ -tree Wacholderbusch, *m.*

Junk, jŭngk, *s.* 1. Junke (chines. Fahrzeug), *f.* 2. Rinderpökelfleisch, *n*; alte Tauenden, *pl.* 3. dicke Stück, *n*, Klotz, *m.* ~ -axe Kerbbeil, *n.* ~ -bottle dicke schwarze Porterflasche, *f.* ~ -ring (*T.* Steam-eng.) Kolbenliderung, *f.*

Junket, jŭngk'-ĕt, *s.* Rahmkuchen; Leckerbissen, *m.* Naschwerk, *n*; Schmauserei, *f.* ~, *v. n.* schmausen, banketieren. ~, *v. a.* bewirten. ‖-ing, *s.* Schmauserei, *f.*

Junta, jŭn'-tă, jōōn'-tă, **Junto**, jŭn'-tō, *s.* heimliche Verbindung, Ratsversammlung, *f.*; Ausschuß, *m.*

Jupiter, jō'-pĭ-tĕr, *s.* ſ. Eig. (*T.* Astr.) Jupiter, *m*; (alter Name für) Zinn, *n.* —'s-beard Jupitersbart, Silberbusch, *m.* —'s-flower Jupitersblume, *f.*

Jupo, jŭp'-ō, **Juppon**, jŭp'-ŏn, *s.* Jupe, *f.*, Korsett, *n.*

Jurassic, jō-răs'-sĭk, *a.* (*T.* Geol.) zur Juraformation gehörig.

Jurat(e), jō'-răt, *s.* obrigkeitliche Person, *f*; Geschworne, *f.*

Juration, jō-rā'-shŭn, *s.* (n. u.) Schwören, *n*, Vereidung, *f.* ‖~, *a.* eidlich.

Jurator, jō'-rāt-ŏr, *s.* (n. u.) ſ. Juror.

Juridical (Jurid'ic), jō-rĭd'-ĭk-ăl, *a.* —ly, *adv.* gerichtlich, rechtlich. ~ days *pl.* Gerichtstage, *pl.* ſgelehrte, *m.*

Jurisconsult, jō-rĭs-kŏn'-sŭlt, *s.* Rechtsgelehrte, Jurist, *m.*

Jurisdiction, jō-rĭs-dĭk'-shŭn, *s.* Gerichtsbarkeit, *f*; Gerichtsbezirk, *m.* ‖-al, *a.* gerichtlich, Gerichts . . .

Jurisdictive, jō-rĭs-dĭkt'-ĭv, *a.* richterlich, Richter . . .

Jurisprudence, jō-rĭs-prō'-dĕns, *s.* Rechtswissenschaft, *f.*

Jurisprudent, —prō'-dĕnt, *a.* rechtskundig. ‖-ial, —prō-dĕn'-shăl, *a.* die Rechtsgelehrsamkeit betreffend.

Jurist, jō'-rĭst, *s.* Rechtsgelehrte, Jurist, *m.*

Juror, jō'-rĕr, *s.* Geschworene, *m.* [*m.*

Jurt, yōōrt, *s.* ſ. yurt.

Jury, jō'-rĭ, *s.* Geschwornen, *pl.*, Geschwornengericht, *n*, Jury, *f.* Grand ~ große J. Petty ~ kleine J. ~ -box Geschwornenloge, *f.* ~ -leg *vulg.* Stelzfuß, *m.* ~ -man *T.* Geschworne, *m.* ~ -mast (*T.* Naut.) Notmast, *m.* ~ -panel Geschwornenliste, *f.* ~ -process Befehl *m* zur Einberufung einer J. ~ -rig Notakelung, *f.* ~ -rudder Notruder, *n.* ſgout), *m.*

Jussol, jŭs'-sŏl, *s.* Hackfleisch (Art Ragout), *n.*

Just, jŭst, *a.* gerecht; billig; recht, richtig; wahr, echt; regelmäßig, ordentlich; gehörig; vollständig; (bibl.) tugendhaft, schuldlos. ~, *s.* Gerechte; Rechte, *n.* ~, *adv.* gerade; soeben; nur, bloß; fast; mit genauer Not. ~ as eben als; gerade wie. ~ so gerade so. ~ now so eben. ~ out (Buß ꝛc.) eben erschienen. Bat ~ nur noch eben erst.

Just, *s.* & *v. n.* ſ. to joust.

Just. = justice (Justiz, Richter). ~ P = Justice of the Peace.

Juste-au-corps, jŭst'-ō-kŏr, *s.* enganliegende Leibrock, *m.*

Justice, jŭs'-tĭs, *s.* Gerechtigkeit, *f*; Recht, *n*; Richter, *m.* ~ of the peace (J. P.) Friedensrichter. Chief ~, Lord Chief ~ Lord-Oberrichter. —s of Assize Assisenrichter, *pl.* In ~ von rechtswegen. To do ~ (to) R. widerfahren lassen; G. üben. ~, *v. a.* (n. u.) R. sprechen, richten. ‖-able, *a.* (*obs.*) ſ. Justiciable. ~ Ayre (schott.) Rundreise *f* der Richter. ‖-ment, *s.* (n. u.) gerichtliche Verfahren, *n.* ‖-r, *s.* (n. u.) Gerichtsverwalter, *m.* ‖-ship, *s.* Richteramt, *n.*

Justiciable, jŭs-tĭsh'-ĭ-ă-bl, *a.* gerichtszwängig, gerichtsbar.

Justiciary, jŭs-tĭsh'-ĭ-ĕr-ĭ, *s.* Gerichtsherr; Gerichtshalter; (n. u.) Selbstrichter, *m.*

Justico, jŭs'-tĭ-kō, **Justicoat**, jŭst'-ĭ-kōt, *s.* anliegende Rock, *m*; Leibchen, *n.*

Justifiable, jŭs'-tĭ-fī-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* zu rechtfertigen; rechtmäßig. ~ homicide Totschlag *m* aus Notwehr. ‖-ness, *s.* Rechtmäßigkeit, *f.*

Justification, jŭs-tĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Rechtfertigung; Lossprechung, *f*; *T.* Justieren, *n*; Zeilenlänge, *f.* In ~ of zur R. von.

Justificative, jŭs-tĭf'-ĭ-kăt-ĭv, *a.* rechtfertigend; Rechtfertigungs . . .

Justificator, jŭs-tĭ-fĭ-kāt'-ŏr, *s.* (l. u.) Rechtfertiger, Verteidiger, *m.*

Justificatory, jŭs-tĭf'-ĭ-kă-tŏr-ĭ, *a.* verteidigend, rechtfertigend.

Justified, jŭs'-tĭ-fīd, *a.* (schott.) gehängt, hingerichtet (ſ. justify).

Justifier, jŭs'-tĭ-fī-ĕr, *s.* Rechtfertiger, Verteidiger; Lossprecher, *m*; Richtscheit, *n.*

Justify, jŭs'-tĭ-fī, *v. a.* (in) rechtfertigen; lossprechen; *T.* justieren. To ~ bail genügende Bürgschaft nachweisen. ~, *v. n.* sich j. lassen, passen. If the end is holy, the means are always justified (*prov.*) der Zweck heiligt die Mittel. Not to be justified in doing so etwas nicht thun dürfen.

Justle, jŭs'-l, *v. n.* (an)stoßen; (for) handgemein werden; kämpfen, drängen. ~, *v. a.* stoßen; anrennen. ~, leichte Stoß, *m.* ‖-r, jŭs'-lĕr, *s.* Kämpfer, Ringer, *m.*

Justly, jŭst'-lĭ, *adv.* gerecht, mit Recht; genau (*cf.* Just, *a.*).

Justness, jŭst'-nĕs, *s.* Gerechtigkeit, Billigkeit; Richtigkeit; Genauigkeit, *f.*

Jut, jŭt, *v. n.* (auch mit out) hervorragen, hervorstehen; überhangen. ~, *s.* Hervorragen, *n*; Vorsprung, *m.* ~ -window Erkerfenster, *n.*

Jute, jōt, *s.* ostind. Hanf, *m*, Jute, *f.*

Jutting, jŭt'-ĭng, *a.* —ly, *adv.* vorragend.

Jutty, jŭt'-ĭ, *v. n.* vorragen, vorspringen, überhangen. ~, *v. a.* (n. u.) überragen. ~, *s.* Vorsprung; Hafendamm; Erker, *m.* [Jut.

Jut-window, jŭt'-wĭn-dō, *s.* ſ. unter

Juvenal, jō'-vĕ-năl, *s.* Jüngling, *m.*

Juvenescence, jō-vĕ-nĕs'-ĕns, *s.* Jugendzeit, *f*; Wiederjungwerden, *n.*

Juvenescent, jō-vĕ-nĕs'-ĕnt, *a.* sich verjüngend.

Juvenile, jō'-vĕ-nĭl, *a.* jugendlich; Jugend . . . ~, *s.* Jüngling, *m.* ~ ball

Kinderball, *m.* ~ days, ~ years, *pl.* | **Jugendalter**, *n.* ~ friend **Jugendfreund**, *m.* ‖-ness ſ. **juvenility.** | **juvenility**, jû-vĕ-nil'-i-ti, *s.* **Jugendalter**, *n*; Jugendlichkeit; Jugendhitze, *f*; Jugendſtreich, *m.* | **juxtaposit**, jüks-tä-pŏz'-it, *v. a.* neben einanderſtellen. | **juxtaposition**, jüks-tä-pō-zish'-ün, *s.* (to) Nebeneinanderſtellung, *f.* | **J. W. = Junior Warden.** | **jymold**, jim'-old, *s.* (n. u.) ſ. **gimmal.**

K.

K. = King; Knight.
kabala ſ. **cabbala.**
kail, kale, kâl. *s.* Krauskohl, *m.* ~-worm (ſchott.) Raupe. *f.*
kalque, kă'-lk, *s.* ein türkiſches Boot.
kakodyle, kăk'-ō-dil, **kakodyl**, —dil, *s.* Kakodyl, Arſenbimethyl, *n* ($As_2(CH_3)_4$).
kaleidoscope, kă-li'-dō-skōp, *s.* Kaleidoſkop, *n*, Schönſeher, *m.*
kaleidoscopic, kă-li-dō-skŏp'-ik, *a.* kalendar ſ. **calendar.** [leidoſkopiſch.
kali, kă'-li, *s.* (*T.* Chem.) Kalk, *m.*
kaline, kă'-lin, *a.* alkaliſch.
kalium, kă'-li-ŭm, *s.* (*T.* Chem.) Kalium, *n.*
kalligraphy ſ. **calligraphy.**
kalmia, kăl'-mi-ă, *s.* Kalmie (Pflanze), *f.* [*adv.* verkehrt, widerſinnig.
kam, kăm, *a.* (n. u.) krumm. Clean-~,
kame, kăm, *s.* (ſchott.) comb.
kamsin, kăm'-sin, *s.* Chamſin, Glutwind in Ägypten, *m.*
kan, kăn, *s.* ſ. **khan.**
Kan. = Kansas.
kangaroo, kăng-gă-rô', *s.* 1. Känguruh; 2. Sicherheitsveloziped, *n.* ×
kantico ſ. **cantico.**
kanyon, kăn'-i-ŏn, *s.* (Am.) Hohlweg, Gebirgspaß, *m*, Gebirgsſchlucht, *f.*
kaolin, kă'-ō-lin, *s.* Kaolin, *m.* ~-earth Porzellanerde, *f.*
karimption, kă-rimp'-tyŭn, *s.* (Am.) Trupp, Haufen, *m.*
kastril ſ. **kestrel.** [Spektakel, *m.*
katowse, kăt'-ōws, *s.* (Am.) Getöſe, *n*,
katydid, kă'-ti-did, *s.* (Am.) Cikade, *f*, Heimchen, *n.*
kaw, kâw, *v. n.* krächzen; *vulg.* keuchen. ~, *s.* Krächzen; *vulg.* Keuchen, *n.*
kawn, kâwn, *s.* Khan (eine öffentliche Herberge in der Türkei), *m.*
kay ſ. **cay.**
kayak, kă'-ăk, *s.* grönländiſche Boot, *n.*
kayle, kâl, *s.* Kegel, *m*; (ſchott.) Grubenſpiel (mit neun Löchern), *n.*
kaynard, *s.* (*Ch.* n. u.) faule, feige Schlingel, *m.* [Bench (ſ. d.).
K. B. = Knight of the Bath; King's
K. C. = Knight of the Crescent Ritter des Ordens vom halben Monde.
K. C. B. = Knight Commander of the Bath. [the Guelphs of Hannover.
K. C. H. = Knight Commander of
K. C. M. G. = Knight Commander of St. Michael & George.
K. C. S. = Knight of the Order of Charles III. of Spain.
K. C. S. J. = Knight Commander of the Star of India.
K. E. = Knight of the Eagle (in kearn ſ. **kern.** [Preußen).
keb, *s.* (ſchott.) 1. Schlag; Stock; Knüttel, *m.* 2. Schafmutter *f*, die ihr Lamm verloren hat. ~, *v. n.* verwerfen. [Käſe, *m.*
kebback, kebbock, kebbuck, *s.* (ſchott.)
kechug! (Am.) plautz!
keck, kĕk, *v. n.* (l. u.) ſich erbrechen wollen; *fig.* (at) ſich ekeln vor. ~, *s.* Brechreiz, *m.*
keckle, kĕk'-l, *v. n.* ſ. d. v. W. ~, *v. a.* ſchlabben (mit Stricken umwinden).
keckling, *s.* alte Tauwerk, *n.* [ben).
kecksy, kĕk'-si, *s.* getrocknete Schierlingsſtengel, *m.*
kecky, kĕk'-i, *a.* ſchierlingsartig.
kedge, kĕj, *v. a. T.* verholen. ~, *a.* flink, rüſtig, friſch; *(provinc.)* dickbäuchig. ~, *s. T.* kleine Wurfanker, *m.* ~-rope Warpankertau, *n.*
kedger, kĕj'-ĕr, *s. T.* Wurfanker, Bugfieranker; Fiſcher, der auf indirekte Weiſe bettelt. [ſenf, *m.*
kedlack, kĕd'-lăk, *s.* Feldſenf, Ackerkee, kē, *s. pl. (provinc.)* von cow.
keech, kēch, *s.* (n. u.) Fettklumpen, *m.*
keeking-glass, kēk'-ing-glăs, *s.* (ſchott.) Spiegel, *m.*
keel, kēl, *s.* 1. (*T.* Naut.) Kiel; Kielraum, *m*; (*T.* Bot.) K., Schiffchen (der Schmetterlingsblütler), *n*; Maß von zwanzig Tonnen Kohlen; Kohlenſchiff (auf dem Tyne); Fahrzeug, *n.* 2. Kühlfaß, *n.* 3. Kegel, *m.* 4. Rötel, *m.* Upon an even ~ gleichlaſtig. False ~ loſe K. Upper false ~ Gegenkiel, Oberkiel. ‖ ~, *v. a.* 1. (ſchott.) mit Rötel zeichnen. 2. (n. u.) kühlen. ~, *v. n.* umſchlagen (mit dem K. zu oberſt); mit dem K. durchſchneiden, ſchiffen, ſegeln. To ~ over umſtürzen, fallen. ‖-age, *s.* Hafengebühr, *f.* ‖ ~-boat (Am.) lange, leicht gebaute Boot (auf dem Ohio, Miſſiſippi), *n.* ‖-ed, *a.* (*T.* Bot.) gekielt. ‖-er, *s.* Mulde zur Käſebereitung, *f*; Kohlenſchiffer, *m.* ~-fat (n. u.) Kühlwanne, *n*; Kühlfaß, *f.*
keelhale, —hâl, **keelhaul**, —hâwl, *v. a.* kielholen (zur Strafe); *fig.* rauh behandeln. [*m.*
keeling, —ing, *s.* Goldſtriemen (Fiſch),
keelson, —ſŏn, *s. T.* Kielſchwinne, *f*, Kielſchwein, *n.* [*f*, Bleiſtift, *m.*
keelyvine, —i-vin, *s.* (ſchott.) Feder,
keen, kēn, *a.* —ly, *adv.* ſcharf, ſchneidend; durchdringend, ſtreng; (at) heftig, hitzig; (on) erpicht; *fig.* beißend; fein, ſpitz, ſubtil; ſcharfſinnig. A ~ hand ein ſcharfer Burſche. He is as ~ as mustard *(prov.)* ſeine Worte ſind Schwerter. ~, *v. a.* (n. u.) ſchärfen. ~, *v. n.* heulen, klagen. ‖ ~, *s.* (irl.) Totenklage, *f.* ~-edged mit ſcharfer Schneide. ~-eyed, ~-sighted ſcharfſehend. ‖-er, *s.* (Am.) geriebene Perſon, *f*, ſchlaue Handelsmann, *m.* ‖-ness, *s.* Schärfe (auch *fig.*), *f*, Schneidende, *n*; Heftigkeit, *f*; Eifer, *m*; Feinheit, *f*; Scharfſinn, *m*; *fig.* Bitterkeit, *f.*
keep, kēp, *v. a. ir.* halten; behalten; behaupten; aufbewahren; (be)hüten; erhalten; unterhalten, ernähren; beobachten; begehen, feiern; verwalten; bearbeiten, bauen; erfüllen; abhalten; zu verkaufen haben; (mit *p. præs.*) fortfahren zu thun (z. B. to ~ humbugging dummes Zeug zuſammen ſchwatzen); to ~ one waiting jn. warten laſſen; she kept on weeping ſie fuhr fort zu weinen); für ſich behalten. ~ her as she goes die Richtung des Schiffs nicht geändert. ~ me advised (informed) geben Sie mir von Zeit zu Zeit Nachricht × To ~ one's bed das Bett hüten. To ~ company (with) umgehen mit; Geſellſchaft leiſten; (Am.) den Hof machen; ſich bewerben um. To ~ one's own counsel verſchwiegen ſein. To ~ one's countenance die Faſſung bewahren. To ~ the country auf dem Lande leben. To ~ a day einen Tag feiern. To ~ the day ſich während eines regneriſchen Tages zu Hauſe halten. To ~ the field im Freien leben; (*T.* Mil.) das Feld behaupten. To ~ one's game auf der Fayrte bleiben.× To ~ the game alive im Gange erhalten. To ~ good —s ſ. **hour.** To ~ house haushalten; das Haus hüten. To ~ house and home together ſparſam wirtſchaften. To ~ a good table einen guten Tiſch führen. To ~ good time gut gehen (v. Uhren). To ~ one's hand in ſich in Übung erhalten. To ~ lodgers Zimmer vermieten. To ~ the luff dicht beim Winde halten. To ~ a penny in need einen Notpfennig aufſparen. To ~ the pot boiling ſ. to ~ the game alive. To ~ one's shares open ſeine Aktien in Händen behalten.× To ~ step (*T.* Mil.) Schritt halten. To ~ one's temper ſich beherrſchen. To ~ a stift upper lip feſt bleiben; ausharren. To ~ the wind dicht beim Winde halten. To ~ o'.s. ſich zurückhalten.× ‖ ~, *v. n. ir.* ſich h.; dauern, dauerhaft ſein; (*obs.*, doch noch in Cambridge) ſich aufhalten, wohnen; ſich zurückhalten. ‖ Mit Adv. u. Präpoſ.: To ~ at it tüchtig drauf los arbeiten. To ~ away ſich fern h., wegbleiben. To ~ from abhalten; ſich enthalten. To ~ one from his due jm. ſein Recht vorenthalten. To ~ in (Schüler) nachſitzen laſſen; (*T.* Buchdr.) einlaufen laſſen; ſich zu Hauſe h. To ~ off abhalten, abwehren; verhindern; abſpeiſen; ſich fern h.; (*T.* Naut.) die offene See h. To ~ on vorwärtsſchreiten; dauern, anhalten. To ~ one out of jm. vorenthalten. To ~ the weather× das Wetter nicht hereinſchlagen laſſen. To ~ out of debt von Schulden frei bleiben. To ~ out of sight ſich nicht ſehen laſſen. To ~ through (the winter) ſich (den ganzen Winter über) h. To ~ to the truth der Wahrheit treu bleiben. To ~ one to his word jn. beim Wort halten. To ~ fair together ſich gut vertragen. To ~ under niederhalten; kurz halten, im Zaume halten; unterdrücken. To ~ up appearances den äußern Schein wahren. To ~ up courage den Mut nicht ſinken laſſen. To ~ it up at that rate ſo fortwirtſchaften. To ~ it up all night die ganze Nacht durch zechen (tanzen ꝛc.). To ~ up with mit jm. gleichen Schritt h. To ~ within doors zu Hauſe bleiben. ‖ Anglizismen: It won't ~ — es hält ſich nicht. The question —s die Frage bleibt beſtehen. To ~ cool *fig.* kalt bleiben. To ~ in favour with ſich in jS. Gunſt erhalten. To ~ in practice

in Übung bleiben. To ~ in two (*T. Naut.*) hinterher laufen lassen, mitschleppen. ‖ ~, *s.* Obhut, Fürsorge, Pflege; Haft, *f*; Lebensunterhalt; Stand; Zustand; Trotzer (eines alten Schlosses), *m*; (*T. Fortif.*) Reduit, *n*. In good ~ *vulg.* wohlbehalten. Lodging and ~ *(fam.)* Kost und Logis. No ~*s* (Kinderspr.) nicht zum Behalten, nur zum Spielen.

keeper, —ẽr, *s.* Haltende, *m & n*; Hüter, Wärter; Aufseher; Gefangenwärter; Verwahrer; Beschützer; Erhalter; Vermieter, Verleiher; Förster; (*T. Railw.*) Weichensteller; Anker (eines Magneten); (*T. Naut.*) Pavian, *m*; Schlaufe (am Sattel), *f*; ſ. Jamnut. ~ of the Great Seal Großsiegelbewahrer, *m*. ~ of the Privy Seal geheime Siegelbewahrer. ~ of the king's conscience Lordkanzler, *m*. "I'm not my brother's ~" (bibl.) soll ich meines Bruders Hüter sein?; ich kann nicht für andere verantwortlich sein. ‖~ess, *s.* Wärterin *f* im Irrenhause. ‖~ship, *s.* Aufseheramt, *n*, Aufsicht, *f*.

keeping, —ing, *s.* Halten, *n*; Aufsicht, Verwahrung; Nahrung, *f*, Futter, *n*; Gewahrſam, *m*, Haft; (*T. Paint.*) Haltung, *f*. Out of ~ unharmonisch; unangemessen; unnatürlich. Nothing is safe in his ~ *(fam.)* unter seiner Obhut ist nichts sicher. To have in ~ in Händen haben; unterhalten. To be in ~ with in Übereinstimmung sein mit. ~-room Gesellschaftszimmer, *n*, allgemeine Familienstube, *f*; Studentenzimmer (auf der Univerſ.), *n*. ſschenbuch, *n*.

keepsake, —'sāk, *s.* Andenken; Ta-

keeve, kēv, keever, —'ẽr, *s.* Kufe, *f*; Kühlfaß; (*T. Bergb.*) Faß, *n*. ~, *v. a.* in ein K. thun; umwerfen (einen Wagen). ſtürkiſche Erde, *f*.

keffekill, kēf-fēk'-il, *s.* Meerſchaum, *m*,

ker, kẽg, kāg, *s.* Fäßchen, Tönnchen, *n*.

keight, kāt, *pret. (obs.)* v. to catch.

kelk, kēlk, *s. (provinc.)* Schlag, *m*. ~, *v. a.* durchprügeln.

kell, kēl, *s. T.* Netzhaut; Darmhaut; Puppe (einer Raupe), *f*; Destillierofen, *m*; grüne Suppe, Kräutersuppe, *f*. ſner Anker, *m*.

kellock, kēl'-lŏk, *s. (provinc.)* Art Fleie.

kelp, kēlp, *s.* 1. Kelp (Sorte Soda); Salzkraut, *n*; Tang, *m*. 2. *(Cant)* Hut, *m*.

kelpie, kelpy, kēl'-pi, *s.* (ſchott.) Waſſergeiſt in Pferdegeſtalt, Nix, *m*.

kelson, kēl'-sŏn, *s.* ſ. **keelson.**

kelt, kēlt, *s.* (ſchott.) 1. ſchwarzwollene Fries, *m*. 2. faule Fiſch, *m*.

kelter, kēl'-tẽr, *s. (Cant)* Ordnung, *f*; ordentliche Zuſtand, *m*; Geld, *n*. In prime ~ in beſtem Zuſtande.

keltie, kelty, *s.* (ſchott.) große Humpen (als Strafe zu leeren), *m*. Cleared ~ aff rein ausgetrunken.

kemb, kēmb, kēm, *v. a.* (n. u.) kämmen.

kembo ſ. **kimbo.** ſbottich, *m*; Faß, *n*.

kemelin, kēm'-ē-lin, *s.* (n. u.) Braunkemp, kēmp, *s.* Wetteifer, *m*, Rivaliſieren, *n*. ‖~ing, *a.* (ſchott.) rivaliſierend. ſbündel.

kemple, *s.* (ſchott.) 40 kleine Stroh-

Ken. = Kentucky.

ken, kēn, *v. a.* erkennen, gewahr werden; (n. u.) wiſſen, kennen. ~, *v. n.* um ſich blicken, ſpähen. ~, *s.* 1. Geſichtskreis, *m*, Sehweite, *f*. 2. Häuschen, *n*, Hütte, *f*, Loch, *n*, Bude, *f*. Out of ~ unſichtbar. Out of one's ~, out of the ~ of one's faculties über js. Horizont hinaus. To slink into one's ~ *(Cant)* in ſein Logis gehen. ~-cracker, ~-miller Einbruchsdieb, *m*.

kend, *p. p.* (ſchott.) = **known.**

Kendal-green, kēn'-dăl-grēn, *s.* ein in Kendal gefertigtes grünes Tuch, *n*.

kenk, kēngk, *s. T.* Kink, *m*.

kennedy, kēn'-nē-dĭ, *s. (Cant)* Schüreiſen, *n*. ~, *v. a.* mit dem Sch. totſchlagen.

kennel, kēn'-nĕl, *s.* 1. Meute, *f*; Hundeſtall, Hundezwinger, *m*; Höhle, *f*, Bau, *m*. 2. Goſſe, Rinne; Pfütze, *f*. ~, *v. n.* im B. od. in der Höhle liegen (v. Füchſen ꝛc.); wohnen. ~, *v. a.* in einem Hundeſtall halten. ‖ ~-coal ſ. **canal-coal.**

kennets, kēn'-nĕts, *s. pl.* Art grobes Tuch aus Wallis, *n*; (*T. Naut.*) Klumpen zum Belegen der Schoten, *pl*.

kenning, kēn'-ing, *s.* Erkennen, *n*; Sehweite, *f*; (ſchott.) kleine Teil, *m*. Within my ~ ſoweit ich ſehen kann. ~-glass Fernrohr, *n*.

kenspeckle, kēn'-spēk-l, *a.* (ſchott.) wohlbekannt, anrüchig.

kentl, kēn'-tl, *s.* quintal.

kentledge, kēnt'-lĕj, *s. T.* Eiſen *n* in Blöcken zu Ballaſt. ~-goods, *pl.* Güter *pl.* anſtatt Ballaſt.

kep, kēp, *v. a.* (ſchott.) auffangen, hemmen; begegnen.

kept, kēpt, *p. p. & v.* to keep. ~ in stock auf Lager. ~ mistress Maitreſſe, *f*. To be ~ in nachſitzen müſſen (v. Schülern). To be ~ in bounds Arreſt bekommen. Well-~ hands wohlgepflegte Hände, *pl*,

kerb, kẽrb, *s.* ſ. **curb.**

kerchief, kẽr'-chēf, *s.* Halstuch; Kopftuch, *n*; (n. u.) Dame, *f (Sp.)*. ‖~ed, —t, —t, *a.* mit einem Tuch verhüllt, verſchleiert. ſm.

kerf, kẽrf, *s.* Einſchnitt, Sägenſchnitt,

kermes, kẽr'-mēz, *s.* Kermes, *m*, Scharlachbeere, *f*. ~ mineral mineraliſche Kermes, *m*.

kern, kẽrn, *s.* 1. irländiſche Bauer; (früher) irländiſche leichte Soldat; Landſtreicher, *m*. 2. Handmühle; (*T. Buchdr.*) Signatur, *f*; (n. u.) Butterfaß, *n*. ~, *v. n.* körnen; ſich körnen. ~, *v. a.* (n. u.) einſalzen. ~-baby die mit Kornähren ꝛc. geſchmückte und von den Schnittern vorgetragene Puppe bei Erntefeſten, *f*.

kernel, kẽr'-nĕl, *s.* 1. Kern, *m*; Innerſte, *n*; Tannzapfen, *m*. 2. *(vulg.)* Oberſt (ſtatt **colonel,** nach der Ausſprache), *m*. —*s, pl.* Skropheln, *pl*. ~, *v. n.* ſich körnen. ‖~led, *a.* (n. u.) ausgezackt, mit Schießſcharten verſehen. ‖~ly, *a.* kernartig; kernig; voll Skropheln. ‖ ~-roasting Kernröſten, *n*. ~-water Perkio, *m*. ~-wort Braunwurz, *f*.

keroselene, kẽr'-ō-sē-lēn, *s.* Erdöläther, *m*, Keroſelen, *n*. ſlenöl, *n*.

kerosene, kẽr'-ō-sēn, *s.* Keroſen, Kohkersey, kẽr'-zĭ, *s.* Kirſei (Zeug), *m*. ~, *a.* hausgeſponnen, grob.

kerseymere, —mēr, *s.* ſ. **cassimere.**

kerseynette, *s.* dünne Wollenzeug, Kaſſinet, *m*. ‖~r, *s.* Schnitzer, *m*.

kerve, kẽrv, *v. a.* (n. u.) ausſchneiden

kesar, kē'-zẽr, *s.* (n. u.) Kaiſer, *m*.

keslop, kēs'-lŏp, *s.* Labmagen, *m*, Käſelab, *n*.

kesouse, kē-sōwz', *i.* platſch! ~, *v. a.* (Am.) ins Waſſer werfen.

kestrel, kēs'-trĕl, *s.* Mannenweiher, *m*. ~, *a.* (n. u.) niedrig, gemein.

ketch, kĕch, *s.* 1. Kits (Fahrzeug), *f*. 2. Jack ob. John ~ der Henker. 3. (n. u.) ſ. **keg.** ~-dolt Art Spiel im Trictrack.

ketched, kĕcht, *pret. vulg.* = **caught.**

kecher, kĕch'-ẽr, *i.* kille, kille! (wenn man Kinder aus Scherz kitzelt).

ketchup, —'ŭp, *s.* pikante Sauce od. Sülze *f* (aus überreifen Champignons und Salz).

kettle, kĕt'-l. *s.* Keſſel, *m*; Pauke, *f*; (*T. Archit.*) K.; Beſſemer-Converter, *m*. ~ of the compass Kompaßgehäuſe, *n*. A pretty ~ of fish! *col.* eine ſchöne Beſcherung! ×~-bottomed flachbodig. ~-drum Keſſelpauke, *f*; Teekränzchen *n* in den Nachmittagsſtunden, doch vor dem Mittagseſſen. ~-drummer Paukenſchläger, *m*. ~-furnace Pfannenofen, *m*. × ~-holder Stickerei *f*, um den Theekeſſel anzufaſſen. ~-maker Keſſelſchmied, *m*. ~-pins (n. u.) *pl.* Kegel, *pl*.

kevel, kĕv'-ĕl, *s.* 1. gemeine Gazelle, *f*. 2. (*T. Naut.*) Kreuzklampe, *f*. —*s, pl.* Ankerhände, Ankerflügel, *pl*. ~-head *T.* Pöller, *m*. ſgel, *m*.

kex, kĕks, *s.* Schierling; dürre Stenkey, kē, *s.* 1. Schlüſſel; Keil, Vorſtecker, auch *fig.*; (*T. Muſ.*) Sch.; Ton; Schlußſtein, *m*; Schließe; Taſte, *f*; (*T. Tel.*) Taſter; Stimmhammer; Büchſenſpanner, *m*. 2. Felſenriff, *n*, Sandbank, *f*; Kai, Damm, *m*; (*T. Bot.*) Kätzchen, *n*. 3. —*s, pl.* Repräſentanten *pl.* im Abgeordnetenhauſe der Inſel Man. —*s* of a bonnet ſ. **laskets.** ~ of the rudder Ruderſchloß, *n*. Click of the ~ Knarren *n* des Schlüſſels im Schloß. Under lock and ~ unter Verſchluß. He has got the ~ of the street er hat keinen Schlüſſel mit (d. h. muß auf der Straße bleiben). ‖ ~, *v. a.* mit einem Schlußſtein verſehen. ‖~age ſ. **quayage.** ‖ ~-bed Keilnut, *f*. ~-board Taſtatur, *f*. ~-bolt franzöſ. Riegel, *m*. ~-bugle Klappenhorn, *n*. ~-chain Schlüſſelring, *m*. ~-cold (n. u.) eiskalt; *fig.* leblos, gefühllos. ~-colour (*T. Paint.*) Hauptfarbe, *f*. ‖~ed, kēd, *a.* Taſten habend; mit Schlüſſeln verſehen. —ed instrument Taſteninſtrument, *n*. ~-groove engine-Nutſtoßmaſchine, *f*.×~-hole Schlüſſelloch; Dübelloch, *n*. ~-hole-shaw Lochſäge, *f*. ~-note (*T. Muſ.*) Schlüſſel, *m*.×~-pipe Schlüſſelrohr, *n*. ~-porters, *pl.* Arbeiter auf den Schiffswerften, *pl*. ~-screw Schraubenſchlüſſel, *m*. ~-stone Schlußſtein; Deckſtein einer Kloake, *m*. ~-stone State Pennſylvanien, *n*. ~-swivel

Kg. = King. ſSchlüſſelhaken, *m*.

K. G. = **Knight of the Garter.**

K. G. C. = **Knight of the Golden Circle; Knight of the Grand Cross.**

K. G. F. = **Knight of the Golden Fleece** (in Spanien). ſof Hannover.

K. G. H. = **Knight of the Guelphs**

khan, kān, *s.* 1. Khan, Statthalter, Fürſt (in Aſien), *m*. 2. (kān) Khan (öffentl. Herberge), *m*.

khanate, kān'-āt, *s.* Khanat, *n*.

khitmatgar, kĭt-mŭt'-gär, *s.* (indiſch) Kl. = Kings. ſAufwärter, Diener, *m*,

klabooca-wood ×ſ. **Amboyna-wood.**

kibbal, kibble, kĭb'-l, *s.* Schachtkübel, *m*. ſmühle, *f*.

kibb!ing-mill, kĭb'-ling-mĭl, *s.* Schrotkibe, kīb, *s.* aufgebrochene Froſtbeule; aufgeſprungene Haut, *f*. ‖—d, —d, *a.* Froſtbeulen habend. —d heels, *pl.* erfrorne Ferſen, *pl*.

kiblings, kĭb'-lingz, *s. pl.* Fiſchſtücke (als Köder), *pl*. ſSchwindel, *m*.

kibosh, ki-bŏsh', *s. (vulg.)* Unſinn.

kibsey, kĭb'-sĭ, *s.* Weibenkorb, *m.*
kiby, kĭb'-ĭ, *a.* ſ. **kibed.**
kichel, kĭch'-ĕl, *s.* (n. u.) Kuchen, *m.*
kick, kĭk, *v. a.* ſtoßen, ſchlagen (mit dem Fuße); mit Verſprechungen (den Liebhaber) hinhalten an der Naſe herumführen. × ~, *v. n.* hinten ausſchlagen. To ~ at, against *fig.* ſich gegen etwas auflehnen. To ~ down stairs die Treppe hinunterſtoßen. To ~ out (of) mit Fußtritten hinausſtoßen. To ~ over the traces *fig.* über die Stränge ſchlagen. To ~ up *(vulg.)* anfangen. To ~ up one's heels hinten ausſchlagen; *(vulg.)* ſterben. To ~ the bucket *(vulg.)* ſterben. To ~ up a dust od. a row (Am.) Lärm, Spektakel machen. To ~ up the devil's delight Skandal machen. To ~ up the scale in the wrong direction zu leicht in der Wagſchale finden. ~, *s.* Fußtritt; Stoß, Kolbenſtoß, *m*; ſechs Pfennige, *pl.* —s, *pl.* Schierling, *m*; Taſche, *f.* High ~ *(Sl.)* höchſte Mode, *f.* ‖-er, *s.* der Fußſtöße gibt; Pferd, *n.* ‖ ~ -off erſte Schlag *m* im Ballſpiel. ~ -up Lärm, Aufruhr; *(fam.)* dicke, kegelförmige Boden *m* einer Flaſche.
kickeraboo, kĭk-ĕ-rä-bō', *a. (Sl.)* tot.
kickseys, kicksies, kĭk'-sĭs, *s. pl.* Hoſen, *pl.*
kickshaw, kĭk'-shâw, *s.* Seltſame, Wunderliche; (Speiſe) Allerlei, *n.* —s, *pl.* Kleinigkeiten; fremde (franz.) Gericht, *pl.* [Springer, *m.*
kickshoe, kĭk'-shō, *s.* Hanswurſt;
kicksy-wicksy, kĭk'-sĭ-wĭk'-sĭ, *s.* (n. u.) Unſtete, *n*; wilde Mähre, *f.* ~, phantaſtiſch; ungewitz.
kickup ſ. u. **kick.**
kicky-wick (ſtatt **kicksy-wicksy**), *s. (Shak. lud.)* Ehehälfte, *f.*
kid, kĭd, *s.* Reisbündel; Bündel Heidekraut, *n*; Zicke, *f*; Bockleder; Kind, *n*; Fiſchbottich, *m*; (*T.* Naut.) Brotback, Fleiſchback, *f.* ~, *v. a.* 1. Junge werfen, zicklen. 2. in Bündel binden. 3. ſcherzen, necken. 4. (u. u.) bekannt machen. ~, *v. n.* Hülſen od. Schoten bekommen. To ~ on to *(fam.)* den Hof machen. ~ -fox junge Fuchs, *m.* ~ -gloves, *pl.* bocklederne Handſchuhe; Glacéhandſchuhe, *pl.* ~ -leather, ~ -skin Bockleder, *n.*
Kidderminster, *s.* billige Wollteppich (aus K.), *n.* [ter, *m.*
kiddler, kĭd'-dl-ĕr, *s.* Schweineſchlächkiddle, kĭd'-l, *s.* Fiſchkreuſe, *f.* Fiſchwehr, *n.* [laden *m* im Dorfe.
kiddleywink, kĭd'-lĭ-wĭnk, *s.* Kramkiddow, kĭd'-dō, *s.* Taucherhuhn, *n.*
kiddy, kĭd'-ĭ, *s. (Sl.)* Kind; junge Dieb; Unſinn, *m*; flache Matroſenſchüſſel, *f.* That's all ~ das iſt alles Blech. ~, *a. (Sl.)* aufgeblaſen; ſchmuck, geputzt. ‖-ish, *a.* fröhlich.
kidken, —'kĕn, *s.* Diebsherberge, *f.*
kid-lay, —'lā, **kid-rig,** *s. (Cant)* Beraubung; Verlocken von Kindern ꝛc., *n.*
kidling, —'lĭng, *s.* junge Ziege, *f.*
kidnap, —'năp, *v. a.* Kinder, Menſchen ſtehlen u. verkaufen. ‖-per, *s.* Kinderdieb; Seelenverkäufer; *(vulg.)* Werber, *m.* ‖-ping, *s.* Kinderdiebſtahl, *m.*
kidney, kĭd'-nĭ, *s.* Niere, *f*; *fig. lud.* Schlag, *m*, Art, *f*; Innere, *n*; Humor, *m.* A man of the true ~ ein Mann von echtem Schrot und Korn, *m.* ~-bean Schminkbohne, *f.* ~-beantree Walderbſe, *f.* ~ -formed, ~ -shaped nierenförmig. ~ -link Langglied am Kumt, *n.* × ~ -table Tiſch *m*, deſſen Fournierung in der Maſer Ähnlichkeit mit einer durchſchnittenen Niere hat. ~ -vetch Wundklee, *m*, wilde Bohne, *f.* ~ -wort Nabelpflanze, *f*, Venedikttenkraut, *n.*
kids = kid-gloves. [lerner, *m.*
kidsman, kĭd'-măn, *s. (Sl.)* Diebsan**kie,** kī, *s. pl.* (für kine) Kühe, *pl.*
kieve, kēv, *s.* (*T.* Bergb.) Setzfaß, *n.*
kiefekil, kē'-fē-kĭl, *s.* Meerſchaum, *m.*
kilderkin, kĭl'-dĕr-kĭn, *s.* (Abk. kil.) Fäßchen (18 Gallonen), *n.*
Kilkenny, kĭl-kĕn'-nĭ, *s.* ſ. Eig. To fight like ~ cats ſich mörderiſch zerfleiſchen.
kill, kĭl, *v. a.* töten, umbringen, auch *fig.*; neutraliſieren; dämpfen (Schall); (with) ſchlachten; (*T.* Naut.) niederſchlagen. —ed off *vulg.* betrunken unter dem Tiſche liegend. To ~ o'.s. ſich umbringen; ſich zu Tode arbeiten. To ~ (the) time die Zeit verbringen. To ~ *col.* bis aufs äußerſte, im Übermaß. ~ or cure *(prov.)* friß Vogel oder ſtirb.
kill, *s.* 1. (Am.) Meerarm, Flußarm; Strom, *m.* 2. *(provinc.)* ſ. **kiln.**
killas, kĭl'-ăs, *s.* Thonſchiefer, *m.* ×
kill . . ., in Zuſſ. ~ -courtesy, *s.* (n. u.) Flegel, Lümmel, *m.* ~ -cow, *s. (jest.)* Fleiſcher, *m.*
killdee, kĭl'-dē, **killdeer,** kĭl'-dēr, *s.* (Vogel) kleine Regenpfeifer, *m.*
killdevil, —'dĕv-l, *s. vulg.* ſtärkſte Rum, *m.* [m.
killer, kĭl'-ĕr, *s.* Totſchläger, Mörder,
killiag, —'hăg, *s.* (Am.) hölzerne Jägerfalle, *f.*
killing, —'ĭng, *a.* mörderiſch; *fig.* durchbohrend; gefährlich, bezaubernd. ~ -time (Am.) Schlachtzeit f. für Schweine.
killock, —'lŏk, *s.* (Am.) kleine Anker, *m.*
killow, —'lō, *s.* dunkelſchwarze Erde, *f.*
killy-fish, kĭl'-lĭ-fĭsh, *s.* (Am.) Art Köderfiſch (zu den Karpfen gehörig).
kiln, kĭl, *s.* Brennofen (Ziegel-, Töpfer-, Steingutofen), *m*, Darre, *f*; (*T.* Naut.) Kochkaſten (zum Biegen der Planken). ~ -dry (im Ofen, auf der Darre) dörren. ~ -hole Ofenloch, *n.*
kilogram(me), kĭl'-ō-grăm, *s.* Kilogramm, *n.* ‖-meter, —'ēt-ĕr, *s.* Meterkilogramm, *n* (Arbeit, um 1 kg 1 m hoch zu heben). ſs. Kilometer, *m.*
kilometre, kĭ-lŏm'-ĕt-ĕr, kĭl-ō-mā'-tr.
kilt, kĭlt, *p. p.* für killed; (iriſch) tüchtig durchgeprügelt. ~, *s.* kurze Röckchen der Bergſchotten, *n.*
kilter ſ. **kelter.**
kimbo (kimbow), kĭm'-bō, *a.* gekrümmt, gebogen. To set the arms a ~ die Arme in die Seite ſtemmen.
kimmer, kĭm'-ĕr, *s.* (ſchott.) Klatſche, Bekanntſchaft, *f.*
kimnel, kĭm'-nĕl, *s.* (n. u.) Faß, *n.*
kin, kĭn, *s.* (to) Verwandtſchaft, *f*; Verwandte, *m.* ~, *a.* verwandt, auch *fig.* Next of ~ ein naher Verwandter. No ~, no care weder Kind, noch Kegel.
kinchen, kĭn'-chĕn, **kinchin,** *s. (old Cant)* Kind, *n.* ~ -cove Betteljunge, *m.* ~ -lay ſ. **kid-lay.** ~ mort Bettelmädchen, *n.*
kincob, kĭn'-kŏb, *a.* geſtickt, brokaten.
kind, kīnd, *a.* gütig; (to) liebreich, freundlich; artig; (n. u.) angenehm. × To send one's ~ wishes to . . . jn. freundlich grüßen laſſen. ×
kind, —, *s.* Art, Gattung (unbeſtimmter als species), *f*: Geſchlecht, *n*; (l. u.) Weiſe, *f.* ~ of, (Am.) ~ o' was man ſo ſagt, als wenn (= rather). In ~ in Natura. Every ~ of . . . jederlei. These ~ of things derartige Sachen. To grow out of ~ aus der Art ſchlagen.
kinder, kĭn'-dĕr, *adv.* (Am.) gewiſſermaßen, gleichſam. ~ sorter eher, ingendwie. [herzig
kind-hearted, kīnd'-härt-ĕd, *a.* gut-
kindle, kĭn'-dl, *v. a.* anzünden; *fig.* entzünden; aufmuntern. ~, *v. n.* 1. (at) ſich entzünden; (bibl.) entbrennen. 2. (n. u.) Junge werfen (v. Kaninchen ꝛc.).
kindler, kĭnd'-lĕr, *s.* der, das anzündet, entflammt, auch *fig.* —s, *pl.* Späne, *pl.*, Anmachehol̈z, *n.*
kindless, kīnd'-lĕs, *a.* unnatürlich.
kindliness, kīnd'-lĭ-nĕs, *s.* Gültigkeit; natürliche Beſchaffenheit, *f.*
kindly, kīnd'-lĭ, *a.* natürlich; milde, ſanft. ~, *adv.* (n. u.) gleichartig.
kindness, kīnd'-nĕs, *s.* Güte; Freundlichkeit, Artigkeit; (to) Gefälligkeit, *f.*
kind-spoken, —'ſpōk-n, *a.* gütig, liebreich redend.
kindred, kĭn'-drĕd, *s.* Verwandtſchaft; Schwägerſchaft; Ähnlichkeit, *f.* ~, *a.* verwandt; gleichartig.
kine, kīn, *s. pl. (obs.)* Kühe, *pl.*
kinematics, kĭ-nĕ-măt'-ĭks, *spl.* Lehre von der Bewegung, *f.*
kinesipathy, kĭ-nĕ-sĭp'-ă-thĭ, *s.* (ſchwediſche) Heilgymnaſtik, *f.*
kinetic, kĭ-nĕt'-ĭk, *a.* bewegend; Bewegungs . . .; aktuell (*opp.* potential).
king, kĭng, *s.* König; *fig.* Oberſte, Erſte; *m*; (im Damenſpiel) Dame, *f.* —s, *pl.* (bibl.) Bücher, *pl.* ~ at arms Wappenkönig. A ~ or a beggar alles oder nichts. A ~'s face should give grace *(prov.)* Gnade geht vor Recht. ~, *v. a.* jn. zum K. machen; (a man) aufdamen. ~ -apple Königsapfel, *m.* ~ -bird (Am.) (Vogel) Königswürger, *m.* ~ Charles spaniel ſchwarz und weiß gefleckte Wachtelhund, *m.* ~ -crab ſ. horse-foot. ~ -craft Regierungskunſt, *f.* ~ -crop hauptſächlichſte Ernte, *f.* ~ -cup Hahnenfuß, *m*, Ranunkel, *f.* ‖-dom, *s.* ſ. u. ‖ ~ -fish (Am.) Art Umbrine, *f.* ~ -fisher Königsfiſcher (Vogel), *m.* Beltad ~ ~ benannte Taucherkönig. —like königlich; erhaben. ‖-ly ſ. u. ‖ ~ -piece (~ -post) *T.* Giebelſpitze; Hängeſäule, *f*; Königsbaum (einer Windmühle), *m.* ~ -post roof Satteldach mit nur einer Dachſäule im Dachſtuhl, *m.* ~'s-apple Herrenapfel, *m.* —'s-Bench früheres Oberhofgericht (in London), *n.* —'s College berühmte öffentliche Schule zu Cambridge. —'s evidence Belaſtungs-, Kronzeuge, *m.* ~'s-evil Skropheln, *pl.* —s-man ſ. u.! —spear Goldwurz, Aſſodille, *f.* —'s-picture *(Sl.)* Geld, *n.* ~ -stag Königshirſch, *m.* ~ -wood Königsholz, *n.*
kingdom, kĭng'-dŭm, *s.* Königreich, Reich; Gebiet, *n.* To ~ come ad Patres (gegangen), geſtorben. To go to ~ ins Himmelreich eingehen. ‖-ed, *a. (Shak.)* in königlicher Macht.
kingly, kĭng'-lĭ, *a. & adv.* königlich, wie ein König. × [Würde, *f.*
kingship, kĭng'-shĭp, *s.* königliche
kingsman, kĭngz'-măn, *s. (Sl.)* Halstuch *n* mit gelben Flecken auf grünem Grunde.
Kingston's-valve, kĭng'-stŏnz'-vălv, *s. T.* Ventil des Ausgangsrohrs, *n.*
kink, kĭngk, **kinkle,** kĭng'-kl, *s. T.* Kink; Knoten, *m*, Schlinge, *f*; Gedanke, Einfall; Anfall von Lachen oder Huſten, *m.* That's just the ~ of it *vulg.* das iſt eben die Sache; da ſitzt der Knoten. ~, *v. n.* ſich ver-

wirren, verknüpfeln. ‖–y, *a.* wunderlich, grillig; verwickelt, verwirrt, zaufig.

kinkajou, king'-kā-jō, *s.* Wickelbär, *m.*

kinkhaust, kinkhost, kingk'-höst, *s.* *(provinc. obs. & schott.)* Keuchhusten, *m.*

kinnikinnick, *s.* (Am.) Indianertabak, *m.*

kino, kī'-nō, *s.* Kinogummi, *n.*

kinrik, kin'-rik, *s.* (schott.) Königreich, *n.*

kinsfolk, kins'-fok, *s.* Verwandte, *pl.*

kinship, kin'-schip, *s.* (with) Anverwandtschaft, *m.*

kinsman, kinz'-mān, *s.* Verwandte, *m.*

kinswoman, kinz'-wōm-ăn, *s.* Verwandte, *f.*

kintal ſ. quintal.

kintra, kintray, kin'-trī, *s.* (schott.) = country.

kiosk, ki-ösk', *s.* (türk.) Lusthaus, *n.*

kip, kip, **kipsy**, *s.* *(Cant)* Bett, Lager; Haus von üblem Ruf, *n.*

kipe, kip, *s.* Fischreuse, *f.* ~ -hole Grübchenſpiel, *n.*

kippage, kip'-āj, *s.* (schott.) Unordnung, Verwirrung, *f.*

kipper, kip'-ər, *s.* Lachs *m* zu ob. nach der Laichzeit. ~, *v. a.* Lachs pökeln u. dörren. ~ -time Schonzeit *f* für Lachſe. ſfüßig.

kipper, *a.* *(provinc.)* verliebt; leichtkirk, kirk, *s.* Kirche, *f.* —man Mitglied der ſchottiſchen Kirche, *n.* —mote Verſammlung der Gemeinde zur Beratung, *f.* —yard Kirchhof, *m.*

kirn, *s.* (schott.) = churn.

kirs'n, kers'-n, kirsten, kerst'-n, *v. a.* (schott.) taufen.

kirtle, kėr'-tl, *s.* Mieder, Wams, *n.*; Ballen Flachs od Hanf, *m.* ‖–d, *a.* mit M. od. W. bekleidet.

kish, kish, *s. T.* Eiſenſchaum, *m.* ‖–y, *a.* graphitiſch.

kisky, kis'-ki, *a.* betrunken.

kiss, kis, *v. a.* küſſen; zärtlich behandeln; leicht berühren. Better ~ a knave than be troubled by him *(prov.)* ſalbe den Schelm, ſo ſticht er dich, ſtich den Schelm, ſo ſalbt er dich. To ~ one goodnight jm. den Gutnachtkuß geben. To ~ one's hand to . . . jm. eine Kußhand zuwerfen. To ~ the hare's foot zu ſpät zum Eſſen kommen. ~, *s.* Kuß, *m*; Baiſer, *n* (Zuckergebäck). Hearty ~ Schmatz, *m.* Treacherous ~ Judaskuß. ~ -curl Löckchen auf der Schläfe, *n.* ~ -me-quick (Am.) kleine, durchnähte Damenhut, *m*; Theaterkappe, *f.* ~ -in-the-ring „Fuchs ins Loch" (Volksſpiel). ‖–er, *s.* Küſſende, *m.* ‖–ing, *s.* Küſſen, *n.* —ing the bar (*T.* Turnk.) Anmunden *n* am Barrenholm (rechts u. links). —ing-and-hissing Geſellſchaftsſpiel, wobei viel geküßt wird. —ing-comfits, *pl.* parfümierte Zuckerplätzchen, *pl.* —ing crust Kleberanft (mehrerer Brote), *m.* —ing-dance letzte Tanz vor dem Demaskieren. —ing-trap (Boxer-*sl.*) Mund, *m.*

kist, kist, *s.* (schott.) Kiſte, *f.*

kit, kit, *s.* große Flaſche, *f*; Milcheimer, *m*; Lachsfäßchen, Pökelfaß, *n*; Stockfiedel; Bekanntſchaft, *f*; Kätzchen, *n*; nötige Ausrüſtung (eines Seemanns), *f.* The whole ~ der ganze Kram, die ganze Schmiere. Neither ~ nor kin weder Kind noch Kegel. He is neither ~ nor kin to me er iſt mir ſtockfremd. —cat Name einer ehemaligen Geſellſchaft in London; Bruſtbild; Spiel für 3 od. mehrere Perſonen, *n.* ~ -cat-roll Feldwalze, *f.* ~ —composition Feuerkitt, Brandkitt, *m.*

kitchen, kich'-n, *s.* Küche; Kombüſe; Kochmaſchine, *f.* ~ Cabinet (Am.) Spitzname für gewiſſe Ratgeber des Präſidenten Jackſon. ~ -cleaver Küchenmeſſer, *n.* ‖–dom, *s.* Bereich *m* der K. ‖ ~ -dresser Küchentiſch, *m.* ‖–er, *s.* Küchenofen, *m.* ‖× ~ -fee ausbratende Fett, *n.* × ~ -furniture Kücheneinrichtung, *f.* ~ -garden Küchengarten, *m.* × ~ ~ -quarters, *pl.* Gemüſebeete, *pl.* ~ -maid Küchenmagd, *f.* ~ -mantle Rauchfang-Gewölbe, *n.* ~ -physic Hausarznei, *f*; *(jest.)* kräftige Eſſen, *n.* ~ -range Küchenroſt; Kochkamin, *m.* ‖–ry, *s.* Küchengerät; Kochgeſchirr; Küchenperſonal, *n.* ‖ ~ -salt Kochſalz, *n.* ~ -stuff Bratenfett, *n.* ~ -wench Küchenmagd, *f.* ~ -work Küchenarbeit, *f.*

kite, kit, *s.* Hühnerweihe, *f*; Papierdrache; Kellerwechſel, *m.* Electrical ~ Franklins elektriſcher Drache. To fly a ~ einen Drachen ſteigen laſſen. × To pull a ~ *(Cant)* Geſichter ſchneiden. × ~ -fish Hochflieger (Fiſch), *m.* ~ -flier (Am.) Ausſteller von Proformawechſeln, *m.* ~ -flying Wechſelreiterei, *f.* —foot Art Rauchtabak, *m.*

kith, kiTH, *s.* Bekanntſchaft, *f*, Bekannte, *m.* ~ and kin Freunde und Verwandte; (*T.* Geſ.) Magen und Sippen, *pl.*

kithe, kiTH, *v. a.* *(Ch.)* zeigen; bekannt machen. ~, *v. n.* *(O.E. & schott.)* b. werden; erſcheinen. ſn.

kitling, kit'-ling, *s.* Junge; Kätzchen,

kitten, kit'-n, *s.* junge Katze, *f.* ~, *v. n.* junge Katzen werfen. ‖–ish, *a.* kätzchenhaft, tändelnd. ſMöwe, *f.*

kittiwake, kit'-ti-wāk, *s.* isländiſche

kittle, kit'-l, *v. a.* *(provinc. & schott.)* kitzeln. ~, *a.* (schott.) kitzlig, launiſch, ſchwer zu behandeln. ~, *v. n.* ſ. kitten.

kittlish, kit'-lish, *a.* kitzelig. ſm.

kive, kiv, *s.* Gelte; Kufe, *f.* Bottich,

kiver, kiv'-ər, *v. a.* *(vulg.)* bedecken. ‖–ing, *s.* Bedeckung, Decke, *f.*

K. L. H. = Knight of the Legion of Honour.

klick, klik, *v. n.* klappern; picken (wie eine Uhr); an der Thür des Ladens auf Kunden paſſen. *Cf.* click. ~, *s.* *(vulg.)* Stoß, Schlag, Streich, *m.*

klinket, kling'-kėt, *s.* (*T.* Fortif.) Palliſadenpförtchen, *n.* ſgungsmeſſer, *m.*

klinometer, kli-nōm'-ėt-ər, *s. T.* Neigungs-

klipfish, klip'-fish, *s.* Klippfiſch, Brand-

Km. = kingdom. ſfiſch, *m.*

K. M. = Knight of Malta.

knab, näb, **knabble**, näb'-l, *v. n.* (n. u.) knabbern, nagen, zerbeißen.

knack, näk, *s.* Spielzeug, *n.* Tändelei, *f*; Handgriff, Kunſtgriff, *m*; Geſchicklichkeit, *f.* He has no ~ in him er hat kein Geſchick. You must know the ~ of it du mußt den Kniff kennen. To have a ~ at . . . ausgelernt ſein auf . . ., ſtark ſein in . . . ſprechen.

knack, *v. n.* (l. u.) knacken; geziert

knacker, näk'-ər, *s.* l. Spielzeugmacher, *m*; Kinderklapper, *f.* 2. Schinder, Abdecker, *m*; Schindmähre, *f*; *(provinc.)* Kumtmacher, *m.* —'s yard Abdeckerei, *f.*

knackish, näk'-ish, *a.* verſchmitzt. ‖–ness, *s.* Verſchmitztheit, *f.*

knacky, näk'-i, *a.* verſchmitzt, verſchlagen.

knag, näg, *s.* Knorren, Aſt (im Holze); hölzerne Pflock (um etwas aufzuhängen), *m*; Stirnende am Geweih, *n*; *(provinc.)* rauhe Kuppe *f* eines Hügels. ‖–giness, *s.* Knorrige, Knotige, Höckerige, *n.* ‖–gy, *a.* knorrig; *fig.* übellaunisch.

knap, näp, *s.* l. (l. u.) Hügel; Höcker; Gipfel, *m*, Spitze, *f.* 2. Knack (Ton), *m.* ~, *v. a.* (l. u.) abknacken, aufbrechen; zuſammenknetpen. ~, *v. n.* knacken; einklappen; (at) ſchnappen. ‖ ~ -bottle blaſige Leimkraut, *n.* ‖ —ping-jigger *(Cant)* Schlagbaum, *m.* ‖–pish, *a.* mürriſch, grämlich. ‖–ple, *v. n.* knacken; zerſpringen. ‖–py, *v.* knorrig, uneben; hügelig.

knapsack, näp'-säk, *s.* Schnappſack; Torniſter, *m.* ſFlockenblume, *f.*

knapweed, näp'-wēd, *s.* ſkabioſenartige

knar, när, *s.* Knorren, Aſt (im Holze), *m.* ſf.

knark, närk, *s.* *(Sl.)* hartherzige Perſon,

knarl, närl, *s.* ſ. nar. ‖–ed, —närld, *a.* äſtig, knotig. ‖–ry, *a.* knorrig.

knave, näv, *s.* Schalk, Schelm; Betrüger; Diener, Knecht; Bube, Unter, (im Kartenſpiel); (n. u.) Knabe, *m.* ~ out of doors Kämmerchenſpiel, *n.* To play the ~ ſchurkiſch handeln. ~ -bairn (schott.) männl. Kind, *n.* ~ -child (n. u.) Knäbchen, *n.* ‖–ry, —'ē-rī, *s.* Büberei, *f*, Schurkenſtreich, *m.* ſgeld, *n.*

knaveship, —'shīp, *s.* (schott.) Mahl-

knavess, —'ēs, *s.* (l. u.) Bübin, Schurkin, *f.*

knavish, näv'-ish, *a.* —ly, *adv.* bübiſch, ſchurkiſch, betrügeriſch; loſe, ſchalkhaft. ~ trick Bubenſtück, *n.* ‖–ness, *s.* Büberei, Schurkerei, *f.*

knead, nēd, *v. a.* kneten; (Thon) treten; *fig.* verſchmelzen. To ~ up verkneten. ‖–er, *s.* Knetende; Bäcker, *m.* ‖–ing, *s.* Kneten, *n.* —ing-trough Backtrog, *m.*

knee, nē, *s.* Knie; *T.* Knieholz, Krummholz, *n*; Knoten, Abſatz, *m.* Hanging —s, *pl.* (*T.* Naut.) Steckkniee, *pl.* Lodging —s, *pl.* Winkelkniee, *pl.* ~, *v. a.* *(Shak.)* knieend anflehen; knieen (vor). ~ -band Kniehand, *n.* ~ -cap Kniefcheibe, *f*; Knieleder, *n.* ~ -circle (*T.* Turnk.) Schraubenwellumfchwung, *m.* ~ -cords, *pl.* (geſtreifte) Kniehoſen, *pl.* ~ -crooking unterwürfig. ~ -deep bis an die Knie. ~ -grass Knotengras, *n.* ~ -hang lever (*T.* Turnk.) Kniehangwage, *f.* ~ -high ſ. ~ -deep; ~~~ to a Mosquito (Am.) winzig klein. ~ -hole-table Schreibtiſch *m* mit Aushöhlung für die Kniee. —holy, —holm Mäuſedorn, *m.* ~ -knocked knickebeinig. ~ -pan Kniefcheibe, *f.* ~ -string Strumpfband, *n.* ~ -timber Knieholz, *n.* ~ -tribute, ~ -worship Kniebeugung, *f.*

kneed, nēd, *a.* (in Zuſſ.) Kniee habend; knotig. ~ grass Hundsgras, *n.*

kneel, nēl, *v. n.* *ir.* knieen. To ~ down (to) niederknieen (vor). ‖–er, *s.* Kniende, *m.* ‖–ing, *s.* Knieen; (on one knee) (*T.* Turnk.) Schwebknieen, *n.* ‖–ingly, *adv.* knieend. ‖–ing-stool Kniekiſſen, *n.*

knell, nēl, *s.* Totenglocke, *f*; Geläut *n* der T.; Glockengeläut, *n.*

knevelled, *a.* (ſchott.) mit Fauſtſchlägen behandelt.

knew, nō, *pret.* v. **to know.**

knib, nīb, *v. a.* ſ. to nib.

knicker, nik'-ər, *s.* Knippkugel, *f.* —bocker Nachkomme einer der alten holländ. Familien in Newyork. —bockers, *pl.* Kniehoſen, Knabenhöſchen, *pl.*

knick-knack, nik'-näk, *s.* Spielzeug, *n*; Nippſachen, *pl.* ‖ ~~~ery, *s.* Nippſachen, Spielereien, *pl.* ~~~atory, *s.* Nippſachenkram, *m.*

knife, nif, *s.* (*pl.* knives) Meſſer; Schwert, *n*, Dolch, *m*; Treibeiſen (der Hutmacher), *n*, Holländerſchiene

(der Papiermacher), *f.* To play a good ~ -and-fork *fig.* eine gute Klinge schlagen. ~, *v. a.* erstechen, mit dem M. verwunden. ~ it! *(Cant)* lauf davon! ‖ ~ -board Messerputzbrett; Sitzbrett *n* auf dem Omnibus, Imperiale, *f*; (*T.* Naut.) = poop. ~ -edge Schneide; schneidige Achse (einer Wage), *f.* ~ -rest Messerböckchen, *n.* ~ -sharpener Messerschärfer, *m*, ~ -tray Messerkorb, *m.*

knight, nit, *s.* Ritter, Ordensritter; Kämpfer, Streiter; Springer (im Schach), *m*; *T.* Eselshaupt, *n*; (*T.* Naut.) Knecht, *m*; ✕(scherzh. z. B. ~ -of-the-blade Prahlhans, *m.* ~ of the whip Kutscher. ~ of the shears od. the thimble Schneider).✕~ of the shire Parlamentsmitglied (für eine Grafschaft), *n.* ~ of-the-pencil(Sport) Buchmacher, *m.* ~of the post✕falsche Zeuge; der am Schandpfahlstand.✕~ of the Round Table R. der Tafelrunde (des König Artus). ‖-hood, *s.* Ritterschaft, Ritterwürde, *f*; Ritterorden, *m.* ‖-less, *a.* (n. u) unritterlich. ‖-liness, *s.* Ritterlichkeit, *f.* ‖-ly, *a. & adv.* ritterlich. ‖ ~-marshall Hofmarschall, *m.* ~ -templar Tempelritter, *m.*. ~ of the rueful od. woful countenance R. von der traurigen Gestalt. ~ of the wheel Radfahrer, *m.* ‖ ~, *v. a.* zum R. schlagen. ‖ ~ -errant fahrende R. ~ -errantry f. Ritterschaft, *f.* ~ -erratic auf die f. Ritterschaft bezüglich. ~ -heads (*T.* Naut.) Klüshölzer, *pl.* —'s-court Rittergericht, *n.* —'s-fee Rittererbe, *n.* —'s-service Ritterdienst, *m*; Ritterlehen, *n.* —'s-spur (Bot.) Ritterspporn, *m.* —'s-wort, ajoeblättrige Wasserschere, gemeine Wasseralve, *f.*

knit, nit, *v. a. & ir.* stricken; knüpfen; *fig.* verknüpfen, vereinigen. ~, *v. n.* ft.; *fig.* sich vereinigen. To ~ the brow die Stirn runzeln. To ~ up entwirren; (n. u.) zu Ende kommen. To ~ up one's thoughts seine verworrenen Gedanken sammeln. ~, *s.* (l. u.) Gestrickte, Gewirk, *n.* ‖-table, *a.* zu stricken; zu verknüpfen: vereinbar. ‖-ter, *s.* Stricker(in), Wirker(in), *m(f).*✕‖-ting, *s.* Stricken; Knüpfen, *n.* —ing-needle Strickmadel, *f.* —ing-sheath Strickscheide, *f.* —ing-yarn Strickgarn, *n.* [*T.* Knittel, *f.*

knittle, nit'-l, *s.* Schnur am Beutel;

knob, nŏb, *s.* Knopf; Knorren, Ast (im Holze); drehbare Hausthürknopf, *m*; Troddel (auf einer Mütze), *f*; Hügel; Aufziehknopf (am Flügelfenster); Hebedaum (im Eisenhammer); runde Hügel, *m.* ‖-bed, *a.* mit Knöpfen besetzt; knorrig. —bed stick Knotenstock, *m.* ‖-biness, *s.* Knotige, Knorrige, *n.* ‖-ite, *s.* Bewohner der Hügelgegend in Kentucky, *m.* ‖-by, *a.* knorrig; *fig.* dickköpfig; (Am.) hügelig. ~ -licks, *pl.* Stellen in Kentucky mit Alaun und Salzansammlungen, *pl.* ~ -stick Arbeiter, der während eines Streikes fortarbeitet, *m.*

knock, nŏk, *v. n.* klopfen; (at) anklopfen; (against) schlagen, stoßen; prallen, auch *fig.* ~, *v. a.* klopfen; hinein schlagen (Nagel ꝛc.); *(obs.)* schlagen, prügeln. To ~ about *fam.* herumlungern, schlendern. ~ about the bub *(Sl.)* laß das Glas rundgehen. To ~ down niederschlagen; zuschlagen (at um, in der Auktion). To ~ it down Beifall klatschen. To ~ in einschlagen; *(Sl.)* zu spät nach Hause kommen. ~ in! (*T.* Univers.) fangt an! los! To ~ into a cocked hat (Am.) aus der Façon schlagen; zerschlagen, verderben, zu Schanden machen. To ~ off abschlagen (z. B. one's head); zuschlagen (f. ~ down); zu arbeiten aufhören, streiken; *fam.* zustande bringen; (Am.) abziehen (v. Preisen ꝛc.). To ~ on den Ball (im Fußballspiel) mit Händen od. Armen vorantreiben. To ~ on the head durch einen Schlag auf den Kopf betäuben od. töten; bereiteln, zerstören; fehlschlagen machen. To ~ out ausschlagen; *(Sl.)* mehrmals unter den Hammer bringen, unter Maklern versteigern; (the ashes of one's pipe seine Pfeife) ausklopfen. To ~ under sich geschlagen erklären, sich überwunden geben. To ~ up aufwecken (durch Klopfen); gänzlich abmatten; (*T.* Buchb.) die Bogen schütteln od. schlichten, daß sie an den Rändern gleich liegen; (Schulsl.) steigen über (z. B. he ~ed me up er stieg über mich). To ~ up a little dance ein Tänzchen veranstalten. He ~ed her up into one of her awful headaches er hat sie so kujoniert, bis sie wieder ihr heftiges Kopfweh bekam. ‖ ~, *s.* Schlag, Stoß, *m*; Anklopfen, *n.* Double ~ doppelte Klopfen des Briefträgers. ~ -about-hat Strapazier- od. Reisehut, Schlapphut, *m.* ~ -down zu Boden streckend; *fam.* schlimme Nachricht, *f.* ~~~ argument Beweis, der allem Streit ein Ende macht. —ed up abgemattet; zerschlagen; (Am.) in gesegneten Umständen. ‖-er, *s.* Klopfer; Thürklopfer, *m.* Up to the ~er pikfein; seiner Aufgabe gewachsen. —er-face häßliche Gesicht, *n.* —er-up armer Teufel, der Arbeiter morgens weckt. ~-in Loo (Hasardspiel), *n.* ~ -kneed kniefüßig; schwach. ‖-ings, *s. pl.* Geisterklopfen, *n.* ‖ ~ -me-down *(Sl.)* niederträchtig; starkes Bier; Getümmel, *n.* ~ -out Versteigerung *f* unter Maklern. ~ -stone Stein- od. Eisenblock, *m*, worauf man Dinge zerklopfen ꝛc. kann. [läuten.

knoll, nöl, *v. a. & n.* (die Totenglocke)

knoll, *s.* Hügel; Gipfel, *m.*

knoller, nöl'-ĕr, *s.* Läutende, *m.*

knop, nŏp, *s.* Knopf, *m*; Knospe, *f*; (*T.* Archit.) Knauf, *m.* ‖-ped, nŏpt, *a.* mit Knöpfen versehen.

knot, nŏt, *s.* Knoten; Knorren, Ast (im Holze), *m*; Knötchen; Auge, *n*, Knospe; verschlungene Verzierung, *f*; K. (der Seilmaschine), *m*; Seemeile, *f*; *fig.* K., Schwierigkeit, Verwickelung, *f*; Band, *n*; Gesellschaft, *f*, Trupp, *m*, Bande; Schleife; Epaulette, *f*; Haufen, *m*, Bündel, *n*; isländische Strandläufer (Vogel), *m*; verschlungene Beet, *n.* ~ in one's throat Würgen *n* im Halse (vor innerer Bewegung). Running ~ Schleife, *f.* To seek a ~ in a bulrush Schwierigkeiten erheben, wo keine sind. ~, *v. a.* knüpfen; *fig.* verknüpfen; verwickeln. ~, *v. n.* Augen bekommen, ausschlagen; knöteln.✕~berry Berghimbeere, Kratzbeere, *f.* ~-grass Knöterich, *m*, Tenngras, *n.* ‖-less, *a.* ohne Knoten; *fig.* ohne Schwierigkeit. ‖-ted, *a.* knotig, knorrig: mit verschlungenen Zieraten; (garden) mit verschlungenen Beeten. ‖-ter, *s.* (*T.* Paper-m.) Knotenfänger, *m.* ‖-tily, *adv.* f. —ty. ‖-tiness, *s.* Knotige, Knorrige; *fig.* Verwickelte, Schwierige, *n.* ‖-ty, *a.* knotig, knorrig; *fig.* rauh, hart; *fig.* verwickelt, schwierig.

knout, nowt, *s.* Knute, *f.* ~, *v. a.* jm. die K. geben.

know, nō, *v. a. & ir.* wissen; (from) unterscheiden; kennen; erkennen; anerkennen; (bibl.) (fleischlich) beiwohnen. ~, *v. n. ir.* (auch mit of, *[obs.]* for) wissen (bon, um); sich kennen. ~ all men by these presents (Formel) kund und zu w. sei hiermit jedermann. Do you ~ how? w. Sie Bescheid? For anything I ~ so viel ich weiß. He ~s . . . er versteht sich auf (z. B. dancing das Tanzen). He ~s as much about it as the man in the moon er versteht sich darauf wie ein Blinder auf die Farben. He ~s life er versteht zu leben. He ~s human nature er ist ein Menschenkenner. He knew the world like his glove er kannte die Welt in- und auswendig. He ~s a trick or two er kennt sich aus, ist ein durchtriebener Bursche. He ~s too much for me er ist mir zu schlau. I ~ better ich weiß es besser; ich bin nicht so dumm.✕I will let you ~ how I am getting on ich werde von mir hören lassen. Not that I ~ of meines Wissens nicht. Not to ~ on which side one's bread is buttered seinen eigenen Vorteil verkennen. To ~ all about it gründlich Bescheid w. To ~ again wiedererkennen. To ~ to one's cost auf seine Kosten l. kennen, Lehrgeld zahlen. To ~ how Bescheid w. To come to ~ erfahren.✕‖~, *s.* Wissen, *n.* He's all ~ *vulg.* er ist ein rechter Bücherwurm.

know, nōw, *s.* (schott.) Hügel, *m.*

knowable, nō'-ă-bl, *a.* kenntlich, erkennbar. [Kenner, *m.*

knower, nō'-ĕr, *s.* Wissende, Kennende,

knowing, nō'-ing, *s.* Wissen, Kennen, *n*; Kenntnis, *f.* ~, *a.* kundig; (in) bewandert, erfahren; sich bewußt. A ~ one (od. blade, card, codger) ein durchtriebener Schelm. The ~ ones die Eingeweihten. Not ~ unwissend; ahnungslos. ‖-ly, *adv.* wissentlich, vorsätzlich; geschickt; unternehmend.

knowledge, nŏl'-ĕj, *s.* (ohne *pl.*) Wissen, *n*, Wissenschaft; Kenntnis, Kunde; Bekanntschaft; (of) Erfahrenheit; (geschlechtliche) Beiwohnung, *f.* To my ~ so viel ich weiß, meines Wissens. Without my ~ ohne mein W. To take ~ of sich bekümmern um. To have a carnal ~ of . . . fleischlich erkennen (d. i. beiwohnen). ~ -box *lud.* Hirnschädel, Verstandeskasten, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) anerkennen, gestehen.

known, nōn, *p. p.* b. to **know.** ~ for truth als wahr bekannt. All will be ~ by and by mit der Zeit wird alles bekannt. I have ~ him walk 40 miles in a day ich weiß, daß er 40 Meilen an einem Tage gegangen ist. I have ~ snow fall on . . . ich habe es erlebt, daß . . . Schnee gefallen ist. If it comes to be ~ wenn man es erfährt. When were girls ever ~ to . . . wann hat man je gehört, daß Mädchen . . .

know-nothing, nō'-nüth-ing, *s. fam.* Dummkopf, *m.* —s, *pl.* (Am.) Partei der allerstrengsten Amerikaner (seit 1853). ‖-ism, *s.* Grundsätze *pl.* der Know-nothings.

K. N. S. = **Knight of the Royal Northern Star** (Sweden).

Knt. = **knight.** [u.) puffen, knuffen.

knub, nŭb, **knubble**, nŭb'-l, *v. a.* (n.

knuckle, nŭk'-l, *s.* Knöchel, *m*; Kniestück (eines Kalbes); Gelenk, *n*, Knoten, *m*; (of ham) Schinkenbein, „Eisbein", *n.* Down on the ~ *fam.* auf den Hund gekommen. ~, *v. a.* (l. u.) knuffen, puffen. ~, *v. n.* (down to, under) sich für geschlagen erklären, sich unterwerfen. ‖-d, —d, *a.* mit

Knöchelu, Gelenken od. Knoten. ‖ ~ -duster Stahlhandschuh mit Nägeln; Schlagring, *m*; Schutzblech der Knöchel, *n*. ~ -timber (*T.* Naut. & Carp.) vorderste Spant, *n*. [*m*.

knuff, nūf, *s*. (n. u.) Bengel, Lümmel,

knur, nėr, **knurl**, nėrl, *s*. Knorren, Knorz, Ast (im Holze), *m*. ‖ -ed, —ly, (n. u.) —ry, *a*. knorrig, höckerig;

kof(f), kōf, *s*. (*T.* Naut.) Kuf, *f*. [lästig.

kohl-slaw, kōl'-slāw, *s*. (Am.) Kohlsalat, *m*. [lyrit, *m*.

kollyrite, kōl'-lir-it, *s*. (*T.* Min.) Kol-

koned, kōn'-ėd, *pret. (obs.)* v. to know.

koolie, kōl'-ė, *s*. chinesische Arbeiter, *m*.

kootee, kō'-tī, *s*. (angloindisch) Haus, *n*.

kopeck, kō'-pėk, *s*. Kopeke (Münze), *f*.

koran, kō'-rān, *s*. Koran, *m*.

koster, kōs'-tėr, *s*. Art Hausen, *m*.

K. P. = **Knight of St. Patrick**.

kraal, krāl od. krāwl, *s*. Kraal (Dorf der Hottentotten), *n*.

kraken, krā'-kn, *s*. Kraken (fabelhaftes Seeungeheuer), *n*.

krang, krāng, *s*. Walfischfleisch, *n*.

kreatine ſ. creatine.

k'rect, krėkt, *vulg.* = correct. The ~ card (Sport) das richtige Verzeichnis *n* der Rennpferde.

Kremlin ſ. Cig.

Krems, Kremnitz-white, krėms'-nitz-hwit, *s*. Kremser Weiß (reines Bleiweiß), *n*. [Christkind, *n*.

kriss kringle, krīs krīn'-gl, *s*. (Am.)

kroo-men, krō'-mėn, *a. pl.* eingeborene Arbeiter an der Westküste Afrikas.

kruller, krūl'-ėr, *s*. (Am.) ſ. cruller.

Ks. = Kansas. [Schweden).

K. S. = **Knight of the Sword** (in

kt., Kt. = knight.

K. T. = **Knight Templar** (ſ. knight); **Knight of the Thistle**. [keit, *f*.

kubber, kūb'-bėr, *s*. (angloind.) Neuigkudize, kū'-diz, *v. a.* (Studenten-*sl.*) preisen, ehren. [*f*. Preis, *m*.

kudos, kū'-dōs, *s*. (Studenten-*sl.*) Ehre,

kue, kū, *s*. ſ. cue.

kumiss, kumish, kō'-mis, **kumyss** (getistiges Getränk aus Pferdemilch), *m*. [*m*.

kurli, kū'-rli, *s*. schwarze Sturmvogel,

kutch, kuch, *s*. (*T.* Goldschl.) Pergamentform, *f*.

ky, kī, *s*. (n. u.) (für kine) Kühe, *pl*.

Ky. = Kentucky.

kyack, kī'-ak, *s*. Kanoe der Eskimo, *n*.

kyanite, kī'-ān-it, *s*. (*T.* Min.) Cyanit, Disthen, *n*.

kyanize, kī'-ān-iz, *v. a.* (Holz) kyanisieren (d. i. mit Quecksilberchlorid imprägnieren).

kyanogen, kī-ān'-ō-jėn, *s. T.* Cyan, *n*.

kyanol, kī'-ān-ōl, **kyanole**, —ōl, *s*. Anilin. *n*. [*m*.

kyar, kī'-ėr, *s*. (*T.* Naut.) Kokosbast,

kye, kī'-ī, *s*. achtzehn Pfennig.

kyloe, kī'-lō, *s*. (schott.) Stück Hochkynd ſ. kind, *s*. [landvieh, *n*.

kypsie, kip'-sī, *s*. (Zigeunerspr.) Korb,

kyte, kīt, *s*. (schott.) Bauch, *m*. [*m*.

kythe, kīth, *v. n.* (schott.) erscheinen. ~, *v. a.* ſ. kithe.

L.

L. = **Lady**; **Lake**; **Latin**; **Left** (linke Seite auf der Bühne); **Lord**; **Licentiate**.

L. (l.) **pound** (£). The three L's. d. h. lead, latitude and look-out Breite,

La. = **Louisiana**. [Lot und Ausguck.

L. A. = **Law Agent**; **Literate in Arts**.

la, lā, *i*. (statt Lord) herrjes! Gott! (fälschlich) sieh! seht da! ~, *s*. (*T.* Mus.) das La, A.

laager, lā'-gėr, *s*. Lager, *n*, Art Wagenburg (in Südafrika), *f*.

lab, labbe, lāb, *s*. (n. u.) Schwätzer, *m*, Plappermaul, *n*. ~, *v. a.* (schott.) einen Stein schleudern. ~, *v. n.* mit langen schwingenden Schritten gehen; (n. u.) schwatzen.

labarum, lāb'-ā-rūm, *s*. Panier, Banner der alten Römer, *n*; Umgangfahne (in der röm. Kirche); Fahne Konstantins des Großen, *f*.

labdanum, lāb'-dā-nūm, *s*. Ladanumgummi, Ladan, *n*.

labefaction, lāb-ė-fāk'-shūn, *s*. Schwächung, Entkräftung, *f*. [entkräften.

labefy, lāb'-ė-fī, *v. a.* (n. u.) schwächen,

label, lā'-bėl, *s*. Zettel, *m*; Stückchen Papier, Pergament ꝛc. an Urkunden; Stückchen Papier, an dem das Siegel einer Urkunde hängt; (*T.* Ges.) Kodizill, *n*; Etikette; Vignette, *f*; *T.* Höhenmesser; *T.* Rand des Feldes, *m*. —s, *pl.* (*T.* Archit.) Simswerk, *n*. ~, *v. a.* einen Z. anhängen, etikettieren. To have one's luggage —led (*T.* Railw.) sein Gepäck aufgeben.

labent, lā'-bėnt, *a.* (n. u.) gleitend, (ent)schlüpfend.

labial, lā'-bī-ėl, *a.* Lippen ... (z. B. letter, ſ. *s.*). ~, *s*. Lippenbuchstabe, *m*.

labiate, lā'-bī-āt, **labiated**, —ėd, *a.* (*T.* Bot.) lippenförmig, lippig.

labile, lāb'-il, *a.* (l. u.) geneigt abzufallen, nicht fest.

lability, lā-bil'-i-tī, *s*. Fehlbarkeit, *f*.

labiodental, lā-bī-ō-dėn'-tāl, *a.* mit den Lippen und Zähnen ausgesprochen

labor ſ. **labour**. [(z. B. f und b).

laborant, lāb'-ō-rānt, *s*. (n. u.) Chemiker, *m*.

laboratory, lāb'-ō-rā-tėr-i, *s*. Laboratorium, *n*; Arbeitsherd (des Sodaofens), *m*; *fig.* Werkstätte, *f*. ~ **hair-sieve** (*T.* Pyr.) Trommelsieb, *n*. ~ -man Feuerwerker, *m*. ~ **sergeant** Oberfeuerwerker, *m*.

laborious, lā-bō'-ri-ūs, *a.* —ly, *adv.* arbeitsam; mühsam. ‖ -ness, *s*. Arbeitsamkeit; Mühsamkeit. *f*.

labour, (Am.) **labor**, lā'-bėr, *s*. Arbeit; Mühe; Anstrengung, Beschwerde, *f*; Geburtswehen, *pl.*× In ~ in Kindesnöten. To have one's —s for one's pains sich umsonst abmühen. ~, *v. n.* (at od. on) arbeiten (an); sich anstrengen, sich abmühen, in Not sein, (under) leiden, kränkeln (an); zu kämpfen haben; bedrängt sein; (with child) in Kindesnöten sein; (*T.* Naut.) schlingern u. stampfen. ~, *v. a.* berfertigen; ausarbeiten; bearbeiten; bauen, bestellen; (one) jm. anliegen (mit); (n. u.) durchprügeln. To ~ with mighty projects große Pläne im Kopfe haben, mit großen Entwürfen schwanger gehen. —ing beast Lastier, *n*. —ing-force mechanische Leistung, *f*. ‖ -ed, *a.* steif (vom Stile). **labour'd** (schott.) gedroschen, bearbeitet. ‖ -er, *s*. Arbeiter; Tagelöhner, *m*. -er's side hintere Seite (des Flammofens), *f*. The —er is worthy of his hire der A. ist seines Lohnes wert. ‖ -less, *a.* mühelos. ‖ ~ -market Arbeitsmarkt, *m*. ~ question Arbeiterfrage, *f*. ~ -saving arbeit(s)sparend. ‖ -some, *a.* (n. u.) mühsam; (*T.* Naut.) unhandig.

Labrador-stone, lāb'-rā-dōr-stōn, *s*. Feldspat, Labradorstein, *m*.

labrose, lā'-brōs, *a.* dicklippig.

laburnum, lā-bėr'-nūm, *s*. Goldregen, Bohnenbaum, *m*.

labyrinth, lāb'-i-rinth, *s*. Labyrinth (großartiger als maze; auch *T.* Anat.), *n*; (*T.* Bergw.) Mehlführung, *f*, Schlammsümpfe, *pl.*; *fig.* Gewirre, *n*, Wirrwarr, *m*.

labyrinthian, lāb-i-rinth'-i-ān, **labyrinthic(al)**, lāb-i-rinth'-ik, ×*a.* labyrinthisch, verworren.

lac, lāk, *s*. 1. Lack, *m*. 2. (indisch) Summe von hunderttausend. Seed-, ~-dye, ~-lake Lackfarbe, *f*. Färberlack, *m*. [*f*.

laccic, lāk'-sik, *a.* ~ acid Lackſäure,

laccine, lāk'-sin, *s*. (*T.* Chem.) Laccin, *n*. Lackstoff, *m*.

lace, lās, *s*. Schnur; Borte, Tresse, *f*; Spitzen, *pl.*; Schnaps-, Spirituosenzusatz, *m*; (n. u.) *fig.* Schlinge, *f*, Fallstrick, *m*. ~, *v. a.* (zu)schnüren; mit Spitzen od. Tressen besetzen, einfassen; ausprügeln; mit Schnaps versetzen. To be not fit to ~ one's boots for one *(prov.)* nicht wert sein, jm. die Schuhriemen aufzulösen. To ~ on a bonnet die Haube eines Segels unterbinden.

laced, lāst, *a.* geschnürt; gebunden; mit Schnaps versetzt (insb. Kaffee).× ~ boots, *pl.* Schnürstiefel, *pl.* ~-cap Spitzenhaube, *f*. ~-mutton *(obs.)* Buhlschwester, *f*. ~ -ups ſ. ~ -boots.

laceman, lās'-mān, *s*. Spitzenhändler, *m*.

lacerable, lās'-ėr-ā-bl, *a.* zerreißbar.

lacerate, lās'-ėr-āt, *v. a.* zerreißen, auch *fig.* [ßung, *f*; Riß, *m*.

laceration, lās-ėr-ā'-shūn, *s*. Zerreiß-

lacerative, lās'-ėr-āt-iv, *a.* zerreißend, auch *fig*.

lacerta, lā-sėr'-tā, *s. T.* Eidechse, *f*.

lace-winged, lās'-wingd, *a.* (*T.* Zool.) ~ fly Florfliege, *f*.

laches, lāsh'-ėz, (n. u.) **lachesse**, *s*. (*T.* Ges.) Trägheit, Nachlässigkeit, *f*.

lachrymable, lāk'-rim-ā-bl, *a.* (l. u.) beweinenswert. [nen ...

lachrymal, lāk'-rim-ėl, *a. T.* Thrä-

lachrymary, lāk'-rim-ā-rī, *a.* Thränen ... ~ vessel Thränenkrug, *m*.

lachrymation, lāk-rim-ā'-shūn, *s*. (l. u.) Weinen, *n*.

lachrymatory, lāk'-rim-ā-tėr-i, *s.* Thränenurne (der Alten), *f*.

lachrymose, lāk'-rim-ōs, *a.* thränenvoll; weinerlich.

lacing, lās'-ing, *s*. Schnüren; Schnürband, *n*; Reihleine (zum Annähen eines Segels an eine Gaffel), *f*; Stück Holz zwischen Puppe und Wasserspalter; Tracht Prügel, *f*.

laciniate, lā-sin'-i-āt, laciniated, —ėd, **lack** ſ. lac. [*a.* ausgezackt; franzig.

lack, lāk, *v. a.* ermangeln, bedürfen, nicht haben; (n. u.) vermissen, entbehren; (n. u.) schmähen, tadeln. ~, *v. n.* Mangel leiden; mangeln. ~, *s.* (of) Mangel, *m*.× ‖ -adalsical, —ädā'-zi-kāl, —adaisy, —ā-dā'-zi, *a.* sentimental, affektiert nachdenklich.

—'all arme Teufel, Schlucker, *m.* —'beard Bartlose, *m.* —brain Dummkopf, *m.* John —land Johann ohne Land. ~ -Latin Ignorant, *m.* ~ -linen (n. u.) nackt. ~ -lustre glanzlos, matt. ×

lack-a-day, läk-ă-dă', *i.* f. **alack.**

lacker, läk'-ẽr, *s.* 1. Fehlende; Bedürftige, *m.* 2. Goldfirnis, *m.* ~, *v. a.* lackieren.

lackey, läk'-ĭ, *s.* Lakai, Bediente, *m.* ~, *v. n.* L. sein, dienen, neben dem Wagen herlaufen. ~, *v. a.* sklavisch dienen, aufwarten.

lacking, läk'-ing, *a.* mangelnd. ~ but a little beinahe, fast. To be ~ in zurückbleiben in.

lacmus, läk'-mŭs, *s.* Lackmus, *n.*

laconic(al), lă-kŏn'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* lakonisch.

laconicism, lă-kŏn'-ĭ-sĭzm, laconism, läk'-ŏn-izm, *s.* Lakonismus, *m*, lakonische Kürze, *f.* [Kürze reden.

laconize, läk'-ŏn-iz, *v. n.* mit lakonischer

lacquer, läk'-ẽr, *v. a.* lackieren. —ed boots, *pl.* Glanzstiefel, *pl.*

lacrymable etc. s. **lachrymable etc.**

lactage, läk'-tăj, *s.* (n. u.) Ertrag an Milch, *m.* [Milch gebend.

lactant, läk'-tănt, *a.* (l. u.) säugend,

lactary, läk'-tă-rĭ, *a.* (l. u.) milchig; milchicht. ~, *s.* Milchkammer, *f.*

lactate, läk'-tăt, *s.* (*T.* Chem.) milchsaure Salz, *n.*

lactation, läk-tă'-shŭn, *s.* Säugen, *n*; (*T.* Med.) Milchausscheidung, *f.*

lacteal, läk'-tē-ăl, *a.* Milch . . . ~ fever Milchfieber, *n.* ~ veins, *pl.* Milchadern, *pl.* ~, *s.* (*T.* Anat.) Milchgefäß, *n.* [saft führend.

lactean, läk'-tē-ăn, *a.* milchicht; Milch-

lacteous, läk'-tē-ŭs, *a.* milchicht; Milch . . . ~ circle Milchstraße, *f.*

lactescence, läk-tĕs'-sĕns, *s.* Milchartigkeit, *f.* [gebend; milchicht.

lactescent, läk-tĕs'-sĕnt, *a.* Milch

lactic, läk'-tĭk, *a.* milchig. ~ acid Milchsäure, *f* ($C_3H_6O_3$). ~ fermentation Milchsäuregärung, *f.*

lactiferous, läk-tĭf'-ẽr-ŭs, *a.* Milch führend; mit milchähnlichem Safte. ~ duct *T.* Milchgang, *m.*

lactific(al), läk-tĭf'-ĭk, *a.* Milch hervorbringend.

lactine, läk'-tĭn, **lactose,** läk'-tōs, *s.* Milchzucker, *m* ($C_{12}H_{22}O_{11}$).

lacto-densimeter, läk'-tō-dĕn-sĭm'-ẽt-ẽr, *s.* Milchdichtigkeitsmesser, *m.*

lactometer, läk-tŏm'-ẽt-ẽr, *s.* f. **galactometer.**

lactone, läk'-tōn, *s.* ein Produkt der trockenen Destillation der Milchsäure ($C_6H_8O_2$). [f. gewölbte Dach, *n.*

lacunar, lă-kun'-ẽr, *s.* gewölbte Decke,

lacustrine, lă-kŭs'-trĭn, *a.* See . . . ~ dwellings Pfahlbauten, *pl.*

lad, lăd, *s.* Knabe, Junge; Jüngling; Liebster, *m.*

ladanum, lăd'-ă-nŭm, *s.* f. **labdanum.**

ladder, lăd'-ẽr, *s.* Leiter; Schiffsstrickleiter, *f*; *fig.* Stufengang; Schlitten (einer Baggermaschine), *m.* He can't see a hole in ob. through a ~ er ist stark betrunken. To go up the ~ to rest (*Cant*) gehängt werden. ~-ropes, *pl.* Fallreeps, *pl.* ~-ways, *pl.* Luken, *pl.* ~-work Arbeit, die auf einer L. verrichtet wird.

laddie Dim. v. **lad.**

lade, lăd, *s.* 1. Mündung; Wasserleitung, *f.* 2. (schott.) s. **load.**

lade, *v. a.* & *ir.* (be)laden; *fig.* belasten; schöpfen; (out) ausladen, ausschöpfen; (*T.* Glasf.) umschöpfen. ~, *v. n.* & *ir.* (n. u.) Wasser schöpfen.

la-de-da, lă-dē-dă', *s.* To do the ~ (*Jest.*) „Süßholz raspeln".

laden, lād'-n, *p. p.* v. **to lade.** ~ in bulk mit Sturzgütern beladen. ~ with the perfume of the flowers mit Blumendüften geschwängert.

ladies' man, lā'-dĭz-măn, *s.* Kurmacher, Damenheld, *m.*

Ladies' toilet, —tŏyl'-ĕt, *s.* ein Gesellschaftsspiel, wobei jedem Mitspielenden der Name eines Toilettengegenstands beigelegt wird, der ausgerufen wird, worauf der (die) Gerufene einen kreisenden Teller vor dem Niederfallen auffangen od. ein Pfand geben muß. [machen.

ladify, lā'-dĭ-fī, *v. a.* zu einer Dame

lading, lād'-ing, *s.* Laden, *n*; Ladung, Fracht, *f*; Umgießen (in Glasfattoreien), *n.* Bill of ~ *T.* Verladungsschein; Frachtbrief, *m.* ~-holes, *pl.* Arbeitslöcher, *pl.*

ladkin, lăd'-kĭn, *s.* (n. u.) Knäbchen, *n.*

ladle, lā'-dl, *s.* Suppenlöffel; Kochlöffel; Gießlöffel, *m*; Schaufel (am Wasserrade), *f.* ~ of a gun Ladeschaufel. ~, *v. a.* (mit L.) ausschöpfen. To ~ wax die zweite Lage Wachs angießen. ‖-ful, *s.* Löffelvoll, *m.*

Ladp. = **ladyship.**

lady, lā'-dĭ, *s.* (gebührt jeder Frau, deren Mann nicht weniger als knight ist) gnädige Frau; Dame, Frau (von Stande und Bildung); Gemahlin; F. vom Hause; Gebieterin; *T.* schmale Schieferplatte, *f.* ~ in the bed Wöchnerin, *f.* ~ of the Bedchamber Oberhofmeisterin, *f.* ~ on the cross Maitresse, *f.* ~ the Queen Ihre Majestät die Königin. × My ~ gnädige F. My ~ countess die F. Gräfin. Our ~ Unsere Liebe Frau, Jungfrau Maria. She's quite the ~ sie spielt die feine D. Your ~ (steif u. *obs.*) Ihre F. Gemahlin. The old ~ (*Jest.*) meine Alte. ~-bed-straw Unser Frauen Bettstroh, Waldstroh, *n.* ~-bird, (Am.) ~-bug, ~-clock, ~-cow Marienkäfer, *m.* × ~-day Mariä Verkündigung, *f.* ~-fly s. ~-bird. × ~-killer Damenheld, Herzenseroberer; Vatermörder (Halskragen), *m.* ~-killing Galanterie, *f.* ~-like wie eine D., gebildet, gut erzogen. ~-love D. des Herzens, geliebte D. ~-poisoner Giftmischerin, *f.* —'s-bower Waldrebe, *f.* —'s-comb Nadelkerbel, Jungfernkamm, *m.* —'s-cushion Nabelkraut, *n.* —'s-finger Wundkraut, Gliedkraut, *n.* —'s-foxglove Wollkraut, *n*, Königskerze, *f.* —'s-glove Lungenkraut, *n.* —'s-hair Frauenhaar, *n.* ‖-ship *s.* u. ‖~ -sitter D., die einem Maler sitzt. —'s-laces, *pl.* Flachskraut, Seidenkraut, *n.* —'s-looking-glass Frauenspiegel (Pflanze), *m.* —'s maid Kammermädchen, *n.* —'s man s. **ladies'-man.** —'s-mantle Alchemille, *f.* —'s-Mile ein Spaziergang im Hyde-Park am Serpentinfluß. —'s-milk, —'s-thistle Frauendistel, Mariendistel, *f.* —'s-seal schwarze Stickwurz, *f.* —'s-slipper Frauenschuh, Ginster, *m.* —'s-smock Wasserkresse, *f.* ~-twist eine Art Kautabak, *m.* ~-visitor D. zu (auf) Besuch, besuchende D.

ladyship, lā'-dĭ-shĭp, *s.* Stand und Titel einer vornehmen Dame, *m.* Her ~ (*Jest.*) unser Schiff. Your ~ Ihre Gnaden, gnädige Frau.

lævulose etc. s. **levulose etc.**

laft, läft, *s.* (schott.) Galerie; Emporkirche, *f*; s. **loft,** *s.*

lag, läg, *s.* (n. u.) Letzte, Hinterste, niedrigste Klasse, *f*; Zauderer; Zuchthäusler; (*T.* Tech.) Geschwindigkeitsverlust, *m.* 2. *(old Cant)* Wasser, *n.* ~, *a.* hinten nach kommend, langsam, träge; letzt. ~, *v. n.* 1. zurück bleiben, zaudern. To be —ged (v. der Polizei) gefaßt, deportiert werden. 2. sein Wasser abschlagen (s. lag, s. 2.). ~, *v. a.* bedecken (einen Dampfkessel, die Hitzestrahlung zu hindern). ‖~ -bellied hängebäuchig. ~ -fever *fig.* Deportationsfieber, *n.* —ging gage Nachtgeschirr, *n.*

lagan, lă'-găn, *s.* f. **ligan.**

laggard, lăg'-ẽrd, *a.* langsam, träge, zaudernd. ~, *s.* f. d. f. W.

lagger, lăg'-ẽr, *s.* Zauderer; Nachzügler, *m.* [fischer. Hafenmaus, *f.*

lagomys, lă'-gō-mĭs, *s.* (*T.* Zool.)

lagoon, lă-gōn', *s.* Lagune, *f.*

lagophthalmy, lă-gŏf'-thăl-mĭ, *s.* (*T.* Med.) Hasenauge, *n.* [im Leibe, *n.*

lagoponas, lă-gŏp'-ō-năs, *s T.* Reißen

lagothrix, lă'-gō-thrĭks, *s.* (*T.* Zool.) Art südamer. Affen, *m.*

laical, lā'-ĭk-ăl, *a.* weltlich, nicht geistlich. ~, *s.* Laie, *m.* ‖-ity, lā-ĭ-kăl'-ĭ-tĭ, *s.* Weltlichkeit, *f*, Laienstand, *m.*

laid, lād, *pret. & p. p.* v. **to lay**; *vulg.* boch auch *fam.* für lag. ~ paper gerippte Schreibpapier, *n.* The land is ~ (*T.* Naut.) das Land ist gelegt (unter den Horizont gesunken). ~ till her dom Geschick bestimmt, daß sie . . . ~ up bettlägerig. ~-wire *T.* Bodendraht, *m.* [hässlich

laidly, lād'-lĭ, *a.* (*provinc. & schott.*)

laidner, lād'-nẽr, *s.* (schott.) Speisekammer, *f*, Speiseschrank, *m.*

laigger, lĕg'-gẽr, *v. a.* (schott.) mit Kot bespritzen.

laigh, lāch, *a.* (schott.) niedrig.

lain, lān, *p. p.* v. to lie (liegen).

lair, lār, *s.* 1. Lager (eines wilden Tiers), *n*; Ruheplatz, *m*; (n. u.) Weide, *f*; (n. u.) Grab, *n.* 2. (schott.) Morast, *m.* 3. (schott.) Bildung, Erziehung, *f.* ~, *v. n.* (schott.) im Kot ꝛc. einsinken.

laird, lārd, *s.* Gutsherr (in Schottland), *m.* ‖-ship, *s.* Grundbesitz, *m.*

laith, lāth, *a.* (schott.) unwillig, widerstrebend. [weltliche Stand, *m.*

laity, lā'-ĭ-tĭ, *s.* Laien, *pl.*; (n. u.)

laive, lāv, *s.* (schott.) Rest, *m*; die übrigen.

lake, lāk, *s.* 1. See, *m.* 2. Lack, *m.* 3. *(provinc.)* Scherz, *m*, Spiel, *n.* 4. (schott.) Fehlen, Mangeln, *n.* 5. (n. u.) feine Hemdenleinwand, *f.* ~, *v. n.* scherzen, spielen (*cf.* 3.). ‖~ -colour Lackfarbe, *f.* ~ -dwellings Pfahlbauten, *pl.* ~ -lawyer s. mud-fish. ~ -ore Raseneisenstein, *m.* ~ -poet Dichter *m* der Seeschule (s. d. f. W.). ~ School Seeschule, englische Dichterschule, *f*, deren Dichter (worunter Wordsworth, Southey, Coleridge, Rogers und Campbell die bedeutendsten) meist an den großen Seen Schottlands wohnten.

laker, lāk'-ẽr, **lakist,** lāk'-ĭst, *s.* häufige Besucher von Seen; Dichter der Seeschule (s. o.), *m.*

lakelet, lāk'-lĕt, *s.* kleine See, *m.*

laky, lāk'-ĭ, *a.* See . . .

lalland, lăl'-länd, *a.* vom flachen Lande. ~, *s.* Bewohner des schottischen Flachlands, *m.* [Schottland, *m.*

lallans, *s.* Dialekt des Flachlands von

lallation, lăl-lā'-shŭn, *s.* Lallen, Aussprechen des r wie l, *n.*

lam, lăm, *v. a. vulg.* (ans)prügeln. ‖-ming, *s.* Prügeln, *n.*

lam, *s.* Lahm, *m.*

lam. = **lamentations.**

lama, lä'-mä, *s.* Lama (Priester der Tataren und Mongolen), *m*; Lama, *n.*

lamantine, lä-män'-tīn, *s.* Manatt, *m*, Seekuh, *f.*

lamb, läm, *s.* Lamm; Lammfleisch, *n*; *(Cant)* Angeschmierte, Betrogene, *m.* The holy ~ *T.* Lamm Gottes. ~, *v. n.* lammen, Lämmer werfen. ‖ ~-ale Lämmerschurfest, *n.* —like lammartig; lammfromm; unschuldig. —'s-lettuce *f.* corn-salad. —'s-quarters, *pl.* Mistmelde, *f.* —skin Lämmerfell, *n.* —skin-men *(Cant)* Richter, *pl.* —'s-stone Lammsniere, *f.* —'s-tongue große Wegerich, *m*, Schafszunge, *f.* —'s-wool Lämmerwolle, *f*; Getränk aus süßem Biere mit gebratenen Äpfeln, *n.* —'s wool sky Schäfchen (am Himmel), *pl.* [Prügeln, *n.*

lambasting, läm'-bās-ting, *s. (Sl.)*

lambative, läm'-bā-tiv, *a.* (l. u.) durch Lecken eingenommen. ~, *s.* Leckarznei, *f.*

lambent, läm'-bẽnt, *a.* leckend, lodernd, (wie eine Flamme); flüchtig (Glanz, Feuer). ~, *s. (T.* Her.) gezüngelte Löwe, *m.* [sling, *s.* Lämmchen, *n.*

lambkin, läm'-kin, **lambling,** läm'-

lamdoidal, läm-dȫyd'-ăl, *a. T.* lambdaförmig. ~ suture *f.* d. *f.* W.

lamdoides, läm-dȫyd'-ēz, *s. (T.* Anat.) Lambdanaht, *f.*

lame, läm, *a.* —ly, *adv.* (of) lahm, hinkend, auch *fig.*; unvollkommen; erbärmlich. ~ duck Spekulant, der kauft, was er nicht bezahlen od. verkauft, was er nicht liefern kann, *m*; wurmstichige Fahrzeug, *n.* ~ excuse faule Ausrede, *f.* ~, *v. a.* lähmen; verkrüppeln.

lamel, läm'-ĕl, *s.* Blättchen, *n*, Lamelle, *f.* ‖-lar, lä-mēl'-lẽr, *a.* blätterartig. ‖-lated, läm'-ĕl-lāt-ĕd, ‖-liform, —'ll-fāwrm, *a.* blätterig.

lameness, läm'-nēs, *s.* Lahmheit; Krüppelhaftigkeit; Unvollkommenheit, *f.*

lament, lä-mẽnt', *v. n.* (for) jammern, wehklagen (d. ängstlichen Naturen, auch in fremden Angelegenheiten: *cf.* **complain, regret**). ~, *v. a.* bejammern, bedauern. ~, *s.* Wehklage, *f.* ‖-able, läm'-ẽnt-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* kläglich; erbärmlich. ‖-ableness, *s.* Kläglichkeit, *f.* Jammer, *m.* ‖-ation, —ā'-shŭn, *s.* Wehklage, *f.* Jammern, *n*; *pl.* Klagelieder des Jeremias, *pl.* ‖-ed, *a. fam.* selig verstorben. ‖-er, lä-mẽnt'-ẽr, *s.* Wehklagende, *m.*

lamentin *f.* **lamantine.** [Hexe, *f.*

lamia, lā'-mī-ă, *s.* Lamie, Zauberin,

lamin, läm'-in, **lamina,** läm'-i-nă, *s.* dünne Platte, *f*, Plättchen, *n*; Barte (der Walfische), *f*; Ohrläppchen, *n.* ‖-able, *a.* behnbar, streckbar, walzbar. ‖-ar, —ẽr *f.*—ated.×‖—ate, *v. a. & n.* (Eisen) strecken, dünn walzen; (Draht) plätten; blätterig sein. ‖-ated, *a.* aus dünnen Platten bestehend, blätterig. ‖-ating-rollers, *spl.* Walzwerk, *n.* ‖-ation, —ā'-shŭn, *s.* Schlagen zu Blech, Strecken, *n.*

lamish, läm'-ĭsh, *a.* etwas hinkend.

lamm, läm, *v. a.* (n. u.) prügeln.

Lammas, läm'-măs, *s. & a.* Petri Kettenfeier, *f* (erste August). At latter ~ auf St. Nimmerstag, niemals. ~-day, ~-tide erste August, *m.*

lammer, läm'-ẽr, *s.* (schott.) Bernstein, *m.* [holz, Allerheiligenholz, *n.*

lamon-wood, lā'-mŏn-wōōd, *s.* Lamon-

lammy, läm'-ĭ, *s. (Cant)* Wolldecke, *f.*

lamp, lämp, *s.* Lampe, *f*; Lampenofen, *m*; Licht, *n.* ~ of safety Sicherheitslampe (von Davy). Incandescent ~ Glüh(licht)lampe. Miner's ~ Grubenlampe. Voltaic arc ~ ~ (*T.* El.) Bogenlampe. ~, *v. n.* 1. (n. u.) leuchten. 2. (schott.) mit langen Schritten laufen. ‖ ~-black Lampenruß, *m.* ~-burner, ~-glass Glaschlinder (der Lampe), *m.*× ~ -lighter Lampenanzünder, *m.* ~-mat Lampenteller, *m.* ~-pendant Hängelampe, *f.* ~-room Lampisterie, Lampenkammer, *f.* ~-shade Lampenschirm, *m.* ~-waster Nachtsitzer, *m.* [Leuchter, *m.*

lampad, läm'-păd, *s.* (l. u. *& poet.*)

lampas, lampass, *s.* (*T.* Farr.) Frosch, *m.* [Salz, *n.*

lampate, lämp'-āt, *s.* lampensaure

lampassé, läm'-păs-sā, *a.* (*T.* Her.) züngelnd.

lamper-eel, *f.* lamprey.

lampern, läm'-pẽrn, *s.* kleine Lamprete, *f.* Neunauge, *n.*

lampers, läm'-pẽrz, *s. f.* lampas.

lampet, (schott.) *f.* limpet.

lample, läm'-plĭ, *a.* ~ acid Lampensäure, *f.* [funkelnd.

lamping, lämp'-ing, *a.* schimmernd,

lampoon, läm-pōn', *s.* Pasquill, *n*, Schmähschrift, *f.* ~, *v. a.* in einem P. durchhecheln. ‖-er, *s.* Pasquillant, *m.* ‖-ry, *s.* Durchhechelung, persönliche Verhöhnung, *f.*

lamprel, lampron *f.* **lampern.**

lamprey, lämp'-prĭ, *s.* Lamprete, *f.*

lanary, lā'-năr-ĭ, *s.* Wollboden, *m.*

lanate(d), lā'-nāt(ĕd), *a.* wollig.

lance, lăns, *s.* Lanze, *f*; Lanzenreiter, *m.* ~, *v. a.* mit der L. durchstechen od. stoßen; mit der Lanzette öffnen. ‖ ~-bucket Lanzenschuh, *m.* ~-corporal (*T.* Mil.) Gefreite, *m.* ~-head Lanzenspitze, *f.* ~-knight Lanzenreiter, gemeine Soldat, *m.* ~-wood Holz *n* der Flaschenbäume *(Anonaceæ).*

lancely, lăns'-lĭ, *a.* (n. u.) lanzenmäßig.

lanceolar, lăn'-sē-ō-lẽr, **lanceolate,** lăn'-sē-ō-lāt, **lanceolated,** —ĕd, *a.* (insb. *T.* Bot.) lanzenförmig. [*m.*

lancepesade, lăns-pē-sād', *s.* Gefreite,

lancer, lăns'-ẽr, *s.* Ulan, *m*; (n. u.) Lanzette, *f.*

lancet, lăns'-ĕt, *s.* Lanzette, *f.* ~-arch Spitzbogen, *m.* ~ -window Spitzbogenfenster, *n.*

lanch *f.* launch. [tragend.

lanciferous, lăn-sĭf'-ẽr-ŭs, *a.* lanzen-

lancinate, lăn'-sĭn-āt, *v. a.* zerreißen.

lancination, lăn-sĭn-ā'-shŭn, *s.* Zerreißen, *n*, Zerreißung, *f.*

lancing-knife, lăns'-ing-nīf, *s.* Lanzette, *f.*

land, lănd, *s.* Land, *n*; Erde, *f*, Boden, *m*; Länderei, *f*, Grundstück, *n*; Landschaft, Gegend, *f*; Volk, *n*, Einwohner, *pl.* ~ ho! L.! (Ausruf beim ersten Erblicken des Landes nach einer Seereise). ~ of Cakes Schottland. ~ of Promise Gelobte L. ~ to (*T.* Naut.) im Angesichte des Landes. By ~ zu Lande; auf der Achse. To know od. see how the ~ lies *fam.* die Sachlage beurteilen. To lay the ~ das L. aus dem Gesicht verlieren. To make the ~ das L. anthun; L. zu Gesicht bekommen. To raise the ~ sich dem L. nähern; das L. zu den Waffen rufen. To set the ~ das L. peilen. To shut in the ~ *f.* to lay the ~. ‖ ~, *v. a.* landen, ausschiffen; (Sport) profitieren (durch Betrug). ~, *v. n.* L.; erreichen, anlangen; (schott.) auf etwas hinauslaufen. We were ~ed in a great difficulty *fam.* wir gerieten in große Verlegenheit. ‖×~-blink Landblink (im arktischen Meere), *m.* ~-breeze Landwind, *m.* ~-carrack Küstenschiff, *n.* ~-carriage Landtransport, *m*; by ~~ auf der Achse, mit Fuhrgelegenheit. ~-chain Meßkette, *f.* ~-cheap *T.* Lehnware, *f.* ~-conveyance Landtransport, *m.* ~-damn *(Shak.)* verbannen. ~-fall *T.* Erbschaft an Ländereien; *T.* erste Entdeckung des Landes (nach einer Seereise), *f*; to make a good ~~~ das erwartete Land anthun (zur Zeit und an der Stelle, wie es durch die Schiffsrechnung bestimmt ist); to make a bad ~~~ nicht das erwartete Land anthun. ~-flood große Überschwemmung, *f.* ~-forces, *pl.* Landmacht, *f.* ~ -gable (n. u.) Grundsteuer, *f.*×—grave *f.* u. ~ -herd (n. u.) auf Ländereien weidende Vieh, *n.* —holder Landbesitzer, *m.* ~ -hunger Ländergier; Gier nach Grund und Boden, *f.* ~ -ice Küsteneis, *n.* ~-jobber Gütermäkler, *m.* —lady Gutsbesitzerin; Gastwirtin; Hauswirtin, *f.* ~ -league irische Landliga, *f.* ~ -leaguer Mitglied *n* der irischen Landliga. ~ -locating-tour Landinspektionsreise (um zu sehen, wo sich neue Städte anlegen lassen), *f.* —locked vom Lande eingeschlossen; vor Winden geschert. —loper Landstreicher, *m.* —lord Gutsbesitzer; Gastwirt, *m.* ~ -lordism Interesse *n* der Gutsbesitzer; gutsherrliche Wirtschaft, *f.* ~ -lubber *fig.* Landratte, *f.* —man Landsoldat; (*T.* Gef.) Grundbesitzer, *m.* —mark Grenzstein, *m*, Gemarkung, *f*; Landmarke (Wahrzeichen der Gegend, hohe als Wegweiser dienende Gegenstand), *f.* —mate Feldnachbar, *m.* ~ -measuring Landmessung, *f.* ~-office (Am.) Landamt, für den Verkauf und die Verwaltung der Staatsländereien, *n.* ~ -rail Wiesenläufer (Vogel), *m.* ~ -raker Landstreicher, *m.* ~ -rat Landratte (Landsoldat), *f.* ~ -roller Ackerwalze, *f.* —scrip (Am.) Quittung über Kaufgelder für Staatsland, *f.* ~ -service Landdienst, *m.* ~ -shark Landaufkäufer im Großen; (in der Seemannssſpr.) Advokat, *m*; *pl.* Personen, die sich's zum Geschäft machen, einen Seemann um sein Geld zu betrügen, *pl.* ~ -skip×*f.* landscape (u. !). ~ -slide, ~ -slip Bergsturz, *m.* —'s-man Matrose, der zum erstenmal zur See geht. ~ -soldier Landsoldat, *m.* ~ -spaniel Wachtelhund, *m.* ~ -spout Art Wolkenbruch *m* während eines Wirbelsturms. ~ -spring Flut *f* nach Regengüssen. ~ -steward Landrenteinnehmer; Gutsverwalter, *m.* ~ -strait (n. u.) Erdzunge, *f.* ~ -tax Grundsteuer, *f.* ~ -tenant Landinhaber, *m.* ~ -transport corps Train, *m.* ~ -turn Landwind, *m.* ~ -waiter Zollaufpasser, Strandwächter, *m.* ~ -ward *f.* u. l ~ -warrant urkundliche Ermächtigung des Sekretärs des Hauptlandamtes in Washington zur Besitznahme von neuem od. unbebautem Staatsland. ~ -wind Wind *m* vom Lande. ~ -worker Landbauer, *m.*

landau, lăn'-daw, **lăn-daw',** *s.* Landauer (Kutsche), *m.* ‖-let, *s.* kleine L.

landed, lănd'-ĕd, *a.* Ländereien besitzend; aus L. bestehend. ~ interest Interesse der Grundbesitzer, *n*; Landbau, *m.* ~ -property Ländereien, *pl.*

landgrave, lănd'-grāv, *s.* Landgraf, *m.*

landgraviate, lănd-grā'-vĭ-āt, *s.* Landgrafschaft, *f.* [gräfin, *f.*

landgravine, lănd-grā'-vēn, *s.* Land-

landing, lănd'-ing, *s.* Landen; Ausladen, *n*; Landung, Löschung; Schiffslände, *f*, Landungsplatz; Treppenabsatz, *m*; Giebelbühne (des Hochofens), *f.* ~ -certificate Landungsschein, *m.* ~ -net Fanggarn, Fischnetz, *n.* ~

-stage Damm *m* zum Anlegen für kleinere Dampfschiffe. ~-waiter Strandwächter, *m.* ~-weight *T.* eingehende Gewicht, *n.* [Ländereien.

landless, länd'-lĕs, *a.* ohne Land od.

landscape, länd'-skāp, *s.* Landschaft, *f.* ~, *v. a.* Landschaften malen. ‖ ~-gardener Kunstgärtner, *m.* ~-painter Landschaftsmaler, *m.* -[ler], *m.*

landscapist, —ist, *s.* Landschafter (Maler).

landward, länd'-wērd, *adv.* landwärts; (schott.) bäurisch.

lane, lān, *s.* Gäßchen, *n.* Gasse; (in Carolina) Straße mit Einfriedigungen, *f*; Dorfgäßchen (bes. zwischen Hecken); Spalier; *fam.* das Drury-Lane Theater (in London), *n.*

lane, —, *a.* —**ly,** *adv.* (schott.) einzeln, allein, einsam.

lang, läng, *a.* (schott.) = **long.** ~-bullet eiserne od. steinerne Kugel, die in einem Spiel geworfen wird. ~-kail gekochte, ganz gelassene Kohl, *m.* ~-nebbit langschnäbelig; langnasig.

langrage, läng'-grāj, **langrel,** läng'-grĕl, *s.* Art rohe Kartätschen, *pl.*

langsyne, läng'-sin, *a. & adv.* (schott.) längst vergangen; vor alters. ~, *s.* alte Zeit, *f.* [luft (Kartenspiel), *n.*

langteraloo, läng-tĕr-ă-lō', *s.* Lanter-

lang-tongued, läng'-tŏngd, *a.* (schott.) scherzhaft.

language, läng'-gwĭj, *s.* Sprache, *f*; (*bibl.*) Volk, *n*; Stil, *m*; Reden, Worte, *pl.* The confusion of —s at the tower of Babel die babylonische Sprachverwirrung. ~, *v. a.* (n. u.) ausdrücken. ‖—d, *a.* eine Sp. habend; sprachkundig. ‖—less, *a.* ohne Sp. ‖ ~-master Sprachlehrer, *m.*

langued, längd, *a.* (*T.* Her.) züngelnd.

languescent, läng-gwĕs'-ĕnt, *a.* erschlaffend. [förmige, *n.*

langnet, läng'-gĕt, *s.* (n. u.) Zungen-

languid, läng'-gwĭd, *a.* —**ly,** *adv.* matt, schwach (stärker als faint); verzagt; langsam; (*T.* Com.) flau. ‖—**ness,** *s.* Mattigkeit, Kraftlosigkeit; Verzagtheit; Langsamkeit, *f.*

languish, läng'-gwĭsh, *v. n.* erschlaffen (stärker als to drop); verschmachten; langsam absterben; (for) schmachten (nach); hinschwinden. ~, *v. a.* (l. u.) schwächen; niederschlagen. ~, *s.* Schmachten, *n*; Mattigkeit, *f.* ‖—**ingly,** *adv.* schmachtend; matt. ‖—**ment,** *s.* schmachtende Aussehen, *n*; Mattigkeit, *f.* ‖—**er,** *s.* Schmachtende, *m.*

languor. läng'-gwĕr, *s.* Mattigkeit; Schlaffheit; Verdrossenheit, *f*; vorzeitige Hinwelken, *n.* ‖—**ous,** *a.* mürrisch, traurig.

langure, (n. u.) s. **to languish.**

lanlard s. **lanyard.**

lanlary, lă'-nĭ-ă-rĭ, *s.* Fleischbank, *f.* ~, *a.* zerfleischend. [zerfleischen.

lanlate, lă'-nĭ-āt, *v. a.* (l. u.) zerreißen,

lanier, lăn'-yĕr, *s.* Lederriemen (insb. am Schild), *m*; Peitschenschmitze, *f.*

laniflce, lăn'-ĭ-fĭs, *s.* (l. u.) wollene Zeug, *m.* [tragend, wollig.

lanigerous, lă-nĭj'-ĕr-ŭs, *a.* Wolle

lank, längk, *a.* —**ly,** *adv.* schlank, schmächtig; dünn; schlaff. ~, *v. n.* (l. u.) abfallen, abmagern. ‖—**ish,** *a.* ein wenig schl. ‖—**ness,** *s.* Schmächtigkeit; Schlaffheit, *f.* ‖—**y,** *a.* schmächtig. [Stockwerke eines Hauses, *pl.*

lanland, lăn'-länd, *s.* (schott.) sämtliche

lanner, (lanneret), lăn'-nĕr. *s.* Würger, Wachtelfalk, Mausadler, *m.*

lanseh, lăn'-sĕ, *s.* (*T.* Bot.) Lansumbaum (in Ostind.), *m.*

lansquenet, läns'-kē-nĕt, *s.* Landsknecht (auch ein Kartenspiel, *m (n).*

lant, länt, *s.* 1. Luh (ein Kartenspiel), *n.* 2. (*provinc.*) Harn, Urin, *m.* ~, *v. a* beharnen. [sn.

lantanium, lăn-tā'-nĭ-ŭm, *s.* Lantan,

lanterloo, lăn'-tĕr-lō, *s.* [. lanteraloo.

lantern, lăn'-tĕrn, *s.* Laterne (auch *T.* Archit.), *f*; Leuchtturm, *m*; Bake, *f. Cf.* **dark**; **magic.** × ~-braces, *pl. T.* Laternenneifen, *n.* ~-crank Laternenarm, *m.* ~-fish Laterne (Fisch), *f.* ~-fly Laternenträger (Insekt), *m.* ~ girdles. *pl. T.* eiserne Bande um die Hinterlaterne, *pl.* ~-jaws, *pl.* lange hagere Gesicht, *n.* ~ -pinion (*T.* Mech.) Drehling, *m*; Stockgetriebe, *n.* ~-wheel Triebrad, *n.*

lanthanum ſ lantanum.

lanthorn ſ. d. ſ. W.

lantron, lăn'-trŭn, *s.* (schott.) Laterne; Fastenzeit, *f.* [haarig, wollig.

lanuginous, lă-nū'-jĭn-ŭs, *a.* milch-

lanyap, lăn'-ĭ-ăp, *s.* (Am.) Zugabe, *f.*

lanyard, lăn'-yĕrd, *s.* (*T.* Naut.) Taljereep, Bindsel, *n*; Lasching, *f.*

lap, läp, *s.* 1. Schoß, *m*; Läppchen, *n*; (*T.* Steam-eng.) Überlappung, *f*; Wickel, *m*; Polierscheibe, *f.* 2. Lecken; sanfte Anschlagen, Berühren, *n*; (*Sl.*) Schnaps, *m*; Buttermilch, *f*; (Sport) Umkreis *m* einer Rennbahn für Wettläufer. ~ of the ear Ohrläppchen, *n.* ~, *v. a.* 1. wickeln; einwickeln; *fig.* aufbewahren. 2. auflecken. To ~ the gutter sich viehisch betrinken. ~, *v. n.* 1. darüber gebreitet, gelegt sein. 2. lecken. To ~ about aufwickeln. To ~ over überwickeln, falten; überhangen; übergreifen. To ~ up auflecken; einwickeln; aufwickeln; überschlagen; schlappen (v. Hunden zc.). —dog Schoßhund, *m.* ~-dovetail gedeckte Schwalbenschwanz, *m.* ~ -frame *T.* Bandreinigungsmaschine, *f.* —ful ein Schoß voll. ~ -joint Stoß durch Übereinandergreifen, *m.* ~ -jointed (von Eisenschiffen) mit übereinandergreifenden Platten. ~ -machine Wattenmaschine, *f.* ~ -roller Wickelwalze, *f.* —'s-course ſ. lob's-course. ~ -side Schlagseite, *f.* ~-sided überhängend, klappend; eine Schlagseite habend. —stone Schlagstein, Klopfstein (des Schusters), *m.* ~ -work übergeschlagene Arbeit, *f*, Geflecht, *n.*

lap. = **ladyship.**

lapel, lă-pĕl', *s.* Aufschlag (am Rocke), *m.* To ship the white ~ (*obs.*) Marineoffizier werden. [metz, *m.*

lapicide, läp'-ĭ-sĭd, *s.* (n. u.) Stein-

lapidary, läp'-ĭ-dĕr-ĭ, *s.* Steinschneider; Juwelier, *m.* ~, *a.* Stein . . ., Lapidar . . . ~ cut Steindruck, *m.* ~ style Lapidarstil, *m.*

lapidate, läp'-ĭ-dāt, *v. a.* steinigen.

lapidation, lă-pĭ-dā'-shŭn, *s.* Steinigung, *f.* [artig.

lapideous, lă-pĭd'-ĭ-ŭs, *a.* (l. u.) stein-

lapidescence, läp-ĭ-dĕs'-sĕns, *s.* Versteinerung, *f*; Petrefakt, *n.* [steinernd.

lapidescent, läp-ĭ-dĕs'-sĕnt, *a.* sich verlapidific, läp-ĭ-dĭf'-ĭk, *a.* versteinernd.

lapidification, lă-pĭd-ĭf-ĭ-kā'-shŭn, *s.* Versteinerung, Erhärtung zu einer Steinmasse, *f.* [steinern.

lapidify, lă-pĭd'-ĭ-fī, *v. a. & n.* verlapidist, läp'-ĭ-dĭst, *s.* Edelsteinhändler, Juwelier, *m.*

lapis, lā'-pĭs, *s.* Stein, *m.* ~ hepaticus Leberstein, *m.* ~ lazuli Lasurstein, *m.* ~ lydius ſ. **Lydian stone.**

lap-lap, läp'-läp, *s.* sanfte, fortwährende Anplätschern *n* des Wassers.

lapling, läp'-lĭng, *s.* Wüstling, Lüstling, *n.* [plettenartig.

lappaceous, läp-ā'-shŭs, *a.* (*T.* Bot.)

lapper, läp'-ĕr, *s.* Aufwickler; Falter; Lecker; *fam.* Söffel, *m.* ~, *v. n.* (schott.) gerinnen; zusammenbacken. ~-milk saure Milch, *f.*

lappet, läp'-ĕt, *s.* Schoß, Zipfel (eines Rockes, zc.); Flügel (einer Haube, zc.), *m.* ~s, *pl.* Art Musselin zu Vorhängen, *m.* [Jagdhundes), *n.*

lappice, läp'-pĭs, *s. T.* Ausgeben (eines

lapping, —'ing, *s.* Radwasser (des Dampfers), *n.* The ~ of the strap upon the revolving shaft lose Übergreifen *n* des Leberriemens in die Maschinerie. ~-engine Feinwattenmaschine, *f.*

lapse, läps, *s.* Fall; Fehltritt, *m.* Verfehlen, *n*; Verfall; *fig.* Verlauf (der Zeit), *m.* ~, *v. n.* fallen; gleiten; *T.* (to) heimfallen; verlaufen, verfließen; (into) geraten, verfallen (in); ein Verfehlen begehen. ~, *v. a.* verfließen lassen; dahant lassen.

lapwing, läp'-wĭng, *s.* Kiebitz, *m.*

Lar, lär, (lat., *pl.* **Lares,** lă'-rēz), *s.* Hausgott, *m.*

larboard, lär'-bŏrd, *s.* (*T.* Naut.) Backbord, *n.* ~, *a.* link. His ~ peeper sein linkes Auge. ~-watch Backbordquartier, *n.*

larbolines, lär'-bō-lĭns, *s. pl.* zur Backbordwache gehörige Mannschaft, *f.*

larceny, lär'-sĕ-nĭ, *s.* Diebstahl, *m.* Grand ~ wenn der D. über 12 Pence ist. [*m.*

larch (~ -tree), lärch, *s.* Lärchenbaum,

lard, lärd, *s.* Speck; Schinken, *m.* ~, *v. a.* spicken, auch *fig.*; düngen. ~, *v. n.* fett werden.

larder, —'ĕr, *s.* Speisekammer, *f*; Speisefchrank, *m.* ‖—er, *s.* Aufseher der Speisekammer, *m*; Ausgeberin, *f.*

larding, lärd'-ĭng, *s.* Spicken, *n.* ~-pin Spicknadel, *f.*

lardon, lär'-dŏn, *s.* Speckschnitte, *f.*

lardy (n. u.) ſ. **larder.**

lare, lär, *s. T.* Drehrad (eines Drechslares (lat.) ſ. **lar.** [lers), *n.*

large, lärj, *a.* —**ly,** *adv.* groß; weit, breit (übhpt., nicht wie **broad** im Verhältnis zur Länge), ausgedehnt, stark (von Gliederbau); reichlich; (*T.* Naut.) raum, frei. ~ merchant Großhändler, *m.* At ~ ausführlich, weitläufig; ohne Zwang, frei; nicht eingesperrt; (*T.* Naut.) auf offener See. Convict at ~ entsprungener Sträfling. On a ~ scale auf großem Fuße. To be in a ~ way (of business) ein großes Geschäft haben. To go at ~ sich ausdehnen; sich frei herumtreiben; in die weite Welt gehen. To talk at ~ ein Langes und Breites reden. ~ -heartedness (l. u.) Hochherzigkeit, *f.* ‖—**ly,** *adv.* reichlich (mit Bezhg. auf die Willensfreiheit des Handelnden). ‖—**ness,** *s.* Größe; Weite, Breite, Ausdehnung, *f*; Umfang, *m*; *fig.* Fülle, *f.* The hour's —ness die Bedeutsamkeit der Stunde.

largess, lär'-jĕs, *s.* Freigebigkeit, *f*; Geschenk, *n.*

larghetto, lär-gĕt'-tō, *adv.* (*T.* Muſ.) ein wenig langsam, larghetto.

largish, lärj'-ĭsh, *a.* (l. u.) etwas groß.

largition, lär-jĭsh'-ŭn, *s.* (n. u.) Schenken, *n*, Schenkung, *f.* [~, *adv.* largo.

largo, lär'-gō, *s.* (*T.* Muſ.) Largo, *n.*

lariat, lăr'-ĭ-ăt, *s.* (Am.) Lasso, *m.*

lark, lärk, *s.* 1. Lerche, *f.* 2. (*Sl.*) Spaß, Schabernack, *m.* They were up to their —s *fam.* sie machten wie-

der tolle Streiche. To give a ~ to catch a kite (*prov.*) die Wurft nach der Specfeite werfen. ~, *v. a.* 1. Lerchen fangen. 2. Streiche machen. To ~ about umhertollen. ‖**~er**, *s.* Lerchenfänger, *m.* ‖**~ing**, *s.* Lerchenfangen, *n.* **~ing-glass** Lerchenfpiegel, *m.* **~'s-heel** türkiſche Kreſſe, *f*; ſ. **lark-spur.** **~like** einer Lerche gleich. **~spur** Ritterſporn, *m.*

larmier, lär'-mi-ėr, *s.* Traufbach, *n.* Traufplatte; (*T.* Archit.) Kranzleiſte, *f*; *pl.* (*T.* Zool.) Augenadern eines Pferdes, *pl.* ſheit, *f.*

larrence, lär'-ėns, *s.* (ſchott.) Faulheit, *f.*

larrup, lär'-ŭp, *v. a.* (*Sl.*) hauen, ſchlagen. ſAlarm ſchlagen.

larum, lär'-ŭm, *s.* ſ. **alarum.** ~, *v. a.*

larva, lär'-vă, *s.* (*pl.* **larvæ**, lär'-vē) Larve (der Inſekten), *f.*

larvated, lär'-vāt-ėd, *a.* verlarvt.

laryngeal, lă-rin-jē'-ăl, **laryngean**, lă-rin-jē'-ăn, *a.* Kehlkopf . . .

laryngitis, lă-rin-jī'-tis, *s.* Kehlkopfentzündung, *f.* ſkopfſpiegel, *m.*

laryngoscope, lă-ring'-gō-skōp, *s.* Kehl-

laryngotomy, lăr-in-gŏt'-ō-mi, *s.* (*T.* Anat.) Luftröhrenſchnitt, *m.*

larynx, lăr'-ings, *s.* (*T.* Anat.) Kehlkopf, *m.* ſod. Kanonier, *m.*

lascar, lăs'-kăr, *s.* indiſche Matroſe

lascivʼiency, lascivʼient ſ. **lasciviousness, lascivious.**

lascivious, lăs-sīvʼ-i-ŭs, *a.* **~ly**, *adv.* geil, wollüſtig; lüſtern; wonnig. ‖**~ness**, *s.* Geilheit, Üppigkeit, Lüſternheit, Wolluſt, *f.* ſn.

laser-wort, lāʼ-sėr-wėrt, *s.* Laſerkraut, *n.*

lash, läsh, *s.* Hieb, Streich (mit der Peitſche ꝛc.), *m*; Strieme; Schmitze; *fig.* Rute, Geißel, *f*; Sarkasmus, *m*; *T.* Fach, Schußfach, *n*; Latze, *f*; (ſchott.) ſtarke Regenſchauer, *m*; (n. u.) Schlinge, *f.* To be under the ~ unter der R. ſtehen. ~, *v. a.* peitſchen, geißeln; *fig.* durchhecheln, g.; (to, on) anbinden, feſtbinden; anlaſchen. ~, *v. n.* knallen, klatſchen; (at) *fig.* die G. ſchwingen. To ~ on darauf losſpeitſchen. To ~ out ausſchlagen (wie v. Pferden); *fig.* ausſchweifen. To ~ up *T.* aufrorren. ‖**~er**, *s.* Peitſchende; Klatſchende, *m*; Sorrtau, Bindſel; Wehr; Waſſer oberhalb eines Wehrs, *n.* ‖ ~ -free von der Satire befreit. ‖**~ing**, *s.* Bindſel, Sorrtau, *n*; Ausſchweifung, *f*; *T.* Einziehen, Einleſen, *n*; (*T.* Naut.) Nähung, Befeſtigung; Rödelleine, *f.* ~ing-ring Schnürring, *m.*

lashins, läshʼ-ins, *s. pl.* (iriſch) große Mengen, *pl.*

lask, läsk, *s.* (*T.* Naut.) Schloß, *n*, Schlüſſel (am Bonnet), *m.* ~, *v. n.* (*T.* Naut.) umherkreuzen, labieren.

laske, —, *s.* (n. u.) Diarrhöe, *f.*

lasket, läsʼ-kėt, *s.* Schnur, Litze, *f*; (*T.* Naut.) Schloß, *n*; Schlüſſel (am Bonnet), *m.*

laspring, läsʼ-pring, *s.* junge Lachs, *m.*

lass, läs, *s.* Mädchen, *n.* ‖**~lorn**, *a.* von der Geliebten verlaſſen.

lassitude, läsʼ-i-tūd, *s.* Müdigkeit; allgemeine Abſpannung, *f.*

lasso, läsʼ-sō, *s.* (ſpan.) Fangſeil, *n*, Wurfſchlinge, *f.* ſchen, *n.*

lassock, läsʼ-ŏk, *s.* (ſchott.) kleine Mädlast, läst, *a.* letzt; hinterſt; äußerſt; geringſt; (Woche, Tag ꝛc.) vorig. ~ but one vorletzte. ~ night geſtern abend. ~ night of . . . letzte Vorſtellung von . . . (im Theater). On one's ~ legs *fig.* auf dem letzten Loche pfeifend; (finanziell) ruiniert. On one's ~ resources wertlos, in der zweifelter Lage. ✕To see the ~ of one jn. zum letzten Mal ſehen. To the very ~ bis zu allerletzt. ~, *adv.* zuletzt; endlich. ~ of all zu allerletzt. ~, *s.* Ende, *n*, Beſchluß, *m.* To have had the ~ zu Ende ſein. To the ~ bis zu Ende.

last, *v. n.* dauern, währen; ſich halten; im Wetter aushalten (v. Baumaterialien). It is too fine od. good to ~ long es iſt zu ſchön, um lange anzuhalten.

last, *s.* 1. Leiſten (des Schuſters), *m.* To put ob. set on (upon) the ~ über den L. ſchlagen. To stick to one's ~ *fig.* in ob. bei ſeinem Fache bleiben. 2. Laſt (Gewicht); Schiffsladung, *f.* 3. Ausdauer, *f.* ~, *v. a.* auf dem Leiſten formen.

lastage, läst'-āj, *s.* Laſtgeld, *n*; Stauraum; (n. u.) Ballaſt, *m*; (n. u.) Schiffsladung, *f.*

lasting, läst'-ing, *a.* **~ly**, *adv.* dauernd, dauerhaft; immerwährend. ~, *s.* Lasting, *m* (Zeug). ‖**~ness**, *s.* Dauerhaftigkeit, *f.*

lastly, *adv.* ſchließlich, zuletzt (von der Reihenfolge, at **last** von Ereigniſſen).

lat. = latitude, Latin.

latch, läch, *s.* Klinke, *f*, (~ -key) Drücker; Hebriegel; (ſchott.) Sumpf, *m.* *Cf.* **lask, lasket.** **~es**, *pl.* doppelte Parten am Segel, *pl.* On the ~ bloß zu- od. eingeklinkt. ~, *v. a.* 1. zuklinken; zuſchließen; (n. u.) ergreifen, auffangen. 2. (n. u.) ſchmieren. **~pan** (*Sl.*) Bratpfanne; Unterlippe, *f.* To hang one's ~pan mürriſch ſein.

latchet, —ėt, *s.* Schuhriemen, *m.*

late, lāt, *a.* ſpät; letzt; vormalig; ſelig, verſtorben; neu, friſch; neueren Urſprungs (v. Gebäuden, Gebirgsformationen). ~ dinner *fam.* Diner n um ſechs od. ſieben Uhr. ~, *adv.* jüngſt, neulich; zuletzt; früh. Of ~ neulich, kürzlich. Of ~ years ſeit einigen Jahren. To be too ~ zu ſpät kommen.

lated, lātʼ-ėd, *a.* (n. u.) verſpätet.

lateen, lă-tēn', *a.* ~ sail lateiniſche (dreieckige) Segel, *n.* ~ -yard lange Raa (am lat. Segel), *f.*

lately, lātʼ-li, *adv.* neulich, unlängſt. I have not been very well ~ ich war in der letzten Zeit nicht recht wohl.

latency, lāʼ-tėn-ſi, *s.* Verborgenheit; Dunkelheit, *f.* ſheit, *f.*

lateness, lātʼ-nės, *s.* ſpäte Zeit; Neuheit, *f.*

latent, lāʼ-tėnt, *a.* (under) verborgen, geheim; *T.* latent, gebunden (heat Wärme).

later, lātʼ-ėr, *a.* ſpäter. ~ on ſpäterhin. ~ ~ in the day ſp. am Tage.

lateral, lătʼ-ėr-ăl, *a.* **~ly**, *adv.* Seiten . . ., Neben . . .; ſeitwärts. ~ drift (*T.* Bergw.) Flügelort, *n.* ‖**~ity**, —ăl'-i-ti, *s.* Verſchiedenſeitigkeit, *f.*

latered, lātʼ-ėrd, *a.* (n. u.) hingehalten, verſpätet. ſartig.

lateritious, lă-tėr-ish'-ŭs, *a.* ziegel-

latescent, lă-tės'-ėnt, *a.* (l. u.) verborgen.

latest, lātʼ-ėst, *a.* ſpäteſt, letzt. At the ~ ſpäteſtens. Of ~ am letzten. What's the ~? was gibt's Neues?

lateward, lātʼ-wėrd, *a. & adv.* (l. u.) etwas ſpät. ~ hay Spätheu, Grumt, *n.*

lath, läth, *s.* 1. Latte, *f.* As thin as a ~ ſpindeldürr. 2. (auch lăTH) Bezirk von mehreren hundert Häuſern in einer Grafſchaft, *m.* ~, *v. a.* belatten. ‖ ~ -back *fig. vulg.* Hopfenſtange, *f.* ~ -brick Lattenziegel, *m.* ~ -work Lattenwerk, *n.*

lathe, lăTH, *s.* 1. Drechſelbank; Drehbank; Lade (der Jacquardmaſchine), *f*; Schlag (am Webſtuhl), *m.* To beat the ~ die Lade ſchlagen, anſchlagen. 2. (n. u.) Scheune, *f.*

lather, läTHʼ-ėr, *s.* Seifenſchaum, *m.* ~, *v. n.* ſchäumen. ~, *v. a.* einſeifen; (Am.) durchprügeln. ‖**~ing**, *s.* Prügelſuppe, *f.*

lathing, läthʼ-ing, *s.* Belatten, *n.*

lathy, läthʼ-i, *a.* dünn (wie eine Latte); ſchlotterig. ſWinterſchlaf halten.

latibulize, lă-tibʼ-ū-liz, *v. n.* (l. u.) den

laticostate, lă-ti-kŏstʼ-āt, *a.* breitrippig.

Latin, lătʼ-in, *a. & s.* ſ. Eig.; lateiniſche Exerzitium (in Schulen), *n.* ~, *v. a.* ins Lateiniſche überſetzen. ~, *v. n.* (n. u.) lateiniſche Redensarten gebrauchen. ‖**~ism**, *s.* lateiniſche Spracheigenheit, *f.* ‖**~ist**, *s.* Lateiner, Lateinkenner, *m.*

Latinity, lă-tinʼ-i-ti, *s.* Latein, *n*, Latinität, *f.*

latinize, lătʼ-in-iz, *v. n.* lateineln, lateiniſche Ausdrücke brauchen. ~, *v. a.* latiniſieren. ſlateiniſch.

latinly, —li, *adv.* (n. u.) gut od. rein

latirostrous, lăt-i-rŏsʼ-trŭs, *a.* breitſchnäbelig.

latish, lātʼ-ish, *a.* etwas ſpät.

latitancy, lāʼ-ti-tăn-ſi, **latitation**, lăti-tāʼ-shŭn, *s.* (l. u.) Verborgenheit, *f.*

latitant, lāʼ-ti-tănt, *a.* (l. u.) verborgen, verſteckt.

latitat, lāʼ-ti-tăt, *s. T.* Vorladungsbefehl (vor das Gericht King's-Bench); *lud.* Advokat, *m.*

latitude, lătʼ-i-tūd, *s.* Umfang, *m*, Breite; Ausdehnung; Ungebundenheit, *f*; Spielraum, *m*; *T.* (geographiſche) B., Polhöhe, *f.* ~ by account (*T.* Naut.) B. nach Loggerechnung. ~ by observation B. nach aſtronom. Beobachtung. North ~ nördliche B.

latitudinal, lă-ti-tūdʼ-in-ăl, *a.* Breiten..

latitudinarian, lăt-i-tūd-in-āʼ-ri-ăn, *a.* ungebunden; freigeiſtig. ~, *s.* Freidenker, Freigeiſt, *m.* ‖**~ism**, *s.* Freigeiſterei, *f*; freie Geſinnungen, *pl.*

latrant, lāʼ-trănt, *a.* (n. u.) bellend; zänkiſch.

latrate, lāʼ-trāt, *v. n.* (n. u.) bellen.

latration, lă-trāʼ-shŭn, *s.* (n. u.) Bellen, *n.*

latria, lă-triʼ-ă, *s.* Anbetung (Gottes), *f.*

latrine, lă-trēnʼ, *s.* Abtritt, *m.* ſbit, *m.*

latrobite, lă-trōbʼ-it, *s.* (*T.* Min.) Latro-

latrocination, lă-trō-si-nāʼ-shŭn. **latrocinʏ**, lătʼ-rō-si-ni, *s.* (n. u.) Räuberei, *f.* Diebſtahl, *m.*

latten, lătʼ-n, *s.* Meſſing, *n.* ~, *a.* meſſingen. ~ -brass Meſſingblech, *n.* ~ -wire Meſſingdraht, *m.*

latter, lătʼ-ėr, *a.* ſpäter; letzt; neuer. The ~ dieſer; (*pl.*) dieſe. The ~ end (Boxer-*Sl.*) der Hintere. ~ -day jüngſte Tag, *m.* ~ -Saints, *pl.* Mormonen, *pl.* ~ fruits, *pl.* Spätfrüchte, *pl.* ~ math Nachheu, Grumt, *n.* ‖**~ly**, *adv.* gegen das Ende, neuerlich.

lattice, lătʼ-tis, *s.* Gitter, *n.* ~, *v. a.* (up) vergittern. ‖ ~ -bridge gegitterte Brücke, *f.*✕~-like gitterartig. ~ -truss Gitterbalken, *m.* ~ -window Gitterfenſter, *n.* ~ -work Gitterwerk, *n*; Gitterbrücke, *f.*

latus rectum, lāʼ-tŭs rėkʼ-tŭm, *s.* (lat.) (*T.* Geom.) Parameter, *m.*

lauch, läwch, *s.* (ſchott.) = **laugh.**

laud, läwd, *s.* (ein Teil des Gottesdienſtes) Lobpreiſung, *f*; (l. u.) Lob, *n*, Preis, *m.* —*s. pl.* ſ. **praises.** ~, *v. a.* loben, preiſen. To ~ one to the skies jn. in den Himmel erheben. ‖**~abil'ity**, *s.* Lobenswürdigkeit, Preiswür-

digkeit, *f.* ‖-able, *a.* —ably, *adv.* löblich, lobenswürdig, preiswürdig; heilsam; gesund. ‖-ableness *s.* laudability. ‖-ation, lâwd-â'-shŭn, *s.* (u. u.) Lob, *n*; Ehrenbezeugung, *f.* ‖-ative. *a. & s.* (l. u.) Lobend; Lobrede, Lobschrift, *f.* ‖-ator, *s.* Lob-(preis)er; Schiedsrichter, *m.* ‖-atory, *a. & s.* Lobend, preisend, Lob . . .; Lobpreisung, *f.* ‖-er, *s.* Lober, Preiser, *m.*

laudanum, lâwd'-ă-nŭm, *s.* Laudanum, [Opiat, *n.*

laugh, lâf, *v. n. & a.* (at) lachen (über), verlachen, auslachen; zulächeln. × To ~ on the wrong side of the mouth (face) weinen. To ~ out herauslachen. To ~ one out of his fears js. Befürchtungen hinweglachen. To ~ to scorn verlachen, zum Gespött machen. To ~ from the teeth outward greinen. To ~ in one's sleeve ins Fäustchen l. ~, *s.* Lachen, *n.* Lache, *f.* To have the ~ of *fam.* triumphieren über. ‖-able, *a.* lächerlich. ‖-er, *s.* Lacher, *m.* ‖-ing, *p. a.* —ingly, *adv.* lachend, froh, lustig; mit Lachen. ‖-ing, *s.* Lachen, *n.* —ing-gas *T.* Lustgas (Stickstoffoxydul), *n.* —ing-stock Gegenstand des Gelächters, *m.* ‖-ter, lâf'-tẽr, *s.* Gelächter, *n.* To be a ~ter to für js. Gegenstand des Gelächters sein. —ter-lifter *fam.* Spaßmacher, *m.* ‖ ~-worthy lachenswert. ‖-y, *a.* gern lachend. [Pumpen).

launce, lâwns, *adv.* (*T.* Naut.) lenz (beim

launch, lânsh, *v. a.* vom Stapel lassen; schleudern; fliegen lassen; *fig.* in Aufnahme bringen, lancieren; einführen (z. B. to ~ one on the world). ~, *v. n.* ins Wasser schießen; in See gehen; übergehen zu; sich einlassen auf, sich verbreiten über. ~, *s.* Stapellauf, *m*; flache Langboot (größte Boot eines Linienschiffs), *n.* ‖-ing-ways, *s. pl.* [. bilge-ways. ~-ho! (*T.* Naut.) hoch genug!

laund, lâwnd, *s.* (n. u.) offene Grasplatz, *m*; Wildbahn, *f.*

launder, lân'-dẽr, *s.* Wäscherin, *f.* ~, *v. a.* waschen, benetzen. ‖-er, *s.* Wäscher, *m.*

laundress, lân'-drĕs, *s.* Wäscherin; (in chambers) Aufwärterin, *f.* ~, *v. n.* sich mit Waschen abgeben.

laundry, lân'-drĭ, *s.* Waschhaus; Waschen, *n*; (absichtlich falsch bei *Shak.*) Wäscherin, *f.* —maid Wäschermädchen.

launge, lâwnj, *v. n.* [. to lounge.

laureate, lâw'-rē-ât, *v. a.* mit Lorbeeren krönen. ~, *a.* mit L. gekrönt. Poet ~ gekrönte Dichter; Hofdichter, *m.* ~, *s.* Lorbeergekrönte; g. D., *m.*

laureation, lâw-rē-â'-shŭn, *s.* (früher) Promotion, *f.*

laurel, lâw'-rĕl, lôr'-ĕl, *s.* (~ -tree) Lorbeer(baum); (crown of ~) Lorbeerkrone, *m.* ~ of Alexandria Mäusedorn, *m.* ~-herb Lorbeerkraut, *n.* ‖-ed, *a.* mit Lorbeeren geschmückt. ‖ ~-water Kirschlorbeerwasser, *n.*

lauriferous, lâw-rĭf'-ẽr-ŭs, *a.* Lorbeeren tragend.

laurestine, laurustinus, lâw-rŭs-tī'-nŭs, *s.* wilde Lorbeerbaum, *m.* [Siderolithwaaren, *pl.*

lave, lâ'-vâ, *s.* Lava, *f* ~-goods, *pl.*

lavation, lâ-vâ'-shŭn, *s.* Abwaschen, *n.*

lavatory, lâv'-â-tẽr-ĭ, *s.* Waschplatz, *m*; Waschzimmer (in Gasthäusern), *n*; × (*T.* Med.) Waschung, *f.* ~, *a.* Wasch...

lave, lâv, *v. a.* 1. waschen; baden; besprülen. 2. ausschöpfen; (n. u.) gießen. ~, *v. n.* sich w.; sich b.; anspülen. ~, *s.* Bodensatz; (schott.) Überrest, *m.* ~-eared (l. u.) große Ohren habend.

lave, *ir.* halloh! frischauf! (Jagdruf).

laveer, lâ-vēr', *v. n.* (n. u.) *T.* lavieren.

lavender, lâv'-ĕn-dẽr, *s.* 1. Lavendel, *m.* 2. (n. u.) [. laundress. To lay up in ~ *fig.* aufheben; verpfänden. To want to lie in ~ Grund haben, die Polizei zu meiden. French ~ Stöchaskraut, *n.* ~, *v. a.* mit L. parfümieren. ‖ ~-spike Spieke, *f.* ~-water Lavendelwasser, *n.*

laver, lâ'-vẽr, *s.* 1. (bibl.) Waschbecken, *n*; (n. u.) Wäscher, *m.* 2. Algenart (*Porphyra*).

laverock, —ŏk, *s.* (schott.) Lerche, *f.*

lavic, lâ'-vĭk, *a.* Lavaähnlich.

lavish, lâv'-ĭsh, *a.* —ly, *adv.* (of) freigebig; (of) verschwenderisch (mit, auch *fig.* z. B. ~ of praise: *cf.* prodigal, profuse); ungebunden, wild. To be too ~ with one's tongue zu frei sprechen. ~, *v. a.* (auch mit away) vergeuden, verschwenden, auch *fig.* ‖-er, *s.* Verschwender, *m.* ‖-ment, —ness, *s.* Verschwendung, *f.*

lavolta, lâ-vōlt'-ă, *s.* Art Hopser, *m.*

law, lâw, *s.* (dem grammat. Geschlecht nach *f.* also mit she). 1. Gesetz (auch in der Wissenschaft); Recht, *n*; (kollektiv) Gesetze, *pl.*; Prozeß, *m*; Rechtsgelehrsamkeit, *f*; (bibl.) mosaische G.; alte Testament, *n.* 2. (schott.) Berg, Hügel, *m.* Civil ~ bürgerliche R. Commercial ~ Handelsrecht. Common ~ gemeine R.; Herkommen, *n.* Criminal ~ Strafrecht. Ecclesiastical ~ Kirchenrecht. ~ of compensation G. der Vergeltung, der Ausgleichung. —s of honour Duellregeln, *pl.* ~ of nations Völkerrecht. ~ of nature Naturrecht. *Cf.* marine, martial. Physical —s Naturgesetze, *pl.* Good in ~ rechtsgültig. To follow the ~ die Rechte studieren. To give ~ to (Sport) Vorsprung lassen; Spielraum geben; einen Hasen od. Hirsch entwischen lassen. To go to ~ verklagen, den Rechtsweg betreten. To sue at ~ gerichtlich belangen. To take the ~ in one's own hands sich selbst R. verschaffen. ‖ ~, *v. a.* den Jagdhunden (nach altem Forstrecht) die Ballen ausschneiden. ‖ To take the ~ on zu Gericht gehen mit, prozessieren mit. ~ -abiding dem G. gehorsam. —borrows (schott.) Schrift, worin man beschwört, daß man in seiner Person od. seinem Eigentum gekränkt zu werden fürchtet, wodurch der Beleidiger genötigt wird, Kaution zu leisten, daß er den Frieden halten wolle. ~ -breaker Gesetzesübertreter, *m.* ~ -calf Franzband, *m.* ~ -charges, *pl.* Prozeßkosten, *pl.* ~ -day Gerichtstag, Termin, *m*; Sheriffsgericht, *n.* ‖-ful etc. [. u. !‖ —giver, —maker Gesetzgeber, *m.* —giving gesetzgebend. ~ -list Verzeichnis der Personen des Juristenstands. ~ -monger Rabulist, Zungendrescher, *m.* ~ -student Student *m* der Rechte, Jurist; Lernende bei einem Rechtsanwalt (barrister), *m.* ~ -suit Prozeß, Rechtsstreit, *m.* To bring in od. enter a ~ -~ klagbar werden.

law, lâw, *i.* (*vulg.* statt Lord) herrjes; ~ sakes alive! (Am.) um Gotteswillen.

lawful, —'-fōōl, *a.* —ly, *adv.* gesetzlich, erlaubt; rechtmäßig (übhpt, *cf* legal, leeitimate, licit). ‖-ness, *s.* Gesetzlichkeit, Rechtmäßigkeit; Gültigkeit, *f.* [(Am.) Prozessieren, *n.*

lawing, —'ĭng, *s.* (schott.) Zeche, *f*;

lawk, lâwk, verderbt aus Lord (Gott!)

lawless, —'-lĕs, *a.* —ly, *adv.* gesetzlos, unabhängig; ungesetzlich, unrechtmäßig. ‖-ness, *s.* Gesetzlosigkeit, *f.*

lawn, lâwn, *s.* freie Platz (in einem Gehölz), *m*, Lichtung, *f*; Grasplatz (vor einer Landvilla ɔc. bis zur Chaussee), *m*; Schleierleinwand, *f.* Linon, *m.* ~, *a.* aus Linon verfertigt. ~ -mower Rasenmähmaschine, *f.* ~ -party Gesellschaft *f* im Freien. ~ -sleeves weite Battistärmel *pl.* des Bischofsornat. ~ -tennis Netzballspiel, *n.* ~-~ measures (*T.* L—ts) Maße *pl.* zum Ausmessen des Spielfelds. ‖-y, *a.* eben; wie ein freier Platz (im Walde); von Linon.

lawt. Back-*St.* statt tall.

lawyer, lâw'-yẽr, *s.* (praktischer) Jurist, (im allg.) Advokat; Strandreiter (Vogel); Schleimfisch (im St. Lorenzstrome), *m.* —s were —s then damals gab es noch tüchtige Juristen. ~ -like, ‖-ly, *a.* wie ein Jurist.

lax, lăks, *a.* locker, schlaff (insb. auch im moral. S., nicht streng); (l. u.) nicht dicht (z. B. foliage); mit Durchfall behaftet, laxierend; *fig.* unbestimmt. ~, *s.* 1. Durchfall, *m.* Diarrhöe, *f.* 2. (n. u.) Lachs, *m.* ‖-ation, —â'-shŭn, *s.* Locker-, Schlaffmachen, *n*; Lockerheit, Schlaffheit, *f.* ‖-ative, *a. & s.* laxierend; Laxiermittel, *n.* ‖-ativeness, *s.* Vermögen *n* zu laxieren. ‖-ity, ‖-ness, *s.* Lockerheit; Schlaffheit, auch *fig.*; Leibesöffnung; Unbestimmtheit, *f.* ‖-ly, *adv.* v. lax.

lay, lâ, *pret.* v. to lie (liegen).

lay, lâ, *s.* 1. Lage, Schicht; Wette; Verpflichtung, *f*: (n. u.) Stand, Rang; Schlag (des Tauwerks); Geschäftsanteil; (Am.) Anteil (am Walfischfang), *m*; (Am.) Kaufbedingung, *f*; Preis; (*Sl.*) Kniff, *m.* To be on the ~ auf der Hut sein. 2. Wiese, *f.* 3. (insb. *poet.*) Lied, *n.* Weise, *f*; (Dichtung) Gesang, *m.* ~ of the Nibelungen Nibelungenlied, *m.* 4. (n. u. *Ch.*) Gesetz, *n.*

lay, *a.* weltlich, Laien . . . (z. B. brother, sister). ~ fee weltliche Lehen, *n.* ~ lord Zivilmitglied *n* des Admiralitätsgerichts.

lay, *v. a. ir.* legen; einlegen; auflegen; niederlegen; vorlegen; löschen (den Staub ɔc.); *fig.* anlegen, veranstalten; einrichten; absenken; dämpfen, besänftigen, stillen, lindern; (a ghost) bannen; wetten, setzen (z. B. that cove, I ~, would startle you a bit der Kauz würde dich verblüffen, wett' ich); *T.* falten; *T.* schlagen (ein Tau); *T.* aus dem Gesichte verlieren. ~, *v. n.* l. (Eier); einsetzen; wachen, warten, lauern; wetten (gegen); (n. u.) auf etwas zielen; *vulg. & fam.* statt lie (liegen). To ~ claim to Anspruch machen auf. To ~ the cloth den Tisch decken. To ~ the course (*T.* Naut.) seinen Kurs legen (vom Schiffe). To ~ a gun eine Kanone richten. To ~ hold of od. on ergreifen, packen. To ~ the land (*T.* Naut.) sich vom Lande entfernen, fortsegeln. To ~ open öffnen; entblößen; enthüllen; darlegen. To ~ o'.s. open to . . . sich (einem D.) aussetzen. To ~ a plot ein Komplott anzetteln. To ~ siege to belagern, zernieren. To ~ the table s. to ~ the cloth. To ~ a wager wetten. To ~ wait einen Hinterhalt legen. To ~ waste verwüsten. Mit Adv. u. Präp.: To ~ about um sich schlagen; alles aufbieten. To ~ the stick at one's back jm. den Stock zu

kosten geben. To ~ aft od. aloft (*T. Naut.*) nach hinten od. nach oben eilen. To ~ along *(obs.)* hinstrecken. To ~ apart ablegen; verwerfen. To ~ before ausstellen; vorlegen; darlegen. To ~ at one (n. u.) nach jm. schlagen. To ~ at stake aufs Spiel setzen. To ~ by (for a rainy day) aufsparen. To ~ by the heels s. heel. To ~ down niederlegen; aufgeben (an office etc.); bar hinzahlen; aufstellen (Grundsätze, Regeln); zum Pfande setzen. To ~ down the law das Gesetz auslegen; diktatorisch auftreten; seine Ansichten als maßgebend hinstellen. ✕To ~ down the knife and fork *(Sl.)* sterben. To ~ them down *(Sl.)* Karten spielen. To ~ for a card eine Karte eines Mitspielers herausholen wollen. To ~ forth zur Schau ausstellen; loslegen (im Reden), sich auslassen über. To ~ in einlegen; sammeln; sich halten, führen, anschaffen; (*T. Naut.*) von der Raa nach binnen kommen (beim Refen). To ~ in for nachstellen (jm.), zu fangen suchen; den Besitz eines D. sichern. To ~ into tüchtig auf jn. losschlagen. To ~ off ablegen, weglegen; (*T. Ship-b.*) den Grundriß vom Papier in voller Größe ausführen. To ~ on auflegen; (Gas- u. Wasserleitungen) anlegen, anwenden; zuschlagen; (Farben) auftragen; schlagen. To ~ on blows prügeln. To ~ on a bit es übertreiben, stark auftragen. To ~ it on to gehörig losschlagen auf. To ~ one on the face jm. Maulschellen geben. To ~ hands on Hand anlegen. To ~ one's hand on a thing Beschlag l. auf etwas. To ~ on the oars auf den Riemen liegen. To ~ out auslegen (zur Schau); ✕ausleihen; (Garten ꝛc.) anlegen; (Karten) abwerfen. To ~ out a cable ein Kabel verlegen. To ~ out a line (*T. Tel.*) eine Linie tracieren; (ein Schiff) auf die Reede legen (um sich segelklar zu machen); im Sinne haben; beabsichtigen. To ~ out for sich bemühen um, trachten nach. To ~ o.'s. out for sich einrichten. To ~ out on verwenden, aufwenden (auf, für). To ~ over belegen, überziehen mit; auf Bezahlung warten müssen; *(Sl.)* übertrumpfen (im Kartenspiel). To ~ to *(fig.)* sich worauf legen. To ~ to one's charge jm. zur Last legen. To ~ to heart jm. ans Herz legen. To ~ heads together die Köpfe zusammenstecken. To ~ under unterwerfen. To ~ o.'s. under an obligation to one sich gegen jn. verpflichten. To ~ out on the oars mit aller Stärke rudern. To ~ up aufbewahren; ersparen, zurücklegen; abtakeln; einsammeln, anschaffen; brach liegen lassen; einsperren; ins Winterlager gehen. ~ not up for yourselves treasures upon earth (bibl.) sammle dir keine Schätze auf Erden. To ~ upon auflegen, aufladen; (n. u.) mit Bitten bestürmen.

lay . . ., in Zuss. ~-days, *s. pl.* (*T. Naut.*) Liegezeit, *f.* ~-down, *a. & s.* Umlege . . .; *vulg.* Schläfchen, *n.*

layer, lā'-ẽr, *s.* Legende; (*T. Paper-m.*) Leger; (Sport) gewerbsmäßige Wetter, *m*; Leghenne; Lage, Schicht, *f*; Ableger, *m*, Senkreis, *n*; Lettendamm, *m*, Estrich, *n.* ~, *v. a.* Absenker machen. ‖ ~-on (*T.* Münz.) Hand, *f*, Zubringer, *m.* ~-out Ausgeber, *m*; Leichenwäscherin, *f.* ~-up Aufhäufer; Verwahrer, *m.* [*f*; *fig.* Strohmann, *m.*

lay-figure, lā'-fig-ẽr, *s.* Gliederpuppe,

laying, lā'-ing, *s.* Legen; Bewerfen, *n.* Hen past ~ Henne, die nicht mehr legt. ~-days s. lay-days. ~-out of roads Wegebau, *m.* ~-press Beschneidpresse, *f.*

layman, lā'-măn, *s.* Laie, *m.*

laystall, lā'-stâwl, *s.* Düngergrube, *f*, Düngerhaufen, *m.*

lazar, lā'-zăr, *s.* Aussätzige, *m.* ~-house s. lazaret. ~-like. ‖~ly, *a.* aussätzig. ~wort Laserkraut, *n.*

lazaret, läz'-ă-rĕt, **lazaretto**, läz-ă-rĕt'-tō, *s.* Lazarett, *n*; Quarantäneanstalt, *f*; Hospitalschiff, *n.*

lazarone, läz-ă-rō'-nē, *s.* (*pl.* **lazaroni**, läz-ă-rō'-nī) Lazarone, Mann aus dem niedrigsten Volke Neapels, *m.*

laze, läz, *v. n.* faulenzen. ~, *v. a.* durch Faulheit verderben od. vergeuden.

lazily, lā'-zĭ-lĭ, *adv.* s. lazy.

laziness, lā'-zĭ-nĕs, *s.* Trägheit; Faulheit, Laßheit, *f.*

lazuli, läz'-ŭ-lī, *s.* ſ. lapis-lazuli.

lazuline, läz'-ŭ-lĭn, *s.* Ultramarin, *n.*

lazulite, läz'-ŭ-līt, *s.* Lasurspat, *m.*

lazy, lā'-zĭ, *a.* faul, träge, lässig, verdrossen (widerwillig übhpt. etwas zu thun, insb. körperlich; mehr als idle, weniger als indolent). ~-bed Art Kartoffelbeet, *n.* ~-bones, ~-boots Erzfaulenzer, *m.* ~-tongs, *pl.* Vorrichtung, womit man etwas auf einem großen Tische fern Liegendes heranziehen kann, ohne aufzustehen. ~-weight knappe Gewicht, *n.*

lazzarone s. laz . . .

Lb. (lb.) = libra, pound (Pfund Sterling).

Ld. = Lord.

L. D. = Lady-Day.

Ldp. = Ladyship & Lordship.

lea, lē, *s.* Wiese, *f*, Grasplatz, *m*; Weideland, *n.* 2. Gebinde (von 80 Faden Baum- und Strickwolle, 120 Garn), *n.*

leach, lēch, *s.* 1. Rand *m* eines Segels. 2. (n. u.) Arzt, *m.* ~, *v. a.* auslaugen. *Cf.* letch, *v. a. & n.* ‖ ~-crafte (n. u.) Heilkunst, *f.* ‖~y s. letchy.

lead, lĕd, *s.* Blei; B. (im Bleistift); (*T. Typ.*) Spatium, *n*, Durchschuß, *m*; Steinfutter (am französ. Schloß), *n*; (*T. Eng.*) Entfernung zwischen Abtrag und Auftrag, *f*; Voreilen des Schiebers (bei Dampfwagenschienensteuerung). ~s, *pl.* Bleidach, *n.* Red ~ Mennig, *m.* White ~ Bleiweiß, *n.* Yellow ~ Bleigelb, Massikot, *n.* As dull as ~ *(fam.)* sehr blöde, stumpf; entsetzlich langweilig. ‖ ~, *v. a.* verbleien; plombieren; mit B. bekleiden; (*T. Typ.*) durchschießen, sperren. ‖~-arming Talg *m* im Senkblei. ~-ashes, *pl.* Bleiasche, *f.* ~-ball gauge Kugellehre, *f.* ~-carbonate kohlensaure Bleioxyd, *n.* ~-chamber Bleikammer, *f.* ~-colic Bleikolik, *f.* ~-covering Bleibedachung, *f*; Eindecken mit Blei, ~-dross Abstrich, *m.* ~-fume Bleirauch, *m.* ~-glance gemeine Bleiglanz, *m.* ~-leaf Stanniol, *n.* ~-line Lotleine, *f.* ~-matt, ~-metal Bleistein, *m.* ~-mine Bleigrube, *f.* ~-nails, *pl.* *T.* kupferne Nägel, Pumpspieler, *pl.* ~-ore Bleierz, *n.* ~-pencil Bleistift, *m.* ~-pig Bleimulde, *f.* ~-poisoning Bleivergiftung, *f.* ~-pot Grapen, *m.* ~-shot Schrot, *n.* ~-smelter Bleihüttenmann, *m.* ~-smelting Bleiarbeit, *f.* ~-spar Bleispat, *m.* ~-speiss Bleispeise, *f.* ~-sulphide Schwefelblei, *n.* ~-tail Bleischweif, *m.* ~-vinegar Bleiessig, *m.* ~-vitriol Bittriolbleierz, *n.* ~-work Bleihütte, *f.* ~-wort Bleiwurz, *f.*

lead, lēd, *v. a. ir.* leiten, führen; anführen; (to) bringen; *fig.* bewegen (zu); (into) verleiten. ~, *v. n. ir.* vorangehen; Anführer sein; (Sport) voran sein; (*T. Billard*) sich aussetzen. ausspielen; (*T.* Kartenspiel) eine Farbe anspielen; vorfingen (in der Kirche); herrschen. To ~ captive gefangen fortführen. To ~ by the nose an der Nase herumführen. To ~ a dance vortanzen. To ~ one a nice dance (iron.) schön anführen. To ~ the field (Sport) an der Spitze reiten, die Führung übernehmen. She ~s him a pretty sort of life sie macht ihm das Leben gehörig sauer. To ~ the dance die Initiative ergreifen. To ~ the way den Weg weisen, vorangehen; *fig.* Bahn brechen. To ~ along begleiten, fortführen. To ~ off abführen; beginnen. To ~ on anführen; fortführen; *fig.* anlocken. To ~ out hinausführen; ausführen. To ~ a lady out eine Dame zum Tanz auffordern. To ~ out of the way irre führen. To ~ up (hin)aufführen. To ~ up to dahin bringen, daß . . . ~, *s.* Führung (auch *T.* Sport); *T.* Leitungsführung, *f*; Vorangehen, *n*; Vorhand (im Kartenspiele), *f*; Ansatz (im Billard), *m*; Anspielen (einer Farbe); Anschieben (im Kegelspiel), *n*; (*T. Bergw.*) ganz schwache Ader (als Spur zur Entdeckung besserer), *f.* To get down to the ~ Glück haben. The slide-valve has ~ (*T. Steam-eng.*) der Schieber eilt vor. To have the ~ ausspielen; die Vorhand haben. To take the ~ Anführer sein, vorangehen. ~man (n. u.) Vortänzer, *m.* ~-off (Journalisten-*sl.*) erste Artikel, *m.*

leaden, lĕd'-n, *a.* bleiern, auch *fig.*; *fig.* schwerfällig; einfältig, dumm; träge. ~-ball Bleikugel, *f.* ~-chamber Bleikammer, *f.* ~-hearted gefühllos. ~-heeled langsam. ~-stepping sich langsam bewegend.

leader, lēd'-ẽr, *s.* Führer, Wegweiser; Anführer; Rädelsführer; Erste, Vormann; Vorangehende, *m*; Haupt einer Partei, *n*; (of the orchester) erste Violinist; Vorsinger; Vorturner, *m*; Leitfeuer, *n*; vorderste Meßkettenzieher, *m*; Sattelpferd, *n*; (Am.) Stück fein gedrehter Haare, Saiten und Gras, die Angel an die Schnur zu befestigen. ~ of the circuit erste Advokat des Umlaufgerichtes, *m.* ‖~ette, ~ĭz', *s.* kurze Leitartikel, *m.*

leading, lēd'-ing, *s.* Leitung, Führung, *f.* ~, *a.* leitend, führend; erste, Haupt . . . ~ article Leitartikel, *m.* ~ axis Vorderachse, *f.* ~ blocks, *pl.* (*T. Naut.*) Wegweiserblöcke, *pl.* ✕ ~-card angespielte Karte, *f.* ~-fashion herrschende Mode, *f.* ~ hand Vorhand, *f*; Geschäftsführer, *m*; to have the ~ am Ausspielen sein. ~-horse Sattelpferd, *n.* ~-hose Hauptspritzenschlauch, *m.* ~ light (*T. Naut.*) Leitfeuer, *n.* ~-line *T.* Leitlinie, *f.* ~ man tonangebende Mann; Chef; Vortänzer, *m.* ~-mark (*T. Naut.*) Hauptlandmark, *n.* ~ mine Erzgrube, *f.* ~ question (*T. Ges.*) Suggestivfrage; Hauptfrage, *f.* ~-strings, *pl.* Gängelband, *n.* Laufzaum, *m*; Zugleinen eines Ruderjochs, *pl.* ~-trace Vorderlau, *n.* ~-trait Hauptzug, *m.* ~-wheel Vorderrad, *n.* ~-wind frische, günstige Wind, *n.* ~ word erste Wort, *n.*

leading, lēd'-ing, *s.* (*T.* Typ.) Durchschießen, *n.* ‖werfer, *m.*

leadsman, lēdz'-măn, *s.* (*T.* Naut.) Lotleady, lēd'-i, *a.* bleifarben, bleifarbig.

leaf, lēf, *s.* (*pl.* leaves) Blatt; Blättchen, *n*; Flügel (einer Thür ꝛc.), *m*; Klappe (am Büchsenvisier), *f*; sehr kleine Zahn(im Uhrräderwerk); Schaft, Kamm (am Webstuhl); *(Cant)* Klappbrett *n* unter dem Galgen, worauf der Verbrecher steht. The fall of the ~ Laubfall, *m*; Hinrichtung, *f*. I shall take a ~ out of your book *(fam.)* ich werde es auch so machen wie du. To be in ~ im Laube stehen. To turn down the ~ ein B. einbiegen, ein Eselsohr machen. To turn over a new ~ *fig.* sich ändern, sich bessern. ‖ ~, *v. a.* abblatten. ~, *v. n.* Blätter bekommen. ‖-age, *s.* Laubwerk, *n.* ‖ ~-brass Flittergold, *n.* ~-bud Blätterknospe, *f.*× ‖-ed, lēft, *a.* blätterig, belaubt. ‖ ~-gold Blattgold, *n.* ‖-less, *s.* Blätterfülle, Belaubtheit, *f.* ‖-less, *a.* blätterlos. ‖-let, *s.* Blättchen, *n.* ‖ ~-metal unechte Blattgold, *n.* ~-mould Düngererde, *f.* ~-sight Klappvisier (einer Büchse), *n.* ~-silver Blattsilber, *n.* ~-stalk Blattstiel, *m.* ~-tobacco Blättertabak, *m.* ~-valve Klappenventil, *n.* ‖-y, *a.* belaubt; kraus, weichlockig.

league, lēg, *v. n.* (with) sich verbünden. ~, *s.* 1. Bündnis, *n.* 2. Meilenstein, *m*; Meile, *f* (engl. 6076 yards; zur See = 3 Seemeilen). ‖-d, lēgd, *a.* verbündet. ‖-r, —'ēr, *s.* 1. Bundesgenoß, *m.* 2. Feldlager der Belagerer, *n*; Belagerung, *f.* 3. Art große Faß, *n.*

leak, lēk, *s.* Leck, *m*; Spalte, *f.* To spring a ~ plötzlich einen L. bekommen. ~, *a.* leck. ~, *v. n.* leck sein od. werden; tröpfeln; *(Shak.)* Urin lassen. ~, *v. a.* (n. u.) hindurchlassen. To ~ out auslaufen; *fig.* bekannt werden. ‖-age, *s.* Leckfein, *n*; *T.* Leckasse; Menge Wasser ꝛc., welche eindringt od. ausläuft, *f*; *T.* Elektrizitäts-, Stromverlust, *m.* ‖-y, *a.* leck, rinnend; schwatzhaft.

leal, lē'-ăl, *a.* (schott.) = loyal.

leam, lēm, *s.* Koppelseil, *n.* 2. (n. u.) Blitz, Schimmer, *m.* ‖-er, *s.* Spürhund, *m.*

lean, lēn, *v. a.* & *v. a. ir.* 1. (against) lehnen; hängen, neigen. 2. (n. u.) beheimlichen. ~, *v. n.* & *v. n. ir.* (on, upon) sich lehnen, sich stützen (auf); sich verlassen (auf); (against) sich lehnen (an); (to) sich neigen; *fig.* schwanken. To ~ on one's knees sich auf die Knie werfen.

lean, lēn, *a.* —ly, *adv.* mager, dürr (ohne Fett: *cf* meagre); (*T.* Naut.) scharf, schmal; *fig.* armselig, elend. ~, *s.* magere Fleisch, *n*; schlecht bezahlte Arbeit (der Buchdrucker), *f.* ~ bow *T.* scharfe schmale Bug, *m.* ~-faced, ~-looked, ~-visaged mager im Gesicht. ~-witted fade, abgeschmackt. [Anbau, *m*; Pultdach, *n.*

lean-to, lēn'-tō, (Am.) lin'-tẽr, *s.*

leaning, lēn'-ing, *s.* Lehnen, Neigen, *n.* ~-hang (*T.* Turnk.) Liegehang, *m.* ~-rest Liegestütz, *m.* ~-staff Krückstock, *m.* ~-stock Lehne, Stütze, *f.*

leanish, lēn'-ish, *a.* ein wenig mager.

leanness, lēn'-nĕs, *s.* Magerkeit, Dürre; *fig.* Armseligkeit, *f.*

leany, lēn'-i, *a.* (n. u.) ſ. lean.

leap, lēp, *v. a. (ir.)* springen, hüpfen; *fig.* sprühen. ~, *v. n. ir.* überspringen; darüber wegsetzen; (v. Tieren) bespringen. He is ready to ~ out of his skin er möchte vor Freuden aus der Haut springen. My heart leapt to my mouth ich wäre beinahe herausgeplatzt. ~, *s.* 1. Sprung, Satz; *fig.* Sp., *m*; Bespringen, *n*; Sprungweite, *f.* 2. (n. u.) Korb; halbe Scheffel, *m*; *(provinc.)* Fischreuse, *f.* By —s sprungweise. To take a ~ einen Sp. thun. To make a ~ at sich stürzen auf. × ~ -frog Station, *f*, Froschsprung, *m* (ein Kinderspiel). ~-year Schaltjahr, *n.* ‖-er, *s.* Springer (auch Pferd); Nachhänger, Folger (der Seiler), *m.* ‖-ing, *s.* Springen; Bespringen, *n.* —ing-house (n. u.) Bordell, *n.* ‖-ingly, *adv.* sprungweise.

lear, lēr, *s.* *(O. E.)* ſ. learning; lore; lesson. ~, *v. a.* (n. u.) ſ. to learn. ‖ ~, *a.* leer, hohl.

learn, lērn, *v. a.* *(& ir.)* lernen; erlernen; *vulg.* (für) lehren. ~, *v. n.* *(& ir.)* (of) lernen; vernehmen, erfahren; (from) ersehen (aus). To ~ off by heart perfekt auswendig lernen. To ~ wit klüger werden. ‖-able, *a.* lernbar. ‖-ed, —'ĕd, *a.* —edly, *adv.* (in) gelehrt, bewandert, kundig; (n. u.) klug, weise. The —ed die Gelehrten, *pl.*×‖-edness, *s.* Gelehrsamkeit; Erfahrenheit, *f.* ‖-er, *s.* Lehrling, Schüler; Neuling; Telegraphenwärter, *m.* ‖-ing, *s.* Lernen, *n*, Erlernung; Geschicklichkeit; Gelehrsamkeit, *f.*

learry, lēr'-i, *a.* *(Old Cant)* schlau. ~ bloke schlaue Person, *f.* ~, *v. n.* aufpassen.

leasable, lēs'-ă-bl, *a.* verpachtbar.

lease, lēs, *s.* Verpachtung, *f*; Pacht-, Miet-kontrakt, *m*; Pachtzeit; *fig* Frist, *f*; (*T.* Weav.) Kreuz, *n.* He has taken a new ~ of life er lebt wieder neu auf. To let by ~, to let to ~, to let out to ~ verpachten. To take a ~ of verpachten. ~, *v. a.* 1. verpachten. 2. (n. u.) nachlesen. ‖ —hold Pachtung, *f*;×gepachtet. —holder Pächter, *m.* ‖-r, *s.* 1. Ährenleser, *m.* 2. (n. u.) Lügner, *m.*

leash, lēsh, *s.* Riemen, *m*; Koppel; *T.* Lasche, *f.* A ~ of beaks drei Richter. ~, *v. a.* koppeln; am Koppelriemen führen.

leasing, lēz'-ing, *s.* 1. Nachlese, *f.* 2. (bibl.) Lüge, *f.* ~-making verleumderische Reden gegen König und Regierung, *pl.* ~-maker Lügenschmied, *m.* ~-time Ährenlesezeit, *f.*

leasow, lē'-sō, *s.* Weide, Hutung, *f.*

least, lēst, *a.* kleinste, geringste, mindeste. ~ said soonest mended *(prov.)* je weniger Worte, desto besser. The ~ he might have done was to call *(fam.)* er hätte mindestens einen Besuch machen sollen. ~, *adv.* am wenigsten. At ~, at the ~ wenigstens. Not the ~, not in the ~ nicht im geringsten, durchaus nicht. ~ of all am allerwenigsten. To play ~ in sight *(Cant)* sich fortstehlen. At —wise (n. u.) zum wenigsten. ‖—ways, *adv.* *vulg.* wenigstens. [trügerisch; unbestimmt.

leasy, lē'-zi, *a.* (n. u.) nachgemacht;

leat, lēt, *s.* Mühlgraben, *m.*

leather, lĕTH'-ẽr, *s.* Leder; (iron.) Haut, *f.* ~, *a.* ledern; Leder . . . To lose ~ *lud.* sich wund reiten. ~, *v. a.* beledern; *vulg.* durchledern, verſohlen. ‖ ~-back Lederschildkröte, *f.* ~-bottle lederne Schlauch, *m.* ~-cloth Ledertuch, *n.* ~-coat Lederapfel, *m.* ~-cuttings, ~-parings, ~-shavings, *pl.* Lederabfall, *m.* ~-dresser Lederbereiter; Gerber, *m.* ‖-ette', *s.* Lederpapier (der Buchbinder), *n.*‖×-head Art honey-eater (australischer Vogel), *m.* ~-headed dumm. ~-jack ſ. black-jack *(obs.)*. ~-mouthed mit Zähnen in der Kehle (d. gewissen Fischen); eine außerordentlich starke Stimme habend. ‖-n, *a.* ledern. —n conveniency Landkutsche, *f.* ~-stump(s) Zeichenwischer, *m.* ~-winged Flügel wie L. habend. ~-wood (Am.) Leberholz, *n (Dirca palustris)*. ‖-y, *a.* lederartig.

leave, lēv, s. Erlaubnis, *f*, (of absence) Urlaub; Abschied, *m.* By your ~ mit Ihrer E. You have your ~ es steht Ihnen frei. To ask ~ of one jn. um E. fragen. To break the ~ den U. überschreiten. To take ~ (of, one) A. nehmen; sich empfehlen. To take French ~ fortgehen, ohne A. zu nehmen; *fig.* sich aus dem Staube machen. To take ~ of one's senses den Verstand verlieren. ~-taking Abschied nehmen. ‖ ~, *v. a. ir.* 1. lassen; verlassen (wozu man zurückkehren will: *cf.* to quit, relinquish); auf geben; im Stiche lassen; übrig lassen; zurücklassen; testamentarisch hinterlassen; überlassen; anheimstellen. ~ it alone! bleib davon! kümmere dich nicht darum! ~ me alone for that laß mich nur machen (*cf.* let).×If you don't like it, ~ it alone wenn du es nicht magst, laß es bleiben! If they would only ~ it untold falsely wenn sie es nur nicht falsch erzählen wollten.×To ~ nothing undone nichts unversucht lassen. 2. (n. u.) ausheben (Soldaten). ~, *v. n. ir.* ablassen, aufhören (mit *p. præs.*, z. B. *speaking* zu sprechen). To ~ at one's discretion jm. freie Hand geben; js. Klugheit überlassen. To ~ behind zurücklassen. To ~ for a place abreisen nach . . . To ~ off einstellen; aufgeben; (Kleidungsstück) ablegen; abstehen (von); (Erzählung ꝛc.) abbrechen. Where did we ~ off? wo waren wir stehen geblieben? (in der Lektüre). To ~ out auslassen; ausschließen; vergessen. To ~ with überlassen.

leaved, lēvd, *a.* (in Zuſ.) blätterig; mit Flügeln: two- ~ gate zweiflügelige Thor, *n.*

leaveless, lēv'-lĕs, *a.* ſ. leafless.

leaven, lĕv'-n, *s.* Sauerteig, *m*, Hefe, *f.* ~, *v. a.* säuern; *fig.* (with) erfüllen, tränken (mit). ‖-ing, *s.* (with) Gärungsstoff, *m.* ‖-ous, *a.* S. enthaltend; *fig.* verderblich. [*m.*

leaver, lēv'-ẽr, *s.* Verlasser; Ausreißer,

leaves, lēvz, *spl.* (v. leaf); Herbst, *m.*

leaviness, lēv'-i-nĕs, *s.* ſ. leafiness.

leaving, lēv'-ing, *s.* Lassen, Verlassen; Aufhören, *n.* —s, *pl.* Überbleibsel, *pl.*; Spülicht, *n*; (*T.* Bergw.) Scheidebeerze, *pl.* ~-house, ~-shop unerlaubte Pfandhaus, *n.*

leavy, lēv'-i, *a.* ſ. leafy.

lecanoric acid, lĕk-ă-nō'-rĭk ăs'-id, *s.* Lecanorsäure, Orsellsäure, *f* ($C_{16}H_{14}O_7$).

lech, lĕch, *v. a.* (n. u.) lecken.

lecher, lĕch'-ẽr, *s.* Wollüstling, Wüstling, *m.*, *v. n.* unzüchtig leben, der Wollust nachgehen. ‖-ous, *a.* —ously, *adv.* unzüchtig, geil, liederlich. ‖-ousness, *s.* Unzucht, Liederlichkeit, *f.* ‖-y, *s.* Unzucht, Liederlichkeit, *f.* [*n.*

lectern, lĕk'-tẽrn, *s.* Lese-, Singepult,

lection, lĕk'-shŭn, *s.* Lesen, *n*; Lesart, Variante; Lektion (Kapitel der

heil. Schrift), *f.* ‖-ary, *s.* Kollektenbuch, *n.* [Vorlesung, *f.*

lecturation, lĕk-tūr-ā'-shŭn, *s. (Dck.)* Vorlesung; Predigt; Strafpredigt, *f.* Verweis, *m.*; (n. u.) Lesen, *n.* To read a ~ eine V. halten. ~, *v. n.* (on) Vorlesungen halten, lesen. ~, *v. a.* (one on) belehren (über); hofmeistern; (for) einen Verweis geben. ‖-r, *s.* Vorleser; Lektor, Professor; Predigergehilfe, *m.* ‖-ship, *s.* Professur, *f*; Hilfspriesteramt, *n.*

lecturn ſ. lectern.

led, lĕd, *pret. & p. p.* v. to lead. ~-captain *(Sl.)* Speichellecker, *m.* ~ farm gemeinschaftliche Pachtgut, *n.* ~-horse Handpferd, *n.*

ledden, leden, lĕd'-n, *s.* (n. u.) Sprache, *f*; Dialekt, *m.*

ledge, lĕj, *s.* vorstehende Rand, *m.* Tragleiste; Schürze (der Papiermaschine), *f*; (of rock) Felsenriff, *n*; (*T.* Bergw.) Schicht, *f*, Lager, *n*; *pl. T.* Rippen zwischen den Deckbalken, *pl.* ~, *v. a.* (n. u.) ſ. to allege.

ledger, —'ĕr, *s.* (*T.* Com.) Hauptbuch, *n*; Grabstein; Balken, *m.* ~-lines, *pl.* (*T.* Mus.) Nebenlinien, *pl.* [*f.*

ledgment, lĕj'-mĕnt, *s.* Sims, *m*, Leiste,

lee, lē. *s.* 1. (*T.* Naut.) Seite unter dem Winde, Leeseite, *f.* 2. (ſchott.) Grasebene, *f*; ungepflügte Land, *n.* 3. Hefe, *f* (*cf.* lees). To be in the ~ ſich unter dem Winde befinden. To come by the ~ in Lee fallen. To be under the ~ of the shore windſicher am Ufer liegen. To go by the ~ den Wind verlieren; *fig.* ſeine Rechnung wobei nicht finden. To come off by the ~ den Wind verlieren. To lay (bring) a ship by the ~ ein Schiff ſoweit abfallen laſſen, daß der Wind von der andern Seite kommt und die Segel back legt. ~-beam, *s.*; on the ~ — in der Richtung Leewärts quer ab. ~ -board (*T.* Naut.) Schwert (Brett), *n.* ~-bowlines, *pl.* Leebulinen, *pl.* ~-braces, *pl.* Leebrassen, *pl.* ~ -brails, *pl.* Geitaue unter dem Winde, *pl.* To ~ -fall auf die Seite fallen, vom Winde abkommen. —fange Einziehtau, *n.* ~ -gage Lage weiter nach Lee als die eines andern Schiffes. ~ -hitch Abfallen vom Kurſe, *n.* ~ -lurch plötzliche Umlegen des Schiffes nach Lee, *n.* ~ -sheets, *pl.* Leeſchoten, *pl.* ~ -shore Legerwall, *m.* ~ -side Leeſeite, *f*; Schlag des Schiffes, *m*; (of the door) innere Seite der Thür, *f.* ~ -tide Flut, welche in der Richtung des Windes ſtrömt, *f.* —ward *(a. & adv.)* leewärts, unter dem Winde liegend. To fall to —ward vom Winde abkommen. —ward islands, *pl.* die unter dem Winde liegenden Inſeln, Antillen, *pl.* —ward ship luftwindige Schiff, *n.* —way Abtrift (des Schiffs), *f.* To make —way Hinderniſſe beſiegen. ~ -wheel zweite Mann am Ruder in ſchwerem Wetter, der in Lee vom Rade ſteht.

leech, lēch, *s.* 1. Blutegel; *(obs.)* Arzt, *m.* 2. Bauch (eines Segels). *Cf.* letch. ~, *v. a.* 1. (*W. Sc.*) kurieren, heilen. 2. ſ. letch. ‖ ~-craft Arzneikunſt, *f.* ~-lines, *pl.* (*T.* Naut.) Rockgordingen, *pl.* ~-owl Uhu, *m.* ~-rope ſtehende Leik, *n.* ~ -way *vulg.* Weg zum Grabe, *m.* ~ -worm Blutegel, *m.*

leef, lēf, *a.* (n. u.) ſ. lief. I'd as ~ do it as not ich will's eben ſo gern thun als laſſen.

leek, lēk, *s.* Lauch, *m.* ~ of vines Wildlauch. To eat the ~ *fam.* eine Beleidigung zurücknehmen. ~ -green lauchgrün. [~ it kochte; gekocht.

leep, lēp, *v. n.* (ſchott.) gelinde kochen.

leer, lēr, *s.* 1. (ſchiele) Seitenblick; liebäugelnde Blick, *m*; *(Cant)* Zeitung, Druckſache, *f*; (n. u.) Wange; (n. u.) Geſichtsfarbe, *f*; Geſicht, *n.* 2. Glasſtühlofen, *m.* 3. (n. u.) Art Band *n* ob. Treſſe, *f.* ~, *a.* leer; *fig.* fade, nichtsſagend; wüſt (v. Trunkenbolden). ~, *v. n.* ſchielen; (upon, at) anſchielen. ~, *v. a.* lächelnd anlocken. ‖-ing, *p. a.* ‖-ingly, *adv.* ſchlau lächelnd; *(s.)* Anſchielen, *n.* Seitenblick, *m.* [Satz, *m.*

lees, lēz, *s.* pl. Hefen, *pl.* Bodenſatz,

lees, —, *s.* (n. u.) Hundeſchnur, *f.*

leese, lēz, *v. a.* 1. (n. u.) verlieren. 2. verletzen. ‖ × -me, ~ -ma-on (ſchott.) geſegnet ſei, ich lobe mir.

leesh, lēsh, *s.* (ſchott.) Seidenſchnur, *f.*

leesome, lē'-sŭm, *a.* (ſchott.) angenehm.

leester, lēs'-tĕr, *s.* zackige Lachsſpeer, *m.*

leet, lēt, *s.* Erb- und Lehngericht, *n*; (~-day) Gerichtstag, *m.* ~-ale Freudenfeſt (am Gerichtstage), *n.*

leeward ſ. u. lee.

lefe, lēf, (n. u) ſ. lief.

left, lĕft, *a.* link. ~, *s.* Linke; linke Seite, *f.* ~ about! (*T.* Mil.) links geſchwenkt! On the ~ auf der Linken, links. To the ~ nach links, zur Linken. Over the ~ *col.* wenn's wahr wäre! Wer's glaubt! To marry with the ~ hand ſich zur linken Hand antrauen laſſen. ~-handed links, linkhändig, unglücklich, linkiſch, unzeitig. ~ -marriage Ehe *f* zur linken Hand. ~ -handedness Linkſein, *n.* ~ -hander Schlag *m* ins Geſicht (im Boxkampf). ~ -handiness (l. u.) Linkiſchſein, *n.* ~ -hand screw Linksſchraube, *f.*

left, *p. p.* v. to leave. ~ -off (Kleider) abgelegt. I have nothing ~ es iſt mir nichts übrig geblieben. To be ~ out in the cold leer ausgehen. To be ~ till called for poſtlagernd, „Poſt reſtante".

leg, lĕg, *s.* Bein, *n*; Keule, *f*, Schlegel; Schenkel (auch einer Röhre), *m*; Strumpfform, *f*; Schaft, *m*; Seite *f* eines Dreiecks (*opp.* Baſis); Behendigkeit (beim Fauſtkampf), *f*; Kratzfuß; Unterarm, *m*; Schere (der Kanthare), *f*; *(Cant)* ſ. blackleg; (*T.* Naut.) Gang beim Lavieren; Schenkel eines Winkels (einer Spreite), *m.* × -s and feet! *i. vulg.* tauſend noch einmal! The ship has —s das Schiff ſegelt ſchnell. The ship has —s and wings das Schiff iſt übermaſtet. He hasn't a ~ to stand upon es gibt keine Entſchuldigung für ihn; er iſt in der Klemme. To break a ~ *(Cant)* unehelich niederkommen. × To fall on one's —s *fig.* glücklich davonkommen. To get on one's —s ſich erheben (um zu ſprechen). × To give free play to one's —s ſich eiligſt davonmachen. × To make ob. scrape a ~ einen Kratzfuß machen. To put the best ~ foremost ſich beeilen. ‖ ~, *v. n.* to ~ it *(Cant)* ſich auf die Beine machen. ‖ ~-and-fall block (*T.* Naut.) Schenkelu. Fallblock, *m.* ~ -and- ~ Spiel, in dem jeder Spieler einen Gang gewonnen hat. ~ -bail (im Cricket) Querſtab *m* (rechts vom bowler, zunächſt dem batsman). ~ -bye Wurf, der die Perſon ob. ein Kleidungsſtück (nicht die Hände) des Schlägers trifft; der hierdurch errungene Lauf, *m.* To give ~ ~ entſpringen und Ferſengeld geben. ~-circle, ~ -circling (*T.* Turnk.) Spreize, *f.* ~ -grinder (*T.* Turnk.) Kniewelle, *f.* ~ -hit (Cricket) Schlag *m* auf einen weit vom Dreiſtab fliegenden Ball, der dieſen nach long-leg (ſ. d.) zu ſchleudert. ~ -of-mutton Hammelkeule, *f*; *(Jest.)* Hammelfuß, *m.* ~ ~ ~ ~ ~ fiſt ſehnige Fauſt, *f.* ~ ~ ~ ~ ~ sleeve Keulenärmel, *m.* ~ -side Seite *f* rechts vom Kegler (bowler). ~-stretcher (Am.) Glas Schnaps. ~ -weary vom Gehen ermüdet, beinmüde.

legacy, lĕg'-ā-sĭ, *s.* Vermächtnis, Legat, *n.* ~ -hunter Erbſchleicher, *m.*

legal, lē'-gāl, *a.* —ly, *adv.* geſetzlich (nach Zivilrecht: *cf.* lawful, legitimate); durch Geſetz normiert; rechtskräftig; (*T.* Theol.) auf die eigenen Werke bauend. ~ claim Rückforderungsrecht, *n.* ~ documents, *pl.* Aktenſtücke, *pl.* ~ force Rechtsgiltigkeit, *f.* ~ procedure Rechtsgang, *m.* ~ remedy Rechtsmittel, *n.* ~ tender geſetzliche Zahlungsmittel, *n.* ‖-ist, *s.* der durch Werke ſelig zu werden hofft. ‖-ness ſ. d. f. W. ‖-ity, lē-gāl'-ĭ-tĭ, *s.* Geſetzlichkeit, *f*; (*T.* Theol.) Bauen auf eigene Werke, *n.* ‖-ization, —ĭz-ā'-shŭn, *s.* gerichtliche ob. amtliche Beglaubigung, *f.* ‖-ize, *v. a.* rechtskräftig machen; beſtätigen, amtlich beglaubigen, legaliſieren.

legatary, lĕg'-ā-tā-rĭ, *s.* (l. u.) ſ. legatee.

legate, lĕg'-āt, *s.* Geſandte; Legat, (päpſtliche) Geſandte, *m.* ‖-ship, *s.* Legatenwürde, *f.* [mächtniserbe, *m.*

legatee, lĕg-ā-tē', *s.* Legatar, Ver-

legatine, lĕg'-ā-tĭn, *a.* zu einem Legaten gehörig; durch einen Geſandten ob. L. verordnet. [ſ.

legation, lē-gā'-shŭn, *s.* Geſandtſchaft,

legato, lē-gä'-tō, *adv.* (*T.* Muſ.) gebunden, geſchleift.

legator, lĕg-ā-tōr', *s.* Erblaſſer, *m.*

lege, lēj, *v. a.* (n. u.) 1. anführen, behaupten. 2. erleichtern.

legend, lē'-jĕnd, lĕj'-ĕnd, *s.* Legende, Heiligengeſchichte; Sage; Inſchrift, Umſchrift (einer Münze), *f.* ~, *v. a.* (l. u.) wie eine L. erzählen. ‖-ary, *a. & s.* legenden-, fagenhaft; ſonderbar; Legendenbuch, *n*; Legendenerzähler, *m.*

leger, lĕj'-ĕr, *a.* 1. (l. u.) leicht, unwichtig. 2. (n. u.) an einem Orte ſeßhaft. ~ -ambassador (n. u.) ſtändige Geſandte, *m.* ~ -bait feſtliegende Köder, *m.* ~ -book ſ. ledger.

Leger, —, *s.* (Sport) St. ~ Races Rennen *n* für dreijährige Pferde in Doncaster.

legerdemain, lĕj'-ĕr-dē-mān, *s.* Taſchenſpielerfertigkeit; *fig.* Gaukelei, *f.*

legerity, lē-jĕr'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Schnelligkeit, Behendigkeit, *f.*

legged, lĕgd, *a.* (in Zuſ.) . . . beinig.

legger, lĕg'-ĕr, *s. (Cant)* Verkäufer angeblich geſchmuggelter Ware, *m.* —s, *pl.* Lieger (größte Waſſerfäſſer auf feſter Stelle), *pl.*

leggin, lĕg'-ĭn, **legging,** lĕg'-ĭng, *s.* (beſ. *pl.*) Reitgamaſchen, *pl.*; (ſchott.) untere Rand (auf dem ein Faß ſteht), *m.* ~ -gird unterſte Faßreif, *m.*

leggy, lĕg'-ĭ, *a.* langbeinig; ſchlank. ~ -peggy (Kinderſpr.) Beinchen, *n.*

leghorn, lĕg'-hōrn, *s.* italieniſche Hutſtroh, *n*; italieniſche Strohhut, *m.*

legibility, lĕj-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Leſerlichkeit, *f.*

legible, lĕj'-ĭ-bl, *a.* —**bly**, *adv.* leserlich; *fig.* bemerkbar, deutlich. ‖—**ness** f. **legibility.**

legion, lē'-jŭn, *s.* Legion; *fig.* große Menge, *f.* ~ of honour Ehrenlegion. ~, *v. a.* in eine L. vereinigen, aufnehmen. ‖—**ary**, *a. s.* zu einer L. gehörig; aus einer L. bestehend; *fig.* sehr viel; Legionssoldat, Legionär, *m.*

legislate, lĕj'-ĭs-lāt, *v. n.* Gesetze geben. [sgebung, *f.*

legislation, lĕj-ĭs-lā'-shŭn, *s.* Gesetz-

legislative, lĕj'-ĭs-lāt-ĭv, *a.* gesetzgebend; Gesetzgebungs . . . ~ Assembly gesetzgebende Versammlung, *f.* ~ power gesetzgebende Macht, *f.* ~, *s.* (Am.) gesetzgebende Macht, *f.*

legislator, lĕj'-ĭs-lāt-ĕr, *s.* Gesetzgeber, *m.* ‖—**ship**, *s.* Amt eines Gesetzgebers, *n.*

legislatress, lĕj'-ĭs-lāt-rĕs, **legislatrix**, lĕj'-ĭs-lāt-rĭks, *s.* Gesetzgeberin, *f.*

legislature, lĕj'-ĭs-lāt-ŭr, *s.* gesetzgebende Macht, *f.*, gesetzgebende Körper, *m.*

legist, lē'-jĭst, *s.* Rechtsgelehrte, *m.*

legitimacy, lĕ-jĭt'-ĭ-mă-sĭ, *s.* Gesetzmäßigkeit; eheliche Geburt, Legitimität, *f.*

legitimate, lĕ-jĭt'-ĭ-māt, *a.* gesetzlich (nach dem bürgerl. Recht u. wissenschaftl.: *cf.* **lawful, legal**). —**ly**, *adv.* legitim, ehelich, echt. ~, *v. a.* für ehelich erklären, legitimieren; für gesetzlich erklären. ‖—**ness** f. **legitimacy.**

legitimation, lĕ-jĭt-ĭ-mā'-shŭn, *s.* Legitimation; Ehelicherklärung, *f.*

legume, lĕg'-ūm, lĕg-ūm', **legumen**, lĕ-gū'-mĕn, (*pl.* —**s & legumina**) *s.* (*T.* Bot.) Hülse, *f*; *pl.* Hülsenfrüchte, *pl.*

legumine, lĕ-gū'-mĭn, *s.* Legumin, *n* (Hülsenfrüchtestoff).

leguminous, lĕ-gūm'-ĭn-ŭs, *a.* zu den Hülsenfrüchten gehörig; schotentragend.

leidger, leiger, lĕj'-ĕr, *s.* f. **leger.**

leisurable, lē'-zhŭr-ă-bl, *a.* —**bly**, *adv.* (l. u.) bei Muße, mit Muße verrichtet; Muße . . .

leisure, lē'-zhŭr, *s.* Muße; gelegene Zeit, *f.* At ~ mit M. ✕To be at ~ M. haben. ~, *a.* müßig; frei. ~-hour Mußestunde, *f.* ~-time freie Zeit, M., *f.* ‖—**ly**, *a. & adv.* mit M. verrichtet, gemächlich.

leman, lē'-măn, *s.* (*obs.*) Liebste, *m, f*; Liebchen, *n*; Beischläferin, *f.*

leme, lēm, *s.* (n. u.) Schimmer, Strahl, *m.* ~, *v. n.* (n. u.) scheinen, schimmern.

lemma, lĕm'-mă, *s.* (*T.* Math.) Lemma, *n.* Hilfssatz, *m.* [Zobelmaus, *f.*

lemming, lĕm'-ĭng, *s.* Lemming, *m*, **lemna**, lĕm'-nă, *s.* (Bot.) Wasserlinse, *f.*

Lemnian-earth, lĕm'-nĭ-ăn-ĕrth, *s.* Siegelerde, lemnische Erde, *f.*

lemniscate, lĕm-nĭs'-kāt, *s.* (*T.* Geom.) Schleifenlinie (8, ∞), *f.*

lemon, lĕm'-ŏn, *s.* Limone, Zitrone, *f*; Zitronenbaum, *m.* ~-acid Zitronensäure, *f.* ~ -colour zitronenfarbig. ~ -ice Zitronengefrorne, *n.* ~ -peel Zitronenschale, *f.* ~ -squeezers, *pl.* Zitronenpresse, *f.* ~ -strainer Punschsieb, *n.*

lemonade, —ād', *s.* Limonade, *f.*

lemures, lĕm'-ū-rēz, *s. pl.* Dämonen, Nachtgeister, *pl.*

lend, lĕnd, *v. a. ir.* (upon auf) leihen, auch *fig.*: reichen; (Hilfe) leisten; verleihen. ✕To ~ out ausleihen, verleihen. ‖—**able**, *a.* verleihbar. ‖—**er**, *s.* Darleiher, *m.* —**er-on** bottomry Bodmereigeber, *m.* ‖—**ing**, *s.* Leihen; Geliehene, *n.*

lends, lĕndz, *s. pl.* (n. u.) Lenden, *pl.*

length, lĕngth, *s.* Länge; Dauer; Strecke; Entfernung; sechsmonatliche Einkerkerung, *f*; 42 Verse einer dramatischen Dichtung. At ~ der Länge nach; ausführlich; (falsch für) endlich, zuletzt. Full ~, whole ~ Lebensgröße, *f*; Gemälde in Lebensgröße, *n.* For a ~ of time für längere Zeit. He went the ~ of saying er ging soweit zu sagen. In ~ of time mit der Zeit. I cannot go that ~ with you in diesem Punkte kann ich Ihnen nicht beistimmen. She gave him the ~ of her tongue *fam.* sie bearbeitete ihn tüchtig mit ihrer Zunge. That would be going great ~s das wäre etwas weit getrieben. ✕To know the ~ of every man's foot alles sehr genau kennen. To lie at one's ~ der L. nach daliegen. To go the utmost ~ zum Äußersten schreiten. To the ~ of in dem Maße (daß). You wouldn't go the ~ of a sovereign? Sie würden wohl nicht ein Pfund daranwenden (anlegen) wollen? ‖ ~, *v. a.* (n. u.) verlängern.

lengthen, lĕng'-thn, *v. a.* (oft mit überflüssigem out) verlängern, ausdehnen; dehnen, strecken; b. (die Worte). ~, *v. n.* länger werden, sich verlängern; zunehmen. As the days begin to ~, the cold begins to strengthen (Bauernregel) werden die Tage länger, wird die Kälte strenger. ‖—**ing**, *s.* Verlängerung, Ausdehnung, *f.* —**ing rod** Verlängerungsstange (des Erdbohrers), *f.*

lengthful, —'fōōl, *a.* sehr lang.

lengthways, —'wāz, **lengthwise**, —'wīz, *adv.* der Länge nach.

lengthy, lĕng'-thĭ, *a.* in die Länge gezogen; langweilig. [Sanftmut, *f.*

lenience, (—cy), lē'-nĭ-ĕns(ĭ), *s.* Milde,

lenient, lē'-nĭ-ĕnt, *a.* lindernd; erweichend; gelind, mild. ~, *s.* Linderungs-, Erweichungsmittel, *n.*

lenify, lĕn'-ĭ-fī, *v. a.* (l. u.) lindern, stillen. [rungsmittel, *n.*

leniment, lĕn'-ĭ-mĕnt, *s.* (n. u.) Linde-

lenitive, lĕn'-ĭ-tĭv, *a.* lindernd, mildernd. ~, *s.* Linderungsmittel, Palliativ *n.*

lenity, lĕn'-ĭ-tĭ, **lenitude**, lĕn'-ĭ-tūd, *s.* Gelindigkeit, Milde, Sanftmut, *f.*

lennock, lĕn'-nŏk, *a.* schlank.

lenocinant, lĕ-nŏs'-ĭn-ănt, *a.* (*obs.*) verführerisch, lockend.

lens, lense, lĕnz, (**lenses**, *pl.*) *s.* Linsenglas, *n.* Linse, *f.*

lent, lĕnt, *pp.* v. to **lend.**

lent f. **lento.**

lent, —, *s.* Fastenzeit, *f.* ‖—**en**, *a.* fastenmäßig, Fasten . . .; karg, spärlich.

lenticular, lĕn-tĭk'-ū-lĕr, *a.* —**ly**, *adv.* linsenartig, Linsen . . .; linsenförmig. ~, *s. T.* Lentikularmesser, *n.* ~ stone Linsenstein, *m.* [förmig.

lentiform, lĕn'-tĭ-fawrm, *a.* linsen-

lentiginous, lĕn-tĭj'-ĭn-ŭs, *a. T.* räudig, grindig. ✕ [Grindfieber, *n.*

lentigo, lĕn-tī'-gō, *s.* Leberflecken, *m*; **lentil**, lĕn'-tĭl, *s.* Linse, *f.*

lentiscus, lĕn-tĭs'-kŭs, **lentisk**, lĕn'-tĭsk, *s.* Mastixbaum, *m.*

lentitude, lĕn'-tĭ-tūd, *s.* (n. u.) Trägheit, Langsamkeit, *f.* [Falle), *m.*

lentner, lĕnt'-nĕr, *s.* Wüger (Art

lento, lĕn'-tō, *adv.* (*T.* Mus.) langsam.

lentoid, lĕnt'-ŏyd, *a.* linsenförmig.

lentor, lĕn'-tĕr, *s.* Zähflüssigkeit; Langsamkeit; phlegmatische Kälte, *f.*

lentous, lĕnt'-ŭs, *a.* (n. u.) zähe.

lenvoy, lăn-vwăw', *s.* (*Shak.*) Widmungs- od. Moralanhang, *m.* ✕

Leo, lē'-ō, *s.* (*T.* Astr.) Löwe, *m.* [*pl.*

leod, lē'-ŏd, *s.* (n. u.) Volk, *n.* Leute,

leonine, lē'-ō-nīn, *a.* —**ly**, *adv.* 1. löwenartig. 2. leoninisch. ~ verses, leoninische Verse, *pl.*

leopard, lĕp'-ărd, lĕp'-ĕrd, *s.* Leopard, Parder, *m.* —'s-bane Gemswurz, *f.* Schwindelkraut, *n.* ~ -wood Milchbaum, Kuhbaum, *m.*

leper, lĕp'-ĕr, *s.* Aussätzige, *m.* ‖—**ous**, *a.* leprous. [fein.

lepid, lĕp'-ĭd, *a.* (l. u.) artig, scherzhaft,

lepidodendron, lĕp-ĭ-dō-dĕn'-drŏn, *s.* (*pl.* **lepidodendra**) (*T.* Geol.) urweltliche baumartige Gewächs aus dem Steinkohlengebirge, *n.*

lepidolite, lĕp'-ĭ-dō-līt, *s. T.* Min.) Lepidolith, *m.*

lepidoptera, lĕp-ĭ-dŏp'-tĕr-ă, *s. pl.* Schuppenflügler, Schmetterlinge, Motten, *pl.* [Schuppenausschlag, *m.*

lepidosis, lĕp-ĭ-dō'-sĭs, *s.* (*T.* Med.)

lepidote, lĕp'-ĭ-dōt, *a.* (*T.* Bot.) schuppig.

leporine, lĕp'-ŏr-ĭn od. . . . ĭn, *a.* Hasen . . .

lepra, lē'-prā, *s.* (*T.* Med.) Aussatz, *m.*

leprose, lĕp'-rōs, *a.* (*T.* Bot.) rauh (wie Schorf).

leprosity, lĕ-prŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Aussätzigkeit; Schieferigkeit, *f.* [satz, *m*

leprosy, lĕp'-rō-sĭ, *s.* (*T.* Med.) Aus-

leprous, lĕp'-rŭs, *a.* aussätzig. ~ disease Aussatz, *m.* ~ house Spital *n* für Aussätzige. ‖—**ly**, *adv.* in einem ansteckenden Grade. ‖—**ness**, *s.* Aussätzigkeit, *f.*

lere, lēr, *a.* (n. u.) leer.

lesion, lē'-zhŭn, *s.* Verletzung, *f.*

less, lĕs, *a.* kleiner, weniger, minder, (*T.* Math.) minus. ~, *c.* (n. u.) außer, es sei denn. ~, *adv.* weniger, nicht so (sehr). ~ and ~ immer weniger. All the ~, so much the ~, the ~ um so weniger. Little ~ fast ebenso. No ~ nicht weniger, ebenso viel. ✕The more the ~ jemehr . . ., desto weniger . . . ~, *v. a.* (n. u.) kleiner, weniger machen.

lessee, lĕs'-sē, *s.* Pachter, *m.*

lessen, lĕs'-n, *v. a.* verkleinern, vermindern; schmälern. ~, *v. n.* kleiner werden; abnehmen; schwächer werden.

lesser, lĕs'-ĕr, *a. & adv.* ✕ kleiner, minder, weniger. ~ Asia Kleinasien, *n.* The ~ Prophets die Kleinen Propheten.

lesses, lĕs'-ĕz, *s. pl.* (*T.* Hunt.) Losung, *f*, Kot wilder Tiere, *m.*

lessive, lĕs'-sĭv, *s.* Lauge, *f.*

lesson, lĕs'-n, *s.* (in) Vorlesestück aus der Bibel, *n*; Unterricht; Text, *m*; Lehrstunde; Vorlesung; Aufgabe, Lektion, *f*; scharfe Verweis, *m*; Stimme (für ein Instrument), *f.* An evil ~ is soon learned (*prov.*) Unglücksbotschaften kommen schnell. To give one a ~, to read one a ~ jm. den Text lesen. To do —s for one (*col.*) js. Aufgabe machen. ✕To take the ~ sich etwas zur Lehre dienen lassen. ~, *v. a.* unterweisen, lehren, unterrichten. ‖—**y**, *a.* schulmeisterisch.

lessor, lĕs'-sōr, *s.* Verpachter, *m.*

lest, lĕst, *c.* damit nicht, daß nicht; daß.

let, lĕt, *v. a. ir.* lassen (weniger förmlich als **leave**); zulassen, gestatten; (to) vermieten, verpachten. ~, *v. n. ir.* unterlassen, sich enthalten. ~ alone abgesehen von, geschweige denn. ~ him know gib od. geben Sie ihm Bescheid. ~ me alone laß mich in Ruh. ~ me leave it alone erlaube (erlauben Sie), daß ich davon bleibe. (*Cf.* **leave**). ~ me die if . . . ich will des Todes sein, wenn . . . ~ me see! (indem man nachsinnt) warten Sie!

~ there be light! es werde Licht! ~ time shape *(prov.)* kommt Zeit, kommt Rat. ~ well alone verlange nicht zuviel; du mußt es nicht zu gut haben wollen. If you will ~ me wenn Sie erlauben. I'll ~ you know better ich will dir's schon beibringen od. dich's lehren! To ~ alone in Ruhe lassen. To ~ blood zur Ader l. To ~ drive od. fly fliegen lassen; losschießen. To ~ ~ at one a volley of abuse eine ganze Flut von Schimpfreden gegen einen ausstoßen. To ~ go fahren l. ~ go! los! ~ go and haul! geh voran! (beim Wenden) die Vorderraaen herumgeholt. To ~ loose loslassen; schleudern, abfeuern; einen Schlag mit der Faust versetzen. To ~ slip fahren l., entwischen l. To ~ down niederlassen, herunterlassen; hinunterschaffen. To ~ in, into hineinlassen; einlassen; einsalzen; *fig.* Zutritt verschaffen; einschalten; (ein Stück Tuch ꝛc.) einsetzen; *(Sl.)* prellen, als Opfer ausersehen; lecken, leck sein. To ~ off ablassen; losschießen; verabschieden. To ~ on (*v. n.*) *col.* entdecken, einen Wink geben; (Am.) sagen, offenbaren; he never ~ on er hat mir nie ein Sterbenswörtchen gesagt. To ~ one have jm. zukommen lassen (z. B. will you be so good as to ~ me have . . .?). To ~ out herauslassen; vermieten, verpachten; ausleihen; eine Geschichte beginnen; auskramen. To ~ out about losziehen über. To ~ out at sich losstürzen auf. To ~ out to use auf Zinsen ausleihen. To be to ~ zu vermieten (sein).

let, *v. a.* hindern, abhalten. × ~, *s.* 1. Hindernis, *n:* Einspruch; ungültige Schlag (im lawn-tennis), *m.* 2. Vermietung, *f.* Without ~ or hindrance ohne das geringste Hindernis.

let-a-bee, lĕt-a-bē', *s.* (schott.) Nachsicht, *f.*

letch, *s.* 1. Laugenkorb, *m;* Laugenasche, *f.* 2. *(provinc.)* stehende Tümpel, *m.* 3. Sehnsucht; Leidenschaft, *f.* ~, *v. a.* auslaugen. ~, *v. n.* durchsickern. ‖~y, *a.* durchlässig (v. sandigem Boden).

letcher etc. ſ. lecher etc.

lethal, lē'-thăl, *a.* tödlich. ‖~ity, lē-thăl'-ĭ-tĭ, *s.* Tödlichkeit, *f.*

lethargic(al), lē-thär'-jĭk, *a.* —ally, *adv.* schlaffsüchtig. ‖~ness, ‖~alness ſ. lethargy. ſmachen.

lethargize, lĕth'-ăr-jīz, *v. a.* schläfrig

lethargy, lĕth'-ăr-jĭ, *s.* (l. u.) Lethargie. Schlaffsucht; *fig.* Unthätigkeit, *f.* ~, *v. a.* (l. u.) einschläfern; lethargisch machen.

Lethe, lē'-thē, *s.* 1. ſ. Eig; *fig.* Vergessenheit, *f.* Vergessenheitstrank, *m.* 2. lēth (n. u.) Tod, *m.*

Lethean, lē-thē'-ăn, *a.* lethesch, Vergessenheit bringend.

lethead, lĕth'-ĕd, *a. (Shak.)* (n. u.) vergessend. ~ dulness dumpfe Vergessenheit, *f.* ſTod verursachend.

lethiferous, lē-thĭf'-ĕr-ŭs, *a.* tödlich,

let's = let us.

lett, *s.* (schott.) Vermietezettel, *m.*

letted, lĕt'-ĕd, *p. & a.* verhindert, abgehalten.

letter, lĕt'-ĕr, *s.* 1. Lassende, Zulassende; der losläßt; Vermieter, *m.* 2. Verhinderer, Abhaltende, *m.* ~go Verschwender, *m.*

letter, *s.* Buchstabe, *m,* Letter, *f;* *fig.* B., buchstäbliche Sinn; Brief (familiär: *cf.* epistle), *m;* Urkunde, Vollmacht, *f.* —s, *pl.* Gelehrsamkeit, *f.* Wissenschaften (als Geistesbildung übhpt.: *cf.* literature), *pl.,* Litteratur, *f.* ~ of advice Avisbrief ~ of conveyance Frachtbrief. ~ of marque Kaperbrief. ~ citatory Edittalladung, *f.* ~ of credit Kreditiv, *n.* ~ of grace od. license Aufschubsbrief, *m,* Moratorium, *n.* ~ of save conduct Geleitsbrief. By ~ schriftlich. Dead ~ unbestellbare B. Man of ~s Gelehrte, *m.* The ~ ran thus der Brief lautete folgendermaßen. To the ~ auf den Buchstaben, im buchstäblichen Sinne. ‖~, *v. a.* mit Buchstaben bezeichnen; (*T.* Buchb.) Buchstaben aufdrucken (auf den Rücken). ~ -bag Briefsack (auf Schiffen), *m.* ~ -balance Briefwage, *f.* ~ -bearer, ~ -carrier Briefträger, *m.* ~ -board (*T.* Buchbr.) Setzbrett; (*T.* Naut.) Namenbrett, *n.* ~ -book Briefsteller, *m.* ~ (-copy) -book *T.* Briefkopierbuch, *n.* ~ -box Briefkasten, *m.* ~ -brush *T.* Abziehbürste, *f.* ~ -case Brieftasche, *f; T.* Schriftkasten, *m.* ~ -clip Briefbeschwerer, *m.* ‖~ed ſ. u. ‖ ~ -folder Briefstreicher, *m.* ~ founder Schriftgießer, *m.* ~ -foundery Schriftgießerei, *f.* ‖~ize, *v. n.* (l. u.) Briefe schreiben. ‖ ~ -learned buchgelehrt; ~ -learning Buchgelehrsamkeit, *f.* ‖~less, *a.* ungelehrt. ‖ ~ -mark Poststempel, *m.* ~ -office Briefbureau, *n.* ~ -paper Briefpapier, *n.* ~ -press Druck, Text, *m;* Briefkopiermaschine, *f.* ~ -presser Briefhalter, *m.* ~ -punch Buchstaben-Punze, *f.* ~ -scales, *pl.* ſ. ~ -balance. ~ -slit Briefkastenspalt, *m.* ~ -sorter Briefsortierer, *m.* ~ -weight ſ. ~ -clip. ~ -writer Briefsteller (Buch), *m;* Schreibmaschine, *f.*

lettered, ~d, *a.* gelehrt; die Wissenschaften betreffend; den Titel in Gold auf dem Rücken tragend.

lettice ſ. lettuce.

letting, lĕt'-ĭng, *s.* Lassen, *n,* ꝛc. (ſ. to let). ~ blood, ~ of blood Aderlassen, *n.* ~ -bill Mietzettel (von Garçonlogis), *m.* ~ -in Lager, *n;* Laufrinne (am Gewehrschafte), *f* ſ. ~ -up. ~ -up Achseneinschnitt (in eine Lafette), *m.* ſlassen *n* des Stahls.

letting-down, lĕt'-ĭng dŏwn, *s. T.* Anlettuce, lĕt'-tĭs, *s.* Lattich; Salat, *m.* Common ~ Gartenlattich. ~ -cap (n. u.) ein Schlaftrunk. Like lips like ~ *(prov.)* wie das Maul, so der Salat. ſ~, *v. n.* logieren.

letty, lĕt'-ĭ, *s.* (Zirkus-*Sl.*) Bett, *n.*

leucin(e), lō'-sĭn, *s.* (*T.* Chem.) Leucin, *n* ($C_6H_{13}NO_2$).

leucite, lō'-sīt, *s.* (*T.* Min.) Leuzit, *m.*

leucoma, lō-kō'-mă, *s.* (*T.* Med.) weiße Hornhautfleck (im Auge), *m.*

leucophlemacy, lō-kō-flĕg'-mă-sĭ, *s. T.* Bleichsucht, *f.*

leucophlegmatic, lō-kō-flĕg-măt'-ĭk, *a.* mit der weißen Wassersucht behaftet.

leudes, lōd'-ēz, *spl.* die größeren Lehnsträger der fränkischen Könige.

Lev. = Leviticus (das dritte Buch Mosis).

levant, lē-vănt', *s.* 1. Levante, *f,* Morgenland, *n;* 2. Ostwind, *m.* ~, lĕv'-ănt, *a.* (n. u.) östlich; Ost . . .

levant, lē-vănt', *v. n.* (Sport) durchbrennen (ohne zu bezahlen). ‖~er, *s.* einer, der seine Pferderenn-Wettschulden im Stiche läßt und sich davon macht; Betrüger (im Spiele); Ausreißer; (Sport) einer, der verlorne Wetten nicht einlöst, *m.*

Levantine, lē-vănt'-ĭn, lĕv'-ăn-tĭn, *a.* levantinisch; östlich. ~, *s.* Bewohner der Levante; Levantin (Zeug), *m.*

levator, lē-vāt'-ĕr, *s. T.* Aufhebemuskel, *m; T.* Hebeeisen, *n.*

leve, lēv, *s.* (n. u.) ſ. leef & lief.

leve, *v. a.* (n. u.) ſ. to believe. ~, *v. n* (n. u.) ſ. to live.

levee, lĕv'-ē, *s.* Aufstehen, *n;* Zeit des Aufstehens, *f;* Morgenempfang (bei einem Fürsten, *m;* (Am.) Abendgesellschaft, *f:* (Am.) Schlammdamm an den Flußufern des Illinois, *m.* ~, *v. a.* (l. u.) mit Morgenbesuchen quälen; Morgenbesuche machen; einen Fluß eindämmen. ‖~ing, *s.* Aufführung von Dämmen an Flußufern, *f.*

level, lĕv'-ĕl, *a.* horizontal, wagrecht; (with) eben, flach (ohne Steigung u. Senkung; *cf.* even, smooth); *fig.* angemessen; gleich; ohne Rangunterschied. ~ money gleiche Einsatz *m* auf beiden Seiten. ~ run (*T.* Railw.) Bahnlinie, *f.* To lie ~ in gleicher Ebene liegen. To lie ~ to . . . einem Dinge angemessen sein. Every thing lies ~ to my wish alles geht mir nach Wunsch. ~, *v. a.* einebnen, nivellieren; *fig.* gleich machen; richten, auch *fig.:* (at) richten (auf); (with) gleichstellen. To ~ down auf dasselbe (niedrige) Niveau bringen. ~, *v. n.* (with) passen, gemäß sein, stimmen mit; (at) zielen (auf); streben nach; (n. u.) raten (auf). To ~ out *T.* eine Linie horizontal verlängern. To ~ up auf dasselbe (höhere) Niveau bringen. To ~ with the ground der Erde gleich machen, schleifen. ~, *s.* Fläche, Ebene; gleiche Höhe, Gleichheit; Gesichtslinie, *f;* Ziel, *n,* Richtung, Schußlinie; Wasserwage, Richtwage, *f;* Niveau, *n,* Horizont, *m;* Nivellement, *n;* (*T.* Bergw.) Sohlenstrecke; Hüttensohle, *f;* Richtscheit, *n;* *fig.* Richtschnur, *f.* Apparent ~ scheinbare Horizont, *m.* ~ -free (*T.* Bergw.) gelöst (von den Kohlen). To be upon the ~ in gleicher Höhe stehen; *fig.* gewachsen sein. To be on a ~ with sich richten nach. To hold the ~ with sich erheben zu. × Up to the ~ of bis zur Höhe von. Upon the same ~ auf gleichem Fuße. To set o's above the ~ sich hinaufschwingen über. ‖~-coil (n. u.) lebhafte, lärmende Zeitvertreib, *m.* ‖~er, *s.* der ebnet, gleich macht; *fig.* Gleichmacher, *m* (insb. *pl.* Namen einer polit. Partei in Engl. in der Parlamentsarmee 1647). ‖~ing, *s.* Abgleichen; *T.* Nivellieren, *n.* —ing-staves, *pl.* Nivellierstäbe, *pl.* ‖~ness, *s.* Ebene, *n;* gleiche Höhe, Gleichheit, *f.*

leven, lĕv'-n, *s.* ſ. leaven.

lever, lē'-vĕr, *s.* Hebel; Wagebalken, *m;* (*T.* Turnk.) Wage, *f.* ~ of the first kind zweiarmiger H., Druckhebel. ~ of the second kind einarmiger H., Traghebel. ~ of the third Wurfhebel. Bent ~ Winkelhebel. Straight ~ gerablinige od. gerade H. ‖~age, *s.* Hebelarmlänge, *f.* ‖ ~ -arm Hebelarm, *m.* ~ -circle (*T.* Turnk.) Wagefelge, *f.* ~ -brace, ~ -drill Bohrer mit H., *m.* ~ -drawbridge Schwungbrücke, *f.* ~ -gauge Blechlehre mit Fühlhebel, *f.* ~ -safety-valve Sicherheitsventil *n* mit Hebelbelastung, *f.* ~ -watch Ankeruhr, *f.* ~ -wood Eisenholz, *n.* ſn.) vielmehr.

lever, —, *a.* (n. u.) lieber. ~, *adv.* (n.

leveret, lĕv'-ĕr-ĕt, *s.* junge Hase, *m,* Häschen, *n.*

leverock, lĕv'-ĕr-ŏk, *s.* Lerche, *f.* ſm.

levet, lē-vĕt', *s.* (n. u.) Trompetenstoß.

leveth me, lēv'-ĕth-mē, (n. u. *Ch.*) glaube mir.

leviable, lĕv'-i-ă-bl, *a.* zu erheben.

leviathan, lē-vī'-i-thăn, *s.* (bibl.) Leviathan; Walfisch; (Sport) große Spekulant, *m.*

levigate, lĕv'-i-gāt, *v. a.* glätten; abreiben; (*T.* Pharm.) zum zartesten Pulver zerreiben; (Flüssigkeiten) vollkommen mischen. ~, *a.* geglättet; *fig.* erleichtert. ⌈bung, *f.* Pülvern, *n.*

levigation, lĕv-i-gā'-shŭn, *s.* Zerreiben.

levin, lĕv'-in, *s.* (n. u.) Blitz, *m.* ~ brand Donnerkeil, *m.*

leviner, lĕv'-in-ĕr, *s.* ⌈. Ilmer.

levirate, lĕv'-i-rā'-shŭn, *s.* Levirats-ehe (bei den Juden), *f.*

levitate, lĕv'-i-tāt, *v. a.* leicht machen, der natürlichen Schwere berauben (insb. d. den Spiritisten gebraucht). ~, *v. n.* leicht werden.

levitation, lĕv-i-tā'-shŭn, *s.* Leichtmachen, *n.* Leichtheit, *f.*

Levite, lē'-vit, *s.* Levit; Priester, *m.*

levitical, lē-vĭt'-i-kăl, *a.* —**ly**, *adv.* levitisch; priesterlich. ⌈Mosis, *n.*

Leviticus, lē-vĭt'-i-kŭs, *s.* dritte Buch

levity, lĕv'-i-tĭ, *s.* Leichtigkeit, *f.*; Leichtsinn (im äußern Gebahren: *cf.* lightness), *m.*; Leichtfertigkeit; Unbeständigkeit, *f.*

levoglucose, lē'-vō-glō-kōs, *s.* linksdrehende Traubenzucker, *m.*

levogyrate, —jī-rāt, *a.* linksdrehend, links polarisierend.

levulose, —lōs, *s.* linksdrehende Zucker, *m.* Levulose, *f* ($C_6H_{12}O_6$).

levy, lĕv'-i, *v. a.* erheben (Steuern); ausheben, werben; anfangen (z. B. war). To ~ a ditch einen Graben aufwerfen. ~, *s.* Erhebung; Aushebung, Werbung, *f.*; ausgehobene Heer, *n.*; (Am.) elf Pence; (in Maryland, Pennsylvanien, Virginien) 12½ Cent. ~ in mass allgemeine Schilderhebung, *f.* ~ of the school allgemeine Schülerversammlung, *f.*

lew, lō, *a.* (n. u.) lau, warm.

lewd, lōd, *a.* —**ly**, *adv.* unzüchtig; ausschweifend, liederlich; böse, sträflich; (n. u.) weltlich (nicht geistlich); (n. u.) unwissend. ⌈-ness, *s.* Liederlichkeit, Unzucht; (n. u.) Unwissenheit; Thorheit; (bibl.) Abgötterei, *f.* ⌈-ster, *s.* (n. u.) Wüstling, *m.*

lewis, lō'-ĭs, *s.* ~ -d'or (lō-i-dōr'), *s.* Louisd'or, *m.*

lexicographer, lĕks-i-kŏg'-rā-fĕr, *s.* Wörterbuchschreiber, Lexikograph, *m.*

lexicographic, lĕks-i-kō-grăf'-ĭk, —**al**, *a.* lexikographisch.

lexicography, lĕks-i-kŏg'-rā-fĭ, *s.* Lexikographie, *f.*; Verfassen eines Wörterbuchs, *n.*

lexicology, lĕks-i-kŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Lehre *f* von der Abfassung von Wörterbüchern.

lexicon, lĕks'-i-kŏn, *s.* Wörterbuch, Lexikon, *n.*

ley, lē, *s.* 1. Lauge, *f.* Caustic ~ Ätznatronlauge. 2. (n. u.) ſ. law. 3. (n. u.) ſ. lea.

Leyden jar, lī'-dĕn jär, **Leyden phial**, — fī'-ăl, *s.* Leydener Flasche, *f.*

leze majesty, lēz mäj'-ĕs-tĭ, *s.* Majestätsverbrechen, *n.*

liability, lī-ă-bĭl'-i-tĭ, *s.* (to) Unterworfensein (einem D.), *n*; Verantwortlichkeit; Neigung, *f.* Hang, *m.* Limited ~ beschränkte Haftbarkeit, *f.* **Liabilities** (*T.* Com.) Passiva, Verbindlichkeiten, *pl.*

liable, lī'-ă-bl, *a.* (to) unterworfen, ausgesetzt; (for) haftbar (für). × To make o.'s ~ (to) sich aussetzen. ⌈-ness ſ. **liability.**

liana, lī-ă'-nă od. lē-ă'-nă, *s.* Schlingpflanze, *f.*

liar, lī'-ĕr, *s.* Lügner, *m.* Lügnerin, *f*; *T.* Klaffer, *m.* Show me a ~ and I'll show you a thief (*prov.*) wer lügt, der stiehlt.

liard, lē-ăr', *s.* Liard (Scheidemünze), *m.* ~, lī'-ĕrd, *a.* & *s.* (n. u.) rotgrau (*cf.* dapple); Rotschimmel, *m.*

liart, lī'-ĕrt, *a.* (schott.) grauköpfig.

lias, lī'-ăs, *s.* (*T.* Min.) Liaskalk, Gryphitenkalk, *m.*

lib, lĭb, *v. a.* (n. u.) beschneiden, kastrieren. ~, *v. n.* (*Old Cant*) liegen.

libation, lī-bā'-shŭn, *s.* Ausgießen, *n.* Trankspende, Libation, *f*; Trankopfer (der Alten), *n*

libbard, lĭb'-ĕrd, *s.* (n. u.) Leopard, *m.* —'s-bane (n. u.) Wolfswurzel, *f.* Eisenhütlein, *n.* ⌈*n*; Knüttel, *m.*

libbet, lĭb'-bĕt, *s.* (*provinc.*) Holzscheit,

libecchio, lī-bĕk'-i-ō, *s.* Südwestwind, *m.*

libel, lī'-bĕl, *s.* Schmähschrift, *f.* Pasquill, *n*; *T.* Klageschrift, *f.* ~ on humanity Satire auf die Menschheit, *f.* ~, *v. a.* durch Libelle schmähen, eine Klageschrift einreichen. ~, *v. n.* (against) Schmähschriften schreiben. ⌈-ler, —list, *s.* Libellist, Pasquillant, *m.* ⌈-lous, *a.* ehrenrührig, Schmäh... —lous-bust Karikatur, *f.*

libellula, lī-bĕl'-lō-lă, *s.* (Insekt) Libelle, Wasserjungfer, *f.*

liber, lī'-bĕr, *s.* (*T.* Bot.) innere Baumrinde, *f.* Bast, *m.*

liberal, lĭb'-ĕr-ăl, *a.* —**ly**, *adv.* freigebig, auch *fig.* (of mit, to gegen); freisinnig; freimütig; vorurteilsfrei, unbefangen; (n. u.) ausgelassen, zügellos. ~ as running water (*col.*) außerordentlich freigebig. ~ arts, *pl.* freie Künste, *pl.* ~ education höhere Schulbildung, *f.* ~, *s.* Liberale, *m.* ⌈-ness ſ. **liberality.** ⌈-ism, *s.* Liberalismus, *m.* ⌈-ist, *s.* Mann von freisinnigen Ansichten, *m.* ⌈-ist'-ic, *a.* auf den Liberalismus bezüglich. ⌈-ity, lĭb-ĕr-ăl'-i-tĭ, *s* Freigebigkeit; Freisinnigkeit; Hochherzigkeit; Unparteilichkeit, *f.* ⌈-ize, *v. a.* freisinnig, hochsinnig machen.

liberate, lĭb'-ĕr-rāt, *v. a.* (from) befreien (dritte Pers.). ~, *s.* Befreite, *m.*

liberation, lĭb-ĕr-rā'-shŭn, *s.* Befreiung; Freilassung, *f.* ⌈-ists, *pl.* eine der anglikan. Kirche feindliche Dissentergesellschaft.

liberator, lĭb'-ĕr-rā-tĕr, *s.* Befreier, *m.*

liberties, lĭb'-ĕr-tĭz, *s. pl.* (of a city) Weichbild, *n.* ⌈keit, Lockerheit, *f.*

libertinage, lĭb'-ĕr-tĭn-äj, *s.* Liederlich-

libertine, lĭb'-ĕr-tĭn, *s.* Freigelassene; Freigeist; Wüstling, *m.* ~, *a.* ungebunden; liederlich; freigeisterisch.

libertinism, lĭb'-ĕr-tĭn-ĭzm, *s.* Liederlichkeit, Ausschweifung; Freigeisterei, *f*; (n. u.) Stand *m* eines Freigelassenen.

liberty, lĭb'-ĕr-tĭ, *s.* Freiheit (einer Gesamtheit: *cf.* freedom), *f*; Vorrecht, *n*; Erlaubnis, *f*; Urlaub (zur See); Spielraum; *T.* freie Raum im Gebiß für die Zunge des Pferdes; verpachtete Grund zu Schießzwecken, *m.* ~ of the press Preßfreiheit. Public ~ Volksfreiheit. To be at ~ freie Hand haben. To set at ~ in F. setzen, befreien. To take liberties with sich Freiheiten erlauben gegen. ~-boys ſ. ~-men. ~-cap Freiheitsmütze (der Göttin Freiheit od. auf Freiheitsbäumen), *f.* ~-day Urlaubstag, *m.* ~-men, *pl.* Matrosen, die aufs Land gehen dürfen. ~ pole Freiheitsbaum, *m.* ~-ticket Urlaubsschein, Paß, *m.* ⌈lüstling, *m.*

libidinist, lĭ-bĭd'-i-nĭst, *s.* (l. u.) Wol-

libidinous, lĭ-bĭd'-i-nŭs, *a.* —**ly**, *adv.* wollüstig, unzüchtig. ⌈-ness, *s.* Wollust, Unzüchtigkeit, *f.* ⌈Wohnung, *f.*

libken, lĭb'-kĕn, *s* (*Old-St.*) Haus, *n*;

Libra, lī'-brä, *s. T.* Wage (im Tierkreis), *f.*

libral, lī'-brăl, *a.* pfündig. ⌈kreise), *f.*

librarian, lī-brā'-rĭ-ăn, *s.* Bibliothekar; (n. u.) Bücherabschreiber (bei den Alten), *m.* ⌈-ship, *s.* Amt eines Bibliothekars, *n.*

library, lī'-brā-rĭ, *s.* Bibliothek, Büchersammlung, *f.* ~ of reference Nachschlagebibliothek. Circulating ~ Leihbibliothek.

librate, lī'-brāt, *v. a.* im Gleichgewichte halten, schwanken lassen. ~, *v. n.* im G. erhalten werden, schwanken.

libration, lī-brā'-shŭn, *s.* Gleichgewicht; Schwanken, *n.*

libratory, lī'-brā-tĕr-ĭ, *a.* schwankend (wie eine Wage).

libs, lĭbz, *s.* (n. u.) Südwestwind, *m.*

Libs, —, *spl.* = **Liberals.**

lice, lis, *s.pl.* d. louse. ~-bane Läsekraut, *n.*

licensable, lī'-sĕns-ă-bl, *a.* mittelst Erlaubnisscheins zu gestatten.

licence, license, lī'-sĕns, *s.* Freiheit; obrigkeitliche Bewilligung, Konzession; Vollmacht, *f*; Erlaubnisschein, *m*; Ausgelassenheit, Zügellosigkeit, *f.* ~ to print a book Druckerlaubnis, *f.* Imprimatur, *n.* Letter of ~ Patent, *n.* Gewerbschein, *m.* Poetical ~ dichterische Freiheit. ~ for trading Handelsprivilegium, *n.* ~ outwards Erlaubnisschein zur Warenausfuhr. ~, *v. a.* berechtigen; erlauben; bevollmächtigen; obrigkeitlich bewilligen; (n. u.) entlassen. To ~ a book Erlaubnis zum Drucke eines Buches geben. ⌈-r, *s.* Aussteller (einer Lizenz); Zensor, *m.*

licensing, lī'-sĕns-ĭng, *s.* Bewilligen, *n.* ~ act Zensuredikt, *n.*

licentiate, lī-sĕn'-shĭ-at, *s.* Lizentiat, *m*; (in) der die Erlaubnis hat, etwas auszuüben. ~, *v. a.* verstatten, erlauben.

licentious, lī-sĕn'-shŭs, *a.* —**ly**, *adv.* zügellos, verwegen; ausschweifend (mangels äußern Zwangs: *cf.* dissolute), uneingeschränkt. ⌈-ness, *s.* Ausgelassenheit, Zügellosigkeit, Frechheit, *f.*

lich, lĭch, *a.* (n. u.) gleich, ähnlich.

lich, lĭch, *s.* (n. u.) Leiche, *f.* × ~-gate Kirchhofthor (mit Vorhalle), *n.* ~-owl Leichenhuhn, *n.* —wake Totenwache, *f.* —way Kirchhofsweg, *m.*

lichen, lī'-kĕn, lĭch'-ĕn, *s.* (*T.* Bot.) Flechte, *f*; (*T.* Med.) Zittermal, *n.* F. ⌈-ed, *a.* mit Flechten bedeckt. ⌈-'ic, *a.* Flechten... (z. B. acid). ⌈-in(e), *s.* Lichenin, *n.* Flechtenstärke, *f* ($C_6H_{10}O_5$). ⌈-ography, *s.* Flechtenbeschreibung, *f.* ⌈-ol'ogy, *s.* Flechtenkunde, *f.* ⌈-ous, *a.* flechtenartig; -reich; (*T.* Med.) Flechten...

licit, lĭs'-ĭt, *a.* —**ly**, *adv.* (moralisch) erlaubt. ⌈-ness, *s.* Gesetzlichkeit, *f.*

lick, lĭk, *v. a.* 1. lecken; belecken; 2. schlagen, prügeln. To ~ hollow ſn. windelweich schlagen. To ~ into shape *fig.* zurechtlecken, polieren, ziehen. It ~s me how he can do it *vulg.* ich kann nicht begreifen, wie er's macht. To ~ the dust ins Gras beißen; in der Schlacht fallen. To ~ up, over *fig.* abputzen, ausfeilen. ~, *s.* Schlag,

m; Belecken, *n*; Salbe, Schmiere; Schminke (auch *fig.*); Salzlecke, *f*; (schott.) Betrüger, Schalk, *m*; *pl.* (Am.) Schläge; Bemühungen, *pl.* ~ of the tar-brush Matrose, *m*. Lend me a ~ *vulg.* laß mich einmal lecken. To give it a ~ and a promise etwas nur halb thun. To put in bigs —s große Anstrengungen machen; hart arbeiten. To put the —s in sehr eilen, rasch laufen, rasch segeln. ~ -dish, ~ -sauce Tellerlecker, *m*. ‖—er ſ. licker. ‖ ~ -penny Knicker, *m*. ~ -spit, ~ -spittle Schmeichler, Schmarotzer, *m*.

licker, —'ĕr, *s.* Lecker, Aufwecker, *m*; (schott.) Flüſſigkeit, *f*; Likör, *m*. That's a ~ to me *vulg.* das geht über meinen Verstand. ~ -in Zuführwalze, *f*. ‖-ish, —ous, *a.* . . . —ly, *adv.* lecker, leckerhaft; naſchhaft. ‖-ishness, *s.* Leckerhaftigkeit, *f*.

lickety, lĭk'-ĕ-tĭ, *adv.* (Am. *vulg.*) ~ cut, ~ liner, ~ split Hals über Kopf, sehr ſchnell. [Bankrott, *m*.

lickidation (*vulg.* ſtatt **liquidation**), *s.*

licking, lĭk'-ing, *s.* Prügeln, *n*, Schlägerei; Niederlage, *f*. To get a ~ licorice ſ. liquorice. [Prügel kriegen.

licorous, lĭk'-ŏr-ŭs, *a. (obs.)* ſ. lickerish.

lictor, lĭk'-tŏr, *s.* Liktor, *m*.

lid, lĭd, *s.* Deckel, *m*; Augenlid, *n*. ~, *v. a.* bedecken.

lie, lī, *s.* Lauge, *f* (*cf.* lye).

lie, *s.* Lüge; Fabel, Erdichtung, *f*. A ~ out of whole cloth (*col.* & Am.) eine ganz offenbare Lüge, *f*. —s have no legs (*prov.*) Lügen haben kurze Beine. To give the ~ (to) jn. Lügen ſtrafen. ~, *v. n.* lügen. To ~ like a Trojan (*fam.*) über alle Maßen unverſchämt lügen.

lie, *v. n. irr.* liegen; lagern; gelegen ſein; ruhen (z. B. vom Winde); ſchlafen; wohnen, ſich aufhalten. To ~ about herumliegen. To ~ against lehnen an; (*T.* Sel.) anhängig ſein. To ~ along (*T.* Naut.) durch den Wind ſeitwärts liegen. To ~ along the land parallel mit dem Lande ſegeln. To ~ at anliegen. To ~ at one's heart jm. am Herzen liegen. To ~ at one's door jS. Schuld ſein, jm. anzurechnen ſein. To ~ at one's mercy von jS. Gnade abhängen. To ~ by bei jm. aufbewahrt ſein; ſich ruhig halten; ſtill liegen; (*T.* Naut.) ſich dicht bei einander halten. To ~ close together (Sport) Bügel an Bügel reiten. To ~ down ſich niederlegen; ſchlafen; ſterben. To ~ in im Kindbette liegen. To ~ in . . . wovon abhangen; worauf beruhen. To ~ in the way ein Hindernis ſein. To ~ on (one) von jm. abhangen; jm. obliegen. To ~ on (one's hand(s) unverkauft bleiben, nicht abgehen; läſtig, langwierig ſein. To ~ on the head of jm. zufallen. To ~ over nicht eingelöſt werden; verſchoben werden (v. Anträgen, Beſchlüſſen). To ~ to (*T.* Naut.) vor Anker liegen; feſtliegen. To ~ to one's work ſich ordentlich ins Zeug legen. To ~ under unterworfen ſein (einem D.). To ~ upon obliegen (jm.); beſchweren (jn.). To ~ heavy upon ſchwer laſten auf. To ~ upon one's oars vom Rudern ausruhen (indem man die Arme auf die Ruder ſtützt). To ~ with (a woman ein Weib) beſchlafen. It lies with you es hängt von Ihnen ab. The future lies with the socialists die Zukunft gehört den Sozialiſten. ‖ ~, *s.* Lage, Richtung, *f*.

lie-a-bed, —'-ă-bĕd, *s.* Langſchläfer, *m*.

lief, lēf, *a. (obs.)* lieb, teuer. ~, *adv.* gern. I had as ~ go as not ich ginge ebensogern, als ich daheim bliebe. ~, *s.* (n. u.) Geliebte; Freund, *m*. ‖-er, *adv.* (Am.) lieber.

liege, lēj, *s.* Lehnsherr; Oberherr; Vaſall, Lehnsmann, *m*. Her Majesty's —s *(jest.)* alle guten Briten. ~, *a.* lehnspflichtig, unterthänig; oberherrlich. —lord Lehnsherr, Oberherr, *m*. —man Lehnsmann, Vaſall, *m*.

lieger, lē'-jĕr, *s.* bleibende Geſandte, Reſident, *m*. [legen).

lien, lī'-ĕn, *p. p.* (n. u.) v. to lie (ge-

lien, lī'-ĕn, *s. T.* (upon) Retentionsrecht, *n*, geſetzliche Anſpruch, *m*.

lienteric, lī-ĕn-tĕr'-ĭk, *a.* mit dem Durchfall behaftet.

lientery, lī'-ĕn-tĕr-ĭ, *s.* Durchfall, *m*.

lier, lī'-ĕr, *s.* Liegende; (~ in ambush) Lauerer, *m*. ~ -in Wöchnerin, *f*.

lieu, lū, *s.* in ~ of anſtatt.

Lieut. = **lieutenant.**

lieutenancy, lĕf-tĕn'-ăn-sĭ, (Am.) auch lū . . ., *s.* Lieutenantsſtelle, *f*; die geſamten Leutnants, *pl.*

lieutenant, lĕf-tĕn'-ănt. (Am.) auch lū . . ., *s.* Leutnant; Stellvertreter, Statthalter, *m*. ~ of marines Marineleutnant. ~ -colonel Oberſtleutnant. ~ -commander kommandierender L. ~ -general Generalleutnant. ‖-ry (n. u.) ſ. lieutenancy. ‖-ship ſ. lieutenancy.

lieve, lēv, *(obs.) a. & adv.* ſ. **lief.** ‖-r, —'ĕr, (Am.) lieber.

life, lĭf, *s.* (*pl.* **lives,** livz), Leben; Blut; *fig.* belebende Element, *n*; Lebensbeſchreibung, *f*; Welтlauf, Stand, Rang, *m*; Lebensweiſe, *f*; *fig.* L., *n*; Lebhaftigkeit, *f*; Lärm, *m*; *pl.* Menſchen, *pl.*; Welt; Police (bei Lebensverſicherungen), *f*. A ~ of nature L. in der freien Natur. As large as ~ in Lebensgröße. By the ~ nach dem L. From the ~, to the ~ nach der Natur (v. Gemälden). For ~ ums Leben; auf Lebenszeit. He wants to see ~ er möchte gern die Welt ſehen. He worries the ~ out o' me er quält mich zu Tode. In daily ~ im gewöhnlichen L. Not for the ~ o' me nicht um alles in der Welt. Through all ~ durch die ganze belebte Natur. To come to ~ again wieder aufleben. To fly for one's ~ ſich durch die Flucht zu retten ſuchen. To give ~ to beleben. To have ~ am L. ſein. To keep a heavy ~ at one jm. immer in den Ohren liegen. To keep a heavy ~ with one jm. das L. ſauer machen. With ~ all before him während er das ganze L. vor ſich hat. ~ -aim Lebensziel, *n*. ~ -annuities, *pl.* Leibrenten, *pl.* ~ -belt Schwimmgürtel, *m*. ~ -blood warme (Lebens-) Blut; Herzblut, *n*. ~ -blood weſentlich. ~ -boat Rettungsboot, *n*. ~ -boat Inſtitution Geſellſchaft *f* zur Rettung Schiffbrüchiger. ~ -buoy Rettungsboje, *f*. ~ -chain Rettungskette (an Landungsbrücken der Dampfſchiffe), *f*.× ~ -estate unvererbliche Gut, *n*. ~ -everlasting Immergrün, *n*; Amarant, *m*. ~ -giving belebend. ~ -guard Leibwache, *f*. ~ -guardman Gardiſt, *m*. ~ -insurance Lebensverſicherung, *f*. ~ -insurance company Lebensverſicherungsgeſellſchaft, *f*. ~ -interest Leibrente, *f*. ~ -kite Drache *m*, der von einem Wrack eine Leine an Land bringt. ‖-less ſ. u. ‖ ~ -like wie lebend. ~ -lines, *pl. T.* Rückenpaarden, *pl.* ~ -long lebenslänglich. ~ -mortar Mörſer *m*, woraus mittels einer Rakete einem in Not befindlichen Schiffe ein Tau zugeſchleudert wird. ~ -preserver waſſerdichte Schwimmjacke, *f*; Totſchläger (Stock mit Bleiknopf); Lebensrettungsapparat, *m*. ~ -rent Leibrente, *f*. ~ -size Lebensgröße, *f*; in Lebensgröße.× ~ -string Lebensfaden, *m*. ~ -time Lebenszeit, *f*. ~ -weary lebensmüde.

lifeless, lĭf'-lĕs, *a.* —ly, *adv.* leblos (was Leben gehabt hat); unthätig; ſtarr, tot; matt; kraftlos. ‖-ness, *s.* Leblоſigkeit; Kraftloſigkeit, *f*.

lifelikeness, —'lĭk-nĕs, *s.* Lebensähnlichkeit, *f*.

lifer, lĭf'-ĕr, *s.* zu lebenslänglichem Gefängnis Verurteilte, *m*; lebenslängl. Zuchthausſtrafe, *f*.

lifesome, lĭf'-sŭm, *a.* belebt; lebhaft.

lift, lĭft, *v. a. (ir.)* heben, aufheben (vom Boden: *cf.* raise); (into) erheben; abheben; wegtragen; maufen, ſtehlen; *T.* Porzellan aus der Form herausnehmen. ~, *v. n. (ir.)* (at) lüften, lüpfen. To ~ one's hair in. ſtalpieren. To ~ off *T.* Kupferſcheiben reißen. To ~ out *T.* ausheben. To ~ up aufheben; *fig.* erheben, erhöhen; aufrichten, erheitern; *T.* auslegen.× To ~ up the eyes die Augen aufſchlagen; ſchauen. To ~ up the face (bibl.) mit Vertrauen ꝛc. aufſchauen zu. To ~ up the feet (bibl.) ſchleunigſt zu Hilfe kommen. To ~ up the hand (bibl.) ſchwören; aufſtehen, ſich empören; angreifen. To ~ up with pride ſtolz machen, aufblaſen. ~, *s.* 1. Hub, *m*, Heben, *n*: Anſtrengung; Ladung, Laſt, *f*; *T.* Wellbaumen, *m*; Hebewerkzeug; *T.* Ziehſeil; (Am.) Gatter, das ein- u. ausgehoben wird, *n*; Treppenaufzug; Ziehpfanſter; (of the lock) Fall (der Schleuſe), *m*; (*T.* Bergw.) Abbauhöhle, *f*. To give a ~ heben, aufheben; (one) *fig.* aufhelfen; (beim Reiſen) mitfahren laſſen. Dead ~ vergebliche Bemühung, *f*; Unvermögen, *n*; große Not, *f*.× To be at a dead ~ in Not ſein. To help one at a dead ~ jm. aus der Not helfen. To give one a ~ in one's carriage in ſeine Kutſche einnehmen. 2. (ſchott. & *O. E.*) Lufthimmel, *m*. ~ -hammer Aufwerfhammer, *m*. ~ -pump (*T.* Bergw.) Hubpumpe, *f*. ~ -wall Fallmauer, *f*.

lifter, *s.* Hebende; (*T.* Mech.) Aufzug; (latch-key) Drücker; (*T.* Bergw.) Stempelſchaft, *m*; Krücke, *f*; Dieb, *m*; (*T.* Paper-m.) Leger, *m*.

lifting . . ., in Zuſſ. ~ -bar, *s.* Hebezeug, *n*, Meſſerkaſten, *m*. ~ -blade, *s.* Meſſer, *n*. ~ -jack, *s.* Wagenwinde; (*T.* Naut.) Daumkraft, *f*. ~ -tongs, *pl.* Bauchzange, *f*. ~ -wires, *pl.* Hebehaken, *pl.*

lig, lĭg, *s.* Angelhaken, *m*, Senkangel; *(Sl.)* Lüge, Falſchheit, *f*. ~, *v. n.* (ſchott.) liegen.

ligament, lĭg'-ă-mĕnt, *s. T.* Band, Ligament, *n*, Flechſe; Faſer, *f*; Band, *n*, Feſſel, *f*, auch *fig.* ‖-'al, —'ous, *a.* bandartig; ſehnig, flechſig.

ligan, lī'-găn, *s.* verſenkte Waren *pl.* mit einem Schwimmer, damit ſie wieder gehoben werden können.

ligation, lī-gā'-shŭn, *s.* Binden, *n*; Gebundenheit, *f*.

ligature, lĭg'-ă-tŭr, *s.* Binden; Band, *n*, Binde, *f*: Verband, *m*, *T.* Steifheit (eines Gelenks); Gebundenheit; geknüpfte Neſtel, *f*. Zauberknoten, *m*; (*T.* Muſ.) Ligatur, *f*; Doppelbuchſtabe (im Druck, z. B. fl, fl).

ligeance, ligeancy ſ. allegiance.

liger, lig'-ėr, s. ſ. ledger.

light, lit, *s.* 1. Licht, *n;* Tag, *m;* (*T.* Naut.) Feuer, *n;* Einſicht, Erkenntnis, Aufklärung; (z. B. according to his —s nach ſeinem Verſtande); *T.* Lichtſeite, Beleuchtung; Glasſcheibe, *f;* Kredit, *m* (z. B. the — is out es wird nicht mehr gepumpt; to get a — at a house in einem Geſchäftshauſe K. erhalten); *pl.* Fenſter; *(Cant)* Augen, *pl.;* (bibl.) Erleuchtung, *f.* ✕I'll put your — out ich will dir das Lebenslicht ausblaſen. To come to — aus L. kommen. By the — of nature auf natürlichem Wege. Dead — (*T.* Naut.) blinde Luke, *f.* To bring to — ans Licht bringen. To stand in one's own — ſich ſelbſt im Lichte ſtehen. To give — to erhellen. To give one — to jm. Aufſchluß geben über. 2. Lunge, *f (cf.* lights). ‖ —, *a.* licht, hell; licht (d. der Farbe); blond; *fig.* klar, offenbar; heiter. —, *v. a. & v. n. ir.* 1. (auch mit up) erleuchten; ✕zünden; jm. leuchten. 2 *v. a.* erleichtern (*cf.* to lighten). To — along a rope (sail) beim Ziehen helfen. — the cable along! ſchleppt die Kette her! — over to windward! hol aus aus nach Lvd! (beim Refen). —, *v. a. & v. n. ir.* (off) abſteigen; (from) herabſteigen, ausſteigen; (on) ſich ſetzen, ſich niederlaſſen (auf); (on, upon) treffen, antreffen, ſtoßen, geraten (auf); widerfahren, zuſtoßen. To — out ausknеifen. — -ball (*T.* Pyrot.) Leuchtkugel, *f.* — -bearer Fackelträger, *m.* — blue *(Cant)* Genever, *m.* — Blues (Sport) Vertreter der Univerſität Cambridge (Ruderer, Turner ꝛc.). — -coloured hellfarbig. — -house Leuchtturm, *m.* — -keeper Leuchtfeuerwärter, *m.* — -mantling lichtdämpfend, -mildernd. — -ports, *pl. T.* Lichtpforten, *pl.* — -room Lichtkammer, *f.* — -ship, — -vessel Feuerſchiff, *n.* — -wood (Am.) Fichtenholz, *n.*

light, *a.* leicht, auch *fig.;* ✕gering; unbedeutend; leichtbewaffnet; flink, hurtig; dünn; *T.* unbeladen; *fig.* ſeicht, oberflächlich; leichtſinnig; leichtfertig; unſtet, veränderlich; mutwillig, luſtig. —, *adv.* ſ. **lightly.** — of belief leichtgläubig. — of digestion leicht zu verdauen. — of foot leicht auf den Füßen. ✕— of purpose wetterwendiſch. — upon the hand (v. Pferden) leichtmäulig. — bob leichte Infanteriſt, *m.* — bread (Am.) geſäuerte Brot aus Weizenmehl, *n.* — feeder *(Sl.)* Silberlöffel, *m.* — -matter Geringfügige, *n.* No — matter nicht zum Spaßen. — reading Unterhaltungslektüre, *f.* — sail leichte Segel, *n* (jedes Segel über den Marsſegeln, ſowie Außenkluver und Leeſegel). — zany Stadtklatſche, *f.* To make — of, to make — account of, to set — by gering ſchätzen, nicht achten, verſchmähen, ſich nichts daraus machen; auf die leichte Achſel nehmen; vernachläſſigen. — -airs, *pl.* Briſe, *f.* — -armed leichtbewaffnet. — -born leicht in der Fauſt (v. Pferden). — -brain unwiſſende, hohlköpfige Menſch, *m.* — -draught hochgehend (v. Schiffen). — -fingered diebiſch. — -foot(ed), — -heeled, — -legged ſchnellfüßig. — foot *(Cant)* Wildbret, *n.* — -handed leicht bemannt. — -headed gedankenlos, flüchtig, unbeſonnen; aberwitzig, verrückt, ſinnlos. ✕— -headedness Gedankenloſigkeit; Verrücktheit, *f.* — -hearted fröhlich, luſtig, wohlgemut. — -heartedness Frohſinn, *m.* — -horse (*pl.* kollektiv) leichte Reiterei, *f.* — minded leichtſinnig. — -rods of iron, *pl.* Nageleiſen, *n.* — -water line Waſſerlinie *f* eines unbeladenen Schiffs. — -weight (Sport) Jockey, der 154 Pfund engl. (etwa 69 Kilo) od. weniger wiegt; Pferd für einen ſolchen; leichte, gewandte Boxer, *m.*

lighten, lit'-n, *v. a.* 1. erleuchten, auch *fig.* 2. erleichtern; *fig.* erheitern; *T.* lichten; löſchen. —, *v. n.* leuchten, blitzen; (vom Silber) blicken. To — forth hervorblitzen. ‖ —ing, —ing, *s.* ſ. lightning.

lighter, lit'-ėr, *s.* Anzünder; Fidibus; Erleuchter; (Schiff) Lichter; Ausleger; Berger, *m.* ‖ —age, *s. T.* Lichterlohn, *m.* ‖ —man, *s.* Lichterſchiffer; Ausleger, *m.*

lightless, lit'-lės, *a.* ohne Licht, finſter.

lightly, lit'-li, *adv.* leicht ꝛc., ſ. light, *a.*; (ſchott.) höhnend, ſpöttiſch. — come, — gone *(prov.)* wie gewonnen, ſo zerronnen. To talk — ins Gelag hinein ſchwatzen. To take — auf die leichte Achſel nehmen. —, *v. a.* (ſchott.) verhöhnen, verſpotten.

lightness, lit'-nės, *s.* Leichtigkeit; Behendigkeit, *f;* Leichtſinn, *m;* Unbeſtändigkeit; Leichtfertigkeit, *f.* — of belief Leichtgläubigkeit, *f.* — of the head Aberwitz, *m.*

lightning, lit'-ning, *s.* Blitz; Gin (Branntwein), *m.* — before death letzte Lebensblitz, *m.* — of silver Silberblick (im Treibherde), *m.* Like greased — *(Jest.)* wie der B. — -conductor ſ. — -rod. ✕ — -discharger ſ. — protector. — -glance Blitzſtrahl, *m.* — -proof gegen den B. geſchützt. — -protector Blitzableiter für Telegraphenleitungen. — -rod Blitzableiter, *m.* — -run (*T.* Railw.) Blitzzug, *n.*

lights, lits, *s. pl.* Lunge (der Tiere), *f;* ſchlechte Stück Fleiſch, *n; fig.* Narr, dumme Menſch, *m.*

lightsome, lit'-ſum, *a.* licht, hell; klar; *fig.* heiter, fröhlich. ‖ —ness, *s.* Helle; Heiterkeit, Fröhlichkeit, *f.*

lign-aloes, lin-al'-ōz, *s.* Aloeholz, *n.*

ligneous, lig'-ni-ŭs, **lignous,** lig'-nŭs, (l. u.), **ligniform,** lig'-ni-förm, *a.* hölzern; holzartig. Ligneous acid Holzſäure, *f.*

lignify, lig'-ni-fi, *v. a. & n.* verholzen.

lignin(e), lig'-nin, *s.* Holzfaſer, *f* ($C_6 H_{10} O_5$).

lignivorous, lig-ni-vėr'-ŭs, *a.* holzzerſtörend (vom Borkenkäfer).

lignite, lig'-nit, *s.* Braunkohle, *f.*

lignum-vitæ, lig-nŭm-vi'-tė, *s.* Guajakholz, *n.*

ligure, lig'-ŭr, *s.* Luchsſtein, *m.*

ligwort, lig'-wėrt, *s.* Königskerze, *f,* Wollkraut, *n.*

like, lik, *a.* (to) gleich, ähnlich; derſelbe, dieſelbe, dasſelbe; eben ſo viel; wahrſcheinlich, vermutlich; (*vulg.* ſtatt likely. z. B. he is — to die er wird wohl ſterben. I am — to . . . ich werde wahrſcheinlich müſſen). ‖ —, *s.* Ähnlichkeit, *f;* derſelbe; Gleiche, Dasſelbe, *n,* Wahrſcheinlichkeit, *f.* ✕ To give — for — Gleiches mit Gleichem vergelten. — loves —. — will to — *(prov.)* gleich und gleich geſellt ſich gern. ‖ —, *adv.* ebenſo; wie; glaublich, wahrſcheinlich; *vulg.* gleichſam, gewiſſermaßen; (Am.) 1. für as (z. B. — I do); 2. ſtatt as if, as though (z. B. he drank of the brandy — he was used to it); 3. *vulg.* — a book durch und durch, vollſtändig (kennen). — so many (dolphins etc.) wie lauter (Delphine ꝛc.). He wasn't — that before *(fam.)* ſo war er doch früher nicht. In the — manner auf gleiche Weiſe, eben ſo. That's — him das ſieht ihm ähnlich. There is nothing — . . . es geht nichts über . . . The — desgleichen. The — of me Leute meines Schlags. The — of him ſeinesgleichen. To do — o's. ſeiner würdig handeln. Something — ungefähr wie. 't is something — it es ſieht danach aus. — master, — man *(prov.)* wie der Herr, ſo der Knecht. ‖ —, *c. vulg.* ſtatt as (auch *fam.*). — it used to be wie es früher zu ſein pflegte.

like, *v. a.* 1. gern haben, mögen, leiden mögen; belieben, Gefallen haben (an); genehmigen, billigen; (n. u.) befriedigen (unperſ.: z. B. *Shak.* the music —s you not). —, *v. n.* wollen, mögen. To — of (n. u.) billigen, Gefallen finden an. As you — it wie es Ihnen gefällt. How do you — your coffee? wie ſchmeckt Ihnen Ihr Kaffee? How do you — it? wie gefällt es Ihnen? wie finden Sie es? If you —! wenn's Ihnen beliebt! 2. to — to (n. u.) vergleichen mit. —, *s.* Neigung; Vorliebe, *f.* —s and dislikes Sympathieen und Antipathieen.

likeable, —'-ă-bl, *a.* liebenswürdig.

likelihood, lik'-li-hŏŏd, **likeliness,** lik'-li-nės, *s.* Wahrſcheinlichkeit; (n. u.) Ähnlichkeit, *f;* (n. u.) Anſehen, *n.* In all — aller W. nach.

likely, lik'-li, *a.* angenehm, gefällig; ein gefälliges Äußere habend; wahrſcheinlich, vermutlich; (Am.) angenehm; verſtändig; gebildet, begabt; achtbar; (n. u.) ähnlich. —, *adv.* w. (Mit perſ. Konſtruktion) I am — to go ich werde (hin)gehen. He's not a very — candidate *(fam.)* er hat als Kandidat geringe Ausſichten. He's not a very — customer (iron.) das iſt mir der rechte! Very — it may be ſo w. iſt es ſo.

liken, lik'-n, *v. n.* ähnlich machen; (to) vergleichen. To — o's. to ſich v. mit.

likeness, lik'-nės, *s.* Gleichheit; Ähnlichkeit (wirkliche, ſowohl innerliche als äußerliche: *cf.* resemblance etc.); Kopie, *f;* Ebenbild; Portrait (als Kunſtwerk: *cf.* effigy, image etc.), *n.* To do one's — *(col.)* jm. portraitieren. To have one's — taken ſich malen (ob. photographieren) laſſen.

likewise, lik-wiz, *adv.* ebenfalls, gleichfalls, auch.

liking, lik'-ing, *s.* (for, to) Gefallen, *m,* Belieben, *n,* Neigung, *f;* Geſchmack; (n. u.) Verſuch, *m,* Probe, *f.* A decided — eine entſchiedene Vorliebe. I have (a) — to it es gefällt mir. To take a — to G. an . . . finden. To take upon — auf P. nehmen. ‖ —, *a.* ausſehend.

lil, lil, *s. (Sl.)* Buch, Taſchenbuch, *n.*

lilac, lilach, li'-lăk, *s.* ſpaniſche Fliedер, *m.*

lille, lėl. *a. provinc. & vulg.* für little.

lilliaceous, lil-i-ā'-shŭs, *a.* lilienartig.

lillied, lil'-id, *a.* mit Lilien bewachſen od. geſchmückt.

Lilliputian, lil-i-pū'-shăn, *a.* liliputiſch, ſehr klein. ‖ —s, *s. pl.* Liliputer, *pl.*

lilt, lil, *s.* (ſchott.) Loch *n* eines Blasinſtruments.

lilt, *v. a.* (n. u.) ſ. to loll.

lillibullero, lil-li-bŭl'-lė-rō, *s.* Namen u. Refrain einer Ballade von Lord Wharton unter u. gegen Jakob II.

lilt, lĭlt. *v. n.* behend verrichten; singen; auf der Sackpfeife spielen. ~, *s.* muntere Melodie; Ballade, *f.* ~-aff, *v. a.* (schott.) schnell abtrinken.

lily, lĭ'-l, *s.* Lilie, *f.* × ~ of the valley Maiblümchen, *n.* ~ Benjamin weiße Überrock, *m.* Lilies and roses *fig.* Milch und Blut. ~-daffodil Affodillilie. ~ -handed mit Lilienhänden. ~ -livered feige, verzagt. ~ -pads, *pl.* Blätter der Wasserlilie, *pl.* ~ -white lilienweiß.

limall, lĭ'-mal, *s.* (n. u.) Feilstaub, *m.*

limation, lĭ-mā'-shŭn, *s.* Feilen, Glätten, Polieren, *n.*

limature, lĭ'-mă-tŭr, *s.* Feilen, *n;* Feilspäne, *pl.* Feilstaub, *m.*

limb, lĭm, *s.* Glied (nur körp.: *cf.* **member**), *n;* (*T.* Astr. & Bot.) Rand; (*T.* Geom.) Grad-, Kreisbogen, *m;* (Am.) Bein (d. Menschen und Pferden); lästige od. frühreife Kind, *n;* Rand der sichtbaren Sonnen- od. Mondscheibe; *(Cant)* Gerichtsschreiber, *m.* ~ of the law schlechte Advokat, *m.* ~s of the limehouse Brut, *f,* Gesindel, *n.* ~s of the forge-hammer, *pl.* Büchsenſäulen (im Eisenhammer), *pl.* Blow off my last ~, but it's true, sir! hol' mich der Teufel, wenn's nicht wahr ist. He's a ~ for knocking out his clothes er zerreißt entsetzlich viel Kleider. ~, *v. a.* mit Gliedern versehen, gliedern; zergliedern; *vulg.* in Stücke reißen. ‖~ed, lĭmd, *a.* (in Zuſſ. . . .) gliederig. ‖~less, *a.* der Glieder beraubt.

limbec, lĭm'-bĕk, *s.* (n. u.) Brennkolben, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) bestillieren.

limber, lĭm'-bĕr, *a.* biegſam, geſchmeidig. ~, *v. a.* b. od. g. machen. ~, *s.* Rüſtergat, *n;* Protzwagen, *m; pl.* Gabelbeichſel, *f.* ~ -boards, *pl.* Füllings des Rüſtergatts, *pl.* ~ -holes, *pl.* Rüſtergatt, *n.* ~ -iron, *pl.* Kette, durch welche das R. geht, *f.* ~ -rope Tau, welches durch das R. geht, *n.* ~ -strake erſte Planke am Kielſchwein, worauf die Füllings des Rüſtergatts liegen. ‖~-ness, *s.* Biegſamkeit, Geſchmeidigkeit. *f.* ſweife.

limb-meal, lĭm'-mēl, *a.* (n. u.) ſtückweiſe.

limbo, lĭm'-bō, **limbus,** lĭm'-bŭs, *s.* Vorhölle, *f;* Vorhimmel, *m; fig.* Hölle, *f;* Gefängnis, *n.* ×

limbus, lĭm'-bŭs, *s.* (*T.* Bot.) Grenze zwiſchen der Blumen-Röhre und dem Rande, *f,* Saum, *m.*

lime, lĭm, *s.* 1. Leim; Vogelleim; Kalk; Weinſtein (an den Zähnen), *m.* 2. Linde, *f.* 3. Limette, *f.* 4. ſ. **leam.** ~, *v. a.* bekritten; mit K. düngen; mit V. beſtreichen; *fig.* verſtricken, berücken, fangen. ‖ ~ -avenue Lindenallee, *f.* ~ -burner Kalkbrenner, *m.* ~ -fingered diebiſch. ~ -floor Gipseſtrich, *m.* ~ -gravel Sandſtein, *m.* ~ -hound Leithund; Saurüde, *m.* ~ -juice Limonenſaft, *m* (Mittel gegen Skorbut). ~ -juicer Zitronenhandpreſſe, *f.* ~ -kiln Kalkofen, *m.* ~ -pit Kalkbruch, *m.* ~ -spar Kalkſpat, *m.* —stone, ~ -stone Kalkſtein, *m;* aluminous ~-~ Alaunſtein; fibrous ~-~ Faſerkalk; magnesian ~-~ Dolomit, *m;* tufaceous ~-~ Tuffkalk, Tuffſtein. ~ soil kalkhaltige Boden, *m.* ~ flux Kalkzuſchlag, *m.* ~ -tree Linde, *f.* ~ -twig, ~ -rod Leimrute, *f.* ~ -twigged mit Vogelleim beſtrichen. ~ -water Kalkwaſſer, *n.*

limer, lĭm'-ĕr, *s.* ſ. **limehound.**

liming, lĭm'-ĭng, *s. T.* Kalkmilch, *f.*

limit, lĭm'-ĭt, *s.* Grenze (die Grenzlinie: *cf.* **boundary, term**), auch *fig.,* Schranke, *f;* (auch im *pl.*) vorgeſchriebene Preis, *m;* Gebiet eines Gefängniſſes, *n.* To give more ~ mehr Spielraum geben. To set a ~ to beſchränken. ~, *v. a.* Grenzen ſetzen; *fig.* (to) einſchränken, einengen (den Sinn eines Wortes); beſtimmen, vorſchreiben, feſtſetzen. ‖~able, *a.* begrenzbar, einſchränkbar. ‖~aneous, —ā'-nĭ-ŭs, *a.* Grenz . . .× ‖~ary, *a. & s.* (n. u.) zur G. dienend; an der G. aufgeſtellt; Grenzort, *m;* Grenzland, *n.* ‖~ation, —ā'-shŭn, *s.* Einſchränkung, Beſchränkung; vorgeſchriebene Zeit; Zeit, innerhalb welcher eine Klage eingereicht werden muß, *f;* ein gewiſſer Bezirk, in welchem Mönche betteln oder ihre geiſtlichen Funktionen ausüben durften. ‖~ed, *a.* —edly, *adv.* beſchränkt, begrenzt: *cf.* **liability.** × ‖~edness, *s.* Beſchränktheit, *f.* ‖~er, —or, *s.* Begrenzer, *m;* das, was Grenzen, Schranken ſetzt; Mönch, der innerhalb eines gewiſſen Bezirkes betteln od. geiſtliche Funktionen ausüben durfte. ‖~less, *a.* grenzenlos.

limmer, lĭm'-ĕr, *s.* 1. Blendling (v. Hunden); Saubeller; Meſtize; (*T.* Naut.) Seitentau einer Treppe, *n;* (ſchott.) gemeine Dirne, *f.* 2. (n. u.) Gabelbeichſel, *f;* Gabelpferd, *n.*

limn, lĭm, *v. a.* mit Waſſerfarben malen; malen, zeichnen. —ming talent Talent zur Malerei, *n.* ‖~er, lĭm'-nĕr, *s.* Maler, Zeichner; Portraitmaler, *m.*

limonite, lī'-mŏn-īt, *s.* (*T.* Min.) Limonit, Brauneiſenſtein, *m.*

limosis, lĭ-mō'-sĭs, *s.* krankhafte Heißhunger, *m.*

limous, lī'-mŭs, *a.* (n. u.) ſchlammig.

limp, lĭmp, *a.* biegſam; hinkend; *(provinc.)* ſchlotterig; (n. u.) ſchwach, ſchal; ſchlaff. ~, *s.* Hinken, *n.* ~, *v. n.* hinken, humpeln. ‖~er, *s.* Hinkende, *m.* ſ.

limpet, lĭm'-pĕt, *s.* Teller-, Napfmuſchel, *f.*

limpid, lĭm'-pĭd, *a.* klar, hell, durchſichtig. ‖~ness, **limpidity,** lĭm-pĭd'-ĭ-tĭ, (n. u.) **limpitude,** lĭm'-pĭ-tūd, *s.* Klarheit, Helle, Reinheit, *f.*

limpin, limping, *s.* ſ. **limpet.**

limsy, lĭm'-zĭ, *a.* (Am.) ſchwach, biegſam.

limy, lĭm'-ĭ, *a.* mit Leim beſtrichen, klebrig; kalkig, Kalk enthaltend.

lin, lĭn, *s.* Sumpf, *m,* Lache, *f,* Pfuhl; Waſſerfall, *m.* ~, *v. n.* (n. u.) ablaſſen, aufhören.

linage, lĭn'-āj, *s.* ſ. **lineage.**

linament, lĭn'-ă-mĕnt, *s.* (*T.* Surg.) Sonde; Verbandleinwand, *f.*

linch, lĭnsh, *s. T.* Vorſtoß, *m.* ~-box vordere Rabenbüchſe, *f.* ~-pin Achsnagel, *m,* Lünſe, *f;* Pinſel (Glied eines Hirſches), *m.* ~-washer Lünſcheibe, *f.* ſcolngrün; grüne Tuch, *n.*

Lincoln-green, lĭng'-kŭn-grēn, *s.* Lin-

Lincoln's Inn, —zĭn, *s.* Büreau *n* der barristers (eins der 4 Inns of court).

lincture, lĭngk'-tŭr, **linctus,** lĭngk'-tŭs, *s.* Leckſaft, *m,* Leckarznei, *f.*

lind, linden, lĭnd(-ĕn), *s.* (~ -tree) Linde, *f,* Lindenbaum, *m.*

line, lĭn, *s.* 1. Linie; Zeile; Reihe; Leine; Schnur; Angelſchnur; Eiſenbahnlinie; (~ of packets) Dampfſchiffahrtslinie; L. (zwölfte Teil eines Zolls), *f;* Strich; (the Line) Äquator, *m;* Geſchlechtslinie, *f,* Stamm, *m;* Verſchanzungslinie; Art, Methode (z. B. on the old —s nach der alten M.), Schlachtlinie; (of action) Richtſchnur (fürs Handeln), *f;* Fach, *n* (d. i.) Beruf, *m; fig.* Grenze; Fahrlinie; (*T.* Naut.) Leine, *f; fig. (Sl.)* Poſſen, Streich, *m* (z. B. to get one in a ~); Schiffahrtsgeſellſchaft, *f,* deren Ziel ein beſtimmter Platz iſt. ‖~s, *pl.* Zügel, *pl.,* Leine, *f.* ~ of business Geſchäftszweig, *m,* Fach, *n.* ~ of collimation ſ. ~ of sight. ~ of conduct Verhaltungsweiſe, *f.* ~ of current *T.* Stromſtrich, *m.* ~ of swiftest descent (*T.* Mech.) Linie des ſchnellſten Falles, *f.* ~ of the centres tote Punkt, *m.* ~ of direction Richtungslinie, Viſierlinie. ~ of direction of gravity Schwerpunktslinie. ~ of fire Richtungslinie. ~ of life Lebenslinie (in der Hand). ~ of no dip magnetiſcher Äquator. ~ of no variation agoniſche L. ~ of a post Poſtenlauf, *m.* ~ of sight Viſierlinie. ~ of the spectrum Spektrallinie. Aerial ~ (*T.* Tel.) oberirdiſche L Equinoctial ~ Nachtgleichenlinie. × Neutral ~ Indifferenzlinie (eines Magneten). Subfluvial ~ Flußleitung, *f.* White ~ leere Zeile. Down the ~ in der Nähe von London) an der Bahn gelegen. He is in the calico etc. ~ er macht (reiſt) in Kattun ꝛc. In that ~ in dieſer Beziehung. That's not in my ~ das ſchlägt nicht in mein Fach; mit dergleichen befaſſe ich mich nicht. In what ~ are you? was für ein Geſchäft haben Sie? That's hard —s das iſt recht hart. His —s are not fallen in pleasant places er iſt nicht auf Roſen gebettet. The ~ must be drawn somewhere alles hat ſeine Grenzen. To cut the ~ ſich kurz faſſen; dem Spaß ein Ende machen. To keep in the ~ Schritt halten. To lay out by a ~ abſtecken. 2. (n. u.) Lein, Flachs, *m.* ‖~, *v. a.* (der Länge nach) beſetzen, bekleiden, belegen; füttern; beſchlagen; ausſchlagen; ausmauern; (a timber) abſchnüren (mit Kreideſchnur); polſtern; beplanken; verſtärken; liniieren; belegen, belaufen (v. Hunden); *T.* mit einem Graben umziehen; (Am.) angeln. To ~ bees Bienen jagen. To ~ men (*T.* Mil.) in eine L. formieren. To ~ one's pocket ſich die Taſchen füllen. To ~ one's purse jm. den Beutel ſpicken.

lineage, lĭn'-ē-āj, *s.* Linie, *f.* Geſchlecht, *n,* Stamm, *m,* Abkunft, *f.*

lineal, lĭn'-ē-ăl, *a.* —ly, *adv.* aus od. in Linien beſtehend; Linien . . .; (to) in gerader Linie verwandt; ererbt, angeſtammt; direkt, gerade. In a ~ descent in gerader Linie. ~ drawing geometriſche Zeichnen, *n.* ‖~ness, *s.* Abſtammen in gerader Linie, *n.*

lineament, lĭn'-ē-ă-mĕnt, *s.* Geſichtszug; *fig.* Zug, *m.*

linear, lĭn'-ē-ĕr, *a.* in gerader Linie, Linien . . .; linienförmig. × ~ equation (*T.* Math.) Gleichung *f* erſten Grades. ~ perspective mathematiſche Perſpektive, *f.* ſchung; Zeichnung, *f.*

lineation, lĭn-ē-ā'-shŭn, *s.* Unterſtreichung. **~keeper,** lĭn'-kēp-ĕr, **lineman,** lĭn'-măn, *s.* Bahnwärter, *m.* —'s house Wärterhäuschen, *n.*

linen, lĭn'-ĕn, *s.* Leinwand; Wäſche, *f;* Unterzeug, *n.* Fossil ~ Art Steinflachs, *m.* ~, *a.* leinen; leinwanden, *fig.* weiß. ~ cambric Batiſt, *m.* ~ -cloth Leinwand, *f.* —draper. ‖~er, *s.* (n. u.) Leinwandhändler, Ausſchnitter, *m.* ~ -prover, ~ -teller

Fadenzähler, *m.* Leinwandmikroskop, *n.* ~ room Zimmer *n* mit Wäschevorrat. ~ warehouse Leinwandwarengeschäft, *n.* [Kriegsschiff, *n.*

line-of-battle ship, lin-ŏv-bät'-l ship, **liner,** lin'-ėr, *s.* Zeitungsschreiber *m* letzten Ranges; Linienschiff, Kriegsschiff; regelmäßige Paket- od. Postschiff, *n.* [schacht, *m.*

line-shaft, —'shäft, *s.* (*T.* Bergw.) Seil-

linesmen, linz'-mĕn, *spl.* Linientruppen, *pl.*

liney, lin'-i, *a.* (*vulg.*) runzlig.

ling, ling, *s.* Langfisch, Leng, *m.* 2. Heide, *f.* ~, *v. n.* (schott.) Langsam mit langen Schritten gehen.

lingel, ling'-gl, *s.* kleine Lederriemen; Pechdraht, *m.*

linger, ling'-gėr, *v. n.* harren, lange warten; (over) verweilen; (about) zögern, unschlüssig sein (aus Widerwillen zu gehen: *cf.* loiter, tarry). ~, *v. a.* (on, out) verlängern, hinausziehen. To ~ away hinschmachten. ‖-er, *s.* Zauberer, *m.* ‖-ing, *a.* —ingly, *adv.* schwach, langsam (z. B. v. Giften); zögernd; langwierig.

linget, ling'-gĕt, *s.* Stange, Barre, *f.*

Lingism, ling'-izm, *s.* Heilgymnastik, *f.*

lingle, ling'-gl, *s.* Pechdraht, *m.* ~ -tailed flitterhaft, herabhängend (vom untern Teil der Kleidung).

lingo, ling'-gō, *s.* (*vulg.*) Sprache, *f*; Rotwelsch, *n.* [schwätzig, redselig.

linguacious, ling-gwā'-shŭs, *a.* ge-

linguacity, ling-gwăs'-i-ti, *s.* Gesprächigkeit, Geschwätzigkeit, *f.*

linguadental, ling-gwā-dĕn'-tăl, *a.* mit Zunge und Zähnen zugleich ausgesprochen.

lingual, ling'-gwăl, *a.* Zungen . . . ~ muscle Zungenmuskel, *m.* ~, *s.* Zungenbuchstabe, *m.* [förmig.

linguiform, ling'-gwi-fàwrm, *a.* zungen-

linguist, ling'-gwist, *s.* Sprachgelehrte, Linguist, *m.* ‖-er, lin'-kist-ėr, *s.* × (Am.) (Matrosenausdruck für:) Dolmetscher; Schwätzer, *m.* ‖-ic, *a.* linguistisch, Sprachen . . . [zungenförmig.

lingulate, ling'-gū-lāt, *a.* (*T.* Bot.)

linigerous, li-nij'-ėr-ŭs, *a.* Flachs hervorbringend.

lingy, lin'-ji, *a.* groß; schlank; biegsam; (*provinc.*) kräftig; Strapazen aushaltend.

liniment, lin'-i-mĕnt, *s.* dünne Salbe, *f*; balsamische Schönheitswasser, *n.*

lining, lin'-ing, *s.* Füttern; Futter, *n*; *T.* Verkleidung; Austonnung; Pfanne (eines Zapfenlagers), *f*; Schachtfutter (eines Hochofens), *n.* ~ of the bow Unterfütterung, *f.* ~ of the balls Unterleder, *n.* —s of a sail Verdoppelungen eines Segels, *pl.* ~ of a ship Tafelwerk eines Schiffes, *n.* ~ -paper Makulatur, *f.*

link, lingk, *s.* 1. Kettenglied, Gelenk; doppelt gelegte Ding; *fig.* Band, *n*; (*T.* Steam.-eng.) Kuppelstange, *f*; (Maß) 1/100 chain (=7,92 inches); (*provinc.*) Bratwurst; (schott.) Windung eines Flusses; flache sandige Flußgegend, *f.* 2. Pechfackel, *f*; Fackel-, Kienruß, *m.* ~, *v. a.* verketten, verbinden, auch *fig.*; vereinigen; *fig.* (with) fesseln. With —ed arms (*T.* Turnt.) Arm in Arm. ~, *v. n.* sich verbünden; (in) verbunden sein; (schott.) trippeln. ~ -boy, ~ -man Fackelträger, *m.* ~ -buttons, *pl.* doppelte Hemdknöpfe, *pl.* ~ -motion *T.* Koulissensteuerung, *f.* ×

linkey, ling'-ki, *s.* [. link-boy.

linn, lin, *s.* Kaskade, *f.*, Wasserfall, *m.*

Linnæan, lin-nē'-ăn, *a.* linnéisch. ~ Society Linnégesellschaft, *f.*

linn-board, lin'-bord, *s.* Zuschneidebrett (für Schuhmacher), *n.*

linnet, lin'-ĕt, *s.* Hänfling, *m.* ~-hole *T.* Fuchs (an dem Glasschmelzofen), *m.* [*m.*

linoleum, li-nō'-lē-ŭm, *s.* Korkteppich,

linous, lī'-nŭs, *a.* in einer Linie.

lin-pin [. linchpin.

linseed, lin'-sēd, *s.* Leinsamen, *m.* ~ -oil Leinöl, *n.* ~ -~ varnish Leinölfirnis, *m.*

linsey-woolsey, lin'-zi-wōōl'-zi, *s.* Petermann, halbwollene Zeug, *m.* ~, *a.* halbleinen und halbwollen; *fig.* gemein, schlecht.

lin-stock, lin'-stŏk, *s.* Luntenstock, *m.*

lint, lint, *s.* Flachs, Lein, *m*; gezupfte Leinwand, Charpie, *f.* ~ -doctor *T.* Abstreichmesser, *n.* —i' the bell F. in der Blüte. ~ -scraper (*Sl.*) junge Wundarzt, *m.* —seed [. linseed. — —white Hänfling, *m.*

lintel, lin'-tĕl, *s.* FensterSturz, *m*; Kappe eines Thürstocks, *f.*

lintie (schott.) [. linnet.

lion, lī'-ŏn, *s.* Löwe (auch als Gestirn, Schiffsbild); Mann nach der Mode, „L. des Tages", *m.* —s of the place Sehenswürdigkeiten *pl.* eines Ortes. To patch a fox's tail to a —'s skin (*prov.*) mit List und Gewalt zu Werke gehen. To put od. run one's head into the —'s mouth sich in die höchste Gefahr stürzen. To show the —s and tombs die Ortsmerkwürdigkeiten zeigen. ~ -ant Ameisenlöwe. ‖-celle, *s.* (*T.* Her.) kleine L. ‖-el, *s.* kleine, junge L. ‖-ess, *s.* Löwin; berühmte weibliche Persönlichkeit, *f.* —esses, *pl.* studierende Damen *pl.* zu Oxford. × ‖-ize, *v. a.* & *n.* Merkwürdigkeiten besichtigen; wie einen „Löwen des Tages" behandeln; Fremde umherführen; den „Löwen des Tages" spielen. ‖-ly, *a.* (*n. u.*) Löwenartig; wild. ‖ ~ -hunter einer, der kleine Berühmtheiten auffucht. ~ -mettled löwenmutig. ~'s-den Löwengrube, *f.* ~'s-food Sinau, *m.* × ~'s-leaf, —'s-paw Löwentappe (Pflanze), *f.* —'s-mouth Löwenmaul (Pflanze), *n.* —'s-tail Löwenschwanz (Pflanze), *m.* ~'s provider Schakal; *fig.* unterthänige Freund, *m.* —'s share *fig.* Löwenanteil, *m.* —'s tooth Löwenzahn, (Pflanze), *m.*

lip, lip, *s.* Lippe; Lefze, *f*; Rand; Kotlöffel (am Achsschemel), *m*; Schneppe; Schnauze (einer Kanne); Unverschämtheit, Prahlerei, *f.* To make a ~ das Maul hängen lassen; *fig.* (at) schmollen. His honour is ~ -deep er führt die Ehre bloß im Munde. ~, *v. a.* küssen; (l. u. *poet.*) reden; nennen; (*vulg.*) singen. ‖ ~ -devotion Lippenandacht, *f.* ~ -glue Mundleim, *m.* ~ -good bloß in eiteln Worten bestehend. ~ -hare Hasenscharte, *f.* ~ -head-bolt (*T.* Artill.) hakenförmige Bolzen, *m.* ~ -labour eitle Geschwätz, *n.* ~ -language Laut- oder Lippensprache (mit den Taubstummen), *f.* ~ -lover der die Liebe bloß im Munde führt. ~ -salve Lippenpomade, *f.* × ~ -wisdom eitle Wortgepränge, *n.* ~ -work Lippengeplärre, *n.*

lipogram, li'-pō-grăm, *s.* Schrift od. Werk, worin ein Buchstabe gänzlich vermieden ist (z. B. das R).

lipothymous, li-pŏth'-i-mŭs, *a.* ohnmächtig; ohnmächtig machend.

lipothymy, li-pŏth'-i-mi, *s.* Ohnmacht, *f.*

lipped, lipt, *a.* (in Zuss.) . . . lippig.

lippen, lip'-n, *v. n.* to ~ to (schott.) sich verlassen auf. ‖-ing, *a.* scherzhaft, gutmütig spottend. × [gende See, *f.*

lipper, lip'-ėr, *s.* über den Bug sprin-

lipple, lip'-l, *s.* (schott.) sechzehnte Teil eines engl. Scheffels, *m.*

lipplitude, lip'-i-tūd, *s.* Triefäugigkeit, *f.* [barkeit, *f.*

liquability, lik-wā-bil'-i-ti, *s.* Schmelz-

liquable, lik'-wā-bl, *a.* schmelzbar.

liquate, li'-kwāt, *v. n.* schmelzen. ~, *v. a.* saigern.

liquation, li-kwā'-shŭn, *s.* Schmelzen; Saigern, *n.* ~ -disk Saigerstück, *n.* ~ -hearth Saigerherd, *n.* ~ -lead Saigerblei, *n.*

liquefaction, lik-wē-fak'-shŭn, *s.* Schmelzen; Geschmolzenfein, *n.*

liquefiable, lik'-wē-fi-ă-bl, *a.* schmelzbar. [gen.

liquefy, lik'-wē-fi, *v. a.* & *n.* schmel-

liquescency, li-kwĕs'-ĕn-si, *s.* Schmelzbarkeit, *f.* [flüssig.

liquescent, li-kwĕs'-ĕnt, *a.* schmelzend,

liquid, lik'-wid, *a.* flüssig (d. h. so geworden: *cf.* fluid); tropfbar; fließend; sanft; klar, erwiesen; liquid, zahlungsunfähig. × ~, *s.* tropfbare Flüssigkeit; (*T.* Gram.) Liquida, *f.* ~ amber Storaxbaum, *m.* Fixed (volatile) ~ feste (flüchtige) F. ‖-ate, *v. a.* schmelzen; klar machen; berechnen, liquidieren, abtragen, bezahlen; sanft machen (z. B. the harshness of sound). ‖-ation, —'a'-shŭn, *s. T.* Rechnungsabschluß, *m*; Berichtigung, Saldierung, Liquidation, *f.* ‖-ity, lik-wid'-i-ti, —ness, *s.* F., flüssige Zustand, *m.*

liquor, lik'-ėr, *s.* Flüssigkeit (insb. zum Trinken); Tinktur, *f*; Likör, *m.* In —s betrunken. The grand ~ Lebenselixier (der Alchimisten). To mix one's —s Verschiedenes durcheinander trinken. What's your ~? *vulg.* was willst du trinken? ~, *v. a.* befeuchten, nässen; (boots) schmieren; einen Schluck nehmen, schnapfen. ~, *v. n.* (up) sich bekneipen. ‖-ing, *s.* (*T.* Sugar-w.) Deckfel, *n.*

liquorice, lik'-ėr-is, *s.* Süßholz, *n*; Lakritzensaft, *m.* ×

liquorish, lik'-ėr-ish, [. lickerish.

lire, lir, *s.* (schott.) Brust, Zitze, *f*; Muskelfleisch, Gesichtsfarbe, *f.*

liricon-fancy, lir-i-kŏn-făn'-si, *s.* (*n. u.*) Maiblümchen, *n.*

liriodendron, lir-i-ō-dĕn'-drŏn, *s.* (*pl.* —dra) Tulpenbaum, *m.*

liripoop, lir'-i-pōp, *s.* Kappe eines Graduierten, Ceremonienbinde, *f*; pfiffige Streich, Dummkopf, *m.*

lirk, lirk, *v. a.* (schott.) falten, zerknittern. ~, *s.* Falte, Runzel, *f*, Bruch, *m.* [Linsenerz, *n.*

liroconite, lir'-ō-kŏn-it, *s.* (*T.* Min.)

Lisbon, liz'-bŏn, *s.* [. Eig.; Art weißer Wein, *m.* ~ -orange Apfelsine, *f.* ~ -sugar Farinzucker, *m.*

lisk, *s.* (schott.) Weiche, *f.* Gemächt, *n.*

lisne, lin, *s.* (*n. u.*) Höhle, *f.*

lisp, lisp, *v. n.* lispeln, mit der Zunge anstoßen (bei s u. z). ~, *v. a.* „lispelnd" aussprechen. ~, *s.* [. —ing, ‖-ingly, *adv.* lispelnd. ‖-ing, *s.* Lispeln, *n.* ‖-er, *s.* Lispler, *m.* Lispelerin, *f.* [*n.*

lispound, lis'-pownd, *s.* × *T.* Liespfund,

liss, *v. a.* (*n. u.*) nachlassen, dämpfen. ~, *s.* (*n. u.*) Nachlassen, *n.*, Verminderung, *f.* [schlank.

lissom(e), lis'-sŭm, *a.* geschmeidig:

list, lst, *s.* 1. Liste, Rolle, *f.* Verzeichnis, *n*; Saum, *m*; Sahlleiste, Tuchecke, *f*; (*T.* Archit.) *f.* listel; Streifen (Zinn); Spinnlappen (der Seiler), *m*; Tropfkante (des Weißbleches); Grenze, *f*; Schranken, *pl.*, Kampfplatz, *m.* 2. (*T.* Naut.) Neigung; (n. u.) Lust, *R.*, *f.* ~ of arrivals Fremdenliste. ~ of contents Inhaltsverzeichnis. ~ of subscribers Subskriptionsliste. ~ of trains Fahrplan, *m.* ~ of wines Weinkarte, *f.* Civil ~ Zivilliste. The ship has a ~ to port das Schiff hat eine Schlagseite nach Backbord. To enter the —s in die Schranken treten; *fig.* sich einlassen. ~, *v. a.* 1. mit Schranken umgeben; mit Streifen besetzen; einschreiben; anwerben. 2. horchen; hören. ~, *v. n.* 1. sich anwerben lassen, Dienste nehmen. 2. Lust haben, gelüsten. She lives as she —s sie lebt nach ihrem Gefallen.

listed, —'ĕd, *a.* gestreift. *fn.* Leiste, *f.*

listel, lis'-tl, *s.* (*T.* Archit.) Stäbchen,

listen, lis'-n, *v. n.* zuhören; (to) horchen, lauschen. ~, *v. a.* hören. ‖—er, *s.* Zuhörer; Lauscher, *m*; (Boxer-sl.) Ohr, *m.*

lister, lst'-ẽr, *s.* (Am.) Verzeichnisanfertiger; (schott.) Färber, *m.*

listful, lst'-fōōl, *a.* aufmerksam.

listless, lst'-lĕs, *a.* —ly, *adv.* verdrossen; (of) unbekümmert (um). ‖—ness, *s.* Verdrossenheit, Gleichgültigkeit, *f.*

list . . ., in Zuss. ~-mark, *s.* Abwerfsaum (des Zinns), *m.* ~-pot, *s.* Abtropfpfanne, *f.* ~ -shoes, *pl.* Tuchfleckschuhe, *pl.*

lit, lt, *pret. & p. p.* v. to light.

litany, lt'-ăn-ĭ, *s.* Litanei, *f.* ~, *v. n.* die L. hersagen.

litchen, lich'-ĕn, *s.* Leberkraut, *n.*

lite, lt, *a.* (n. u.) klein. ~, *s.* kleine Teil, *m*, ein wenig.

literal, lt'-ẽr-ăl, *a.* —ly, *adv.* buchstäblich, wörtlich; dem Buchstaben nach. ~equation (*T.* Math.) Gleichung *f*, worin auch die bekannten Größen durch Buchstaben ausgedrückt sind. ~, *s.* (n. u.) buchstäbliche Bedeutung, *f.* ‖—ism, *s.* was mit dem Buchstaben übereinstimmt. × ‖—ist, *s.* der sich genau an den Buchstaben hält; wörtlich Übersetzende, *m.* ‖—ity, lt-ẽr-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* buchstäbliche Bedeutung, *f.*

literary, lit'-ẽr-ẽr-ĭ, *a.* litterarisch; gelehrt. Royal ~ Fund Verein zur Unterstützung hilfsbedürftiger Schriftsteller, *m.* ~ man Litterator, *m.*

literate, lit'-ẽr-ăt, *a.* gelehrt. ~, *s.* Gelehrte, Gebildete, *m.*

literati, lit-ẽr-ä'-tĭ, *s.* Litteraten, Gelehrten, *pl.* [Litterat, *m.*

literator, lit'-ẽr-ăt-ẽr, *s.* Schulfuchs;

literature, lit'-ẽr-ä-tūr, *s.* Litteratur; Gelehrsamkeit, *f.*

lith, lth, *s.* (n. u.) Gelenk, Glied, *n.*

litharge, lth'-ärj, *s.* Bleiglätte, Glätte, *f.* Conglomerated ~ Stückenglätte. ~ of gold, red ~ Goldglätte. ~ of silver, yellow, white ~ Silberglätte. Second ~ grüne G.

lithe, lTH, *a.* biegsam, geschmeidig; (n. u.) sanft. ~, *v. a.* (n. u.) lindern; besänftigen. ~, *v. n.* horchen. ‖—ness, *s.* Biegsamkeit, Geschmeidigkeit, *f.* ‖—r, —ẽr, —rlie. —rly, *a.* (schott. & *O. E.* n. u.) schlaff, träge, schlecht. ‖—rness, *s.* (n. u.) Verdrossenheit, *f.* ‖—some, *a.* geschmeidig, biegsam.

lithia, lth'-ĭ-ă, *s. T.* Lithion, *n.* [(L. s.)].

lithic, lth'-ĭk, *a.* ~ acid Harnsäure, *f.* ~ -paint Art Kitt, *m.*

lithium, lth'-ĭ-ŭm, *s. T.* Lithium, *n.*

lithochromatics, lth-ō-krō-măt'-ĭks, **lithochromics**, —krō'-mĭks, *s.* farbige Lithographie, *f.* Steindruckfarbe, *m.*

lithograph, lth'-ō-grăf, *v. a.* lithographieren. ~, *s.* Lithographie, *f*, Steindruck, *m.* ‖—er, lt-thŏg'-rä-fẽr, Lithograph, *m.* ‖—ic(al), lth-ō-grăf'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* lithographisch; (art) Lithographie; (print) L. ‖—y, lth-ŏg'-rä-fĭ, *s.* Lithographie, *f*, Steindruck, *m.* [kenner, *m.*

lithologist, lt-thŏl'-ō-jĭst, *s.* Stein-

lithology, lt-thŏl'-ō-jĭ, *s.* Steinkunde, *f.* [sagung aus Steinen, *f.*

lithomancy, lth'-ō-măn-sĭ, *s.* Wahrsagung aus Steinen, *f.*

lithomarge, lth'-ō-märj, *s.* (*T.* Min.) Steinmark, *n.*

lithontriptic, lth-ŏn-trĭp'-tĭk, *a. T.* den (Blasen-) Stein zermalmend. ~, ~, Steinauflösungsmittel, *m.*

lithontriptist, lth'-ŏn-trĭp-tĭst, *s.* der die Steinzermalmung verrichtende Chirurg.

lithontriptor, lth'-ŏn-trĭp-tẽr, *s. T.* Steinzermalmer (Werkzeug), *m.*

lithontripty, lth'-ŏn-trĭp-tĭ, **lithotripsy**, lth'-ō-trĭp-sĭ, *s.* (*T.* Surg.) Steinzermalmung, Lithotritie, *f.*

lithotomist, lĭ-thŏt'-ō-mĭst, *s. T.* Steinschneider (Wundarzt), *m.* [schnitt, *m.*

lithotomy, lĭ-thŏt'-ō-mĭ, *s. T.* Steinlithotritist, lth'-ō-trĭt-ĭst, *s.* *f.* lithontriptist. [triptor.

lithotriter, lth'-ō-trĭt-ẽr, *s.* *f.* Lithon-

lithotrity, lĭ-thŏt'-rĭ-tĭ, *s.* lithontripty. [(lTH'-ĭ) faul; verdorben.

lithy, lTH'-ĭ, *a.* biegsam, geschmeidig;

litigable, lit'-ĭ-gä-bl, *a.* streitig.

litigant, lit'-ĭ-gănt, *a.* streitend, prozessierend. ~, *s.* streitende Teil; Streitsüchtige, *m.*

litigate, lit'-ĭ-gāt, *v. n.* prozessieren. ~, *v. a.* bestreiten, verfechten (vor Gericht). [*n.* Prozeß, *m.*

litigation, lit-ĭ-gā'-shŭn, *s.* Prozessieren,

litigious, lĭ-tĭj'-ŭs, *a.* —ly, *adv.* prozeßsüchtig; streitig. ~ concern, *pl.* Streitsachen, *pl.* ‖—ness, *s.* Prozeßsucht, *f.*

litispendence, lĭ-tĭs-pĕn'-dĕns, *s.* Anhängigkeit eines Prozesses, *f.*

litmus, lit'-mŭs, *s.* Lackmus, *n.*

litoral, lit'-ō-răl, *a.* *f.* littoral.

litorn, lit'-ŏrn, *s.* Wacholderdrossel, *f.*

litotes, lī-tō'-tēz, *s.* (*T.* Gram.) Verkleinerung, *f.*

litre, lē'-tr, *s.* Liter, *n.* [färben.

litt, *s.* (schott.) Farbstoff, *m.* ~, *v. a.*

litter, lit'-ẽr, *s.* 1. Sänfte; Streu; Strohmatte; × Unordnung, *f.* 2. Wurf, *m*, Brut, *f*; Werfen (v. Jungen), *n.* At a ~ auf einen Wurf. To make a ~ alles herumwerfen. ~, *v. a.* 1. streuen; eine Streu machen; mit Stroh belegen; in Unordnung bringen; umherwerfen. 2. Junge werfen. ~, *v. n.* 1. auf Streu liegen. 2. gebären. ‖—ing, *s.* Werfen, *n*; Verwirrung, *f*; *pl. T.* Wegefest, *n.*

little, lit'-l, *a.* klein; × wenig; gering, unbedeutend, nichtig; unwichtig. ~, *adv.* wenig. He ~ thought . . . *fam.* er dachte nicht im geringsten daran . . . ~, *s.* etwas Weniges; enge Raum, *m*; Kleinigkeit, *f.* A ~ ein w. Not a ~ nicht w. ~ one Kleine, Kind; Junge, *n*; (Sport) kleine Jockey, Stallbube, *m.* By ~ and ~ nach und nach, allmählich. ~ less fast eben so. In ~ (n. u.) in Miniatur, im Kleinen. Many a ~ makes a mickle (*prov.*) viel Körnchen machen einen Haufen, kleine Bäche machen große Flüsse. Never so ~ auch noch so wenig. To come out at the —end of the horn (Am.) lächerlich winzig ausfallen. ~ snakes-man kleine Dieb (der andere einläßt, nachdem er durch eine kleine Öffnung gekrochen), *m.* ~ -go Nebenexamen, *n.* ~-gude (schott.) Teufel, *m.* ~ Jack Horner Typus des gefräßigen Knaben. ‖—ness, *s.* Kleinheit; *fig.* Geringfügigkeit; Niedrigkeit; Wenigkeit, *f.* ‖—st, *a.* (n. u.) kleinste. ‖—worth, *a.* & *s.* wertlos; Schuft, *m.*

littoral, lit'-tō-răl, *a.* Ufer . . .

liturgic(al), lĭ-tẽr'-jĭk-ăl, *a.* zur Liturgie gehörig, liturgisch.

liturgy, lit'-ẽr-jĭ, *s.* Liturgie, Kirchenordnung, *f.*

live, lĭv, *v. n.* leben; *fig.* fortleben, dauern; aushalten; wohnen, sich aufhalten; (*T.* Naut.) wachen, flott sein (z. B. the buoy —s die Boje wacht); bestehen (z. B. she cannot ~ through such a storm das Schiff kann einen . . . nicht bestehen. A ship that will ~ in any sea ein Schiff, das in jeder See aushält). He is as good a man as —s er ist der beste Mensch von der Welt. × May you ~ these fifty years mögen Sie noch 50 Jahre l.! ~, *v. a.* to ~ a life (ein Leben) führen; nachleben, nachkommen. To ~ by o's. für sich l. To ~ down durch sein späteres Leben einen früheren Fehltritt &c. vergessen machen. To ~ it down die Reden der Lästermäuler durch tugendhaftes Leben Lügen strafen. To ~ on l., sich nähren von. To ~ out überleben. To ~ to a great age ein hohes Alter erreichen. To ~ up to . . . nachleben (einem D.); sich aufschwingen zu. To ~ with one l. mit, w. bei.

live, lĭv, *a.* (nie prädikativ) lebendig, auch *fig.*; lebhaft (Farbe); glühend (z. B. Kohlen); hell; (hair) eigen; (shell) noch brennend, nicht krepiert. × ~ feathers, *pl.* vom lebendigen Tiere gerupfte Federn, *pl.* ~ forever Name einer Sekte in Amerika, die glaubt, daß der Gläubige nie sterbe. ~ horse (Am.) über die Wochenrechnung geleistete Arbeit in Druckereien, *f.* ~ -lumber sämtliche lebende Wesen an Bord eines Schiffs, die nicht zur Mannschaft gehören. ~ -oak Steineiche, *f.* ~ -stock Viehstand, *m*; *vulg.* Ungeziefer, *n.* In him we ~ and move and have our being (bibl.) in ihm leben, weben und sind wir. ×

lived, livd, *a.* (in Zuss.) . . . , lebend, . . . lebig.

liveless, lĭv'-lĕs, *a.* (n. u.) *f.* lifeless.

livelihood, lĭv'-lĭ-hōōd, *s.* Unterhalt, *m*, Auskommen (tägliches; *cf.* maintenance etc.), *n*; (n. u.) lebendige Farbe, *f.* To make (earn) one's ~ sein A. haben.

livelily, lĭv'-lĭ-lĭ, *adv.* v. lively.

liveliness, lĭv'-lĭ-nĕs, *s.* Lebhaftigkeit, Munterkeit, *f.* [hood.

livelode, lĭv'-lōd, *s.* (n. u.) *f.* livelihood.

livelong, lĭv'-lŏng, *a.* lang; lange dauernd, dauerhaft. The ~ day den lieben langen Tag. ~, *s.* (Bot.) knollige Fetthenne, *f.*

lively, lĭv'-lĭ, *a.* lebhaft, munter; leibhaft; stark, heftig.

liver, lĭv'-ẽr, *s.* 1. Lebende; der so u. so lebt (z. B. an evil ~, a fast ~), *m.* 2. Leber, *f.* ~ of antimony Spießglanzleber. ~ of sulphur Schwefelleber. ~ -colour Leberfarbe, *f.* ~ -colour, ~ -coloured leberfarbig. ~

-complaint Leberkrankheit, *f.* ‖-ed, *a.* (in Zuſſ.) eine L. habend. ✕ ‖--freckles, ~ -spots, *pl.* Leberflecken, *pl.* ~ -grown eine große L. habend. ~ -pyrites Leberkieß, *m.* ~ -stone Leberſtein, Hepatit, *m.* ~ -wort Leberkraut, *n.* [liver.

liver, *v. a. (O.E. & provinc.)* ſ. to de-

liverine, —ing, *s.* Leberwurſt, *f.* ~ of seisin *T.* Übergabe von Ländereien, *f.*

livery, —l, *s.* Übergabe, Überlieferung; Befreiung von der Vormundſchaft; Vermietung (eines Pferdes); Futterration; Livree, Bedientenkleidung; Tracht; Dienſtkleidung, *f*; *pl.* (wahlfähige) Zünfte (in London), *pl.* ~ in deed wirkliche Übergabe von Ländereien. To receive ~ in Beſitz nehmen. To keep horses at ~ Pferde im Futter halten. ~ of wine Fuder Wein, *n.* ~, *v. a.* in Livree kleiden; *fig.* (in) einkleiden. ‖ ~ -horse Mietpferd, *n.* ~ -lace Bandtreſſe, *f.* —man Livreebedienter; Zunftbürger (in London), *m*; eine Raupenart, *f.* ~ -stable Mietſtall, *m.*

lives, livz, *s. pl.* d. life. All our ~ unſer ganzes Leben lang. 50 ~ have been lost es hat 50 Menſchen das Leben gekoſtet.

livid, liv'-id, *a.* braun und blau; bleifarbig; entfleckt. ‖-ness, **lividity,** li-vid'-i-ti, *s.* ſchwarzgelbe Farbe; Entfärbung, *f.*

living, liv'-ing, *a.* lebend, lebendig; friſch; thätig. ~ day halbe Tag, *m.* ~, *s.* Leben, *n*; Unterhalt, *m*; Vermögen, *n*; Habe; Pfründe, Pfarre, *f.* It is good ~ here hier iſt gut leben. —s, *s. pl.* Einkünfte der Geiſtlichen, *pl.* To make (get) a ~ (by) ſich ernähren mit. ~ -room Wohnzimmer, *n.* ‖-ly, *adv.* bei Lebzeiten.

livor, liv'-ėr, *s.* Bösartigkeit, *f.*

livraison, liv-rā-zŏn', *s.* (franz.) Lieferung, *f.* [Pfund, *n.*

livre, lē'-vr, *s.* Livre, *m.*, franzöſiſche

lixivial, lik-siv'-i-ăl, **lixiviate,** lik-siv'-i-ât, **lixiviated,** lik-siv'-i-ât-ĕd, **lixivious,** lik-siv'-i-ŭs, *a.* laugenartig; alkaliſch. Lixivial salts, *pl.* Laugenſalze, *pl.*

lixiviate, lĭks-iv'-i-ât, *v. a.* auslaugen.

lixiviation, lĭks-iv-i-ā'-shŭn, *s.* Auslaugen, *n.* [Crude ~ Rohlauge.

lixivium, lik-siv'-i-ŭm, *s.* Lauge, *f.*

lizard, liz'-ėrd, *s.* Eidechſe, *f*; Tau n ob. Spreite *f* mit eingeſpitzten Rauſchen (als Wegweiſer dienend). ~ of the bunt line Bauchgurtſpreite, *f.* ~ -fish Eidechſenfiſch, Makeralen, *m.* The facetan ~-~ Waſſermolch, *m.* Lesser ~ -flower ſtinkende Knabenkraut, *n.* ~ -tail (lizar'dital) Eidechſenſchwanz, *m.* ~ -stone Eidechſenſtein, *m.*

Ll. D., L. L. D. = (lat.) *Legum Doctor* Doktor der Rechte.

Lloyds, lŏydz, *s.* Schiffsverſicherungsverein, *m*; Seebörſenzimmer, *n.*

L. M. = **Last Month** vorigen Monat.

lo, lō, *i.* ſiehe! ſeht da! ſchau!

loach, lōch, *s.* Schmerle, *f.*

load, lōd, *s.* Ladung, Laſt (als Maß = 40 bushels); *fig.* Bürde; (*T.* Bergw.) Aber, *f.* Gang, Abzugsgraben, *m*; neun Mulden Erz, *pl.*; Holzmaß von 50 engl. Kubikfuß. ✕ Working ~ of a beam *T.* Tragkraft *f* eines Balkens. ~, *v. a.* (be)laden; laden (Gewehre, auch mit Elektriz.); (ein Ventil) belaſten; (with) überladen, füllen; *fig.* überhäufen; *T.* beſchweren (das Papier); am Griffe mit Blei ausgießen. ~, *v. n.* eine Ladung einnehmen. —ed dice, *pl.* auf einer Seite mit Blei ausgegoſſene Würfel, *pl.* —ed wine mit Alkohol verfälſchte Wein, *m.* ‖-er, *s.* Auflader; (*T.* Bergw.) Einfüller, *m.* ‖-ing, *s.* Laden, *n*; Ladung; Verladung, *f*; Aufladerlohn; Teil der L., *m.* To be —ing for ... in Ladung liegen nach ... —ing-bunk (*T.* Bergb.) Verladetaſche, *f.* —manage (n. u.) Lotſenkunſt; Schiffahrtskunde, *f.* —sman (n. u.) Lotſe, *m.* —star Nordſtern, Leitſtern, *m.* —stone Magnet, *m.* ✕ —water-line Waſſerlinie eines beladenen Schiffes, *f.*

loaf, lōf, *s.* (*pl.* **loaves,** lōvz) Laib, Hut (Zucker), Zuckerhut, *m*; Brot; (*T.* Metall.) Friſchſtück, *n.* ✕ To be in a bad ~ übel daran ſein. To look after the loaves and the fishes *fam.* auf den Gewinn aus ſein. ~ -sugar Hutzucker, *m.*

loaf, —, *v. a.* müßig verbringen, verbummeln. ~, *v. n.* bummeln, lungern. ‖-er, *s.* Bummler, Eckenſteher, Landſtreicher, *m.*

loam, lōm, *s.* Lehm, *m.* ~, *v. a.* mit L. verſtreichen ob. bedecken. ‖ ~ -beater Lehmmeſſer, *n.* —board Schablone, *f.* ~ -mould Lehmform, *f.* ‖-y, *a.* lehmig; lehmicht.

loan, lōn, *s.* Anleihe, *f*; Darlehen, *n*; (ſchott.) freie Platz bei einem Bauernhofe (wo Kühe gemelkt werden), *m.* To put out to ~ ausleihen. ~, *v. a.* & *n.* (l. u. insb. Am.) leihen. ‖-able, *a.* (l. u.) verleihbar. ‖ ~ -company Vorſchußverein, *m.* ~ -monger Darlehnsunterhändler, *m.* ~ -office Leihhaus, *n.* ~ -officer Leihhausbeamter, *m.*

loath, lōth, *a.* —ly, *adv.* abgeneigt, unwillig. I am ~ to do it ich thue es ungern.

loathe, lōTH, *v. n.* ſich ekeln (vor). ~, *v. a.* verabſcheuen; Ekel haben (phyſiſch u. geiſtig: *cf.* abhor). I ~ it es ekelt mir vor, es ekelt mich an. ‖-r, *s.* der ſich Ekelnde, *m.*

loathful, lōTH'-fōōl, *a.* ekelhaft, gehaßt, verabſcheut, haſſend; vor Ekel verabſcheuend.

loathing, lōTH'-ing, *p. a.* —ly, *adv.* Ekel ob. Abſcheu (vor ...) empfindend; *adv.* mit Ekel ob. Widerwillen. ~, *s.* Ekel, Widerwille, *m.*

loathliness ſ. **loathsomeness.**

loathly, lōTH'-li, *a.* & *adv.* (n. u.) verhaßt, abſcheulich.

loathly, lōTH'-li, *adv* v. **loath.** [*m.*

loathness, lōTH'-nĕs, *s.* Ekel, Abſcheu,

loathsome, lōTH'-sŭm, (n. u.) loathy, lōTH'-i, *a.* —ly, *adv.* ekelhaft, verhaßt, abſcheulich. ‖-ness, *s.* Ekelhaftigkeit; Abſcheulichkeit, *f.*

loaver, lōv'-ėr, *s.* (*Sl.*) Geld, *n.*

loaves, lōvz, *spl.* (ſ. loaf); = loaf-sugar. ~ and fishes (bibl.) Speiſung *f* der Fünftauſend; materielle Intereſſen unter dem Deckmantel der Vaterlandsliebe u. geiſtiger Intereſſen, *pl. Cf.* loaf.

lob, lŏb, *s.* Lümmel, *m*; etwas Dickes, Schweres, *n*; (auch lobb) Geldlade, *f*; (ob. lobber) Art große nordiſche Seefiſch; Regenwurm, *m.* ~, *v. a.* träge fallen ob. hangen laſſen. ‖ ~ -bowler (im Cricket) der den Ball rollt, ſtatt ihn zu werfen. ~ -cock Lümmel, *m*; Schublade, *f.*

lobate(d), lŏb'-ât(ĕd), *a. T.* gelappt.

lobb, lŏb, *s.* (*T.* Brew.) Gemiſch von Hefe und Würze; (*Sl.*) Kopf, *m.*

lobby, lŏb'-bi, *s.* Vorhalle, *f.* Vorſaal; (Am.) Schaltervorflur, *m*; Foyer, *n*; (Am.) Perſonen, welche das Vorzimmer eines geſetzgebenden Körpers in Geſchäften beſuchen. ~, *v. n.* (Am.) die Abgeordneten bearbeiten. ‖-ist, *s.* (Am.) der das lobby beſucht u. ſich dadurch vorwärts bringen will; Hintertreppen-Intriguant, *m.* ~ -cloth Flurmatte, *f.* ~ -member einer, der an den vertraulichen Beſprechungen der Abgeordneten teilnimmt.

lobe, lōb, *s.* Lungenflügel; Lappen; Hirnlappen, *m*; Ohrläppchen, *n.* ~ -foot ſ. lobiped. ‖-let, *s.* Läppchen, *n.*

lobiped, lōb'-i-pĕd, *s.* Waſſervogel *m* mit gelapptem Fuß.

loblolly, lŏb-lŏl'-li, *s.* Haferſchleim, *m*; Leckermaul, *n.* ~, *a.* verzärtelt, weichlich. ~ -bay (Am.) langſtielige Gordonie, *f.* ~ -boy Krankenwärter (zur See), *m.*

lobs, lŏbs. *s.* Wildhüter, *m*; Gerede; (*T.* Kricket) Rollen des Balls, *n.* ~! aufgepaßt! (Ruf in der Schule, wenn der Lehrer kommt).

lobscouse, lŏb'-skōws, *s.* (*T.* Naut.) Gericht aus Fleiſch, Zwieback u. Kartoffeln. [*n* aus einer Geldlade.

lob-sneaking, lŏb'-snēk-ing, *s.* Stehlen

lobster, lŏb'-stėr, *s.* Hummer; *vulg.* Infanteriſt, *m.* ~ -claw Schuhmann, *m.* ~ -box Baracke, *f.*

lobule, lŏb'-ūl, *s.* Läppchen; Lungenläppchen, *n.* [*m.*

lobworm, lŏb'-wėrm, *s.* Regenwurm,

local, lō'-kăl, *a.* —ly, *adv.* örtlich, Orts ..., Lokal; landſchaftlich. ~ action in a battery (*T.* Phyſ.) Wirkung *f* in der Batterie. ~ knowledge Lokalkenntnis, *f.* ~ Parliament politiſche Verein *m* für Redeübungen. ✕ ~ taxes Gemeindeſteuern, *pl.* ~ traffic (*T.* Railw.) Lokalverkehr, *m.* ✕

locale, lō-kăl', *s.* (l. u.) Örtlichkeit, *f.*

localism, lō'-kăl-izm, *s.* der einer Ortſchaft eigentümliche Sprachausdruck.

locality, *s.* lō-kăl'-i-ti, *s.* Örtlichkeit, Ortsbeſchaffenheit, Räumlichkeit; geographiſche Lage, *f.*

localization, lō-kăl-iz-ā'-shŭn, *s.* Lokaliſierung; (*T.* Tel.) Eingrenzung eines Fehlers, *f.*

localize, lō'-kăl-iz, *v. a.* lokaliſieren, örtlich beſchränken; (a fault, *T.* Tel.) einen Fehler eingrenzen.

locate, lō'-kât, *v. a.* ſtellen; eine Stelle ausſuchen, anweiſen; (eine Szene) wohin verlegen; (Am.) die Grenzen (eines Bezirks) beſtimmen, (ein Stück Land) abgrenzen, auswählen ob. bezeichnen: (ſich) niederlaſſen, anſiedeln; (einen Beamten) feſt anſtellen; (*T.* Bergb.) ſtrecken. To be —d eine (günſtige, vorteilhafte, ruhe ꝛc.) Lage haben; gelegen ſein.

location, lō-kā'-shŭn, *s.* Setzen, Stellen, *n*; Lage; Stellung, *f*; Anweiſen einer Stelle; ausgemeſſene, angewieſene Stück Land, *n*; Anſiedelung, *f.*

locative, lŏ'-kă-tiv, *a.* ~ calls, *pl.* Am. Berufungen zum Zweck der Grenzbeſtimmungen von Ländereien, *pl.*

locator, lō-kāt'-ėr, *s.* (Am.) einer, der Land den Grenzen nach beſtimmt.

loch, lŏch, *s.* 1. See, *m.* 2. (lŏk) Bruſtſaft, *m.*

Lochaber-axe, lŏch-ăb'-ėr-āks, *s.* ſchottiſche Beil *n* an einer Stange befeſtigt.

loche, lŏch, *s.* 1. Schmerle, *f.* 2. ſ. lohoch.

lock, lŏk, *s.* Schloß; Flintenſchloß, *n*; Haken, *m*; Spannkette; Schleuſe, *f*; Schleuſenbreit; Umfaſſen, *n*; Locke, Flocke; Scheibe (über der Unruhe in

der Uhr), *f.*: Büschel (Wolle); Schopf, *m.*; Versperrung, *f.* Hindernis, *n.* —s, *pl.* Spannstricke, Fesseln (für Pferde), *pl.*; Kunstgriff im Ringen, *m.* ~, stock, and barrel Sack und Pack, das Ganze. Under ~ and key unter Schloß und Riegel. Upon the same ~ auf gleichem Fuße. We came to a dead ~ wir fuhren uns fest; wir gerieten in arge Verlegenheit. ~, *v. a.* verschließen; einschließen: fest schließen; mit Schleusen versehen. ✕To ~ the door upon one jm. die Thür vor der Nase zumachen. ~, *v. n.* (sich) schließen; (into) in einander (ein)greifen. To ~ out ausschließen, hinaussperren; (workmen) fortschicken; seine Fabrik ꝛc. stehen lassen. To ~ up zuschließen, verschließen; sperren, auch *fig.*: *T.* schließen. ‖ ~-chain Hemmkette, *f.* ~-chamber Schleusenkammer, *f.* ~-cramp Federhaken, *m.* ~-dues, *pl.* Schleusengeld, *n.* ~-furniture Schloßbeschläge, *pl.* ~-gate Schleusenthor, *n.* ~-hole Einschnitt (im Gewehrschafte), *m.* ~ hospital Spital *n* für Syphilitische. ~-jaw Kinnbackenkrampf, *m*; *vulg.* Maulsperre, *f.* —keeper Schleusenmeister, Kanalwärter, *m.* ~-nails, ~-pins, ~-screws, *pl.* kleine Schloßschrauben, *pl.* ~-out Arbeitseinstellung (seitens der Fabrikanten u. Meister), *f.* ~-plate Schloßblech, *n.* ~-rail mittlere Querstück (an der Thür), *n.* ~-rand Binderschicht, *f.* ~-saw Lochsäge, *f.* ~-sill Schleuseneinsatz, *m.* —smith ſ. u. l ~-stitch Steppstich, *m.* ~-up(house) Stockhaus, *n.* ~-up yard Gefängnishof, *m.*

lockage, lŏk'-āj, *s.* Schleusenzoll, *m*; Schleusenwerke, *pl.*; Schleusenhöhe, *f.*

locked-jaw, lŏkt'-jâw, *s.* ſ. **lock-jaw.**

locker, lŏk'-ẽr, *s.* Schublade, *f*; Schrank, *m*; Behältnis, *n.* Not a shot in the ~ ohne einen Heller Geld. *Cf.* **Davy.**

locket, lŏk'-ĕt, *s.* Schlößchen, Häkchen; Medaillon, *n.*

locking, lŏk'-ĭng, *s.* Gelenk (eines Wagens), *n.* ~-bolt Schließbolzen, *m.* ~-chain Hemmkette, *f.* ~-ring Bajonettring, Sperrring, *m.* ~-ring-pin Bajonettdorn, *n*; Angel, *f.*

lockram, lŏk'-rām, *s.* grobe Sackleinwand, *f.* ~-jawed hohlbäckig. ſ*f.*

lockron, lŏk'-rŭn, *s.* runde Ranunkel.

locksmith, lŏk'-smĭth, *s.* Schlosser, *m.* —'s daughter (*Cant*) Schlüssel, *m.*

locky, lŏk'-ĭ, *a.* lockig, buschig (l. u.).

lococession, lō-kō-sĕsh'-ŭn, *s.* (l. u.) Weichen, Platzmachen, *n.*

loco-foco, lō'-kō-fō'-kō, *s.* (Am.) Zigarre *f* mit Zünder; Streichhölzchen, *n*; die demokratische Partei.

locomotion, —mō'-shŭn, *s. T.* Ortsveränderung, *f*; Vermögen, den Ort zu verändern, *n.*

locomotive, lō-kō-mō'-tĭv, *a.* der Ortsveränderung fähig. ~ engine ſ. —, *s.* ~ faculty ſ. **locomotivity.** ~, *s.* Lokomotive, *f.* Dampfwagen, *m.* ~-boiler Röhrenkessel, *m.* ~-pile engine Dampframme, *f.* ſveränderungsfähigkeit, *f.*

locomotivity, lō-kō-mō-tĭv'-ĭ-tĭ, *s.* Ortsveränderungsvermögen, *n.*

locomotament, lŏk'-ō-lā-mĕnt, *s.* (*T.* Bot.) Fach, Samenbehältnis, *n.*

locular, lŏk'-ū-lẽr, **loculous**, lŏk'-ū-lŭs, *a.* (*T.* Bot.) fächerig.

loculicidal, lŏk-ū-lĭ-sĭd'-ăl, *a.* (*T.* Bot.) die Samenkapseln durchbrechend.

locus, lō'-kŭs, *s.* (*T.* höh. Math.) Ort, *m.*

locust, lō'-kŭst, *s.* Heuschrecke; (~-tree) unechte Akazie, *f.* Schotendorn, *m.*

locution, lō-kū'-shŭn, *s.* Redensart, *f.* Ausdruck, *m.*

locutory, lŏk'-ū-tẽr-ĭ, *s.* Sprachzimmer (insb. im Kloster), *n.*

lode, lōd, *s.* Erzader, *f.* Erzgang, *m.* —star, —stone ſ. u. **load.** ~-works, *pl.* Zinngrube, *f.*

lodge, lŏj, *v. n.* logieren, wohnen; sich festsetzen; sich lagern (vom Getreide). ~, *v. a.* in Verwahrung geben; (Geld) einlegen; beherbergen; unterbringen; einquartieren; lagern, hinstrecken (Getreide). ✕To ~ o's. sich festsetzen; sich verschanzen. To ~ a credit einen Kredit eröffnen. To ~ a detainer einen Verhaltsbefehl erlassen (gegen). To have money lodging with Geld stehen haben bei. To ~ information Bericht abstatten. ~, *s.* Häuschen (in einem Parke, Walde ꝛc.); kleine Landhaus; Stübchen; Lager (des Hirsches ꝛc.), *n*; Pförtnerwohnung; (Freimaurer-)Loge, *f.* ‖-able, *a.* (l. u.) wohnbar. ‖-d, lŏjd, *a.* (*T.* Her.) gelagert (vom Hirsche). ‖ ~-gate Gatter *n* beim Portierhäuschen. ‖-ment ſ. **lodgment.** ſherr, *m.*

lodger, lŏj'-ẽr, *s.* Mietmann, Zimmer-

lodging, lŏj'-ĭng, *s.* Nachtquartier, *n.*; (auch *pl.*) Wohnung, *f.* Logis; Lager. *n*; Wohnort, *m.* To take —s ein L. nehmen; eine W. beziehen. ~-house Wohngasthof, *m.* Logierhaus, *n.* ~-knees, *pl. T.* Winkelknie, *pl.*

lodgment, lŏj'-mĕnt, *s.* Einlegen (v. Geld), *n.* Geldanlage; Aufhäufung, Lagerung, *f*; Logis, *n*; Verschanzung, *f.*

loffe, lŏf, *v. n & a.* (n. u.) lachen. ſ*f.*

loft, lŏft, *s.* Boden, *m*; (n. u.) Stockwerk, *n.* ~, *adv.* (n. u.) hoch. On ~ in der Höhe. ‖-ily, *adv.* v. **lofty.** ‖-iness, *s.* Höhe, Erhabenheit, *f*; Hochmut, *m*; Hoheit, *f.* ‖-y, *a.* hoch (u. breit zugleich: *cf.* tall); erhaben; hochmütig.

log, lŏg, *s.* 1. Klotz, Block; Sägeblock, *m*; (*T.* Naut.) Log; (*T.* Bergw.) Verzughalz, *n.* 2. hebräisches Maß für Flüssigkeiten. ~, *v. n.* 1. Kampescheholz fällen; in das Schiffstagebuch eintragen. 2. (n. u.) sich unregelmäßig hin- und herbewegen. To ~ down aufnotieren. ~-board Logtafel, *f.* ~-book Schiffstagebuch, *n.* ~-building, ~-cabin, ~-house, ~-hut Blockhaus, *n.* ~-canoe Einbaum, *m.* ~-chip Loggescheit, *n.* ~-glass Logglas, *n.* ~-line Logleine *f*, Meilenmesser, *m.* —man Holzträger; Holzhauer, *m.* ~-reel Logrolle, *f.* —rolling (Am.) Stammrollen, Hinabrollen gefällter Bäume auf Abhängen, *n.* ~-rolling system (Am.) wechselseitige Hilfssystem derschiedener polit. Parteien, *n.* ~-shanty (Am.) Blockhaus, *n.* ~-ship Loggescheit, *n.* ~-slate Wachtafel, *f.* —wood Kampescheholz, Blauholz, *n.* ſstein, *m.*

logan-stone, lŏg'-ăn-stōn, *s.* Schwebe-

logarithm, lŏg'-ă-rĭthm, *s.* (*T.* Math.) Logarithmus, *m.* ‖-le(al), lŏg-ă-rĭth'-mĭk, *a.* logarithmisch.

loggat, lŏg'-ăt, *s.* (n. u.) Pflock u. Zapfenspiel, *n.*

logger, lŏg'-ẽr, *s.* (Am.) Baumfäller, der das Holz zu Bauzwecken bearbeitet.

loggerhead, lŏg'-gẽr-hĕd, *s.* Dummkopf, Tölpel, *m*; *T.* Pechpfanne; eiserne Kugel *f* mit Stange, die glühend in Teer ob. Pech getaucht wird, um es flüssig zu machen; Böller im Hinterteil eines Walfischboots, *m*; Specht- ob. Meisenart, *f.* To come ob. go (fall) to —s sich balgen. ~-duck dickköpfige Ente, *f.* ~-turtle Karettschildkröte, *f.* ‖-ed, *a.* tölpelhaft, tölpisch, dumm.

logging, —ing, *s.* (Am.) Fällen u. Behauen *n* von Nutzholz. ~-camp (Am.) Holzhauerlager, *n.* ~-head (*T.* Steam-eng.) Balancier, *m.* ~-swamp (Am.) Platz, wo Fichten zu Bauholz gefällt werden.

logic, lŏj'-ĭk, *s.* Logik, Denklehre, *f.*

logical, lŏj'-ĭk-ăl, *a.* —ly, *adv.* logisch.

logician, lō-jĭsh'-ăn, *s.* Logiker, *m.* ~-like wie ein Logiker; spitzfindig.

logicize, lŏj'-ĭ-sĭz, *v. n.* sich in der Logik üben; (Am.) denken, schließen.

logie, lō'-gĭ, *s.* Theaterjuwelenschmuck (aus Zinn), *m.*

logistic(al), lō-jĭst'-ĭk, *a.* algebraisch, logarithmisch. ‖-s, *s. pl.* Algebra, *f.*

logogram, lŏ'-gō-grăm, *s.* Phonogramm *n.* das ein Wort darstellt.

logography, lō-gŏg'-rā-fĭ, *s.* Wortnachschreiberei (ohne Hilfe von Stenographie), *f*; Druck von ganzen Worten (statt einzelner Buchstaben), *m.* ſstabenrätsel, *n.* Logogriph, *m.*

logogriph, lŏg'-ō-grĭf, *s.* (n. u.) Buchstabenrätsel, *n.* Logogriph, *m.*

logomachist, lō-gŏm'-ă-kĭst, *s.* Silbenstecher, Wortklauber, *m.* ſstreit, *m.*

logomachy, lō-gŏm'-ă-kĭ, *s.* Wortstreit, *m.*

logometer, lō-gŏm'-ĕt-ẽr, *s.* (*T.* Chem.) Verhältnismesser, *m.*

logothete, lŏg'-ō-thĕt, *s.* Rechnungsführer, Schatzmeister, *m.*

logotype, lŏg'-ō-tīp, *s.* (*T.* Typ.) zusammengegossene Doppelbuchstabe, *m.*

logwood ſ. u. **log.**

logy, lōg'-ĭ, *a.* (Am.) schwerfällig, dumm.

lohoch, lohock, lŏ'-hŏk, *s.* Brustsaft, *m*, Brustlattwerge, *f.*

loimic, lŏym'-ĭk, *a.* auf Pest ob. ansteckende Krankheit bezüglich.

loin, lŏyn, *s. T.* Lende, *f*; Lenden-, Nierenstück, *n.* —s, *pl.* Lenden, *pl.*, Kreuz, *n.* ~-strap Rückriemen (am Pferdegeschirr), *m.*

loiter, lŏy'-tẽr, *v. n.* zaudern, zögern, trödeln (meist i. U. S.). ~, *v. a.* (away) vertändeln. ‖-er, *s.* Zauderer, Trödler; Müßiggänger, *m.*

lollgo, lŏ-lĭ'-gō, *s.* (Fisch) Kalmar, *m.*

lollum, lŏ'-lŭm, *s.* (*T.* Bot.) Lolch, *m.*

loll, lŏl, *v. n.* sich träge lehnen; sich dehnen, heraushangen. ~, *v. a.* ausstrecken (die Zunge). To ~ about herumlungern.

loll, *s.* (mother's ~), Mutterföhnchen, *n.* ~-eared Hängeohren habend.

Lollard, lŏl'-ẽrd, *s.* Lollharde; Wicliffianer, *m.* ‖-ism, —y, *s.* Lehre der Lollardisten, *f.*

Loller (n. u.), ſ. **Lollard.**

lollipop, lŏl'-ĭ-pŏp, *s.* Gerstenzuckerstengel (n. bgl.), *m*; (*jest.*) Leckermaul, *n.*

lollop, lŏl'-ŏp, *v. n.* (*vulg.*) ſ. **to loll.**

lolly, lŏl'-ĭ, *s.* (*Sl.*) Kopf, *m.*

loma, lō'-mă, *s.* Am. (span.) Hügelreihe *f* mit flachen Kuppen.

Lombard, lŏm'-bărd, *s.* Leihhaus, *n*; (n. u.) Wechsler, *m.* —s, *pl.* (*T.* Börse) lombardisch-venetianische Eisenbahnaktien, *pl.* ſhülfe, *f.*

loment, lō'-mĕnt, *s.* (*T.* Bot.) Gliederhülse, *f.*

lomp, lŭmp, *s.* Kugelfisch, *m.*

lon. = **longitude** (geogr.) Länge.

Lond. = **London.**

London, lŏn'-dŭn, *s.* ſ. Eig. You must shew the best side to ~ *fam.* du mußt die beste Seite nach außen kehren. ~-clay Londoner Thon, *m.* ✕~ ordinary Strand zu Brighton u. Piknik der Londoner daselbst. ~-pride Porzellanblümchen, *n.* ~-rocket (Bot.) eine Raukenart. ~-white Bleiweiß, *n.* ‖-ing, *s.* Aufenthalt *m* zu London.

‖**-ism**, *s.* Londoner Mundart, *f.* ‖**-ize**, *v. a. & n.* verlondonern; Londoner Manieren ꝛc. annehmen.

lone, lōn, *s. (provinc.)* ſ. lane.

lone, *a.* einſam; einzeln; unvermählt, ledig. ~ Star Staat Texas (der nur einen Stern im Wappen führt). ‖**-ness, —liness**, *s.* Einſamkeit, Abgeſchiedenheit; Liebe zur E., *f.* ‖**-ly, —some**, *a.* **—somely**, *adv.* einſam, abgeſchieden. ‖**-someness**, *s.* Einſamkeit, *f.*

long, lŏng, *a.* lang; ×langwierig; weitſchweifig; lang, gedehnt; langſam; ×ſehnlich; weitſehend, weitumfaſſend. ~ and short (Am.) der Papiere auf Zeit gekauft und ſie jederzeit ſich aushändigen laſſen kann, iſt ~; short iſt der Verkäufer ſolcher Papiere. Sind ſie nicht in ſeinen Händen, ſo iſt er '~ and short' zugleich. ~ cloth feine glatte Wollſtoff, *m.* ~ clothes Kinderkleidchen, *n.* ~ firm Schwindlerbande, *f.* ~ ghost lange, dürre Menſch, *m.* ~ home Ewigkeit, *f.* ~ mile (eine) gute Meile. ~ vacation engl. Gerichtsferien *pl.* v. 10. Auguſt bis zum 24. Oktober. ~ in the fingers langfingerig. In the long ~ mit der Zeit, endlich. The occasion was not ~ in coming die Gelegenheit ließ nicht lange auf ſich warten. To go to one's ~ home ſterben. 'Tis as broad as 'tis ~ es kommt auf eins heraus. To draw at a ~ date *T.* lang ziehen. To give one a ~ pm. eine lange Friſt geben. To have a ~ head weitblickend ſein. ‖ ~, *adv.* lang; weit; lange. ×~ ago ſ. ago. All day ~ den ganzen Tag über. All night ~ die ganze Nacht hindurch. As ~ (so ~) as ſo lange als. He won't be ~ *fam.* er wird nicht lange bleiben. How ~ did you keep it up last night? wie lange hielten Sie geſtern abend aus? ~, *s.* Lange, *n*; Länge; lange Silbe, (*T.* Muſ.) (n. u.) ganze Note, *f.* He knows the ~ and the short of it er weiß es ausführlich. ×~ -beard Longobarde, *m.* ~ -boat große Boot, *n.* ~ -boom-sail Baumſegel, *n.* ~ -breathed ſ. ~-winded. ~-bow mannshoher Bogen (ſeit Eduard II.). To draw the ~ bow aufſchneiden; flunkern; übertreiben. ~ -cork feine Bordeauxwein (weil mit ſehr langen Korken gepfropft), *m.* ~ -cross *T.* Mittelſteg, *m.* ~ -cut Art Kautabak, *m.* ~ -dozen dreizehn. ~ -drawn ſ. —spun. ~ -fascine Batteriefaſchine, *f.* ~ -field off Spieler *m* im Kricket links vom bowler u. in weniger Entfernung hinter mid-off; auch dieſe Stellung. ~ -field on Spieler (auch Stellung) rechts vom bowler u. hinter mid-on. ~ -head Kopfſtück (der Trenſe), *n.* ~ -gangrel *lud.* Langbein, *n.* ~ -headed *fig.* ſpitzköpfig, ſchlau. ~ -hop (Kricket) Ball, der nach kurzem Aufſatze (pitch) in weitem Bogen auf den Dreifstab zufliegt. ~ high-jump (*T.* Turnk.) Weithochſprung, *m.* ~ -hundred×120 Heringe. ~ -jawed vom Tauwerk, das durch ſtarken Zug den Drall verloren hat. ~ -jointed langſchenkelig. ~ Knives, *pl.* Indianerbenennung der Weißen in den V.-St. ~ -lease Erbpacht, *m.* ~ -leg (Kricket) Spieler *m* an einem der äußerſten Grenzpunkte des Spielplatzes. ~ -legged langbeinig; (*T.* Naut.) tiefgehend. ~ -leggers, *pl.* lange, ſcharfe und ſchnelle Schuner, *pl.*×~ -lived lange lebend. ~ -measure Längenmaß, *n.* ~ moss (Am.) Schmarotzerpflanze auf Bäumen aus der Familie der Bromeliein. ~ -necked langhalſig. ~ -odds (Sport) hohe Einſatz (gegen), *m.* It's ~~~ he won't win es iſt 100 gegegen 1 zu wetten, daß er nicht gewinnen wird. ~ -off, ~ -on ſ. ~ -field-off etc. ~ -pated ſpitzköpfig; verſchmitzt. ~ -plane Schlichthobel, *m.* ~ -poil Feldbel, Pelzſamt, *m.* ~ -premium hohe Prämie, *f.* ~ -price Bruttopreis, hohe Preis, *m.* ~ -primer *T.* Korpus, Garmond (Druckſchrift), *f.* ~ range rifle weittragende Büchſe, *f.* ~ -ratch spinning Feinſpinnen bei entfernt ſtehenden Walzen, *n.* ~ -ratch spinning-frame Spinnmaſchine mit entfernt ſtehenden Streckwalzen, *f.* ~ -ruffer Abzughechel, *f.* ~ sauce Am. Rüben, Möhren und Paſtinaken, *pl.* ~ -saw Schrot-, Bretſäge, *f.* ~ -shanked langſchenkelig. ~ -shank Strandreiter (Vogel), *m.* ~ -shanks *lud.* langbeinige Menſch; (Am.) ſchwarzhalſige Strandreiter, *m.* ~ -shore Ufer . . ., (beſ. vom Themſeufer). ~~~-butcher Küſtenwachmann, *m.* ~~ lawyer Advokat; Spitzbube, *m.* ~~~ lubbers Landratten, *pl.* ~~~ man Hafenarbeiter; (Am.) Ausläufer von Schiffen, *m.* —s-and-shorts, *pl.* betrügeriſche Karten, *pl.* ~ short (Am.) Frauenkleid bei Hausarbeit, *n.* ~ -shot *fig.* ſtark aufgetragene Geſchichte, *f.* ~ -sighted fernſichtig; *fig.* weitſehend; *T.* lang, langſichtig (von Wechſeln). ~ -sightedness, (—sight) Fernſichtigkeit, *f.* ~ -slip (Kricket) Spieler *m* hinter dem u. links vom Schläger. —spun weit ausgedehnt, in die Länge gezogen. ~ -staple lange Stapel, *m.* —stop (Kricket) Aufpaſſer, *m.*×—sufferance Langmut, *f.* ~-suffering langmütig; Langmut, *f.* ~ sugar, ~ sweetening (Am.) Sirup, *m.* ~ -swing (*T.* Turnk.) Rieſenfelge (rückwärts), *f.* ~ -tackle Talje, *f.* ~ -tail Herrenhund, zur Jagd berechtigte Hund, *m.* Cut and ~~~ alles durcheinander, Krethi und Plethi. ~~~, ~ ~ -ed langſchwänzig. ~ -tailed beggar *(Sl.)* Katze, *f.* ~ -tailed one *(Sl.)* große Banknote, *f.* ~ -tails, *pl.* Chineſen; Faſanen, *pl.* —togs, *pl.* Kleider der Landleute, *pl.* ~ Tom (Name für) eine lange Kanone; Am. Waſchapparat der Goldgräber in Kalifornien, *m.* ~ -tongued geſchwätzig. ~ -toothed lange Zähne habend. ~ -waisted langleibig. ~-wall, ~-waywork (*T.* Bergw.) Strebbau, *m.* ~ -winded einen langen Atem habend; *fig.* weitſchweifig, langweilig. ~ -wool Kammwolle, *f.* —wort Engelwurz, *f.*

long, lŏng, *v. n.* (after, for) verlangen, ſich ſehnen (nach). ~, *v. a.* (n. u.) gehören. I ~ to know es verlangt mich zu wiſſen, ich möchte gern wiſſen.

long, —, *prp.* (n. u.) mittels; infolge.

longanimity, lŏng-gă-nĭm'ĭ-tĭ, *s. (obs.)* Langmut, *f.*

longe, lŏnj, *s.* Stoß, Ausfall (mit dem Degen), *m.* ~, *v. n.* (*T.* Fenc.) ausfallen. ſchiffs geſtauten Fäſſern, *f.*

longer, lŏn'-gĕr, *s.* Reihe von quer-

longeval, lŏn-jē'-văl, **longevous**, lŏn-jē'-vŭs, *a.* lange lebend.

longevity, lŏn-jĕv'-ĭ-tĭ, *s.* lange Leben, hohe Alter, *n.*

longimanous, lŏn-jĭm'-ăn-ŭs, *a.* lange Hände habend, langhändig.

longimetry, lŏn-jĭm'-ĕt-rĭ, *s. T.* Längenmeſſung, Diſtanzmeßkunſt, *f.*

longing, lŏng'-ĭng, *a.* **—ly**, *adv.* ſehnſüchtig; lüſtern. ~ expectation Ungeduld, *f.* ~, *s.* Verlangen, *n.* Sehnſucht, *f.*

longinquity, lŏn-jĭng'-kwĭ-tĭ, *s.* Entfernung, Weite; Langwierigkeit, *f.*

longish, lŏng'-ĭsh, *a.* länglich; ziemlich lang.

longitude, lŏn'-jĭ-tūd, *s.* Länge; *T.* (geographiſche) L., *f.* ~ by account L. nach Loggerechnung, *f.* Degree of ~ Längengrad, *m.* ~ -watch Längenuhr, *f.*

longitudinal, lŏn-jĭ-tūd'-ĭn-ăl, *a.* **—ly**, *adv.* Längen . . .; der Länge nach. ~ section *T.* Längenprofil, *n.* ~, *s.* (*T.* Railw.) Längsſchwelle, *f.*

longly, lŏng'-lĭ, *adv.* (n. u.) langweilig; ſehnſüchtig, ſchmachtend.

longness, lŏng'-nĕs, *s.* (l. u.) Länge, *f.*

longs-and-shorts ſ. u. long.

longsome, lŏng'-sŭm, *a.* **—ly**, *adv.* ekelhaft lang. ‖**-ness**, *s.* Langweiligkeit, *f.*

longways, lŏng'-wāz, **longwise**, lŏng'-wīz, *adv.* (l. u.) der Länge nach.

loning, lōn'-ĭng, *s. (provinc.)* ſ. lane.

lonish, lōn'-ĭsh, *a.* (n. u.) etwas einſam.

loo, lū, *s.* Luh (Kartenſpiel), *n*; Anruf an die Hunde, wenn man den Haſen ſieht. For the good of the ~ *(Cant)* fürs allgemeine Beſte. ~, *v. a.* alle Stiche machen; abtrumpfen; hetzen (die Hunde). ~ -box Spielkäſtchen. *n.* ‖**-ed**, *a.* (Am.) beſiegt, geſchlagen. ‖ ~ -table Spieltiſch, *m.*

loobily, lū'-bĭ-lĭ, *n.* plump, tölpiſch.

loobs, lūbz, *s.* Zinnerzſchliech, *m.*

looby, lū'-bĭ, *s.* Tölpel, Dummkopf, *m.*

loof, lūf, *s. (T.* Naut.) Luf, Luv-, Wind-, Wetterſeite; (ſchott.) hohle Hand, *f.* To keep the ~ die L. halten. To spring the ~ die L. gewinnen, das Schiff nahe an den Wind bringen. ~, *v. a. T.* (up) an den Wind bringen. ~, *v. n.* anluven. To ~ into a harbour dicht beim Winde in einen Hafen ſegeln. ~ -frame Lubſpann, *n.* ~ -hook Halstalje, *f.* ~ -pieces, *pl.* Geſchütze in der Krümmung des Bugs, *pl.* ~ -tackle loſe Takel, *n.* ~ -timbers, *pl.* Lubbäume, *pl.*

look, lōōk, *v. n.* (on, at) ſehen, blicken, ſchauen (auf, nach; abſichtlich: *cf.* to see); prüfen, unterſuchen, betrachten; ſcheinen, das Anſehen haben; *fig.* erwarten, ſich gefaßt machen (auf); *fig.* Sorge tragen. ~! ſieh da! aufgepaßt! ~ before you leap *(prov.)* erſt wäg's, dann wag's. ~, *v. a.* anſehen; durch den Blick beſtimmen od. vermögen; (n. u.) ſuchen. Not to ~ (a thing) nicht ſo ausſehen wie. She does not ~ her age ſie ſieht jünger aus als ſie iſt. To ~ one's loveliest ſo liebreizend als nur möglich ausſehen. To ~ one's wish ſeine Wünſche durch Blicke zu erkennen geben. To ~ all wonder ſich ſehr wundern. To ~ big ſich brüſten. To ~ black finſter, zornig dreinſehen. To ~ blue betroffen ausſehen. To ~ about ſich umſehen; acht haben; (one) ſich in acht nehmen, ſich vorſehen. To ~ after nach etwas ſehen; in acht nehmen; acht geben; Rückſicht nehmen; Sorge tragen; erwarten; ſuchen. To ~ at home *fig.* vor ſeiner Thüre kehren. To ~ back zurück ſehen, ſich umſehen. To ~ back upon erwägen.

To ~ down herabſehen; (upon) ſtolz herabſehen (auf); mit Blicken niederſchlagen, demütigen. To be —ed down upon von oben herab, verächtlich angeſehen werden. To ~ for ſich umſehen; ſuchen; warten (auf); erwarten, entgegen ſehen. To ~ in upon one jm. einen kurzen Beſuch machen. To ~ into hineinſehen; unterſuchen, beſehen; erwägen. To ~ on ob upon ſehen auf, anſehen; zuſehen; gaffen; betrachten; halten für. To ~ out hinausſehen; (for) ſpähen, ſpüren; ſich umſehen nach; ſuchen; auswählen; (*T.* Naut.) ausgucken. ~ out for squalls nimm dich in acht! To ~ out of countenance durch Blicke verwirren. ~ out in quarters! paßt hinter uns auf! To ~ over ſehen über; *fg.* durchſehen. To ~ to ſehen nach; ſehen (auf), acht haben, acht geben (auf), ſorgen für; bauen (auf). To ~ up in die Höhe ſehen; herausſuchen; beſuchen; (to) ſeine Blicke richten (auf); aufſchlagen (vom Preiſe). Things are —ing up die Sache, das Geſchäft macht ſich. To ~ up to one auf jn. (als Muſter) ſehen. To ~ upon ſ. to ~ on. To ~ upon as a duty es als ſeine Pflicht betrachten. ‖ ~, *s.* Blick, *m*; Ausſehen, *n*, Miene; Geſtalt; Ausſicht; Wache, *f*; *pl.* Geſicht, *n*. Hanging ~ Galgenmiene. To have a ~ at einen Blick werfen auf. ſ~ for unerwartet.

looked, lōōkt, *a.* ~-for erwartet. Not

looker, lōōk'-ėr, *s.* der, welcher ſieht, Beſchauer, *m.* ~ -on Zuſchauer, *m.*

looking, lōōk'-ing, *s.* Sehen; Ausſehen, *n*. To be ~ up im Steigen ſein (v. Preiſen). ~ -glass Spiegel; *jest.* Nachttopf, *m*. Venus's ~ - Glockenblume, *f*. ~ -glass-plates, *pl.* Spiegeltafeln, *pl.*

look-out, —'ōwt, *s.* Ausſicht; Warte; Wache, *f*; Ausguck; Bahnwärter, *m*. To be on the ~ auf der Lauer liegen. To keep a good ~ ein wachſames Auge haben; ſich wohl vorſehen. (*T.* Naut.) ~ man, ~ watch Maſtwächter, *m.*

lool, lōl, *s.* (*T.* Met.) Graben, *m.*

loom, lōm, *s.* Weberſtuhl, *m*; Lohme, *f*; Handgriff (eines Ruders), *m*; Umriſſe einer Küſte, *pl.* (n. u.) Hausrat, *m.* —s, *pl.* (ſchott.) Handwerkszeug, *n.* ~, *v. n. T.* ſich in der Ferne zeigen, undeutlich durch den Nebel ſchimmern, wobei die Gegenſtände durch Strahlenbrechung vergrößert erſcheinen. It's —ing in the distance *fg.* wir können noch lange darauf warten. The ship —s a great sail das Schiff ſieht groß aus. The ship ~ large after the wind das Schiff ſcheint mit breitem Winde zu ſegeln. He don't savvy the ~ from the blade er kann Æ von U nicht unterſcheiden. ~ -bleached linen Weißgarnleinwand, *f.* ~ -earth Lehm, *m.* ~ -gale *T.* Marsſegelbriſe, *f.* ‖ -ing, *s.* Luftſpiegelung, *f*; (of the land) Sichtbarwerden (des Landes), *n.*

loon, lōn, *s.* 1. Bengel, Fant, *m.* 2. Eistaucher, *m.* ~ -hearted tapfer. ‖ -y, *s.* (*Sl.*) Dummkopf, Dämel, *m.*

loop, lōp, *s.* Rundſchnur, *f*, Gimpf, *m*; Franſe, *fg.* Öſe, Schleife, Schlinge; Stiefelſtrippe; Schleife (an Buchſtaben), *f*; Rand (eines Knopfloches); Ring (am Gewehrlaufe), *m*; *T.* Deul, *m*; Luppe; Schießſcharte; Schleife (auch bei krummen Linien der höh. Math.); (*T.* Naut.) Bucht im Tau; Krümmung im Fluß, *f.* —s, *pl.* Öſen, Augen, *pl.* ~, *v. a.* mit einer Schleife befeſtigen, aufſtecken. —hole Loch, Guckloch, Schießgatt, *n*; Öffnung; Schießſcharte; Spalte; *fg.* Ausflucht, *f*; ~ - - (Mauern) mit Schießſcharten verſehen. —holed mit Löchern; mit Schießſcharten. ~ -lace Borte, *f.* ~ -light Turmfenſterchen, *n.* ~ - ~ maker Poſamentier, *m.* ~ -line Verbindungsbahn, *f.* ~ -tunnel Kehrtunnel, *m.*

looped, lōpt, *a.* mit Löchern, löcherig.

loord, lōrd, *s.* (n. u.) Müßiggänger; Dummkopf, *m.*

loos, lōs, *s.* (n. u.) Lob, *n*, Ruhm, *m.*

loose, lōs, *v. a.* löſen; losbinden; (from) erlöſen; freilaſſen; laxieren; losloſſen; ſchießen laſſen. ×~, *v. n.* (for sea) die Anker lichten, abſegeln; (n. u.) einen Pfeil abſchießen. ~, *a.* —ly, *adv.* loſe, locker (übhpt.: *cf.* slack), ſchlaff; weit; wackelnd; weitſchweifig; unbeſtimmt, ſchwankend; nachläſſig, unaufmerkſam; (from, of) frei, ledig; ausſchweifend; ſchlüpfrig; offenen Leib habend. At ~ ends in Unordnung; ohne regelmäßige Beſchäftigung. ~ -cash kleine Geld; mäßige Kapital, *n.* ~ fish (*col.*) lockerer Zeifig. ~ liver Verſchwender, *m.* To let ~ loslaſſen, in Freiheit ſetzen; fliegen laſſen; *fg.* freien Spielraum laſſen. To be let ~ toben; ſeinen Willen haben. To break ~ losbrechen. To shake a ~ leg auf den Schwof gehen, ſich eine luſtige Nacht machen. ~, *s.* (n. u.) Freiheit; Loslaſſung; Abdrückung des Pfeiles, *f*. On the ~ von der Proſtitution lebend; auf den Schwof aus. To give a ~ to frei machen; (ſeiner Leidenſchaft ꝛc.) die Zügel ſchießen laſſen; Luft machen. ~ -bodied gown leichte Bekleidung, *f.* ~ -box Stall *m* worin ein Pferd frei ſteht; Brougham *m* für die Maitreſſe. ~ -gown Schlafrock, *m.* ~ -limbed gelenkig. —strife Weiderich, *m*; creeping —strife Pfennigkraut, *n*; podded —strife Weidenkraut, *n*; spiked od. purple —strife braune Weiderich. ~ -thinking Freigeiſterei, *f.*

loosen, lōs'-n, *v. a.* löſen; (auf)lockern; den Leib öffnen; vom Zwange befreien. ~, *v. n.* aufgehen, losgehen. × ‖ -ing, *s.* (*T.* Sugar-w.) Löſchen, *n.*

looseness, lōs'-nės, *s.* Lockerheit; Ungebundenheit, Schlaffheit; Lieberlichkeit, *f*; Durchfall, *m.*

loosers, lōs'-ėrz, *s. pl.* die zum Losmachen der Segel beſtimmten Leute auf Kriegsſchiffen, *pl.* ſwürdig.

loosome, lōs'-sūm, *a.* (ſchott.) liebenswürdig.

loot, lōt, *s.* (indiſch) Beute, *f.* ~, *v. a.* plündern.

loover, lō'-vėr, *s.* Luke, *f*, Dachfenſter, Kapploch, *n.* ~ -hole Luftloch, *n.*

lop, lop, *v. a.* beſchneiden; kappen, köpfen; hangen laſſen. ~, *v. n.* ſchlaff hangen. ~, *s.* ausgeſchnittene Zweige, *pl.* ~ -eared mit Hängeohren. ~ -sided *vulg.* einſeitig, ſchief.

lope, lōp, *v. n.* ſich wegſchleichen, ſich davonmachen; große Schritte machen; (in Sätzen) ſpringen. ~, *v. a.* ſtehlen. ~, *s.* lange Schritt, Sprung; (Am.) Galopp, *m.* —man (n. u.) Springer, *m.* ~ -staff (n. u.) Springſtange, *f.* ſger (der Seiler), *m.*

loper, lōp'-ėr, *s. T.* Nachhänger, Folloper, lōp'-ėr, *s.* Baumſchneider, *m.*

loppered, lōp'-ėrd, *a.* (n. u.) geronnen, geſtanden. ſÄſte, *pl.*, Reifig, *n.*

loppings, lōp'-ings, *s. pl.* abgehauene

loquacious, lō-kwā'-shŭs, *a.* ſchwatzhaft; lauttönend. ‖ -ness ſ. loquacity. ſzigkeit, *f.*

loquacity, lō-kwăs'-i-ti, *s.* Geſchwätz-

Lor', lāwr, *vulg.* ſ. d. f. W.

lord, lāwrd, lōrd, *s.* Herr; Oberherr; Gott; Chriſtus; Eheherr; Tyrann; Pair; Lord; (*Sl.*) Bucklige, *m.* —s Articulars, —s of the Articles, *pl.* Ausſchuß im ſchott. Parlament für Vorbereitung aller im Hauſe zu unterbreitenden Geſetzvorſchläge. —s of the creation Herren der Schöpfung, *pl.* ~ of the land, ~ of the tree (*T.* Bergw.) Grundbeſitzer einer Grube, *m.* ~ of the manor Rittergutsbeſitzer, *m.* ~ of misrule Anſteller der Weihnachtsbeluſtigungen, *m.* —s temporal, —s spiritual weltliche, geiſtliche Lords, *pl.* In the year of our ~ im Jahre Chriſti. O ~! o Himmel! The —s die Mitglieder des Oberhauſes. The ~ Harry der Teufel. The ~ of the year regierende Planet, *m.* ~ Chief Baron Präſident des Schatzkammergerichts, *m.* ~ Chief Justice Lord-Oberrichter. ~ -Lieutenant Vizekönig von Irland; oberſte Verwaltungsbeamte einer Grafſchaft, *m.* ~ marshal Oberhofmeiſter, *m.* ~ Mayor Oberbürgermeiſter *m* von London. ~ -Mayor's fool einer, der alles gern hat, was gut iſt und recht viel davon haben will. ~ -Mayor's show Feſtzug bei Einführung des neuen Londoner Bürgermeiſters, *m.* ~ paramount Oberlehnsherr, *m.* ~ steward Hofmarſchall, *m.* —'s Day Tag des Herrn, Sonntag, *m.* —'s Prayer Vaterunſer, *n.* —'s Supper heil. Abendmahl, *n.* ~, *v. n.* herrſchen. ~, *v. a.* zum L. erheben. To ~ over beherrſchen. To ~ it (over one) ſich herriſch benehmen (gegen jn.).

lording, lōrd'-ing, *s.* Herrchen, Lordchen, *n*; (n. u.) Lord, Herr (als Anrede), *m.*

lordliness, lōrd'-li-nės, *s.* Hoheit, *f*; Stolz, *m*, herriſche Weſen, *n.*

lordling, lōrd'-ling, *s.* Lordchen, Herrchen, *n.*

lordly, lōrd'-li, *a. & adv.* wie ein Lord; Lords . . .; herriſch, ſtolz.

lordolatry, lōrd-ŏl'-ă-tri, *s. (jest.)* Herrenanbetung; übertriebene Ehrfurcht vor dem Adel, *f.*

Lord's (ground), *s.* Hauptſpielplatz *n* für Cricket in London.

lords-and-ladies, lōrdz-ănd-lā'-dĭz, *s.* (Pflanze) gefleckte Aron, *m.*

lordship, lōrd'-ship, *s.* Herrſchaft, *f.* Your ~ Ew. Herrlichkeit.

lore, lōr, *s.* 1. Kenntnis, Lehre; Gelehrſamkeit; Unterweiſung, *f.* 2. (*T.* Zool.) (oft kahle) Raum zwiſchen Schnabel u. Auge der Vögel.

lore, —, *pret. & p. p.* (n. u.) v. to lese.

lorel, lōr'-ėl, *s.* Halunke, Schuft, Lump, *m.* ſm.

loresman, lōrz'-măn, *s.* (n. u.) Lehrer,

loricate, lōr'-i-kāt, *v. a.* verpanzern; *fg.* überziehen.

lorication, lōr-i-kā'-shŭn, *s.* Verpanzerung, *f*; Beſchlagen der Retorten (mit Lehm ꝛc.) beim Deſtillieren, *n*; panzerartige Überzug, *m.*

lorimer, lōr'-i-mėr, **lorliner**, lōr'-i-nėr, *s.* (n. u.) Sporer, *m.* [*m.*

lorling, lōr'-ling, *s.* (n. u.) Unterricht,

lorlot, lōr'-ĭ-ŏt, *s.* Grünſpecht, *m.*

lorn, lōrn, *a. (obs. od. poet.)* verloren; verlaſſen.

losable, lōz'-ă-bl, *a.* verlierbar.

losange, lōz'-ănj, *s.* (n. u.) f. losenge.

lose, lōz, *v. a. ir.* verlieren; verspielen; einbüßen; berauben. It lost me my place es brachte mich um meine Stelle. To ~ caste in ... sein Standesansehen verlieren in ... To ~ goods and chattels Hab' und Gut verlieren. To ~ ten places (Schule) um 10 Plätze herunterkommen. ~, *p. n. ir.* sich verlieren, verloren gehen; verspielen. × To make one ~ jn. um etwas bringen. To ~ ground weichen, beim Lavieren nach Lee treiben. To ~ leather sich einen Wolf reiten. To ~ o.'s sich verlieren, sich verlaufen, sich verirren. To ~ one's debts unbezahlt bleiben. To ~ one's longing umsonst wünschen. To ~ company at sea sich von einem Convoy trennen. To ~ sight of aus dem Gesichte verlieren; vernachlässigen. To ~ one's soul erstarren. To ~ one's temper zornig werden. To ~ the number of the men getötet werden. To ~ way (*T.* Naut.) an Schnelligkeit einbüßen. *Cf.* lost.

loseable f. losable.

losel, lōz'-l, *s.* (n. u.) f. lorel.

losenger, lōz'-ĕn-jĕr, *s.* (n. u.) Schmeichler, Sykophant, *m.*

loser, lōz'-ĕr, *s.* Verlierende, *m.* To be (to come off) a ~ (by) verlieren, verspielen; einbüßen (bei, durch).

losh-hides, lŏsh'-hīdz, *s.* Büffelhäute, *pl.*; Sämischleder, fettgare Leder (zu Bandolieren ꝛc.), *n.*

losing, lōz'-ĭng, *s.* Verlieren, *n*; Verlust, *m.* ~, *a.* verlierend; Verlust verursachend. ~ game Fuchspartie (wobei der Verlierer gewinnt), *f.*

losing, lōz'-ĭng, *a.* (n. u.) schmeichelnd, betrügerisch.

loss, lŏs, *s.* Verlust, *m*, Einbuße, *f*; Schaden, Ruin, Untergang; (*T.* Met.) Abfall, *m*; Entbehren (eines D.), *n.* ~ in the weight Einwage (B. am Gewichte), *f.* ~ of time of a screw tote od. leere Gang der Schraube, *m.* ~ of interest Zinsverlust. To go (to come) by the ~ Sch. leiden, einbüßen. To bear a ~ einen V. ertragen; vergüten. To be at a ~ in Verlegenheit sein, nicht wissen wie ... To make od. sustain a ~ einen V. erleiden. To stand to the ~ für den Sch. od. V. haften. ‖-ful, *a.* (n. u.) nachteilig, schädlich. ‖-ness, *s.* (n. u.) ohne V.

lost, lŏst, *p. p. & a.* verloren, dahin, hin; verwirkt; gescheitert. × All is not ~ that is delayed *(prov.)* aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Is it all ~ upon you? macht das alles keinen Eindruck auf dich? Ist Hopfen und Malz bei dir verloren? He is ~ all sense of shame er hat keine Scham mehr. The bill was ~ in the Lords der Vorschlag fiel im Oberhause durch. To be ~ sich nicht zurecht finden; sich verlieren. To be ~ to d. sein für. ~ effect (*T.* Phys.) Nebenleistung, *f.* ~ strains, *pl.* regellose Verse, *pl.*

lot, lŏt, *s.* Los, auch *fg.*; Geschick, Schicksal, *n*; Anteil; Steueranteil; dreizehnter Teil des Bleiertrags der Minen (dem König gehörend); Lotteriegewinn, *m*; Baustelle, *f*; Stück Land, Menge, große Anzahl, *f.* A bad ~ *vulg.* ein schlechter Kerl. By ~ durchs L. He's —s o'money *vulg.* er hat Geld in Hülle u. Fülle. He'd think such a ~ o'that *vulg.* er würde das hoch anschlagen. Take the ~ nimm den ganzen Quark! To cast —s losen. To draw —s Lose ziehen. To sell in ob. by small —s in kleinen Posten verkaufen. To come to one's ~ jn. treffen. To fall to one's ~ zufallen, zuteilwerden. To be scot and ~ Steuern und Abgaben entrichten; bei Heller und Pfennig bezahlen. ~, *v. a.* in Partien abteilen; verlosen; zuteilen.

lote, lōt, *s.* 1. (~ -tree) Lotusbaum, Steinklee, *m.* 2. Nalraupe, Quappe, *f.* Bastard ~ indische Dattelpflaume, *f.*

loteby, —bi, *s.* (n. u.) Kebsweib, *n.*

loth, to lothe &c. f. loath, to loathe &c.

lothario, lō-thā'-rĭ-ō, *s.* „Don Juan", Verführer (im High-life), *m.*

lotion, lō'-shŭn, *s.* (*T.* Pharm.) Abwaschung, *f*; balsamische Schönheitswasser; Getränk, *n.*

lotos, lō'-tŏs, *s.* f. lote.

lottery, lŏt'-tĕr-ĭ, *s.* Lotterie, *f*; Anteil, *m.* ~-ticket Lotterielos, *n.* ~ ~ holder Lotterielosbesitzer, *m.*

loud, lōwd, *a. & adv.* —ly, *adv.* laut; *fig.* groß; flott, auffallend (v. Benehmen u. Kleidung); grell (Farbe). × ‖-ness, *s.* laute Schall, *m*; Geschrei, Getöse, *n*; (of voice) Stärke, *f.*

lough, lŏk, *s.* 1. See, *m.* 2. (Ir.) Blendlicht (Vögel damit ins Garn zu treiben), *n.*

louisd'or, lō-ĭ-dōr', *s.* Louisd'or, *m*

lound, lōwnd, *a.* f. lownd. ‖-er, *v. a.* (schott.) derb abprügeln.

lounge, lōwnj, *v. n.* faulenzen; träge lehnen. ~, *s.* 1. Bummeln; behäbige Ruhen, *n*; Art Faulbett, *n*; Ort, wo Kindermuhmen ꝛc. sich zum Klatschen versammeln, *m.* 2. (*T.* Fenc.) Stoß, *m.*

lounging-chair, lōwnj'-ĭng-chār, *s.* Faulenzerstuhl, Großvaterstuhl, *m.*

lourdane f. lurdan.

lour, lōwr, *v. a.* hängen lassen; f. to lower. ~, lōr, *s. (Cant)* Geld, *n.* Gammy ~ falsche G.

louse, lōws, *s. (pl.* lice) Laus, *f.* As mean as a ~ *vulg.* sehr filzig. ~, *v. a.* laufen. ‖~-trap enggezähnte Kamm, *m.* —wort Läusekraut, *n.*

lousily, *adv.* v. lousy.

lousiness, lōwz'-ĭ-nĕs, *s.* Laufigkeit, *f.*

lousy, lōwz'-ĭ, *a.* laufig; gemein, elend, lumpig; knickerig. ~ disease Läusekrankheit, *f.*

lout, lōwt, *s.* Lümmel; Philister (auf Schulen), *m.* ~, *v. n.* sich bücken, verneigen. ~, *v. a.* übertölpeln. ‖-ish, *a.* —ly, *adv.* tölpisch, plump. ‖-ishness, *s.* plumpe Benehmen, *n.* ‖ ~-shouldered mit runden Schultern.

louver, lō'-vĕr, *s.* 1. Rauchloch, Kappe, *n*; 2. Kuppel, *f.* ×

lovable, lŭv'-ă-bl, *a.* liebenswürdig. f. m.

lovage, lŭv'-ăj, *s.* Liebstöckel (Pflanze), *n.*

love, lŭv, *v. a.* lieben, lieb haben; gefallen; gern mögen, gern sehen, gern thun. ~, *v. n.* Vergnügen finden. ~ me little and ~ me long *(prov.)* die Liebe muß gleichmäßig ewig dauern. ~ me, and ~ my dog *(prov.)* wer nicht liebt meinen Hund, liebt mich nicht aus Herzensgrund.

love, *s.* (of, to, for) Liebe; Liebschaft, *f*; geliebte Gegenstand; Liebesdienst, *m*; Liebchen, *n.* Geliebte, *f*; Liebesgott; (n. u.) Art Seidenzeug, *m.* All by ~ and nothing by force L. thut's allein. ~ and cough cannot be hid *(prov.)* L., Feuer, Husten, Gicht, lassen sich verbergen nicht. ~ will creep where it cannot go *(prov.)* L. drängt sich überall ein. ~ for ~ Gegenliebe. ~ to mother (elliptisch statt give my etc.) grüß mir die Mutter. For ~ vor L., aus L. For the ~ of God um Gottes willen. For ~ or money für Geld und gute Worte. In ~ (with) verliebt (in). It's a ~ of a book es ist ein reizendes Buch. Out of ~ f. for ~. There's not much ~ lost between them sie leben wie Hund und Katze. To do anything for ~ etwas umsonst thun. To fall in ~ (with) sich verlieben in. To be deeply in ~ bis über die Ohren verliebt sein. To be out of ~ (with) jn. nicht mehr gern haben. To make ~ den Hof machen; (to) sich bewerben (um). To play for ~ um die Ehre spielen. You are a ~ of a man (liebkosend) du bist ein allerliebster Mann. ~-affair Liebeshandel, *m.* ~-apple Liebesapfel, *m.* ~-birds, *pl.* Sympathievögel, *pl.* ~-broker Kuppler, *m.* ~-cause f. ~-affair. ~-charm Liebestrank, *m.* ~-child uneheliche Kind, *n.* ~-darting liebestrahlend. ~-day (n. u.) Versöhnungstag, *m.* ~-favour Liebesandenken, Liebeszeichen, *n.* ~-feast Liebesmahl, *n.* ~-feat galante That, *f.* ~-game (*T.* L.—ts) Spiel *n*, worin eine Partei alle Punkte gewonnen hat. ~-grass die Grasart *Eragrostis.* ~-in-a-mist, ~-in-a-puzzle Passionsblume, *f.* ~-in-idleness (Bot.) Stiefmütterchen, *n.* ~-juice Liebe erzeugende Saft, *m.* ~-knot Liebesknoten, *m.* ~-lass (n. u.) Liebchen, *n.* ~-letter Liebesbrief, *m*; *pl.* Bonbons, *pl.* ~-lies-bleeding Gartenfuchsschwanz, *m*, Tausendschön, *n.* ~-lit liebeglühend. ~-lock lange Schmachtlocke, *f.* ~-lorn vom Geliebten, von der Geliebten verlassen; sich aus Liebe härmend. ~-making Liebeswerbung, Cour, *f.* ~-match Liebesheirat, *f.* ~-monger Kuppler, *m.* ~-name Tändelname, Kosename, *m.* ~-pined von der Liebe abgehärmt. ~-potion Liebestrank, *m.* ~-powder Liebespulver, *n.* ~-scene Liebesszene, *f.* ~-shaft Liebespfeil, *m.* ~-sick liebekrank. ~-song Liebeslied, Minnelied, *n.* ~-spell Liebeszauber, *m.* ~-suit Liebesantrag, *m.* ~-tale Liebesgeschichte, *f.* ~-token Liebespfand, *n.* ~-toy Liebesgeschenk, *n.* ~-tricks, *pl.* verliebte Gebärden ꝛc., *pl.*

loveage, lŏv'-ăj, s. 1. zusammengegossene schale Getränk, *n*; 2. f. lovage.

lovee, lŭv'-ĭ, *s.* Herzchen, Liebchen, *n.*

Lovelace, lŭv'-lās, *s.* Damenheld, *m.*

loveless, lŭv'-lĕs, *a.* (l. u.) lieblos.

lovelily, *adv.* v. lovely.

loveliness, lŭv'-lĭ-nĕs, *s.* Liebenswürdigkeit, *f.* [*n.*

loveling, lŭv'-lĭng, *s.* liebliche Wesen,

lovely, lŭv'-lĭ, *a. & adv.* liebenswürdig, hold.

lover, lŭv'-ĕr, *s.* Geliebte, Liebhaber; Dilettant, *m*; Liebhaberin, *f*; Freund, *m.* —s, *pl.* Liebespaar, *n.*

lover, lō'-vĕr, f. louver.

lovesome, lŭv'-sŭm, *a.* f. lovely.

loving, lŭv'-ĭng, *s.* Lieben, *n.* Liebe, *f.* ~, *a.* —ly, *adv.* liebend; Liebes ...; zärtlich. ~ kindness (bibl.) Güte, Gnade, *f.* ‖-ness, *s.* Liebe, Zärtlichkeit, *f.*

low, lō, *a.* niedrig; klein; seicht; n. (im ü. S.), gemein (an sich: *cf.* mean); gering; billig; leise; unterthänig; kärglich; niedergeschlagen; entkräftet, in Verfall; niederträchtig, schlecht. ~ fever schleichende Fieber, *n.* ~ regimen knappe Diät, *f.* As ~ down as ... bis auf ... herab. At a ~ rate wohlfeil. I am ~ ich bin unwohl.

To be ~ heruntergekommen sein. To bring ~ herunterbringen. To keep one ~ in Unterwürfigkeit erhalten. ~, *adv.* nieder, tief; wohlfeil; leise; *fig.* herunter. ~, *v. a.* (n. u.) würdigen; herabsetzen. ‖ —bell Fangglocke (bei der Fackeljagd), *f*; (Wild) scheuchen, schrecken. ~ -born niedrig geboren. ~ -bosomed ausgeschnitten (v. Kleidern). —bote *T.* Geldbuße für Totschlag im Tumulte, *f.* ~ -bred gemein, ungebildet. ~ -browed tief herabhangend. ~ -countries Niederungen, *pl.* The ~ Countries s. Eig. ~ -crowned (Hut) klein, niedrig. ~ -German Plattdeutsch, *n.* ~ -grade rock *T.* arme Gestein, *n.* ~ grounds, *pl.* (Am.) Niederungen, *pl.* ~ -hung tiefhangend. —lands, *pl.* Marschland, *n.* ~ -Latin lateinische Volkssprache, *f.* ~ -lived niedrig, gemein. ~ -men, *pl.* falsche Würfel, *pl.* ~ -minded schlechtgesinnt. ~ -pressure steam Tiefdruckdampf (auf dem Siedepunkt), *m.* ~ -pressure-steam-engine Tiefsd. Niederdruckdampfmaschine, *f.* ~ -spirited mutlos, niedergeschlagen. ~ -spirits, *pl.* Niedergeschlagenheit, Traurigkeit, *f.* ~ Sunday Sonntag Quasimodogeniti, *m.* ~ -water niedrigste Wasserstand zur Ebbezeit, *m*; wenig Geld (in der Tasche). ~ -wines, *pl.* Vorlauf, Lutter, *m.*

low, lō, *v. n.* brüllen, blöken (wie eine Kuh). ~, ‖ -ing, *s.* Gebrüll, *n.* [*f.*

low, lowe, lōw, *s.* (schott.) Lohe, Flamme,

lower, lō'-ẽr, *a.* niedriger, tiefer; leiser; später, neuer. ~ -class auf die untern Volksklassen bezüglich. The ~ Empire das sinkende römische Kaiserreich, *n.* The ~ House Unterhaus, *n.* ~ new red Neurotsandstein, *m.* ~ school unterste Abteilung *f* einer Schule. ~ -anchor Afteranker, *m.* ~ -chalk chloritische Kreide, *f.* ~ clothing, *pl.* Beinkleider, *pl.* ~ -gun-deck unterste Deck, *n.* ~ -hold (*T.* Naut.) Unterraum, *m.* ~ -hold beams, *pl.* Zwischendeckbalken, *m.* ~ lifts, *pl.* Topnanten der Unterraaen, *pl.* ~ mast unter Mast, Hauptmast, *m.* ~ mathematics, *pl.* niedere Mathematik, *f.* ~ -transoms, *pl.* Querbalken am Spiegel, *pl.* ~ -water *T.* Unterwasser, *n.* ‖ ~, *v. a.* nieder-, herablassen; einziehen (Segel &c.); hinabschroten; erniedrigen, herunterſetzen; niederschlagen (die Augen); vermindern; dämpfen; verdünnen. To ~ the boat das Boot wegbieren. To ~ the colours *fig.* die Flagge, die Segel streichen. To ~ the pitch of tiefer stimmen. ~ away! (*T.* Naut.) hier weg! ~ cheerily! hier weg im Gang! ~ handsomely! Fier weg vorsichtig! ~, *v. n.* abnehmen, fallen; heruntergehen (im Preise).

lower, lōw'-ẽr, *v. n.* trübe, dunkel werden; finster aussehen. ~, *s.* (n. u.) trübe Wetter, *n.* Düsterheit, *f*; finstere Blick, *m*, gräuliche Aussehen, *n.*

lowering, lō'-ẽr-ing, *s.* (of the prices) Abschlagen (der Preise), *n.*

lowering, lōw'-ẽr-ing, *a.* —ly, *adv.* trübe, düster, finster.

lowermost, lō'-ẽr-mōst, *a.* niedrigst, unterst. ~, *adv.* am niedrigsten; in den untersten Teilen.

lowery, lōw'-ẽr-ĭ, *a.* trübe, düster.

lowest, lō'-ĕst, *a.* niedrigst, tiefst; *fig.* niedrigst (vom Preise). ~ bidder Mindestbietende, *m.* ~ contractor Mindestforderndе, *m.*

lowlihood, lō'-lĭ-hŏŏd, *s.* (*obs.*) niedrigste Stand, *m* (*post.*).

lowlily, *adv.* v. lowly. [drigkeit, *f.*

lowliness, lō'-lĭ-nĕs, *s.* Demut; Niedrigkeit, *f.*

lowly, lō'-lĭ, *a.* & *adv.* niedrig, auch *fig.* (ohne moral. Erniedrigung); leise; gering, demütig. ~ set, richly worn (*prov.*) auf der Bank liegt man sanfter als auf dem Purpurbett.

lown, lōwn, *s.* nichtswürdige Mensch, Lump, *m.* ſ. loon. [ſschützt, sicher.

lownd, lōwnd, *a.* (n. u.) vor Wind ge-

lowness, lō'-nĕs, *s.* Niedrigkeit, auch *fig.*; Unterwürfigkeit; Gemeinheit; Niedergeschlagenheit; Tiefe (des

lowr, lōwr, *v. n.* ſ. to lower. [Tons), *f.*

lowry, lō'-rĭ, *s.* (*T.* Railw.) Güterwagen, große Kohlenwagen, *m.* ×

lowt, lōwt, *v. a.* übertölpeln.

loxodromic, lŏks-ō-drŏm'-ĭk, *a.* loxodromisch. ~ curve loxodromische Linie, *f.* ‖ —s, *s. pl.* Schrägsegeln, *n.*

loyal, lŏy'-ăl, *a.* —ly, *adv.* (dem Landesherrn) treugesinnt; treu. ‖ —ist, *s.* Treugesinnte, *m.* ‖ —ty, *s.* (to) Unterthanstreue; Treue, *f.*

lozel, lŏz'-ĕl, *s.* ſ. losel.

lozenge, lŏz'-ĕnj, *s.* Raute, *f*, Rhombus, *m*; Kügelchen; Plätzchen, *n.* ‖ —d, —d, *a.* rautenförmig. ‖ ~-graver Grabstichel mit rautenförmigem Querschnitt, *m.* ~ -moulding, ~ -fret (*T.* Archit.) Verzierung nach Art der Raute, *f.* ~ -shaped rautenförmig.

lozengy, lŏz'-ĕnj-ĭ, *a. T.* rautenförmig.

Lp. = Lordship. [mig abgeteilt.

lr. = letter.

l. s. = *loco sigilli* (lat.) anstatt des

lt. = letter. [Siegels.

lubbard, lŭb'-ẽrd, **lubber,** lŭb'-ẽr, *s.* Schlingel, faule Lümmel, *m*; (land-) „Landratte", *f.* —'s hole (*T.* Naut.) Soldatengatt, *n*; *fig.* feige Pflichtentziehung, *f.* ~ -land Schlaraffenland, *n.* —'s point Steuerstrich *m* im Kompaßgehäuse. ‖ —ly, *a.* & *adv.* unbeholfen, plump, faul, träge; unseemännisch.

lubric(al), lō'-brĭk, *a.* (l. u.) schlüpfrig; unzüchtig; unbeständig; leichtsinnig.

lubricant, —ănt, *s.* Schmiere, *f.*

lubricate, lō'-brĭ-kāt, *v. a.* schlüpfrig machen. ~, *a.* (l. u.) schlüpfrig.

lubrication, lō-brĭ-kā'-shŭn, *s.* Einschmieren, *n.*

lubricator, lō'-brĭ-kāt-ẽr, Schmierbüchse, *f*; Schmiermittel, *n.*

lubricity, lō-brĭs'-ĭ-tĭ, *s.* Schlüpfrigkeit, Unbeständigkeit; Geilheit, *f.*

lubricous, lō'-brĭk-ŭs, *a.* schlüpfrig; *fig.* schwankend, unbeständig.

lubrifaction, lō-brĭ-făk'-shŭn, **lubrification,** lō-brĭ-fĭk-ā'-shŭn, *s.* Schlüpfrigmachen, *n.*

lubs, lŭbz, *a.* lübisch (v. Münzen).

luce, lōs, *s.* 1. ausgewachsene Hecht, *m.* 2. (auch flower-de-luce) Lilie, *f.*

lucent, lō'-sĕnt, *a.* leuchtend, glänzend.

lucern, lō'-sẽrn, *s.* moskowitische Luchs, *m*; Luzerne, *f*, Schneckenklee, *m.* ×

lucid, lō'-sĭd, *a.* licht, hell; leuchtend, strahlend; klar, durchsichtig; *fig.* klar, deutlich. ~ intervals, *pl.* lichte Zwischenräume, *pl.* ~ vision Hellsehen, *n.* ‖ —ness, lucidity, lō-sĭd'-ĭ-tĭ, *s.* Helle, *f*, Glanz, *m*; Klarheit, Durchsichtigkeit, *f.*

Lucifer, lō'-sĭ-fẽr, *s.* Morgenstern; Luzifer, Teufel, *m.* ~ -match Zündhölzchen, *n.*

luciferian, lō-sĭ-fē'-rĭ-ăn, *a.* teuflisch. ‖ L—s, *s. pl.* Anhänger der Lehre des Lucifer (Bischofs v. Cagliari im 4. Jhdt.), *pl.*

luciferous, lō-sĭf'-ẽr-ŭs, *a.* —ly, *adv.* Licht gebend; *fig.* aufklärend.

lucific, lō-sĭf'-ĭk, *a.* leuchtend, Licht erzeugend.

luciform, lō'-sĭ-fôrm, *a.* lichtartig.

lucimeter, lō-sĭm'-ĕt-ẽr, *s.* Lichtintensitätsmesser, *m.*

luck, lŭk, *s.* Glück, *n*, Glücksfall, Zufall, *m.* —s, *pl.* (Am.) Flocken, Späne, Holz um den Finger des Spinnerr am Spinnrad, *pl.* ~ in a sieve schnell zerrinnendes G. By ~ durch Z. Good ~ G. Bad ~, Ill ~ Unglück, *n.* Down on one's ~ in Geldklemme. × To be in ~ glücklich daran sein. To have a run of good ~ immerwährend G. haben. ~ for the fools, and chance for the ugly (*prov.*) je größer der Narr, desto größer das G. ‖ —lly, *adv.* v. lucky. ‖ —lness, s. glückliche Zufall, *m*, G., *n.* ‖ —less, *a.* ohne Glück, unglücklich. ~ -penny (schott.) Erlaß *m* am Kaufpreise. ~ -piece Talisman, *m*, Amulett, *n.* ‖ —y, *a.* zum Glück; glücklich. —y bag Lotteriebeutel, *m.* —y hit Glücksfall, *m.* —y at a game G. im Spiele haben; (schott.) schwer, groß. Strike me —y! potztausend! To cut one's —y schnell fortgehen. × ‖ —y(-dad), *s.* (schott.) Großvater, *m*, Großmutter; Gevatterin, *f.* [send, vorteilhaft.

lucrative, lō'-krā-tĭv, *a.* Gewinn bringend.

lucre, lō'-kẽr, *s.* Gewinn, Vorteil, *m.*

lucriferous, lō-krĭf'-ẽr-ŭs, **lucrific,** lō-krĭf'-ĭk, **lucrous,** lō'-krŭs, *a.* (l. u.) einträglich. [*m*, Ringen, *n.*

luctation, lŭk-tā'-shŭn, *s.* (l. u.) Kampf,

luctual, lŭk'-tŭ-ăl, **luctuous,** lŭk'-tŭ-ŭs, *a.* (n. u.) traurig, kläglich.

lucubrate, lō'-kŭ-brāt, *v. n.* bei Lichte (bei Nacht) studieren oder arbeiten.

lucubration, lō-kŭ-brā'-shŭn, *s.* Nachtstudieren, *n*; Nachtarbeit, *f.*

lucubrator, lō-kŭ-brāt'-ẽr, *s.* Einer, der bei Nacht arbeitet.

lucubratory, lō'-kŭ-brā-tẽr-ĭ, *a.* bei Lichte gearbeitet od. verfaßt.

luculent, lō'-kŭ-lĕnt, *a.* hell, klar; *fig.* deutlich; augenscheinlich.

lud, lŭd, *i. vulg.* o je! O . . ., *vulg.* ach Herr Jemine! —dy mussy! (Am.) *vulg.* Mein Gott! [lächerlich; scherzhaft.

ludibrious, lū-dĭb'-rĭ-ŭs, *a.* (n. u.)

ludibund, lō'-dĭ-bŭnd, *a.* spaßhaft, drollig.

ludicrous (n. u. **ludicral**), lō'-dĭ-krŭs, *a.* —ly, *adv.* spaßhaft, drollig, possierlich. ‖ —ness, *s.* Possierlichkeit, *f*, drollige Zeug, *n.*

ludification, lō-dĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Verspottung; Täuschung, *f*, Betrug, *m.*

ludificatory, lō-dĭf'-ĭ-kā-tẽr-ĭ, *a.* verspottend; neckend. [Person, *f.*

Ludlam's dog, lŭd'-lămz dŏg, *s.* faule

luen, lū'-ĕn, *s.* Pfaufasan, *m.*

lues, lō'-ēz, *s.* Seuche, *f.* [*f.*

luff, lŭf, *s.* Blendlicht, *n*; flache Hand,

luff, lŭf, *s.* luvwärts vom Schiffe liegende Teil des Horizonts, *m*; Rundung eines Bugs, *f*; Lubleich eines Segels, (insb.) Vorderleich eines Schrägsegels, *n*; (*fam.*) Lieutenant eines Kriegsschiffs, *m.* Keep your —! halt dicht an den Wind! ~ upon ~ Talje auf Talje. ~, *v. n.* anluven. To ~ and lie dicht am Winde liegen. ~ and touch her! so hoch wie möglich! ~ -tackle Talje aus einem ein-

scheibigen und einem zweischeibigen Block, *f.*

lug, lŭg, *v. a.* (at) zerren, ziehen, schleppen; (beim Ohre) zupfen; *(Cant)* saufen, kneipen. ~, *v. n.* sich schleppen. To ~ off wegziehen. To ~ out *(Jest.)* vom Leder ziehen. ~, *adv.* (schott.) neben, bei. ~, *s.* (schott.) etwas Schweres, das getragen oder gezogen werden soll; schwere, lange Stange, *f*; Ruck; Henkel, *m*; Ohr; Zupfen beim Ohr, *n*; (n. u.) Rute (Maß), *f*; Bodenblatt der Tabakspflanze, *n.* To give one a ~ beim Ohre zupfen. In ~ verpfändet (z. B. my togs are in ~). ~, *s. T.* Sturmsegel, *n.* ~ -boat Dealboot, *n.* ~ -chovey Pfandverleihergeschäft, *n.* ~ -sail Raasegel kleiner Fahrzeuge, *n.*

luggage, lŭg'-gāj, *s.* Gepäck, *n.* × *Cf.* to label. ~ -engine Güterlokomotive, *f.* ~ -office Gepäcksbüreau, *n.* ~ -saddle (*T.* Artill.) Handsattel, *m.* ~ -train Güterzug, *m.* ~ -van Güterwagen, *m.* ‖-zer, *m.*

lugge, lŭg, *s. (obs.)* Zauberer, Faulenzer.

lugged, —'gĕd, *a.* (schott.) mit ohrartigen Anhängseln.

lugger, lŭg'-ĕr, *s.* Lugger (Fahrzeug), *m.*

luggs, lŭgz, *s.* Art Erdwurm, *m.* [*m.*

lugubriosity, lō-gō-brĭ-ŏs'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Traurigkeit, *f.* Herzeleid, *n.*

lugubrious (l. u. lugu'brous), lō-gō'-brĭ-ŭs, *a.* traurig, kläglich.

luke, lōk, *a.* (n. u.) lau; *(Sl.)* nichts. ‖-ness, *s.* (n. u.) Lauigkeit, *f.*

lukewarm, lūk'-wâwrm, *a.* —ly, *adv.* lauwarm, laulich; *fig.* lau, kaltsinnig. ‖-ness, luke'warmth, *s.* Lauigkeit, *f*; *fig.* Kaltsinn, *m.*

lull, lŭl, *v. a.* einlullen; *fig.* beruhigen, stillen. ~, *v. n. T.* aufhören; sich legen. ~, *s.* Einschläfernde, *n*, besänftigende Eigenschaft; flaue Pause zwischen zwei Böen, plötzliche Stille im Sturm, *f.*

lullaby, lŭl'-lă-bī, *s.* Wiegenlied, *n.* ~ -cheat *(old Cant)* Säugling, *m.*

luller, lŭl'-ĕr, *s.* der einlullt; Kinderfreund, *m*; *(Cant)* nasse Wäsche, *f.*

lully, lŭl'-ĭ, *s. (Sl.)* Hemd, *n.* ~ -prigger der nasse Wäsche stiehlt; Kleiderdieb, *m.*

lum, lŭm, *s. (provinc.)* Rauchfang, *m.*

lumachel, lō'-mă-kĕl, —la, lō-mă-kĕl'-lă, *s.* buntschillernde Muschelmarmor, *m.*

lumb, lŭm, *adv.* zu viel. [*m.*

lumbaginous, lŭm-băj'-ĭn-ŭs, *a.* Lendenweh betreffend. [Hüftweh, *n.*

lumbago, lŭm-bā'-gō, *s.* rheumatische

lumbal, lŭm'-băl, **lumbar,** lŭm'-bär, *a.* Lenden . . .

lumber, lŭm'-bĕr, *s.* Gerümpel, *n*; Stabholz, gefägte Holz, *n*; geschnittene od. gespaltene Holzware, *f*; Rundholz, *n*; Schaden, *m*, Unheil, *n*; *(provinc.)* unanständige Rede, *f.* ~, *v. a.* zusammenwerfen; mit Gerümpel od. Stabholz anfüllen; *(Cant)* verpfänden; (Am.) Bau- od. Stabholz bearbeiten (z. B. to go a —ing). —ed verpfändet; eingesperrt. ~, *v. n.* sich fortschleppen, schlendern, schlumpern. —ing crash ein schwerer Schlag. ‖-er, *s.* der mit Stabholz handelt; Holzhändler; Holzschläger, *m.* ~ -garret, ~ -house, ~ -room Rumpelkammer, *f*; Versteck *m* für gestohlene Ware. ~ -man *f.* ‖-er. ~ -waggon Marktkarren, *m.* ‖-ing, *s.* Handel mit geschnittenem Holz, *m.*

lumbric, lŭm'-brĭk, *s.* Regenwurm, *m.* ‖-al, *a.* & *s.* (*T.* Anat.) wurmförmig. Wurm . . .; *T.* Wurmmuskel, *m.*

lumbriciform, lŭm-brĭs'-ĭ-fawrm, *a.* wurmförmig.

luminary, lō'-mĭ-nĕr-ĭ, *s.* Lichtkörper, *m*; *fig.* Licht, *n*; Aufklärer, *n*, *fig.* Leuchte (der Wissenschaft), *f.*

luminate, lō'-mĭn-āt, **lumine,** lō'-mĭn, *v. a.* (n. u.) erleuchten, erhellen.

lumination, lō-mĭn-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Leuchten, Erhellen, *n.*

luminous, lō'-mĭn-ŭs, *a.* —ly, *adv.* leuchtend; glänzend; lichtvoll. ~ arc Lichtbogen, *m.* ~ effect Lichtwirkung, *f.* ~ matter Lichtstoff, *m.* ~ ray Lichtstrahl, *m.* ~ pane, ~ tube Blitztafel, -röhre, *f.* ‖-ness, *s.* Glanz, *m*, Klarheit, *f*; Lichtvolle, *n.*

lummoking, lŭm'-mōk-ĭng, *a.* (Am.) schwerfällig, vierschrötig.

lummox, lŭm'-mŏks, *s.* (Am.) schwerfällige, dumme Kerl, *m.* [vorzüglich.

lummy, lŭm'-ĭ, *a. (Sl.)* ausgezeichnet,

lump, lŭmp, *s.* Klumpen, *m*, Masse, *f*; Stückchen; Ganze, *n*; geschwollene Stelle, *f*; (*T.* Met.) Luppe, *f*, Deul, *m*; *(Sl.)* Armenhaus; (of iron) Pocheisen, *n*; Zündstollen (am Flintenlauf); (auch ~ -fish) Lumpfisch, Seehase; *vulg.* schwere, laute Schlag, *m.* —s, *pl.* Würfelkohlen, *pl.* A ~ sum eine runde Barsumme. By the ~, in a ~ im ganzen, ungezählt, ungewogen; auf einem Brett; (*T.* Raut.) aus dem Strop fallend, von oben kommend. In the ~ in Bausch und Bogen. To have a ~ in the throat etwas in der Kehle stecken haben; vor Rührung nicht sprechen können. ~, *v. a.* im ganzen nehmen, zusammenfassen. To ~ the lighter *(Cant)* beportiert werden. ~, *v. n.* (Am.) etwas hinnehmen, ertragen. If you don't like it, you may ~ it wenn du es nicht magst, laß es bleiben. To ~ it auf einmal hinuntertrinken. To ~ down in one's bed in sein Bett hineinplumpen. ‖-er, *s.* Vertragmachende; der ein mit Holz beladenes Schiff zu liefern sich verpflichtet; Arbeitsmann vom Lande; Dieb auf Schiffen u. in Warenlagern, *m*; große irländische Kartoffel, *f.* × ‖-ing, *a. vulg.* plump, schwer, schwerfällig, groß. ‖-ish, *a.* —ishly, *adv.* plump, schwerfällig, unbehilflich; *fig.* schläfrig. ‖-ishness, *s.* Schwerfälligkeit, Plumpheit; *fig.* Schläfrigkeit, *f.* ‖ ~ -sugar Melissucker, *m.* ~ -work Akkordarbeit, *f.* ‖-y, *a.* klumpig; betrunken; (Sport) hohe Wellen werfend.

lun, lŭn, *s.* Harlekin, *m.* [send.

luna, lō'-nă, *s.* Mond, *m*; *T.* Silber, *n.* ~ cornea Hornsilber.

lunacy, lō'-nă-sĭ, *s.* intermittierende Wahnsinn, *m.* [schen, *n.*

lunan, lō'-năn, *s.* (zigeunerisch) Mädlen.

lunar, lō'-nĕr, *a.* Mond . . ., Monds . . .; mondförmig. ~ caustic Höllenstein, *m.* ~ cycle Mondcyklus (19 Jahre), *m.* ~ distance Monddistanz, *f.* ~ month astronomische Monat, *m* (*cf.* solar). ~ observation Beobachtung ob. Messung einer Monddistanz, *f.* ~ tables, *pl.* Tafeln, aus denen man die Berichtigungen der scheinbaren Monddistanz entnehmen kann. ~ year Mondjahr, *n.* ‖ ~, *s.* (*T.* Naut.) Monddistanz, *f.* [wohner, *m.*

lunarian, lō-nā'-rĭ-ăn, *s.* Mondbe-

lunary, lō'-nĕr-ĭ, s. Mondviole, *f.* ~, *a.* (n. u.) s. lunar. [chelförmig.

lunated, lō'-nāt-ĕd, *a.* halbmond-, si-

lunatic, lō'-năt-ĭk, *a.* mondsüchtig; verrückt. ~ asylum, ~ house Narrenhaus, *n.* ~, *s.* Verrückte, *m.*

lunation, lō-nā'-shŭn, *s.* Mondeswechsel, Mondmonat, *m.*

lunch, luncheon, lŭnsh, lŭnsh'-ŭn, *s.* Stück, *n*, Runken; Imbiß, *m*; zweite Frühstück; (früher) Vesperbrot, *n.* × ~, *v. a.* ein Gabelfrühstück od. einen J. einnehmen.

lune, lōn, *s.* 1. Mond, *m*; Halbmondförmige, *n*; (n. u.) Anfall von Mondsucht. 2. Riemen, *m*, Leine, *f.*

lunet, lō'-nĕt, *s.* (n. u.) Nebenmond, Trabant (eines Planeten), *m*; flache Uhrglas, *n.*

lunette, lō-nĕt', *s.* (*T.* Fortif.) halbe Mond, *m*; Scheuleder; halbe Hufeisen, *n*; (*T.* Archit.) Stichkappe, *f.*

lung, lŭng, *s.* Lunge, *f. Cf.* lungs.

lunge, lŭnj, *s.* (*T.* Fenc.) Stoß, *m.*

lunged, lŭngd, *a.* mit Lungen; einer Lunge ähnlich.

lungeous, lŭn'-jŭs, *a.* (n. u.) boshaft, [heimtückisch.

lung-grown, lŭng'-grōn, *a.* mit angewachsener Lunge.

lungie, lŭng'-ĭ, *s.* (schott.) **gulllemot.**

lungis, lŭn'-jĭs, *s. (obs.)* träge Kerl, Schwengel, *m.*

lungless, lŭng'-lĕs, *a.* lungenlos.

lungs, lŭngs, *s. pl.* Lunge, *f*, Lungen, *pl*; Schreier; Feuerbläser (Diener) eines Alchemisten, *m.* [*n.*

lungwort, lŭng'-wĕrt, *s.* Lungenkraut,

luniform, lō'-nĭ-fōrm, *a.* mondförmig.

lunisolar, lō-nĭ-sō'-lĕr, *a. T.* nach dem Monden- und Sonnenlauf, Mondsonnen . . .

lunk, lŭngk, *a.* (schott.) lau.

lunt, lŭnt, *s.* Lunte, *f*; (schott.) Rauch, *m*; Lodern, *n*, Flamme, *f.* ~, *v. n.* rauchen. [*m.*

lunula, lō'-nū-lă, *s.* kleine Halbmond,

lunular, lō'-nū-lĕr, **lunulate,** lō'-nū-lāt, *a.* (*T.* Bot.) halbmondförmig.

lupine, lō'-pĭn, *s.* Wolfsbohne, Feigbohne, *f.* ~, *a.* wolfsartig.

lupuline, lō'-pū-lĭn, **lupulite,** lō'-pū-lĭt, *s.* (*T.* Chem.) Hopfenbitter, *n.*

lurch, lĕrch, *s.* 1. Bete, *n*, Matsch (im Spiele), *m*; Verlegenheit, Klemme, *f.* To leave in the ~ im Stiche lassen. To save the ~ aus dem M. kommen. To win the ~ M. machen. 2. (*T.* Naut.) plötzliche Neigen, Schlingern, *n.* ~, *v. n.* M. machen; auf der Lauer stehen; Kniffe gebrauchen. ~, *v. a.* 1. hintergehen, bemausen. 2. (n. u.) verschlingen. ~, *v. n.* lauern; sich plötzlich auf die Seite neigen (v. Schiffen). To be —ed M. werden. ‖-er, *s.* 1. Strauchdieb; Wilddieb; Spürhund, Dachshund, *m.* 2. Fresser, *m.*

lurdan, lĕr'-dăn, **lurdane,** lĕr'-dān, *s. (obs.)* Tagedieb; Dummkopf, *m.* ~, *a.* dumm, schwerfällig.

lure, lōr, *s. T.* Vorloß, *n*, Vorlaß, *m*; Federspiel, *n*; Köder, *m*; *fig.* Lockung, *f.* ~, *v. n. T.* den Falken anlocken, ludern. ~, *v. a.* ludern; *fig.* anlocken, ködern. ~, *adv.* (schott.) lieber.

lurid, lū'-rĭd, *a.* blaßgelb; düster.

lurk, lĕrk, *v. n.* lauern, versteckt liegen; lauschen. ~, *s.* Schwindelei, *f*, Betteln *n* mit gefälschten Papieren. ‖-er, *s.* Lauerer; Betrüger, der mit falschen Zeugnissen u. Bettelbriefen umherreist, *m.* ‖-ing, *a.* lauernd, versteckt. —ing-hole. —ing-place Schlupfwinkel, *m*, Versteck, *n.* —ing rock blinde Klippe, *f.* [*m.*

lurry, lŭr'-ĭ, *s.* Gewimmel, *n*, Haufen,

luscious, lŭsh'-ŭs, *a.* —ly, *adv.* (Wein) fett; widerlich süß; köstlich;

wonniglich. ‖-ness, *s.* allzu große Süßigkeit; große Annehmlichkeit, *f.*

lusern(e), ſ. lucern.

lush, lŭsh, *a.* üppig, vollſaftig. ~, *s. (Sl.)* Bier; berauſchende Getränk, *n.* ~, *v. a.* trinken. To ~ up ſich beſaufen. ‖ ~-crib, ~-ken Schnapshaus, *n.* ‖-ing muzzle *(Sl.)* Schlag *m* aufs Maul. ‖-ington, *s.* Trunkenbold, *m.* ‖-y, *a.* betrunken; mit rotem, verſoffenem Geſicht.

lusk, lŭsk, *a.* (n. u.) müßig, träge. ~, *s.* (n. u.) Faulenzer, *m.* ~, *v. n.* (n. u.) müßig ſein, faulenzen. ‖-ish, *a.* —ishly, *adv.* (n. u.) zur Trägheit geneigt. ‖-ishness, *s.* (n. u.) Hang zur Trägheit, *m.*

lusorious, lū-sō'-rĭ-ŭs, **lusory**, lū'-sẹr-ĭ, *a.* (n. u.) kurzweilig, luſtig; ſpielend; Schein ... Lusory lots, *pl.* Hafardſpiele, *pl.*

lust, lŭſt, *s.* (of) Verlangen, *n*; Luſt, Wolluſt, *f*; (n. u.) Vergnügen, *n*; (n. u.) Üppigkeit, Geilheit (im Wachſen), *f.* ~, *v. n.* (after) gelüſten, heftig begehren; unordentliche Gelüſte haben. ‖ ~-dieted wolluſtbefleckt. — wort Sonnentau, *m*, Löffelkraut, *n.* ‖-er, *s.* Wolluſtling, *m.* ‖-ful, *a.* —fully, *adv.* wolluſtig; zur Wolluſt reizend; kraftvoll, üppig. ‖-fulness, *s.* Wolluſt, Geilheit, *f.*

luster, *s.* 1. ſ. lustre. 2. (n. u.) Höhle *f* eines wilden Tiers.

lustic, lŭs'-tĭk, *a. (obs.)* ſ. lusty.

lustihead, lŭs'-ĭ-hĕd, **lusthood**, lŭst'-ĭ-ho͝od, *s.* Munterkeit; Lebenskraft, *f.*

lustily, *adv.* v. lusty.

lustiness, lŭst'-ĭ-nĕs, *s.* Munterkeit; Rüſtigkeit, *f.*

lustless, lŭſt'-lĕs, *a.* ohne Wolluſt; (n. u.) ohne Leben; verdroſſen.

lustral, lŭs'-trăl, *a.* Reinigungs ... ~ water Reinigungswaſſer; Weihwaſſer (der Katholiken), *n.*

lustrate, lŭs'-trāt, *v. a.* reinigen. ~, *v. n.* (n. u.) beſichtigen.

lustration, lŭs-trā'-shŭn, *s.* Reinigung, *f*; Reinigungsopfer, *n.*

lustre, lŭs'-tẹr, *s.* 1. Glanz, Schimmer (v. Himmelskörpern: *cf.* brightness etc.); *(T. Min.)* Schiller; *fig.* G., Ruhm; Kronleuchter, *m.* 2. Luſtrum, *n.* ~-ware Steingut *n* mit metalliſchem G. ‖-less, *a.* glanzlos; (eye) matt.

lustrical, lŭs'-trĭ-kăl, *a.* ſ. lustral.

lustring, lŭs'-trĭng, *s.* Glanztaft, *m.*

lustrous, lŭs'-trŭs, *a.* (with) glänzend, ſchimmernd, ſtrahlend.

lustrum, lŭs'-trŭm, *s. (pl.* —s u. lustra) Luſtrum, *n* (Zeitraum von 5 Jahren).

lusty, lŭst'-ĭ, *a.* friſch, rüſtig; derb, tüchtig; ſchwanger; wolluſtig; (n. u.) ſchön. To ~ purpose aus Leibeskräften.

lutanist, lo͞'-tăn-ĭst, *s.* Lautenſpieler, [*m.*

lutarious, lo͞-tā'-rĭ-ŭs, *a.* Kot ..., im Kote lebend; kotfarben.

lutation, lo͞-tā'-shŭn, *s. (T. Chem.)* Lutieren, Verkitten, *n.*

lute, lo͞t, *s.* 1. Laute, *f.* 2. *T.* Lutum, *n*, Kitt, *m.* ~, *v. a.* 1. auf der Laute ſpielen. 2. lutieren, verkitten; löten. ‖ ~-case Lautenfutteral, *n.* ~-player Lautenſpieler, Lautenſchläger, *m.* ~-string Lautenſaite, *f.*

lutenist, lo͞t'-ĕn-ĭst, **luter**, lo͞t'-ẹr, **lutist**, lo͞t'-ĭst, *s.* Lautenſpieler, *m.*

luteolineׂ, lo͞'-tē-ō-lĭn, *s.* Luteolin, *n*, Farbſtoff des Wau, *m.*

luteous, lo͞'-tē-ŭs, *a.* gelb; lehmig.

lutestring, lo͞t'-strĭng, *s.* ſ. lustring. To speak in ~ affektiert ſprechen, zimpern.

Lutheran, lo͞'-thẹr-ăn, *s.* Lutheraner, *m.* ~, *a.* lutheriſch. ‖-ism, Lutherism, *s.* Luthertum, *n.* [fenſter, *n.*

luthern, lo͞'-thẹrn, *s.* Dachfenſter, Kapp-

luting, lo͞t'-ĭng, *s.* Verkitten, Lutieren, *n.*

lutose, lo͞t'-ōs, *a.* lotig; lehmig.

lutulent, lo͞'-tū-lẹnt, *a.* kotig, ſchlammig, trübe. [derrenken.

lux, lŭks, (n. u.), **luxate**, lŭks'-āt, *v. n.*

luxation, lŭks-ā'-shŭn, *s.* Verrenkung, *f.* [keit, *f.*

luxe, lŭks, *s.* (l. u.) Luxus, *m*, Üppig-

luxuriance (—cy), lŭg-zu'-rĭ-ăns, *s.* Üppigkeit, *f*, geile Wuchs, *m.*

luxuriant, lŭg-zu'-rĭ-ănt, *a.* —ly, *adv.* üppig, geil; *fig.* überreich. ‖-ness, *s.* Üppigkeit, *f*, geile Wuchs, *m.*

luxuriate, lŭg-zu'-rĭ-āt, *v. n.* üppig wachſen, wuchern; üppig leben; *fig.* (in) überfließen.

luxuriation, lŭg-zu-rĭ-ā'-shŭn, *s.* üppige Wachstum, *n.* [Schwelger, *m.*

luxurist, lŭg'-zu-rĭst, *s.* üppige Menſch

luxurious, lŭg-zu'-rĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* üppig, ſchwelgeriſch; wollüſtig; überflüſſig. ‖-ness, *s.* Üppigkeit, *f.*

luxury, lŭg'-zu-rĭ, *s.* Üppigkeit; Luxus, Luxusartikel; (n. u.) üppige Wuchs, *m*; (n. u.) Wolluſt, *m.*

L. W. = Low Water.

L. Y. = Last Year. [*m.*

lyam, lī'-ăm, *s.* Leine, *f*, Leitriemen,

lyart, lī'-ẹrt, *a.* (ſchott. & *O. E.*) grauhaarig.

lycanthropist, lī-kăn'-thrō-pĭst, *s.* Wahnſinnige (der ſich einbildet, ein Wolf zu ſein), *m.*

lycanthropy, lī-kăn'-thrō-pĭ, *s. T.* Wolfswut, *f*, Wolfswahnſinn, *m.*

lyceum, lī-sē'-ŭm, *(pl.* —s & lĭcea), *s.* Lyceum, *n*, gelehrte Schule, *f.*

lycoperdon, lī-kō-pẹr'-dŏn, *s.* (Bot.) Kugelſchwamm, *m.*

lycopodium, lī-kō-pō'-dĭ-ŭm, ✕ *s.* Kolbenbärlapp, *m.*

Lydian, lĭd'-ĭ-ăn, *a.* ſ. Eig. ~ mood lydiſche Muſik, *f.* ~-stone edle Kieſelſchiefer, *m.*

lye, lī, *s.* 1. ſ. lie. 2. kurze Schienenſtrecke (neben dem Hauptgeleiſe, zum Rangieren), *f.*

lying, lī'-ĭng, *s.* 1. Lügen; 2. Liegen, *n.* ~, *a.* 1. lügend. ~ newspaper Lügenzeitung, *f.* 2. liegend. ~-shaft *T.* horizontale Welle, *f.* ~-in Wochenbett, *n.* ~-in charity, ~-in hospital, ~-in institution Gebäranſtalt, *f.* ~-in physician Geburtshelfer, *m.* ~-in woman Wöchnerin, *n.* ‖-ly, *adv.* lügenhaft, fälſchlich. ‖ ~-to (*T.* Naut.) Beilegen, *n.*

lym, lĭm, **lyme**, līm, *s. (obs.)* ſ. lyam.

lyme-grass, līm'-grăs, *s.* Sand-, Haargras, *n.* [waſſer, *n.*

lymph, lĭmf, *s. T.* Lymphe, *f*, Blut-

lymphate, lĭm'-fāt, *v. a.* (n. u.) raſend machen. ‖-d, *p. a.* raſend, wahnſinnig, toll.

lymphatic, lĭm-făt'-ĭk, *a. T.* lymphatiſch; Blutwaſſer ...; wahnſinnig, verrückt. ~, *s.* Lymphgefäß, *n*; (n. u.) Wahnſinnige, *m.* ~ ducts, *pl.* lymphatiſche Gefäße, *pl.*

lymphoduct, lĭmf'-ō-dŭkt, *s.* Blutwaſſergefäß, *n.* [lymphähnlich.

lymphy, lĭmf'-ĭ, *a.* Lymphe enthaltend;

lyncean, lĭn-sē'-ăn, *a.* luchsartig; luchsäugig. ~-stone Luchsſtein, *m.*

lynch, lĭnsh, *v. a.* Volksjuſtiz üben, lynchen. ~-law Pöbeljuſtiz, *f.*

lyncurls, lĭng'-kū-rls, *s.* Lynkur, Luchslynden etc. ſ. linden. [ſtein, *m.*

lynx, lĭngks, *s.* Luchs, *m.* ~-eyed luchslyon, lī'-ŭn, *s.* ſ. lion. ✕ [äugig.

lyra, lī'-rā, *s. (T.* Aſtr.) Leier, *f.*

lyre, līr, *s.* Lyra (der Alten); *(T.* Aſtr.) Leier, *f*; Spinnenfiſch, Wimpelfiſch, *m.* ~-bird Leierſchwanz, *m.*

lyric(al), lĭr'-ĭk, *a.* lyriſch. ~, *s.* Lyriker, lyriſche Dichter, *m.* ‖-ism, lĭr'-ĭ-sĭzm, *s.* lyriſche Dichtung, *f*, lyriſche Gedicht, *n.* ✕ [machen, *n.*

lyrism, lĭr'-ĭzm, *s.* Leierſpiel; Muſik-

lyrist, lĭr'-ĭst, *s.* Leierſpieler, *m.*

lys, lĭs, *s.* ein chineſiſches Längenmaß (ungefähr 180 Klafter), *n.*

lysimachia, lī-sĭ-mā'-kĭ-ă, *s.* (Bot.) Lyſimachie, *f*, Weiderich, *m.*

lyssa, lĭs'-ă, *s.* Hundswut, *f.*

lytherian, lī-thē'-rĭ-ăn, *a. T.* lyteriſch.

lythrode, lĭth'-rōd, *s.* (*T.* Min.) Eläolit, Ölſtein, *m.*

M.

M. = Majesty; Marcus; morning; Marquis; Member; middle; *(mille)* thousand; Meridian; mile (oder miles); Monday; Monsieur.

m. = married; masculine; mètre(s); minute(s).

M. (m.) = maniple Handvoll; mixture Miſchung, *f.*

M. A. = Master of Arts Magiſter der (freien) Künſte.

Ma. = Madam; Minnesota.

ma'am, măm, *s. vulg.* = madam. — school (Am.) von einer Frau gehaltene Schule, *f.*

Mab, măb, *s.* Feenkönigin; *(provinc.)* Schlumpe, *f.* ~, *v. a. (provinc.)* ſich ſorglos kleiden; ſchlumpig einher-

mab, —, Fiaker, *m.* [gehen.

mabble, măb'-l, *v. a.* ſ. to mobble.

mabby, măb'-bĭ, *s.* Kartoffelwein, *m.*

mac, măk, *s.* (keltiſch) Sohn, *m.* ~ Adam Adam's Sohn. ~Adam's road macadamiſierte Chauſſee, *f.*

mac, (ſchott.) mehr.

macadamization, măk-ăd-ăm-ĭz-ā'-shŭn, *s.* Macadamiſierung (der Straſſen), *f.*

macadamize, măk-ăd'-ăm-īz, *v. a.* (Straßen) macadamiſieren.

macao, mă-kā'-ō, *s.* ſ. macaw.

macarize, măk'-ă-rĭz, *v. a.* (l. u.) Glück wünſchen.

macaroni, măk-ă-rō'-nĭ, *s. (pl.* —s u. —es) 1. italieniſche Rollnudeln, Makaroni, *pl.* 2. *(col.)* Stutzer, Geck, *m.*

macaronic, măk-ă-rŏn'-ĭk, *s.* Gemengſel, *n*; makaroniſche Dichtungsart, *f.* ~, *a.* makaroniſch; unbedeutend, eitel. [(n. u.) Stutzer, *m.*

macaroon, măk-ă-rōn', *s.* Makrone, *f*;

macaw, mă-kâw', *s.* Makao (große brasilianische Papagei), *m.* ~-tree Mak-
Mac(c). = **Maccabees.** [kabaum, *m.*
maccaboy, măk'-ă-boy, *s.* Makuba (Schnupftabak), *m.*
mace, mās, *s.* 1. Muskatblüte, *f.* 2. Streitkolben, *m;* Szepter, *n,* Stab, *m;* schwere Billardqueue, *f.* On the ~ auf Pump. To strike the ~ pumpen, ohne Absicht zu bezahlen. ~, *v. a. (Cant)* Schulden machen; beschwindeln. ~-ale gewürzte Bier, *n.* ~-bearer Szepterträger, Pedell, *m.* ~-cove, —man *(Sl.)* Gauner, *m.* Schwindler, *m.* ~-oil Muskatöl, *n.* ~ -reed Rohrkolbe, *f.*
macer, mās'-ẽr, *s.* ſ. **mace-bearer;** *T.* Gerichtsfrohn; Schwindler, *m.*
macerate, mās'-ẽr-āt, *v. a.* zerweichen; beizen; quälen; kasteien; (n. u.) entkräften, ausmergeln.
maceration, mās-ẽr-ā'-shŭn, *s.* Durch-, Zerweichen, *n;* Verdünnung; (*T.* Chem.) Beizung; Kasteiung, *f.*
Machiavelian, măk-ĭ-ă-vē'-lĭ-ăn, *s.* Machiavellist, *m.* ~, *a.* machiavellistisch.
Machiavellism, măk'-ĭ-ă-vĕl-ĭzm, *s.* Machiavellismus, *m;* Schlauheit, Hinterlist, *f.*
machicolated, mă-chĭk'-ō-lāt-ĕd, *a. (T.* Archit.) mit Schießscharten od. Zinnen.
machicolation, mă-chĭk-ō-lā'-shŭn, *s.* Öffnung in vorspringenden Burgteilen, um auf Feinde siedendes Öl, Pech u. ſ. w. gießen zu können; Zinne, *f.* [mäßig.
machinal, mă-shēn'-ăl, *a.* maschinen-
machinate, măk'-ĭ-nāt, *v. a.* ersinnen; anzetteln. ~, *v. n.* Ränke schmieden.
machination, măk-ĭ-nā'-shŭn, *s.* geheime Anschlag, *m,* Ränke, *pl.*
machinator, măk'-ĭ-nāt-ẽr, *s.* Ränkeschmied, *m.*
machine, mă-shēn', *s.* Maschine, *f;* Badekarren; *Deus ex machina* (in Dichtungen); Anschlag, Kunstgriff, *m;* Postkutsche; (Am.) Feuerspritze, *f; (obs.)* große Kutsche, *f.* „Rumpelkasten", *m.* ~ of strings Seilmaschine. ~ for ventilation (*T.* Min.) Wettermaschine. ~, *v. a.* mit der Nähmaschine arbeiten. ‖ ~ -drill Gesteinsbohrmaschine, *f.* ~ -gun Schnellfeuerkanone, *f.* ~ -lace Maschinenspitzen, *pl.* ~ -made bread Dampfbrot, *n.* ~ -made paper Maschinenpapier, *n.* ~ -spun yarn Maschinengarn, *n.* ~ -tool Werkzeugmaschine, *f.* ‖-r, *s.* alte Wagen- od. Arbeitspferd, *n.*
machinery, —ẽr-ĭ, *s.* Maschinerie; Einwirkung übernatürlicher Wesen (in der Poesie), *f;* Mechanismus, *m.* Boxed ~ mit Holzwerk umgebene M.
machining, mă-shēn'-ĭng, *s.* Nähmaschinenarbeit, *f.*
machinist, mă-shēn'-ĭst, *s.* Maschinenbauer; Maschinenmeister, Maschinist, *m.* Coventry ~ Fabrikant *m* von Zwei- u. Dreirädern. [*f.*
macilency, mās'-ĭ-lĕn-sĭ, *s.* Magerkeit,
macilent, mās'-ĭ-lĕnt, *a.* mager.
mack, măck, *v. a.* (schott.) machen. ~, *s.* Bau, *m,* Gestalt, *f,* Gemachte, *n.* ‖-ly, *a.* anständig, gut aussehend. ‖-sna = **matters not thut nichts.**
mackerel, măk'-ẽr-ĕl, *s.* 1. Makrele, *f.* 2. (n. u.) Kuppler, *m.* ~-back *vulg.* lange, dürre Kerl, *m.* ~ -boat Makrelenboot, *n.* ~ -gale (n. u.) frische Wind, *m.* ~ -gull Lachmöwe, *f.* ~ -mint Frauenminze, *f.* ~-sky Lämmerwolken, *pl.*
mackinaw, măk'-ĭ-nâw, *s.* (Am.) schwere Decke, *f;* Überrockstoff, *m.*
mackintosh, măk'-ĭn-tŏsh, *s.* durch Gummilösung wasserdicht gemachte Rock, *m.*
mackle, măk'-l, *s. T.* duplierte Druck, *m.* ~, *v. a. T.* duplieren, schmitzen; gewebte Waren an Kleinhändler verkaufen. ‖-r, *s.* Hausierer, Trödler, *m.*
mackling, măk'-lĭng, *s. T.* Subelei, *f.* unreine Abzug, *m.*
mackrel ſ. **mackerel.** [spat, *m.*
macle, măk'-l, *s.* Doppelkristall; Hohlmacow, mă-kŏ', *s.* ſ. **macaw.**
macrobiotic, măk-rō-bī-ŏt'-ĭk, *a.* langlebig. [Breitkopf, Langkopf, *m.*
macrocephalus, măk-rō-sĕf'-ăl-ŭs, *s.*
macrocosm, măk'-rō-kŏzm, *s.* Weltall, Weltgebäude, *n.* [schweifigkeit, *f.*
macrology, mă-krŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Weit-
macronosia, măk-rō-nō'-sĭ-ă, *s. T.* langwierige Krankheit, *f.*
macropetalous, —pĕt'-ăl-ŭs, *a. (T.* Bot.) mit großen Blumenblättern.
macrophyllous, —fĭl'-ŭs, *a. (T.* Bot.) großblätterig. [Pfeffer, *m.*
macro-piper, măk'-rō-pī-pẽr, *s.* lange
macropodian, măk-rō-pō'-dĭ-ăn, *s. (T.* Zool.) Makropode (Schaltierart), *f.*
macropus, măk'-rō-pŭs, *s. (T.* Zool.) Makropus (Geschlechtsname des Känguruh), *m.* [Meerkrebs, *m.*
macrouran, măk-rōw'-răn, *s.* Hummer,
macrourous, măk-rōw'-rŭs, **macrurous,** măk-rō'-rŭs, *a. (T.* Zool.) Hummer . . .
mactation, măk-tā'-shŭn, *s.* Schlachten, *n,* Opferung, Opferschlachtung, *f.*
macula, măk'-ŭ-lă, *s.* Flecken, Makel; *T.* Mißdruck; *T.* Sonnen-, Mondflecken, *m.* [~, *a.* befleckt, fleckig.
maculate, măk'-ŭ-lāt, *v. a.* beflecken.
maculation, măk-ŭ-lā'-shŭn, *s.* Befleckung, *f;* Makel, *m.*
maculature, măk'-ŭ-lă-tŭr, *s.* Makulatur, *f;* Löschpapier, *n.*
maculo, măk'-ŭl, *s.* (l. u.) ſ. **macula.**
maculose, măk'-ŭ-lōs, *a.* fleckig, beschmutzt. [ſ.
mad, măd, *s.* Regenwurm, *m;* Made,
mad, —, *a.* toll; verrückt, wahnsinnig, grimmig, wütend; (at) recht böse, ärgerlich (über); (after, for, upon) erpicht (auf). ~ as a March-hare, as a hatter ganz toll; fuchswild. ~ with joy vor Freude außer sich sein. To run ~ toll werden. ~, *v. a.* toll, rasend machen. ‖ ~ -apple Tollapfel, *m.* ~ -brain(ed) tollköpfig; Hitzkopf, *m.* ~ -butter durch Kälte spröde gewordene Butter, *f.* —cap Tollkopf, *m.* ~ dog (Am.) Schildkraut, *n.* ~ -fit Anfall von Tollheit, *m.* ~ -flower Steinblume, *f.* ~ -headed tollköpfig. ~ -house Tollhaus, *n.* —man Tolle, Verrückte; *fig.* Narr, *m.* —wort Alpſenkraut, *n.*
madam, măd'-ăm, *s.* Madame; Frau; (Am.) Mutter, *f;* (Am.) Titel einer achtbaren Verstorbenen (z. B. Frau eines Pfarrers od. Arztes); Titel einer Frau, deren Sohn verheiratet ist.
madden, măd'-n, *v. a.* rasend machen. ~, *v. n.* toll werden, rasen.
madder, măd'-ẽr, *s.* Färberröte, *f;* Krapp, *m.* Petty ~ niedliche Meierkraut, *n.* Wild ~ weiße Labkraut, *n.* ~, *v. a.* mit K. färben. ‖ ~ -carmine Krapplarmin, *m.* ~ -lake Krapplack, *m.* ~ -style Krappdruck, *m.*
madding, măd'-ĭng, *s.* To run (a-) ~ after . . . *vulg.* erpicht sein auf; rasend verliebt sein in.
maddish, măd'-ĭsh, *a.* —**ly,** *adv.* wie toll, etwas närrisch.
made, mād, *pret. & p. p.* v. to **make.** A ~ man ein gemachter Mann. ~ block zusammengesetzte Block, *m.* ~ dish würzige Gericht *n* aus allerlei Fleisch u. Gemüsen. ~ eye (*T.* Naut.) flämische Auge, *n.* ~ mast aus mehreren Stücken zusammengesetzte Mast, *m.* ~ -up ausgemacht; geordnet; falsch; erfunden (zu gefallen), aufgestutzt; dem Luxus ergeben; wollüstig. ~ up clothes, *pl.* fertige Kleider, *pl.* ~ up for ausgeglichen.
made, mād, *s.* ſ. **mad.**
madefaction, măd-ẽ-făk'-shŭn, *s.* Befeuchtung, Benetzung, *f.* [netzen.
madefy, măd'-ẽ-fī, *v. a.* befeuchten, be-
mademoiselle, mād-măw-zĕl', *s.* Fräulein, *n;* Modepuppe (als Modell), *f.*
Madeira, mă-dē'-ră, *s.* Maderawein, *m.* ~ cake Sandtorte, *f.* × [eule, *f.*
madge(-howlet), măj-(hŏw'-lĕt), *s.* Nachtmadid, mād'-ĭd, *a.* feucht, naß. ‖-ity, mă-dĭd'-ĭ-tĭ, *s.* Feuchtigkeit, *f.*
madly, *adv.* b. **mad.**
madness, mād'-nĕs, *s.* Tollheit, *f;* Wahnsinn, *m;* Raserei, Wut, *f.* To drive to ~ verrückt machen.
madonna, mă-dŏn'-nă, *s.* Madonna, Jungfrau Maria, *f.* ~ -lily eine Art Feigen, *f.* [koralle, *f.*
madrepore, măd'-rē-pōr, *s.* Stern-
madrier, măd-rēr', măd'-rĭ-ẽr, *s.* starke Bohle, *f.* [rigal, *n.*
madrigal, măd'-rĭ-găl, *s. (T.* Poet.) Madmae, mā, *adv.* (schott.) mehr.
maestoso, mă-ĕs-tō'-zō, mĕs-tō'-zō, *adv. (T.* Muſ.) ernstfeierlich, maestoſo. ~, *s.* Maestoſo, *n.*
maffle, măf'-l, *v. n.* (n. u.) stammeln. ‖-r, *s.* Stammler, *m.*
Mag. = **magazine.**
mag, măg, *s.* halbe Pfennig; (Abk. für) Magazin; *vulg.* Geplapper, *n.* ~, *v. n.* schwatzen. [n.
magatipy, măg'-ă-tĭ-pĭ, *s.* Geplauder,
magazine, măg-ă-zēn', *s.* Magazin, *n,* Speicher, *m; T.* Pulverkammer, *f;* Repertorium, Journal, *n.* ~, *v. a.* aufspeichern. ~, *v. n.* ein „M." (Zeitschrift) herausgeben. ‖ ~ -day Tag *m* des Erscheinens eines „M.". ×
magazıner, —ẽr, *s.* Journalist, *m.*
magbote, măg'-bōt, *s. (obs.)* Geldbuße des Mörders an die Verwandten des Ermordeten, *f.*
mage, māj, *s.* Magier, Zauberer, *m.*
Magellanic, măj-ĕl-lăn'-ĭk, *a.* magellanisch. ~ clouds, *pl. (T.* Astr.) Magellhaensche Wolken, Kapwolken, *pl.*
Magellan jacket, măj'-ĕl-lăn jăk'-ĕt, *s.* Wachtrock *m* für den Mann am Ruder in hohen Breiten. [maufen.
magg, măg, *v. a.* (low *Sl.*) stehlen,
maggle, măg'-gl, *v. a.* (schott.) rollen, glätten.
magget, măg'-gĕt, *s.* Made; *fig.* Grille, *f.* Just as the ~ her bites *(fam.)* wie ihr gerade der Sinn steht. ‖-iness, Wimmeln von Maden; *fig.* Grillenfängerei, *f.* ‖-y, *a.* madig; *fig.* grillenhaft; reizbar. —y-headed phantastisch, grillig. [pl.
Magi, mā'-jī, *s. pl.* Magier, Weisen,
magian, mā'-jĭ-ăn, *a.* die Magier betreffend. ~, *s.* Magier (Priester der Religion Zoroasters), *m.*
magic, măj'-ĭk, *s.* Magie, Zauberkunst, Zauberei, *f.* ‖-al, *a.* —ally, *adv.* magisch, Zauber . . .; durch M. ~ art Zauberkunst, *f.* ~ flute Zauber-

flōte, *f.* ~ lantern Zauberlaterne, *f.* ~ square magische Viereck, *n.*

magician, mă-jĭsh'-ăn, *s.* Zauberer, Schwarzkünstler, *m.* [*m.*

magilp, mă-gĭlp', *s.* Art Leinölfirnis, *m.*

magisterial, măj-ĭs-tē'-rĭ-ăl, *a.* —ly, *adv.* herrisch, stolz, hochmütig; *T.* zum Magisterium gehörig. ‖—ness, *s.* herrische Wesen, *n.*

magistery, măj'-ĭs-tĕr-ĭ, *s.* (*T.* ält. Chem.) Magisterium, *n.*, Niederschlag; (l. u.) Befehl, *m*; (n. u.) Art Wunderarznei, *f.*

magistracy, măj'-ĭs-trā-sĭ, *s.* obrigkeitliche Amt *n* od. Würde, *f*; Magistrat, *m.*

magistral, măj'-ĭs-trăl, *a.* —ly, *adv.* gebieterisch; (*T.* Med. u. u.) besonders wirksam. ~-line (*T.* Fortif.) Magistrale, *f.* ~, *s.* *T.* geröstete Kupferkies, *m.*; (n. u.) Universalmittel, *n.* [Meinungsdespotismus, *m.*

magistrality, măj-ĭs-trăl'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.)

magistrate, măj'-ĭs-trāt, *s.* Magistratsperson, *f*; Friedensrichter, *m.*

magistratic, măj-ĭs-trăt'-ĭk, *a.* obrigkeitlich. [*f.* **magistracy.**

magistrature, măj-ĭs-trăt'-ŭr, *s.* (l. u.)

magma, măg'-mă, *s.* (*T.* Med.) Brei, *m.*

Magna Charta, măg'-nă kär'-tă, *s.* Magna Charta, *f.* Reichsgrundgesetz (von England), *n.*

magnality, măg-năl'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) große Sache, *f.* etwas Großes.

magnanimity, măg-nă-nĭm'-ĭ-tĭ, *s.* Großmut, Seelengröße, *f.*

magnanimous, măg-năn'-ĭm-ŭs, *a.* —ly, *adv.* großmütig, hochherzig. ‖—ness [*s.* **magnanimity.**

magnate, măg'-nāt, *s.* Magnat, *m.*

magnes, măg'-nēz, *s.* (n. u.) [*s.* **magnet.**

magnesia, măg-nē'-shĭ-ă, *s.* Bittererde, Magnesia, *f.* Native ~, hydrate of ~ Magnesiahydrat, *n.* Sulphate of ~ schwefelsaure M., Bitterfalz, *n.*

magnesian, măg-nē'-shĭ-ăn, *a.* talkerdig. ~ limestone Dolomit, *m*; Bitterkalk, Talkspat, *m.*

magnesite, măg'-nĕs-īt, *s.* Talkspat, Bitterspat, Magnesit, *m* ($MgCO_3$).

magnesium, măg-nē'-shĭ-ŭm, *s.* *T.* Magnesium, *n* (erzige Grundlage der Bittererde) (Mg).

magnet, măg'-nĕt, *s.* Magnet, *m.*

magnetic(al), măg-nĕt'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* magnetisch, auch *fig.* ~ bearing mißweisende Peilung, *f.* ~ current magnet. Strom, *m.* ~ needle Magnetnadel, *f.* ‖—ness, —alness, *s.* magnetisch anziehende Eigenschaft, *f.* ‖—s, *s. pl.* magnetische Wissenschaft, *f.*

magnetism, măg'-nĕt-ĭzm, *s.* Magnetismus, *m*; *fig.* anziehende Kraft, *f.* Animal ~ tierische M. Residual ~ magnetische Restdium, *n.* Terrestrial ~ Erdmagnetismus.

magnetize, măg'-nĕt-īz, *v. a.* magnetisieren. ~, *v. n.* magnetisch werden. ‖—r, *s.* Magnetiseur, *m.*

magneto . . ., măg-nē'-tō, (in Zuss.) ~-electricity, *s.* Elektromagnetismus, *m.* —motor, *s.* Magnetmotor, *m.*

magnetometer, măg-nĕt-ŏm'-ĕt-ĕr, *s.* (*T.* Phys.) Magnetometer (zur Beobachtung magnetischer Abweichungen), *m.* [Agabe, *f.*

magney, măg'-nĭ, *s.* amerikanische

magnifiable, măg'-nĭ-fī-ă-bl, *a.* preiswürdig; vergrößerungsfähig.

magnific(al), măg-nĭf'-ĭk(-ăl), *a.* —ally, *adv.* prächtig, herrlich.

magnificat, măg-nĭf'-ĭ-kăt, *s.* Lobgesang Mariä, *m.* To correct the ~ *(prov.)* etwas Vollendetes verbessern wollen. [verherrlichen.

magnificate, măg-nĭf'-ĭ-kāt, *v. a.* (n. u.)

magnificence, măg-nĭf'-ĭ-sĕns, *s.* Pracht, Großartigkeit, *f.*

magnificent, măg-nĭf'-ĭ-sĕnt, *a.* —ly, *adv.* (in) prächtig, großartig, prangend; Glanz liebend. To be ~ den Großartigen spielen.

magnifico, măg-nĭf'-ĭ-kō, *s.* (*pl.* —es) Nobile, venetianische Edelmann, *m.* ×

magnifier, măg'-nĭ-fī-ĕr, *s.* Vergrößerer; Lobredner, *m*; Vergrößerungsglas, *n.*

magnify, măg'-nĭ-fī, *v. a.* vergrößern; erheben, lobpreisen. —ing glass Vergrößerungsglas, *n.*

magniloquence, măg-nĭl'-ō-kwĕns, *s.* Großsprecherei, hochtrabende Schreibart, *f.* [großsprecherisch.

magniloquent, măg-nĭl'-ō-kwĕnt, *a.*

magnitude, măg'-nĭ-tūd, *s.* Größe (wissenschaftl. od. abstrakt: *cf.* greatness, size); Bedeutung, *f.* [nolie, *f.*

magnolia, măg-nō'-lĭ-ă, *s.* (Bot.) Magnolie, *f.*

magnum, măg'-nŭm, *s.* Zweiquartflasche, *f.* ~ bonum große gelbe Pflaume, *f*; *fig.* Ausgezeichnete, *n.*

magot, măg'-ŭt, *s.* groteske chinesische Porzellanfigur, *f.*

magpie (magpy, magpye, magotpie), măg'-pī, *s.* Elster, *f* (*Sl.*) halbe Pfennig; Schuß in den vorletzten Kreis der Scheibe, *m.*

magsman, măgz'-măn, *s.* (*Sl.*) *fig.* Bauernfänger, *m.*

magus, mā'-gŭs, *s.* (lat. *pl.* magi, mā'-jī) morgenländ. Gelehrte, Weise, Magier, *m.* [Teufelsdreck, *m.*

magydare, măj'-ĭ-dăr, *s.* stinkende Asant, **mahawat**, mă-hăw'-ăt, *s.* = **mahout.**

mahaleb, mă-hă'-lĕb, *s.* Mahalebkirschbaum, *m.*

maharmah, mă-hăr'-mă, *s.* Art Musliuschleier *m* orientalischer Frauen.

mahcheen, mă-chēn', *s.* (anglochines.) Kaufmann, *m.* [marindenbaums, *m.*

mahee, mă-hē', *s.* Gallnuß *f* des Ta-

mahogany, mă-hŏg'-ă-nĭ, *s.* Mahagonibaum, *m*; Mahagoniholz, *n*; (*Sl.*) Tisch, *m*; alte zähe Salzfleisch, *n.* Amputate your ~ gehen Sie fort! mach dich davon! To have one's feet under another man's ~ an js. Tische sitzen, von ihm leben. ~ flat Wanze, *f.* ~, *a.* von M. ‖—ize, *v. a.* mahagoniartig anstreichen.

Mahometanish, Mahometism, Mahometry [*s.* **Mohammedanism.**

mahometanize [*s.* **mohammedanize.**

mahone, mă-hōn', *s.* Mahone (schwerlastige türk. Fahrzeug), *m.*

mahoun, mă-hōn', *s.* (schott.) Teufel, *m.*

mahound, mă-hownd', *s.* (n. u.) (verächtl.) Mahomed; Teufel, *m.*

mahout, mă-hōt', *s.* Elephantenführer (in Indien), *m.*

maid, mād, *s.* Jungfrau, *f*, Mädchen, *n*; Magd, *f*; Engelroche; Waschzuber, *m.* ~ of honour Hofdame, *f.* ~ of all work Dienstmädchen für alles. ~, *a.* weiblich. ~-child Mädchen, *n.* ~-marian (n. u.) Mohrentanz, *m*; Maikönigin (im Mohrentanze), *f.* —pale mädchenhaft blaß. ~-servant Dienstmagd, *f.* ~-tree nicht ausgeputzte Baum, *m.*

maiden, mād'-n, *s.* Jungfer, Jungfrau, *f*, Mädchen, *n*; Magd, *f*; Waschzuber, *m*; (schott.) Art rohe Guillotine, *f.* ~, *a.* jungfräulich; Mädchen . . .; *fig.* unbefleckt; (Festung) uneingenommen; unverheiratet (z. B. ~ aunt, ~ lady, ~ sister). Her ~ name is *N.* sie ist eine geborene *N.* ~, *v. n.* wie eine J. sprechen od. sich benehmen. ‖ ~ assizes, ~ sessions, *pl.* Assisen ohne Todesurteil. ~ bow; X made his ~ over the country (Sport) der Hengst X machte das erste Rennen mit. —'s blush with rose Jungfernrose, *f.* —hair Frauenhaar (Pflanze), *n*; golden —hair, English —hair Widerthon, *m*; white —hair Mauerraute, *f.* × ‖—head etc. [. u. ‖ ~-land (Am.) Land, das ein Mann bei dem Tode seiner Frau verliert. —like jungfräulich, züchtig. —lip Klebekraut, *n.* ~ -pink Jungfernelke, Heidenelke, *f.* ~ -plate Pferd, welches zum ersten Male einen Preis gewonnen hat, *n.* ~ -plum Jungfernpflaume, *f.* ~ -rent Jungfernsteuer, *f.* ~ -speech Jungfernrede (eines Parlamentariers), *f.* ×

maidenhead, —hĕd, **maidenhood**, —hōōd, *s.* Jungferschaft; *fig.* Jungfrauschaft, *f.*

maidenliness, —lĭ-nĕs, *s.* Mädchenhaftigkeit, Jungfräulichkeit, *f.*

maidenly, —lĭ, *a.* & *adv.* jungfräulich, mädchenhaft; züchtig.

maidhood [*s.* **maidenhood.**

mail, māl, *s.* Panzer, auch *fig.*, *m.* 2. Briefpostfelleisen, *n*; Briefpost, *f*; Briefpacket, *n*; Postknecht, *m.* 3. *T.* Fack, *n*; *T.* Auge der Litze am Webstuhl, *n.* 4. (schott.) Abgabe; Erpressung (durch Räuber), *f.* 5. (n. u.) Fleck, *m*; Entfetlung, *f.* At what o'clock does the ~ leave here? wann geht die Briefpost ab? Coat of ~ Panzerhemd, *n.* By the first, earliest ~, by return of ~ mit umgehender Post. By this day's ~ mit heutiger Post. ~, *v. a.* auf die Post geben; (Am.) Briefe, Pakete durch die Post befördern. ‖—able, *a.* mit der Briefpost zu befördern. —able matters Briefpostsachen, *pl.* ‖ ~-bag Briefbeutel, *m.* ~-boat Postdampfer, *m.* ~-car (Am.), ~-carriage Eisenbahn-Postwagen, *m.* ~-cart, ~-coach Briefpostkutsche, *f*; Wagen *m*, worin Gentlemen u. Dienerschaft zu einem Rennen fahren. ~-catcher (Am. *T.* Post) Fangapparat, *m.* ~-day Posttag, *m.* ~-depredation Postdiebstahl, *m.* ~-horse Postpferd, *n.* ~ matter Postsendung, *f.* ~-phaeton [. ~-coach. ~-rider Postreiter, *m.* ~-sack (Am.) Briefbeutel, *m.* ~-shirt Panzerhemd, *n.* ~-stage Postkutsche, *f.* ~-steamer Postdampfer, *m.* ~-train Postzug, *m.* ~ transit geschlossene Briefpaket, *n*; open ~ ~ Einzeltransit, *m.*

mailed, māld, *a.* 1. gepanzert. × 2. sprenkelig, gefleckt. 3. (schott.) gemischt. ~ up eingeschnürt, emballiert.

mailing, māl'-ĭng, *s. T.* Emballage, *f.*

maim, mām, *v. a.* lähmen, verstümmeln (an den Händen: *cf.* mangle, mutilate); *fig.* verkürzen. The —ed *pl.* Krüppel, *pl.* ~, *s.* Lähmung, Verstümmelung; *fig.* Verkürzung, *f*: Verlust; (n. u.) wesentliche Mangel, Hauptfehler, *m.* ‖—edness, —ĕd-nĕs, *s.* krüppelhafte Zustand, *m.*

main, mān, *a.* größt, vornehmst; Haupt . . . (dem Grade, der Quantität nach: *cf.* chief, principal); ungeheuer, gewaltig, groß; rein, absolut (z. B. ~ strength). ~ body Hauptkorps, *n.* ~ chance *fam.* „Hauptsache", *f.* (b. i.) das nötige Geld. ~ line (*T.* Railw.) Hauptlinie, *f.* ~ point Hauptpunkt, *m.* ~ sea Weltmeer, *n*; hohe See, *f.* ~, *s.* Haupt-

teil, *m*; Ganze, *n*; Hauptsache, *f*; Weltmeer, *n*; hohe See, *f*; feste Land, *n*; Kontinent, *m*; *fam.* Hauptleitungsrohr, *n*; (*T.* Railw.) Hauptlinie, *f*; Gang, Kanal, *m*; Wette (bei Hahngefechten), *f*; Wurf, *m*, Hand (im Würfelspiele), *f*. ~ of light (*Shak.*) Lichtstrom, *m*. For the ~, in the ~ in der Hauptsache, größtenteils. To call the ~s die Matadore ansagen. The ~ of them die meisten von ihnen. Upon the ~ am Ende. With might and ~ mit aller Macht. ~-beam Segelbalken, *m*. ~-bits, *pl.* (*T.* Naut.) Bätingshölzer, *pl*. ~-boom Geiß, *f*; Giekbaum (eines Bootes), *m*. ~-boom-tackle Baumtalje, *f*. ~-braces, *pl. T.* Brassen des großen Segels, *pl*. ~-breadth größte Breite eines Spants, *f*. ~-capstan Hauptgangspill, *n*. ~-chain Tragkette (einer Hängebrücke), *f*. ~-chance ſ. *o.* (main, *a.*). ~-course Großsegel, *n*. ~-cylinder Trommel, *f*. ~-door (*T.* Bergw.) Hauptwetterthür, *f*. ~-drains, *pl.* Straßengräben, *pl*. ~-enclosure ſ. ~-works. ~-guard Hauptwache; Vorhut, *f*, —guy (Zirkuslhr.) Vorsteher; Hauptkerl, *m*. ~-hatchway *T.* feste Kiel, *m*. ~-hold Teil des Raumes unter der großen Luke, *m*. ~-ice festliegende Eis, *n*. ~-keel Hauptkiel, *m*. —land feste Land, *n*. ‖—ly ſ. u. !‖—~-mast große Mast, Hauptmast, Mittelmast, *m*. ~-piece Welle des Ankerspills, *f*. ~-pin Schluß- od. Spannnagel (am Wagen), *m*. ~-pipe Hauptwasserleitungsrohr, *n*. ~-road Land-, Heer-, Poststraße, *f*. ~-post *T.* Hintersteven, *n*. ~-rods of pumps, *pl.* Kunstgestänge, *n*. ~-rope (*T.* Bergw.) Vorderseil, *n*. ~-sail *T.* Schönfahrsegel, *n*. ~-sail haul! rund achter! (Kommando beim Wenden). ~-shaft Hauptwelle, *f*. ~-sheets, *pl. T.* die großen Schoten, *pl*. ~-shrouds, *pl. T.* Großmastwanten, *pl*. ~-spring Schlag-, Hauptfeder (in einer Uhr), *f*. ~-tack (*T.* Naut.) große Hals, *m*. ~-tackle große Seitentakel, *n*. ~-toby (*Sl.*) Landstraße, Heerstraße, *f*. ~-top *T.* große Mars, *n*. ~-top-mast *T.* große Marsstenge, *f*. ~-top-gallant-mast *T.* große Bramstenge, *f*. ~-top-yard *T.* große Marsraa, *f*. ~-top-gallant-yard *T.* große Bramraa, *f*. ~-top-gallant-royal-yard *T.* große Oberbramraa, *f*. ~-wale *T.* unterste Bergholz, *n*. ~-warp Grundkette, Unterkette (bei den Webern), *f*. ~-works, *pl.* Hauptwerke (einer Festung), *pl*. ~-yard große Raa, *f*.

mainly, —li, *adv.* hauptsächlich; sehr.

mainor, mainour, mān'-ėr, *s.* gestohlene Gut, Raubgut, *n*.

mainpernable, mān'-pėrn-ą-bl, *a.* bürgschaftsfähig. [*m*.

mainpernor, mān'-pėrn-ėr, *s. T.* Bürge,

mainprise, mān'-priz, *v. a. T.* gegen Bürgschaft frei machen. To ~ o.'s for sich verbürgen für. ~, *s. T.* Freilassung gegen Bürgschaft, *f*; Befehl, zu einer solchen Freilassung, *m*.

mains, mānz, *s. pl.* (schott.) Ländereien, zu einem Herrensitz gehörig, *pl*.

mainswear, mān'-swār, *v. n.* falsch schwören. [seidig.

mainsworn, mān'-swōrn, a. (n. u.) meineidig.

maintain, mān-tān', *v. a.* erhalten (Wichtiges, Nützliches; *cf.* sustain); unterhalten; ernähren, beibehalten; behaupten (u. dabeibleiben), verfechten. ‖—able, *a.* behauptbar; haltbar. ‖—er, *s.* Erhalter; Beschützer; Verteidiger, Verfechter, *m*.

maintenance, mān'-tėn-ąns, *s.* Unterhalt, (dauernd: *cf.* livelihood), *m*. Verfechtung; Fortdauer, *f*; *T.* unbefugte Einschreiten in einem Rechtsstreit durch Vorschub, *n*; Erhaltung (der Preise), *f*. ~ for live Leibzucht, [*f*.

maister (n. u.) ſ. master.

maistress (n. u.) ſ. mistress.

maitland, mät'-länd, *s.* Litzenschnur, *f*.

maize, māz, *s.* Mais, Kukuruz, *m*.

majestic(al), mą-jės'-tik, *a.* —ally, *adv.* majestätisch. ‖—alness, *s.* Majestätische, *n*.

majesty, mäj'-ės-ti, *s.* Majestät (auch als Titel); Souveränetät, *f*.

major, mā'-jėr, *a.* größer, auch *fig.* ~ key (*T.* Mus.) harte Tonleiter, *f*. ~, *s. T.* Obersatz (in einem Schlusse); Mündige; Major, Oberstwachtmeister; Bürgermeister, *m*. ×~ -domo Haushofmeister; Oberkammerherr; Major Domus, *m*. ~-general Generalmajor, *m*.

majoration, mā-jėr-ā'-shün, *s.* (n. u.) Vergrößerung, Verstärkung, *f*.

majority, mą-jör'-i-ti, *s.* Mehrheit, Majorität; Mündigkeit, Volljährigkeit; Majorstelle, *f*; (n. u.) Vorfahren, *pl.*; (n. u.) erste Rang, *m*. ~ of votes Stimmenmehrheit, *f*. ×~ -party Gesellschaft *f* zur Feier der Großjährigkeit. [*f*.

majorship, mā'-jėr-ship, *s.* Majorstelle,

majuscule, mą-jüs'-kūl, *s. T.* Majuskel, *f*, große lat. Buchstabe, *m*, große [Schrift, *f*.

majy = majesty.

make, māk, *v. a. ir.* machen, verfertigen, schaffen; bilden, formen; ausmachen; wozu m.; bewirken, verursachen; helfen, Vorteil bringen; beitragen; erwerben, verdienen, „m."; erreichen; leiden, sich widerfahren lassen; schmieden, erdichten; verfassen; stehlen. × How is one to ~ them feel it? wie kann man es sie fühlen lassen? To ~ out a case for mit Erfolg einen Klienten vertreten. To ~ the port of Dover den Hafen von D. erreichen. ~, *v. n. ir.* wohin gehen, reisen; eilen; beitragen; (n. u.) dichten, Verse machen; (n. u.) gut, glücklich machen. To ~ account auf etwas rechnen. To ~ arrangement Anstalten treffen. To ~ answer antworten. To ~ as if ... sich stellen, thun, als wenn... To ~ a board einen Gang beim Lavieren machen. To ~ conscience of sich ein Gewissen machen aus. To ~ a cape an einem Kap vorbeisegeln. To ~ a clean breast of it alles herausſagen, was man auf dem Herzen hat. To ~ complaint Klage führen. To ~ excuse sich entschuldigen. To ~ fish (Am.) Fische für den Handel zubereiten. To ~ flesh (Sport) an Korpulenz zunehmen. To ~ free with sich einer Sache bedienen; sich Freiheiten erlauben. To ~ a night of it die Nacht durchschwärmen. To ~ a pen eine Feder schneiden. To ~ a speech eine Rede halten. To ~ good a payment Zahlung leisten. × To ~ money Geld verdienen od. zusammenschlagen. To ~ money of ... etwas zu Gelde machen. To ~ means durch Kunstgriffe zu etwas zu gelangen suchen. To ~ nothing of it sich nichts daraus machen. To ~ good aushalten; behaupten; erfüllen, halten, nachkommen; vollenden; beweisen; vergüten. To ~ land Land entdecken. To ~ the land dicht unter Land gehen. To ~ merry sich belustigen, an einem Feste teilnehmen. To ~ one (believe, understand etc.) ſm. (den Glauben, das Verständnis) beibringen. [In diesem Sinne passivisch, z. B.] If he can be made to see the truth wenn ihm die Wahrheit beigebracht werden kann. To ~ old bones alt werden. To ~ the port den Hafen erreichen, einlaufen. To ~ sail mehr Segel beisetzen. To ~ much of erweisen, hochschätzen. To ~ sure of sich vergewissern; als gewiß betrachten; genießen. To ~ the best of den bestmöglichen Gebrauch machen von; sich so gut wie möglich fügen in. To ~ boast of ..., to ~ it one's boast sich einer Sache rühmen. To ~ one's manners (Am.) seine Verbeugung machen (v. Kindern). To ~ one's mark einen Eindruck machen, sich auszeichnen. To ~ meat Fleisch in dünne Streifen schneiden, um es an der Luft u. Sonne zu trocknen. To ~ all split alles kurz u. klein schlagen. To ~ sport at ſn. necken. She makes one of them sie ist mit dabei, gehört mit dazu. Will you ~ one (of us)? machst (spielst) Du mit? To ~ o.'s. scarce (Am.) ausreißen. To ~ ready *T.* zurichten. To ~ tracks durchbrennen. To ~ against verschließen (für); zuwider sein; schaden. To ~ after one folgen; nachsetzen, verfolgen; *fig.* nachstreben. To ~ at auf ſn. losgehen, zugehen. To ~ away wegschaffen, bei Seite schaffen; töten; vernichten; durchbringen; übertragen; sich fortmachen; entfliehen. To ~ away with o's. sich umbringen. To ~ for nützen, frommen; dienen; zugehen auf, sich nähern; zusteuern auf. To ~ forth forteilen. To ~ from aus der Richtung hinwegeilen. To ~ of machen aus ...; daraus machen; verstehen; achten; ausrichten, bewirken; (n. u.) lieben, verzärteln. To ~ off weggehen, abgehen; sich fortmachen. To ~ off hot-foot sich eiligen Fußes aufmachen. To ~ off with one's money sein Geld durchbringen. To ~ out herausfinden; beweisen, auswirken; herbeischaffen, auftreiben; erläutern; erklären; ausfertigen, ausziehen (eine Rechnung); zusammenrechnen. To ~ out of harbour aus einem Hafen laufen. To ~ over abtreten, übertragen, übergeben; anvertrauen; hinübergehen. To ~ the land Land in Sicht laufen. To ~ towards sich nähern, zugehen auf. To ~ racks (Am.) ausreißen; sich selten machen. To ~ up vollenden, ausmachen; *T.* schließen, ausgleichen, salbieren; beschließen, sich bestimmen; beilegen (einen Streit); zusammenmachen; zusammenpacken; zumachen, zusammenlegen; verfertigen; ausbessern; wieder einbringen, wieder gut machen; ausgleichen, ersetzen; (into) verarbeiten, machen (zu); zusammenbringen; voll machen, komplettieren, ergänzen; zustande bringen; ausfüllen; zurichten, ordnen, accommodieren; aufbrechen, sich aufmachen; (for) als Ersatz dienen; ersetzen; (with) sich abfinden (mit); (with) sich etwas gefallen lassen; (to) zugehen auf. To ~ up one's mind sich vornehmen, sich entschließen. To ~ up a mouth den Mund spitzen, sich zieren. To ~ up for a deficiency das Fehlende ergänzen. To ~ up to ... zugehen auf, in Verkehr treten mit; (to a lady) den Hof machen. To ~ water das Wasser abschlagen; (*T*

Naut.) leck sein. To ~ with übereinstimmen mit; übereinkommen; sich abgeben mit, sich mischen in. ~, *s.* 1. Machen; Fabrikat; Machwerk, Bau, *m*; Arbeit; Gestalt, *f*; Macherlohn, *n.* 2. *(obs.)* gute Freund, Bekannte, Gemahl, *m*, Gemahlin, *f*; Liebhaber, *m.* On the ~ zu hohen Preis fordernd.

makeable, māk'-ā-bl, *a.* machbar.

makebate, —'bāt, *s.* Friedensstörer, *m*; blaue Sperrkraut, Leiterblatt, *n.*

make-believe, —'bē-lēv, *s.* Vorwand, *m*; Sichstellen (als ob), *n.* ~, *a.* angeblich; feintwollend.

makeless, —'lēs, *a. (obs.)* unvergleichlich; ohne Genossen od. Freund; verwittwet. [*m.*

makepeace, —'pēs, *s.* Friedensstifter,

maker, —'ēr, *s.* Schöpfer; Verfertiger; Fabrikant; Dichter, Schmied; (of a bill) Aussteller, Trassant, *m.* ✕

makeshift, —'shift, *s.* Nothehelf, Notnagel, *m.*

make-up, —'ŭp', *s.* Verkleidung, *f*; Aussehen, *n*; erlogene Geschichte, *f.*

make-weight, —'wāt, *s.* Zulage; Knochenbeilage, *f*; winzige Kerlchen; *(Cant)* kleine Licht, *n.*

making, —'ing, *s.* Machen, *n*; Mache; Arbeit; Verfertigung; Gestalt, *f*, Bau, *m*; Gedicht, *n*; *fig.* Zeug (zu . . .), *n.* —*s, pl.* Material, *n.* That was the ~ of him dadurch hat er sein Glück gemacht. ~ off blubber Packen des Walfischspecks in Fässer, *n.* ~-iron Kalfateisen (mit Rinne), *n.* ~-meat in Streifen geschnittene, getrocknete

Mal. = Malachi. [Büffelfleisch, *n.*

mal . . . (in Zuff.) ſ. male . . .

malacatune, mäl-ä-kä-tūn', *s.* ſ. melocoton. [Malachit, *m*; Berggrün, *n.*

malachite, mäl'-ä-kīt, *s. (T. Min.)*

malacolite, mäl'-ä-kōl-īt, *s.* Malakolit (Spielart von grünem Augit), *m.*

maladministration, mäl-äd-min-is-trā'-shun, *s.* schlechte Verwaltung, *f.*

malady, mäl'-ä-dī, *s.* Krankheit (als Leiden übhpt.). *f.* Mental ~ Geisteskrankheit. [*m.*

malaga, mäl'-ä-gä, *s.* Malaga (Wein),

malanders, mäl'-än-dėrz, *s. pl.* Mauke (Krankheit der Pferde), *f.*

malapert, mäl'-ä-pėrt, *a.* —ly, *adv.* unartig, naseweis. ‖—ness, *s.* Unart, Naseweisheit, *f.*

malapropism, mäl-ä-prō'-pizm, *s.* unrichtige Anwendung *f* von Fremdwörtern.

malapropos, mäl-äp'-rō-pō, *adv.* zur Unzeit, zur Ungebühr, ungeschickt.

malaria, mäl-ā'-ri-ä, *s.* Sumpfluft, *f.*

malarian, —n, **malarious,** —ā'-ri-ŭs, *a.* infiziert (v. der Luft).

mal-assimilation, mäl-ä-sim-il-ā'-shun, *s.* schlechte Verdauung, *f.*

malate, mäl'-āt, *s. (T. Chem.)* Malat, *n*, äpfelsaure Verbindung, *f.*

malaxate, mäl-äks'-āt, *v. a.* (n. u.) erweichen, geschmeidig machen.

malaxation, mäl-äks-ā'-shun, *s.* (l. u.) Erweichung, *f.*

malcontent, mäl'-kon-tènt, *a.* unzufrieden. ~, *s.* politisch Unzufriedene, *f.*

male, māl, *s.* Männchen, *n*; männliche Pflanze, *f.* ~, *a.* männlich; (l. u.) vorzüglich. ~-child Knabe, *m.* ~-horse Hengst, *m.* ~-issue Mannsstamm, *m.* ~-screw Schraubenspindel, *f*, Bediente, *m.* ~-spirited hochherzig; mutig.

mal . . ., —, (in Zuff.) (n. u.) schlecht . . ., un . . ., miß . . . —administration, *s.* schlechte Verwaltung, *f.* —content(ed), *a. & s.* unzufrieden; mißvergnügt (mit der Regierung); politisch Mißvergnügte, *m.* [coton.

malecotoon, mäl-kōt'-ōn, *s.* ſ. melo-

maledicency, mäl-ē-dī'-sėn-sī, *s.* (l. u.) Schimpfen, Schmähen, *n*, Lust zu schimpfen, *f.*

maledicent, mäl-ē-dī'-sėnt, *a.* (l. u.) verleumderisch, schmähend.

maledicted, mäl-ē-dikt'-ėd, *a.* —ly, *adv.* verflucht.

malediction, mäl-ē-dik'-shŭn, *s.* Verfluchung, *f*, Fluch (allgemein: *cf.* curse etc.), *m.* [fluchend.

maledictory, mäl-ē-dik'-tėr-ī, *s.* verfluchend.

malefaction, mäl-ē-fāk'-shŭn, *s.* (l. u.) Übelthat, *f.* [thäter, Schächer, *m.*

malefactor, mäl-ē-fāk'-tėr, *s.* Übel-

malefeasance ſ. malfeasance.

malefic, mä-lef'-ik, *a.* (l. u.) boshaft, schädlich. [Bosheit; Zauberei, *f.*

malefice, mäl'-ē-fis, *s.* (n. u.) Übelthat,

maleficence, mä-lef'-i-sėns, *s.* Boshaftigkeit, *f.* [bösartig.

maleficent, mä-lef'-i-sėnt, *a.* boshaft,

maleficiate, mäl-ē-fish'-i-āt, *v. a.* (n. u.) behexen, bezaubern.

maleficiation, mäl-ē-fish-i-ā'-shŭn, *s.* (n u.) Behexung, *f.* [malformation.

maleformation, mäl-fôr-mā'-shŭn, *s.* ſ.

maleic acid, mä-lē'-ik ăs'-id, *s.* Maleïnsäure, *f.*

malengine, mäl-ėn-jin', *s.* (n. u.) böse Kunst, *f*, Kniff, Betrug, *m.*

maleodor, mäl-ō'-dėr, *s.* ſ. malodour.

malepractice, mäl-präk'-tis, *s.* ſ. malpractice.

malet, mäl'-ėt, *s.* (n. u.) Felleisen, *n.*

maletreat, mäl'-trēt, ſ. to maltreat.

malevolence, mä-lēv'-ō-lėns, *s.* böse Wille, *m*, Unguust, *f.*

malevolent, mä-lēv'-ō-lėnt, *a.* —ly, *adv.* übelwollend, böswillig; schelsüchtig (als aktiver Charakterzug: *cf.* malicious, malignant). ‖—ness, *s.* Böswilligkeit, *f.* [volent.

malevolous, mä-lēv'-ō-lŭs, *a.* ſ. male-

malfeasance, mäl-fē'-zäns, *s.* Missethat, Übelthat, *f.*

malformation, mäl-fôrm-ā'-shŭn, *s.* üble od. schlechte Bildung, *f.*

malic, mā'-lik, *a.* ~ acid Äpfelsäure, *f.*

malice, mäl'-is, *s.* Bosheit (um des Bösen willen: *cf.* grudge, rancour, pique), *f*; Groll, *m*; (*T.* Ges.) böse Absicht, *f.*✕ ~ aforethought, implied ~, ~ prepense vorsetzliche böse Wille, *m.* To bear ~ Groll hegen. ~, *v. a.* (n. u.) anfeinden; hassen.

malicious, mä-lish'-ŭs, *a.* —ly, *adv.* boshaft, hämisch, tückisch (nur wenn geweckt thätig: *cf.* malevolent, malign).✕ ‖—ness, *s.* Boshaftigkeit, Heimtücke, *f.* [Übelthat, *f.*

malicho, mäl-ich'-ō, *s.* (n. u.) Unheil, *n.*

malign, mä-lin', *a.* —ly, *adv.* boshaft; bösartig. ~, *v. a.* anfeinden; verlästern; tückisch behandeln, ~, *v. n.* Groll hegen.

malignancy, mä-lig'-nän-sī, *s.* Bosheit; Unguust; Bösartigkeit; (*T.* Med.) Giftigkeit, *f.*

malignant, mä-lig'-nänt, —ly, *adv.* boshaft; feindselig (v. Handlungen, Dingen, z. B. ulcer), bösartig. ~, *s.* Übelgesinnte, *m.* [Lästerer, *m.*

maligner, mä-lin'-ėr, *s.* hämische Feind;

malignity, mä-lig'-ni-tī, *s.* Bosheit, Schadenfreude, *f.*

malinger, mä-lin'-gėr, *v. n.* sich krank stellen. ‖—er, *s.* sich krank stellende Soldat, *m.* ‖—y, *s.* simulierte Krankheit, *f.* [Verwünschung, *f.*

malison, mäl'-i-zn, *s.* (n. u.) Fluch, *m*,

malkin, mäw'-kin, *s.* Schlumpe, *f*; Vogelscheuche, *f*; Ofenwisch, *m.*

mall, mäwl (mäl, mėl), *s.* 1. Schlegel, Kolben, *m*; 2. (mäl) Maillespiel, *n*; Maillebahn, *f.* 3. Allee, *f*, öffentliche Spaziergang, *m.* ~, *v. a.* mit einem K. schlagen, durchbleuen. [*m.*

mallard, mäl'-lärd, *s.* wilde Enterich,

malleability, mäl-lē-ä-bil'-i-tī, *s.* Hämmerbarkeit, *f.*

malleable, mäl'-lē-ä-bl, *a.* hämmerbar; *fig.* geschmeidig. ~ iron Schmiedeeisen, *n.* ‖—ness ſ. malleability.

malleate, mäl'-lē-āt, *v. a.* hämmern, strecken. [Schmieden, *n.*

malleation, mäl-lē-ā'-shŭn, *s.* Hämmern,

mallecho ſ. malicho.

mallemaroking, mäl-lē-mär'-ōk-ing, *s.* Zechen *n* der Seeleute in den Grönlandfahrern. [*s.* ſ. fulmar.

mallemock, —mōk, **mallemoke,** —mōk, **mallenders** ſ. malanders.

malleolar, mäl'-lē-ō-lėr, *a.* (*T.* Anat.) Knöchel . . . [stock, *m.*

mallet, mäl'-lėt, *s.* Schlegel; Maillestalley, mäl'-lī, *s. (Sl.)* Gärtner, *m.*

mallow, mäl'-lō, **mallows,** mäl'-lōz, *s.* Malve, Pappel, *f.* ~-tree Staudenpappel, *f.* ~-flower-colour braunrot.

malmsey, mäwm'-zī, *s.* Malvasier (Wein), *m.* ~-nose Kupfernase, rote Nase, *f.*

malocotoon, mäl-ō-kō-tōn', *s.* ſ. melocoton. [*m.*

malodour, mäl-ō'-dėr, *s.* üble Geruch,

malpractice, mäl-präk'-tis, *s.* schlechte Verfahren; gesetzwidrige Handeln, *n*; Unterschleif, *m.*

malster, mäwl'-stėr, *s.* ſ. maltster.

malt, mäwlt, *s.* Malz; *(fam.)* Bier, *n.* ~ above the meal (schott.) ein wenig betrunken. ~, *a.* Malz . . . ~, *v. a.* zu M. machen. ~, *v. n.* zu M. werden. ‖ ~-crusher Malzquetsche, *f.* ~-drink Malztrank, *m*, Bier, *n.* ~-dust Malzdarrstaub, *m.* ~-floor Malzdarrtenne, *f.* ~-horse Pferd zum Schroten des Malzes, *n*; Tölpel, Lümmel, *m.* ~-house Mälzeret, *f*; Brauhaus, *n.* ~-kiln Malzdarre, *f.* ~-liquor ſ. ~-drink; Ale und Porter. ~-loft Malzboden, *m.* ~-long *T.* (am Pferdeschenkel) Schrunde, *f.* ~-man Mälzer, *m.* ~-mill Malzmühle, *f.* ~-spirits, *pl.* Kornbranntwein, *m.* ~-worm Zechbruder, Säufer, *m*; ſ. ~-long. [Laune, *f.*

maltalent, mäl'-tä-lėnt, *s.* (n. u.) üble

maltha, mäl'-thä, *s.* Bergpech, *n*; (n. u.) Mörtel, *m.* [kohle, *f.*

malting-coal, mäwlt'-ing-kōl, *s.* Glanz-

Malthusianism, mäl-thū'-zhi-ăn-izm, *s.* nationalökonomische System *n* von Th. R. Malthus, wonach durch Beschränkung der Kindererzeugung der Volkswohlstand gehoben werden soll.

maltose, mäwlt'ōs, *s.* Malzzucker, *m* ($C_{12}H_{22}O_{11}$).

maltreat, mäl-trēt', *v. a.* übel behandeln, mißhandeln. ‖—ment, *s.* üble Behandlung, Mißhandlung, *f.*

maltster, mäwlt'-stėr, *s.* Mälzer; Malzhändler, *m.* [artig, Malven . . .

malvaceous, mäl-vā'-shŭs, *a.* malvenmalversation, mäl-vėr-sā'-shŭn, *s.* betrügliche Verfahren, *n.* Unterschleif, *m.* [Mameluck, *m.*

mamaluke, mäm'-ä-lūk, **mameluke,** *s.*

mam, mäm, **mamma,** mäm'-mä', *s.* Mama, Mutter, *f.*

mamelon, mäm'-ė-lŏn, *s.* Hügel *m* mit runder Kuppe.

mammalia, mäm-mā'-li-ä, **mammals,** mäm'-mälz, *s. pl.* Säugetiere, *pl.*

mammalogy, mäm-mäl'-ō-jī, *s.* Lehre *f* von den Säugetieren.

mammary, mäm'-mä-rī, *a.* Brust . . . ~ veins, *pl.* Brustadern, *pl.*

mammee, mäm-mé', *s.* (~-tree) Mam-

maibaum, *m.* ~ -apple (Am.) Mammeafrucht, *f.* ‖schlüssig sein.

mammer, mäm'-mėr, *v. n.* (n. u.) unschlüssig sein.

mammet, mäm'-mėt, *s.* (n. u.) Puppe, *f.*; *fig.* Püppchen, *n*; Zwerg, *m.*

mammifer, mäm'-mĭ-fėr, *s.* Säugetier, *n.* ‖-ous, mäm-mĭf'-ėr-ŭs, *a.* zu den Säugetieren gehörig. ‖förmig.

mammiform, mäm'-mĭ-fàwrm, *a.* zitzenmammillary, mäm'-mĭl-lėr-ĭ, *a.* zu den Brustwarzen gehörig; zitzenförmig.

mammoc, mäm'-mŏk, *s. (obs.)* große Stück, *n*; *pl.* Brocken, *pl.* ~, *v. a.* (n. u.) in Stücke brechen, zerreißen.

mammon, mäm'-mŏn, *s.* Mammon, *m*, irdische Gut, *n.* ×‖-ist, *s.* Geizhals; Mammonsdiener, *m*, Weltkind, *n.* ×

mammoth, mäm'-mŏth, *s.* Mammut, *n.* ~ -tree Mammutbaum, *m (Wellingtonia gigantea).*

mammy, mäm'-mĭ, *s.* (Am.) Mamachen (Liebkosungswort zu Negerwärterinnen ꝛc.), *n.*

man. = manege (horsemanship).

man, măn, *s.* (*pl.* men) Mensch; Mann; Soldat; Matrose; Diener; Vasall; Arbeiter; Ehemann, *m*; man, jemand; (im Brettspiel) Stein; (im Schach) Bauer, *m*; (ohne Artikel) Menschen, *pl.*, Menschengeschlecht, *n.* ~ about town Lebemann. ~ at arms Bewaffnete(r), *m.* ~ by ~ M. für M. ~ in the moon derjenige, der die Kosten einer Wahl bezahlt. ~ of straw *fig.* Strohmann. ~ of the earth (Am.) weiße Jalappe, *f.* ~ of war Kriegsschiff, *n.* ~ -of war-steamer Dampffregatte, *f.* Every ~ Jack jeder; alles. He's not the ~ to do it er ist nicht der M. dazu. He's not your ~ der würde für Sie nicht passen. The good ~ of the house Hausbater, *m.* The old ~ der alte Adam. This ~ Smith dieser Smith. To a ~ einstimmig; bis auf den letzten M.; ohne Ausnahme. To be one's own ~ sein eigner Herr sein; sich selbst bedienen. To show o'.s. a ~ sich als M. zeigen. To come to a —'s estate das Mannesalter erreichen. To live like a ~ als rechtschaffener M. leben. A ~ or a mouse *(prov.)* alles oder nichts. ‖~, *v. a.* bemannen; equipieren; *fig.* stärken, befestigen; zähmen, abrichten (v. Falken); bedienen; (n. u.) richten; (schott.) bewirken, mit Anstrengung ausführen. To ~ the capstan Volk an das Gangspill stellen. To ~ the yards die Raaen mit Leuten besetzen. ‖~ a-hanging Mann in Verlegenheit, *m.* ~ -ape besonders menschenähnliche Affe (wie der Gorilla, Orang-Utan ꝛc.), *m.* —bote (n. u.) Mannsgeld, *n.* ~ -bound zurückgehalten aus Mangel an Mannschaft. ~ -broker Seelenverkäufer, *m.* ~ -child Knäbchen, *n.* ~ -cook Koch, *m.* ~ -eater Menschenfresser; Tiger, der mit Vorliebe Menschen frißt, *m*; *cf.* water-dog. ~ -engine (*T.* Bergb.) Fahrkunst, *f.* ~ -Friday Diener Robinson Crusoes; *fig.* blindlich Anhänger, *m.* ~ -handle tüchtig prügeln; hinauswerfen; einsperren; rauh behandeln; (*T.* Naut.) durch Menschenkraft bewegen. —hater Menschenhasser, Menschenfeind, *m.* ~ -hole *s.* (*T.* Bergb.) Fahrloch; Reinigungsloch im Dampfkessel, *n.* ~ -in-possession vom Gläubiger od. Gericht angestellte Hüter *m* mit Beschlag belegter Möbel ꝛc. ~ -killer Mörder, Totschläger, *m.* ~ -midwife Hebarzt, Geburtshelfer, *m.* ~ -milliner Modewarenhändler, *m.* ~ -mountain Riese, *m.* ~ -of-war ſ. *b.* ~ -of-warbird Fregattenvogel, *m.* ~ -pleaser Liebediener, *m.* ~ -press Menschenpresse (Folterwerkzeug), *f.* ~ -queller Totschläger, *m.* ~ -rent (schott.) persönliche Dienstleistung, *f.* ~ -rope (*T.* Naut.) Fallreep, *n.* ~~ of the bowsprit *T.* Laufstag, *n.* ~ -servant Bediente, *m.* —slaughter etc. ſ. u.! ~ -stealer Seelenverkäufer, *m.* ~ -stealing menschenraubend. ~ -tiger Pavian, *m.* ~ -trap Falleisen *n* um Menschen zu fangen; (schott.) Seelenverkäufer, *m.* —way (*T.* Bergw.) Fahrschacht, *m.*

manacle, măn'-ă-kl, *s.* Handschelle, *f.* ~, *v. a.* Handschellen anlegen, fesseln.

manage, măn'-āj, *v. a.* handhaben, verwalten, betreiben, leiten (mit Fleiß und Aufmerksamkeit); vorstehen; dirigieren; *fig.* (to) jn. herumbringen; abrichten, zureiten; bändigen; fertig kriegen (z. B. and, with his arms round her, she —s to reach the phaeton); zu Rate halten, schonen; behutsam, schonend behandeln. D'ye think you can ~ a glass o' whiskey? *vulg.* meinst du, du könntest dir ein Gläschen leisten? He knows how to ~ with men er versteht mit Menschen umzugehen. ~, *v. n.* die Aufsicht haben; regieren. ~, *s.* Reitschule; Abrichtung (eines Pferds); (n. u.) Handhabung; Verwaltung; Regierung; Leitung; Behandlung, *f.* ‖-able, *a.* leicht zu handhaben; *fig.* lenksam. ‖-ableness, *s.* Handlichkeit; Lenksamkeit; Folgsamkeit, *f.* ‖-ment, *s.* Verwaltung; Handhabung; Leitung; Direktion einer Betriebsgesellschaft, *f*; Verkehr, Betrieb, *m*; feine, kluge Betragen, *n*; Schonung; Gewandtheit, Klugheit, Feinheit; Modulation, *f.* ‖-r, *s.* Geschäftsführer; Aufseher, Vorsteher, Verwalter; Direktor; Unterhändler: Expedient; Haushälter, gute Wirt; (*T.* Railw.) Betriebsdirektor; Theaterdirektor, *m*; Leiter eines Rennstalls; (of) der, welcher zu Rate hält. ‖-ress, măn'-āj-ėr-ĕs, *s.* Vorsteherin; Leiterin; Haushälterin, *f.* ſtorial . . .

managerial, măn-ă-jē'-rĭ-ăl, *a.* Direk-

managery, măn'-āj-ėr-ĭ, *s.* Verwaltung, Leitung, Betreibung, *f*; Gebrauch, *m*; Haushältigkeit, *f*; fittliche Betragen, *n.*

managing, —ing, *a.* leitend, führend. ~ director Verwaltungsdirektor, *m.* ~ man *fam.* Geschäftsführer; Impresario, *m.* ~ owner die Korrespondenz führende Mitreeder, *m.* ~ partner das Geschäft führende Associé, *m.* ~, *s.* ~ of business Geschäftsführung.

manakin ſ. **mannikin.** [*f.*

mananosey, mă-năn'-ō-să, *s.* Sandmuschel, Klaffmuschel, *f.*

manatee, măn-ă-tē', **manatin,** măn'-ă-tĭn, **manatus,** mă-nā'-tŭs, *s.* Manati, *m*; Seekuh, *f.*

manation, mă-nā'-shŭn. *s.* (l. u.) Ausfluß, *m*; Ausgehen (von), *n.*

manca, măng'-kă, *s.* alte viereckige Goldmünze, *f.*

manche, mănsh, *s.* (*T.* Her.) Ärmel, *m.*

manché, măn-shā', *s.* ostindische Boot *n* mit schrägen Masten (nach vorne).

manchet, mănsh'-ĕt, *s.* Weißbrot, *n.* ~ -loaf Semmel, *f.*

manchineel-tree, mănch-ĭn-ēl'-trē, *s.* Manschinellenbaum, *m.*

mancipate, măn'-sĭ-pāt, *v. a.* (l. u.) unterwerfen; *fig.* (to) binden, fesseln.

mancipation, măn-sĭ-pā'-shŭn, *s.* (l. u.) Unterwürfigkeit, Sklaverei, *f.*

manciple, măn'-sĭ-pl, *s.* Verwalter (eines Kollegiums), *m.*

mancusa, măng-kū'-să, *s.* eine altenglische Münze, *f.*

mandamus, măn-dā'-mŭs, *s. T.* Befehl des Kingsbench-Gerichtes, *m.*

mandarin, măn-dă-rēn', *s.* Mandarin, *m.* ~ -duck Mandarinenente, *f.* ‖-ism, *s.* Mandarinentum, *n.*

mandatary, măn'-dă-tăr-ĭ, *s.* der durch ein päpstliches Mandat eine Pfründe erhalten hat; Bevollmächtigte; *T.* Mandatar, *m.*

mandate, măn'-dāt, *s.* Mandat, *n*, Auftrag, *m*; Anweisung, *f.*

mandator, măn-dāt'-ėr, *s.* Direktor, *m*; der ein Mandat erteilt.

mandatory, măn'-dă-tėr-ĭ, *a.* befehlend. ~, *s.* Beauftragte, Mandatar, *m.*

mander, măn'-dėr, ſ. to maunder.

mander, mănd'-ėr, *s.* (d. i. remanded prisoner) Angeklagte, der sich zum 2. od. 3. Mal gestellt hat.

manderil ſ. mandrel.

mandible, măn'-dĭ-bl, *s.* Unterkiefer; Schnabel, *m*; (*T.* Ent.) Freßzange, *f.*

mandibular, măn-dĭb'-ŭ-lėr, *a.* Kinnbacken . . . [*m.*

mandil. măn'-dĭl, *s.* (n. u.) Art Mantel,

mandilion, măn-dĭl'-yŭn, *s.* weite Rock, Soldatenrock, *m*; Jacke ohne Ärmel, *f.* ſline, *f.*

mandolin(e), măn'-dō-lĭn, *s.* Mandoline, *f.*

mandom, măn'-dŏm, *s.* (l. u.) ſ. manhood.

mandore, măn'-dōr, *s.* Mandoline, *f.*

mandozy, măn-dō'-zĭ, *s. (Sl.)* Liebster, *m* (insb. im Osten Londons, jüdisch).

mandragora, măn-drăg'-ō-ră, **mandrake,** măn'-drāk, *s.* Alraun, Schlafapfel, *m.*

mandrel, măn'-drĕl, **mandril,** măn'-drĭl, *s. T.* Hohlbocke (der Drechsler), *f*; Dorn, *m*; Spindel, *f.* ~ -stock Spindelkasten, *m.* [Pavian), *m.*

mandrill, măn'-drĭl, *s.* Mandrill (Art

mandrillo, măn'-drĭl-ō, *s. T.* Doppelkeilhaue, *f*, Zweispitz, *m.*

manducable, măn'-dū-kă-bl, *a.* zu kauen, eßbar.

manducate, măn'-dū-kāt, *v. a.* kauen.

manducation, măn-dū-kā'-shŭn, *s.* Kauen, *n.*

mane, mān, *v. n.* (schott.) = to moan.

mane, mān, *s.* Mähne, *f.* ~ -comb Striegel, *f.* ~ -sheet Mähnen-, Kopfdecke, *f.* ‖-d, mānd, *a.* eine M. habend.

manege, mă-nāzh', *s.* Zureiten, *n*; Reitbahn, Reitschule, *f.* ~, *v. a.* (Pferde) dressieren.

maner(e), *s. (O.E.)* Benehmen, Betragen, *n*; Art, Gattung, *f.*

manerial, mă-nē'-rĭ-ăl, ſ, manorial.

manes, mā'-nēz, *s. pl.* Manen (abgeschiedene Seelen), *pl.*

manful, măn'-fōōl, *a.* —ly, *adv.* mannhaft, männlich (*opp.* effeminate: *cf.* manly); tapfer. ‖-ness, *s.* Mannhaftigkeit, *f.*

mang, măng, *v. a.* (schott.) trinken.

mang (schott.) = among.

mangaby, măn'-gă-bĭ, *s.* weißäugige Meerkatze, *f.*

manganate, măn'-găn-āt, *s.* manganfaure Salz, *n.* ~ of potassium manganfaure Kali, *n.*

manganese, măn'-găn-ēz, *s. T.* Mangan, *n* (Mn).

manganesian, măn-găn-ēz'-ĭ-ăn, **manganic,** măn-găn'-ĭk, *a.* ~ acid Manganfäure, *f.* ~ iron Manganeisen, *n.*

manganesiate, măn-găn-ē'-zĭ-āt, *s.* manganfaure Verbindung, *f.*

manganite, măn'-găn-īt, *s. (T. Min.)* Manganit, *m.*

mang-corn, mäng'-kȯrn, *s.* Mengkorn, *n.*

mange, mānj, *s.* Räude, Raude, *f.*

mangel-wurzel, mäng'-gl-wėr-zl, *s.* Mangoldwurzel, *f.*

manger, mān'-jėr, *s.* Krippe, *f.* Trog, *m*; Scheibe (auf Kriegsschiffen), *f.* To leave all at rack and ~ alles im Stiche lassen. To live at rack and ~ verschwenderisch leben. × -board Scheidewand (dicht hinter den Klüsen eines Kriegsschiffes gegen das auf Deck sich ergießende Wasser), *f.*

mangily, mān'-jĭ-lĭ, *adv.* v. **mangy.** [*f.*

manginess, mān'-jĭ-nĕs, *s.* Räudigkeit,

mangle, mäng'-gl, *v. a.* 1. mangen, mangeln, rollen. 2. verstümmeln (durch unförmliche Wunden: *cf.* **maim, mutilate**); (bibl.) geißeln; *fig.* entstellen. ~, *s.* Rolle, Wäschrolle, *f.* ‖-r, mäng'-glėr, *s.* 1. Verstümmler, *m.* 2. Manger, *m.*

mango, mäng'-gō, *s.* Mangofrucht; eingelegte Bisammelone, *f.* ~ -bird indische Pirol, *m.* ~ -fish ein Fisch des Ganges (*Polynemus risua*). ~ -tree gemeine Mangobaum, *m.*

mangonel, män'-gŏn-ĕl, *s.* (n. u.) Art Steinschleuder, *f.* Wurfgeschütz, *n.*

mangonism, mäng'-gŏn-izm, *s.* (n. u.) Aufputzen alter Sachen, *n.*

mangonize, mäng'-gŏn-iz, *v. n.* (n. u.) alte Sachen herausputzen; Sklaven mästen (für den Verkauf).

mangosteen, mäng'-gō-stēn, *s.* (Baum) Mangostane, *f* (*Garcinia Mangostana*).

mangrove, mäng'-grōv, *s.* Mangleboum; Leuchterbaum, *m.* ~ -crab Moraste ob. Mangelkrabbe, *f.* ~ -grape Seetraube, *f.* ~ -oyster Baumauster, Holzauster, *f.* ~ -snapper Art Lippfisch, *m.*

mangy, mān'-jĭ, *a.* räudig, krätzig.

manhaden, mān-hā'-dn, *s.* ſ. **menhaden.**

manhood, mān'-hŏŏd. *s.* Mannheit; Mannhaftigkeit; Menschheit, *f*; Mannsalter, *n.* ~ suffrage allgemeine Stimmrecht, *n.*

mania, mā'-nĭ-ă (n. u.), **manie**, mā'-nĭ, *s.* Wahnsinn, *m*; krankhaft starke Neigung, Sucht, *f.* ~ season die „tolle Zeit". [sam, geschmeidig.

maniable, mān'-ĭ-ă-bl, *a.* (n. u.) lenk-

maniac, mā'-nĭ-ăk, **maniacal**, mā-nĭ'-ăk-ăl, *a.* wahnsinnig, rasend. ~, *s.* Wahnsinnige, Tolle, *m.*

Manichean etc. ſ. Eig.

Manicheism, mān'-ĭ-kē-izm, *s.* Lehre der Manichäer, *f.*

manichord, mān'-ĭ-kȯrd, *s.* Manichordium (Art Spinett), *n.*

manicon, mān'-ĭ-kŏn, *s.* Waldnachtschatten, *m.* Tollkraut, *n.*

manifest, mān'-ĭ-fĕst, *a.* —**ly**, *adv.* offenbar, handgreiflich, augenscheinlich (stärker als **evident**, Überzeugung aufnötigend); (*obs.*) (of) bloß, unbedeckt. ~, *s.* Manifest, *n*; Deklaration (der Ladung), *f.* ~, *v. a.* offenbaren (in unzweideutiger Weise), kund thun. × ‖-ation, —ā'-shŭn, *s.* Bekanntmachung; Offenbarung, *f.* ‖-edness, *s.* Offenbarsein, Offenbarwerden, *n.* ‖-ible, *a.* manifestierbar. ‖-ness, *s.* Klarheit, Augenscheinlichkeit, *f.* ‖-o, mān-ĭ-fĕst'-ō, *s.* (*pl.* —es) ſ. **manifest.** *s.*

manifold, mān'-ĭ-fōld, *a.* —**ly**, *adv.* mannigfaltig, vielfach. ~, *v. a.* vielfach kopieren. ‖ ~ -writer Art Kopierbuch, in das Brief und Kopie zugleich geschrieben werden. ‖-ness, *s* Mannigfaltigkeit, *f.* ‖-ed, *a.* (n. u.) mit vielen Falten.

maniglions, mă-nĭl'-yŏnz, *s. pl. T.* Handhaben einer Kanone, *pl.*

manihot, mān'-ĭ-hŏt, **manihoe**, mān'-ĭ-hō, *s.* Maniok, *m*, Kassabawurzel, *f.*

manikin, mān'-ĭ-kĭn, *s.* Gliederpuppe, *f*; (verächtl.) Männchen, *n.*

manilla, mă-nĭl'-lă, **manilio**, mă-nĭl'-yō, **manille**, mă-nĭl', *s.* Art Ring *m* ob. Armband *n* in Afrika.

manilla, mă-nĭl'-lă, *s.* Manilazigarre, *f.* ~ -hemp Manilahanf, *m.* ~ -rope Manilahanfseil, *n.*

manioc, mā'-nĭ-ŏk, *s.* ſ. **manihot.**

maniple, mān'-ĭ-pl, *s.* Handvoll, *f*; Manipel (bei den alten Röm.), *m*; Stola (des Priesters), *f.*

manipular, mă-nĭp'-ū-lėr, *a.* Hand . . .; zu einem Manipel gehörig.

manipulation, mă-nĭp-ū-lā'-shŭn, *s.* Manipulation, Behandlung, Zubereitung, *f*; Verfahren, *n*; Erzbereitung, *f*; [manipuliert.

manipulator, mă-nĭp'-ū-lāt-ėr, *s.* der

manis, mā'-nĭs, *s.* Schuppeneidechse, *f.*

Manito, mān'-ĭ-tō, **Manitou**, mān-ĭ-tō', *s.* Gottheit der amerikan. Indianer, *f.*

mankind, mān-kīnd', *s.* Menschengeschlecht, *n*, Menschen, *pl.*; (mān' . . ., bibl.) männliche Geschlecht, *n*; (n. u.) Menschlichkeit, *f.* ~, *a.* (n. u.) heftig, wild.

manless, mān'-lĕs, *a.* unbemannt; (n. u.) unmännlich; feig. ‖-ly, *adv.* (n. u.) unmenschlich. [haft.

manlike, mān'-lik, *a.* männlich, mannlich, mannlich

manliness, mān'-lĭ-nĕs, *s.* Männlichkeit, *f.* männliche Betragen, *n.*

manling, mān'-lĭng, *s.* Männchen, *n.*

manly, mān'-lĭ, *a. & adv.* männlich, mannhaft (*opp.* **boyish**; *cf.* **manful**); edel.

manna, mān'-nă, *s.* **Manna**, *n.* ~ -ash Manna-, Buchesche, *f.* ~ croup Weizengraupen, *pl.*

manna (schott.) = **must not.**

manner, mān'-nėr, *s.* Art, Weise; Sitte, Gewohnheit; (*T.* Paint.) Manier; Gemütsart, besondere Weise; Geberde, *f.* —**s**, *pl.* Sitten, Manieren, *pl.*; (Am.) Verbeugung, *f.* All ~ of things *vulg.* alle möglichen Sachen. By no ~ o'means auf keinen Fall. In a ~ gewissermaßen. In ~ a o'speaking (als rhetor. Zusatz) beiläufig gesagt. In like ~ ebenso. In such a ~ so daß. No ~ of keinerlei Art von. —s and customs Sitten und Gebräuche. The ~ and the matter Form *f* und Gehalt, *m*, Inhalt und Form. To learn —s Lebensart lernen. To leave no —s in the dish rein aufessen. To teach —s jn. Lebensart lehren. ‖-ed, —d, *a.* gesittet; *T.* manieriert. ‖-ism, *s.* Manierismus, *m*: Manierierte, Gezierte, *n.* ‖-ist, *s. T.* Manierist, *m.* ‖-liness, *s.* Manierlichkeit, *f.* ‖-ly, *a. & adv.* gesittet, höflich, manierlich.

mannikin, mān'-ĭ-kĭn, *s.* Männchen, *n*, Zwerg; Gliedermann, *m.* Purple-breasted blue ~ brasilianische Seidenschwanz (Vogel), *m.*

manning, mān'-ĭng, *s.* Bemannung, *f*; Tagewerk, *n* (n. u.).

manniah, mān'-ĭsh, *a.* männlich; keck, unverschämt; unweiblich; (l. u.) bloß scheinbar m.; (l. u.) menschlich.

mannite, mān'-ĭt, *s.* (*T.* Chem.) Mannit, Mannazucker, *m* ($C_6H_{14}O_6$).

mannoper, mān'-nō-pėr, *s.* dem Diebe auf frischer That abgenommene gestohlene Sache, *f.*

manœuvre, mă-nō'-vėr, *s.* Schwenkung, *f.* Manöver, *n.* Kunstgriff, *m.* ~, *v. n.* manövrieren; *fig.* mit Gewandtheit verfahren. To ~ the apostles (*Cant*) mit erborgtem Gelde bezahlen.

manometer, mă-nŏm'-ĕt-ėr, *s. T.* Manometer, *n.* Luftdichtigkeitsmesser, *m.*

manometrical, mān-ō-mĕt'-rĭk-ăl, *a.* manometrisch. ~ flames, *pl.* (*T.* Akustik) manometrische Flammen, *pl.*

manor, mān'-ėr, *s.* Rittergut; Erbgut; Revier; (Am.) Land an Pächter ausgethan, die einen Erbpacht entrichten, *n.* A ~ in gross *T.* Recht der Gerichtsbarkeit, *n.* Court of the ~ Patrimonialgericht, *n.* ~ -house, ~ -seat Herrenhaus, *n.* ſ. -lord Gutsherr, *m.*

manorial, mă-nō'-rĭ-ăl, *a.* Ritterguts . . .

manoscope, mān'-ō-skōp, ſ. **manometer.**

mansard, mān'-sărd, *a.* (*T.* Archit.) ~ -roof Mansarde, *f.*

manse, māns, *s.* Pachthof, Meierhof, *m*; (n. u.) Pfarrhaus, *n.*

mansion, mān'-shŭn, *s.* Wohnhaus; Herrenhaus, *n*; Aufenthalt, *m*; (bibl.) Wohnung, *f.* ~ -house Wohnhaus; Herrenhaus, *n*; Residenz *f* des Lord Mayor (von London). ~, *v. n.* (l. u.) wohnen. ‖-ry, *s.* (l. u.) Wohnort, Aufenthalt, *m.*

manslaughter, mān'-slăw-tėr, *s.* Mord; *T.* unvorsätzliche Totschlag, *m.* [*m.*

manslayer, mān'-slā-ėr, *s.* Totschläger,

mansuete, mān'-swēt, *a.* (l. u.) zahm; sanft. [Zahmheit; Sanftmut, *f.*

mansuetude, mān'-swē-tūd, *s.* (l. u.)

manswear ſ. **mainswear.**

manteau, mān'-tō, *s.* (*pl.* —**s** u. —**x**) Weibermantel, *m.*

mantel, mān'-tl, *s.* (auch ~ -piece, ~ -shelf) Kaminsims (für Nippsachen 2c.), *n.* ~ -clock Stutzuhr, *f.* ~ -tree (*T.* Archit.) Mantelbaum, *m.* Schurzholz, *n.*

mantelet, mān'-tĕl-ĕt, *s.* Mäntelchen, *n*: (*T.* Fortif.) Blendung, *f*: Kaminrand, *m.* [mān'-tĭ-jėr, *s.* Pavian, *m.*

mantichor, mān'-tĭ-kŏr, **mantiger**, **mantilla**, mān-tĭl'-lă, *s.* Mantille; Kopfbedeckung der Spanierinnen, *f.*

mantle, mān'-tl, *s.* Mantel, auch *fig.*; lange Schleier, *m*; Tauftuch, *n*; Überzug, *m*, Haut; Rauhmauer (eines Hochofens), *f*; *cf.* **mantel.** —**s**, *pl. T.* herabhängende Enden der Helmdecke, *pl.* ~, *v. a.* bedecken; *fig.* umhüllen. ~, *v. n.* sich ausbreiten (wie ein M.); sich strecken (v. Falken); (vom Wein) schäumen; sich überziehen (vom Gesicht).

mantling, mănt'-lĭng. *s.* Verhüllen; Ausbreiten, *n*; (*T.* Her.) Helmdecke, *f.*

manto, mān'-tō. *s.* Mantel, *m.*

mantology, mān-tŏl'-ō-jĭ, *s.* Wahrsagerkunst; Prophezeiung, *f.*

mantua, mān'-tū-ă, *s.* Frauenmantel, *m*, Frauenkleid, *n.* ~ -maker Frauenschneider, *m*; Kleidermacherin, *f.*

manual, mān'-ū-ăl, *a.* Hand . . .; eigenhändig. ~ alphabet Zeichenalphabet *n* der Taubstummen. ~ exercise (*T.* Mil.) Exerzieren, *n*, Griffe, *pl.* ~ labour Handarbeit, *f.* ~ sign eigenhändige Unterschrift, *f.* ~ tools, *pl.* (*T.* Bergw.) Gezähe, *n.* ~, *s.* Handbuch; Meßbuch; Tastatur (der Orgel), *f.* ‖-ist, *s.* Handwerker, *m.*

manuary, mān'-ū-ă-rĭ, *a.* (l. u.) handgefertigt, Hand . . .

manubial, mă-nū'-bĭ-ăl, *a.* (n. u.) zur Beute gehörig, erbeutet. ×

manubrium, mă-nū'-brĭ-ŭm, *s.* Heft, *n*, Stiel, Griff, *m.*

manucaption, mān-ū-kăp'-shŭn, *s. T.* Bürgschaft durch Handschrift, *f.*

manucaptor, mān-ū-kăp'-tėr, *s. T.* Bürge durch Handschrift, *m.*

manuduction, mān-ū-dŭk'-shŭn, *s.* (l. u.) Handleitung, Führung, *f.*

manuductor, män-ŭ-dŭkt'-ẽr, *s.* Leiter; Anführer; Vorsänger, *m.*

manufactory, män-ŭ-fäk'-tẽr-ĭ, *s.* Fabrik; (n. u.) Verfertigung, Fabrikation, *f.* —, *a.* (n. u.) Manufaktur . . — man Fabrikarbeiter, *m.*

manufacture, män-ŭ-fäk'-tŭr, *v.* Fabrikation; Manufaktur, *f*; Fabrikat, *n*; *(Cant)* einheimische Branntwein, *m.* —, *v. a.* fabrizieren; (into) verarbeiten. —, *v. n.* Fabrikarbeit treiben. —d goods, *pl.* Manufakturwaren, *pl.* ‖—r, *s.* Fabrikant; Manufakturarbeiter, *m.*

manufacturing, män-ŭ-fäk'-tẽr-ĭng, *a.* — house Fabrikgebäude, *n.* — town Fabrikstadt, *f.* ſto manumit.

manumise, män'-ŭ-mĭz, *v. a.* (n. u.) ſ.

manumission, män-ŭ-mĭsh'-ŭn, *s.* Freilassung (eines Sklaven), *f.*

manumit, män-ŭ-mĭt', *v. a.* frei lassen, frei geben. ſÜbungswägelchen, *n.*

manumotor, män'-ŭ-mō-tẽr, *s.* kleine

manurable, mä-nür'-ä-bl, *a.* düngbar; (n. u.) urbar.

manurage, mä-nür'-äj, **manurance,** mä-nür'-äns, *s.* (n. u.) Ackerbau, Landbau, Anbau, *m.*

manure, mä-nür', *v. a.* düngen (auch *fig*); (n. u.) das Feld bauen. —, *s.* Dünger, *m.* ‖—ment, *s.* (l. u.) Anbau, *m*, Verbesserung, Kultur, *f.* ‖—r, —ẽr, *s.* Landmann, *m.*

manuscript, män'-ŭ-skript, *s.* Manuskript, *n*, Handschrift, *f.* —, *a.* im M., handschriftlich.

manutenency, män-ŭ-tĕn'-ŭn-sĭ, *s.* (n. u.) Erhaltung, Unterstützung, *f.*

manutentional, män-ŭ-tĕn'-shŭn-ăl, *a.* zur Feldbäckerei gehörig.

man-worship, män'-wẽr-shĭp, *s.* übertriebene Verehrung, *f.* ſnes würdig.

manworthy, —'wẽr-THĭ, *a.* eines Mannes würdig.

many, mĕn'-ĭ, *a.* viel, viele; mancher, manche, manches; mancherlei. — a happy hour so manche glückliche Stunde. — a one so mancher. — a time so manches Mal. — times manchmal. As — as so viel als. Before — days were over schon in wenig Tagen. He has been to — for me er ist mir „über" gewesen. I haven't seen him for — a day ich habe ihn schon lange nicht mehr gesehen. Like so — sheep wie lauter Schafe, wie die Schafe. One too — einer zu viel. So — (in Vergleichungen) lauter. So — countries, so — customs *(prov.)* ländlich, sittlich. —, *s.* the — die Menge, der Pöbel. — -coloured vielfarbig. — -cornered vieleckig. — -flowered vielblumig. — -— lily Türkenbund, *m.* — -fountained quellenreich. — -headed vielköpfig. — -leaved vielblätterig. — -peopled volkreich. — -seeded vielsamig. — -sided vielseitig. — -sidedness Vielseitigkeit, *f.* — -titled titelreich. — -valved *T.* vielklappig.

map, măp, *s.* Landkarte; Seekarte, *f*; Muster, *n.* —, *v.* abzeichnen, aufreißen; *fig.* bezeichnen. To — down Landkarten aufnehmen.

maple, mā'-pl, *s.* (— -tree) Ahorn, *m.* Cotton-fruited — rauhe A. Curled — Ahornmaser, *f*, gekräuselte Ahornholz, *n.* — -honey Ahornsirup (Rückstand bei Bereitung des Ahornzuckers), *m.*

mappery, măp'-ẽr-ĭ, *s.* Kunst Landkarten zu zeichnen, Reißkunst, *f.*

mar. = march, maritime, mark, martyr.

mar, mär, *v. a.* verderben: beschädigen. —, *s.* (n. u.) 1. Schaden; Klecks, *m.* 2. Weiher, Pfuhl, *m.* —'s year (schott.) das Unglücksjahr 1715.

mara, mä'-rä, *s.* Pfütze, *f*, Pfuhl, *m.*

marabou, mä-rä-bō', *s.* (Am.) Mulattensprößling, *m.*

Maracc, mär'-ăs, **maracock,** mär'-ä-kŏk, *s.* Passionsblume, *f.*

Maratist, mär'-ät-ĭst, *s.* Anhänger Marats, *m.*

maranatha, mär-ä-nä'-thä, *s.* der Herr kommt, die Rache naht (jüdische Bannformel). ſliqueur, *m.*

maraschino, mär-äs-kē'-nō, *s.* Kirschmarasmus, mä-răz'-mŭs, *s.* Abzehrung, *f.*

maraud, mä-rawd', *v. n.* marodieren; plündern. —, *s.* Plünderungszug, *m.* ‖—er, *s.* Nachzügler; Marodeur, *m.* —er on the game Wilddieb, *m.*

maravedi, mär-ä-vē'-dĭ, *s.* Maravedi (spanische Münze), Heller, *m.*

marble, mär'-bl, *s.* Marmor; Schuster, Klicker, *m*, Murmel, *f*; *T.* Setzstein; Marbel (der Glasbläser), *m*; Marmortafel, *f.* —s, *pl. (Cant)* Möbel, *pl.* Artificial — Stuck, Gipsmörtel, *m.* —d (oder —) edges, *pl.* (*T.* Bookb.) marmorierte Schnitt, *m.* Figured — Bildmarmor. Done with — marmoriert. Money and —s *(Sl.)* Geld und sonstige Habseligkeiten, *pl.* To play —s K. spielen. —, *a.* marmorn; marmoriert; *fig.* steinern; hartherzig. —, *v. a.* marmorieren. —, *v. n.* (Am.) sogleich fortgehen. ×‖—d, *a.* von M.; (Papier) marmoriert; (Fleisch) durchwachsen. — washball bunte Seifenkugel, *f.* — -cutter Marmorschleifer, *m.* — -head turkey (Am.) Kabeljau, *m.* — -hearted hartherzig. × — -quarry Marmorbruch, *m.* — -slab Marmorplatte, *f.* Marmortisch, *m.* — -works, *pl.* Marmorschleiferei, *f.* ‖—r, *s.* Marmorierer, *m.*

marc ſ. **mark** u. **murk.**

marcasite, mär'-kä-sĭt, *s.* Markasit, rhombische Schwefelkies, *m.*

marcassin, mär-käs'-sĭn, *s.* (*T.* Her.) Eber, *m.* ſzu welken anfangend.

marcescent, mär-sĕs'-ĕnt, *a.* (*T.* Bot.)

marcescible, mär-sĕs'-ĭ-bl, *a.* verwelklich.

March, märch, *s.* März, *m. Cf.* mad.

march, —, *s.* Marsch, *m*; Aufbruchssignal, *n*; Entwicklung, *f*, Fortschritt, *m*; (schott.) Grenze, *f.* — in file Rottenmarsch. — in line Frontmarsch. —! marsch! To steal a — upon jm. zuvorkommen. —, *v. a.* marschieren lassen; führen. —, *v. n.* marschieren; schreiten. To — in the rear den Zug schließen. To — off abmarschieren. To — on anmarschieren. To be —ed abgeführt werden.

marcher, —'ẽr, *s.* Grenzaufseher, *m.* Lord — (n. u.) Markgraf, *m.*

marches, —'ĕz, *spl.* (schott.) Tritte *pl.* am Webstuhl.

marchet, märch'-ĕt, *s.* ſ. **maiden-rent.**

marching, —'ĭng, *a.* — order Marschbefehl, *m.* — regiment *(col.)* Linienregiment, *n.*

marchioness, mär'-shŭn-ĕs, *s.* Marquise; *(Sl.)* schmutzige Küchenmagd, *f.*

March-mad, märch'-măd, *a.* ganz toll.

march-man, —'măn, *s.* (schott.) Grenzbewohner, *m.* ſMarzipan, *m.*

marchpane, märch'-pān, *s.* (n. u.)

march-treason, märch'-trē-zn, *s.* (schott.) Grenz-, Friedensbruch; Raubeinfall, *m.*

marcid, mär'-sĭd, *a.* welk; verfallen; auszehrend. ‖—ity, mär-sĭd'-ĭ-tĭ, *s.* Magerkeit, *f.* ſnist (Art Ketzer), *m.*

marcionite, mär'-shŭn-ĭt, *s.* Marcio-

marcour, mär'-kẽr, *s.* (l. u.) Auszehrung, *f.*

mare, mär, *s.* 1. Stute, *f.* 2. (n. u.) Alp, Mahr, *m.* —'s-nest finding, *n*; Blödsinn, *m*, ſ. **hoax.** To find a —'s nest etwas finden, was nur der Finder für einen Fund hält. He has found a —'s nest and is laughing at the eggs er lacht und weiß nicht warum. —'s-tail (Bot.) Schafthalm, *m*; *pl.* (*T.* Naut.) Regenwolken, *pl.*

mare, —, *adv.* (schott.) mehr.

marekanite, mär'-ĕ-kän-ĭt, *s.* (*T.* Min.) edle Obsidian, *m.*

maresco, mä-rĕs'-kō, *s.* schwarz und weiß eingelegte Tischlerarbeit, *f.*

mareshal ſ. **marshal.**

margarate, mär'-gä-rät, *s.* margarinsaure Salz, *n.*

margaric, mär-gär'-ĭk, *a.* — acid Margarinsäure, *f* ($C_{17}H_{34}O_2$).

margarin(e), mär'-gär-ĭn, *s.* (*T.* Chem.) Margarin, *n.* ſBergglimmer, *m.*

margarite, mär'-gä-rĭt, *s.* Perle, *f*; **margarites, margaronet,** mär'-gä-rön-ĕt, *s.* (Bot.) Tausendschönchen, *n.*

marge, märj, *s.* ſ. **margin.**

margent, mär'-jĕnt, *s.* (n. u.) Rand, *m.* —, *v. a.* (n. u.) Randglossen machen.

margin, mär'-jĭn, *s.* 1. Rand (eines Buchs; *cf.* border etc.); 2. Spielraum; 3. Überschuß, *m*; Preisdifferenz, *f.* To offer a fair — of . . . einen schönen Nutzen bieten von . . . —, *v. a.* Randglossen machen; rändern. ‖—al, *a.* —ally, *adv.* Rand . . .; am Rande. ‖—ate, *v. a.* mit einem R. versehen.

margrave, mär'-grāv, *s.* Markgraf, *m.*

margraviate, mär-grā'-vĭ-ät, *s.* Markgrafschaft, *f.* ſgräfin, *f.*

margravine, mär'-grā-vĭn, *s.* Mark-

marguerite, mär'-gĕ-rēt, *s.* weiße Wucherblume, *f.* ſstümmeln.

margully, *v. a.* (schott.) zerfetzen, ver-

Marian, mä'-rĭ-ăn, *a.* Marien . . .

Mariet, mär'-ĭ-ĕt, *s.* Marienglöckchen, *n*, Waldglockenblume, *f.*

marigold, mär'-ĭ-gōld, *s.* Ringelblume, *f.* French —, African — Samtblume. — -window Rosettenfenster, *n.*

marigraph, mär'-ĭ-grăf, *s.* Fluthöhenmesser, *m.*

marikin, mär'-ĭ-kĭn, **marikina,** mär-ĭ-kē'-nä, *s.* Rosenaffe, *m* (kleine südamerik. Affenart).

marinade, mär'-ĭn-ād, *s.* Essigsauce *f* mit Gewürzen.

marinate, mär'-ĭn-ät, *v. a.* marinieren, einsäuern.

marine, mä-rēn', *a.* See . . ., Meer . . .; Marine . . . (technische Ausdruck u. von Naturprodukten: *cf.* maritime). — biological association Gesellschaft *f* zur Erforschung des Tier- u. Pflanzenlebens im Meere. —, *s.* Marine, *f*, Seewesen, *n*; Seesoldat, *m*; *(Sl.)* leere Flasche, *f*; *pl.* Marinesoldaten, *pl.* Tell that to the —s! mache das einem andern weis. × affairs, *pl.* Seewesen, *n.* — Alps, *pl.* Seealpen, *pl.* × — boiler Kessel eines Dampfschiffs, *m.* ‖—d, *a.* (*T.* Her.) mit einem Fischhinterleib. ×‖— -glue Schiffleim, *m.* — insurance Seeassekuranz, *f.* — law Seerecht, *n.* — -officer Seeoffizier, *m*; ſ. d. ſ. W. — -recruit leere Flasche, *f.* — store Trödelgeschäft (mit altem Eisen ɔc.), *n.*

mariner, mär'-ĭn-ẽr, *s.* Seemann (unabhängig: *cf.* sailor, seaman); Matrose, *m.* × —'s compass Seekompaß, *m.* —'s needle Magnetnadel, *f.*

Mariolatry, mä-rĭ-ŏl'-ä-trĭ, *s.* Marienanbetung, *f*, Madonnenkultus, *m.*

marish, mär'-ĭsh, *s.* (*obs.*, doch *poet.*) Sumpf, Moraſt, *m.* —, *a.* sumpfig.

Marist, mā'-rĭst, *a.* Marien . . .
marital, mär'-ĭ-tăl, *a.* dem Ehemann gebührend, ehelich.
maritated, mär'-ĭ-tāt'-ĕd, *a.* (l. u.) verheiratet (v. Frauen).
maritimal (n. u.), mär-ĭt'-ĭ-mĭl, **maritime,** mär'-ĭ-tim, *a.* See . . . (v. Gegenden, Orten: *cf.* **marine**). ~ country am Meere gelegene, Schiffahrt treibende Land, *n.* ~ court Assekuranzgericht; Seekonsulat, *n.* ~ law Seerecht, *n.* ~ laws, *pl.* Seegesetze; Assekuranzgesetze, *pl.* ~ nations seefahrende Völker, *pl.* ~ power Seemacht, *f.* ~ positions, *pl.* Lage an Küstenpunkten, *f.* ~ service Seedienst, *m.* ~ state Seestaat, *m.* ~ town Seestadt, *f.* ~ voyage Seereise, *f.* [Mairan, *m.*
marjoram, mär'-jō-răm, *s.* Majoran,
mar-joy, mär'-jŏy, *s.* Freudenstörer, *m.*
mark, märk, *s.* 1. Mark (Gewicht und Münze); 2. Marke, Nummer, *f.*; 3. Kennzeichen, Merkmal, *n.*; Note, Schulzensur, *f.*; × *T.* Auszeichnung (auf Waren); 4. Spur; Fußstapfe; Kennung od. Bohne (bei Pferden), *f.*; Strich, *m.* Merk; Zeichen, Kreuz (als Unterschrift); Ziel, *n.*; Zielscheibe; *T.* Hüttenmarke, *f.*; Wasserzeichen (im Papier), *n.*; 5. Kaperbrief, *m.*; Kaperschiff; 6. keusch angeworbene Mädchen (für Bordelle), *n.* —s, *pl.* Faden der Handlotleine, die durch ein Zeichen angegeben sind (nämlich: 2. 3. 5. 7. 10. 13. 15. 17. 20.). A blind man may perchance hit the ~ *(prov.)* eine blinde Henne findet manchmal ein Goldkorn. By the ~ five! fünf Faden! × Harry N. N., his ~ Heinrich N. N., gesehen. I'm not up to the ~ ich fühle mich nicht stark genug. I've lost my ~ if . . . ich will ein Schuft heißen, wenn . . . Law of ~ Wiedervergeltungsrecht, *n.* Letter of ~ Kaperbrief. × To come up to the ~ tüchtig, brauchbar sein. To make one's ~ einen (litterarischen, künstlerischen) Erfolg erringen. To miss the ~ fehlschießen. To shoot above the ~ zu hoch schießen. God save od. bless the ~! *(col.)* Gott sei bei uns! ~, *v. a.* (be)zeichnen, anzeichnen; bemerken, beachten; *T.* figurieren, zeichnen, anmerken; vorstreichen; (Schulsprache) mit einem Prädikate versehen. ~ me höre mich! To ~ out auszeichnen (z. B. Waren); bezeichnen; abstecken. ~, *v. n.* acht geben auf, sich merken; noch die Kennung haben. To ~ out goods Preise anheften; numerieren. To ~ time im Takt marschieren. To ~ with a hot iron brandmarken. ‖–able, *a.* (n. u.) s. **remarkable.** × ‖–edly, *adv.* bezeichnend. ‖–er, *s.* Bezeichner; Marqueur, Spielwärter, *m.*; Spielmarke, *f.*; *T.* Pegel, *m.*
market, mär'-kĕt, *s.* Markt, Marktplatz, *m.*; Marktrecht, *n.*; Handelsverkehr, Marktbesuch; Abgang; Marktpreis; Vorteil, Gewinn, *m.* In the ~ (*T.* Com.) da, vorrätig, am Orte. To make a good ~ of Nutzen ziehen aus. To meet with a ready ~ guten Absatz finden. Good ware makes quick —s *(prov.)* gute Ware verkauft sich selbst. ~, *v. n.* Märkte beziehen, kaufen und verkaufen. ‖–able, *a.* verkäuflich, gangbar. ‖ ~-beater (n. u.) Pflastertreter, *m.* ~-bell Marktglocke (zu Beginn und Ende des Marktes), *f.* ~-crier Ausrufer, *m.* ~-cross Marktplatzkreuz (Zeichen des Marktrechts), *n.* ~-day Markttag, *m.* ‖–er, *s.* Marktbesucher, Verkäufer, *m.* ‖–eer', *s. (S.)* Sportsmann, der die Sportskurse genau studiert. ‖ ~-garden Küchengarten, *m.* ~-gardener Gemüsegärtner, *m.* ~-gold (n. u.) Marktzoll, *m.*; Marktgeld, *n.* ~-horse (Sport) Pferd, das nur auf dem Papier existiert. ~-house Kaufhaus, *n.* ‖–ing, *s.* Besuchen eines Marktes, Handeln, *n.*; Marktwaren, *pl.* ~-lead Kaufblei, *n.* ~-maid Marktfrau, *f.* ~-man Einkäufer, Handelsmann, *m.* ~-place Marktplatz, *m.* ~-porter Markthelfer, *m.* ~-price, ~-rate Marktpreis, *m.*; at ~~~ zum Kurs. ~-pot letzte kleine Kessel *m* der Pattisonbatterie. ~-town Marktstadt, *f.*; Stapelplatz, *m.* ~-truck (Am.) Marktgemüse, *n.* ~-woman Händlerin, *f.*
marking, mär'-kĭng, *s.* Bezeichnen; Bemerken, *n.* —s, *pl. T.* Gelos (der Schnepfen 2c.), *n.* ~-awl Reißspitze, *f.* ~-board Anschreibtafel, *f.* ~-gauge Streichmaß, *n.* ~-ink Zeichentinte (für Wäsche 2c.), *f.* ~-iron Brenneisen, *n.* ~-nut Malaccanuß, *f.* ~-out *T.* Auszeichnung im Manuskript, *f.*
markman (n. u.), **marksman,** märks'-man, *s.* Schütze; Scharfschütz; des Schreibens Unkundige, der mit einem Zeichen (Kreuzen 2c.) unterzeichnet. A good ~ may miss selbst der beste Sch. fehlt einmal. ‖–ship, *s.* Schützenkunst, *f.* [merkenswert.
markworthy, märk'-wĕr-THĭ, *a.* be-
marl, märl, *s.* Mergel, *m.* The burning ~ *col.* Hölle, *f.* Argillaceous ~ Steinmark, *n.* Earthly ~, loose ~ Mergelerde, *f.* Red ~ bunte Sandstein, *m.* ~, *v. a.* 1. mit M. düngen. 2. (*T.* Naut.) mit Raabändern umwinden, marlen. ~-grass amerikan. Wiesenklee, *m.* ~-pit Mergelgrube, *f.* ~-slate Mergelschiefer, *m.*; bituminous ~~~ bituminöse Mergelschiefer, *m.*
marlaceous, mär-lā'-shŭs, *a.* mergelartig. ‖–d, *a.* (schott.) scheckig.
marle, märl, *v. n. (obs.)* sich wundern.
marline, mär'-lĭn, *s.* (*T.* Naut.) Raaband, *n.* Marling, *f.* ~-spike Marlspriem, *m.* Spließhorn, *n.*
marling . . ., mär'-lĭng, in Zuss. (*T.*—s Naut.) ~-hitch, *s.* Marlstich, *m.* ~-knot, *s.* Marlschlag, *m.*
marlite, mär'-lit, *s.* Marlit, *m.* Bituminous ~ Stinkkalk, *m.* [gelartig.
marly, märl'-ĭ, *a.* voll Mergel; mermarm, märm, *s.* (Am.) verderbt aus
marmaid statt **mermaid.** [mama.
marmalade, mär'-mā-lād, **marmalet,** mär'-mā-lĕt, *s.* Marmelade, *f.* Obstmus, *n.* × fable Serpentinstein, *m.*
marmolite, mär'-mō-lit, *s.* (*T.* Min.)
marmorated, mär'-mōr-āt-ĕd, *a.* marmoriert. [u.) Marmorieren, *n.*
marmoration, mär-mōr-ā'-shŭn, *s.* (l.
marmorean, mär-mō'-rē-ăn, *a.* marmorn.
marmoset, mär'-mō-zĕt, *s.* Uistiti, Seidenaffe, *m.*; kleine groteske Figur, *f.*; *fig.* Äffchen, *n.*
marmot, mär'-mŏt, **marmotto,** mär-mŏt'-tō, *s.* Murmeltier, *n.* Casan ~, Lapland ~ Zieselmaus, *f.* German ~ Hamster, *m.* ~-fish Zahnbrassen, *m.*
maroon, mā-rōn', *s.* 1. entlaufene Negersklave, Buschneger, *m.*; (in Ostindien) weiße Signallicht, *n.* 2. kastanienbraune Farbe, *f.* 3. Art Rakete, *f.* ~, *a.* kastanienbraun. ~, *v. a.* an einer unbewohnten Küste zur Strafe aussetzen. ‖ ~-coloured (vom Wein) tief braunrot. ‖–er, *s.* entflohene Negersklave, *m.* ‖–ing, *s. col.* Lustreise auf mehrere Tage, *f.* Ausflug in Gesellschaft, *m.*
marow, mär'-ō, *s.* (n. u.) Landstretcher, Lumpenkerl, *m.*
mar-plot, mär'-plŏt, *s.* Störenfried, *m.*
marque, märk, *s.* Kaperschiff, *n.* Letter of ~ (and reprisal) Kaperbrief, *m.*
marquee, mär-kē', *s.* Markise, *f.*, Zeltdach; große Feldzelt, *n.*
marquess, mär'-kwĕs, *s.* Marquis, *m.* ‖–ato'rial, *a.* auf einen M. bezüglich.
marquetry, mär'-kĕt-rĭ, *s.* eingelegte Arbeit, *f.*
marquis, mär'-kwĭs, *s.* Marquis, *m.* Lady ~ Marquise, *f.* ‖–ate, *s.* Marquisat, *m.*
marquise, mär-kēz', *s.* f. **marchioness.**
marrer, mär'-ĕr, *s.* Verderber, Verschädiger, *m.* [mannbar.
marriable, mär'-rĭ-ă-bl, *a.* (l. u.)
marriage, mär'-rĭj, *s.* Ehe (mehr als Handlung; *cf.* **matrimony, wedlock**); Heirat, Hochzeit (als geheiligte Institution: *cf.* **nuptials, wedding**), *f.* ~ of the Adriatic Vermählung *f* des Dogen mit dem Adriatischen Meere. ‖–able, *a.* heiratsfähig. × ‖–ableness, *s.* Mannbarkeit, *f.* ‖ ~-articles, *pl.* Heiratsvertrag, *m.* ~-bed Ehebett, *n.* ~-chamber Brautkammer, *f.* ~-day Hochzeittag, *m.* ~-dress Hochzeitkleid, *n.* ~-favours, *pl.* Hochzeitsbänder, *pl.* ~-finger *fam.* Goldfinger *m* der linken Hand (mit dem Trauring). ~-good, ~-portion eingebrachte Vermögen einer Frau, *n*, Mitgift, Mitgabe, *f.* ~-hater Ehefeind, *m.* ~-license Ehekonsens, *m.* ~-lines, *pl.* Ehezeugnis, *n.* ~-music *(S.)* Kindergeschrei, *n.* ~ settlement f. ~-articles. ~-song Hochzeitgedicht, *n.* ~-supper Hochzeitmahl, *n.* ~-tie Ehebund, *n.* ~-vow Jawort, *n.*
married, mär'-rĭd, *a.* verheiratet; ehelich, Ehe . . .; *(Cant)* aneinander gefesselt. ~ life, ~ state Ehestand, *m.*
marrier, mär'-rĭ-ĕr, *s.* der heiratet.
marron, mă-rōn', *s.* 1. f. maroon. 2. (n. u.) große Kastanie, *f.* ~, *a.* f. **maroon.**
marroon, mär-rōn', *s.* & *a.* f. **maroon.**
marrot, mär'-ŏt, *s.* Papageitaucher, Alk, *m.*
marrow, mär'-rō, *s.* 1. Mark, *n*; *fig.* Kern, *m*, Beste, *n.* 2. (*O.E.* & schott.) Gefährte, Mitgenoß, *m.* He met with his ~ er fand seinen Mann. ~, *v. a.* mästen, überfüllen, füllen; (schott.) paaren. ~, *v. n.* (schott.) gleich sein. ‖ ~-bone Markknochen, *m.* To go down on one's ~ ~ —s *vulg.* auf die Kniee fallen. ~-bones and cleavers, *pl.* Geräusch beim Knochenzerhacken, *n*; *fig.* Katzenmusik, *f.* ~-chilled bis ins M. erkältet. ~-fat große englische Erbse, *f.* ‖–ish, *a.* markartig, markicht. ‖–less, *a.* ohne Mark, kraftlos; (schott.) ohne Gleichen. —skying medizinische Kauderwelsch (durch Versetzen der Buchstaben, z. B. poke a smipe für: smoke a pipe), *n.* ~-stone Steinmark, *n.* ‖–y, *a.* markig; kernhaft, stark.
marry, mär'-rĭ, *i.* (vielleicht aus: by Mary!) wahrlich! meiner Treu! ~ come up! ei sieh mir doch! ~ trap! gefangen!
marry, *v. a.* (to) verheiraten; heiraten; trauen; (*T.* Naut.) zwei Taue aneinander trensen; zwei Tauenden verbinden, so daß sie durch einen Block scheren. ~, *v. n.* h., sich v. Before you ~ be sure of a house wherein

you tarry *(prov.)* erſt eine Pfarre, dann eine Quarre. ~ in haste and repent at leisure *(prov.)* ſchnell gefreit, lange bereut. —ing man der zum Heiraten Luſt hat. To ~ below o.'s eine Mißheirat ſchließen. ~ your son when you will, but your daughter when you can *(prov.)* Töchter ſind eher gut zu erziehen als gut zu verheiraten.

Mars, mārs, *s.* Mars, Kriegsgott; *T.* Mars (Planet), *m*; *(T. Chem. obs.)* Eiſen, *n.*

marsh, mārsh, *s.* Moraſt, Sumpf, *m*, Marſch, *f*; Salzteich, *m.* ~ -bent Sumpfſtraußgras, *n.* ~ -bilberry Moorbeere, *f.* ~ -cinquefoil Fünfblatt, *n.* ~ -crowfoot Waſſerehrenpreis, *m.* ~ -elder Waſſerholunder, *m.* ~ -fever Marſchkrankheit, *f*, Stoppelfieber, *n.* ~ -gas Sumpfgas, *n.* ~ -gentian blaue, kleine Enzian, *m.* ~ -ground Sumpfboden, *m.* ~ -groundsel Aſchkraut, Krötenkraut, *n.* ~ -horsetail Sumpfkannenkraut, *n.* ~ -land Sumpfland, Marſchland, *n.* ~ -mallow Samtpappel, *f*, Eibiſch, *m.* ~ -marigold Sumpf-Dotterblume, *f.* ~ -mint Gartenminze, *f.* ~ -moss weidenblätterige Sternmoos, *n.* ~ -pennywort Sumpfnabel, *m.* ~ -pine Sumpffichte, *f.* ~ -rocket Sumpfkreſſe, Fieberkreſſe, *m.* ~ -rosemary Sumpfheide, Moorheide, *f.* ~ -samphire Salzkraut, *n.* ~ -spurge Sumpfwolfsmilch, *f.* ~ -tare Sumpfwicke, *f.* ~ -thread haarfeine Waſſerfaden, *m.* ~ -titmouse Sumpfmeiſe, Riedmeiſe, *f.* ~ trefoil Biberkleе, *m.*

marshal, mār'-shāl, *s.* Marſchall; Feldmarſchall; Hofmarſchall; (Am.) Gerichtsbezirksbeamte (etwa Landrat); Hoffourier, *m.* Lord od. Earl ~ Oberhofmarſchall. ~ of the King's-Bench Aufſeher *m* über das Gefängnis des königl. Oberhofgerichts. ~ of the King's Household Hofmarſchall. ~, *v. a.* ordnen, ſtellen; (n. u.) (an)führen. ‖-ler, *s.* Anordner, *m.* ‖-sea, —se, *s.* Marſchallgefängnis (in Southwark in London), *n.* ‖-ship, *s.* Marſchallamt, *n*, Marſchallswürde, *f.*

marshy, mārsh'-ĭ, *a.* ſumpfig, moraſtig.

marsupial, mār-sō'-pĭ-ăl, *s.* Beuteltier, *n.* ~, *a.* zu den B—en gehörig.

Mart. = **Martin**; **martyr.**

mart, mārt, *s.* 1. Markt; Stapelplatz; (n. u.) Handel, Verkehr, *m.* 2. (n. u.) Krieg; Kriegsgott, *m.* 3. ſtatt **marque** in letter of ~. 4. *(ſchott.)* geſchlachtete u. für den Winter eingepökelte Stier, *m* (Kuh, *f*). —s, *pl.* Lebensmittel, *pl.* ~, *v. a.* (n. u.) erhandeln, verkaufen. ~, *v. n.* unehrenhaft handeln.

martagon, mār'-tă-gŏn, *s.* Türkenbund, *m*, Bergkilie, *f.* ſmern, ſchlagen.

martel, mār'-tĕl, *v. n. & a.* (n. u.) hämmartello, mār-tĕl'-lō, *s.* (~ -tower), Lärmturm, befeſtigte Turm, *m.*

marten, mār'-tĭn, *(obs.)* **martern**, mār'-tĕrn, *s.* 1. Marder, *m.* 2. ſ. **martin.**

mar-text, mār'-tĕkst, *s.* Textverderber, ſchlechte Prediger, *m.*

martial, mār'-shăl, *a.* militäriſch, Kriegs...; kriegeriſch; auf den Planet Mars bezüglich; *(T. Chem. obs.)* Eiſen ... ~ court Kriegsgericht, *n.* ~ law Kriegsrecht, *n*; Belagerungsſtand, *m.* ~ music Militärmuſik, *f.* ~ particles, *pl.* Eiſenteilchen, *pl.* ‖-ism, *s.* kriegeriſche, ſoldatiſche Weſen, *n.* ‖-ist, *s.* (n. u.) Krieger, *m.* ‖-ize, *v. a.* kriegeriſch machen. ‖-ness, *s.* Martialiſche, Kriegeriſche, *n.*

martin, mār'-tĭn, *s.* Hausſchwalbe, *f.*

martinet, mār'-tĭn-ĕt, *s.* 1. Offizier, der ſtrenge Manneszucht hält, *m.* 2. *(T. Naut.)* Zugleine, *f*, Geitau, *n.* To top the —s die Nockgurten dicht vorholen. ‖-ism, *s.* ſtrenge Manneszucht, *f.*

martingal, mār'-tĭn-găl, **martingale**, —găl, *s.* Sprungriemen; *(T. Naut.)* Stampfſtock, *m*; fortgeſetzte Verdoppelung *f* des Einſatzes, bis man gewinnt. ~ -backrope Stampfſtockgeie, *f.* ~ -guy, ~ -stay Stampfſtag, *m.*

Martinmas, mār'-tĭn-măs, **Martlemas**, mār'-tl-măs, *s.* Martinsfeſt, Martini (11. Nov.), *n.*

martlet, mārt'-lĕt, *s.* Mauerſchwalbe, *f*; *(T. Her.)* Vogel *m* mit Federſtumpfen ſtatt der Füße (Wappen eines 4ten Sohnes).

martnet ſ. **martinet**, 2.

martyr, mār'-tẽr, *s.* Märtyrer, Blutzeuge, *m*; auch *fig.* I'm quite a ~ to ... *fam.* ich leide entſetzlich an ... ~, *v. a.* zum M. machen; martern, peinigen; hinrichten. ‖-dom, *s.* Märtyrertum, *n.* ‖-ize, *v. a.* (l. u.) als Opfer darbringen. ‖-ly, *a.* (n. u.) wie ein M. ſlogy.

martyrologe, —ō-lōj, *s.* ſ. **martyrologist**, —ōl'-ō-jĭst, *s.* Märtyrverzeichnis, *n.* ſwelſpe, *f.*

marum, mā'-rŭm, *s.* Seeſchilf, *n*; Sandſtretiſch.

marvel, mār'-vĕl, *s.* Wunder (oft erdichtet: *cf.* **miracle, wonder**); Staunen, *n*, Verwunderung, *f.* ~ of Peru Wunderblume, *f.* ~, *v. n.* (at) ſich wundern, ſtaunen; (Am.) ſchlechte Ausſprache für **marble.** ‖-lous, *a.* —lously, *adv.* wunderbar, erſtaunlich. ‖-lousness, *s.* Wunderbare, Erſtaunliche, *n.* ‖~ -monger Wundergeſchichtenerzähler, *m.*

Mary, mā'-rĭ, *s.* ~ -bud Knoſpe der Ringelblume, *f.* —gold ſ. **marigold**; eine Million £. ~ -gross Mariengroſchen, *m.* —land end (Am.) Häkſe des Schinkens, *f* (*opp.* **Virginia end**). ~ -mas, *s.* Mariä-Verkündigung, *f.*

Marylebone, mār'-ĭ-bŏn ſ. Eig. ~ Cricket Club ein in Cricket-Angelegenheiten tonangebender Klub, *m.*

mascagnin, măs-kăn'-yĭn, *s.* (*T.* Min.) ſchwefelſaure Ammoniak, *n.*

mascarade ſ. **masquerade.**

mascee, măs'-kē, (anglochin.) es liegt nichts daran. ſRaute, *f.*

mascle, măs'-l, *s. T.* durchbrochene

masculate, măs'-kŭ-lāt, *v. a.* ſtark machen, kräftigen.

masculine, măs'-kŭ-lĭn, *a.* —ly, *adv.* männlich, auch *T. Gram.*; unweiblich; tapfer; grob. ~, *s.* Männchen, *n*; Mannsperſon, *f*; (*T. Gram.*) Maskulinum, *n.* ‖-ness, *s.* Männlichkeit, Mannhaftigkeit, *f.*

mash, măsh, *s.* 1. Gemengſel; Mengfutter (für Pferde), *n*; Brei, *m*; Meiſche, *f.* 2. (n. u.) Maſche, *f.* 3. (Am.) *vulg.* für **marsh.** 4. Liebhaber, Schatz, *m.* ~, *v. a.* 1. mengen, miſchen; (ein)meiſchen; zerſtoßen; *vulg.* matſchen. 2. verliebt machen. ~, *v. n.* (Am.) eingreifen (v. Maſchinenrädern). To ~ it den Stutzer ſpielen. —ed (*T.* Cook.) als Püree. —ed on *vulg.* verliebt in. —ed potatoes, *pl.* Kartoffelmus, *n.* ‖-er, *s. fam.* Stutzer; neumodiſche Stehkragen, *m.* ‖-ery, *s. vulg.* Stutzerweſen, *n.* ‖-ing, *a. vulg.* ſtutzerhaft; hochmütig. —ing tub, ~ -tub, ~ -tun Meiſchbottich, *m.* ‖-y, *a.* gemengt; matſchig.

mask, măsk, *s.* Maske, Larve, *f*; Deckmantel, Schein; Vorwand, *m*, Ausflucht, *f*; Maskenball, *m*; *fig.* Mummerei, *f*; Poſſenſpiel, *n*; (*T. Archit.*) Kopf ohne Leib, *m*; (*T. Fortif.*) Blendung, *f.* The Man in the ~ der Mann mit der eiſernen Maske. ~, *v. a.* 1. maskieren; vermummen; *fig.* verhüllen, verdecken. 2. *(ſchott.)* mit heißem Waſſer einweichen. ~, *v. n.* 1. ſich m.; *fig.* ſich verſtellen. 2. *(ſchott.)* eingeweicht ſein. ‖-ed, *a. fig.* verdeckt (z. B. battery); verhüllt, hinterliſtig. —ed ball Maskenball, *m.* ‖-er, *s.* maskierte Perſon, M., *f.* ‖-ery, *s.* Maskenkleid, *n*; Mummerei, *f.* ‖ ~ -house (l. u.) Lokal *n* für Maskenbälle. ‖-ing-pat, *s.* (ſchott.) Theekanne, *f.*

maskinonge, măs'-kĭn-ŭnj, *s.* (Am.) kanadenſiſche, ungewöhnlich große Hechtart, *f.*

maslin ſ. **meslin.**

mason, mā'-sn, *s.* Maurer; Freimaurer, *m.* —'s level Setzwage, *f* ~, *v. a.* mauern, bauen. —ed, mā'-snd, *a.* (*T.* Her.) gemauert. ‖-ic, mă-sŏn'-ĭk, *a.* freimaureriſch. —ic hall Freimaurerloge, *f.* —ic jewels, *pl.* Freimaurerembleme, *pl.* ~ -lodge Freimaurerloge. ‖-ry, *s.* Mauerwerk, *n*; Maurerarbeit; Steinmetzarbeit; Freimaurerei, *f.*

Masora, mă-sō'-ră, *s.* Maſora, *f*, Kommentar des A. T., *m.* ſretiſch.

masoretic(al), mă-sō-rĕt'-ĭk, *s.* maſo-

masorite, măs'-ō-rĭt, *s.* einer der Verfaſſer der Maſora.

masque ſ. **mask.**

masquerade, măs'-kẽr-ād, *s.* Maskerade; Verkleidung, *f.* ~, *v. n.* maskiert ſein; eine Maskerade halten. ~, *v. a.* maskieren; *fig.* verhüllen. To go masquerading auf die M. gehen. ‖-r ſ. **masker.**

Mass. = **Massachusetts.**

mass, măs, 1. Maſſe, Menge, *f*, Haufen, *m*; *T.* Kolben; (*T.* Bergb.) Stock, *m*; M. (im Billiardſpiele), *f*; Einſatz (im Spiele), *m*; M. (eines Falliten), *f.* The ignorant ~ der unwiſſende Pöbel. 2. Meſſe (in der kathol. Kirche), *f.* High ~ Hochamt, *n.* To say ~ M. leſen. ~, *v. a.* (n. u.) häufen, verſtärken; ſetzen (im Spiel). ~, *v. n.* (n. u.) Meſſe leſen.

mass, măs, in Zuſſ. ~ -book, *s.* Meßbuch, *m.* ~ -day, *s.* Tag, an dem ein Hochamt celebriert wird. ×

massacre, măs'-să-kẽr, *s.* Gemetzel, Blutbad (infolge einer Verſchwörung: *cf.* **carnage, slaughter**), *n.* ~ of the innocents Unterdrückung einer Anzahl nützlicher Maßregeln am Ende einer engliſchen Parlamentsſitzung wegen Zeitmangels. ~, *v. a.* niedermetzeln. ‖-r, măs'-să-krẽr, Niedermetzelnde, *m.*

masser, măs'-ẽr, *s.* Meßprieſter, *m.*

masseter, măs'-sē-tẽr, *s. T.* Kaumuskel, *m.* ſBleigelb, *n.*

massicot, măs'-sĭ-kŏt, *s. T.* Maſſikot, *n.*

massiness, măs'-ĭ-nĕs, **massiveness**, măs'-sĭv-nĕs, *s.* Maſſive, Dichte; Schwere, *n.*

massive, măs'-ĭv, *a.* maſſiv, dicht, ſchwer (mehr als **bulky**). ×

mass-meeting, -măs'-mēt-ĭng, *s.* Maſſenverſammlung, *f.*

massy, măs'-ĭ, *a.* maſſig, dicht, ſchwer. ~ -more (ſchott.) Schloßgefängnis, *n.*

M. Ast. S. = **Member of the Astronomical Society.**

mast, măst, *s.* 1. Maſt, Maſtbaum-

m; große Telegraphenstange, *f.* 2. Mast, Eichelmast, *f.* To set up a ~ einen M. einsetzen. ~, *v. a.* bemasten. ‖×~-cleats, *pl.* Mastklampen, *pl.* ~-cloth Doppelung eines Segels vor der Stenge, *f.* (wooden) ~-coat (*T.* Naut.) Spiellragen, Wandelkragen, *m.* ~-fid *T.* Schloßholz (der Stengen), *n.* ~-head Top (Spitze des Mastbaumes), *m*; einen Matrosen zur Strafe in die Saḥlung schicken. ~-hole Mastloch in Deck, *n.* ~-hoops, *pl.* Mastbänder, *pl.* ~-house Schuppen, worin Masten gemacht werden. ~-maker Mastenmacher, Mastensetzer, *m.* ~-props, *pl.* Maststützen beim Kielholen, *pl.* ~-rope Stengenwindreep, *n.* ~-step Mastspur, *f.* ~-tackle Seiten-, Masttakel, *f.*

master, mäs'-tėr, *s.* Meister, auch *fig.* (at . . . in etwas); Herr; Brotherr; Lehrherr; Besitzer; Herrscher; Kapitän (eines Handelsschiffes), Schiffer; Knecht (auf Heringsbüsen); Schiffsherr, Reeder; Navigationsoffizier (auf Kriegsschiffen); Vorsteher, Direktor; Oberaufseher; Lehrer; (*mis'-tėr*) Herrchen, *n*, Monsieur, Herr (als Titel). × ~ of the bucks Hofjägermeister. ~ of the hounds Herr, dem die Oberaufsicht über die ganze Jagdequipage, das Arrangement der Jagd ꝛc. übertragen ist. ~ of the house Hausherr. ~ at arms Polizeileutnant auf einem Kriegsschiffe, *m.* ~ of arts (M. A. od. A. M.) Magister, *m.* ~ of the horse Stallmeister. ~ of the ceremonies Zeremonienmeister. ~ in chancery Referent im Kanzleigerichte, *m.* ~ of the mint (*St.*) Gärtner, *m.* ~ of the revels Festordner, *m.* ~ of the rolls Oberkanzleidirektor; (*jest.*) Bäcker, *m.* ~ general, ~ of the ordnance Feldzeugmeister. ~ of the wardrobe Garderobenmeister. Grand Old ~ of English Poetry Alt- u. Großmeister der engl. Dichtkunst (Chaucer, Milton, Spenser, Shakespeare). To be ~ of Herr sein über, inne haben, (einer Sache) mächtig sein. To be ~ of o.'s sich zu beherrschen verstehen. To be one's own ~ sein eigner Herr sein, freie Hand haben. ‖ ~, *v. a.* meistern, überwältigen, bändigen; sich bemeistern (eines D.); meisterhaft ausführen; etwas vollkommen inne haben; (n. u.) besitzen; (n. u.) beherrschen. ~, *v. n.* (n. u.) sich auszeichnen in. ~ -attendant Hafenmeister, *m.* ~-builder (Schiffs-)Baumeister, *m.* ×‖-dom, *s.* (l. u.) Herrschaft, Gewalt, *f.* ‖-ful, *a.* ‖-fully, *adv.* herrisch; meisterhaft. ~ -gunner Oberkonstabel, *m.* ~ -hand *fig.* Meisterhand, *f.* ~ -jest Hauptspaß, *m.* ~ -key Hauptschlüssel, *m.* ~ -leaver entlaufene Diener, *m.* ~ -like meisterhaft; herrisch, gebieterisch. ~ -lode (*T.* Bergw.) Hauptader, *f.* ‖-less, *a.* herrenlos; *fig.* halsstarrig, unbändig. ‖-lessness, *s.* Herrenlosigkeit; *fig.* Unbändigkeit, *f.* ‖-liness, *s.* Meisterhafte, *n.* ‖-ly, *a.* & *adv.* meisterhaft, Meister . . .; herrisch, gebieterisch; meisterlich. ~ -mariner Kapitän eines Handelsschiffes, *m.* × ~ -miner Grubensteiger, *m.* ~ -note (*T.* Mus.) Maxima, *f.* ~ -passion herrschende Leidenschaft, *f.* ~ -piece Meisterstück, Hauptstalent, *n.* ~ -printer Buchdruckerherr, *m.* ‖-ship, *s.* Meisterschaft; Meisterwürde; Herrschaft; Vorzüglichkeit, *f*; Vorzug, Vorrang, *m*; Aufseheramt, Vorsteheramt, *n*; (n. u.) Meisterstück, *n.* ~ -sin Erbsünde, *f.* ~ -sinew Hauptsehne, *f.* ~ -singer Meistersänger, *m.* ~'s-store-room Schiffers Gatt, *n.* ~ -spirit starke, große Geist, *m.* ~ -string Hauptsaite, *f.* ~ -stroke Meisterstreich, Meisterzug, *m.* ~ -tap Originalbohrer, *m.* ~ -tooth Backenzahn, *m.* ~ -touch Hauptzug, *m.* ~ -warden Oberaufseher, *m.* ~-~ of the mint Münzdirektor, *m.* ~ -work Meisterwerk, *n.* ~ -worker Pulvermeister, *m.* ~ -wort Meisterwurz, *f.* ‖-y, *s.* Herrschaft, *f*; Besitz; Vorzug, Vorrang; Sieg, *m*; Geschicklichkeit, Meisterschaft, *f*; (n. u.) Kampf um den Vorrang; (n. u.) Triumph; (n. u.) Stein der Weisen, *m.* To get the ~y (of) in seine Gewalt bekommen; vollkommen erlernen; (over) Meister werden (über).

mastful, mäst'-fōōl, *a.* mastreich, voll Eicheln, Bucheckern.

masticate, mäs'-tĭ-kāt, *v. a.* kauen. ‖~.

mastication, mäs-tĭ-kā'-shŭn, *s.* Kauen,

masticator, mäs'-tĭ-kāt-ėr, *s.* Kauende, *m.*× [mittel, *n.* ~, *a.* kauend, Kau . . .

masticatory, mäs'-tĭ-kā-tėr-ĭ, *s.* Kaumastic, **mastich**, mäs'-tĭk, *s.* Mastix; Mastixbaum; Steinkitt; (mastic) Likör von Chiōs, *m.* ~ of bees Bowachs, *m.* ~ -herb Katzenkraut, *n.* ~ -thyme Amberkraut, *n.* ~ -tree Mastixbaum, *m.* ~ -varnish Mastixfirnis, *m.* ~ -wood Mastixholz, *n.*

masticine, mäs'-tĭ-sĭn, *s.* Masticin, *n.*×

masticot, mäs'-tĭ-kŏt, *s.* ſ. massicot.

mastiff, mäs'-tĭf, *s.* Kettenhund, *m.*

engl. Dogge, *f.* ~, *a.* bullenbeißerartig. [gebiß, *n.*

mastigadour, mäs'-tĭ-gā-dėr, *s.* Trink-

masting-sheers, mäst'-ĭng-shērz, *s. pl.* Mastenkran, *m.*

mastless, mäst'-lĕs, *a.* 1. ohne Mast. 2. keine Mast tragend.

mastlin ſ. maslin.

mastodon, mäs'-tō-dŏn, *s.* Mastodon (große Dickfüßler der Urwelt), *n.*

mastology, mäs-tŏl'-ō-jĭ, *s.* Lehre von den Säugetieren, *f.*

mastress, *s.* (n. u.) ſ. mistress.

masty, mäst'-ĭ, *a.* mastreich.

mat, mät, *s.* Matte, Strohmatte; Binsendecke, *f.* ~, *v. a.* mit Matten bedecken; mattenartig flechten; verfitzen. ~, *v. n.* sich verfitzen. ‖ ~ -bed Matratze, *f.* —felon Flockenblume, *f.* ~ -grass Borstengras, *n.* ~ -weed Binse *f* zu Matten. [Gaukeltanz, *m.*

matachin, mät'-ă-shēn, *s.* Waffentanz,

matadore, mät'-ă-dōr, *s.* Matador (in Kartenspielen), *m.*

1. match, mäch, *s.* Lunte, *f*; Docht; Fibibus, *m*; Schwefel-, Zündhölzchen, *n.* Slow ~ Zündrute, *f.* ~, *v. a.* ausschwefeln. ‖ ~ -box Zunderbüchse, *f.* ×~-girl Mädchen, welches mit Zündhölzchen ꝛc. handelt, *n.* —lock Luntenschloß, *n*; alte Luntenflinte, *f.* ~ -maker der Lunten, Zündhölzchen verfertigt, *m.* ~ -manufactory Zündhölzchenfabrik. ~ -plane Spundhobel, *m.* ~ -tub (*T.* Naut.) Balje, *f.*

2. match, —, *s.* Gleiche, Passende, *m*; der einem andern gleich oder gewachsen ist; Heirat; Partie (Person); (Spiel ꝛc.) Partie; Wette, *f*; Privatrennen *n* unter zwei Pferden. ~ against time Wette *f*, etwas in bestimmter Zeit fertig zu bringen. A bad ~ to . . . . . paßt schlecht zu . . . A ~ for . . . jm. gewachsen, ebenbürtig. Do you think the ~ will come off? glaubst du, daß aus der P. etwas wird? He has not his ~ er hat nicht seines Gleichen. He has met with his ~ er hat seinen Mann gefunden. He is not his ~ er ist ihm nicht gewachsen. It's no ~ das paßt nicht. She is not his ~ sie paßt nicht zu ihm. To ~ dazu passend. To cut the ~ sich dem Spiele entziehen. To make a ~ of it ein Paar werden. 'tis a ~ topp! es gilt. ~, *v. a.* gleich sein, erreichen. zusammenpassen, paaren, gleich und gleich zusammenstellen od. legen; (to) anpassen; ein Gleiches finden od. haben; gewachsen sein, es aufnehmen mit . . ., die Spitze bieten; (with) verbinden, verheiraten. ~, *v. n.* sich verbinden, sich verheiraten; (with) sich paaren; (with) zusammenpassen, passen, sich schicken. Not to be ~ed unvergleichlich. The wolf goes to ~ der Wolf ist in der Brunst. To be well ~ed with gut passen zu. We try to ~ the vase wir suchen eine Vase derselben Art zu kaufen. ‖-able, *a.* (to, with) gepaart; vergleichbar; zusammengehörend; (l. u.) entsprechend. ‖-ableness, *s.* Vergleichbarkeit; Angemessenheit, *f.* ‖-er, *s.* der vereinigt, paart. ‖-ing, *s.* Gleichsein; Paaren; Nuten, Ausarbeiten (einer Gratspundung), *n.* ‖-less, *a.* ‖-lessly, *adv.* ohne Gleichen, unvergleichlich; (n. u.) ungleich. ‖-lessness, *s.* Unvergleichlichkeit, *f.* ‖ ~ -maker Heiratsstifter, *m.*

matchet, —'ĕt, *s.* Plantagenmesser, *n.*

mate, mät, *adv.* matt (im Schachspiele). ~, *s.* 1. Matt (im Schachspiele), *n.* 2. Gefährte, Kamerad, Gespiele, *m*, Gespielin, *f*; Tischgenoß; Schulgenoß; (*T.* Naut.) Maat; Obersteuermann (auf Kriegsschiffen); Gesell; Gatte; Genosse u. Gehilfe eines austral. Goldgräbers und Goldwäschers, *m*; Gattin, *f*; Männchen, Weibchen (der Tiere), *n*; (Am.) Gleiche, Passende (von zwei Gegenständen), (*cf.* match, 2.). Chief ~ erste Steuermann, *m.* Cook's ~ Unterkoch, *m.* Master's ~ Unterschiffer, *m.* Surgeon's ~ Unterwundarzt, *m.* ~, *v. a.* 1. paaren; ehelich verbinden; gleichen; gleich stellen; es aufnehmen mit. 2. matt machen (im Schachspiele). 3. unterjochen, niederdrücken; bestürzt machen, verwirren. ‖-less, *a.* ohne Gefährten.

mateology, mät-ē-ŏl'-ō-jĭ, *s.* (l. u.) vergebliche Untersuchung, *f.*

material, mă-tē'-rĭ-ăl, *a.* —ly, *adv.* materiell, körperlich (übhpt.: *cf.* corporal); *fig.* (to) wesentlich. × ~ body physische Körper, *m.* ~ point *T.* materielle Punkt, *m.* ~ theory Emanationstheorie, *f.* ~, *s.* Material, *n*, Stoff, *m.* Raw ~ Rohmaterial. ‖-ism, *s.* Materialismus, *m.* ‖-ist, *s.* Materialist, *m.*×‖-ity, mă-tē-rĭ-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* Materielle, *n*, Körperlichkeit; *fig.* Wichtigkeit, *f.* ‖-ize, *v. a.* materialisieren, verkörpern; gestalten. ‖-ness, *s.* Materielle; *fig.* Wesentliche, *n*; Wichtigkeit, *f.*

materiate, mă-tē'-rĭ-āt, **materiated**, —ĕd, *a.* materiell, (l. u.) körperlich.

materiation, mă-tē-rĭ-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Erschaffung der Materie, *f.*

maternal, mă-tėr'-năl, *a.* —ly, *adv.* mütterlich, Mutter . . . ‖-ness, *s.* mütterliche Zärtlichkeit, *f.*

maternity, mă-tėr'-nĭ-tĭ, *s.* Mutterschaft; mütterliche Handlung, *f.*

matey, mā'-tĭ, *s.* Arbeiter in den königl. **math**, măth, *s.* Mahd, *f.* [Docks, *m.* **math.** = **mathematics.**

mathematic(al), măth-ĕ-măt'-ĭk, *a.* —**ally**, *adv.* mathematisch. ‖—s, *s. pl.* Mathematik, *f.* Mixt —s angewandte M. [Mathematiker, *m.*

mathematician, măth-ĕ-mă-tĭsh'-ăn, *s.*

mather, măTH'-ĕr, *s.* Krapp, *m.* [*f.*

mathes, măTH'-ĕz, *s.* wilde Kamille.

mathesis, mă-thē'-sĭs, *s.* Wissenschaft; Mathematik, *f.*

Mathew-walker(-knot), măth'-ū-wăwk-ĕr-nŏt, *s.* (*T.* Naut.) Schauermannsknopf, *m.* [(Mönch), *m.*

Mathurin, măt'-ū-rĭn, *s.* Mathuriner

matin, măt'-ĭn, *a.* Früh . . ., Morgen . . . —, *s.* (n. u.) Morgen, *m.* —s, *pl.* Morgengesang, *m*; Frühmesse, *f.* ‖—al, *a.* ſ. —, *a.* ‖ — -dog Art dänische Dogge, *f.* [den, Rezipient, *m.*

matrass, măt'-răs, *s.* (*T.* Chem.) Kolbe

matress, măt'-rĕs, *s.* Matratze, *f.*

matrice ſ. **matrix.** [mörderisch.

matricidal, măt-rĭ-sĭd'-ăl, *a.* muttermatricide, măt'-rĭ-sĭd, *s.* Muttermord; Muttermörder, *m.* [trikel . . .

matricular, măt-trĭk'-ū-lĕr, *a.* Matrikel**matriculate**, mă-trĭk'-ū-lāt, *v. a.* einschreiben, immatrikulieren. —, *v. n.* sich i. lassen. —, *a.* immatrikuliert. —, *s.* Immatrikulierte, *m.*

matriculation, mă-trĭk-ū-lā'-shŭn, *s.* Einschreibung, Immatrikulation, *f.*

matrimonial, măt-rĭ-mō'-nĭ-ăl, *a.* —**ly**, *adv.* ehelich, Ehe . . . To go on a — scheme auf Freiersfüßen gehen.

matrimonious, măt-rĭ-mō'-nĭ-ŭs, *a.* (n. u.) ehelich, Ehe . . .

matrimony, măt'-rĭ-mŏn-ĭ, *s.* Ehe (als Zustand; *cf.* **marriage etc.**); (n. u.) Ehehälfte, *f.*

matrix, mā'-trĭks, *s.* (*pl.* **matrices**, mā'-trĭs-ēz) Matrize; Stanze; (*T.* Watch-m.) hohle Form; Gebärmutter, *f.* (bibl.) Schoß, *m*; (*T.* Geol.) Hauptgestein (worein Kristalle ꝛc. eingebettet); (*T.* Bergb.) Ganggestein, *n.*

matron, mā'-trŏn, *s.* Matrone, alte Dame; Krankenwärterin; Hebamme, *f.* ‖—al, *a.* wie eine M., ältlich, ehrbar. ‖—ise, *v. a.* zur M. machen, gesetzt machen. ‖—like, —ly, *a.* ehrbar, gesetzt (wie eine M.).

matross, măt-rŏs', *s. T.* Handlanger bei der Artillerie, *m.*

Matt. = **Matthew.**

matt, măt, *s.* (*T.* Met.) Stein, *m.* Concentrated — Spurstein. Enriched — Konzentrationsstein.

mattamore, măt'-tă-mōr, *s.* unterirdische Kornbehältnis, Silo, *n.*

matter, măt'-ĕr, *s.* 1. Materie, *f*, Stoff; 2. Gegenstand, *m*; Angelegenheit; Beschwerde, Klage; Ursache, *f*; Streitpunkt; 3. Betrag, ×*m*; 4. Bedeutung, Wichtigkeit, *f*; 5. Eiter, *m*; (*T.* Bergw.) Gestein, *n.* — of fact Thatsache, That, *f*; prosaisch. — of fact-man umständliche Erzähler; Forscher; trockene, nüchterne Mann, *m.* A — of (a dozen) so ungefähr (ein Dutzend). For the — of that (sehr *fam.* — — — fact) was das betrifft. No — es hat nichts zu bedeuten, schadet nichts. No — what einerlei was. Of what — is that to the reader? was kann dem Leser daran liegen? In — of law was Rechtssachen betrifft. To enter upon the — auf die Sache eingehen. To the — zur Sache gehörig. What is the —? (indem man Unangenehmes zu hören befürchtet) was gibt's? What's the — with him? was fehlt ihm? When I was a — of 20 years younger als ich um volle 20 Jahre jünger war. Upon the —, upon the whole — am Ende; (l. u.) im ganzen, überhaupt. ‖ —, *v. imp.* von Bedeutung sein, daran liegen. What —s it? od. does it — was thut es? —, *v. a.* (l. u.) achten, sich kümmern um. —, *v. n.* (l. u.) eitern. ‖—ful, *a.* kernig, gehaltvoll. ‖—less, *a.* stofflos, gehaltlos. ‖ — -of-course *(a.)* selbstverständlich; unbedeutend. — -of-fact nüchtern, trocken; praktisch. ‖—y, *a.* wichtig; eiterig.

matting, măt'-ĭng, *s. T.* Mattieren, *n*; —s, *pl.* Mattenwerk, *n*, Strohdecken, *pl.* — -tool Mattpunze, *f.* [*m.*

mattock, măt'-tŏk, *s.* Haue, *f*, Karst,

mattress, măt'-rĕs, *s.* Matratze, *f.*

matty, măt'-ĭ, *s.* Matjeshering, *m.*

maturate, măt'-ū-rāt, *v. a.* reifen, zeitigen. —, *v. n.* reif werden.

maturation, măt-ū-rā'-shŭn, *s.* Reifen, *n*, Zeitigung; Eiterung, *f.*

maturative, măt'-ūr-ă-tĭv, *a.* zur Reife bringend; zum Eitern bringend.

mature, mă-tūr', *a.* —ly, *adv.* reif (meist *fig.*: *cf.* **ripe**), zeitig; reiflich. —, *v. a.* r. machen; zur Eiterung bringen; *fig.* befördern. —, *v. n.* reifen; auch *fig.*; fällig werden; (b. Geschwüren) reif werden.

maturescent, măt-ūr-ĕs'-ĕnt, *a.* (l. u.) reif werdend.

maturity (n. u. **matureness**, mă-tūr'-nĕs), mă-tūr'-ĭ-tĭ, *s.* Reife, auch *fig.*; *fig.* Vollkommenheit; Zahlungszeit (eines Wechsels), *f.* At — zur Verfallzeit.

matutinal, măt-ū-tĭn'-ăl, (n. u.) **matutine**, măt'-ū-tĭn, *a.* Morgen . . ., Früh . . . [benehelen.

maudle, mâ'-dl, *v. a. (obs.)* betäuben,

maudlin, mâwd'-lĭn, *a.* benebelt, halb trunken; weinerlich, sentimental. —, *s.* Leberbalsam, *m*; weinerlich-schwächliche Gutmütigkeit, *f.* (Maudlin) Magdalenenkolleg in Oxford, *n.* Sweet — Wasserdosten, *m.* × — -wort weiße Wucherblume, *f.* [ächtet.

maugre, mâw'-gĕr, *prp.* trotz, ungemaukin, mâw'-kĭn, *s.* 1. ſ. **malkin.** 2. auch **mawkin**, (ſchott.) Hase, *m.*

maul, mâwl, *s.* Schlegel, schwere Hammer, *m.* —, *v. a.* prügeln, zerschlagen; mißhandeln; schwer beschädigen. ‖—ey, *s.* Faust, Hand, *f.* ‖ — -in-goal (im Fußballspiel) Hinausschieben des Ballschlagenden über das feindliche Mal u. sofortiges Niederhalten des Balles.

maul-stick, mâwl'-stĭk, *s.* Malerstock, *m.*

maum, mâwm, **maumy**, —', *a.* schwammig, verfault.

maumet, mâw'-mĕt, *s.* (n. u.) Götzenbild, *n.* ‖—rie, *s.* (n. u.) mohammedanische Religion, *f*; Götzendienst, *m.*

maun, mŭn, (ſchott.) = must.

maunch, mânsh, *s.* (n. u.) Art weite Ärmel; (*T.* Her.) Ärmel, *m.*

maunch (n. u.) ſ. to **munch.**

maund, mâwnd, *s.* Handkorb, *m.*

maund, maunder, mâwnd(ĕr), *v. n.* (n. u.) (at) murren, brummen; betteln; (ſchott.) närrisch reden, faseln. ‖—er, *s.* (n. u.) Murrende, Brummbart; Bettler, *m.*

maundrill, mâwn'-drĭl, *s.* Spitzart, *f.*

Maundy-Thursday, mâwn'-dĭ-thĕrz'-dā, *s.* Gründonnerstag, *m.*

maunna, mŭn'-nă, (ſchott.) **must not.**

maus, mâwz, *v. n.* gaffen.

mausolean, mâw-sō-lē'-ăn, *a.* zu einem Mausoleum gehörig.

mausoleum, mâw-sō-lē'-ŭm, (*pl.* —s u. **mausolea**), *s.* Mausoleum, prächtige Grabmal, *n.*

maut, mâwt, *s.* (ſchott.) Malz, *n.*

mauther, mâw'-THĕr, *s.* (n. u.) alberne junge Mädchen, *n*; 2. Hundskamille, *f.*

mauve, mōwv, *s.* Anilinviolett, *n.*

mauveine, —'in, *s.* Mauvein, *n* (C_{27} $H_{24}N_4$). [*n.*

maver, mā'-vĕr, *s.* (*T.* Glasf.) Marbel,

mavis, mā'-vĭs, *s.* Weindrossel, Singdrossel, *f.*

maw, mâw, *s.* Magen (eines Tieres); Kropf (eines Vogels); Bauch (eines Menschen); *fig.* Magen, *m*, Lust, *f*; *vulg.* Mund, *m.* [*f.*

mawk, mâwk, *s.* (n. u.) Made; Schlumpe,

mawkin ſ. **malkin.**

mawkingly, mâwk'-ĭng-lĭ, *adv.* schmutzig, schlumpig.

mawkish, mâw'-kĭsh, *a.* —ly, *adv.* ekelhaft, widerlich; *fig.* abgeschmackt. ‖—ness, *s.* Ekelhafte, *n*; *fig.* Geschmacklosigkeit, *f.*

mawks, mâwks, *s. vulg.* Schlumpe, *f.*

mawsie, mâw'-sĭ, *s.* (ſchott.) einfältige Dirne, *f.* [rennet

mawskin, mâw'-skĭn, *s. (provinc.)* ſ.

mawky, mâw'-kĭ, *a.* voll Maden, madig.

mawmet ſ. **maumet.**

mawmish, mâw'-mĭsh, *a.* (n. u.) läppisch, kindisch; widrig, ekelhaft.

mawn ſ. **maund.**

mawworm, mâw'-wĕrm, *s.* Spulwurm; elende Heuchler, *m.*

max, măks, *s. (Sl.)* Branntwein, *m.* — upon tick Schnaps *m* auf Kredit.

maxilla, măk-sĭl'-lă, *s.* (*pl.* —æ) *T.* Kinnbacken, *m.*

maxillar, măks-ĭl'-lĕr, **maxillary**, măks'-ĭl-lĕr(ĭ), Kinnbacken . . .

maxim, măks'-ĭm, *s.* Maxime, *f*, Grundsatz, *m.* × — -monger Maximenkrämer, *m.*

maximum, măks'-ĭ-mŭm, *s.* höchste Grad, *m*, höchste Zahl, *f*; höchste Preis; höchste Stand (des Barometers); (*T.* Math.) größte Wert, *m.* — -thermometer Maximalthermometer, *n.*

May, mā, *s.* 1. Mai, Wonnemonat; *fig.* Lenz, *m.* 2. (*O. E. & ſchott.*) Mädchen, *n.* Virginian — Virginische Weizen, *m.* —, *v. n.* nur *p.* **maying**, ſ. b. ‖ — -apple Fußblatt, *n*; (Am.) „Schlaskunz" (durch Insektenstich veranlaßter Auswuchs an den Knospen des nacktblühenden Felsenstrauchs). — -bird Sangdrossel, *f*; ſ. **bobolink.** — -bloom Hagedorn, *m.* — -bee. — -bug Maikäfer, *m.* — -bush Maidorn, *m.* — -day erste Mai, *m.* — -dew Maitau, *m.* — -fish Alose, *f.* — -flower Weißdorn, *m*: Maiblume, *f.* — -fly Frühlingsfliege, *f.* — -game Maispiel, *n*; to make a — — of sein Spiel treiben mit. — -lady Königin am Maifeste, *f.* — -lily Maiblümchen, *n.* × — -morn Frische, Kraft, Stärke, *f.* — -morning Maimorgen, *m.* — -pole Maibaum, *m*, Maie, *f.* — -pop (Am.) Passionsblume, *f.* — -weed stinkende Kamille, *f.*

may, *v. n. ir. aux.* mögen, können, dürfen. —be vielleicht; — — (l. u.) etwaig; —be Möglichkeit; Wahrscheinlichkeit, *f.* — I go out? darf ich ausgehen? — it please your Majesty Ew. Majestät geruhen. — you be happy! seien Sie glücklich! As — be *fam.* so viel als möglich. As one — say so zu sagen. Catalogues — be had gratis Kataloge sind gratis zu haben. × You — have seen Sie haben vielleicht gesehen (d. h. Sie könnten gesehen haben).

mayhap, mā'-hăp, *adv.* vielleicht.

mayhem, mā'-hĕm, *s. T.* Verstümmeln, *n*, gröbliche Körperverletzung, *f.*

maying, mā'-ĭng, *p.*; to go (a) ~ am ersten Mai früh Blumen pflücken gehen. ~, *s.* Maifeier, *f.*

mayn't, mānt, = may not. I ~ come back ich komme vielleicht nicht zurück.

mayor, mā'-ẽr, *s.* Maire, Bürgermeister, *m.* ~ of the palace Majordomus, *m.* Lord ~ Oberbürgermeister von London. ‖-alty, *s.* Amt *n* od. Würde *f* eines Bürgermeisters. ‖-ess, *s.* Frau des Bürgermeisters, *f.*

mazard, măz'-ărd, *s.* kleine schwarze Vogelkirsche, *f*; (n. u.) Kinnbacken; Schädel, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) auf den Kopf schlagen.

mazarine, măz-ă-rēn', *s.* Dunkelblau, *n*; feine Busenstreif, *m*; blaue Papier, Zuckerpapier, *n*; Terrasse *f* unterhalb der Bühne in großen Theatern. ~ -gown Ratstalar, *m.*

maze, māz, *s.* Irrgarten, *m*, Irrgewinde (einfacher und kleiner als labyrinth), *n*; *fig.* Irrgang, *m*; *fig.* Verwirrung, Verlegenheit, *f.* ~, *v. a.* verwirren, bestürzen, verdutzen. ~, *v. n.* (n. u.) bestürzt sein. ‖-dness, —ĕd-nĕs, *s.* (n. u.) Verwirrung, Verwunderung, *f.* ‖-ful, *a.* (n. u.) verwundernd; wunderbar.

mazer, măz'-ẽr, *s.* (n. u.) große wertvolle Becher aus edlem Metall, *m.*

mazily, *adv.* v. mazy.

mazology, măz-ŏl'-ŏ-jĭ, *s.* ſ. mastology.

mazy, māz'-ĭ, *a.* labyrinthisch; bestürzt, verwirrt.

mazzard ſ. mazard.

M. B. = Bachelor of Medicine; Mark of the Beast (lange Überrock mancher Geistlichen).

M. C. = Master of Ceremonies; Master Commandant (Kapitän zur See); Master in Surgery; Member of Congress.

Mch. = March.

M. C. P. = Member of the College of Preceptors.

M. D. = *Medicinæ Doctor* (Doktor der Medizin).

Md. = Maryland (Am.).

M. E. = military, mining u. mechanical engineer.

Me. = Maine (Am.).

me, mē, *prn.* mir, mich; *vulg.*, aber auch *fam.* für I (z. B. it's ~ ich bin's), wenn betont auch vielfach von Gebildeten, z. B. the Me das Ich). For ~ für mich; meinethalben. To ~ mir.

meacock, mē'-kŏk, *s.* (n. u.) Pantoffelheld; Weichling, *m*; Memme, *f.* ~, *a.* weibisch; memmenhaft, feig.

mead, mēd, *s.* 1. Met, Honigtrank, *m.* 2. (insb. *poet.*) Matte, Wiese, *f.*

meadow, mĕd'-ō, *s.* (gewässerte) Wiese, *f.* Anger, *m*; (Am.) sumpfige Grasland, *n.* ~ -bouts, *pl.* Butterblume, *f.* ~ -bugle blaue Günsel, *m*, Zapfenkraut, *n.* ~ -campion Gauchnelke, Pechnelke, *f.* ~ -clover amerikan. Wiesenklee, *m.* ~ -crake ſ. corncrake. × ~ -grass Rispengras, *n.* ~ -ground Wiesenland, *n*, Wiese, *f.* ~ -Lay (Am.) ſchlechte Heu, *n.* ~ -iron ore Wiesenerz, *n*, Raseneisenstein, *m.* ~ -lark Wiesenlerche, *f.* ~ -ore Wiesenerz, Sumpferz, *n*, Raseneisenstein, *m.* ~ -pinks, *pl.* Kuckucksblume, *f.* ~ -rue Wiesenraute, *f.* ~ -saffron Zeitlose, *f.* ~ -saxifrage Roßfenchel, *m.* ~ -sweet Mehlkraut, *n.* ~ trefoil Wiesenklee, *m*; yellow ~ ~ Hopfenluzerne, *f.* ~ -wort Wiesenkönigin. ‖-y, *a.* Wiesen ...

meagre, mē'-gẽr, *a.* —ly, *adv.* mager (ohne Fleisch, nur v. Menschen: *cf.* lean), auch *fig.*; unfruchtbar; armselig. ~ days, *pl.* Fasttage, *pl.* ~, *v. a.* (n. u.) mager machen. To make ~ fasten. ‖-ness, *s.* Magerkeit, *f*, auch *fig.*; Armseligkeit, *n.*

meagrim, *s.* ſ. megrim.

meak, mēk, *s.* Senfe, Sichel, *f.*

meal, mēl, *s.* 1. Mehl (mit der Kleie). *n.* 2. Mahl, *n*, Mahlzeit; Speise, *f*; Futter, *n.* He made quite a ~ of it *fam.* er hat sich tüchtig daran satt gegessen. ~, *v. a.* 1. zu M. mahlen; pulvern; (l. u.) mit M. bestreuen. 2. (n. u.) beflecken. ~ -ark (schott.) ſ. ~ -tub. ~ -bench *T.* Mehlbank, *f.* ~ -brimstone gestoßene Schwefel, *m.*× ‖-liness, *s.* Mehlichkeit, *f.* ‖ ~ -man Mehlhändler, *m.* ~ -meat Mehlspeise, *f.* ~ -rent Mehlzins, *m.* ~ -sieve, ~ -sifter Mehlsieb, *n.* ~ -time Essenszeit, *f.* ~ -tub Mehlkasten, *m.* ~ -worm Mehlwurm, *m.* ‖-y, *a.* mehlig; mehlicht. —y-mouthed verzagt im Reden; *(vulg.)* glattzüngig, heuchlerisch. —y-mouthedness Schüchternheit im Reden; Heuchelei, *f.* —y-winged bestäubte Flügel habend.

mean, mēn, *a.* gemein (verächtl., *opp.* generous; *cf.* base, vile); niedrig, gering (schwächer als low, nicht gerade entehrend); filzig (im Kleinen: *cf.* sordid); schlecht, elend; wertlos; mittelmäßig; Mittel . . ., Durchschnitts . . . ~ noon (*T.* Naut.) mittlere Mittag, *m.* ~ paper Mittelpapier, *n.* ~ part Tenor, *m.* ~ -proportion Durchschnittsverhältnis, *n.* ~ proportional (*T.* Math.) mittlere Proportionale, *f.* ~ time (*T.* Naut.) mittlere Zeit, *f.* ~ velocity *T.* mittlere Geschwindigkeit, *f.* ~ white (verächtlich, unter Negern) unangesessene Weiße, *m.* ~ -looking schlecht aussehend. ~ -spirited verzagt; von niedriger Denkungsart.

mean —, (*cf.* means), *s.* Mittel, Werkzeug, *n.* Mittelstraße; Mittel, *n*; Mittelmäßigkeit, *f.* Mitte, *f*; Mittelstand, *m*; Mittelstimme (Tenor, Alt); Zwischenzeit, *f.* In the ~ zwischen.

mean, —, *v. a. irr.* meinen, vorhaben; verstehen, sagen wollen; bedeuten (z. B. geography —s a description of the earth. What does it all —?). ~, *v. n. irr.* Willens sein, gedenken, wollen; gesinnt sein. Does he ~ it? meint er's ernstlich? For whom is that portrait meant? wen stellt das Bild vor? He —t no harm er hat's nicht böse gemeint.× I know that you ~ well to me ich weiß, daß du es gut mit mir meinst.× Sir, what do you ~? Herr, was fällt Ihnen ein? To be —t to dazu geschaffen sein. Which with you —s . . . was bei Ihnen soviel heißt als . . . You don't ~ to say Sie behaupten (du behauptest) doch nicht . . . To ~ one ill jm. übel wollen. To ~ by sagen wollen mit, meinen mit.

meander, mē-ăn'-dẽr, *s.* Windung, *f.* —s, *pl. fig.* Irrgänge, Winkelzüge, *f.* ~, *v. n.* sich schlängeln. ~, *v. a.* winden, krümmen.

meandrian, mē-ăn'-drĭ-ăn, **meandrous**, mē-ăn'-drŭs, **meandry**, mē-ăn'-drĭ, *a.* sich schlängelnd; Schlangen . . .

meane, mēn, *s.* (n. u.) ſ. mien.

meaning, mēn'-ĭng, *s.* Absicht; Gesinnung, Meinung, Bedeutung (subjektiv beigelegte: *cf.* signification), *f*, Sinn, *m.* Full of ~ bedeutungsvoll. Double ~ Doppelsinn, *m.* Want of ~ Unsinn, *m.* ~, *a.* bedeutend, bezeichnend. ‖-ly, *adv.* bedeutsam; in vollem Ernste; verständnisinnig.

meanly, *adv.* v. mean, *a.*

meanness, mēn'-nĕs, *s.* Gemeinheit, Niedrigkeit; Niederträchtigkeit; Ärmlichkeit, *f*; schmutzige Geiz, *m*; Mittelmäßigkeit, *f.*

means, mēnz, *s. pl.* Mittel, *pl.* Vermögen, *n*; Mittel, *n.* Ursache, *f.* Any manner of ~ *(col.)* auf irgend eine Weise. By that ~ hierdurch, dadurch. By ~ of vermittelst, durch. By fair ~ in ehrlicher Weise. By foul ~ unehrlich; mit Gewalt; im Bösen. By your ~ durch Sie. By all ~ durchaus, auf alle Fälle. By no ~ auf keinen Fall, durchaus nicht. By some ~ or other auf die eine oder andere Art. To be a ~ of eine Ursache mit sein zu . . ., schuld sein an . . .

meant, mĕnt, *pret.* & *p. p.* v. b. to mean.

meantime, mēn'-tīm, *s.* (nur in der Redensart) in the ~ inzwischen (früher auch: the ~).

meanwhile, —'hwīl, *s.* ſ. d. b. W.

mear, mēr, *s.* 1. Pfuhl, *m*, Pfütze, *f* (*cf.* mere, *s.*). 2. (schott.) = mare. 3. (n. u.) Grenze, *f.* ~, *v. a.* (n. u.) begrenzen; teilen. ſ; ſ. messuage.

mease, mēs, *s.* Menge von 500 Stück.

measle, mē'-zl, *s.* (n. u.) Aussätzige, *m.* ‖-s, *s. pl.* Masern; Finnen (der Schweine); M. (im Holze), *pl.* ~, *v. a.* (n. u.) mit Finnen anstecken. ‖-d, *a.* mit den Masern behaftet; finnig. ‖-ness, *s.* finnige Zustand, *m.*

measly, mē'-zlĭ, *a.* finnig; maserig; (Sport) elend aussehend.

measurable, mĕzh'-ŭr-(ōōr)ă-bl, *a.* —bly, *adv.* meßbar; mäßig. ‖-ness, *s.* Meßbarkeit, Ermeßlichkeit, *f.*

measure, mĕzh'-ŭr od. —'ōōr, *s.* Maß; Verhältnis, *n.* Maßstab, *m*; Portion; Maßregel, *f*; Grad, *m*; (*T.* Metrik) Silbenmaß, *n*; (*T.* Mus.) Takt, *m*; (*T.* Typ.) Breite einer Kolumne; Spannung eines Winkels; Maßeinheit, *f*; (*T.* Geol.) Lager, *n*; *(obs.)* langsamer, feierlicher Tanz, *m.*×~ of capacity Hohlmaß. Beyond ~, out of ~, out of all ~ über die Maßen, außerordentlich. He's our ~ *vulg.* das ist unser Mann. In ~ mäßig. In some ~ einigermaßen. In a great ~ überaus; meistenteils. To take —s Maßregeln ergreifen. To take one's ~ for (a coat etc.) jm. M. nehmen (zu einem Rock). To have hard —s *fig.* einen harten Stand haben. ~, *v. a.* messen, abs., ausmessen (by mit); zumessen; *fig.* durchmessen. I am going to be —d for a coat ich will mir zu einem Rock Maß nehmen lassen. To ~ one for (a coat) jm. M. nehmen zu (einem Rock). To ~ one's length on the floor der Länge lang auf dem Boden liegen. To ~ swords die Degen kreuzen, fechten. ~, *v. n.* m., (so und so) lang, groß sein. A —d mile eine richtige Meile. To ~ o.'s against one sich mit, an jm. m. Don't ~ other people's corn by your bushel *(prov.)* man muß andere Leute nicht nach sich beurteilen. ‖-less, *a.* unermeßlich. ‖-lessness, *s.* Unermeßlichkeit, *f.* ‖-ment, *s.* Messung; Vermessung, *f*; Tonnengehalt (eines Schiffs), *m.* Builders' old —ment (*T.* Naut.) alte Messung (B. O. M.).

measurer, mĕzh'-ŭr-(ōō)-ẽr, *s.* Messer; Landmesser, *m.*

measuring, mĕzh'-ŭr(ōōr)-ĭng, *s.* Messen, *n*; Meßkunst, *f.* ~ heights Höhenmessung, *f.* ~, *a.* Meß . . . ~ -cast Richtwurf, *m.* ~ -chain Meßkette, *f.* ~ -tape Meßband, *n.* ~ unit Maßeinheit, *f.*

meat, mēt, *s.* Fleisch, *n*; Speise, Nahrung, *f*; Eßbare (von irgend etwas, z. B. ~ of an egg), *n.* An egg full of ~ ein volles Ei. It is ~ and drink for me ich lebe ganz davon; es kommt mir eben recht. Eaten ~ is ill to pay

(prov.) vorgegessen Brot wird sauer verdient. To make cold ~ of *(Cant)* abmurksen, ermorden. To sit at ~ (n. u.) bei Tische sitzen. ~, *v. a.* (n. u. & schott.) mit N. versehen. ‖ ~-axe Schlachtbeil, *n* ~ -biscuit Fleischzwieback, *m.* ~ -chopper Hackmesser, *n.* ‖-ed, *a.* (n. u.) genährt; gemästet. ‖ ~-fly Schmeißfliege, *f.* ~ -fosh *vulg.* aufgewärmte F. mit Kartoffeln. ~ -hastener Kasserolle, *f.* ~ -hook lokige Frisur *f* der Londoner Costers.× ‖-less, *a.* fleischlos. ‖ ~-offering Speisopfer, *n.* ~ -pie Fleischpastete, *f.* ~ -screen Metallplatte *f* in der Bratröhre, um die Hitze zurückzuwerfen. ‖-y, *a.* ſ. u.

meath, mēth, *s.* Met, *m*; Getränk, *n.*

meatus, mē-ā'-tŭs, *s.* (*T.* Anat.) Gang, *m.* ſfett).

meaty, mēt'-ı, *a.* fleischig (jedoch nicht

meaw, mū, **meawl**, mūl, *v. n.* ſ. mew.

meazels ſ. measles. ſvielleicht.

mebbe, mĕb'-bē, *adv. vulg.* (maybe)

mech. = mechanical, mechanics.

mechanic, mē-kăn'-ık, *s.* Handwerker, *m.* ‖-(al), *a.* —ally, *adv.* mechanisch, Maschinen . . .; in der Mechanik erfahren; handwerksmäßig; *(obs.)* gemein, schlecht. —al science Mechanik, *f.*× —al effect Nutzeffekt, *m.* ~ philosophy Korpuskularphilosophie, *f.* —al powers, *pl.* mechanische Kräfte, *pl.*, Maschinerie, *f.* —al press Schnellpresse, *f.* ‖-al, *s.* (n. u.) Handwerker, *m.* ‖-alize, *v. a.* gering machen, herabwürdigen. ‖-alness, *s.* Mechanische, *n*; Gemeinheit, *f.*

mechanician, mĕk-ăn-ĭsh'-ăn, *s.* Mechaniker, *m.* ſnik, *f.*

mechanics, mē-kăn'-ıks, *s. pl.* Mechamechanism, mĕk'-ăn-ızm, *s.* Mechanismus, *m.* Einrichtung, *f*, Bau, *m.*

mechanist, mĕk'-ăn-ıst, *s.* Mechaniker; Maschinist (im Theater), *m.*

Mechlin, mĕk'-lın, *s.* ſ. Eig. ~, *s. pl.* ~ laces, *pl.* mechelner Spitzen, *pl.*

mechoacan, mē-chō'-ă-kăn, *s.* ſchwarze Rhabarber, *m.*

meconic, mē-kŏn'-ık, *a.* — acid Mekonsäure (im Opium), *f.*

meconium, mē-kō'-nı-ŭm, *s.* Mohnsaft, *m*; *T.* Kindspech, *n.*

Med. = medical, medicine.

medal, mĕd'-ăl, *s.* Medaille, Schau-, Denkmünze, *f.* ‖-et, *s.* kleine M. ‖-lic, mē-dăl'-ık, *a.* auf Denkmünzen bezüglich; numismatisch. ‖-lion, mē-dăl'-yŭn, *s.* Medaillon, *n.* ‖-(l)ist, *s.* Medailleur; Münzkenner; Inhaber einer M., *m.*

meddle, mĕd'-l, *v. n.* (in, with ob. abſ.) ſich einmengen; ſich befaſſen mit, ſich einlaſſen in . . . ~, *v. a.* (n. u.) miſchen, mengen. ~ with your old shoes *(prov.)* vor ſeiner Thür kehr' jeder fein, dann werden alle Straßen rein. ‖-r, *s.* der ſich in fremde Dinge miſcht, Naſeweis, *m.* ‖-some, *a.* ſich in fremde Sachen miſchend. ‖-someness, *s.* Sucht, ſich in fremde Sachen zu miſchen, *f.* ſmeddlesome.

meddling, mĕd'-lĭng, *a.* —ly, *adv.* ſ.

medecin, mĕd'-ē-sın, *s.* (n. u.) Arzt, *m.*

mediæval, mĕd-ı-ē'-văl, *a.* mittelalterlich.

medial, mē'-dı-ăl, *a.* durchſchnittlich, Mittel . . . ~ legation Vermiſchungsrechnung, *f.*

median, mē'-dı-ăn, *a.* Mittel . . ., Median . . . ~ paper Medianpapier, *n.* ~ vein *T.* Medianader, *f.*×

mediante, mē'-dı-ănt, *s.* (*T.* Muſ.) Mittelton, *m.* ſMittelfell, *n.*

mediastine, mē'-dı-ăs-tın, *s.* (*T.* Anat.)

mediate, mē'-dı-ăt, *v. a.* vermitteln; durch ein Zwiſchenglied verbinden. ~, *v. a.* (l. u.) dazwiſchen ſein, in der Mitte ſein; (between) *v.* (nur von wichtigen Dingen: *cf.* intercede etc.). ~, *a.* —ly, *adv.* mittelbar; mittlere; dazwiſchen befindlich. ~ auscultation ob. percussion (*T.* Med.) Auskultation *f* mittels Stethoſkops.

mediation, mē-dı-ā'-shŭn, *s.* Vermittelung; Fürbitte, Fürſprache, *f.*

mediative, mē-dı-ăt'-ıv, *a.* ſ. mediatorial. ſMediatiſierung, *f.*

mediatization, mē-dı-ăt-ız-ā'-shŭn, *s.*

mediatize, mē'-dı-ăt-ız, *v. a.* mediatiſieren.

mediator, mē'-dı-ăt-ėr, *s.* (between) Vermittler; Fürſprecher; Unterhändler, *m.* ‖-ship, *s.* Mittleramt, *n.*

mediatorial, mē-dı-ă-tō'-rı-ăl, **mediatory**, mē'-dı-ă-tėr-ı, *s.* Mittler . . ., vermittelnd. ~ office Mittleramt, *n.*

mediatress, mē-dı-ăt'-rĕs, **mediatrix**, mē-dı-ăt'-rıks, *s.* Vermittlerin, *f.*

medic, mĕd'-ık, *a. (obs.)* ſ. medical.

medic, mē'-dık, *s.* Schneckenklee, *m.* ~ -vetch ſpaniſche Klee, *m.*

medicable, mĕd'-ı-kă-bl, *a.* heilbar.

medicago, mĕd-ı-kā'-gō, *s.* Schneckenklee, *m*, deutſche Luzerne, *f.*

medical, mĕd'-ık-ăl, *a.* —ly, *adv.* mediziniſch; ärztlich; Heil . . . ~ Greek ſ. marrowskying. ~ jurisprudence gerichtliche Medizin, *f.* ~ man Arzt, *m.* ~ officer Sanitätsbeamte, Militärarzt, *m.* ~ profession ärztliche Beruf, *m.* ~ relief Unterſtützung *f* in Krankheitsfällen.

medicament, mĕd'-ı-kă-mĕnt, *s.* Arzneimittel, *n.* ‖-al, —mĕnt'-ăl, *a.* — ally, *adv.* mediziniſch; *fig.* heilſam.

medicaster, mĕd'-ı-kăs-tėr, *s.* Quackſalber, *m.*

medicate, mĕd'-ı-kāt, *v. a.* mit Arznei verſetzen. —d waters, *pl.* Geſundbrunnen, *m.*

medication, mĕd-ı-kā'-shŭn, *s.* Verſetzung, Schwängerung; Kur, *f.*, Medizinieren, *n.*

medicinal, mē-dĭs'-ın-ăl, früher mĕd'-ısın-ăl ob. mĕd-ı-sın'-ăl, (n. u.) medicinable, mĕd'-sın-ă-bl, *a.* —ly, *adv.* mediziniſch, Arznei; heilkräftig; offiziuell, Medizinal . . . ~ drugs, *pl.* Medizinalwaren, *pl.* ~ liquor Heiltrank, *m.* ~ spring Heilquelle, *f.* ~ weight Apothekergewicht, *n.*

medicine, mĕd'-ı-sın, *s.* Arzneiwiſſenſchaft, Heilkunde; Medizin, Arznei, *f*; (n. u.) [mĕd'-sın] Arzt, *m*; (Am.) Geheimnis, *n*, Zauber, *m.* ~ -bag Beutel für Arzneimittel, *m.* ~ -chest Reiſeapotheke, *f.* ~ feast (Am.) religiöſes Feſt mit Schmauſen, Tanzen ꝛc. ~ -hut Hütte für dieſes Feſt (ſ. d. W.). ~ man Zauberer (Arzt) der Indianer, *m.* ~ pipe verzierte Pfeife (am ~ feast geraucht), *f.* ~, mĕd'-sın, *a.* (n. u.) Mittel, vermittelnd. ſ-legal gerichtsmediziniſch.

medico, mĕd'-ı-kō, *s.* Schiffsarzt, *m.* ~

medics, mĕd'-ıks, *s. pl.* (n. u.) Arzneiwiſſenſchaft, *m.*

mediety, mē-dı'-ē-tı, *s.* (l. u.) Mittelſtand, *m*; Hälfte; *T.* arithmetiſche Proportion zwiſchen drei Gliedern, *f.*

mediocral, mē'-dı-ō-krăl, **mediocre**, mē'-dı-ō-kėr, *a.* (l. u.) mittelmäßig.

mediocrist, mē'-dı-ō-krıst, *s.* der nur mittelmäßige Fähigkeiten beſitzt.

mediocrity, mē-dı-ŏk'-rı-tı, *s.* Mittelmäßigkeit; Mäßigkeit, *f.* To reduce to ~ an den Bettelſtab bringen.

mediosumous, mē-dı-ŏk'-sū-mŭs, *a.* (n. u.) Mittel . . ., vermittelnd.

meditate, mĕd'-ı-tāt, *v. n.* (on, upon) nachdenken (über), überlegen, erwägen. ~, *v. a.* ſinnen, nachdenken.

meditation, mĕd-ı-tā'-shŭn, *s.* Betrachtung, *f*: Nachdenken, Nachſinnen, *n*; religiöſe Betrachtung, *f.* Book of ~ Erbauungsbuch, *n.* ſkend, tiefſinnig.

meditative, mĕd'-ı-tāt-ıv, *a.* nachdenmedium, mē'-dı-ŭm, *s.* (*pl.* —s & media) Mittel (zum Zwecke); Medium (der Spiritiſten); Mittelding; Mittelgut, *n*; Mittelſtraße, *f*: *T.* Mittelſatz, *m*; *T.* Mittelglied; Medianpapier, *n.* By (through) the ~ of durch Vermittlung . . . von, vermittels. At a ~ durchſchnittlich. To find the happy ~ die richtige Mitte treffen. ~, *a.* mittel. ~ cast-iron *T.* halbierte Gußeiſen, *n.* ~ -paper Medianpapier, *n.* ~ points mittelbreite Stahlfedern, *pl.* ~ -price Durchſchnittspreis, *m.*

medlar, mĕd'-lėr, *s.* Miſpel, *f*; Miſpelbaum, *m.* Neapolitan ~ Lazerole,

medle etc. ſ. to meddle etc. ſ.

medley, mĕd'-lı, *s.* Gemengſel, *n.*, Miſchmaſch, *m.* ~, *a.* (l. u.) gemiſcht, durcheinander.

medullar, mē-dŭl'-lėr, **medullary**, mĕd'-ŭl-lėr-ı, *a.* markig; Mark . . . ~ rays, *pl.* Markſtrahlen, *pl.*

medulline, mē-dŭl'-lın, *s.* Mark der Sonnenblume, *n.* ſlend.

meeching, mēch'-ĭng, *a.* (Am.) ſchmol-

meed, mēd, *s.* Belohnung; Gabe, *f*; Geſchenk; (n. u.) Verdienſt, *n.* ~, *v. a.* (n. u.) verdienen.

meek, mēk, *a.* —ly, *adv.* ſanftmütig; demütig, beſcheiden. ~, ‖-en, *v. a.* beſänftigen, erweichen. ‖ ~-eyed ſanft; ſittſam; *fig.* fromm. ~ -spirited weichherzig. ‖-ness, *s.* Sanftmut, Milde; Demut, *f.*

meer, mēr, *a.* etc. ſ. meere (*a. & s.*).

meere, mēr, *v. a.* (n. u.) begrenzen.

meet, mēt, *a.* —ly, *adv.* tauglich, dienlich; (for) geeignet, brauchbar. To be ~ with one (n. u.) jm. etwas vergelten. To ~ the charges die Koſten beſtreiten. ×

meet, *v. a. ir.* (an)treffen; finden; befriedigen, entſprechen (z. B. to ~ a demand, one's wishes); begegnen; entgegenkommen; zuſammenſtoßen (feindlich); zuſammentreffen (v. Linien ꝛc.); verſammeln. To ~ a bill eine Rechnung begleichen. × To ~ the ear ans Ohr tönen; *fig.* deutlich ausgedrückt ſein. To ~ the eyes zu ſehen ſein, To ~ half-way *fig.* auf halbem Wege entgegenkommen. To ~ a rain vom Regen überfallen werden. To ~ the old course of death eines natürlichen Todes ſterben. To go to ~ one jm. entgegen gehen. To make both ends ~ ſ. end. ~ her! (*T.* Naut.) Befehl, dem weiteren Abfallen ob. Anluven mit dem Ruder entgegenzuwirken. ~, *v. n. a.* ; ſich treffen; ſich verſammeln; (*T.* Bergb.) zum Durchſchlag bringen. To ~ up with (Am.) einholen. To ~ with antreffen; ſtoßen auf; ſtoßen zu, ſich vereinigen (mit); erfahren, erleben; befallen werden; erlangen, erhalten; angreifen; vorbeugen, zuvorkommen; entgegen wirken. To ~ with a kind reception gütig empfangen werden. ~, *s.* Sammelplatz auf der Jagd, *m*; (Ort) Stelldichein, *n.*

meeter, ~-ėr, *s.* Begegnende, Anredende, *f.*

meeting, —ĭng, *s.* Begegnen, *n*; Zuſammenkunft; Konferenz; Verſammlung (privat ob. öffl. für gemeinſame Intereſſen: *cf.* assembly); Vereinig-

ung (d. Linien, Flüssen); Dissenterversammlung, f; (Am.) Gottesdienst, m. ~ again Wiedersehen, n. ~-house Betsaal, m, Kapelle (der Dissidenten), f. ~-place Sammelplatz, m. ~-post T. Schlag- od. Anschlagsäule (am Schleusenthore), f.

meetness, mēt'-nĕs, s. Schicklichkeit, Tauglichkeit; Richtigkeit, f.

meg, mĕg, s. (Cant) Geld, n. Without a ~ ohne einen Heller. ~, v. a. beschwindeln.

Meg f. Eig. ~ Dorts (schott.) Jungfer Naseweis, f. [bände, n.

megacosm, mĕg'-ă-kŏzm, s. Weltgemegafarad, mĕg'-ă-făr-ăd, s. (T. El.) Megafarad, n (eine Million Farads).

megapolis, mĕ-găp'-ŏ-lĭs, s. (n. u.) Hauptstadt, Metropole, f.

megascope, mĕg'-ă-skōp, s. ✕ Vergrößerungsglas für dunkle Gegenstände, n.

megass, mĕ-găs', s. Begasse, f, ausgepreßte Zuckerrohr, n.

megatherium, mĕg-ă-thē'-rĭ-ŭm, s. Megatherium (Urtier Südamerikas), n.

megavolt, mĕg'-ă-vōlt, s. (T. El.) Megavolt, n (eine Million Volts).

megaweber, —vā'-bĕr, s. (T. El.) Megaweber, n (eine Million Webers).

megging, s. (Cant) Gaunerei, f.

meglip, mĕg'-lĭp, s. Eichenholzfarbe, f.

megohm, mĕg'-ōm, s. (T. El.) Megohm, n (eine Million Ohms).

megrim, mē'-grĭm, s. einseitige Kopfweh, n. Migräne, f. ✕

meekle, mēk'-l, a. f. mickle.

meine, mēn, v. a. (n. u.) vermischen.

meiny, mē'-nĭ, s. (n. u.) Gefolge, n, Dienerschaft, f.

meiosis, mī-ŏ'-sĭs, s. (T. Rhet.) hyperbolische Verkleinerung, f.

meisensang, s. chinesische Verdrehung des Wortes missionary.

melampode, mĕl'-ăm-pōd, s. schwarze Nieswurz, f.

melanagogue, mĕ-lăn'-ă-gŏg, s. (T. Med.) schwarze Galle abführende Mittel, n.

melancholia, mĕl-ăn-kō'-lĭ-ă, s. (n. u.) f. melancholy.

melancholian, mĕl-ăn-kō'-lĭ-ăn, melancholic, mĕl'-ăn-kŏl'-ĭk, s. (n. u.) Schwermütige, m; Melancholie, f.

melancholic, mĕl'-ăn-kŏl'-ĭk, a. melancholisch, schwermütig; düster; (n. u.) unglücklich, unselig. [melancholy, a.

melancholily, mĕl'-ăn-kŏl-l-lĭ, adv. v.

melancholiness, mĕl'-ăn-kŏl-ĭ-nĕs, s. Anlage zur Schwermut, f, Melancholische, n. [melancholisch.

melancholious, mĕl-ăn-kō'-lĭ-ŭs, a.

melancholist, mĕl'-ăn-kŏl-ĭst, s. Schwermütige, m.

melancholize, mĕl'-ăn-kŏl-ĭz, v. a. melancholisch machen. ~, v. n. m. werden.

melancholy, mĕl'-ăn-kŏl-ĭ, s. Melancholie, Schwermut (als Temperament), f. ~, a. melancholisch, schwermütig, düster; traurig. ~ thistle englische Distel, f.

melange, mā-lānzh', s. Mischung, f.

melanism, mĕl'-ăn-ĭzm, s. besonders dunkle Hautfärbung, f (opp. albinism).

melanite, mĕl'-ăn-ĭt, s. T. Melanit, Art schwarzen oder schlackigen Granats, m. [bezüglich.

melanitic, mĕl-ăn-ĭt'-ĭk, a. auf Melanit

melanochroite, mĕl-ăn-ŏk'-rō-ĭt, s. Bleierz, n (PbCrO$_4$).

melanterite, mĕ-lăn'-tĕr-ĭt, s. Melanterit, reine schwefelsaure Eisenoxydul, n. [Augitporphyr, m.

melaphyre, mĕl'-ă-fīr, s. (T. Min.)

melasses f. molasses.

melder, mĕl'-dĕr, s. (schott.) auf einmal gemahlene Mehl, n.

melliceris, mĕ-lĭs'-ĕr-ĭs, s. T. Honiggeschwür, n.

melicotony, mĕl-ĭ-kŏt'-ŏn-ĭ, melicotoon, mĕl-ĭ-kō-tōn', s. f. melocoton.

meliço, mĕl-ĭ'-gō, s. Honigtau, m.

melilot, mĕl'-ĭ-lŏt, melilotus, mĕl-ĭ-lō'-tŭs, s. Honigklee, Steinklee, m.

meliorate, mēl'-yŏr-āt, v. a. verbessern, verbessern. ~, v. n. besser werden.

melioration, —ā'-shŭn, s. Verbesserung, Verbelung, f.

meliorism, mēl'-yŏr-ĭzm, s. Lehre f von der fortschreitenden Verbesserung aller Dinge. [zug, m, Besserseln, n.

meliority, mēl-yŏr'-ĭ-tĭ, s. (n. u.) Vor-

melitose, mĕl'-ĭ-tōs, s. Mannazucker, m ($C_{18}H_{19}O_{11}$).

mell, mĕl, v. n. (n. u.) sich vermischen; sich einmengen.

mell, s. (n. u.) Honig, m. [Salz, n.

mellate, mĕl'-āt, s. honigsteinsaure

mellay, mĕl'-lā, s. blutige Zusammenmelle, s. (n. u.) = mill. [stoß, m.

melley f. mellay. [erzeugend.

melliferous, mĕ-lĭf'-ĕr-ŭs, a. honigmellific, mĕ-lĭf'-ĭk, a. Honig machend

mellification, mĕl-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, s. Honigbereitung, f.

mellifluence, mĕ-lĭf'-lōō-ĕns, s. Honigfluß, m; fig. Honigfüße, f.

mellifluent, mĕ-lĭf'-lōō-ĕnt, mellifluous, mĕ-lĭf'-lōō-ŭs, a. von Honig fließend; fig. honigfüß. [sartig.

melligenous, mĕ-lĭj'-ĕn-ŭs, a. honig-

mellite, mĕl'-ĭt, s. Mellit Honigstein, m. [steinsäure, f ($H_{12}C_6O_{12}$).

mellitic, mĕ-lĭt'-ĭk, a. ~ acid Honig-

mellow, mĕl'-lō, a. mürbe, reif; weich, mild; abgelegen (vom Weine 2c.); berauscht; gutmütig, jovial. ~, v. a. mürbe machen, reifen, auch fig. ~, v. n. reifen, auch fig.; mürbe werden; abliegen (vom Weine). ‖-ness, s. Mürbe, Weichheit, Reife; fig. Sanftheit, Zartheit, f; ✕ abgelegene Zustand, m. ‖-y, a. weich, sanft.

melocoton, melocotoon, mĕl-ŏ-kō-tōn', s. Quitte, f.

melodeon, mĕl-ō'-dē-ŏn, s. 1. Melodion (Art Harmonium), n; 2. Tonhalle, f.

melodious, mĕ-lō'-dĭ-ŭs, a. —ly, adv. melodisch. ‖-ness, s. Melodische, n. Wohlklang, m. [machen.

melodize, mĕl'-ō-dīz, v. a. melodisch

melodramatic, mĕl-ō-drā-măt'-ĭk, a. melodramatisch.

melodramatist, mĕl-ō-drăm'-ăt-ĭst, s. Melodramenschreiber, m.

melodrame, mĕl'-ō-drām, s. Melodrama, n. [weise, f.

melody, mĕl'-ō-dĭ, s. Melodie; Singmelon, mĕl'-ŏn, s. Melone, f. ~-fruit westindische Papaya, f. ~-ground, ~-pit Melonenbeet, n. ~-thistle Melonendistel, f. ~-tree Melonenbaum, m.

melotype, mĕl'-ō-tīp, s. Photographieren n ohne Dunkelkammer.

melrose, mĕl'-rōz, s. Rosenhonig, m.

melt, mĕlt, v. a. (ir.) schmelzen; auflösen; verdünnen; fig. (one) rühren; (bibl.) entmutigen; (Sl.) ausgeben (z. B. will you ~ a borde willst du eine Mark dran wenden?); (schott.) zu Boden schlagen. ~, v. n. (& ir.) sich.; furchtsam werden, klein beigeben; fig. (auch mit down) zerfließen; vergehen. To ~ away in einander verschmelzen. To ~ down einschmelzen; tief rühren; verschwenden. To ~ into tears in Thränen zerfließen. ‖-able, a. schmelzbar. ‖-ableness, s. Schmelzbarkeit, f. ‖-er, s. Schmelzer, m. ‖-ing, s. Schmelzen; fig. Rühren, n · braune gereinigte Zuckerhut, m; Verschmelzung (der Farben), f; Auflösen (des groben Zuckers), n; (Boxer-sl.) schwere Prügel, pl. ‖-ing, a. —ingly, adv. schmelzend; fig. saftig. —ing-moments, pl. fam. schwüle Hitze, f. —ing-furnace Tiegelofen, Schmelz- od. Glasofen, m. It's —ing hot es ist zum Ersticken heiß. —inghouse Schmelzhütte, f. —ing-point Schmelzpunkt, m; pl. Thränen, pl. —ing-pot Schmelztiegel; (T. Glasf.) Schmelzofen; (T. Sugar-w.) Läuterungskessel, m. ‖-ingness, s. Schmelzende, n; Weichheit (des Gemütes); Rührbarkeit, f.

meltith, mĕl'-tĭth, s. (schott.) Mahlzeit, f. [weiß machen.

melvy, mĕl'-vĭ, v. a. (schott.) mit Mehl

mem. = memento (= remember) gedenke. [randa.

Mem. = memorandum od. memo-

member, mĕm'-bĕr, s. Glied; Mitglied, n. ~ of the Bar Advokat, m. ~ of Parliament Parlamentsmitglied (M. P.). ‖-ed, a. gliederig, gegliedert. ‖-ship, s. Gemeinschaft; Mitgliedschaft, f.

membranaceous, mĕm-brā-nā'-shŭs, **membraneous**, mĕm-brā'-nĭ-ŭs, **membranous**, mĕm'-brăn-ŭs, a. aus Membranen bestehend, häutig.

membrane, mĕm'-brān, s. Membrane, f, Häutchen, n.

memento, mĕ-mĕn'-tō, s. Erinnerung, f, Erinnerungszeichen, n.

memoir, mĕm'-wăr, s. Denkschrift, f; Aufsatz, m. —s, pl. Denkwürdigkeiten, Memoiren, pl. ‖-ism, s. Memoirenschreiben, n. ‖-ist, s. Memoirenschreiber, m.

memorabilia, mĕm-ŏr-ă-bĭl'-ĭ-ă, s. pl. Denkwürdigkeiten, pl.

memorable, mĕm'-ŏr-ă-bl, a. —bly, adv. denkwürdig. ‖-ness, s. Denkwürdigkeit, f.

memorandum, mĕm-ŏr-ăn'-dŭm, (pl. —s & memoranda), s. Anmerkung, f; Merkmal, n. ✕ ~ -book Notizbuch, Taschenbuch, n. ~ -check (Am.) Anweisung, die nicht sogleich zur Zahlung präsentiert werden soll.

memorate, mĕm'-ŏr-āt, v. a. (n. u.) anführen, erwähnen. [rungs . . .

memoration, mĕm-ŏr-ā'-shŭn, s. Erinne-

memorative, mĕm'-ŏr-ā-tĭv, a. Erinnermorial, mĕ-mō'-rĭ-ăl, a. Gedächtnis . . ., (of) zum Andenken. ~-stone Denkstein, m. ~, s. Denkmal (im Besitze js. gewesenes Ding: cf. monument), n; Anmerkung, Note; Denkschrift, f, Memorial, n: (n. u.) Erinnerung, f. ‖-ist, s. Verfasser von Denkschriften, m. ‖-ize, v. a. eine Bittschrift einreichen; durch eine B. angehen. [nerer, m.

memorist, mĕm'-ŏr-ĭst, s. (n. u.) Erinnermorize, mĕm'-ŏr-ĭz, v. a. aufzeichnen; für die Erinnerung aufbewahren.

memory, mĕm'-ŏr-ĭ, s. Gedächtnis (als Erinnerungskraft: cf. recollection etc.), n; Erinnerung, f; Andenken; Denkmal; Gedenken, n; (n. u.) Totenmesse, f. In ~ of zum A. an. Since the ~ of man seit Menschengedenken. To call to ~ sich erinnern. Within the ~ of men f. since etc. ~ -powder; you want a little ~ ~ ~ (jest.) du hast ein schlechtes Gedächtnis.

memphite, mĕm'-fīt, s. (T. Min.) Memphit, m.

men, mĕn, s. pl. (v. man) Männer; Menschen; Leute; (Schach) Figuren; (Damspiel) Steine, pl.; Mannschaft, f. High od. low ~ (old Cant) falsche Würfel pl. mit hohem od. niederm Wurfe.

menace, mĕn'-ăs, *v. a.* (with) (be)drohen (im höheren Stile: *cf.* threat). —, *s.* Drohung, *f*; *fig.* Drohende, *n.* ‖-r, *s.* Drohende, *m.*

menage, mĕn-äzh', *s.* 1. Haushalt, *m*; Haushaltung; (n. u.) Menagerie, *f.* 2. mĕn'-aj (n. u.) f. manege, *s. & v. a.*

menagerie, mĕ-näj'-ĕr-I, **menagery**, mĕn-äzh'-ĕr-I, *s.* Tiergarten, *m*, Menagerie, *f*; *(Sl.)* Orchester (des Theaters), *n.*

menagogue, mĕn'-ă-gŏg, *s.* Arzneimittel *n* zur Beförderung der monatlichen Reinigung.

menald, mĕn'-ăld, *a.* (n. u.) buntgefleckt.

menavelings, mĕ-näv'-ĕl-lngz, *spl. (Sl.)* tägliche Überschuß *m* der Eisenbahnkasse, den die Kassierer teilen.

mend, mĕnd, *v. a.* ausbessern, flicken (also insb. Zerrissenes: *cf.* amend); verbessern; helfen, befördern; (Gußeisen) schweißen; *(Shak.)* vermehren; (n. u.) wieder einrichten, zurecht rücken. . . . will not ~ matters . . . macht die Sache nicht besser. To ~ one's fire das Feuer unterhalten. To ~ one's efforts od. pace seine Anstrengungen od. Schritte verdoppeln. To ~ a shot einen bessern Schuß thun (das nächstemal). To ~ sails Segel losmachen und anschlagen. Where will you ~ yourself? wo werden Sie es besser treffen? —, *v. n.* sich bessern, auch *fig.* —, *s. (vulg.)* Besserung. On the ~ auf dem Wege der B. ‖-able, *a.* verbesserlich.

mendacious, mĕn-dā'-shŭs, *a.* (n. u.) lügenhaft, falsch. [tigkeit, *f.*

mendacity, mĕn-dăs'-I-tI, *s.* Lügenhaf-

mender, mĕnd'-ĕr, *s.* Ausbesserer, Flicker; Verbesserer, *m.* [telei, *f.*

mendicancy, mĕn'-dI-kăn-sI, *s.* Bettelei, *f.*

mendicant, mĕn'-dI-kănt, *a.* bettelnd; bettelarm. ~ Orders Bettelorden, *pl.* —, *s.* Bettler; Bettelmönch, *m.*

mendicate, mĕn'-dI-kāt, *v. a.* (n. u.) betteln (gehen). [teln, *n.*

mendication, mĕn-dI-kā'-shŭn, *s.* Bettelei, *f.*

mendicity, mĕn-dIs'-I-tI, *s.* Bettlerleben, *n*; Bettelstand, *m.* To reduce to ~ an den Bettelstab bringen.

mending, mĕnd'-ĭng, *s.* Bessern, Ausbessern, *n.* Fast ~ rettungslos. ~, *a.* bessernd. To be on the ~ hand auf dem Wege der Besserung sein (v. Kranken). —s, *pl.* f. amends.

mendment (n. u.) f. amendment.

menever f. meniver.

menhaden, mĕn-hā'-dĕn, *s.* (Am.) Alatfisch (Art Alse), *m.*

menial, mē'-nI-ăl, *a.* zum Hausgesinde gehörig; Haus . . .; niedrig, gemein. —, *s.* Bediente, *m*, Magd, *f.* —s, *pl.* Gesinde, *n.* [nilit, Leberopal, *m.*

menilite, mĕn'-I-lit, *s. (T.* Min.) Me-

meninges, mĕ-nIn'-jēz, *s. pl. (T.* Anat.) Hirnhäutchen, *pl.*

meniscus, mĕ-nIs'-kŭs, *s. (pl.* —es) *(T.* Opt.) konkavkonvexe Linse, *f.*

meniver, mĕn'-I-vĕr, *s.* Grauwerk; *(T.* Her.) G. mit silbernen Eisenhütchen im blauen Felde, *n.*

menology, mĕ-nŏl'-ŏ-jI, *s.* Verzeichnis *n* der Monate; Märtyrerkalender, *m.*

menow, mĕn'-ō, *s.* f. minnow.

mensal, mĕn'-săl, *a.* Tisch . . .

mense, mĕns, *s.* (schott.) Schicklichkeit, *f*, Anstand, *m.* ‖-ful, *a.* artig, fein. ‖-less, *a.* unanständig.

menses, mĕn'-sēz, *s. pl.* monatliche Reinigung, *f*, Monatliche, *n.*

menstrual, mĕn'-strōō-ăl, *a.* monatlich; *T.* auflösend, Auflösungs . . . ~ flux monatliche Reinigung, *f.*

menstruate, mĕn'-strōō-āt, *v. n.* das Monatliche haben. ~, *a.* (n. u.) f. **menstruous.**

menstruous, mĕn'-strōō-ŭs, *a.* die monatliche Reinigung habend; monatlich. ~ eruption monatliche Reinigung, *f.*

menstruum, mĕn'-strōō-ŭm, *s. (pl.* —s & **menstrua**) *T.* Auflösungsmittel, *n.*

mensurability, mĕn-sū-rā-bĭl'-I-tI, *s.* Meßbarkeit, *f.*

mensurable, mĕn'-sū-rā-bl, *a.* meßbar.

mensural, mĕn'-sū-răl, *a.* als Maß dienend; Maß . . . [(ab)messen.

mensurate, mĕn'-sū-rāt, *v. a.* (l. u.)

mensuration, mĕn-sū-rā'-shŭn, *s.* Abmessung, Ausmessung, *f.*

mental, mĕn'-tăl, *a.* —ly, *adv.* geistig, Geistes . . ., innerlich. ~ arithmetic od. computation f. **arithmetic.** ~ reservation geheime Vorbehalt, *m.* ‖-'ity, *s.* geistige Charakter, *m.*

mention, mĕn'-shŭn, *s.* Erwähnung, Meldung, *f.* To make ~ of . . . Mthun, erwähnen. —, *v. a.* erwähnen (direkt: *cf.* to notice). Don't ~ it! (als Erwiderung auf „danke") o bitte! Keine Ursache! (als Erw. auf „Pardon") 's ist nichts! Not to ~ nicht zu gedenken. [n.

menu, mĕn'-ū, *s.* Speisekarte, *f*; Diner, **menuet** f. minuet.

menzie, mĕn'-zI, *s.* f. meiny.

mephitic(al), mĕ-fĭt'-Ik, *a.* mephitisch, verpestet. [(vom Weine).

meracious, mē-rā'-shŭs, *a.* lauter, rein

mercable, mĕrk'-ă-bl, *a.* was sich verkaufen od. kaufen läßt.

mercantile, mĕr'-kăn-tIl, *a.* kaufmännisch, kommerziell, Handels . . . (v. Objekten, **commercial** auch theoretisch). ~ class Handelsstand, *m.* ~ code Handelsgesetzbuch, *n.* ~ line Handelsfach, *n.* ~ town Handelsstadt, *f.*

mercat, mĕr'-kăt, *s.* (n. u.) Handel; Markt, *m.* ‖-ive, *a.* f. **mercantile.** ‖-nre, *s.* (n. u.) Handel, *m.*

mercatante, mĕr-kă-tăn'-tē, *s.* (n. u.) fremde Kaufmann, *m.*

merce, mĕrs, *v. a.* (n. u.) f. **to mulct.**

mercenariness, mĕr'-sē-nĕr-I-nĕs, *s.* Feilheit; Verkäuflichkeit, *f.*

mercenary, mĕr'-sē-nĕr-I, *a.* Lohn . . ., gebungen; käuflich, feil (ohne Grundsätze: *cf.* venal). —, *s.* Lohnarbeiter; Mietling; Söldner, *m.*

mercer, mĕr'-sĕr, *s.* Seidenhändler; Krämer; Schnittwarenhändler, *m.* ‖-ship, *s.* Krämerstand, *m.* ‖-y, *s.* Schnittwaren, *pl.*; Schnittwarenhandlung, *f.* [thandeln.

merchand, mĕr'-chănd, *v. n.* (n. u.)

merchandise, mĕr'-chăn-dIz, *s.* Ware (als Ggsb. des Handels: *cf.* commodity, ware), *f*; Waren, *pl.*; (n. u.) Handel, *m.* —, *v. n.* (n. u.) Handel treiben. ‖-r, —ĕr, *s.* Händler, *m.*

merchandry, mĕr'-chănd-rI, *s.* (n. u.) Handel, *m.*

merchant, mĕr'-chănt, *s.* Kaufmann; Großhändler; (schott.) Krämer, *m.* —, *a.* Handels . . . —, *v. n.* (n. u.) handeln. ‖-able, *a.* gangbar, verkäuflich. ‖-ableness, *s.* Gangbarkeit, Verkäuflichkeit, *f.* ‖ ~ -captain Handelsschiffskapitän, *m.* ~ -fleet Handelsflotte, *f.* ~ -iron Handelseisen, *n.* ~ -lead Kaufblei, *n.* —like kaufmännisch. ~ -navy Handelsmarine, *f.* —man Handelsschiff, *n*, Kauffahrer; (n. u.) Kaufmann, *m.* ~ -prince Handelsfürst, Kaufherr, *m.* ~ -rolls, *pl.* Stabeisenwalzwerk, *n.* ~ -service Handelsflotte, *f.* ~ -tailor Handelsschneider, *m.* [f. W.

merciable, mĕr'-sI-ă-bl, *a.* (n. u.) f. b.

merciful, mĕr'-sI-fōōl, *a.* —ly, *adv.* barmherzig (durch Verschonung mit Strafe: *cf.* **gracious, kind**); (bibl.) gnädig. ‖-ness, *s.* Barmherzigkeit; Gnade, *f.* [dauern.

mercify, mĕr'-sI-fI, *v. a.* (n. u.) be-

merciless, mĕr'-sI-lĕs, *a.* —ly, *adv.* unbarmherzig, grausam. ‖-ness, *s.* Unbarmherzigkeit, Grausamkeit, *f.*

mercurial, mĕr-kū'-rI-ăl, *a.* merkurialisch, Quecksilber . . .; *fig.* unstet, lebhaft; Nachricht gebend. ~ gauge Dampfmesser, *m.* ~ statue Wegweiser, *m.* ~ trough pneumatische Quecksilberwanne, *f.* —, *s.* lebhafte Mensch, *m.* —s, *pl.* Quecksilbermittel, *pl.* ‖-ist, *s.* der unter dem Einflusse des Merkur stehende Mensch; Arzt, der seine Arzneien mit Quecksilber mischt, *m.* ‖-ize, *v. n. & a.* launig, phantastisch sein; mit Quecksilber behandeln; *(T.* Phot.) Quecksilberdämpfen aussetzen.

mercuric, mĕr-kū'-rIk, *a.* ~ chloride Quecksilberchlorid, *n* (Hg Cl$_2$). ~ nitrate salpetersaure Quecksilberoxyd, *n.*

mercurification, mĕr-kū-rI-fI-kā'-shŭn, *s.* Vermischung mit Quecksilber; Quecksilberbereitung, *f.*

mercurous, mĕr'-kū-rŭs, *a.* quecksilberhaltig. ~ chloride Quecksilberchlorür, Kalomel, *n* (Hg Cl).

mercury, mĕr'-kū-rI, *s.* Merkur (Planet), *m*; Quecksilber; Bingelkraut, *n*, Melde; Zeitung, *f*; Zeitungsträger; Bote, *m.* Corneous ~ Quecksilberhornerz, *n.* ~, *v. a.* (n. u.) mit einem Quecksilberpräparat waschen. ‖~goose-foot f. all-good. —'s violet f. **Canterbury bells.**

mercy, mĕr'-sI, *s.* Barmherzigkeit (vgl. zu **merciful**: *cf.* pity), *f.* Mitleiden, *n*: Gnade, Verzeihung; Schonung; Willkür, *f.* At one's ~ in js. Gewalt. At the ~ of the waves den Wellen preisgegeben. ~ sakes alive! (Am.) mein Gott! (Ausruf der Verwunderung, insb. alter Frauen). Sisters of ~ barmherzige Schwestern, *pl.* To cry (for) ~ um G. flehen. To have ~ upon sich js. erbarmen. × With a recommendation to ~ unter mildernden Umständen. ~ -seat Gnadenstuhl; Deckel der Bundeslade; Thron Gottes, *m.* ~ -stroke Gnadenstoß, *m.*

merd, mĕrd, *s.* (n. u.) Unrat, Kot, *m.*

mere, mēr, *a.* —ly, *adv.* bloß, lauter, nichts als; gänzlich; (n. u.) rein, echt. ~ exchange business Wechselreiterei, *f.* ~ right *(T.* Ges.) Besitzrecht (ohne wirklichen Besitz), *n.*

mere, *s.* Lache, *f*; Landsee; Grenzstein, *m*, Grenze, *f*; 32 Yard Länge eines Erzganges, *f.* —, *v. a.* (n. u.) teilen; begrenzen. ‖ ~ -sauce Salzbrühe, *f.* ~ -stone Grenzstein, *m.*

meretricious, mĕr-ĕ-trish'-ŭs, *a.* —ly, *adv.* unzüchtig, buhlerisch; verführerisch; täuschend; unecht, plunderhaft. ‖-ness, *s.* unzüchtige Wesen, *n*, Anlockungen, Künste einer Buhlerin, *pl.*; Unechtheit, *f.*

merganser, mĕr-găn'-sĕr, *s.* Tauchente, *f.* Red-breasted ~ Sägetaucher, *m.*

merge, mĕrj, *v. a.* eintauchen, versenken; *T.* verschmelzen. —, *v. n.* (in) versinken; verschwinden, verloren gehen; *T.* sich verschmelzen.

merger, —'ĕr, *s. (T.* Ges.) Verschmelzung eines kleinen Gutes in ein großes, *f.*

meridian, mĕ-rId'-I-ăn, *s.* Mittag; *(T.* Geog.) Meridian, Mittagskreis, *m*; *fig.* Gipfel, Höhepunkt; (schott.) Schluck

Schnaps um M., *m.* ~ of a globe Metallreifen *m*, worin der Globus sich dreht. Calculated for our ~ unserm Zustande, unsern Einsichten angemessen. ~, *a.* mittägig, Mittags- . . .; *fig.* auf dem höchsten Punkte. ~ line Mittagslinie, *f.*

meridional, mẽ-rĭd'-ĭ-ŏn-ăl, *a.* —ly, *adv.* mittäglich, südlich, Süd . . ., südwärts gerichtet. ‖—ity, —ăl'-ĭ-tĭ, *s.* südliche Lage od. Richtung, *f.*

merils, mĕr'-ĭlz, *s. pl.* Mühlenspiel, *n*, Mühle, *f.*

merino, mẽ-rē'-nō, *s.* span. Merinoschaf, *n*; (Zeug) Merino, *m.*

merit, mĕr'-ĭt, *s.* (auch im *pl.*) Verdienst (nur im guten S.: *cf.* desert); V., Lohn, *m*; Recht, *n*; (fast immer im *pl.*) Wert, *m.* The —s of a cause Grund *m* oder Beschaffenheit einer Sache, *f.* To make a ~ of sich etwas zugute thun auf. ~, *v. a.* verdienen. To ~ of . . . sich berdient machen um . . . ‖—able, *a.* (n. u.) verdienstlich.

meritorious, mĕr-ĭ-tō'-rĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* verdienstlich. ‖—ness, *s.* Verdienstlichkeit, *f.* [lich.

meritory, mĕr'-ĭ-tẽr-ĭ, *a.*(n. u.)verdienst-

meritot, mĕr'-ĭ-tŏt, *s.* Schaukel, *f.*

merk, mĕrk, ſ. mirk.

merkin, mĕr'-kĭn, *s.* Perücke, *f*; Chignon; Stückwischer, *m.*

merle, mĕrl, *s.* Amsel, *f.*

merlin, mĕr'-lĭn, *s.* Lerchenhabicht, *m.*

merlon, mĕr'-lŏn, *s.* (*T.* Fortif.) Schießschartenzeile, *f.*

mermaid, mĕr'-mād, **mermalden**, —n, *s.* Meerweib, *n*, Nixe, Seejungfer, *f*; *(obs.)* Freudenmädchen, *n.* —'s-glove größter englischer Pilz. —'s head Seeigel, *m.* —'s trumpet Meerschnecke, *f.*

merman, mĕr'-măn, *s.* Triton, *m.*

merocele, mē'-rō-sēl, *s.* Schenkelbruch, *m.*

merops, mē'-rŏps, *s.* Bienenwolf, Bienenfresser, *m.*

merrily, *adv.* v. merry.

merrimake, mĕr'-ĭ-māk, *s.* Lustbarkeit, *f*; Gelag, *n.* ~, *v. n.* sich belustigen; schmausen. [keit; Lustbarkeit, *f.*

merriment, mĕr'-ĭ-mĕnt, *s.* Fröhlichkeit,

merriness, mĕr'-ĭ-nĕs, *s.* Fröhlichkeit, Lustigkeit, *f.*

merry, mĕr'-ĭ, *a.* lustig, fröhlich (v. Charakter, äußerlicher als cheerful), munter; schön, freundlich; spaßhaft, kurzweilig; (Wind) frisch; (schott.) berühmt. As ~ as a cricket Kreuzfidel. ~-begotten kid *(Cant)* unehelicher Kind, *n.* ~ Dun of Dover *(Sl.)* sagenhaftes Riesenschiff, *n.* ~ grig lustige Kauz, *m.* ~ tale Schnake, Schnurre, *f.* To make ~ sich lustig machen (with) über; sich gütlich thun. To be set on the ~ pin in seiner guten Laune sein. To take a ~ cup sich mit Trinken belustigen. To sell a ~ pennyworth spottwohlfeil verkaufen. ~-andrew Hanswurst, *m.* ~-begotten kid Kind der Liebe, *n.* ~-dancers, *pl.* Nordlicht, *n.* ~-go-round Karussell, Ringelspiel, *n.* ✕ ~-meeting Lustbarkeit, *f*; Schmaus, *m.* ~-men, *pl.* (schott.) berühmte, tapfere Männer, *pl.* ~-night ländliche Fest *n* mit Tanz in Nordengland. ✕ ~-thought Brustbein *n* eines Huhns (welches von Knaben und Mädchen an den beiden Enden gefaßt und zerbrochen wird, um zu sehen, wer zuerst heiraten wird, was man "to divide a ~-thought with one" nennt). ~-wing eine kleine Mücke, *f.*

merry, *s.* rote, wilde Kirsche, *f.*

mersion, mĕr'-shŭn, *s.* Eintauchen, Untertauchen, *n.*

mervousness, mĕrv'-ŭs-nĕs, *s.* (politisches Wortspiel mit der Stadt Merv) Russenfurcht, *f.* [tentorium.

mesaræum, mē̆z-ĭ-rē'-ŭm, *s.* ſ. mes-

mesa, mā'-zā, *s.* (Am. span.) Tafelland, *n* (Grenze von Mexiko).

mesaraic, mē̆z-ă-rā'-ĭk, *a.* Gekrös . . .

mesembryanthemum, mē̆-sĕm-brĭ-ăn'-thē-mŭm, *s.* Eiskraut, *n*, gemeine Zaserblume, *m.*

meseems, mē-sēmz', *v. imp.* mich dünkt. **meseemed** es kam mir vor.

mesenteric, mē̆z-ĕn-tĕr'-ĭk, *a. T.* Gekrös . . . ~ artery Gekrösschlagader, *f.* ~ glands, *pl.* Gekrösdrüsen, *pl.*

mesenterium, mē̆z-ĕn-tē'-rĭ-ŭm, **mesentery**, mē̆z'-ĕn-tẽr-ĭ, *s.* (*T.* Anat.) Gekröse, *n.*

mesh, mĕsh, *s.* 1. Masche, *f*; Netz, *n.* 2. Meische, *f.* ~, *v. a.* im Netze fangen, bestrickt. ‖—y, *a.* netzförmig, gestrickt.

mesial, mē'-zĭ-ăl, *a.* mittel. ~ line (*T.* Anat.) gedachte senkrechte Linie *f* durch den Körper. [Tafelland, *n.*

mesilla, mă-zĭl'-yă, *s.* (Am. span.) kleine

meslin, mĕz'-lĭn, *s.* Mischkorn, *n.*

mesmeree, mĕz-mẽr-ē', *s.* Hypnotisierte, *m.*

mesmeric(al), mĕz-mĕr'-ĭk, *a.* auf Mesmer bezüglich; hypnotisch.

mesmerism, mĕz'-mẽr-ĭzm, *a.* Mesmerismus, tierische Magnetismus, *m.*

mesmerist, —ĭst, *s.* Anhänger Mesmers, *m.*

mesmerize, —ĭz, *s. a.* in künstlichen Schlaf versenken, (hzt.) hypnotisieren.

mesnality, mē-năl'-ĭ-tĭ, **mesnalty**, mĕn'-ăl-tĭ, *s. T.* Afterlehnbarkeit, *f.*

mesne (—lord), mēn, *s.* Afterlehnsherr, *m.* ~, *a. T.* dazwischen kommend. ~ process Rechtsstreit, der während eines Rechtsstreites über einen Nebenpunkt entsteht.

mesny, mē'-nĭ, *s.* (u. n.) ſ. meiny.

mesocolon, mē̆s'-ō-kō-lŏn, *s.* Dickdarmgekröse, *n.* [labium, *m.*

mesolabe, mē̆s'-ō-lāb, *s. T.* Meso-

mesoleucos, mē̆s-ō-lū'-kŏs, *s.* schwarze Edelstein mit weißen Streifen in der Mitte, *m* (n. u.).

mesomelas, mē̆-zŏm'-ē-lăs, *s.* bunte Edelstein mit schwarzen Punkten, *m.*

mesotype, mē̆s'-ō-tīp, *s.* (*T.* Min.) Natrolith, *m.*

mesozoic, mē̆s-ō-zō'-ĭk, *a.* (*T.* Geol.) mesozoisch (zwischen paläozoisch u. känozoisch od. neozoisch).

mesprise, mĕs-prīz', *s.* (n. u.) Verachtung, *f*, Hohn, Spott, *m.* [baum, *m.*

mesquit, mĕs'-kwĭt, *s.* (Am.) Anime-

Mess. = **messieurs.**

mess, mĕs, 1. Gericht, *n*; Portion; Tischgesellschaft, *f*; Offiziertisch, *m*; Gemengsel, *n*; 2. Verwirrung, *f*; Schmutzige, *n.* ✕ A pretty ~ *fig.* eine saubere Geschichte. To lose the number of one's ~, to be scratched out of one's ~ ins Gras beißen. To be in a ~ in der Klemme stecken. To be in tiying ~ am Hungertuche nagen. To make a ~ of it verpfuschen; verwirren; sich blamieren. ✕ We are four of a ~ es essen unser vier zusammen. ‖ ~, *v. n.* in Gesellschaft speisen; am Regimentstische essen. ~, *v. a.* verpfuschen; *fam.* versauen, beschmieren. ‖ ~-deck Raum, wo die Schiffsmannschaft schafft od. ißt. ~ John (schott.) Kirchspielgeistliche, *m.* ~-mate Tischgenoß, *m*; zu Tischgenossen machen. ~-pork Seitenstücke eingesalzten Schweinefleisches, *pl.* ~-room Offiziersspeisezimmer, *m.* ~-traps, *pl.* Kochgeschirr, *n.*

message, mĕs'-săj, *s.* Botschaft (mündl. od. schriftl., überbracht: *cf.* errand); (Am.) B. (des Präsidenten); (telegraphic) Depesche, *f.* ~-form Telegrammformular, *n.* A ~ to say eine Botschaft des Inhalts . . . ✕ ‖—r ſ. messenger.

messe, mĕs, *s. T.* Messe (Tonstück), *f.*

messenger, mĕs'-sĕn-jẽr, *s.* Bote (für Vergangenes ob. Gegenwärtiges: *cf.* harbinger); Staats-, Eilbote; Botschafter; Büreau-, Ratsdiener, *m*; (*T.* Naut.) Kabelring, *f* (Kette, womit auf Kriegsschiffen der Anker aufgewunden wird). —'s fee Botenlohn, *m.* ~-whip Kurierpeitsche, *f.*

Messiad, mĕs-sĭ'-ăd, *s* Messiade (von Klopstock), *f.*

Messiah, mĕs-sĭ'-ă, *s.* Messias, Heiland, *m.* ‖—ship, *s.* Amt *n* od. Würde *f* des M.

messianic, mĕs-sĭ-ăn'-ĭk, *a.* messianisch.

messieurs, mĕs'-yẽrz, *s. pl.* (die) Herren . . . **Messrs.** = Messieurs meine Herren, die H. (als Abk. vor Eig.).

messuage, mĕs'-swāj, *s.* Haus mit Nebengebäuden, Vorwerk, *n.*

mestee, mĕs-tē', *s.* Kind eines Weißen u. eines Quadroonmädchens, *n.*

mestino, mĕs-tē'-nō, **mestizo**, mĕs-tē'-zō, *s.* Mestize, *m* (Kind eines Spaniers, Kreolen ob. Weißen und einer amerik. Indianerin).

mestlin, mĕst'-lĭn, *s.* ſ. meslin.

mesymnicum, mē̆-sĭm'-nĭ-kŭm, *s.* Wiederholung am Ende einer Stanze, *f.*

Met. = **metaphysics.**

met, mĕt, *pret. & p. p.* v. to meet. Well ~ gut, daß wir uns treffen.

metabasis, mē-tăb'-ă-sĭs, *s.* (*T.* Rhet.) Übergang, *m*; (*T.* Med.) ſ. b. f. W.

metabola, mē̆-tăb'-ō-lă, *s.* (*T.* Med.) Veränderung, *f.* Umschlagen, *n.*

metabolic, mĕt-ă-bŏl'-ĭk, *a.* (*T.* Zool.) Metamorphosen durchmachend.

metacarpal, mĕt-ă-kär'-păl, *a.* (*T.* Anat.) zur Mittelhand gehörig. ~ bone Mittelhandknochen, *m.* ~ saw Mittelhandsäge, *f.* [Anat.) Mittelhand, *f.*

metacarpus, mĕt-ă-kär'-pŭs, *s.* (*T.*

metacentre, mĕt-ă-sĕn'-tẽr, *s.* (*T.* Phys.) Metazentrum, *n.*

metachronism, mē-tăk'-rŏn-ĭzm, *s.* Zeitrechnungsfehler, *m.*

metagallate, mĕt-ă-găl'-lāt, *s.* (*T.* Chem.) Metagallat, *n.* [Metagallusäure, *f.*

metagallic, mĕt-ă-găl'-ĭk, *a.* ~-acid

metage, mĕt'-āj, *s.* Kohlenmaß; Meßgeld, *n.* [s. Buchstabenversetzung, *f.*

metagrammatism, mĕt-ă-grăm'-măt-ĭzm,

metal. = **metallurgy.**

metal, mĕt'-ăl, *s.* Metall, *n*; Beschotterung; flüssige Glasmasse, *f*; *pl.* Eisenbahnschienen, *pl.*; Anzahl Kanonen eines Schiffs (z. B. heavy ~); (n. u.) Bergwerk; (n. u.) Herzhaftigkeit, *f*, Mut, *m. Cf.* road. ~, *v. a.* (Straßen) beschottern. ‖ ~-covering Metallbedachung, *f.* ~-fuze metallene Zünder, *m.* ~-gauge Blechlehre, *f.* ~-man Kupferschmied; Zinngießer, *m.* [Metalepse, *f.*

metalepsis, mĕt-ă-lĕp'-sĭs, *s.* (*T.* Rhet.)

metaleptically, mĕt-ă-lĕp'-tĭ-kăl-lĭ, *adv.* *T.* durch Namenversetzung.

metalled (n. u.) ſ. mettled.

metallical, mē-tăl'-ĭk, *a.* metallisch, Metall . . . ~ circuit (*T.* Tel.) aus Drähten gebildete Stromkreis (mit Ausschluß der Erde), *m.* ~ currency klingende Münze, *f.* ~-packing *T.* Metallliderung, *f.* ~-pen Stahlfeder, *f.*

metallician, mĕt-ăl-ĭsh'-ăn, *s.* Buchmacher (bei Pferderennen), *m.*
metalliferous, —lĭf'-ĕr-ŭs, *a.* metallhaltig.
metalline, mĕt'-ăl-ĭn, mĕt'-ăl-ĭn, *a.* metallisch, metallhaltig. ~ -water Metallwasser, *n.*
metalling, mĕt'-ăl-ĭng, *s.* Beschotterung, *f*: Schotter, *m.* ~ -road Schotterstraße, *f.* [Metallarbeiter, *m.*
metallist, mĕt'-ăl-ĭst, *s.* Metallkundige;
metallography, mĕt-ăl-ŏg'-rā-fĭ, *s.* Beschreibung der Metalle, *n.*
metalloid, —ŏyd, *s.* Metalloïd, *f.*
metallurgic, mĕt-ăl-ĕr'-jĭk, *a.* metallurgisch. ~ process Hüttenprozeß, *n.*
metallurgist, mĕt'-ăl-ĕr-jĭst, *s.* Hüttenkundige, *m.* [lurgie, Hüttenkunde, *f.*
metallurgy, mĕt'-ăl-ĕr-jĭ, *s.* Metal-
metamere, mĕt-ă-mēr', *s.* (*T.* Anat.) Reihe *f* ähnlicher Zelle.
metameric, —mĕr'-ĭk, *a.* (*T.* Chem.) metamer. [(Chem.) Metamerie, *f.*
metamerism, mĕ-tăm'-ĕr-ĭzm, *s.* (*T.*
metamorphic, mĕt-ă-mŏr'-fĭk, *s.* (*T.* Min.) metamorphisch.
metamorphism, mĕt-ă-mŏr'-fĭzm, *s.* Metamorphismus (der Gesteine), *m.*
metamorphose, mĕt-ă-mŏr'-fōs, **metamorphize**, mĕt-ă-mŏr'-fīz, *v. a.* verwandeln, umgestalten.
metamorphoser, mĕt-ă-mŏr'-fōs-ĕr, *s.* Verwandler, Umgestalter, *m.*
metamorphosic, mĕt-ă-mŏr'-fŏs-ĭk, *a.* umwandelnd, umgestaltend.
metamorphosis, mĕt-ă-mŏr'-fō-sĭs, *s.* (*pl.* **metamorphoses**, —fō-sēz) (into) Verwandlung, Umgestaltung; Veränderung der Tiere in Gestalt und Wachstum, *f.*
metapepsis, mĕt-ă-pĕp'-sĭs, *s.* (*T.* Geol.) Metamorphismus *m* durch vulkanische Dämpfe.
metaphenomena, mĕt-ă-fē-nŏm'-ĕ-nă, *s. pl.* erste Wahrheiten, Grundsätze, *pl.* ‖—l, *a.* sich auf Urwahrheiten beziehend. [tapher, Trope, *f.*
metaphor, mĕt'-ă-fĕr, *s.* (*T.* Rhet.) Me-
metaphoric(al), mĕt-ă-fŏr'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* (*T.* Rhet.) metaphorisch, tropisch, bildlich.
metaphorist, mĕt'-ă-fĕr-ĭst *s.* der Metaphern gebraucht.
metaphosphate, mĕt-ă-fŏs'-fāt, *s.* metaphosphorsaure Salz, *n.*
metaphosphoric, —fŏs-fŏr'-ĭk, *a.* ~ acid Metaphosphorsäure, *f* ($H_2O.P_2O_5$).
metaphrase, mĕt'-ă-frāz, **metaphrasis**, mĕ-tăf'-rā-sĭs, *s.* wörtliche Übersetzung; Anwortphrase, *f.* [Übersetzer, *m.*
metaphrast, mĕt'-ă-frăst, *s.* wörtliche
metaphrastic, mĕt-ă-frăs'-tĭk, *s.* wörtlich übersetzt.
metaphysic(al), —fĭz'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* metaphysisch; (n. u.) übernatürlich.
metaphysician, —fĭz-ĭsh'-ăn, *s.* Metaphysiker, *m.*
metaphysics, —fĭz'-ĭks, *s. pl.* Metaphysik, *f.* [lung, *f.*
metaphysis, mĕ-tăf'-ĭ-sĭs, *s.* Umwand-
metaplasm, mĕt'-ă-plăzm, *s.* (*T.* Gram.) Buchstaben-, Silbenveränderung od. -versetzung, *f.*
metaptosis, mĕt-ăp-tō'-sĭs, *s. T.* Verwandlung einer Krankheit in eine andere, *f.* [Metazinnsäure, *f.*
metastannic, mĕt-ă-stăn'-ĭk, *a.* ~ acid
metastasis, mĕ-tăs'-tă-sĭs, *s. T.* Krankheitsveränderung, *f.*
metatarsal, mĕt-ă-tăr'-săl, *a.* (*T.* Anat.) zum Mittelfuße gehörig.
metatarsus, mĕt-ă-tăr'-sŭs, *s.* (*T.* Anat.) Mittelfuß, *m.* [runde Mahlstein, *m.*
metate, *s.* (mexikan.) hohle, länglich
metathesis, mĕ-tăth'-ĕ-sĭs, *s.* (*T.* Gram.) Buchstabenversetzung, *f.*

metayer, mĕ-tā'-yĕr, *s.* Halbpachter, *m.*
mete, mēt, *v. a.* messen; *(poet.)* genau darstellen *ob.* ausdrücken. ~, *v. n.* (n. u.) (at) zielen. To ~ out ausmessen. ~, *s.* Maß, *n*; Grenze, *f.* — corn Meßkorn (die Schenkung in Korn), *n.* ~ -gavel (n. u.) Abgabe in Naturalien, *f* ~ -stick (*T.* Naut.) Meßstock, *m.* ~ -yard Meßrute, Meßschnur, *f.*
metempirical, mĕt-ĕm-pĭr'-ĭk-ăl, *a.* jenseits der Erfahrung liegend, transcendent.
metempsychose, mĕ-tĕm'-sĭ-kōz, *v. a.* (into) die Seele aus einem Leibe in einen andern versetzen.
metempsychosis, mĕ-tĕmp-sĭ-kō'-sĭs, *s.* Seelenwanderung, *f.*
meteor, mē'-tĭ-ĕr, *s.* Meteor, *n.* Aerial (luminous) ~ Luft(Licht)meteor. ~ -like wie ein M. ~ -steel Meteorstahl, *m.*
meteoric, mē-tē-ŏr'-ĭk, *a.* Meteor . . .; **plötzlich und kurz glänzend.** ~ iron Meteoreisen, *n.* ✕ ~ stone Meteorstein, *m.*
meteorite, mē'-tĭ-ĕr-īt, *s.* ſ. meteorolite.
meteorize, mē'-tĭ-ĕr-īz, *v. n.* (n. u.) verdunsten; sich zum Meteor gestalten.
meteoroid, —ŏyd, *s.* Meteorit, Meteorstein, *m.* [stein, *m.*
meteorolite, mē-tĭ-ĕr'-ō-līt, *s.* Meteor-
meteorologic(al), mē-tē-ŏr-ō-lŏj'-ĭk, *a.* meteorologisch. ~ observatory Wetterwarte, *f.* [Meteorolog, *m.*
meteorologist, mē-tē-ŏr-ŏl'-ō-jĭst, *s.*
meteorology, mē-tē-ŏr-ŏl'-ō-jĭ, *s.* Meteorologie, Witterungslehre, *f.*
meteoroscope, mē-tē-ŏr'-ŏs-kōp, *s. T.* Meteoroskop, *n* (Instrument zur Ausmessung der Größe und Ferne himmlischer Körper). [sartig.
meteorous, mē-tē'-ĕr-ŭs, *a.* meteor-
meter, mē'-tĕr, *s.* Messer (in Zuſ.), *m.*
Meth. = **Methodist.** [gas, *n* (CH_4).
methane, mĕth'-ān, *s.* Methan, Sumpf-
metheglin, mĕ-thĕg'-lĭn, *s.* Meth, *m.*
methene, mĕth'-ēn, *s.* (*T.* Chem.) Methylen, *n.* [dünkt.
methinks, mē-thĭngks', *v. imp. ir.* mich
method, mĕth'-ŏd, *s.* Methode, Art, Weise; Lehrart; Verfahrungsart, *f.* ~ of alternate bearings (*T.* Feldm.) Rückwärtseinschneiden, *n.* ~ of mining (*T.* Bergb.) Abbaumethode. English ~ of refining englische Frischarbeit, *f.*
methodic(al), mē-thŏd'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* methodisch; (Katalog) raisonnierend. [Methodisten, *f.*
methodism, mĕth'-ō-dĭzm, *s.* Lehre der
methodist, mĕth'-ō-dĭst, *s.* Methodiker; theoretische Arzt; Methodist; Pietist, *m.* [methodistisch.
methodistic(al), mĕth-ŏd-ĭst'-ĭk, *a.*
methodize, mĕth'-ŏd-īz, *v. n.* methodisch ordnen. [thinks, mich dünkte.
methought, mē-thawt'. *imperf.* v. me-
methyl, mĕth'-ĭl, *s.* Methyl, *n* (CH_3). ‖—amine, mĕ-thĭl'-ă-mĭn, *s.* Methylamin, *n* (NH_2CH_3). ‖—ene, mĕth'-ĭ-lēn, *s.* Methylen, *n* (CH_2). ‖—ic, mĕthĭl'-ĭk, *a.* —ic alcohol Methylalkohol, *m* (CH_4O). —ic ether Methyläther, *m* (C_2H_6O). —ic hydride Sumpfgas, *n.* [Stadt wohnende Fremde, ✕*m.*
metic, mē'-tĭk, *s.* in einer altgriech.
meticulous, mĕ-tĭk'-ū-lŭs, *a.* (n. u.) —ly, *adv.* furchtsam, ängstlich.
metif ſ. mestee.
metonymic(al), mĕt-ō-nĭm'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* (*T.* Rhet.) metonymisch.
metonymy, mĕ-tŏn'-ĭ-mĭ, *s.* (*T.* Rhet.) Metonymie, *f.* [schenweite, *f.*
metope, mĕt'-ō-pē, *s.* (*T.* Archit.) Zwi-
metoposcopist, mĕt-ō-pŏs'-kō-pĭst, *s.* Physiognomiker, *m.*

metoposcopy, mĕt-ō-pŏs'-kō-pĭ, *s.* Physiognomik, *f.*
metre, mē'-tĕr, *s.* Meter, *m* (1,09363 yards), *m:* Metrum, Silbenmaß, *n.*
metric, mĕt'-rĭk, *a.* Meter . . .
metrical, —ăl, *a.* —ly, *adv.* metrisch, in gebundener Sprache.
metrician, mē-trĭsh'-ăn, *s.* Versemacher, Dichter, *m.*
metronome, mĕt'-rō-nōm, *s.* (*T.* Mus.) Taktmesser, Metronom, *n.*
metropolis, mĕt-rŏp'-ō-lĭs, *s.* Hauptstadt, *f*; erzbischöfliche Sitz, *m.* The ~ London (im weiteren S.).
metrification, mĕt-rĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Versifizierung, *f.*
metrist, mē'-trĭst, *s.* ſ. metrician.
metrochrome, mĕt'-rō-krōm, *s.* Farbenmesser, *m.*
metrograph, —grăf, *s.* Geschwindigkeitsmesser *m* an der Lokomotive.
metropolitan, mĕt-rō-pŏl'-ĭ-tăn, *a.* hauptstädtisch; erzbischöflich. ~ Board of Works Generalbauamt *n* in London. ~ church Metropolitankirche, *f.* ~ city Hauptstadt, *f.* ~, *s.* Erzbischof, *m.* [W., *m.*
metropolite, mē-trŏp'-ō-līt, *s.* ſ. b. v.
metropolitic, mēt-rō-pŏl'-ĭ-tĭk, **metropolitical**, mĕt-rō-pō-lĭt'-ĭk-ăl, *a.* erzbischöflich; zur Hauptstadt gehörig.
mets, mĕts, *spl.* Aktien der unterirdischen Londoner Eisenbahn, *pl.*
mettle, mĕt'-l, *s.* Mut, *m*; Feuer, *n*; Heftigkeit, *f*; Gemüt, Wesen, *n*; Stoff, *m*, Materie, *f.* To put one on ob. to his ~ jn. zur äußersten Anstrengung seiner Kräfte anspornen. ‖—some, —d, —d, *a.* —ly, *adv.* mutig, feurig, eifrig. ‖—ness, *s.* Feurige, *n*, Lebhaftigkeit, Heftigkeit, *f.*
metwand, mĕt'-wŏnd, *s.* ſ. metewand.
meum et tuum, mē'-ŭm ĕt tū'-ŭm, (lat.) Mein und Dein, *n.*
mew, mū, *s.* 1. Käfig, *m*, Gehege, *n*; Verwahrungsort, *m*; ſ. mews. 2. Möve, *f.*
mew, *v. n.* 1, sich mausern; *fig.* sich verändern. 2. miauen. ~, *v. a.* 1. ablegen, abwerfen (Geweih, Federn zc.). 2. einsperren. To ~ up o's. from the world einsam leben.
mewl, mūl, *v. n.* quäken, winseln. ‖—er, *s.* Schreihals, *m.*
mews, mūz, *s. pl.* (ſ. mew, *s.*) königl. Marstall, *m.* ~, *s.* (Sing.) Gäßchen *n* mit Stallungen; Hintergebäude, *n.*
Mezentian, mē-zĕn'-shăn, *a.* auf Mezentius, einen Tyrannen von Etrurien und dessen grausame Todesstrafe bezüglich; *fig.* an einen alten abgelebten Mann verheiratet (v. jungen Mädchen gesagt). [*m.*
mezereon, mĕ-zē'-rē-ŏn, *s.* Seidelbast,
mezzanine, mĕt'-zā-nēn, *s.* (*T.* Archit.) Zwischengeschoß, *n.* Entresol, *m.*
mezzo, mĕd'-zō, *a.* (*T.* Mus.) mezzo, mittel. ~ forte mäßig stark. ~ piano etwas leise. —relievo halberhabene Arbeit, *f.* —tinto schwarze Kunst (Art des Kupferstechens), *f*; ein solcher Kupferstich, *m.*
M. F. H. = **Master of Fox Hounds** (Leiter der grafschaftlichen Fuchsjagden). [Bischofs zc.).
Mgr. = **Monsignor** (Titel des kathol.
M. Hon. = **Most Honourable.**
Mi. = **Mississippi.** [al Society.
miasm, mī'-ăzm, **miasma**, mī-ăz'-mă, *a.* (*pl.* —s & miasmata), *s.* Miasma, *n*, schädliche Ausdünstung, *f*, Ansteckungsstoff, *m.* [tisch, ansteckend.
miasmatic, mī-ăz-măt'-ĭk, *a.* miasma-
Mic. = **Micah.**

mica, mī'-kă, *s.* Glimmer; Asbest, *m.* ~-schist, ~-slate Glimmerschiefer, *m.*

micaceous, mi-kā'-shŭs, *a.* glimmerartig; glimmerhaltig. ~ iron-ore Eisenglimmer. ~ uranite Chalkolith, *m.*

M. I. C. E. = Member of the Institute of Civil Engineers.

mice, mīs, *s. pl.* v. mouse.

Mich. = Michaelmas; Michigan.

Michael, mī'-kl, *s.* (f.(Cig.) eine Orangenart (v. den Azoren). ‖-mas, mĭk'-l-măs, *s.* Michaelisfest, *n*, Michaelistag, *m.* —mas-fair Michaelismesse, *f.*

miche, mĭch, *v. n. (old Cant)* mausen, stehlen; eine unerlaubte Liebschaft haben; umherlungern, sich verstecken. ‖-r, —'ĕr, *s. (obs. od. provinc.)* Dieb; faule Kerl; Bummler, *m.* ‖-ry, mĭch'-ĕr-ĭ, *s.* (n. u.) Diebstahl, Betrug, *m.* [filzig.

miching, mĭch'-ĭng, *a. (vulg.)* faul,

mickle, mĭk'-l, *a. & adv. (obs. & provinc.)* viel, groß. Many a ~ makes a muckle *(prov.)* kleine Bäche machen zuletzt einen Strom. [*m.*

mico, mī'-kō, *s.* Miko (eine Affenart),

micraster, mi-krăs'-tĕr, *s.* Art Seeigel, *m.* [kleinköpfig.

microcephalous, mī-krō-sĕf'-ăl-ŭs, *a.*

microcosm, mī'-krō-kŏzm, *s.* Mikrokosmus, *m.*, Welt im Kleinen, *f*; Mensch, *m.* ‖-ic(al), mī-krō-kŏz'-mĭk, *a.* mikroskopisch. —ic salt Harnsalz, *n.*

microfarad, mī'-krō-făr-ăd, *s. (T. El.)* Mikrofarad, *n* (ein Millionstel Farad).

micrography, mi-krŏg'-ră-fĭ, *s.* Beschreibung kleiner od. mikroskopischer Gegenstände, *f.*

microhm, mī'-krōm, *s. (T. El.)* Mikrohm, *n* (ein Millionstel Ohm).

micrometer, mi-krŏm'-ĕt-ĕr, *s. T.* Mikrometer, *n* (Instrument zur Messung kleinster Räume und um den Durchmesser der Sterne zu finden).

microphone, mī'-krō-fōn, *s.* Mikrophon, *n*, Art Fernsprecher, *m.*

microphotography, —fō-tŏg'-ră-fĭ, *s.* mikroskopisch kleine Photographie, *f.*

microscope, mī'-krō-skōp, *s.* Mikroskop, Vergrößerungsglas, *n.* Single ~ Lupe, *f.* Solar ~ Sonnenmikroskop. ~, *v. a.* (l. u.) mikroskopisch besichtigen.

microscopic(al), mi-krō-skŏp'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* mikroskopisch; mit dem Mikroskope.

microvolt, mī'-krō-vōlt, *s. (T. El.)* Mikrovolt, *n* (ein Millionstel Volt).

microweber, —vā-bĕr, *s. (T. El.)* Mikroweber, *n* (ein Millionstel Weber).

mid, mĭd, *a.* mittel, mittlere. ~, *s.* (l. u.) f. Mitte, *f.* 2. f. **middy.** ~-age mittlere Lebensalter, *n.* ~-air Höhe *f* in der Luft. ~-channel *(adv.)* in der Mitte eines Wasserlaufs. ~-course Hälfte des Weges, *f.* ~-day Mittag, *m*; mittägig, Mittags. ~-feather Scheidewand, *f.* ~-heaven Mitte des Himmels, *f.* —land Innere *n* eines Landes; mitten im Lande. —land town Binnenstadt, *f.* —leg Mitte des Beines, *f.* —lent Mitte der Fasten, *f.* —lenting Besuchen der Verwandten zur Fastenzeit, *n.* —life mittlere Lebensalter (des Menschen), *m.* —most der, die, das mittelste. —night f. u. ~-noon Mittagszeit, *f.* —rib (*T.* Bot.) mittlere Blattrippe, *f.* ~-sea offene See, *f*; Mittelmeer, *n.* —ship etc. f. u. ! ~-stream Strommitte, Strömung, *f.* —summer f. u. ~-winter Wintersonnenwende, *f.*

mida, mī'-dă, *s.* Purpurmade, *f.* Midas, *m.*

Midas, mī'-dăs, *s.* Seidenaffe, *m*, Uistiti, *n.* —'s-ear Art Aurikel, *f.*

midden, mĭd'-n, *s.* Düngerhaufen, *m.* ~ crow Aaskrähe, *f.*

middest, mĭd'-ĕst, *a.* (n. u.) f. midst.

middle, mĭd'-l, *a.* mittel, mittler, Mittel . . .; Zwischen . . .; mittelmäßig. ~, *s.* Mitte, *f*; Mittelstück, *n*; Zwischenraum, *m*; Zwischenzeit; Mittelnabe, *f*; Stromstrich, *m.* I'll knock you into the ~ of next week *(vulg.)* ich gebe dir eins, daß dir Hören und Sehen vergeht. ~, *v. a.* in die M. stellen; (*T.* Fußballspiel) den Ball in die M. treiben. ‖ ~-age mittelalterlich. ~-aged von mittlerem Alter. ~ ages, *pl.* Mittelalter, *n.* ~-class Mittelstand (in sozialer Beziehung), *m*; auf den M. bezüglich. ~~~ school Bürgerschule, *f.* ~-deck Zwischendeck, *n.* ~-earth Erde, Welt, *f*; Raum zwischen dem Äther und den niederen Gegenden, *m.* ~-finger Mittelfinger, *m.* —ground Mittelgrund, *m*; (*T.* Paint.) Mittelpartie, *f.* ~-man (l. u.) Mittelsmann, Vermittler; (*T.* Mil.) Mann in der Mitte des Gliedes; Einkommenpächter, *m.* — most mittelste. ~ -off (*T.* Cricket) Spieler *m* (auch Stellung *f*) in einiger Entfernung links vom bowler. ~-on Spieler 2c. (l. ~ -off) rechts vom bowler. ~ -pressure engine Mitteldruckdampfmaschine, *f.* ~-school mittlere (2.) Abteilung einer Schule, *f.* ~ -shot mittelschlägig. ~~~ wheel mittelschlägige Wasserrad, *n.* ~ -sized von mittlerer Größe. ~ watch (*T.* Naut.) Wache *f* von Mitternacht bis 4 Uhr morgens.

middling, mĭd'-lĭng, *a.* mittelmäßig; ziemlich. Only ~ so, so. ~, *s.* (of a shaft) Mittelschaft, *m*; —s, *pl.* (Am.) Mittelmehl, *n*; Teil des Schweins zwischen Schinken und Schenkeln. ~ interest Mittelstand, *m.* ‖-ly, *adv.*, leidlich, ziemlich.

middy, mĭd'-ĭ, *s. fam.* = midshipman.

midge, mĭj, *s.* Mücke, Schnake, *f.* ~-net *(Sl. obs.)* Frauenschleier, *m.*

midget, mĭj'-ĕt, *s.* Sandfliege, *f.*

midnight, mĭd'-nit, *s.* Mitternacht, *f.* ~, *a.* mitternächtig; Mitternachts . . . ~ -oil; to burn the ~~~ nachts studieren. ~ studies, *pl.* Nachtstudien, *pl.* ~ sun *T.* Nordersonne, *f.*

midriff, mĭd'-rĭf, *s.* Zwerchfell, *n.*

midship, mĭd'-shĭp, *s.* mittlere Teil des Schiffs, *m.* ~-beam Mittel-, Segelbalken, *m.* ~-frame Mittelspan, Hauptspan, *n.* —man Seekadett, *m.* (die) Mitte des Schiffes.

midships, mĭd'-shĭps, *adv.* in der (ob.

midst, mĭdst, *s.* Mittelste, *n*, Mitte, *f.* In the ~ of mitten in ob. unter. ~, *a.* mittelst, mitten. ~, *adv.* in der Mitte.

midsummer, mĭd'-sŭm-ĕr, *s.* Sommersonnenwende, *f.* ~ -day Johannistag, *m.*

midwald, mĭd'-wâld, *s.* f. modwall.

midward, mĭd'-wĕrd, *a. & adv.* (l. u.) mitten, in der Mitte.

midway, mĭd'-wā, *s.* halbe Weg, *m*; *fig.* Mittelstraße, *f.* ~, *a. & adv.* in der Mitte, mitten inne.

midwife, mĭd'-wīf, *s.* Hebamme, *f.* ~, *v. a.* Geburtshilfe leisten; *fig.* (into the world) zu Tage fördern. ~, *v. n.* Hebammendienste thun, Geburtshelfer sein. ‖-ry, —rĭ, mĭd'-wĭf-rĭ, *s.* Hebammenkunst; Geburtshilfe; *fig.* Beihilfe, *f.*

midwifish, mĭd'-wĭf-ĭsh, *a.* hebammenmäßig.

mid-winter f. u. mid. [*m.*

miemite, mī'-ĕm-ĭt, *s. (T.* Min.) Miemit, Dolomit, *m.*

mien, mēn, *s.* Miene, Gesichtsbildung, *f.*

mieve, mēv, *v. a.* (n. u.) bewegen.

miff, mĭf, *s.* Unlust, *f*, üble Laune, *f*, eheliche Zwist, *m.* ~, *v. a.* anstoßen, mißfallen. ‖—ed, mĭft, *a.* gekränkt, mißvergnügt.

might, mīt, *pret.* v. to may. As best he ~ so gut er konnte. One ~ have thought man hätte denken können. That ~ be das könnte sein. You ~ go there Sie können hingehen.

might, mīt, *s.* Macht, Gewalt; politische M., *f.* With ~ and main aus Leibeskräften. ‖-ful, *a. (poet.)* mächtig. ‖-ily, *adv.* v. mighty. ‖-iness, *s.* M., Hoheit (auch Titel), *f.* ‖-y, *a.* mächtig, gewaltig (stärker als powerful); kräftig, heftig; wirksam; groß (dem Geiste nach); ausgezeichnet; bedeutend, wichtig. A —y smell *(fig. jest.)* ein großes Tier. ~, *adv.* überaus, sehr.

migniard, mĭn'-yĕrd, *a.* zärtlich, niedlich. ‖-ize, *v. a.* (n. u.) verzärteln.

mignonette, mĭn'-yŭn-ĕt, *s.* Reseda, *f.*

migrant, mī'-grănt, *a.* f. migratory.

migrate, mī'-grāt, *v. n.* (aus-, herum-) wandern. [derung, *f.* Zug, *m.*

migration, mī-grā'-shŭn, *s.* (Aus-)Wan-

migratory, mī'-grā-tĕr-ĭ, *a.* wandernd. ~ bird Zugvogel, *m.*

mike, mĭk, *s. (Sl.)* irische Arbeiter, *m.* ~, *v. n.* herumlungern.

milage f. mileage.

milch, mĭlsh, *a.* milchend; (n. u.) Thränen vergießend. ~-cow Melkkuh, Milchkuh, *f.* ~ woman *(obs.)* Säugende, *f.*

mild, mīld, *s.* —ly, *adv.* mild, sanft (absichtlich: *cf.* soft); weich, zart; süß; geringer, zweiten Ranges. ~ bloaters *(Sl.)* Stutzer *pl.* in sportsmännischer Tracht. ~-spoken sanftredend.

mildew, mĭl'-dū, Meltau; Wasserflecken (auf Tuch 2c.); Schimmel; Brand (im Getreide), *m.* ~, *v. a. & n.* brandig machen; b. werden; verschimmeln.

mildness, mīld'-nĕs, *s.* Milde, Gelindigkeit; Sanftheit; Lieblichkeit, *f.*

mile, mīl, *s.* engl. Meile (1,6 Kil.), *f* (geographical od. nautical ~ Seemeile = 1852 m). *Cf.* miss, *s.* ~ of water Wasser-, Flußstrecke, *f.* From —s off meilenweit her. To make short —s schnell segeln.

mileage, mīl'-āj, *s.* Meilengeld, *n*; zurückgelegte Meilenzahl eines Dampfwagens, *f*; (Am.) Reisevergütung an Kongreßmitglieder nach der Meile, *f* (8 Dollar für 20 miles). Constructive ~ die, auch ohne unternommene Reise, bei dem Präsidentenwechsel od. für außerordentliche Sitzungen ausgezahlte Reisevergütung, *f.*

mile-post, mīl'-pōst, *s.* Meilenzeiger, *m.*

miler, mīl'-ĕr, *s.* Rennpferd, das eine Meile zu laufen versteht.

milestone, —stōn, *s.* Meilenstein, *m.* ~-monger *(jest.)* rastloser Wanderer, *m.*

milfoil, mĭl'-foyl, *s.* Schafgarbe, *f.*

miliaria, mĭl-ĭ-ā'-rĭ-ă, *s.* f. miliary fever.

miliary, mĭl'-ĭ-ă-rĭ, *a.* hirseförmig, Hirse . . . ~ fever Friesel, *m.* ~ glands, *pl.* Hautdrüsen, *pl.* ~ herpes Hautausschlag, *m.*

milice, mĭ-lēs', *s.* (n. u.) f. militia.

militancy, mĭl'-ĭ-tăn-sĭ, *s.* (n. u.) Kriegsstand, *m.*

militant, mil'-i-tănt, *a.* streitend, kämpfend. **militarily,** *adv.* v. **military.** **militarism,** mil'-i-tă-rizm, *s.* Militarismus, *m*, Militärwirtschaft, *m*. **military (militar,** [n. u.]), mil'-i-tă-ri, *a.* militärisch, soldatisch. ~, *s.* Militär, *n*, Soldaten, *pl.* ~ architecture Kriegsbaukunst, *f.* ~ artificer Artillerie-Handwerker, *m.* ~-bounty-land (Am.) Ländereien für geleistete Kriegsdienste an Soldaten als Entschädigung gegeben. ~ cap Militärmütze, *f.* ~ lands, *pl.* (Am.) an Soldaten für Kriegsdienste verliehene Land, *n.* ~-mining unterirdische Befestigungskunst, *f.* **militate,** mil'-i-tät, *v. n.* (with, against) widersprechen; entgegen wirken. **militia,** mi-lish'-ă, *s.* Miliz, Landwehr, *f.* ~man Landwehrmann, *m.* **milk,** milk, *s.* Milch; Samenmilch, *f*; (schott.) jährliche Mahl *n* einer Schulhalterin. ~ of lime Kalkmilch. This accounts for the ~ in the cocoa-nut *fam.* das erklärt die Sache. ~, *v. a.* melken; mit M. versehen; (Sport) ein Pferd am Rennen teilnehmen lassen, um selbst dagegen zu wetten; (n. u.) saugen; (schott.) durch Gaunerei abgewinnen. To ~ the pigeon *(obs.)* Mohren weiß waschen wollen. ~-and water(y) sentimental, zimperlich. ‖-en, *a.* Milch ... -en-way *(obs.)* Milchstraße, *f.* ‖-er, *s.* Melker; Melkapparat, *m*; Milchkuh, *f.* ‖ ~-fever Milchfieber, *n.* ~-food Milchspeise, *f.* ~-gange Milchwage, *f.* ‖-ily, *adv.* v. **milky.** ‖-iness, *s.* Milchartigkeit, *f.* ‖ ~-livered feigherzig. —maid Milchmädchen, *n.* —man Milchverkäufer, *m.* ×~ -punch Milchpunsch, *m.* ~-quartz Milchquarz, *m.* ~-receiver Brustglas, *n.* ~-sickness (Am.) Milchkrankheit (der Kühe, auch der Menschen), *f.* —sop in Milch getunkte Stück Brot, *n*; Weichling; charakterlose Schwächling *m.* ~-thistle Milchdistel, *f.* ~-tooth Milchzahn, *m.* ~-trefoil Milchkraut, *n.* ~-vetch Knollenkraut, *n.* ~-walk von einem Milchmann besorgte Stadtteil; Milchverkauf, *m.* —weed Wolfsmilch, *f.* ~-white milchweiß. —wort Kreuzblume, Milchwurz, *f.* ‖-y, *a.* milchig; voll M.; milchicht; milchend; *fig.* weich, sanft, mild. —y juice Milchsaft, *m.* —y ones, *pl.* weiße Leinenfetzen, *pl.* —y-way (*T.* Astr.) **milksop** ſ. u. **milk.** [Milchstraße, *f.* **mill,** mil, *s.* Mühle; Fabrik, Spinnerei, *f*; Walzwerk; Hammerwerk, *n*; (*T.* Bergw.) Erzrolle *f* in Firstenbauen; (Am.) Mille (Rechnungsmünze = 1/10 Cent), *m*; *(Sl.)* Vorkampf; (schott.) Schnupftabaksdose, *f.* He has been through the ~ er ist gewitzigt worden, er kennt den Rummel. No ~, no meal *(prov.)* wer nicht arbeitet, soll auch nicht essen. The ~ cannot grind with the water that is past *(prov.)* fürs Gewesene gibt der Jude nichts. To go thro' the ~ *(obs.)* sich in aller Form bankrott erklären. ‖ ~, *v. a.* mahlen; quirlen; prägen; walken; prügeln; boxen; rändern; stampfen. × ‖- and-screw Schraubmühle, *f.* ~-bar Rohschiene, *f.* ~-board geformte Pappe, *f.* ~-brook Mühlbach, *m.* ~-cake Pulverkuchen, *m.* ~-cinder Schweißofenschlacke, *f.* ~-clack, ~-clapper Mühlklapper, *f*, Anschlag, *m.* ~-cog Zapfen, Kamm am Rade, *m.* ~-courses, *pl.* Mahlgänge, *pl.* ~-dam Mühlwehr, *n.* ~-doll Hanfbrechen im Zuchthause, *n.* ~-dust Mühlenstaub, *m.* ‖-ed, *a.* gerändelt. —ed lead Tafelblei, *n.* —ed slate gefägte Schieferplatten, *pl.* ×~ -furnace Schweißofen, *m.* ~-gang (*T.* Weav.) Gang, *m.* ~-gearing Fabrik-Maschinerie, *f.* ~-hand Mühlarbeiter, *m.* ~-handle Sterz (an einer Windmühle), *m.* ~-head Hauptmühlrad, *n*; Mühlenteich, *m*; Wassergefälle (zum Treiben des Mühlrads), *n.* ~-hopper Mühltrichter, *m.* ~-horse Mühlenpferd, *n.* ~-leat Mühlgraben, *m.* ~-moth Schabe, *f.* ~-mountain Purgierflachs, *m.* ~-owner Mühlen-, Fabrikbesitzer, *m.* ~-pond Mühlteich, *m.* ~ -puff Scherwolle *f* zum Ausstopfen von Matratzen. ~-race Mühlgraben, *m.* ~-rod, ~-rudder Mühlruder, *n.* ~-sheet lead ausgewalzte Tafelblei, *n.* ~-sixpence alte Sechspfennigstück, *n* (1561—1572). ~-spindle Mühleisen, *n.* ~-spun yarn Maschinengarn, *n.* ~-stone Mühlstein, *m.* I can see as far into a ~ as the picker ich bin so scharfsichtig wie ein andrer. To see through a ~ *fig.* höchst scharfsichtig sein. To weep ~-s keine Thränen haben. ~-s grit grobkörnige leerer Sandstein *m* der Steinkohlenformation. ~-swing (*T.* Turnt.) Mühle, *f.* ×~ -tax Fabriksteuer, *f.* ~-tooth Backenzahn, *m.* ~-wear Mühlwehr, *n.* ~-wheel Mühlrad, *n.* ~-wright Mühlenbauer, *m.* ~ wright's chisel Zimmermann's Stechbeitel, *m.*

Millbank ſ. Eig.

millefiore glass, mil-lĕ-fi-ō'-rē-glăs, **millefiori,** *s.* Glasmosaik, *f.*

millenarian, mil-lē-nă'-ri-ăn, *s.* Chiliast (Verfechter des 1000jährigen Reiches), *m.* ~, *a.* tausend; tausendjährig.

millenary, mil'-lē-nă-ri, *s.* Jahrtausend, *n*; Chiliast, *m.* ~, *a.* aus tausend bestehend. [jährig.

millennial, mil-lĕn'-ni-ăl, *a.* tausend-

millenist, mil'-lĕn-ist, *s.* Chiliast, *n* (ſ. **millenarian,** *s.*).

millennium, mil-lĕn'-ni-ŭm, *s.* Jahrtausend; tausendjährige Reich, *n.* The ~ (Zeitungsspr.) das kommende Reich des Weltfriedens.

milleped, mil'-lē-pĕd, *s.* Assel, *f.* Kellerwurm, *m.*

millepore, —pōr, *s.* Punktkoralle, *f.*

milleporite, mil'-lē-pōr-it, *s.* versteinerte Punktkorallen, *pl.*

miller, mil'-ĕr, *s.* Müller; Mühler, M. (Fliege); Spur, *m.* To drown the ~ zu viel Wasser beim Backen nehmen; zu viel Wasser in den Grog gießen. To give the ~ jn. in ein Gespräch verwickeln, während er von den Umstehenden mit Mehl, Schmutz ꝛc. beworfen wird. —'s-scuttle Mühlenröhre, *f.* —'s-thumb Kaulkopf (Fisch), *m.* —'s wing Windmühlenflügel, *m.*

Millerism, —izm, *s.* (Am.) Lehre der Anhänger William Millers.

Millerite, —it, *s.* Anhänger W. Millers (der an zweifache Auferstehung u. zweifaches Gericht glaubt), *m.*

millesimal, mil-lĕs'-im-ăl, *a.* tausendste; tausendfach. [tausendstel, *f.*

millet, mil'-lĕt, *s.* 1. Hirse, *f.* 2. Meer-

milliary, mil'-i-ă-ri, *a.* Meilen... ~ column Meilenstein, *m.* ~, *s.* M., Meilenzeiger, *m.*

millier, mēl-yā', *s.* 1000 Kilogramm (Gewicht eines Kubikmeters Wassers), *m.*

milliner, mil'-in-ĕr, *s.* Putzhändlerin, Modistin, *f.* ~-man Galanteriewaren-, Modehändler, *m.* ‖-y, *s.* Putzhandlung, *f*; Putzwaren, *pl.*

milling, mil'-ing, *s.* Rändern (der Münzen), *n*; gerändelte Rand, *m*; Walken, *n*; (*T.* Bergb.) Aufbereitung, *f.* ~-cove *(Cant)* Boxer, *m.* ~-machine Rändelwerk, *n.* ~-tool Rändelgabel, *f.*

million, mil'-yŏn, *s.* Million; große Menge, *f.* The ~ der große Haufen (d. i. das Volk); *vulg.* (Am.) für melon. Food for the ~ *fam.* Nahrung *f* für alle. ‖-aire, —ăr, *s.* Millionär, *m.* ‖-ary, *a.* aus Millionen bestehend. ‖-ed, *a.* (l. u.) mit Millionen multipliziert. ‖-th, *a.* der millionste.

millocrat, mil'-lō-krăt, *s.* Großfabrikant, *m.* [Reis, *pl.*

millrea, millree, mil'-rē, *s.* tausend

milltag, milltog, milltug, *s. (old Cant)* Hemd, *n.* [gen.

millvader, mil-vă'-dĕr, *v. a. (Sl.)* schlagen

millord, mi-lōrd', *s.* ſ. **mylord.**

milsey, mil'-si, *v. (provinc.)* Milchdurchschlag, *m.*

milt, milt, *s.* Milch der Fische; Milz, *f.* ~, *v. a.* (den Rogen) befruchten; laichen. ‖-er, *s.* Milchner (Hering), *m.*

milvine, mil'-vin, *a.* geierartig, Geier...

milvus, mil'-vŭs, *s.* ſ. **kite.** [lich.

mim, mim, *a.* (schott.) geziert, zimperlich.

mimbe, mim, *s.* Possenreißer, *m.* ~, *v. n.* (n. u.) Possen reißen.

mimer, mim'-ĕr, *s.* (n. u.) Mime, *m.*

mimesis, mi-mē'-sis, *s.* (*T.* Rhet.) Nachäffung, Nachahmung, *f.*

mimetic(al), mi-mĕt'-ik, *a.* nachahmend; (*T.* Nat. Hist.) sich einander ähnelnd (v. Pflanzen u. Tieren).

mimic(al), mim'-ik, *a.* —ally, *adv.* mimisch. ~ art Mimik, *f.* ~, *s.* Mimiker; Possenreißer; Nachäffer, *m*; *T.* nachahmende Pflanze *f* od. Tier, *n.* ~, *v. a.* nachäffen; *T.* Ähnlichkeit mit einem andern Tiere od. mit einer Pflanze darstellen. × ‖-ry, *s.* Nachäfferei, *f*; Naturspiel, infolge dessen gewisse Tiere andern Tieren od. Pflanzen bis zur Verwechselung gleichen, um gewisse Vorteile im Daseinskampf zu erlangen. A mere piece of —ry chargierte Rolle, Charge, *f.*

mimics, mim'-iks, *s. pl.* Mimik, *f.*

mimographer, mim-ŏg'-rā-fĕr, *s.* Possenschreiber, *m.* [pflanze, *f.*

mimosa, mi-mō'-să, *s.* Mimose, Sinn-

mimulus, mi'-mū-lŭs, *s.* Gaukler-, Maskenblume, *f.*

mimus, mi'-mŭs, *s.* ſ. **mocking-bird.**

Min. = minister.

minacious, mi-nā'-shŭs, *a.* drohend.

minacity, mi-năs'-i-ti, *s.* (l. u.) Neigung zum Drohen, *f.*

minaret, min'-ăr-ĕt, *s.* Minaret, Turm (einer Moschee), *m.*

minargent, min-ăr'-jĕnt, *s.* Legierung aus Kupfer, Nickel, Aluminium und Wolfram. [Droh...

minatory, min'-ă-tĕr-i, *a.* drohend,

mince, mins, *v. a.* klein schneiden, zerhacken, *fig.* beschönigen, bemänteln; (it) es verblümt geben. Not to ~ matters von der Leber weg reden, kein Blatt vor den Mund nehmen. ~, *v. n.* affektiert gehen, trippeln; sich zieren, affektiert sprechen; (im Sprechen) weglassen, herheimlichen, beschönigen. ~(d)-meat Hackfleisch, *n.* ~(d)-pie Fleischpastete, *f.*

mincing, mins'-ing, *p. a.* geziert handelnd od. sprechend. ‖-ly, *adv.* stückweise; *fig.* nur obenhin; geziert.

mind, mind, *s.* Gemüt, *n.* Sinn, Wille, *m*; Seele, *f.* Geist; Verstand, *m*;

Neigung, Luſt; Meinung; Geſinnung, *f*; Gedächtnis, *n*. In a great ~ to große Luſt haben zu... × Not to know one's own ~, to be in a great many ~s ſelbſt nicht wiſſen, was man will. Public ~ öffentliche Meinung, *f*. To be in two ~s about in Zweifel ſein über, ſchwanken. To call to ~ erinnern an; ſich erinnern. To change one's ~ ſich anders beſinnen. To follow one's ~ ſeinem Kopfe folgen. To give etc. *cf.* bit. To have half a ~ to halb und halb geneigt ſein zu. To have one's own ~ *fig.* ſeinen Kopf für ſich haben. To have one's ~ ſeinen Willen haben. × To put in ~ of erinnern an, zu Gemüte führen. × To set one's ~ upon ſich in den Sinn ſetzen. ~, *v. a.* merken, aufmerken, beachten; ſich bekümmern um, Sorge tragen für, in acht nehmen; ſich beſchäftigen mit; (one) *(obs. & provinc.)* ſich js. erinnern (I ~ me ich erinnere mich, I ~ him ich entſinne mich ſeiner); (n. u.) beabſichtigen. ~ your eye! (Schul-*sl.*) aufgepaßt! ~ your own business bekümmere dich um deine Sachen. Don't ~ it nimm's nicht übel! I don't ~ it ich mache mir nichts daraus. × I don't ~ owning it ich gebe es ganz gern zu. If you don't ~ wenn es Ihnen gleich iſt. Never ~ (it) erwähnen Sie es nicht mehr, laſſen Sie es gut ſein, es macht nichts. Never ~ so long as you are come *fam.* einerlei, da du nun hier biſt. To ~ one's book ins Buch ſehen, fortleſen. ~, *v. n.* geneigt, willens ſein; ſich erinnern. ‖-ed, *a.* To be ~ed willens ſein, wollen. ‖-edness, *s.* Geſinnung, Stimmung, *f*. ‖-er, *s.* Waiſenkoſtkind, *n*. ‖-ful, *a.* ~fully, *adv.* achtſam, ſorgfältig; (of) eingedenk. ‖-fulness, *s.* Achtſamkeit, Befliſſenheit, *f*. ‖-ing-school Warteſchule, *f*. ‖-less, *a.* unachtſam, ſorglos; (of) uneingedenk; unvernünftig; geiſtlos. ‖-lessness, *s.* Unachtſamkeit, Sorgloſigkeit, *f*. ‖ ~-reading Gedankenleſen, *n*.

mine, min, *prn.* mein, meiner, meine, meines (ſtatt my mit dem vorgenannten Subſt., z. B. his hat is good, and so is ~, d. h. my hat); der, die, das meinige; *(obs. poet.)* ſtatt my. A friend of ~ einer meiner Freunde. At ~ uncle's verſetzt, verpfändet. This book is ~ dies Buch gehört mir. This drawing is ~ dieſe Zeichnung iſt von mir.

mine, *s.* Bergwerk, *n*; Zeche; Mine; *fig.* Goldgrube; Fundgrube, *f*. ~, *v. n.* minieren; *fig.* eine Grube graben. ~, *v. a.* untergraben, auch *fig.*; unterminieren. ‖ ~-action Kuz, *m*. ~-chamber Minenkammer, *f*. ~-captain Grubenvorſteher, *m*. ~-engine Waſſerhaltungsmaſchine, *f*. ~-man Bergmann, *m*. ~-openings, *pl.* Grubenräume, *pl*. ~-pit Erzgrube, *f*. ~-ship Sprengſchiff, Minenſchiff, *n*. ~-steel Erzſtahl, *m*. ~-tin Bergzinn, *n*. ~-working Grubenbau, *m*.

miner, ~'ėr, *s.* Bergmann; Minierer, *m*. —'s borer Erdbohrer, *m*. —'s compass Grubenkompaß, *m*. —'s hammer Handfäuſtel, Schlegel, *m*. —'s pitching-tool Setzeiſen, *n*. —'s tools, *pl.* Minierwerkzeug, *n*. —'s truck Hund, *m*, Laufkarre, *f*.

mineral, min'-ėr-ăl, *s.* Mineral, *n*. ~, *a.* mineraliſch; Mineral... ~ adipocere ſ. hatchetine. ~ blue Bergblau, *n*. ~ chameleon manganſaures Kali, *n*. ~ coal Steinkohle, *f*. ~ kingdom Mineralreich, *n*. ~ oil Petroleum, *n*. ~ spring Geſundbrunnen, *m*. ~ tar Bergteer, *m*. ~ water Mineralwaſſer, *n*, Geſundbrunnen, *m*. ‖-ist, *s.* Erz-, Hüttenkundige, *m*. ‖-ogical, min-ėr-ă-lŏj'-ĭk-ăl, *a.* mineralogiſch. ‖-ogist, min-ėr-ăl'-ŏ-jĭst, *s.* Mineralog, *m*. ‖-ogize, —ŏ-jiz, *v. n.* Mineralien ſammeln; Mineralogie ſtudieren. ‖-ogy, min-ėr-ăl'-ŏ-jĭ, *s.* Mineralogie, *f*.

minever ſ. meniver.

ming, ming, *v. a.* (n. u.) miſchen; ermingle, ming'-gl, *v. a.* (ver)miſchen, mengen (ſo daß die Dinge unterſcheidbar bleiben: *cf.* mix); *fig.* vereinigen. ~, *v. n.* (with) ſich miſchen. ~, *s.* (n. u.) Gemiſch, *n*. ‖-able, *a.* (l. u.) miſchbar. ‖-dly, —d-lĭ, *adv.* verwirrt, durcheinander. ‖ ~-mangle Miſchmaſch, *m*, Gemengſel, *n*. ‖-r, ming'-glėr, *s.* Vermiſchende, *m*.

mingling, *s.* Vermengung, *f*.

mingo, min'-gō, *s.* eingeborne König *m* bei den Creeks, Choctaws ꝛc.

miniard etc. ſ. migniard etc.

miniate, min'-ĭ-āt, *v. a.* mit Mennig färben, röten. ~, *a.* (*T.* Bot.) mennigrot.

miniature, min'-ĭ-tėr, *s.* Miniaturmaleret, *f*; Miniaturgemälde, *n*; *fig.* Miniatur, *f*; (n. u.) rote Buchſtabe, *m*. ~, *v. a.* (l. u.) in M. malen. ‖*m.* **miniaturist**, —ĭst, *s.* Miniaturmaler,

minikin, min'-ĭ-kĭn, *a.* winzig, ſehr klein. ~, *s.* ſehr kleine Stecknadel, *f*; Günſtling, Liebling, *m*.

minim, min'-im, *s.* Knirps, Zwerg, *m*; Tröpfchen, *n*; *T.* halbe Taktnote; Elritze (Fiſch), *f*; Art Franziskaner, *m*; *(obs.)* kleine Gedicht, *n*. ~, *a.* ſehr klein.

miniment, min'-ĭ-mėnt, *s.* 1. Dokument; Zeugnis, *n*. 2. (n. u.) Juwel, *n*; Berlocke, *f*.

minimize, min'-im-iz, *v. a.* auf das kleinſte Maß reduzieren.

minimum, min'-ĭ-mŭm, *s.* (*pl.* **minima**) Kleinſte, Wenigſte, Minimum, *n*; niedrigſte Grad, *m*: niedrigſte Zahl, *f*. ~-thermometer Minimalthermometer, *n*.

minimus, min'-ĭ-mŭs, *s.* (*pl.* **minimi**, min'-ĭ-mi, kleine Knirps, *m*.

mining, min'-ing, *s.* Minieren, *n*; Bergbau, *m*. ~, *a.* Minier...; (*T.* Zool.) Grab..., Wühl...; *fig.* heimlich arbeitend. ~-association Bergwerksverein, *m*. ~-district Bergrevier, *f*. × ~-industry Montanindustrie, *f*. ~-operations, *pl.* Minenbau, *m*. ~-share Kuz, *m*. ~-town Bergſtadt, *f*.

minion, min'-yŏn, *s. fig.* Kreatur, *f*; (n. u.) Liebling, Günſtling, *m*; (*T.* Typ.) Mignon, *f*. Double ~ Mittelſchrift, *f*. ~, *a.* (n. u.) niedlich, nett; hübſch. ‖-ette', *s.* kleine Zierdruck, *m*. ‖-ing, *s.* (n. u.) zärtliche Behandlung, *f*. ‖-like, —ly, *a.* (n. u.) verzärtelnd; niedlich; geziert. ‖-ship, *s.* Liebkoſung, Schmeichelei, *f*; Favoritentum, *n*.

minious, min'-ĭ-ŭs, *a.* mennigfarben.

minish, min'-ĭsh, *v. a.* (n. u.) vermindern.

minister, min'-ĭs-tėr, *s. fig.* Diener; Miniſter; Geſchäftsträger; Geſandte, Geiſtliche (der Diſſenters); (Am.) Katzenfiſch, *m*. ~ of the Interior M. des Innern. ~, *v. a. (obs.)* bereichen; verſorgen; (l. u.) verrichten; (n. u.) (to) Heilmittel reichen. ~, *v. n.* (to) behilflich ſein, Mittel ſchaffen; Kirchendienſt verwalten; (*T.* Med.) ordinieren.

ministerial, min-ĭs-tē'-rĭ-ăl, *a.* —ly, *adv.* dienend, aufwartend; miniſteriell, Miniſterial...; amtlich; kirchlich, geiſtlich, Kirchen... The ~ benches, *pl.* Miniſterialpartei, *f*. ~ causes, *pl.* mittelbare Urſachen, *pl*. ~ garments, *pl.* Kirchengeräte, *pl*. ~ officer Staatsbeamte, *m*. ‖-ist, *s.* miniſteriell Geſinnte, *m*.

ministry, min'-ĭs-tėr-ĭ, *s.* (n. u.) ſ.

ministral, min'-ĭs-trăl, *a.* (l. u.) zu einem Diener, Miniſter od. Geiſtlichen gehörig.

ministrant, min'-ĭs-trănt, *a.* dienend; dienſtbar. ~, *s.* Diener, *m*.

ministration, min-ĭs-trā'-shŭn, *s.* Dienſt, *m*; Handreichung, *f*, Kirchenamt; Amt, *n*.

ministress, min'-ĭs-trĕs, *s.* Dienerin, Geberin, *f*.

ministry, min'-ĭs-trĭ, *s.* Dienſt, *m. fig.* Mitwirkung, *f*; Predigeramt; Miniſterium; (l. u.) Geſchäft, *n*. ‖-ship, *s.* (l. u.) Dienſt; Miniſteramt.

minium, min'-ĭ-ŭm, *s.* Mennig, *m* (Pb_3O_4).

miniver, min'-ĭ-vėr, *s.* ſ. minever.

mink, mink, *s.* amerikaniſche Sumpfotter, *f*, Nörz, *m*.

Minn. = Minnesota.

minnow, min'-ō, *s.* Elritze (Fiſch), *f*.

minny, min'-ĭ, *s.* (ſchott.) Mutter, Alte, *f*.

minor, mī'-nėr, *a.* kleiner, geringer; minderjährig, unmündig; jünger; *T.* weich, moll. ~, *s.* Minderjährige; *T.* Minor, Unterſatz; (Mönch) Minorit, *m*. ~ clergy *(Sl.)* Schornſteinfegerjungen, *pl*. ~ key *T.* Mollton-art, *f*. Mollton, *m*. ×

minorate, mī'-nōr-āt, *v. a.* (n. u.) verkleinern, vermindern, verringern.

minoration, mī-nōr-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Verkleinerung, Verringerung, *f*.

Minorite, mī'-nōr-ĭt, *s.* Minorit (Art Franziskaner), *m*.

minority, mī-nŏr'-ĭ-tĭ, *s.* Kleinheit; *T.* Minderjährigkeit; Minderzahl, Minorität, *f*. ‖*m.*

minotaur, min'-ō-tâwr, *s.* Minotaur, **Min. Plen.** = Minister Plenipotentiary.

minster, min'-stėr, *s.* Münſter, *n (m)*.

minstrel, min'-strĕl, *s.* Meiſterſänger; Spielmann, *m*. ‖-sy, *s.* Bardentum, *n*; Muſik, *f*; Muſikanten, *pl*.

mint, mint, *s.* 1. Münze, Münzſtätte, *f*; *fig.* Fabrik, Werkſtätte; Menge, *f*, Haufen, *m*; (früher) berrufene Londoner Freiſtatt in Southwark; (ſchott.) Ziel, *n*, Zweck, *m*. A ~ of money viel Geld. Master of the ~ Münzmeiſter, *m*. 2. Minze, *f* (Pflanze). ~, *v. a.* münzen, prägen; *fig.* erfinden, ſchmieden. ~, *v. n.* (ſchott.) anbeuten, einen Wink geben; (n. u.) zielen, worauf münzen. ‖-age, *s.* geprägte Geld, *n*; Münzgebühr, *f*. Schlagſchatz, *m*. ~ assayer Münzadjuſtierer, *m*. ‖-er, *s.* Münzer; *fig.* Erfinder, *m*. ~-julep amerikan. Kühltrank (aus Minze, Eis, Branntwein ꝛc. bereitet), *m*. ~-man Münzer, *m*. ~-mark Münzzeichen, *n*. ~-master, ~-warden Münzmeiſter; *fig.* Erfinder, *m*.

minuet, min'-ū-ĕt, *s.* Menuett, *f*. To step od. walk a ~ ein M. tanzen.

minum, min'-ŭm, *s. T.* (n. u.) halbe Taktnote, *f*.

minus, mī'-nŭs, *a.* (*T.* Arithm.) weniger (—); *vulg.* ohne.

minuscule, mĭ-nŭs'-kūl, *s. T.* Minuskel; Kleinſchrift, *f*.

minute, mĭ-nūt', *a.* —ly, *adv.* klein,

winzig; haarklein, umständlich (mehr als circumstantial).

minute, mĭn'-ĭt, *s.* Minute (auch als 60ste Teil eines Grades), *f*; Entwurf, *m.* Konzept, *m*; (*T.* Archit.) ſ. **module.** —*s, pl.* Protokoll, *n.* In another ~ in der nächſten M. ~, *v. a.* (auch mit down) in Kürze aufſetzen, notieren; protokollieren. To make a ~ of... aufſchreiben, vormerken, notieren. ~-book (*T.* Com.) Kladde, *f*, Notizbuch, *n.* ~-glass Minutenſanduhr, ~-guns, *pl.* Signalſchüſſe, Notſchüſſe, Schüſſe bei Begräbnisfeierlichkeiten, die alle Minuten abgefeuert werden, *pl.* ~-hand Minutenzeiger, *m.* ~-jack Glockenmännchen, *n.* ~-line *T.* Lochleine, *f.* ‖—ly, *adv.* jede M., minutenweiſe. ‖ ~-man Kriegsreſerviſt, *m.* ~-watch Minutenuhr, *f.*

minuteness, mĭ-nūt'-nĕs, *s.* Kleinheit, Winzigkeit; größte Umſtändlichkeit, *f.*

minutiæ, mĭ-nū'-shĭ-ē, *s. pl.* Einzelheiten, Details, *pl.*

minx, mĭngks, *s.* loſe, wilde Mädchen; geliebte Töchterchen, *n*; Zieraffe, *m. Cf.* **mink** (auch ~ -otter).

miny, mīn'-ĭ, *a.* unterhöhlt; mit Minen.

miocene, mī'-ō-sēn, *a. & s.* (*T.* Geol.) miocän; Miocän, *n* (2. Schicht der Tertiärformation).

mi-party, mē'-pär-tĭ, *a. T.* halb geteilt.

mirable, mĭr'-ă-bl, *a.* (n. u.) wunderbar.

mirabolan, mĭ-răb'-ō-lăn, *s.* ſ. **miroboian.**

Mirach, mī'-răk, *s.* Stern zweiter Größe β im Sternbild „Andromeda".

miracle, mĭr'-ă-kl, *s.* Wunder (übernatürliche, religiöſe), *n*; (n. u.) Heiligenkomödie, *f.* To a ~ wunderbar. To work —s W. thun. ~, *v. a.* (n. u.) wunderbar machen. ~-monger Betrüger, welcher vorgibt, Wunder zu thun, *m.*

miraculize, mĭ-răk'-ū-lĭz, *v. a. (obs.)* als ein Wunder darſtellen.

miraculous, mĭ-răk'-ū-lŭs, *a.* —ly, *adv.* wunderbar; wunderthätig. ‖—ness, Wunderbare, *n.* [ler, *m.*

mirador, mĭ-ră-dōr', *s.* Balkon, Söl-

mirage, mĭ-răzh', *s.* Luftſpiegelung, *f.*

mire, mīr, *s.* 1. Kot, Schlamm, *m.* 2. (n. u.) Ameiſe, *f.* To be deep in the ~ in großer Verlegenheit ſein. ~, *v. a.* mit K. beſudeln. ~, r. *n.* in den K. ſinken. ‖ ~-crow Lachmöwe, *f.* ~-drum, ~-snipe Rohrdrommel, *f.*

mirifical, mĭ-rĭf'-ĭk-ăl, *a.* wunderthätig; wunderbar. ſmige, *n.*

miriness, mīr'-ĭ-nĕs, *s.* Kotige, Schlam-

mirk etc. ſ. **murk etc.**

mirligoes, mĕr'-lĭ-gōz, *s.* (ſchott.) luſtige Laune (z. B. eines Betrunkenen), *f*; ſchwimmende Ausſehen der Augen eines Trunkenen, *n.*

mirmidon ſ. **myrmidon.**

mirobolan, mĭ-rŏb'-ō-lăn, *s.* Mirobolane, Purgierpflaume, *f.*

mirror, mĭr'-rĕr, *s.* Spiegel, *m*; *fig.* Vorbild, Muſter, *n.* ~ of the water Waſſerſpiegel. ~, *v. a.* mit Spiegeln verſehen; ſpiegeln. ‖ ~-stone (n. u.) Spiegelſtein, *m.*

mirth, mĕrth, *s.* Fröhlichkeit, Luſt (im Tanzen, Singen, Lärmen ſich ausdrückend); Freude (als Folge äußerer Umſtände), *f.* ‖—ful, *a.* —fully, *adv.* fröhlich, luſtig. ‖—fulness, *s.* Fröhlichkeit, Luſtigkeit, *f.* ‖—less, *a.* freudenlos.

mirtle, mĕr'-tl, *s.* ſ. **myrtle.**

miry, mīr'-ĭ, *a.* kotig, ſchlammig.

misacceptation, mĭs-ăk-sĕp-tā'-shŭn, *s.* Mißdeutung, *f*, Mißverſtand, *m.*

misadventure, mĭs-ăd-vĕn'-tŭr, *s.* Unfall, *m*, Unglück, *n*; *T.* unvorſätzliche Totſchlag, *m.* ‖—d (n. u.) ſ. d. f. W.

misadven'turous, *a.* unglücklich.

misadvice, mĭs-ăd-vīs', *s.* üble Rat, *m.*

misadvise, mĭs-ăd-vīz', *v. a.* ſchlechten Rat geben. ‖—d, *a.* übel beraten.

misaffect, mĭs-ăf-fĕkt', *v. a.* (n. u.) ungern haben. ‖—ed, *a.* (to) übel aufgelegt. ſangeben od. behaupten.

misaffirm, mĭs-ăf-fĕrm', *v. a.* unrichtig

misaimed, mĭs-āmd', *a.* falſch gezielt.

misallegation, mĭs-ăl-lē-gā'-shŭn, *s.* falſche Angabe, *f.*

misallege, mĭs-ăl-lēj', *v. a.* falſch angeben, unrichtig zitieren. ſrat, *f.*

misalliance, mĭs-ăl-lī'-ăns, *s.* Mißheir-

misallied, mĭs-ăl-līd', *a.* übel zuſammengepaart.

misanthrope, mĭs'-ăn-thrōp, **misanthropist**, mĭs-ăn'-thrō-pĭst, **misanthropos**, mĭs-ăn'-thrō-pŏs, *s.* Menſchenhaſſer, Menſchenfeind, *m.*

misanthropic(al), mĭs-ăn-thrŏp'-ĭk, *a.* miſanthropiſch, menſchenfeindlich.

misanthropize, mĭs-ăn'-thrō-pīz, *v. a.* miſanthropiſch machen. ſchenhaß, *m.*

misanthropy, mĭs-ăn'-thrō-pĭ, *s.* Men-

misapplication, mĭs-ăp-plĭ-kā'-shŭn, *s.* verkehrte, unrechte Anwendung, *f.* For the ~ of some pin weil eine Nadel nicht recht geſteckt war.

misapply, mĭs-ăp-plī', *v. a.* falſch, unrecht anwenden, falſch brauchen.

misapprehend, mĭs-ăp-prē-hĕnd', *v. a.* mißverſtehen.

misapprehension, mĭs-ăp-prē-hĕn'-shŭn, *s.* Mißverſtändnis, *n.*

misascribe, mĭs-ăs-krīb', *v. a.* (to) fälſchlich zuſchreiben. ſweiſen.

misassign, mĭs-ăs-sīn', *v. a.* irrig zu-

misattend, mĭs-ăt-tĕnd', *v. a.* mißachten.

misbecome, mĭs-bē-kŭm', *v. a. ir.* ſich nicht ſchicken (für); ſich nicht vertragen (mit).

misbecoming, *a.* (to) unziemlich. ‖—ness, *s.* Unziemlichkeit, Unanſtändigkeit, *f.*

misbegot, misbegotten, mĭs-bē-gŏt'-n, *a.* unehelich gezeugt.

misbehave, mĭs-bē-hāv', *v. n.* ſich ſchlecht, ungebührlich betragen. ~, *v. a.* (to ~ o.'s) ſich ſchlecht benehmen. ‖—d, *a.* ungezogen.

misbehavio(u)r, mĭs-bē-hāv'-yĕr, *s.* Ungezogenheit, *f*; ſchlechte Benehmen, *n.*

misbelief, mĭs-bē-lēf', *s.* Irrglaube, *m.*

misbelieve, mĭs-bē-lēv', *v. a.* falſch, irrig glauben. ‖—r, *s.* Irrgläubige, *m.* ſtehen, nicht geziemen.

misbeseem, mĭs-bē-sēm', *v. a.* übel an-

misbestow, mĭs-bē-stō', *v. a.* (upon) unpaſſend verteilen. ſgeboren.

misborn, mĭs-börn', *a.* zum Unglück

misca', mĭs-kä', *v. a.* (ſchott.) unrichtig benennen; ſchimpfen; ſchmähen; Übles nachreden.

miscalculate, mĭs-kăl'-kū-lāt, *v. a.* falſch rechnen; ſich verrechnen.

miscalculation, mĭs-kăl-kū-lā'-shŭn, *s.* Rechnungsfehler, *m.* Verrechnung, *f.*

miscall, mĭs-kâ'l', *v. a.* falſch benennen; (l. u.) einen ſchlechten Beinamen geben.

miscarriage, mĭs-kăr'-rĭj, *s.* (oft im *pl.*) Mißverhalten, Vergehen; Mißlingen, *n*; Fehlgeburt, *f*; × Irrelaufen (der Briefe ꝛc.), *n.*

miscarry, mĭs-kăr'-rĭ, *v. n.* mißlingen, fehlſchlagen; (n. u.) abortieren, fehlgebären. ſnen; ſich verrechnen.

miscast, mĭs-kăst', *v. a. ir.* falſch rech-

miscegenation, mĭs-sē-jĕn-ā'-shŭn, *s.* (Am.) Vermiſchung *f* der ſchwarzen u. weißen Raſſen durch Heirat. ×

miscellanarian, mĭs-sĕl-lā-nā'-rĭ-ăn, *a.* Mißzellen... —, *s.* Mißzellenſchreiber, *m.* ſkorn, *n.*

miscellane, mĭs'-sĕl-lān, *s.* (n. u.) Miſch-

miscellaneous, mĭs-sĕl-lā'-nĭ-ŭs, *a.* vermiſcht. ~ estimates Voranſchläge *pl.* für die Zivilverwaltung. ~ news allerlei Neuigkeiten od. Nachrichten. ‖—ness, *s.* Vermiſchte, *n*; verſchiedenartige Werke, *pl.*

miscellanist, mĭs-sĕl'-lā-nĭst, *s.* Mißzellenſchreiber, *m.*

miscellany, mĭs'-sĕl-lān-ĭ, *a.* (n. u.) vermiſcht, gemiſcht. ~, *s.* Gemiſch (v. Werken der Intelligenz), *n*; Mißzellen, *pl.*

miscellen, mĭs'-sĕl-lĕn, *a.* gemiſcht.

miscentre, mĭs-sĕn'-tĕr, *v. a.* (n. u.) unrecht ſtellen. ſUnglück, *n.*×

mischance, mĭs-chăns', *s.* Unfall, *m*, Unglück, *n.*×

mischarge, mĭs-chârj', *v. a. T.* unrichtig berechnen, falſch eintragen. ~, *s. T.* falſch eingetragene Poſten, *m.*

mischief, mĭs'-chĭf, *s.* Unheil, *n*; Unfug, Übelſtand; Schaden, Nachteil; Poſſen, *m.* For ~ aus Bosheit. He means ~ er führte etwas (Böſes) im Schilde. To delight in ~ ſchadenfroh ſein. To make ~ (between) entzweien. ~-loving mutwillig; ſchadenfroh. ~-maker Unheilſtifter, *m.* ~-making unheilſtiftend, unheilbringend. ‖ ~, *v. a.* (n. u.) jn. Schaden zufügen, einen Poſſen ſpielen.

mischievous, mĭs'-chĭv-ŭs, *a.* —ly, *adv.* nachteilig, ſchädlich; derberblich; heillos, boshaft; mutwillig. ‖—ness, *s.* Nachteiligkeit, Schädlichkeit; Heilloſigkeit, Bosheit; Schadenfreude, *f.*

mischna, mĭsh'-nä, *s.* Miſchna, *f* (Text des jüd. Talmud).

mischoose, mĭs-chōz, *v. a.* übel wäh-

miscibility, mĭs-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Miſchbarkeit, *f.*

miscible, mĭs'-ĭ-bl, *a.* miſchbar.

miscitation, mĭs-sĭ-tā'-shŭn, *s.* irrige Ausführung od. Zitierung, *f.*

miscite, mĭs-sīt', *v. a.* irrig, falſch zitieren. ſſpruch, *m.*

misclaim, mĭs-klām', *s.* falſche An-

miscomputation, mĭs-kŏm-pū-tā'-shŭn, *s.* Verrechnung, *f.*

miscompute, mĭs-kŏm-pūt', *v. a.* falſch zuſammenrechnen.

misconceit, mĭs-kŏn-sēt', *s.* (n. u.) Mißverſtand, Irrtum, *m.*

misconceive, mĭs-kŏn-sēv', *v. a. & n.* mißverſtehen. [Mißverſtändnis, *n.*

misconception, mĭs-kŏn-sĕp'-shŭn, *s.*

misconduct, mĭs-kŏn'-dŭkt, *s.* Mißverhalten, *n*; ſchlechte Verwaltung, *f.* ~, mĭs-kŏn-dŭkt', *v. a.* ſchlecht verwalten. ~, *v. n.* ſich ſchlecht benehmen.

misconjecture, mĭs-kŏn-jĕk'-tŭr, *s.* irrige Mutmaßung, *f.* ~, *v. a. & n.* falſch mutmaßen.

misconster, mĭs-kŏn'-stĕr, *v. a. (Shak.* n. u.) ſ. **misconstrue.**

misconstruction, mĭs-kŏn-strŭk'-shŭn, *s.* Mißdeutung, *f.*

misconstrue, mĭs-kŏn'-strō, *v. a.* mißdeuten (bei wörtl. Überſetzung in die Mutterſprache: *cf.* **misinterpret**). ‖—r, —er, *s.* Mißdeuter, *m.*

miscontent, mĭs-kŏn-tĕnt', *a.* (n. u.) mißvergnügt.

miscontinuance, mĭs-kŏn-tĭn'-ū-ăns, *s. s.* Unterbrechung, *f.* Aufhören, *n.*

miscorrect, mĭs-kŏr-rĕkt', *v. a.* fehlerhaft korrigieren.

miscounsel, mĭs-kŏwn'-sĕl, *v. a.* übel beraten. [calculate.

miscount, mĭs-kŏwnt', *v. a.* ſ. to mis-

miscreance, **miscreancy**, mĭs'-krē-ăns(ĭ) *s.* (n. u.) Unglaube, Irrglaube, *m.*

miscreant, mĭs'-krē-ănt, *s.* Ungläubige, Abtrünnige, Böſewicht, *m.*

miscreate, *(obs.)* **miscreated**, mĭs-krē-āt'-(ĕd), *a.* mißgeſtalt, häßlich; unecht.

miscreative, mis-krē-āt'-iv, *a.* mißgestaltend. ſ~, *s.* falſche Datum, *n.*

misdate, mis-dāt', *v. n.* falſch datieren.

misdeal, mis-dēl', *v. a. & n. ir.* die Karten vergeben; unrecht geben.

misdeed, mis-dēd', *s.* Miſſethat, *f.* Unfug (private Natur: *cf.* offence).

misdeem, mis-dēm', *v. a.* mißkennen, verkennen.

misdemean, mis-dē-mēn', *v. a.* (o.'s.) ſich übel benehmen. ‖**—our**, —ēr. *s.* Vergehen; üble Verhalten, *n*; Bißerei; falſche Behandlung od. Verwaltung, *f.* ſleiten.

misderive, mis-dē-rīv', *v. a.* falſch ab-

misdesert, mis-dē-zērt', *s.* Vergehen, *n.* Schuld, *f.* ſdächtelei, *f.*

misdevotion, mis-dē-vō'-shŭn, *s.* Andachtelei, falſche Andreſſe, *f.*

misdiet, mis-dī'-ĕt, *s.* (l. u.) irrige od. falſche Diät, *f.*

misdirect, mis-dī-rĕkt', *v. a.* irre führen; *fig.* irre leiten; falſch adreſſieren. ſleitung, falſche Adreſſe, *f.*

misdirection, mis-dī-rĕk'-shŭn, *s.* Irre-

misdisposition, mis-dis-pō-zish'-ŭn, *s.* (n. u.) Hang zum Böſen, *m.*

misdistinguish, mis-dis-tin'-gwish, *v. a.* falſch unterſcheiden. ſkleidet.

misdight, mis-dīt', *a.* (n. u.) ſchlecht ge-

misdo, mis-dō', *v. a. & n. ir.* Unrecht thun, fehlen, ſich vergehen. ‖**—er**, *s.* Miſſethäter, *m.* ‖**—ing**, *s.* Vergehen, *n*, Miſſethat, *f.*

misdoubt, mis-dowt', *(obs.) v. a.* beargwohnen, in Verdacht haben; bezweifeln. **~**, *s.* Argwohn, Verdacht; Zweifel, *m*, Unſchlüſſigkeit, *f.* ‖**—ful**, *a.* (n. u.) argwöhniſch, beſorgt.

misdraw, mis-drâw', *v. a. ir.* falſch zeichnen, verzeichnen. ſf.

misdread, mis-drēd', *s.* (n. u.) Furcht,

mise, mēz, *s. T.* Gerichtskoſten; Unkoſten, *pl*; Abgabe, *f*; *T.* Enburteil; Antrittsgeſchenk, *n.* ſm.

misease, mis-ēz', *s.* (n. u.) Mißbehagen,

miseditton, mis-ē-dish'-ŭn, *s.* unrechte Ausgabe, *f.*

misemploy, mis-ĕm-plŏy', *v. a.* übel anwenden, mißbrauchen. ‖**—ment**, *s.* Mißbrauch, *m*, üble Anwendung, *f.*

misentry, mis-ĕn'-trī, *s.* falſche Eintragung (in die Bücher ꝛc.), *f.*

miser, mī'-zēr. *s.* Knicker, Geizhals; (n. u.) Unglückliche; (n. u.) elende Wicht, *m.*

miserable, mĭz'-ēr-ă-bl, *a.* **—bly**, *adv.* elend, unglücklich (viel ſtärker als **unhappy**); erbärmlich; verächtlich; nichtswürdig; (n. u. & ſchott.) filzig, knickerig. ‖**—ness**, *s.* Elendigkeit; Erbärmlichkeit; Filzigkeit, *f.*

miserere, mĭz-ēr-ē'-rē, *s.* 51ſte Pſalm, *m*; Klagelied; *(T. Med.)* Miſerere, *n*, Darmverſchließung, *f.* **—s**, *s. pl. vulg.* „graue Elend", *n.*

miserly, mī'-zēr-lī, *a.* habſüchtig, filzig.

misery, mĭz'-ēr-ī, *s.* Elend, *n*, Not, *f*; (n. u.) Geiz, *m*, Habſucht, *f*; (An.) Schmerz, *m.* **~ in the head** Kopfweh, *n.*

misesteem, mis-ĕs-tēm', *v. a.* mißachten, verachten. **~**, *s.* Mißachtung, Verachtung, *f.* ſrichtig ſchätzen.

misestimate, mis-ĕs'-tĭm-āt, *v. a.* un-

misexpound, mis-ĕks'-pŏwnd, *v. a.* falſch auslegen. ſrichtige Ausdruck, *m.*

misexpression, —prĕsh'-ŭn, *s.* un-

misfaith, mis-fāth', *s.* Mißtrauen, *n.*

misfall, mis-fâwl', *v. a. ir.* befallen (d. Üblem).

misfare, mis-fâr', *v. n.* (n. u.) übel fahren. **~**, **misfaring**, *s.* (n. u.) Unglück, *n*; Übelthat, *f.*

misfashion, mis-fāsh'-ŭn, *v. a.* mißbilden, verhunzen.

misfeasance, mis-fē'-zăns, *s.* Übertretung, *f*, Vergehen, *n.*

misfeign, mis-fān', *v. n.* (n. u.) ſich verſtellen.

mis-fielding, mis-fēld'-ĭng, *s. (T. Kricket)* ſchlecht geleitete Angriff *m* der Fielders.

misfit, mis-fĭt', *s.* Nichtpaſſen; Nichtpaſſende (z. B. Kleidungsſtück), *n.* That's a ~ — das iſt ein ſchlechter Witz; das paßt wie die Fauſt aufs Auge.

misform, mis-fâwrm', *v. a.* verunſtalten.

misfortune, mis-fôr'-tŭn, *s.* Mißgeſchick, *n*, Unglücksfall (geringerer Art, vom ſubj. Urteil und den perſ. Umſtänden abhängig), *m.* ‖**—d**, *a.* unglücklich.

misgive, mis-gĭv', *v. a. ir.* Übles ahnen; Verdacht erregen; (n. u.) mit Unrecht erteilen od. bewilligen. My mind misgives me ich habe eine böſe Ahnung. ſf. Zweifel, *m.*

misgiving, mis-gĭv'-ĭng, *s.* Beſorgnis,

misgo, mis-gō', *v. n. ir.* (l. u.) fehlſchlagen; (n. u.) falſch, irre gehen.

misgotten, mis-gŏt'-n, *a.* durch Unrecht erworben.

misgovern, mis-gŭv'-ĕrn, *v. a.* ſchlecht regieren, übel verwalten. ‖**—ed**, *a.* ungebildet, zügellos. ‖**—ance**, *s.* (n. u.) üble Leitung; Unordnung; ſchlechte Aufführung, *f.* ‖**—ment**, *s.* ſchlechte Regierung; üble Verwaltung; üble Aufführung; Ausſchweifung, *f.*

misgraff (n. u.), mis-grăf', **misgrafft**, *v. a.* unpaſſend pfropfen.

misground, mis-grŏwnd', *v. a.* (l. u.) falſch begründen.

misguggled, mis-gŭg'-gld, *a.* (ſchott.) unvernünftig behandelt.

misguidance, mis-gīd'-ăns. *s.* Mißleitung; falſche Richtung, Abweichung, *f.*

misguide, mis-gīd', *v. a.* mißleiten.

mish, mish, *s. (obs. Cant)* Hemd, *n.* ‖**-topper**. *s.* Rock, *m.* ſhandeln.

mishandle, mis-hăn'-dl, *v. a.* ſchlecht be-

mishanter, mis-hăn'-tĕr, *s.* (ſchott.) Zerſtörung, *f*, Verderben, *n.* Go to the ~ geh zum Teufel! ~ fa' me! Verderben komme über mich!

mishap, mis-hăp', *s.* Unfall (ganz leichter Art), *m.* ‖**—pen**, —'n, *v. n.* unglücklicher Weiſe begegnen, fehlſchlagen. ſhören, verhören.

mishear, mis-hēr', *v. a. ir.* falſch

mishmash, mish'-măsh, *s. vulg.* Miſchmaſch, *m*, Gemenge, *n.*

mishna, mish'-nă, *s.* ſ. **mischna.**

mishnic, mish'-nĭk, *a.* zu der Miſchna gehörig.

misimprove, mis-im-prōv', *v. a.* verſchlimmern; übel anwenden. ‖**—ment**, *s.* Verſchlimmerung; üble Anwendung, *f.* ſſchließen od. folgern.

misinfer, mis-in-fēr', *v. a.* (from) falſch

misinform, mis-in-fôrm', *v. a.* (jn.) falſch berichten. ‖**—ation**, —ā'-shŭn, *s.* falſche Bericht, *m*, falſche Nachricht, *f.* ‖**—er**, *s.* der falſche Berichte erſtattet. ſbelehren od. unterrichten.

misinstruct, mis-in-strŭkt', *v. a.* falſch

misinstruction, mis-in-strŭk'-shŭn, *s.* falſche Belehrung, *f.*

misintelligence, mis-in-tĕl'-lī-jĕns, *s.* falſche Nachricht, *f*; Mißverſtändnis, *n.*

misinterpret, mis-in-tĕr'-prĕt, *v. a.* falſch auslegen (in fremder u. Mutterſprache, meiſt durch Vorurteil ꝛc.: *cf.* **misconstrue**). ‖**—ation**, mis-in-tĕr-prĕt-ā'-shŭn, *a.* falſche Auslegung, *f.* ‖**—er**, mis-in-tĕr'-prĕt-ĕr, *s.* falſche Ausleger; Mißdeutende, *m.*

misjoin, mis-jŏyn', *v. a.* ungeſchickt verbinden.

misjudge, mis-jŭj', *v. a.* falſch beurteilen. **~**, *v. n.* falſch urteilen.

misjudgment, mis-jŭj'-mĕnt, *s.* ungerechte Entſcheidung, *f.*

misken, mis-kĕn', *v. a.* (ſchott.) nicht wiſſen od. kennen wollen. ſm.

misken, mis'-kĕn, *s.* (n. u.) Miſthaufen,

miskenning, mis-kĕn'-ĭng, *s.* (n. u.) *T.* Unbeſtand in einer Ausſage, *m.* ſf.

miskin, mis'-kĭn, *s.* kleine Sackpfeife,

miskindle, mis-kĭn'-dl, *v. a.* zu einem ſchlechten Zwecke entflammen; aufhetzen.

misknow, mis-nō', *v. a. ir.* mißkennen.

mislay, mis-lā', *v. a. ir.* unrecht legen; verlegen; (upon) mit Unrecht ſchieben auf. ‖**—er**, *s.* der etwas verlegt.

misle, mĭz'-l, *v. n.* ſprühen, fein regnen; *(Cant)* ſich aus dem Staube machen. Nebel-, Staubregen, *m.*

mislead, mis-lēd', *v. a. ir.* irre führen (doch nicht gerade abſichtlich); *fig.* mißleiten. ‖**—er**, *s.* der irre leitet.

mislear'd, mis-lērd', *a.* (ſchott.) unheilvoll; tückiſch; gierig; unmanierlich.

mislearned, mis-lĕrnd', *a.* nicht wirklich gelehrt; verbildet.

mislen ſ. **meslin.**

mistletoe ſ. **mistletoe.**

mislike, mis-līk', *s.* Mißfallen, *n*; Mißbilligung, *f.* **~**, *v. a.* nicht mögen, keinen Gefallen haben (an). **~**, *v. n.* keinen Gefallen haben an. ‖**—r**, *s.* Mißbilliger, Tadler, *m.*

mislippen, mis-lĭp'-n, *v. a.* (ſchott.) betrügen, täuſchen. × ſleben.

mislive, mis-lĭv', *v. n.* (n. u.) ſchlecht

misluck, mis-lŭk', *s.* Unglück, *n.* ×

mislushious, mis-lŭsh'-ŭs, *a.* (ſchott.) rauh, bösartig.

misly, mĭz'-lī, *a.* fein regnend.

mismake, mis-māk', *v. a.* ſchlecht, verkehrt machen.

mismanage, mis-măn'-āj, *v. a.* übel verwalten. ‖**—ment**, *s.* üble Verwaltung; ſchlechte Aufführung, *f.* ‖**—r**, *s.* übel Verwaltende, ſchlechte Wirtſchafter, *m.*

mismanners, mis-măn'-ĕrz, *s.pl.* ſchlechte Manieren, *pl.* ſmarſchieren.

mismarch, mis-mârch', *v. n.* falſch

mismark, mis-mârk', *v. a.* falſch, unrecht bezeichnen.

mismarrow, mis-măr'-rō, *v. a.* (ſchott.) unrecht zuſammenpaaren.

mismatch, mis-mâch', *v. a.* unpaſſend verbinden, unrecht paaren; unpaſſend vermählen. ‖**—ment**, *s.* Mißheirat, *f.*

mismeasure, mis-mĕzh'-ŭr, *v. a.* unrichtig meſſen.

mismetre, mis-mē'-tĕr, *v. a.* (n. u.) gegen das Metrum verſtoßen.

misna ſ. **mishna.** ſnen.

misname, mis-nām', *v. a.* unrecht nen-

misnomer, mis-nō'-mĕr, *s.* falſche Vornamen (in einem Dokument); falſche Ausdruck *m* ob. Benennung, *f.*

misnumber, mis-nŭm'-bĕr, *v. a.* falſch zählen od. rechnen.

misobedience, mis-ō-bē'-dī-ĕns, *s.* (n. u.) Ungehorſam, *m.*

misobserve, mis-ŏb-zĕrv', *v. a.* ungenau beobachten, falſch bemerken. ‖**—r**, *s.* falſche Beobachter, *m.* ſfeind, *m.*

misogamist, mī-sŏg'-ă-mĭst. *s.* Ehemiſogamy, mī-sŏg'-ă-mī. *s.* Ehehaß, *m.*

misogynist, mī-sŏj'-ĭ-nĭst, *s.* Weiberfeind, *m.* ſm.

misogyny, mī-sŏj'-ĭ-nī, *s.* Weiberhaß,

misopinion, mis-ō-pĭn'-ĭ-ŏn, *s.* irrige, falſche Meinung, *f.*

misorder, mis-ôr'-dĕr, *v. a. (obs.)* falſch ordnen; ſchlecht handhaben, ſchlecht führen. **~**, *s.* Unordnung, Verwir-

rung, *f.* ‖–ed, misorderly, *a.* unordentlich, regellos; unerwartet.
mispersuade, mis-pėr-swād', *v. a.* auf eine irrige Meinung bringen.
mispersuasion, mis-pėr-swā'-zhün, *s.* irrige Meinung; falsche Überzeugung, *f.* [*m.*
mispickel, mis-pik'-ėl, *s.* Arseniekies, *n.*
misplace, mis-plās', *v. a.* unrecht legen od. stellen; *fig.* übel anbringen. ‖–ment, *s.* Unrechtstellen, Versetzen, Verrücken, *n.* [spielen.
misplay, mis-plā', *v. a.* unrecht, falsch
misplead, mis-plēd', *v. a.* schlecht verteidigen. ‖–ing, *s.* Verfehen bei Führung eines Prozesses, *n.* [punktieren.
mispoint, mis-pōynt', *v. a.* falsch interpunktieren.
mispolicy, mis-pōl'-i-si, *s.* falsche Höflichkeit; Unhöflichkeit, *f.*
mispractice, mis-prāk'-tis, *s.* unrechte Ausübung, *f*; Vergehen, *n.*
misprint, mis-print', *v. a.* verdrucken. –, *s.* Misdruck, *m.* [verstehen.
misprise, mis-priz', *v. a.* (n. u.) falsch
misprise, misprize, –, geringschätzen, mißachten.
misprision, mis-prizh'-ün, *s.* 1. Mißverständnis, *n*, Irrtum, *n.* 2. (l. u.) Unterschätzung, Verachtung; (of felony, of treason) Verhehlung, Nichtangabe, *f.*
misproceeding, mis-prō-sēd'-ing, *s.* üble od. unregelmäßige Verhalten, *n.*
misprofess, mis-prō-fes', *v. a.* fälschlich vorgeben zu verstehen, fälschlich versichern.
mispronounce, mis-prō-nowns', *v. a. & n.* falsch aussprechen; unrichtig (aus)sprechen.
mispronunciation, mis-prō-nün-si-ā'-shün, *s.* falsche Aussprache, *f.*
misproportion, mis-prō-pōr'-shün, *v. a.* verhältnismäßig einrichten.
mispround, mis-prowd', *a.* (n. u.) dummstolz. [falsche Anführung, *f.*
misquotation, mis-kwō-tā'-shün, *s.*
misquote, mis-kwōt', *v. a.* falsch zitieren; (n. u.) falsch auslegen.
misrate, mis-rāt', *v. a.* unrichtig schätzen.
misreceive, mis-rē-sēv', *v. a.* übel aufnehmen. [Bericht, *m.*
misrecital, mis-rē-sīt'-ăl, *s.* falsche
misrecite, mis-rē-sīt', *v. a.* unrecht hersagen, falsch angeben.
misreckon, mis-rek'-n, *v. a.* falsch rechnen. ‖–ing, *s.* Verrechnung, *f.*
misrelate, mis-rē-lāt', *v. a.* unrichtig erzählen, unrecht berichten.
misrelation, mis-rē-lā'-shün, *s.* falsche Erzählung od. Beschreibung, *f.*
misremember, mis-rē-mėm'-bėr, *v. a.* sich falsch erinnern (an), sich irren.
misrender, mis-rėn'-dėr, *v. a.* falsch übersetzen.
misreport, mis-rē-pōrt', *v. a.* falsch berichten. –, *s.* falsche Bericht, *m.*
misrepresent, mis-rē-prē-zėnt', *v. a.* falsch darstellen; (into) mißdeuten. ‖–ation, –ā'-shün, *s.* falsche Darstellung, Verdrehung, *f.* ‖–er, *s.* der falsch darstellt, Verdreher, *m.*
misrepute, mis-rē-pūt', *v. a.* übel beleumunden.
misrule, mis-rōl', *s.* Unordnung, Verwirrung, *f*, Tumult, Aufruhr, *m*; schlechte Regie; Despotie, *f. Cf.* lord.
misruly, mis-rōl'-i, *s.* (n. u.) widerspenstig; tumultuarisch.
Miss. = Mississippi.
miss, mis, *s.* Fräulein, *n* (in der Anrede ohne folg. Namen unschicklich); Maitresse, Buhlerin, *f*; (Am.) oft statt Mrs. ~ Nancy verweichlichte Kamerad (unter Soldaten), *n.* The ~es Brown, the ~ Browns die F. B.
miss, *v. a.* missen, vermissen; verlieren; verfehlen; auslassen, überhüpfen; unterlassen, versäumen. –, *v. n.* fehlen; verfehlen; *fig.* mißlingen; (of) nicht verstehen, nicht einsehen; *fig.* (of) entgehen; irren, fehlen. To ~ fire versagen (v. Gewehren, Bohrod. Sprenglöchern). To ~ a step ausgleiten. To ~ one's mark fehlschießen. To ~ stays (*T. Naut.*) das Wenden versagen. To ~ one's tip (*Sl.*) seinen Zweck verfehlen. To be –ing fehlen, abwesend sein. –, *s.* Mangel, Verlust; (n. u.) Irrtum, *m.* A ~ is as good as a mile (*prov.*) verfehlt ist verfehlt.
missal, mis'-ăl, *s.* Meßbuch, *n.*
missay, mis-sā', *v. n. ir.* sich versprechen; (n. u.) verleumden.
missee, mis-sē', *v. a. & n. ir.* in falschem Lichte sehen; unrichtig od. nicht deutlich sehen.
misseem, mis-sēm', *v. n.* (n. u.) übel kleiden; sich verstellen.
missel(-thrush), mis'-ėl-thrush, *s.* Misteldrossel, *f.*
misseldine, –din, **misseltoe** s. mistletoe. [sche Ähnlichkeit, *f.*
missemblance, mis-sėm'-blāns, *s.* falsche
missend, mis-sėnd', *v. a. ir.* unrichtig versenden. [zuntren dienen.
misserve, mis-sėrv', *v. a.* schlecht dienen,
miss-fire, –fīr', *s.* Versagen *n* des Gewehrs.
misshape, mis-shāp', *s.* üble Bildung, Ungestalt, *f.* –, *v. a. & v. n. ir.* verunstalten, entstellen. ‖–n, *p. & a.* –nly, *adv.* verunstaltet, entstellt.
missheathe, mis-shēTH, *v. a. (Shak.)* verkehrt in die Scheide stecken.
missificate, mis-sif'-i-kāt, *v. n.* (l. u.) Messe lesen.
missile, mis'-il, *a.* geschleudert, Wurf... ~ dart Wurfpfeil, *m.* ~ weapon Wurfwaffe, *f.* –, *s.* Wurfgeschoß, *n.*
missing, mis'-ing, *s.* Missen; Vermissen; Fehlen, *n.* –, *a.* fehlend; abwesend. ~ link fehlende Zwischenglied (zwischen Mensch u. Tier), *n.* To be ~ vermißt werden, fehlen. ~ wood Fehlwurf, *m.* ‖–ly, *adv.* obenhin, gelegentlich.
mission, mish'-ün, *s.* Sendung, Gesandtschaft; Mission, *f*; Auftrag, *m*; Bekehrungsgesellschaft; (n. u.) Entlassung, *f.* –, *v. a.* auf eine M. aussenden; beauftragen. ‖–ary, *s. & a.* Missionär, Glaubensbote, *m*; Missions... ‖–er, *s.* (n. u.) s. d. v. W. ‖–ing, *s.* Missionsthätigkeit, *f.*
missis, mis'-iz, *s. fam.* = mistress.
missish, mis'-ish, *a.* geziert, zimperlich. ‖–ness, *s.* zimpernde Wesen, *n.*
missive, mis'-iv, *a.* 1. gesandt, Send... 2. Wurf... –, *s* Sendschreiben, *n*; (n. u.) Bote, *m.*
miss-kick, mis-kik', *s.* (im Fußballspiel) ungeschickte Tritt, *m.*
miss-lick, –'lik, *s.* (Am.) Verfehlen der Linie beim Hauen mit Beil od. Messer. [mißt.
missly, mis'-li, *a.* (schott.) fehr verstreut.
misspeak, mis-spēk', *v. n. ir.* sich versprechen. –, *v. a. ir.* falsch aussprechen.
misspell, mis-spėl', *v. a.* falsch buchstabieren; unrichtig schreiben. ‖–ing, *s.* falsche Rechtschreibung, *f*; falsche Buchstabieren, *n.*
misspelt, mis-spėlt', *a.* unorthographisch.
misspend, mis-spėnd', *v. a. ir.* verschwenden, übel anwenden. ‖–er, *s.* Verschwender, *m.*
misspense, mis-spėns', *s. (obs.)* üble Verwendung, Verschwendung, *f.*
misstate, mis-stāt', *v. a.* falsch angeben, unrichtig darstellen. ‖–ment, *s.* unrichtige Angabe od. Darstellung, *f.*
missus, mis'-sŭs, *s. vulg.* Frau, Hausmissy f. misy. [frau, *f.*
mist, mist, *s.* (feine) Nebel (*cf.* haze, fog); *fig.* *n.*, *m.* Scotch ~ Staubregen, *m.* To be in a ~ ganz irre sein. To cast a ~ before one's eyes jm. einen blauen Dunst vormachen. To go away in a ~ sich bei Nacht und Nebel davonmachen. –, *v. a.* umnebeln, auch *fig.* –, *v. n.* Nebel niederschlagen, nieseln. [bar.
mistakable, mis-tāk'-ă-bl, *a.* verkennmistake, mis-tāk', *v. a. ir.* (for) fälschlich halten für; verwechseln; verkennen; unrecht verstehen. –, *v. n. ir.* sich irren, sich versehen. To ~ one's mark fehltreffen. To ~ one's way den Weg verfehlen. You are –n s. mistaken. –, *s.* Irrtum, *m.* Versehen, *n*; Schreib-, Rechnungsfehler, *m.* And no ~! ohne Zweifel sicher! By ~ aus Versehen. That must be your ~ Sie müssen sich versehen haben.
mistaken, mis-tāk'-n, *p. p.* (v. mistake) *& a.* –ly, *adv.* im Irrtume, irrig. To be ~ 1. mißverstanden werden. 2. sich irren.
mistaker, mis-tāk'-ėr, *s.* Irrende, *m.*
mistaking, mis-tāk'-ing, *a.* –ly, *adv.* irrtümlich. ‖–ly, *adv.* (n. u.) aus Versehen. –, *s.* Irrtum, *m*, Mißverständnis, *n.*
mistaught, mis-tawt', *p. p.* v. misteach.
misteach, mis-tēch', *v. a. ir.* irrig unterrichten, falsch belehren. [len.
mistell, mis-tėl', *v. a. ir.* falsch erzähl**mistemper**, mis-tėm'-pėr, *v. a.* nicht gehörig vermischen; zerrütten.
mister, mis'-tėr, *s.* 1. (geschrieben nur Mr.) Herr (als Titel). 2. (n. u.) Gewerbe, *n*, Beschäftigung; Art, Gattung; Notwendigkeit, *f*, Nötige, *n.* –, *v. a.* Herr nennen. –, *v. n.* (n. u.) bedürftig sein. [richtig nennen.
misterm, mis-tėrm', *v. a.* falsch, unmistery, mis'-tėr-i, *s.* (n. u.) Handwerk, Gewerbe, Geschäft, *n.* [belt.
mistful, mist'-fool, *a.* nebelig; umnebelt
misthink, mis-thingk', *v. a. ir.* (l. u.) unrichtig beurteilen. –, *v. n.* (l. u.) unrecht denken.
misthought, mis-thawt', *s.* arge Gedanke, *m*, üble Meinung, *f.*
mistily, *adv.* v. misty. [thun.
mistime, mis-tim', *v. a.* zur Unzeit
mistiness, mist'-i-nĕs, *s.* Nebeligkeit, *f*, Nebeln, *n.* [f.
mistion, mist'-yon, *s.* (n. u.) Mischung,
mistitle, mis-ti'-tl, *v. a.* falsch tituliermistle s. to misle. [ren.
mistletoe, miz'-l-to, *s.* Mistel, *f.* ~ -berry Mistelbeere, *f.* [haft.
mistlike, mist'-lik, *a.* nebelig, nebelmistrain, mis-trān', *v. a. (Sp.)* verziehen. [Mittelmeer, *m.*
mistral, mis'-trăl, *s.* Nordwestwind im
mistranslate, mis-trāns-lāt', *v. a.* unrichtig übersetzen.
mistranslation, mis-trāns-lā'-shün, *s.* unrichtige Übersetzung, *f.*
mistreat, mis-trēt', *v. a.* mißhandeln; mißbrauchen.
mistress, mis'-trĕs, *s.* Frau, Hausfrau; Gebieterin, Herrin; Meisterin; Lehrerin; (of) *fig.* die, welche (einer Sprache &c.) mächtig ist; Geliebte, Maitresse; Haushälterin (vornehmer Familien); Besitzerin, *f*; (mis'-sis) Madam, Frau (in der Anrede). ~ of the robes oberste Kammerfrau. –, *v. n.* einer Frau den Hof machen. –, *v. a. lud.* (an art eine Kunst) bemeistern (v. Frauen). ‖ ~-piece (l. u.)

Meisterstück *n* einer Frau. —**ship** weibliche Herrschaft, *f*; (n. u.) f. **ladyship.** [sirrtümliche Verhör, *n*.
mis-trial, mis-trī'-ăl, *s.* falsche od.
mistrow *(O.E.)* f. b. f. W.
mistrust mis-trŭst', *s.* Mißtrauen, *n*. ~, *v. a.* mißtrauen. ‖-**ful,** *a.* —**fully,** *adv.* mißtrauisch. ‖-**fulness,** *s.* Mißtrauen, *n*. ‖-**ingly,** *adv.* mißtrauisch. ‖-**less,** *a.* ohne M., arglos.
mistryst, mis-trist', *v. a.* (schott.) täuschen; mißhandeln; sein Wort brechen. [fälschl stimmen.
mistune, mis-tūn', *v. a.* verstimmen;
misturn, mis-tĕrn', *v. a.* (n. u.) verdrehen, verkehren.
mistutor, mis-tū'-tŏr, *v. a.* falsch unterrichten, verziehen.
misty, mĭst'-ĭ, *a.* nebelig, wolkig; dunkel, trübe; *fig.* unklar; (vom Licht) trübe.
misunderstand, mis-ŭn-dĕr-stănd', *v. a. ir.* mißverstehen. ‖-**ing,** *s.* Irrtum, *m*, Mißverständnis, *n*.
misusage, mis-ūz'-ăj, **misuse,** mis-ūs', *s.* Mißbrauch, *m*; Mißhandlung, *f*.
misuse, mis-ūz', *v. a.* mißbrauchen; mißhandeln. [bezeugen.
misvouch, mis-vŏwch', *v. a.* fälschlich
miswear, mis-wĕr', *v. a. ir.* (n. u.) schlecht tragen. [verheiraten.
miswed, mis-wĕd', *v. a.* unpassend
miswen, mis-wĕn', *v. n.* (n. u.) falsch urteilen; mißtrauen. ‖-**ed,** mis-wĕnd', *a.* irrig. ‖-**ing,** *s.* Mißgriff, Irrtum, *m*. [gehen.
miswend, mis-wĕnd', *v. n.* (n. u.) fehl
miswrite, mis-rīt', *v. a. ir.* falsch schreiben, verschreiben. [arbeitet.
miswrought, mis-rāwt', *a.* schlecht ge-
misy, mīs'-ĭ, *s.* kalzinierte Eisenvitriol, *n*. [fschem Eifer beseelt.
miszealous, mis-zĕl'-ŭs, *a.* von fal-
mitchell, mĭch'-ĕl, *s.* Quaderstein, *m*.
mite, mīt, *s.* Milbe, *f*; Kornwurm; (bibl.) Heller; zwanzigste Teil eines Grans, *m*; Kleinigkeit, *f*. It ain't a ~ of use *vulg.* es nützt nicht das Geringste. Laying his —s of hands together indem er die winzigen Hände faltete. The widow's ~ das Scherflein der Witwe. [f(Pflanze), *f*.
mitella, mī-tĕl'-lă, *s.* Bischofsmütze
mitey, mī'-tĭ, *s. (Sl.)* Käsehändler, *m*,
mith (schott.) = might.
mither, mĭTH'-ĕr, *s.* (schott.)=**mother.**
mithridate, mĭth'-rĭ-dāt, *s.* (*T.* Pharm.) Mithridat, *m*. ~ -mustard Bauernsenf, *m*; wilde Kresse, *f*.
mitigable, mĭt'-ĭ-gă-bl, *a.* zu lindern.
mitigant, mĭt'-ĭ-gănt, *a.* lindernd.
mitigate, mĭt'-ĭ-gāt, *v. a.* lindern; mildern; (l. u.) erweichen.
mitigation, mĭt-ĭ-gā'-shŭn, *s.* Linderung, Milderung; Erweichung, *f*.
mitigative, mĭt'-ĭ-gāt-ĭv, *a.* lindernd, erleichternd. [Linderer, *m*.
mitigator, mĭt'-ĭ-gāt-ĕr, *s.* Milderer,
mitral, mī'-trăl, *a.* zu einer Bischofsmütze gehörig; mützenförmig. ~ valves, *pl. T.* mützenförmige Herzklappen, *pl*.
mitre, mī'-tĕr, *s.* (altgotische) Kopfschmuck, *m*; Bischofsmütze, Inful; Bischofs-, Abtswürde, *f*; *T.* halbe rechte Winkel, *m*; Eingefuge, Verschießen, *n*. ~ and key (*T.* Join.) Art Verbindung auf stumpfe Gehrung, *f*. ~, *v. a.* (*T.* Join.) auf Gehrung verbinden. ‖-**d,** -d, *a.* infuliert (z. B. abbot). ~ -dovetail versenkte Schwalbenschwanz, *m*. × —post *T.* Schlag-, Stemmsäule, *f*. ~ -sill Drempel, *m*. Schlagschwelle, *f*. ~ -wheel *T.* Diagonalrad, konische od. Kegelrad, *n*. ×
mitten, mĭt'-n, *s.* Fäustling, Winterhandschuh, *m*. To handle without —s *(vulg.)* grob, derb behandeln. To give one the ~ (Am.) *fig.* jm. einen Korb geben. To get the ~ einen K. bekommen. ~, *v. a.* Fäustlinge anziehen. —ed cats catch no mice *(prov.)* wer zu glimpflich auftritt, erreicht nichts.
mittent, mĭt'-tĕnt, *a.* (n. u.) aussendend.
mittimus, mĭt'-tĭ-mŭs, *s. T.* richterliche Befehl zur Aufnahme eines Verbrechers in das Gefängnis; Verhaftsbefehl; Befehl zur Versendung der Akten an einen andern Gerichtshof, *m*. To get one's ~ (by) *col.* aus der Welt befördert werden (durch).
mitts, mĭts, *s. pl.* Handschuhe ohne Finger; *(Sl.)* Hände; (Am.) fingerlose Damenhandschuhe, *pl*.
mity, mīt'-ĭ, *a.* voller Milben. ~ cheese Milbenkäse, *m*.
mix, mĭks, *v. a.* (with) (ver)mischen (so daß die einzelnen Dinge nicht mehr zu unterscheiden sind); verbinden, vereinigen. ~, *v. n.* sich m.; sich v. To ~ in society in Gesellschaft verkehren. To ~ it up eine Gaunerei verabreden. To be —ed up in die Hand im Spiele haben bei. To be —ed up with im Bunde stehen mit, vertraut sein mit. To have —ed with the world die Welt kennen gelernt haben. ‖-**able,** *a.* mischbar. —**ed,** mĭkst, *p. a.* —**edly,** —'ĕd-lĭ, *adv.* gemischt. —ed up (Am.) verworren, bunt. —ed pickles, *pl.* eingemachte saure Früchte, *pl.* ‖—**er,** *s.* Mischer, *m*. ‖-**ing,** *s.* Melieren, *n*. —ing of the ores and fluxes *T.* Möllerung, *f*. —ing-sieve (*T.* Pulverbereitung) Trommelsieb, *n*.
mixen, mĭks'-n, *s.* Düngerhaufen, *m*.
mixt, *a.* —**ly,** *adv.* = **mixed.** ‖-**tilinear,** lĭn'-ē-ĕr, *a.* aus geraden u. krummen Linien bestehend, vermischtlinig. ‖-**ion,** mĭks'-tyŭn, *s.* Mischung, *f*. ‖-**ure,** mĭks'-tŭr, *s.* Gemisch (übhpt.), *n*; Mixtur, *f*; Beigemischte; melierte Tuch, *n*. ‖-**y-maxty,** *a.* (schott.) bunt
mizen f. **mizzen.** [gemischt.
mizmaze, mĭz'-māz, *s.* Labyrinth, *n*, Irrgang, *m*.
mizzen, mĭz'-n, *s.* (*T.* Naut.) Besansegel, *n*. ~, *a.* Besan . . ., hinten. ~ -bowlines, *pl.* Pispotten, *pl*. ~ -brails, *pl.* Besansgeitaue, *pl*. ~ -mast Besanmast, *m*. ~ -sail Besansegel, *n*. ~ -sheet Besanschote, *f*. ~ -stay Besanstag, *n*. ~ -top-gallant-mast Besanbramstenge, *f*. ~ -top-gallantsail oberste Bramsegel, *n*. ~ -top-mast Bramstenge des Besanmastes, *f*. ~ -yard Besanraa, *f*.
mizzle, mĭz'-l, *v. n.* 1. f. to misle. 2. *(Cant)* durchbrennen. ‖-**d,** *a.* (schott.) bunt, gefleckt. ‖-**r,** *s.* der geschickt zu entwischen weiß; arme Fechtbruder, *m*.
mizzling, mĭz'-lĭng, *s.* Sprühen, *n*. ~, *a.* sprühend. ~ rain Sprüh-, Staubregen, *m*.
mizzly, mĭz'-lĭ, *a.* nebelig, nieselnd.
mizzy, mĭz'-ĭ, *s. (provinc.)* Sumpf, *m*.
M. L. C. = **Member of the Legislative Council** Mitglied des Abgeordnm. = **millimetres.** [netenhauses.
M. M. = **Their Majesties; Messieurs.**
Mme. = **Madame (Mistress).**
Mn. = **Michigan** (Am.). [graph, *m*.
mnemograph, nĕm'-ō-grăf, *s.* Mnemo-
mnemonic(al), nē-mŏn'-ĭk, *a.* die Gedächtniskunst betreffend, mnemonisch, Gedächtnis . . . ‖-**s,** *s. pl.,* **mnemotechny,** nĕm'-ō-tĕk-nĭ, *s.* Gedächtniskunst, Mnemonik, *f*
M. N. S. = **Member of the Numismatical Society.**
Mo. = **Missouri** (Am.).
mo. = **mouth.** [ferner.
mo, mō, *a.* (n. u.) mehr. ~, *adv.* mehr,
moa, s. f. **dinornis** (im N.!) [hut, *m*.
moab, mō'-ăb, *s.* turbanähnliche Frauen-
moan, mōn, *v. n.* (over) wehklagen, winseln (langgezogene Töne, oft nur Aufmerksamkeit zu erwecken: *cf.* groan). ~, *v. a.* beklagen; (l. u.) betrüben. ~, *s.* Wehklage, *f*, Ächzen, *n*. ‖-**ful,** *a.* —**fully,** *adv.* wehklagend,
moap f. to **mope.** [läglich.
moat, mōt, *s.* Wasser-, Festungsgraben, *m*. ~, *v. a.* mit einem W. umgeben (insb. auch *p. p.* —ed).
moate, mōt, *v. n. (obs.)* den Kot entleeren (b. Vögeln); f. to mute.
mob, mŏb, *s.* 1. Pöbel, *m*; lärmende Rotte; Diebsgenossenschaft, *f*. 2. f. ~ -cap. ~, *v. a.* 1. in großer Menge anfallen, belästigen, verhöhnen. 2. einhüllen. ~, *v. n.* sich zusammenrotten, toben, lärmen. ‖-**bed,** mŏbd, *p. & a.* zusammengerottet; vom P. mißhandelt. ‖-**bing,** *s. & a.* Pöbelwut, *f*. Mißhandeln, *n*; pöbelhaft. ‖-**bish,** *a.* —**bishly,** *adv.* pöbelhaft; aufrührerisch. ‖~ -cap Morgen-, Nachthaube, *f*. ~ -courting demagogisch. ~ -law Pöbeljustiz, *f*. —sman f. u. ! ~ -town Pöbelstadt, b. i. Baltimore.
mobby, mŏb'-ĭ, *s.* Kartoffeltrank, *m*.
mobee, mō'-bē, *s.* (Am.) Branntwein *m* mit Ingwer u. Schlangenwurzel.
mobile, mō'-bĭl, mō-bēl', *a.* beweglich; unstet. ~, *s.* Pöbel, *n*.
mobility, mō-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Beweglichkeit, *f*; Unbestand; *(jest.)* Volkshaufe, *m*.
mobilization, mŏb-ĭl-ĭz-ā'-shŭn, *s.* (*T.* Mil.) Mobilmachung, *f*.
mobilize, mŏb'-ĭl-īz, *v. a.* (*T.* Mil.) mobil machen, mobilisieren.
mobble, mŏ'-bl, *v. a.* verschleiern, einhüllen. ~, *s.* geistige Getränk (in Westindien), *n*. [vables.
mobles, —'z, *spl.* verderbt aus **mo-**
mobocracy, mŏb-ŏk'-rā-sĭ, *s.* (Am.) Pöbelherrschaft, *f*.
mobocratic, mŏb-ō-krăt'-ĭk, *a.* auf Pöbelherrschaft bezüglich.
mobsman, mŏbz'-măn, *s.* elegante Schwindler, Hochstapler, *m*.
moccason, mŏk'-ăs-ŭn, *s.* Schuh (der nordam. Indianer), *m*. ‖-**ed,** *a.* (Am.) betrunken. ‖ ~ -fish Mondfisch Marylands, *m*.
moccassin, mŏk'-ăs-ĭn, *s.* (Am. südl.) giftige Schlange od. Natter, *f*; *cf.* b. d. W. [stein, Braunstein, *m*.
mocha-stone, mŏk'-ă-stōn, *s.* Mocha-
mocho, mŏ'-kō, *s. vulg.* Mokka, Kaffee, *m*.
mock, mŏk, *v. a.* nachäffen, verspotten (böslich, gemein: *cf.* to ape, mimic) zum Gelächter machen; necken, täuschen. ~, *v. n.* spotten. To ~ at verspotten. ~, *s.* Spott, Hohn; Spaß, *m*; (l. u.) Nachäffung, *f*. —es and mowes *(Sp.)* verächtliche Sp. mit beleidigenden Grimassen. To make a ~ of seinen Sp. mit . . . treiben. ~, *a.* nachgemacht, unecht, Schein . . . ‖-**able,** *a.* (n. u.) dem Spotte ausgesetzt. ‖-**age,** *s.* (n. u.) Gespött, *n*, Hohn, *m*. ~ (-)auction Scheinversteigerung (zum Betrügen des Landvolks), *f*. ~ auctioneer ein für Scheinauktionen Angestellter. ~ (-)bidder Hinauftreiber (bei Auktionen), *m*. ~ -bird Spottdrossel, *f*. × ~ -citizen Scheinbürger, *m*. ~ -danger Scheingefahr, *f*. ~ -disease Scheinkrankheit, *f*. ~ -doctor Quacksalber, *m*.

~-engagement Scheingefecht, *n.* ‖-er, *s.* Spötter; Betrüger, *m.* —er-nut (Am.) Art Hickornuß, *f.* ×‖-ery, *s.* Gespött, *n*; Spötterei; (upon) Satire (auf), *f*; bergebliche Thun, Spiel, *n*; Schein, *m.* Blendwerk, *n.* ~-fight Scheingefecht, *n.* Spiegelfechterei, *f.* ‖-ing, *a.* & *s.* —ingly, *adv.* spottend, spottweise; Spotten, *n.* —ing-bird Spottdrossel, *f.* —ing-stock Zielscheibe *f* des Spottes. ~-king Schattenkönig; Kartenkönig, *m.* ~-lead, ~-ore Blende, *f.* ~-moon Nebenmond, *m.* ~ -nightingale braune Grasmücke, *f.* ~-orange spanische Holunder, *m.* ~-play satirische Lustspiel, *n.* ~-poem Spottgedicht, *n.* ~-praise satirische Lob, *n.* ~-privet Steinlinde, *f.* ~ -prophet falsche Prophet, *m.* ~ -reasoning Aberwitz, *m*, alberne Plauderei, *f.* ~-romance satirische, komische Roman, *m.* ~-satin schmale Damast, *m.* ~ -shade lange Schatten, *m.* Abendzeit, *f.* ~ -song travestierte Gedicht, *n.* ~-style burleske Schreibart, *f.* ~ -thaw nicht anhaltende Tauwetter, *n.* ~ -trial Scheinverhör, *n.* ~-turtle-soup nachgemachte Schildkrötensuppe, *f.* ~ -velvet Tripp, Trippsamt, *m.* ~ -visit Scheinbesuch, *m.* ~ -willow Steinlinde, Berglinde, *f.*

mockadees, mŏk-ä-dēz', *s. pl.*, **mockado,** mŏk'-ä-dō, *s.* (n. u.) Art Trippsamt, *m.*

mockered, mŏk'-ėrd. *a. (Sl.)* löcherig.

mod. = moderately; modern.

modal, mō'-dăl, *a.* zur Form, nicht zum Wesen gehörig, bedingt, modal. ‖-ity, mō-dăl'-ĭ-tĭ, *s.* (*T.* Philos.) Modalität, Bedingtheit; (bei Kant) Möglichkeit, Wirklichkeit ob. Notwendigkeit eines Urteils, *f.*

mode, mōd, *s.* Art, Weise (v. mechan. Thätigketten, Übung erheischend: *cf.* way), *f*; Grad, Stufengang; (*T.* Gram.) Modus, *m*; (*T.* Log.) Form (des Urteils); Mode, *f*, Gebrauch; Art Seidenzeug, *m.*

model, mŏd'-ĕl, *s.* Modell, Muster; *fig.* Vorbild, *n*; Maßstab; Abdruck, *m*, Abbild; männl. ob. weibl. M. (für Künstler). ~ of the army Heeresordnung, *f.* ~, *v. a.* & *n.* (upon) modeln; modellieren; *fig.* einrichten. ‖~-farm Musterwirtschaft, *f.* ‖-ler, *s.* Modellierer; Musterzeichner, *m.* ‖-ling-board, *s.* Schablone, *f.*

moder, mōd'-ėr, *v. a.* (n. u.) s. moderate. ‖-able, *a.* (n. u.) mäßig.

moderate, mŏd'-ėr-ăt, *a.* —ly, *adv.* mäßig, gemäßigt; frugal; billig (v. Preisen); mittelmäßig; bescheiden. ~, *v. a.* mäßigen, einschränken; mildern, ermäßigen (Preis); milbern, temperieren. ~, *v. n.* sich m., abnehmen, gelinder werden; bei einer gelehrten Disputation ob. (Am.) öffentl. Versammlung den Vorsitz führen. ‖-ness, *s.* Mäßigkeit; Mittelmäßigkeit, *f.*

moderation, mŏd'-ėr-ā-shŭn, *s.* Mäßigung; Mäßigkeit, *f*; Gleichmut, *m.* —s, *pl.* erste öffentliche Examen (in Oxford), *n.*

moderato, mō-dē-rā'-tō, *adv.* (*T.* Mus.) gemäßigt. ~, *s.* Tonstück solcher Art, *n.*

moderator, mŏd'-ėr-ăt-ėr, *s.* Mäßigende, *m & n*; Präses (bei Universitätsdisputationen ob. in einer geistlichen Konferenz ob. Synode, bes. Am.), *m.* ×~ -lamp Moderateurlampe, *f.*

moderatrix, mŏd-ėr-ăt'-rĭks, *s.* Mäßigende, Mäßigerin; Vorsteherin, *f.*

modern, mŏd'-ėrn, *a.* modern, neu; heutig, jetzig; (n. u.) gemein; abgebrochen. ~ history neuere Geschichte, *f.* ~ languages, *pl.* neuere Sprachen, *pl.* The —s, *pl.* die Neueren, *pl.* ‖-ism, *s.* Abweichung von den Regeln der alten Klassiker; moderne Geistesrichtung, *f.* ‖-ist, *s.* Neuerer, *m*, der Geschmack am Modernen findet. ‖-ize, *v. a.* modernisieren; (in der Archit.) restaurieren. ‖-ness, *s.* Moderne, *n*, Neuheit, *f.*

modest, mŏd'-ĕst, *a.* —ly, *adv.* bescheiden, ×mäßig; sittsam, ehrbar; anständig. ~ quencher Glas Branntwein mit Wasser.

modesty, mŏd'-ĕst-ĭ, *s.* Bescheidenheit, Sittsamkeit; Einfachheit; Anständigkeit, *f.* ~ -piece Busenstreif, *m.*

modicity, mō-dĭs'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Geringfügigkeit, *f.* [schen, *n.*

modicum, mŏd'-ĭ-kŭm, *s.* Wenige, Bißmodifiable, mŏd'-ĭ-fī-ă-bl, **modificable,** mō-dĭf'-ĭ-kă-bl, *a.* bestimmbar, einschränkbar. [fizieren, einschränken.

modificate, mō-dĭf'-ĭ-kāt, *v. a.* modi-

modification, mŏd-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Modifikation, nähere Bestimmung, Beschränkung; besondere Art, *f.*

modifier, mŏd'-ĭ-fī-ėr, *s.* Modifizierende, *m & n.*

modify, mŏd'-ĭ-fī, *v. a.* modifizieren; näher bestimmen, abändern; einschränken, milbern. Modified vowel (*T.* Gram.) Umlaut, *m.*

modillion, mō-dĭl'-yŭn, *s.* (*T.* Archit.) Sparrenkopf, *m.*

modish, mōd'-ĭsh, *a.* —ly, *adv.* modisch, nach der Mode. ‖-ness, *s.* Modische, *n*; Modesucht, *f.*

modiste, mō-dēst', *s.* Putzmacherin, *f.*

modsman, mŏdz'-măn, *s.* Kandidat *m* für die 2. Prüfung in Oxford.

modulate, mŏd'-ū-lāt, *v. a.* anpassen; modulieren, die Stimme steigen und fallen lassen; (*T.* Mus.) transponieren. ~, *v. n.* (*T.* Mus.) ausweichen.

modulation, mŏd-ū-lā'-shŭn, *s.* Modulation; Tonausweichung; Melodie; Veränderung nach einem gewissen Verhältnisse, *f.*

modulator, mŏd'-ū-lāt-ėr, *s.* der Modulationen macht; Taktschläger, *m.*

module, mŏd'-ūl, *s. T.* Modell; *fig.* Muster, *n*; Abriß, *m*; Gestalt, *f*; *T.* Modulus (untere Durchmesser einer Säule in 60 minutes ob. parts geteilt), *m.* ~, *v. a.* modellieren; modulieren.

modulus, mŏd'-ū-lŭs, *s.* (*T.* Math. & Phys.) Modulus, *m.* ~ of working load Tragmodul, *n.*

modus, mō'-dŭs, *s.* Modifikation; (*T.* Ges.) Ablösung des Naturalzehnten, *f.* [*m.*

modwall, mŏd'-wăwl, *s.* Bienenspecht,

moe, mō, *a.* & *adv.* s. mo. ~, *s.* (n. u.) Grimasse, *f.* ~, *v. a.* s. mow.

moey, mō'-ĭ, *s. (Sl.)* Mund, *m.*

mofussil, mō-fŭs'-sĭl, *s.* Benennung ganz Indiens mit Ausnahme von Kalkutta, Madras u. Bombay.

moggan, mŏg'-ăn, *s.* (schott.) Strumpf *m* ohne Fuß, über den Stiefel gezogen.

mogul, mō-gŭl', *s.* Mogul, ostind. Kaiser (im 16. Jhdt.), *m.*

mohair, mō'-hār, *s.* Angoraziegenhaar; Haartuch, *n*, Mohr, *m*; (~ -yarn) Kameelgarn, *n.* ~ -twist Kohr für die Knopfmacher, *m.*

mohawk, mō'-hăwk, **mohock,** mō'-hŏk, *s.* Straßenräuber (in London, Ende des 17. Jahrhdts.), *m.* [seifenstein, *m.*

mohsite, mō'-sīt, *s.* gediegene Titan-

mohur, mō'-hėr, *s.* ostindische Goldmünze (= 40 Franken).

moider, mŏy'-dėr, *v. n. (provinc.)* hart arbeiten, sich placken. ~, *v. a.* mit Arbeiten zubringen; verwirren.

moidore, mŏy-dōr', *s.* Moidor (Goldmünze), *m.* [*m*, Portion, *f.*

moiety, mŏy'-ĕ-tĭ, *s.* Hälfte, *f*; Teil,

moil, mŏyl, *v. n.* sich placken, sich abmühen (häufig mit toil). ~, *v. a.* 1. quälen, abmühen. 2. beschmutzen. ~, *s.* 1. Fleck, *m.* 2. (n. u.) Maulesel, *m.*

moire, mwăwr, *s* [. **mohair.** ~ -antique antik gewässerte Seide, *f.* ~ metallic Metallmohair, *m* (geätzte Zinnfläche).

moist, mŏyst, *a.* (wenig) feucht; (n. u.) frisch, neu. ~ star Mond, *m.* ~ sugar Puderzucker, *m.* ~, *v. a.* [. b. f. W. ‖-en, mŏys'-n, *v. a.* befeuchten, naß machen. ~ your chaffer trink eins! ‖-ener, mŏys'-ĕn-ėr, *s.* Befeuchter, *m*; Näßende, *n.* ‖-ful, *a.* voll Näße. ‖-'ify, *v. a. (Jest.)* anfeuchten. ‖-less, *a.* trocken. ‖-ness, ‖-ure, mŏys'-tūr, *s.* Feuchtigkeit, Näße (geringer Grad: *cf.* dampness, humidity), *f.* ‖-y, *a.* (n. u.) feucht; frisch, neu.

moither, mŏy'-THėr, *v. a. & n.* **s. molder.**

moke, mōk, *s.* Masche, *f*; *(Sl.)* Esel, *m.*

moko, mō'-kō, *s.* Fasan, der aus Versehen im September (vor der Schußzeit) getötet worden. [wolkig.

moky, mō'-kĭ, *a.* (n. u.) düster, trübe,

molar, mō'-lėr, *a.* 1. zermalmend. 2. Massen . . . ~ teeth, *pl.* Backenzähne, *pl.* ~, *s.* Backzahn, *m.*

molasses, mō-lăs'-ĕz, *s. pl.* Melasse, *f*, Zuckersirup, *m*,

mold, molder s. mould, to moulder.

moldwarp, mōld'-wârp, *s. (Shak.)* Maulwurf, *m.*

mole, mōl, *s.* 1. Muttermal, *n.* 2. Hafendamm; Molo, *m.* 3. Monkalb, *n.* 4. Maulwurf, *m.*. ~, *v. a. (provinc.)* von Maulwurfshaufen befreien; aushöhlen. ~-hut Klumpfisch, *m.* ~ -cast Maulwurfshaufen, *m.* ~ -catcher Maulwurfsfänger, *m.* ~ -cricket Maulwurfsgrille, *f.* ~ -eyed Maulwurfsaugen habend. ~ -head Kopf des Hafendamms, *m.* ~ -hill Maulwurfshaufen, *m.* To make a mountain of a ~-~ *(prov.)* aus einer Mücke einen Elephanten machen. ~ -rat Maulwurfsmaus, *f.* ~ -track Maulwurfsgang, *m.* ~ -trap Maulwurfsfalle, *f.*

Moloch, mōl'-ŏk, *s.* s. Moloch.

molecular, mō-lĕk'-ū-lėr, *a.* (*T.* Chem. & Phys.) molekular. ~ formula Molekularformel, *f.* ~ -forces Molekularkräfte, *pl.* ~ weight Molekulargewicht, *n.* ‖-ity, mō-lĕk-ū-lăr'-ĭ-tĭ, *s.* Molekularzustand, *m.* ‖-ly, *adv* Molekule betreffend. [lekül, *n.*

molecule, mŏl'-ĕ-kūl, *s.* (*T.* Phys.) Mo-

moleskin, mōl'-skĭn, *s.* Baumwollmolton, *m.*

molest, mō-lĕst', *v. a.* belästigen, quälen (körp. ob. geistig, wer dafür empfänglich: *cf.* to trouble). ‖-ation, mōl-ĕs-tā'-shŭn, *s.* Belästigung, Störung; Beschwerde, *f.* ‖-er, *s.* Belästigende, Störer, *m.* ‖-ful, *a.* lästig, beschwerlich. [äußerst wichtig.

molimlnous, mō-lĭm'-ĭn-ŭs, *a.* (n. u.)

moline, mō'-lĭn, *s.* (*T.* Mill.) Haue, *f*, Obereisen, *n*; (*T.* Her.) Ankerkreuz, *n.*

Molinist, mōl'-ĭ-nĭst, *s.* Molinist, Anhänger der Lehre von Molina, *m.*

mollition, mō-lĭsh'-ŭn, *s.* Mahlen, Zermalmen, *n.*

moll, mŏl, *s. (Sl.)* Mädchen, *n.* *Cf.*

square, *a.* ~ Thomson's mark (M. T.) leer. ~ -tooler Taschendieb, *m.*

mollah, möl'-lä, *s.* türk. Oberrichter, *m.*

mollar, möl'-lär, *s.* Blackfisch, Tintenfisch, *m.* [zenimmer begleitet.

molled, möld, *a. vulg.* von einem Frau-

mollient, möl'-li-ĕnt, *a.* erweichend, mildernd. [bar.

mollifiable, möl'-li-fi-ä-bl, *a.* erweich-

mollification, möl-li-fi-kā'-shŭn, *s.* Erweichung, Linderung, *f*; *fig.* Beruhigungsmittel, *n.* [weichend, lindernd.

mollificative, möl-lif'-i-kāt-iv, *a.* er-

mollifier, möl'-li-fi-ẽr, *s.* Besänftiger, Beruhigende, *m*; Linderungsmittel, *n.*

mollify, möl'-li-fi, *v. a.* erweichen, lindern; *fig.* mildern, erleichtern; beruhigen. [Mädchen ob. Weib, *n.*

mollisher, möl'-lish-ẽr, *s. (Sl.)* gemeine

mollsack, möl'-säk, *s.* Handnetz, *n*, Marktkorb, *m.*

mollusca, möl-lŭs'-kä, *s. pl.* (*T.* Zool.) Mollusken, Weichtiere, *pl.*

molluscan, möl-lŭs'-kän, **molluscous,** möl-lŭs'-kŭs, *a.* Mollusken ...

mollusk, möl'-lŭsk, *s.* (*T.* Zool.) Molluske, *f.* Weichtier, *n.*

molly cotton-tail, möl'-li-kŏt'-n-tāl, *s.* (Am.) Kaninchen, *n.* [*m.*

mollycoddle, —kŏd-l, *s.* Weichling,

mollygrubs, —grŭbz, *s. vulg.* Bauchweh, *n*; Kummer, *m.*

Molly Maguire, —mä-gwir', *s.* irische unerlaubte Geheimgesellschaft, in N.-A. reorganisiert.

Moloch, mō'-lŏk, *s.* Moloch (Hauptgottheit der Phönizier u. (bibl.) der Ammoniter), *m*, auch *fig.* ~ -lizard eine australische Eidechse.

molochize, —iz, *v. a.* dem Moloch opfern.

molosse, mō-lŏs', **molossus,** *s.* (*T.* Metr.) Molossus, *m* (— — —).

molossus, *s.* Bulldogfledermaus, *f.*

molrowing, möl'-rō-ing, *a. (Sl.)* auf Belustigung mit flotten Frauenzimmer aus.

molt ſ. to moult. [mern

molten, mōlt'-n, *p. p.* v. to melt. ~ calf (bibl.) gegossene Kalb, *n.* ~ copper Erz, *n.* ~ -grease Fettschmelzen (eine Pferdekrankheit).

moly, mō'-li, *s.* Blumenlauch, *m*; ein sagenhaftes Kraut (gegen den Zauber der Circe, dem Ulysses gegeben).

molybdate, mō-lib'-dāt, *s.* molybdänsaure Salz, *n.* ~ of lead molybdänsaure Bleioxyd, *n.*

molybden, mō-lib'-dĕn, **molybdena,** möl-ŏb-dē'-nä, *s.* (*T.* Min.) Molybdänglanz, *m.* [lybdena.

molybdenite, mō-lib'-dĕn-īt, *s.* ſ. mo-

molybdenum, möl-ŏb-dē'-nŭm, *s. T.* Molybdän, *n* (Metall, Mo).

molybdic, mō-lib'-dik, *a.* ~ acid Molybdänsäure, *f.*×~ ochre Molybdänocker, *m.* ×

molybdin, mō-lib'-din, **molybdite,** mō-lib'-dit, *s.* Molybdänocker, *m.*

mome, mōm, *s.* (n. u.) Dummkopf; Spaßvogel, *m.*

moment, mō'-mĕnt, *s.* Augenblick (übhpt.: *cf.* instant), *m*; *fig.* Wichtigkeit (für pers. Interessen: *cf.* importance, weight), *f*; wichtige Faktor, *m*; (*T.* Phys.) Moment, *n.* At a —'s notice auf augenblickliche Kündigung; unvorbereitet; aus dem Stegreif. Statical ~ of the force *T.* statische ob. Kraftmoment. ‖—al, mōmĕnt'-ăl, *a.* —ly, *adv.* (n. u.) wichtig; für einen M. ‖—aneous, mōmĕnt-ā'-nē-ŭs, —any, *a.* (n. u.) ſ. —ary. ‖—arily, *adv.* momentary. ‖—ariness, *s.* Augenblicklichkeit, *f.* ‖—ary, *a.* augenblicklich, momentan, fliegend (v. der Hitze). —ary rest (*T.* Turnk.) flüchtige Stütz, *m.* ‖—ly, *adv.* jeden A. ‖—ous, mō-mĕnt'-ŭs, *a* —ously, *adv.* wichtig, folgenschwer. ‖—ousness, *s.* Wichtigkeit, *f.* ‖—um, mō-mĕnt'-ŭm, *s.* (*pl.* momen'ta) einem bewegten Körper inwohnende Kraft, Größe der Bewegung, *f*; Moment, *n*; (of body) Bewegungsmoment; (of the forces) statische ob. Kraftmoment; (of flexure) Biegungsmoment; (of inertia) Trägheitsmoment.

mommery, mŭm'-ẽr-i, *s.* ſ. mummery.

Momus, mō'-mŭs, *s.* (Spottname) Lehr. = Monday. [rer, *m.*

monachal, mŏn'-ăk-ăl, *a.* mönchisch, klösterlich. [leben; Mönchswesen, *n.*

monachism, mŏn'-ăk-izm, *s.* Mönchs-

monad, mŏn'-ăd, *s.* Monade, *f*, unteilbare Wesen; (*T.* Chem.) einwertige Element, *n.* ~, *a.* einwertig. [artig.

monadic(al), mō-năd'-ik, *a.* monaden-

monadelph, mŏn'-ă-dĕlf, *s.* (*T.* Bot.) Pflanze *f* mit zu einer Röhre verwachsenen Staubgefäßen (16. Klasse Linnés).

monaker, mŏn'-ă-kẽr, **monekeer,** mŏn'-ē-kẽr, *s.* (Bettler=*cant*) Unterschrift, *f*, Name, *m.*

monander, mō-năn'-dẽr, *s.* (*T.* Bot.) einmännerige Pflanze mit nur einem Staubfaden, *f.*

monandria, mō-năn'-dri-ă, *s.* Pflanzengattung mit nur einem Staubfaden, *f.*

monandrous, mō-năn'-drŭs, *a.* monandrisch, nur einen Staubfaden habend.

monanthous, mŏn-ăn'-thŭs, *a.* (*T.* Bot.) einblütig.

monarch, mŏn'-ărk, *s.* Monarch, Alleinherrscher; *fig.* Erste, Oberste, *m.* I'm ~ of all I survey *(jest.)* das bißchen Zeug da ist alles, was ich besitze. ~, *a.* herrschend, höchst. ‖—al, mŏnărk'-ăl, *a.* monarchisch. ‖—ess, *s.* Monarchin, *f.* ‖—ic(al), mŏn-ărk'-ik, *a.* monarchisch. ‖—ism, *s.* monarchische Prinzip *n* ob. Gesinnung, *f.* ‖—ist, *s.* Anhänger der Monarchie, *m.* ‖—ize, *v. n.* den Monarchen spielen; allein herrschen. ~, *v. a.* beherrschen (als M.) ‖—y, *s.* Monarchie, Alleinherrschaft, *f*; Reich, *n.*

Monarcho, mō-nār'-kō, *s.* ein phantastischer, die Italiener nachäffender Engländer. [sterlich, Kloster ...

monasterial, mŏn-ăs-tē'-ri-ăl, *a.* klö-

monastery, mŏn'-ăs-tẽr-i, *s.* Kloster (als Ort der Zurückgezogenheit: *cf.* cloister, convent), *n.*

monastic(al), mō-năs'-tik, *a.* —ally, *adv.* klösterlich, Kloster... ~, *s.* Mönch, *m.* [sterleben, *n.*

monasticism, mō-năs'-ti-sizm, *s.* Klo-

monatomic, mŏn-ă-tŏm'-ik, *a.* (*T.* Chem.) einatomig.

Monday, mŭn'-dā, *s.* Montag, *m.* Saint ~ blauer M. ~ pops (Modesprache = ~ popular concerts) Montagskonzerte *pl.* im Coventgarden-Theater. ‖—fied, —fid, *a.* abgeneigt zu arbeiten. ‖—ish, *a.* To feel —ish *(jest.)* das Montagsfieber bekommen (d. i. Sonntags an die kommende Wochenarbeit denken).

monde, mōnd, *s.* Welt, *f*, Leute, *pl.*; Reichsapfel, *m.* Beau ~ feine W.

monetary, mŏn'-ĕ-tẽr-i, *a.* Münz ... money, mŭn'-i, *s.* Geld, *n*; Münze, *f*; Vermögen, *n.* —s, *pl.* Gelder, Summen, *pl.* ~ down, ready ~ bar G. ~ of account Rechnungsmünze. He's the man for my ~ *vulg.* das ist mein Mann. It's like eating ~ man ißt sich dabei ja rein arm. To be out of ~ sich ausgegeben haben. To keep out of ~ mit der Zahlung hinhalten. To make ~ G. erwerben, reich werden. What's the ~? was kostet's? You're not everybody's ~ *vulg.* du würdest nicht vielen gefallen. ‖ ~, *v. a.* (l. u.) mit G. versehen. ‖—age, *s.* eine von den ersten normänn. Königen erhobene Steuer (v. Heinrich V. abgeschafft); Münzrecht, *n.* To make ~ of zu G. machen. ~ bill Geldbill, *f* ~ -box Geldkästchen, *n.* ~ -broker Geldmäkler, *m.* ~ -changer Geldwechsler, *m.* ~ concerns, *pl.* Geldangelegenheiten, *pl.* ‖—ed, —d, *a.* geldreich; in G. bestehend. —ed corporation (Am.) Körperschaft *f* mit Ermächtigung zu Bankiergeschäften, Pfandleihen und Assekuranzgeschäften. —ed men, *pl.* Kapitalisten, *pl.* ‖—er, *s.* (l. u.) Münzer; Wechsler, *m.* ‖ ~ -lender Geldverleiher, *m.* ‖—less, *a.* ohne G. ‖ ~ -making G. erwerbend; Geldverwerb, *m.* ~ -matter Geldsache; Rechnung, *f.* ~ -order Postanweisung, *f.* ~~~ department Geldanweisungsexpedition (auf der Post), *f.* ~ -pack, ~ -packet Geldpacket, *n*, Geldrolle, *f.* ~ -proof unbestechlich. ~ -scrivener Geldmäkler, *m.* ~ -spinner Glücksspinne, *f.* —'s-worth Geldeswert; volle Wert, *m.* ~ -transactions, *pl.* Geldgeschäfte, *pl.* —wort Pfennigkraut, *n.*

mong-corn, münġ'-kōrn, *s.* ſ. maslin.

monger, münġ'-gẽr, *s.* (bes. in Zuſ.) Händler, Krämer, *m*; Art kleine Handelsschiff, *n.* ~, *v. a.* handeln (mit).

mongoose, mŏn'-gōs, *s.* ſ. mungoose.

mongrel, münġ'-grĕl, *a.* von gemischter Art, Misch ...: ausgeartet. ~, *s.* Mischling, Bastard, *m.* ‖—ize, *v. a.* zum B. machen. [eyer.

monied, **monier** ſ. moneyed, mon-

monililform, mō-nil'-i-fàwrm, *a.* (*T.* Bot.) perlschnurartig.

monument, mŏn'-ū-mĕnt, *s.* (n. u.) Aufschrift; Denkschrift, *f*; Denkmal, *n.*

moniplies, mŏn'-i-pliz, *spl.* (schott.) dicke Magen *m* der Wiederkäuer.

monish, mŏn'-ish, *v. a.* (n. u.) ermahnen. ‖—er, *s.* Ermahner, *m.* ‖—ment, *s.* Ermahnung, *f.* [nismus, *m.*

monism, mŏn'-izm, *s.* (*T.* Philos.) Mo-

monistic, mŏn-ist'-ik, *a.* monistisch.

monition, mō-nish'-ŭn, *s.* Ermahnung, Warnung; Vorladung, *f.* [dienend.

monitive, mŏn'-i-tiv, *a.* zur Warnung

monitor, mŏn'-i-tẽr, *s.* (over) Ermahner, Warner; Schüler als Aufseher ob. Unterlehrer, *m*; flache Panzerturmschiff, *n.* ‖—ial, mŏn-i-tō'-ri-ăl, *a.* ermahnend, Ermahnungs... —ial instruction Warnungslehre, *f.* ‖—y, —l, *a.* & *s.* ermahnend, Warnungs...; Ermahnung, *f*; Mahnbrief, *m.*

monitress, mŏn'-i-trĕs, *s.* Warnerin, Ermahnerin; Schülerin als Gehilfin einer Lehrerin, *f.*

monk, münġk, *s.* Mönch (auch *T.* Typ.); *vulg.* gemeine Kerl, *m.* —s and friars (Drucker=*sl.*) zu stark u. zu schwach Gedrucktes. ‖ ~, *v. a.* nachäffen. ‖—ery, *s.* Mönchsleben; (n. u.) Kloster; *(Sl.)* Land, *n*, Provinz, *f*; (kollektiv) Vagabunden, *pl.* ‖ ~ -fish ſ. angel-fish. ‖—hood, *s.* Mönchtum, *n.* ‖—ing (l. u.), —ish, *a.* mönchisch. ‖—ishness, *s.* Mönchische, *n.* —'s-head (Bot.) Mönchsblatt, *n.* —'s-hood (Bot.) blaue Sturmhut, Eisenhut, *m.* —'s-rhubarb Mönchsrhabarber, *m.* —'s-seam Mittelnaht *f* zwischen beiden Saumnähten eines (alten) Segels. ~ -sheet *T.* Ausschußbogen, Mönchs-

bogen, *m.* —'s Latin Mönchslatein, Spätlatein, *n.*

monkey, münq'-kI, *s.* Affe; *fig.* Maulaffe; *fam.* Bube, Range, *m*; (als Liebkosung) Äffchen, *n*; (*T.* Mech.) Rammblock, *m*; Aushebungsvorrichtung; üble Laune, *f*; (im Sportflang) 500 £; (*T.* Naut.) hölzerne Gefäß für den Grog der Mannschaft, *n.* —'s allowance mehr Schläge als Brot. ~ with a long tail *(Sl.)* Hypothek, *f.* To get ob. have one's ~ up zornig werden. Take the ~ off your back werde nicht zornig! To play the ~ Possen treiben. To sling the ~ einen Matrosen an eine Segelstange festbinden, der sich mit einem Stück Kreide verteibigen muß. To suck the ~ ein Faß leer saugen. ~-block (*T.* Naut.) Block mit Wirbel, *m*; auf die Marsraa gemachte Bauchgurtsblöcke, *pl.* ~ -board Trittbrett *n* eines Omnibus für den Kondukteur. ~ -boat schmale lange Kanalboot, *n.* ~ -flower Gaukelblume, *f.* ✕~ -jacket Düffeljacke *f* der Seeleute. ~ -pump Strohhalm *m* ob. Federspule *f* zum Aussaugen von Flüssigkeiten aus angebohrten Fässern. ~ -rail (*T.* Naut.) obere Riegelung, *f.* —'s-bread (Pflanze) Affenbrot, *n.* ~ -spanner englische Schraubenschlüssel, *m.* ~ -spars, *pl.* kleine Masten und Raaen auf Segelschiffen. ~ -tail (*T.* Naut.) Hebebaum *m* zur Bewegung von Schiffskanonen; fabelhafte Geschichte, *f.* To hold on by one's ~ ~ jm. ein Märchen aufs Wort glauben. ~ -trick Possen, Bubenstreich, *m.* ~ -wrench Universalschraubenschlüssel (mit stellbarem Maule), *m.* [einsäurig.

monoacid, mön-ô-äs'-Id, *a.* (*T.* Chem.)

monobasic, —bäs'-Ik, *a.* (*T.* Chem.) einbasisch.

monocarp, mön'-ô-kärp, **monocarpon,** mön-ô-kär'-pön, *s.* nur einmal Frucht tragende Pflanze, *f.* [fruchtig.

monocarpous, mön-ô-kär'-pûs, *a.* ein-

monoceros, mö-nôs'-ê-rôs, **monocerot,** mö-nôs'-ê-rôt, *s.* Einhorn, *n*; Schwertfisch (?), *m.* [einem Horne.

monocerous, mön'-ôs-êr-ûs, mit nur

monochord, mön'-ô-kâwrd, *s.* einsaitige Tonwerkzeug, Monochord, *n.*

monochrome, mön'-ô-krôm, *s.* einfarbige Gemälde, *n.* [einfarbig.

monochromatic, mön-ô-krô-mät'-Ik, *a.*

monochromy, mön-ôk'-rô-mI, *s.* (Kunst) einfarbige Malerei, *f.*

monochronic, mön-ô-krôn'-Ik, *a.* (insb. *T.* Geol.) gleichzeitig. [monoklin.

monoclinal, mön-ôk'-lIn-äl, (*T.* Geol.)

monoclinous, mön-ôk'-lIn-ûs, *a.* (*T.* Bot.) einbettig, zwitterig.

monocotyledon, mön-ô-kôt-I-lê'-dôn, *s.* (*T.* Bot.) einsamenlappige Pflanze, *f.* ‖—ous, *a.* (*T.* Bot.) monokotyledonisch. [schaft, *f.*

monocracy, mön-ôk'-rä-sI, *s.* Einherr-

monocrat, mön'-ô-krät, *s.* Alleinherrscher, Monarch, *m.*

monocular, mön-ôk'-û-lêr, **monoculous,** mö-nôk'-û-lûs, *a.* einäugig; für (nur) ein Auge. [schreiber, *m.*

monodist, mön'-ô-dIst, *s.* Monodien-

monodon, mön'-ô-dôn, *s.* Hornfisch, Narwal, *m.* [Trauergesang, *m.*

monody, mön'-ô-dI, *s.* einstimmige

monœcious, mön-ê'-shûs, *a.* (*T.* Bot.) einhäusig, monözisch.

monogam, mön'-ô-gäm, *s.* (*T.* Bot.) Pflanze *f* mit einfacher Blüte. ‖-ic, mön-ô-gäm'-Ik, *a.* mit einzelnen Blüten. ‖-ist, mö-nög'-ä-mIst, *s.* Monogamist, *m.* ‖-ous, mö-nög'-ä-mûs, *a.* monogamisch (auch *T.* Zool.); (*T.* Bot.) ſ. monogamic. ‖-y, mö-nög'-ä-mI, *s.* Monogamie, Einzelehe; (*T.* Zool.) paarige Lebensweise, *f.*

monogenesis, mön-ô-jên'-ê-sIs, *s. T.* Abstammung *f* von einem Paar.

monogeny, mö-nöj'-ê-nI, *s.* Lehre von der einpaarigen Abstammung des Menschen.

monogram, mön'-ô-gräm, *s.* Monogramm, *n*, Namenszug, *m.* ‖-mal, —gräm'-äl, —'lc, *a.* auf ein M. bezüglich.

monograph, mön'-ô-gräf, *s.* Monographie, Einzelbeschreibung, *f.* ‖-ic(al), mön-ô-gräf'-Ik, *a.* monographisch; in Umrissen gezeichnet. ‖-y, mö-nög'-rä-fI, *s.* leere, farblose Kontur, *f.*

monolith, mön'-ô-lIth, *s.* Obelisk *m* ob. Denkmal *n* aus einem einzigen Stein. ‖-al, mön-ô-lIth'-äl, —ic, mön-ô-lIth'-Ik, *a.* aus einem einzigen Steine bestehend. [scher einen Monolog hält.

monologist, mö-nöl'-ô-jIst, *s.* der wel-

monologue, mön'-ô-lôg, *s.* Selbstgespräch, *n*, Monolog, *m.*

monology, mö-nöl'-ô-jI, *s.* Gewohnheit *f* mit sich selbst zu sprechen ob. das Gespräch allein zu führen.

monomachy, mö-nöm'-ä-kI, *s.* (l. u.) Zweikampf, *m*, Duell, *n.* [Idee, *f.*

monomania, mön-ô-mä'-nI-ä, *s.* fixe

monome, mön'-ôm, **monomial,** mö-nô'-mI-äl, *s.* (*T.* Alg.) einfache Größe, *f.*

monongahela, *s.* (Am.) Whiskey aus Roggen, Kornbranntwein, *m* (nach einem Fluß in Pennsylvanien benannt).

monopathy, mö-nöp'-ä-thI, *s.* Alleinleiden, *n*; Erkrankung *f* eines einzelnen Organs. [Bot.) einblättrig.✕

monopetalous, mön-ô-pêt'-äl-ûs, *a.* (*T.*

monopolist, mö-nöp'-ô-lIst, *s.* Alleinhändler, Monopolist, *m.*

monopolize, mö-nöp'-ôl-Iz, *v. a.* Alleinhandel treiben (mit); aufkaufen; an sich reißen; *fig.* ausschließlich besitzen. ‖-r ſ. **monopolist.**

monopoly, mö-nöp'-ô-lI, *s.* Alleinhandel, *m*, Monopol, *n.*

monopolylogue, mön-ô-pôl'-I-lôg, *s.* Darstellung mehrerer Charaktere durch einen Schauspieler.

monopteral, mö-nöp'-têr-äl, **monopteron** (ob. —os), mö-nöp'-têr-ôn, *s.* runde Säulentempel ohne Seitenmauern, *m.*

monoptic, mö-nöp'-tIk, *s.* Einäugige, *m.*

monoptote, mön'-öp-tôt, mö-nöp'-tôt, *s. T.* Wort, welches nur einen Kasus hat, *n.*

monosepalous, mön-ô-sêp'-äl-ûs, *a.* (*T.* Bot.) mit einem einzigen Kelchblatt.

monospermous, mön-ô-spêrm'-ûs, *a.* einsamig. [einem einzigen Verse, *n.*

monostich, mön'-ô-stIk, *s.* Gedicht von

monostrophic, mön-ô-ströf'-Ik, *a.* in demselben Silbenmaße geschrieben.

monosyllabic(al), mön-ô-sIl-äb'-Ik, *a.* einsilbig.

monosyllable, mön'-ô-sIl-ä-bl, *s.* einsilbige Wort, *n.* ‖-d, *a.* einsilbig gemacht.

monotheism, mön'-ô-thê-Izm, *s.* Monotheismus, Glaube an einen Gott, *m.*

monotone, mön'-ô-tôn, *s.* Monotonie, Eintönigkeit, *f.*

monotonic(al), mön-ô-tön'-Ik, **monotonous,** mö-nöt'-ön-ûs, *a.* —ly, *adv.* eintönig; einförmig.

monotony, mö-nöt'-ön-I, *s.* Eintönigkeit; Einförmigkeit, *f.*

monotriglyph, mön-ô-trI'-glIf, *s.* (*T.* Archit.) einzelne Triglyph, *m.*

monotype, mön'-ô-tIp, **monotypic,** mön-ô-tIp'-Ik, *a.* von nur einem Typus.

monovalent, mö-növ'-ä-lênt, *a.* (*T.* Chem.) einwertig.

monoxide, mön'-ôk-sId, *s.* Monoxyd, *n.*

Monroo doctrine, mön'-rô dök'-trIn, *s.* (Am.) Erklärung des Präsidenten Monroe (1823), daß Europa im westl. Amerika keine Kolonien anlegen dürfe.

Mons. = Monsieur.

monsieur, mös'-yä, *s.* Herr; mein Herr; (verächtlich) Franzose; (unter der ältern Linie der Bourbonen) älteste Bruder des Königs von Frankreich, *m.* [jährl. Passatwind, *m.*

monsoon, mön-sön', *s.* Monsun, halb-

monster, mön'-stêr, *s.* Scheusal; Ungeheuer, *n*; *fig.* Unmensch, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) zum U. machen. To ~ nothings *col.* aus einer Maus einen Elephanten machen. ‖-er, *s.* Übertreiber, *m.* [f, Allerheiligste, *n.*

monstrance, mön'-strâns, *s.* Monstranz,

monstration, mön-strä'-shûn, *s.* Zeigen, *n*, Beweis, *m.*

monstricide, mön'-strI-sId, *s. (Th. jest.)* Tötung *f* eines Ungeheuers.

monstriferous, mön-strIf'-êr-ûs, *a.* Ungeheuer zeugend.

monstrosity, mön-strös'-I-tI, *s.* Ungeheuerlichkeit, *f*, Widernatürliche, *n.*

monstrous, mön'-strûs, *a.* —ly, *adv.* widernatürlich, scheußlich; ungeheuer (Sinnen u. Verstand Gewalt anthuend); außerordentlich; seltsam, wunderbar. ~, *adv. vulg.* außerordentlich, ungeheuer. ‖-ness, *s.* Ungeheure, *n*, Abscheulichkeit, *f.*

monstrosity ſ. **monstrosity.**

montanic, mön-tän'-Ik, *a.* Gebirgs..., Berg... [sinnig, *m.*

Montanism, mön'-tän-Izm, *s.* Monta-

Montanist, mön'-tän-Ist, *s.* Montanist, Anhänger des Montanus, *m.*

montanistic(al), mön-tän-Ist'-Ik, *a.* montanistisch.

montanize, mön'-tän-Iz, *v. n.* den Meinungen des Montanus folgen.

montant, mön'-tänt, *s.* (*T.* Fenc.) Hieb nach oben; (*T.* Join.) halbe Mond, *m.*

monte, mön'-tê, *s.* ein Kartenspiel (Art Pharao) der spanischen Amerikaner. ~ -jus (*T.* Sugar-w.) Saftauszug, *m.*

monteith, mön-têth', *s.* Schwenkkessel, *m.*

montem, mön'-têm, *s.* Sitte unter den Eton-Schülern (bis 1847), alle 3 Jahre am Pfingstdienstag zu einem Hügel auf der Bathstraße zu ziehen und von allen Passanten ꝛc. einen Geldbetrag für „Salz" zu erheben.

montero(-cap), mön-tê'-rô(-käp), *s.* Art Reit- ob. Jagdmütze, *f.*

month, münth, *s.* Monat, *m.* — or Sundays lange Zeitraum, der gar nicht vergehen will, *m.* What is the day in the —? den wievielten haben wir? —'s-mind (n. u.) Gedächtnistag, *m*, Seelenmesse für Verstorbene; Lüsternheit, *f*, heftige Verlangen, *n.* ‖-ling, *s.* einen M. alte Geschöpf, *n.* ‖-ly, *a. & adv.* monatlich, jeden M.; Monats... —ly flowers, *pl.* Monatsflnß, *m.* —ly pay Monatsgeld, *n.*

monticle, mön'-tI-kl, **monticule,** mön'-tI-kûl, *s.* kleine Berg, *m.*

monticulate, mön-tIk'-û-lât, **monticulous,** mön-tIk'-û-lûs, *a.* mit kleinen Hügeln.

montoir, mön-twâwr', *s.* (*T.* Man.) Auftritt, Stein (zum Aufsteigen), *m.*

monton, mön'-tön, *s.* (*T.* Bergb.) Erzposten, *m.*

mont-pagnel, mönt-päg'-nêl, **mont-pagnote,** —päg'-nôt, *s.* (*T.* Mil.) Sicherheitsposten, *m.*

montross, mönt-rös', *s.* Unterkanonier, *m.*

monument, mön'-û-mênt, *s.* Denkmal; (n. u.) Grabmal, *n.* The ~ die zum

Gedächtnis an die große Londoner Feuersbrunst (1666) bei London Bridge errichtete 200′ hohe Säule. ‖—al, mōn-ȳ-mēnt′-ăl, *a.* —ally, *adv.* zum Andenken dienend; (n. u.) zu einem G. gehörig; monumental; Monumental . . . —al city (Am.) „Denkmalstadt", d. i. Baltimore.

mony, mŭn′-ĭ, *a.* (schott.) = many.

moo, mo͞, *v. n.* muhen, brüllen (wie eine Kuh). —, Muhen, Brüllen, *n.* ~ -cow *col.* Muhkuh, *f.*

mooch, mo͞ch, *v. n. (Sl.)* schmarotzen. To ~ about herumlungernd. —, *s.* On the ~ herumlungernd, auf dem Strich. ‖-er, *s.* Flibustier, Vagabund, *m.*

mood, mo͞d, *s.* Art und Weise; *T.* Tonart; *T.* Form (des Urteils); Laune, Stimmung (als Folge der sittlichen Geistesanlage: *cf.* humour); (n. u.) Hitze, Wut, *f*; (*T.* Gram.) Modus, *m.* To be in a drinking ~ zum Trinken aufgelegt sein. ‖-ily, *adv.* d. moody. ‖-iness, *s.* üble Laune, *f.* ‖-y, *a.* launisch; mürrisch, ärgerlich; (n. u.) der Stimmung entsprechend (z. B. *Shak.* "music, —y food of us that trade in love"). ~ -mad (n. u.) vor Zorn rasend.

mool, mo͞l, *v. n.* (schott.) zerbröckeln. —, *s.* Erde; Form, *f*; Grab, *n.*

moon, mo͞n, *s.* (*f*, also mit she) Mond; Monat, *m.* ~ in distance (*T.* Naut.) Distanz *f* des Mondes von der Sonne od. einem andern Distanzsterne, die gemessen und zur Berechnung der Länge verwandt werden kann. He knows no more about it than the ~ knows about Sunday *(fam.)* er hat keine Ahnung davon. On ~ *(Cant)* einen Monat Gefängnisstrafe. Till the blue ~ bis in Ewigkeit, bis wer weiß wann. To cry for the ~ *vulg.* vor Tagesanbruch ausziehen. ‖ —, *v. n. (Sl.)* umherbummeln; *fam.* faseln. ‖ ~ -beam Mondstrahl, *m.* ~ -blind blödsichtig. ~ -calf Monkalb, *n*; Tölpel, *m.* ×~ -curse nächtliche Dieb, der jm. leuchtet und ihn an abgelegenem Orte beraubt. ‖-ed, —d, *a.* mit einem M. versehen; mondähnlich; Mond . . . ‖-et, —ĕt, *s.* kleine M. ‖-ey, *s. & a.* Dummkopf, Tropf, *m*; f. moony. ‖ ~ -eyed mondblind, blödsichtig. ~-~ hen *(Sl.)* schele Mensch, *n.* ~ -faced *fam.* japanesisch. ~ -fish Spiegelfisch, *m.* ~ -flaw Anfall *m* von Mondsucht. ~ -flower f. mandlin-wort. ‖-ing, *s. & a.* Herumbummeln, *n.* To be —ing (verliebten) Träumereien (bei Mondschein) nachhängen. ‖-ish, *a.* mondähnlich, veränderlich, wandelbar. ‖-less, *a.* ohne M., dunkel. —light Mondlicht, *n*, Mondschein; *(Sl.)* eingeschmuggelte Branntwein, *m*; *(Sl.)* Glatze, *f.* — light, —lit mondhell. —light tit heimliche „Rücken" *n* bei Nacht u. Nebel. ‖-ling, *s.* Einfaltspinsel, *m.* ‖ ~ -man *(Cant)* Zigeuner, *m.* ~ -raker Eingeborene von Wiltshire: *cf.* ~ -sail. —'s-day, —'s-age Mondalter, *n.* ~ -sail Mondsegel (über dem Oberbramsegel), *m.* —seed Mondsame, *m.* —sheered (v. Schiffen) mit sehr hohem Vorder- und Hinterteil. —shine Mondschein, *m*, Mondlicht, *n*; (l. u.) Monat; Unsinn, *m*, Gewäsch, *n.* A matter of —shine etwas Unbedeutendes. Gilded —shine falsche Wechsel, *m.* Once in a —shine sehr selten. —shine, —shiny mondhell. ~ -stone Mondstein, *m*, Fraueneis, *n.* —struck mondsüchtig. ~ -trefoil Mondklee, *m.* —wort Mondkraut, *n*, Mondraute, *f.* ‖-y, *a. T.* einen halben Mond führend; mondförmig; *fam.* faselig, einfältig; „bedusselt".

moonshee, mo͞n-shē′, *s.* (angloind.) Sprachlehrer, Gelehrte, *m.*

moop, mo͞p, *v. n.* (schott.) knaupeln, knabbern.

moor, mo͞r, *s.* 1. Moor, *n*, Sumpf, *m.* 2. Mohr; Maure (in der Berberei), *m.* 3. *T.* Hiefstoß, *m* (z. B. to blow a ~ ins H. stoßen, wenn ein Tier erlegt ist). —s, *pl.* = shooting-grounds (in Scotland), *pl.* To make a flying ob. running ~ ein Schiff in Fahrt derzeiten. ~, *v. a.* vor Anker legen, mit Tauen anbinden. ~, *v. n.* (l. u.) ankern; (in) sitzen, ruhen (z. B. she was —ed in the same arm-chair). To ~ a cable each way gegen die Gezeitströmung derzeiten. To ~ a-cross ob. athwart den Gabelanker auswerfen. To ~ ahead am Spann verankern. To ~ along in einem Flusse ankern mit einer Trosse am Land. To ~ quarter shot halb längsstroms, halb querstroms derzeiten. ‖-age, *s.* Ankerplatz, *m.* ‖×~ -coal bröckliche Art Holzkohle, *f.* ~ -cock (Hahn), ~ -fowl, ~ -hen (Henne) Wasserhuhn, *n.* ~ -game Heidegeflügel, *n.* Moorvögel, *pl.* ‖-ing, *s.* Ankern, Anlegen (eines Schiffs), *n.* —ings, *pl.* Hafenanker; Taue zum Verteuen, *pl.* —ing -bridle Kettenspreite der Hafenanker, *f.* —ing-chocks, *pl.* starke Hölzer zwischen zwei Deckstützen, mit einer Klüse darin für die Landfesten. —ing-posts, *pl.* (*T.* Naut.) Landpfähle, *pl.* —ing-rings, *pl.* Eisenringe in Hafenmauern zum Festmachen. —ing-rope Dregtau, *n.* —land Moorland, Marschland, *n.* —'s-head *T.* Mohrenkopf (Pferd); (*T.* Chem.) Totenkopf (caput mortuum), *m.* ~ -stone Moorstein. Eisenstein, *m.* ~ -titling f. stone-chat.

Moorish, mōr′-ĭsh, *a.* wie ein Mohr; maurisch. ×

moory, mōr′-ĭ, *a.* moorig, Moor . . .

moose, mo͞s, *s.* (Am.) Mustier, Elentier, *n.* ~ -wood Cederholz (dessen Laub das M. frißt), *n.* ~ -yard Ort, wo sich im Winter die Mustiere aufhalten, *m.*

moot, mo͞t, *v. n.* zur Übung debattieren, disputieren. ~, *v. a.* (zur Übung) erörtern. You mustn't ~ it about *fam.* du mußt's nicht unter die Leute bringen. ~, *a.* strittig. ~, *s.* (juristische) Disputierübung, Debatte, *f.* ~ -case, ~ -point aufgeworfene Rechtsfrage, *f.* Streitpunkt, *m.* ‖-er f. u. ‖ ~ -hall Disputierkollegium, *n.* ~ -hill Hügel, auf dem die Angelsachsen ihre Gerichtsversammlungen abhielten. ~ -house (n. u.) Gerichtshalle, *f*; Disputierkollegium, *n.* ~ -man Disputant, *m.* [Wurzel ausgerissen.

mooted, mo͞t′-ĕd, *a.* (*T.* Her.) mit der

mooter, mo͞t′-ĕr, *s.* Disputant; Rabulist; *T.* Nagelschneider, *m.*

mop, mŏp, *s.* 1. Wisch, Scheuerlappen; Gewohnheitstrunkenbold; (*T.* Naut.) Quast; Ort *m*, wo Dienstboten vermietet werden; Junge, *n*; f. moppet. schiefe Maul, *n.* —s and brooms berauscht. —s and mows, *pl.* schiefe Gesichter, Fratzen, *pl.* I feel all —s and brooms *fam.* ich bin voller Schmerzen u. Sorgen. On the ~ *vulg.* ewig am Saufen. ~, *v. a.* abwischen, abscheuern. ~, *v. n.* das Maul verziehen. To ~ and mow Fratzengesichter machen. To ~ up austrinken; (Mil.) schlagen, vernichten. ‖ ~ -board (Am.) Fußleiste längs des Bodens, *f.* ~ -head Strubelkopf, *m.* ~ -stick Wischstock, Besenstiel; *fam.* Einfaltspinsel, *m.*

mope, mōp, *v. a.* dumm machen, betäuben, abstumpfen. ~, *v. n.* träge, betäubt sein; traurig sein. ~, *s.* Kloß, unthättige Mensch, *m.* In the —s mürrisch. ~ -eyed kurzsichtig; blödsichtig.

moper, mōp′-ĕr, *s.* Deserteur; Taschendieb, der nicht mehr stiehlt, *m.*

mopingly, mōp′-ĭng-lĭ, *adv.* träumerisch; in tiefen Gedanken.

mopish, mōp′-ĭsh, *a.* dumm, traurig. ‖-ness, *s.* Träumerei; Dummheit; Unthätigkeit; Traurigkeit, *f.*

moppet, mŏp′-ĕt, **mopsey**, mŏp′-sĭ, *s.* Puppe (von Lappen), *f*; Püppchen (als Liebkosung), *n*; Schlumpe, *f.*

mopsical f. mope-eyed.

mopus, mō′-pŭs, *s.* 1. Träumer, *m*; Schlafmütze, *f.* 2. mŏp′-ŭs (gewöhnl. —es, *pl.*) *(Sl.)* Geld, *n.* „Möpse", *pl.*

mopy, mōp′-ĭ, *a. vulg.* verdrießlich; mürrisch.

mora, mōr′-ă, *s.* Fingerspiel (der Italiener), *n.* Mora, Morra, *f.*

moraine, mō-rān′, *s.* Gletscherwall, *m*, Moräne, *f.*

moral, mŏr′-ăl, *a.* —ly, *adv.* moralisch, sittlich; *fig.* geistig (*opp.* physical); wahrscheinlich; (bloß) moralisch gewiß (*opp.* demonstrative); (n. u.) allegorisch, symbolisch; (n. u.) moralisierend. ~, *s.* Moral, Sittenlehre; M., Nutzanwendung; moralische Gewißheit, *f* (z. B. we thought it a ~ for the Cantabs wir hielten den Sieg der Cambridger Studenten für gesichert). × —s, *pl.* Sitten (in wichtigen Lebensfragen: *cf.* manners, die daher "minor —s" heißen), *pl.*; Ethik; Moralität, *f.* ~, *v. n.* (n. u.) moralisieren. ‖-er, *s.* (n. u.) Sittenprediger, *m.*

moralist, —ĭst, *s.* Sittenlehrer, Moralist; moralische Mensch, *m.*

morality, mō-răl′-ĭ-tĭ, *s.* Moralität, Sittlichkeit; Züchtigkeit, *f.* gute Lebenswandel, *m*; Moral, Sittenlehre, *f*; geistliche Theaterstück, *n.*

moralization, mŏ-răl-ĭz-ā′-shŭn, *s.* Moralisieren, *n.* moralische Betrachtungen, *pl.*; moralische Erklärung, *f.*

moralize, mŏr′-ăl-ĭz, *v. a.* sittlich machen; zu einem moralischen Zwecke anwenden. ~, *v. n.* (upon, on) moralisieren. ‖-r, *s.* Sittenlehrer, Sittenprediger, *m.*

morals, *s. pl.* f. u. moral, *s.*

morass, mō-răs′, *s.* Morast, Sumpf, *m.* ~ -ground Sumpfboden, *m.* ~ -iron ore Raseneisenstein, *m.* ‖-y, *a.* sumpfig, morastig.

Moravian, mō-rā′-vĭ-ăn, *a.* (f. Eig.) zu den mährischen Brüdern gehörig. —s, *s. pl.* die mährischen Brüder, Herrnhuter, *pl.*

morbid, mŏr′-bĭd, *a.* —ly, *adv.* krankhaft (nur *fig.*: *cf.* sickly). ‖-ness, **morbidity**, mŏr-bĭd′-ĭ-tĭ, *s.* Kränklichkeit, *f.* [machend, Krankheits . . .

morbific(al), mŏr-bĭf′-ĭk, *a.* krank

morbilli, mŏr-bĭl′-ĭ, *s. pl.* (*T.* Med.) Masernflecken, *pl.* [sartig.

morbillous, mŏr-bĭl′-lŭs, *a.* masern-

morbose, mŏr-bōs′, *a.* krankhaft, ungesund. [Zustand, *m.*

morbosity, mŏr-bŏs′-ĭ-tĭ, *s.* krankhafte

morceau, mŏr-sō′, *s.* (—x, —z, *pl.*) Stück *n*, Teil, *m.*

mordacious, mŏr-dā'-shŭs, *a.* —**ly**, *adv.* beißend; ſcharf, ſarkaſtiſch.
mordacity, mŏr-dăs'-ĭ-tĭ, **mordicancy**, mŏr'-dĭ-kăn-sĭ, *s.* beißende Schärfe, zerfreſſende Eigenſchaft, *f.*
mordant, mŏr'-dănt, *s.* Beize, *f.* —, *v. a.* beizen.
mordant, **mordent** ſ. d. f. W.
mordicant, mŏr'-dĭ-kănt, *a.* beißend, beizend, ſcharf.
mordication, mŏr-dĭ-kā'-shŭn, *s.* Beißen; Anfreſſen, Zerfreſſen, *n.*
more, mŏr, *a.* mehr; (*T.* Math.) plus (+); (n. u.) größer. —, *adv.* mehr; ferner, wieder; noch. — and — immer m. — fools they rechte Narren das! — 't (ſtatt no — *vulg.*) is das iſt's auch nicht. — she ain't das iſt ſie auch nicht. After an hour's — converſation nach einer Stunde weitern Geſprächs. So much the — um ſo viel mehr. So great as nothing can be — ſo groß wie nur möglich. The — the merrier je mehr, deſto beſſer. The — . . . the — . . . je m. . . ., deſto m. . . . You can't have — than the cat and his skin (*prov.*) man kann eine Sache nicht mehr als einmal genießen. To make — of a thing than it is etwas übertreiben, überſchätzen. —, *s.* Mehr, Größere, *n*; (*Shak.* n. u.) Leute von Stande, die Großen. —, *v. a.* (n. u.) mehren.
more, mŏr, *s.* 1. (*provinc.*) Hügel, *m.* 2. Wurzel, *f.* [Zeug), *m.*
moreen, mŏ-rēn', *s.* wollene Mohr (ein
more-ish, mŏr'-ĭsh, *a.* (*jest.*) It tastes — es ſchmeckt „nach mehr".
morel, mŏr'-ĕl, *s.* Morchel, *f*; ſchwarze Nachtſchatten, *m*; Morelle (ArtKirſche), *f.* [Moorland, *n.*
moreland, mŏr'-lănd, *s.* Sumpfland,
morelle, mŏ-rĕl', **morello**, mŏ-rĕl'-lō, *s.* ſ. morel (2).
moreness, mŏr'-nĕs, *s.* (n. u.) Größe, *f.*
moreover, mŏr-ō'-vẽr, *adv.* überdies, ferner. [mals in Spanien), *m.*
moresco, mŏ-rĕs'-kō, *s.* Maure (ehe-
moresk, **moresque**, mŏ-rĕsk', *a.* mauriſch, moreſk; Mohren . . . —, *s.* Arabeske, *f*; Arabesſtenſil, *m.*
morgan, mŏr'-găn, *s.* He's a good enough — (Am.) das iſt gerade ſo gut als ob . . . (von einem unverſchämten Betrug, insb. in der Politik). —-horse Raſſe-Jagdpferd, *n.*
morganatic, mŏr-găn-ăt'-ĭk, *a.* morganatiſch. — marriage Ehe *f* zur linken Hand. [fiſch, *m.*
morgay, mŏr'-gā, *s.* rauhhäutige Hai-
morglay, mŏr'-glā, *s.* Schlachtſchwert, *n.*
morgue, mŏrg, *s.* (frz.) Totenhalle, *f.*
moribund, mŏr'-ĭ-bŭnd, *a.* ſterbend, ſterbenskrank. —, *s.* Sterbende, *m.*
moric, mŏr'-ĭk, *a.* — acid Morinſäure, *f* ($C_{12}H_8O_8$).
morice ſ. **morris.** [gehorchen.
morigerate, mŏ-rĭj'-ẽr-ăt, *v. n.* (n. u.)
morigeration, mŏr-ĭj-ẽr-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Gehorſam, *m.* [horſam.
morigerous, mŏ-rĭj'-ẽr-ŭs, *a.* (l. u.) ge-
morill, mŏr'-ĭl, *s.* Morchel, *f.*
morine, mŏ'-rĭn, *s.* gelber Farbſtoff des Färbermaulbeerbaums.
morinel, mŏr'-ĭ-nĕl, *s.* (Vogel) Mornell, *m.* [tŭs, *s.* Art Fallmaſchine, *f.*
Morin's apparatus, mŏr'-ĭnz-ăp-pā-rā'-
morion, mŏ'-rĭ-ŏn, *s.* Sturmhaube, *f*, Helm, *m.*
morisco, mŏ-rĭs'-kō, **morisk**, mŏr'-ĭsk, *a.* mauriſch. —, *s.* Mohr im Mohrentanze, *m*; mauriſche Sprache, *f*; Mohrentanz, *m*; ſ. moresk.
morish ſ. **more-ish.**
moritannic, mŏr-ĭ-tăn'-ĭk, *a.* — acid Moringerbſäure, *f*, Maclurin, *n* ($C_{13}H_{10}O_8$).
morkin, mŏr'-kĭn, *s.* Fallwild, durch Zufall umgekommene Tier, *n.*
morland ſ. **moreland.** [lingswolle, *f.*
morling, mortling, mŏr'-lĭng, *s.* Sterb-
mormal, mŏr'-măl, *s.* Krebs, Brand, *m.* [panz, *m.*
mormo, mŏr'-mō, *s.* Schreckbild, *n*, Popmormon, mŏr'-mŏn, *s.* Seetaucher, Seepapagei, *m.*
Mormon, —, *s.* Mormone (Anhänger einer norbam. religiöſen Sekte), *m.* ‖—dom, *s.* Mormonentum, *n.* ‖—ism, *s.* Lehren der Mormonen, *pl.* ‖—ite, *s.* Mormone, *m.*
mormyrus, mŏr'-mĭ-rŭs, *s.* Marmorbraſſen, Murmelfiſch, *m.*
morn, mŏrn, *s.* Morgen, *m.*
morne, —, *s.* (n. u.) ſtumpfe Spitze *f* einer Turnierlanze.
morning, —'ing, *s.* Morgen, *m*; Frühe, *f.* In the —, of a — des Morgens. Some fine — eines ſchönen Morgens. The — after am nächſten M. Two in the — zwei Uhr früh. —-call Morgenviſite; (*T.* Mil.) Reveille, *f.* ×—-drop (*Sl.*) Galgen, *m.* —-gift Morgengabe (in der Ehe), *f.* ×—-gown Schlafrock, *m.* —-land (*poet.*) Morgenland, *n.* —-music Morgenſtändchen, *n.* ×—-print Morgenblatt, *n.* — -star Morgenſtern (auch Waffe), *m.* —-tide Morgenzeit (auch *fig.*), *f.* —-watch Tagwache (v. 4—8 Uhr morgens), *f.* —-wrapper (Morgen-) Schlafrock, *m.*
moro, mŏ'-rō, *s.* kleine Geſchwulſt (wie eine Maulbeere), *f*; ein Kartenſpiel.
morocco, mŏ-rŏk'-ō, *s.* Saffian, *m*, Maroquinleder, *n.* —-paper Saffian-, Maroquinpapier, *n.*
morose, mŏ-rōs', *a.* —**ly**, *adv.* gräm-lich, mürriſch (insb. im Alter, ungerecht verfahrend: *cf.* sullen). ‖—**ness, morosity**, mŏ-rŏs'-ĭ-tĭ, *s.* mürriſche Weſen, *n*, Grämlichkeit, *f.*
Morphean, mŏr'-fē-ăn, *a.* auf Morpheus bezüglich. [Traum- u. Schlafgott.
Morpheus, mŏr'-fŭs, *s.* Morpheus, der
morphew, mŏr'-fū, *s.* Zittermal, *n*, Flechte, *f.* —, *v. a.* mit Zittermalen bedecken.
morphia, mŏr'-fĭ-ă, **morphine**, mŏr'-fĭn, *s.* (*T.* Chem.) Morphium, *n* ($C_{17}H_{19}NO_3$). [phologiſch.
morphologic(al), mŏr-fŏ-lŏj'-ĭk. *a.* mor-
morphology, mŏr-fŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Morphologie (Wiſſenſchaft von den organiſchen Formen), *f.* [laus, *f.*
morplon, mŏr'-plŏn, *s.* (n. u.) Filz-
morrice, morris(-dance), mŏr'-ĭs, *s.* Mohrentanz, *m.* — -dancer Tänzer im M., *m.* — -pike Maurenpieke, *f.* Nine men's — Art Mühlenſpiel, *n.*
morris, *v. n.* (*Sl.*) davonlaufen.
morrow, mŏr'-rō, *s.* nächſte Tag; Morgen, *m.* Good — guten M.
morse, mŏrs, *s.* Walroß, *n.*
Morse-code, —'kōd, *s.* (*T.* Tel.) Morſealphabet, *n.*
morsel, mŏr'-sĕl, *s.* Biſſen, *m*, Stück; Stückchen, *n*; (*Shak.* von Perſ.) Weibsſtück, *n*; Geſell, *m.* To be brought to a — of bread an den Bettelſtab gebracht ſein. [Pulverhorn, *n.*
morsing-horn, mŏrs'-ĭng-hŏrn, *s.* (ſchott.)
morsure, mŏr'-sūr, *s.* (*obs.*) Beißen, *n.*
mort, mŏrt, *s.* 1. (*T.* Hunt.) Hallali, *n.* 2. Haufen, *m*, Menge, *f.* 3. (*provinc.*) dreijährige Lachs, *m.* 4. (ſchott.) Fell *n* eines zufällig verendeten Schafes. 5. (n. u.) Mädchen, Weibsbild, *n.* — -cloth (ſchott. —claith) Totentuch, *n.* —-wool ſ. morling.
mortal, mŏr'-tăl, *a.* —**ly**, *adv.* ſterblich; tödlich (mit Tod endend: *cf.* deadly, fatal); leidig (z. B. a few pounds of your — money); menſchlich, Menſchen; (verſtärkend z. B.) — bad todkrank. Any — thing alles, was du nur willſt. In a — funk in Todesangſt. It must be — hard es muß entſetzlich ſchwer ſein. —, *adv.*. (Am. *vulg.*) äußerſt. — enemy, — foe Todfeind, *m.* — hour Todesſtunde, *f.* — sin Todſünde, *f.* —, *s.* Menſch, Sterbliche, *m.* ‖—ity, mŏr-tăl'-ĭ-tĭ, *s.* Sterblichkeit, *f*; Tod, *m*; Menſchheit, *f*; (l. u.) Recht über Tod u. Leben, *n.* Bills of —ity Sterbeliſten, *pl.* Within the bills of —ity ſo weit die Sterbeliſten gehen; innerhalb des Londoner Bezirks. ‖—ize, *v. a.* ſterblich machen.
mortar, mŏr'-tẽr, *s.* Mörſer; Feuermörſer; Mörtel; Erzſtampftrog, *m.* —-apparatus *T.* Mörſerrettungsapparat, *m.* —-board viereckige Studentenu. Schulkappe, *f.* —-machine (*T.* Papierfab.) deutſche Geſchirr, *n.* —-piece Feuermörſer, *m.* [ſ.
morter, mŏr'-tẽr, *s.* (n. u.) Nachtlampe,
mortgage, mŏr'-gāj, *s.* (ou) Pfand, *n*; Hypothek, Pfandverſchreibung; Pfandbelaſtung, *f.* To give in — verpfänden. To be in — verpfändet ſein. —, *v. a.* verpfänden, hypothezieren; *fig.* b.; verſchreiben. × — deed Duplikat des Pfandleihers, *n.* First — bonds erſte Hypothek. [Pfandgläubiger, *m.*
mortgagee, mŏr-gā-jē', *s.* Hypothekar,
mortgager, —ẽr, *s.* Pfandſchuldner, *m.*
morther, mŏr'-THẽr, *s.* (*provinc.*) junge Frau, *f.* [todbringend.
mortiferous, mŏr-tĭf'-ẽr-ŭs, *a.* tödlich,
mortification, mŏr-tĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* (*T.* Med.) Abſterben des (Fleiſches), *n*; kalte Brand, *m*; Kaſteiung; Demütigung, Erniedrigung, *f*; Ärger, Verdruß, *m*; *T.* Veränderung der äußern Form der Metalle, *f.*
mortifiedness, mŏr'-tĭ-fĭd-nĕs, *s.* Demütigung; Abtötung, *f.*
mortifier, mŏr'-tĭ-fĭ-ẽr, *s.* der ſeine Leidenſchaften abtötet.
mortify, mŏr'-tĭ-fĭ, *v. a.* das Fleiſch abtöten, kaſteien; den kalten Brand berurſachen; abmergeln, ärgern, kränken; (n. u. *T.* Chem.) zerfreſſen laſſen. —, *v. n.* abſterben, den kalten Brand bekommen.
mortise, mŏr'-tĭs, *s.* Zapfenloch, *n*; *fig.* Haltbarkeit, *f.* To hold the — in der Fuge bleiben; *fig.* widerſtehen. —, *v. a.* ein Z. machen in; ein-, verzapfen. —d beam verzahnte Balken, *m.* — -bolt Vorſtecker (v. Holz), *m.* — -chisel Lochmeißel, *m.* — -gauge Zapfenſtreichmaß, *n.* — -lock Einſteckſchloß, *n.*
mortising, mŏr'-tĭs-ĭng, *s. T.* Verzapfung, *f.* — -machine Stemmmaſchine, *f.*
mortling ſ. **morling.**
mortmain, mŏrt'-mān, *s. T.* tote Hand, *f* (Beſitz unveräußerlichen Gutes).
mortpay, mŏrt'-pā, *s.* (n. u.) rückſtändige Zahlung, *f.* [gericht, *n.*
mortress, mŏr'-trĕs, *s.* (n. u.) Fiſch-
mortuary, mŏr'-tū-ăr-ĭ, *s. T.* Vermächtnis an eine Kirche, *n*; Begräbnisplatz, *m.* ×—, *a.* Leichen . . ., Begräbnis . . . — urn Toten-, Aſchenurne, *f.* [Lederſtiefel, *pl.*
mosahs, mō'-săz, *s. pl.* (oſtindiſch)
mosaic(al), mō-zā'-ĭk, *a.* —**ally**, *adv.* moſaiſch, von Moſes.
mosaic, —, *a.* muſiviſch, Moſaik . . . — gold Muſivgold, *n.* — floor Moſaik-

Fußboden, *m.* ~ work Mosaik, *f.* ~, *s.* Mosaik, *f.*; unechte Gold, *n.* [kraut, *m.*
moschatel, mŏs'-kă-tĕl, *s.* Muskatellermoschus, mŏs'-kŭs, *s.* Bisamtier, *n.*
moscovy . . ., mŏs'-kō-vĭ, (in Zuss.) ~ -duck, *s.* Bisamente, *f.* ~ -glass, *s.* Marienglas, *n.* ~ -hides, *pl.* Juchten, *pl.* ~ -talc, *s.* Schmierstein. *m.*
mose, mōz, *v. n.* To ~ in the chine (*Shak.* n. u.) an Rückenbarre leiden (v. Pferden). [wein, *m.*
Moselle, mō-zĕl', *s.* (ſ. Eig.) Mosel-
mosey, mōz'-ĭ, *v. n.* (off) (Am.) *vulg.* fortgehen, ſich davonmachen. ‖ ~ sugar Zuckerkuchen für Kinder, *m.*
moskeneer, mŏs-kē-nēr', *v. n.* (*Sl.*) für mehr verſetzen, als der Wert beträgt, den Pfandleiher beſchwindeln.
moslings, mōz'-lĭngz, *s. pl.* Lederabfälle (beim Gerben), *pl.*
mosque, mŏsk, *s.* Moſchee, *f.*
mosquito, mŏs-kē'-tō, *s.* Moskito, *f.* ~ -bar, ~ -net Mückenflor, *m.*
moss, mŏs, *s.* Moos, *n.*; Sumpf, *m.*, Moor; (*Sl.*) Blei, *n.* ~, *v. a.* mit Moos bedecken, bemoosen. ~ -berry Moosbeere, *f.* ~ -bunker ſ. menhaden. ~ campion Marienröschen, *n.* ~ -clad, ~ -grown bemooſt. ~ -hag Mooshügel, Mooshaufen, *m.* ~ -rose Moosroſe, *f.* ~ -rush Moosbinſe, Nadelbinſe, *f.* ~ -trooper Straßenräuber, Bandit, *m.* ‖ -iness, *s.* Moſige; Milchhaar, *n.*; Milchbart, *m.* ‖ -y, *a.* mooſig, bemooſt; wollig. —y down wollige, weiche Haar, *n.* [ſoſe, *m.*
mossoo, mŏs'-sō, *s. vulg. jest.* Franzmann.
most, mōst, *a.* —ly, *adv.* (der, die, das) meiſte, die meiſten; größte. ~, *adv.* meiſt, meiſtenteils; höchſt, ſehr; (Am.) (für almost) beinahe, faſt. ~ of all am meiſten. As good as ~ people keiner von den Schlimmſten. The ~ Christian king der allerchriſtlichſte König (v. Frankreich). The ~ High der Allerhöchſte. The ~ part die meiſten, *pl.* For the ~ part meiſtenteils, größtenteils. To make the ~ of allen möglichen Vorteil ziehen aus. ~, *s.* Meiſte, *n.*; die meiſten. At the ~ höchſtens.
mostic, mŏs'-tĭk, *s.* Malerſtock, *m.*
mostwhat, mōst'-hwŏt, *adv.* (n. u.) meiſtenteils.
mot, mŏt, *s.* 1. Bonmot, Witzwort; (n. u.) Motto, *n.* 2. Jagdhornſtoß, *m.* 3. Mädchen von gleichgültigem Charakter, *n.* 4. (Am.) Baumgruppe in den Prärien, *f.* ‖ ~, (ſchott.) muß, müßt.
motacilla, mōt-ă-sĭl'-lă, *s.* Bachſtelze, *f.*
mote, mōt, *s.* 1. Stäubchen, *n.* auch *fg.*; (bibl.) Splitter, *m.* 2. (n. u.) Verſammlung, *f.* Gericht, *n.* ~ -bell zur Volksverſammlung rufende Glocke (bei den Angelſachſen), *f.* ‖ -d, —ĕd, *a.* voll Sonnenſtäubchen.
mote (n. u.) für might & must.
motet, mō-tĕt', *s.* Motette, *f.*, (bibliſche) Spruchgeſang, *m.*
moth, mŏth, *s.* Motte, Schabe, *f.*; Nachtfalter; *fg.* Ruin, *m.* ~ -eat zernagen; zu Grunde richten. ~ -eaten mottenfräßig. ‖ -en, *a.* (n. u.) voll Motten. ‖ ~ -hunter ſ. goat-sucker. ~ -mullen Mottenkraut, *n.* ~ -worm Larve des Schnurrkäfers, *f.* ~ -wort Beifuß, *m.* Kreuzpflanze, *f.*
mother, mŭTH'-ĕr, *s.* 1. Mutter, auch *fg.*; (n. u.) Mutterkrankheit, *f.* Go home to your ~! geh und laß dich begraben! 2. Bodenſatz, *m.* Hefen, *pl.* ~, *v. a.* adoptieren (v. einer Frau). ~, *v. n.* gerinnen, ſtocken, eindicken. ‖ ~ of the maids of honour Oberaufſeherin der Hoffräulein. ~ -country Mutterland (einer Kolonie), *n.*; Heimat, *f.* ~ Goose's tales, *pl.* Ammenmärchen, *n.* ‖ -hood, *s.* Mutterſchaft, *f.* ‖ -ing, *s.* ländliche Gebrauch in England, ſeine Verwandten am Mittfaſten-Sonntag zu beſuchen. ~ -in-law Schwiegermutter. ~ -land Vaterland, *n.* ‖ -less, *a.* mutterlos. ‖ -liness, *s.* Mütterlichkeit, *f.* ‖ ~ -liquor Mutterlauge, *f.* ‖ -ly, *a.* & *adv.* (n. u.) mütterlich; Mutter . . .; zärtlich; (n. u.) wie eine M. ‖ ~ -lye ſ. ~ -liquor. ~ -maid Jungfrau Maria. ~ -naked (n. u.) faſernackt. ~ -queen Königin M. ~ -spot Muttermal, *n.* ~ -superior Superiorin (eines Kloſters), *f.* ~ -tongue Mutterſprache; Stammſprache, *f.* ~ -water Mutterlauge, *f.* ~ -wit Mutterwitz, *m.* An ounce of ~ — is worth a pound of clergy (*prov.*) ein Quentchen Mutterwitz iſt beſſer als ein Zentner Schulwitz. ~ -wort Mutterkraut, Herzgeſpan, *n.* ‖ -y, *a.* hefig, dick.
mothy, mŏth'-ĭ, *a.* voll Motten; mottenfräßig.
motion, mō'-shŭn, *s.* Bewegung (der bewegten Sache; *cf.* movement), *f.*; Gang; Marſch, *m.*; Haltung beim Tanz; Regung, *f.*; Antrieb, *m.*; Lüſternheit, *f.*; tieriſche Leben, *n.*; Vorſchlag, Antrag (im Parlamente ꝛc.), *m.*; ſchriftliche Mitteilung, *f.*; (of the bowels) Stuhlgang, *m.*; (*T.* Mech.) Geradführung, Steuerung; (n. u.) Puppe, *f.*; Puppenſpiel, *n.*; (n. u.) die Sinne, *pl.* ~ of translation fortſchreitende B. ~ of rotation drehende B. Curved ~ krummlinige B. Uniform ~ gleichförmige B. Uniformly variable ~ gleichförmig veränderte B. Vertical ~ of bodies freie Fall (der Körper), *m.* To watch one's —s ſ. Gänge belauern. Of one's own ~ aus eignem Antriebe. To put in ~ in B. ſetzen. To make a ~ einen Antrag od. Vorſchlag thun. The ~ was carried (through) by . . . votes to . . . der Vorſchlag ging durch mit . . . Stimmen gegen . . . The ~ was lost der Antrag fiel durch. ~, *v. a.* (l. u.) in Vorſchlag bringen, antragen auf. To ~ one to a seat jn. durch eine Handbewegung zum Sitzen einladen. ~, *v. n.* Vorſchläge machen. ~ -bars, *pl. T.* Kopfführungen, *pl.* ‖ -er, *s.* (l. u.) Antragſteller, *m.* ‖ -less, *a.* unbeweglich.
motive, mō'-tĭv, *a.* bewegend. ~ faculty Bewegungsvermögen, *n.* ~ force od. power bewegende Kraft, Triebkraft, *f.* ~ water Aufſchlagwaſſer, *n.* ~, *s.* Beweggrund (des Handelns), *m.*; (*T.* Muſ. & Kunſt) Motiv, Thema, *n.*; (n. u.) Bewegende, *m* & *n.*
motivity, mō-tĭv'-ĭ-tĭ, *s.* Bewegungskraft, *f.*
motley, mŏt'-lĭ, *a.* ſcheckig, bunt; *fg.* buntſcheckig. ~, *s.* (*Shak.*) Narrenkleid, *n.*; Narr, *m.* ~ -minded närriſch.
motor, mō'-tĕr, *s.* Bewegende, *m* & *n*; *T.* Erreger, *m*, Kraftmaſchine, *f.* ‖ -y, *a.* Bewegung erteilend. —y-muscle (*T.* Anat.) Beweger, *m.*
motte, mŏt, *s.* (Am.) ſ. mot.
mottle, mŏt'-l, *s.* Maſer, Flader (des Holzes), *f.* ~, *v. a.* ſprenkeln. ‖ -d, *a.* ſ. motley. —d iron halbierte Eiſen, *n.*
motty, mŏt'-ĭ, *a.* (ſchott.) voll Sonnenſtäubchen, ſtaubig; räucherig.
motto, mŏt'-tō, *s.* Motto, *n.* Sinnſpruch, *m.* ‖ -ed, *a.* mit einem M. ×
mouch, mŏch, *v. n.* (*Sl.*) naſſauern, auf anderer Koſten leben. ‖ -er, *s.* (*Sl.*) Dieb, *m.* [*m.*
mouchey, mōw'-chĭ, *s.* Maufchel, Jude,
mough, mŏw, **mought**, mŏwt, *v.* (n. u.) Motte, *f.*
mought, mŏwt, (n. u.) *vulg.* für might.
mould, mōld, *s.* 1. Gußform, *f.*; Modelbrett, Formholz, *n.*; Schablone; Hutzuckerform, *f.*; Bild, Machwerk, *n.*; *T.* Hirnſchädelnaht; *T.* Mall; *T.* Magdelone; *T.* (bei den Goldſchlägern) Form; Art, *f.* ~ of about a thousand leaves Hautform. ~ of form Muſter, Vorbild der Bildung, *n.* Dead ~ verlorene Gießform. 2. Gartenerde, *f.*; Stoff (woraus etwas geformt wird); Kahm, Kahn, Schimmel (auf Brot ꝛc.), *m.* Blue ~ Käſeſchimmel. To contract ~ ſchimmeln; kahmig werden. ~, *v. a.* 1. formen, bilden; (candles Lichter) gießen; (a timber) *T.* (be)mallen; *fg.* bilden; kneten. 2. kahmig machen; mit Gartenerde überdecken. ~, *v. n.* ſchimmeln; kahmig werden. To ~ up with zuſtutzen mit. ‖ -able, *a.* formbar, bildſam. ‖ ~ -candle gegoſſene Licht. *n.* ~ -cistern Formtrog, *m.* ‖ -er, *s.* Bildner, Gießer, Former; *fg.* Modler, *m.* ~ -frame Formtiſch (des Lichtziehers), *m.* ~ -iron Schiene, *f.* Beſchlag, *m.* ~ -loft (*T.* Naut.) Reißboden, *m.* ~ -shot große Art Schrot, *m.* ~ -warp Maulwurf, *m.*
moulder, mōl'-dĕr, *v. n.* modern; *fg.* zerſtieben, vergehen; abnehmen, ſich verlieren; zerſtäuben, zerbröckeln. To ~ away zerſtieben. ~, *v. a.* zerbröckeln; *fg.* verwüſten, zerſtören.
mouldiness, mōld'-ĭ-nĕs, *s.* Modrigkeit, *f.*
moulding, mōld'-ĭng, *s.* Formen; Streichen (der Ziegel); Modellieren (des Thons), *n.*; *T.* Simſ; Eckzierat; Tragſtein (des Bogens), *m.*; Zocke, *f.* —s, *pl.* erhabene verzierte Leiſten, *pl.*; (*T.* Artill.) Verſtäbung, *f.* ~ -board Formbrett, *n.* ~ -box Formkaſten, *m.* ~ -frame Lagerbank, *f.* ~ -hole Dammgrube, *f.* ~ -plane Kehlhobel, *m.* ~ -sand Formſand, *m.*
mouldy, mōld'-ĭ, *a.* ſchimmelig, moderig, kahmig; grauhaarig. ~-grubs, *pl.* herumziehende Bänkelſänger, Schwarzkünſtler ꝛc., *pl.* ~ -pates, *pl.* gepuderte Bediente, *pl.*
moulinet, mō'-lĭ-nĕt, *s. T.* Drehkreuz, *n.*; Kreuzbaum (einer Winde), *m.*
moult, mōlt, *v. n.* ſich mauſern; abhaaren; das Gehörn ꝛc. abwerfen. ‖ -er, *s.* Vogel *m* in der Mauſe.
mounch, mŏwnsh, *v. a.* (n. u.) ſ. munch.
mound, mŏwnd, *s.* 1. Wall, Damm; Maßkegel, *m.*; Verſchanzung, *f.*; Holzkohlenmeiler; *T.* Röſtſtadel, *m.*; Schlackenhalde, *f.* 2. Reichsapfel, *m.* ~, *v. n.* verſchanzen, umdämmen. ‖ ~ -builders, *pl.* Urbevölkerung *f.* die Erdhügel (als Grabſtätten) aufwarf. ~ -City St. Louis.
mount, mŏwnt, *s.* Berg (insb. *poet.*); künſtliche Hügel, *m.*; (*T.* Fortif.) Katze, *f.*; Aufſteigeblock, *m.*; Pferd, (Sport) Reitpferd, *n.*; × (n. u.) Geldbank, *f.* × To have the ~ on als Jockey ein Pferd beſteigen od. reiten.
mount, *v. a.* (auch mit up) ſteigen, aufſteigen (nicht ſo hoch wie ascend); zu Pferde ſteigen; ſich erheben (auf); (up, to) ſich erſtrecken; (to) ſich belaufen (auf); bewaffnet ſein (z. B. the ship —s 50 guns das Schiff iſt mit ꝛc. bewaffnet); (*Cant*) falſch zeugen.

—, *v. a.* auftürmen; berütten machen; fassen (Steine); besetzen (Kleider); (a musket) schäften; (mit Kanonen ꝛc.) besetzen; bewaffnen; (a piece) in Szene setzen; führen (Kanonen ꝛc.); besetzt sein (mit); auf die Lafette legen. To ~ guard (at ob. over) auf die Wache ziehen. To ~ the white feather sich feig beweisen. ‖-able, *a.* ersteigbar.

mountain, mŏwn'-tĭn, *s.* Berg, *m.* ~ of Venus *T.* Schamhügel, *m.* The ~ (französ. Gesch.) die Bergpartei. ~, *a.* gebirgig, Berg . . .; auf Bergen wachsend; groß, mächtig. To make —s of mole-hills *(prov.)* aus einer Mücke einen Elefanten machen. ~-antelope Springbock, *m.* ~-ash Vogelbeerbaum, *m.* Eberesche, *f.* ~-avens Bergnelke, *f.* ~-balm Bergmelisse, *f.* ~-barometer Höhenbarometer, *m.* ~-blue Bergblau, Kupferblau, *n.* ~-bramble Berghimbeere, *f.* ×~-chickweed moosartige Bergmeier, *m.* ~-cock Auerhahn, *m.* ~-cork Bergflachs, *m.* ~-cowslip gefleckte Lungenkraut, *n.* ~-cradled in Berge eingeschlossen. ~-crystal Bergkristall, Rauchtopas, *m.* ~-damson Art Bitterholz, *n.* ~-dew schottische Whisky, *m.* ‖-eer', (n. u.) —er, *s. & v. n.* Gebirgsbewohner(in), *m (f)*; Bergsteiger, *m*; (l. u.) B. steigen. ‖ ~-egg Bergei (von Schwefelkies), *n.* ‖-et, *s.* (n. u.) kleine B. ‖ ~-gorge Gebirgsschlucht, *f.* ~-green Berggrün, *n.* ~-heath Steinbrech, *m.* ~-laserwort Bergkümmel, *m.* ~-leather *f.* ~-cork. ×~-linnet Steinhänfling, *m.* ~-man Bergbewohner, *m.* ‖-ous, *a.* bergig, gebirgig; *fig.* sehr groß, ungeheuer; Berg . . . ‖-ousness, *s.* Gebirgige, *n.* ‖ ~-parsley Bergpetersilie, *f.* Grundheil, *n.* ~ Party Jakobinerpartie, *f.* ~-pass Bergpaß, *m.* ~-pecker *(Sl.)* Hammelskopf, *m.* ~-rose Alpenrose, *f.* ~-soap Bergseife, Bockseife, *f.* ~-sparrow Baumob. Feldsperling, *m.* ~-system Gebirge (im wissenschaftl. Sinne), *n.* ~-tea Gualtheriathee, *m.* ×~-tupelotree haarige Tupelobaum, *m.* ~-wine Malagawein, *m.* ~-wormwood Alpenbeifuß, *m.*

mountaineer etc. ſ. u. **mountain.**

mountant, mŏwn'-tănt, *a.* (n. u.) steigend, emporragend.

mountebank, mŏwn'-tē-băngk, *s.* Marktschreier, Quacksalber; Prahlhans, *m.* ~, *v. a.* durch Prahlerei täuschen, betrügen. ‖-ery, —ĕr-ĭ, —ism, *s.* Marktschreierei; Quacksalberei; *fig.* Betrügerei, *f.*

mounted, mŏwnt'-ĕd, *a.* beritten; (*T.* Her.) auf Stufen (z. B. ~ cross).

mountenance, mŏwnt'-ĕ-năns, *s.* (n. u.) ſ. **amount.** ſmeineidige Zeuge, *m.*

mounter, mŏwnt'-ĕr, *s.* Steigende; *(Sl.)*

mounting, mŏwnt'-ĭng, *s.* (*T.* Turn.) Einspannen; Beschläge; (*T.* Weav.) Geschirr, *n.* —s, *pl.* Beschläge; Montierungsstücke, *pl.* ‖ —, *a.* (*T.* Her.) aufsteigend, senkrecht. ‖-ly, *adv.* (l. u.) durch Aufsteigen. ſFalken, *n.*

mounty, mŏwnt'-ĭ, *s. T.* Aufsteigen des

mourn, mŏrn, *v. n.* (at, for, over) in Trauer gehen; trauern (ruhig, still; *cf.* **to grieve, lament**). ~, *v. a.* betrauern. ‖-er, *s.* Trauernde; Leidtragende, Leichenbegleiter; (Am.) feiner Sünden sich laut Anklagende, *m.* Crowding the —ers (Am.) Bereitung noch größerer Verlegenheiten für Politiker, die ohnehin schon mit Schwierigkeiten kämpfen. ×

mourne, mŏrn, *s.* (n. u.) umgebogene Ende (einer Turnierlanze), *n.*

mournful, mŏrn'-fōōl, *a.* —ly, *adv.* Trauer . . .; traurig, kläglich. ‖-ness, *s.* Traurige, *n*; Traurigkeit, *f.*

mourning, mŏrn'-ĭng, *s.* Trauern, *n*; Trauerkleidung, *f.* Complimentary ~ leichte Trauer, *f.* First ob. deep ~ tiefe T. Half ob. second ~ Halbtrauer; *(Sl.)* ein blaugeschlagenes Auge. A full suit of ~, whole ~ zwei Augen, *pl.* To go (into ob.) out of ~ die T. ablegen (ob. anlegen). ~, *a.* —ly, *adv.* trauernd; Trauer . . ., ~ -dove amerikan. Turteltaube, *f.* ~-ring Ring *m* zum Andenken an einen Toten getragen. ~-suit Traueranzug, *m.*

mouse, mŏws, *s.* Maus; (*T.* Naut.) *T.* (Stags) M., Zündmaus; (*T.* Naut.) M., Wurst; *(Sl.)* Beule, *f*, blaue Auge, *n.* A ~ in time may bite in two a cable *(prov.)* die Zeit frißt jeden Strick und wär' er noch so dick. To raise a ~ eine M. um ein Tau legen; *fig.* einen Schlag versetzen (wovon eine Geschwulst entsteht). To speak like a ~ in a cheese *vulg.* schwach und undeutlich sprechen. ~, *v. n.* Mäuse fangen; in Winkeln und Löchern herumschleichen. ~, *v. a.* zerzausen; (*T.* Naut.) sorren. To ~ a hook einen Haken einmausen. ~-bat Fledermaus, *f.* ~-buttock Schwanzstück von geschlachtetem Vieh, *n*; Mürbebraten, *m*; Stück über dem Knie, *n.* ~-cowry (Muschel) M., Katzenbauch, *m.* ~-dung Mäusekot, *m.* ~-ear Mäuseöhrchen (Pflanze), *n.* ~-earchickweed Hornkraut, *n.* ~-ear-hackweed Nagelkraut, *n.* ~-ear-scorpiongrass Skorpionkraut, *n.* ~-hawk Mäusefalk, *m.* ~-hole Mäuseloch, *n.* ~-hunt Mäusejagd, *f*; Mäusefänger, *m.* ×~-mark (schott.) Zeichen *n* an einem Kinde (von einem Schrecken der Mutter während der Schwangerschaft). × ~-tail Mäuseschwanz (Pflanze), *m.* ~-trap Mausefalle, *f.* Every man to his ~—*(prov.)* Schuster, bleib bei deinem Leisten. Parson's ~— *vulg.* Ehestand, *m.*

mouser, mŏws'-ĕr, *s.* Mäusefänger, *m*; Katze, die gut Mäuse fängt.

moustache, mōōs-tăsh', *s.* (meist *pl.*) Schnurrbart, *m.* ‖-d, *a.* schnurrbärtig.

mouth, mŏwth, *s.* (*pl.* —s, mŏwTHz) Mund, *m*, Maul, *n*; Mündung (eines Flusses, einer Kanone ꝛc.); Einfahrt (eines Hafens), *f*; Loch; Mundstück, *n*; Gicht (des Hochofens), *f*; Keilloch (eines Hobels). *n*; Eingang (von Laufgräben), *m*; *T.* Labial; Geschrei, *n*; Grimasse, *f*; Sprecher; Stellvertreter; vorlaute Mensch; Hans Narr, *m.* —s, *pl.* Rostfeuerungen, *pl.* ~ of the womb *T.* Muttermund, *m.* A close ~ catches no flies *(prov.)* wer nicht arbeitet, braucht auch nicht zu essen. Down in the ~ wie stumm, niedergeschlagen. To give ~ (v. Hunden) anschlagen; (to) *fig.* äußern. To have in one's ~ im Munde führen. To have a good ~ (v. Pferden) weichmäulig sein. To have one's ~ out of taste einen schlechten Geschmack haben. To make a ~, to make —s ein schiefes Maul machen; Gesichter schneiden. To make up one's ~ (with) Nutzen ziehen aus. To stand ~ *(Sl.)* sich über's Ohr hauen lassen. He that sends —s, sends meats *(prov.)* viel Kinder, viel Segen. ~, mŏwTH, *v. a.* in den M. nehmen; mit dem Maule erschnappen ob. zerreißen (auch mit out); grob aussprechen; schelten; (n. u.) zurechtlecken. ~, *v. n.* laut reden, schreien. ~-almighty Lärmende, schwatzhafte Person, *f.* ‖-ed, mŏwTHd, *a.* (in Zuss.) . . . mäulig. ‖-er, mŏwTH'-ĕr, *s.* affektierte Deklamator, *m.* ‖ ~-friend Maulfreund, *m.* —ful ein Mundvoll; ein wenig. × ~-glue Mundleim, *m.* ~-honour verstellte Ehrenbezeigungen, *pl.* ‖-ing, mŏwTH'-ĭng, *s. & a.* Maulbrescherei, *f*; *fam.* schlagfertig. ‖-less, *a.* ohne M. ‖ ~-made mit dem Munde; heuchlerisch. ~-piece Mundstück (an Blasinstrumenten), *n*; Wortführer, *m*; *fig.* Sprachrohr, *n*; Advokat, der die Verteidigung führt. ~-pipe Mundstück, *n*; Labial-Zungenpfeife (der Orgel), *f*; open ~— offene Pfeife, *f*; stopped ~— gedeckte ob. gedackte Pf.; ~— with chimney-top Röhrpfeife.

mouzle, mŏwz'-l, *v. a. vulg.* zerknittern.

movable, mŏv'-ăbl, *a.* —bly, *adv.* beweglich; veränderlich. ~ inclined plane *T.* Tretscheibe, *f.* ~-nut *T.* Einsatzmutter, *f.* —s, *s. pl.* bewegliche Güter, Mobilien; (Seemannswort) Glieder, *pl.* ‖ ~-property bewegliche Vermögen, *n.* ~-pulley *T.* lose Rolle, *f.* ‖-ness, *s.* Beweglichkeit, *f.*

move, mŏv, *v. a.* bewegen; fortbewegen; regen, rühren; rücken (den Hut ꝛc.); *fig.* aufbringen, vorschlagen; aufbringen, erzürnen; in Anregung bringen; in Bewegung setzen, erregen: (das Herz) rühren; veranlassen; (to) hinreißen; (*T.* Naut.) verholen im Hafen. ~, *v. n.* sich b.; sich regen, sich rühren; einhergehen; aufbrechen, marschieren; ausziehen, Quartier wechseln (insb. to be moving); (im Schachspiel ꝛc.) ziehen. To ~ into einziehen in (ein Logis). To ~ off sich davonmachen. To ~ on fortziehen, fortrücken, weiter gehen. ~ on! vorwärts. To ~ up the coast die Küste hinaufsegeln. ~, *s.* Bewegung, *f.* Zug (im Schachspiele ꝛc.); Kniff, *m.* It is your ~ Sie sind am Zuge. Up to a ~ or two in allen Ränken bewandert. Up to every ~ mit allen Hunden gehetzt. To be flash to every ~ upon the board *(Cant)* den Lauf der Welt kennen. ‖-able ſ. **movable.** ‖-less, *a.* unbeweglich. ‖-ment, *s.* Bewegung (des Bewegenden: *cf.* **motion**), auch *fig.*; *T.* Truppenbewegung, *f*; *T.* Takt; Taktschlag; Gang (einer Uhr), *m.* —ment cure schwedische Heilgymnastik, *f.* ×

movent, mŏ'-vĕnt, *a.* (l. u.) bewegend. ~, *s.* bewegende Kraft, *f*, Antrieb, *m.*

mover, mŏv'-ĕr, *s.* Beweger; Vorschlagende, *m.* Prime ~ Hauptanstoß, *m.*

moving, mŏv'-ĭng, *s.* Bewegung, *n*; Rührung, *f*; Beweggrund, *m*; Ausziehen, Verändern des Logis, *n.* ~, *a.* —ly, *adv.* beweglich, eindringlich, rührend. ~-apparatus Triebwerk, *n.* ~ fillister stellbare Falzhobel, *m.* ~-piston Treibkolben, *m.* ~-pipe (*T.* Bergb.) Röhrengestänge, *n.* ~— pump (*T.* Bergb.) Perspektiv-, Ritzingerpumpe, *f.* ~-plant Wandelklee, *m.* ~-sand Flugsand, Mahlsand, *m.* ~-spring Triebfeder, *f.* ~-water Aufschlagewasser, *n.* ‖-ness, *s.* Bewegliche, Rührende, *n.*

mow, mō, *s.* Heuhaufen; Kornhaufen (auf Speichern), *m*; Banse, *f* (auch *pl.*). ~, *v. a.* auf einem Boden ꝛc. aufschichten (Heu, Getreide), einbanſen.

mow, mō, *v. a. & n. (ir.)* (ab)mähen;

(Rasen) scheren; ernten. To ~ down niedermähen. To ~ off abschlagen.

mow, mōw, *s.* schiefe Gesicht, *n.* Grimasse, *f.* ~, *v. n.* Gesichter schneiden.

mowbarn, mō'-bärn, *v. n.* sich entzünden (vom Heu).

mowe, mō, **mowen,** mō'-ĕn, *v. n.* (n. u.) tauglich sein; müssen, mögen.

mower, mō'-ĕr, *s.* Mäher, Schnitter, *m;* Mähmaschine, *f.*

mowing, mō'-ĭng, *s.* Mähen; abgemähte Grasland, *n.* ~-cradle Sensengerüst, *n.*

mowitch, mōw'-ĭch, *s.* (Indianerspr.) Kind, *n.* [fuß, *m.*

moxa, mŏks'-ă, *s.* Moxa, *f.* chines. Beifuß.

moxibustion, mŏks-ĭ-bŭst'-yŭn, *s.* (*T. Med.* im Orient) Totbrennen *n* einer Wunde durch Auflegung von indischer Beifußwolle. [mild.

moy, mŏy, *a.* (schott.) sanft, bescheiden,

moya, mŏy'-ă, *s.* vulkanische Kot (in S.-A.), *m.*

moyle, mŏyl, *s.* (n. u.) Maulesel, *m.*

moxes, mŏ'-zĕz, *s.* flachbodige Zuckerschiff (in Ostindien), *n.*

M-roof, ĕm'-rōf, *s. T.* M-Dach, Doppelsatteldach, *n.* [*pl.*

M-teeth, *s. pl. T.* M-Zähne (der Säge),

M. P. = Member of Parliament Parlamentsmitglied; (*Sl.*) member of the Police.

M. P. S. = Member of Pharmaceutical Society od. of the Philological Society.

Mr. = Master; Mister (nur vor Eigennamen: Mr. N., Herr N.).

M. R. = Master of the Rolls.

M. R. A. S. = Member of the Royal Academy of Science; Member of the Royal Asiatic Society.

M. R. C. P. = Member of the Royal College of Physicians.

M. R. C. (V.) S. = Member of the Royal College of (Veterinary) Surgeons. [Geographical Society.

M. R. G. S. = Member of the Royal

M. R. I. = Member of the Royal Institution. [Irish Academy.

M. R. I. A. = Member of the Royal

Mrs., mĭs-sĭs, = Mistress (nur vor Eigennamen: Mrs. N., Frau N.). ~ Grundy f. Grundy. ~ Harris and ~ Gamp Spitznamen für die Zeitungen "Morning Herald" und "Standard". ~ Jones *m,* Wasserlosel, *n.*

M. R. S. L. = Member of the Royal Society of Literature.

M. S. = Master in Surgery.

Ms. = Miss.

Ms.. M. S. = manuscript.

M. S. = *Memoriæ Sacrum* sacred to the memory dem Andenken (. . .) geheiligt.

Mss., M. S. S. = manuscripts.

M. S. S. = Member of the Statistical Society.

Msars. = Messieurs (Gentlemen, Sirs).

M. T. (Railw.-*Sl.*) = empty, empty

Mt., mt. = mountain. [carriage.

Mty. = Majesty.

much, mŭch, *a.* viel. ~, *adv.* b.; bei weitem; sehr; oft; fast. ~, *s.* Menge, *f;* Viel, *n,* ein großer Teil, *m;* Wichtige, Große, Seltene, *n.* ~ about it *fam.* beinahe gleich. ~ at one fast von gleichem Werte, ebenso sehr. ~ good may it do you wohl bekomm's Ihnen. ~ less . . . geschweige denn. ~ of muchness *s.* muchness. ~ would have more *(prov.)* wer viel hat, will immer noch mehr haben. As ~ ungefähr, mit andern Worten. As ~ as so v. als, so v. wie. ~ more, as ~ again noch einmal so v. By ~ bei weitem. He is ~ married *fam.* er hat eine böse Sieben. He is very ~ of a man (Am.) er ist ein sehr tüchtiger Mann. He said as ~ der Sinn seiner Rede war der . . . In ~ the same manner ganz in derselben Weise. It isn't ~ of a play *fam.* an dem Stücke ist nicht viel dran. It was not so ~ as in use man hat es nicht einmal gebraucht. Not ~ of nichts Besonderes. Not so ~ as one auch nicht einer, gar keiner, So ~ so v.; so sehr. So ~ for this time genug für jetzt. So ~ more um so v. mehr (od. mit einem Adj. im Komparativ). So ~ so dies so sehr, in dem Grade. To make ~ of wert halten, viel halten auf; viel machen aus. To make ~ of o's. viel aus sich machen; sich gütlich thun. To be too ~ for one jm. zu stark sein. Too ~ of one thing is good for nothing *(prov.)* zu viel hat keine Ehre od. kein Rezept. To think it ~ es groß achten.

muchel, mŭk'-l, (n. u.) = much.

muchness, mŭch'-nĕs, *s.* Menge; Gattung, Art, *f.* Much of (a) ~ viel von derselben Art, so ziemlich gleichen Wertes. [beinahe.

muchwhat, ~'hwŏt, *adv.* (n. u.) fast,

mucic, mū'-sĭk, *a.* ~ acid Schleimsäure, Milchzuckersäure, *f.* ×Hydrate of ~ ~ Schleimsäurehydrat, *n.*

mucid, mū'-sĭd, *a.* müffig, dumpfig; schimmelig. ‖~ness, *s.* Muffigkeit, *f;* Schimmel, *m* ($C_{12}H_{10}O_{10}$). [*m.*

mucilage, mū'-sĭ-lăj, *s.* Pflanzenschleim,

mucilaginous, mū-sĭ-lăj'-ĭn-ŭs, *a.* schleimig, zäh. ~ glands, *pl.* Schleimdrüsen, *pl.* ‖~ness, *s.* Schleimigkeit, *f.*

muck, mŭk, *a.* (l. u.) feucht.

muck, mŭk, *s.* 1. Dünger; Kot, *m; fig.* Gemeine, Schmutzige; *vulg.* Geld, *n.* Chief ~ Hauptkerl, *m.* It's all ~ das ist lauter Blödsinn. The nasty little ~ das ekligе kleine Geschöpf. 2. wütende Angriff *od.* Anfall, *m (cf.* amuck). ~ and pelf zusammengescharrte Reichtum, *m.* ~, *v. a.* düngen; ausmisten; schmutzig machen; (*Sl.*) übertreffen. To ~ out ausplündern. ‖~-bin Müllfaß, *n.* ~-fly Schmeißfliege, *f.* ~-heap, ~-hill, ~-midden (schott.) Düngerhaufen, *m.* ‖~ing, *a. vulg.* schmierig; armselig. ‖~-snipe im Spiel Geplünderte, *m.* ~-sweat *vulg.* starke Schweiß, *m* ~-thrift Knicker, *m.* ~ water Mistgrubenwasser, *n.* ~-worm Mistwurm, Mistkäfer; Knicker, Geizhals, *m.*

muckender, mŭk'-ĕn-dĕr, **muckinger,** mŭk'-ĭn-jĕr, *s.* (n. u.) Schweiß-, Taschentuch, *n.*

mucker, mŭk'-ĕr, *v. a.* 1. (n. u.) zusammenscharren, ergeizen. 2. *(provinc.)* verpfuschen, versauen. ~, *s. (provinc.)* schwere Fall *m* in den Kot, *m.* ‖~er, *s.* (n. u.) Geizhals, *m.*

mucklbus, ~'l-bŭs, *a. (old Sl.)* „angeheitert", beschwipst. [zigkeit, *f.*

muckiness, ~'-nĕs, *s.* Unflat, *m,* Schmutz-

muckle, mŭk'-l, *a.* (n. u.) viel.

mucksy f. muxy.

mucky, mŭk'-ĭ, *a.* schmutzig, garstig.

mucor, mū'-kŏr, *s.* Müffigkeit, *f;* Schimmel; (*T. Med.*) Schleim, *m.*

mucosity, mū-kŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Schleimigkeit, *f.*

mucoso-saccharine, mū-kō'-sō-săk-ă-rĭn, *a.* auf Schleimzucker bezüglich.

mucous, mū'-kŭs, *a.* schleimig, schleimabsondernd. ~ membrane Schleimhaut, *f.* ‖~ness f. mucosity.

mucro, mū'-krō, *s. (T. Bot.)* Spitze, *f.*

mucronate(d), mū'-krŏn-āt(ĕd), *a. (T. Bot.)* stachelspitzig. [zähe.

muculent, mū'-kū-lĕnt, *a.* schleimig,

mucus, mū'-kŭs, *s.* Schleim (der Schleimhäute), *m; (T. Bot.)* gummige Substanz, *f.*

mud, mŭd, *s.* Schlamm, Modder; Lehm; Schlammgrund, *m.* ~, *v. a.* in Sch. werfen od. versenken; schlammig, trübe machen. ‖~-bath Moorbad, *n.* ~-boots, *pl.* Dreckteter, Wasserstiefel, *pl.* ~-clerk (Am.) = subordinate purser. ~-cottage Lehmhütte, *f.* ~-crusher (verächtlich) Infanterist, *m.* ~-devil f. water-dog. ‖~'dily, *adv.* b. muddy. ‖~diness, *s.* Schlammigkeit; Trübe, Dunkelheit, *f.* ‖~-dredger Bagger, *m.* ‖~dy, *a. & v. a.* schlammig, trübe; kotig; schmutzig, *fig.* trübe, dunkel; mürrisch; trüben; mürrisch machen. ‖~-fish Schlammbeißer, Schlammbeißker, *m.* ~-head (Spitzname für) Einwohner von Tennessee, *m.* ~-hen amerik. Bläßhuhn; virginische Rohrhuhn, *n.* ~-hole Schlammloch, *n.* ~-lands, *pl.* Watten, *pl.* ~-lark Kloakenräumer; (Kind) Schmutzbartel, *m.* ~-~s, *pl.* armes Gesindel, das den Themseschlamm nach Wertsachen durchwühlt. ~-lumps, *pl.* Schlammbänke (am Mississippi), *pl.* ~-pout (Am.) Katzenfisch, *m.* ~-proof wasserdicht. ~-salad market (ironisch) Gemüsemarkt *m* von Conventgarden. ~-sill (*T.* Brückenbau) Grundschwelle, Rostschwelle, *f; fig.* (Am.) die arbeitenden Klassen. ~-student Schüler der Landwirtschaft, *m.* ~-sucker Modberente, *f.* ~-turtle (Am.) Art Flußschildkröte, *f.* ~-wall Lehmwand, *f;* Baumläufer, Bienenspecht, *m.* ~-walled mit einer Lehmmauer. —wort Sumpfkraut, *n.*

muddle, mŭd'-l, *v. n.* im Schlamme wühlen; *fig.* wühlen; verwirrt sein. ~, *v. a.* trüben; berauschen; verpfuschen; verläppern. To ~ away durch Nachlässigkeit verlieren. To ~ one's head with sich mit etwas befassen. ~, *s.* Trübe, *n;* Verwirrung, f. In a ~ durcheinander. ~-headed begriffsstützig, wirrköpfig.

mudfog, mŭd'-fŏg, *s.* britische Gesellschaft zu Förderung der Wissenschaft, *f.*

mue, mū, *v. n.* (n. u.) sich mausern.

muff, mŭf, *s.* Muff; Schwachkopf; (verächtlich) Russe; Stümper, *m; (provinc.)* graue Grasmücke, *f.* ~-cap Bärmütze (der Grenadiere), *f.* [*m.*

muffetee, mŭf'-ĕt-tē, *s.* Pulswärmer,

muffin, mŭf-ĭn, *s.* glatte weiße Semmel, *f;* Brot-, Semmelkuchen; (Modesprache) Herr, unter dessen Schutz mehrere Damen stehen. ~-cap Waisenknabenmütze, *f.* ‖~-eer, *s.* Teller *m,* muffins warmzuhalten. ‖~-face Milchsuppengesicht, *n.* ~-worry Theegesellschaft bei einer alten Dame, Klatschgesellschaft, *f.*

muffle, mŭf'-l, *v. n.* undeutlich sprechen, murmeln. ~, *v. a.* bedecken, einhüllen; *fig.* verhüllen; die Augen verbinden; (die Trommel) dämpfen; (die Ruder) umwickeln. To ~ up vermummen. To be ~d up to a blind obedience blindlings gehorchen müssen. ~, *s. T.* Muffel, *f.* ~-furnace Muffelofen, *m.*

muffler, mŭf'-lĕr, *s.* 1. Binde, *f;* Shawl, *m;* (ehemals) Art Maske, *f;* 2. Muffeltier (wilde Schaf Sardiniens), *n.* —*s, pl.* Vorhandschuhe, *pl.*

muffling cheat, mŭf'-lĭng-chēt, *s. (obs. Cant)* Serviette, *f.*

muftee f. d. f. W. 1. Bdtg.

mufti, müf'-ti, *s.* 1. Mufti (mohamedan. Oberpriester); moham. Rechtsgelehrte, *m*; (angloind.) Zivilkleidung eines Offiziers (auch zur See; auch von Geistlichen), *f.*

mug, müg, *s.* 1. Becher, Krug, *m*, Kanne, *f.* 2. Gesicht, *n*, Grimasse, *f.* Stall your ~ *(obs. Cant)* drücke dich! To cut —s Gesichter schneiden. ~, *v. a. (Cant)* ins Gesicht schlagen; boxen; ausplündern, (be)schwindeln. To ~ o's. *(Sl.)* sich betrinken. To ~ -up das Gesicht schminken u. für die Theatervorstellung sich fertig machen; zum Militärexamen einpauken. ‖ ~ -faker *(Sl.)* Schreier, Sänger; Komödiant, *m.* ‖-ging, *s.* Durchprügeln, *n.* ‖ ~ -house (n. u.) Bierhaus, *n.*

muggard, müg'-ĕrd, *a.* (n. u.) mürrisch, unzufrieden. [dil, *n.*

mugger, müg'-ĕr, *s.* ostindische Krokodil

muggish, müg'-ish, **muggy,** müg'-i, *s.* feucht; regnerisch; betrunken.

mugient, mö'-ji-ĕnt, *a.* (n. u.) brüllend.

mugil, mö'-jil, *s.* ſ. **mullet.**

mugweed, müg'-wēd, *s.* kreuzblättrige Labkraut, *n.*

mugwort, —'wĕrt, *s.* (Bot.) Beifuß, *m.*

muir, *s.* (schott.) Moor, *n.* ~ -burn Abbrennen *n* eines Moors od. einer Heide. [Herde Maultiere, *f.*

mulada, mö͞d-lä'-dä, *s.* (Am.) (span.)

mulatto, mu-lät'-tö, *s.* Mulatte, *m.*

mulberry, mül'-bĕr-i, *s.* Maulbeere, *f*; Maulbeerbaum, *m.* ~ -blight Maulbeermelde, *f.* ~ -bush ein Kinderspiel mit Gesang (vom "~ ~ ~"). ~ -tree Maulbeerbaum, *m.*

mulch, mülch, *s.* halbverfaulte Dünger, *m.* ~, *v. a.* mit halbverfaultem D. bestreuen.

mulct, mülkt, *s.* (*T.* Ges.) Geldstrafe, *f*; (n. u.) Schandfleck; Fehler, *m.* ~, *v. a.* an Gelde strafen. ‖-uary, mülk'-tu-ĕr-i, *a.* an Gelde strafend, Geld . . .

mule, mül, *s.* Maulesel, *m*, Maultier, *n*; Bastard, *m*; Bastardpflanze; *T.* Art Spinnmaschine; (insb. *pl.*) Schrunde (an den Hinterfüßen der Pferde), *f*; *vulg.* Rindvieh, *n.* Fair child's ~ wilde Pechnelke, *f.* ~ -bird Blendling, *m.* ~ -deer (Am.) langohrige Hirsch, *m.* ~ -driver Mauleselstreiber, *m.* ~ -fern Streiffarn, *m.* ~ -jenny Spinnmaschine, *f.* ~ -rabbit f. jackass-rabbit. ~ -twist Mulen- od. Maschinengarn, wenig gedrehte Baumwollengarn, *n.* ~ -wasp Maulesel (Art Wespe), *m.* [m.

muleteer, mu-lĕt-ĕr', *s.* Mauleseltreiber,

muley(-saw), mü'-li(-saw), *s.* (Am.) Mühlsäge (die nicht an einem Gatter hängt), *f.* [Packesel, *m.*

muletto, mu-lĕt'-tö, *s.* große Maulesel,

mulewort, mül'-wĕrt, *s.* Pflanze *f* aus der Gattung *Hemionitis.*

mulliebrity, mu-li-ĕb'-ri-ti, *s.* Weiblichkeit, *f*; weibliche Stand, *m.*

mulier, mü'-li-ĕr, *s.* (*T.* Ges.) rechtmäßige Ehefrau, *f.* ~ puisne eheliche Sohn *m*, einem unehelichen älteren Bruder vorgezogen. ‖-ty, *s. T.* eheliche Geburt, *f.* [störrig.

mulish, mül'-ish, *a.* wie ein Maulesel

mull, mül, *s.* 1. Staub, Schutt, *m.* 2. Art Muslin, *m.* 3. Schnupftabaksdose, *f*; (schott.) Vorgebirge, *n.* To make a ~ of it etwas derberben, verwirren; sich blamieren. ‖ ~, *v. a.* mit Zucker und Gewürz versetzen; heiß machen, glühen; *fig.* schwächen, schal machen; (Am.) entmutigen. —ed wine Glühwein, *m.* [gelehrte; Schulmeister, *m.*

mulla, mül'-lä, *s.* (angloindisch) Rechts-

mullagatawny ſ. **mulli ...**

mullen, mullein, mül'-ĕn, *s.* Wollkraut, *n*, Königskerze, *f.*

muller, mül'-ĕr, *s.* Reibstein, Läufer, *m*; (auch mulling pot) Gefäß zum Wärmen des Weins in Bouteillen, *n.*

mullet, mül'-lĕt, *s.* 1. (Fisch) Meeräsche, *f*, Rotbart, *m.* 2. (*T.* Her.) aufgethane Stern, *m.* —s, *pl.* (n. u.) kleine Zange, *f.*

mullcite, mül'-li-sit, *s.* blätterige Eisenblau, phosphorsaure Eisen, *n.*

mulligatawny, mül-li-gă-tăw'-ni, *s.* eine ostindische pikante Suppe.

mulligrubs(mull-grubs), mül'-li-grŭbs, *s. pl. vulg.* Bauchkneipen, *n*; üble Laune, *f.*

mullinger heifer, mül'-lin-jĕr-hi'-fĕr, *s.* (irisch) Mädchen mit dicken Knöcheln, *n.*

mullion, mül'-yŭn, *s.* Fensterkreuz, *n.* ~ -window Kreuzfenster, *n.* [m.

mullock, mül'-ŏk, *s.* Kehricht, Schutt,

mulse, mŭls, *s.* Honigwein, Weinmet, *m.*

multangular, mul-täng'-gu-lĕr, *a.* —ly, *adv.* vielwinkelig, vieleckig. ‖-ness, *s.* Vieleckige, *n.*

multee kertiver, mül-ti-kĕr-ti'-vĕr, *s.* (Zirkus *sl.*) sehr schlecht, bös (aus ital. *molto cattivo*).

multicapsular, mül-ti-kăp'-su-lĕr, *a,* vielkapselig, vielfächerig.

multicavous, mül-ti-kăv'-ŭs, *a.* viele Höhlungen habend.

multicolor, mül'-ti-kŭl-ĕr, *a.* vielfarbig.

multifaced, mül'-ti-fāst, *a.* (*T.* Krist.) vielflächig.

multifarious, —fă'-ri-ŭs, *a.* —ly, *adv.* mannichfaltig. ‖-ness, *s.* Mannichfaltigkeit, *f.* [spaltig.

multifidous, mül-tif'-i-dŭs, *a.* viel-

multiflorous, mül-ti-flō'-rŭs, *a.* (bes. *T.* Bot.) vielblumig.

multifoil, mül'-ti-fŏyl, *s.* (*T.* Archit.) Blätterverzierung an gotischen Bogen von mehr als 5 Abteilungen, *f.*

multiform, mül'-ti-fawrm, *a.* vielförmig, vielgestaltig. ‖-ity, *s.* Vielförmigkeit, Verschiedenartigkeit, *f.*

multigenerous, mül-ti-jĕn'-ĕr-ŭs, *a.* vielartig.

multijugous, mül-ti-jō'-gŭs, mül-tij'-ō-gŭs, *a.* vielpaarig. [seitig.

multilateral, mül-ti-lăt'-ĕr-ăl, *a.* viel-

multilineal, mül-ti-lin'-ē-ăl, *a.* mit vielen Linien. [Bot.) vielfächerig.

multilocular, mül-ti-lŏk'-u-lĕr, *a.* (*T.*

multiloquent, mül-til'-ō-kwĕnt, **multiloquous,** mül-til'-ō-kwŭs, *a.* geschwätzig, redselig.

multinodate, mül-ti-nōd'-āt, **multinodous,** —nōd'-ŭs, *a.* vielknotig.

multinomial, —nō'-mi-ăl, *a.* (*T.* Alg.) aus mehreren Gliedern bestehend.

multinominal, mül-ti-nŏm'-in-ăl, **multinominous,** —in-ŭs, *a.* vielnamig.

multiparous, mül-tip'-a-rŭs, *a.* viele Junge auf einmal werfend.

multipartite, mül-ti-pär-tit, *a.* vielfach geteilt.

multiped, multipede, mül'-ti-pĕd, *a.* vielfüßig. ~, *s.* Assel, *f*, Kellerwurm, *m.*

multiple, mül'-ti-pl, *a.* (*T.* Math.) eine andere Zahl mehrmals in sich enthaltend, vielfach. Law of ~ proportions Gesetz *n* der multiplen Proportionen. ~, *s.* vielfache Zahl, *f.*

multiplex, mül'-ti-plĕks, *a.* mannichfach; (*T.* Bot.) übereinander gefaltet.

multipliable, mül'-ti-pli-ă-bl, **multiplicable,** —pli-kă-bl, *a.* multiplizierbar, vermehrbar. ‖-ness, *s.* Vermehrbarkeit, *f.*

multiplicand, mül'-ti-pli-kănd, *s.* (*T.* Arithm.) Multiplikand, *m.*

multiplicate, mül-tip'-li-kāt, *a.* mehrfach, vielfach.

multiplication, mül-ti-pli-kā'-shŭn, *s.* Vermehrung; Verbielfältigung; *T.* Multiplikation, *f.* ×~ -table Einmaleins, *n.* [vielfältigend, vermehrend.

multiplicative, mül'-ti-pli-kāt-iv, *a.* ver-

multiplicator, mül'-ti-pli-kāt-ĕr, *s.* (*T.* Arithm.) Multiplikator, *m.*

multiplicious, mül-ti-plish'-ŭs, *a.* (n. u.) vielfältig.

multiplicity, mül-ti-plis'-i-ti, *s.* Vielfältigkeit, Mannigfaltigkeit; Menge, *f.* [zahlreich; *T.* gefüllt (v. Blumen).

multiplied, mül'-ti-plid, *a.* vielfältig,

multiplier, mül'-ti-pli-ĕr, *s.* Vermehrer; *T.* Multiplikator, *m.*

multiply, mül'-ti-pli, *v. a.* verbielfältigen; *T.* multiplizieren (by mit) (numbers into one another Zahlen miteinander). ×~, *v. n.* sich vermehren; zunehmen. —ing glass Verbielfältigungsglas, *n.* [vermögend.

multipotent, mül-tip'-ō-tĕnt, *a.* viel-

multipresence, mül'-ti-prĕz-ĕns, *s.* Gegenwart an vielen Orten zugleich, *f.*

multiscious, mül-tish'-ŭs, *a.* (n. u.) viel wissend. [vielschotig.

multisiliquous, mül-ti-sil'-i-kwŭs, *a.*

multisonous, mül-tis'-ō-nŭs, *a.* vieltönig. [silbige Wort, *n.*

multisyllable, mül-ti-sil'-ă-bl, *s.* viel-

multitude, mül'-ti-tūd, *s.* Vielheit, Mehrheit; Menge, *f*; gemeine Volk, *n.* Pöbel, *m.*

multitudinous, mül-ti-tū'-dĭn-ŭs, *a.* zahlreich; ungeheuer groß; vielfältig.

multivagant, mül-tiv'-ă-gănt, **multivagous,** mül-tiv'-ă-gŭs, *a.* (n. u.) herumschweifend, unstet.

multivalve, mül'-ti-välv, *s.* vielschalige Tier, *n.* ~, **multivalvular,** mül-ti-väl'-vu-lĕr, *a.* vielschalig.

multiversant, mül'-ti-vĕr-sănt, *a.* proteusartig, die Gestalt oft wechselnd.

multivious, mül-tiv'-i-ŭs, *a.* viele Wege habend, vielfach. [vieldeutig.

multivocal, mül'-ti-vō-kăl, *a.* (Wort)

multocular, mül-tŏk'-u-lĕr, *a.* vieläugig.

multum, mül'-tŭm, *s.* (*T.* Brew.) Surrogat *n* für Malz u. Hopfen.

multungulate, mül-tŭng'-u-lāt, *a.* vielhufig.

multure, mül'-tŭr, *s.* (schott.) Mahlen; Mahlgeld; gemahlene Korn, *n.* ‖-r, —ĕr, *s.* der Korn auf einer Mühle mahlen läßt.

mum, mŭm, *s.* 1. Mumme (Art Bier), *f.* Double ~ Schiffsmumme. 2. (n. u.) Stillsein, *n.* ~, *a.* ganz still, stumm. As ~ as mice mäuschenstill. ~, *i.* ſt! still! ~ for that ich werde nichts davon sagen. ~'s the word! Ruhe, sag' ich! ~ was the word alles schwieg.

mumble, mŭm'-bl, *v. n. & a.* murmeln; in den Bart brummen; sachte kauen; hermurmeln; *(obs.)* nicht ganz herausſagen; *vulg.* ausprügeln. ~ of the peg (Am.) Knabenspiel, wobei ein Pflock mit den Zähnen aus der Erde gezogen wird. ~ -news (n. u.) Neuigkeitskrämer, *m.*

mumbling, mŭm'-bling, *s.* Murmeln, *n.* ‖-ly, *adv.* murmelnd, murmelnd.

mumbo-jumbo, mŭm'-bo-jŭm'-bō, *s.* afrikan. phantastische Götze; *fig.* Gegenstand sinnloser Abgötterei, *m.*

mum . . ., in Zuſ. ~-budget, *i.* (n. u.) still! ~-chance, *s.* (n. u.) Schweigen, *n*, Stille, *f*; der stumm dasteht und nichts zu sagen weiß; Dummkopf, Art Karten- od. Würfelspiel.

mumm, mŭm, *v. n.* vermummen, maskieren. ‖-er, *s.* Vermummte; Schauspieler bei einer herumziehenden Ge-

fellſchaft, *m.* ‖**—ery**, *s.* Vermummung, *f*: Maſkenball, *m*; *fig.* Mummerei, *f.*

mummachog, mŭm'-ă-chŏg, *s.* (Am. *vulg.*) Killifiſch (Art Karpfen), *m.*

mummification, mŭm-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Mumienbereitung, *f.*

mumming, mŭm'-ĭng, *s.* Vermummen, *n.* To go a ~ maſkiert gehen.

mummify, mŭm'-ĭ-fī, *v. a.* mumifizieren, einbalſamieren.

mummy, mŭm'-ĭ, *s.* Mumie, *f*; (n. u.) Mumienſaft, *m*; Harz; Baumwachs, *n.* To beat one to a ~ jn. braun und blau, breiweich ſchlagen.

mump, mŭmp, *v. a.* knappern, benagen; murmeln; anbetteln, ſchmarotzen; (of) betrügen, übervorteilen; prügeln. ~, *v. n.* betteln, fechten; grinſen, Geſichter ſchneiden. ‖**—er**, *s.* Schmarotzer, Bettler; Einſammler von Feiertagsgebühren, *m.* —er's hall Bettelherberge, *f.* ‖**—ing**, *s.* Narrenſtreich; Kniff, *m.* ‖**—ish**, *a.* grämlich, mürriſch. ‖**—ishness**, *s.* mürriſche Weſen, *n.* ‖**—s**, *s. pl.* Ziegenpeter (Krankheit); Trübſinn, *m*, *fig.* üble Laune, *f.*

mumpsimus, mŭmp'-sĭ-mŭs, *s.* Vorurteil, *n.* [mengebettelte, *n.*

mumpus, mŭm'-pŭs, *s.* (*Cant*) Zuſammen, mün, *s.* 1. *vulg.* Mund, *m.* 2. (n. u.) nachts ſein Unweſen treibende Lümmel (in London), *m.*

munch, münsh, *v. a. vulg.* gierig eſſen. ~, *v. n.* freſſen, ſchmatzen. ‖**—er**, *s. vulg.* Freſſer, *m.*

mund, münd, *s. vulg.* Mund, *m.*

mundane, mŭn'-dān, *a.* weltlich, Welt ... ~ pleasures, *pl.* Weltfreuden, *pl.* ~ soul Weltgeiſt, *m.* ~ space Weltenraum, *m.* [Weltlichkeit, *f.*

mundanity, mŭn-dăn'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.)

mundation, mŭn-dā'-shŭn, *s.* (n. u.) Reinigung, Säuberung, *f.* [reinigend.

mundatory, mŭn'-dă-tŏr-ĭ, *a.* (l. u.)

mundic, mŭn'-dĭk, *s.* Kupferkies, *m.* Yellow ~ Schwefelkies. White ~ Arſenikkies.

mundification, mŭn-dĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Reinigung, Säuberung, *f.*

mundificative, mŭn-dĭf'-ĭ-kāt-ĭv, *a.* (*T.* Med.) reinigend. ~, *s. T.* Reinigungsmittel, *n.* [ſnigen, ſäubern.

mundify, mŭn'-dĭ-fī, *v. a.* (l. u.) rei-

mundil, mŭn'-dĭl, *s.* reich mit Gold u. Silber geſtickte Turban, *m.*

mundivagant, mŭn-dĭv'-ă-gănt, *a.* in der Welt herumſchweifend.

mundungus, mŭn-dŭn'-gŭs, *s. vulg.* ſchlechte Rauchtabak, Laufewenzel, *m.*

munerary, mūn'-ĕ-rĕ-rĭ, *a.* (l. u.) als Geſchenk gegeben. [lohnen.

munerate, mū'-nĕr-āt, *v. a.* (n. u.) be-

muneration, mū-nĕr-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Geſchenk, *n*, Belohnung, *f.*

mung-corn ſ. mong-corn.

mungarly, mŭn'-gĕr-lĭ, *s. (Sl.)* Brot, *n*, Speiſe, *f.* ~ casa Bäckerladen, *m.*

munging, mŭn'-jĭng, *a.* bettelnd, winſelnd. [ſerdichtete Nachricht, *f.*

mung-news, mŭng'-nūz, *s.* (Am.) falſche,

mungrel ſ. mongrel.

municipal, mū-nĭs'-ĭ-păl, *a.* Munizipal ..., Gemeinde ..., Stadt ... ~ court Stadtgericht, *n.* ~ law Stadtrecht, Landrecht, *n.* ~ officers, *pl.* ſtädtiſche Beamte, *pl.* ‖**—ity**, mū-nĭs-ĭ-păl'-ĭ-tĭ, *s.* Gemeindebezirk, *m*; Munizipalität, *f*; Gemeinderat, *m*; Rathaus, *n.* [bereichern.

munificate, mū-nĭf'-ĭ-kāt, *v. a.* (n. u.)

munificence, mū-nĭf'-ĭ-sĕns, *s.* 1. Freigebigkeit, Großmut, *f.* 2. (n. u.) Befeſtigung, *f.*

munificent, mū-nĭf'-ĭ-sĕnt, *a.* —**ly**, *adv.* freigebig, großmütig.

muniment, mū'-nĭ-mĕnt, *s.* Feſtung; Verteidigung, Unterſtützung; Urkunde, *f*, Dokument, *n.* ~-house, ~-room Archiv, *n.* [ſtärken.

munite, mū-nīt', *v. a.* (n. u.) befeſtigen,

munition, mū-nĭsh'-ŭn, *s.* Kriegsvorrat, *m*, Munition; (n. u.) Befeſtigung, *f.* ~-bread Kommißbrot, *n.* ~-ship Ammunitionsſchiff, *n.*

munity, mū'-nĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Freiheit, Sicherheit, *f.* [m.

munject, mŭn-jĕt', *s.* Art oſtind. Krapp,

munnion, mŭn'-yŭn, *s.* ſ. mullion. —*s*, *pl.* (*T.* Naut.) Fenſterkreuze zwiſchen den Heckfenſtern, *pl.*

muns, münz, *s. pl. vulg.* Mund, *m*, Maul, *n.*

muntin, mŭn'-tĭn, **munting**, mŭn'-tĭng, *s.* (*T.* Archit.) mittlere ſenkrechte Stück, welches die Thürfelder von einander trennt, Thürkreuz, *n.*

murage, mūr'-āj, *s.* Mauerzins, *m.*

mural, mū'-răl, *a.* Mauer ... ~ arch *T.* Mauerquadrant, *m.* ~ crown Mauerkrone (von Gold, für Erſteigung einer Mauer), *f.*

murder, mĕr'-dĕr, *s.* Mord, *m.* ~ of the Innocents bethlehemitiſche Kindermord. ~ will out (*prov.*) es iſt nichts ſo fein geſponnen, es kommt doch endlich an die Sonnen. ~, *i.* Mordio! ~, *v. a.* (er)morden; *fig.* zerſtören; verhunzen (z. B. a song). ‖**—er**, *s.* Mörder; (n. u.) Art Feuermörſer (mit Kartätſchen), *m.* ‖**—ess**, *s.* Mörderin, *f.* ‖**—ing**, *s.* & *a.* Morden, *n*; Ermordung, *f*; mordend, Mord...× —ing-piece Feuermörſer, *m.* —ing-shot Kartätſchenſchuß, *m.* ‖**—ment**, *s.* (n. u.) Ermordung, *f.* ‖**—ous**, *a.* —**ously**, *adv.* mörderiſch; blutgierig. ‖**—ousness**, *s.* Mörderiſche, *n*, Blutgierigkeit, *f.*

mure, mūr, *s.* (n. u.) Mauer; Mauerſteuer, *f.* ~, *v. a.* (n. u.) mauern; (up) vermauern.

murenger, mū'-rĕn-jĕr, *s.* Aufſeher *m* über die Stadtmauern. [Hauſe, *f.*

murerk, mū'-rĕrk, *s. (Sl.)* Frau vom

murex, mū'-rĕks, *s.* (*pl.* —es u. murices, mū'-rĭ-sēz) Purpurſchnecke, *f.* ‖**—an**, mū-rēk'-ăn, *s.* Purpurſäure, *f* ($C_8H_7N_5O_6$). ‖**—ide**, —'id, *s.* Murexid, purpurſaure Ammoniak, *n* ($C_8H_8N_6O_6$).

murgeon, mĕr'-jŭn, *v. a.* (ſchott.) verſpotten, höhnen. ~, *s.* Hohn, Spott, *m.* [Muriazit, Würfelſpat, *m.*

muriacite, mū'-rĭ-ă-sīt, *s.* (*T.* Min.)

muriate, mū'-rĭ-āt, *s.* ſalzſaure Salz, *n.* ~ of ammoniac chlorwaſſerſtoffſaure Ammoniak, *n*, Salmiak, *m.* ~ of potash ſalzſaure Kali, *n.* ‖**—d**, —ĕd, *a.* in eine Salzlake gelegt.

muriatic, mū-rĭ-ăt'-ĭk, *a.* ſalzſauer. ~ acid Chlorwaſſerſtoffſäure, Salzſäure, *f.* ~-ether leichte Salzäther *m.*

muricalcite, mū'-rĭ-kăl-sīt, *s.* Bitterſpat, *m.*

muricate(d), mū'-rĭ-kāt(ĕd), *a.* (*T.* Bot.) mit Stacheln oder Dornen beſetzt.

muriform, mū'-rĭ-fàwrm, *a.* (*T.* Bot.) Mauerziegeln ähnlich (vom Zellengewebe).

murine, mū'-rĭn, *a.* Maus..., Mäuſe...

murk, mĕrk, *s.* 1. Hülfe, Treber, *f.* 2. Finſternis, Dunkelheit, *f.* ‖**—y**, *a.* dunkel, düſter, trübe. [ſm.

murkarkor, mĕr'-kär-kĕr, *s. (Sl.)* Affe,

murlin, mĕr'-lĭn, *s.* Art Schleier (der türkiſchen Frauen), *m.*

murmur, mĕr'-mĕr, *s.* Murren; Gemurmel, *n.* ~, *v. n.* (at) murren (über); murmeln. ‖**—er**, *s.* Murrende; Murmler, *m.* ‖**—ing**, *a.* —**ingly**, *adv.* murrend; murmelnd. ‖**—ous**, *a.* Murren erregend; murmelnd.

murnival, mŭr'-nĭ-văl, *s. (obs.)* vier gleiche Karten (im gleek), *pl.*

murphy, mĕr'-fĭ, *s.* Kartoffel, *f.*

Murphy, —, *s. (Jest.)* ſtatt Morpheus. In the arms of ~ feſt eingeſchlafen.

murr, mĕr, *s.* Art Pockenkrankheit *f* des Rindviehs. ~, *v. n.* (ſchott.) ſpinnen (v. Katzen).

murrain, mŭr'-rān, *s.* Viehſeuche, *f.* With a ~ to you! *(vulg.)* der Henker hole dich!

murre, mŭr, *s.* ſ. razor-bill.

murren ſ. murrain.

murrey, mŭr'-rĭ, *a.* dunkelrot.

murrhine, mŭr'-ĭn, *a.* ſ. myrrhine.

murrion, mŭr'-ĭ-ŭn, *s.* ſ. morion.

murry, mŭr'-rĭ, *s. vulg.* Muräne, *f.*

murther &c. ſ. murder &c.

Mus. = **museum**; **music**; **musical.**

musai, mū'-zăl, *a.* (l. u.) Muſen ...; poetiſch. [(in Oſtindien), *m.*

musalchee, mŭs-ăl'-chē, *s.* Fackelträger

musard, mōōz'-ărd, *s.* (n. u.) ſ. muser.

Mus. B. = **Bachelor of Music.**

muscadel, mŭs'-kă-dĕl, **muscadine**, mŭs'-kă-dĭn, *s.* Muskatellertraube, *f*; Muskateller (Wein), *m*; Muskatbirn, *f.* ~, *a.* Muskat.

muscadine, —, *s.* Biſamkügelchen, *n.*

muscary, mŭs-kā'-rĭ, *s.* Muskathyazinthe, *f.*

muscat, **muscatel** ſ. muscadel.

muschetor, mŭs'-chĕ-tŏr, **muschetoor**, —tōr, *s.* (*T.* Her.) Hermelinſchwänzchen, *n.*

muscl, mŭs'-l, *s. pl.* (*T.* Bot.) die Mooſe.

muscle, mŭs'-l, *s.* 1. Muskel, *m.* 2. Muſchel, *f.* Eatable ~ eßbare Meßmuſchel. ~-grind (*T.* Turnk.) Speichaufſchwung, *m.* ~ ~-grinder *T.* Armwelle, *f.* ~-shell Muſchelſchale, *f.*

muscling, mŭs'-lĭng, *s.* (*T.* Paint.) Muskelbau, *m.*

muscoid, mŭs'-kŏyd, *a.* mooſähnlich. ~, *s.* mooſartige Pflanze, *f.*

muscology, mŭs-kŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Lehre *f* von den Mooſen. [*f.*

muscosity, mŭs-kŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Mooſigkeit,

muscovado, mŭs-kō-vā'-dō, *s.* (auch *a.*) Muskovade (Rohzucker), *f.*

muscovy ..., mŭs'-kō-vĭ, in Zuſ. ~-duck, *s.* Biſam-, Moſchusente, *f.* ~-glass, *s.* Frauenglas, *n.*

muscular, mŭs'-kŭ-lĕr, *a.* Muskel...; muskelſtark. ‖**—ity**, mŭs-kŭ-lăr'-ĭ-tĭ, *s.* Muskelige, *n.* ‖**—ize**, *v. a.* die Muskeln entwickeln.

musculous, mŭs'-kŭ-lŭs, *a.* Muskel...; *(obsol.)* muskulös, muskelig.

Mus. D. = **Doctor of Music.**

muse, mūz, *s.* 1. Muſe; Dichtergabe, *f*; (l. u.) Dichter, Barde, *m.* 2. Tiefſinn, *m*; Nachdenken, Sinnen, *n.* 3. (n. u.) ſ. muset. To be in a ~ in Gedanken vertieft ſein. ~, *v. n.* (upon, on) ſinnen, nachſinnen, brüten, in Gedanken verſunken ſein (wie über Künftiges; *cf.* contemplate, meditate); (n. u.) (at) ſtaunen, ſich wundern. ~, *v. a.* überdenken, nachſinnen über. ‖**—ful**, *a.* tiefſinnig, in Gedanken verſunken. ‖**—less**, *a.* unempfindlich für Poeſie.

museographist, mū-zē-ŏg'-rā-fĭst, *s.* Beſchreiber *m* eines Muſeums.

muser, mūz'-ĕr, *s.* Nachſinnende; Träumer, *m.*

muset, mū'-zĕt, *s. T.* Schlupfloch (eines Haſen ꝛc.); Loch (in einer Hecke), *n.*

musette, mū-zĕt', *s.* kleine Dudelſack, *m*; gemütliche Melodie; Tanzmelodie, *f.*

museum, mū-zē'-ŭm, *s.* (*pl.* —**s** u. **musea**) Muſeum, *n*, Kunſtſammlung, *f*; Naturalienkabinett, *n.*

mush, mŭsh, *s.* (Am.) Maismehlbrei;

(St.) Regenschirm, *m.* ~ -faker *vulg.* Regenschirmflicker, -tröbler, *m.*

mushed, müsht, *a. (provinc.)* niedergeschlagen.

mushroom, müsh'-rôm, *s.* Pilz, Herrenpilz; *vulg.* Regenschirm; *(obs.)* pilzartige Damenhut; *fig.* Glückspilz, *m.* Common ~ eßbare Blätterschwamm, *m.* To go a-—ing Pilze suchen gehen. ~-anchor Pilzanker, *m.* ~-bed Mistbeet *n* zu Erdschwämmen. ~-faker ſ. mush-faker. ~-gills, *pl.* Blätter eines Erdschwammes, *pl.* ~ insulator *T.* pilzförmige Isolator, *m.* ~-stone Schwammstein, *m.* ~-sugar ſ. mannite. ×

music, mû'-zĭk, *s.* Musik, Tonkunst, *f*; Tonstück; Konzert, *n*; *fig.* Wohlklang, *m*; Harmonie; (Am.) komische Ader, *f.* ~ of the chamber Kammermusik. ~ of the spheres Sphärenmusik. × Rough ~ Katzenmusik. ~-book Notenbuch, *n.* ~-drawing M. erzeugend durch Streichen (wie der Geigenbogen). ~-house Konzerthaus, *n.* ~-loft Orchestergalerie, *f.* ~-master Musiklehrer, *m.* ~-paper Notenpapier, *n.* ~-pen Rostral, *n.* ~-recorder Art Phonograph *m* für Musik. ~-room Musikzimmer; Orchester, *n.* ~-shell Notenschnecke, *f.* × ~-stage, ~-stand Notenpult, *n.* ~-stool Klavierstuhl, *m.* × ~-wire Klavierdraht, *m.*

musical, mû'-zĭk-ăl, *a.* —ly, *adv.* Musik...; musikalisch; wohlklingend; (Am.) belustigend, unterhaltend. ~ box Spieldose, *f.* ~ chair, *pl.* ein Gesellschaftsspiel mit einem Stuhle weniger als Mitspielende, die zu den Klängen des Klaviers um die Stühle herumspazieren, dann, wenn die Musik plötzlich aufhört, auf die Stühle losstürzen, wobei der leer Ausgehende ausgelacht wird. ~-clock Spieluhr, *f.* ~ composer Komponist, *m.* ~ glasses, *pl.* Glasharmonika, *f.* ~ instrument Tonwerkzeug, Musikinstrument, *n.* ~ part Musikstimme, *f.* ‖—ness, *s.* Musikalische, *n.*

musician, mû-zĭsh'-ăn, *s.* (Am. *vulg.* —er) Tonkünstler, Musiker, *m.* ~ of the chapel Kammermusikus, *m.*

muslmon, müs'-I-mŏn, *s.* Muffeltier, wilde Schaf, *n.*

musing, müz'-ĭng, *s.* Sinnen, Nachdenken, *n.* Betrachtung, *f.* ~, *a.* —ly, *adv.* sinnend, grübelnd.

musit, müs'-ĭt, *s.* ſ. muset.

musk, müsk, *s.* Moschus, *m*; Moschustier, *n*; Muskathyazinthe, *f.* ~, *v. a.* mit M. parfümieren. ~-animal Moschustier, *n.* ~-apple Muskatellerapfel, *m.* ~-ball Bisamkugel, *f.* ~-beaver Bisamratte, *f.* ~-cabbage Bisamkohl, *m.* ~-cat Bisam-, Zibetkatze, *f.* ~-cherry Muskatellerkirsche, *f.* ~-crawfoot Bisamkraut, *n.* ~-deer Bisamhirsch, *m.* ~-duck Bisamente, *f.* ‖—ed, —ĕd. *a.* mit Bisam parfümiert; nach M. riechend. ~-melon Bisammelone, *f.* ~ -ox Bisamochs, *m.* ~ paste-pellet Bisamkügelchen, *n.* ~-pear Muskatellerbirne, *f.* ~-quash Muskusbiber, *m.* ~-rat Bisamratte, *f.* ~-rose Moschusrose, *f.* ~-seed Abelmoſch, *m*, Bisamkörner, *pl.* ſbaum, *m.*

muskeet, müs'-kĕt, *s.* (Am.) Animemuskelunge(h), müs-kĕ-lŭn'-jĕ, *s.* ſ. maskinonge.

musket, müs'-kĕt, *s.* Muskete, Flinte, *f*; (n. u.) Sperbermännchen, *n.* ~-ball Musketenkugel, *f.* ~ -basket Schanzkorb, *m.* ~ -proof kugelfest. ~ -shot Flintenschuß, *m*; Flintenschußweite, *f.* ſ*m.*

musketeer, müs-kĕt-ēr', *s.* Musketier; **musketoon,** müs-kĕt-ōn', *s.* Musketon, *m*, Stutzrohr, *n*; der damit bewaffnete Soldat, *m.*

musketry, müs'-kĕt-rĭ, *s.* Musketenfeuer, *n*; Handfeuerwaffen; Musketiere, *pl.* Instructor of ~ Schützenlehrer, *m.* ſm.

muskiness, müsk'-I-nĕs, *s.* Bisamduft,

musky, müsk'-I, *a.* nach Bisam riechend; wohlriechend.

muslin, müz'-lĭn, *s.* Musselin, *m*, Nesseltuch, *n*; *(St.)* Frau, *f*, Mädchen, *n.* ×—de-laine Wollmusselin. ‖—et, *s.* Art grober M. ‖ ~ -kail (schott.) Gerstensuppe *f* mit Kohl.

musmon. müs'-mŏn, *s.* Muffeltier, wilde Schaf, *n.*

musn't, müznt, *vulg.* = must not. ~ it (statt must it not) nicht wahr?

musquash, müs'-kwŏsh, *s.* amerikan. Bisamratte, *f*, Muskusbiber, *m.* ~ root geflecte Schierling, *m.* ſBär, *m.*

musquaw, müs'-kwăw, *s.* (Am.) schwarze

musquet ſ. **musket.**

musquit(t)o ſ. **mosquito.**

mussrole, musrole, müz'-rōl, *s.* Nasenriemen (am Zaume), *m.*

muss, müs, *s.* (n. u.) 1. Aufraffen, *n*; Unordnung, Verwirrung, *f*; Spektakel, *m.* 2. (Liebkosungswort) Mäuschen, *n.* ~, *v. a.* verwirren, in Unordnung bringen; befudeln. To ~ up zerknüllen. ſMuschellager, *n.*

mussel, müs'-ĕl, *s.* ſ. **muscle.** ~ -bed

mussitation, müs-ĭ-tā-shŭn, *s.* (n. u.) Gemurmel, *n.* ſart von Angit, *m.*

mussite, müs'-ĭt, *s.* blaßgrüne Spielmussulman, müs'-ŭl-măn, *s.* (*pl.* —s, Am. —men) Muselman, Moslem, *m.* ‖—ish, *a.* moslemitisch.

mussy, müs'-I, *a.* (Am.) zerknüllt, in Unordnung; schmutzig. ſBier, *n.*

must, müst, *s.* Most, *m*; ungegorene

must, *v. n. ir. def.* müssen; muß; mußte. It ~ be done es muß geschehen. I ~ not... ich darf nicht, durchaus nicht... ×

must, —, *v. a.* bumpfig od. schimmelig machen. ~, *v. n.* schimmeln.

musta, müs'-tă, *s.* (angloindisch) Warenmuster, *n.*

mustache, môs-tăsh', mustachio, müs-tăsh'-I-ō, *s.* Schnurrbart (auch im *pl.* **mustaches**).

mustafina, müs-tă-fē'-nă, *s.* (Am.) ein Sechzehntel-Schwarzer.

mustang, mōōs'-tăng, *s.* (Am.) Mustang, Pferd der Prairieen, *n.* ~ -grape (Am.) Traube, die einen dem Portwein od. Burgunder ähnlichen Wein gibt. ‖—er, *s.* Einfänger des Mustang, *m.*

mustard, müs'-tĕrd, *s.* Senf, *m.* × —pot Senfnäpfchen, *n.* ~-seed Senfsamen, *m.* Senfkorn, *n.*

mustee, müs-tē', *s.* ſ. mestee.

musteline, müs'-tĕ-lĭn, *a.* Wiesel...

muster, müs'-tĕr, *v. a.* mustern, Musterung halten (über); (auch mit up) versammeln, zusammenziehen; auftreiben; zählen, stark sein (z. B. we —ed 50 men wir waren 50 Mann stark). He could not ~ 5 shillings er hatte keine 5 Mark). ~, *v. n.* sich b., sich stellen. To be —ing strong in starker Zahl erscheinen. ~, *s.* Musterung, Heerschau; Musterrolle, *f*; Haufe, Trupp, *m.* To pass ~ gemustert werden; die Probe bestehen; (for) gelten (als); hingehen, noch gerade genug sein. ~ -book, ~ -file, ~ -roll Musterrolle, *f.* ~ -master Musterungsoffizier, *m.*

mustily, *adv.* v. **musty.**

mustiness, müst'-I-nĕs, *s.* Dumpfigkeit, *f.*

musty, müst'-, *a.* dumpfig, müffig; schal; *fig.* verbraucht; träge, schwerfällig, mürrisch.

musulman ſ. **mussulman.**

mutability, mû-tă-bĭl'-I-tĭ, *s.* Veränderlichkeit, *f*; Unbestand, Wankelmut, *m.*

mutable, mû'-tă-bl, *a.* —bly, *adv.* veränderlich; wankelmütig. ‖—ness ſ. **mutability.**

mutation, mû-tā'-shŭn, *s.* Veränderung, *f*, Wechsel; (*T.* Gram.) Umlaut, *m.* ſf.

mutch, mŭch, *s.* (schott.) Frauenhaube,

mutchkin, —'kĭn, *s.* (schott.) Pinte, *f*, Nößel, *n.*

mute, mût, *a.* —ly, *adv.* stumm, auch *fig.* ~, *s.* Stumme; stumme Buchstabe; stumme Zuschauer, Statist (auf der Bühne); bezahlte Leidtragende; *T.* Dämpfer, *m.* Like —s ohne ein Wort zu sagen.

mute, *v. n.* (n. u.) nisten (v. Vögeln). ~, *s.* Vogelkot, *m.* ſauch *fig.*

muteness, mût'-nĕs, *s.* Stummheit, *f*

mutilate, mû'-tĭ-lāt, *v. a.* verstümmeln (allg. *cf.* **malm, mangle**), auch *fig.* ~ (n. u.), —d, —ĕd, *a.* verstümmelt; *fig.* gelähmt, mangelhaft; verkümmert (v. Gewächsen).

mutilation, mû-tĭ-lā'-shŭn, *s.* Verstümmelung, *f*, auch *fig.* ſmeler, *m.*

mutilator, mû'-tĭ-lāt-ēr, *s.* Verstümmler.

mutilous (n. u.) ſ. **mutilated.**

mutine, mû'-tĭn, *s.* (n. u.) ſ. **mutineer.** ~, *v. n.* (n. u.) meutern.

mutineer, mû-tĭ-nēr', *s.* Meuterer, Aufrührer, *m.* ſVogelkot, *m.*

muting, mût'-ĭng, *s. T.* Gelos, *n.*

mutinous, mû'-tĭ-nŭs, *a.* —ly, *adv.* aufrührerisch. ‖—ness, *s.* Neigung zur Meuterei, *f*; stürmische Wesen, *n.*

mutiny, mû'-tĭ-nĭ, *s.* (against) Meuterei, *f*, Aufruhr, *m.* ~, *v. n.* M. anstiften; meutern. ‖ ~ Act Aufruhrakte, *f.*

mutism, mû'-tĭzm, *s.* Stummheit, *f.*

mutter, mŭt'-ĕr, *v. n.* (at) murren, murmeln; rollen (vom Donner). ~, *v. a.* hermurmeln. ~, *s.* Gemurmel; Murren, *n.* ‖—er, *s.* Murmelnde; Murrende, *m.* ~, *s.* Gemurmel, Gebrumme, *n.* ‖—ing(ly), *a.* (& *adv.*) murrend, murmelnd, mit dumpfer Stimme.

mutton, mŭt'-n, *s.* Schöpsenfleisch, Hammelfleisch, *n*; *(obs.)* Hammel, *m*; (verächtlich) schlechte Frauenzimmer, *n.* —s, *pl.* türkische Anleihe *f* von 1865 auf Schafherden. ~ in long coats Weibsbild, *n.* Leg of ~ in a silk-stocking *(Cant)* Mädchenwade, *f.* To give one the cold shoulder of ~ *fam.* einen verächtlich behandeln. ~-candle gemeine Talglicht, *n.* ~ -chop Hammelrippchen, ~ -cutlet whiskers, *pl.* Bartkoteletten, *pl.* ~ dressed lamb-fashion *vulg.* aufgedonnerte Alte, *f.* ~ -fish Plötze, *f.* ~ -fist große, plumpe Faust, *f.* ~ -head Dummkopf, *m.* ~ -headed dumm. ~ -monger *fig.* Hurenjäger, *m.* ~ -walk Salon im Drury Lane Theater, *m.* ×

mutual, mû'-tû-ăl, *a.* —ly, *adv.* gegenseitig, wechselseitig (freiwillig: *cf.* **reciprocal**). ~ friend gemeinschaftliche Freund, *m.* ‖—ity, —ăl'-I-tĭ, *s.* Gegenseitigkeit, Erwiederung, *f.*

mutuation, mû-tû-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Borgen, *n.* ſu.) geborgt.

mutuatitious, mû-tû-ă-tĭsh'-ŭs, *a.* (n.

mutule, mû'-tûl, *s.* (*T.* Archit.) Sparrenkopf, *m.* ſfinster.

muxy, müks'-I, *a. (provinc.)* schmutzig;

muzzle, müz'-l, *s.* Maul, *n.* Schnauze, *f.* Rüssel, *m:* Mündung (einer Kanone), *f;* Maulkorb, *m.* —, *v. n.* das Maul nahe an . . . bringen, schnüffeln; (Am.) zaudern, zögern; eine Münze mit dem Munde aus einem Faß Mehl holen (Kinderspiel). —, *v. a.* einen Maulkorb anlegen; die Mündung verwahren; *vulg.* küssen; würgen; durchprügeln. ‖ ~ -loader Vorderlader, *m.* ~ -ring Kopffriese (an Kanonen), *f.* ~ -sight Korn, Richtkorn, *n.* ~ -stopper Pfropf, *m.*

muzzler, müz'-lėr, *s.* Maulschelle, *f;* Schluck Schnaps, *m.*

muzzy, müz'-ī, *a.* (n. u.) zerstreut; verwirrt; berauscht; abgestanden.

M. W. = man-of-war. [Master.

M. W. G. M. = Most Worthy Grand

My. = money.

my, mī, (ohne allen Nachdruck gebraucht) mī, *prn.* mein, meine. ~ aunt Pribet, *n.* ~! (= ~ eye! ~ goodness!) potztausend! —lord gnädiger Herr; *(Sl.)* Buchlige, *m.* ~ tulip Liebkosungswort gegen Tiere. ~ uncle Pfandleiher, *m.* [born, *m.*

mycantha, mī-kän'-thä, *s.* (Bot.) Mäusedorn,

mycologic(al), mī-kō-löj'-ĭk, *s.* mykologisch, auf die Lehre von Pilzen und Schwämmen bezüglich.

mycology, mī-köl'-ō-jī, *s.* Lehre *f* von den Pilzen und Schwämmen.

mydriasis, mī-drī'-ä-sĭs, *s. T.* krankhafte Erweiterung *f* des Augensternes.

mynchen, mĭnch'-ĕn, *s. (obs.)* Nonne, *f.*

mynheer, mĭn-hēr', *s.* (mein) Herr (Mr.); Holländer, *m.*

myography, mī-ŏg'-rä-fī, *s.* Beschreibung der Muskeln, *f.* [*m.*

myoline, mī'-ō-lĭn, *s.* Muskelfasserstoff,

myology, mī-ŏl'-ō-jī, *s.* Muskellehre, *f.*

myomancy, mī'-ō-mān-sī, *s.* Wahrsagung *f* aus der Bewegung der Mäuse.

myonicity, —nĭs'-ĭ-tī, *s.* besondere Vitalität *f* des Muskelgewebes.

myope, mī'-ōp, **myops,** mī'-ŏps, *s.* Kurzsichtige, *m.*

myopoly plasiasm, mī-ō-pŏl'-ĭ-plăz'-ĭ-ăzm, *s. T.* vielfache Muskelverflechtung, *f.*

myopy, mī'-ō-pī, *s.* Kurzsichtigkeit, *f.*

myosotis, mī-ō-sō'-tĭs, *s.* Vergißmeinnicht, *n.* [gliederung, *f.*

myotomy, mī-ŏt'-ō-mī, *s.* Muskelzer-

myriad, mĭr'-ĭ-ăd, *s.* Myriade (zehn Tausend); *fig.* ungeheure Anzahl, *f.*

myriare, mĭr'-ĭ-ăr, *s.* Quadratkilometer (10000 Ar), *m.*

myrica, mĭ-rī'-kä, *s.* Wachsbaum, Kerzenbeerstrauch, *m.* [Myrizin, *n.*

myricine, mĭ-rī'-sĭn, *s. (T. Chem.)*

myrk, *s. & a.* (n. u.) ſ. mirk.

myrmidon, mėr'-mĭ-dŏn, *s.* rohe, gemeine Kerl, *m.* —*s*, *pl.* Häscherschar, *f;* Lumpentruppen, *pl.*

myrmidonian, mėr-mĭ-dō'-nĭ-ăn, *a.*

myrobolan ſ. mirobolan. [knirpsig.

myronic, mī-rŏn'-ĭk, *a.* ~ acid Myronsäure, *f.* × [Salbenhändler, *m.*

myropolist, mī-rŏp'-ō-lĭst, *s.* (n. u.)

myrrh, mėr, *s.* Myrrhe, *f.* ‖-ine, mėr'-ĭn, *a. & s.* aus Murrha gemacht; von Myrrhen; Art Stein od. Porzellan. ‖-y, —'rĭ, *a.* von Myrrhen duftend. [artig.

myrtiform, mėr'-tĭ-fàwrm, *a.* myrten-

myrtle, mėr'-tl, *s.* Myrte, *f.* Dutch ~ Myrtenheide, *f.* ~ -leaved sumach Gerberſumach, *m.* ~ -tree Myrtenbaum, *m.* ~ -wax grüne Wachs, *n.*

myself, mī-sĕlf', (ohne allen Nachdruck) mī-sĕlf', *vulg.* mysen, *prn.* ich selbst, selbſt; mich, mir.

mystagogue, mĭs'-tä-gŏg, *s.* Geheimnislehrer, Geheimnisdeuter; Verwahrer der Heiligtümer u. Reliquien, *m.* [tung, *f.*

myster, mĭs'-tėr, *s.* (n. u.) Art, Gat-

mysterial, mĭs-tē'-rĭ-ăl, *a.* geheimnisvoll, rätselhaft.

mysteriarch, mĭs-tē'-rĭ-ărk, *s.* Vorsteher der Mysterien, Mysteriarch, *m.*

mysterious, mĭs-tē'-rĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* dunkel, geheimnisvoll; rätselhaft. ‖-ness, *s.* Geheimnisvolle; heilige Geheimnis, *n.*

mystery, mĭs'-tėr-ĭ, *s.* Geheimnis; Rätsel, *n;* geistliche Komödie, *f;* (fälschlich) Handwerk, *n,* Kunst, *f.*

misteries, *pl.* Mysterien, Geheimlehren, Religionsgeheimnisse, *pl.* To make mysteries about nothing geheimnisvoll um nichts thun.

mystic(al), mĭs'-tĭk, *a.* —ally, *adv.* mystisch, geheimen Sinn enthaltend; sinnbildlich; geheimnisvoll, dunkel. ‖-alness, *s.* Mystische, Geheimnisvolle, [bolle, *n.*

mysticism, mĭs'-tĭ-sĭzm, *s.* Mystizismus, *m;* dunkle Lehre, *f.*

mystification, mĭs-tĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Irreleitung, *f.* Foppere, *f.*

mystify, mĭs'-tĭ-fī, *v. a.* foppen, mystifizieren.

mytacism, mī'-tä-sĭzm, *s.* zu häufige Gebrauch *m* des Buchstaben M.

myth, mĭth, **mythe,** mīth, *s.* Mythe, Götterſage, *f.* [mythisch.

mythic(al), mĭth'-ĭk, *a.* fabelhaft,

mythographer, mī-thŏg'-rāf-ėr, *s.* Fabelschreiber, *m.*

mythologer, mī-thŏl'-ō-jėr, **mythologian,** mī-thō-lō'-jĭ-ăn, *s.* Mythologe, *m.*

mythologic(al), mĭth-ō-löj'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* mythologisch. [log, *m.*

mythologist, mī-thŏl'-ō-jĭst, *s.* Mythomythologize, mī-thŏl'-ō-jīz, *v. n.* Mythen erzählen, die Mythologie erklären. [lehre, Mythologie, *f.*

mythology, mī-thŏl'-ō-jī, *s.* Götter-

mytilite, mĭt'-ĭ-līt, *s.* versteinerte Miesmuschel, *f.*

N.

N. = North; Note Note; Noon; Northern (Postbezirk in London); Noun; Number.

N. A. = North America od. North

Na. = Nebraska. [American.

'n, *vulg.* = than.

nab, năb, *v. a. vulg.* erwischen, erhaschen; stehlen. To ~ the rust sich beleidigt fühlen. To ~ to the stop am Pranger stehen. ‖—, *s. vulg.* Kopf; Hut, *m,* Mütze; Berg- od. Felsenspitze; Schließkappe (am Riegel-Schloß), *f.* My —s ich selbst. His —s er selbst.

nabber, *s.* (Am.) Dieb, *m.*

nabob, nā'-bŏb, *s.* Nabob (ostind. Fürst); *fig.* R., sehr reiche Mann, *m.*

nacarat, năk'-ä-rät, *s.* Pfirsichblührot; *n;* feine hellrot gefärbte Krepp, *m.*

nack, năk, *s.* (schott.) Schelmenstreich, kluge Einfall, *m.* [Sattler, *m.*

nacker, —ėr, *s.* ſ. nacre; *(provinc.)*

nacket, —'ĕt, *s.* (schott.) Imbiß, Mundboll, *m;* Kleinigkeit, *f.*

nacky ſ. knacky.

nacre, nā'-kėr, *s.* Perlenmutter, *f.*

nacreous, nā'-krē-ŭs, *a.* perlenmutterartig.

nacrite, nā'-krīt, *a. (T. Min.)* erdige Talk mit Perlenmutterglanz, *m.* [*m.*

nadir, nā'-dėr, *s. T.* Nadir, Fußpunkt,

næthing, nā'-thĭng, *s.* (schott.) Nichts, *n.*

nævo, nē'-vō, *s.* Fleck, Fehler, Makel, *m.*

nag, năg, *s.* Pferdchen, *n,* Klepper; (*Shak.* verächtlich) Gaul, *m.* —, *v. n.* immer zanken, nörgeln. —, *v. a.* quälen. ‖-gy, *a.* zanksüchtig, nörgelnd. [*n.*

nagyagite, năg'-yä-gīt, *s.* Blättererz,

Nah. = Nahum.

naiad, nā'-yăd, *s.* Wassernymphe, Najade, *f.* [schwimmend dargestellt.

naiant, nā'-yănt, *a. (T. Her.)* als

naïf, nā'-ēf, *a.* naiv, kunstlos, unbefangen, natürlich; natürlich aussehend (wie Juwelen od. Diamanten).

nail, nāl, *s.* Nagel (i. d. B.), *m;* Klaue, Kralle, *f;* Knopf, *m,* Buckel, *f;* Maß von 2¼ Zoll; ein Gewicht von 8 Pfund. ~ in one's coffin *fig.* R. zum Sarge, große Kummer; *jest.* Schluck Schnaps, *m.* Dead ~ abgefeimte Schurke, *m.* As dead as a ~ mausetot. (Down) on the ~ bis auf den letzten Heller (z. B. to pay down upon the ~ bar bezahlen). It froze as hard as —s es hat Stein und Bein gefroren. One ~ drives out another *(prov.)* ein Keil treibt den andern. To hit the ~ on the head den Nagel auf den Kopf treffen. To labour od. work tooth and ~ es sich blutsauer werden lassen. To pare one's —s *fig.* die Flügel beschneiden. —, *v. a.* (at, on, to) nageln, annageln; benageln; (a gun eine Kanone) vernageln; verbindlich machen, beim Worte halten; stehlen; verhaften. To ~ to rent verappen, bezahlen. To ~ down zunageln. To ~ to the ground anspießen. To ~ up an-, aufnageln; vernageln. ‖ ~ -brush Nagelbürste, *f.* ‖-er, *s.* Nagelschmied, *m.* ‖-ery, *s.* Nagelfabrik, *f.* ‖ ~ -claw Nagelzieher, *m.* ~ -driver Düpeisen, *n.* ~ -mould Nageleisen, *n.* ~ -nippers, *pl.* Kneipzange, *f.* ~ -passer Nagelbohrer, *m.* ~ -rod iron, ~ -rods, *pl.* Nageleisen, *n.* ~ -smith Nagelschmied, *m.* ×

nailing, —'ĭng, *adv.* (Sport) sehr.

nailor, —'ėr, *s. (Cant)* Vorurteil, *n,* Abneigung, *f.* [ich selbst.

nain, nān, *s.* (schott.) Eigene, *n.* —sell

naithless, nāth'-lĕs, *adv.* nichtsdestoweniger.

naive, nā-ēv', *a.* —ly, *adv.* naiv, unbefangen, ungezwungen. ‖-té, —tā', *s.* Naivetät, natürliche Einfalt, Unbefangenheit, *f.* [entblößen.

nake, nāk, **naken,** nāk'-n, *v. a.* (n. u.)

naked, nā'-kĕd, *a.* —ly, *adv.* nackt, bloß, unbedeckt; nackt (Fehlen einer

bloß äußerlichen Bedeckung ꝛc., bare bezeichnet Mangel v. etwas Wesentlichem); glatt; offenbar; ausgesetzt (einem D.); wehrlos; prunklos; *T.* offen (Feuer). ~ eye unbewaffnete Auge, *n.* ~ floor(ing) Balkenlage, *f.* ~ form *T.* lose Form, *f.* ~ (-)lady Herbstzeitlose, *f.* ~ possessor (Am.) unbestrittbare Landbesitzer (wenn auch ohne urkundlichen Besitztitel), *m.* ~ sword entblößte Schwert, *n.* ~ truth reine Wahrheit, *f.* To strip ~ entblößen, ganz ausziehen. ‖~ness, *s.* Nacktheit, Blöße; Offenheit, *f*; (bibl. *obs.*) Geschlechtsteile, *pl.* To uncover ~ness (bibl.) unerlaubten Umgang pflegen. [*f.* 2. *f.* nacre.

naker, nā'-kẽr, *s.* (n. u.) 1. Art Pauke,

nall, nāwl, *s.* Pfriem, *m*, Pfrieme, *f.*

namby-pamby, năm'-bĭ-păm'-bĭ, *a.* geziert, kleinlich; sentimental.

name, nām, *s.* Name; Titel; Ruf, *m*, Ansehen, *n*; Schimpfname; Vorwand, Anschein, *m*; (bibl.) Nachkommenschaft, *f*; (*T.* Gram.) Nennwort, *n.* A nice ~ to go to bed with was für ein sonderbarer N.! By ~ mit Namen. In ~ dem Namen nach. In the ~ of im Namen von. He that has an ill ~ is half hanged (*prov.*) das Gerücht tötet den Mann. How, in the ~ of fortune (Am. of wonder) . . . wie, beim heiligen Cyriax . . .? She is of the ~ of . . . sie heißt . . . To call —s jn. schimpfen. What is his ~? wie heißt er? To give a ~ in Aufnahme bringen. To take a ~ in vain einen Namen eitel nennen. ~, *v. a.* (be)nennen; sagen; ernennen; erwähnen; Meldung thun. ~ the child! heraus damit! To ~ the ~ of Christ sich zum Christentum bekennen. To ~ the day den Hochzeittag bestimmen. To ~ them every one jeden einzelnen beim Namen nennen. ‖ ~-board Namensplatte, *f.* ‖~d, *p. a.* Namens, genannt. ‖~less, *a.* namenlos, ohne Namen; ungenannt; unberühmt. ‖~lessness, *s.* Namenlosigkeit, *f.* ‖~ly, *adv.* namentlich; nämlich. ‖~r, —ẽr, *s.* Nennende, Namengeber, *m.* ‖~sake, *s.* Namensvetter, *m.*

nammus, năm'-ŭs, (Coster-*sl.*) mach dich fort! Let's ~! laßt uns fort! [beliebt?

nan, năn, **anan**, ă-năn', *i. vulg.* wie? wie

nancy, năn'-sĭ, *s. (Cant)* Hintere, *m.*

~-pretty [. none-so-pretty (im N. I).

nandu, năn'-dŭ, *s.* südamerikanische Strauß, *m.* [ling, *m.*

nankeen, **nankin**, năn-kēn', *s.* Nankanny-shop, năn'-nĭ-shŏp, *s. (Cant)* verrufene Haus, *n.*

nantee, năn'-tē, *(Sl.)* ich habe nichts (davon). ~ palaver schweigen Sie!

nap, năp, *s.* 1. Noppe, Tuchflocke, *f*; Flaum, *m*; Seidenhaar, *n.* 2. Schläfchen, *n*; Schlummer, *m.* To take a ~ ein Sch. machen. 3. Erhöhung, Beule; Spitze (eines Hügels), *f.* ~, *v. n.* [schlummern. ~, *v. a.* (Tuch) noppen; erwischen; mit einem Hammer klopfen. To take one —ping jn. überfallen. To ~ one's bib weinen. To ~ the regulars die Beute teilen. To ~ the teaze im Gefängnis gepeitscht werden. ~-nix der auf der Bühne in kleineren Rollen ohne Gage aushilft. ~-warp Pol-, Ober-, Samtkette,

nape, nāp, *s.* Nacken, *m*, Genick, *n.* [*f.*

napery, nāp'-ẽr-ĭ, *s.* Tischzeug, Weißzeug, *n.*

naphew, nă'-fu, *s.* Steckrübe, *f.*

naphtha, năp'-thă od. năf'-thă, *s.* Naphtha, *f*, Erdöl, *n.*

naphthaline, năp'-thă-lĭn', *s.* Steinkohlenkampher, *m.* × [rhabdology.

Napier's (nā-pẽrz') **bones** od. **rods** *f.*

napkin, năp'-kĭn, *s.* Serviette, *f.* Teilertuch; (n. u.) Taschentuch, *n.* ~-ring Serviettenring, *m.*

Naples, nā'-plz, *s.* [. Eig. ~-yellow Neapel-Gelb, *n.* [scheinig.

napless, năp'-lĕs, *a.* ungenoppt; fadenNapoleon, nă-pō'-lē-ŏn, *s.* Napoleond'or, *m* (20 Franken). [*Cant*) Hut, *m.*

napper, năp'-ẽr, *s.* Tuchnopper; (*obs.* nappiness, năp'-ĭ-nĕs, *s.* Wollige, Krause, *n.* [Tuchs), *n.*

napping, năp'-ĭng, *s.* Noppen (des

nappy, năp'-ĭ, *a.* kraus, wollig; schäumend; stark (Bier); berauscht. ~, *s.* (schott.) starke Bier, *n.* ~-boin kleine

nar, nār, *a. (obs.)* näher. [Kufe, *f.*

narcela, nār-sē'-ĭ-ă, **narceine**, nār-sē'-ĭn, *s.* (*T.* Chem.) Narceïn, *n* ($C_{23}H_{29}NO_9$).

narcissus, nār-sĭs'-ŭs, *s.* (*pl.* —es) Narzisse, *f.* Poetic ~ weiße N.

narcosis, nār-kō'-sĭs, *s.* Erstarrung, Betäubung, *f.*

narcotic(al), nār-kŏt'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* *T.* narkotisch, betäubend. ~, *s.* narkotische Mittel, *n.* ‖~ness, *s.* Narkotische, Betäubende, Einschläfernde, *n.*

narcotine, nār'-kŏt-ĭn, *s.* (*T.* Chem.) Narkotin, Opian, *n* ($C_{22}H_{23}NO_7$).

narcotize, —īz, *v. a.* narkotisieren.

nard, nārd, *s.* Narde, Spieke, *f*; Nardenöl, *n.*

nare, nār, *s.* (n. u.) Nasenloch, *n.*

narghile, nār'-gĭ-lē, *s.* türkische Schlauchpfeife, *f.*

nariform, nār'-ĭ-fawrm, *a.* nasenförmig.

nark, nārk, *s. (Sl.)* Polizeispion, *m.* ~, *v. n.* lauern, beobachten.

narp, nārp, *s.* (schott.) Hemd, *n.*

narrable, nār'-ă-bl, *a.* (n. u.) erzählbar.

narratable, nār'-ră-tă-bl, *a.* erzählbar.

narrate, nār-rāt', *v. a.* erzählen. [*f.*

narration, nār-rā'-shŭn, *s.* Erzählung,

narrative, nār'-ă-tĭv, *a.* —ly, *adv.* erzählend; schwatzhaft. ~, *s.* Erzählung, *f.*

narrator, nār-rāt'-ẽr, *s.* Erzähler, *m.*

narrify, nār'-rĭ-fī, *v. a. vulg.* b. to narrate.

narrow, nār'-rō, *a.* —ly, *adv.* enge, schmal (natürlich u. künstlich: *cf.* strait) klein, knapp; nahe; wachsam, genau; geizig; engherzig, kleinbenkend, beschränkt. ~ gauge Schmalspur (der Eisenbahn), *f.* ~ sea Meerenge, *f*, Kanal, *m.* To bring into a ~ compass kurz zusammenziehen. To make a ~ escape mit genauer Not entkommen. To look —ly into . . . genau untersuchen. ~, *s.* (meist *pl.*) Engpaß; Kanal, Sund, *m.* ~, *v. a.* verengen; schmaler machen; zusammenziehen; (into) einschränken; schmälern, verringern; zusammenfassen. ~, *v. n.* sich verengen; nicht genug ausgreifen (v. Pferden). ‖~-bottomed mit schmalem Boden. ~-breasted schmalbrüstig, engherzig; geizig. ~-brimmed schmalrandig; schmalkrempig. ‖~er, *s.* Einengende, Zusammenziehende, *m & n.* ~ heading (*T.* Bergb.) Durchhieb, *m.* ~-hearted, ~-minded engherzig, kleindenkend; kleinmütig. ~-heeled zwanghufig; schmale Fersen habend. ~-heledness Hufzwang, *m.* ‖~ish, *a.* etwas eng. ‖~-leaved schmalblätterig. ‖~ness, *s.* Enge, schmale Beschaffenheit; Kürze, Knappheit; Filzigkeit; Geistesbeschränktheit; Klemme, *f.* ~-souled [. ~-minded. ~-spirited beschränkt, schwachköpfig. ~-weaver Bandwirker, *m.* ~ work [. ~ heading.

narwal, nār'-wăl, **narwhal**, nār'-hwăl, *s.* Narwal, *m.* Seeeinhorn, *n.*

nary, nā'-rĭ, (Am.) verderbt aus: ne'er (never) a.

nasal, nā'-zăl, *a.* Nasen . . . ~, *s.* durch die Nase wirkende Arznei, *f*; Nasenlaut; Nasenteil (einer Rüstung), *m.* ‖~ity, nā-zăl'-ĭ-tĭ, *s.* Näselton, *m.* ‖~ize, *v. n.* durch die Nase sprechen.

nascal, nās'-kăl, *s. T.* Mutterzäpfchen, *n.*

nascency, nās'-ĕn-sĭ, *s.* Entstehen, *n.*

nascent, nās'-ĕnt, *a.* entstehend, werdend; (*T.* Chem.) sich entwickelnd.

naseberry, nāz'-bĕ-rĭ, *s.* Breiapfel, *m* (Frucht des Sapotillbaums).

nash, năsh, *a. (provinc.)* kalt, steif, hart. ~, *v. n. (obs. Cant)* durchbrennen.

nask(in), năsk('-ĭn), *s.* Zuchthaus, *n.*

nasicornous, nā'-zĭ-kōr-nŭs, *a.* mit einem Horn auf der Nase.

nass, năs, *s.* Meerfrosch, *m.*

nastily, *adv.* v. nasty.

nastiness, nās'-tĭ-nĕs, *s.* Schmutzige, *n*; Unfläterei, *f*, Zoten, *pl.*

nasturtium, nās-tẽr'-shĭ-ŭm, *s.* (Bot.) Brunnenkresse, *f.*

nasty, nās'-tĭ, *a.* schmutzig, unflätig (schwächer als filthy u. foul); zotenhaft; *vulg.* schlecht gelaunt. ~-man der eigentliche Garotter (in der Mitte zwischen 2 andern Mitschuldigen).

nasute, nā'-sūt, *a.* kritisch; zänkisch.

nat. = national; natural; nativity (Geburt).

natal, nā'-tăl, *a.* Geburts . . . (nur auf die Geburt eines Menschen selbst bezügl., z. B. ~ day, ~ hour: *cf.* native).

natalitial, nā-tăl-ĭsh'-ăl, **natalitious**, nāt-ăl-ĭsh'-ŭs, *a.* Geburts . . .; Geburtstags . . . [zeit *f* und -ort, *m.*

natals, nā'-tălz, *s. pl.* (n. u.) Geburts-

natant, nā'-tănt, *a. (T.* Bot.) schwimmend. [men, *n.*

natation, nă-tā'-shŭn, *s.* (l. u.) Schwim-

natatatory, nā'-tă-tẽr-ĭ, *a.* Schwimm . . . ~ bladder Schwimmblase, *f.*

natch, năch, *s.* Kreuz, Hinterteil (eines Ochsen ꝛc.); Knopflochholz, *n*, Knopflochschraube (der Schneider), *f.* ~, *v. a.* (schott.) packen, ergreifen.

Nat. Hist. = Natural History.

nathless, nāTH'-lĕs, *(obs.)* [. nevertheless. [desto mehr.

nathmore, nāTH'-mōr, *adv.* (n. u.) nichts

nation, nā'-shŭn, *s.* Nation, *f*, Volk (der Abstammung nach: *cf.* people), *n*; große Menge, *f.* ~, *adv.* (für damnation) sehr, ungemein.

national, —ăl, *a.* —ly, *adv.* National . . .; Staats . . .; öffentlich, Land . . .; patriotisch. ~-colours, *pl.* Nationalflagge, *f.* ~ Convention Nationalkondent (in Frankreich), *m.* ~ debt Staatsschuld, *f.* ~ democrats, *pl.* (Am.) auf das Wohl des ganzen Landes bedachte Demokraten, *pl.* ~ Guards Nationalgarde (in Frankreich), *f.* ~ loan Nationalanlehen, *n.* ~ organic law Konstitution, Verfassung, *f.* ~ schools Armenschulen (in England), *pl.* ‖~ity, —năl'-ĭ-tĭ, *s.* Nationalcharakter, *m*; Völkerschaft, *f*; Patriotismus, *m.* ‖~ization, —ĭz-ă'-shŭn, *s.* Nationalisierung, Naturalisierung, *f.* ‖~ize, —ăl-ĭz, *v. a.* nationalisieren. ‖~ness, *s.* Volkstümlichkeit, *f.*

native, nā'-tĭv, *a.* —ly, *adv.* natürlich, angeboren, eingeboren (durch Geburt ein Verwandtschaftsverhältnis bezeichnend, z. B. ~ language, ~ country: *cf.* natal); ursprünglich; (v. Metallen) gediegen. ~ Americans, *pl.*

Partei (1843), die zur Naturalisation einen 21jährigen Aufenthalt im Lande forderte. ~ country, ~ land Heimat, *f.* ~ heat natürliche Wärme, *f.* ~ language Muttersprache, *f.* ~ soil Mutterboden, *m.* ~, *s.* Eingeborne, *m*, Landeskind, *n*; Erzeugnis, *n*; (auf künstlichen Austernbänken) gezüchtete Austern, *f*; (Am.) Geburtsort, *m.* A ~ of Germany ein geborner Deutscher. —s, *(Cant)* Einfaltspinsel, *m.* ‖~ness, *s.* Natürliche, Angeborne, *n.*

nativism, nā'-tĭv-ĭzm, *s.* Lehren der „geborenen Amerikaner" (als Partei), *pl.*

nativity, nă-tĭv'-ĭ-tĭ, *s.* Geburt; Nativität; Geburtsstunde, *f*; Geburtsort, *m*; bildliche Darstellung *f* der Geburt Christi. The ~ G. Christi. To cast one's ~ (*T.* Astrol.) jm. die Nativität stellen. [geht's, Freund?

natop, nă'-tŏp, *s.* what cheer ~? wie

Nat. Ord. = **Natural Order.** [*f.*

natron, nā'-trŭn, *s.* natürliche Soda,

nattiness, năt'-ĭ-nĕs, *s.* Sauberkeit, *f.*

natty, năt'-ĭ, *a.* nett, schmuck, hübsch; *fam.* gewandt.

natural, năt'-ū-răl, *a.* —ly, *adv.* natürlich, ungekünstelt; n., physisch; n., unehelich; (—ly, *adv.*) von Natur; ohne Kunst, von selbst, wild (wachsend ꝛc.). ~ -born einheimisch. ~ history Naturgeschichte, *f.* ~ philosopher Physiker, Naturforscher, *m.* ~ philosophy Naturlehre, Physik, *f.* ~ religion natürliche Religion, *f.* ~ selection *T.* Zuchtwahl (nach Darwin), *f.* ~ touch Naturgefühl, *n.* ~, *s.* Thor, Blödsinnige, Idiot, *m*; (*T.* Mus.) Auflösungszeichen (♮), *n*; (n. u.) Eingeborne, *m*; (n. u.) Naturgabe, *f.* ×‖~ism, *s.* Naturzustand; Natur-, Vernunftglaube; Naturalismus (in der Kunst), *m.* ‖~ist, *s.* Naturalist; Naturforscher, *m.* ‖~ity, —ăl'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Natürlichkeit, *f.* ‖~ization, —ĭz-ă'-shŭn, *s.* (polit.) Naturalisierung, *f.* ‖~ize, *v. a.* naturalisieren; einbürgern; akklimatisieren. ‖~ness, *s.* Natürlichkeit, Ungezwungenheit, *f.*

nature, nā'-tŭr, *od.* nă'-chŏr, *s.* Natur (i. b. B.); Schöpfung, *f*; Naturell, *n*; Leibesbeschaffenheit, *f*; Temperament, *n*; Art, Beschaffenheit, *f.* Beyond ~ übernatürlich. By ~ von N. From ~ nach der N. In a state of ~ im Naturzustande; ganz nackt.× In the ~ of als; kraft. To walk the way of ~ den Weg alles Fleisches gehen. ~, *a.* (schott.) natürlich. ~, *v. a.* (n. u.) mit natürlichen Anlagen versehen. ‖—d, —d, *a.* geartet, ...artig (good- —d gutartig, ill- —d bösartig). ‖× ~-printing *T.* Naturselbstdruck, *m.* [*m.*

naufrage, năw'-frăj, *s.* (n. u.) Schiffbruch,

naufragous, năw'-frā-gŭs, *a.* (l. u.) Schiffbruch verursachend.

naught, nawt, *a.* wertlos, schlecht; (n. u.) nichtswürdig, böse, verderbt, verloren. ~, *adv.* (n. u.) keineswegs. ~, *s.* Nichts, *n*; (*T.* Math.) Null, *f.* To set at ~ *fig.* in den Wind schlagen; zu Schanden machen. ‖~ily, *adv.* **naughty.** ‖~iness, *s.* Ungezogenheit; (n. u.) Schlechtigkeit, *f.* ‖~y, *a.* wertlos, schlecht, ungezogen; (n. u.) böse; schurkisch; (n. u.) ungünstig. ~ trick schlechte Streich, *m.* [*n.*

naulage, nawl'-ăj, *s.* (n. u.) Fährgeld,

naumachy, nāw'-mă-kĭ, *s.* Seegefecht,

naunt, nawnt, *s.* Gevatterin, *f.* [*n.*

nauplius-form, nāw'-plĭ-ŭs-fawrm, *s.* (*T.* Physiol.) früheste Entwicklungsstadium *n* der Krustazeen.

nauscopy, nāws'-kŏp-ĭ, *s.* Kunst, in beträchtlicher Entfernung Land oder Schiffe zu entdecken.

nausea, nāw'-shē-ă, *s.* Seekrankheit; Übelkeit, *f*; Ekel (stärker als loathing), *m.*

nauseate, nāw'-shē-āt, *v. n.* die Seekrankheit haben; zum Erbrechen geneigt sein; *fig.* (at) Ekel empfinden. ~, *v. a.* Ekel haben vor; Ekel beibringen, machen. [Übelkeit erregend.

nauseative, nāw'-shĭ-āt-ĭv, *a.* Ekel od.

nauseous, nāw'-shŭs, *a.* —ly, *adv.* ekelhaft, widrig; mit Ekel. ‖~ness, *s.* Ekelhafte, *n.*

nautch, nawch, *s.* (in Ostindien) Tanzbelustigung, *f.* ~ -girl Tänzerin, *f.*

nautical, nāw'-tĭk-ăl, *a.* Schiffahrts ..., nautisch (wissenschaftl.: *cf.* **maritime, naval**). ~ almanac nautische Jahrbuch *n* der Greenwicher Sternwarte. ~ chart Seekarte, *f.* ~ compass Seekompaß, *m.*

nautilus, nāw'-tĭl-ŭs, *s.* (*pl.* —es u. **nautili**) Papiernautilus, *m*, Schiffsmuschel; Art Taucherglocke, *f.*

nautilite, nāw'-tĭl-īt, *s.* Nautilit, versteinerte Nautilus, *m.*

naval, nā'-văl, *a.* See ..., Schiffs ... (in Regierungs- und Handelsbezhgn.: *cf.* **nautical**). ~ architecture Schiffsbaukunst, *f.* ~ army Kriegsflotte, *f.* ~ cap Matrosenmütze, *f.* ~ engagement Seegefecht, *n.* ~ expedition Seezug, *m.* ~ forces, *pl.* Seetruppen, *pl.* ~ -hoods, *pl.* Verdoppelung *f* um die Klüsen außerbords. ~ officer Seeoffizier; (Am.) höhere Zollhausbeamte, *m.* ~ station Marinestation, *f.* ~ stores, *pl.* Schiffsvorräte, *pl.* ~ tactics, *pl.* Seetaktik, *f.* ‖~s, *s. pl.* (n. u.) Marineangelegenheiten, *pl.*

navarch, nā'-vārk, *s.* Befehlshaber einer Flotte (bei den alten Griechen), *m.* ‖~y, *s.* Steuermannskunst, *f.*

nave, nāv, *s.* 1. Kirchenschiff, *n.* 2. Radnabe, *f*; (n. u.) Nabel, *m.* ~ -box Nabenbüchse, *f.* ~ -hoop Röhrring, *m.*

navel, nā'-vl, *s.* Nabel, *m*; *fig.* Mitte, *f.* ~ -gall Nabelgalle, *f.* ~ -hoods, *pl.* ſ. **naval-hoods.** ~ -line (*T.* Naut.) Nackaufholer, *m.* ~ -string Nabelschnur, *f.* ~ -timber Schiffsrippen, *pl.*, Bauchstück, *n.* ~ -woods, *pl.* dicke Hölzer, in welche die Klüsen gebohrt sind, *pl.* —wort Nabelkraut, *n.*

navew, nā'-vū, *s.* ſ. naphew.

navicular, nă-vĭk'-ū-lĕr, *a.* nachenbootförmig. ~ bone (*T.* Anat.) Schiffbein, *n.* [barkeit, *f.*

navigability, năv-ĭ-gă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Schiff-

navigable, năv'-ĭ-gă-bl, *a.* schiffbar. ~ adit (*T.* Bergw.) fahrbare Wasserstrecke, *f.* ‖~ness, *s.* Schiffbarkeit, *f.*

navigate, năv'-ĭ-gāt, *v. n.* schiffen, segeln; die Schiffsrechnung führen. ~, *v. a.* beschiffen; steuern.

navigation, năv-ĭ-gā'-shŭn, *s.* Schiffahrt; Beschiffung; Steuermannskunst, Seemannswissenschaft; *f*; Schiffe, *pl.* Aërial ~ Luftschiffahrt, *f.* Act of ~ Navigationsakte, *f.* ~ -laws, *pl.* Schiffahrtsgesetze, *pl.*

navigator, năv'-ĭ-gāt-ŏr, *s.* (gelehrte) Seefahrer, *m*; ſ. **navvy.**

navigerous, nă-vĭj'-ĕr-ŭs, *a.* (l. u.) Schiffe tragend.

navy, nā'-vĭ, *s.* Flotte, Kriegsflotte; Marine, Seemacht, *f*; Seewesen, *n.* Royal ~ Kriegsflotte. ~ -bills, *pl.* Schiffsnoten, *pl.* ~ -board Kollegium *n* der Admiralitätsbeamten. ~ -yard Seearsenal, *n.* [arbeiter, *m.*

navvy, năv'-vĭ, *s.* (irländ.) Kanal-, Erdnawl, nāwl, *s.* ſ. nall.

nay, nā, *adv.* nein; nicht nur ..., sondern auch; ja, sogar. ~ now nicht doch. ~, *s.* (n. u.) abschlägige Antwort, *f*, Nein, *n.* ~, *v. a.* (n. u.) verneinen, verweigern. ‖—ward (n. u.) Neigung zum Widerspruche, *f.* —word (n. u.) Lösung, *f*, Stichwort, *n*; sprichwortartige Vorwurf, *m.* [halt, *m.*

nagyur, nă-gyōr', *s.* (irl.) schäbige Geiz-

Nazarean, Nazarene, năz-ă-rēn', *s.* ſ. Eig.; Maler in Rom, welcher der altdeutschen Schule huldigt, *m.* [*n.*

naze, nāz, *s.* Landspitze, *f*; Vorgebirge,

nazy, nā'-zĭ, **nazzy**, năz'-zĭ, *a.* *(obs. Cant)* betrunken.

N. B. = *nota bene*, **take notice** bemerke, wohlzumerken.

N. B. = **New Brunswick**; **North Britain (Scotland).**

N. C. = **North Carolina.**

N. C. = **nuf ced**, i. e. **enough said.**

N. E. = **North East**; **New-England. North-eastern** (Postbezirk in London).

ne, nē, *adv.* (n. u.) nicht. [*f.*

neaf, nēf, *s.* (*obs.*, aber schott.) Faust,

neal, nēl, *v. a.* (n. u.) allmählich heiß machen od. abkühlen. ~, *v. n.* (n. u.) ausglühen.

neap, nēp, *a.* niedrig, abnehmend (v. der Flut). ~ tide niedrige Wasser, *n*, Ebbe, *f.* ~, *s.* C.; (Am.) Deichsel, *f.* Dead ~ tote Wasser. ‖~ed, nēpt, *a.* festsitzend, nicht flott.

near, nēr, *a.* nahe (ohne Berührung: *cf.* **close**); n. verwandt; vertraut, befreundet; nahegehend; knapp, genau (z. B. a ~ escape); link (horse, leg, side); geizig, karg; (*T.* Naut.) dicht am Winde. ~ wheeler Stangensattelpferd, *n.* ~, *adv.* (*cf.* nearly) n.; beinahe, fast. ~ away nicht weit. ~ at hand bei der Hand, n. dabei. ~ her reckoning der Entbindung nahe. ~ is my coat, but nearer is my skin (*prov.*) das Hemd ist mir näher als der Rock. ~ upon the matter ganz nahe daran. He will go ~ to do it er wird es wohl noch zustande bringen. He was ~ being killed er wäre beinahe getötet worden. It does not come ~ to ... es steht in keinem Verhältnis zu ..., kommt ... nicht gleich. It won't seem ~ so hard es wird nicht halb so schwer erscheinen. No ~! (*T.* Naut.) vom Winde abgehalten. Nothing ~ so bad bei weitem nicht so schlecht. To come ~ sich nähern; beikommen; n. legen. To come ~ one's heart jm. zu Herzen gehen. To draw ~ sich nähern. To go as ~ the wind as one can (*prov.*) sich nach der Decke strecken. You're very ~ the mark du bist n. dran, hast's beinahe getroffen. ‖~, *v. a.* & *n.* näher kommen (z. B. the ship —ed the land); sich nähern. ‖~ -dweller Nachbar, *m.* ‖~est, *a.* nächste; (price) genaueste, niedrigste. ‖~ -hand, *a.* & *adv.* (schott.) n.; nahe bei, beinahe; vertraut, intim. ~ -legged (*Shak.*) beim Gehen sich berührend (v. den Füßen). ‖~ly, *adv.* v. near; fast, beinahe; knauserig. ‖~ness, *s.* (to) Nähe; nahe Verwandtschaft; Genauigkeit; Kargheit, *f.* ‖ ~ -sighted kurzsichtig.

neat, nēt, *s.* Rindvieh, *n.* ~ cattle Rindvieh, *n.* ~ -farmer Kuhbauer, *m.* —herd Kuhhirt, *m.* ~ -house (n. u.) Kuhstall, *m.* ~ -land an die yeomanry (ſ. b.) verpachtetes Land.

—'s-leather (n. u.) Rindsleder, *n.* As proper men as ever trod on ~ *(Shak.)* so brave Menschen wie nur je auf Gottes Erdboden gewandelt sind. —'s-foot-oil Klauenfett, *n.*

neat, nēt, *a.* —ly, *adv.* nett, sauber, rein; artig, zierlich; nieblich, klein; unvermischt (ohne Wasser); echt; *T.* netto. ~ proceeds od. profits, *pl.* Reinertrag, Nettogewinn, *m.* ~ receipts, *pl.* Nettoeinnahme, *f.* ~ weight Nettogewicht, *n.* ~-handed reinlich, geschickt. ~-master (*T.* Paint.) Kleinmeister, *m.* ‖—ness, *s.* Nettigkeit, Sauberkeit, Reinlichkeit; *fig.* Zierlichkeit; Reinheit (des Gewissens); Niedlichkeit, *f.* ſmagd, *f.*

neatress, nē'-trĕs. *s.* (n. u.) Hirtin, Viehmagd. = **Nebraska.**

neb, nĕb, *s.* Schnauze; Schneppe (an Gefäßen), *f*; *vulg.* (n. u.) Mund, *m*, Gesicht, *n.*

nebula, nĕb'-ų-lă, *s.* (*pl.* **nebulæ,** nĕb'-ų-lē) *T.* Flecken *m* od. Häutchen *n* im Auge; (*T.* Astr.) Nebelfleck, *m.* To resolve a ~ (*T.* Astr.) einen N. auflösen.

nebular, nĕb'-ų-lẽr, *a.* Nebel . . . ~ hypothesis Nebeltheorie (v. Kant-Laplace), *f.* ſkeit, *f.*

nebulosity, nĕb-ų-lŏs'-i-tĭ, *s.* Nebeligkeit.

nebulous, nĕb'-ų-lŭs, *a.* nebelig, wolkig. ‖—ness ſ. nebulosity.

nebuly, nĕb'-ų-lĭ, *a.* (*T.* Her.) wellenförmig geteilt (v. Querlinien).

nece, *s.* (*Ch.* n. u.) = niece.

necessarian, nĕs-ĕs-sā'-rĭ-ăn, *s.* ſ. necessitarian. ‖—ism, *s.* (*T.* Philos.) Notwendigkeitslehre, *f.*

necessaries, nĕs'-ĕs-sẽr-ĭz, *s. pl.* Bedürfnisse, Erfordernisse, *pl.*

necessarily, *adv.* b. necessary.

necessariness, nĕs'-ĕs-sẽr-ĭ-nĕs, *s.* Notwendigkeit, *f.*

necessary, nĕs'-ĕs-sẽr-ĭ, *a.* (to) notwendig; erforderlich; unumgänglich. ~, *s.* Notwendigkeit, *f*; (Raum); Abtritt, *m.*

necessitarian, nĕs-ĕs-sĭ-tā'-rĭ-ăn, *s.* der, welcher keinen freien Willen annimmt, *m.* ‖—ism ſ. necessarianism.

necessitate, nĕ-sĕs'-ĭ-tāt, *v. a.* nötigen, zwingen (dch. Umstände: *cf.* to compel, force). ſtigung, *f*, Zwang, *m.*

necessitation, nĕ-sĕs-ĭt-ā'-shŭn, *s.* Nötigung, *f*, Zwang, *m.*

necessitied, nĕ-sĕs'-ĭt-ĭd, *a.* (n. u.) bedürftig.

necessitious, nĕ-sĕs'-ĭt-ŭs, *a.* (be)dürftig, arm. ‖—ness, *s.* Dürftigkeit, Armut, *f*. ſnis, *n*; Freundschaft, *f*

necessitude, nĕ-sĕs'-ĭ-tūd, *s.* Bedürfnis

necessity, nĕ-sĕs'-ĭ-tĭ, *s.* Notwendigkeit, *f*: Zwang, *m*; Dürftigkeit, *f*, Mangel, *m* (an etwas: *cf.* need), Armut, *f*; Bedürfnis, *n.* It was a ~ with him es war ihm Bedürfnis. Of ~ notwendigerweise. × To make a virtue of ~ aus der N. eine Tugend machen. ~ has no law *(prov.)* N. kennt kein Gebot.

neck, nĕk, *s.* Nacken, Hals, *m*; Hals-, Nackenstück; Hinterteil, *n*; Busen, *m*; H. (eines Werkzeugs ɔc.), *m*; Ausschnitt; Schlot (einer Windmühle); Säulenhals, *m*; Halslänge (des Pferdes); Verjüngung (der Nabe); Kehle (eines Perkussionsschlosses), *f*; Zapfen, *m.* —s of a steam-boiler, *pl.* Verbindungsröhren, *pl.* ~ of land Landzunge, *f*. ~ of the wood (Am.) Ansiedelung *f* im waldigen Südwesten. ~ of the womb *T.* H. der Gebärmutter, *m.* ~ and crop gänzlich. ~ and ~, ~ by ~ Kopf an Kopf, gleichzeitig ankommend (v. Rennpferden). ~ or nothing verzweifelt, auf einen Wurf. × On the ~ gleich darauf. On the ~ of another gleich aufeinander. To break the ~ of an affair *fig.* eine Sache vereiteln. × To go ~ and heels into . . . mit großer Lust (od. mit aller Wut) etwas beginnen, sich auf etwas werfen. × To lay on one's ~ jm. aufhalsen. To lie on one's ~ zur Last liegen. To take one by the ~ jn. beim Kragen fassen. × To wash one's ~ sich die Gurgel spülen. To win by a ~ um eine Halslänge gewinnen. You'll get your ~ stretched *(Cant)* du wirst noch an den Galgen kommen. × ~-about Halstuch, *n.* ~-band Hemdkragen, *m.* ~-basting *(Sl.)* Saufen, Kneipen, *n.* ~-beef Rindfleisch vom Halse, *n*; *(Sl.)* Gemeinheit; Grobheit, *f.* —cloth Halstuch, *n.* ~-harness, ~-strap Halskoppel, *f.* ~-lace Halsband, *n*; Strop *m* um den Untermast mit Wegweiserblöcken. —land Landzunge, *f.* ~-oil Getränk (gegen das Vertrocknen der Kehle), *n.* ~-piece Halsstück (am Harnisch), *n.* ~-tie ſ. ~-cloth. ~-twines, *pl.* (*T.* Weav.) Aufheber, Aufholer, *m.* ~-verse der erste Vers des 51. Psalms (*„Miserere mei"*), wodurch j. das *beneficium* der Geistlichkeit anstrebte, indem er zeigte, daß er lesen konnte. —weed *(Bud.)* Hanf, *m.* ~-wool Nackenwolle der Schafe, *f.*

neckatee, nĕk'-ă-tē, *s.* ſ. neckerchief.

necked, nĕkt, *a.* (in Zuſſ.) . . . halsig; (*T.* Naut.) verstaucht, geknickt. ~-bottle mehrhalsige Flasche, *f.*

neckerchief, nĕk'-ẽr-chĭf, *s.* (l. u.) Halstuch, *n*, Halskragen (für Frauenzimmer), *m.* ſKrabatte, *f.*

necklace, nĕk'-lĭn-jẽr, *s.* Halsbinde, **necklet,** nĕk'-lĕt, *s.* goldene Halskette, *f.* ſdesanzeigenschreiber, *m.*

necrographer, nĕk-rŏg'-rā-fẽr. *s.* Totenrolle, nĕk'-rōl-ĭt, *s.* ſ. necronite.

necrologic(al), nĕk-rō-lŏj'-ĭk, *a.* nekrologisch. ſlogenschreiber, *m.*

necrologist, nĕk-rŏl'-ō-jĭst, *s.* Nekro-

necrology, nĕk-rŏl'-ō-jĭ, *s.* Sterbeliste, *f*; Nekrolog, *m.*

necromancer, nĕk'-rō-măn-sẽr, *s.* Zauberer; Geisterbeschwörer, *m.*

necromancy, nĕk'-rō-măn-sĭ, *s.* Zauberei, Geisterbeschwörung, *f.*

necromantic(al), nĕk'-rō-măn-tĭk, *a.* —ally, *adv.* Zauberei treibend. ~, *s.* Zauberstreich, *m*; Beschwörung, *f.*

necronite, nĕk'-rŏn-ĭt, *s.* (*T.* Min.) Nekronit, stinkende Feldspat, *m.*

necroscopic(al), nĕk-rō-skŏp'-ĭk(ăl), *a.* Totenschau . . .

necrosis, nĕk-rō'-sĭs, *s.* Beinfraß, *m.*

nectar, nĕk'-tẽr, od. nĕk'-tăr, *s.* Nektar, Göttertrank, *m.* ‖—eal, nĕk-tā'-rē-ăl. —ean, nĕk-tā'-rē-ăn, —eous, nĕk-tā'-rē-ŭs, —ial, nĕk-tā'-rē-ăl, *a.* nektarartig, Nektar . . . ‖—ed, *a.* mit Nektar vermischt, nektarsüß. ‖—ine, —in, *s. & a.* Aprikosenpflaume, *f*; nektarsüß. ‖—ize, —iz, *v. a.* süß machen. ‖—ous, *a.* nektarsüß. ‖—y, *s.* (*T.* Bot.) Honigkelch, *m.* Honiggefäß, *n.*

ned, nĕd, *s. (Sl.)* Guinee, *f.* ~ stokes Pik Bier (in der französ. Spielkarte), *f.*

nedder, nĕd'-ẽr, *s.* (n. u.) Natter, *f.*

neddy, nĕd'-ĭ, *s. (Cant)* Totschläger (Stock); *fam.* Esel, *m.*

need, nēd, *s.* Not, Notdurft (persönl.) *f*; Bedürfnis, *n.* In case of ~, if ~ be im Notfall. In ~ of . . . to have ~ of . . ., to stand in ~ of bedürfen, brauchen. You had ~ to mind that business es ist wohl nötig, daß Sie sich darum bekümmern. To do one's ~s seine Notdurft verrichten. ~, *v. a.* nötig sein, brauchen (nicht mit pers. Nominativ), nötig haben, Not leiden, brauchen. ~, *v. n.* (nie mit pers. Nominativ) n. sein. What ~ I care? was kümmert mich das? ‖—er, *s.* Bedürftige, *m.*

needfire, —'fir, *s.* durch Reibung von 2 Holzstücken erzeugte Feuer; (fälschlich für) Leuchtfeuer.

needful, nēd'-fōōl, *a.* —ly, *adv.* (for, to) notwendig. ~, *s.* The ~ das nötige Geld. To show the ~ berappen, bezahlen. ‖—ness, *s.* Notwendigkeit; Not, *f.*

needily, *adv.* b. needy. ſArmut, *f.*

neediness, nēd'-ĭ-nĕs, *s.* Dürftigkeit,

needle, nē'-dl, *s.* Nähnadel; Nadel; Magnetnadel, *f*, Sonnenzeiger, *m.* —s, *pl.* steile, spitze Felsen, *pl.* As sharp as a ~ sehr schlau, gewitzt. To cop the ~ *(Sl.)* sich gekränkt fühlen. ‖ ~, *v. a.* nadelförmige Kristalle bilden; *fam.* aufbringen, reizen; *vulg.* (n. u.) feilschen mit. ~, *v. n.* (b. Kristallen) nadelförmig anschießen. ‖ ~-and-thread (im Rhyming-*Sl.*) statt bread. ~-book Nadelbrief, *m.* ~-case Nadelbüchse, *f.* ‖—d, *a.* ärgerlich. ‖ ~-fish Meernadel, *f.* ~-ful eingefädelte Nadel, *f.* ~-furze Ginster, *m.* ~-gun Zündnadelgewehr, *n.* ~-maker Nadler, *m.* ~-ore Nadelerz, *n.* ~-paper Papier zum Aufstecken der Nadeln, *n.* ~-point Nadelspitze, *f*; *(Cant)* Gauner, *m.* ~-rocks, *pl.* steile, spitze Felsen, *pl.* ~-shell Seeigel, *m.* ~-spar Aragonspat, *m.* ~-stone Nadelstein, *m.* ~-telegraph Morse'sche Telegraph, *m.* ~-threader (Instrument) Nadeleinfädler, *m.* ~-tin Nadelzinnerz, *n.* ~-weed Nadelkerbel, *m.* ~-woman Nähterin, *f.* ~-work Näherei, Stickerei, *f.* To learn to do ~-~ nähen lernen. ~-worm Nadelwurm (im Hechte), *m.* ~-zeolite Nadelzeolith, *m.* ‖—r, nēd'-lẽr, *s.* Nadler, *m.*

needless, nēd'-lĕs, *a.* —ly, *adv.* unnötig; (n. u.) nichts bedürfend. ‖—ness, *s.* Unnötigkeit, Vergeblichkeit, *f.*

needly, nēd'-lĭ, *a.* wie eine Nähnadel. ~, *adv.* (n. u.) notwendig.

needment, nēd'-mĕnt, *s.* (l. u.) Bedarf, *m*, Notdurft, *f.*

needna, nēd'-nă, (schott.) = need not.

needs, nēdz, *adv.* notwendigerweise; schlechterdings, durchaus.

needy, nēd'-ĭ, *a.* arm, hülfsbedürftig; *fig.* dürftig, armselig. ~ mizzler *(Sl.)* Vagabund, der dem Wirte nicht bezahlt. ſ*f.*

neeld, nēld, **neele,** nēl, *s.* (n. u.) Nadel,

neep ſ. neap.

ne'er, nār, Abk. für never. ~-be-lickit (schott.) nicht das Geringste. ~-do-weel (schott.) Taugenichts, *m.*

neese, nēz, *v. n.* (n. u.) niesen. ~-wort Nieswurz, *f.* ſn.

nef, nĕf, *s.* (n. u.) Schiff (einer Kirche),

nefand, nē-fănd', **nefandous,** nē-făn'-dŭs, *a.* abscheulich, unsäglich; verrucht.

nefarious, nē-fā'-rĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* ruchlos, schändlich, abscheulich. ‖—ness, *s.* Ruchlosigkeit, *f.*

neg. = negative(ly). ſT. Negation, *f.*

negation, nē-gā'-shŭn, *s.* Verneinung;

negative, nĕg'-ă-tĭv, *a.* —ly, *adv.* verneinend; T. negativ. ~, *s.* (on) Verneinung, *f*; Verneinungssatz, *m*; Verneinungswort, *n*; (*T.* Phot.) Negativ, *n*, Negativplatte, *f.* In the ~ ver-

neinend, mit nein. ~ pregnant (*T. Gram.*) Verneinungssatz, der eine Bejahung in sich schließt. ~, *v. a.* verneinen; ausschlagen; verwerfen.

negatory, nĕg'-ă-tĕr-ĭ, *a.* (l. u.) verneinend, Verneinungs . . .

neglect, nĕg-lĕkt', *v. a.* vernachlässigen (aus Achtlosigkeit: *cf.* **to disregard, slight**); versäumen; (n. u.) verschieben. ~, *s.* Nachlässigkeit; Versäumung; Vernachlässigung, achtungslose Behandlung, *f.* ‖-edness, *s.* Vernachlässigtsein, *n.* ‖-er, *s.* Vernachlässiger; der versäumt. ‖-ful, *a.* —fully, *adv.* nachlässig, sorglos; (of) mit Gleichgültigkeit behandelnd. **neglectingly**, nĕg-lĕkt'-ĭng-lĭ, *adv.* auf nachlässige Art.

neglection, nĕg-lĕk'-shŭn, *s.* (n. u.) Vernachlässigung, *f.*

neglective, nĕg-lĕk'-tĭv, *a.* (l. u.) fahrlässig (of mit).

negligee, nĕg-lē-zhā', *s.* Hauskleid, *n.*

negligence, nĕg'-lĭ-jĕns, *s.* Nachlässigkeit, Saumseligkeit; Sorglosigkeit, *f.*

negligent, nĕg'-lĭ-jĕnt, *a.* —ly, *adv.* nachlässig, unachtsam; fahrlässig, saumselig; verachtend; (of) gleichgültig (gegen). ‖ehr, *m.*

negoce, nē-gōs', *s.* (n. u.) Handel, Vernegocia . . . ‖. **negotia** . . .

negotiability, nĕ-gō-shĭ-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Umsetzbarkeit, Verkäuflichkeit, *f.*

negotiable, nĕ-gō'-shĭ-ă-bl, *a.* umsetzbar, verkäuflich. ~ paper (*T.* Com.) Wechsel *m* von guten Häusern.

negotiant, nĕ-gō'-shĭ-ănt, *s.* (n. u.) Unterhändler, *m.*

negotiate, nĕ-gō'-shĭ-āt, *v. n.* Handel treiben; unterhandeln (insb. *T.* Politik). ~, *v. a.* ausmitteln; verhandeln, negozieren.

negotiation, nĕ-gō-shĭ-ā'-shŭn, *s.* Handel, *m.*, Geschäft, *n*; Unterhandlung: Negoziierung, *f*- ~ for time Zeitkauf, *m.* In ~ of *T.* als Gegensatz für. To enter into od. upon ~ in U. treten.

negotiator, nĕ-gō'-shĭ-āt-ĕr, *s.* Unterhändler, Mäkler; Verhandler, *m.*

negotiatrix, nĕ-gō'-shĭ-āt-rĭks, *s.* Unterhändlerin, *f.*

negress, nē'-grĕs, *s.* Negerin, *f.*

negro, nē'-grō, *s.* (*pl.* —es, —z) Neger, *m*; *lud.* Wauze, *f.* Coffle of —s (Am.) Trupp *m* mit Eisen zusammengeschlossener Neger-Sklaven. ~ -delineator schwarze Künstler, der seine lustigen Lieder auf der Negerguitarre begleitet. ~ -driver Negeraufseher, *m.* ~ -fish amerikanische Barsch, *m.* ~ -head harte Kautabak, *m.* ~ -heads, *pl.* Laibe braunen Brotes, *pl.* ~ -melodist musikalische Neger, *m.* ~ minstrels, *pl.* Sänger, *pl.*, die mit geschwärztem Gesicht Negerlieder zc. zum besten geben. ~ -robber Raubneger, *m.* ~ -woman Negerin, *f.*

negroid, nē'-grŏyd, **negrooid**, nē'-grō-ŏyd, *a.* negerartig.

negus, nē'-gŭs, *s.* Negus, *m* (Getränk aus Rotwein [mit abgebranntem Alkohol], Zucker, Zitronensaft, Muskatnuß und Wasser).

Neh. = Nehemiah.

neif, nēf, *s.* (n. u.) 1. Leibeigene, *f.* 2. Faust, *f.* ‖Wiehern, *n.*

neigh, nā, *v. n.* wiehern. ‖-ing, *s.*

neighbor (Am.) ‖. d. f. W.

neighbour, nā'-bĕr, *s.* Nachbar, *m.*, Nachbarin, *f*; (bibl.) Nächste; *T.* Geschäftsfreund; Konkurrent; (n. u.) Vertraute, *m.* ~, *a.* benachbart, N.... ~, *v. a.* angrenzen; machen; (to) (n. u.) bekannt machen. ~, *v. n.* b. sein. ‖-hood, *s.* Nachbarschaft (Konkret: *cf.* **vicinity**), auch *fig.*, *f*; Nachbarn, *pl.* In the —hood of (Am.) *fig.* ungefähr, gegen, nahe an . . . ‖-ing, *a.* b., in der Nähe. —ing parts, *pl.* Umgebungen, *pl.* ‖-liness, *s.* Nachbarlichkeit, *f.* ‖-ly, *a.* & *adv.* nachbarlich; freundnachbarlich, dienstfertig. ‖-ship, *s.* (n. u.) Nachbarschaft, *f.*

neither, nē'-THĕr od. nī'-THĕr, *c.* weder; auch nicht; (statt either) und dazu noch. ~ . . . nor weder . . . noch. ~ is he so bad auch ist er nicht so böse. Nor that ~ und das auch nicht. ~, *prn.* keiner, keine, keines von beiden. ~ of them keiner von ihnen. ~ way, on ~ side neutral.

nem. con., **nem. dis.** (*nemine contradicente* od. *dissentiente*, lat.) (*T.* Parl.) einstimmig.

Nemean, nē-mē'-ăn, *a.* ſ. Eig. ~ games, *pl.* die nemeischen Spiele (der Griechen), *pl.* ‖göttin, *f.*

nemesis, nĕm'-ē-sĭz, *s.* Nemesis, Rache.

nemoral, nĕm'-ŏr-ăl, **nemorous**, nĕm'-ŏr-ŭs, *a.* waldig; Wald . . .

nempne, nĕmp'-nē, *v. a.* (n. u.) nennen.

nenia, nē'-nĭ-ă, *s.* Trauer-, Klagegesang, *m.* ‖Seeblume, *f.*

nenuphar, nē'-nŭ-fär, *s.* Wasserlilie.

neogene, nē'-ō-jēn, *a.* (*T.* Geol.) neogen, jungtertiär.

neologic(al), nē-ō-lŏj'-ĭk, *a.* neologisch.

neologism, nē-ŏl'-ō-jĭzm, *s.* Neologismus, *m*, neue Wort, *n.*

neologist, nē-ŏl'-ō-jĭst, *s.* Neolog, Sprachneuerer, *m.*

neologize, nē-ŏl'-ō-jīz, *v. n.* neue Ausdrücke gebrauchen od. einführen.

neology, nē-ŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Sprachneuerungssucht. *f.* ✕ ‖(bei den Juden), *m.*

neomenia, nē-ō-mē'-nĭ-ă, *s.* Neumond

neophyte, nē'-ō-fīt, *s.* Neubekehrte, *m.* ~, *a.* neu im Amte.

Neoplatonician, nē-ō-plā-tōn-ĭsh'-ăn, **Neoplatonist**, —plā'-tōn-ĭst, *s.* Neuplatoniker, *m.*

neoteric, nē-ō-tĕr'-ĭk, *s.* Moderne, Neuere, *m.* ~ (al), *a.* neuere, modern, nēp, *s.* Katzenminze, *f.* ‖bern.

nepenthe, nē-pĕn'-thē, *s.* eine Unmut und Traurigkeit stillende Arznei, *f.*

nepheline, nĕf'-ē-lĭn, *s.* (*T.* Min.) Fettstein, *m.* ‖kel; (n. u.) Verwandte, *m.*

nephew, nĕv'-ū, *s.* Neffe; (n. u.) Enkel, *m.*

nephrite, nĕf'-rīt, *s.* (*T.* Min.) Nephrit, Bitterstein, *m.*

nephritic(al), nĕ-frĭt'-ĭk, *a.* Nieren . . .; nierenkrank; gut wider die Nierenschmerzen. ~ colic Nierenweh, *n.* ~ stone Nierenstein, *m.* ~ wood Griesholz, Nierenholz, *n.* ~, *s.* Nierenmittel, *n.* ‖bung, *f.*

nephritis, nĕ-frī'-tĭs, *s.* Nierenentzündung

nephrotomy, nĕ-frŏt'-ŏ-mĭ, *s.* (*T.* Med.) Nierenschnitt, *m.*

ne plus ultra, nē-plŭs-ŭl'-trä, *s.* das non plus ultra, das Unübertreffliche, *n.*

nepotism, nĕp'-ō-tĭzm, *s.* Nepotismus, *m*, Vetterngunst, Vetternwirtschaft, *f.*

nepotist, nĕp'-ō-tĭst, *s.* einer, der Nepotismus übt.

Neptune's sheep, nĕp'-tūnz shēp, *s.* Wellen mit weißen Köpfen, *pl.*

Neptunian, nĕp-tū'-nĭ-ăn, *a.* (*T.* Geol.) neptunisch; Meeres . . .

Neptunist, nĕp'-tūn-ĭst, *s. T.* Neptunist (der glaubt, daß Wasser allein die Bildung unserer Erde bewirkt n'er = never. ‖habe), *m.*

nere, nēr, *(obs.)* = were not.

Nereid, nē'-rē-ĭd, *s.* (*pl.* Nereides. nē-rē'-ĭ-dēz od nē'-rē-ĭdz) Nereide, Wasserjungfrau, *f.*

nereite, nē'-rē-īt, *s.* (*T.* Geol.) fossile Anneliden *pl.* im Silur.

nerita, nē-rī'-tă, *s.* Schwimmschnecke, Halbmondschnecke, *f.* Livid ~ bläuliche Sch.; black-furrowed ~ gesprenkelte Sch.; red ~ Rotauge, *n.* ‖*f.*

neroli, nĕr'-ō-lĭ, *s.* Pommeranzenessenz, **nerval**, nĕr'-văl, *a.* Nerven . . ., nervig.

nervation, nĕrv-ā'-shŭn, *s.* (*T.* Bot.) Nervatur, *f.*

nerve, nĕrv, *s.* Nerv, *m*, Sehne; *fig.* Kraft, Stärke, *f.* —s, *pl. T.* Rippen od. Schnüre (der Pfeilerbogen zc.), *pl.* He hasn't got the ~ er hat nicht den Mut dazu. Of great —s starknervig. To be all over —s höchst nervös sein. To be troubled with —s nervenschwach sein. To be taken with the —s einen nervösen Anfall haben. ~, *v. a.* stärken. To ~ o'.s. Mut fassen. ‖-d, —d, *a. T.* nervig. ‖-less, *a.* entnervt, kraftlos. ‖-r, —'ĕr, *s. vulg.* Magenlikör, *m.*

nervine, nĕrv'-ĭn, *a.* nervenstärkend. ~, *s.* nervenstärkende Mittel, *n.*

nervose, nĕrv'-ōs, *a.* (*T.* Bot.) gerippt.

nervosity, nĕr-vŏs'-ĭ-tĭ, *s.* nervöse Reizbarkeit; (*T.* Bot.) Vielnervigkeit, *f.*

nervous, nĕrv'-ŭs, *a.* —ly, *adv.* Nerven . . .; nervig; kräftig; nachdrücklich: nervös, nervenkrank; *col.* bange, grusełig; (on) penibel (in). ~ fever Nervenfieber, *n.* ~ system Nervensystem, *n.* ~ temperament Nervosität, *f.* Her case is ~ sie ist nervenschwach. ‖-ness, *s.* Nervigkeit; *fig.* Kraft, *f.* Nachdruck, *m.* ‖pe (der Pfeilerbogen), *f.*

nervure, nĕrv'-ūr, *s.* (*T.* Archit.) Rippnerry, nĕrv'-ĭ, *a.* nervig, stark, kräftig.

nescience, nĕsh'-ĭ-ĕns, *s.* Unwissenheit, *f.* ſv. *a.* (n. u.) schwächen, verzärteln.

nesh, nĕsh, *a.* (n. u.) weich, zart. ~, **ness**, nĕs, *s.* Vorgebirge, *n* (insb. in Zuſſ., z. B. Sheerness).

nest, nĕst, *s.* Nest; Krähennest (bei Walfischfängern und Grönländern); Kästchen; *fig.* N., *n*, Schlupfwinkel; Wohnsitz, *m*; (*T.* Geol.) Konglomerat, *n.* ~ of drawers Schrank *m* mit Schubkasten. ~ of boxes Satz Schachteln, *m.* To make od. build one's ~ nisten. ~, *v. n.* nisten, ein N. bauen. ~, *v. a.* ins N. thun. ‖~ -chicken, ~ -cock Nestküchlein, auch *fig.*, *n.* ~ -egg Nestei, *n*; *fig.* Heckpfennig, *m.* ‖-ing, *s.* Nisten, *n.*

nestle, nĕs'-l, *v. n.* (to, at, on) nisten, sich einnisten; ruhig liegen bleiben; sich hin- u. herbewegen. ~, *v. a.* ein Nest bereiten; zärtlich pflegen. To ~ o'.s. sich einnisten.

nestling, nĕs'-lĭng, *s.* Nestling, junge nackte Vogel, *m*; (n. u.) Nest, *n.* ~, *a.* neu ausgebrütet.

net, nĕt, *s.* Netz, *n*; Tüll, *m.* ~ of wire Drahtnetz, Gitter, *n.* To spread od. lay a ~ ein N. stellen. ~, *v. a.* & *n.* knüpfen, flechten, stricken; Netzwerk, Filetarbeit verfertigen; mit dem N. fangen. ~ -cap Haarnetz, *n.* ~ -like netzförmig. ~ -maker, ~ -man Netzstricker, *m.* ~ -tippet Filethalstuch, *n.* ~ -ways, ~ -wise netzförmig. —work Netzwerk, *n.*

net, —, *a.* nett, rein; netto; (n. u.) fehler-, fleckenlos. ~, *v. a.* rein einbringen od. eintragen. To have —ted netto gewogen haben; reinen Gewinn gegeben haben.

net (Back-*sl.*) = ten.

Neth. = Netherlands.

nether, nĕTH'-ĕr, *a.* nieder, Nieder...; untere, Unter . . . ~ empire Unterwelt, *f.* ~ lip Unterlippe, *f.* ~ -millstone Lagerstein (im Rollwerk einer Pulvermühle), *m.* ~ stocks, *pl.* Un-

terſtrümpfe, *pl.* ‖—lings, *s. pl. (lud.)* Strümpfe, *pl.* ‖—most, *a.* unterſt, niedrigſt.

netop, nē'-tŏp, *s.* Freund (als Begrüßungswort gegen die Indianer), *m.*

nett, nĕt, *a.* ſ. neat.

netting, nĕt'-ĭng, *s.* Netzwerk, *n*; Filetarbeit, *f.* —s, *pl.* wie Netze geſchlungene Schiffseile, *pl.*; Flechtwerk, *n.* ~, *a.* Strick ... ~-box Strickkäſtchen, *n.* ~-needle Häkelnadel, *f.* ~-vices, *pl.* Strickſchrauben, *pl.* ~-weights, *pl.* Filetgewichte, *pl.*

nettle, nĕt'-l, *s.* Brennneſſel, *f.* —s, *pl.* (*T.* Naut.) Knüttel, *pl.* ~in, dock out (ſprichwörtl.) bald dies, bald jenes. Blind od. dead ~ Taubneſſel. ~, *v. a. fig.* ärgern, erbittern. To be —d at ... ſich ä. über ... ~-bush Neſſelbuſch, *m.* ~-hemp Hanfneſſel, *f.* ‖—r, nĕt'-lĕr, *s.* Aufhetzer, Erbitterer, *m.* ~-rash Neſſelfieber, *n.* Neſſelſucht, *f.* ~-tree Bohnen-, Zirgel-, Neſſelbaum, *m.* ~-wort Neſſelkraut, *n.*

netty, nĕt'-tĭ, *a.* netzartig. ‖felt

neural, nū'-răl, *a.* Nerven ...

neuralgia, nū-răl'-jĭ-ă, *s.* Nervenſchmerz, *m.* ſgiſch.

neuralgic, —jĭk, *a.* (*T.* Med.) neural

neuration, nū-rā'-shŭn, *s.* Äderung *f* der Inſektenflügel; ſ. nervation.

neurin(e), nū'-rĭn, *s.* phosphorhaltige Nervenfaſerſtoff, *m.*

neuritic, nū-rĭt'-ĭk, *a. & s.* ſ. nervine.

neuritis, nū-rī'-tĭs, *s.* Nervenentzündung, *f.* ſchreibung der Nerven, *f.*

neurography, nū-rŏg'-ră-fĭ, *s.* Be-

neurology, nū-rŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Nervenlehre, *f.* ſflügler (eine Inſektenklaſſe), *pl.*

neuroptera, nū-rŏp'-tĕr-ă, *s. pl.* Netz-

neurospast, nū'-rŏs-păst, *s.* (n. u.) Drahtpuppe, Marionette, *f.*

neurotic, nū-rŏt'-ĭk, *a.* nervenſtärkend. ~, *s.* Nervenmittel, *n.* ſgliederung, *f.*

neurotomy, nū-rŏt'-ŏ-mĭ, *s.* Nervenzer-

Neut. = neuter.

neuter, nū'-tĕr, *a.* neutral, unparteiiſch; (*T.* Gram.) ſächlich. To stand ~ keine Partei nehmen. ~, *s.* Neutrale, *m*; (*T.* Gram.) Neutrum; geſchlechtsloſe Tier (z. B. Arbeitsbiene u. -ameiſe), *n.* —s, *pl.* (*T.* Zool.) Arbeitsbienen und -ameiſen, *pl.*

neutral, nū'-trăl, *a.* —ly, *adv.* parteilos; gleichgültig; (*T.* Chem.) neutral; *adv.* (*T.* Gram.) als Neutrum. To stand ~ ſ. neuter. ~ axis, ~ surface *T.* neutrale Axe od. Axenſchicht, *f.* ~ line Indifferenzlinie (eines Magneten), *f.* ~ salt Neutralſalz, *n.* ~ tint unbeſtimmte blaue Farbe, *f*; Blau *n* ferner Berge. ~, *s.* Neutrale, *m.* ‖—ist, *s.* (l. u.) Neutrale; Gleichgültige, *m.* ‖—'ity, *s.* Neutralität, Unparteilichkeit; Gleichgültigkeit, *f*; (n. u.) geſchlechtsloſe Zuſtand, *m.* Attentive —ity (*T.* Pol.) bewaffnete N. ‖—ization, —ĭz-ă'-shŭn, *s.* Neutralisation; *T.* Neutralisierung, *f.* ‖—ize, *v. a.* neutralisieren; *fig.* unſchädlich machen; aufheben. ‖—izer, *s. T.* das, was neutraliſiert.

nevele, nĕv'-ĕl (Back-*sl.*) ſtatt eleven.

never, nĕv'-ĕr, *adv.* nie, niemals, nimmer, durchaus nicht; doch nicht etwa. ~ a one nicht einer, kein einziger. *Cf.* mind, *v.* ~ so noch ſo, ſo ſehr auch. ~ fear, ~ say die nur nicht ängſtlich. ✕ At ~ mass am Nimmermehrstage. He's ~ the one to pay er bezahlt nie. I ~ (elliptiſch) ſo was hab' ich in meinem Leben nicht gehört. I ~ got no farther weiter bin ich nie gekommen. Were it ~ so pleasant ſo angenehm es auch immer ſein möge. You ~ mind to say ... Sie wollen doch nicht etwa ſagen. ~-do-well lad Thunichtgut, *m.* ~-dying unverlöſchlich. ~-failing untrüglich; unfehlbar. ~-meaning nichtsſagend. ‖—more, *adv.* nie mehr, nimmermehr. ‖—theless, (n. u. ~-the-later) *adv.* nichtsdeſtoweniger, deſſenungeachtet. ‖~-to-come-about niemals zuſtande kommend.

new, nū, *a.* neu, friſch; modern; (to) ungewohnt, nicht bertraut mit; unerfahren. ~, *adv.* friſch, aufs neue. ~ land vor kurzem urbar gemachte Land, *n.* ~ style (N. S.) neue ob. Gregorianiſche Stil, *m.* ~ trial Reviſion (eines Prozeſſes), *f.* ~ tricks, *pl.* Neuerungen, *pl.* ‖~, *v. a.* (n. u.) erneuern. ‖~ -beginner Anfänger, Neuling, *m.* ~-born neugeboren; jung. ~-build neu bauen. ~-buildings, *pl.* Neubauten, *pl.* ~-coin umprägen, neuprägen. ~-coined neu geſchaffen, neu erfunden. ~-come neu angekommen. ~-comer Ankömmling, *m.* —create *(Shak.)* neu ſchaffen. ~-fangel (n. u.) neuerungsſüchtig. ~-fangle *(obs.)* durch Neuerungen verändern. ~-fangled *fig.* neugebacken; neumodiſch. ~-fangledness, ~-fangleness Neuerungsliebe; Neuerung; neue Mode, *f.* ~-fashion(ed) neumodiſch. ~-fledged eben flügge.~-found neu entdeckt.✕Newgate ſ. u. ‖—ish, *a.* faſt neu. ‖ ~ Jersey tea Rotwurzel, *f* (Art Rhamnee). ~ ~-laid (Ei) friſch gelegt. ‖—ly, *adv.* auf neue Art; neulich. ‖ ~ -married neuvermählt. ~ -model ummodeln. ~ -moon Neumond, *m.* ‖—ness, *s.* Neuheit; Neuerung, *f.* ‖ ~ -vamp ausbeſſern. ~-Year Neujahr, *n.* ~ year's-Day Neujahrstag, *m.* ~ -year's-Eve Silveſterabend, *m.* ~ -year's-gift Neujahrsgeſchenk, *n.*

newel, nū'-ĕl, *s.* 1. Spindel (einer Wendeltreppe), *f*; Kern (der Lehmform), *m*; 2. (n. u.) Neuheit, *f.* Open ~ hohle Sp.

Newgate, nū'-gāt, *s.* ſ. Eig. ~ bird Galgenvogel, *m.* ~ -frill, ~ fringe Bart *m.* unter dem Kinn (der eine fatale Ähnlichkeit mit dem Henkersſtrick hat). ~ knocker unter dem Ohre hervorſehende Löckchen (insb. bei Costers u. Dieben). As black as ~ ~ ſo ſchwarz wie die Nacht. ſpl.

newing, nū'-ĭng, *s.* Gäſcht, *m.* Hefen, **newish** etc. ſ. u. new.

New M. = New Mexico.

news, nūz, *s. (sing. & pl.)* Neue, *n.* Neuigkeit, Nachricht (unerwartete: *cf.* tidings); Zeitung, *f.* I had ~ that ... ich erhielt Nachricht, habe gehört, daß ... No ~ is good ~ keine Nachricht iſt die beſte N. This is ~ to me das iſt mir etwas Neues. What's the best ~? was gibt es (Gutes) Neues? ~-agent Auftreiber *m* von Neuigkeiten für Zeitungen. ~ -boy Zeitungsjunge, *m.*✕—man Zeitungsträger, *m.* —monger Neuigkeitskrämer, *m.* —paper ſ. u. ~ -room Leſezimmer, *n.* ~ -writer Zeitungsſchreiber (einer geſchrieb. Zeitg.), *m.*

newspaper, —'pā-pĕr, *s.* Zeitung, *f.* Local ~ Tageblatt, *n.* ~-clipper der Inſerate ꝛc. für Geſchäftszwecke ausſchneidet u. ſammelt. ~ coves *vulg.*, ~ men Journaliſten, *pl.* ſkeiten.

newsy, nū'-zĭ, *a. fam.* voller Neuig-

Newton's ... (ſ. Eig.) ~ disc (*T.* Opt.) Newton'ſche Farbenſcheibe, *f.* ~ rings N. Farbenringe, *pl.*

newt, nūt, *s.* kleine Eidechſe, *f.*

nexible, nĕks'-ĭ-bl, *a.* (l. u.) ſich zuſammenknüpfen laſſend.

next, nĕkst, *a.* nächſt, folgend; (to) n., erſte (nach); (to) dicht, nahe bei; (after) gleich (nach); kommend, künftig. ~ best to ... nächſtbeſte (nach). ~ but one zweitnächſte. ~ door to dicht nebenan. ~ door to nothing faſt nichts. ~ door to the twenty thousand *(jest.)* faſt gewonnen. ~ of kin nächſte Verwandte, *m.* ~ time nächſtens, in Zukunft. ~ to nächſt, zunächſt. ~ to impossible faſt unmöglich. The ~ world die andere Welt, das Jenſeits. What ~? was dann? ~, *adv.* zunächſt; gleich darauf, hernach.

nexus, nĕk'-sŭs, *s.* Zuſammenhang, *m.* N. H. = New Hampshire.

nias, nī'-ăs, *s.* (n. u.) Neſtling; junge Habicht; *fg.* Einfaltspinſel, *m.*

nib, nĭb, *s.* Schnabel, *m*; Spitze (beſ. einer Schreibfeder), *f*; Halter (am Hebelbaume), *m.* ~, *v. a.* (Federn) ſpitzen. —bed mit Sch.; angeſpitzt. ~ -cove feine Herr, *m.* ~ -like = gentlemanly. ~ -plate (*T.* Artill.) Pfanne, *f.* —somest cribs, *pl. (Cant)* die beſten Häuſer.

nibble, nĭb'-bl, *v. a.* (be)nagen, knabeln; (*v.* Fiſchen) anbeißen; ſtehlen, mauſen. ~, *v. n.* (at) anbeißen; *fg.* (at) tadeln, bekritteln. ~, *s.* Anbeißen (des Fiſches), *n*; *vulg.* erſte Verſuch, *m.* A glorious day for a ~ ein prächtiger Tag zum Angeln. ‖—r, nĭb'-lĕr, *s.* Benagende; *fig.* Tadler, Krittler; *(Cant)* kleine Dieb, *m.*

nibblings, nĭb'-bl-ĭngz, *s. pl.* an- od. abgenagte Stück, *n.* ‖Golfſpiel.

niblick, nĭb'-lĭk, *s.* Art Ballkeule *f* im

nibs, nĭbz, *s. (Cant)* Perſon, *f.* Let's clem his ~ (Zirkus-*sl.*) wir wollen ihn durchprügeln. ſs. Rotholz, *n.*

Nicaragua-wood, nĭk-ă-rā'-gwă-wŏod,

nice, nīs, *a.* —ly, *adv.* fein, zart, niedlich; hübſch, artig; köſtlich, lecker; wähleriſch (prädik. z. B. she's very ~ about her dress); empfindlich; zärtlich, weichlich; ſchwierig, kitzlich, bedenklich; genau, pünktlich; zierlich, geſucht; ängſtlich, ſpitzfindig; (n. u.) geringfügig, unbedeutend. ~ and wide gehörig weit. He is more ~ than wise *(prov.)* er übertreibt die Vorſicht. ‖—ly, *adv.* (Am.) ſehr wohl. The bread is ~ and new das Brot iſt friſch gebacken. To be —ly sensible of innerlich fühlen. ~-mouthed wähleriſch im Eſſen u. Trinken. ‖—ness, *s.* Zartheit, Feinheit, Niedlichkeit; Köſtlichkeit; Ängſtlichkeit; Empfindlichkeit, *f*; (übertriebene) Zartgefühl, *n*; Genauigkeit, Pünktlichkeit; Bedenklichkeit, *f.*

Nicene, nī-sēn', *a.* nicäiſch. ~ creed nicäiſche Glaubensbekenntnis, *n.*

nicety, nīs'-ĕ-tĭ, *s.* Feinheit, Zierlichkeit; Zartheit, Schonung; Empfindlichkeit, Richtigkeit; Ängſtlichkeit; Genauigkeit; Pünktlichkeit; Spitzfindigkeit; Grübelei, *f.* Niceties, *pl.* Leckerbiſſen, *pl.* Not to stand upon niceties fünf gerade ſein laſſen. ✕

niche, nĭch, *s.* Niſche, Blende, *f.* Angular ~ Eckniſche. ſm.

nichar, nĭ'-kär, *s.* (Bot.) Schüſſerbaum,

niched, nĭcht, *a.* mit einer Niſche; in eine N. geſtellt. ſkichern.

nicher, nĭch'-ĕr, *v. n.* (ſchott.) wiehern;

nicht (ſchott.) = night.

nick, nĭk, *s.* 1. Einſtrich (am Schraubenkopf), *m*; Kerbe; Zeche, Rechnung,

f; (n. u.) falsche Boden *m* an einer Bierkanne. 2. rechte Augenblick; höchste Wurf, Treffer, *m*. 3. Nix, böse Geist, *m*. Old Nick der Teufel, *m*. 4. (Am.) aus Nickel geprägte Cent, *m*. In the very ~ of time zur rechten Zeit. On the ~ am Stehlen, auf Gannerei aus. ~, *v. a.* 1. einkerben, einschneiden; (n. u.) anpassen; (schott.) beißen. To ~ a horse's tail anglisieren, durch einen kleinen Einschnitt ein stolzes Tragen des Schweifes erzielen. 2. zur rechten Zeit treffen; betrügen (im Würfelspiel). To ~ the main *col.* den Hauptgewinn im Faro haben. To ~ with nay abschlagen, jn. enttäuschen. 3. (n. u.) s. to nickname.

nickar, nĭk'-ăr, *s.* s. nicher.

nickel, nĭk'-ĕl, *s. T.* Nickel, *n*; (Am.) kleine Nickelmünze (1—5 Cents), *f*. Antimonial ~ Antimonnickel. Arsenical ~ Arsennickel. ~ antimonial-ore R.-Spießglaserz, *n*. ~-bloom Nickelblüte, *f*. ~-glance R.-Arsenikglanz, *m*. ~-green Nickelocker, *m*. ~-plating Vernickeln, *n*. ~-pyrites Nickelkies, *m*. ~-stibine Nickelspießglanzerz, *n*. ‖-ic, —iferous, *a.* nickelhaltig. —iferous iron Meteoreisen, *n*.

nicker, nĭk'-ĕr, *s.* (Schul-*Sl.*) Dieb; (n. u.) nächtliche Ruhestörer *m* in London unter Königin Anna. ‖ ~, *v. n.* (schott.) s. nicher.

nicking ..., nĭk'-ĭng, in Zuss. (*T.* Bergb.) ~-board, *s.* Herd, *m*. ~-buddle, *s.* Kehrherd, *m*.

nick-nack, nĭk'-năk, *s.* Tand, *m*; Spielerei; Kleinigkeit, *f*. ‖-ery, *s.* Spielsachen, *pl.*; Bagatelle, *f*.

nickname, nĭk'-nām, *s.* Spitzname; Taufname *m* in Diminutivform (z. B. Bill, Will für William). ~, *v. a.* einen Sp—n geben.

nick-stick, nĭk'-stĭk, *s.* (schott.) Kerbholz, *n*.

nickum, nĭk'-ŭm, *s.* (schott.) Spaßvogel, *m*. Nickum; (Gesch.) Nikolaite, *m*.

Nicolaitan, nĭk-ō-lā'-ĭ-tăn, *s.* (*T.* Kirch.

nicotian, nĭ-kō'-shĭ-ăn, *s.* (n. u.) Tabak, *m*. ~, *a.* Tabak . . ., Tabaks . . .

nicotianine, nĭ-kō'-shĭ-ă-nĭn, *s.* Nikotianin, *n*, Tabakkampfer, *m* ($C_{23}H_{32}N_2O_3$).

nicotina, nĭk-ō-tī'-nă, **nicotin(e)**, nĭk'-ō-tĭn, *s.* Nikotin, *n* ($C_{20}H_{14}O_2$).

nictate, nĭk'-tāt, **nictitate**, nĭk'-tĭ-tāt, *v. n.* wimpern, blinzen.

nictation, nĭk-tā'-shŭn, **nictitation**, nĭk-tĭ-tā'-shŭn, *s.* Blinzen, *n*.

nictitant, nĭk'-tĭ-tănt, *a.* ~ membrane Nickhaut (des Auges), *f*.

nide, nīd, *s.* (n. u.) Brut, *f*. ~ of pheasants Gehecke Fasanen, *n*.

nidering, nī'-dĕr-ĭng, *a.* s. niding.

nidge, nĭj, *v. a.* (*T.* Mas.) Steine mit spitzem Hammer behauen.

nidgeries, nĭj'-ĕr-ĭz, *s. pl.* (n. u.) Kleinigkeiten; Possen, *pl.* [Tropf, *m*.

nidget, nĭj'-ĕt, *s.* Memme, *f*; (n. u.) nidificate, nĭd'-ĭ-fĭ-kāt, *v. n.* nisten.

nidification, nĭd-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Nisten, Nestmachen, *n*.

niding, nī'-dĭng, *a.* feige, niederträchtig. ~, *s.* Memme, *f*, niederträchtige Kerl, *m*.

nidor, nī'-dĕr, *s.* Geruch, Duft, *m*.

nidorosity, nī-dŏ-rŏs'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Aufstoßen aus dem Magen von unverdauten fetten Speisen, *n*.

nidorous, nī'-dĕr-ŭs, *a.* (l. u.) nach verbranntem Fette riechend.

nidulant, nĭd'-ŭ-lănt, *a.* (*T.* Bot.) nistend, wie ein Ei in einem Neste liegend. [bauen.

nidulate, nĭd'-ŭ-lāt, *v. n.* ein Nest

nidulation, nĭd-ŭ-lā'-shŭn, *s.* Nestzeit, *f*.

nidus, nī'-dŭs, *s. T.* Stelle, wo ein tierischer Parasit Nahrung findet; Sitz *m* einer zymotischen Krankheit. [*f*.

niece, nēs, *s.* Nichte; (n. u.) Verwandte,

nief, nēf, *s.* (n. u.) Faust, *f*.

niello, nĭ-ĕl'-lō, *s. T.* Niello(-Arbeit), *n*.

niest, nēst, *a.* (schott.) nächste.

nieve, nēv, *s.* (schott.) Faust, *f*. ~, *v. n.* die F. ballen.×

niffer, nĭf'-ĕr, *s.* (schott.) Tausch, *m*. ~, *v. n.* Tauschhandel treiben.

niff-naff, nĭf'-năf, *v. n.* (schott.) tändeln. ‖-y—y, *a.* wählerisch, ekel.

nifle, nĭf'-l, *s.* (n. u.) Lappalie, *f*. ~, *v. a.* (n. u.) verläppern.

nig, nĭg, *v. a.* (*T.* Mas.) Steine mit spitzem Hammer behauen; *(obs. Cant)* Geld beschneiden. ~, *s.* (Schüler-*Sl.*) Streich, Schlich, *m*; *(obs. Cant)* abgeschnitzelte Gold ob. Silber, *n*.

nigella, nĭ-jĕl'-lă, *s.* Schwarzkümmel, *m*.

niggard, nĭg'-ĕrd, *s.* Knicker, Knauser (beim Feilschen), *m*. ~, *a.* knickerig, (in, of) karg (mit). ~, *v. a.* (l. u.) spärlich versorgen, knapp halten. ‖-ise, —ize, *s.* (n. u.) Geiz, *m*, Filzigkeit, Knickerei, *f*. ‖-ish, *a.* kärglich, etwas filzig. ‖-liness, *s.* Kargheit, Knickerei, *f*. ‖-ly, *a. & adv.* knickerig; *fig.* karg, sparsam. —ly doings, *pl.* Armseligkeiten, *pl.* ‖-ness s. —liness.

nigged ashlar, nĭg'-ĕd-ăsh-lăr, *s. T.* rauhbehauene Werkstück, *n*.

nigger, nĭg'-ĕr, *s.* (Am. Ekelname) Neger (für die Eingebornen Indiens), *m*. —'s sleep leichte Schlaf, *m*; *fig.* nur mit einem Auge To work like a ~ wie ein Pferd arbeiten. Where the good —s go (ironisch) zum Henker. ~ out, *v. a.* (Am.) Land aussaugen. ‖ ~-heads, *pl.* verschlungene Wurzelstöcke der Riedgräser und Farrenkräuter über Sümpfen. ~-luck (Am.) große Glück, *n*, *(fam.)* „Pommer", *m*.

niggle, nĭg'-l, *v. n. (provinc.)* affektiert thun ob. gehen; über Kleinigkeiten sich beklagen; (n. u.) tändeln. ~, *v. a.* (n. u.) verspotten, zum besten haben; *(obs. Cant)* beschlafen (ein Weib); zögernd herausrücken mit. ~, *s.* Geknitzel, *n*. ‖-r, nĭg'-lĕr, *s. (provinc.)* Kipper und Wipper; alte Geck, *m*.

nigh, nī, *a.* —ly, *adv.* nahe (nicht so häufig als near); n. verwandt. ~, *adv. & prp. vulg.* (to) in der Nähe, n. (bei). ‖-ly beinahe, fast. ~ by dicht nebenan To draw ~ to s. near. To be ~ at hand vor der Thür sein. ~ unto, ~ upon, well ~ beinahe, ziemlich, fast. ~, *v. n. (obs.)* sich nähern; heranrücken. ~, *v. a.* (n. u.) nahe kommen; nahe bringen. ‖-ness, *s.* Nähe; nahe Verwandtschaft, *f*.

night, nīt, *s.* Nacht, *f*; Abend, *m*; *fig.* Finsternis; Unbegreiflichkeit, *f*. At ~ am A.; während der N. By ~ nachts. Last ~ gestern abend; in der gestrigen N. To make a ~ of it die ganze N. durchschwärmen. ~-angling Nachtangeln, *n*. ~-bird Nachtvogel, *m*; (l. u.) Nachtigall, *f*. ~-blindness Nachtblindheit, *f*. ~-blooming in der N. blühend. ~-born nachtgeboren. ~-brawler Nachtschwärmer, *m*. ~-butterfly Nachtfalter, *m*. ~-cap Nachtmütze, *f*; Schlaftrunk; (bei alten Dramat.) liederliche Kerl, *m*; *(Cant)* Mütze des Verbrechers vor dem Gehängtwerden. Horse's ~—~ Henkerstrick, *m*. To die in a horse's ~—~ am Galgen enden. ~-cart Senkgrubenwagen, *m*. ~-crow Nachtrabe, *m*. ~-dew Nachttau, *m*. ~-dog Nachthund (Jagdhund der Wilddiebe), *m*. ~-dress Nachtkleidung, *f*. ‖-ed, *a.* (l. u.) verfinstert, schwarz. ‖-fall Einbruch der Nacht, *m*. —faring bei N. reisend. ~-fire Irrlicht, *n*. ~-foray nächtliche Plünderungsausfall, *m*. ~-flutterer Abendvogel, *m*. ~-fly Nachtmotte, *f*; Fiaker, der bei Nacht fährt, *m*. ~-foundered in der Nacht verirrt. ~-glass Nachtfernrohr, *n*. ~-gown Schlafrock, *m*. ~-hag Nachthexe, *f*. ~-hawk Nachteule, *f*; Nachtschmetterling, *m*. ~-heron Nachtreiher, *m*. ~-house Nachtkneipe, *f*. ~-hunter Wilddieb, *m*; Hure (in London), *f*. ~-irons, *pl.* Haarwickel, *pl.* ~-jar Nachtrabe, *m*. ~-line während der Nacht ausgelegte Angelschnur, *f*. ~-long durch die ganze N. ‖-ly, *a. & adv.* nächtlich (mehr *fam.* als nocturnal); jede N.; (n. u.) Nacht . . .; (n. u.) nachts. ‖ —man Abtritträumer, *m*. ~-manure Menschenkot, *m*. —mare Alp, *m*. ~-men, *pl.* Nachtschichter, *pl.* ~-pendant Wimpel auf Kriegsschiffen nach Sonnenuntergang, *m*. ~-piece Nachtstück (Gemälde), *n*. ~-rail (n. u.) leichte Nachtmantel, *m*. ~-raven Nachtrabe, *m*. ~-rule Nachttumult, *m*.×—shade Nachtschatten (Pflanze), *m*; *(obs. Cant)* Straßendirne, *f*; (n. u.) Dunkelheit der Nacht, *f*; deadly —shade Tollkirsche, *f*; Malabar —shade kletternde N—n. —shining bei Nacht glänzend. ~-shoot Ablagerungsstätte *f* für Exkremente. ~-side Bettseite *f* auf der der Kranke nachts liegt. ~-smelling rocket traurige Nachtviole, *f*. ~-snap *(obs. Cant)* Hausdieb, *m*. ~-soil Menschenkot, *m*. Dried ~—~ Kotpulver, *n*. ~-spell Zauber gegen nächtliche Zufälle, *m*. ~-stand Nachttoilette, *f*, Nachttisch, *m*.×— ~-studies, *pl.* Nachtstudien, *pl.*, Nachtstudieren, *n*.×— ~-time Nachtzeit, *f*. ~-tripping bei N. herumschleichend. ~-vision nächtliche Gesicht, Nachtgesicht, *n*. ~-waking in der N. wachend. ~-walk Spaziergang bei Nacht, *m*. ~-walker Schlafwandler; Nachtschwärmer, *m*. ~-wanderer Nachtwandler; nächtliche Wanderer, *m*. ~-wandering bei N. herumwandernd. ~-warbling in der N. singend. —ward sich der Nacht nähernd, nächtlich. ~-watch Nachtwache, *f*. ~—~ constable Nachtwächter, *m*. ~-work *(obs.)* Senkgrubenräumung, *f*. ~-watcher der die N. in böser Absicht durchwacht. ~-witch Nachthexe, *f*.×

nightingale, nīt'-ĭn-gāl, *s.* Nachtigall, *f*.

nightish, nīt'-ĭsh, *a.* nächtlich, Nacht...

nightly s. u. night.

nigmenog, nĭg'-mē-nŏg, *s. (obs. Cant)* Einfaltspinsel, Tropf, *m*.

nigrescent, nī-grĕs'-ĕnt, *a* schwarz werdend; schwärzlich.

nigrification, nĭg-rĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s* Schwärzen, *n*. [*n*, Titanschörl, *m*.

nigrine, nĭ'-grĭn, *s.* (*T.* Chem.) Nigrin,

nigritude, nĭg'-rĭ-tūd, *s.* Schwärze, *f*.

nihilism, nī'-hĭl-ĭzm, *s.* (*T.* Philos. & Pol.) Nihilismus, *m*.

nihilistic, nī-hĭl-ĭst'-ĭk, *a.* nihilistisch.

nihility, nī-hĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Nichts, *n*, Nichtigkeit, *f*.

nill, nĭl, *s.* 1. Nichts, *n*. 2. ~ album *T.* Zinkoxyd, *n*. ‖ ~, *a. (Cant)* halb.

nill, nĭl, *v. a. (obs.)* nicht wollen, aus-

schlagen. ~, *v. n.* u. *w.* Will he, ~ he er mag wollen oder nicht.

nill, *s.* Glimmerasche, *f*; Flockengestäube, *n*; Funken beim Probieren u. Schmelzen des Erzes, *pl.*

nilly-willy ſ. willy-nilly.

nilometer, nī-lŏm'-ĕt-ĕr, **niloscope**, nīl'-ō-skōp, *s.* Nilmesser, *m.* ſlich.

Nilotic, nī-lŏt'-īk, *auf den Nil bezüglich*, nīm, *v. a.* (n. u.) mausen, wegstibitzen. ſbringend.

nimbiferous, nĭm-bĭf'-ĕr-ŭs, *a.* Sturm

nimble, nĭm'-bl, *a.* —bly, *adv.* flink, hurtig (doch die Gewohnheit leichter Bewegung: *cf.* agile etc.). ~-footed schnellfüßig. ~ -witted schlagfertig. ‖-ness (nim'bless [n. u.]), *s.* Flinkheit, Gewandtheit, Schnelligkeit, *f.*

nimbose, nĭm'-bōs, *a.* (l. u.) wolkig; stürmisch, regnerisch.

nimbus, nĭm'-bŭs, *s.* Heiligenschein; Strahlenkranz; *fig.* Glorienschein, *m.* ~ -cloud Regenwolke, *f.*

nimiety, nĭm-ī'-ĕ-tī, *s.* (l. u.) Zuviel, *n*, Überfluß, *m.*

nimini-pimini, nĭm'-ĭ-nī-pĭm'-ĭ-nī, *a.* Miniatur . . ., sehr klein. ~, *s.* übertriebene Feinheit, *f.* ſgeheuer.

nimious, nĭm'-ĭ-ŭs, *a.* übermäßig, unnimmer, nĭm'-ĕr, *s.* (n. u.) Dieb, *m.*

nimshi, nĭm'-shī, *s.* (Am.) alberne Mensch, *m.*

nincompoop, nĭng'-kŭm-pōp, *s.* (*fam.* nincom) *vulg.* Blödsinnige, Unzurechnungsfähige; Tropf, *m.*

nine, nīn, *a.* neun. A ~ day's wonder was die Welt eine Woche lang in Erstaunen setzt. As right od. sure as ~ pence (statt pins) *vulg.* ganz richtig, sicher. ~ corns (*Sl.*) Pfeife *f* voll Tabak. ~ shillings (*Sl.* statt nonchalance) Dreistigkeit, *f.* ~ winks Schläfchen, *n.* ×~, *s.* Neun, *f.* Casting out the —s (*T.* Math.) Neunerprobe, *f.* Dressed up to the —s *à quatre épingles* aufs höchste geputzt, „wie aus einem Schächtelchen". The sacred ~ die n. Musen. ~ -bark (Am.) Spiräenart *f* mit dünnschaliger Rinde. ‖-fold etc. ſ. u. ‖ ~ -holes, *pl.* Kammerspiel, *n.* ~ -killer rotrückige Würger (Vogel), *m.* ~ -murder Neuntöter (ein Raubvogel), *m.* ~ -pence-halfpenny Frank, *m* (80 Pf.). ~ -pins, *pl.* Kegel, *pl.*, Kegelspiel, *n.* To play at ~~~ K. schieben od. spielen. ~ -pin-block Block *m* unter einer Riegelung od. Nagelbank. ~ score hundertundachtzig; drei Schock.

ninefold, nīn'-fōld, *a.* neunfach.

nineteen, nīn'-tēn, *a.* neunzehn. To talk ~ to the dozen *vulg.* unmäßig schwatzen. ‖-th, *a.* neunzehnte.

ninetieth, nīn'-tĭ-ĕth, *a.* neunzigste.

ninety, nīn'-tĭ, *a.* neunzig. ~ -knot *pop.* Vogel-Knöterich, *m.*

ning-nang, nĭng'-năng, *s.* (*Sl.*) schlechte Rennpferd, *n.*

ninny (hammer), nĭn'-ĭ, *s.* (l. u.) Dummkopf, Tropf, *m.* ‖-hammering, *a.* dumm, närrisch.

ninth, ninth, *a.* neunte. ~ part of a man (*jest.*) Schneider, *m.* ~, *s.* (*T.* Mus.) None, *f.* ‖-ly, *adv.* neuntens.

nip, nĭp, *v. a.* kneipen, zwicken, klemmen; schneiden, beißen; vernichten, töten; (durch Kälte etc.) beschädigen; quälen; karg wirtschaften; stehlen; *fig.* lächerlich machen; sticheln; (*T.* Naut.) seifen. To ~ the cable die Ankerkette an den Kabelring stoppen. To ~ the laniards die Taljereepen seifen. To ~ off abschneiden, abkneipen; abbeißen. —ped in the bud od. blossom im Keime zerstört, auch *fig.*

~, *s.* Knipp, Zwick, *m.*, Klemmung, *f*; Schnitzel, *n*, Schnitte; Beschädigung (von der Kälte etc.), Zerstörung; (*T.* Naut.) kurze Bucht *f* im Tauwerk; Stelle im Tau, wo ein Bindsel od. eine Zeise aufgesetzt wird; (n. u.) Stichelei, *f*; (n. u.) Dieb, *m*; vordere Stollen am Flintenschloßblech, *m*; Zerdrücktwerden eines Schiffs zwischen zwei Eisschollen. 2. Schlückchen, *n.* ~ and tuck (Am.) fast gleich (in den Aussichten). ~ of the hawse in der Klüse liegende Stelle des Ankertaus. ~ -cheese (*Sl.*) = skimflint. ſnaseweis.

nippent, nĭp'-ĕnt, *a.* (Am.) unverschämt,

nipper, nĭp'-ĕr, *s.* Kralle, Klaue, *f*; Bursche (insb. eines Coster); (n. u.) Satirenschreiber; (n. u.) junge Dieb; (*Cant*) Polizist, *m.* —s, *pl.* Fohlenzähne; *pl.* Beitaue am Anker, *pl.*; (auch a pair of —s) Haar-, Drahtzange, *f.* ſBecherchen, *n.*

nipperkin, nĭp'-ĕr-kĭn, *s.* halbe Nößel,

nipperty-tipperty, —tĭ- tĭp'-ĕr-tĭ, *a.* (ſchott.) albern, läppisch.

nipping, nĭp'-ĭng, *a.* —ly, *adv.* beißend, stichelnd; schneidend (wie Kälte); (Am.) zimperlich. ~ lever *T.* Fühlhebel, *m.* ~, *s.* Kneipen, Beißen, Sticheln; Kippen und Wippen, *n.*

nipple, nĭp'-pl, *s.* Brustwarze; Zitze, *f*; *T.* Zündkegel, Zündstift, *m*; Warze (am Unterſatze des Raketenstockes), *f*; (*T.* Glasfabr.) Nabel, *m.* ~ -bore Zündkanal, *m.* ~-shell Rapfschnecke, *f.* —wort Rainkohl, Hasenkohl, *m.*

nippy, nĭp'-ĭ, *a. fam.* robust, was einen Puff vertragen kann.

nis (*obs.*) = is not.

nisan, nī'-zăn, *s.* jüdische Monat Nisan, *m* (ungefähr März).

nisberry-tree, nĭz'-bĕr-ĭ-trē, *s.* Sapota, *f*, Breiapfelbaum, *m.*

nisi-prius, nī'-sī-prī'-ŭs, *s.* (*T.* Ges.) gerichtliche Befehl *m* an den Sheriff, die Geschworenen an einem bestimmten Tage vor die Richter zu Westminster vorzuladen; (*Sl.*) langweilige, pedantische Rede, *f.* Court of ~ Gerichtshof, vor welchem in irgend einer Grafschaft die Sache abgehört wird, so daß sie nicht vor den Gerichtshof zu Westminster zu kommen braucht.

nit, nĭt, *s.* 1. Niß, *f*, Nisse. 2. die durch den Schornstein eines Schmelzofens wegfliegende Asche, *f.* ~, *v. a.* Nisse legen. ſm. 2. Streben, *n.*

nitency, nī'-tĕn-sĕ, *s.* (l. u.) l. Glanz,

nithing, nĭTH'-ĭng, *s.* ſ. niding.

nitid, nĭt'-ĭd, *a.* (l. u.) glänzend, blank; lebhaft, munter; geputzt; (*T.* Bot.) glatt.

nitrate, nī'-trāt, *s.* salpetersaure Salz, *n.* ~ of potassium salpetersaure Kali, *n.* ~ of soda salpetersaure Natron, *n*, Natronsalpeter, *m.*

nitre, nī'-tĕr, *s.* Salpeter, *m* (KNO_3). Cubic ~ Chilisalpeter. Spirits of ~ Salpetergeist, *m.* ~-salt Kalisalpeter. ſf.

nitriary, nī'-trĭ-ă-rĭ, *s.* Salpetergrube,

nitric, nī'-trĭk, *a.* ~ acid Salpetersäure, *f* (HNO_3). ~ oxide Stickstoffoxyd, *n* (NO od. N_2O_2). ~ peroxide Untersalpetersäure (NO_2).

nitrification, —fĭ-kā'-shŭn, *s.* Salpeterbildung, *f.*

nitrify, nī'-trĭ-fī, *v. a.* in Salpeter verwandeln. ‖-ing shed Salpeterhütte, *f.*

nitrite, nī'-trīt, *s.* salpetrigsaure Salz, *n.* ~ of baryta ſ. Baryt, *m.*

nitrine, nī'-trĭn, *s.* Art Nitroglycerin, *n.* ſtrobenzol, *n* ($C_6H_5NO_2$).

nitro-benzol(e), nī'-trō-bĕn'-zōl, *s.* Nitrobenzol, *n* ($C_6H_5NO_2$).

nitrogen, nī'-trō-jĕn, *s. T.* Stickstoff, *m.* ~ gas Stick(stoff)gas, *n.* ‖-ize, *v. a.* mit St. verbinden. —ized foods stickstoffhaltige Speisen, *pl.* —ized iron Stickstoffeisen, *n.* ‖-ous, nī-trŏj'-ĕn-ŭs, *a.* stickstoffhaltig.

nitro . . ., nī'-trō, in Zuſſ. ~-glyc'erine, *s.* Nitroglycerin, Sprengöl, *n* ($C_3H_5N_3O_9$). ~ -hydrochlor'ic (*obs.* ~ -muriat'ic) acid Salpetersäure, *f*, Königswasser, *n.* ſschaffenheit, *f.*

nitrosity, nī-trŏs'-ĭ-tĭ, *a.* salpetrige Be-

nitrous, nī'-trŭs, *a.* salpeterig. ~ acid salpetrige Säure, *f* (HNO_2). ~ ether Salpeteräther, *m* ($C_2H_5NO_2$). ~ oxide Stickstoffoxydul, *n* (N_2O). ~ gas Stickstoffoxydulgas, *n* (N_2O).

nitry, nī'-trĭ, *a.* Salpeter erzeugend; Salpeter . .

nittily, *adv.* (n. u.) v. nitty.

nittiness, nĭt'-tĭ-nĕs, *s.* lausige Beſchaffenheit, *f.*

nitty, nĭt'-tĭ, *a.* voll Nisse, nissig, lausig.

nival, nī'-văl, *a.* im Schnee wachsend; im Winter blühend.

niveous, nī'-vē-ŭs, *a.* ſchneeweiß.

nix, nĭks, *a. & adv. (Cant)* nichts. ~ my dol gar nichts. To grub for ~ umsonst essen.

nixey, —ĭ, *adv.* (Zirkus) nein, nicht. ~ weeden! haltet das Maul!

nixie, —, *s.* (ſchott.) Wassernixe, *m*, *f.*

niz-priz, nĭs'-prĭz, *s. (Sl.)* ſ. nisi-prius.

nizy, nizzie, nĭz'-ĭ, *s.* (n. u.) Tropf, *m.*

N. J. = New Jersey.

N. L. = Northern Latitude; (n. l.) = non liquet (lat.) erhellt nicht.

N. N. E. = North-north-east.

N. N. W. = North-north-west.

No. = Numero, number. ~ 1. (*T.* Sugar-w.) = teache. ~ 3. = grand.

no, nō, *adv.* nein; nicht. ~, *s.* Nein, *n*; abschlägige Antwort, *f.* ~, *prn.* kein, keine (z. B. he has ~ friends). ~ . . . statt der einfachen Verneinung (z. B. I didn't want ~ telling daß brauchte mir niemand zu sagen). ~ flies ohne Irrtum, ohne Widerrede. ~ more nicht mehr. ~ one keiner, niemand. ~ point nicht, gar nicht. ~ odds, 'tis ~ matter es hat nichts zu bedeuten. ~ such thing mit nichten. There was ~~~ es war durchaus nicht der Fall. In less than ~ time in sehr kurzer Zeit.

no-account, nō-ăk-kownt', *a.* (Am.) wertlos, nutzlos.

nob, nŏb, *s.* 1. (*jest.* od. *vulg.*) Kopf, *m*; *T.* Backenblatt *n* für den Kopf der Richtschraube. One for his ~ (*Sl.*) Vorschlag *m* auf den K. To do a ~ mit dem Hute abſammeln. 2. Aristokrat; Modeherr; Stutzer, *m.* 3. ſ. knobstick. ~ - a - ~ (*Sl.*) vertraut. ~, *v. n.* (*Sl.*) Geld von den Zuschauern einsammeln. To ~ the glazes vor den Fenstern Geld sammeln. Sir ~ Hans Dummbart.

no-ball, nō'-bawl, *s.* gegen die Spielregeln geworfene Ball (im Cricket), *m.*

nobba, nŏb'-bă, *a. (Sl.)* neun. ~ saltee = ninepence. ſauf den Kopf.

nobber, —'-ĕr, *s.* (Boxer-sl.) Schlag *m*

nobbing, —'-ĭng, *s.* Geldsammeln, *n.* ~ -cheat *(Cant)* Galgen, *m.*

nobble, —'-l, *v. a. fam.* auf seine Seite ziehen (im Parlament); *vulg.* prellen (um); (Sport) ein Pferd (durch Gift etc.) zum Wettrennen untauglich machen. ‖-r, *s.* Schlag auf den Kopf; Genosse von falschen Kartenspielern, *m.*

nobby, nŏb'-ĭ, *a.* fein, elegant.

nobiliary, nō-bĭl'-ĭ-ă-rĭ, *s.* Adelsstammbuch, *n.*
nobilitation, nō-bĭl-ĭ-tā'-shŭn, *s.* Erhebung in den Adelsstand, *f.*
nobility, nō-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Adel; höhere Adel, *m*; Hoheit, Größe, *f.* ~ of soul Seelenadel, *m.*
noble, nō'-bl, *a.* adelig; edel; berühmt, vornehm; prachtvoll, herrlich; (bibl.) offenherzig; freigebig, großmütig. ~ design (*T.* Paint.) Werk *n* im großen Stile. To make ~ adeln. ~, *s.* Adelige, Edle; (Münze) Rosenobel, *m.* To bring one's ~ to nine pence bei jedem Handel Geld einbüßen. ~, *v. a.* (n. u.) adeln. ‖ ~ -liverwort Edelleberkraut, *n.* ~ -minded edeldenkend, hochherzig. ‖-man, *s.* Edelmann, *m.* ‖-ness, *s.* Adel, *m*; hohe Geburt; Würde, *f*; Edelsinn; (of soul) Seelenadel, *m.*
noblesse, nō-blĕs', *s.* Adel, *m*; Adeligen, *pl.*; (n. u.) Edelsinn; hohe Rang, *m.*
nobly, nō'-blĭ, *adv.* v. noble.
nobody, nō'-bŏd-ĭ, *s.* Niemand, niemand. They're ~ in particular *fam.* sie sind von ganz gewöhnlicher Art. To be ~ *fig.* ein unbedeutender Mensch sein.
nocake, nō'-kāk, *s.* (Am.) in heißer Asche gebörrte, gepulverte Mais, *m.*
nocent, nō'-sĕnt, *a.* schuldig, strafbar; (n. u.) schädlich, verderblich. ~, *s.* (n. u.) Schuldige, *m.*
nocht, nŏcht, *s.* (schott.) Nichts, *n.*
nocive, nō'-sĭv, *a.* (n. u.) verderblich, schädlich.
nock, nŏk, *s.* Kerbe, *f*, Einschnitt, *m*; (n. u.) Nuß (einer Armbrust 2c.), *f*, vordere obere Ende eines Baumsegels, *n.* ~, *v. a.* auf die K. legen (einen Pfeil 2c.).
nocky, nŏk'-ĭ, *a.* einfältig, dumm.
noctambulation, nŏk-tăm-bụ-lā'-shŭn, *s.* Nachtwandeln, *n.*
noctambulist, nŏk-tăm'-bụ-lĭst, **noctambulo**, nŏk-tăm'-bụ-lō, *s.* Nachtwandler, *m.*
noctidial, nŏk-tĭd'-ĭ-ăl, *a.* (l. u.) Tag und Nacht in sich fassend. ~ day astronomische Tag, *m.*
noctiferous, nŏk-tĭf'-ẹr-ŭs, *a.* (n. u.) Nacht bringend.
noctiluca, nŏk-tĭ-lō'-kă, *s.* bei Nacht leuchtende Infusorien des Meers, *pl.*
noctilucous, nŏk-tĭ-lō'-kŭs, *a.* bei Nacht leuchtend.
noctivagant, nŏk-tĭv'-ă-gănt, *a.* nachtschwärmend. ~, *s.* Nachtschwärmer, *m.* ‖Nachtschwärmen, *n.*
noctivagation, nŏk-tĭ-vă-gā'-shŭn, *s.*
noctograph, nŏk'-tō-grăf, *s.* die Runden der Schutzleute kontrollierende Instrument, *n.*
noctuary, nŏk'-tụ-ă-rĭ, *s.* Verzeichnis nächtlicher Vorfälle, *n.* ‖*f.*
noctule, nŏk'-tụl, *s.* Speckfledermaus, *f.*
nocturn, nŏk'-tẹrn, *s.* Nachtmette, *f.*
nocturnal, nŏk-tẹr'-năl, *s. (obs.)* Sternhöhenmesser, Nachtweiser, *m.*
nocturn, —, **nocturnal**, —, *a.* nächtlich, Nacht . . . ‖Schade, *m.*
nocument, nŏk'-ụ-mĕnt, *s.* (n. u.)
nocuous, nŏk'-ụ-ŭs, *a.* (n. u.) schädlich.
nod, nŏd, *v. n.* nicken; (at) zunicken (jm.); (to) n. (zu); n., schläfrig sein. ~, *v. a.* n.; winken. ~, *s.* Wink; Nick, *m*; Nicken; Zunicken, *n.* A ~ is as good as a wink *(prov.)* man braucht nicht mit dem Zaunpfahl zu winken. To give one a ~ (jm.) zuwinken. Gone to the land of ~ *(obs.)* eingeschlummert.
nodated, nōd'-ā-tĕd, *s.* geknotet. ~ hyperbola (*T.* Geom.) Hyperbel *f* mit 2 einander durchschneidenden Zweigen.
nodation, nō-dā'-shŭn, *s.* (l. u.) Knotige; Knotenmachen, *n.*
nodden, nŏd'-ĕn, *a.* (n. u.) gekrümmt, gebeugt. ‖Schlaftrunkene, *m.*
nodder, nŏd'-ẹr, *s.* Winkende, Nickende; **nodding** . . ., in Zuss. ~ acquaintance Bekanntschaft *f* von der Straße her, mit der man sich bloß grüßt. ~ -star wort Kragenblume, *f.*
noddle, nŏd'-l, *s.* Kopf, *m.* This can't enter into his ~ das will ihm nicht ein, das kann er nicht begreifen. ~, *v. n.* mit dem K. wackeln.
noddy, nŏd'-ĭ, *s.* Tropf, Narr; Pinsel (Vogel), *m*; Art Kartenspiel (vielleicht cribbage), *n*; Einspänner, *m.* To play the ~ sich närrisch stellen.
nodal, nōd'-ăl, *a.* Knoten . . .; geknotet. ~ line (*T.* Akustik) Schwingungslinie, *f.*
node, nōd, **nodus**, nōd'-ŭs, *s.* Knoten (der Seilmaschine), *m*; Überbein, *n*; Verwickelung, Intrigue (eines Gedichtes), *f.*
nodose, nō-dōs', (n. u.) **nodosous**, nō-dō'-sŭs, **nodous**, nō'-dŭs, *a.* knotig, voll Knoten; *fig.* schwierig.
nodosity, nō-dŏs'-ĭ-tĭ, *s.* knotige, knorrige Beschaffenheit, *f*; *fig.* Schwierige, Verwickelte, *n.* ‖knotet.
nodular, nŏd'-ụ-lẹr, *a.* knotig, verknotet.
nodule, nŏd'-ụl, *s.* Knötchen, Klümpchen, *n*; (*T.* Bergb.) Niere, *f.* ‖-d, *a.* Knötchen, Nieren habend.
noel, nō'-ĕl, *s.* ‖. nowel.
noematic, nō-ĕ-măt'-ĭk, **noetic**, nō-ĕt'-ĭk, *a.* geistig, intellektuell.
no-fly, nō'-flī, *a.* (Drucker-*sl.*) verschmitzt.
no . ., in Zuss. ~ -go, *a. vulg.* erfolglos. ~ -good, *a. vulg.* nutzlos.
nog, nŏg, *s.* kleine Topf, *m*, Krügelchen; Bier, Ale, *n*; Schüttelstecken, Ausstoßer aus dem Mühlentrichter; hölzerne Nagel am Fuße der Seitenstützen, *m*; Thürstockkappe, *f.* ~, *v. a. T.* die Füße der Seitenstützen annageln.
noggen, nŏg'-ĕn, *a.* (n. u.) rauh, grob.
noggin, nŏg'-ĭn, *s.* Viertelpinte, *f*; kleine hölzerne Krug, *m*, Schöpfgelte, *f.*
nogging, nŏg'-ĭng, *s. T.* Riegelmauer, Bundwand, *f.* ~ -piece Riegel, *m.*
nohow, nō'-hŏw, *adv. vulg.* auf keinerlei Weise, schlechterdings nicht.×‖-ish, *a.* unwohl, im Vorstadium einer Krankheit.
noie, nŏy, *s.* & *v.* ‖. trouble; annoy.
noils, nŏylz, *s. pl. T.* Kämmlinge, *pl.*
noint ‖. anoint.
noise, nŏyz, *s.* Lärm, *m*, Geräusch, Getöse; Geschrei, Aufheben, Aufsehen; (n. u.) Gerücht; Ohrensausen, *n*; (n. u.) Musik; (n. u.) Musikantengesellschaft, *f.* ~, *v. n.* lärmen, Geräusch 2c. machen, tosen; schreien; ausschreien; (n. u.) durch Geschrei stören. To ~ about, abroad ausposaunen. ‖-ful, *a.* (n. u.) geräuschvoll, lärmend. ‖-less, *a.* geräuschlos, in der Stille.
noisette, naw-zĕt', *s.* Haselnußstrauch, *m.*
noisily, *adv.* b. noisy. ‖m.
noisiness, nŏyz'-ĭ-nĕs, *s.* Geräusch, Getöse; Geschrei, *n.*
noisome, nŏy'-zŭm, *a.* —ly, *adv.* schädlich (indirekt: *cf.* noxious); verderblich; widrig, ekelhaft. ‖-ness, *s.* Schädlichkeit; Widrigkeit, Ekelhaftigkeit, *f.* ‖mend; geräuschvoll.
noisy, nŏyz'-ĭ, *a.* laut tönend, lärmend, nōks, *s. vulg.* Narr, Pinsel, *m.*
Nokes, nōks, Eig. Jack ~ and Tom Stiles fingierte Namen von Rechtsparteien. ‖not.
n'olde (ne wolde) *ch.* (n. u.) = would
noli-me-tangere, nō'-lĭ-mē-tăn'-jẹr-ē, *s.* Springkraut, *n.* gelbe Balsamine, *f.* Springsame, *m*; (*T.* Med.) ein Krebsgeschwür; *(Cant)* Krätze, *f.*
nolition, nō-lĭsh'-ŭn, *s.* (l. u.) Nichtwollen, *n.*
noll, nōl, *s.* (n. u.) Kopf, *m.*
nolt, nōlt, *s.* (schott.) Rindvieh, *m.*
Nom. = nominative.
nomad, nō'-măd, **nomadic**, nō-măd'-ĭk, herumziehend, nomadisch, Hirten . . . ~, no'made, *s.* Nomade, *m*; *pl.* Nomaden, Hirtenvölker, *pl.* ‖-ism, *s.* Wanderleben, *n.* ‖-ize, *v. n.* ein W. führen.
nomancy, nō'-măn-sĭ, *s.* Wahrsagung *f* aus den Namensbuchstaben.
no-man's-land, nō'-mănz-länd, *s.* streitige Land, *n.*
nomarch, nōm'-ärk, *s.* Nomarch, *m.*
nombles, nŏm'-blz, *s.pl.* (*T.* Hunt.) Gescheide (eines Hirsches, Rehs 2c.), *n.*
nombril, nŏm'-brĭl, *s. T.* Nabel, *m*, Nabelstelle, *f*, Mittelpunkt des Wappenschildes, *m.*
nome, nōm, *s.* Landschaft, *f*, Bezirk, Distrikt, *m*; *T.* Glied, *n*; Teil; Apologesang, *m.*
nomenclator, nō-mĕn-klāt'-ẹr, nō'-mĕn- . . ., *s.* Namenansager (Sklave im alten Rom); Nomenclator, *m*; Namenverzeichnis, *n.*
nomenclatress, nō-mĕn-klāt'-rĕs, *s.* weibliche Nomenclator, *m.*
nomenclature, nō'-mĕn-klā-tụr, *s.* Nomenclatur (einer Wissenschaft), *f*, systematische Namenregister; (n. u.) Wörterbuch, *n*; (n. u.) Namen, *m.*
nomial, nō'-mĭ-ăl, *s.* ‖. nome.
nominal, nŏm'-ĭn-ăl, *a.* —ly, *adv.* nur dem Namen nach, Namen . . .; nominell, Nominal . . . ~ king Namenkönig, *m.* ~ soldier (n. u.) nur „auf dem Papier" vorhandene Soldat, *m.* ~ sum Nominalsumme, *f.* ~ value Nennwert, Nominalwert, *m* (*opp.* actual value wirkliche Wert). ~, *s.* Nominalist, *m*; (*T.* Gram.) von einem Substantiv gebildete Zeitwort, *n.* ‖-ism, *s.* Lehre der Nominalisten, *f.* ‖-istic, —ist'-ĭk, *a.* nominalistisch. ‖-ize, *v. a.* (n. u.) in ein Hauptwort verwandeln.
nominate, nŏm'-ĭn-āt, *v. a.* nennen (öfftl., Ehrensache); benennen; ernennen (zu . . .); für eine Stelle, Wahl vorschlagen; als Kandidaten aufstellen. ‖-ly, *adv.* namentlich, besonders.
nomination, nŏm-ĭn-ā'-shŭn, *s.* Nennung; Benennung; Ernennung, *f*; Vorschlagen zur Wahl; (to) Ernennungsrecht, *n*; (n. u.) Erwähnung, *f*; (Sport) Erklärung *f*, daß man beabsichtige, sein Pferd bei einem Rennen laufen zu lassen.
nominative, nŏm'-ĭn-ā-tĭv, *a.* benennend. ~ case (*T.* Gram.) Nennfall, Nominativ, *m.* ~, *s.* N. ‖-ly, *adv.* als N.
nominator, nŏm'-ĭn-āt-ẹr, *s.* Ernennende, Ernenner; (*T.* Arithm.) Nenner (eines Bruches), *m.*
nominee, nŏm-ĭn-ē', *s.* Ernannte, *m.*
nominor, nŏm'-ĭ-nŏr, *s.* (*T.* Ges.) Ernenner, *m.* ‖aufzeichner, *m.*
nomographer, nō-mŏg'-rā-fẹr, *s.* Gesetznomology, nō-mŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Gesetzgebungs-, Regierungswissenschaft; rationelle Psychologie, *f*; Teil der Botanik, der sich mit den Gesetzen der Veränderungen der Organe befaßt.
nomological, nŏm-ŏ-lŏj'-ĭk-ăl, *a.* sich

auf die Lehre von den Gesetzen beziehend. [m.

nomothete, nōm'-ō-thēt, *s.* Gesetzgeber,

nomothetic(al), nōm-ō-thēt'-ik, *a.* gesetzgebend.

nompere (n. u.) ſ. umpire.

non .... nōn, in Zuſſ. ~ -abil'ity, *s.* Unvermögen, *n*; *T.* Einwendung, *f.* ~ -accep'tance, *s.* Nichtempfang, *m*; Nichtannahme, *f.* ~ -acquaint'ance, *s.* Nichtbekanntſchaft, *f.* ~' -act, *s.* unterlaſſene Handlung, *f.* ~ -admis'sion, *s.* Nichtzulaſſung, *f.* ~ -age, *s.* Unmündigkeit, Minderjährigkeit, *f.* ~' -aged, *a. T.* unmündig, minderjährig. ~ -appear'ance, *s.* Nichterſcheinen (vor Gericht), *n.* ~ -appoint'ment, *s.* Nichternennung, Nichtanſtellung, *f.* ~ -arri'val, *s.* Nichtankunft, *f.* ~ -atten'dance, *s.* Ausbleiben, *n.* ~ -atten'tion, *s.* Unachtſamkeit, Unaufmerkſamkeit, *f.* ~' -claim, *s. T.* der nicht zur gehörigen Zeit eingebrachte Rechtsanſpruch, *m.* ~ -commis'sioned, *a.* nicht unmittelbar vom Könige beſtellt. ~ -~ officer (Abk. non-com), *s.* Unteroffizier, *m.* ~ -commit'tal, *a.* ſich nicht bindend (von ſelbſtſtändigen Abgeordneten, Beamten); ſich nicht bloßſtellend. ~ -commit'talism, *s.* Nichtvorausverpflichtung, Unabhängigkeit von den Wählern, *f.* ~ -compli'ance, *s.* Unwillfährigkeit; Nichteinwilligung, Weigerung, *f.* ~ -comply'ing, *a.* unwillfährig; ſich weigernd. ~ -compos *(non compos mentis)*, *a. & s.* nicht bei geſundem Verſtande; Perſon, die nicht bei Verſtande iſt; *T.* Perſon, die keinen Vertrag machen kann, *f.* ~ -con ſ. ~ -conden'sing engine, *s.* Dampfmaſchine ohne Kondenſation, *f.* ~ -conduc'tor, *s.* (*T.* Phyſ.) Nichtleiter, *m.* ~ -conform'ing, *a.* von der herrſchenden Kirche abweichend. ~ -conform'ist, *s.* Nonkonformiſt, Diſſident, *m.* ~ -conform'ity, *s.* Unangemeſſenheit, Ungleichförmigkeit, Nichtübereinſtimmung; Abweichung von der herrſchenden Kirche, *f.* ~ -conta'gious, *a.* nicht anſteckend. ~ -contempora'neous, *a.* nicht gleichzeitig. ×~ -deliv'erance, ~ deliv'ery, *s.* Nichtauslieferung; Unbeſtellbarkeit, *f.* ~ -descript, *a. & s.* noch unbeſchrieben; nicht leicht zu klaſſifizieren; noch unbeſchriebene Gegenſtand (Pflanze ꝛc.), *m*; *pers.* Original, *n.* ~ -effective, *a.* wirkungslos. ~ -~ s, *pl.* untaugliche Truppen, *pl.* ~ -elect', *s.* Nichtauserwählte, *m.* ~ -elec'tion, *s.* Durchfallen bei einer Wahl, *n.* ~ -elec'tric, *s.* Elektrizitätsleiter, *m.* ~ -en'tity, *s.* Nichtſein; Unding; Nichts, nicht exiſtierende Ding, *n*; *fig.* Null, *f*, unbedeutende Menſch, *m.* ~ -en'try, *s. T.* Lehensgefäll, *n* (n. u.); Nichtangabe (beim Zoll), *f.* ~ -essen'tial, *s.* außerweſentliche, nicht weſentlich notwendige Ding, *n.* ~ -execu'tion, *s.* Nichtvollziehung, Nichterfüllung, *f.* ~ -exist'ence, *s.* Nichtdaſein, Nichtſein; nicht exiſtierende Ding; Unding, *n.* ~ -exporta'tion, *s.* Nichtausfuhr, *f.* ~ -fea'sance, *s. T.* pflichtwidrige Unterlaſſung, *f.* ~ -importa'tion, *s.* Nichteinfuhr, *f.* ~ -in'tercourse, *s.* Aufhebung des Verkehrs, *f.* ×~ -intru'sionist, *s.* Gegenteil von **intrusionist** (ſ. d.). ~ -join'der, *s. T.* Nichtvereinigung, *f.* ~ -jur'ing, *a. T.* eidverweigernd, antihannöverſch. ~' -juror, ~ -ju'ror, *s. T.* Eidverweigerer, Anhänger des Prätendenten, heimliche Katholik, *m.* ~ -manufac'turing, *a.* kein Gewerbe treibend, ohne Fabriken. ~ -metallic elements Metalloide, *pl.* ~ -nat'urals, *s. pl. T.* nicht natürliche Dinge, *pl.* ~ -observ'ance, *s.* Nichterfüllung, Nichtbeobachtung, *f.* ~ -obstan'te, *adv. T.* deſſen ungeachtet. ~ -pay'ment, *s.* Nichtzahlung, *f.* Mangel an Zahlung, Rückſtand, *m.* ~ -perform'ance, *s.* Nichterfüllung, Nichtvollziehung, *f.* ~'plus, *s.* Halt, Stillſtand, *m*; unüberwindliche Schwierigkeit; Verlegenheit, Klemme, *f.* To put one to a ~plus jn. in die Enge treiben, in Verlegenheit ſetzen. To be at a ~plus (im Reden) nicht weiter können. To catch on the ~plus jn. überraſchen. ~plus, *v. a.* in die Enge treiben, zum Stillſchweigen bringen. ~ -ponderos'ity, *s.* Leichtigkeit, *f.* ~ -proſ'ciency, *s.* Nichtzunehmen, *n.* Stillſtand, *m.* ~ -proſ'cient, *s.* der keine Fortſchritte irgend worin macht. ~ -regardance, *s.* Nichtbeachtung, *f.* ~ -rendi'tion, *s.* Nichtleiſtung; Nichtwiedererſtattung, *f.* ~ -resem'blance, *s.* Ungleichheit, Unähnlichkeit, *f.* ~ -res'idence, *s.* Abweſenheit von dem pflichtmäßigen Wohnorte (beſ. eines Geiſtlichen), *f.* ~ -res'ident, *s. & a.* vom pflichtmäßigen Wohnorte abweſende Perſon, *f*, abweſende Geiſtliche, *m*; vom pflichtmäßigen Wohnorte abweſend. ~ -resist'ance, *s.* blinde, paſſive Gehorſam, *m.* ~ -resist'ant, *a.* blind gehorſam. ~' -sane, *a.* nicht vollkommen, nicht geſund, geſchwächt. ~ -sen'sitive, *a.* unempfindlich, gefühllos. ~ -sexual, *a. T.* geſchlechtslos. ~ -solu'tion, *s.* Nichtauflöſung, *f.* ~ -sol'vency, *s.* Zahlungsunfähigkeit, Inſolvenz, *f.* ~ -sol'vent, *a.* zahlungsunfähig, inſolvent; *s.* Zahlungsunfähige, *m.* ~ -so-pretty ſ. London-pride. ~ -spar'ing, *a.* nicht ſchonend, unbarmherzig. —ſuch ſ. **nonesuch.** —'suit, *s.* Abweiſung vor Gericht; Aufgebung des Prozeſſes von Seiten des Klägers wegen Entdeckung eines Verſehens in der Prozedur, *f.* To ~' suit, *v. a. T.* zur Aufhebung einer Klage verurteilen, abweiſen; nicht zur Klage kommen laſſen. ~' -suited, *a. T.* abgewieſen. ~' -term, *s. T.* Gerichtsferien, *pl.* ~ -us'er, *s.* Vernachläſſigung der Amtspflichten, *f*; Nichtgebrauch, *m.* [Neunzigjährige, *m*

nonagenarian, nōn-ă-jĕn-ā'-rĭ-ăn, *s.*

nonagesimal, nōn-ă-jĕs'-ĭ-măl, *a.* neunzigſte. ~, *s.* neunzigſte Grad der Ekliptik, *m.* [ſeck, *n.*

nonagon, nōn'-ă-gŏn, *s.* (*T.* Geom.) Neunnonce, nōns, *s.* For the ~ für dies mal, für dieſen Fall. There's no ~ about him *(vulg.)* er iſt ſchwer von Begriffen.

nonchalance, nŏn-shă-lăns', *s.* Nachläſſigkeit, Fahrläſſigkeit, *f.*

nonchalant, nŏn'-shă-lănt ob. nŏn-shă-lăn', *a.* ſorgloß, ſich gehen laſſend, ungezwungen.

Non. Cont. = non-content; dissentient (im Oberhauſe).

none, nŭn, *prn.* keiner, kein, keine, keines (mit Vorliebe pluraliſch, z. B. ~ were free). ~ of your ... bleib mir mit deinen ... vom Halſe! I am ~ the wiser for it ich bin dadurch um kein Haar klüger geworden. ~ too soon keine Minute zu früh. ~ the less nichtsdeſtoweniger. × There is ~ but knows ein jeder weiß. I want ob. I will ~ of him ob. of his ich will nichts mit ihm zu thun haben.×

nones, nōnz, *s. pl.* Nonä, Nonen (im altröm. Kalender), *pl.*; (*T.* kathol. K.) None, *f.*

nonesuch, nŏn'-sŭch, *a.* unvergleichlich. ~, *s.* unvergleichliche Ding, *n*; eine Apfelart, *f.* He's Mr. ~ (iron.) ſo einen giebt's nicht mehr.

non obst. = *non obstante* = **notwithstanding.**

nonogenarian ſ. **nonagenarian.**

nonpareille, nŏn-pă-rĕl', *s.* Unvergleichlichkeit; (*T.* Typ.) Nonpareil; Zuckerpflaume, *f*; Art Apfel, *pl.*; Art Nelken, *pl.* ~, *a.* unvergleichlich.

non. pros. = *non prosequitur* = **he does not prosecute.**

nonsense, nŏn'-sĕns, *s.* Unſinn, *m*, dumme Zeug, Geſchwätz, *n*; Poſſen, *pl.* To make ~ of U. machen aus ...

nonsensical, nŏn-sĕn'-sĭ-kăl, *a.* —ly, *adv.* ſinnlos, läppiſch. ‖—ness, *s.* Sinnloſigkeit, Ungereimtheit, Albernheit, *f.* [not follow.

non seq. = *non sequitur* = it does

noodle, nō'-dl, *s.* Einfaltspinſel, Tropf, *m.* —s, *pl.* (Am.) Nudeln, *pl.* ‖—dom, *s.* Dummköpfe, *pl.* (kollektiv). ‖—jees, *pl.* (holländ.) Nudeln, *pl.*

nook, nōōk, *s.* Winkel, *m*, Ecke; (of land) Landenge, *f.* ~ -shotten *(obs.)* gezackt; winkelig; (Küſte) ſtark eingeſchnitten. ‖—y, *a.* winkelig, in einem W. gelegen.

noon, nōn, *s.* Mittag, *m.* ~ of night Mitternacht, *f.* High ~ aſtronomiſche M., *m.*× ~ -bell Mittagsglocke, *f.* ~ -day Mittag, *m*; mittägig, mittags... ~ -stead (n. u.) Mittagsſtand der Sonne, *m.* ‖—ing, *s.* Mittagsruhe, *f*; Mittageſſen, *m.*× ‖—tide ſ. —day.

noose, nōz, nōs, *s.* Schlinge, Schleife, *f*; *fig.* Fallſtrick, *m*; *fig.* Band, *n.* To run o'.s. into a ~ in die Falle gehen. ~, *v. a.* in eine Schleife binden; in einer Schlinge fangen; *fig.* verſtricken. ‖—d, *a. (Cant)* gehängt; verheiratet.

nop, nŏp, *s.* 1. Schlag auf den Kopf ob. auf die Hand, *n.* 2. (Vogel) Dompfaff, Gimpel, *m.*

nopal, nō'-păl, *s.* Fackeldiſtel, *f.*

nope, nōp, *s. (provinc.)* Dompfaff

Nor., Norm. = **Norman.** [(Vogel), *m.*

nor, nŏr, *c.* noch; *(vulg.)* auch nicht; (ſchott.) = than (als). ~ is this all und das iſt noch nicht alles.

Norbertin, nŏr'-bĕr-tĭn, *s.* Norbertiner, Prämonſtratenſer, *m.*

Norfolk, nŏr'-fŏk, ſ. Eig. ~ biffin Art Pepinapfel, *m.* ~ -crag (*T.* Geol.) Tertiärformation des ältern Pliocäns. ~ -island pine Norfolktanne, *f (Araucaria excelsa)*; Dickfuß; Steinwälzer (Vogel), *m.*

Nor. Fr., Norm. Fr.=Norman-French.

noria, nō'-rĭ-ă, *s. T.* Schöpfrad (in Spanien ꝛc.), *n.*

nork, nŏrk, *s. (Cant)* Häſcher, Spion, *m.* [Regel, *f.*

norm, nŏrm, *s.* Modell, Muſter, *n*,

normal, nŏr'-măl, *a.* Normal ..., regelrecht; *T.* ſenkrecht. ~ -line Normale, Lotlinie, *f.* ~ -school Lehrerſeminar, *n.*

Norman, nŏr'-măn, *s.* (ſ. Etg.) *T.* Katzenkopf (am Bratſpill); Riegel durch den Ruderkopf, *m.* ‖—ize, *v. a.* normänniſch machen.

norroy, nŏr'-rŏy, *s.* der dritte der drei Wappenkönige, deſſen Gebiet ſich nordwärts über die Trent erſtreckt.

north, nŏrth, *s.* Nordwind, Nord;

Norden, *m*; Mitternacht, *f.* ~, *a.* nördlich, Nord . . . ~ by east Norden zum Osten. ~-east Nordost, *m*; nordöstlich, Nordost . . .; *(Sl.)* schlau. ~ county compliment Geschenk, das weder Schenker, noch Beschenkter brauchen. ~-northeast Nordnordost, *m.* ~-light Nordlicht, *n*, Nordschein, *m.* ~-pole Nordpol, *m.* ~ Sea Nordsee, *f*, deutsche Meer, *n.* ~-star Nordstern, Polarstern, *m.* ~ sun Nordersonne, *f.* ~-ward, ~-wards, nordwärts, nördlich. ~-west Nordwest, *m*; nordwestlich, Nordwest . . . ~-wester Sturmwind aus N.-W.; Grog, Schnaps, *m.* ~-western nordwestlich, Nordwest . . . ~-wind Nordwind, *m.*

norther, —'-ər, *s.* heftige Nordwind *m* längs des Golfs von Mexico.

northerliness, nŏr'-THĕr-lī-nĕs, *s. T.* nördliche Abweichung, *f.*

northerly, nŏr'-THĕr-lī, *a.* nördlich, Nord . . . ~ Ocean Nordmeer, *n.*

northern, nŏr'-THĕrn, *a.* —ly, *adv.* nördlich; nordisch, Nord . . . ~ crown ein Sternbild beim „Herkules". ~ light Nordlicht, *n.* —most am nördlichsten. ~ neck Teil Virginiens, der zwischen dem Potomak und Rappahannock gelegen ist. ~ signs nördl. Zeichen *pl.* des Tierkreises (nämlich: Widder, Stier, Zwillinge, Krebs, Löwe, Jungfrau). ‖—er, *s.* Nordländer; Bewohner der Nordstaaten der amerik. Union.

northing, nörth'-ĭng, *s. T.* Abstand vom Äquator nordwärts, nördliche Breitenunterschied, *m.* We made much ~ wir machten viel Nord gut.

Norway, nŏr'-wā, *s.* ‖. Eig. ~-fir Harz-

Nos., nos. = numbers.

nose, nōz, *s.* Nase (auch *fig.*); Spitze; Röhre (eines Blasebalges), *f*; (*T.* Chem.) Helmrohr, *n*, Kopf (der Drehbankspindel); Hals (des Konverters); Vorderteil (eines Schiffs); *(Sl.)* bezahlte Spion; Dieb, der zum Angeber wird, *m.* To fuddle one's ~ sich betrinken, sich besaufen. To lead one by the ~ *fig.* jn. bei der Nase herumführen. To make any one pay through the ~ jn. teuer bezahlen lassen. To make a bridge of one's ~ jn. im Trinken übergehen. To put one's ~ in the manger *vulg.* sich zum Essen hinsetzen. To put one's ~ out of joint um die Gunst eines andern bringen. To speak in (through) the ~ durch die N. sprechen. To tell —s Kopfzählung halten (zur Zahlung der Zeche). Under one's ~ jm. vor der Nase. ‖ ~, *v. a.* mit der N. berühren; sich widersetzen; riechen, wittern, schnoppern. ~, *v. n.* ausspionieren; zeugen (upon gegen); (n. u.) unverschämt die N. rümpfen. ‖ ~-bag Futterbeutel (der Pferde); Badegast, der seine Lebensmittel selbst mit sich führt, *m.* ~-band Nasenriemen, *m.* ~-bit Hohlbohrer mit Zahn, *m.* ~-chorus Nasenkonzert (der Schnarchenden), *n.* ~-cough *fam.* verstopfte Nase und dadurch Atembeschwerde, *f.* ‖—d, —d, *a.* (in Zus.) . . . nasig. —bleed Nasenbluten, *n*; Schafgarbe, *f.* ~-ender *(Sl.)* Schlag *m* auf die Nasenspitze. —gay Blumenstrauß; *(Sl.)* Schlag auf die Nase; (n. u.) vom Marine-Rat bestellte Seeoffizier, *m.* ~-hole Pfeife (am Glasschmelzofen), *f.* ~-key (*T.* Masch.) Gegenkeil, *m.* ~-piece Schlauchtülle; Röhre für das Objektiv eines Mikroskops, *f*; Nasenstück (des Helms), *n*; ‖. ~-band. ~-pipe Rohr (am Blasebalg), *n.* ~ Nasenring, *m.* ~-smart Kresse, *f.* ~-strap ‖. ~-band. —thirl, —thrill ‖. **nostril.**

nosel, nosle, nŏz'-l, *s.* ‖. **nozel, nozle.**

noser, —'-ər, *s.* ‖. **nose-ender.** ~-myknacker (Rhyming-*sl.*) statt 'backer' (Tabak). ‖stein an Treppenstufen, *m.*

nosing, nō'-zĭng, *s. T.* (of steps) Rundnosological, nŏs-ō-lŏj'-ĭk-ăl, *a.* nosologisch, die Lehre von den Krankheiten betreffend. ‖Krankheitslehrer, *m.*

nosologist, nō-sŏl'-ō-jĭst, *s.* Nosology, nō-sŏl'-ō-jĭ, *s.* Krankheitslehre, *f.* ‖Krankheiten berursachend.

nosopoetic, nŏs-sō-pō-ĕt'-ĭk, *a.* (n. u.)

nos-rap (Backsl.) = parson.

nostalgic, nŏs-tăl'-jĭk, *a.* das Heimweh betreffend.

nostalgy, nŏs-tăl'-jĭ, *s.* Heimweh, *n.*

nostoc, nŏs'-tŏk, *s.* (Alge) Schleimling, *m.* ‖ster, *f.*

nostril, nŏs'-trĭl, *s.* Nasenloch, *n*, Nüstrum, nŏs'-trŭm, *s.* Geheimmittel, *n.* —s, *pl.* Quacksalbereien, *pl.*

not, nŏt, *adv.* nicht; nicht nur, nicht allein; nicht mehr. ~ at all durchaus nicht, gar nicht. ~ as yet noch nicht, zur Zeit noch nicht. ~ I, for one ich fürs erste nicht. ~ if I know it (meist iron.) ich denke nicht dran. ~ so much as nicht einmal. Will you go there? "~ I!" willst du hingehen? das werd' ich bleiben lassen.

not, *a.* ‖. **nott.**

n'ot (n. u.) = **ne wot.** ‖merke wohl!

nota bene (N. B.), nō'-tă bē'-nē, be-

notabillity, nō-tă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Bemerkenswerte, *n*; (Person) Notabilität, *f.*

notable, nōt'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* merkwürdig, ansehnlich, beträchtlich; öffentlich bekannt; vorzüglich, ausgezeichnet. ~, *s.* Bemerkenswerte, *n*, Merkwürdigkeit; Vortrefflichkeit, *f.* —s, *pl.* Notabeln, die angesehensten Staatsbürger, *pl.* ‖—ness, *s.* Merkwürdigkeit, *f.*

notarial, nō-tā'-rĭ-ăl, *a.* Notar . . ., Notars . . .; notariell beglaubigt.

notary, nō'-tă-rĭ, *s.* (public ~) Notar, *m.*

notation, nō-tā'-shŭn, *s.* Aufschreiben, *n*, Aufzeichnung; *T.* Bezeichnung; (chemische) Zeichensprache; (n. u.) Bedeutung, *f*, Sinn, *m.*

notch, nŏch, *s.* Kerbe, *f*, Einschnitt; enge Durchgang; *T.* Durchstich (eines Bergs); (Am.) Gebirgspaß, *m.* ×~, *v. a.* kerben, einschneiden; aufschärfen (Mühlsteine); ungleich schneiden; (*T.* Bergb.) einbuhnen. ×‖~-board Treppenwange, *f.* ‖—er, *s.* Kimmhobel (der Böttcher), *m.* ‖—ing, *s.* (*T.* Carp.) Kamm, *m.* —ing adze gerade Texel mit Hammer, *m.* ~-weed (Bot.) Melde, *f.* ~-wheel *T.* Steigrad, *n.*

not-class, nŏt'-klăs, *a.* (Zirkus-*sl.*) von gewöhnlicher Sorte.

note, nōt, *s.* Kennzeichen, Merkmal, *n*; Note, Anmerkung; Bedeutung, Wichtigkeit, *f*, Ansehen, *n*; Notiz, Kenntnis; (*T.* Mus.) Note, *f*, Ton, *m*; Billet (worin Schreiber von sich und dem Empfänger in dritter Person spricht), *n*; Zettel; Kurszettel, *m*; Note, Rechnung, *f*; Schuldschein, *m*; Abkürzungszeichen, *n*; Abbreviatur; (n. u.) Anzeige, Nachricht; (n. u.) Schande, *f*, Brandmal, *n*; (n. u.) Tadel, *m.* —s payable on demand = bons. ~ of admiration Ausrufungszeichen. ~ of interrogation Fragezeichen. ~ of hand Handwechsel, *m.* As per ~ laut Nota. Blank ~ Viertelsnote. To compare —s Thatsachen, Erlebnisse vergleichen. To change —s Notizen austauschen. To confer —s together sich beratschlagen. To make use of —s Notizen bei einer Rede benutzen. × To take ~ of Notiz nehmen von. ~, *v. a.* 1. aufzeichnen, anmerken, anschreiben; (l. u.) in Noten setzen; bemerken; ×(n. u.) brandmalen. 2. (n. u.) mit den Hörnern stoßen. To ~ a bill of exchange einen Wechsel durch den Notar protestieren lassen. To cause the bill to be —d Wechselprotest erheben lassen. At the exchange —d zu verzeichnetem Kurs. ‖~-book Notizbuch, *n.*

noted, nōt'-ĕd, *a.* berühmt, bekannt, angesehen; ausgezeichnet. ‖—ly, *adv.* (n. u.) besonders, genau. ‖—ness, *s.* Berühmtheit, Bekanntheit, *f*, Ruf, *m.*

noteless, nōt'-lĕs, *a.* unbemerkt; unansehnlich; (schott.) unbekannt. ‖*n.*

note-paper, —'-pā-pər, *s.* Briefpapier,

noter, nōt'-ər, *s.* der Notiz nimmt; Kommentator, *m.* ‖wert.

noteworthy, nōt'-wĕr-THĭ, *a.* bemerkens-

nothing, nŭth'-ĭng, *adv.* nichts, keineswegs (z. B. ~ loath to go). ~ a day and find yourself fieh zu, was du bir verdienst. Die Stelle bringt nichts ein. All for ~ alles aus Mutwillen, aus reinem M. ~ but nichts als. ~ of high mark nichts besonders Feines. ~ venture, ~ have *(prov.)* wer nicht wagt, gewinnt nicht. ~ additional nichts weiter, nichts dazu. ~ will come of it es wird zu Wasser werden. ~ like . . . es geht nichts über . . . ~ ~ so bei weitem nicht. ~ off! (*T.* Naut.) Nicht abfallen! For ~ umsonst. Good for ~ untauglich, schlecht. Of ~ comes ~ *(prov.)* aus n. wird n. She is ~ to us sie ist uns gleichgültig (nicht verwandt ob. befreundet). That's ~ to me das geht mich nichts an. There's ~ in it es steckt nichts dahinter. It is ~ to nobody (Am.) das geht niemand etwas an. To make ~ of gering achten, sich nichts machen aus; nicht glücklich sein in. To come to ~ zu Wasser werden, nichts daraus werden. ~, *s.* Nichts, *n.* A mere ~ eine wahre Bagatelle. —s, *pl.* leere Redensarten, *pl.* × ‖—ness, *s.* Nichtsein, Nichts, *n*; Nichtigkeit, *f.*

nothingarians, —'-rĭ-ănz, *s. pl.* Nihilisten (in der Religion), *pl.*

notice, nō'-tĭs, *s.* Notiz, Kunde; Nachricht, Anzeige, Meldung; Berichterstattung, *f*; Merkmal, *n*; Beobachtung, Bemerkung, *f.* × At a moment's ~ auf augenblickliche Kündigung; unvorbereitet; aus dem Stegreif. At a minute's ~ zu jeder Minute. Take ~ (in Dokumenten) kund und zu wissen. Till further ~ bis auf weiteres. To avoid ~ um Aufsehen zu vermeiden. To give ~ aufkündigen. To give ~ of benachrichtigen, zu wissen thun. To have ~ to quit *(Cant)* im Sterben liegen. To serve ~ upon . . . vorladen. To take ~ of . . . bemerken; grüßen; Notiz nehmen von; (v. Kindern) auf die Dinge um sich achten; sich kümmern um . . . I took no ~ of him ich that, als sähe ich ihn nicht. Take no ~ of any thing lassen Sie sich nichts merken. ×~, *v. a.* sehen, bemerken; acht geben, Notiz nehmen. × To ~ the abandonment *T.* den Abandon anbienen. ‖—able, *a.* bemerkenswert. ‖~-board Anschlagebrett, *n*; Warnungstafel, *f.*

notification, nō-tĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Bekanntmachung, Meldung, Anzeige, *f.*

notify, nō'-tĭ-fī, *v. a.* (to one) kundthun, bekannt machen; (one of a thing) melden, wissen lassen, Nachricht geben.

notion, nō'-shŭn, *s.* Begriff, *m.*, Idee (wahr od. falsch); Meinung (verschwommener als opinion); *(vulg.)* Neigung, Lust, Absicht, *f*; (n. u.) Sinn; Geist, Verstand, *m.* —*s*, *s. pl.* (Am.) kurze Waren, Hausierartikel, *pl.* Airy —s Hirngespinste, *pl.* Under that ~ aus dem Gesichtspunkte. To form a true ~ of . . . sich einen richtigen Begriff machen von . . . To have a ~ for verlangen nach. ‖-al, *a.* —ally, *adv.* idealisch; imaginär, reiche Einbildungskraft besitzend; phantastisch. ‖-ality, —ăl'-ĭ-tĭ, *s.* Einbildung, *f.*, Hirngespinst, *n.* ‖-ate, *a.* (Am.) grillig, wunderlich. ‖-ist, *s.* (n. u.) Phantast, *m.*

notoriety, nō-tō-rī'-ĕ-tĭ, *s.* Notorische, *n.*, Offenkundigkeit, *f.*

notorious, nō-tō'-rĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* notorisch, offenkundig, stadtkundig (nur i. ü. S.), berüchtigt. ‖-ness, *s.* Offenkundigkeit; Berüchtmtheit, *f.*

not-out, nŏt-ŏwt', *s.* (Kricket) Spieler *m* auf Seiten der verteidigenden in-party, der noch nicht ans Schlagen gekommen ist.

Nott., Notts. = Nottinghamshire.

nott, nŏt, *a.* (n. u.) geschoren, glatt. ~, *v. a.* (n. u.) scheren. ‖ ~ -headed, ~-pated (n. u.) glatt geschoren, kahlköpfig.

notus, nō'-tŭs, *s.* Südwind, *m.*

notwheat, nŏt'-whēt, *s.* Weizen *m* ohne Grannen.

notwithstanding, nŏt-wĭth-stănd'-ĭng, *c.* nichtsdestoweniger. ~ that dessen ungeachtet.

nouch, *s. Ch.* (n. u.) Juwel, *n*; Geschmuck, *m.*

nought, nawt, *s.* Nichts, *n*; Null, *f.* To come to ~ zu nichts werden, mißlingen. To set at ~ in den Wind schlagen, nicht achten. Where ~ is to be had, the king must lose his right *(prov.)* wo nichts ist, da hat der Kaiser sein Recht verloren.

noule, nowl, *s.* (n. u.) Schädel, Kopf.

nould (n. u.) für ne would = would not.

noun, nown, *s.* (*T.* Gram.) Nomen, Nennwort, *n.* ‖-ize', *v. a.* in ein N. verwandeln.

nourice, nŏ'-rĭs, *s.* (n. u.) Amme, *f.*

nourish, nŭr'-ĭsh, *v. a.* ernähren d. Dingen: *cf.* nurture); unterhalten; ermutigen, aufmuntern. ~, *v. n.* nahrhaft sein; (l. u.) Nahrung erhalten. To ~ up aufziehen. ~, *s.* (n. u.) Amme, *f.* ‖-able, *a.* der Nahrung fähig. ‖-er, *s.* Ernährer, Brotherr, *m*; Nahrungsmittel, *n.* ‖-ing, *a.* & *s.* nährend, nahrhaft; Ernähren, *n.* ‖-ment, *s.* Nahrung (auch *fig.*), *f.* Unterhalt, *m.*

nouriture, nŭr'-ĭ-tŭr, *s.* (n. u.) ſ. nurture.

noursle, nŏr'-sl, *v. a.* pflegen, großnoursling ſ. nursling.

nous, nows, *s.* (nur *jest.*) Verstand; „Schmiß", *m*; Verve, *f.* ~-box *fam.* „Verstandskasten", Kopf, *m.*

nousle, nŏ'-sl, *v. a.* ſ. nourale. ~, nŭz'-l, *v. n.* (n. u.) sich anschmiegen.

nout, nowt, *s.* ſ. nolt.

nouther, now'-THĕr, *c.* (*O.E.* & schott.) Nov. = November. [= neither.

novaculite, nō-văk'-ŭ-lit, *s.* feine Schleifstein, *m.* [balacker, *m.*

novalla, nō-vă'-lĭ-ă, *s.* Neubruch, *m.*

novargent, nōv-ăr'-jĕnt, *s.* Neusilber, *n.*

Novatian, nō-vā'-shĭ-ăn, *s.* Novatianer, *m.* ‖-ism, *s.* Lehre *f* der N.

novation, nō-vā'-shŭn, *s.* Umtausch *m* einer alten Obligation in eine neue; (n. u.) Neuerung, *f.* [*m.*

novator, nō-vā'-tĕr, *s.* (n. u.) Neuerer,

novel, nŏv'-ĕl, *a.* neu, erst eingeführt (meist fremd und unerwartet); *T.* zu den Novellen gehörig. ~, *s.* Novelle, *f*; Roman, *m*; (n. u.) Neuigkeit, *f.* ‖-et, *s.* (n. u.) kleine neu erschienene Buch, *n.* ‖-ette, —ĕt', *s.* kleine N., Novellette, *f.* ‖-ism, *s.* (l. u.) Neuerung, *f.* ‖-ist, *s.* Novellen-, Romandichter; (n. u.) Neuerer; (u. u.) Neuigkeitsschreiber, *m.* ‖-ize, *v. a.* & *n.* (n. u.) Neuerungen einführen; in Novellenform bringen; (n. u.) neuern. ‖-ler, *s.* (n. u.) Neuerer; Novellist, *m.* ‖-ty, *s.* Neuheit, *f*; Neue, *n.* ‖-ties, *pl.* Novitäten, *pl.* ‖ ~ -writer Romanschreiber, *m.*

novem, nō'-vĕm, *s.* (n. u.) ein bon fünf bis sechs Personen gespieltes Würfelspiel, *n.*

November, nō-vĕm'-bĕr, *s.* November, *m.*

novenary, nōv'-ĕn-ĕr-ĭ, *s.* Zahl neun; neuntägige Seelenmesse, *f.* ~, *a.* Neun . . .

novene, nō'-vēn, *a.* Neun . . . [lich.

novennial, nō-vĕn'-ĭ-ăl, *a.* neunjährnovercal, nō-vĕr'-kăl, *a.* stiefmütterlich.

novice, nŏv'-ĭs, *s.* Novizj, *m*; Novize, *f*; (bibl.) Neubekehrte; Neuling, Anfänger, *m.* ‖-ship ſ. b. ſ. W.

novitiate, nō-vĭsh'-ĭ-ăt, *s.* Novizjat, *n*; Lehrjahre, *pl.*; *(obs.)* Novize, *f.*

novitious, nō-vĭsh'-ŭs, *a.* (n. u.) neu erfunden.

novity, nŏv'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Neuheit, *f.*

novum, nō'-vŭm, *s.* ſ. novem.

now, now, *adv.* nun, nunmehr; jetzt; bald; eben; jetzt da (d. i. nachdem od. weil). ~? na, nicht wahr? ~, *a.* (n. u.) jetzig. ~, *s.* Gegenwart, *f*, gegenwärtige Augenblick, *m.* ~! enblich! sieh da! nun aber. ~ and then, every ~ ~ zuweilen. ~ for them nun mögen sie kommen. ~ know ye (in Dokumenten) zu wissen sei hiermit. × Before ~, ere ~ ehedem. Well, ~! nun denn! Even ~, but just ~ eben erst, erst jetzt. ×

nowadays, —ă-dāz, *adv.* heutzutage.

nowsy(s), nō'-wā(z), *adv.* keineswegs.

nowed, nō'-ĕd, *a.* (*T.* Her.) geknüpft, geschlungen.

nowel, nō'-ĕl, *s.* (n. u.) Freudenruf am Weihnachtsfeste, *m*; Christfest, *n.*

nowhere, nō'-hwār, *adv.* nirgends; *fam.* unbedeutend. ~ at all gar n. His new play is ~ sein neues Stück zieht nicht. To be ~ (Am.) nicht wissen, wo aus noch ein; schlecht beschlagen sein.

nowise, nō'-wīz, *adv.* keineswegs.

nowl, nōl, *s.* ſ. noul.

nowt, nowt, *s.* (schott.) Rindvieh, *n.*

noxious, nŏk'-shŭs, *a.* —ly, *adv.* (to) schädlich, verderblich (direkt: *cf.* noisome); *fig.* ungünstig; (l. u.) straffällig. ‖-ness, *s.* Schädlichkeit; Ungesundheit, *f.*

noy etc. (n. u.) ſ. annoy etc.

noyan, nō'-yō, *s.* Perſiko (Likör aus Pfirſichkernen), *m.*

noyer (n. u.) ſ. annoyer.

noyful, noyous (n. u.) ſ. annoyful etc.

noysance (n. u.) ſ. nuisance.

nozzle, nŏz'-l, *s.* Schnauze, Nase, Schneppe; Röhre, Tülle; Dampfbüchse; Vorlage (des Zinkofens), *f.* ~ of a pump (*T.* Bergw.) Ausgußrohr *n* einer Pumpe. ~-block Balgenkopf, *m.* ~-mouth Düsenmaul, *n.*

N. P. = Notary Public.

N. S. = New Stile; Nova Scotia.

N. T. = New Testament; Nevada

n't = not. [Territory.

nt. = neat netto.

nub, nŭb, 1. *(Cant)* Hals, *m.* 2. (Am.) Knopf, Knoten; Hauptpunkt, Kern, *m.* ‖-bing, *s. (vulg.)* Hängen, *n.* —bing-cheat Galgen, *m.* —bing-cove Henker, *m.*

nubbins, nŭb'-ĭnz, *s. pl.* (Am.) unvollkommen ausgebildete Ähren od. Maiskolben, *pl.*

nubble, nŭb'-l, *v. a.* (n. u.) knuffen.

nubby, nŭb'-ĭ, *a.* quabbelig.

nubecula, nŭ-bĕk'-ŭ-lă, *s. T.* Fleckchen *n* im Auge. × [bringend.

nubiferous, nŭ-bĭf'-ĕr-ŭs, *a.* Wolken

nubilate, nū'-bĭl-āt, *v. a.* (n. u.) bewölken. [fähig.

nubile, nū'-bĭl, *a.* mannbar, heiratsnubilous, nū'-bĭl-ŭs, *a.* wolkig, trübe.

nuciferous, nŭ-sĭf'-ĕr-ŭs, *a.* Nüsse tragend.

nucleus, nū'-klē-ŭs, *s. (pl.* —es u. lat. **nuclei**, nū'-klē-ī) Kern, *m.*

nudation, nŭ-dā'-shŭn, *s.* Entblößung, *f.*

nuddle, nŭd'-l, *v. n.* (l. u.) (along) fortschleudern. [nichtig, ungültig.

nude, nūd, *a.* nackt, bloß; (*T.* Ges.)

nudge, nŭj, *v. a.* jn. stoßen (um ihm einen Wink zu geben). ~, *s.* leise Rippenstoß, *m.* [blößung, *f.*

nudification, nū-dĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Entnudity, nū'-dĭ-tĭ, *s.* Nacktheit, Blöße, *f.* nudities, *pl.* nackte Teile, *pl.*

nuffin, nŭf'-ĭn, bulgäre Aussprache d. nothing. [house Bordell, *n.*

nug, nŭg, *s.* (n. u.) Liebchen, *n.* ‖-gingnugacity, nŭ-găs'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) leere Geschwätz; läppische Betragen, *n.*

nugation, nŭ-gā'-shŭn, *s.* (l. u.) Lapperei, Kinderei, *f.*

nugatory, nū'-gă-tĕr-ĭ, *a.* läppisch, kindisch, unwirksam. [Australien), *m.*

nugget, nŭg'-ĕt, *s.* Goldklumpen (in

nuisance, nū'-sāns, *s.* Beschwerlichkeit, Lästigkeit, *f*; Schädlichkeit, *f*; (*T.* Ges.) Unfug, *m.*, Beschädigung, *f.* Commit no ~! Verunreinigung dieses Ortes verboten! He's quite a ~ er macht uns beständig Verdruß; er ist eine wahre Landplage. ‖-r, —ĕr, *s.* Schadenstifter, *m.*

null, *a.* nichtig, ungültig; *T.* kein; (feature) nichtssagend. To declare ~ and void für null und nichtig erklären. ~, *v. a.* (l. u.) ungültig machen, aufheben. ~, *s.* (n. u.) Null, *f*, unbedeutende Gegenstand, *m.*

nullah, nŭl'-lă, *s.* (ostind.) Bach, *m*; Flußbett, *n.* [gendsein, *n.*

nullibiety, nŭl-ĭ-bĭ'-ĕ-tĭ, *s.* (n. u.) Nir-

nullification, nŭl-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Vernichtung; (Am.) Erklärung *f*, daß der einzelne Staat das Recht habe, vom Kongreß ausgehende Gesetze für sich nicht anzuerkennen.

nullifidian, nŭl-ĭ-fĭd'-ĭ-ăn, *a.* (n. u.) unredlich, ohne Treu und Glauben. ~, *s.* Wortbrüchige; Ungläubige, *m.*

nullifier, nŭl'-ĭ-fī-ĕr, *s.* Aufheber, Vernichter, *m.* N—s, *pl.* (Am.) politische Partei, welche die Rechte der einzelnen Staaten zum Nachteile des Bundes zu erweitern sucht. [aufheben.

nullify, nŭl'-ĭ-fī, *v. a.* ungültig machen,

nulling cove, nŭl'-ĭng kōv, *s. (obs. Cant)* Boxer, *m.*

nullipore, nŭl'-ĭ-pōr, *s.* winzige Pflänzchenart *f* auf Korallen-inseln.

nullity, nŭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unwirksamkeit, Nullität, Nichtigkeit, Ungültigkeit, *f.* ~ suit Klage *f* auf Ungültigkeit der Ehe.

num., numb. = numbers.

numb, nŭm, *a.* (with) erstarrt; starr; erstarrend. ~, *v. a.* betäuben, erstarren machen. ‖**~edness,** ~ĕd-nĕs, *s.* Erstarrung, Betäubung, *f.* **~-eel** Zitteraal, *m.* **~-fish** = torpedo.

number, nŭm'-bĕr, *s.* Zahl; Ziffer; Menge; Nummer (des Hauses ꝛc.), *f*; Heft, *n*; (*T.* Gram.) Numerus, *m*; Versmaß, Rhythmus, *m.* **~** Nip Rübezahl, *m.* **~s,** *pl.* viele (~s of); Verse, *pl.* Poesie, *f*; (bibl.) vierte Buch Mosis, *n.* **~** one das Ich; selbst. Broken ~ (*T.* Arithm.) Bruch, *m.* In great ~s scharenweise, in Massen. Overwhelmed by ~s von der Übermacht überwältigt. The golden ~ goldene Zahl. Out of ~ zahllos. To consult the book of ~s auf die Abstimmung dringen, ohne die Gründe der Gegenpartei zu berücksichtigen. To look well after ~ one, to take care of ~ one gut für sich selbst sorgen; sich nichts abgehen lassen. ~, *v. a.* zählen, rechnen; (with) zählen (zu): numerieren. ‖**~er,** *s.* Zählende, *m.* ‖**~ful,** *a.* (n. u.) zahlreich. ‖**~ing-machine** Zahlenstempelmaschine, *f.* ‖**~less,** *a.* zahllos, unzählig. ‖**~lessness,** *s.* Unzähligkeit, *f.* ‖ **~-peg** (*T.* Railw.) Nummerpfahl, *m.* **~-sixes,** *pl. (Cant)* „Sechserlocken", *pl.*

numbles ſ. nombles.

numbness, nŭm'-nĕs, *s.* ſ. numbedness.

numerable, nū'-mĕr-ă-bl, *a.* zählbar.

numeral, nū'-mĕr-ăl, *a.* —ly, *adv.* Zahl . . ., ~, *s.* Zahlzeichen, *n*, Ziffer, *f*; (*T.* Gram.) Zahlwort, *n.*

numerary, nū'-mĕr-ĕr-ĭ, *a.* zu einer gewissen Zahl gehörig, in der Zahl begriffen. ſlen, rechnen.

numerate, nū'-mĕr-āt, *v. a. & n.* zähl-

numeration, nū-mĕr-ā'-shŭn, *s.* Zählen; *T.* Numerieren, *n.*

numerator, nū'-mĕr-āt-ĕr, *s.* Zählende; (*T.* Arithm.) Zähler, *m.*

numeric(al), nū-mĕr'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* Zahlen . . ., Nummer . . .; numerisch; identisch. ‖**~alness,** *s.* Gleichheit der Art; Unzerteilbheit, *f.*

numerist, nū'-mĕr-ĭst, *s.* (n. u.) der mit Zahlen umgeht.

numero, nū'-mĕr-ō, *s.* Nummer, *f.*

numerosity, nū-mĕr-ŏs'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Menge, große Anzahl, *f.*

numerous, nū'-mĕr-ŭs, *a.* —ly, *adv.* zahlreich; (n. u.) wohlklingend, rhythmisch. ‖**~ness,** *s.* große Anzahl, Menge; Harmonie, *f*, Wohlklang, *m.*

numb-fish, nŭm'-fĭsh, *s.* Torpedo, Zitterrochen, *m.*

Numidian, nū-mē'-dĭ-ăn, *a.* **~** crane Jungfrau aus Numidien (Vogel), *f.* **~** hen numidische Henne, *f.* Perlhuhn.

Numis. = numismatics. ſ/.

numismatic(al), nū-mĭz-măt'-ĭk, *a.* numismatisch. ‖**~s,** *s. pl.* Numismatik, Münzkunde, *f.*

numismatography, nū-mĭz-mă-tŏg'-ră-fĭ, *s.* Münzbeschreibung, *f.*

numismatologist, nū-mĭz-mă-tŏl'-ŏ-jĭst, *s.* Numismatiker, Münzkenner, *m.*

numismatology, nū-mĭz-mă-tŏl'-ŏ-jĭ, *s.* ſ. numismatics.

nummary, nŭm'-ă-rĭ, **nummular,** nŭm'-ū-lĕr, *a.* Geld . . .; geldähnlich, münzenähnlich.

numps, nŭmps, *s.* (n. u.) Dummkopf, *m.*

numskull, nŭm'-skŭl, *s.* Einfaltspinsel, Tölpel, *m.* ‖**~ed,** —d, *a.* einfältig, dumm.

nun, nŭn, *s.* Nonne; Blaumeise; Nonnentaube; Schleiertaube, *f.* **~-buoys** (*T.* Naut.) die an beiden Enden spitzig zulaufenden Tonnenbojen, *pl.*

nuncheon, nŭn'-shŭn, *s.* Imbiß, *m.*

nunciature, nŭn'-shĭ-ă-tŭr, *s.* Nunciatur, päpstliche Gesandtschaft, *f.*

nuncio, nŭn'-shĭ-ō, *s.* Nuncius, päpstliche Gesandte; Bote, *m.*

nuncle, nŭng'-kl, (n. u.) statt mine uncle.

nuncupate, nŭn'-kū-pāt, *v. a.* (n. u.) feierlich ob. öffentlich erklären.

nuncupation, nŭn-kū-pā'-shŭn, *s.* mündliche Erklärung; *T.* Erklärung des letzten Willens, *f.*

nuncupative, nŭn-kū'-pāt-ĭv, **nuncupatory,** nŭn-kū'-pā-tĕr-ĭ, *a.* mündlich (d. Testamenten); feierlich erklärt.

nundinal, nŭn'-dĭn-ăl, **nundinary,** nŭn'-dĭn-ĕr-ĭ, *a.* Meß . . ., Jahrmarkts . . . **~** laws, *pl.* Meßordnung, *f.* **~** -letter Jahrmarktsbuchstabe, *m.* ſhandeln.

nundinate, nŭn'-dĭn-āt, *v. n.* (n. u.)

nundination, nŭn-dĭn-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Kauf u. Verkauf, Meßverkehr, *m.*

nunnery, nŭn'-ĕr-ĭ, *s.* Nonnenkloster; *(Cant)* Bordell, *n.*

nunnishness, nŭn'-ĭsh-nĕs, *s.* nonnenhafte Betragen, *n.*

nup, nŭp, **nupson,** nŭp'-sn, *s.* (n. u.)

nuphar ſ. **nenuphar.** ſNarr, *m.*

nuptial, nŭp'-shăl, *a.* hochzeitlich, Hochzeit . . ., Ehe . . . **~** bed Brautbett, *n.* **~** benediction Trauung, Einsegnung, *f.* **~** ceremony Trauung, *f.* ‖**~s,** *s. pl.* Hochzeit, *f.* ſbelgabel, *f.*

nurling tool, nĕr'-lĭng-tōl, *s. T.* Rändelwerkzeug, *n.*

nurly, nĕr'-lĭ, *a.* (Am.) (entstellt aus **gnarly**) knotig; schwierig.

nurse, nĕrs, *s.* (auch wet—) Amme, Säugamme; (auch dry—) Kinderwärterin; Krankenwärterin; Pflegemutter; *fig.* Pflegerin, *f*; Krankenwärter, *m*; alte Weib, *n*; ✕ was nährt, pflegt. To put to ~ zum Aufziehen geben. ~, *a.* nährend, pflegend, wartend. To be at ~ in der Pflege sein. To put out to ~ in Kost und Pflege geben. ~, *v. a.* säugen; aufziehen; warten; pflegen; *fig.* nähren. To ~ one's cold eine Erkältung kurieren. To ~ one's knee *(Cant)* die Beine übereinander schlagen; (into zu); (up) erziehen. ‖ **~** -child Säugling, *m.* **~** -governess Bonne, *f.* **~** -maid Kindermädchen, *n.* **~** -pond Streckteich, *m.* **~** -tender Krankenwärterin, *f.*

nurser, —ĕr, *s.* Pfleger; *fig.* Beförderer, Anstifter, *m.*

nursery, —'ĕr-ĭ, *s.* Ammen-, Kinderstube; Pflanzschule, auch *fig.*, *f*; Seminarium, *n*; (n. u.) Säugen, *n*; Wartung, *f.* **~** of silk-worms Seidenwürmerzucht, *f.* **~** of trees, **~** -garden Baumschule, *f.* **~** -maid Kindermuhme, *f.* **~** -man Baumgärtner, *m.* **~** -rhyme Kinderlied, *n.* **~** -tales, *pl.* Ammenmärchen, *pl.*

nursing . . ., —'ĭng, in Zuſſ. **~** -bottle, *s.* Kinderfläschchen, *n.* **~** -chair, *s.* Wartestuhl (einer Kinderwärterin), *f.*

nurstle, nĕrs'-l, ſ. nourstle.

nursling, nĕrs'-lĭng, *s.* Pflegling, *m*, Pflegekind, *n*; *fig.* Liebling, *m.*

nurture, nŭr'-tŭr, *s.* Nahrung, Kost; *fig.* Erziehung, Sitte, *f.* ~, *v. a.* nähren, ernähren; erziehen; (up) aufziehen. ſhätscheln.

nustle, nŭs'-l, *v. a.* pflegen, herzen;

nut, nŭt, *s.* Nuß, (meist) Haselnuß; Eichel (an der Rute des Pferdes); *T.* Kumpf, Drehling (in Mühlen), *m*; Nuß (am Gewehrschloß), *f*; *vulg.* Kopf, *m.* **A** ~ to crack *fig.* Rätsel, schwierige Problem, *n.* **~s,** *pl.* Nußkohlen; (*T.* Naut.) Nüsse (des Ankers), *pl.*: Spindellappen (an der Unruhe in der Uhr), *pl.* As sweet as a **~** *fam.* wie aus dem Ei gepellt. It is **~s** for *ob.* to him es macht ihm Freude, ist ihm angenehm. I've a ~ to crack with him *fam.* ich habe ein Hühnchen mit ihm zu pflücken. To be "~s on . . . berliebt sein in. To be "~s" to ein gefundenes Fressen für . . . sein. ‖**~,** *v. n.* Nüsse pflücken ob. lesen. ‖ **~** -beetle Nußbeißer, Rollwickler (Insekt), *m.* **~** -bone (*T.* Anat.) Nußbein, Schiffbein, *n.* **~** -breaker Nußknacker, *f*, Nußhäher, *m*; Nußknacker, *m.* **~** -brown nußbraun. **~** -cracker (a pair of —s) Nußknacker, *m*; *cf.* **~** -breaker; *vulg.* Pranger, *m.* **~** -gall Gallapfel, *m.* **~** -hatch, **~** -pecker Nußhacker, Blauspecht, *m.* **~** -hook Nußhaken; Dieb, Spitzbube, *m.* **~** -oil Nußöl, *n.* **~** -peach Nußpfirsich, *m.* **~** -shaping machine Mutterfräsmaschine, *f.* **~** -shell Nußschale, *f.* In a **~** -, it lies in **~** -, you can put the wholething in a **~** - es läßt sich mit zwei Worten sagen. **~** -tree Nußbaum, *m*; Haselstaude, *f.* **~** -wood Nußbaumholz, *n.*

nutant, nū'-tănt, *a.* (*T.* Bot.) nickend.

nutation, nū-tā'-shŭn, *s.* (*T.* Astr.) Nutation (der Sterne), *f*; (*T.* Bot.) Hinneigen der Pflanzen gegen die Sonne; (*T.* Med.) Kopfwackeln, *n.*

nutmeg, nŭt'-mĕg, *s.* Muskatnuß, *f.* **~** -cowry arabische Buchstabenporzellane (Muschelart), *f.* **~** -grater Muskatreibeisen, *n.* **~** State (Spitzname für) Connecticut. ‖—ged, —d, *a.* mit M. gewürzt.

nutrication, nū-trĭ-kā'-shŭn, *s.* (n. u.) Ernährungsart, *f.*

nutrient, nū'-trĭ-ĕnt, *a.* nahrhaft. **~,** *s.* Nahrhafte, *n.* Nährsubstanz, *f.*

nutriment, nū'-trĭ-mĕnt, *s.* Nahrung, *f.* Futter, *n.* auch *fig.* ‖**~al,** nū-trĭ-mĕnt'-ăl, *a.* nahrhaft, nährend.

nutrition, nū-trĭsh'-ŭn, *s.* Ernährung, Fütterung; Nahrung, *f.*

nutritious, nū-trĭsh'-ŭs, **nutritive,** nū'-trĭ-tĭv, *a.* nährend, nahrhaft. ‖**~ness,** *s.* Nahrhaftigkeit, *f.* ſkraft, *f.*

nutriture, nū'-trĭ-tŭr, *s.* (n. u.) Nährnuttalite, nŭt'-ăl-īt, *s.* Schmelzstein, *m.*

nutter, nŭt'-ĕr, *s.* Nüsseeinsammler, *m.*

nutty, nŭt'-ĭ, *a.* nußartig; nüssereich; süß, lieb, angenehm.

nux vomica, nŭks vŏm'-ĭ-kă, *s.* Brechnuß, *f.* Krähenauge, *n.*

nuzzle, nŭz'-l, *v. n.* 1. die Nase niederhalten (wie die Schweine), wühlen, schnopern; *fig.* sich verstecken (z. B. wie Kinder bei der Mutter). 2. (n. u.) nisten. ~, *v. a.* 1. einen Ring durch die Nase ziehen; aufwühlen. 2. (n. u.) pflegen, aufziehen.

N. V. M. = Nativity of the Virgin Mary. ſ(Postbezirk in London).

N. W. = Northwest; North-western

N. W. T. = North-west Territory.

N. Y. = New-York.

nyas, nī'-ăs, *s.* ſ. nias.

nyctalops, nĭk'-tăl-ŏps, *s.* Tagblinde, Nachtsichtige, *m.* ſheit, *f.*

nyctalopy, nĭk'-tă-lō-pĭ, *s.* Tagblindnye, ni, *s.* Gehecł (Fasanen ꝛc.), *n.* ‖ ~, *v. n.* (n. u.) sich nähern.

nylghau, nĭl'-gâw, *s.* große Art Antilope, *f.* ſn, junge Schöne, *f.*

nymph, nĭmf, *s.* Nymphe, *f*, Mädchen, **nympha,** nĭm'-fă, *s.* (*pl.* nymphæ) Puppe (der Insekten); frisch aufgesprungene Rosenknospe, *f.*

nymphæ, nĭm'-fē, *s. pl.* Läppchen an der Bärmutter, Schamlefzen, *pl.*

nymphæa, nĭm-fē'-ă, *s.* Wasserlilie, *f.*

nymphal, nĭm'-făl, **nymphean**, nĭm-fē'-ăn, **nymphical**, nĭm'-fĭk-ăl, *a.* von Nymphen bewohnt; Nymphen ...
nymphish, nĭm'-fĭsh, **nymphous**, nĭm'-fŭs, *a.* nymphenhaft, Nymphen ...
nymphlike, nĭmf' lĭk, **nymphly**, nĭmf'-lĭ, *a.* nymphenartig.
nympholepsy, nĭm'-fō-lĕp-sĭ, *s.* (l. u.) Bezauberung, Raserei *f* ꝛc. dessen, der eine Nymphe erblickt hatte.
nymphomania, —mā'-nĭ-ă, *s.* Nymphomanie, *f.*
nys. (n. u.) = **none is**; not is.
nyssa, nĭs'-să, *s.* (hairy-leaved —) haarige N. Z. = New Zealand. ⌈Tupelobaum, *m.*

O.

o, ō, *s.* (n. u., *pl.* **oes**, ōz) Kreis, *m*, Runde, Oval, *n*; Null; Figur eines O, *f.*
o, ō, *i.* o! oh! —sad! o Himmel, ach Gott! ~ me! wehe mir! ~ yes! hört!
O., **o.** = **Ohio**; **Oliver**, old; on; oxygen. ⌈des Neil.
O' (irisch) Sohn, z. B. **O'Neil** Sohn
o' = **of.**
oad, ōd, *s.* (n. u.) ſ. woad.
oaf, ōf, *s.* Wechſelbalg; Dummkopf, Tölpel, *m.* ‖—ish, *a.* (l. u.) dumm, einfältig. ‖—ishness, *s.* (l. u.) Einfalt, *f.*
oak, ōk, *s.* Eiche, *f*, Eichenbaum, *m*; Eichenlaub, Eichenholz, *n*; *(Sl.)* Thür, *f.* An ~ is not felled with one blow *(prov.)* der Baum fällt nicht auf den erſten Streich. Hearts of ~ Herzen ſo feſt wie Eichen. To sport one's ~ *fig.* (v. Studenten) ſeine Bude durch eine Doppelthür verſchließen (um den Studien leichter obliegen zu können); für Beſucher nicht zu Hauſe ſein. ~ of Jerusalem Traubenkraut, *n.* Evergreen ~ Stechpalme, *f.* Bitter ~ Zirbelbaum, *m.* ~-agaric Eichenſchwamm, *m.* ~-apple, ~-ball Gallapfel, *m.* ~-barrens, *pl.* (Am.) lichte Waldungen kleiner verkümmerter Eichen. ‖—en, *a.* eichen; Eichen ... ‖ ~ -evergreen Steineiche. ~ -fern, ~ -fern Baumfarn, Eichfarn, *m.* ~-gall Gallapfel, *m.* ~-leather Eichenſchwamm, Hörnerſchwamm, *m.* ‖—ling, *s.* junge E. ‖ ~-lungs Lungenkraut, *n.* ~-openings, *pl.* Waldungen dünn ſtehender, kleiner Eichen auf gutem Boden. ~-tree E., Eichenbaum. —wart Gallapfel, *m.*
oaken-pin, ōk'-n-pĭn, *s.* Art harte Apfel, *m.*
oaker, ō'-kẽr, *s.* ſ. ochre.
Oaks, ōks, *s.* The ~ ein zwei Tage nach dem Derby-Rennen in Epsom abgehaltenes Pferderennen.
oakum, ōk'-ŭm, *s.* Fadenwerg; alte aufgedrehte Tauwerk, *n.* Black ~ geteerte Werg. To pick ~ W. zupfen (als Sträfling); im Zuchthauſe ſitzen; im Armenhauſe ſein. White ~ ungeteerte W. ⌈feſt, ſtark.
oaky, ōk'-ĭ, *a.* hart wie Eichenholz;
oar, ōr, *s.* Ruder, *n*; Rührſtock, *m*; Krücke (der Brauer ꝛc.), *f.* —s, *pl.* zweirudrige Fahrzeug, *n.* —s! Stop rudern! To boat the —s die R. einziehen. To lie on the —s die R. aus dem Waſſer heben. To put in one's —, to shove in an ~ ſich einmengen, ſeine Naſe dazwiſchen ſtecken. To ship the —s die Riemen klar machen. To toss the oars die R. ſenkrecht aufſtellen (Art Salutieren). —, *v. a. & n.* rudern. ‖ ~ -finned mit Rudern verſehen. —-footed ruderfüßig. —-handle Ruderſtiel, *m.*
oarsman, ōrz'-măn, *s.* Ruderer, *m.*
oary, ōr'-ĭ, *a.* ruderförmig; als Ruder dienend
oasis, ō-ă'-sĭs, *s.* (*pl.* oases) Oaſe, *f.*
oast, ōst, *s.* Hopfendarre, *f.*
oat, ōt, *s.* Hafer, *m*; (ſ. oats) Hirtenpfeife, *f*, Haferrohr; *vulg.* kleine Körnchen, Atom, *n.* ~ -bin Haferkaſten, *m.* ~ -cake Haferkuchen, *m.* ‖—en, *a.* Hafer ... —enmeal Hafermehl, *n*, Hafergrütze, *f*; ſ. panicgrass.
oath, ōth, *s.* (*pl.* —s) Eid, Schwur, *m.* ~ of fealty Lehnseid. ~ of office Dienſteid. ~ of qualification Vermögenseid. ~ of supremacy Anerkennungseid des Königs als Hauptes der Kirche. By ~, upon an ~, with an ~ eidlich. To administer an ~ to one zu. ſchwören laſſen. To be upon ~ eidlich verpflichtet ſein, die Wahrheit zu ſagen. To bind by ~ eidlich verpflichten. To give one the ~ jm. den E. zuſchieben. To make an ~ einen Eid ablegen. To put one to his ~ jm. einen Eid zuſchieben. To take an od. one's ~ einen E. ablegen; (upon, of) beſchwören. To take one's ~ jm. den E. abnehmen. To take one's ~ of it drauf ſchwören. To tender one the ~ ſ. to give etc. Under an ~ eidlich verpflichtet. Upon my ~! meiner Treu! ‖—able, *a.* (n. u.) eidesfähig. ~ -breaking Eidbruch; Meineid, *m.*
oats, ōts, *s. pl.* Hafer, *m.* Wild ~ Bart-hafer. Yellow ~ Goldhafer. To feel one's ~ ſich fühlen; von ſeiner eigenen Wichtigkeit überzeugt ſein. To sow one's wild ~ *(prov.)* ſeine Jugendſtreiche machen; ſich austoben. ~-chaff Haferſpreu, *f.* ~-grass franzöſ. Reigras, *n.*
oaze, ōz, *s.* (*T.* Naut.) Schlick, *m.*
ob. = *obiit* (i. e. died); **objection.**
Obad. = **Obadiah.**
obambulate, ŏb-ăm'-bŭ-lāt, *v. n.* (n. u.) herumſpazieren, luſtwandeln.
obambulation, ŏb-ăm-bŭ-lā'-shŭn, *s.* (n. u.) Luſtwandeln, *n.*
obbligato ſ. obligato.
obcordate, ŏb-kôr'-dāt, *a.* (*T.* Bot.) umgekehrt herzförmig.
obd(t). = **obedient.**
obdormition, ŏb-dôr-mĭsh'-ŭn, *s.* (l. u.) Schlaf, *m*, Ruhe, *f.*
obduce, ŏb-dūs', **obduct**, ŏb-dŭkt', *v. a.* (l. & n. u.) überziehen, überdecken.
obduction, ŏb-dŭk'-shŭn, *s.* Überziehung, Überdeckung, *f.*
obduracy, ŏb'-dŭ-rā-sĭ, *(obs.)* ŏb-dū'-rā-sĭ, *s.* Verhärtung, Verſtockung, *f.*
obdurate, ŏb'-dŭ-rāt, *(obs.)* ŏb-dū'-rāt, *a.* —ly, *adv.* verſtockt (im Böſen); halsſtarrig; hart; (l. u.) rauh. ‖—ness, *s.* Verſtocktheit, Halsſtarrigkeit, *f.*
obdurate, ŏb'-dū-rāt, *v. a.* (n. u.) verſtocken, verhärten. ⌈ſ. obduracy.
obduration, ŏb-dŭ-rā'-shŭn, *s.* (n. u.)
obdure, ŏb-dūr', *v. a.* (n. u.) härten; *fig.* verhärten. —, *a.* (n. u.) verſtockt, verhärtet. ‖—dness, ŏb-dūrd'-nĕs, *s.* (n. u.) Verſtocktheit, *f.*
obedience, ō-bē'-dĭ-ĕns, *s.* Gehorſam, *m.*
obedient, ō-bē'-dĭ-ĕnt, *a.* —ly, *adv.* gehorſam (der Pflicht halber: *cf.* obsequious). ⌈ſam.
obediential, ō-bē-dĭ-ĕn'-shăl, *a.* gehor-
obeisance (obeisancy), ō-bā'-sănsĭ(), *s.* Verbeugung, *f*, Knicks, *m.*
obeisant, ō-bā'-sănt, *a.* (n. u.) gehorſam.
obeliscal, ŏb-ĕ-lĭs'-kăl, *a.* obeliskenförmig.
obelisk, ŏb'-ĕ-lĭsk, *s.* Obelisk, *m*; (*T.* Typ.) Kreuz (auf eine Fußnote verweiſend), *n.* ⌈herumreiten.
obequitate, ŏb-ĕk'-wĭ-tāt, *v. n.* (n. u.)
obequitation, ŏb-ĕk-wĭ-tā'-shŭn, *s.* (n. u.) Herumreiten, *n.* ⌈Herumirren, *n.*
oberration, ŏb-ẽr-rā'-shŭn, *s.* (l. u.)
obese, ō-bēs', *a.* ſehr fett, fettleibig. ‖—ness ſ. b. ſ. W.
obesity, ō-bĕs'-ĭ-tĭ, *s.* Fettleibigkeit, *f.*
obey, ō-bā', *v. a. & n.* (one ob. a thing) gehorchen; unterthan ſein. I will be—ed ich verlange Gehorſam. ‖—er, *s.* Gehorchende, *m.* ‖—ingly, *adv.* gehorchend. ⌈Entſchluſſe beſtärken.
obfirmate, ŏb-fẽrm'-āt, *v. a.* (n. u.) im
obfuscate, ŏb-fŭs'-kāt, *v. a.* verdunkeln, verfinſtern; *fig.* in den Schatten ſtellen. —, *a.* (n. u.) verdunkelt. ‖—d, —ĕd, *a. vulg. fig.* benebelt.
obfuscation, ŏb-fŭs-kā'-shŭn, *s.* Verdunkelung; *fig.* Benebelung, *f.*
obit, ŏb'-ĭt, *s.* Tod, *m*; Seelenamt, *n*; Todesjahrestag, *m.* Post ~ nach dem Tode. ⌈ſten ...
obitual, ŏ-bĭt'-ŭ-ăl, *a.* Todes ..., To-
obiter, —ẽr, *adv.* (lat.) nebenbei, beiher.
obituary, ŏ-bĭt'-ŭ-ẽr-ĭ, *s.* Totenliſte, *f*; Totenbericht, Nekrolog, *m.* —, *a.* ſ. obitual.
obj. = **objection**; **objective.**
object, ŏb'-jĕkt, *s.* Gegenſtand, *m*, Ding (rein äußerlich, gegenüber dem Subjekt), *n.* Perſon (bloß gegenſtändlich), *f*; (*T.* Gram.) Objekt, *n*; Zweck, *m*, Ziel, *n*; (n. u.) Anblick, *m*, Erſcheinen, *n.* A mere ~ (ſchott.) jämmerlicher Menſch. On this ~ hierüber, darüber.
object, ŏb-jĕkt', *v. a.* entgegenhalten; *fig.* (against) einwenden (übhpt.: *cf.* oppose); (to) (n. u.) vorwerfen; (n. u.) darlegen, darthun. I ~ to that man dieſer Mann widerſtrebt mir. —, *a.* (n. u.) entgegengeſetzt. ‖—able, *a.* (l. u.) Einwendungen ausgeſetzt.
objection, ŏb-jĕk'-shŭn, *s.* Einwendung, *f*, Einwand; *T.* (to) Einſpruch; Vorwurf, *m*, Beſchuldigung, *f.* There is no ~ to it es iſt nichts dagegen zu ſagen. ‖—able, *a.* Einwänden, dem Vorwurfe ausgeſetzt, anſtößig.
object ..., ŏb' ..., in Zuſſ. ~ -finder, *s.* wenig ſtarke Okular *n* des Mikroſkops. ~ -glass, *s.* (*T.* Opt.) Objektiv, *n.* ⌈tivieren (*cf.* objectivize).
objectivate, ŏb-jĕk'-tĭ-vāt, *v. a.* objek-
objective, ŏb-jĕk'-tĭv, *a.* —ly, *adv.* objektiv, gegenſtändlich. ~ -case (*T.* Gram.) Objektiv, regierte Fall, *m.* —, *s.* (*T.* Opt.) Objektiv, *n.* ‖—ness, **objectivity**, ŏb-jĕk-tĭv'-ĭ-tĭ, *s.* Objektivität, Gegenſtändlichkeit, *f.*
objectivize, ŏb-jĕk'-tĭv-ĭz, *v. n.* objektiv philoſophieren.
objectize, ŏb'-jĕk-tĭz, *v. a.* als Objekt betrachten; objektivieren.
object ..., in Zuſſ. ~ -lesson, ~ -teaching, *s.* Anſchauungsunterricht, *m.*
objector, ŏb-jĕkt'-ẽr, *s.* Widerſprecher, Gegner, *m.*

objure, ŏb-jōr', *v. n.* (l. u.) fluchen.
objurgate, ŏb-jēr'-gāt, *v. a.* (n. u.) scheltēn, zur Rede stellen.
objurgation, ŏb-jēr-gā'-shŭn, *s.* (l. u.) Verweis, Tadel, *m.*
objurgatory, ŏb-jēr'-gā-tēr-ĭ, *a.* verweisend, scheltend.
oblat, ŏb'-lăt, **oblate,** ŏb'-lāt, *s.* Laienbruder, Klosterinsasse, *m.*
oblate, ŏb'-lāt, *a.* an den Polen flach gedrückt, sphäroidisch. ‖**-ness,** *s.* an den Polen Abgeflachtsein, *n.*
oblation, ŏb-lā'-shŭn, *s.* Opfer (bloß religiös: *cf.* **offering**), *n.* Opfergabe, *f.* ‖**-er,** *s.* (n. u.) Opfernde, *m.*
oblatrate, ŏb-lā'-trāt, *v. a.* anbellen; *fig.* sticheln.
oblatration, ŏb-lă-trā'-shŭn, *s.* (n. u.) Anbellen, n.; Stichelei, *f.*
oblectate, ŏb-lĕk'-tāt, *v. a.* (n. u.) ergötzen. ſlustigung, *f.*
oblectation, ŏb-lĕk-tā'-shŭn, *s.* Be-
obligable, ŏb'-lĭ-gă-bl, *a.* Verpflichtungen anerkennend. ſverpflichten.
obligate, ŏb'-lĭ-gāt, *v. a.* verbinden,
obligation, ŏb-lĭ-gā'-shŭn, *s.* Verpflichtung, Verbindlichkeit; Schuldverschreibung, Obligation, *f.* Under an ~ verpflichtet, verbunden sein.
obligato, ŏb-lĭ-gā'-tō, *adv.* (*T.* Mus.) obligat, stimmbegleitend.
obligatoriness, ŏb'-lĭ-gă-tēr-ĭ-nĕs, *s.* verbindende Kraft, *f.*, Verpflichtendsein, *n.*
obligatory, ŏb'-lĭ-gă-tēr-ĭ, *a.* verpflichtend, (ver)bindend. To be ~ on ob. to verpflichten; binden. ~ bill Schuldschein, *m.*
oblige, ŏ-blīj', *obs.* ŏblĕj', *v. a.* (to) verbinden, verpflichten (durch Höflichkeit, Klugheit: *cf.* **bind, engage**); nötigen, zwingen (insb. durch Motive: *cf.* **compel**); einen Gefallen thun; (with) sich jn. verpflichten. ~, *v. n.* verbindende Kraft haben. ~ me so far haben Sie die Güte. Anything to ~ you Ihnen aufzuwarten. × To be —d to one for jm. etw. zu verdanken haben. Will any gentleman ~ a lady? (auf Omnibus und Pferdebahn) will einer der Herren einer Dame Platz machen?
obligee, ŏb-lĭ-jē', *s. T.* der, dem der **obligor** verpflichtet ist, Gläubiger, *m.* ſVerpflichtung, Verbindlichkeit, *f.*
obligement, ŏb-līj'-mĕnt, *s.* (l. u.)
obliger, ŏ-blīj'-ēr, *s.* Verpflichtende, Verbindende, *m.*
obliging, ŏ-blīj'-ĭng, *a.* —**ly,** *adv.* verbindlich, höflich, dienstfertig. ‖**-ness,** *s.* verpflichtende Kraft; verbindliche Art, Höflichkeit; (l. u.) Verbindlichkeit, *f.*
obligor, ŏb-lĭ-gōr', *s. T.* der (dem **obligee**) Verpflichtete, Schuldner, *m.*
obliquation, ŏb-lĭ-kwā'-shŭn, *s.* (l. u.) schiefe Richtung, *f.*, auch *fig.*
oblique, ŏb-lēk' od. ŏb-lĭk', *a.* —**ly,** *adv.* schief, schräg; nicht direkt, seitlich; *fig.* mittelbar; versteckt; verkehrt; unredlich; nicht parallel, schneidend. ~, *v. n.* (l. u.) schräg gehen; *T.* zur Seite ausschwenken. ‖ ~-angled schiefwinkelig. ~ arch schiefe Gewölbe, *n.* ~ case (*T.* Gram.) Casus obliquus, *m.* × ~ line unter schiefem Winkel schneidende Linie, *f.* ~ prismatic body schief abgeschnittene, prismatische Körper, *m.* ~ sailing Links- u. Rechtssegeln, *n.* ~ speech (*T.* Gram.) indirekte Rede, *f.* ~ ways, *pl.* Schleichwege, krumme Wege, *pl.* He questioned us —ly *(jest.)* er stellte ein Kreuzverhör mit uns an. ‖**-ness** ſ. **obliquity.**
obliquity, ŏb-lĭk'-wĭ-tĭ, *s.* schiefe Richtung, Schräge; sittliche Abirrung; Unregelmäßigkeit, *f.*
obliterate, ŏb-lĭt'-ēr-āt, *v. a.* auslöschen, wegwischen, ausstreichen; *fig.* (from) verwischen; zerstören.
obliteration, ŏb-lĭt-ēr-ā'-shŭn, *s.* Auslöschung; Tilgung, *f.*
oblivial (n. u.) ſ. **oblivious.**
oblivion, ŏ-blĭv'-ĭ-ŏn, *s.* Vergessenheit; Vergeßlichkeit, *f.* Act of ~ Amnestie, *f.* To save from ~ der V. entrissen.
oblivious, ŏ-blĭv'-ĭ-ŭs, *a.* vergessen machend; vergeßlich. ‖**-ness,** *s.* Vergessenheit; Vergeßlichkeit, *f.*
oblocutor, ŏb-lŏk'-ū-tēr, *s.* (n. u.) Verleumder, *m.*
oblong, ŏb'-lŏng, *a.* —**ly,** *adv.* länglich. ~, *s.* längliche Rechteck, *n.* ‖**-ish,** *a.* etwas l. ‖**-ness,** *s.* Längliche, *n.* ‖ ~ -ovate länglich-rund.
obloquious, ŏb-lō'-kwĭ-ŭs, *a.* (l. u.) schmähend; tadelnd.
obloquy, ŏb'-lō-kwĭ, *s.* Vorwurf, Tadel, *m*; Schmähung; (n. u.) Schande, *f.*
obluctation, ŏb-lŭk-tā'-shŭn, *s.* (l. u.) Widerstreben, *n.*
obmutescence, ŏb-mū-tĕs'-ĕns, *s.* (n. u.) Verstummen; Stillschweigen, *n.*
obnoxious, ŏb-nŏk'-shŭs, *a.* —**ly,** *adv.* (to) preisgegeben, ausgesetzt (worein wir uns selbst gebracht haben: *cf.* **subject to**); straffällig; (to) verhaßt; verrufen, anstößig. An ~ conscience ein böses Gewissen. I am ~ to him ich bin ihm ein Dorn im Auge. ‖**-ness,** *s.* Unterworfenheit; Straffälligkeit, *f.*
obnubilate, ŏb-nū'-bĭl-āt, *v. a.* (l. u.) umwölken; verdunkeln, auch *fig.*
obnubilation, ŏb-nū-bĭl-ā'-shŭn, *s.* Umwölkung; Verdunkelung, *f.*
oboe, ō'-bōĭ, ſ. **hautboy.**
obole, ŏb'-ōl, *s.* Obolus, Heller, *m*; Scherflein, *n*; (*T.* Pharm.) halbe Strupel, *m.* ſeiförmig.
obovate, ŏb-ō'-vāt, *a.* (*T.* Bot.) verkehrt
obreption, ŏb-rĕp'-shŭn, *s.* Einschleichung; E. (durch Lüge), *f.*
obreptitious, ŏb-rĕp-tĭsh'-ŭs, *a.* einschleichend; erschlichen.
obrogate, ŏb'-rō-gāt, *v. a.* (l. u.) aufheben, abschaffen. ſobsolete.
obs. = **observation; observatory;**
obscene, ŏb-sēn', *a.* —**ly,** *adv.* schmutzig, schlüpfrig, unzüchtig; Böses bedeutend, Unglück verkündend. ‖**-ness, obscenity,** ŏb-sĕn'-ĭ-tĭ, *s.* Schlüpfrigkeit, Unzüchtigkeit; Unzucht, *f.* **obscenities,** *pl.* unzüchtige Handlungen, *pl.*
obscenous, —ŭs, (n. u.) ſ. **obscene.**
obscurant, ŏb-skū'-rănt, *s.* Dunkelmann, Finsterling, *m.* ‖**-ism,** *s.* Wirken, Treiben u. Wesen der Dunkelmänner, *n.*
obscuration, ŏb-skū-rā'-shŭn, *s.* Verdunkelung; Dunkelheit, *f.*
obscure, ŏb-skūr', *a.* —**ly,** *adv.* dunkel, finster (*opp.* **bright**: *cf.* **dark**); *fig.* b., verworren, unverständlich; niedrig, gering (v. Geburt); unleserlich. × bird (*Shak.*) Nachtvogel, *m.* To live in an ~ condition im Dunkeln leben. ~, *v. a.* verfinstern, auch *fig.*; verdunkeln (allg.: *cf.* to eclipse); *fig.* in Schatten stellen; unleserlich machen; verbergen. ~, *v. n.* sich verbergen. To ~ (from) sich versteckt halten (vor).
obscureness, ŏb-skūr'-nĕs, **obscurity,** ŏb-skūr'-ĭ-tĭ, *s.* Dunkelheit, Finsternis; Unverständlichkeit; Unleserlichkeit; Verborgenheit; Unberühmtheit, *f.* **obscurities,** *pl.* unbekannte Persönlichkeiten, *pl.*
obscurer, ŏb-skūr'-ēr, *s.* das, was verdunkelt; der in Schatten stellt.
obscutely, ŏb-skūt'-lĭ, *adv.* (Am.) von der Seite, schief.
obsecrate, ŏb'-sĕ-krāt, *v. a.* (n. u.) bringend bitten, beschwören.
obsecration, ŏb-sĕ-krā'-shŭn, *s.* bringende Bitte; (*T.* Rhet.) Anrufung, *f.*
obsequent, ŏb'-sĕ-kwĕnt, *a.* (l. u.) folgsam; unterwürfig.
obsequies, ŏb'-sĕ-kwĭz, *s.* Leichenbegängnis (feierlich, v. Großen; *cf.* **funeral**), *n.*
obsequious, ŏb-sē'-kwĭ-ŭs, *a.* —**ly,** *adv.* gehorsam (um Gunst zu erwerben: *cf.* **obedient**); (to) ergeben; willfährig, knechtisch; (n. u.) zu einem Leichenbegängnisse gehörig, trauernd. ‖**-ness,** *s.* Folgsamkeit; knechtische Unterwürfigkeit, *f.*
obsequy (l. u.) ſ. **obsequies** & **obsequiousness.** ſschließen.
obserate, ŏb'-sĕ-rāt, *v. a.* (*obs.*) ein-
observable, ŏb-zĕrv'-ă-bl, *a.* —**bly,** *adv.* bemerklich; bemerkenswert, merkwürdig. ‖**-ness,** *s.* Merkwürdigkeit, *f.*
observance(cy), ŏb-zĕrv'-ăns, *s.* Befolgung, Beobachtung; Ehrerbietung; Observanz, *f.*, Kirchengebrauch, *m*; Regel, Sitte, *f.*, Herkommen, *n*; (l. u.) ehrfurchtsvolle Aufmerksamkeit; (n. u.) Aufmerksamkeit, *f.*
observanda, ŏb-zĕr-văn'-dă, *s. pl.* zu beobachtende Dinge, *pl.*
observant, ŏb-zĕrv'-ănt, *a.* (of) beobachtend, befolgend; aufmerksam; ehrerbietig; unterthänig. ~, *s.* sklavische Anhänger (n. u.); Franziskaner von der strengen Regel, *m.* ‖**-ness,** *s.* genaue Beobachtung, Sorgfalt, *f.*
observation, ŏb-zĕr-vā'-shŭn, *s.* Beobachtung, Wahrnehmung; Bemerkung; Observanz; Aufmerksamkeit; Pflicht; Erfüllung, *f.* ×
observator, ŏb-zĕr-vāt'-ēr, *s.* Beobachter; Anmerkungenmacher, *m.*
observatory, ŏb-zĕr'-vă-tēr-ĭ, *s.* Observatorium, *n*, Sternwarte, *f.*
observe, ŏb-zĕrv', *v. a.* beobachten, wahrnehmen, bemerken; bewachen; feiern; beobachten, befolgen; üben; Aufmerksamkeit bezeigen; visieren, (*T.* Naut.) peilen. ~, *v. n.* aufmerken; bemerken, sagen; eine Bemerkung machen. ‖**-r,** —ēr, *s.* Beobachter; Befolger, *m*; der, welcher sein Wort hält; Belauernde, Spion, *m.*
observing, ŏb-zĕrv'-ĭng, *p. a.* —**ly,** *adv.* aufmerksam, sorgfältig.
obsess, ŏb-sĕs', *v. a.* (n. u.) belagern. ‖**-ed,** —t', *a.* (with) besessen, geplagt (von). ſlagerung, *f*; *fig.* Quälen, *n.*
obsession, ŏb-sĕsh'-ŭn, *s.* (l. u.) Be-
obsidian, ŏb-sĭd'-ĭ-ăn, *s.* Obsidian (Stein), *m.*
obsidional, ŏb-sĭd'-ĭ-ŏn-ăl, *a.* Belagerungs ... ~ money (während einer Belagerung gebrauchte) Notmünzen, *pl.* ſbestätigen.
obsignate, ŏb-sĭg'-nāt, *v. a.* besiegeln,
obsignation, ŏb-sĭg-nā'-shŭn, *s.* Besiegelung; Bestätigung, *f.* ſsiegelnd.
obsignatory, ŏb-sĭg'-nă-tēr-ĭ, *a.* be-
obsolescence, ŏb-sō-lĕs'-ĕns, *s.* Veralten, *n.* ſaltend.
obsolescent, ŏb-sō-lĕs'-ĕnt, *a.* ver-
obsolete, ŏb'-sō-lēt, **obsoleted,** —ĕd, *a.* veraltet, abgekommen (v. Sprache u. Sitten); (*T.* Zool.) unvollkommen entwickelt, rudimentär. ‖**-ness,** *s.* veraltete Beschaffenheit; (*T.* Biol.) Unbeutlichkeit, *f.*
obsoletism, ŏb'-sō-lēt-ĭzm, *s.* aus dem Gebrauch gekommene Mode *f* od. Wort, *n.*

obstacle, ŏb'-stă-kl, *s.* Hindernis, *n.* —, *a.* ſ. **obstinate.** ſnis, *n.*

obstancy, ŏb'-stăn-sĭ, *s.* (n. u.) Hinder-

obstetric(al), ŏb-stĕt'-rĭk, **obstetricious**, ŏb-stĕt-rish'-ŭs, *a.* die Geburtshilfe betreffend; hilfreich.

obstetricate, ŏb-stĕt'-rĭ-kāt, *v. a.* als Hebamme Geburtshilfe leiſten. —, *v. n.* (n. u.) das Geſchäft einer H. verrichten. ſGeburtshilfe, *f.*

obstetrication, ŏb-stĕt'-rĭ-kā'-shŭn, *s.*

obstetrics, ŏb-stĕt'-rĭks, *s. pl.* Hebammenkunſt, *f.*

obstinacy, ŏb'-stĭ-nă-sĭ, *s.* Halsſtarrigkeit, Hartnäckigkeit, *f*, *cf.* **stubbornness.**

obstinate, ŏb'-stĭ-nāt, *a.* —ly, *adv.* halsſtarrig, hartnäckig (als Folge der Gewohnheit: *cf.* **headstrong, stubborn**). ‖—ness ſ. **obstinacy.**

obstipation, ŏb-stĭ-pā'-shŭn, *s.* Verſtopfung, *f.*

obstreperous, ŏb-strĕp'-ĕr-ŭs, *a.* —ly, *adv.* lärmend, geräuſchvoll, vorlaut; mit Schreien. ×‖—ness, *s.* Lärmen, Geräuſch, Geſchrei, *n.*

obstriction, ŏb-strĭk'-shŭn, *s.* (l. u.) Verbindlichkeit; Gebundenheit, *f.*

obstropolous, ŏb-strŏp'-ŏl-ŭs, *a. vulg.* für **obstreperous.**

obstruct, ŏb-strŭkt', *v. a.* verſtopfen, verſperren; verbauen, (den Weg) verrammeln; *fig.* aufhalten. To ~ one's sight jm. die Ausſicht benehmen. —ing-process *T.* Widerſtand *m* gegen Gerichtsperſonen. ‖—er, *s.* Verſtopfende; Hindernde, *m.*

obstruction, ŏb-strŭk'-shŭn, *s.* Verſtopfung; Verſetzung (in einem Hochofen); Hinderung, *f*; Hindernis, *n*; (l. u.) Tod, *m.*×‖—ist, *s.* Fortſchrittsfeind, *m.*

obstructive, ŏb-strŭk'-tĭv, *a.* verſtopfend; hemmend, hinderlich. —, *s.* (l. u.) Hindernis, *n.* ‖—ness, *s.* Verſtopfende; Hindernde, *n.*

obstruent, ŏb'-strōō-ĕnt, *a. T.* verſtopfend; hindernd. —, *s.* Verſtopfende (im Körper), *n.*

obstupefaction, ŏb-stŭ-pĕ-făk'-shŭn, *s.* (n. u.) Betäubung, *f.*

obstupefactive, ŏb-stŭ-pĕ-făk'-tĭv, *a.* (l. u.) betäubend.

obstupefy ſ. to **stupefy.**

obt. = **obedient.**

obtain, ŏb-tān', *v. a.* erlangen, bekommen (uns Geneſynes, dch. uns od. andere, mit ehrlichen od. unehrlichen Mitteln: *cf.* **acquire, earn**); (n. u.) fortbeſitzen. —, *v. n.* fortdauern, ſich behaupten; einreißen; herrſchend ſein, vorwalten; (n. u.) die Oberhand haben od. gewinnen. ‖—able, *a.* erlangbar. ‖—er, *s.* der erhält, erlangt. ‖—ment, *s.* Erlangen, *n*, Erlangung, *f.*

obtected, ŏb-tĕkt'-ĕd, *a.* (*T.* Zool.) mit hartem Gehäuſe bedeckt.

obtemperate, ŏb-tĕm'-pĕr-āt, *v. a.* (n. u.) gehorchen.

obtemperation, ŏb-tĕm-pĕr-ā'-shŭn, *s.* Gehorſam, *m*, Folgeleiſtung, *f.*

obtend, ŏb-tĕnd', *v. a.* entgegenſetzen, (n. u.) entgegenſtellen; (n. u.) einwenden, vorſchützen.

obtenebration, ŏb-tĕn-ĕ-brā'-shŭn, *s.* (l. u.) Verfinſterung, Dunkelheit, *f.*

obtension, ŏb-tĕn'-shŭn, *s.* (n. u.) Einwendung, *f.*

obtest, ŏb-tĕst', *v. a.* dringend bitten, anflehen. —, *v. n.* (against) proteſtieren (l. u.).

obtestation, ŏb-tĕs-tā'-shŭn, *s.* feierliche Anflehung, *f*; *(obs.)* Proteſt, *m.*

obtrectation, ŏb-trĕk-tā'-shŭn, *s.* (n. u.) Verleumdung, Schmähung, *f.*

obtrition, ŏb-trish'-ŭn, *s.* (n. u.) Abſcheuern (durch Reibung), *n.*

obtrude, ŏb-trōd', *v. a.* (upon one) aufdringen. —, *v. n. & r.* (o'.s.) ſich aufdrängen. ‖—r, *s.* der etwas aufdringt; Zudringliche, *m.*

obtruncate, ŏb-trŭng'-kāt, *v. a.* (n. u.) abhauen, verſtümmeln.

obtruncation, ŏb-trŭng-kā'-shŭn, *s.* (l. u.) Verſtümmelung, *f.*

obtrusion, ŏb-trō'-zhŭn, *s.* Aufdringung, *f.* By way of ~ aufdringlicher Weiſe. ‖—ist, *s.* Aufdringer; Aufdringliche, *m.*

obtrusive, ŏb-trō'-sĭv, *a.* —ly, *adv.* aufdringend, aufdringlich.

obtund, ŏb-tŭnd', *v. a.* (n. u.) abſtumpfen; (Kanten) verbrechen; *fig.* dämpfen, betäuben. ‖—ent, *s.* abſtumpfende, ſchmerzbetäubende Mittel, *n.*

obturation, ŏb-tū-rā'-shŭn, *s.* (n. u.) Verſtopfung; Verſchließung, *f.*

obturator, ŏb'-tū-rāt-ĕr, *s.* Verſtopfer, *m*; Verſtopfende, *n*; (*T.* Anat.) Schließmuskel, *m.* ſ*T.* ſtumpfwinkelig.

obtusangular, ŏb-tŭs-ăng'-gū-lĕr, *a.*

obtuse, ŏb-tūs', *a.* —ly, *adv.* ſtumpf; (*T.* Bot.) mit kolbiger Schneide; unter ſtumpfem Winkel (ſchneidend, auftreffend); dumpf; dumm. ~ angle ſtumpfe Winkel, *m.* ~ -angled, ~ -angular ſtumpfwinkelig. ‖—ness, *s.* Stumpfheit; Dummheit, *f.*

obtusion, ŏb-tū'-zhŭn, *s.* Abſtumpfung; *fig.* Dumpfmachen, *n*; Stumpfheit, *f*, auch *fig.* ſheit, *f.*

obtusity, ŏb-tū'-sĭ-tĭ, *s.* (Am.) Stumpf-

obumbrate, ŏb-ŭm'-brāt, *v. a.* (l. u.) überſchatten, umwölken.

obumbration, ŏb-ŭm-brā'-shŭn, *s.* (l. u.) Umwölkung, Verdunkelung, *f.*

obuncous, ŏb-ŭng'-kŭs, *a.* ſtark gekrümmt.

obvention, ŏb-vĕn'-shŭn, *s.* (n. u.) zufällige Einnahme, *f*; zufällige Ereignis, *n*; zufällige Vorteil, *m.*

obversant, ŏb-vĕrs'-ănt, *a.* (n. u.) vertraut, bekannt. ſ(Bot.) verkehrt.

obverse, ŏb'-vĕrs, *a.* —ly, *adv.* (*T.*

obverse, ŏb'-vĕrs, *s.* Vorderſeite; *fig.* Kehrſeite, *f.* ſzukehren.

obvert, ŏb-vĕrt', *v. a.* (to, towards)

obviate, ŏb'-vĭ-āt, *v. a.* begegnen; vorbeugen (für die Zukunft: *cf.* **prevent**); abhelfen.

obvious, ŏb'-vĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* augenſcheinlich, offenbar (für den Verſtand: *cf.* **evident, manifest**); (n. u.) gegenübergeſtellt; (n. u.) ausgeſetzt, unterworfen; (n. u.) entgegenkommend. ~ to all the world allgemein faßlich, jedermann bekannt. ‖—ness, *s.* Augenſcheinlichkeit, *f.* To be ~ to the eye in die Augen ſpringen.

obvolute, ŏb'-vŏl-ūt-ĕd, *a.* (*T.* Bot.) rinnenförmig gebogen.

oc, ŏk, *s.* türkiſche Pfeil, *m.* ſbacco.

occabot, ŏk'-kă-bŏt, Back-*sl.* für to-

occamy, ŏk'-kă-mĭ, *s.* (n. u.) Metallkompoſition, *f.*

occasion, ŏk-kā'-zhŭn, *s.* Gelegenheit (die ſich aufdrängt: *cf.* **opportunity**); Veranlaſſung, *f*, Anlaß; zufällige Umſtand, *m*; (zufällige) Bedürfnis, *n.* —s, *pl.* Vorfälle, Geſchäfte, Angelegenheiten, *pl.* By ~ (n. u.) gelegentlich, zufällig. On od. upon ~ bei G.; von Zeit zu Zeit. On that ~ bei dieſer V. To have ~ for nötig haben, brauchen, bedürfen. There is no ~ (for) es iſt nicht nötig. To have no ~ nicht Urſache haben. He had no ~ to be told er brauchte ſich nicht erſt ſagen zu laſſen. To take ~ die G. benutzen. *Cf.* forelock. —, *v. a.* veranlaſſen, verurſachen (zufällig: *cf.* to cause); (Am.) nach Arbeit fragen. ‖—able, *a.* (l. u.) veranlaßbar. ‖—al, *a.* —ally, *adv.* gelegentlich, zufällig; von Zeit zu Zeit. ‖—al, *s.* Aushilfsteilner, *m.* ‖—er, *s.* Veranlaſſer, *m.*

occasive, ŏk-kā'-sĭv, *a.* (l. u.) ſinkend (v. der Sonne); weſtlich.

occecation, ŏk-sĕ-kā'-shŭn, *s.* (l. u.) Blendung; *fig.* Verblendung, *f.*

occident, ŏk'-sĭ-dĕnt, *s.* Occident, Weſten, *m*; Abendland, *n.* ‖—'al, *a.* —ally, *adv.* abendlich, weſtlich; abendländiſch. ſlich.

occiduous, ŏk-sĭd'-ŭ-ŭs, *a.* (l. u.) weſt-

occipital, ŏk-sĭp'-ĭt-ăl, *a. T.* Hinterhaupts . . .

occiput, ŏk'-sĭ-pŭt, *s. T.* Hinterhaupt, *n.*

occision, ŏk-sĭzh'-ŭn, *s.* (n. u.) Tötung, *f.* Totſchlag, *m.*

occlude, ŏk-klōd', *v. a.* (l. u.) verſchließen, verſperren. ſverſperrt.

occluse, ŏk-klōs', *a.* (l. u.) verſchloſſen.

occlusion, ŏk-klō'-zhŭn, *s.* Verſchließung, Verſperrung; *T.* Einſchließung von Gaſen in Metallen, *f.*

occult, ŏk-kŭlt', *a.* —ly, *adv.* verborgen, geheim (für Verſtand u. Wiſſen: *cf.* **secret**); (b. Linien) wieder weggewiſcht; punktiert. The ~ room (im Meſmerismus u. dgl.) das dunkle Zimmer. ‖—ness, *s.* Verborgenheit, *f.*

occultation, ŏk-kŭl-tā'-shŭn, *s.* Verbergung, Verhehlung; (*T.* Aſtr.) (Zeit der) Bedeckung, *f.*

occulted, ŏk-kŭlt'-ĕd, *a.* (*T.* Aſtr.) verdeckt; (n. u.) ſ. **occult.**

occupancy, ŏk'-kŭ-păn-sĭ, *s.* Beſitznahme, *f*; Innehaben, *n*; (*T.* Naut.) Priſe, *f.*

occupant, ŏk'-kŭ-pănt, *s.* Beſitzergreifer; Inhaber, *m*; (n. u.) Proſtituierte, *f.*

occupate, ŏk'-kŭ-pāt, *v. a.* (n. u.) beſitzen; in Beſitz nehmen.

occupation, ŏk-kŭ-pā'-shŭn, *s.* Beſitznahme, *f*; Beſitz, *m*; Beſchäftigung, *f*, Geſchäft, Handwerk, *n*; Beruf (nicht ſo ernſt wie business, wenn man's nicht nötig hat), *m.* By ~ von Profeſſion. ~ -bridge Brücke *f* über od. unter einer Eiſenbahn, die ein Beſitztum durchſchneidet. ~ (-)road Privatſtraße, *f.*

occupative, ŏk'-kŭ-pāt-ĭv, *a. T.* in Beſitz genommen; inne gehalten.

occupier, ŏk'-kŭ-pĭ-ĕr, *s.* Beſitzergreifer; Inhaber, *m.*

occupy, ŏk'-kŭ-pĭ, *v. a.* in Beſitz nehmen; beſitzen, inne haben; beſchäftigen; (n. u.) als Beruf treiben; (n. u.) nutzen, verwenden; (*vulg.*, n. u.) beiwohnen. —, *v. n.* Geſchäfte treiben, ſich beſchäftigen. Occupied in meditation in Gedanken vertieft. He is occupied with his eyes and listens with his ears ſeine Augen ſtudieren, ſeine Ohren ſpazieren. —ing claimant (Am.) einer, der kraft des Beſitzes Land beanſprucht.

occur, ŏk-kĕr', *v. n.* begegnen; aufſtoßen; zuſammen-, entgegenkommen; vorkommen (v. Mineralien ꝛc.); ſich ereignen, vorfallen; beifallen, einfallen. It did not ~ to me that . . . es iſt mir nicht eingefallen, daß . . . ‖—rence, *s.* Vorfall, *m*, Ereignis (gewöhnl., privat: *cf.* **event, incidence**); zufällige Vorkommen, *n.* ‖—rent, *s.* & *a.* (n. u.) E., *n*; Gegner, *m*; vorkommend.

occursion, ŏk-kĕr'-shŭn, *s.* (n. u.) Begegnung, *f*; Zuſammenſtoß, *m.*

ocean, ō'-shăn, *s.* Ozean, *m*, Weltmeer; *fig.* Meer, *n.* —s (of), *pl. vulg.* große Menge, *f.* —, *a.* Meer . . .× ‖—ic, ō-shĭ-ăn'-ĭk, *a.* Meer . . ., See . . . ‖—ol'ogy, *s.* Meereskunde; Abhand-

lung *f* über das Meer. ‖ ~-spoil *(poet.)* Meeresbeute, *f.*

ocellate(d), ō-sĕl'-lāt(ĕd), *a.* wie Augen gefleckt, äugicht.

ocellus, ō-sĕl'-lŭs, *s.* (*pl.* **ocelli**, ō-sĕl'-lī) einfache Auge (der Insekten), *n* (*cf.* **stemma**). [therkatze, *f.*

ocelot, ō'-sē-lŏt, *s.* amerikanische Pan-

ochimy, ŏk'-ĭ-mĭ, *s.* f. **occamy.**

ochlocracy, ŏk-lŏk'-rā-sĭ, *s.* Pöbelherrschaft, *f.* [tisch.

ochlocratic, ŏk-lō-krăt'-ĭk, *a.* ochlokra-

ochraceous, ō-krā'-shŭs, *a.* ockerfarbig.

ochre, ō'-kĕr, *s.* Ocker, *m*; *(Sl.)* Gold, *n.* Brown ~ Gelberde, *f.* Blue ~ Blaueisenerde, *f.* Eisenblau, *n.* Green ~ Berggrün, *n.* Red ~ Roteisenstein, rote Glaskopf, *m.* Yellow ~ Ockergelb, *n.* [ockerartig.

ochreous, ō'-krē-ŭs, *a.* ockerhaltig;

ochrey, ochry, ō'-krĭ, *a.* f. b. d. W.

Oct. = October.

octachord, ŏk'-tă-kāwrd, *s.* pythagoreische Lyra (mit 8 Saiten), *f.*

octaedral, octaedron f. **octahedral &c.**

octagon, ŏk'-tă-gŏn, *s.* (*T.* Geom.) Achteck, *n*; (*T.* Fortif.) Platz mit acht Bastionen, *m.* ~ timber achtkantig behauene Holz, *n.* ‖**-al**, ŏk-tăg'-ŏn-ăl, *a.* achteckig.

octahedral, ŏk-tă-hē'-drăl, *a.* acht gleiche Seiten habend. [ferz, *n.*

octahedrite, ŏk-tă-hē'-drīt, *s.* Titan-

octahedron, ŏk-tă-hē'-drŏn, *s.* (*T.* Geom.) Oktaeder, Achtflächner, *m.*

octandria, ŏk-tăn'-drĭ-ă, *s.* Pflanzengattung mit acht Staubfäden, *f.* ‖**-n, —n, octandrous**, ŏk-tăn'-drŭs, *a.* acht Staubfäden habend.

octane, ŏk-tān', *s.* Octylwasserstoff, *m.*

octangular, ŏk-tăng'-gŭ-lĕr, *a.* achteckig, achtwinkelig. ‖**-ness**, *s.* Achteckigkeit, *f.*

octant, ŏk'-tănt, *s.* Oktant, Achtelkreis, *m*; (*T.* Astr.) Achtelweite, *f.* ~, *a. T.* um den achten Teil des Himmels abstehend.

octastyle f. **octostyle.**

octateuch, ŏk'-tă-tūk, *s.* (l. u.) die ersten acht Bücher des alten Testaments, *pl.*

octave, ŏk'-tāv, *s.* Oktave, *f* (*T.* Mus.; im Orgelbau; eines Sonetts); achte Tag nach einem Feste, *m.* ~, *a.* aus acht bestehend. ~-cask Viertelfaß, *f.* ~ rhyme achtzeilige Gedicht, *n.*

octavo, ŏk-tā'-vō, *s.* Oktavformat, *n*; Oktavband, *m.* In ~ in Oktav.

octene, ŏk-tēn, *s.* (*T.* Chem.) Octylen, *n.*

octennial, ŏk-tĕn'-ĭ-ăl, *a.* achtjährlich; achtjährig.

octile, ŏk'-tĭl, *s.* f. **octant** (*T.* Astr.)

October, ŏk-tō'-bĕr, *s.* Oktober, Weinmonat, *m.*

octodecimal, ŏk-tō-dĕs'-ĭ-măl, *a.* (*T.* Min.) achtzehn Flächen habend.

octodecimo, ŏk-tō-dĕs'-ĭ-mō, *s.* Achtzehntelformat, *f.*

octodentate, ŏk-tō-dĕn'-tāt, *a.* achtzähnig. [seitig, achtflächig.

octoedrical, ŏk-tō-ēd'-rĭk-ăl, *a.* acht-

octofid, ŏk'-tō-fĭd, *a.* (*T.* Bot.) achtgespalten. [sachtzigjährige Person, *f.*

octogenarian, ŏk-tō-jĕn-ā'-rĭ-ăn, *s.*

octogenary, ŏk-tŏ'-jĕn-ĕr-ĭ, *a.* achtzigjährig. ~, *s.* achtzigjährige Person, *f.*

octogon f. **octagon.**

octogynous, ŏk-tŏj'-ĭn-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) 8 gesonderte Pistille in einer Blüte habend.

octohedral, ŏk-tō-hē'-drăl, *a.* achtflächig. ~ fluor oktaedrische Flußhaloid, *n.* [sachtfächerig.

octolocular, ŏk-tō-lŏk'-ū-lĕr, *a.* (*T.* Bot.)

octonary, ŏk'-tŏn-ĕr-ĭ, *a.* zur Zahl acht gehörig. [fāugig.

octonocular, ŏk-tō-nŏk'-ū-lĕr, *a.* acht-

octopetalous, ŏk-tō-pĕt'-ăl-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) achtblätterig.

octopede, ŏk'-tō-pēd, **octopod**, ŏk'-tō-pŏd, *s.* achtfüßige Tier, *n*; Tintenfisch, *m.* [Gebäude, *n.*

octostyle, ŏk'-tō-stīl, *s.* achtsäulige

octosyllable, ŏk-tō-sĭl'-ă-bl, *a.* achtsilbig.

octuple, ŏk'-tū-pl, *a.* achtfach.

ocular, ŏk'-ū-lĕr, *a.* Augen . . .; durch das Auge erkannt; augenscheinlich. ~ delusion optische Täuschung, *f.* ~ demonstration sichtbar überzeugende Beweis, *m.* ~ intercourse Augensprache, *f.* ~ witness Augenzeuge, *m.* ‖**-ly**, *adv.* sichtbarlich; mit eigenen Augen. ‖**-ness**, *s.* Augenscheinlichkeit, *f.* [mit Flecken wie Augen.

oculate, ŏk'-ū-lāt, *a.* Augen habend;

oculiform, ŏk'-ū-lĭ-fawrm, *a.* augenförmig.

oculist, ŏk'-ū-lĭst, *s.* Augenarzt, *m.*

odd, ŏd, *a.* ungerade, ungleich (von Paarigem; *cf.* **uneven**, daher) einzeln (z. B. an ~ glove); sonderbar, wunderlich (d. anderm ganz u. gar verschieden: *cf.* **particular, strange**); außerordentlich; zufällig; abgelegen, einsam; (n. u.) f. **at odds**; (n. u.) einzig. ~-come-shorts *vulg.* Speisereste, *pl.* ~ Fellows wohlthätige Brüder *pl.* mit gewissen Freimaurergebräuchen. The ~ trick (im Whist) der Trick, Stich über sechs. ~ even of the night Zeit um Mitternacht, *f.* ~ fish Sonderling, närrische Kauz, *m.* He is four score and ~ er ist etliche und achtzig Jahre alt. There's some ~ money es ist noch etwas Geld übrig. To play at even and ~ gerade und ungerade spielen. To do ~ jobs kleine Nebendienste verrichten. (Mit ausgelassener Konjunktion) Ten pounds ~ money zehn Pfund und darüber.

oddity, ŏd'-ĭ-tĭ, *s.* f. **oddness.** Man of great ~ wunderliche Kauz, *m.*

oddly, *adv.* b. **odd.**

odd-man, *s.* (Sport) Ruderer, der sich im Falle der Abhaltung eines der acht bestellten Wettruderer als Ersatzmann bereit hält. ~-~ -ont ein Hasardspiel, wobei die (drei, fünf &c.) Mitspielenden Kupfermünzen in die Luft werfen und der dritte (odd-man) derloren hat, wenn 2 Münzen auf die gleiche Seite fallen.

oddness, ŏd'-nĕs, *s.* Ungerade, *n*; Sonderbarkeit, Wunderlichkeit, *f.*

odds, ŏdz, *s. pl.* Ungleichheit, *f*; Unterschied, *m*; ungleiche Wette od. Partie; Überlegenheit, *f*, Vorteil, *m*, Übergewicht, *n*; *(obs.)* Uneinigkeit, *f*, Streit, Zank, *m.* ~ and ends Überbleibsel, *pl.* At ~ uneinig. It's within the ~ *fam.* es ist immerhin möglich. It's no ~ o' mine *vulg.* das kann mir ganz egal sein. Long ~ ungleiche Parteien, *pl.* What ~ then? was macht's denn? That ain't no manner of ~ das macht gar nichts aus. There are great ~ es ist ein großer Unterschied. Some ~ are on his side er bekommt noch etwas heraus; die Wahrscheinlichkeit ist auf seiner Seite. To give ~ vorgeben (im Spiele). To have the ~ of one einen V. vor jm. voraushaben. To lay ~ with one eine ungleiche Wette eingehen. To lay the long ~ sieben gegen eins od. elf gegen zwei wetten (nach engl. Manier). To set at ~ uneinig machen, verhetzen. To take the ~ voraushaben. What's the ~? 1. was schadet's denn? 2. wieviel beträgt die Differenz (bei einer Wette)? Where's the ~? was schadet's?

'odds, ŏdz, *i.* (in Flüchen statt **God** u. **God's**) —bobbs, —bodikins! *vulg.* potz Tausend! ~-heartlings! meiner Seel! ~ -lifelings! potz Blitz! ~ -pittikins! du meine Zeit!

ode, ōd, *s.* Hochgesang, *m*, Ode, *f.* ~-factor (verächtl.) Odenschreiber, *m.*

odeon, ō-dē'-ŏn, **odeum**, ō-dē'-ŭm, *s.* Odeon, *n.* Musiksaal, *m.*

odible, ō'-dĭ-bl, *a.* (n. u.) hassenswert.

odic, ŏd'-ĭk, *a.* auf das Od bezüglich.

odious, ō'-dĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* verhaßt (was fremde Interessen berührt: *cf.* **hateful**); hassenswert; gehässig; haßerregend. ‖**-ness**, *s.* Gehässigkeit; (n. u.) Verhaßtheit, *f.*

odium, ō'-dĭ-ŭm, *s.* Gehässige, *n*; Haß; Vorwurf, Tadel, *m.*

odize, ŏd'-ĭz, *v. a.* mit Od schwängern.

odometer, ō-dŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Wegmesser, *m.*

odontalgia, ō-dŏn-tăl'-jĭ-ă, **odontalgy**, ō-dŏn-tăl'-jĭ, *s.* Zahnschmerz, *m.*

odontalgic, ō-dŏn-tăl'-jĭk, *a.* auf Zahnschmerzen bezüglich. ~, *s.* Zahnwehmittel, *n.*

odontic, ō-dŏn'-tĭk, *a.* Zahnschmerzen lindernd. ~, *s.* Mittel wider Z., *n.*

odonto, ō-dŏn'-tō, *s.* Art Zahnpulver, *n.*

odontograph, ō-dŏn'-tō-grăf, *s.* Radzahnzeichner, *m.*

odontography, ō-dŏn-tŏg'-ră-fĭ, *s.* Abhandlung über die Zähne, *f.*

odor f. **odour.**

odorament, ō'-dĕr-ă-mĕnt, *s.* (n. u.) Wohlgeruch, *m*; Räucherwerk, *n.*

odorant, ō'-dĕr-ănt, *a.* (n. u.) wohlriechend.

odorate, ō'-dĕr-āt, *a.* (n. u.) stark riechend.

odoriferous, ō-dĕr-ĭf'-ĕr-ŭs, *a.* stark riechend; wohlriechend. ~ cap Kräuterfäckchen, *n.* ‖**-ness**, *s.* Wohlriechende, *n*, Wohlgeruch, *m.*

odorous, ō'-dĕr-ŭs, *a.* wohlriechend.

odour, ō'-dĕr, *s.* Geruch; Wohlgeruch, *m.* ×—s, *pl.* Wohlgerüche, Parfümerien, *pl.* In bad ~ in Verruf.

od-rabbit, ŏd-răb'-ĭt, **od-rot-it**, ŏd-rŏt'-ĭt, *i. vulg.* hol's der Henker!

odzooks, ŏd-zōōks', *i. vulg.* potz Tausend!

O. D. V., ō-dē-vē', *(Jest.)* = **eau-de-vie** (Branntwein).

odyl, ŏd'-ĭl, *s. T.* **Od**, *n.* ‖**-ic**, ō-dĭl'-ĭk, *a.* auf das Od bezüglich.

Odyssey, ŏd'-ĭs-sē, *s.* Odyssee, *f.*

œconomic &c. f. **economic &c.**

œcumenical f. **ecumenical.**

œdema f. **edema &c.**

œillïad, ē-ĭl'-ăd, *s.* (n. u.) Seitenblick, verstohlene Blick, *m.*

œnanthic, ē-năn'-thĭk, *a.* ~ acid Säure gegorener Flüssigkeiten, wie des Getreidefuselöles und Weines, Önanthsäure, *f.* ~ ether Önanthäther, *m.*

œnometer, ē-nŏm'-ĕt-ĕr, *s. T.* Weinwage, *f.* Weinmesser, *m.*

o'er, ōr = over. [*f.*

œsophagus, ē-sŏf'-ă-gŭs, *s.* Speiseröhre,

O. F. = **Odd Fellows.**

of, ŏv, *prp.* 1. von (a man ~ honour ein Mann von Ehre; a watch ~ gold; statt des Genitivs: the best ~ my friends der beste meiner Freunde; the shadow of the tree der Schatten des Baumes). ~ itself von selbst. ~ old von altersher. ~ to-day von heutzutage. 2. Zur Bezeichnung einer Mengenbestimmung u. dgl., im D. ohne *prp.*: a bottle ~ wine eine Flasche Wein; a regiment ~ soldiers ein Regiment Soldaten. 3. mit a: ~ a Sunday eines Sonntags, an einem Sonntag. ~ a night-time des abends. 4. Mit Verben statt anderer deutschen Präp., z. B. to become ~ werden

aus; to beware ~ sich hüten vor; to despair, die ~ verzweifeln, sterben an; to dispose ~ verfügen über. 5. (Am.) In Verbindung mit Zeitwörtern der sinnlichen Wahrnehmung (wie to feel, to smell, to taste), um diese als eine gewollte zu bezeichnen; nach dem Partiz. Präs. transitiver Zeitwörter, z. B. for doing ~ (verderbt on) it = for doing it. Vgl. ~ age, ~ late.

off, ôf, *adv.* ab, weg, los; davon, weit, weg; abgelegt; (*T.* Naut.) in die offene See; (im Cricket) zur Linken des bowler. ~, *prp.* ab von, weg aus; entfernt; (*T.* Naut.) auf der Höhe von (two miles ~ the town; ~ the hinges aus den Angeln; the ship was ~ Portsmouth . . . auf der Höhe von P.; ~ one's appetite *vulg.* ohne Appetit). ~, *a.* entfernteste; (horse, side) rechte (*opp.* near). ‖ ~, *i.* aus! weg! ab! fort! davon! ~ and on ab und auf; hin und her; bald so — bald so, bald gut — bald schlecht; (Am.) wankelmütig; *T.* von der See nach dem Lande zu, vom Lande in die hohe See. ~ duty außer Dienst; *(Cant)* am Feiern (d. h. nicht am Stehlen). ~ shore vom Lande her. ~ the stage hinter der Szene. ~ with you! fort mit dir! Packen Sie sich! Badly ~ schlecht daran. Dead ~ *vulg.* ganz und gar. He is ~ er schläft. I am ~ duty (*T.* Naut.) ich habe die Wacht zur Koje. I'm ~ to Folkestone *fam.* ich reise nach F. I could'nt be ~ liking it *vulg.* ich konnte nicht anders, als damit einverstanden sein. Nothing ~! (*T.* Naut.) nicht abfallen! The door is ~ the latch die Thür ist nicht zugeklinkt. To have the bags ~ *(Cant)* sein Schäfchen im Trocknen haben. To fly ~ the handle (Am.) in Zorn geraten. To go ~ the handle sterben. Well ~ gut daran, in guten Umständen.

offal, ôf'-fâl, *s.* (häufig im *pl.*) Abfall, Überrest (v. Speisen); *fig.* Ausschuß; Unrat, *m*; Aas, *n*; Fleischabfall, *m*.

off . . . , in Zuss. ~-cap, *v. n.* (l. u.) die Mütze zum Gruß abnehmen. ~-drive, *v. n.* den Ball (im Cricket) nach links vom 'bowler' zurückschlagen. ~-colour, *s.* Fehler *m* in der Farbe (bei Edelsteinen). ~-come, *s.* (schott.) Entschuldigung, Ausflucht, *f*. ~-corn, *s.* geringwertige Getreide, *n*. ~-cut, *s.* Abgeschnittene, *n*; derart abgeschnittener u. gelegter Teil eines Druckbogens, daß die Seitenzahlen aufeinander folgen. ~-day, *s.* Tag, an dem etwas Regelmäßiges nicht geschieht.

offence, ôf-fêns', *s.* Beleidigung (auch indirekt), *f*; Ärgernis, *n*, Anstoß, *m*; Vergehen, *n*. No ~! Nichts für ungut! To give ~ beleidigen, Anstoß geben. To take ~ at . . . übelnehmen. ‖-ful, *a.* (n. u.) beleidigend; anstößig. ‖-less, *a.* (n. u.) nicht b.; unanstößig; unschuldig.

offend, ôf-fênd', *v. a.* beleidigen, auch *fig*; ärgern; (bibl.) zur Sünde hinziehen; (n. u.) übertreten; verletzen; anstoßen; zuwider sein. ~, *v. n.* sich vergehen, fehlen, anstoßen; ein Ärgernis nehmen; (against) übertreten, fehlen gegen; sich versündigen an, auch *fig*. To be ~ed at sich ärgern über. To be ~ed with aufgebracht sein auf. ‖-er, *s.* Beleidiger; Missetäter; (bibl.) Sünder, *m*. To be an old ~er *fam.* ein alter Sünder sein. ‖-ress, *s.* Beleidigerin; Verbrecherin; (bibl.) Sünderin, *f*.

offense (Am.) s. offence. [leidigend.

offensible, ôf-fên'-sî-bl, *a.* (n. u.) be-

offensive, ôf-fên'-siv, *a.* —ly, *adv.* mißfällig, anstößig, (to) ekelhaft, widrig; nachteilig; beleidigend; angreifend, Angriff . . . To act on the ~ (*T.* Mil.) offensiv vorgehen. ~ alliance Angriffs-, Trutzbündnis, *n*. ~ arms, *pl.* Angriffswaffen, *pl*. ~ breath übelriechende Atem, *m*. ~, *s.* Offensive, *f*. ‖-ness, *pl.* Anstößigkeit, *f*, Beleidigende; Nachteilige; Ekelhafte, *n*.

offer, ôf'-fêr, *v. a.* darbieten, anbieten; antragen; bieten (in Auktionen); ausbieten; vortragen; (auch mit up) darbringen, opfern. To ~ violence Gewalt anthun. He has been —ed es ist ihm angetragen worden. ~, *v. n.* sich d., sich zeigen; sich erbieten; sich unterfangen; (at) 1. unternehmen. ×2. suchen. 3. sich bewerben. To ~ up aufopfern. —ed paper *T.* ausgebotene Briefe, *pl*. ~, *s.* Antrag, *m*, Anerbieten, *n*; Antrag; Versuch, *m*; Angebot, Gebot; Opfer, *n*. ~ of services Dienstanerbieten, *n*. ×To make —s Anerbietungen machen. To make bad —s schlecht bieten. To make an ~ ein Gebot thun. To make an ~ at sich eines D. unterfangen. ‖-able, *s.* anzubieten; darzubieten, zu opfern. ‖-er, *s.* Anbieter; Bieter; Opferer, *m*. ‖-ing, *s.* Erbieten, *n*, Antrag, *m*; Bieten; Opfern; Opfer, *n*.

offertory, ôf'-fêr-tŭr-î, *s.* Opfergesang, *m*; Offertorium (in der kathol. Kirche), *n*; Opfergabe, *f*.

offerture, ôf'-fêr-tûr, *s.* (n. u.) Erbieten, *n*, Antrag, *m*.

off-hand, ôf'-händ, *a.* ungezwungen, nachlässig; wegwerfend; *vulg.* schnell. ~, *adv.* aus dem Stegreif, auf der Stelle. ‖-ish, *a. vulg.* kurz angebunden.

office, ôf'-fîs, *s.* Dienst, *m*; Amt, *n*, Stelle (nach Verdienst verliehen), *f*; Geschäft, *n*; Gefälligkeit; Dienstleistung, *f*; Gottesdienst, *m*; Komptoir, Büreau, *n*, Schreib-, Geschäfts-, Amtslokale; Werkstätte; *(pl.)* Gesinde-Bedientenstube, *f*; Wirtschaftsgebäude, *n*. Holy ~ die Inquisition. House of ~ Abtritt, *m*. To be in ~ angestellt sein, ein Amt bekleiden. —s, *pl.* Geschäfts-, Wirtschaftsräume, *pl*. ~, *v. a.* (n. u.) verrichten, thun. ‖ ~-bearer Beamte, *m*. ~-holder (Am.) Staatsbeamte (häufig verächtl.), *m*. ~-holding Staatsdienst, *m*. ×~-hunter Stellenjäger, *m*. ~-hunting Stellenjägerei, *f*. ~-keeper Inhaber eines Komptoirs ꝛc., *m*.

officer, ôf'-fîs-êr, *s.* Beamte; Offizier; Kirchendiener; Gerichtsdiener; (in Zeitungen) Schutzmann, *m*. —s under the government Regierungsbeamte, *pl*. ‖-ed, *a.* mit Offizieren versehen; befehligt.

official, ôf-fîsh'-âl, *a.* —ly, *adv.* Amts . . . ; dienstleistend; amtlich; öffentlich, offiziell; tüchtig; (n. u.) (to) dienlich. ~ account Amtsbericht, *m*. ~, *s.* Offizial; Weihbischof; Gerichtsdiener, *m*. —s, *pl.* öffentliche Berichte, *pl*. ‖-dom, *s. fam.* Büreaukratie, *f*. ‖-ty, *s.* Offizialat, Amt eines Offizials, *n*.

officiate, ôf-fîsh'-î-ât, *v. a.* darreichen, verschaffen. ~, *v. n.* den Gottesdienst verrichten; amtieren, funktionieren; die Stelle vertreten.

officiator, ôf-fîsh'-î-ât-êr, *s.* einer der ein Amt versieht. ~ at the altar Priester, *m*.

officinal, ôf'-fîs-în-âl, *a.* offizinell, arzneilich; Apotheker . . .

officious, ôf-fîsh'-ŭs, *a.* —ly, *adv.* dienstfertig, willfährig; zudringlich, zu geschäftig. ‖-ness, *s.* übertriebene Dienstfertigkeit, zudringliche Geschäftigkeit, *f*.

offing, ôf'-îng, *s.* hohe, offene See, *f*; Abfall, *m*, Abfahrt, *f*. The sea runs high in the ~ die See geht draußen sehr hohl. To hold out in the ~ See halten. To keep a good ~ gut frei vom Lande halten. To stand for the ~ seewärts anliegen. [gemessen.

offish, ôf'-îsh, *a.* (Am.) zurückhaltend,

off-night, ôf'-nît, *s.* (Parl.) Abend, an welchem keine Bill von Bedeutung, insb. kein Regierungsantrag zur Beratung kommt.

offscouring, ôf'-skôwr-îng, **offscum,** ôf'-skŭm, *s.* Kehricht, Unrat, Auswurf, *m*.

offscum, ôf'-skŭm, *a.* schlecht, niederträchtig, zum Abschaum gehörig.

off-season, ôf'-sê-zn, *s.* Saison, während welcher es nicht für guten Ton gilt, in der Stadt zu bleiben.

offset, ôf'-sêt, *s.* Gegenrechnung; Verabschiedung, *f*; (*T.* Masch.) Bankett, *n*; Terrassenmauerung, *f*; (*T.* Archit.) Vorsprung, Absatz, *m*; Stufe; (*T.* Feldmeß.) Ordinate, Perpendikulare, *f*; Ausläufer (eines Bergs); (Am.) Ersatz (für against, to); (l. u.) Sprößling, *m*. ~, *v. a.* in Gegenrechnung bringen. ‖ ~-staff Meßstange, *f*.

offshoot, ôf'-shôt, *s.* Auswuchs; Ausläufer, *m*.

off-side, ôf'-sîd, *s.* rechte Seite (des Pferdes); (im Fußballspiel) Seite des feindlichen Males (bes. beim Handgemenge); (im Cricket) Seite *f* links vom 'bowler'.

offskip, ôf'-skîp, *s.* ferne Gegenstand (in der Landschaftsmalerei), *m*.

offspring, ôf'-spring, *s.* Nachkömmling *m*, Kind, *n*; Nachkommen, *pl.*; Erzeugnis, *n*; (n. u.) Fortpflanzung, *f*; Ursprung, *m*; Familie, *f*.

off . . . , in Zuss. ~-street, *s.* Nebengasse, *f*. ~-time, *s.* Zeit der Unterbrechung einer regelmäßigen Beschäftigung.

offuscate, ôf-fŭs'-kât, *v. a.* verfinstern, verdunkeln. ~, *a.* (n. u.) verdunkelt. ‖-d, —ĕd, *a. (Sl.)* betrunken.

offuscation, ôf-fŭs-kâ'-shŭn, *s.* Verdunkelung; Benebelung (der Sinne), *f*.

offward, ôf'-wĕrd, *adv.* abgelegen; *T.* seewärts. ~, *s.* weite Meer, *n*.

oft, ôft, *adv.* oft, öfters. Ever so ~, never so ~ noch so oft.

often, ôf'-n, *adv.* oft. ~, *a.* öfter. ~ times oft, oftmals. ‖-ness, *s.* (n. u.) öftere Wiederholung, *f*.

ogdoastich, ŏg-dŏ-ăs'-tîk, *s.* (l. u.) achtzeilige Gedicht, *n*.

ogee, ô'-jê, *s.* (*T.* Archit.) Ohrgewölbe, Ohr, *n*; S-förmige Leiste, *f*; Gratbogen, Karnies, *m*. ~-arch gotische Spitzbogen, *m*. ~-plane Leistenhobel, Hohlkehlenhobel, *m*. ~-tool Karniesstahl, *m*.

ogganition, ŏg-gă-nîsh'-ŭn, *s.* (n. u.) Murren, Belfern, *n*.

ogham, ŏg'-hăm, *s.* Art Geheimschrift der Irländer, *f*.

ogival, ô'-jîv-âl, *n.* Spitzbogen . . .

ogive, ô-jêv' od. ô'-jîv, *s.* Spitzbogen, *m*.

ogle, ô'-gl, *v. a.* anschielen, liebäugeln.

~, *s.* Seitenblick, verstohlene verliebte Blick, *m*; *vulg.* Auge, *n.* ‖~r, ō'-gl-ėr, *s.* Anschielende: Liebäugelnde; (Boxer-Sl.) Schlag aufs Auge, *m.*

ogling, ō'-gling, *s.* Anschielen, Liebäugeln, *n.* [Allerlei, *n.*

oglio, ō'-ll-ō, *s.* (n. u.) Olla potrida, *f.*

ogre, ō'-gr, *s.* Oger, Werwolf, *m.*

ogress, ō'-grĕs, *s.* 1. Ogerin, *f.* 2. (*T.* Her.) schwarze Schildkugel, *f.*

oh, ō, *i.* oh! ach! ~ joy! o Freude! o wie herrlich! ~ me! wehe mir!

O. H. M. S. = On Her Majesty's Service in Diensten Ihrer Majestät.

oho, ō-hō', *i.* ei, ei! ah, ha!

oil, ŏyl, *s.* Öl; Baumöl, *n*; ölige Stoff, *m.* ~ of barley (n. u.) starke Bier, *n.* ~ of hazel (schott.) Tracht Prügel, *f.* ~ of palms Bestechungsgeld, *n.* To throw ~ into the fire *(prov.)* Öl ins Feuer gießen. He could get ~ out of a flint *(prov.)* er könnte Öl aus einem Kieselsteine pressen. ~, *v. a.* ölen; einschmieren; schmieren. To have one's tongue well ~ed eine geläufige Zunge haben. ~ed silk Wachstaft, *m.* ~ -arеometer Ölmesser, *m.* ~ -bag Ölbruse, Trester, *f.* ~ -baize ſ. —cloth. ~ -beetle Ölkäfer, *m.* ~ -bottle Ölflasche, *f.* ~ -cake Ölkuchen, *m.* ~ -case wachsleinwandne Überzug (über den Hut), *m.* ~-~ cap Badekappe, *f.* —cloth Wachstuch, *n*, Wachsleinwand, *f.* ~ -coal Art Fettkohle (insb. cannel-coal), *f.* ~ -colour Ölfarbe, *f.* ~ -cup (*T.* Masch.) Schmierbüchse, *f.* ‖~er, *s.* Öhlhändler, *m*; Ölkanne, *f.* ‖~ery, *s.* Ölwaren, *pl.* ‖ ~ -feeder (*T.* Masch.) Ölkanne, *f.* ~ -foot Bodensatz, *m.* ~ -gilding Ölvergoldung, *f.* ~ -groove, ~ -track (*T.* Masch.) Kreuzrinne *f* an der obern Pfanne eines Zapfenlagers. ~ -gas Ölgas, *n.* ‖~iness, *s.* Öligkeit, *f.* ‖×—man Öhlhändler, *m.* ~ -mill Ölmühle, *f.* ~ -nut Behennuß, *f.*; gemeine Wunderbaum, *m.* ~ -painting Ölmalerei, *f.* ~ -press Ölpresse, *f.* Turkey ~ -rubber levantische Schleifstein, *m.* ~ -seed Riginussamen, *m.* ~ -skin Wachstaft, *m.* ~ -stone Ölstein, *m.* ~ -varnish Leindölfirniß, *m.*

oillet-hole ſ. eillet-hole.

oily, ŏyl'-ı, *a.* ölig; öhicht, fettig, fett; schlüpfrig, glatt; schmierig; *fig.* salbungsvoll. ~ grain morgenländische Sesamkraut, *n.* ~ palm Ölpalme; *vulg.* schweißige Hand, *f.*

oint, ŏynt, *v. a.* (n. u.) salben. ‖—ment, *s.* Salbe; Pomade, *f.*

oisanite, ŏy'-sän-ıt, *s.* ſ. octahedrite.

ojo, ō'-hō, *s.* (Am. Span.) Quell *m* in einer Ebene.

Ok, unter den Telegraphisten allgemein übliche, doch dienstlich nicht gebilligte Zeichen für 'all right'.

O. K. = all correct (unter Rechnungen) richtig befunden!

oker, (n. u.) ſ. ochre.

okra, ō'-krä, *s.* Bisamkörnerstrauch, eß-

Ol. = oil *(oleum).* [bare Eibisch, *m.*

old, öld, (n. u.) für wold.

old, öld, *a.* alt; abgenutzt; verbraucht; veraltet; *(obs.)* mehr als genug, zum Überflusse; pfiffig, bewandert. ~ birds are not caught with chaff *(prov.)* alte Füchse fängt man nicht. ~ English das Englisch von 1250—1350. Of ~ ehedem, vor alters. ~ age (hohe) Alter, *n.* ×~ Country (Am.) Heimat (d. i. England), *f.* ~ countryman geborner Engländer, Schotte od. Irländer. ~ Dominion Virginien, *n.* ~ file alte, exzentrische Mann, *m.* ~ Hand Spitzname Gladstones. ~ Hickory (Am.) Spitzname des Generals Jackson. ~ hoss (Am.) *sum.* alte Kerl, *m.* ~ man Greis, Alte; (Am.) Vater; Senior; Regenvogel, *m*; ſ. southern wood. × ~ man's beard Weißbart (Pflanze), *m.* ~ pod (Am.) alte Mann, *m.* ~ red bedonische Sandstein, *m.* ~ rye alte Kornbranntwein, *m.* ~ sledge Kartenspiel (= all fours). ~ Soldier ein Gesellschaftspfänderspiel. × ~ stager *fig. vulg.* alte Fuchs, *m.* ~ style (O. S.) alte Stil, Julianische Stil (zu 365 Tagen, 6 Stunden), *m.* ~ wife geschwätzige Alte; (Am.) Eisente, *f*; Art Hornfisch, *m*; Meerschleie, *f*; alte gerunzelte Weib (Stachelschnecke), *n.* ~ woman Alte, Ehefrau, *f.* ×~ beaten alt, verfucht, erprobt. ~ built nach alter Bauart. × ~ fashioned altmodisch, altfränkisch. ‖~en, —'n, *a. & v. n.* alt, ehemalig; altern. ‖—ermost, *a.* (Am.) ältest; sehr alt. ‖—ish, *a.* ältlich. ‖ ~ maidish altjungfernhaft. ×~ oil gereinigte Olivenöl *n* der Uhrmacher. ‖—ness, *s.* Alter, *n.* ‖ ~ said (n. u.) vor alters gesagt. ‖—ster, *s.* alte Mensch, *m*; ältere Mitglied, *n.* ‖ ~ world veraltet; der vorhistorischen u. längstvergangenen Zeit angehörig.

ole, öl, *vulg.* = old.

oleaginous, ō-lē-ăj'-ın-ŭs, *a.* öhicht, ölig; *fig.* salbungsvoll. ‖—ness, *s.* Öhichte, *n.*

oleander, ō-lē-ăn'-dėr, *s.* Oleander, *m*, Lorbeerrose, *f.* [baum, *m.*

oleaster, ō-lē-ăs'-tėr, *s.* wilde Öl-

oleate, ō'-lē-ät, *s. T.* ölsaure Salz, *n.* ~ of potash ölsaure Kali, *n.*

oleflant, ō-lĕf'-ı-änt, *a.* ölerzeugend. ~ gas ölbildendes Gas, schwere Kohlenwasserstoffgas, *n.* [($C_{18}H_{34}O_2$).

oleic, ō-lē'-ık, *a.* ~ acid Ölsäure, *f*

oleine, ō-lē'-ın, *s.* Olein, *n* ($C_8H_5(C_{18}H_{33}O)_3$).

oleo, öl'-yō, *s.* Kunstbutter, *f.*

oleograph, ō'-lē-ō-gräf, *s.* Ölfarbendruck, *m.* [butter, *f.* Margarin, *n.*

oleomargarin(e), —mär'-gä-rın, *s.* Kunst-

oleometer, ō-lē-ŏm'-ėt-ėr, *s.* Ölwage, *f.*

oleose, oleous, öl'-ē-ŭs, *a.* ölig, öhicht. [tigkeit, *f.*

oleosity, ō-lē-ŏs'-ı-tı, *s.* Öligkeit, Fet-

oleraceous, öl-ėr-ä'-shŭs, *a.* krautartig.

olfact, öl-fäkt', *v. a. lud.* riechen, schmecken.

olfactory, öl-fäk'-tėr-ı, *a.* Geruchs ... ~ nerves, *pl.* Geruchsnerven, *pl.* ~, *s.* Geruchssinn, *m.* [Weihrauch, *m.*

olibanum, ō-lĭb'-ä-nŭm, *s.* arabische

olid, öl'-ıd, **olidous,** —ŭs, *a.* stinkend.

oligarch, öl'-ı-gärk, *s.* Oligarch; Anhänger der Oligarchie, *m.*

oligarchal, öl-ı-gär'-kăl, **oligarchic (al),** öl-ı-gär'-kık(ăl), *a.* oligarchisch.

oligarchy, öl'-ı-gär-kı, *s.* Oligarchie, *f.*

oligocene, ō-lı'-gō-sēn, *s.* (*T.* Geol.) Oligocän (zwischen Eocän u. Miocän).

ollo, ō'-ll-ō, *s.* ſ. oglio. [*n.*

olitory, öl'-ı-tėr-ı, *a.* zu einem Küchengartengehörig. ~, *s.* Küchengarten, *m.*

olivaceous, öl-ı-vä'-shŭs, *a.* olivenfarbig.

olivaster, öl-ı-văs'-tėr, *a.* (n. u.) olivengrün. ~, *s.* wilder Ölbaum, *m.*

olive, öl'-ıv, *s.* Olive, Ölbeere, *f*; Olivenbaum, *m*; Olivenfarbe, *f.* ~ -bit Olivengebiß (Art Pferdegebiß), *n.* ~ -branch Ölzweig, *m*; *(jest.)* Kind, *n.* ~ -cavy Akuschi (Säugetier), *m.* ~ -colour Olivenfarbe, *f.* ‖—d, —d, *a.* mit Ölbäumen verziert. ‖ ~ -grove Olivenhain, *m.* ~ -husks, *pl.* Ölbrüsen, *pl.* ~ -oil Olivenöl, Baumöl, *n.* ~ -ore ſ. olivenite. ~ -season Olivenernte, Ölese, *f.* ~ -shell Ölbeerwalze, Dattel (eine Schneckenart), *f.* ~ -skinned mit olivenfarbiger Haut. ~ -snail Thürhüter, *m.* ~ -tree Ölbaum, *m.* ~ -wood Olivenholz, *n.* ~ -yard Ölgarten, *m.*

olivenite, öl'-ı-vėn-ıt, *s.* Olivenerz, *n.* Earthy ~ Olivenitерde, *f.* Trihedral ~ Strahlerz.

oliver, öl'-ıv-ėr, *s. T.* Fußhammer, Tritthammer; *(Cant)* Mond, *m.* —s, *pl.* (Zigeunersprr.) Strümpfe, *pl.* ~'s in town der M. scheint. ~ puts his black night-cap on *fig.* der Mond versteckt sich hinter Wolken.

olivet, öl'-ı-vėt, *s.* Art künstliche Perle (im Handel mit wilden Völkerschaften), *f.*

olivil(e), öl'-ıv-ıl od. öl'-ıv-ıl, *s.* stärkeartige Pulver *n* aus Gummi der Olive.

olivine, öl'-ı-vın, *s. (T.* Min.) Olivin, *m.*

olla, öl'-lä, *s.* 1. ſ. oglio. 2. (ostind.) Palmblatt *n* als Schreibpapier. ‖—pod, *s. (Cant)* Landapotheker, *m.*

olite, öl'-lit, *s.* ſ. potstone.

olograph ſ. holograph.

olycoke, olykoke, ō'-lı-kōk, **olycook,** ō'-lı-kōōk, *s.* (Am.) ſ. oil-cake.

Olym. = Olympiad.

Olympiad, ō-lĭm'-pı-ăd, *s.* Olympiade (Zeitraum von 4 Jahren), *f.*

olympian, ō-lĭm'-pı-ăn, **olympic,** ō-lĭm'-pık, *a.* olympisch; *fig.* himmlisch. ~ blue Bergblau, *n.* ~ -green feinste Berggrün, *n.*

O. M. = old measurement.

olympionic, ō-lĭm-pı-ŏn'-ık, *s.* olympische Ode, *f.* × [Schulter.

omagra, ōm'-ä-grä, *s.* Gicht *f* in der

oma stamper, ō'-mä stämp'-pėr, *s.* Omastute, *f*, lange westindische Admiral (Muschelart), *m.* [n.

ombre (omber), ŏm'-bėr, *s.* L'Hombre,

ombrometer, ŏm-brŏm'-ėt-ėr, *s. T.* Regenmesser, *m.*

omee, ō-mē', *s. (Sl.)* Wirt, Hausherr (im Munde der fahrenden Künstler), *m.*

omega, ō-mē'-gä, *s.* Omega, *n*, letzte Buchstabe des griechischen Alphabets, *m*; *fig.* Ende, *n.*

omelet, omelette, ŏm'-ėl-ėt, *s.* Eierkuchen, *m.* ~ -stamper Pfannkuchen, *m.* Wolkenbacke (Muschelart), *f.*

omen, ō'-mĕn, *s.* Anzeichen (äußerlich: *cf.* **prognostic**), *n.* Vorbedeutung, *f.* ~, *v. a.* vorbedeuten. ‖—ed, —d, *a.* vorbedeutend. ‖—ing, *s.* V.

omental, ō-mĕnt'-ăl, *a.* auf die Netzhaut bezüglich (ſ. d. ſ. W.).

omentum, ō-mĕn'-tŭm, *s. (T.* Anat.) Netzhaut, *f.*

omer, ō'-mėr, *s.* ein hebräisches Maß, *n.*

ominate, ŏm'-ı-nät, *v. a.* (n. u.) bedeuten, weissagen. ~, *v. n.* (n. u.) vorbedeuten. [Vorbedeutung, *f.*

omination, ŏm-ı-nä'-shŭn, *s.* (n. u.)

ominous, ŏm'-ı-nŭs, *a.* —ly, *adv.* (to) Unglück weissagend, verhängnisvoll. ‖—ness, *s.* Vorbedeutende, Omindse, *n.*

omission, ō-mĭsh'-ŭn, *s.* Unterlassung; Auslassung; Übergehung, *f.* ~ to do what is good U. des Guten.

omissive, ō-mĭs'-ıv, *a.* auslassend, übergehend.

omit, ō-mĭt', *v. a.* auslassen, über-

gehen; unterlassen. ‖-tance, *s.* (n. u.) Nachsicht; Unterlassung, *f.* ×

ommost, *vulg.* = almost.

omnibus, ŏm-nĭ-bŭs (*pl.* —es), *s.* Omnibus (Wagen), *m.*

omnifarious, ŏm'-nĭ-fā'-rĭ-ŭs, *a.* von allerlei Art. [hervorbringend.

omniferous, ŏm-nĭf'-ĕr-ŭs, *a.* alles

omnific, ŏm-nĭf'-ĭk, *a.* allschöpferisch. ~ word Allmachtswort, *n.*

omniform, ŏm'-nĭ-fâwrm, *a.* von allen Gestalten. ‖-ity, ŏm-nĭ-fôr'-mĭ-tĭ, *s.* Allgestaltheit, *f.* [allerlei Arten.

omnigenous, ŏm-nĭj'-ĕn-ŭs, *a.* von

omniphagist, ŏm-nĭ-ŏf'-ă-jĭst, *s. (jest.)* einer, der alles ißt (was ihm vorgesetzt wird). [bärend.

omniparent, ŏm-nĭp'-ă-rĕnt, *a.* allgebärend.

omniparity, ŏm-nĭ-păr'-ĭ-tĭ, *s.* allgemeine Gleichheit, *f.*

omnipercipience, omnipercipiency, ŏm-nĭ-pĕr-sĭp'-ĭ-ĕns(ĭ), *s.* Wahrnehmung aller Dinge, *f.*

omnipercipient, ŏm-nĭ-pĕr-sĭp'-ĭ-ĕnt, *a.* alles wahrnehmend.

omnipotent, ŏm-nĭp'-ŏ-tĕnt, *a.* —ly, *adv.* allmächtig. —, *s.* Allmächtige, *m.*

omnipresence, (n. u.) **omnipresency,** ŏm-nĭ-prĕz'-ĕns(ĭ), *s.* Allgegenwart, *f.*

omnipresent, ŏm-nĭ-prĕz'-ĕnt, **omnipresential,** ŏm-nĭ-prĕ-zĕn'-shăl, *a.* allgegenwärtig.

omniscience, omnisciency, ŏm-nĭsh'-ĭ-ĕns(ĭ), *s.* Allwissenheit, *f.*

omniscient, ŏm-nĭsh'-ĭ-ĕnt, (n. u.) **omniscious,** ŏm-nĭsh'-ŭs, *a.* allwissend.

omnium, ŏm'-nĭ-ŭm, *s.* die einem Staatsanlehen als Unterpfand angewiesenen Gesamtgelder des Staatsschatzes, *pl.* ~-gatherum *lud.* bunte Gemenge, *n,* Mischmasch, *m.* [fressend.

omnivorous, ŏm-nĭv'-ŏ-rŭs, *a.* alles

omoplate, ō'-mō-plāt, *s.* (*T.* Anat.) Schulterblatt, *n.* [Nabelbruch, *m.*

omphalocele, ŏm'-făl-ō-sēl, *s.* (*T.* Med.)

omphaloptic, ŏm-fă-lŏp'-tĭk, *s.* (*T.* Opt.) Linsenglas, *n,* Glaslinse, *f.*

omphazite, ŏm'-fă-zĭt, *s.* (*T.* Min.) Omphazit (Spielart von Pyroxen), *m.*

omy, ō'-mĭ, *a.* (n. u.) locker, weich.

On. = Oregon (Am.).

on, ŏn, *prp.* 1. auf, an [s) Zustand der Ruhe: ~ my honour auf Ehre; ~ the table auf dem Tische; Stratford ~ Avon St. am A.; ~ one side of . . . auf einer Seite . . .; ~ the day of . . . am Tage von . . . b) Bewegung, Übertragung: To be dead ~ end for direkt losſteuern auf; The title devolved ~ his son . . . ging auf seinen Sohn über). 2. über (Addison ~ Italy; a treatise ~ electricity; loss ~ loss Verlust über Verlust). 3. bei (~ pain of death bei Todesstrafe; ~ receipt bei Empfang). 4. in (~ duty im Dienste; ~ fire in Brand; ~ second thought bei weiterem Nachdenken; ~ the contrary im Gegenteil). 5. zu (~ foot zu Fuß; ~ horseback zu Pferde). 6. unter (~ easy terms; ~ condition unter der Bedingung). 7. weiter (and so ~ und so weiter; go ~! weiter! read ~! lies weiter). 8. *Cf.* to attend, call, dote, wait ~. × ‖ ~, *adv.* an, auf (to have ~ anhaben); statt of (bei alten Dramat., z. B. I'm weary ~'t = of it; on'em = of them). I'm ~ topp, ich nehm's an. He's a little ~ er hat sich einen kleinen Spitz angetrunken. To be ~ am Spielen sein (im Theater); an der Reihe sein (als is. Freund). — Als überflüssige Partikel *vulg.*, z. B.: Who's that you're meaning ~? wen meinen Sie damit?

onager, ŏn'-ă-jĕr, *s.* wilde Esel, Waldesel, *m;* (alte) Steinwurfmaschine, *f.*

onanism, ō'-năn-ĭzm, *s.* Onanie, Selbstbefleckung, *f.*

once, wŭns, *adv.* einmal; einst; ehedem, vormals; (n. u.) dereinst. ~ for all ein- für allemal. ~ and again zuweilen. ~ in a blue moon *fam.* alle tausend Jahre einmal. ~ in a way, *(obs.)* ~ in a while dann und wann. ~ more noch einmal. All at ~ urplötzlich. At ~ auf einmal, plötzlich; (b. der Post) umgehend. For ~ diesmal. For ~ in a way ausnahmsweise. If I told him ~, I told him twenty times ich habe es ihm wenigstens zwanzigmal gesagt. That ~ jenes Mal, dieses eine Mal. ~, *c.* = when (~ he was roused, no one could stop him wenn er erst einmal gereizt war u. s. w.). ~ on shore, we pray no more *(prov.)* hat's man erlangt, wird nicht mehr gedankt. ~ a knave and never an honest man *(prov.)* wer einmal stiehlt, ist immer ein Dieb.

once, ŏns, *s.* (Tier) Unze, *f.*

on-come, ŏn'-kŭm, *s.* (schott.) plötzliche Regen-, Hagel-, Schneeschauer, *m.*

oncoming, —ing, *a. (poet.)* herannahend.

oncotomy, ŏng-kŏt'-ŏ-mĭ, *s.* Aufschneidung eines Geschwüres, *f.*

ondee, ŏn'-dē, *a.* (*T.* Her.) wellenförmig.

onding, ŏn'-dĭng, *s.* (schott.) Schneefall, Regenguß, *m.*

on-drive, ŏn'-drīv, *v. n.* (im Kricket) den Ball mit voller Macht nach rechts vom 'bowler' schlagen.

one, wŭn, *a.* ein, eine, ein; eins; man, jemand. ~ and all alle und jede. ~ another einander. ~ day eines Tags. ~ in ten einer unter zehn. ~ of these days dieser Tage. ~ of them einer (eine) von ihnen. He's ~ in a thousand seinesgleichen ist nicht so leicht wiederzufinden. He's the ~ er ist der rechte. × In ~ vereinigt; vereint. I have a good ~ ich habe einen guten . . . It's all ~ to me es ist mir ganz einerlei ob. gleich. It makes ~ shudder das macht einen schaudern. Such a ~ s. such. The little ~ der (die, das) kleine . . . The little ~s die Kleinen. You're ~ too many for me du bist mir über. ‖ ~, *adv.* (n. u. *Sp.*) allein; nur. ‖ ~, *v. a.* (n. u. *Ch.*) vereinigen.

one . . ., in Zuss. ~-berry, *s.* Einbeere *f (Paris quadrifolia).* ~-eyed, *a.* einäugig. ~-handed, *a.* einhändig. ~-horse, *a.* einspännig; (Am.) klein, gering. ~-in-ten, *s. (old Cant)* Geistliche, der den Zehnten erhält.

oneirocritic(al), ō-nī-rō-krĭt'-ĭk, *a.* traumdeutend. ~, *s.* Traumdeuter. —s, *s. pl.* Traumdeuterei, *f.*

oneiromancy, ō-nī-rŏm'-ăn-sĭ, *s.* Weissagung aus Träumen, *f.*

oneiroscopist, ō-nī-rŏs'-kō-pĭst, *s.* Traumausleger, *m.*

oneiroscopy, ō-nī-rŏs'-kō-pĭ, *s.* Traumdeutung *f.*

onely s. only. [deutungskunst, *f.*

one-member, wŭn'-mĕm-bĕr, *a.* (*T.* Politik) mit einem Abgeordneten.

onement, wŭn'-mĕnt, (n. u.) oneness, wŭn'-nĕs, *s.* Einheit, *f.*

oner, wŭn'-ĕr, *s. vulg.* der (die) Rechte, Wahre; *(Sl.)* Schlag, der keiner Wiederholung bedarf.

onerary, ŏn'-ĕr-ĕr-ĭ, *a.* lastbar, Last . . .

onerate, ŏn'-ĕr-āt, *v. a.* beladen, belasten; *fig.* beschweren.

onerstion, ŏn-ĕr-ā'-shŭn, *s.* Beladung, Belastung; *fig.* Beschwerung, *f.*

onerous, ŏn'-ĕr-ŭs, *a.* lästig, drückend, beschwerlich. [üblich für one's self.

oneself, wŭn-sĕlf', nicht gut, doch sehr

one-sided, wŭn'-sīd-ĕd, *a.* —ly, *adv.* einseitig. ‖-ness, *s.* Einseitigkeit, *f.*

onest, wŭn'-ĕst, = once.

one-subject-men, wŭn-sŭb'-jĕkt-mĕn, *s. pl.* Spezialisten (auf der Universität), *pl.*

oneyer (on-yer), ŏn'-ĭ-ĕr, *s.* Rentmeister (der Schatzkammer), *m.*

onfall, ŏn'-fâwl, *s.* = onslaught, attack.

on-going, ŏn'-gō-ĭng, *s.* (schott.) Betragen, *n,* Aufführung, *f.* [*m.*

on-hanger, ŏn'-hăng-ĕr, *s.* Anhänger,

onion, ŭn'-yŏn, *s.* Zwiebel, *f; (Cant)* Petschaft, *n.*

onlooker, ŏn'-lōōk-ĕr, *s.* Zuschauer, *m.*

onlooking, ŏn'-lōōk-ĭng, *a.* zuschauend.

only, ōn'-lĭ, *a.* einzig. The ~ one der allereinzigste. ~, *adv.* bloß, nur; allein. ~ not beinahe. × We heard it ~ yesterday wir haben es nur erst gestern gehört. ~-begotten Einziggeborne; *T.* Eingeborne, *m.* ~ bill *T.* Sola-Wechsel, *m.*

onocrotal, ŏn-ō-krŏt'-ăl, *s.* Kropfgans, *f.* Pelikan, *m.*

onofrite, ŏn'-ō-frīt, *s.* Merkurglanz, *m,* Selen-Quecksilber, *n.*

onomancy, ŏn'-ō-măn-sĭ, *s.* Wahrsagen aus dem Namen, *n.*

onomantic(al), ŏn-ō-măn'-tĭk, *a.* aus dem Namen weissagend.

onomatope, ō-nŏm'-ă-tōp, **onomatopœia,** ŏn-ō-măt-ō-pē'-ă, (n. u.) **onomatopy,** ŏn-ō-măt'-ō-pĭ, *s.* Onomatopöie, Klangnachahmung, *f.*

onplush, ŏn'-plŭsh, *s.* (Am.) = nonplus, Verlegenheit, *f.*

onset, ŏn'-sĕt, *s.* Anfall, Angriff; Ansturm; *fig.* Anfall; (n. u.) Anfang; Auffaß, Besaß, *m.* At the first ~ im ersten Anlaufe. To give an ~ einen Angriff thun. —, *v. a. ir.* (n. u.) angreifen; anfangen.

on-side, ŏn'-sīd, *s.* (im Fußballspiel) eigene Seite; (im Kricket) Seite *f* rechts vom 'bowler'.

onslaught, ŏn'-slâwt, *s.* (l. u.) Angriff, Anfall; Sturm; (schott.) Einfall, *m.*

onst, wŭnst, *vulg.* (Am.) = once.

onstand, ŏn'-stănd, *s.* Ersatzgeld n des anziehenden Pachters an den abziehenden. [*m.*

onstead, ŏn'-stĕd, *s.* einzelne Pachthof, **on't** = on it.

onto, ŏn'-tō, *prep. col.* in der Richtung nach; gegen . . . hin, nach . . . hin; vorwärts auf . . . zu.

ontologic(al), ŏn-tō-lŏj'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* (*T.* Philos.) ontologisch.

ontologist, ŏn-tŏl'-ō-jĭst, *s.* Metaphysiker, *m.*

ontology, ŏn-tŏl'-ō-jĭ, *s.* (*T.* Philos.) Ontologie, Wesenlehre, *f.*

onward, ŏn'-wĕrd, *adv.* vorwärts, voraus; weit; ferner, weiter. ~, *a.* vorgerückt; vermehrt, verbessert; gefördert, leitend. Directly ~ gerade **onwards,** ŏn'-wĕrdz s. onward. [fort.

ony, ō'-nĭ, *a. (O. E. & schott.)* = any.

onycha, ŏn'-ĭ-kă, *s.* Onyx, *m;* indische Muschelschale, die verbrannt wie Moschus riecht.

onyx, ō'-nĭks, *s.* Onyx, *m.* ~-agate Achat-Onyx, *m.* ~-shell Porzellane, *f,* blaue Schlangenkopf (eine Muschel), *m.* [*m.*

oolite, ō'-ō-lĭt, *s.* Oolith, Rogenstein, **oolitic,** ō-ō-lĭt'-ĭk, *a.* oolitisch.

oology, ō-ŏl'-ō-jĭ, *s.* Eierkunde, *f.*

oop, ōōp, *v. a.* (schott.) binden; **ooost** s. oast. [einigen.

ooze, ōz, *s.* Ausfluß; Schlamm; Quell, *m;* Lohbrühe, *f.* —, *v. n.* ablaufen, abfließen; wegsickern. To ~ out es ist zu.

fällig an den Tag gekommen. ~, *v. a.* durchsickern machen, bestillieren.

ooziness, ōz'-ĭ-nĕs, *s.* Schlammige, *n.*

oozy, ōz'-ĭ, *a.* schlammig. × ~ bottom ob. ground Schlickgrund, *m.*

Op., op. = opposite, opposition.

O. P. = Order of Preachers.

O. P. = out of print vergriffen; = opposite the prompter gegenüber dem Souffleurkasten.

opacate, ō-pāk'-āt, *v. a.* (n. u.) verdunkeln; beschatten.

opacity, ō-păs'-ĭ-tĭ, *s.* Dunkelheit; Undurchsichtigkeit, *f.*

opacous, ō-pā'-kŭs, *a.* (n. u.) dunkel, schattig; undurchsichtig. ‖-ness, *s.* Dunkelheit; Undurchsichtigkeit, *f.*

opake ſ. opaque.

opal, ō'-păl, *s.* Opal (Edelstein), *m.* ‖-esce, —ĕs', *v. n.* opalisieren. ‖-escence, —ĕs'-ĕns, *s.* Schillern, Farbenspielen, Opalisieren, *n.* ‖-escent, ĕs'-ĕnt, *a.* buntschillernd, opaleszierend. ~-glass Milchglas, *n.* ‖-ine, ō'-păl-ĭn, *a.* opalartig. ſsichtig.

opaque, ō-pāk', *a.* dunkel, undurch-

ope, ōp, *v. a. & n.* = to open.

ope, *a. (poet. n. u.)* ſ. open.

open, ō'-pn, *v. a.* öffnen, aufmachen, (Brief) erbrechen; eröffnen; (im Paßsibum) bersten; *fig.* anfangen, beginnen; eröffnen, entdecken, (das Herz) aufschließen; (a mine) den Betrieb (einer Grube) eröffnen; erklären, auslegen. × ~, *v. n.* sich öffnen, aufgehen; aufblühen; sich zeigen; eröffnet werden (z. B. the school); beginnen; hellen, anschlagen. To ~ flat (*T.* Börse) anfangs flau sein. To ~ the ball (Sport) der erste sein; *fam.* etwas zuerst thun; den Streit anfangen. To ~ the body Stuhlgang verschaffen. To ~ the files (*T.* Mil.) die Glieder öffnen. To ~ the harbour vor dem offenen Hafen sein. To ~ trees at the root Bäume am Fuße besocken. To ~ upon any one ausschimpfen; (upon a thing) hinausgehen auf, die Aussicht haben auf. ‖ ~, *a.* offen (i. d. B.); frei; (to) bloßgestellt, ausgesetzt; öffentlich; offenbar, augenscheinlich; offenherzig, freimütig, geradsinnig; (*T.* Com.) o., laufend; liquid; frei heraus; mild, weich, gelinde (Eis, Wetter); o. (d. Lauten). ~ to question fraglich. ~-air-life Leben *n* in der freien Luft. ~-block (*T.* Masch.) offene Zapfenlager, *n.* ~-burning coal Sinterkohle, *f.* ~-event (Sport) Rennen *n*, wozu jeder sich Meldende zugelassen wird. ~-fire *T.* Frischfeuer, *n.* ~-hawse (*T.* Naut.) klare Verzeitung, *f.* ~-land Ackerland, *n.* ~-verdict Wahrspruch *m* der Geschwornen in zweifelhaften Fällen und in Ermangelung von Zeugen. ~-wire (*T.* Tel.) Luftleitung, *f.* ~-workings, *pl.* (*T.* Bergb.) Tagebau, *m.* In the ~ air unter freiem Himmel. In ~ court öffentlich vor Gericht. In the ~ street auf öffentlicher Straße. I'm ~ to an offer *fam.* ich lasse mit mir handeln. The ~ world die weite Welt. To be ~ with any port *T.* einem Hafen gegenüber sein. To throw ~ öffnen. To set ~ öffnen. ‖ ~, *s.* ~ at the joint, ~ of the fellies (*T.* Artill.) Spielraum *m* zwischen den Felgen neuer Räder, *m.*

opener, ō'-pn-ĕr, *s.* Öffnende, *fig.* Erklärer, Ausleger; Zerteiler, *m*; *T.* eröffnende Mittel, *n*; (*T.* Masch.) ſ. opening-machine.

open . . ., in Zuſ. ~-cut, *s.* (*T.* Bergw.) Tagebau, *m.* ~-eyed, *a.* wachsam, lauernd. ~-handed, *a.* freigebig. ~-handedness Freigebigkeit, *f.* ~-hearted, *a.* offenherzig. ~-mindedness geistige Empfänglichkeit, *f.*

opening, —ing, *s.* Öffnung, *f*; Einschnitt, *m*; Fensteröffnung, *f*; (*T.* Bergw.) Hohlraum, *m*; Anlaß; Anfang, *m*; Eröffnung; Durchfahrt, *f.* Durchgang, *m*; Lichtung, *f*; Lagen, *n*; Einbruch, Schramm, Schlitz (beim Steinbrechen), *m*; (*T.* Com.) Absatzweg, *m*; (Am.) Wäldchen *n*, wo die Bäume 10—20 Fuß auseinanderstehen; Stollenlager (am Blech eines Flintenschlosses), *n.* ~ the chest (*T.* Turnk.) Brusterweiterung, *f.* ~-bit (*T.* Mech.) Reibahle, *f.* ~-out (*T.* Schmied.) Auftreiben, *n.* ~ machine *T.* Wolf, Teufel (Maschine), *m.* ~-speech Eröffnungsrede, *f.* ~ table (*T.* Post) Entkartungstisch, *m.*

openly, *adv.* ö. open.

openness, —nĕs, *s.* Offenheit, *f*, Offenherzigkeit; Klarheit, Deutlichkeit; Gelindigkeit, Milde (des Wetters), *f.*

open . . ., in Zuſ. ~-steek, *a.* (Stickerei) durchbrochen; *fig.* schnörkelhaft; zerbrechlich. ~-tide, *s.* Vorfrühling, *m*; *(obs.)* Heiratszeit (v. Epiphanias bis Aschermittwoch), *f*; *(provinc.)* Zeit, nachdem das Korn eingeheimst ist. ~-work, *s. & a.* durchbrochene Arbeit, *f*; durchbrochen (gearbeitet).

opera, ŏp'-ĕr-ă, *s.* Oper, *f.* ~-basket Fußkorb (zur Erwärmung der Füße), *m.* ~-cloak Theatermantel, *m.* ~-dancer Ballettänzer(in), *m(f).* ~-glass Opernglucker, *m.* ~-hat Klapphut, *m.* ~-house Opernhaus, *n.* ~-tie amerikanische Halsbinde *f* mit Schnalle.

operable, ŏp'-ĕr-ă-bl, *a.* (n. u.) thunlich.

operance, —ăns, —cy, *s.* (l. u.) Wirken, *n.* ſwirkend.

operant, —ănt, *a.* (n. u.) wirksam;

operate, ŏp'-ĕr-āt, *v. n.* (on, upon) wirken, Wirkung haben, auch *fig.*; (*T.* Med.) operieren. To ~ to good or ill zum Guten ob. Bösen wirken. ~, *v. a.* bewirken; in Gang setzen.

operatic(al), ŏp-ĕr-ăt'-ĭk, *a.* Oper(n)...; opernmäßig. ~ music Opernmusik, *f.*

operating, ŏp'-ĕr-āt-ĭng, *a.* ~-room, -theatre anatomische Saal (in Spitälern), *m.*

operation, ŏp-ĕr-ā'-shŭn, *s.* (on) Wirkung; Wirksamkeit; Unternehmung, *f*; Verfahren, *n*, Verrichtung; (on) (*T.* Chir. & Mil.) Operation, *f.*

operative, ŏp'-ĕr-ă-tĭv, *a.* wirksam, wirkend, kräftig, thätig. ~, *s.* Fabrikarbeiter, *m.*

operator, ŏp'-ĕr-āt-ĕr, *s.* der, welcher wirkt, thätig ist; Handarbeiter; Operateur, Wundarzt; Spekulant, *m*; Last-, Arbeits-, Hinter-, Ausübungsmaschine; Arbeitsthür (eines Flammofens), *f.*

opercular, ŏ-pĕr'-kŭ-lĕr, **operculate (d),** ŏ-pĕr'-kŭ-lāt(ĕd), *a. T.* einen Deckel habend. ſdeckelförmig.

operculiform, ŏ-pĕr'-kŭ-lĭ-fàwrm, *a. T.*

operculum, ŏ-pĕr'-kŭ-lŭm, *s.* (*T.* Bot. & Zool.) Deckel (einer Kapsel), *m.*

operose, ŏp-ĕr-ōs', *a.* —ly, *adv.* arbeitsam; mühsam. ‖-ness, *s.* Mühsamkeit, *f.*

operosity, ŏp-ĕr-ŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Arbeitsamkeit; Thätigkeit; Mühsamkeit, *f.*

opertaneous, ŏp-ĕr-tā'-nē-ŭs, *a.* geheim.

opetide, ōp'-tīd, *s.* ſ. open-tide.

ophicleid, ŏf'-ĭ-klīd, *s.* (*T.* Mus.) Schlangenhorn, *n*, Ophikleide, *f.*

ophiolatry, ŏf-ĭ-ŏl'-ă-trĭ, *s.* Schlangenanbetung, *f.* ſ*m*; *cf.* ophite.

ophiolite, ŏf'-ĭ-ŏl-īt, *s.* Art Serpentin.

ophiologic(al), ŏf-ĭ-ŏ-lŏj'-ĭk, *a.* auf Schlangenkunde bezüglich.

ophiologist, ŏf-ĭ-ŏl'-ŏ-jĭst, *s.* Schlangenkundige, *m.* ſkunde, *f.*

ophiology, ŏf-ĭ-ŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Schlangen-

ophiomorphite, ŏf-ĭ-ŏ-mŏr'-fīt, *s.* Schlangenstein, *m.* ſschlangenartig.

ophiomorphous, ŏf-ĭ-ŏ-mŏr'-fŭs, *a.*

ophiophagous, ŏf-ĭ-ŏf'-ă-gŭs, *a.* schlangenessend. ſstein, *m.*

ophite, ŏf'-īt, *s.* Ophit, Schlangen-

ophiuchus, ŏf-ĭ-ū'-kŭs, *s. T.* Schlangenträger (Sternbild), *m.*

ophthalmic, ŏf-thăl'-mĭk, *a. T.* Augen... ~ hospital, ~ infirmary Augenheilanstalt, *f.* ~, *s.* Augenmittel, Augenwasser, *n.*

ophthalmography, ŏf-thăl-mŏg'-rā-fĭ, *s.* Beschreibung des Auges, *f.*

ophthalmoscope, ŏf-thăl'-mō-skōp, *s. T.* Augenspiegel, *m.*

ophthalmoscopy, ŏf-thăl-mŏs'-kō-pĭ, *s.* Augenbeutung, *f.* ſzündung, *f.*

ophthalmy, ŏf'-thăl-mĭ, *s.* Augenent-

opiate, ō'-pĭ-āt, *s.* Opiat, Schlafmittel, *n.* auch *fig.* ~, *a.* einschläfernd, auch *fig.* ~, *v. a.* (l. u.) in Schlaf lullen, auch *fig.* ſbringend.

opiferous, ō-pĭf'-ĕr-ŭs, *a.* (n. u.) Hilfe

opifice, ŏp'-ĭ-fĭs, *s.* (n. u.) Handarbeit, *f*, Stück Arbeit, *n.*

opificer, ō-pĭf'-ĭs-ĕr, *s.* Arbeiter, *m.*

opinable, ō-pĭn'-ă-bl, *a.* (n. u.) vermutbar, denkbar.

opination, ŏp-ĭn-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Meinung, *f.* Bedünken, *n.*

opinative, ō-pĭn'-āt-ĭv, *a.* (n. u.) ſ. opiniative. ſkopf, *m.*

opinator, ō-pĭn'-ā-tĕr, *s.* (n. u.) Stein-

opine, ō-pĭn', *v. n.* denken, meinen, der Meinung sein. ‖-r, *s.* der, welcher seine Meinung sagt; Starrkopf, *m.*

opiniastre, ŏp-ĭn-ĭ-ăs'-tĕr, **opiniastrous,** *a.* (n. u.) starrsinnig.

opiniate, ō-pĭn'-ĭ-āt, *v. a.* (n. u.) hartnäckig behaupten.

opiniative, ō-pĭn'-ĭ-ă-tĭv, *a.* —ly, *adv.* starrsinnig; eingebildet. ‖-ness, *s.* Hartnäckigkeit, *f*, Starrsinn, *m.*

opiniator, ō-pĭn-ĭ-āt'-ĕr, *s.* (n. u.) Starrkopf, *m.*

opiniatrety, ō-pĭ-nĭ-āt'-rĕ-tĭ, **opiniatry,** ō-pĭn'-ĭ-ă-trĭ, *s.* (n. u.) Hartnäckigkeit, *f*, Starrsinn, *m.*

opinion, ō-pĭn'-yŭn, *s.* Meinung; gute M., *f*; Dünkel; (n. u.) gute Ruf, *m.* Oath of ~ (*T.* schott. Recht) Eid *m* auf das, was man für Thatsache hält. I have no great ~ of... ich halte nichts von... In my ~ nach meiner M. To be of ~ der Meinung sein, dafür halten. To have no ~ of nicht viel wovon halten. To injure one in one's ~ jm. eine böse Meinung von jm. beibringen. ~, *v. n.* (n. u.) meinen. ‖-ate, —ately, —ated ſ. —ative &c. ‖-atist, *s.* Starrsinnige, *m.* ‖-ative, *a.* —ively, *adv.* starrsinnig. ‖-iveness, *s.* Starrsinn, *m.* ‖-ed, —d, *a.* besonderen Meinungen anhängend, wunderlich. ‖-ist, *s.* ſ. opiniator.

opinuated, ō-pĭn'-yōō-āt-ĕd, *a.* (Am.) hartnäckig. ſdas Opium, *f.*

opiology, ō-pĭ-ŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Schrift über

opiparous, ō-pĭp'-ă-rŭs, *a.* (n. u.) kostbar, prächtig. ſHilfe, *f*, Beistand, *m.*

opitulation, ō-pĭt-ŭ-lā'-shŭn, *s.* (n. u.)

opium, ō'-pĭ-ŭm, *s.* Opium, *n*, Mohnsaft, *m.* ~-master Vorsteher *m* eines

Opiumhauses (eines Londoner Matrosenviertels). ſm.
ople-tree, ō'-pl-trē, *s.* Waſſerholunder,
opobalsam, ŏp-ō-bāwl'-sām, *s.* arabiſche Balſam, Balſam von Gilead, *m.*
opodeldoc, ŏp-ō-dĕl'-dŏk, *s. T.* Opodeldok, *m.*
opopanax, opoponax, ō-pŏp'-ā-năks, *s.* Opopanax, Panaxgummi, *n.*
opossum, ō-pŏs'-sŭm, *s.* Beutelthier, Opoſſum, *n.*
oppidan, ŏp'-ĭ-dăn, *s.* Städter; Externus, in der Stadt wohnende Schüler, *m.* ~, *a.* (n. u.) ſtädtiſch.
oppignerate, ŏp-pĭg'-nĕr-āt, *v. a.* (n. u.) verpfänden.
oppilate, ŏp'-pĭ-lāt, *v. a. T.* verſtopfen.
oppilation, ŏp-pĭ-lā'-shŭn, *s. T.* Verſtopfung, *f.*
oppilative, ŏp'-pĭ-lā-tĭv, *a.* verſtopfend. ‖~ness, *s.* Verſtopfende, *n.*
oppilate, oppleted, ŏp-plēt'(-ĕd), *a.* (n. u.) angefüllt, voll.
oppletion, ŏp-plē'-shŭn, *s.* (n. u.) Anfüllung, Überfüllung, *f.*
oppone, ŏp-pōn', *v. a.* (n. u.) ſ. oppose.
opponency, ŏp-pō'-nĕn-sĭ, *s.* Einwendung, *f.* Opponieren, *n.* Disputation, *f.*
opponent, ŏp-pō'-nĕnt, *a.* entgegengeſetzt; entgegenſtehend, gegenüber. ~, *s.* Gegner; Opponent, *m.*
opportune, ŏp-pŏr-tūn', *a.* —ly, *adv.* bequem gelegen, günſtig; zur rechten Zeit. ‖~ness, *s.* Bequeme, Gelegene, *n.* ~, *v. a.* (n. u.) anpaſſen.
opportunity, ŏp-pŏr-tū'-nĭ-tĭ, *s.* gelegene Zeit, Gelegenheit (die man ſucht: *cf.* occasion), *f.* By the first ~ mit erſter G. To take ~ die G. ergreifen. ſſetzbar, widerſtehlich.
opposable, ŏp-pōz'-ā-bl, *a.* entgegen-
opposal, ŏp-pōz'-ăl, *s.* Widerſtand, *m.*
oppose, ŏp-pōz', *v. a.* (to) entgegenſetzen, auch *fig.*; gegenüberſtellen; widerſtehen; entgegen ſein. ~, *v. n.* (against) ſich widerſetzen; opponieren, Einwürfe machen (mit Gründen: *cf.* to object). ‖~less, *a.* (n. u.) unwiderſtehlich. ſNebenbuhler, *m.*
opposer, —ĕr, *s.* Gegner, Widerſacher;
opposite, ŏp'-pō-zĭt, *a.* —ly, *adv.* entgegengeſetzt; (to) gegenüberliegend; widerſtreitend, (to) zuwider. ~angles, *pl.* Gegenwinkel, *pl.* ~ cones, *pl.* Gegenkegel, *pl.* ~, *s.* Gegenüberliegende; Entgegengeſetzte, *n*; Gegner, Widerſacher, *m.* ‖~ness, *s.* Entgegengeſetzte, *n.*
opposition, ŏp-pō-zĭsh'-ŭn, *s.* Gegenüberſtehen, *n*; Widerſtreit, *m*; Entgegenſetzung; (to) Oppoſition, Einrede, Gegenpartei, Oppoſition, *f*; (*T.* Aſtr.) Gegenſchein, *m.* In ~ to im Gegenſatz zu. ~ -line Linie von Dampfbooten, Dampfwagen, Telegraphen ꝛc., die von der Gegenpartei errichtet worden iſt, *f.* ‖~ist, *s.* Oppoſitionsmann, *m.*
oppositive, ŏp-pŏz'-ĭ-tĭv, *a.* entgegenſtellbar; Oppoſitions . . .
oppress, ŏp-prĕs', *v. a.* bedrücken, bedrängen; unterdrücken; überwältigen; (*T.* Med.) beklemmen.
oppression, ŏp-prĕsh'-ŭn, *s.* Druck, *m.* Bedrückung; Unterdrückung, *f*; Elend, *n*; Grauſamkeit, (*T.* Med.) Beklemmung, *f.*
oppressive, ŏp-prĕs'-ĭv, *a.* —ly, *adv.* (be)drückend; grauſam. ‖~ness, *s.* Bedrückende; Tyranniſche, *n.*
oppressor, ŏp-prĕs'-ĕr, *s.* Bedrücker; Unterdrücker, *m.*
opprobrious, ŏp-prō'-brĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* ſchimpflich; ſchmachbeladen. ‖~ness, *s.* Schimpflichkeit, Schmählichkeit, *f.*
opprobrium, ŏp-prō'-brĭ-ŭm, (n. u.) **opprobry,** ŏp-prō'-brĭ, *s.* Schimpf, *m*, Schmach (im Urteil der Leute: *cf.* infamy), *f.*
oppugn, ŏp-pūn', *v. a. fig.* beſtreiten, bekämpfen; ſich widerſetzen.
oppugnancy, ŏp-pŭg'-năn-sĭ, **oppugnation,** ŏp-pŭg-nā'-shŭn, *s.* Widerſtand; Widerſtreit, *m.*
oppugnant, ŏp-pŭg'-nănt, *a.* beſtreitend, widerſtrebend.
oppugner, ŏp-pūn'-ĕr, *s.* Beſtreiter, Gegner, Widerſacher, *m.*
opsimathy, ŏp-sĭm'-ă-thĭ, *s.* (l. u.) ſpäte Erlernen, Studieren im Alter, *n.*
opt., Opt. = optative; optic; optics.
opt, ŏpt, *s.* (Schul-*sl.*) Primus, beſte Schüler, *m.* ſwert.
optable, ŏp'-tă-bl, *a.* (n. u.) wünſchens-
optate, ŏp'-tāt, *v. a.* (n. u.) wählen, wünſchen. ſWunſches, Wunſch, *m.*
optation, ŏp-tā'-shŭn, *s.* Ausdruck eines
optative, ŏp'-tă-tĭv, *a.* einen Wunſch ausdrückend. ~ mood (*T.* Gram.) Optativ, *m.* ~, *s. T.* O., *m*; (l. u.) Wünſchenswerte, *n.*
optic(al), ŏp'-tĭk, *a.* Seh . . .; optiſch. ~ angle *T.* Geſichtswinkel, *m.* ~ nerves, *pl.* Sehnerven, *pl.* —al square Winkelſpiegel, *m.* ~, *s. (obs.)* Auge; Augenglas; Vergrößerungsglas, *n.*
optician, ŏp-tĭsh'-ăn, *s.* Optiker; Kenner der Optik, *m.* ſlehre, *f.*
optics, ŏp'-tĭks, *s. pl.* Optik, Lichtoptimacy, ŏp'-tĭ-mă-sĭ, *s.* Adeligen, Ariſtokraten, *pl.*
optimate, ŏp'-tĭ-māt, *a.* adelig, zu dem Adelſtande gehörend.
optimates, ŏp-tĭ-mā'-tēz, *s. pl.* Ariſtokraten (im alten Rom), *pl.*
optime, ŏp'-tĭ-mē, *s.* (in Cambridge) der ein gutes Examen gemacht hat.
optimism, ŏp'-tĭ-mĭzm, *s.* Optimismus, *m.* Lehre von der beſten Welt, *f.*
optimist, ŏp'-tĭ-mĭst, *s.* Optimiſt, *m.*
optimity, ŏp-tĭm'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Zuſtand des Beſten, *m*, Beſte, *n.*
optimize, ŏp'-tĭm-īz, *v. n.* die Anſichten eines Optimiſten haben.
option, ŏp'-shŭn, *s.* Wahl (freier als choice), *f*; Wahlrecht, *n.* At ~ nach Belieben. To leave to one's ~ jm. die W. laſſen. ‖~al, *a.* der W. überlaſſen; freiſtellend, fakultativ.
optogram, ŏp'-tō-grăm, *s.* photographiſche Bild *n* durch teilweiſe Belichtung der Netzhaut. ſmeſſer, *m.*
optometer, ŏp-tŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Sehweite-
opulence, opulency, ŏp'-ū-lĕns(ĭ), *s.* Wohlhabenheit, *f*, große Reichtum, *m.*
opulent, ŏp'-ū-lĕnt, *a.* —ly, *adv.* wohlhabend, reich (an Land, Vieh ꝛc.).
opuntia, ŏ-pŭn'-shĭ-ă, *s.* Feigendiſtel, Blutfeige, *f.* ſkleine Schrift, *f.*
opuscule, ŏp-ŭs'-kūl, *s.* Werkchen, *n.*
Or. = Oregon.
or, ŏr, *c.* oder; *(poet.)* auch für either, whether. ~ else ſonſt, wo nicht. Half an hour ~ ſo ungefähr eine halbe Stunde. ~, *adv.* (ſchott.) bevor, ehe. ~ ever bevor, ehe.
or, *s.* (*T.* Her.) Goldfarbe, *f.* Gold, *n.*
orach, orache, ŏr'-ăk, *s.* Melde, *f.*
oracle, ŏr'-ă-kl, *s.* Orakel, *n.* Götterſpruch, *m*; O. erteilende Gottheit, *f*; Ort, wo das O. erteilt wurde; weiſe Ratgeber, *m.* To work the ~ weiſe etwas pfiffig auslegen; *(Cant)* einen Raub ausbecken. ~, *v. n.* (n. u.) ausſprechen, weisſagen.
oracular, ō-răk'-ū-lĕr, **oraculous,** ō-răk'-ū-lŭs, *a.* —ly, *adv.* Orakel ausſprechend; orakelmäßig; dunkel; anmaßlich; gebieteriſch. ‖~ness, *s.* Orakelmäßige, *n.*
oragious, ō-rā'-jŭs, *a.* (l. u.) ſtürmiſch.
oraison, ŏr'-ĭ-zŏn, *s.* ſ. orison.
oral, ō'-răl, *a.* —ly, *adv.* mündlich.
orange, ŏr'-ănj, *s.* Orangenbaum, *m*; Orange, *f.* Sweet ~ Apfelſine, *f.* "—s-and-lemons" ein Kinderſpiel mit dieſen Worten als Anfangsvers eines Liedchens. ~ -chip Orangenſchnitte, *f.* ~ -coloured orangegelb. ~ -flower Orangenblüte, *f.* ~ -house Orangerie, *f.* ~ -lily Feuerlilie, *f.* ~ -musk Pomeranzenbirne, *f.* ~ -peel Orangenſchale, *f.* ~ -sherbet Orangenlimonade, *f.* ~ -snuff mit Orangenblüten angemachte Schnupftabak, *m.* ~ -stamper gekrönte Landkartentute (Muſchelart), *f.* ~ -tawny orangenbraun. ~ -tip Orangenfalter, *m.* ~ -tree Orangenbaum, *m.* ~ -water Orangenblütenwaſſer, *n.* ~ -wife, ~ -woman Apfelſinenhändlerin, *f.*
orangeade, —ād', *s.* Orangeade, *f*, Orangenwaſſer, *n.*
orangeat, ŏr'-ăn-zhăt, *s.* verzuckerte Orangenſchale, *f.*
Orangeman, —măn, *s.* iriſche Anhänger *m* des Proteſtantismus.
orangery, —ĕr-ĭ, *s.* Orangerie, *f.*
orang-outang, ō-răng-ō'-tăng, *s.* Orang-Utan, *m.*
oration, ō-rā'-shŭn, *s.* (ausgearbeitete, künſtleriſche) Rede, *f* (*cf.* speech). ~, *v. n.* (n. u.) eine R. halten.
orator, ŏr'-ă-tĕr, *s.* Redner; Bittſteller, *m.* ~ -like redneriſch, oratoriſch.
oratorial, ŏr-ă-tō'-rĭ-ăl, **oratorical,** ŏr-ă-tŏr'-ĭ-kăl, *a.* —ly, *adv.* redneriſch, oratoriſch.
oratorian, ŏr-ă-tō'-rĭ-ăn, *s.* Ordensgeiſtliche *m* vom Oratorium des heiligen Hieronymus zu Rom.
oratorio, ŏr-ă-tō'-rĭ-ō, *s.* (*T.* Muſ.) Oratorium; Bethaus, *n*, Kapelle, *f.*
oratorious, ŏr-ă-tō'-rĭ-ŭs, *a.* ſ. oratorial. ſRedner ſpielen.
oratorize, ŏr'-ă-tĕr-īz, *v. n.* (l. u.) den
oratory, ŏr'-ă-tĕr-ĭ, *s.* Redekunſt; Redeübung; Beredſamkeit, *f*; Betzimmer, *n.* ſs. Redner in; Bittſtellerin, *f.*
oratress, ŏr'-ă-trĕs, **oratrix,** ŏr'-ă-trĭks,
orb, ŏrb, *s.* 1. Kreis, Sphäre, *f.* Rund, *n.* Kugel, *f*; Erdkreis; Himmelskörper; Augapfel, *m*; Planetenbahn, *f.* His wandering ~s ſein wandernder Blick. 2. (n. u.) blinde Fenſter, *n.* —s, *pl.* gotiſch-verzierte Sims, *m.* ~, *v. a.* runden, in einen K. formen. ‖~ -fish Seekröpfer, Kugelfiſch, *m.*
orbate, ŏr'-bāt, *a.* (n. u.) verwaiſt.
orbation, ŏr-bā'-shŭn, *s.* (n. u.) Verwaiſtſein, *n*, Verwaiſung; Armut, *f.*
orbod, ŏrbd, *a.* kreisförmig, kugelförmig, ſphäriſch. ſſphäriſch.
orbic(al), ŏr'-bĭk(-ăl), *a.* kugelförmig,
orbicular, ŏr-bĭk'-ū-lĕr, *a.* —ly, *adv.* kreis-, kugelförmig. ‖—ness, *s.* Kreis-förmigkeit, *f.* ſförmig, gerundet.
orbiculate(d), ŏr-bĭk'-ū-lāt-ĕd, *s.* kreis-
orbiculation, ŏr-bĭk-ū-lā'-shŭn, *s.* Gerundetſein, *n*, Rundung, *f.*
orbis, ŏr'-bĭs, *s.* ſ. orb-fish.
orbit, ŏr'-bĭt, *s.* Bahn (eines Himmelskörpers), *f*; Gleis, *n*; Augenhöhle, *f.* ‖—al, —ar, *a.* ſich auf die Bahn eines Himmelskörpers beziehend. ‖—olite, ŏr-bĭt'-ō-lĭt, *s.* verſteinerte Ring-, Kreis- od. Scheibenmuſchel, *f.*
orbitude, ŏr'-bĭt-ūd, **orbity,** ŏr'-bĭt-ĭ, *s.* (n. u.) Verwaiſtſein, *n.*

orby, ôrb'-I, *a.* kreisförmig.
orc, ôrk, *s.* Nordkaper (Fisch), *m.*
orcein(e), ôr'-se-in, *s.* Orcein, Flechtenrot, *n* ($C_7H_7NO_3$).
orchal, ôr'-kăl, *s.* Weinstein, *m.*
orchanet, ôr'-kă-nĕt, *s.* (Bot.) rote Ochsenzunge, *f.*
orchard, ôr'-chêrd, *s.* Obstgarten; *(obs.)* Garten, *m.* ~ -grass Brautgras, Knaulgras, *n.* ‖-ing, *s.* Obstbau, *m.* Obstzucht, *f.* ‖-ist, *s.* Obstgärtner, *m.*
orchell, orchella-weed ſ. archil.
orchestra, ôr'-kĕs-tră, *s.* Orchester (t. b. B.), *n.*
orchestral, ôr'-kĕs-trăl, orchestric, ôr-kĕs'-trĭk, *a.* Orchester . . .
orchestration, ôr-kĕs-trā'-shŭn, *s.* Instrumentation (für Orchester), *f.*
orchestre, ôr'-kĕs-tĕr, *s.* (n. u.) ſ. orchestra.
orchidaceous, ôr-kĭ-dā'-shŭs, orchideous, ôr-kĭd'-I-ŭs, *a.* Orchideen . . .
orchis, ôr'-kĭs, *s.* Knabenkraut, *n*, Orchidee, *f.* Little purple-flowered ~ Zwergknabenkraut. Male-handed ~ handförmige K. Female-handed ~ geflechte K.
orcin(e), ôr'-sĭn, *s.* Orcin (Farbstoff aus Flechten), *n* ($C_7H_8O_2$).
ord. = ordinance, ordinary. [*m.*
ord, ôrd, *s.* (n. u.) Spitze, *f*; Anfang, *m*, Würde; Satzung, *f*; ſ. ordnance.
ordain, ôr-dān', *v. a.* anordnen, verordnen; (for, to) bestimmen; setzen; (einen Priester) ordinieren. ‖-able, *a.* ſ. ordinable. ‖-er, *s.* Anordner; Ordinierende; der, welcher Geistliche in ihr Amt einführt, *m.*
ordalean, ôr-dā'-lĭ-ăn, *a.* (n. u.) zu einem Gottesurteile gehörig.
ordeal, ôr'-dē-ăl, *s.* Gottesurteil, *n*; *fig.* strenge Probe, *f.*
order, ôr'-dêr, *s.* Ordnung, *f*; gute Zustand, *m*; Verordnung, *f*; Befehl, *m*; (*T.* Com.) Order, *f*, Auftrag, *m*, Bestellung; Anweisung; Maßregel, *f*; Lieferungsschein, *m*; Freibillet, *n*; Sitte, Gewohnheit, *f*; Absicht; Klasse, *f*, Rang, Stand; Orden, *m*; religiöse Brüderschaft; Klasse, Reihe; (*T.* Archit.) Säulenordnung, *f.* —s, *pl.* die (heiligen) Weihen, *pl.*, geistliche Stand, *m.* ~ I zur O. I —s in Council Kabinettsbefehle, *pl.* ~ of succession *T.* Kummerfolge, *f.* ~ of the day (*T.* Parl.) Tagesordnung; (*T.* Mil.) Tagesordre, *f.* General ~ Armeebefehl, *m.* In good ~ in gutem Zustande. In ~ that . . . damit, auf daß. In ~ to um zu . . .; zufolge. Out of ~ unordentlich; unwohl. To confer —s ordinieren. To enter into holy —s die heiligen Weihen empfangen. To give —s about bestellen, befehlen. To put in ~ in O. bringen. To take —s in den geistlichen Stand treten, sich ordinieren lassen. Upon ~ auf Order, im Auftrage von. We touched Falmouth for —s wir liefen Falmouth an, um Anweisung zu empfangen, wohin wir segeln sollten. ‖ ~, *v. a.* ordnen, in O. bringen, einrichten; anordnen; bestimmen, verordnen; befehlen; bestellen; (Arznei) verschreiben; (bibl.) züchtigen; (l. u.) zum Priester ordinieren. —ed garden wohlgepflegte Garten, *m.* I was —ed ich erhielt Befehl. ~, *v. n.* befehlen. To ~ away fortgehen heißen. To ~ back einrufen, zurückkommen lassen. To ~ in hereinkommen lassen. To ~ off ſ. ~ away. ×To ~ up heraufkommen lassen, herbeirufen lassen. ‖ ~-book Kommissions-, Ordonnanzbuch, *n.* ‖-er, *s.* Anordner, Lenker; Gebieter, Befehlende, *m.* ‖-ing, *s.* Anordnen, *n*, Einrichtung, *f*; Gebot, *n.* ‖-less, *a.* unordentlich, regellos.
orderliness, —ll-nĕs, *s.* Regelmäßigkeit; Ordentlichkeit, *f.*
orderly, —ll, *a.* & *adv.* ordentlich, regelmäßig, förmlich; bescheiden; gesittet. ~ book *T.* Ordonnanzbuch, *n* ~ man Ordonnanz, *f.* ~ officer Ordonnanzoffizier, *m.* On ~ duty auf Ordonnanz. ~, *s.* Ordonnanz, *f*; Ordonnanzoffizier; Straßenkehrer, *m.*
ordinability, ôr-dĭ-nă-bĭl'-I-tĭ, *s.* (n. u.) Einrichtbarkeit, Fähigkeit, bestellt werden zu können, *f.*
ordinable, ôr'-dĭn-ă-bl, *a.* (n. u.) zu ordnen, einzurichten.
ordinal, ôr'-dĭn-ăl, *a.* Ordnungs . . . ~ number Ordnungszahl, *f.* ~, *s.* Ordnungszahlwort; Regelbuch; Ritual, *n.*
ordinance, ôr'-dĭn-ăns, *s.* Verordnung, Vorschrift; Regel, *f*; (n. u.) Rang, *m*, Würde; Satzung, *f*; ſ. ordnance.
ordinant, ôr'-dĭn-ănt, *a.* (n. u.) festsetzend, verordnend.
ordinarily, *adv.* v. ordinary.
ordinariness, ôr'-dĭ-nă-rĭ-nĕs, *s.* Regelmäßige, Regelrechte; Gewöhnliche, *n.*
ordinary, ôr'-dĭ-nă-rĭ, *a.* ordentlich, regelmäßig; gewöhnlich; gemein; alltäglich; häßlich; mittelmäßig. ~ sailors Matrosen mit gewöhnlichem Lohn, *pl.* ~ seaman Leichtmatrose, *m.* ~, *s.* gewöhnliche Richter in geistlichen Sachen; Bischof; (~ of Newgate) Gefängnisprediger, *m*; Speisehaus, *n*; Wirtstisch, *m*, Table d'hôte; Hauskost, *f.* In ~ außer Dienst gestellt (v. Kriegsschiffen nach 3 Dienstjahren). Chaplain in ~ ordentliche Hofprediger, *m.* Physician in ~ Leibarzt, *m.* Professor in ~ ordentliche Professor, *m.*
ordinate, ôr'-dĭn-ăt, *v. a.* (n. u.) verordnen; einsetzen. ~, *a.* —ly, *adv.* regelmäßig, ordentlich. ~, *s.* (*T.* Geom.) Ordinate, *f.* Oblique ~ schiefwinkelige O. Double ~ konjugierte Sehne, *f.*
ordination, ôr-dĭn-ă'-shŭn, *s.* Verordnung; Ordination, Einsetzung, *f.*
ordinative, ôr'-dĭn-ăt-Iv, *a.* bestimmend, anordnend, befehlend.
ordnance, ôrd'-năns, *s.* schwere Geschütz, *n.* Master-General of the ~ Generalfeldzeugmeister, *m.* Piece of ~ Kanone, *f.* ~ -map Generalstabskarte, *f.* ~ -store establishment Zeughaus, *n.* ~ -survey Landesvermessung, *f.*
ordonnance, ôr'-dŏn-ăns, *s.* (*T.* Paint.) Anordnung der Teile, *f*; königl. Dekret (in Frankreich vor 1789), *n.*
ordure, ôr'-dŭr, *s.* Unflat, Kot, Schmutz, *m.*
ore, ôr, *s.* 1. Erz; Metall; (n. u.) Gold, *n*; (n. u.) Münze, *f.* 2. (n. u.) Gunst, Gnade, *f*; Ruhm, *m.* Rough ~ from the mine Pocherz. Dry (hard, lean, rich) ~ brüchige (trockene, arme, reiche) Erz. ~ -cake Frischstück, *n*, Erzkuchen, *m.* ~ -calciner Röstofen, *m.* ~ -hearth schottische Ofen, *m.*
oread, ô'-rē-ăd, *s.* Bergnymphe, *f.*
orfgild, ôrf'-gĭld, *s.* Wiedererstattung bei Lage geraubter Güter, *f.*
orfrays, ôr'-frāz, *s.* (n. u.) Goldfranse; Goldstickerei, *f.*
orgal, ôr'-găl, *s.* Weinstein, *m.*
organ, ôr'-găn, *s.* Organ, Werkzeug, auch *fig.*, *n*; (auch a pair of —s) Orgel, *f.* Full ~ Brummbaß (der Orgel), *m.* ~ -blower Balgentreter, *m.* ~ -builder Orgelbauer, *m.* ~ -case Orgelkasten, *m.* ~ -grinder Orgeldreher, *m.* ~ -loft Orgelchor, *n.* ~ -pipe Orgelpfeife, *f.* ~ -stop Orgelzug, *m*, Register, *n.* ~ -s (of a harbour), *pl.* (*T.* Naut.) Orgelpfeifen (Seitenpfähle), *pl.* ~, *v. a.* organisch bilden.
organic(al), ôr-găn'-Ĭk, *a.* —ally, *adv.* organisch; mit Organen versehen, zu den O. gehörig. ~ -chemistry organische Chemie, *f.* ~ remains, *pl.* Versteinerungen, Überreste einer ausgestorbenen Tier- od. Pflanzenwelt, *pl.* ‖-alness, *s.* organische Beschaffenheit, *f.*
organific, ôr-găn-Ĭf'-Ĭk, *a.* (l. u.) Organe od. einen Organismus bildend; durch Organe wirkend. [*m.*
organism, ôr'-găn-Izm, *s.* Organismus,
organist, ôr'-găn-Ist, *s.* Organist, Orgelspieler, *m.*
organization, ôr-găn-Iz-ă'-shŭn, *s.* Organisation, Organisierung, *f.*
organizable, ôr-găn-Iz'-ă-bl, *a.* organisierbar.
organize, ôr'-găn-Iz, *v. a.* organisieren; *fig.* einrichten, ordnen, bilden.
organography, ôr-găn-ŏg'-rŭ-fĭ, *s.* Beschreibung *f* der Organe von Pflanzen u. Tieren. [Phrenologie, *f.*
organology, —ôl'-ŏ-jĭ, *s.* Anatomie; **organometallic, ôr-găn-ō-mĕ-tăl'-Ĭk,** *a.* (*T.* Chem.) metallorganisch.
organy, ôr'-găn-I, *s.* ſ. organ.
organzine, ôr-găn-zēn', *s.* Organsin, *m*, Kettenseide, *f.*
orgasm, ôr'-găzm, *s.* (*T.* Med.) Wallung, fliegende Hitze, *f.*
orgeat, ôr'-zhăt, *s.* Gerstentrank, *m.*
orgels, ôr'-jē-Ls, *s.* gedörrte Stockfisch, *m.*
orgiastic, ôr-jĭ-ăs'-tĭk, *a.* Bacchus . . ., Orgien . . .
orgies, ôr'-jēz, *s. pl.* Bacchusfest, *n*; *fig.* Orgien, Schwelgereien, *pl.*
orgillous, ôr-jĭl'-lŭs, orgulous, ôr'-gŭ-lŭs, *a.* (n. u.) stolz, hochmütig.
orgues, ôrgz, *s. pl.* Fallgatter mit eisernen Spitzen, Sturmgatter, *n*; (*T.* Mil.) Karrenbüchse, *f* (Art Vorläufer der Mitrailleuse). [b.).
orgy, ôr'-jĭ, *s.* Singular zu orgies (ſ.
orichalch, ôr'-Ĭ-kălk, *s.* Art antike Messing, *n.*
oriel, ô'-rĭ-ĕl, *s.* Vorhalle, *f*; Art Nebenzimmer, *n*, Erker, *m.* -window verzierte Galeriefenster; Erkerfenster, *n.* [glanz, *m.*
orience, ô'-rĭ-ĕns, *s.* (n. u.) Farben-
orient, ô'-rĭ-ĕnt, *a.* aufgehend; prächtig, glänzend; orientalisch, morgenländisch. ~, *s.* Morgen, Osten; Orient, *m*, Morgenland, *n*; Perle *f* vorzüglicher Qualität.
oriental, ô-rĭ-ĕn'-tăl, *a.* östlich; orientalisch, morgenländisch; von Osten kommend. ~, *s.* Morgenländer, *m.* ‖-ism, *s.* Orientalismus, *m*, morgenländische Spracheigenheit; Sprach- u. Litteraturkenntnis des Orientalischen, *f.* ‖-ist, *s.* Orientale; Orientalist, Kenner morgenländischer Sprachen, *m.* ‖-ity, *s.* ô-rĭ-ĕn-tăl'-I-tĭ, *s.* Orientalische, *n*; östliche Lage, *f.* ‖-ize, *v. a.* orientalisch machen, orientalischen Anstrich geben.
orientate, ô'-rĭ-ĕn-tāt, *v. a.* orientieren. ~, *v. n.* sich o. [tierung, *f.*
orientation, ô-rĭ-ĕn-tā'-shŭn, *s.* Orien-
orifice, ôr'-I-fĭs, *s.* Öffnung, Mündung, *f*, Loch, *n.* ~ of exit Ausflußöffnung. ~ of the stomach Magenmund, *m.*

~ in a thin plate Ö. in der dünnen Wand.

oriflamb, ör'-ĭ-flăm, *s.* Oriflamme, Schlachtenfahne der Könige von Frankreich, *f.* [*m.*

origan, ör'-ĭ-găn, *s.* Dosten, Majoran, Origanum, *f.*

Origenism, ör-ĭ-jĕn-ĭzm, *s.* Lehre des Origenes, *f.* [des Origenes, *m.*

Origenist, ör'-ĭ-jĕn-ĭst, *s.* Anhänger

origin, ör'-ĭ-jĭn, *s.* Ursprung; *fig.* Anfang, Anfangspunkt, *m*, Quelle, Ursache; Herkunft, *f.* "~ of Species" (Titel eines Hauptwerks v. Darwin) Entstehung *f* der Arten.

original, ŏ-rĭj'-ĭn-ăl, *a.* —**ly**, *adv.* ursprünglich; erste; originell, ureigen, Original . . .; echt. ~ sin Erbsünde; Urfünde, *f.* —, *s.* Original, *n*, Urschrift, *f*; Urding, *n*; Ursprung, *m*; Quelle, *f*; *(pers.)* O. ‖—**allity**, —năl'-ĭ-tĭ, —**ness**, *s.* Ursprünglichkeit; Originalität; Echtheit, *f.* [original.

originant, ŏ-rĭj'-ĭ-nănt, *a.* erzeugend, **originary**, ŏ-rĭj'-ĭ-nĕr-ĭ, *a. (obs.)* ursprünglich, uranfänglich; schaffend.

originate, ŏ-rĭj'-ĭ-nāt, *v. a.* hervorbringen, schaffen; etwas Neues aufbringen. —, *v. n.* (in) entspringen, entstehen.

origination, ŏ-rĭj-ĭ-nā'-shŭn, *s.* Hervorbringung, *f*, Ursprung, *m*; Abstammung, *f.* [schaft; Urheber, *m.*

originator, ŏ-rĭj'-ĭ-nāt-ẽr, *s.* einer der

orillon, ŏ-rĭl'-lŭn, *s. (T. Fortif.)* runde Ecke (an einem Bollwerke), *f.*

oriole, ŏ'-rĭ-ōl, *s.* Pirol, *m*, Goldamsel, *f.*

Orion, ŏ-rī'-ŏn, *s.* (Sternbild) Orion.

orison, ŏr'-ĭ-zŏn, *s.* Gebet, *n.* [*m.*

ork, örk, *s.* Sturmfisch, Butzkopf, *m*; Seeungeheuer, *n*; Hurke (Fahrzeug), *n.* [Rand, *m.*

orle. örl, *s. (T. Her.)* Wappensaum,

orleans, ör'-lĕ-ănz, *s.* Orleans, *m* (Damenzeug). [Säulenfußes, *m.*

orlo, ör'-lō, *s. (T. Archit.)* Sockel eines

orlop, ör'-lŏp, *s.* unterste Verdeck (eines Kriegsschiffes), *n.* Demons of the ~ Seekadetten u. jüngere Marineoffiziere, *pl.* ~-beams, *pl.* Balken der Kuhbrücke, *pl.*

ormolu, ör'-mŏ-lō, *s.* Malergold, *n*; vergoldete Bronze, *f.*

ornament, ör'-nă-mĕnt, *s.* Schmuck, Zierat; Putz, *m*, Zierde; Ehre, *f*, Zeichen der Würde, *n.* —*s*, *pl. (T. Mus.)* Spielmanieren, *pl.* ~, *v. a.* verzieren; verschönern. ‖—al, ör-nă-mĕnt'-ăl, *a.* —**ally**, *adv.* zierend; Zier . . . —**al paper** gaufrierte Papier, *n.* —**al gardening** Kunstgärtnerei, *f.* —**al waters**, *pl.* Wasserkünste, *pl.* ‖—**ation**, —ā'-shŭn, *s.* Verzierung, Schmückung; Verschönerung, *f; (fest.)* Putz, *m.* ‖—**ed**, —ĕd, *a.* geziert, geschmückt; Zier . . .

ornate, ör'-nāt. *a.* —**ly**, *adv.* geziert, geschmückt; zierlich. ~, *v. a.* (n. u.) zieren. ‖—**ness**, *s.* Zierlichkeit, *f*, Geziertsein, *n.*

ornature, ör'-nă-tŭr, *s.* (n. u.) Verzierung, *f*, Zierat, *m.*

ornery, ăw'-nẽr-ĭ, *vulg.* statt **ordinary**.

orniscopics, ör-nĭs-kŏp'-ĭks, *s. pl.* Vogelwahrsagerei, *f.* [wahrsager, *m.*

orniscopist, ör-nĭs'-kŏp-ĭst, *s.* Vogel-

ornithic, ör-nĭth'-ĭk, *a.* Vogel . . .

ornitholite, ör-nĭth'-ŏ-lĭt, *s.* versteinerte Vogel, *m.* [sornithologisch.

ornithological(al), ör-nĭ-thŏ-lŏj'-ĭk, *a.*

ornithologist, ör-nĭ-thŏl'-ŏ-jĭst, *s.* Ornithолog, Vogelkenner, *m.*

ornithology, ör-nĭ-thŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Ornithologie, Vogelkunde, *f.*

ornithomancy, ör-nĭth'-ŏ-măn-sĭ, *s.* Wahrsagen *n* aus der Beobachtung der Vögel. [bung *f* der Gebirge.

orography, ŏ-rŏg'-ră-fĭ, *s.* Beschrei-

orology, ŏ-rŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Gebirgskunde, *f.*

orotund, ŏ'-rō-tŭnd, *a. (T. Rhet.)* voll, weich, reich (v. der Stimme).

orphan, ör'-făn, *s.* Waise, *m & f.* ~, *a.* verwaist. ~, *v. a.* verwaisen. ‖—**age**, *s.* Verwaistheit, *f*; Waisenhaus, *n*; (kollektiv) Waisen, *pl.* ‖ ~-asylum Waisenhaus, *n.* ‖—**ed**, —d, *a.* verwaist. ‖—**et**, *s.* junge od. kleine W., *f.* ‖—**hood**, —**ism**, *s.* Waisenstand, *m.* ‖ ~-like wie verwaist. ‖—**ot'-rophy**, *s.* Waisenhaus, *n.*

orpharion, ör-fā'-rĭ-ŏn, *s.* ein altes englisches Saiteninstrument, *n.*

Orphean, ör-fē'-ăn, **Orphic**, ör'-fĭk, *a.* auf Orpheus bezüglich; musikalisch; poetisch.

orpiment, ör'-pĭ-mĕnt, *s.* Auripigment, Rauschgelb (dreifach Schwefelarsen), *n.* Red ~ Realgar, *n.*

orpin, ör'-pĭn, *s. (T. Paint.)* gelbe bis rötliche Farbe, *f.* [henne, *f.*

orpine, ör'-pĭn, *s. (Bot.)* knollige Fett-

orra, ör'-ră, *a. (schott.)* einzeln, nicht zusammenpassend; übrig; gelegentlich. [überrest, *m.*

orrels, ör'-rĕlz, *spl. (schott.)* Abfall,

orrery, ör'-ĕr-ĭ, *s.* Planetarium, *n.*

orris, ör'-ĭs, *s.* breite Gold- od. Silbertresse, *f.* ~-root Veilchenwurzel, *f.* [tergold, *n.*

orsedew, **orsedue**, ör'-sĕ-dō, *s.* Flit-

orspittle, ŏs'-pĭtl, *s. vulg.* = **hospital**.

ort, ört, *s.* ſ. **orts**. [Feldspat, *m.*

orthoclase, ör'-thō-klāz, *s. (T. Min.)*

orthodox (n. u.), ör'-thō-dŏks, **orthodoxal**, ör-thō-dŏks'-ăl, **orthodoxical**, ör-thō-dŏks'-ĭk-ăl, *a.* —**ly**, *adv.* orthodox, rechtgläubig.

orthodoxy, ör'-thō-dŏks-ĭ, *s.* Orthodoxie, Rechtgläubigkeit, *f.*

orthodromics, ör-thō-drŏm'-ĭks, *s. pl. T.* Kunst, im Bogen eines großen Zirkels zu segeln, *f.*

orthodromy, ör'-thō-drŏm-ĭ, *s.* gerade Lauf (des Schiffes), *m.*

orthoepic(al), ör-thō-ĕp'-ĭk, *a.* die Rechtsprechung betreffend. [*m.*

orthoepist, ör'-thō-ĕp-ĭst, *s.* Orthoepist,

orthoepy, ör'-thō-ĕ-pĭ, *s.* Orthoepie, Lehre von der richtigen Aussprache, *f.* [direkte Befruchtung, *f.*

orthogamy, ör-thŏg'-ă-mĭ, *s. (T. Bot.)*

orthogon, ör'-thō-gŏn, *s. (T. Geom.)* rechtwinkelige Figur, *f.*

orthogonal, ör-thŏg'-ŏn-ăl, *a.* —**ly**, *adv. T.* rechtwinkelig.

orthographer, ör-thŏg'-răf-ẽr, *s.* Orthograph, Rechtschreiber, *m.*

orthographic(al), ör-thō-grăf'-ĭk, *a.* —**ally**, *adv.* orthographisch; nach dem Aufrisse gezeichnet.

orthog'raphist ſ. **orthographer**.

orthographize, ör-thŏg'-ră-fīz, *v. n.* (l. u.) orthographisch schreiben.

orthography, ör'-thŏg-răf-ĭ, *s.* Orthographie, Rechtschreibung; Rechtschreiblehre, *f*; *(T. Draw. obs.)* Aufriß, *m.*

orthology, ör-thŏl'-ŏ-jĭ, *s.* (n. u.) richtige Beschreibung der Dinge, *f.*

orthopædic(al), ör-thō-pĕd'-ĭk, *a.* orthopädisch.

orthopædist, ör'-thō-pĕd-ĭst, *s.* Arzt, der Verkrümmungen heilt. [pädie, *f.*

orthopædy, ör'-thō-pĕ-dĭ, *s.* Ortho-

orthophony, ör-thŏf'-ŏ-nĭ, *s.* richtige Sprechen, *n*; systematische Pflege *f* der Stimme. [Phosphorsäuresalz, *n.*

orthophosphate, ör-thō-fŏs'-făt, *s.*

orthopnœa, ör-thŏp-nē'-ă, *s. T.* schwere Atemholen, *n.*

orthoptera, ör-thŏp'-tẽr-ă, *s. pl. (T. Zool.)* Geradflügler, *pl.*

orthospermous, ör-thō-spĕr'-mŭs, *a. (T. Bot.)* geradsamig.

orthotomous, ör-thŏt'-ō-mŭs, *a. (T. Min.)* rechtwinklig spaltend.

orthotropal, ör-thŏt'-rō-păl, **orthotropous**, ör-thŏt'-rō-pŭs, *a. (T. Bot.)* gerade wachsend (ovule).

orthotypous, ör-thŏt'-ĭ-pŭs, *a. (T. Min.)* senkrecht spaltend.

ortive, ör'-tĭv, *a. (T. Astr.)* aufgehend, zu dem Aufgange eines Sternes gehörig. [sammer, *f.*

ortolan, ör'-tō-lăn, *s.* Ortolan, *m*, Fettorts, örts, *s. pl.* Brocken, Reigen, *pl.*

orval, ör'-văl, *s.* Scharlei, *f*, Scharlachkraut, *n.* [*m*, Gegengift, *n.*

orvietan, ör-vĭ-ē'-tăn, *s.* (n. u.) Orvietan,

orvis, *vulg.* = **always**.

oryctognosy, ŏ-rĭk-tŏg'-nŏ-sĭ, *s.* (n. u.) Mineralogie, *f.*

O. S. = **Old Style** alten Stils (vor 1752).

Os. = **osmium**. [bruch, *m.*

oscheocele, ŏs'-kĕ-ō-sēl, *s. T.* Hoden-

oscillancy, ŏs'-sĭl-lăn-sĭ, **oscillation**, ŏs-sĭl-lā'-shŭn, *s.* Schwingung, *f*; Pendelschlag, Pendelschwung, *m.* Time of ~ Schwingungszeit; Dauer einer Pendelschwingung, *f.*

oscillate, ŏs'-sĭl-lāt, *v. n.* oscillieren, Schwingungen machen, schwingen.

oscillatory, ŏs-sĭl'-lă-tẽr-ĭ, *a.* schwingend.

oscitancy, ŏs'-sĭ-tăn-sĭ, **oscitation**, ŏs-sĭ-tā'-shŭn, *s.* Gähnen, *n*; ungewöhnliche Schläfrigkeit; Trägheit, *f.*

oscitant, ŏs'-sĭ-tănt, *a.* —**ly**, *adv.* gähnend, ungewöhnlich schläfrig; träge.

oscitate, ŏs'-sĭ-tāt, *v. n.* gähnen.

osculant, ŏs'-kŭ-lănt, *a. (T. N. Hist.)* auf der Grenze zweier Gruppen; fest anhaftend (v. Kriechtieren).

osculate, ŏs'-kŭ-lāt, *v. a. & n.* küssen, *(T. Geom.)* einander berühren (v. Kurven). [rührung, *f.*

osculation, ŏs-kŭ-lā'-shŭn, *s. T.* Be-

osculatory, ŏs'-kŭ-lă-tẽr-ĭ, *a. (T. Geom.)* berührend, Berührungs . . .

osier, ō'-zhẽr, *s.* Bandweide, Korbweide, *f.* ~, *a.* Weiden . . . ~-twig Weidenrute, *f.*

osleon-iron, ŏs'-lĕ-ŏn-ĭ'-ẽrn, *s.* Eisen *n* zur Drahtfabrikation. [zom, *n.*

osmazome, ŏs'-mă-zōm, *s. T.* Osma-

osmic, ŏs'-mĭk, *a.* ~ acid Osmiumsäure, *f* (H_2OsO_4).

osmium, ŏs'-mĭ-ŭm, *s. T.* Osmium, *n.*

osmometer, ŏs-mŏm'-ĕt-ẽr, *s.* Apparat *m* zur Bestimmung des Osmosevermögens. [*f.*

osmose, ŏs'-mōs, *s. (T. Phys.)* Osmose,

osmunda, ŏs-mŭn'-dă, **osmund-royal**, —rŏy'-ăl, *s.* Königsfarn, *n.*

osmund-furnace, ŏs'-mŭnd-fẽr-nās, *s.* Osmundofen (zum Schmelzen des Raseneisensteins in Finnland), *m.*

osnaburg, ŏz-nă'-bẽrg, *s.* osnabrücker Leinwand, *f.* [Fischabler, *m.*

ospray, **osprey**, ŏs'-prā, *s.* Meeradler, **oss**, ŏs, *v. n.* (n. u.) prophezeiten. ~, *s.* 1. (n. u.) Prophezeiung, *f.* 2. *vulg.* = **horse**.

ossein(e), ŏs'-ĕ-ĭn, *s.* Knochenknorpel, *m.*

osselet, ŏs'-sĕ-lĕt, *s. (T. Farr.)* Beingewächs (bei Pferden), *n.*

osseous, ŏs'-sĕ-ŭs, *a.* knöchern, beinern.

ossicle, ŏs'-sĭ-kl, *s.* Beinchen, Knöchelchen, *n*; Stein im Obste, *m.*

ossific, ŏs-sĭf'-ĭk, *a.* verknöchernd.

ossification, ŏs-sĭf-ĭ-kā'-shŭn, *s.* Verknöcherung, *f.*

ossifrage, ŏs'-sĭ-frāj, *s.* ſ. ospray.
ossifragous, ŏs-sĭf'-rĭ-gŭs, **ossifrangent,** ŏs-sĭ-frăn'-jĕnt, *a.* (l. u.) Beine zerbrechend.
ossify, ŏs -sĭ-fī, *v. a.* (& *n.* ſich) verknöchern. [freſſend.
ossivorous, ŏs-sĭv'-ŏr-ŭs, *a.* Knochen
ossuary, ŏs'-sŭ-ă-rĭ, *s.* Beinhaus, *n.*
ost, ŏst, *s.* ſ. oast. [geblichkeit, *f.*
ostensibility, ŏs-tĕn-sĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Vor-
ostensible, ŏs-tĕn'-sĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* ſcheinbar, anſcheinend; vorgeblich; plauſibel (auf Thatſächliches hinweiſend: *cf.* **plausible**); *T.* ſolidariſch verbindlich. [weiſend.
ostensive, ŏs-tĕn'-sĭv, *a.* zeigend; be-
ostensory, ŏs'-tĕn-sŏ-rĭ, *s.* Monſtranz, *f.*
ostent, ŏs-tĕnt', *s.* (n. u.) Anſchein, *m*; Ausſehen, *n*, Miene, *f*, Pfand, Zeichen; Wunderzeichen, *n*; Vorbedeutung, *f.* ſprahlen, zur Schau tragen.
ostentate, ŏs-tĕn'-tāt, *v. a.* (n. u.)
ostentation, ŏs-tĕn-tā'-shŭn, *s.* Schauſtellung, *f*; Anſchein, *m*; Prahlerei, *f*; (n. u.) Gepränge, Schauſpiel, *n.*
ostentatious, ŏs-tĕn-tā'-shŭs, *a.* —ly, *adv.* prangend; prahlhaft. ‖—ness, *s.* Prahlſucht, Großthuerei, *f.*
ostentative, ŏs-tĕn'-tā-tĭv, *a.* (n. u.) ſ. **ostentatious.**
ostentator, ŏs'-tĕn-tāt-ŏr, *s.* (l. u.) Großthuer, Prahlhans, *m.*
ostentous, ŏs-tĕn'-tŭs, *a.* (n. u.) prahleriſch. [Knochenbruch, *m.*
osteocele, ŏs'-tē-ō-sēl, *s.* (*T.* Chir.)
osteocolla, ŏs-tē- ō-kŏl'-lă, *s.* Bruchſtein, Knochenſtein, *m*, Beinheil, *n.*
osteocope, ŏs'-tē-ō-kōp, *s. T.* Knochenweh, *n.*
osteologer, ŏs-tē-ŏl'-ō-jĕr, **osteologist,** ŏs-tē-ŏl'-ō-jĭst, *s.* Oſteolog, Knochenkenner, *m.* [Knochenlehre, *f.*
osteology, ŏs-tē-ŏl'-ō-jĭ, *s.* Oſteologie,
ostiary, ŏs'-tĭ-ă-rĭ, *s.* Thürhüter (vor Kirchen), *m*; (n. u.) Mündung, *f.*
ostler, ostlery ſ. **hostler, hostelry.**
ostmen, ŏst'-mĕn, *s. pl. (obs.)* in Irland angeſiedelte Dänen, *pl.* [*m.*
ostracide, ŏs'-trā-sĭd, *s.* Auſternöffner,
ostracism, ŏs'-trā-sĭzm, *s.* Oſtrazismus, *m*, Scherbengericht, *n*; *fig.* Verbannung, *f.* [Muſternſchale, *f.*
ostracite, ŏs'-trā-sīt, *s.* verſteinerte
ostracize, ŏs'-trā-sīz, *v. a.* durch das Scherbengericht verbannen.
ostreophagist, ŏs-trē-ŏf'-ă-jĭst, *s.* Auſterneſſer, *m.*
ostrich, ŏs'-trĭch, *s.* (Vogel) Strauß, *m.* ~ policy *fig.* Sicherwähnen bei drohender Gefahr, *n.*
ostriferous, ŏs-trĭf'-ĕr-ŭs, *a.* Auſtern führend od. zeugend.
oswego-tea, ŏs-wē'-gō-tē, *s.* die zu Thee zubereiteten Blätter der *Monarda didyma*, Oswegothee, *m.*
O. T. = Old Testament; Oregon o't = of it. [Territory.
otacoustic, ŏt-ă-kōō'-stĭk, **otacousticon,** ŏt-ă-kōō'-stĭk-ŏn, *s.* Hörrohr, *n.*
otalgia, ō-tăl'-jĭ-ă, **otalgy,** ō'-tăl-jĭ, *s.* Ohrenweh, *n*, Ohrenzwang, *m.*
otalgic, ō-tăl'-jĭk, *s.* Mittel gegen den Ohrenzwang.
other, ŏTH'-ĕr, *a.* ander, andre, andere; verſchieden. ~, *s.* Andere, *m & f.* Every ~ day einen Tag um den andern. He's just such an ~ *vulg.* das iſt gerade wieder ſo einer. I didn't say an ~ word ich ſagte kein Wort mehr. If he doesn't like it, he may do the ~ thing (iron.) wenn's ihm nicht gefällt, ſo mag er's bleiben laſſen. No ~ nichts anderes. None ~ than kein anderer als. Some or ~ einer oder der andere, irgend einer. On the ~ hand, on the ~ side unſtehend; andererſeits. The ~ day dieſer Tage, neulich. The ~ morning neulich morgens. ‖—gates, *adv.* (n. u.) anders. ‖—guise, ‖—guess, *a.* von anderer Art. ‖—ness, *s.* Anderſein, *n.* ‖—ways ſ. —wise. ‖—where, *adv.* anderswo, anderwärts. ‖—while(s), *adv.* zu anderer Zeit, ein ander Mal. ‖—wise, *adv.* anders; auf andere Weiſe; ſonſt. He did it more for our good than —wise er hat es mehr zu unſerm Beſten als aus anderm Grunde gethan. I should rather like to stay than —wise ich möchte am liebſten bleiben. Unless you are —wise engaged wenn Sie nichts anderes vorhaben. [ſtigt.
otiose, ō'-shĭ-ōs, *a.* müßig, unbeſchäf-
otiosity, ō-shĭ-ŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Muße; Faulheit, *f.*
otitis, ō-tī'-tĭs, *s.* Ohrenentzündung, *f.*
otoscope, ō'-tō-skōp, *s. T.* Ohrenſpiegel, *m.*
otter, ŏt'-ĕr, *s.* Otter, Fiſchotter, *f.* Lesser ~ Sumpfotter. ~-dog Otterhund, *m.* ~-pick, ~-pike Petermännchen, *n*, Petersfiſch, *m.*
otto ſ. **attar.**
Otto-bicycle, ŏt-tō-bī'-sĭkl, *s.* neue Art Bicycle *n* mit Parallelrädern.
ottoman, ŏt'-tō-măn, *s.* Ottomane, *f.* ~-seat türkiſche Seſſel, *m.*
ottomise, ŏt'-tō-mīz, *v. a.* (ſtatt **anatomize**) *vulg.* ſezieren.
oubat, ōō-băt', *s.* haarige Raupe, *f.*
oublieties, ō-blĭ-ĕt', *s.* (frz.) Burgberties, *n.*
ouch, ōwch, *s.* in Gold gefaßte Schmuck von Edelſteinen, *m*, goldene Halsband, *n*; Spange, *f*; (n. u.) Stoß von den Hauern eines Ebers; (n. u.) Karbunkel, *m.* ~! Am. oh! ah!
ought, awt, *prn.* irgend etwas. For ~ I know ſo viel ich weiß. ~, *v. n.* ſoll, ſollte, muß, mußte; (n. u.) iſt ſchuldig, war ſchuldig; (n. u.) gehörte. Do what thou —est, and come what can *(prov.)* thue recht und ſcheue niemand. You ~ to have done it Sie hätten es thun ſollen. It ~ to be thus ſo ſollte es ſein.
ought, —, *pret. & p. p. obs.* v. to owe.
oughter, —'ĕr, = ought to.
oughtlins, awt'-lĭnz, *s.* (ſchott.) Geringſte, *n.* [*f.*
oughtness, —'nĕs, *s.* (l. u.) Richtigkeit,
ounce, owns, *s.* 1. Unze, *f.* 2. U., Onze, *f*, kleine Parder, *m.* At the ~ nach dem Gewicht (= 16 drams im avoirdupois-Gewicht; 1/12 pound im troy-Gewicht).
ounde, *s.* (n. u.) Welle, *f.*
oundle, owndl, **ounding,** own'-dĭng, *a.* (n. u.) wellenartig.
oundy, —, *a.* (*T.* Her.) wellenförmig.
ouphe, ōf, *s.* (n. u.) Alp, Kobold, *m.* ‖—n, ōf'-n, *a.* (n. u.) koboldmäßig.
our, owr, *prn.* unſer, unſere. ‖—s, unſer, der, die, das unſrige. A friend of —s einer unſerer Freunde. That's —s das gehört uns.
ouranography, ō-răn-ŏg'-rā-fĭ, *s.* Beſchreibung des Himmels, *f.*
ours, owrs, (Am. *vulg.*) = **ours.**
ourself, owr-sĕlf', *prn.* wir. We ~ Wir Höchſtſelbſt. [wir ſelbſt.
ourselves, owr-sĕlvz', *pl.* wir, uns;
ouse, ōz, *s.* ſ. **owse.**
ousel, ō'-zĕl, *s.* Amſel, Waſſeramſel, *f.*
oust, owst, *v. a.* (*T.* Geſ.) ausſtoßen, aus dem Beſitze vertreiben; (n. u.) räumen; wegnehmen. ‖—er, *s. T.* Ausſtoßung, Vertreibung aus dem Beſitze, *f.* —er le main Befreiung von der Vormundſchaft, *f*; Rechtsmittel, dieſe Befreiung zu bewirken, *n.*
out, owt, *adv.* aus, hinaus; draußen, vom Hauſe abweſend; heraus; aus, zu Ende; gar, alle; um, verloſſen; verloren; vorbei; außen, außerhalb; nicht mehr im Amte, außer Dienſt; erſchöpft, verbraucht; bis zu Ende; leer; vermietet, verpachtet; (in Leihbiblioth.) verliehen; laut, ohne Scheu; im Irrtume; in Verwirrung; (at the elbow etc.) zerriſſen; ans Licht, entdeckt. ~ and home hin und her, hin und zurück. ~ and ~ vom Grunde aus; völlig; ganz und gar, ohne Vorbehalt; ganz ausgezeichnet; ganz ſchlecht. I am ~ es iſt aus mit mir. My hand is ~ ich bin der Sache quitt, bin frei; ich bin aus der Gewohnheit; ich bin nicht an der Reihe. Speak it ~ heraus damit. The sails are ~ die Segel ſind beigeſetzt. To arrive ~ from sea ſeewärts einlaufen, ankommen. To be ~ ſich irren; falſch ſpielen; (Cricket) nicht mehr am Schlagen ſein; (Politik) nicht mehr im Amte ſein; *fig.* ſtecken bleiben; entzweit ſein. To be ~ with one mit jm. gebrochen haben, böſe ſein. To have been ~ ſich duelliert haben. To have it ~ with one mit jm. eine ſtreitige Sache abmachen. To stand ~ (beim Haſard) ſich des Spielens der Reihe nach enthalten. You are a long way ~ (od. far ~) *fam.* du biſt auf dem Holzweg. ~ at the elbow ſ. elbow. ‖—, *a.* ausgelaſſen. ‖—, *s. vulg.* Außenſeite; (*T.* Typ.) Leiche, *f*; *vulg.* Ausgang, Ausflug, *m.* From ~ to ~ *vulg.* von einem Ende bis zum andern. —s and ins Leichen und Hochzeiten, *pl.* Ins and —s die, welche jetzt an der Regierung und im Amte, und die welche es nicht ſind. Gentleman of four —s *(jest.)* ein Menſch ohne Witz, Geld, Kredit und gute Manieren. To see the ~ of it *fam.* das Ende wohon ſehen. ‖—, *v. a.* (of) betreiben, austreiben; abſetzen; wegſchaffen; (Am.) auslöſchen. ‖—, *i.* heraus! hinaus! weg! fort! ~ alas ach, wehe mir! ~ boats! ſetzt die Boote aus! ~ oars! Remen heraus! legt die Remen zu! ~ with it! heraus damit! ~ upon you! pfui über dich! ~ upon it! der Henker hole es!
out of, owt'-ŏv, *prp.* aus, aus ... heraus, aus ... hervor; aus, aus ... weg; außerhalb; außer, nicht in; von; durch, vermittels; nicht gemäß, zuwider; zufolge; jenſeits; darüber hinaus. ~ bond *T.* außerhalb der königl. Niederlage. ~ breath atemlos. ~ character aus der Rolle (gefallen). ~ command nichts mehr zu befehlen haben. ~ collar *vulg.* ohne Stelle, arbeitslos. ~ countenance außer Faſſung. ~ court von der Inſtanz abgewieſen. ~ doors außer dem Hauſe, draußen; im Freien. ~ doubt ohne Zweifel. ~ fix, ~ kilter (Am.) in Unordnung. ~ hand ſogleich. ~ harm's way in Sicherheit. ~ hearing außer dem Bereich der Stimme (des Gehörs). ~ hearth mutlos. ~ humour übler, ſchlechter Laune. ~ love with life lebensmüde. ~ luck *fam.* im Pech. ~ measure übermäßig. ~ one's mind aus dem Gedächtniſſe, vergeſſen; wahnſinnig. ~ order in Unordnung; unpäßlich. ~ pocket einen Verluſt er-

leidend. ~ print vergriffen (von Büchern). ~ reach nicht zu erreichen; außer dem Bereich. ~ register *T.* nicht Register haltend. ~ season der Jahreszeit nicht angemessen; *fig.* zur Unzeit. ~ sight aus dem Gesicht, nicht zu sehen; nicht gegenwärtig. ~ sight, ~ mind *(prov.)* aus den Augen, aus dem Sinn. ~ town *fig.* verbuhlt; *(obs.)* im Schuldgefängnis. ~ trim *T.* schlecht gestaut, aus dem Gleichgewicht. ~ tune verstimmt, auch *fig.* ~ twig *(Cant)* in Verkleidung. ~ the way abwesend; außerordentlich; ausgelassen; abgelegen. Not ~ the way nicht übermäßig teuer. Time ~ mind seit undenklichen Zeiten. To keep one ~ the money mit der Bezahlung hinhalten. To be ~ love with one nicht mehr lieben. They put it ~ sight sie schafften es auf die Seite. To be ~ all gar nichts mehr haben. To be ~ something Mangel haben an. To be ~ taste keinen Geschmack mehr haben. To be ~ tune übler Laune sein; (with one) sich mit jm. nicht vertragen können. To ask ~the way zu viel fordern. To bid ~ the way zu wenig bieten. To go ~ the way sich verbergen. It's ~ my way ich gebe mich nicht damit ab. An odd ~ -the way fellow ein wunderlicher Kauz, *m.* ~ the wind atemlos.

out . . ., in Zuss. —act', *v. a.* übertreffen. ~ -and- ~, *a. vulg.* unschicklich, ungewöhnlich; ~~~ Radical rabitaler Heißsporn. ~~~ size besondere Größe. ~ -and-outer Teufelskerl, *m;* durchtriebene Person, *f;* auffallende Kleidungsstück, *n;* was über das Gewöhnliche od. Schickliche hinausgeht. —bal'ance, *v. a.* überwiegen. —bar', *v. a.* ausschließen, aussperren. —bid', *v. a. ir.* überbieten, auch *fig.* —bid'der, *s.* Überbietende, *m.* —bid'ding, *s.* Höhergebot, *n.* ~ -bloom', *v. a.*; ~ -bloom that flowers noch schöner als die Blumen blühen. —blow'ed, —blown', *a.* aufgeblasen. —blush', *v. a.* überstrahlen, an Rosenfarbe übertreffen. —'-board, *s.* alles, was außerhalb des Schiffes ist. ~~~ work, *s. (T. Naut.)* Haut, *f.* —'born, *a.* (l. u.) ausländisch. —'bound, *a.* nach dem Auslande bestimmt. —brave', *v. a.* Trotz bieten, trotzen; durch Kühnheit oder Stolz überwinden od. übertreffen. —bra'zen, *v. a.* durch Unverschämtheit überwinden, übertreffen. —'break, *s.* Ausbruch, *m.* —break', *v. n.* aus-, hervorbrechen. ×—'breaking, *s.* Hervorbrechen, *n.* —breathe', *v. a.* an Atem übertreffen; ausatmen. —bud', *v. n.* hervorsprossen. —build', *v. a. ir.* dauerhafter bauen. ~ -build'ing, *s.* Nebengebäude, *n.* —'broke, *pret.* v. outbreak; *(poet.)* erwiderte. —'burst, *s.* Ausbruch, *m;* Explosion, *f.* ~ -by, *adv.* (schott.) draußen, im Freien. —cant', *v. a.* an unverständlicher Sprache übertreffen. —'case, *s.* äußere Gehäuse, *n.* —'cast, *p. & a.* weggeworfen, verworfen; ausgestoßen, verstoßen, verbannt, verwiesen. —'cast, *s.* Wegwerfung, Verwerfung; Ausstoßung, *f;* Ausschuß (Ware); Auswurf; Ausgestoßene, Verbannte, Verwiesene; (schott.) Zank, *m.* —'cept (n. u.) für except. —climb', *v. a.* besser klettern als; übersteigen. —'-come, *s.* das, was wobei herauskommt, Ergebnis, Resultat, *n.* —com'pass, *v. a.* überschreiten. —comply', *v. n.* (n. u.) allzu gefällig sein, sich alles gefallen lassen. —craft', *v. a.* an List übertreffen, überlisten. —crawl', *v. a.* im Kriechen übertreffen, überkriechen. —'crop, —cropping, *s. (T. Bergw.)* Ausgehende (eines Erglagers), *n.* —'cry, *s.* Geschrei, *n;* Schrei, Ausruf, *m;* öffentliche Versteigerung, *f.* —cry', *v. n.* ausrufen, schreien. —dare', *v. a.* Trotz bieten; an Kühnheit überbieten. —date', *v. a.* (n. u.) aufheben, abschaffen. ×—do', *v. a. ir.* zuvorthun, übertreffen; (o'.s.) sich überbieten. —do'er, *s.* Übertreffende, *m.* —do'ing, *s.* Übertreffen, *n.* —'door, *s. & a.* äußere Thür, *f;* nicht im Hause seiend, sich im Freien ereignend, draußen befindlich. —'door relief Armenunterstützung *f* außerhalb des Arbeitshauses. —doors, ~ -of-doors, *adv.* im Freien, draußen. —drink', *v. a. ir.* im Trinken übertreffen, niedertrinken. —dwell', *v. a. ir.* über die Zeit bleiben. ‖—er ſ. outer. ‖ ~ -fa'ble, *v. a.* an Fabelhaftigkeit übertreffen. —face', *v. a.* durch Trotz überbieten, Trotz bieten; starr ansehen; durch Unverschämtheit aus der Fassung bringen. —face the sun at noonday den hellen Tag ableugnen. —'fall, *s.* Abzug, Ableitungsgraben, *m,* Rinne, *f.* —fast', *v. a.* durch längeres Fasten übertreffen. —fawn', *v. a.* im Schmeicheln übertreffen. —feast', *v. a.* in Schwelgerei übertreffen. —feat', *v. a.* (n. u.) in kühnen Thaten übertreffen. —'fit, *s. T.* Ausrüstung; Ausreeduug, *f;* Ausrüstungskosten; Tafelgelder, *pl.,* Repräsentationsaufwand, *m.* —'fitter, *s.* Ausreeder; Magazinschneider. ~ -flank', *v. a.* überflügeln. —fly', *v. a. ir.* überfliegen. —fool', *v. a.* an Thorheit übertreffen. —'form, *s.* Außenschein, *m,* Äußere, *n.* —frown', *v. a.* mit zornigen Blicken niederschmettern. —'gard, ſ. —guard. —'gate, *s.* Ausgang, *m.* ~ -gen'eral, *v. a.* an Kriegserfahrung, Taktik übertreffen; *fig.* ausstechen, den Rang ablaufen (jm.). —give', *v. a. ir.* im Geben übertreffen. —go', *v. a. ir.* im Gehen übertreffen, zuvorkommen; *fig.* hinter sich lassen; überlisten, betrügen. —'going, *s.* Ausgehen, *n,* Ausgang; Ausweg, *m;* ×*pl.* Ausgaben, Kosten, *pl.* —grin', *v. a.* im Grinsen übertreffen. —grow', *v. a. ir.* überwachsen; verwachsen; zuvorkommen; überleben; (of) herauswachsen aus; über den Kopf wachsen. —'guard, *s.* Feldposten, Vorposten, *m.* —'haul, *v. a. T.* ausholen. ~ -haul'er, *s. (T. Naut.)* Ausholer, *m.* ~ -her'od, *v. a.* an Grausamkeit übertreffen. —hor'ror, *v. a.* an Schrecklichkeit übertreffen. —'house, *s.* Hinterhaus, Nebengebäude, *n.* ‖—ing ſ. outing. ‖ —jeer', *v. a.* durch Spotten überbieten. —jest, *v. a.* im Scherzen übertreffen. —'jet', *s.* (l. u.) Hervorstehende, *n.* —jug'gle, *v. a.* an Gaukelei übertreffen. —knave', *v. a.* an Schalkheit übertreffen. —lab'our, *v. a.* im Arbeiten übertreffen. —lance', *v. a. & n.* (n. u.) wie eine Lanze vorstehen lassen; vorstehen. —land', —land'ish, *a.* ausländisch, fremd; *fam.* seltsam. —'lander, *s.* (n. u.) Ausländer, Fremde, *m.* —landishness, *s.* ausländische Wesen, *n.* —last', *v. a.* länger dauern, überdauern. —'law, *a.* geächtet, vogelfrei; *(s.)* Geächtete; Bandit, Meuchelmörder, *m; (v. a.)* ächten, für vogelfrei erklären. —'lawry, *s.* Acht, *f.* —'lay, *s. & v. a.* Auslage, *f;* auslegen, ausbreiten. —leap', *v. a.* überspringen. —'leap, *s. fig.* Ausflucht, *f;* Ausbruch, *m.* —learn, *v. a.* im Lernen übertreffen. —'let, *s.* Ausgang; Auslauf; *fig.* Ableitungskanal, *m; (T. Bergw.)* Ausrichtung (einer Lagerstätte), *f.* ~ -let-pipe, *s.* Gasableitungsrohr, *n.* —licker, *s. (T. Naut.)* Butluf, *m.* —lie', *v. a.* im Lügen übertreffen. —'lier, *s.* der vom Orte seiner Amtspflicht Abwesende; vor einem Hafen liegende Felsen, *m.* —'line, *s.* äußere Linie, *f,* Umriß, Abriß, *m,* Skizze; *(T. Fortif.)* Gürtellinie, Magistrale, *f.* —'line, *v. a.* skizzieren. —live', *v. a.* überleben; verständiger leben als. —liv'er, *s.* Überlebende, *m.* —look', *v. a.* durch Blicke entmutigen, niederschlagen; (n. u.) auswählen. —'look, *s.* Wachsamkeit, Vorsorge; Aussicht, *f.* —'lope, *s.* (n. u.) Ausflug, Abstecher, *m.* —lus'tre, *v. a.* an Glanz übertreffen. —ly'ing, *p. & a.* außerhalb liegend; auswärtig; an der Grenze liegend. —lying parish Filialgemeinde, *f.* ×—march', *v. a.* im Marschieren übertreffen; zuvorkommen. —meas'ure, *v. a.* an Maß übertreffen. ~ -manœu'vre (one) den Feind umgehen; überlisten. ‖—most ſ. outmost. ‖ —name', *v. a.* im Aufzählen übertreffen. ×—num'ber, *v. a.* an Zahl übertreffen. ~ -o'er, *adv. & prp.* (schott.) quer über; ganz vorüber. ~ -o'-work, *s. vulg.* Arbeitslose, *m.* ~ -of-window (adjektivisch) zum Fenster hinaus (z. B. ~~~ talk). —pace', *v. a.* überschreiten, zuvorkommen, hinter sich lassen. —par'amour, *v. a.* im Buhlen übertreffen. —'parish, *s.* Vorstadtpfarre, *f.* —'part, *s.* äußere Teil, *m.* —'partners, *s. pl.* (n. u.) gewisse schottische Räuber, *pl.* —'parts, *s. pl.* Vorstädte; Umgebungen, *pl.* ~ -party, *s.* (Kricket) angreifende Partei, *f.* —pass', *v. a.* zuvorkommen, übertreffen. —'patient, *s.* nicht im Hospital wohnende Kranke, *m.* —peer', *v. a.* an Adel oder Talenten übertreffen. —pen'sioner, *s.* der nicht im Hospital wohnende Pensionär, *m.* —'-picket, *s.* vorgeschobene Posten, *m.* —plead', an Beredsamkeit vor Gericht übertreffen. ~ -plod' one, *v. a.* im Arbeiten übertreffen. —poise', *v. a.* überwiegen. —'porch, *s.* Eingang, Thorweg, *m.* —'port, *s.* Nebenhafen, Außenhafen, *m.* —post, *s. T.* Vorposten, Außenposten, *m.* —pour', *v. a.* ausschütten, ausgießen, auch *fig.* —pray', *v. a.* im Beten übertreffen. —preach', *v. a.* im Predigen übertreffen. —prize', *v. a.* an Wert übertreffen. —raze', *v. a.* gänzlich ausrotten. —reach', *v. a.* weiter reichen als . . ., übersteigen. —rea'son, *v. a.* durch bessere Gründe besiegen. —reck'on, *v. a.* in der Berechnung übertreffen. —reign', *v. a.* länger herrschen, bis ans Ende von . . . regieren. —ride', *v. a. & n. ir.* schneller reiten als; *(T. Naut.)* einen Sturm vor Anker überstehen. —'rider, *s.* Vorrei-

ter; (n. u.) der zu Pferde od. zu Wagen reist; (n. u.) Ausreiter, der von den Sheriff ladet, *m.* —rig'ger, *s.* Auslieger, *m;* Mastenstütze (beim Kielholen); taube Jütte (um die Luftpardunen auszusetzen), *f;* Luftbaum, *m;* leichte Rennboot *n* mit Tüllen außerhalb. —right', *adv.* gänzlich, völlig; sogleich, auf der Stelle, unmittelbar. To laugh —right überlaut lachen. —ri'val, *v. a.* übertreffen, ausstechen. —'road, —'rode, *s.* Streifzug, *m.* —roar', *v. a.* überbrüllen. —root', *v. a.* ausrotten. ~-romance', *v. n.* an Romantik übertreffen. —run', *v. a. ir.* vorlaufen, schneller laufen; *fig.* (eine Grenze) überschreiten. To —run the constable in Schulden geraten. —sail', *v. a.* besser od. schneller segeln. —scape', *s.* (n. u.) Gelegenheit zum Entwischen, *f.* —scorn', *v. a.* an Verachtung übertreffen, verachten, mit Verachtung behandeln. —sell', *v. a. ir.* mehr verkaufen als . . .; billiger verkaufen als . . . —'set, *s.* Anfang, *m.* At the —set gleich von Anfang an. —shine', *v. a. ir.* überglänzen, Glanz über etwas verbreiten; überstrahlen, an Glanz übertreffen, verdunkeln. —shoot', *v. a. ir.* darüber hinaus schießen; im Schießen übertreffen. —'shot, *s.* Abfall (v. Materialwaren), *m;* Hervorragende, *n.* ~-~-hemp, *s.* Ausschußhanf, *m.* —shut', *v. a. ir.* ausschließen. ‖—side etc. ſ. **outside** etc. ‖ —sit', *v. a. ir.* über die Zeit sitzen, länger sitzen als etwas dauert. ~-size', *s.* ungewöhnliche Größe *f* des Handschuhmaßes. —skip', *v. a.* entfliehen, durch die Flucht entgehen. —'skirt, *s.* Vorstadt, *f;* Saum (eines Waldes ꝛc.); Vorposten, *m.*×—sleep', *v. a. ir.* verschlafen. —soar', *v. a.* überfliegen. —sound', *v. a.* überschreien, übertönen. —span', *v. a.* ausspannen. —speak', *v. a. ir.* im Reden übertreffen; *fig.* übersteigen, hinter sich lassen, übertreffen. —speed', *v. a. ir.* an Eile, Schnelligkeit übertreffen. —'-spoken, *a.* freimütig im Reden. —sport', *v. a.* im Scherzen übertreffen; den Scherz zu weit treiben. —spread', *v. a. ir.* ausspannen, ausbreiten. —stand', *v. a. ir.* (l. u.) überstehen, aushalten; versäumen; *v. n. ir.* ausstehen (von Schulden); länger ausbleiben; hervorragen, herausstehen. ~-stand'ing, *a.* hervorstehend od. -ragend; ausstehend, unbezahlt. —stare', *v. a.* unverschämt, trotzig ansehen. —'-station, *s.* an der äußersten Grenze gelegene Niederlassung, *f.* ~-stay' one's welcome, *v. a.* länger bleiben, als man gern gesehen ist. —step', *v. a.* überschreiten. —storm', *v. a.* banieber stürmen; (Am.) überstürzen, überwältigen. —'street, *s.* entlegene Gasse, abgelegene Straße, *f.* —stretch', *v. a.* ausstrecken. —stride', *v. a. ir.* im Schreiten übertreffen. —strip', *v. a.* schneller laufen; vorlaufen; *fig.* übertreffen; entgehen, entrinnen. —swear', *v. a. ir.* im Schwören, Fluchen übertreffen, ärger fluchen als . . . —sweet'en, *v. a.* an Süßigkeit übertreffen. —swell', *v. a. ir.* überschwellen, im Aufschwellen übertreffen. —take', *prp.* (n. u.) ausgenommen, außer. —talk', *v. n.* im Plaudern übertreffen; durch Schwatzen zum Schweigen bringen. —throw', *v. a.* auswerfen; weiter werfen als. ~ -thun'der, *v. a.* überdonnern. —tongue', *v. a.* überschreien. —top', *v. a.* (n. u.) über den Kopf wachsen. —trade', *v. a.* aus dem Handel herausſetzen; die Oberhand im Handel gewinnen. —twine', *v. a.* entwirren; herauswickeln. —val'ue, *v. a.* an Wert übertreffen. —ven'om, *v. a.* an Gift übertreffen, giftiger sein als . . . —vie', *v. a.* übertreffen, hinter sich zurücklassen. —vil'lain, *v. a.* an Schurkerei übertreffen. —voice', *v. a.* (n. u.) an Stimme übertreffen; überschreien. —vote', *v. a.* überstimmen. —'-wale, *s.* (schott.) Auswurf, *m;* Ausgesuchte, *n.* —walk', *v. a.* im Gehen übertreffen. —'wall, *s.* äußere Mauer, *f;* (l. u.) äußere Schein, *m,* Äußere, *n,* Außenseite, *f.* ‖—ward ſ. **outward.** ‖ —wash', *v. a.* (l. u.) auswaschen. —watch', *v. a.* an Wachsamkeit übertreffen.×—wear', *v. a. ir.* überdauern, überleben; langweilig und unangenehm hinbringen; abnutzen, abtragen; *fig.* entkräften, schwächen. —weath'er, *v. a.* (das Wetter) aushalten; *fig.* durchsetzen. —weed', *v. a.* ausjäten. —weep', *v. a. ir.* mehr weinen als. —weigh', *v. a.* schwerer wiegen; überwiegen, auch *fig.* —weigh'ing, *a.* überwichtig. —well', *v. a.* (n. u.) ausgießen. —whore', *v. a.* an Liederlichkeit übertreffen. —win', *v. a. ir.* (n. u.) herausziehen, sich herausfinden. —wind', *v. a. ir.* losmachen, herauswinden. —wing', *v. a.* überflügeln. —wit', *v. a.* überlisten. —with', *adv.* (schott.) draußen. —'work, *s. T.* Außenwerk, *n.* —worn', *p. & a.* abgetragen, abgenutzt. —worth', *v. a.* mehr wert sein, mehr gelten als . . ., überwiegen. —wrest', *v. a.* mit Gewalt entreißen, entwinden. —write', *v. a.* im Schreiben übertreffen. —wrought', *p. & a.* übertroffen. —za'ny, *v. a.* im Possenreißen übertreffen.

outer, o͞o'ẽr, 1. *a.* der, die, das äußere; *(obs.)* äußerſt. ~ barrister der außerhalb der Schranken plaidierende Advokat, *m.* ~ basin Vortiegel (des Blei-Flammofens), *m.* ~ casing ſ. ~ stack. ~ coating, ~skin (*T.* Gieß.) Gußhaut, *f.* ~ -form (*T.* Buchdr.) Schöndruck, *m.* ~ -harbour Außenhafen, *m.* ~ -play (*T.* Pyrot.) Fahnenblatt, *n.* ~ -stack Mantel, *m,* Rauhmauer (eines Hohofens), *f.* ~ -tympan Deckel (der Buchdruckerpresse), *m.* 2. Am. = **out of.** ‖—ly, *adv.* auswärts, außen. ‖—most, *a.* der, die, das äußerſte.

outing, o͞ut'-ing, *s.* Ausgehen, vom Hause Weggehen, *n.* ſm im Freien.

outlers, o͞ut'-lẽrz, *s. pl.* (schott.) Vieh

outmost, o͞ut'-mōst, *a.* ſ. **outermost.**

outrage, o͞ut'-rāj, *s.* (on) thätliche Beschimpfung, grobe Beleidigung; Gewaltthätigkeit, *f.* ~, *v. a.* beschimpfen, gröblich beleidigen. ~, *v. n.* (n. u.) Gewaltthätigkeiten begehen.

outrageous, o͞ut-rā'-jŭs, *a.* —ly, *adv.* höchſt beleidigend, schimpflich; gewaltsam, wütend; lärmend; schändlich, abscheulich; übertrieben, unvernünftig. ‖—ness, *s.* Schimpfliche, *n;* Abscheulichkeit; Übermäßigkeit; Gewaltsamkeit, übertriebene Heftigkeit, *f.*

outré, o͞o-trā', *a.* (frz.) übertrieben.

outside, o͞ut'-sīd, *s.* Äußerſte, *n,* auch *fig.;* Außenſeite, *f;* Äußere; Äußerſte, *n,* auch *fig.;* Außenſeite, *m.* —s, *pl.* Ausschußbogen (oberſtes u. unterſtes Buch eines Riespapiers); *T.* Vorbände (außen an Warenpaketen befestigte Waren), *pl.* ~, *a.* Außen . . .; äußerlich; *vulg.* mehr als (tuppence their ~ value zwei Groschen über ihren Wert). ~ casks, *pl.* Überfässer, *pl.* ~ cross-seat (*T.* Turnk.) Außenquersitz, *m.* ~ side-seat Außenseitsitz. ~ -crust ſ. **outer coating.** ~ -paper Ausschußpapier, *n.* ~ -passenger außensitzende Passagier, *m.* ~ -planks, *pl.* (*T.* Naut.) Haut, *f.* ~ public allgemeine Publikum (bei Wettrennen), *n.* ~ -screw-tool auswendige Schraubstahl, *m.* ~ -work ſ. **outer-s'ack.**

outsider, o͞ut'-sīd-ẽr, *s.* Parteigänger, der sich weder zu den Whigs, noch zu den Demokraten hält; (Sport) Uneingeweihte (der gg. die bookmakers wettet); Pferd, das nicht zu den favourites gerechnet wird; Rennpferd unbekannter Herkunft, *n.*×

outward, o͞ut'-wẽrd, *a.* —ly, *adv.* äußere; *fig.* äußerlich; nach außen; sichtbar; (*T.* Theol.) fleischlich, körperlich. ~, *s.* Äußere, *n.* ~ angle ausſpringende Winkel, *m.*×~-cargo abgehende Schiffsladung, *f.* ~ freight Hinfracht, *f.* ~ -trade Ausfuhrhandel, *m.* ~, **outwards,** *adv.* nach außen. ~ and homeward hin und zurück. ~ -bound nach auswärts bestimmt od. gehend. To clear ~ (ein Schiff) ausklarieren.

ouze ſ. **ooze.**

ouzel ſ. **ousel.**

O. V. = **oil of vitriol.**

oval, ō'-väl, *a.* **oval,** eirund, länglich rund. ~, *s.* Oval, Eirund; (Fenster) Ochsenauge, *n.* ~ -chuck Ovalwerk, *n.* ~ -compasses, *pl.* Ovalzirkel, *m.* ~ -oblong länglich rund. ~ -spitsticker ovale Spitzstichel, *m.*

ovalbumen, —bū'-mĕn, *s.* Eiweiß, *n.*

ovarial, ō-vā'-rĭ-ăl, **ovarian,** ō-vā'-rĭ-ăn, *a.* zum weibl. Eierstock gehörig.

ovalliform, ō-văl'-ĭ-fâwrm, *a.* eiförmig.

ovarious, ō-vā'-rĭ-ŭs, *a.* (l. u.) aus Eiern bestehend. ſs. Eierstock, *m.*

ovarium, ō-vā'-rĭ-ŭm, **ovary,** ō'-vā-rĭ, **ovate(d),** ō'-vāt(-ĕd), *a.* oval, eirund.

ovation, ō-vā'-shŭn, *s.* Ovation, kleine Triumphbezeigung, Huldigung, *f.*

ovato . . ., ō-vā'-tō, in Zuſſ. ~ -acuminate, *a.* oval-zugespitzt. ~ -deltoid, *a.* dreieckartig-eiförmig. ~ -oblong, *a.* länglich-oval; länglich eirund.

ovaviparous, ō-vă-vĭp'-ă-rŭs, *a.* aus Eiern lebendig gebärend.

oven, ŭv'-n, *s.* Backofen; *vulg.* großer Mund, *m.* Dutch ~ Kochmaschine, *f.* To have been in the same ~ as another dasſelbe durchgemacht haben, wie ein anderer, in dieſelbe Schule gegangen sein. ~ -bird kleiner südamerik. Vogel. ~ -fork Ofengabel, *f.* —ful Ofenvoll, *m.* ~ -peel Ofenschaufel, *f.* —'s mouth Ofenloch, *n.*

over, ō'-vẽr, *prp.* über a) räumlich; Ruhe u. Bewegung: The epitaph was placed ~ the chimney-piece; the branches hang ~ the wall; all ~ the town ü. die ganze Stadt, d. i. in der ganzen Stadt; ~ a glass of wine ü., d. i. bei einem Glase Wein. *Cf.* to haul; split. b) Überlegenheit, Einfluß ꝛc.: you have power ~ my body, but none ~ my soul; to triumph ~ a fallen enemy. c) zeitlich: ~ night ü. Nacht. ~ the left! das glaub' ich nicht. (Im *Cant*) Don't come it ~ me-

like that mach' mir nicht solche Flausen vor! 'e comes Shakespeare ~ you er stellt sich so, als ob er dir weit überlegen wäre. I came the old gent ~ him ich setzte ihm verteufelt zu. ~, *adv.* vorüber, vorbei (before many days were ~ schon in wenig Tagen; till the wedding was ~; it's all ~ with me es ist dir vorbei oder aus mit mir); darüber, übrig (anything ~? haben Sie etwas Geld übrig?); durchaus, gänzlich (all ~ ü. und ü.; to read ~ durchlesen; it's like that all the world ~ *fam.* so ist es in der ganzen Welt); um, herum (von einer Seite zur andern, z. B. to turn ~ umwenden); sehr, über . . ., übermäßig, allzu (z. B. ~-difficult). ~again noch einmal. ~ against gegenüber; (Am.) statt under (z. B. he published some papers ~ his own signature). ~ and above außerdem; überdies; (Am.) äußerst, sehr. ~ and ~ ü. und ü.; zu öftern Malen. ~ and under mehr oder weniger. ~ head and ears *fig.* bis über die Ohren. ~ shoes, ~ boots *(prov.)* man muß das Äußerste wagen. More than ~ shoes in love bis über die Ohren verliebt. Seven times ~ sieben Mal nach einander. *Cf.* to bring, get, make, run (–). ‖ ~, *s.* (im Kricketspiel) vier Bälle von einem Ende zum andern befördert. —*s, pl.* nach täglichem Rechnungsschluß in einem Wechselgeschäft überbleibende Geld, *n.*

over . . ., in Zuss. —abound', *v. n.* im Überfluß vorhanden sein. —act', *v. a.* übertreiben; *v. n.* zu viel thun. —ag'itate, *v. a.* zu viel bewegen; zu viel besprechen; (o'.s.) sich zu sehr beunruhigen. ~-agree'able, *a.* allzuangenehm. —all, *a. (T.)* & *s.* darüber hergehend, bedeckend; Überzieher, Überrock, *m.* ~-alls, *pl.* weite Überziehbeinkleider, Reithosen, *pl.* ~ -and- ~, *s.* Luftsprung (im Cirkus), *m;* (Sich-) Überschlagen, *n.* —an'xious, *a.* zu ängstlich. —arch, *v. a.* überwölben. ~-arm-bowling, *s.* (im Cricket) Schleudern *n* des Balles von oben nach unten mit gestrecktem Arme. —assess, *v. a.* zu hoch besteuern. —awe', *v. a.* in Furcht halten. ~-awed' (at), *p. a.* eingeschüchtert. —bal'ance, *v. a.* überwiegen, übertreffen; (o'.s.) sich schaukeln. × —bal'ance, *s.* Übergewicht, *n,* Überlegenheit, *f.* —bat'tle, *a.* (n. u.) allzu fruchtbar, allzu fett. —bear', *v. a. ir.* überladen, überhäufen; überwältigen, überwinden; unterjochen; mit Füßen treten; niederreißen; *(v. n.)* Früchte im Übermaß tragen. —bear'ing, *a.* herrisch; trotzig, anmaßend. —bend', *v. a. ir.* zu stark anstrengen, überspannen. —bid', *v. a. ir.* zu viel bieten; überbieten. —blow', *v. a.* & *n. ir.* wegwehen; verscheuchen; austoben; *T.* toben, rasen; (o'.s) verblüht haben. —blown', *a.* verblüht; erschöpft. —board', *adv.* über Bord. A man —board! es ist jemand ü. B. gefallen! —body, *v. a.* zu materiell machen; entgeistigen. —boil', *v. a.* überkochen; *v. n.* überlaufen. —bold', *a.* zu kühn, vermessen. —bridge, *s.* Brücke *f* über eine Eisenbahn od. einen Kanal. —brow', *v. a.* überhängen, überragen. —built', *p.* & *a.* überbaut. —bulk', *v. a.* (n. u.) zu Boden drücken. —bur'den, *v. a.* überladen. —burn', *v. a.* überbrennen, zu stark brennen, tot brennen. ~-burn, *s.* Oberstrich, *m,* Abstrich (der Zinnerzwäschereien), *m.* ~-bus'y, *a.* allzugeschäftig. —buy', *v. a. ir.* zu teuer kaufen. —can'opy, *v. a.* überdecken, überziehen. —care', *s.* allzu große Sorge, *f.* —care'ful, *a.* allzu ängstlich. —car'ry, *v. a.* zu weit führen; verleiten; besiegen. —car'ried by . . . verleitet von . . . —cast', *v. a. ir.* überwerfen, zu weit werfen; überziehen, belegen; bedecken, bekleiden; bewölken, verdunkeln; übernähen, bestechen; zu hoch anschlagen; sich verrechnen. —cast', *p.* & *a.* überzogen, umwölkt, trübe, getrübt; *(T. Bergb.)* ins Hangende verworfen. —catch', *v. a.* einholen, erreichen. —cau'tious, *a.* allzu vorsichtig. —charge', *v. a.* überladen, zu sehr belasten; überfüllen; beschweren; übernehmen (mit dem Preise); zu hoch ansetzen, überteuern; zu hoch taxieren; niederbeugen, überwältigen. —charge, *s.* Überladung; Überteuerung, *f.* —civil'ity, *s.* zu große Höflichkeit, *f.* —climb', *v. a.* überklettern. —cloud', *v. a.* überwölken, mit Wolken überziehen, verdunkeln; trüben. —cloy', *v. a.* überfüllen, überladen. —coat, *s.* Überrock, Überzieher, *m.* —cold', *a.* übermäßig kalt. —come', *v. a. ir.* überwältigen, übermannen, überwinden; *fig.* überwältigen, besiegen; übertreffen; belasten, überladen; (n. u.) überfallen; plötzlich anfallen; den Kopf einnehmen. —come, *v. n. ir.* die Oberhand behalten; Widerstand überwinden. —com'er, *s.* Überwinder, *m.* —com'ing, *p.* & *a.* unwiderstehlich. —com'ingly, *adv.* als Sieger; mit Überlegenheit. ~-competi'tion, *s.* zu große Mitbewerbung, *f.* —con'fidence, *s.* Vermessenheit, *f.* ~ -con'fident, *a.* zu dreist, vermessen. To be ~ ~ in the opinion of eine zu hohe Meinung von sich haben. —corned', *a.* versalzen; *vulg.* übermäßig betrunken. —count', *v. a.* zu hoch rechnen, zu hoch anschlagen, überteuern, überschätzen. —cov'er, *v. a.* überdecken. ~-cred'ulous, *a.* zu leichtgläubig. —crop', *v. a.* (Am.) mehr Land bestellen, als wozu man Arbeitskraft hat. —crow', *v. a. (Shak.)* als Sieger überschreien; triumphieren über. —cup white oak *s.* burr-oak. —cu'rious, *a.* zu neugierig, vorwitzig; zu lecker. —cu'riousness, *s.* Vorwitz, *m;* übertriebene Leckerhaftigkeit, *f.* —dance', *v. a.* übertanzen; (o'.s.) sich krank tanzen. —dar'ing, *a.* zu keck, zu dreist, dummdreist. —date', *v. a.* später datieren. ~-del'icate (in), *a.* zu rücksichtsvoll. —dight', *p.* & *a.* (n. u.) (with, in) bedeckt; überdeckt (mit). —dil'igent, *a.* allzufleißig. —do', *v. a. ir.* übertreiben; mit Arbeit überladen; zu sehr kochen, backen od. braten. ~~, *v. n.* zu viel thun; (o'.s.) sich überarbeiten. —done', *p.* & *a.* übertrieben; übergar. —dose, *s.* zu starke Dosis, *f.* —draw', *v. a. ir.* über den bestimmten Betrag trassieren; (a balance) ein Guthaben überschreiten; (one's account) über seinen Kredit borgen. —drawn', *a.* übertrieben (v. Schilderungen). —dress', *v. a.* zu sehr putzen. —drink' o'.s., *v. r. ir.* sich übertrinken, sich betrinken. —drive, *v. a. ir.* übertreiben, überjagen. —dry', *v. a.* zu sehr austrocknen. —due', *a.* mehr als gebührend; mehr als fällig; *T.* bereits verfallen. —dye', *v. a.* überfärben. —ea'ger(ly, *adv.*), *a.* allzu eifrig. —ea'gerness, *s.* allzu große Eifer, *m.* —ear'nest, *a.* allzu eifrig. —ear'nestness, *s.* allzu große Eifer, *m.* —eat' o'.s., *v. r. ir.* sich übessen. —emp'ty, *v. a.* zu viel ausleeren. —en'ter, *v. a.* zu viel angeben (beim Zoll). —en'try, *s.* Zubielangabe (beim Zoll). To ~ -estimate, *v. a.* überschätzen. ~ -excite'ment, *s.* zu große Aufregung, *f.* ~ -expose', *v. a.* (*T.* Phot.) zu lang belichten. —eye', *v. a.* ein wachsames Auge haben über, beaufsichtigen; bemerken. —fall, *s.* (n. u.) Wasserfall, *m; T.* Kräuselung *f* des Wassers. Complete od. incomplete —fall vollkommene od. unvollkommene Überfall, *m.* —fall wear *s.* Überfallwehr, *n;* imperfect —fall wear Grundwehr. ~ -fall sluice, *s. T.* Oberfallschütze, *f.* —fatigue', *v. a.* & *s.* übermüden; allzu große Müdigkeit od. Beschwerde, *f.* —feed', *v. a.* überfüttern. —fierce, *a.* allzu grimmig; zu begierig, zu heftig. —fill', *v. a.* überfüllen. —fine', *a.* allzufein. To —float', *v. a.* überschwemmen, überfluten. —flow', *v. n. ir.* überfließen, überlaufen; *v. a. ir.* überfluten, überschwemmen; überfällen; übersteigen, übertreffen; sich verbreiten in. —flow, *s.* Ergießung; Überschwemmung, *f;* Erguß; Überfluß, *m.* —flow'ing, *a.* (with) überfließend; überschwänglich; im Überfluß. —flush'ed, *p.* & *a.* übermäßig erhitzt, gerötet; überentzückt. —fly', *v. a. ir.* darüber hinfliegen. —fond', *a.* (of) zu zärtlich, vernarrt (in). —fond'ness, *s.* übertriebene Zärtlichkeit od. Liebe, *f.* —for'ward, *a.* zu rasch, zu schnell, voreilig. —for'wardness, *s.* zu große Raschheit, Voreiligkeit, *f.* —fraught', *p.* überladen. —free', *a.* allzu frei; allzu vertraut. —freight', *v. a.* überladen (ein Schiff). —fruit'ful, *a.* allzu fruchtbar; *fig.* überreich. —fall, *a.* übervoll. ×—get', *v. a. ir.* (n. u.) einholen, erreichen. —gild', *v. a.* übergolden. —gird', *v. a.* zu fest binden; zu enge einschließen. To —glance', *v. a.* überblicken, übersehen. —go', *v. a. ir.* gehen über . . .; übersteigen; (n. u.) bedecken. —gone, *p.* & *a. fig.* niedergedrückt; mitgenommen, niedergebeugt. —gorge', *v. a.* überladen, zu voll stopfen. —grassed', *a.* mit Gras bewachsen, übergrast. —great', *a.* zu groß. —grow', *v. n. ir.* überwachsen, zu sehr wachsen; *fig.* zu groß werden, zu hoch steigen; *v. a. ir.* überwachsen, bewachsen, worüber hinauswachsen. —grown', *p.* & *a.* zu groß, übermäßig; *fig.* zu mächtig geworden; hoch gehend; (with) überwachsen (mit). —growth, *s.* geile, üppige Wuchs; *fig.* (in) Überfluß, *m.* —hale' f. —hanl. —hand, —handed, *a.* den Rücken der Hand nach unten gekehrt. ~ -hand bowling f. ~ -arm bowling. ~ -hand-knot, *s. T.* Sackstich, *m.* —han'dle, *v. a.* × zu oft erwähnen. —hang', *v. n. ir.* überhangen; *v. a. ir.* überhängen. —hap'py, *a.* überglücklich, zu glücklich. —har'ass, *v. a.* übermüden. —har'den, *v. a.* überhärten, zu sehr härten. —ha'sten, *v. a.* übertreiben, übereilen. —has'tily, *adv.* zu schnell, übereilt. —has'tiness, *s.* Übereilung, Voreilig-

keit, *f.* —has'ty, *a.* übereilt, voreilig; *fig.* notreif. —haul, *v. a.* überbreiten; herumstören; von neuem durchsehen, genau untersuchen und ausbessern (z. B. the rigging); überholen, einholen; ausstechen, erreichen; *T.* abjagen; *T.* schießen lassen, feuern. I was —hauling his face ich sah mir genau sein Gesicht an. —hauling, *s.* (*T.* Com.) Inventur, *f.* —head', *adv.* oben, droben, im Zenith. —head stoping, *s.* (*T.* Bergb.) Firstenbaum, *m.* — hear', *v. a. ir.* nur halb hören, überhören; abhorchen, behorchen; zufällig hören. —heat', *v. a.* übermäßig erhitzen; überhetzen. To —heat one's flues *fig.* zu stark auf die Lampe gießen, sich besaufen. — heated steam, *s.* überhitzte Dampf, *m.* —heav'y, *a.* überschwer, allzuschwer. —hele', *v. a.* (n. u.) bedecken, überdecken. —hend', *v. a.* (n. u.) einholen. ✕—hotelled', *a.* zu reichlich mit Gasthöfen versehen. ✕—is'sue, *v. a.* zu viel Papiergeld ob. Wechsel ausgeben. —joy', *v. a.* entzücken, hinreißen. —joy, —joy'ance, *s.* Entzückung, *f.* Entzücken, *n.* —joy'ed, *p. & a.* überaus erfreut, entzückt. — kind, *a.* allzu gütig. —la'bour, *v. n. & a.* sich überarbeiten, abmatten. — lade', *v. a. ir.* überladen. —laid, *a.* (*T.* Bergw.) überlagert. —laid with über und über belegt ob. besetzt mit. ~ -land auf dem Landwege, den Landweg betreffend. —land', *v. a.* die Landung höher nehmen als ein anderes Schiff. ~-land route, *s.* Überlandweg (besonders von England nach Ostindien), *m.* ~-land mail, *s.* Überlandpost, *f.* ~-lap', *v. a.* überdecken; *v. n.* übergreifen, überragen. The sails —lap each other die Segel benehmen einander den Wind. The point —laps the mouth of the harbour die Landspitze verdeckt die Mündung des Hafens. —lap, *s.* Deckfläche der Schieber (an Lokomotiven), *f.* —lap'ping planks, *pl.* Planken in klinkerweise gebauten Booten, *pl.* —large', *a.* übergroß, allzu groß. —large'ness, *s.* übermäßige Größe, *f.* —lash', *v. n. fig.* übertreiben. —lash'ingly, *adv.* (n. u.) übertrieben. —lay', *v. a. ir.* belegen, überziehen, bedecken; verdunkeln, bewölken, trüben; beschweren, überladen; danieder drücken; erdrücken, ersticken. —lay-days, *s. pl.* (*T.* Naut.) Überliegetage, *pl.* —lay'ing, *s.* Belegung; dünne Lage, *f.* — leap', *v. a.* überspringen. —leather, *s.* Oberleder, *n.* —leav'en, *v. a.* übergären lassen; *fig.* zu sehr aufschwellen lassen; verderben. —lib'eral, *a.* zu freigebig; zu frei. —light, *s.* zu starke Licht, *n.* —live', *v. a.* überleben. ~, *v. n.* zu lange leben. — liv'er, *s.* Überlebende, *m.* —load', *v. a. ir.* überladen. —long', *a.* zu lang. —look', *v. a.* übersehen, überschauen; durchsehen, durchlesen; die Aufsicht führen über, ein wachsames Auge haben auf . . .; übersehen, nicht sehen; *fig.* übersehen, vergeben, nicht achten, vernachlässigen; verachten. —look'er, *s.* Übersehende; Aufseher, *m.* —loop' *f.* orlop. —love', *v. a.* zu sehr lieben, überschätzen. — march', *v. a.* übermeistern, überwältigen. —match', *v. a.* übermannen, überwältigen; zu stark sein für. — match, *s.* der, welcher dem andern zu überlegen ist. —meas'ure, *v. a.* überschätzen, zu hoch anschlagen. — measure, *s.* Zugabe, Zulage, *f.* — mix', *v. a.* zu sehr mischen. —mod'est, *a.* zu bescheiden. —most, *a.* der höchste. —much', *a.* zu viel; *adv.* zu viel, gar zu viel, zu sehr; *s.* Allzuviele, *n.* —much'ness, *s.* (n. u.) Übermaß, *n.* —mul'titude, *v. a.* (n. u.) durch die Menge überwältigen; an Menge übertreffen. —name', *v. a.* (n. u.) nacheinander hernennen, hersagen. —neat', *a.* äußerst nett. ~ -net' (with), *v. a.* (wie) mit einem Netz überspannen. —night', *adv.* bis spät in die Nacht hinein; abends vorher; *(a.)* übernächtig. —noise', *v. a.* übertäuben. —offend'ed, *a.* (at) höchst beleidigt. —office, *v. a.* (n. u.) über in. den Herrn spielen, ihn beherrschen. —offic'ious, *a.* allzu dienstfertig, überlästig. —old', *a.* gar zu alt. —paint', *v. a. fig.* mit zu stark aufgetragenen Farben malen oder beschreiben. —part', *v. a.* mit einer zu schweren Rolle versehen; zu viel zumuten. —pass', *v. a.* gehen über; überfahren; übergehen, übersehen, nicht beachten. —pas'sive, *a.* zu leidendlich. —past', *a.* vergangen. — pay', *v. a. ir.* zu viel, zu teuer bezahlen. —peer', *v. a.* über etwas hervorragen, überragen, beherrschen; *fig.* stolz, herrisch behandeln. —peo'ple, *v. a.* übervölkern. —perch', *v. a.* überfliegen; über etwas schweben. ~-persuade', *v. a.* gegen die eigene Neigung oder Meinung überreden. ~ -pic'ture, *v. a.* in der Darstellung übertreffen. ~ -pleased' with, *a.* allzu erfreut über. —plus, *s.* Überschuß, *m.* Übergewicht, *n.* —ply', *v. a.* zu sehr anstrengen. —poise', *v. a.* überwiegen; das Gegengewicht halten. —poise, *s.* Übergewicht; *fig.* Gegengewicht, *n.* —poled' copper, *s.* zu junge Kupfer, *n.* —pol'ish, *v. a.* zu sehr ausfeilen. —ponderous, *a.* zu schwer; *fig.* allzu gewichtig. ✕—post', *v. a.* über etwas hinwegeilen. — pow'er, *v. a.* überwältigen; *fig.* angreifen. —pow'eringly, *adv.* überwältigend. ~ -praise, *v. a.* zu sehr loben. ~ -preservation übermäßige Vermehrung *f* des Wildstandes. — press', *v. a.* zu sehr drücken, niederdrücken; zusetzen, drängen; *fig.* mit Bitten zu sehr belästigen; *T.* zu viel Segel fahren. ~ -print, *s.* (*T.* Buchdr.) Zuschuß, *m.* —prize, *v. a.* zu hoch schätzen, überschätzen. ~ -production, *s.* (*T.* Pol. Econ.) Überproduktion, Erzeugung über den Bedarf, *f.* —prompt', *a.* voreilig. —prompt'ness, *s.* Voreiligkeit, Übereilung, *f.* —proof, *a.* ~ ~ spirit Spiritus *m* über Normalstärke. —proud', *a.* überstolz. — quar'ter, *v. a.* zu viel Einquartierung geben. —qui'etness, *s.* zu große Ruhe, *f.* —rake', *v. a.* darüber weg harken; *T.* über den Bug eines vor Anker liegenden Schiffes stürzen. — rank', *a.* zu üppig. —rate', *v. a.* zu hoch schätzen; zu hoch anschlagen; überteuern; zu hoch besteuern. — rate, *s.* zu hohe Preis, *m;* zu hohe Schatzung, *f.* — reach', *v. a.* überragen; übervorteilen; betrügen; zuvorkommen, einholen; *fig.* umgehen; ✕ *v. n.* (v. Pferden) in die Eisen hauen, *T.* den Beitritt machen. —reach, *s. T.* Anhauen der Hinterfüße, *n.* — reach'er, *s.* Überlistende; Betrüger, *m.* —read', *v. a. ir.* (l. u.) überlesen, durchlesen. —read' o'.s. sich überstudieren. —reck'on, *v. a.* zu hoch rechnen. —red', *v. a.* rot überstreichen. —refined', *a.* (*T.* Metall.) gar. —ride, *v. a. ir.* überreiten, überfahren; reitend einholen; vorbeireiten; zu Schanden reiten (ein Pferd); *fig.* über den Haufen werfen. ✕ — rigged', *a.* zu schweres Takelwerk führend. —rig'id, *a.* allzu strenge. ~-right' *(c. acc.)* = off auf der Höhe von, gegenüber. —ripe', *a.* überreif. —ri'pen, *v. a.* allzu reif machen, überreifen; *v. n.* zu reif werden. —roast', *v. a.* zu sehr oder zu viel braten oder rösten. —rule', *v. a.* übermeistern, beherrschen; die Oberhand haben über; alles regieren; *T.* als unbefugt verwerfen; durch einen Machtspruch beseitigen. —rul'er, *s.* Beherrscher, Lenker, *m.* —run', *v. n. ir.* überlaufen, überfließen, auch *fig.*; *(v. a. ir.)* überlaufen; im Laufen einholen; über den Haufen rennen; übertreffen; überschwemmen; überwältigen; überwachsen; verwüsten, niedertreten; überwiegen; wieder übersehen; durchlaufen; (Am.) durchstreifen, besuchen; *T.* umbrechen. —run'ner, *s.* Verwüster, *m.* —sat'urate, *v. a.* (*T.* Chem.) übersättigen. —scru'pulous, *a.* (about) allzu bedenklich, allzu gewissenhaft. —scru'pulousness, *s.* allzu große Gewissenhaftigkeit, *f.* — scutched, *p. & a.* (n. u.) durchgepeitscht, ausgepeitscht. —sea, *a.* überseeisch. —see', *v. a. ir.* in Aufsicht haben; übersehen; vernachlässigen, versäumen. —seen, *p. & a.* unter Aufsicht; übersehen. To be —seen sich irren, sich versehen, sich täuschen lassen. —se'er, *s.* Inspektor, Aufseher; Faktor (einer Druckerei 2c.); Armenpfleger, *m.* —seeth', *v. a. ir.* übersieden. —sell', *v. a. ir.* zu teuer verkaufen. ~-sen'sitive, *a.* zu empfindlich. —set', *v. a.* umwerfen, umstürzen; *fig.* umstoßen; vernichten; *fig.* außer Fassung bringen; *v. n.* umfallen; *T.* kentern. —shade', *v. a.* überschatten; *fig.* umdüstern. —shad'ow, *v. a.* überschatten; *fig.* schirmen, beschützen. —shad'ower, *s.* Verdunkelnde, *m.* —ship', *v. a. T.* eine größere Rücksendung machen, als die Hinladung austrug. —shoot', *v. a. ir.* überschießen; über etwas hinschießen. *fig.* darüber hineilen; *(v. n. ir.)* überschießen, darüber wegfliegen. — shoot o'.s. zu weit gehen, zu viel behaupten; sich versehen. —shot, *a.* oberschlägig. ~-shot-wheel, *s.* oberschlägige Wasserrad, Sackschaufelrad, *n.* —sight, *s.* Übersicht; Aufsicht, *f;* Fehler, *m,* Versehen, *n,* Irrtum, *m.* —size', *v. a.* (n. u.) 1. an Größe übertreffen. 2. überstreichen, übertünchen, berappen; *fig.* überdecken. —skip', —slaugh', *v. a.* überspringen, überhüpfen, auslassen; auch *fig.*; entwischen, entgehen. —slaugh, *s. & v. a.* Barre, Sandbank, *f;* (Am.) übergehen, überspringen (bei der Wahl zu Ämtern). —sleep', *v. a. ir.* verschlafen. To —sleep' o'.s. zu lange schlafen. —slip', *v. a.* vorbeigehen oder entwischen lassen; übergehen, übersehen, überhüpfen. —slip, *s.* Überhüpfung, *f.* —slow', *v. a.* (n. u.) hindern, zu-

rückhalten. —snow', *v. a.* (l. u.) überschneien. —sod'den, *a.* zu sehr gesotten. —soon', *adv.* zu bald, gar zu früh. —sor'row, *v. a.* mit zu viel Sorgen beladen. —span', *v. a.* hinausreichen über. —span, *s. T.* Überhängen, Schiefstehen, *n.* —speak' o'.s., *v. r. ir.* zu viel sagen. —spend', *v. a. ir.* (n. u.) abmatten, ermüden. —spent', *a.* äußerst abgemattet, ermüdet. —spin', *v. a.* zu lang spinnen; ungebührlich in die Länge ziehen. —spread', *v. a. ir.* überdecken, *fig.* überziehen; über etwas ausbreiten; *v. n.* über etwas ausgebreitet werden. —stand', *v. a. ir.* zu sehr worauf bestehen. —stare', *v. a.* (n. u.) anstarren; *v. n.* starren. ~-state' (the truth, a case) mehr als wahr ist aussagen. ×—step', *v. a.* überschreiten. —stock', *v. a.* überfüllen; zu reichlich versehen; *fig.* überhäufen, überladen. —stock o'.s. zu große Vorräte anschaffen. —stock, *s.* zu große Vorrat, *m.* —store', *v. a.* überhäufen, überfüllen. ~-story, *s.* obere Stockwerk, *n.* —strain', *v. a.* zu sehr streben; *fig.* zu weit ausdehnen; *v. n.* sich zu heftig anstrengen. —strain' o'.s. sich verrenken. —stretch', *v. a.* zu weit dehnen; *fig.* übertreiben. —strew', —strow', *v. a. ir.* überstreuen, überbreiten, bedecken. —strike', *v. a. ir.* über etwas hinwegschlagen. ~-strong, *a.* allzu stark. —supply, *s.* überreichliche Vorrat, *m.* —supply', *v. a.* zu reichlich versehen. —sway', *v. a.* überwältigen; überwiegen. —swell', *v. a. ir.* schwellend übersteigen. —take', *v. a. ir.* einholen, ereilen, erreichen, erhaschen; überraschen, überfallen. —taken in fault auf frischer That ertappt. The sun has —taken the wind *T.* die Sonne ist durch den Strich des Windes gegangen. —taken (in drinking) betrunken. —tak'er, *s.* der einholt; ereilt; *T.* überzählige Kollo, *n.* —talk'× o'.s., *v. r.* zu viel reden. —task', *v. a.* überbürden. —tax', *v. a.* zu hoch besteuern. —tax'ing, *s.* Übersteuerung, *f.* —teemed', *a.* durch vieles Gebären mager geworden.×—throw, *s.* Umsturz, *m*; Niederlage; Vernichtung, *f.* —throw', *v. a. ir.* umwerfen, umstürzen; umreißen; stürzen, zu Schanden machen, vernichten; besiegen. —throw'er, *s.* Umstürzer, Vernichter; Besieger, *m.* —thwart, *adv.* überzwerch; *a.* quer; verkehrt, widersinnig; wunderlich, eigensinnig; *prp.* quer über; *s.* (n. u.) widrige Umstand, *m.* —thwart', *v. a.* hindern, hintertreiben; widersprechen. —thwart'ly, *adv.* quer über; verkehrt; eigensinnig. —thwart'ness, *s.* Querlage; *fig.* Verkehrtheit, *f*, Eigensinn, *m.* —time Arbeit *f* über die gewöhnliche Zeit hinaus. —tire', *v. a.* abmatten, überjagen. —ti'tle, *v. a.* zu hoch betiteln. —toil', *v. n.* sich abmatten. —top', *v. a.* überragen; *fig.* übertreffen, verdunkeln. —tow'er, *v. n.* zu hoch streben; auch *fig.* —trade' o'.s. *T.* sich bankrott handeln. —trading the market *T.* Verderben des Marktes, *n.* —trip', *v. a.* über etwas hinhüpfen. —trow', *v. a.* (n. u.) zu viel Selbstvertrauen haben. —trust', *v. a.* zu sehr vertrauen; zu viel borgen. —turn', *v. a.* umwerfen, umstürzen; umstoßen, zerstören; überwältigen; vernichten; *T.* die Gießform stürzen; *v. n.* umwerfen. —turn, *s.* Umsturz, *m.* —turn'able, *a.* (l. u.) umstürzbar. —turn'er, *s.* der umstürzt, Zerstörer, *m.* —twat'tle, *v. a.* durch Plaudern betäuben. —twine', *v. a.* über-; umwinden. —valua'tion, *s.* Überschätzung, *f.* —val'ue, *v. a.* überschätzen; mehr Wert haben als. — value, *s.* hohe Schätzung, *f*, allzu hohe Preis, *m.* —veil' (—vail'), *v. a.* verhüllen, umschleiern. —vert', *s. T.* Hochwald, *m.* —view', *v. a.* übersehen. —vi'olent, *a.* allzu heftig, zu gewaltsam. —vote', *v. a.* überstimmen. —watch', *v. a.* durch langes Wachen ermüden; *v. n.* zu viel wachen. —weak', *a.* allzu schwach. — wea'ry, *v. a.* zu sehr ermüden, abmatten. —weath'er, *v. a.* durch widriges Wetter beschädigen. —ween', *v. n.* zu hoch von sich denken; sich zu viel anmaßen. —ween'ing, *a. & s.* (of) eingebildet, von sich eingenommen; Dünkel, *m*, Einbildung, *f.* — ween'ingly, *adv.* eingebildet, übermütig. —weigh', *v. a.* überwiegen. —weigh'ing, *p. & a.* überwichtig; (v. Briefen) zu schwer. —weight, *s.* Übergewicht, *n.* —weight', *v. a.* (one) jm. mehr aufbürden, als er tragen kann. —well, *adv.* gar zu wohl, zu gut. —whelm', *v. a.* (with) versenken, begraben (in); *fig.* zu Boden drücken, erdrücken, unterdrücken, überwältigen; überschwemmen; zerschmettern; finster überblicken. —whelm, *s.* Überwältigen, *n.* —whelm'ingly, *adv.* drückend; überwältigend. —wind', *v. a.* eine Uhr zu sehr aufziehen (daß die Feder bricht). —wing', *v. a.* (n. u.) überflügeln. —wise, *a.* überklug. —wiseness, ~-wis'dom, *s.* Überklugheit, *f.* —word', *v. a.* (n. u.) zu viel sagen. —work, *s.* übermäßige Arbeit, *f*; Überstunden, *pl.* —work', *v. a. ir.* mit Arbeit überladen; ermüden; *v. n.* über seine Kräfte arbeiten. —worn', *a.* abgetragen, abgenutzt; zu alt; überwältigt, überhäuft; (with) erschöpft, abgemattet. —wres'tle, *v. a.* im Ringen überwältigen. —write', *v. a. ir.* überschreiben; betiteln. —wrought', *p. & a.* zu sehr angestrengt durch Arbeit; zu viel bearbeitet; überarbeitet, überdeckt. —yeared, *a.* (n. u.) überjahrt, gar zu alt. —zealed', *a.* von zu viel Eifer beseelt. —zeal'ous, *a.* (for) zu eifrig, schwärmerisch.

overliness, —ll-nĕs, *s.* Oberflächlichkeit; Gedankenlosigkeit, *f.*

overly, —ll, *a.* (*O.E. & Scott.*) nachlässig, oberflächlich; (l. u.) übermäßig; zu sehr. ~, *adv.* außerordentlich; maßlos.

overs, —z, *spl. (Sl.)* abends beim Zählen übrig gebliebenes Geld, das unter die Kassierer verteilt wird.

oversman, ō'-vĕrs-măn, *s.* Aufseher; Obmann; (Scott.) Schiedsrichter, *m.*

overt, ō'-vĕrt, *a.* —ly, *adv.* offenbar, öffentlich, äußerlich. ~ act erwiesene Handlung, *f.*

overture, ō'-vĕr-tūr, *s.* Eröffnung, *f*, Vorschlag, *m*; Entdeckung, *f*; Eingang, *m*; (*T.* Mus.) Ouvertüre, *f*; Annäherungsversuch, *m.* ~, *v. n.* (Am.) bei der Geistlichkeit zur Beratung vorlegen.

ovicular, ō-vĭk'-ū-lĕr, *a.* zu einem Ei gehörig.

oviduct, ō'-vĭ-dŭkt, *s. T.* Muttertrompete, *f.*

oviform, ō'-vĭ-fawrm, *a.* eiförmig.

ovile, ō'-vil, **ovine,** ō'-vin, *a.* Schaf...

oviparous, ō-vĭp'-ă-rŭs, *a.* Eier legend.

ovoid(al), ō'-vōyd, *a.* eiförmig, eirund.

ovolo, ō'-vō-lō, *s.* (*T.* Archit.) Viertelstab, Wulst, *m.*

ovule, ō'-vūl, *s.* (*T.* Bot.) junge Rudimentssame *m* vor seiner Befruchtung.

ovulite, ō'-vū-lit, *s.* fossile Ei, *n.*

ovum, ō'-vŭm, *s.* (*pl.* **ova**) *T.* Ei, *n*; (*T.* Archit.) Verzierung in der Gestalt eines Eies, *f.*

owe, ō, *v. a.* schuldig sein; schulden; (n. u.) besitzen; verdanken. ~, *v. n.* verpflichtet sein. A debt we ~ eine Passiv-Schuld. To be —d to ~ herrühren von. To ~ one no good will, to ~ one a spite jm. grollen, einem etwas nachtragen. I ~ God a death *(prov.)* Sterben macht alles quitt.

owch s. ouch.

owing, ō'-ĭng, *a.* schuldig; (to) zufolge, dank... Sum of money ~ Schuldposten, *m.* To have ~ ausstehen haben, gut haben. To be ~ to... herrühren, herkommen von...

owl, ōwl, *s.* Eule, *f.* Brown ~ Uhu, *m*, Steineule. White ~ Schleiereule, *f.* To make an ~ of one jn. zum besten haben. To take ~ übel nehmen. To catch the ~ die E. jagen. ‖~, *v. n.* schmuggeln; (n. u.) Wolle od. Schafe ausführen. ‖ ~ -eyed mit Eulenaugen. ~ -glass Eulenspiegel, *m.* ~ -light Abenddämmerung, *f*, Zwielicht, *n.* ~ -like eulenartig.

owler, ōwl'-ĕr, *s. T.* der wider das Verbot Wolle oder Schafe aus England ausführt, Schleichhändler, *m.*

owlery, —l, *s.* 1. Eulennest; 2. Eulenartige, *n.*

owlet, ōwl'-ĕt, *s.* (kleine) Eule, *f.*

owling, ōwl'-ĭng, *s. (obs.)* verbotene Ausführen der Wolle od. der Schafe.

owlish, ōwl'-ĭsh, *a.* eulenartig. [*n.*

own, ōn, *a.* eigen. His ~ country sein Vaterland: *vulg.* (oft nur attributiver Zusatz:) They keep their ~ chickens sie halten sich selbst Hühner. My ~ mein innig geliebter (*&c.*) My ~ self ich selbst. To be one's ~ man sein eigner Herr sein. To buy at one's ~ price für einen beliebigen Preis kaufen.×~, *s.* Eigentum, *n.* By his ~ für seine eigenen Kinder. His ~ sein E., Seinige, *n.* He has nothing of his ~ er hat kein Vermögen. To make one one's ~ jn. gewinnen, auf seine Seite bringen. He has his ~ troubles er hat seine wahre Not. To have reasons of one's ~ seine besondern Gründe haben. To paddle one's ~ canoe *(jest.)* auf eigenen Füßen stehen. That is a trick of his ~ das ist so einer seiner Streiche od. Kniffe. ~, *v. a.* (for) für das Seinige erkennen, anerkennen; sich zueignen; als Eigentum besitzen; bekennen, gestehen.× To be —ed (by) jm. gehören; Proselyten machen. Who —s this house? wem gehört dies Haus? You shall have a rifle of your ~ Du sollst eine eigene Flinte haben.×~, *v. n.* (to) sich bekennen zu, gestehen.

owner, ōn'-ĕr, *s.* Eigentümer, Besitzer; Schiffseigentümer, Reeder, *m.* ‖**~ship,** *s.* Eigentumsrecht, *n*, Besitz, *m.*

owning, ōn'-ĭng, *s.* Geständnis, *n.*

owre, ōwr, *s.* (n. u.) Ur, Auerochs, *m.*

owse, ōwz, **owser,** —'-ĕr, *s.* Gerberlohe, *f.*

owsel s. ousel.

ox, ŏks, *s.* (*pl.* oxen) Ochs, *m*; Rind; Hornvieh, *n.* ~-bane Rindsgift (Pflanze), *n.* ~-bill Art Schildkröte, *f.* ~-box Joch (eines Ochsen), *n.* ~-cheek Kinnbacken eines Ochsen, *m.* ~-driver Ochsenhirt, *m.* ~-eye Ochsenauge (1. Pflanze; 2. Öffnung in einer Sturmwolke; 3. Gestirn); Ochsenäuglein (Vogel), *n*; kleine Wetterwolke *f* an der afrikan. Küste; (*T.* Naut.) kleine Deckglas, *n.* —eye-creeper Grünspecht, Baumhacker, *m.* ~-eye-daisy Wucherblume, *f.* ~-eyed große, volle Augen habend. ~-fly Bremse, *f.* —gang, —gate so viel Land als mit einem Ochsen in einem Jahre bepflügt werden kann. —heal Rindwurz, *f.* ~-hoe (Weinberge in Frankreich) mittels einer Art Pfluges umarbeiten, der von Ochsen gezogen wird. —house, —stall Ochsenstall, *m.* —like wie ein Ochse, ochsenartig, Ochsen ... ~-lip Schlüsselblume, Gartenprimel, *f.* ~-pecker Ochsenvogel, *m.* ~-rung Ochsenjenziemer, *m.* ~-shovel Mulbbrett, Mollbrett, *n.* ~-tail Ochsenschwanz, *m.* ~-tongue Ochsenzunge, *f.* ſſaure, *f.*

ox(-)acid, ŏks'-ăs-ĭd, *s.* Sauerstoffsäure, *f.*

oxalate, ŏks'-ăl-āt, *s.* sauerkleesaure Salz, *n.* Ferrous ~ oxalsaure Eisenoxydul, *n.*

oxalic, ŏks-ăl'-ĭk, *a.* ~ acid Oxalsäure, Sauerkleesäure, *f* ($C_2H_2O_4$). ~ ether Oxalsäureäther, *m.*

oxalite, ŏks'-ăl-ĭt, *s.* Eisen-Resin, *n.*

oxen, ŏks'-n, *s. pl.* ſ. ox.

oxidability, ŏks-ĭ-dă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Oxydierbarkeit, *f.*

oxidable, ŏks'-ĭd-ă-bl, *a.* oxydierbar.

oxidate, ŏks'-ĭd-āt, **oxidize**, ŏks'-ĭd-īz, *v. a. & n.* oxydieren.

oxidation, ŏks-ĭd-ā'-shŭn, *s.* Oxydierung, *f.*

oxide, ŏks'-īd, *s.* Sauerstoff, *m*, Oxyd, *n.* ~ of carbon Kohlenoxyd. ~ of antimony Spießglanzerz, *n.* ~ of arsenic weiße Arsenik, Rattengift, *n*; Hüttenrauch, *m.* ~ of copper Kupferoxyd. ~ of iron Eisenoxyd. ~ of tin Zinnerz. Chlorous ~ Chloroxydul, *n.*

oxiodic, ŏks-ĭ-ŏd'-ĭk, *a.* ~ acid Überjodsäure, *f.* ſford; of O.

Oxon. = (lat.) *Oxonia*, *Oxoniensis* Oxoun., ŏks'-ŏn, *s.* = Oxonian.

Oxonian, ŏks-ō'-nĭ-ăn, *s.* Oxforder Student od. Sportsmann. ~, *a.* Oxford . . . ſächselhöhle, *f.*

oxter, ŏk'-stẽr, *s.* (ſchott. & *provinc.*)

oxychlorate, ŏks-ĭ-klō'-rāt, *s.* ſ. perchlorate. ſüberchlorſäure, *f.*

oxychloric, ŏks-ĭ-klō'-rĭk, *a.* ~ acid

oxycoccus, ŏk-sĭ-kŏk'-ŭs, *a.* Kranichbeere, *f.*

oxycrate, ŏks'-ĭ-krāt, *s.* Essigwein, *m.*

oxycroce, ŏks'-ĭ-krōs', *s.* Safranpflaster, *m.* [s. Knallgaslicht, *n.*

oxycalcium-light, ŏks-ĭ-kăl'-sĭ-ŭm-līt,

oxychloride, ŏks-ĭ-klō'-rĭd, *s.* Oxychlorid, *n.* ×

oxygen, ŏks'-ĭ-jĕn, *s.* (*T.* Chem.) Sauerstoff, *m*(O). ~-gas Sauerstoffgas, *n.* ‖-ate, ‖-ize, *v. a.* oxydieren. ‖-a'-tion, *s.* Oxydierung, *f.*

oxygon, ŏks'-ĭ-gŏn, **oxygone**, —gōn, *s.* (*T.* Geom.) spitzwinkelige Dreieck, *n.*

oxyhydrogen, ŏks-ĭ-hī'-drŏ-jĕn, in Zuſſ. ~-gas, *s.* Knallgas, *n.* ~~ blowpipe, *s.* Knallgasgebläse, *n.* ~~-light Drummondsche Kalklicht, *n.* ~~~ microscope, *s.* Hydroxygengas-Mikroſkop, *n.*

oxymel, ŏks'-ĭ-mĕl, *s.* Sauerhonig, *m.*

oxymoron, ŏks-ĭ-mō'-rŏn, *s.* (*T.* Gram.) Oxymoron, *n*, redneriſche Scheinwiderſpruch, *m.*

oxymuriate, ŏksĭ-mū'-rĭ-āt, *s.* (*obs.*) = chloride. ~ of lime Chlorkalk, *m.*

oxymuriatic, ŏks-ĭ-mū-rĭ-ăt'-ĭk, *a.* ~ acid (*obs.*) Chlor; Chlorin, *n.* ~-match chemiſche Feuerzeug, *n.* [*m.*

oxypetra, ŏks'-ĭ-pē-tră, *s.* Sauerſtein,

oxypyroplonic acid, ŏks-ĭ-pīr-ŏ-plŏ-nĭk ăs'-ĭd, *s.* Milchſäure, *f.* ſeſſig, *m.*

oxyrrhodine, ŏks-ĭr'-ŏ-dĭn, *s.* Rosen-

oxysulphurate of zinc ſ. voltzite.

oxytone, ŏks'-ĭ-tōn, *s.* (*T.* Gram.) ſcharfe Accent, *m.*

oyer, ŏ'-yẽr, *s. T.* Verhör, *n*, endliche Entſcheidung, *f.* Court of ~ and terminer königliche außerordentliche Kommiſſion, welche peinliche Sachen abhört und darüber erkennt. Justice of ~ and terminer Kommiſſionsrichter, *m.* ~ of record Anſuchen im Gericht, gewiſſe Akten nachſehen zu dürfen, *n.* ſ~, *s.* (*Shak.*) Ausrufer, *m.*

oyes, oyez, ŏ'-yĕs, *i.* (*T.* Geſ. *obs.*) hört!

oylet-hole ſ. eillet-hole.

oyster, ŏy's-tẽr, *s.* Auſter, *f.* ~-bed Auſternbank, *f.* ~-catcher Auſtermann, Auſterdogel, *m.* —fish ſ. toadfish. ~-fork Auſtergabel, *f.* ~-green Art Aftermoos, *n.* ~-knife Auſtermeſſer, *n.* ~-opener ſ. ~-shucker. ~-plant lauchblättrige Bocksbart, *m.* ~-shell Auſterſchale, *f.* ~-shell bonnet flachrunde Damenhut, *m.* ~-shucker (Am.) Auſternaufbrecher, *m.* —wench, —wife, —woman Auſterhändlerin, *f.*

Oz., oz. = ounce Unze. [geſchwür, *n.*

ozæna, ō-zē'-nă, *s. T.* ſtinkende Naſen-

ozier, ŏ'-zhẽr, *s.* osier.

ozocerite, ō-sŏs'-ẽ-rīt, *s.* Erdwachs, *n.*

ozone, ŏ'-zōn, *s. T.* Ozon, *(m &) n.* ~-apparatus Ozonerzeugungsapparat, *m.*

ozonometer, ō-zō-nŏm'-ẽt-ẽr, *s.* Ozonmeſſer, *m.*

P.

P., p. = page; participle; past; pole; post; President. To mind one's P's and Q's *fig.* höchſt genau ſein; ſich bereht und gewählt ausdrücken.

p. = per von, für. pro für.

Pa., pa, pä, *s.* (in der Kinderſprache, dann auch fein) für papa.

Pa. = Pennsylvania.

p. a. = participial adjective. [*n.*

paage, pā'-ăj, *s.* Wegzoll, *m*, Weggeld,

paas, pāws, *s.* (Am.) Oſtern, *n* od. *pl.* ~ bloomachee Oſterblume, gelbe Narziſſe, *f.*

pabouche, pă-bōsh', *s.* Pantoffel, *m.*

pabular, păb'-ŭ-lẽr, *a.* Futter . . .; nahrhaft. ſrung, *f.* Weiden, *n.*

pabulation, păb-ŭ-lā'-shŭn, *s.* Fütterung, *f.* Weiden, *n.*

pabulous, păb'-ŭ-lŭs, *a.* (n. u.) nahrhaft. [R., Feuerung, *f.*

pabulum, păb'-ŭ-lŭm, *s.* Nahrung; *fig.*

paca, pă'-kă, *s.* Paka, *n* (Nagetier Braſiliens). ſcilable.

pacable, pā'-kăbl, *a.* ſ. placable; pa-

pacate, pā'-kāt, *a.* friedlich, ruhig.

pacan skins, pă'-kăn skĭnz, *s. pl.* gefleckte Wieſelfelle aus Braſilien, *pl.*

pacation, pă-kā'-shŭn, *s.* (l. u.) Beruhigen, Stillen, *n.*

paccan, păk'-ăn, *s.* ſchwarze Walnußbaum, *m*; Frucht dieſes Baumes, *f.*

pace, pās, *s.* Schritt (allg. Vorwärtsbewegung: *cf.* step; als Maß 2½'); Gang; Paßgang, gemeſſene Sch.; *fig.* Grad, *m*, Stufe; *T.* Zahnzange, *f*; (ſchott.) Oſtern, *n.* A ~ of asses eine Herde Eſel. Full ~ (*T.* Turf.) ſchnellſte Galopp, *m.* Short ~ Schulritt. To keep (hold) ~ with . . . Sch. halten mit (auch *fig.*). To go a main ~ mit vollen Segeln gehen. To go at a great ~ ſtarke Schritte machen. To mend one's ~ geſchwinder gehen. To put a horse through all his —s ein Pferd alle Schulen machen laſſen. To put one thro' his —s jn. zuſtutzen, einweichen. ~, *v. n.* (einher-) ſchreiten, gehen; den Paß gehen; langſam gehen. ~, *v. a.* mit Schritten abmeſſen, abſchreiten; (n. u.) ein Pferd gehen laſſen; die Bewegung leiten. ‖-d, pāst, *a.* einen gewiſſen Schritt habend (z. B. slow- ~); den Paß gehend.

pace, pā'-sē, *prp.* ~ Mr. N. bei aller Achtung vor Hrn. N.'s Meinung.

pace-eggs, pās'-ĕgs, *spl.* (ſchott.) Oſtereier, *pl.*

pacer, —'-ẽr, *s.* Schreitende; Paßgänger, Zelter, *m.* Narragansett ~ wegen ihrer Schnelligkeit (früher) berühmte Pferderaſſe *f* auf Rhode Island.

pacha, pā-shä', *s.* Paſcha, *m.*

pachalic, pă-shä'-lĭk, *s.* Paſchalik, *n.*

pachometer, pă-kŏm'-ĕt-ẽr, *s.* Inſtrument, die Dicke des Spiegelglaſes zu meſſen.

pachycarpous, păk-ĭ-kär'-pŭs, *s.* (*T.* Bot.) mit dickrindigem Samengehäuſe.

pachyderm, păk'-ĭ-dẽrm, *s.* (*T.* Zool.) Dickhäuter, *m.* ‖-'atous, *a.* dickhäutig. ſbringend.

paciferous, pă-sĭf'-ẽr-ŭs, *a.* Frieden

pacific(al), pă-sĭf'-ĭk, *a.* friedfertig, friedſam; ruhig. ‖-ness, *s.* Friedfertigkeit, *f.* [Pacifik-Eiſenbahn.

Pacifics, —s, *spl.* (Am.) Aktien *pl.* der

pacification, pās-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Friedensſtiftung; *fig.* Beſänftigung; Verſöhnung, *f.*

pacificator, pās-ĭ-fĭ-kāt'-ẽr, *s.* Friedensſtifter; Vermittler, *m.*

pacificatory, pă-sĭf'-ĭ-kā-tẽr-ĭ, *a.* friedlich, friedfertig. [Vermittler, *m.*

pacifier, pās'-ĭ-fī-ẽr, *s.* Friedensſtifter,

pacify, pās'-ĭ-fī, *v. a.* beſänftigen, beruhigen (mehr *fam.* als appease, z. B. ein Kind); verſöhnen; Frieden ſtiften.

pacing, pās'-ĭng, *s.* (of a distance) Abſchreiten, *n*; (*T.* Weav.) Spannbrichtung, *f.*

pack, păk, *s.* Paket, *n*, Pack, Ballen, *m*, Bündel, *n*; *fig.* Bürde; Koppel,

Rotte, *f*, Rudel, *n*; Kette, *f*, Volk, *n*; Menge, *f*, Haufen, *m*; *(pers.)* Bande, *f*; *T.* Eisenblechpaket, *n*; (schott.) ganze Gesellschaft; Spiel Karten; Lumpengesindel, *n*; (schott.) 12 Stein Wolle; (n. u.) Hülle und Fülle, *f*. —s, *pl.* schwere Gewitterwolken, *pl.* ~ of ice Packeis, gestaute Eis, *n*. ~ of money Geldpacket, *n*, Geldrolle, *f*. ~ of lies, of nonsense lauter Lügen, Unsinn. ~, *v. a.* (zusammen-) packen; abkarten, einfädeln; *T.* (einen Kolben) libern; emballieren; (einen Kondensationsturm) füllen; zu einem Komplotte vereinigen; eilig wegsenden; (Am.) transportieren. ×~, *v. n.* sich p. lassen; einpacken; (auch mit away) sich p.; (off) sich fortmachen; sich zusammenrotten; *T.* sich paaren (v. Feldhühnern ꝛc.). × To ~ the cards die Karten betrügerisch mischen. To ~ a house of commons ein Unterhaus aus der Regierung blind ergebenen Leuten zusammensetzen. To ~ a jury parteiische Geschworne zusammenbringen. To ~ one's traps *vulg.* sich auf die Reise machen. To ~ away, to off sich fortpacken. To ~ up einpacken, verpacken; aufladen; *fig.* zusammenhäufen; *fig.* bankrott sein. To ~ up the cards die Karten sorten. To ~ with one mit jm. abkarten, ein Komplott machen. To be ~ed vollgepfropft sein. To be sent ~ing fortgejagt werden. ‖ ~, *a.* (schott.) vertraut.

package, päk'-âj, *s.* Paket; Emballage, *f*; Gepäck, *n*; *(obs.)* Packerlohn, Ballenbinderlohn, *m*. —s, *pl. T.* Kolli, *pl.*

pack . . ., in Zuss. ~ -cloth, ~ -duck, *s.* Packleinwand, *f*. ~ -drill (*T.* Mil.) Übung *f* im Packen.

packer, päk'-ẽr, *s.* Packer; Aufläder; geschworne Heringspacker, *m*. —'s stick Packstock, *m*, Raitelscheit, *n*.

packet, päk'-ẽt, *s.* Paket, Päckchen; Briefpaket; (~ -boat) Paketboot, Postschiff, *n*. —s, *pl. (St.)* Lügen, *pl.* „Verschlohung", *f*. ~, *v. a.* verpacken; mit Paketboot verschicken. ‖ ~ -day Tag der Abfahrt eines Paketboots. ~ -line Paketbootfahrt, *f*. ~ -mark Postzeichen, *n*. ~ -note Art Schreibpapier (9 : 11 Zoll), *n*. ~ -service Postschiffsdienst, *m*. ~ -ship Paketboot, *n*.

packfong, päk'-fông, *s.* Neusilber, Packfong, Weißkupfer, *n*. ~ -foil Rauschsilber, *n*.

pack . . ., in Zuss. ~ -horse, *s.* Pack-, Lastpferd; *fig.* Lasttier, *n*. ~ -house, *s.* Packhof, *m*. ~ -ice, *s.* Staueis (in der Polargegend), *n*.

packing, päk'-ing, *s.* Verpacken; Abkarten; Zusammenrotten, *n*; Kniff, Betrug; Packerlohn, *m*; Emballage, *f* (Arbeit, Hülle und Kosten der Verpackung); (*T.* Masch.) Dichtung; (*T.* Mas.) Liderung, *f*. ~ of hemp Umpackung *f* mit Hanf. ~ of the piston Kolbenliderung, *f*. ~ up Einpacken, *n*, Verpackung, *f*; Packerlohn, *f*. Compressed ring- ~ Stulpliderung, *f*. ~ away Aufbrechen, *n*. ~ -block (*T.* Masch.) Segment, *n*. ~ -bolt (*T.* Masch.) Schraubenbolzen, *m*. ~ -box s. stuffing-box. ~ -case Packkiste, *f*. ~ -charges Verpackungskosten, *pl*. ~ -cloth Packtuch, *n*. ~ -good Emballage, *f*. ~ -needle Packnadel, *f*. ~ -paper Packpapier, *n*. ~ -penny; to give a ~ ~ to jn. sich packen heißen. ~ -port Öffnung im Schieberventil, durch welche die Liderung des Ventils gebracht wird, *f*. ~ -press Packpresse, *f*. ~ -sheet Bogen Packpapier, *n*; große Kaltwasserumschlag, *m*. ~ -stick Packstock; Knebel (für Pferde ꝛc.), Rödel, *m*. ~ -stick hitch Bremsknoten, *m*. ~ -thread Bindfaden, *m*. ~ -washer Liderungsdeckel, *m*. ~ -whites *pl.* Packtuch, *n*. ~ -worm (*T.* Masch.) Kratzer, Schraubenzieher, *m*.

packman, päk'-mân, *s.* Hausierer, *m*.

pack . . ., in Zuss. ~ -saddle Pack-, Saumsattel, *m*. ~ -sheet, *s.* s. packing.

packway s. pax-way.

packway, päk'-wâ, *s.* Saumweg, *m*.

paco, pâ'-kō, *s.* Kameliege, *f*. ~ -wool Kameliegenwolle, *f*.

pacos, pâ'-kōs, *s.* peruan. Brauneisenstein mit eingesprengten feinen Silberteilchen, *m*.

pact, päkt, **paction,** päk'-shŭn, *s.* Vertrag, Vergleich, *m*. ‖ -al s. d. f. W.

pactitious, päk-tish'-ŭs, *a.* verabredet, vertragsmäßig.

pad, pad, *s.* Kissen, Polster; Kniekissen (im Cricketspiel), *n*; Bausch, Wulst; Kinder-, Weibersattel, *m*; × Matratze, *f*; leichte Paßgänger; Kammdeckel für Kutschpferde; *(obs.* od. *provinc.)* Fußsteig, Weg; (n. u.) Straßenräuber zu Fuß, *m*. ~ of straw Strohsack, *m*. To go up on the ~ auf Straßenraub ausgehen. To stand ~ betteln stehen (mit einem Zettel auf der Brust: „Ich leide Hunger"). ~, *v. a.* (out with) anstopfen, polstern; wattieren. ~, *v. n.* (the hoof) zu Fuß reisen, wandern; zu Fuße auf Straßenraub ausgehen; *(provinc.)* Wege bahnen.

padar, pâd'-âr, *s.* (n. u.) grobe Mehl, Schrot, *n*.

padda, pâd'-dâ, *s.* Reisvogel, Reisfresser, *m*.

padded, pâd'-dĕd, *a.* (n. u.) ein gutes Mundwerk habend.

paddel, pâd'-l, *s.* Kugelfisch, *m*, Seeflasche, *f*.

padder, pâd'-ẽr, *s.* Straßenräuber zu Fuß, *m*.

padding, pâd'-ing, *s.* Polster, *n*; Wattierung, *f*; Auflotzen der Beizen, *n*; leichte Artikel in Monatsschriften, *pl.* ~ -ken Vagabundenherberge, *f*. ~ -machine Klotzmaschine, *f*. ~ -style Methode des Auflotzens der Beizen, *f*.

Paddington fair, pâd'-ding-tŭn fâr, *s.* (n. u.) Volksbelustigungen bei Gelegenheit der ehemals im nahen Tyburn stattfindenden Hinrichtungen.

paddit, pâd'-dĭt, *pret. & p. p.* (schott.) v. to pad, reiste, marschierte; gereist, marschiert.

paddle, pâd'-l, *s.* Ruder, *n*; Wurfschaufel; Radschaufel; (Am.) Strafpritsche für Neger, *f*; Rührscheit, *n*, Spitz (zum Puddeln), *m*. ~, *v. n.* rudern; plätschern, plantschen; tätscheln; schaufeln (vom Raddampfer); *(Sl.)* durchgehen. ~, *v. a.* durch ein Ruder fortbewegen; tätscheln. To ~ one's own canoe (Am.) s. own. *T.* (~ -board) Radschaufel. ~ -arm Radspeiche (am Dampfbootrad), *f*. ~ -beam Grundbalken (zwischen denen die Räder laufen), *m*. ~ -box Radkasten (am Dampfboot), *m*. ~ -cock (schott.) s. lump-fish. ~ -fish Meerschwein, *n*. ~ -shaft Ruderradwelle, *f*. ~ -staff Schürfeisen, Scharreisen, *n*. ~ -wheel Ruderrad (an einem Dampfschiffe), *n*.

paddler, —ẽr, *s.* Ruderer; Plantscher, *m*.

paddock, pâd'-ŏk, *s.* 1. Kröte, *f*; Frosch, *m*. 2. eingehegte Stück Grasland, Gehege, *n*. ~ -course Gehege *n* zur Abrichtung von Jagdhunden. ~ -hair erste Flaum *m* junger Vögel. ~ -pipe Sumpfkannenkraut, *n*. ~ -ride, ~ -rude (schott.) Froschlaich, *m*. ~ -stone Druidische Amulettstein, *m*. ~ -stool Giftschwamm, *m*.

paddow-pipe s. padow-pipe.

paddy, pâd'-dĭ, *s.* 1. (Paddy) (v. Patrick) Spottname der Irländer. 2. (malaiisch) Reis in der Hülse, *f*. ~ -bird Reisvogel, *m*. 3. *vulg.* Liebhaberei, *f*, Steckenpferd, *n*; Zorn, Unmut, *m*. —'s goose berüchtigte Gaunerkneipe *f* in London. —'s hurricane Wind, der nicht stark genug ist, um die Flaggen auswehen zu lassen. —'s land Irland.

paddy, —, *a.* (n. u.) niedrig, gemein.

pade, pâd, *v. a.* ausstopfen; s. to pad.

padelion, pâd-ẽ-lĭ'-ŭn, *s.* Löwenfuß, Sinau (Pflanze), *m*.

paderero, pâd-ẽ-rē'-rō, *s.* s. pederero.

padesoy, pâd'-ẽ-sŏy, *s.* s. paduasoy.

padishah, pâ'-dĭ-shâ, *s.* Padischah (Titel des Sultans u. des Schahs v. Persien), *m*.

padlock, pâd'-lŏk, *s.* Vorlege-, Vorhängeschloß, *n*. Cylindrical ~ Bolzenschloß. ~, *v. a.* mit einem Vorschließen.

padnag, pâd'-nâg, *s.* Klepper, *m*.

padow-pipe, pâd'-ō-pip, *s.* s. paddock-pipe.

Paduan, pâd'-ū-ăn, *a.* (& *s.* f. Eig.) ~ coin nachgemachte antike Münze, Paduane, *f*. ſSeidenzeug, *m*.

paduasoy, pâd'-ū-â-sŏy, *s.* Art dichter

pæan, pē'-ăn, *s.* Triumphlied, Siegeslied, *n*; (pæon) Päan, *m*.

pædagogue, pædobaptism s. pedagogue etc.

pæon, pē'-ŏn, *s.* (*T.* Prof.) Päon, *m* (— ∪ ∪ ∪, od. ∪ — ∪ ∪ ꝛc.). ſliu, *n*.

pæonin, —in, *s.* Päonin, rote Koral- "paf" = packing, assurance, freight (Verpackung, Versicherung u. Fracht).

pag. = (lat.) *pagina* (Seite).

pagadore, pâ-gâ-dōr', *s.* (n. u.) Zahlmeister, *m*.

pagan, pā'-găn, *s.* Heide, *m*, Heidin (insb. v. rohen Völkerschaften: *cf.* gentile, heathen), *f*. ~, *a.* heidnisch. ‖ -ical, pā-găn'-ĭk-ăl, *a.* h. ‖ -ish, *a.* h. ‖ -ism, (n. u.) —ity, s. Heidentum, *n*. ‖ -ize, *v. a.* h. machen. ~, *v. n. (M.)* sich wie Heiden benehmen.

page, pāj, *s.* 1. Blattseite; (*T.* Typ.) Kolumne, Schriftseite; Seitenzahl, *f*. —s, *pl. fig.* Schriften, *pl*. 2. Page, Edelknabe; Kleiderhalter; (n. u.) Knabe, *m*. To make a ~ of one's own age etwas selbst thun. ~ -cord Kolumnenschnur, *f*. ~, *v. a.* 1. paginieren, Seiten bezifferm. 2. als P. aufwarten.

pageant, pāj'-ẽnt, *s.* Prunk, *m*, Gepränge, *n*; Flitterstaat, *m*; Puppenspiel, *n*; Maskenaufzug; Triumphwagen, *m*. ~, *a.* prunkvoll; nur zum Scheine. ~, *v. a.* womit prunken. ‖ -ry, *s.* Gepränge, *n*, Prunk; *fig.* Schein, *m*. 'tis mere —ry es ist bloßer Schein.

pagehood, pāj'-hōōd, *s.* Pagentum, *n*.

pagel, pā'-jl, *s.* rote Meerbrassen, *m*.

pagil, pagle s. paigle.

pagina, pāj'-ĭ-nă, *s.* (lat. *pl.* paginæ, pāj'-ĭ-nē) Blatt, *n*, Seite; (*T.* Bot.) Blattfläche, *f*. ‖ -l, pāj'-ĭn-ăl, *a.* mit Seitenzahlen versehen.

paging, pāj'-ing, *s.* Paginierung, *f*.

pagod, pagoda, pă-gō'-dă, *s.* Pagode (i. indischer Götzentempel;

2. indische Goldmünze [8 bis 9 Schilling]), *f*; (n. u.) Götzenbild, *n*.

paid, pād, *p. p.* bezahlt; (*T.* Post) frei, franko. ~ and acquitted (auf Rechnungen) bezahlt und quittiert. To be ~ eingehen (v. Geldern). Not to be ~ for unbezahlbar. ~ up abgetragen (Kapital); (share) volleingezahlt. ~ list Verzeichnis der besoldeten Beamten, *n*.

paidle, pā'-dl, *s.* (schott.) Hacke, *f*, Karst, *m*; Pflugsterze, *f*; *cf.* paddle.

paigle, pā'-gl, *s.* Schlüsselblume, *f*.

paik, pāk, *v. a.* (schott.) tüchtig durchbleuen, abstrafen. ‖-s, *s. pl.* Prügel, *pl*.

pail, pāl, *s.* Eimer, *m*, Gelte, *f*. ~-brush Kratzbürste, *f*. —ful Eimervoll, *m*. By —ful eimerweise.

pailmall ſ. pall-mall.

pain, pān, *s.* Strafe (für Verbrechen), *f*; Schmerz, *m*, Pein, *f*, Leiden, *n*, Qual (unbestimmt dem Grade nach; *cf.* pang); Sorge, *f*, Kummer, *m*. —s, *pl.* Arbeit, Mühe, *f*; Wehen, *pl*. I have been at —s to ... ich habe mir M. gegeben, zu ... He is an ass for his —s man hat ihm seine M. schlecht gedankt. No —s, no gains ſ. without etc. (unt.). To be in ~ in Unruhe sein; Schmerz empfinden. To put to ~ peinigen. To take —s sich M. geben. Upon ~ of death bei Todesstrafe. Without —s no gains (*prov.*) ohne M. kein Gewinn. ~, *v. a.* peinigen, Schmerz verursachen; beunruhigen; Sorge, K. machen; (n. u.) sich Mühe geben, sich anstrengen. ‖-ful, *a.* —fully, *adv.* (to) schmerzlich; peinlich; mühsam, beschwerlich; (n. u.) arbeitsam, unverdrossen. ‖-fulness, *s.* Schmerzlichkeit; Peinlichkeit; Mühsamkeit, *f*; Fleiß, *m*, Anstrengung, Mühe, *f*. ‖-less, *a.* schmerzlos; ohne M. ‖-lessness, *s.* Schmerzlosigkeit; Freiheit von Beschwerde, *f*. ‖ ~-stricken leidend. —staker ſ. pains-taker etc. [~, *a.* heidnisch.

painim, pā'-nim, *s.* (n. u.) Heide, *m*.

pa-in-law, pā'-in-lāw, *s.* (*Sl.* des High-life) Schwiegervater, *m*.

painstaker, pānz'-tāk-ėr, *s.* unverdrossene, arbeitsame Mensch, *m*.

painstaking, —tāk'-ing, *a.* arbeitsam, unverdrossen; Arbeitsamkeit, *f*, große Fleiß, *m*.

paint, pānt, *v. a.* (ab-, be)malen; anstreichen; färben; schminken; *fig.* (out) schildern. ~, *v. n.* malen; sich schminken. I'll ~ your eye for you *vulg.* ich schlage dir das Gesicht braun und blau. She —s sie schminkt sich. To ~ again übermalen. To ~ shoes die Stiche an den Schuhen färben. —ed cloth Art Tapeten, *pl*. —ed calicoes, *pl*. Indiennes, *pl*. —ed lady Distelfalter, *m*; gestreifte Nelke, *f*. —ed ~-grass Bandgras, *n*. —ed ~-pea Platterbse, *f*. ~, *a.* (Am.) farbig, scheckig (v. Tieren). ~, *s.* Farbe; Tünche; Schminke, *f*; weiße Wachs, Schwefelwachs, *n*; Schecke, *f*. ~-box Schminkdose, *f*; Tuschkasten, *m*. ‖-er, *s.* 1. Maler; Anstreicher; (upon, glass) Glasmaler, *m*; (Boxer-*Sl.*) Faust, *f*. He let go the —er er schlug herzhaft mit der F. drauf los. 2. Fangtau (eines Bootes), *n*. 3. (Am. *vulg.*) Panther, *m* (ſ. puma). Cut your —er! macht euch fort! He has cut his —er *fig.* er ist entflohen od. er ist gestorben. —er's olic Bleikolik, *f*. —er's gold Maler-, Muschelgold, *n*. —er's gaper Malermuschel, *f*. —er-stainer Wappenmaler, *m*. ‖-ing, *s.* Malen; Schminken, *n*; Malerei, *f*; Gemälde, *n*; Schminke, *f*. —ing in oil Ölmalerei, *f*. —ing-root Schminkwurz, *f*. ‖-less, *a.* unbeschreiblich, nicht schilderbar. ‖-ress, *s.* Malerin, *f*. ‖ ~-shell Schminkschälchen, *n*. ‖-ure, *s.* (n. u.) Malerei, *f*. ‖-y, *a.* malerisch.

palp, pālp, *s.* (schott.) Kirschkern, *m*.

pair, pār, *s.* Paar (gleichartiger Dinge: *cf.* brace, couple), *n*. ~ and ~ paarweise. ~ of scissors Schere, *f*. ~ of stairs Treppe, *f*, Treppenarm, *m*. ~ of tables Damenbrett, *n*. ~ of tongs Zange, *f*. ~ of wings *(Cant)* Ruder, *pl*. ~ royal Pasch (im Würfeln), *m*. ~ royal of aces or kings drei Asse od. Könige. That's another ~ o' boots (shoes, trousers) *fam.* das ist eine Sache für sich. To make ~ off „abpaaren" (d. i. mit einem Mitgliede der Opposition vor dem Abstimmen abtreten, damit keine von beiden Parteien an Stimmenzahl verliere). ~, *v. a.* 1. paaren (auch *fig.*); zusammenfügen, vereinigen. 2. (n. u.) beschädigen. ~, *v. n.* sich paaren, sich gatten; passen, sich schicken. To ~ off (*T.* Parl.) abpaaren. —ing-time Paarungszeit, *f*.

pairle, pārl, *s.* (schott.) doppelte Runde (beim Strumpfstricken), *f*.

pair-o'-saul, pār-ō-sōl', *s.* (statt parasol) Sonnenschirm, *m*.

paise, pās, *s.* (schott.) Webergewicht, *n*.

paltrik, pā'-trik, *s.* (schott.) = partridge.

Paixhan gun, pāks'-hăn gŭn, *s.* Bombenkanonen, *pl*, Küstengeschütz, *n*.

pajock, *s.* (in *Shak.*-Ausgaben) entweder = peacock od. = patchocke

Pal. = palæontology. [(ſ. b.).

pal, pāl, *s. (Cant.)* Diebeskamerad; Genosse, Kumpan, *m*. ~, *v. n.* ~ up (to) sich heranbrängen (an).

palace, pāl'-ās, *s.* Palast, *m*. The ~ der Kristallpalast. ~-car (*T.* Railw.) Salonwagen, *m*. ~-court Vorhof eines Palastes; Hausgerichtshof, *m*. ~-yard Schloßhof, *m*.

palacious, pā-lā'-shŭs, *a.* (n. u.) palastartig. [*m*.

paladin, pāl'-ā-dĭn, *s.* Paladin, Ritter,

palæology, pā-lē-ŏl'-ō-jĭ, *s.* Archäologie, *f*.

palæontology, pā-lē-ŏn-tŏl'-ō-jĭ, *s.* Paläontologie, *f*, d. i. Wissenschaft von den fossilen Resten der Urwelt.

palæozoic, pā-lē-ō-zō'-ĭk, *a.* (*T.* Geol.) paläozoisch (Silur, Devon, Steinkohle, Dyas umfassend.

palampo, pā-lăm'-pō, *s.* (angloind.) Bettdecke, *f*.

palanka, pā-lăn'-kā, *s.* Umpfählung, *f*.

palankeen, palanquin, pāl-ăn-kēn', *s.* Palankin, Tragsessel, *m*.

palatable, pāl'-āt-ā-bl, *a.* schmackhaft. ‖-ness, *s.* Schmackhaftigkeit, *f*.

palatal, pāl'-ā-tăl, *s.* Gaumenbuchstabe, *m*. ~, *a.* Gaumen ...

palate, pāl'-āt, *s.* Gaumen (auch *T.* Bot.); Geschmack, *m*. To please one's ~ den Gaumen kitzeln. ~, *v. a.* (n. u.) durch den Geschmack unterscheiden; schmecken.

palatial, pā-lā'-shăl, *a.* 1. Palast ..., prächtig. 2. (n. u.) Gaumen ...

palatic, pā-lăt'-ĭk, *a.* Gaumen ... ~, *s.* Gaumenbuchstabe, *m*.

palatinate, pā-lăt'-in-āt, *s.* Pfalz; Pfalzgrafschaft, *f*.

palatine, pāl'-ā-tīn, *s.* Pfalzgraf; Woiwode, *m*. ~, *a* pfalzgräflich.

palative, pāl'-ā-tĭv, *a.* (n. u.) wohlschmeckend.

palaver, pā-lāv'-ėr, *s.* Gewäsch, Geschwätz; (insb. auch politische) Gespräch, *n*; *(vulg.)* Schmeichelei, *f*. ~, *v. a.* schwatzen; schmeicheln.

pale, pāl, *a.* blaß, bleich (vorübergehend, schwächer als pallid u. wan); (Wein) weiß. ~ ale helles Bier (Ale), *n*. To grow ~ erblassen. ~, *s.* Bläße, *f*. ~, *v. a.* b. machen. ~, *v. n. (poet.)* b. werden. ‖ ~-coloured blaßfarbig. ~-dead *(Shak.)* glanzlos, totenbleich. ~-eyed blödsinnig. ~-face „Bleichgesicht" (im Munde der Indianer), *n*. ~-faced blaß von Gesicht. ~-hearted niedergeschlagen. ‖-ly, *adv.* b. ~. ‖-ness ſ. u. ‖ ~-stone Edelstein *m* von schwacher Farbe.

pale, pāl, *s.* 1. Pfahl; Schanz-, Spitzpfahl, *m*; Schranke, *f*; eingeschlossener Raum, *m*; Sphäre; Grenze, *f*; Umfang; Bezirk, Sprengel, *m*; (insb.) die englische Mark *f* an der Ostküste Irlands (wo engl. Recht gilt); (*T.* Her.) senkrechte Streif, *m*; Orgelpfeife (im Hafen), *f*; (schott.) Käsestecher (Instrument), *m*. —s, *pl.* Stützen und Querlatten im Schiffe während des Baus, wodurch die Spanten in der gehörigen Lage erhalten werden. 2. ſ. palea. ~ of the church Schoß der Kirche, *m*. ~, *v. a.* umpfählen; verpallisadieren; *fig.* umgeben, einschließen; (*T.* Her.) streifen. To ~ up trees Bäume an Spaliere binden.

palea, pā'-lē-ă, *s. pl.* paleæ, pā'-lē-ē. (*T.* Bot.) Kronen)pelze, *f*.

paleaceous, pāl-ē-ā'-shŭs, *a.* spreutragend, spreuartig.

paled, pāld, *a.* (*T.* Her. n. u.) gestreift.

palendar, pāl'-ĕn-dėr, *s.* (n. u.) Palander (Fahrzeug), *m*. [Farbe, *f*.

paleness, pāl'-nĕs, *s.* Bläße; matte

paleography etc. ſ. palæo ...

paleous, pā'-lī-ŭs, *a.* spreuartig, hülsig.

Pales, pā'-lēz, *s.* ein 1857 entdeckter Asteroid.

palestral, palestrian, palestric, palestrical, pā-lĕs'-trĭ-ăn, pā-lĕs'-trĭk, *a.* Ring ... (z. B. ~ art Ringkunst).

palet, pāl'-ĕt, *s.* (n. u.) Scheitel, *m*.

palette, —, *s.* (*T.* Paint.) Palette, *f*. ~-knife Spatel, *m*, Spachtel, *f*.

palfrey, pāwl'-frĭ, *s.* Paradepferd; kleine Reitpferd (für Frauen), *n*. ‖-ed, —d, *a.* auf einem Zelter reitend.

pallcarl, pāl-ĭ-kā'-rĭ, *s. pl.* Palikaren (irreguläre Truppen der Griechen), *pl*.

pallfication, pāl-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Einrammen der Pfähle, *n*.

palli(l)ogy, pā-lĭl'-ō-jĭ, *s.* (*T.* Rhet.) emphatische Wiederholung, *f*.

pallimpsest, pā'-limp-sĕst, *s.* Pergament *n*, von welchem die ursprüngl. Schrift entfernt und das neu beschrieben ist.

palindrome, pāl'-in-drōm, *s.* Wort *n*, Satz od. Vers *m*, die vor- od. rückwärts gelesen, gleichbleiben (z. B. Otto, tot ["Madam, I'm Adam"]).

paling, pāl'-ing, *s.* Umpfählung, *f*, Pfahlzaun, *m*, Staket, *n*. ~-man (n. u.) Irländer, der im "pale" (ſ. d.) geboren ist.

palingenesia, pāl-in-jē-nē'-sĭ-ă, **palingenesis**, pāl-in-jĕn'-ĕ-sĭs, *s.* Palingenesie, Wiedergeburt, *f*.

palinode, pāl'-in-ōd, (n. u.) **palinody**,

päl'-in-ō-dī, *s.* Palinodie, *f.* Widerruf, *m.*

pallisade, päl-i-sād', (n. u.) pallisado, päl-i-sā'-dō, *s.* (*T.* Fortif.) Schanzpfahl, *m*; Pallisade, *f.*, Pfahlzaun, *m.* ~, *v. a.* verpallisadieren.

pallisander, päl-i-sān'-dėr, *s.* Palisander-, Jakarandaholz, *n.*

pallish, päl'-ish, *a.* ein wenig blaß. ~ blue blaßblau.

pall, pâwl, *s.* 1. Pallium, *n*, Staatsmantel, Talar, *m*; schwarze Leichentuch, *n.* 2. (n. u.) Übelkeit, *f.* ~, *v. a.* 1. einhüllen, verhüllen. 2. schal, unschmackhaft machen, auch *fig.*; dämpfen; schwächen; verderben; übersättigen. ~ that! hör' auf damit! You ~ me bu bringst mich in Verwirrung. ~, *v. n.* schal werden; verriechen; *fig.* die Kraft verlieren. To ~ upon kalt lassen, keinen Reiz mehr haben; (one's taste, on the ear &c.) zum Ekel werden, anekeln.

palladium, päl-ā'-di-ŭm, *s.* Palladium, (Bild der Pallas); *fig.* Schutzbild; (Metall) P., *n.* ‖–ize, *v. a.* mit P. überziehen.

Pallas, päl'-läs, *s.* Pallas (Planet), *f.*

pallat, päl'-lăt, *s.* (*T.* Watchm.) Spindellappen, *m.* ~ stuchhalter, *m.*

pall-bearer, pâwl'-bär-ėr, *s.* Leichenfolger, *m.*

pallet, päl'-ĕt, *s.* 1. Palette, *f*; Aderlaßbecken, *n*; *T.* Spindellappen, *m*; Drehscheibe (der Töpfer), *f*; Vergoldemesser, *n*; *T.* kleine Pfahl; *T.* Ballastraum, *m.* 2. (~-bed) Wachbett, *n*, Pritsche, *f.* ~ of the escapement *T.* Hemmungslappen (im Hughes-Apparat), *m.*

pall-holder ſ. **pall-bearer.**

palliament, päl'-li-ă-mĕnt, *s.* (n. u.) Kleidung, *f*, Anzug, *m.*

palliard, päl'-yärd, *s.* (n. u.) Hurenjäger, Vagabund, *m.* ‖–ise, *s.* (n. u.) Hurerei, *f.*

palliate, päl'-li-ăt, *v. a.* bedecken, bekleiden (n. u.); *fig.* bemänteln, beschönigen; entschuldigen; oberflächlich heilen.

palliation, päl-li-ā'-shŭn, *s.* Beschönigung, Bemäntelung; oberflächliche Heilung, kleine Linderung, *f.* In ~ of ... als Entschuldigung für ...

palliative, päl'-li-ă-tĭv, *a.* bemäntelnd, beschönigend; obenhin heilend, lindernd. ~, *s.* (kor) Palliativ, Hinhaltungsmittel, *n*; Hilfe des Augenblicks; Ausflucht, *f.*

pallid, päl'-lĭd, *a.* –ly, *adv.* blaß, bleich (starke Grad v. pale, nur vom Gesicht, dauernd: *cf.* wan). ‖–ness, **pallidity,** päl-lĭd'-i-tĭ, *s.* Blässe, Bleiche, *f.*

pallium, päl'-li-ŭm, *s.* (lat. *pl.* pallia), Obergewand der alten Griechen, *n*; bischöfliche Mantel, *m*; Leichentuch, *n.*

pall-mall, pĕl-mĕl', *s.* Mailleſpiel, *n.*

pallor, päl'-ŏr, *s.* Blässe, *f.*

palm, pâm, *s.* 1. Palme, *f*; Palmzweig, *m*; *fig.* Siegespalme; 2. flache Hand; Handbreit; innere Fußsohle; *T.* Schaufel (am Geweih); Ankerhand, *f*; × Sieg, Triumph, *m*; *T.* Handleder, (der Schuhmacher), *n*; *T.* Platen (Fingerhut beim Nähen der Segel), *m*; Kätzchen (der Weiden); holländ. Maß (etwa 1/3 engl. Fuß), *n.* ~, *v. a.* betasten; streicheln; in der Hand verbergen (wie Taſchenſpieler); bestechen; betrügen, anführen. To ~ off upon one jm. et. aufheften. To ~ o.'s off as ... ſich ausgeben für ... Don't be ~ed off with such stuff laß dich nicht mit ſolchem Schund anſchmieren. ~-berry, ~-fruit Dattel, *f.* ~-butter ſ. ~-oil. ~-cabbage Palmenkohl (von der Kohlpalme), *m.* ~-house Palmenhaus, *n.* ~-oil Palmöl, *n*; ſ. d. f. W. ~-soap (*Sl.*) Geld, *n.* Beſtechung, *f.* ~-Sunday Palmſonntag, *m.* ~-tree Palmbaum, *m.* ~-wine Palmwein, *m.*

palmaceous, päl-mā'-shŭs, *a.* Palm ..., Palmen ...

Palma-Christi, päl'-mă-krĭs'-tĭ, *s.* Chriſtpalme, *f*, Wunderbaum, *m* (*Ricinus communis*). ſreſt, *m.*

palmacite, päl'-mă-sīt, *s.* foſſile Palmenpalmar, päl'-mėr, **palmary,** päl'-mă-rĭ, *a.* zur Handfläche gehörig.

palmary, —, *a.* der Siegespalme würdig; ausgezeichnet.

palmate, päl'-māt, **palmated,** –ĕd, *a. T.* handförmig; ſchwimmfüßig.

palmatifid, päl-māt'-i-fĭd, *a.* (*T.* Bot.) handförmig (geteilt, geſpalten).

palmatisected, —sĕk'-tĕd, *a.* (*T.* Bot.) handförmig eingeſchnitten.

palmed, pâmd, *a.* ~ deer *T.* ausgewachſene Hirſch *m* mit hochſtehenden Geweihſchaufeln. ~ head Palmgehörn, *n.*

palmer, pâm'-ėr, *s.* Taſchenſpieler; Ladendieb; Wallfahrer, Pilger; Pläßer, *m*; (~-worm) Wanderraupe, *f.* ‖–ing, *a.* (ſchott.) ſchwankend.

palmetto, päl-mĕt'-tō, *s.* Zwergpalme *f.* ~ Capital Augusta (Hauptſtadt Südkarolinas). ~-hat (Am.) Sommerhut (aus den jungen Schößlingen der Zwergpalme), *m.* ~-leaf Judenpalme, *f.* ~-State Südkarolina, *n.*

palmiferous, päl-mĭf'-ėr-ŭs, *a.* Palmen tragend. ſSohlengänger, *m.*

palmigrade, päl'-mĭ-grād, *s.* (*T.* Zool.)

palmine, päl'-mĭn, *s.* (*T.* Chem.) Palmin, *n.* ſſtahl (zu zweien), *m.*

palming, pâm'-ĭng, *s.* (*Sl.*) Ladendiebſtahl (zu zweien), *m.*

palmiped, päl'-mĭ-pĕd, *a.* ſchwimmfüßig. ~, *s.* (*pl.* —s u. —es, päl-mĭp'-ĕ-dēz) Schwimmfüßler, *n.*

palmister, päl'-mĭs-tėr, *s.* Chiromant, Handwahrſager, *m.*

palmistry, päl'-mĭs-trĭ, *s.* Handwahrſagerei; (*lud.*) Handbewegung, *f*, Griff, *m.* × ſmitinſäure, *f* ($C_{16}H_{32}O_2$).

palmitic, päl-mĭt'-ĭk, *a.* ~ acid Palmitin(e), päl'-mĭ-tĭn, *s.* Palmitin, *n* ($C_3H_5(C_{16}H_{31}O_2)_3$).

palmy, pâm'-ĭ, *a.* palmenreich; *fig.* ſiegreich; blühend.

palp, pälp, *v. a.* (n. u.) betaſten, berühren. ~, *s.* (*T.* Zool.) Fühlhorn, *n.*

palpability, päl-pă-bĭl'-i-tĭ, *s.* Fühlbarkeit; *fig.* Handgreiflichkeit, *f.*

palpable, päl'-pă-bl, *a.* –bly, *adv.* fühlbar, taſtbar; *fig.* handgreiflich. ‖–ness ſ. **palpability.** ſBetaſten, *n.*

palpation, päl-pā'-shŭn, *s.* Anfühlen,

palpi, päl'-pī, *s. pl.* (*T.* Zool.) Fühlfäden, *pl.* ‖–form, päl'-pĭ-fâwrm, *a.* fühlfadenförmig.

palpitate, päl'-pĭ-tāt, *v. n.* klopfen, ſchlagen (vom Herzen), pochen; zucken. ×

palpitation, päl-pĭ-tā'-shŭn, *s.* Herzklopfen, *n*, Pulsſchlag, *m.*

palsgrave, pâwlz'-grāv, *s.* Pfalzgraf, *m.*

palsgravine, pâwlz'-grā-vĭn, *s.* Pfalzgräfin, *f.*

palsical, pâwl'-zĭk-ăl, **palsied,** pâwl'-zĭd, *a.* vom Schlage gelähmt; gichtbrüchig.

palsy, pâwl'-zĭ, *s.* Schlagfluß, *m*, Lähmung, *f.* Sudden ~ in the spine Hexenſchuß, *m.* ~, *v. a.* lähmen. ‖ ~-wort = **cowslip** (angeblich gut gegen Lähmungen).

palt, pâwlt, *s.* (n. u.) Schlag, Wurf, *m.*

palter, pâwl'-tėr, *v. a.* (n. u.) durchbringen, verſchwenden. ~, *v. n.* (with) unredlich handeln; umſchlagen, ſich ändern; hintergehen, betrügen. ‖–er, *s.* Unredliche, Argliſtige, *m.* ſn.

paltock, päl'-tŏk, *s.* (n. u.) Art Wams,

paltrily, *adv.* v. **paltry.** ſkeit, *f.*

paltriness, pâwl'-trĭ-nĕs, *s.* Armſeligkeit, *f.*

paltry, pâwl'-trĭ, *a;* lumpig, armſelig, erbärmlich. A ~ plea eine kahle Ausflucht. ‖–ness ſ. **palsgrave.** ſflucht.

paludal (l. u.), pă-lu'-dăl, **paludine,** päl'-ŭ-dĭn, *a.* ſumpfig; Sumpf ...

paly, päl'-ĭ, *a. (poet.)* blaß, bleich.

pam, păm, *s.* Treffbube, Kreuzbube, *m*; (**Pam,** *obs.*) für: (Lord) Palmerſton. Old ~ alte Wenzel (in der Karte), *m.*

Pamp, pămp, *s.* As snug as old ~ *vulg.* in ſchönſter Behaglichkeit.

pampas, păm'-păs, *s. pl.* ſüdamerikaniſche Prairien, *pl.* ~-gras Pampasgras, *n* (*Gynerium*).

pamper, păm'-pėr, *v. a.* vollſtopfen; gütlich thun, mäſten; *fig.* verzärteln. ×‖–ing, *s.* Üppigkeit, *f.*

pampero, păm-pē'-rō, *s.* heftige ſüdamerikaniſche Prairienwind, *m.*

pamphlet, păm'-flĕt, *s.* Flugſchrift, *f*, Pamphlet, *n.* ~, *v. n.* Flugſchriften ſchreiben. ‖–eer', *s.* Pamphletiſt, *m.* ~, *v. n.* Pamphlete ſchreiben.

pan, păn, *s.* Tiegel; Siede-Keſſel, *m*; Baſterform (in Zuckerfabriken); Pfanne; Zündpfanne (an Gewehren), *f*; *T.* Pfännchen des Preßtiegels; etwas Hohles, *n*; Hirnſchale, *f.* ~ of compositors Setzſchiff, *n.* ~-borer, ~-grinder Pfannenkolben, *m.* ~-cake Pfannkuchen; dünne, runde Kuchen von Schneeeis in den arktiſchen Meeren (als Vorbote des Winters), *m.* ~~~-ice friſche, aus unzähligen Scheiben gebildete Eis, *n.* ~~~ Tuesday ſ. Shrove-Tuesday. ~-cover Pfannendeckel, *m.* ~-pudding in der Bratpfanne gebackene Pudding, *m.* To stand to one's ~~ worauf beharren. ~-scales, *pl.* Pfannenſtein, *m.* —'s-pipe(s) Papagenopfeife, *f.* ~-tile Hohlziegel; (*Sl.*) Cylinderhut, *m.* ~~~-house mit Hohlziegeln bedecktes Haus, *n.* ~~~-lath Traufhaken, *m.* —tiler (*Sl.*) Diſſident, Diſſenter, *m.* ~-tiling Eindeckung *f* mit Dachpfannen, Pfannendach, *n.*

pan, *v. a.* (n. u.) verbinden, zuſammenfügen. To ~ out (*T.* Bergb.) auswaſchen. ~, *v. n.* (*provinc.*) paſſen; übereinſtimmen; (out, Am.) zum Vorſchein kommen; *fig.* zur Zufriedenheit ausfallen.

panacea, păn-ă-sē'-ă, *s.* Panacee, Univerſalmedizin; Heilwurzel, *f. cf.* all-heal. ſBrotſuppe, Waſſerſuppe, *f.*

panada, pă-nā'-dă, **panade,** păn'-ad, *s.*

pancarte, păn'-kârt, *s.* königliche Charte, *f.*

panch, pănch, *s.* (*T.* Naut.) Taljereepsmatte, *f.* —way vierrädrige Fähre (in Bengalen), *f.*

pancratic(al), păn-krăt'-ĭk, *a.* ausgezeichnet in allen gymnaſtiſchen Übungen. ſbauchsdrüſe, *f.*

pancreas, păn'-krē-ăs, *s. T.* Unter-

pancreatic, păn-krē-ăt'-ĭk, *a. T.* Bauchſpeicheldrüſen ... ~ juice Bauchſpeicheldrüſenſaft, *m.*

pancy, păn'-sĭ, *s.* (n. u.) ſ. **pansy**

pand, pänd, *s.* (Schott.) Art Bettvorhängelchen, *n.*

pandar, pän'-där &c., *s.* ſ. **pander &c.**

‖-ize, *v. n.* kuppeln. **‖-ous,** *a.* kupplerisch. **‖pagenoflöte,** *f.*

Pandean-pipe, pän-dē'-ăn-pīp, *s.* Pan-

pandect, pän'-dĕkt, *s.* den Inbegriff einer Wissenschaft umfassende Buch, *n.* **Pandects,** *pl.* Pandekten, *pl.* Sammlung römischer Gesetze, *f.*

pandemic, pän-dĕm'-ĭk, *a.* ein ganzes Volk betreffend; epidemisch.

pandemonium, pän-dē-mō'-nĭ-ŭm, *s.* (*pl.* **—s**), allgemeine Dämonentempel, *m*; *fig. fam.* Hölle, *f.*

pander, pän'-dĕr, *s.* Kuppler, *m.* ~, *v. a.* verkuppeln, auch *fig.* ~, *v. n.* (to) kuppeln; Vorschub leisten. **‖-age, ‖-ism,** *s.* Kuppelei, *f*; Kupplerhandwerk, *n.* **‖-ly,** *a.* kupplerisch.

pandiculation, pän-dĭk-ū-lā'-shŭn, *s.* Dehnen, Gliederstrecken, *n.*

pandit ſ. **pundit.**

pandore, pän-dōr', *s.* Pandore (alte Laute mit 3 Saiten); (Schott.) große Auster, *f.*

pandour, pän'-dōr, *s.* Pandure (Art leichte österreich. Fußsoldat), *m.*

pandowdy, pän-dōw'-dĭ, *s.* Pudding *m* aus mit Brot zusammengebackenen Äpfeln.

pandress, pän'-drĕs, *s.* Kupplerin, *f.*

pandurated, pän'-dū-rā-tĕd, panduriform, pän-dū'-rĭ-fōrm, *a.* (*T.* Bot.) geigen- od. cytherförmig.

pandy, pän'-dĭ, *s.* 1. Hindu; Sepoy (ſ. sepoy), *m.* 2. (Schott.) Streich, Schlag, *m.* ~, *v. a.* (Schott.) mit einem Bakel einen Handstreich geben (in der Schule).

pane, pān, *s.* Glasscheibe, Glastafel, *f*; Feld, *n.* Füllung, *f*; kleine Viereck, *n*; Thürspiegel; (*obs.*) Schlitz (an Kleidern), *m*; *T.* Finne (des Hammers), *f.* ~ of ice Eisscheibe. Fulminating ~ (*T.* El.) Franklinsche Tafel. Luminous ~ Blitztafel. **‖-d,** pānd, *a.* aus kleinen Vierecken bestehend; gewürfelt; (*obs.*) mit Schlitzen versehen. **‖-less** ſ. u.

panegyric, pän-ē-jĭr'-ĭk, *s.* (on) Lobrede, *f.* ~, *a.* lobrednerisch.

panegyris, pă-nĕj'-ĭ-rĭs, *s.* Festlichkeit; öffentliche Versammlung, *f.* [*m.*

panegyrist, pän-ē-jĭr'-ĭst, *s.* Lobredner,

panegyrize, pän'-ē-jĭ-rīz, *v. a.* lobpreisen.

panel, pän'-ĕl, *s.* Fach, Feld, *n.* Füllung; Hauſläche (eines Steins); bemalte Holztafel (statt Leinwand), *f*; *T.* Verzeichnis *n* der Geschwornen; Jury, *f*; (Schott.) Angeklagte, *m*; (*T.* Bergb.) Abbaufeld, *n.* ~, *v. a.* in Felder formen, panellieren. **‖** ~-door Kreuzthür, *f.* ~-den, ~-house (Am.) Diebs- u. Hurenhaus, *n.* ~-saw Panelsäge, *f.* ~-thief (Am.) Dieb *m* in einem Hurenhause. ~-work Täfelwerk, *n.*

paneless, pān'-lĕs, *a.* ohne Glasscheiben.

panelling, pān'-ĕl-ĭng, *s.* Täfelwerk, *n.*

panemore, pān'-ē-mōr, *s. T.* Schiffswindmühle (als Umtriebsmaschine für Ruderräder), *f.*

panful, pān'-fōōl, *s.* eine Pfannevoll.

pang, pāng, *s.* Pein, Qual, Angſt (im Gefühl), *f*; plötzliche Schmerz; Stich, *m.* ~, *v. a.* peinigen, quälen, martern; (Schott.) vollstopfen.

pangolin, pān'-gō-lĭn, *s.* geschuppte Ameisenbär, *m.* [bauch, *m.*

panguts, pān'-gŭts, *s. pl. eulg.* Dick-

panharmonicon, pān-hăr-mŏn'-ĭk-ŏn, *s.* Panharmonikon (musikalisches Instrument), *n.*

panic(al), pān'-ĭk, *a.* panisch, grundlos; äußerst. ~, *s.* 1. panische Schrecken; blinde Lärm, *m.* 2. Heidekorn, *n*, Buchweizen, *m.* ~-grass Hirsegras, Fenchgras, *n.* ~-monger Verbreiter *m* einer Panik. ~-stricken, ~-struck vom Schreck ergriffen.

panicky, pān'-ĭk-ĭ, *a.* (*T.* Börse) = **panic-stricken.**

panicle, pān'-ĭ-kl, *s.* (*T.* Bot.) Rispe, *f.* **‖-d,** *a.* rispenförmig.

panicum, pān'-ĭ-kŭm, *s.* Hirse, *f.*

panification, pān-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Brotbereitung, *f.*

panivorous, pă-nĭv'-ō-rŭs, *a.* von Brot lebend. [Bogensprung, *m.*

pannade, pān-nād', *s.* (*T.* Horsem.)

pannage, pān'-āj, *s.* Buchmast, Eichelmast, *f*; Fehmgeld, *n.* Mastgebühr, *f.*

pannel, pān'-ĕl, *s.* Sattelkissen, *n*; Magen eines Habichts, *m*; (Schott.) ſ. **panel.**

pannelation, pān-ĕl-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Eintragung der Geschwornen in eine Liste, *f.*

pannier, pān'-ĭ-ĕr, *s.* Brotkorb, *m.* A pair of —s Packkörbe (für Pferde &c.), *pl.* ~-man jüngste, unterste Beisitzer in einem Juristenkollegium, *m.*

pannikel, pān'-nĭ-kl, *s.* (n. u.) Hirnschädel, *m*; Gehirnhaut, *f.*

pannikin, pān'-nĭ-kĭn, *s.* Pfännchen, *n*; Kanne, *f.*

panning-out, pān'-ĭng-ŏwt, *s.* Auswaschen *n* der Goldkörner aus dem Staube.

pannonia, pān-nō'-nĭ-ă, *s.* Lebertuch, *n.*

pannose, pān'-nōz, *a.* (*T.* Bot.) von tuchartiger Textur.

pannum, pān'-nŭm, *s.* (*Cant*) Brot, *n.* ~-bound zu Wasser und B. verurteilt. ~-fencer Höker mit Kuchen od. sonstigem Gebäck. ~-struck am Verhungern.

panny, pān'-nĭ, *s.* Haus, *n*; Zigeunerhütte, *f*; Einbruchsdiebstahl, *m.* ~-men, *s. pl.* Einbrecher, *pl.*

panoply, pān'-ō-plĭ, *s.* vollständige Rüstung, *f.* [Rundgemälde, *n.*

panorama, pān-ō-rā'-mă, *s.* Panorama,

panoramic, pă-nō-răm'-ĭk, *a.* panoramaartig.

panotype, pān'-ō-tīp, *s.* (*T.* Phot.) Panotyp, *n* (Positiv auf dunklem Glas mittels Kollodiums).

panpharmacon, pān-făr'-mă-kŏn, *s.* Universalarznei, *f.*

pansophical, pān-sŏf'-ĭ-kăl, *a.* Alles zu wissen vorgebend.

pansophy, pān'-sō-fĭ, *s.* Allgelehrtheit, Allweisheit, *f.*

pansy, pān'-zĭ, *s.* Dreifaltigkeitsblume, *f*, Stiefmütterchen, *n.*

pant, pānt, *v. n.* (vom Herzen) klopfen, pochen; schnaufen, keuchen; (for, after) verlangen, lechzen (nach); (n. u.) sich verschnaufen. ×~, *s.* 1. Herzklopfen, *n.* 2. (*provinc.*) öffentliche Straßenbrunnen, *m.*

pantagraph ſ. **pantograph.**

pantagruelism, pān-tăg'-rōō-ĕl-ĭzm, *s.* (*jest.*) ärztliche Beruf, *m.*

pantalets, pān'-tă-lĕts, *s. pl.* Unterhöschen für Frauenzimmer u. Kinder, *pl.*

pantaloon, pān-tă-lōn', *s.* Pantalon (Possenreißer in der Pantomine), *m*; (auch *pl.*) lange Beinkleider, *pl.* **‖-ery,** *s.* (Am.) Hosenzeug, *m.*

pantechnicon, pān-tĕk'-nĭ-kŏn, *s.* Sammlung von allerlei Kunstsachen, *f*; großer Bazar in (London, *m.*

pantelegraph, pān'-tĕl-ē-grăf, *s.* Casellische Drucktelegraph, *m.*

panter, pānt'-ĕr, *s.* 1. Keuchende, Schmachtende, *m.* 2. (n. u.) Netz, *n*; (n. u.) Panther, *m.* [Falken), *n.*

pantess, pān'-tĕs, *s.* Keuchen (eines

pantheism, pān'-thē-ĭzm, *s.* Pantheismus, *m.*

pantheist, pān'-thē-ĭst, *s.* Pantheist, *m.* **‖-ic(al),** pān-thē-ĭst'-ĭk(-ăl), *a.* pantheistisch.

pantheon, pān-thē'-ŏn, *s.* Pantheon (allen Göttern geweihte Tempel), *n*; Ruhmeshalle, *f.*

panther, pān'-thĕr, *s.* Panther, *m.*

panting, pānt'-ĭng, *s.* Klopfen, Schlagen; Beben; Keuchen, *n.* ~, *a.* —ly, *adv.* klopfend; mit Herzklopfen, keuchend. [pistische soziale Gemeinde, *f.*×

pantisocracy, pān-tĭ-sŏk'-ră-sĭ, *s.* uto-

pantler, pānt'-lĕr, *s.* Haushofmeister, Brotmeister; Mundbäcker, *m.*

pantless, pānt'-lĕs, *a.* ohne Hosen.

pantofle, pān-tŏ'-fl, *s.* Pantoffel, *m.* To stand upon one's ~ auf etwas pochen, seinen Satz behaupten.

pantograph, pān'-tō-grăf, *s. T.* Storchschnabel, *m.*

pantology, pān-tŏl'-ō-jĭ, *s.* alle Wissenschaften umfassende Wert, *n.*

pantometer, pān-tŏm'-ĕt-ĕr, *s. T.* Pantometer, *n*, Allmesser, *m.*

pantomine, pān'-tō-mĭn, *s.* Pantomime, *f*, Geberdenspiel, *n*; (n. u.) Pantomimiker, *m.* ~, *a.* pantomimisch.

pantomimic(al), pān-tō-mĭm'-ĭk, *a.* pantomimisch. [Zwangshufeisen, *n.*

panton-shoe, pān'-tŏn-shō, *s.* Pantoffel-,

pantophagist, pān-tŏf'-ă-jĭst, *s.* Allesesser (Mensch od. Tier), *m.*

pantry, pān'-trĭ, *s.* Speisekammer, *f*; Speiseschrant, *m.*

pants = **pantaloons.**

panzoism, pān-zō'-ĭzm, *s.* (*Herb. Spenc.*) alle Faktoren des Lebensprinzips.

pap, păp, 1. Brustwarze, Zitze, *f*; runde Hügel, *m.* 2. Kinderbrei, *m*; *T.* Fleisch (der Früchte), *n.* To give ~ with a hatchet (*prov.*) auf unfreundliche Weise Gutes erweisen. ~, *v. a.* mit Brei füttern. ~, *v. n.* (Schott.) hinein-, hinausschlüpfen.

papa, pă-pă', *s.* Papa, Vater; geistliche Vater, *m.* [wählbar.

papable, pă'-pă-bl, *a.* (l. u.) zum Papste

papacy, pă'-pă-sĭ, *s.* päpstliche Würde, *f*; (kollektiv) die Päpste.

papagay, păp'-ă-gā, ſ. **popinjay.**

papal, pă'-păl, *a.* päpstlich. **‖-in, —ist,** *s.* (n. u.) ſ. **papist.** **‖-ize,** *v. a. & n.* p. machen; sich dem Papismus anbequemen, im Sinne des Papsttums wirken.

papaver, pă-pā'-vĕr, *s.* Mohn, *m.*

papaveraceous, pă-păv-ĕr-ā'-shŭs, *a.* auf Mohn bezüglich.

papaverine, pă-păv'-ĕr-ĭn, *s.* ein Alkaloid im Opium ($C_{20}H_{21}NO_4$). [artig.

papaverous, pă-păv'-ĕr-ŭs, *a.* mohn-

papaw, pă-păw', *s.* Melonenbaum, *m.* Triple fruited ~ dreilappige Flaschenbaum, *m.*

pap . . ., in Zuſſ. ~-boat, *s.* Breischüsselchen, *n.* ~-bottle, *s.* Flasche *f* mit Kinderbrei. [*m.*

pape, pāp, *s.* Papst; geistliche Vater,

papelito, pă-pĕ-lē'-tō, *s.* Zigarette, *f.*

paper, pā'-pĕr, *s.* Papier; Blatt, *n*, Zettel, *m*; Zeitungsblatt, *n*; Zeitung; Papiertapete, *f*; *T.* Wechsel, *m*; Anweisung, *f*; Freibillet, *n*; ge-

druckte Fragebogen (fürs Examen), *m*; Vorlesung (in gelehrten Gesellschaften und Vereinen), *f.* —s, *pl.* Papiere, Dokumente, Schriften, Akten, *pl.* ~ of patterns Musterbuch, *n*, Musterkarte, *f.* Daily ~ Tageblatt. Floating ~ ungeleimte P. Laid ~ gerippte P. Rough —s *(Sl.)* hart und ungerecht. Stamped ~ Stempelpapier. The house is full of —s die Zuschauer haben alle Freibillette. To commit to ~ zu P. bringen. To read a ~ on ... eine Vorlesung halten über ... To set an arithmetic ~ eine schriftl. Prüfung im Rechnen abhalten; einen Fragebogen für die arithmetische Prüfung aufsetzen. To set pen to ~ die Feder ergreifen. Waxed ~ Wachstuchpapier. ~, *a.* papieren, P ...; *fig.* sehr dünn. ~, *v. a.* mit P. bekleiden, tapezieren; in P. verpacken, einschlagen; (pins Stecknadeln) in Papierblätter einstechen; *(Sl.)* mit Freibilletten Zutritt geben; (n. u.) zu P. bringen; einschreiben. ‖ ~-bag Düte, *f.* ~-~ machine Dütenmaschine, *f.* ~-baron Briefadel, *m.* ~-board *T.* Wasch-, Feuchtbrett, *n.* ~-border Tapetenleiste, *f.* ~-book Schreibebuch, *n.* ~-cartridge Kanonen-Kartusche, *f.* ~-chase Knabenspiel, wobei einer mit einem Korbe Papierschnitzel auf dem Rücken läuft, während seine Verfolger die herausfallenden Schnitzel auflesen müssen. ~-cigar, ~-circulation, ~-currency im Umlauf befindliche Papiergeld, *n.* ~-clip, ~-holder Briefbeschwerer, *m.* ~-coal Blätterkohle, *f.* ~-cone, ~-cornet, ~-cup Papierdüte, *f.* ~-covered broschiert. ~-credit offene Kredit, Wechselkredit, *m.* ~-cutting-machine Papierschneidemaschine, *f.* ~-faced mit papierweißem Gesicht. ~-feeder (*T.* Tel.) Papierzuführungsvorrichtung, *f.* ~-hanger Tapezierer, *m.* ~-~'s work Tapeziererarbeit, *f.* ~-hangings, *pl.* Papiertapeten, *pl.* ‖-ing, *s.* Tapeten, *pl.* ‖ ~-kite Papierdrache, *m.* ~-knife Falzbein, *n.* ~-law Gesetz, das nur auf dem Papiere existiert. ~-machee Papierteig, *m*, Papiermaché, *n.* ~-machine Papiermaschine, *f.* ~-maker Papierfabrikant; *(Sl.)* Lumpensammler, *m.* ~-man Schreibmaterialienhändler, *m.* ~-mill Papiermühle, *f.* ~-mills, *pl.* Archiv im Kingsbenchgefängnis, *n.* ~-money Papiergeld, *n.* ~-office Staatsarchiv, *n.* ~-padded mit P. (statt mit Leder) gefüttert (bei Schustern). ~-parchment vegetabilische Pergament, *n.* ~-paste f. ~-pulp. ~-pins, *pl.* Stecknadeln in Briefen, *pl.* ~-plans Pläne *pl.* (nur) auf dem P. ~-pulp Ganzzeug, *n*, Stampfpapiermasse, *f.* ~-royal Regalpapier, *n.* ~-shirting Papierschirting, *m.* ~-skull Einfaltspinsel, *m.* ~-spill Fidibus, *m.* ~-stainer Türkischpapiermacher, *m.* ~-staining Fabrikation *f* des Buntpapiers. ~-stuff Halbzeug, *n.* ~-(-)value Papierbaluta, *f.* ~-(-)war Federkrieg, *m.* ~-weights, *pl.* Briefbeschwerer, *m.* ~-worker wandernde Straßenlitteraturverkäufer, *m.* ‖-y, *a.* papierartig; dünn wie P. [mutig.

papescent, pă-pĕs'-ĕnt, *a.* weich, fleischig,

papess, pā'-pĕs, *s.* Päpstin, *f.*

Paphian, pă'-fĭ-ăn, *a.* auf die paphische Venus sich beziehend; *fig.* verbuhlt; benerisch.

papilio, pă-pĭl'-ĭ-ō, *s.* Schmetterling, *m.* ‖-naceous, —nă'-shŭs, *a.* (*T.* Bot.) schmetterlingsförmig; schuppicht.—naceous flowers, *pl.* Schmetterlingsblumen, *pl.*

papilla, pă-pĭl'-lă, *s.* (*pl.* papillæ, pă-pĭl'-lē), *s.* Brustwarze, *f*; (*T.* Bot.) warzenähnliche Bildung, *f.*

papillary, păp'-ĭl-lă-rĭ, **papillous,** pă-pĭl'-lŭs, **papillose,** păp'-ĭl-lōs, *a.* warzig; warzenartig.

Papin's digester, pă'-pĭns dĭ-jĕst'-ĕr, *s.* Papinianischer Topf, *m.*

papism, pā'-pĭzm, *s.* Papismus, *m*, Papsttum, *n.*

papist, pā'-pĭst, *s.* Päpstler, Römling, *m.* ‖-ic(al), pā-pĭs'-tĭk, *a.* päpstisch, päpstisch. ‖-icalness, *s.* Päpstliche, *n.* ‖-ry, *s.* Papisterei, *f.*

papized, pā'-pĭzd, *a.* papistisch.

papmeat, păp'-mēt, *s.* Kinderbrei, *m.*

pappiness, păp'-ĭ-nĕs, *s.* Breiartige, Schwammige, *n.*

papple, păp'-l, *v. n.* (schott.) aufwallen, sprudeln; murmeln; glucksen.

pap(p)oose, pă(p)-pōs', *s.* kleine Kind (der nordamerik. Indianer), *n.* ~-root (Bot.) eine Ranunkulacee.

pappose, păp-pōs', **pappous,** păp'-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) haarig, wollig.

pappus, păp'-ŭs, *s.* (*T.* Bot.) Samenkrone, *f.* [tig.

pappy, păp'-ĭ, *a.* breiartig, weich, saf-

papulæ, păp'-ŭ-lē, *s. pl. T.* Hautblätterchen, *pl.*

papulose, păp'-ŭ-lōs, **papulous,** păp'-ŭ-lŭs, *a.* voll Hautblätterchen.

papyraceous, păp-ĭ-rā'-shŭs, **papyrean,** pă-pĭr'-ĭ-ăn, *a.* auf die Papierstaude bezüglich od. daraus gemacht. ~ lignite f. paper-coal.

papyral, păp'-ĭ-răl, *a.* papieren.

papyrine, păp'-ĭ-rĭn, *s.* Pergamentpapier, *n.*

papyrus, pă-pī'-rŭs, *s.* Papierstaude, *f*, Papierschilf, *n.* **papyri,** *pl.* Papyrusrollen, *pl.*

Par. = paragraph.

Par. = parish; Parliament.

par, păr, *s.* 1. (*T.* Börse) gleiche Fuß, *m*, Pari, *n*; Gleichheit, *f.* 2. kleine (schott.) Lachs, *m.* To be at ~ al P. stehen; gleichen Rang haben. To be upon a ~ = gleich stehen. ~ of exchange Verhältnis der verschiedenen Münzfuße untereinander. On a ~ auf gleichem Fuße. [(1/10 ₰), *f.*

para, pă-ră', *s.* türkische Kupfermünze,

parable, păr'-ă-bl, *a.* (n. u.) leicht zu bekommen.

parable, păr'-ă-bl, *s.* Parabel, Gleichnisrede, *f.* ~, *v. a.* in Parabeln kleiden. [Parabel, *f.*

parabola, pă-răb'-ō-lă, *s.* (*T.* Geom.)

parabole, pă-răb'-ō-lē, *s.* (*T.* Rhet.) Vergleichung, Parabel, *f.*

paraboli(al), păr-ă-bŏl'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* parabolisch; gleichnisweise; (*T.* Geom.) kegellinig. ~ conoid f. paraboloid. ~ curve Parabel, *f.* ~ spindle p. gebrauchte Welle, *f.* ‖-alness, *s.* Parabolische, *n.*

paraboliform, păr-ă-bŏl'-ĭ-fôrm, *a.* parabelförmig. [raboli̇smus, *m.*

parabolism, pă-răb'-bŏl-ĭzm, *s. T.* Pa-

paraboloid, pă-răb'-ă-lŏyd, *s.* (*T.* Geom.) Paraboloide, *f*, Rotations-Paraboloid, *n.*

Paracelsian, pă-ră-sĕl'-sĭ-ăn, *s.* der der Heilmethode des Parazelsus folgende Arzt, *m.* ~, *a.* parazelsisch.

paracentesis, păr-ă-sĕn-tē'-sĭs, *s.* (*T.* Surg.) Bauchstich, *m.*

paracentric(al), păr-ă-sĕn'-trĭk, *a.* (*T.* Geom.) parazentrisch, von der Zirkellinie abweichend.

parachronism, pă-răk'-rŏn-ĭzm, *s.* Parachronismus, Zeitrechnungsfehler, *m.*

parachute, păr'-ă-shōt, *s. T.* Fallschirm, *m.*

paraclete, păr'-ă-klēt, *s.* Tröster, heilige Geist; Fürsprecher, *m.*

paracyanogen, păr-ă-sĭ-ăn'-ō-jĕn, *s.* Paracyan, *n.*

parade, pă-rād', *s.* Gepränge, *n*, Pracht, *f*, Staat, *m*; (*T.* Fenc. & Mil.) Parade, *f*; Paradeplatz; öffentliche Spazierplatz, *m.* To be in ~ (*T.* Fenc.) in Parade liegen. To keep up a ~ = Staat, Aufwand machen. To make ~ of mit ... prunken. ~, *v. n. T.* in Parade aufziehen, paradieren; (*T.* Fenc.) parieren. ~, *v. a.* paradieren lassen; prunkend zur Schau tragen.

paradigm, păr'-ă-dĭm, *s.* (*T.* Gram.) Paradigma, Musterwort (für Deklination u. Konjugation), *n.* ‖-atic(al), păr-ă-dĭg-măt'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* paradigmatisch. ‖-atize, păr-ă-dĭg'-mă-tĭz, *v. a.* (l. u.) als Muster aufstellen. [bisisch.

paradisal, păr'-ă-dĭs-ăl, *a.* (l. u.) para-

paradise, păr'-ă-dĭs, *s.* Paradies, auch *fig.*; Klostergarten; Vorhof (einer Kirche), *m.* Bird of ~ Paradiesvogel, *m.* The fool's ~ Utopien, Schlaraffenland, *n.* To bring one into the fool's ~ jm. goldene Berge versprechen. ~-apple Paradiesapfel, Adamsapfel, *m.* ~-grackle Martinsvogel, *m.* ~-jacamar Schwalbenschwanz, *m.*

paradisean (n. u.), **paradisian,** păr-ă-dĭs'-ē-ăn, **paradisiacal,** păr-ă-dĭ-zī'-ăk-ăl, **paradisial,** păr-ă-dĭs'-ĭ-ăl, **paradisic(al),** păr-ă-dĭs'-ĭk, *a.* paradiesisch. [diesische Wonne fühlend.

paradised, păr'-ă-dĭzd, *a.* (l. u.) para-

parados, păr'-ă-dŏs, *s.* (*T.* Fortif.) Rückenwehr, Steckenwehr, *f.*

paradox, păr'-ă-dŏks, *s.* Paradoxon, *n*, paradoxe Satz, Scheinwidersinn, *m.*

paradoxal, păr-ă-dŏks'-ăl, **paradoxical,** păr-ă-dŏks'-ĭ-kăl, *a.* —ly, *adv.* paradox, seltsam; paradoxensüchtig. ‖-ness, *s.* Paradoxe, *n*, Sonderbarkeit, *f.*

paradoxology, păr-ă-dŏks-ŏl'-ŏ-jĭ, *s.* (n. u.) Anwendung paradoxer Sätze, *f*; Hang zu Paradoxen, *m.*

paradrome, păr'-ă-drōm, *s.* unbedeckte Gang (für Ringkämpfer), *m.*

paræmiographer, păr-ē-mĭ-ŏg'-rā-fĕr, *s.* Sprichwörtersammler, *m.*

paraffine, păr'-ăf-ĭn, *s.* (*T.* Chem.) Paraffin, *n*, [*n.*

paraffle, pă-răf'-l, *s.* (schott.) Prunken,

parage, păr'-ăj, *s.* Gleichheit (insb. des unter Erben geteilten Landes); (n. u.) Geburt, *f.*

paragenic, păr-ă-jĕn'-ĭk, *a.* (*T.* Min.) unvollkommen entwickelt (v. Kristallen).

paragoge, păr'-ă-gō-jē, *s.* (*T.* Gram.) Paragoge, *f.*

paragon, păr'-ă-gŏn, *s.* Muster, Vorbild, *n*; (n. u.) Wetteifer; Wettstreit, Wettkampf; (n. u.) Gefährte, *m*; (Art Druckschrift) Paragon, *f.* ~, *v. a.* (l. u.) zum Muster nehmen, vergleichen; gleichkommen, gleich sein (mit); (n. u.) übertreffen. ~, *v. n* (n. u.) sich messen mit. [*n.*

paragram, păr'-ă-grăm, *s.* Wortspiel,

paragraph, păr'-ă-grăf, *s.* Absatz, Abschnitt, Paragraph, *m*; (*T.* Typ.) Absatzzeichen, *n* (§); kurze Artikel, *m.* ~, *v. a.* über etwas schreiben, durchhecheln.

paragraphic(al), păr-ă-grăf'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* paragraphisch, in Paragraphen.

parahelion, păr-ă-hē'-lĭ-ŏn, *s.* (*T.* Astr.) Nebensonne, *f.*

parakeet, păr'-ă-kēt, *s.* Art kleiner Papageien.

parallactic(al), păr-ăl-lăk'-tĭk, *a.* (*T.* Astr.) zur Parallaxe gehörig, parallaktisch.

parallax, păr'-ăl-lăks, *s.* (*T.* Astr.) Parallaxe, *f.*

parallel, păr'-ă-lĕl, *a.* —ly, *adv.* *T.* parallel, gleichlaufend; *fig.* gleich, eben, glatt; ähnlich. ~ bars, *pl.* (*T.* Turnk.) Barren, *m.* To run ~ to p. laufen mit. ~, *s.* (Linie) Parallele, *f*; Parallelkreis, *m*; parallele Richtung; *fig.* Gleichheit, Ähnlichkeit; Vergleichung, *f.* —s, *pl.* (*T.* Rail.) Parallelschienen, Doppel-T-Schienen, *pl.* It does not meet with a ~ es ist unvergleichlich. To find one's ~ seinesgleichen finden. To put o.'s in a ~ with sich gleichstellen mit . . . ~, *v. a.* parallel machen; in gleicher Richtung erhalten; (im Passiv) *fig.* (with) gleiche Richtung halten; *fig.* entsprechen; vergleichen. ‖-able, *a.* (l. u.) erreichbar, gleich zu kommen. ‖-ism, *s.* *T.* Parallelismus, Gleichlauf, *m*; *fig.* Gleichheit, Ähnlichkeit, *f.* ‖-less, *a.* unvergleichlich. ‖ ~-motion (*T.* Engin.) bewegliche od. Wattsche Parallelogramm, *n.* ~-rods, *pl.* Verbindungsstangen, *pl.* ~-ruler Parallellineal, *n.*

parallelogram, păr-ăl-lĕl'-ŏ-grăm, *s.* (*T.* Geom.) Parallelogramm, *n.* ~ of the velocities P. der Geschwindigkeiten. ~ of forces P. der Kräfte. ~ of Watt ſ. parallel motion. ‖-mic (al), păr-ă-lĕl-ŏ-grăm'-ĭk, *a.* wie ein P.

parallelopiped, păr-ă-lĕl-ŏ-pī'-pĕd, **parallelopipedon**, păr-ă-lĕl-ŏ-pĭp'-ĕd, păr-ă-lĕl-ŏ-pĭp'-ĕd-ŏn, *s.* (*T.* Geom.) Parallelepipedum, *n.*

paralogism, pă-răl'-ŏ-jĭzm, *s.* (*T.* Logik) Sophismus, Trugschluß, *m.*

paralogize, pă-răl'-ŏ-jīz, *v. n.* Trugschlüsse machen, fehlschießen. ſn.

paralogy, pă-răl'-ŏ-jĭ, *s.* Fehlschließen, **paralyse**, păr'-ăl-īz, *v. a.* paralysieren, lähmen; *fig.* unnütz machen.

paralysis, pă-răl'-ĭ-sĭs, *s.* *T.* Gliederlähmung, *f*; Schlagfluß, *m.*

paralitic(al), păr-ă-lĭt'-ĭk, *a.* *T.* gliederlahm, gelähmt, gichtbrüchig; zu Schlagflüssen geneigt. ~, *s.* Gelähmte, *m.*

paramagnetic, păr-ă-măg-nĕt'-ĭk, *a.* paramagnetisch. ~ bodies, *pl.* p—e Körper (die durch ein magnetisches Feld in der Richtung des Feldes selbst magnetisiert werden), *pl.*

paramagnetism, —măg'-nĕt-ĭzm, *s.* Paramagnetismus, *m.*

parament, păr'-ă-mĕnt, *s.* Zimmerschmuck eines Staatszimmers, *m*; *T.* rote Fleisch unter der Haut eines Hirsches, *n.*

parameter, pă-răm'-ĕt-ĕr, *s.* *T.* Parameter (eines Kegelschnittes), *m.*

paramorph, păr'-ă-mŏrf, *s.* (*T.* Min.) Afterkristall (durch Paramorphose), *m.*

paramount, păr'-ă-mount, *a.* oberherrlich, Ober . . .; (to) höherstehend; ausgezeichnet, Haupt . . .; Erz . . . Lord ~ oberste Lehnsherr, *m.* Patron ~ geistliche Oberlehnsherr. ~, *s.* Oberhaupt, *n.*

paramour, păr'-ă-môr, *s.* Liebchen, *n*; Liebhaber (t. ü. S.), *m.*

paranomasia ſ. paronomasia.

paranthine, pă-răn'-thĭn, *s.* (*T.* Min.) Spreustein, *m.*

paranymph, păr'-ă-nĭmf, *s.* (antike) Brautführer; Fürsprecher, *m.*

parapegm, păr'-ă-pĕm, **parapegma**, păr-ă-pĕg'-mă, *s.* Gesetztafel; Sternbeutertafel, *f*; *T.* Sonnenstillstandszeiger, *m.*

parapet, păr'-ă-pĕt, *s.* (*T.* Fortif.) Brustwehr, *f.* ‖-ed, *a.* mit B. versehen.

paraph, păr'-ăf, *s.* Namenszug, verzogene Name, *m.*

paraphernal, păr-ă-fĕr'-năl, *a.* auf das Heiratsgut bezüglich.

paraphernalia, păr-ă-fĕr-nā'-lĭ-ă, *s. pl.* (*T.* Eherecht) Paraphernalgüter, *pl*; (Zugebrachte einer Frau außer dem Heiratsgute); Schmuck, *m*; Äußerliche, *n.*

paraphimosis, păr-ă-fĭ-mō'-sĭs, *s.* (*T.* Med.) „spanische Kragen", *m.*

paraphrase, păr'-ă-frāz, *s.* Umschreibung, Paraphrase, *f.* ~, *v. a.* umschreiben. ~, *v. n.* paraphrasieren. ‖-r, *s.* ſ. paraphrast.

paraphrast, păr'-ă-frăst, *s.* Umschreiber, Paraphrast, *m.* ‖-ic(al), păr-ă-frăs'-tĭk, *a.* —ically, *adv.* umschreibend, paraphrastisch.

paraphrenitis, păr-ă-frē-nī'-tĭs, *s.* (*T.* Med.) Entzündung des Zwerchfells, *f*, Tollfieber, *n.*

parapoplexy, păr-ăp'-ŏ-plĕk-sĭ, *s.* schläfrige, schlagflußähnliche Zustand, *m.*

paraquet, păr-ă-kĕt', **paraquito**, păr-ă-kē'-tō, *s.* ſ. parroquet.

parasang, păr'-ă-săng, *s.* Parasange (persische Meile), *f.*

parasceuastic, păr-ă-sū-ăs'-tĭk, *a.* (u. u.) vorbereitend.

parasceve, păr-ăs-sē'-vē, *s.* (n. u.) Vorbereitung, *f*; Rüsttag (bei den Juden), *m.* [selenæ) Nebenmond, *m.*

paraselene, păr-ă-sĕ-lē'-nē, *s.* (*pl.* para-

parasite, păr'-ă-sīt, *s.* Schmarotzer, *m*; Schmarotzerpflanze, *f.*

parasitic(al), păr-ă-sĭt'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* schmarotzerisch. ~ plant Schmarotzerpflanze, *f.* ‖-alness, parasitism, păr'-ă-sĭt-ĭzm, *s.* schmarotzerische Wesen, *n.*

parasiticide, păr-ă-sĭt-ĭ-sīd, *s.* Mittel n Parasiten zu vertilgen.

parasitology, păr-ă-sĭ-tŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Lehre *f* von den Parasiten.

parasol, păr'-ă-sŏl, *s.* Sonnenschirm, *m.* ~, *v. a.* mit einem S. beschatten.

parasynaxis, păr-ă-sĭn'-ăks-ĭs, *s.* heimliche Zusammenkunft, *f.*

paratartaric, păr-ă-tär-tăr'-ĭk, *a.* ~ acid Traubensäure, *f* ($C_4H_6O_6$).

parathermic, păr-ă-thĕr'-mĭk, *a.* ~ rays (*T.* Opt.) Strahlen im Spektrum mit besonders viel roten und orangefarbigen Streifen, *pl.* [schirm, *m.*

paratout, păr-ă-tō', *s.* Art Damen-

parathesis, pă-răth'-ĕ-sĭs, *s.* (*T.* Gram.) Apposition; *T.* Aufsetzung; *T.* Parenthese, *f.*

paravail, păr-ă-vāl', *a.* *T.* afterlehnspflichtig. Tenant ~ Afterlehnsmann, *m.*

paravaunt, păr'-ă-vănt, *adv.* (n. u.) 1. öffentlich; voran; 2. vielleicht.

parboil, păr'-bŏĭl, *v. a.* gelind sieden, abbrühen; (v. der Hitze) Bläschen ziehen.

parbreake, păr'-brāk, *v. a.* (& *n.* sich) erbrechen; *fig.* von sich geben. ~, *s.* Erbrechen; Erbrochene, *n.*

parbuckle, păr'-bŭk-l, *s.* Schrottau, *n.* ~, *v. a.* herauf schroten.

parbuckling skid, păr'-bŭk-lĭng skĭd, *s.* (*T.* Naut.) Schrotbalken, *m.*

parcel, păr'-sĕl, *s.* Stück; Teilchen, *n*; Warenpartie, *f*, Posten, *m*; Menge, Anzahl, *f*; Haufen, *m*; Paket; englische Mädchen an ein ausländisches Bordell verkauft, *n.* In my next ~ (T. Com.) mit meiner nächsten Sendung. By —s stückweise. To be part and ~ of einen wesentlichen Bestandteil bilden (von). ~, *v. a.* in Stücke teilen; (Land) parzellieren, zerstückeln; (out) austeilen; zusammenhäufen; (up) vermehren (l. u.); *T.* Schmarting über ein Tau, *etc.* legen; vereinzeln. ‖ ~-bawd (n. u.) halb und halb ein Kuppler. ~-bearded nur teilweise bebärtet. ~-blind halbblind. ~-book Buch, worin der Abgang der Waren eingetragen ist. ~-deaf halbtaub ~-finder Bursche *m* im Pfandhaus, der die ausgelösten Bündel aussucht. ~-gilt teilweise vergoldet. ‖-ling, *s.* *T.* Schmarting, *f.* ‖~-maker ein früherer Schatzbeamter. ~-mele (n. u.) stückweise. ~-office Gepäckexpedition, *f.* ~-post Halbdichter, Dichterling, *m.* ~-van leichte Packwagen, *m.*

parcenary, păr'-sĕn-ĕr-ĭ, *s.* *T.* gemeinschaftliche Besitz, *m.* To hold land in ~ ein Grundstück unzerteilt besitzen.

parcener, păr'-sĕn-ĕr, *s.* Miteigentümer; Miterbe, *m.*

parch, pärch, *v. a.* rösten; ausdörren; braten; sengen; *fig.* vertrocknen. ~, *v. n.* dorren, rösten; gesengt werden; *fig.* vertrocknen. —ed corn geröstete Mais, *m.* Röstkorn, *n.* ‖-edness, ĕd-nĕs, *s.* Dörre, *f.*

parchment, pärch'-mĕnt, *s.* Pergament, *n.* Vegetable ~ Pergamentpapier, *n.* ~-beaver Winterbiberfell, *n.* ~-parer Pergamentschaber, *m.* ~-runner Pergamentlinienzieher, *m.* [keit, *f.*

parcity, păr'-sĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Sparsam-

parclose, păr'-klōs, *s.* ſ. perclose.

pard, pärd, (n. u.) **pardale**, păr'-dăl, *s.* Leopard, *m.* [Gott!

parde, pardee, pär-dē', *i.* (n. u.) bei

pardon, păr'-dn, *v. a.* vergeben, verzeihen; begnadigen. ~ me ich bitte um Verzeihung, verzeihen Sie (aber es ist nicht so!). ~, *s.* Verzeihung; Begnadigung, *f*; Ablaß, *m.* Free ~ volle B. General ~ Generalpardon, *m.* Beg your ~? wie beliebt? To beg one's ~ um B. bitten. ‖-able, *a.* —bly, *adv.* verzeihlich; erläßlich. ‖-ableness, *s.* Verzeihlichkeit; Erläßlichkeit, *f.* ‖-er, *s.* Verzeihende; Ablaßkrämer, *m.*

pare, pär, *v. a.* beschneiden; (*T.* Smith.) auswirken; schälen (künstlicherweise: *cf.* to peel); abschärfen; abraspeln; *fig.* verringern.

paregoric, păr-ĕ-gŏr'-ĭk, *a.* *T.* schmerzstillend. ~, *s.* (for) Linderungsmittel, *n.* [feiner Spritzwurfmauer.

parement, păr'-mĕnt, *s.* Verkleidung *f*

parenchyma, pă-rĕn'-kĭ-mă (păr-ĕn-kĭ'-mă), *s.* *T.* schwammige Körper, *m*, poröse Substanz, *f*; *T.* Blutfieb; *T.* Blattfleisch, Pflanzenmark, *n.*

parenchymatous, păr-ĕn-kĭm'-ă-tŭs, **parenchymous**, pă-rĕn'-kĭ-mŭs, *a.* *T.* schwammig; fleischig. ſmahnung, *f.*

parenesis, pă-rĕn'-ĕ-sĭs, *s.* (l. u.) Er-

parenetic(al), pă-rĕ-nĕt'-ĭk, *a.* ermahnend, ermunternd.

parent, pă'-rĕnt, *s.* Vater, *m.* Mutter, *f*; pl. Eltern, *pl.*; *fig.* Ursache, *f*; Erzeuger, *m.* ‖-age, *s.* Verwandtschaft, Abstammung, Familie, *f.* ‖-al, pă-rĕnt'-ăl, *a.* elterlich, väterlich, mütterlich.

parentation, păr-ĕn-tā'-shŭn, *s.* (n. u.) Leichenrede, Standrede, *f.*

parenthesis, pă-rĕn'-thē-sĭs, *s.* (*pl.* parentheses, pă-rĕn'-thē-sēz) Parenthese, *f* (eingeklammerte Satz u. Einschließungszeichen, Klammer).
parenthetic(al), păr-ĕn-thĕt'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* eingeklammert, in Parentheſe; ſich der P. bedienend.
parenthize, pă-rĕn-thīz', *v. a.* in Klammern ſetzen [ ].
parenthood, pā'-rĕnt-hŏŏd, *s.* Vaterſchaft, Mutterſchaft, *f.*
parenticide, pă-rĕn'-tĭ-sīd, *s.* Elternmörder, Vatermörder, Muttermörder, *m.*
parentless, pā'-rĕnt-lĕs, *a.* elternlos. ‖*m.*
parer, pār'-ẽr, *s.* Wirkeiſen (der Hufſchmiede), *n*; Beſchneidende, *m.* ‖*n.*
parergy, pār'-ẽr-jĭ, *s.* (n. u.) Nebenwerk, *n.*
pargasite, pār'-gă-sīt, *s.* (*T.* Min.) Pargaſit (Hornblende von Pargas in Finnland), *m.*
parget, pār'-jĕt, *s.* Gips, *m*; Tünche, Bekleidung; (n. u.) Schminke, *f.* ~, *v. a.* übertünchen; (n. u.) ſchminken. ~, *v. n.* (n. u.) ſich ſch. ‖~er, *s.* Tüncher, *m.* ‖~ing, **parge-work**, Parjʼwerk, *s.* Täfelwerk (am Fußboden und Kamin), *n.*
parhelion, pār-hē'-lĭ-ŭn, (*pl.* parhelia), *s.* Nebenſonne, *f.*
pariah, pā'-rĭ-ă, *s.* (oſtind.) Paria (aus den Kaſten Ausgeſtoßene und Verworfene), *m.* ~ dog herrenloſe Hund (im Orient), *m.*
parial, pā'-rĭ-ăl, *s.* ſ. pair-royal.
Parian, pā'-rĭ-ăn, *a.* pariſch (ſ. Eig.). ~ marble pariſche Marmor, *m.* ~, *s.* Parian, *n* (feine Art Porzellan).
paries, pār'-ĭ-ēz, *s.* (*pl.* parietes, pă-rī'-ĕt-ēz) (*T.* Anat. u. Bot.) Wandung, *f.*
parietal, pă-rī'-ĕt-ăl, *a.* Wand . . ., Seiten . . . ~ bones, *pl. T.* Wandbeine, *pl.* ſraute, *f.* Wandkraut, *n.*
parietary, pă-rī'-ĕ-tẽr-ĭ, *s.* Mauer-
parietine, pă-rī'-ĕ-tĭn, *s.* (n. u.) Stück einer Mauer, *n.*
paring, pār'-ĭng, *s.* Schälen; Abſchärfen, *n*; Schale, Rinde, *f*; Abſchabſel, *n*, Abfall, *m.* —s, *pl.* Abſchnitzel, Späne, *pl.* ~-chisel Ballmeißel, *m.* ~-knife Schuſterkneif, *m*; Wirk- od. Hufmeſſer; (*T.* Buchb.) Abſchärfmeſſer, *n.* ~-machine Nutſtoßmaſchine, *f.* ~-plough Raſenpflug, *m.* ~-shovel Scharreiſen, *n*, Scharre (in Gärten), *f.*
paris, pār'-ĭs, *s.* Wolfswurz, *f.*
Paris . . ., in Zuſſ. ~-garden, *s.* Bärenzwinger; lärmige Ort, *m.* ~-green, *s. (pop.)* Scheeleſche Grün, Mineralgrün, *n.*
parish, pār'-ĭsh, *s.* Pfarrei, Pfarre; Gemeinde; (in Louiſiana) Grafſchaft, *f.* ~, *a.* Pfarr . . .; Gemeinde . . . To come upon the ~, to throw o's. on the ~ der G. zur Laſt fallen. ~-bull Gemeindeſtier; *(Sl.)* Pfarrer, *m.* ~-church Pfarrkirche, *f.* ~-clerk der bei der Liturgie die Antworten für die Verſammlung anzuſtimmen hat. ~-duty Abgabe eines Kirchſpiels, *f.* ~-engine Gemeindefeuerſpritze, *f.* ‖~-ioner, pă-rĭsh'-ŭn-ẽr, *s.* Pfarrgenoß, *m*, Pfarrkind, *n.* ‖~-grave Grab *n.* auf Koſten der G. ~-lantern *(Sl.)* Mond, *m.* ~-priest Ortspfarrer, *m.* ~-prig Pfarrer, *m.* ~-register Kirchenbuch, *n.* ~-school Gemeindeſchule, *f.* ſgleichfilbig.
parisyllabic(al), pār-ĭ-sĭl-lăb'-ĭk, *a.*
paritor, pār'-ĭ-tẽr, *s.* Gerichtsdiener, *m.*
parity, pār'-ĭ-tĭ, *s.* Gleichheit, *f.*
park, pārk, *s.* Park, Tiergarten; Luſtgarten, *m*; Gehege, *n*; Pferch, Hof; öffentl. Platz, Rathausplatz, *m*; (n. u.) große Netz, *n.* ~ of artillery Artilleriepark, *m.* ~, *v. a.* einſchließen, einpferchen. ‖~er, *s.* Parkaufſeher, *m.* ~-flower Maiblümchen, *n.* ~-keeper Parkaufſeher, *m.* ~-leaves, *pl.* Johanniskraut, *n.* ~-phaeton Viktoriachaiſe, *f.* ~-train Artillerie-
Parl. = Parliament. ſzug, *m.*
parlance, pār'-lăns, *s.* Unterredung, *f.* In common od. ordinary ~ in der gewöhnlichen Rede. In sporting ~ in der Jägerſprache. ſ~, *v. n.* ſprechen.
parle, pārl, *s.* (n. u.) Unterredung, *f.*
parlecue, parleycue, pār'-lĭ-kū, *v. a.* & *n.* (bei den Presbyt.) rekapitulieren.
parley, pār'-lĭ, *v. n.* (with one) ſich beſprechen; (mit dem Feinde) parlamentieren. ~, *s.* Geſpräch, *n*, Unterredung; Unterhandlung, *f.* To beat a ~ (*T.* Mil.) Schamade ſchlagen. To desire a ~ þ. wollen.
parliament, pār'-lĭ-mĕnt, *s.* Parlament; pfefferkuchenähnliche Backwerk (aber weniger ſüß), *n.* ~-heel *T.* halbe Kielung, *f.* ~-house Parlamentshaus, *n.* ~-man Parlamentsglied, *n.*
parliamental ſ. parliamentary.
parliamentarian, pār-lĭ-mĕn-tā'-rĭ-an, *s.* Anhänger *m* des Parlaments zur Zeit Karls I. v. England. ~, *a.* dem Parlamente ergeben.
parliamentariness, pār-lĭ-mĕnt'-ă-rĭ-nĕs, *s.* Parlamentariſche, *n.*
parliamentary, pār-lĭ-mĕnt'-ă-rĭ, *a.* parlamentariſch. ~ act Parlamentsakte, *f.* ~ train Eiſenbahnzug mit dritter Klaſſe *m* mindeſtens einmal des Tags auf Parlamentsverordnung, wobei die Meile einen penny koſtet.
parliamenteer, pār-lĭ-mĕn-tēr', *s.* (n. u.) ſ. parliamentarian.
parlour, parlor, pār'-lẽr, *s.* Sprechzimmer (in Klöſtern); Parterre; Eintrittszimmer, Beſuchzimmer; Wohnzimmer; Gaſtzimmer (im Bierhaus), *n.* ×~ boarder Schüler, der in der Familie des Lehrers ißt. ~-maid Stubenmädchen, *n.*
parlous, pār'-lŭs, *a.* (n. u.) —ly, *adv.* gefährlich; verwegen; ſchlau; auffallend. ‖~ness, *s.* (n. u.) Verwegenheit; Schlauheit, Feinheit, *f.*
parly, pār'-lĭ, *s.* (ſtatt parliamentary train) Bummelzug, *m.* ſmacetl.
parmacety, pār-mās-ĕt'-ĭ, *s.* ſ. sperparmateer, pā-mā-tēr', *v. n.* (Am. verderbt aus parliamenteer) Stimmen werben. ſParmeſanküſe, *m.*
Parmesan, pār-mē-zăn', ſ. Eig. ~ cheese
parnel, pār'-nĕl, *s.* (n. u.) Buhlerin, *f*, Freudenmädchen, *n.*
Parnellism, —ĭzm, *s.* Grundſätze *pl.* der Anhänger Parnells (des Führers der Irenpartei). ſnells.
Parnellite, —ĭt, *s.* Anhänger *m* Parparney, pār'-nĭ, *s.* (angloind.) Regen, *m.* Dowry of ~ (zigeuneriſch) viel R.
paroche, pă-rōch', *s.* (n. u.) ſ. parish.
parochial, pă-rō'-kĭ-ăl, *a.* —ly, *adv.* Kirch(ſpiel) . . ., Pfarr . . . ~ register Kirchenbuch, Pfarrbuch, *n.* ~ relief Armengeld, *n.* ×‖—ity, pă-rō-kĭ-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) zum Kirchſpiel Gehörige, *n.* ‖—ize, *v. a.* einpfarren.
parochian, pă-rō'-kĭ-ăn, *a.* (n. u.) Gemeinde . . ., Pfarr . . . ~, *s.* ſ. pariſhioner. ſdierend.
parodic(al), pă-rŏd'-ĭk-(ăl), *a.* paro-
parody, pār'-ō-dĭ, *s.* (upon) Parodie *f*; (n. u.) Sprichwort, *n.* ~, *v. a.* parodieren.
parol, parole, pă-rōl', *a. T.* mündlich. ~ evidence mündliche Zeugnis, *n.* ~, *s.* mündliche Zuſage, *f*; Ehrenwort, *n*; (*T.* Mil.) Parole, *f*, Loſungswort, *n.* ~, *v. a.* auf Ehrenwort entlaſſen.
paroli, pă-rō'-lĭ, *s. T.* Paroli, *n.*
paromology, pār-ō-mŏl'-ō-jĭ, *s.* (*T.* Rhet.) ſcheinbare Zugeſtändnis *n* an den Gegner, um ihn *ad absurdum* zu führen.
paronomasia, pār-ō-nō-mā'-zĭ-ă, **paronomasy**, păr-ō-nŏm'-ă-sĭ, *s. T.* Paronomaſie, *f*, Art Wortſpiel, *n.*
paronomastic(al), pă-rŏn-ō-măs'-tĭk, *a*, zu einer Paronomaſie gehörig.
paronychia, pă-rō-nĭ'-kĭ-ă, *s.* Wurm (am Finger), *m*, Nagelgeſchwür, *n.*
paronymous, pār-ŏn'-ĭ-mŭs, *a.* gleichlautend, paronymiſch. ſgei, *m.*
paroquet, pār'-ō-kĕt, *s.* kleine Papa-
parotid, pă-rŏt'-ĭd, *a.* ~ gland Ohrenſpeichelbrüſe, *f.* ~, *s.* ſ. b. f. W.
parotis, pă-rō'-tĭs, (*pl.* parotides, pă-rŏt'-ĭ-dēz) *s.* (*T.* Med.) Ohrenſpeichelbrüſe; Geſchwulſt der Ohrendrüſen, *f.*
parotitis, pār-ō-tī'-tĭs, *s.* Ohrenſpeichelbrüſenentzündung, *f.*
paroxysm, pār'-ŏks-ĭzm, *s.* (*T.* Med.) Paroxismus, Anfall, *m*; (*T.* Geol.) plötzliche Ausbruch *m* ob. Erſchütterung, *f.* ‖—al, pār-ŏk-sĭz'-măl, —ic, *a.* paroxysmusartig; (*T.* Geol.) konvulſiviſch. ſboden, *m.*
parquetry, pār'-kĕt-rĭ, *s.* getäfelte Fußparr, pār, *s.* junge Lachs, *m.*
parrakeet, pār'-ă-kēt, *s.* Edelſittich, *m* (*Palæornis*).
parral, pār'-ăl, parrel, pār'-ĕl, *s.* (*T.* Naut.) Rack einer Raa, *n.* ~ with trucks Rack mit Rollern. ~-lashing Rackbindſel, *n.* ~-rope Racktau, *n.* ~-truck Racklote, *f.* ~-truss Racktalje, *f.*
parricidal, pār-rĭ-sīd'-ăl (n. u.), **parricidious**, —sĭd'-ĭ-ŭs, *a.* vater-, muttermörderiſch.
parricide, pār'-rĭ-sīd, *s.* Vatermord, Muttermord; Vatermörder, Muttermörder; (w. b.l) Kindermörder, *m.*
parridge, pārr'-ĭj, parritch, pār'-ĭch, *s.* (ſchott.) = porridge. ſGehege, *n.*
parrock, pār'-ŏk, *s. (provinc.)* kleine
parrot, pār'-ŏt, *s.* Papagei (Vogel u. Fiſch), *m.* Diving ~ Papageitente, *f.* ~, *v. a.* wie ein P. nachſprechen. ‖×~-coal Fackelkohle, *f.* Kannelkohle, *f.* ‖~er, *s.* × Nachplapperer: ſklaviſche Anhänger (v. Meinungen ꝛc.), *m.* ‖~-fish Papageifiſch, *m.* ~-gun große Kanone, *f.* ‖~-ry, *s.* ſklaviſche Nachahmung, *f.* ‖~-weed Vocconie, *f.*
parry, pār'-rĭ, *v. a.* parieren, abwehren; abwenden; *fig.* ausweichen. ~, *v. n.* þ. To ~ and thrust (*T.* Fenc.) þ. und ausfallen; raſch und treffend antworten. ſren; konſtruieren.
parse, pārs, *v. a.* (*T.* Gram.) analyſieparsee, pār'-sē, *s.* Parſe, altperſiſche Feueranbeter, *m.*
parsimonious, pār-sĭ-mō'-nĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* ſparſam (mit eigenen Mitteln), knauſernd. ‖—ness, **parsimony**, pār'-sĭ-mŏn-ĭ, *s.* Sparſamkeit; Kargheit, *f.*
parsley, pārs'-lĭ, *s.* Peterſilie, *f.* ~-fern Traubenfarn, *m.* ~-pert Steinpeppich, *m.*
parsnep, pārs'-nĕp, **parsnip**, pārs'-nĭp, *s.* (Bot.) Paſtinake, *f.* I beg ~s *(Gest.)* bitte um Entſchuldigung.
parson, pār'-sn, *s.* Pfarrer (im Vollbeſitz aller Rechte einer Pfarrkirche: *cf.* rector); Pfaffe; *vulg.* Wegweiſer, *m.* ~ Trulliber grobe Landgeiſtliche, *m.* —'s journeyman *(Cant)* Amtsver-

treter *m* des Pfarrers. —'s nose Hinterteil einer Gans, *n.* ‖-age, *s.* Pfarre, Pfarrstelle, *f.*; (—age-house) **Part.** = **participle.** [Pfarrhaus, *n.*

part, pārt, *s.* Teil (ganz unbestimmt); Anteil, *m.*; Quote, *f.*; Stück, *n.*; Partei, Seite; Schuldigkeit; Stelle, *f.*, Dienst, *m.*; Rolle, auch *fig.*; (*T.* Mus.) Stimme; Lieferung (eines Werks), *f.*; architekton. Maß, *n* (*l.* **module**); (*T.* Naut.) Part, *m.* (*T.* Ges.) Teilnahme *f* an der Ausführung eines Verbrechens. —s, *pl.* (of mind) Talente, Anlagen; Gegenden; *vulg. fig.* Streiche, *pl.* (z. B. don't play me any of your —s); (of a tackle) zwischen zwei Blockscheiben befindliche Teile einer Takel, *pl.* ~ and parcel wesentliche Bestandteil. ~ of speech Redeteil. For my ~ was mich betrifft. For the most ~ meistenteils. In ~ teilweise, einigermaßen. In —s in Lieferungen. In ~ of payment auf Abschlag. On our ~ unsrerseits. On the ~ of . . . von seiten. Rough —s Rohteile, *pl.* To bear a ~ in . . ., to take ~ in Anteil haben an. To act a ~ eine Rolle spielen. To discharge one's ~ well seine R. gut spielen. To do one's ~ das Seinige thun. To make ~ of einen T. bilden von. To take in good ~ gut aufnehmen. To take in ill ~ übelnehmen, übel auslegen. To take one's ~, to take ~ with one sich auf js. Seite schlagen. What ~ does he come from? woher kommt er? ‖~, *v. a.* (ab-, ein)teilen; trennen, scheiden, austeilen; (zer)brechen; (pät) *vulg.* zahlen; (*T.* Paperm.) austauschen. ~, *v. n.* (from) sich trennen, scheiden; verzichten, fahren lassen; (for) abreisen (nach); teilnehmen; *T.* zerbrechen; (*Shak.* n. u.) sterben. To ~ company sich (von einer Convoy) trennen. To ~ friends als Freunde scheiden. To ~ with abgehen von, verlassen, scheiden von; *fig.* fahren lassen, aufgeben. We had better ~ es wäre besser, wenn wir uns trennten, von einander schieden. ‖ ~, *adv.* teilweise; einigermaßen. ‖-'able, *a.* teilbar. ‖-age, —'aj, *s.* (*obs.*) Teilung, *f*; Anteil, *m.*

partake, pär-tāk', *v. n. ir.* (of, in) teilnehmen, teilhaben (an, in; was uns selbst gefällt: *cf.* **participate etc.**) genießen; (with) etwas gemein haben mit. ~, *v. a. ir.* teilhaben an; (n. u.) mitteilen, teilnehmen lassen. ‖-r, *s.* (of, in) Teilnehmer, Teilhaber; Mitschuldige, *m.* [strebs, *m.*

partan, pär'-tn, *s.* (schott.) Taschenkrebs, pärt'-ĕd, *a.* getrennt; offen; (*T.* Her.) geteilt; (*T.* Bot.) . . . teilig; (n. u.) begabt; (n. u.) tot.

parten, *v. n.* (*Ch.* n. u.) teilnehmen.

parter, pärt'-ẽr, *s.* Teilende; Scheidsmann; Goldscheider; *(Sl.)* Freigebige, *m.* Bad ~ schlechte Zahler; der das Geld anfieht. [mendeet, Rasenstück, *n.*

parterre, pär-tär', *s.* [Parterre; Blu-

parthenlad, pär-thē'-nĭ-ăd, *s.* Gedicht *n* zu Ehren einer Jungfrau.

parthenogenesis, pär-thē-nō-jĕn'-ē-sĭs, *s.* (*T.* Zool.) Fortpflanzung ohne Befruchtung des Eis durch männl. Samen (insb. bei Insekten; Krebsen); (*T.* Bot.) Samenerzeugung ohne Blütenstaub *(pollen)*, *f.*

parthenon, pär'-thē-nŏn, *s.* Parthenon, *n* (Tempel der jungfräulichen Göttin Athene zu Athen).

Parthenope, pär-thĕn'-ō-pē, *s.* ein Asteroid zwischen Mars u. Jupiter.

partial, pär'-shăl, *a.* —ly, *adv.* nicht allgemein, zum Teil, teilweise, Teil . . .; (to) parteiisch, parteilich. To be ~ to . . . besondere Vorliebe haben für . . . ~ slander Vorwurf *m* der Parteilichkeit. ~ acceptance bedingte Annahme, *f.* ~ bonds, *pl.* Teilschuldscheine, *pl.* × ~ sales, *pl.* partielle Verkäufe, *pl.* ‖-ist, *s.* Parteiische, *m.* ‖-ness ſ. b. f. W. ‖-ity, pär-shĭ-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* (for) Parteilichkeit, *f.* ‖-ize, *v. a.* (l. u.) parteiisch machen.

partibility, pärt-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Teilbarkeit, *f.*

partible, pärt'-ĭ-bl, *a.* teilbar, trennbar.

particate, pär'-tĭ-kāt, *s.* (schott.) = a rood of land.

participable, pär-tĭs'-ĭ-pă-bl, *a.* wessen man teilhaftig werden kann, teilnehmbar.

participant, pär-tĭs'-ĭ-pănt, *a.* —ly, *adv.* (of) teilnehmend, mitgenießend. ~, *s.* Teilnehmer, Mitgenoß, *m.*

participate, pär-tĭs'-ĭ-pāt, *v. n.* (in, of), teilhaben (an: was andern gefällt: *cf.* **partake, share**); teilhaftig sein (eines D.); (of, with) etwas an sich haben (von). ~, *v. a.* (n. u.) teilen; mitteilen.

participation, pär-tĭs-ĭ-pā'-shŭn, *s.* Teilnahme; Teilhaftigkeit; (n. u.) Austeilung; (n. u.) Gesellschaft, *f.*

participative, pär-tĭs'-ĭ-pā-tĭv, *a.* teilnehmungsfähig, der Teilnahme fähig.

participator ſ. **participant.** [hig.

participial, pär-tĭ-sĭp'-ĭ-ăl, *a.* —ly, *adv.* (*T.* Gram.) partizipial.

participle, pär'-tĭ-sĭ-pl, *s.* (*T.* Gram.) Partizipium, Mittelwort, *n.*

particle, pär'-tĭ-kl, *s.* Teilchen; Stäubchen, Atom; *fig.* Geringste, bißchen, *n*; (*T.* Gram.) Partikel, *f.* Not a ~ of nicht das G. von . . ., nicht das kleinste Stück . . . [bunt, farbig.

particoloured, pär'-tĭ-kŭl-ẽrd, *a.*

particular, pär-tĭk'-ŭ-lẽr, *a.* —ly, *adv.* besonder, einzeln; umständlich, ausführlich (detaillierter als **circumstantial**); sonderbar, seltsam (in seinen Gewohnheiten ꝛc. *cf.* **odd, singular, strange**); *(pers.)* wählerisch; eigen; vorzüglich; *vulg.* statt —ly. ~ average einfache ob. besondere Havarie, *f.* ~ friend vertrauter Freund, *m.* ~ way sonderbare Weise, Sonderbarkeit, *f.* I am not ~ to a franc es kommt mir auf einen Frank nicht an. To be ~ about ob. in es genau nehmen mit. To make ~ auffallend machen. ~, *s.* Einzelheit, *f*; einzelne Teil, besondere Umstand; *(obs.)* umständliche Bericht, *m*; (n. u.) Privatperson, *f*; (n. u.) Sonderling, *m.* —s, *pl.* nähere Umstände, Details, *pl.*, Nähere, *n.* Full —s alle Einzelheiten. For further —s apply to . . . nähere Auskunft wird . . . erteilt. In ~ besonders, vornehmlich. To enter into —s ins Einzelne gehen.

particularity, pär-tĭk-ŭ-lăr'-ĭ-tĭ, *s.* Besonderheit; Sonderbarkeit, *f*; besondere Umstand, einzelne Fall, *m.*

particularize, pär-tĭk'-ŭ-lẽr-ĭz, *v. a.* einzeln angeben ob. verzeichnen, spezifizieren. ~, *v. n.* auf Einzelheiten besonders merken; (in) einzeln eingehen.

particulate, pär-tĭk'-ŭ-lāt, *v. a.* (n. u.) einzeln, umständlich angeben. ~, *a.* atomenartig; aus winzigen Keimen entstehend.

parting, pärt'-ĭng, *s.* Teilen, Scheiden, *n*; Haarscheitel, *m*; Trennung; Abreise, *f*; *T.* Zerreißen; Triftiggehen; (*T.* Paper-m.) Austauschen, *n*, *T.* Scheidung (v. Gold u. Silber u. Erzen üblich). —s are grievous *(prov.)* Sch. thut weh. At ~ beim Abschied. Dry (wet) ~ Sch. auf trockenem (nassem) Wege. ~ -breath letzte Lebenshauch, *m.* ~ -cup Abschiedstrunk, *m.* ~ -dinner Abschiedsschmaus, *m.* ~ -gold Scheidegold, *n.* ~ -gun Abschiedsschuß, *m.* ~ -kiss Abschiedskuß, *m.* ~ -money Scheidemünze, *f.* ~ -present Andenken (beim Scheiden überreicht), *n.* ~ -sand trockene Formsand, *m.* ~ -silver Scheidesilber, *n.* ~ -workshop Scheideanstalt, *f.* ~ -song Abschiedslied, *n.* ~ -tool Stichstahl, *m.*

partinger, pär'-tĭn-jẽr, *s. (jest.)* statt **partner** (im Kartenspiel ꝛc.) Mitspielende, *m.*

partisan, pär'-tĭ-zăn, *s.* 1. (Art Lanze) Partisane, *f*; Kommandostab, *m*; ſ. **quarter-staff.** 2. Parteigänger, *m.* ~, *a.* Partei . . .; parteiisch; (*T.* Mil.) auf eine besondere Unternehmung aus. ×

partite, pär'-tĭt, *a.* geteilt; getrennt.

partition, pär-tĭsh'-ŭn, *s.* Teilung; Trennung, Absonderung; *T.* Verteilung; Abteilung, Scheidewand, *f*, Bretterverschlag, *m*; Regal, Fach, *n*; (*T.* Mus.) Partitur, *f.* ×~, *v. a.* abteilen; verteilen. To be —ed off by abgeteilt sein von etwas durch. ‖ ~-timber (*T.* Bergb.) Einstrich, *m.* ~ -wall Brandmauer, *f.*

partitive, pär'-tĭ-tĭv, *a.* ‖—ly, *adv.* teilend; (*T.* Gram.) partitiv. ~, *s.* (*T.* Gram.) Partitiv, Teilungswort, *n.*

partizan ſ. **partisan.**

partle, pär'-tl, *v. n.* (schott.) träge ob. verdrossen arbeiten.

partlet, pärt'-lĕt, *s.* (n. u.) Halskragen, *m*; Halskrause ; Henne, *f*; *(jest.)* Weib, *n.*

partly, pärt'-lĭ, *adv.* teils, zum Teil; (Am.) ziemlich, beinahe, fast.

partner, pärt'-nẽr, *s.* Genoß, Teilnehmer, Teilhaber (in *f*); Kompagnon, Associé; Aktionär; (js.) Tänzer, *m*, Tänzerin, *f*; Gatte, *m*, Gattin, *f.* —s, *pl. T.* Fischungen, Fische, *pl.* Chief ~ Chef, Prinzipal; Hauptaktionär, *m.* To be a ~ in teilhaben ob. -nehmen in ob. an. ~, *v. a.* (l. u.) in Gesellschaft treten, sich verbinden. ‖ ~ -manager (im Gegensatz von dormant ~) das Geschäft führender Teilhaber. ~ -trustee Gesellschaftsbevollmächtigte, *m.* ‖-ship, *s.* Genossenschaft; Handelsgesellschaft, Kompagnie; Maskopei, *f.* To go (to enter) into (ob. to contract a) —ship sich assoziieren. Deed of —ship Gesellschaftsvertrag, *m.* [tümer, *m.*

part-owner, pärt'-ōn'-ẽr, *s.* Miteigen-

partridge, pär'-trĭj, *s.* Rebhuhn; (Am.) Kragenwaldhuhn, *n*; Wachtel, *f.* ~ -berry (Am.) Mitchelle; Theestrauchbeere, *f.* ~ -call Wachtelpfeife, *f.* ~ -shell Ballschnecke, *f*, Federhuhn (eine Muschelart), *n.* ~ -wood rote Rebhuhnholz, *n.*

parture, pärt'-ẽr, *s.* (n. u.) Abreise, *f.*

parturiate, pär-tū'-rĭ-āt, *v. n.* (n. u.) kreißen. [ſſ. **parturition.**

parturiency, pär-tū'-rĭ-ĕn-sĭ, *s.* (l. u.)

parturient, pär-tū'-rĭ-ĕnt, *a.* in Kindesnöten, kreißend. ~, *s.* Kindbetterin, *f.*

parturifacient, pär-tū-rĭ-fā'-shĕnt, *s.* geburtbefördernde Mittel, *n.*

parturition, pâr-tu-rish'-ŭn, *s.* Kreißen; (n. u.) Erzeugnis, *n.*

party, pâr'-ti, *s.* Partei (nicht mit gehässigem Beigeschmack wie faction); Abteilung, Anzahl, *f*; prozeßführende Teil, *m*; Partie, *f*, Spiel, *n*; P., Seite; Person; Gesellschaft; Sekte, *f*; Gegenpart, *m*; (*T.* Mil.) Detachement, *n*. A third ~ eine dritte (auch unparteiische) Person. "~ in" (im L. t—s) erste od. dienende P. "~ out" zweite od. herrschende P.× To be a ~ in . . . teilhaben od. -nehmen (in, an). To be of the ~ mit dabei sein. ~, *a.* (*T.* Her.) geteilt. ~ par pale *T.* Hieb am Schilde, *m*. ~-coated in buntem Rocke. ~-coloured scheckig, bunt. ~-feeling Parteigeist, *m*. ‖-ism, *s.* Parteiergebenheit, *f*. ‖ ~-jury gemischte Geschwornengericht, *n*. ~-man Aufwiegler, Parteimann, *m*. ~-rage Parteiwut, *f*. ~-spirit Parteigeist, *m*. ~-verdict gemeinsame Wahrspruch, *m*. ~-wall Scheidewand, Brandmauer, *f*.

parvenu, pâr'-vé-nu, *s.* Emporkömmling, Glückspilz, *m*.

parvis, pâr'-vis, *s.* Vorhof, *m*, Vorhalle (einer Kirche), *f*.

parvise, pâr'-vis, *s.* (*obs.*) Nachmittagsdisputation, *f*.

parvitude, pâr'-vi-tud, **parvity**, pâr'-vi-ti, *s.* (n. u.) Kleinheit, Winzigkeit, *f*. [yield the ~ den P. lassen.

pas, pâ, *s.* Schritt; Vortritt, *m*. To

pasan, pâ'-zăn, *s.* Säbelantilope, Steppenkuh, *f*.

pasch, pâsk, *s.* Osterfest, (jüd.) Passa, *n*. ~-egg Osterei, *n*. ~-flower ſ. pasque-flower.

paschal, pâs'-kăl, *a.* Oster . . . ~ lamb Osterlamm, *n*. ~ rents Abgaben zu Ostern, *pl*. [den (des Viehs), *n*.

pascuage, pâs'-ku-aj, *s.* (*T.* Gef.) Weide-

pascuant, pâs'-ku-ănt, *a.* (*T.* Her.) weidend.

pash, păsh, *v. a.* (n. u.) stoßen, schlagen, niederschlagen; zerschlagen, zerschmettern, zermalmen. ~, *s.* (n. u.) Schlag, Hieb, Stoß, *m*; Gesicht, *n*; (n. u.) Kopf, *m*. Mad ~ (n. u.) tolle Kerl, *m*. ~-rose ſ. pass-rose.

pasha, pâ-shâ', *s.* Paſcha, *m*.

pashalic, pâ-shâ'-lik, *s.* Provinz *f* unter einem Paſcha.

pashaw (n. u.) ſ. pasha.

pasigraphy, pâ-sig'-rä-fi, *s.* Pasigraphie, Allgemeinschrift, *f*.

paspy, pâs'-pi, *s.* ein altenglischer Tanz, Art Menuett (doch schneller), *m*.

pasque-flower, pâsk'-flôw-ĕr, *s.* (Bot.) Küchenschelle, *f*.

pasquil, pâs'-kwil, **pasquin**, pâs'-kwin, **pasquinade**, pâs-kwi-nâd', *s.* Pasquill, *n*, Schmähschrift, *f*. ~, *v. a.* ein P. machen auf, in einer Sch. durchziehen.

pasquiller, pâs'-quil-ĕr, **pasquilant**, pâs'-kwil-ănt, *s.* Pasquillant, *m*.

pass, pâs, *v. n.* gehen, fortgehen; ziehen, fahren, reiten; durchreisen, durchreiten, durchfahren, durchziehen; setzen über; übergehen, überfahren, übersetzen; *fig.* (from von; to zu) übergehen; (in) geraten, fallen, kommen; vorbeigehen; vorbeisegeln; vorfallen, sich ereignen, geschehen; vergehen, verschwinden; (for) gelten, gehalten werden (für); (*poet.*) ruhig sterben; übersenden; übertragen; reichen (z. B. ~ me the salt, please!); (falsches Geld) ausgeben, anbringen. ~, *v. a.* durchseihen, durchschlagen; auslassen, vernachlässigen; vergehen lassen, zubringen, hinbringen; überschreiten; übersetzen; übertreffen; sich auszeichnen; durchgehen lassen; bewilligt werden, durchgehen (im Parlamente); in der Prüfung bestehen; *T.* abgehen (aus dem Körper); rechtskräftig machen; hingehen lassen, zulassen; vorbeilassen, durchlassen; durchstecken; auslassen, überschlagen; (*T.* Naut.) Rundschläge um ein Tau od. eine Spiere nehmen (z. B. ~ the gasket! schlag die Seife um die Raa!); (*T.* Fenc.) ausfallen. To ~ an act eine Urkunde ausstellen; ein Gesetz erlassen. To ~ a ball einen Ball an die Mauer schlagen. To ~ a bill eine Bill durchgehen lassen. To ~ the bottle die Flasche herumgehen lassen. To ~ a business ein Geschäft abthun. To ~ the compliment upon one (Modesprache) der Höflichkeit halber einladen. To ~ a jest on one sich über jn. lustig machen. To ~ judgment od. sentence (on) ein Urteil sprechen. To ~ muster zulässig sein.× To ~ one's promise sein Wort geben. To ~ the line along od. forward (*T.* Naut.) die Leine nach Deck od. vorwärts mannen. To ~ a ship under the bowsprit quer vor einem Schiffe vorüberſegeln. To ~ shew gleichgültig an der Außenwelt vorübergehen. To ~ one's opinion od. verdict seine Meinung sagen, sich erklären. To ~ one's word for one gut sagen für; sich verbürgen für. To ~ about umgehen, herumgehen. To ~ along vorbeigehen. To ~ away vorbeigehen, weggehen, verschwinden; vergehen, verschwenden; verbringen; vertreiben. To ~ by vorbei od. vorüber gehen, vorbeikommen; übersehen; übergehen; entschuldigen, übersehen, verzeihen. To ~ for commission das Anstellungsexamen bestehen. To ~ in hineingeraten. To ~ in honours mit Auszeichnung bestehen (im Examen). To ~ into eintragen (z. B. into the books), buchen; übergehen in. To ~ into law zum Gesetze werden. To ~ off vorübergehen; verfliegen.×To ~ o'.s. off sich ausgeben für. To ~ on fortgehen; vorgehen, erfolgen; (a sentence) urteilen. To ~ one's approbation on (upon) a thing etwas billigen. To ~ out of (one's hands) entschlüpfen. To ~ over gehen ɔc., setzen über; übergehen, übersehen; bringen über, überliefern; übersehen, auslassen. To ~ over in silence mit Stillschweigen übergehen. To ~ through durchleiten. To ~ one's eye over einen Blick werfen auf. To ~ the hand over one's face mit der Hand über das Gesicht fahren. To ~ a bill od. draft upon . . . trassieren auf . . . To ~ to one's credit in js. Guthaben bringen. To ~ to (one's) account (jm.) in Rechnung bringen.

pass, pâs, *s.* Paß, Engpaß, Durchgang, *m*, Durchfahrt, *f*; Weg; Paß (zum Reisen); Stoß, Ausfall (im Fechten); Streif; Witz, Einfall; Zustand, *m*, Beschaffenheit; Verlegenheit, *f*; Streichen (des Magnetiseurs); (*T.* Railw.) Jahresbillett; leichtere Examen, *n*; (*T.* Mil.) kürzere Urlaub, *m*.×To give one the ~ den Vortritt lassen. To make a ~ at one (*T.* Fenc.) ausstoßen, einen Ausfall machen. To be at a fine ~ schön daran sein. To be well to ~ in guten Umständen sein. She is come to that ~ so weit ist es mit ihr gekommen. Things have come to a pretty ~ es ist recht nett weit gekommen. ~-word ſ. password.

passable, pâs'-ă-bl, *a.* ‖-bly, *adv.* passierbar; gangbar, giltig; mittelmäßig, leidlich; ziemlich. ‖-ness, *s.* Möglichkeit zu passieren; Leidlichkeit, Mittelmäßigkeit, *f*.

passade, pâs-sâd', *s.* (*T.* Horsem.) Passade, *f*, (*T.* Fenc.) Ausfall, Stoß, *m*.

passado, pâs-sâ'-dō, *s.* (*T.* Fenc.) Stoß, *m*.

passage, pâs'-aj, *s.* Durchgang; Durchzug, Durchmarsch, *m*; Durchfahrt, Durchreise, *f*; Gang; Weg, Transit (d. Waren), *m*; Überfahrt, *f*; Durchzugsrecht, *n*; Eingang, Ausgang, *m*; Öffnung; Harnröhre, *f*; Fährgeld, *n*; Ortsveränderung; Textstelle, *f*; *T.* Lauf, *m*; (*T.* Mus.) Passage; Leitung, *f*; Verhalten, Betragen; Paschen (ein Würfelspiel); Durchgehen (einer Bill), *n*; Bestättigung (eines Gesetzes); Begebenheit (z. B. ~ of love); (*T.* Masch.) Bohrung, *f*; Weg (eines Hahns), *m*; (n. u.) Aufnahme (in Verstand u. Herz), *f*; (n. u.) Sterben, *n*, Tod, *m*. Bird of ~ Zugvogel, *m*. In ~ im Vorbeigehen, flüchtig. Of common ~ etwas Gewöhnliches. To have a fair ~ (n. u.) vielen Eingang finden. To take (a) ~ sich einschiffen. To take a ~ for . . . überfahren nach . . . ~-at-arms Waffengang, *m*. ~-beds, *pl.* (*T.* Geol.) Übergangsschichten, *pl*. ~-boat Fähre, *f*. Marktschiff, *n*. ~-money Passa-

passager ſ. passenger. [giergeld, *n*.

passant, pâs'-sănt, *a.* *T.* gehend; schreitend; flüchtig. En ~ (frz.) beiläufig, nebenher. [tlentau, *n*.

passaree, pâs-sä-ré', *s.* (*T.* Naut.) Bul-

pass . . ., in Zuſ. ~-bank, *s.* Paschbank, *f*; Satz im Spiele, *m*. ~-bill, *s.* Passierzettel, Zollfreischein, *m*. ~-boat, *s.* flache Fahrzeug, *n*; Prahm, *m*; Buch über die an Kunden verkauften Waren. ~-book, *s.* kleine Ausgabenbuch, *n*. ~-by-hawk, *s.* Wanderfalk, *m*. ~-check, *s.* Einlaßkarte; Kontermarke, *f*.

passed, pâst, *p. & a.* vergangen; vorbei. ~ pawn Freibauer (im Schach), *m*.

passement, pâs'-mĕnt, *s.* (schott.) Seidenspitze; Verbrämung, *f*. ~, *v. a.* mit Spitzen besetzen; verbrämen.

passenger, pâs'-sĕn-jĕr, *s.* Passagier, Reisende; Durchreisende; (statt ~-train) Personenzug, *m*. —'s room Passagierstube, *f*. —'s train (*T.* Railw.) Personenzug, *m*. Effects of —s Passagiergut, *n*. ~-carriage Personenwagen, *m*. ~-hawk Wanderfalk, Edelfalk, *m*. ~-ship Auswandererschiff, *n*.

passer, pâs'-ĕr, *s.* Wanderer, Durchreisende, *m*. ~-by Vorübergehende, *m*.

passibility, pâs-i-bil'-i-ti, *s.* Leidensfähigkeit, Leidensempfänglichkeit, *f*.

passible, pâs'-i-bl, *a.* leidensfähig, empfänglich. ‖-ness ſ. passibility.

passing, pâs'-ing, *s.* Gehen, Reisen, *n* ɔc.; Durchgang, *m*, Durchreise, *f*. ~-legs between arms (*T.* Turnk.) Durchschub, *m*. In ~ im Vorbeigehen, beiläufig. ~, *a.* vortrefflich. ~-bell Totenglocke, *f*. ~-note (*T.* Mus.) Durchgangsnote, *f*; Leitton, *m*. ~-places, *pl.* Ausweichepläte (auf Ei-

sēnbahnen), *pl.* × ~ -tone ſ. ~ -note. ‖ ~, *prp.* mehr als, über. ‖ **-ly**, *adv.* überaus, äußerſt, ungemein. ‖ **-ly strange** ſehr ſonderbar.

passion, pāsh'-ŭn, *s.* Leidenſchaft; heftige Gemütsbewegung; heftige Neigung, heiße Liebe; Hitze, *f.*, Eifer, *m*; (lor) Verlangen, *n*; Trieb; Zorn, *m*, Leiden Chriſti, *n*, Paſſion, *f.* × In a towering ~ in heftigem, wildem Zorne. To fall ob. to fly into a ~ auf einmal in Zorn geraten. To have a ~ for eine Vorliebe haben (zu, für). ~, *v. a.* mit L. erfüllen. ~, *v. n.* (n. u.) in heftiger G. ſein; eifern. ‖ ~-flower Paſſionsblume, *f.* ~ -play Paſſionsſpiel (z. B. in Oberammergau), *n.* ~ -sunday Sonntag vor Palmſonntag, *m.* ~ -week Marter-, Karwoche, *f.*

passionary, —ėr-i, *s.* Paſſionsbuch, *n.*

passionate, —āt, *a.* —**ly**, *adv.* leidenſchaftlich; heftig; hitzig, jähzornig. ~ for = eager for. ~, *v. a.* (n. u.) rühren; rührend darſtellen od. ausdrücken. ‖ —**ness**, *s.* Leidenſchaftlichkeit; Heftigkeit, *f*; Jähzorn, *m.*

passioning, —ing, *a.* leidenſchaftliche Äußerung, *f.*

passionist, —ist, *s.* Mitglied des Ordens vom heiligen Kreuze.

passionless, —lĕs, *a.* leidenſchaftslos, ruhig, kalt.

passive, pās'-iv, *a.* paſſiv, leidend; geduldig; empfänglich. Verb ~ *T.* Paſſiv, leidende Zeitwort, *n.* ~ commerce, ~ trade Paſſivhandel, Einfuhrhandel, *m.* ~ citizen Bürger, der keine Steuern zahlt, ſondern bloß in den Krieg mit zieht, *m.* ~ debts, *pl.* Paſſivſchulden, Paſſiva, *pl.* ~ obedience leidende Gehorſam, *m.* ‖—**ly**, *adv.* leidenblich, paſſiv; (*T.* Gram.) als Paſſivum. ‖—**ness**, *s.* Paſſivität; Geduld; Leidensfähigkeit, *f.*

passivity, pās-siv'-i-ti, *s.* ſ. passiveness.

pass-key, pās'-kē, *s.* Nachſchlüſſel, Dietrich, *m.*

passless, pās'-lĕs, *a.* unwegſam.

pass-man, pās'-măn, *s.* Student (2c., der nur die leichtere Prüfung beſteht), *m.*

pass-note, —'nōt, *s.* Führungszeugnis, **Passover**, pās'-ō-vėr, *s.* Paſſa, jüdiſche Oſterfeſt; Oſterlamm, *n.* ~ -bread, ~ -cake Mazze (der Juden), *f.*

pass . . ., in Zuſſ. ~ parole *T.* Parole, *f*, Loſungswort, *n.* ~ -partout Hauptſchlüſſel, *m*; Scheibe, *f* oder Holzblock, *m*, der oder die von dem Graveur gebraucht wird. ſtierzettel, *m.*

passport, pās'-pōrt, *s.* Reiſepaß; Paſ-

pass . . ., in Zuſſ. ~ -rose Windroſe, *f.* ~ -ticket, *s.* Einlaßkarte, *f*; Freibillet, *n.* ~ -velours, *s.* Samtblume, *f.* ~ -volant, *s. T.* Blinde, blinde Soldat; *T.* blinde Matroſe, *m.* ~ -word, *s.* Loſungswort, *n.* ſſ. paspy.

passy-measure, pās'-i-mēzh'-ŭr, *s.*

past, pāst, *p. & a.* vergangen, verfloſſen, vorbei; dahin. ~, *s.* Vergangenheit, *f.* ~, *prp.* jenſeits, über, über . . . hinaus, darüber, mehr als. ~ a child kein Kind mehr. ~ comprehension über alle Begriffe. ~ cure, ~ recovery unheilbar. ~ due bereits verfallen. ~ due protest verſpätete Proteſt, *m.* ~ help unabhelflich; unheilbar. ~ hope hoffnungslos. ~ -master (in) unübertrefflicher Meiſter (in . . .) ~ redemption unwiderruflich. ~ shame ſchamlos. A quarter ~ two ein Viertel auf drei. Half ~ two halb drei. He is ~ his Latin (*prov.*) der Verſtand ſteht ihm ſtill. To be ~ *col.* außer ſich ſein, ſeines Verſtandes nicht mächtig ſein.

paste, pāst, *s.* Teig, *m*; Maſſe, *f*; Kleiſter; Gipsbrei; Glasfluß, *m*, Glaspaſte; Pappe; Paſte, *f*, falſche Edelſtein; Similidiamant, Abguß, *m*; Papiermaſſe; Ganzzeug, *n*; (*T.* Min. Thonmaſſe; (*T.* Zündholzf.) Zündmaſſe. ~, *v. a.* kleiſtern, pappen; (*T.* Typ.) klopfen; *vulg.* tüchtig prügeln. To ~ on, up an-, aufpappen. —board Pappendeckel, *m*, geleimte Pappe; *lud.* Viſitenkarte; Spielkarte, *f*; × aus Pappe. × To —board one eine Viſitenkarte bei jm. zurücklaſſen. ~ -eel Kleiſterälchen, *n.* ~ -horn (*Sl.*) Naſe, *f.* ~ -pot Kleiſtertopf, *m.* ~ -roller Teigrolle, *f.* ~ -work Pappardeit, *f*; (bei Kattundruckern) Klebwerk, *n.*

pastel, pās'-tĕl, *s.* Waid; farbige Zeichenſtift, Paſtellſtift, *m.* ~ -vat Waidbottich.

pasterer ſ. pastry-cook. [küpe, *f.*

pastern, pās'-tėrn, *s.* Feſſel (am Pferdefuß), *f*; (n. u.) Überſchuh, *m.* ~ -joint Kötengelenk, *n.*

pasticcio, pās-tich'-i-ō, *s.* Gemengſel, *n*; aus Tonſtücken verſchiedener Meiſter zuſammengeſtoppelte Oper, *f.*

pastil, pās'-tĭl, **pastille**, pās-tēl', *s.* Räucherkerzchen; 2. parfümierte Konfekt, *n.* ~, *v. a.* mit R. räuchern.

pastime, pās'-tim, *s.* Zeitvertreib, *m.* ~, *v. n.* (l. u.) Kurzweil treiben.

pastinaca, pās-ti'-nā-kă, *s.* (Bot.) Paſtinake, *f*; (Fiſch) Stachelroche, Pfeilſchwanz, *m.* ſgel, *pl.*

pasting, pāst'-ing, *s.* (*Sl.*) Tracht Prügel.

pastor, pās'-tŭr, *s.* Hirt, Schäfer; Paſtor, Seelſorger, *m*; Roſendroſſel, *f.* ‖—**age**, *s.* Pfarramt, *n.* ‖—**al**, *a.* —**ally**, *adv.* Hirten . . ., Schäfer . . .; ländlich; zur Seelſorge gehörig, paſtoral. —al care Seelſorge, *f.* —al letter Hirtenbrief, *m.* —al poem Schäfergedicht, *n.* ‖—**al**, *s.* Hirten-, Schäfergedicht, *n*; ländliche Tanz, *m*; (*T.* Muſ.) Paſtorale, *f*; Hirtenbrief (eines Biſchofs), *m.* ‖—**alize**, *v. a.* in einem Schäfergedicht beſingen. ‖ —**al-staff** Biſchofs-, Krummſtab, *m.* ‖—**ate**, *s.* Paſtorat, Pfarramt, *n*; (kollektiv) Paſtoren, *pl.* ‖—**less**, *a.* ohne Seelſorger. ‖—**like**, *a.* hirtenmäßig. ‖—**ly**, *a.* einem Seelſorger geziemend; wie ein S. ‖—**ship**, *s.* Pfarramt, *n.*

pastry, pās'-trĭ, *s.* Paſtete, Torte; (n. u.) Paſtetenbäckerei, *f.* ~ -cook, ~ -man Paſtetenbäcker, *m.* ~ -work Paſtetenbackwerk, *n.* ſgeeignet.

pasturable, pās'-tŭr-ă-bl, *a.* zur Weide

pasturage, pās'-tŭr-āj, *s.* Weide, *f*; Weiden; (ſchott.) Weiderecht, *n.*

pasture, pās'-tŭr, *s.* Weide, *f.* Viehfutter, *n*; Fütterung; (n. u.) *fig.* Erziehung, Bildung, *f.* ~, *v. a. & n.* weiden. ‖ ~ -ground, ~ -land Weideland, *n.*

pasty, pās'-tĭ, *s.* Paſtete, *f*; *(Sl.)* Buchbinder, *m.* ~, *a.* teigig, teigicht.

Pat. = patience, patriarch, patriot.

Pat. = Patrick.

pat, păt, *s.* ſ. paddy; Spottname eines Irländers; Patſch, gelinde Schlag; (ſchott.) Topf, *m*; Klümpchen, *n* (of butter) Butterform, *f.* ~, *a. & adv.* bequem, tauglich, paſſend. ~ to the time = in the nick of time. ~ to the purpose dem Zweck angemeſſen. He had it quite ~ *fam.* er hatte es am Schnürchen. ~, *v. a.* patſchen, tätſcheln, ſtreicheln. To ~ at the door an die Thür klopfen. To ~ out wrinkles Falten ausglätten; (ſchott.) *pret. & p. p.* ſetzte, ſtellte, legte; ge-

pat, *s.* (ſchott.) = pot. [ſetzt ꝛc.

pataca, pă-tā'-kă, *s.* ſpaniſche Münze, *f* (4 sh. 8 *d.*).

patache, pă-tăsh', *s.* kleine Wachtſchiff, *n*; Landkutſche, *f*, Ausſlieger, *m.* [Kreuzthaler, *m* (*Cf.* pataca).

patacoon, păt-ă-kōn', *s.* Patagon,

patararo ſ. pederero.

patatoe ſ. potatoe.

patch, păch, *s.* Fleck, Flicken, Lappen, *m*; kleine Stück Land; Schönpflästerchen; Pflaſter; eingelegte Stück, *n*; *fam.* (upon) etwas, das ſich vergleichen läßt mit . . .; (*T.* Bergb.) Butze, Niere, *f*; (n. u.) Narr, Hanswurſt; *vulg.* Lumpenhund, *m.* —es, *pl.* (*T.* Naut.) Bolten, *pl.* A cross ~ *vulg.* närriſche Kerl, *m.* ~, *v. a.* flicken; ausbeſſern; ſtümpern; mit Schönpflästerchen belegen. To ~ up zuſammenflicken; *fig.* zuſammenſtoppeln, hinfudeln; obenhin heilen; bemänteln; zu beſchwichtigen ſuchen; (a matter) vertuſchen. ‖—**er**, *s.* Flicker; *fig.* Stümper, *m.* ‖—**ery**, *s.* Flickerei; *fig.* Stümperei; plumpe Heuchelei, *f.* ‖ ~ -ice Eisſtücke *pl.* in der See.

patchocke, păch'-ŏk, *s.* (n. u.) gemeine Kerl; Poſſenreißer, *m.* [ſchuli, *n.*

patchouli, pă-chō'-lĭ, *s.* (Parfüm) Pat-

patchwork, păch'-wėrk, *s.* Flickwerk (aus Flicken u. Flecken, auch *fig.*), *n.*

patchy, —ĭ, *a.* voller Flecken od. Lappen.

pate, pāt, *s.* Kopf, Schädel; *T.* halbe Mond, *m*, Hufeiſen, *n*; Dachs, *m*, *pl.* (ſchott.) Dachſtufen, *pl.* ‖—**d**, —'ĕd, *a.* in Zuſſ. . . . köpfig.

patée, pă-tē', *s.* Cross ~ (*T.* Her.) Zackenkreuz, *n.*

patefaction, pāt-ĕ-făk'-shŭn, *s.* Kundmachung, Offenbarung, *f.*

patella, pă-tĕl'-lă, *s.* (*pl.* —s & patellæ) kleine Teller, *m*; kleine Gefäß, *n*; Kniſcheibe, *f.* [förmig.

patelliform, pă-tĕl'-lĭ-fawrm, *a.* teller-

paten ſ. patin.

patent, pāt'-ĕnt, pă'-tĕnt, *a.* offen; offenbar; privilegiert, patentiert. × ~, *s.* Patent, privilegierte Vorrecht, *n.* To take out a ~ on ſich ein P. auf etwas geben laſſen. ~, *v. a.* bevorrechten, patentieren, patentifieren. ‖—**able**, *a.* patentierbar. ‖ ~ -agent (Am.) Patentanwalt, *m.* ~ -buffers, *pl.* Patentſtoßpolſter, *pl.* ~ -cap Zündhütchen, *n.* ~ -coat Rock mit inſeitigen Taſchen, *m.* ‖—**ee'**, *s.* Patentinhaber, *m.* ‖ ~ -fuel Briketts, *pl.* ~ -leather lackiertes Leder, *n.* ~ lever watch Ankeruhr, *f.* ~ -metal Metallkompoſition aus 60 Teilen Kupfer, 40 Zink (insb. für Schiffswände). ~ -office Patentamt, *n.* ~ right patentierte Erfindung, *f.* ~ -rolls, *pl.* Patentregiſter, *n.* ~ safe game od. operation (Am. Gaunerei *f*, die einem Ankömmling von 3 Gaunern geſpielt wird. ~ -scale-beam Brückenwage, *f.* ~ starch-polish Patentglanzſtärke, *f.* ~ -yellow engliſche Gelb, *n.*

patera, pāt'-ĕ-rā, *s.* (*pl.* pateræ) breite flache Schüſſel; (*T.* Archit.) Patera,

paterero ſ. pederero. [Schale, *f*

paternal, pă-tėr'-năl, *a.* väterlich; Vater . . . ~ home Vaterhaus, *n.*

‖-ness, *s.* Väterlichkeit, *f*; ſ. d. ſ. W [Autorſchaft, *f.*

paternity, pă-tĕr'-nĭ-tĭ, *s.* Vaterſchaft; **pater-noster**, pā'-tĕr-nŏs'-tĕr, *s.* Vaterunſer, *n*; Roſenkranz, *m.* ~ -row berühmtes Buchhändlergäßchen in London. ~ -work *T.* Eimerkunſt, *f.*

path, păth, *s.* Pfad, Fußſteig; (*T.* Mech.) Weg, *m.* ~ of the piston *T.* Kolbenweg. To leave the ~ to one (*obs.* od. *provinc.*) aus dem Wege gehen. ~, *v. a.* (n. u.) bahnen. ~, *v. n.* wandeln, ſchreiten. ‖ ~ -finder „Pfadfinder", *m.* ‖-less ſ. u.

pathetic(al), pă-thĕt'-tĭk, *a.* —ally, *adv.* pathetiſch, rührend; feierlich, nachdrücklich. ~ nerves, *pl.* (*T.* Anat.) vierte Hirnnervenpaar, *n.* ‖-alness, *s.* Pathetiſche, Rührende, *n.*

pathic, păth'-ĭk, *s.* zur Unzucht gehaltene Mann, *m.* [ſam.

pathless, păth'-lĕs, *a.* pfadlos, unwegſam.

pathognomonic, pă-thŏg-nō-mŏn'-ĭk, *a.* die weſentlichen Zeichen einer Krankheit andeutend, pathognomiſch. ‖-s, *s. pl. T.* Krankheitszeichenlehre, *f.*

pathologic(al), păth-ō-lŏj'-ĭk, *a.* —ally, *adv. T.* pathologiſch.

pathologist, pă-thŏl'-ō-jĭst, *s.* Pathолog, Krankheitslehrer, *m.*

pathology, pă-thŏl'-ō-jĭ, *s. T.* Pathologie, Krankheitslehre, *f.*

pathopœia, păth-ō-pē'-yă, *s.* Erregung der Leidenſchaften, *f.*

pathos, pā'-thŏs, *s.* Pathos, *n.* leidenſchaftliche Erhabenheit, *f.*

pathway, păth'-wā, *s.* Fußſteig, Pfad; *fig.* Lebenspfad, *m.* [träglich.

patible, păt'-ĭ-bl, *a.* (n. u.) leidlich, er-

patibulary, pă-tĭb'-ŭ-lă-rĭ, *a.* Galgen . . . ~ aspect Galgengeſicht, *n.* ~ fork Galgen, *m.* [ſaufgehängt.

patibulated, pă-tĭb'-ŭ-lāt-ĕd, *a.* (l. u.)

patience, pā'-shĕns, *s.* Geduld; Ausdauer, Beharrlichkeit; (n. u.) Erlaubnis, *f*; Gartenampfer, *m.* ~ is a plaster for all sores (*prov.*) G. überwindet alles. By your ~ mit Ihrer E. To take ~ G. haben. To be out of ~ die G. verlieren. To put out of ~ ungeduldig machen.

patient, pā'-shĕnt, *a.* —ly, *adv.* (of) geduldig; lang ertragend; (with) nachſichtig, duldſam; beharrlich. ~, *s.* Leidende; Kranke, Patient; leidende Teil, *m.* ~ of death (ſchott.) letzte Todeskampf, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) to ~ o's. ſich gedulden.

patin, păt'-ĭn, *s.* Oblatentellerchen, Kelchſchüſſelchen, *n*; Kelchdeckel, *m.*

patina, păt'-ĭ-nă, *s.* Grünſpanüberzug, *m*, Kupfergrün (an antiken Bronzemünzen), *n.*

patine, păt'-ĭn, *s.* ſ. patin.

patlander, păt'-lănd-ĕr, *s.* (*Sl.*) Ire, *m.*

patly, păt'-lĭ, *adv.* (d. pat) eben recht, aufs Haar.

patness, păt'-nĕs, *s.* Schicklichkeit, Bequemlichkeit, Paßlichkeit, *f.*

patney-barley, păt'-nĭ-bär'-lĭ, *s.* Bartgerſte, *f.*

patriarch, pā'-trĭ-ärk, *s.* Patriarch, Erzvater; Oberbiſchof, *m.* ‖-al, pā-trĭ-ärk'-ăl, —ic, pā-trĭ-ärk'-ĭk, *a.* patriarchaliſch; oberbiſchöflich. ‖-ate, pā-trĭ-ärk'-āt, *s.* Patriarchat, *n*; Patriarchenſitz, *m.* ‖-dom, *s.* (n. u.) Gebiet eines Erzvaters, *n.* ‖-ism, *s.* patriarchal. Zuſtand, *m.* ‖-ship, —y, *s.* Patriarchat, *n*; Jurisdiktion *f* des Patriarchen.

patrician, pă-trĭsh'-ăn, *s.* 1. Patrizier, Edelbürger, *m.* × ~, *a.* patriziſch, edel.

patriciate, pă-trĭsh'-ĭ-āt, *s.* Patrizierwürde, *f.*

patricide ſ. parricide.

Patrickmas-day, păt'-rĭk-măs-dā, *s.* Feſt des heil. Patrizius, *n.*

patrico, păt'-rĭ-kō, *s. (obs. Cant)* Art Bettler, der den Prieſter vorſtellt.

patrimonial, păt-rĭ-mō'-nĭ-ăl, *a.* —ly, *adv.* ererbt, patrimontial, durch Erbſchaft. ~ estate Erbgut, *n.*

patrimony, păt'-rĭ-mō-nĭ, *s.* Erbgut, Erbteil, *n.* St. Peter's ~ Patrimonium Petri, *n.*

patriot, pā'-trĭ-ŏt, *s.* Patriot, Vaterlandsfreund, *m.* ~, *a.* patriotiſch. ‖-ic, pā-trĭ-ŏt'-ĭk, *a.* —ically, *adv.* patriotiſch. ‖-ism, *s.* Patriotismus, *m*, Vaterlandsliebe, *f.*

patristic(al), pă-trĭs'-tĭk, *a.* patriſtiſch, die Kirchenväter betreffend. ~ theology Patriſtik, Theologie der Kirchenväter, *f.* ‖-s, *spl.* P. (ſ — theology). [beſchützen, verteidigen.

patrocinate, pă-trŏs'-ĭn-āt, *v. a.* (n. u.)

patrocination, pă-trŏs-ĭ-nā'-shŭn, **patrociny**, pă-trŏs'-ĭn-ĭ, *s.* (n. u.) Gönnerſchutz, *m*, Unterſtützung, *f.*

patrol, pă-trōl', *s. T.* Patrouille, Runde, Scharwache, *f.* ~, *v. n.* patrouillieren.

patron, pā'-trŏn, *s.* 1. Kirchenpatron; Gönner, Schutzherr; Schutzheilige; Bootskommandant (im Mittelmeer), *m.* 2. (ſchott.) = pattern. ‖-age, *s. & v. a.* (n. u.) Beſchützung, *f*, Gönnerſchutz, *m*, Patronatsrecht, *n*; Vergebung *f* von Stellen; in Schutz nehmen. ‖-al, păt'-rōn-ăl, *a.* beſchützend, ſchirmend; (god) Schutz . . . (gott). ‖-ess, *s.* Gönnerin; Schutzheilige; Kirchenpatronin, *f.* ‖-ize, păt'-rōn-ĭz, *v. a.* beſchützen, begönnern; unterſtützen; *fig.* verteidigen. ‖-izer, —ĕr, *s.* Beſchützer, Gönner, *m.* ‖-less, *a.* ohne Gönner od. Beſchützer. ‖-ship, *s.* Würde eines Patrons; Gönnerſchaft; Schutzherrſchaft, *f.*

patronomatology, păt-rō-nŏm-ă-tŏl'-ō-jĭ, *s.* Lehre von der Entſtehung der Perſonennamen.

patronymic(al), păt-rō-nĭm'-ĭk, *a.* patronymiſch, den Stammesnamen ausdrückend. ~, *s.* Geſchlechtsname, *m.*

patroon, pă-trōn', *s.* privilegierte Grundſtücksbeſitzer der erſten nordamerik. Niederlaſſungen, *m.*

patten, păt'-ĕn, *s. T.* Säulenfuß; Sockel; Holzſchuh (auf ſtarkem Eiſenring), *m*, Holzſohle; *provinc.* Stelze, *f.* ~, *v. n.* (l. u.) auf Holzſohlen gehen.

pattер, păt'-ĕr, *v. n.* 1. plätſchern; klappern, klatſchen; trippeln. 2. murmeln; ſprechen; plappern. ~, *v. a.* 1. herplappern. 2. beſprengen; ſprizzen. To ~ flash die Diebsſprache reden. ~, *s.* 1. Geplapper, *n*; Gaunerſprache, *f*; *(Cant)* Verhör, *n*, Prozeß, *m.* 2. Geklapper, Aufklatſchen, *n.* ~ -crib Gaunerwirtshaus, *n.* ‖-er, *s.* (running u. standing) Straßenlitteraturverkäufer (herumziehender und mit feſtem Standorte); Marktſchreier, *m.* [Gras), *f.*

patteran, —ăn, *s.* Zigeunerſpur (durch

pattern, păt'-tĕrn, *s.* Muſter, Modell; Gußmodell; *fig.* Vorbild, *n*, Probe; Patrone (der Schneider ꝛc.), Schablone, *f*; *vulg.* Patent; (n. u.) Beiſpiel, *n.* Answering the ~ nach M. Made to ~ nach dem M., nach der Vorzeichnung gemacht. To take ~ by ſich ein M. nehmen an. ~, *v. a.* abkopieren; *fig.* aufweiſen; zum M. dienen laſſen. To ~ after nachahmen. ~ -book, ~ -card Muſterbuch, *n*, Muſterkarte, *f.* ~ -maker Modelleur, Former, *m.* ~ -paper Schablonenpapier, *n.*

pattle, păt'-tl, *s.* (ſchott.) Töpfchen, *n.*

Pattinson's process, păt'-ĭn-s'n-prō'-sĕs, *s.* Pattinſonieren, *n* (Entſilberung des Bleis durch Kriſtalliſation).

pattinsonize, —sŏn-ĭz, *v. a.* pattinſonieren (ſ. d. v. W.)

patty, =, *s.* Spottname eines Irländers; Paſtete, *f.* ~ -pan Paſtetenpfanne, *f*

patulous, păt'-ŭ-lŭs, *a.* abſtehend, weit, offen; ſich weit ausbreitend.

pauca, pâw'-kă, *s. (old Cant)* verhaltet euch ruhig!

pauciloquy, pâw-sĭl'-ō-kwĭ, *s.* (l. u.) Redeſcheu, Schweigſamkeit, *f.*

paucity, pâw'-sĭ-tĭ, *s.* Wenigkeit, *f.*

paughle, pâw'-gĕ, *s.* ſ. porgy.

paughty, pâwch'-tĭ, *a.* (ſchott.) hochmütig; grob. [haden.

pauhagen, pâw-hâw'-gĕn, *s.* ſ. men-

pauk, pâwk, *s.* (ſchott.) Liſt, *f.* Kniff, *m.*

paul, pâwl, *v. a.* (ſchott.) = to puggle.

Paul Pry, pâwl prī', *s.* (Titel einer bekannten Poſſe); naſeweiſe, ſpürſüchtige Perſon, *f.*

paulm, paum ſ. palm, etc.

paumie, pâw'-mĭ, *s.* (ſchott.) Schlag mit dem Backel (auf die flache Hand), *m.*

paunch, pânsh, *s.* Wanſt; Panſen (der Wiederkäuer), *m.* × Fat —es make lean pates *(prov.)* voller Bauch zum Studieren nicht taugt. ~, *v. a.* ausweiden. ‖ ~ -bellied dickwanſtig. ~ -mat dickſte engliſche Matte, *f.* ‖-y, *a.* dickbäuchig.

pauper, pâw'-pĕr, *s.* Almoſenempfänger (mit Armenrecht), *m.* ~ -children, *pl.* Armenkinder, *pl.* ‖-ism, *s.* allgemeine Verarmung, *f*; Zuſtand, da man der Almoſenpflege verfällt, *m.* ‖-ize, *v. a.* verarmen machen.

pause, pâwz, *s.* Pauſe; Unterbrechung, *f*; Ruhepunkt; Abſatz, *m*; *fig.* Ruhe, *f*; Gedankenſtrich, *m*; (*T.* Muſ.) Ruhezeichen, *fig.* Zweifel, *m*; Unſchlüſſigkeit, *f.* To make a ~ *T.* pauſieren. To ſtand in ~ in Zweifel ſein. ~, *v. n.* (at) pauſieren; innehalten; ſich bedenken; (upon) nachſinnen (über). ‖-r, —ĕr, *s.* Pauſierende; Nachſinnende, *m.*

pausingly, pâwz'-ĭng-lĭ, *adv.* nach einer Pauſe; in Zwiſchenräumen.

paut, pâwt, *v. n.* (ſchott.) ſanft klopfen; mit dem Fuße ſcharren. [Jute, *f.*

paut-hemp, pâwt'-hĕmp, *s.* (Pflanze)

Pav, păv, *a.* (ſtatt Pavillon) Name eines Londoner Vergnügungslokals.

pavage ſ. paviage.

pavals, pă-văs', *s.* ſ. pavise.

pavan, pavane, pă-văn', *s.* Pavane, *f*, Pfauentanz; gravitätiſche, ſtolze Gang, *m.*

pave, pāv, *v. a.* pflaſtern; *fig.* bahnen. —d crossing Straßenübergang in gleicher Höhe, *m.* —d way Straße *f* mit ſteinernem Geleiſe.

pavement, —mĕnt, *s.* Pflaſter, *n*; (*T.* Archit.) Fußboden, *m*, Herſtellung der Fußböden aus Flieſen, *f.* ~ or bricks Ziegelpflaſter. ~, *v. a.* (l. u.) pflaſtern. ‖ ~ -beater Pflaſtertreter, Müßiggänger, *m.*

paven, pāv'-ĕn, 1. *s.* ſ. pavan. 2 pāv'-n, *p. p.* = paved.

paver, pāv'-ĕr, *s.* Pflaſterer, *m.*

pavese, pă-vēz', *v. a.* (n. u.) beſchützen, verteidigen.

paviage, pāv'-i-āj, *s.* Pflastergeld, *n.*
pavid, pāv'-id, *a.* (n. u.) furchtsam.
pavier, pāv'-i-ēr, *s.* ſ. paver. —'s workshop *(Sl.)* Straße, *f.*
pavilion, pā-vil'-yn, *s.* Gezelt, Zeltgebäude; Gartenhaus, *n.* Pavillon, *m*; Flagge, Fahne; *T.* Krone, Hauptraute, *f.* —, *v. a.* mit Zelten versehen; in Zelten schützen.
pavin ſ. pavan.
paving, pāv'-ing, *s.* Pflastern; Pflaster; *fig.* Bahnen, *n.* — -beetle Handramme (der Steinsetzer), *f.* — -brick Flurziegel, *m.* — -marbles, *pl.* Fliesen, *pl.* — -stone Pflasterstein, *m.* — -tiles, *pl.* Ziegelfliesen, *pl.*
paviour, *s.* ſ. paver.
pavise, pāv'-is, *s.* große hohe Schild (oft über 6'), *m*; *T.* Schanzkleid, *n.*
pavo, pā'-vō, *s. T.* Pfau (ein Sternbild); Pfaufiſch, *m.* ſFahne, *f.*
pavon, pā'-vōn, *s.* alte dreieckige
pavone, pā'-vōn, *s.* (n. u.) Pfau, *m.*
pavonine, pāv'-ō-nin, *a.* ſchillernd; pfauenſchwanzartig. —, *s.* Pfauenſchwanzfarbe, *f.*
pavonize, pāv'-ōn-iz, *v. n.* wie ein Pfau ſtolzieren. ſm.
pavy, pā'-vi, *s.* Härtling (Art Pfirſich),
paw, pâw, *s.* Pfote, Tatze; *vulg.* Hand, *f.* —s off, Pompey! (iron.) Hände weg, davon! —, *v. a.* ſcharren, ſtampfen (mit dem Vorderfuße); kratzen (mit der Pfote ꝛc.); rauh behandeln; ſtreicheln; plump ſchmeicheln. —, *v. n.* ſch. ‖ — -cases, *pl. (Sl.)* Handſchuhe, *pl.* ‖-ed, pâwd, *a.* Tatzen, Pfoten habend; breitfüßig.
pawky, pâw'-ki, *a.* (ſchott.) liſtig, pfiffig.
pawl, pâwl, *s.* Palle, Sperrklinke, *f*; Sperrhaken, *m.* —, *v. a. T.* to — the capstern die Pallen ans Gangſpill legen. — -bitts, *pl. T.* Pallbätinge, *pl.* — -cleats, *pl. T.* Palklampen, *pl.* — -rim gußeiſerne Ring *m* um das Gangſpill, worin die Pallen ſchleifen. — -wheel Sperrrad, *n.*
pawn, pâwn, *s.* 1. Pfand; *fig.* Pf., *n.* 2. Bauer (im Schach), *m.* In — verpfändet. To be at — verſetzt ſein. To give in — verpfänden, verſetzen. To lend upon — auf Pfänder leihen. —, *v. a.* verpfänden (auch *fig.*); verſetzen. ‖-age, *s.* Verpfändung, Verſetzung, *f.* ‖ —broker Pfandverleiher, *m.* —broker's shop Trödelbude, *f.* ‖-ee', *s.* Pfandnehmer, Pfandinhaber, *m*; *cf.* brandy-pawnee. ‖-er, *s.* Verpfänder, Verſetzer, *m.* ‖ — -house Leihhaus, *n.* — -shop Verſatzladen, *m.* — -ticket Leihhausſchein, *m.*
pawpaw, pâw'-pâw, *s.* dreilappige Flaſchenbaum, *m.*
pawse, pâws, *v. n.* mit Knüppeln fechten.
pax, pāks, *s.* Friedenskuß; Deckel des Meßkelches, *m.* — -bread Hoſtie, *f.*
paxwax, pāks'-wāks, *s. T.* Haarwachs, *n.*
pay, pā, *v. a. irr.* zahlen, bezahlen (ſehr gewöhnlich mit for, z. B. are these things paid for? ſind dieſe Sachen bezahlt?); entrichten, einlöſen; abgeben (z. B. einen Brief); dergelten; lohnen; beſtrafen, durchprügeln; erweiſen, zollen; (for) büßen; ablohnen; *T.* teeren, verpichen. — as you go zahle gleich (d. i. bar). To — a visit einen Beſuch machen. To — one's regard (respect) ſeine Ehrerbietung bezeigen. To — regard (to) Rückſicht nehmen, Rechnung tragen. To — one's way gleich bar bezahlen. To — wages Gehalt geben, ſalarieren. To — attention to Achtung geben auf, merken auf. To — attention to what one is doing bei der Sache ſein. To — the debt of nature *fig.* die Schuld der Natur bezahlen, ſterben. To — — away verausgaben; bezahlen laſſen; brauf loserzählen; zugreifen; (at one) auf jn. losſchlagen. To — away the cable das Ankertau ausſtechen, ſchießen laſſen. To — back zurückzahlen. To — down bar bezahlen. To — for bezahlen; to be paid for. To — for it etwas büßen müſſen. To — hollow (ſchott.) = to beat hollow. To — in einzahlen. To — into losſchlagen auf. To — off abzahlen, tilgen; *fig.* knuffen, abzahlen; *T.* vom Winde abkommen. To — on tüchtig zuprügeln. To — out auszahlen; ausgeben; hergeben, zum beſten geben; *T.* ausſtecken (Kette u. Tau); ausſpannen (Netz); einſenken (Kabel). To — over auszahlen (an); teeren, überſchmieren. To — o'.s. ſich bezahlt machen. To — round (*T.* Naut.) herum kommen. To — thro' the nose *fam.* einen fabelhaften Preis bezahlen. To — up vollſtändig abzahlen. To — well Gewinn abwerfen, rentieren. He that cannot — let him pray *(prov.)* biſt du ſchuldig, ſei gedulbig. To rob Peter to — Paul *(prov.)* ein Loch aufmachen, um ein anderes zuzuſtopfen. —, *v. n.* einträglich ſein. —, *s.* Bezahlung, *f.* Sold, Lohn; Zahler, *m*; *fig.* Belohnung, *f.* In the — of im Solde von. To be good — einer ſein, der gut zahlt. ‖-able, *a.* zahlbar; fällig; verfallen (Wechſel).
pay-day, pā'-dā, *s.* Löhnungstag; vierzehntägige Zahlungstag (an der Börſe), an welchem alle Differenzen der Spekulanten berichtigt werden müſſen, *m.* ſtant eines Wechſels, *m.*
payee, pā-ē', *s. T.* Inhaber, Präſentpayer, pā'-ēr, *s.* Bezahler, Traſſant, Bezogene; Zahlmeiſter, *m.*
paying, pā'-ing, *s.* Zahlen, *n*, Bezahlung, *f.* — off of a vessel *T.* Abfallen eines Schiffs, welches beiliegt, *n.* — -ladle Pechlöffel *m* mit Guß.
paymaster, pā'-mās-tēr, *s.* Zahlmeiſter, *n.* — -general Generalkriegszahlmeiſter.
payment, pā'-mẹnt, *s.* Zahlung, Bezahlung, *f*; Sold, Lohn, *m*; *fig.* Belohnung, *f*; Tracht Prügel, *pl.*; *T.* Eingang, *m.* — at full Heimzahlung. In (od. as) — for zur Ausgleichung. On — nach Eingang. Reserving due — Eingang vorbehalten. Received — dankend quittiert. To procure — Inkaſſo beſorgen. To transgress — den Zahlungstermin nicht halten.
pay, . ., pā, in Zuſſ. — -mistress, *s.* (n. u.) Zahlmeiſterin, *f.* — -office, *s.*
paynim ſ. painim. ſZahlamt, *n.*
paynize, pān'-iz, *v. a.* Bahnefieren (Holz konſervieren).
payrock, pā'-rōk, *s.* ſilberhaltige Geſtein; (*T.* Bergb.) bauwürdige Lagerſtätte, *f.*
P. B. = *Philosophiæ Baccalaureus.*
P. C. (p. C.) = *Patres Conscripti*; per Cent Prozent; Police Constable; Privy Council (Geheimrat).
P. C. S. = Principal Clerk of Session.
Pd. (pd.) = paid bezahlt. ſdevil.
P. D. = *Philosophiæ doctor*; printer's
P. E. I. = Prince Edward Island.
pea, pē, *s.* (*pl.* —s & pease) Erbſe, *f.* Everlasting — breitblättrige Platterbſe. Narrow-leaved everlasting — wilde Platterbſe. Grey — Kichererbſe. Sweet — ſpaniſche Wicke, *f.* Winged — Spargelerbſe. They are like two —s in a pod *(prov.)* ſie ſehen einander ähnlich wie ein Ei dem andern. — -beetle ſ. — -weevil. — -boiler Dampftopf, *m.* — -bug ſ. weevil. — -coat Matroſenrock (aus Düffel), *m.* — -gun ſ. — -shooter. — -jacket Matroſenjacke; Jockeyjacke, *f.* — -nut Erdnuß, Erdeichel, *f.* — -ore kernige gelbe Thoneiſenſtein, *m*, Bohnenerz, *n.* — -rigger = thimble-rigger. —'s-cod, — -shell Erbſenſchale, Schote, *f.* — -shooter Blasrohr (für Kinder), *n.* — -shucks, *pl.* Schotenſchalen, *pl.* — -soup Mehlſuppe, *f*; as thick as — — (vom Nebel) ganz dicht (auch — -soupy *vulg.*). — -stone Erbſenſtein, *m.* — -weevil Erbſenmade, *f.*
peace, pēs, *s.* Friede, *n*; öffentliche Ruhe, Sicherheit; *fig.* Stille; Ausſöhnung; Friedensſtatue, *f.* — ! ſtille! For — and quietness' sake — um des lieben Friedens willen. King's — *T.* Landfriede. In time of — in Friedenszeiten. To hold one's — ſchweigen. To keep the — Ruhe halten. To make one's — with ſich ausſöhnen mit. To make — Frieden ſchließen. ‖-able, *a.* —ably, *adv.* friedfertig, friedlich; ruhig; ungeſtört. ‖-ableness, *s.* Friedfertigkeit, Friedlichkeit; Ruhe, *f.* ‖ — -breaker Friedensbrecher, *m.* — -establishment *T.* Friedensfuß, *m.* ‖-ful, *a.* —fully, *adv.* friedlich; in Frieden; ruhig. ‖-fulness, *s.* Friedlichkeit, *f.* ‖-less, *a.* ruhelos, ohne Frieden. ‖ — -maker Friedensſtifter, *m.* — -offering (bibl.) Sühnopfer, *n.* — -officer Gerichtsbeamte, *m.* — -parted (l. u.) in Frieden abgeſchieden. — -party Friedenspartei, *f*
peach, pēch, *s.* Pfirſich, *m.* Yellow — Pfirſichaprikoſe, *f.* — -brandy Perſiko, *m.* — -coloured pfirſichfarben. — -tree Pfirſichbaum, *m.*
peach, —, *v. a.* (n. u.) ſ. to impeach; *col.* aus der Schule ſchwatzen; verraten. —, *s.* Oberkontrolleur (bei Omnibuſſen), *m.* ‖-er, *s.* (n. u.) Kläger; Angeber, *m.*
pea-chick, pē'-chik, *s.* junge Pfau, *m.*
peacock, pē'-kōk, *s.* Pfau, *m* (Männchen). —, *v. a.* ſtolzieren machen; zur Schau tragen. ‖ — -buttorfly (Schmetterling) Pfauenauge, *n.* ‖-ery, *s. fig.* Putzſucht, *f.* ‖ — -horse ſtolz ſchreitende Pferd (bei Leichenbegängniſſen), *n.* —'s feathers (*T.* Opt.) Farbenringe (bei geſchloſſenem Auge), *pl.* — yewtree verſchnittene Eibenbaum *m* in Pfauengeſtalt (à la Verſailles).
peacocky, —, *a. (Sl.)* ſtolz, ſtattlich.
peafowl ſ. peacock.
peahen, pē'-hēn, *s.* Pfauhenne, *m.*
peak, pēk, *s.* Spitze, *f*, Gipfel; Mützenſchirm; ſich erhebende Vorderteil des Kopfputzes, *m*; (*T.* Naut.) oberſte Ende der Gaffel, *n*; (*T.* Naut.) Piek, *m*; (Am.) Muſchelgeld (früher bei den Indianern), *n.* — -halliard of a gaff Dirk eines Gaffelſegels, *m.*
peak, —, *v. n.* (n. u.) mager werden, kränkeln; ſchleichen; eine verächtliche Rolle ſpielen; (Am.) gucken, ſpähen (aus peep verderbt). —, *v. a.* (*T.* Naut.) auftoppen; *T.* pieken (die Raaen). To — over = to pine over. To — up ſtraff über dem Anker ſtehen. ‖-ed, *a.* zugeſpitzt, Spitz . . .
peaking, -ing, *a.* —ly, *adv.* kränklich;

vulg. gemein; arm; kriechend. ~, *s.* Tuchreste, *pl.* ‖~ness, *s.* Kränklichkeit, *f.* [Gebirgs . . .; schmalbäckig.

peakish, —'ish, *a.* hügelig, gebirgig,

peaky, pēk'-i, *a.* mit Bergkuppen; gipfelartig; blaß und schmächtig; ein wenig faul (v. Holz).

peal, pēl, *s.* Schall, *m*; Geläute; Gekrach, *n.* ~ of laughter schallende Gelächter. ~ of thunder Donnerschlag, *m.* To ring one a ~ *vulg.* jn. aushunzen. To ring the bells in ~ zusammenläuten. ~, *v. n.* schallen, lärmen; krachen; donnern. ~, *v. a.* (l. u.) *fig.* ertönen lassen; lobpreisen. To ~ the pot das Kochende stark umrühren. ‖~er, *s.* (Am.) Aufsehen erregende Person od. Sache, *f*: Fortschrittsmann, *m.*

pean 1. ſ. pæan. 2. pēn (*T.* Her.) Pelzschwänzchen (auf schwarzem Grund mit Hermelintupfen von Goldfarbe), *n.* ‖~ism, pē'-ăn-izm, *s.* Triumphgesang, *m.*

pear, pār, *s.* Birne, *f.* ~-bit Birnmundstück (an Pferdezäumen), *n.* ~ main Birnapfel, *m.* ~-plum Birnpflaume, *f.* ~-quince Birnquitte, *f.* ~-shaped birnförmig. ~-tree Birnbaum, *m.*

pearch, pērch, *s.* & *v.* ſ. perch.

pearliform, pār'-i-fâwrm, *a.* birnförmig.

pearl, pērl, *s.* Perle, *f*; Perlartige; *fig.* Köstliche, *n*; Zierde, Krone; P., *f*; Fleck im Auge, *m*; *T.* Silberfarbe; *T.* Perlschrift, *f*; Einschlag, den man in den Wein thut, *m*; Glattbutte (Fisch), *f.* ~s are ill valued by hungry swine (*prov.*) Perlen im Kot haben keinen Schein. Like a ~ in a hailstorm *vulg.* gar nicht zu entdecken. Like throwing ~s before swine als wollte man Perlen vor die Säue werfen. ~, *v. a.* mit Perlen verzieren od. besetzen; (*T.* Mus.) perlend rein spielen od. singen. ~, *v. n.* perlen. ‖ ~-aloes Perlaloe, *f.* ~-ashes, *pl.* Perlasche, *f.* ~-barley Perlgraupen, *pl.* ~-bubble Perlblase (Muschelart), *f.* ~-coloured perlfarben. ~-cowry Perlschnecke, *f.* ~-diver Perlenfischer, *m.* ‖~ed, ~d, *a.* beperlt; perlengeschmückt. ‖~-eyed mit einem F. im Auge; mit dem Star behaftet. ~-fly Perlfliege, *f.* ~-grass Perlgras, *n.* × ~-moss Karraghenmoos, *n.* ~-oyster Perlauster, *f.* ~-plant Perlpflanze, *f.* ~-powder ſ. ~-white. ~-seed Perlsamen, *m.* ~-sinter Perlsinter, Kieselsinter, Fiorit, *m.* ~-spar Eisenbraunspat, Braunkalk, *m.* ~-stone zeolithische Pechstein, *m.* ~ white Wismutweiß, *n.* ‖~y, pēr'-il, *a.* Perlen . . ., perlenartig, durchsichtig; perlenreich.

peasant, pēz'-ănt, *s.* Landmann, Bauer, *m.* ~, *a.* Bauern . . . ‖~like, ~ly, *a.* bäuerisch; roh. ‖~ry, *s.* Bauernstand, *m*, Bauern, *pl.*, Landvolk; (*obs.*) bäuerische Wesen, *n.*

pease, pēz, *s. pl.* (v. pea) Erbsen, *pl.* ~-meal Erbsenmehl, *n*; Erbsenbrei, *m.* ~-porridge, ~-soup Erbsenbrühe, *f*, durchgeschlagene Erbsen, *pl.* ſ*m.*

pease-weep, —'wēp, *s.* (schott.) Kiebitz,

peat, pēt, *s.* 1. Torf, *m.* 2. (n. u.) Schoßkind, *n.* To cut ~ *T.* stechen. ~-bog Torfgrube, *f.* ~-borer Torfstecher, *m.* ~-hagg (schott.) ſ. ~-bog. ~-moss Torf, *m*; Torfmoor, *n.* ~-reek flavour Torfrauchgeschmack *m* des Whisky.

pebble, pēb'-l, *s.* Kiesel; Steinknack, Schotter, *m*; Geschiebe, Gerölle, *n*; (*T.* Opt.) Bergkristallinse, *f.* Scotch ~ Achat; Karneol, *m.* ~ crystal Kristallkiesel, *m.* ~-dashed mit Kieseln bewerfen. ~-stone Kieselstein, *m.*

pebbled, pēb'-ld, **pebbly,** pēb'-il, *a.* steinig, voll Kiesel.

pec, pēk, *s.* (Schulausdruck) Geld, *n.*

pecan ſ. paccan.

pecari ſ. peccary.

peccability, pēk-ă-bil'-i-ti, *s.* Sündhaftigkeit, *f.* [dig.

peccable, pēk'-ă-bl, *a.* sündhaft, sün-

peccadillo, pēk-ă-dil'-ō, *s.* 1. kleine, Sünde, *f*, geringe Fehler, *m.* 2. Art steifer Kragen, *m.*

peccancy, pēk'-ăn-si, *s.* Schädliche, Böse, *n*; Sünde, *f*, Vergehen, *n.*

peccant, pēk'-ănt, *a.* sündigend, sündig; schädlich, verdorben; fehlerhaft. ~, *s.* (n. u.) Sünder, *m.*

peccary, pēk'-ă-ri, *s.* Nabelschwein, Bisamschwein (in S.-A.), *n.*

peccavi, pēk-kā'-vi, (ich habe gesündigt). I'll make him cry ~ er soll schon um Verzeihung bitten.

pech, pēch, *v. n.* (schott.) keuchen.

pechan, —'ăn, *s.* (schott.) Magen, *m.*

pechblende, pēk'-blēnd, **pechurane,** pēsh'-ū-rān, *s.* (*T.* Min.) Pechblende, *f.*

peck, pēk, *s.* Viertelscheffel, *m*, englische Metze; *vulg.* Menge, *f*, Haufen, *m.* ~ and booze (old *Cant*) Essen u. Trinken. To be in a ~ of troubles in großer Verlegenheit sein. ~-alley (*Sl.*) Schlund, *m*, Kehle, *f.*

peck, *v. a.* picken; hacken; aufpicken (wie Vögel); gierig essen. ~, *v. n.* hauen, schlagen; *fig.* (at) kämpfen; picken (mit dem Schnabel). To ~ at one jm. etwas anhängen. To ~ down one's head den Kopf neigen, niederbücken. To ~ for o.'s. *vulg.* sich selbst ernähren. To ~ up aufschnappen, auch *fig.* [*pl.*

peckage, pēk'-āj, *s. vulg.* Eßwaren,

pecker, pēk'-ĕr, *s.* Pickende; Baumhacker, Specht; (*T.* Weav.) Schnellschütz; *vulg.* Appetit, Mut, *m.* Keep your ~ up immer stramm! den Kopf hoch gehalten!

Peckham, pēk'-hăm, *s.* (ſ. Eig.). All holiday at ~ nichts zu essen. To go to ~ (*jest.*) zum Essen gehen.

pecking, pēk'-ing, *s.* Wragstein, Klabstein, *m.* ~-bag Sammeltasche, *f.* ~-cord (*T.* Weav.) Schnur, *f.*

peckish, pēk'-ish, *a.* heißhungrig.

peckled, pēk'-ld, *a.* ſ. speckled. [*m.*

pectate, pēk'-tāt, *s.* pektinsaure Salz,

pecten, pēk'-tĕn, *s.* Kammmuschel, *f.*

pectic, pēk'-tik, *a.* ~ acid Gallertsäure,

pectin ſ. pectine. [*f.*

pectinal, pēk'-tin-ăl, *a.* kammartig. ~, *s.* Kammfisch, *m.* —s, *pl.* Kammflosser, *pl.*

pectinate, pēk'-tin-āt, **pectinated,** pēk'-tin-āt-ĕd, *a.* gezahnt; kammförmig; ineinander (wie Kammzähne) eingreifend.

pectination, pēk-ti-nā'-shŭn, *s.* Eingreifen ineinander; Kämmen, *n.* [*f.*

pectine, pēk'-tin, *s.* Pflanzengallerte,

pectinite, pēk'-tin-it, *s.* versteinerte Kammmuschel, *f.*

pectize, pēk-tiz', *v. n.* gerinnen, stocken.

pectoral, pēk'-tō-răl, *a.* Brust . . . ~ fins, *pl.* Brustflossen, *pl.* ~-lozenge, Hustenplätzchen, *n*; Brustflosse, *f.* ~, *s.* Brustschild, *m*; Brustkleid, *n*; (*T.* Med.) Brustarznei, *f.*

pectoriloque, pēk'-tō-ri-lōk, *s.* Stethoskop, *n.* [Med.) Auskultation, *f.*

pectoriloquy, pēk-tō-ril'-ō-kwi, *s.* (*T.*

pectous, pēk'-tŭs, *a.* ~ substance Gallertkörper, *m.*

peculate, pēk'-ū-lāt, *v. n.* (on one) Gelder unterschlagen, Kassendiebstahl begehen. ~, *s.* (n. u.) ſ. peculation.

peculation, pēk-ū-lā'-shŭn, *s.* Kassendiebstahl, Unterschleif, *m.* [*m.*

peculator, pēk'-ū-lāt-ŏr, *s.* Kassendieb,

peculiar, pē-kū'-li-ĕr, *a.* eigen, eigentümlich (v. Dingen u. Menschen, in bezug auf andere); besonder. × "~institution" (Am.) Negersklaverei (der Südstaaten), *f.* ~, *s.* privilegierte Kapelle; (*Sl.*) Maitresse, *f*; (n. u.) ausschließliche Eigentum, *n.* ‖~ness ſ. peculiarity.

peculiarity, pē-kū-li-ăr'-i-ti, *s.* Eigentümlichkeit, Besonderheit, *f.*

peculiarize, pē-kū'-li-ăr-īz, *v. a.* zueignen; besonders gestalten.

peculiarly, *adv.* (v. peculiar) besonders.

pecunarily *adv.* v. pecuniary.

pecuniary, pē-kū'-ni-ĕr-i, *a.* Geld . . . ~ affairs, *pl* Geldsachen, *pl.* ~ embarassment Geldklemme, *f.* ~ mulct Geldbuße, *f.* [reich.

pecunious, pē-kū'-ni-ŭs, *a.* (n. u.) geld-

ped, pĕd, *s.* (*obs.*) Packkorb, *m.*

pedage, pĕd'-āj, *s.* ſ. paage.

pedagogic(al), pĕd-ă-gŏj'-ik, *a.* pädagogisch, Erziehungs . . . ~ establishment Erziehungsanstalt, *f.* ‖~s, *spl.* Pädagogie, *f.*

pedagogism, pĕd'-ă-gŏj-izm, *s.* Pädagogen-, Erzieheramt, *n*; Kinderzucht, *f.*

pedagogue, pĕd'-ă-gŏg, *s.* Pädagog, Erzieher, *m.* ~, *v. a.* hofmeistern, pedantisch unterweisen. [Zucht, *f.*

pedagogy, pĕd'-ă-gŏj'-i, *s.* Erziehung,

pedal, pē'-dăl, *a.* zum Fuße gehörig; (*T.* Mus.) Pedal . . . × ~ harmonics, *pl.* Orgelpunkt, *m.* ~ note lang ausgehaltene Note, *f.* ~, pĕd'-ăl, *s.* Trittbrett; (*T.* Mus.) Pedal, *n*; Doppeltaste *f* des Einnadel-Telegraphen.

pedaneous, pē-dā'-ni-ŭs, *a.* (l. u.) zu Fuß gehend. ~judge (n. u.) *T.* wandernde Richter; Dorfschulze, der stehend Gericht hält.

pedant, pĕd'-ănt, *s.* Schulmeister, Schulfuchs, Pedant; (*obs.*) Schulmeister, *m.* ‖~ic(al), pē-dăn'-tik, *a.* —ically, *adv.* pedantisch. ‖~ism, ‖~ry, *s.* Pedanterie, Schulfuchserei, *f.* ‖~ize, *v. a.* den Pedanten machen. ‖~oc'racy, *s.* Pedantenherrschaft, *f.*

pedarian, pē-dā'-ri-ăn, *s.* römische Senator, der bei der Abstimmung auf die Seite trat, für welche er stimmte.

pedate, pĕd'-āt, *a.* (*T.* Bot.) fußförmig (Blatt).

peddle, pĕd'-l, *v. n.* sich mit Kleinigkeiten abgeben, hausieren. ~, *v. a.* hausierend verkaufen.

peddler ſ. pedlar. [verkaufen.

pederast, pĕd'-ĕr-ăst, *s.* Päderast, Knabenschänder, *m.* ‖~y, *s.* Päderastie, *f.*

pederero, pĕd-ĕr-rē'-rō, *s.* Drehbasse (Art Schiffskanone), *f.*

pedestal, pĕd'-ĕs-tăl, *s.* Fußgestell, Piedestal, Postament, *n*; Säulenstuhl, *m.* ×~toilet-table Toilettentisch, *m.*

pedestrial, pē-dĕs'-tri-ăl, *a.* Fuß . . .

pedestrian, pē-dĕs'-tri-ăn, *a.* zu Fuße, Fuß . . . ~, *s.* Fußreisende; Fußgänger; Schnellläufer, *m.* ‖~ism, *s.* Fußreisen; Schnellaufen, *n*; Fußgängersport, *m*; Wettgehen, *n.* ‖~ize, *v. n.* systematisch Fußwandern.

pedestrious, pē-dĕs'-tri-ŭs, *a.* (n. u.) zu Fuße gehend. ~ animals, *pl.* Landtiere, *pl.*

pedetentous, pĕd-ē-tĕnt'-ŭs, *a.* (l. u.) vorsichtig schreitend od. tastend.

pedicel, pĕd'-ĭ-sĕl, *s.* (*T. Bot.*) Blütenstielchen, *n*; (*T. Zool.*) Stamm *m*, womit Zoophyten festgewachsen sind.
pedicle, pĕd'-ĭ-kl, *s.* Stiel, Stengel, *m.*
pedicular, pĕ-dĭk'-ŭ-lẽr, pediculous, pĕ-dĭk'-ŭ-lŭs, *a.* lausig. ~ disease Läusekrankheit, *f.*
pedigree, pĕd'-ĭ-grē, *s.* Stammbaum, *m*, Geschlechtsregister, *n*; urkundlich nachgewiesene St. des Pferdes.
pedluvy, pĕd'-ĭ-lŭ-vĭ, *s.* (n. u.) (kirchliche) Fußwaschen, *n.*
pedimane, pĕd'-ĭ-mān, *s.* (*T. Zool.*) Tier *n* mit Daumen am Hinterfuß.
pedimanous, pĕd-ĭm'-ă-nŭs, *a.* (*T. Zool.*) mit handförmigen Füßen (wie Affen).
pediment, pĕd'-ĭ-mĕnt, *s.* (*T. Archit.*) Thürgiebel, Fenstergiebel, *m.*
pedlar, pedler, pĕd'-lẽr, *s.* Hausierer, *m.* —'s French (n. u.) Kauderwelsch, *n.* —'s pony dicke Stock, *m.* —'s ware kurze Ware, *f*, Tabulettram, *m.* ‖—ess *s.* Hausiererin, *f.* ‖—y, *s.* Hausierwaren, *pl.*; Hausierhandel, *pl.*
pedobaptism, pē-dō-băp'-tĭzm, *s.* Kindertaufe, *f.*
pedobaptist, pē-dō-băp'-tĭst, *s.* Anhänger der Kindertaufe, *m.*
pedometer, pĭ-dŏm'-ĕt-ẽr, *s.* T. Wegmesser, Schrittmesser, *m.*
pedomotive, pĕd'-ō-mō-tĭv, *a.* durch die Füße bewegt.
peduncle, pĭ-dŭng'-kl, *s.* Blütenstiel, Fruchtstiel, *m.* × ‖—d, *a.* bestielt.
pedunc'ular, pĭ-dŭng'-kŭ-lẽr, *a.* blütenstielartig. ×
pedunculate, pĭ-dŭng'-kŭ-lāt, *a.* aus einem Blütenstiele herauswachsend.
pee, pē, *s.* (*T. Bergw.*) Ort, wo sich zwei Erzadern kreuzen.
pee, *v. n.* (n. u.) blinzen, mit einem Auge sehen; (schott.) harnen. ‖—d, *a.* (n. u.) auf einem Auge blind.
peece, pēs, *s.* (n. u.) Schloß, *m.*
peef, ſ. peak. ‖—y, *s.* (Am.) angefault
peel, pēl, *v. a.* (ab)schälen (ohne Messer u. dgl.); brechen (Hanf); *(obs.)* plündern. —, *v. n.* (away) sich sch., sich schuppen; sich schiefern; *vulg.* sich ausziehen. —! (Kommando beim Boxen) entblößt den Oberkörper! To ~ it (Am.) davonlaufen, eiligst rennen. To ~ off abschälen. —ed barley Graupen, *pl.* —, *s.* 1. Schale, Haut, Rinde, *f.* 2. Backschaufel; (*T.* Print.) Rießhänge, *f.* 3. (schott.) Feste, *f*, feste Turm, *m.* ‖—ed, *a.* kahlköpfig. ‖—er, *s.* der abschält; (n. u.) Plünderer; *(Sl.)* Polizeidiener, *m.* ‖—ings, *s. pl.* Schale, *f*, Schalen, *pl.* ‖ — -tower ſ. [(schott.) Glasscheibe, *f.*
peen, pēn, *s.* Finne des Hammers;
peenge, pēnj, *v. n.* (schott.) winseln, klagen.
peep, pēp, *v. n.* hervorgucken; durchgucken; zum Vorschein kommen; (vom Tage) grauen; piepen. To ~ at angucken. To ~ over *vulg.* (auch to ~ at) bald sterben. —, *v. a.* (l. u.) erscheinen lassen, zeigen. —, *s.* Gucken, Hervorsehen, *n*; Anbruch (des Tages), *m*; Piepen, *n.* To take a ~ at . . . blicken auf . . . — -bo Gucguck, *n* (Art Versteckspiel mit Kindern). ‖—er, *s.* Laurer, Gucker, *m*; eben ausgekrochene Küchlein; (Kindersprache) Auge, *n*; *(obs.)* Spiegel, *m.* Painted —ers blaugeschlagene Augen, *pl.* Single —er Einäugige, *m.* ~ -hole Guckloch, *n.* ‖—ing, *s.* Gucken, Hervorkommen, *n*; Anbruch, *m.* —ing-hole Guckloch, *n.* —ing Tom *hud.* Lauscher, Neugierige, *m.* —o'-day'-boy ein irischer Empörer von 1784. ~ -show Guckkasten, *n.* ‖—y, *a. (obs.)* schläfrig.
peer, pēr, *s.* Einer von gleichem Range od. Stande; der, welcher gleiche Vorzüge besitzt; Gefährte, Kamerad; Pair, *m.* ‖ —, *a.* (schott.) arm. ‖ —, *v. n.* sich zeigen, erscheinen; (vom Tage) anbrechen; (for) gucken; mit unverwandten Augen sehen; (schott.) gleich kommen. To ~ out herausgucken. —, *v. a.* gleich stellen. ‖—age, *s.* Pairswürde, *f*; Reichsadel; Adelskalender, *m.* ‖—dom, *s.* (n. u.) ſ. d. W. ‖—ess, *s.* Gemahlin *f* eines Pairs. ‖—less, *a.* —lessly, *adv.* unvergleichlich, ohne gleichen. ‖—lessness, *s.* Unvergleichlichkeit, *f.*
peert, pērt, *a.* (Am.) munter, frisch.
peery, pē'-rĭ, *a.* argwöhnisch; umherspähend.
pees, pēs, *s.* (*Ch.* n. u.) = peace.
peevish, pē'-vĭsh, *a.* —ly, *adv.* (at) eigensinnig, launisch, reizbar (insb. wie Kinder); *(obs.)* läppisch, thöricht. ‖—ness, *s.* empfindliche, launische Wesen, *n*; Eigensinn, *m.*
pee-wee, pē-wē, *s.* (Am.) Schusser, *m*, Knippkugel, *f* (im Munde der Knaben). [(trillernde) Wasserläufer, *m.*
peet-weet, pēt'-wēt, *s.* (Am.) gefleckte
peewit, pē'-wĭt, *s.* Kiebitz, *m.*
peff, pĕf, *v. n.* hüsteln.
peg, pĕg, *s.* Pflock; Wirbel, Holzstift; Schuhnagel, *m*; Wäschklammer, *f*; kleine Zapfen; (Boxersprr.) kunstgerechte Schlag; (*T.* Mech.) Pegel; (schott.) Hieb, Schlag; Branntwein *m* mit Sodawasser. Old ~ *vulg.* harte Suffolkkäse, *m.* He uses it as a ~ *fam.* er braucht es als Mittel zum Zweck. I'll have a ~ at you (unter Schülern) ich werde auf deinen Kreisel einmal loszielen. To come a ~ or two lower, to lower a ~ *fig.* gelindere Saiten aufziehen. To take a ~ lower, to take down a ~ niederdrücken, demütigen; (z. B. he'll have to be taken down a ~ man muß ihm den Kopf zurechtsetzen). —, *v. a.* mit einem Pf. befestigen; einrammen; Schuhsohlen mit hölzernen Pflöcken aufnageln, statt sie anzunähen; *(Sl.)* häufig trinken; *fig.* beschränken, begrenzen. To ~ a top einen angedrehten Kreisel in die Luft werfen und mit der Hand auffangen. To ~ away darauf losnageln; (auch mit on) fleißig arbeiten; (away at) sich abmühen an. To ~ out sterben. ‖×—ladder Kranleiter, *f.* ~ -in-the-ring Kreiselspiel, wobei der Kreisel des einen durch die Spitze eines andern Kreisels zerspalten werden soll. ~ -top Kreisel, *m.* ~ — -, *pl.* Hosen nach Zuavenschnitt, *pl.*
Pegasus, pĕg'-ă-sŭs, *s.* Pegasus (Musenpferd u. Sternbild), *m.*
pegger, pĕg'-ẽr, *s.* einer, der anpflöckt; *vulg.* Säufer, *m.*
pegging, pĕg'-ĭng, *s.* Zusammenbübeln, *n.* ~ -awl Pflockahle, *f.* ~ -rammer Stampfer, *m.*
peggy, pĕg'-ĭ, *s.* Kinderzähnchen, *n.*
pegm, pĕm, *s.* Art alte Theatermaschine, *f.*
pegmatite, pĕg'-mă-tīt, *s.* (*T.* Min.) Pegmatit, Schriftgranit, *m.*
pelrameter, pĭ-răm'-ĕt-ẽr, *s.* Instrument, welches den Widerstand anzeigt, den Straßen auf Fuhrwerke ausüben, *n.* [fuchsweise.
pelrastic, pĭ-răs'-tĭk, *a.* versuchend, verpelse (pelze), pēz, *v. a.* (n. u.) abwägen, auch *fig.*; (down) niederdrücken; hinziehen, verlängern. —, *s.* (n. u.) Gewicht, *n.*
pekoe, pēk'-ō, *s.* Pecco-Thee, *m.*
Pelagian, pĕ-lā'-jĭ-ăn, *s.* Pelagianer, *m.*, —, *a.* pelagianisch. ‖—ism, *s.* Pelagianismus (vom Mönch Pelagius), *m.*
pelajic, pĕ-lăj'-ĭk, *a.* (v. Tieren) See...
pelargonic, pĕl-ăr-gŏn'-ĭk, *a.* ~ acid Pelargonsäure, *f.* [Boa, *f.*
pelerine, pĕl'-ẽr-īn, *s.* Pelzkragen, *m.*
pelf, pĕlf, *s.* Geld, *n.* Reichtum, Mammon; Profit, *m.* ‖—ish, *a.* Geld . . ., Mammons . . .
pelican, pĕl'-ĭ-kăn, *s.* Pelikan, *m*, Kropfgans, *f*; Art Destillierkolben; Sechspfünder, *m.*
pellom, pĕl'-ĭ-ŏm, pelloma, pĕl-ĭ-ō'-mă, *s.* Wasserjapphir; (*T.* Med.) Wundfleck, Bluthautfleck, *m.*
pellisse, pĕ-lēs', *s.* seidene Damenüberrock, *m*; (n. u.) Pelzkleid, *n.*
pell, pĕl, *s.* 1. Fell, *n*, Pelz, *m*; Pergamentrolle, *f.* 2. (n. u.) Haus, Schloß, *n.* [(Bot.) Bergpolei, *n.*
pellamountain, pĕl-lă-mŏwn'-tĭn, *s.*
pellet, pĕl'-lĕt, *s.* Kügelchen, *n*; (n. u.) Kugel, Flintenkugel; (*T.* Her.) schwarze Kugel, *f.* —, *v. a.* zu K. bilden. ‖—ed, —d, *a.* aus K. bestehend. —ed storm Kugelregen, *m.*
pellicle, pĕl'-ĭ-kl, *s.* Häutchen, *n.*
pellitory, pĕl'-ĭ-tẽr-ĭ, *s.* Mauerkraut, *n.* ~ of Spain spanische Kamille, *f*, spanische Bertram, *m.*
pell-mell, pĕl'-mĕl, *adv.* bunt durcheinander. [schwein, *n*; 2. Kugel, *f.*
pellock, pĕl'-lŏk, *s.* (schott.) 1. Meer-
pells, pĕlz, *s. pl.* Pergamentrollen, *pl.*
Clerk of the ~ Buchhalter *m* bei der Schatzkammer.
pellucid, pĕl-lū'-sĭd, *a.* durchsichtig (weniger als **transparent**). ‖—ity, —sĭd'-ĭ-tĭ, ‖—ness, *s.* Durchsichtigkeit, *f.* [(bläulich-schwarzes Mineral), *m.*
pelokonite, pĕl-lŏk'-ŏn-īt, *s.* Pelokonit
pelt, pĕlt, *s.* 1. Fell, *n*, Haut, *f*, Pelz, *m*; (Schild) Tartsche, *f*; *T.* Ballenleder, *n*; von einem Falken zerrissene Beute, *f.* 2. Streich, Schlag, *m*; (n. u.) Hitze, Wut, *f*, Zorn, *m.* In a ~ aufgebracht. Full ~ in vollem Galopp. —, *v. a.* (with) werfen, schießen, bewerfen. To be —ed at mit Steinen u. ſ. w. beworfen werden. —, *v. n.* 1. dicht fallen, stark regnen. 2. wüten, toben; poltern. To ~ along daherneilen. To ~ off sich schnell davonmachen. ‖—er, *s.* 1. der wirft. 2. *vulg.* Platzregen, *m.* 3. (n. u.) Knicker, Filz, *m.* ‖—ing, *a.* (n. u.) armselig, erbärmlich, schlecht, verächtlich. ‖ — -monger Fellhändler, *m.*
peltate, pĕl'-tāt, peltated, —ĕd, *a.* (*T.* Bot.) schildförmig. [*m.*
peltrist, pĕlt'-rĭst, *s.* (Am.) Kürschner,
peltry, pĕl'-trĭ, *s.* Pelzwerk, *n*, Rauchwaren, *pl.*; (schott.) unnütze Tand, *m.*
pelure, pĕ-lūr', *s.* Schale, Rinde, Haut, *f.*
pelvis, pĕl'-vĭs, *s.* (*T.* Anat.) Becken, *n.*
Pembroke table, pĕm'-brōk-tā'-bl, *s.* Klapptisch, *m.*
pemmican, pĕm'-ĭ-kăn, *s.* (Am.) getrocknete u. pulverisierte Hirsch- od. Büffelfleisch, *n*; Fleischextrakt, *m*; Preßfleisch, *n.*
pen, pĕn, *s.* 1. Schreibfeder, *f*, Kiel; *fig.* Stil, *m*, Schreibart; Schriftmalerei, *f*; (n. u.) = feather. 2. Hühnerhaus, *n*; Schafpfürde, *f.* 3. (schott.) Bogen, *m*, Gewölbe, *n.* ~ with guidecurves (*T.* Masch.) Koulissenschütze, *f.* Clarified —s, *pl.* (über dem Kohlenbecken) gezogene Federn, *pl.* To make a ~ eine Feder schneiden. To set ~ to paper die Feder ansetzen. —, *v. a.*

1. abfassen; (down) niederschreiben. 2. einpferchen, einsperren. ‖ ~ -and-ink schriftlich; Tusch ... ~ -case Pennal, *n*, Federbüchse, *f*. ~-description schriftliche Beschreibung, *f*. — ful Federboll, *f*. ~ -gun (schott.) ſ. pop-gun. —knife Federmeſſer, *n*. —man Schreiblehrer; Kalligraph; Schriftſteller; Stiliſt, *m*. The holy (ob. sacred) —men die vier Evangeliſten, *pl*. —manship Kalligraphie; Schriftſtellerei, *f*; Stil, *m*. ~ -name Pſeudonym (eines Schriftſtellers), *n*. ~ -nibber Federſpitzmaſchine, *f*. —stock Schutzbrett, *n*, Spannſchiene, *f*. —stock with guide-curves (*T*. Mech.) Kuliſſenſchütze. ~ -trough *T*. Ende des Aufſchlaggerinnes, *n*; Schütze, *f*. ~ -wiper Federwiſcher, *m*.

penal, pē'-näl, *a*. Straf ...; ſtrafend. ~ -code Strafgeſetzbuch, *n*. ~ duty Strafzoll, *m*. ~ law Strafgeſetz, *n*. ~ servitude for life lebenslängliche Zuchthausſtrafe, *f*. ~ settlement Strafkolonie, *f*. ‖ -ity, pē-näl'-i-ti, *s*. (n. u.) Strafbarkeit, *f*. ‖ -ly, *adv*. bei Strafe. ‖ -ty, pēn'-äl-ti, *s*. Strafe, Buße, *f*; (Sport) einem Pferde aufgelegte Extragewicht, *n*.

penance, pēn'-ăns, *s*. Buße; (n. u.) Reue, *f*. To do ~ for büßen für. ~ -board (n. u.) Pranger, *m*. ~ -day Bußtag, *m*. ſHausgötter, *pl*.

penates, pē-nā'-tēz, *s. pl*. Penaten,

pence, pens, *s. pl*. b. **penny**. St. Peter's ~ Peterspfennig, *m*. ſ(für), *f*.

penchant, pän-shăn, *s*. (for) Neigung

pencil, pēn'-sil, *s*. Pinſel; Malerpinſel; Bleiſtift; (*T*. Opt.) Strahlenkegel; (*T*. Geom.) Linienbüſchel, *m*. In ~ mit B. Red ~ Rötel, *m*. ~, *v. a*. malen, zeichnen; mit B. ſchreiben. ‖ ~ -blue Schilderblau, Kaſtenblau, *n*. ~ -case Pinſelkäcber, *m*; Bleiſtiftfutteral, Bleiſtiftrohr, *n*. ~ -cloth, ~ -rag Pinſelwiſch(er), *m*. ~ -evil, ~ -fever angebliche, erlogene Krankheit *f* eines Rennpferds. ~ -holder Bleiſtifthalter, *m*. ‖ -led, *a*. Strahlenkegel habend. × ‖ -ler, *s*. (Sport) ſ. book-maker (2. Bdtg.). ‖ -lings, *s. pl*. Skizzen, Zeichnungen, *pl*. ‖ ~ -mark Bleiſtiftnotiz, *f*. ~ -pointer Bleiſtiftſpitzmaſchine, *f*. ~ -rack Brettchen mit Löchern zum Einſtecken der Pinſel, *n*. ~ -shaped pinſelförmig.

pendant, pēn'-dănt, *s*. Gehänge; *fig*. Anhängſel; Ohrgehent, *n*; Berlocke, *f*; Wimpel; Schenkel (Tauenbe); Hänger, *m*; Ladetakel, *n*; (*T*. Archit.) Hängezierat, *f*, Hängeleuchter; (*T*. Naut.) Hanger, Schenkel; (n. u.) Pendel, *m*. Broad ~ Ständer (ein breiter Wimpel), *m*. —s, *pl*. Seitenſtücke, Gegenſtücke, Pendants, *pl*. ~ -bridge Brücke mit Hängewerk, *f*. ~ -feathers, *pl*. *T*. Schenkelfedern des Falken, *pl*. ~ -halliards, *pl*. Wimpelfall, *m*. ~ -rings, *pl*. Hängegriffe mit Schrauben, *pl*. ſm, Neigung, Abdachung, *f*.

pendence, pēn'-dĕns, *s*. (n. u.) Abhang,

pendency, pēn'-dĕn-sī, *s*. Aufſchub, *m*, Verzögerung, *f*; Schwebende, *n*, Schwebe, *f*.

pendent, pēn'-dĕnt, *a*. hangend; ſchwebend; (on) ſich lehnend (auf); überhangend. ~, *s*. Tragſäule, *f*, Träger, *m*. —o, *pl*. (*T*. Bot.) Staubbeutel, Staubkolben, *pl*.

pendentive, pēn-dēn'-tĭv, *s*. (*T*. Archit.) Gewölbfeldung *f* zwiſchen den Scheitellinien zweier ſich durchkreuzenden Gewölbe; Strebebogen, *m*.

pendice ſ. pentice.

pendicle, pēn'-dĭ-kl, *s*. 1. ſ. croft. 2. (ſchott.) Anhängſel, *n*. ‖ -r, *s*. kleine Pächter, *m*.

pendiloche, pēn'-dĭ-lŏk, *s*. Anhängſel, *n*; Birne (an einem Kronleuchter), *f*.

pending, pēnd'-ĭng, *s*. (vor Gericht) ſchwebend; unentſchieden; *T*. laufend, offen; ſchwebend (b. Schulden). ~, *prp*. während.

pendro, pēn'-drō, *s*. (*T*. Med.) Waſſerkollern (im Unterleibe der Schafe), *n*.

pendule ſ. pendulum.

penduline-titmouse, pēn'-dŭ-lĭn-tĭt-mōws, *s*. (Vogel) Beutelmeiſe, *f*.

pendulosity ſ. pendulousness.

pendulous, pēn'-dŭ-lŭs, *a*. (herab)hangend; (n. u.) zweifelhaft, unſchlüſſig. ‖ -ness, *s*. Herabhangen, Baumeln, *n*.

pendulum, pēn'-dŭ-lŭm, *s*. Pendel, *n*; Perpendikel, *m*; ſ. ~ -clock. Composed ob. compound ~ zuſammengeſetzte, phyſiſche, materielle P. Circular ~ Kreispendel. Mathematical ~ einfache, mathematiſche P. Convertible ~ Reverſionspendel. Ball of a ~ Pendellinſe, *f*. ~ -clock Pendeluhr, *f*. ~ -bob Pendellinſe, *f*. ~ -pliers, *pl*. Spitzzange, *f*. ~ -rod Pendelarm, *m*. ~ watch Taſchenuhr mit P., *f*. ~ -wire geplättete Stahlpendeln. = pennyworth. ſtraht, *m*.

penetrability, pēn-ē-trā-bĭl'-i-ti, *s*. Durchdringlichkeit, *f*.

penetrable, pēn'-ē-trā-bl, *a*. durchdringlich; *fig*. (to) empfänglich.

penetrail, pēn'-ē-trāl, **penetralia**, pēn-ē-trā'-li-ă, *s*. (n. u.) Innere, *n*, innern Teile, *pl*.

penetrancy, pēn'-ē-trăn-sī, *s*. eindringende Eigenſchaft; *fig*. Eindringlichkeit, *f*.

penetrant, pēn'-ē-trănt, *a*. durchdringend; *fig*. eindringlich; ſcharfſichtig.

penetrate, pēn'-ē-trāt, *v. n. & a*. eindringen, durchdringen; *fig*. (into) erforſchen, durchſchauen. —d with ... durchdrungen von.

penetration, pēn-ē-trā'-shŭn, *s*. (into) Eindringen, Durchdringen, *n*; (into) Ergründung, *f*; Scharfſinn, *m*.

penetrative, pēn'-ē-trāt-ĭv, *a*. durchdringend; ſcharfſinnig. ‖ -ness, *s*. Durchdringende, *n*; Scharfſinn, *m*.

penguin, pĕng'-gwĭn, *s*. Pinguin, *m*, Fettgans; wilde Ananas, *f*.

peninsula, pēn-ĭn'-sŭ-lă, *s*. Halbinſel, *f*. ‖ -r, pēn-ĭn'-sŭ-lēr, *a*. halbinſelförmig; Halbinſel ...

peninsulated, pēn-ĭn'-sŭ-lāt-ĕd, *a*. einer Halbinſel ähnlich.

penistons, pēn'-ĭs-tŭnz, *s. pl*. Art grober, wollener Zeug, *m*.

penitence(cy), pēn'-ĭ-tĕns, *s*. Buße, Reue (religiöſe: *cf*. repentance), *f*.

penitent, pēn'-ĭ-tĕnt, *a*. —ly, *adv*. bußfertig, reuig. ~, *a*. bußfertige Sünder; Büßer, *m*; Beichtkind. —s, *pl*. die Büßenden (religiöſe Brüderſchaft), *f*.

penitential, pēn-ĭ-tĕn'-shăl, *a*. bußfertig, Buß ... ~, *s*. Bußbuch, *n*.

penitentiary, pēn-ĭ-tĕn'-shă-rĭ, *s*. Beichtvater; Beichtſtuhl, *m*; päpſtliche Ablaßkanzlei, *f*; Büßer, Bußfertige, *m*; Beſſerungshaus, Zuchthaus, *n*. ~, *a*. Buß ... ſ(iſch), *m*.

penk, pĕngk, *s*. Meerkobe (ein Seeſenman etc. ſ. u. pen.

Penn. = Pennsylvania.

pennached, pēn-năsht', *a. (obs.)* buntſtreifig (v. Blumen).

pennage ſ. pannage.

pennal, pēn'-năl, *s. (obs.)* Fuchs (auf deutſchen Univerſitäten), *m*. ‖ -ism, Pennalismus, *m*.

pennant, pēn'-nănt, *s*. Kriegſchiffswimpel, *m*. Broad ~ Wimpel eines Kommodore. ~ -ship Kriegs-Regierungsſchiff, *n* (*cf*. pendant).

pennate, pennated, pēn'-nāt(-ĕd), *a*. (*T*. Bot.) gefiedert; *T*. gerade gegenüber wachſend (b. Blättern). ſgefiedert.

penned, pĕnd, *a*. geflügelt, befliegelt,

penner, pēn'-ēr, *s*. Schreiber; Schriftſteller, *m*; (n. u.) Pennal, *n*.

penniform, pēn'-nĭ-fōrm, *a*. feder-, kielförmig.

pennilless, pēn'-nĭ-lĕs, *a*. ohne Geld, arm. ‖ -ness, *s*. Geldloſigkeit, Armut, *f*.

pennon, pēn'-nŏn, *s*. 1. Wimpel, *m*; Ladetakel, *n*. 2. (n. u.) ſ. pinion. ‖ -cel, *s*. kleine W. ſworth.

penn'orth, pēn'-ŏrth, *s*. = penny-

penny, pēn'-nĭ, *s*. (*pl*. pennies & pence) Penny, (engliſche) Pfennig, *m*, auch *fig*.: kleine Summe, *f*, Wenige, *n*. A ~ saved is a ~ earned *(prov.)* erſpart iſt ſo gut wie erworben. A ~ at a time nach und nach. A bad ~ ein ſchlechtes Subjekt. A ~ wise, and a pound foolish *(prov.)* Pfennige geſpart, Thaler weggeworfen, im kleinen ſparſam, im großen verſchwenderiſch. A ~ wise, pound-foolish saving eine Art zu ſparen, bei der man die Thaler wegwirft und die Pfennige zuſammen nimmt. In for a ~ in for a pound *(prov.)* wer A ſagt, muß auch B ſagen. No ~, no paternoster *(prov.)* umſonſt iſt der Tod. The ~ is well spent that saves a groat *(prov.)* es iſt ein böſer Pf., der einen um einen Gulden bringt. To make a ~ Geld machen, verdienen. To turn ob. wind the ~ ſein Geld wohl anlegen; den Handel verſtehen. True ~ *fig. vulg.* ehrliche Haut, *f*. ~ -aliner (ſchott.) ~ -a-liar) Zeitungsſchreiber, der für die Zeile einen Penny erhält; hungerleidende Schriftſteller, Schmierer, *m*. ~ -dice runde Bruſtkuchen, *m*. ~ -dog (ſchott.) Hund, der jm. beſtändig folgt; gemeine, kriechende Menſch, *m*. ~ -dreadful Schauerroman *m* in wöchentl. Lieferungen zu 1 Penny. ~ -drive Groſchentour, *f*. ~ -father Knicker, Pfennigfuchſer, *m*. ~ -gaff Theater der unterſten Gattung, *n*. ~ -grass Pfennigkraut, *n*. ~ -pies (Kinderſprache) Blätter *pl*. vom navel- ob. ~ -wort. ~ -pig (ſchott.) Sparbüchſe, *f*. ~ -post Pfennigpoſt, *f*. ~ -rot Venusnabel, *m*. —royal Flöhkraut, *n*, Polei, *m*. ~ -stane (ſchott.) Art Wurfſcheibe, *f*. ~ -starver Pfennigbrot, *n*. ~ -wedding Hochzeit, zu deren Koſten die Gäſte mit beitragen. ~ -weed ſ. ~ -grass. ~ weight Pfenniggewicht, *n* (dwt = 20 grains Troygewicht). ~ -wheep (ſchott.) ſchwache Bier, *n*. ~ -whiddle getrocknete Kabeljau, *m*. ~ -white ſilberweiß. Gold makes a woman ~ ~ *(prov.)* Gold macht auch die Häßlichen ſchön. ~ -wise ſparſam, kniſſerig in Kleinigkeiten. ~ -wort Pfennigkraut, Nabelkraut, *n*. —worth einen Pf. wert; wohlfeil; *fig*. Kleinigkeit, *f*; wohlfeile Kauf, *m*. A ~ worth, a good —worth guten Kaufs, wohlfeil. To have a —worth of a thing wohlfeil wozu kommen. To make cheap —worths of ſpottwohlfeil geben.

pensil ſ. pencil; (ſchott.) Ritterfahne, *f*.

pensile, pēn'-sĭl, *a*. hangend, ſchwebend. ‖ -ness, **pensility**, pēn-sĭl'-i-ti, *s*. Hangen, Schwebende, *n*.

pension, pēn'-shŭn, *s*. Koſtgeld; Jahrgeld, *n*; Ruhegehalt, *m (& n)*; Penſionat, *n*. Koſtſchule; (n. u.) Zahlung:

Rente, *f.* ~ of Gray's inn Rat in dem Rechtskollegium Gray's inn, *m.* Not for a ~ *vulg.* nicht um alles Geld in der Welt. **~, *v. a.*** (auch mit off) pensionieren. **‖–ary, *s. & a.*** Pensionär, *m.* Grand —ary (ehemals) Großpensionär von Holland; pensioniert; Pensions... **‖–er, *s.*** (on) Kostgänger; Pensionär; Invalide; Stipendiat (zu Cambridge); „Louis", Zuhälter, *m.* The king's —ers od. gentlemen —ers Ehrenwache des Königs, *f.* —er on charity Almosenempfänger, *m.*

pensive, pĕn'-sĭv, *a.* —ly, *adv.* gedankenvoll; schwermütig, tiefsinnig. **‖–ness,** *s.* Schwermut, *f.* Tiefsinn, *m.*

penstock ſ. u. pen.

Pent. = Pentecost.

pent, pĕnt, *p. p.* v. to pen, 2.

pentacapsular, pĕn-ă-kăp'-sŭ-lẽr, *a.* (*T.* Bot.) fünffächerig.

pentachord, pĕn'-tă-kôrd, *s.* Pentachordium (Instrument), *n.* ſPentagramm, *n.*

pentacle, pĕn'-tă-kl, *s.* Drudenfuß, *m,*

pentagon, pĕn'-tă-gŏn, *s.* (*T.* Geom.) Fünfeck, *n.* **‖–al,** pĕn-tăg'-ŏn-ăl, **‖–ous,** —'ŏn-ŭs, *a.* fünfeckig. ſgraph.

pentagraph, pĕn'-tă-gräf, *s.* ſ. pantograph.

pentagynia, pĕn-tă-jĭn'-ĭ-ă, *s. pl.* Pentagynien, *pl.*, Pflanzenordnung mit fünf Pistillen, *f.*

pentahedral, pĕn-tă-hē'-drăl, **pentahedrous,** pĕn-tă-hē'-drŭs, *a.* fünfseitig.

pentahedron, pĕn-tă-hē'-drŏn, (*pl.* **pentrahedra**), *s.* (*T.* Geom.) Pentaeder, Fünfflach, *n.*

pentameter, pĕn-tăm'-ĕt-ẽr, *s.* (*T.* Metr.) Pentameter, *m.* **~,** *a.* pentametrisch, fünffüßig. ſnerige Pflanze, *f.*

pentander, pĕn-tăn'-dẽr, *s. T.* fünfmännerige Pflanze, *f.*

pentandrian, pĕn-tăn'-drĭ-ăn, *a.* (*T.* Bot.) fünfmännerig. ſlige Figur, *f.*

pentangle, pĕn-tăng'-gl, *s.* fünfwinkelige

pentangular, pĕn-tăng'-gŭ-lẽr, *a.* fünfwinkelig. ſblätterig.

pentapetalous, pĕn-tă-pĕt'-ăl-ŭs, *a.* fünf-

pentarchy, pĕn'-tär-kĭ, *s.* Pentarchie, Fünfherrschaft, *f.*

pentaspast, pĕn'-tă-spăst, *s. T.* Flaschenzug mit fünf Rollen, *m.*

pentaspermous, pĕn-tă-spẽr'-mŭs, *a.* (*T.* Bot.) fünfsamig.

pentastich, pĕn'-tă-stĭk, *s.* Gedicht von fünf Versen, *n.*

pentastyle, pĕn'-tă-stīl, *s.* Gebäude mit fünf Säulenreihen, *n.*

Pentateuch, pĕn'-tă-tūk, *s.* die fünf Bücher Mosis, *pl.*, Pentateuch, *m.* **‖–al,** pĕn-tă-tū'-kăl, *a.* den P. betreffend.

pentathionic, pĕn-tă-thī-ŏn'-ĭk, *a.* ~ acid Pentathionsäure, *f.*

Pentecost, pĕn'-tĕ-kŏst, *s.* Pfingsten, *pl.* **‖–al,** pĕn-tĕ-kŏs'-tăl, *a.* Pfingst... **‖–als,** *s. pl.* Pfingstgeschenke (an den Pfarrer ꝛc.), *pl.*

penthouse, pĕnt'-hŏws, **pentice,** pĕn'-tĭs, **penticle,** pĕn'-tĭ-kl, *s.* Wetter-, Schutz-, Vorbach, *n.*

pentile, pĕn'-tīl, *s.* ſ. pantile.

pentograph ſ. pantograph.

pentstemon, pĕnt'-stĕm-ŭn, *s.* Schildblume, *f.* ſteldach, *n.*

pent-roof, pĕnt'-rōf, *s.* einseitige Satpent-up, —ŭp', *a.* eingeſchlossen.

penult, pĕn'-ŭlt, **penultima,** pē-nŭl'-tĭ-mă, *s.* vorletzte Silbe, *f.*

penultimate, pē-nŭl'-tĭ-măt, *a.* vorletzte. **~,** *s.* ſ. penult. ſten, *m.*

penumbra, pē-nŭm'-bră, *s.* Halbschat-

penurious, pē-nū'-rĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* karg, ärmlich, dürftig; knickerig. **‖–ness,** *s.* Kargheit, Filzigkeit; Dürftigkeit, *f.* ſMangel, *m.*

penury, pĕn'-ū-rĭ, *s.* Dürftigkeit, *f,*

peon, pē'-ŏn, *s.* Fußsoldat (in Ostindien); Bauer (im Schach); dem Dienstherrn verschuldete Knecht (in Mexiko), *m.* **‖–age,** *s.* (ostind.) Fronsystem; durch Schulden herbeigeführte Abhängigkeitsverhältnis der Arbeiter (in Mexiko), *n.* ſf.

peony, pē'-ŏ-nĭ, *s.* Päonie, Gichtrose,

people, pē'-pl, *s.* Volk (als Masse übhpt.: *cf.* nation, d. i. regierte, doch Geburt ein „V." bildende Masse); gemeine V. (übhpt.: *cf.* populace), *n.*; (bibl.) Heiden; Leute, *pl.*, man (mit *pl.* des Verbs, z. B. ~ say man sagt, es heißt); (*Cant*) Diebe, *pl.*, Räubergesindel, *n.* ~ of quality Standespersonen, *pl.* A world of ~ eine Menge Leute. **~,** *v. a. & n.* sich bevölkern. **‖–d,** pē'-pld, *a.* bevölkert, volkreich.

pepastic, pĕ-păs'-tĭk, *a.* zum Verdauen dienlich. **~,** *s.* Verdauungsmittel, *n.*

peperine, pĕp'-ẽ-rĭn, **peperino,** —rē'-nō, tuffsteinartige vulkanische Gestein, *m.*

pepper, pĕp'-pẽr, *s.* Pfeffer, *m.* **~,** *s. pl.* Pfefferschoten, *pl.*; *vulg.* Schmerzen, Schläge, *pl.* Beaten ~, ground ~ gestoßene Pf. He had ~ on his nut (bei Boxern) er bekam Faustschläge auf den Kopf. ~ was exchanged es setzte Hiebe auf beiden Seiten. I'll give you ~ *vulg.* ich will dir's einpfeffern (d. i. tüchtig geben). To take ~ in the nose sich erzürnen, böse werden. **~,** *v. a.* pfeffern; durchprügeln; (*Shak.*) totschießen; (venerisch) anstecken. **~,** *v. n.* niederrieseln. **‖ ~-and-salt** gesprenkelt, schwarz od. braun mit grau; getüpfelt. ~-box Pfefferbüchse, *f.* ~-boxes, *pl.* Gebäude der königl. Akademie und der Nationalgalerie auf dem Trafalgarplatze, *pl.* ~-cake Pfefferkuchen, *m.* ~-caster Pfefferbüchse, *f.* ~-corn Pfefferkorn, *n*; *fig.* Kleinigkeit, *f.* Pfifferling, *m.* ~-dulse Pfeffertang, *m.* **‖–er,** *s.* hitzköpfige Person, *f*; (n. u.) Gewürzkrämer, *m.* **‖ ~-gingerbread** Pfefferkuchen, *m.* ~-grass Pillenfarn, *m.* **‖–ing,** *a.* hitzig, leidenschaftlich. **‖–idge,** *s.* Berberisbeere, *f*; (Am.) vielblütige Tupelobaum, *m.* **‖ ~-mint** Pfefferminze, *f.* ~-mint-tree Pfefferminzbaum, *m.* ~ -mushroom Pfefferschwamm, *m.* ~-plant, ~-tree Pfefferpflanze, *f.* Pfefferbaum, *m.* ~-pod Pfefferschote, *f.* ~-proof des Pfeffers gewohnt. ~-tree ſ. ~-plant. ~-vine Weinbaum, *m.* ~-water Pfefferwasser (zu mikroskop. Untersuchungen), *n.* ~-wort Pfefferwurz, *f.*

peptic, pĕp'-tĭk, *a. & s.* die Verdauung befördernd, Verdauungsmittel, *n.* **‖–ity,** pĕp-tĭs'-ĭ-tĭ, *s.* gute Verdauung, *f.* **‖–s,** *s.* Lehre *f* von der V.; (als *pl.*) Verdauungsorgane, *f.*

peptone, pĕp'-tōn, *s.* Pepton, *n.*

per, pẽr, *prp.* durch; mit; für; laut. ~ advance im voraus. ~ annum jährlich. ~ contra *(jest.)* im Gegenteil. ~ pound für das Pfund. ~ balance (of all accounts) per Saldo. ~ cent Prozent, *n*, vom Hundert. ~ se an und für sich, von selbst, für sich allein.

peract, pẽr-ăkt', *v. a.* (n. u.) verrichten, thun. ſscharf, sehr heftig.

peracute, pẽr-ă-kūt', *a.* (l. u.) sehr

peradventure, pẽr-ăd-vĕn'-tŭr, *adv.* von ungefähr; vielleicht, etwa. **~,** *s.* Zweifel, *m*; Frage, *f.* ſwandern.

peragrate, pĕr'-ă-grāt, *v. a.* (l. u.) durch-

peragration, pĕr-ă-grā'-shŭn, *s. (obs.)* Durchwanderung, *f.* Durchgang, *m.*

perambulate, pẽr-ăm'-bū-lāt, *v. a.* durchwandern, bereisen; (eine Pfarre ꝛc.) besichtigen.

perambulation, pẽr-ăm-bū-lā'-shŭn, *s.* Durchwanderung, *f*; Bereisen, *n*, Besichtigung, *f.*

perambulator, pẽr-ăm'-bū-lā-tẽr, *s.* Durchreisende; *T.* Wege-, Schrittmesser; Räderfahrstuhl; kleine Rollwagen (der Milchhändler), *m.*

percase, pẽr-kās', *adv.* (n. u.) vielleicht.

perceant, pẽr'-sē-ănt, *a.* (n. u.) durchdringend, stechend.

perceivable, pẽr-sēv'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* wahrnehmbar, vernehmlich, bemerkbar. **‖–ness,** *s.* Merklichkeit, Vernehmlichkeit, *f.* ſEmpfindlichkeit, *f.*

perceivance, pẽr-sēv'-ăns, *s.* (n. u.)

perceive, pẽr-sēv', *v. a.* wahrnehmen, empfinden, bemerken, erblicken (v. Auge und Geist bereint: *cf.* to see); *fig.* gewahr werden; (*Shak.* n. u.) durchschauen. To ~ beforehand vorempfinden. **‖–r,** —'ẽr, *s.* Beobachter, Bemerkende, *m.* ſPerzent, *n.*

percentage, pẽr-sĕn'-tăj, *s.* Prozent,

percepier, pẽr-sē'-pĭ-ẽr, *s.* (Bot.) englische Steinbrech, Ackersinau, *m.*

percel, pẽr'-sĕl, (*Ch.* n. u.) teilweise.

percept, pẽr'-sĕpt, *s.* Wahrgenommene, *n.*

perceptibility, pẽr-sĕp-tĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Vernehmlichkeit, Wahrnehmbarkeit, Merklichkeit, *f.*

perceptible, pẽr-sĕp'-tĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* vernehmlich, merklich, wahrnehmbar. **‖–ness** ſ. perceptibility.

perception, pẽr-sĕp'-shŭn, *s.* Wahrnehmungsvermögen, *n*; Wahrnehmung; Empfindung (als Verstandessache: *cf.* sentiment); Vorstellung (des angeschauten Objekts: *cf.* idea), *f.*

perceptive, pẽr-sĕp'-tĭv, *a.* empfindend, wahrnehmend; begreifend. **‖–s,** *s. pl.* scharfe und fein unterscheidende Geistesgaben, *pl.*

perceptivity, pẽr-sĕp-tĭv'-ĭ-tĭ, *s.* Wahrnehmungsvermögen; Denkvermögen, *n.*

perch, pẽrch, *s.* 1. Meßrute; Rute (Längenmaß); Hühnerstange, *f*; Langbaum (an Wagen), *m*; Deichsel (eines Protzwagens); (*T.* Naut.) Strauchbake, *f*; erhöhte Standpunkt; Kutscherſitz, *m.* 2. Bors, Barsch (Fisch), *m.* I'm off to ~ (*Sl. jest.*) ich gehe zu Bett. To hop the ~ (*obs. Cant*) sterben. **~,** *v. n.* (on) (v. Vögeln) aufsitzen, sich setzen, sitzen; *T.* auf die Leimrute fallen. **~,** *v. a.* setzen.

perchance, pẽr-chāns', *adv.* von ungefähr; vielleicht, etwa. ſvogel, *m.*

perchant, pẽr'-chănt, *s.* (*T.* Sport) Lockperchers, pẽr'-chẽrz, *s. pl.* (n. u.) große Wachskerzen; Altarkerzen, *pl.*

perching, pẽrch'-ĭng, *a.* (v. Vögeln) Sitz... **~-knife** *T.* Schlichtmond (der Lederbereiter), *m.* ~-stick Stab *m* im Vogelbauer.

perchlorate, pẽr-klō'-rāt, *s.* überchlorsaure Salz, *n.* ~ of ammonia überchlorsaure Ammoniak, *n.*

perchloric, pẽr-klō'-rĭk, *a.* ~ acid Überchlorsäure, *f* ($HClO_4$).

perchloride, pẽr-klō'-rĭd, *s.* chlorreichste Verbindung, *f.* ~ of tin Zinnchlorid, *n.* ſception.

perceipience, pẽr-sĭp'-ĭ-ĕns, *s.* ſ. per-

percipient, pẽr-sĭp'-ĭ-ĕnt, *a.* wahrnehmend, empfindend. **~,** *s.* empfindende Wesen, *n.*

perclose, pẽr-klōz', *s.* Gitterwand *f*; (*T.* Her.) untere Ende *n* des Hosenbands mit der Schnalle; (n. u.) Schluß, *m*, Ende, *n.* ſ~, *v. n.* durchsickern.

percolate, pẽr'-kō-lāt, *v. a.* durchseihen.

percolation, pẽr-kō-lā'-shŭn, *s.* Durch-

seihung, Filtrierung, *f*; Durchsickern, *n.* ſtel, *m.*

percolator, pĕr'-kō-lāt-ĕr, *s.* Spitzbeutel.

percursory, pĕr-kĕr'-sĕr-ĭ, *a.* flüchtig durchlaufend.

percuss, pĕr-küs', *v. a.* (l. u.) ſchlagen, ſtoßen, erſchüttern, ſchmettern.

percussion, pĕr-küsh'-ŭn, *s.* Schlag, Stoß, *m.*, Erſchütterung; (*T.* Med.) Perkuſſion, *f.* Instrument of ~ Schlaginſtrument, *n.* ~-cap Zündhütchen, *n.* ~-gun Perkuſſionsflinte, *f.* ~-hammer Hammer (eines Hammerſchloſſes), *m.* ~-lock Perkuſſionsſchloß, *n.* ~-powder Perkuſſionspulver, *n.* ~-table (*T.* Metall.) Stoßherd, *m.*

percussive, pĕr-küs'-ĭv, *a.* ſchlagend, erſchütternd. ſchmetternd.

percutient, pĕr-kū'-shĭ-ĕnt, *a.* ſchlagend,

perdie, perdy, pĕr-dē', *adv. (obs.)* bei Gott! wahrlich!

perdition, pĕr-dĭsh'-ŭn, *s.* (l. u.) Ruin, *m.*, Verderben, *n*; *fig.* Verdammnis, *f*; Verluſt, *m.*

perdu, perdue, pĕr-dū', *a.* im Hinterhalte; verloren, verzweifelt. To lie ~ on one's belly auf der Erde liegen und lauern. ~, *s.* verlorne (d. i. äußerſte) Poſten; im Hinterhalte Liegende, *m.* ſrat, *m.*

perduellion, pĕr-dū-ĕl'-lĭ-ŏn, *s.* Verperdulous, pĕr'-dū-lŭs, *a.* (n. u.) verloren, vergeblich.

perdurable, pĕr'-dū-rā-bl, *a. (obs.)* —bly, *adv.* dauerhaft, lange dauernd.

perduration, pĕr-dū-rā'-shŭn, *s.* lange Dauer, Fortdauer, *f.* ſausdauern.

perdure, pĕr-dūr', *v. n.* lang dauern; **perdy** ſ. **perdie.**

peregal, pĕr'-ē-găl, *a.* (n. u.) gleich.

peregrinate, pĕr'-ē-grĭn-āt, *v. n.* in der Fremde leben; reiſen, wandern.

peregrination, pĕr-ē-grĭ-nā'-shŭn, *s.* Reiſe, Wanderſchaft, *f*; Aufenthalt *m* in fremden Ländern.

peregrinator, pĕr'-ē-grĭn-āt-ĕr, *s.* Wanderer, Reiſende; Reiſeſüchtige, *m.*

peregrine (peregrin), pĕr'-ē-grĭn, *a.* (l. u.) fremd, ausländiſch. ~ hawk Wanderfalk, *m.*

peregrinity, pĕr-ē-grĭn'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Ausländiſche, Fremdartige, *n*; Reiſe, Wanderung, *f.*

perempt, pĕr-ĕmt', *v. a.* (*T.* Geſ.) töten; vernichten; (n. u.) ungiltig machen.

peremption, pĕr-ĕm'-shŭn, *s. T.* (n. u.) Tötung; Vernichtung, Aufhebung, *f*

peremptorily, *adv.* ſ. peremptory.

peremptoriness, pĕr'-ĕm-tĕr-ĭ-nĕs, *s.* unwiderſprechlich Entſcheidende, *n*; Dogmatismus, *m*; *(pers.)* Schneidigkeit, *f.*

peremptory, pĕr'-ĕm-tĕr-ĭ, *a.* peremtoriſch, entſcheidend (im Verfahren); *(pers.)* ſchneidig; abſprechend, dogmatiſch; (*T.* Geſ.) End . . . To take a ~ pipe zu guterletzt noch eine Pfeife rauchen. To be ~ on a point auf etwas beſtehen, dringen auf.

perennial, pĕr-ĕn'-nĭ-ăl, —ly, *adv.* jährig; immer dauernd, anhaltend. ~ plant perennierende, ausdauernde Pflanze, *f.* ~, *s.* ſ. = plant.

perennity, pĕr-ĕn'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) gleiche Dauer durch ein Jahr; ſtete Dauer, *f.* ſBeutelſchneider, *m.*

perenticide, pĕr-ĕn'-tĭ-sīd, *s. (vulg.)*

pererration, pĕr-ĕ-rā'-shŭn, *s.* Herumwandern, Durchirren, *n.*

perfect, pĕr'-fĕkt, *a.* vollkommen, vollendet (v. Perſ. u. Dingen, ganz allg.); höchſt geſchickt; bewandert (in); (*T.* Muſ.) vollſtimmig; (moraliſch) v., rein; (n. u.) ausgemacht, gewiß. ~ cadence vollkommene Kadenz, *f.* ~ flower *T* Blüte *f* mit Staubfäden und Piſtill. ~ number Zahl, die gleich der Summe ihrer aliquoten Teile iſt (z. B. 6,28 ꝛc.). ~ tense (*T.* Gram.) Perfektum, *n.* To be ~ in ob. for a thing, to have a thing ~ gründlich verſtehen. ~ time *(obs.)* = triple time. ~, *s.* = ~ tense. ~, *v. a.* vervollkommnen, vollenden; geſchickt machen; völlig unterrichten. ‖—er, pĕr-fĕkt'-ĕr, *s.* Vervollkommner, Vollender, *m.* ‖—ibil'ity, *s.* Vervollkommlichkeit, *f.* ‖—ible, *a.* vervollkommnungsfähig. ‖—ing-press, *s.* Druckerpreſſe, die das Papier von beiden Seiten zugleich bedruckt.

perfection, pĕr-fĕk'-shŭn, *s.* Vollkommenheit, *f*; höchſte Grad (der Vollendung), *m*; (n. u.) Eigenſchaft *f* Gottes. In ~, to ~ vollkommen, vollendet. ‖—al, *a.* (n. u.) vollkommen. ‖—ate, *v. a.* (n. u.) vervollkommnen. ‖—ist, *s.* der auf Vollkommenheit Anſpruch Machende; Puritaner, *m.*

perfective, pĕr-fĕk'-tĭv, *a.* —ly, *adv.* die Vollkommenheit befördernd; (of)

perfectly, *adv.* ſ. perfect. [verebelnd.

perfectness, pĕr-fĕkt'-nĕs, *s.* Vollkommenheit; Vollſtändigkeit, *f.*

perficient, pĕr-fĭsh'-ĕnt, *a.* wirklich. ~, *s.* Ausführende; Wohlthäter, *m.*

perfidious, pĕr-fĭd'-ĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* treulos, falſch (zum Schaden anderer: *cf.* faithless); verräteriſch (ſchon in der Abſicht: *cf.* treacherous). ‖—ness, *s.* ſ. d. F. W.

perfidy, pĕr'-fĭ-dĭ, *s.* Falſchheit, *f*, Treubruch, Verrat, *m.*

perflable, pĕr'-flā-bl, *a.* (l. u.) dem Winde ob. Zuge ausgeſetzt.

perflate, pĕr-flāt', *v. a.* (l. u.) durchblaſen, durchwehen.

perflation, pĕr-flā'-shŭn, *s.* (n. u.) Durchblaſen, Durchwehen, *n.*

perfoliate, pĕr-fō'-lĭ-āt, *a.* (*T.* Bot.) durchwachſen, mit durchwachſenen Blättern.

perforate, pĕr'-fō-rāt, *v. a.* durchbohren, durchlöchern; (*T.* Mech.) elibieren.

perforation, pĕr-fō-rā'-shŭn, *s.* Durchbohrung, Durchlöcherung, *f*, Loch, *n.*

perforative, pĕr'-fōr-āt-ĭv, *a.* durchbohrend, durchlöchernd.

perforator, pĕr'-fōr-āt-ĕr, *s.* Bohrer (auch *pers.*); *T.* Schäbelbohrer, *m.*

perforce, pĕr-fōrs', *adv. (Coler.)* mit Gewalt; notwendigerweiſe.

perform, pĕr-fāwrm', *v. a.* verrichten (doch ſpezifiſche Thätigkeit), thun; vollziehen; bewerkſtelligen; vollenden, ausführen; (Arbeit) leiſten; ſpielen (auf der Bühne ꝛc.), vortragen, aufführen. To ~ a work eine mechaniſche Arbeit verrichten. ~, *v. n.* ſpielen; glücklichen Erfolg haben. To ~ admirably ſeine Sache vortrefflich machen, herrlich ſpielen; ſehr glücklich ſein in. To ~ on a flat einen Dummen bupieren. To ~ the functions of nature ſeine Notdurft verrichten. ‖—able, *a.* —bly, *adv.* ausführbar, bewirkbar. ‖—ableness, *s.* Ausführbarkeit, *f.* ‖—ance, *s.* Vollendung, Ausführung, Vollführung; Verrichtung; Erfüllung; Darſtellung, Leiſtung, *f*, Spiel, *n*; theatraliſche Aufführung, *f.* No —ance! (im Theater) heute keine Vorſtellung! Promises without —ances Worte ohne Thaten. Military —ances Kriegsthaten, *pl.* To go through his —ances (v. Pferden) ſeine Künſte machen. ‖—er, *s.* Ausführende; Schauſpieler, Muſiker, Tonkünſtler, Virtuoſ, Kunſtreiter, Tänzer ꝛc., *m.* To be the principal —er die Hauptrolle ſpielen.

perfricate, pĕr'-frĭ-kāt, *v. a.* (n. u.) überreiben. [Überreibung, *f.*

perfrication, pĕr-frĭ-kā'-shŭn, *s.* (n. u.)

perfriction, pĕr-frĭk'-shŭn, *s.* (n. u.) Überreibung, *f*; Schauer, *m.*

perfumatory, pĕr-fū'-mā-tĕr-ĭ, *a.* Wohlgeruch verbreitend.

perfume, pĕr'-fūm, *post.* auch pĕr-fūm', *s.* Duft, Wohlgeruch, *m*; Räucherpulver, *n.* ~, pĕr-fūm', *v. a.* durchdüften, parfürmieren; durchräuchern. —d cherry Mahaleblrſche, *f.* ‖—r, —'ĕr, *s.* der wohlriechend macht; Parfümeur, *m.* ‖—ry, —'ĕ-rĭ, *s.* Parfümerien, *pl.*, Räucherwerk, *n.*

perfuming-pan, —'ĭng-păn, *s.* Rauchfaß, *n.*

perfunctorily, *adv.* ſ. perfunctory.

perfunctoriness, pĕr-fŭngk'-tĕr-ĭ-nĕs, *s.* Nachläſſigkeit, Oberflächlichkeit, *f.*

perfunctory, pĕr-fŭngk'-tĕr-ĭ, *a.* nachläſſig, oberflächlich.

perfuncturate, pĕr-fŭngk'-tūr-āt, *v. a.* (l. u.) oberflächlich, mechaniſch verrichten. ſſtrömen; *fig.* erfüllen.

perfuse, pĕr-fūz', *v. a.* benetzen, durch-

perfusion, pĕr-fū'-zhŭn, *s.* Durchſtrömung, *f*; *fig.* Erfüllen, *n.*

pergallate, pĕr-găl'-lāt, *s.* (of iron) galläpfelſaure Eiſenoxyd, *n.*

pergola, pĕr'-gō-lă, *s.* (n. u.) Laube, *f.*

perhaps, pĕr-hăps', *adv.* vielleicht; etwa. A case of ~ *col.* verdächtige Fall, *m.*

Peri. = **perigee.**

peri, pē'-rĭ, *s.* ein feenähnliches Weſen beiderlei Geſchlechts, *n.*

periagua ſ. **pirogue.** [tenkelch, *m.*

perianth, pĕr'-ĭ-ănth, *s.* (*T.* Bot.) Blü-

periapt, pĕr'-ĭ-ăpt, *s.* (n. u.) Zaubermittel, Amulet, *n.*

periauger, pĕr-ĭ-ăw'-gĕr, *s.* Pirogue, *f* (Kielnachen der Indianer aus einem Baumſtamm).

pericard, pericardium, pĕr-ĭ-kär'-dĭ-ŭm, *s.* (*T.* Anat.) Herzbeutel, *m.*

pericardian, pĕr-ĭ-kär'-dĭ-ăn, **pericar'dic,** *a. T.* Herzbeutel ...

pericarp, pĕr'-ĭ-kärp, **pericarpium,** pĕr-ĭ-kär'-pĭ-ŭm, *s. T.* Hirnſchalenhaut, *f.* ſgefährlich, waglich.

periculous, pĕr-ĭk'-ū-lŭs, *a.* (n. u.)

peridot, pĕr'-ĭ-dŏt, *s.* ſ. chrysolithe, **olivin.** ſler, Antipode, *m.*

periecian, pĕr-ĭ-ē'-shăn, *s.* Gegenfüßerlergy, pĕr-ĭ-ĕr'-jĭ, *s.* unnötige Fleiß, *m*; (*T.* Rhet.) bombaſtiſche Stil, *m.*

perigastric, pĕr-ĭ-găs'-trĭk, *a. T.* den Bauch umgebend.

perigee, pĕr'-ĭ-jē, *s.* (*T.* Aſtr.) Erdnähe, *f.*

perigone, pĕr'-ĭ-gōn, **perigonium,** —gō'-nĭ-ŭm, *s.* ſ. perianth (insb. bei grünen Blüten).

perigord, pă-rē-gōr', *s.* Manganerz *n* von Perigord (in Frankreich). ~-pie Art Trüffelpaſtete, *f.* ſUmriß, *m.*

perigraph, pĕr'-ĭ-grăf, *s.* nachläſſige

perigynous, pĕ-rĭj'-ĭ-nŭs, *a.* (*T.* Bot.) halboberſtändig, kelchſtändig.

perihelion, pĕr-ĭ-hē'-lĭ-ŏn, **perihelium,** pĕr-ĭ-hē'-lĭ-ŭm, *s.* (*pl.* **perihelia**) (*T.* Aſtr.) Sonnennähe, *f.*

peril, pĕr'-ĭl, *s.* Gefahr (fern u. außergewöhnlich), *f*, Riſiko, *n*; Drohung, *f.* At your ~ auf Ihre G., auf Ihr R. ~, *v. a.* wagen, aufs Spiel ſetzen. ~, *v. n.* (n. u.) in G. ſein. ‖—ous, **a.** —ously, *adv.* gefährlich; *(adv.)* ſehr; (n. u.) waghalſig; (n. u.) witzig. —ous year Stufenjahr, *n.* ‖—ousness, *s.* Gefährlichkeit, *f.*

perimeter, pĕ-rĭm'-ĕt-ĕr, *s.* (*T.* Geom.) Umfang, Umkreis, *n.* [triſtall, *m.*

perimorph, pĕr'-ĭ-mŏrf, *s. T.* Kern-

perinæum, pĕr-ĭ-nē'-ŭm, *s.* (*T.* Anat.) Mittelfleisch, *n.* Damm, *m.*

period, pē'-rĭ-ŏd, *s.* Periode; (*T.* Astr.) Umlaufszeit, *f*; Zeitraum; (*T.* Gram.) Rede-, Sprachsatz; *T.* Punkt, Beschluß, *m.* Ende, *n.* A girl of the ~ (iron.) ein Modebämchen. ~ of Storm and Stress Sturm- und Drangperiode, *f.* The Girl, the Youth of the ~ (etwas iron.) die Mädchen, die Jugend unserer Zeit. To put a ~ to ein E. machen. To bring to a ~ beschließen, zu E. bringen. ~, *v. a.* (n. u.) endigen. ‖—ic(al), pe-rĭ-ŏd'-ĭk, *a.* —ically, *adv.* periodisch, wiederkehrend, zu bestimmten Zeiten erscheinend; periodenreich. —ical motion Kreislauf, *m.* ~, *s.* Journal, *n.* ‖—icalness, *s.* Periodische, *n.* ‖—icity, pē-rĭ-ō-dĭs'-ĭ-tĭ, *s.* Periodizität, Wiederkehr (in Zwischenräumen), *f.*

perioduret, pĕr-ĭ-ŏd'-ū-rĕt, *s.* (of mercury) Quecksilber-Jodit, *n.*

periœci, pĕr-ĭ-ē'-sĭ, *s. pl.* *T.* Nebenbewohner, Umwohner, *pl.*

periophthalmum, pĕr-ĭ-ŏp-thăl'-mŭm, *s.* ſ. **nictitant-membrane.**

periosteum, pĕr-ĭ-ŏs'-tē-ŭm, *s.* (*T.* Anat.) Beinhaut, *f.*

peripatetic(al), pĕr-ĭ-pă-tĕt'-ĭk, *a.* peripatetisch. ~, *s.* Peripatetiker, *m*; *lud.* der zu Fuße gehen muß.

peripateticism, pĕr-ĭ-pă-tĕt'-ĭ-sĭzm, *s.* Lehre *f* der Peripatetiker.

peripatize, pĕr-ĭp'-ă-tĭz, *v. n.* herumwandeln, spazieren gehen. ſrisch.

peripheral, pĕ-rĭf'-ẹr-ăl, *a.* peripherisch.

peripheric(al), pĕr-ĭ-fĕr'-ĭk, *a.* peripherisch, eine Peripherie enthaltend.

periphery, pē-rĭf'-ẹr-ĭ, *s.* Peripherie (des Kreises), *f*; Umkreis, Umfang, *m.* Velocity of ~ Peripheriegeschwindigkeit, *f.*

periphrase, pĕr'-ĭ-frāz. **periphrasis**, pē-rĭf'-rā-sĭs, *s.* Periphrase, Umschreibung, *f.* ~, *v. a.* umschreiben.

periphrastic(al), pĕr-ĭ-frăs'-tĭk, *a.* —ally, *adv.* periphrastisch, umschreibend, durch Umschreibung.

periplus, pĕr'-ĭ-plŭs, *s.* Umschiffung, *f.*

peripneumonia, pĕr-ĭp-nū-mō'-nĭ-ă, **peripneumony**, pĕr-ĭp-nū'-mō-nĭ, *s.* Lungenentzündung, *f.*

peripneumonic(al), pĕr-ĭp-nŭ'-mŏn'-ĭk, *a.* *T.* die Lungenentzündung betreffend.

peripteral, pē-rĭp'-tẹr-ăl, *a.* (*T.* Archit.) mit Säulen umgeben, umsäulig.

peripterous, pē-rĭp'-tẹr-ŭs, *a.* 1. von allen Seiten befiedert. 2. ſ. d. v. W.

periptery, pē-rĭpt'-ẹr-ĭ, *s.* (*T.* Archit.) umsäulige Tempel, *m.*

periscians, pẹr-ĭsh'-ĭ-ănz, **periscii**, pē-rĭsh'-ĭ-ĭ, *s. pl.* *T.* Umschattige, unter den Polarkreisen Wohnende, *pl.*

periscope, pĕr'-ĭ-skōp, *s.* (l. u.) Umsicht, *f.*

periscopic, pĕr-ĭ-skŏp'-ĭk, *a.* perisköpisch.

perish, pĕr'-ĭsh, *v. n.* (for, by, with) umkommen, verunglücken; verderben, zu Grunde gehen (gänzliche Auflösung und Vernichtung); *fig.* abnehmen; (bibl.) ewig verdammt sein. ~ the thought! nicht daran zu denken! ~, *v. a.* zu Grunde richten. To ~ of famine, with hunger verhungern. ‖—able, *a.* vergänglich; leicht verderblich. ‖—ableness, *s.* Vergänglichkeit, Hinfälligkeit, *f.*

perisperm, pĕr'-ĭ-spẹrm, *s.* (*T.* Bot.) Keimhülle, *f.* ſförmig, globisch.

perispheric, pẹr-ĭs-fĕr'-ĭk, *a.* kugelförmig.

perissological, pẹr-ĭs-sō lŏj'-ĭk-ăl, *a.* (l. u.) weitschweifig.

perissology, pẹr-ĭs-sŏl'-ō-jĭ, *s.* Wortüberfluß, Wortschwall, *m.*

peristaltic, pẹr-ĭ-stăl'-tĭk, *a.* (*T.* Physiol.) wurmförmig, peristaltisch.

peristerion, pẹr-ĭs-tē'-rĭ-ŭn, *s.* Eisenkraut, *n.* ſ(rund herum), *m.*

peristyle, pĕr'-ĭ-stĭl, *s.* Säulengang

perisystole, pẹr-ĭ-sĭs'-tō-lē, *s.* (*T.* Med.) Pause *f* zwischen der Zusammenziehung und der Erweiterung des Herzens. ſunter einem Gran, *n.*

perit, pĕr'-ĭt, *s.* ganz kleine Gewicht

perite, pĕr'-ĭt, *a.* (n. u.) erfahren, geſchickt. ſDarmhaut, *f.*

peritoneum, pẹr-ĭ-tō-nē'-ŭm, *s.* *T.*

peritrochium, pẹr-ĭ-trō'-kĭ-ŭm, *s.* *T.* Radwelle, *f.* Axis in peritrochio (*T.* Mech.) mit der Cylinderbasis konzentrische und mit dem Cylinder um dessen Axe bewegliche Rad, *n.*

periwig, pĕr'-ĭ-wĭg, *s.* Perücke, *f.* ~, *v. a.* eine P. aufsetzen; *fig.* bedecken, überdecken. ‖ ~-pated perückt.

periwinkle, pĕr'-ĭ-wĭngk, *s.* (n. u.) ſ. d. v. W.

periwinkle, pĕr'-ĭ-wĭng-kl, *s.* 1. Wintergrün, *n.* 2. Herzmuschel, *f.*

perizoma, pẹr-ĭ-zō'-mă, *s.* Schurz, *m.*

perjenete, *s.* (n. u. *Ch.*) junge Birnbaum, *m.* ſhöchst sauber.

perjink, pẹr-jĭnk', *a.* (schott.) nett,

perjure, pẹr'-jūr, *v. a.* eines Meineides schuldig machen. To ~ o.'s. einen Meineid schwören (wenn dom Gericht aufgefordert: *cf.* **forswear**). ~, *s.* (n. u.) Meineidige, *m.* ‖—d, *a.* meineidig. ‖—er, —ẹr, *s.* Meineidige, *m.* ſpẹr'-jū-rŭs, *a.* meineidig.

perjurious, pẹr-jū'-rĭ-ŭs. **perjurous**,

perjury, pẹr'-jū-rĭ, *s.* Meineid, *m.*

perk, pẽrk, *v. n.* *fig.* die Nase hoch tragen. ~, *v. a.* putzen, schmücken. To ~ it sich brüsten. To ~ up aufputzen; wieder aufkommen, sich wieder erholen; den Kopf in die Höhe richten; sich ermutigen. To ~ up the cap *fig.* nach Beiwerbern angeln. ~, *a.* stolz, hochfahrend; hübsch, geputzt; (Am.) frisch, munter.

perkin, pẽr'-kĭn, *s.* (*Sl.*) Bier, *n*; schwache Obstwein, *m.*

perks, pũks, *s. pl.* *vulg.* (statt perquisites) Nebenverdienst, *m.* Sporteln, *pl.*

perky, —'ĭ, *a.* ſ. perk.

perlite, pẽr'-lĭt, *s.* ſ. pearl-stone.

perlous, pẽr'-lŭs, *a.* (n. u.) ſ. **perilous.**

perlustration, pẽr-lŭs-trā'-shŭn, *s.* Durchsicht, Besichtigung, *f.* ſzeug), *f.*

permagy, pẽr'-mă-jĭ, *s.* Permе (Fahrzeug).

permanence, —**cy**, pẽr'-mă-nĕns(ĭ), *s.* beständige Verbleiben an demselben Orte; Beharren in Ruhe, *n*; Fortdauer, *f*; *T.* Beharrungszustand (eines Flusses), *m.* In ~ permanent (vom Landtag).

permanent, pẽr'-mă-nĕnt, *a.* —ly, *adv.* fortdauernd, dauerhaft, anhaltend (v. menschl. Angelegenheiten: *cf.* **durable, lasting**). × ~-way Eisenbahnoberbau, *m.* ~ white Barytweiß, *n.* ſübermanganſaure Salz, *n.*

permanganate, pẽr-măn'-găn-āt, *s.*

permanganic, pẽr-măn-găn'-ĭk, *a.* ~ acid Übermanganſäure, *f* ($Mn_2O_8H_2$).

permansion, pẽr-măn'-shŭn, *s.* (u. u.) Fortdauer, Beharrung, *f.*

permeability, pẽr-mē-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Durchdringbarkeit, *f.*

permeable, pẽr'-mē-ă-bl, *a.* durchdringbar; *T.* durchläſſig. ſdringend.

permeant, pẽr'-mē-ănt, *a.* (n. u.) durch-

permeate, pẽr'-mē-āt, *v. a.* durchgehen, durchdringen. ſdringen, *n.*

permeation, pẽr-mē-ā'-shŭn, *s.* Durch-

permiscible, pẽr-mĭs'-sĭ-bl, *a.* vermischbar. ſadv. zulässig.

permissible, pẽr-mĭs'-ĭ-bl, *a.* —bly,

permission, pẽr-mĭsh'-ŭn, *s.* Erlaubnis, Verstattung, Vergünstigung, *f.* ‖—er, *s.* Winkelschulmeister, *m.*

permissive, pẽr-mĭs'-ĭv, *a.* —ly, *adv.* zulassend, verstattend; verstattet; mit Erlaubnis.

permistion, pẽr-mĭst'-yŭn, *s.* Durchmischung, Vermischung, *f.*

permit, pẽr-mĭt', *v. a.* erlauben, zulassen, gestatten (durch formellen Konsens, aus Gefälligkeit: *cf.* **admit**); (n. u.) überlassen, anheim stellen. I may be —ted... es ist mir vielleicht erlaubt, zu... They were —ted es wurde ihnen erlaubt. To ~ one to... jm. e. zu... ~, pẽr'-mĭt, *s.* Passierzettel; Schiffspaß, *m.* ‖—tance, pẽr-mĭt'-ăns, *s.* Erlaubnis, *f.* ‖—tee', *s.* dem etwas erlaubt ist; der einen P. hat. ſpermission.

permixtion, pẽr-mĭks'-chŭn, *s.* ſ.

permutable, pẽr-mū'-tă-bl, *a.* umstellbar, vertauschbar.

permutation, pẽr-mū-tā'-shŭn, *s.* Vertauschung; (*T.* Math.) Versetzung, Permutation, *f.*

permute, pẽr-mūt', *v. a.* (*T.* Math.) permutieren; (n. u.) vertauschen; verwechseln. ‖—r, *s.* (n. u.) Vertauſchende, *m.* ſfalke, *m.*

pern, pẽrn, *s.* Wespenbussard, Honig-

Pernambuco-wood, pẽr-năm-bō'-kō-wo͝od, *s.* Fernambukholz, *n.*

pernancy, pẽr'-năn-sĭ, *s.* *T.* Empfangen, Nehmen der Zehnten ꝛc. in Natura, *n.*

pernicious, pẽr-nĭsh'-ŭs, *a.* —ly, *adv.* 1. (to) verderblich, schädlich (in begrenzter Weise, z. B. food to the body etc.). 2. (n. u.) schnell, hurtig. ‖—ness, *s.* Verderblichkeit, Schädlichkeit, *f.*

pernicity, pẽr-nĭs'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Schnelligkeit, Geschwindigkeit, *f.*

pernickety, pẽr-nĭk'-ẽt-ĭ, *a.* (schott.) geziert, genau, peinlich.

pernitrate, pẽr-nĭ'-trāt, *s.* salpetersaure Salz. ~ of mercury Quecksilberoxyd, *n.*

pernoctation, pẽr-nŏk-tā'-shŭn, *s.* Durchwachen der Nacht, *n.*

pernour, pẽr'-nẽr, *s.* ~ of profit *T.* Nutznießer, *m.* ſeiner Rede, *m.*

peroration, pẽr-ō-rā'-shŭn, *s.* Schluß

peroxide, pẽr-ŏks'-īd, *s.* Überoxyd, Superoxyd, *n.* ~ of manganese Manganſuperoxyd, *n*; Braunstein, *m.* Glasmacherseife, *f.* ~ of iron Eisenoxyd, *n.* ſ(Chem.) übersäuern.

peroxidize, pẽr-ŏks'-ĭd-īz, *v. a.* (*T.*

perpend, pẽr-pĕnd', *v. a.* (l. u.) erwägen, bedenken.

perpender, pẽr-pĕnd'-ẽr, *s.* *T.* Streckstein, Legestein, Kragstein, *m.*

perpendicle, pẽr-pĕn'-dĭ-kl, *s.* (n. u.) Perpendikel; Bleilot, Senkblei, *n.*

perpendicular, pẽr-pĕn-dĭk'-ū-lẽr, *a.* —ly, *adv.* (to) lotrecht, senkrecht. ~-style (*T.* Archit.) engl.-gotische Tudorstil, *m.* ~, *s.* Perpendikularlinie, *f*; *T.* Perpendikel, *n*; senkrechte Linie, *f*; Richtscheit, *n*; (*T.* Fortif.) kleine Perpendikel, *m*; (*Sl.*) am Büffett stehend eingenommene Imbiß, *m.* ‖—ity, pẽr-pĕn-dĭk-ū-lăr'-ĭ-tĭ, *s.* Perpendikuläre, *n.* senkrechte Richtung, *f.*

perpend-stone ſ. **perpender.**

perpension, pẽr-pĕn'-shŭn, *s.* (n. u.) Erwägung, *f.* ſLeiden, *n.*

perpession, pẽr-pĕsh'-ŭn, *s.* (n. u.)

perpetrate, pẽr'-pē-trāt, *v. a.* begehen, verüben (im ü. S.).

perpetration, pẽr-pē-trā'-shŭn, *s.* Verübung, Frevelthat; Inswerksetzung, *f.*

perpetrator, pẽr'-pē-trāt-ẽr, *s.* Verübende, Thäter, *m.*

perpetual, pẽr-pĕt'-ū-ăl, *a.* —ly, *adv.*

immerwährend, unaufhörlich (d. h. ohne Ende). ~ curacy *T.* ständige, ewige Pfründe, *f.* ~ lever Radwelle, *f.* ~ motion *T.* Perpetuum mobile, *n.* ~ screw Schraube ohne Ende, *f.* ‖-ness, *s.* Unaufhörlichkeit, *f.*

perpetuate, pėr-pĕt'-ū-āt, *v. a.* unaufhörlich fortsetzen, verewigen.

perpetuation, pėr-pĕt-ū-ā'-shŭn, *s.* stete Fortsetzung, Verewigung, immerwährende Fortdauer, *f.*

perpetuity, pėr-pė-tū'-ĭ-tĭ, *s.* Unaufhörlichkeit, *f.*; Endlose, *n.* ~ -fund ewige Rente, unablösbare Schuld, *f.*

perplex, pėr-plĕks', *v. a.* bestürzt machen; verblüffen; verwickeln; plagen, quälen. ~, *a.* (n. u.) —edly, —ĕd-lĭ, *adv.* verwickelt, verworren, schwierig. ‖-edness, *s.* Betretenheit, Verblüfftheit; Verworrenheit, *f.* ‖-ity, *s.* Bestürzung, Ängstlichkeit; Verwicklung, Verwirrung, Verworrenheit, Schwierigkeit, *f.* ‖-iveness, *s.* (n. u.) f. perplexity.

perpotation, pėr-pō-tā'-shŭn, *s.* unmäßige Zechen, *n.*

perquire, pėr-kwīr', *a. & adv.* (schott.) genau; auswendig wissend.

perquisite, pėr'-kwĭ-zĭt, *s. T.* (n. u.) Erwerbnis; Accidens; Eintrittsgeld der Gefangenen, *n.* —s, *pl.* Nebeneinkünfte, Sporteln, *pl.*; *T.* Accidenzarbeit, *f.* ‖-d, —ĕd, *a.* (n. u.) mit Nebengefällen versehen.

perquisition, pėr-kwĭ-zĭsh'-ŭn, *s.* genaue Nachforschung, Durchsuchung, *f.*

perriers, pėr'-ĭ-ėrz, *s. pl.* (n. u.) große Kanonen, woraus Steinkugeln geschossen wurden, *pl.* [treppe, *f.*

perron, pėr'-rŭn, *s.* Vortreppe, Frei-

perroquet f. paroquet.

perruque f. periwig. [macher, *m.*

perruquier, pė-rō'-kĭ-ėr, *s.* Perückenmacher, pėr'-ĭ, *s.* Biermost, *m.*

persecutation, pėr-sė-krō-tā'-shŭn, *s.* genaue Untersuchung, *f.*

persecute, pėr'-sė-kūt, *v. a.* verfolgen; überlaufen; quälen.

persecution, pėr-sė-kū'-shŭn, *s.* Verfolgung, *f.* [ger, *m.*

persecutor, pėr'-sė-kū-tėr, *s.* Verfolger

perseverance, pėr-sė-vė'-rāns, *s.* (in) Beharrlichkeit, Ausdauer, Standhaftigkeit, *f.*

perseverant, pėr-sĕ-vė'-rānt, *a.* —ly, *adv.* beharrlich, anhaltend, standhaft.

persevere, pėr-sė-vėr', *v. n.* (in) beharren, ausdauern, aushalten (um etwas zu erreichen: *cf.* persist).

persevering, *p. a.* —ly, *adv.* beharrlich, standhaft.

Persian, pėr'-shĭ-ăn, *s.* ~, *a.* (f. Eig.). ~ order persische Säulenordnung, *f.* ~ wheel Schöpfrad, *n.*; dünne Seidenzeug (als Futter), *m.* —s, *pl.* (*T.* Archit.) bemalte männliche Figuren (statt der Säulen); Persiennes (Art Jalousien), *pl.*

persicot, pėr'-sĭ-kŏt, *s.* Perskio, *m* (Likörsorte).

persiflage, pėr'-sĭ-flăzh, *s.* Spöttelei, Durchhechelung, *f.*

persimmon, pėr-sĭm'-mŏn, *s.* Dattelpflaume, *f.* The longest pole knocks down the ~ (*prov.*) der Stärkste siegt. To rake up the —s (Am.) Geld einziehen. ~ -beer Art Hausbier (mit grünen Dattelpflaumen), *n.*

persist, pėr-sĭst', *v. n.* (in) beharren (in, bei), bestehen (auf) (um nicht aufzuhören: *cf.* persevere). ‖-ence, —ency, *s.* (in) Beharrlichkeit; Halsstarrigkeit, *f.* ‖-ent, ‖-ive, *a.* (in) beharrlich, anhaltend, standhaft.

person, pėr'-sŏn, *s.* 1. Person, *f.*; (a ~) jemand; Rolle; Eigenschaft, *f.*; Charakter, *m.* 2. (n. u.) Pfarrer, *m.* Any—dy f. In ~ in P., selbst, persönlich. No ~ niemand. To know the ~ of one jn. p. kennen. The safety of my ~ meine persönliche Sicherheit. To appear in the ~ of als . . . auftreten. ~, *v. a.* (n. u.) darstellen; abbilden. ‖-able, *a.* wohlgebildet, anmutig, wohlgestalt; (*T.* Ges.) fähig einen Prozeß zu führen, rechtsfähig. ‖-age, *s.* Person, Figur; Rolle, *f.*; Charakter, *m.*

personal, *a.* —ly, *adv.* persönlich; Personen . . ., Personal . . . To grow ~ anzüglich werden. ~ action persönliche Klage, *f.* ~ attachment Personalarrest, *m.* ~ goods (ob. property), *pl.* Mobiliarvermögen, *n.* bewegliche Güter, *pl.* ‖-ity, pėr-sŏn-ăl'-ĭ-tĭ, —alty, *s.* Persönlichkeit, persönliche Anzüglichkeit; (*obs.*) persönliche Erscheinung, *f.*; persönliche Eigentum, *n.* ‖-alize, *v. a.* persönlich machen.

personate, *v. a.* nachmachen, spielen, machen; (n. u.) darstellen; (n. u.) beschreiben; (n. u.) laut preisen; (n. u.) vorstellen; (n. u.) heucheln. ~, *v. n.* auftreten, spielen. To ~ o.'s sich ausgeben für . . . —d flower *T.* Larvenblume, *f.* [stellung, Nachahmung, *f.*

personation, pėr-sŏn-ā'-shŭn, *s.* Vor-

personator, pėr'-sŏn-āt-ėr, *s.* der welcher vorstellt, darstellt; Vollbringer, *m.* [s. Personifikation, *f.*

personification, pėr-sŏn-ĭ-fĭ-kā'-shŭn,

personify, pėr-sŏn'-ĭ-fī, **personize**, pėr'-sŏn-īz, (l. u.) *v. a.* personifizieren, verpersönlichen.

perspective, pėr-spĕk'-tĭv, *s.* Perspektive, Fernscheinlehre, Fernzeichnung; Aussicht, *f.*; Perspektiv, Fernrohr, *n.*; optische Täuschung, *f.* ×~, *a.* —ly, *adv.* perspektivisch. ‖-less, *a.* ohne P—e. —less conception of life hoffnungslose Lebensanschauung, *f.* ~ -plane Bildfläche, Tafel, *f.*

perspectograph, pėr-spĕk'-tō-grăf, *s.* Instrument zum Zeichnen nach der Natur, *n.* [bemerkbar.

perspicable, pėr'-spĭ-kă-bl, *a.* (n u.)

perspicaceous, pėr-spĭ-kā'-shŭs, *a.* scharfsichtig. ‖-ness f. perspicacity.

perspicacity, pėr-spĭ-kăs'-ĭ-tĭ, perspicacy, pėr'-spĭ-kă-sĭ, *s.* Scharfsichtigkeit, *f.*

perspicience, pėr-splsh'-ĭ-ĕns, *s.* (n. u.) scharfe Sehen, *n.* [n.

perspicil, pėr'-spĭ-sĭl, *s.* (l. u.) Fernglas,

perspicuity, pėr-spĭ-kū'-ĭ-tĭ, *s. fig.* Deutlichkeit, Klarheit (erworbene: *cf.* clearness); Verständlichkeit; (n. u.) Durchsichtigkeit, *f.*

perspicuous, pėr-spĭk'-ū-ŭs, *a.* —ly, *adv.* deutlich, klar; (n. u.) durchsichtig. ‖-ness f. perspicuity.

perspirability, pėr-spĭ-ră-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Ausdünstbarkeit, *f.*

perspirable, pėr-spī'-ră-bl, *a.* ausdünstbar; ausdünstend; (n. u.) schweißig.

perspiration, pėr-spĭ-rā'-shŭn, *s.* (unmerkliche) Ausdünstung, *f.* Schweiß, *m.* ~ -room Schweißstube, *f.*

perspirative, pėr'-spĭ-rā-tĭv, **perspiratory**, pėr'-spĭ-rā-tėr-ĭ, *a.* die Ausdünstung befördernd.

perspire, pėr-spīr', *v. n.* ausdunsten, schwitzen. ~, *v. a.* ausdünsten.

perstringe, pėr-strĭnj', *v. a.* leicht berühren; *fig.* kurz erwähnen.

persuadable, pėr-swād'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* überredbar.

persuade, pėr-swād', *v. a.* (to) überreden, bereden; überzeugen; (n. u.) beibringen, beraten. Be —d lassen Sie sich überreden. To ~ o.'s sich überzeugen; sich einbilden, glauben. To ~ one from jm. et. ausreden. ~, *s.* (n. u.) Überredung, *f.* ‖-r, —ėr, *s.* Überredende; *(Sl.)* Peitschenhieb (der die Wirkung nicht verfehlt), *m.*; Peitsche, *f.*; *pl. (Sl.)* Sporen, *pl.*

persuasibility, pėr-swā-zĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Überredbarkeit; Leichtgläubigkeit, *f.*

persuasible, pėr-swā'-zĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* überredbar; f. persuasive. ‖-ness f. persuasibility.

persuasion, pėr-swā'-shŭn, *s.* Überredung; Überzeugung; Meinung, *f.*; Sekte, *f*

persuasive, pėr-swā'-sĭv, *a.* —ly, *adv.* überredend, überzeugend, durch Zureden. ~, *s.* Überredungsgrund, *m.* ‖-ness, *s.* überredende Kraft, *f.* Überzeugende, *n.*

persuasory f. persuasive.

persulphate, pėr-sŭl'-fāt, *s.* (of mercury) schwefelsaure Quecksilberoxyd, *n.*

persulphuret, pėr-sŭl'-fū-rĕt, *s.* (of mercury) Quecksilbersulfid, *n.*; (of potassium) fünffache Schwefelkalium, *n.*

persway, pėr-swā', *v. a.* (n. u.) besänftigen, lindern.

pert, pėrt, *a.* munter, hurtig, lebhaft; vorwitzig, naseweis, schnippisch. ~ end up (Am.) besser, heiterer. ~, *v. n.* sich keck benehmen.

pertain, pėr-tān', *v. n.* (to) gehören, betreffen; zukommen, gebühren.

pertannate, pėr-tăn'-nāt, *s.* (of iron) gerbsaure Eisenoxyd, *n.*

pertartrate, pėr-tärt'-rāt, *s.* (of iron) weinsteinsaure Eisenoxyd, *n.*; (of iron and potash) w. Eisenoxydkali, *n.*

perterebration, pėr-tėr-ė-brā'-shŭn, *s.* Durchbohrung, *f.*

perthite, pėrth'-īt, *s.* Art Feldspat (b. Perth in Kanada), *m.* [ticular.

particular, pėr-tĭk'-lėr, *a. vulg.* = par-

pertinacious, pėr-tĭ-nā'-shŭs, *a.* —ly, *adv.* halsstarrig, standhaft (meist in unrichtigen Ansichten). ‖-ness, pertinacity, pėr-tĭ-năs'-ĭ-tĭ, (n. u.) pertinacy, pėr'-tĭ-nă-sĭ, *s.* Halsstarrigkeit, Hartnäckigkeit; Beharrlichkeit, *f*

pertinence (—cy), pėr'-tĭ-nĕns, *s.* Schicklichkeit, Angemessenheit, Paßlichkeit, Gemäßheit, *f.* [m. & f.

pertinens, pėr'-tĭ-nĕns, *s. T.* Verwandte,

pertinent, pėr'-tĭ-nĕnt, *a.* —ly, *adv.* angemessen, passend, treffend, zweckdienlich; (to) gemäß. ‖-ness, *s.* Passende, *n.* Schicklichkeit, Angemessenheit, *f.* [rührend, anstoßend.

pertingent, pėr-tĭn'-jĕnt, *a. (obs.)* be-

pertly, *adv.* v. pert.

pertness, pėrt'-nĕs, *s.* Munterkeit, Lebhaftigkeit; Naseweisheit, *f.* Vorwitz, *m.* [vorübergehend, verfliegend.

pertransient, pėr-trăn'-zhĕnt, *a.* (l. u.)

perturb, pėr-tėrb', (n. u.) **perturbate**, —āt, *v. a.* beunruhigen; (auf)stören; verwirren.

perturbation, pėr-tėr-bā'-shŭn, *s.* Unruhe, Verwirrung, Bestürzung, Störung, *f.* —s, *pl.* (*T.* Astr. u. Magn.) Störungen, *pl.*

perturbator, —āt-ėr, **perturber**, —ėr, *s.* Unruhestifter, Störer, *m.*

pertuse, pėr-tūs', **pertused**, —d, *a.* durchlöchert, durchbohrt.

pertusion, pėr-tū'-zhŭn, *s.* Durchbohrung, *f.*; durchgebohrte Loch, *n*

pertussis, pėr-tŭs'-ĭs, *s.* (*T.* Med.) Keuchperty, *vulg.* statt pretty. [husten, *m.*

peruke, pė-rōk', f. periwig. [hülle, *f.*

perule, pĕr'-ūl, *s.* (*T.* Bot.) Samen-

Perus, pė-rūz', *s. pl.* (*T.* Börse) peruanische Staatspapiere, *pl.*

perusal, pė-rūz'-ăl, pė-rōz'-ăl, *s.* Durchlesen, *n.*; Prüfung, *f.*

peruse, pė-rūz', pė-rōz', *v. a.* durchlesen, durchlaufen; prüfen. ‖-r, *s.* Durchleser; Untersucher, Prüfer, *m.*

Peruvian, pė-rō'-vĭ-ăn f. Eig. ~ bark Fieberrinde, China, *f.*

pervade, pėr-vād', *v. a.* durchdringen; erfüllen; sich erstrecken über.
pervasion, pėr-vā'-shŭn, *s.* Durchdringen, *n.*
pervasive, pėr-vā'-sĭv, *a.* durchdringend.
perverse, pėr-vėrs', *a.* —ly, *adv.* verkehrt, störrisch, verstockt; verderbt, böse. ‖—ness ſ. **perversity.**
perversion, pėr-vėr'-shŭn, *s.* Verdrehung; Verderbung, *f.*
perversity, pėr-vėr'-sĭ-tĭ, *s.* Verkehrtheit, *f.*; Eigensinn, *m.*; Verderbtheit, *f.*
perversive, pėr-vėr'-sĭv, *a.* verderblich.
pervert, pėr-vėrt', *v. a.* verkehren; verdrehen; verfälschen; verderben; (n. u.) abkehren, abwenden (von). ‖—er, *s.* Verdreher; Verfälscher; Verderber, Verführer, *m.*
pervertible, pėr-vėrt'-ĭ-bl, *a.* verdrehbar, verkehrbar; verderbbar.
pervestigate, pėr-vĕs'-tĭ-gāt, *v. a.* ausspüren. ſAusſpüren, *n.*
pervestigation, pėr-vĕs-tĭ-gā'-shŭn, *s.*
pervicacious, pėr-vĭ-kā'-shŭs, *a.* —ly, *adv.* halsſtarrig, verſtockt. ‖—ness, **pervicacity**, pėr-vĭ-kăs'-ĭ-tĭ, (n. u.) **pervicacy**, pėr'-vĭ-kăs-ĭ, *s.* Halsſtarrigkeit, Verſtocktheit, *f.* ſwinkle.
pervinca, pėr'-ving-kă, *s.* ſ. **periwinkle.**
pervious, pėr'-vĭ-ŭs, *a.* (to) zugänglich, wegſam, offen; *T.* durchläſſig; *fig.* ergründlich. ‖—ness, *s.* Durchdringlichkeit, Wegſamkeit, *f.*
pervis ſ. **parvis.**
pesade, pē-sād', *s. T.* Peſade (von **pessage**, pĕs'-āj, *s.* Wägegeld, Wageperkily, *adv.* v. **pesky.** ſgeld, *n.*
pesky, pĕs'-kĭ, *a.* (Am.) verteufelt, vertrackt; *adv.* (Am.) äußerſt, überaus.
peso, pē'-sō, *s.* ſpaniſche Thaler, Peſo, *m.*
pessary, pĕs'-ă-rĭ, *s. T.* Mutterzäpfchen, *n.*; Mutterkranz, *m.* ſmus, *m.*
pessimism, pĕs'-ĭ-mĭzm, *s.* Peſſimismus, *m.*
pessimist, pĕs'-ĭ-mĭst, *s.* Peſſimiſt, *m.* —, *a.* (in Zeitungen) peſſimiſtiſch. ‖—'ic, *a.* peſſimiſtiſch.
pest, pĕst, *s.* Peſt, Seuche, Plage, *f.*
pester, pĕs'-tėr, *v. a* (with, for, about) beläſtigen, beunruhigen, nörgeln; beängſtigen, plagen; (n. u.) anfüllen, vollſtopfen. ‖—able, *a.* beſchwerlich, läſtig. —able goods *T.* Waren, welche viel Raum wegnehmen, *pl.* ‖—er, *s.* Beunruhiger, Plagegeiſt, *m.* ‖—ous, *a.* beſchwerlich, läſtig. ‖—ousness, *s.* Beſchwerlichkeit, Läſtigkeit, *f.* ſm.
pest-house, pĕst'-hōws, *s.* Peſtlazarett, **pestiduct**, pĕs'-tĭ-dŭkt, *s.* das, was die Peſt bringt; das, was anſteckt.
pestiferous, pĕs-tĭf'-ėr-ŭs, *a.* verpeſtend, anſteckend, Peſt . . .; *fig.* verderblich; ſchändlich.
pestilence, pĕs'-tĭ-lĕns, *s.* Peſtilenz, Seuche, Peſt; *fig.* Peſt, *f.*, Gift, *n.* — -wort Peſtilenzwurz, *f.*
pestilent, pĕs'-tĭ-lĕnt, *a.* —ly, *adv.* peſtilenzialiſch, peſtartig, verpeſtend, anſteckend, Peſt . . .; *fig.* verderblich; gewaltig. ‖—ness ſ. **pestilentialness.**
pestilential, pĕs-tĭ-lĕn'-shăl, *a.* —ly, *adv.* ſ. **pestilent.** ‖—ness, *s.* Peſtartigkeit, *f.* ſStoßen im Mörſer, *n.*
pestilation, pĕs-tĭ-lā'-shŭn, *s.* (l. u.)
pestle, pĕs'-l, *s.* Mörſerkeule, *f.*, Stößel; kurze Stock eines Konſtabels; Stempel (des Pochwerks); Walkhammer, *m.* — of pork Schweinskeule, *f.* —, *v. a.* im Mörſer ſtoßen.
Pet. = **Peter.**
pet, pĕt, *s.* 1. leichte Ärger, Verdruß, *m.* 2. Hauslamm; × Lieblingstier, *n.*; *fig.* Liebling, *m.* —, *a.* (liebkoſend) Lieblings . . . (z. B. — saying Lieblingsſpruch, *m*). In a — im Ä. To take — at übel nehmen. —, *v. a.* 1. verzärteln. 2. verdrießlich machen. —, *v. n.* launiſch ſein, verziehen; Mucken haben. ‖ — -cock (*T.* Maſch.) Waſſerhahn am liegenden Dampfcylinder, Probierhahn, *m.* ×
petal, pĕt'-ăl, *s.* (*T.* Bot.) Blumenblatt, *n.* ‖—ed, ‖—ous, *a. T.* mit Blumenblättern verſehen. ×
petalism, pĕt'-ăl-ĭzm, *s.* Verbannung auf fünf Jahre (im alten Syrakus), *f.*
petalite, pĕt'-ăl-ĭt, *s.* (*T.* Min.) Petalit (Art Feldſpat), *m.*
petar, pē-tär', *s.* (n. u.) ſ. b. ſ. W.
petard, pē-tärd', *s.* Petarde, Sprengbüchſe, *f.* ‖—eer', *s.* Petardier, Petardierer, *m.* He is hoist with his own — er iſt mit der eigenen Waffe geſchlagen, er hat ſich ſelbſt die Grube gegraben.
petasus, pĕt'-ă-sŭs, *s.* (griech.) Schirm- od. Flügelhut (beſ. Merkurs), *m.*; (*T.* Archit.) Kuppel *f* in der Form eines **petasus.** ſbeutler, *m.*
petaurist, pē-tăw'-rĭst, *s.* (*T.* Zool.) Flugpet[illegible] ſ. **peat.** ſPeſtflecken, *pl.*
petechiæ, pē-tē'-kĭ-ē, *s. pl. T.* Petechien, **petechial**, pē-tē'-kĭ-ăl, *a.* petechienartig. — fever Petechienfieber, Flecfieber, *n.*
peter, pē'-tėr, *s.* (*obs. Cant*) Mantelſack, Koffer, *m*; (*Sl.*) Rebhuhn, *n.* Peter Funk *(Cant)* Scheinbieter, bezahlte Bieter, *m.* Peter Grievous Hypochonder; Unglückspropheт, *m.* — -boat Art Fiſcherboot, *n.* — -hunter Dieb *m* von Reiſetaſchen, Koffern. — -man Fiſcher, der mit verbotenem Zeuge auf der Themſe fiſcht; *vulg.* Dieb, der Koffer ꝛc. vom Wagen abſchneidet, *m.* — -pence Peterspfennig, *m.* — -sameene Peter-Simonswein, *m.* —'s-wort Peterswurz, *f.*
peter, —, *v. n.* (Am.) ausgehen, fehlen.
peterare ſ. **pederero & petrary.**
peterel, pĕt'-ėr-ĕl, *s.* ſ. **petrel.**
Petersham, pē'-tėr-shăm, *s.* Überzieher *m* von ſtarkem, haarigem Flaus.
petiolar, pĕt'-ĭ-ō-lėr, *a.* blattſtielſtändig. ſſtielen hervorwachſend.
petiolate, pĕt'-ĭ-ō-lāt, *a.* aus Blattpetiole, pĕt'-ĭ-ōl, *s.* (*T.* Bot.) Blattſtiel, *m.* ‖Blattſtiel, *m.*
petiolule, pĕt'-ĭ-ō-lūl, *s.* (*T.* Bot.) kleine
petit, pĕt'-ĭ, *a.* klein, ſ. **petty.** ×
petition, pē-tĭsh'-ŭn, *s.* Geſuch, *n.*, Bittſchrift, *f*; Proteſt *m* gegen eine Wahl. — of Right Anſpruchsklage gegen die Regierung auf Herausgabe von Eigentum; Parlamentsakte über die Volksrechte (unter Karl I.), *f.* To put up a — eine B. einreichen. —, *v. a.* (for) anfuchen (um); ſchriftlich einkommen; mit einer B. angehen. ‖—ary, *a.* anfuchend; Bitt . . . ‖—er, *s.* Bittſteller, *m.* ‖—ing, *a. & s.* bittend, anfuchend; Anſuchen, *n.*
petitory, pĕt'-ĭ-tėr-ĭ, *a.* (n. u.) anfuchend, anhaltend. —, *s.* Reklamant, *m.*
pet-name, pĕt'-nām, *s.* Koſename, *m.*
petong, pē-tŏng', *s.* chineſiſche Weißkupfer, *n.* ſchine, *f.*
petrary, pē'-trā-rĭ, *s.* Steinwurfmaſchine, *f.*
petre, pē'-tėr, *s.* ſ. **nitre.** — -salt rohe Salpeter, *m.*
petrel, pĕt'-rĕl, *s.* 1. Sturmvogel, *m.* 2. (n. u.) ſ. **poitrel.** ſnerung, *f.*
petrescence, pē-trĕs'-ĕns, *s.* Verſteinerung, *f.*
petrescent, pē-trĕs'-ĕnt, *a.* (ſich) verſteinernd.
petrifaction, pĕt-rĭ-făk'-shŭn, *s.* Verſteinerung, *f*; Petrifakt, *n.*
petrifactive, pĕt-rĭ-făk'-tĭv, **petrific**, pē-trĭf'-ĭk, *a.* verſteinernd.
petrificate, pĕt-rĭf'-ĭ-kāt, *v. a.* (n. u.) verſteinern.
petrification, pĕt-rĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Verſteinerung; Verhärtung (des Gemütes), *f.*
petrify, pĕt'-rĭ-fī, *v. a.* verſteinern; *fig.* (with) verhärten. —, *v. n.* verſteinern; *fig.* ſtarr werden.
petrol (n. u.), pĕt'-rŏl, **petroleum**, pē-trō'-lē-ŭm, *s.* Steinöl, *n.* — elaſtic mineraliſche Federharz, *n.*
petroline, pĕt'-rō-lĭn, *s.* Paraffin, *n.*
petrology, pĕt-rŏl'-ō-jĭ, *s.* Geſteinslehre, *f.*
petronel, pĕt'-rō-nĕl, *s.* Karabiner, *m*; Sattelpiſtole, *f.* ſdichte Feldſpat, *m.*
petro-silex, pē-trō-sī'-lĕks, *s.* (*T.* Min.)
petrous, pē'-trŭs, *a.* ſteinig, hart (wie Stein). ſlich.
petted, pĕt'-ĕd, *a.* —ly, *adv.* verdrießlich.
petticoat, pĕt'-tĭ-kōt, *s.* Unterrock, *m*; Kinderröckchen; Weib, *n.* — -government Weiberherrſchaft, *f.* — -hold Kunkel-, Weiberlehen, *n.* — Lane Gaſſe *f* im Oſten Londons, wo ſtark mit alten Kleidern gehandelt wird. — -pensioner Schürzenſtipendiat; Louis, Zuhalter, *m.* — -ridden unter dem Pantoffel ſtehend, geſchuhriegelt.
petticotty, pĕt'-tĭ-kŏt-ĭ, *s.* Wieſenwolle, *f.* Ruhrkraut, *n.*
pettifog, pĕt'-tĭ-fŏg, *v. n. vulg.* 1. ſchikanieren, den Zungendreſcher machen. —, *v. a.* (Am.) eine Sache in der Art eines kleinlichen Advokaten betreiben. ‖—ger, *s.* Rabuliſt, Winkeladvokat, *m.* ‖—gery, *s.* Rabuliſterei, *f.*, Kniffe, Ränke, *pl.* ‖—ging, *s. & a.* ſ. b. v. W.; zungendreſcheriſch, ſchikanös. ‖—'ulize, *v. n.* (l. u.) den Rabuliſten
pettily, *adv.* v. **petty.** ſmachen.
pettiness, pĕt'-tĭ-nĕs, *s.* Winzigkeit, Geringfügigkeit, *f.*
pettish, pĕt'-ĭsh, *a.* —ly, *adv.* empfindlich, mürriſch, eigenſinnig. ‖—ness, *s.* Empfindlichkeit, Verdrießlichkeit, *f.* mürriſche Weſen, *n.*
pettitoes, pĕt'-tĭ-tōz, *s. pl.* Ferkelfüße; *(Jest.)* Pfoten, *pl.* ſ—s, *pl.* Füße, *pl.*
pettle, pĕt'-l, *s.* (ſchott.) Streichbrett, *n.*
petto, pĕt'-tō, *s.* Bruſt, *f.* To keep in — *fig.* bei ſich. für ſich behalten.
petty, pĕt'-tĭ, *a.* klein, unbedeutend, winzig, gering; nieder. — average *T.* Loſſen-, Ankergebühren ꝛc., *pl.* — cash-book Kaſſabrouillon, kleine Kaſſabuch, *n.* —chaps braune Grasmücke, *f.*; kleine Spottdogel, *m.* —coy gemeine Ruhrkraut, *n.* — gods, *s. pl.* Untergötter, *pl.* — jury kleine Jury, *f.* — ledger *T.* Briefportobuch. — madder Kreuzblatt, Kreuzkraut, *n.* — morrel beerentragende Engelwurz, *f.* — mullein Königskerze, *f.*, Wollkraut, *n.* — officers, *pl.* Unteroffiziere (der Marine), Maate, *pl.* — pan Tortenpfanne, *f.* — Rhine Niederrhein, *m.* — spurge Wolfsmilch (Pflanze), *f.* — tally kleinere Schiffsrationen als die gewöhnliche, *f.* — treason *T.* Mord eines Vorgeſetzten, *m.* — wares, *pl.* kurze Waren, *pl.* — whin Hauhechel, *f.* Stachelkraut, *n.*
petulance(cy), pĕt'-ū-lăns, *s.* Mutwille, *m.* ſchnippiſche Weſen, *n.*
petulant, pĕt'-ū-lănt, *a.* —ly, *adv.* ſchnippiſch (insb. v. jungen Leuten bei Widerſpruch); verdrießlich (vor Ungeduld). ſwillig.
petulcous, pē-tŭl'-kŭs, *a.* (n. u.) mut
petunia, pē-tū'-nĭ-ă, *s.* (Bot.) Petunie, *f.*
petuntse, petuntze, pē-tŭn'-tsē, *s.* chineſiſche Feldſpat (Hauptbeſtandteil des chineſ. Porzellans), *m.*
peucedanin(e), pū-sē'-dă-nĭn, *s.* **Peucedanin**, *n.* ($C_{12}H_{12}O_6$).
pevets, pĕv'-ĕts, *s. pl.* kleine Enden an

der Spindel des Rädchens in einer Uhr, *pl.*

pew, pû, *s.* Kirchenstuhl, *m.* —, *v. a.* (l. u.) mit Kirchenstühlen versehen. ‖ — -fellow Kirchennachbar; Genoß, *m.* — -keeper Inhaber eines Kirchenstuhls, *m.* — -opener Stuhlsetzer, Aufschließer des Kirchenstuhls, *m.*

pewet, pû'-wît, *s.* Kibitz; Wasserrabe, *m*, Seekrähe, *f.*

pewter, pû'-tər, *s.* Hartzinn (Legierung v. Zinn mit Blei, Kupfer od. Antimon); zinnerne Gerät; *(Sl.)* Geld, *n.* To stump the — berappen, blechen. ‖ —er, *s.* Zinngießer, *m.* ‖ —y, *a.* Zinn ... ‖ —grass Kannenkraut, Kannengras, *n.* — -pot Zinnkrug (für Porter), *m.* [des Tuches, *n.*

pexity, pêks'-i-tî, *s.* Noppen, *pl.*, Haarige

Pg. = Portuguese.

P. G. M. = Past Grand Master.

phænogamous, fê-nôg'-ă-mûs, *a.* — plants, *pl.* (*T.* Bot.) Phanerogamen, Blütenpflanzen.

phænomenon ſ. phenomenon.

phaeton, fâ'-ê-tŏn, *s.* Phaeton (Art Wagen); (*T.* Astr.) Fuhrmann, *m.*

phagedena, fâj-i-dê'-nă, *s.* *T.* Krebsgeschwür, *n.*

phagedenic, fâj-ê-dên'-îk, **phagedenous**, fâj-ê-dên'-ûs, *a.* (Geschwür, Medizin) um sich fressend. —, *s.* Ätzmittel, *n.* [Phaläna, *f.*

phalæna, fă-lê'-nă, *s.* (Schmetterling)

phalange, fă-länj', *s.* (*T.* Anat.) Phalange (der Hand, des Fußes), *f.*

phalangean, fă-lăn-jê'-ăn, *a.* zu einer Phalanx gehörig. [tier, *n.*

phalanger, fă-lăn'-jər, *s.* Kletterbeutel-

phalanstery, făl'-ăns-tê-rî, *s.* Phalansterium (Fourniers), *n.*

phalanx, fă'-lăngks, fâl'-ăngks, *s.* (*pl.* —es u. phalanges, fă-lăn'-jêz) Phalanx; *fig.* geschlossene Schar, *f.*

phanerogam, fân'-ər-ô-găm, *s.* phanerogamische Pflanze, *f.* ‖ —'ic, ‖ —ous, —ôg'-ă-mûs, *a.* (*T.* Bot.) phanerogamisch, mit sichtbaren Blüten.

phantasm, fân'-tăzm, (n. u.) **phantas'ma**, *s.* Trugbild, *n.*

phantasmagoria, —gô'-rî-ă, **phantasmagory**, fân-tăs'-mă-gô-rî, *s.* Phantasmagorie, *f.* [betrug enthaltend.

phantasmagoric, —gôr'-îk, *a.* Augenphantasmal, fân-tăz'-măl, *a.* phantastisch. ‖ —ian, —mă'-lî-ăn, *s.* phantasmagorisch; phantastisch.

phantasy ſ. fantasy.

pharasang ſ. parasang.

phare, fâr, *s.* (n. u.) ſ. pharos.

pharisaic(al), fâr-i-sâ'-îk, pharisean, fâr-i-sê'-ăn, *a.* —ally, *adv.* pharisäisch; gleißnerisch, scheinheiligkeit. ‖ —alness, *s.* Gleißnerei, Scheinheiligkeit, *f.*

Pharisaism, fâr'-i-să-îzm, *s.* Pharisäismus, *m*, Lehre der Pharisäer; *fig.* Scheinheiligkeit, *f.* [Heuchler, *m.*

Pharisee, fâr'-i-sê, *s.* Pharisäer;

Phar(m.) = pharmacy.

pharmaceutic(al), fâr-mă-sû'-tîk, *a.* —ally, *adv.* pharmazeutisch, Apotheker ... ‖ —s, *s. pl.* Pharmazeutik, Apothekerkunst, *f.* [zeut, *m.*

pharmacist, fâr'-mă-sîst, *s.* Pharma-

pharmacolite, fâr'-măk-ô-lît, *s.* Pharmakolit, Giftstein, arseniksaure Kalk, *m.* [Pharmakolog.

pharmacologist, fâr-mă-kŏl'-ŏ-jîst, *s.*

pharmacology, fâr-mă-kŏl'-ŏ-jî, *s.* Pharmakologie, Arzneibereitungslehre, *f.*

pharmacopœia, fâr-mă-kô-pê'-ă, **pharmacopy**, *s.* Arzneibereitungsbuch, *n*, Pharmakopöie, *f*; (n. u.) chemische Laboratorium, *n.*

pharmacopolist, fâr-mă-kŏp'-ŏ-lîst, *s.* Arzneihändler; Apotheker, *m.*

pharmacy, fâr'-mă-sî, *s.* Pharmazie, Arzneibereitungskunst, *f.*

pharos (pharo), fâ'-rŏs, *s.* Pharos, Leuchtturm, *m.*

pharyngotomy, fâr-în-gŏt'-ŏ-mî, *s.* *T.* Luftröhrenschnitt, *m.*

pharynx, fâ'-ringks, *s.* *T.* Schlund, *m.*

phase, faz, phasis, fâ'-sîs, *s.* (*T.* Astr.) Phase, Lichtgestalt, Lichtwandlung; Mondgestalt, *f.* [sche Bohne, *f.*

phasel, fâ'-zêl, *s.* Schminkbohne, welphasm, fâzm, **phasma**, fâz'-mă, *s.* Phantom, Trugbild, Gespenst, *n.*

phatagin, fât'-ă-jîn, *s.* vierfingerige Schuppentier, *n.*

Ph. B. = P. B.

pheasant, fêz'-ânt, *s.* Fasan, *m.* Golden —, painted — Goldfasan. Pencilled — Silberfasan. — -powt junge F. —'s-eye Adonisrose; Federnelke, *f.* — -walk Fasanerie, *f.* ‖ —ry, *s.* Fasanerie, *f.*

pheese, fêz, *v. a.* ſ. feaze. —, *s.* Reizbarkeit, üble Laune, *f.* To be in a — aufgeregt sein. [sch]lecht aufgelegt.

pheesy, fê'-zî, *a.* ärgerlich, mürrisch,

phelloplastics, fêl-ô-plăs'-tîks, *s. pl.* Korkbildnerei, *f.* [f.

phenate, fên'-ât, *s.* Phenolverbindung,

phenic, fên'-îk, *a.* — acid Phenol, *n*, Phenylsäure, *f.* — colours Phenolfarben, *pl.* [purschwefelsäure, *f.*

phenicine, fên'-î-sîn, *s.* (n. u.) Pur-

phenicopter, fên'-î-kŏpt-ər, *s.* (n. u.) Flamingo (Vogel), *m.*

phenix, fê'-nîks, *s.* (erdichtete Vogel) Phönix, *m.* — -company eine engl. Assekuranz-Gesellschaft, *f.*

phengite, fên'-jît, *s.* ſ. muscovite.

phenol, fê'-nôl, *s.* Phenol, *n* (C_6H_6O).

phenomenal, fê-nŏm'-ê-năl, *a.* phänomenal. ‖ —ism, *s.* (*T.* Philos.) Methode, die bloß nach den Ursachen der Erscheinungen forscht.

phenomenology, fê-nŏm-ê-nŏl'-ŏ-jî, *s.* Phänomenologie, *f.*

phenomenon, fê-nŏm'-ê-nŏn, *s.* Phänomen, *n*, Lufterscheinung; merkwürdige Erscheinung, *f.*

phenyl(e), fê'-nîl, *s.* Phenyl, *n* (C_6H_5).

phenylene, fên'-î-lîn, *s.* Phenylen, *n.*

pheon, fê'-ŏn, *s.* (*T.* Her.) Spitze *f* einer Waffe mit Wiederhaken; Speer *m* mit Wiederhaken.

phial, fî'-ăl, *s.* Fläschchen, *n*, Phiole, *f.* Philosophical — Bologneser F. —, *v. a.* in einer Ph. aufbewahren.

philander, fîl-ăn'-dər, *v. n.* (after) liebeln; den Hof machen. ‖ —er, *s.* Liebler, *m.* [Tierfreund, *m.*

philanimallst, fîl-ăn'-î-măl-îst, *s.*

philanthropic(al), fîl-ăn-thrŏp'-îk, *a.* menschenfreundlich, philanthropisch.

philanthropist, fîl-ăn'-thrŏp-îst, *s.* Menschenfreund, Philanthrop, *m.*

philanthropy, fîl-ăn'-thrŏ-pî, *s.* Menschenliebe, *f.* [f.

philauty, fîl-âw'-tî, *s.* (*obs.*) Eigenliebe,

philhellenic, fîl-hêl-lên'-îk, *a.* philhellenisch, griechenfreundlich.

philibeg ſ. fillibeg.

philip, fîl'-îp, *s.* Sperling; Polizeidiener, *m.* ‖ —er, *s.* Diebsgenoß, *m.*

philip ſ. to fillip.

philippic, fî-lîp'-îk, *s.* Philippika, philippische Rede; heftige Rede, Schmähredе, *f.*

philippize, fîl'-î-pîz, *v. n.* heftig gegen jn. reden od. schreiben, donnern wider.

Philistia, fîl-îs'-tî-ă, *s.* Philistertum, *n.*

Philistine, fî-lîs'-tîn, fîl'-îs-tîn, *s.* Philister; *(old Cant)* Gerichtsdiener, *m.*

phillipena, fîl-î-pê'-nă, *s.* ſ. fillipeen.

phillipsite, fîl'-îps-ît, *s.* (*T.* Min.) Kreuzstein, *m.*

phillyrea, fîl-li-rê'-ă, *s.* Steinlinde, *f.*

philobosopher, fîl-ô-bŏs'-ŏ-fər, *s.* *(jest.)* Liebhaber von Rindfleisch, *m.*

philogynist, fî-lŏj'-i-nîst, Freund *m* des Weibergeschlechts. [haberei, *f.*

philogyny, fî-lŏj'-i-nî, *s.* Weiberlieb-

philologer, fî-lŏl'-ŏ-jər, **philologist**, fî-lŏl'-ŏ-jîst, *s.* Philolog, *m.* [gisch.

philologic(al), fîl-ô-lŏj'-îk, *a.* philolo-

philologize, fî-lŏl'-ŏ-jîz, *v. n.* (l. u.) Kritiken liefern.

philology, fî-lŏl'-ŏ-jî, *s.* Philologie, Sprachgelehrsamkeit, *f.*

philomath, fîl'-ô-măth, *s.* Freund der Gelehrsamkeit, *f.* ‖ —'ic, *a.* die G. liebend. ‖ —y, fî-lŏm'-ă-thî, *s.* Liebe *f* zur G.

philomel, fîl'-ô-mêl, **philomela**, fîl-ô-mê'-lă, *s.* Philomele, Nachtigall, *f.*

philomot, fîl'-ô-mŏt, *a.* (n. u.) braungelb.

philoprogenitiveness, fî-lô-prô-jên'-i-tîv-nĕs, *s.* Liebe *f* zur Nachkommenschaft.

philosophaster, fî-lŏs-ô-făs'-tər, *s.* Afterweise, schlechte Philosoph, *m.*

philosophate, fî-lŏs'-ô-fât, *v. n.* (n. u.) moralisieren; den Philosophen spielen.

philosophation, fî-lŏs-ô-fâ'-shŭn, *s.* (n. u.) philosophische Erörterung, *f.*

philosopheme, fî-lŏs'-ô-fêm, *s.* (l. u.) philosophische Lehrsatz, *m.*

philosopher, fî-lŏs'-ŏ-fər, *s.* Weltweise, Philosoph, *m.* Natural — Naturforscher, Physiker, *m.* Moral — Moralist, *m.* The —'s stone Stein der Weisen, *m.* — -like philosophisch.

philosophic(al), fîl-ô-zŏf'-îk, *a.* —ally, *adv.* philosophisch; *fig.* frugal, enthaltsam. *Cf.* phial. — stone Stein der Weisen, *m.* — wool Philosophenwolle, *f.* Zinkblumen, *pl.*

philosophism, fî-lŏs'-ŏf-îzm, *s.* Afterphilosophie, Sophisterei, *f.*

philosophist, fî-lŏs'-ô-fîst, *s.* Afterphilosoph, Sophist, *m.* [sophieren.

philosophize, fî-lŏs'-ô-fîz, *v. n.* philo-

philosophy, fî-lŏs'-ô-fî, *s.* Philosophie, Weltweisheit, *f*; philosophische System, *n*; Beweis; philosophische Kursus, *m.* Moral — Ethik, *f.* Natural — Naturlehre, Physik, *f.*

philostorgy, fîl-ô-stôr'-jî, *s.* natürliche Neigung (z. B. der Mutter zum Kinde), *f.* [liebend.

philotechnic, fîl-ô-tĕk'-nîk, *a.* kunstliebend.

philter, philtre, fîl'-tər, *s.* Liebestrank, *m.* —, *v. a.* durch einen L. bezaubern od. schwängern. [gnomy.

physiognomy, fîz'-nô-mî, *s.* ſ. physio-

phiz, fîz, *s.* (*jest.* ob. verächtl.) Gesicht, *n.* [Aderbruch, *m.*

phleborrhage, flĕb'-ŏr-răj, *s.* (*T.* Med.)

phlebotomist, flĕ-bŏt'-ŏ-mîst, *s.* Aderlasser, *m.* [Ader lassen,

phlebotomize, flĕ-bŏt'-ŏ-mîz, *v. a.* zur

phlebotomy, flĕ-bŏt'-ŏ-mî, *s.* Aderlassen, *n.*

phlegm, flĕm, *s.* *T.* Phlegma, *n*; *T.* Schleim, *m*; *fig.* natürliche Trägheit, Gleichgültigkeit, *f.*

phlegmagogue, flĕg'-mă-gŏg, *s.* *(obs.)* *T.* schleimabführende Mittel, *n.*

phlegmatic(al), flĕg-măt'-îk, *a.* —ally, —ly, *adv.* schleimblütig; (Temperament) phlegmatisch; *fig.* träge, gleichgültig, kalt. ‖ —ness, *s.* Phlegmatische, *n.*

phlegmon, flĕg'-mŏn, *s.* *T.* Bindegewebsentzündung, *f.* ‖ —ous, *a.* *T.* phlegmonös, fortschreitende Eiterung

phleme, flêm, *s.* ſ. fleam. [bedingend.

phlogistic, flŏ-jîs'-tîk, *a.* 1. *T.* Phlogiston enthaltend. 2. (*T.* Med.) entzündlich. [ston, *m.*

phlogiston, flŏ-jîs'-tŏn, *s.* *T.* Phlo-

phlorizine, flôr'-îz-în, *s.* das in der frischen Wurzelrinde des Apfel-

Birn-, Kirsch- und Pflaumenbaums entdeckte organische Radikal, *n* ($C_{21}H_{24}O_{10}$).

phlox. flŏks, *s.* Flammenblume, *f.*

pho, fō, *i.* pah! ah! oh! huh!

phobanthropy, fō-băn'-thrō-pĭ, *s.* Menschenfurcht, *f.*

phoca, fō'-kă, *s.* (*pl.* **phocæ,** fō'-sē), Robbe, *f.* Seehund, *m.* [bitz, *m.*

phœbe-bird, fē'-bē-bėrd, *s.* grüne Kirschenlerche, Indigpurpur, *m.*

phœnix, fē'-nĭks, *s.* ſ. **phenix.**

phonetic, fō-nĕt'-ĭk, *a.* phonetisch, lautbezeichnend. ‖ **-s,** *s. pl.* Phonetik, Lautlehre, *f.* [lehre, *f.*

phonics, fŏn'-ĭks, *s. pl.* Akustik, Schall-

phonocamptic, fō-nō-kămp'-tĭk, *a.* schallbrechend. ‖ **-s,** *s. pl.* Schallbrechungslehre, *f.*

phonogram, fō'-nō-grăm, *s.* vom Phonographen reproduzierte menschliche Stimme, *f.*

phonograph, fō'-nō-grăf, *s.* Phonograph, *m.* ‖ **-ic,** *a.* phonographisch. ‖ **-y,** fō-nŏg'-rā-fĭ, *s.* bildliche od. schriftliche Darstellung der Töne, *f.*

phonolite, fō'-nō-lĭt, *s.* ſ. **clink-stone.**

phonology, fō-nŏl'-ō-jĭ, *s.* Phonologie, Lautlehre, *f.*

phonotype, fō'-nō-tīp, *s.* Lautzeichen (Buchstabe mit Aussprachebezeichnung, z. B. ā), *n.*

phonotypy, fō-nŏt'-ĭp-ĭ, *s.* Phonotypie, Kunst, nach dem bloßen Laute zu drucken, *f.*

phoo, fō, *i.* oh! eh! huh! [bōsgen, fōs'-jēn, *s.* Chlorkohlenoxyd, *n* ($COCl_2$).

phosphate, fŏs'-fāt, *s.* phosphorsaure Salz, *n.* ~ of lime phosphorsaure Kalk, *m.* [haltig.

phosphatic, fŏs-făt'-ĭk, *a.* phosphor-

phosphene, fŏs'-fēn, *s.* Lichterscheinung im geschlossenen Auge infolge eines Reizes.

phosphide, fŏs'-fĭd, *s.* Phosphormetall, *n.* Hydric od. hydrogen ~ Phosphorwasserstoff, *m.*

phosphine, fŏs'-fĭn, *s.* Phosphin, *n.* Phosphorwasserstoff, *m.*

phosphite, fŏs'-fīt, *s.* phosphorigsaure Salz, *n.* ~ of ammonia phosphorigsaure Ammoniak, *n.*

phosphor, fŏs'-fėr, *s.* Morgenstern; (*T. Chem. obs.*) Phosphor, *m.*

phosphorated, fŏs'-fėr-āt-ĕd, *a.* mit Phosphor geschwängert.

phosphoresce, fŏs-fō-rĕs', *v. n.* selbstleuchten; phosphorische Licht ausstrahlen. ‖ **-nce,** —ĕns, *s.* Phosphoreszieren, *n.* ‖ **-nt,** —ĕnt, *a.* selbstleuchtend.

phosphoric, fŏs-fŏr'-ĭk, *a.* phosphorhaltig. ~ acid Phosphorsäure, *f* (PH_3O_4). ~ anhydride Phosphorsäureanhydrid, *n.* ~-match Streichhölzchen, *n.* ~ pentachloride fünffach Chlorphosphor, *m.* ~ salt phosphorsaure Salz, *n.* [saure Kalk, *m.*

phosphorite, fŏs'-fėr-ĭt, *s.* phosphor-

phosphoroscope, fŏs-fŏr'-ō-skōp, *s. s.* Phosphoroskop (Instrument, die Phosphoreszenz gewisser Körper zu zeigen), *n.*

phosphorous, fŏs'-fėr-ŭs, *a.* phosphorig. ~ acid phosphorige Säure, *f* ($H_3P\ O_3$). ~ anhydride Phosphorigsäureanhydrid, *n* (P_2O_3).

phosphorus, fŏs'-fėr-ŭs, *s.* Phosphor, *m.* ~ paste Art Insektenpulver od. Rattengift, *n.*

phosphuret, fŏs'-fū-rĕt, *s. (obs.)* ſ. **phosphide.** ‖ **-ted,** *a. T.* mit Phosphor verbunden, Phosphor . . . —ted hydrogen Phosphorwasserstoff, *m.* — fed ~ gas Phosphorwasserstoffgas, *n.*

photics, fō'-tĭks, *s. pl.* Lehre *f* vom Licht. [*m.*

photizite, fō'-tĭz-īt, *s.* Braunsteinkiesel,

photo, fō'-tō, *s.* (*pl.* —s) = **photograph;** *fam.* Visitkarte, *f.* To have one's ~ taken sich aufnehmen lassen.

photogen, fō'-tō-jĕn, *s.* Paraffinöl, *n.*

photogenic, fō-tō-jĕn'-ĭk, *a.* vom Sonnenlicht hervorgebracht. ~ drawing Lichtbild, Daguerrotyp, *n.*

photogeny, fō-tŏj'-ĕ-nĭ, *s.* Kunst, Lichtbilder hervorzubringen, *f.*

photograph, fō'-tō-grăf, *s.* Lichtbild, *n.* Photographie, *f.* —, *v. a.* & *n.* photographieren; Lichtbilder erzeugen.

photographer, fō-tŏg'-rā-fėr, **photographist,** fō-tŏg'-rā-fĭst, *s.* Photograph, Lichtbildverfertiger, *m.*

photographic, fō-tō-grăf'-ĭk, *a.* photographisch. ~ drawing Lichtbild, *n.*

photography, fō-tŏg'-rā-fĭ, *s.* Photographie (Kunst), *f.*

photology, fō-tŏl'-ō-jĭ, *s.* Lichtlehre, *f.*

photometer, fō-tŏm'-ĕt-ėr, *s. T.* Lichtmesser, *m.* [messung, *f.*

photometry, fō-tŏm'-ĕt-rĭ, *s.* Licht-

photophobia, fō-tō-fō'-bĭ-ă, *s.* Lichtscheu, *f.*

photopsia, fō-tŏp'-sĭ-ă, *s.* photopsy, fō-tŏp'-sĭ, *s.* Augenflirren, *n,* „fliegende Mücken", *pl.*

photosphere, fō'-tō-sfēr, *s.* Lichthülle (der Sonne), Photosphäre, *f.*

phototype, —tīp, *s.* Lichtdruck, *m.*

phrase, frāz, *s.* Phrase, Redensart, *f;* Stil, *m.* ~, *v. a.* ausdrücken, nennen; besondere Redensarten gebrauchen. ‖ ~-book Phraseologie, *f.* ‖ **-less,** *a.* unbeschreiblich, nicht auszudrücken.

phraseologic(al), frā-zē-ō-lŏj'-ĭk, *a* phraseologisch.

phraseology, frā-zē-ŏl'-ō-jĭ, *s.* Phrasierung, Stileigenheit; Phraseologie, *f.* [&c. ſ. **frenetic** &c.

phreneslac, frē-nē-sĭ'-ăk, **phrenetic**

phrenic, frĕn'-ĭk, *s.* Geisteskrankheit, *f;* Mittel gegen G. [*m.*

phrenitis, frē-nī'-tĭs, *s.* Wahnsinn,

phrenologist, frē-nŏl'-ō-jĭst, *s.* Phrenolog, *m.* [logie; Schädellehre, *f.*

phrenology, frē-nŏl'-ō-jĭ, *s.* Phrenophrontistery, frŏn'-tĭs-tėr-ĭ, *s.* (n. u.) Seminarium, *n.*

Phrygian, frĭj'-ĭ-ăn, *a.* (ſ. Eig.). ~ mood phrygische Tonart, *f.* ~ stone phrygische Stein, *m.*

phtalic, ftăl'-ĭk, *a.* ~ acid Phthalsäure, *f* ($C_8H_6O_4$). [Läusesucht, *f.*

phthiriasis, thĭr-ĭ'-ă-sĭs, *s. (T. Med.)*

phthisic, tĭz'-ĭk, **phthisis,** thī'-sĭs, *s.* Schwindsucht, Lungensucht, Auszehrung, *f.* [ſk-ĭ, *a.* schwindsüchtig.

phthisical, tĭz'-ĭk-ăl, **phthisicky,** tĭz'-

phthonogometer, fthŏng-gŏm'-ĕt-ėr, *s. T.* Vokalmesser, *m.* [ſ.

phycology, fī-kŏl'-ō-jĭ, *s.* Algenkunde,

phylactered, fī-lăk'-tėrd, *a.* (n. u.) wie die Pharisäer gekleidet; Amulette tragend. [zettel betreffend.

phylacteric(al), fĭl-ăk-tĕr'-ĭk, *a.* Denk-

phylactery (phylac'ter), fī-lăk'-tėr-ĭ, *s.* Binde *f* mit Denkspruch; Amulett,

phyletic, fī-lĕt'-ĭk, *a.* Rassen . . . [*n.*

phyllary, fĭl'-ă-rĭ, *s. (T. Bot.)* Hüllblättchen, *n.*

phyllite, fĭl'-īt, *s. (T. Geol.)* fossile Blatt *n* mit knobergierenden Rippen; Phyllitschiefer, Thonglimmerschiefer, *m.* [Blattblau (des Chlorophylls), *n.*

phyllocyanin, fĭl-ō-sī'-ă-nĭn, *s. T.*

phyllogen, fĭl'-lō-jĕn, *s.* ſ. **phyllophore.**

phylloid, fĭl'-ŏyd, *a.* blattartig.

phyllomania, fĭl-lō-mā'-nĭ-ă, *s. (T. Bot.)* Blätterwucherung, *f.*

phyllophagous, fĭl-lŏf'-ă-gŭs, *a.* blätterfressend.

phyllophore, fĭl'-lō-fōr, *s. (T. Bot.)* Gipfelknospe (der Palme), *f.*

phyloxera, fĭl-ŏk-sē'-rā, *s.* Reblaus, *f.*

phylogeny, fī-lŏj'-ĕ-nĭ, *s.* Philogenie (Lehre von der Geschichte eines Tierstamms), *f.*

Phys. = physics; physiology.

physalite, fĭz'-ă-lĭt, *s.* Mineral, das in der Hitze schwillt, *n;* Spielart von Topas, *m.*

physic, fĭz'-ĭk, *s.* Medizin, Heilkunde; Arznei; Purganz, *f.* To take ~, to use ~ A. einnehmen. ~, *v. a.* kurieren, heilen; purgieren. ‖ **~-drink** Arzneitrank, *m,* Mixtur, *f.* **~-nut** Purgiernuß, *f.* **~-pork** amerikanische Kermesbeere, *f.*

physical, fĭz'-ĭk-ăl, *a.* **—ly,** *adv.* physisch, sinnlich; physikalisch; offizinell, arzneilich; (n. u.) medizinisch, heilend. ~ body materielle Körper, *m.* ~ philosophy Physik, *f.* ‖**—ness,** *s.* Physische, *n.*

physician, fĭ-zĭsh'-ăn, *s.* Arzt; Physiker, Naturforscher, *m.* ~ in ordinary Leibarzt. ~ -accoucheur Geburtshelfer, *m.*

physicist, fĭz'-ĭ-sĭst, *s.* Physiker, *m.*

physico . . ., fĭz'-ĭ-kō, in Zuſſ. ~-mathematics, *pl.* mathematische Physik, *f.* ~-theology Physikotheologie, *f.*

physics, fĭz'-ĭks, *s. pl.* Physik, Naturwissenschaft, *f.*

physiognomer, fĭz-ĭ-ŏg'-nō-mėr, **physiognomist,** fĭz-ĭ-ŏg'-nō-mĭst, *s.* Physiognom, *m.*

physiognomi(al), fĭz-ĭ-ŏg-nōm'-ĭk(-ăl), **physiognomonic,** fĭz-ĭ-ŏg-nōm-ŏn'-ĭk, *a.* physiognomisch.

physiognomics, fĭz-ĭ-ŏg-nōm'-ĭks, *s. pl.* Physiognomik, Gesichtskunde, *f.*

physiognomy, fĭz-ĭ-ŏg'-nō-mĭ, *s.* Physiognomie, Gesichtsbildung; Physiognomik, Gesichtsdeutung, *f.* ×

physiography, fĭz-ĭ-ŏg'-rā-fĭ, *s.* Physiographie, Naturbeschreibung, *f.*

physiologer, fĭz-ĭ-ŏl'-ō-jėr, **physiologist,** fĭz-ĭ-ŏl'-ō-jĭst, *s.* Physiolog, *m.*

physiolgic(al), fĭz-ĭ-ŏl-ŏj'-ĭk, *a.* **—ally,** *adv.* physiologisch. [gie, *f.*

physiology, fĭz-ĭ-ŏl'-ō-jĭ, *s.* Physiologie-

physiotype, fĭz'-ĭ-ŏn'-ō-tīp, *s.* zur Kopierung von Gesichtsabdrücken angewandte weiche Metallmasse, *f.*

physnomy, fĭz'-nŏm-ĭ, *s.* ſ. **physiognomy.**

physog, fĭz-ŏg', *s. vulg.* Gesicht, *n.*

physy, fĭz'-ĭ, *s.* (n. u.) fusee. [fressend.

phytivorous, fī-tĭv'-ō-rŭs, *a.* grasphytochemistry, fī-tō-kĕm'-ĭst-rĭ, *s.* Pflanzenchemie, *f.* [beschreibung, *f.*

phytography, fī-tŏg'-rā-fĭ, *s.* Pflanzenphytolite, fī'-tō-lĭt, *s. (obs.)* fossile Pflanze, *f.* [kundige, *m.*

phytologist, fī-tŏl'-ō-jĭst, *s.* Pflanzenphytology, fī-tŏl'-ō-jĭ, *s.* Pflanzenlehre, *f.* [fressen, Pflanzenfressen, *n.*

phytophagy, fī-tŏf'-ă-jĭ, *s.* Pflanzenphyto-physiology, fī-tō-fĭz-ĭ-ŏl'-ō-jĭ, *s.* Pflanzenphysiologie, *f.*

phytotomy, fī-tŏt'-ō-mĭ, *s.* Pflanzenanatomie, *f.*

phytozoa, fī-tō-zō'-ă, *s. pl.* (Sing. **phytozoon**) Zoophyten, *pl.*

piacle, pī'-ă-kl, *s.* (n. u.) Frevelthat, Todsünde, *f.*

piacular, pī-ăk'-ū-lėr, **piaculous,** pī-

ăk'-ū-lĭs, *a.* (l. u.) Sühne fordernd; sühnend; rachelustig.

pia-mater, pī-ă-mā'-tẽr, *s. T.* Piamater, Hirnhaut, *f.*

pianet, pī'-ă-nĕt, *s.* kleine Specht, *m;*

pianist, pī'-ăn'-ĭst, *s.* Pianist, Klavierspieler, *m.*

piano, pī-ăn'-ō, *adv.* (*T.* Mus.) piano, sanft, schwach. — *s.* s. d. f. W. Grand — Konzertflügel, *m.* ‖—forte, *s.* Pianoforte, Fortepiano, *n.*

piaster, pī-ăs'-tẽr, *s.* Piaster, spanische Thaler, *m.* [Sühne, *f.*

piation, pī-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Sühnung,

piazza, pī-ăz'-zā, *s.* viereckige Platz; (nicht richtig) Säulengang, *m.* To walk the — (n. u.) auf den Männerfang gehen.

pib-corn, pĭb'-kāwrn, *s.* Hornpfeife, *f.*

pibrach, pē'-brăch, **pibroch,** pē'-brŏch, *s.* Kriegsmusik der Bergschotten, *f.*

pica, pī'-kă, *s.* 1. (*T.* Med.) wunderliche Appetit (nach ungenießbaren Dingen), *m;* Gelüst (bes. der Schwangern), *n.* 2. Meßbuch, *n;* (*T.* Typ.) Cicero, *f.* Small — kleine C., Brevier, *f.* Double — Textschrift, *f.*

picacho, pĭ-kā'-chō, *s.* (Am. span.) spitzige Berggipfel, *m.*

picamar, pĭk'-ă-mär, *s.* Holzteer, *m.*

picaroon, pĭk-ă-rōn', *s.* Seeräuber, Strandbieb; Gauner, *m.*

picayune, pĭk-ă-yōn', *s.* (Am.) halbe span. Real, *m;* Sechspfennigstück, *n.* —, *a. col.* unbedeutend, nicht viel wert.

piccadil, pĭk'-ă-dĭl, **piccadilly,** pĭk-ă-dĭl'-lĭ, *s.* Art hoher Kragen, Spitzenkragen (unter Jakob I.), *m.*

Piccadilly, —, *s.* (s. Eig.) — weepers, *pl.* (*Sl. jest.*) lange, sorgfältig gepflegte Backenbart, *m.* [geld, *n.*

piccage, pĭk'-ăj, *s.* Budengeld, Standpiccaninny s. pickaninny. [münze, *f.*

pice, pīs, *s.* kleine ostindische Kupfer-

pick, pĭk, *v. a.* picken, hacken; stechen; stochern; aufpicken, abzupfen, pflücken; knaupeln; klauben; sortieren; sammeln; (Erze) scheiden; aufsuchen; (oft mit out) auslesen (sorgfältig, nur das Beste eins, od. mehrere: *cf.* to select); säubern; stehlen. Not to — holes in each other's coat *fig.* sich nicht die Augen auskragen, sich vertragen. To — acquaintance Bekanntschaft machen. To — the banjo (Am.) die Guitarre spielen. To — a bone with one mit jm. zanken. To — and chose sorgfältig auswählen. To — a hole in one's coat *fig.* jm. etwas am Zeuge flicken, scharf kritisieren. To — a lock ein Schloß mit einem Dietrich aufmachen. To — one's ears die Ohren ausräumen. To — one's pocket od. the pocket jn. bestehlen, die Tasche ausleeren. To — one's way seinen Weg einschlagen. To — a quarrel (with one) Händel, Streit anfangen. To — one's teeth sich die Zähne stochern. To — thanks (n. u.) den Ohrenbläser machen, fuchsschwänzen. To give one a bone to — *fig.* jm. zu schaffen machen. To have to — a crow with one ein Hühnchen mit jm. zu pflücken haben. To — in (*T.* Paint.) mit feinem Pinsel korrigieren. To — off abzupfen, abrupfen. ✕ To — out *fig.* auslesen, aussuchen, auswählen; auffischen, ausfindig machen; herausreißen; *T.* (die Buchstaben) herausheben. To — up aufpicken; auflesen, aufheben; sammeln; *fam.* aufgabeln; gelegentlich erwerben (z. B. knowledge); *T.* auslesen; herausreißen; aufziehen; (*T.* Naut.) einholen. To — up again sich wieder erholen. To — up the freight of another einem andern die Fracht wegnehmen. To — up straws *fig.* sich vergebliche Mühe geben. To — up one's crumbs sich wieder erholen. To — up with Bekanntschaft machen mit. ‖—, *s.* 1. Spitzhammer, *m,* Picke; Landspitze, *f;* Zahnstocher; (Am.) Faden; *T.* Spieß, *m.* 2. (sämtl. schott.) Wahl; Speise; Spitzart, *f;* Pech, *n.* —s, *pl.* (*T.* Typ.) Putzen, *pl.* — -a-back, — -a-pack *adv. vulg.* huckepack. —axe Picke, Picke, Spitzhaue, *f.* ‖—er s. u. ‖— -fork Heugabel, *f.* — -hatch (n. u.) ein Teil von London, wo Freudenhäuser waren. — lock Dietrich; Spitzbube, *m;* (of the law) der Rechtskniffe macht. — -me-up stärkender Trank, *m;* Stärkungsmittel, *n.* — -mirk (schott.) Pechfinster; Pechfinsternis, *f.* — -penny (n. u.) Geizhals, *m.* —pocket, —purse Beutelschneider, Taschendieb, *m;* bestohlen. —thank (n. u.) Fuchsschwänzer, Ohrenbläser, *m;* fuchsschwänzerisch. —tooth Zahnstocher, *m.* Spanish —tooth spanische Kerbel, *m.* —tooth-case Zahnstocheretui, *n.* — -up Mahlzeit aus Neigen, *f;* (Schülersl.) gelungene Aufheben des sich noch drehenden Kreisels, den man auf der Hand weiter tanzen läßt.

pickaninny, pĭk-ă-nĭn'-ĭ, *s.* kleine Kind (insb. der Neger u. Mulatten).

picked, pĭkt, *p. & a.* ausgesucht, von der besten Sorte; zugespitzt, spitzig; (n. u.) geziert, geschniegelt. —ed out mit farbigen Streifen geziert. ‖—ness, *s.* Spitzigkeit, *f;* (n. u.) Geschniegeltsein, *n,* Putz, *m.*

pickeer, pĭk-ēr', *v. n.* Seeräuberei treiben; (*T.* Mil.) scharmützeln, plänkeln. To — with the eyes liebäugeln. ‖—er, *s.* (n. u.) Räuber, Seeräuber, *m.*

picker, pĭk'-ẽr, *s.* Einsammler; Pflückende; Reiniger von Stereotypplatten; Dieb, Mauser, *m;* Picke, Hacke, Haue, *f;* Stocher, *m,* Wirkmesser, *n;* Räumnadel, *f.* —s, *pl.* (*Shak.* n. u.) Hände, *pl.* — of quarrels Zänker, *m.* — -house Wollklaubhaus, *n.*

pickerel, pĭk'-ẽr-ĕl, *s.* Grashecht, kleine Hecht, *m.* — -weed Hechtkraut, *n.*

pickeroon picaroon. [stahl, *m.*

pickery, pĭk'-ẽr-ĭ, *s.* (n. u.) kleine Diebs-

picket, pĭk'-ĕt, *s.* 1. (*T.* Mil.) Pikett, *n,* Feldwache, *f;* Pfahl, Pflock, Absteckpfahl, *m.* 2. Pikettspiel, *n.* —, *v. a.* an einen Pfahl anbinden; einpfählen; mit Pfählen befestigen; (*T.* Mil.) ein Pikett ausstellen. ‖ — -fence Zaunpfahl, *m.* [Güterwagen, *pl.*

pickfords, pĭk'-fŏrds, *s. pl.* sehr große

picking, pĭk'-ĭng, *s.* Auslesen; Auswählen; Zupfen (der Wolle), *n; fig.* Gewinn, *m.* (— of ores) Handscheidung, *f.* —s, *pl.* Auswurf, *m,* Überbleibsel, *n;* (—s and stealings) Sporteln; Nebeneinkünfte, *pl.* — -table (*T.* Bergb.) Klaubtisch, *m.*

pickle, pĭk'-l, *s.* Pökel, *m;* Eingepökelte, *n;* Beize, *f;* Zaunland, *n; fig.* Patsche, mißliche Lage, *f* (z. B. to be in a sad —); schadenfrohe Bursche, Range, *m;* schlecht ausgestattete, wohlfeile Buch, *n:* (schott.) geringe Menge, *f.* I have rods in — for him *fig.* ich will ihm eine schöne Rute binden. In — (*old Cant*) in der Schwitzkur. —, *v. a.* einpökeln; einmachen, einlegen; (*T.* Metall.) abbeizen, abbrennen. —d herring Pökelhering, *m.* —d rogue Erzschelm, *m.* — -herring Pökling; (n. u.) Hanswurst, Possenreißer; Geck, *m.* — -jar Einmacheglas, *n.* — manufacturer Verleger *m* schlecht ausgestatteter Werke.

pickling, pĭk'-lĭng, *s.* Einsalzen, Einpökeln, *n.* — of plates Gelbbrennen, *n.* — -tub Schwitzkasten, *m.*

picklock s. u. pick. [Seemöve, *f.*

pick-maw, pĭk'-mâw, *s.* (schott.) kleine

pick-mirk, —'-mẽrk, *s. & a.* (schott.) gänzliche Finsternis, *f;* pechrabenpicknick s. picnic. [schwarz.

picksy, pĭk'-sĭ, *s.* s. pixy.

Pickt-Hatch, pĭkt-hăch', *s. (Shak. old Cant)* ein berüchtigtes Stadtviertel. To go the manor of — — ins Bordell gehen.

pickwick, pĭk'-wĭk, *s.* Dochtzängelchen, *n; vulg.* schlechte Zigarre, *f.*

Pickwickian, pĭk-wĭk'-yăn, *a. fam.* heuchlerisch, jesuitisch.

picle, pĭk'-l, *s.* (n. u.) Zaunland, *n.*

picnic, pĭk'-nĭk, *s.* Picknick, Zuschußmahl, *n.* To get up a — ein P. veranstalten. —, *v. n.* ein P. abhalten.

pico, pē'-kō, *s.* Bergspitze, *f,* Gipfel, *m.*

picotee, pĭk-ō-tē', *s.* gesprengelte Topfod. Gartennelke, *f.*

picquant &c. s. piquant &c.

picque, pēk, *v. a.* to — one *T.* (im Pikett) einen Sechzjger machen; *fig.* überpicquet s. piquet. [listen.

picra, pĭ'-krā, *s.* Aloepulver *n* mit Zimt.

picrate, pĭk'-rāt, *s.* pikrinsaue Salz, *n.*

picric, pĭk'-rĭk, *a.* — acid Pikrinsäure, *f* ($C_6H_3N_3O_7$). [n.

picrin(e), pĭk'-rĭn, *s.* (*T.* Chem.) Pikrin,

picrolite, pĭk'-rō-lit, *s.* (*T.* Min.) Bitterstein, *m.* [Gallensüß, *n.*

picromel, pĭk'-rō-mĕl, *s. T.* Bitter- od.

picrosmine, pĭk'-rōz-mĭn, *s.* (*T.* Min.) kieselartige Mineral, *n,* Pikrosmin, *m.*

picrotoxin(e), pĭk-rō-tŏks'-ĭn, *s.* Pikrotoxin, *n* ($C_{18}H_{16}O_8$). [wierte, *m.*

pict, pĭkt, *s.* (n. u.) Bemalte, Tättopictorial, pĭk-tō'-rĭ-ăl, *a.* malerisch; illustriert, Bilder . . . — art Malerkunst, *f.* — calendar illustrierte Kalender, *m.*

picturable, pĭk'-tūr-ă-bl, **pictural,** pĭk'-tūr-ăl, *s.* (n. u.) Gemälde, *n,* Darstellung, *f.*

picture, pĭk'-tūr, *s.* Gemälde (sowohl Natur- als Kunstprodukt); Bildnis, Porträt; *fig.* Ebenbild, *n;* Illustration (nicht gerade künstlerische); Schilderung; (n. u.) Malerei, *f; (Sl.)* angestrichene od. mit falschen Federn geschmückte Vogel, *m.* Dark side of the — *fig.* Kehrseite (der Medaille), *f.* He's a — of health er sieht kerngesund aus. Looking the — of woe wie ein Bild des Jammers aussehend. To draw a — of *fig.* ein G. entwerfen von. To sit for one's — sich malen lassen. To sit a-horse like a — wie eine Puppe zu Pferde sitzen. —, *v. a.* malen, abmalen; *fig.* schildern. ‖— -book Bilderbuch, *n.* — -cleaner Bilderrestaurateur, *m.* — -drawing Malerei, *f.* —d rock der Bilderfelsen (im Paintflusse in Westvirginien). — -frame Bilderrahmen, *m;* — — -s (Schulsprache) Striche *pl.* am Rande zur Bezeichnung der Fehler. — -like wie ein G., bildartig. — -work Gemälte; Sinnbild, *n.* — -writing Bilderschrift, *f.* ‖—r, *s.* (n. u.) Maler, *m.*

picturesque, pĭk-tū-rĕsk', *a.* —ly, *adv.*

malerisch, pittoresk. ‖-ness, *s.* Pittoreske, Malerische, *n.*

piddle, pĭd'-l, *v. n.* tändeln, spielen; sich an Nebendinge halten; (Kindersprache) pinkeln; *vulg.* regnen (z. B. it —d buckets full es goß wie mit Eimern); (n. u.) herumknaupeln (ohne Appetit). ‖-r, pĭd'-lėr, *s.* der ohne Appetit ißt; Tändler, Kleinigkeitskrämer, *m.*

piddling, pĭd'-lĭng, *a.* gering, unbedeutend. A ~ business eine Lappalie.

pie, pī, *s.* 1. Pastete; (*T.* Buchdr.) verschobene Form, *f*, Zwiebelfisch, *m.* —s, *pl.* untermengte Schriftsorten, *pl.* 2. Elster; Schwätzerin, *f.* 3. kathol. Meßbuch, *n.* By cock and ~ alle Wetter! To have a finger in the ~ teilhaben an, die Hand mit im Spiele haben. To go to ~ *vulg.* = to fall to pieces. *Cf.* humble-pie.

piebald, pī'-bâwld, *a.* buntscheckig; gescheckt. ~ horse Schecke, *f.*

piece, pēs, *s.* Stück, *n.*, Lappen, *m*; Bruchstück, *n*; (of artillery, ordnance) Kanone; Flinte, *f*; Faß, Fäßchen; Gemälde, *n.*, Zeichnung; kleine Weile, *f*; (Am.) Butterbrot; (n. u.) Freudenmädchen, *n.* —s, *pl.* Geld, *n.* ~ of eight Piaster, spanische Thaler, *m.* ~ of cheek Frechheit, *f.* ~ of money Geldstück. ~ of news Neuigkeit, *f.* ~ by ~ St. für St. A ~ of wit ein Witz. A ~ of bread and butter ein Butterbrot. A broad ~ Jakobiner (Münze), *m.* A nice ~ o' goods (*vulg.* ironisch) eine nette Person. All of a ~ von einem St., ganz eins. All to —s bankrott; (Sport) in schlechter Verfassung. By the ~ nach dem St., stückweise. Minor —s leichte Offiziere (im Schach), *pl.* Stay a ~ (Am.) warte ein wenig. To fall to —s in Stücke fallen, zerfallen. To give od. to tell one a ~ of one's mind *col.* jm. seine Meinung gehörig sagen. ‖ ~, *v. a.* anstücken, flicken, ansetzen; (Geschirr) kitten; *fig.* in die Länge ziehen; verbinden. ✕To take to —s zergliedern, zerlegen. To tear in —s zerfetzen, zerreißen. ~, *v. n.* verbunden sein, schließen, *fig.* klappen, passen; (Am.) ein Butterbrot essen, einen Imbiß nehmen. To ~ out vergrößern, verlängern. To ~ up aufflicken, anstücken; *fig.* bemänteln. ‖ ~-goods, *pl. T.* Stückgüter, *pl.* ‖-less, *a.* ganz aus einem Stücke bestehend. —meal, *adv. & a. & s.* in Stücken, stückweise; einzeln; Bruchstück, *n*; Stück, *n.* — mealed (n. u.) zerstückt. ~-work Stückarbeit, *f.* ‖-broker, Stückler, *m.*

piecer, pēs'-ėr, *s.* Flicker, Ansetzer; Angeld, pīd, *a.* scheckig, bunt. ~ horse Schecke, *f.* ‖-ness, *s.* Scheckige, Bunte, *n.* ‖-n.

pie-hole, pī'-hōl, *s.* (schott.) Schnürloch, pieled, pēld, *a.* (n. u.) beschoren, glatzköpfig. ‖-fuchspartie, *f.*

pie-match, pī'-mâch, *s.* Probe-, Ver-

pie-powder-court, pī'-pŏw-dėr-kōrt, *s.* Meßgericht, Marktgericht, *n.*

piepowdered, pī'-pŏw-dėrd, *a.* (l. u.) mit bestäubten Füßen.

pier, pēr, *s.* Pfeiler, Brückenpfeiler; Strebepfeiler; Hafendamm, Molo, *m*; (schott.) Werft, *f.* ‖-age, *s.* Kaigeld, *n.* ~-arch Pfeilerbogen, *m.* ~-glass Pfeilerspiegel, *m.* ~-table Pfeilertisch, *m.*

pierce, pērs, *v. a.* durchstechen, durchbohren; eindringen; durchdringen; bewegen, rühren; durchschauen; schwer treffen. ~, *v. n.* (into) bringen, eindringen, auch *fig.* To ~ a cask ein Faß anstechen, anzapfen. To ~ one's heart durchs Herz gehen. The frigate is —d for 50 guns die Fregatte führt 50 Kanonen. —d work durchbrochene Arbeit, *f.* ‖-able, *a.* durchdringlich.

piercer, —'ėr, *s.* Durchstechende, Durchbohrende, *m*, *f* & *n*; Pfrieme, *f*; Bohrer; Stachel (der Insekten), *m*; (*T.* Found.) Räumnadel, *f.*

piercing, pėrs'-ĭng, *s.* Durchstechen, Durchbohren; Durchdringen, *n.* ~ of a tunnel Tunnelachse, *f.* ~, —ly, *adv.* durchdringend, eindringend, funkelnd, scharf; eindringlich, rührend. ~ words, *pl.* Stachelreden, *pl.* ‖-ness, *s.* Durchdringende, *n.* ‖ ~-saw Lochsäge, *f.*

piet, pī'-ĕt, *s.* (schott. & *obs.*) Elster, *f.*

pietism, pī'-ĕt-ĭzm, *s.* Pietismus, *m*, Frömmelei, *f.*

pietist, pī'-ĕt-ĭst, *s.* Pietist, Frömmler, *m.* ‖-ic, —ist'-ĭk, *a.* pietistisch, frömmelnd.

piety, pī'-ĕ-tĭ, *s.* Frömmigkeit; (kindliche) Liebe, *f*; liebevolle Andenken, *n.* ‖erdruckmesser, *m.*

piezometer, pī-ĕ-zŏm'-ĕt-ėr, *s. T.* Wasser-

piffero, pĭf'-ĕ-rō, *s.* Art alte Hoboe, *f.*

pig, pĭg, *s.* Ferkel, *n*; *T.* Sau (ein Metallklumpen), *f*; (Kindersprache) Stückchen (bes. einer Apfelsine); (*Sl.*) Drutker; (*old Cant*) Polizist; Sixpence, *m*; ein irdenes Gefäß, *n.* —s might fly (*vulg.* ironisch) das ist ja ganz unmöglich! —s love to lie together Gleich und Gleich gesellt sich gern. He snores like a ~ in the sun er schnarcht wie ein Bär. To buy a ~ in a poke (*prov.*) die Katze im Sacke kaufen. To bring one's —s to a fine market seine Sache verderben, „hineinfallen". ~, *v. n.* ferkeln, werfen. To ~ together beisammenschlafen (in einem Bett od. engem Raum). ‖ ~-badger Dachsschwein, *n.* ~-boiling Eisenpuddeln, *n.* ~-brass Messing in Mulden, *n.* ~-eyed mit Schweinsaugen. ~-fish ſ. sea-robin. ~-headed dumm; dickköpfig; eigensinnig. ~-iron, ~-metal Roheisen (in Gängen), *n.* ~-lead Block- od. Muldenblei, *n.* ~-mould Masselform, *f.* ~-nut Erdnuß; (Am.) Art Walnuß, *f.* ~-plum *cf.* hog-plum. ~-running Ferkelrennen, *n.* —'s-eye Schellenas, *n.* ~-skin Schweinsleder, *n*; (Sport) Sattel, *m.* ~-sticker (*jest.*) Schweineschlächter, *m.* ~-sty Ferkelstall, *m.* —'s whistle ✕; in less than a ~~~ (Am.) augenblicklich. ~-tail *vulg.* Zopf; dünngesponnene Preßtabak (zum Kauen), *m.* ~-tub Behälter *m* der Speisekammer für Speisereste. ~-widgin, ~-wiggin winzige, kleine Ding, *n*; Einfaltspinsel, *m.* ~-wife (schott.) Topfwarenhändlerin, *f.* ~-yoke Seequadrant, *m.*

pigeon, pĭj'-ŭn, *s.* Taube, *f*; dumme Mensch; Betrogene (beim Hasard), *m*; = business (verdorbene chinesische Aussprache). To fly the ~ das Dachblei stehlen. To milk the ~ *fig.* jm. das Fell über die Ohren ziehen.✕‖~, *v. a.* rupfen, ausziehen, plündern, betrügen. ~, *v. n.* zusammengepfercht leben. ‖ ~-breasted hoch aufwattiert (v. Röcken). ~-cove ſ. ~-house. ~-English verdorbene Englisch der Chinesen.✕~-fancier Taubenliebhaber, *m.* ~-flying (*Sl.*) Einbrechen *n* in leere Häuser und Stehlen von Blei. ~-foot Taubenfuß, Storchschnabel, *m.* ~-hawk Taubenhabicht, *m.* ~-hearted furchtsam, blöde, feige. ~-hole Loch des Taubenschlags; Kammerspiel, *n*; *fig.* enge Eingang, *m*; (*v. a.* Am.) Akten ꝛc. im voraus beiseite legen. ~-holes, *pl.* Troumadam (ein Spiel), *n*; Fächer für Schriften, *pl.* ~-house Taubenhaus, *n.* Taubenschlag, *m.* ~-livered sanftmütig. ~-match Preisschießen *n* nach Tauben. ~-pea Taubenerbse, *f.* ~-pie Taubenpastete, *f.* ~-roost Taubenbrutstätte, *f.* —'s-herb Taubenkraut, *n*, Eisenbrech, *m.* —'s-milk „Taubenmilch", *f* (wonach Kinder in den April geschickt werden). —'s whisper leise Geflüster, *n.* To cut ~ -wings Bogen fahren (auf dem Eise). ~-woodpecker ſ. clape.

piggery, pĭg'-ėr-ĭ, *s.* ſ. pig-sty.

piggin, pĭg'-gĭn, *s.* Gelte, *f*; hölzerne Topf, *m.*

piggish, pĭg'-ĭsh, *a.* schweinisch.

piggy-wiggy, pĭg'-ĭ-wĭg'-ĭ, *s.* (Kindersprache) Schweinchen, *n.*

pight, pīt, *pret. & p. p.* (*obs.*) 1. befestigt; (Zelt) aufgeschlagen; 2. entschlossen.

pightel, pī'-tl, *s.* Zaunland, *n.*

pigment, pĭg'-mĕnt, *s.* Farbe; Schminke, *f*; Farbstoff, *m*; *cf.* piment. Vitrifiable ~ Emailfarbe, *f.* ‖-ary, *a.* mit Farbstoff versehen.

pigmy, pĭg'-mĭ, *s.* Pygmäe, Zwerg, *m.* ~, *a.* klein, winzig. ſpfändung, *f.*

pignoration, pĭg-nėr-ā'-shŭn, *s.* Verpfändung, pfandweise, Pfand . . .

pignorative, pĭg'-nėr-ā-tĭv, *a.* verpfändend, pfandweise, Pfand . . .

pigsney, pĭgz'-nĭ, *s.* (n. u.) liebe Mädchen, Liebchen; Weiberauge, *n.*

pike, pīk, *s.* 1. Pike; Spitze, *f*; Dorn (an der Drehbank); große Heufeimen, *m*; (n. u.) Heugabel, *f.* 2. Hecht, *m.* *Cf.* turnpike. To pass many —s (*prov.*) viel ausstehen, viel leiden. ~, *v. a.* zuspitzen; (schott.) mit dem Fingernagel kratzen. If you don't like it, take a stick and ~ it *vulg.* wenn du's nicht magst, so laß es bleiben. ~, *v. n.* To ~ off sich davonschleichen. ‖ ~-devant Spitzbart, *m.* ~-hook Hechtangel, *m.* ~-jumb (*T.* Turnt.) Hechtsprung, *m.* —man Pikenier, Pikenträger, *m.* ~-staff Pikenschaft; spitzige Stab, *m.* As plain as a ~~~ auf der flachen Hand liegend, sonnenklar.

pikelet, pīk'-lĕt, **pikelin**, pīk'-lĭn, *s.* ein leichter, dünner Kuchen, *m.*

pikey, pī'-kĭ, *s.* (*Sl.*) Vagabund, Zigeuner, *m.* ~-cart Wanderwagen, *m.*

pikrell ſ. pickerell.

pilaster, pĭ-lăs'-tėr, *s.* (*T.* Archit.) Wandpfeiler, Pilaster, *m.*

pilaw ſ. pillau.

pilch, pĭlch, *s.* Flanelllappen, *m*, Vortüchlein (für Kinder), Nachtmützchen, *n*; (n. u.) Pelzrock, *m.*

pilchard, pĭl'-shârd, *s.* Pilscher, Strömling (Art Hering), *m.* ~-oil Heringsthran, *m.*

pilche, *s.* (n. u.) Pelzrock, *m.*

pilcher, pĭlch'-ėr, *s.* (n. u.) Pelzrock, *m*; Scheide, *f*; Pelzrock, *m.*

pilcrow, pĭl'-krō, *s. T.* (n. u.) Paragraphzeichen, *n.*

pile, pīl, *s.* 1. Stoß, Haufen, *m*; (Schienen-)Paket; große massige Gebäude, *n*, Gebäudekomplex, *m*; *T.* Rießhänge; (*T.* El.) galvanische Säule, *f*; Pfahl; Rostpfahl, *m.* 2. Kehrseite einer Münze, *f.* 3. (n. u.) Pfeil, *m*; Pfeilspitze, *f*; kleine Wurfspieß, *m.* 4. (n. u.) Haar, Haarige, *n*, wol-

lichte Oberfläche des Tuches, *f.* 5. (schott.) Korn, *n*; klein wenig. ~ of arms Gewehr-, of shells Kugelpyramide, *f.* ~ of wood Holzstoß; Kohlenmeiler, *m.* Funeral ~ Scheiterhaufen, *m.* To go the whole ~ *vulg.* alles auf einen Wurf setzen. To make one's ~ (Am.) sein Glück machen. ~, *v. a.* stapeln, aufhäufen; ausfüllen; überfüllen; pfählen, rammen; die Scheiben der Voltasäule aufeinanderlegen. To ~ arms Gewehre in Pyramiden stellen; paketieren (bei der Stabeisenfabrikation). To ~ the hides (*T.* Gerberei) die Häute alaungar machen. To ~ it on, to ~ on the agony sich sehr verliebt stellen; die Rechnung hoch schrauben; etwas übertreiben. To ~ up aufstapeln, aufhäufen, aufschichten. ‖ ~-bridge Pfahlbrücke, *f.* ~ -charring Meilerverkohlung, *f.* ~ -driver, ~ -engine, ~ -driving engine Rammblock, *m*; Rammmaschine, *f.* ~ -pier Brückenjoch, Pfahljoch, *n.* ~ -planking Spundwand, *f.* ~ -warp Polkette, Samtkette, *f.* ~ -weaving Samtweberei, *f.* ~ -work Pfahlwerk, *n.* ~ -worm Pfahlwurm, *m.* ~ -wort Feigwarzenkraut, *n.* [(Bot.) hutförmig.

pileate, pī'-lē-ăt, **pileated**, —ĕd, *a.* (*T.*

pilement, pīl'-mĕnt, *s.* (n. u.) Stoß, Haufen, *m.* [tende, *m.*

piler, pīl'-ĕr, *s.* Aufhäufende, Aufschichtende, *m.*

piles, pīlz, *s. pl.* goldene Ader, *f.* Hämorrhoiden, *pl.* [*n.*

pileus, pī'-lē-ŭs, *s.* (*T.* Bot.) Pilzhütchen,

pilfer, pĭl'-fĕr, *v. a.* & *n.* kleine Diebereien verüben, mausen. ‖ —er, *s.* Mauser, *m.* ‖ —ing, *a.* —ingly, *adv.* stehlend, diebisch. ‖ —ing, *s.* Mausen, *n.* kleine Diebstahl, *m.* ‖ —y, *s.* Mauserei, *f.*

pilgarlick, pĭl'-gär-lĭk, *s.* f. pilled.

pilgrim, pĭl'-grĭm, *s.* Pilger, Wallfahrer; (bibl.) Erdenpilger; Wanderer; Reisende, *m.* ~, *v. n.* (l. u.) wandern, pilgern. ‖ —age, *s.* Pilgerschaft, Wallfahrt; (bibl.) P. (auf Erden); weite Reise; mäßig verlebte Zeit, *f.* ‖ —ize, *v. n.* herumwandern.

piling, pīl'-ĭng, *s.* Rammarbeit, *f*; Stampfban, *m.* ~ of planks f. pileplanking. ~ -kiln Kühlofen, *m.* ~ -up Häufen, Aufschichten, *n.*

pill, pĭl, *s.* Pille, *f*; Widrige, *n.* Verweis; Bast, *m*, Schale, Haut, Rinde, *f*; (*Sl.*) Arzt, *m.* ~, *v. a.* 1. Pillen geben; Pillen formen; (*Sl.*) durch Ballotage ausschließen. 2. (n. u.) (aus)plündern. ~, *v. n.* sich schälen; plündern, rauben. To ~ and poll rauben und plündern. ~ -box Pillenschachtel, *f*; (*Jest.*) Wagen eines Arztes, *m.* ~ -driver haufierende Apotheker, *m.*

pillage, pĭl'-ăj, *s.* Plünderung, *f*; Raub, *m.* ~, *v. a.* (from) plündern, rauben. ‖ —r, *s.* Plünderer, *m.*

pillaloo, pĭl-lă-lō', *s.* Leichengeheul *n* der Irländer.

pillar, pĭl'-ĕr, *s.* Pfeiler; *T.* Ständer, *m*; lotrecht stehende Zimmerstück, *n*; *fig.* Pf., *m*, Stütze, *f.* ~ and stall method (*T.* Bergb.) Pfeilerabbau, *m.* ~ of the hold mit eingekerbten Tritten versehene Zwischendeckstützen an der großen Luke. ~ -buoy Spierenboje, *f.* ~ -box (*T.* Archit.) Verschalung einer Säule, *f*; Säulenbriefkasten, *m.* ‖ —ed, —d, *a.* von Pfeilern getragen, säulenförmig. ‖ ~ -file dünnflache Feile, *f.* ~ -post Briefkasten *m* an der Plakatsäule. ~ -saint Säulenheilige, *m.* ~ -table Säulentisch, *m.* [gekochte Reisbrei, *m.*

pillau, pĭl-lăw', *s.* (türk.) in Fleischbrühe

pille, pĭl, *s.* (n. u.) Doppelkeilhaue, *f.*

pilled, pĭld, *a.* (n. u.) kahl. ~ -garlic Kahlkopf; arme Teufel, *m.*

pillier, pĭl'-ĕr, *s.* (n. u.) Plünderer, *m.* ‖ —y, *s.* (n. u.) Plünderei, *f.*

pillion, pĭl'-yŭn, *s.* Sattelkissen; Reitkissen, *n*; Frauensattel, *m*; (*T.* Bergb.) das beim ersten Schmelzen in den Schlacken zurückbleibende Zinn, *n.*

pillory, pĭl'-lĕr-ĭ, *s.* Pranger, Schandpfahl, *m.* ~, *v. a.* an den P. stellen.

pillow, pĭl'-lō, *s.* Kopfkissen, *n*, Pfühl; Pfülb (am Pfluge), *m*; *T.* Ruheholz, *n*, Lap (des Bugspriets), *m*; Bekleidungskissen (des Stags); Zapfenlager, *n*; glatte Barchent, *m.* To advise with one's ~ im Bette überlegen, beschlafen. ~, *v. a.* auf ein K. legen. ‖ ~ -bear, ~ -bier f. ~ -case. ~ -block f. plummer-block. ~ -case Überzug, *m*, Kopfzieche, *f.* ~ -lace geklöppelte Spitzen, *pl.* ~ -lier Faulenzer, Bärenhäuter, *m.* ~ -slip f. ~ -bier etc.

pillose, pĭl'-ōs, *a.* haarig.

pilosity, pī-lŏs'-ĭ-tĭ, *s.* haarige Beschaffenheit, *f.*

pilot, pī'-lŏt, *s.* Lotse; Steuermann; *fig.* Führer, Mentor, *m.* ✕ —'s anchor Warpanker *m* beim Arbeiten auf dem Revier. —'s fairway od. —'s water Gewässer *n*, das einen Lotsen erfordert. ~, *v. a.* lotsen, steuern; *fig.* führen; lenken, regieren. To ~ out *T.* auslotsen. ‖ —age, *s.* Lotsengebühr (inwards, outwards beim Eingang, beim Ausgang), *f*; (n. u.) Lotsen, *n*; Steuermannskunst, *f.* ‖ ~ -balloon Probeballon, *m.* ~ -boat Lotsenbarke, *f.* ~ -bread feine Schiffszwieback, *m.* ~ -cloth beste Düffel, *m.* ~ -engine vorausgesandte Lokomotive (bes. nach Reparaturen einer Eisenbahnstrecke), *f.* ~ -fish Pilotfisch, Begleiter eines Hais, *m.* ~ -jack Lotsenflagge, *f.* ~ -jacket Matrosenjacke, *f.* ‖ —ing, *s.* Lotsen, Steuern, *n*; Lotsenkunst, *f.* ‖ —ism, ‖ —ry, *s.* Steuermannskunst, *f.*

pilous, pī'-lŭs, *a.* haarig.

pilser, pĭl'-sĕr, *s.* (n. u.) Lichtmotte, *f.*

piluliferous, pĭl-ŭ-lĭf'-ĕr-ŭs, *a.* runde Beeren tragend.

piment, pī'-mĕnt, *s.* (n. u.) gewürzte, mit Honig versüßte Wein, *m.*

pimenta, pī-mĕn'-tă, **pimento**, pī-mĕn'-tō, *s.* Piment, Jamaikapfeffer, *m*, Neugewürz, *n.*

pimlico, pĭm'-lĭ-kō, *s.* Art Bier, *n.* Set out in ~ *vulg.* geputzt, geschniegelt.

pimp, pĭmp, *s.* Kuppler, *m.* ~ whiskin *(old Cant)* geschickter K. ~, *v. a.* kuppeln.

pimpernel, pĭm'-pĕr-nĕl, **pimpinella**, pĭm-pĭ-nĕl'-lă, *s.* Bibernell, *f.* Minor ~ kleine P. [Feige, *f.*

pimpillo, pĭm-pĭl'-lō, *s.* indianische

pimping, pĭmp'-ĭng, *a.* (l. u.). —ly, *adv.* klein, geringe. ~, *s.* Kuppelei, *f.*

pimple, pĭm'-pl, *s.* Finne, *f*, Bläschen, *n*; *vulg.* Kopf, *m.* ‖ —d, —d, *a.* finnig. ~ -metal blasige Kupferstein, *m.*

pimply, pĭm'-plĭ, *a.* finnig; pustelig.

pin, pĭn, *s.* Nabel; Stecknadel, *f*; Nagel, Pflock; Bolzen (im Scharnier), *m*; Zwecke, *f*; Wirbel (an einem Instrumente); Achsnagel; Stift (an Uhren etc.); Griffel; Zeiger, Weiser; Kegel, *m*; Fell (am Auge); Zentrum (einer Schießscheibe), *n*; Zapfenwarze, *f*; *fig.* Mittelpunkt, *m*, Innerste, *n.* —s, *pl.* (Kindersprache u. *Sl.*) Beine, *pl.* —s and needles Prickeln *n* in einem eingeschlafenen Beine etc. I don't care a ~ ich frage nichts danach. I do not set my life at a —'s fee ich schlage mein Leben gern in die Schanze. In a merry ~ angesäuselt, halb berauscht. It is not a —'s matter es ist keine Kleinigkeit. Stick a ~ there! *fig.* merken Sie sich das! There is not a ~ to choose between them *(col.)* 's ist nicht der geringste Unterschied zwischen ihnen. To grow weak on one's —s nicht mehr auf den Beinen stehen können. To be upon a peevish ~ übler Laune sein. To put in the ~ sich des Trinkens enthalten. ~, *v. a.* anstecken, anheften (mit Stecknadeln etc.); annageln; einsperren, einschließen, einpferchen; zubinden, festmachen; ausfindig machen (für to point, b. Schäferhunden). To ~ a sheep ein Schaf mitten in der Herde fassen und es so dem Schäfer anzeigen. To ~ one in. so packen, daß er nicht weiter kann. To ~ a house under the groundsel *T.* ein Haus unterbauen. To ~ o'.s. to a woman's petticoat sich unter den Pantoffel fügen. To ~ one's opinion upon another man's sleeve eines andern Meinung blindlings folgen. To ~ down fest machen, binden; *fig.* (to) binden an. He had him —ned in on the rail er zwang ihn, nahe am Gitter zu reiten. To ~ up aufheften, aufstecken, aufschürzen. ‖ —afore Lätzchen (zum Vorstecken), *n.* —afored mit einem L. versehen. ~-basket Nestkühlein, *n.* ~ -bit Bohrspitze, *f.* ✕ ~ -case Nadelbüchse, *f.* ~ -cushion Nadelkissen, *n.* ~ -drill Zapfenbohrer, *m.* ~ -drop mäuschenstill (so daß man eine N. fallen hört). ~ -dust Feilstaub (der Nabler), *m.* ~ -feather kleine, kurze Feder, Stoppel (junger Vögel), *f.* —feathered noch nicht flügge. ~ -head Nadelkopf, *m.* ~ -hole Nadelstich, *m*, kleine Loch, Abzugrohr, *n.* ~ -maker Nadler, *m.* ~ -making Nadlerhandwerk, *n.* ~ -money Nadelgeld, *n.* ~ -points, *pl.* Rapportstifte der Druckformen, *pl.* —tail f. u. ~ -toe (schott.) Stift am Webestuhl, *m.* ~ -tongs, *pl. T.* Schießzangen, *pl.* ~ -vice Federfeilkloben, *m.* ~ -wire Nadelschaft, *m.*

pinaster, pī-năs'-tĕr, *s.* wilde Fichte, *f.*

pincers, pĭn'-sĕrz, *s. pl.* Beißzange, Kneifzange, *f*; Klauen, Gäbelchen, Scheren (der Kunstramme); Greifzangen (der Insekten), *pl.*

pinch, pĭnsh, *v. a.* kneifen, kneipen, zwicken; klemmen; drängen, in die Enge treiben; (*Sl.*) stehlen; arretieren; *fig.* drücken, quälen; darben lassen. —ed eingefallen. —ed up nose aufgestülpte Nase, *f.* ~, *v. n.* drücken; im Wege sein; darben, in Not sein; geizen, knickern. To ~ off abzwicken; ausreißen. To ~ o'.s. of sich etwas abknappsen, versagen. To ~ the belly sich es am Leibe abdarben. To be —ed ins Gedränge kommen. No man knows where the shoe —es so well as he who wears it *(prov.)* jeder weiß am besten, wo ihn der Schuh drückt. ~, *s.* Knipp, Zwick, *m*; Klemme, Not, *f*; Druck, *m*; (*T.* Bergb.) Verdrückung, *f.* ~ of snuff Prise Tabak, *f.* At a ~ im Falle der Not, in der K. Like a bird who has a ~ of salt put upon his tail wie ein Vogel, dem man Salz auf den Schwanz gestreut hat, *fig.* wie ein begossener Pudel. On a ~

fam. zur Not. To come to the ~ zur Untersuchung kommen.

pinchbeck, pinsh'-bek, *s.* Prinzmetall, *n* (80 Teile Kupfer, 20 Zink). —, *a.* geringer, unecht.

pinchcock, —'kok, *s.* Quetschhahn, *m.*

pinchcommons, —'kom-monz, *s. (obs.)* Geizhals, *m.*

pincher, pinsh'-ėr, *s.* Zwickende; Geizhals; Quäler, *m*; *f.* crow-bar.

pinch . . ., in Zssf. ~ fist, *s.* Knauser, *m.* ~ -gloak, *s. (obs. Cant)* Gauner, Ladendieb, *m.* ~ -gut, *s.* Knicker; knickerige Proviantmeister (zur See), *m.*

pinching, pinsh'-ing, *p. a.* knickerig; drückend; (Kälte) beißend; habsüchtig. ~ nut Stell-, Gegen-, Klemmmutter, *f.* ~ times harte Zeiten, *pl.*

pinch . . ., in Zssf. ~ -penny, *s.* Knicker, Geizhals, *m.* The process of ~-~ das Sparsystem. ~ -spotted, *a.* mit Kneifmalen. [pistazie, *f.*

pindar, pin'-dār, *s.* Erbeichel, Erd-

Pindaric, pin-dār'-ik, *s.* pindarische Ode, *f.* —, *a.* pindarisch.

pine, pin, *s.* Fichte; *vulg.* Ananas, *f.* ~ -apple Fichtenzapfen, *m*; Ananas, *f.* To ~-~ the head (Am.) das Haar recht gelegt kämmen. ~ -barren (Am.) Fichtenhaide, *f.* ~ -clad fichtenbestanden. ~ -cone Tannenzapfen, *m.* ~ -creeper Blaufügel, *m.* ~ -finch, ~ -grossbeak große Kernbeißer, Fichtenhacker, *m.* ~ -kernel Pinienſamen, *m.* ~ -knot (Am.) Kienſpan, den die Neger als Licht benutzen, *m.* ~-~ torch Fackel *f* aus einem Fichtenknorren. ~ -marten Fichtenmarder, *m.* ~ -nut genießbare ölige Samen (der Koniferen), *m*; Zirbelnuß, *f.* ~ -oil Kienöl, *n.* ~ -thistle blaue Distel, *f.* ~ -top Fichtenzapfen, *m.* ~ -tree Fichtenbaum, *m.* ~-~ money Geld *n* in Massachusetts im 17. Jhdt. ~ -~ State (Am.) Maine (der „Fichtenstaat"). ~ -wood Fichtenwald, *m*; Fichtenholz, *n.*

pine, pin, *v. a.* sich abhärmen; (for, after) schmachten, sich sehnen (nach). —, *v. a.* vor Gram vergehen machen; betrauern, bejammern. To ~ o's. to death sich zu Tode grämen. To ~ away vor Gram vergehen. —, *s. (obs. & schott.)* Pein, *f*, Weh; Elend, *n.* Done to ~ verhungert. [drüse, *f.*

pineal, pin'-ė-ăl, *a.* ~ gland Zirbel-

pineaster *f.* **pinaster.** [peinvoll.

pineful, pin'-fōōl, *a.* (n. u.) schmerzlich,

pinery, pin'-ėr-i, *s.* Treibhaus *ob.* Beet für Ananas, *n*; (Am.) Fichtenwald, *m.* [zung, *f.*

pinetum, pi-nē'-tŭm, *s.* Fichtenpflan-

piney, pī'-ni, *a.* Fichten . . .; fichtenreich. ~ woods, *pl.* (Am.) fichtenbestandene Flächen, *pl.* —, *s.* Ackerpinkold *f.* **penfold.** [spargel, *m.*

ping, ping, *s.* Zischen *n* einer Gewehrkugel durch die Luft. —, *v. n.* durch die Luft zischen.

pingle, ping'-gl, *s.* (n. u.) Zaunland, *n*; (schott.) Mühe, Beschwerde, *f.* —, *v. a.* streben, streiten. ‖—r, *s.* (n. u.) Karrengaul, *m.* [pfingsten, *n.*

Pingster, ping'-stėr, *s.* (holländ.-Am.)

pinguedinous, pin-gwēd'-in-ŭs, **pinguid,** pin'-gwid, *a.* fett, feist.

pinguite, pin'-gwit, *s.* Fettstein, *m.*

pinguitude, pin'-gwi-tūd, *s.* Beleibtheit; Feistigkeit, *f.*

pinic, pī'-nik, *a.* ~ acid Pininsäure, *f.*

piningly, pin'-ing-li, *adv.* sich abhärmend; schmachtend.

pinion, pin'-yŭn, *s.* Flügelspitze; Schwinge, *f.* Fittig, *m*; Feder, *f*; Federkiel; Triebel, *m*; kleinere Zahnrad, *n*; Handfessel, *f.* ~ and wheel Zahn *m* und Getriebe, *n.* Treiber *m* u. Getriebe. —, *v. a.* die Flügel binden ob. lähmen; knebeln; fesseln. ‖—ed, —d, *a.* beschwingt, beflügelt. ~ -file Triebfeile, *f.* ~ -gage Triebmaß, *n.* ‖—ist, *s.* (n. u.) geflügelte Tier, *n.* ‖ ~ -wire Triebdraht (für Uhrmacher), *m.*

pinite, pin'-īt, *s. (T.* Min.) Pinit, Mikanit, *m.* ‖—s, pī'-nits, *spl.* fossile Fichtenarten, *pl.*

pink, pingk, *s.* 1. Nelke; Nelkenfarbe; Rosafarbe; Elritze (Fisch), *f*; Gipfel, höchste Grad, *m*; *fig.* Krone, *f*; Art Jagdrock, *m*; *vulg.* Hure, *f.* 2. (n. u.) Pinke, *f* (Schiff). ~ of neatness *fam.* Muster *n* der Sauberkeit. In the ~ condition (Sport) in der allerbesten Verfassung. The ~ of fashion die allerneueste Mode. —, *a.* rosafarben; (n. u.) nickend, halbgeschlossen. —, *a.* rosarot färben; Schnürlöcher machen; *(Sl.)* totschießen; (n. u.) auslesen, auswählen. —, *v. n.* klingen; (schott.) schimmern. ‖ ~ -colour Rosenrot, *n.* ‖—ed, —t, *a.* netzartig durchbrochen. —ed-out aufgedonnert. ‖—ish, *a.* blaßrötlich. ‖ ~ -eyed rotäugig (wie die Albinos ob. Kaninchen). ~ -needle *T.* Schnürnadel *f* eines Schäfers. ~ -paper blaßrote Papier, *n.* ~ -root marylandische Wurmkraut, *n.* ~ -salt Zinnchloridoxydammonium, *n.* ~ -saucer Schminkschälchen, *n.* ~ -stern hohe, schmale Heck, *n.* ~ -sterned (*T.* Naut.) mit schmalem Hinterteil.

pinky, ping'-ki, *a.* klein. —, *s.* (Am.) kleine Finger, *m.*

pinnace, pin'-ās, *s.* Pinasse (Boot mit 8 Remen); (n. u.) Kupplerin, *f.* ~ of a galley Galeerenboot, *n.*

pinnacle, pin'-ă-kl, *s. (T.* Archit.) kleine Turmspitze (als Ornament), *f*; Felsengipfel, *m.* —, *v. a.* mit einem p. versehen. [m.

pinnage, pin'-āj, *s.* (n. u.) Hürdenschlag,

pinnate, pinnated, pin'-āt-(ėd), *a. (T.* Bot.) gefiedert. ~ grouse Haidehuhn, Präriehuhn, *n.* [fiederspaltig.

pinnatifid, pin-āt'-i-fid, *a. (T.* Bot.)

pinnatiped, pin-āt'-i-pėd, *a.* schwimmfüßig. [servitude (Zuchthausstrafe).

pinnel, pin'-nėl, *s.* verderbt aus penal

pinner, pin'-ėr, *s.* der, welcher anaufsteckt; Nadler, *m*; (n. u.) Art Flügelhaube, *f.* ~ -up Verkäufer alter Straßenlieder, *m.*

pinnet, pin'-ėt, *s.* (n. u.) *f.* pinnacle.

pinnock, pin'-ŏk, *s.* Meise, *f*; *(provinc.)* *f.* culvert. [chen, *n* (statt pinnfore).

pinny, pin'-i, *s.* (Kindersprache) Schürzchen.

pinnywinkles, —wing'-klz, *spl.* (schott.) Daumschrauben, *pl.*

pinole, pi-nōl', *s.* Am. (span.) geröstete, gemahlene, mit Zucker und Gewürz versetzte Mais, *m.*

pint, pint, *s.* Pinte, *f* (1/8 gallon, etwa 1/8 Liter) Nößel, *n*; *T.* zwölf Unzen, *pl.* —s, *pl.* (schott.) Schuhriemen, *pl.* ~ -pot Bierkanne, *f.* ~ -stoup (schott.) Nößelmaß, *n.* [huhn, *n.*

pintado, pin-tā'-dō, *s.* (~ -bird) Perl-

pintail, pin'-tāl, *s.* Art Ente mit spitzzulaufendem Schwanze, *f.*

pintle, pin'-tl, *s.* eiserne Zapfen; kleine Bolzen; Protzbolzen; *T.* Ruderhaken, *m; (vulg.)* männliche Glied, *n.*

pinxter *f.* **pingster.** ~ blumachies, *pl.* Art Geißblatt, *n*; frühzeitige Blumen, *pl.*

piny, pin'-i, *a.* reich an Fichten.

pioneer, pi-ō-nēr', *s.* Schanzgräber; Pionier; *fig.* Bahnbrecher, *m.* —, *v. a.* & *n.* als P. handeln, den Weg frei machen, Hindernisse aus dem Wege räumen. [gräberarbeit, *f.*

pioning, pī'-ōn-ing, *s.* (n. u.) Schanz-

piony, pī'-ōn-i, *s.* *f.* peony.

piot, pī'-ŏt, *s.* (schott.) Elster, *f.*

pious, pī'-ŭs, *a.* —ly, *adv.* fromm, gottesfürchtig; kindlich-zärtlich. ~ ~ fraud fromme List, *f.* ‖—ness, *s.* Frömmigkeit; kindliche Liebe, *f.*

pip, pip, *s.* 1. Pips, *m*; Auge (in der Karte), *n.* 2. Apfelkern, *m.* —, *v. n.* piepen.

pipe, pip, *s.* Pfeife; Tabakspfeife; *T.* Glasmacherpfeife; Röhre; Röhrenleitung, *f*; Schlauch (an Feuerspritzen), *m*; Ladestocknut; Spritze; Speiseröhre; Luftröhre; *fig.* Stimme; Piepe (Faß = 2 Oxhoft); Rolle in der Schalkkammer, *f*; (*T.* Bergw.) längliche Erzkörper, *m*; (*T.* Naut.) Pfiff, *m.* —s× *(Sl.)* Stiefel, *pl.* ~ of fall Wasserfallröhre. Rural ~ Hirtenpfeife. Sounding ~ (*T.* Akustik) tönende Pf. In a feeble ~ mit schwacher Stimme. To exhibit one's ~ sich hören lassen. To lay ~ (Am.) unberechtigte Wahlmänner herbeibringen. Put that in your ~ laß dir das gesagt sein! To put one's ~ out js. Pläne durchkreuzen. —, *v. n.* pfeifen; Flöte ob. Schalmei blasen; quieken, schreien; Tabak rauchen; (*T.* Naut.) mittels der Pfeife Befehle erteilen; (Am.) folgen, auflauern. —, *v. a.* pfeifen. ~ the hammocks down pfeift das Signal für die Hängematten! To ~ one's eye *vulg.* heulen. To ~ off *(Sl.)* aushorchen. To ~ on angeben. To ~ to grog der Schiffsmannschaft zum Grog pfeifen. To ~ up recruits to a standard Rekruten zusammentrommeln. ‖ ~ -bore, ~ -borer Ladestockbohrer, *m.* ~ -boring-machine Röhrenbohrmaschine, *f.* ~ -box durchgehende metallene Nabenbüchse, *f.* ~ -case Pfeifengestell, *n.* ~ -clay Pfeifenerde, *f*; gut angeschriebene Soldat, *m*; militärische Disziplin, *f*; mit Thon bestreichen. ~ -fish Pfeifenfisch, *m.* ~ -laying Versammeln nicht berechtigter Wähler, Herbeiführen von betrügerischen Wahlen, *n.* ~ -light Fidibus, *m.* ~ -maccaronies, *pl.* Röhrchennudeln, *pl.* ~ -match Fidibus, *m.* ~ -office Ausfertigungskanzlei in der Schatzkammer, *f.* ~ -picker Pfeifenräumer, *m.* ~ -shank Pfeifenstiefel, *m*; Knie an einem Rohr, *n.* ~ -sta(p)ple (schott.) Pfeifenrohr, *n*; Grashalm, *m.* ~ -stem, ~ -stick Pfeifenstiel, *m.* ~ -tree spanische Holunder, *m.* ~ -weed Seegallerte, *f.* ~ -wine Wein *m* vom Fasse weg.

piper, pip'-ėr, *s.* Pfeifer; Sackpfeifer; Raucher; Schreier; Pfeifer (Fisch); Spion über einen Omnibuskondukteur, *m; (Sl.)* herzschlächtige Pferd, *n.* To pay the ~ die Kosten tragen. ~ -fish Pfeifer, *m.* —'s-news allgemein bekannte Sache, *f.*

piperidge *f.* **pepperidge.**

piperin(e), pī'-pėr-in, *s.* Piperin (im Pfeffer: $C_{17}H_{19}NO_3$), *n.*

pipling, pip'-ling, *s.* Pfeifen, *n*; Röhrenleitung, *f*; Paspel, Hohlbesatz, *m.*

~, *a.* Flöte ꝛc. blasend; pfeifend; siedend, wallend. Those ~ times of prosperity *fam.* jene schönen, blühenden Zeiten des Glücks. The ~ days of yore die gute alte Zeit. ~-hot *vulg.* brühheiß. [Magen, *m.*

pipkin, pip'-kin, *s.* Töpfchen, *n*; (*Sl.*)

pippin, pip'-in, *s.* Pepping (Apfel), *m.* My ~ *vulg.* mein Liebster|x|Liebste, *f.*

pipit, pip'-it, *s.* kleine Lerche, Pieper.

pipsissewa, pip-sis-sē'-vă, *s.* (Am.) Art zweihörnige Ericee, *f* *(Chimaphila umbellata).*

piquancy, pik'-ăn-sĭ, *s.* Schärfe, *f*; *fig.* Beißende, Anzügliche, *n.*

piquant, pik'-ănt, *a.* —ly, *adv.* scharf, prickelnd, beißend. ‖—ness ſ. piquancy.

pique, pēk, *s.* 1. (against, to) Groll, Haß (frischen Ursprungs: *cf.* grudge), *m*; Reizbarkeit, *f*; heftige Verlangen, *n*; (n. u.) Ehrenpunkt, *m.* 2. Sechziger (im Piket), *m.* ~, *v. a.* reizen, empfindlich machen, pikieren; anſpornen, ſticheln; aufbringen; (one) einen Sechziger machen. ~, *v. n.* Zorn erregen. To be —d at ärgerlich ſein über. To ~ o'.s. (in, upon) ſich etwas zu gute thun auf.

piqueer etc. ſ. to pickeer etc.

piquet ſ. picket.

piracy, pī'-rā-sĭ, *s.* Seeräuberei, *f*; litterariſche Diebſtahl; Nachdruck, *m.*

piragua, pi-rā'-gwă, *s.* ſ. pirogue.

pirameter, pi-răm'-ĕt-ĕr, *s.* Inſtrument, die Kraft zu beſtimmen, die nötig iſt, Wagen auf Straßen zu ziehen.

pirate, pī'-rāt, *s.* Seeräuber, *m*; Raubſchiff, *n*; Aufſchreiber; Nachdrucker, *m.* ~, *v. n.* Seeräuberei treiben. ~, *v. a.* rauben; ausſchreiben; nachdrucken.

piratical, pi-rāt'-i-kăl, *a.* —ly, *adv.* Seeräuber . . .; räuberiſch. ~ printer Nachdrucker, *m.*

pirn, pĕrn, *s.* Rädchen (an einer engliſchen Fiſchangel), *n*: Einſchußſpule, *f.* To wind one a ~ (ſchott.) jm. Böſes zufügen; ſich rächen; in Verlegenheit bringen.

pirnie, pĭr'-nĭ, *s.* (ſchott.) wollene bunte Nachtmütze, *f.*

pirogue, pi-rōg', *s.* Piroge; ſchmale Fähre, *f*; kleine Schoner *m* ohne Bugſpriet mit Schwertern, *m.*

pirrie, pirry, pĕr'-rĭ, *s.* (n. u.) Sturm zur See, *m.*

piscary, pĭs'-kă-rĭ, *s. T.* Recht *n* in fremdem Waſſer zu fiſchen. [fang, *m.*

piscation, pis-kā'-shŭn, *s.* (n. u.) Fiſch-

piscatory, pĭs'-kă-tẽr-ĭ, *a.* Fiſcherei . . ., Fiſcher . . . [Tierkreiſe), *pl.*

Pisces, pĭs'-sēz, *s. pl. T.* Fiſche (im

pisciculture, pĭs-ĭ-kŭl'-tŭr, *s.* Fiſchzucht, *f.*

pisciform, —fâwrm, *a.* fiſchförmig.

piscina, pĭs-sĭ'-nă, *s.* Spülwaſſerbehältnis (in katholiſchen Kirchen), *n.*

piscine, pĭs'-sĭn, *a.* Fiſch . . . ~, *s.* ſ. d. d. W. [freſſend.

piscivorous, pĭs-sĭv'-ŏ-rŭs, *a.* Fiſche

pisco, pĭs'-kō, *s.* Art Branntwein (in Peru), *m.*

pisé, pē-zā', *s.* (frz.) *(T. Archit.)* Stampferde, *f*; Stampfbau, *m.*

pish, pish, *i.* pfui! ~, *v. n.* pfui ſagen, Verachtung ausdrücken; (ſchott.) piſſen. [~ -iron-ore Bohnerz, *n.*

pisiform, pĭs'-ĭ-fâwrm, *a.* erbſenförmig.

pismire, pĭz'-mir, *s.* Ameiſe, *f.*

pisolite, pī'-sō-lit, *s.* ſ. pea-stone.

piss, pĭs, *s.* Urin, Harn, *m.* ~, *v. n. vulg.* piſſen. [Die folgenden Redensarten alle *vulg.*] He shall not ~ my money against the ~ wall er ſoll nicht auf meine Koſten ſaufen. To ~ against the wind wider den Strom ſchwimmen. To ~ down any one's back jm. ſchmeicheln. To ~ pins and needles den Tripper haben. To ~ upon bepiſſen; zum beſten haben. To ~ tallow *T.* nach der Brunſt mager werden (v. Hirſchen). ‖ ~ -a-bed Bettpiſſer, *m*; *vulg.* Dotterblume, *f*, Löwenzahn, *m.* ~ -burnt harnfleckig. ~ -maker *(Cant)* Säufer, *m.* ~ -pot Nachttopf, *m.* ~ -prophet Harndoktor, *m.*

pissasphalt, pĭs'-ăs-fălt, *s.* Erdpech, *n.*

pist ſ. piste.

pistachio(-nut), pĭs-tă'-shĭ-ō, *s.* Piſtazie, *f.* ~ -tree Piſtazienbaum, *m.*

pistacite, pĭs'-tă-sĭt, *s. (T. Min.)* Piſtazit, Epidot, *m.*

pistareen, pĭs-tă-rēn', *s. (obs.)* portugieſiſche Silbermünze (= 20 Cents),

piste, pēst, *s.* Hufſpur, *f.* [*f.*

pistil, pĭs'-tĭl, *s. (T. Bot.)* Piſtill, *n*, Stempel, *m.*

pistillation ſ. pestillation.

pistol, pĭs'-tŏl, *s.* Piſtole, *f.* ~, *v. a.* mit einer P. (er)ſchießen. ‖ ~ -bag, ~ -case Piſtolenholfter, *f.* ‖—eer, *s.* Piſtolenſchütze, *m.* ‖ ~ -gallery Piſtolenſchießplatz, *m.* ~ -proof ſchußfeſt. ~ -shot Piſtolenſchuß, *m*; Piſtolenſchußweite, *f.* [ge), *f.*

pistole, pĭs-tōl', *s.* Piſtole (Goldmünze)

pistolet, pĭs'-tŏl-ĕt, *s.* (n. u.) Terzerol, *n.*

piston, pĭs'-tŏn, *s.* Stempel (einer Pumpe); Kolben (einer Dampfmaſchine, eines Pumpenwerkes); Piſton (einer Perkuſſionsflinte), *m.* Fall od. solid ~ maſſiver K. ~ -rod Kolbenſtange, *f.* ~ -valves, *pl. T.* Kolbenſteuerung, *f.*

pit, pĭt, *s.* Grube; Höhle; Fallgrube; *(T. Found.)* Dammgrube; Auslaugebühne; Vertiefung, *f*; Fruchtkern, *m*; Grab, *n*; Abgrund; Kampfplatz (beim Hahnengefecht), *m*; Parterre (im Theater), *n*; Narbe, *f*, Grübchen; Loch *n* unter dem Galgen; *(Cant)* Bruſttaſche; (bibl.) (the bottomless ~) Hölle, *f*; Schacht, *m.* ~ of the stomach Herzgrube, *f.* To be at the —'s brink am Rande des Grabes ſtehen. To fly the ~ den Kampf aufgeben. To have the power of ~ and gallows Gewalt über Leben und Tod haben. ~, *v. a.* 1. in eine G. legen; Gruben od. Grübchen machen; löchern; mit Narben, Grübchen zeichnen. 2. (ſchott.) = to put. To ~ it das Parterre beſuchen. To ~ one against another gegenüberſtellen; gegeneinander hetzen. ~, *v. n.* Narben od. Grübchen bekommen. ‖ ~ -box Parterreloge, *f.* ~ -burning, ~ -charring Grubenverkohlung, *f.* ~ (od. ~ -burnt) -charcoal Grubenkohle, *f.* ~ -coal Steinkohle, *f.* —fall (verdeckte) Fallgrube, *f*; (n. u.) in eine F. führen. ~ -head *(T. Bergb.)* Hängebank, *f.* ~ -hole Pockennarbe, *f*; *vulg.* Grab, *n.* ~ -kiln Schachtofen, *m.* ~ -man der beim Sägen in der Grube ſtehende Bretterſchneider; Schachtarbeiter, Häuer im Abteufen, *m*; *(Cant)* Brieftaſche, *f.* ~ -pan (Am.) ſchmale, flache Baumkahn, *m.* ~ -pat lange, ſchmale, flachbodige, trogähnliche Fahrzeug *n* in Weſtindien. ~ -powder pulveriſierte Grubenkohle, *f.* ~ -sand Grubenſand, *m*; Dammerde, *f.* ~ -saw Bretterſäge, Blockſäge, *f.* ~ -ticket Parterrebillett, *n.* ~ -work *(T. Bergb.)* Kunſtgezeug *n* in einem Waſſerhaltungsſchacht.

pita, pē'-tă, *s.* (Am. ſpan.) Agave, *f*; feine Faſern *pl.* derſelben als Zwirn.

pitapat, pĭt'-ă-păt, *adv.* ticktack. ~, *s.* Klopfen (des Herzens), *n*; Trippeltritt, *m.*

pitch, pĭch, *s.* 1. Pech, *n.* 2. Höhe, *f*; *fig.* Gipfel, *m*; Statur, *f*, Wuchs; höchſte Punkt; Sparrenwinkel, *m*, Dachröſche; Pfeilhöhe; Neigung des Hobeleiſens, *f*; Steigungsverhältnis, *n*, Abdachung; Steigung des Gewindes; *(T. Masch.)* Teilung; *T.* Tonſtufe, *f*; Umfang (der Stimme); Grundton, *m*; *vulg.* Bude, *f*, Stand (auf der Straße), *m*; (Cricket) Aufprallen *n* des Balls, ehe er den Dreiſtab erreicht. ~ and toss Kinderſpiel, bei dem Münzen in die Luft geworfen werden, um raten zu laſſen welche Seite („Kopf od. Wappen") oben zu liegen kommt. ✕ Mineral ~ Erdpech. To command the ~ den Ball ſofort nach dem Aufprallen zurückſchlagen. To keep the ~ up das Geſchäft in Gang erhalten. To soar a high ~ ſich hoch aufſchwingen. To do a ~ in the drag auf der Straße ſpielen, vortragen. To the highest ~ auf das Äußerſte. ~, *v. a.* (ver)pichen; *T.* teeren; *fig.* verdunkeln; (in den Boden) befeſtigen, ſtecken; einſchlagen, einſetzen (z. B. den Maſt); ſchleudern, im Bogen werfen; (camp Lager) aufſchlagen, aufſpannen (Zelt); pflaſtern; in Schlachtordnung ſtellen; wählen, beſtimmen; *T.* ſtimmen; *(Sl.)* falſches Geld ausgeben. ~, *v. n.* fallen, ſtürzen, ſchießen; ſich niederlaſſen; (bibl.) ſich lagern; der Länge lang niederfallen; vor der Zeit zu Bette gehen; *(T. Naut.)* ſtampfen. ✕ To ~ at anchor ſtampfreiten. To ~ astern auf das Gatt ſtampfen. To ~ in einhauen (ins Eſſen). To ~ into one ſich auf jn. ſtürzen, dreinhauen; *fig. fam.* jm. aufs Fell ſteigen. To ~ upon one jn. auswählen, ausfuchen. To ~ it flunkern; falſches Geld unter die Leute bringen; (v. Bäckern) auf kurze Zeit zur Ruhe gehen. To ~ the fork eine traurige Geſchichte erzählen. To ~ the nob ſ. to prick the garter. To ~ the text den Ton angeben, anſtimmen. To ~ on the head ſich überſchlagen, auf den Kopf ſtürzen. She —ed it to me about old times ſie ſchwatzte mir etwas von alten Zeiten vor. ~ up! wirf zu! To ~ upon (on) a thing ſich für etwas entſcheiden, wählen. ‖—ed, *a.* in Schlachtlinie aufgeſtellt; (Schlacht) regelrecht; abſchüſſig. ~ -block Treibkugel, *f.* ~ -boat Fahrzeug *n*, worin Pech heiß gemacht wird. ~ -chain Eimerkette, Vaucanſonſche Kette, *f.* ~ -cap Pechhaube, *f.* ~ -circle Teilkreis (eines Zahnrads), *m.* ~ -coal Pechkohle, *f*; ſchwarze Bernſtein, *m.* ~ -dark pechfinſter. ‖—er ſ. u. ‖ ~ -farthing Grübchenſpiel, *n.* ~ -fork Heugabel; Stimmgabel, *f*; mit der H. aufladen. ~ -house Hütte (auf der Schiffswerft) *f*, worin Pech heiß gemacht wird. ‖—ing ſ. u. ‖ ~ -line Teilungskreis (eines Zahnrads), *m.* ~ -mop Pechquaſt, *m.* ~ -note Grundton, *m.* ~ -oil Pechöl, *n.* ~ -ore Pechblende, *f.* ~ -pine Rottanne, *f.* ~ -pipe tonangebende Inſtrument, *n.* ~ -tree

Pechtanne, Harztanne, *f.* ~-stone s. pearl-stone. ~-tree Pechbaum, *m.*

pitcher, —'ėr, *s.* Wasserkrug, *m*; Brechstange, *f*; Spaten; Stampfer, *m*; *(obs.)* Zuchthaus *n* von Newgate. —s have ears *(prov.)* die Wände haben Ohren. × The ~ goes so often to the well that it comes home broken at last *(prov.)* der Krug geht so lange zu Wasser, bis er bricht. ~-man Zecher, *m.* ~-plant Ceylonischer Kannenstrauch, *m.* ~-shaped *T.* beckenförmig.

pitchiness, —'i-nęs, *s.* (l. u.) Pechartige, *n*, Schwärze, *f.*

pitching, —'ing, *s.* Verpichen; (*T.* Naut.) Stampfen; Aufschlagen (d. Zelten); Hefegeben (der Würze), *n.* ~, *a.* abschüssig. ~-borer Meißelbohrer, *m.* ~-pence Standgeld, Bubengeld, *n.* ~-piece Treppenriegel, *m.* ~-tool Gerabhängmaschine, *f*, Berg- od. Setzeisen, *n.*

pitchy, —'i, *a.* pechig, gepicht; pechartig; *fig.* pechschwarz.

piteous, pit'-i-ųs, *a.* —ly, *adv.* erbärmlich, kläglich (äußerlichen Zeichen nach); (of) mitleiderregend (*cf.* pitiable, pitiful). ‖—ness, *s.* Erbärmlichkeit, *f*; Mitleid, *n.*

pith, pith, *s.* Mark, *n*; Seele (eines Federkiels), *f*: *fig.* Innere, *n*, Kern, *m*; Kraft, *f*; Nachdruck, *m*; Vorzüglichste, *n*, Quintessenz, *f.* ~ of a joke Pointe, *f.* Spiral ~ Rückenmark, *n.* ~-ball Hollundermarkkügelchen, *n.* ‖—ily, *adv.* v. pithy. ‖—iness, *s.* Markige, *n*; Kraft, *f*, Nachdruck, *m.* ‖—less, *a.* markłos; kraftlos, schwach. ‖—y, *a.* markig; kraftvoll, energisch.

pitiable, pit'-i-a-bl, *a.* erbärmlich, jämmerlich (d. h. Mitleid verdienend: *cf.* piteous). ‖—ness, *s.* Jämmerlichkeit, *f.*

pitier, pit'-i-ėr, *s.* Erbarmer, *m.*

pitiful, pit'-i-fōōl, *a.* —ly, *adv.* erbärmlich, kläglich (durch Wertlosigkeit: *cf.* piteous); mitleidig. ‖—ness, *s.* Erbärmlichkeit; Verächtlichkeit; Mitleidigkeit, *f.*

pitiless, pit'-i-lės, *a.* —ly, *adv.* unbarmherzig; kein Mitleid erregend. ‖—ness, *s.* Unbarmherzigkeit, *f.*

pitster, pit'-stėr, *s.* Parterrebesucher (im Theater), *m.*

pittance, pit'-ans, *s.* Portion (in Klöstern), *f*; kleine Teil, *m*, wenige, bißchen, *n.* ‖—r, *s.* Speisemeister (im Kloster), *m.*

pitted, pit'-ėd, *p. p.* mit Gräbchen. ~ with the small pox blatternarbig.

pitter, pit'-ėr, *v. n.* (u. u.) rauschen, plätschern. [pecher, *n.*

pittizite, pit'-i-zit, *s.* (*T.* Min.) Eisen-

pituitary, pi-tų'-i-tėr-i, *a.* schleimführend, Schleim . . . ~ membrane Schleimhaut, *f.*

pituite, pit'-ų-it, *s.* Schleim, *m.*

pituitous, pi-tų'-i-tūs, *a.* schleimig; verschleimt. ‖—ness, *s.* Schleimigkeit, *f.*

pity, pit'-i, *s.* (for) Mitleid (seitens Höherer, an Verachtung streifend: *cf.* compassion), *n.* For —'s sake! um Gotteswillen. It is a ~ es ist schade. It is a thousand pities es ist jammerschade! More is the ~! umsomehr schade! To have ~ upon (on), to take ~ of M. haben mit. To think a ~ of one (Am.) jn. bemitleiden. ~, *v. a.* bemitleiden, bedauern. ~, *v. n.* sich erbarmen. ‖—ingly, *adv.* mit Bedauern.

pivot, piv'-ėt, *s.* Zapfen, Stift, Nußstift, *m*, Angel, um welche sich etwas dreht; Achse (der Wage; des Gangspills), *f*; *fig.* Wendepunkt, *m.* ~, *v. a.* mit einer A. zc. versehen. ‖ ~-bolt Drehbolzen, *m.* ~-broach Zapfenreibahle, *f.* ~-drill Zapfenbohrer (der Uhrmacher), *m.* ~-file Zapfenfeile, *f.* ~-foot (Kricket) rechte Fuß, *m*, auf dem sich der Schläger wiegt. ~-gun Drehbasse, *f.* ~-hole Loch für den Nußstift, *n.* ~-lever (*T.* Turnk.) Drehling, *m.* ~-screw Zapfenschraube, *f.* ~-transom Drehriegel, *m.*

pix, piks, *s.* Monstranz, *f*; Ciborium, *n*; Büchse mit den zu probierenden Gold- und Silbermünzen; (*T.* Anat.) Pfanne, *f*; (*T.* Naut.) Kompaßhäuschen. ‖—ing, *s.* Probieren *n* ausgewählter Gold- u. Silbermünzen.

pixy, pik'-si, *s.* (schott.) Wald- und Luftgeist, *m*, Fee, Nixe, *f.* ~-stool Pilz; eßbare Eierschwamm, *m.*

pizzant-like, piz'-zant-lik, *a.* (schott.) abgezehrt, zusammengeschrumpft.

pizzle, piz'-l, *s.* Pinsel, *m*, Rute, *f.*

pk. = peck Viertel, *n.*

pl. = place; plate; plural.

P. L. = Poet Laureate.

placability, plā-kā-bil'-i-ti, *s.* Versöhnlichkeit, *f.* ‖—ness ſ. placability.

placable, plā'-kā-bl, *a.* versöhnlich.

placard, plāk'-ārd, plā-kārd', *s.* Plakat, *n*, Anschlagszettel; (n. u.) Befehl, *m*, Edikt, *n*; Jagdfreiheit, *f.* ~, *v. a.* (mittels Anschlags) öffentlich bekannt machen; mit Anschlagszetteln bekleben. [besänftigen.

placate, plāk'-āt, *v. a.* (n. u.) versöhnen,

place, plās, *s.* Platz; Raum, Ort, *m*, Stelle, *f*; Wohnsitz; Landsitz, *m*; Amt, *n*, Dienst, *m*, St., *f*; Rang, Stand, *m*; St. (in Schriften), *f*; feste P., *m*, Festung, *f*; höchste Schwungort, *m*, höchste Höhe, *f*; (Sport) erste, zweite zc. P. eines Rennpferds (vom Schiedsrichter zuerkannt). —s, *pl.* Schläge *pl.* auf den bereits liegenden Ball. For this ~ (*T.* Com.) auf hier. In ~ angestellt, in Diensten. In his ~ an seiner St. In some ~ irgendwo. In the first ~ zuerst. Of that ~ von dort, dortig. Of this ~ von hier. Out of ~ außer Dienst. To give ~ P. machen; (to) den Rang lassen, weichen, Raum geben. To have ~ statthaben. To take ~ stattfinden; festen Fuß fassen. To take ~ of one den Rang vor jm. haben, ihm vorgehen. To take the ~ of js. Stelle einnehmen. ~, *v. a.* stellen, setzen, legen; postieren; (a cannon) aufpflanzen; banen, anlegen; anstellen; unterbringen (Anlehen), anlegen (Geld); (*St.*) die ersten drei Pferde in einem Wettrennen nennen. To ~ a person sich der Heimat js. erinnern. To ~ out versorgen, unterbringen; versetzen; ausleihen, unterbringen. To ~ to one's account auf Rechnung setzen. To ~ up aufstellen.

placebo, plā-sē'-bō, *s.* (*T.* Meb.) Scheinmittel, harmlose Mittel; Linderungsmittel, *n*; kathol. Abendhymne (für die Toten), *f.*

place-brick, plās'-brik, *s.* nicht richtig durchgebrannte Ziegel, *m.*

place . . ., in Zuſſ. ~-hunger, *s.* Gier *f* nach Staatsämtern. ~-kick, *s.* Tritt (im Fußballspiel), der innerhalb des umgrenzten Spielballs geschieht.

placeless, —'lės, *a.* ohne Stelle od. Amt.

placeman, —'mān, *s.* öffentliche Beamte, *m.* [Unterbringung, *f.*

placement, —'mėnt, *s.* Placierung;

place . . ., in Zuſſ. ~-monger, *s.* Stellenhändler, *m.* ~-name, *s.* Ortsname, *m.*

placenta, plā-sēn'-tā, *s. T.* Mutterkuchen, *m*, Nachgeburt, *f.* ‖—l, *s.* (*T.* Zool.) Säugetiere *n* mit placenta.

placer, plās'-ėr, *s.* Stellende, Legende; Anbringende, Pflanzer (v. Gewächsen), *m*; Schicht od. Bank von goldführendem Sande; (Am.) Goldgrube (auch *fig.*), *f.*

placid, plās'-id, *a.* —ly, *adv.* sanft, ruhig, gelassen (nur vom Geiste, positiv: *cf.* calm). ‖—ness, placidity, plās-id'-i-ti, *s.* Sanftheit, Gelassenheit, Ruhe, *f.*

placing, plās'-ing, *s.* Stellen zc., *n*; (Sport) Rang *m* eines Rennpferds. ~, *a.* ~ pumps (*T.* Bergb.) Pumpeneinbau, *m.* [Verordnung, *f.*

placit, plās'-it, *s.* (n. u.) Beschluß, *m*, Verordnung, *f.*

plack, plāk, *s.* (schott.) 1/3 Penny. ‖—less, *a.* ohne Geld.

placket, plāk'-ėt, *s.* Schlitz; (n. u.) Unterrock, *m*; Tasche, *f.* Affairs of the ~ eheliche Vertraulichkeiten, *pl.*

plagiarism, plā'-ji-ā-rizm, *s.* Plagiat, *n*, litterarische Diebstahl, *m.*

plagiarist, plā'-ji-ā-rist, *s.* Plagiarius, litterarische Dieb, *m.*

plagiarize, plā'-ji-ā-riz, *v. a. & n.* ausschreiben, gelehrten Diebstahl begehen (an).

plagiary, plā'-ji-ā-ri, *s.* litterarische Dieb, Ausschreiber; litterarische Diebstahl, *m.* ~, *a.* Plagiat begehend; (n. u.) Menschen stehlend. ſgedrückt.

plagioplatous, plāj-i-ōp'-lā-tūs, *a.* ein-

plague, plāg, *s.* Pest, Seuche; Plage, *f.* A ~ on him! die P. über ihn, der Kuckuck hole ihn! ~, *v. a.* anstecken, verpesten; plagen, peinigen. ‖—d, *adv. vulg.* I am —d hard up ich bin verflucht hart dran! ‖—ful, *a.* unglücksvoll. ‖ ~-sore, ~-spot Pestbeule, *f.*

plaguily, plāg'-i-li, *adv.* verteufelt.

plaguy, plāg'-i, *a.* unleidlich, beschwerlich; schrecklich, verteufelt. A ~ man ein Teufelskerl. ~-sight (Am.) viel, weit. ~, *adv.* ſ. plaguily.

plaice, plās, *s.* Platteiße, Scholle, *f.* ~-mouth schiefe, verzogene Mund, *m.*

plaid, plād, *s.* buntgewürfelte schottische Wolltuch (zum Umhängen), Plaid, *n.* ‖—en, ‖—ing, *s.* Plaidstoff, *m.* ‖—ie, *s.* kleine Plaid.

plain, plān, *a.* eben, gleich, glatt; flach; schlicht, einfach; unschön; ungekünstelt; offenherzig; ehrlich; klar, deutlich; (Stoffe) glatt, einfarbig; (b. Stichen, Photographien) schwarz (*opp.* coloured); *T.* ohne Beizeichen. ~ truth reine Wahrheit, *f.* In ~ clothes in (Zivil)kleidung. In ~ terms geradeheraus. ~, *adv.* klar, deutlich; einfach, schlicht; geradezu; im Ernste. To make ~ ebnen; deutlich machen, aufhellen. To speak ~ offen reden, gerade heraus sagen. ~, *s.* Ebene, Fläche, *f*; Schlachtfeld, *m.* ~, *v. a.* 1. (n. u.) ebnen, gleich machen; erklären. 2. (n. u.) beklagen. ~, *v. n.* (n. u.) sich beklagen. ‖ ~-back leinwandartige Grund, *m.* ~-~ velvet glatte Samt, *m.* ~-chant Choralgesang, *m.* ~-chart ebene, platte Seekarte, *f.* ~-cloth glatte Stoff, *m.* ~-clothes-man Polizist *m* in Zivil. ~-dealer ehrliche Mann, *m.* ~-dealing brav, ehrlich, aufrichtig; Ehrlichkeit, Aufrichtigkeit, *f.* ~-field Blachfeld, *n.* ~-gauze glatte Gaze,

f. ~-hearted offenherzig. ~-moulding Bandgesims, *n.* ‖-ness *f.* u. ‖ ~-scale verjüngte Maßstab, *m.* ~-sailing *T.* Segeln nach einer platten Karte, *n*; *fig.* leichte Aufgabe; klare Sache, *f.* ~-scraper Schaber für ebene Flächen, *m.* ~-song schmucklose Gesang; schlichte Bericht, *m*; *f.* ~-chant. —spoken ehrlich, mit der Sprache gerade herausgehend. ~-stanes, *pl.* (schott.) Steinpflaster, *n.* ~-weaving Weberei glatter Stoffe, *f.* ~-work Weißnäherei, *f*; glatte Mauerwerk, *n*; glatte Spitzen, *pl.*

plainly, *adv.* v. plain.

plainness, —'nĕs, *s.* ebene, flache, glatte Beschaffenheit; Einfachheit; Deutlichkeit; Geradheit, Redlichkeit; Häßlichkeit, *f.*

plaint, plānt, *s.* Klage, Beschwerde; *T.* schriftliche K., *f.* ‖-ful, *a.* immer klagend.

plaintiff, plān'-tĭf, *s.* Kläger, *m*, Klägerin, *f.* ~ in error *T.* Appellant, *m.* ~, *a.* (n. u.) klagend.

plaintive, plān'-tĭv, *a.* —ly, *adv.* klagend, jammernd, kläglich. ‖-ness, *s.* klägliche Zustand, *m.*

plaintless, plānt'-lĕs, *a.* ohne Klage.

plaise *f.* plaice.

plaister *f.* plaster.

plait, plāt, *s.* Falte; Flechte, *f.* ~, *v. a.* falten; flechten; *fig.* verflechten. ‖-er, *s.* der in Falten legt, Flechter, *m.*

plan, plān, *s.* Plan, Entwurf; Grundriß, *m.* ~ of the mine Grubenriß. ~, *v. a.* einen P. machen; entwerfen; abreißen; planen.

planary, plā'-nār-ĭ, *a.* zu einer Ebene od. Fläche gehörig.

planch, plānsh, *v. a.* (n. u.) dielen. ~, *s.* (n. u.) Diele, *f*, Brett, *n.* ‖-er, *s.* Plafond; (n. u.) Zimmerboden, *m.*

plancher *f.* to planch.

planchet, plānsh'-ĕt, *s. T.* Schrötling, *m.* Münzplatte, *f.*

planchette, plān-shĕt', *s.* Psychograph (der Spiritisten), *m.* *f.* circumferentor.

planch-shoe, plānch'-shō, *s.* Hufeisen (eines Maultiers), *n.*

plane, plān, *s.* 1. Ebene, Fläche, Horizontalebene, *f*, Spiegel, *m*, Niveau, *n*; Hobel, *m.* ~ of cleaving Spaltungsfläche (der Kristalle). ~ of floating *T.* Schwimmebene. Inclined ~ schiefe E. The ~ has not iron enough der H. greift nicht. 2. Platane, *f.* ~, *v. a.* ebnen, glätten, planieren; (ab)hobeln. To ~ cross nach der Quere hobeln. To ~ down (*T.* Buchdr.) klopfen. ~, *v. n.* schweben (in der Luft). ~, *a.* eben. ~-ashlar an der Stirn glatt gearbeitete Stein, *m.* ~-figure ebene Figur, *f.* ~-iron Hobeleisen, *n.* ~-stock Hobelkasten, *m.* ~-table Meßtisch, *m.* ~-number *T.* Flächenzahl, *f.* ~-tree Platane, *f.*

planer, plān'-ĕr, *s.* der glättet, planiert, hobelt; *T.* Klopfholz; Streichblech, *n.*

planet, plān'-ĕt, *s.* Planet, Wandelstern, *m.* ~-struck (vom Wetter, Meltau) beschädigt, gelähmt; verrückt.

planetarium, plān-ĕ-tā'-rĭ-ŭm, *s. T.* Planetensystem (auf Karten); die Bewegung der Planeten darstellende Kunstgetriebe, *n.*

planetary, plān'-ĕ-tĕr-ĭ, *a.* planetarisch; Planeten ...; unter dem Einflusse eines Planeten.

planeted, plān'-ĕt-ĕd, *a.* Planeten ...

planetical, plān-ĕt'-ĭk-al, *a.* (n. u.) planetarisch.

planetoid, plān'-ĕt-ŏyd, *s.* Planetoid, Asteroid, *n.*

planifolious, plān-ĭ-fō'-lĭ-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) flachblätterig.

planimeter, plā-nĭm'-ĕt-ĕr, *s.* Instrument, den Flächeninhalt ebener Figuren anzugeben.

planimetric(al), plān-ĭ-mĕt'-rĭk, *a. T.* planimetrisch.

planimetry, plā-nĭm'-ĕt-rĭ, *s. T.* Planimetrie, Flächenmeßkunst, *f.*

planing ..., plān'-ĭng, in Zuss. ~-bench, *s.* Hobelbank, *f.* ~-machine, *s.* Hobelmaschine, *f.* ~-tool, *s.* Meißel, *m.*

planipetalous, plān-ĭ-pĕt'-al-ŭs, *s.* (*T.* Bot.) mit flachen Blättern.

planish, plān'-ĭsh, *v. a.* platt schlagen; glätten, polieren; planieren. ‖-er, *s.* Planierer; Planierhammer, *m.* ‖ -ing-hammer Planierhammer, *m.* ~ing-rollers Streckwalzen, *pl.* —ing-stake Planieramboß, *m.*

planisphere, plān'-ĭ-sfēr, *s.* Planigloß, *m*, Erdkarte (in Mercators-Projektion); Himmelskugelkarte, *f.*

plank, plängk, *s.* Planke, Bohle, *f*; *T.* Schienenbrett, Laufbrett, *n*; Münzplatte, *f*; (Am.) politische Grundsatz *m* als Teil eines Parteiprogramms. ~, *v. a.* mit Bohlen belegen, dielen; mit Planken belegen; Zug an Zug anstückeln; verschalen; Bauholz behauen. To ~ down od. up (Am.) hinzählen (Geld). —ed shad (Am.) auf ein Brett genagelte geröstete Else, *f.* To ~ it auf Deck schlafen. ‖ ~-bridge Knüppelbrücke, *f.* ‖-ing, *s.* Bohlen- od. Pfostenbelag, Cylindermantel, *m*; (*T.* Bergb.) Auskleidehölzer, *pl.* ~-nail Brettnagel, *m.* ~-revetement Bretterverkleidung, *f.* ~-road Knüppelweg, *m.* ~-sheers, *pl.* (*T.* Naut.) Schandeck, *n.* ~-timber Sägeklotz, *m.* ~-way Aderholz, Langholz, *n.*

plankets *f.* plonkets. ‖ectmacher, *m.*

planner, plān'-ĕr, *s.* Planmacher, Projektenmacher, *m.*

plano-concave, plā'-nō-kŏn'-kāv, *a.* flachhohl, auf einer Seite flach, auf der andern ausgehöhlt.

planoconical, plā-nō-kŏn'-ĭk-al, *a. T.* planokonisch.

planoconvex, plā-nō-kŏn'-vĕks, *a. T.* plankonvex, flach erhaben.

planometer, plā-nŏm'-ĕt-ĕr, *s.* glatte Gußeisenplatte zum Prüfen einer gefeilten Fläche auf die vollkommene Ebene, *f.* [messung, *f.*

planometry, plā-nŏm'-ĕt-rĭ, *s.* Flächen-

plant, plānt, *s.* Pflanze; Setzreis; (bibl.) Kind, *n.* Sprößling, *m*; *(Sl.)* Schwindel, Kniff; Verkaufsstand, *m*; Fabrikanlage, Betriebsanlage (z. B. electric light ~ elektrische Lichtanlage), *f*; verborgene Vorrat (von Geld 2c.), *m*: Betriebsmaterial, *n*; (n. u.) Fußsohle. *f.* To raise the ~ den Schatz heben. To spring a ~ auf verborgene Schätze stoßen. ~, *v. a.* pflanzen; bepflanzen, anpflanzen; aufpflanzen; *fig.* stiften; festsetzen; *fig.* einführen, verbreiten; *(Cant)* zum Opfer auserlesen. To ~ the sour falsches Geld ausgeben. To ~ out verpflanzen. ~, *v. n.* pflanzen. ‖-able, *a.* pflanzbar. × ‖-age, *s.* (n. u.) Gewächse im allgemeinen, *pl.*; Wegerich, *m.* ‖ ~-animal Tierpflanze, *f.* Pflanzentier, *n.* ~-cane Zuckerrohr vom ersten Wuchse, *n.* ~-louse Blattlaus, Pflanzenlaus, *f.*

plantain, plān'-tān, *s.* Wegerich; Pisang, *m*, Paradiesfeige, *f.* × ~-tree Pisang, *m.*

plantal, plān'-tăl, *a.* (n. u.) Pflanzen ...

plantar, plān'-tär, *a.* zur Fußsohle gehörig.

plantation, plān-tā'-shŭn, *s.* Pflanzen, *n*; Anpflanzung; Pflanzschule; Ansiedelung, Plantage (mit Sklaven); Stiftung, *f.* ~-hand Feldsklave, *m.* ~-trade Kolonialhandel, *m.*

planted, plānt'-ĕd, *a.* (n. u.) angepflanzt; besetzt; bewandert.

planter, plānt'-ĕr, *s.* Pflanzer; Plantagenbesitzer; Ansiedler, *fg.* Gründer, Stifter; Einführer, Verbreiter; Fischer von Neufundland, *m*: (Am.) *f.* snag.

planticle, plān'-tĭ-kl, *s.* Pflänzchen, *n.*

plantigrade, plān'-tĭ-grād, *s.* (*T.* Zool.) Sohlengänger (wie der Bär).

planting, plānt'-ĭng, *s.* Pflanzen, *n*; Pflanzung, *f.* ~-states, *pl.* Pflanzerstaaten, *pl.* ~-stick Pflanzstock, *m*, Pflanzholz, *n.*

plantogracy, plān-tŏk'-rā-sĭ, *s.* Pflanzerherrschaft, *f*; (kollektiv) Pflanzer, *pl.*

plantule, plān'-tūl, *s.* *f.* plantlet.

plap, plăp, *v. n.* plappern; plätschern.

plaque, plāk, *s.* Zierplatte; Brosche; emaillierte Metallplatte, *f.*

plash, plăsh, *s.* 1. Pfütze, Lache, *f.* 2. halb eingeschnittene, gebogene Zweig *m* zum Flechten. ~, *v. a.* 1. flechten, verschlingen. 2. plätschern; einen granitartigen Verputz geben. ~, *v. n.* plätschern. ‖-et, *s.* Tümpel, *m*, kleine Pf. ‖-iness, *s.* Sumpfigkeit, *f.* ‖-ing, *s.* Verflechten, *n*; geflochtene Zaun, *m.* ‖-y, *a.* sumpfig; schlammig. [form, *f.*

plasm, plăzm, *s.* (l. u.) Form, Gußplasma, plăz'-mă, *s.* Art grüner Edelstein, *m.*

plasmatic(al), plăz-măt'-ĭk, *a.* Plasma bildend (l. u.); die Form gebend.

plaster, plăs'-tĕr, *s.* Pflaster, *n*; Mörtel; Gips, *m*; Tünche, *f.* ~ of Paris Stuck, *m.* ~, *v. a.* ein P. auflegen; begipsen, berappen; tünchen, abputzen. To ~ over übertünchen, bedecken. ‖-er, *s.* Gipser, Stuckaturarbeiter, *m.* ~-cast Gipsabguß, *m.* ~-figures, *pl.* Gipsfiguren, *pl.* ‖-ing, *s.* Bewurf, *m*; Stuckaturarbeit, *f.* ~-mortar Stuckmörtel, *m.* ~-mould Gipsform, *f.* ~-stone Gipsstein, *m.* ~-work Stuckaturarbeit, *f.*

plastic(al), plăs'-tĭk, *a.* plastisch; bildnerisch, schöpferisch. ~-clay *f.* pipe-clay. ~, *s.* Plastik; Modellierkunst, *f.* ‖-ity, plăs-tĭs'-ĭ-tĭ, *s.* Bildsamkeit, plastische Kraft, *f.*

plastron, plăs'-trŏn, *s.* (*T.* Fenc.) Bruststück, Brustleder, *n.*

plat, plăt, *a.* (n. u.) flach, eben, glatt. ~, *adv.* (n. u.) geradezu. ~-veins Bugadern, Schrankadern (eines Pferdes), *pl.* ~, *s.* Ebene, Fläche; Matte, *f*; Stück Land; breite Schiffseil; Flechtwerk, *n*: *T.* Seekarte, Serving, *f.* ~, *v. a.* flechten. ‖ ~-band *T.* Rabatte, *f*, schmale Beet, *n*; *T.* Sturz; Streifen, *m*; Kranzleiste, *f*; scheitrechte Gewölbe, *n.* [*f.*

platan, plăt'-ăn, plăt'-ăn, *s.* Platane,

plate, plāt, *s.* Platte; Metallplatte; Stereotypplatte; (*T.* Bergb.) Wechselplatte, *f*; Kupfer-, Stahlstich; Teller; Harzkuchen (des Elektrophors), *m*; Silber-, Goldgeschirr, *n*; Harnisch, *m*; Zwischengericht, *n*; (*T.* Turf) Preis, *m*; Einsatz; Balken, *m*, Mauerlatte, *f*; Abguß, *m*, Klisché; (*T.* Naut.) edle Metall; *T.* Grundwerk (des Papierholländers); (n. u.)

Silbergeldstück, *n.* —s, *pl.* platte Eisenstangen als Rusteisen gebraucht; Panzerplatten; Eisenbahnschienen, *pl.* silberne Ehrenpreis (beim Wettrennen). *m.:* Rennen *n* um den silbernen Ehrenpreis. ~ of a watch Bodenscheibe *f* einer Taschenuhr. × Thin ~ Blech, *n.* ~, *v. a.* plattieren, versilbern, vergolden; belegen (mit Spiegelfolie); zu Blech, dünn schlagen; mit einem Schild bekleiden, verpanzern, auch *fig.* ‖ ~-basket Tellerkorb, *m.* ~-bending-machine Blechbiegemaschine, *f.* ~-brass Messingblech, *n.* ~-button goldene od. silberne Knopf, *m.* ~-candlestick silberne Leuchter, *m.* ~-cover Tellerdeckel, *m.* ~-cutting machine Kesselblechschere, *f.* ~ (lighting)-discharger (*T.* Tel.) Plattenblitzableiter, *m.* ~-electrical-machine Scheibenelektrisiermaschine, *f.* ~-fleet Silberflotte, *f.* —ful Tellervoll, *m.* ~-glass Spiegelglas, *n.* ~-heating furnace Blechglühofen, *m.* ~-iron Schwarzblech, *n.* ~-layer Schienenleger, *m.* ~-mark Stempel *m* zur Angabe des Feingehalts von Gold und Silber. ~-paper Kupferdruckpapier, *n.* ~-pewter Hartmetall zu Tischgeschirr, *n.* ~-rack, ~-stand Schüsselgestell, *n.* ~-rail flache Schiene, Plattschiene, *f.* ~-railway Tramway *f* auf Flachschienen. ~-rollers, *pl.*, ~-rolling-mill Blechwalzwerk, Streckwerk, *n.* ~-shears, *pl.* Blechschere, *f.* ~-ship Schiff *n* mit edlem Metall beladen. ~-spring Blattfeder, *f.* ~-warmer Tellerwärmer, *m.* ~-wheel Stundenrad (einer Uhr), *n.*

plateau, plă-tō', *s.* Tafel, *f*, Tischaufsatz, *m*; Hochebene, *f.*

plated, plāt'-ĕd, *a.* plattiert; in Platten; gestählt; schuppicht. ~ frigate Panzer, *m.* ~ spar Schieferspat, *m.*

platen, plāt'-ĕn, *s.* (*T.* Buchdr.) Tiegel, *m*, Drucktafel, *f.*

platform, plāt'-fawrm, *s.* Terrasse, *f*; obere Verdeck, *n*; platte Gipfel, *m*; Platte, *f*; flache Dach, *n*, Plattform; Rednerbühne, *f*; Eisenbahnperron; Bohlenbelag, Schwellrost, *m*; Bank (des Glasofens); Gichtbühne (des Hochofens); *T.* Bettung, *f*; Grundzüge, *pl.*; (Am.) politische Programm, *n*; (Am.) Kirchenverfassung, *f*; (n. u.) Grundriß; Entwurf, *m.* ~ balance Brückenwage, *f.* ~-boards, *pl.* Futterbretter, *pl.* ~-carriage Sattelwagen, *m.*

platic, plāt'-ĭk, *a.* (*T.* Astrol.) ~ aspect der Stand, in welchem ein Planet seine Strahlen nicht unmittelbar auf einen andern Planeten, sondern nur auf dessen Lichtkreis wirft.

platina, plāt'-ĭ-nă, *s.* Platin, *n* (Metall: Pt). Fulminating ~ Knallplatin. Spongy ~ Platinschwamm, *m.* ~-match box Platinfeuerzeug, *n.*

platinæ, plāt'-ĭng, *s.* Plattierung, Versilberung, *f.* ~ by dipping nasse *f.* ~ by mercury Feuerversilberung, *f.* French ~ *n.* mit Blattsilber.

platinic, plāt-ĭn'-ĭk, *a.* Platina ... ~ chloride Platinchlorid, *n.* ‖haltig.

platiniferous, plă-tĭ-nĭf'-ĕr-ŭs, *a.* platinplatinize, plāt'-ĭn-īz, *v. a.* platinieren.

platinode, —ōd, *s.* negative Pol *m* der galvanischen Batterie.

platinous, —ŭs, *a.* Platin... ~ chloride Platinchlorür, *n.*

platinum, plāt'-ĭ-nŭm, *s.* Platin, *n.*

platitude, plāt'-ĭ-tūd, *s.* Flachheit, *f.*

platitudinarian, plāt'-ĭ-tūd-ĭ-nā'-rĭ-ăn, *s.* alberne, fade, platte Mensch, *m.*

platitudinize, —ĭ-nīz, *v. n.* Plattheiten äußern. ‖Breite gezogen.

platitudinous, plāt-ĭ-tūd'-ĭ-nŭs, *a.* ins

Platonic(al), plă-tŏn'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* platonisch. ‖Plato, *f.*

platonism, plā'-tŏn-ĭzm, *s.* Lehre des

Platonist, plā'-tŏn-ĭst, *s.* Platoniker, *m.*

platonize, plā'-tŏn-īz, *v. n.* die Lehren des Plato annehmen, platonisieren. ~, *v. a.* nach den Grundsätzen der platonischen Schule erklären. ‖—r, *s.* ‖. Platonist. ‖(Soldaten), *pl.*

platoon, plă-tōn', *s.* Peloton, *n*, Rotte

plattening, plăt'-ĕn-ĭng, *s.* (*T.* Glasfabr.) Strecken, *n.*

platter, plăt'-ĕr, *s.* 1. große, flache Schüssel, *f.* 2. Weber, Flechter, *m.* ~-face breite Gesicht, *n.* ~-faced mit breitem Gesicht. ‖*n.*

platting, plăt'-ĭng, *s.* Flechtstroh, Rohr,

platypus, plă-tĭ'-pŭs, *s.* (deck-billed ~) Schnabeltier, *n.*

plaudit, plâw'-dĭt, (n. u.) **plaudite,** plâw'-dĭ'-tē, *s.* laute Beifall, *m.* ‖—ory, plâ'-dĭ-tĕr-ĭ, *a.* mit lautem Beifall.

plausibility, plâwz-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Scheinbarkeit (der Wahrheit, des Rechtes), Wahrscheinlichkeit, *f.*

plausible, plâwz'-ĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* scheinbar, wahrscheinlich, plausibel (vom bloßen Hören). ‖—ness ‖. plausibility. ‖(n. u.) beifallswert.

plausive, plâwz'-ĭv, *a.* Beifall spendend;

play, plā, *v. a.* spielen; vorstellen; sp., machen, abgeben; (at) sp. lassen, in Bewegung setzen; verrichten, bewirken. ~ or pay (bei Wetten in Wettr.) Renngeld und Einlage gleich hoch. ~, *v. n.* (for um) sp.; scherzen, schäkern; *fig.* (with) leichtsinnig umgehen; sich erholen; (on, upon) sp. auf (einem Instrumente), sich bewegen, in Thätigkeit sein, in Bewegung sein; striken (höheren Lohnes wegen); keine Arbeit haben; (schott.) kochen (wie ein Topf). To ~ airs on one's chin singend summen und dabei mit den Knöcheln auf den Mund schlagen. To ~ booty mit Fleiß verlieren, betrügen. To ~ a cross eine Scheinbozerei veranstalten. To ~ the devil with jämmerlich zurichten. To ~ one false jn. täuschen. To ~ fair ehrlich sp. od. handeln. To ~ foul falsch sp.; unredlich handeln, betrügen. To ~ the fool sich albern stellen. To ~ the fool with o's. thöricht, närrisch handeln. To ~ the game etwas mit voller Lust ergreifen. To ~ the knave den Schalk sp. To ~ sure ~ ein sicheres Spiel haben. To ~ loosely Schelmerei treiben, schäkern. To ~ least in sight *(Sl.)* verduften. To ~ old Nick with zu Grunde richten. To ~ tricks Schelmerei treiben. To ~ at cards Karten sp. To ~ at domino Domino sp. To ~ at cross-purposes thun, als ob man jn. nicht verstände. To ~ at gentleman den vornehmen Herrn sp. To ~ at keeping house Hausfrau sp. To ~ at shop den Geschäftigen sp. To ~ at sick man sich krank stellen. Two can ~ at this das kann ich auch. To ~ away verspielen. To ~ into one's adversary's hands dem Gegner in die Hände sp. To ~ it low down on one *(Sl.)* jn. mitnehmen (beim Kartenspiel); schlecht behandeln. To ~ off ausüben, zeigen; sp. lassen, freies Spiel lassen. × To ~ off graces upon one mit jm. kokettieren. To ~ one off against another einen gegen den andern hetzen. To ~ something off on one jm. etwas aufheften; jn. foppen, aufziehen. To ~ off at sight vom Blatte spielen. To ~ on one's faible jn. bei seiner schwachen Seite angreifen. To be —ed out sich überlebt haben. To ~ -up (im Fußballspiel) in den Vorderreihen sp. To ~ upon one zum besten haben, aufziehen. To ~ upon words Wortspiele machen. ‖ ~, *s.* (at) Spiel; Schauspiel, *n*, Komödie; Vorstellung, *f*; Belustigung, Erholung; *fig.* Handlungsweise, *f*, Gang, *m*, Bewegung, Anregung, *f*; Spielraum, *m* (auch *T.* von Masten im Deck), auch *fig.* ~ on words Wortspiel. × All work and no ~ makes Jack a dull boy *(prov.)* ohne Erholung wird der Mensch stumpf. Fair ~ ehrliche Sp.; offene, redliche Handeln, *n.* Foul ~ falsche Sp., *n*; Büberet, *f.* That's out of ~ das gilt nicht (im Spiele). To bring in ~ in Gang bringen; zur Sprache bringen. To come in ~ in G. kommen. To give full ~ to (one) freien Spielraum lassen. To give one fair ~ jm. leichtes Spiel machen. To hold (keep) one in ~ jn. hinhalten. To leave boy's —s *fig.* die Kinderschuhe ablegen. To make ~ bem Zwecke Förderliches thun. To put one out of his ~ aus der Fassung bringen. × ~-actor (Am.) Schauspieler, *m.* ~-actorism Schauspielertum, *n.* ~-bill Theaterzettel, *m.* ~-book dramatische Textbuch, *n.* ~-day Spieltag, Schulfeiertag, *m.* ~-debt Spielschuld, *f.* ‖—er, *s.* Spieler; Schauspieler; Müßiggänger, Tändler; Postenreißer, *m.* —er-up Spieler des Vordertreffens (im Fußballspiel). —fairs, *pl.* (schott.) Spielsachen, *pl.* ~-fellow Spielkamerad, *m.* ‖—ful, *a.* —fully, *adv.* spielerisch, spielend; scherzhaft, mutwillig. × ‖—fulness, *s.* Spielerei, *f*, Mutwille, *m.* ‖—game Kinderspiel, *n.* ~-going *fam.* gern das Theater besuchend. ~-ground Spielplatz, *m.* ~-hour Spielstunde, *f.* —house Schauspielhaus, *n.* —house tunes, *pl.* Zwischenaktsmusik in den ältern Theatern Londons. ‖—ing, *s.* Spielen, Spiel, *n.* —ing-cards Spielkarten, *pl.* —ing-day ‖. ~-day. —inghot siedend heiß. —mate Spielgenoß, *m.* —pleasure (n. u.) eitle Zeitvertreib, *m.* ‖—some, *a.* mutwillig, leichtfertig. ‖—someness, *s.* Mutwille, *m.* —thing Spielsache, *f*; *pl.* Spielzeug, *n.* —wright Schauspielschreiber, *m.*

playa, plă'-yă, *s.* (Am. span.) flache Meeresstrand; ebene Thonboden, *m.*

playocks, plă'-ŏks, *spl.* ‖. playfairs (unter play). ‖Platz, *m.*

plaza, plă'-thă, *s.* (Am. span.) öffentliche

P. L. B. = Poor Law Board.

P. L. C. = Poor Law Commissioners.

plea, plē, *s.* Rechtsstreit, Prozeß, *m*; Verteidigungsrede; Ausrede; Einrede, *f*; Beweis, *m.* ~ in abatement Kassationsgesuch, *n.* ~ in bar peremtorische Einrede. ~ in law Exzeption, *f.* —s of the crow peinliche Sachen, *pl.* On the ~ that unter dem Vorwande, daß. *Cf.* common. To put in a ~ eine E. vorbauen.

pleach, plēch, *v. a.* (n. u.) flechten, durchschlingen.

plead, plēd, *v. a.* (vor Gericht) verteidigen; erörtern; anführen; beibringen; sich berufen auf; vorgeben, vorschützen. ~, *v. n.* prozessieren, streiten, rechten. To ~ at the bar sache

walten. To ~ in bar of proceedings Verwahrung einlegen. To ~ by covin kolludieren, mit der Gegenpartei einverstanden sein. To ~ in one's favour für jn. sprechen. To ~ guilty sich schuldig bekennen. To ~ ignorance sich mit Unwissenheit entschuldigen. ‖-able, *a.* rechtsgültig; triftig; als Beweis anführbar. ‖-er, *s.* Verteidiger, Advokat, Gegner; Prozessierende; *fig* B., *m.* ‖-ing, *s.* Erörtern; Anführen; Prozessieren, *n*; Prozeß, *m*; Advokatenkniffe, *pl.* Special —ing Führung *f* einer Sache vor Gerichtshöfen gemeinen Rechts. —ings, *pl.* gange prozessualische Verfahren *n* vor einem Gerichtshofe; Debatten, *pl.* —ing-place Forum, *n*, Instanz, *f.*

pleasance, plēz'-ăns, *s.* Annehmlichkeit, *f*; ſ. **pleasure-ground.**

pleasant, plēz'-ănt, *a.* —ly, *adv.* (to) angenehm (stärker als agreeable: *cf.* pleasing); munter, vergnügt; spaßhaft, scherzhaft. ‖-ness, *s.* Annehmlichkeit; Fröhlichkeit, *f.* ‖-ry, *s.* Lustigkeit, muntre Laune, *f*; Scherz, *m.*

please, plēz, *v. a.* gefallen, ergötzen; befriedigen; besänftigen. ~, *v. n.* belieben; geruhen. ~ acknowledge receipt! bitte um Empfangsbestätigung! ~ God we live, we'll go there (elliptisch, *fam.*) wenn's Gott gefällt, daß wir noch am Leben sind, wollen wir dahin gehen. ~ to move on! (Ruf der Polizisten) Nicht stehen bleiben! As you may be —d to observe wie Sie gütigst bemerken wollen. If you ~ wenn es Ihnen gefällig ist; wenn ich fragen darf? Just as you ~! ganz wie es Ihnen beliebt! Only to ~ you bloß aus Gefälligkeit für Sie. To be —d at Gefallen finden an; nach eigenem Willen handeln. To ~ o'.s. (with), to be —d (in, with) Gefallen finden an; zufrieden sein mit. Be —d to sit down setzen Sie sich gefälligst. Hard to be —d schwer zu befriedigen. If God ~ (if the pigs (statt pix)) ~ so Gott will. If I ~ wenn es mir gefällt (zu . . .).

pleasedly, —d'-lĭ, *adv.* auf Gefallen erregende Weise, angenehm.

please-man, plēz'-măn, **pleaser,** —'ẽr, *s.* Speichellecker, Fuchsschwänzer, Wohldiener, *m.*

pleasing, plēz'-ĭng, *s.* Gefallen, Belieben, *n.* ~, *a.* —ly, *adv.* gefällig, angenehm (schwächer als agreeable u. pleasant). ‖-ness, *s.* Annehmlichkeit, Lieblichkeit, *f.*

pleasurable, plĕzh'-ōōr-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* angenehm, ergötzlich. ‖-ness, *s.* Annehmlichkeit, Ergötzlichkeit, *f.*

pleasure, plĕzh'-ōōr, *s.* Vergnügen, *n*; Lust, Freude, *f*; Gefallen; Belieben, Gutdünken, *n.* According as every man's ~ is nach eines jeden Geschmack. At ~ nach B. At his ~ nach seinem B. During Her Majesty's ~ auf Lebenszeit (z. B. von Verurteilten). Eat at ~, drink with measure (*prov.*) iß, was du findest und trink, was du willst. The ~ is all ours das B. ist ganz auf unserer Seite. To take ~ in Gefallen finden an. Use your ~ thut, was Euch gefällt. Your ~? was beliebt Ihnen? ~, *v. a.* gefallen, vergnügen, willfahren. ‖ ~-boat Lustboot, *n.* ~-carriage Lustwagen, *m.* ‖-ful, *a.* (n. u.) angenehm. ‖ ~-going *fam.* Ausgehen *n* aufs Vergnügen. ~-ground Vergnügungsplatz, *m*; Anlage (vor einem Landsitz ꝛc.), *f.* ~-house Landhaus, *m.* ~-train Vergnügungszug, *m.* ~-trip Vergnügungsausflug, *m.* ~-van Reisewägelchen, *n.*

pleasurer, —ẽr, *s.* Vergnügungssüchtige

pleasurist, —'ōōr-ĭst, *s.* (l. u.) Weltpleat ſ. plait. [ling, *m.*

plebeian, plē-bē'-yăn, *s.* Plebejer, gemeine Mann, *m.* ~, *a.* Volks . . ., Pöbel . . .; *fig.* pöbelhaft. ‖-ism, *s.* Pöbelhaftigkeit, *f.* ‖-ize, *v. a.* gemein machen. [man.

pleceman, plēs'-măn, *s. vulg.* = police

pled, plĕd, (Am. *vulg.*) *pret.* u. to plead.

pledge, plĕj, *s.* (for) Pfand, Unterpfand, *n*; Bürgschaft, *f*; Geisel; Bescheid (beim Trinken), *m*; Gelübde *n* der Mäßigkeit. To hold in ~ als Pf. haben. To put in ~ verpfänden. To take the ~ (bei den Temperenzlern) sich schriftlich zur völligen Enthaltung von Spirituosen verpflichten. ~, *v. a.* verpfänden, versetzen; *fig.* zum Pfande setzen; sich verbürgen für; zutrinken; Bescheid thun (beim Trinken). To ~ one's health auf js. Gesundheit trinken. To ~ o'.s. sich verbürgen (für).

pledgee, plĕj-ē', *s.* Pfandnehmer, *m.*

pledgeless, plĕj'-lĕs, *a.* kein Unterpfand habend.

pledgeor, pledger, plĕj'-ẽr, *s.* Pfandgeber, Verpfänder, *m*; der Bescheid thut. ‖-y, *s.* Bürgschaft, *f*, Entsagen für, *n.* [presse, *f.*

pledget, plĕj'-ĕt, *s.* Bäuschchen, *n*, Kompledades, plĭ'-ă-dēz, pleiads, plī'-ădz, *s. pl.* Plejaden, *pl.*, Siebengestirn, *n.*

plelophyllous, plĭ-lŏf'-ĭl-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) ohne Knospen u. Zweige in der Blattachse.

pleistocene, plīs'-tō-sēn, *s.* (*T.* Geol.) jüngere Pliocän, *n.* ~, *a.* ~ period letzte Teil *m* der Tertiärperiode.

plenal, plē'-năl, *a.* (n. u.) ganz, voll, vollkommen.

plenarily, *adv.* v. plenary.

plenariness, plē'-nă-rĭ-nĕs, *s.* Vollständigkeit, *f.*

plenarty, plē'-när-tĭ, *s. T.* Zustand, da eine Pfründe besetzt ist, *m.*

plenary, plē'-nă-rĭ, *a.* völlig, vollständig. ~, *s.* (*T.* Ges.) Entscheidende, *n.*

plenilunary, plĕn-ĭ-lū'-nẽr-ĭ, *a.* den Vollmond betreffend. [mond, *m.*

plenilune, plĕn'-ĭ-lōn, *s.* (n. u.) Vollplenipo, plĕn'-ĭ-pō, *lud.* für plenipotentiary. [Vollmacht, *f.*

plenipotence (—cy), plē-nĭp'-ō-tĕns, *s.*

plenipotent, plē-nĭp'-ō-tĕnt, *a.* bevollmächtigt. ~, *s.* Bevollmächtigte, *m.*

plenipotential, plĕn-ĭ-pō-tĕn'-shăl, *a.* Vollmacht gebend.

plenipotentiary, plĕn-ĭ-pō-tĕn'-shă-rĭ, *s.* Bevollmächtigte; bevollmächtigte Minister, *m.* ~, *a.* mit Vollmacht versehen.

plenish, plĕn'-ĭsh, *v. a.* (n. u.) füllen. ‖-ing, *s.* (schott.) Möbel, *pl.*, Hausrat, *m.* —ing-nail große Dielennagel, *m.*

plenist, plē'-nĭst, *s.* der keinen leeren Raum zugebende Philosoph, *m.*

plenitude, plĕn'-ĭ-tūd, *s.* Fülle; Vollständigkeit, *f*; Überfluß, *m*; *fig.* Vollblütigkeit, *f*; (*T.* Her.) Vollmond, *m.*

plenitudinarian, plĕn-ĭ-tūd-ĭ-nā'-rĭ-ăn, *s.* ſ. plenist.

plenteous, plĕn'-tĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* voll, überflüssig, reich; fruchtbar (im ernsten St.: *cf.* b. f. B.). ‖-ness, *s.* Fülle, *f*; Überfluß, *m.*

plentiful, plĕn'-tĭ-fōōl, *a.* —ly, *adv.* (in) überflüssig, reichlich; fruchtbar (*fam*: *cf.* b. b. B.). ‖-ness, *s.* Überfluß, *m*, Fülle; Fruchtbarkeit, *f.*

plenty, plĕn'-tĭ, *s.* (of an) Fülle, Menge, *f*, Überfluß, *m*; Fruchtbarkeit, *f.* In ~ reichlich, in Ü. ~, *a.* im Ü. vorhanden. ~. (Am.) (abverbiell) häufig (z. B. he has not been very ~ here lately). [*m.*

plenum, plē'-nŭm, *s. T.* erfüllte Raum,

pleodont, plē'-ō-dŏnt, *s.* (*T.* Paläontol.) Art Eidechse, *f.* [Pleonasmus, *m*

pleonasm, plē'-ō-năzm, *s.* (*T.* Rhet.)

pleonastic(al), plē-ō-năs'-tĭk, *a.* —ally, *adv.* pleonastisch, überflüssig.

plerophory, plē-rŏf'-ō-rĭ, *s.* (l. u.) feste

plesh ſ. plash. [Überzeugung, *f.*

plesiosaur, plē'-sĭ-ō-sâwr, **plesiosaurus,** plē-sĭ-ō-sâw'-rŭs, *s.* (*pl.* plesiosaurl) (*T.* Paläontol.) Plesiosaurus, Art ausgestorbener See-Saurier, merkwürdig wegen ihres langen Halses, *m.*

plethora, plĕth'-ō-rā, *s.* Vollblütigkeit, *f.* auch *fig.* [thoric.

plethoretic, plĕth-ō-rĕt'-ĭk, *a.* ſ. ple-

plethoric(al), plē-thŏr'-ĭk, *a.* vollblütig. ‖-alness, *s.* Vollblütige, *n.*

plethory, plĕth'-ō-rĭ, *s.* ſ. plethora.

pleura, plōō'-rā, *s.* (*T.* Anat.) Rippenfell, *n.*

pleurisy, plōō'-rĭ-sĭ, *s.* (*T.* Med.) entzündliche Seitenstechen, *n*, Pleuresie, *f.* ~-root (Am.) knollige Asklepias, *f.*

pleuritic(al), plō-rĭt'-ĭk-(ăl), *a.* mit dem Seitenstechen behaftet.

pleuritis, plō-rĭt'-ĭs, *s.* Brustfellentzündung, *f.*

plevin, plĕv'-ĭn, *s.* (*T.* Ges. n. u.) Sicherheit, Bürgschaft, *f.* [verwickelt.

plexiform, plĕks'-ĭ-fâwrm, *a.* netzförmig;

plexus, plĕks'-ŭs, *s.* (*T.* Anat.) Gewebe (v. Fasern, Nerven ꝛc.), *n.*

Plff. = plaintiff.

pliability, plī-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* ſ. pliableness; *T.* Krümmungsfähigkeit, *f.*

pliable, plī'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* biegsam (wie Wachs, Tuch; *cf.* flexible); *fig. fam.* geschmeidig (*cf.* pliant). ‖-ness, *s.* Biegsamkeit, Geschmeidigkeit, *f.*

pliancy, plī'-ăn-sĭ, *s.* pliableness.

pliant, plī'-ănt, *s.* biegsam (im höh. S. und insb. moralisch; *cf.* pliable).

plicate, plī'-kāt, **plicative,** plī'-kāt-ĭv, *a.* (*T.* Bot.) gefaltet.

plication, plī-kā'-shŭn, **plicature,** plĭ-kā'-tŭr, *s.* Biegen, Falten, *n.*

pliceman ſ. policeman.

pliers, plī'-ẽrz, *s. pl.* Drahtzange, *f*; *T.* Ständer (einer Zugbrücke), *pl.*, Luvhalter, *m.*

plight, plīt, *v. a.* 1. verpfänden. 2. (n. u.) flechten, winden. To ~ one's faith sein Wort geben. To ~ one's troth Treue schwören. My faith is —ed ich bin versprochen. ~, *s.* 1. Zustand (auch gute Z.), *m*, Befinden, *n.* 2. Pfand, Unterpfand, *n.* 3. (n. u.) Falte, *f.* In a fine ~ *fig.* gut weggekommen. In a good ~ gesund und stark. In a sore ~ in einer bösen Patsche. ~, *v. a.* (n. u.) flechten. ‖ ~, *pret.* & *p. p.* (n. u.) v. to pluck. ‖-er, *s.* (n. u.) Bürge, *m*; Unterpfand, *n.*

plim, plim, *v. n.* (n. u.) (auf)schwellen.

plinth, plinth, *s. T.* Säulenplatte, Plinte, *f*; Sockel, *m.* [pliocän; Pliocän, *n.*

pliocene, plī'-ō-sēn, *a.* & *s.* (*T.* Geol.)

pliskie, plĭs'-kĭ, *s.* (schott.) boshafte Streich, *m.* × [(n. u.) = to plait.

plite, plit, *s.* (n. u.) ſ. plight. ~, *v. a.*

pliver, *s.* (schott.) = plover.

plod, plŏd, *v. n.* sich placken, sich abmühen, streng arbeiten; übermäßig studieren; (upon) sich viele Mühe

geben; den Kopf voll haben. To ~ at one's book's immer über den Büchern liegen. ‖~dor, *s.* hart Arbeitende; Ochser, Büffler, *m.* ‖~ding, *s.* harte, mühsame Arbeit; (upon) Forschung, *f.* [lenes Tuch.

plonket, plŏng'-kĕt, *s.* Art grobes wol-

plook, plōōk, *s.* (schott.) Bläschen, *n*, Finne, *f.* ‖~y, *a.* pustelig.

plot, plŏt, *s.* Plätzchen, *n*, Fleck, Platz, *m*; Anlage, Anpflanzung, *f*; Plan, *m*; Komplott, *n*, Anschlag, *m*; Intrigue, Schürzung (im Schauspiele ꝛc.); Erfindungsgeist, *m.* Man of much ~ Schlaukopf, *m.* The ~ takes der Knoten schürzt sich. ×To lay a ~ komplottieren. ~, *v. n.* (against) sich verschwören; Ränke schmieden; womit umgehen, den Plan machen; geometrische Aufnahmen zu Riß bringen, Winkel zulegen. ~, *v. a.* (out) anzetteln; ausfinnen; (schott.) mit heißem Wasser verbrühen. To ~ a plan einen Grundriß entwerfen. To ~ down schildern. ‖~-catcher, ~-hunter Spion, *m.* —cock (schott.) böse Geist; Teufel, *m.* ~-proof gegen jeden Angriffsplan gesichert. ~-swearer Mitverschworne, *m.* ‖~ter, *s.* Verschwörer; Ränkemacher; Urheber, *m.* ‖~ting, *s.* & *a.* Verschwören; Transportieren (vermessenen Landes), *n*; entwerfend, ersinnend. —ing-scale Skala zu Rissen und Zeichnungen, *f*; verjüngte Maßstab, *m.* [wein, *m.*

plottle, plŏt'-tl, *s.* (schott.) Art Glüh-

plough, plŏw, *s.* Pflug; *fig.* Ackerbau; Kehlhobel, Nuthobel mit Stellung; Beschneidewerkzeug (der Buchbinder), *n*; Messer zum Aufreißen der flott liegenden Teile des Polschusses, *n.* ~ and tongue Spündehobel, *pl.* To go to one's ~ an seine Arbeit gehen. ×To return to the ~ *fig.* sich wieder ins Joch spannen. ~, *v. a.* pflügen, ackern; (v. Schiffen) durchfurchen. ~, *v. n.* pfl. ‖~-alms, *pl.* Pfluggehente, *m.* ~-beam Pflugbalken, Grendel, *m.* ~-boy Ackerknecht, *m.* ~-coulter Pflugmesser, Sech, *n.* ‖~ed, *a.* im Examen durchgefallen; *(Sl.)* betrunken. To ~ up (out) aufpflügen; *fig.* zerkratzen. ‖~er, *s.* Ackersmann, *m.* ‖~-gang, ~-gate Pf. Landes, so viel ein Pf. beackern kann. ~-handle Pflugsterze, *f.* ‖~ing, *s.* Pflügen, *n.* ~ing-over again Zwiebrachen, *n.* —ing-match Pflügen um die Wette, *n.* ~-iron Nuthobel. ~-knife Beschneidehobel. —land Ackerland, *n.* —man, ~-jobber Pflüger; Landmann, Bauer; *fig.* Grobian, *m.* —man's spikenard Dürrwurz, *f.* ~-Monday erste Montag nach dem Dreikönigsfeste, *m.* ~-raker Reitel, *m*, Scharre, *f.* ~-shaft Pflugbaum, *m.* ~-share Pflugschar, *f.* ~-tail ſ. ~ -handle. ~-wright Pflugmacher, Stellmacher, *m.*

plouk, plōōk, *s.* ſ. plook.

ploumdamls, *s.* (schott.) getrocknete Pflaume, *f.* [kratie, *f.*

plouslocracy, plōōs-sl-ŏk'-rā-sĭ, *s.* Plutokratie, *f.*

plover, plŭv'-ẽr, *s.* Regenpfeifer, *m*; *(obs.)* liederliche Dirne, *f.* Chattering (noisy) ~ schreiende R. Gray ~ graue Kibitz, *m.* Spotted ~ Eisitibitz.

ploverspage, —z-pāj, *s.* ſ. dunlin.

plow, plŏw, ſ. plough.

plowt, plŏwt, *v. n.* (schott.) springen, tanzen; in Kot ꝛc. stürzen.

ploy, plŏy, *s.* (schott.) gesellige Unterhaltung, Lustbarkeit; Prozession, *f*; statt employment.

pluck, plŭk, *v. a.* pflücken, abbrechen; rupfen; zupfen; zerren, raufen; (from) abreißen; im Examen durchfallen lassen. *Cf.* crow, *s.* To ~ a rose *vulg.* auf den „AB" gehen. To be ~ed im Examen durchfallen. To ~ asunder entzweireißen. To ~ away wegreißen. To ~ down niederreißen, absetzen, stürzen. To ~ off abpflücken, abbrechen; (n. u.) *fig.* herabsteigen. To ~ up ausreißen, aussäten; ausrotten. To ~ up one's spirit, to ~ up a heart Mut fassen. ~, *s.* (at) Zug, Ruck, *m*; Zupfen, Rupfen, *n*; Aufmunterung, *f*; Mut, *m*; Geschlinge (eines Tiers), *n*; Durchfall (im Examen), *m*, auch *fig.* No end of ~ in him er hat ungemein viel Schneide. ‖~ed, *a. col.* beherzt, mutig. ‖~er, *s.* Pflückende; Absetzende, *m.* ‖ ~-science Sportswissenschaft, *f.* ‖~y, *a.* mutig, beherzt, [Pulver.

pluff, plŭf, *s.* (schott.) Verpuffen *n* von

pluffy, plŭf'-ĭ, *a.* pausbäckig.

plug, plŭg, *s.* Pflock; (*T.* Tech.) Stöpsel, Zapfen; (*T.* Bergw.) Zündstift; Propf; Faßhahn; *(Sl.)* Cylinderhut, *m*; Goldfüllung *f* für hohle Zähne; (Am.) Primchen (Kautabak), *n.* ~ and feather Keil und Legeisen, Keil und Feder. ~, *v. a.* zupflöcken, zupfropfen. ‖~-tap ſ. master-tap. ~-ugly (Am.) Feuerkompagnie; Bande roher Burschen in Baltimore, *f.*

plum, plŭm, *s.* Pflaume; Rosine; Summe von 100 000 Pfund Sterling, *f*; (l. u.) Besitzer dieser Summe, *m*; ein Spiel, *n.* ~ -cake Rosinenkuchen, *m.* ~-cash Herstellungskosten, *pl.* ~-duff Plumpudding aus Teig, *m* (Matrosenausdruck). ~-man Millionär, *m.* ~-pie Rosinenpastete, *f.* ~-porridge Rosinensuppe, *f.* ~-pudding Rosinenpudding, *m*; (*T.* Geol.) Grauwacke, *f.* ~-tree Pflaumenbaum, *m.*

plumage, plōm'-āj, *s.* Gefieder, *n.*

plumassary, plōō-mās'-sā-rĭ, *s.* Federbusch, *m.* [schmücker, *m.*

plumassier, plōō-mās'-sēr, *s.* Federplumb, plŭm, *a. & adv.* senkrecht, lotrecht, gerade (z. B. ~ through the heart). ~, *s.* Bleilot, *n.* ~s of gold Klumpen *pl.* Golds. Give him a taste of blue ~ laßt ihn Blei schmecken! ~, *v. a.* lotrecht machen; (l. u.) mit dem B. erforschen, sondieren (auch *fig.*). ~-centre gerade in die Mitte (der Scheibe, eines Ziels). ~-down gerade nieder. ~-level Senkwage, *f.* ~-line, ~-rule, ~-shaft *T.* Saigerschacht, *m.* [phitartig.

plumbaginous, plŭm-bāj'-ĭ-nŭs, *a.* graplumbago, plŭm-bā'-gō, *s.* Graphit, *m*, Reißblei, *n.* Artificial ~ Bleiasche, *f*, Bleischaum, *m.*

plumbean, plŭm'-bē-ăn, **plumbeous**, plŭm'-bē-ŭs, *a.* bleiern; wie Blei; *fig.* schwerfällig.

plumber, plŭm'-ẽr, *s.* Bleiarbeiter; Bleiröhrenleger, *m.* ~-block ſ. plummer-block. —'s solder Schnellot, *n.* ‖~y, *s.* Bleiarbeit; Bleihütte, *f.*

plumbic, plŭm'-bĭk, *a.* ~ chloride Bleichlorid, *n.* ~ nitrate salpetersaure Bleioxyd, *n.* ~ oxide Bleioxyd. ~ sulphate schwefelsaure Bleioxyd.

plumbo-resinate, plŭm-bō-rĕz'-ĭn-āt, *s.* Bleigummi, *n.*

plume, plōm, *s.* (große) Feder (eines Vogels); Hutfeder, *f*; Federbusch; *fig.* Stolz. *m*; (*T.* Bot.) Blattfederchen; (n. u.) Ehrenzeichen, *n.* ~, *v. a.* (die Federn) putzen; mit Federn versehen, schmücken; eine Feder aufstecken; rupfen, auch *fig.* To ~ out herausputzen, aufschmücken. To ~ o'.s. upon (on) sich brüsten mit. To ~ for sich schön machen für. ~-alum Federalaun, *m.* ‖~less, *a.* ohne Federn. ‖~-plucked gedemütigt, niedergebeugt. [fiedert.

plumigerous, plō-mĭj'-ẽr-ŭs, *a.* ge-

plumiped, plō'-mĭ-pĕd, *a.* federfüßig, rauchfüßig. ~, *s.* Vogel *m* mit befiederten Beinen.

plummer ſ. plumber.

plummer-block, plŭm'-ẽr-blŏk, *s. T.* Zapfenlager, *n.*

plummet, plŭm'-ĕt, *s.* Bleilot, Senkblei; Bleigewicht, *n*; *(obs.)* Bleistift, *m.* ~-level ſ. plumb.

plummy, plŭm'-ĭ, *a.* dickwanstig, quabbelig; *(Sl.)* ausgezeichnet.

plumose, plō'-mōs, **plumous**, plōm'-ŭs, *a.* gefiedert; federdicht.

plumosity, plō-mŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Gefiederte, *n.* Menge Federn, *f.*

plump, plŭmp, *adv.* plötzlich, gerade heraus. To come ~ upon one ganz unversehens auf jn. stoßen. To fall ~ rasch einfallen. ~, *a.* —ly, *adv.* fleischig; feist; plump; *fig.* handgreiflich. ~ in the pocket mit vollen Taschen. ~, *s.* 1. Haufen, Klumpen, *m*; Gruppe, *f*; Trupp, Flug (Vögel); *(Sl.)* Schlag, Stoß, *m.* 2. (schott.) heftige Regenguß, *m.* ~, *v. a.* (out) aufblasen; mästen; (up) vollstopfen; *vulg.* schlagen, schießen. ~, *v. n.* aufschwellen, dick werden; herabplumpen; (schott.) stark regnen (—it regnete stark, stark geregnet). ×To ~ for feine Stimme geben für. To ~ out *(Sl.)* herausplatzen. ‖ ~-armed mit molligen Armen. ‖~er, *s.* Bausch, *m*; etwas, das man in den Mund nimmt, um die Backen aufzuschwellen; (off) Sturz, *m*; grobe Lüge; ungeteilte Wahlstimme, *f.* ~-faced mit fettem, rundem Gesicht. ‖~ness, *s.* Fleischigkeit, Wohlbeleibtheit, *f.* ‖~y, *a.* fleischig, dick, feist. [federchen, *n.*

plumule, plō'-mūl, *s.* (*T.* Bot.) Blattplumy, plōm'-ĭ, *a.* federig, gefiedert.

plunder, plŭn'-dẽr, *v. a.* plündern; (of) berauben. To go a—ing marodieren. ~, *s.* Beute, *f*, Raub; Profit (im Pferdehandel), *m*; (Am.) Gepäck, *n.* ‖~er, *s.* Plünderer; Räuber, Dieb, *m.*

plunge, plŭnj, *v. a.* (in) untertauchen (mit dem Kopfe voran), versenken; (into) tauchen, stoßen. ~, *v. n.* (in, into) tauchen, untertauchen, sinken, fallen; sich stürzen; springen u. ausschlagen (wie ein Pferd); *fig.* (into) sich stürzen. ~, *s.* Tauchen, Eintauchen, *n*; Sturz, *m*; Ausschlagen (eines Pferdes), *n*; *fig.* Verlegenheit, Klemme, *f*; *fig.* Strudel, Abgrund, *m*; *vulg.* Wagnis, *n.* By —s stoßweise. He is pledged to the ~ er hat sein Wort darauf gegeben. To make the ~ auf auf böse Wege geraten. To take a ~ sich stürzen (in). To be put to a ~ in Not sein. ~-bath Vollbad, *n.*

plungeon, plŭn'-jŭn, *s.* Tauchente, *f.*

plunger, plŭnj'-ẽr, *s.* Taucher; Mönchs-, Brahmakolben; *vulg.* flotte Gesell; *(Sl.)* schwere Kavallerist, *m.* ~-piston Tauchertolben, *m.* ~-pump Mönchskolbenpumpe, *f.*

plunging . . ., plŭnj'-ĭng, in Zuſſ. ~ battery (*T.* El.) Tauchbatterie, *f.* ~-fire, *s.* Feuern *n* von einer Höhe herab. ~-shot, *s.* Bombe, *f.*

plungy, plŭnj'-ĭ, *a.* (n. u.) naß, feucht

plunket, plüng'-kĕt, *s.* Wasserblau, *n.*
pluperfect, plö'-pėr-fĕkt, *s.* (*T.* Gram.) Plusquamperfektum, *n.*
plural, plö'-räl, *a.* mehrfach, Mehr... ~ number ſ. ~, *s.* ~, *s.* (*T.* Gram.) Plural, *m*, Mehrzahl, *f.* ‖–ist, *s.* Geiſtliche mit mehreren Pfründen; einer, der mehr als ein Amt hat, *m.* ‖–ity, plö-räl'-i-ti, *s.* Mehrheit; Mehrzahl, *f*; *T.* Beſitz mehrerer Pfründen, *m.* –ity of gods Vielgötterei, *f.* –ity of wives Vielweiberei, *f.* –ity-vote Stimmenmehrheit, ‖–ly, *adv.* (*T.* Gram.) im Plural, in der Mehrzahl. ſn.
plurisy, plö'-ri-ſi, *s.* (n. u.) Übermaß, n.
plus, plŭs, *adv.* (*T.* Math.) plus, mehr. ~, *s.* Pluszeichen, *n* (+).
plush, plŭsh, *s.* Plüſch; Grog, der nach Abteilung der Nationen übrig bleibt, *m*; *T.* Samtartige (an Blumen), *n.*
plusher, plüsh'-ėr, *s.* Art Seehund, *m.*
plutocracy, plö-tŏk'-ra-ſi, *s.* Geldherrſchaft; Geldariſtokratie, *f.*
plutocratic, plö-tö-krät'-ĭk, *a.* geldariſtokratiſch. ſtwelts . . .; finſter.
Plutonian, plö-tō'-ni-ăn, *a.* Unter-
Plutonic, plö-tŏn'-ĭk, *a.* (*T.* Geol.) plutoniſch. ſplutoniſche Theorie, *f.*
Plutonism, plö-tŏn'-ĭzm, *s.* (*T.* Geol.)
pluvial, plö'-vi-ăl, *a.* ſ. **pluvious.** ~, *s.* Chorrock, *m*, Pluviale, *n.*
pluviameter, plö-vi-ăm'-ĕt-ėr, **pluviometer**, plö-vi-ŏm'-ĕt-ėr, *s.* Regenmeſſer, *m.* ſgen . . .
pluvious, plö'-vi-ŭs, *a.* regneriſch, Reply, pli, *v. a.* jm. anliegen, zuſetzen; fleißig üben, anſtrengen; (with) überhäufen; (n. u.) falten. To ~ one's vocation ſeinen Beruf treiben. ~, *v. n.* forteilen; fleißig arbeiten; ſich beſtreben, gegen den Wind zu ſteuern; regelmäßig fahren (z. B. between Hull andHamburg); kreuzen, lavieren; (at) ſeinen Aufenthalt, Stand haben, irgendwo liegen; (n. u.) ſich biegen, *fig.* nachgeben. To ~ one's books fleißig ſtudieren. To ~ the oars aus allen Kräften rudern. To ~ one with glasses od. cups jm. fleißig zutrinken. ~ you! friſch daran! To ~ off and on umher kreuzen, lavieren. To ~ to windward aufkreuzen. ~, *s.* Falte; Krümmung, Wendung; Neigung, Gewohnheit, *f.* To know to the last ~ in- und auswendig kennen. To take the ~ (from) *fig.* ſich gewöhnen.
plyers ſ. **pliers.**
P. M. = **Peculiar metre; Postmaster;** *post meridiem* (lat.) nachmittags.
P. M. G. = **Postmaster-General; Professor of Music at Gresham College.**
pneumatic(al), nŭ-mät'-ĭk, *a.* pneumatiſch; Luft . . . ~ despatch Rohrpoſt- (beförderung), *f.* ~ engine, ~ machine, ~ pump *T.* Luftpumpe, *f.* ~ railway Luftteifenbahn, *f.* ~ trough pneumatiſche Wanne, *f.* ‖–s, *s. pl. T.* Pneumatik; (n. u.) Geiſterlehre, *f.*
pneumatocele, nŭ'-mät-ō-sēl, *s. T.* Windbruch, *m.*
pneumatology, nŭ-mă-tŏl'-ō-jĭ, *s. T.* Pneumatologie, Geiſterlehre; (n. u.) Pneumatik, *f.*
pneumatomphalos, nŭ-mă-tŏm'-făl-ŭs, *s. T.* Nabelwindbruch, *m.*
pneumatosis, nŭ-mät'-ō-sĭs, *s. T.* Windgeſchwulſt des Magens, *f.*
pneumonia, nŭ-mō'-ni-ă, **pneumony**, nŭ'-mō-ni, *s.* Lungenentzündung, *f.*
neumonic, nŭ-mŏn'-ĭk, *a.* Lungen . . . ~, *s. T.* Lungenmittel, *n.*
P. O. = **Post-Office.**
po, pō, *s. fam.* Nachttopf, *m.*
poach, pōch, *v. a.* 1. gelinde kochen, halbweich ſieden(Eier); (Wild)ſtehlen; (n. u.) beginnen und nicht vollenden; plündern. 2. ſtechen, durchbohren; anſpießen; eintreten (z. B. to ~ into mud the soft turf). To ~ one's time *col.* ſ. Zeit ſtehlen. ~, *v. n.* 1. Wilddieberei treiben; *fig.* (for) Jagd machen. 2. vom Treten einſinken; ſumpfig ſein.
poachard, pōch'-ărd, *s.* Tafelente, *f.*
poacher, pōch'-ėr, *s.* Wilddieb, *m.*
poachiness, —'i-nĕs, *s.* Sumpfige, Feuchte, *n.*
poachy, —'i, *a.* ſumpfig, feucht, weich.
poake, pōk, *s.* Abfall *m* von der Zurichtung von Häuten und Fellen, aus Haaren, Kalk und Öl beſtehend.
pob, pŏb, *s.* (ſchott.) Zurückgebliebene des Flachſes od. von der Mühle, *n.*
pocan-(bush), pō'-kăn(-bŭsh), *s.* ſ. **poke-weed.** ſs. ſ. **poachard.**
pocard, pōk'-ărd, **pochard**, pŏch'-ărd, **pock**, pŏk, *s.* 1. Pocke, Blatter, *f.* 2. (ſchott.) Sack, Beutel, *m.* ~-fretten, ~ -pitted pockennarbig. ~-hole, ~ -mark Blatternarbe, *f.* ~ -pudding (ſchott.) Hafermehlpudding (im Leinenbeutel gekocht); Vielfraß; (verächtlich n. u.) Engländer, *m.* ſnarbig.
pockarred, pŏk'-ărd, *a.* (n. u.) blatter-
pocket, pŏk'-ĕt, *s.* Taſche, *f*; Loch (am Billard), *n*; (als Maß) Sack (insb. Hopfen, etwa 75 kg), *m*; (*T.* Bergw.) Neſt, *n*, Niere; goldhaltige Bodenvertiefung, *f.* He is ten pounds out of ~ by er verliert zehn Pfund bei. To be out of ~ ſich ausgegeben haben. To leave out of ~ große Koſten haben. ~, *v. a.* einſtecken; (a ball) einen Billardball machen, ins Loch ſpielen. To ~ up einſtecken, heimlich nehmen, verſtecken; *fig.* einſtecken, hinterſchlucken (z. B. an insult). ‖ ~ -argument eigennützige Grund, *m.* ~-book Taſchenbuch, *n.* Brieftaſche, *f.* ~~-dropper (Am.) Gauner der angeblich eine B. mit (wertloſen) Banknoten findet. ~ -borough (n. u.) Wahlbezirke *pl.* unter dem Einfluſſe eines Gutsherrn. ~ -companion Taſchenkamm *m* mit Bürſtchen und Spiegel. ~ -dagger Stilett, *n.* ~ -edition Taſchenausgabe, *f.* ~ -glass Taſchenſpiegel, *m*; Taſchenperſpektiv, *n.* ~ -hammer Hämmerchen *n* eines Geologen ꝛc. ~ -knife Taſchenmeſſer, *n.* ~ -handkerchief Schnupftuch, *n.* ~ -hole Taſchenloch, *n.* ~ -ledger *T.* Börſenbuch, *n.* ~ -lid Taſchenklappe, *f.* ~ -money Taſchengeld, *n.* ~ -picking Taſchendiebſtahl, *m.* ~ -piece in der Taſche zu tragende, nie ausgegebene Münze; ungangbare Münze, *f*; Schaumünze (für Kinderſparbüchſen), *f.* ~ -pistol Terzerol, *n*; Schnapsflaſche, *f.* —s-to-let mit leeren Taſchen. ~ -volume Taſchenformat, *n.*
pocklisd, pŏk'-ĭ-ſĭd, *a.* ſ. **pocky.**
pockiness, pŏk'-i-nĕs, *s.* Luſtſeuche, *f*; Zuſtand, da man voller Pocken iſt, *m.*
pockmanky, pŏk-măng'-kĭ, **pockman'ty**, *s.* (ſchott.) Mantelſack, *m.*
pock-shaking(s), *s. (pl.)* (ſchott.) jüngſte und vermeintlich letzte Kind *n* einer Familie. ſ*Lignum vitæ, n.*
pock-wood, pŏk'-wŏod, *s.* Pockholz, *n.*
pocky, pŏk'-ĭ, *a.* pockig; veneriſch; *vulg.* verächtlich, lumpig.
P. & O. Co. = **Peninsular and Oriental Steam Navigation Company.**
pocoson, pō-kō'-sŏn, *s.* (Am.) Kleine Sumpf, *m*, bewaldete Niederung, *f.*
pococurante, pō-kō-kō-răn'-tă, *s.* gänzlich ſorgloſe, apathiſche Menſch, *m.*
pocta, pŏk'-tă, *s. (St.)* Mitglied *n* eines Tierſchutzvereins. (Die Anfangsbuchſtaben bon: **prevention of cruelty to animals).** ſbar.
poculent, pŏk'-ŭ-lĕnt, *a.* (n. u.) trinkpoculiform, pŏk'-ŭ-lĭ-fâwrm, *a.* becherförmig.
pod, pŏd, *s.* 1. Hülſe, Schale, Schote, *f.* 2. Bohrrinne (eines Bohrers), *f.* ~, *v. n.* ſich hülſen; Schoten anſetzen.
podagra, pŏd'-ă-grä, *s.* Podagra, *n*, Fußgicht, *f.*
podagral, pŏd'-ă-grăl, **podagric(al)**, pō-dăg'-rĭk, **podagrous**, pŏd'-ă-grŭs, *a.* podagriſch.
podder, pŏd'-ėr, *s.* Hülſenſammler, *m.*
podesta, pō-dĕs'-tă, *s.* Podeſta (Landvogt in Italien), *m.* ſLache, *f.*
podge, pŏj, *s.* Pfütze, *f*, Pfuhl, *m*, **podgy**, pŏj'-ĭ, *a.* betrunken; kurz und dick; tolpatſchig. ſtritt, *m.*
podium, pō'-dĭ-ŭm, *s.* Podium, *n*, Aufpodley, pŏd'-lĭ, *s.* (ſchott.) junge Kohlfiſch, *m.*
podocarp, pŏd'-ō-kârp, *s.* Fruchtſtengel, *m.* ſbulator.
podometer, pō-dŏm'-ĕt-ėr, *s.* ſ. **peram-podoscaph**, pŏd'-ō-skăf, *s.* kahnartige Schuh, *m*, den Körper im Waſſer aufrecht zu halten. ſliſtertum, *n.*
podsnappery, pŏd'-snăp-ėr-ĭ, *s.* Philiſterpoem, pō'-ĕm, *s.* Gedicht, *n*, Dichtung, *f.* ‖–at'ic, *a.* ſ. **poetic.**
poesy, pō'-ĕ-ſi, *s.* Poeſie, Dichtkunſt, *f*, Gedicht, *n*; Denkſpruch, *m.*
poet, pō'-ĕt, *s.* Poet, Dichter, *m.* ~ laureate Hofdichter, ×‖–aster, *s.* Dichterling, *m.* ‖–astry, *s.* Poetaſterei, *f.* ‖–ess, *s.* Dichterin, *f.* ‖–ic(al), pō-ĕt'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* poetiſch, dichteriſch. ‖–icalness, *s.* Poetiſche, Dichteriſche, *n.* ‖–ics, pō-ĕt'-ĭks, *s. pl.* Poetik, Theorie der Dichtkunſt, *f.* ‖–icule, pō-ĕt'-ĭ-kūl, *s.* Dichterling, *m.* ‖–ize, *v. n.* dichten; Verſe machen. ~ -like poetiſch. ‖–ress, *s.* (n. u.) Dichterin, *f.* ‖–ry, *s.* Dichtkunſt, *f*; Gedichte, Poeſien, *pl.* ×‖ ~ -sucker (n. u.) Dichterjüngling, *m.*
pogey-acqua, pō'-gĭ-ăk'-wă, (entſtellt aus poco-acqua) mach den Grog recht ſteif. ſStutzkopf, *m.*
pogge, pŏg, *s.* (Fiſch) Schildträger,
pogh, poh, pō, *i.* Pfui!
pogon, pō'-gŏn, *s.* (*T.* Bot.) Bart, *m.*
pogram, pŏg'-răm, *s. (St.)* Diſſenter; Fanatiker; Formaliſt; Schwindler,
pogue, pōg, *s. (Cant)* Sack, *m.* ſm.
pogy, pō'-gĭ, *a. (Cant)* beſoffen.
pohagen, pō-hă'-gĕn, *s.* (Am.) ſ. menhaden; Art Köder *m* aus halbfaulen Fiſchen für Makrelen.
poignancy, poy'-năn-sĭ, *s.* Schärfe, *f*, Beißende (für den Geſchmack), *n* (auch *fig.*).
poignant, poy'-nănt, *a.* —ly, *adv.* ſcharf, ſtechend; pikant; *fig.* beißend. ‖–ness ſ. **poignancy.**
poind, poynd, *v. a.* (ſchott.) pfänden; (n. u.) in einen Pferch einſchließen.
point, poynt, *s.* Spitze; Landſpitze, Erdzunge; Neſtel, Schnur, *f*; Senkel; Grabſtichel; Kopfputz, *m*; Kante; Borte; *T.* Punkturſpitze; Jacke (am Hirſchgeweih), *f*; Punkt; höchſte P. (eines Radzahns), *m*; *T.* Zunge (einer Wage), *f*; (lace) Spitzen, *pl.*; Stollenzapfen, *m*; Auge (auf Würfeln und Karten), *n*; *T.* Kompaßſtrich; (*T.* Fenc.) Stich, Stoß, *m*; × Pointe (des Witzes);

Effect-Stelle; Note, *f.* Ton; Grad, *m.* Stufe, *f.*; Ziel, *n.*; Zweck; Zustand, *m.*; *T.* Niederschießen eines Falken; Beispiel, *n.*; (im Kricket) Spieler *m* rechts vom Schläger, nicht weit vom slip. —*s, pl.* ✕(*T.* Naut.) Seifingen; *T.* Interpunktionszeichen, *pl.* ~ at issue streitige P. ~ by ~ P. für P., Stück für Stück. ~ of application Angriffspunkt. ~ of inflexion Wendepunkt (in der höh. Math.). ~ of honour Ehrenpunkt. ~ of horse Gabelungspunkt (eines Erganges). ~ of sight, ~ of view Gesichtspunkt. ~ of support Stützpunkt. —s of controversy streitige Punkte, *pl.* A case in ~ ein analoger Fall, *m.* At the ~ of death in den letzten Zügen liegen. ✕Collecting —s Saugspitzen (der Elektrisiermaschine), *pl.* Dead ~ (*T.* Phys.) tote P. (einer Kurbel). He has his good —s er hat seine guten Seiten. He has not a good ~ about him es ist kein gutes Haar an ihm. In ~ zur Sache, *ad hoc.* In ~ of hinsichtlich. In ~ of fact thatsächlich. ... is not to the ~ ... gehört nicht zur Sache. Is it come to that ~? ist es so weit gekommen? ✕The ~ of it das Beste, der Witz dabei. The great ~ die Hauptsache. That is not a ~ of consideration das kommt dabei nicht in Betracht. To be in ~ am rechten Orte, angebracht sein; hierher gehörig sein. To be upon the ~ auf dem Punkte, im Begriffe sein (zu ...). To bring to a ~ zu Ende bringen; sich kurz fassen. To carry the ~ eine Sache durchsetzen. To come directly to the ~ *fig.* mit der Thür ins Haus fallen. To come to full —s zum Schlusse kommen. To come to the ~ *fig.* entscheiden; zur Sache kommen. To gain one's ~ seine Absicht erreichen. To give ~ to ein bestimmtes Ziel geben. To grow to a ~ zur Sache kommen. To have come to the ~ es erreicht haben. To make a ~ etwas ausfindig machen. To make a ~ against einen Vorteil gewinnen über. To make a ~ of sich etwas angelegen sein lassen, es sich zur Pflicht machen. To make a (strong) ~ of (hartnäckig) worauf bestehen. To press one's ~ seine Absicht eifrig verfolgen. To stand firm to one's ~ sich entschlossen zeigen. To stand upon —s es zu genau nehmen. To stretch a ~ die gewöhnliche Grenze überschreiten; sich besondere Mühe geben. To tell one's ~ (im Spiele) sein Spiel angeben. Upon a forced ~ wenn es nicht anders sein kann. When it comes to the ~ wenn es zum Treffen kommt. ‖ ~, *v. a.* (zu)spitzen, schärfen; (inter)punktieren; mit Vokalzeichen versehen; (*T.* Naut.) verstreichen (die Fugen); ein Tau mit einer gewebten Spitze versehen; (against, at) richten, stellen, zielen (auf); (for) bestimmen, bezeichnen, ausersehen; (*T.* Com.) punktieren. ~, *v. n.* Wörter, Sätze punktieren; (at) mit den Fingern zeigen, weisen (auf einen Punkt: *cf.* to ~ to); bestimmen, anzeigen; *T.* (v. Jagdhunden) stehen, vorstehen. To ~ out mit den Fingern weisen od. bezeichnen. To ~ to nach einer Richtung weisen (*cf.* to ~ at). ‖ ~-blank Schwarze, *n.* Mittelpunkt (in der Scheibe), *m*; (*a. & adv.*) schnurgerade; frei heraus, geradezu, direkt, positiv; (*T.* Artill.) kernrecht. ~-~ range Kernschußweite, *f.* ~ -device, ~ -devise pünktlich, außerordentlich genau. ~ -holes, *pl. T.* Punkturlöcher, *pl.* ~ -lace Klöppelspitzen, *pl.* ~ -maker Gürtler; Spitzenmacher(in), *m(f).* ~ -paper Patronenpapier, *n.* ~ -plate Punkturscheere, *f.* ~ -rail Mittelschiene, *f.* ~ -screw Punkturschraube, *f.* ~ -steak Lendenbeefsteak, *n.* ~ -tool Spitzstahl, *m.* ~ -wise spitzig.

pointal, —*l, s.* (n. u.) f. pistil & kingpost; Pflaster *n* mit rautenförmigen, quadratischen, diagonal gelegten Steinen.

pointed, —'*ĕd, p. & a.* —**ly,** *adv.* zugespitzt, spitzig; punktiert; *fig.* scharf, beißend; treffend; spitzfindig; epigrammatisch. ~ architecture gotische Baustil, *m.* ~ dot (*T.* Mus.) spitzige Staccato-Zeichen, *n.* ~ -hammer Spitzhammer, *m.* ‖ ~-**ness,** *s.* Schärfe, Spitzigkeit; sarkastische Bitterkeit, *f*; Treffende, *n.*

pointel, —'*tl, s.* (n. u.) (*T.* Bot.) Griffel; Stift, *m*; (*T.* Glasf.) Hefteisen, *n.*

pointer, —'*ĕr, s.* Zeiger (einer Uhr); (*T.* Hunt.) Vorstehhund (glatte, kurzhaarige Hühnerhund), *m*; *T.* Radiernadel, *f*; Spitzer (bei Nadlern), *m.* —*s, pl. T.* Stützen (in einem Schiffe); Sterne *α* u. *β* im großen Bären, *pl.*

pointing, —'*ing, s.* Punktierung, *f*; *T.* Hundepirt, *m*; *T.* Besteckmachen, *n*; (*T.* Mas.) Fugenbau, *m*; (*T.* Artill.) Richtung (der Geschütze), *f.* ~, *a. T.* ~ from two opposite lines zweizeilig. ~ one way einreihig. ~ -stock Zielscheibe *f* des Spottes.

pointless, —'*lĕs, a.* ohne Spitze, stumpf, auch *fig.*; ohne Punkte. ‖ ~-**ness,** *s.* Stumpfheit, *f.* [Weichensteller, *m.*

pointsman, pŏynts'-măn, *s.* (*T.* Railw.)

poise, pŏyz, *s.* Gewicht; Gleichgewicht, *n*; Wage; *fig.* regulierende Kraft, *f.* ~, *v. a.* (ab)wägen (an sich, während balance in bezug auf andere Dinge), auch *fig.*; beschweren; (down) niederdrücken; ins Gleichgewicht setzen; *fig.* das Gleichgewicht halten. ~, *v. n.* schweben; abhangen. ‖ ~-d, ~-d, *a.* (over, on) abgewogen; im Gleichgewichte. ‖ ~-r, —'*ĕr, s.* Wäger, *m*; (*T.* Zool.) Schwingkolbe, *f.*

poison, pŏy'-zn, *s.* Gift (allg., nur innerlich, schnell od. langsam: *cf.* venom), *n.* ~, *v. a.* vergiften, auch *fig.*; (with) anstecken; verführen; (Kanone) vernageln. ‖ ~-able, *a.* vergiftbar; (n. u.) vergiftend. ‖ ~ -berry Hammerstrauch, *m.* ~ -bush Wolfsmilch, *f.* ~ -cup Giftbecher, *m.* ‖ ~-er, *s.* Giftmischer, *m*; (lady —er) Giftmischerin, *f*; Verführer, *m.* ‖ ~ -fang Giftzahn (der Schlangen), *m.* ~ -fish Giftrochе, *m.* ~ -ivy Giftsumach, *m.* ~ -nut Krähenauge, *n*, Brechnuß, *f.* ~ -oak f. ~ -ivy. ~ -pated (*obs.*) rothaarig. ‖ ~-ful, *a.* giftig. ‖ ~-ous, *a.* —**ously,** *adv.* giftig; *fig.* ansteckend; höchst schädlich. ‖ ~-**ousness,** *s.* Giftigkeit; *fig.* Verderblichkeit, *f.*

poitral, pŏy'-trăl, **poitrel,** pŏy'-trĕl, *s.* Brustharnisch (eines Pferdes), *m.*

poize f. **poise.**

poke, pōk, *s.* 1. Tasche, *f*; Beutel; Sack; altmodische Puffärmel, *m*; (*Cant*) Gestohlene, *n*; f. ~ -bonnet. *Cf.* pig. 2. leichte Stoß; Puff, *m*; *fig.* (Am.) Schlafmütze, *f*; (Am.) Joch *n* mit vorwärts gerichtetem Pfahl, um dem Überspringen der Zäune abzuhalten. ~, *v. a.* im Dunkeln tasten; durchsuchen, tappen; mit einem langen Werkzeuge herumstöbern; (das Feuer) schüren; (mit den Hörnern) stoßen; (Am.) das Joch (f. ~, *s.* 2.) einem Ochsen auflegen. To ~ fun at one (Am.) jn. hänseln, zum Narren haben. To ~ into untersuchen. ~, *v. n.* herumstören, schüren; (at) mit den Hörnern stoßen. To ~ about umhertappen. To ~ at home zu Hause hocken. To ~ out one's way den Weg durch Tappen finden. ~ -berry Scharlach- od. Kermesbeere, *f.* ~ -bonnet (Am.) lange gerade Quäker- und Methodistenmütze; Schute (Frauenhut), *f.* ~ -loken (indisch Am.) sumpfige Platz (nahe einem Flusse od. See), *m.* ~ -nose der feine Nase in alles steckt.

poker, —'*ĕr, s.* Tappende, Herumfühlende, *m*; Schüreisen; *vulg.* Schwert, *n*; Popanz; Name eines beliebten Hazard-Kartenspiels; Stoßer, *m.* —*s, pl.* Pedelle des Vizekanzlers, *pl.* He's burnt his ~ *vulg.* er hat die Syphilis. ~ -back steife, stolze Gesell, *m.* ~ -picture Art Kohlenstiftzeichnung, *f.* ‖ ~-ish, *a.* (Am.) *fam.* schrecklich, furchterregend.

pokeweed, pōk'-wēd, *s.* f. poke-berry.

poking, pōk'-ing, *a.* kriechend, niedrig, knechtisch. Come, none of your ~ fun at me Sie dürfen mich nicht auslachen. ~ -stick Fälteleisen, *n.*

poky, pōk'-i, *a. col.* steif, griesgrämig; übergenau, krittlich; eng; vollgepfropft, dumpfig; elend, ärmlich; Pol. = Polish.](Am.) dumm.

polacca, pō-läk'-ă, *s.* 1. Polake (Fahrzeug), *f.* 2. (*T.* Mus.) Polonaise, *f.* ~ -rigged nach Art einer P. (1.) aufgezeugt.

polar, pō'-lĕr, *a.* Pol ..., Polar ... ~ bear Eisbär, *m.* ~ -circles, *pl.* Polarkreise, *pl.* [f.

polarchy, pōl'-ăr-kĭ, *s.* Vielherrschaft,

polaric, pō-lăr'-ĭk, *a.* (l. u.) f. polar.

polaris, pō-lă'-rĭs, *s.* Nordstern, *m.*

polarimeter, pō-lăr-ĭm'-ĕt-ĕr, *s.* Polarisationsapparat, *m.*

polarimetry, —ĕt-rĭ, *s.* Messung *f* der Polarisation des Lichts.

polariscope, pō-lăr'-ĭ-skōp, *s. T.* Polaristkop, *n.*

polarity, pō-lăr'-ĭ-tĭ, *s.* Polarität, *f.*

polarization, pō-lēr-ĭz-ā'-shŭn, *s.* (*T.* Opt.) Polarisation (des Lichtes), *f.*

polarize, pō'-lēr-ĭz, *v. a. T.* polarisieren. ‖ —r, *s.* Polarisationsprisma, *n.*

polary, pō'-lēr-ĭ, *a.* (n. u.) sich nach dem Pol neigend. ~ power magnetische Kraft, *f.* [flagune, *f.*

polder, pōl'-dĕr, *s.* Seesumpf, *m*, See-

poldway, pōld'-wā, *s.* grobe Pack- od. Sacktuch, *n.*

pole, *s.* 1. Pol; Polarstern, *m*; Firmament, *n.* —*s* of the same name gleichnamige Pole, *pl.* —*s* of contrary names ungleichnamige Pole. Consequent —*s* magnetische Folgepunkte, *pl.* Blue ~ Südpol. Marked od. red ~ Nordpol. 2. Pfahl, *m*; Stange; Deichsel, *f*; Querholz (über den Docken an Klavieren), *n*; Leiterbaum, *m*; (bei Drechslern) Wippe; Meßrute (von 5½ Yard od. 16½ engl. Fuß Länge), *f*; Spieß, *m*, Fangeisen, *n*; Schifferstange, *f*; Top der höchsten Stenge; Dudalben, *m*; *T.* Leine; *T.* Lunte (der Fischotter), *f*; Spiel (der Fasanen), *n.* To climb the greasy ~ etwas Schwieriges unternehmen. Un-

der bare —s (*T. Naut.*) vor Top und Takel. —, *v. a.* an Stangen binden, stängen; mit Stangen fortstoßen; auf Stangen tragen; (*T. Metall.*) polen. ‖ ~-arbour Gitterlaube, *f.* ~-axe Streitaxt, *f*; Enterbeil, *n.* ~-axing Abschlachten; (*Sl.*) Herabbrücken auf Hungerlöhne, *n.* ~-bolt Schloßnagel, *m.* ~-bridge Knüppelbrücke, *f.* ~-chain Polschuh, *m.* ~-clipt (n. u.) um-, eingepfählt. ~-dam Knüppeldamm, *m.* ~-duties, *pl.* Hafengebühren, *pl.* ~-fish Seezunge (Seefisch), *f.* ~-hedge, ~-fence Zaun von über einander gelegten Stangen, *m.* ~-hook Deichselhaken, *m.* ~-jumping (*T. Turnk.*) Stabspringen, *n.* ~-lathe einfache Drechselscheibe, *f.* ~-mast Mast *m* aus einem Stücke; Bram- und Oberbramstenge *f* aus einem Stück. ~-net Stangennetz, *n*; ſ. shrimping-net. ~-piece ſ. ~-chain. ~-plate (*T. Railw.*) Stuhlschwelle, *f.* ~-screen Stockkaminschirm, *m.* ~-setting Setzen *n* der Stangen. ~-star Polarstern; *fig.* Leitstern, *m.* ~-strap ſ. ~-chain.

polecat, pōl'-kăt, *s.* Iltis, *m.*

poledavy, pōl-dā'-vi, *s.* grobe Packtuch, schwere Segeltuch, *n*; *fig.* grobe Ware, *f.*

polemarch, pōl'-ē-mārk, *s.* Befehlshaber eines Heeres; athen. Beamte, unter dem die Fremden und die Waisenkinder standen, *m.*

polemic(al), pō-lĕm'-ĭk, *a.* polemisch; strettig, Streit . . .; streitsüchtig. ~, *s.* Polemiker, *m*; (l. u.) Polemik, *f.*

polemist, pō-lĕm'-ĭst, *s.* Polemiker, *m.*

polemoscope, pō-lĕm'-ō-skōp, *s.* Kriegsperspektiv, *n.* ſgrundel, *f.*

polewig, pōl'-wĭg, *s.* gefleckte Meerpoley, pō'-lĭ, *s.* Polei, *m.* ~-grass wilde P. ~-mountain Bergpolei.

police, pō-lēs', *s.* (auch kollektiv mit dem Plural des Verbs) Polizei, *f.* —man Polizeidiener, *m*; *vulg.* Schmeißfliege, *f.* ~-office Polizeiamt, *n.* ~-officer Polizeibeamte, *m.* ~-regulations, *pl.* polizeiliche Maßregeln, *pl.* ~-station Polizeiwache, *f.*

policed, pō-lēst', **policied**, pōl'-ĭ-sĭd, *a.* wohlgeordnet; gesittet; regelrecht verwaltet.

policy, pōl'-ĭ-sĭ, *s.* Politik; Schlauheit, Weltklugheit; (schott.) nächste Umgebung der Herrenwohnung; (n. u.) Regierungsform, *f.* 2. Police, *f*; Schein, *m.* ~ in blank P. für einen unbekannten Versicherer, *f.* ~ of assurance ob. insurance Assekuranzpolice, *f.* ~ of honour Ehrenpolice. Blank~ gedruckte Policenformular mit offenen Stellen zum Ausfüllen, *n.* Floating ~ Feuerassekuranzpolice auf Gütern, die sich entweder in mehreren nicht näher bestimmten Gebäuden befinden, oder deren Wert nicht angegeben ist, *f.* Open ~ untarierte P. Wagering ~ Wettpolice. ~-broker Assekuranzmäkler, *m.*

poligar, pōl'-ĭ-gär, *s.* (indisch) Dorf-, Bezirksvorsteher; halb abhängige Häuptling, *m.* ſn.

poling, pōl'-ĭng, *s.* (*T. Metall.*) Polen, **poliorcetics**, pōl-ĭ-ōr-sĕt'-ĭks, *s. pl.* Belagerungskunst, *f.* ſ[Iltis, *m.*

Polish, pō'-lĭsh, *a.* ſ. Eig. ~-cat

polish, pōl'-ĭsh, *v. a.* polieren, glätten; (Glas) schleifen; *fig.* verfeinern. To ~ a bone (*obs. Cant*) etwas essen. To ~ the king's iron with one's eyebrows im Zuchthaus brummen. To ~ off schnell beenden; abthun (im Boxkampf); ansessen; abmurksen, wegräumen. ~, *v. n.* Glanz bekommen. ~, *s.* Politur; Glätte, *f*; Glanz, *m*; *fig.* Verfeinerung; feine Sitte, *f.* French ~ Firnis, *m.* ‖~able, *a.* was sich polieren läßt; der Verfeinerung fähig. ‖~er, *s.* Polierer; Schleifer; Polierstahl, *m.* ‖~ing, *s.* Glätten, Polieren, *n*; Politur, Glätte; *fig.* Verfeinerung, *f.* —ing-bit Schlichtbohrer, *m.* —ing-iron Polierstahl, *m.* —ing-slate Polierschiefer, *m.* —ing-stick Glättholz, *n.* ‖~ment, *s.* ſ. polish. ‖ ~-powder Putzpulver, *n.*

polite, pō-līt', *a.* —ly, *adv.* geschliffen, artig, höflich (feiner, zarter als civil). ~ learning ob. literature schöngeistige Litteratur, *f.* ‖~ness, *s.* Feinheit; Artigkeit; Verfeinerung, *f.*

politic, pōl'-ĭ-tĭk, *a.* politisch; weltklug. ~, *s.* (n. u.) Politiker, *m.*

political, pō-lĭt'-ĭ-kăl, *a.* —ly, *adv.* politisch, staatsklug; (n. u.) schlau. ~ capital (Am.) Mittel *pl.* zu politischer Erhebung und Förderung. ~ economy Staatswirtschaft, *f.*

politicaster, pō-lĭt'-ĭ-kăs'-tẽr, *s.* politische Kannegießer, *m.*

politicate, pō-lĭt'-ĭ-kāt, *v. n.* (Am.) aus der Politik ein Gewerbe machen.

politician, pōl-ĭ-tĭsh'-ăn, *s.* Politiker, Staatsmann; Schlaukopf, *m.* ~, *a.* (n. u.) schlau, verschlagen.

politics, pōl'-ĭ-tĭks, *s. pl.* Politik, Staatskunst, *f.* ~ of trade Handelspolitik. He is out in his ~ seine Weisheit hat ihn verlassen.

politize, pōl'-ĭ-tiz, *v. a.* (n. u.) den Staatsmann spielen. ſGlätte, *f.*

politure, pōl'-ĭ-tūr, *s.* (n. u.) Politur,

polity, pōl'-ĭ-tĭ, *s.* Regierungsform, Verfassung; (n. u.) Politik, Weltklugheit, *f.* Ecclesiastical ~ kirchliche Hierarchie, *f.*

polk, pōlk, *v. n.* Polka tanzen.

poll, pōl, *s.* 1. Kopf; Hinterkopf, *m*; Perücke, *f*; Personenliste; Wahl (durch Händeschau); Wahlstätte; Stimmenzahl, *f.* To be at the head of the ~ den Sieg bei der W. erringen. 2. Kandidat *m* für das leichtere Baccalaureusexamen. 3. Papagei, *m*; *vulg.* Weibsbild, *n.* ~, *v. a.* köpfen, kappen, stutzen; scheren; namentlich eintragen; in eine Wahlliste eintragen; Kopfsteuer zahlen; abstimmen; Stimmen auf sich vereinigen; (in einem Wettrennen) besiegen. ~, *v. n.* stimmen. To ~ for st. für. ‖ ~-cattle Rindvieh ohne Hörner, *n.* ~ ~-cow Kuh ohne Hörner, *f.* ~ ~-evil Nackenfistel (der Pferde), *f.* ~ ~-money, ~ ~-tax Kopfgeld, *n*, Kopfsteuer, *f.* ~ ~-parrot geschwätzige Frauenzimmer, *n.* ~ ~-pick Hammer-, Erdhaue, *f.*

pollack, pōl'-ăk, *s.* Pollack (Fisch), *m.*

pollard, pōl'-ẽrd, *s.* Kaulbarsch; gekappte Baum, *m*; feinere Kleienmehl, *n*; Hirsch, der sein Geweih abgeworfen hat; hornlose Ochs, *m*; (n. u.) beschnittene Münze, *f.* ~, *v. a.* kappen, köpfen.

poll . . ., pōl, in Zuss. ~-axe, *s.* ſ. pole-axe. ~-book Verzeichnis *n* der Wahlberechtigten. ~-clerk, *s.* Beisitzer *m* bei einer Wahl.

pollen, pōl'-lĕn, *s.* (*T. Bot.*) Blumenstaub, *m*; feine Kleie, *f.* ~-tube (*T. Bot.*) Pollenschlauch, *m.* ‖~ine, *s. T.* Pollenin, *n.* ‖~ize, *v. a.* mit B. befruchten. ſReisholz, *n.*

pollenger, —jẽr, *s.* (n. u.) Strauchpoller, pōl'-ẽr, *s.* Kappende, Stutzende; *(bud.)* Barbier; Stimmengeber; (n. u.) Räuber, Plünderer, *m.*

pollexhibition, pōl-lĭks-ĭ-bĭ'-shŭn, *s.* (einseitige) Versprechen, *f.*

pollinar, pōl'-ĭn-ăr, *a.* (*T. Bot.*) bestäubt.

pollinctor, pōl-lĭngk'-tẽr, *s.* der das Präparat zum Einbalsamieren der toten Körper bereitete; Leichensalber, *m.* ſBlumenstaub erzeugend.

pollniferous, pōl-ĭn-ĭf'-ẽr-ŭs, *a.*

polliwig, polliwog, *s.* ſ. tadpole.

pollock, pōl'-ŏk, *s.* Pollak (Fisch), *m.*

poll . . ., pōl, in Zuss. ~-parrot, *s. vulg.* geschwätzige Frauenzimmer, *n.* ~-pick, *s.* (*T. Bergb.*) Keilhaue *f* an langen Stangen. ~-silver, ~-tax, *s.* Kopfsteuer, *f.*

pollute, pōl-lūt', *v. a.* beflecken, besudeln (insb. *fig.*); entweihen; verderben. ‖~dness, —ĕd-nĕs, *s.* Befleckt heit; *fig.* Entweihung, *f.* ‖~r, —ẽr, *s.* Entweiher, Schänder, *m.*

pollution, pōl-lū'-shŭn, *s.* Befleckung, Entweihung; *T.* Pollution, *f.*

Pollux, pōl'-lŭks, *s. T.* Pollux (Gestirn u. Mineral im Granit auf Elba), *m.*

polo, pō'-lō, *s.* ein dem hockey (ſ. d.) ähnliches Ballspiel, doch zu Pferde gespielt.

polonaise, pō-lō-nāz', *s.* Polonaise (Art Pelzrock u. polnische Tanz), *f*; (n. u.) Polnisch, *n.* To walk a ~ eine P. tanzen.

polonese, pō-lō-nēz', *s.* ſ. d. b. W.

polonian, pō-lō'-nĭ-ăn, *s.* (schott.) Überrock, Überwurf, *m.*

polony, pō-lō'-nĭ, *s.* (verderbt aus Bologna sausage) Art Wurst, *f*, Schwabermagen, *m.*

polt, pōlt, *s. (obs. & provinc.)* Schlag, Stoß, *m.* ~-foot Klumpfuß, *m.* ~-footed klumpfüßig.

poltron, pōl-trŏn', *(obs.)* ſ. d. ſ. W.

poltroon, pōl-trōn', *s.* Feigherzige, *m*, Memme, *f.* ~, *a.* feig, erbärmlich. ‖~ery, *s.* Feigheit; Nichtswürdigkeit, *f.* ‖~ish, *a.* feig.

polverine, pōl'-vẽ-rĭn, *s. T.* kalzinierte

poly ſ. poley. ſPflanzenasche, *f.*

polyacantha, pōl-ĭ-ă-kăn'-thă, *s.* schöne Distel, *f.* ſvermehrend.

polyacoustic, pōl-ĭ-ă-kōws'-tĭk, *a.* schall-

polyadelph, pōl'-ĭ-ă-dĕlf, *s. (T. Bot.)* vielbrüderige, vielbündelige Pflanze, *f.* ſBot.) vielbrüderig, vielbündelig.

polyadelphian, pōl-ĭ-ă-dĕl'-fĭ-ăn, *a. (T.*

polyander, pōl-ĭ-ăn'-dẽr, *s. (T. Bot.)* vielmännerige Pflanze, *f.*

polyandria, pōl-ĭ-ăn'-drĭ-ă, *s. pl. (T. Bot.)* vielmännerige Pflanzen (Zwitterblumen mit vielen Staubfäden), *pl.*

pollandrian, pōl-ĭ-ăn'-drĭ-ăn, *a. (T. Bot.)* vielmännerig. ſnerei, *f.*

polyandry, pōl-ĭ-ăn'-drĭ, *s.* Vielmän-

polyanthos, polianthus, —ăn'-thŭs, *s.* (*pl.* —es) Schlüsselblume, Primel, *f.*

polyantography, pōl-ĭ-ăn-tŏg'-ră-fĭ, *s.* Polyautographie, *f.*

polychord, pōl'-ĭ-kôrd, *a.* vielsaitig. ~, *s.* zehnsaitige Instrument, *n.*

polychrest, pōl'-ĭ-krĕst, *s.* (n. u.) *T.* Polychreſtsalz, *n.*

polychroite, pōl-ĭ-krō'-ĭt, *s.* Polychroit, Pigment des Safrans, *n* ($C_{38}H_{60}O_{18}$).

polychromatic, —krō-măt'-ĭk, *a. (T. Min.)* schillernd.

polychrome, pōl'-ĭ-krōm, *s.* Grünbleierz, Pyromorphit, *m* ($C_{21}H_{24}O_{18}$). ~.

a. mehrfarbig, bunt. ~ printing Farbendruck, *m.*

polychromy, pŏl'-ĭ-krō-mĭ, *s.* Bemalen *n* der Bildsäulen und Gebäude bei den Alten. ‖schaft, *f.*

polycracy, pŏl-ĭk'-rā-sĭ, *s.* Vielherrschaft.

polycotyledon, pŏl-ĭ-kŏt-ĭl-ē'-dŏn, *s. T.* Pflanze *f* mit mehr als zwei Samenblättchen. ‖-ous, *a. T.* mit mehr als zwei Samenblättchen.

polyedrical &c. ſ. polyhedrical &c.

polyfoil ſ. multifoil.

polygam, pŏl'-ĭ-găm, *s.* ſ. polygamian.

polygamian, pŏl-ĭ-gā'-mĭ-ăn, *s.* (*T.* Bot.) vielgattige Pflanze, *f.* ~, *a.* polygamisch, vielgattig.

polygamy, pŏ-lĭg'-ă-mĭ, *s.* Polygamie, Vielweiberei, *f.*

polygar ſ. poligar.

polygarchy, pŏl'-ĭ-gär-kĭ, *s.* Vielherrschaft, *f.*

polygenist, pŏ-lĭj'-ĕn-ĭst, *s.* einer, der nicht an die Theorie glaubt, daß das Menschengeschlecht von einem Menschenpaare abstammt.

polygenous, pŏl-ĭj'-ĕn-ŭs, *a.* vielartig, verschiedenartig.

polygeny, pŏ-lĭj'-ĕ-nĭ, *s.* Theorie, daß die Menschheit nicht von einer Gattung od. Art abstammt.

polyglossary, pŏl-ĭ-glŏs'-ă-rĭ, *s.* mehrsprachige Wörterbuch, *n.*

polyglot, pŏl'-ĭ-glŏt, *a.* vielsprachig. ~, *s.* Polyglotte, *f*; (n. u.) der viele Sprachen versteht. ‖-tiness, *s.* Vielsprachigkeit, *f.*

polygon, pŏl'-ĭ-gŏn, *s.* (*T.* Geom.) Vieleck, *n.* ‖-al, pŏl-ĭg'-ŏn-ăl, ‖-ous, pŏl-ĭg'-ŏn-ŭs, *a.* vieleckig, polygonal. —al masonry Konstruktion *f* aus vieleckigen Blöcken. —al number Polygonalzahl, *f.*

polygonometry, pŏl-ĭ-gō-nŏm'-ĕt-rĭ, *s.* Messung *f* der Vielecke.

polygonum, pŏl-ĭg'-ŏn-ŭm, **polygony,** pŏl-ĭg'-ŏn-ĭ, *s.* Knotengras, *n.*

polygram, pŏl'-ĭ-grăm, *s. T.* Polygramm, *n*, viellinige Figur, *f.*

polygraph, pŏl'-ĭ-grăf, *s.* Kopiermaschine, *f*; Sammlung verschiedener Werke desselben od. mehrerer Autoren. ‖-ic(al), pŏl-ĭ-grăf'-ĭk, *a.* polygraphisch. ‖-y, pŏl-ĭg'-rā-fĭ, *s.* Chiffrieren; Dechiffrieren, *n.*

polygyn, pŏl'-ĭ-jĭn, *s. T.* vielweiberige Pflanze, *f.* ‖-ian, pŏl-ĭ-jĭn'-ĭ-ăn, *a.* (*T.* Bot.) vielweiberig. ‖-ic, *a.* in Vielweiberei lebend. ‖-ist, pŏ-lĭj'-ĭn-ĭst, *s.* Polygamist, *m.* ‖-y, pŏl-ĭj'-ĭn-ĭ, *s.* Vielweiberei, *f.*

polyhalyte, pŏl-ĭ-hăl'-ĭt, *s.* (*T.* Min.) Polyhalit, *m.*

polyhedral, pŏl-ĭ-hē'-drăl, **polyhedrical,** —hĕd'-rĭk-ăl, **polyhedrous,** —hē'-drŭs, *a.* vielseitig, vielflächig.

polyhedron, pŏl-ĭ-hē'-drŏn, *s.* (*T.* Geom.) Polyeder, Vielflächner, *m*; (*T.* Opt.) Verbielfältigungsglas, Rautenglas, *n.* ‖keit, *f.*

polylogy, pŏ-lĭl'-ŏ-jĭ, *s.* (n. u.) Redseligkeit.

polyloquent, pŏ-lĭl'-ŏ-kwĕnt, *a.* (n. u.) schwatzhaft. ‖wissend.

polymathic, pŏl-ĭ-măth'-ĭk, *a.* vielwissend.

polymathy, pŏl-ĭm'-ă-thĭ, *s.* Vielwisserei, *f.* ‖polymer.

polymeric, pŏl-ĭ-mĕr'-ĭk, *a.* (*T.* Chem.)

polymerism, pŏ-lĭm'-ĕr-ĭzm, *s.* Polymerie, *f.* ‖(Steinart), *m.*

polymnite, pŏl'-ĭm-nĭt, *s.* Polymnit

polymorphism, pŏl-ĭ-mŏr'-fĭzm, *s.* (*T.* Krist.) Polymorphismus, *m.*

polymorphous, pŏl-ĭ-mŏr'-fŭs, *a.* vielgestaltig. ‖m.

polyneme, pŏl'-ĭ-nēm, *s.* Fingerfisch,

polynome, pŏl'-ĭ-nōm, *s.* (*T.* Math.) vielgliederige, polynomische Größe, *f.*

polynomial, pŏl-ĭ-nō'-mĭ-ăl, *a. T.* polynomisch, vielgliederig.

polyonomous, pŏl-ĭ-ŏn'-ŏ-mŭs, *a.* (n. u.) vielnamig.

polyonomy, pŏl-ĭ-ŏn'-ŏ-mĭ, *s.* Vielnamigkeit, Polyonomie, *f.*

polyopirum, pŏl-ĭ-ŏp'-rŭm, *s.* Verbielfältigungsglas, *n.*

polyorama, pŏl-ĭ-ŏ-rā'-mă, *s.* optische Maschine, die viele Ansichten darstellt, *f.* ‖bärend.

polyparous, pŏ-lĭp'-ă-rŭs, *a.* vielgeboren.

polyp, polype, pŏl'-ĭp, *s.* Polyp, *m.*

polypetalous, pŏl-ĭ-pĕt'-ăl-ŭs, *a. T.* vielblätterig.

polyphagous, pŏl-ĭf'-ă-gŭs, *a.* (*T.* Zool.) verschiedenartiges Futter fressend.

polypharmacy, —fär'-mă-sĭ, *s.* Verschreiben *n* zu vieler Arznei; komplizierte Arznei, *f.*

polyphonic, pŏl-ĭ-fŏn'-ĭk, *a.* vielstimmig, polyphonisch.

polyphonism, pŏ-lĭf'-ŏn-ĭzm, **polyphony,** pŏ-lĭf'-ŏn-ĭ, *s.* Verbielfältigung des Schalls; (*T.* Mus.) Polyphonie, *f.* ‖blätterig.

polyphyllous, pŏ-lĭf'-ĭl-ŭs, *a.* vielblätterig.

polyplarian, pŏl-ĭp-lā'-rĭ-ăn, *a.* polypenähnlich. ‖chen, *n.*

polypier, pŏ-lĭp'-ĭ-ĕr, *s.* Polypenhäuschen, *n.* ‖m, Holzlaus, *f.*

polypite, pŏl'-ĭ-pĭt, *s.* versteinerte Polypenhäuschen, *n.* ‖m, Holzlaus, *f.*

polypode, pŏl'-ĭ-pōd, *s.* Tausendfuß, **polypode,** pŏl'-ĭ-pōd, **polypody,** pŏ-lĭp'-ŏ-dĭ, *s.* Engelfüß, *m*, Steinwurz, *f.* Süßfarn, *m.* ‖lich.

polypoid, pŏl'-ĭ-pŏyd, *a.* polypenähnlich.

polyporous, pŏl-ĭ-pō'-rŭs, *a.* vielporig.

polypus, pŏl'-ĭ-pŭs, *s.* (*pl.* —es & polypi) Polyp, *m*; wuchernde Fleischgewächs, *n*; Meerkuttelfisch, *m.*

polysarchy, pŏl'-ĭ-sär-kĭ, *s.* außerordentliche Beleibtheit, *f.*

polyscope, pŏl'-ĭ-skōp, *s.* Polyskop, Verbielfältigungsglas, *n.*

polyspast, pŏl'-ĭ-spăst, *s. T.* Flaschenzug; *T.* archimedische Schifftheber, *m.*

polysperm, pŏl'-ĭ-spĕrm, *s. T.* Baum mit vielsamiger Frucht, *m.* ‖-ous, —spĕr'-mŭs, *a.* (*T.* Bot.) vielsamig.

polystile, pŏl'-ĭ-stĭl, *s.* (*T.* Archit.) vielsäulige Gebäude, *n.*

polysyllabic(al), pŏl-ĭ-sĭl-lăb'-ĭk, *a.* vielsilbig. ‖silbige Wort, *n.*

polysyllable, pŏl'-ĭ-sĭl-ă-bl, *s.* vielsyndeton, pŏl-ĭ-sĭn'-dĕ-tŏn, *s.* (*T.* Gram.) Polysyndeton, *n.*

polysynthetic, pŏl-ĭ-sĭn-thĕt'-ĭk, *a.* (*T.* Philol.) polysynthetisch. ‖technisch.

polytechnic, pŏl-ĭ-tĕk'-nĭk, *a.* polytechnisch.

polytheism, pŏl'-ĭ-thē-ĭzm, *s.* Polytheismus, *m*, Vielgötterei, *f.*

polytheist, pŏl'-ĭ-thē-ĭst, *s.* Anhänger der Vielgötterei, *m.*

polytheistic(al), pŏl-ĭ-thē-ĭs'-tĭk, *a.* polytheistisch; der Vielgötterei anhangend. ‖Äpfelpressen), *pl.*

pomace, pŏm'-ăs, *s.* Trestern (beim

pomaceous, pŏ-mā'-shŭs, *a.* Äpfel . . .; tresterartig.

pomada, pŏ-mā'-dă, *s.* (*T.* Horsem.) Pomade, *f.* Schwung *m* um den Sattelknopf beim Voltigieren.

pomade, pŏ-mād', *s.* ſ. pomatum.

pomander, pŏ'-măn-dĕr, *s.* Bisamkopf, *m*, Ambrakugel, *f.*

pomatum, pŏ-mā'-tŭm, *s.* Pomade, *f.* ~, *v. a.* pomadisieren.

pome, pōm, *s. T.* Kernfrucht, *f.* ~, *v. n.* (n. u.) Köpfe ansetzen, sich schließen. ‖ ~-citron Limone, *f.*

pomegranate, pŏm'-grăn-ăt, *s.* Granatapfel, *m.* ~-tree Granat(apfel)baum, *m.* ‖s. Königsapfel, *m.*

pomeroy, pŏm'-rŏy, **pomeroyal,** —ăl.

pome-water, pŏm'-wăw-tĕr, *s.* Kohlapfel, *m.* ‖n.

pomey, pŏm'-ĭ, *s.* (*T.* Her.) grüne Rondel.

pomiferous, pō-mĭf'-ĕr-ŭs, *a.* Äpfel od. äpfelähnliche Früchte tragend.

pommage, pŏm'-ăj, *s.* ſ. pomace.

pomme, pŭm, *s.* (*T.* Her.) apfelförmige Knöpfchen, *n.* ~-blanche (Am.) Hülsenpflanze *f* mit eßbarer Wurzel (*Psoralea esculenta*).

pommel, pŭm'-mĕl, *s.* Knopf; Degenknopf; Sattelknopf; Turmknopf, *m*; (*T.* Turnk.) Bausche, *f.* ~, *v. a.* puffen, knuffen, schlagen; *T.* narben. To ~ to a jelly breiweich schlagen. ‖-led, —d, *a.* (*T.* Her.) mit einem Knopfe versehen.

pommelion, pŏm-mĕl'-yŏn, *s.* Knopf *m* oder Traube *f* hinten an der Kanone. ‖Obstkunde gehörig.

pomological, pŏ-mō-lŏj'-ĭk-ăl, *a.* zur

pomologist, pō-mŏl'-ō-jĭst, *s.* Obstkenner; Obstbaumzüchter, *m.*

pomology, pō-mŏl'-ō-jĭ, *s.* Obstkunde; Obst(baum)zucht, *f.* ‖Gepränge, *n.*

pomp. pŏmp, *s.* Pomp, *m*, Pracht, *f*, **pompadour,** pŏm'-pă-dōr, *s.* Pompadourvogel, *m.* —s, *pl.* das 56. englische Infanterieregiment. ‖haft.

pompatic, pŏm-păt'-ĭk, *a.* (n. u.) pompös.

pompet, pŏm'-pĕt, *s. T.* Druckerballen, *m.*

pompholyx, pŏm'-fō-lĭks, *s.* Zinkblumen, *pl.*; (*T.* Med.) Pemphigus, *m* (Hautkrankheit).

pompion, pŭm'-pĭ-ŏn, *s.* Pfebenkürbis, *m.* ~-berry Frucht des Zürgelbaums, *f.* ‖m.

pompire, pŏm'-pīr, *s.* (n. u.) Birnapfel, **Pomponian lily,** pŭm-pō'-nĭ-ăn lĭl'-ĭ, *s.* schmalblätterige Lilie, *f.*

pomposity, pŏm-pŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Pomphafte, Hochtrabende, *n*; Prahlerei, *f.*

pompous, pŏm'-pŭs, *a.* —ly, *adv.* prächtig, pomphaft; prunkvoll; (*pers.*) aufgeblasen, wichtig thuend. ‖-ness, *s.* Pomphaftigkeit, *f*; Hochtrabende,

pom-water ſ. pome-water. ‖n.

'pon, *vulg.* = upon. ~ my sivey! (*Cant*) meiner Seel'! ‖Pennbruder, *m.*

ponce, pŏns, *s.* (*Sl.*) „Louis", Zuhalter;

poncelet-wheel, pŏn-sĕ-lĕt-hwēl, *s.* (*T.* Mech.) Ponceletrad, *n.*

poncho, pŏn'-chō, *s.* Überwurf; Schultermantel, *m.*

pond, pŏnd, *s.* Teich, *m*; (Matrosensprache) See, *f.* ~, *v. a.* 1. einen T. graben; in einem Teiche sammeln. 2. (n. u.) ſ. to ponder. ‖ ~-lily Wasserlilie, *f.* ~-sluice Teichgerinne, *n.* ~-weed Froschlattich, *m.*

ponder, pŏn'-dĕr, *v. a.* erwägen, überlegen (Ernstes, Wichtiges). ~, *v. n.* (over, on) nachsinnen, nachgrübeln. ‖-able, *a.* (*T.* Phyſ.) wägbar. ‖-abil'-ity, *s.* Wägbarkeit, *f.* ‖-al, *a.* (l. u.) nach dem Gewichte bestimmt, gewogen. ‖-ance, *s.* (l. u.) Schwere, *f*, Gewicht, *n.* ‖-ate, *v. n.* Gewicht, Einfluß haben. ‖-a'tion, *s.* (l. u.) Wägen, Wiegen, *n.* ‖-er, *s.* Erwägende, Überlegende, *m.* ‖-ingly, *adv.* mit Erwägung; nach dem wahren Werte.

ponderosity, —dŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Schwere, Gewichtigkeit; Wichtigkeit, *f.*

ponderous, —ŭs, *a.* —ly, *adv.* schwer; (l. u.) wichtig; nachdrücklich. ~ spar Schwerspat, *m.* ‖-ness ſ. ponderosity.

pondlet, pŏnd'-lĕt, *s.* kleine Teich, Tümpel, *m.*

pone, pōn, *s.* (Am.) (of bread) Stück Maisbrot, *n.*

ponent, pō'-nēnt, *a.* (n. u.) westlich.

ponge, pönj, *s.* *(Sl.)* Bier, *n.* [West . . .

pongo, pŏng'-gō, *s.* Pongo (größte Affe auf Borneo), *m.*

poniard, pŏn'-yārd, *s.* Dolch, *m.* —, *v. a.* erdolchen.

Pontac, pŏn'-tăk, *s.* Pontak (Wein), *m.*

pontage, pŏn'-tāj, *s.* Brückenzoll, *m.*

pontee, pŏn-tē', **pontel**, pŏn'-tĕl, *s.* (*T.* Glasfabr.) eiserne Instrument, womit das heiße Glas aus dem Glastopfe genommen wird, *n.*

pontiff, pŏn'-tĭf, *s.* Oberpriester, Hohepriester; Papst, *n.*

pontific s. d. f. W.

pontifical, pŏn-tĭf'-ĭk-ăl, *a.* —ly, *adv.* 1. oberpriesterlich; päpstlich; feierlich, Feier... 2. (bloß einmal *M.*) brückenbauend. —, *s.* Ceremonienbuch, Pontifikale, *n.* —s, *pl.* bischöfliche Amtskleidung, *f.* Ornat, *m.*

pontificality, pŏn-tĭf-ĭ-kăl'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) päpstliche Würde, *f.* Pontifikat, *n.*

pontificate, pŏn-tĭf'-ĭ-kāt, *s.* Oberpriestertum; Papsttum, *n.* päpstliche Würde; päpstliche Regierung, *f.* —, *v. n.* feierliche priesterliche Handlungen vornehmen.

pontifice, pŏn'-tĭ-fĭs, *s.* (l. u.) Brückenwerk, *n.*; Brückenbau, *m.*

pontifical, pŏn-tĭ-fĭsh'-ăl, **potifician**, pŏn-tĭ-fĭsh'-ăn, *a.* päpstlich, priesterlich. [Papist, Päpstler, *m.*

pontifician, pŏn-tĭ-fĭsh'-ăn, *s.* (n. u.)

pontil, pŏn'-tĭl, *s.* (*T.* Glasfabr.) Hefteisen, *n.* Glasgange, *f.*

pontlevis, pŏnt'-lē-vĭs, *s.* (*T.* Horsem.) Bäumen (eines Pferdes), *n.* Satz, *m.*

pontonier, pŏn-tŏn-ēr', *s.* Brückenschläger, *m.*

pontoon (ponton), pŏn-tōn', *s.* Brückenschiff, *n.* Brückenkahn, Art Lichter, *m* (Fahrzeug zum Kielholen). — -bridge Schiffbrücke, *f.* — -train Schiffbrückenzug, *m.*

pony, pō'-nĭ, *s.* Pferdchen, *n.* Klepper, *m*; Wette von 25 Guineen (beim Wettrennen), *f.* To pot the — s. to — up. —, *v. n. vulg.* To — up (Geld) aufzählen, blechen. ‖ — -chaise Halbchaise, *f.* — -purse (Am.) an Ort und Stelle zustande gebrachte Subskription, *f.* — -trap Spielhölle, *f.*

P. O. O. = Post-office Order.

pood, pōd, *s.* (russisch) Pud, *n* (= 36 engl. Pfund).

poodle, pō'-dl, *s.* Pudel, *m.*

pooh, pō, *i.* oho! pah! — —', *v. a.* verächtlich behandeln; verhöhnen, die Nase rümpfen (über). To — — one down js. Meinung nicht aufkommen lassen.

pool, pōl, *s.* 1. Pfuhl, Sumpf; Tümpel (in einem Flusse), *m.* The — Themsehafen (London), *m.* 2. Einsatz (im Spiele), *m*; Poule (Billardspiel), *f.* —, *v. a. & n.* einen gleichen Einsatz mit andern machen. ‖ — -counter Spielmarke, *f.* — -snipe Riedschnepfe, *f.*

poona, pō'-nă, *s.* *(Sl.)* Sodereign, *m.*

poonah-painter, pō'-nă-pānt-ĕr, *s.* Stubenmaler, *m.*

poop, pōp, *s.* Hinterteil des Schiffes; Hüttendeck, *n.* —, *v. a.* das Hinterschiff treffen. —ing sea Sturzsee *f* am Achterschiff. To be —ed eine St. von hinten bekommen; einen Stoß von hinten bekommen. —, *v. n. vulg.* fiesten, pupen. ‖ — -ladder Strickleiter *f* am H. des Schiffs. — -royal *T.* Oberhütte, *f.*

pooquaw, pō'-kwă, *s.* (Am., indian.) runde Venusmuschel, *f.*

poor, pōr, *a.* arm, dürftig; ärmlich, schlecht, gering; (Kalk) mager; (Erz) taub; dürre, feige; (liebkosend, bedauernd) gut, lieb, arm; selig (v. Verstorbenen). — as Job's turkey *col.* blutarm. — fun wenig Spaß. — me ich Armer. "— muff" *fig.* Milchbart, *m.* It's — work eine traurige Geschichte, nützt nicht viel. To make but a — shift sich kümmerlich behelfen. The —, *s. pl.* die Armen. — -box Armenbüchse, *f.* — -doe (Am.) magere Rotwild, *n.* —-family *fam.* was sich für arme Leute schickt; wohlfeil. —folksy (Am.) nach Art armer Leute. — John Kabeljau, Stockfisch, *m.* — -law-board Armenbehörde, *f.* — -laws, *pl.* Armengesetze, *pl.* — -man's pepper Pfefferkraut, *n.* — man's side Südseite *f* der Themse. — -neighbourhood zu einem Armenviertel gehörig. —-rate Armensteuer, *f.* —-spirited feigherzig, verzagt. —-spiritedness Mutlosigkeit, Feigheit, *f.* —'s roll Armenliste, *f.* — white folks, — white trash (Am.) arme weiße Bevölkerung *f* im Süden (Negerausdruck). — white folksy nach Art solcher Leute (s. d. v. W.). ‖—ish, *a.* ärmlich, armselig. ‖—ishness, *s.* Ärmlichkeit, *f.* ‖—ly, *a.* unpäßlich, unwohl; *adv.* d. poor. —ly time Monatliche, *n*, Periode, *f.* ‖—ness, *s.* Armut; Armseligkeit; Niedrigkeit, Magerkeit, Unfruchtbarkeit; Beschränktheit, *f.*

pooty, pōōt'-ĭ, *a. vulg.* = petty.

Pop., pop. = population, popularly.

pop, pŏp, *s.* Klatsch, Puff, Knall, *m*; *(Sl.)* Pistol, *f*; ein Getränk, Brausemischung, *f.* Shall I have a — at him? *vulg.* soll ich auf ihn losknallen? —, *adv.* plötzlich, unerwartet. —! klatsch! puff! krach! — goes . . . da geht . . . davon! To give a — quieken. —, *v. n.* schnalzen; puffen, klatschen, knallen; sich schnell bewegen, huschen; (at) schießen (nach). —, *v. a.* plötzlich wegthun, werfen; schnell bewegen, treiben; *vulg.* erschießen; verpfänden, versetzen (auch to — up the spont [beim Pfandverleiher]). To — corn (Am.) Mais rösten. To — the question (to) einen Heiratsantrag machen. He was on the point of —ping er stand im Begriffe, sich um sie zu bewerben. To — along forthuschen, fortgehen. To — away hastig verstecken. To — in hereinplatzen; (between) dazwischenfahren; hereinhuschen; hineinstecken; sich eindrängen; einen Besuch machen. To — into one's hand jm. in die Hand drücken. To — into one's head jm. in den Kopf fahren. To — off entwischen; das Zeitliche segnen; aus dem Wege räumen; losschießen; *fig.* abfertigen, abspeisen. To — on *vulg.* drauf thun. To — out entwischen; (a word) fallen lassen. To — one out of . . . schnellen, betrügen um . . . x To — up in die Höhe fahren mit, aufrichten; erheben. To — upon (on) wuchtig aufstürzen. To — upon one auf jn. stoßen. ‖ —-corn (Am.) geröstete Mais ob. Weizen, *m.* — -dock *f.* foxglove. — -eyed (Am.) mit hervorstehenden Augen. — -gun Knallbüchse (für Kinder), *f.* — -shop *vulg.* Pfandhaus, *n.* — -visit kurze Besuch, *m.*

pope, pōp, *s.* Papst; griechische Pope; Kaulbarsch, Schroll, *m*; *(provinc.)* = **bullfinch**; (n. u.) ausgestopfte Figur, die am Jahrestage der „Pulververschwörung" (5. Nov.) öffentlich herumgetragen zu werden pflegt. To have a — in one's belly ein heimlicher Katholik sein. ‖—dom, *s.* Papsttum, *n.*; Kirchenstaat, *m.* ‖—hood, *s.* päpstliche Würde, *f.* —Joan Art Kartenspiel (à la „Sechsundsechzig"), *n.* ‖—ling, *s.* (verächtlich) geringere P.; (n. u.) Papist, *m.* ‖ —'s-eye die mit Fett umgebene Drüse im Dickbein, *f*; Pfaffenbißchen, -schnittchen, *n.* —'s-head runde Bürste *f* mit langem Stiel zur Plafondreinigung. ‖—ship *f.* —hood. —'s nose *cf.* parson's nose.

popery, pō'-pēr-ĭ, *s.* Papismus, *m.*

popinjay, pŏp'-ĭn-jā, *s.* Laffe; (schott.) hölzerne Vogel zum Abschießen; (n. u.) Papagei; (n. u.) Grünspecht, *m.* Captain of the — König (beim Vogelschießen), *m.*

popish, pō'-pĭsh, *a.* —ly, *adv.* papistisch, päpstisch. ‖—ness, *s.* Papismus, *m.*

poplar, pŏp'-lĕr, *s.* Pappelbaum, *m*, Pappel, *f.* White — Tulpenbaum, *m.* ‖—ed, *a.* mit Pappeln bestanden. ‖ — -gall Pappelknospe, *f.*, Pappelauge, *n.* [seidenzeug, *m.*

poplin, pŏp'-lĭn, *s.* Popelin, Wollpoplitеal, pŏp-lĭ-tē'-ăl, **poplitic**, pŏp-lĭt'-ĭk, *a.* zur Kniekehle gehörig, Kniekehl . . .

popped, pŏpt, (n. u.) schmuck gekleidet.

popper, pŏp'-pĕr, *s. vulg.* Pistole, *f*; (n. u.) Dolch, *m.*

poppet, pŏp'-ĕt, *s. fam.* Püppchen, *n*; (*T.* Turn.) Reitnagel, *m.*

popping, poppling, pŏp'-(l)ĭng, *a.* — sea unregelmäßige See, *f.*

popping . . ., in Zuss. — -ball, *s.* (*T.* Cricket) am Rande der Kelle abgeprallte Ball, *m.* — -crease mit den Stäben des Dreipfahls in Entfernung von 4 Fuß parallel gezogene Strich, *m.*

popple, pŏp'-l, *v. n.* auf- und abhüpfen. (wie ein Kork im Wasser).

poppy, pŏp'-ĭ, *s.* Mohn, *m.* Horned — unechte Schöllkraut, *n.* Prickly — Stachel-, Ackermohn. Spattling — weiße Bohen, *m.* Red — Feldmohn. — -head Mohnkopf, *m.* — -seed Mohnsamen, *m.*

pops, pŏps, *s. vulg.* Pistole, *f.* A man of two — and a galloper *(obs. Cant)* Straßenräuber, *m.* The — are primed die Pistolen sind geladen.

popsy-wopsy, pŏp-sĭ-wŏp'-sĭ, *s. vulg.* Herzchen, Liebchen, *n.*

populace (populacy), pŏp'-ū-lās, *s.* Pöbel (der versammelt ist: *cf.* people), *m.*

popular, pŏp'-ū-lĕr, *a.* —ly, *adv.* (with) populär, gemeinverständlich; volksmäßig, Volks . . .; gemein; beim Volke beliebt: (*T.* Med.) endemisch. — sovereignty (Am.) Volkssouveränität, *f.* ‖—ity, pŏp-ū-lĕr'-ĭ-tĭ, —ness, *s.* Popularität, Volkstümlichkeit; Volksgunst; (n. u.) Gemeinfaßlichkeit; (l. u.) Beweberdung um die Volksgunst, *f.* ‖—ization, —iz-ā'-shŭn, *s.* Volkstümlichmachen, *n*, Popularisierung, *f.* ‖—ize, *v. a.* gemeinfaßlich machen; volksbeliebt machen.

populate, pŏp'-ū-lāt, *v. a.* bevölkern. —, *v. n.* an Bevölkerung zunehmen.

population, pŏp-ū-lā'-shŭn, *s.* Bevölkerung, *f.* [populousness.

populosity, pŏp-ū-lŏs'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.)

populous, pŏp'-ū-lŭs, *a.* —**ly**, *adv.* volkreich. ‖—**ness**, *s.* starke Bevölkerung, Übervölkerung, *f.*

porbeagle, pôr'-bē-gl, *s.* eine Art Haifisch. [gebildet.

porcate(d), pôr'-kāt-ĕd, *a.* rückenartig

porcelain, pôr'-sĕ-lān, *s.* 1. Porzellan, *n.* Biscuit-baked ~ ungebrannte P. Reaumur's ~ entglaste P. od. Glas, *n.* 2. Portulak, *m.* ~-clay Porzellanerde, *f.* ~-jasper ſ. **porcellanite.** ~-oven Porzellanbrennofen, *m.* ~-paste Porzellanmaſſe, *f.* ~-shell Porzellanſchnecke, *f.* [zellanartig.

porcellaneous, pôr-sĕl-lā'-nĭ-ŭs, *a.* porporcellanite, pôr'-sĕl-lān-īt, *s.* Porzellanjaſpis, *m.*

porch, pôrch, *s.* Vorhalle; Säulenhalle; ſtoiſche Schule, *f.*

porcine, pôr'-sīn, *a.* Schwein ...

porcupine, pôr'-kū-pīn, *s.* Stachelſchwein, *n*; Kammwalze, *f.* ~-fish Stachelſchweinfiſch, *m.* ~-quill Stachelſchweinkiel, *m.*

pore, pôr, *s.* Pore, *f.* Schweißloch, *n.*

pore, —, *v. n.* genau und aufmerkſam anſehen, ſtieren, ſeine Gedanken ausſchließlich worauf richten. To ~ upon (on) a book über einem Buche liegen, ochſen, büffeln. ~, *v. a.* (n. u.) = **to pour.**

poreblind, pôr'-blīnd, *a.* ſ. **purblind.**

porer, pôr'-ĕr, *s.* der über etwas brütet, liegt.

porgy, pôr'-jĭ, *s.* Abart der Goldbraſſe (Fiſch), *f.* [rigkeit, *f.*

poriness, pō'-rĭ-nĕs, *s.* Poroſität, Löche-

porism, pō'-rĭzm, *s.* (*T.* Geom.) Korollarium, *n.* Folgeſatz, *m.*

poristic(al), pō-rĭs'-tĭk, *a.* (*T.* Math.) poriſtiſch. ~ method poriſtiſche Methode, *f.*

pork, pôrk, *s.* Schweinefleiſch, *n.* ~-chop Schweinskotelett, *n.* ‖—**er**, *s.* Schwein, *n*; (*Sl.*) Jude, *m.* ‖—**et**, *s.* Schweinchen, Ferkel, *n.* ‖—**ling**, *s.* Spanferkel, *n.* ‖ ~-pie hat ungariſche Damenfilzhütchen, *n.* [ſcherigkeit, *f.*

porosity, pō-rŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Poroſität, Löporous, pôr'-ŭs, *a.* porös; *T.* blaſig. ~ cell, ~ cup poröſe Becher (im Batterie-Element), *m.* ‖—**ness** ſ. porosity. [porcupine.

porpentine, pôr'-pĕn-tĭn, *s.* (n. u.) ſ.

porpess, pôr'-pĕs, *s.* ſ. **porpoise.**

porphyre (n. u.), pôr'-fĭr, **porphyry**, pôr'-fĭr-ĭ, *s.* Porphyr; Präparierſtein, *m.* ~-shell Porphyrſchnecke, *f.*

porphyritic(al), pôr-fĭ-rĭt'-ĭk, *a.* porphyriſch, porphyrartig.

porphyrize, pôr'-fĭ-rīz, *v. a.* dem Porphyr ähnlich machen.

porpoise, pôr'-pŏys, (n. u.) **porpus**, pôr'-pŭs, *s.* Meerſchwein, *n*, Braunfiſch, *m.*

porraceous, pō-rā'-shŭs, *a.* lauchgrün.

porrect, pō-rĕkt', *a.* (*T.* Zool.) horizontal ausgeſtreckt.

porrection, pō-rĕk'-shŭn, *s.* (l. u.) Ausſtrecken, *n.* [Schalotte, *f.*

porret, pôr'-rĕt, *s.* Schnittlauch, *m*; **porridge**, pôr'-rĭj, *s.* Suppe; Mehlſuppe, *f.* ~-belly Suppenneſſer, *m.* ~-dish Suppenſchüſſel, *f.* ~-plate Suppenteller, *m.* ~-pot Suppentopf, *m.* [(n. u.) Art Haube, *f.*

porringer, pôr'-rĭn-jĕr, *s.* Suppennapf; **Port.** = **Portugal, Portuguese.**

port, pôrt, *s.* 1. Seehafen (künſtl., als Endpunkt der Fahrt gedacht: *cf.* **harbour, haven**), *m.* 2. Thor, *n.* Pforte; *T.* Stückpforte; Öffnung, *f.* 3. (*T.* Naut.) Backbord, *n.* 4. Laſtigkeit, *f*, Tonnengehalt (eines Schiffes), *m*; Tragen, *n.* Haltung, *f.* Anſtand, *m.* 5. Portwein, *m.* 6. (ſchott.) Lied, Melodie; Kriegsmuſik für Sackpfeife, *f.* ~ of delivery, ~ of destination Beſtimmungsplatz; Löſchplatz, *m.* ~ of discharge Löſchhafen. ~ of entry Eingangshafen. ~ of lading Ladungshafen. ~ of the voice *T.* Portament, *n.* To clear the ~ auslaufen (aus dem Hafen). To heel to ~ an der Backbordſeite ſchief liegen. To open the ~s (im Damenbrettſpiel) die Steine aus der hinterſten Reihe vorrücken. ‖ ~, *v. a.* 1. (*T.* Naut.) links ſteuern. ~ i ob. ~ the helm! an Backbord das Ruder! ×2. (*T.* Mil.) präſentieren; (n. u.) tragen. ‖ ~-admiral Hafeninſpektor, *m.* ~-bar Pfortenriegel, *m.* ~-charges, *pl.* Hafengebühren, *pl.* ~-clearing Abfahrt, *f.* ~-crayon Stifthalter, *m.* Reißfeder, *f.* ~-fire Zündrute, *f*; Handfeuer (als Signal), *n.* —folio Portefeuille, *n*, Mappe, *f.* ~-stand Mappenpult, *n.* ~-glaive, ~-glave (n. u.) Schwertträger, *m.* —grave, —greve, —reeve Hafenmeiſter, Hafenbeamte, Hafenrichter, *m.* ~-hinges, *pl.* (*T.* Naut.) Hängen, *pl.* ~-hole Stückpforte, *f*, Schießloch, *n*; (*T.* Maſch.) Dampfweg, *m.* ~-last ſ. portoise. ~-lid Luke, Portluke, *f.* ~-man *T.* Hafenſtadtbewohner, *m.* ~-mote *(obs.)* Hafengericht, *n.* ~-mouth Galgenmunbſtück, *n.* ~-mouthed bit engl. Kanthare, *f.* ~-pendants, *pl.* Aufholer der Pforten, *m.* ~-regulations, *pl.* Hafenordnung, *f.* ~-rope Pforttau, *n.* ~-sail *T.* Pfortſegel, (Stück Segeltuch vor einer Ballaſtpforte). ~-sale Warenauktion, *f.* ~-shackle Pfortenring, *m.* ~-sell Pfortbrempel, *m.* ~-side = **larboard-side.** ~-sills, *pl.* Querriegel der Pforten zwiſchen den Spanten, Drempel. ~-tackle Pforttalje, *f.* ~-toll ſ. ~-charges. ~-town Hafenſtadt, *f.* ~-vein *T.* Pfortader, *f.* ~-vent Windröhre (der Orgel), *f.* ~-wine Portwein, *n.*

portability, ſ. ſ. **portableness.**

portable, pôrt'-ă-bl, *a.* tragbar; (n. u.) erträglich; (n. u.) ſchiffbar. ~ organ Poſitiv, *n.* ~ soup Bouillontafel, *f.* ~ weighing machine tragbare Brückenwage, *f.* ‖—**ness**, *s.* Tragbarkeit, *f.*

portage, pôrt'-āj, *s.* Tragen; Fortragen, *n*; Trägerlohn, *m*; (ſchott.) Freigepäck *n* auf Schiffen; Stückpforte, *f*; (n. u.) Tonnengehalt (des Schiffs), *m*; (Am.) Strecke zwiſchen 2 ſchiffbaren Gewäſſern od. um einen Waſſerfall herum, auf welcher die Waren zu Lande transportiert werden. Conveyance by ~ Transport *m* zu Lande zwiſchen zwei ſchiffbaren Flüſſen. ~-railroad Eiſenbahn *f* über das Alleghany-Gebirge (in Pennſylvanien).

portague, pôr'-tă-gū, **portegue**, pôr'-tē-gū, *s.* (n. u.) Portugaleſer (Goldmünze), *m.*

portal, pôr'-tăl, *s.* Portal, Prachtthor, *n*; *fig.* Thor, *n.* Pforte; (in Frankreich) Faſſade, *f*; (n. u.) ſ. portass. × —s of heaven Himmelspforten, *pl.* ~, *a.* (*T.* Anat.) auf die Pfortader bezüglich.

portance, pôrt'-ăns, *s.* (n. u.) Anſtand, *m.* Benehmen, *n.* Haltung, *f.*

portass, pôr'-tăs, *s.* (n. u.) Gebetbuch, Brevier, *n.*

portate, pôr'-tāt, *a.* (*T.* Her.) ſchief (Kreuz), geſchultert.

portative, pôrt'-ă-tĭv, *a.* (n. u.) tragbar. ~ force Tragkraft (des Magneten), *f.*

portcullis, pôrt-kŭl'-ĭs, (n. u.) **portcluse**, pôrt-klōs, *s.* (*T.* Fortif.) Fallgatter, *n*; einer der vier engliſchen Staatsboten. ~, *v. a.* mit dem Fallgatter verſperren. ‖—**ed**, —**ĭst**, *a.* mit einem F.

Porte, pôrt, *s.* The Sublime = die Hohe Pforte, *f*, der türkiſche Hof.

ported, pôrt'-ĕd, *a.* (n. u.) Pforten, Thore habend.

portee, pôr-tē', *s.* (*T.* Weav.) Gang, *m.*

portend, pôr-tĕnd', *v. a.* vorbedeuten, anzeigen (Außerordentliches, Übernatürliches: v. Dingen).

portension, pôr-tĕn'-shŭn, *s.* (n. u.) Vorbedeutung, *f.*

portent, pôr-tĕnt', *s.* Vorbedeutung, *f*, Anzeichen, *n.* ‖—**ous**, *a.* Böſes vorbedeutend, unglücksſchwanger; ſchrecklich. ‖—**ness**, *s.* Vorbedeutende; Schauderhafte, Schreckliche, *n.*

porter, pôrt'-ĕr, *s.* 1. Pförtner, Thorwächter; Thürſteher, *m.* 2. Träger; Packträger, ꝛc.; Stabträger; Porter (Bier); (*T.* Schmied.) Schweif; (*T.* Metall.) Luppe, *f*; (*T.* Weav.) Gang, *m.* ~ of the verge Pedell, *m.* ~ house steak (Am.) Fleiſchſchnitte *f* mit kleinem Knochen. —'s knot Wulſt, *m.* ‖—**age**, *s.* Trägerlohn, *m*; Portiersamt, *n.* ‖—**ess** ſ. **portress.** ‖—**ly**, *a.* (l. u.) roh, grob, gemein.

portesse ſ. **portass.**

portico (**porticus**), pôr'-tĭ-kō, *s.* (*pl.* —**es**) Säulenhalle, *f.* ‖—**ed**, *a.* mit Portikus verſehen.

portion, pôr'-shŭn, *s.* Teil (vom Ganzen getrennt); Anteil, *m*; Gebühr, *f*; Erbteil; Heiratsgut; Schickſal, *n.* ~, *v. a.* (to) austeilen, verteilen; (with) ausſtatten, ausſteuern. ‖—**er**, *s.* Austeiler, Spender; (ſchott.) Landanteilbeſitzer, *m.* ‖—**ist**, *s.* Teilnehmer; Nebenpfründner, *m.*

Portland-stone, pôrt'-länd-stōn, *s.* kalkartige Quaderſtein, *m.*

portlast, pôrt'-lăst, *s.* ſ. **portoise.**

portliness, pôrt'-lĭ-nĕs, *s.* Stattlichkeit; Wohlbeleibtheit; Würde, *f*, Anſtand, *m.*

portly, pôrt'-lĭ, *a.* ſtattlich; würdevoll; ſtark beleibt; ſchwerfällig; (n. u.) ſchwellend.

portman, pôrt'-măn, *s.* ſ. unter **port.**

portmanteau, pôrt-măn'-tō, (**portmantle** *[obs.]*), *s.* Mantelſack, *m*; Felleiſen, *n.*

portoise, pôrt'-ŏyz, *s.* (*T.* Naut.) = **gunwale.** To ride a ~ mit Stengen und Raaen im Hohl vor Anker liegen.

portrait, pôr'-trāt, *s.* Porträt, Bildnis, *n*; Sovereign (Münze), *m.* ~, *v. a.* (n. u.) ſ. to portray. ‖—**ist**, *s.* Porträtmaler, *m.* ‖—**ure**, *s.* ℞., ℬ., *n*; Porträtmalerei, *f.*

portray, pôr-trā', *v. a.* (in.) abbilden, malen; *fig.* ſchildern. ‖—**er**, *s.* Portraitmaler, *m.* [ſteherin, *f.*

portress, pôrt'-rĕs, *s.* Pförtnerin, Thür-

portugallo-oil, pôr-tū-găl'-lō-ŏyl, *s.* Pomeranzenſchalenöl, *n.*

Portuguese, pôr'-tū-gēz, *s.* ſ. Eig. ~ man-of-war (Matroſenſprache) Nautilus, *m*, Qualle, *f.*

porwig(g)le, pôr'-wĭg-l, *s.* (n. u.) junge Froſch, Kaulfroſch, *m.*

pory, pôr'-ĭ, *a.* ſ. porous.

pose, pōz, *s.* 1. Stellung, Poſitur, *f*;

(*T.* Her.) liegende Tier, *n*; (ſchott.) heimliche Schatz (von Geld), *m*. To throw o.'s into a ~ ſich in eine P. werfen, eine St. annehmen. 2. (n. u.) Schnupfen, *m*. ~, *v. a.* 1. verhören; durch ſchwierige Fragen irre machen; zum Schweigen bringen. 2. eine Poſe machen laſſen. ~, *v. n.* (theatraliſche) Stellungen annehmen. To ~ as (martyr etc. den Märtyrer ꝛc.) ſpielen.

poser, —'ẽr, *s.* ſtrenge Ausfrager; Examinator, Verhörende, *m*; Abfertigung; verwirrende Frage, *f*.

posey ſ. **posy**.

posh, pösh, *s. (Sl.)* halbe Penny, *m*; ſ

posied, pó'-zĭd, *a.* mit einem Motto.

posit, pŏz'-ĭt, *v. a.* ſtellen, anordnen; *fig.* niederlegen.

position, pō-zĭsh'-ŭn, *s.* Stellung, Lage, *f*; Lehrſatz, *m*; Behauptung (z. B. I think he would find hard to make good this ~ ... er würde es ſchwer finden, dieſe B. zu beweiſen; (*T.* Gram.) Poſition; *T.* Lage der Hand (zum Greifen der Saiten), *f*; (*T.* Math). *regula falsi.* ~ of the utmost gravity höchſt ernſte L. To define one's ~ (Am.) ſeinen politiſchen Standpunkt auseinanderſetzen. ‖**~al**, *a.* (n. u.) St., L. betreffend.

positive, pŏz'-ĭ-tĭv, *a.* ausdrücklich; ſicher; behauptend; unbedingt, entſcheidend; (Elektrizität, Pol) poſitiv. ~ degree (*T.* Gram.) Poſitiv, *m*. ~ divinity Dogmatik, *f*. I'm ~ ich weiß ganz beſtimmt. I am not ~ as to that das kann ich nicht für gewiß behaupten. This is proof ~ das beweiſt unwiderleglich. To be very ~ darauf beſtehen, für gewiß behaupten. ~, *s.* Poſitive, Beſtimmte; Poſitiv, *n*. ‖**~ly**, *adv.* abſolut, unbedingt; ſicher; ausdrücklich; ſchlechterdings. We are ~ly ordered wir haben gemeſſene Befehle. ‖**~ness**, *s.* Wirklichkeit, Beſtimmtheit; Zuverſichtlichkeit; Hartnäckigkeit, *f*.

positivism, pŏz'-ĭ-tĭv-ĭzm, *s.* poſitive Philoſophie, *f*.

positivity, pŏz-ĭ-tĭv'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Zuverſichtlichkeit, *f*.

positure, pŏz'-ĭ-tŭr, *s.* (n. u.) ſ. **posture**.

posnet, pŏz'-nĕt, *s.* kleine Pfanne, *f*.

poss. = **possessive**. [Topf, Napf, *m*.

poss, pŏs, *s.* Waſſerfall, *m*. ~, *v. a.* (n. u.) ins Waſſer ſtoßen.

posse, pŏs'-sē, *s.* Möglichkeit, *f*; Haufen, *m* (z. B. a whole ~). ~ comitatus *T.* bewaffnete Macht der Grafſchaften, *f*. Landſturm, *m*.

possess, pŏz-zĕs', *v. a.* beſitzen; beſetzen; (with) überhäufen; (with) erfüllen (mit); beherrſchen. To ~ one of in Beſitz ſetzen; überzeugen von. To ~ o.'s. of a thing ſich einer Sache bemächtigen.

possessed, pŏz-zĕst', *p. & a.* beſeſſen; (of) eingenommen; (with) erfüllt, befallen; (with) überhäuft; begabt; verſehen. To be ~ of im Beſitz ſein (von); inne haben.

possession, pŏz-zĕsh'-ŭn, *s.* Beſitz (b. bewegl. Vermögen), *m*; Beſitzung, *f*; (unbewegl.) Gut; Eigentum, *n*; Beſeſſenheit, *f*. ~ is nine points of the law wer im B. iſt, iſt 9/10 im Recht; ſelig ſind die Beſitzenden. Right of ~ Eigentumsrecht, *n*. To be in ~ of the house (*T.* Parl.) in einer Sitzung das Wort haben. The man in ~ der Ausſpändungsgehilfe. To give in ~ in B. ſetzen. To take ~ of in B. nehmen, B. ergreifen. ~, *v. a.* (n. u.) in B. ſetzen. ‖**~ary**, *a.* auf Beſitz bezüglich, B. anzeigend. ‖**~ed**, *a.* ein Beſitztum habend. ‖**~er**, *s.* (n. u.) Beſitzer, *m*.

possessive, pŏz-zĕs'-ĭv, *a.* beſitzend; (*T.* Gram.) beſitzanzeigend. ~ case (auch ~, *s.*) Beſitzfall, Genetiv, *m*.

possessor, pŏz-zĕs'-ẽr, *s.* Inhaber, Beſitzer, Eigentümer, *m*; *fig.* (of) der im Beſitze wovon iſt. ‖**~y**, *a.* beſitzend; eigentümlich; *T.* poſſeſſoriſch. ~ title Rechtstitel *m* des Beſitzes.

posset, pŏs'-sĕt, *s.* Molken, *pl.* Plain ~ M. von ungehopftem Biere. ~, *v. a. (obs.)* gerinnen machen.

possibility, pŏs-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Möglichkeit, *f*. ſaccomplishment ausführbar.

possible, pŏs'-ĭ-bl, *a.* möglich. ~ of

possibly, pŏs'-ĭ-blĭ, *adv.* möglicherweiſe; vielleicht. If I ~ can wenn ich irgend kann.

possum, pŏs'-sŭm, *s.* Am. *vulg.* (für opossum); to play ~ betrügen; ſich verſtellen.

post, pōſt, *s.* 1. Pfoſten, Pfahl; *T.* Galeerenſtock, *m*; Stütze; hölzerne Säule, *f*; Ständer, Hausbaum (einer Windmühle), *m*; lotrechtſtehende Zimmerſtück, *n*; Stoß (Papier ꝛc.), Pauſcht, *m*; ſtarke Telegraphenſtange, *f*; Prellſtein, *m*; (*T.* Metall.) Schmelzpoſt, *f*. 2. Poſten, Platz, Stand, *m*; Amt, *n*, Stelle, *f*; (*T.* Com.) Rechnungsartikel, *m*; Poſt, Poſtſtation, *f*; Poſttag; Poſtillion; Poſtbote; Pferdeknecht (bei 4ſpännigem Wagen auf dem vordern Sattelpferde reitend), *m*; Botſchaft, *f*; Briefpapier, *n*; (im Fußballſpiel) Spieler *m* im Zentrum; ein altes Kartenſpiel; (n. u.) Eile, *f*. ~ and pair Art Kartenſpiel *n*. ~-box Briefkaſten (in Newyork), *m*. By the first od. earliest ~, by return of ~ mit umgehender Poſt. By to-night's ~ mit heutiger Poſt. From ~ to pillar von Pontius zu Pilatus. In a few ~s in einigen Tagen. Knight of the ~ falſche Zeuge, *m*. Lame ~ hinkende Bote. To keep the ~ auf dem Poſten ſtehen. To ride ~ mit der Poſt reiſen; Kurier reiten. To travel ~ mit der Poſt reiſen. ‖ ~, *adv.* in Eile, eilig. ‖ ~, *a.* (n. u.) angeſtiftet, erkauft. ‖ ~, *v. a.* hinſtellen, poſtieren; anſchlagen (an eine Säule ꝛc.); (to) eintragen, einſchreiben; (*T.* Com.) übertragen; (a letter) auf die Poſt geben; zum Poſtkapitän ernennen. To ~ down the cole, to ~ the pony den Spieleinſatz erlegen. To ~ off mit der Poſt abfertigen. ~, *v. n.* mit der Poſt reiſen; *fig.* ſchnell reiſen; *fig.* (over) eilen. To be ~ed zum Kapitän ernannt werden. To ~ away with eilig verrichten, ſchnell abthun. To ~ up öffentlich anſchlagen. To be ~ed up in ... worin gut Beſcheid wiſſen. To ~ o.'s. Poſto faſſen. ~bill Handſchein der Bank von England, *m*. ~boy Poſtillion, *m*. ~captain (früher) Kapitän eines Kriegsſchiffs von dreijähriger Dienſtzeit, *m*. ~chaise Poſtchaiſe, (Privat-) Extrapoſt (beſſer als stage-coach), *f*. ~day Poſttag, *m*. ~free poſtfrei, portofrei, franko. ~hackney Poſtpferd, *n*. ~haste große Eile, *f*; in großer Eile, mit Extrapoſt. ~horn (*Sl.*) Naſe, *f*. ~horse Poſtpferd, *n*. Change of ~horses Poſtwechſel, *m*. ~house Poſtgebäude, *n*; Poſtſtall, *m*. ~man ſ. **postman**. ~mark Poſtſtempel, *m*; (Am.) einen Brief abſtempeln. ~master Poſtmeiſter, *m*. Deputy ~master Poſtverwalter, *m*. ~master-general Generalpoſtdirektor, *m*. ~mill Bockwindmühle, deutſche Windmühle, *f*. ~ mistress Poſtmeiſterin, *f*. ~note (Am.) Banknote, mit der Poſt eingeſchickt und auf Ordre geſtellt; Promeſſe, *f*. ~office Poſt, *f*, Poſtamt, *n*; (auf Briefen) poste restante, poſtlagernd. ~~ advances (P. O. advances), *pl.* Poſtvorſchuß, *m*. ~~ department Poſtweſen, *n*. ~~ directory Adreßkalender, *m*. ~~ general Oberpoſtamt, *n*. ~~ order Poſtanweiſung, *f*. ~~ prepayment Poſtnachnahme, *f*. ~~ savings, *pl.* Poſtſparkaſſe, *f*. ~ paid portofrei, franko. To send ~~ frankieren. ~ paper Poſtpapier, *n*. ~ road Poſtſtraße, *f*. ~ stage, ~ station Poſtſtation, *f*; Stadt *f* mit einem Hauptpoſtamt. [Die Zuſſ. mit der Vorſilbe post ... ſ. u. in einzelnen Artikeln.]

postage, pōſt'-ăj, *s.* Porto, *n*. The ~ is to follow per Nachnahme. ~ account Portokonto, *n*; Portorechnung, *f*. ~ book Portobuch, *n*. ~ envelope Freikouvert, *n*. ~ free, ~ paid (p. p.) portofrei. ~ scales, *pl.* Briefwage, *f*. ~ stamp Briefmarke, *f*.

postal, pōſt'-ăl, *a.* Poſt ..., poſtaliſch. ~ car (Am.) Eiſenbahnpoſtwagen, *m*. ~ card Poſtkarte, *f*. ~ clerk Poſtbeamte, *m*. ~ collection order Poſtauftrag, *m*. ~ communion Poſtverbindung, *f*. ~ convention Poſtvertrag, *m*. ~ contract Poſtvertrag, *m*. ~ currency Briefmarken als Geld. ~ employee ſ. ~ clerk. ~ guide Poſthandbuch, *n*. ~ law Poſtgeſetz, *n*. ~ matters, *pl.* Poſtſachen, *pl*. ~ money order system Poſtvorſchußverein, *m*. ~ officer ſ. ~ clerk. ~ order Poſtanweiſung (bis zu 20 sh.), *f*. ~ privilege Poſtzwang, *m*. Technical ~ service Poſtbetriebsdienſt, *m*. ~ steamer Poſtdampfer, *m*. ~ traffic Poſtverkehr, *m*.

post-communion, pōſt-kŏm-mū'-nĭ-ŭn, *s.* ſpätere Reichung *f* des hl. Abendmahls.

postdate, pōſt'-dāt, *s.* ſpätere Datum, *n*. Nachdatierung, *f*. ~, *v. a.* nachdatieren, auch *fig.*

postdiluvial, pōſt-dĭ-lō'-vĭ-ăl, **postdiluvian**, pōſt-dĭ-lō'-vĭ-ăn, *a.* nach der Sintflut lebend od. geſchehen.

postdiluvians, *s. pl.* Menſchen nach der Sintflut, *pl.* [zollung, *f*.

post-entry, pōſt'-ĕn-trĭ, *s.* Nachver-

poster, pōſt'-ẽr, *s.* Eilbote, Kurier, Schnellreiſende; große Anſchlagzettel, *m*; Poſtpferd, *n*. [poſtlagernd.

poste-restante, pōſt-rĕſt-ănt', *adv.*

posterior, pŏs-tē'-rĭ-ẽr, *a.* nachherig, folgend; ſpäter; hinter. ‖**~s**, *s. pl.* Hintere, *m*, Geſäß, *n*. ‖**~ity**, —ŏr'-ĭ-tĭ, *s.* Folge, ſpätere Zeit, *f*, Späterſein, *n*. [ſchaft; Nachwelt, *f*.

posterity, pŏs-tĕr'-ĭ-tĭ, *s.* Nachkommen-

postern, pōſt'-ẽrn, *s.* Hinterthür, *f*; (*T.* Fortif.) Pförtchen, *n*.

postexistence, pōſt-ĕgz-ĭſt'-ĕns, *s.* künftige Daſein, *n*.

post-fact, pōſt'-făkt, *s.* ſpätere Thatſache, *f*. ~, pōſt-făkt', *a.* nach etwas anderm geſchehen.

postfix, pōſt'-fĭks, *s.* (*T.* Gram.) Anhängſilbe, *f*. ~, *v. a.* hinten anhängen.

posthume, pŏs'-tūm, *a.* f. b. f. W.
posthumous, —ŭs, *a,* nachgeboren; (work) nachgelassen. ‖—ly, *adv.* nach js. Tode. [hinten befindlich.
postic, (postique), pŏs'-tĭk, *a.* (n. u.)
posticous, pŏs-tĭ'-kŭs, *a.* (*T.* Bot.) = extrorsal. [(im griech. Tempel), *f.*
posticum, pŏs-tĭ'-kŭm, *s.* Hinterhalle
postil, pŏs'-tĭl, *s.* Randglosse, *f.* ~, *v. a.* mit R—n versehen. ~, *v. n.* (upon) glossieren. ‖—ler, *s.* Glossator, *m.*
postillion, postillion, pŏs-tĭl'-yŏn, *s.* Postillion, Postknecht, *m.*
posting, pōst'-ĭng, *s.* Reisen mittels Post, *n.* ~ -inn Wirtshaus, das zugleich Posthaus ist, *n.* ~ -company Gesellschaft, die mit Post reist, *f.* ~ -house Posthalterei, *f.* Gasthof *m* für stage-coaches. [zugesetzt.
postique, pŏs'-tēk, *a.* hinterdrein hin-
postissue, pŏst'-ĭsh'-ū, *s.* Kinder aus zweiter Ehe, *pl.*
postliminiary, pŏst-lĭ-mĭn'-yă-rĭ, postliminious, pŏst-lĭ-mĭn'-yŭs, *a.* nachher geschehend, nachfolgend.
postliminium, pŏst-lĭ-mĭn'-ĭ-ŭm, postlimíny, pŏst-lĭm'-ĭ-nĭ, *s.* Wiedereinsetzung in den vorigen Stand; Zurückberufung aus der Verbannung, *f.*
postman, pōst'-măn, *s.* Briefträger, *m.* ~ of the walk Revierbriefträger. Rural ~ Landbriefträger; mounted rural ~ fahrende L.
postmeridian, pōst-mē-rĭd'-ĭ-ăn, *a.* nachmittägig, nachmittags . . .
post meridiem, pōst mē-rĭd'-ĭ-ĕm, (P. M.) nachmittags.
post mortem, pōst mŏr'-tĕm, (lat.) nach dem Tode. ~ ~ examination Leichenöffnung, *f*; zweite Examen *n* der zu Cambridge Durchgefallenen.
post-natal, pōst'-nā-tăl, *a.* nach der Geburt erfolgend.
post-nate, pōst'-nāt, *a.* (n. u.) später erfolgend, nachherig.
post-nuptial, pōst'-nŭp-shăl, *a.* nach der Hochzeit.
post-obit s. obit.
postpone, (postpose [n. u.]**,** pōst-pōn', *v. a.* hintansetzen; verschieben (bis nach Eintritt von etwas anderm: *cf.* defer etc.). ‖—ment, *s.* Aufschub, *m.*
postponence, —ĕns, *s.* (n. u.) Hintansetzung, Mißachtung, *f.* [bende, *m.*
postponer, pōst-pōn'-ĕr, *s.* Verschie-
post-position, pōst-pō-zĭsh'-ŭn, *s.* Nachsetzen; Hintansetzen; (*T.* Gram.) nachgesetzte Wort (Partikel), *n.*
post-positive, pōst-pŏz'-ĭ-tĭv, *a.* nachgestellt (v. Wörtern).
post-prandial, pōst-prăn'-dĭ-ăl, *a.* nach dem Diner stattfindend. [später.
post-remote, —'-rē-mōt, *a.* entfernter,
postscenium, pōst-sē'-nĭ-ŭm, *s.* Hintergrund (des Theaters), *m.*
postscript, pōst'-skrĭpt, *s.* Nachschrift, *f.* ‖—ed, *a.* (l. u.) eine N. habend; später geschrieben.
post-term, pōst-tĕrm', *adv.* nach abgelaufener Frist, zu spät.
post-tertiary, —tĕr'-shĭ-ă-rĭ, *a.* (*T.* Geol.) posttertiär (jüngere Diluvium und noch jüngere Alluvium).
postulant, pŏs'-tū-lănt, *s.* Postulant, Ansucher; Kandidat, *m.*
postulate, pŏs'-tū-lāt, *v. a.* fordern, heischen; als wahr voraussetzen; ansuchen; postulieren (zu einer geistlichen Würde). ~, *s.* Forderung, *f*; *T.* Postulat, *n*, Heischesatz, *m.*
postulation, pŏs-tū-lā'-shŭn, *s.* Ansuchen, *n*; Annahme, Voraussetzung; *T.* (im kanonischen Sinne) Postulation, *f.*
postulatory, pŏs'-tū-lă-tŏr-ĭ, *a.* fordernd; postulierend; vorausetzend; vorausgesetzt. [stulat, *n.*
postulatum, pŏs-tū-lā'-tŭm, *s. T.* Po-
posture, pŏs'-tŭr, *s.* Positur, Haltung, (akademische, athletische, theatralische) Stellung; *fig.* Lage, *f.* ~, *v. a.* stellen, richten. To ~ o'.s. eine St. annehmen. ‖~-master der Unterricht in künstlichen Stellungen erteilt; Akrobat, *m.* ‖—r, *s.* Modellsteher, *m.*
posturist, —ĭst, *s.* Akrobat, *m.*
postvene, pōst-vēn', *v. n.* (n. u.) hernach kommen.
posty, pōst'-ĭ, *s. vulg.* Briefträger, *m.*
posy, pō'-zĭ, *s.* Motto, *n*, Sinnspruch (auf einem Ringe, &c.); Blumenstrauß, *m.*
pot, pŏt, *s.* 1. Topf, Hafen; Krug, *m*; Kanne, *f*; (*T.* Glasf.) Schmelzhafen; (*T.* Metall.) Tiegel; (Pattinson'scher) Kessel, *m*; Steingut, *n*; *T.* Gießkelle; *T.* Cementierkiste; (*T.* Börse u. Turf) hohe Geldsumme, *f*; (Papier) Format *n* von 15:25 Zoll; Sturmhaube, *f.* A little ~ is soon hot *(prov.)* kleine Töpfe kochen leicht über. The ~ calls the kettle black *(prov.)* ein Esel schimpft den andern Langohr. To go to ~ durch die Gurgel gehen; verloren gehen; ins Elend geraten. To keep the ~ boiling im Gange erhalten; sich und die Seinen erhalten. To be put in the ~ verloren sein. To put on the ~ (Sport) sehr hoch wetten. To put the ~ on zu viel verlangen. 2. (schott.) Verlies, *n*; Teich; tiefe Tümpel, *m.* ‖~, *v. a.* in einen Topf thun, in Töpfe thun; einmachen; beerdigen, abthun (z. B. im Billard); aus dem Hinterhalt schießen (auf); (schott.) dämpfen, schmoren. To ~ on sich verschießen, verlieben in. ~, *v. n. vulg.* zechen, saufen. ‖~-beer Schankbier, *n.* ~ -bellied dickbäuchig. ~ -belly Dickbauch, *m.* ~ -boiler schnell gemalte Bild, *n*; überstürzte Arbeit, *f.* ~ -boy Bierjunge, *m.* ~ -butter Topfbutter, gesalzene Butter, *f.* ~ -companion Zechbruder, *m.* ~ -converts. *pl.* Proselyten zur römisch-katholischen Kirche, *pl.* ~ -faker Höker mit Steingut- und Topfwaren, *m.* —ful Topfvoll, Kannevoll. ~ -girl Schenkmädchen, *n.* ~ -hanger Kesselhaken, *m.* ~ -hat niedrige Hut, *m.* ~ -herb Küchenkraut, Gemüse, *n.* ~ -hole (Am.) ausgespülte Rundung im Boden, *f.* ~ -hook Topfhenkel, *m*; ~ ~ —s, *pl. fig.* „Krähenfüße", *pl.* ~ -house Bierhaus, *n.* ~ ~ politician Kannegießer, *m.* ~ -hunter Sportsman (Jäger) aus Habsucht; unwillkommene Gast, *m.* ~ -ladle Kochlöffel, *m.* —lid Topfdeckel, *m*, Stürze, *f.* —lid valve (*T.* Masch.) Deckelventil, *n.* ~ -liquor dünne Fleischbrühe, *f.* ~ -luck was die Küche beschieden hat, was gerade vorhanden ist; Schicksal derer, die fürlieb nehmen müssen. To take ~ ~ with mit allem fürlieb nehmen. ~ -marjoram Kochmajoran, *m.* ~ -man Zechbruder, *m.* ~ -metal mit Blei beschickte Kupfer; im Glashafen gefärbte Glas, *n.* ~ -pan Schmorpfanne, *f.* ~ -pie Fleisch- und Brotpastete, *f.* ~ -proof stark im Trinken. —share (n. u.), —sherd Scherbe, *f.* ~ -shop kleine Schenkstube, *f.* ~ -shot rücksichtslose Schießen *n* des Wildes; Schuß ins Blaue; Schuß aus dem Hinterhalt, *m.* ~ -stone Topfstein, Nogenstein, *m.* ~ -valiant, ~ -valorous vom Trunke beherzt. ~ -wabbler, ~ -walloper (Am.) Küchenmagd, *f*; *pl.* (n. u.) Leute, die in einem Marktflecken ihre Stimme geben dürfen, weil sie dort gekocht haben, *pl.* ~ -wrestler (Am.) Küchenmagd, *f.*
potable, pō'-tă-bl, *a.* trinkbar. ~ gold Goldtinktur, *f.* ~, *s. (jest.)* Getränk, *n.* ‖-ness, *s.* Trinkbarkeit, *f.*
potage, pōt'-ăj, *s.* Suppe, *f.* ‖—r, *s.* Suppenschüssel, *f*, Suppennapf, *m.*
potale, pōt'-ăl, *s.* Treber (für die Schweine), *pl.* [rabkloben, *m.*
potance, pō'-tăns, *s.* (*T.* Mech.) Steigpotargo s. botargo.
potash, pŏt'-ăsh, *s.* Pottasche, *f*; *T.* Kali, *n.* ~ -kettlers, *pl.* (Am.) fast runde Bodenerhebungen und -Vertiefungen an großen Seen.
potassa, pō-tăs'-să, *s. T.* Kali, *n.*
potassium, pō-tăs'-sĭ-ŭm, *s. T.* Kalium, *n.* [schen; Zechgelag; Getränk, *n.*
potation, pō-tā'-shŭn, *s.* Trinken, Ze-
potato, pō-tā'-tō, *s. (pl.* —es) Kartoffel, *f*, Erdapfel, *m.* —es große Löcher *pl.* in Strümpfen. He's thought small —es of *vulg.* er genießt wenig Achtung. ~ -blight Kartoffelkrankheit, *f.* ~ -grant an Sklaven zum Kartoffelbau gegebene Land, *n.* ~ -scoop Art Messer (die Augen aus Kartoffeln zu schneiden), *n.* ~ -slip Kartoffelfeldstrich, *m.* ~ -spirit Kartoffelspiritus, *m.* ~ -starch Kartoffelstärkemehl, *n.* ~ -trap *(Sl.)* Mund, *m.*
potch, pŏch, *v. a.* 1. (n. u.) stoßen, stechen. 2. gelind kochen, f. to poach.
poteen, potteen, pō-tēn', *s.* (ir.) irische Whisky, *m.* [kreuz, *n.*
potence, pō'-tĕns, *s.* (*T.* Her.) Krückenpotencée, pō-tĕn-sē', *a.* (*T.* Her.) krückenförmig.
potency (potence), pō'-tĕn-sĭ, *s.* Macht, Stärke; Wirkungskraft, *f.*
potent, pō'-tĕnt, *a.* —ly, *adv.* (nur im höh. Stile) mächtig; stark, gewaltig. ~, *s.* (n. u.) Potentat, *m*; (*T.* Her.) Krücke, *f*; Wanderstab, *m.* ‖—ness, *s.* Macht, Stärke, *f.*
potentacy, pō'-tĕn-tă-sĭ, *s.* (n. u.) Souveränetät, *f.* [narch, *m.*
potentate, pō'-tĕn-tāt, *s.* Potentat, Mo-
potential, pō-tĕn'-shăl, *a.* —ly, *adv.* möglich; *(adv.)* der Möglichkeit nach; *T.* potentiell, bloß innerlich; (n. u.) kräftig, mächtig; (*T.* Chir.) p., ätzend; (n. u.) kräftig, mächtig, wirksam. ~ energy ob. force mögliche Energie, *f.* ~ mood (*T.* Gram.) Potentialis, *m.* ~, *s.* Mögliche; (*T.* El.) Potential, *n.* ‖-ness f. b. f. W. ‖—ity, pō-tĕn-shĭ-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* Wirkungsvermögen, *n*; Möglichkeit; innere Kraft, *f.*
potentative, pō'-tĕn-tāt-ĭv, *a.* (n. u.) Macht habend, vollgewaltig.
pot-gun, pŏt'-gŭn, *s.* (n. u.) f. popgun; Feuermörser, *m.* [apothecary.
pothecary, pŏth'-ĕ-kă-rĭ, *s.* (n. u.) f.
potheen, pō-thēn', *s.* Whisky, der in einer unerlaubten Brennerei fabriziert ist.
pother, pōTH'-ĕr, *s.* 1. Lärm, *m*, Getöse, Getümmel, *n.* 2. erstickende Nebel, *m.* ~, *v. n.* lärmen, poltern. ~, *v. a.* plagen, quälen; verdrießlich machen. To ~ o'.s. sich plagen, sich abeifern.
potichomanie, pō-tĭ-shō-mā'-nĭ, *s.* Verzierung *f* von Glaswaren durch aufgeklebte Gegenstände. [*m.*
potion, pō'-shŭn, *s.* Trank; Arzneitrank,
pots, pŏts, *spl.* rohe Pottasche, *f.*

potsherd, pŏt'-shêrd, *s.* ſ. u. pot.

pottage, pŏt'-âj, *s.* Fleiſchſuppe; Hafermehlſuppe, *f.* ~ meats Fleiſchkonſerven, *pl.*

potted, pŏt'-êd, *p.* & *a.* eingemacht.

potter, pŏt'-êr, *s.* Töpfer, Hafner, *m.* —'s clay Töpferthon, *m.* —'s ware Töpferware, *f.* —'s wheel Töpferſcheibe, *f.*

potter, —, *v. a.* ſtoßen; herumſtören. ~, *v. n.* geſchäftig nichts thun, tändeln. To ~ about hin- und herlaufen, herumkramen. To ~ on hinhumpeln.

pottern-ore, pŏt'-êrn-ôr, *s.* Glätte (zum Glaſieren), *f.* Töpfererz, *n.*

pottery, pŏt'-êr-i, *s.* Töpferhandwerk, *n*; Töpferwerkſtätte, *f*; Töpferwaren, *pl.*

potting, pŏt'-ing, *s.* Einmachen (in Töpfe); Zechen; *T.* Einfüllen *n* der Zuckermaſſe in Tropffäſſer od. Formen. ~-cask *T.* Tropffaß, *n.*

pottinger, pŏt'-in-jêr, *s.* 1. ſ. porringer. 2. (Spottwort) „Pillendreher" (Apotheker), *m.*

pottle, pŏt'-l, *s.* große Flaſche, Kanne (Maß), *f*; Krug, *m*; Körbchen (Erdbeeren ꝛc.), *n.* ~ -John Tollapfel, *m.* ~ -pot Trinkkrug, *m.*

potty, pŏt'-i, *s.* (ſchott.) Glaſerkitt, *m*, Zinnaſche; Glaſurerde, *f.* ~ -baker (Am.) ſ. potter.

potulent, pŏt'-ŭ-lênt, *a.* (n. u.) dem Trunke ergeben; angetrunken; trinkbar.

pouch, pŏwch, *s.* Taſche, *f*, Beutel (insb. Tabaks- od. Geld-, auch *T.* Zool.); *ind.* Wanſt, *m*; *T.* T., Hülſe; Patrontaſche; Briefträgertaſche, *f.* —es, *pl.* (*T.* Naut.) Scherwände, *pl.* In ~ and bag in Bauſch und Bogen. ~, *v. a.* einſtecken, einſtreichen (Geld); *fig.* hineinſchlucken. ~ -composition, ~ -varnish Lederlack, *m.* ~ -mouth (n. u.) dicke Maul, *n.* ~ -mouthed (n. u.) dickmäulig.

pouchong, pŏ-shông', *s.* Art Thee, *m.*

Pouke, *s.* Robin Gutgeſell, *m* (Elfe).

poukit-like, pŏw'-kit-lik, *a.* (ſchott.) ſchäbig; winzig, einfältig ausſehend.

poul-davis, pŏl'-dâ-vis, *s.* ſ. poledavy.

pouldron, pŏwl'-drŏn, *s.* Schulterſtück (einer Rüſtung), *n.*

poult, pôlt, *s.* Hühnchen, *n.* ‖-erer (—er [n. u.]), *s.* Geflügelhändler; (früher) königl. Geflügellaufſeher, *m.*

poultice, pôl'-tis, *s. T.* erweichende Umſchlag, *m.* ~, *v. a.* einen erweichenden Umſchlag auflegen. ſtice.

poultive, pôl'-tiv, *s.* (n. u.) ſ. poul-

poultry, pôl'-tri, *s.* Geflügel, Federvieh, *n.* ~ -show Geflügelausſtellung, *f.* ~ -yard Hühnerhof, *m.*

pounce, pŏwns, *s.* Bimsſteinpulver, *n*; (*T.* Paint.) Pauſe, *f.* 2. Klaue, Kralle, *f*; (n. u.) Stempel, *m*; (n. u.) durchbrochene Arbeit, *f.* ~, *v. a.* 1. mit B. beſtreuen od. abreiben; *T.* durchſtäuben, durchpauſen; (n. u.) durchbrochene A. machen. 2. (mit den Klauen ꝛc.) packen. ~, *v. n.* (on) herabſchießen (auf). ‖ ~ -box Streubüchſe, *f.* ‖-d, *pomt.*, *a.* mit Klauen, mit Krallen; (n. u.) punktiert.

pouncery, pŏwn'-sêr-i, *s.* (*Cant*) Geldverleihungskomptoir, *n.*

pounce-t-box, pŏwn'-sêt-bŏks, *s.* Streubüchſe, *f.*

pouncey, pŏwn'-si, *s.* ſ. ponce.

pound, pŏwnd, *s.* 1. Pfund (Gewicht u. engl. Rechnungsmünze), *n.* 2. Pfandſtall, *m*; (*obs.*) Gefängnis, *n.* By the ~ pfundweiſe. Shut up in the parson's ~ (*Cant*) verheiratet. ~, *v. a.* 1. zerſtoßen, zermalmen; (*T.* Mil. *jest.*) ſchießen; (Schul-sl.) durchprügeln. To ~ along (Sport) vorſchießen. I'll ~ it to be so ich bin meiner Sache ganz gewiß. 2. in den Pferdeſtall ſperren. To ~ up *fig.* einſperren. ‖ ~ -breach Aufbrechen eines Pfandſtalles, *n.* ~ -foolish auf kleine Summen ſehend und große vergeſſend. —'s-feet, *pl.* (*T.* Mech.) Fußpfund. ~ -weight Pfundgewicht, *n*, Pfundſtein, *m.*

poundage, pŏwnd'-âj, *s.* 1. Einſperren von Vieh in den Pfandſtall; Pfandgeld, *n.* 2. Prozentſatz *m* der Poſtmeiſter für den Verkauf von Freimarken für ein £ Erlös.

pounder, pŏwnd'-êr, *s.* Stößel, *m*, Keule, *f*; Viehpfänder, *m*; Pfundbirne, *f*; (in Zuſſ.) Pfünder, . . . pfünder, *m.*

pounding . . . , pŏwnd'-ing, in Zuſſ. ~ -machine, *s.* Pochwerk, *n.* ~ -mill, *s.* Stampfmühle; Pulvermühle *f* mit Stampfwerk. ſſaure Natron, *m.*

pounxa, pŏwnks'-â, *s.* unreine, boraxpoupeton, pô'-pê-tôn, *s.* Püppchen, Kindchen; Hackfleiſch, *n.*

pour, pôr, *v. a.* gießen, ſchütten, ſtrömen; einſchenken. ~, *v. n.* ſtrömen; dahinſtürzen. It never rains but it —s *(prov.)* kein Unglück kommt allein. To ~ along vorbeirennen. To ~ forth ausſtrömen, ſtrömen laſſen. To ~ in *T.* einlaufen (v. Aufträgen). To ~ off abgießen. ‖-er, *s.* Gießende; Einpouret, *s.* Bürette, *f.* ſſchenkende, *m.*

pourlieu ſ. purlieu.

pourparty, pôr-pâr'-ti, *s.* Verteilung einer Erbſchaft (v. Ländereien), *n.*

pourtray ſ. to portray.

pousse, *s.* (n. u.) Erbſen, *pl.*

poussette, pô-sêt', *s.* eine Tanzfigur (zu zweien).

pout, pŏwt, *s.* 1. Bricke, *f.* 2. (ſchott.) Berghaſelhuhn, Birkhuhn; Hühnchen; Kindchen, *n.* 3. Schmollmäulchen, *n*; Anfall von übler Laune, *m.* 4. breite Schellfiſch, *m.* He durst not play ~ (ſchott.) er durfte nicht mucken. ~, *v. n.* ſchmollen; überhängen, hervorſtehen. ‖-er, *s.* 1. Schmollende, *m*; Kropftaube, *f.* 2. (ſchott.) der junge Haſelhühner ſchießt. ‖-ing, *s.* (ſchott.) Schießen *n* auf junge Waſſerhühner. ‖-ingly, *adv.* ſchmollend. ſpowder.

pouther, pôôTH'-êr, *s.* (ſchott.) =

poverty, pŏv'-êr-ti, *s.* Armut, *f*, Mangel, *m*; *fig.* Ärmlichkeit, *f.* ×

pow, pŏw, *s.* (ſchott.) Kopf, *m.*

powan, pŏw'-ân, *s.* Flußhering, *m.*

powder, pŏw'-dêr, *s.* Staub, *m*; Pulver; Schießpulver, *n*; Puder, *m*; *fig.* Heftigkeit, *f*; Tumult, *m.* ~ and shot P. und Blei. ~ of post Marktſchreierpulver. To do with a ~ flüchtig thun. To give a horse ~ dem Pferde die Sporen in die Flanken drücken. ~, *v. a.* pulvern; pudern; *T.* beſprengen, beſtreuen; einpökeln. To ~ with spots ſprenkeln, flecken. ~, *v. n.* ſich pudern; in Staub zerfallen; (upon) herabſchießen auf, herfallen über. To come —ing upon . . . auf etwas zugeſchoſſen kommen. ‖ ~ -bag Puderbeutel, *m.* ~ -box Streubüchſe; Puderſchachtel, *f.* ~ -brass Streuglanz, *m.* ~ -cart Pulverwagen, *m.* ~ -chest Pulverkaſten, *m*; Springkiſte, Feuerkiſte, *f.* ~ -flask Pulverflaſche, *f.* ~ -horn Pulverhorn, *n.* ‖-ing-tub Pökelfaß, *n*; Schwitzkaſten, *m.* ‖ ~ -ink Tintenpulver, *n.* ~ -mill Pulvermühle, *f.* ~ -mine Pulvermine, *f.* ~ -monkey gepuderte Lakai; Pulverjunge, *m.* ~ moss Staubmoos (die Riſſe der Bäume ausfüllend), *n.* ~ -post ſ. dry-rot. ~ -puff Puderquaſt, *m.* ~ -room (*T.* Naut.) Pulverkammer, *f.* ~ -sugar geſtoßene Zucker, *m.* ~ -trier Inſtrument, um die Stärke des Pulvers zu erproben. ‖-y, *a.* ſtaubig; pulverartig. ſbeich, *m.*

powdike, pŏw'-dik, *s.* (*provinc.*) Moorpower, pŏw'-êr, *s.* Kraft, Stärke; (*T.* Mech.) Kraft; Macht; Heeresmacht; Gewalt, Herrſchaft, *f*; (bibl.) Gewalthaber, Machthaber; Einfluß, *m*; Vollmacht; (*T.* Math.) Potenz; *vulg.* (~ of . . .) große Menge, *f*; Heer, *n*; (*T.* Com.) Prokura, *f.* —s, *s.* Lebensgeiſter; Geiſteskräfte; Mächte, Götter, höhere Weſen, *pl.* ~ and weight Kraft und Laſt. ~ of points (*T.* El.) Wirkung *f* der Spitzen. In ~ an der Regierung. It is in his ~ es ſteht in ſeiner M. Men in ~ Gewalthaber, *pl.* Merciful —s! gütige Götter! More ~ to your elbow! *fam.* Glück zu! The —s! zum Henker! To give ~ of Vollmacht geben zu. ‖-able, *a.* (n. u.) viel vermögend; möglich. ‖-ful, *a.* —fully, *adv.* mächtig, ſtark, gewaltig; (of) reich an; wirkſam; nachdrücklich; bedeutend. ‖-fulness, *s.* Macht, Gewalt; Kraft, Stärke; Wirkſamkeit, *f.* ‖ ~ -lathe Maſchinendrehbank, *f.* ‖-less, *a.* kraftlos, ohnmächtig. ‖-lessness, *s.* Kraftloſigkeit, Ohnmacht, *f.* ~ -point (*T.* Mech.) Kraftpunkt, *m.* ~ -press Druckerpreſſe *f*, die mit Dampf, Waſſer od. einer andern K. arbeitet.

pow-head, pŏw'-hêd, *s.* (ſchott.) Kaulquappe, *f.* ſm der Rüſtung.

powldron, pôl'-drŭn, *s. T.* Schulterſtück

pownie, pŏw'-ni, *s.* (ſchott.) = pony. ~ -cock Truthahn, *m.*

pow'r = power.

powt ſ. pout; (ſchott.) leichte Schlag, *m*; Schüreiſen, *n*; ſKropftaube, *f.*

powter, pŏwt'-êr, *s.* (pouter-pigeon)

pow-wow, pŏw'-wŏw, *s.* (Am.) ein Tanz der Indianer; indianiſcher Prieſter, *m*; Vorbereitung der Indianer zum Krieg, zur Jagd; geräuſchvolle (politiſche) Demonſtration, *f.* ~, *v. n.* Zauberkünſte anwenden; beſchwören.

pox, pŏks, *s.* Pocken, Blattern, *pl.* French ~ Luſtſeuche, *f.* ~ out! *vulg.* hol's der Henker! ‖-ed, pŏkst, *a.* ‖-y, *a.* veneriſch; pockig.

poy, pôy, *s.* Balancierſtange, *f.*

poze ſ. to pose. ſerde, *f.*

pozzolana, pŏt-zŏ-lâ'-nâ, *s.* Pozzolan-

Pp. = pages.

P. P. = **Parish-Priest**; *pater patriæ* (**Father of his country**); **pickpocket**; (Sport) play or pay entweder weiter wetten oder das eingezahlte Geld verlieren. ſ(to take leave).

P. P. C. = (franz.) *pour prendre congé*

Pph. = pamphlet.

P. P. S. = Second postscript.

P. R. = *Populus Romanus* (the Roman People); *Porto Rico*; Prize Ring.

Pr. = priest; primitive; prince.

P. R. A. = President of the Royal praam, präm, *s.* ſ. **pram.** ſAcademy.

practic, präk'-tik, *s.* (u. n.) ſ. **practice.** ~, *a.* liſtig; verräteriſch; (n. u.) ſ. **practical.**

practicability, präk-ti-kâ-bil'-i-ti, *s.* Thunlichkeit, Möglichkeit, *f.*

practicable, präk'-ti-kâ-bl, *a.* —bly, *adv.* thunlich; möglich; wegſam, fahr-

bar. ~ breach *T.* zugängliche Bresche, *f.* ‖—ness ſ. practicability.

practical, präk'-ti-kăl, *a.* —ly, *adv.* ausübend, praktiſch; werkthätig. ~ chemistry angewandte Chemie, *f.* ~ joke handgreifliche, plumpe Scherz, *m.* ~ unit (*T.* El.) praktiſche Einheit, *f.* ‖—ness, (l. u.) ‖—ity, präk-ti-kăl'-ĭ-ti, *s.* Praktiſche, *n.* ‖—ize, *v. a.* praktiſch machen.

practice, präk'-tĭs, *s.* Praxis, Ausübung; Anwendung; Gewohnheit; Fertigkeit, *f*; Kunſtgriff, *m*; (*T.* Mil.) Scheibenſchießen, *n.* —s, *pl.* Ränke, Schleichwege, *pl.* Foul ~ ſchändliche Anſchläge, niedrige Mittel, *pl.* Secret ~ heimliche Verſtändniß, *n.* In ~ gangbar, üblich. Out of ~ aus der Übung. To put (bring) to ~ in Ausführung bringen; in Gang bringen. ~ -butt Scheibenberg, *m.* ~ -cruiseship Übungskreuzer *m* für Seekadetten. ~ -ground Schießplatz, *m.* ×

practisant, präk'-tĭz-ănt, *s.* (n. u.) Agent; Verräter; Helfershelfer, *m.*

practise (l. u. **practice**), präk'-tĭs, *v. a.* ausüben, befolgen, üben; einüben; treiben (ein Gewerbe); gewöhnen (an), durch Praxis lehren; (n. u.) gebrauchen, ſich bedienen; (n. u.) durch Liſt verleiten. ~, *v. n.* (at) ſich üben; (als Arzt) praktizieren; (on) Heilarten verſuchen; Ränke ſchmieden. To ~ at or before the glass vor dem Spiegel Wendungen einſtudieren. To ~ off one's arts against those of another ſeine Künſte gegen die eines andern loslaſſen. To ~ on one durch Kunſtgriffe zu gewinnen ſuchen; zum beſten haben; betrügen; einen Anſchlag auf jn. machen. ‖—r, *s.* Praktiker; Ausübende; ausübende Arzt ꝛc.; Ränkeſchmied, *m.*

practitioner, präk-tĭsh'-ŭn-ẽr, *s.* Praktiker; ausübende Arzt od. Rechtsanwalt; (of) Kunſtverſtändige; Ränkeſchmied, *m.* General ~ ausübender Arzt und Wundarzt zugleich.

prad, präd, *s.* (Sport) Pferd, *n.* ~ -cove Roßkamm, *m.* ~ -mapping Pferdediebſtahl, *m.*

præcipe, prē'-sĭp-ē, *s.* (*T.* Geſ.) gerichtliche Befehl, daß der Beklagte etwas thun oder den Grund angeben ſoll, warum er es nicht thut, *m.*

præcognita, prē-kŏg'-nĭ-tă, *s. pl.* Vorkenntniſſe, *pl.*

præmunire, prē-mū-nī'-rē, *s.* (*T.* Geſ.) Einziehung *f* der Güter (in beſtimmten Fällen); *fig.* ernſte Lage, Klemme, *f.*

præpostor, prē-pŏs'-tẽr, *s.* (*T.* School.) Stubenälteſte, Senior, *m.*

Præ-Raffaelite ſ. Pre . . .

prætor, prē'-tŏr, *s.* römiſche Prätor, *m*; obrigkeitliche Perſon, *f.* ‖—ial, prē-tō'-rĭ-ăl, ‖—ian, prē-tō'-rĭ-ăn, *a.* prätoriſch. —ian bands od. guards, *pl.* Prätorianer, *pl.*, Leibwache, *f.* —ian gate das dem Feinde nächſte Thor (bei den alt. Röm.). ‖—ium, *s.* Gerichtshalle, *f*; Palaſt, *m*; Zelt des Prätors.

pragmatic(al), präg-măt'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* pragmatiſch; vorwitzig. ‖—alness, *s.* Pragmatiſche, *n*; Naſeweisheit, *f.*

pragmatist, präg'-mă-tĭst, *s.* der ſich in fremde Angelegenheiten miſcht.

pragmatize, präg'-mă-tīz, *v. a.* materialiſtiſch od. rationaliſtiſch behandeln.

prairie, prā'-rĭ, *s.* (Am.) Prairie, Grasebene, Graswüſte, *f.* ~ -bitters, *pl.* aus Waſſer u. Büffelgalle bereitete Medizin, *f.* ~ -dog, ~ -squirrel Wieſenhund, *m*; amerikan. Murmeltier, *n.* ~ -hen ſ. pinnated grouse. ~ State Illinois. ~ -wolf ſ. coyote.

prairillon, prā-rĭl'-yŏn, *s.* kleine Prärie, *f.* ſwürdig.

praisable, prāz'-ă-bl, *a.* (l. u.) preis-

praise, präz, *s.* Lob, *n.* Preis, *m*; (preiswerte) Verdienſt, *n.* ~ and pudding Lob in Wort und That. ~ to the face is open disgrace (*prov.*) Lob ins Geſicht iſt Beleidigung. ~, *v. a.* (for) loben, preiſen (ſtärker als extol). ‖—r, *s.* Lobende, Preiſende, *m.* ‖—ful, *a.* (n. u.) preiswürdig. ‖—less, *a.* ungepriesen. ‖ —worthiness Preiswürdigkeit, *f.* —worthily (*adv.*), —worthy preiswürdig.

pram, prăm, *s.* Prahm (Fahrzeug), *m*; Lichterſchiff, *n.*

prance, prăns, *v. n.* ſich bäumen; prunkend einherreiten; prunken; ſtolzieren. ‖—r, *s.* Prunkroß, *n*; *fig.* Einherſtolzierende; (*Sl.*) Kavallerieoffizier, *m.*

prancing, *s.* Bäumen (des Pferdes), *n.* ~, *a.* ſich bäumend; (*T.* Her.) aufſteigend, ſich aufrichtend.

prank, prängk, *v. a.* (häufig mit up) ſchmücken, aufputzen; aufſtutzen. ~, *s.* Poſſen, Streich (etwas wild, ausgelaſſen: *cf.* frolic); Sprung, *m.* To kick up queer —s närriſche Streiche ſpielen. ~, *a.* (n. u.) mutwillig, poſſenhaft. ‖—er, *s.* Stutzer, Prunkende, *m.* ‖—ing, *s.* übertriebene Putz, *m.*

prase, präz, *s.* Chryſopraſ, *m.*

prason, präz'-ŏn, *s.* (n. u.) Lauch, *m*; Seegras, *n.*

prate, prāt, *v. n.* & *a.* ſchwatzen, plappern (wie Kinder, im ü. S.: *cf.* babble, chatter, prattle). ~, *s.* Geſchwätz, *n.* ‖—r, —ẽr, *s.* Schwätzer(in), *m* (*f*).

pratic, prăt'-ĭk. **pratique**, pră-tēk', *s. T.* Erlaubnis zu landen und auszuladen, *f.*

praties, prā'-tĭz, *s. pl.* Kartoffeln, *pl.*

prating, —ing, *a.* —ly, *adv.* ſchwatzhaft. ~, *s.* Schwatzen, Geſchwätz, *n.* ~ -cheat (*obs. Cant*) Zunge, *f.*

prattle, prăt'-l, *v. n.* ſchwatzen, plaudern (wie Kinder, im g. S.: *cf.* prate). ~, —ment, *s.* Geſchwätz, *n.* ‖—r, prăt'-lẽr, *s.* Schwätzer, *m.* Plaudermaul, *n.* ſtere, *m.*

pratts, prăts, *s. pl.* (*obs. Cant*) Hinterſt, Geplauder, *n.*

pravity, prăv'-ĭ-tĭ, *s.* Verderbtheit, Bosheit, *f.*

prawchey, prăw'-chĭ, *s.* (Am.) Geſchwätz, **prawn**, prăwn, *s.* Seegarnele, *f.*

praxis, prăk'-sĭs, *s.* Praxis, Ausübung, *f.*

pray, prā, *v. n.* (to zu; for um) beten; flehen. To ~ of one don jm. (er)bitten. ~, *v. a.* bitten; einladen. ~ do it! bitte, thun Sie es doch! ~ go on! bitte fortzufahren! To ~ in aid *T.* (mittels einer Eingabe bei Gericht) jn. zu Hilfe rufen laſſen, der bei der vorliegenden Sache beteiligt iſt. ~, *s.* (*col.*) To have a good ~ einmal recht ordentlich beten.

prayer, prā'-ẽr, *s.* 1. Gebet, *n*; Bitte, *f.* 2. Beter, *m.* To be at —s, to say one's —s ſein G. verrichten. Common ~ Kirchengebet. The Lord's ~ das Vaterunſer. ~ -book Gebetbuch, *n*; (*T.* Naut.) kleine Scheuerſtein, *m.* ‖—ful, *a.* —fully, *adv.* andächtig; viel betend. ‖—fulness, *s.* häufige Beten, *n.* ‖—ing-cricket Fangheuſchrecke, *f.* ‖—ingly, *adv.* bittend; betend. ‖ —ing-machine (mill, wheel) Gebetmaſchine, *f.* Gebetcylinder, *m.* Religionsrad (der lamaiſchen Buddhiſten), *n.* ‖—less, *a.* ohne G.; nicht viel betend. ‖—lessness, *s.* gänzliche Vernachläſſigung *f* des Gebets. ~ -meeting Betſtunde, *f.* ſnach Gründung Roms. **P. R. C.** = *post Romam conditam* (lat.) prce. = prince.

preach, prēch, *v. n.* predigen. ~, *v. a.* verkündigen. To ~ a funeral eine Leichenrede halten. To ~ a sermon eine Predigt halten. To ~ at one jn. abkanzeln. To ~ down eifern wider. To ~ up herausſtreichen, anpreiſen, erheben. ~, *s.* (n. u.) Predigt, *f.* ‖—er, *s.* Prediger; *fig.* Ermahner, *m.* Stated —er vorſchriftsmäßig angeſtellte Geiſtliche, *m.* ‖—ership, *s.* Predigeramt, *n.* ‖—ify, *v. n. vulg.* ſalbungsvolle Reden halten. ‖—man, *s.* (verächtl.) Pr. ‖—ment, *s.* Predigt, *f*; Kanzelgeſchwätz, *n.*

preacquaintance, prē-ăk-kwānt'-ăns, *s.* vorläufige Bekanntſchaft, *f.*

preadamic, prē-ăd-ăm'-ĭk, *a.* präadamitiſch, vor Adam dagewesen.

Preadamite, prē-ăd'-ăm-ĭt, *s.* Präadamit, *m.* ~, *a.* ſ. d. v. W.

preadministration, prē-ăd-mĭn-ĭs-trā'-shŭn, *s.* vorläufige Verwaltung, *f.*

preadmonish, prē-ăd-mŏn'-ĭsh, *v. a.* vorher warnen, ermahnen.

preadmonition, prē-ăd-mō-nĭsh'-ŭn, *s.* Vorherermahnung, *f.*

preamble, prē'-ăm-bl, *s.* Vorrede, Einleitung, *f.* ~, —ăm'-bl, *v. a.* mit einer E. verſehen. ~, *v. n.* (n. u.) vorangehen.

preambulary, prē-ăm'-bŭ-lẽr-ĭ, **preambulous**, prē-ăm'-bŭ-lŭs, *a.* vorläufig, vorhergehend. ſan=, vorhergehen.

preambulate, prē-ăm'-bŭ-lāt, *v. n.* vor-

preambulation, prē-ăm-bŭ-lā'-shŭn, *s.* Vorangehen, *n*; (n. u.) Einleitung, *f.*

preambulatory, prē-ăm'-bŭ-lā-tẽr-ĭ, *a.* vorhergehend.

preantepenultimate, prē-ăn-tē-pē-nŭl'-tĭ-măt, *s.* viertletzte Silbe, *f.*

preapprehension, prē-ăp-prē-hĕn'-shŭn, *s.* Vorurteil, *n.*

pre-arrangement, prē-ăr-rānj'-mĕnt, *s.* Vorbereitung, Zurüſtung, *f.*

prease, prēz, *s.* (n. u.) Gedränge, *f.* ~, *v. a.* (n. u.) preſſen, drängen.

preassure, prē-ă-shŏr', *v. a.* (of) im voraus verſichern.

preaudience, prē-ăw'-dĭ-ĕns, *s. T.* Rangfolge der Advokaten vor Gericht, *f.*

prebend, prĕb'-ĕnd, *s.* Pfründe, *f*; (l. u.) Präbendar, *m.* ‖—al, *a.* Pfründen . . . ‖—ary, *s.* Pfründner; Stiftsherr, *m.* ‖—ship, *s.* Stelle eines Präbendars.

precarious, prē-kā'-rĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* aus Vergünſtigung beſitzend; abhängig, unſicher, prekär (ſtärker als uncertain). ~ trade *T.* Prekareihandel, *m.* ‖—ness, *s.* unſichere prekäre Lage, *f.*

precative, prĕk'-ă-tĭv, *a.* (to) bittend.

precatory, prĕk'-ă-tẽr-ĭ, *a.* bittlich, Bitt . . .

precaution, prē-kăw'-shŭn, *s.* Vorſicht; Vorſichtsmaßregel; Warnung, *f.* To take one's —s Vorſichtsmaßregeln treffen. ~, *v. a.* von vornherein warnen. ‖—al, ‖—ary, *a.* vorbeugend, Vorſichts . . .

precedaneous, prĕs-ē-dā'-nē-ŭs, *a.* (n. u.) vorhergehend, vorangehend (to einem D.).

precede, prē-sēd', *v. a.* vorhergehen, den Vorrang haben. —d by mit Vorantritt von.

precedence (—cy), prē-sēd'-ĕns, *s* (to)

Vorhergehen, *n.*; Vortritt; Vorrang, *m.*; *T.* Priorität, *f.* To hold the ~ vorgehen. To take od. to have ~ of one den Vortritt (Vorrang) vor jm. haben.

precedent, prĕs-ē'-dĕnt, *a.* —ly, *adv.* (unmittelbar) vorhergehend; (to) vorangehend; vorher.

precedent, prĕs'-ē-dĕnt, *s.* (*T.* Ges.) Präcedenzfall, *m.*; Richtschnur, *f.*; (n. u.) Anzeichen, *n.*; (n. u.) Entwurf, *m.* —s, *pl. T.* Präcedentien, *pl.* To be without a ~ noch nicht dagewesen sein. ~-book Formularbuch, *n.* ‖—ed, *a.* durch einen vorhergegangenen Fall zu rechtfertigen.

precedential, prĕs-ē-dĕn'-shăl, *a.* den frühern Fall betreffend.

preceding, prē-sēd'-ĭng, *p. a.* vorhergehend (u. z. unmittelbar: *cf.* antecedent).

precellence (—cy), prē-sĕl'-lĕns, *s.* (n. u.) Vortrefflichkeit, *f.* Vorzug, *m.*

precentor, prē-sĕnt'-ẽr, *s.* Vorsänger, *m.* ‖—ship, *s.* Amt *n* des Vorsängers.

precept, prē'-sĕpt, *s.* Befehl, *m.* Gebot (moral. Art), *n*; Regel, Vorschrift (auf Grundsätzen beruhend), *n*; (*T.* Ges.) Vorladungsbefehl.

preceptial, prē-sĕp'-shăl, *a.* (n. u.) Vorschriften enthaltend.

preception, prē-sĕp'-shŭn, *s.* (n. u.) Vorschrift, Regel, *f.*

preceptive, prē-sĕp'-tĭv, *a.* vorschreibend; belehrend.

preceptor, prē-sĕp'-tẽr, *s.* Lehrer; Vorsteher einer Tempelherrenschule, *m.* ‖—ial, prē-sĕp-tō'-rĭ-ăl, *a.* Lehrer . . . —ial prebend mit dem Lehreramte verbundene Pfründe, *f.* ‖—y, prēs'-ĕp-tẽr-ĭ, *s. & a.* Vorschriften erteilend; Lehranstalt *f* der Tempelherren.

preceptress, prē-sĕp'-trĕs, *s.* Lehrerin, *f.*

procession, prē-sĕsh'-ŭn, *s.* (n. u.) Vorangehen; (*T.* Astr.) Vorrücken des Äquinoktiums gegen Osten, *n.*

precinct, prē'-sĭngkt, *s.* Distrikt, Bezirk (gewöhnlich im *pl.*), Amtsbezirk; (Am.) Wahlbezirk; *fig.* Umfang, Bereich, *m.* ~ station house Bezirkspolizeiwache, *f.* ‖—ness, Kostbarkeit, *f.*

preciosity, prē-shĭ-ŏs'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.)

precious, prĕsh'-ŭs, *a.* —ly, *adv.* kostbar (mehr als valuable u. costly); köstlich; *vulg.* groß, mächtig; lieb, gut, schön; tüchtig. ~, *adv.* (*Sl.*) sehr, überaus. ~ metals edle Metalle, *pl.* ~stone Edelstein, *m.* —ly dull entsetzlich langweilig. A ~ sight more than *vulg.* viel mehr als. I know ~ well ich weiß es nur allzuwohl! ‖—ness, *s.* Kostbarkeit, *f.*

precipe ſ. præcipe. ſturz, *m.*×

precipice, prĕs'-ĭ-pĭs, *s.* Abgrund, Absturz, *m.*

precipient, prē-sĭp'-ĭ-ĕnt, *a.* vorschreibend; belehrend. ſfällbar.

precipitable, prē-sĭp'-ĭ-tă-bl, *a.* (*T.* Chem.)

precipitance, prē-sĭp'-ĭ-tăns, **precipitancy,** —ĭ, *s.* Hastigkeit, Übereilung (in bezug auf Maßregeln: *cf.* rashness), *f.*

precipitant, prē-sĭp'-ĭ-tănt, *a.* —ly, *adv.* steil; hastig; *fig.* vorschnell. ~, *s.* (*T.* Med.) niederschlagende Mittel; (*T.* Chem.) Fällungsmittel, *n.*

precipitate, prē-sĭp'-ĭ-tāt, *v. a.* (from) hinabstürzen; beschleunigen; übereilen; (*T.* Chem.) fällen, niederschlagen. ~, *v. n.* herunterstürzen; *fig.* sich übereilen; (*T.* Chem.) sich n., zu Boden fallen. —d copper Cementkupfer, *n.* ~, *a.* —ly, *adv.* jäh, steil; hinabstürzend; *fig.* (in) übereilt, vorschnell; (*T.* Chem.) präcipitiert. ~, *s.* (*T.* Chem.) Niederschlag, *m.* Red (white) ~ rotes (weißes) Quecksilberpräcipitat, *n.*

precipitation, prē-sĭp-ĭ-tā'-shŭn, *s.* Herabstürzen, *n.*; *fig.* Übereilung, *f.*; (*T.* Chem.) Fällen, *n.* ~ cistern Präcipitierkasten (in der Alaunfabr.), *m.* ~-process *T.* Niederschlagsarbeit, *f.*

precipitator, prē-sĭp'-ĭ-tā-tẽr, *s.* Beschleuniger, *m.* ſf. precipitous.

precipitous, prē-sĭp-ĭ-pĭsh'-ŭs, *a.* (n. u.)

precipitous, prē-sĭp'-ĭ-tŭs, *a.* —ly, *adv.* steil; *fig.* jäh, übereilt. ‖—ness, *s.* Steilheit; *fig.* ungestüme Eile, *f.*

precise, prē-sīs', *a.* —ly, *adv.* bestimmt, genau (in Zeit-, Ortsangaben ꝛc., mehr als exact: *cf.* accurate); (in) ängstlich, zu pünktlich, pedantisch; spröde. ‖—ness, *s.* Bestimmtheit, Genauigkeit; Steifheit, *f.*

precisian, prē-sĭzh'-ăn, *s.* Rigorist; Pedant; Mucker, *m.* ‖—ism, *s.* Rigorismus, *m.*; ängstliche Genauigkeit, *f.*

precision, prē-sĭzh'-ŭn, *s.* Bestimmtheit, Genauigkeit, *f.* Arms of ~ moderne Schußwaffen, *pl.* ‖—ize, *v. a.* mit G. feststellen.

precisive, prē-sī'-sĭv, *a.* genau bestimmend, einschränkend.

preclude, prē-klōd', *v. a.* (from) ausschließen (unbewußterweise, den Verhältnissen nach: *cf.* prevent); vorbeugen. ſßung (von), *f.*

preclusion, prē-klō'-zhŭn, *s.* Ausschließung.

preclusive, prē-klō'-sĭv, *a.* —ly, *adv.* (of) ausschließend.

precocious, prē-kō'-shŭs, *a.* frühreif, vorzeitig. ‖—ness, **precocity,** prē-kŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Frühreife, Frühzeitigkeit, *f.* auch *fig.* ſvorher bedenken.

precogitate, prē-kŏj'-ĭ-tāt, *v. a.* (l. u.)

precognition, prē-kŏg-nĭsh'-ŭn, *s.* Vorwissen, *n.*; Vorbedacht, *m.*; vorhergehende Untersuchung, *f.*; (schott.) vorläufige Zeugenverhör, *n.*

precognosce, prē'-kŏg-nŏs, *v. a.* ein vorläufiges Zeugenverhör vornehmen.

precompose, prē-kŏm-pōz', *v. a.* vorher abfassen. ſm. ‖—ed, *a.* vorgefaßt.

preconceit, prē-kŏn-sēt', *s.* Vorurteil, *n.*

preconceive, prē-kŏn-sēv', *v. a.* sich vorher vorstellen. ſVorurteil, *n.*

preconception, prē-kŏn-sĕp'-shŭn, *s.*

preconcerted, prē-kŏn-sĕrt'-ĕd, *a.* vorher verabredet.

preconization, prē-kŏn-ĭz-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Aufruf, *m.*; Fähigsprechung (zum Bistum); Abkündigung, *f.*

preconsign, prē-kŏn-sīn', *v. a.* zum voraus abthun od. abmachen.

precontract, prē-kŏn'-trăkt, *s.* vorhergehende Vertrag, *m.* ~, prē-kŏn-trăkt', *v. a.* durch einen vorhergehenden Vergleich binden; (to) vorher versprechen. ſgehen, *n.*

precurse, prē-kĕrs', *s.* (n. u.) Vorher-

precursor, prē-kĕrs'-ẽr, *s.* Vorläufer, Vorbote (nur *fig.*), *m.* ‖—y, *a. & s.* vorläufig, vorhergehend, einleitend; (n. u.) Einleitung, *f.*

predacean, prē-dā'-shăn, *s. & a.* Raubtier, *n*; Raub . . .

predaceous, prē-dā'-shŭs, *a.* Raub . . . ‖—ness, *s.* Leben vom Raube, *n.*

predal, prē'-dăl, *a.* räuberisch, Raub . . .

predate, prē-dāt', *v. a.* früher datieren; vordatieren.

predatory, prĕd'-ă-tẽr-ĭ, prē'-dă-tẽr-ĭ, *a.* räuberisch, Raub . . .; beutesüchtig. ~ excursion Raubzug, *m.* ~ warfare Raubkrieg, *m.*

predecease, prē-dē-sēs', *v. a.* vor jm. sterben (z. B. "if children ~ geni-tors . . ."). ~, *s.* Tod *m* js. vor einem andern. ſgänger, Vorfahr, *m.*

predecessor, prē-dē-sĕs'-ẽr, *s.* Vorpredesign, prē-dē-sīn', *v. a.* vorher planen; vorher entwerfen.

predestinarian, prē-dĕs-tĭ-nā'-rĭ-ăn, *s. & a.* Anhänger der Prädestinationslehre, *m*; die Prädestinationslehre betreffend.

predestinate, prē-dĕs'-tĭ-nāt, *v. a.* (to) vorherbestimmen. ~, *v. n.* an Vorherbestimmung glauben. ~, *a.* vorherbestimmt.

predestination, prē-dĕs-tĭ-nā'-shŭn, *s.* Vorherbestimmung; (*T.* Theol.) Gnadenwahl, *f.* ſvorherbestimmend.

predestinative, prē-dĕs'-tĭn-ā-tĭv, *a.*

predestinator, prē-dĕs'-tĭn-āt-ẽr, *s.* ſ. predestinarian.

predestine, prē-dĕs'-tĭn, ſ. to predestinate. ſvorherbestimmt.

predeterminate, prē-dē-tẽr'-mĭn-āt, *a.*

predetermination, prē-dē-tẽr-mĭn-ā'-shŭn, *s.* Vorherbestimmung, *f.*

predetermine, prē-dē-tẽr'-mĭn, *v. a.* vorherbestimmen.

predial, prē'-dĭ-ăl, *a.* aus Landgütern bestehend; Land . . . ~ estate Landgut, *n.* ~ tithes, *pl.* Fruchtzehnte, *m.*

predicability, prĕd-ĭ-kă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Aussagbarkeit, *f.*

predicable, prĕd'-ĭ-kă-bl, *a. T.* (of) aussagbar. ~, *s.* allgemeine Behauptungsbegriff, *m.*

predicament, prē-dĭk'-ă-mĕnt, *s. T.* Prädikament, *n*; Klasse, Ordnung, *f*; Zustand (worein man sich selbst gebracht hat), *m.* ‖—al, —mĕnt'-ăl, *a.* Prädikamente betreffend.

predicant, prĕd'-ĭ-kănt, *s.* Aussagende; Behauptende; Dominikaner, *m.* ~, *a.* aussagend; predigend. ~ friar D., *m.*

predicate, prĕd'-ĭ-kāt, *v. a.* (of) aussagen, predigen; ausrufen; (Am.) (on, upon) gründen, stützen (auf). ~, *v. n.* behaupten. ~, *s.* (*T.* Gram.) Prädikat, *n.*

predication, prĕd-ĭ-kā'-shŭn, *s.* Behauptung, *f*; Predigen, *n.*

predicatory, prĕd'-ĭ-kă-tẽr-ĭ, *a.* zu predigen; behauptend; positiv.

prediclement, prē-dĭk'-ĭ-mĕnt, *s. vulg.* (statt predicament) Verlegenheit, *f.*

predict, prē-dĭkt', *v. a.* vorhersagen, prophezeien (durch übernatürl. Gabe: *cf.* foretell, prophesy).

prediction, prē-dĭk'-shŭn, *s.* Vorhersagung, Weissagung, *f.*

predictive, prē-dĭk'-tĭv, *a.* (of) prophezeiend; prophetisch.

predictor, prē-dĭk'-tẽr, *s.* Weissager, *m.*

predigestion, prē-dĭ-jĕst'-yŭn, *s.* zu frühe Verdauung, *f.*

predilection, prē-dĭ-lĕk'-shŭn, *s.* (to, for) Vorliebe, *f.*

predispose, prē-dĭs-pōz', *v. a.* vorher anordnen, vorbereiten; (to) zuvor geneigt machen, prädisponieren.

predisposition, prē-dĭs-pō-zĭsh'-ŭn, *s.* (to) Vorbereitung, Voranstalt; vorhandene Anlage, *f.*

predominance(cy), prē-dŏm'-ĭn-ăns, *s.* Vorherrschen, *n*; Oberhand, *f.*

predominant, prē-dŏm'-ĭn-ănt, *a.* —ly, *adv.* vorherrschend, überwiegend (relativ, mit bezug auf das Überwiegen: *cf.* prevailing etc.). ‖—ness (n. u.) ſ. predominance.

predominate, prē-dŏm'-ĭn-āt, *v. n.* vorherrschen, das Übergewicht haben; (over) beherrschen.

predomination, prē-dŏm-ĭn-ā'-shŭn, *s.* Übergewicht, Vorherrschen, *n.* höhere Einfluß, *m.* ſbestimmt (zu).

pre-doomed, prē-dōmd', *a.* (to) voraus-

predy, prē'-dĭ, *a.* (*T. Naut.*) klar zum Gefecht. [wählen, ausersehen.
pre-elect, prē-ē-lĕkt', *v. a.* vorher erwählen, ausersehen.
pre-election, prē-ē-lĕk'-shŭn, *s.* Vorerwählung, *f.*
pre-eminence, prē-ĕm'-ĭ-nĕns, *s.* Vorrang (vom Verdienst abhängig), *m*; Hervorragen, *n*; *fig.* (to) Vorzug, *m.*
pre-eminent, prē-ĕm'-ĭ-nĕnt, *a.* —ly, *adv.* (in) hervorstechend, hervorragend; vorzüglich.
pre-emt, prē-ĕmt', *v. n.* (Am.) sich Anspruch auf Land dadurch sichern, daß man es zuerst bebaut od. in Besitz nimmt.
pre-emption, prē-ĕm'-shŭn, *s. T.* Vorkauf, *m*; (~ -right) Vorkaufsrecht, *n.*
preen, prēn, *v. a.* (v. Vögeln) mit dem Schnabel putzen. ~, *s.* (schott.) *T.* Gabelnadel, *f.*
pre-engage, prē-ĕn-gāj', *v. a.* voraus verpflichten; vorherbesprechen. ‖—ment, *s.* (to) frühere Verbindlichkeit; Vorherbestellung, *f.*
pre-establish, prē-ĕs-tăb'-lĭsh, *v. a.* zum voraus festsetzen od. anordnen. ‖—ment, *s.* frühere Festsetzung od.
preeve ſ. to prieve. [Anordnung, *f.*
pre-examination, prē-ĕgz-ăm-ĭn-ā'-shŭn, *s.* vorhergegangene Prüfung od. Verhörung, *f.*
pre-examine, prē-ĕgz-ăm'-ĭn, *v. a.* vorher prüfen od. verhören.
pre-exist, prē-ĕgz-ĭst', *v. n.* vorher da sein. ‖—ence, *s.* Vorherdasein, *n*; Präexistenz (der Seele), *f.* ‖—ent, *a.* vorher existierend.
pre-existimation, prē-ĕgz-ĭs-tĭ-mā'-shŭn, *s.* (n. u.) Vorherschätzung, *f.*
Pref., **pref.** = prefix.
preface, prĕf'-ăs, *s.* Vorrede, *f*, Vorwort, *n.* ~, *v. a.* mit V. versehen, einleiten. ~, *v. n.* als Einleitung vorausschicken. ~ prē'-făs, *v. a. lud.* bedecken. ‖—r, prē'-făs-ĕr, *s.* Vorredner, *m.*
prefatorial, prĕf-ă-tō'-rĭ-ăl, **prefatory** (—orily, *adv.*), prĕf'-ă-tĕr-ĭ, *a.* einleitend, Einleitungs . . .
prefect, prē'-fĕkt, *s.* Präfekt; Vorsteher; Statthalter, *m.* ‖—ship, ‖—ure, *s.* Statthalterschaft; Präfektur, *f.*
prefer, prĭ-fĕr', *v. a.* (above, before, to) vorziehen (wegen besserer Eigenschaften ꝛc.); hochachten; (to) befördern; (to) vortragen, vorbringen; (to) darbieten, darbringen; (n. u.) empfehlen. To ~ a bill eine Klage einreichen. To ~ a law ein Gesetz vorschlagen. ‖—able, prĕf'-ĕr-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* vorziehenswert, vorzuziehen; besser als. ‖—ableness, *s.* Vorzüglichkeit, *f.* ‖—ence, prĕf'-ĕr-ĕns, *s.* (of, to, above, before, over) Vorzug, *m.* In —ence mit Vorzug von. —ence-share Prioritätsaktie, *f.* —ence-shareholder Prioritätenbesitzer, *m.* ‖—ential, prĕf'-ĕr-ĕn-shăl, *a.* —ential-share *T.* Priorität, *f* (Aktie). ‖—ment, prĭ-fĕr'-mĕnt, *s.* (to) Beförderung, *f*; Ehrenamt; (n. u.) Vorziehen, *n.* ‖—rer, *s.* Vorziehende; Beförderer, *m.*
prefigurate, prĭ-fĭg'-ūr-ăt, **prefigure**, prĭ-fĭg'-ūr, *v. a.* vorher abbilden, vorstellen.
prefiguration, prĭ-fĭg-ūr-ā'-shŭn, *s.* Vorbildung, vorhergehende Abbildung, *f.* [bildend, als Vorbild.
prefigurative, prĭ-fĭg'-ūr-ă-tĭv, *a.* vorprefine, prĭ-fĭn, *v. a.* (l. u.) vorher bestimmen.
prefinition, prĕf-ĭ-nĭsh'-ŭn, *s.* (n. u.) vorgängige Bestimmung, *f.*
prefix, prē'-fĭks', *v. a.* (to) vorsetzen; vorher bestimmen. ~, prē'-fĭks, *s.* Präfix, *n*, Vorsilbe, *f.*
prefixion, prē-fĭk'-shŭn, *s.* Vorsetzung, Voransetzung, *f.* [den.
preform, prē-fārm', *v. a.* vorher bil-
prefulgence, prē-fŭl'-jŭn-sĭ, *s.* Vorleuchten, *n.* [vor der Eisperiode.
preglacial, prē-glā'-shĭ-ăl, *a.* (*T.* Geol.)
pregnable, prĕg'-nă-bl, *a.* (l. u.) einnehmbar, bezwingbar.
pregnancy (**pregnance** [n. u.]), prĕg'-năn-sĭ, *s.* Schwangerschaft; Trächtigkeit; (n. u.) Erfindungskraft; Prägnanz (des Stils), *f.*
pregnant, prĕg'-nănt, *a.* —ly, *adv.* 1. (with) schwanger; trächtig; *fig.* fruchtbar; wichtig; prägnant (knapp und doch vielsagend); (*Shak.*) geschickt, gewandt, witzig. 2. (n. u.) breit, geneigt zu. ‖—ness (n. u.) ſ. pregnancy. [niederdrücken.
pregravate, prē'-grā-vāt, *v. a.* (n. u.)
pregression, prē-grĕsh'-ŭn, *s.* (n. u.) Vorangehen, Vorhergehen, *n.*
pregustant, prē-gŭs'-tănt, *a.* vorher kostend.
pregustation, prē-gŭs-tā'-shŭn, *s.* Vorherkosten, *n*; Vorgeschmack, *m.*
prehaps (Am.) *fam.* = perhaps (mit vermeintlich stärkerem Sinne).
prehensile, prĭ-hĕn'-sĭl, *a.* greifend; zum Greifen geeignet. ~-tailed wickelschwänzig. [Ergreifen, Fassen, *n.*
prehension, prĭ-hĕn'-shŭn, *s.* Greifen,
prehistoric, prē-hĭs-tŏr'-ĭk, *a.* vorgeschichtlich.
prehnite, prēn'-ĭt, *s.* Prehnit, *m.*
preinstruct, prē-ĭn-strŭkt', *v. a.* vorläufig unterrichten.
prejudge, prē-jŭj', *v. a.* vorher verurteilen; absprechen. ‖—ment, *s.* Verurteilung im voraus, *f.*
prejudicacy, prĭj-jō'-dĭ-kă-sĭ, *s.* (n. u.) Vorurteil, *n.*
prejudicate, prĭj-jō'-dĭ-kăt, *v. a.* im voraus verurteilen. ~, *v. n.* über etwas absprechen. ~, *a.* vorgefaßt; von Vorurteilen eingenommen. ~ opinion Vorurteil, *n.* ‖—ly, *adv.* aus od. nach einem V.
prejudication, prĭj-jōō-dĭ-kā'-shŭn, *s.* vorläufige Urteil; Absprechen, *n.*
prejudicative, prĭj-jō'-dĭ-kăt-ĭv, *a.* im voraus entscheidend, vorurteilend.
prejudice, prĕj'-ōō-dĭs, *s.* (to, against) Vorurteil, *n*; Nachteil, Abbruch, *m*, Beeinträchtigung, *f.* ~, *v. a.* mit Vorurteilen erfüllen, vorher einnehmen (gegen); benachteiligen, beeinträchtigen; Schaden bringen.
prejudicial, prĕj-ōō-dĭsh'-ăl, *a.* —ly, *adv.* (to) nachteilig, schädlich; (n. u.) eingenommen, befangen. ~ resistance (*T. Mech.*) Nebenlast, *f.* ‖—ness, *s.* Nachteiligkeit; (l. u.) Eingenommenheit, *f.*
preke, prēk, *s.* Tintenfisch, *m.* [heit, *f.*
preknowledge, prē-nŏl'-ĕj, *s.* ſ. foreknowledge.
prelacy, prĕl'-ă-sĭ, *s.* Prälatenwürde, *f*; (kollektiv) Prälaten, *pl.*
prelate, prĕl'-ăt, *s.* Prälat, *m.* ‖—ship, *s.* Prälatur, *f.*
prelateity, prĕl-ă-tē'-ĭ-tĭ, *s.* ſ. prelacy.
prelatic(al), prĭ-lăt'-ĭk, *a.* Prälaten . . . [Vorrang, *m.*
prelation, prē-lā'-shŭn, *s.* (n. u.) Vorzug,
prelatist, prĕl'-ă-tĭst, *s.* Anhänger der Episkopalkirche, *m.*
prelatize, prĕl'-ă-tĭz, *v. a.* unter den Einfluß des Prälatentums bringen. ~, *v. n.* (n. u.) als Prälat fungieren; die engl. Hochkirche begünstigen.
prelature, prĕl'-ă-tūr, *s.* Prälatenwürde, *f.* [latenwürde, *f.*
prelat(r)y, prĕl'-ă-t(r)ĭ, *s.* (n. u.) Prä-
prelect, prē-lĕkt', *v. n.* (upon) eine Vorlesung halten. [sung, *f.*
prelection, prē-lĕk'-shŭn, *s.* Vorle-
prelector, prē-lĕk'-tĕr, *s.* der Vorlesungen hält, Lektor, *m.* [schmack, *m.*
prelibation, prē-lī-bā'-shŭn, *s.* (of) Vor-
preliminaries, prĭ-lĭm'-ĭ-nĕr-ĭz, *s. pl.* Präliminarien, Voranstalten, *pl.*
preliminarily, *adv.* v. preliminary.
preliminary, prĭ-lĭm'-ĭ-nĕr-ĭ, *a.* vorgängig, vorläufig (in bezug auf Verträge: *cf.* previous), einleitend. ~ steps, *pl.* erste Schritte, *pl.* ~, *s.* Einleitung, *f*; vorläufige Übereinkunftspunkt, *m.*
prelude, prĕl'-ūd od. prē'-lōd, *s.* (*T.* Mus.) Präludium, Vorspiel; *fig.* (to) V., *n*, Einleitung, *f.* ~, prē-lōd', *v. a.* durch ein V. einführen; (with) eröffnen mit. ~, *v. n.* präludieren; *fig.* (to) einleiten.
preludial, prĕj-lōd'-dĭ-ăl, **preludious**, prĕj-lōd'-dĭ-ŭs, **prelusive**, prĕj-lō'-sĭv, **prelusory**, prĕj-lō'-sĕr-ĭ, *a.* einleitend, vorläufig.
premature, prē'-mă-tūr, *a.* —ly, *adv.* frühreif, frühzeitig; ungeitig; vorschnell. ‖—ness, **prematurity**, prē-mă-tūr'-ĭ-tĭ, *s.* Frühzeitigkeit; *fig.* Frühreife; Voreiligkeit, *f.*
premeditate, prĭ-mĕd'-ĭ-tăt, *v. a.* vorher überlegen. ~, *v. n.* vorher nachdenken. ~, *a.* —ly, *adv.* vorher überlegt. [Vorbedacht, *m.*
premeditation, prĭ-mĕd-ĭ-tā'-shŭn, *s.*
pre-meridian, prē-mĕ-rĭd'-ĭ-ăn, *a.* (*T.* Geol.) dem obern Silur angehörig.
premerit, prē-mĕr'-ĭt, *v. a.* (n. u.) vorher verdienen.
premetallic, prē-mĕ-tăl'-ĭk, *a.* (vom Zeitalter) Stein . . . (d. h. bevor noch Metalle in Verwendung kamen).
premices, prĕm'-ĭs-ĕz, *s. pl.* (n. u.) erste Früchte, Erstlinge, *f.*
premier, prĕm'-ĭ-ĕr od. prē'-mĭ-ĕr, *a.* erste, oberste, Haupt. ~, *s.* Premierminister, *m.* ‖—ship, *s.* Amt *n* eines Premierministers.
premise, prĭ-mīz', *v. a. fig.* vorausschicken; (n. u.) vor der Zeit senden. ~, *v. n.* Prämissen setzen. ~, prĕm'-ĭs, *s.* (insb. *pl.*) Vordersatz, *m*; (*T.* Log.) Prämissen; die (in einer Urkunde) vorher erwähnten Gegenstände, *pl.*; Grundstücke, *pl.*, Haus nebst Zubehör, Land, *n.*
premiss, —, *s.* ſ. b. d. W.
premit' ſ. to premise.
premium, prē'-mĭ-ŭm, *s.* (*pl.* premia) Prämie, *f*, Preis, *m*; *T.* Assekuranzprämie, *f*; Handgeld; Lehrgeld, *n.* At a ~ über Pari; sehr gesucht. ~ out and home A. für die Hin- und Herreise. Return of ~ zurückerhaltene A. Second best ~ Nebenpreis, *m*, Accessit, *n.* ~-bond Prämienzettel, *m.*
premonish, prē-mŏn'-ĭsh, *v. a.* vorher warnen, ermahnen. ‖—ment ſ. b. d. W. [ferinnerung, *f.*
premonition, prē-mō-nĭsh'-ŭn, *s.* Vor-
premonitorily, *adv.* b. premonitory.
premonitive, prē-mŏn'-ĭ-tĭv, **premonitory**, prē-mŏn'-ĭ-tĕr-ĭ, *a.* vorerinnernd, warnend. ~, *s.* Warnungsrede, *f.*
Premonstrants, prē-mŏn'-strănts, **Premonstratensians**, prē-mŏn-strā-tĕn'-shĭ-ănz, *s. pl.* Prämonstratenser (Mönche), *pl.*
premonstrate, prē-mŏn'-strāt, *v. a.* (n. u.) vorher zeigen; vorher beweisen.
premonstration, prē-mŏn-strā'-shŭn, *s.* (n. u.) Vorbeweis, *m.*
premorse, prē-mōrs', *a.* (*T.* Bot.) abgebissen (Blätter ꝛc.).
premotion, prē-mō'-shŭn, *s.* vorhergehende Antrieb, *m.*

premunire ſ. præmunire.

premunite, prē-mŭ-nīt', *v.a.* gegen einen Einwurf verwahren.

premunition, prē-mŭ-nĭsh'-ŭn, *s.* Verwahrung *f* gegen einen Einwurf.

premunitory, prē-mū'-nĭ-tēr-ĭ, *a.* auf ein præmunire bezüglich.

prenomen, prē-nō'-mĕn, *s.* Vorname, *m.*

prenominate, prē-nŏm'-ĭ-nāt, *v. a.* vorher nennen od. melden. ~, *a. (obs.)* vorgenannt, obgedacht.

prenomination, prē-nŏm-ĭ-nā'-shŭn, *s. (obs.)* Vorbenennung, *f*; Vorrecht, zuerſt genannt zu werden, *n.*

prenotion, prē-nō'-shŭn, *s.* Vorherwiſſen, *n*; Vorkenntnis, *f.*

prensation, prĕn-sā'-shŭn, *s.* (n. u.) gewaltſame Ergreifung, *f.* ſtes Buch.

prent (ſchott.) = print. ~-buke gedruckt.

prentice etc. ſ. apprentice.

prentishode, *s. (Ch.* n. u.) = apprenticeship.

pronunciation, prē-nŭn-shĭ-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Vorherverkündigung, *f.*

preobtain, prē-ŏb-tān', *v. a.* voraus erhalten.

preoccupancy, prē-ŏk'-kŭ-păn-sĭ, *s.* frühere Beſitznahme, *f*; Recht der früheren B., *n.* ſſ. to preoccupy.

preoccupate, prē-ŏk'-kŭ-pāt, *v. a.* (n. u.)

preoccupation, prē-ŏk-kŭ-pā'-shŭn, *s.* 1. Zuvorkommen *n* in der Beſitznahme; 2. Vorurteil, *n*; 3. Zerſtreutheit, *f.*

preoccupy, prē-ŏk'-kŭ-pī, *v. a.* vor j. anderm in Beſitz nehmen; vorher einnehmen; mit Vorurteilen erfüllen.

preominate, prē-ŏm'-ĭ-nāt, *v. a.* vorher bedeuten, voranzeigen.

preopinion, prē-ŏ-pĭn'-yŭn, *s.* vorgefaßte Meinung, *f*, Vorurteil, *n.*

preoption, prē-ŏp'-shŭn, *s.* Recht der erſten Auswahl, *n.* ſanordnen.

preordain, prē-ŏr-dān', *v. a.* (to) vorher

preorder, prē-ŏr'-dĕr, *v. a.* vorher ordnen; vorher Aufträge geben.

preordinance, prē-ŏr'-dĭ-năns, *s.* vorherige Verfügung, *f*, frühere Befehl, *m.*

preordinate, prē-ŏr'-dĭn-āt, *a.* vorher angeordnet, vorher beſtimmt.

preordination, prē-ŏr-dĭn-ā'-shŭn, *s.* vorgängige Anordnung, *f.*

prepaid, prē-pād', *a.* frankiert. ſbar.

preparable, prĕ-păr'-ă-bl, *a.* vorbereitbar.

preparating-rolls, prĕp-ăr-āt'-ĭng-rōlz, *spl.* Vorwalzwerk, *n.*

preparation, prĕp-ă-rā'-shŭn, *s.* (for) Vorbereitung; Zubereitung; Veranſtalt; Verfertigung; (*T.* Muſ.) allmähliche Auflöſung der Diſſonanzen; *T.* Beize; Darſtellung chemiſcher Produkte, *f*; *T.* Präparat, *n*; × (n. u.) ſchlachtbereite Armee od. Flotte, *f.* ~ with barley (*T.* Tan.) Gerſtenbeize, *f.* Gradual ~ fortgeſetzte B. Mechanical ~ Aufbereitung (der Erze); Imprägnierung (des Holzes), *f.*

preparative, prĕp-păr'-ăt-ĭv, *a.* —ly, *adv.* (to) vorbereitend; als Vorbereitung. To be ~ to vorbereiten, einleiten. ~, *s.* Vorbereitung, *f*; (for, to) Vorbereitungsmittel, *n.*

preparator, prĕp-păr'-ăt-ĕr, *s.* Präparateur (für anatomiſche Zwecke ꝛc.), *m.* ‖—y, —ă-tēr-ĭ, *a.* (to) vorbereitend; vorläufig.

prepare, prĕ-păr', *v. a.* (for) vorbereiten; zubereiten, bereit machen; (Erze) aufbereiten; (Holz) imprägnieren; (Roheiſen) weiß machen. ~, *v. n.* (for) ſich v., ſich anſchicken, ſich rüſten; (to) ſich bereit halten. ~, *s.* (n. u.) Vorbereitung, *f.* ‖—d, —d, *a.* —dly, —ĕd-lĭ, *adv.* vorbereitet; bereit, fertig. I am not —d to say ich bin nicht in der Lage zu ſagen. ‖—ness, —ĕd-nĕs, *s.* Bereitſchaft, *f.* ‖—r, —ĕr, *s.* Vorbereitende; Zubereitende, *m*; Vorbereitungsmittel, *n.*

preparing . . ., —ĭng, in Zuſſ. ~-salt, *s.* Präparierſalz (zinnſaures Natron), *n.* ~ -rolls, *pl.* Vorwalzwerk, *n.*

prepay, prē-pā', *v. a.* vorausbezahlen, frankieren. ‖—ment, *s.* Vorausbezahlung, *f*, Vorſchuß, *m*; Frankierung (der Briefe), *f.*

prepense, prē-pĕns', *v. a.* & *n.* (n. u.) vorher überlegen; vorher ratſchlagen. ~, *a.* —ly, *adv.* vorbedacht, vorſätzlich.

prepollence, prepollency, prē-pŏl'-ĕns-ĭ, *s.* Überlegenheit, *f*, Übergewicht, *n.* ſüberwiegend.

prepollent, prē-pŏl'-ĕnt, *a.* überlegen, **preponder**, prē-pŏn'-dĕr, *v. a.* (n. u.) überwiegen. ‖—ance, ‖—ancy, *s.* Übergewicht; *T.* Hintergewicht (des Geſchützes), *n.* ‖—ant, *a.* überwiegend. ‖—ate, *v. a.* & *n.* (over) überwiegen (nur *fig.*); überlegen ſein. ‖—a'tion, *s. fig.* Übergewicht, *n.*

prepose, prē-pōz', *v. a.* (l. u.) vorſetzen.

preposition, prĕp-ŏ-zĭsh'-ŭn, *s.* (*T.* Gram.) Präpoſition, *f*, Verhältniswort, *n.* ‖—al, *a.* —ally, *adv.* präpoſitionell; als P. ſVorſetz ...

prepositive, prĕ-pŏz'-ĭ-tĭv, *a.* vorgeſetzt,

prepositor, prĕ-pŏz'-ĭ-tĕr, *s.* Aufſeher (vorgeſetzte Schüler), *m.* ſvostship.

preposture, prĕ-pŏz'-ĭ-tŭr, *s.* ſ. propreposseſs, prē-pŏz-zĕs', *v. a.* vorher einnehmen, auch *fig.* (meiſt nur im g. S.). ‖—ed, *p. a.* (against) eingenommen (v. Vorurteilen). ‖—ing, *a.* von vornherein günſtig einnehmend.

prepossession, prē-pŏz-zĕsh'-ŭn, *s.* Vorurteil, *n*, vorgefaßte (günſtige) Meinung, Eingenommenheit, *f.*

prepossessor, prē-pŏz-zĕs'-ĕr, *s.* frühere Beſitzer, *m.*

preposterous, prĕ-pŏs'-tĕr-ŭs, *a.* —ly, *adv.* verkehrt; abgeſchmackt, albern. ‖—ness, *s.* Verkehrtheit, Albernheit, *f.*

prepotensy, prē-pō'-tĕn-sĭ, *s.* (l. u.) Übergewicht, *n.* ſüberwiegend.

prepotent, prē-pō'-tĕnt, *a.* übermächtig,

prepuce, prē'-pūs, *s. T.* Vorhaut, *f.*

preputial, prē-pū'-shăl, *a.* auf die Vorhaut bezüglich.

pre-railwaylte, prē-rāl'-wā-īt, *a.* voreiſenbahnig (Zeit).

Pre-Raphaelite, prē-răf-ă-ĕl'-ĭt, *a.* vorraffaeliſch. ~, *s.* Maler, der einer in den 40er Jahren von Millais u. a. gegründeten Schule angehört.

prerequire, prē-rē-kwīr', *v. a.* vorher erfordern.

prerequisite, prē-rĕk'-wĭ-zĭt, *a.* vorher erforderlich. ~, *s.* zuerſt Nötige, *n.*

preresolve, prē-rē-zŏlv', *v. a.* vorher zu einem Entſchluſſe bringen.

prerogative, prē-rŏg'-ăt-ĭv, *s.* Prärogatiḃ, Vorrecht, *n.* ~-court (*obs.*) geiſtliche Gericht (in Teſtamentsſachen), *n.* ‖—d, —d, *a.* (l. u.) bevorrechtet, privilegiert.

Pres. = present; president.

presage, prĕs'-ăj, prē'-săj, *s.* Vorbedeutung, Ahnung (dem Verſtande nach), *f.* ~, *v. a.* vorbedeuten, ahnen; prophezeien. × ‖—ful, *a.* ahnungsvoll. ‖—ment, *s.* Vorbedeutung, *f*; Vorzeichen, *n.* ‖—r, —ĕr, *s.* Prophet, Weisſagende, *m.* ſm.

presbyope, prĕs'-bĭ-ōp, *s.* Fernſichtige,

presbyopic, prĕs-bĭ-ŏp'-ĭk, *a.* fernſichtig.

presbyopy, prĕs-bī'-ŏ-pĭ, **presbytism**, prĕs'-bĭt-ĭzm, *s.* Fernſichtigkeit, *f.*

presbyter, prĕz'-bĭ-tĕr, *s.* Kirchenälteſte; Presbyterianer, *m.* ‖—ate, —ship, *s.* Kirchenälteſtenamt, *n.* ‖—ial, prĕs-bĭ-tē'-rĭ-ăl, ‖—ian, prĕs-bĭ-tē'-rĭ-ăn, *a.* & *s.* presbyterianiſch; Presbyterianer, *m.* ‖—ianism, *s.* Sekte und Lehre *f* der Presbyterianer. ‖—y, *s.* Presbyterium, *n*; Kirchenälteſten, *pl.*, Presbyterianismus, *m.* ſwiſſen, *n.*

prescience, prē'-shĭ-ĕns, *s.* Vorherſcrescient, prē'-shĭ-ĕnt, *a.* vorherwiſſend.

prescientific, prē-sī-ĕn-tĭf'-ĭk, *a.* vor der Zeit ſtreng wiſſenſchaftlicher Methode.

prescind, prĕ-sĭnd', *v. a.* (l. u.) abſchneiden, abſondern; (*T.* Philos.) abſtrahieren. ‖—ent, *a.* abſondernd, abſtrahierend.

prescious, prē'-shĭ-ŭs, *a.* vorherwiſſend; (of) vorauswiſſend.

prescribe, prĕ-skrīb', *v. a.* (infolge höherer Kenntnis) vorſchreiben; (ärztlich) verſchreiben. ~, *v. n.* Geſetze vorſchreiben; (als Arzt) verſchreiben; infolge Verjährung beanſpruchen. ‖—r, *s.* einer, der verſchreibt, verordnet ꝛc.

prescript, prē'-skrĭpt, *a.* vorgeſchrieben, verordnet. ~, *s.* Vorſchrift, Anweiſung, *f*; (n. u.) Rezept, *f.* ſjährbar.

prescriptible, prĕ-skrĭp'-tĭ-bl, *a.* verprescription, prĕ-skrĭp'-shŭn, *s.* Vorſchrift, *f*; Rezept, *n*; (*T.* Geſ.) Verjährung, *f*; alte Brauch, *m*; Herkommen, *n.*

prescriptive, prĕ-skrĭp'-tĭv, *a.* verjährt; die Verjährung geltend machend. ~ right Verjährungsrecht, *n.* To become ~ verjähren.

presence, prĕz'-ĕns, prĕ-zĕ'-ăns, *s.* (n. u.) Vorſitz, Vorrang, *m.*

presence, prĕz'-ĕns, *s.* Gegenwart, Anweſenheit, *f*; die Anweſenden, *pl.* Verſammlung; Audienz; (mit *pl.*) hohe Perſon, *f*; Ausſehen, Benehmen, *n*, Haltung, Miene, *f*; Audienzzimmer, *n.* ~ of mind Geiſtesgegenwart, *f*; klare Bewußtſein, *n.* In ~ gegenwärtig, vor Augen. In ~ of, in the ~ of vor. To come to the ~ Audienz erhalten. To show a fair ~ ſich freundlich zeigen. ~ -chamber, ~ -room Audienzzimmer, *n.*

presensation, prē-sĕn-sā'-shŭn, *s.* (n. u.) presension, prē-sĕn'-shŭn, *s.* (of) Vorempfindung, Ahnung, *f.*

present, prĕz'-ĕnt, *a.* gegenwärtig, anweſend; (at) zugegen; jetzig; augenblicklich; hier (auf Briefen); fertig, bereit; günſtig, geneigt; bar (vom Gelde); laufend (Jahr ꝛc.); vorliegend; (to) aufmerkſam (auf). ‖—ly, *adv.* ſogleich. ~ tense (*T.* Gram.) gegenwärtige Zeit, *f*, Präſens, *n.* ~ persons always excepted Anweſende ſind immer ausgenommen. All ~ alle Anweſenden. At ~ jetzt. By the ~ durch gegenwärtiges (d. i. Schreiben), hiermit. For the ~ für jetzt; für den Augenblick. To be ~ to o.'s. Gegenwart des Geiſtes haben. ~, *s.* Gegenwart, *f*; (*T.* Gram.) Präſens; Geſchenk (aus Freundlichkeit od. Höflichkeit, unter gleichen, od. von Niedrigern an Höhere); (*T.* Mil.) Präſentiren, *n.* Did he come to the ~? kam er zur Parole? To make one a ~ of jm. ein G. mit . . . machen. ‖ ~, prĕz-ĕnt', *v. a.* darſtellen; darbieten; überreichen; einreichen; vorzeigen, präſentieren; (to) vorſtellen (jm.; insb. bei Hofe); (one with) anbieten; ſchenken (aus Ehrerbietung); *T.* zu einer Pfründe präſentieren; (Am.)

anklagen. ~ arms! präsentiert das Gewehr! To ~ o's. to sich vorstellen, sich melden (bei). To ~ a child at the font ein Kind über die Taufe halten. To ~ a battle to jm. eine Schlacht anbieten. To ~ one's respects sich jm. empfehlen. ‖-'able, *a.* darstellbar, auch *fig.*; vorstellbar.

presentaneous, prĕz-ĕn-tā'-nI-ŭs, *a.* (n. u.) gleich wirkend, unmittelbar.

presentation, prĕz-ĕn-tā'-shŭn, *s.* Darstellung, Vorstellung; Einreichung; *T.* Präsentation (zu einer Pfründe); *T.* Vorzeigung (eines Wechsels), *f*; (of) Präsentationsrecht, *n.* ~ -copy Widmungsexemplar, *n.* ~ -speech Rede *f* bei öffentlicher Überreichung eines Geschenks. ‖-er, *s.* Vorsteller.

presentative, prĕ-zĕnt'-ă-tĭv, *a.* vorzupresentee, prĕz-ĕn-tē', *s.* zu einer Pfründe Vorgeschlagene, *m.*

presenter, prĕ-zĕnt'-ĕr, *s.* Schenkende; der jm. zu einer Pfründe vorschlägt; *T.* Präsentant, *m.*

presential, prĕ-zĕn'-shăl, *a.* —ly, *adv.* (n. u.) gegenwärtig, unmittelbar. ‖-ity, —ăl'-I-tI, *s.* (n. u.) Gegenwärtigkeit, Anwesenheit, *f.*

presentiate, prĕ-zĕn'-shI-āt, *v. a.* (n. u.) vergegenwärtigen, vorstellen.

presentific, prĕz-ĕn-tĭf'-Ik, *a.* —ly, *adv.* (n. u.) vergegenwärtigend.

presentiment, prĕ-zĕn'-tI-mĕnt, *s.* Vorgefühl, *n*; (of) im voraus gemachte Vorstellung, *f.*

presentive, prĕ-zĕnt'-Iv, *a.* (*T.* Gram.) wirklich bedeutend (*opp.* symbolic).

presently, prĕz'-ĕnt-lI, *adv.* (n. u.) bald, sofort; (n. u.) jetzt.

presentment, prĕ-zĕnt'-mĕnt, *s.* Darstellung; Darreichung; Einreichung; *T.* Präsentation, Vorzeigung; Vorstellung; *T.* unmittelbare Kriminalanklage; Angabe, *f.*

presentness, prĕz'-ĕnt-nĕs, *s.* Gegenwart (des Geistes), *f.* ſbar.

preservable, prĕ-zĕrv'-ă-bl, *a.* erhalt-

preservation, prĕz-ĕr-vā'-shŭn, *s.* (from) Verwahrung; Erhaltung; Sicherheit, *f.*

preservative, prĕ-zĕr'-vă-tĭv, *a.* verwahrend; erhaltend. ~, *s.* (against) Verwahrungs-, Schutzmittel, *n.*

preservatory, prĕ-zĕr'-vă-tĕr-I, *a.* & *s.* (n. u.) ſ. b. b. W.

preserve, prĕ-zĕrv', *v. a.* (from) verwahren, behüten, erhalten (sorgfältig, auf eigene Weise); (Früchte) einmachen; (Holz) imprägnieren; (Wild) hegen. A wall between —s love (*prov.*) Lieb' wächst durch Krieb. ~, *s.* Eingemachte, *n.* Konserve, *f*; Gehege, *n*, Park, *m.* ‖-r, —ĕr, *s.* Verwahrer, Erhalter; der Früchte 2c. einmacht; Wildhüter, *m*; Verwahrungsmittel, *n*; *pl.* Konservationsbrille, *f.*

preserving-pan, prĕ-zĕrv'-Ing-păn, *s.* Kandierpfanne, *f.*

preside, prĕ-sId, *v. n.* (over, at) vorsitzen, den Vorsitz haben, präsidieren; (over) die Oberaufsicht haben; regieren. ~, *v. a.* (a meeting etc.) den Vorsitz bei (etwas) führen. ‖-r, *s.* Vorsitzende, *m.*

presidency, prĕz'-I-dĕn-sI, *s.* Vorsitz, *m*; Präsidentenstelle; Oberaufsicht; Präsidentschaft, *f*; Bezirk der Gerichtsbarkeit eines Präsidenten in Ostindien, *m.*

president, prĕz'-I-dĕnt, *s.* Präsident, Vorsitzende, Oberaufseher; Kanzler (einer Universität); Statthalter, *m.* ~ of the Council Ministerpräsident. Lord ~ (schott.) Gerichtspräsident. ~, *a.* vorsitzend.

presidential, prĕz-I-dĕn'-shăl, *a.* vorsitzend; Präsidenten . . . ~ angels Schutzengel, *pl.* ~ chair Präsidentenstuhl, *m.*

presidentship, prĕz'-I-dĕnt-shIp, *s.* Präsidentenstelle, *f* 2c., *cf.* presidency.

presidial, prĕ-sId'-I-ăl, presidiary, prĕ-sId'-I-ă-rI, *a.* Garnisons . . .; eine Besatzung habend.

presidio, prĕ-sId'-I-ō, *s.* (Am. ſpan.) Militärpostenm an der mexikanischen Grenze.

presignification, prē-sIg-nI-fI-kā'-shŭn, *s.* (l. u.) vorhergehende Anzeige, *f.*

presignify, prē-sIg'-nI-fI, *v. a.* vorher anzeigen. It is presignified man merkt es im voraus.

press, prĕs, *v. a.* pressen (einerlei womit: *cf.* squeeze), drücken; keltern; (in) schließen (in die Arme 2c.); treiben; (be)drängen, einschließen (einen Ort); einnehmen; einschärfen; sehr nötigen; (with) verfolgen; (zum Seedienst) gewaltsam werben, „p.". ×~, *v. n.* (against) drücken; sich drängen; vordringen. —ed in spirit vom Geiste Gottes angeregt. To ~ from sleep nicht schlafen lassen. To ~ eagerly for sehr dringen nach. × To be —ed for time es eilig haben; pressiert sein. To ~ it darauf bestehen. To ~ on, upon aufdringen, aufnötigen; einschärfen; antreiben; voraneilen; schnell verrichten; schnell reisen 2c.; eindringen. ~, *s.* Presse; Druckerpresse; Kelter, *f*; Drücken, Pressen; *fig.* Drängen; Andrang; Drang (der Geschäfte); Druck; Wand-, Kleiderschrank, *m*; gewaltsame Werbung, *f.* —l druckfertig! In (the) ~ unter der P. Liberty of the ~ Preßfreiheit, *f.* ~ of sail so viel Segel, als der Wind gestattet. Under a ~ of canvas mit vollen Segeln. ~ -bed Bettlade, *f.* ~ -block Preßkloben (der Seiler), *m.* ~ -cake Pulverkuchen, *m.* ~ -copies, *pl.* mit der Maschine kopierte Briefe, *pl.* ~ -drill Bohrer *m* für Metall. ‖-er ſ. presser. ‖ ~ -gang zum „Pressen" abgeschickte Abteilung Seeleute, *f.* ‖-ing ſ. pressing. ‖ —man Drucker; Zeugdrucker; einer vom Preßgang; (zum Marinedienst 2c.) Gepreßte, *m*; ~ -master kommandierende Offizier *m* eines Preßgangs. ~ -men Journalisten, *pl.* ~ -money Preßgeld, Handgeld, *n.* ~ -proof, ~ -revise letzte Korrektur, *f.* ~ -ram Kolben (der hydraul. Presse), *m.* ~ -reader Korrektor (in der Druckerei), *m.* ~ -rollers, *pl.* Druckwalzen, *pl.* ~ -rolls, *pl.* (*T.* Paperm.) Naßpresse, *f.* ~ -room Druckerzimmer, *n.* ~ -stick Preßbengel (der Buchbinderpresse), *m.* ~ -stone Preßfundament, *n.* ~ -work Druckarbeit, *f*, Druck, *m*; Pressen, *n.* ×

presser, —'ĕr, *s.* Drucker; Briefbeschwerer, *m*; Nabelpresse; Druck- od. Lederwalze, *f.* ~ -flyer Preßflügel, *m.* ~ -frame Spindelbank *f* mit Preßflügeln.

pressing, —'Ing, *s.* Pressen, Drängen; Dichten (des Pulversatzes); Keltern, *n.* To require ~ sich bitten lassen. ~, *a.* —ly, *adv.* drängend; dringend. To be ~ with one jm. zusetzen, ihn nötigen. ~ -bag Preßbeutel, *m.* ~ -boards, *pl.* Preßspäne, *pl.* ~ -card Glanzpappe, *f.* ~ -iron Bügeleisen, *n.* ~ -rollers, *pl.* Satinierwalzwerk, *n.* ~ -screw Klemmschraube, *f.*

pression, prĕsh'-ŭn, *s.* Pressen, *n.* Druck, *m.* ſdrückend, schwer.

pressitant, prĕs'-I-tănt, *a.* (n. u.)

pressly, prĕs'-lI, *adv.* (n. u.) gedrungen; nachdrücklich.

pressurage, prĕsh'-ŏŏr-ăj, *s.* ausgepreßte Traubensaft, *m.*

pressure, prĕsh'-ŭr, *s.* Pressen, Drücken; Keltern, *n*; *fig.* (*T.* Mech.) Druck; Drang, *m*; Auspressen, *n*; Bedrückung; Klemme, *f*, Drangsal, *n*; Stempel; Eindruck, *m.* ~ of the prices Druck der Preise, *m.* ~ for money Geldklemme, *f.* Atmospheric ~ Luftdruck. Initial ~ Anfangsdruck. Lateral ~ Seitendruck. Mean ~ mittlere Druck. ~ -pipe (*T.* Mech.) Wassereinfallrohr, *n.* ~ -water (*T.* Mech.) Kraftwasser, *n.*

prest, prĕst, *p. p.* für pressed. ~, *a.* (n. u.) bereit; sauber, nett. ~, *s.* (n. u.) Darlehen, *n*, Anleihe; (ehemals) Abgabe des Sheriffs (von gewissen Geldern), *f.* ~, *v. a.* (n. u.) leihen. ‖ ~, *adv.* (n. u.) schnell. ~ -money Einstandsgeld, Handgeld, *n.* ‖-able, *a.* (schott.) zahlbar.

prestation-money, prĕs-tā'-shŭn-mŭn'-I, *s.* jährliche Steuer eines Archidiakonus an seinen Bischof (für die Gerichtsbarkeit), *f.*

prester, prĕs'-tĕr, *s.* (n. u.) Wetterstrahl, *m*; schwellende Ader, Zornader, *f.*

prester, prĕs'-tĕr, *s.* (*obs.*) Priester, *m.*

prestige, prĕs'-tIj od. prĕs'-tēzh, *s.* Blendwerk, *n.* Gaukelei, *f*; moralische Ansehen, *n. fig.* Nimbus, *m.*

prestidigitation, prĕs-tI-dIj-I-tā'-shŭn, **prestigiation,** prĕs-tIj-I-ā'-shŭn, *s.* Gaukelei, *f.* ſler, Betrüger, *m.*

prestigiator, prĕs-tIj-I-āt'-ĕr, *s.* Gauk-

prestigiatory, prĕs-tIj'-I-ă-tĕr-I, **prestitious,** prĕs-tIj'-I-ŭs, *a.* gaukelhaft.

prestimony, prĕs'-tI-mō-nI, *s.* Jahrgeld *n* des Priesters für gewisse von ihm zu verrichtende Gebete.

prestriction, prĕ-strĭk'-shŭn, *s.* (l. u.) Blödsichtigkeit, *f.*

presumable, prĕ-zūm'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* mutmaßlich; nach aller Wahrscheinlichkeit.

presume, prĕ-zūm', *v. n.* vermuten (Thatsächliches); sich herausnehmen; sich dünken; (on, upon) sich verlassen auf; (on, upon) voraussetzen. ×~, *v. a.* voraussetzen; schließen. As I ~ wie ich vermute; wie mich dünkt. May I ~? darf ich so frei sein? He —s too much of himself er traut sich zu viel zu. To ~ too far sich zu viel herausnehmen. ‖-r, *s.* Mutmaßende; Vermessene, *m.*

presumingly, prĕ-zūm'-Ing-lI, *adv.* zuversichtlich; vermessen; anmaßlich.

presumption, prĕ-zŭm'-shŭn, *s.* Mutmaßung, *f*; (upon, on) Vertrauen, *n*; Einbildung, *f*, Dünkel, *m*, Vermessenheit, *f.*

presumptive, prĕ-zŭm'-tĭv, *a.* —ly, *adv.* mutmaßlich; (n. u.) dünkelhaft; vermessen. ~ evidence Indizienbeweis, *m.* ~ heir mutmaßliche Erbe, *m.*

presumptuous, prĕ-zŭm'-tū-ŭs, *a.* —ly, *adv.* voll Dünkel; vermessen (stärker als presuming). ‖-ness, *s.* Dünkel, *m*; Vermessenheit, *f.* ſsetzung, *f.*

presupposal, prē-sŭp-pōz'-ăl, *s.* Voraus-

presuppose, prē-sŭp-pōz', *v. a.* voraussetzen. ſVoraussetzung, *f.*

presupposition, prē-sŭp-pō-zĭsh'-ŭn, *s.*

presurmise, prē-sĕr-mīz', *s.* vorläufige Vermutung, Ahnung, *f.*

presystolic, prē-sĭs'-tŏl-Ik, *a.* (*T.* Med.)

der Zusammziehung des Herzens vorausgehend.

Pret., pret. = preterit.

pretence, prē-tĕns', *s.* Vorgeben, *n*; Vorwand (nicht so unwahr als pretext); Scheinbare Grund; (to) Anspruch, *m*; (n. u.) Absicht, *f.* Escutcheon of ~ (*T.* Her.) Wappenschild *n* einer Erbin, das ihr Mann führt, dem sie Nachkommenschaft gegeben. To make ~ to thun, als ob man ... Under false —s unter falschen Vorspiegelungen. ‖-less, *a.* anspruchslos.

pretend, prē-tĕnd', *v. a.* vorgeben, vorschützen; heucheln; (auch to ~ to) fordern; (n. u.) beabsichtigen; (n. u.) ausstrecken. ~, *v. n.* (to) Anspruch machen; sich anmaßen. To ~ fair nach etwas aussehen. To ~ to be ... sich ausgeben für ... ‖-ant, ‖-ent, *s.* (to) Anspruchmachende (auf), *m.* ‖-ed, *a.* —edly, *adv.* vermeintlich; vorgeblich. ‖-er, *s.* (to) der Anspruch macht; Prätendent; Bewerber, *m.* ‖-ing, *a.* —ingly, *adv.* anmaßlich. ‖-ingness, *s.* Anmaßlichkeit, *f.*

pretense ſ. pretence.

pretensed, prē-tĕnst', *a.* (l. u.) vorgeblich, angeblich.

pretension, prē-tĕn'-shŭn, *s.* (to) Anspruch, *m*; Prätension (aus Selbstüberschätzung), *f*; (n. u.) Vorwand, *m.* ſvorher versuchend.

pretentative, prē-tĕn'-tă-tĭv, *a.* (l. u.)

pretentious, prē-tĕn'-shŭs, *a.* anspruchsvoll. ſgemacht; vorherig.

preterient, prē-tē'-rĭ-ĕnt, *a.* durch-

preterimperfect, prē-tĕr-ĭm-pĕr'-fĕkt, *a.* nur unvollkommen vorbei ob. vergangen. ~, *s.* (*T.* Gram.) Imperfektum, *n.*

preterit, prĕt'-ĕr-ĭt, *a. T.* vergangen. ~ tense (*T.* Gram.) Präteritum, *n.* vergangene Zeit, *f.* ~, *s.* = ~ tense. ‖-ness, *s.* Vergangenheit, *f.*

preterition, prē-tĕr-ĭsh'-ŭn, *s.* Vorübergehen, *n*; (*T.* Rhet. & Ges., eines Erben) Übergehung, *f.*

preterlapsed, prē'-tĕr-lăpst, *a.* (l. u.) vergangen, verflossen. ſgesetzwidrig.

preterlegal, prē-tĕr-lē'-găl, *a.* (l. u.)

pretermission, —mĭsh'-ŭn, *s.* Übergehung, Auslassung; Unterlassung, *f.*

pretermit, —mĭt', *v. a.* übergehen, auslassen; unterlassen.

preternatural, —năt'-ū-răl ob. . . . chōō-răl, *a.* —ly, *adv.* widernatürlich; übernatürlich. ‖-ness (**preternatural'ity**), *s.* Widernatürlichkeit, *f.*

preternuptial, —nŭp'-shăl, *a.* (euphem.) ehebrecherisch. ſPerfektum, *n.*

preterperfect. —pĕr'-fĕkt, *s.* (*T.* Gram.)

preterpluperfect, —plō'-pĕr-fĕkt, *s.* (*T.* Gram.) Plusquamperfektum, *n.*

pretervection, —vĕk'-shŭn, *s.* Vorbeifahren, *n.* ſnigen, bemänteln.

pretex, prē-tĕks', *v. a.* (n. u.) beschö-

pretext, prē-tĕkst' ob. prē'-tĕkst, *s.* Vorwand (ganz unwahrer: *cf.* pretence). To make a ~ vorschützen.

prethee (für I pray thee) ſ. prithee.

prethoughtful, prē-thâwt'-fōōl, *a.* vorpretor etc. ſ. prætor etc. [bedächtig.

prettily, *adv.* b. pretty.

prettiness, prĕt'-tĭ-nĕs, *s.* Hübschheit; Nettigkeit, Niedlichkeit, *f.*

pretty, prĕt'-tĭ, *a.* artig, hübsch, nett, niedlich; (iron.) schön, sauber. A ~ way off ziemlich weit davon. A ~ while ziemlich lange. ~, *adv.* ziemlich. ~ much, ~ near, ~ nigh so z., fast, ungefähr. ~ much about so z., im ganzen. ~, *s.* (Am.) Hübsche, Nette, *n*; Schmuck, *m*; Gemälde, *n.* ~-betty eine frühzeitige Art von Kartoffeln. ~ horsebreakers, *pl.* (*Sl.*) flott reitende Halbwelt, *f.* ‖-ism, *s.* gezierte Hübschheit, *f.* ſden.

pretypify, prē-tĭp'-ĭ-fī, *v. a.* vorbil-

prevail, prē-vāl', *v. n.* (against, over) die Oberhand gewinnen; (*obs.*) siegen; überhand nehmen; (on, upon) ſn. vermögen, überreden. Easy to be —ed with (upon) sich leicht erbitten lassend. I cannot ~ on myself ich kann mich nicht überwinden. To ~ o's. of sich etwas zu nutze machen. ‖-ing, *p. a.* herrschend; vermögend; wirksam; vorherrschend (als Zustand eines bestimmten Ggstds. ꝛc., z. B. one has a —ing sense of religion: *cf.* prevalent).

prevalence (—cy), prĕv'-ă-lĕns, *s.* (**prevailment** [l. u.]), Überlegenheit, Übermacht, *f*; Vorherrschen, *n*; Einfluß, *m.*

prevalent, prĕv'-ă-lĕnt, *a.* —ly, *adv.* überlegen; vorherrschend (als Zustand überhpt., z. B. religious feeling is ~ in a country: *cf.* prevailing) mächtig, wirksam, kräftig.

prevaricate, prē-văr'-ĭ-kāt, *v. n.* Ausflüchte gebrauchen (bei. dage Ausdrucksweise: *cf.* evade); wider Treue und Pflicht handeln, es mit beiden Parteien halten; amtswidrig handeln. ~, *v. a.* (n. u.) verdrehen; übertreten.

prevarication, prē-văr-ĭ-kā'-shŭn, *s.* Pflichtverletzung, *f*; Dienstbergehen, *n*; Verdrehung, Ausflucht, *f.*

prevaricator, prē-văr'-ĭ-kāt-ŏr, *s.* Pflichtvergessene; Verdreher; Ränkeschmied; Amtsverbrecher; Art satirischer Redner (in Cambridge), *m.*

prevenancy, prĕv'-ĕ-năn-sĭ, *s.* verbindliche Art und Weise, Gefälligkeit, *f.*

prevene, prē-vēn', *v. a.* (n. u.) zuvorkommen, hindern.

prevenience, prē-vē'-nĭ-ĕns, *s.* Zuvorkommen, *n.* ſkommend.

prevenient, prē-vē'-nĭ-ĕnt, *a.* zuvor-

prevent, prē-vĕnt', *v. a.* vorbeugen, vorbauen, (from) verhindern (dauernd); (n. u.) früher kommen als; (n. u.) antizipieren. ~, *v. n.* (n. u.) vor der Zeit kommen. ‖-able, *a.* verhinderbar. ‖-ative ſ. preventive.

preventer, —'ĕr, *s.* (of) Vorbeugende, Hindernde, *m*; (*T.—s* Naut.) Borgtau, *n.* ~-backstays, *pl.* Borgbardunen, *pl.* ~-bolts, *pl.* Klappbolzen, *pl.* ~-braces, *pl.* Borgbrassen, *pl.* ~-plates, *pl.* Klappen unter den Puttingen, *pl.* ~-shrouds, *pl.* Borgwandtaue, *pl.* ~-skids, *pl.* Schmierbäume, *pl.* ~-stay Borgstag, *n.* ~-stopper Borgstopper, *m.* ~-vangs, *pl.* Stoßgeerden, *pl.*

preventingly, —ĭng-lĭ, *adv.* zuvorkommend, hindernd.

prevention, prē-vĕn'-shŭn, *s.* Zuvorkommen, *n*; (of) Verhütung, Hinderung, *f*; Vorurteil; (n. u.) Vorhergehen, *n.* By way of ~ als Präventativ; prophylaktisch. ‖-al, *a.* (n. u.) zuvorkommend, verhütend.

preventive, prē-vĕn'-tĭv, *a.* (of) vorbeugend, vorbauend, verhütend. ~ service Küstenzollwache (gegen Schmuggler), *f.* ~, *s.* (at) Präservativ, Vorbauungsmittel, *n.* ‖-ly, *adv.* aus ob. zur Vorsicht.

previous, prē'-vĭ-ŭs, *a.* —ly, *ads.* vorhergehend, vorläufig (Hdlgn. u. Verfahren übhpt.: *cf.* preliminary); (to) vor. ‖-ly, *adv.* (vor einem Inf.) bevor zu ... ~ payment Vorschuß, *m*, Auslage, *f.* ~ question Vorfrage, *f.* More than ten years ~ vor mehr als 10 Jahren. ‖-ness, *s.* Vorangehen, *n*, Vorläufigkeit, *f.*

previse, prē-vīz', *v. a.* 1. vorhersehen. 2. vorher warnen.

prevision, prē-vĭzh'-ŭn, *s.* Vorhersehen; Vorwissen, *n.* It had not been among my —s das hatte ich nicht vorgesehen.

prewarn, prē-wârn', *v. a.* im voraus warnen.

prey, prā, *s.* Raub, *m*, Beute (eßbarer Art, v. Tieren: *cf.* booty); Beraubung, *f.* Animal ob. beast of ~ Raubtier, *n.* Bird of ~ Raubvogel, *m.* To make a ~ of one *fig.* jn. rupfen. ~, *v. n.* B. machen; (on, upon) plündern; vom Raube leben, fressen; nachstellen; *fig.* (on) nagen. ‖-er, *s.* Räuber, Plünderer; Verschlinger, *m.*

prial, prī'-ăl, *s.* (verderbt aus pair-royal) drei gleiche Karten (im Cribbage); drei gleiche Personen ob. Sachen, *pl.*

priapism, prī'-ă-pĭzm, *s.* (*T.* Med.) Priapismus, *m.*

pribble-prabble, prĭbl'-bl-prăb'-bl, *s. vulg.* alberne Geschwätz, *n.*

price, prīs, *s.* Preis; Wert; Lohn, *m.* ~ fixed feste P. ~ of blood (bibl.) Blutgeld, *n.* Above ~ unschätzbar. At any ~ zu jedem Preise. Of ~ wertvoll, kostbar. Natural ~ wirkliche W. Printed —s, *pl. T.* Brief, Papier, angeboten (bei Kurszetteln). Statement of the —s Preisbericht, *m.* To bear a ~ im Preise stehen, kosten. To give a long ~ for *col.* etwas teuer bezahlen. To set a ~ on einen Preis setzen (auf); zu einem gewissen Preise anschlagen. What's your ~? wie viel wollen Sie haben (dafür)? ~, *v. a. fam.* nach dem P. fragen; (n. u.) schätzen; (n. u.) bezahlen, vergüten. ‖ ~-current Preiskurant, *m*, Preisliste, *f.* ‖-less, *a.* unschätzbar, wertlos.

prick, prĭk, *v. a.* stechen; anzapfen; *T.* einstechen; (on) aufstecken; (auch mit up) aufrichten, spitzen (die Ohren), spornen, stacheln; *fig.* (on, off, forth) anspornen; (down) aufsetzen, aufzeichnen; vernageln (ein Pferd); aufstöbern (z. B. einen Fuchs); sauer machen, einen sauern Geschmack geben; (*T.* Naut.) pricken. To ~ a card eine markierte Karte unterstecken. To ~ a chart *T.* ein Besteck machen. To ~ the garter nach einem Strumpfband st. (altes Jahrmarktsspiel). To ~ a hare einen Hasen nach seiner Spur im Schnee jagen. To ~ a sheriff einen Sheriff ernennen. To ~ the sails die Segel pricken (durchnähen). To ~ a tune ein Lied auf Noten setzen. ~, *v. n.* (up) sich putzen; daherſprengen; zielen; sauer werden; eine Spur zurücklassen (vom Hasen). To ~ off notieren, anstreichen. To ~ on weiter reiten. To ~ out aufschlagen (v. Pflanzen). ~, *s.* Spitze, *f.* Stachel, *m*; Ahle, *f*; Pflock; Stich, Biß; Punkt, *m*; Ziel, *n*; Hasenfährte, *f*; *fig.* Gewissensbiß, *m*; Bund Schiemannsgarn, *n.* To kick against the —s wider die Deichsel schlagen, sich gegen etwas Unvermeidliches auflehnen. ~-eared spitzöhrig; allzuklug. —louse Filzlaus; (*obs. Sl.*) Schneider, *m.* —madam Mauerpfeffer, *m.* ~-me-dainty (schott.) geziert, zimperlich. ~-post ſ. queen-post. —punch *T.* Dorn, Durchschlag, *m.* ~-shaft Pfeil, *m.* —song künstliche

Gesang, *m.* ~-timber, —wood Spindelbaum, *m.* Zweckholz, *n.*

pricker, —'ĕr, *s.* Pfrieme; Räumnadel, *f;* Stachel, Dorn; Pikenier; Piqueur, reitende Jäger; Hexenuntersuchер (*T.* Naut.) kleine Marlpfriem, *m.*

pricket, —'ĕt, *s. T.* Spießhirsch, *m.*

pricking, —'ĭng, *s.* Prickeln; Stechen; Jucken, *n;* (n. u.) Tierfährte, *f.* ~-teeth, *pl.* Auskrauseeisen der Sattler, *n.* ~-up Berappen, *n.*

prickle, prĭk'-l, *s.* Stachel, Stechdorn, *m.* ×~-back Stichling (Fisch), *m.* ‖-d, *a.* stachelig, dornig. ~-whelk Distelschnecke, *f.*

prickliness, prĭk'-lĭ-nĕs, *s.* Stacheligkeit, *f.* [Fisch), *m.*

prickling, prĭk'-lĭng, *s.* Stichling (ein

prickly, prĭk'-lĭ, *a.* stachelig, dornig. ~-ash Stachelesche, *f,* Zahnwehbaum, *m.* ×~ -heat (*T.* Med.) Fiechte, *f.* ~ -parsnep Stachelbolbe, *f.* ~ -pear indianische Feige, *f.* ~-pole guineische Kokospalme, *f.* ~ -poppy Stachelmohn, *m.*

pride, prīd, *s.* 1. Stolz, Hochmut (auf sich selbst pochend: *cf.* haughtiness); Übermut, *m;* das, worauf j. stolz ist; (of one's heart) hohe Selbstgefühl, *n;* Pracht, *f.* Schmuck, *m;* Brunst, *f;* (n. u.) Üppigkeit; Unverschämtheit, *f.* 2. Kleine Neunauge, *n;* Bricke, *f.* ~ goes before, and shame follows after (*prov.*) H. kommt vor dem Fall. In the ~ of the season in der Höhe der Saison. In the ~ of his years in der Blüte seiner Jahre. To take ~ in, to make it one's ~ stolz auf ... sein. ~, *v. a.* to ~ o's. (in od. on) auf etw. stolz sein, sich brüsten mit. ‖ ~-gavel eine Abgabe an den Grundherrn für die Erlaubnis Lampreten fangen zu dürfen. ‖-ful, *a.* stolz, hochmütig. ‖-less, *a.* ohne St.

pridian, prī'-dĭ-ăn, *a.* gestrig.

pridingly, prīd'-ĭng-lĭ, *adv.* mit Stolz.

prie, prī, *s.* ſ. privet.

prief, prēf, *s.* (n. u.) ſ. proof.

prier, prī'-ĕr, *s.* Späher, Auskundschafter, *m.*

priest, prēst, *s.* Priester (im w. S., auch fremder Völker); Pfaffe, *m.* —'s cap *T.* Pfaffenkappe, *f.* —'s pintle (Bot.) Mönchskappe, *f.* ~-craft Pfaffentrug, *m.* ‖-ery, *s.* Klerisei, *f.* ×‖-ess, *s.* Priesterin, *f.* ‖-hood, *s.* Priesteramt, *n;* Geistlichkeit; (verächtl.) Klerisei, *f.* Pfaffen, *pl.* ‖-less, *a.* priesterlos. ‖-like, *a.* priesterlich. ‖-liness, *s.* Priesterhafte, *n.* ‖ ~-linked (*obs.*) verheiratet. ‖-ly, *a.* priesterlich. ‖ ~ ridden von Pfaffen regiert, den Pfaffen ergeben.

prieve, prēv, *v. a.* (n. u.) ſ. to prove.

prig, prĭg, *v. a.* mausen, stehlen. ~, *v. n.* (schott.) knickern, feilschen; in jn. dringen. ~, *s.* Kerlchen, Bürschchen, *n;* Naseweis; Pedant; (*Sl.*) Dieb, *m.* ‖-ger, *s.* (*Sl.*) Dieb, *m.* ‖-gery, *s.* Naseweisheit; Einbildung, *f.* ‖-ging, *a.* mausend, stehlend. ‖-gish, *a. vulg.* affektiert; naseweis. ‖-gism, *s.* Geckenhaftigkeit, *f;* Diebswesen, *n.* ‖ ~ -nappe (*obs. Cant*) Häscher, *m.* ‖-ster, *s. vulg.* Naseweis, Geck, *m.* [Erzstufe, *f.*

prill, prĭl, *s.* Steinbutt (Seefisch), *m;*

prillion, prĭl'-yŭn, *s.* Schlackenzinn, *n.*

prim, prĭm, *a.* geziert, gezwungen. To look ~ sich zieren. ~, *v. a.* zieren; auf gezierte Art thun. ~, *s.* Tintenbeerstrauch, *m.* —adaintie (schott.) Zierasse, *m.*

prima, prī'-mă, *s.* (*T.* Mus.) Prime; (*T.* Typ.) erste Kolumne (eines Druckbogens), *f.* [mat, *m* (& *n*).

primacy, prī'-mă-sĭ, *s.* Vorrang; Pri-

prima facie, prī'-mă fā'-shĭ-ē, (lat.) auf den ersten Anblick.

primage, prīm'-āj, *s. T.* Primgeld (Geschenk an den Kapitän für aufmerksame Behandlung der Ladung), *n.*

primal, prīm'-ăl, *a. (Shak.)* erste, ursprünglich; (*T.* Geol.) früheſt paläozoisch.

primarily, prī'-mĕr-ĭ-lĭ, *adv.* zuerſt; insonderheit. [sein, *n;* erste Klaſſe, *f.*

primariness, prī'-mĕr-ĭ-nĕs, *s.* Früher-

primary, prī'-mĕr-ĭ, *a.* erste; urſprünglich; anfänglich; Haupt ..., hauptſächlich; (*T.* El.) primär. ~ coil Hauptſpirale, *f.* ~ colours Grundfarben, *pl.* ~ matter od. substance Urſtoff, *m.* ~-planets Hauptplaneten, *pl.* ~ -rocks, *pl.* Urgebirge, *n.* ~ schools Elementarſchulen, *pl.*

primate, prī'-māt, *s.* Primas; Erzbiſchof, *m.* ~ of England E. von York. ~ of all England E. von Canterbury. ‖-ship ſ. primacy. [mas betreffend.

primatical, prī-māt'-ĭk-ăl, *a.* den Pri-

prime, prīm, *s.* Anfang, *m.* erſte Zeit, *f;* Morgen; Frühling, *m; fig.* Blüte, *f;* Vornehmſte, Beſte, *n,* Kern, *m; T.* Primaſorte; (*T.* Fenc.) Prime, *f;* Zündpulver, *n;* Prämie; Frühmette, *f;* (Kartenſpiel) Primenſpiel, *n.* ~ of life Jugendblüte. ~ of the moon Neumond, *m.* In his ~ im beſten Mannesalter. ‖ ~, *a.* erſte; Haupt ...; urſprünglich; (*fam. & Schul-sl.*) vorzüglich; (auch Am. als *adv.*) blühend; geil. ~, *v. a.* Zündpulver auf die Pfanne ſchütten; grundieren; Waſſer dem Cylinder zuführen; (ein Stück Eiſen) abſchroten; (eine Pumpe) anheben; *vulg.* tüchtig betrunken machen; jm. ſeine Inſtruktionen geben. ‖-d, *a.* angefäuſelt, beſpitzt. To burn priming gleich (beim Anzünden) in hellen Flammen entbrennen. ‖ ~ -cost Einkaufspreis, *m.* At ~ ~ zum Koſtenpreiſe. ~ fathers Urväter, *pl.* ~ figure einfache Figur, *f.* ~ fun famoſe, Spaß, *m.* ~ -gap (*T.* Bergw.) erſte Grube; *T.* Fundgrube, *f.* ~ -minister Premierminiſter, *m.* ~ -mover bewegende Kraft, *f.* ~ number (*T.* Math.) Primzahl, *f.* ~ -pork (Am.) Schultern, Kopf, Schweif- u. Nackenſtücke eingeſalzten Schweinefleiſches im Faß. ~ -vertical erſte Vertikalkreis, *m.* In ~ condition in vorzüglicher Verfaſſung.

primely, prīm'-lĭ, *adv.* ausgezeichnet; (n. u.) zuerſt; urſprünglich.

primeness, prīm'-nĕs, *s.* Vortrefflichkeit; (n. u.) Vorzüglichkeit, *f.*

primer, prĭm'-ĕr, *s.* 1. Zündröhre, *f.* 2. —, ob. prīm'-ĕr, Prime (Andachtsübung), *f;* kleine Gebetbuch (der Katholiken); ABC-Buch, *n,* Fibel; *T.* Antiquaſchrift, *f.* ~, *a.* (n. u.) erſt, urſprünglich.

primero, prĭ-mē'-rō, *s. (Shak.)* Primenſpiel (ein Kartenſpiel), *n.*

prime ..., prīm, in Zuſſ. ~ -staff, *s.* ſ. clog-almanac (im Nachtrag!). ~ -tide, ~ -time, *s.* Frühling, *m.*

primeval, prī-mē'-văl, **primevous,** prī-mē'-vŭs, *a.* uranfänglich, urſprünglich. ~ history Urgeſchichte, *f.* ‖-ly, *adv.* in Urzeiten.

primigenial, prĭm-ĭ-jē'-nĭ-ăl, **primigenious,** prĭm-ĭ-jē'-nĭ-ŭs, *a.* erſtgeboren; urſprünglich.

priming, prīm'-ĭng, *s.* Zündpulver; Grundieren; *T.* Geizen, Ausbrechen der Seitentriebe aus den Blattwinkeln der Tabakstriebe, *n;* (*T.* Pyrot.) Zündung, *f;* (*T.* Maſch.) Waſſer mit Dampf gemiſcht; (*T.* Bergb.) Leitfeuer, *n;* (Am.) kleine Teil, *m,* Bißchen, *n.* ~ of the tide Beſchleunigung *f* der Flutwelle. ~ -colour Grundfarbe, *f.* ~ -composition Zündſatz, *m.* ~ -horn Pulverhorn, *n.* ~ -iron, ~ -wire *T.* Raumnadel, *f.* ~ -powder *T.* Zündkraut (Pulver), *n.* ~ -valve Sicherheitsventil des Cylinders, *n.* ~ -wire Zünddraht, *m.*

primine, prī'-mĭn, *s.* (*T.* Bot.) äußerſte Hülle *f* eines ovule (ſ. b.).

primiparous, prī-mĭp'-ă-rŭs, *a.* zum erſtenmal gebärend.

primipilar, prī-mĭp'-ĭ-lĕr, *a.* den Hauptmann der erſten Kompanie der Triarier betreffend (bei den alten Römern). [*pl*

primitiæ, prī-mĭsh'-ĭ-ē, *spl.* Erſtlinge,

primitial, prī-mĭsh'-ăl, *a.* (n. u.) zu den Erſtlingen gehörig; urſprünglich.

primitive, prĭm'-ĭ-tĭv, *a.* —ly, *adv.* urſprünglich, Grund ..., Ur ... (wonach anderes gebildet iſt); (*T.* Gram.) Stamm ..., Wurzel ...; altmodiſch, altfränkiſch. ~, *s.* Stammwort, *n;* Chriſt *m* der älteſten Zeit. ‖-ness, *s.* Urſprünglichkeit, *f;* Altertum, *n.*

primity, prĭm'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Zuerſtſein, [*n.*

primness, prĭm'-nĕs, *s.* Ziererei, Förmlichkeit, *f.*

primogenial, prī-mō-jē'-nĭ-ăl, *a.* erſtgeboren; urſprünglich, Ur ...

primogenitor, —jĕn'-ĭt-ĕr, *s.* Vorfahr, Ahn, *m.* [ſ. b. f. W.

primogenitive, —jĕn'-ĭ-tĭv, *s.* (n. u.)

primogeniture, —jĕn'-ĭt-ŭr, *s. T.* Erſtgeburt, *f.* ‖-ship, *s.* Erſtgeburtsrecht, *n.*

primordial, prī-mōr'-dĭ-ăl, *a.* urſprünglich, uranfänglich, Ur ... ~, *s.* Urbeginn, *m.* [Pflaumen, *pl.*

primordian, prī-mōr'-dĭ-ăn, *s.* Art früher

primordiate, prī-mōr'-dĭ-āt, *a.* uranfänglich, Ur ... [primness.

primosity, prī-mŏz'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) ſ.

primp, prĭmp, *v. n.* ſich affektiert benehmen; (Am.) lange über dem Putz verweilen. ‖-y, *a.* wählerisch (im Putz).

primrose, prĭm'-rōz, *s.* Schlüſſelblume, Primel, *f.* ~ day der 19. April, als Todestag Disraelis, an welchem ſeine Verehrer ein Sträußchen von Primeln (Lieblingsblume des Gefeierten) vorſtecken. ~ Habitations „Schlüſſelblumenlogen" (zu Ehren Beaconfields). ~ League konſervativ-ariſtokratiſche Verband, *m.* ~ -tree gelbe Lyſimachie, *f.* ~ -way, ~ -path Blumenpfad, *m.*

primsy, prĭm'-zĭ, *a.* (ſchott.) zimperlich, peinlich; ehrbar, ſtreng; förm-

primy, prī'-mĭ, *a.* (n. u.) blühend. [lich.

princ. = principally.

prince, prĭns, *s.* Fürſt; Prinz, *m.* ~ Consort P.-Gemahl, *m,* Gemahl einer regierenden Fürſtin. ~-Imperial kaiſerliche P. ~ Prig (*obs. Cant*) Räuberhauptmann, *m.* ~ Rupert's drops Glastropfen, *pl.* —'s-feather Amaranth, *m,* Tauſendſchön, *n.* —'s-metal Prinzmetall, *n,* Tombak, *m.* ~, *v. n.* To ~ it den Fürſten ſpielen. ‖-dom, *s.* Fürſtenwürde, *f;* Fürſten-

tum, *n.* ‖-like, *a.* fürstlich. ‖-liness, *s.* Fürstlichkeit, *f.* ‖-kin, ‖-ling, *s.* Prinzlein, Prinzelchen, *n.* ‖-ly, *a. & adv.* prinzlich, fürstlich, wie ein F.

princess, prin'-sĕs, *s.* Prinzessin; Fürstin, *f.* ~ royal Kronprinzessin.

princewood, —'wŏŏd, *s.* Rosenholz, *n.*

principled, prins'-i-kid, *a.* sich wie ein Fürst gebärdend.

principal, prin'-si-päl, *a.* vornehmste, hauptsächlichste, Haupt . . . (nach Wichtigkeit, Achtbarkeit: *cf.* chief, main); *T.* Grund . . .; (n. u.) fürstlich. ~ actor Rädelsführer, *m.* ~ challenge *T.* Haupteinwendung, *f.* ~ cylinder Treibcylinder, *m.* ~ house *T.* Stammhaus, *n.* ~ matter Hauptsache, *f.* Wesentliche, *n.* ~ owner *T.* Hauptredner, *m.* ~ rafters *pl.* Dachstuhlsäulen, *pl.* ~, *s.* Haupt, *n*; Hauptperson, *f*; Prinzipal, Herr; Hauptteilnehmer; Handelsherr; Direktor, *m*; Prinzipale (in der Orgel), *n*; Hauptsache; Darlehnssumme, *f*; *T.* Grundbalken, *m.* Only —s will be dealt with Unterhändler od. Vermittler verbeten! The —s *(Sl.)* die zwei Boxer. ‖-ity, prin-si-päl'-i-ti, *s.* Fürstentum, *n*: Oberherrschaft, *f*; Herrscher, Fürst, *m*; (n. u.) Überlegenheit, *f.* ‖-ly, *adv.* hauptsächlich (weniger als chiefly: *cf.* especially). ‖-ness, *s.* Hauptsächlichste, *n*; Vorzug, *m.*

principate, prin'-si-pät, *s.* Oberherrschaft, *f.* [Anfangs . . .

principiant, prin-sip'-i-ănt, *a.* (l. u.)

principiate, —i-ät, *v. a.* beginnen.

principiation, prin-sip-i-ä'-shŭn, *s.* (l. u.) Auflösung *f* in die ersten Bestandteile.

principle, prin'-si-pl, *s.* Grundursache, *f*; Grundstoff, *m*, Element, *n*; Urkraft; Quelle, *f*; Beweggrund (für unsere Lebensrichtung übhpt: *cf.* motive), Grundsatz, *m.* ~ of division Einteilungsgrund, *m.* —s, *pl.* Grundlehren, *pl.* On ~ grundsätzlich, aus Prinzip; im P. ~, *v. a.* (insb. im *p. p.*) Grundsätze beibringen; einprägen. ‖-d, *a.* gründlich, fest; (in Zuss.) Grundsätze habend.

princock, princox, prin'-kŏk(s), *s. (obs.)* Naseweis, Gelbschnabel, *m.*

Princum Prancum, pring'-kŭm präng'-kŭm, *s. (obs. Cant)* Mrs. ~ eine pedantische Frau.

prink, pringk, *v. n.* prunken. ~, *v. a.* herausputzen, schniegeln.

prinkle, pring'-kl, *v. n.* (schott.) eine prickelnde Empfindung haben.

print, print, *v. a.* bedrucken; aufdrucken, eindrucken; abdrucken; *fig.* (in) einprägen; Druckschrift schreiben; (*T.* Phot.) ein Positiv machen. To ~ off (*T.* Typ.) abziehen. ~, *v. n.* drucken; (ein Buch) herausgeben. To ~ to *T.* anschießen. —ed goods, *pl.* Kattunstoffe, *pl.* —ed paper gedruckte Tapeten, *pl.* —ed ware bedruckte Steingut, *n.* ~, *s.* Druck; Abdruck; Eindruck, *m*; Spur; Fährte, *f*; Holzschnitt; Kupferstich; Stempel, *m*, Form, *f*; Flugblatt, *n*; Druckschrift; Zeitung, *f*; (*T.* Schmied.) Gesenke, Kernlager, *n.* ~ of butter Stückchen (¼—½ Kilo) Butter. —s, *pl.* (*T.* Paperm.) farbige Lumpen; gedruckte Kattunstoffe, *pl.* In ~ gedruckt; veröffentlicht. Out of ~ (im Buchhandel) vergriffen. To come out in ~ gedruckt werden, herauskommen. To do in ~ sauber, nett machen. To set one's clothes in ~ (l. u.) nett gekleidet gehen. ‖ ~-dress Kattunkleid, *n.*

printer, —'ĕr, *s.* Buchdrucker; Zeugdrucker; Kupferdrucker; Notendrucker, *m.* —'s-devil Laufbursche, *m.* —'s-flower *T.* Buchdruckerstock, *m*, Vignette, *f.* —'s-ink Druckerschwärze, *f.* —'s reader Korrektor, *m.* ‖-y, *s.* (Am.) Buchdruckerei; Kattundruckerei, *f.*

printing, —'ing, *s.* Drucken, *n*; Buchdruckerkunst, *f.* ~ -cam (*T.* Tel.) Druckdaumen, *m.* ~-house Druckerei, Buchdruckerei, *f.* ~-~ square Druckereienstadtviertel, *n*; *fig.* Presse, *f.* ~ -ink Druckerschwärze, *f.* ~ -letters, *pl.* Schriften, Lettern, *pl.* ~ -lever (*T.* Tel.) Druckhebel, *m.* ~-machine Schnellpresse; Kattundruckmaschine, *f.* ~-mechanism Druckwerk, *n.* ~-office Buchdruckerei, *f.* ~ -paper Druckpapier, *n.* ~-press Buchdruckerpresse, *f.* ~ -red rote Druck, *m.* ~ -roller (*T.* Tel.) Druckwalze, *f.* ~ -telegraph Drucktelegraph, *m.* ~-types, *pl.* Lettern, Druckschriften, *pl.* [purlos.

printless, print'-lĕs, *a.* ohne Eindruck,

print . . ., in Zuss. ~-room, *s.* Kupferstichsaal, *m.* ~-seller Kunsthändler, *m.* ~-shop Kunsthandlung, *f.* ~-work, *s.* Kattundruckerei, *f.*

prior, pri'-ĕr, *a.* (to) eher, früher, älter (v. zwei od. mehreren Dingen 2c.). ~ claim, ~ right Näherrecht, Vorgangsrecht, *n.* ~, *s.* Prior; *T.* erste Chef od. Teilhaber einer Handlung, *m.* ‖-ate, *s.* Priorat, *n.* ‖-ess, *s.* Priorin, *f.* ‖-ity, pri-ŏr'-i-ti, *s.* Priorität, *f*, Ehersein (abstrakt), *n*; Vorzug, Vorrang, *m*, Vorgangsrecht, *n*; (of birth) Erstgeburt, *f*; (of debts) Präzedenzrecht, *n.* Creditors by —ity privilegierte Gläubiger, *pl.* ‖-ly, *adv.* (to) eher, vor. ‖-ship, *s.* Priorat, *n*; Priorwürde, *f.* ‖-y, *s.* Priorei, *f.*

prisage, priz'-aj, *s. T.* Prisenrecht (am Wein), *n*; Prisenanteil (der Regierung), *m.*

prise, priz, *v. a.* (*T.* Naut.) mittels eines Hebels lichten. To ~ off mit Gewalt abreißen. To ~ open mittels Hebels aufbrechen. ~, *s.* 1. Hebel, *m.* 2. (n. u.) Unternehmung, *f.*

prism, prism, *s.* (*T.* Geom.) Prisma, *n.* ‖-atic(al), priz-mät'-ik, *a.* —atically, *adv. T.* prismatisch; mittels eines P. —atic colours Regenbogenfarben, *pl.* × ‖-toidal, —toyd'-ăl, *a.* eine prismatische Form habend. [*n.*

prismoid, priz'-moyd, *s. T.* Prismoid,

prismy, priz'-mi, *a.* zu einem Prisma gehörig; wie ein Prisma.

prison, priz'-n, *s.* Gefängnis, *n.* To break ~ aus dem Kerker brechen. ~, *v. a.* einsperren; *fig.* in sich verschließen. ~-bars, *pl.*, ~-base Lauf- und Fangspiel, *n*, „Räuber und Gendarm". ‖-er ſ. u. ‖ ~-fee Schließgeld, Haftgeld, *n.* ~-house G. ~-van Gefangenenwagen, *m.*

prisoner, —ĕr, *s.* Gefangene; Kriegsgefangene, *m.* × ~ at the bar Angeklagte, *m.* ~ to the state Staatsgefangene. To take ~ gefangen nehmen. —'s bars ſ. prison-bars.

prisonment, *s.* Gefangensetzung; Gefangenschaft, *f.*

pristine (pris'tinate [n. u.]), pris'-tin, *a.* ehemalig; ursprünglich.

pristis, pris'-tis, *s.* Sägefisch, *m.*

pritchel, prich'-ĕl, *s.* Hufeisendorn (der Hufschmiede), *m.*

prithee, prITH'-ĕ, = I pray thee ich bitte, doch, ei ja.

prittle-prattle, prit'-l-prät'-l, *s.* Gewäsch, Geschwätz, *n.*

priv. = privative.

privacy, pri'-vă-si od. priv'-ă-si, *s.* Heimlichkeit; Zurückgezogenheit (des Privatlebens: *cf.* retirement, seclusion); Einsamkeit, *f*; Aufenthaltsort, *m*; (n. u.) Verschwiegenheit, *f*; (n. u.) Mitwissen, *n.* [*m.*

privado, pri-vä'-dō, *s.* (n. u.) Vertraute,

private, pri'-vät, *a.* geheim, heimlich; verborgen; einsam, abgeschieden; häuslich; Privat . . .; außeramtlich, nicht öffentlich; ohne Amt; vertraut; (auf Briefen) eigenhändig. ~ men, *pl.* gemeine Soldaten, *pl.* By ~ hand durch Privatgelegenheit. In ~ insgeheim. To ~ hands „eigenhändig". To be ~ allein sein. To sell by ~ bargain unter der Hand verkaufen. ~ account Geheimbuchkonto, *n.* ~ asylum Privatirrenanstalt, *f.* ~ books Geheimbücher, *pl.* ~-box (*T.* Postw.) Abholungsfach, *n.* ~ chapel Hauskapelle, *f.* ~ clothes, *pl.* Zivilkleidung, *f.* ~-~-man Geheimpolizist *m* in Zivil. ~ correspondence Privatkorrespondenz, *f.* ~ devotion Hausandacht, *f.* ~ expenses, *pl.* Privatausgaben, *pl.* ~ gentleman Privatmann, *m.* ~ hospital ſ. asylum. ~ hotel Hotel garnt, *n.* ~ lodgings Garçonlogis, *n.* ~-man Privatmann; ſ. soldier. ~ post Extrapost, *f.* ~ purse Taschengeld, *n.* ~ soldier gemeine Soldat, *m.* ~ staircase gemeine Treppe, *f.* ~ theatricals, *pl.* Liebhabertheater, *n.* ~ tutor Hauslehrer, *m*; (~-~) als H. unterrichten. ~, *s.* gemeine Soldat, *m*; (n. u.) geheime Botschaft od. Mitteilung, *f*; (n. u.) persönliche Interesse, *n*; (n. u.) Einsamkeit, *f.*

privateer, pri-vă-tēr', *s.* Kaper, Seeräuber, *m*; Kaperschiff, *n.* ~, *v. n.* Kaperei treiben. ‖-ing, *s.* privilegierte Kaperei, *f.* To go (a-) —ing auf Kaperei ausgehen.

privately, pri'-vät-li, *adv.* heimlich; besonders; persönlich; *T.* eigenhändig (zu erbrechen). To sell ~ unter der Hand verkaufen.

privateness, pri'-vät-nĕs, *s.* Heimlichkeit 2c. (*cf.* private, *a. & adv.* privacy).

privation, pri-vă'-shŭn, *s.* Abwesenheit, *f*; Mangel, *m*; Beraubung, Entziehung, *f*; Verlust, *m*; Entbehrung; (n. u.) Absetzung; Degradierung, *f.*

privative, priv'-ă-tiv, *a.* —ly, *adv.* beraubend, ausschließend; abgesondert; ausschließlich, privativ; (*T.* Gram.) negativ. ~, *s.* Privative, Ausschließliche, *n*; (*T.* Gram.) privative Partikel, *f* (z. B. un . . .). ‖-ness, *s.* (l. u.) private Eigenschaft, *f*; Verneinende, *n.*

privet, priv'-ĕt, *s.* (Bot.) Hartriegel, *m.*

privilege, priv'-i-lij, *s.* Privilegium, Vorrecht, *n.* ×~, *v. a.* privilegieren, bevorrechten; (from) befreien; sichern, schützen.

privily, priv'-i-li, *adv.* v. privy, *a.*

privity, priv'-i-ti, *s.* Geheime; Geheimnis; Mitwissen, *n*; (n. u.) Verborgenheit, Heimlichkeit, *f.* Privities, *pl.* Schamteile, *pl.*

privy, priv'-i, *a.* geheim; besondere, Privat . . .; verborgen; mitwissend; mitschuldig. ~ chamber geheime Kabinett, *n.* ~ coffer of the king Schatulle des Königs. I am made ~

to it man hat es mir anvertraut. To be ~ to a thing mit um etwas wissen. ~, *s.* Abtritt, *m*: Klosett, *n*; Mitinteressent, Teilhaber, *m*. ~-chair Nachtstuhl, *m*. ~ -council geheime Rat, *m*. ~ -councillor *(pers.)* Geheimrat, *m*. ~ -parts, *pl.* Geschlechtsteile, *pl*. ~-purse (Privat-)Schatulle *f* des Regenten. ~ -seal, ~ -signet Geheimsiegel, *n*; Siegelbewahrer, *m*.

prizable, priz'-ă-bl, *a.* schätzbar. ‖-ness, *s.* Schätzbarkeit, *f*.

prize, priz, *s.* 1. Beute; Prise, *f*, aufgebrachte Schiff; Vorrecht, *n*; Treffer (in der Lotterie); Preis, *m*, Belohnung; einträgliche Stellung; (n. u.) Wettbewerbung, *f*. French ~ (*T.* Schulspr.) Preis für Französisch. There are few ~s in this profession dieser Beruf hat wenig einträgliche Stellen aufzuweisen. To make ~ P. machen, aufbringen. To make ~ of wegnehmen, ein Schiff aufbringen. To win the great ~ das große Los gewinnen. 2. Hebel, *m*. 3. *(provinc.)* Kauf, *m*. 4. (n. u.) Schätzung, *f*. ~, *v. a.* 1. schätzen, anschlagen (nur dem moral. Werte nach: *cf.* esteem, value); (by) sich., würdigen; hoch sch. 2. aufbrechen, aufsprengen. ‖ ~ -boll Armbolzen, *m*. ~ -cause Prisenprozeß, *m*. ~ -court Prisengericht, *n*. ~ -essay preisgekrönte Werk, *n*. ~ -fight Preiskampf, *m*. ~ -fighter Preisfechter, Preiskämpfer, *m*. ~ -goods Prisengüter, *pl*. ~-list Liste *f* der Mannschaft des eine Prise machenden Schiffs. ~ -man Preisträger, *m*. ~ -master Prisenmeister, *m* (Offizier). ~ -match Preisausschreibung, *f*. ~ -money Prisengelder, *pl*. ~ -office Prisenkomptoir, *n*. ~ -question, ~ -subject Preisfrage, Preisaufgabe, *f*.

prizeage, —'āj, *s.* Kronanteil *m* an einer Prise (1/10 des Werts).

prizer, —'ėr, *s.* Schätzer; Preisbewerber; Preiskämpfer; Sternfisch, *m*.

pro, prō, *prp.* pro, für. ~ and con für und wider.

proa, prō'-ă, *s.* ein kleines schnellsegelndes Fahrzeug in der Südsee, *n*.

proaulion, prō-aw'-lī-ŏn, *s.* (*T.* Archit.) Vorhalle, *f*, Vestibül, *n*.

Prob. = problem.

probabilism, prŏb'-ă-bl-izm, *s.* Wahrscheinlichkeitslehre; Lehre, daß jede Handlungsweise recht sei, die man nach seiner Meinung für recht hält, *f*.

probability, prŏb-ă-bil'-ī-tī, *s.* Wahrscheinlichkeit, *f*. Rule of probabilities Wahrscheinlichkeitsrechnung, *f*.

probable, prŏb'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* wahrscheinlich, vermutlich; wahrscheinlich machend; (n. u.) erweisbar.

probal, prō'-băl, *a.* (n. u.) s. probable.

probang, prō'-băng, *s.* (*T.* Surg.) Schlundsonde, *f*, Sucher, *m*.

probate, prō'-bāt, *s.* (*T.* Ges.) gerichtliche Prüfung und Bestätigung des letzten Willens, *f*; (n. u.) Beweis, *m*. ~ Court Gerichtshof *m* für Testamentssachen. ~ -duty Erbschaftssteuer, *f*. Judge ~ Vormundschaftsrichter, *m*.

probation, prō-bā'-shŭn, *s.* Prüfung, *f*, Examen, *n*; Probezeit, *f*, Noviziat, *n*; Beweis, *m*. On ~ auf Probe. To preach the ~ eine Probepredigt halten. ‖-al, —ary, *s.* Probe . . .; Prüfungs . . .; Beweis . . . ‖-er, *s.* Prüfling, Examinand; Novize, *m*. ‖-ership, *s.* Noviziat, *m*.

probative, prō'-bă-tiv, *a.* zur Prüfung dienend.

probator, prō-bāt'-ėr, *s.* Prüfer, Examinator; *(obs.)* Kronzeuge, *m*. ‖—y, prō'-bă-tėr-ī, *a.* s. probational.

probatum est, prō-bā'-tŭm ĕst, (lat.) es ist bewährt, gut.

probe, prōb, *s.* (*T.* Surg.) Sonde; (*T.* Tel.) Kabelsonde, *f*. ~, *v. a. T.* mit der S. untersuchen; *fig.* untersuchen, ergründen. To ~ the secret hearts to their lowest depths Herz und Nieren erforschen. ‖ ~ -scissors, *pl.* Wundschere, *f*.

probity, prŏb'-ī-tī, *s.* Redlichkeit, Gediegenheit (des ganzen Charakters: *cf.* honesty), *f*.

problem, prŏb'-lĕm, *s.* Problem, *n*, Aufgabe, Frage, *f*. ‖-atic(al), prŏb-lĕ-măt'-ĭk, *a.* —atically, *adv.* problematisch, zweifelhaft, unausgemacht. ‖-atize, *v. a.* Probleme aufgeben.

proboscis, prō-bŏs'-ĭs, *s.* (*pl.* proboscides, —sĭ-dēz) Rüssel, *m*. ~ -monkey langnasige Affe (von Borneo), *m*.

procacious, prō-kā'-shŭs, *a.* (l. u.) frech, schnippisch, mutwillig.

procacity, prō-kăs'-ī-tī, *s.* Frechheit, Unverschämtheit, *f*, Mutwille, *m*.

procatarctic, prō-kăt-ărk'-tĭk, *a.* (*T.* Med.) ~ cause Gelegenheitsursache, *f*.

procatarxis, prō-kăt-ărks'-ĭs, *s.* (*T.* Med.) Entstehung einer Krankheit aus gelegentlicher Ursache; gelegenheitliche Ursache, *f*.

procedure, prō-sēd'-ūr, *s.* Verfahren, *n*, Verfahrungsart, *f*; *T.* Rechtsverfahren, *n*; (n. u.) Fortgang, *m*; (n. u.) Erzeugnis, *n*.

proceed, prō-sēd', *v. n.* vorwärts gehen (in bestimmter Richtung übhpt.: *cf.* advance, z. B. we ~ in order to advance, we advance by —ing); entspringen, entstehen (aus, allmählich); fortschreiten; fortfahren; *fig.* von statten gehen; (with) verfahren (*T.* Ges. against gegen); (n. u.) geschehen. To ~ to . . . schreiten zu, übergehen zu. To ~ to one's post sich auf seinen Posten begeben. Whence does it ~? woher kommt es? ‖-er, *s.* Fortschreitende; Verfahrende, *m*. ‖-ing, *s.* Fortschreiten (im gewöhnl. geschäftsmäßigen Gange der Dinge: *cf.* process, progress), Verfahren, *n*; Vorgang, *m*. —ings, *pl.* gerichtliche V., *n*; Verhandlungen (eines Vereins), *pl*.

proceeds, prō'-sēds, *s. pl. T.* Einkommen, *n*, Ertrag, *m*. Gross ~ Bruttoertrag. ~ -scheere (der Glasmacher), *f*.

procellos, prō-sĕl'-lŏs, *s. T.* Auftreibo-

procellous, prō-sĕl'-ŭs, *a.* stürmisch.

proception, prō-sĕp'-shŭn, *s.* (n. u.) Zuvorkommen, *n*, Vorgriff, *m*.

procere, prō-sēr', *a.* (n. u.) lang, hoch gewachsen.

procerity, prō-sĕr'-ī-tī, *s.* (l. u.) Leibesgröße, *f*, hohe Wuchs, *m*.

procera, prō'-sĕrz, *s. pl. T.* Haken, Hakenstangen (in Glashütten), *pl*.

procès verbal, prō-sā'-vĕr-bāl', *s.* (frz.) gerichtliche Verhör; Protokoll, *n*.

process, prō'-sĕs, *s.* Fortschritt; Gang; Verlauf; Vorgang; (*T.* Ges.) Prozeß, *m*; Methode, *f*, Verfahren (im techn. od. wissenschaftl. S.), *n*; (*T.* Anat.) Fortsatz, *m*. ~ by affinity Röstarbeit, *f*. Catalan ~ katalonische Rennarbeit. In long ~ of time im Verlaufe der Zeit. In ~ of time mit der Zeit. Verbal ~ Protokoll, *n*. To run a ~ in natural philosophy einen Kurzschluß in der Physik machen. To serve a ~ upon one im einen Prozeß anhängen. To take out a ~ against one in gerichtlich verfolgen.

procession, prō-sĕsh'-ŭn, *s.* Prozession, *f*; feierliche Umzug, *m*; *T.* (from) Ausgehen (des heiligen Geistes), *n*. To walk in ~ vorbeiziehen. ~, *v. n.* eine P. halten. ~, *v. a.* in P. führen, begleiten. ‖-al, *a. & s.* zu einer P. gehörig; Prozessions . . .; Prozessionsbuch, *n*. ‖-ary, *a.* Wander . . ., Prozessions . . . ‖-er, *s.* Beamte (in Kentucky), der Landgrenzen bestimmt. ‖-ing, *s.* Umgang in P., *m*.

prochronism, prō'-krŏn-izm, *s.* Prochronismus, *m*, Früherdatieren einer Begebenheit, *f*.

procidence(cy), prō'-sĭ-dŭns, *s.* (*T.* Med.) Sinken (eines Organs), *n*, Vorfall (der Gebärmutter), *m*.

prociduous, prō-sĭd'-ū-ŭs, *a.* von seinem Platze fallend.

procinct, prō-sĭngkt', *s.* (l. u.) Bereitschaft, *f*. In ~ sogleich, auf der Stelle.

proclaim, prō-klām', *v. a.* ausrufen; öffentlich bekannt machen (obligatorisch: *cf.* publish); *fig.* erklären (Wichtiges, insb. Regierungsmaßregeln: *cf.* declare); zur Schau tragen; ächten; (bibl.) verkünden. To ~ a country eine Grafschaft (in Irland) unter strenge Polizeiaufsicht stellen, (insb.) der „Landliga" verbieten, Versammlungen abzuhalten. ‖-ant, ‖-er, *s.* Ausrufer; Herold, *m*.

proclamation, prŏ-klă-mā'-shŭn, *s.* Proklamation, öffentliche Bekanntmachung, *f*; Aufgebot, *n*. Full of —s voll Grillen. To make ~ of unter die Leute bringen.

proclitic, prō-klĭt'-ĭk, *a.* (*T.* Gram.) proklitisch. ~, *s.* p—e Wort, *n*.

proclive, prō-klīv', *a.* (n. u.) s. proclivous.

proclivity, prō-klĭv'-ĭ-tī, *s.* (to) Neigung, *f*, Hang, *m*; Leichtigkeit im Lernen, *f*.

proclivous, prō-klī'-vŭs, *a.* geneigt.

proconsul, prō-kŏn'-sŭl, *s.* Prokonsul; Statthalter, *m*. ‖konsularisch.

proconsular, prō-kŏn'-sŭ-lėr, *a.* pro-

proconsulate, prō-kŏn'-sŭ-lāt, **proconsulship,** prō-kŏn'-sŭl-shĭp, *s.* Prokonsulat, *n*.

procrastinate, prō-krăs'-tĭ-nāt, *v. a.* von einem Tage zum andern verschieben, aufschieben (schuldbarer Weise: *cf.* to delay). ~, *v. n.* zögern, zaudern.

procrastination, prō-krăs-tĭ-nā'-shŭn, *s.* Aufschub, *m*, Verzögerung, *f*.

procrastinator, prō-krăs'-tĭ-nāt-ėr, *s.* Zauderer, Aufschiebende, *m*.

procreant, prō'-krē-ănt, *a.* zeugend, fruchtbar. ~ cause Veranlassung, *f*. ~, *s.* Erzeugende, *m & n.* ‖zeugen.

procreate, prō-krē'-āt, *v. a.* gebären, erzeugen, **procreation,** prō-krē-ā'-shŭn, *s.* Erzeugung, *f*, Gebären, *n*; *fig.* Hervorbringung, *f*.

procreative, prō'-krē-ă-tĭv, *a.* zeugend, gebärend; *fig.* erzeugend. ‖-ness, *s.* Zeugungskraft, *f*.

procreator, prō'-krē-ā-tėr, *s.* Erzeuger, Vater, *m*. ‖bärerin, Mutter, *f*.

procreatrix, prō'-krē-ă-trĭks, *s.* Ge-

Procrustean, prō-krŭs'-tē-ăn, *a.* auf Prokrustes bezüglich; *fig.* gewaltsam anpassend.

proctor, prŏk'-tėr, *s.* Bevollmächtigte, Deputierte; Geschäftsverwalter; Anwalt (bei geistlichen Gerichtshöfen, beim Admiralitätsgericht); Universi-

tätsrichter, *m.* ~, *v. a.* verwalten; führen. ‖-age, *s.* Verwaltung, Anwaltschaft, *f.* ‖-ical, prŏk-tŏr'-ĭk-ăl, —ial, prŏk-tŏ'-rĭ-ăl, *a.* auf den U. bezüglich. ‖-ized, —izd, *a.* vom U. bestellt. ‖-ship, *s.* Anwaltschaft, *f*; Direktorium, *n.*

procumbent, prō-kŭm'-bĕnt, *a.* (mit dem Gesichte) auf der Erde liegend; (*T.* Bot.) hinkriechend, liegend.

procurable, prō-kūr'-ă-bl, *a.* verschaffbar. [tung; Vollmacht, *f.*

procuracy, prŏk'-ū-rā-sĭ, *s.* Verwal-

procuration, prŏk-ū-rā'-shŭn, *s.* Verwaltung, Führung; (*T.* Com.) Prokura; (Dokument) Vollmacht; (~-money) Mäklergebühr, Sensarie; (n. u.) Verschaffung, *f.* By ~ per P.

procurator, prŏk'-ū-rāt-ĕr, *s.* Sachwalter, Geschäftsverwalter; Provinzialstatthalter (bei den alten Röm.), *m.* ‖-ial, —tō'-rĭ-ăl, *a.* sachwalterlich, prokuratorisch. ‖-ship, *s.* Sachwalteramt, *n*, Prokuratur, *f.* ‖-y, prō'-kū-rā-tĕr-ĭ, *a.* zu einem Anwalt gehörig.

procure, prō-kūr', *v. a.* verschaffen, anschaffen; sich zuziehen; bewerkstelligen; erwerben, erlangen (was leicht zu haben ist); (from) abbringen; (n. u.) bereden, bewegen. ~, *v. n. (Shak.)* kuppeln.

procurement, prō-kūr'-mĕnt, *s.* Verschaffung, Erlangung; Vermittlung, *f.*

procurer, prō-kūr'-ĕr, *s.* Verschaffer; Kuppler; (n. u.) Anstifter; Vermittler, *m.* [s. Kupplerin, *f.*

procuress, prō-kūr'-ĕs od. prŏk'-ū-rĕs,

prod, prŏd, *s.* Stachelstock, *m*; Ahle, *f.* ~, *v. a.* stacheln.

prodigal, prŏd'-ĭ-găl, *a.* —ly, *adv.* (in, of) verschwenderisch (durch Exceße, Laster, insb. d. Männern). ✕ ~ of life sein Leben nicht achtend. The ~ Son (bibl.) der verlorne Sohn, *m.* ~, *s.* Verschwender, *m.* ‖-ity, prŏd-ĭ-găl'-ĭ-tĭ, *s.* Verschwendung; verschwenderische Freigebigkeit, *f.* ‖-ize, *v. a.* & *n.* vergeuden, V. sein. [den.

prodigate, prŏd'-ĭ-gāt, *v. a.* verschwen-

prodigence, prŏd'-ĭ-jĕns, *s.* (n. u.) Verschwendung, *f.*

prodigious, prō-dĭj'-ŭs, *a.* —ly, *adv.* erstaunlich (durch Gestalt, Größe ꝛc.: *cf.* monstrous), ungeheuer; unheilschwanger. —ly pleased ungeheuer vergnügt. ‖-ness, *s.* Erstaunlichkeit; ungeheure Größe, *f.* [Ungeheuer, *n.*

prodigy, prŏd'-ĭ-jĭ, *s.* Wunderding;

prodition, prō-dĭsh'-ŭn, *s.* (n. u.) Verräterei, *f.* [räter, *m.*

proditor, prŏd'-ĭ-tĕr, *s.* (n. u.) Ver-

proditorious, prŏd-ĭ-tō'-rĭ-ŭs, *a.* (n. u.) verräterisch; fähig zu entdecken, auszuspähen. [treulos.

proditory, prŏd'-ĭ-tĕr-ĭ, *a.* verräterisch,

prodrome, prō'-drōm, *s.* (l. u.) Vorbote, Vorläufer, *m.* [starkwerk, *n.*

prodromous, prō'-drŏm-ŭs, *s.* Elemen-

produce, prō-dūs', *v. a.* aufweisen, vorzeigen; anführen; darstellen, aufstellen; vorführen; (against) gegenüberstellen; hervorbringen, erzeugen; ziehen, pflanzen, bauen; erzielen, einbringen; wirken, verursachen; *T.* ausdehnen, verlängern. To ~ o's. sich zeigen; sich hervorthun. ~, prŏd'-ŭs, *s.* Produkt, Erzeugnis (bestimmter Dinge, auch kollektiv: *cf.* product), *n*; Ertrag, Gewinn, *m.* ~ of the country Landesprodukte, *pl.* ~-stake Wettrennen, wozu Zuchtstuten angemeldet sind. ‖-ment, prō-dūs'-mĕnt, *s.* (n. u.) f. production.

producent, prō-dūs'-ĕnt, *s.* Vorzeiger; *T.* Beweisaufsteller, *m.*

producer, prō-dūs'-ĕr, *s.* Erzeuger; Produzent, *m.*

producibility, prō-dūs-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Schöpferkraft, Produktivität, *f.*

producible, prō-dūs'-ĭ-bl, *a.* was vorbeigebracht werden kann; darstellbar; erzeugbar. ‖-ness, *s.* Fähigkeit vorbeigebracht zu werden; Erzeugbarkeit, *f.*

product, prŏd'-ŭkt, *s.* Produkt, Erzeugnis (abstrakt: *cf.* produce), Werk, *n*; Ertrag, *m*; Fazit, Ergebnis; *T.* Ausbringen (des Hohofens), *n.* Intermediate ~ Zwischenprodukt. Residual ~ Nebenprodukt. [bar.

productile, prō-dŭk'-tĭl, *a.* verlänger-

production, prō-dŭk'-shŭn, *s.* Hervorbringung, Erzeugung; (*T.* Pol. Econ.) Produktion, *f*; Produkt, Erzeugnis (insb. der Natur), *fig.* Geisteswerk, *n*; Vorzeigung, Aufweisung; *T.* Verlängerung, *f.*

productive, prō-dŭk'-tĭv, *a.* —ly, *adv.* (of) erzeugend, schaffend; schöpferisch; fruchtbar (an). ‖-ness f. productivity, prŏd-ŭk-tĭv'-ĭ-tĭ, *s.* Fruchtbarkeit; Wirksamkeit, Schöpferkraft, *f.*

productress, prō-dŭk'-trĕs, *s.* Schöpferin, *f.* [Med.) präbisponierend.

proeguminal, prō-ē-gū'-mĭn-ăl, *a.* (*T.*

proem, prō'-ĕm, *s.* Vorrede, Einleitung, *f.* ~, *v. a.* (n. u.) mit einer E. versehen.

proemial, prō-ēm'-ĭ-ăl, *a.* einleitend.

Prof. = professor.

proface, prō'-fās, *i.* wohl bekomm's!

profanation, prŏf-ă-nā'-shŭn, *s.* Entweihung, Entheiligung, *f.*

profanatory, prō-făn'-ă-tĕr-ĭ, *a.* profanierend, entheiligend.

profane, prō-fān', *a.* —ly, *adv.* profan, ungeweiht; gottlos, frevelnd; unrein, befleckt; weltlich. ~ history Weltgeschichte, *f.* ~, *v. a.* entweihen, entheiligen; *fig.* mißbrauchen; verschleudern. ‖-ness, *s.* Unheiligkeit, Profanität; Gottlosigkeit, *f.* ‖-r, *s.* Entweiher, Ruchlose, *m.*

profanity, prō-făn'-ĭ-tĭ, *s.* gottlose Rede od. Handlung, *f*; f. profaneness.

profection, prō-fĕk'-shŭn, *s.* (n. u.) Fortrücken, *n.* Fortschritt, *m.*

profectitious, prō-fĕk-tĭsh'-ŭs, *a.* (l. u.) von Ahnen hergeleitet.

profert, prō'-fĕrt, *s.* (*T.* Ges.) Beibringung (von Dokumenten), *f.*

profess, prō-fĕs', *v. a.* bekennen, erklären (nur uns pers. Günstiges, dch. Wort od. That: *cf.* declare); versichern, beteuern; öffentlich lehren; ausüben, treiben; sich zu . . . bekennen. I don't ~ to know Spanish ich maße mir nicht an zu behaupten, daß ich Spanisch kann. ~, *v. n.* d., e.; das Ordensgelübde ablegen; (n. u.) Freundschaftsversicherungen geben. To ~ o's. ein Bekenntnis ablegen. To ~ to purchase sich zu kaufen anheischig machen. ‖-ed, prō-fĕst', *a.* —edly, —ĕd-lĭ, *adv.* erklärt, erklärter Weise, eingestandenermaßen.

profession, prō-fĕsh'-ŭn, *s.* Bekenntnis, *n*; Erklärung, *f*; Glaubensbekenntnis, *n*; (*T.* Kathol.) Profeß, *m*; Ablegung *f* eines Gelübdes; Beruf (vom Gelehrten-, Künstler-, Kriegerstand), *m.* By ~ von Beruf. Learned —s, *pl.* Jurisprudenz und Medizin. To be bringing up to a ~ sich auf ein Amt vorbereiten. ‖-al, *a.* —ally, *adv.* berufsmäßig, von Fach. —al dignity Amtswürde, *f.* —al duties, *pl.* Amtspflichten, *pl.* —al exertion Diensteifer, *m.* —al gentleman Fachmann; Künstler, *m.* —al man Jurist od. Mediziner; Geistlicher; Künstler; Fachmann, *m.* ~, *s.* Sänger; „Künstler"; Sportsmann von Profession.

professor, prō-fĕs'-ŏr, *s.* strenge Beobachter der kirchlichen Gebräuche; (Am.) Erweckte, Fromme, *m*; der eine Kunst lehrt, übt; Professor; Mann von Fach, *m.* ✕ To be a ~ of treiben; öffentlich lehren.

professorial, prō-fĕs-sō'-rĭ-ăl, *a.* einen Professor betreffend. ~ chair Lehrstuhl, *m*; *fig.* Professur, *f.*

professorship, —shĭp, *s.* Professorstelle, Professur, *f.*

professory, prō-fĕs'-ŏr-ĭ, *a.* Professors . . ., Professoren . . .

proffer, prŏf'-ĕr, *v. a.* anbieten; vorschlagen; (n. u.) versuchen. —'d service stinks (*prov.*) ungebotener Dienst hat keinen Dank. ~, *s.* Anerbieten, *n*, Vorschlag; (n. u.) Versuch, *m.* ‖-er, *s.* Anbieter, Vorschlagende, *m.*

proficience, **proficiency**, prō-fĭsh'-ĕns(ĭ), *s.* (in, at) Fortschritt, *m*, Fortschritte (schon erreichte Grad; in einer Kunst ꝛc.: *cf.* improvement, progress), *pl.*

proficient, prō-fĭsh'-ĕnt, *s.* (in, at) der (in einem Studium ꝛc.) Fortschritte gemacht hat. He is a great ~ in the French language er hat es sehr weit im Französischen gebracht. ~, *a.* fortgeschritten (in), geschickt.

proficuous, prō-fĭk'-ū-ŭs, *a.* (l. u.) vorteilhaft, nützlich.

profile, prō'-fĭl, prō-fāl', prō'-fĭl, *s.* Profil, *n*, Seitenansicht, *f*; Halbgesicht, *n*; Durchschnitt, *m*; (*T.* Archit.) Profilierung, *f*; (*T.* Fortif.) Gerippe, *n.* ~, *v. a.* im P. zeichnen od. malen; *T.* im Durchschnitte darstellen.

profit, prŏf'-ĭt, *s.* Vorteil, Gewinn (pekuniärer Art), *m*; Fortschritte, *pl.* ✕ —s, *pl.* Ertrag, *m.* ~ and loss expenses Handlungsunkosten, *pl.* What ~ is it for me? welcher V. erwächst mir daraus? To leave a ~ G. abwerfen. To make ~ of sich zu nutze machen. ~, *v. a.* nützen, V. bringen. To ~ o's. by Nutzen ziehen aus. ~, *v. n.* (by) gewinnen; (from) benutzen; (by) Nutzen haben; (in) fortschreiten, zunehmen. What will it ~ you to? wozu wird es Ihnen dienen? Work does not ~, but economy (*prov.*) Arbeit erwirbt, Sparen gewinnt. ‖-able, *a.* —ably, *adv.* (to) nützlich, vorteilhaft; einträglich. ‖-ableness, *s.* Nützlichkeit; Einträglichkeit. ‖-less, *a.* uneinträglich; unnütz. [heit, *f.*

profligacy, prŏf'-lĭ-gă-sĭ, *s.* Verworfen-

profligate, prŏf'-lĭ-gāt, *a.* —ly, *adv.* höchst lasterhaft, verworfen (auf öffentl. Unkosten, z. B. gamesters, sharpers, swindlers); (n. u.) geschlagen, besiegt. ~, *s.* Wüstewicht, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) vertreiben. To ~ o's. sich den Lastern ergeben. ‖-ness f. profligacy. [Niederlage, *f.*

profligation, prŏf-lĭ-gā'-shŭn, *s.* (n. u.)

profluence, prŏf'-lōō-ĕns, *s.* (n. u.) Fortgang, Lauf, *m.* [fließend.

profluent, prŏf'-lōō-ĕnt, *a.* (vorwärts)

profluvium, prō-flō'-vĭ-ŭm, *s.* (*pl.* profluvia) widernatürliche Ergus *m* von Flüssigkeiten im Körper.

pro forma, prō-fôr'-mă, nur zum Scheine, um der Form zu genügen, fingiert. ~-account-sales, *pl.* fingierte Verkaufsrechnung, *f.*

profound, prō-fownd', *a.* —ly, *adv.* tief;

fig. dunkel; tiefsinnig; *fig.* gründlich; tiefgefühlt; höchlich (z. B. the most ~ sciatica). ~, *s.* Tiefe, *f*; Abgrund, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) tief sinken, eindringen machen. ~, *v. n.* (n. u.) (into) ergründen, eindringen. ‖-ly dark stockfinster. ‖-ness *f.* d. *f.* W.

profundity, prō-fŭn'-dĭ-tĭ, *s.* Tiefe, auch *fig.* (bestimmte, große; *cf.* depth); Gründlichkeit, tiefe Kenntnis, *f.*

profuse, prō-fūs', *a.* —ly, *adv.* (of) allzureichlich, zu freigebig, verschwenderisch (mit Gefälligkeiten ꝛc.: *cf.* lavish, prodigal). ‖-ness, *s.* Verschwendung, *f*; Überfluß, *m.*

profusion, prō-fū'-zhŭn, *s.* (of) Überfluß, *m*; Verschwendung; (to) übertriebene Freigebigkeit, *f.*

prog, prŏg, *v. n.* (for) erbetteln, um Nahrung betteln; *T.* fouragieren. ~, *v. a.* (schott.) *f.* prod. ~, *s.* 1. burch Betteln verschaffte Lebensmittel; Lebensmittel (überhpt.), *pl.*; Bettler, Vagabond, *m.* 2. spitze Stock, Stachel, *m.* ſzeugen, fortpflanzen.

progenerate, prō-jĕn'-ėr-āt, *v. a.* (n. u.) **progeneration**, prō-jĕn-ėr-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Zeugung, Fortpflanzung, *f.*

progenitor, prō-jĕn'-ĭ-tėr, *s.* Ahn (eines Edelmanns: *cf.* forefather), *m.* —s, *pl.* Altvordern, *pl.*

progeniture, prō-jĕn'-ĭ-tūr, *s.* (l. u.) Zeugen, *n*; Geburt, *f.*

progeny, prŏj'-ĕ-nĭ, *s.* Nachkommenſchaft; (n. u.) Abſtammung, *f*; Geſchlecht, *n.*

prognathic, prŏg-năth'-ĭk, **prognathous**, prŏg'-nā'-thŭs, *a.* (*T.* Ethnogr.) mit vorſtehendem Kinnbacken.

prognosis, prŏg-nō'-sĭs, *s.* (*T.* Med.) Prognoſe, *f.*

prognostic, prŏg-nŏs'-tĭk, *a.* (*T.* Med.) prognoſtiſch. ~ signs Anzeichen, *pl.* ~, *s.* Vorbedeutung, Voranzeige (aus der Sache ſelbſt heraus, meiſt im ü. S.: *cf.* omen); (*T.* Med.) Prognoſe, *f*; Vorzeichen, *n.* ~, *v. a.* ſ. prognosticate. ‖-able, *a.* vorher zu ſagen od. zu wiſſen. ‖-ate, *v. a.* prophezeien (nach Symptomen: *cf.* foretell); (*T.* Med.) prognoſtizieren. ‖-ation, —kā'-shŭn, *s.* Wahrſagung; Vorandeutung; Vorausſetzung einer Krankheit, *f.* ‖-ative, *a.* prognoſtizierend. ‖-ator, *s.* Wahrſager; Vorandeuter, *m.*

program, **programme**, prō'-grăm, (n. u.) **programma**, prō-grăm'-mă, *s.* Einladungsſchrift, *f*, Programm, *n*; Theaterzettel, *m*; Konzertprogramm. ~, *v. a.* (something) ein P. worüber entwerfen.

progress, prō'-grĕs, *s.* Fortſchreiten (ohne beſtimmte Grenze), *n*; (ohne *pl.*) Gang, Lauf; Fortſchritt (die Thätigkeit: *cf.* proficiency), *m*; Reiſe (eines Souverains durch ſeine Staaten), *f*; Wachstum, *n.* In ~ im Werden. *Cf.* report. To make ~ Fortſchritte machen. To report ~ über den Stand der Verhandlungen im Parlament Bericht erſtatten; den Termin für die endgiltige Abſtimmung hinausſchieben. ~, prō-grĕs', *v. n.* fortſchreiten, auch *fig.* ~, prō'-grĕs, *v. a.* (n. u.) vorwärtsgehen; durchgehen.

progression, prō-grĕsh'-ŭn, *s.* Fortſchreiten, *n*; (*T.* Math.) Progreſſion, *f*; *fig.* Lauf, Fortgang, *m.* Month of ~ Mondenmonat, *m.* ‖-al, *a.* im Fortſchreiten.

progressive, prō-grĕs'-ĭv, *a.* —ly, *adv.* fortſchreitend; *fig.* zunehmend. ~ friends (Am.) Spiritualiſten, *pl.* ~ motion Vorwärtsgehen, *n.* ~ number fortlaufende Nummer, *f.* ~ party Fortſchrittspartei, *f.* ~, *adv.* ſtufenweiſe, nach und nach. ‖-ness, *s.* Fortgang, Fortſchritt, *m.* Fortſchreiten, *n.*

progne, prŏg, *v. n.* (n. u.) ſ. to prog.

prohibit, prō-hĭb'-ĭt, *v. a.* verbieten (juriſt. Ausdruck: *cf.* forbid); Einhalt thun; verhindern. ‖-ed district Bezirk *m* in Irland, wohin jeweilig Waffen ꝛc. nicht eingeführt werden dürfen. ‖-er, *s.* Verbietende, *m.*

prohibition, prō-hĭ-bĭsh'-ŭn, *s.* Verbot, *n*; *T.* Siſtierungsbefehl, Einhalt, *m.* ~ of trade Handelsverbot.

prohibitive, prō-hĭb'-ĭ-tĭv, **prohibitory**, prō-hĭb'-ĭ-tėr-ĭ, *a.* verbietend, Prohibitiv . . . ~ system Schutzzollſyſtem, *n.*

proin, prōyn, *v. a.* (n. u.) ausputzen, beſchneiden. ~, *v. n.* ausputzen.

proing, prō'-ĭng, *s. vulg.* Schauſpielerwanderndes Künſtlerleben, *n.*

project, prŏj'-ĕkt, *s.* Plan, Anſchlag (meiſt öffentl., polit. Art: *cf.* scheme), *m*; (eitle) Projekt, *n.* ~, prō-jĕkt', *v. a.* ſchleudern, ſchießen; entwerfen; (*T.* Geom.) projizieren; *fig.* erſinnen. To ~ an image on . . . ein Bild auf . . . fallen laſſen. ~, *v. n.* hervorragen; (n. u.) planen. ‖-ed line projektierte Eiſenbahn, *f.*

projectile, prō-jĕk'-tĭl, *s.* geworfene Ding; Geſchoß, *n.* Theory of —s Balliſtik, Wurflehre, *f.* ~, *a.* vorwärts treibend; vorwärts getrieben.

projection, prō-jĕk'-shŭn, *s.* Werfen, *n*, Wurf, Stoß; Entwurf, Riß, *m*; Hervorragung (oft ſtellauf: *cf.* protuberance); Projektion (Augenblick der Verwandlung, *m*), *f*; *T.* Scheindarſtellung, Abbildung, *f*; (*T.* Alchemie) Hineinwerfen (eines Pulvers in ein Gefäß), *n.* Powder of ~ Projektionspulver, *n.* ~ of the sphere (*T.* Geom.) Projektion, *f.*

projectment, prō-jĕkt'-mĕnt, *s.* (l. u.) Plan, Entwurf, Anſchlag, *m.*

projector, prō-jĕkt'-ėr, *s.* Erfinder; Projektmacher, *m.*

projecture, prō-jĕk'-tūr, *s.* (*T.* Archit.) Ausladung, *f*; Hervorragen *n* der Geſimſe u. architektón. Glieder.

proker, prōk'-ėr, *s.* ſ. poker.

prolapse, prō-lăps', *v. n.* (*T.* Med.) vorwärts fallen. ~, *s.* (*T.* Med.) Austritt, Vorfall, *m.*

prolapsion, prō-lăp'-shŭn, **prolapsus**, prō-lăp'-sŭs, *s.* ſ. prolapse.

prolate, prō'-lāt, *v. a.* (n. u.) vorbringen, ausſprechen.

prolate, prō'-lāt, *a. T.* platt, flach. ~ spheroid längliche (pflaumenartige) Sphäroid, *n.*

prolation, prō-lā'-shŭn, *s.* (*T.* Muſ.) Teilung *f* einer ganzen Note in 2 halbe; (n. u.) Vorbringen, Ausſprechen, *n*; (n. u.) Aufſchub, *m.*

proliefied, prō'-lĭ-fĭd, *a.* (*T.* Bot.) mit Früchtchen auf der verlängerten Blütenachſe.

prolegomena, prōl-ĕ-gŏm'-ĕ-nă, *s. pl.* Prolegomena, Vorerinnerungen, Vorbemerkungen, *pl.* ‖-ry, *a.* einleitend, anſtatt der Vorrede.

prolepsis, prō-lĕp'-sĭs, *s.* (*T.* Rhet.) Vorwegnahme, Vorbeantwortung, *f*; Anſetzen *n* eines zu frühen Datums in der Zeitrechnung.

proleptic(al), prō-lĕp'-tĭk, *a.* —ally, *adv.* vorhergehen, vorläufig; (*T.* Gram.) vorausbeantwortend; (*T.* Med.) proleptiſch. ‖-ally, *adv.* durch Vorausnahme. ‖-s, *spl.* (*T.* Med.) Prognoſe, *f.* ſmit Kindern geſegnet.

proletaneous, prō-lĭ-tā'-nĭ-ŭs, *a.* (l. u.)

proletarian, prō-lĭ-tā'-rĭ-ăn, **proletary**, prōl'-ĕ-tėr-ĭ, *a. & s.* proletariſch; Proletarier, *m.* ſſproſſend.

proliferous, prō-lĭf'-ėr-ŭs, *a.* (*T.* Bot.)

prolific(al), prō-lĭf'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* zeugungsfähig, fruchtbar; *fig.* (of) fruchtbar; (*T.* Bot.) ſproſſend; Fruchtbarkeit verheißend. ‖-ness, *s.* Fruchtbarkeit; Zeugungsfähigkeit, *f.*

prolificacy, prō-lĭf'-ĭ-kă-sĭ, *s.* (l. u.) Fruchtbarkeit, *f.*

prolification, prō-lĭf-ĭ-kā'-shŭn, *s.* Befruchtung; Zeugung, *f*; (*T.* Bot.) Sproſſen, *n.* ſKeimpunkt (im Ei), *m.*

proligerous, prō-lĭj'-ėr-ŭs, *a.* ~ disc

prolix, prō-lĭks', *a.* —ly, *adv.* (in) weitſchweifig; (*obs.*) langwierig. ‖-ness ſ.

prolixity, ſlangweilig; verzögernd.

prolixious, prō-lĭk'-shŭs, *a.* (n. u.)

prolixity, prō-lĭks'-ĭ-tĭ, *s.* Weitſchweifigkeit; (l. u.) Längenausdehnung, *f.*

proll, prōl, *v. a.* (*O. E.*) für prowl. ‖-er, *s.* (n. u.) Dieb, Räuber, *m.*

prolo, prō'-lō, *s.* Abk. für proletarian.

prolocutor, prō-lŏk'-ū-tėr, *s.* Sprecher; Wortführer der verſammelten Geiſtlichkeit, *m.* ‖-ship, *s.* Sprecheramt (bei Kirchenverſammlungen), *n.*

prologize, prō'-lŏg-ĭz, *v. n.* einen Prolog halten.

prologue, prō'-lŏg, *s.* Eröffnungsrede, *f*, Prolog, *m.* ~, *v. a.* (*Shak.*) einen P. halten.

prolong, prō-lŏng', *v. a.* verlängern, in die Länge ziehen, hinausſchieben (die Fortſetzung wovon, z. B. a contest: *cf.* defer). To ~ the payment of a bill einen Wechſel prolongieren.

prolongate, prō-lŏng'-gāt, *v. n.* (l. u.) verlängern.

prolongation, prō-lŏng-gā'-shŭn, *s.* Verlängerung, *f*; Aufſchub, *m*; Verzögerung, *f.* ~ of the prompt Verlängerung des Zahlungstermins, Prolongation, *f.* ſtau, Schlepptau, *n.*

prolonge, prō-lŏnj', *s.* (*T.* Artill.) Langprolonger, prō-lŏng'-ėr, *s.* der verlängert, aufſchiebt; Lichtknecht, *m.*

prolongment, prō-lŏng'-mĕnt, *s.* Verlängerung, *f.* ſpiel, *n*; Eſſay, *m.*

prolusion, prō-lū'-zhŭn, *s.* (l. u.) Vorpromatour, prō'-mā-tūr, *s.* Angeſtellte *m* eines Velozipedengeſchäfts, der bei Wettrennen die Fabrikate desſelben zur Geltung zu bringen hat.

promenade, prō-mĕ-nād', *s.* Spaziergang; Spazierplatz; *T.* Wallweg, *m.* ~, *v. n.* ſpazieren, promenieren. ‖-r, *s.* Spaziergänger, *m.*

promerit, prō-mĕr'-ĭt, *v. a.* (l. u.) verdienen; verpflichten, verbinden.

prominence(cy), prŏm'-ĭ-nĕns, *s.* Hervorſtehen, *n*; hervorragende Teil, *m*; *fig.* Auszeichnung, *f*, ausgezeichnete Platz, *m.* To force o's. into ~ ſich hervordrängen, ſich gewaltſam bemerkbar machen.

prominent, prŏm'-ĭ-nĕnt, *a.* hervorragend; erhaben; ausgezeichnet. ~ features ſcharfe Züge, *pl.* ~ paunch Hängebauch, *m.* ‖-ness ſ. prominence.

promiscuous, prō-mĭs'-kū-ŭs, *a.* —ly, *adv.* vermiſcht, ununterſchieden (v. Dingen: *cf.* indiscriminate); *fig.* gemeinſchaftlich; (*adv.*) durcheinander, ohne Unterſchied. ~ society gemiſchte Geſellſchaft, *f.* In a ~ sense bald in dieſem, bald in jenem Verſtande. ‖-ness, *s.* Vermengtheit, *f.*

promise, prŏm'-ĭs, *s.* Verſprechen, *n*; (bibl.) Erfüllung der Verheißung; *fig.* Hoffnung, Erwartung, *f.* Land

of ~ (bibl.) gelobte Land, *n.* On the ~ auf das V. hin. ~, *v. a. & n.* versprechen, verheißen. ~, *v. n.* v., Gutes hoffen lassen. To ~ o'.s. sich versprechen, erwarten, hoffen. ~-breach Wortbrüchigkeit, *f.* ‖~-breaker Wortbrüchige, *m.* ~-keeping Worthalten, *n.* [Versprechens, *m.*

promisee, prŏm-ĭ-sē', *s.* Empfänger eines

promiser, promisor, prŏm'-ĭs-ẽr, *s.* Versprecher; (*T.* Ges.) Promittent, *m.*

promising, prŏm'-ĭs-ĭng, *a.* —ly, *adv.* vielversprechend.

promission, prŏm-ĭsh'-ŭn, *s.* (bibl.) Versprechen, *n,* Verheißung, *f.*

promissive, prŏ-mĭs'-ĭv, *a.* (l. u.) versprechend.

promissorily, *adv.* ſ. d. f. W.

promissory, prŏm'-ĭs-ẽr-ĭ, *a.* ein Versprechen enthaltend; verheißend. ~ note *T.* Handwechsel, *m.* [W.

promont, prŏm'-ŭnt, *s.* (n. u.) ſ. d. f.

promontory, prŏm'-ŭn-tẽr-ĭ, *s.* Vorgebirge, *n.*

promote, prŏ-mōt', *v. a.* (be)fördern, Vorschub leisten (insb. der Kunst, Erfindungen); erhöhen. To ~ a company eine Aktiengesellschaft „gründen". To ~ one's fortune sein Glück machen. ~, *v. n.* (n. u.) anstiften. ‖—r, *s.* Beförderer; Gönner; Anstifter, *m;* Beförderungsmittel, *n;* (Am.) abenteuerliche Erfinder; ausschweifende Projektenmacher, „Gründer", *m.*

promotion, prŏ-mō'-shŭn, *s.* Förderung; Erhöhung (im Amte), *f;* Vorschub, *m.*

promotive, prŏ-mō'-tĭv, *a.* befördernd.

promove, prŏ-mōv', *v. a.* (l. u.) befördern.

prompt, prŏmt, *a.* —ly, *adv.* rasch, schnell, baldig; (to) bereit (u. willig); (l. u.) ungehindert, leicht. ~ payment *T.* bare Bezahlung, *f.* ~, *s. T.* Zahlungsfrist, *f,* Verkaufsziel, *n.* At a ~ of four months Ziel vier Monate. ~, *v. a.* eingeben; (jm.) einhelfen, soufflieren; (to) antreiben (zu); (n. u.) erinnern. ‖ ~-book Souffleurbuch, *n.* ‖—er, *s.* Einhelfer, Souffleur, *m;* der antreibt, anreizt. ‖—ing, *s.* Einflüsterung, *f;* Soufflieren, *n.*

promptitude, —ĭ-tūd, **promptness,** —nĕs, *s.* Schnelligkeit, Hurtigkeit; Fertigkeit; Bereitheit; *T.* Pünktlichkeit, *f.* ~ to anger Jähzorn, *m.*

promptuary, prŏmt'-ŭ-ā-rĭ, *s.* Vorratshaus, Magazin, *n.*

prompture, prŏmt'-ŭr, *s.* (l. u.) Antrieb, *m,* Anreizung, *f.*

promulgate, prŏ-mŭl'-gāt, *v. a.* öffentlich bekannt machen, verkündigen (allg. Interessierendes, z. B. doctrines, precepts: *cf.* publish).

promulgation, prŏm-ŭl-gā'-shŭn, *s.* öffentliche Bekanntmachung, Verkündigung; Verbreitung, *f.*

promulgator, prŏ'-mŭl-gāt-ẽr, prŏ-mŭl'-gāt-ẽr, *s.* Verkündiger; öffentliche Lehrer, *m.*

promulge, prŏ-mŭlj', *v. a.* ſ. to promulgate. ‖—r, *s.* ſ. promulgator.

pron. = pronounced od. pronunciation; **pronoun.** ~ a. = pronominal adjective.

pronaos, prŏ-nā'-ŏs, *s.* (*T.* Archit.) Vorzelle (griechischer Tempel), *f.*

pronation, prŏ-nā'-shŭn, *s. T.* einwärts od. niederwärts gerichtete Biegung der Hand, *f.*

pronator, prŏ-nāt'-ẽr, *s. T.* (Muskel) Vorbeuger, Einwärtsdreher, *m.*

prone, prōn, *a.* —ly, *adv.* niederwärts gerichtet, gebeugt; mit dem Gesichte auf der Erde liegend (*opp.* supine); abschüssig; (to) geneigt (meist im ü. S., z. B. to evil, to strife); bereit und willig. ‖—ness, *s.* Gebeugtheit, *f;* Liegen auf der Erde mit dem Gesichte, *n;* Abschüssigkeit; (to) Neigung, *f,* Hang, *m.*

prong, prŏng, *s.* große Gabel; Zinke, *f,* Zacken, *m;* Spitze, *f;* spitzige Werkzeug, *n;* (*T.* Bot.) Blattstiel, *m;* (Am.) Arm einer Bucht, *m.* ×~-back ſ. ~-horn. ~-chuck Stachelfutter, *n.* ‖—ed, *a.* mit Zinken. ‖ ~-hoe Karst, *m,* Haue, *f.* ~-horn Gabelgemse, *f.*

pronity, prŏn'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) ſ. proneness. [fürwörtlich.

pronominal, prŏ-nŏm'-ĭ-năl, *a.* (*T.* Gram.)

pronoun, prŏ'-nŏwn, *s.* (*T.* Gram.) Pronomen, Fürwort, *n.*

pronounce, prŏ-nŏwns', *v. a.* sprechen (formelle Art von to speak), vortragen, halten, hersagen; erklären; (on) aussprechen (über). ~, *v. n.* einen Ausspruch thun; zuversichtlich sprechen; (of) urteilen. How does your horse ~? (Am.) wie geht Ihr Pferd? ~, *s.* (n. u.) Erklärung, *f.* ‖—able, *a.* auszusprechen; vorzutragen. ‖—ment, *s.* Proklamation, *f;* Pronunciamento (in Spanien), *n.* ‖—r, *s.* Ausſprecher, Vortrager, *m.*

pronunciation, prŏ-nŭn-sĭ-ā'-shŭn, *s.* Aussprache, *f;* Vortrag, *m.*

pronunciative, prŏ-nŭn'-sĭ-āt-ĭv, *a.* aussprechend, dogmatisch.

Pronyʼs friction-dynamometer, prō'-nĭz frĭk'-shŭn-dĭ-nă-mŏm'-ĕt-ẽr, *s. T.* Bremsdynamometer, *m.*

proof, prōf, *s.* Probe; Alkoholprobe; Achsprobe, *f;* Versuch; Beweis (um zu überzeugen: *cf.* argument; äußerlich, für die Sinne: *cf.* evidence); Beweisgrund; Abzug, Korrekturbogen; *m; (Sl.)* beste Bier *n* im Magdalenenkolleg in Oxford. In ~ of zum B. von. ~ conclusive endgültiger B. It's a vulgar ~ es kommt im gewöhnlichen Leben oft vor. To give ~ (vom Brotteig) aufgehen. To put to (the) ~ auf die P. stellen. Under ~ (vom Spiritus) schwächer als Normalweingeist. ~, *a.* probehaltig; stichhaltig; *fig.* bewährt; (to) unburchdringlich; (to, against) widerstehend; (wasser ꝛc.) dicht; standhaft; schuß-, stich-, hiebfest. To make one ~ jn. fest machen. To be ~ against one's petition unerbittlich sein. ~-ball Paßkugel, *f.* ~-copy Aushängebogen, *m.* ~-drive Probefahrt, *f.* ~-impression ſ. ~-copy. ‖—less, *a.* unbewiesen. ‖ ~-needle Probiernadel, *f.* ~-plane (*T.* El.) Probescheibchen, *n.* ~-sheet Korrekturbogen, *m.* ~-shot Metallkugel, *f.* ~-spirit Normalweingeist, *m.* ~-stick (*T.* Sugarw.) Probestecher, *m.* ~-stroke Probestreich, *m* (*opp.* master-stroke). ~-text Bibelstelle *f* zum Beweis einer Lehre. ~-volley Probeschuß, *m.*

Prop., prop. = proposition.

prop, prŏp, *s.* Stütze, Lehne, *f,* Pfahl (das ganze Gewicht tragend: *cf.* stay); Stützpunkt (des Hebels), *m; T.* Schore, *f; (Sl.)* Schlag, *m;* Busennadel, *f.* —s, *pl.* Krücken, *pl.* ~, *v. a.* stützen; pfählen; *fig.* unterstützen; in der Höhe halten. To ~ a ship on the stocks *T.* ein Schiff abstützen. To ~ o'.s. upon sich stützen, sich verlassen auf. ‖ ~-nailer Busennadelbieb, *m.*

propagable, prŏp'-ă-gă-bl, *a.* fortpflanzungsfähig; ausbreitbar.

propaganda, prŏp-ă-găn'-dă, *s.* Propaganda, Gesellschaft zur Verbreitung religiöser od. politischer (bes. revolutionärer) Grundsätze, *f.*

propagandism, prŏp-ă-gănd'-ĭzm, *s.* Grundsätze *pl.* einer Propaganda.

propagandist, prŏp-ă-gănd'-ĭst, *s.* Mitglied einer Propaganda, *n.*

propagate, prŏp'-ă-gāt, *v. a.* fortpflanzen (v. Pflanzen u. Tieren); verbreiten; ausdehnen; erzeugen, hervorbringen; (n. u.) vermehren. ~, *v. n.* sich f.

propagation, prŏp-ă-gā'-shŭn, *s.* Fortpflanzung (insbes. auch des Lichts, Schalls); Ausbreitung, Verbreitung; Beförderung, *f.*

propagative, prŏp'-ă-gāt-ĭv, *a.* fortpflanzend, Fortpflanzungs...

propagator, prŏp'-ă-gāt-ẽr, *s.* Fortpflanzer; Verbreiter; Beförderer, *m.*

propale, prŏ-pāl', *v. a.* (schott.) veröffentlichen. [stoff, *m.*

propane, prŏ-pān', *s.* Propylwasser-

propel, prŏ-pĕl', *v. a.* forttreiben, fortstoßen. ‖—ler, *s.* Schiffsschraube, *f;* Schraubendampfer, *m.* ‖—ling power Schußkraft, *f.*

propend, prŏ-pĕnd', *v. n.* (to) sich hinneigen, (n. u.) geneigt sein. ‖—ency, *s.* (l. u.) Neigung, *f,* Hang, *m;* Erwägung, *f.*

propense, prŏ-pĕns', *a.* (to) geneigt. ‖—ness, **propension,** prŏ-pĕn'-shŭn, **propensity,** prŏ-pĕn'-sĭ-tĭ, *s.* (to) Neigung, *f,* Hang, *m;* Streben, *n.* To have musical propensities (*jest.* b. Pferden) = to be a roarer.

proper, prŏp'-ẽr, *a.* eigen, eigentümlich; eigentlich; gehörig, füglich, schicklich; paßlich; anständig; (for) sich geziemend; tauglich, tüchtig; richtig; (*T.* Bot.) besonder; zierlich, artig; wohlgewachsen, hübsch; *(obs.)* *vulg.* sehr, gewaltig; bloß. ×~ name Eigenname, *m.* ~ trade *T.* Properhandel, *m.* To do the ~ thing thun, was sich schickt. [nigen.

properate, —āt, *v. a.* (n. u.) beschleu-

properation, —ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Beschleunigung, *f.*

properly, —lĭ, *adv.* d. proper.

properness, *s.* Schicklichkeit; Paßlichkeit; Richtigkeit; Ansehnlichkeit, *f.*

propertied, —tĭd, *a.* begütert, bemittelt.

property, —tĭ, *s.* Eigentum (gesetzl. od. ungesetzl.); Eigentumsrecht; Landgut, *n;* Eigentümlichkeit, Eigenschaft (gegenwärtige, vorübergehende: *cf.* quality), *f;* Zubehör, nützliche Ding, *n;* (n. u.) Schicklichkeit, *f.* properties, *pl.* Theaterrequisiten, *pl.* (z. B. ~ snakes, snow-flakes, trees gemalte Schlangen, nachgemachte u. ſ. w.). Properties of Guldinus guldinische Regel, barycentrische Methode, *f.* Man of ~ Besitzer, Begüterte, *m.* Personal ~ Mobiliarvermögen, *n.* Real ~ Immobiliarvermögen. ×~, *v. a.* (n. u.) mit Eigenschaften versehen; sich zueignen. ‖ ~-man Requisitenmeister (im Theater), *m.* ~-room Requisitensaal, *m.* ~-tax Einkommensteuer, *f.*

prophasis, prŏf'-ă-sĭs, *s.* (*T.* Med.) Prognose, *f.* [*f.*

prophecy, prŏf'-ĕ-sĭ, *s.* Prophezeiung,

prophesier, prŏf'-ĕ-sī-ẽr, *s.* Prophet, *m.*

prophesy, prŏf'-ĕ-sī, *v. a.* prophezeien, weissagen (mittels Inspiration: *cf.* foretell). ~, *v. n.* p.

prophet, prŏf'-ĕt, *s.* Prophet, Seher, *m;* A ~ has no honour in his own country *(prov.)* der P. gilt nichts in

seinemVaterlande.‖—ess, *s.* Prophetin, Seherin, *f.* ‖—ic(al), prō-fĕt'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* prophetisch; (of) prophezeiend. ‖—icalness, *s.* Prophetische, *n.* ‖—ize, *v. n.* (n. u.) f. to prophesy. ‖—like, *a.* prophetisch.

prophylactic(al), prōf-ĭ-lăk'-tĭk, *a.* (*T.* Med.) vorbeugend. —, *s. T.* Vorbeugungsmittel, Präservatiō, *n.*

propination, prō-pĭ-nā'-shŭn, *s.* Zutrinken, *n.*

propine, prō-pīn', *v. a.* (to) zutrinken; (n. u.) ausfetzen; (n. u.) verheißen; —, *s.* (schott.) Gabe, *f.*; Trinkgeld, *n.*

propinquate, prō-pĭng'-kwāt, *v. n.* sich nähern. [nahe Verwandtschaft, *f.*

propinquity, prō-pĭng'-kwĭ-tĭ, *s.* Nähe;

propionate, prō'-pĭ-ō-nāt, *s.* propionsaure Salz, *n.* [($C_6H_{10}O$).

propione, prō'-pĭ-ōn, *s.* Propion, *n*

propionic, —ŏn'-ĭk, *a.* ~ acid Propionsäure, *f* ($C_3H_6O_2$).

propios, prō'-pĭ-ŏs, *s.* (Am. span.) Gemeindegrundstück, *n.* [lich.

propitiable, prō-pĭsh'-ĭ-ă-bl, *a.* versöhn-

propitiate, prō-pĭsh'-ĭ-āt, *v. a.* aussöhnen, versöhnen, besänftigen. —, *v. n.* (for) abbüßen; büßen.

propitiation, prō-pĭsh-ĭ-ā'-shŭn, *s.* Versöhnung, Besänftigung; Sühne, *f.*

propitiator, prō-pĭsh'-ĭ-āt-ĕr, *s.* Versöhner; Büßer, *m.*

propitiatory, prō-pĭsh'-ĭ-ă-tĕr-ĭ, *a.* versöhnend. ~ sacrifice Sühnopfer, *n.* —, *s.* Gnadenstuhl, *m.*

propitious, prō-pĭsh'-ŭs, *a.* —ly, *adv.* günstig, gnädig (nur v. Pers.: *cf.* auspicious). ‖—ness, *s.* Gnade, Güte; günstige Beschaffenheit, *f.*

propiasm, prō'-plăzm, *s.* Modell, *n.* Gießform, *f.*

propiastic, prō-plăs'-tĭk, *a.* ein Modell bildend. ‖—s, *spl.* Formkunst, *f.*

propolis, prō'-pō-lĭs, *s.* Vorwachs, Stopfwachs, *n.* [propose.

propone, prō-pōn', *v. a.* & *n.* f. to

proponent, prō-pō'-nĕnt, *s.* Vortragende, Antragsteller, *m.*

proportion, prō-pōr'-shŭn, *s.* Verhältnis, *n*; (oft im *pl.*) Ebenmaß, *n*; *fig.* Regel, *f*; verhältnismäßige Anteil, *m*; (*T.* Math.) Proportion; Form, (l. u.) Gestalt, *f.* Due ~ richtige V., *n*; Symmetrie, *f.* In ~ as nach Maßgabe von . . ., je nachdem. In ~ to im V. zu. Rule of ~ Regel de Tri, *f.* To hold ~ to im V. stehen (zu, mit). —, *a.* (to) proportionieren; abmessen; symmetrisch machen. ‖—able, *a.* —ably, *adv.* verhältnismäßig. ‖—ableness, *s.* Verhältnismäßigkeit, *f.* ‖—al, *a.* —ally, *adv.* proportional... —al balance verjüngte Wage, *f.* —al-numbers Proportionalzahlen, *pl.* ‖—als, *s. pl. T.* Proportionalgrößen, *pl.* ‖—al'ity, *s.* Verhältnismäßigkeit, *f.* ‖—ate, ‖—ed, *a.* & *v. a.* (to) im Verhältnisse (mit), angemessen, gemäß; f. to proportion. ‖—ateness f. proportionality. ‖—less, *a.* ohne Ebenmaß, verhältnislos.

proposal, prō-pōz'-ăl, *s.* Vorschlag, Antrag (Privatinteressen betr., insb. *T.* Com.: *cf.* proposition), *m*; Vorstellung, *f*; (*T.* Ges.) Entwurf, *m.* —s, *pl.* Subskriptionsplan, Prospekt, *m.*

propose, prō-pōz', *v. a.* (to) vorschlagen, antragen (entschiedener als to offer); beantragen; (a toast) ausbringen; (n. u.) sich vorstellen. —, *v. n.* vorhaben; ×(n. u.) (with) sich besprechen, sich unterhalten; (n. u.) Pläne machen. Man —s, but God disposes (*pros.*) der Mensch denkt, Gott lenkt. To ~ to o.'s. sich vornehmen. —, *s.* (n. u.) Gespräch, *n*, Unterredung, *f.* ‖—r, *s.* Vorschlagende, Antragsteller, *m.*

proposition, prŏp-ō-zĭsh'-ŭn, *s.* Vorschlag, Antrag (in Meinungsangelegenheiten: *cf.* proposal); (*T.* Gram. & Math.) Satz, *m*; (*T.* Log.) Behauptung; (*T.* Poetry) Einleitung, *f*; (*T.* Turf) Bedingungen *pl.* eines Rennens. ‖—al, *a.* als ein V. betrachtet, satzmäßig.

propound, prō-pŏwnd', *v. a.* vorschlagen, antragen; vorlegen; vortragen. ‖—er, *s.* f. proposer.

proppage, prŏp'-ăj, *s.* was Stütze gewährt. [*f.*

propper, prŏp'-ĕr, *s.* (*T.* Naut.) Stütze,

proprietary, prō-prī'-ĕ-tĕr-ĭ, *a.* eigentümlich. ~ right Eigentumsrecht, *n.* ~ share Eigentumsanteil, *m.* —, *s.* Eigentümer, *m*; (kollektiv) die Eigentümer.

proprietor, prō-prī'-ĕ-tĕr, *s.* Eigentümer, *m.* ~ of a bank Bankherr, *m.* —s in a trading company Handlungsgesellschafter, *pl.* Court of —s Generalversammlung *f* der Aktionäre. ‖—ship, *s.* Eigentumsrecht; Verlagsrecht, *n.* [tümerin, *f.*

proprietress, prō-prī'-ĕ-trĕs, *s.* Eigen-

propriety, prō-prī'-ĕ-tĭ, *s.* Anstand, *m*, Schicklichkeit; Genauigkeit, Richtigkeit, *f*; (n. u.) Eigentumsrecht, *n*; Eigentümlichkeit, *f.*

proproctor, prō-prŏk'-tĕr, *s.* Hilfsuniversitätsrichter, *m.*

props, prŏps, *s. pl.* (statt properties) Bühnenrequisiten; *vulg.* Krücken, *pl.*

propugn, prō-pŭn', *v. a.* (n. u.) verfechten. ‖—er, *s.* Verfechter, Verteidiger, *m.* ‖—acle, prō-pŭg'-nă-kl, *s.* (n. u.) Festung, *f.* ‖—ation, prō-pŭg-nā'-shŭn, *s.* Verfechtung, Verteidigung, *f.*

propulsation, prō-pŭl-sā'-shŭn, *s.* (n. u.) Abwehren, *n*, Abwendung, *f.*

propulse, prō-pŭls', *v. a.* (n. u.) abwehren. [ben, Fortstoßen, *n.*

propulsion, prō-pŭl'-shŭn, *s.* Forttrei-

propulsive, prō-pŭl'-sĭv, propulsory, prō-pŭl'-sĕr-ĭ, *a.* vorwärtstreibend.

propyl chloride, prŏp'-ĭl klō'-rīd, *s.* Chlorpropyl, *n.* Secondary ~ ~ alcohol Pseudopropylalkohol, *m.*

propylæum, prō-pĭ-lē'-ŭm, *s.* (*pl.* propylæa) Tempelvorhof, *m*: Vorhalle, *f.*

propylene, prŏp'-ĭ-lēn, *s.* Propylen, *n* (C_3H_6). [pylwasserstoff, *m.*

propylic, prō-pĭl'-ĭk, *a.* ~ hydride Pro-

pro rata, prō rā'-tă, *a.* & *adv.* pro Rata, verhältnismäßig. —, *s.* Dividende; Verteilung, *f.* A fair ~ eine gleiche V.

pro-ratable, prō-rāt'-ă-bl, *s.* (Am.) verhältnismäßig verteilbar.

pro-rate, prō-rāt', *v. a.* (Am.) verhältnismäßig verteilen od. besteuern.

prore, prōr, *s.* (*poet.* & l. u.) Vorderteil des Schiffes, *n.*

prorogation, prō-rō-gā'-shŭn, *s.* Vertagung (des Parlaments 2c.), *f*; (*obs.*) Aufschub, *m.*

prorogue, prō-rōg', *v. a.* vertagen (das Parlament auf unbest. Zeit: *cf.* adjourn); (n. u.) verschieben.

proruption, prō-rŭp'-shŭn, *s.* (l. u.) Aus-

Pros., **pros.** = prosody. [bruch, *m.*

pros, prŏs, *s.* (*Sl.*) Wasserflohsuppe, *n.*

pros, prōz, *s. pl.* (statt professionals) *vulg.* Sänger, Schauspieler, Künstler, *pl.* [fessionell.

prosaic(al), prō-zā'-ĭk, *a.* —ally, *adv.*

prosaism, prō-zā'-ĭzm, *s.* Prosaredensart, *f.*

prosaist, prō-zā'-ĭst, *s.* Prosaiker, *m.*

prosal, prō'-zăl, *a.* (n. u.) prosaisch.

proscenium, prō-sē'-nĭ-ŭm, *s.* Proscenium, *n*, Vorderbühne, *f.*

proscolla, prŏs-kŏl'-ă, *s.* (*T.* Bot.) drüsige Haltet *m* auf der Narbe von Orchideen.

proscribe, prō-skrīb', *v. a.* ächten, für vogelfrei erklären; verbannen; *fig.* ä., verwerfen. ‖—r, *s.* Ächter, Verbanner, *m.*

proscript, prō'-skrĭpt, *s.* Geächtete, Verbannte, *m*; (l. u.) Verbot, *n.*

proscription, prō-skrĭp'-shŭn, *s.* Acht, Ächtung; Verbannung; *fig.* Verwerfung, *f.* [in Ächtung bestehend.

proscriptive, prō-skrĭp'-tĭv, *a.* ächtend,

prose, prōz, *s.* Prosa; *fig.* langweilige Erzählung; (kathol. Gebet) Prose, *f.* —, *a.* prosaisch. —, *v. n.* in Prosa schreiben; eine l. E. machen.

prosector, prō-sĕk'-tĕr, *s.* Prosektor, *m.*

prosecute, prŏs'-ē-kūt, *v. a.* fortfetzen (Plan, Unternehmen); gerichtlich verfolgen; verklagen. To ~ a story in all its circumstances eine Geschichte äußerst umständlich behandeln. To ~ one to conviction jn. im Prozeß überführen. —, *v. n.* eine Rechtsklage führen.

prosecution, prŏs-ē-kū'-shŭn, *s.* Fortsetzung; Fortführung; Verfolgung; gerichtliche Belangung, *f.*

prosecutor, prŏs'-ē-kūt-ĕr, *s.* Fortsetzer; Verfolger; Ankläger, *m.* Public ~ Staatsanwalt, *m.*

proselyte, prŏs'-ē-lĭt, *s.* Proselyt, Neubekehrte; *fig.* (to) Anhänger, *m.* —, *v. a.* (to) Proselyten machen, bekehren, auch *fig.*

proselytism, prŏs'-ē-lĭt-ĭzm, *s.* Bekehrungssucht, *f.* Proselytismus, *m.*

proselytize, prŏs'-ē-lĭt-īz, *v. a.* bekehren. —, *v. n.* Proselyten machen.

prose-man, prōz'-măn, **prose-writer**, —'rīt-ĕr, *s.* Prosaiker, *m.*

prosemination, prō-sĕm-ĭ-nā'-shŭn, *s.* (l. u.) Fortpflanzung durch Samen, *f.*

prosenchyma, prŏs-ĕn'-kĭ-mă, *s.* (*T.* Bot.) Fasergewebe, *n.* ‖—tous, —kĭm'-ă-tŭs, *a.* fasergewebeartig.

prosenneahedral, prŏs-ĕn-nē-ă-hē'-drăl, *a.* (*T.* Kristall.) mit zweimal 9 Flächen nebeneinander.

proser, prōz'-ĕr, *s.* (n. u.) langweilige Erzähler; Prosaist, *m.* [springen, *m.*

prosiliency, prō-sĭl'-ĭ-ĕn-sĭ, *s.* (l. u.) Vor-

prosily, prōz'-ĭ-lĭ, *adv.* in langweiliger Weise. [keit, *f.*

prosiness, prōz'-ĭ-nĕs, *s.* Langweiligkeit,

prosing, prōz'-ĭng, *s.* trockene, langweilige Erzählung; (n. u.) Prosa, *f.*

pro-slavery, prō-slāv'-ĕr-ĭ, *a.* (Am.) der Sklaverei günstig.

prosodial, prō-sō'-dĭ-ăl, **prosodical**, prō-sŏd'-ĭk-ăl, *a.* prosodisch.

prosodian, prō-sō'-dĭ-ăn, **prosodist**, prŏs'-ō-dĭst, *s.* Prosodiekundige, *m.*

prosody, prŏs'-ō-dĭ, *s.* Prosodie, Silbenmessung, *f.*

prosopopœia, prŏs-ō-pō-pē'-yă, *s.* (*T.* Rhet.) Prosopopöie, Personifikation, *f.*

prospect, prŏs'-pĕkt, *s.* Aussicht, *f.* Anblick (im obj. S.), *m*; *fig.* (of) Aussicht (auf): Fernsicht, *f*: (n. u.) aussichtsreiche Art; (*T.* Bergb.) Schurf, *m.* To have in ~ in Aussicht haben; in Betracht ziehen. To have a ~ of Aussicht haben auf. To hold out a ~ in Aussicht stellen. —, prŏs-pĕkt', *v. n.* (*T.* Bergb.) schürfen, Gold suchen. —, *v. n.* To ~ for quarter Quartier suchen. To go —ing Gold suchen (in

Australien). ‖-er, *s.* der Orte aufsucht, wo Mineralien liegen.

prospection, prōs-pĕk'-shŭn, *s.* Vorausſehen, *n.* Vorſorge, *f.*

prospective, prōs-pĕk'-tĭv, *a. fig.* weitſehend, vorſichtig; *(obs.)* in die Ferne ſehend; weite Ausſicht gewährend. ‖-ly, *adv.* mit Hinſicht auf die Zukunft. A ~ law ein Geſetz für zukünftige Fälle. ~ glass Fernglas, *n.*

prospector, prŏs-spĕkt'-ẽr, *s.* (Am.) = surveyor.

prospector, prŏs-pĕk'-tẽr, *s.* Spekulant *m* im Großen (insb. in Ländereien).

prospectus, prŏs-pĕk'-tŭs, *s.* Plan, Proſpekt, *m.* Ankündigung, *f.*

prosper, prŏs'-pẽr, *v. n.* gedeihen (v. Einz., die ſchon in günſtigen Umſtänden; auch im Schlechten u. bch. Schlechtes: *cf.* flourish, thrive); gut gehen, Glück machen. ~, *v. a.* begünſtigen, gelingen machen. ‖-ity, prŏs-pĕr'-ĭ-tĭ, *s.* Gedeihen, *n.* Wohlſtand (ſowohl well-being als welfare); gute Fortgang, *m.* ‖-ous, *a.* —ously, *adv.* gedeihlich; glücklich (bch. eine Reihe v. Umſtänden); günſtig. ‖-ousness, *s.* (n. u.) ſ. prosperity.

prosphysis, prŏs'-fĭ-sĭs, *s.* (*T.* Anat.) Verwachſen der Glieder, *n.*

prospicience, prŏs-pĭsh'-ĭ-ĕns, *s.* Vorſehung, Vorſicht, *f.*

pross, prŏs, *s. (Sl.)* Theaterenthuſiaſt, *m; (provinc.)* Geſpräch, Geſchwätz, *n.* ~, *v. a.* einen jungen Menſchen zum Schauſpieler abrichten. ~, *v. n.* (*T.* Theater & Sport) ſich traktieren laſſen, „naſſauern". ſſteher-, Samendrüſe, *f.*

prostate, prŏs'-tāt, *s.* (*T.* Anat.) Vorſteher-, Samendrüſe, *f.*

prosternation, prŏs-tẽr-nā'-shŭn, *s.* (n. u.) Niederwerfung, *f;* Fußfall, *m; fig.* Niedergeſchlagenheit, *f.*

prosthesis, prŏs'-thē-sĭs, *s.* (*T.* Gram.) Vorſetzung; (*T.* Chir.) Erſetzung eines mangelnden Gliedes durch ein künſtliches, *f.*

prostitute, prŏs'-tĭ-tūt, *v. a.* zur Unzucht ausbieten; (der Schande) preisgeben; *fig.* ſchänden, (to) herabwürdigen, mißbrauchen. To ~ o.'s fich entehren, ſich wegwerfen; (to) ſich ſchändlicher Weiſe ergeben. ~, *a.* ehrlos, feil. ~, *s.* feile Menſch, Mietling, *m,* feile Dirne, *f.*

prostitution, prŏs-tĭ-tū'-shŭn, *s.* Feilbieten, *n;* Feilheit; Beſchimpfung, Entehrung, *f;* Unzuchtleben, *n.*

prostitutor, prŏs'-tĭ-tūt-ẽr, *s.* Entehrer, Beſchimpfer, *m.*

prostrate, prŏs'-trāt, *a.* auf die Erde hingeſtreckt; fußfällig. To fall ~ einen Fußfall thun. To lie ~ auf den Knieen liegen. ~, *v. a.* niederwerfen; *fig.* ſtürzen, zu Grunde richten; erſchlaffen machen. To ~ o.'s einen Fußfall thun.

prostration, prŏs-trā'-shŭn, *s.* Niederwerfung; *fig.* Anbetung, *f;* Fußfall, *m;* Demütigung; Niedergeſchlagenheit, *f.* ſTempel, *m.*

prostyle, prŏs'-tĭl, *s.* frontſäulige

prosy, prō'-zĭ, *a.* langweilig.

prosyllogism, prō-sĭl'-lō-jĭzm, *s.* (*T.* Log.) Proſyllogismus, Kettenſchluß, *m.*

protandry, prō-tăn'-drĭ, *s.* (*T.* Bot.) Entwicklung *f* der Staubgefäße vor der Empfängnisfähigkeit der Narben.

protasis, prō'-tă-sĭs, *s. T.* Vorderſatz, Hauptſatz; erſte Teil eines Dramas, *m.*

protatic, prō-tăt'-ĭk, *a.* zum erſten Teil eines Dramas gehörig.

Protean, prō'-tē-ăn od. prō-tē'-ăn, *a.* Proteusähnlich, ſich in viele Geſtalten verwandelnd.

protect, prō-tĕkt', *v. a.* (from, against) beſchützen (ſeitens Höherer); bewahren (vor). To a ~ draft einen Wechſel honorieren. ‖-ing, *s.* (*T.* Bronzevergold.) Ausſparen, *n.* ‖-ingly, *adv.* beſchützend.

protection, prō-tĕk'-shŭn, *s.* Schutz, *m,* Beſchirmung, *f;* Schutzbrief, *m;* Schutzzollſyſtem, *n; T.* Annahme, Bezahlung (einer Tratte ꝛc.), *f.* To meet due ~ gehörigen Sch. finden. To show due ~ to a draft eine Tratte honorieren, acceptieren. Writ of ~ *T.* Schutzbrief (gegen Arreſt), *m.* ‖-ist, *s.* Schutzzöllner, *m.*

protective, prō-tĕk'-tĭv, *a.* ſchützend, Schutz ... ‖-ness, *s.* Beſchützende, Beſchirmende, *n.*

protector, prō-tĕk'-tẽr, *s.* Beſchützer, Protektor; Reichsverweſer; Blitzableiter, *m;* (*T.* Techn.) Schutzvorrichtung, *f.* ‖-ship, *s.* Schutzherrnwürde; Reichsverweſerwürde, *f.* ‖-ate, *s.* Protektorat, *n.* ‖-ial, prō-tĕk-tō'-rĭ-ăl, *a.* die Reichsverweſung betreffend.

protectress, prō-tĕk'-trĕs, **protectrix,** prō-tĕk'-trĭks, *s.* Beſchützerin, *f.*

protégé, prō-tē-zhā', *s.* Schützling, *m.* ‖-e, *s.* weibliche Sch., *m.*

protein(e), prō'-tē-ĭn, *s.* (*T.* Chem.) Protein, *n.* ſthe time being).

pro tem. = (lat.) *pro tempore* (for

protend, prō-tĕnd', *v. a.* (n. u.) vorſtrecken, ausſtrecken. ſnung, *f.*

protense, prō-tĕns', *s.* (n. u.) Ausdeh-

protensive, prō-tĕn'-sĭv, *a.* ausgedehnt; fortlaufend. ſm, Keckheit, *f.*

protervity, prō-tẽr'-vĭ-tĭ, *s.* Mutwille,

protest, prō-tĕst', *v. a.* beteuern; proteſtieren, Einrede thun; (l. u.) zum Zeugen anrufen; (n. u.) darthun, beweiſen; *T.* einen Wechſel p. od. p. laſſen. ~, prō'-tĕst, *s.* Proteſt (i. d. B.), *m.* Captain's od. ship's ~ See-, Schiffsproteſt. To publish a ~ Proteſt einlegen. To make a ~, to order a ~ einen P. erheben, proteſtieren. ‖ ~ charges Proteſtkoſten, *pl.*

Protestant, prŏt'-ĕs-tănt, *s.* Proteſtant, *m.* ~, *a.* —ly, *adv.* proteſtantiſch.

Protestantism, prŏt'-ĕs-tănt-ĭzm, **protestancy,** prŏt'-ĕs-tăn-sĭ, *s.* Proteſtantismus, *m.*

protestantize, prŏt'-ĕs-tănt-ĭz, *v. a.* proteſtantiſch machen.

protestation, prŏt-ĕs-tā'-shŭn, *s.* Beteuerung; (against) Proteſtation, Verwahrung, *f; T.* Proteſt, *m,* Proteſterhebung, *f.* Act of ~ Proteſtakte, *f.*

protester, prō-tĕst'-ẽr, *s.* Beteuerer; (against) Gegner, Widerſprecher; *T.* Proteſtierende (eines Wechſels), *m.*

Proteus, prō'-tŭs, *s. fig.* der ſeine Grundſätze ꝛc. oft wechſelt.

prothesis, prō'-thē-sĭs, *s.* 1. Altartiſch, *m.* 2. ſ. prosthesis.

prothonotary, prō-thŏn'-ō-tẽr-ĭ, *s.* Protonotar, *m.* ‖-ship, *s.* Protonariat, *n.*

protochloride, prō-tō-klō'-rĭd, *s.* Chlorür, *n.* ~ of iron Eiſenchlorür. ~ of sulphur Einfach-Chlorſchwefel, *m.*

protocol, prō'-tō-kŏl, *s.* Protokoll; (n. u.) Formelbuch, *n.* ~, *v. a.* protokollieren. ‖-ist, *s.* Protokollant, *m.*

protogene, protogine, prō'-tō-jēn, *s.* Protogyn, Granit mit Talk, *m.*

protogenic, —jĕn'-ĭk, *a.* (*T.* Geol.) erſtgebildet, feuererzeugt.

protogyny, prō-tŏj'-ĭ-nĭ, *s.* (*T.* Bot.) Entwicklung *f* der Piſtille vor den Staubgefäßen.

protomartyr, prō-tō-mär'-tẽr, *s.* erſter Märtyrer (heil. Stephan), *m; fig.* der, welcher zuerſt für eine Sache leidet.

protomorphic, —mŏr'-fĭk, *a.* von urprimitiver Form od. Geſtalt.

protonotary &c. ſ. prothonotary &c.

protophyte, prō'-tō-fīt, *s.* niedrigſte pflanzliche Organismus (aus einer einzigen Zelle beſtehend), *m.*

protophytology, —fī-tŏl'-ō-jĭ, *s.* foſſile Botanik, *f.*

protoplasm, prō'-tō-plăzm, **protoplasma,** —plăz'-mă, *s.* Protoplasma, *n,* eiweißartige Urmaterie, *f.* ‖-ic, —plăz'-mĭk, *a.* protoplasmaartig.

protoplast, prō'-tō-plăst, *s.* Vorbild, Urbild, *n.* ‖-ic, —plăs'-tĭk, *a.* urbildlich, erſtgebildet.

protosulphate, prō-tō-sŭl'-fāt, *s. T.* einfachſchwefelſaure Salz, *n.* ~ of potash einfachſchwefelſaure Kali, *n.*

protosulphide, —sŭl'-fīd, *s.* Sulfür, *n.* ~ of chlorine Einfach-Chlorſchwefel, *m.* ſbild, *n.*

prototype, prō'-tō-tīp, *s.* Urbild, Vor-

protoxide, prō-tŏks'-īd, *s.* (*T.* Chem.) Oxydul, *n.* ~ of chlorine unterchlorige Säure, *f.* ~ of lead Bleioxyd, *n.* ~ of manganese Manganoxydul. ~ of nitrogen Stickoxydul. ~ of potassium Kaliumoxyd, *n.*

protoxidize, —īz, *v. a.* die erſte Oxydationsſtufe annehmen.

protovestiary, —vĕs'-tĭ-ă-rĭ, *s.* Obergarderobier, *m.*

protozoa, prō-tō-zō'-ă, *s. pl.* (*T.* Zool.) Protozoen, Urtiere, *pl.* (Singular protozoan, protozoon).

protozoic, —zō'-ĭk, *a. T.* protozoiſch, aus der Urzeit der Organismen.

protract, prō-trăkt', *v. a.* in die Länge ziehen (einen Prozeß); verzögern; *T.* einen Winkel auftragen. ~, *s.* (n. u.) Verzögerung, *f.* —ed meeting mehrtägige, insb. kirchliche Volksverſammlung, *f.* ‖-er, *s.* Verzögerer; *T.* Grabbogen, *m.* ‖-ile, prō-trăk'-tĭl, *a.* verlängerbar, vorſchiebbar. ‖-ing, *s. T.* Meſſen und Übertragen mittels eines Grabbogens, *n.*

protraction, prō-trăk'-shŭn, *s.* Verzögerung, *f;* Hinausſchieben; Planzeichnen, *n.* ſin die Länge ziehend.

protractive, prō-trăk'-tĭv, *a.* verzögernd,

protractor, prō-trō'-tẽr, *s. T.* Grabbogen; *T.* (Inſtrument) Vorzieher, *m,* Pinzette, *f.* ſermahnend, ratend.

protreptical, prō-trĕp'-tĭ-kăl, *a.* (l. u.)

protrudable, prō-trōd'-ă-bl, *a.* vorſchiebbar, vorſtoßbar.

protrude, prō-trōd', *v. a.* fortſtoßen; ausſtoßen; ausſtrecken. ~, *v. n.* vordringen. ſen, Stoß, *m.*

protrusion, prō-trō'-zhŭn, *s.* Fortſtoßen,

protrusive, prō-trō'-sĭv, *a.* vorwärts ſtoßend; vordringend. ~ motion Stoßbewegung, *f.*

protuberance, prō-tū'-bẽr-ăns, *s.* Hervorragung (ſchräg u. allmählich: *cf.* projection), *f;* Auswuchs, *m,* Beule, *f.*

protuberant, prō-tū'-bẽr-ănt, *a.* hervorragend; geſchwollen; *T.* knotig. ~ sore Beule, *f.* ‖-ness, *s.* Geſchwollene, *n.*

protuberate, prō-tū'-bẽr-āt, *v. n.* hervorſtehen, hervorragen, aufſchwellen.

protuberation, prō-tū-bẽr-ā'-shŭn, *s.* Aufſchwellen, *n.*

protuberous, (n. u.) ſ. protuberant.

proud, prŏwd, *a.* —ly, *adv.* (of) ſtolz (auf), hochmütig (*cf.* haughty); *fig.* prächtig; kühn, verwegen; trotzig, geil, brünſtig; (Am.) froh, erfreut; *T.* faul, wild (Fleiſch). ~ stomach *(fig.)* wähleriſche Menſch, *m.* As ~ as Lucifer ſt. wie ein Pfau. ‖-ish, *a.* etw. wenig ſt. ‖-ness, prŏwd'-nĕs,

s. Stolz, Hochmut, *m.* × ‖ ~ -spirited stolzsinnig.

Prov. = provost.

provable, prōv'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* [erweislich.

provand, provant, prōv'-ănd, *s.* (n. u.) ſ. **provender.** ×

prove, prōv, *v. a.* beweiſen, darthun (übhpt. allg.: *cf.* **demonstrate**); probieren, prüfen; erproben; erfahren, ausſtehen. To ~ a will ein Teſtament rechtsgiltig machen. ~, *v. n.* verſuchen; ſich zeigen, ausfallen; werden, ſein. It —d so es kam ſo. It will ~ otherwise es wird anders ausfallen od. kommen. To ~ true ſich bewähren, ſich beſtätigen. To ~ false ſich nicht beſtätigen.

proveditor, prō-vē'-dĭt-ẽr, **provedore,** prōv'-ē-dōr, *s.* Proviantlieferant, Lieferant, *m.*

proven, prōv'-n, *p. p.* (insb. *poet.*) v. to **prove.** Not ~ (*T.* ſchott. Recht) nicht erwieſen.

Provence, prō-vŏns', *s.* ſ. Eig. ~ -oil Provenceröl, *n.* ~ -rose ſ. cabbage-rose.

Provencial, prō-vĕn'-shăl, *a.* ſ. Eig. ~ Bard Troubadour, *m.*

provend ſ. **provand.**

provender, prōv'-ĕn-dẽr, *s.* Proviant, Mundvorrat, *m*; trockene Viehfutter, *n.* He is ~ -prick'd *(prov.)* ihn ſticht der Hafer.

prover, prōv'-ẽr, *s.* Beweisführer, *m*; Beweiſender, *n*; Probierlöffel, *m.*

proverb, prŏv'-ẽrb, *s.* Sprichwort, *n.* —*s, pl. (bibl.)* Sprichwörter Salomonis, *pl.* To a ~ ſprichwörtlich. To play at —*s* Sprichwörter aufführen. ~, *v. a.* (n. u.) ſprichwortsweiſe gebrauchen; (n. u.) mit einem Sprichworte verſehen. ~, *v. n.* Sprichwörter vorbringen. ‖ -'lal, *a.* —'lally, *adv.* ſprichwörtlich, als Sp. ‖ -'lalism, *s.* ſprichwörtliche Redensart, *f.* ‖ -'lalist, *s.* in Sprüchwörtern Redende, *m.* ‖ -'lalize, *v. a.* zum Sp. machen, ſprichwörtlich gebrauchen. ‖ -'lalized, *p. & a.* zum Sp. geworden.

provide, prō-vīd', *v. a.* (against, for) (zum voraus) anſchaffen; wappnen (gegen); (with, früher of) verſehen, verſorgen (in richtiger Vorausſicht: *cf.* **furnish**); ausbedingen, feſtſetzen; (n. u.) vorausſehen. ~, *v. n.* (against) ſich vorſehen, ſich verwahren (auch o.'s); (for) ſorgen (für), anſchaffen. To ~ against vorbeugen, zu verhüten ſuchen. I am —d for it ich bin darauf gefaßt. To ~ remittances (*T.* Com.) mit Remeſſen verſehen.

provided, —ĭd, *c.* (~ that) wenn nur, wofern, unter der Bedingung, daß.

providence, prŏv'-ĭ-dĕns, *s.* Vorſehung; Fügung der V.; Vorſorge, Vorſicht (des beſtimmten Aktes: *cf.* **prudence**), *f.* Under ~ mit Gottes Hilfe.

provident, prŏv'-ĭ-dĕnt, *a.* —ly, *adv.* vorſichtig; mit Vorſicht; (of) ſorgſam; haushältig. ~ bank Sparkaſſe, *f.* ‖ -ness, *s.* Vorſichtigkeit, Sorgſamkeit, *f.*

providential, prŏv-ĭ-dĕn'-shăl, *a.* —ly, *adv.* von der Vorſehung bewirkt.

provider, prō-vīd'-ẽr, *s.* Fürſorgende; Lieferant, *m.* Lion's ~ Schakal, *m.*

province, prŏv'-ĭns, *s.* Provinz, Landſchaft, *f*, Bezirk, *m*; Gebiet, *n*; Sprengel eines Erzbiſchofs, *m*; *fig.* Amt, Fach, *n.* Beruf, *m*, *fig.* Gebiet, *n.* It is not within my ~ es kommt mir nicht zu. ~ -rose . . . ſ. **Provence.**

provincial, prō-vĭn'-shăl, *a* —ly, *adv.* 1. Provinz . . ., provinziell; Provinzial . . .; *fig.* bäueriſch, roh. 2. (n. u.) ſ. Eig. ~, *s.* Provinzial; Provinzbewohner, *m.* ‖ -ism, *s.* Provinzialismus (in der Rede), *m.* ‖ -ity, prō-vĭn-shĭ-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* provinzielle Eigenheit; landſchaftliche Sprach-eigenheit, *f.*

provincialize, prō-vĭn'-shĭ-ăl, *v. a.* (n. u.) zu einer Provinz machen.

provine, prō-vĭn', *v. n.* Reben ſenken, fächſen. ~, *s.* Fächſer, *m*, Senkrebe, *f.*

provision, prō-vĭsh'-ŭn, *s.* Vorſicht, Vorſorge; Vorkehrung; Verfügung, *f*; (of) Vorrat, *m*; Verleihung (eines geiſtlichen Amts); *T.* Anſchaffung (von Rimeſſen), Übermachung; *T.* Rimeſſe, Gegendeckung; *T.* Proviſion, *f*; *T.* Warenvorrat. —*s, pl.* Proviant, *m*, Lebensmittel, *pl.* Contract for ~ Lieferungsvertrag, *m.* Till further ~ is made bis auf weitere Verordnung. To make —*s* Vorkehrungen treffen; (for) Deckung ſenden, Barſendungen machen. To make ~ to Vorkehrungen treffen zu. To make a ~ for one ſu. verſorgen. ~, *v. a.* verproviantieren. ‖ -al, *a.* —ally, *adv.* *T.* vorläufig, einſtweilig; auf Rechnung; *(adv.)* einſtweilen. ‖ -ary, *a.* Vorkehrungs . . . ‖ ~ -boat Proviantboot, *n.* ~ -dealer, ~ -merchant Viktualienhändler, *m.*

proviso, prō-vī'-zō, *s.* Bedingung, *f*, Vorbehalt, *m.* With a ~ unter der Bedingung.

provisor, prō-vī'-zẽr, *s.* Proviſor, Schaffner, Verwalter; der vom Papſt vorläufig ernannte Nachfolger (einer Pfründe ꝛc.), *m.* ‖ -y, *a.* proviſoriſch, vorläufig; vorbehaltlich.

provocation, prŏv-ō-kā'-shŭn, *s.* Herausforderung; Reizung; Appellation, Berufung, *f.* ×

provocative, prō-vŏk'-ă-tĭv, *a.* (an-)reizend. ~, *s. T.* Reizmittel, *n.* ‖ -ness, *s.* reizende Kraft od. Eigenſchaft, *f.*

provocatory, prō-vŏk'-ă-tẽr-ĭ, *s.* Herausforderung, *f.*

provoke, prō-vōk', *v. a.* herausfordern; *fig.* reizen, (against) erzürnen; ärgern (insb. ſtolze Perſ.); beleidigen; veranlaſſen, hervorrufen; befördern; (to) bewegen (ju.). ~, *v. n.* Ärgernis verurſachen; (n. u.) appellieren. To ~ perspiration in Schweiß bringen. To ~ vomiting zum Brechen reizen. ‖ -ment, *s.* (n. u.) ſ. **provocation.**

provoker, prō-vōk'-ẽr, *s.* Herausforderer; (of) der wozu reizt, erzürnt; *fig.* Anſtifter, *m*; Reizmittel, *n.*

provoking, prō-vōk'-ĭng, *a.* —ly, *adv.* erbittend, ärgerlich; auf ärgerliche Art. —ly polite über die Maßen höflich.

provost, prŏv'-ŏst, *s.* Vorgeſetzte; Rektor; Propſt; (Lord ~) Bürgermeiſter (in Schottland); (auch prō-vō') Profoß, *m.* ~ -marshal Generalprofoß. ‖ -ry (n. u.), —ship, *s.* Vorſteheramt; Rektorat, *n*; Profoßenſtelle, *f.* [*n.*

prow, prōw, *s.* Vorderteil des Schiffs,

prow, —, *a.* (l. u. & *poet.*) tapfer, beherzt. ‖ -ess, *s.* ſoldatiſche Tapferkeit (mit Gewandtheit), *f.*

prowl, prōwl, *v. a.* auf Raub ausgehen; (n. u.) plündern. ~, *v. n.* durchſtreifen; plündern. —ing fellow Gauner, *m.* ~, *s.* Ausgehen auf Raub; Herumſtreichen, *n.* ‖ -er, *s.* Räuber, Buſchklepper, *m.* ‖ -ings, *s. pl.* Streifereien nach Raub und Beute, *pl.*

prox. *(proximo)* nächſten Monat.

proximal ſ. **proximate;** (*T.* Bot. & Zool.) nächſt dem Gelenk.

proximate, prŏk'-sĭ-mĕt, *a.* —ly, *adv.* der, die, das nächſte; zunächſt, unmittelbar. [*W.*

proxime, prŏk'-sĭm, *a.* (n. u.) ſ. d. v.

proximity, prŏk-sĭm'-ĭ-tĭ, *s.* Nähe, Nachbarſchaft, *f.* ~ of blood Blutsfreundſchaft, *f.* [Monats.

proximo, prŏk'-sĭ-mō, *adv. T.* nächſten

proxy, prŏk'-sĭ, *s.* Verwaltung; Stellvertretung; Vollmacht, *f*; Geſchäftsträger; Stellvertreter (bei Generalverſammlungen d. Aktiengeſellſchaften ꝛc.), *m*; Kandidatenwahlliſte; Wahlempfehlung, *f*; Wahltag, *m*; Kandidatenliſte, *f.* By ~ durch Stellvertretung. To make one's ~ ſeine Stimme einem andern Pair übertragen. ~, *v. n.* handeln od. ſtimmen durch Vermittelung eines andern. ‖ -ship, *s.* Amt *n* eines Geſchäftsträgers. ‖ ~ -wedded durch einen Stellvertreter vermählt. [Society.

P. R. S. = President of the Royal

P. R. S. A. = President of the Royal Scottish Academy.

prt. = present. [*n.*

pruce, prōs, *s.* (n. u.) preußiſche Leder,

prude, prōd, *s.* Sprödbe, Scheinſprödbe, *f.*

prudence, prō'-dĕns, *s.* Klugheit (in praktiſchen Dingen: *cf.* **wisdom**); Vorſicht (habituell: *cf.* **providence**), *f.*

prudent, prō'-dĕnt, *a.* —ly, *adv.* klug; ſparſam, häuslich; (n. u.) vorſichtig.

prudential, prō-dĕn'-shăl, *a.* —ly, *adv.* auf Klugheit gegründet, klüglich. ~, *s.* (insb. *pl.*) Klugheitsregel, *f.* ‖ -ity, —shĭ-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) kluge Art, *f*; Verfahren nach den Regeln der Klugheit, *n.*

prudery, prōd'-ẽr-ĭ, *s.* Sprödbethun, *n*; Sprödigkeit, *f.* [ſprödе.

prudish, prōd'-ĭsh, *a.* —ly, *adv.* ſcheinprunose, prō'-ĭn-ōs, **prunous,** prō'-ĭn-ŭs, *a.* bereift.

prune, prōn, *s.* Zwetſche; gedörrte Pflaume, *f.* ~, *v. a.* beſchneiden, ausputzen (Bäume ꝛc.); putzen (v. Vögeln). ~, *v. n. lud.* ſich putzen, ſich ſchnieglen. To ~ up ſich herausputzen. To ~ o.'s ſchnieglen. [*m.*

prunelet, —'lĭt, *s.* Schlehenbranntwein,

prunella, prōō-nĕl'-lă, **prunello,** prōō-nĕl'-lō, *s.* 1. Brunelle (Pflaume); Schlehe, *f.* 2. Prünell (wollener Zeug), *m.* It's all leather and ~ das ſind reine Äußerlichkeiten.

pruner, prōn'-ẽr, *s.* Baumausſchneider, Baumputzer, *m.* [men tragend.

pruniferous, prōō-nĭf'-ẽr-ŭs, *a.* Pflau-

pruning, prōn'-ĭng, *s.* Beſchneiden, Ausputzen, *n.* ~ -hook, ~ -knife Gartenmeſſer, *n.* ~ -saw Baumſäge, *f.* ~ -shears, *pl.* Gärtnerſchere, *f.*

prurience (—cy), prō'-rĭ-ĕns, *s.* (for) Jucken, *n*; *fig.* Kitzel, *m*, heftige Begierde, *f.* [vom Kitzel geſtochen.

prurient, prō'-rĭ-ĕnt, *a.* juckend; *fig.*

pruriginous, prōō-rĭj'-ĭn-ŭs, *a.* krätzartig; juckend. [Krätze, *f.*

prurigo, prōō-rī'-gō, *s. T.* Jucken, *n*;

Prussian, prŭsh'-ăn, *a.* ſ. Eig. ~ blue Berlinerblau, *n.* ~ currency preußiſche Kurant, *n.*

prussiate, prŭsh'-ĭ-ĕt, *s.* blauſaure Salz, *n*, Cyanverbindung, *f.* Red (yellow) ~ rote (gelbe) Blutlaugenſalz, *n.* ~ of potash, ~ of iron Berliner Blau, *n.*

prussic, prŭs'-sĭk, od. **prōōs'-sĭk,** *a.* ~ acid Blauſäure, Cyanwaſſerſtoffſäure, *f.* [Cyan, *n.*

prussine, prŭs'-sĭn, *s.* (*T.* Chem.)

pry, prī, *v. n.* (after one) gucken, ſcharf ſpähen (entweder unberechtigt od. zu

seḥr: *cf.* to scrutinize). To ~ into genau zu erforschen suchen, die Nase hineinstecken. ~, *v. a.* mittels eines Hebels heben. ~, *s.* 1. Spähen, Gucken, *n.* 2. Hebel, Hebelbaum, *m.*

prying, prī'-ing, *a.* —**ly**, *adv.* spähend. ~ eye Späherange, *n.* ~ fellow naseweise, zudringliche Mensch, *m.*

pry-poll, —'pōl, *s.* Schenkel (des Hebezeugs), *m.*

P. S. = Privy Seal; postscript; prompter's side auf der Seite des Souffleurs (der in England hinter den Kulissen steht, d. i. links vom Zuschauer).

Ps., Psa. = psalm(s). [schauer).

Psal. = psalm, psalmist.

psalm, sâm, *s.* Psalm, *m.* ~-smiter römische Katholik, Frömmler, *m.*

psalmelodion, săl-mē-lō'-dĭ-ŏn, *s.* Psalmelodion (Blasinstrument), *n.*

psalmist, săl'-mĭst od. sâm'-ĭst, *s.* Psalmist, Psalmendichter; (bei den Katholiken) Vorsänger, *m.*

psalmodic(al), săl-mŏd'-ĭk od. sâm . . ., *a.* psalmodisch. [Psalmist, *m.*

psalmodist, săl'-mŏd-ĭst, od. sâm . . .,

psalmodize, săl'(âm')-ŏd-īz, *v. n.* psalmodieren.

psalmody, săl'-mŏd-ĭ od. sâm . . ., *s.* Psalmsingen, *n*; (kollektiv) Psalmen, *pl.* ~, *v. n.* to ~ over Psalmen singen über od. wegen.

psalmographer, săl-mŏg'-rā-fẽr, **psalmographist**, săl-mŏg'-rā-fĭst, *s.* Psalmendichter, Psalmenschreiber, *m.*

psalmography, săl-mŏg'-rā-fĭ, *s.* Psalmenschreiben, *n.*

Psalter, sâ'wl'-tẽr, *s.* (*bibl.*) Psalmenbuch, *n*; große Rosenkranz, *m.* ‖—y, *s.* Psalter (Instrument), *m.*

pseudo . . ., sū'-dō, in Zuss. falsch, unecht, Schein . . . ~-bunium, *s.* Wiesenraute, *f.* Heilblatt, *n.* ~-chrysolite *s.* Pseudochrysolith, *m.* ~-cristal, *s.* Afterkristall, *m.* ~ -dictamnum, *s.* Wirbelbibtam, *m.* ~ -dipteros, *s.* afterumsäulige Tempel, *m.*

pseudograph, sū'-dō-grăf, **pseudography**, sū-dŏg'-rā-fĭ, *s.* untergeschobene Schrift, *f.* falsche Lehre, *f.*

pseudology, sū-dŏl'-ō-jĭ, *s.* (n. u.) **pseudo-martyr**, sū'-dō-mâr'-tẽr, *s.* Scheinmärtyrer, *m.*

pseudomorphous, —mŏr'-fŭs, *a. T.* pseudomorphisch, täuschend gebildet; ~crystal After- od. falsche Kristall, *m.*

pseudo-nycticorax, —nĭk-tĭ-kŏ'-răks, *s.* Schildreiher, bunte Reiher, *m.*

pseudonym, sū'-dō-nĭm, *s.* falsche Name, *m.* ‖—ous, sū-dŏn'-ĭ-mŭs, *a.* einen falschen Namen führend.

pseudo-peripteral, sū-dō-pẽr-ĭp'-tẽr-ăl, *a.* auf einen Tempel bezüglich, dessen Säulen in die Mauer vertieft sind.

pseudo-santalum, —sān'-tă-lŭm, *s.* Steinlinde, *f.* [*v. a.* pfuien.

pshaw, shaw, *i.* pfui! puh! pah! ~,

psilanthropism, sī-lăn'-thrŏp-ĭzm, **psilanthropy**, sī-lăn'-thrŏ-pĭ, *s.* Glaube *m*, daß Christus ein bloßer Mensch gewesen.

psilanthropist, sī-lăn'-thrŏp-ĭst, *s.* der an die bloß menschliche Natur Christi glaubt. [rungsmittel, *n.*

psylothron, sī'-lō-thrŏn, *s.* Enthaarungs-

psoas, sō'-ăs, *s. T.* Lendenmuskel, *m.*

psora, sō'-rā, *s. T.* Krätze, *f.*

psoric, sō'-rĭk, *a.* krätzig; krätzartig. ‖—s, *s. pl.* Mittel wider die Krätze, *pl.*

Psyche, sī'-kē, *s.* f. Eig.; Seele, *f.*

psychiater, sī-kī'-ă-tẽr, *s.* Psychiater, Irrenarzt, *m.* [kunde, *f.*

psychiatry, sī-kī'-ăt-rĭ, *s.* Seelenheil-

psychic(al), sī'-kĭk; *a.* psychisch. ~ Research Society spiritistische Seelenforschergesellschaft, *f.*

psychism, sī'-kĭzm, *s.* Lehre von der allgemeinen Beseelung der Natur.

psychologic(al), sī-kŏ-lŏj'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* psychologisch.

psychologist, sī-kŏl'-ō-jĭst, *s.* Psychologe, *m.* [logie treiben.

psychologize, sī-kŏl'-ō-jīz, *v. n.* Psycho-

psychologue, sī'-kō-lŏg, *s.* Psychologe, *m.*

psychology, sī-kŏl'-ō-jĭ, *s.* Psychologie, Seelenkunde, *f.* [kampf, *m.*

psychomachy, sī-kŏm'-ă-kĭ, *s.* Seelen-

psychomancy, sī'-kō-măn-sĭ, *s.* Geisterbeschwörung, *f.*

psychopomp, sī'-kō-pŏmp, *s.* Seelen-, Schattenführer (Hermes od. Merkur in der Unterwelt), *m.*

psychrometer, sī-krŏm'-ĕt-ẽr, *s.* Feuchtigkeitsmesser, *m.*

P. T. = Post Town; Pupil Teacher.

Pt. = part; payment; pint; point; post; present; priest. [*m.*

ptarmigan, tär'-mĭ-găn, *s.* Schneehuhn,

pterodactyl, tẽr-ō-dăk'-tĭl, *s.* urweltliche Vogeleidechse, *f.*

ptisan, tĭ'-zăn, *s.* Gerstenwasser, *n.*

P. T. O. = please turn over (bitte umzuwenden!).

ptochogony, tō-kŏg'-ō-nĭ, *s.* Züchtung *f* des Proletariats. [Speichelstoff, *m.*

ptyalin(e), tī'-ăl-ĭn, *s.* (*T.* Chem.)

ptyalism, tī'-ăl-ĭzm, *s. T.* Speichelfluß, *m.*

ptylosis, tī-lō'-sĭs, *s. T.* Ausfallen der Haare an den Augenwimpern, *n.*

ptysmagogue, tĭz'-mă-gŏg, *s. T.* speicheltreibende Mittel, *n.*

Pub. = public; published; publisher. ~ Doc. = Public Documents.

Pub, pŭb, public-house. [barkeit, *f.*

puberty, pū'-bẽr-tĭ, *s.* Pubertät, Mannbarkeit, *f.*

pubble, pŭb'-l, *a.* (n. u.) plump, fett.

puberulent, pū-bẽr'-ū-lĕnt, *a.* (*T.* Bot.) mit ganz feinem Flaum bekleidet.

pubescence, pū-bĕs'-ĕns, *s.* Mannbarwerden; (*T.* Bot.) Wollichte der Pflanzen, *n.*

pubescent, pū-bĕs'-ĕnt, *a.* mannbar werdend; (*T.* Bot.) wollig, weichhaarig.

public, pŭb'-lĭk, *a.* —ly, *adv.* öffentlich; allgemein, Gemein . . .; Staats . . .; landkundig; volkstümlich; *(adv.)* vor aller Welt. ~ debt Staatsschuld, *f.* ~ funds, *pl.* Staatspapiere, *pl.* ~ good allgemeine Beste, *n.* ~ law Völkerrecht, *n.* ~ man *(obs. Cant)* Fallit, Zahlungsunfähige, *m.* ~ nuisance öffentliche Ärgernis, *n;* Quälgeist, *m.* ~ papers, ~ prints, *pl.* Zeitungen, *pl.* ~ patterers, *pl.* feine Gauner, die sich für Dissidentenprediger ausgeben. ~ revenues, *pl.* Staatseinkünfte, *pl.* ~ scales, *pl.* Stadtwage, *f.* ~ treasury Schatzkammer, *f.* ~ works, *pl.* öffentliche Arbeiten od. Bauten, *pl.* To make ~ veröffentlichen. ~, *s.* Publikum; Wirtshaus, *n.* In ~ öffentlich. The ~ at large od. in general das große P. ~ -hearted, ~ -minded patriotisch. ~ -heartedness, ~ -mindedness Gemeinsinn, *m.* ~ -house Wirtshaus, *n.* ~ -spirit, ~ -spiritedness Gemeinsinn, Gemeingeist, *m.* ~ -spirited patriotisch gesinnt.

publican, pŭb'-lĭ-kăn, *s.* Zöllner, Zollner, Steuereinnehmer; Schenkwirt, *m.*

publication, pŭb-lĭ-kā'-shŭn, *s.* Bekanntmachung; Herausgabe; Schrift, *f.* Monthly ~ Monatsschrift. Weekly ~ Wochenschrift. —s, *pl.* Verlagsartikel, *pl.* ~ -price Ladenpreis, *m.*

public . . ., in Zuss. s. u. public.

publicist, pŭb'-lĭ-sĭst, *s.* Publizist, Staatsrechtslehrer; politische Zeitungsschriftsteller, *m.*

publicity, pŭb-lĭs'-ĭ-tĭ, **publicness**, pŭb'-lĭk-nĕs, *s.* Öffentlichkeit, Offenkundigkeit, *f.*

publish, pŭb'-lĭsh, *v. a.* (to) öffentlich bekannt machen, verkündigen; herausgeben, verlegen; verbreiten; aufbieten (Brautleute); (Am.) in Umlauf setzen (falsches Geld). ‖—er, *s.* Bekanntmacher, Verkündiger; Verbreiter; Verleger, Verlagsbuchhändler, *m.* —er in ordinary to Her (His) Majesty Hofbuchhändler. ‖—ing-house Verlagsbuchhandlung, *f.* ‖—ment, *s.* Aufgebot *n* eines Brautpaares.

puccoon, pŭk-kōn', *s.* kanadische Blutkraut, *n.* [farbig, dunkelbraun.

puce, pūs, *a.* (auch ~ -coloured) flohpucean, pū'-sĭ-ăn, *s.* f. puceron.

pucelage, pū'-sĕl-āj, *s.* (l. u.) Jungferschaft, *f.* [Auftreibschere, *f.*

pucellas, pū-sĕl'-lăs, *s.* (*T.* Glasf.)

pucelle, pū'-sĕl, *s.* (n. u.) Jungfrau, *f.*

puceron, pū'-sĕ-rŏn, *s.* Blattlaus, *f.*

Puck, pŭk, *s.* Kobold, *m.*, Waldmännchen, *n.*

pucka, pŭk'-ă, *a.* (indisch) solid; dauernd.

puck-ball, —'bâwl, *s.* Bovist, *m.*

pucker, pŭk'-ẽr, *v. a.* (oft mit up) runzeln, falten. To ~ one's mouth *fam.* die Lippen spitzen, ein Mäulchen machen. ~, *v. n.* sicher. To ~ up in schlechte Stimmung geraten. ~, *s.* Falte (im Kleid), *f;* Bausch, *m; fig.* Verlegenheit, Not, *f;* unwillige Zusammenziehen des Mundes, *n;* (schott.) Verwirrung, Eile, *f.* To be in a ~ = to fret at; to be puzzled at. ‖—ing, *s. (Cant)* Gespräch *n* unter vier Augen. ‖ ~ -water mit adstringierenden Mitteln gesättigte Wasser, *n.* ‖—y, *a.* runzelnd; runzlig.

puckerow, —ō, *v. a.* (angloind.) ergreifen.

puckfist, pŭk'-fĭst, **puckfoist**, —'fŏyst, *s.* (n. u.) Knicker, Filz, *m.*

puckish, —'ĭsh, *a.* koboldartig; lustig.

pud, pŭd, *s.* Hand, Faust, *f.*

puddening, pŭd'-n-ĭng, *s.* (*T.* Naut.) Wulst *m* um ein Tau. ~ of an anchor *T.* Ankerrührung, *f.*

pudder, pŭd'-ẽr, *s.* Lärm, *m*, Geräusch, *n.* ~, *v. n.* lärmen, toben. ~, *v. a.* rütteln, schütteln; in Verlegenheit setzen, verwirren.

pudding, pŏod'-ĭng, *s.* Kloß, Pudding; Darm, *m;* Wurst, *f;* Wulst, *m; T.* Zündwurst, *f; vulg.* Leib, Magen, *m.* The ~ was richer than that die Sache war noch schöner. To give the crows a ~ sterben. ✕ ~ -bag, ~ -cloth Puddingbeutel, *m*, Puddingtuch, *n.* ~ -faced mit rundem, glattem Gesicht. ~ -fish Art Brassen, *m.* ~ -grass Polei, *m.* ~ -head Dummkopf, *m.* ~ -headed schwer von Begriffen. ~ Lane; from ~ ~ to Pye von einer Ecke der Altstadt bis zur andern. ~ -pie Fleischpastete, *f.* ~ -pipe-tree Kassienbaum, *m.* ~ -sleeve weite Ärmel *m* des Priesterrocks. ~ -snammer *(Sl.)* Küchendieb, *m.* ~ -stone (*T.* Geol.) Flintkonglomerat, *n.* ~ -time Eßzeit; *fig.* rechte Zeit, *f.* ‖—y, *a.* pudding artig.

puddle, pŭd'-l, *s.* Pfütze, Lache; *T.* Füllerde, *f.* ~, *v. a.* trüben; *fig.* besudeln; schäumen; *T.* in Schlammwasser tauchen; (mit Schlamm) dicht machen; *T.* (Stabeisenfab.) puddeln.

frischen. ~, *v. n.* manschen, plantschen. ‖ ~-bars Rohschienen, *pl.* ~-poet schlechte Dichter, *m.* ~-rolling mill Puddelwalzwerk, *n.*

puddler, pŭd'-lẽr, *s.* Schlämmer; Verfertiger von künstlichem Dünger; Puddler, *m.*; Puddelmaschine, *f.* —'s rolls Präpariervalzen, *pl.* Rotary ~ Drehpuddelofen, *m.*

puddling, pŭd'-ling, *s. T.* Puddlingsprozeß, *m.*; *T.* Verfüllen, *n.* Dry ~ Trockenpuddeln. Wet ~ Schlackenpuddeln. ~-furnace Puddelofen, Flammenofen, *m.* ~-process Flammfrischofen, *m.* ~-rolls Präpariervalzen, *pl.* ~-rolling-mill Rohschienenwalzwerk, *n.*

puddly, pŭd'-lĭ, *a.* schlammig, kotig.

puddock, pŭd'-ŏk, *s.* ſ. paddock.

puddy ſ. puggy.

pudency, pū'-dĕn-sĭ, *s.* (n. u.) Schamhaftigkeit, Keuschheit, *f.*

pudenda, pū-dĕn'-dă, *s. pl. T.* Schamteile, *pl.* ‖—l, *a.* Scham ...

pudgy, pŭj'-ĭ, *a.* dick u. kurz (von der Hand).

pudic(al), pū'-dĭk, *a.* Scham ...

pudicity, pū-dĭs'-ĭ-tĭ, **pudor**, pū'-dẽr, *s.* Schamhaftigkeit, *f.*

puds, pŭdz. *s. pl.* weite Ärmel (eines pudsy ſ. pudgy. [Priesterrocks), *pl.*

pueblo, pōō-ā'-blō, *s.* (Am. span.) Dorf *n* der halbzivilisierten kathol. Indianer in Mexiko.

pue-fellow, pū'-fĕl-lō, *s.* ſ. pew-fellow.

puerile, pū'-ẽr-ĭl, *a.* kindisch, Knaben... ‖-ness ſ. puerility.

puerility, pū-ẽ-rĭl'-ĭ-tĭ, *s.* knabenhafte, kindische Wesen, *n.* **puerilities**, *pl.* Kindereien, *pl.*

puerperal, pū-ẽr'-pẽ-răl, *a.* (*T.* Med.) Kindbett ... (z. B. ~ fever).

puet, pū'-ĕt, *s.* ſ. pewit.

puff, pŭf, *s.* Hauch; leichte Windstoß, *m*; etwas Aufgeblasenes, Lockeres; Bauschende, *n*; Rundfalte; Falbel, *f*; Puderquast; Bovist; Schneeball; Pfiff (mit der Dampfpfeife); (at a cigar) Zug, Paff (an einer Zigarre), *m*; *fig.* marktschreierische Anzeige, Schwindelreklame, *f*; der, welcher in Auktionen die Waren in die Höhe treibt. ~ preliminary vorläufige Reklame. ~, *v. n.* blasen, schnauben, keuchen; ×*fig.* sich aufblasen; *fig.* (at) trotzen; sich bauschen, strotzen. ~, *v. a.* (with) aufschwellen; ×(auch mit up) aufblähen; stolz machen; marktschreierisch ankündigen, preisen; in die Höhe treiben; treiben, jagen; durchziehen, äffen. × To huff and ~, to ~ and blow außer Atem sein, keuchen u. schnauben; *fig.* sehr betrübt sein. To ~ away forteilen; wegreißen, mit sich fortführen; verwehen. To ~ by vorbeischießen. To ~ off durch Schreien an den Mann bringen. To ~ out *fig.* im Zorn herauspoltern. —ed up voll Dünkel, aufgeblasen. ‖ ~-adder eine südafrikanische Viper *(Clotho arietans).* ~-ball Bovist, Staubschwamm, *m.* ~-bird Bartvogel, *m.* ‖—er, *s.* Blasende, Schnaubende; *fig.* Marktschreier; Kugelfisch, *m*; kleine Dampfboot, *n.* ‖—ery, *s.* Marktschreierei, *f.* ‖—lly, *adv.* puffy. ‖—ln, *s.* Seetaucher, Seepapagei; Giftroche; Bovist, *m.* ‖—lness, *s.* Aufgeblasenheit; *fig.* Schwülstigkeit, *f.* ‖—ing(ly), *a. (adv.)* reklamemachend; prahlhaft. —ing and blowing ganz außer Atem. ‖ ~-paste Blätterteig, *m.* ~-pie Blätterteigpastete, *f.* ‖—y, *a.* geschwollen; ×*fig.* aufgeblasen; **Pug.** = **pugil**; **pugilist.** [schwülstig.

pug, pŭg, *s.* Äffchen, *n*; Mops; Fuchs, *m.* ~-dog Mopshund, *m.* ~-drink *(obs. Cant)* mit Wasser verdünnte Apfelwein, *m.* ~-nose Stumpfnase, *f.* ~-nosed mit aufgestülpter Nase.

pugaree, pŭg'-ă-rē, **puggerie**, pŭg'-ẽr-ĭ, *s.* Sonnenschleier (in Indien), *m.*

puggered, pŭg'-ẽrd, *a.* (n. u.) runzelig, faltig.

pugging, pŭg'-ĭng, *a.* (n. u.) stehlend, diebisch. ~, *s.* Füllerde; Lehmarbeit, *f.*

pugh, pō, *i.* puh! pah! pfui! [*f.*

pugil, pū'-jĭl, *s.* (n. u.) Prisevoll, *f.*

pugilism, —ĭzm, *s.* Faustkampf, *m.*

pugilist, —ĭst, *s.* Klopffechter, Boxer, *m.* ‖—istic, pū-jĭl-ĭst'-ĭk, *a.* Box ... —ic club Boxerklub, *m.*

pug-mill, pŭg'-mĭl, *s.* Thonschneidemaschine, Knetmaschine, *f.*

pugnacious, pŭg-nā'-shŭs, *a.* streitsüchtig, kampflustig. [Streitlust, *f.*

pugnacity, pŭg-năs'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.)

pugree ſ. pugaree.

puir, pōr, *a.* (schott.) arm.

puisne, pū'-nē, *a.* (*T.* Ges.) jünger; (n. u.) später; neu; ſ. puny. ~-judge *(obs.)* Richter *m* unter dem Präsidenten.

puisny, pū'-nĭ, *a. (Shak.* l. u.) jünger; Unter ...

puissance, pū'-ĭs-ăns, *s.* Macht, Gewalt; Stärke; (n. u.) Kriegsmacht, *f.*

puissant, pū'-ĭs-ănt, *a.* —ly, *adv.* mächtig, stark. ‖—ness (n. u.) ſ. puissance.

puke, pūk, *s.* Brechmittel; Erbrochene, *n*; gemeine Kerl; (Spitzname für) Missourier, *m.* ~, *a.* (n. u.) ſ. puce. ~, *v. n.* sich worgen, sich erbrechen. ‖—r, —'ẽr, *s.* der sich Übergebende, *m*; Brechmittel, *n.* ‖ ~-stocking *(Shak.)* mit dunkelbraunen Strümpfen. [*f.*

pulchritude, pŭl'-krĭ-tūd, *s.* Schönheit,

pule, pūl, *v. n.* piepen; winseln. ‖—r, —'ẽr, *s.* Klagende; Schwächling, *m.*

pulic, pū'-lĭk, *s.* Flöhkraut, *n.*

pulicose, pū-lĭ-kōs', **pulicous**, pū'-lĭ-kŭs, *a.* (n. u.) voll Flöhe.

puling, pūl'-ĭng, *s.* Piep, *m*, Gewinsel, *n.* ~, *a.* —ly, *adv.* stöhnend; kränklich.

puliol, pū'-lĭ-ŏl, *s.* Flöhkraut, *n.*

pulk, pŭlk, *s.* Pulk (Kosaken), *n*; zusammengedrängte Gesellschaft oder Sammlung, *f*; Loch voll Schlamm, *n.*

pulkha, pŭl'-kă, *s.* (lappländische) Reiseschlitten, *m.*

pull, pōōl, *v. a.* heftig ziehen, zerren (doch ohne die Bewegung selbst, wie in to draw); reißen; zerreißen; raufen; rupfen; abbrechen, pflücken; *(St.)* trinken; ein Pferd am Gewinnen im Wettrennen verhindern. ~, *v. n.* (*T.* Naut.) rudern. ~ together! rudert gleichmäßig! ~ to larboard! streich Back! To ~ the long bow *fig.* aufschneiden. To ~ foot, to ~ it (Am.) laufen. To ~ a long face *fam.* ein langes Gesicht machen. To ~ along fortschleppen. To ~ asunder zerreißen. To ~ down niederreißen (ein Haus); herabwürdigen; demütigen; stürzen; schwächen, entkräften; (aside) seiner Partei (im Spiele) Verlust bringen. To ~ off abreißen; (*T.* Typ.) abziehen; ausziehen; ausraufen; *vulg.* erbetteln, verdienen. To ~ on fortziehen; *fig.* antreiben, reizen. To ~ wool over the eyes (Am.) jm. ein X für ein U machen. To ~ through etwas durchsetzen; × sich durcharbeiten; glücklich bestehen. To ~ to an sich ziehen, anziehen. To ~ to pieces *fig.* in. herunterreißen. To ~ together Hand in Hand und eines Sinnes mit einander arbeiten und wirken; zusammenpassen, harmonieren. To ~ o.'s together sich zusammennehmen, ein Herz fassen. To ~ up in die Höhe ziehen, anziehen; *T.* aufhissen; herausziehen; stillhalten (mit dem Wagen). × To ~ one up j. kurz halten; (before the authorities) j. vor Gericht bringen; *fig.* ausrotten. To ~ up a good heart guten Mut fassen. To ~ up a horse ein Pferd beim Wettrennen einhalten, so daß es verliert (wofür der Jockey von andrer Seite bezahlt wird). To be —ed (up) vor eine Behörde gebracht werden. To ~ up stakes das Nänzchen schnüren, fortziehen. ~, *s.* heftige Ziehen, *n*, Ruck, Zug (auch im Trinken, z. B. come, take a ~ at it; I had a ~ at the bottle); ×*fig.* Stoß; Kampf; *T.* Zug, Satz; Vorteil (über einen), *m*; Glück (insb. im Spiel), *n.* A good ~ ein gutes Stück Ruderarbeit. A long ob. strong ~, a ~ altogether ein kräftiger R. Give us a ~ helft uns! Give your patience another ~ gedulde dich noch ein Weilchen. It's a great (hard) ~ es ist eine schwierige Sache What a ~! wie gut es sich trifft! —'back Hindernis, *n*, Anstoß, *m.* ~ devil, ~ Dick (Am. *vulg.*) gleich (bei Wettr.).

pull-doo, —'dō, *s.* (Am.) kleine schwarze Ente (im Golf v. Mexiko), *f.*

pullen, pōōl'-ẽn, *s.* (n. u.) Geflügel, *n.*

puller, pōōl'-ẽr, *s.* Zieher, Rupfer; Ruderer, *m.* ~-down Bezwinger, *m.* ~-on Reizmittel, *n.* [Mädchen, *n.* ×

pullet, pōōl'-ĕt, *s.* Hühnchen; junge

pulley, pōōl'-ĭ, *s.* Flaschenzug, *m*, Rolle; Seilscheibe (bei Pferdegöpeln); (*T.* Masch.) Riemscheibe; (*T.* Naut.) Talje, *f.* Differential ~ Differenzialflaschenzug. ~-block Gehäuse *n* einer Rolle. ~-box Tafelbrett, *n.* ~-door Thür mit einer Rolle, *f.* ~-piece Kniescheine (an einem Harnisch), *f.*

pullicat, pŭl'-ĭ-kăt, *s.* Art seidener Tücher, *pl.*

Pullman-car, pōōl'-măn-kăr, *s.* (Am. *T.* Rail.) elegante Salon- u. Schlafwagen, *m.*

pullulate, pŭl'-lū-lāt, *v. n.* keimen, aufsprossen; *fig.* um sich greifen.

pullulation, pŭl-lū-lā'-shŭn, *s.* (l. u.) Keimen, Sprossen, *n.* [zug, *m.*

pull-up, pōōl'-ŭp', *s.* (*T.* Turnk.) Aufpully-hauly, pŭl-ĭ-hâw'-lĭ, *s. (Cant)* lustige Rauferei *f* von Manns- und Weibsvolk, „fidele Schwof", *m.*

pulmonary, pŭl'-mŏn-ẽr-ĭ, *a.* Lungen... ~ disease, ~ consumption Lungensucht, *f.* ~, *s.* Lungenkraut, *n.*

pulmonic, pŭl-mŏn'-ĭk, *a.* ſ. b. D. W. ~, *s.* Lungenmittel, *n*; Lungensüchtige, *m.*

pulp, pŭlp, *s.* Fleisch (der Früchte); Mark (im Holze zc.); (*T.* Paperm.) Ganzzeug, *n*; (*T.* Sugarw.) Rübenbrei; (*T.* Bergw.) feine Schlamm, *m.* ~-digester Kochkessel, *m.* ~ engine Scheibenholländer, *m.* ‖—er, *s. T.* Ganzzeugholländer, *m.* ‖—iness, *s.* Fleischigkeit (des Obstes), *f.* ‖—ing-mill Mühle *f* zum Enthülsen der Kaffeebohnen. ‖ ~-machine Ganzholländer, *m.* ~-meter *T.* Zeugregulator, *m.* ~-strainer Knotenfänger, *m.* ~-vat Zeugbütte, *f.*

pulpit, pōōl'-pĭt, *s.* Kanzel, *f*; Katheder;

Pult, *n.* ~, *s. a.* (l. u.) mit K. versehen. ‖ ~-cloth Kanzeltuch, *n.* ‖-eer', *s.* schlechte Prediger, *m.* ‖-er, *s.* (n. u.) Prediger, *m.* ‖-'ical(ly). *a. (adv.)* Kanzel . . . ‖ ~ -oratory Kanzelberedsamkeit, *f.* ~ -thumper Kanzelpauker, *m.*

pulpous, pŭlp'-ŭs, *a.* weich, fleischig, markig. ‖-ness, *s.* Weiche, Fleischige (der Früchte), *n.* fleischig.

pulpy, pŭlp'-ĭ, *a.* weich, breiartig;

pulque, pōōl'-kā, *s.* Mexikal, *m* (Mais- od. Agabe-Branntwein). [fieren.

pulsate, pŭl'-sāt, *v. n.* klopfen, pul-

pulsatile, pŭl'-sā-tĭl, *a.* (*T.* Mus.) Schlag . . .; (*T.* Med.) pochend (b. Geschwüren).

pulsation, pŭl-sā'-shŭn, *s.* Schlagen, Klopfen (des Herzens), *n*, Pulsschlag; (*T.* Tel.) Stromimpuls, kurze Strom, *m.*

pulsator, pŭl-sāt'-ẽr, *s.* Schlagende, Klopfer; Holzwurm, *m*, Totenuhr, *f.*

pulsatory, pŭl'-sā-tẽr-ĭ, *a.* (wie der Puls ꝛc.) schlagend, klopfend.

pulse, pŭls, *s.* 1. Puls; Pulsschlag, *m*; Schwingung, *f.* 2. Hülsenfrucht, *f.* To feel one's ~ jm. den P. fühlen; *fig.* jm. auf den Zahn fühlen. ~, *v. a.* gehen, schlagen. ~, *v. a.* (l. u.) klopfend bewegen. ‖ ~ -glass Pulshammer, Kryophor, *m.* ‖-less, *a.* pulslos.

pulsific, pŭl-sĭf'-ĭk, *a.* den Puls erregend.

pulsimeter, pŭl-sĭm'-ĕt-ẽr, *s.* Pulsmesser, *m.* [Fortreiben, *n.*

pulsion, pŭl'-shŭn, *s.* (l. u.) Stoßen,

pulsometer, pŭl-sŏm'-ĕt-ẽr, *s.* Apparat *m* zum Heben von Wasser ꝛc. durch Dampfdruck.

pultaceous, pŭl-tā'-shŭs, *a.* breiartig;

pultise f. poultice. [eingeweicht.

pulverable, pŭl'-vẽr-ā-bl, *a.* pulverisierbar.

pulverate, pŭl'-vẽr-āt, *v. a.* pulvern.

pulverization, pŭl-vẽr-ĭz-ā'-shŭn, *s.* Pulvern, *n*, Pulverung, *f.*

pulverize, pŭl'-vẽr-ĭz, *v. a.* pulvern, pulverisieren.

pulverizing-mill, pŭl'-vẽr-ĭz-ĭng-mĭl, *s.* Kleinmühle, *f.* [pulverartig.

pulverous, pŭl'-vẽr-ŭs, *a.* wie Pulver,

pulverulence, pŭl-vĕr'-ū-lĕns, *s.* Menge Staub; Staubigkeit, *f.*

pulverulent, pŭl-vĕr'-ū-lĕnt, *a.* staubig.

pulvil, pŭl'-vĭl, *s. (obs.)* wohlriechende Pulver, *n.* ~, *v. a.* (n. u.) wohlriechend machen.

pulvillo, pŭl-vĭl'-lō, *s.* (*pl.* —s) mit wohlriechenden Kräutern ausgestopfte Säckchen od. Kissen, *n.* [*n.*

pulvinar, pŭl-vī'-nẽr, *s.* Kräuterkissen,

pulvinated, pŭl'-vĭn-āt-ĕd, *a.* (*T.* Archit.) polsterförmig, kissenförmig.

puma, pū'-mă, *s.* Puma, Kuguar, amerikan. Löwe, *m.*

pumicate, pū'-mĭ-kāt, *v. a.* (l. u.) mit Bimsstein abreiben.

pumice (~ -stone), pū'-mĭs, *s.* Bimsstein, *m.* ‖-ous, pū-mĭsh'-ŭs, *a.* bimssteinartig, B. . . .

pummace f. pomace.

pummel f. pommel.

pump, pŭmp, *s.* 1. Pumpe; Röhre (an einer langen Flasche), *f.* 2. Tanzschuh, *m.* The ~ blows *T.* die Pumpe ist geborsten. The ~ is foul *T.* die Pumpe ist verstopft. The ~ sucks *T.* die Pumpe ist lenz. ~, *v. n.* (at) pumpen. ~, *v. a.* pumpen; *fig.* (out) herauslocken; (for) ausfragen, ausholen. ~ ship! pumpt lenz; stellt die Pumpe zu! To ~ ship *vulg.* sein Wasser abschlagen. We ~ed him dry *fig. fam.* wir zogen ihm die Würmer aus der Nase. ‖ ~ -barrel Pumpenrohr, *n.* ~ -bolts Pumpenbolzen, *pl.* ~ -borer Röhrenbohrer, *m.* ~ -brake, ~ -break Pumpenschwengel, *m.* ~ -can Pumpentopf, *m.* ~ -carlines, *pl.* Fische der Pumpen, *pl.* ~ -casing (*T.* Naut.) Pumpenkoker, *m.* ~ -chain Pumpenkette, *f.* ~ -cistern *T.* Pumpenback, *n.* ~ -coat Pumpenkragen, *m.* ~ -dale Pumpendaal, *n.* ~ -drill Drillbohrer, *m.* ‖-er, *s.* Pumper, *m*; Pumpe; (Sport) schimpfliche Niederlage, *f.* ‖ ~ -foot untere Ende *n* der Pumpe. ~ -gear Pumpengerät, *n.* ~ -handle Pumpenschwengel, *m.* ~-~ nose *vulg.* dicke Nase, *f.* ~ -hood Pumpenkappe, *f.* ~ -hook Pumpenhaken, *m.* —ing-engine Wasserhebungsmaschine, *f.* ~ -maker Brunnenmacher, *m.* ~ -man (*T.* Bergb.) Zeugarbeiter, *m.* ~ -pit Pumpenschacht, *f.* ~ -rod Pumpenstange, *f.* ~ -room Trinkhalle, *f*; Kursaal (in Badeorten), *m.* ~ -scraper Pumpenschraper, *m.* ~ -spear (*T.* Bergb.) Kolbenstange, *f*; *cf.* ~ -rod. ~ -suck Pumpenschuh, *m.* ~ -tacks, *pl.* Pumpspiker, *pl.* ~ -vale f. ~ -dale. ~ -water Pumpenwasser, *n.* ~ -well Pumpensod, Pumpentopf, *m.*

pumpet-ball f. pompet.

pumpion, pŭmp'-yŭn, *s.* f. d. f. W.

pumpkin, pŭmp'-kĭn, *s.* Pfebe, *f*, Kürbis, *m.*

pumy, pū'-mĭ, *a.* (n. u.) groß und rund.

pun. = puncheon.

pun, pŭn, *s.* 1. Wortspiel, *n.* 2. (schott.) Pfund, *n.* ~, *v. n.* (upon) Wortspiele machen, witzeln. ~, *v. a.* 1. durch ein Wortspiel überreden. 2. (n. u.) zerstoßen.

Punn-wind, pŭ'-nă-wĭnd, *s.* ein kalter, trockener Wind der Kordilleren.

punch, pŭnsh, *s. a.* Pfriemе, Ahle, *f*; Schriftstempel, *m*, Punze, *f*; Locheisen, *n*; *T.* Raumnadel, *f*; Schlag, Puff, *m.* 2. (Punch) Hanswurst (im Puppenspiele), *m*; kleine dicke Mensch, Stöpsel, *m*; kleine dicke Pferd, *n.* 3. Punsch (Getränk), *m.* ~, *v. a.* bohren, (Löcher) stechen od. schlagen; stoßen, puffen. ‖ ~, *a. vulg.* kurz, dick. ‖ ~-bowl Punschnapf, *m.*

punchayet, pŭn'-chă-yĕt, *s.* (in Ostindien) Schiedsrichter, *m.*

puncheon, pŭn'-shŭn, *s.* Pfriemе, *f*; Münzstempel; Stempel, *m*, Patrize, *f*, Faß (für Rum ꝛc. von 84—120 Gallonen), *n.* —s, *pl.* gespaltene, gezimmerte Holz, *n.*

puncher, pŭnsh'-ẽr, *s.* Pfriemе, *f*; Dorn; Punzen, *m*; der Löcher sticht, bohrt. ~ -machine Stanzmaschine, *f.* [wurst, *m.*

punchinello, pŭnsh-ĭ-nĕl'-lō, *s.* Hans-

punching, pŭnsh'-ĭng, *s.* Lochen, Durchschlagen, *n.* ~ -machine Lochmaschine,

punchion f. puncheon. [f.

punchy, pŭnsh'-ĭ, *a.* f. punch.

punctate(d), pŭnk'-tāt-(ĕd), *a.* zugespitzt; *T.* aus einem geometrischen Punkte bestehend; *T.* durchlöchert.

punctiform, pŭngk'-tĭ-fâwrm, *a.* punktförmig.

punctillo, pŭngk-tĭl'-yō, *s.* übertriebene, kleinliche Genauigkeit; Kleinigkeit, *f.* ~ of honour Ehrenpunkt, *m.* To stand upon —s es gar zu genau nehmen.

punctilious, pŭngk-tĭl'-yŭs, *a.* —ly, *adv.* es zu genau nehmend; überfein; äußerst pünktlich, kleinlich. ‖-ness, *s.* allzu große Genauigkeit, *f.*

punction, pŭngk'-shŭn, *s.* (*T.* Surg.) Punktur, *f.* [Fenc.) Stoß, *m.*

puncto, pŭngk'-tō, *s.* (*T.* Fenc.) Punkt; (*T.* Fenc.) Stoß, *m.*

punctual, pŭngk'-tū-ăl, *a.* —ly, *adv. fig.* (to one's time) pünktlich (in bezug auf die Zeit); (n. u.) aus einem Punkt bestehend; (n. u.) kleinlich, peinlich, sehr genau. ‖-ist, *s.* (n. u.) allzu Zeremoniöse, *m.* ‖-ity, —ăl'-ĭ-tĭ, ‖-ness, *s.* Pünktlichkeit; Genauigkeit, *f.* [pungieren.

punctuate, pŭngk'-tū-āt, *v. a.* inter-

punctuation, pŭngk-tū-ā'-shŭn, *s.* Interpunktion, Schriftzeichensetzung, *f.*

punctulate, pŭngk'-tŭ-lāt, *v. a.* (n. u.) punktieren, tüpfeln.

puncture, pŭngk'-tŭr, *s.* Stich, *m*; (*T.* Surg.) Punktur, *f.* ~, *v. a.* stechen; durchstechen; aufstechen.

pundit, pŭn'-dĭt, *s.* gelehrte Bramine, *m.* [Weibsperson, *f.*

pundle, pŭn'-dl, *s.* (n. u.) kurze u. dicke

punese, pū'-nēz, *s.* f. punice.

pung, pŭng, *s.* einspännige rohe Schlitten; Marktschlitten, *m.*

pungar, pŭng'-ẽr, *s.* Muschelkrebs, Schmarotzerkrebs, *m.*

pungency, pŭn'-jĕn-sĭ, *s.* Stechende, Prickelnde; *fig.* Beißende, *n*; Schärfe, *f.*

pungent, pŭn'-jĕnt, *a.* —ly, *adv.* stechend (vom Geruch); *fig.* scharf, beißend. ‖-ness f. pungency.

punger, pŭn'-jẽr, *v. a.* verwirren, in Verlegenheit setzen. ‖ ~, *s.* Seespinne, *f*, Taschenkrebs, *m.*

punglet, pŭng'-glĕt, *a.* verschrumpft.

punjy, pŭng'-ĭ, *s.* kleine Schaluppe, *f.*

Punic, pū'-nĭk, *a.* punisch; *fig.* falsch, verräterisch. ~ faith punische Treue, *f.* [f.

punice, pū'-nĭs, *s.* (n. u.) Wanze,

puniceous, pū-nĭsh'-ŭs, *a.* purpurfarben.

puniness, pū'-nĭ-nĕs, *s.* Kleinheit, Winzigkeit u. Schwächlichkeit, *f.*

punish, pŭn'-ĭsh, *v. a.* (be)strafen; tüchtig zusprechen (dem Essen od. Trinken); (Boxer-*sl.* od. Mil.) tüchtig prügeln, abwamsen, (Sport) Schaden thun. ‖-able, *a.* (for) strafbar. ‖-ableness, *s.* Strafbarkeit, *f.* ‖-er, *s.* Bestrafer, *m.* ‖-ment, *s.* (on one for . . .) Bestrafung, Strafe, *f*; (Sport) erlittene Schaden, *m*; (Boxer-*sl.*) schwere Faustschläge, *pl.*

punition, pū-nĭsh'-ŭn, *s.* (l. u.) Strafe, Bestrafung, *f.*

punitive, pū'-nĭ-tĭv, **punitory**, pū'-nĭ-tẽr-ĭ, *a.* strafend; Straf . . .

punjum, pŭn'-jŭm, *s.* (indisch) Kinderröckchen *n* aus ungebleichter starker Baumwolle.

punk, pŭngk, *s.* Zündschwamm, *m*; (u. u.) Hure, *f.* ~, *v. a.* puffen.

punkah, pŭn'-kă, *s.* (anglоind.) sehr

punner f. punster. [große Fächer, *m.*

punning, pŭn'-ĭng, *s.* Wortspielerei, *f.* ~, *a.* kalauernd.

punnology, pŭn-ŏl'-ŏ-jĭ, *s.* (l. u.) Kunst *f* Wortspiele zu machen.

punster, pŭn'-stẽr, *s.* Wortspielmacher, Witzling, *m.*

punt, pŭnt, *s.* 1. (~ -boat) Schaute (Fahrzeug), *f.* 2. Emporschnellen *n* des fallenden Balls, bevor er den Boden berührt. ~, *v. a.* in einer Sch. fahren; mit einer Stange rudern (d. h. fortstoßen). ~, *v. n.* pointieren, gegen den Bankier spielen; (Sport) wenig wagen. ‖-er, *s.* 1. der mit einer Stange rudert. 2. Pointeur (im Pharo); auf Pferde gewerbmäßig Wettende, *m.* ‖ ~ -hook Bootshaken, *m.* ‖-ing-shop Spielhaus, *n.*

punto, pōōn'-tō, *s.* (*T.* Mus.) Punkt; (*T.* Fenc.) Stoß, *m*; (*T.* Glasf.) Heft-

eifen, *n.* ~ dritto direkte Stoß od. Hieb, *m.* ~ -riverso *(Shak.)* Schlag *m* mit verwandter Hand.

puny, pū'-nī, *a.* jung, jünger; klein, zart, schwächlich; schlecht, gering. ~, *s.* Neuling, *m*; kleine Geschöpf, *n.*

pup, pŭp, *v. n.* Junge werfen (v. Hunden). ~, *s.* ſ. puppy; junge Seehund, *m*; (liebkosend) Herzchen, Liebchen, *n.* ~ and ringer „Hund und Glocke“(Schild einer Gaunerspelunke). Blue ~ money *(Cant)* blau gestempelte Banknoten, *pl.*

pupa, pū'-pă, *s.* (*pl.* pupæ, pū'-pē) Puppe (der Insekten), *f.* ‖-l, —l, *a.* stage Verpuppungsstadium, *n.*

pupelo, pū'-pē-lō, *s.* Name eines Liberbranntweins, *m.*

pupil, pū'-pĭl, *s.* 1. Pupille, *f.* Augapfel, *m.* 2. Zögling, *m*, Schülerin, *f*; Mündel, *m* & *f.* ‖-age, *s.* Minderjährigkeit, *f*; Zöglingsjahre, *pl.* ‖-ar'ity, *s.* Minderjährigkeit, *f.* ‖-ary, *a.* Mündel . . ., pupillarisch. ‖~ -teacher Seminarist, *m.*

pupiverous, pū-pĭv'-ō-rŭs, *a.* larvenod. puppenfressend.

puppet, pŭp'-ĕt, *s.* Puppe; Drahtpuppe, Marionette (auch *fg.*); Walzenbank (beim Glasgießen), *f*; Schlittenständer, *m.* ~ -clack *T.* Schnarchventil, *n.* ‖-ish, (l. u.) —ly, *a.* puppenartig, wie eine P. ‖~ -man, ~ -master, ~ -player Marionettenspieler, Puppenspieler, *m.* ‖-ry, *s.* Ziererei, *f.* ‖~ -show Puppenspiel, *n.*

puppy, pŭp'-ĭ, *s.* junge Hund; *fg.* Gelbschnabel, Laffe, Geck, *m.* ~, *v. n.* Junge werfen. ‖~ -headed dumm, albern. ‖-hood, *s. (jest)* Jugendjahre, „Kälberjahre“, *pl.* ‖-ism, *s.* Geckerei, Ziererei, *f.*

pur, pēr, *s.* Schnurren (der Katzen); *fg.* Geknurr, *n.* ~, *v. n.* schnurren (wie eine Katze). ~, *v. a.* schnurrend anzeigen. ſPurbeckstein, *m.*

Purbeck-stone, pēr'-bĕk-stōn, *s. T.*

purblind, pēr'-blīnd, *a.* kurzsichtig; blödsichtig; (*Shak.* n. u.) stockblind. ‖-ness, *s.* Kurzsichtigkeit, Blödsichtigkeit, *f.* ſlich.

purchasable, pēr'-chās-ă-bl, *a.* käuflich.

purchase, pēr'-chās, *v. a.* erwerben; kaufen (gewählter als buy); (in der Auktion) erstehen; aufwinden; (mittels Hebels) aufheben; *T.* auswirken; (n. u.) stehlen. To ~ out (n. u.) aussöhnen, ersetzen. ~, *v. n.* (n. u.) streben, sich anstrengen. ~, *s.* Erwerben, *n*; Kauf, Einkauf; Handel, *m*; Auswirkung, *f*; Erwerbnis, *n*; Griff, *m*; (*T.* Mech.) Hebevorrichtung; Schiffswinde, *f*; Vorgelege, *n*; *T.* Gang (einer Maschine); (n. u.) gestohlene Sachen, *pl.*, Raub, *m*, Beute, *f.* At twenty years ~ zu fünf Prozent. By ~ durch Kauf, käuflich. Not worth an hour's ~ in höchster Gefahr. To take a ~ with the lever mit dem Hebebaum heben. ~ -block (*T.* Naut.) schwere Block, *m.* ~ -book Wareneinkaufsbuch, *n.* ~ -money Kaufgeld, *n.* To sell for the ~ -- zum Einkaufspreise verkaufen. ‖-r, —ər, *s.* Käufer, *m*, Käuferin, *f*; Kunde; Erwerber, *m.* To meet with —s Käufer finden.

purdah, *s.* (angloind.) Vorhang, *m.*

pure, pūr, *a.* —ly, *adv.* rein, lauter; *fg.* (from) echt, fein (Silber, Gold); keusch, unbefleckt; unschuldig; gut (Brot); eitel, bloß, nur, nichts als; *fg.* r., ganz, völlig; richtig. ~, *adv.* sehr, überaus, ganz. He is a ~ youth er ist ein sauberer Vogel. ~ finders, *pl. (Sl.)* Leute, die Hundekot auf der Straße sammeln. ~ mathematics, *pl.* reine Mathematik, *f.* ~, *v. a.* (n. u.) reinigen. ‖-ness, pūr'-nĕs, *s.* Reinheit u. ſ. w.; ſ. purity.

purfane, *vulg.* = profane.

purfile (n. u.), pēr'-fīl, **purfle**, pēr'-fl, purflew, pēr'-flō, *s.* Stickerei, *f.*

purfle, pēr'-fl, *v. a.* (n. u.) sticken, durchwirken. ~, *v. n.* durchwirkt sein. ‖-d, *p. a.* gestickt, reichlich mit Skulpturen versehen; (purfl'd, schott.) kurzatmig, keuchend. ſführmittel, *n.*

purgament, pēr'-gă-mĕnt, *s.* (n. u.) Abführmittel, *n.*

purgation, pēr-gā'-shŭn, *s.* Reinigung; *T.* Abführung; *fg.* Rechtfertigung, *f.*

purgative, pēr'-gă-tĭv, *a.* reinigend; abführend. ~, *s.* Purganz, *f*, Abführmittel, *n.*

purgatorial, pēr-gă-tō'-rĭ-ăl, **purgatorian**, pēr-gă-tō'-rĭ-ăn, *a.* das Fegefeuer betreffend.

purgatory, pēr'-gă-tēr-ĭ, *a.* reinigend. ~, *s.* Fegefeuer, *n.*

purge, pērj, *v. a.* (from, of) reinigen, säubern; läutern, abklären; (*T.* Med.) abzuführen geben, purgieren lassen. ~, *v. n.* rein, klar werden; *T.* purgieren; den Durchfall haben. To ~ o'.s. (of) sich reinigen; sich rechtfertigen. To ~ away wegputzen; *fg.* wegnehmen. To ~ off wegputzen. To ~ out ausrotten. ~, *s.* Purganz, *f*, Abführmittel, *n.* ‖-ry, —ĕ-rĭ, *s.* (*T.* Sugarw.) Tropfhaus, *n.*

purging, pērj'-ĭng, *s.* (*T.* Med.) Purgieren, Abführen, *n.* —s, *pl.* Abführmittel, *pl.* ~ -bindweed Purgierkraut, *n.* Purgierwinde, *f.* ~ -flax Purgierflachs, *m.* ~ -grain Purgierkörner, *pl.* ~ -nut Purgiernuß, *f.* ~ -salt Purgiersalz, *n.* ~ -thorn Kreuzdorn, *m*; Schießbeerstaude, *f.*

purification, pū-rĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* (from) Reinigung; Rechtfertigung, *f.*

purificative, pū-rĭf'-ĭ-kāt-ĭv, *a.* reinigend. ſnigend. ~, *s.* Kelchtuch, *n.*

purificatory, pū-rĭf'-ĭ-kā-tēr-ĭ, *a.* reinigend. ſnigend. ~, *s.* Kelchtuch, *n.*

purifier, pū'-rĭ-fī-ēr, *s.* Reiniger, Läuterer, *m*; Reinigungs-, Läuterungsmittel, *n*; Reinigungsapparat, *m.* Dry ~ Trockenreiniger, *m.*

purliform, pū'-rĭ-fàwrm, *a.* eiterartig.

purify, pū'-rĭ-fī, *v. a.* (from, of) reinigen; läutern; (ab)klären; abschäumen; rechtfertigen. ~, *v. n.* rein, klar werden. ‖-ing-agent Reinigungsmittel, *n.* ſFest), *n.*

purim, pū'-rĭm, *s.* Purim (jüdisches

purism, pūr'-ĭzm, *s.* Purismus, Sprachreinigungseifer, *m.* ſger, *m.*

purist, pūr'-ĭst, *s.* Purist, Sprachreini-

Puritan, pū'-rĭ-tăn, *s.* Puritaner; *fg.* Heuchler, *m.* ~, *a.* puritanisch. ‖-ic(al), —tăn'-ĭk, *a.* —ically, *adv.* puritanisch. ‖-ism, *s.* Lehre der Puritaner; *fg.* Scheinheiligkeit, *f.* ×‖-ize, *v. n.* wie ein Puritaner lehren.

purity, pū'-rĭ-tĭ, *s.* Reinheit, Lauterkeit; Korrektheit; Keuschheit, Unschuld; Aufrichtigkeit, *f.*

purl, pērl, *s.* 1. Zäckchen, *n*, krause Borte, *f*; gestickte Rand, *m.* 2. Murmeln, Rieseln; Warmbier mit Zucker, Gin u. Ingwer; (n. u.) Wermutbier, *n*; Ring (im Wasser); Sturz *m* vom Pferde. ~ royal Kanarienfett *m* mit Wermutaufguß. ~, *v. a.* 1. kraus verbrämen, umsticken. 2. *(Sl.)* vom Pferde od. aus dem Wagen werfen. ~, *v. n.* sanft rauschen, rieseln; sich wellenförmig erheben; umschlagen, umkippen (von austral. Booten). To get —ed vom Pferde stürzen. ‖-er, *s.* schwere Fall vom Pferde, *m.*

purlieu, pēr'-lū, *s. T.* Bezirk am Rande eines Forstes, *m*, Brahne, *f*; *fg.* Revier, *n*; —s, *pl.* Jagdrevier, *n.* ~ -man der, welcher Jagdfreiheit in einer Brahne hat.

purlin(e), pēr'-lĭn, *s.* (*T.* Carp.) Querbalken, Träger, *m.* ſmeln, *n.*

purling, pērl'-ĭng, *s.* Rieseln, Murmeln, *n.*

purloin, pēr-lōy'n', *v. a.* entwenden, stehlen; *fg.* sich zueignen. ‖-er, *s.* Dieb, *m.*

purnell, pēr'-nĕl, *s.* Gaukheil, *n.*

purparty, pēr'-pār-tĭ, *s.* Anteil, *m.*

purple, pēr'-pl, (schott. purple) *s.* Purpurfarbe, *f*; Kardinalat, *n*; Purpur (Gewand u. Fürstenwürde), *m*; Purpurschnecke, *f*; Knabenkraut, *n.* —s, *pl.* Scharlachfieber, *n.* ~ of Cassius Goldpurpur. ~, *a.* purpurn, purpurfarben. ~, *v. n.* purpurrot färben. ‖~ -apple Purpurapfel, *m.* ~ -beech Blutbuche, *f.* ~ -bronze Purpurbronzefarbe, *f.* ~ -cherry virginische Pflaumenbaum, *m.* ~ -chickweed rote Sandkraut, *n.* ~ cow-wheat Kuhweizen, *m.* ~ -emperor (Schmetterling) Schillervogel, *m.* ~ -fever Scharlachfieber, *n.* ~ -fish Purpurschnecke, *f.* ~ -flower Hyacinthe, *f.* ~ -grass rote Klee, *m.* ~ -jacobea die schöne Jakobsblume, *f.* ~ -royal hochpurpurn. ~ sea-rocket Meerfenf, *m.* ~ -shades ſ. ~ -emperor. ~ -velvet-flower Tausendschönchen, *n.* ~ -whelk Trompetenschnecke, *f.* Steinchen, *n.* ~ -willow rote Bandweide, *f.* ~ -wood blaue Ebenholz, *n.* ~ -wort ſ. ~ -grass. ſfallend.

purplish, pēr'-plĭsh, *a.* ins Purpurne

purport, pēr'-pōrt, *s.* Inhalt; Sinn, *m.* ~, *v. n.* zum Inhalte haben; bedeuten, besagen. ‖-ing des Inhalts.

purpose, pēr'-pŭs, *s.* Absicht, *f.* Vorhaben, *n*, Endzweck (in bezug auf Maßregeln), *m*; (n. u.) Beispiel, *n*; (n. u.) Rede, *f*, Gespräch, *n*; (n. u.) Forderung, *f*; (n. u.) Art Rätsel, *n.* A ~ *vulg.* = on ~. For that ~ in dieser A. For what ~? weshalb? wozu? Immutable of ~ unerschütterlich (im Vorsatz). In ~, of ~, on ~ absichtlich, geflissentlich. It will be to as much ~ es wird einerlei sein. Nothing to the ~ gehört nicht zur Sache. Of od. on set ~ recht mit Fleiß. To be of ~ to . . . die A. haben zu . . . To no ~ vergebens, umsonst. To put one beside his ~ aus dem Konzept bringen. To some ~ „nicht ohne“, gehörig. To speak much to the same ~ fast dasselbe sagen. To the ~ zur Sache, zweckdienlich. Wide of the ~ weit vom Ziele. ~, *v. n.* sich vornehmen, im Sinne haben; (n. u.) sich besprechen. ~, *v. a* beabsichtigen, vorhaben. ‖-less, *a* ohne Erfolg, vergeblich, zwecklos. ‖-ly, *adv.* vorsetzlich, mit Fleiß, absichtlich. ‖-r, —ər, *s.* Vorhabende, *m.*

purposive, pēr'-pŭs-ĭv, *a.* absichtlich, mit Absicht geschehend.

purpresture, pēr-prĕs'-tūr, *s. (T.* Gef.) Eingriff *m* in fremde od. öffentliche Güter.

purprise, pēr'-prīz, *s.* Einfriedigung, *f.* Gehege, *n*; Umkreis *m* eines Rittergutes ꝛc. ſSalz, *n.*

purpurate, pēr'-pū-rāt, *s.* purpursaure

purpure, pér'-pŭr, *s.* (*T.* Her.) Purpur, *m.*

purpuric, pér-pū'-rík, *a.* ~ acid Purpursäure, *f.*

purpurine, pér'-pŭ-rín, *s* Krapp-Purpur, *m.*

purr, pér, *s.* Seelerche, *f.* ſ. pur.

purr ſ. pur etc.

purre, pŭr, *s.* geringe Cider, *m.*

purrock, pér'-ŏk, *s.* kleine Gehege, *n.* (ſ. paddock).

purse, pérs, *s.* Geldbeutel, *m.*, Börſe; Schatzkammer, *f.*, Schatz; Beutel (in der Türkei, mit 500 Piaſtern = £ 4,10 sh.), *m.* —s, *pl.* Funken, welche beim Brennen der Steinkohlen herausſpringen, *pl.* Heavy ~, long ~, Reichtum, *m.* I am a great deal of money out of ~ ich habe recht viel Geld ausgegeben. Light ~ Armut, *f.* Sword and ~ militäriſche Macht und Volkswohlſtand. A heavy ~ makes a light heart *(prov.)* Geld iſt ein Mann, der's kann. To bear the ~ den G. führen, Herr im Hauſe ſein. ×~, *v. a.* (wie einen Beutel) zuſammenziehen; in den Beutel thun. To ~ up the lips die Lippen (verächtlich) aufwerfen. ~, *v. n.* (n. u.) den Beutelſchneider machen. To ~ up in den Beutel ſtecken. ‖ ~-bearer Seckelmeiſter, *m.* ~-crab Taſchenkrebs, *m.* ~-cutter Beutelſchneider, *m.* —ful (*pl.* —fuls) Börſevoll, *f.* ~-mouth trotzige Mündchen, *n.* ~-net Beutelnetz, *n.* ~-pride Geldſtolz, *m.* ~-proud geldſtolz, protzig. ~-shaped *T.* hohenſackförmig. ~-string Beutelſchnur, *f.* ~-taking Raub *m* der Geldbörſe.

purser, —'ér, *s. T.* Proviantmeiſter; Zahlmeiſter, *m.* ſ, kurze Atem, *m.*

pursiness, pér'-sí-nés, *s.* Engbrüſtigkeit, **pursive** ſ. **pursy.**

purslain, purslane, pérs'-lán, *s.* Portulak, *m.* ~-tree Staudenmelde, *f.*

pursuable, pér-sū'-á-bl, *a.* verfolgbar.

pursuance, pér-sū'-áns, *s.* Verfolgung, Fortſetzung, *f.* In ~ of infolge.

pursuant, pér-sū'-ánt, *a.* & *adv.* (to) zufolge, gemäß.

pursue, pér-sū', *v. a.* verfolgen (im feindl. Sinne: *cf.* follow); begleiten; fortſetzen, weiter verfolgen (einen Plan ꝛc.), nachſtreben; betreiben; nachahmen (ein Beiſpiel). ~, *v. n.* fortfahren. To ~ a course einen Weg einſchlagen, auch *fig.* To ~ one upon his heels jm. auf den Ferſen folgen. ‖ ~r, —ér, *s.* (of) der etwas verfolgt, zu erreichen ſucht; Nachahmer, Befliſſene; (n. u.) feindliche Verfolger; (ſchott.) Kläger, *m.*

pursuit, pér-sūt', *s.* Verfolgung; Fortſetzung; Betreibung; Bewerbung, *f*; Trachten, Streben, *n.* —s, *pl.* Beſtrebungen; Geſchäfte, *pl.* In ~ of auf Betreiben von ... bei V. von ... To go in ~ ſich zur V. aufmachen.

pursuivant, pér'-swí-vánt, *s.* Unterherold; Staatsbote; *fig.* Vorläufer, *m.* ſatmig; keuchend.

pursy, pér'-sí, *a.* fettleibig u. kurzpurtenance, pér'-tŭ-nánş, *s.* (n. u. u. bibl.) Zubehör; Geſchlinge (eines Tiers), *n.* ſEiterung, *f.*

purulence, pū'-rōō-lĕns, **purulency**, *s.*

purulent, pū'-rōō-lĕnt, *a.* eiterig.

purvey, pér-vá', *v. n.* Vorräte anſchaffen; (for) verſorgen. ~, *v. a.* mit ... verſehen; anſchaffen. ‖ ~ance, *s.* Anſchaffung (v. Lebensmitteln ꝛc.), *f*; Vorrat, *m*; Lebensmittel, *pl.*; königl. Vorkaufsrecht, *n.* ‖ ~or, *s.* Lieferant; Einkäufer (v. Lebensmitteln ꝛc.); Hoffourier; Kuppler, *m*, Kupplerin, *f.*

purview, pür'-vū, *s. T.* Hauptſatz (einer Akte ꝛc.), *m*; Spielraum, Bereich (eines Geſetzes ꝛc.), *m*; *fig.* Sphäre; (n. u.) Bedingung, *f.*

pus, pŭs, *s.* Eiter, *m.*

Puseyism, pū'-zí-ĭzm, *s.* Grundſätze des Dr. E. B. Puſey (Prof. der hebr. Spr. an der Univ. Oxford) über Kirchenlehre und Kirchendisziplin, die ſich ſehr den Anſichten der röm.-kathol. Kirche nähern, *pl.*

Puseyites, pū'-zí-ĭts, *spl.* Anhänger *pl.* der Lehre Puſeys (ſ. Puseyism).

push, pōōsh, *v. a.* ſtoßen; ſchieben; (to) treiben; *fig.* betreiben, befördern; verfolgen; drängen. To ~ an acquaintance eine Bekanntſchaft kultivieren. To ~ an advantage einen Vorteil verfolgen. To ~ a concern das Intereſſe der Firma befördern. To ~ a face unverſchämt thun. To ~ one's fortune ſein Glück zu machen ſuchen. ~, *v. n.* ſtoßen; *fig.* ſich anſtrengen; (at) ſtreben; (at) angreifen. To ~ headlong hauptlings herabſtürzen. To ~ a joke einen Witz reißen. To ~ a parallel too far einen Vergleich zu weit treiben. To ~ one's question auf ſeiner Frage beharren. To ~ off abſtoßen; (goods) Waren Losſchlagen, das Lager räumen. To ~ on antreiben, fortſtreiben; *fig.* befördern; vorwärtsbringen. × To ~ to the length of ſoweit treiben, daß ... To be ~ed for gedrängt werden zu. ~, *s.* Stoß; Stich; *fig.* (against) Angriff, *m*; Schieben; Gedränge, *n*, Schub; *fig.* Antrieb, *m*; heftige Beſtrebung, *f*; äußerſte Mittel, *n*; entſcheidende Augenblick; *(Sl.)* Schwindel, *m*; Gaunerſtückchen, *n*; Hitzblatter, Finne, *f.* ~ of an arch (*T.* Archit.) Seitenſchub, *m.* Electric ~ (*T.* Tel.) Druckknopf, *m.* At one ~ auf einen Stoß; mit einem Satze, auf einmal. He has plenty of ~ er läßt ſich nicht hintanſetzen. I'll have another ~ for it ich will es noch einmal verſuchen. The last ~ das Äußerſte, *n.* To bring to the last ~ aufs äußerſte treiben. To have a ~ together ſich mit einander herumſchlagen. To make a ~ at play es im Spiele wagen. ~-back Zurücktreiben, *n.* ~-bolt Schubriegel, *m.* ‖ ~er, *s.* Stoßende; Antreibende, *m.* ‖ ~-hole (*T.* Glasf.) Aufwärmeröhre, *f.* ‖ ~ing. *s.* & *a.* Stoßen; Antreiben; Streben, *n*; vorwärtsdrängend; unternehmend; kühn, verwegen; kräftig. —ing-school *(obs. Cant)* Fechtboden, *m*; Bordell, *n.* ~-pin Nadelſchieben (ein Spiel), *n.*

pusillanimity, pŭ-sĭl-ăn-ĭm'-ĭ-tí, *s.* Kleinmütigkeit, Verzagtheit, *f.*

pusillanimous, pŭ-sĭl-ăn'-ĭm-ŭs, *a.* —ly, *adv.* kleinmütig, zaghaft. ‖ —ness ſ. **pusillanimity.**

puss, pŏŏs, *s.* Miezchen, Kätzchen; Häschen; *fig.* Weibsbild, Menſch, *n.* An artful ~ ein verſchmitztes Weib. An ugly ~ ein häßliches Menſch. ~-gentleman weichliche Stutzer, *m.* ~-in-the-corner Haſchenſpielen (in der Stube, von Ecke zu Ecke), *n.* ~-moth ein engliſcher Falter *((Cerura vinula).*

pussey-cats, pŭs'-ĭ-kăts, *s. pl.* ſ. **Puseyites.** ſKräuſelung *f* des Waſſers.

pussle-claw, pŭs'-ĭ-klâw, *s.* ganz leichte

pussy, pŏŏs'-ĭ, *s.* Dim. v. puss. ~-willow (Am.) Sumpfweide, *f.*

pustulate, pŭst'-ŭ-lát, *v. a.* zu Eiterbläschen und Geſchwüren bilden.

pustule, pŭs'-tŭl, *s.* Eiterbläschen, *n.*, Puſtel, *f.* ſchen, finnig.

pustulous, pŭs'-tŭ-lŭs, *a.* voll Bläspŭt, pŏŏt, *v. a. ir.* ſetzen, ſtellen, legen; (in Worte) faſſen; (to) thun, ſtecken; (on, upon) auflegen; (on, upon) aufbürden; (to) verwenden, gebrauchen; veranlaſſen, verurſachen; (to, about) zwingen, nötigen; (to) bewegen, bereden (zu); regulieren, bilden; aufwerfen; aufgeben; (to) vorlegen; in einen gewiſſen Zuſtand verſetzen. ~, *v. n.* (n. u.) gehen, (Am.) fortgehen (z. B. I'm not wanted here; so I'll ~); ſich bewegen; keimen, ſproſſen; (to) ſteuern, ſegeln; mit dem Kopfe ſtoßen; ſtrauchen. To ~ o'.s. ſich begeben. ~ the case it be ſo geſetzt, es wäre ſo. To ~ as much ground as possible between ſo viel als möglich Raum zwiſchen ... legen, (d. h.) ſchnell ausreißen. To ~ the stone (ſchott.) einen großen Stein ſchleudern. To ~ about umwenden; herumſchicken, herumgehen laſſen; unruhig, verſtört machen. To ~ about ship *T.* umlegen. To ~ again wieder hinlegen; (in) wieder verſetzen. To ~ aside beiſeite legen, ſetzen, ſtellen. To ~ asunder voneinander abhalten. To ~ away weglegen, -ſetzen, -ſtellen, wegthun; *vulg.* aufzehren; *(Cant)* ins Loch ſtecken; fortjagen; verſtoßen; verabſchieden; verbannen. She's ~ away all right ſie iſt in guten Händen. To ~ by prayer abbitten. To ~ back zurücklegen, zurückſetzen, zurückſchaffen; zurückſchieben; zurückſtellen (eine Uhr); zurückkehren (auch *T.* Naut. in den Hafen). To ~ between dazwiſchenſtellen od. -bringen; einſchieben. To ~ beyond a doubt außer Zweifel ſetzen. To ~ by beiſeite legen; aufbewahren; ablenken; abwenden; widerlegen; verſchmähen, vernachläſſigen; *fig.* beiſeite ſetzen. To ~ down niederlegen; abſetzen; abſchaffen; unterdrücken; demütigen; beſchämen; zum Schweigen bringen; widerlegen; auf-, niederſchreiben; untergehen. ~ it down! laſſen Sie das! ~ me down as an exception to the rule nehmen Sie getroſt an, ich wäre eine Ausnahme von der Regel. To ~ forth hervor- od. herausſetzen, -legen, -ſtellen; ausſtrecken; treiben (v. Pflanzen); ausſtellen, vorweiſen; herausgeben; *fig.* vorbringen, vortragen; *fig.* aufgeben (Rätſel); aufbieten, anſtrengen; ſich hervorbewegen; auslaufen (aus einem Hafen); hervorſproſſen, treiben. To ~ forward zum Vorſchein bringen, auch *fig.*: antreiben; beſchleunigen; weiter bringen; befördern; (o'.s.) ſich hervorthun. To ~ one's best step forward ſich möglichſt beeilen. To ~ in hineinſetzen, -ſtellen, -legen od. -thun; einlegen, einſetzen; *T.* einlegen; einſchießen, einzahlen; einmiſchen; einſchalten, einſchieben; ſich einwärts bewegen; (at) einlaufen; ſich einbrängen; (for) ſich bewerben (um); Anſpruch machen auf. To ~ in bail einen Bürgen ſtellen. To ~ in hand in Arbeit nehmen. To ~ in order in Ordnung bringen; aufräumen. To ~ o'.s. in a passion in Hitze geraten, aufgebracht werden. To ~ in the pin *fam.* od. *vulg.* aufgeben (insb. ſchlechten Lebenswandel). To ~ in (into) practice in Übung bringen.

To ~ in print drucken lassen. To ~ in a word for ein gutes Wort für . . . einlegen. To ~ in the warehouse einspeichern. To ~ in a word ein Wort mit drein reden. To ~ words in one's mouth jm. Worte in den Mund legen. To ~ in pledge zum Pfande setzen, verpfänden. To ~ in mind of erinnern, zu Gemüte führen. To ~ in for a harbour in einen Hafen zu kommen suchen. To ~ in the way of verhelfen zu . . .; unterrichten über . . . To ~ one's foot in verderben, verpfuschen; in die Patsche geraten, sich schön verthun. To ~ the licks in (Am.) sich anstrengen. To ~ into versetzen in. To ~ into a port einen Hafen ansegeln. To ~ into one's hands einhändigen; anvertrauen. To ~ into one's head in den Kopf setzen. To ~ a form into the press *T.* (eine Form) einheben. To ~ into heart ermutigen. To ~ o'. s. into sich anschicken zu. To ~ it mildly sich gelinde ausdrücken. That's a nice way of —ting it das ist nett ausgedrückt. To ~ it strongly sich stark ausdrücken. To ~ off ablegen, weglegen; (to one) abnehmen (den Hut vor jm.); abziehen; ausziehen; abstreifen; aufheben; absetzen; losschlagen, verkaufen; entlassen, absetzen; abweisen, abfertigen; aufschieben; (with) vertrösten, hinhalten; die Zahlungsfrist verlängern; in Umlauf bringen, ausgeben; empfehlen; auslegen; von sich abwälzen; abstoßen (mit einem Bootshaken); abfahren, absegeln. ~ off! (*T.* Naut.) liegt ab! To ~ off time Zeit zu gewinnen suchen. We ~ it off with a jest wir machten einen Scherz daraus. To ~ on anlegen, anziehen; aufsetzen; vorwärts bringen, beschleunigen, befördern; antreiben; annehmen; verraten, zeigen; zugehen, zufahren; jm. Geld versprechen im Falle eines erwarteten Erfolges; an einer Wette (ohne Einsatz) mit teilnehmen lassen; aufschlagen (im Preise). To ~ the pot on zu viel Geld auf ein Pferd wetten. To ~ the steam on den Dampf anlassen. To ~ on, upon auf(er)legen; aufbürden, Schuld geben; betrügen, hintergehen, aufheften. To ~ on airs (Am.) sich ein Ansehen geben. To ~ on board eine Ladung (Güter) einnehmen. To ~ on flesh an Körperfülle zunehmen. To ~ on the stage auf die Bühne bringen. To ~ out hinaussetzen, -stellen, -legen &c.; wohin bringen od. thun; ausstecken; ausstrecken; ausstechen (die Augen); auslöschen, ausstreichen; vertilgen; auslöschen (das Licht); austreiben, verjagen; absetzen; beleidigen; unwirsch machen; irre machen, unterbrechen; sich aufmachen, aufbrechen; wegziehen; auslaufen (aus einem Hafen). × To ~ one out jn. hinauswerfen; jn. aus dem Konzept bringen; jn. vergessen machen, was er sagen wollte. Don't ~ yourself out! ereifre dich nicht! Don't ~ yourself out of the way machen Sie sich keine Mühe. To be ~ out by aus der Fassung gebracht werden durch. To ~ out money to use Geld auf Zinsen ausleihen. To ~ one out of his bias jn. aus dem Konzept bringen. To ~ out a thing to do andern etwas zu thun geben. To ~ one out of heart den Mut benehmen. To ~ out of one's mind sich aus dem Sinne schlagen. To ~ out of order aus der Ordnung bringen. To ~ one out of conceit with a thing jm. die Lust wozu benehmen. To ~ out to a trade ein Handwerk lernen lassen. To ~ one's nose out of joint *vulg.* jn. ausstechen. To ~ out of all hope jm. alle Hoffnung benehmen. To ~ out of one's power jm. die Macht benehmen. To ~ out to a boarding-school in Pension geben. To ~ over übersetzen, überfahren (zu Wasser); (to) verweisen; übermachen; aufschieben. To be ~ over one's head den Vorzug vor jm. erhalten. To ~ to hinzulegen, hinzusetzen, beilegen, ansetzen; hinzuthun; anthun; bringen zu, an, in; anspannen; einhaken; *fig.* anlegen; beistehen; überlassen; bestrafen; antreiben; ankommen lassen. To ~ to account in Rechnung bringen, auf R. setzen. To ~ to auction derauktionieren, versteigern. To ~ to the cudgel durchprügeln. To ~ to death töten. To ~ something to one jm. etwas vorstellen. I ~ it to you ich frage Sie, ich stelle es Ihnen anheim. To ~ to pain(s) Mühe machen. To ~ to the proof auf die Probe stellen. To ~ to shame, to ~ to the blush erröten machen, beschämen. To ~ to flight in die Flucht schlagen. To ~ to the fortune of war es auf das Kriegsglück ankommen lassen. To ~ (hard) to it es jm. sauer machen, jm. zusetzen, Beschwerde machen. I am hard ~ to it ich habe viel Mühe, es wird mir sauer. To be ~ to the question j. question. To ~ to speed zur Eile antreiben. To ~ one's thumb to one's nose *vulg.* eine lange Nase machen. To ~ to sea in See stechen; sich segelfertig machen. To ~ to silence zum Schweigen bringen; schweigen heißen. To ~ to the test auf die Probe stellen. To ~ to venture wagen. To ~ a thing to the vote über etwas abstimmen. To ~ together zusammenbringen; zusammenstellen; zusammenthun, verbinden. To ~ a book through ein Buch die Zensur passieren lassen. To ~ a bullet thro' totschießen. To ~ one through with work jm. vollauf zu thun geben. To ~ two and two together eins zum andern nehmen, Schlüsse ziehen. To ~ up aufsetzen, aufstellen (eine Maschine), aufschlagen (eine Bettstelle &c.); aufstecken, aufhängen, hinauf thun; ankleben (einen Zettel &c.); auslegen (Waren &c.) einstecken; verstecken; zusammenlegen; einpacken, verpacken; *fig.* auf das Tapet bringen, in Vorschlag bringen; anschaffen, einkaufen; aufheben; auffammeln; (to) vortragen; übergeben; sich vorwärts bewegen; *fig.* auftreten, sich melden; (Brautleute) aufbieten. To ~ up one jm. anraten, betbringen; (at) einkehren, eintreten; (for) anhalten, sich melden zu. To ~ one up at a club jn. als Klubmitglied vorschlagen. To ~ up fruits Früchte einmachen. To ~ up goods Waren verpacken; Waren einkaufen. To ~ up one's lips die Lippen aufwerfen. To ~ up a refusal eine abschlägige Antwort bekommen. To ~ up a vessel for freight ein Schiff zur Ladung vormerken. To ~ up a claim for a thing Anspruch auf . . . machen. To ~ up for sich bewerben um. To ~ up to *(Cant)* (Gaunerei, Diebstahl) ins Werk setzen. To ~ up to one (l. u.) auf jn. zugehen. To ~ up to od. for public sale zum öffentlichen Verkaufe ansetzen. They ~ me up to it *fam.* sie haben mi dazu verleitet. To ~ up with g duldig ertragen, einstecken; sich b genügen mit. Not to ~ up with it sich nicht gefallen lassen. To ~ up t sword das Schwert einstecken. 't wou ~ up the veriest poodle *fam.* d würde sich ja kein Hund gefalle lassen. To ~ upon zufügen, anhär gen; auflegen; auferlegen; aufhär gen; antreiben, bewegen. To ~ upo one zum Zorne reizen, hart mit j verfahren. Not to be ~ upon s nichts weis machen lassen. To ~ upon betrogen, ausgebeutelt we den; Unrecht leiden. Will you ~ upon that issue? wollen Sie es da auf ankommen lassen? wollen Sie babei bewenden lassen? To ~ o thing with another leichlich erwäge To ~ one wron with another jn. eine falsche Stellung zu einem ande bringen. ‖ ~, *s.* 1. (*T.* Börse) Verkauf von Staatspapieren zu abgemachte Preise für zukünftiges festes Datu ~ of more Verkauf von Wertpapiere zu den früheren Preisen. 2. (au pūt) ein Kartenspiel, jetzt nur unt Dieben und costermongers (*f.* b.) g spielt. 3. (bloß pūt) Bauer, Lümme *m.* 4. (bloß pūt) öffentliche Dirn Hure, *f.* 5. (n. u.) üble Fall, Upon forced ~ im Notfall, aus Zwan 'tis a forced ~ es ist ein Muß, ein Notwendigkeit.

putage, pū'-tāj, *s.* (*T.* Gef.) Hurer (einer Frauensperson), *f.*

putamen, pū-tā'-mĕn, *s.* ſ. endocarp

putanism, pū'-tăn-ĭzm, *s.* Hurengewerbe, *n.* ſmeintlich

putative, pū'-tă-tĭv, *a.* vermeint, ver

puteal, pū'-tē-ăl, *s.* Brunnengeländer,

putid, pū'-tĭd, *a.* gemein, niedri ſchändlich; ekelhaft. ‖ ~ness, *s.* G meinheit, Niederträchtigkeit, *f.*

putlog, pŭt'-lŏg, *s.* Rüſtbaum, *m*, Rüſtſtange, *f.* ~ -hole Rüſtloch, *n.*

put-me-back, pōōt'-mē-băk, *s.* Verjüngungsmittel, *n.* ſrede,

put-off, —ŏf, *s.* Entſchuldigung, Au

put-on, —ŏn, *s.* Düpierung, *f*; *fig* Leim, *m.* ~, *a.* angenommen; (ſchott wohlgekleidet. ſkend, fau

putrediuous, pū-trēd'-ĭ-nŭs, *a.* ſtin

putrefaction, pū-trĕ-făk'-shŭn, *s.* Fäulnis, *f.* ſnis erzeugend; fauli

putrefactive, pū-trĕ-făk'-tĭv, *a.* Fäu

putrefy, pū'-trĕ-fī, *v. a.* zur Fäulni bringen; *fig.* (l. u.) verpeſten. ~, *n.* faulen (Beginn des Zuſtands: to rot); *fig.* (with) verderbt werde

putrescence, pū-trĕs'-ĕns, *s.* Fäulen, Fäulnis, *f.*

putrescent, pū-trĕs'-ĕnt, *a.* faulend

putrescible, pū-trĕs'-ĭ-bl, *a.* der Fäulnis unterworfen.

putrid, pū'-trĭd, *a.* faul, verfault. turn ~ faulen. ~ fever Faulfiebe *n.* ‖ ~ness, putrid'ity, *s.* Fäulni Fäule, *f.* ſFaulen, *n*, Fäulnis,

putrification, pū-trĭ-fĭ-kā'-shŭn, putry, pū'-trĭ, *a.* (n. u.) faul.

putt ſ. **put**, *s.* 2.

putter, pŏŏt'-ĕr, *s.* 1. Setzende, Legend &c., *m.* 2. (pŭt'-ĕr) (*T.* Bergw.) Schlep per, Fördermann, *m.* ~ -on Anſtif ter, Aufwiegler, *m.* ~ -out Fakto in einer Fabrik; Ausſetzer; (*obs* Geldverleiher, *m.* ~ -up (*Sl.*) reiſend Kundſchafter für Einbruchsdiebe, Au baldowerer, *m.*

putting, pŏŏt'-ĭng, *s.* Setzen, Lege Stellen &c., *n.* ~ in place the timbe ing Einbauen n der Zimmerung. ~ into seggars (*T.* Porz. fab.) Einſetz

in Kapseln. ~ -on Anstiftung, *f.* ~ -stone Eckstein an Thoren; (Spiel) große Stein, welcher zur Übung um die Wette geworfen wurde, *m.* ~ -up Aufstellung *f* eines Kandidaten.

puttock, pŭt'-ŏk, *s.* Geier, Habicht; *(provinc.)* Bussard, *m.* ~ -candle kleines Licht, als Zugabe zum Pfunde. ~ -shrouds ſ. puttock-shrouds.

puttnn, *s.* (angloind.) Regiment, *n.*

putty, pŭt'-ĭ, *s.* Zinnasche, *f*; Braunstein (der Töpfer); Glaserkitt, *m*; Glasurerde, *f.* ~, *v. a.* glasuren; kitten. ‖ ~ -cove, ~ -head *(Cant)* Dummkopf; unzuverlässige Gesell, *m.* ~ ~ -covess *(Sl.)* dumme Gans, *f.* ‖ -er, *s.* Glaser, *m.* ‖ ~ -eye (d. Tauben) fleischige Augenhaut, *f.* ~ -glazing Kittverglasung, *f.* ~ -knife Kittmesser (des Glasers), *n.* ~ -root Kittwurzel, *f.* ſgeplante Raubzug, *m.*

put-up, pŏŏt-ŭp', *s.* Schwindelei, *f*; **putwary**, pŭt'-wâ-rĭ, *s.* (angloind.) Register, *n.*

puzzel, pŭz'-zĕl, *s.* (n. u.) ſchmutzige, liederliche Frauensperson, *f.*

puzzle, pŭz'-l, *v. a.* in Verlegenheit setzen, irre machen, verwirren; im. Kopfzerbrechen machen; *fam.* „leimen", prellen. To ~ a Philadelphia lawyer eine schwierige Aufgabe sein. ~, *v. n.* (over) ſich den Kopf zerbrechen; irre, verwirrt sein. ~, *s.* Verlegenheit; Verwirrung, Schwierigkeit, *f*; Geſchäftsdrang, *m*; *fig.* Rätsel; Zusammensetzspiel, *n.* To put to a ~ in Verwirrung bringen. ‖ ~ -box Vexierdose, *f.* ~ -cause *(Sl.)* schlechte Advokat, *m.* ‖ -dom, *s.* Verwirrung, Perplexheit, *f.* ‖ ~ -headed verwirrt. ~ -lock Buchstabenschloß, *n.* ~ -play Vexierspiel, *n.* ~ -purse Vexierbörse, *f.* ‖ -r, —ĕr, *s.* Irremachende, Verwirrer, *m*; was in Verlegenheit setzt. ‖ ~ -text *(obs.)* unwissende Pfaffe, *m.* ſhirnlos.

puzzling, pŭz'-lĭng, *a.* verblüffend; **puzzolana, puzzulana** ſ. pozzolana.

P.-V. = Post-village.

pwt. = pennyweight.

pxt. ſ. plnx.

pyah, pī'-â, *a. (Sl.)* wertlos, ſchundmäßig (verderbt aus pariah).

pyat, pī'-ăt, *s.* (ſchott.) Elster, *f.*

pycnite, pĭk'-nit, *s. (T. Min.)* Pyknit, Stangenstein, *m.*

pycnometer, pĭk-nŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Pyknometer (zur Bestimmung des ſpezif. Gewichts), *n.* ſGebäude, *n.*

pycnostyle, pĭk'-nō-stĭl, *s.* dichtſäulige

pycnotic, pĭk-nŏt'-ĭk, *a. T.* die Säfte verdickend. ~, *s.* verdickende Arznei, **pye, pyebald** ſ. **pie** etc. ſf.

pygarg, pī'-gârg, *s.* (n. u.) gemeine Baumadler, *m*; Art Antilope *f* mit weißem Hinterteil.

pygmean, pĭg-mē'-ăn, **pygmy**, pĭg'-mĭ, *a.* zwergartig, pygmäenhaft.

pygmy, pĭg'-mĭ, *s.* Pygmäe, Zwerg, *m.* ×~, *v. a.* verzwergen.

pygostole, pĭg'-ō-stōl, *s.* (verächtlich) lange Pfaffenrock, *m.*

pyjands, pī'-jănds, *s. pl.* (angloind.) Art weite Hosen, *pl.*

pyk, pik, *v. a.* (ſchott.) entblößen.

pyke, —, *s.* (angloind.) Nachtwächter; Fußbote, *m.*

pyle, pīl, *s.* (ſchott.) Spreukörnchen, *n.*

pyloric, pī-lŏr'-ĭk, *a.* ~ artery *T.* Pförtader, *f.*

pylorus, pī-lō'-rŭs, *s. (T. Anat.)* Magenpförtner, untere Magenmund, *m.*

pyot ſ. piot.

pyorrhœa, pī-ō-rē'-ă, *s.* Eiterfluß, *m.*

pyracanth, pĭr'-ă-kănth, *s.* Feuerbaum, immergrüne Dorn, *m.* ſhund, *m.*

pyrame, pē-rām', *s.* kleine Wasser-

pyramid, pĭr'-ă-mĭd, *s.* Pyramide, Spitzſäule, *f.* —s, *pl.* Art Murmelſpiel; Billardſpiel, *n.* ‖ -al, pī-răm'-ĭd-ăl, —ic(al), pĭr-ă-mĭd'-ĭk, *a.* pyramidalisch, spitzſäulig. —ic muscle of the belly *T.* Spitzſäulenbauchmuskel, *m.* —ic numbers *T.* Pyramidenzahlen, *pl.*

pyramis, pĭr'-ă-mĭs, *s. (pl.* —es, —ĕz u. pyramides, pĭr-ăm'-ĭ-dēz) ſ. pyramid. ſRotgültigerz, *n.*

pyrargirite, pĭr-ăr'-jĭ-rĭt, *s. T.* dunkle

pyre, pīr, *s.* Scheiterhaufen, *m.*

pyretic, pī-rĕt'-ĭk, *s. T.* Fiebervertilgt, *n.*

pyretology, pĭr-ĕ-tŏl'-ō-jĭ, *s.* Fieberlehre, *f.*

pyriform, pĭr'-ĭ-fâwrm, *s. T.* birnförmig.

pyrite, pĭr'-ĭt, **pyrites**, pī-rī'-tēz od. pĭr'-ĭts, *s.* Eisen-, Schwefelkies, *m.* Arsenical ~ Arſenikkies. Hepatic ~ Leberkies. Magnetic ~ Magnetkies.

pyritic(al), pī-rĭt'-ĭk(ăl), **pyritous**, pĭr'-ĭ-tŭs, *a.* (v. Erzen) kiesig.

pyroacetic spirit, pī-rō-ăs-ĕt'-ĭk spĭr'-ĭt, *s.* Essiggeist, Holzessigäther, *m.*

pyro-acid, pī-rō-ăs'-ĭd, *s.* brenzliche Säure, *f.*

pyrocitric, pĭr-ō-sĭt'-rĭk, *a.* ~ acid brenzliche Zitronensäure, *f.*

pyroelectricity, —ē-lĕk-trĭs'-ĭ-tĭ, *s.* Thermoelektrizität, *f.*

pyrogallate, —găl'-lăt, *s.* pyrogallussaure Salz, *n.*

pyro-gallic acid, —găl'-lĭk ăs'-ĭd, *s.* brenzliche Gallussäure, *f* ($C_6H_6O_3$).

pyrola, pĭr'-ō-lă, *s.* (Bot.) Wintergrün, *n.* ſm.

pyrolater, pī-rŏl'-ă-tĕr, *s.* Feueranbeter,

pyrolatry, pī-rŏl'-ă-trĭ, *s.* Feueranbetung, *f*, Feuerdienſt, *m.*

pyroligneous, pī-rō-lĭg'-nĭ-ŭs, **pyrolignic**, pī-rō-lĭg'-nĭk, *a.* ~ acid Holzessiggäure, *f.* ~ spirit Holzgeist, *m.*

pyroligunite, pĭr-ō-lĭg'-nĭt, *s.* holzessigsaure Salz, *n.*

pyrolignous ſ. pyroligneous.

pyrolusite, —lō'-sĭt, *s.* Braunstein, *m.*

pyromagnetic, —măg-nĕt'-ĭk, *a.* durch Erhitzung magnetisch werdend.

pyromalic, —măl'-ĭk, *a.* ~ acid brenzliche Apfelsäure, *f.*

pyromancy, —măn-sĭ, *s.* Wahrsagen aus dem Feuer, *n.*

pyromantic, pĭr'-ō-măn-tĭk, *s.* Wahrsagende aus dem Feuer, *m.*

pyrometer, pĭr-ŏm'-ĕt-ĕr, *s. T.* Hitzegradmesſer, *m.* ſgrad messend.

pyrometric, pĭr-ō-mĕt'-rĭk, *a.* den Hitze-

pyromorphite, —mŏr'-fit, *s.* Pyromorphit, *m* (phosphorsaures Bleioxyd). ſdurch Feuer kristallisierend.

pyromorphous, —mŏr'-fŭs, *a. (T. Min.)*

pyromucic, —mū'-sĭk, *s.* ~ acid Pyroſchleimsäure, *f.*

pyromucous, pĭr-ō-mū'-kŭs, *a.* ~ acid brenzliche Schleimsäure, *f.*

pyrope, pĭr'-ōp, *s.* edle (böhmiſche) Granat, *m.* ſgetränkte Weltauge, *n.*

pyrophane, pī'-rō-făn, *s.* mit Wachs

pyrophanous, pī-rŏf'-ăn-ŭs, *a.* mittels Hitze durchſichtig gemacht.

pyrophorus, pĭr-ŏf'-ō-rŭs, *s.* Pyrophor, Luftzünder, *m.*

pyrophosphate, pĭr-ō-fŏs'-fāt, *s.* pyrophosphorsaure Salz, *m.*

pyrophosphoric, —fŏs-fŏr'-ĭk, *a.* ~ acid Pyrophosphorsäure, *f* ($H_4P_2O_7$).

pyrophyllite, pĭr-ō-fĭl'-lĭt, *s. (T. Min.)* strahlige Talk, *m.*

pyrophysalite, —fĭs'-ă-lit, *s. (T. Min.)* gemeine Topas, *m.*

pyrorthite, pī-rŏr'-thit, *s.* Pyrorthit, *m.*

pyroscope, pĭr'-ō-skōp, *s. T.* Pyroſkop, *n.*

pyrosis, pī-rō'-sĭs, *s.* Sodbrennen, *n.*

pyrotartaric, —tăr-tăr'-ĭk, *a.* ~ acid brenzliche Weinsäure, *f.*

pyrotechnic(al), —tĕk'-nĭk, *a.* pyrotechniſch, Feuerwerks... ‖ -s, *pl.*, pyrotechny, pĭr'-ō-tĕk-nĭ, *s.* Feuerwerkskunst; Pyrotechnik, *f.*

pyrotechnist, —tĕk'-nĭst, *s.* Kunſtfeuerwerker, *m.* ſArzneimittel, *n.*

pyrotic, pī-rŏt'-ĭk, *s.* Ätzmittel, kaustiſche

pyroxen, pĭr'-ŏk-sĕn, *s.* Pyroxen, Augit, *m.* ſHolzgeist, *m.*

pyroxylic, pĭr-ŏk-sĭl'-ĭk, *a.* ~ spirit

pyroxiline, pĭ-rŏk'-sĭl-ĭn, *s.* Schießbaumwolle, *f.*

Pyrrhic, pĭr'-ĭk, *s. (T. Metr.)* Pyrrhichius (⏑⏑); Waffentanz, *m.*

pyrrhonean, pĭ-rō-nē'-ăn, **pyrhonic**, pĭ-rŏn'-ĭk, *a.* pyrrhoniſch, zweifelſüchtig. ſmus, *m*, Zweifelsucht, *f.*

pyrrhonism, pĭr'-ŏn-ĭzm, *s.* Pyrrhonismus.

pyrrhonist, pĭr'-ŏn-ĭst, *s.* Zweifler, *m.*

Pythagorean, pĭ-thăg-ō-rē'-ăn, **Pythagoric(al)**, pĭth'-ă-gŏr'-ĭk(-ăl), *s.* Pythagoräer, *m.* ~, *a.* pythagoriſch. ~ table Einmaleins, *n.*

Pythagorism, pĭ-thăg'-ŏr-ĭzm, *s.* Philoſophie des Phythagoras, *f.*

Pythian, pĭth'-ĭ-ăn, *a.* pythiſch, den Apollo betreffend.

python, pī'-thŏn, *s.* Tigerſchlange, *f.*

pythoness, —ĕs, *s.* Zauberin, Wahrſagerin, *f.*

pythonic, pī-thŏn'-ĭk, *a.* wahrſagend.

pythonist, pī'-thŏn-ĭst, *s.* Wahrſager, *m.*

pyuria, pī-ū'-rĭ-ă, *s.* Eiterharn, *m.*

pyx, pĭks, *s.* Monſtranz, *f*; Kompaßhäuschen, *n.* Ceremony of the ~ Vorlage *f* der neugeprägten Münzen an den Lordkanzler, um deren Vollwichtigkeit zu prüfen.

Q.

Q. = Queen, Question, *Quadrans* (= **Q. B.** = Queen's Bench. ſfarthing).

Q. C. = Queen's College; Queen's Councillor. ſman.

q. d. = *quasi dicas* (lat.) als ſagte

q. e. = *quod est* (which is).

q. e. d. = *quod erat demonstrandum* (lat.) was zu beweiſen war.

q. e. f. = *quod erat faciendum* (which was to be done).

q. e. i. = *quod erat inveniendum* (which was to be found out).

q. l. = *quantum libet* (lat.) ſo viel beliebt.

Q. M. = Quarter-master.

Q. Mess. = Queen's Messenger.

Q. M. G. = **Quartermaster-General.**
Q. pl. = *quantum placet* (as much as
qr. = **quarter**; **quire.** [you please).
Q. S. = **Quarter Sessions.**
q. s. = *quantum sufficit* (lat.) so viel als nötig ist.
Q. T. = *jest.* für quiet. On the ~ im Vertrauen, unter der Hand.
Qt. = **quart.**
Qu. = **quære** (s. d.); **queen.**
quab, kwŏb, *s.* Aalraupe, *f*; noch nicht flügge Vöglein; *fig.* Unreife, Unvollendete, *n.*
quack, kwăk, *v. n.* quacksalbern, den Marktschreier machen; (of) ein großes Geschrei machen (von); quaken (wie Enten). —, *s.* Quacksalber; Marktschreier; Großsprecher, *m*; Stimme der wilden Ente, *f.* ~, *a.* quacksalberisch; großsprecherisch. ~ -doctor Quacksalber, *m.* ‖~ery, (l. u.) —hood, *s.* Quacksalberei, *f.* ‖~ing-cheat *(obs. Cant)* Ente, *f.* ‖~ish, *a.* marktschreierisch; prahlerisch. ‖~ishness, *s.* Marktschreierei, *f.* ‖~ism, *s.* Quacksalberei, Marktschreierei; Pfuscherei, *f.* [fast ersticken.
quackle, kwăk'-l, *v. a. & n. (provinc.)*
quacksalver, kwăk'-săl-vĕr, *s.* Quacksalber, *m.*
quad, kwŏd, *s.* (*T.* Typ.) s. **quadrat**; *(Sl.)* Gefängnis, *n.* ‖ ~, *a.* (n. u.) böse, schlimm, übel.
quadragenarian, kwŏd-rā-jĕ-nā'-rĭ-ăn, *s.* Vierziger, Vierzigjährige, *m.*
quadragenarious, kwŏd-rā-jĕ-nā'-rĭ-ŭs, *a.* vierzigjährig.
quadragene, kwŏd'-rā-jēn, *s. T.* vierzigtägige päpstliche Ablaß, *m.*
quadragesima, kwŏd-rā-jĕs'-ĭ-mā, *s.* Fasten, *pl.*, Fastenzeit, *f.* ‖—l, *a.* Fasten... ‖—ls, *s. pl.* Opfer, die ehemals zum Sonntag Lätare der Hauptkirche dargebracht wurden, *pl.* ‖ ~-sunday Sonntag Invocavit, erste Fastensonntag, *m.*
quadrangle, kwŏd'-răng-gl, *s.* Viereck, *n*; Kreuzgang, *m*; Lichthof, *m.*
quadrangular, kwŏd-răng'-gū-lĕr, *a.* viereckig. ~ broach *T.* vierschneidige Bohrer, *m.* [röm. As.
quadrans, kwŏd'-răns, *s.* 4. Teil eines
quadrant, kwŏd'-rănt, *s.* Viertel, *n*; *T.* Quadrant, Viertelzirkel, *m*; Zeigerwage *f* zum Garnwiegen. ‖—al, kwŏd-rănt'-ăl, *a.* zu einem Quadranten gehörig; in dem 4. Teil eines Kreises enthalten. —al triangle ein sphärisches Dreieck, dessen eine Seite einem Viertelskreise gleich ist. ‖—al, *s.* viereckiges Gefäß oder Maß (bei den Römern), *n*; (l. u.) Würfel, *m.* ‖~ -electrometer Thomson's Quadranten-Elektrometer, *m.*
quadrat, kwŏd'-răt, *s.* (T.Typ.) Quadrat, Spatium, *n.* M- ~ Gevierte, *n.* N- ~ Halbgevierte.
quadrate, kwŏd'-rāt, *a.* geviert; viereckig, Quadrat...; in der gleiche Teile teilbar; *fig.* (n. u.) passend; (n. u.) gediegen. ~ number Quadratzahl, *f.* ~, *s.* Quadrat, Viereck, *n*; (*T.* Astr.) gedierte Schein, *m.* ~, *v. a.* eine Schiffskanone auf den Lafetten richten; ein Gewehr für Flachbahn einrichten. ~, *v. n.* (n. u.) (with) passen, entsprechen.
quadratic, kwŏd-răt'-ĭk, *a.* gedierte, quadratisch. ~ equation *T.* quadratische Gleichung, *f.* ~, *s.* (*T.* Alg.) q. G.
quadratrix, kwŏd'-rāt-rĭks, *s. T.* Quadratlinie, *f*; Quadrat, *n.*
quadrature, kwŏd'-rā-tŭr, *s.* Quadratur, *f*; (l. u.) Quadrat, *n*; (*T.* Astr.) Gevierteschein, *m.*
quadrel, kwŏd'-rĕl, *s.* Art künstliche Quadratstein, *m.*
quadrennial, kwŏd-rĕn'-ĭ-ăl, **quadrienial**, kwŏd-rī-ĕn'-ĭ-ăl, *a.* —ly, *adv.* vierjährig; vierjährlich. [vierbar.
quadrible, kwŏd'-rĭ-bl, *a.* (n. u.) ge-
quadric, kwŏd'-rĭk, *a.* (*T.* Alg.) zweite Grad *m* der Variabeln.
quadrifid, kwŏd'-rĭ-fĭd, *a.* vierspaltig.
quadriga, kwŏd-rī'-gă, *s.* Viergespann, *n.*
quadrigenarious, kwŏd-rĭ-jĕ-nā'-rĭ-ŭs, *a.* aus 400 bestehend. [löcherig.
quadrilobate, —lō'-lāt, *s. (T.* Bot.) vier-
quadrilateral, kwŏd-rĭ-lăt'-ĕr-ăl, *a.* vierseitig. ~, *s.* Viereck; Festungsviereck, *n.* ‖~ness, *s.* Vielseitigkeit, *f.*
quadrille, kă-drĭl', *s.* Quadrille (Tanz u. Kartenspiel), *f*; (in Deutschland) Kontre, *m.* [Scherf, *m.*
quadrin, kwŏd'-rĭn, *s.* (n. u.) Heller,
quadrinomial, kwŏd-rĭ-nō'-mĭ-ăl, **quadrinomical**, —nŏm'-ĭk-ăl, *a.* (*T.* Alg.) viernamig, viergliederig.
quadripartite, —pärt'-īt, *a.* (*T.* Archit. u. Bot.) —ly, *adv.* vierteilig.
quadripartition, —pär-tĭsh'-ŭn, *s.* Teilung in vier, *f.* [mit vier Flügeln.
quadripennate, —pĕn'-āt, *a.* (*T.* Zool.)
quadriphyllous, —fĭl'-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) vierblättertig. [rige Schiff, *n.*
quadrireme, kwŏd'-rĭ-rēm', *s.* vierruder-
quadrisyllable, kwŏd-rĭ-sĭl'-lă-bl, *a.* vierfilbig. ~, *s.* vierfilbige Wort, *n.*
quadrivalent, kwŏd-rĭv'-ă-lĕnt, *a.* (*T.* Chem.) vierwertig.
quadrivalve, kwŏd'-rĭ-vălv, *a.* vierlappig. ‖—s, *s. pl.* Thor *n* od. Thür *f* mit vier Flügeln.
quadrivial, kwŏd-rĭv'-ĭ-ăl, *a.* vier zusammenstoßende Wege enthaltend. ~, *s.* eine der 4 sog. niedern Künste (Arithmetik, Musik, Geometrie, Astronomie, im Mittelalter).
quadroon, kwŏd-rōn', *s.* Kind von einem Weißen und einer Mulattin, *n.*
quadrumane, kwŏd'-rōō-mān, *a.* vierhändig. ~, *s.* Vierhänder (Affe), *m.*
quadrumanous, kwŏd-rō'-mān-ŭs, *a.* vierhändig.
quadruped, kwŏd'-rōō-pĕd, *s.* vierfüßige Tier, *n*, Vierfüßler, *m.* ~, *a.* vierfüßig. [vierfüßig.
quadrupedal, kwŏd-rōō'-pē-dăl, *a.*
quadruple, kwŏd'-rōō-pl, *a.* vierfach. ~, *s.* Quadrupel (Goldmünze), *m.* ~, *v. n.* verdierfachen.
quadruplex, kwŏd-rō'-plĕks, *a.* vierfach. ~ system (*T.* Tel.) Doppelgegensprechen, *n.* [verdierfachen.
quadruplicate, kwŏd-rō'-plĭ-kāt, *v. a.*
quadruplication, kwŏd-rōō-plĭ-kā'-shŭn, *s.* Verdierfachung, *f.*
quadruply, kwŏd'-rōō-plĭ, *adv.* vierfach. [ist die Frage.
quære, kwē'-rē, (lat.) es fragt sich, es
quæstor etc. s. **questor.**
quaff, kwăf, *v. n. & a.* zechen, derb trinken. ~, *v. a.* reichlich trinken. To ~ off austrinken. ~, *s.* große Schluck, *m.* ‖—er, *s.* Zecher, Säufer, *m.*
quag s. **quagmire.**
quagga, kwăg'-gă, *s.* Quagga (zebraähnliches Pferd), *n.*
quaggy, kwăg'-ĭ, *a.* sumpfig, weich.
quagmire, kwăg'-mīr, *s.* Sumpf-, Moorboden. ~, *v. a.* in Kot begraben, in Kot versinken.
quahaug, kwā'-hŏg, *s.* (Am.) Name
quaich s. **quaigh.** [einer Seemuschel, *m.*
quald, kwăd, *a.* (n. u.) niedergedrückt, mutlos. [Humpen, *m.*
qualgh, kwăch, *s.* (schott.) große Glas, *n.*
quail, kwāl, *s.* Wachtel; (n. u.) Luftbirne, *f.*
quail, —, *v. a.* bändigen, zähmen; *(obs.)* niederschlagen. ~, *v. n.* 1. (before, to, under, at) sich härmen; (n. u.) sinken, vergehen; verzagen. 2. (schott.) sterben; auslöschen. 3. (n. u.) gerinnen.
quail..., —, in Zssf. ~-call, *s.* Wachtelpfeife, *f.* ~-pipe, *s.* s. ~-call; *(Sl.)* Weiberzunge, *f.*
quaint, kwānt, *a.* —ly, *adv.* gesucht, gekünstelt, geziert; seltsam, wunderlich; (n. u.) schlau, verschmitzt, spitzfindig; (n. u.) nett, niedlich, sauber. ‖—ness, *s.* Niedlichkeit, Zierlichkeit, *f*; Gezierte, *n*; Sonderbarkeit, Eigentümlichkeit, *f.* [n.
quair, kwār, *s.* (schott.) Buch (Papier),
quairns, kwārnz, *spl.* (schott.) Körner; Krumen, *pl.*
quairny, kwār'-nĭ, *a.* (schott.) körnig.
quake, kwāk, *v. n.* 1. (at, for, with) zittern, beben (v. haltlosen Körpern: *cf.* to shake). ~, *v. a.* (n. u.) in Furcht jagen, erschrecken. ~, *s.* Zittern, Beben, *n*; Erschütterung, *f.* ~-grass s. **quaking-grass.** ‖—r, —ĕr, *s.* (Q—r) Quäker; *(Sl.)* Haufen Kot, *m* (q—r); *cf.* ~-gun. A wet ~ ein betrunkener Mäßigkeitsapostel, *m.* —r-bird Art Albatros, *m.* —r City = Philadelphia. ‖~ish s. ‖—ry. ‖ ~-gun Holzkanone (zur Täuschung des Feindes), *f.* ‖—rism, (n. u.) —ry, —ĕrĭzm, —ĕr-rĭ, *s.* Quäkertum, *n.* ‖—ly, *a.* quäkermäßig. ‖ ~-rs-and-shakers, *pl.* Zittergras, *n.* ~-tail gelbe Bachstelze, *f.*
quaking, kwāk'-ĭng, *s.* Zittern, Beben, *n.* ~, *a.* zitternd, bebend. ~-grass Zittergras, *n.* [belnd.
quaky, kwāk'-ĭ, *a.* wackelig, schwab-
qualifiable, kwŏl'-ĭ-fī-ă-bl, *a.* mildernngsfähig, einschränkbar.
qualification, kwŏl-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Eigenschaftsbeilegung; Eigenschaft, Befähigung; Geneigtheit; Beschränkung; Modifikation, *f.* ×
qualificative, kwŏl'-ĭ-fĭ-kāt-ĭv, *a.* qualifizierend, modifizierend. ~, *s.* Qualifizierende, *n.*
qualificator, kwŏl-ĭ-fĭ-kāt'-ĕr, *s.* Referent *m* bei der Inquisition.
qualified, kwŏl'-ĭ-fīd, *a.* (for) geeignet (zu); *T.* bedingt; begabt; berechtigt; bestimmt, eingeschränkt; wahlberechtigt. ~ praise *fam.* spärliches Lob. In a ~ sense mit Einschränkung.
qualifier, kwŏl'-ĭ-fī-ĕr, *s.* der oder das qualifiziert, modifiziert.
qualify, kwŏl'-ĭ-fī, *v. a.* (for) qualifizieren, befähigen (zu, für), beeigenschaften, mit Eigenschaften versehen; beeidigen; (Am.) den Diensteid leisten; sich zum Aufrücken in dem Heere befähigen; sich zu einer Amtsanstellung vorbereiten; Eigenschaften beilegen, betiteln; bestimmen, beschränken, modifizieren; mildern; (n. u.) beruhigen; *(Sl.)* mischen (Getränke), Besatz geben (dem Thee, Wein); dämpfen; abründen. To ~ o's. (for) sich eignen; (for) sich q. zu; sich ausgeben für...; sich anmaßen.
qualitative, kwŏl'-ĭ-tā-tĭv, *a.* die Qualität betreffend. ~ analysis (*T.* Chem.) qualitative Analyse, *f.*
qualitied, kwŏl'-ĭ-tĭd, *a.* (n. u.) geneigt zu Leidenschaften.
quality, kwŏl'-ĭ-tĭ, *s.* Eigenschaft (wesentliche: *cf.* property); Beschaffenheit; Qualität, Güte; Gemüts-, Sinnesart, *f*; Titel, Rang, *m*; (people of ~) Standespersonen, *pl.*; (n. u.) Beschäftigung, *f.* Gewerbe, *n*; (n. u.) Schauspielerkunst; (n. u.) Veranlassung, Ursache, *f.* People of every ~ Leute aus allen Ständen. Qualities,

pl. Talente, *pl.* ~ -binding (schott.) Teppicheinfassung, *f.* ~-blood aristokratische Blut, *n.* ~-pride aristokratische Stolz, *m.*

qualm, kwâm, *s.* Wallung; plötzliche Übelkeit; Ohnmacht; *fig.* Anwandlung, *f*; (of conscience) Gewissenszweifel, Skrupel, *m.* ‖-ish, *a.* Übelkeit empfindend. I am —ish es wird mir übel. ‖-ishness, *s.* (Anwandlung von) Übelkeit, *f.*

quandary, kwôn'-dâ-ri, kwôn-dâ'-ri, *s.* Zweifel, *m*, Ungewißheit, Verlegenheit, Schwierigkeit, *f.* To be in a ~ sich weder zu raten, noch zu helfen wissen. ~, *v. n.* zögern.

quant, kwônt, *s.* Stück Brett am Ende einer Springstange, damit sie nicht in der Erde stecken bleibt, *n.*

quantic, kwôn'-tik, *s.* (*T.* Math.) rationelle, integrale, homogene Funktion *f* einer Variabeln.

quantification, kwôn-ti-fi-kâ'-shün, *s.* (*T.* Log.) Quantitierung (des Prädikats), *f.*

quantitative, kwôn'-ti-tâ-tiv, **quantitive,** kwôn'-ti-tiv, *a.* quantitativ. ~ analysis (*T.* Chem.) quantitative Analyse, *f.*

quantity, kwôn'-ti-ti, *s.* Menge, Anzahl; (*T.* Math.) Quantität; (*T.* Log.) Kategorie, *f*; *T.* Silbenmaß, Zeitmaß; (n. u.) Verhältnis, *n*; (n. u.) Teil, *m.* ~ of motion (*T.* Mech.) Moment, *n.* A poor ~ *vulg.* ein klein wenig es. × Joined in ~ nebeneinander verbunden (v. galvan. Elementen). To hold no ~ (n. u.) kein V. haben. ×

quantivalence, kwôn-tiv'-â-lêns, *s.* (*T.* Chem.) Wertigkeit, *f.*

quantum, kwôn'-tüm, *s.* Quantum, *n*, Größe, Menge, *f*; Betrag, *m.* He's had his ~ *fam.* er hat seinen Teil

quap (n. u.) f. to quob. [gegessen 2c.).

quar f. quarry.

Quar., Quart., quart. = quarterly.

quarantine, kwôr'-ân-tân' od. . . . tin, *s.* Quarantäne, Reinigungsfrist; *T.* Zeit von vierzig Tagen, während welcher eine Witwe nach des Mannes Tode in dessen Hause bleiben darf. To pass ob. perform ~ O. halten. ~, *v. a.* O. auferlegen.

quaresimal, kwâ-rês'-i-mäl, *a.* Fasten . . .

quarre f. quarry.

quarrel, kwôr'-êl, *s.* 1. Zank, Zwist; Freundschaftsbruch, *m*; Ursache zum Zanken; (n. u.) Sehnsucht; (n. u.) Klage, *f.* 2. Bolzen; Glasserdiamant; kleine Pflasterstein, *m*; rautenförmige Glasscheibe, *f*; (schott.) Steinbruch, *m.* To have a ~ about a thing unzufrieden mit, böse über . . . sein. To have no ~ to nichts haben gegen. To pick a ~ Streit anfangen. There must be two parties to a ~ zu einem Streit gehören zwei. What's thy ~ *(Shak.)* worüber beklagst du dich? ~, *v. n.* (about um; at über) zanken, streiten; (about) sich raufen. To ~ with one's bread and butter ohne Ursache klagen. ~, *v. a.* durch Z. bewirken; (schott.) tadeln; (n. u.) Z. anfangen mit. ‖-er, *s.* Zänker, *m.* ‖-ous (n. u.) f. —some. ‖ ~-picker Zanksüchtige, *m, f.* ‖-some, *a.* zänkisch, streitsüchtig. ‖-someness, *s.* Streitsucht, *f.* [arbeiter, *m.*

quarrier, kwôr'-i-êr, *s.* Steinbruch-

quarry, kwôr'-i, *s.* 1. rautenförmige Glastafel, *f*; kleine viereckige Pflasterstein; (n. u.) Bolzen (für die Armbrust), *m.* 2. Steinbruch, *m.* 3. Jagdbeute, *f*; Jägerrecht (für die Hunde); erlegte Wild, *n.* ~, *a.* (n. u.) viereckig. ~, *v. a.* (Steine 2c.) brechen. ~, *v. n. vulg.* (upon) fressen; das Jägerrecht verzehren. ‖-ings, *s. pl.* (*T.* Bergb.) abgebrochene Stücke von den in Steingruben bearbeiteten Steinen, *pl.* ‖ ~-man Steinbrecher, *m.* ~-slave in einem Steinbruche arbeitende Sklave, *m.*

quart, kwârt, *s.* Quart (1/4 gallon), *n*; (kârt) Quarte (im Piket), *f*; (n. u.) vierte Teil, *m*, Viertel, *n.* ~-bottle Quartflasche, *f.* ~-pot Viertelmaß, *n.*

quartan, kwôr'-tân, *s.* viertägige Fieber; Viertelmaß, *n.* ~, *a.* alle 4 Tage eintretend.

quartation, kwâr-tâ'-shün, *s. T.* Quartieren, Scheiden durch die Quart, *n.*

quarter, kwâr'-têr, *s.* Viertel; Quartal, Vierteljahr, Himmelsgegend, *f*; Stadtviertel; Mondsviertel; Quartier, *n*, Wohnung, *f*; (engl.) Malter (10 bushels), *m*; (Tuchmaß) Viertelelle; (*T.* Her.) Abteilung, *f*, Wappenfeld, *n*; Viertelzentner (28 lb. = 2 stones); Viertelsdollar (Münze von 25 Cents), *m*; *T.* O., Fersenleder, *n*; Arm, Schenkel (eines Hufeisens), *m*; *T.* Tracht (Seitenteil der Wand des Hufes bei Pferden u. Eseln), *f*; *T.* Viertelstück, Fugestück; *T.* Stück Bauholz (4 Zoll lang, breit u. dick), *n*; (*T.* Mil.) Gnade, *f*; Pardon, *m*; *T.* (of a ship) Winddierung, *f*; *T.* Raum zwischen dem größten Durchmesser der Raa und dem Nock, *m.* —s, *pl.* Militärstationen, *pl.*; Militärwohnung, *f*; *T.* Posten *m* des Schiffsvolks bei einem Treffen; Negerhütten auf Plantagen, *pl.* ~ of assembly Sammelplatz, *m.* ~ of an hour Viertelstunde, *f.* ~ of mutton Hammelviertel. In this ~ in dieser Gegend, hier zu Lande; bei solchen Leuten. Keep good ~ seid wachsam auf Eurem Posten. On the ~ (*T.* Naut.) backstagsweise (vom Wind). The wind comes from the wrong ~ der Wind kommt aus der unrechten Ecke. The wind's in that ~, is it? *fam.* pfeift der Wind daher? To be at —s auf seinem Posten sein. To beat to —s (*T.* Naut.) die Mannschaft zum Gefecht rufen. To call for ~, to cry ~ um Pardon bitten. To have free —s umsonst wohnen. To keep —s sich aufhalten, einliegen. To give ~ Pardon geben. To play on the ~ of a ship einem Schiffe in die Windführung schießen. To surrender ~ upon sich auf Pardon ergeben. ‖ ~, *v. a.* viertelleln; spalten; (zer)teilen; in bestimmte Gegenden einteilen; einquartieren; beherbergen; *fig.* ergießen. To ~ arms fremde Familienwappen in einen viergeteilten Schild bringen (im 1. Felde das eigene). ~, *v. n.* Quartier haben, wohnen; *T.* rechts und links die Schleifbolten machen. The moon —s der Mond tritt in ein neues Viertel. To ~ o'. s. upon . . . (n. u.) sich nähren von. To be —ed upon (on) in Quartier liegen bei. ‖-age, *s.* Vierteljahrsgeld, *n.* ‖ ~-bill *T.* Schlachtrolle; Quartalrechnung, *f.* ~-block Bogenblock (unter der Raa an jeder Seite des Nacks), *m.* ~-boat (Boot) Seitenhanger, *m.* ~-cask halbes Oxhoft, *n.* ~-cloth (*T.* Naut.) Schanzkleid, *n.* ~-davit Bootskran *m* auf Hinterdeck. ~-day Quartalstag, *m.* ~-day term, ~ days, *pl.* Quartal (als Zahlungstermin), *n.* ~-deck Halbdeck, Hinterdeck (als Aufenthalt der Offiziere u. Passagiere 1. Klasse), *n.* ~-deck cabin obere Kajütte, *f.* ~-decker Offizier, der mehr auf die Etikette als auf den Dienst sieht. ~-deckish förmlich, etikettemäßig. ‖-een', *s.* =farthing. ‖ ~-fast (*T.* Naut.) hintere Seitenfeste, *f.* ~-gallery Seitengalerie, *f.* ~-guard Infanteriewache (im Lager), *f.* ~-gunner *T.* Konstabelmaat, *m.* ~-ill (schott.) schlagflüssige, dem Menschen schädliche Krankheit des Rindviehs, wobei das Fleisch schwarz wird. ‖-ing f. u. ‖ ~-ladders, *pl. T.* Sturmleiter, *f.* ~-lanterns, *pl. T.* Seitenlaternen am Hinterschiffe, *pl.* ‖-ly f. u. ‖ ~-master Quartiermeister; (*T.* Naut.) Schiemann, *m.* ~~~-general Generalquartiermeister, *m.* ~ -netting (*T.* Naut.) Finkenetten *pl.* der Hütte und Schanze. ~-pace Ruheplatz *m* einer Treppe, wo sie sich wendet. ~-partition Bindwand, *f.* ~-piece viereckige Stück; Quartier, Fersenleder, *n*; *pl. T.* Seitenstücke des Hecks, *pl.* ~-pierced (*T.* Her.) in der Mitte viereckig durchbohrt (von einem Kreuze). ~-point Viertelstrich, *m.* ~-rails, *pl.* Regelingen der Hütte u. Schanze, *pl.* ~-ranger Revierjäger, *m.* ~-round (*T.* Archit.) Viertelstab, *m.* ~-sessions, *pl.* vierteljährige Gerichtssitzungen, *pl.* ~-shot f. watershot. ~-staff kurze dicke Stab, *m.* ~-tackle Raatakel *f* zum Einsetzen schwerer Dinge. ~-timbers, *pl.* Spanten des Hinterschiffs, *pl.* ~-tone *T.* Viertelton, *m.* ~-wage vierteljährige Miete, *f.* ~-waiter vierteljährig dienstthuende Hofbeamte, *m.* ~-wind Seitenwind, Backstagswind, *m.*

quartering, kwâr'-têr-ing, *s.* Vierteilen; Einquartieren; Wohnen, *n*; mehrere Wappen enthaltende Schildabteilung, *f*; Sparrenholz; backstagsweise Segeln, *n.* ~-wind (*T.* Naut.) Seiten-, Backstagswind, *m.*

quarterly, —li, *a. & adv.* vierteljährig, Quartal . . ., Vierteljahrs . . .; ein Viertel enthaltend; quartalweise. The ~ seasons of devotion die hier hohen Fasten, Quatember, *pl.* ~, *s.* Vierteljahrsschrift, *f.*

quartern, kwâr'-têrn, *s.* Viertelnößel (1/32 gallon), *n*; Viertelmetze (1/2 gallon), *f.* ~-loaf Vierpfundbrot, *n.*

quartet(te), quartetto, kwâr-tèt'(-ô), *s.* (*T.* Mus.) Quartett, *n*; (*T.* Metr.) vierzeilige Stanze, *f.*

quartic, kwâr'-tik, *s.* (*T.* Alg.) homogene Funktion *f* des 4. Grades der Variabeln. [Gedrittschein, *m.*

quartile, kwâr'-til, *s.* ~, od. ~ aspect

quartine, kwâr'-tin, *s.* (*T.* Bot.) vierte (innerste) Samenknospe, *f.*

quarto, kwâr'-tô, *s.* Quartformat, *n*; Quartband, *n.*

quartrain, kwâr'-trân, *s.* Quatrain, *n*; Vierzeiler (des Sonetts), *m.*

quartz, kwârtz, *s.* Quarz, *m.* Crystallized ~ Bergkristall, *m.* Ferruginous ~ Eisenkiesel, *m.* Radiated ~ Faserkiesel. Spongiform ~ Schwimmkiesel. ‖-if'erous, *a.* quarzhaltig. ‖-ite, *s.* Quarzfels, *m.* ‖ ~-leads, *pl.* Bleiminen in Q., *pl.* ‖-old, *s.* sechsseitige Doppelpyramide, *f.* ‖-ose, —ous, —y, *a.* quarzig, quarzhaltig. ~-rhombic gemeine Feldspat, *m.* ~-rock Urquarzfels, *m.* —sinter Quarz-

quas f. quass. [finter, *m.*

quash, kwôsh, *v. a.* (zer)quetschen; zermalmen, zerschmettern; *fig.* unterdrücken, überwältigen; vernichten;

T. annullieren, aufheben (z. B. an order einen Befehl); kassieren, verwerfen. ~, *v. n.* schwabbeln; schwanken. ~, *s.* f. squash.

quasi, kwā'-zi, gleichsam, fast. ~ -fee (*T.* Lef.) unrecht erworbene Gut, *n.*

quass, kwās, *s.* Kwaß, russ. Sauerbier, *n.* [rung, *f*; Schütteln, *n.*

quassation, kwās-ā'-shŭn, *s.* Erschütte-

quassia, kwŏsh'-i-ă, *s.* Quassiaholz, *n*; Quassiabaum, Bitterholzbaum, *m.*

quassine, kwās'-in, **quassite**, kwās'-it, *s.* (*T.* Chem.) Quassin, *n* ($C_{10}H_{12}O_3$).

quat, kwŏt, *s.* (l. u.) Finne, *f*, Bläschen, *n.* ~, *v. a.* (n. u.) sättigen; (schott.) aufgeben, verzichten (auf).

quatch, kwăch, *a.* (n. u.) breit, flach.

quater-cousin f. cater-cousin.

quatern, kwāt'-ĕrn, *a.* vierfach.

quaternary, kwă-tĕr'-nā-ri, *s.* Vier, *f.* ~, *a.* quaternate, kwă-tĕr'-nāt, *a.* aus vier bestehend.

quaternion, kwă-tĕr'-ni-ŏn, (n. u.) quaternity, kwă-tĕr'-ni-ti, *s.* Vier, Vierzahl, *f.* ~, *v. a.* (n. u.) in Reihen ob. Kompagnien teilen.

quatrain, kwŏt'-rān ob. kă'-trān, *s.* f. quartrain.

quatrefoil, kă'-tĕr-fŏyl ob. kwăd'-tĕr-fŏyl, *s.* (*T.* Archit.) Vierblatt; (*T.* Her.) vierblättrige Gras, *n.*

quave, kwāv', *v. n.* schüttern, zittern; quabbeln. ‖~mire f. quagmire.

quaver, kwā'-vĕr, *v. n.* zittern, vibrieren; tremulieren, trillern. ~, *s.* Achtelnote, *f*; langsame Triller; (*Sl. jest.*) Musikant, *m.* ‖~er, *s.* Trillernde, *m.* ‖~ing, *s.* Trillern, *m.*

quaviver, kwāv'-i-vĕr, **quavier**, kwāv'-i-ĕr, **quaviver**, kwāv'-i-vĕr, *s.* (*T.* Zool.) Meerbrache, *m.*

quay, kē, *s.* Kai, *m*; Schiffslände, *f.* ~, *v. a.* Kais anlegen. ‖~age, *s.* Kaigeld, *n.*

quayed, kwād, *a.* (n. u.) unterdrückt.

queach, kwēch, *s.* (n. u.) Dickicht, *n.* ~, *v. n.* (n. u.) sich rühren. ‖~y, *a.* zitternd, nachgebend, schwankend; (n. u.) buschicht, dicht. [*f.*

queau, kwēn, *s.* (l. u.) Metze, Bettel,

queasily, *adv.* v. queasy. [Ekel, *m.*

queasiness, kwē'-zi-nĕs, *s.* Übelkeit, *f*;

queasy, kwē'-zi, *a.* übel; ekel; *fig.* delikat, zart; (with) überdrüssig.

queck, kwĕk, *v. n.* (n. u.) mucken, muckſen. [*f*; Beilkespiel, *n.*

queck-board, kwĕk'-bōrd, *s.* Beilketafel,

queen, kwēn, *s.* Königin (auch im Schach); Dame (im Kartenspiel); Schieferplatte (3 F. lang und 2 F. breit), *f.* ~ Mab (*obs.*) Elfenkönigin. ~ of the meadows Wiesenkönigin; Mehlkraut, *n*; f. spikenard. —s, *pl.* vorzügliche Art Erdbeeren, *pl.* ~ -apple Reinette, *f.* ~ -bee Bienenkönigin, *f*, Weibsel, *m.* ~ City Cincinnati. ~ -consort Gemahlin *f* des regierenden Königs. ‖~dom, *s.* königl. Würde, *f.* ‖~ -dowager verwitwete Königin, *f.* ~ -post *T.* Hängesäule, *f.* ~'s Bench Court Oberhofgericht, *n.* ~'s carriage (*jest.*) schwarze Gefängniswagen, *m.* ~'s counsel Kronsyndikus, *m.* ×~'s English richtige, idiomatische Englisch, *n.* ~'s-gilliflower Nachtviole, *f.* ~'s day f. ~'s weather. ~'s gold medal Sovereign, *m.* ~'s-head Briefmarke, *f.* ~'s-metal Weißmetall, *n.* ~'s shilling Werbegeld, *n.* ~'s prize man Schütze *m*, dem beim Wettschießen in Wimbledon der Königinpreis (250 £) zuerkannt wird. ~'s-yellow f. turbith-mineral. To live in ~ -street (*old Cant*) unter dem Pantoffel stehen. ~'s tobacco-pipe (*Sl.*) Ofen *m*, worin geschmuggelter Tabak verbrannt wird. ~'s-ware gelbe Steingut, *n.* ~'s weather *fam.* schöne Wetter, *n*, sonnige Tag, *m.* In the reign (time) of ~ Dick nie. ‖~, *v. a.* To ~ the pawn den Bauer (im Schach) zur K. machen. ~, *v. n.* To ~ it die K. spielen. ~, *a.* (schott.) gleich, genau passend. ‖~ing, *s.* englische Königsapfel, *m.* ‖~ite, *s.* Anhänger *m* der K. Karolina (gg. Georg IV.). ‖~let, *s.* unbedeutende K. ‖~like, —ly, *a.* wie eine K.; königlich. ‖~liness, *s.* Königliche, *n.* ‖~ship, *s.* Würde *f* einer K.

queer, kwĕr, *a.* —ly, *adv.* seltsam, wunderlich; drollig; übergeschnappt, verschroben; *fam.* verdächtig, schlecht. I feel a bit ~ mir ist etwas schwach zu Mute. ~, *v. a. (Sl.)* in die Enge treiben; *vulg.* krank, wehmütig machen. It ~s a fellow to trot round bei dem Herumlaufen wird einem weh und übel. To ~ the beak bem Richter etwas vorlügen. To ~ a flat einen Dummkopf foppen; Bauernfang treiben. ~ attic; in one's ~ ~ halb verrückt, übergeschnappt. ~ bail (n. u.) verwerfliche Bürge, *m.* ~ bills unsolide Wechsel, *pl.* ~ bird (*Sl.*) Galgenvogel, *m.* ~ -bit-makers (*Sl.*) Falschmünzer, *pl.* ~ bung (*obs.*) leere Börse, *f.* ~ cattle kuriose Gesindel, *n.* ~ cole maker Falschmünzer, *m.* ~ cove Spitzbube, *m.* ~ cuffin (*Sl.*) Friedensrichter, *m.* ~'em Galgen, *m.* ~ fellow ob. fish Querkopf, Sonderling, *m.* ~ ken Zuchthaus, *n.* ~ mort (*obs. Cant*) venerische oder pockennarbige Frauenzimmer, *n.* ~ plunger Gauner, der ins Wasser springt und von einem andern herausgezogen wird. ~ -soft (*Sl.*) falsche Banknoten, *pl.* In ~ -street (*Sl.*) ohne Geld. To be in ~ -street (*col.*) sich gewaltig irren. ~, *s. (Cant)* falsche Münze. To shove the ~ falsches Geld in Umlauf setzen. ‖~ish, *a.* etwas wunderlich. ‖~ity, *s.* (l. u.) f. b. f. W. ‖~ness, *s.* Seltsamkeit, Wunderlichkeit, *f.*

queest, kwēst, *s.* Ringeltaube, *f.*

quelch f. quench.

queint f. quaint; (*obs.*) = quenched.

quelr, kwăr, *s.* (schott.) Kirchenfitz; *m.*

quell, kwĕl, *v. a.* dämpfen; stillen; hemmen, unterdrücken; unterwerfen; (n. u.) töten. ~, *v. n.* (n. u.) sterben; nachlassen, sich vermindern. ~, *s.* (n. u.) Mord, *m.* ‖~er, *s.* Bezwinger, Unterdrücker, *m.* [keit, *f.*

quelquechose, kĕk'-shōz, *s.* Kleinig-

queme, kwēm, *v. n.* (n. u.) gefallen.

quench, kwĕnsh, *v. a.* (aus)löschen; *fig.* dämpfen; (Durst) stillen; vernichten; ersticken, unterdrücken. ~, *v. n.* (n. u.) sich legen; sich abkühlen. ‖~able, *a.* löschbar ꝛc. ‖~ableness, *s.* Auslöschlichkeit, Dämpfbarkeit, *f.* ‖~er, *s.* Löschende; *fig.* Vernichter, *m*; Löschhütchen, *n*; Schluck Branntwein (für den Durst), *m.* ‖~ing-tub Löscheimer, *m.* ‖~less, *a.* unauslöschlich. ‖~lessness, *s.* Unauslöschlichkeit, *f.*

quentin, kwĕn'-tin, *s.* klare Leinwand aus St. Quentin, *f.*

quercitrin, kwĕr'-sit-rin, *s.* Querzitrin, *n* ($C_{33}H_{30}O_{17}$). [tronrinde, *f.*

quercitron, kwĕr'-sit-rŏn, *s.* Querzi-

querele, kwē'-rēl, *s.* (n. u.) *T.* Klage (vor Gericht), *f.* [2. Frager, *m.*

querent, kwē'-rĕnt, *s.* (l. u.) 1. Kläger.

querier, kwē'-ri-ĕr, *s. (obs.)* von Haus zu Haus nach Arbeit suchende Schornsteinfeger, *m.*

querimonious, kwĕr-i-mō'-ni-ŭs, *a.* —ly, *adv.* klagsüchtig, klagend; kläglich. ‖~ness, *s.* stete Klagen, *n.*

querist, kwĕr'-ist, *s.* (l. u.) Frager, *m.*

querk, kwĕrk, *s.* f. quirk. [winden.

querl, kwĕrl, *v. a.* (Am.) quirlen; drehen;

quern, kwĕrn, *s.* Handmühle, *f.* ~ -stone Mühlstein; eisenschüssige Sandstein, eisenschüssige Sand, *m.*

querpo, kwĕr'-pō, *s.* Weste, Jacke, *f.*

querry, kwĕr'-ri, *s.* (n. u.) Berciter, Stallmeister, *m.*

querulous, kwĕr'-ōō-lŭs, *a.* —ly, *adv.* stets klagend; kläglich; (n. u.) streitsüchtig. ‖~ness, *s.* Neigung zum Klagen, *f*, Jammern, *n.*

query, kwē'-ri, *s.* Frage (meist nur vernünftige: *cf.* question), *f.* ×~, *v. a.* ausfragen, befragen; bezweifeln. ×~, *v. n.* fragen; Zweifel äußern. To ~ a vote eine Wahlstimme für ungültig erklären. [suchen (nach).

quese, kwēz, *v. a.* (*M. n. u.*) forschen,

quest, kwĕst, *s.* Suchen, Nachsuchen, *n*; (l. u.) Untersuchung, *f*; Gesuch; Verlangen, *n*; Wunsch; Zug (auf Abenteuer), *m*; Geschwornengericht, *n*; Wildspur, *f*; (n. u.) Sucher, *pl.* To be in ~ of (in., etw.) suchen. To go in ~ (of) aufsuchen. ~, *v. a.* (l. u.) aufsuchen; untersuchen. ~, *v. n.* (l. u.) suchen; (for) nachspüren; betteln gehen. ‖~ant, *s.* (n. u.) Sucher; Bewerber, *m.*

question, kwĕst'-yŭn, *s.* Frage (auch neugierige ꝛc.: *cf.* query); Streitfrage; Fragestellung (im Parlament); Unterhandlung, Untersuchung, *f*; Verhör, *n*; Zweifel, *m*; Verantwortung; peinliche F., Folter; (n. u.) Rede, *f*; Gespräch, *n.* ~! zur Sache! zur Abstimmung! (im Parlament). ~ of questions Hauptfrage. —s and commands, *pl.* Fragespiel, *n.* Begging the ~ als erwiesen annehmen, ohne Beweis annehmend. If it's a fair ~ wenn's zu fragen erlaubt ist. In ~ im vorliegenden Falle, in Rede stehend, fraglich. Leading ~ Suggestivfrage. Out of ~ außer Zweifel. The ~ is die Rede ist, es handelt sich darum, es betrifft. To ask —s Fragen stellen ob. thun. To be out of the ~ nicht in Betracht kommen, nicht daran zu denken sein. To bring into ~ aufs Spiel setzen, bloßstellen; aufs Tapet bringen. To call in ~ zur Rede stellen, Rechenschaft abfordern. To be called in ~ zur Verantwortung gezogen werden. To make it a ~ untersuchen. To make no ~ of it nicht daran zweifeln. To move the previous ~ die Tagesordnung beantragen. To put in ~ in F. stellen, untersuchen. To be put to the ~ verhört werden, auf die Folter gespannt werden. ~, *v. a.* fragen (wiederholt, gebieterischer als interrogate: *cf.* ask), befragen; verhören; zur Rede setzen; untersuchen; zur Rechenschaft ziehen; bezweifeln. ~, *v. n.* Fragen thun; (with) rechten; in Zweifel ziehen; (n. u.) sich unterhalten. ‖~able, *a.* —ably, *adv.* zur Rechenschaft ziehbar; zweifelhaft, verdächtig. ‖~ableness, *s.* Verdächtigkeit; Zweifelhaftigkeit, *f.* ‖~ary, *a.* & *s.* (schott.) (nach)fragend, Frage ...; reisende Ablaßkrämer ob. Reliquienhändler, *m.* ‖~er, *s.* Frager, Befrager; Untersucher, *m.* ‖~ing, *s.* Fragen, Bezweifeln, *n.* ‖~ingly, *adv.* fragweise. ‖~ist, *s.* Frager; Untersucher; Kandidat der freien Künste

(zu Cambridge), *m.* ‖-less, *a.* & *adv.* unstreitig, ohne Zweifel.

questman, kwēst'-măn, **questmonger**, —'mŭng-gĕr, *s.* (n. u.) Untersuchungsbeamte; Geschworne; Prozeßkrämer, *m.*

questor, kwēs'-tŏr, *s.* Quästor, Rentmeister, *m.* ‖-ship, *s.* Quästur, *f.*

questrist, kwēst'-rĭst, *s.* (n. u.) Aufsucher; Verfolger, *m.*

questuary, kwĕs'-tŭ-ă-rĭ, *a.* gewinnsüchtig. —, *s.* Einnehmer (der Gewinne), *m.*

questus, kwĕs'-tŭs, *s.* (*T.* Ges.) durch eigenen Fleiß erworbene Land, *n.*

queue, kū, *s.* Lanzenschuh, *m.* ‖-d, kūd, *a.* geschwänzt. Haarzopf; (*T.* Her.) Tierschwanz, *m.* [*m.*

quezal bird, kwĕz'-ăl bĕrd, *s.* Kolibri,

quib, kwĭb, *s.* Stichelrede, *f.* Hieb, *m.*

quibble, kwĭb'-l, *s.* Wortspiel, *n.* Witzelei, *f.* —, *v. n.* witzeln, Wortspiele machen. To ~ away wegwitzeln. ‖-r, *s.* Witzler, *m.*

quice, kwēs, *s.* f. queest.

quich, kwĭch, *v. n.* (n. u.) sich regen.

quick, kwĭk, *a.* & *adv.* lebendig, lebhaft; frisch, munter; schnell, hurtig, rasch; thätig; (ear Gehör; eye) fein, scharf; heftig; (by) schwanger; *(adv.)* gleich, ohne Verzug. ~ fire hell lodernde Feuer, *n.* ~ flesh wilde Fleisch, *n.* ~ stock bewegliche Vermögen, *n.* ~ time *T.* geschwinde Tempo, *n.* ~ of comprehension schnell begreifend. ~ of resource sich schnell zu helfen wissend. ~ of scent eine feine Nase habend. ~ of sight scharfsichtig. ~ with child hochschwanger. Be ~! munter! hurtig! That's ~ work das haben Sie (hat er ꝛc.) schnell fertig gebracht. To be ~ at . . . eilen mit . . .; sehr geschickt sein in . . . To cut ~ sticks *(Sl.)* schnell ausreißen. To give ~ strokes derb zuschlagen. To have a ~ draught schnellen Absatz haben. To make ~ return rasch abgehen. ~ at meat, ~ at work *(prov.)* wie Einer ißt, so arbeitet er auch. Good ware makes ~ markets *(prov.)* gute Ware verkauft sich von selbst. —, *s.* Lebendige, Grüne; Leben, gesunde, lebendige Fleisch, *n.*; lebende Hecke, *f.*; Queckengras; (u. u.) lebende Tier, *n.* The ~ and the dead die Lebenden und die Toten, *pl.* To cut to the ~ ins lebendige Fleisch schneiden; *fig.* ins Herz treffen; aufs empfindlichste kränken. To pare the nails to the ~ die Nägel zu tief ins Fleisch hinein abschneiden. ~, *v. a.* & *n.* (n. u.) beleben, lebendig werden. ‖ ~-beam Eberesche, *f.* Vogelbeerbaum, *m.* ~-board s. queck-bonrd. ~-eared mit feinem Gehör. ‖-en, *v. a.* beleben, begeistern; anfrischen, ermuntern, anfeuern; beschleunigen; (den Appetit) reizen; befördern. ‖-en, *v. n.* lebendig werden, sich regen; schnell sein; sich schnell bewegen. To —en with child das Kind sich regen fühlen. To —en the sheer (*T.* Naut.) dem Strook mehr Spring geben. ‖-ener, *s.* Belebende; Beschleunigende, Befördernde, *m, f & n.* ‖-ening, *s.* Quickwasser, *n* ‖ ~-eyed scharfsichtig, auch *fig.* ~-grass Hundsgras, *n.* ~-lime gebrannte Kalk, Ätzkalk, *m.* ‖-ly, *adv.* d. quick. ‖ ~-march Geschwindmarsch, *m.* ~-match brennende Lunte, *f.* ‖-ness s. u. ‖ ~-pace Geschwindschritt, *m.* ~-pated von lebhaftem Geiste, aufgeweckt. ~-sand Flugsand, Schwimmsand, *m.* ~-scab scharfe, fressende Grind (der Pferde), *m.* ~-scented eine feine Nase habend. —set lebendige, grüne Pflanze; (—set hedge) lebende Hecke, *f.*; mit lebendigen Gewächsen besetzen. ~-sighted (to für) scharfsichtig. ~-sightedness (auch *fig.*) Scharfsichtigkeit, *f*, helle Auge, *n.* — silver Quecksilber, *n*; spanische Anleihe f auf Quecksilberbergwerke (1865). — silvered mit Quecksilber überzogen; mit Zinnfolie belegt; *fig.* lebhaft, flüchtig. —silver-ore Quecksilberhornerz, *n.* ~-step f. ~-pace. ~-tree Eberesche, *f.* ~-wales, *pl.* Berghölzer des Oberschiffs, *pl.* ~-water Vergoldungswasser, *n.* ~-witted scharfsinnig. ~-work Teil der Schiffsseite, der über den Nuten sich befindet; gemalte Gang, *m.*

quickness, kwĭk'-nĕs, *s.* Lebhaftigkeit; Hurtigkeit, Schnelligkeit (ganz allg.; *cf.* celerity, swiftness, velocity); Feinheit; Schärfe (des Geschmacks), *f.* ~ of parts schnelle Fassungskraft, *f.* ~ of wit lebhafte Verstand, *m.*

quickens, —'zns, *s.* f. couch-, quick-quick-silver f. u. quick. [grass.

quid, kwĭd, *s.* Mundvoll, *m*; Priemchen (Kautabak), *n*; *(Sl.)* Sovereign, *m.* —s, *pl.* Geld, *n.* ~, *v. n.* (b. Pferden) halbgekaut fallen lassen; Tabak kauen.

quidam, kwī'-dăm, s. ein gewisser Mensch, *m*, jemand. [*m.*

quiddany, kwĭd'-ăn-ĭ, *s.* Quittenmus,

quiddative, kwĭd'-ă-tĭv, **quid'ditative**, *a. T.* wesentlich, Wesens . . .

quiddit, kwĭd'-ĭt, *s.* Wortspiel, *n*, Doppelsinn, *m.*

quiddity, kwĭd'-ĭ-tĭ, *s.* (*T.* scholast. Philos.) Wesen (einer Sache), *n*; Wortspielerei, *f.*

quiddle, kwĭd'-dl, *v. n.* die Zeit vertändeln. —, ‖-r, *s.* Tändler, *m.*

quidling, kwĭd'-lĭng, *s.* Kochapfel, *m.*

quidnunc, kwĭd'-nŭngk, *s.* Neuigkeitskrämer; Kannegießer, *m.*

quid-pro-quo, kwĭd'-prō-kwō, *s.* Mißverstand, *m*, Verwechselung, *f*; (*T.* Ges.) Äquivalent, *n*; gegenseitige Erfüllung *f* eines Vertrags.

quier, kwīr, *a. (obs. Cmt)* = queer.

quiesce, kwī-ĕs', *v. n.* stumm sein (wie ein Brief). ‖-nce, —ĕns, ‖-ncy, *s.* Ruhe, *f*; Stummsein, *n.* ‖-nt, —ĕnt, *a.* in Ruhe, ruhend, still; *fig.* ruhig; (*T.* Gram.) stumm; (*T.* Med.) niederschlagend. To be —nt quiescieren, im Ruhestand sein; *T.* nicht ausgesprochen werden. —, *s.* (*T.* Gram.) stumme Buchstabe, *m.*

quiet, kwī'-ĕt, *a.* & *adv.* ruhig, still; sanft, friedlich; ruhig, gelassen; sanft fließend (vom Stile); zurückgezogen; (Kleidung) einfach, schlicht; in ob. mit Ruhe. ~ poor verschämte Arme, *m.* A ~ cup of tea eine gemütliche Tasse Thee (d. h. ohne Umstände). Anything for a ~ life! mir geht meine R. über alles! —, *s.* Ruhe, Stille (vom Willen unserer Umgebung abhängig; *cf.* ease etc.), *f*; *fig.* Friede (nur b. Individuen ob. kleineren Gesamtheiten; *cf.* peace), *m.* On the ~ im stillen, heimlich. —, *v. a.* beruhigen, stillen, besänftigen (d. leichterer Art; *cf.* appease, calm). To ~ down sich beruhigen ‖-age, *s.* (n. u.) Zustand der Ruhe, *m.* ‖-en, *v. a.* & *n.* f. to —. ‖-er, *s.* Beruhiger, *m*; Beruhigungsmittel, *n.* ‖-ing, *a.* beruhigend. —ing bolus *fig.* Todespille, *f.* ‖-ism, *s.* Lehre der Quietisten; Gefühlserötung; Gemütsruhe, *f.* ‖-ist, *s.* Quietist; Gefühlstöter, *m.* ‖-ist'ic, *a.* quietistisch. ‖-ness, ‖-ude, *s.* Ruhe; *fig.* Stille, Friedlichkeit, *f.* ‖-some, *a.* (n. u.) ruhig, still. ‖-us, kwī-ē'-tŭs, *s. T.* Belegquittung von der Schatzkammer; Quittung, *f.* To give one his —us zum Schweigen bringen; den Gnadenstoß geben; *vulg.* in Schatten stellen.

quight, kwit, *v. a.* (n. u.) falsch für to quit. [Resident *m* in Kalkutta.

qui-hi, kwē'-hi, *s.* (anglоind.) englische

quile, kwīl, *s.* Heuhaufen, *m.*

quill, kwĭl, *s.* Kiel, *m*, Spule, *f*; Federkiel; Weberspule; Borste (eines Igels), *f*; Klöppel (zum Hackbrett), *m*; Falte (einer Halskrause), *f.* Dutch —s gezogene Federspulen, *pl.* To carry a good ~ *fig.* eine gute F. führen. —, *v. a.* in Falten legen, falten; × *T.* köpern. ‖ ~-bit Hohlbohrer *m* für die Bohrwinde. ~-boy Spuljunge (in Webereien), *m.* ~-drive, *v. n. lud.* schreiben. ~-driver Schmierer, elende Schriftsteller, *m.* ‖-er, *s. (Sl.)* Schmarotzer, *m.* ‖ ~-toothpick Zahnstocherpose, *f.* ~-wheel Spulrad, *n.* ~-wort Brachfenfarn, *m.* [keit, *f.*

quillet, kwĭl'-ĕt, *s.* (n. u.) Spitzfindig-

quilling, kwĭl'-lĭng, *s.* Spulen, *n*; schmale Spitzengrund, der später ausgenäht wird. ~ bee, ~ frolic (Am.) nachbarliche Versammlung *f* zur Verfertigung einer Bettdecke.

quilt, kwĭlt, *s.* Steppdecke, *f.* —, *v. a.* steppen, durch-, unternähen; polstern; ein Gefäß umweben; *vulg.* durchprügeln. —ed goods Pikees, *pl.* ‖-ing, *s.* Absteppen; Polstern, *n*; Steppарbeit, *f*; Pikee, *m*; (*T.* Naut.) Matte von Plating; Tracht Prügel, *f.* —ing-frolic (Am.) ländliche Fest *n*, wobei Mädchen und Frauen bei einer Hochzeit zusammenkommen, um Bettdecken zu steppen, mit Tanz zum Schlusse. —ing-needle Steppnadel, *f.* —ing-seam Steppnaht, *f.* —ing-work abgenähte Polsterung, *f.*

quina, kwī'-nă, *s.* f. quinine.

quinary, kwī'-nă-rĭ, *a.* gefünft, aus fünf bestehend.

quinate, kwī'-nāt, *a. T.* fünffach.

quince, kwĭns, *s.* Quitte, *f*; Quittenbaum, *m.* English ~ Apfelquitte. Wild ~ Bergquitte; Zwergmispel, *f.* ~-peach Quittenpfirsich, *m.* ~-pie Quittentorte, *f.* ~-tree Quittenbaum, *m.* [fich regen.

quinch, kwĭnsh, *v. n.* (n. u.) mucken,

quincite, kwĭn'-sīt, *s. (T.* Chem.) ein magnesiahaltiges Mineral, *n.*

quincuncial, kwĭn-kŭn'-shăl, *a.* rautenförmig. ~ æstivation (*T.* Bot.) fünfblättrige Fruchtknoten, *m.*

quincunx, kwĭng'-kŭngks, *s. (pl.* —es u. quincunces) Gefünfte, *n*, Kreuzquincy f. quinsy. [pflanzung, *f.*×

quindecagon, kwĭn-dĕk'-ă-gŏn, *s. (T.* Geom.) Fünfzehneck, *n.*

quinia, kwĭn'-ĭ-ă, quinina, kwĭn'-ĭ-nă, *s. (obs.)* *T.* Chinin, *n.*

quinic, kwĭn'-ĭk, *a.* Chinin . . .

quinicine, —'ĭ-sĭn, *s.* Alkaloid, das durch molekulare Veränderung des Chinins entsteht.

quinidine, —dĭn, *s.* Chinidin, *n* ($C_{20}H_{24}N_2O_2 + 2H_2O$). [$N_2O_2$).

quinine, kwĭn'-ĭn, *s.* Chinin, *n* ($C_{20}H_{24}$

quinoline, kwĭn'-ō-lĭn, *s.* Chinolin, *n* (C_9H_7N). [H_2O_4).

quinone, kwĭn'-ōn, *s.* Chinon, *n* (C_6

quinotannic, kwĭn-ō-tăn'-ĭk, *a.* ~ acid Chinagerbsäure, *f.*

quinquagesima, kwĭn-kwă-jĕs'-ĭ-mă, *s.* Fastnachtssonntag, 7. Sonntag vor Ostern, *m.* [fünfwinkelig.

quinquangular, kwĭn-kwăng'-gū-lĕr, *a.*

quinquarticular, kwin-kwär-tik'-ū-lėr, *a.* aus fünf Artikeln bestehend.

quinquefid, kwing'-kwē-fid, *a.* (*T.* Bot.) fünfspaltig. [blätterig.

quinquefoliated, —fō'-li-āt-ėd, *a.* fünf-

quinquennial, kwin-kwĕn'-ni-ăl, *a.* fünfjährig; fünfjährlich. [berrinde, *f.*

quinquina, kwin'-kwi-nă, *s.* China, Fie-

quinquivalent, kwin-kwiv'-ă-lėnt, *s.* (*T.* Chem.) fünfwertig.

quinsy, kwin'-zi, *s.* (*T.* Med.) Bräune, *f.* ~-berry ſ. black-currant.

quint, kwint, *s.* Quinte (im Piket), *f.*

quintain, kwin'-tān, *s.* Quintane, *f.*, Rennpfahl, Wurfpfahl, *m.*

quintal, kwin'-tăl, *s.* Zentner, *m.* ~-flower-horns, *pl.* fünffingerige Blumengefäße, *f.* [5 Tage wiederkehrt, *n.*

quintan, kwin'-tăn, *s.* Fieber, das alle

quintessence, kwin-tĕs'-ėns, kwint'-ėsėns, *s.* Quintessenz, *f.*, Kraftauszug, *m.* ~, *v. a.* die Q. ausziehen.

quintessential, kwin-tės-ĕn'-shăl, *a.* aus der Quintessenz bestehend.

quintet, quintetto, kwin-tĕt'(-tō), *s.* (*T.* Mus.) Quintett, *n.*

quintile, kwin'-til, *s.* (*T.* Astr.) gefünfte Schein, *m.*

quintin, kwin'-tin, *s.* ſ. quintain.

quintine, kwin'-tin, *s.* (*T.* Bot.) innerste Hülle *f* des jungen Rudimentsamenkörnchens vor seiner Befruchtung.

quintroon, kwin-trōn', *s.* Quinterone, Fünftelschwarze (mit $^{1}/_{16}$ Negerblut), *m.* [ſſ—d, *a.* derfünffacht.

quintuple, kwin'-tū-pl, *a.* fünffach.

quinzaine, kwin'-zān, *s.* 15. Tag nach einem Festtag (inkl. des letzteren), *m*; fünfzehnzeilige Strophe, *f.*

quip, kwip, *s.* Stich, Hieb, *m.* Stichelei, *f.* ~, *v. n.* sticheln. ~, *v. a.* mit Stichelreden verfolgen.

quipo, kwip'-ō, **quipu,** —'-ō, *s.* —s, *pl.* altperuanische Knotenschrift, *f.*

quire, kwir, *s.* 1. Buch Papier, *n.* 2. Chor, *n*; Sängerchor, *m*; (n. u.) Gesellschaft, Versammlung, *f.* In —s in Lagen, ungebunden. ~, *v. n.* im Chor singen.

quirister, kwir'-is-tėr, *s.* ſ. chorister.

quiritation, kwir-i-tā'-shŭn, *s.* (n. u.) Hilferuf, *m.*

quirizal, kwir'-i-zăl, *s.* indische Hahn, *m.*

quirk, kwėrk, *s.* Schlag; *fig.* Streich, *m.* Flinte, *f.* Kniff, *m*; Stichelei; Spitzfindigkeit, *f*; Wortspiel, *n*; (*T.* Archit.) Hohlkehle; (*T.* Mus.) Phantasie, *f*; der vom Baugrund für einen Hof entnommene Platz, *m.* —s and quillet (*Sl.*) lose, schlimme Streiche, *pl.* ~-bead Hohlkehle, *f*; scharf einschneidende Simsglied, *n*; Kante zwischen den Rinnen der Sohle eines Kehlhobels, *f.* ||—ish, *a.* spitzfindig, kniffig. [felend.

quirky, kwir'-bi, *a.* (*Sl.*) bankrott;

quirl, kwir'-l, *a.* (anglochinesisch) gemein,

quirt, kwirt, *s.* ſ. quest. [böscön.

quit, kwit, *v. a.* & *v. a.* ėr. (of) freisprechen; befreien, loßmachen; verlassen (für immer: *cf.* leave, relinquish); fortgehen; aufgeben, fahren lassen; bezahlen, entrichten; belohnen, vergelten, vergüten; ausführen, durchführen; abmachen (ein Geschäft). To ~ o.'s like . . ., sich benehmen, sich zeigen als; (of) sich loßmachen, sich ziehen aus. To ~ an employment abdanken. To ~ cost die Kosten lohnen. To ~ one's ground zurückweichen. To ~ scores (with) abrechnen, sich berechnen (mit). ~, *a.* (of) quitt, los, frei, ledig. To go ~ loskommen; losgesprochen werden; gut wegkommen. ~ of charges nach Abzug der Kosten. I shall be ~ with you ich will es dir schon vergelten.

qui-tam, kwī'-tăm, *s.* (*T.* Gef.) Denunziation *f* eines Vergehens, wobei der Anzeigende die Hälfte der Geldstrafe als Lohn erhält, (tron.) Rechtsanwalt, *m.* [gras, *n.*

quitch-grass, kwĭch'-grăs, *s.* Quecken-

quitclaim, kwit'-klām, *s.* Verzichtleistung, *f.* ~, *v. a.* Verzicht leisten.

quite, kwit, *adv.* ganz, gänzlich, völlig, durchaus. ~ and clean ganz und gar. ~ as well gerade so gut. To be ~ out of an article mit einem Artikel gänzlich geräumt haben. You are ~ out Sie irren sich gewaltig. [Pachtgeld, *n.*

quit-rent, kwit'-rĕnt, *s.* Erbzins, *m*;

quits, kwits, *i.* & *adv.* quitt! abgemacht! I will say ~ with you wir sind quitt. [Rückzahlung, *f.*

quittal, kwit'-ăl, *s.* (n. u.) Vergeltung;

quittance, kwit'-ăns, *s.* Bezahlung, Berichtigung; Belohnung, Vergeltung; Quittung, *f.* × To cry ~ gleiches mit gleichem vergelten. ~, *v. a.* (n. u.) bezahlen, vergelten.

quitter, kwit'-ėr, *s.* 1. Eiter (einer Wunde), *m*; Zinnschlacken, *pl.* 2. (n. u.) Verlasser; Befreier; (l. u.) Bezahlter, *m.* ~-bone Kronengeschwür (der Pferde), *n.*

quiver, kwiv'-ėr, *s.* 1. Köcher, *m.* 2. Zittern, *n.* ~, *a.* (n. u.) lebhaft, munter, hurtig. ~, *v. n.* (with) zittern (rasch beben ob. bibrieren: *cf.* to shake); schauern. × ||—ed, *a.* mit einem K.; in einem K. steckend. ||—ing, *s.* zitternde Bewegung, *f.*

Quixotic, kwik-sŏt'-ik, *a.* donquixotmäßig, wie Don Quixote.

Quixotism, kwik'-sŏt-izm, **Quixotry,** kwik'-sŏt-ri, *s.* Donquixotiaden, abenteuerliche Streiche, *pl.*

quiz, kwiz, *v. a.* (one on ob. about jn. mit . . .) aufziehen, hänseln; lorgnetieren. ~, *s.* (against) Stichelei (über); *fig.* harte Nuß, *f*, Rätsel, *n*; Sonderling; Necker, Witzbold; Geneckte, *m.* ||—zer, *s.* Spottvogel, *m.* ||—zical, *a.* komisch, voll toller Einfälle; spöttisch. ||—zing, *a.* foppend, vexierend. —zing-glass Klemmer, Zwicker (auf die Nase zu setzen), *m*; Vexierglas, *n.* ||—izm, *s.* Fopperei, *f.*

quob, kwŏb, *v. n.* (*provinc.* & *vulg.*) schlagen, klopfen (wie der Puls); sich regen (wie das Kind im Mutterleibe).

quockerwodger, kwŏk'-ėr-wŏj-ėr, *s.* Zappelmann, *m.* Ziehpuppe, *f*; politische Strohmann, *m.*

quod, kwŏd, *(obs.)* ſ. quoth. ~, *s.* (*Sl.*) Schuldgefängnis, *n.* ~, *v. a.* ins Gefängnis setzen. ‖ ~-cove Gefängniswärter, *m.* ||—ded, *a.* eingequoddity ſ. quiddity. [ſperrt.

quodger, kwŏj'-ėr, *(Sl.)* mit welchem Rechte? (= lat. *quo jure?*)

quodlibet, kwŏd'-li-bĕt, *s.* Spitzfindigkeit, *f*; Zusammengestoppelte, *n*, Mischmasch, *m*; (*T.* Mus.) Art Phantasie, *f*; Potpourri, *n.* ||—arian, —bē-tā'-ri-ăn, *s.* der über alles ohne Ordnung ob. spitzfindig redet ob. streitet. ||—ical, —bĕt'-ik-ăl, *a.* nicht auf einen besonderen Gegenstand beschränkt; spitzfindig; (disputation) Übungs . . . ||—ically, *adv.* ohne Ordnung; zu einer Disputation geeignet; zum Vergnügen, zum Versuche.

quodling, quoif, quoiffure, quoil ſ. **codling, colf, coiffure, coil.**

quoin, kŏyn, *s.* Ecke (eines Hauses), *f*; Eckstein; *T.* Staukeil; Richtkeil, *m.* To drive in the —s *T.* verkeilen. ~, *v. a. T.* (die Form) einkeilen. ‖ ~-post Wendesäule, *f.*

quoit, kŏyt, *s.* Wurfscheibe, *f*; Wurfstein, *m.* —s, *pl.* Wurfscheibenspiel, *n.* ~, *v. n.* Scheiben werfen. ~, *v. a.* (n. u.) werfen. ‖ ~-caster Scheibenwerfer, *m.*

quondam, kwŏn'-dăm, *a.* ehemalig, weiland. ~, *s.* abgesetzte Beamte, *m.*

quook, quooke, kwōōk, (n. u.) *pret.* & quop ſ. to quook. [*p. p. b.* to quake.

quorum, kwō'-rŭm, *s. T.* vollzählige Gericht, *n*; spezielle gerichtliche Kommission', *f.* A justice of the ~ einer von den verordneten Richtern.

quot, kwŏt, *s.* (schott. n. u.) 21. Teil des beweglichen Vermögens eines Verstorbenen, dem Diözesan zufallend.

quota, kwō'-tă, *s.* Quote, *f*, verhältnismäßige Anteil, *m.* [ſzitterbar,

quotable, kwō'-ă-bl, *a.* anführbar.

quotation, kwō-tā'-shŭn, *s.* Anführung, *f*; Citat; *T.* Quadrat; Anführungszeichen (meist im *pl.*), *n*; Preisliste, *f*, Preiskourant, *m*; (n. u.) Quote, *f.* —s of specie, *pl.* Geldkurszettel, *m.* ||—ist, *s.* Anführer, Citator, *m.*

quote, kwōt, *v. a.* (from) anführen, anziehen (Schriftstellen; mehr *fam.* u. nicht so wissenschaftl. streng wie cite); (*T.* Com.) notieren, auszeichnen; (n. u.) bemerken. Price —d *T.* angebliche Preis, *m.* To be —d at notiert sein mit ob. zu . . . ~, *s.* (n. u.) Anmerkung, Note, *f.* ||—r, —'-ėr, *s.* Anführer, Citator, *m.*

quoth, kwōth, *v. def.* ~ I sage ich, sagte ich. ~ he sagt er, sagte er.

quotha, —'-ă, *i.* wahrlich! in der That!

quotidian, kwō-tid'-i-ăn, *a.* täglich. ~, *s.* alltäglich Wiederkehrende; *T.* tägliche Fieber, *n.*

quotient, kwō'-shėnt, *s.* (*T.* Math.) Quotient, Teilzähler, *m.*

quo-warranto, kwō-wŏr-răn'-tō, *s. T.* königliche Befehl *m.* eine Untersuchung wegen einer angemaßten Freiheit anqur. = quarter. [zustellen.

Q. (q.) v. = *quod vide* (**which see**).

Qy. = Query.

R.

R. = (lat.) *Rex* [König]; *Regina* [Königin]; railway; *recipe* (*T.* Med.) nimm; Réaumur; river. The three R's = reading, writing, 'rithmetic. ×

R. A. = Rear-Admiral; Royal Academy ob. Academician; Royal Arch; Royal Artillery.

ra, rä, *s.* (*Ch.* n. u.) Reh, *n.*

rab, răb, *s.* Stange *f* des Maurers, Haare mit Mörtel anzurühren.

rabate, rā-bāt', *v. a. T.* (den Falken) niederlassen; (den F.) wieder an sich ziehen.

rabatine, răb'-ă-tin, *s.* Dim. v. rabato.

rabato. rā-bā'-tō, *s.* Umschlag, Halskragen, *m.* Halskrause, *f.*

rabban ſ. rabbi. ‖—ist ſ. **rabbinist.**
rabbet, räb'-ĕt, *v. a.* einander fügen, einfugen. ~, *s.* Falz, *m.* Nut, Fuge, *f*; Nuthobel, *m*; (*T.* Naut.) Spunning, *f.* ~-plane Nuthobel, *m.*
rabbi, räb'-bī od. räb'-bi, **rabbin,** räb'-bin, *s.* (*pl.* —s & —es) Rabbi, Rabbiner, *m.*
rabbinic(al), räb-bin'-ik(-ăl), *a.* rabbinisch. ~, *s.* Rabbinersprache, *f.*
rabbinism, räb'-bin-izm, *s.* Lehre der Rabbiner, *f.*
rabbinist, räb'-bin-ist, *s.* Talmudist, *m.*
rabbit, räb'-bit, *s.* 1. Kaninchen, *n.* 2. Reitel (eines Hammers), *m.* ~ them! der Teufel hole sie! Welsh ~ geröstete Käse (auf Brot), *m.* To buy the ~ bei einem Handel schlecht wegkommen. ~-catcher *(Cant)* Hebamme, *f.* ~-hutch Kaninchenstall, *m.* ‖—ling, *s.* junge Kaninchen, *n.* ‖ ~-sucker saugende K.; kleine, schwache Ding, *n*; *(obs. Cant)* Verschwender, der gegen hohe Prozente kauft. ~-warren Kaninchengehege, *n.*
rabble, räb'-l, *s.* 1. Pöbel, Janhagel, *m.* 2. Krücke, *f.* Rührhaken, *m.* ×~, *a.* (l. u.) tumultuös. ~, *v. a.* 1. *(Sl.)* bösartigerweise (mit Kot, Steinen 2c.) überfallen. 2. umrühren. ~, *v. n.* (schott.) Unsinn reden. ‖ ~-charming den P. einnehmend. ‖—ment, *s.* (n. u.) zusammengelaufene Pöbelhaufen, *m.* A long ~ ment of titles eine lange Reihe von Titeln. ‖ ~-rout stürmische Versammlung, *f.*
rabboth, räb'-bŏth, *s.* Rabboth, *m.*
rabdology ſ. rhabdology.
rabid, räb'-id, *a.* (about) rasend, wütend. ‖—ness, *s.* Raserei, Wut, *f.*
rabies, rā'-bi-ēz, *s.* Hundswut, *f.*
rabinet, räb'-i-nĕt, *s.* (*T.* Artill. n. u.) Art Feldschlange, *f.*
rabone ſ. radish.
raca, rā'-kă, *s.* Racha, Dummkopf (jüd. Schimpfwort), *m.*
raccahout, răk'-kă-hŏt, *s.* Racahout (Mischung v. Reismehl, Kartoffelstärke, Salep, Kakao 2c.), *n.*
raccoon, ră-kōn', *s.* (Am.) Waschbär, *m.*
race, rās, *s.* 1. (ohne *pl.*) Geschlecht, *n.* Stamm, *m*; Rasse, *f.* Schlag, *m*; Blume (des Weins), *f, fig.* Bouket, *n*; (n. u.) natürliche Anlage, *f.* 2. Wettrennen, *n*; Wettlauf, *m*; Strömung; (*T.* Weav.) Schützenbahn, *f*; *T.* Fluter, *m*; Aufschlaggerinne, *n*; Mühlgraben; starke Gezeitſtrom *m* mit unruhiger See; (n. u.) Laufgeschwindigkeit, *f*; (n. u.) *fig.* Lauf, Gang, *m.* The first of all the human ~ der erste Mensch. To run a ~ wettrennen. ~, *v. n.* rennen; wettlaufen, wettrennen; Rennpferde halten. ~, *v. a.* zum Rennen antreiben; um die Wette laufen mit, einholen; *T.* mit dem Krabbaſſer einen Strich reißen. To ~ one (Am.) jm. nachrennen. ‖ ~-boat Rennboot, *n.* ~-course Rennbahn, *f*; Hippodrom, *m*; Karriere, *f*; Mühlgraben, *m.* ~-cup Preisbecher (im Wettrennen), *m.* ~-ground Rennbahn, *f.* ~-ginger ganze (nicht gestoßene) Ingber, *m.* ~-horse Rennpferd, *n.* ~-stand Tribüne *f* auf der Rennbahn. ~-way ſ. millrace. ſtraubenartige Wuchs, *m.*
racemation, răs-ē-mā'-shŭn, *s.* (l. u.)
raceme, rās'-ēm, *s.* (*T.* Bot.) Blütentraube, *f.* ‖—d, *a.* in Gestalt einer B.
racemic, rā-sēm'-ik, *a.* ~ acid Traubensäure, *f.* ſTrauben tragend.
racemiferous, răs-ē-mif'-ĕr-ŭs, *a.*
racemose, răs'-ē-mōs, **racemous,** răs'-ē-mŭs, *a.* in Trauben wachsend.
racemule, răs'-ē-mūl, *s.* (*T.* Bot.) Träubchen, *n.*
racer, rās'-ĕr, *s.* Wettrenner, *m*; Rennpferd; leichte Zweirad (für Wettfahrten), *n.* ſm.
rach, rache, răch, *s.* (n. u.) Spürhund.
rachialgia, rā-ki-ăl'-ji-ă, *s.* Kreuzschmerzen (bei der Bleikolik), *pl.*
rachidian, rā-kid'-i-ăn, *a.* Rückgrats...
rachis, rā'-kis, *s.* (*T.* Bot.) Hauptstiel, *m*; (*T.* Zool.) Wirbelsäule, *f.*
rachitic, rā-kit'-ik, *a.* rachitisch.
rachitis, rā-ki'-tis, *s.* ſ. **rickets.**
racial, rā'-shĭ-ăl, *a.* rassenartig.
racily, *adv.* b. **racy.**
raciness, rā'-si-nĕs, *s.* Geistige (des Weins 2c.), *n.* „Blume", *f*; *fig.* Geschmackvolle, *n.*
racing, rās'-ing, *s.* Wettrennen, *n.* ~-knife *T.* Krabpasser, *m.* Ritzeisen, *n.*
rack, răk, *s.* 1. Folterbank, *f*; Reck, *n*; Raufe, Krippe, *f*; Gestell (um Pferde daran anzubinden), *n*; Rost, Speckroſt; Kleiderrechen, *m*; Wagenleiter, *f*; Brat(spieß)bock, *m*; *fig.* Marter, Folter, *f*; Bogen-, Armbrustspanner; Spinnrocken; (*T.* Watchm.) Rechen, Zahnsektor, *m*; (*T.* Bergb.) Schlämmbrett, *n*; (n. u.) Erpressung, *f.* 2. Arrak, *m.* 3. Kalbsrücken; Schöpsenrücken, *m.* 4. ziehende Wolke, *f.* 5. rasche Paßgang (des Pferdes), *m.* 6. Verderben, *n.* Zerstörung, *f.* ~ and pinion Zahnstange *f* und Rad *n.* ~ and pinion jack Wagenwinde, *f.* ~ and ruin gänzliche Verderben, *n* (nur in der Redensart to go to ~ ~). To live at ~ and manger leichtsinnig darauf los leben. To put to the ~ auf die Folter spannen, auch *fig.* To put one's brains to the ~ *fig.* sich den Kopf zerbrechen. To set one on the ~ *fig.* peinigen, eine Marter für jn. sein. ~, *v. a.* 1. recken, dehnen, strecken; *(Sl.)* kämmen; *fig.* aufs Höchste spannen; foltern; *fig.* martern, quälen; bedrücken; anstrengen; (to the value) überschätzen; ziehen und beschneiden; *T.* kreuzen (ein Tau); (*T.* Bergb.) Erz auf dem Kehrherd aufbereiten. To ~ one's invention seinen Erfindungsgeist anstrengen. 2. abklären. ~, *v. n.* 1. ziehen (von Wolken); rauchen; (n. u.) sich abmühen. 2. einen schnelleren Paßgang gehen. 3. (schott.) achten, sich kümmern. To ~ off abziehen, abfüllen. ‖ ~-block Ringel *m* mit mehren Blockscheiben als Wegweiser. ~-callipers, *pl.* Zirkel *m* mit gezahntem Bogen und Getriebe. ‖—er, *s.* Folterer, Henkersknecht; *fig.* Peiniger; Rechtsverdreher; (Pferd) schärfere Paßgänger, *m.* ‖ ~-lashing, ~-rope Rödelleine, *f.* ~-lever (*T.* Watchm.) Ankergang *m* mit Rechen. ~-rent *T.* volle Ertrag eines Gutes; mäßige Zins ob. Pachtzins, *m.* ~-renter der einen Pachtzins zu entrichten hat. ~-stick Rödel, *m.* ~-vintage zweite Weinlese; Reise *f* der Weinhändler, um Tresterwein zu kaufen. ~-wheel Sperrad, *n.*
rackarock, răk'-ă-rŏk, *s.* ein neuer Sprengstoff (Chlorkalium und Dinitrobenzol).
racket, răk'-ĕt, *s.* 1. Ballnetz, Rakett, *n*, Ballschlegel; Schneeschuh; Art Holzschuh (für Pferde in sumpfigen Gegenden), *m.* —s, *pl.* neuere Art Schlagballspiel (tennis). 2. Lärm, *m*, Gelöse, Gerassel; Geplapper, *n*; *(Sl.)* Kniff, Spitzbubenstreich, *m*; Störung, *f.* To keep a ~, to make a ~ einen Lärm machen. ~, *v. a.* (wie) mit einem R. schlagen; stoßen; *fig.* schleudern. ~, *v. n.* schwärmen, lärmend umherziehen. ~-court, ~ ground von oben erleuchtete Halle *f* für das Rakettspiel. ‖—y, *a.* lärmend; unordentlich, wüst.
racking, răk'-ing, *s.* Foltern, Martern; Abziehen, Abfüllen; Einrahmen des Tuches; (*T.* Naut.) Takelkreuzen, *n.* —s of conscience Gewissensbisse, *pl.* ~, *a.* -board, ~-bauk Rödelbalken, *m.* ~-pace raschere Paßgang, Dreischlag, *m.* ~-turns, *pl.* (*T.* Naut.) Kreuzschläge, *pl.*
rackoon, rā-kōn', *s.* Waschbär, *m.*
racks, răks, *s. pl.* *(Sl.)* Knochen *pl.* krepierter Pferde. ſFrau, *f.*
raclan, răk'-lăn, *s.* *(Sl.)* verheiratete
racy, rā'-si, *a.* stark (Geschmack u. Geruch), geistig; *fig.* geistreich; pikant.
Rad. (*radix*) = root.
rad, răd, *pret.* (n. u.) 1. b. to ride. 2. b. to read. ‖ ~, *s.* (= radical) Radikale(r), „Rote", *m.*
raddle, răd'-l, *v. a.* (n. u.) zusammenflechten. ~, *s.* 1. Zaunstecken; (auch ~-hedge) *(provinc.)* Flechtzaun; (Am.) Weberschaft, *m.* 2. grobe Schminke, *f.* ‖—d, *a.* roh geschminkt.
raddock ſ. ruddock.
radeau, rā-dō, *s.* Floß, *n.*
radevore, *s.* (*Ch.* n. u.) = tapestry.
radial, rā'-di-ăl, *a.* Strahlen...; (*T.* Geom.) Radial...; strahlig. ~ carves, *pl.* (*T.* Geom.) Kurven, deren Ordinaten wie Strahlen von einem Mittelpunkte auslaufen, *pl.*
radiance radiancy, rā'-di-ăns(-i), *s.* Glanz, *m*, Strahlen, *n.*
radiant, rā'-di-ănt, *a.* —ly, *adv.* strahlend, glänzend. ~ heat *T.* strahlende Wärme, *f.*
radiate, rā'-di-āt, *v. n.* strahlen. ~, *v. a.* bestrahlen; *fig.* erleuchten. ‖—d, —ĕd, *a.* umstrahlt; *T.* gestrahlt; strahlig, Strahl... —d flowers *T.* gestrahlte Blumen, *pl.* —d stone Strahlschörl, *m.*
radiation, rā-di-ā'-shŭn, *s.* Strahlen, Strahlenwerfen, *n*; *T.* Strahlung, *f.* ~ of heat Wärmestrahlung. Solar ~ Sonnenstrahlung.
radiator, rā-di-āt'-ĕr, *s. T.* Ausstrahler (ins. b. Öfen), *m.*
radical, răd'-i-kăl, *a.* —ly, *adv.* Wurzel...; Radikal..., Ur..., Stamm...; Grund...; (—ly) von Grund aus; eingewurzelt; angeboren. ~ error Grundirrtum, *m.* ~ moisture innere Lebenssaft, *m.* ~ quantity (*T.* Math.) Wurzelgröße, *f.* ~ sign (*T.* Math.) Wurzelzeichen, *m.* ~ truth Grundwahrheit, *f.* ~ vinegar Radikalessig, *m*, konzentrierteste Essigsäure, *f.* ~ word Stammwort, Wurzelwort, *n.* ~, *s.* Wurzelbuchstabe, *m*; Wurzelwort, *n*; Radikale, Demokrat, *m*; (*T.* Chem.) Radikal, *n*, Grundstoff, *m.* ‖—ism, *s.* Grundsätze der Radikalen, *pl.* ‖—ity, răd-i-kăl'-i-ti, *s.* Grundbeschaffenheit, Ursprünglichkeit, *f*; (n. u.) Ursprung, *m.* ‖—ness, *s.* Grundbeschaffenheit, Ursprünglichkeit, *f.*
radicate, răd'-i-kāt, *v. n.* wurzeln, Wurzel fassen od. schlagen. ~, *v. a.* tief einpflanzen. ~, —d, —ĕd, *a.* eingewurzelt. ſwurzeln, *n.*
radication, răd-i-kā'-shŭn, *s.* Einradiele, răd'-i-kl, *s. T.* Wurzelkeim, *m*; (*T.* Chem.) Radikal; Würzelchen (des Malzes), *n.* —s, *pl.* Wurzelfasern, *pl.* ſlemmeſſer, *m.*
radiometer, rā-di-ŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Strahradish, răd'-ish, *s.* Rettig, *m.* Little ~ Radieschen, *n.*
radius, rā'-di-ŭs, *s.* (*pl.* —es & radii) Radius, Halbmesser; *T.* Lichtstrahl, *m*; *T.* Armspindel, *f.* ~ of curvature

Krümmungshalbmesser. ~ of explosion, ~ of compression Wirkungsradius. ~ of gyration Drehungshalbmesser. ~ of inertia Trägheitshalbmesser. ~ of rupture Erschütterungslinie, *f.* Radii of a mill-stone Hauschläge, *pl.* ~-bars, *pl.* (*T. Steam. eng.*) Gegenlenker, *pl.*, Lenkerpaar, *n.* ~-vector Fahrstrahl, *m.*

radix, rā'-dĭks, *s.* (*pl.* radices, rā-dī'-sēz) *T.* Wurzelwort, *n*; (*T. Math.*) Wurzel, *f.*

rae, rā, *s.* (*schott.*) = roe. [lieher.s.

rafe, rāf, *s.* Duplikat *n* eines Pfand-

raff, rāf, *v. a.* (n. u.) raffen. To ~ out *T.* ausraffen. To ~ up together zusammenraffen. ~, *s.* verwirrte Haufen, *m*; Gerümpel, *n*, Schund; *vulg.* zerlumpte, liederliche Kerl; Philister (Spitzname der Bürger); Pöbel, *m*, Gesindel, *n*; *fig.* Mischmasch, *m.* ‖-ish, *a.* philiströs; lumpig, pöbelhaft.

Raffaelesque, räf-fā-ĕl-ĕsk, *a.* raffaelisch.

raffle, räf'-l, *s.* Ausspielen (Glücksspiel), *n*; Lotterie, *f.* ~, *v. n.* (for) in die Lotterie setzen; ausspielen; (*T. Naut.*) unordentlich zusammenknoten. ‖-r, *s.* Würfler, *m.*

raft, rāft, *s.* Floß, *n.* Flöße; (Am.) den Fluß zuweilen sperrende od. natürlich überbrückende Anhäufung von Baumstämmen; Menge, große Zahl, *f*; (*T. Naut.*) Tornholz, *n.* Durchlaßmaschine (einer Kahnbrücke), *f.* ~, *v. a.* (Bauholz) flößen.

raft, *p. p.* (*obs. & poet.*) zerrissen.

raft ..., in Zuss. ~-bridge, *s.* Floßbrücke, *f.* ~-dogs, *p.* eiserne Klammerhaken (eines Flosses), *pl.* ‖-er, *s.* 1. Holzflößer, *m.* 2. *f.* rafter. ‖-ing, *s.* Flößerarbeit, *f.* ‖ ~-merchant Bauholzhändler, *m.* ‖ ~-port *T.* Holz-, Pickpforte, *f.*

rafter, räf'-tĕr, *s.* Dachsparren; *T.* Tragsteinpol, *m*, (schrägliegende) Zimmerstück, *n.* —s, *pl.* Sparrwerk, *n.* Principal —s Dachstuhlsäulen, *pl.* ~-foot Traufhaken, *m.* ‖-d, —d, *a.* mit Sparren versehen.

raftsman, räfts'-măn, *s.* Flößer, *m.*

rafty, räf'-tĭ, *a.* schimmelig; dumpfig; (*provinc.*) nebelig.

rag, răg, *s.* Lumpen, Lappen; *fig.* Lumpenhund, *m*; Bruchstück (v. Metall), *n*; (*Sl.*) Banknote, *f.* —s, *pl.* Lumpen (Kleidung), *pl.* Red ~ (*Sl.*) Zunge, *f.* To bank the ~ eine B. in Sicherheit bringen. To take the ~ off (the bush) (Am.) den Sieg davontragen. Worn out to —s ganz zerlumpt. To boil to —s zerkochen. ~- and Famish Armee- und Marineklub, *m.* ~-boiler Lumpenkocher, *m.* ~-bolt (*T. Techn.*) Tackbolzen, *m.* ~-carrier (*obs. Cant*) Fahnenträger, *m.* ~-cutting machine Lumpenschneidemaschine, *f.* ~-duster Lumpensiebmaschine, *f.* ~-engine Holländer, *m.* ~-fair Trödelmarkt, *m.* ~-gatherer, ~-man, ~-picker Lumpensammler, *m.* ~-shop Haderhandlung; (*Sl.*) Bank, *f.* ~-sorter Lumpensortierer, *m.* ~-splawger (*Sl.*) reiche Mann, *m.* —stone Sandstein; Bruchstein; große Schleifstein, *m.* ~-tag Lumpenproletariat, *n.* ~-tearing engine Lumpenwolf, *m.* ~-tailed *fam.* zerlumpt. ~-turnsole Tournesolpflanze, *f.* Färberkroton, *m.* ~-wheel Art Zahnrad, *n.* ~-willow *T.* Wolf, *m.* ~-willowing Lumpenwolfen, *n.* ~-wool Lumpenwolle, *f.* —work Bruchstein-Mauerung, *f.*

rag, *v. a.* 1. Böses nachreden; ausschelten; verspotten. To give a good —ging to ausschimpfen. 2. teilen (z. B. let's ~ it ob. go rags).

ragabash (n. u.), răg'-ă-băsh, **ragamuffin**, răg-ă-mŭf'-ĭn, *s.* Lumpenkerl, *m.* ~, *a.* zerlumpt.

rage, rāj, *s.* Wut, Raserei, *f.* Zorn (heftige Grad von anger), *m*; Sucht; Heftigkeit; Passion (für); Modesucht; Erstaſe, *f.* ~ for building Bauwut. In a ~ wütend. She had become the ~ sie entzückte alles. To be all ob. quite the ~ höchste Mode sein. ~, *v. n.* wüten, rasen, toben; (at) wütend sein; *fig.* w. ‖-ful, *a.* wütend, rasend, grimmig.

ragged, răg'-ĕd, *a.* —ly, *adv.* zerrissen; zerlumpt; in Lumpen; *fig.* uneben, rauh; zottig; knotig, knorrig; rauh, übelklingend; mit zerbrochenen Federn; (*T.* Her.) unregelmäßig gezackt; (Sport) armselig, schwach. A ~ week eine Unglückswoche. Their form was ~ sie waren schwach bestellt; (Sport) sie machten ihre Sache herzlich schlecht. ~ robin Pechnelke, *f.* ~ school Armenschule, *f.* ~ stone Bruchstein, *m.* ‖-ness, *s.* Zerlumpte, *n*; Lumpigkeit; Rauheit, Unebenheit, *f*; Knorrige, *n.*

raggery, răg'-ĕr-ĭ, *s.* Lumpenkram, *m.*

ragging-hammer, răg'-ĭng-hăm'-mĕr, *s.* (*T.* Bergb.) Berge-, Großfäustel, *m.*

raggle, răg'-l, *v. a.* (*schott.*) kraus, uneben machen.

ragwy, răg'-ĭ, *s.* Art Kammgras, *n.*

raging, rāj'-ĭng, *s.* Wüten, Rasen, Toben, *n.* ~, *a.* —ly, *adv.* wütend, rasend. A ~ favourite das beliebteste Rennpferd.

raglan, răg'-lăn, *s.* Art Überrock *m* mit sehr weiten Ärmeln.

ragman, răg'-măn, *s.* (n. u.) gesiegelte Dokument, *n.* ×

ragoo, rā-gō', *s.* (n. u.) f. ragout.

ragot, răg'-ŭt, *s. T.* dicke kurzbeinige Pferd, *n.*

ragout, rā-gō', *s.* Ragout, *n.*

ragster, răg'-stĕr, *v. n.* prahlen, lärmen.

raguled, rā-gūld', **raguly**, rā-gū'-lĭ, *a.* (*T.* Her.) unregelmäßig gezackt.

ragweed, răg'-wēd, *s.* Pflanze aus der Gattung *Ambrosia.*

ragwort, —'wĕrt, *s.* Jakobskraut, *n.*

raible, rā'-bl, *v. a.* (*schott.*) verwickeln, verwirren. ~, *v. n.* Unsinn reden.

raid, rād, *s.* feindliche Einfall (insb. d. Berittenen), *m.* ×‖-er, *s.* Marodeur, *m.* ‖-ing-party Streifzügler, *pl.*

rail, rāl, *v. n.* (at, against, on) spotten über, sticheln auf; schmähen, lästern.

rail, rāl, *s.* 1. Riegel, *m.* Querholz, *n.* Schlagbaum, *m*; Eisenstange; Schiene; Eisenbahnschiene, *f*; Recken (einer Seilerbahn), *m*; Geländerbocke; (*T.* Naut.) Regeling, Reling, *f*; Abk. für railway. —s, *pl.* Geländer, Gitter, *n*; Eisenbahnaktien, *pl.* By ~ mit der Eisenbahn. ~, *v. a.* mit Geländer einschließen; auf der Bahn transportieren. ~, *v. n.* To ~ it auf der Bahn fahren. 2. Ralle, *f.* Wiesenknarrer (Vogel), *m.* 3. Art Schlafrock (nightrail, für Frauen), *m.* Moveable ~ Weiche, *f.* ~-car (Am.) Eisenbahnwagen, *m.* ~-fagot, ~-pile Schienenpaket, *n.* ‖-ing, *s.* Gitter, Geländer, *n.* ‖ ~-(-rolling) -mill Schienenwalzwerk, *n.* ~-road ‖ *s.* ‖ ~-shifter Weichensteller, *m.* ~-splitter Pfostenhauer, *m.*

railer, rāl'-ĕr, *s.* Spötter, Lästerer, *m.*

railing, —'ĭng, *s.* Spotten, *n*; Schmährede, *f.*

raillery, rāl'-ĕr-ĭ ob. rāl'-ĕr-ĭ, *s.* Spötterei, Neckerei, *f*; Schmerz, *m.*

railleur, rā'-yĕr, *s.* Spötter, *m.* (*Cf.* railer.)

railroad, —rōd, *s.* (Am.) f railway. ‖-er, *s.* (Am.) Eisenbahner, *m.* ‖-ing, *s.* Fahren *n* auf Eisenbahnen.

railway, —'wā, *s.* Schienenweg, *m*, Eisenbahn, *f* ~ in operation im Betrieb befindliche Bahn. ~ in progress im Bau befindliche B. Double ~ zweigleisige Bahn. Elevated ~ Hochbahn. Single ~ eingleisige Bahn. Temporary ~ Hilfsbahn. ~-board Eisenbahnverwaltung, *f.* ~-bond Quittung für auf Eisenbahnen versendete Gelder; Prioritätsaktie, *f.* ~ clearing-house Handelsgesellschaft *f* in London, die mit 70 Eisenbahnen in Abrechnung stand. ~-committee Eisenbahnverwaltungsrat, *m.* ~ debenture Eisenbahnaktie, *f.* ~-gate Barrière an der Eisenbahn, *f.* ~-guard Bahnwärter, *m.* ×~ -line Eisenbahnlinie, *f*; Geleis, *n.* ~ mail-guard Bahnpostschaffner, *m.* ~-pass Formular *n* zur gebührenfreien Beförderung eines Eisenbahn-Dienst-telegramms. ~-plant Betriebsmaterial, *n*; Absperrungsvorrichtung, *f.* ~ post-office fahrende Postamt; Bahnpostamt, *n.* ~-speed Eisenbahnschnelligkeit, *f.* ~-spine eigenartige Erschütterung und Zerrüttung *f* des Nervensystems infolge von Eisenbahnunfällen. ~-ticket Fahrbillett, *n.* ~-transportation Eisenbahntransport, *m.* ~-wrapper Überzug *m* eines Eisenbahnwagens.

raiment, rā'-mĕnt, *s.* (ohne *pl.*) Kleidung, *f.*

rain, rān, *s.* Regen, *m*, auch *fig.* ~ before seven, sun before eleven (Bauernregel) regnet's vor sieben, so scheint die Sonne vor elf. ~, *v. n. imp.* regnen. *Cf.* lark. ~, *v. a. t.* lassen. 'tis going to ~ es will r. ~-band Regenband, *n*, atmosphärische Linie (im Spektrum), *f.* ~-beat down R. beschädigt. ~-bird Regenvogel, *m.* —bow Regenbogen, *m.* —bow-hued regenbogenfarbig. ~-cap Schutzkappe *f* des Isolators. —deer *f.* reindeer. ~-fall Regenmenge, *f.* ~-fowl Grünspecht, *m.* ~-ga(u)ge Regenmesser, *m.* ‖-iness, *s.* Regenwetter, *n.* ~-napper (*Sl.*) Regenschirm, *m.* ~-print (*T.* Geol.) Regentropfenspur *f* im Gestein. ~-tight regen-, wasserdicht. ~-time Regenzeit, *f.* ~-water pipe Dachrinne, *f.* ‖-y, *a.* regnerisch. —y day Regentag; *fig.* schlimme Tag, *m.* To lay by something for a —y day (*prov.*) etwas für schlechte Zeiten zurücklegen. —y season Regenzeit, *f.* (schnur, *f.*

raip, rāp, *s.* (*schott.*) Meßrute, Meßschnur, *f.*

raisable, rāz'-ă-bl, *a.* was erhoben, erbaut ꝛc. werden kann.

raise, rāz, *v. a.* heben, aufheben (ohne die Berührung mit dem Boden zu verlieren: *cf.* to lift); aufziehen; in die Höhe heben; (Kohlen) fördern; aufstellen; aufschlagen; aufwerfen; erbauen, errichten; erheben; ziehen, züchten; *T.* treiben; *fig.* vergrößern, erweitern; erhöhen; befördern; erwecken (z. B. o.'s hopes); anstiften; auftreiben (Geld); erheben (Steuer ꝛc.) auferwecken; zusammenbringen, sammeln; (auch mit up) aufwiegeln; veranlassen, in Umlauf bringen. To ~ o.'s eyes emporkommen. ~ heel and kick thigh! (*T.* Turnk.) Fersen heben zum Anfersen aus Gesäß. To ~ the affections das Herz rühren. To ~ a bell eine Glocke in Schwung bringen. To ~ a bead *vulg.* zu Ende bringen, gelingen lassen. To ~ blister Blasen ziehen. To ~ one's bristles *vulg.*

ſs. Zorn erregen. To ~ Cain (Am.) Spektakel machen. To ~ contributions on the people Beisteuer vom Volke eintreiben. To ~ the devil *vulg.* den Teufel zitieren. To ~ a family eine Familie groß machen. To ~ the eyes die Augen aufschlagen. To ~ one's hair in. skalpieren. To ~ the land sich der Küste nähern. To ~ the leg smartly backward (*T.* Turnk.) das Bein rückspreizen. To ~ a loan eine Anleihe machen. To ~ men Truppen anwerben. To ~ the metal ein Geschütz hinten lichten (so daß die Mündung tiefer kommt). To ~ a mouse (*T.* Naut.) eine Maus um einen Stag legen. To ~ the nap das Tuch aufrauhen. To ~ a purchase (*T.* Naut.) eine Takel zurichten. To ~ a distant object at sea einen Gegenstand auf der See höher zu Gesicht bekommen. To ~ paste den Teig gären lassen; Pasteten machen. To ~ a racket (Am.) Lärm machen. To ~ a report ein Gerücht verbreiten. To ~ a sail ein Segel zu Gesicht bekommen. To ~ a siege eine Belagerung aufheben; eine belagerte Stadt entsetzen. To ~ out of sleep aus dem Schlafe wecken. To ~ spirits Geister beschwören. To ~ a storm of indignation einen Sturm der Entrüstung hervorrufen. To ~ tacks and sheets Halsen und Schoten (beim Wenden) loswerfen. To ~ the stem (*T.* Naut.) den Vordersteven aufsetzen. To ~ the waters die Wasser springen lassen; *fig.* seinen Spaß mit jm. haben. To ~ the wind jm. etwas vormachen; Geld auftreiben; Rat schaffen. To ~ up aufwiegeln. ~, *s.* To make a ~ verschaffen; einen (guten) Fang thun, sich Geld verschaffen. ‖ —d letters erhabene Buchstaben (für Blinde), *pl.* —d pie Pastete *f* in einer Kruste. —d work getriebene Arbeit, *f.* ‖—dly, —ĕd-lĭ, *adv.* rührend, beweglich. ‖—r, *s.* der aufhebt, aufzieht, aufrichtet, erhebt; der großzieht; *fig.* Stifter, Urheber; Prellstock, *m;* Unterlage, *f.*

raisin, rā'-zn od. rā'-zĭn, *s.* Rosine, *f.* ~ of the sun Kubebe, *f.*

raising, rāz'-ĭng, *s.* Aufrichten; Erbauen, Aufziehen; Richten eines Gebäudes, des Daches, *n;* (*T.* Archit.) Werkstaß, *m;* (*T.* Bergb.) Schachtförderung, *f;* Rauhen, *n;* Hefe, *f.* ~ -bee (Am.) Hebeschmaus, *m.* ~ -hoop (*T.* Coop.) Übertreiber, *m.* ~ -in Einziehen, *n.* ~ -piece *T.* Sohle, Schwelle, *f.*

raj, rāj, *s.* (indisch) Herrschaft, *f.*

raja, rajah, rā'-jā od. rä'-jä, *s.* Radjah (indische Fürst), *m.* ‖—ship, *s.* Herrschaft od. Würde *f* eines R.

raite, rāt, *v. a.* (schott.) Flachs rösten.

rake, rāk, *s.* 1. Rechen, *m,* Harke; Krücke (des Kroupiers); (of a plumber's table) Rührkrücke (der Bleigießer); Malzkrücke, *f.* 2. liederliche Mensch, Wüstling, *m.* 3. (*T.* Naut.) Überhang (der Steven und Masten), *m;* *T.* Ausschießen, Überschießen; (of a ship) *T.* Kielwasser, *n,* Sog, *m.* As lean as a ~ klapperdürr. ~, *v. a.* rechen, harken; zusammenscharren, auch *fig.:* scharren, kratzen; schüren (das Feuer); umrühren; die Längsseite eines Schiffs bestreichen; durchstöbern. 2. (l. u.) neigen machen. ~, *v. n.* 1. r., h.; (for) herumsuchen (nach). 2. ein wüstes Leben führen; (schott. u. *provinc.*) schweifen; (b. Jagdfalken) sich zu weit von der Beute entfernen. 3. (b. Masten) schräg stehen; (*T.* Archit.) sich neigen; (*T.* Naut.) überhängen. To ~ and scrape for an estate auf alle Art Reichtümer zusammenscharren. To ~ into durchsuchen; *fig.* sich bemengen, mit. To ~ up auf-, durchwühlen. To ~ up old stories alte Geschichten aufwärmen. ~ -down (Am.) Schelte, *pl.;* Aufgebot, *n.* ſBranntwein, *m.*

rakee, rā-kē', *s.* ordinäre russische

rakehell, rāk'-hĕl, *s.* liederliche Gesell, Wüstling, *m.* ~, ‖—ly, *a.* liederlich; verworfen.

rake-ore, —'ōr, *s.* tief hineinsetzende, steile Erzmittel *n* in einem Gange.

raker, rāk'-ĕr, *s.* Recher, Harker; Zusammenscharrende; Gassenkehrer, *m;* Krücke; Ofenkrücke; Scharre, *f.* To go a ~ mehr Geld als üblich auf ein Pferd setzen. ſwüstling, *m.*

rakeshame, rāk'-shām, *s.* (n. u.) Erz-

rakestale, —'stāl, *s.* Stiel *m* eines Rechens. ſGang, *m.*

rake-vein, —'vān, *s.* (*T.* Bergb.) faigere

raking, rāk'-ĭng, *s.* Rechen, Harken; Scharren; Umrühren, *n;* Würfelkohle, *f.* ~, *a.* zusammenscharrend; *T.* überhangend, ausschließend. ~ fellow Geizhals, Filz, *m.* ~ fire derheerende Feuer; das Deck entlang segende Geschützfeuer, *n.* ~ knee stumpfwinklige Knie, *n.* ~ mouldings, *pl.* ansteigende Giebelgesimse, *pl.* ~ view weite Aussicht, *f.*

rakish, rāk'-ĭsh, *a.* —ly, *adv.* 1. wüst, ausschweifend. 2. (v. Masten) nach vorn od. hinten geneigt. ~-looking verkommen aussehend. ‖—ness, *s.*

rallery ſ. **raillery.** ſLiederlichkeit, *f.*

ralliance, rāl'-lĭ-ăns, *s.* ſ. **rally.**

rallier, rāl'-lĭ-ĕr, *s.* ſ. **raller.**

rally, rāl'-lĭ, *v. a.* 1. wieder sammeln, wieder in Ordnung stellen. 2. verspotten, aufziehen (Tadel involvierend: *cf.* to mock). ~, *v. n.* 1. sich w. ſ.; *fig.* zusammenkommen. 2. scherzen, spaßen. ~, *s.* 1. Sammeln (eines Heeres), *n;* erneute Angriff (im Faustkampf), *m.* 2. Scherz, *m,* Spaßen, *n.*

R. A. M. = Royal Academy of Music.

ram, răm, *s.* Schafbock, Widder; *T.* W. (im Tierkreise); *T.* Rammblock, Plungenkolben; Mauerbrecher, Sturmbock; *T.* Kardellbloc; (*T.* Naut.) Sporn, *m;* Widderschiff, *n.* Hydraulic ~ hydraulischer W. ~, *v. a.* rammen; hineinstoßen; verstopfen; (die Gußform) eindämmen. To ~ home die Ladung eines Geschützes verstopfen. To ~ in einrammen, hineinstoßen. To ~ up verrammen. ‖ ~ -cat Kater, *m.* ~ -line Reißlinie *f* des Zimmermanns. —rod Ladestock, *m.* —'s-block *T.* Jungfer, *f.* ~ -scuttle Wildfang, *m,* freche Weibsperson, *f.* —'s-head Widderkopf; Mauerbrecher; *T.* Kuhfuß, *m;* *T.* Steinkröpfe; Steinzange, *f.* ~ -ship Widderschiff, *n.* —'s horn Widderhorn, *n.* —'s tongue spitzige

ram, *a.* stinkend. ſWegerich, *m.*

ramad(h)an, rā'-mā-dăn, *s.* Ramadan (Festmonat der Mohammedaner), *m.*

ramage, răm'-āj, *s.* (n. u.) 1. Astwerk, *n,* Zweige, *pl.;* Vogelgesang (in den Zweigen), *m.* 2. ſ. **rummage.** ~, *a.* (n. u.) wild, schüchtern. ~ -hawk Ästling, *m.* ~ -taste Wildgeschmack, *m.* ~ -velvet geblümte Samt, *m.*

ramal, rā'-măl, *a.* Ast. . . .; zweigig.

ramberge, răm'-bĕrj, *s.* (n. u.) leichte Schiff, Rennschiff, *n.*

ramble, răm'-bl, *v. n.* umherschweifen, -streichen (ganz ohne Ziel: *cf.* wander); *fig.* abschweifen; *fig.* (to) springen (auf). ×~, *s.* Herumstreichen, *n;* Ausflug, *m.* ‖—r, *s.* Herumstreicher, *m;*

rambling, *p. a.* herumschweifend; schwärmend; (v. Gebäuden) unregelmäßig (ohne bestimmten Plan); sich in die Länge erstreckend. × ~ expedition Streifzug, *m.* ~ talk abschweifende, hin- und herspringende Gespräch, *n.* ~, *s.* Herumschweifen, Herumschwärmen, *n.* —s, *pl.* Verirrungen, Schwärmereien, *pl.* ~ -mouse (*T.* Zool.) Zuggeist, *m,* Schwertelmaus, *f.*

rambooze, rambuze, răm'-bōz, *s.* Rambuz (Art Getränk), *n.*

rambustious, răm-bŭst'-yŭs, *a.* (*Sl.*) hochfahrend, selbstsüchtig.

ramed, rāmd, *a.* (*T.* Naut.) in den Spanten stehend.

rameklin, ramequin, (—s), răm'-ĕ-klĭn, *s.* Käsegebackene, *n.*

raments, răm'-ĕnts, *s. pl.* (n. u.) Schabsel, *n,* Späne, *pl.*

rameous, rā'-mē-ŭs, *a.* Zweig . . .

ramfeezled, răm-fēz'-ld, *a.* (schott.) ermattet, erschöpft. ſzweigung, *f*

ramification, răm-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Verästigt, ästig.

ramiform, răm'-ĭ-fàwrm, *a.* zweigartig.

ramify, răm'-ĭ-fī, *v. a.* & *n.* (sich) verzweigen.

rammer, răm'-ĕr, *s.* Rammende, *m;* Handramme, Jungfer, *f;* Ladestock, *m.* ~ -man Rammer, *m.*

rammish, răm'-ĭsh, *a.* bockicht, stinkend; *vulg.* geil. ‖—ness, *s.* Bockgeruch, *m;* *fig.* Geilheit, *f.*

rammy, răm'-ĭ, *a.* ſ. **rammish.**

ramollescene, rā-mŏl-ĕs'-ĕns, *s.* Erweichung, *f.* ſäftig, zweigig.

ramous, rā'-mŭs, **ramose,** rā'-mōs, *a.*

ramp, rămp, *v. n.* Sprünge, Sätze machen; hüpfen, tollen; klettern; sich ranken, sich schlingen; (*Cant*) gewaltsam rauben. ~, *s.* Sprung, Satz, *m;* *fig.* wilde Dirne, *f;* (*T.* Fortif.) Rampe; Auffahrt, *f;* (n. u.) Gauner, Dieb; Raubanfall, *m.* —s, *pl. vulg.* Lärm, *m,* Scheinboxerei (einen beabsichtigten Diebstahl zu bemänteln), *f.* ~, *v. a.* erpressen. ‖—age, *s.* (*Dck.*) tolle Gebaren, *n.* On the —age höchst übelgelaunt. ‖—age, *v. n.* herumtollen.

rampaceous, răm-pā'-shŭs, **rampageous,** —jŭs, *a. fam.* lautlärmend, herumspringend; wild, heftig.

rampallian, răm-păl'-yăn, *s.* (n. u.) Lumpenhund, *m;* Metze, *f.*

rampancy, răm'-păn-sĭ, *s.* Überhandnehmen, Wuchern, *n,* Fülle, *f.*

rampant, răm'-pănt, *a.* überhand nehmend, wuchernd; (*T.* Her. b. Tieren) aufrecht stehend. ~ arch (*T.* Archit.) Stichbogen, *m.*

rampart, răm'-pärt, *s.* Wall; Wallgang, *m;* Brustwehr, *f.* ~, *v. a.* mit Wällen umgeben, verschanzen.

rampe, rămp, *s. T.* sanfte Abhang, *m.*

ramplng, ramp'-ĭng, *a. vulg.* = **rampant.** ~ mad ganz toll.

ramplon, răm'-plĭ-ŏn, *s.* Rapunzel, *f,* Rapünzchen, *n.* ſſ. **rampart.**

rampire, răm'-pīr, *s.* & *v. a.* (n. u.)

ramplor, răm'-plŏr, *s.* (schott.) Herumstreichende, *m.* ~, *a.* herumschweifend, unstet. ſStraßenräuber, *m.*

rampsman, rämpe'-măn, *s.* (*Cant*)

ramshackle, răm'-shăk-l, *a.* (schott.) wirr; baufällig. ~, *s.* gedankenlose Mensch, *m.* ~, *v. a.* (*provinc.*) durchstöbern.

ramsons, răm'-sŏnz, *s. pl.* Waldknoblauch, Bärlauch, *m.* Spotted ~ lange Siegwurz, *f,* Allermannsharnisch, *m.*

ram-stam, răm'-stăm, *a.* (schott.) unbesonnen, gedankenlos. ~, *adv.* übereilt.

ramuli, răm'-ŭ-lī, *s. pl.* Zweiglein, *pl.*
ramulose, răm'-ŭ-lōs, **ramulous**, răm'-ŭ-lŭs, *a.* (*T.* Bot.) mit kleinen Zweigen.
ramus, rā'-mŭs, *s.* (*T.* Anat.) Zweigader, *f*; Nervenzweig, *m*; männliche Glied, *n*; (*T.* Anat.) halbe Unterkiefer (der Säugetiere), *m.*
ran, răn, *s. T.* (n. u.) öffentliche Raub, *m.*
rancescent, răn-sĕs'-ĕnt, *a.* ranzig werdend.
ranch, rănsh, *v. a.* (n. u.) durch heftiges Reißen verletzen; verrenken. ~, *s.* 1. Verrenkung, *f.* 2. Art Wirtshaus (in Kalifornien), *n.*
rancheria, răn-chē-rē'-ă, *s.* (Span.) Versammlungsort der Rancheros; Platz, wo mehrere Hütten (ranchos) stehen, *m.*
ranchero, răn-chā'-rō, *s.* (Span.) Bewohner einer Feldhütte (rancho); Landmann, *m.*
rancho, răn'-chō, *s.* (Span.) Feldhütte, Waldhütte (in Mexiko); Farm, *f.*
rancid, răn'-sĭd, *a.* ranzig, ‖-ness, ‖-ity, răn-sĭd'-ĭ-tĭ, *s.* Ranzigkeit, *f.*
rancorous, răng'-kẽr-ŭs, *a.* —ly, *adv.* voller Groll; erbittert, hämisch. ‖-ness, *s.* bittere Groll, *m*, Feindseligkeit, *f.*
rancour, rancor, răng'-kẽr, *s.* (against) bittere Groll, eingewurzelte Haß, *m*; *fig.* Gift, Verderben, *n.* To bear a ~ Groll hegen.
rand, rănd, *s.* Rand, Saum; Riemen, *m*; *T.* Fadenlänge von 1800 Yards, *f.* —s, *pl.* Randleder, *n.* ~ of beef Wurzelriemen, *m.*
randal's-man, răn'-dălz-măn, *s.* (*Sl.*) grünseidene Taschentuch *n* mit weißen Tupfen. [Boot, *n.*
randan, răn'-dăn, *s.* Art dreiruderige
randle-tree, răn'-dl-trē, *s.* (Schott.) Herdstange, woran Kessel u. Töpfe hängen; *fig. jest.* Hopfenstange, *f.*
random, răn'-dŏm, *s.* Geratewohl, Ungefähr, *n*; Wurfweite, *f*; (*Sl.*) drei Pferde in Spitzbespannung, *pl.* ~, *a.* —ly, *adv.* zufällig, aufs G. At ~ aufs G., blindlings, in den Tag hinein. A ~ blow ein Streich in die Luft. ~-shot Schuß ins Blaue, *m.*
randy, răn'-dĭ, *a. vulg.* lärmend, tobend, aufrührerisch. ~, *s.* Lustbarkeit, *f*; trotzige Bettler; zigeunerische Kesselflicker, *m*; Schnapsschwester, *f.*
rane, rān, *s.* (n. u.) ſ. rein-deer.
range, rānj, *v. a.* reihen, in Ordnung stellen; in Schlachtordnung stellen; klassifizieren; (a park etc.) durchstreifen; (*obs. ob. provinc.*) stehen. To ~ (along) the coast längs der Küste hinfahren. ~, *v. n.* gereiht, gestellt sein; umherschweifen (innerhalb bestimmter Grenzen: *cf.* to ramble); sich reihen; in einer gewissen Richtung liegen; steigen und fallen (vom Thermometer); parallel segeln mit. ×~, *s.* Reihe; Klasse, Ordnung; Leitersprosse; Wanderung, *f*; Gang, Zug; *fig.* Raum, *m*; *fig.* Feld, *n*; Umfang, Bereich; (Am.) Bezirk, *m*; *T.* Schußweite, *f*; Sparherd, *m*; Deichsel, *f*; Feuerrost, *m*; Sieb, *n*; Stäuber, *m*; *T.* Länge des auf dem Decke klar gehaltenen Ankertaues; Nagelbank, *f*; (Am.) Triften großer Viehherden auf den Prärieen, *pl.*; (*T.* Bot. & Zool.) Verbreitungsbezirk, *m.* ~ in time Verteilung einer Spezies in fossilen Schichten der Erdrinde. ~ of mountains Bergkette, *f.* ~ of pipes Röhrenleitung, *f.* ~ of projection Wurfweite *f* eines Geschosses. ~ of thermometer Variation *f* des Thermometerstandes. ~ of the tide Hub *m* der Gezeit. Cannon of long ~ weittragende Geschütz, *n.* In ~ in (auf) Schußweite. They take ~ all over the world sie durchstreifen die ganze Welt. To give one's fancy its free ~ seiner Einbildungskraft freien Lauf lassen. To take a wider ~ sich weiter ausbreiten. ~-finder Distanzmesser, *m.*
ranger, —'-ẽr, *s.* Landstreicher; Spürhund; Wildmeister; Parkaufseher; (früher) berittene Scharfschütz, *m*; (n. u.) Sieb, *n.* ~ of aludels Aludelschnur, *f.* ‖-ship, *s.* Wildmeisterstelle, Försterei, *f.*
ranging, rānj'-ĭng, *s.* (*T.* Artill.) Längenabweichung, *f.* × [streifen.
rangle, răng'-gl, *v. n.* (n. u.) umher-
ranine, rā'-nĭn, *a.* Froſch..., Frösche...
rank, răngk, *a.* geil, üppig (wachsend; übertrieben; fruchtbar; *T.* (vom Hobel) tiefstehend; (of) ranzig, stinkend; (with) riechend (nach); *fig.* stark, grob, dierschrötig; brünstig; wollüstig; überströmend; (Am.) richtig, eingefleischt. ~ imposture *fam.* frevelhafte Betrug, *m.* ~ nib (*Sl.*) feine Herr, *m.* ~ poison starke Gift, *n.* ~ rider Straßenräuber, *m.* ~ time Vegetationszeit, *f.* ‖ ~, *v. n.* (*Sl.*) betrügen, schwindeln.
rank, *s.* Reihe, Linie; Droschkenreihe, *f*; Glied (Soldaten), *n*; Klasse, *f*; Rang, Stand; Grad; ranzige Geruch, *m.* ~ and file Reih und Glied; die zum untersten Range Gehörigen eines Standes. Reduced to the —s begradiert. Risen from the —s von der Pike auf; von unten auf. The —s die gemeinen Soldaten. To fill the —s die Glieder vollzählig machen. To turn one into the —s jn. Gassen laufen lassen. To take ~ of vorangehen, den Vorrang haben vor... ~, *v. a.* reihen, ordnen, rangieren; in eine gewisse Klasse setzen; (*Sl.*) betrügen; (with) stellen (zu). ~, *v. n.* sich reihen (zu); (with) einen gewissen Rang einnehmen. To ~ foremost obenan stehen. ‖-er, *s.* Ordner, Klassifizierer, Offizier, der von der Pike auf gedient hat, *m.*
rankle, răng'-kl, *v. a.* Entzündung bewirken; wütend reizen. ~, *v. n.* eitern, *fig.* brennen, toben, rasen.
rankling, rănk'-lĭng, *a.* verderblich. ~, *s.* Eitern, *n*, Entzündung; Erbitterung, *f.*
rankly, răngk'-lĭ, *adv.* v. **rank.**
rankness, răngk'-nĕs, *s.* geile Wuchs, *m*, Üppigkeit; Geilheit; Ranzigkeit, *f.*
rank-scented, răngk'-sĕnt-ĕd, *a.* (*Shak.*) stark riechend. [wüste Strecke, *f.*
rann, răn, *s.* (irl.) Gesang, *m*; (indisch)
rannel, răn'-ĕl, *s.* (n. u.) liederliche Bettel, *f.*
rannen, *prest. pl.* (n. u. *Ch.*) v. to run.
ranny, răn'-nĭ, *s.* Spitzmaus, *f.*
ransack, răn'-săk, *v. a.* plündern, genau durchsuchen; (n. u.) schänden.
ransom, răn'-sŭm, *s.* Lösegeld, *n*; Auslösung, *f*; Sühnegeld, *n.* ~, *v. a.* auslösen (bloß Perf.: *cf.* redeem), loskaufen; (bibl.) erlösen. ‖-er, *s.* Loskaufende; (bibl.) Erlöser, *m.* ‖-less, *a.* ohne L.; frei von S.
rant, rănt, *v. n.* hochtrabend sprechen, bombastisch ausdrücken; poltern (im Sprechen); (Schott.) lustig sein, randalieren. ~, *s.* Wortschwall, Schwulst, *m*; (Schott.) Lärmende Unterhaltung (mit Tanz), *f*; alte ländliche Tanz, *m.* ‖-er, *s.* schwülstige Schwätzer, Schreier; ursprüngliche Methodist; (Schott.) jodiale Gesell, *m.*
rantan, răn'-tăn, *s. vulg.* Kneiperei, *f.* On the ~ (*Sl.*) betrunken.
Ranterism, Rantism, rănt'(-ẽr)-ĭsm, *s.* Grundsätze der ersten Methodisten, *pl.*
ranting, rănt'-ĭng, *a.* —ly, *adv.* hochtrabend, schwülstig; lärmend; (Schott.) jovial.
rantipole, rantipoll, răn'-tĭ-pōl, *a.* (n. u.) wild, ausgelassen, liederlich. ~, *s.* Range, wilde Dirne, *f*; geile Weib, *n.* ~, *v. n. vulg.* wild herumschwärmen.
rantle-tree ſ. **randle-tree.** [men.
rantree, răn'-trē, **rantry-tree**, *s.* (Schott.) Bergesche, *f.*
rantum-scantum, răn-tŭm-skăn'-tŭm, *s.* (*Sl.*) Zänkerei, *f.*
ranty, răn'-tĭ, *a.* wild, rasend, lärmend.
ranula, răn'-ŭ-lă, *s. T.* Frosch, *m* (unter der Zunge).
ranular, răn'-ŭ-lẽr, *a. T.* zu den Drüsen unter der Zunge gehörig. ~ veins, *pl.* Froschadern, *pl.*
ranunculus, ră-nŭng'-kŭ-lŭs, *s.* (—es & ranunculi) (Bot.) Hahnenfuß, *m.*
ranz, ränz, *s.* ~-des-vaches Kuhreihen, *m.*
rap, răp, *s.* 1. schnelle Schlag, Klaps, Knuff, *m*; Anklopfen, *n*; Nasenstüber, *m.* To give a ~ anklopfen. 2. sehr kleine irische Münze, *f.* I do not care a ~ mir ist kein Deut dran gelegen. There's not a ~ to choose between them sie sind beide gleich schlecht. Without a ~ ohne einen Heller in der Tasche. ~, *v. a.* 1. derb und schnell schlagen, klapsen; pochen. 2. wegreißen, entführen; *fig.* hinreißen; wegraffen; (n. u.) austauschen; (*obs. Cant*) falsch schwören; *fig.* (out) ausstoßen. To ~ out at *vulg.* mit der Zunge bearbeiten. To ~ one on the knuckles jm. auf die Finger klopfen. To ~ one's teeth die Zähne zusammenbeißen. ~, *v. n.* klopfen; (at, on, against) pochen. To ~ and rend erhaschen, zusammenraffen. To be —ped with joy vor Freude außer sich sein.
rapacious, rā-pā'-shŭs, *a.* —ly, *adv.* raubgierig, räuberisch (v. Tieren gg. andere: *cf.* ravenous). ‖-ness, **rapacity**, rā-păs'-ĭ-tĭ, *s.* Raubgier, *f.*
raparee ſ. **rapparee.**
rape, răp, *s.* Raub, *m*; Entführung; *T.* Notzucht; geraubte Sache; (n. u.) Eile, *f.* ~ of the forest (*T.* Gef.) Waldfrevel, *m.* ~ of the Lock der „Lockenraub" (Dichtung v. Pope). ~ of the Sabines Raub der Sabinerinnen. 2. Gau, Bezirk (der Grafschaft Suſſex), *m.* 3. Rübsen, Rübsamen, *m.* 4. Traubenkamm; Rosinenstengel, *m.* Wild ~ wilde Senf, *m.* ~-oil Rüböl, *n.* ~-seed Rübsamen, *m.* ~~~oil Kohlrapsöl, *n.* ~-wine Beerwein, *m.*
rape, *adv.* (*Ch.* n. u.) schnell.
rapee, rā-pē', *s.* ſ. **rappee.** [faelisch.
Raphaelesque, răf'-ă-ĕl-ĕsk. *a.* raf-
raphe, rā'-fē, *s. T.* (Bot. & Anat.) Naht, *f.*
rapid, răp'-ĭd, *a.* —ly, *adv.* schnell, geschwind (was alles mit sich fortreißt, insb. von Flüssen, der Zeit: *cf.* quick etc.); reißend. ~ decline galoppierende Schwindsucht, *f.* ~, *s.* ſ. —s. ‖-ness, **rapidity**, rā-pĭd'-ĭ-tĭ, *s.* Schnelligkeit, Geschwindigkeit, *f.* ‖-s, *s. pl.* Stromschnellen, *pl.* To shoot the —s die St. passieren.
rapier, rā'-pĭ-ẽr, *s.* Rapier, *n*, Rauf-, Stoßdegen, *m.* ~-fish Schwertfisch, *m.*
rapine, răp'-ĭn, *s.* Raub, *m*; Gewalttätigkeit, *f.* ~, *v. a.* (n. u.) (be-) rauben, plündern.
rapinous, răp'-ĭn-ŭs, *a.* (n. u.) räuberisch.
raplock, răp'-lŏk, **raplock**, *s.* grobe ungefärbte Wolltuch, *n*, Loden, *m.*
rapparee, răp-ă-rē', *s.* irische Räuber, Landstreicher, *m.* [m.
rappee, răp-pē', *s.* Rapé (Schnupftabak),

rapper, räp'-ẽr, *s.* Klopfer; Anklopfende; Thürklopfer; Klopfgeist, *m*; (n. u.) derbe Lüge, *f*; Fluch, *m*; (schott.) Degenscheide, *f*.

rapping, räp'-ĭng, *a.* ungeheuer, sehr groß. ~-ghost, ~-spirit Klopfgeist, *m*.

rapport, räp-pōrt', *s.* Verhältnis, *n*, Beziehung, *f*; magnetische Rapport, *m*.

rapscallion, räp-skăl'-yŭn, *s.* ſ. **rapt**, räpt, *a.* (~ up) (with, at) hingerissen, entzückt (von). ~ up in one heftig verliebt in jn. ~, *s.* (n. u.) 1. Entzückung, *f*. 2. Schnelligkeit, *f*.

~, *v. a.* (n. u.) entzücken, hinreißen.

raptor, **raptor**, räp'-tẽr, *s.* (n. u.) Räuber, Notzüchtiger, *m*.

raptorial, räp-tō'-rĭ-ăl, *s.* Raubvogel, *m*. ~, *a.* Raub . . .

rapture, räp'-tŭr od. räp'-chōōr, *s.* Entzückung, Begeisterung (v. geistig höher Stehenden; v. wichtigen Umständen); gewaltsame Ergreifung; (n. u.) Geschwindigkeit, *f*; (n. u.) Delirium, *n*; Anfall, *m*. ‖-d, *a.* (with, at) hingerissen, entzückt. ſfast, *m*.

rapturist, räp'-tŭr-ĭst, *s.* (l. u.) Enthusiast, *m*.

rapturous, räp'-tŭr-ŭs, *a.* —ly, *adv.* hinreißend, entzückend. ‖-ness, *s.* entzückende Beschaffenheit, *f*.

rare, rär, *a.* selten, rar (v. Luxusdingen; *cf.* scarce); einzeln, sparsam; dünn, locker, fein; halb gar; weichgesotten; unvergleichlich, vortrefflich, sehr gut od. schlecht. ~, *adv.* überaus. ~as white black-birds *(prov.)* selten wie ein weißer Sperling. A ~ kettle o' fish ein schöner Skandal. It will be a ~ nice thing for him es wird für ihn eine höchst angenehme Geschichte sein. Which with him is a ~ thing was bei ihm etwas Seltenes ist.

rarebit, —'bĭt, *s.* Leckerbissen, *m*.

rareeshow, rä'-rē-shō, *s.* Guckkasten, *m*; *fam.* Raritätensammlung, *f*. ~-man Guckkastenmann, *m*.

rarefaction, rär-ē-făk'-shŭn od. rā'rē... *s.* Verdünnung (der Luft), *f*. ſbar.

rarefiable, rär-ē-fī'-ă-bl, *a.* verdünnrarefy, rär'-ē-fī, od. rā'rē *v. a. & n.* sich verdünnen.

rarely, rär'-lĭ, *adv.* v. rare. It pleased him ~ es gefiel ihm ausnehmend gut.

rareness, rär'-nĕs, *s.* Seltenheit; Dünnheit, *f*. Matter of ~ seltene Sache; *fig.* kostbare Sache, *f*.

rare-ripe, rär'-rīp, *a.* frühreif. ~, *s.* frühreife Frucht, *f*; Frühpfirsich, *m*.

rarify ſ. **rarefy**. ſheit; Feinheit, *f*.

rarity, rär'-ĭ-tĭ, *s.* Seltenheit; Dünn-

R. A. S. = **Royal Asiatic Society**; **Royal Astronomical Society**.

rasant, rā'-zănt, *a.* (*T.* Fortif.) mit niederer, rasanter Flugbahn.

rasberry, räs'-bẽr-ĭ, *s.* Himbeere, *f*. ~-ale mit Himbeersaft zubereitete Bier, *n*. ~-bush Himbeerstrauch, *m*.

rascal, räs'-kăl, *s.* Schurke, Schuft; Spitzbube, *m*; (~-deer) magere Stück Wild, *n*. Young ~ *(jest.)* Schlingel, kleine Schelm, *m*. ~, *a.* (n. u.) ſ. **rascally**. ‖-dom, *s.* Schuftigkeit; Schurkenherrschaft, *f*. ‖-ism, ‖-ity, räs-kăl'-ĭ-tĭ, *s.* Büberei, Schufterei, *f*; (n. u.) Lumpengesindel, *n*. ‖-lion, räs-kăl'-yŭn, *s.* Lumpenkerl, Hundsfott, *m*. ‖-ly, *a.* schurkisch; lumpig, armselig, elend.

rase, rāz, *v. a.* schleifen, zerstören; ſ. **to raze**. ~, *v. n.* die Füße nicht recht aufheben; *T.* die Kennung verlieren. ~, *s.* (n. u.) Streifwunde; ausradierte Stelle, *f*.

rash, räsh, *a.* voreilig, vorschnell, tollkühn (aus Unbesonnenheit); (n. u.) dringend; (n. u.) schnell, plötzlich. ~, *s.* 1. Rasch (Zeug), *m*. 2. Hautausschlag, *m*. 3. *(provinc.)* überreife Korn, *n*. ‖ ~, *v. a.* (n. u.) in Stücke zerhauen, zerschneiden; mit den Hauern zerreißen. ‖ ~-headed unbesonnen, voreilig. ſschnitte, *f*.

rasher, rash'-ẽr, *s.* (of bacon) Speckrashes, rash'-ĕz, *s. pl.* Röteln, Frieseln, *pl*. ſsonnene, *m*.

rashling, rash'-lĭng, *s.* (n. u.) Unbe-

rashly, *adv.* v. rash.

rashness, rash'-nĕs, *s.* Übereilung, Unbesonnenheit, Tollkühnheit, *f*.

rasp, räsp, *s.* Raspel; (*T.* Zuck.) Reibmaschine; Himbeere, *f*. ~, *v. a.* raspeln. ~, *v. n.* sich reiben an; (n. u.) rülpsen. ſBeinfeile, *f*.

raspatory, räs'-pă-tẽr-ĭ, *s.* (*T.* Surg.)

raspberry, räz'-bĕ-rĭ, *s.* Himbeere, *f*.

rasper, räsp'-ẽr, *s.* Raspler, Schaber, *m*; Schabeisen; Hindernis bei der Parforcejagd, *n*; derbe Lektion, *f*.

rasping, räsp'-ĭng, *s.* Raspeln; Geraspelte; geriebene Brot, *n*; *fig.* derbe Lektion, *f*. —s, *pl.* Raspelspäne, *pl*. ~-mill Raspel-, Farbholzmaschine, *f*. ~, *a.* harsch, kreischend.

raspis (n. u.) ſ. **raspberry**.

raspy, räsp'-ĭ, *a.* erzürnt, böse.

rasure, rā'-zŭr, *s.* ſ. **razure**.

rat, răt, *s.* Ratte; *T.* Gegenströmung, *f*; *(Cant)* Schimpfwort für den Drucker, der unter dem gewöhnlichen Lohn arbeitet; politische Überläufer; *fam.* „Wetterhahn", *m*. Brown ~ Wanderratte. The Egyptian ~ Pharaoratte. To smell a ~ *fig.* Lunte riechen od. den Braten riechen. ~, *v. n.* Ratten fangen; (ein sinkendes Schiff) verlassen; *fig.* von einer Partei zu einer andern übergehen; (bei Druckern) unter dem üblichen Lohn arbeiten. × ‖ ~-catcher Rattenfänger, *m*. ~-office (Am.) Druckerei, in der nicht die vollen Preise gezahlt werden. ſbarkeit, *f*.

ratability, răt-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Abschätz-

ratable, răt'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* abschätzbar; verhältnismäßig, nach Verhältnis; steuerbar. ‖-ness, *s.* Schätzbarkeit, *f*. ſBranntwein), *m*.

ratafia, răt-ă-fē'-ă, *s.* Ratafia (Art ratan, rā-tăn', *s.* indianische Rohr, Palmried, *n*; (schott.) Pulsschlag, *m*.

rat-a-plan, răt'-ă-plăn, *s.* (v. b. Trommel) trrrram, trrr—am!

ratch, răch, *s. T.* Aufsteher (in Uhren), *m*. Schöpfrad, *n*; gezahnte Sperrstange, *f*; Entfernung zwischen 2 auf einander folgenden Paaren von Streckwalzen, *f*.

ratchet, răch'-ĕt, *s.* (~-wheel) *T.* Sperrad, *n*; Sperrklinke, *f*. ~-brace Ratschbohrer, *m*. Bohrknarre, *f*. ~ engine Räderschneidezeug, *n*.

rate, rāt, *s.* (festgesetzte) Preis; Anteil, *m*; Taxe, Steuer; Veranschlagung, *f*; Betrag; Rang (der Kriegsschiffe), *m*; Verhältnis, *n*; Maßstab, *m*; Dosis, *f*; *fig.* Rang; Schlag, *m*, Art; Art u. Weise; bestimmbare Zahl, *f*. ~ of chronometer tägliche Gang *m* des Chronometers. ~ of exchange Wechselkurs, *m*. ~ of interest Zinsfuß, *m*. ~ of sailing Segelgeschwindigkeit, *f*. At a high ~ teuer; aus einem hohen Tone. At the ~ of zum Preise von, für, zu; so und so viel (Meilen ꝛc.) per . . . At the highest ~ zum höchstmöglichen Kurs. At any ~ in jedem Falle; um jeden Preis. At the same ~ in demselben Maße. At this ~ hiernach, auf diese Art; in dieser Hinsicht. Book of ~s Zolltarif, *m*; Steuerbuch, *n*. ~, *v. a.* 1. schätzen, taxieren (den relativen Wert durch Vergleichung); (at) veranschlagen (zu); besteuern; (*T.* Naut.) eine Rangstufe anweisen od. einnehmen 2. (for, about) schelten, auszanken. To ~ a chronometer den täglichen Gang eines Chronometers regulieren. ~, *v. n.* den Wert eines Dinges bestimmen; einen Rang einnehmen, rateable ſ. **ratable**. ſrangieren.

ratel, rā'-tĕl', *s.* Honigdachs, *m*.

rate-payer, rāt'-pā-ẽr, *s.* Steuerzahler, *m*. ſm. 2. Tadler, *m*.

rater, rāt'-ẽr, *s.* 1. Schätzer, Taxator,

rate-tithe, rāt'-tĭTH, *s.* Abgabe *f* von Vieh, das man noch kein ganzes Jahr besessen hat.

rath, răth, **rathe**, răth, *a.* frühzeitig, frühreif; weich gesotten. ~, *adv.* früh; (schott.) geschwind. ~, *s.* (irl.) alte kreisrunde Wall mit Erderhöhung inmitten; (n. u.) Hügel, *m*. ~-ripe *(a. & s.)* ſ. **rare-ripe**.

rather, rĭTH'-ẽr, *adv.* eher; lieber; besser; vielmehr; besonders; ziemlich (z. B. ~ a long way ein z. langer Weg; ~ more than an ounce beträchtlich mehr als eine Unze; it is ~ warm es ist z. warm; . . . ~ startled her es erschreckte sie einigermaßen); ja, × (z. B. do you like fried chickens? „Rather"). I had ~, I would ~ ich wollte lieber. I had ~ not ich möchte lieber danken. I ~ think ich glaube vielmehr; ich meine nur so. The ~ (because) um so mehr als . . .

rathrope ſ. u. **rath**.

ratifia, rāt-ĭ-fē'-ă, *s.* ſ. **ratafia**.

ratification, rāt-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Bestätigung, Genehmigung, *f*.

ratifier, rāt'-ĭ-fī-ẽr, *s.* Bestätiger, *m*.

ratify, rāt'-ĭ-fī, *v. a.* ratifizieren, bestätigen, genehmigen; gut heißen.

rating, rāt'-ĭng, *s.* 1. Zanken, Schelten, *n*. 2. Abschätzung, Taxierung, *f*.

ratio, rā'-shĭ-ō, *s.* Verhältnis, *n*; geometrische Progression, *f*. Direct (inverse) ~ gerades (umgekehrtes) V. To be in the inverse ~ of sich umgekehrt verhalten wie.

ratiocinability, răsh-ĭ-ōs-ĭ-nă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* ſ. rationality. ſnunftmäßig.

ratiocinable, răsh-ĭ-ōs'-ĭ-nă-bl, *a.* ver-

ratiocinate, răsh-ĭ-ōs'-ĭ-nāt, *v. n.* (l. u.) schließen, folgern.

ratiocination, răsh-ĭ-ōs-ĭ-nā'-shŭn, *s.* Schließen, *n*, Vernunftschluß, *m*.

ratiocinative, răsh-ĭ-ōs'-ĭ-nă-tĭv, *a.* schlußmäßig, vernunftmäßig.

ration, rā'-shŭn, *s.* Ration, Mundportion, *f*. ~-bread Kommißbrot, *n*. ×

rational, răsh'-ŭn-ăl, *a.* vernunftbegabt, vernünftig (der Anlage nach: *opp.* brute: *cf.* reasonable); vernunftgemäß; (*T.* Math.) Rational . . . ~ horizon wahre Horizont, *m*. ~ numbers Rationalzahlen, *pl.* ~, *s.* vernünftige Wesen, *n*. ‖-e, răsh-ĭ-ō-nă'-lē, *s.* gründliche Erklärung, *f*; Brustschildchen des Hohenpriesters (der alten Juden), *n*. ‖-ism, *s.* Rationalismus, Vernunftglaube, *m*. ‖-ist, *s.* Vernunftgläubige, *m*. ‖-ist'ic(al), *a.* —istically, *adv.* rationalistisch. ‖-ity, —ăl'-ĭ-tĭ, *s.* Vernünftigkeit, Vernunftmäßigkeit, *f*. ‖-ize, *v. n. & a.* rationalistisch erklären; vernünftig beurteilen; den Grund wovon begreifen. ‖-ly, *adv.* v. **rational**. ‖-ness, *s.* Vernunftmäßigkeit, *f*.

ratlin, **ratline**, răt'-lĭn, **ratling**, răt'-lĭng, *s.* (*T.* Naut.) Webeleine, *f*.

ratoon, rā-tōn', *s.* Schößling des Zuckerrohrs, der aus der Wurzel des abgeschnittenen Rohres wächst, *m*.

ratsbane, răts'-bān, *s.* Rattengift, *n*. ~, *v. a.* mit R. vergiften.

rat(s)tail, rät(s)'tāl, *s.* Rattenschwanz, *m.* ~, *a.* rattenschwanzförmig. ~~~file runde Spitzzulaufende Feile, *f.*
rat-trap, rät'-träp, *s.* Rattenfalle, *f.*
rattan ſ. ratan.
ratteen, rä-tēn', *s.* Ratin (ein Zeug), *m.*
ratten, rät'-n, *v. a.* die Werkzeuge der am Strike nicht beteiligten Arbeiter unbrauchbar machen od. zerstören.
ratter, rät'-ər, *s.* Rattenfänger, *m.*
rattle, rät'-l, *v. n.* rasseln, klappern, schnurren; poltern; schnarren (im Sprechen). ~, *v. a.* 1. rasselnd bewegen; schelten; durch Geräusch betäuben. I shall ~ your gig (Kartenspiel) ich will dich schön abtrumpfen. To ~ down rigging od. the shrouds die Webeleinen anlegen. To ~ along schnell fahren, gehen, sprechen. To ~ away verscheuchen; eifrig plappern. To ~ in the throat röcheln; heiser reden. To ~ off ausschelten; herschnurren. To ~ on drauf losschwatzen. To ~ out herauspoltern; herschnurren. To ~ up to (forty) (Kricket) schnell (40 Läufe) erringen. ~, *s.* Gerassel, *n*; Rassel, Schnarre, Klapper, *f*; Geplapper, Gewäsch, *n*; *vulg.* Würfelbecher; (Pflanze) Hahnenkamm, *m.* Red ~ Sumpfläusekraut, *n.* To spring the ~ (v. Polizisten) die Rassel schnarren lassen (um andere Polizisten herbeizurufen). Yellow ~ gelbe H., Pfennigkraut, *n.* ~ -and-drive (Arbeiter-*sl.*) überstürzte Arbeit, *f.* ~ -cap Sausewind, Faselhans, *m.* ~ -grass Kammgras, *n.* ~ -head Schwindelkopf; Klapperkopf (ein Spottname der Royalisten unter Karl I.), *m.* ~ -headed schwindelköpfig. ~ -pate Leichtfuß, unstete Mensch, *m.* ~ -snake Klapperschlange, *f.* ~~~root Klapperschlangenwurz, *f.* ~~~weed Art Mannstreu, *f.* ~ -trap (*Sl.*) Mund; Plunder, *m*; schwindelhaft, von verlockendem Äußern.
rattler, rät'-lər, *s.* Rasselnde, *m, f & n*; Kutsche, *f*; *vulg.* schwere Schlag; Fluch, *m.* —s, *pl.* (*Sl.*) Eisenbahn, *f.* ſf.
rattles, rät'-lz, *s. pl.* häutige Bräune, **rattling**, rät'-ling, *s.* Rasseln, Schelten; Plappern, *n.* ~ in the throat Röcheln, *n.* —s, *pl. T.* Webeleinen, *pl.* ~, *a.* hübsch, gut bestellt, köstlich, vorzüglich. ~ cove (*Sl.*) Kutscher, *m.* ~ mumper (*obs. Cant*) Bettler, der neben dem Wagen herläuft.
rattoon, rät-tōn', *s.* ſ. raccoon.
raucity, räw'-sĭ-tĭ, *s.* Heiserkeit, *f.*
raucle, räw'-kl, *a.* (schott.) rasch; mannhaft, furchtlos.
raucous, räw'-kŭs, *a.* heiser.
raught, räwt, *poet. (obs.)* v. to reach.
raunch, ränsh, *v. a.* (n. u.) ſ. to wrench.
ravage, räv'-äj, *v. a.* verwüsten, verheeren (v. Strömen, Stürmen, Flammen). ~, *s.* Verwüstung, *f*; Unheil, *n.* —s of time *fig.* Zahn der Zeit, *m.* ‖-r, *s.* Verwüster, Verheerer, *m.*
rave, räv, *pret.* (schott.) v. to rive.
rave, räv, *v. n.* rasen; (for) faseln; wild stürzen. To ~ at sehr ungehalten sein über. To ~ about od. upon one sterblich verliebt sein in. To ~ up ausforschen, untersuchen. ‖ ~ -hook *T.* Nahthaken (um das alte Werg aus den Nähten zu reißen), *m.*
ravel, räv'-l, *v. a.* aufdrieseln, auftrennen; entwirren: *fig.* verwickeln, verwirren. ~, *v. n.* sich drieseln; *fig.* sich v. To ~ into sich einlassen, sich v. To ~ out aufdrieseln, auftrennen, auflösen; *fig.* an den Tag bringen; *fig.* sich auflösen. To ~ it over darüber hinhuschen. ~, *s.* Riet-, Scheide-Schlichtkamm, *m.* ‖-ing engine *T.* Halbholländer, *m.* ſschanze, *f.*
ravelin, räv'-lĭn, *s.* (*T.* Fortif.) Vor-
1. raven, rā'-vn. *s.* Rabe, *m.* ~ -locks, *pl.* rabenschwarze Locken, *pl.* ~ -quill Rabenkiel, *m.* Rabenspule, *f.* —'s-duck Rabentuch (Art Leinwand zu Segeln), *n.* —stone Rabenstein, *m*, Hochgericht, *n*, Galgen, *m.*
2. raven, rāv'-ĕn, *s.* Beute, *f*; Raub, *m*; Raubsucht, *f.* ~, *v. a.* (auch mit down) verschlingen; wegreißen. ~, *v. n.* Beute machen; *fig.* verzehren. To ~ up *fig.* verschlingen. ‖-er, *s.* Verschlinger, Vielfraß; Räuber, *m.* ‖-ing, *s.* Gier, Wut, *f.* ‖-ous, *a.* gefräßig (aus Heißhunger: *cf.* voracious), heißhungrig; gierig (nach). ‖-ousness, *s.* Freßwut, Gefräßigkeit; Raubgier, *f.*
raver, rāv'-ər, *s.* Rasende, Tobende, *m.*
ravin, räv'-ĭn, *s.* ſ. raven, 2.
ravine, rä-vēn', *s.* Hohlweg, *m*; Bergschlucht, *f*; (n. u.) Waldstrom, *m.*
raviner ſ. ravener.
raving, rāv'-ing, *p. a.* —ly, *adv.* rasend, faselnd, wahnwitzig. ~ mad ganz verrückt. ~, *s.* Tollheit, *f.* Wahnsinn, *m.*
ravish, räv'-ĭsh, *v. a.* rauben, entführen; notzüchtigen, schänden; *fig.* entzücken, hinreißen. To ~ hearts alles entzücken. To be —ed with love heftig verliebt sein. ‖-er, *s.* Räuber, *m*; *fig.* der entzückt, hinreißt; Notzüchtiger, *m.* ‖-ing, *p. a.* —ingly, *adv.* entzückend; zum Entzücken. ‖-ment, *s.* Rauben, *n.* Raub, *m*; (from) Entführung; Notzüchtigung; Entzückung, *f*, Entzücken, *n.*
ravissant, räv-ĭs-sänt', *a.* (*T.* Her. vom Wolf) auf seinen Raub losspringend.
raw, räw, *a.* —ly, *adv.* roh, nicht gar; unbearbeitet; (hides) ungegerbt; naßkalt, rauh (vom Wetter); unreif; wund; ungemischt (von Flüssigkeiten), rein; nicht destilliert, nicht abgekocht; neu; ungebildet, unwissend; fleischlos, mager. ~ country-lad ungehobelte Bauernjunge, *m.* ~ lead Werkblei, *n.* ~ materials Rohstoffe, *pl.* ~ metal Rohstein, *m.* ~ recruits neuangeworbene Rekruten, *pl.* ~ spirits unverfälschte Spirituosen, *pl.* ~, *s.* Neuling, *m*; wunde, durchgeriebene Stelle (bei Pferden); *fig.* schwache, empfindliche Seite, *f.* ✕—bone (n. u.), ~ -boned sehr mager, hager. —head Popanz, *f.* —hide derbe Reitpeitsche, *f.* ‖-ish, *a.* (l. u.) rauh (vom Wetter 2c.) ‖-ness, *s.* Rohheit; Rauheit (des Wetters); Unreife; Unerfahrenheit; (n. u.) Übereilung, *f.* ‖ ~ -port ſ. row-port (raw schott. = row). ~ steel-process Rohstahlarbeit, *f.*
rax, räks, *v. n.* (schott.) reichen, langen. ~, *v. a.* recken, strecken.
ray, rā, *s.* 1. Strahl, Lichtstrahl (irgendwelcher; *cf.* beam); Streifen, Strich, *m.* 2. Roche (Seefisch), *m.* ~ of refraction gebrochene Lichtstrahl. Actinic ~ chemisch wirksamer Strahl. Emergent (incident) ~ austretender (einfallender) St. Visual ~ Sehstrahl. 3. *T.* Loch, Naben, *m.* 4. (n. u.) Ordnung, Reihe; Kleidung, *f.* ~, *v. a.* 1. strahlen; streifig machen. 2. (n. u.) entfärben; entstellen; besudeln. 3. (n. u.) aufstellen, ordnen. ~, *v. a.* strahlen.
rayle, rāl, *s. n.* (n. u.) strömen.
rayless, rā'-lĕs, *a.* strahlenlos.
rayno, rān, *s.* (n. u.) Königreich; Reich,
raze, rāz, *s.* Ingwerwurzel, *f.* [*n.*
raze, ~, *v. a.* schleifen, zerstören (Festungswerke); auslöschen, ausradieren; *fig.* (out) ausrotten, vertilgen; oberflächlich berühren, streifen. Not to be —d out unauslöschlich.
razee, rä-zē', *s.* rasierte Kriegsschiff, *n.* ~, *v. a.* rasieren (ein Schiff); *fig.* abkürzen.
razing, rāz'-ing, *s. T.* Zeichnen des Bauholzes 2c. durch Einschneiden, *n.*
razor, rā'-zər, *s.* Rasiermesser, *n*; Ragelmuschel, *f.* —s, *pl.* Hauer, Fangzähne (eines Wildschweins), *pl.* Pacific ~ R. mit Führer an der Klinge. ‖-able, *a.* (n. u.) rasierbar. ‖ ~ -back Finnwal, *m.* ~ -bill Schermesserschnäbler (Vogel), *m.* ~ -bridge *fig.* dünne Scheidewand, die Leben und Tod trennt, *f.* ~ -fish Schermesserfisch, Messerrücken, *m.* ~ -pouch Rasierbeutel, *m.* ~ -shell Messerschale, Messerschalenmuschel, *f.* ~ -stone Abziehstein, *m.* ~ -strop Streichriemen, *m.*
razure, rā'-zhər, *s.* Radieren; Radierte,
R. C. = Roman Catholic. [*n.*
R. C. P. = Royal College of Physicians. [ons.
R. C. S. = Royal College of Surgeons.
Rd. = Reverend.
R. D. = Rural Dean.
R. E. = Royal Engineers; Royal Exchange. [wieder einsaugen.
re-absorb, rē-ăb-sōrb', *v. a.* (into)
re-absorption, rē-ăb-sōrp'-shŭn, *s.* Wiedereinsaugen, *n.*
re-access, rē-ăk-sĕs', *s.* erneuerte Zugang, Zutritt od. Besuch, *m.*
reach, rēch, *v. a.* reichen, langen; erreichen; kommen zu: überreichen; ergreifen; einbringen; berühren; entsprechen; (n. u.) begreifen; (n. u.) täuschen; übervorteilen. ~, *v. n.* 1. r. (to bis, nach), sich erstrecken, auch *fig.*; (at) l., r. (nach); *fig.* (after) streben (nach). 2. sich erbrechen wollen. Great men have —ing hands *(prov.)* große Herren haben lange Arme. To ~ the bottom Grund finden. To ~ one's hand in is. Hände kommen. I cannot ~ the price of it es ist mir zu teuer. When this —es you wenn Sie dieses (Schreiben) erhalten. To ~ at one (n. u.) jn. belangen, verklagen. To ~ down herunter langen. To ~ forth, to ~ out ausstrecken. ~, *s.* 1. Reichen; Erreichen, *n*; Strecke, Entfernung, *f*; Bereich, *m*; Ausdehnung, *f*, Raum, *m*; Hör-, Schußweite; Fähigkeit, *f*; Bestreben, *n*; Kunstgriff, listige Anschlag, *m*; gerade Flußstrecke zwischen zwei Krümmungen, *f.* 2. Brechreiz, *m*, Sicherbrechenwollen, *n.* ~ of the channel (*T.* Mill.) Ausmündung des Gerinnes. ~ of the harbour gerade Hafenmündung. ~ of thought Scharfsinn, *m*, tiefe Einsicht, *f.* A man of deep ~ ein schlauer Kopf. In (within) ~ erreichbar, im Bereich. It is not in my ~, it is not within the ~ of my power es steht nicht in meiner Macht. Out of ~ unerreichbar, außer dem B.; außer Schußweite. Out of ~ of sicher vor, geborgen. ✕ ‖-er, *s.* Herbeiholende, Reichende, *m*; Übertreibung, *f.* ‖-less, *a.* unerreichbar. ‖ ~ -me-down-clothes (*Sl.*) getragene Kleider, *pl.* [Erbrechen, *n.*
reaching, rēch'-ing, *s.* Aufstoßen,
re-act, rē-ăkt', *v. a.* wiederaufführen. ~, *v. n.* (on) reagieren; rückwirken (auf).
re-action, rē-ăk'-shŭn, *s.* Reaktion, Gegenwirkung; Rückwirkung, auch *fig.*; *T.* Krisis, *f.* Steigen od. Fallen, *n.* ‖-ary, *a.* reaktionär. ‖-ist, *s.* Reaktionär, *m.* ‖ ~ -wheel Reaktionsrad, Segnersche Wasserrad, *n.*

reactive, rē-ăk'-tĭv, *a.* rückwirkend. ‖*m.*
read, rēd, *s.* (n. u.) Ratschlag; Spruch,
read, rēd, *v. a. ir.* lesen; (to) vorlesen; fürs Examen studieren; l. (als Professor); (n. u.) (er)raten, durchschauen; (n. u.) vollkommen kennen; (n. u.) kennen lernen; (n. u.) erzählen, erklären.× To ~ music vom Blatt spielen od. singen. ~, *v. n. ir.* l.; studieren; (n. u.) reden, sagen.× To ~ about nach der Reihe lesen. This sentence does not ~ dieser Satz hat keinen Sinn; dieser Satz ist nicht richtig konstruiert. To ~ at one auf jn. drauf los l. To ~ at sight (*T.* Mus.) vom Blatt lesen; aus einem (offenen) Buche l.× To ~ for a degree od. honors sich zur Promotion (Staatsexamen) vorbereiten, graduieren. To ~ for orders sich auf das geistl. Examen vorbereiten. To ~ on weiter l., fortlesen. To ~ o'.s. in die 39 Religionsartikel verlesen, die Antrittspredigt halten. To ~ o'.s. well up in ... sich in etwas hineinlesen. To ~ out laut lesen; (n. u.) herjagen; zu Ende l. To ~ over (slightly flüchtig) durchlesen.
read, rĕd, *a.* belesen. To be ~ in the writers b. sein. ~, *pret. & p. p.* b. to read. [s. Lesbarkeit, *f.*
readable, rēd'-ă-bl, *a.* lesbar. ‖-ness,
re-adeption, rē-ăd-ĕp'-shŭn, *s.* (n. u.) Wiedererlangung, *f.*
reader, rēd'-ĕr, *s.* Leser; Vorleser (auch in der Kirche), Lektor; fleißige L.; (*T.* Weav.) L. (am Kegelstuhl); Korrektor, *m*; (*Sl.*) Taschenbuch, *n* (z. B. touch him for his ~ stiehl ihm sein T.). ~ merchants (*Sl.*) Diebe, die ihre Aufmerksamkeit auf Briefstaschen richten.×‖-ship, *s.* Vorleseramt (in der Kirche), *n*; Lektorstelle; Korrektorstelle, *f.*
readily, *adv.* b. ready. To sell ~ (*T.* Com.) gut abgehen.
readiness, rĕd'-ĭ-nĕs, *s.* Bereitwilligkeit; Bereitschaft; *fig.* Fertigkeit, Leichtigkeit; Hurtigkeit, *f.*× in paying Pünktlichkeit *f* im Bezahlen. ~ of speech Leichtigkeit *f* im Sprechen. ~ of wit, of mind Geistesgegenwart, *f.* ~ to please Gefälligkeit, *f.* To set in ~ bereit machen od. halten.
reading, rēd'-ĭng, *s.* Lesen, *n*; Vorlesung; Belesenheit; Lektüre; Lesart, Auffassung (einer Rolle); Glosse, *f*, Kommentar, *m*; (*T.* Weav.) Ledieren, Einlesen; Ablesen (des Barometers), *n.* ~-and cutting ob. stamping machine *T.* Kartenlochmaschine, Dessinierungsmaschine, *f.* A man of ~ belesene Mann, *m.* ~-desk Lesepult; Chorpult, *n.* ~-glass Lupe (zum Lesen), *f.* ~-lamp Studierlampe, *f.* ~-man (Studentenspr.) Ochser, *m.* ~-room Lesezimmer, *n.*
re-adjourn, rē-ăd-jĕrn', *v. a.* wieder aufschieben od. vertagen.
re-adjust, rē-ăd-jŭst', *v. a.* wieder in Ordnung bringen.
re-admission, rē-ăd-mĭsh'-ŭn, *s.* Wiederzulassung, Wiedereinlassung, *f.*
re-admit, rē-ăd-mĭt', *v. a.* wieder zulassen.
re-admittance, rē-ăd-mĭt'-tăns, *s.* (into) Wiederzulassung, Wiedereinlassung, *f.* [od. annehmen.
re-adopt, rē-ă-dŏpt', *v. a.* wieder auf-
re-adorn, rē-ă-dôrn', *v. a.* wieder schmücken.
re-advertency, rē-ăd-vĕrt'-ĕn-sĭ, *s.* Wiederbelebung; erneuerte Aufmerksamkeit, *f.*
ready, rĕd'-ĭ, *a.* (for, to) bereit, fertig; bereitwillig; (to) geneigt, im Begriffe; hurtig, geschwind; leicht; bequem; geschickt, fähig; (in) geübt; fertig; *fig.* glücklich. ~! (*T.* Mil.) f.! ~ about! klar zum Wenden! ~ at hand zur Hand. ~ for anything zu allem b. ~ for working (*T.* Railw.) betriebsfähig. ~ of invention erfindungsreich. ~, *adv.* bereits, schon; sogleich. ~ -made fertig gekauft. ~~~ clothier Konfektionsschneider, *m.* ~ memory glückliche Gedächtnis, *n.* ~ money bare Geld, *n.* ~~ article Barartikel, *m.* ~ to please gefällig. ~ to sail segelfertig. ~ with the lead! (*T.* Naut.) klar beim Lot! To get ~ zurecht machen. To get o'.s. ~ sich vorbereiten, sich b. halten. To meet with a ~ sale schnellen Absatz finden. ~, *s.* bare Geld, *n.* ~, *v. a.* (l. u.) in Ordnung bringen. ‖ ~-reckoner *T.* Rechenknecht (Ding), *m.* ~ -witty schlagfertig, geistesgegenwärtig.
re-affirm, rē-ăf-fĕrm', *v. a.* wieder, noch einmal behaupten. ‖-ance, *s.* wiederholte Bekräftigung, *f.*
re-afforested, rē-ăf-fôr'-ĕst-ĕd, *a.* wieder aufgeforstet. [sagens, *n.*
re-agent, rē-ā'-jĕnt, *s.* (*T.* Chem.) Reagens,
reak, rēk, *s.* (n. u.) Binse, *f.*
reak, rēk, *s.* (n. u.) Possen, Streich, *m.* To play ~s das Unterste zu oberst kehren; sich trotzig gebärden, sich übermütig benehmen; Händel anfangen.
real, rē'-ăl, *a.* Sach ...; sächlich, dinglich, real; liegend, unbeweglich; wirklich; echt; wahr; wesentlich. A ~ good thing ein vorzüglicher Renner (zum Wetten). ~ action *T.* dingliche Klage, *f.* ~ ducat Speziesdukaten, *m.* ~ estate, ~ property *T.* Grundeigentum, *n*, Liegenschaften, *pl.* ~ jam (Sport) vorzüglich, ausgezeichnet. ~ money klingende Münze, *f.* ~ price Effektivpreis, *m.* ~ security Pfandbelastung, *f.* ~ tare Nettotara, *f.*× ~, *s.* (n. u.) Realist, *m.*
real, rē'-ăl, *s.* Real (Münze), *m.*
realgar, rē'-ăl-gär, *s.* (*T.* Chem.) Realgar, Rubinschwefel, rote Arsenik, *m.*
realism, rē'-ăl-ĭzm, *s.* (*T.* Philos.) Realismus, *m.* [ja. realistisch.
realist, rē'-ăl-ĭst, *s.* Realist, *m.* ‖-'ic,
reality, rē-ăl'-ĭ-tĭ, **realness,** rē'-ăl-nĕs, *s.* Wesenheit, Wirklichkeit, Wahrheit, Echtheit; Aufrichtigkeit, *f.* ~ of laws dingliche Recht, *n.* She knew little of the realities of life sie wußte wenig vom wirklichen (praktischen) Leben.
realization, rē-ăl-ĭz-ā'-shŭn, *s.* Verwirklichung; Verwertung, Versilberung; Verwendung zum Ankaufe von Ländereien, *f.*
realize, rē'-ăl-ĭz, *v. a.* verwirklichen, ausführen, zustande bringen; in Ländereien anlegen; versilbern, zu Gelde machen, einbringen (z. B. the goods —d 5 pounds für die Waren wurden 100 Mark erzielt); etwas als sein Eigentum ansehen; (from) ziehen aus; sich als wirklich vorstellen; sich lebhaft vorstellen.× To ~ ten francs at the last quotation of shares 10 Frank durch den letzten Kurs gewinnen. To ~ the fare of protested papers die volle Summe für protestierte Wechsel bezahlen. [führen (eine Stelle).
re-allege, rē-ăl-lĕj', *v. a.* wieder an-
really, rē'-ăl-ĭ, *adv.* (b. real) wirklich, in der That, wahrhaftig.
realm, rĕlm, *s.* Reich, Königreich, *n.*
realty, rē'-ăl-tĭ, *s.* (n. u.) Treue, *f*; ‖ reality.
ream, rēm, *s.* 1. Ries (Papier = 20 Buch), *n.* 2. (schott.) Sahne, *f*; Schaum. *m*; (*Cant*) = rum. ~, *v. a.* aushauen (ein Loch in Metall); ein Geschützrohr nachbohren; aushöhlen; ausbehnen (in Fäden); (*T.* Naut.) zum Kalfatern öffnen; (schott.) abrahmen. ~, *v. n.* lahnen; schäumen, gären. ‖-ing, *s. T.* Räumung, Erweiterung *f* eines Loches.
re-animate, rē-ăn'-ĭ-māt, *v. a.* wieder beleben. ~, *v. n.* wieder aufleben.
re-animation, rē-ăn-ĭ-mā'-shŭn, *s.* Wiederbelebung, *f*, auch *fig.*
re-annex, rē-ăn-nĕks', *v. a.* wieder beifügen, wieder verbinden.
reap, rēp, *v. a.* (Korn) schneiden; (auch mit down) einernten; sammeln; (by, from) haben, Nutzen haben; fich zuziehen, verdienen. ~, *v. n.* ernten, auch *fig.* ‖-er, *s.* Schnitter, *m*; Mähmaschine, *f.*
reaping, —'ing, *s.* Schneiden, Ernten, *n.* ~-fork Garbengabel, *f.* ~-hook Sichel, *f.* ~-machine Mähmaschine, *f.* ~-time Erntezeit, *f.*
re-apparel, rē-ăp-păr'-ĕl, *v. a.* wieder ankleiden, wieder schmücken.
re-appear, rē-ăp-pēr', *v. n.* wieder erscheinen. ‖-ance, *s.* Wiedererscheinen; Wiederauftreten (auf der Bühne), *n.*
re-application, rē-ăp-plĭ-kā'-shŭn, *s.* wiederholte Anstrengung; wiederholte Anwendung, *f.* [wenden.
re-apply, rē-ăp-plī', *v. a.* wieder an-
re-appoint, rē-ăp-pŏynt', *v. a.* wieder ernennen. ‖-ment, *s.* Wiederernennung, Wiederanstellung, *f.*
re-apportionment, rē-ăp-pôr'-shŭn-mĕnt, *s.* neue Zuteilung, *f.*
rear, rēr, *v. a.* heben; (up) aufrichten, errichten; *fig.* (to) erheben; zurichten; aufziehen; (up) großziehen; Mut einflößen, beleben; aufscheuchen; (n. u.) davontragen. To ~ one's steps hinaufsteigen. ~, *v. n.* sich bäumen. To ~ an end sich bis zum Überschlagen bäumen.
rear, ~, *a.* (Eier) halb gar, weichgekocht. ~, *adv. (provinc.)* bald, früh.
rear, *s.* Nachhut, *f*, Nachtrab; Hintergrund, *m.* To be in the ~ zuletzt kommen. To bring up the ~ den N. befehligen; den Zug beschließen. To place in the ~ in den H. stellen. ~, *a.* im N., letzte. ~, *v. a.* (n. u.) in den N. stellen. ‖ ~-admiral Kontreadmiral, *m*; Kontreadmiralschiff, *n.* ~-fork (*T.* Saddl.) Hinterzwiesel, *m.* ~-division, ~-guard Hintertreffen, *n*, Arrieregarde, *f.* ~-horse (Am.) Fangheuschrecke, *f.* ~-line *T.* Hinterlinie, *f.* —most ganz letzte, hinterste. ~-rank *T.* Hinterglied, *n.* ~-ship Schlußschiff, *n.* ~-vassal Aftervasall, *m.* ~-vault (*T.* Turnk.) Kehre, *f*; right ~~ K. rechts. ~~~-swing Kehrschwung, *m.* ~-washer (*T.* Cartw.) Stoßscheibe, *f.*
rearadorse, rēr'-dôrs, **reardoss,** —'dŏs, *s.* offene Herd, *m.* [binnen fallend.
rearing, —'ing, *a.* (*T.* Naut.) nach
rearmouse ſ. rere-mouse.
rearward, rēr'-wärd, *adv.* hinterwärts, im Nachtrab. ~, *s.* Nachtrab, *m*, Nachhut, *f*; *fig.* Ende, *n*, Hinterteil, Schwanz, *m.*
re-ascend, rē-ăs-sĕnd', *v. n.* wieder aufsteigen; wieder aufgehen. ~, *v. a.* wieder hinaufsteigen; wieder besteigen.
reason, rē'-zn, *s.* Vernunft, *f*, Verstand, *m*; Ursache; Endursache, *f*; Grund (der Vernunft: *cf.* cause); Vernunftschluß, *m*; Recht, *n*, Billigkeit, *f*; (n. u.) Verhältnis, *n*, *pl.* Gespräch, *n.* As ~ was von Rechts wegen. By ~ of wegen. By ~ that weil. For ~s und nicht ohne Grund. In ~, in all ~ mit Recht, billigerweise. That stands to ~ das läßt sich vernünftigerweise annehmen; das versteht sich von selbst. There is ~ in roasting eggs (*prov.*) es hat alles seine guten

Gründe. There is every ~ to man hat allen Grund zu ... To bring one to ~ jn. zur V. bringen. To hear ~ sich belehren lassen. To speak ~ vernünftig reden. To do ~ Bescheid thun; befriedigen. To submit to ~, to yield to ~ vernünftigen Vorstellungen Gehör geben. ~, *v. a.* überdenken, erörtern; durch Gründe überreden. ~, *v. n.* (of) nachdenken; schließen; richtig urteilen; plaudern, sich unterhalten; disputieren, streiten; (*Shak.* n. u.) sprechen. To ~ from ... to down ... auf ... schließen. To ~ ~ upon über etwas philosophieren. To ~ with o's. bedenken, überlegen. ‖-able, *a.* —ably, *adv.* vernünftig (nach D. handelnd: *cf.* rational); billig, gerecht; mäßig (z. B. distance); mittelmäßig; ziemlich, leidlich; nicht zu teuer. —able aid *T.* Abgabe, die der Lehnsherr bei Ausstattung seiner Tochter oder zum Ritterschlag des Sohnes von seinen Pächtern anspricht. ‖-ableness, *s.* Vernünftigkeit; Billigkeit, Mäßigkeit, *f.* ‖-er, *s.* Denker; Kläger, Vernünftler; Schwätzer, *m.* ‖-ing, *s.* Schließen, *n*; Schluß, *m*, Urteil; Bedenken, *n*. ‖-less, *a.* unvernünftig; vernunftlos. ‖-lessness, *s.* Unvernunft; Albernheit, *f.* [Wiederversammlung, *f.*

re-assemblage, rē-ăs-sĕm'-blāj, *s.*

re-assemble, rē-ăs-sĕm'-bl, *v. a.* (& *n.* sich) wieder versammeln.

re-assert, rē-ăs-sĕrt', *v. a.* wieder behaupten. [streiten, zurückzedieren.

re-assign, rē-ăs-sīn', *v. a.* wieder abtreten.

re-assume, rē-ăs-sūm', *v. a.* wieder annehmen. [Wiederannahme, *f.*

re-assumption, rē-ăs-sŭm'-shŭn, *s.*

re-assurance, rē-ă-shōr'-ăns, *s. T.* Wiederversicherung, Rückversicherung, *f.*

re-assure, rē-ă-shōr', *v. a.* 1. wieder beruhigen, wieder Mut einsprechen. 2. wieder versichern od. assekurieren. ‖-r, *s.* der wieder assekuriert.

reastiness, rēs'-tĭ-nĕs, *s.* (n. u.) Ranzigkeit, *f.* [ranzig.

reasty, rēs'-tĭ, *a.* (n. u.) schimmelig,

reate, rēt, *s.* (*obs.*) flutende Hahnenfuß, *m.*

re-attachment, rē-ăt-tăch'-mĕnt, *s.* Wiederverhaftung; wiederholte Pfändung, *f.* [versuchen.

re-attempt, rē-ăt-tĕmt', *v. a.* wieder

reave, rēv', *v. a. ir.* (of) berauben, wegnehmen; wegreißen. ~, *v. n.* (schott.) schwärmen, streifen. ‖-r, *s.* Räuber, *m.* [sammenknoten.

reavel, rē'-vl, *v. a.* unordentlich zu-

rebaptization, rē-băp-tĭ-zā'-shŭn, *s.* rebaptism, rē-băp'-tĭzm, *s.* Wiedertaufe, *f.*

rebaptize, rē-băp-tīz', *v. a.* wiedertaufen. ‖-r, *s.* Wiedertäufer, *m.*

rebarbarize, rē-bär'-bär-īz, *v. a.* zur Barbarei zurückführen.

rebate, rē-bāt', *s.* 1. Kannelierung, Riefung; Nut, *f.* Falz, *m.* 2. Verminderung, *f*; (*T.* Com.) Rabatt, *m*; (*T.* Her.) abgebrochene Stelle, *f.* ~, *v. a.* 1. stumpf machen; vermindern; *fig.* dämpfen, schwächen, demütigen; abziehen (vom Preise), nachlassen. 2. kannelieren, riefeln; (*T.* Her.) mit einem Beizeichen versehen. Coat of arms —d Wappen mit einem Beizeichen, *n.* ‖-ment, *s.* Verminderung; Dämpfung; Demütigung, *f*; (*T.* Com.) Rabatt, Abzug, *m*; (*T.* Her.) Beizeichen, *n.* ~-joint Blatt (des Tischlers), *n.* ~-plane Simshobel, *m.* ~-rail *s.* trammail. [stung (der Tischler), *f.*

rebating, rē-bāt'-ĭng, *s. T.* Aufplat-

rebato, rē-bā'-tō, *s.* Art Halskrause, *f.*

rebec(k), rē'-bĕk, *s.* (alte) Stockfiedel, *f.* [werden.

re-become, rē-bē-kŭm', *v. n. ir.* wieder

rebel, rĕb'-ĕl, *s.* (to gegen) Rebell, Aufführer, *m.* ~, *a.* rebellisch; *fig.* widerstrebend. ~, rē-bĕl', *v. n.* (against) rebellieren, sich empören. To ~ about = to rave about, to be mad at. ‖-dom, *s.* rebellische Aufführung, *f.* ‖-ler, *s.* Empörer, Aufführer, *m.* ‖-lion, rē-bĕl'-yŭn, *s.* Empörung (heimlich geplant), *f*; Aufruhr, *m.* ‖-lious, rē-bĕl'-yŭs, *a.* —liously, *adv.* aufrührerisch, rebellisch. ‖-liousness, *s.* Rebellische, aufrührerische, widersetzliche Benehmen, *n.*

rebellow, rē-bĕl'-lō, *v. n.* (with) wieder brüllen; wiederschallen.

rebless, rē-blĕs', *v. a.* wieder segnen, wieder erfreuen. [blühen.

reblossom, rē-blŏs'-sŭm, *v. n.* wieder

reboation, rē-bō-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Wiederbrüllen, *n*; Wiederhall, *m.*

reboil, rē-bŏyl', *v. n.* Feuer fangen, hitzig werden.

rebore, rē-bōr', *v. a.* nachbohren.

reboso, rē-bō'-sō, *s.* (Am. span.) lange Frauenshawl (über Kopf und Schultern), *m.*

rebound, rē-bŏwnd', *v. n.* zurück-, abprallen; widerhallen; wiederholt springen. ~, *v. a.* zurückwerfen; widerhallen. ‖-ing-point *T.* Prallpunkt; Rückprall, *m.* ~, *s.* Zurückprallen, *n*; *fig.* Rückprall, *m.*

rebrace, rē-brās', *v. a.* wieder stärken; wieder spannen. [atmen.

rebreathe, rē-brēTH', *v. a.* wieder

rebuff, rē-bŭf', *s.* Rückschlag; Widerstand; abschlägige Antwort, *f.* To meet with a ~ abgewiesen werden. ~, *v. a.* zurückstoßen, zurückschlagen, abweisen (mit Verachtung: *cf.* refuse, reject).

rebuild, rē-bĭld', *v. a. ir.* wieder (auf-)bauen; *fig.* wieder herstellen. ‖-er, *s.* Wiederaufbauer; *fig.* Wiederhersteller, *m.* [wert.

rebukable, rē-būk'-ă-bl, *a.* tadelns-

rebuke, rē-būk', *v. a.* tadeln, einen Verweis geben; (for) verweisen. ✕ ~, *s.* Tadel, Verweis; *vulg.* Schlag, Stoß, *m.* ✕ ‖-ful, *a.* —fully, *adv.* tadelsüchtig; scharf. ‖-r, *s.* Verweisende, Tadelnde, *m.*

rebullition, rē-bŭl-lĭsh'-ŭn, *s.* (l. u.) Aufsieden, Aufbrausen, *n.*

re-buoy, rē-bōōy', *v. a.* wieder aufrichten. [graben.

rebury, rē-bĕr'-ĭ, *v. a.* wieder be-

rebus, rē'-bŭs, *s.* (*pl.* —es) Bilderrätsel, *n*; Rebus, *m*; (*T.* Her.) redende Wappen, *n.* ~, *v. a.* durch einen R. andeuten.

rebut, rē-bŭt', *v. a.* zurückschlagen, abwehren. ~, *v. n. T.* die Antwort auf die Triplik einreichen; (n. u.) sich zurückziehen. ‖-tal, *s.* Widerlegung, *f.* ‖-ter, *s.* (*T.* Ges.) Antwort auf die Triplik, *f.* [rückerlaufen.

rebuy, rē-bī', *v. a.* (of one) von jm. zu-

recalcitrant, rē-kăl'-sĭ-trănt, *a.* hinten ausschlagend; widerspenstig.

recalcitrate, rē-kăl'-sĭ-trāt, *v. a.* ausschlagen (gegen); Widerstand leisten.

recalcitration, rē-kăl-sĭ-trā'-shŭn, *s.* Ausschlagen, *n*; Widerstand, *m.*

recall, rē-kawl', *v. a.* widerrufen (einen Ausdruck: *cf.* recant etc.); zurückrufen; (from) abberufen; auferklingen. To ~ to one's mind erinnern an. ~, *s.* Zurückberufung, *f*; Widerruf, *m*, Zurücknahme, *f.* Past ~ unwiderruflich. ~-trumpet zum Rückzug blasende Trompete, *f.* ‖-able, *a.* widerruflich. ‖-(l)ment, *s.* Widerruf, *m.*

recant, rē-kănt', *v. a.* widerrufen (eine Lehre: *cf.* recall, retract, revoke). ~, *v. n.* tw., zurücktreten. ‖-ation, rē-kăn-tā'-shŭn, *s.* Widerrufung, *f.* ‖-atory, rē-kăn'-tă-tŏr-ĭ, *a.* widerrufend. ‖-er, *s.* Widerrufer, *m.*

recapacitate, rē-kă-păs'-ĭ-tāt, *v. a.* wieder befähigen.

recapitulate, rē-kă-plĭt'-ū-lāt, *v. a.* summarisch wiederholen, die Hauptpunkte zusammenfassen, rekapitulieren.

recapitulation, rē-kă-plĭt-ū-lā'-shŭn, *s.* summarische Wiederholung der Hauptpunkte, Rekapitulation, *f.*

recapitulatory, rē-kă-plĭt'-ū-lā-tŏr-ĭ, *a.* rekapitulierend. ~ exercises, *pl.* Wiederholübungen, *pl.*

recaption, rē-kăp'-shŭn, *s.* (*T.* Ges.) Wiedernahme (seiner eigenen Güter), *f.* [(einer Prise), *f.*

recaptor, rē-kăp'-tŏr, *s.* Wiedernehmer

recapture, rē-kăp'-tŭr, *s.* Wiedernahme (einer Prise); wiedergenommene Prise, *f.* ~, *v. a.* wieder (ab)nehmen.

recarnify, rē-kär'-nĭ-fī, *v. a.* (l. u.) wieder in Fleisch verwandeln.

recarry, rē-kăr'-rĭ, *v. a.* zurücktragen, zurückbringen.

recast, rē-kăst', *v. a. ir.* wieder werfen; umschmelzen, umgießen; nochmals berechnen. ~, *s.* Wiederabguß, *m.* Ummodelung, *f.*

recd. = received.

recede, rē-sēd', *v. n.* zurücktreten (einige Schritte); (from) zurückweichen; *fig.* Verzicht leisten (auf), abstehen (von); (v. Börsenkursen) fallen. To ~ into the background of one's thoughts *fig.* in den Hintergrund treten. ~, *v. a.* wiederabtreten. [*f.*

receding, rē-sēd'-ĭng, *s.* Rückabtretung,

receipt, rē-sēt', *s.* Empfang; Emfangsort, *m*; (meist im *pl.*) Einnahme; Quittung, *f*; Rezept, *n*; (Boxer-*sl.*) empfangene Faustiebe, *pl.*; (n. u.) einfame Ort, *m*; (n. u.) Aufnahme, Bewillkommnung, *f.* ~ in full Generalquittung. ~ of deposit Aufgabebescheinigung (eines Telegramms), *f.* To give a ~ quittieren. On ~ gegen O.; nach Eingang. On ~ of this, on ~ of the present nach (bei) Empfang dieses. —s, *pl.* eingegangene Gelder; Marktvorräte, *pl.* —s and expenditures, *pl.* Einnahme u. Ausgabe, *f.* ~, *v. a.* O. geben; quittieren. To ~ in full eine Generalquittung geben. ‖ ~-book Quittungsbuch, *n.* ‖-or, *s.* Quittungsausstellen; Bürge *m* für mit Beschlag belegte Waren.

receivable, rē-sēv'-ă-bl, *a.* annehmbar. Bills- ~ book Acceptationsbuch, *n.* ‖-ness, **receivability**, —bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Aufnehmbarkeit; Annehmbarkeit, *f.*

receive, rē-sēv', *v. a.* empfangen, erhalten (unser Eigenes, was uns gebührt); erlangen; einnehmen (Geld); in Empfang nehmen; *fig.* annehmen; aufnehmen, bewillkommnen, zulassen (höflich od. nicht); geistig erfassen; (*Sl.*) Hiebe erhalten. To ~ intelligence that ... erfahren, daß ... To ~ a telegram ein Telegramm aufnehmen. To ~ tin Geld einsammeln. To ~ upon credit auf Kredit bekommen; auf Treu und Glauben annehmen. —d payment bezahlt erhalten (auf Rechnungen). When —d bei, nach Empfang. To ~ a loss einen Verlust erleiden. To ~ one into a charge jm. ein Amt übertragen. To give as good as one —s solche Hiebe austeilen, als man erhält. ~, *v. n.* Gesellschaft empfangen. ~-s, *s.* (schott.) Kraft *f*, etwas aufzunehmen; gute Magen,

Appetit, *m.* ‖–dness, —'ĕd-nĕs, *s.* allgemeine Annahme, *f.*

receiver, rĕ-sēv'-ĕr, *s.* Empfänger; Einnehmer, Steuereinnehmer; Aufnehmende, Empfangende; Kommunikant; *T.* Warenempfänger, Konsignatar; *T.* Rezipient, *m.* Glocke (der Luftpumpe); *T.* Vorlage, *f*; Kraft-, Umtriebs-, Vordermaschine, *f*; (*T.* Tel.) Zeichenempfänger, Empfangsapparat; Behälter (in Zuckersiedereien), *m*; (*T.* Bergb.) Rolle, *f.* – of the customs Zolleinnehmer. —s of wrecks Strandvögte, *pl.* – general Obereinnehmer; (*Sl.*) Boxer, der alle Püffe bekommt, *m*; (*Cant*) Allerweltshure, *f.*

receiving . . ., rĕ-sēv'-ing. in Zuss. – -house, – -office, *s.* Briefannahme, *f.* Unterpostbureau, *n.* – -ship, *s.* Kasernenschiff, *n.*

recelebrate, rē-sĕl'-ĕ-brāt, *v. a.* wieder ſfeiern.

recency, rē'-sĕn-sĭ, *s.* Neuheit; Friſchheit, *f.* ſdurchſehen.

recense, rĕ-sĕns', *v. a.* prüfen, muſtern,

recension, rĕ-sĕn'-shŭn, *s.* Herzählung, Muſterung, *f*; kritiſche Durchſicht, *f*; kritiſche Text (eines klaſſ. Autors), *m.*

recent, rē'-sĕnt, *a.* –ly, *adv.* neu, friſch; eben erſt geſchehen; *adv.* neulich, unlängſt. ‖–ness, *s.* Neuheit, Friſche, *f.*

receptacle, rĕ-sĕp'-tă-kl, *s.* Behälter, *m.* Behältnis, *n*; Schlupfwinkel; (*T.* Bot.) Fruchtboden; Briefkaſten, *m.*

receptary, rē'-sĕp-tă-rĭ, *s.* (n. u.) angenommene Sache, *f*; Behältnis, *n.*

receptibility, rĕ-sĕp-tĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Fähigkeit aufzunehmen; Empfänglichkeit, *f.*

reception, rĕ-sĕp'-shŭn, *s.* Empfang (v. Perſ.), *m.* Aufnahme; (into) Wiederaufnahme; Annahme; Übernahme; allgemeine angenommene Meinung; × (n. u.) Wiedererlangung; (n. u.) Empfänglichkeit, *f.* – into grace Wiederaufnahme zu Gnaden, *f.* To give one a gracious – jn. gütig aufnehmen.

receptive, rĕ-sĕp'-tĭv, *a.* (of) empfänglich. –, *s.* Aufenthalt, Sammelplatz, *m.* ‖–ness, receptivity, rēs-ĕp-tĭv'-ĭ-tĭ, *s.* Empfänglichkeit, *f.*

receptory, rĕ-sĕp'-tĕr-ĭ, *a.* (n. u.) aufgenommen; allgemein angenommen.

recess, rĕ-sĕs', *s.* Zurückweichen, *n*; Abgeſchiedenheit; Zurückgezogenheit; Muße; Abreiſe; Entfernung, *f*; Schlupfwinkel, *m*; Blende, Niſche, *f.* × Alkoven; ſtille, verborgene Ort, *m*; Tiefe, Heimlichkeit (z. B. einer Wiſſenſchaft), *f*; Gehäuſe (der Wagenwinde), *n*; (n. u.) Rezeß, Reichsabſchied, *m*; (rē'-sĕs) Ferien des Kongreſſes od. Parlaments, *pl.* – in a gallery (*T.* Bergb.) Austritt, *m.* – of the jury Abtreten *n* der Geſchwornen zur Beratung. In close – in ſtrenger Abgeſchiedenheit. – -bead Hohlkehle, *f.* – -bed Bettkaſten, *m*, Wandſchrankbett, *n.* ‖–ed, rĕ-sĕst', *a.* in einer Vertiefung befindlich. –ed arch *T.* eingehende Bogen, *m.*

recession, rĕ-sĕsh'-ŭn, *s.* Zurückweichen; Vorrücken (der Nachtgleichen); *fig.* Abſtehen (von); (to) Abtreten (an), *n.*

rechange, rē-chānj', *v. a.* umändern; *T.* Rückwechſel nehmen. –, *s. T.* Rückwechſel, Ricambio, *m*; *T.* vorrätige Segel; Rundholz (zum Abwechſeln), *n.*

recharge, rē-chārj', *v. a.* Gegenbeſchuldigungen anbringen; wieder beſchuldigen; wieder laden; wieder angreifen. –, *s.* Gegenbeſchuldigung, *f*; Wiederladen; Wiederangreifen, *n.*

recharter, rē-chār'-tĕr, *v. a.* wieder verfrachten.

rechase, rē-chās', *v. a.* (n. u.) das Wild in ſein Gehege zurücktreiben.

rechasing, rē-chās'-ing, *s.* Zurücktreiben *n* des Wildes in ſein Gehege.

réchauffé, rā-shō'-fā, *s.* aufgewärmte Gericht; *fig.* Aufgewärmte, *n.*

recheat, rē-chēt', *s.* (*T.* Hunt.) Zurückrufen *n* der Hunde von falſcher Spur, Requete, *f.* –, *v. n. T.* R. blaſen.

recherché, rĕ-shĕr'-shā, *a.* (franz. Modeſprache) ausgeſucht, elegant.

rechoose, rē-chōz', *v. a.* wieder wählen.

recidivate, rĕ-sĭd'-ĭ-vāt, *v. n.* einen Rückfall bekommen. ſfall, *m.*

recidivation, rĕ-sĭd-ĭ-vā'-shŭn, *s.* Rück-

recidivous, rĕ-sĭd'-ĭ-vŭs, *a.* (n. u.) rückfällig. [Vorſchrift, *f.*

recipe, rĕs'-ĭ-pē, *s.* Rezept, *n*, ärztliche

recipient, rĕ-sĭp'-ĭ-ĕnt, *s.* Empfänger; *T.* Rezipient, *m*, Vorlage, *f.* – of charity Almoſenempfänger. –, *a.* empfangend.

reciprocal, rĕ-sĭp'-rō-kăl, *a.* –ly, *adv.* gegenſeitig (verbindend: *cf.* mutual); abwechſelnd; hin- und hergehend (z. B. motion); (*T.* Gram.) reflexiv; (Verſe) rückläufig; *T.* gleichbedeutend; *(adv.)* wechſelsweiſe, wiederum. To be – to abwechſeln mit. – proportion *T.* umgekehrte Verhältnis, *n.* –, *s.* Gegenſeitigkeit, *f*; *T.* Quotient, welcher aus der Teilung einer Einheit durch eine Größe ſich ergibt. ‖–ity, ‖–ness, *s.* Gegenſeitigkeit, *f.*

reciprocate, rĕ-sĭp'-rō-kāt, *v. a.* erwidern, austauſchen, wieder vergelten. –, *v. n.* wechſelsweiſe wirken. Reciprocating motion *T.* hin- und her-, auf- und niedergehende Bewegung, *f.*

reciprocation, rĕ-sĭp-rō-kā'-shŭn, *s.* abwechſelnde Handlung; abwechſelnde Veränderung; *T.* regelmäßige Wiederkehr; Erwiderung, Vergeltung, *f.*

reciprocity, rĕs-ĭ-prŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Gegenſeitigkeit, Wechſelſeitigkeit, *f.* – -treaty Gegenſeitigkeitsvertrag, *m.* [*f.*

recision, rĕ-sĭzh'-ŭn, *s.* Abſchneidung,

recital, rĕ-sītʹ-ăl, **recitation**, rĕs-ĭ-tā'-shŭn, *s.* Wiederholung; Herſagung, Aufzählung, Erzählung (wirklicher Geſchehniſſe: *cf.* relation). ×

recitative, rĕs-ĭ-tă-tēv', **recitativo**, rĕs-ĭ-tă-tē'-vō, *s.* (*T.* Muſ.) Recitativ, *n.* Sprechgeſang, *m.*

recitative, rĕs-ĭ-tă-tēv', *a.* wiederholend; erzählend; zu einem Recitativ gehörig. ‖–ly, *adv.* nach Art eines Recitativs.

recite, rĕ-sītʹ, *v. a.* wiederholen; herſagen, erzählen; aufzählen. –, *v. n.* die Lektion herſagen. –, *s.* (n. u.) f. **recital.** ‖–r, –er, *s.* Wiederholer; Herſager; Herzählende; Erzähler, *m.*

re-civilize, rē-sĭv'-ĭ-lĭz, *v. a.* wieder gebildet machen.

reck, rĕk, *v. n.* (of) ſich (be)kümmern (um), Sorge tragen. –, *v. a.* beachten. It –s me not es kümmert mich nicht. ‖–less, *a.* –lessly, *adv.* (of) unbekümmert, ſorgloſ; tollkühn. ‖–lessness, *s.* Sorgloſigkeit, *f.*

reckling, rĕk'-lĭng, *a.* ſchwach; klein; hilflos. –, *s. vulg.* Schwächling, *m.*

reckon, rĕk'-n, *v. a.* rechnen (als: allg.); (zuſammen) zählen; berechnen; anrechnen; *fig.* zurechnen; *fig.* ſchätzen, halten (für). –, *v. n.* rechnen; *fig.* meinen, denken; gedenken; (on, upon) z. r. (auf); Rechenſchaft geben; (for) büßen; anrechnen. I – little of it ich rechne wenig darauf. To – on zurechnen. To – over (eine Rechnung) prüfen, noch einmal überrechnen. To – up zuſammenrechnen, ſummieren; herzählen; ausrechnen; muſtern. That's how I – it up ſo erklär' ich mir's. To – one up jm. genau nachforſchen. To – up from a date von einer gewiſſen Zeit an nachrechnen. We have –ed him up wir ſind uns über ihn klar geworden. To – with ſich berechnen mit; Rechenſchaft fordern von; einer Sache Rechnung tragen. ‖–er, *s.* Rechner, *m.* —ers without their host must reckon twice *(prov.)* wer die Rechnung ohne den Wirt macht, betrügt ſich. ‖–ing, *s.* Rechnen, *n*; Rechnung; Berechnung; *fig.* Schätzung, *f*; Urteil, *n*; (*T.* Naut.) Giſſung, *f.* Dead –ing (*T.* Naut.) Loggerechnung, *f.* Even –ing richtige R., *f.* To be ahead of the –ing (*T.* Naut.) das Beſteck überlaufen haben, mit dem B. zurück ſein. To make no –ing of a thing etwas nicht anſchlagen. To come to a –ing with one mit jm. zuſammenrechnen. Short –ings make long friends *(prov.)* prompte Bezahlung erhält lange Freundſchaft. To be out of one's –ing ſich verrechnet haben. –ing-book Rechenbuch; Rechnungsbuch, *n.*

reckonize, *vulg.* für **recognize.**

reclaim, rĕ-klāmʹ, *v. a. T.* abrufen (den Falken); (als Eigentum) zurückfordern, reklamieren, anſprechen; bekehren; beſſern (durch Rat ꝛc.); zähmen; (n. u.) wieder erlangen; (n. u.) widerſprechen. –, *v. n.* ausrufen; ſich b. To – against Einſpruch thun. –, *s.* Zurückforderung; Beſſerung; (n. u.) Wiedererlangung, *f.* –, *v. a.* aufs neue beanſpruchen. ‖–able, *a.* zu beſſern, beſſerlich. ‖–ant, *s.* Widerſprecher, Gegner, *m.* ‖ – -charges *T.* Rückforderungskoſten, *pl.* ‖–less, *a.* unbeſſerlich; unbändig.

reclamation, rĕk-lă-mā'-shŭn, *s.* Zurückrufung; Zurückforderung; *fig.* Beſſerung, *f*; *fig.* (from) Zurückbringen, *n*; Anſpruch, Einſpruch, *m.* Right of – Rückforderungsrecht, *n.*

reclination, rĕk-lĭn-ā'-shŭn, *s.* Anlehnen, *n*; (*T.* Astr.) Abweichung von der Polhöhe, *f.*

recline, rĕ-klīnʹ, *v. a.* (on, upon) (an)lehnen. –, *v. n.* (on) (ſich) lehnen, ruhen. –, *a.* lehnend, angelehnt.

reclining, *a. T.* niedergebogen. ſſen.

reclose, rē-klōz', *v. a.* wieder zuſchlie-

recludе, rĕ-klōdʹ, *v. a.* (l. u.) aufſchließen, eröffnen; *fig.* heben.

recluse, rĕ-klōs', *s.* Klausner, Einſiedler, *m.* –, *a.* –ly, *adv.* eingezogen; eingeſchloſſen, einſam. –, *v. a.* (n. u.) verſchließen, abſondern. ‖–ness, *s.* Eingezogenheit, *f.*

reclusion, rĕ-klōʹ-zhŭn, *s.* Verſchloſſenheit, *f*; eingezogene Leben, *n.*

reclusive, rĕ-klōʹ-sĭv, *a.* eingezogen, zurückgezogen, abgeſchloſſen.

recognagnation, rē-kŏg-năg-ĭ-lā'-shŭn, *s.* Wiedergeburt, *n.*

recoast, rē-kōst', *v. a.* längs der nämlichen Küſte zurückſegeln.

recoct, rē-kŏkt', *v. a.* (n. u.) aufſtutzen.

recognition, rĕk-ŏg-nĭsh'-ŭn, *s.* Wiedererkennung; Anerkennung; Unterſuchung, Durchſicht, *f*; Andenken, *n.*

recognitor, rĕ-kŏn'-ĭ-tĕr, *s.* (n. u.) Geſchworne eines Aſſiſengerichtes, *m.*

recognisable, rĕ-kŏg-nīz'-ă-bl, **recognizable**, rĕ-kŏn'-ĭz-ă-bl, *a.* anerkennbar.

recognisance, rĕ-kŏg'-nĭ-zăns, **recognizance**, rĕ-kŏn'-ĭ-zăns, *s.* Erkennung, Wiedererkennung; Anerkennung, *f*;

Erkennungszeichen, *n*; (2. Aussprache) Verpflichtung zur Gestellung vor Gericht; Kaution (von Zeugen bei der Voruntersuchung zu stellen, daß sie beim Hauptverfahren vor den Geschwornen erscheinen werden), *f.*

recognise, recognize, rĕk'-ŏg-nīz, *v. a.* (for als) wieder erkennen; anerkennen (Grundsätze u. dgl.; *cf.* **acknowledge**), nochmals untersuchen od. prüfen.

recognisee, recognizee, rĕ-kŏg'-nĭ-zē, od. rĕ-kŏn'-ĭ-zē, *s.* (*T.* Ges.) Aussteller *m* eines schriftlichen Bekenntnisses.

recoil, rĕ-kŏyl', *v. n.* zurückspringen, zurückprallen (z. B. Flinte, Schlange); *fig.* (at) zurückfahren, zurückbeben (vor); zurückweichen; *fig.* (to) zurückkommen (auf); zusammenschrumpfen; (*Shak.* n. u.) entarten. × —, *v. a.* (n. u.) zurücktreiben. —, *s.* Zurückprallen, Zurückweichen, *n*; Rückstoß (eines Gewehrs od. Geschützes), *m*; *fig.* Zurückschaudern, *n.* ~ escapement (*T.* Watchm.) rückfallende Hemmung, *f.* ‖—er, *s.* Wortbrüchige, *m.* ‖—ingly, *adv.* zurückprallend.

recoin, rē-kŏyn', *v. a.* wieder münzen, umprägen. ‖—age, *s.* Ummünzen, Neu-, Umprägen, *n.*

recollect, rĕk'-ŏl-lĕkt, × *v. a.* wieder sammeln; ins Gedächtnis zurückrufen, sich erinnern. But ~ vergessen Sie nicht! I can't ~ ich kann mich nicht darauf besinnen. To ~ o'.s. sich fassen; (from) sich erholen.

recollection, rĕk-ŏl-lĕk'-shŭn, *s.* Wiedersammeln, *n*; *fig.* Sammlung, Fassung; Erinnerung (an Längstvergessenes; *cf.* **remembrance, reminiscence**). [sinnernd.

recollective, rē-kŏl-lĕkt'-ĭv, *a.* sich er-

recollet (recollect), rĕk'-ŏ-lā', *s.* Minorit, *m.*

recombine, rē-kŏm-bīn', *v. a.* wieder kombinieren, wieder zusammensetzen.

recomfort, rē-kŭm'-fĕrt, *v. a.* wieder trösten; neue Stärke geben. ‖—less, *a.* (n. u.) trostlos. ‖—ure, *s.* (n. u.) neue Tröstung od. Stärkung, *f.*

recommence, rē-kŏm-mĕns', *v. a.* wieder anfangen.

recommend, rĕk-ŏm-mĕnd', *v. a.* (to) empfehlen, anempfehlen; (to) abrefsieren, empfehlen. ‖—er, *s.* Empfehler, *m.* ‖—able, *a.* —bly, *adv.* empfehlungswürdig. ‖—ableness, *s.* Empfehlungswürdigkeit, *f.*

recommendation, rĕk-ŏm-ĕn-dā'-shŭn, *s.* Empfehlung, *f*; Empfehlende, *n.* Letter of ~ Empfehlungsschreiben, *n.*

recommendative, rĕk-ŏm-ĕn'-dā-tĭv, **recommendatory,** rĕk-ŏm-ĕn'-dā-tēr-ĭ, *a.* empfehlend. ~ letter Empfehlungsschreiben, *n.*

recommission, rē-kŏm-ĭsh'-ŭn, *v. a.* wieder ernennen,

recommit, rē-kŏm-mĭt', *v. a.* wieder verhaften; von neuem einem Parlamentskommittee zur Untersuchung überweisen. ‖—ment, —tal, *s.* nochmalige Verhaftung; nochmalige Überweisung, *f.* [wieder ausbessern.

recommodate, rē-kŏm'-mō-dāt, *v. a.*

recommunicate, rē-kŏm-mū'-nĭ-kāt, *v. a.* wieder mitteilen.

recompact, rē-kŏm-pākt', *v. a.* wieder zusammenfügen. [s. f. **recompense.**

recompansation, rĕk-ŏm-pĕn-sā'-shŭn,

recompense, rĕk'-ŏm-pĕns, *v. a.* belohnen; vergelten; vergüten, entschädigen. —, *s.* (for) Belohnung; Vergeltung; (for) Vergütung, *f.* Ersatz, *m.* ‖—r, *s.* Belohner, Vergelter, *m.*

recompilement, rē-kŏm-pīl'-mĕnt, *s.* neue Kompilation, *f.*

recompose, rē-kŏm-pōz', *v. a.* wieder zusammensetzen; wieder beruhigen; (*T.* Typ.) aufs neue setzen.

recomposition, rē-kŏm-pō-zĭsh'-ŭn, *s.* Neuzusammensetzung, Wiederherstellung, *f.*

reconcilable, rĕk-ŏn-sīl'-ă-bl, *a.* versöhnlich; (with) verträglich, vereinbar. ‖—ness, *s.* Versöhnlichkeit; (with) Verträglichkeit, Vereinbarkeit, *f.*

reconcile, rĕk'-ŏn-sīl, *v. a.* (to) versöhnen, aussöhnen; wieder in Gunst setzen; beilegen, schlichten; (with, to) vereinbaren, vereinigen; wieder einweihen. —, *v. n.* sich v., sich a. To ~ o'.s. to sich a. mit; *fig.* sich befreunden mit. To be —d to sich v., sich a. mit. He cannot be —d to tobacco er kann den Tabak noch nicht wieder vertragen. ‖—r, —ér, *s.* Versöhner, Aussöhner; der Widersprüche vereinbart od. zu vereinbaren sucht, *m.* ‖—ment, *s.* Versöhnung, Aussöhnung; erneuerte Freundschaft, *f.*

reconciliation, rĕk-ŏn-sĭl-ĭ-ā'-shŭn, *s.* Aussöhnung; (bibl.) Abbüßung; Vereinbarung, Hebung der Widersprüche, *f.* [versöhnend.

reconciliatory, rĕk-ŏn-sĭl'-ĭ-ā-tēr-ĭ, *a.*

recondense, rē-kŏn-dĕns', *v. a.* wieder verdichten. [versteckt; *fig.* tief, dunkel.

recondite, rĕk'-ŏn-dīt, *a.* verborgen,

reconditory, rē-kŏn'-dĭ-tēr-ĭ, *s.* (l. u.) Magazin, *n*, Vorratskammer, *f.*

reconduct, rē-kŏn-dŭkt', *v. a.* zurückführen. [bestätigen.

reconfirm, rē-kŏn-fĕrm', *v. a.* wieder

reconjoin, rē-kŏn-jŏyn', *v. a.* wieder vereinigen.

reconnoitre, rĕk-ŏn-nŏy'-tēr, *v. a.* besichtigen; aufkundschaften, rekognoszieren. —, *s.* Rekognoszierung, *f.*

reconquer, rē-kŏng'-kĕr, *v. a.* wieder erobern; *fig.* wieder erlangen.

reconsecrate, rē-kŏn'-sē-krāt, *v. a.* wieder einweihen.

reconsider, rē-kŏn-sĭd'-ĕr, *v. a.* wieder betrachten, von neuem erwägen; noch einmal vornehmen.

reconsideration, rē-kŏn-sĭd-ĕr-ā'-shŭn, *s.* nochmalige Erwägung; nochmalige Vornahme, *f.* [u.) wieder trösten.

reconsolate, rē-kŏn'-sō-lāt, *v. a.* (n.

reconsolidate, rē-kŏn-sŏl'-ĭ-dāt, *v. a.* wieder auf eine feste Grundlage stellen.

reconvene, rē-kŏn-vēn', *v. a.* wieder zusammen kommen. —, *v. a.* wieder versammeln.

reconvention, rē-kŏn-vĕn'-shŭn, *s. T.* Gegenklage, *f*; neue Vergleich, *m.*

reconversion, rē-kŏn-vĕr'-shŭn, *s.* Wiederbekehrung; Wiederverwandlung, *f.*

reconvert, rē-kŏn-vĕrt', *v. a.* wieder bekehren. [wieder überliefern.

reconvey, rē-kŏn-vā', *v. a.* zurückführen;

re-convoke, rē-kŏn-vōk', *v. a.* wieder zusammenberufen.

record, rĕ-kawrd', *v. a.* zu Protokoll nehmen, eintragen, registrieren; *T.* notieren lassen (einen Wechsel); rühmen, besingen; (n. u.) ins Gedächtnis zurückrufen; (n. u.) erzählen; wiederholen; (n. u.) singen. —, *v. n.* (n. u.) überlegen, nachdenken; singen. Mail matter to be —ed nachzuweisende Postſtücke, *pl.* —, rĕk'-ŏrd, *s.* Protokoll; Register, *n*; Urkunde, *f*; Verzeichnis *n* der größten erreichten Schnelligkeit (beim Rennen, Radfahren ꝛc.); *fig.* Zeuge, *m.* —s, *pl.* Archiv, *n*; (of time) Chronik, *f.* A clear ~ eine saubere Liste; *fig.* ein gutes Gewissen. Keeper of the ~s Archivar, *m.* On (upon) ~ protokolliert. 'tis upon ~ es ist registriert; es ist in der Geschichte erwähnt. Court of ~ s. Nachtrag! Court not of ~ Gerichtshof, wo mündlich verhandelt wird. To beat the ~ eine noch nie dagewesene Schnelligkeit erreichen.

recordation, rĕk-ŏr-dā'-shŭn, *s.* (n. u.) Andenken, *n*, Erinnerung, *f.*

recorder, rĕ-kawrd'-ĕr, *s.* Registrator, Protokollist; Archivar; Stadtrichter; × Syndikus; registrierende Apparat, *m*; (n. u.) Flageolett, *n.* [*m.*

recording-telegraph, *s.* Drucktelegraph,

recouch, rē-kŏwch', *v. n.* sich wieder niederlegen.

recount, rē-kŏwnt', *v. a.* umständlich erzählen; wieder erzählen. ‖—ment, *s.* (l. u.) umständliche Erzählung, *f.*

recoup, rĕ-kōp', *v. a.* als Ersatz zurückbehalten od. abziehen. To ~ o'.s. sich entschädigen. —, *s.* scharfe Antwort auf eine dermessene Frage; (Am.) Abrechnung, *f.* [Wiedereinklinken, *n.*

recoupling, rē-kŭp'-lĭng, *s.* (*T.* Railw.)

recourse, rē-kōrs', *s.* Rückanspruch, Rekurs, *m*; Zuflucht; (n. u.) Rückkehr, *f*; (n. u.) Zugang, Zutritt, *m*; (n. u.) Überströmen, *n.* The course and ~ of times Zeitwechsel, *m.* To have ~ to seine Z. nehmen zu, sich schadlos halten an. —, *v. n.* (n. u.) zurück-, wiederkehren. ‖—ful, *a.* (*obs.*) sich abwechselnd bewegend.

recover, rē-kŭv'-ĕr, *v. a.* 1. wieder bekommen od. erhalten (z. B. Gestohlenes); wieder herstellen (Kranke); wieder einbringen; wieder gut machen; losmachen, befreien; eintreiben; ersetzen; verbessern; (*T.* Chem.) regenerieren; (n. u.) erreichen, erlangen, kommen zu. 2. wieder zudecken. —, *v. n.*, auch o'.s., *v. r.* sich wieder erholen; wieder genesen; (from, of) wieder zu sich kommen; (against) seinen Regreß nehmen an. × To ~ damages od. losses Verluste ersetzt bekommen. To ~ breath wieder zu Atem kommen. To ~ one's fright sich vom Schrecken wieder erholen. To ~ lands in den Besitz von Ländereien wieder eingesetzt werden. To ~ one's legs wieder auf die Beine kommen, wieder aufstehen. To ~ one's senses wieder zur Besinnung kommen. To ~ shipwrecked goods Güter aus einem verunglückten Schiffe retten, bergen. ~ arms! *T.* Gewehr hoch! ~ yourself! (*T.* Fenc.) in die Auslage zurück! Charges for —ing, *pl.* Erhebungsunkosten, *pl.* —, *s.* (*T.* Mil.) Aufnehmen u. Absetzen des Gewehrs; (*T.* Fenc.) Wiederpostofassen, *n*; (n. u.) f. **recovery.** ‖—able, *a.* wieder herstellbar; wieder erlangbar; ersetzlich; heilbar. ‖—ableness, *s.* Ersetzlichkeit, Heilbarkeit, *f.* ‖—ee, *s. T.* Beklagte (bei der Entwährungsklage), *m.* ‖—er, *s.* Wiederhersteller, *m.* ‖—y, *s.* Wiedererlangung; (from) Wiederherstellung, Genesung, *f*; Erholungsmittel, *n*; *T.* Entwährungsklage, *f.* Past ~ unwiederbringlich verloren. ~-y-charges, *pl.* Einkassierungsspesen, *pl.* [Gesinnung, *f.*

recreancy, rĕk'-rē-ăn-sĭ, *s.* gemeine

recreant, rĕk'-rē-ănt, *a.* feigherzig, abtrünnig; ruchlos. —, *s.* Abtrünnige; elende, feige Wicht, *m.*

re-create, rē-krē-āt', *v. a.* wieder erschaffen, von neuem schaffen.

recreate, rĕk'-rē-āt, *v. a.* erquicken, erfrischen; vergnügen, ergötzen; aufheitern. —, *v. a.* sich erholen, sich ergötzen. [erschaffung, *f.*

re-creation, rĕk-rē-ā'-shŭn, *s.* Wiederschaffung, *f.*

recreation, rĕk-rē-ā'-shŭn, *s.* Erquickung; Erholung; Ergötzung, *f.* ~-hours, *pl.* Erholungsstunden, *pl.*

recreative, rĕk'-rē-ăt-ĭv, *a.* —**ly,** *adv.* erquickend, erfrischend; erheiternd, ergötzlich. ‖—**ness,** *s.* Erquickende, *n*; Ergötzlichkeit, *f.*

recrement, rĕk'-rē-mĕnt, *s.* Auswurf, Schaum, *m*; Schlacken; (*T.* Med.) Absonderungen, *pl.* ‖—**al,** rĕk-rē-mĕnt'-ĭ-ĭtial, rĕk-rē-mĕn-tĭsh'-ăl, ‖—**itious,** rĕk-rē-mĕn-tĭsh'-ŭs, *a.* unrein, schlackig.

recriminate, rē-krĭm'-ĭn-āt, *v. a.* wieder beschuldigen. —, *v. n.* (on) eine Gegenklage anbringen; Gegenbeschuldigungen vorbringen; wieder schimpfen.

recrimination, rē-krĭm-ĭ-nā'-shŭn, *s.* Gegenbeschuldigung; *T.* Gegenklage, Rekonventionsklage, *f.*

recriminator, rē-krĭm'-ĭn-āt-ẽr, *s.* der Gegenbeschuldigungen macht; Wiederkläger, *m.* ‖—**y,** *a.* eine Gegenbeschuldigung od. Gegenklage enthaltend.

recrudency, recrudescence, rē-krō-dĕs'-ẽns, **recrudescency,** *s.* (*T.* Med.) Wiederaufbrechen (einer Wunde), *n.* Rückkehr (des Schmerzes), *f.*

recrudescent, rē-krō-dĕs'-ẽnt, *a.* (*T.* Med.) wieder aufbrechend, aufs neue schmerzend.

recruit, rē-krōt', *v. a.* wieder herstellen, erneuern, ergänzen; erquicken; anwerben, rekrutieren. To — the fire Holz nachlegen. To — one's flesh wieder dick werden. To — the innerman den Magen stärken. —, *v. n.* sich erholen (leiblich u. geistig); werben. To — the spirits die Lebensgeister heben. —, *s.* Ergänzung; Rekrutierung, *f*; Rekrut, *m.* ‖—**er,** *s.* Rekrutierende; Werber, *m.* ‖—**ing,** *s.* Ergänzen; Rekrutieren, *n.* —**ing-money** Handgeld, *n.* —**ing-officer** Werbeagent, *m.* —**ing-office** Werbebureau, *n.* ‖—**ment,** *s.* Rekrutieren, *n.*, Aushebung, *f.*

rectangle, rĕk'-tăng-gl, *s.* (*T.* Geom.) Rechteck; *T.* Fazit, Produkt, *n.* —, ‖—**d,** *f.* d. *f.* W.

rectangular, rĕk-tăng'-gŭ-lẽr, *a.* —**ly,** *adv.* rechtwinkelig. ‖—**ness,** —**ity,** rĕk-tăng-gŭ-lẽr'-ĭ-tĭ, *s.* Rechtwinkligkeit, *f.* [Astr.) Gradaufsteigen, *n.*

rectascension, rĕkt-ăs-sĕn'-shŭn, *s.* (*T.*

rectifiable, rĕk'-tĭ-fī-ă-bl, *a.* zu berichtigen, verbesserlich.

rectification, rĕk-tĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Berichtigung, Verbesserung; (*T.* Destill.) Läuterung; (*T.* Artill.) Schußkorrektur; *T.* Längenberechnung einer krummen Linie, *f.*

rectifier, rĕk'-tĭ-fī-ẽr, *s.* Berichtiger, *T.* Rektifizierer; (*T.* Destill.) Rektifikationsapparat, *m*; *T.* Werkzeug, das die Abweichung der Magnetnadel anzeigt.

rectify, rĕk'-tĭ-fī, *v. a.* berichtigen (übersehene Fehler); verbessern; läutern; *T.* auf eine gerade Linie zurückführen; *T.* rektifizieren. To — one's conscience mit seinem Gewissen ins Reine kommen. To — turned letters (*T.* Buchdr.) die Fliegenköpfe herausnehmen.

rectilineal, rĕk-tĭ-lĭn'-ē-ăl, **rectilinear,** rĕk-tĭ-lĭn'-ē-ẽr, (n. u.) **rectilineous,** rĕk-tĭ-lĭn'-ē-ŭs, *a.* geradlinig.

rectilinearity, rĕk-tĭ-lĭ-nē-ăr'-ĭ-tĭ, *s.* Geradlinigkeit, *f.*

rectitude, rĕk'-tĭ-tūd, (l. u.) **rectity,** rĕk'-tĭ-tĭ, *s.* Geradheit; Redlichkeit, Aufrichtigkeit, *f*; *T.* richtige Urteil, *n.*

rector, rĕk'-tẽr, *s.* Vorsteher; (l. u.) Pfarrherr; Rektor; Regent, Herrscher, *m.* ‖—**al,** —**ial,** rĕk-tō'-rĭ-ăl, *a.* einen R. betreffend. ‖—**ship,** *s.* Rektorat, *n*; Pfarrstelle; (n. u.) Leitung, Regierung, *f.* ‖—**y,** *s.* Pfarre, *f*; Pfarrhaus; Einkommen eines Pfarrers, *n.*

rectress, rĕk'-trĕs, (l. u.) **rectrix,** rĕk'-trĭks, *s.* (*pl.* **rectrices,** rĕk-trī'-sēz) Regentin, Herrscherin, *f.*

rectrices, rĕk-trī'-sēz, *s. pl.* starke Schwanzfedern (der Vögel), *pl.*

rectum, rĕk'-tŭm, *s. T.* Mastdarm, *m.*

recubation, rĕk-ū-bā'-shŭn, *s.* (l. u.) Liegen, Anlehnen, *n.*

recule, rē-kūl', *v. n.* (n. u.) sich zurückziehen. —, *s.* (n. u.) *f.* recoil; Rückzug, *m.*

recumb, rē-kŭmb', *v. n.* lehnen, ruhen. ‖—**ence, —ency,** *s.* Hinlehnen, Anlehnen, *n*; *fig.* Ruhe, Rast, *f*; *fig.* Vertrauen, *n.* ‖—**ent,** *a.* —**ently,** *adv.* (an)liegend, lehnend; *fig.* vertrauend. ‖—**entibus,** rĕk-ŭm-bĕn'-tĭ-bŭs, *s. vulg.* gewaltige Schlag, *m.*

recuperable, rē-kū'-pẽr-ă-bl, *a.* (n. u.) *f.* recoverable.

recuperate, rē-kū'-pẽr-āt, *v. a.* wieder bekommen (*f.* recover, 1.).

recuperation, rē-kŭ-pẽr-ā'-shŭn, *s.* Wiedererlangung, *f* (*f.* recovery).

recuperative, rē-kū'-pẽr-ā-tĭv, **recuperatory,** rē-kū'-pẽr-ā-tẽr-ĭ, *a.* zur Wiedererlangung gehörig od. dienlich.

recur, rē-kẽr', *v. n.* zurückkommen; (to) seine Zuflucht nehmen zu; Regreß nehmen an. To — in the mind od. the memory einfallen, beifallen. ‖—**ring decimal** periodische Dezimalbruch, *m.*

recure, rē-kūr', *v. a.* (n. u.) heilen, wieder herstellen. —, *v. n.* (n. u.) genesen. —, *s.* Hilfe, Rettung, *f.* ‖—**less,** *a.* (n. u.) ohne Hilfe.

recurrence, recurrency, rē-kẽr'-ẽns, *s.* Wiederkehr, Rückkehr, *f*; Wiedervorkommen; Zuflucht nehmen, *n.*

recurrent, rē-kẽr'-ẽnt, *a.* wiederkehrend, zurücklaufend. — fever Genickkrampf, *m.* — nerves *T.* zurücklaufende Nerven, *pl.*

recursion, rē-kẽr'-shŭn, *s.* Rückkehr, *f.*, Rücklauf, *m*; (l. u.) Zurücklaufen, *n*; *pl.* Schwingungen, *pl.*

recurvate, rē-kẽr'-vāt, **recurve,** rē-kẽrv', *v. a.* zurückbeugen.

recurvation, rē-kẽr-vā'-shŭn, **recurvedness,** rē-kẽrv'-ĕd-nĕs, **recurvity,** rē-kẽrv'-ĭ-tĭ, *s.* Zurückbiegung, *f.*

recurvous, rē-kẽrv'-ŭs, *a.* rückwärts gebogen.

recusancy, rĕk'-ū-zăn-sĭ, *s.* Lossagung *f* von der herrschenden Kirche.

recusant, rĕk'-ū-zănt, *a.* sich lossagend; widerspenstig. —, *s.* Widerspenstige; Nonkonformist; der sich weigert, die Oberherrschaft des Königs in Religionssachen anzuerkennen, *m.*

recusation, rĕk-ū-zā'-shŭn, *s.* Weigerung; *T.* Verwerfung (eines Richters), *f.* [verwerfen (einen Richter).

recuse, rē-kūz', *v. a.* sich weigern; *T.*

recussion, rē-kŭsh'-ŭn, *s.* (l. u.) Zurückschlag, *m.*

recvd. = received.

red. = reduced.

red, rĕd, *a.* rot; (Gesicht) kupferig. To be — on erpicht sein auf. To mark — mit Rötel bezeichnen. To paint — sich schminken. —, *s. pl.* (*T.* Paint.) rote Lichter; rote Republikaner, *pl.* — adder (Am.) Eckenkopf (giftige Schlange), *f.* — antimony Rotspießglanzerz. — -beard rote Murmel (der Knaben), *f.* — -brass Tombak, *m.* — cent kupferne Cent, *m.* — clock (*Cant*) goldene Uhr, *f.* — herring Bück(l)ing; (*Sl.*) Soldat, *m.* — hide Juchten, *pl.* — lane (*Sl.*) Kehle, *f.* — -letter day Feiertag; Glückstag, *m.* — -liner Beamte *m* der dem Bettelhandwerk feindlichen Mendicity Society. — pimpernel Gauchheil, *n.* — Sea rote Meer, *n.* — whortleberry Preißelbeere, *f.* — -bachelor's-buttons, *pl.* Lychnis *f* mit getrennten Geschlechtern. — -berried mit roten Beeren. — -bird Steinbeißer, *m.* — -book Staatshandbuch, *n.* — breast Rotkehlchen, *n.* — -bud-tree kanadische Griffelbaum, *m.* —chalk Rötel, *m.* — -chalk-pencil Rotstift, *m.* — -clay iron-ore rote Thoneisenstein, *m.* — -copper-ore Rotkupfererz, *n.* — -crayon Rotstift, Rötel, *m.* —coat Rotrock, Soldat, *m.* — -currants, *pl.* Johannisbeeren, *pl.* —deal Rottannenholz, *n.* — -deer Rotwild, *n.* — -dog money Art Banknoten (in Newyork) mit rotem Stempel auf dem Rücken. — -ebony rote Ebenholz, *n.* — -eye Plötze, Rotkarausche, *f*, Rotauge, *n*; (Am.) feurige neue Whiskey, *m.* — -leather Juchten, *n.* — -fire (bengalische) Rotfeuer, *n.* — -fish Rotfisch, *m.* — -flag Blutflagge, *f.* — -fustian *vulg.* Portwein, *m.* — -garnet Meerleier (ein Fisch), *f.* — -gum ungewöhnliche Röte *f* im Gesichte neugeborner Kinder. — -hæmatite, — -iron-ore Roteisenstein, *m.* — -haired rothaarig. — -handed auf frischer That. — -headed rothaarig. — -heat Rotglühhitze, *f.* — Horses, *pl.* (Am.) Spitzname der Kentuckyer. — -hot feuerrot; rotglühend. — -land rötliche Boden, *m.* — -lime-stone Rauchwacke, *f*, Dolomit, *m.* — -lattice rot angestrichene Fenstergitter (als Kennzeichen eines Wirtshauses), *n.* — -phrases Wirtshausgespräch, *n.* — -lead Mennig, *m.* — -ore Rotbleierz, *n.* — -legged partridge Rothuhn, *n.* — -looked (l. u.) mit rotem Gesicht. — -marocco Feld-, Marienröschen, *n.* —men, *pl.* (Am.) Indianer, Rothäute, *pl.* — -metal Tombak, *m.* — -murrain Blutharnen, *n*, Rötekrankheit (der Schweine), *f.* — -nosed rotnasig. — -ochre Rot-Eisenocker, *m*; braunrot. — oxide of manganese Braunstein, *m.* — -pine Fichte, *f.* — -plague Rose, *f.* —pole Bluthänfling, *m.* — rag (*Sl.*) Zunge, *f.* — -river-hog Pinselohrschwein, *n.* — -robin Rotbrüstchen, *n.* — -root Art Unkraut, *f.* Neu-Jersey-Thee, *m.*, Blutwurz, *f.* — -saunders, *pl.* Salbnußbaum, *m.* —sear *T.* Rotbruch, *m*; (*v. n.*) unter dem Hammer zerspringen (v. zu heißem Eisen); sich brödeln; rotbrüchig sein; (*a.*) rotbrüchig. — shank Rotbein (Vogel), *n*; Ente, *f*; Bergschotte, *m.* —short rotbrüchig. — -silver-ore Rotgültigerz, *n.* — -skin Rothaut, *f*, Indianer, *m.* — -snow rötliche Schnee, *m* (*Uredo nivalis*), *f.* —start, — -tail Rotschwänzchen (Vogel), *n.* — -streak Striemling (Apfel); der aus diesen Äpfeln bereitete Cider, *m.* — -tape (ursprr.) rote Wäscheband, *n*; Beamtenwirtschaft, *f*, amtliche Schlendrian, *m*; bureaukratisch. — -tape duty Beamtenpflicht, *f.* — -tape writers Regierungsbeamte (die der Regierung mundgerecht schreiben), *pl.* — -tapism Beamtenzopftum, *n.* — -tapist Bureautrat, *m.* — -top Straußgras, *n.* — un (*Sl.*) goldene Uhr, *f.* — -viper *f.* — adder. —weed wilde Mohn, *m.* —wing Weindrossel, Rotdrossel, *f.* — -wood rote Sandelholz, Brasilienholz, *n.* —wort Sandbeere, *f.* — -wud (schott.) ganz toll.

red, rĕd, *v. a.* 1. in Ordnung bringen, aufräumen; befreien; trennen. To — one's feet sich loswickeln. 2. (schott.) raten. —, *p. p.* (n. u.) *b.* rede. —, *s.* (n. u.) Rat, *m.*

redact, rē-dăkt', *v. a.* redigieren; (n. u.) in eine Form zwingen.

redaction, rē-dăk'-shŭn, *s.* (n. u.) Formgeben, *n.*

redactor, rē-dăk'-tŏr, *s.* Redakteur, *m.*

redan, rē-dăn', *s.* (*T.* Fortif.) Reban, *m*, Flesche, *f.*

redargue, rēd-ăr'-gū, *v. a.* (n. u.) widerlegen; (of) überführen.

redargution, rēd-ăr-gū'-shŭn, *s.* (n. u.) Widerlegung, *f.*

re-dawn, rē-dâwn', *v. n.* (upon) wieder als Morgen aufziehen (über); wieder erwachen.

redd, rĕd, *v. a.* To ~ up aufräumen, säubern. ‖-ing-comb Frisierkamm, *m.*

redden, rĕd'-n, *v. a.* röten; räuchern (Heringe). ~, *v. n.* rot werden, sich röten; (at) erröten.

redding, —'ing, *s.* rote Sommerapfel, Frühapfel, *m.* [s. Rötlichkeit, *f.*

reddish, rĕd'-ĭsh, *a.* rötlich. ‖-ness,

reddition, rĕd-dĭsh'-ŭn, *s.* Wiedergeben, *n*; Zurückgabe; Auseinandersetzung; Übergabe, *f.*

redditive, rĕd'-dĭ-tĭv, *a.* zur Wiedergabe gehörig; *T.* erwidernd.

reddle. rĕd'-l, *s.* Rötel, Rotstein, *m.*

rede, rēd, *s.* & *v. a.* [. read.

redeem, rē-dēm', *v. a.* loskaufen; auslösen (Pers. u. Dinge: *cf.* **ransom**); amortisieren; (Schuld) bezahlen; wieder gut machen, auswetzen; ersetzen; erstatten; büßen; (from) erlösen (auch bibl.). ×To ~ a promise ein Versprechen halten. To ~ time die (verlorene) Zeit wieder einbringen; (bibl.) die Zeit besser anwenden. ‖-able, *a.* ablösbar; aus-, einlösbar; erlösbar; tilgbar. ‖-ables, *pl. T.* abkäufliche Dinge, *pl.* ‖-ableness, *s.* Ablöslichkeit &c., *f.* ‖-er, *s.* Loskaufer, Ablösende; Erlöser; Heiland, *m.*

redeliberate, rē-dē-lĭb'-ēr-āt, *v. a.* (n. u.) wieder beraten. ~, *v. n.* von neuem beratschlagen.

redeliver, rē-dē-lĭv'-ēr, *v. a.* wieder einhändigen; zurückgeben; wieder befreien. ‖-ance, *s.* Wiedereinhändigung; Wiederbefreiung, *f.* ‖-y, *s.* Wiedererstattung, Zurückgabe; Befreiung, *f.*

redemand, rē-dē-mând', *v. a.* zurückfordern; aufkündigen. ~, *s.* Rückforderung; Aufkündigung, *f.* ‖-able, *a.* zurückforderbar.

redemise, rē-dē-mīz', *s. T.* Wiederverleihung *f* hinterlassener od. verpachteter Ländereien. ~, *v. a. T.* wiederverleihen.

redemption, rē-dĕm'-shŭn, *s.* Loskaufung, Auslösung; Tilgung, *f*; Rückkauf, *m*; Befreiung, Erlösung; Weltenerlösung, *f.* Right of ~ Wiederkaufsrecht, *n.* ‖-al, *a.* Löse . . ., für die Loskaufung bezahlt. ‖-er, *s.* Einwanderer, der die Überfahrtskosten durch Dienste od. Arbeiten deckt. ‖ ~-office Auswechselungskasse, *f.* ~-price Lösegeld, *n.* [~ -price Lösegeld, *n.*

redemptory, rē-dĕm'-tēr-ĭ, *a.* auslösend.

redent, rē-dĕnt', *s. T.* Sägenwerk, *n.* ‖-ed, *a.* ausgezackt, gekerbt; sägezähnig. [neue deponieren.

redeposit, rē-dē-pŏz'-ĭt, *v. a.* aufs

redescent, rē-dē-sĕnt', *v. n.* wieder herabsteigen. [bunden, verpflichtet.

redevable, rēd'-ē-vă-bl, *a.* (n. u.) verredge, rĕj, *s.* (*Sl.*) Gold, *n.*

redhibition, rĕd-hĭ-bĭsh'-ŭn, *s. T.* Heimschlagung, *f.*

redhibitory, rĕd-hĭb'-ĭ-tēr-ĭ, *a.* die Heimschlagung bewirkend. ~ case *T.* Fall, in welchem die H. stattfindet.

redient, rē'-dĭ-ĕnt, *a.* zurückkehrend.

redintegrate, rēd-ĭn'-tē-grāt, *v. a.* wiederherstellen, erneuern. ~, *a.* wieder hergestellt, erneuert.

redintegration, rēd-ĭn-tē-grā'-shŭn, *s.* Wiedereinsetzung in den Besitz; Wiederherstellung, Wiederergänzung, Erneuerung, *f.* ×

redirect, rē-dĭ-rĕkt', *v. a.* wieder zurückadressieren; weiterbefördern.

redisburse, rē-dĭs-bĕrs', *v. a.* zurückzahlen. [nen, von neuem einrichten.

redispose, rē-dĭs-pōz', *v. a.* wieder ord-

redissolve, rē-dĭs-sŏlv', *v. a.* wieder auflösen. [der verteilen.

redistribute, rē-dĭs-trĭb'-ūt, *v. a.* wie-

redly, rĕd'-lĭ, *adv.* rötlich (. red).

redness, rĕd'-nĕs, *s.* Röte, *f.* Rot, *n.*

redolence, redolency, rĕd'-ō-lĕns, *s.* Wohlgeruch, *m.*

redolent, rĕd'-ō-lĕnt, *a.* wohlriechend; (of, with) sehr das Aussehen habend wie . . .; stark nach . . . riechend.

redouble, rē-dŭb'-l, *v. a.* verdoppeln; *fig.* wiederholen, vermehren. ~, *v. n.* sich v., zunehmen. —d interval *T.* verdoppelte Interball, *n.*

redoubt, rē-dowt', *s.* (*T.* Fortif.) Redoute, Schanze, *f.*

redoubt, rē-dowt', *v. a.* (l. u. bis auf *p. p.*) fürchten, scheuen. ‖-able, *a.* furchtbar. ‖-ableness, *s.* Furchtbarkeit, *f.*

redound, rē-dowND', *v. n.* zurückfließen, zurückfallen; gereichen; (from) entspringen, erfolgen; (to) führen zu; im Überflusse vorhanden sein.

redraft, rē-drăft', *s. T.* Rückwechsel; neue Entwurf od. Abriß, *m.*

redraw, rē-drâw', *v. a. T.* (upon) zurücktrassieren (auf); noch einmal zeichnen. To draw and ~ bills of exchange Wechselreiterei treiben.

redress, rē-drĕs', *v. a.* (ber)bessern; abhelfen; lindern; trösten. To ~ o'.s. sich selbst helfen. ~, *s.* (of) Abhilfe, Abstellung (in Rechtssachen: *cf.* **relief**), *f*; Helfer, Abhelfer, *m*; (n. u.) Verbesserung; Hilfe, *f.* To have no ~ against keine Abhilfe haben gegen. ‖-er, *s.* Verbesserer; Abhelfer, *m.* ‖-ive, *a.* helfend, hilfreich. ‖-less, *a.* unbesserlich; unabhelflich.

redruthite, rēd-rō'-thīt, *s.* (*T.* Min.)

redsear ſ. u. **red.** [Kupferglanz, *m.*

redubber, rē-dŭb'-ēr, *s.* (n. u.) Auffärber und Verkäufer von gestohlenem Tuche, *m.*

reduce, rē-dūs', *v. a.* zurückbringen; in einen gewissen Zustand versetzen; (to) vermindern; verringern; herabsetzen; entwerten, reduzieren; herunterbringen; verjüngen (eine Zeichnung); (Glätte) frischen; (Lumpen) zerkleinern; *T.* (Metalle) reduzieren; auflösen (eine Gleichung); (to, into) verwandeln; elend machen. To ~ money die Kurse vergleichen. To ~ to order in Ordnung bringen. To ~ to nothing vernichten. To ~ to ashes einäschern. To ~ to poverty an den Bettelstab bringen. To ~ to practice in Ausübung bringen. To ~ to rules unter Regeln bringen. To ~ to the ranks degradieren. To ~ under unterwerfen. —d copy verkleinerte Kopie, *f.* —d prices herabgesetzte Preise, *pl.* In —d circumstances in schlechten Umständer. ‖-r, *s.* Reduzierende; Herabsetzer; Unterjocher, *m.* ‖-able, ſ. **reducible.** ‖-ment, *s.* (l. u.) ſ. **reduction.**

reducible, rē-dūs'-ĭ-bl, *a.* reduzierbar; verkleinerbar. To be ~ (to, into) sich zurückführen lassen (auf); sich verwandeln lassen. ‖-ness, *s.* Verminderbarkeit; Zurückführbarkeit (auf), *f.*

reducing . ., rē-dūs'-ĭng, in Zuſſ. ~ -agent, *s.* Reduktionsmittel, *n.* ~ -flame Reduktionsflamme, *f.* ~ -rollers, *pl.* Vorwalzen, *pl.* ~ -scale verjüngte Maßstab, *m.*

reduct, rē-dŭkt', *v. a.* (n. u.) zurückführen. ~, *s. T.* Rückenschnauze, *f*; *T.* Vorschlag, *m*; *T.* Reduktion, *f.*

reduction, rē-dŭk'-shŭn, *s.* Zurückführung; Zurückbringung; (to) Verwandlung; Herabsetzung; Unterwerfung, Eroberung; Verminderung, Verringerung; Verjüngung, Reduktion; *T.* Reduzierung; ſ. Preisverminderung, *f*; Fallen (der Preise), *n*; Herabsetzung; Entwertung; Auflösung (v. Gleichungen); Wiederherstellung, *f*; Rabatt, *m*; (*T.* Surg.) Einrichtung, *f.* Ascending ~ R. auf eine höhere Benennung. Descending ~ R. auf eine niedrigere Benennung. ~ of duties Steuererlaß, *m.* ~ of the litharge Frischen *n* der Glätte. Tables of ~ Reduktionstabellen, *pl.*

reductive, rē-dŭk'-tĭv, *a.* zurückführend (auf); vermindernd; *T.* reduzierend. ~, *s.* Verminderung, *f*; *T.* Reduktionsmittel, *n.* ‖-ly, *adv.* in geringerem Grade; in der Kürze; als Folgerung.

redundance, redundancy, rē-dŭn'-dăns, *s.* (of) Überfluß, *m*; Weitschweifigkeit, *f.*

redundant, rē-dŭn'-dănt, *a.* —ly, *adv.* sehr reichlich, überflüssig; weitläufig.

reduplicate, rē-dū'-plĭ-kāt, *v. a.* verdoppeln; *fig.* wiederholen.

reduplication, rē-dū-plĭ-kā'-shŭn, *s.* Verdoppelung; *fig.* Wiederholung, *f.*

reduplicative, rē-dū'-plĭ-kāt-ĭv, *a.* verdoppelnd; *fig.* wiederholend.

ree, re, rē, *s.* Ree (kleine portugiesische Rechnungsmünze), *m.*

ree, *v. a.* sieben, durchsieben, reitern.

reech, rēch, *v. n.* ſ. to **reek.**

re-echo, rē-ĕk'-ō, *v. a.* & *n.* wiederhallen. [rußig; schmutzig.

reechy, rēch'-ĭ, *a.* räucherig, rauchig;

reed, rēd, *s.* Ried, Rohr, Schilf, *n*; Rohrpfeife, Schalmei, *f*; Pfeil, *m*; *T.* Mundstück; Rohr (der Zungenpfeife), *n*; Kamm (am Webstuhle), *m*; Dachrohrstroh; Deckrohr, *n.* —s, *pl.* Papagenopfeife, *f*; Rohrstäbchen (am Riedblatt der Weber), *pl.* A ~ shaken by the wind *fig.* ein schwankes Rohr im Winde. Beating (free) ~ Rohr mit auffchlagender (durchschlagender) Zunge. ~ -bank, ~ -bed, ~ -plot Röhricht, *n.* ~ -bunting Rohramsel, *f.* ~ -bird ſ. **bobolink.** ‖-ed, *a.* beschilft. ‖-en, *a.* Rohr . . . ‖ ~ -fence Windschirm (von Rohr), *m.* ~ -field Röhricht, *n.* ~ -grass Riedgras, *n.* ~ -hook Blatt-, Einziehmesser, *n.* ‖-less, *a.* ohne Schilf. ‖ ~ -maker Blattbinder, *m.* ~ -mace, ~ -maze Kolbenrohr, *n*, Wasserkolbe, *f.* ~ -millet Rohrhirse, *f.* ~ -pipe Rohr-, Zungenpfeife, *f.* ~ -plane Hobel *m* für mehrere nebeneinander liegende Rundstäbe. ~ -sparrow Rohrsperling, *m.* ~ -stop, ~ -work *T.* Zunge (der Orgel), *f.* ~ -tube Schilfschlagröhre, *f.*

re-edification, rē-ĕd-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Wiedererbauung, *f.* [bauen.

re-edify, rē-ĕd'-ĭ-fī, *v. a.* wieder auf-

reeding, rēd'-ĭng, *s.* (*T.* Weav.) Kammstechen, *n.* —s, *pl.* nebeneinander liegende Rundstäbe, *pl.*

re-edit, rē-ĕd'-ĭt, *v. a.* wieder herausgeben, neu auflegen.

reedy, rēd'-ĭ, *a.* schilfig; aus Rohr; rohrartig. ~ -toned etwas grob (von der Stimme).

reef, rēf, *s.* 1. Riff, *n*; Felsenbank, *f*; Steingeröll (in den Diamantfeldern), *n.* 2. Reef (am Segel), *n.* To let

out the —s *T.* die Reefe los machen. To let out a ~ or two *(jest.)* die Weſte ꝛc. aufknöpfen, ſich's bequem machen. To take in a ~ einreffen. To take two —s doppelt einreffen. —, *v. a.* reffen; (in) einreffen. ‖ ~-band Verdoppelung *f* des Segels bei den Reffgatten. ~-cringles, *pl.* Reffläger, *pl.* ‖—er, *s. fam.* Seekadett, *m.* ‖—ing-jacket knappanliegende Jacke (von ſtarkem Tuch), *f.* ‖ ~-line Reffband, *n.* ~-pendant Schmierreep (zum Reffen eines Baumſegels). ~-point Reffeifing, *f.* ~-tackle Refftalje, *f.* — — -span Segel *pl.* mit Steert für die Refftalje (auf Kriegsſchiffen).

reefy, rēf'-ĭ, *a.* voll Klippen.

reek, rēk, *s.* 1. Rauch; Dampf, *m.* 2. (n. u.) Schober, *m*; 3. (ſchott.) Familienzwiſt, *m.* 4. (ſchott.) That; luſtige Streich, *m.* —, *v. n.* (with, of) rauchen, dampfen; dunſten. ‖ ~-stavel hölzernes Geſtell, um welches ein Schober angelegt wird, *n.* ‖—ie, *s.* ("Auld Reekie") „Rauchneſt", *n.* d. i. Edinburg. ‖—y, *a.* rauchig, räucherig.

reel, rēl, *s.* 1. Haſpel, *m*, Weiſe; (*T.* Mill.) Mehlſichtmaſchine (equal ~ prismatiſche M.); (*T.* Naut.) Rolle, Mühle, *f.* 2. Art lebhafter Tanz, *m*, Taumeln, *n.* ~ of the log *T.* Logrolle, *f.* The ship runs twelve knots off the ~ das Schiff läuft zwölf Knoten nach der Logge. To know off the ~ an den Fingern herſagen können. —, *v. a.* abhaſpeln, weifen. —ed weft gehaſpelte Baumwollengarn, *n.* —, *v. n.* taumeln (ſtärker als to stagger: *cf.* to totter). ‖ ~-stand Damenhaſpel.

re-elect, rē-ĭ-lĕkt', *v. a.* wieder erwählen. [wahl, *f.*

re-election, rē-ĭ-lĕk'-shŭn, *s.* Wiederreeler, rēl'-ĕr, *s.* Haſpler; Taumelnde, *m.* [wählbar.

re-eligible, rē-ĕl'-ĭ-jĭ-bl, *a.* wieder

reeling, rēl'-ĭng, *s.* 1. Haſpeln, *n.* 2. Taumeln, *n.*

reel-rail, rēl'-rāl, *adv.* (ſchott.) verwirrt, das Unterſte zu oberſt.

reem, rēm, *v. a. T.* die Nähte aufreißen (beim Kalfatern). —, *s.* (bibl.) Auerochs (?), *m.* [wieder einſchiffen.

re-embark, rē-ĕm-bārk', *v. a. & n.* ſich

re-embarkation, rē-ĕm-bār-kā'-shŭn, *s.* Wiedereinſchiffung; Wiederverladung, *f.*

re-embattle, rē-ĕm-băt'-l, *v. a.* wieder in Schlachtordnung ſtellen.

re-embody, rē-ĕm-bŏd'-ĭ, *v. a.* wieder einverleiben.

re-emerge, rē-ē-mĕrj', *v. n.* wieder auftauchen. ‖—nce, —ĕns, *s.* Wiederauftauchen, *n.*

reeming..., rēm'-ĭng, in Zuſſ. ~-beetle größte Kalfathammer, *m.* ~-iron *T.* Scharfeiſen (der Kalfaterer), *m.*

re-enable, rē-ĕn-ā'-bl, *v. a.* wieder in ſtand ſetzen.

re-enact, rē-ĕn-ăkt', *v. a.* von neuem verordnen; eine Rolle noch einmal durchſpielen. [ſindoſſieren.

re-endorse, rē-ĕn-dörs', *v. n. T.* weiter

re-enforce, rē-ĕn-förs', *v. a.* (wieder) verſtärken. —, *s. T.* Teil einer Kanone oberhalb der Schwanzſchraube, *m.* The first ~ Bodenfeld, *n.* The second ~ Zapfenfeld (einer Kanone), *n.* ‖—ment, *s.* (friſche) Verſtärkung, *f.*

re-engage, rē-ĕn-gāj', *v. a.* (ein Gefecht) von neuem beginnen, erneuern; wieder verpflichten. —, *v. n.* ſich wieder einlaſſen; wieder Dienſte nehmen; ſich wieder verbinden. ‖—ment, *s.* abermalige Anwerbung, *f.*

re-enjoy, rē-ĕn-jŏy', *v. a.* wieder genießen.

re-enkindle, rē-ĕn-kĭn'-dl, *v. a.* wieder anzünden; *fig.* wieder erwecken.

reenlist, rē-ĕn-lĭst', *v. a.* wieder anwerben. —, *v. n.* (*T.* Mil.) freiwillig weiter dienen. ‖—ment, *s.* abermalige Anwerbung, *f.*

re-enter, rē-ĕn'-tĕr, *v. n.* wieder hinein kommen, gehen od. treten; wieder eindringen. —, *v. a.* wieder betreten; (*T.* Kattundruck) eindrucken. —ing angle *T.* einſpringende Winkel, *m.*

re-enthrone, rē-ĕn-thrōn', *v. a.* wieder auf den Thron ſetzen.

re-entrance, rē-ĕn'-trāns, **re-entry**, rē-ĕn'-trĭ, *s.* Wiedereintritt, *m*; *fig.* (into)

reermouse ſ. reremouse. [Rückkehr, *f.*

reesk, rēsk, *s.* (ſchott.) Art grobe Gras, *n*; ſumpfige Ort, *m.*

reest, rēst, *v. a.* (ſchott.) plötzlich anhalten. —, *v. n.* ſtätiſch ſein (v. Pferden).

re-establish, rē-ĕs-tăb'-lĭsh, *v. a.* wiederherſtellen. ‖—er, *s.* Wiederherſteller, *m.* ‖—ment, *s.* Wiederherſtellung; Wiedererlangung des vorigen Zuſtandes, *f.* [herſtellen.

re-estate, rē-ĕs-tāt', *v. a.* (n. u.) wieder

reetle, rē'-tl, *v. a.* beſſern, aufputzen.

re-evaporatine, rē-ē-văp'-ŏ-rāt-ĭng, *a.* ~ liquor *T.* Nachſud, *m*, Nachlauge (in Salpeterfabriken), *n.*

reeve, rēv, *s.* 1. Streithuhn, *m.* 2. (n. u.) Vogt; Friedensrichter, *m.* 3. (*T.* Bergb. *provinc.*) Steiger, *m.* —, *v. a. T.* das Ende eines Taues durch ein Loch in einem Blocke ꝛc. ſtecken, ſcheren. To ~ the falls of a tackle die Läufer einer Talje ſch. To ~ the gantline das Jolltau ſch. To ~ the jeers die Läufer der Unterraatakel ſch. To ~ the pack durch das Packeis fahren (beim Walfiſchfang). To ~ the runninggear das laufende Gut ſch. —, *v. n.* ſich durch enge Kanäle im Eiſe winden.

reeving-line, rēv'-ĭng-lin, *s.* (*T.* Naut.) Schertau, *n.*

re-examination, rē-ĕgz-ăm-ĭ-nā'-shŭn, *s.* abermalige Unterſuchung od. Prüfung, *f.*

re-examine, rē-ĕgz-ăm'-ĭn, *v. a.* wieder unterſuchen, nochmals prüfen.

re-exchange, rē-ĕks-chānj', *s. T.* Rückwechſel; nochmalige Tauſch, *m.* Account of ~ Rückwechſelrechnung, *f.*

re-export, rē-ĕks-pōrt', *v. a.* wieder ausführen. [Wiederausfuhr, *f.*

re-exportation, rē-ĕks-pōr-tā'-shŭn, *s.*

re-extent, rē-ĕks-tĕnt', *s. T.* wiederholte

ref. = reference. [Schätzung, *f.*

Ref. Ch. = Reformed Church.

refect, rē-fĕkt', *v. a.* (n. u.) erquicken, laben.

refection, rē-fĕk'-shŭn, *s.* Erquickungsmahl, *n*; Erfriſchung, Labung, *f.*

refective, rē-fĕk'-tĭv, *a.* erquickend, labend. —, *s.* Erquickung, Labung, *f*; erfriſchende Mittel, *n.*

refectory, rē-fĕk'-tĕr-ĭ. *s.* Speiſeſaal (im Kloſter), *m*; (Am.) Speiſehaus, *n.*

refectuary, rē-fĕk'-tū-ĕr-ĭ, *s.* ſ. refectory.

refel, rē-fĕl', *v. a.* (l. u.) widerlegen.

refer, rē-fĕr', *v. a.* (to) verweiſen (auf); anvertrauen; anheimſtellen; beziehen (auf: bch. das Mittel des Gedächtniſſes: *cf.* relate); erzählen. —, *v. n.* (to) ſich beziehen; ſich berufen (auf). To ~ a cause *T.* eine Rechtsſache auf weitern Beſcheid ausſetzen.

referable, —ă-bl, *a.* (to) bezüglich. ~ to various causes verſchiedenen Urſachen zuzuſchreiben.

referee, rĕf'-ĕr-ē', *s. T.* Schiedsmann; Referent (in einer Rechtsſache); Unparteiiſche (im Vorkampf), *m.*

reference, rĕf'-ĕr-ĕns, *s.* (to) Verweiſung; (auch im *pl.*) Auskunft, *f*; Schiedsſpruch, *m*; (to) Bezugnahme, *f*; hohe Buchſtabe, Spaltenbuchſtabe, *m.* —s, *pl.* Perſonen, auf deren Empfehlungen man ſich beruft oder bezieht, *pl.*; (Letters of —) (*T.* Typ.) Zeichenerklärung, *f.* ~ to one's ordinary *T.* V. einer Sache an den rechtmäßigen Richter. Craving your ~ to . . . bezüglich, in Beziehung auf. In ~ to in betreff, in Anſehung. Library of ~ Nachſchlagebibliothek, *f.* To crave ~ to Bezug nehmen auf.

referendary, rĕf-ĕr-ĕn'-dĕr-ĭ, *s.* (n. u.) Schiedsrichter; frühere Beamte, der die königl. Antwort auf Bittgeſuche erteilte; Beamte, der Diplome ꝛc. auszufertigen hat. [ſweiſung, *f.*

referment, rē-fĕr'-mĕnt', *s.* (to) Ver-

re-ferment, rē-fĕr-mĕnt', *v. a.* wieder in Gärung bringen. [richtgeber, *m.*

referrer, rē-fĕr'-ĕr, *s. T.* Referent, Be-

referrible, rē-fĕr'-ĭ-bl, *a.* bezüglich, beziehlich. [feilen.

refile, rē-fīl', *v. a.* (*T.* Techn.) auf-

refill, rē-fĭl', *v. a.* wieder füllen. To ~ the collars die Kumte aufſtopfen.

refind, rē-fīnd', *v. a.* wieder erfinden; wieder erfahren.

refine, rē-fīn', *v. a.* (*T.* Chem.) läutern; (*T.* Deſtill.) rektifizieren; (Blei) verblaſen; (Eiſen) friſchen; (Kupfer) gar machen; (Salpeter) ſieden; (Silber abtreiben; feinbrennen; (Stahl) geben; (Metalle; Zucker) raffinieren; (Zinn) ſaigern; *fig.* veredeln; verfeinern. ×—, *v. n.* ſich läutern; *fig.* ſich verfeinern, ſich veredeln; (on) grübeln (über); Feinheit affektieren; (on) es jm. zuvorthun; (upon) eine Sache noch feiner machen als ſie vorher war. ‖—d, —d', —dly, —ĕd-lĭ, *adv.* fein; gekünſtelt; geläutert; ſpitzfindig; verfeinert (mehr als polite). —d alkali raffinierte Soda, *f.* —d copper Garkupfer, *n.* ×—d lead Weichblei, *n.* —d silver Brandſilber, *n.* —d steel Gerbſtahl, *m.* —d sugar Raffinade, *f.* ‖—dness, —ĕd-nĕs, *s.* Geläutertheit; *fig.* erkünſtelte Reinheit, *f.* ‖—ment, *s.* Läuterung; Verfeinerung, *f.* × *T.* Abtreiben, Friſchen, Raffinieren, *n*; *fig.* V.; Reinheit; Grübelei, Ziererei, Affektation, *f.* ×

refiner, —, *s.* Raffineur; *fig.* Verfeinerer; Friſcharbeiter (auf Eiſenhütten); Abtreiber; Verkäufer von Gold- u. Silberſtaub; Grübler, *m.* —'s fume, —'s white powder Bleirauch, *m.* ‖—y, *s.* Siederei, Raffinerie, *f.*; Fein-, Friſchfeuer, *n.* —y-furnace Raffinierherd, *m.*

refining, rē-fīn'-ĭng, *s.* Reinigen; Raffinieren, Friſchen, Garmachen; Abtreiben; Feinbrennen; Saigern, *n.* ~-boiler Läuterungskeſſel, *m.* (German) ~-forge (deutſche) Friſchſchmiede, *f.* ~-furnace Treibofen (für Blei), Feinofen (für Eiſen), Spleißofen (für Kupfer), *m.* ~-hearth Treibherd (für Blei), Garherd (für Kupfer), Feinbrennherd (für Silber). ~-plate Pauſchherd (für Zinn), *m.* ~-process Friſcharbeit, *f.* ~-slag Eiſenfeinſchlacken, *pl.*; (of copper) Kupfergarſchlacken. ~-works, *pl.* Zuckerraffinerie, *f.*

refit, rē-fĭt', *v. a.* wiederherſtellen, ausbeſſern; (with) wieder verſehen; (*T.* Naut.) ſchiemannen. —, *v. n.* Schiffsſchäden ausbeſſern. ‖—ment, *s.* Wiederherſtellen, *n*; Ausbeſſerung, *f.*

reflame, rē-flām', *v. n.* wieder aufflammen. [nachplätten.

reflatten, rē-flăt'-n, *v. a. T.* (den Draht)

reflect, rē-flĕkt', *v. a.* zurückwerfen (Strahlen ꝛc.). ×—, *v. n.* ſich umbiegen; widerſtrahlen; reflektieren; a) über-

legen, erwägen (in spekulativer od. moral. Bzgh.: *cf.* consider), nachdenken (diese Gedanken erwägend: *cf.* think); in Betracht ziehen, Rücksicht nehmen; (on) zurückfallen (auf). b) hämische Bemerkungen machen; Schande bringen. To be —ed zurückgeworfen werden, zurückprallen. To ~ upon o's. in sich gehen.

reflectent, —ənt, *a.* (n. u.) zurückgeworfen, zurückprallend; reflektierend.

reflecting, —ing, *p. & a.* **—ly,** *adv.* zurückwerfend; nachdenkend. ~-circle Reflexions-Kreis, *m.* ~-dial Spiegelsonnenuhr, *f.* ~-galvanometer Thomson's Reflexions-Galvanometer, *m.* ~-semi-circle Reflektor, *m.* ~-sextant Spiegelsextant, *m.* ~-speculum Reflexionsspiegel, *m.* ~-telescope Reflexionsfernrohr, *n.*

reflection, rē-flĕk'-shŭn, *s.* Zurückbiegung; Zurückwerfung, *f*; Zurückprallen, *n*; Reflex, Wiederschein, Abglanz, *m*; (on) Nachdenken, *n*, Überlegung, Erwägung, *f*; Tadel, *m.* Angle of ~ Reflexions- od. Ausfallswinkel, *m.* Plane of ~ Reflexions-Ebene, *f.* To cast an unjust ~ upon ein nachteiliges Licht werfen auf ...

reflective, rē-flĕkt'-ĭv, *a.* zurückwerfend (Lichtstrahlen); erwägend, nachdenkend; (*T.* Gram.) reflexiv. ‖—ly, *adv.* nachdenklicherweise.

reflector, rē-flĕkt'-ĕr, *s.* Betrachter; Strahlenwerfer, Reflektor (einer Lampe), *m.*

reflex, rē'-flĕks, *a. T.* zurückgebogen; rückwärts gerichtet; *T.* den Wiederschein habend; überlegt. ~ act Erwägung, *f.* Beasts are not capable of ~ acts Tiere können über ihre Handlungen nicht nachdenken. ~ argument Rückschluß, *m.*

reflex, rē-flĕks', *v. a.* zurückbiegen od. -wenden; (n. u.) zurückwerfen. ~, *s.* Wiederschein, Abglanz, *m.*

reflexibility, rē-flĕks-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Reflektierbarkeit, Zurückwerfbarkeit, *f.*

reflexible, rē-flĕks'-ĭ-bl, *a.* zurückwerfbar.

reflexion s. **reflection.** [barkeit, *f.*

reflexity, rē-flĕks'-ĭ-tĭ, *s.* Zurückwerf-

reflexive, rē-flĕks'-ĭv, *a.* **—ly,** *adv.* zurückstrahlend; zurückwirkend; (*T.* Gram.) sich zurückbeziehend, reflexiv; tadelnd, anzüglich. Assurance ~ zurückblickende Zuversicht, *f.*

reflexivity, rē-flĕk-sĭv'-ĭ-tĭ, *s.* wiederstrahlende Eigenschaft, *f.* [Ebbe, *f.*

reflood, rē-flŏd', *s.* (l. u.) Rückfluß, *m*,

reflorescence, rē-flō-rĕs'-ĕns, *s.* Wiederaufblühen, *n.* [(auf)blühen.

reflourish, rē-flŭr'-ĭsh, *v. n.* wieder

reflow, rē-flō', *v. n. ir.* zurückfließen.

reflower, rē-flŏw'-ĕr, *v. n.* noch einmal blühen. [Zurückfließen, *n.*

refluctuation, rē-flŭk-tū-ā'-shŭn, *s.*

refluence, refluency, rĕf'-lōō-ĕns(-ĭ), *s.* Zurückfließen, *n*, Rückfluß, *m.*

refluent, rĕf'-lōō-ĕnt, *a.* zurückfließend.

reflux, rē'-flŭks, **refluxion,** rē-flŭk'-shŭn, *s.* Rückfluß, Abfluß, *m*, Ebbe, *f.*

refocillate, rē-fŏs'-ĭl-lāt, *v. a.* (n. u.) erquicken, stärken, laben.

refocillation, rē-fŏs-ĭl-lā'-shŭn, *s.* (n. u.) Erquickung, Labung, *f.*

re-form, rē-fāwrm', *v. a.* wieder formen. The troops—ed die Truppen sammelten sich wieder, bildeten ein neues Karree.

reform, rē-fāwrm', *v. a.* umformen; verbessern (seinem Zwecke nicht Genügendes: *cf.* amend, improve, mend); reformieren. To ~ one of sn. abbringen von. ~, *v. n.* sich bessern. ~, *s.* Umgestaltung, Reform, Verbesserung, *f.* ~-bill Gesetzvorschlag *m* zur verbessernden Umgestaltung des Wahlrechts. ~-school (Am.) Besserungsanstalt, *f.*

reformado, rĕf-ŏr-mā'-dō, *s.* (n. u.) abgedankte Offizier; Freiwillige (auf einem Kriegsschiffe), *m.* ~, *a.* (n. u.) renig, gebessert.

reformalize, rē-fōrm'-ă-lĭz, *v. n.* (n. u.) Verbesserungen erkünsteln od. vorgeben. [(into) Wiederbildung, *f.*

re-formation, rē-fāwrm-ā'-shŭn, *s.*

reformation, rĕf-ŏr-mā'-shŭn, *s.* Umbildung, Umschaffung; Besserung; Reformation, Glaubensreinigung, *f.*

reformatory, rē-fōrm'-ă-tŏr-ĭ, *a.* umneugestaltend, bessernd. ~, *s.* Besserungsanstalt, *f.* ~-ship Gefängnisschiff, *n.*

reformed, rē-fōrmd', *a.* reformiert. ~ rake gebesserte Sträfling, *m.*

reformer, rē-fāwrm'-ĕr, *s.* Reformator; (of) Verbesserer, *m.*

reformist, rē-fōrm'-ĭst od. rĕf'-ŏrm-ĭst, *s.* Reformierte; Staatsverbesserer, Verbesserungssüchtige (in der Politik), *m.* [sgrabung, *f.*

refossion, rē-fŏsh'-ŭn, *s.* (n. u.) Aufrefound, rē-fŏwnd', *v. a.* umgießen, umschmelzen.

refract, rē-frăkt', *v. a.* (Strahlen) brechen. ‖—ing spar isländische Kalkspat, *m.* ‖—ing telescope dioptrische Fernrohr, *m.*

refraction, rē-frăk'-shŭn, *s.* Strahlenbrechung, *f.* Index of ~ Brechungsexponent, *m.* Plane of ~ Brechungsebene, *f.* [brechend.

refractive, rē-frăkt'-ĭv, *a.* Strahlen

refractorily, *adv.* v. refractory.

refractoriness, rē-frăk'-tŏr-ĭ-nĕs, *s.* Widerspenstigkeit, Halsstarrigkeit, *f.*

refractory, rē-frăk'-tŏr-ĭ, *a.* widerspenstig (höhere Grad v. unruly, b. Kindern), auch *fig.*; *T.* strengflüssig; feuerbeständig. ~ sandstone Gesteilsteine, *pl.* ~, *s.* Widerspenstige, *m*; (n. u.) Widersetzlichkeit, *f.* [fegbar.

refragable, rĕf'-rā-gă-bl, *a.* widerlegbar.

refrain, rē-frān', *v. a.* (from) zurückhalten (von dem, was wir zu thun wünschen); im Zaume halten. ~, *v. n.* (from) sich enthalten (wo von ob. eines D.), unterlassen.

refrain, —, *s.* Refrain (eines Liedes), wiederkehrende Schlußverse, *m.*

reframe, rē-frām', *v. a.* wieder zusammensetzen.

refrangibility, rē-frănj-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Brechbarkeit (der Lichtstrahlen), *f.*

refrangible, rē-frăn'-jĭ-bl, *a.* brechbar. ‖—ness f. **refrangibility.**

refrenation, rĕf-rē-nā'-shŭn, *s.* (n. u.) Zähmung, Zurückhaltung, *f.*

refresh, rē-frĕsh', *v. a.* erfrischen, erquicken, stärken; abkühlen; (v. Schiffen) frische Vorräte einnehmen; auffrischen (z. B. js. Gedächtnis). Like a giant —ed wie ein neu gestärkter Riese; mit frischer Anstrengung. ~, *v. n.* sich erquicken. ~, *s.* (n. u.) Erfrischen, *n.* ‖—er, *s.* Erquickende, *m*; was erfrischt; was das Gedächtnis auffrischt, *fig.* Denkzettel, *m.* To take a —er repetieren. ‖—ful, *a.* erquickend. ‖—ment, *s.* Erfrischung, Erquickung, *f.* —ment-booth (-marquee, -room) Büffett; Kaffeehaus; Bahnhofsrestaurant, *n*; Trinkhalle, *f.* —ment-Sunday vierte Sonntag *m* in der Fastenzeit.

refret, rē-frĕt', *s.* (n. u.) Refrain, *m.*

refrigerant, rē-frĭj'-ĕr-ănt, *a.* erfrischend, kühlend. ~, *s.* Abkühlungsmittel, *n.* ‖—ness, *s.* Kühlende, Erfrischende, *n.* [fühlen, erfrischen.

refrigerate, rē-frĭj'-ĕr-āt, *v. a.* (ab)

refrigeration, rē-frĭj-ĕr-ā'-shŭn, *s.* Kühlung, Abkühlung, *f.*

refrigerative, rē-frĭj'-ĕr-ăt-ĭv, *a.* kühlend. ~, *s.* Kühlmittel, *n.*

refrigerator, rē-frĭj'-ĕr-āt-ŏr, *s.* Kühlgefäß, *n*, Kühler; Eisschrank, *m.*

refrigeratory, rē-frĭj'-ĕr-ă-tŏr-ĭ, *a.* (ab)kühlend. ~, *s.* Kühlfaß, *n*; Kühltrank; Eisschrank, *m.*

refrigerium, rē-frĭ-jē'-rĭ-ŭm, *s.* Erfrischung, *f.* Kühlmittel, *n.*

refringent, rē-frĭnj'-ənt, *a.* (*T.* Phys.) brechend.

reft, rĕft, *s.* Ritz, Spalt, *m.*

refuge, rĕf'-ūj, *s.* Zuflucht, *f*; Zufluchtsort (für Gefährdete), *m*; Hilfs-, Auskunftsmittel, *n.* ~ of the destitute Unterkunft f für entlassene Sträflinge. Cities of ~ Städte, wo unabsichtliche Totschläger Z. fanden (bei den Israeliten). To take ~ from something with ... in (a palace) Z. nehmen zu ~, *v. a.* (n. u.) in Schuß nehmen. ~, *v. n.* (i. u.) Z. nehmen.

refugee, rĕf-ū-jē', *s.* Flüchtling, *m.*

refulgence, refulgency, rē-fŭl'-jĕns, *s.* helle Schein, Glanz, *m.*

refulgent, rē-fŭl'-jənt, *a.* —ly, *adv.* glänzend, funkelnd; mit Glanz. ‖—ness f. **refulgence.**

refund, rē-fŭnd', *v. a.* 1. zurückgeben, zurückzahlen, erstatten; decken. 2. (n. u.) zurückgießen. To ~ o.'s. sich bezahlt machen. ‖—er, *s.* Zurückzahler, *m.* [möblieren.

refurnish, rē-fĕr'-nĭsh, *v. a.* wieder

refusable, rē-fūz'-ă-bl, *a.* zu verweigern.

refusal, rē-fūz'-ăl, *s.* Ausschlagen, *n*; Verweigerung, abschlägige Antwort, *f*; Vorkauf, *m*; (freie) Wahl, *f.* ~ of a bolt (*T.* Shipb.) Versagen *n* eines Bolzens. ~ of a pile (*T.* Wasserbauk.) Z—n bei einem Pfahl. In case of ~ im Weigerungsfalle. To give one the ~ die freie W. lassen. To have the ~ of die Vorhand haben. To meet with a ~ abgewiesen werden, einen Korb bekommen.

refuse, rē-fūz', *v. a.* ausschlagen; verweigern, abschlagen etwas zu thun; *cf.* deny); nicht annehmen, verwerfen; ausmustern. ×~, *v. n.* abschlagen; sich weigern, nicht wollen; (*T.* Shipb. b. Bolzen) nicht tiefer ziehen. To ~ staying (*T.* Naut.) das Wenden versagen. To ~ working (*T.* Tel.) den Dienst versagen. To be —d eine abschlägige Antwort bekommen. ~, *s.* (*T.* Bergb.) Füllberge, *pl.*; (n. u.) f. **refusal.** ‖—r, *s.* Abschlagende, Verweigernde, *m.*

refuse, rĕf'-ūs, *a.* verworfen, schlecht. ~, *s.* Auswurf, Unrat; Abfall, *m*; Ausschußware, *f*; (*T.* Print.) Papierausschuß, *m.* ~-ground Ablagerungsstätte, *f.*

refutable, rē-fūt'-ă-bl, *a.* widerlegbar.

refutal, rē-fūt'-ăl, *s.* (n. u.) Widerlegung, *f.* [legung, *f.*

refutation, rĕf-ū-tā'-shŭn, *s.* Widerlegung

refute, rē-fūt', *v. a.* widerlegen (Persönliches, bagg. confute in den Argumenten). ‖—r, *s.* Widerleger, *m.*

Reg. = Registrar (Regr.); regular; Regiment.

reg. = regius (lat.) königlich.

regain, rē-gān', *v. a.* wieder gewinnen.

regal, rē'-găl, *a.* —ly, *adv.* königlich (Eigenschaften, Rechte: *cf.* royal, kingly). ~, *s.* Trageorgel, *f*; (*T.* Chem.) Königswasser, *n.*

regale, rē-gā'-lē, *s.* (*pl.* **regalia,** f. b.) 1. Hoheitsrecht, *n.* 2. (rē-gāl') Gastmahl, *n*, Schmaus, *m.* ~, *v. a.* bewirten; *fig.* erquicken; (with, on) gütlich thun, auftischen. ~, *v. n.* schmau-

sen. ‖–r, –ėr, *s.* Gastgeber, *m.* ‖–ment, *s.* Bewirtung; Erfrischung, *f.*

regalia, rė-gā'-li-ä, *s. pl.* Hoheitsrechte; Regalien, *pl.*; Krönungsschmuck, *m.* Ordenszeichen (z. B. der Freimaurer ꝛc.); (Am.) Fahnen, Abzeichen der Odd Fellows. ~, *s.* (als Singular) Regalia, *f* (Zigarre). ‖–n, *a.* königlich; souverain.

regalism, rė'-gal-izm, *s.* königliche Oberhoheit, *f*, die ans Schisma grenzt.

regality, rė-gal'-i-ti, *s.* Königswürde, *f*, Königtum, *n*; *T.* (schott.) Belehnung mit Land und Gerichtsbarkeit, *f.*

re-gallop, rė-gal'-lėp, *v. n.* zurückgaloppieren.

regals, rė'-gälz, *s. pl.* Trageorgel, *f.*

regar, rė'-gėr, *s.* höchst fruchtbare schwarze Boden *m* Süd-Ostindiens.

regard, rė-gärd', *v. a.* ansehen, anblicken; (be)achten (als wichtig); hochachten (zwischen Freunden, auch Herzenssache: *cf.* esteem); Rücksicht nehmen; *fig.* gegenüber liegen, gegen etwas zu liegen, die Aussicht haben auf; sich beziehen, betreffen (in moral. Bezūg., seltener als to respect). As —s . . . was . . . betrifft. ~, *s.* Blick; (n. u.) Anblick, *m*; Ansehen, *n*, auch *fig.*; (for, to) Aufmerksamkeit; Achtung; Rücksicht; Auszeichnung; Beziehung; *T.* Aussicht (über einen Wald), *f.* In ~ of in Ansehung, betreffs. Court of ~ Art alte Forstgericht, *n*, Hundeschau, *f.* My kind —s to meine herzlichen Empfehlungen an. With ~ to . . . in Hinsicht auf, rücksichtlich. To have ~ to R. nehmen auf, berücksichtigen. ‖–able, *a.* sichtbar; achtbar; merkenswert. ‖–ance, *s.* (n. u.) Achtung, Ehrfurcht, *f.* ‖–ant, *a.* (*T.* Her.) (v. Tieren) hinter sich sehend. Villain —ant to the manor (*T.* Lehnsrecht) Grundhold, hörige Unterthan, *m.* ‖–er, *s.* Rücksichtnehmende; Beobachter; *T.* Aufseher (über einen Wald), Forstmeister, *m.* ‖–ful, *a.* —fully, *adv.* (of) aufmerksam, sorgfältig. ‖–less, *a.* —lessly, *adv.* (of) unaufmerksam, sorglos, rücksichtslos, nachlässig; unbeachtet. ‖–lessness, *s.* Unaufmerksamkeit, Nachlässigkeit, Rücksichtslosigkeit; (of) Sorglosigkeit, *f.* [meln.

regather, rė-gaTH'-ėr, *v. a.* wieder sam-

regatta, rė-gät'-tä, *s.* Bootswettfahrt, *f*, Wettsegeln, *n.*

Reg. Dep. = Register Deputed.

Regel, rė'-gėl, *s.* Fixstern *m* erster Größe im linken Fuße des Orion.

regelation, rė-jė-lā'-shŭn, *s.* (*T.* Phys.) Wiederzusammengefrieren (zweier schmelzenden Eisstücke über dem Gefrierpunkte), *n.*

regency, rė'-jėn-sī, *s.* Regierung; Regentschaft (Bezirk u. Personen), *f.* [burt, *f.*

regeneracy, rė-jėn'-ėr-ä-sī, *s.* Wiedergeb-

regenerate, rė-jėn'-ėr-āt, *v. a.* wiedergebären; wiederbeleben; wieder hervorbringen. ~, *a.* wiedergeboren; wieder hervorgebracht. ‖–ness, *s.* Stand der Wiedergeburt, *m.*

regeneration, rė-jėn-ėr-ā'-shŭn, *s.* Wiedererzeugung; (*T.* Theol.) Wiedergeburt, *f.*

regenerative, rė-jėn'-ėr-āt-iv, *a.* wieder erzeugend. ~ furnace (Ofen) Siemensscher Regenerator, *m.* ~ gas-chambers Gasregeneratoren, Gaswärmespeicher, *pl.*

regenerator, rė-jėn'-ėr-āt-ėr, *s. T.* Regenerator, Wärmespeicher, *m.*

regent, rė'-jėnt, *a.* regierend; reichsverweserend. ~, *s.* Regent; Reichsverweser; Präzeptor; ein akademischer Titel der Doktoren u. Magister, *m*; (Am.) Mitglied der Kommission für den öffentl. Unterricht. Queen ~ regierende Königin, *f.* —s, *pl.* Behörde *f* für den öffentlichen Unterricht in New-York. ‖–ess, *s.* Regentin, *f.* ‖–ship, *s.* Regierung; Regentschaft, *f.*

regermination, rė-jėrm-i-nā'-shŭn, *s.* Wiederaufkeimen, Wiederausschlagen, *n.*

regest, rė-jėst', *s.* ſ. register.

regible, rėj'-i-bl, *a.* (n. u.) regierbar, lenksam. [Königsmörder, *m.*

regicide, rėj'-i-sid, *s.* Königsmord;

regild, rė-gild', *v. a.* wieder vergolden.

régime, rā-zhēm', *s.* (franz.) Regierung, Regierungsform, *f.*

regimen, rėj'-i-mėn, *s.* Lebensordnung, Diät, *f*; (*T.* Gram.) Kasus, regierte Fall, *m*; geregelte Regierung; höchste Gewalt, *f.*

regiment, rėj'-i-mėnt, *s.* Regiment, *n*; (n. u.) Regierung, Gewalt, Herrschaft, *f.* ‖–al, rėj-i-mėnt'-äl, *a.* Regiments ... ‖–als, *s. pl.* Uniform, *f.*

regmt. = regiment.

region, rė'-jŭn, *s.* Gegend, *f*; Bezirk, Bereich, Kreis (größer als district); (n. u.) Stand, Rang; (n. u.) Himmel, *m.* —s, *pl.* Himmelsgegenden, *pl.*

register, rėj'-is-tėr, *s.* Register, Verzeichnis (ausführlicher als catalogue u. list); Protokoll (kurze lokale Notizen); Aktenfaszikel, *n*; *T.* Index, Seitenanzeiger, *m*; Schiffsliste, *f*; *T.* Beilbrief; Registrator; Protokollant, *m*; R. (einer Orgel ꝛc), *n*; *T.* innere Teil der Matrize (bei Schriftgießern), *m*; *T.* R., Zugloch (eines Ofens), *n*; Vorrichtung zum Auseinanderhalten der Garne, *f.* ~ deputed deputierte Registrator, *m.* In good ~ im R., zugerichtet. Out of ~ aus der Ordnung. To make ~ *T.* R. halten. ‖ ~, *v. a.* eintragen, einschreiben, registrieren; (*T.* Politik) in die Wählerlisten eintragen; zu Protokoll nehmen; in eine (auch in die Schiffsliste) Liste eintragen; (Briefe) rekommandieren, einschreiben (lassen). The ship is —ed at . . . das Schiff hat seinen Heimatshafen in . . . To ~ sailors Matrosen anwerben. ~, *v. n.* (*T.* Typ.) sich genau entsprechen (Kolumne für Kolumne, Zeile für Zeile). ‖–d, *a.* (Brief) eingeschrieben, rekommandiert. —d invention patentierte Erfindung, *f.* —d trade-mark eingetragene Schutzmarke, *f.* ~ -measurement von der Admiralität festgesetzte Lastigkeit *f* eines Schiffes. ~ -office Stellenvermittlungsbureau, *n.* ~ -plate Registerplatte, *f.* ~ -sheet Zurichtebogen, *m.* ~ -ship *T.* Registerschiff, *n.* ‖–ship, *s.* Registratur, *f.* ‖~ -stove Schornsteinklappe (zur Regulierung des Zugs), *f.* ~ -thermometer Maximal- u. Minimal-Thermometer, *n.* ~ -ton Tonne *f* der gesetzl. Meßmethode (40 Kubikfuß engl.). ‖–ing of luggage Gepäckannahme, *f.*

registrar, rėj'-is-trär, **registrary,** rėj'-is-trā-rī, *s.* Registrator; Zivilstandsbeamte; (*T.* Typ.) Einsteher, *m.* ~ of messages (*T.* Tel.) Instrabeur, *m.* ‖–ship, *s.* Registratoramt, *n.*

registration, rėj-is-trā'-shŭn, *s.* Eintragen; Protokollieren, *n.*

registry, rėj'-is-trī, *s.* Eintragung, Registrierung; Protokollierung; Registratur, *f*; Register, Verzeichnis, *n.* ~ -fee Einschreibegebühr, *f.* ~ -office Registratur, *f*; Standesamt, *n.* Certificate of ~ Schiffscertifikat, *n.*

regius professor, rē'-jī-ŭs prō-fĕs'-ėr, *s.* Inhaber *m* eines v. Heinrich VIII. gegründeten Lehrstuhls.

regiement, rėg'-i-mėnt, *s.* (n. u.) Verordnung, Anordnung, *f.*

reglet, rėg'-lėt, *s.* (*T.* Typ.) Steg, *m*; (*T.* Archit.) Leistchen, Riemchen, *n.*

regnal, rėg'-näl, *a.* Regierungs ...

regnancy, rėg'-nän-sī, *s.* Herrschen, Regieren; Vorherrschen, *n.*

regnant, rėg'-nänt, *a.* herrschend, regierend; vorherrschend.

regne, *s.* (*Ch.* n. u.) = kingdom.

regorge, rė-gôrj', *v. a.* 1. wieder ausspeien. 2. wieder verschlucken.

Reg. Prof. = Regius Professor (ſ. v.).

regr. = register. [rückziehen.

regrade, rė-grād', *v. a.* (n. u.) sich zu-

regraft, rė-grăft', *v. a.* noch einmal pfropfen. [leihen.

regrant, rė-grānt', *v. a.* wieder ver-

regrate, rė-grāt', *v. a.* beleidigen; aufkaufen; wuchern mit; (*T.* Mas.) berauhwerken. ‖–r ſ. regrator.

regrating-skin, rė-grāt'-ing-skin, *s.* (*T.* Mas.) Besenputz, *m.*

regrator, rė-grāt'-ėr, *s.* Aufkäufer; (n. u.) Höker, *m.* ~ of old clothes Trödler, *m.*

regreet, rė-grēt', *v. a.* wieder grüßen; noch einmal grüßen. ~, *s.* Gegengruß, *m.*

regress, rė'-grĕs, *s.* Rückkehr, *f*; (*T.* schott. Recht) Wiedereintritt, *m.* ~, rė-grĕs', *v. n.* zurückgehen, zurückkehren.

regression, rė-grĕsh'-ŭn, *s.* Rückkehr, *f.*

regressive, rė-grĕs'-iv, *a.* —ly, *adv.* zurückkehrend; wiederkehrend.

regret, rė-grēt', *s.* (at) Bedauern, *n.* Reue, *f*; Leid, *n.* Gram, Kummer; (n. u.) Widerwille, *m*, Abneigung, *f*; (Am.) briefliche Ablehnung einer erhaltenen Einladung, *f.* With ~ ungern. ~, *v. a.* bedauern, (nur ganz leicht: *cf.* complain etc.), bereuen; (n. u.) unzufrieden sein über. × To be —ted zu bedauern. ‖–ful, *a.* —fully, *adv.* mit B. erfüllt; ungern.

re-group, rė-grōp', *v. a.* von neuem gruppieren.

regrowth, rė-grōth', *s.* neue Wuchs, *m.*

regt. = regent; regiment.

reguerdon, rė-gėr'-dŏn, *s.* (n. u.) Lohn, *m.* Vergeltung, *f.* ~, *v. a.* (n. u.) belohnen.

regular, rĕg'-ū-lėr, *a.* —ly, *adv.* regelmäßig, regelrecht; nach der Regel; ordentlich; periodisch; (*T.* Mil.) regulär. ~ -clergy Ordensgeistlichkeit, *f.* ~ -doctor promovierte Doktor, *m.* ~ fool ausgemachte Narr, *m.* ~ trader regelmäßige Frachtschiffe, *pl.* ~ troops reguläre Truppen, *pl.* ~ way (Am.) Aushändigung *f* der verkauften Stocks am nächsten Tage (auf Börsenberichten). ~, *s.* Ordensgeistliche; Omnibuspassagier *m*, der seinen Platz auf längere Zeit gemietet hat; regelmäßige Kunde ob. Gast; *T.* regelmäßige Körper, *m.* —s, *pl.* Linientruppen, *pl.*; (*Sl.*) Diebsanteil, *m.* ‖–ity, rĕg-ū-lăr'-i-ti, *s.* Regelmäßigkeit; Richtigkeit, *f.* ‖–ize, *v. a.* (l. u.) regelrecht machen. ‖–ness ſ. regularity.

regulate, rĕg'-ū-lāt, *v. a.* (an)ordnen, in Ordnung bringen, regulieren; Ordnung vorschreiben; abwickeln; abmachen; schlichten, entscheiden. To ~ the routine duties den laufenden Dienst an Bord berichten.

regulating, *a.* ~ apparatus Regulierapparat, *m.* ~ line (*T.* Naut.) Leitlinie, *f.* ~ mark (*T.* Naut.) Leitmark, *n.* ~ -plane (*T.* Archit.) Situationsplan, *m.* ~ point *T.* Leitpunkt, *m.* ~

screw Stellschraube, *f.* ~ wheel Stellrad, *n.*

regulation, rĕg-ŭ-lā'-shŭn, *s.* Anordnung, Regulierung; Einrichtung, Anstalt, *f.* —s, *pl.* Statuten, *pl.* ~ off the tariff (*T.* Railw.) Fahrtaxe, *f.* By ~ nach Vorschrift. ~... (in Zuss. adjektivisch) üblich, vorschriftsmäßig. ~ -boot *T.* Stiefel *m* zum Einrichten eines gebrochenen Beines. ~-boots, *pl.* Kommißstiefel, *pl.* ×~ musket Kommißgewehr, *n.* ~ number vorgeschriebene Zahl, *f.* ×~ questions übliche, stehende Fragen, *pl.* ~ sword ordonnanzmäßige Degen, *m.*

regulator, rĕg'-ŭ-lāt-ŏr, *s.* Ordner; Anordner; (*T.* Mach.) Regulator, *m*; Stellscheibe; Schneckenfeder und Unruhe (einer Taschenuhr); Normaluhr, *f*; Pendel, *m*; Mitglied eines Lynch-Gerichtshofes, *n*; sich selbst Recht Verschaffende, *m.* ~ of blast Windregulator. Distributing ~ (*T.* Steameng.) innere Steuerung, *f.* The old ~ der Postwagen von Oxford. ~-tap (*T.* Mach.) Abstellhahn, *m.* ~ -valve Dampfzulaßventil, *n.*

regulize, rĕg'-ŭ-līz, *v. a.* (*T.* Chem.) regulinisch darstellen.

regulus, rĕg'-ŭ-lŭs, *s.* (*pl.* —es & reguli) (*T.* Chem.) König, *m.* ~ of antimony Spießglanz, *m.* ~ Saturni Bleikönig. Concentrated od. refined Spurstein, *m.*

regurgitate, rē-gĕr'-jĭ-tāt, *v. a.* wieder einschlucken, zurückgeben, zurückwerfen. ~, *v. n.* zurückströmen.

regurgitation, rē-gĕr-jĭ-tā'-shŭn, *s.* Wiedereinschlucken; Wiederausströmen, *n.*

rehabilitate, rē-hă-bĭl'-ĭ-tāt, *v. a.* wieder in den vorigen Stand einsetzen.

rehabilitation, rē-hă-bĭl-ĭ-tā'-shŭn, *s.* Wiedereinsetzung *f* in den vorigen Stand. ſhängen.

rehang, rē-hăng', *v. a.* wieder ein-

re-hash, rē-hăsh', *s.* (Am.) Aufwärmen, *n*; Wiederholung *f* in anderer Form.

rehear, rē-hēr', *v. a. ir.* noch einmal hören; (*T.* Gef.) noch einmal vernehmen. ‖-ing, *s.* wiederholte Gehör, *n*; *T.* Revision (eines Prozesses), *f.*

rehearsal, rē-hĕrs'-ăl, *s.* Auffagen, Hersagen, *n*; (*T.* Muſ.) Wiederholung; Theaterprobe, *f.*

rehearse, rē-hĕrs', *v. a.* wiederholen; zur Probe darstellen, probieren; vortragen. ‖-r, *s.* Wiederholer; Erzähler; Vortragende, *m.*

reheat, rē-hēt', *v. a.* aufs neue heiß machen; schweißen. ‖-ing fire, —ing hearth Schweißfeuer, *n.* —ing furnace *T.* Schweißofen, *m.*

rehousing, rē-hŏwz'-ĭng, *s. T.* Zurückbringen auf das Lager, *n*; die Kosten dafür, *pl.* ſRaub, *m.*

reif, rēf, *s.* 1. Brauhaus, *m.* 2. (n. u.)

reigle, rē'-gl, *s.* Falz, *m*, Nut, *f.*

reign, rān, *v. n.* (over) regieren, herrschen, auch *fig.* ~, *s.* Regierung, *f*; Reich, *n*; *fig.* Herrſchaft, Macht, *f.* ~ of Terror Schreckensherrschaft. ‖-er, *s.* (l. u.) Herrſcher, *m.*

reillumine, rē-ĭl-lū'-mĭn, *v. a.* noch einmal illuminieren. ſembark etc.

reimbark, reimbattle etc. ſ. to re-

reimbody, rē-ĭm-bŏd'-ĭ, *v. a.* wieder einverleiben. ~, *v. n.* ſich wieder zu einem Körper vereinigen, wieder zu einem Ganzen werden. ſrückzahlbar.

reimbursable, rē-ĭm-bĕrs'-ă-bl, *a.* zu-

reimburse, rē-ĭm-bĕrs', *v. a.* zurückzahlen; entſchädigen; (*T.* Com.) decken. To ~ o'.s. ſich schadlos halten; (by) ſich bezahlt machen an, durch; (upon) ſich erholen auf. Reimbursing yourself for your charges unter Nachnahme der Spesen. ‖-r, *s.* Wiederbezahler; *T.* Deckende, *m.* ‖-ment, *s.* Zurückzahlung; Spesennachnahme; *T.* Deckung, *f.* ſeinpflanzen, auch *fig.*

reimplant, rē-ĭm-plănt', *v. a.* wieder

reimport, rē-ĭm-pōrt', *v. a.* wieder einführen. ſWiedereinfuhr, *f.*

reimportation, rē-ĭm-pōr-tā'-shŭn, *s.*

reimports, rē-ĭm'-pōrts, *s. pl.* Wiedereinfuhrartikel, *pl.* ſder beläftigen.

reimportune, rē-ĭm-pŏr-tūn', *v. a.* wie-

reimpregnate, rē-ĭm-prĕg'-nāt, *v. a.* wieder schwängern, wieder tränken.

reimpression, rē-ĭm-prĕsh'-ŭn, *s.* abermalige Abdruck, *m*, neue Auflage, *f.*

reimprint, rē-ĭm-prĭnt', *v. a.* wieder (ab)drucken, wieder auflegen.

reimprison, rē-ĭm-prĭz'-n, *v. a.* wieder einkerkern. ‖-ment, *s.* Wiedereinſperrung, *f.*

rein, rān, *s.* Zügel; Griff (an der Zange); Langriß (am Flintenlauf); *fig.* Zügel, *m.* To give the —s, to let loose the —s die Z. schießen lassen, auch *fig.* To take the —s *fig.* die Z. ergreifen. ~, *v. a.* zügeln; *fig.* im Zaume halten. × ‖ ~ -billet Zügelſtrippe, *f.* ſStand setzen.

reinable, rē-ĭn-ā'-bl, *v. a.* wieder in

rein-deer, rān'-dēr, *s.* Renntier, *n.* ~ -moss Lappländiſche Moos, *n.*

reindorse ſ. re-endorse.

reinfect, rē-ĭn-fĕkt', *v. a.* wieder anſtecken. ſflammen.

reinflame, rē-ĭn-flām', *v. a.* wieder ent-

reinforce etc. ſ. re-enforce etc.

reingratiate, rē-ĭn-grā'-shĭ-āt, *v. a.* (o'.s. ſich) wieder in Gunſt setzen (with bei). ſbewohnen.

reinhabit, rē-ĭn-hăb'-ĭt, *v. a.* wieder

reinjoy, rē-ĭn-jŏy', *v. a.* ſ. re-enjoy.

reinless, rān'-lĕs, *a.* zügellos, ungezähmt.

reinlist, rē-ĭn-lĭst', *v. a.* ſ. reenlist.

reins, rānz, *s. pl.* Nieren, *pl.* ~ of a vault (*T.* Archit.) Wände, Mauern, *pl.*

reinsert, rē-ĭn-sĕrt', *v. a.* wieder einrücken od. einſchalten.

reinspire, rē-ĭn-spīr', *v. a.* wieder einhauchen, wieder beleben.

reinstall, rē-ĭn-stâl', *v. a.* wieder ſetzen; wieder einſetzen.

reinstallation, rē-ĭn-stăl-ā'-shŭn, **reinstalment**, —mĕnt, *s.* Wiedereinſetzung, *f.*

reinstate, rē-ĭn-stāt', *v. a.* wieder in den Beſitz setzen; wieder einſetzen. ‖-ment, *s.* Wiedereinſetzung, *f.*

reinsurance, rē-ĭn-shōr'-ăns, *s. T.* Rückverſicherung, Gegenverſicherung, *f.*

reinsure, rē-ĭn-shōr', *v. a.* nochmals verſichern, rückverſichern. ‖-r, *s.* Rückverſicherer, *m.*

reintegrate, rēn-ĭn'-tĕ-grāt, *v. a.* (l. u.) wieder in den vorigen Stand setzen.

reintegration ſ. redintegration.

reinterrogate, rē-ĭn-tĕr'-ō-gāt, *v. a.* von neuem befragen.

reinthrone, reinthronize, (n. u.) rē-ĭn-thrōn'(-īz), *v. a.* ſ. reenthrone.

reinvest, rē-ĭn-vĕst', *v. a.* wieder bekleiden (mit); wieder belehnen; (in) wieder anlegen.

reinvestigate, rē-ĭn-vĕs'-tĭ-gāt, *v. a.* nochmals unterſuchen.

reinvestigation, rē-ĭn-vĕs-tĭ-gā'-shŭn, *s.* nochmalige Unterſuchung, *f.*

reinvigorate, rē-ĭn-vĭg'-ĕr-āt, *v. a.* wieder ſtärken. ſverwickeln.

reinvolve, rē-ĭn-vŏlv', *v. a.* von neuem

reissue, rē-ĭsh'-ū, *s.* wieder herausgeben. ~, *v. n.* wieder hervorkommen, -gehen. ~, *s.* abermalige Emiſſion, *f.*

reist, rēst, *v. g.* (Scott.) 1. aufhalten. 2. an der Sonne dörren. ~, *v. n.* ſtörrisch, ſtätiſch sein.

reit, rēt, *s.* Riedgras, *n.* ſderholen

reiterate, rē-ĭt'-ĕr-āt, *v. a.* öfters wie-

reiteration, rē-ĭt-ĕr-ā'-shŭn, *s.* öftere Wiederholung, *f*; *T.* Wiederdruck, *m.*

reive, rēv, *v. a.* (*obs.*) berauben. ‖-r, *s.* Räuber, *m.*

reject, rē-jĕkt', *v. a.* verwerfen; ausſchlagen (uns Angebotenes; *cf.* refuse); nicht erhören; verſtoßen; ausmuſtern. ‖-able, *a.* verwerflich. ‖-aneous, rē-jĕk-tā'-nē-ŭs, *a.* (n. u.) verworfen, ausgeſchlagen. ‖-er, *s.* Verwerfende, *m.* ſZurückweiſung, *f.*

rejection, rē-jĕk'-shŭn, *s.* Verwerfung;

rejectitious, rē-jĕk-tĭsh'-ŭs, *a.* zu verwerfen. ſmals durchſetzen.

rejig, rē-jĭg', *v. a.* (*T.* Bergb.) noch-

rejoice, rē-jŏys', *v. n.* (at, in, over) ſich freuen (über); (of) ſich f. (auf). ~, *v. a.* erfreuen. I am —d es freut mich, ich freue mich. ~, *s.* (n. u.) Erfreuen, Freuen, *n.* ‖-r, —ēr, *s.* Erfreuer, *m*; (in) der ſich freut.

rejoicing, rē-jŏys'-ĭng, *a.* —ly, *adv.* ſich freuend; erfreulich; mit Freude. ~ fire Freudenfeuer, *n*; Freudenſchüſſe, *pl.* —s, *s. pl.* Freudenbezeigungen, Luſtbarkeiten, *pl.*

rejoin, rē-jŏyn', *v. a.* wieder zuſammenfügen, wieder vereinigen; wieder zuſammenkommen; wieder begegnen. ~, *v. n.* erwiedern; (*T.* Gef.) duplizieren. ‖-r, *s.* & *v. n.* Erwiederung; (*T.* Gef.) Duplik, *f*; (n. u.) antworten.

rejoint, rē-jŏynt', *v. a.* wieder zuſammenfügen; (*T.* Naut.) mit neuer Dichtung verſehen. ‖-ing, *s.* Ausfüllen der Fugen mit Mörtel ꝛc., *n.* ‖-ure, *s.* Wiedervereinigung, *f.* ſm.

rejolt, rē-jōlt', *s.* Erſchütterung, *f.* Stoß,

rejourn, rē-jĕrn', *v. a.* zum zweitenmal vorbeſcheiden; (n. u.) vertagen.

rejudge, rē-jŭj', *v. a.* von neuem unterſuchen, nochmals beurteilen.

rejuvenate, rē-jō'-vē-nāt, **rejuvenize**, rē-jō'-vē-nīz, *v. a.* wieder jung machen.

rejuvenescence(cy), rē-jō-vē-nĕs'-ĕns, *s.* Verjüngung, *f.* ſverjüngend.

rejuvenescent, rē-jō-vē-nĕs'-ĕnt, *a.* ſich

rekindle, rē-kĭn'-dl, *v. a.* wieder anzünden; wieder beleben od. entflammen. ſflämmern.

relke, *v. n.* (*Ch.* n. u.) ſich um etwas be-

Rel. = religion; relation.

relade, rē-lād', *v. a.* wieder laden.

reland, rē-länd', *v. a.* wieder ausſchiffen od. ausladen. ~, *v. a.* ſich wieder ausſchiffen, wieder landen.

relapse, rē-lăps', *v. n.* zurückfallen; (into) einen Rückfall bekommen; wieder verfallen (in). ~, *s.* Rückfall; (n. u.) Rückfallende, *m.* ‖-r, *s.* Rückfallende, *m.*

relate, rē-lāt', *v. a.* berichten, erzählen (Begebniſſe aller Art, mündlich u. ſchriftlich); verwandt machen; (n. u.) beziehen (auf); (n. u.) zurückbringen. ~, *v. n.* (to) ſich beziehen (auf: in natürl. Zſhange: *cf.* refer); verwandt ſein. To ~ o'.s. (l. u.) ſich ausſprechen, ſich auslaſſen. ‖-d, *p. a.* verwandt. ‖-r, *s.* Erzähler, Berichterſtatter, *m.*

relation, rē-lā'-shŭn, *s.* Bericht, *m*, Erzählung (ganz allg.); (to) Beziehung, *f.* Verhältnis, *n*; Verbindung; Rückſicht; Verwandtſchaft, *f*, auch *fig.*; Verwandte (im abſtrakten S.; *cf.* relative), *m* & *f.* By ~ wie man ſagt, von Hörenſagen. In ~ to in Bezug auf. ‖-ship, *s.* Verwandtſchaft, *f.*

relative, rĕl'-ă-tĭv, *a.* —**ly,** *adv.* relativ, beziehlich; beziehungsweise; (to) sich beziehend auf; (n. u.) besonder, bestimmt. ~, *s.* Verwandte (konkret: *cf.* relation), *m & f*; (*T.* Gram.) Relativum, *n.* ‖—**ness,** *s.* Beziehlichkeit, *f.* ‖—**ness,** *s.* Beziehlichkeit, *f.* b. d. W.

relator, rē-lāt'-ĕr, *s. T.* Denunziant, *m.*

relax, (l. u.) **relaxate,** rē-lăks'(-āt), *v. a.* lockern; schlaff machen, nachlassen; × *T.* laxieren; *fig.* erschlaffen; abspannen, zerstreuen; erheitern; ermäßigen, mildern, vermindern. To ~ a spring eine Feder springen lassen. ~, *v. n.* (from . . . into) schlaff werden; erschlaffen; nachgeben, nachlassen; ausruhen. ~, *s.* (n. u.) Abspannung, Erholung, *f.* ‖—**able,** *a.* nachlaßbar. ‖—**ant,** *s.* den Leib öffnende Mittel, *n.*

relaxation, rēl-ăks-ā'-shŭn, *s.* Lockerung; (from) Erschlaffung; Abspannung; Milderung, Ermäßigung; Öffnung; Erheiterung, Erholung, *f.*; Nachlaß, *m.*

relaxative, rē-lăks'-ă-tĭv, *a.* die Spannung vermindernd. ~, *s.* Mildernde; Laxiermittel; Nachlassende; Zerstreuende, *n.*

relay, rē-lā', *v. a.* wieder hinlegen.

relay, rē-lā', *s.* frische Vorspann, Pferdewechsel; Wechselplatz, *m*; frische Hunde, *pl.* und der Ort, wo sie bereit stehen; *T.* Zwischenraum in der Kette; (*T.* Tel.) Überträger, *m.* ~ with horizontal (vertical) coils liegendes (stehendes) Relais, *n.* ~ circuit der durch das Relais geschlossene Lokalstromkreis, *m.* ~ -dog (~ -hound) frische Jagdhund, *m.* ‖—**ing,** *s.* Umdecken (des Schieferdaches), *n.* ‖ ~ -magnet Hilfs-Elektromagnet, *m.* [nen.

relearn, rē-lĕrn', *v. a.* noch einmal ler-

releasable, rē-lēs'-ă-bl, *a.* nachgelassen werden können.

release, rē-lēs', *v. a.* entlassen, loslassen, frei lassen; *fig.* entfesseln; (from) entbinden; aufgeben, fahren lassen; erlassen; (n. u.) ermäßigen. ~, *s.* Entlassung, Freilassung; Befreiung; Erlassung; Verzichtleistung, *f*; Erledigungsschein, *m*; Quittung; *T.* Übertragung eines Rechtes auf Ländereien an einen andern, *f*; Erlaß (einer Schuld), *m*; (*T.* Com.) Entlastung, *f.* ‖—**ment,** *s.* Freigebung, Loslassung, Losgebung; *fig.* (of) Erlösung, *f.* ‖—**r,** —**er,** *s.* Befreier, *m.*

relegate, rĕl'-ē-gāt, *v. a.* verweisen (von der Universität); verbannen.

relegation, rĕl-ē-gā'-shŭn, *s.* Verweisung; Verbannung, *f.*

relent, rē-lĕnt', *v. n.* (towards one) (on a point) weich(er) werden; *fig.* sich erweichen lassen; (n. u.) zerfließen, schmelzen; feucht werden, naß werden; (n. u.) (from) nachlassen, nachgeben. ~, *v. a.* (n. u.) vermindern, schwächen; besänftigen; auflösen. ~, *s.* (n. u.) Aufenthalt, *m*, Verweilen, *n.* Without ~ ohne Unterlaß. ‖—**ive,** *a.* (l. u.) nachgiebig. ‖—**less,** *a.* —**lessly,** *adv.* hart, unbarmherzig. ‖—**lessness,** *s.* Unnachgiebigkeit, *f.* ‖—**ment,** *s.* Erweichung; Verminderung; Milderung, *f*; Nachgeben; Mitleid, *n.*

relet, rē-lĕt', *v. a.* wieder od. weiter vermieten.

relevance, relevancy, rĕl'-ē-văns(-ĭ), *s. T.* Erheblichkeit; Anwendbarkeit, *f*; Helfende, *n.*

relevant, rĕl'-ē-vănt, *a.* (to) anwendbar; erheblich, wichtig; (n. u.) helfend.

relevate, rĕl'-ē-vāt, *v. a.* (n. u.) aufrichten, aufhelfen. [Aufrichtung, *f.*

relevation, rĕl-ē-vā'-shŭn, *s* (n. u.)

reliable, rē-lī'-ă-bl, *a.* verläßlich, zuverlässig. [m, Zuversicht, *f.*

reliance, rē-lī'-ăns, *s.* (on, in) Vertrauen,

reliant, rē-lī'-ănt, *a.* sich verlassend, vertrauend auf.

relic, rĕl'-ĭk, *s.* Rest, *m*, Überbleibsel, *n*; Reliquie, *f.* —*s, pl.* Überreste; Altertümer; Reliquien, *pl.*

relict, rĕl'-ĭkt, *s.* Witwe, *f.*

relicted, rē-lĭkt'-ĕd, *p. a.* frei von der See, vom Wasser verlassen.

reliction, rē-lĭk'-shŭn, *s.* Zuwachs von Land durch das plötzliche Zurücktreten der See oder des Wassers, *m.*

relief, rē-lēf', *s.* Erleichterung; (from) Befreiung, Erlösung; Hilfe, Unterstützung, *f*; Entsatz (eines belagerten Platzes), *m*; Ablösung (einer Schildwache); Wechsel (der Bergleute, u. s. w.), *m*; *T.* Rechtsmittel, *n*; *T.* Lehenware, *f*, Lehenschatz, *m*; Abwechselung; erhabene Arbeit; Hebung; Erhabenheit; (*T.* Fortif.) absolute od. Totalhöhe, *f*; Abstich, Kontrast; *T.* Weideplatz des Hasen, *m.* —*s, pl.* (n. u.) Abhub (v. Speisen), *m.* ~ of the poor Armengeld, *n.* ~ in chancery *T.* Klage *f* auf Annullierung eines Kontraktes. To get ~ Hilfe finden. ~ -clack (*T.* Steam-eng.) Entlastungsklappe, *f.* ~ -cock ſ. ~ -valve. ‖—**less,** *a.* ohne Abhilfe. ‖ ~ -valve Reinigungshahn, *m.*

reliever, rē-lī'-ĕr, *s.* (on) der Vertrauer

relievable, rē-lēv'-ă-bl, *a.* abhelflich.

relieve, rē-lēv', *v. a.* erleichtern (äußere Umstände: *cf.* alleviate) lindern, mildern; helfen, beistehen; entsetzen (einen Ort); ablösen (Schildwachen); abhelfen; heben, hervorstechender machen; zu Recht verhelfen. To be —d guard von der Wache abgelöst werden. To ~ the trenches *T.* die Mannschaft in den Laufgräben ablösen. To ~ the eye das Auge (durch angenehme Gegenstände) ergötzen. To ~ one's mind sich beruhigen. To ~ o'.s. of sich entledigen (eines D.). —d against the sky gegen den Himmel od. Horizont gesehen. ‖—**ment,** *s.* Erleichterung, Erlassung, *f.* ‖—**r,** —**er,** *s.* Helfende, Abhelfer; Ablösende; (*Sl.*) Rock der von zweien abwechselnd getragen wird, *m.*

relieving, rē-lēv'-ĭng, *s.* Lindern; Helfen; Ablösen, *n.* ~ arch *T.* Ablastebogen, *m.* ~ -officer Armenkommissär; (studentisch) Vater, „Alte", *m.* ~ -rope (*T.* Naut.) Landseite, *f*, Grundtau (beim Kielholen), *n.* ~ -tackle *T.* Aufholer, *m*; Einholtalje, *f.*

relievo, rē-lēv'-ō, *s. T.* erhabene Arbeit, *f.* To give ~ to a figure eine Gestalt hervorheben. [wieder anzünden.

relight, rē-līt', *v. a.* wieder erleuchten;

religion, rē-lĭj'-ŭn, *s.* Religion, Gottesfurcht, Frömmigkeit, *f.* —*s, pl.* (n. u.) Religionsgebräuche, *pl.* To get ~ (Am.) fromm werden (bei gewissen Sekten). ‖—**ary,** *a. & s.* die R. betreffend; gottesfürchtig; (n. u.) ſ. —**ist.** ‖—**ism,** *s.* Religiosität, *f*; religiöse Anstrich, *m.* ‖—**ist,** *s.* Frömmling, Pietist, *m.*

religiosity, rē-lĭj-ĭ-ŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Gottesfurcht; religiöse Übung, *f.*

religious, rē-lĭj'-ŭs, *a.* —**ly,** *adv.* Religions...; religiös, gottesfürchtig; gewissenhaft, streng; gottesdienstlich; ordensgeistlich. ~ cheat fromme Betrug, *m.* ~ horse (*Sl.*) Pferd, das gern in die Knie sinkt. ~ house Ordenshaus, Kloster, *n.* ~ *s.* Ordensgeistliche, Mönch, *m*; Nonne, *f.* ‖—**ness,** *s.* Religiosität, *f.*

relinquent, rē-lĭng'-kwĕnt, *a. & s.* (l. u.) verlassend; Verlassende, *m.*

relinquish, rē-lĭng'-kwĭsh, *v. a.* verlassen (was wir einmal erstrebt haben: *cf.* abandon; ungern: *cf.* to leave); aufgeben, fahren lassen; Verzicht leisten; (to) überlassen. ‖—**er,** *s.* Verlassende; Entsagende, *m.* ‖—**ment,** *s.* Verlassung; Aufgebung, Entsagung, Abtretung, *f.* [kästchen, *n.*

reliquary, rĕl'-ĭ-kwā-rĭ, *s.* Reliquien-

reliquator, rĕl-ĭ-kwā'-tĕr, *s. T.* Restant, rückständige Schuldner, *m.*

relique, rē-lēk', *s.* ſ. relic.

reliquiæ, rē-lĭk'-wĭ-ē, *spl.* (*T.* Bot. & Geol.) Überbleibsel; fossile Reste, *pl.*

relish, rĕl'-ĭsh, *s.* Geschmack (künstlicher: *cf.* flavour) *fig.* (of, for) Vorgeschmack, *m*; Manier, Art und Weise, *f*; Wohlgefallen, *n*; Neigung, *f.* × To preserve some ~ of noch schmecken nach. ~, *v. a.* G. finden an, gern essen; schmackhaft machen; *fig.* G. finden; *fig.* schmecken (nach); genießen. ~, *v. n.* schmecken; gut sch.; *fig.* (of) sch. nach; (with one) jm. sch.; *fig.* js. Beifall haben. ‖—**able,** *a.* schmackhaft. ‖—**ed,** rĕl'-ĭsht, *p. a.* (well- —ed) schmackhaft; *fig.* genehmigt. ‖—**ing,** *p. a.* genießend, schmackhaftig, saftig.

rellst, rē-lĭst', *v. a.* wieder in die Liste eintragen.

relive, rē-lĭv', *v. a.* (n. u.) wieder beleben. ~, *v. n.* wieder aufleben.

rell-mouse, rĕl'-mōws, *s.* (Zool.) Siebenschläfer, *m.*

reload, rē-lōd', *v. a.* wieder laden.

reloan, rē-lōn', *v. a.* (Am.) wieder verleihen.

relocate, rē-lō'-kāt, *v. a.* wieder stellen.

relocation, rē-lō-kā'-shŭn, *s.* Wiederhinstellung; (schott.) Wiederverpachtung, *f.*

relove, rē-lŭv', *v. a.* (n. u.) wieder lieben.

relts, rĕlts, *s.* Meergras, *n.*

relucent, rē-lō'-sĕnt, *a.* leuchtend, scheinend, glänzend, durchsichtig, hell.

reluct, rē-lŭkt', *v. a.* (n. u.) widerstreben, sich widersetzen.

reluctance, reluctancy, rē-lŭk'-tăns, *s.* (against, to) Widerstreben, Sträuben, *n*, Widerwille, *m.*

reluctant, rē-lŭk'-tănt, *a.* —**ly,** *adv.* widerstrebend; sich sträubend; ungern, unwillig. [streben, sich sträuben.

reluctate, rē-lŭk'-tāt, *v. n* (n. u.) widerstre-

reluctation, rē-lŭk-tā'-shŭn, *s. (obs.)* Widerstreben, Widerwille, *m.*

relume, relumine, rē-lō'-mĭn, *v. a.* wieder anzünden od. erleuchten.

rely, rē-lī', *v. n.* (on, upon, in) sich verlassen, vertrauen (auf, in).

Rem., rem. = remark(s).

remain, rē-mān', *v. n.* (with) bleiben (v. Pers. u. Dingen: *cf.* to stay; b. Pers. oft gezwungen); übrig bleiben, verbleiben, verharren (in Briefen); *fig.* (with) nicht verlassen. For what —s übrigens. That —s to be proved das muß erst bewiesen werden. That —s to be seen das wollen wir sehen. It only —s for me es bleibt mir nichts andres übrig als . . . ~, *s.* Überrest; Leichnam; (n. u.) Aufenthalt, *m.* —*s, pl.* Überbleibsel, Reste, *pl*; Leichnam, *m.* ‖—**ing,** *a. T.* übrig gebliebten, unverkauft.

remainder, rē-mān'-dĕr, *s.* Rest (kleiner Teil: *cf.* rest), *m*, Überbleibsel, *n*; *T.* Besitz einer Sache, in den man erst eintritt, nachdem man die Nutznießung eines andern Besitztums zu

haben aufgehört hat; (n. u.) Leichnam, *m.* —*s*, *pl.* (*T.* Buchhandel) Remittenden, Krebse, *pl.* ~ of a debt, of an account Rest, Saldo, *m.* ~ in goods Warenbestand, *m.* To pay the ~ nachschießen, nachzahlen. —, *a.* (n. u.) übrig geblieben.

remake, rē-māk', *v. a. irr.* wieder machen.

remanation, rē-măn-ā'-shŭn, *s.* Zurückfließen, Zurückkehren, *n* (*opp.* emanation).

remancipate, rē-măn'-sĭ-pāt, *v. a.* (n. u.) wieder zum Sklaven machen.

remand, rē-mănd', *v. a.* zurückschicken (auch ins Gefängnis, um während der Voruntersuchung weiteres Beweismaterial herbeizuschaffen); zurückfordern; (from) zurückrufen. To ~ an order einen Auftrag zurücknehmen. To ~ a rope (*T.* Naut.) die ersten Mannschaften verfahren (d. h. wieder nach vorn schicken). ✕

remanence(cy), rĕm'-ā-nĕns, *s.* Zurückbleiben, Überbleibsel, *n.*

remanent, rĕm'-ăn-ĕnt, *a.* (n. u.) übrig bleibend; (*T.* Mag.) remanent. —, *s.* Rest, *m.*

remark, rē-märk', *s.* Anmerkung, Bemerkung (mündl. od. schriftl.: *cf.* note etc.), *f.* —, *v. a.* bemerken; anmerken (als Thatsachen: *cf.* observe); (n. u.) unterscheiden, kenntlich machen. —, *v. a.* (upon) seine Bemerkungen über etwas machen. Worth —ing bemerkenswert. ‖—able, *a.* (for) —ably, *adv.* bemerkenswert; merkwürdig; beträchtlich; ausgezeichnet. ‖—ableness, *s.* Merkwürdigkeit, *f.* ‖—er, *s.* Bemerker; Anmerker, *m.* [traten.

remarry, rē-măr'-ĭ, *v. a.* wieder heiraten.

remast, rē-măst', *v. a.* wieder bemasten.

remasticate, rē-măs'-tĭ-kāt, *v. a.* wiederkäuen. [räumen.

remble, rĕm'-bl, *v. a.* (provinc.) wegräumen.

remead, remede, rē-mēd', *s.* (schott. & *O. E.*) = remedy.

remediable, rē-mē'-dĭ-ă-bl, *a.* abhelflich, heilbar. ‖—ness, *s.* Abhelflichkeit, Heilbarkeit, *f.*

remedial, rē-mē'-dĭ-ăl, *a.* —ly, *adv.* heilend, abhelfend. [d. W.

remediate, rē-mē'-dĭ-āt, *a.* (n. u.) f. d.

remediless, rĕm'-ē-dĭ-lĕs, *a.* —ly, *adv.* unabhelflich; unheilbar; unabwendbar. ‖—ness, *s.* Unabhelflichkeit; Unheilbarkeit; Unabwendbarkeit, *f.*

remedy, rĕm'-ē-dĭ, *s.* (for) Heilmittel, Arzneimittel; *fig.* (against, for, to) Hilfe, Gegenmittel; (oft *pl.*) Hilfe, *f*; *T.* Regreß, *m*, Schadenserholung, *f.* ~ at law Rechtsmittel. Past ~ unheilbar. —, *v. a.* heilen; abhelfen; abstellen. [sammentreffen (mit).

remeet, rē-mēt', *v. n.* (with) wieder zu-

remelt, rē-mĕlt', *v. a.* umschmelzen.

remember, rē-mĕm'-bĕr, *v. a.* eingedenk sein, gedenken; sich erinnern an, sich besinnen auf; (one of a thing) erinnern an . . .; (l. u.) erwähnen, grüßen, empfehlen. ~ me at home empfehlen Sie mich (bei sich) zu Hause. ~ me to . . ., ~ my respects to . . . empfehlen Sie mich (Herrn od. Frau . . . ɔc.). Be it — ed *T.* kund und zu wissen sei hiermit. Please ~ wollen Sie (es) sich gefälligst merken. To ~ me zum Andenken an mich. Well — ed gut, daß Sie mich daran erinnern. ‖—er, *s.* der sich an etwas erinnert.

remembrance, rē-mĕm'-brăns, *s.* (of) Erinnerung (an naheliegende Gegenstände, absichtlich: *cf.* reminiscence, recollection), *f*; Gedächtnis; Andenken, *n*; Erinnerungskraft; Note, Anmerkung; Urkunde, *f*; Eingedenksein; Erinnerungszeichen, *n*; (n. u.) Ermahnung, *f.* To call to ~ sich erinnern. To bear in ~ im Andenken behalten. To come to ~ einfallen, beifallen. To put in ~ erinnern. In ~ of zum Andenken an. ~-book Denkbuch, Erinnerungsbuch, *n.*

remembrancer, —ĕr, *s.* Erinnerer; Sekretär der Schatzkammer, *m*; etwas, das einem etwas wieder in das Gedächtnis zurückruft; Memorial, Andenken, Memento, *n.*

rememorate, rē-mĕm'-ō-rāt, *v. a.* (n. u.) ins Gedächtnis zurückrufen.

rememoration, rē-mĕm-ō-rā'-shŭn, *s.* (n. u.) Erinnerung, *f.*

rememorative, rē-mĕm'-ōr-ā-tĭv, *a.* (n. u.) ins Gedächtnis rufend.

remercy, rē-mĕr'-sĭ, *v. a.* (n. u.) danken.

remerge, rē-mĕrj', *v. n.* wieder untertauchen.

remiform, rĕm'-ĭ-fôrm, *a.* ruderförmig.

remigable, rĕm'-ĭ-gă-bl, *a.* worauf gerudert werden kann.

remiges, rĕm'-ĭ-jēz, *s. pl.* (*T.* Zool.) Kielfedern (im Vogelflügel), *pl.*

remigrate, rē-mī'grāt, *v. n.* zurückwandern. [kehr, Rückwanderung, *f.*

remigration, rē-mī-grā'-shŭn, *s.* Rück-

remind, rē-mīnd', *v. a.* (of) erinnern (an), mahnen; (Am. *vulg.*) sich erinnern. ‖—er, *s.* Erinnerer, Ermahner, *m.*

reminiscense, (reminiscency), rĕm-ĭ-nĭs'-ĕns, *s.* Erinnerung; Rückerinnerung (in Verstandessachen: *cf.* remembrance etc.), *f.*

reminiscent, rĕm-ĭ-nĭs'-ĕnt, *a.*; to be ~ of eingedenk sein, sich erinnern an, —, *s.* sich Erinnernde, der eingedenk ist, *m.* ‖—lal, rĕm-ĭ-nĭs-ĕn'-shăl, *a.* —lally, *adv.* rückerinnernd.

reminiscitory, rē-mĭ-nĭs'-ĭ-tĕr-ĭ, *a.* f. reminiscent.

remiped, rĕm'ĭ-pĕd, *s.* (*T.* Zool.) Schwimmfüßer, *m.* —, *a.* schwimmfüßig.

remise, rē-mīz', *v. a. T.* übertragen, überlassen. —, rē-mēz', *s.* (*T.* Ges.) Übergabe; Entbindung (v. einer Forderung), *f.*

remiss, rē-mĭs', *a.* —ly, *adv.* schlaff; langsam; träge; (in) nachlässig (seitens Höherer; schwächer als negligent).

remissibility, —ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Nachlaßbarkeit, *f.* [verzeihlich.

remissible, rē-mĭs'-ĭ-bl, *a.* erläßlich, verzeihlich.

remission, rē-mĭsh'-ŭn, *s.* Erschlaffung; Abnahme; Milderung; Erlassung, Verzeihung; Übersendung; (n. u.) Zurücksendung, *f.*

remissive, rē-mĭs'-ĭv, *a.* verzeihend.

remissness, rē-mĭs'-nĕs, *s.* Schlaffheit; Trägheit, Nachlässigkeit, *f.*

remit, rē-mĭt', *v. a.* zurücksenden; zusenden, übersenden; mäßigen, vermindern (Anstrengungen ɔc.) nachlassen, erlassen; verzeihen (seitens der Obrigkeit od. Gottes); (to) überlassen; abtreten (an). ✕—, *v. n.* nachlassen, abnehmen. To ~ o's. (to) sich berufen (auf). To ~ to custody wieder festsetzen. ‖—ment, *s.* Wiederfestsetzung (in Verhaft), *f*; Erlaß, *m.* Verzeihung; (*T.* Com.) Remesse, *f.* ‖—table f. remissible. ‖—tance, *s.* Übermachung; Geldsendung, Remesse, *f.* Book of —tances Remessenbuch, *n.* To make —tances remittieren. ‖—tent, *a. T.* nachlassend, intermittierend. ‖—ter, *s.* Übersender; *T.* Remittent, *m*; (of) der vergibt, erläßt.

remnant, rĕm'-nănt, *s.* Rest (insb. v. Tuch u. dgl.), *m*; (verächtl.) Bruchstück, *n*, Brocken, *m.* ~ of magnetism magnetische Residuum, *n.* —, *a.* übrig.

remodel, rē-mŏd'-ĕl, *v. a.* umbilden, umgestalten. [Tierärzte), *f.*

remolade, rĕm'-ō-lād, *s.* Hornsalbe (der

remollient, rē-mŏl'-ĭ-ĕnt, *a.* (l. u.) erweichend. [von neuem gestalten.

remo(u)ld, rē-mōld', *v. a.* ummodeln;

remolten, rē-mōl'-tn, *a.* umgeschmolzen.

remonetize, rē-mŏn'-ĕ-tīz, *v. a.* ummünzen, neu münzen.

remonstrance, rē-mŏn'-străns, *s.* Vorstellung, Warnung, Ermahnung; Monstranz, *f*; (n. u.) Beweis, *m*; Offenbarung, *f.*

remonstrant, rē-mŏn'-strănt, *a.* vorstellend, erinnernd. —, *s.* der Vorstellungen macht; Remonstrant, *m.*

remonstrate, rē-mŏn'-strāt, *v. n.* (with one, against) Vorstellungen machen; einwenden. —, *v. a.* (n. u.) zu Gemüte führen, vorstellen.

remonstration, rē-mŏn-strā'-shŭn, *s.* Vorstellen, Warnen, *n.*

remonstrator, rē-mŏn'-strāt-ĕr, *s.* der Vorstellungen macht, Warnende, *m.*

remontoir, rē-mŏn'-twăr, *s.* (*T.* Watchm.) stetige Kraft, *f.*

remora, rĕm'-ō-rā, *s.* Schiffhalter, Hemmfisch, *m*; (*T.* Surg.) ein Instrument bei Beinbrüchen, *n*; (*T.* Med.) Blutstauung; (n. u.) Verzögerung, *f*, Hindernis, *n.* [halten, hindern.

remorate, rĕm'-ō-rāt, *v. a.* (n. u.) aufhalten,

remord, rē-mōrd', *v. a.* (*obs.*) Gewissensbisse verursachen; schelten. —, *v. n.* (against) G. fühlen. ‖—ency, *s.* (n. u.) Gewissensbiß, *m*, Reue, *f.*

remorse, rē-mōrs', *s.* Gewissensangst, *f*, Gewissensbiß, *m*; (n. u.) Mitleiden, *n.* ‖—d, —t, *a.* (n. u.) im Gewissen geängstigt, reuig. ‖—ful, *a.* nagend; (for) reuevoll; (n. u.) (of) mitleidig, bemitleidenswert, elend. ‖—less, *a.* ‖—lessly, *adv.* reulos; unbarmherzig. ‖—lessness, *s.* Unbarmherzigkeit; Hartherzigkeit, *f.*

remote, rē-mōt', *a.* —ly, *adv.* (from) entlegen, entfernt (aus dem Sehbereich); *cf.* distant, far); *fig.* fremd, schwer entdeckbar, schwach; abstrahiert ‖—ness, *s.* Entlegenheit, Ferne, *f.* ✕

remotion, rē-mō'-shŭn, *s.* (n. u.) Entfernung, *f*; Wegschaffen, *n.*

remould, rē-mōld', *v. a.* umbilden.

remount, rē-mŏwnt', *v. a.* 1. wiederbesteigen. 2. (ein Gewehr) wiederzusammensetzen. *T.* wieder beritten machen. —, *v. n.* wieder aufsitzen. —, ‖—ing, *s.* (*T.* Mil.) Remonte, *f.*

removability, rē-mōv-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Absetzbarkeit (von einem Amte), *f.*

removable, rē-mōv'-ă-bl, *a.* fortschaffbar; absetzbar.

removal, rē-mōv'-ăl, *s.* Wegrücken, *n*; Fortschaffung, Wegräumung; Versetzung, Verlegung; Absetzung; (from) Vertreibung; Räumung; (— of lodgings) Wohnungsveränderung, *f*, Ausstehen; *n*; (of bandages) Abnahme; (*T.* Bergw. of water in mines) Wältigung, *f.* Order of — Ausweisungsbefehl, *m.*

remove, rē-mōv', *v. a.* wegrücken, wegschaffen, wegthun; beisetzen (eine Leiche); (ab-, weg) räumen; verlegen (einen Gerichtshof); *fig.* (from) aus dem Wege räumen; (from) entfernen; absetzen; vertreiben; (*T.* Bergw.) abbauen, (die Pfeiler ɔc.) verhauen.

To ~ the cloth den Tisch abdecken. To ~ out of the way aus dem Wege räumen. To ~ a litigation into an upper court eine Streitsache vor einen höheren Gerichtshof bringen. ~, *v. n.* umziehen, ausziehen; (from) sich entfernen; den Rücken wenden. A cousin seven times —d ein Vetter im siebenten Grade. ~, *s.* Rücken, *n*, Ruck; Zug (im Damenspiele, ɔc.), *m*; Aus-, Umziehen, *n*; (in der Schule) Versetzung; Verlegung; Absetzung; Wegschaffung, Entfernung; (to) Abreise (nach); *fig.* Abstufung; Stufe, *f*; Grad (der Verwandtschaft), *m*; Station, *f*; neue Beschlag (mit Hufeisen); Abhub, *m*. But one ~ from nothing fast so viel wie nichts. He is my cousin one ~ wir sind Undergeschwisterkind. To give one a ~ jn. zurückstoßen.

removeable, ſ. removable.

removed, rē-mōvd', *a.* fern, abgelegen; zurückgezogen. ‖—ness, rē-mōv'-ĕd-nĕs, *s.* Abgelegenheit, *f.*

remover, rē-mōv'-ĕr, *s.* der wegrückt, wegschafft, versetzt; *T.* Verweisen *n* einer Rechtssache von einem Gerichte an ein anderes.

remue, rē-mū', *v. a.* (n. u.) wegschaffen.

remugient, rē-mū'-jĭ-ĕnt, *a.* wieder brüllend. [Belohnbarkeit, *f.*

remunerability, rē-mų-nĕr-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.*

remunerable, rē-mū'-nĕr-ă-bl, *a.* belohnbar, belohnenswert.

remunerate, rē-mū'-nĕr-āt, *v. a.* (for) bergelten, belohnen, vergüten. To sell at remunerating prices zu lohnenden Preisen verkaufen.

remuneration, rē-mų-nĕr-ā'-shŭn, *s.* Vergeltung, Belohnung (für geistige Bemühungen, litterarische, politische Dienste), *f.*

remunerative, rē-mū'-nĕr-āt-ĭv, **remuneratory,** rē-mū'-nĕr-ă-tĕr-ĭ, *a.* vergeltend, belohnend; einträglich.

remurmur, rē-mĕr'-mĕr, *v. n.* dumpf wiederhallen. ~, *v. a.* murmelnd wieder erzählen.

renage, rē-nāj', *v. n.* (irisch) nicht bekennen (in einem Kartenspiele).

renal, rē'-năl, *a.* Nieren . . .

renard, rĕn'-ărd, *s.* Fuchs (in der Fabel) *m*, (der) Reineke.

renascence, renascency, rē-năs'-ĕns(-ĭ), *s.* Wiedergeburt; (*T.* Hist.) Renaissance, *f.*

renascent, rē-năs'-ĕnt, *a.* wieder wachsend, sich erneuernd; wieder auflebend.

renascibility, rē-năs-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Erneuerbarkeit, *f.*

renascible, rē-năs'-ĭ-bl, *a.* erneuerbar. ‖—ness ſ. renascibility.

renavigate, rē-năv'-ĭ-gāt, *v. a.* wieder beschiffen, wieder befahren. [rinse.

rench, rĕnsh, gemeine Aussprache für

rencounter, rĕn-kŏwn'-tĕr, *s.* Zusammentreffen, Scharmützel; Gefecht, *n*; Schlägerei, *f.* ~, *v. n.* zusammentreffen; handgemein werden, fechten. ~, *v. a.* (l. u.) antreffen; (n. u.) angreifen.

renculus, rĕng'-kų-lŭs, *s.* (*T.* Anat.) Nierenlappen, *m*.

rend, rĕnd, *v. a. ir.* (from) reißen; zerreißen, zerſpalten. To ~ away abreißen (ein Land, ɔc.). To ~ into *fig.* zerstückeln, zerreißen. ~, *v. n.* ż.; bersten. ‖—er, *s.* der zerreißt.

rend; (in der alten Redensart) to rap and ~ ſ. renne.

render, rĕn'-dĕr, *v. a.* (auch mit back) zurückgeben; erwiedern; *fig.* bergelten; thun, leisten; machen (ż. B. to ~ more safe); wiedergeben (ż. B. a piece of music; eine Bühnenrolle); erweisen (one a service); (to) überliefern, übergeben; (into) übersetzen; (tallow) schmelzen und läutern; *T.* ohne Latten betünchen; (n. u.) darstellen, schildern. To ~ o.'s. useful sich nützlich machen. To ~ reason den Grund angeben. To ~ thanks Dank abstatten. To ~ homage huldigen. To ~ o.'s. considerable sich wichtig machen. To ~ up übergeben, abtreten. To ~ to account Gewinn abwerfen. ~, *s.* Zurückgabe; Zahlung; (n. u.) Übergabe, Aufgabe, *f*; (n. u.) Bekenntnis, *n*. ‖—able, *a.* zurückzugeben. ‖—er, *s.* Verteiler, Wiederhersteller, *m*. ‖—ing, *s.* Vortrag (des Sängers ɔc.), *m*; Übersetzung, *f*; Kalkwurf, *m*. —ing of accounts *T.* Rechnungsablegung, *f*. New —ing Variante (der Übersetzung), *f*. ‖—ing, *a.* (*T.* Naut.) klar laufend (vom Tauwerk).

rendezvous, rŏn'-dē-vōz, od. rān-dā-vō, *s.* Stelldichein, *n*; Sammelplatz, *m*; (l. u.) Zusammenkunft; (n. u.) Zufluchtstätte, *f*; (n. u.) Losungswort, *n*. ~, *v. n.* (an einem Orte) sich sammeln, sich einstellen. ~, *v. a.* an einem bestimmten Orte versammeln.

rendible, rĕn'-dĭ-bl, *a.* 1. zerreißbar. 2. (n. u.) übergebbar; übersetzbar.

rendition, rĕn-dĭsh'-ŭn, *s.* Übergabe; Wiedergabe (einer Rolle); Übersetzung; (Am.) Bekanntmachung (eines Wahrspruchs der Geschworenen), *f*.

rend-rock, rĕnd'-rŏk, *s.* (Am.) Art Dynamit, *n*.

renegade, rĕn'-ĕ-gād, **renegado,** rĕn-ĕ-gā'-dō, *s.* Renegat, Abtrünnige; Überläufer, *m*.

renege, rē-nēg', *v. a.* (l. u.) (ber)leugnen. ~, *v. n.* (n. u.) nein sagen.

renerve, rē-nĕrv', *v. a.* wieder stärken.

renette, rē-nĕt', *s.* Wirkeisen (der Hufschmiede), *n*.

renew, rē-nū', *v. a.* erneuern; wieder herstellen; wiederholen; (*T.* Theol.) wiedergebären. ‖—able, *a.* erneuerbar. ‖—al, *s.* Erneuerung, *f*; Umtausch *m* einer alten Obligation gegen eine neue. ‖—edly, —ĕd-lĭ, *adv.* noch einmal, wiederum. ‖—edness, —ĕd-nĕs, *s.* Erneuerung, *f*. ‖—er, *s.* Erneuerer, *m*.

reniform, rĕn'-ĭ-fàwrm, *a.* nierenförmig.

renitence, renitency, rē-nĭ'-tĕns, *s.* Widerstand, Gegendruck, *m*; Widerstreben, *n*, Widerwille, *m*.

renitent, rē-nĭ'-tĕnt, *a.* gegenwirkend, entgegen strebend; widerstrebend.

renne, *v. a.* (n. u.) plündern. ~, *v. n.* (n. u.) laufen.

rennet, rĕn'-nĕt, *s.* 1. (Apfel) Reinette, *f*. 2. Käselab, *n*. ~-bag Labmagen, *m*. ‖—ing, *s.* Renette, *f*.

renomination, rē-nŏm-ĭ-nā'-shŭn, *s.* Wiedererennennung, *f*.

renounce, rē-nŏwns', *v. a.* entsagen, abschwören; verleugnen; verzichten (auf; braucht nicht direkt zu geschehen: *cf.* resign). ~, *v. n.* (n. u.) sich eines Rechtes begeben; (to) sich lossagen; (im Kartenspiele) nicht bekennen. ~, *s.* Renonce (im Kartenspiel), *f*. ‖—ment, *s.* Entsagung, Verzichtleistung; Verleugnung, *f*. ‖—r, *s.* Verleugner, *m*.

renovate, rĕn'-ō-vāt, *v. a.* erneuern.

renovation, rĕn-ō-vā'-shŭn, *s.* Erneuerung, *f*. [rer, *m*.

renovator, rĕn'-ō-vāt-ĕr, *s.* Erneue-

renown, rē-nŏwn', *s.* gute Name, Ruf, Ruhm (v. glänzenden Männern u. Thaten), *m*. ~, *v. a.* (n. u.) berühmt machen. ‖—ed, —d', *a.* (for) berühmt. ‖—edly, —ĕd-lĭ, *adv.* mit Ruhm, rühmlich. To act —edly sich einen Namen erwerben. ‖—edness, —ĕd-nĕs, *s.* Berühmtheit, *f*. ‖—er, *s.* Renommist, *m*. ‖—less, *a.* unberühmt, ruhmlos.

rent, *v. a.* (n. u.) ſ. to rend. ~, *p. p.* b. to rend.

rent, *s.* & *v.* (n. u.) ſ. to rant.

rent, rĕnt, *s.* 1. Riß, *m*; Spalte, *f*, Bruch, *m*; *fig.* Trennung, *f*, Schisma, *n*. 2. Miete, *f*, Pachtzins, *m*; Rente, *f*. —s, *pl.* Zinsen, Gefälle, *pl*. To collect one's —s (*o. C.*) Straßenraub berüben. ~, *v. a.* vermieten, pachten; (to) verpachten, vermieten. ~, *v. n.* sich vermieten, sich verpachten; vermietet, verpachtet werden. ‖—able, *a.* mietbar; vermietbar. ‖—age, *s.* (n. u.) Mietzins, *m*. ‖—al, *s.* Pachtvertrag, *m*; Zinsregister, *n*. ‖ ~ -charge Erbzins, *m*. ~ -collector (*o. C.*) Straßenräuber, *m*. ‖—er, *s.* Pachter, Mietmann, *m*. —er-warden Rentmeister, *m*. ~ -free mietzinsfrei. ~ -roll Zinsenbuch, *n*. ~ -service Grundzins, *m*. ~ -stock Abgaben in Naturalien, Fruchtgülten *pl*.

renter, rĕn'-tĕr, *v. a.* stopfen, zusammennähen; ein Tapetenmuster ergänzen. ‖—ing, *s. T.* Stoßnaht (bei den Schneidern), *f*. [der zählen.

renumerate, rē-nū'-mĕr-āt, *v. a.* wie-

renunciation, rē-nŭn-shĭ-ā'-shŭn, (l. u.) **renunciance,** rē-nŭn'-shĭ-ăns, *s.* Verzichtleistung, Entsagung; Absagung, *f*.

renverse, rĕn-vĕrs', *v. a.* (n. u.) umstürzen; umkehren. ~, *a.* (*T.* Her.) gestürzt. ‖—ment, *s.* (n. u.) Umkehrung, *f*.

reobtain, rē-ŏb-tān', *v. a.* wieder erlangen. ‖—able, *a.* wieder erlangbar.

re-open, rē-ō'-pn, *v. a.* wieder eröffnen (Theater, Schulen). ~, *v. n.* sich wieder öffnen; wieder eröffnet werden.

reordain, rē-ŏr-dān', *v. a.* wieder verordnen; nochmals weihen.

reordination, rē-ŏr-dĭ-nā'-shŭn, *s.* Wiedereinführung, nochmalige Weihe, *f*.

reorganization, rē-ŏr-găn-ĭz-ā'-shŭn, *s* Neugestaltung, Reorganisation, *f*.

reorganize, rē-ŏr'-găn-īz, *v. a.* neugestalten, reorganisiren.

Rep. = report od. reporter; Representative; Republic.

rep, rĕp, *s.* (Schüler = *Sl.*) Abk. für repetition; (n. u.) für reputation (Halbweltdirne).

re-pace, rē-pās', *v. a.* zurückschreiten.

repacify, rē-pās'-ĭ-fī, *v. a.* wieder beſänftigen od. versöhnen.

repack, rē-pāk', *v. a.* umpacken. ‖—er, *s.* der umpackt. ‖—ing, *s.* Umpackung, *f*. [repay.

repaid, rē-pād', *pret.* & *p. p.* v. to

repair, rē-pār', *v. a.* reparieren, ausbessern; auffrischen; ersetzen; (n. u.) wieder erlangen. ~, *v. n.* (to) sich wohin begeben od. verfügen, hingehen; *fig.* (to) sich wenden an. A house —ing ein Haus in Reparatur. ~, *s.* (on) Ausbesserung, Reparatur, *f*; (auch im *pl.*) Ersatz, *m*, Lager (der Hasen); (to) Hingehen, *n*; Ort der Zusammenkunft, *m*. —s, *pl.* Ausbesserungskosten, *pl*. In good ~, under ~ in gutem (baulichem) Stande, wohlgehalten. Out of ~ in schlechtem Zustand. Under going —s in Reparatur. ‖—able, *a.* reparierbar;

erſetzlich. ‖—er, *s.* Ausbeſſerer, Herſteller, *m*; der etwas erſetzt; Damaszierer, *m.* —ing-place Sammelplatz, *m.* —ing-shop Reparaturwerkſtätte, *f.*

repand, rē-pănd', *a.* (*T.* Bot.) ausgeſchweift. ‖—ous, *a.* runderhaben.

reparable, rĕp'-ăr-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* ausbeſſerbar; erſetzlich.

reparation, rĕp-ă-rā'-shŭn, *s.* Ausbeſſerung, Wiederherſtellung, *f*; Erſatz, *m.* Vergütung (vielfeitiger als restitution u. restoration), Genugthuung, *f.* ~ of honour Ehrenerklärung, *f.*

reparative, rē-păr'-ă-tĭv, *s.* Ausbeſſerung; Entſchädigung, Vergütung, *f.* ~, *a.* ausbeſſernd; entſchädigend.

reparley, rē-pär'-lī, *v. n.*; to parley and ~ hin und her reden, hin und her verhandeln.

repart, rē-pärt', *v. a. T.* (ein Pferd) wiederholt in Gang ſetzen.

repartee, rĕp-ăr-tē', *s.* witzige, ſchlagfertige Antwort, *f.* ~, *v. n.* gewandt, beißend antworten.

repartition, rēp-ăr-tĭsh'-ŭn, *s.* verhältnismäßige Verteilung; Wiedereinteilung, *f.*

repass, rē-păs', *v. a.* noch einmal paſſieren (zu Fuß, Wagen ꝛc.). ~, *v. n.* zurückgehen; von neuem durch- od. vorbeikommen. ‖—able, *a.* wieder zu betreten, zu bereiſen, zu befahren.

repast, rē-păst', *s.* Mahlzeit; Speiſe, *f*; Lebensmittel, *pl.*; (n. u.) Ruhe, *f*, Schlaf, *m.* ~, *v. a.* (*obs.*) ſpeiſen, füttern. ~, *v. n.* ſp. ‖—ure, *s.* (*obs.*) Mahlzeit, *f*; Gaſtmahl, *n.*

repatriate, rē-pā'-trĭ-āt, *v. a.* wieder in die Heimat bringen.

repay, rē-pā', *v. a. irr.* zurückzahlen; dergelten, erwidern. × To ~ o'.s. ſich erholen, ſich ſchadlos halten. ‖—able, *a.* rückzahlbar; erſetzlich. ‖—ment, *s.* Zurückzahlung, *f*; Wiederbezahlte, *n.* In —ment als Z.; zurückbezahlt.

repeal, rē-pēl', *v. a.* widerrufen, aufheben, abſchaffen (moderne Geſetze, abrogate aus alter Zeit); (n. u.) zurückrufen. ~, *s.* Aufhebung, Abſchaffung; (n. u.) Zurückrufung, *f.* ‖—abil'ity, *s.* Widerruflichkeit, *f.* ‖—able, *a.* widerruflich. ‖—er, -or, *s.* Widerrufer, Abſchaffer; Anhänger der Perſonalunion zwiſchen Irland u. England, hţzt. 'home-ruler').

repeat, rē-pēt', *v. a.* wiederholen; herſagen, vortragen. A newspaper has —ed this calumny . . . hat . . . wiedergegeben. To ~ upon one js. Worte w. ~, *s.* Wiederholung (auch eines Liedes, Bühnenſtücks), *f*; (*T.* Muſ.) Wiederholungszeichen, *n.* ‖—edly, —ĕd-lī, *adv.* zu wiederholten Malen, wiederholentlich. ‖—er, *s.* Wiederholer, *m*; Repetieruhr, *f*; *T.* Revolver, *m*; *T.* das die Signale des Admiralſchiffs wiederholende Schiff, *n*; periodiſche Dezimalbruch; (*T.* Tel.) Übertrager, *m.* ‖—ing, *s.* Wiederholen, *n.* —ing circle Repetitionskreis, *m.* —ing-ship *T.* ſ. repeater. —ing-watch Repetieruhr, *f.*

repedation, rēp-ē-dā'-shŭn, *s.* (n. u.) Zurückgehen, *n.*

repeek, rē-pēk', *s. T.* Neunziger (im Piket), *m.* ~, *v. n. T.* einen N. machen.

repel, rē-pĕl', *v. a.* zurückſtoßen; zurücktreiben; abſtoßen; *fig.* entgegenwirken; (*T.* Med.) zerteilen. ~, *v. n.* zurückſtoßen, entgegenwirken; widerprallen; zurücktreibende Mittel anwenden. ‖—lency, —lence, *s.* Abſtoßungskraft; abſtoßende Eigenſchaft, *f.* ‖—lent, *a. & s. T.* zerteilend; zurückſtoßend; *T.* zerteilende Mittel, *n*; ‖—ler, *s.* Zurückſtoßende, Vertreibende, *m*; *T.* Zerteilende, *n.*

repent, rē-pĕnt', *v. a.* bereuen. ~, *v. n.* (*v. r.* [l. u.]) (of) R. empfinden, Buße thun. I ~ of it es reut mich. ~, *s.* (n. u.) Reue, *f.* ‖—ance, *s.* Reue (weltlich, gewöhnlicher Art: *cf.* compunction etc.), Buße, *f.* To give —ance to one jn. b. laſſen. ‖—ant, *a. & s.* reuig; bußfertig; Reuige; Bußfertige, *m.* ‖—er, *s.* Bereuende; Büßende, *m.* ‖—ingly, *adv.* reuevoll. ſvölkern.

repeople, rē-pē'-pl, *v. a.* wieder be-

repercuss, rē-pĕr-kŭs', *v. a.* zurückſtoßen, zurückprallen machen.

repercussion, rē-pĕr-kŭsh'-ŭn, *s.* Zurückwerfen, Zurückprallen, *n*; *T.* Wiederholung (desſelben Tones), *f.*

repercussive, rē-pĕr-kŭs'-ĭv, *a.* zurückſtoßend; zurückwerfend; zurückgeworfen; (*T.* Med. u. u.) zerteilend. ~, *s.* (*T.* Med. u. u.) Zerteilungsmittel, *n.* ſgefunden.

repertitious, rĕp-ĕr-tĭsh'-ŭs, *a.* (n. u.)

repertory, rĕp'-ĕr-tĕr-ĭ, *s.* Repertorium, wiſſenſchaftliche Sachregiſter, Nachſchlagebuch; (*T.* Theater) Repertoire, *n*; *fig.* Fundgrube, *f.* ſDurchleſen, *n.*

reperusal, rē-pĕr-ūz'-ăl, *s.* abermalige

reperuse, —ūz', *v. a.* wieder durchleſen.

repetend, rĕp-ē-tĕnd', *s.* (*T.* Math.) Periode, *f.*

repetition, rĕp-ē-tĭsh'-ŭn, *s.* Wiederholung, *f*; Erwähnen; auswendig Herſagen, *n*; (n. u.) Probe, *f.* On ~ bei W. ‖—al, —ary, *a.* (l. u.) wiederholend.

repetitious, rĕp-ē-tĭsh'-ŭs, *a.* (Am.) voller Wiederholung, weitläufig.

repetitive, rē-pĕt'-ĭ-tĭv, *a.* wiederholend; Wiederholungen enthaltend.

repetitor, rĕp-ē-tī'-tĕr, *a.* Privatinſtruktor (an deutſchen Univerſitäten), *m.*

replano, repleno, rĕp-ĭ-ā'-nō, *s.* (*T.* Muſ.) allmähliche Einfallen der Inſtrumente od. Stimmen, *n.*

repine, rē-pīn', *v. n.* (at, against) Verdruß empfinden, unwillig (über). ‖—r, *s.* (against) Murrende, Mißvergnügte, *m.* ſvergnügt, klagend.

repiningly, rē-pīn'-ĭng-lī, *adv.* miß-

replace, rē-plās', *v. a.* wieder hinſtellen od. legen; (in) wieder einſetzen; an einen anderen Ort ſtellen; (in) verſetzen; erſetzen. ‖—able, *a.* (by) erſetzbar (durch). ‖—ment, *s.* (*T.* Bergw.) Auswechſelung, Erneuerung, *f.*

replait, rē-plāt', *v. a.* wieder falten.

replant, rē-plănt', *v. a.* verpflanzen; *fig.* wiedereinſetzen. ‖—able, *a.* verpflanzbar. ‖—ation, rē-plăn-tā'-shŭn, *s.* Verpflanzung, *f.*

replenish, rē-plĕn'-ĭsh, *v. a.* füllen, anfüllen; (n. u.) vollenden. ~, *v. n.* ſich wieder a. ‖—er, *s.* Anfüllende; (*T.* Electr.) Ladeapparat, *m.* ‖—ment, *s.* Anfüllung, *f.*

replete, rē-plēt', (ſehr ſelten) repleted, —ĕd, *a.* (with) angefüllt, voll.

repletion, rē-plē'-shŭn, *s.* Anfüllung, Überfülle; Überladung (des Magens); *T.* Vollblütigkeit, *f.*

repletive, rē-plē'-tĭv, *a.* anfüllend.

repleviable, rē-plĕv'-ĭ-ă-bl, *a. T.* aus-, einzulöſen.

replevin, rē-plĕv'-ĭn, replevy, rē-plĕv'-ĭ, *v. a. T.* den gerichtlichen Beſchlag aufheben, aus-, einlöſen; (n. u.) gegen Sicherheit fortgeben. ~, *s. T.* Auslöſung, Einlöſung eines Pfandes unter Sicherheitsſtellung; Wiedereinſetzung in gepfändetes Eigentum, *f.*

replevisable, rē-plĕv'-ĭs-ă-bl, *a.* (l. u.) ſ. repleviable.

replicates, rĕp'-lĭ-kāts, *spl.* (*T.* Muſ.) Wiederholungen, *pl.*

replication, rĕp-lĭ-kā'-shŭn, *s.* Antwort, Erwiderung; (*T.* Geſ.) Replik, *f*; (n. u.) Wiederhall, *m.*

replier, rē-plī'-ĕr, *s.* Antwortende, Erwidernde, *m.*

replume, rē-plōm', *v. a.* wieder ordnen.

reply, rē-plī', *v. n.* (to) antworten, erwidern; *T.* (to) replizieren; (upon) entgegnen. ~, *s. a.* beantworten, erwidern; *fig.* wiederholen. ~, *s.* Antwort, Erwiderung (auf eine Behauptung); Gegenſchrift, × *f.* In ~ to in E. auf. ſpolieren.

repolish, rē-pŏl'-ĭsh, *v. a.* wieder

repolon, rē-pŏl'-ŭn, *s. T.* Repolon, *m.*

report, rē-pōrt', *v. a.* berichten, erzählen; verbreiten, ausſagen; (amtlich) Bericht abſtatten; referieren; in Ruf bringen; (n. u.) wiederhallen machen. To ~ progress (*T.* Parl.) über den Stand der Verhandlungen berichten; den Termin über die endgültige Abſtimmung hinausſchieben. ~, *v. n.* berichten, referieren; knallen. It is —ed man ſagt, es heißt. To ~ o'.s. ſeine Papiere diſieren laſſen; (*T.* Mil. & Naut.) ſich bei ſeinen Vorgeſetzten melden. To be —ed (of) in einem Rufe ſtehen. The vessel has been —ed es iſt über das Schiff Bericht eingelaufen. *Cf.* progress. ~, *s.* Gerücht (als Vorläufer d. Thatſachen), *n*; Ruf, Name; amtliche Bericht, *m*, Nachricht; Berichterſtattung, *f*; Knall, *m*; Deklaration, *f.* ~, *pl.* Sammlung von Rechtsausſprüchen, *f.* ~ of ordnance Kanonendonner, *m.* A false ~ rides post (*prov.*) falſche Nachrichten verbreiten ſich ſchnell. The ~ is current es geht das G. Through good and bad ~ (bibl.) in guten und böſen Tagen. × ‖—er, *s.* Erzähler; Referent; Berichterſtatter; Stenograph, *m.* —ers' gallery Journaliſtentribüne, *f.* ‖—ingly, *adv.* dem Gerüchte nach.

reposal, rē-pōz'-ăl, *s.* Setzen, Legen, *n.*

reposance, rē-pōz'-ăns, *s.* (n. u.) Vertrauen, *n.*

repose, rē-pōz', *v. a.* zur Ruhe legen; (in, on, upon) ſetzen, legen; niederlegen; vertrauen auf; (n. u.) beſchwichtigen. To ~ o'.s. ausruhen. ~, *v. n.* ruhen, ſchlafen; *fig.* (on) ſein Vertrauen ſetzen auf; r. auf. ~, *s.* Ruhen, *n*; Ruhe, *f*, Schlaf; Ruhepunkt, *m*; *T.* Ruhe, Harmonie; (*T.* Paint.) ruhige Farbe, *f.* ‖—dness, ĕd-nĕs, *s.* Ruheſtand, *m*, Ruhe, *f.*

reposit, rē-pŏz'-ĭt, *v. a.* (in) hinterlegen, in Verwahrung geben.

reposition, rēp-ō-zĭsh'-ŭn, *s.* Zurechtlegung; Wiederherſtellung; Verwahrung, Niederlegung, *f.*

repository, rē-pŏz'-ĭ-tĕr-ĭ, *s.* (for) Repoſitorium, Behältnis, *n.*, Verwahrungsort, *m*, Warenlager, *n*; Mietſtall, *m.* ſin Beſitz ſetzen.

repossess, rē-pŏz-zĕs', *v. a.* ſich wieder

repossession, rē-pŏz-zĕsh'-ŭn, *s.* Wiedereinsetzung *f* in den Besitz; Wiederbesitz, *m.* [sob. schütten.
repour, rē-pōr', *v. a.* wieder ausgießen
reprehend, rĕp-rē-hĕnd', *v. a.* (nur leicht) tadeln, rügen; (of) t. ‖—er, *s.* Verweisende, Tadler, *m.*
reprehensible, rĕp-rē-hĕn'-sĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* tadelhaft, sträflich. ‖—ness, *s.* Tadelhaftigkeit, Strafbarkeit, *f.*
reprehension, rĕp-rē-hĕn'-shŭn, *s.* Tadel, *m.* Rüge (ziemlich schwach: *cf.* reproof), *f.*
reprehensive, rĕp-rē-hĕn'-sĭv, **reprehensory**, rĕp-rē-hĕn'-sŏr-ĭ, *a.* tadelsüchtig, Tadel enthaltend.
represent, rĕp-rē-zĕnt', *v. a.* vorstellen, darstellen, auch *fig.*; jm. v., zu Gemüte führen; aufführen, geben (ein Schauspiel, &c.); spielen (eine Rolle); *fig.* b., schildern; repräsentieren, vertreten. [*m.*
representant, —ănt, *s.* (n. u.) Vertreter,
representation, rĕp-rē-zĕn-tā'-shŭn, *s.* Vorstellung, *f*, Bild, *n*; Aufführung, V.; Darstellung, B., Ermahnung; Stellvertretung; Darlegung, *f.*
representative, rĕp-rē-zĕnt'-ă-tĭv, *a.* ‖—ly, *adv.* vorstellend, bildlich; (of) repräsentierend, repräsentativ, vertretend. —, *s.* Vorstellung, *f*; Stellvertreter, Repräsentant, *m.* House of —s (Am.) Unterhaus, *n.*
representer, rĕp-rē-zĕnt'-ĕr, *s.* (l. u.) Darsteller; Stellvertreter, *m.*
representment, rĕp-rē-zĕnt'-mĕnt, *s.* [. representation.
repress, rē-prĕs', *v. a.* unterdrücken, dämpfen; im Zaume halten (momentan: *cf.* restrain). —, *s.* (n. u.) Unterdrückung, *f.* ‖—er, *s.* Unterdrücker, Einhalt Thuende, im Zaume Haltende, *m.* [drückung, Hemmung, *f.*
repression, rē-prĕsh'-ŭn, *s.* Unter-
repressive, rē-prĕs'-ĭv, *a.* unterdrückend, wehrend, hemmend.
reprieval, rē-prēv'-ăl, *s.* (n. u.) Frist, *f*, Aufschub, *m.*
reprieve, rē-prēv', *v. a.* (*T.* Ges.) Frist geben; (a sentence) die Vollstreckung des Urteils aufschieben; fristweise freisprechen. To — a criminal die Hinrichtung eines Verbrechers verschieben. —, *s. T.* Frist, *f*, Aufschub der Exekution; Fristbefehl, *m.*
reprimand, rĕp-rĭ-mănd', *v. a.* (for) tadeln (stärker als **rebuke** u. reprove, schwächer als **chide**). —, rĕp'-rĭ-mănd, *s.* Verweis, Tadel, *m.* ‖—atory, *a.* tadelnd, Tadels . . .
reprint, rē-prĭnt', *v. a.* wieder (ab-) drucken; wieder auflegen (ein Buch). —, rē'-prĭnt, *s.* abermalige Abdruck, *m*; neue Auflage, *f.* — publishing-house Nachdrucksverlag, *m.*
reprisal, rē-prĭz'-ăl, *s.* (meist im *pl.*) Repressalie; Gegenthätlichkeit (mit Wegnahme verbunden: *cf.* **retaliation**), *f.* Letter of — Kaperbrief, *m.* To make —s on one, to make use of — on one Repressalien gebrauchen (gegen).
reprise, rē-prĭz', *s. T.* dem Feinde wieder abgenommene Prise; (n. u.) Wiederabnahme, *f*; *cf.* reprizes. At several —s zu wiederholten Malen.
—, *v. a.* (n. u.) wieder nehmen, wieder erobern; wieder vergelten.
repristinate, rē-prĭs'-tĭn-āt, *v. a.* (l. u.) wieder in den vorigen Stand einsetzen.
reprive, rē-prīv', *v. a.* (n. u.) aufschieben (*cf.* reprieve); befreien; einlösen.
reprize, rē-prĭz', *v. a.* noch einmal abschätzen.
reprizes, rē-prĭ'-zĕz, *s. pl. T.* jährliche Abgaben von Ländereien, *pl.* Besides all — nebst allen Unkosten.
reproach, rē-prōch', *v. a.* (to) vorwerfen; (with) tadeln (stärker als reprove); (n. u.) entehren. To be —ed with Vorwürfe erhalten über . . . —, *s.* Vorwurf, Tadel, *m*; Schande, Schmach, *f.* ‖—able, *a.* tadelnswert, sträflich; schmähend, beleidigend. ‖—ful, *a.* —fully, *adv.* beleidigend, Schmäh . . . (schwächer als abusive); schimpflich. ‖—fulness, *s.* Schimpflichkeit, *f.* [heit, *f.*
reprobacy, rĕp'-rō-bă-sĭ, *s.* Verworfen-
reprobate, rĕp'-rō-bāt, *a.* verworfen, ruchlos. —, *s.* Verworfene, Ruchlose, *m.* —, *v. a.* verwerfen, verdammen (nicht *pers.*, aber stärker als condemn). ‖—ness, *s.* Verworfenheit, Ruchlosigkeit, *f.* [dammende, Verwerfende, *m.*
reprobator, rĕp'-rō-bāt-ĕr, *s.* Ver-
reprobation, rĕp-rō-bā'-shŭn, *s.* Verwerfung; ewige Verdammnis, *f*; Verdammungsurteil, *n.* ‖—er, *s.* (*T.* Theol.) der an die e. V. der Nichterwählten glaubt.
reproduce, rē-prō-dūs', *v. n.* wieder hervorbringen, reproduzieren; *fig.* wieder auf die Bahn bringen. ‖—r, *s.* Wiederhervorbringer, *m*; der wieder auf die Bahn bringt.
reproduction, rē-prō-dŭk'-shŭn, *s.* Wiedererzeugung, Reproduktion, *f.*
reproductive, rē-prō-dŭk'-tĭv, *a.* reproduktiv.
reproof, rē-prōf', *s.* Vorwurf, Tadel (schwächer als reprehension), *m*; (n. u.) Widerlegung, *f.*
reprovable, rē-prōv'-ă-bl, *a.* tadelhaft. ‖—ness, *s.* Tadelnswürdigkeit, *f.*
reproval, rē-prōv'-ăl, *s.* [. reproof.
reprove, rē-prōv', *v. a.* tadeln, rügen, schelten (wozu Alter und Erfahrung berechtigen: *cf.* chide, reprimand); (u. u.) wiederlegen; (n. u.) mißbilligen. To — of vorwerfen, zeihen. ‖—able, [. reprovable. ‖—r, rē-prōv'-ĕr, *s.* Tadler, Rüger, *m.*
reproving, rē-prōv'-ĭng, *a.* —ly, *adv.* tadelnd; mißbilligend. [schneiden.
reprune, rē-prōn', *v. a.* wieder be-
reptant, rĕp'-tănt, *a.* (*T.* Bot. & Zool.) kriechend.
reptation, rĕp-tā'-shŭn, *s.* Kriechen, *n.*
reptatory, rĕp'-tă-tĕr-ĭ, *a.* (*T.* Zool.) kriechend, Kriech . . .
reptile, rĕp'-tĭl, *a.* kriechend, auch *fig.* —, *s.* Reptil (Schlange, Frosch, Eidechse und Schildkröte als Hauptvertreter), *n*; *fig.* kriechende Mensch, *m.*
reptilian, rĕp-tĭl'-ĭ-ăn, *a.* Reptilien . . .
reptilist, rĕp'-tĭl-ĭst, *s.* Reptilienhändler, *m.*
republic, rē-pŭb'-lĭk, *s.* Republik, *f*, Freistaat; (n. u.) Staat, *m.* — of letters Gelehrtenrepublik. — of the Lone Star (Am.) Texas. ‖—an, *a.* & *s.* republikanisch; Republikaner, *m.* Black —ans, *pl.* (Am.) den Sklaven freundliche R—r, *pl.* ‖—anism, *s.* republikanische Regierungsform, *f*; Republikanismus, *m.* ‖—anize, *v. a.* republikanisch machen.
republication, rē-pŭb-lĭ-kā'-shŭn, *s.* Wiederherausgabe (eines Werkes); *T.* zweite Bekanntmachung, *f.*
republish, rē-pŭb'-lĭsh, *v. a.* wieder herausgeben (ein Werk); *T.* wiederholt bekannt machen. [werflich.
repudiable, rē-pū'-dĭ-ă-bl, *a.* ver-
repudiate, rē-pū'-dĭ-āt, *v. a.* verstoßen; ablehnen, zurückweisen.
repudiation, rē-pū-dĭ-ā'-shŭn, *s.* Verstoßung; Zurückweisung, Ablehnung, *f.* [widerstreiten, widerstreben.
repugn, rē-pūn', *v. a.* & *n.* widerstehen,
repugnance, **repugnancy**, rē-pŭg'-năns-ĭ, *s.* Widerstand, *m*, Widerstreben, *n*; Widerstreit; (to) Widerwille (gg. Moralgefühl od. Laune od. Zwang; stark, aber vorübergehend: *cf.* aversion), *m*; Unvereinbarkeit, *f.* Widerspruch, *m.*
repugnant, rē-pŭg'-nănt, *a.* ‖—ly, *adv.* widerstrebend; (to, auch with) zuwider, entgegen, widerstreitend; mit Widerwillen.
repullulate, rē-pŭl'-lū-lāt, *v. n.* wieder knospen od. Sprossen treiben.
repullulation, rē-pŭl-lū-lā'-shŭn, *s.* Wiederausschlagen, *n.*
repulpit, rē-pŏl'-pĭt, *v. a.* wieder in kirchliche Macht od. Funktion einsetzen.
repulse, rē-pŭls', *s.* Zurückgeschlagensein, *n*; Abweisung, abschlägige Antwort, *f.* To meet with a — zurückgeschlagen werden; abgewiesen werden, einen Korb bekommen. —, *v. a.* zurückschlagen, zurücktreiben; *fig.* abweisen. ‖—r, *s.* Zurückschlagende; Abweisende, *m.*
repulsion, rē-pŭl'-shŭn, *s.* (*T.* Phys.) Zurück-, Abstoßung, *f.* Power of — *T.* Repulsionskraft, *f.*
repulsive, rē-pŭl'-sĭv, **repulsory**, rē-pŭl'-sŏr-ĭ, *a.* zurückstoßend; (*T.* Phys.) abstoßend; abspechend; *T.* zurücktreibend, repulsiv. — power *T.* Repulsivkraft, *f.* ‖—ness, *s.* Ab-, Zurückstoßende, *n.*
repurchase, rē-pĕr'-chās, *s. a.* wieder kaufen; wieder erstehen. —, *s.* Wiederkauf, *m.*
reputable, rĕp'-ū-tă-bl, *a.* —bly, *adv.* in gutem Rufe stehend; ehrenvoll; achtbar, ehrbar. ‖—ness, *s.* Ehrenvolle, *n*; Reputierlichkeit, *f.*
reputation, rĕp-ū-tā'-shŭn, *s.* (for) (gute od. schlechte) Ruf, *m*; Ansehen, *n.*
repute, rē-pūt', *v. a.* halten, achten für. To be —d the . . . gelten für . . . —, *s.* (for) Ruf (gute od. schlechte), *m*; allgemein angenommene Meinung, *f.* Of — achtbar. ‖—d, —ĕd, *a.* —dly, *adv.* in Ruf stehend, dafür gehalten, vermeintlich; dem Rufe nach. —d of im Rufe von . . . stehend. ‖—less, *a.* dem guten Rufe nachteilig; ehrwidrig, ehrlos.
request, rē-kwĕst', *s.* Bitte (unter seinesgleichen, oft in tribialen Dingen: *cf.* **entreaty**, **prayer**), *f*, Gesuch, *n*; *T.* Requisition, *f*, Ansuchen, *n*; *T.* Wiederaufnahme der Fährte; (*T.* Com.) Nachfrage; (n. u.) Frage, *f.* At the — of auf Ansuchen von. Court of — *T.* Requetenhof, *m.* In great — sehr gesucht; (*pers.*) vielumworben, gefeiert. Master of —s Requetenmeister, *m.* —, *v. a.* (of one) bitten, ersuchen; *T.* von neuem aufspüren; *T.* requirieren, ansuchen. ‖—er, *s.* Bittsteller, *m.*
requicken, rē-kwĭk'-n, *v. a.* wieder beleben.
requiem, rē'-kwĭ-ĕm, *s.* Requiem, Seelenamt, *n*; (*T.* Mus.) Totenmesse; (n. u.) Ruhe, *f.*; Jonashai, Meerwolf, *m.* [kehr *f* der Ruhe.
requiescense, rē-kwĭ-ĕs'-ĕns, *s.* Wieder-

requietory, rē-kwī'-ĕt-ēr-ĭ, *s.* (n. u.) Ruhestätte, *f.* Grab, *n.*

requin, rē'-kwĭn, *s.* Art Haifisch, *m.*

requirable, rē-kwīr'-ă-bl, *a.* erforderlich.

require, rē-kwīr', *s. a.* (of) verlangen, fordern (was wir wünschen u. geschehen soll; *cf.* to demand); erfordern, nötig sein, brauchen; *(obs.)* nachsuchen, bitten. It would ~ the pencil of Hogarth to . . . es würde des Pinsels eines H. bedürfen, um . . . The candle —s snuffing das Licht muß geputzt werden. ‖—ment, *s.* Forderung, Anforderung, *f.* ‖—r, *s.* Fordernde, Bittsteller, *m.*

requisite, rĕk'-wĭ-zĭt, *a.* —ly, *adv.* (to) erforderlich, notwendig (bedingungsweise, relativ: *cf.* necessary). —, *s.* Erfordernis, *n.* ‖—ness, *s.* Erforderlichkeit, *f.*

requisition, rĕk-wĭ-zĭsh'-ŭn, *s.* Verlangen, Begehren; Ansuchen, *n*; Requisition, *f.* Anspruch von Seiten des Staats, Beschlag, *m*; Bedarfsnachweisung; Anforderung, *f*; Gesuch *n* um Auslieferung. To put in ~ zum Gebrauche herbeischaffen. To be —ed requiriert werden. ‖—ist, *s.* der eine Einladung ꝛc. unterzeichnet; Einberufer; Requirent, *m.*

requisitive, rē-kwĭz'-ĭ-tĭv, *a.* fordernd, begehrend; nachsuchend.

requisitory, rē-kwĭz'-ĭ-tēr-ĭ, *a.* (l. u.) begehrt, verlangt.

requit, rē-kwĭt', *s.* (schott.) f. d. f. W. —, *pret.* (n. u.) v. to requite.

requital, rē-kwīt'-ăl, *s.* Vergeltung (für guten od. schlechten Dienst); Belohnung, *f.*

requite, rē-kwīt', *v. a.* vergelten, belohnen; erkennen; (im bösen Sinne) heimsuchen; (schott.) *p. p.* vergolten. ‖—r, *s.* Vergelter, *m.* ſtrunken.

re-raw, rē'-rāw, *s.* Ei the ~ *(Sl.)* bere**re**, rēr, *v. a.* (obs.) = to raise; to rear. —, *a.* (n. u.) = raw.

rere-brace, rēr'-brās, *s.* Oberarm-Rüstungsstück, *n.*

reredos, reredosse, rēr'-dŏs, *s.* (T. Archit.) Kaminwand; Scheidewand, *f*; Altartblatt, *n.* ſn.

rereſlet, rēr'-flĕt, *s.* (schott.) Unterlehen

rere-mouse, rēr'mōws, *s. (obs. & provinc.)* Fledermaus, *f.* ſschiffen.

resail, rē-sāl', *v. a.* zurücksegeln, zurück-

resale, rē'-sāl, *s.* Wiederverkauf, *m.*

resalutation, rē-săl-ōō-tā'-shŭn, *s.* abermalige Gruß; Gegengruß, *m.*

resalute, rē-să-lōōt', *v. a.* abermals grüßen; wiedergrüßen.

rescind, rē-sĭnd', *v. a.* (l. u.) abschneiden; *fig.* aufheben, abschaffen.

rescission, rē-sĭzh'-ŭn, *s.* Abschneidung; *fig.* Aufhebung, Umstoßung, *f.*

rescissory, rē-sĭs'-ēr-ĭ, *a.* abschneidend; *fig.* aufhebend, umstoßend. ~ action *T.* Klage *f* auf Vernichtung eines Kontraktes.

rescounter, rēs-kŏwn'-tēr, *v. a.* (*T.* Com.) durch gegenseitige Posten ausgleichen. —, *s. T.* Ausgleichungstag *m* an der Börse bei Zeitgeschäften; Skontrobuch, *n.*

rescous, rēs'-kŭs, *s.* (*T.* Ges.) Widersetzlichkeit gegen die richterliche Gewalt; gewaltsame Befreiung; gewaltsame Wiederertangung, *f.*

rescribe, rē-skrīb', *v. a.* wieder schreiben; umschreiben, wieder abschreiben.

rescript, rē'-skrĭpt, *s.* Rückschreiben; *T.* Reskript, *n*, Bescheid, *m.*

rescription, rē-skrĭp'-shŭn, *s.* Zurückschreiben, Antworten, *n.*

rescriptively, rē-skrĭp'-tĭv-lĭ, *adv.* durch ein Reskript. ſzu retten.

rescuable, rēs'-kū-ă-bl, *a.* zu befreien,

rescue, rēs'-kū, *v. a.* (from) befreien, *fig.* (from) retten. —, *s.* Befreiung, Rettung; *T.* gewaltsame Wegnahme rechtmäßig gepfändeter Sachen; *T.* gewaltsame B. (eines Verhafteten), *f.* To come to the ~ of jm. zu Hilfe kommen. ‖—r, —ēr *s.* Befreier, Retter, *m.* ſWeise Befreite, *m.*

rescussee, rēs-kŭs-ē', *s. T.* gewaltsamer

rescussor, rēs-kŭs'-ēr, *s. T.* gewaltsame Befreier, Widersetzliche, *m.*

research, rē-sērch', *s.* Untersuchung, Nachforschung; (wissenschaftl.) Forschung, *f.* Historical ~ geschichtliche F. To make ~ (into) (l. u.) eine U. anstellen (über). —, *v. a.* untersuchen, nachforschen; (rē'-sērch) wieder untersuchen. ‖—er, *s.* Untersucher, *m.*

reseat, rē-sēt', *v. a.* wieder setzen.

resection, rē-sĕk'-shŭn, *s.* (*T.* Surg.) Wegschneidung, *f.*

reseda, rē-sē'-dă, *s.* Reseda, *f.*

reseize, rē-sēz', *v. a.* wieder ergreifen od. nehmen; wieder in Besitz setzen; sich wieder bemächtigen (eines D.). ‖—r, *s.* Wiedernehmer, *m.*

reseizure, rē-sē'-zhŭr, *s.* Wiederergreifung, Wiederbemächtigung, *f.*

resell, rē-sĕl', *v. a. ir.* wieder verkaufen.

resemblable, rē-zĕm'-blă-bl, *a.* (n. u.) vergleichbar.

resemblance, rē-zĕm'-blăns, *s.* (to, with) Ähnlichkeit, *f*; Ebenbild, *n.* To bear ~ to Ä. haben mit.

resemble, rē-zĕm'-bl, *v. a.* (to) vergleichen; gleichen, ähnlich sehen.

resend, rē-sĕnd', *v. a.* zurückschicken; wieder schicken.

resent, rē-zĕnt', *v. a.* gut od. übel (auf)nehmen; sich beleidigt finden, ahnden. ~, *v. n.* Unwillen empfinden; (n. u.) einen gewissen Geruch haben. ‖—er, *s.* der gut od. übel aufnimmt; empfindliche Mensch, *m.* ‖—ful, *a.* (of) eine Beleidigung lange nachtragend, grollend. ‖—ingly, *adv.* empfindlich. ‖—ive, *a.* empfindlich. ‖—ment, *s.* starke Empfindlichkeit, *f*; Groll (fortgesetzte anger), *m*, Rachsucht, *f*; (n. u.) gut od. übel Nehmen, *n*; Dankbarkeit, *f.*

reservation, rĕz-ēr-vā'-shŭn, *s.* Aufbewahrung, *f*; *T.* Vorbehalt; Hintergedanke, *m*; Zurückhaltung; Einschränkung, *f*; (Am.) Staatsland (zu öffentl. Zwecken vorbehalten), *n.* Mental ~ stillschweigende Vorbehalt, *m.*

reservative, rē-zĕrv'-ă-tĭv, *a.* aufbewahrend; vorbehaltend.

reservatory, rē-zĕrv'-ă-tēr-ĭ, *s.* Behälter, *m*, Behältnis, *n.*

reserve, rē-zĕrv', *v. a.* zurückhalten auch *fig.*; aufbewahren, aufsparen; behalten, erhalten. × To ~ to o.'s. sich vorbehalten. —, *s.* Rückhalt, *m*; (*T.* Mil.) Reservekorps, *n*, Reserve; *T.* Reservage, Schutzpaste, *f*; Vorbehalt; Vorrat, *m*; Verbot, *n*; Einschränkung; Ausnahme; *fig.* Zurückhaltung, Behutsamkeit, *f.* Body of ~ Reserve. To keep in ~ aufsparen. To keep upon the ~ sich zurückgezogen verhalten. To have in ~ bereit halten.

reserved, —d, *s.* —ly, —ĕd-lĭ, *adv.* (to upon) (Plätze) reserbieren; zurückhaltend; *adv.* mit Zurückhaltung; verschlossen. ‖—ness, —ĕd-nĕs, *s.* Zurückhaltung; Bedächtlichkeit, *f.*

reservee, rĕz-ēr-vē', *s.* (*T.* Ges.) für den etwas aufbewahrt wird.

reserver, rē-zĕrv'-ēr, *s.* Aufbewahrer, *m.*

reserve-style, rē-zĕrv'-stīl, *s.* (*T.* Kattundruck) Reserbagedruck, *m.*

reservoir, rĕz-ēr-vwŏr', *s.* Behälter; Wasserbehälter, *m.*

reset, rē-sĕt', *v. a. ir.* 1. nochmals fassen, einfassen. 2. *T.* (einen Verbrecher) beherbergen; gestohlene Güter hehlen. —, *s. T.* Beherbergen (eines Verbrechers), *n.* ‖—ter, *s. T.* der einen Verbrecher beherbergt; Diebsguthehler, *m.*

resettle, rē-sĕt'-l, *v. a.* wieder ordnen, wieder herstellen; wieder beruhigen. ‖—ment, *s.* Wiederherstellung; Beruhigung, *f*; Sichsetzen (der Hefe ꝛc.), *n.* After a —ment nachdem es sich wieder gesetzt hat.

reship, rē-shĭp', *v. a.* wieder verschiffen; wieder einschiffen. ‖—ment, *s.* Wiedereinschiffung; Rückverladung; Rückladung, *f.* ſhalt, *m*, Wohnung, *f.*

residance, rē'-zĭ-dăns, *s.* (n. u.) Aufenthalt, *m.*

residant, rē'-zĭ-dănt, *a.* (n. u.) seßhaft, wohnhaft.

reside, rē-zīd', *v. n* wohnen, residieren (v. den oberen Klassen); (n. u.) sich setzen, zu Boden sinken.

residence(cy), rĕz'-ĭ-dĕns, *s.* Wohnen, *n*, Aufenthalt; Wohnsitz, *m*; Residenz, *f*, Hoflager, *n*; (n. u.) Bodensatz, *m.* Board and ~ Kost und Wohnung, *f.* To have od. make ~ wohnen.

resident, rĕz'-ĭ-dĕnt, *a.* wohnhaft, residierend; *fig.* fest; im Hause, wo man angestellt ist, lebend. ~ governess Hauslehrerin, *f.* ~ graduate (Am.) Graduierte, der, ohne Mitglied der Universität zu sein, Vorlesungen und Bibliothek besuchen darf. ~, *s.* Resident, Geschäftsführer eines Hofes, Untergesandte, *m.* × The oldest ~ der älteste Einwohner. To be ~, to be a ~ wohnen, sich aufhalten.

residentiary, rĕz-ĭ-dĕn'-shă-rĭ, *a.* seßhaft, wohnhaft. ~, *s.* Seßhafte; Geistliche, der am Orte seiner Pfründe sich aufhält, *m.* ſfidentenstelle, *f.*

residentship, rĕz'-ĭ-dĕnt-shĭp, *s.* Re**resider**, rē-zīd-ēr, *s.* der sich irgendwo aufhält.

residual, rē-zĭd'-ū-ăl, *a.* zurückbleibend. ~ electricity elektrische Rückstand, *m.* ~ magnetism magnetische R. ~ products (*T.* Techn.) Über-, Nebenprodukte, *pl.* ~ quantity Differenz, *f.*

residuary, rē-zĭd'-ū-ēr-ĭ, *a.* rückständig, nachbleibend. ~ legatee *T.* Hauptserbe, Universalerbe (der alle Legate ꝛc. auszuzahlen hat), *m.*

residue, rĕz'-ĭ-dū, *s.* Rest (nach einer Teilung: *cf.* rest etc.); (*T.* Ges.) Erbnachlaß nach Abführung der Schulden u. Vermächtnisse; Rückstand einer Schuld; (*T.* Typ.) Überstich, *m*; (*T.* Chem.) *cf.* residuum.

residuum, rē-zĭd'—ū-ŭm, *s.* (*T.* Chem.) Rückstand, *m*; Hefe *f* des Volks.

re-sift, rē-sĭft', *v. a.* noch einmal untersuchen.

resign, rē-zīn', *s. a.* verzichten (auf), entsagen, aufgeben (Vergnügen, Vorteil; ein Amt, Hoffnungen: *cf.* to abandon, give up). To ~ office aus dem Ministerium scheiden. To ~ o.'s. to sich ergeben (in), sich unterwerfen.

resign, rē'-sīn, *v. a.* wieder unterzeichnen.

resignation, rĕz-ĭg-nā'-shŭn, *s.* Verzicht, *m*; Niederlegung; Ergebung; (to) Unterwerfung, *f.*

resigned, rē-zīnd', *p. & a.* —ly, —ĕd-lĭ, *adv.* ergeben; mit Ergebung.

resignee, rēz'-ĭ-nē, *s. T.* Einer, dem eine Pfründe, ꝛc. abgetreten wird.

resigner, rē-zīn'-ēr, *s. T.* der ein Amt, eine Pfründe, ꝛc. abtritt, Verzichtleistende, *m.*

resignment, rē-zīn'-mĕnt, *s.* (n. u.) Verzichtleisten, Aufgeben, *n.* ſſpringen.
resile, rē-zīl', *v. n.* zurückſpringen, ab
resilience, **resiliency**, rē-zĭl'-ĭ-ĕns(ĭ), **resilition**, rēz-ĭ-lĭsh'-ŭn, *s.* Zurückſpringen (eines elaſtiſchen Körpers), *n.*
resilient, rē-zĭl'-ĭ-ĕnt, *a.* zurückſpringend, abprallend.
resin, rēz'-ĭn, *s.* Harz, *n.* ~ elastic Federharz, *n.* Black ~ Kolophonium, *n.* White ~ ſ. Burgundy pitch. ×
resinaceous, rēz'-ĭ-nā'-shŭs, *a.* harzig.
resiniferous, rēz'-ĭ-nĭf'-ĕr-ŭs, *a.* Harz gebend. ſförmig.
resiniform, rēz'-ĭ-nĭ-fâwrm, *a.* harz-
resino-electric, rēz'-ĭ-nō-ē-lĕk'-trĭk, *a.* negativ elektriſch.
resinous, rēz'-ĭn-ŭs, *a.* harzig. ‖-**ness**, *s.* harzige Beſchaffenheit, *f.*
resing, rēz'-ĭn-ĭ, *a.* harzig.
resipiscense, rēs-ĭ-pĭs'-ĕns, *s.* Nachreue, aus ernſter Erfahrung gewonnene Weisheit, *f.*
resist, rē-zĭst', *v. n.* widerſtehen; ſich widerſetzen, Widerſtand leiſten (direkt u. gewaltſamer als oppose, wenn *pers.* meiſt rechtswidrig). ~, *v. a.* w. *fig.* ſich widerſetzen; zuwider ſein. ‖-**ance**, *s.* (to) Widerſtand, *m.* (*T.* Mech.) widerſtehende Kraft, Laſt, *f.* —ance of earth, *T.* Hebekraft der Erde, *f.* —ance to tensile strain Zugfeſtigkeit, *f.* —ance to torsional strain Torſionsfeſtigkeit. —ance overcome überwundener W. Angle of —ance (T. Mech.) Ruhewinkel, *m.* External —ance außerweſentlicher W. (der Leiter). Moment of —ance (*T.* Phys.) Widerſtandsmoment, *n.* Prejudicial —ance ſchädlicher W. To offer —ance *fig.* ſich auf die Hinterbeine ſtellen. Useful —ance *T.* Nutzlaſt, *f.* ‖-**ant**, ‖-**ent**, *a.* widerſtehend. ‖-**er**, *s.* Widerſtehende, *m.* ‖-**ibility**, —ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Widerſtandsfähigkeit; Widerſtehlichkeit, *f.* ‖-**ible**, *a.* widerſtehlich, widerſetzlich. ‖-**ibleness**, ſ. **resistibility**. ‖-**ive**, *a.* (against) widerſtehend; Neigung zum W. habend. ‖-**less**, unwiderſtehlich; nicht widerſtehen könnend. ‖-**lessness**, *s.* Unwiderſtehlichkeit; Hilfloſigkeit, *f.*
resist . . ., rē-zĭst', in Zuſſ. *s.* ~-paste, *s.* Deck-, Schutzpapp, *m.* ~-work, *s.* (im Kattundruck) blaue Grund mit weißen Stellen, *m.*
re-sole, rē-sōl', *v. a.* wieder beſohlen.
resoluble, rē-zŏ'-lō-bl, *a.* ſchmelzbar.
resolute, rēz'-ō-lōt, *a.* —ly, *adv.* (pers.) entſchloſſen, beherzt; (n. u.) überzeugt; ſicher; überzeugend. ~, *s.* (n. u.) Entſchloſſene, Wagehals, *m.* ‖-**ness**, *s.* Entſchloſſenheit, *f.*
resolution, rēz-ō-lō'-shŭn, *s.* 1. *T.* Auflöſung; (*T.* Mech.) Zerlegung (der Kräfte); *T.* Zerteilung; *fig.* Auflöſung, Löſung; Erläuterung; *T.* Erweichung; (n. u.) Überzeugung; Entſchloſſenheit, *f.*; Entſchluß, *m.*; richterliche Entſcheidung; (l. u.) Reſolution, *f.* Beſchluß, *m.*; *T.* Aufhören einer Entzündung, *n.* 2. Wiederauflöſung, *f.* ‖-**er**, *s.* der einem Beſchluſſe Beitretende; ein ſchottiſcher Sektierer im 17. Jhdt., *m.* ſlöſend, zerteilend.
resolutive, rēz'-ō-lōō-tĭv, *a.* (l. u.) auf-
resolvable, rē-zŏlv'-ă-bl, *a.* auflöslich.
resolve, rē-zŏlv', *v. a.* auflöſen; *T.* erweichen, zerteilen; ſchmelzen; *fig.* auflöſen, (weiter zurückgehend als solve); analyſieren; erläutern; Aufſchluß od. Auskunft geben; (into) zurückführen auf; (n. u.) überzeugen; Gewißheit geben. ~, *v. n.* ſich auflöſen; ſchmelzen, zergehen; beſchließen, entſchloſſen ſein; (upon, on) ſich entſchließen. —d in tears in Thränen ſchwimmend. To be —d (of) überzeugt ſein. To fully ~ ſich feſte Hoffnung machen auf. To ~ itself into a committee of the whole ſich zu einem allgemeinen Ausſchuſſe bilden. ~, *s.* Entſchluß, Beſchluß, *m.*; geſetzliche Entſcheidung, amtliche Entſchließung, *f.*; öffentliche B., *m.*; (n. u.) Auflöſung, *f.* Of high ~ hochgemut.
resolved, —d', *a.* —ly, —ĕd-lĭ, *adv.* entſchloſſen, mit Entſchloſſenheit. ‖-**ness**, —ĕd'-nĕs, *s.* Entſchloſſenheit, *f.*
resolvend, —ĕnd, *s. T.* Reſolvend, *m.* ~, *a.* zahlungsfähig.
resolvent, —ĕnt, *s. T.* Auflöſungsmittel, *n.* ~, *a.* auflöſend.
resolver, —ĕr, *s.* Auflöſende; Beſchließende, *m.*; Auflöſungsmittel, *n.*
resonance, (n. u.) **resonancy**, rēz'-ō-nănś, *s.* Nachhallen, *n.* Nachklang, *m.* Reſonanz, *f.* ~-box Reſonanzkaſten, *m.*
resonant, rēz'-ō-nănt, *a.* wiedertönend, nachklingend.
resorb, rē-zôrb', *v. a.* einſchlucken, einſaugen; *fig.* verſchlingen. ‖-**ent**, *a.* verſchluckend, einſaugend.
resort, rē-zôrt', *v. n.* ſich wo verſammeln, zuſammenkommen; (to) oft beſuchen (von mehreren: *cf.* to frequent); *fig.* ſeine Zuflucht wohin nehmen; *T.* (n. u.) (to) heimfallen. —ed to beſucht (v. öffentl. Orten). ~, *s.* Zuſammenkunft, Verſammlung, *f.*; Verſammlungsort; Zufluchtsort; Gerichtsbezirk; Beſuch, *m.*; (n. u.) Trieb-, Springfeder, *f.* Faſhionable ~ vielbeſuchte Vergnügungs- und Badeort, *m.* Last ~ letzte Inſtanz, *f.*; *fig.* letzte Mittel, *n.* Place of public ~ öfftl. Vergnügungsort, *m.* ‖-**er**, *s.* häufige Beſucher, *m.*
resound, rē-sŏwnd', *v. a.* 1. wiederhallen; *fig.* preiſen, feiern. 2. wiederklingen machen, wiederlaſen. ~, *v. n.* widerhallen; *fig.* erſchallen. ~, *s.* (l. u.) Echo, *n.* Wiederhall, *m.* ‖-**ing-board** Reſonanzboden, *m.* —**ingly**, *adv.* wiederhallend, nachhallend.
resource, rē-sôrs', *s.* Hilfsquelle, *f.* Hilfsmittel (natürlicher: *cf.* expedient) *n.* Hilfe, Zuflucht, *f.* —s, *pl.* pekuniäre Hilfsquellen, Geldmittel, *pl.* × ‖-**less**, *a.* ohne Hilfsquellen, rettungslos.
resow, rē-sō', *v. a.* wieder ſäen.
respass, rĕs'-păs, *s.* (n. u.) Himbeere, *f.*
respeak, rē-spēk', *v. a. ir.* antworten, erwiedern (l. u.); wieder ſprechen, wiederholen.
respect, rē-spekt', *v. a.* Rückſicht nehmen auf; ſchätzen, hochachten, (höhere geiſtige Eigenſchaften: *cf.* to esteem; bloß innerlich: *cf.* to honour); ſich beziehen (auf Nahes, häufiger als to regard: *cf.* to refer; allgemein); zurückſehen; (n. u.) ſehen nach, gerichtet ſein. ~, *s.* Hinſicht, Rückſicht; Hochachtung; Ehrerbietung, *f.*; Ruf, *m.* Ehre *f.* Anſehen; Klugheit, Umſicht, *f.* —s, *pl.* Aufwartung, *f.* Gruß, *m.* Kompliment, *n.* ~ of persons (*bibl.*) Anſehen der Perſon, *n.* To have ~ of persons die Perſon anſehen. In all —s in jeder Hinſicht. In many —s in mancher Hinſicht. In some ~ gewiſſermaßen. Of good ~ von redlichem Gemüte. Pray remember my —s to him machen Sie ihm gefälligſt meine Empfehlung. To break in upon the ~ due to one die ſchuldige Ehrerbietung gegen jn. aus den Augen ſetzen. To desire one's ~ to one ſich jm. empfehlen, ihn grüßen laſſen. To treat with ~ jm. Ehrfurcht erweiſen; ehrerbietig umgehen mit. With ~ to in Rückſicht, in Beziehung auf. ‖-**abil'ity**, *s.* Achtbarkeit; *T.* Solidität, *f.* —abilities, *pl.* Reſpektsperſonen. ‖-**able**, *a.* ‖-**ably**, *adv.* achtbar; anſehnlich; *T.* gut, ſolid, reell. ‖-**ableness** ſ. respectability. ‖-**ant**, *a.* (*T.* Her. v. Tieren) einander anſehend. ‖-**er**, *s.* (of) der Rückſicht nimmt. ‖-**ful**, *a.* fully, *adv.* ehrerbietig, ehrfurchtsvoll; höflich; —fully yours &c. Ihr Ergebenſter &c., ergebenſt (am Schluß eines Briefes). ‖-**fulness**, *s.* Ehrerbietigkeit; Höflichkeit, *f.* ‖-**ing**, *a.* in betreff, rückſichtlich. ‖-**ive**, *a.* ively, *adv.* reſpektiv, beziehlich, gegen-, wechſelſeitig; eigen, beſonder; (n. u.) achtungswert; (n. u.) vorſichtig, behutſam; (n. u.) achtungsvoll; (n. u.) ehrerbietig. — ively to in Betracht. ‖-**less**, *a.* rückſichtslos; (of) ohne Rückſicht auf; unehrerbietig. ‖-**lessness**, *s.* (l. u.) Rückſichtsloſigkeit, *f.*
resperse, rē-spĕrs', *v. a.* (n. u.) beſprengen. ſBeſprengung, *f.*
respersion, rē-spĕr'-shŭn, *s.* (n. u.)
respirability, rēs-pĭ-rā-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Atembarkeit, *f.*
respirable, rēs'-pĭ-rā-bl, *a.* atembar.
respiration, rēs-pĭ-rā'-shŭn, *s.* Atmen, *n.*; *fig.* Erholung, *f.*; (n. u.) Wiederaufleben, *n.*; (n. u.) Pauſe, *f.* ‖-**al**, *a.* Atmungs . . .
respirator, rēs'-pĭ-rāt-ĕr, *s.* Reſpirator, Lungenſchützer, *m.*
respiratory, rēs'-pĭ-rā-tĕr-ĭ, od. rēs-pĭ'-rā-tĕr-ĭ, *a.* Atmungs . . .
respire, rē-spīr', *v. n.* atmen; Atem holen; *fig.* ſich erholen. ~, *v. a.* ausatmen.
respite, rēs'-pĭt, *s.* Aufſchub (insb. der Arbeit: *cf.* reprieve); (*T.* Geſ.) Friſt, *f.*, A. (des Todesurteils, &c.), *m.*; Muße, *f.*; *T.* Abzug von der Löhnung, *m.*; *T.* Geſtundung, *f.* Days of ~ (~-days) Reſpekttage, *pl.* ~, *v. a.* Friſt geben, aufſchieben; *T.* die Urteilsvollziehung verſchieben; ausruhen laſſen; (with) unterbrechen; anſtehen laſſen; (l. u.) ſuſpendieren.
resplendence, **resplendency**, rē-splĕn'-dĕns(-ĭ), *s.* Glanz, Schimmer, *m.*, auch *fig.*
resplendent, rē-splĕn'-dĕnt, *a.* ly, *adv.* glänzend, ſchimmernd.
respond, rē-spŏnd', *v. n.* (to) antworten; (to) entſprechen, paſſen; (Am.) verantwortlich ſein. ~, *v. a.* einſtehen für, haften für. ~, *s.* Reſponſorium, *n.*; (n. u.) Antwort, *f.*; eingemauerte Halbpfeiler, *m.* Stütze, *f.* ‖-**ent**, *a.* (to) entſprechend. —ent Reſpondent (in einer Disputation); *T.* Beklagte; Bürge, Gewährsmann, *m.*
responsal, rē-spŏn'-săl, *a.* (n. u.) verantwortlich. ~, *s.* (n. u.) Antwort, *f.*; Bürge; Verantwortliche, *m.*
response, rē-spŏns', *s.* Antwort, *f.*; *T.* Reſponſum; Reſponſorium (Wechſelgeſang zwiſchen dem Geiſtlichen und dem Chor od. der Gemeinde), *n.*; (*T.* Muſ.) Wiederkehr, *f.*
responsibility, rē-spŏn-sĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Verantwortlichkeit; Zahlungsfähigkeit, *f.*
responsible, rē-spŏn'-sĭ-bl, *a. adv.* (to one for) verantwortlich; zahlungsfähig. × To become ~ for Bürgſchaft leiſten für. ‖-**ness** ſ. **responsibility**.
responsion, rē-spŏn'-shŭn, *s.* (n. u.) Antwort; Bürgſchaft, *f.* —s, *pl.* erſte Examen (in Oxford, s (auch "Little go").

responsive, rē-spŏn'-sĭv, *a.* antwortend; (to) entsprechend.
responsory, rē-spŏn'-sēr-ĭ, *a.* antwortend; eine Antwort enthaltend; Gewähr leistend. —, *s.* (l. u.) Responsorium, *n.* ſſprung, *m*, Ausladung, *f.*
ressault, rēs'-sawlt, *s.* (*T.* Archit.) Vorrest, rēst, *s.* 1. (from) Rast, Ruhe, *f*; Schlaf; Tod; Friede; Ruheplatz; Lanzen-, Fahnenſchuh, Stütze; *T.* Pause, *f*; Ruhepunkt (im Lesen), *m*; Cäsur (des Verſes), *f*; (*T.* Turnt.) Stütz, *m*; Paſſen (im Spiele), *n*; *T.* Träger, *m*; *T.* Schlußlinie, *f*; Überſtich, *m*; Auflage (einer Drehſcheibe); (*T.* Bergb.) Bühne, *f*; (*T.* Glasf.) Pfeifenlager; Stätigſein (eines Pferdes), *n*; (n. u.) Silbe, *f*; (n. u.) Partie Rakett, *n.* Day of — Raſttag, *m.* Friction of — ruhende Reibung, *f.* Lance in — mit eingelegter Lanze. Ordinary — (*T.* Turnt.) Querſtütz. To be at — ruhig, beruhigt ſein; (*T.* Mech.) in Ruhe ſein. To retire to — ſich ſchlafen legen. To set at — *fig.* entſcheiden. To set in — einlegen (einen Speer). To set up one's — *fig.* feſt entſchloſſen ſein; ſein Äußerſtes wagen. 2. Reſt (allg.), *m*; die übrigen; Rückſtand, *m.* Among the — unter andern. For the — im übrigen. —, *v. n.* raſten, ruhen; ſtill liegen; *fig.* ſein, bleiben; ſich beruhigen; paſſen (im Spiele); (from) ausruhen; ſchlafen; *fig.* (on, upon) beruhen (auf); ſich ſtützen, ſich verlaſſen (auf); (n. u.) übrig bleiben; (ſchott.) im. verſchuldet ſein. —, *v. a.* zur Ruhe bringen; (on) ſtützen, lehnen. God — his soul Gott habe ihn ſelig. It —s with me es ſteht bei mir, es bleibt mir überlaſſen. ✕To — with beruhen laſſen auf. You may — assured. Sie können ſich darauf verlaſſen. ſſtehend, ſtockend.
restagnant, rē-stăg'-nănt, *a.* (l. u.) ſtehen, ſtocken.
restagnate, rē-stăg'-nāt, *v. n.* (n. u.) ſtehen, ſtocken.
restagnation, rē-stăg-nā'-shŭn, *s.* (n. u.) Stehen, *n*, Stockung, *f.*
restant, rēs'-tănt, *a.* (*T.* Bot.) bleibend.
re-start, rē-stärt', *v. a. & n.* (Sport) nochmals rennen laſſen; nochmals rennen.
restate, rē-stāt', *v. a.* wieder ordnen; wiederholen. ‖—ment, *s.* nochmalige Überſchlag, *m*; wiederholte Darſtellung, *f.* ‖*s.* Speiſehaus, *n.*
restaurant, rēs'-tō-rănt, ob. rēs-tō-rawn, **restaurate**, rēs'-taw-rāt, *v. a.* (n. u.) ſ. to restore. ſrestoration.
restauration, rēs-taw-rā'-shŭn, *s.* ſ.
restem, rē-stēm', *v. a.* zurücktreiben, wider den Strom treiben; *fig.* aufhalten.
restful, rēst'-fōōl, *a.* —ly, *adv.* ruhig. ✕ ‖—ness, *s.* Zuſtand des Ruhens, *m.*
restiff, &c., ſ. **restive**, &c.
restharrow, rēst'-hăr-rō, *s.* (Bot.) Hauhechel, *f.* ſ(in Indien); Serail, *n.*
resthouse, —'hows, *s.* Stationshaus
restily, *adv.* v. **resty.** ſruhen.
restiness, rēs'-tĭ-nĕs, *s.* Neigung *f* zu
restinction, rē-stĭngk'-shŭn, *s.* Löſchung, *f*, Löſchen, *n.*
resting, rēst'-ĭng, *s.* Ruhen, *n.* ꝛc.; — -place, Ruheplatz; Treppenabſatz, *m.* — -stairs, *pl.* Treppe *f* mit Abſätzen. ſ(l. u.) ausklöſchen.
restinguish, rē-stĭng'-gwĭsh, *v. a.*
restitute, rēs'-tĭ-tūt, *v. a.* (n. u.) wiederherſtellen.
restitution, rēs-tĭ-tū'-shŭn, *s.* Zurückgabe, *f*; Erſatz (durch den Übeltäter ſelbſt), *m*; Wiederherſtellung, *f.* To make — wiedererſtatten; Erſatz leiſten. The motion of — *T.* Zurückgehen *n* eines elaſtiſchen Körpers in den natürlichen Zuſtand. ‖—ists, *s. pl.* (Am.) religiöſe Sekte, die an die Wiederherſtellung deſſen glaubt, was der Menſch durch den Sündenfall verloren hat.
restitutor, rēs'-tĭ-tūt-ŏr, *s.* (l. u.) Wiederherſteller, *m.*
restive, rēs'-tĭv, *a.* —ly, *adv.* ſtätig (v. Pferden); *fig.* ſtarrſinnig; (n. u.) ruhend. ‖—ness, *s.* Stätigkeit, *f.*; *fig.* Starrſinn, *m.*
restless, rēst'-lĕs. *a.* —ly, *adv.* raſtlos; ſchlaflos; unruhig. ‖—ness, *s.* Raſtloſigkeit; Schlafloſigkeit; Unruhe, *f.*
restorable, rē-stōr'-ă-bl, *a.* wiederherſtellbar. ſherſtellung.
restoral, rē-stōr'-ăl, *s.* (n. u.) Wieder-
restoration, rēs-tōr-ā'-shŭn, *s.* Wiederherſtellung; (to) Wiedereinſetzung; „Reſtauration" (der Stuarts, auch der Bourbons) *f.* ‖—or, —ist, *s.* Anhänger des Reſtaurationismus, *m.* ‖—ism, *s.* Lehre *f*, daß alle Menſchen zuletzt noch einmal wieder in den Glückſeligkeitszuſtand werden eingeſetzt werden.
restorative, rē-stōr'-ă-tĭv, *a.* wiederherſtellend; (*T.* Med.) ſtärkend. —, *s. T.* ſtärkende Mittel, *n.*
restorator, rēs'-tōr-ā-tŏr, *s.* (n. u.) Speiſewirt, *m.* ſdas Lager bringen.
re-store, rē-stōr, *v. a. T.* wieder auf
restore, rē-stōr', *v. a.* wiederherſtellen; heilen; (to) wiedergeben, erſetzen (nicht notwendig genau das Genommene: *cf.* to return); (to) wieder einſetzen. To — the cases *T.* die Hülſen wieder aufarbeiten. To — a mill-stone einen Mühlſtein ſchärfen. ✕To — to favour wieder in Gunſt ſetzen. To — to life wieder ins Leben zurückrufen. ‖—ment, *s.* Wiederherſtellung, *f.* ‖—r, —ŏr *s.* Wiederherſteller; Wiederbringer, *m*; der erſetzt; Wiederherſtellungsmittel, *n.*
re-stow, rē-stō', *v. a.* to — the hold (*T.* Naut.) den Raum umſtauen.
restrain, rē-strān', *v. a.* zurückhalten; *fig.* in Schranken halten; zähmen; (from) verhindern; (from) verſagen, unterdrücken (dauernd: *cf.* repress; durch Gewalt: *cf.* restrict); (n. u.) einſchränken; (n. u.) ſpannen. ‖—able, *a.* einſchränkbar. ‖—edly, —ĕd-lĭ, *adv.* eingeſchränkt; im eingeſchränkten Sinne. ‖—er, —ŏr, *s.* Zurückhaltende, Einſchränkende; im Zaume Haltende, *m.*
restraint, rē-strānt', *s.* (on) Zurückhaltung; Beſchränkung (der Freiheit); Gefangenſchaft; Einſchränkung, *f* Zwang, Einhalt, *m*, Verbot, *n.* To lay —s to Beſchränkungen auflegen.
restrict, rē-strĭkt', *v. a.* einſchränken; (to) beſchränken (durch Vorſchrift, Geſetz). —, *a.* eingeſchränkt.
restriction, rē-strĭk'-shŭn, *s.* (on) Einſchränkung, Beſchränkung, *f.*
restrictive, rē-strĭk'-tĭv, *a.* einſchränkend; *T.* zuſammenziehend; (n. u.) abſtringierend. ‖—ly, *adv.* mit Einſchränkung. ‖—ness, *s.* (n. u.) Zuſammenziehende, *n.* ſT. zuſammenziehen.
restringe, rē-strĭnj', *v. a.* einſchränken;
restringency, rē-strĭn'-jŏn-sĭ, *s.* zuſammenziehende Eigenſchaft, *f.*
restringent, rē-strĭn'-jĕnt, *a.* zuſammenziehend; ſtopfend. —, *s. T.* zuſammenziehende Mittel, *n.* ‖—ness, (n. u.) ſ. **restringency.**
restrive, rē-strīv', *v. n. irr.* von neuem ſtreben. ſhartnäckig.
resty, rēs'-tĭ, *a.* ſtätig; halsſtarrig,
resubjection, rē-sŭb-jĕk'-shŭn, *s.* abermalige Unterwerfung, *f.*
resublime, rē-sŭb-līm', *v. a. T.* nochmals ſublimieren.
resudation, rē-sū-dā'-shŭn, *s.* Wiederausſchwitzen, *n.*
result, rē-zŭlt', *v. n.* (from) erfolgen, herborgehen, ſich ergeben aus; (from) entſpringen, entſtehen; (in) zu einem Entſchluſſe kommen; (Am.) einen Beſchluß faſſen (von einer Verſammlung); auf etwas hinauslaufen; (n. u.) zurückſpringen. —, *s.* Folge, *f*, Erfolg, *m*, Ergebnis, Reſultat, *n*; (Am.) Beſchluß (einer Verſammlung), *m*; (*T.* Met.) Ausbringen, *n.* Fixed das vorgeſchriebene A. The long — of time die großen Errungenſchaften der Zeit. ‖—ance (cy), *s.* Entſpringen, Erfolgen, *n.* ‖—ant, *s.* (*T.* Phys.) mittlere Kraft ob. Geſchwindigkeit; Reſultante, Reſultierende, *f.*
resumable, rē-zūm'-ă-bl, *a.* zurück zu nehmen, zurücknehmbar.
resume, rē-zūm', *v. a.* zurücknehmen, wiedernehmen; wieder auf- ob. vornehmen, fortſetzen; kürzlich wiederholen, zuſammenfaſſen. To — a discourse ein Geſpräch wieder aufnehmen.
resummon, rē-sŭm'-ŭn, *v. a.* wieder vorladen, zurückrufen. ‖—s, *s. pl.* zweite Vorladung vor Gericht, *f.*
resumption, rē-zŭm'-shŭn, *s.* Wiederzurücknahme; (n. u.) kurze Wiederholung, *f.*
resumptive, rē-zŭm'-tĭv, *a.* zurücknehmend. ‖—s, *s. pl. T.* Stärkungsmittel, *pl.*
resupinate, rē-sū'-pĭn-āt, *a.* (*T.* Bot.) das unterſte anſwärts gekehrt (z. B. leaf).
resupination, rē-sū-pĭn-ā'-shŭn, *s.* Liegen auf dem Rücken, *n*; *T.* umgekehrte Stand, *m.* ſliegend.
resupine, rē-sū'-pīn, *a.* auf dem Rücken
resurge, rē-sĕrj', *v. n.* (l. u.) wieder auf(er)ſtehen. ſaufſtehen, *n.*
resurgence, rē-sĕr'-jŏns, *s.* Wieder-
resurgent, rē-sĕr'-jĕnt, *a.* wiederauferſtehend (von den Toten).
resurprise, rē-sĕr-prīz', *v. a.* noch einmal überraſchen. ſins Leben rufen.
resurrect, rē-sĕr-rĕkt', *v. a.* wieder
resurrection, rēz-ĕr-rĕk'-shŭn, *s.* Auferſtehung (von den Toten), Auferſtehung, *f.* — -cove, — -man Leichendieb, *m.* — -pie Paſtete aus Fleiſchreſten; *(fig. jest.)* „Wochenüberſicht", *f.* ‖—ist, *s.* der an eine Auferſtehung (des Fleiſches) glaubt; Leichenräuber, Leichendieb, *m.* ſſehen, überſehen.
resurvey, rē-sĕr-vā', *v. a.* wieder durch-
resuscitable, rē-sŭs'-ĭ-tă-bl, *a.* von den Toten erweckbar.
resuscitate, rē-sŭs'-ĭ-tāt, *v. a.* auferwecken; wieder beleben; *fig.* erneuern. —, *v. n.* wieder aufleben.
resuscitation, rē-sŭs-ĭ-tā'-shŭn, *s.* Wiedererweckung, Wiederbelebung, *f.*
resuscitative, rē-sŭs'-ĭ-tā-tĭv, *a.* wieder belebend, wieder erweckend.
resuscitator, *s.* Wiedererwecker, *m.*
Ret. = return; reiteration.
ret, rĕt, *v. a.* einweichen, macerieren; rösten (Flachs). ſAltar (für Kerzen).
retable, rē-tā'-bl, *s.* Wort *n* hinter dem
retail, rē-tāl', *v. a.* einzeln verkaufen, (Ellenwaren) ausſchneiden; wieder verkaufen (kleinweiſe); umſtändlich erzählen; (from) nacherzählen; wiederholt erzählen. —, *v. n.* Kleinhandel treiben. —, rē'-tāl, *s.* Klein-, Detailhandel, Ausſchnitthandel, *m.* By — nach dem Stück, im Einzelnen, im Detail. — -business, — -trade Kleinhandel, *m.* — -dealer Kleinhändler, *m.* ‖—er, *s.* Kleinhändler, Krämer, Ausſchnitter; Sortimenter; umſtändliche Erzähler; Nacherzähler, *m.* — -establishment Detailhandlung; Ausſchnitthandlung, *f.* — -excise Ver-

gehrungssteuer, *f.* ~-goods, *pl.* Ausschnittware, *f.* ~-shop Kramladen; Ausschnittladen, *m.*

retain, rē-tān', *v. a.* zurückhalten; behalten, beibehalten; (with) mieten, dingen; bestellen, annehmen. To ~ a barrister einen Advokaten annehmen. ~, *v. n.* (n. u.) aushalten; (to) zu etwas gehören (n. u.); *T.* trächtig werden (von Stuten). ‖-able, *a.* zurückhaltbar; beibehaltbar. ‖-er, *s.* der etwas behält; Anhänger; Klient; Mietlakai, *m*; *T.* Honorar, wodurch man sich der Dienste eines Sachwalters zum voraus versichert; ×Halten von Anhängern, *n.* ×‖-ing, *s.* (of the water) Stauung (des Wassers), *f.* —ing arch Erdbogen, *m.* —ing fee Honorar, wodurch man sich der Dienste eines Sachwalters zum voraus versichert, *n.* —ing rollers, *pl.* Einziehwalzen *pl.* —ing strap Umlauf, Umgang (am Sattel), *m.* —ing valve (*T.* Bergw.) Fuß-, Standventil, *n.* —ing wall Futtermauer, *f.*

retake, rē-tāk', *v. a. irr.* wieder nehmen, wieder erobern.

retaliate, rē-tāl'-ī-āt, *v. a.* (wieder) vergelten, erwidern (Böses u. Gutes). ~, *v. n.* (upon with) Gleiches mit Gleichem vergelten.

retaliation, rē-tāl-ī-ā'-shŭn, *s.* Wiedervergeltung, *f.*

retaliatory, rē-tāl'-ī-ā-tēr-ī, *a.* wiedervergeltend. ~ measures, *pl.* Retorsionsmaßregeln, *pl.*

retard, rē-tārd', *v. a.* verzögern (die Beendigung wovon), hindern; *T.* bremsen. ~, *v. n.* zögern. ‖-ation, dā'-shŭn, ‖-ment, *s.* Verzögerung, Verspätung, *f.* Aufenthalt, Verzug, *m*; *T.* Verminderung der Geschwindigkeit, *f.* ‖-er, *s.* Verzögerer; Verhinderer, *m*; (of) Hindernis, *n.* ‖-ive, *a.* verzögernd.

retch, rēch, *v. n.* aufstoßen, sich erbrechen wollen. ‖-ing, *s.* Brechreiz, **retchless** (*obs.*) ‖. reckless. [*m.*

retd., retd. = returned.

retecious, rē-tē'shŭs, *a.* (l. u.) Netzwerk ähnlich.

retection, rē-tēk'-shŭn, *s.* (n. u.) Entdeckung, Enthüllung, *f.*

retell, rē-tēl', *v. a. irr.* wiedererzählen.

retention, rē-tēn'-shŭn, *s.* Beibehaltung, Zurückhaltung, *f*; Gedächtnis, *n*; (n. u.) Verwahrung, Haft, *f.* ~ of urine *T.* Harnverhaltung, *f.*

retentive, rē-tēn'-tīv, *a.* zurückhaltend; behaltsam; (of) haltend; *fig.* bewahrend. ~ faculty Gedächtniskraft, *f.* ~ memory treue Gedächtnis, *n.* ~, *s.* Hinderung, *f.* ‖-ness, *s.* Behaltsamkeit, *f.*

retex, rē-tēks', *v. a.* annullieren, aufheben; ein Gewebe wieder aufdrieseln.

retexture, rē-tēks'-tŭr, *s.* nochmalige Weben, *n.*

retiary, rē'-shī-ā-rī, *a.* (l. u.) netzartig; mit Dreizack und Netz bewaffnet (wie ein Gladiator). ~, *s.* Gladiator, *m*; Spinne, *f.* [*s.* Verschwiegenheit, *f.*

reticence, reticency, rēt'-ī-sĕns(-ī), **reticent,** rēt'-ī-sĕnt, *a.* verschwiegen, schweigsam. [Fadenkreuz, *n.*

reticle, rēt'-ī-kl, *s.* Netzchen; (*T.* Opt.) **reticular,** rē-tīk-ū-lēr, *a.* netzförmig.

reticulate, —d, rē-tīk'-ū-lāt-(ĕd), *a.* netzförmig. ~ glass retikulierte Glas, *n.* ~ work Netzwerk, *n.*

reticulation, rē-tīk-ū-lā'-shŭn, *s.* Kopieren durch Netze, *n*; netzförmige Beschaffenheit, *n*; Netzwerk, *n.*

reticule, rēt'-ī-kūl, *s.* Arbeitsbeutel, *m.*

retiform, rēt'-ī-fawrm, *a.* [. reticular.

retiling, rē-tīl'-ing, *s.* Umdecken *n* eines Ziegeldaches.

retimbering, rē-tim'bĕr-ing, *s.* (*T.* Bergb.) Auswechseln *n* der Zimmerung.

retina, rēt'-ī-nă, *s.* (*pl.* retinæ), (*T.* Anat.) Netzhaut (des Auges), *f.*

retinaculum, rēt-ī-nāk'-ū-lŭm, *s.* (*T.* Bot.) drüsige Halter (der Orchideen), *m.* (*T.* Typ.) Tenakel, *n*, Schrifthalter, *m.* [*s.* Retin-Asphalt, *m.*

retinite, rēt'-in-īt, **retinasphal'tum,**

retinitis, rēt-ī-nī'-tĭs, *s. T.* Entzündung der Netzhaut, *f.*

retinue, rēt'-ī-nū, (älter) rē-tīn'-ū, *s.* Gefolge, *n.*

retiracied, rē-tī'-rās'-ĭd, *a.* (Am.) zurückgezogen, abgeschlossen (Ort).

retiracy, rē-tī'-rā'-sī, *s.* (Am.) Zurückziehen aus dem Geschäftsleben; gute Auskommen, *n.* He has a ~ er hat sein Schäfchen ins Trockne gebracht.

retirade, rēt'-ī-rād, *s.* Verschanzung, *f.*

retiral, rē-tīr'-ăl, *s.* Zurückziehung; Einlösung (eines Wechsels), *f.*

retire, rē-tīr', *v. n.* sich zurückziehen; sich entfernen; auseinander gehen, sich trennen; sich verlieren; sich verjüngen (v. Mauern); (to) sich flüchten; zurücktreten. ~, *v. a.* zurückziehen (n. u. insb. o's.); *fig.* entziehen; einlösen (Wechsel). To ~ from business (upon) sich zur Ruhe setzen; aus einer Handelsgesellschaft treten. To ~ from notice ins Privatleben zurücktreten. ~, *s.* (n. u.) Rückzug; einsame Ort, *m*, Abgeschiedenheit, *f.*

retired, —d, *a.* —ly, *adv.* zurückgezogen, einsam; sich zur Ruhe gesetzt habend; geheim. ~ life Stillleben, *n.* ~ list Pensionsliste, *f.* ~ pay Offizierspension, *f.* ‖-ness, *s.* Eingezogenheit, Zurückgezogenheit, Abgeschiedenheit, *f.*

retirement, —mĕnt, *s.* Zurückziehung, *f*; Austritt, *m*; Zurückgezogenheit, Abgeschiedenheit, *f*; Ruhesitz; Ruhestand, *m*; (from) Abgezogenheit, *f.* ×

retiring, rē-tīr'-ing, *a.* zurückhaltend. ‖-ly, *adv.* im Rückzuge. ~, *s.* Zurückziehen, *n.* ~ allowance Pension, *f*, Ruhegehalt, *m.* ~ colour *T.* gedämpfte Farbe, *f.* ~-place stille Aufenthalt, Zufluchtsort, *m.*

retorsion ‖. **retortion.**

retort, rē-tōrt', *v. a.* zurückbiegen; erwidern; (against) auf jn. anwenden; (upon) zurückschieben (auf); (n. u.) zurückwerfen. ~, *v. n.* (upon) eine Beschuldigung, &c. auf einen zurückschieben; derb antworten. ~, *s.* zurückgegebene Vorwurf, *m*, Erwiderung; *T.* Retorte, *f.* Drawing the ~s Entleeren *n* der Retorten. Tubulated ~ tubulierte R. ‖-er, *s.* Zurückschiebende, *m.* ‖ ~-house Gebäude, wo Gas aus Kohlen gewonnen wird, *n.* ~-neck-hole *T.* Halsausschnitt, *m.* ~-stand Retortenhalter, *m.*

retortion, rē-tōr'-shŭn, *s.* Zurückwerfen, Zurückschieben; Widerlegen eines Gegners mit seinen eignen Gründen, *n.*

retortive, rē-tōrt'-ĭv, *a.* Tadel, Entgegnung enthaltend.

retoss, rē-tŏs', *v. a.* zurückstoßen od. -schleudern.

retouch, rē-tŭch', *v. a.* wieder berühren; *fig.* umarbeiten; überarbeiten; (Photographien &c.) retouchieren, übermalen.

retrace, rē-trās', *v. a.* wieder zeichnen; *fig.* nachgehen, verfolgen; wieder betreten. To ~ one's steps zurückgehen. To ~ the past sich in die Vergangenheit zurückversetzen.

retract, rē-trākt', *v. a.* zurückziehen; zurücknehmen, widerrufen (ein Versprechen: *cf.* recall, recant, revoke). ~, *v. n.* widerrufen. ‖-able, *a.* widerruflich.

retract, rē-trākt', *s.* (*T.* Farr.) zurückgebliebene Nagelspitze, *f.*

retractate, rē-trāk'-tāt, *v. a.* (obs.) widerrufen, zurücknehmen.

retractation, rēt-rāk-tā'-shŭn, *s.* Zurücknahme, *f*, Widerruf, *m.*

retraction, rē-trāk'-shŭn, *s.* Zurückziehung, *f.* Rückzug, *m*; Zurücknahme, *f*, Widerruf, *m*; Zusammenziehung *f* eines Gliedes.

retractive, rē-trāk'-tĭv, *s.* Zurückziehende, *n.* ~, *a.* zurückziehend.

retract, rē-trākt', *s.* (n. u.) Rückzug, *m.*

retrait, rē-trāt', *s.* Zug, Ausdruck *m* des Gesichts; Porträt, *n.*

retransfer, rē-trăns-fĕr', *v. a.* wieder abtreten. [men (einer Klage, &c), *n.*

retraxit, rē-trāks'-ĭt, *s. T.* Zurücknehmen

retreat, rē-trēt', *s.* Rückzug; *T.* Zapfenstreich, *m*; Zurückgezogenheit, *f*; Ruheort; Zufluchtsort; (*T.* Fortif.) Abschnitt, *m.* To beat a hasty ~ sich eiligst aus dem Staube machen. ~ *v. n.* (upon) sich zurückziehen (insb. *T.* Mil.); sich zurückbegeben; *fig.* sich in den Ruhestand begeben; (into) Zuflucht nehmen (zu). ~ *s.* (*T.* Fenc.) Zurücktreten, *n.* ‖-ed, *a.* (n. u.) zurückgezogen.

retrench, rē-trĕnsh', *v. a.* (from) wegschneiden; vermindern, einschränken; auslassen; verschanzen. ~ *v. n.* (upon) sich (in seinen Ausgaben) einschränken. ‖-ment, *s.* Abschneiden, *n*; Weglassung; Abkürzung; Verminderung, Einschränkung; Ersparung; Verschanzung, *f.* —ments, *pl.* Auslassungen, *pl.*

retribute, rē-trĭb'-āt, rēt'-rī-bāt, *v. a.* (to) vergelten; zurückerstatten. ‖-r, rēt'..., *s.* Zurückerstatter, Vergelter, *m.*

retribution, rēt-rī-bū'-shŭn, *s.* Zurückerstattung, Vergeltung (im strafenden S., im Wege der Vorsehung: *cf.* requital), *f.*

retributive, rēt-rĭb'-ū-tĭv, **retributory,** rē-trĭb'-ū-tēr-ī, *a.* vergeltend.

retrievable, rē-trēv'-ă-bl, *a.* wiederbringlich, ersetzlich. [machung, *f.*

retrieval, rē-trēv'-ăl, *s.* Wiedergut-

retrieve, rē-trēv', *v. a.* wiederfinden; wiederherstellen, wieder erlangen, wieder gut machen; wieder einbringen; zurückrufen. To ~ the day die verlorene Schlacht wiedergewinnen. To ~ a loss sich entschädigen. To ~ partridges (*T.* Hunt.) aufgejagte Rebhühner wieder auffinden. ~, *s.* (n. u.) Fund, *m.* ‖-r, *s.* Jagdhund, der das geschossene Wild auffuchtu. apportiert.

retroaction, rē-trō-āk'-shŭn od. rēt'-rō . . ., *s.* Rückwirkung, *f.*

retroactive, —āk'-tĭv, *v. a.* —ly, *adv.* rückwirkend.

retrocede, rēt-rō-sēd', *v. n.* (n. u.) zurückweichen. ~, *s. a.* (to) wieder abtreten. ‖-nt, —ĕnt, *a.* (*T.* Med.) fliegend (Gicht), wandernd.

retrocession, —sĕsh-ŭn, *s.* Zurückweichen, Zurückgehen, *m*; Wiederabtretung, *f.*

retrocopulation, —kŏp-ū-lā'shŭn, *s.* Begattung *f* von hinten.

retroduction, —dŭk-shŭn, *s.* Zurückführung, *f*; Zurückbringen, *n.*

retroflected, —flĕkt'-ĕd, **retroflex,** flĕks, *a.* (*T.* Bot.) sehr gekrümmt, kurvig.

retrofract(ed), —frăkt, —frăkt'-ĕd, *a.* (*T.* Bot.) rückwärtsgebogen; geknickt.

retrogradation, —grā-dā'-shŭn, *s.* Rückgang, *m*; Zurückgehen, *n*; *T.* rückgängige Bewegung (eines Planeten), *f*; Rücklauf, *m*; (*T.* Astr.) Rückbildung, *f.*

retrograde, —grād, *a.* rückgängig, rückwärtsgehend, auch *fig.*; (to) (n. u.) zuwider; entgegengesetzt. ~, *v. n.* rückwärts zurückgehen. ~, *v. a.* zurückgehen machen.

retrogression, —grēsh'-ŭn, *s.* Rückwärtsgehen; Zurückgehen, *n.* ×

retrogressive, —grēs'-ĭv, *a.* rückschreitend, rückwärts gehend.

retromingency, —mĭn'-jŭn-sĭ, *s.* Rückwärtsharnen, *n.*

retromingent, —mĭn'-jŭnt, *a.* rückwärts harnend. ~, *s.* rückwärts harnende Tier, *n.* [streibend.

retropulsive, —pŭl'-sĭv, *a.* zurück-

retrospect, —spĕkt, *s.* (of) Rückwärtssehen, *n*; Rückblick (auf ferne Vergangenheit), *m.* ~, *v. n.* (n. u.) zurücksehen; *fig.* zurückblicken.

retrospection, —spĕk'-shŭn, *s.* Zurücksehen, *n*; Rückblick, *m.*

retrospective, —spĕk'-tĭv, *a.* —ly, *adv.* zurückblickend. ~ statute Gesetz *n* mit rückwirkender Kraft. ~ view Rückblick (in die Vergangenheit), *m.*

retrovert, —vĕrt', *v. a.* zurückdrehen.

retrude, rē-trōd', *v. a.* zurückstoßen.

retruse, rē-trōs', *a.* verborgen, verdeckt, versteckt. [suchen.

re-try, rē-trī', *v. a.* noch einmal ver-

retting, rĕt'-ĭng, *s.* Rösten *n* des Flachses.

retund, rē-tŭnd', *v. a.* stumpf machen.

return, rē-tĕrn', *v. n.* zurückkommen; zurückkehren (zu dem Verlassenen: *cf.* revert) (to) wieder kommen; erwidern; antworten; *fig.* (to) zurückkommen; (upon) zurückfallen; (upon) die Gegenbeschuldigung machen; (upon one) jm. wieder zu Sinne kommen. ~, *v. a.* zurückgeben (genau das Empfangene: *cf.* restore); wieder zustellen; erwidern, vergelten; zurückschicken; übermachen; überschicken; angeben, melden, berichten; (*T.* Whist a partner's lead) Farbe nachspielen; (a member to Parliament) ins Parlament wählen. No money —ed for tickets taken die einmal bezahlten Billets werden nicht zurückgenommen. The members —ed die gewählten Parlamentsmitglieder. To be —ed at the head of the poll die Mehrzahl der Stimmen erhalten. To ~ stores Vorräte abliefern. To ~ answer Antwort erteilen. To ~ the compliment dasselbe Kompliment machen; wieder einladen. To ~ into store the condemned ropes das kondemnierte Tauwerk aus Werftmagazin übergeben. To ~ in writing schriftlich antworten; in Rechnung bringen. To ~ money by bills of exchange Geld durch Wechsel übermachen. To ~ to a sense of one's duty zu seiner Pflicht zurückkehren. To ~ to the skies *(col.)* unausgeführt bleiben, zu Wasser werden. To ~ a visit einen Gegenbesuch abstatten. To ~ thanks danken, Dank sagen. ~, *s.* Rückgang, Rücklauf, *m*; Zurückkunft, Rückkehr; Rückreise; *fig.* Wiederkehr, *f*; Rückfall, *m*; Zurückgabe; Zurückzahlung, Erstattung, *f*; Gegendienst; Ersatz, *m*; *fig.* Erwiderung (einer Gefälligkeit), Vergeltung, *f*; Dank (häufig im *pl.*), *m*; Antwort; Nachricht; Geldsendung, *f*; Vorteil, Gewinn; Umlauf; Bericht; Wahlbericht (beim Parlamente), *m*; Wahl, *f*; (*T.* Archit.) Seitenflügel (eines Gebäudes), *m*; (*T.* Fortif.) Rückschlag, Haken, *m.* —*s*, *pl.* Krümmungen; *T.* Windungen; *T.* Beugungen; *T.* Retouren, *pl.*; Treber (im Meischbottich), *pl.*; statistische Angaben; Einnahmen, *pl.* ~! (auf Eisenbahnbilletten) hin und zurück. ~ of exchange *T.* Rückwechsel, *m.* ~ of payment Rückzahlung, *f.* ~ of premium zurückerhaltene Prämie, *f.* ~ of the seasons Wechsel *m* der Jahreszeiten. By ~ of post mit umgehender Post. In ~ als Vergeltung; dagegen, dafür. Quick, short, early ~ schnelle Umsatz, *m.* To make good —s viel einbringen. To yield a quick ~ schnell abgehen. ‖—able, *a.* der Zurückgabe fähig; *T.* mit Vorsicht zuzustellen. ‖—er, *s.* Rückzahler; Remittent, *m.* ‖—less, *a.* (l. u.) keine Rückkehr gestattend. ‖ ~ -air (*T.* Bergw.) ausziehende Wetterstrom, *m.* ~ -ball Spielball *m* mit Gummischnur. ~ -cargo, ~ -freight Rückfracht, *f.* ~ -chaise leer zurückfahrende Postkutsche, *f.* ~ -crease (*T.* Kricket) rechtwinklig vom bowling-crease (s. d.) gezogene Strich, *m.* ~ -current (*T.* Tel.) Gegenstrom, *m.* ~ -day (auch ~ of the writ) *T.* Tag, an dem über den Vollzug eines bei dem Kanzleigerichte ausgewirkten Befehles Bericht erstattet werden soll, *m.* ~ -dinner Gegenessen, *n.* ~ -duties, *pl.* Differenz *f* zwischen den wirklichen Zöllen und dem beponierten Betrage. ~ -flame-boiler Dampfkessel *m* mit wiederkehrender Flamme. ‖—ing, *s.* Rückkehr, *f.* —ing, *a.* (*T.* Geom.) —ing angle einfallende Winkel, *m.* —ing officer Wahlleiter, *m.* ‖ By the —ing post mit umgehender Post. ~ -match Revanchepartie (im Spiel), *f.* ~ -shock (*T.* El.) Rückschlag, *m.* ~ -ticket Tagesbillet, Rundreisebillet, *n.* ~ -valve, *s.* Ventil, das aus der Speisepumpe das Wasser entfernt, welches durch seinen Druck die Speiseröhren zu zersprengen droht, *n.* ~ -wire (*T.* Tel.) Rückleiter, *m.*

retuse, rē-tūs', *a.* (*T.* Bot.) eingedrückt.

reunion, rē-ūn'-yŭn, *s.* Wiedervereinigung; *T.* Zusammenheilung, *f*; gesellige Verein, *m.*

reunite, rē-ū-nīt', *v. a.* (with, to) wieder vereinigen; versöhnen. ~, *v. n.* sich w. v.; wieder zusammenwachsen.

reunition, rē-ū-nĭsh'-ŭn, *s.* Wiedervereinigung.

Rev. = **Revelation, reverend; review.**

revaluation, rē-văl-ū-ā'-shŭn, *s.* neue Schätzung.

revamp, rē-vămp', *v. a.* wieder aufwärmen; (Am.) vorschuhen, flicken.

Revd. = **reverend.**

reve, rēv, *s.* ſ. **reeve.** ~, *v. a.* (schott.) rauben, stehlen.

reveal, rē-vēl', *v. a.* offenbaren, entdecken; (to) verraten (das Geheimnis einer Verhandlung 2c). ‖—er, *s.* Offenbarer, Entdecker; Verräter, *m.* ‖—ment, *s.* (l. u.) Offenbarung, *f.*

revegetate, rē-vĕj'-ē-tāt, *v. n.* noch einmal sprossen. [veille, *f.*

reveille, rē-vĕl'-yā, *s.* (*T.* Mil.) Re-

revel, rĕv'-ĕl, *v. n.* schwärmen, schmausen, schwelgen. ~, *s.* 1. lärmende Gelag, *n*, Schmaus; Saus und Braus, *m.* 2. (Thür-, Fenster-) Gewände, *n*, äußere Fensterlaibung, *f.* ‖—ler, *s.* Schmauser; Jubelnde, Schwärmer, *m.* ‖—ling, —ment, *s.* (l. u.) Schmausen; Zechen, *n.* Master of the —s (am Hofe der Stuarts u. Tudors) die Festlichkeiten beaufsichtigende Beamte, *m.* ~ -rout (n. u.) gesetzwidrige Versammlung, rauschende Lustbarkeit, *f.* ‖—ry, *s.* Schwärmen, *n*, berauschende Lustbarkeit, *f.* [reißen.

revel, rē-vĕl', *v. a.* zurückziehen, wegzu-

revelation, rĕv-ē-lā'-shŭn, *s.* Offenbarung; O. Johannis, Apokalypse, *f.*

revelatory, rĕv'-ē-lā-tēr-ĭ, *a.* enthüllend.

revenant, rĕv'-ē-nănt, *s.* spät ob. von fern Zurückkehrende, *m*; Gespenst, *n*

revendicate, rē-vĕn'-dĭ-kāt, *v. a.* zurückfordern, in Anspruch nehmen.

revenge, rē-vĕnj', *v. a.* rächen (aus persönl. Rachsucht: *cf.* avenge); (n. u.) ahnden, strafen. ~, die Rache nehmen. To ~ o.'s on (upon) sich r. an. ~, *s.* Rache; Ahndung; Rachsucht; Revanche (beim Spiel), *f.* To take one's ~ on sich r. an. ‖—ful, *a.* —fully, *adv.* rachsüchtig; rächend. ‖—fulness, *s.* Rachsucht, *f.* ‖—less, *a.* ungerächt. ‖—ment, *s.* (l. u.) Rache, *f.* ‖—r, —er, *s.* Rächer; (n. u.) Bestrafer, *m.*

revengingly, rē-vĕnj'-ĭng-lĭ, *adv.* aus Rache.

revent, rē-vĕnt', *v. a.* das Zündloch einer Kanone erneuern.

revenue, rĕv'-ē-nū, (insb. im Parlament, auch bei *Shak.*) rē-vĕn'-ū, *s.* Einkommen, *n*, Einkünfte, Renten, *pl.*; *fig.* Ertrag; *T.* neue Schwanz der Rebhühner, *m*; *T.* neue Gehörn, *n.* Board of —s, *pl.* Finanzkammer, *f.* Officers of the —s, *pl.* Zollbeamte, *pl.* Public —s, *pl.* Staatseinkünfte, *pl.* ~ -cruiser, ~ -cutter Zollkutter, *m.* ~ -stamp Stempelmarke, *f.*

reverb, rē-vĕrb', *v. a.* (n. u.) zurückwerfen. ‖—erant, *a.* zurückwerfend; widerhallend. ‖—erate, *v. a.* zurückwerfen (den Schall); *T.* reverberieren (die Flamme). ~, *v. n.* zurückprallen; zurückstrahlen; widerhallen. Reverberating furnace Flammenofen, *m.* ~, *a.* ſ. reverberant. ‖—eration, —ėr-ā'-shŭn, *s.* (from) Zurückwerfung, *f*; Zurückprallen; Widerhallen, *n*; *T.* Reverberation (der Flamme), *f.* ‖—eratory, *a.* & *s.* zurückwerfend, zurückschlagend; *T.* Reverberirofen, *m.*

revere, rē-vēr', *v. a.* (der)ehren (nur innerlich, insb. das Andenken der Toten: *cf.* reverence, venerate).

reverence, rĕv'-ėr-ĕns, *s.* (of, to) Ehrerbietung, Ehrfurcht; (for) Hochachtung; Verbeugung, Reverenz, *f*; Ehrwürden (Titel). Sir ~ (*jest.*) Haufen Kot, *m.* Your ~ Ew. Ehrwürden. Saving your ~, with your ~ mit Ehren zu melden. ~, *v. a.* (der)ehren (mit äußerlicher Bevorzugung: *cf.* revere etc.). ‖—r, *s.* Verehrer, *m.*

reverend, rĕv'-ėr-ĕnd, *a.* ehrwürdig (auch als Titel des Geistlichen). Most ~ (Erz)bischof) hochwürdigst. Right ~ hochwürdig (Bischof). [Ein Geistlicher ist ~, ein Dechant very ~.] ‖—ness, *s.* Ehrwürdigkeit, *f.*

reverent, rĕv'-ėr-ĕnt, **reverential,** rĕv-ėr-ĕn'-shăl, *a.* —ly, *adv.* ehrerbietig; *adv.* mit Ehrerbietung.

reverer, rē-vēr'-ėr, *s.* Verehrer, *m.*

reverie, rĕv'-ē-rē, *s.* wache Traum, *m*, Träumerei, *f.*

reverist, rĕv'-ėr-ĭst, *s.* Träumer, *m.*

revers, rē-vērs', *s.* *T.* Rückbatterie, *f.*

reversal, rē-vėr'-săl, *a.* (n. u.) umändernd, umstoßend. ~, *s.* entgegengesetzte Bewegung; (*T.* Steam-eng.) Umsteuerung; *T.* Umstoßung, Änderung, *f.*

reverse, rē-vėrs', *v. a.* umkehren; umsteuern (eine Maschine); umstürzen; aufheben, umstoßen (eine Akte, 2c.); verkehren (einen Satz); verändern; (n. u.) zurückrufen. ~, *v. n.* (n. u.) zurückkommen. ~, *a.* entgegengehend. ~ curve (*T.* Railw.) Kontrekurve, *f.* ~, *s.* Rückseite, Kehrseite (einer Münze), (*T.* Typ.) gerade Seite, *f*, Revers, *m*; (of) Gegenteil, Gegenstück, *n*; Wechsel, *m*; *fig.* K. ~ of fortune Umschlagen *n* des Glücks. The case is entirely the ~ der Fall ist gerade umgekehrt.

reversed, rē-vėrst', *a.* —**ly**, rē-vėrs'-ĕd-lĭ, *adv.* umgekehrt, verkehrt; *T.* gestürzt; *T.* umgestoßen. ~ style *T.* Reverſagedruck, *m.* ~ valve Luftventil, *n.* [lich.

reverseless, rē-vėrs'-lĕs, *a.* unumſtößlich.

reversely, rē-vėrs'-lĭ, *adv.* umgekehrt.

reverse . . ., rē-vėrs', in Zuſſ. ~ -fire (*T.* Mil.) Rückenfeuer, *n.* ~ gallery (*T.* Fortif.) Kontreſcarpgalerie, *f.* ~ shells Muſcheln *pl.* mit der Öffnung auf der linken Seite.

reversible, rē-vėrs'-ĭ-bl, *a.* umkehrbar; widerruflich, umſtößlich; (*T.* Mach.) unſteuerbar. ~ coat von beiden Seiten tragbarer Rock, *m.* ~ wristbands Manſchetten, die auch umgekehrt getragen werden können.

reversing . . ., rē-vėrs'-ĭng, in Zuſſ. ~ -gear, *s.* (*T.* Mach.) Umſteuerhebel, *m.* ~ -key, *s.* (*T.* Tel.) Umſchaltungsſchlüſſel, *m.* ~ -rod, *s.* Umſteuerungsſtange, *f.* ~ -shaft, *s.* Steuerwelle (zum Umkehren der Bewegung), *f.*

reversion, rē-vėr'-shŭn, *s. T.* Rückfall, Heimfall, *m*; (of) Anwartſchaft; die A. (Recht) der Nachfolge, Nachfolge; *T.* Umkehrung, *f.* Fortune in ~ *T.* das zu erwartende Vermögen, *n.* ‖-er, *s.* der Anwartſchaft hat. ‖-ary, *a.* heimfällig, anwartſchaftlich; die Anwartſchaft erteilend, Anwartſchafts . . .

revert, rē-vėrt', *v. a.* umkehren; *fig.* verändern; zurückſchlagen. ~, *v. n.* (to) zurückkehren (nicht ſtreng zu demſelben: *cf.* **return**); wieder anheimfallen. ~, *s.* (*T.* Muſ.) Wiederkehr, *f.*× ‖-ible, *a.* heimfällig, rückfällig. ‖-ive, *a.* verkehrend, umkehrend.

revery ſ. **reverie.**

revest, rē-vėst', *v. a.* wieder anziehen; (with) wieder einſetzen. ‖-iary, ‖-ry, *s.* (n. u.) Sakriſtei, *f.*

revet, rē-vĕt', *v. a.* (*T.* Fortif.) ein Erdwerk mit Mauerwerk od. Raſen bekleiden. ‖-ment, *s.* Futtermauer, Verkleidung, *f.* [zurückſchwingen.

revibrate, rē-vī'-brāt, *v. n.* wieder od.

reviction, rē-vĭk'-shŭn, *s.* (l. u.) Rückkehr *f* zum Leben.

revictual, rē-vĭt'-l, *v. a.* wieder mit Lebensmitteln verſorgen.

revie, rē-vī', *v. a.* (n. u.) (im Kartenſpiele) halten und noch nachſtoßen. ~, *v. n.* (n. u.) nachſtoßen.

review, rē-vū', *v. a.* zurückſehen; wiederſehen; wieder durchſehen, revidiren, prüfen; unterſuchen; muſtern; rezenſieren. ~, *s.* Überſicht; Reviſion; Unterſuchung; (*T.* Mil.) Muſterung; Rezenſion; Revue (kritiſche Zeitſchrift), *f.* ‖-able, *a.* rezenſierbar. ‖-al, *s.* Rezenſion, *f.* ‖-er, —ėr, *s.* Prüfer, Durchſehende; Rezenſent, *m.*

revigorate, rē-vĭg'-ō-rāt, *v. a.* neue Kräfte verleihen.

revile, rē-vīl', *v. a.* ſchmähen, verunglimpfen, herunter machen (v. erbärmlichen Subjekten gg. Ehrenwerte). ~, *s.* (n. u.), —**ment**, *s.* Vorwurf, *m*; Schmähung, *f.* ‖-r, —ėr, *s.* Schmäher, *m.*

reviling, rē-vīl'-ĭng, *s.* Vorwurf, *m*; Schmähung, *f.* ‖-ly, *adv.* ſchmähend.

revindicate, rē-vĭn'-dĭ-kāt, *v. a.* zurückfordern, in Anſpruch nehmen.

revisal, rē-vīz'-ăl, *s.* Durchſicht, Prüfung (abſtrakter als **revision**), *f.*

revise, rē-vīz', *v. a.* wieder durchſehen, unterſuchen; *T.* revidieren. ~, *s.* Durchſicht; *T.* zweite Korrektur, *f.* Second ~ (*T.* Typ.) Reviſion, *f.* ‖-r, *s.* revidierende Korrektor; Unterſucher; Expeditionsbeamte der päpſtlichen Kanzlei, *m.*

revision, rē-vĭzh'-ŭn, *s.* nochmalige Durchſicht, *T.* Reviſion; Volkszählung, *f.* ‖-al, —ary, *a.* revidierend; Reviſions . . . [(n. u.) revidieren.

revisit, rē-vĭz'-ĭt, *v. a.* wieder beſuchen;

revisitation, rē-vĭz-ĭ-tā'-shŭn, *s.* abermalige Beſuch, *m.*

revisor, rē-vīz'-ėr, *s.* Reviſor; ein Beamter, der die Volkszählung leitet, *m.*

revitalize, rē-vī'-tăl-īz, *v. a.* neue Lebenskraft einflößen; ins Leben zurückrufen.

revival, rē-vīv'-ăl, *s.* Wiederbelebung, *f*; *fig.* Wiederaufleben, *n*; religiöſe Erweckung, *f.* ~ of learning Wiederaufleben der Wiſſenſchaften u. Künſte (in der Renaiſſancezeit), *n.*× ‖-ism, *s.* Neubelebung *f* des Chriſtentums durch Moodie, Sankey ꝛc.).

revive, rē-vīv', *v. a.* wiederbeleben; *fig.* auffriſchen, erneuern; wieder aufbringen, wieder anfangen; „aufmuntern" (Kleider ꝛc.); aufbürſten; auffärben; (*T.* Met.) friſchen; wiederherſtellen. ~, *v. a.* wieder aufleben, auch *fig.*; *fig.* wieder aufblühen; wieder erwachen; *T.* wieder in ſeinen einfachen Zuſtand zurückkehren; *T.* (vom Queckſilber) wieder lebendig werden. ‖-r, —ėr, *s.* Belebende, Erfriſchungsmittel, *n*, der etwas ins Gedächtnis zurückruft; *T.* Erneuerung eines Rechtsſtreites, *f*; (*Sl.* des Highlife) Gläschen *n* zur Stärkung.

revivificate, rē-vĭv'-ĭ-fĭ-kāt, *v. a.* wieder lebendig machen; (l. u.); wiederherſtellen.

revivification, rē-vĭv-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Wiederbelebung; *T.* Wiederherſtellung, *f.*

revivify, rē-vĭv'-ĭ-fī, *v. a* wieder beleben; *fig.* wieder aufrichten.

reviviscency, (reviviscense), rĕv-ĭ-vĭs'-sĕn-sĭ, *s.* Wiederauflebung; *fig.* Wiederherſtellung, *f.*

reviviscent, rĕv-ĭ-vĭs'-sĕnt, *a.* wiederauflebend; wiederbelebend.

revivor, rē-vīv'-ŏr, *s. T.* Wiederaufnahme *f* eines Prozeſſes. Bill of ~ Erneuerungsakte, *f.*

revocability, rĕv'-ō-kă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Widerruflichkeit, *f.*

revocable, rĕv'-ō-kă-bl, *a.* widerruflich. ‖-ness, *s.* Widerruflichkeit, *f.*

revocate, rĕv'-ō-kāt, *v. a.* (n. u.) widerrufen.

revocation, rĕv-ō-kā-shŭn, *s.* Abberufung, Widerrufung, Abſtellung; Zurücknahme, *f.*

revocatory, rĕv'-ō-kā-tėr-ĭ, *a.* widerrufend; unterdrückend; bezähmend.

revoke, rē-vōk', *v. a.* widerrufen (einen Befehl: *cf.* **recant** etc.), aufheben (mit ſubjektiver Willkür); (Irrtümer) abſchwören; (n. u.) zurückrufen; (n. u.) Einhalt thun, unterdrücken. ~, *v. n. T.* nicht bekennen (im Kartenſpiele). ~, *s. T.* Nichtbekennen (einer Farbe), *n.* ‖-ment, *s.* (l. u.) Zurückberufen, *n*; Widerruf, *m.* ‖-r, *s.* Widerrufer, *m.*

revolt, rē-vōlt', *v. n.* ſich empören (at über); (from) abfallen. ~, *v. a.* empören, auch *fig.*; (n. u.) ändern.×~, *s.* Abfall, *m*, Empörung (gg. Fremdherrſchaft), Verletzung ſeiner Pflicht, *f*; (n. u.) Empörer, *m*; (n. u.) Veränderung, *f.* ‖-er, —ėr, *s.* Empörer, Aufrührer, *m.* [drehbar.

revoluble, rĕv'-ō-lōō-bl, *a.* umwälzbar,

revolution, rĕv-ō-lō'-shŭn, *s.* Umwälzung, Umdrehung, *f*; *T.* Umlauf, *m*; Revolution, Staatsumwälzung, *f.* To make a ~ with rose-water mit ſanften Mitteln eine R. machen wollen. ‖-ary, *a.* & *s.* revolutionär, Revolutions . . ., Umſturz . . .; ſ. —**er** etc. ‖ ~-counter *T.* Umdrehungszähler, *m.* ‖-er, —ist, *s.* Revolutionär, *m.* ‖-ism, *s.* revolutionäre Grundſätze, *pl.* ‖-ize, *v. a.* revolutionieren.

revolve, rē-vŏlv', *v. a.* umwälzen, umdrehen; *fig.* erwägen. ~, *v. a.* (on, about) ſich u., ſich drehen um; *fig.* (to) zurückfallen (an); überlegen. ‖-ncy, —ŭn-sĭ, *s.* beſtändige Umwälzen, Umdrehen, *n.* ‖-r, —ėr, *s.* Drehpiſtole, *f*; (*T.* Sodaf.) Drehofen, *m.* —r-gun Revolvergeſchütz, *m.*

revolving, rē-vŏlv'-ĭng, *a.* wiederkehrend; periodiſch. ~ -boiler Drehkeſſel, *m.* ~ -breech (*T.* Gunsm.) Revolvergehäuſe, *n.* ~ -desk Drehpult, *n.* ~ -grate Drehroſt, *m.* ~ -gun Rohr *n* eines Pivotgeſchützes. ~ -light Leuchtturm *m* mit drehbaren Reflektoren. ~ pistol Revolver, *m.* ~ screen (*T.* Bergb.) Trommelſieb, *n.* ~ -web retort eiſerne flache ⌓-Retorte, durch welche eine Eiſenplatte ohne Ende ſich bewegt.

revomit, rē-vŏm'-ĭt, *v. a.* wieder ausſpeien.

Revs. = **Reverends.**

revulse, rē-vŭls', *v. a. T.* (die Flüſſe im Körper) ableiten.

revulsion, rē-vŭl'-shŭn, *s.* (*T.* Med.) Ableiten (der Flüſſe), *n.* ×

revulsive, rē-vŭl'-sĭv, *s. T.* Ableitungsmittel, *n*; was zurückhält, verhindert. ~, *a.* ableitend, abziehend. ‖-ly, *adv.* durch Ableiten. ‖-ness, *s.* Fähigkeit, Flüſſe abzuleiten; innere Umwälzung, *f.*

revy, rē-vī', *v. a.* & *n.* ſ. to **revie.**

rew, rō, *s.* (n. u.) ſ. **row.**

rewake, rē-wāk', *v. a.* & *n.* wiederwecken; wieder aufwachen.

reward, rē-wâ'rd', *v. a.* (for) belohnen; vergüten, vergelten; *T.* das Wildrecht geben. To ~ a horse einem Pferde es merken laſſen, daß es gut gethan hat. ~, *s.* Belohnung, *f*, Lohn (das Verdienſt der Hdlg. betr., alſo gut od. übel: *cf.* **recompense, requital**), *m*; *T.* Wildrecht, *n.* ‖-able, *a.* belohnenswürdig. ‖-ableness, *s.* Belohnenswürdigkeit, *f.* ‖-er, *s.* Belohner, Vergelter, *m.* ‖ —ful, *a.* belohnend. ‖-less, *a.* ohne Belohnung.

rewet, rō'-ĕt, *s.* Rädchen an einer Büchſe, *n.* [wiederholen.

reword, rē-wėrd', *v. a.* (n. u.) wörtlich

rewrite, rē-rīt', *v. a. ir.* wieder ſchreiben, umſchreiben. [gewebt.

rewy, rō'-ĭ, *a.* (*T.* Clothw.) ungleich

rey-grass ſ. **ray-grass.**

reynard ſ. **renard.**

rezzle, rĕz'-l, *s.* Wieſel, *n.*

R. G. G. = **Royal Grenadier Guards.**

R. G. S. = **Royal Geographical Society.**

R. H. A. = **Royal Horse Artillery.**

rhabarbarate, răb'-bär'-bă-rāt, *a.* mit Rhabarber verſetzt.

rhabdite, răb'-dīt, *s.* Rhabdit, *m*, Rabeleſen (in Meteorſteinen), *n.*

rhabdology, răb-dŏl'-ō-jĭ, *s. T.* Stabrechenkunſt, *f.*

rhabdomancy, răb'-dō-măn-sĭ, *s.* Stabwahrſagerei, *f*, Wahrſagen *n* vermittels der Wünſchelrute.

rhachitis, rā-kĭ'-tĭz, *s. T.* engliſche Krankheit; Knochengicht, *f.* [ben *pl.*

rhagades, rā-gā'-dēz, *s. pl. T.* Schrun-

rhamphoid cusp, răm'-fŏyd küsp, *s.* (*T.* Astr.) rüſſelförmige Rückkehrpunkt, *m.*

rhapontic, răp-pŏn'-tĭk, *s.* Rhapontik, *m.*

rhapsodic(al), răp-sŏd'-ĭk, *a.* ~apsodisch, abgerissen.
rhapsodist, rap'-sŏd-ĭst, *s.* Rhapsodensänger; Zusammenstoppler, *m.*
rhapsodize, răp'-sō-dīz, *v. n.* Rhapsodieen hersagen od. schreiben, als Rhapsode auftreten.
rhapsody, răp'-sō-dĭ, *s.* Rhapsodie, *f*; Stoppelwerk, Flickwerk, *n.*
rheic, rē'-ĭk, *a.* ~ acid Rhabarbersäure, *f* (C_{10} H_8 O_8).
rhein-berry, rān'-bĕr-ĭ, *s.* Kreuzdorn, *m.*
rheine, rē'-ĭn, *s.* (*T.* Chem.) Rhein, *n.*
rhematic, rē-măt'-ĭk, *s.* (*T.* Gram.) Satzlehre, *f.*
Rhenish, rēn'-ĭsh, *a.* Eig. ~ wine Rheinwein; Wein aus der Umgegend von Rheims, *m.*
rheochord, rē'-ō-kōrd, *s.* (*T.* El.) Rheochord (zum Messen des elektromagnetischen Widerstands), *m.* [meter, *n.*
rheometer, rē-ŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Galvanorheometry, rē-ŏm'-ĕt-rĭ, *s.* (*T.* Math.) Messung *f* der Stärke eines elektrischen Stroms.
rheomotor, rē-ō-mō'-tĕr, *s. T.* Rheomotor (Apparat zur Hervorbringung elektrischen Stroms), *m.*
rheophore, rē'-ō-fōr, *s. T.* Rheophor, Stromträger, *m.*
rheoscope, —skōp, *s.* Elektroskop, *n.*
rheostat, —stăt, *s.* Rheostat, *m* (Apparat zur Regulierung des elektrischen Stroms). [brecher, *m.*
rheotome, —tōm, *s. T.* Stromunter-
rheotrope, —trōp, *s.* (*T.* El.) Stromwender, *m.*
rhetor, rē'-tĕr, *s.* (n. u.) ſ. rhetorician. ‖—ic, rĕt'-ŏr-ĭk, *s.* rhetorik, Redekunst; Beredsamkeit, *f.* ‖—ical, rĕ-tŏr'-ĭk-ăl, *a.* —ly, *adv.* rhetorisch, rednerisch. ‖—icate, rĕ-tŏr'-ĭ-kāt, *v. n.* (n. u.) den Redner spielen. ‖—ication, —kā'-shŭn, *s.* (n. u.) Rednerprunk, *m.* ‖—ician, rĕt-ō-rĭsh'-ăn, *s.* (n. u.) Rhetoriker; Redner; Lehrer der Redekunst, *m.* ~, *a.* (n. u.) rhetorisch. ‖—ize, rĕt'-ŏr-īz, *v. n. & a.* den Redner spielen; rednerisch darstellen.
rheum, rōm, *s.* Schnupfen, Fluß, *m.* ‖—atic, rōō-măt'-ĭk, *a.* rheumatisch; verdrießlich, launisch. —atic dodge Bettlerlist, die Rheumatismus heuchelt. —atic fever Flußfieber, *n.* —atic pills Pillen *pl.* gegen Rheumatismus. —atic paper Gichtpapier, *n.* ‖—atics, *pl. (vulg.)* ſ. d. f. VB. ‖—atism, rō'-mă-tĭzm, *s.* Rheumatismus, *m.* To have —atism in the shoulder *(Cant)* arretiert werden. ‖—y, *a.* mit Flüssen behaftet; Flüsse verursachend.
rhime ſ. rhyme. [ſm.
rhine, rīn, *s. (provinc.)* Wassergraben,
Rhine, rīn, ſ. Eig. ~grave Rheingraf, *m.* ~guilder rheinische Gulden, *m.* ~land rod rheinländische Rute, *f.*
rhino, rī'-nō, *s. (Cant)* Geld, *n.* To sport the ~ blechen, berappen.
rhinoceral, rī-nŏs'-ĕ-răl, *a.* rhinocerosartig; *(Sl.)* reich. [ſzeros . . .
rhinocerial, rī-nō-sē'-rĭ-ăl, *a.* Rhinoceros, rī-nŏs'-ĕ-rŏs, *s.* Rhinozeros, Nashorn, *n*; Nashornkäfer, *m.* ~bird Nashornvogel, *m.*
rhinoplastic, rī-nō-plăs'-tĭk, *a.* rhinoplastisch.
rhinoplasty, rī'-nō-plăs-tĭ, *s.* künstliche Nasenbildung, Rhinoplastik, *f.*
rhodanic, rō-dăn'-ĭk, *a.* ~acid Rhodanwasserstoffsäure, *f* (HCNS).
Rhodes-wood, rōdz-wōōd, *s.* amerikanische Rosenholz, *n.* [dium, *n.*
rhodium, rō'-dĭ-ŭm, *s.* (*T.* Met.) Rhodium, *n.*
rhododendron, rōd-ō-dĕn'-drŏn, *s.* Alpenrose, *f.* Rosenlorbeer, *m.*
rhodomontade ſ. rodomontade.
rhomb, rŏm, *s.* (*T.* Geom.) Rhombus, *m*, Raute *f.* ~spar Bitterspat, *m.* ‖—ic, rŏm'-bĭk, *a. T.* rautenförmig, wie ein Rh.
rhombohedron, rŏm-bō-hē'-drŏn, *s* (*T.* Geom.). Rhomboëder, *n.*
rhomboid, rŏm'-bŏyd, *s.* (*T.* Geom.) Rhomboid, *n*, längliche Raute, *f.* ~, *a.* ~muscle *T.* Rautenmuskel, *m.* ~shaped rautenförmig.
rhomboidal, rŏm-bŏy'd-ăl, **rhombohedral**, rŏm-bō-hē'-drăl, *a. T.* rhomboidalisch. ~pearl-mica rhomboëdrische Perlglimmer, *m.* ~iron-ore Eisenoxyd, *n.* [rhomboid.
rhomboides, rŏm-boĭ'-dēz, *s.* (l. u.) ſ.
rhombus, rŏm'-bŭs, *s.* ſ. romb.
R. H. S. = **Royal Horticultural Society**; **Royal Humane Society** (Gesellschaft zur Rettung Ertrinkender).
rhubarb, rō'-bārb, *s.* Rhabarber, *m.* Monk's ~ Alpenampfer, *m.* Poor man's ~ gelbe Wiesenraute, *f.* ‖—y, *a.* Rhabarber . . .; rhabarberartig.
rhumb, rŭmb, *s. T.* Windstrich, *m*; Kompaßlinie, *f.* ~card Windrose, *f.* ~line logodromische Linie, *f.*
rhumbowline, rŭm'-bō-lĭn, *s.* alte, ausgefahrene Tauwerk, *n.*
rhyme, rĭm, *s.* Reim; Vers, *m*; Melodie, *f*; Gedicht, *n.* Neither ~ nor reason weder Sinn noch Verstand. ~, *v. a.* reimen. ~, *v. n.* sich r.; dichten. ‖—less, *a.* reimlos.
rhymer, —'ĕr, **rhymist**, rĭm'-ĭst, **rhymster**, rĭm'-stĕr, *s.* Reimer, Reimschmied, *m.*
rhymery, rĭm'-ĕr-ĭ, *s. col.* Reimerei, *f.*
rhynchops, rĭn'-kŏps, *s.* schwarze Scherenschnabel (Wasserschwalbe), *m.*
rhythm, rĭthm, *s.* Rhythmus, *m*; Metrum, *n.* ‖—ical, *a.* —ically, *adv. T.* rhythmisch. ‖—less, *a.* ohne Rh. ‖—ometer, rĭth-mŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Taktmesser, *m.*
rhythmus, rĭth'-mŭs, *s.* ſ. rhythm.
R. I. = **Rhode-Island.**
rial, rē'-ăl, *s.* ſ. real.
riancy, rī'-ăn-sĭ, *s.* Lachende, *n*; Fröhlichkeit, *f.* [heiter.
riant, rī'-ănt od. rē-ăn', *a.* lachend;
rib, rĭb, *s.* Rippe; *fam.* (one's ~) Ehehälfte; Schiene, *f*; Streifen; Art Zeug, *m*; Karabinerstange, *f*; Lehrbogen, *m*; Bindung, Dachpfette, *f*; ~s, *pl.* Regenschirmstäbe; (*T.* Naut.) Spanten, *pl.* ~s of the carriage *T.* Schienen auf dem Laufbrette, *pl.* Dear little ~ liebes Weibchen! ~, *v. a.* mit Rippen versehen; *T.* rippen; einschließen.
R. I. B. A. = **Royal Institute of British Architects.**
ribald, rĭb'-ăld, *s.* Wüstling, *m.* ~, *a.* liederlich, schlecht, gemein. ~rid wüst geritten. ‖—ish, *a.* zur Liederlichkeit geneigt, verhurt. ‖—rous, *a.* unzüchtig; zotenhaft. ‖—ry, *s.* wüste Wesen, *n*, Unzucht; Zotenreißerei, *f.*
riband ſ. ribbon. ×
rib-bands, rĭb'-bănds, *spl.* (*T.* Naut.) lange Latten, die Spanten beim Bau zusammenzuhalten.
ribbed, rĭbd, *a.* gerippt. ~velvet gerippte Samt, *m.*
ribbing, rĭb'-ĭng, *s.* sämtliche Rippen einer gewölbten Decke, *pl.*
**ribble . . ., rĭb'-l, in Zuſ. ~rabble, *s.* Pöbel, *m*; dumme od. unanständige Rede, *f.* ~row (n. u.) Verzeichnis, *n*; Katalog, *m.*
ribbon, rĭb'-ŏn, *s.* Band, Seidenband, *n*; Borte, *f*; *T.* Schergang; Zain, *m*; Grundschwelle; Palisadenlatte; Randleiste *f*; *(Sl.)* Branntwein, Gin, *m.* —s, *pl.* Zügel (z. B. to handle the —s [Sport] fahren, die Rosse lenken); gefärbte Leisten längs der Schiffsseite; Segelsetzen, *pl.* A set of —s eine Garnitur Bänder. All to —s *vulg.* in lauter Fetzen. Blue ~ Band des Hosenbandordens; Abzeichen der Mäßigkeitsvereinler, *n*; das Beste in seiner Art; *(Cant)* Gin, *m.* The ~ runs thick *(Cant)* es ist Geld in Haufen da. ~, *v. a.* mit Bändern schmücken. ‖ ~fish Lanzenfisch, *m.* ~grass Bandgras, *n.* ~laver, *s.* Watte, Ulve (Moos), *f.* ~loom, *s.* Bandwebstuhl, *m.* ~snake, *s.* Bandnatter, *f.* ~weaver, *s.* Bandmacher, Bortenwirker, *m.*
rib-grass, rĭb'-grăs, *s.* Wegebreit, *m.*
ribroast, rĭb'-rōst, *v. a.* (n. u.) durchprügeln. ‖—ing, *s. (lud.)* Prügel, Schläge, *pl.*
ribstone, rĭb'-stōn, *s.* eine köstliche Apfelsorte. 'ow are yer, my —? *vulg.* wie geht's, mein Liebster?
ribwort, rĭb'-wĕrt, *s.* Spitzwegerich, *m.*
rice, rīs, *s.* Reis, *m.* ~bird Reisvogel, *m.* ~bunting Reisammer, *f.* ~cowry Haselnuß, *f.* ~flour Reismehl, *n.* ~milk Milchreis, *m.* ~mill Reismühle, *f.* ~paper Reispapier, *n.* ~pudding Reisklos, *m.*
rich, rĭch, *a.* —ly, *adv.* (in, with) reich; ergiebig, reichhaltig; reichlich; in reichlichem Maße; (Am.) prächtig, belustigend; (v. Scherzen) „gelungen"; sehr wohl; kräftig; (Boden) nahrhaft; ergiebig; gefüllt, voll; (v. Speisen) kräftig; (Wein) stark, würzig. ~face Kupfergesicht, *n.* ~milk fette Milch, *f.* ~weed Art Schwarzwurz, *f.* A ~ idea! *(Sl.)* eine köstliche Idee! That's ~! *vulg.* das ist stark! ~men feed, and poor men breed *(prov.)* der Reiche zehrt, der Arme mehrt, der Reiche hat die Rinder, der Arme die Kinder. To marry a ~ fortune eine reiche Heirat thun. The ~ die Reichen.
Richard, rĭch'-ĕrd, *s. (Sl.)* Wörterbuch, *n.*
riches, rĭch'-ĕz, *s. pl.* Reichtümer, *pl.*, Reichtum, *m*; *fig.* Pracht, *f.* ~have wings *(prov.)* R. ist vergänglich. Children are poor men's ~, certain cares, but uncertain comforts *(prov.)* viel Kinder, viel Vaterunser, viel V., viel Segen.
richness, rĭch'-nĕs, *s.* Reichtum; Glanz, *m.* Pracht; Fülle; Fruchtbarkeit; Reichhaltigkeit; Nahrhaftigkeit, *f*; Feuer (des Weins), *n*; Köstlichkeit, *f.*
ricinic, rĭ-sĭn'-ĭk, *a.* ~acid Ricinussäure, *f.*
rick, rĭk, *s.* Schober, Feim, *m.* A ~ in one's neck Schmerzen *pl.* im Nacken vom langen in die Höhe Sehen. ~, *v. a.* in Feimen od. Haufen aufstellen.
ricked, *a.* ~back aufgetriebene Rücken (des Pferdes), *m.*
rickers, rĭk'-ĕrz, *s. pl.* Spierenenden *pl.* zum Stauen von Flachs 2c.; kleinere Hölzer zu Bootsmasten u. dgl.
ricket, rĭk'-ĕt, *s. T.* Wetterlutte. *f.* —s, *pl.* englische Krankheit, *f*, Zwiewuchs, *m.* ‖—lness, *s.* Gliederkrankheit; Verkrüppelung; Wackligkeit, *f.* ‖—y, *a.* mit der englischen K. behaftet, zweiwüchsig, verkrüppelt, verwachsen; schwach; unvollkommen; *(Möbel)* wackelig, morsch. —y-rackety corner (am Dambrett) Ecke *f* mit zwei Feldern derselben Farbe, zwischen denen man hin- u. herziehen kann.
rickle, rĭk'-l, *s.* (schott.) kleine Hen-schober; Haufen Steine 2c., *m.*

rick-yard, rĭk'-yârd, *s.* Mietenhof, *m.*
ricochet, rĭk-ŏ-shĕt', *s.* Prallschuß, *m.* —, *v. a.* ricochetieren.
ricture, rĭk'-tŭr, *s.* Klaffen, *n*; Spalte, [Lücke, *f.*
rid, rĭd, *v. a. ir.* (from) befreien, (of) reinigen, säubern; (from, out of) erretten; aus dem Wege räumen, wegschaffen; vertreiben; zu Grunde richten; helfen von; (n. u.) verderben. He —s no ground er kommt keinen Schritt vorwärts. To ~ away wegeilen. ~, *p. & a.* befreit, los. To get ~ of sich losmachen, entledigt werden, los werden. ‖—dance, *s.* (from) Befreiung; Errettung; Wegräumung, *f*; Ende, *n*. That's a good —dance sind wir den (das) endlich los! To make a —dance (of) wegschaffen. ‖—der, *s.* Befreier, *m.*
rid, *pret. (obs.)* v. to ride. [*m.*
ridar, rī'-dĕr, *s.* grobe Sieb, *n*, Rätter,
ridden, —'n, p. p. v. to ride.
riddle, rĭd'-l, *s.* 1. Rätsel, auch *fig.* 2. grobe Sieb, *n.* To propose a ~ ein R. aufgeben. ~, *v. a.* 1. enträtseln. 2. rättern, sieben. To ~ one through and through, to atoms jm. durchschütteln, daß er sich wie gerädert fühlt. —d with balls von Kugeln durchlöchert. ~, *v. n.* rätselhaft od. in Rätseln sprechen. ‖—r, *s.* rätselhaft Sprechende, *m.*
riddling, *s.* rätselhafte Sprechen; Sieben, *n.* ~, *a.* rätselhaft. —ly, *adv.* in rätselhafter Weise.
ride, rīd, *s.* Ritt, *m*; Fahrt *f*; Reit-, Fahrweg, *m*; Sattelpferd, *n*; Steuerbezirk, *m.* Out of ~ nicht zu durchreiten (von Flüssen). To take a ~ ausreiten, ausfahren. ~, *v. n. ir.* reiten; fahren; (on, upon) schwanken; (on, upon) sich stützen, ruhen auf; getragen werden (von); *T.* (at anchor) vor Anker liegen; (*T.* Naut.) unklar laufen; (v. Buchstaben) krumm stehen. ~, *v. a. ir.* r.; f.; (Am.) auf einem Karren fortschaffen; unter sich haben, beherrschen; drücken, mißhandeln; plagen; zu Grunde richten. ~ and tie (Am.) r. und abwechselnd gehen (von 2 Personen). To ~ apeak mit gekürzten Nahen vor Anker liegen. To ~ double zu zweien auf dem Pferde r. To ~ hard geschwind r.; *T.* schwer r. (v. Schiffen). To ~ the black donkey *(Sl.)* in übler Laune sein. To ~ the great horse doltigieren lernen. To ~ the high horse eine stolze Miene annehmen; barsch behandeln; unterdrücken. To ~ free horse to death *js.* Güte mißbrauchen. × To ~ two horses *fig.* ein Achselträger sein. To ~ hawse-full *T.* so schwer r., daß das Wasser in die Klüsen läuft. To ~ rough-shod *fig.* roh behandeln. To ~ about herumreiten. To ~ at zureiten (auf). To ~ masters at sea zur See siegreich sein. To ~ by vorbeireiten. To ~ down niederreiten; verreiten (eine Krankheit, &c.); (*T* Naut.) mit Gewalt niederholen (~ down the main tack! setzt den großen Hals nieder!) niederfahren am Zeug beim Labfalben (~ down the stay! labsalbe den Stag hinunter!). To ~ out ausfahren. To ~ out a gale einen Sturm vor Anker abwettern. To ~ a horse off his mettle ein Pferd zu Schanden r. To ~ easy on *fig.* leichtes Spiel haben mit. To ~ on a hobby-horse ein Steckenpferd r. To ~ on one fich *js.* bedienen. To ~ on the main *T.* die See halten. To ~ to tide auf dem Strome liegen. To ~ to windward luftwärts vom Anker liegen. To ~ to the wind auf dem Winde liegen. To ~ one back to jn. zu Pferde zurückbringen nach. ‖—able, *a.* reitbar; *(provinc.)* wo man durchreiten kann. [*m.*
ride-officer, berittene Steuerbeamte,
rider, —'dĕr, *s.* Reiter; Fahrende; Bereiter; (for orders) Reisediener; Widerhaken, *m*; *T.* Stahlband, *n*; Halt, *m*, Verstärkung, *f*; angesetzte Stück; Beiblatt, *n*; Anhang, eingerückte Artikel, *m*; angehängte Klausel; (beim Examen) aus einer andern folgende Frage; (Parlament) Anmerkung, *f*, Zusatz, *m*; *T.* Allonge; *T.* Strebe, *f*; (Am.) oberste Riegel eines Wurmzauns; (Droschkenkutscher-*sl.*) Fahrgast; Lenkschemel (am Wagen), *m.* ~'s apron Reitschürze, *f.* ~ to Euclid geometrische Aufgabe, *f.* —s *pl.* obere Buchten einer aufgeschlossenen Trosse; obere Parten eines doppelten Bindsels; obere Lagen verstauter Fässer. [höhe, *f.*
rideau, rē-dō', *s.* (*T.* Fortif.) kleine Anrident, rī'-dŭnt, *a.* grinsend.
ridge, rĭj, *s.* Rückgrat, *n*; Rücken (eines Berges), *m*; Kuppe, *f*; Grat, *m*; Erhöhung; Rippe (des Bajonetts); Naht (einer Grabenmauer); *T.* Firste, *f*; Rain, Streifen, *m*; Furche; *vulg.* Guinee, *f.* —s, *pl.* (bei Pferden) Staffeln, *pl.* A long ~ of hills eine Bergkette. ~ of rocks Felsenriff, *n.* ~ of the nostrils Scheidewand *f* der Nasenlöcher. ~, *v. a.* einen R. bilden, krümmen; (roughly) Wellen auftürmen; in die Höhe stehen; Raine machen; furchen, runzeln. To ~ out (Pflanzen) umsetzen. ‖—-band Sattelriemen, *m.* ~-bone (n. u.) Rückenwirbel, *m.* ~-coking Verkokung *f* in Haufen. ~-drill Reihensäemaschine, *f.* ~-lead bleierne Firstenplatte, *f.* ~-piece Firstbalken, *m.* ~-ropes, *pl.* Rückgrat eines Sonnensegels; Taue *pl.* an denen dieses ausgeholt wird; Laufstage am Bugspriet; Schutzleinen von Geschütz zu Geschütz, *pl.* ~-tile Firstziegel, *m.* ~-washed-kersey Kersei *m* von Wolle, die auf dem Schafe gewaschen worden ist.
ridgel, rĭj'-ĕl, **ridgeling**, rĭj'-lĭng, *s.* halb verschnittene Tier, *n*; halb kastrierte Widder, *m.* [*m.*
ridgelet, rĭj'-lĕt, *s.* kleine Bergrücken,
ridgingly, rĭj'-ĭng-lĭ, *adv.* Rücken an Rücken, Kuppe an Kuppe.
ridgy, rĭj'-ĭ, *a.* mit einem Rücken, sich rückenartig erhebend, obenzugerundet.
ridicule, rĭd'-ĭ-kŭl, *s.* Lächerliche, *n*; Spott, Hohn, *m.* To turn into ~, to put a ~ upon lächerlich machen. ~, *v. a.* (n. u.) lächerlich. ~, *v. a.* l. machen, verspotten. ‖—r, *s.* Spötter, *m.*
ridiculosity, rĭ-dĭk-ŭ-lŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Lächerlichkeit, *f.*
riding, rīd'-ĭng, *s.* Reiten, Fahren, *n*; Ritt; Reitweg; Bezirk, *m*; Kabalkade, *f.* To take a ~ ausreiten; ausfahren. ~-bed, ~-bolster Lenk-, Wendeschemel (am Wagen), *m.* ~-bitts Betinge zum Belegen der Kette, *pl.* ~-boot Reitstiefel, *m.* ~-cap Reisemütze, *f.* ~-clerk einer der sechs Schreiber im Kanzleigericht; Reisediener, Musterreiter, *m.* ~-cloak Reitmantel, Reisemantel, *m.* ~-day Tag *m* eines feindl. Einfalls zu Pferde. ~-habit Reitkleid (einer Dame), *n.* ~-hood Reisekappe (der Frauenzimmer), *f*; Mantel *m* mit Kapuze. Little Red R—g-hood (im Märchen) Rotkäppchen, *n.* ~-horse (*T.* Artill.) Sattelpferd, *n.* ~-house [.~-school. ~-light Ankerlicht (eines vor Anker liegenden Schiffs), *n.* ~-master Reitlehrer, *m.* ~-rock (Am.) hervorragende Felsen *m* an einer Furt. ~-rod Reitgerte, *f.* ~-rhymes (*T.* Metr.) gepaarte Reime (5füßige Jamben), *pl.* ~-seat (*T.* Turgk.) Reitsitz, *m*; ~-on one thigh Reitschwebesitz. ~-school Reitschule, Reitbahn, *f.* ~-way (Am.) Furt, *f.* ~-whip Reitpeitsche, *f.*
ridotto, rĭ-dŏt'-ō, *s.* (*pl.* —s) öffentliche Versammlung, *f*; Tanzfest *n.*, Re-
rie (n. u.) [. rye. [boute, *f.*
rife, rīf, *a.* (of, with, in) —ly, *adv.* häufig, herrschend, epidemisch. To be ~ herrschen. ‖—ness, *s.* Allgemeinheit, *f.* Herrschende, *n.*
riff, rĭf, *s.* Riff, *n*, Sandbank, *f.*
riffle, rĭf'-l, *s.* Art Trog *m* zur Goldwäsche. [feile, *f.*
riffler, rĭf'-lĕr, *s. T.* Riffel-, Loch-
riffraff, rĭf'-răf, *s.* Kehricht; Abfall; Pöbel; gemeine Kerl, *m*, Straßendirne, *f.* [*fig.* wegnehmen.
rifle, rī'-fl, *v. a.* berauben, plündern;
rifle, —, *s.* gezogene Büchse, *f*; Art Wetzstein, *m.* —s, *pl.* (*T.* Mil.) Schützenkorps, *n.* ~, *v. a.* mit Streifen versehen; riffeln; (the barrel of a gun einen Flintenlauf) ziehen. —d gun gezogene Feuergewehr, *n.* ‖—-ball Flintenkugel, *f.* As true as ~~~ *fam.* gerade aufs Ziel los. ~-barrel gezogene Lauf, *m.* —man Scharfschütze; Plänkler, *m*; mounted —man Jäger *m* zu Pferd. ~-match Büchsenschießen, n.×-patch Kugelfutter, *n.* ~-pit Schützengraben, *m.* ~-powder Pirschpulver, n.×-sword Haubajonett, *n*; Hirschfänger, *m.* ~-trap Kugelkasten, *m.* ~-shooting Büchsenschießen, *n.*
rifler, rī'-flĕr, *s.* Räuber, Plünderer, *m.*
rift, rĭft, *s.* 1. Ritze, Spalte, *f*, Schlitz, *m.* 2. *(provinc.)* Furt, *f.* 3. (schott.) Aufstoßen *n* des Magens. ~ of wind Luftzug, *m.* ~, *v. a.* spalten, schlitzen, *fig.* zerreißen. ~, *v. n.* sich sp.; bersten; (schott.) rülpsen.
rig, rĭg, *s.* 1. (etwas phantastische) Kleidung, *f*, Putz, *m*; (*T.* Naut.) Takelung, *f.* 2. ausgelassene Dirne; Luftdirne, *f*; Streich, Scherz, *m*; Gelage, *n*; [. rĭdgel. 3. (schott.) Rücken; Rain; Gipfel, *m*, Kuppe, *f*; Ackerland, *n*; Weg, *m*. I am up to your ~ bei mir kommst Du nicht an; ich kenne deine Schliche schon. To run the ~ einen lustigen Streich spielen. To run a ~ upon one jn. zum besten haben, hänseln. ~, *v. a.* kleiden, putzen; *fig.* schmücken; *T.* (out) ausrüsten (mit dem zur Fahrt Nötigen); auftakeln; (out) *T.* aussetzen; (das Gangspill) klar machen. ~, *v. n.* schwärmen, ausgelassen sein. To ~ about, to ~ and ramp herumschwärmen. To ~ in a boom (*T.* Naut.) einen Baum einholen. To ~ out herausputzen; (a boom *T.* Naut.) einen Baum ausschieben. To ~ the market die Preise in die Höhe treiben.
rigadoon, rĭg-ă-dōn', *s.* Rigodon (alte französische Tanz), *m.* [wässern, *n.*
rigation, rī-gā'-shŭn, *s.* (n. u.) Be-
Rigel, rī'-jĕl, *s.* Rigel, *m* (Fixstern 1. Größe im Orion).
rigescent, rĭ-jĕs'-sĕnt, *a.* erstarrend, steif werdend.
riggen, rĭg'-n, *s.* (schott.) Giebel, *m.*
rigger, rĭg'-ĕr, *s. T.* Takelmeister, *m*; der Schiffe abtakelt; Ausstaffierer, *m*; Riemenrad, *n.*
rigging, rĭg'-ĭng, *s.* 1. *T.* Takeln, Takel-

werk, Tauwerk, *n.* 2. (schott.) First, *m*; Dach, *n.* ~ -loft Takelboden, *m.*

riggin-tree, rig'-in-tre, *s.* (schott.) Firstbalken, *m.*

riggish, rig'-ish, *a.* (n. u.) ausschweifend, verbuhlt. [*m.*

riggle ſ. **wriggle.** ~, *s.* Art Sandaal,

right, rit, *a.* recht; gerade; direkt; rechtschaffen; recht, rechtmäßig; echt; richtig, in Ordnung, gemäß; passend, angemessen. ~ as ninepence ganz richtig. ~ Honourable hochwohlgeboren (jüngere Söhne d. dukes u. marquesses, Töchter d. dukes, earls, marquesses in der Adresse). ~ reason gesunde Vernunft, *f.* ~ Reverend ſ. **reverend.** ~ smart **chance.** All ~! alles in Ordnung! Es stimmt! Schon gut! He is not quite ~ es ist nicht recht richtig bei ihm (im Kopfe). I am not ~ mir ist nicht recht (wohl). I think it ~ ich halte es für billig od. richtig. If ~ nach Richtigbefinden. The ~ one der Richtige. To be ~ recht haben. To be in one's ~ senses bei Sinnen od. Verstande sein. To set ~ zurechtweisen; berichtigen. To set one ~ with one jn. in das gehörige Licht bei jm. setzen. ✕ ‖ ~, *adv.* r.; g.; sehr; (in Titeln) hoch . . . ~ about! rechtsumkehrt! ~ aft (*T.* Naut.) unmittelbar von hinten. ~ against geradeüber. ~ away ſ. ~ off. ~ now g. jetzt. ~ off unmittelbar; plötzlich. ~ on geradeaus. ~ well r. gut (od. wohl). To do one ~ *(obs.)* zutrinken, mit anstoßen. To do the thing about ~ *(Cant)* etwas ziemlich gut machen. To say ~ wahrsprechen. ‖ ~, *s.* Recht, *n*; Anspruch; Strich Landes, *m*; Rechte, rechte Hand od. Seite, *f.* ~s, *pl.* Gerechtsame, Privilegien, *pl.* ~ of the strongest R. des Stärkern. By ~, by ~s von rechtswegen. Close to the ~! (*T.* Mil.) rechts schließt euch! ✕ Do you know the ~s of it? kennen Sie den wahren Sachverhalt? In one's own ~ an sich, von Haus aus. Mr. ~ *(jest.)* der rechte Mann. On the ~ zur Rechten. The extreme ~ die äußerste Rechte (im Parlament). To ~s (l. u.) geradeaus; (Am.) sogleich. To the ~ zur Rechten. To be in the ~ recht haben; schuldlos sein. To do ~ Bescheid thun, zutrinken. To the ~ rechts, auf die rechte Seite. To have one to ~s jn. nach Gebühr behandeln. To learn the ~s of einer Sache auf den Grund kommen. To set to ~s, to put to ~s zurecht machen; berichtigen. We had him to ~s *(Sl.)* wir bergalten ihm Gleiches mit Gleichem. ‖ ~, *v. a.* R. verschaffen, Gerechtigkeit widerfahren lassen; rechtfertigen; *T.* in die rechte Lage bringen; in Ordnung bringen; wieder aufrichten. ~, *v. n.* (*T.* Naut.) sich wieder aufrichten. ~ the helm das Ruder mitschiffs! To ~ o.'s sich selbst R. verschaffen. Writ of ~ *T.* Gerichtsbefehl *m* zur Ablieferung eines in Anspruch genommenen Gegenstandes an den rechtmäßigen Besitzer.

right . . ., in Zuſſ. ~ -about, *adv.*; to send one to the ~ ~ entlassen, jm. den Abschied geben. ~ -affected, *a.* wohlgesinnt. ~ -angled, *a.* rechtwinklig. ~ -down, *a. vulg.* recht, echt. ~ -drawn, *a.* (Schwert) in gerechter Sache gezogen.

righten, rit'-n, *v. a.* (n. u.) Gerechtigkeit widerfahren lassen.

righteous, rit'-yŭs, od. **ri'-chŭs,** *a.* —**ly,** *adv.* gerecht, rechtschaffen, redlich. You ~ Powers! Ihr himmlischen Mächte! ‖ —**ness,** *s.* Rechtlichkeit, Redlichkeit, *f.* ‖ ~**ed,** —*t,* *a.* (n. u.) gerechtfertigt.

righter, rit'-ėr, *s.* der Recht widerfahren läßt; Rächer, *m.*

rightful, rit'-fōōl, *a.* —**ly,** *adv.* rechtmäßig; rechtschaffen; gerecht. ‖ ~**ness,** *s.* Rechtmäßigkeit; Gerechtigkeit (n. u.) Rechtschaffenheit, *f.*

right . . ., in Zuſſ. ~ -handed, *a.* mit der Rechten geschickter als mit der Linken; auf der rechten Seite; (*T.* Opt.) rechtsdrehend. ~ -hander, *s. (Sl.)* Schlag *m* mit der Rechten.

rightly, —*li,* *adv.* b. right, *a.*

right-minded, rit'-mind-ėd, *a.* rechtlich gesinnt. [radheit *f*, auch *fig.*

rightness, rit'-nĕs, *s.* Richtigkeit; Ge-

right . . ., in Zuſſ. ~ -running, *a.* geradelaufend. ~ -whale, *s.* grönländische Walfisch, *m.*

rigid, rij'-id, *a.* —**ly,** *adv.* starr; steif, straff; *fig.* strenge (nur auf uns selbst bezüglich: *cf.* austere etc.) ‖ ~**ness,** ſ. **rigidity.**

rigidity, ri-jid'-i-ti, *s.* Steifheit, Starrheit; Strenge; Festigkeit (des Telegraphengestänges), *f.*

riglet, rig'-lĕt, *s.* viereckige Brett, *n*, Latte, Schindel, *f*; *T.* Plättchen, Riemchen; *T.* Kastengestell, *n.*

rigmarole, rig'-mā-rōl, *s.* lange Geschwätz *n*, *fam.* Senf, *m.*

rigol, rig'-ŏl, *s.* Zirkel; Reif, *m*; (n. u.) Diadem, *n.*

rigorism, rig'-ėr-izm, *s.* strenge Grundsätze *pl.* od. Lebensart, *f.*

rigorist, —*ist,* *s.* Mann von strengen Grundsätzen oder strenger Lebensart; Jansenist, *m.*

rigorous, —*ŭs,* *a.* —**ly,** *adv.* strenge (in der Zucht: *cf.* austere etc.); genau. ‖ —**ness,** *s.* Strenge; Genauigkeit, *f.*

rigour, rigor, rig'-ėr, *s.* Starrheit, Steifheit; Sittenstrenge (gegen sich selbst); Genauigkeit; Grausamkeit; Wut, *f*; (*T.* Med.) kalte Schauer, *m.*

rig-out, rig'-ōwt, *s. fam.* Ausrüstung, *f.*

rigwiddie, rig-wid'-i, *s.* (schott.) Karrenriemen (worin die Gabel hängt), *m.* ~, *a.* (bei Burns) huzelig, eingeschrumpft.

rile, ril, ſ. **roil.** ~, *v. a.* (Am.) die Hefen aufrühren, trüben; erzürnen ‖ —**d,** *a.* beunruhigt, gereizt.

rill, ril, *s.* Bach, *m.* Wässerchen, *n.* ~, *v. n.* rinnen, rieseln. ‖ —**et,** *s.* kleine B., *m*, W., *n.* ‖ —**y,** *a.* bachreich.

rilly ſ. **roilly.**

rim, rim, *s.* Rand; Radkranz, *m*; äußere Umfläche (eines Kolbens); Krempe, *f*; Aufwinder (einer Spinnmaschine); *T.* Marsrand; gußeiserne Kranz eines Gangspills; Reifen, *m*; Einfassung, *f*; Rahmen; Trommelkasten; *T.* Radbogen an Uhrrädern, Unterbauch, *m.* ~ of the belly Darmfell, *n.* ~, *v. a.* (a wheel) ein Rad felgen. ~ -lock Kastenschloß, *n.* ~ -square Winkelmaß *n* mit Falz.

rime, rim, *s.* 1. Reif, Rauhfrost, *m.* 2. Sprosse (einer Leiter), *f.* 3. ſ. **rhyme.** 4. (n. u.) Spalte, *f*, Riß, *m.* ~, *v. n. imp.* reifen (it —s es reift). 2. sich reimen. ‖ —**r,** *s.* 1. Spitzbohrer *m* zum Aufräumen, Reibahle, *f.* 2. ſ. **rhymer.** ~, *v. n.* (*T.* Watchm.) aufreiben.

rimmed, rimd, *a.* mit Krempe, Rand versehen. [rissig, zerklüftet.

rimose, rimous, rim'-ōs, *a.*

rimple, rim'-pl, *s.* Runzel, *f.* ~, *v. a.* runzeln.

rimpling, *s.* wellenförmige Bewegung, *f.* [nac (im Nachtrag!).

rim-stock, rim'-stŏk, *s.* ſ. clog-almarimy, **rim'-i,** *a.* voll Reif, kalt und

rin (schott.) = to run. [nebelig.

rinabout, rin'-a-bōwt, *s.* (schott.) Landstreicher, *m.*

rind, rind, *s.* Rinde, Schale, *f.* ~, *v. a.* schälen, abrinden. ‖ ~ -grafting Pfropfen *n* in die Rinde. ‖ ~**ed,** —**y,** *a.* rindig.

rindle, rin'-dl, *s.* Rinne, *f.*

rine-hemp, rin'-hĕmp, *s.* Reinhanf, *m.*

ring, ring, *s.* 1. Ring; Kreis; Reif (an Kanonen, &c.); runde Platz, *m*; äußere Reit- u. Fahrallee *f* im Hydepark; Arena (im Cirkus); Kunstreiterei, *f*; Rand (um eine Münze); Glockenring; Thürklopfer; *T.* Ringzapfen, *m*; Öhr, *n*, Öse, *f*; Ringfinger, *m*; Laufbahn, *f*; Ringlauf; Wettlauf; Wettkomitee bei Pferderennen; Faustkampf, *m*; Zuschauer, *pl.* —s, (*T.* Turnk.) Schaukelringe, *pl.* Coloured —s Farbenringe, *pl.* The devil's gold ~ Spannraupe, *f.* 2. Glockenklang, *m*, Geläute, *n.* Klang, Schall, *m.* 3. Art Baumwollenzeug aus Ostindien. That's the ~ of the cant! so lautet die hohle Phrase! To be cracked in the ~ (v. Münzen) gesprungen sein. To give a ~ mit der Glocke anschlagen; einen Klang von sich geben. To have still the true ~ noch den echten, rechten Klang haben. To hear a ~ läuten hören. There's a ~ at the door es klingelt, es hat j. geläutet. To make a ~ einen Klang von sich geben. To run (at) the ~ ein Ringelrennen halten. ~, *v. a.* beringen; ringeln; umringen, umgeben; *(Sl.)* wechseln. To ~ the changes on ein und dasselbe wiederholen. ~, *v. n.* einen Kreis bilden. ~, *v. a. ir.* klingen machen; läuten; erklingen machen. To ~ a coin eine Münze durch den Klang proben. To ~ castors *(Sl.)* Hüte vertauschen. ✕ ~, *v. n. ir.* (with) klingen; läuten, klingeln; schellen, erschallen; nachklingen; *fig.* (with, of) erschallen; das Glockenspiel spielen. To ~ a bear das Winterlager eines Bären entdecken. To ~ for a number (*T.* Teleph.) anklingeln. To ~ in fun Spaß treiben. To ~ off (*T.* Teleph.) abklingeln. To ~ in . . . on one (Am.) jm. etwas unterschieben. To ~ one in to one's long home zu Grabe läuten. To ~ one's own bell (Am.) sein eigenes Lob ausposaunen. To ~ a peal ausschelten. To ~ of viel wovon sprechen. To ~ to widerhallen. To ~ up a subscriber (*T.* Teleph.) einen Teilnehmer der Fernsprechanlage anrufen. —ing laugh schallende Gelächter, *p.* —ing battery Weckerbatterie, *f.*

ring . . ., in Zuſſ. ~ -bird ſ. reed-bunting. ~ -blackbird ſ. ~ -ousel. ~ -bolt *T.* Ringbolzen, *m*; ~ -bone Überbein; (bei Pferden) Ringbein, *n.* ~ -box Ringkasten, *m.* ✕ ~ -dog (*T.* Naut.) zwei eiserne, oben durch einen Ring verbundene Klauen zum Schleppen von Holz. ~ -dove Ringeltaube, *f.* ~ -dropper Gauner, der angeblich einen (wertlosen) Ring findet. ~ -dropping Gaunerei mit einem fallen gelassenen Ringe. ~ -ducats Randdukaten, *pl.* ~ -fence Bretterverzäunung rund um die Farm; Ringmauer, *f.* ~ -finger Goldfinger, *m.* ~ -flower Ringelblume, *f.* ~ -gauge Kaliberring, *m.* —lead (l. u.) anführen. —leader

Rädelsführer; Reigenführer, *m.* —lock Ringschloß, *n.* ~-mail Ringelpanzer, *m.* ~-master Piqueur (im Cirkus), *m.* ~ -onsel Ringdrossel, *f.* ~ -pigeon Ringtaube, *f.* ~ -rope *T.* Taustopfer, *m.* ~ -stopper Pentreep (auf Kauffahrern); Tau zum Stoppen der Ankerkette (auf Kriegsschiffen), *n.* ~ -streaked ringförmig gestreift. ~ -tail Ringelfalke, Bleifalke, *m*; *T.* ein kleines viereckiges Segel. ~~ boom Baum *m* des Affen, am Besansbaum ausgeschoben. ~ -tailed eagle Goldadler *m* im jungen Gefieder. ~ -taw Art Murmelspiel, *n.* ~ -thimble Fingerhut (der Schneider), Nähring, *m.* ~ -time (n. u.) Zeit der Heirat, *f.* ~ -wall Kernschacht, *m.* —worm *T.* Zittermal, *n.*

ringent, rin'-jənt, *a.* (*T.* Bot.) rachenförmig; lippenförmig.

ringer, ring'-ər, *s.* Klingelnde; Glöckner; Läuteapparat, *m.*

ringing pile-engine, —'ing pil'-ən-jin, *s. T.* Zug-, Lauframme, *f.*

ringle, ring'-gl, *s. T.* einer Stute angelegte Ring, *m.* ~, *v. a.* den R. anlegen, ringeln.

ringlet, ring'-lət, *s.* Ringelchen, *n*; kleine Kreis, *m*; Haarlocke, *f.* ‖-ed, *a.* gelockt, geringelt.

ringlike, ring'-lik, *a.* ringförmig. ~ cartilage *T.* ringförmige Knorpel *m* des Kehlkopfes.

rink, ringk, *s.* abgegrenzte Platz *m* auf dem Eise; bedeckte Eisbahn; Rollschuhbahn; Grenze *f* zwischen England u. Schottland. ~, *v. a.* Rollschuh laufen.

rinse, rins, *v. a.* ausschwenken, ausspülen. ‖-r, *s.* Ausschwenkende, Spülende, *m.*

rinsing, rins'-ing, *s.* Ausschwenken, Spülen, *n*; *T.* Ausfüßung, *f.* —s, *pl.* Spülicht, *n.* ~ -buddle Schlämmfaß, *n.* ~ -machine Spülmaschine, *f.* ~ -tub Spültrog, *f.*

riot, ri'-ət, *s.* Schwärmen, Schwelgen, *n*, Saus und Braus; Aufruhr, *m.* To run ~ schwärmen, ausschweifen; A. stiften. To run ~ upon a thing in einer Sache ausschweifen, sich ganz hingeben. ~ Act *T.* Aufruhrakte, *f.* To read the ~~ die A. verlesen. ~, *v. n.* (in) schwärmen; schwelgen, in S. und B. leben; (on) verprassen; einen A. machen. ‖-er, *s.* Schwärmer; Schwelger; Aufrührer, Meuterer, *m.* ‖-ing, *s.* Schwärmen, *n*: Schwelgerei, *f.* ‖-ise, *s.* (n. u.) Schwelgerei, *f.* Prassen, *n.* ‖-ous, *a.* —ously, *adv.* schwelgerisch; lärmend; aufrührerisch. ‖-ousness, *s.* Schwelgerei, *f*; Lärmen; aufrührerische Wesen, *n.*

R. I. P. *(requiescat in pace)* May he (she) rest in peace.

rip, rip, *v. a.* (auch mit up) auftrennen, aufschneiden, aufreißen; *fig.* (from) entreißen. To ~ from, out of wegreißen, ausreißen. To ~ off abreißen. To ~ open auftrennen. To ~ out (Am.) ausstoßen (Flüche); (one's clothes) schnell zerreißen. To ~ up ausweiden; enthüllen. Do not ~ up old sores *(prov.)* alte Wunden soll man nicht aufreißen. Let her ~! (Am.) laßt das Schiff treiben! ~, *s.* Riß, *m*; Zerreißung, *f.*

rip, *s.* 1. Fischkorb, *m.* 2. *fig.* Auswurf, *m*; Schindmähre, *f*; Lümmel, Nichtsnutz, *m.* Old ~ alte Wüstling, *m.* ~ -rap Grundlegen *n* mit unordentlich zusammengeworfenen Steinen. ~ -saw Schweifsäge, *f.* To tear one's way thro' an opponent's plank like a ~~~ *fig.* die Politik eines Gegners umbarmherzig bloßstellen. ~ -snorter. ~ -staver (Am.) Reißer, Treiber, Schmeißer, *m.*

riparian, ri-pā'-ri-ăn, *a.* Ufer . . .

ripe, rip, *a.* (in) reif (nicht immer im g. S. wie mature), zeitig; *fig.* reif, vollkommen; ausgewachsen; bringend; (n. u.) betrunken. Soon ~, soon rotten *(prov.)* zeitige Früchte welken bald; was bald reift, fällt bald ab.

ripe, —, *s. T.* Kratzeisen, *n.* ~, *v. a.* (l. u.) 1. zeitigen. 2. (*O. E. &* schott.) durchsuchen. ~, *v. n.* (l. u.) reifen.

ripely, *adv.* b. ripe.

ripen, rip'-n, *v. a.* reifen, zeitigen; ~, *v. n.* reif werden; gut werden (v. Weinen); *fig.* heranreifen.

ripeness, rip'-nəs, *s.* Reife; Vollkommenheit; Ausgewachsenheit, *f.*

ripidolite, ri-pid'-ō-lit, *s.* (*T.* Min.) Ripidolith, *m.*

ripier (ripper), rip'-i-ər, *s.* (n. u.) Seefischhändler, *m.*

ripper, rip'-ər, *s.* Auftrennende, Aufschneidende, Ausreißende; *(Sl.)* ausgezeichnete Mann oder Artikel, *m.* Jack the ~ Jack der Aufschlitzer (ein geheimnisvoller Verbrecher der letzten Jahre in London).

ripping, rip'-ing, *s.* Auftrennen, Aufreißen, *n*; (n. u.) Enthüllung, *f.* ~ -chisel Brecheisen, *n.* ~, *a. (Sl.)* ausgezeichnet, prima. ~, *adv. vulg.* sehr, ungeheuer. ~-iron *T.* Rabenschnabel, *m.* ~ -saw s. rip-saw.

ripple, rip'-l, *v. n.* kleine Wellen schlagen, sich kräuseln. ~, *v. a.* kräuseln; riffeln. ~, *s.* sanfte Kräuselung *f* des Wassers; Anschlagen, *n*; Flachsriffel, *f.* ~ -grass s. rib-grass. [Welle, *f.*

ripplet, rip'-lət, *s.* kleine kräuselnde

rippling, rip'-ling, *s.* sich kräuselnde kleine Wellen, *pl.*; Geriesel, Anschlagen; Schokten der See; Riffeln, *n.* ×

rippons, rip'-pənz, *spl.* (n. u.) Sporen,

riptowel, rip'-tow-əl, *s.* Ernteschmaus, *m.*

rise, ris, *v. n. ir.* steigen, aufsteigen; hinaufsteigen; entstehen; entsteigen; (auch mit from) aufstehen; auferstehen; aufgehen; *fig.* aufkeimen; zunehmen, wachsen; anschwellen, (v. Flüssen) steigen; steigen (im Preise); (of, from) entspringen, entstehen; erscheinen, zum Vorschein kommen, sich darstellen; sich erheben, aufbrechen; (to) sich belaufen (auf); angreifen; (against od. on) sich erheben, sich empören; *T.* höher erscheinen; hoch liegen. To ~ from the ground aufstehen; aufsliegen. To ~ in blisters kleine Blasen bekommen. To ~ tacks and sheets (*T.* Naut.) Halsen und Schoten loswerfen. To ~ to one's feet sich erheben, aufstehen. To ~ up aufstehen, sich erheben. As good sit still as ~ up and fall *(prov.)* besser nicht anfangen, denn erliegen; besser müssig gegangen als übel gewerkelt. To ~ up in arms sich empören, zu den Waffen greifen. ~, *v. a. ir.* (*T.* Naut.) einholen; *vulg.* (statt raise) aufrichten. To ~ a barney *(Sl.)* die Menge anlocken. ~, *s.* Steigen; Aufstehen, Aufsteigen; Aufbrausen, *n*; Erhebung; Höhe; Erhöhung, *f*; Aufgang, *m*; Entstehung, *f*; Ursprung; Zuwachs, *m*; Steigen (des Preises, &c., in exchange des Wechselkurses), *n*; (n. u.) Zweig; Flechtzaun, *m.* And the ~ (Am.) und darüber. To be on the ~ (im Preise) steigen, aufschlagen; im Emporkommen begriffen sein; auf dem Wege sein sich zu heben (in bürgerlicher Gesellschaft). To buy for the ~ Aktien vor dem gehofften Steigen der Kurse ankaufen. To take a ~ out of *(Sl.)* beschwindeln. To give ~ Ursprung geben; veranlassen, Anlaß geben. To get a ~ out of one jn. in gute Laune bringen. To take a ~ out of one jn. überlisten.

riser, riz'-ər, *s.* Aufstehende, *m*; *T.* aufrechte Brett, *n.* An early ~ Einer, rish, rish, *s.* f. rush. [der früh aufsteht.

risibility, riz-i-bil'-i-ti, *s.* Lächerlichkeit; Lachlust, *f.*

risible, riz'-i-bl, *a.* lächerlich; lachlustig. ~ muscle Lachmuskel, *m.* ‖-ness f. risibility.

rising, riz'-ing, *a.* steigend, im Steigen begriffen; aufstehend; aufgehend; sich erhebend; hoch liegend; heranwachsend; (of) mehr als, über. ~ nineteen auf das 19te Lebensjahr Losssteuernd. ~ -anvil zweispitzige Amboß, *m.* ~ -floors *pl.* (*T.* Naut.) Bauchstücke (die hinten und vorn die Schärfe bilden), *pl.* ~ ground Anhöhe, *f*; ansteigende Land, *n.* ×~ -line Flursente, *f.* ~ man Mann, der empor, vorwärts in der Welt kommt, *m.* ~ -pipe *T.* Steigerohr, *n.* ~ -scaffold bridge Laufbrücke, *f.* ~ sea zunehmende Seegang, *m.* ~ tide beginnende Gezeit, *f.* ~ timber, s. Krummholz, *n*; ~, *s.* Steigen; Aufsteigen, Aufstehen, Auseinandergehen; Aufgehen; Auferstehen (von den Toten); Entstehen; Geschwür, *n*; Aufruhr, *m.* Empörung, *f*; Sog, *m*; Scharf (eines Schiffes), *n.* ~ of the sun Sonnenaufgang, *m.* ~s, *pl.* Latten binnenbords eines Bootes, worauf die Bänke ruhen. ~ of the mother *T.* Mutterbeschwerden, *pl.* ~ of the stomach Übelkeit, *f.*

risk, risk, *s.* Gefahr, *f*, Risiko; Wagestück, *n.* ~ of debt Zahlungsrisiko. ~ subscribed übernommene G. At the ~ of his life mit eigener Lebensgefahr. To run the ~ G. laufen. ~, *v. a.* wagen, aufs Spiel setzen (die Alternative einschließend: *cf.* to hazard, venture). ‖-er, *s.* Wagende, *m.* I won't be the —er ich will es nicht wagen. ‖-y, *a.* (l. u.) gefährlich. [Lach . . .

risorial, ri-zō'-ri-əl, *a.* lachenerregend;

risp, risp, *s.* Thorklopfer, *m.* ~, *v. n.* (schott.) mit den Zähnen knirschen; knarren.

risse, ris, *pret.* (n. u.) b. to rise.

rist, rist, *p. p.* (n. u.) b. to rise.

risus, ri'-sŭs, *s.* sardonische Gelächter, *n.*

rite, rit, *s.* Kirchengebrauch, Ritus, *m.* Funeral —s, *pl.* Leichengepränge, *n.* ‖-ly, *adv.* (n. u.) in gehöriger Form.

ritornel, rit-ör-nēl', ritornello, rit-ör-nēl'-ō, *s. T.* Ritornell, *n.*

ritt, rit, *v. a. & n.* (schott.) ein Zeichen mit dem Spaten in den Boden machen, wo fünftig gegraben werden soll.

ritual, rit'-ū-əl, *a.* —ly, *adv.* feierlich; Ritual . . . ~, *s.* Ritual, *n*, Kirchenordnung, *f.* ‖-ism, *s.* Lehre *f* und Ceremonienwesen *n* der hochkirchlichen (katholisierenden) Partei. ‖-ist, *s.* Kenner der Kirchengebräuche; Anhänger der hochkirchl. Partei, *m.*

Riv. = river. [Spalte, *f.*

riva, ri'-vă, *s.* (schott.) Spalt, *m.*

rivage, riv'-āj, *s.* (l. u.) Ufer, *n.* Küste, *f.*

rival, ri'-văl, *s.* Nebenbuhler; Mitbewerber; (n. u.) Teilnehmer, Genosse, *m.* ~, *a.* wetteifernd, nebenbuhlerisch. ~, *v. a.* (in) zu übertreffen suchen, wetteifern. ~, *v. n.* (n. u.) (with) N. sein. ‖ ~-hating *(Shak.)* eifersüchtig.

‖-ity, ri-väl'-i-ti, *s.* (l. u.) Rivalität; (n. u.) Teilhaberschaft, *f.* ‖-ry, — ship, *s.* Wetteifer, *m.*, Mitbewerbung; Nebenbuhlerschaft, *f.*

rive, riv, *v. a. ir.* spalten. —, *v. n.* sich sp. —, *s. (provinc.)* Spalt, Riß, *m.*

rived, —d, *p. p. (obs.)* v. to rive.

rivel, riv'-l, *v. a.* runzeln. —, *v. n.* welken. —, ‖-ling, *s.* (n. u.) Runzel, *f.*

river, riv'-ėr, *s.* Spalter, *m.*

river, riv'-ėr, *s.* Fluß; *fig.* Strom, *m.* By ~ dem Flusse nach. ~-boat, ~-craft Flußfahrzeug, *n.* ~-bottoms, *pl.* (Am.) Alluvialland *n* längs Flußufern. ~-bullhead Kaulkopf (Fisch), *m.* ×~-dragon Krokodil, *n.* ~-driver Holzflößer, *m.* ‖-et, *s.* (n. u.) Flüßchen, *n.* ‖ ~-fox Karpfen, *m.* ~-god Flußgott, *m.* ~-gold Waschgold, *n.* ~-harbour Stromhafen, *m.* ~-head, Flußquelle, *f.* ~-horse Nilpferd, *n.* ~-horse-tail Flußkannenkraut, *n.* ~-lamprey Neunauge, *n*, Bricke, *f.* ~-pilot Flußlotse, *m.* ~-rat *(Cant)* Schiffsdieb (auf Flüssen), *m.* ~-side Uferseite, *f*; *(a.)* Ufer ... —ward nach dem Flusse zu; —weed Grasleber (Moos), *n.*

rivet, riv'-ėt, *s.* Niet, *n*; Schließe; Niete; Klammer, *f.* —s, *pl.* Nietnägel, *pl.* —, *v. a.* (ver)nieten; eine Schließe vorstecken; *fig.* stark befestigen; heften; richten; umnieten; (in) einprägen. To ~ the attention die Aufmerksamkeit fesseln. ‖-ing, *s.* Vernieten, *n.* —ing-clamp Nietkluppe, *f.* —ing-hammer Nethammer, *m.* —ing-machine Nietmaschine, *f.* —ing-punch Nietmeißel, *m.* — ing-set Nietstempel, *m.* —ing-stock Nieteisen (der Uhrmacher), *n.* ~-tongs, *pl.* Nietkloben, *m.* —ing-tool Nietstübchen, *n.* ~-hole (*T.* Saddl.) Zapfenloch, *n.* ~-plate *T.* Klinkscheibe, *f.* ~-point Schließkopf *m* eines Niets. ~-shank Nietschaft, *m.* ‖-ter, *s.* Nieter, Nietschläger; *(Sl.)* Schuhflicker (der vor den Augen des Publikums Stifte einschlägt), *m.* ‖ ~-work Vernietung, *f.*

riving, riv'-ing, *s. (T* Coop.) Spalten, Klöben, *n.* ~-knife Spaltklinge, *f.*

rivose, ri'-vōs, *a.* mit nicht parallelen Falten, Furchen oder Runzeln gezeichnet. [*m.*

rivulet, riv'-ū-lėt, *s.* kleine Fluß, Bach,

rixation, rik-sā'-shŭn, *s.* (l. u.) Zank, Streit, *m.* [kische Weib, *n.*

rixatrix, rik-sā'-triks, *s.* (l. u.) zän-

rix-dollar, rik's'-dŏl-lėr, *s.* Reichsthaler, *m* (2 sh. 6 d.—4 sh. 6 d.).

rizzered, riz'-ėrd, *a.* (schott.) halbgetrocknet u. eingesalzen.

R. M. = **Royal Mail**; **Royal Marines.**

R. M. A. = **Royal Military Asylum.**

R. M. D. = **ready money down** (gegen) bare Bezahlung.

R. N. = **Royal Navy.**

R. N. R. = **Royal Naval Service.**

roach, rōch, *s.* 1. (Fisch) Plötze; (Am.) Kellerassel, *f*; (Am.) Kakerlak, *m*; 2. (*T.* Naut.) Gillung, *f* (Ausschnitt am unteren Teile des Segels). As sound as a ~ gesund wie ein Fisch. —, *v. a.* (a sail) das Segel am Fuße mit einem Ausschnitt versehen.

road, rōd, *s.* Straße, Landstraße, *f*; (in der Stadt) Straßendamm, *m.* *T.* Reede, *f*; (n. u.) (feindliche) Einfall, Streifzug, *m*; (l. u.) Tagereise; (n. u.) Reise, *f.* To be on the ~ auf dem Wege sein, reisen. To ride at the ~ auf der R. liegen. To put out on the ~ ablegen. × To take to the ~ Straßenräuber werden. ~-bed Teil der Eisenbahn, worauf der Überbau ruht, *m.* ×~-drift Chausseestaub, *m.* ~-man Straßenaufseher; Bahnwärter, *m.* ~-mender Wegebesserer, *m.* ~-metal(ling) Straßenschotter, Steinknack, *m*; Beschotterung, *f.* ~-money Reisegeld, *n.* ~-office Wegeamt, *n.* ~-ready fertig zur Abreise. ~-roller Straßenwalze, *f.* ~-scraper Straßenreinigungsmaschine, *f.* ~-side am Wege gelegen. ~-inn Straßenwirtshaus, *n.* ~-time-tables, *pl.* Fahrplan (neben der Bahn angeschlagen), *m.* ~-spolling, wegebernichtend. ~-steamer Straßenlokomotive (mit breiten Rädern), *f.* ~-stead Reede, *f.* ‖ —ster ſ. roadster. ‖ —way Heerstraße, *f.* ~-weed Wegebreit, *m* (Pflanze). ~-worthy reisetüchtig.

roadster, rōd'-stėr, *s.* Schiff auf der Reede; Reisepferd, *n*; Vielgereiste; erfahrene Kutscher, *m*; (Sport) starke Reise-Zweirad, *n.* A bad ~ Schiff, das schwer vor Anker reitet.

roaf, rōf, Back *sl.* für four.

roam, rōm, *v. n.* umherschweifen (aus Geistesgeistörtheit ꝛc.: *cf.* to ramble, rove, stroll). —, *v. a.* durchstreifen. ‖-er, *s.* Landstreicher; Wanderer, *m.* ‖-ing, *s.* Herumstreifen, *n.* —ings, *pl. fig.* Wanderungen, *pl.*

roan, rōn, *a.* rötlichgrau (v. Pferden). ~ horse Rotschimmel, *m.* ~-tree Bergesche, *f.* —, *s.* Rotschimmel, *m*; saffianähnliche Schafleder, *n.*

roanoke, *s.* indianische Muschelgeld, *n.*

roar, rōr, *v. n.* brüllen; laut schreien; brausen; toben; heulen; (Donner) rollen, krachen. To ~ out laut und plötzlich schreien. To ~ with laughter vor Lachen bersten. —, *s.* Gebrüll; Geschrei; Brausen; Heulen; Rollen, Krachen, *n.* ~ of laughter lautes, wieherndes Gelächter. To set the table in a ~ die ganze Gesellschaft laut lachen machen. ‖-er, —'-ėr, *s.* Brüllende, Schreier, *m*; herzschlächtige Pferd; Keuchen (der Pferde) *n*; lautbellende Jagdhund, *m*; Woge, *f.* ‖ —ing, *s.* Gebrüll; Angst-, Jubel-Geschrei, *n.* ‖-ing, — & *adv. vulg.* vorzüglich (z. B. —ing game ſ. curling |(schott.).

roast, rōst, *v. a.* braten; rösten; *T.* backen; *fig.* stark hitzen; *(Sl.)* dem Gelächter der Gesellschaft preisgeben; *(old Cant)* arretieren. —, *a.* gebraten; geröstet. —, *s.* Braten; Spott, Hohn, *m.* To rule the ~ (wahrscheinlich für to rule the roost) herrschen; dominieren. ~-beef Rinderbraten, *m.* ~-bitter (*T.* Chem.) Röstbitter, *n.* ‖-er, *s.* Bratende, Röstende; Bratrost; Rostofen; (*T.* Sodaf.) Kalzinierraum (des Sulfatofens), *m*; Spanferkel, *n*; Röstmais; *fig.* Spötter, *m.* —er-slag Schwarzkupferschlacke, *f.* ‖-ing, *s.* Braten; Rösten; Backen; Röstschmelzen (auf Schwarzkupfer); (in kilns) Rösten in Stadeln. —ing-bed Röstbett, *n.* —ing-charge Röstpost, *f.* — ing-ears (Am.) grüne Maiskolben (zum Rösten), *pl.* —ing-jack (Gegenstand) Bratenwender, *m.* —ing of white metal *T.* Rösten des Konzentrationssteines in Blöcken. —ing furnace Röst-, Brennofen, *m.* —ing-place Röststadel, *m.* ~-meat gebratene Fleisch, *n*, Braten, *m.* To cry ~-~ sich eines Glückes rühmen. ~-pendulum Rostpendel, *n.* [Sirup, *m.*

rob, rŏb, *s.* eingekochte, dicke Saft,

rob, —, *v. a.* rauben; stehlen; plündern, (of) berauben (eines D.); *fig.* befreien von. To ~ Peter to pay Paul *(prov.)* jm. abborgen, um einen andern damit zu bezahlen.

roband, rŏb'-ănd, *s.* ſ. rope-band.

robber, rŏb'-ėr, *s.* Räuber, Dieb, *m.* ‖-ling, *s.* kleine R. ‖-y, *s.* Raub, Diebstahl, *m*, Räuberei, *f.*

robbins, rŏb'-bĭnz, *s. pl. (T.* Naut.) Raabänder, *pl.*

robe, rōb, *s.* lange lose Rock, Talar, *m.* Staatskleid, *n*; Robe; (Am.) (zubereitete) Büffelhaut, *f.* Back of —s zehn Stück Büffelhäute. Gentlemen of the long ~ Gerichtspersonen, *pl.* Master of the —s Hofbeamte *m* über die Garderobe des Fürsten. —, *v. a.* mit dem Staatskleide bekleiden; ankleiden; *fig.* kleiden. To be —d in the latest fashion nach der neuesten Mode gekleidet sein.

robert, rŏb'-ėrt, *s.* Robertskraut, *n.* —'s-man *(Cant)* Straßenräuber, Nachtdieb, *m.*

robin, rŏb'-ĭn, *s.* Rotkehlchen, *n*; vordere *m* Besatz *m* eines Damenkleides. × Ragged ~ Art Lychnis, *f.* R ~ Goodfellow gute Hauskobold, *m.* R ~ Hood (Name eines berühmten Räuberhauptmanns) Straßenräuber; *fig.* tapfere Mann, *m.* Many talk of ~ Hood who never shot in his bow *(prov.)* es sind nicht alle Köche, die lange Messer tragen. ~-redbreast Rotkehlchen, *n*; *(Sl.)* Londoner (alte) Polizeidiener, *m.* —'s-plantain Ruffkraut, Flöhkraut, *n.* ~-wake Arumkraut, *n.*

robing-room, rōb'-ĭng rōm, *s.* Ankleidezimmer, *n.* [*talpa longissima*).

roble, rō'-bl, *s.* Antilleneiche, *f (Ca-*

roborant, rŏb'-ŏr-ănt, *a.* stärkend. —, *s.* Stärkungsmittel, *n.*

roboration, rŏb-ŏr-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Stärkung, *f.*

roborean, rō-bō'-rē-ăn, **roboreous**, rō-bō-rē-ŭs, *a.* eichen, von Eichenholz,

robust, rō-bŭst', *a.* —ly, *adv.* ([n. u.] —ious) rüstig, stark, handfest, stämmig; grob. ‖-ness, *s.* Rüstigkeit, Stärke, Vierschrötigkeit, *f.*

roc, rŏk, *s.* fabelhafte arab. Vogel, *m.* —'s egg Wunderei, *n.*

rocambole, rŏk'-ăm-bōl, *s.* Rokambole, dänische Knoblauch, *m.* [alum.

roche-alum, rŏch-ăl'-ŭm, *s.* ſ. rock-

rochelle ..., rō-shĕl', in Zuſſ. ~-powder, *s.* Seidlitzpulver, *n.* ~-salt, *s.* Natronweinstein, *m*, Seignettesalz, *n.*

rochet, rŏch'-ėt, *s.* 1. Rochetum (Chorhemd mit engen Ärmeln); Staubhemd, *n.* 2. (Fisch) Roche, *m.*

rock, rŏk, *s.* Fels, Felsen, *m*; Gestein, *n*, Gebirgsart, Klippe, *f*; *(bibl.)* Felsen, Schirm, *m*; Meergras, Moosgras, *n.* —s, *pl.* Kräusen (auf gärendem Bier), *pl.* 2. Spinnrocken, *m.* 3. Roche, Turm (im Schach), *m.* 4. ſ. roc. Without a ~ in my pocket, ohne einen Kreuzer (Heller, Pfennig) in der Tasche. —, *v. a.* (Am.) mit Steinen werfen.

rock, —, *v. a.* schaukeln; wiegen; schütteln; erschüttern; —, *v. n.* wanken; sich wiegen, sich schaukeln. —ed in a stone-kitchen *(Sl.)* blödsinnig. [*m.*

rock-alum, rŏk'-ă-lŭm, *s.* Steinalaun,

rockaway, —'-ă-wā, *s.* (Am.) leichte, an den Seiten offene, 6—8sitzige Wagen, *m.*

rock ..., in Zuſſ. ~-bound, *a.* von Felsen eingeschlossen. ~-butter, *s.* Steinbutter, Felsenbutter, *f.* ~-cellar Felsenkeller, *m.* ~-cherry-tree, *s.* Mahaleb-Kirschbaum, *m.* ~-cork, *s.* Bergkork, Art Asbest, *m.* ~-cress, *s.* Steinkresse, Bergkresse, *f.* ~-crystal, *s.* Bergkristall, *m.* ~ doe, *s.* Gemse, *f.* ~-drill Gesteinsbohrer, *m.* ~

-fish, *s.* Meergrundel, *f.* ~ -lead, *s.* f. wolfram. ~ -milk, *s.* Bergmilch, *f.* ~ -mortar, *s.* Erdmörser, *m.* ~ -moss, *s.* Felsenmoos, *n.* ~ -oil, *s.* Petroleum, *n.* ~ -picker, *s.* Gesteinshäuer, *m.* ~ -pigeon, *s.* Felsentaube, *f.* ~ plant, *s.* Felsenpflanze, *f.* ~ -ray, *s.* Steinroche, Nagelroche, *m.* ~ -rose, *s.* Sonnenröschen, *n.* ~ -ruby, *s.* rote Granat, *m.* ~ -salt, *s.* Steinsalz, *n.* ~ -~ deposit, *s.* Steinsalzlager, *n.* ~ -~ mine, *s.* Salzbergwerk, *n.* ~ -shell, *s.* Klippenschnecke, *f.* ~ -wood, *s.* Holzasbest, *m.*, Bergholz, *n.* ~ -work, *s.* künstliche Felsen, *pl.*, Grottenwerk, *n.*; Felsenwand, *f.*

rocker, rŏk'-ĕr, *s.* Wiegende, *m.*, Wiegerin; (Am.) Wiege, *f.* Without a ~ ungewiegt.

rocket, rŏk'-ĕt, *s.* 1. Rakete, *f.*, Schwärmer, *m.* 2. (Bot.) Raute, *f.* Double ~ Nachtviole, *f.* Wild ~ wilde R. ~ -apparatus Raketenrettungsstation, *f.* ‖-er, *s.* stets hin- u. herfliegende, (daher) schwer zu schießende Fasan, *m.* ‖ ~ -gallant, ~ -gentle Heberich, *m.* ~ light-ball Leuchtrakete, *f.* ~ -mould Raketenstock, *m.* ~ -volley-carriage (*T.* Pyrot.) fahrbare Raketengestell, *n.*

rockette, rŏ-kĕt', *s.* (n. u.) Chorhemd *n* mit engen Ärmeln.

rocking, rŏk'-ĭng, *s.* Wiegen, Schaukeln; Wanken, *n.* ~ -chair Schaukelstuhl, *m.* ~ -horse Schaukelpferd, *n.* ~ -shaft (*T.* Mech.) oszillierende Welle, *f.* ~ -stone wackelnde Felsstück, *n.*

rockiness, rŏk'-ĭ-nĕs, *s.* Felsige, *n.*, felsige Beschaffenheit, *f.*, Felsenmassen, Menge Klippen, *pl.*

Rockingham-ware, rŏk'-ĭng-hăm-wār, *s.* braune Fayence, *f.* [Klippen.

rockless, rŏk'-lĕs, *a.* ohne Felsen, ohne

rocky, rŏk'-ĭ, *a.* felsig; felsenhart. ~ bosom, ~ heart Felsenherz, *n.*

rod, rŏd, *s.* Reis, *n.*; Gerte, Rute, *f.*, Stab, *m.*; Angelrute; Meßrute (von 5½ Yard oder 16½ engl. Fuß Länge), *f.*; Hängeeisen (einer Kettenbrücke), *n.*; Zain, *m.*; Auffangestange (des Blitzableiters), *f.*; (*T.* Bergb.) Gestänge, *n.* ~ in pickle „Birkenhänschen", *n.* Golden ~ goldene Wundkraut, *n.*, Goldrute, *f.* Brother of the ~ Angler, *m.* The black ~ der schwarze Stab; *fig.* Pedell, *m.* The white ~ der weiße Heroldsstab. To have a ~ in pickle (steeping) for one eine strenge Strafe für jn. bereithalten. ~ -chisel Schrotmeißel, *m.* ~ -copper Stangenkupfer, *n.* ‖-dy, *a.* (n. u.) viel Ruten enthaltend. ‖ ~ -fishing Fischen *n* mit der Angel. ~ -horse Stangenpferd, *n.* ~ -iron Zaineisen, Stabeisen, *n.* ~ -net Schnepfennetz, *n.* ~ -shaped rutenförmig.

rode, rōd, *s.* (n. u.) 1. Kreuz, *n.* 2. Einfall, Raubzug, *m.* 3. (*Ch.*) Röte; Gesichtsfarbe, *f.* ~ of all f. rowed of all.

rode, —, *pret.* v. to ride.

rodent, rō'-dĕnt, *a.* nagend; Nage . . . ~, *s.* Nagetier, *n.*

rodeo, rō-dā'-ō, *s.* (Am. span.) Zusammentreiben *n* des Viehs in einen eingefriedigten Platz zur Zählung und Zeichnung desselben. To give ob. make a ~ das Vieh so zusammentreiben.

rodomont, rōd'-ō-mŏnt, *s.* Prahler, Großsprecher, *m.* ~, *a.* großsprecherisch. ‖-ade, —ado, rōd-ō-mŏn-tād'(ō), Aufschneiderei, Großsprecherei *f.* ~, *v. n.* aufschneiden, großsprechen. ‖-adist, rōd-ō-mŏn-tād'-ĭst, ‖-ador, rōd-ō-mŏn-tād'-ĕr, *s.* Prahler, Großsprecher, *m.*

roe, rō, *s.* 1. Reh, *n.*; Ricke, Rehziege; Hindin, Hirschkuh, *f.*; (*T.* Hunt.) Tier, *n.* 2. Fischrogen, *m.* Hard ~ Laich, *m.* Soft ~ Milch (der Fische), *f.* ~ -buck Rehbock, *m.*; (of the first head) Rehbock im vierten Jahre; fair ~ ~ Rehbock im fünften Jahre). ~ -calf Hirschkalb, *n.* ~ -stone Rogenstein, Oolith, *m.*

rofe, rōf, *pret.* (n. u.) v. to rife u. rive.

rogation, rō-gā'-shŭn, *s.* Gebet, *n.*; Litanei, *f.* ~ -days die drei Fasttage in der Bettwoche, *pl.* ~ -flower f. milk-wort. ~ -week Bettwoche, Himmelfahrtswoche, *f.*

rogatory, rŏ'-gă-tĕr-ĭ, *a.* Letters ~ Requisitionsschreiben, *n.*

roger, rŏj'-ĕr, *v. a.* (*Cant*) beschlafen.

roger, —, *s.* (*obs. Cant*) Reisetasche; Gans, *f.* "Sir ~ de Coverley" der älteste und berühmteste countrydance.

rogue, rōg, *s.* Landstreicher; Schelm, Spitzbube; Spaßvogel; wilde, einzeln lebende bössartige Elefant, *m.*; entartete Pflanze, *f.*; launenhafte Rennpferd, das nicht voll leistet, was es leisten könnte. ~ -and-pull'ey (*obs. Cant*) S. nebst Gefährtin. To play the ~ Possen treiben, Spaß machen. ~ in grain Erzschelm. ~ in spirits *vulg.* Branntweinhändler, *m.* —'s march (*T.* Mus.) Weise *f* unter deren Klängen ein Soldat ob. Matrose ausgestoßen wird. —'s yarn rote ob. blaue Wollfaden *m* in den Tauen der königl. Werften. ~, *v. n.* im Lande herumstreichen (l. u.); Spitzbubenstreiche verüben. ~, *v. a.* (n. u.) ausschelten. To ~ away (l. u.) herumstreichen. To ~ one off jm. einen derben Verweis geben. ‖-ry, rōg'-ĕr-ĭ, *s.* Spitzbüberei; Schelmerei, *f.* ‖-ship, *s.* Schelmerei, *f.* Your —ship (*jest.*) Sie, Herr Spitzbube!

roguish, rōg'-ĭsh, (n. u.) **roguy,** rōg'-ĭ, *a.* —ly, *adv.* schelmisch, schalkhaft, schelmisch; (n. u.) herumstreichend. ‖-ness, *s.* Schelmerei, Spitzbüberei; Schalkhaftigkeit, *f.*

roil, rŏyl, *v. a.* (*provinc.*) durch Aufrühren trübe machen; *fig.* beunruhigen, aufregen; verwirren. ~, *v. a.* (n. u.) herumstreichen. ‖-ly, *a.* (*provinc.*) trübe, heftig; mürrisch.

roin, rŏyn, *s.* (n. u.) Grind, Schorf, *m.* ‖-ish f. roynish.

roint (n. u.), f. aroynt.

roist (n. u.), roister, rŏyst'-ĕr, *v. n.* aufschneiden, prahlen, poltern, lärmen. ~, *v. n.* viel Saus und Braus machen. ‖-er (n. u.), —erer, *s.* Aufschneider, Windmacher, Polterer, *m.* ‖-ing -crow Nebelkrähe, *f.* ~ ingfellow Prahlhans, *m.*

rokambole f. rocambole.

roke, rōk, *s.* (*provinc.*) 1. Dunst, Nebel, Rauch, *m.* 2. (*T.* Bergw.) Erzgabe, *f.* ‖-age, *s.* (Am.) Pulver von geröstetem Mais mit Zucker, *n.*

rokelay, rōk'-lā, *s.* Rockelor, *m.*

roker, rō'-kĕr, *s.* (zigeunerisch). ~ Romany Rotwelsch, *n.*

rokette, rō-kĕt', *s.* (n. u.) umhüllte Speer, *m*; lose Oberkleid, *n.*

roky, rō'-kĭ, *a.* dunstig, nebelig.

roll, rōl, *v. a.* rollen; wälzen; umdrehen; walzen; strecken; winden, wickeln; aufwickeln; aufrollen; einwickeln; umwinden; *T.* (die Farbe mittels einer Walze) auftragen. ~, *v. n.* rollen, sich wälzen; sich rollen; sich zusammenrollen; sich drehen; (auf der Trommel) einen Wirbel schlagen; (*T.* Naut.) schlingern. To ~ in money *fig.* sich im Golde w., viel Geld haben. To ~ away wegwälzen; abrollen. To ~ down herabrollen, hinabrollen. To ~ into sheets zu Blech walzen. Two —ed into one zwei in einer Person. To ~ on fortrollen; *fig.* (v. den Jahren) dahinrauschen. To ~ out auswalzen. To ~ up aufrollen, aufwickeln; (Zigaretten) drehen. —ed iron Walzeisen, *n.* —ed iron for bands Bandeisen, *n.* —ed plate Walzblech, *n.* —ed timber Windbruch, *m.* —ed tobacco Rollentabak, *m.* —ed zinc gewalzte Zink, *n.* ‖ ~, *s.* Rollen; Wälzen, *n.*; Rolle, Walze; Rolle (Tabak); Stange (Schwefel), Rolle, *f.*, Verzeichnis, *n.*; Buch; Streichholz, *n.*; Wecke, Semmel, *f.*; Fallhut; Wulst, Kopfring; Schnörkel, *m.*, Schnecke (einer Säule); Locke (Wolle), *f.*; Umschlag; Wirbel (auf der Trommel), *m.*; (*T.*—s Turnk.) ~ from the hang on hands Rolle mit Handhang; (with arms extended on bars R. mit aufgelegten Armen. —s, *pl.* Rollen, Akten, Urkunden, Schriften; Jahrbücher, Annalen, *pl.*; Kanzlei, *f.*, Archiv, *n.*; Art roher Leinwand, *f.* ~ and chain Art wollener Lasting (zu Beinkleidern), *m.* ~ and fillet moulding Art rundes Gesims *n* mit einer Leiste in der Mitte. ~ of papers Rolle Schriften, *f.* ~ of snow Stück Leinen, *n.*, (*Cant*) weiße Wäsche, *f.* Chilled ~ Hartgußwalze. Master of the —s Urkundenbewahrer, *m.* ~ -about (*fig. pers.*) kugelrund. ~ -book Musterbuch, *n.* ~ -bridge Rollbrücke, *f.* ~ -brimstone Stangenschwefel, *m.* ~ -butter Butterweck, *m.* ~ -call, ~ -calling Verlesen (bei Soldaten), *n.*; Namensaufrufung, *f.* ~ -collar waistcoat Shawlweste, *f.* ~ -frame Rahmen, worin sich die Walze bewegt, *m.* ~ -sulphur Stangenschwefel, *m.* ~ -tin Rollzinn, *n.*

roller, —'-ĕr, *s.* Rolle, Walze, Welle; große rollende Seewelle, *f.*; *T.* Weberbaum, Garnbaum, *m.*; (*T.* Naut.) R., über welche Taue fahren; Wickelband, *n.*; (*T.* Surg.) Binde, *f.*, Verband, *m.*; *T.* Walzmühle, *f.*; × Fallhut; Wulst, Kopfring, *m.*; Sattelbecke mit zwei Kissen; Mandelträhe; *T.* Auftragwalze, *f.* (Am.) Art Gepäck, *n.* —s, *pl.* Walzwerk, *n.*; Sattelgurten; *T.* Rollklötze, *pl.* ~ -bandage Wickelbinde, *f.* ~ -blind Rollvorhang, *m.* ~ -bowl Lockentrommel, *f.* ~ -buckle Rollschnalle, *f.* ~ -gin *T.* Egreniermaschine mit Walzen, *f.* ~ -skate Rollschuh (für skating-rink), *m.* ~ -towel Handrolle, *f.*

rolley, rŏ'-lĭ, *s.* (*T.* Bergb.) Hund, *m.*

rollick, rŏl'-lĭk, *v. n.* scherzen, spaßen, Possen treiben. To ~ away a day in einen Tag lustig verbringen mit . . . ‖-ing, *s.* besondere Pferdeschritt, *m.*

rolling, rōl'-ĭng, *s.* Rollen; Walzen, Strecken; *T.* Auftragen (der Farbe mittels Walzen), *n.* ~, *a.* rollend; wellenförmig (z. B. country), kuppiert (vom Terrain). A ~ stone *fig.* ein unsteter Mensch. A ~ gathers no moss (*prov.*) ein rollender Stein setzt kein Moos an, Rührigkeit schützt vor Verfall. ~ -board Rollbrett (der

Wachslichtzieher), *n.* ~ -chair Rollstuhl, *m.* ~ -cleat, ~ -chock Racklampen (einer Rahe), *m.* ~ curve Rollinie, *f.* ~ fire Schnellfeuer (indem einer nach dem andern schießt), *n.* ~ -friction Schienenreibung, *f*; ~ -hitch *T.* Katzenstert, *m*; ~ -mill Walzwerk, *n.* ~ -pin Rudelholz, *n.* ~ prairie wellenförmige Grasland, *n. T.* rollende Prairie, *f.* ~ plant ſ. ~ stock. ~ -press Rollpresse; Kupferſtichpresse, *f*; ~ roads *pl.* Straßen in Maryland und Virginien, auf denen vor 25 Jahren der Tabak in Packfässern zu Markte gerollt wurde. ~ -stock Schiff und Geſchirr; Betriebsmaterial (auf Eisenbahnen), *n.* ~ -stone Rollſtein, *m.* ~ -swell lange, hohe Seegang, *m.* ~ -tackle *T.* Stoßtalje, *f.* ~ -train Walzenſtrecke, *f.*

rollocks ſ. rowlocks.

rolly-pooly, rŏ'-lĭ-pō-lĭ, *s.* Art Ballſpiel, *n.*

roly-poly, rō'-lĭ-pō-lĭ, *a.* rund und dick. ~, *s.* gerollte Geleepudding, *m.*

Rom. = romans.

romage, rŭm'-āj, *s. & v. a.* ſ. rummage.

Romaic ſ. Eig.

romal, rō-māl', *s.* Art ſeidener oſtindiſcher Tücher, *pl.*

roman, rō'-măn, *s.* (ſ. Eig.) Katholik, Papiſt, *m*; (*T.* Typ.) Antiqua, *f.* ~, *a.* katholiſch. ~ alum künſtliche Alaun, *m.* ~ balance Schnellwage, *f.* ~ cement Waſſermörtel, *m.* ~ letter *T.* (Druckſchrift) Antiqua, *f.* ~ -like römiſch, auf römiſche Art. ~ nose Adler-, Habichtsnaſe, *f.* ~ order *T.* römiſche Säulenordnung, *f.*

romance, rō-mănsʹ, *s.* (ſ. Eig.) Romanze, *f*; Roman, *m*; Erdichtung; Abenteuerlichkeit, *f*; Romantiſche, *n*; (euph. für) Lüge, *f.* ~, *v. n.* erdichten; lügen, aufſchneiden; romantiſche Ideen haben. ‖-r, —er, *s.* Romandichter; Lügner, Aufſchneider, *m.*

romancical, rō-mănsʹĭk-ăl, *a.* ritterlich-romantiſch.

romancist, rō-mănsʹ-ĭst, *s.* Romandichter, *m.* ſmantiſch.

romancy, rō-măn'-sĭ, *a.* (n. u.) ro-

romanesque, rō-măn-ĕskʹ, *a.* ſ. Eig. ~ architecture ſpätrömiſche (engliſch-byzantiniſche) Bauſtil, *m.*

romanism, rō'-măn-ĭzm, *s.* Lehren der römiſch-katholiſchen Kirche, *pl.*

romanist, rō'-măn-ĭst, *s.* Römiſch-katholiſche, Papiſt, *m.*

romanize, rō'-măn-īz, *v. a.* romaniſieren, katholiſch machen. ~, *v. n.* römiſche Wörter ꝛc. anwenden; katholiſieren.

romantic(al), rō-măn'-tĭk,*a.* —**ally,** *adv.* abenteuerlich; romantiſch. ‖—**ness,** *s.* Romantiſche, *n.*

romanticism, rō-măn'-tĭ-sĭsm, *s.* Romantik; romantiſche Vorſtellung od. Empfindung; romantiſche Litteratur, *f*; überſpannte litterar. Erzeugnis, *n.*

romanticist, rō-măn'-tĭ-sĭst, *s.* Romantiker; überſpannte Menſch, *m.*

romany, rŏ'-măn-ĭ, *s.* Z'geuner- und Gaunerſprache, *f.*

romanzovite, rō-măn'-zō-vīt, *s.* Romanzowit (braune Mineral von Finnland), *m.*

rombowline, rŏm-bō'-lĭn, *s.* verſchliſſene Tauwerk, Segeltuch ꝛc., *n.*

Rome ſ. Rome-ville.

rome ſ. to roam.

Romepenny, rōm'-pen-nĭ, **Romescot,** —skŏt, **Romeshot,** —'shŏt, *s.* Peterspfennig, *m.* ſLondon.

Rome-ville, rōm'vĕl, *s. (Old Cant)*

romish, rōm'-ĭsh, *a.* —**ly,** *adv.* römiſch, katholiſch, päpſtlich. ſkatholiſche, *m.*

romist, rōm'-ĭst, *s.* (n. u.) Römiſch-

romp, rŏmp, *s.* wilde Mädchen, *n.* Range, *f*; grobe Scherz, *m*, plumpe Spiel, *n.* To have a game at —s ſich gehörig austoben. ~, *v. n.* wild ſein, herumſchäkern, ſich balgen. ‖—**ing,** *s.* rohe lärmende Spiel, *n.* ‖—**ish,** *a.* ausgelaſſen, rangenhaft. ‖—**ishness,** *s.* Ausgelaſſenheit, *f.*

ronde, rŏnd, *s. (T.* Typ.) Rundſchrift, *f.*

rondeau, rŏn'-dō, *s. (pl.* —s & —x, rŏn-dōz'), *s.* Rondeau; Ringelgedicht, *n.*

rondel, rondle, rŏn'-dĕl, *s. (T.* Fortif.) Rundwerk, *n*, Rundſchanze, *f*; Rondel, *n*; *T.* runde Kolben, *m.*

rondure, rŏn'-dūr, *s.* (n. u.) Kreis, *m.*

rone, rōn, *s.* (ſchott.) Dachrinne, *f.*

rone, —, *pret.* (n. u.) v. to rain.

rong, rŏng, *s. (provinc.)* Leiterſproſſe, *f.*

rong, röng, *pret. & p. p.* (n. u.) v. to ring (= rung).

rongeant, rŏn'-jănt, *a.* ~ style Kattundruck *m* mit Ätzbeizen.

rongeur, rŏn-zhărʹ, *s. (T.* Surg.) Hohlmeißelzange, *f.*

ronion, ronyon, rŭn'-yŭn, *s.* krätzige Frauensperſon, *f*; ſchäbige Tier, *n*; erbärmliche Kerl, *m.*

ront, rŭnt, *s.* ſ. runt.

rood, rōd, *s.* vierte Teil eines Morgen Landes, *m* (= 1210 □yards); (Längenmaß) Rute, *f*; Heiligenbild, Kruzifix, *n.* The holy ~ -days Kreuztage, *pl.* ~ -loft Galerie von Reliquien oder Heiligenbildern, *f*; Reliquienkäſtchen, *n.*

roody, rōd'-ĭ, *a. (provinc.)* roh, plump.

roof, rōf, *s.* Dach; *fig.* Haus; *fig.* Gewölbe (des Himmels), *n*; Decke; *T.* Firſte, *f*; Dachſtuhl; Kutſchenhimmel; (of the mouth) Gaumen, *m*; Oberſte, Höchſte, *n.* Curved ~ Manſardendach. Flat ~ Terraſſendach. Pointed ~, high ~ Satteldach. ~, *v. a.* (with) mit einem Dache, einer Decke verſehen, decken; unter Dach bringen; *fig.* bergen. ‖ ~ -bone *T.* Deckknochen, *m.* ‖—**ing,** *s.* Bedachen; Sparrwerk, *n*; Dachmaterialien, *pl.* —ing-slate Dachſchiefer, *m.* ‖—**less,** *a.* ohne Dach, unbedeckt; ungeſchützt. ‖—**let,** *s.* kleine Dach. ‖ ~ -slate Dachſchiefer, *m.* ~ -tile Hohlziegel, *m.* ~ -tree Firſtbalken, *m.* ~ -work Dachung, *f*, Dachwerk, *n.* ‖—**y,** *a.* mit einem D. bedacht.

rook, rŏk, *s.* 1. Saatkrähe; Mandelkrähe, Dohle, *f*; Spieler von Profeſſion; Gauner; *(Cant)* Pfarrer, *m.* 2. Roche, Turm (im Schach), *m.* ~, *v. a.* betrügen. ~, *v. n.* ſtehlen, rauben; (o'.s.) ſich ducken. ‖—**ery,** *s.* Krähengenieſt, *n*; *vulg.* Gaunerherberge, *f*; *(Sl.)* Bordell; verrufene Viertel, *n.* ‖—**y,** *a.* von Krähen beſucht; *(Sl.)* ſchuftig.

rookle, rō'kl, *v. n. (provinc.)* umherſtöbern, ſchnüffeln.

room, rōm, *s.* Raum (ſtets begrenzt: *cf.* space) Platz, *m*; Zimmer, *n*; Schiffskoje; *fig.* Gelegenheit, *f*, Anlaß, *m*; (ſchott.) Stück Land, *n*; (n. u.) Amt, *n*, Stelle; (n. u.) Familie; (n. u.) Loge, *f.* —s and spaces *T.* die Facken zwiſchen den Spannen od. Inhölzern, *pl.* —s on the deck Privatkajütten, *pl.* "—s to let" leere Zimmer zu vermieten. In ~ of an Stelle von. There is no ~ for hope es iſt nichts zu hoffen. There is no ~ for repentance hier giebt es nichts zu bereuen. To give ~ aus dem Wege gehen; *fig.* Gelegenheit geben. ~, *v. n.* (Studentenausdruck) wohnen; (with one) mit einem zuſammenwohnen. ‖—**age,** *s.* (n. u.) R., P. ‖—**er,** *s.* ſehr geräumige Schiff, *n.* ‖—**ful,** *a. & s.* voll Gemächer, ſtubenreich; *s. (pl.* —fuls) Zimmervoll, *n.* ‖—**ily,** *adv.* v. roomy. ‖—**iness,** *s.* Geräumigkeit, *f.* ‖—**less,** *a.* raum- od. zimmerlos. ×‖—**th,** *rōmth, s.* (n. u.) R., P., *m*; Geräumigkeit, *f.* ‖—**thy,** *röm'-thĭ, a.* (n. u.) geräumig. ‖—**y,** *a.* geräumig, weitläufig; *fam.* mit vielen Zimmern. ‖—**y,** *a.* heiſer.

roop, rōp, *s. (provinc.)* Heiſerkeit, *f.*

rooser, rōz'-ĕr, *s.* (ſchott.) Prahler, *m.*

roost, rōst, *s.* Hühnerſtange; *fig.* Ruhe, *f.* To be at ~ ſchlafen. To go od. retire to ~ ſchl. gehen. ~, *v. n.* ſitzend ſchlafen, aufſitzen (v. Vögeln); wohnen. ‖—**er,** *s.* (Am.) Haushahn, *m.* ‖—**ing-ken** *(Sl.)* Herberge, *f.* ‖ ~ -lay *(Cant)* Geflügeldiebſtahl, *m.*

root, rōt, *s.* Wurzel; *vulg.* Blume *f* im Topf; Urſprung; Stamm; Stammvater; Grund; Boden; Abgrund; (n. u.) Fuß (eines Berges), *m*; feſte Wohnung, *f*; tiefe Eindruck, *m*; Stammwort, *n*; Wurzelſilbe; *T.* W. (einer Potenz), *f*; *T.* Grundton, *m.* "~, hog, or die" friß, Vogel, oder ſtirb! ~ of scarcity Dickrübe, Dickwurzel, *f.* ~ of the Philippines peruaniſche Giftwurzel, Kontrajerva, *f.* ~ of Virginia Art Kartoffeln, *pl.* To be at the ~ of it zu Grunde liegen, dahinter ſtecken. To take ~, to strike ~ W. ſchlagen, einwurzeln. To go to the ~ of a matter einer Sache auf den Grund gehen. ~, *v. n.* W. ſchlagen, wurzeln, auch *fig.*; wühlen; (v. wilden Schweinen) brechen; durch Kriecherei auf Beförderung ſtreben. ~, *v. a.* einwurzeln laſſen; *fig.* einprägen; umwühlen. To ~ from one's heart aus dem Herzen reißen. To ~ in einwurzeln. To ~ out ausjäten; ausrotten. To ~ up zerſtören, vertilgen. —ed to the spot angewurzelt. ‖ ~ -and-branch reformer Ultrarabikale, *m.* ~ -bound eingewurzelt, auch *fig.* ~ -built von Wurzeln erbaut. ~ -cutter (Maſchine) Wurzelnausheber, *m.* ‖—**ed,** *a.* —**edly,** *adv.* eingewurzelt; feſt, ſtark; *(adv.)* von Grund aus. ‖—**er,** *s.* Entwurzler, Ausrotter; Vertilger, *m*; *(Sl.)* etwas Ausgezeichnetes, beſonders Schönes ꝛc. ‖—**ing,** *s. T.* Gebreche (von wilden Schweinen), *n.* ‖ ~ -house von Wurzeln erbaute Haus, *n.* ~ -leaves, *pl. T.* Wurzelbrut, *f.* ‖—**let,** *s.* Würzelchen, *n.* ‖ ~ -peduncle aus der Wurzel ſproſſende Blumenſtiel, *m.* ~ -sheath Haarwurzelſcheide, *f.* ‖—**y,** *a.* wurzelreich, wurzelig.

rope, rōp, *s.* Seil, Tau, *n*, Strick, *m*; (of) Schnur, Reihe, *f*, Büſchel (Zwiebeln, ꝛc.), *m.* —s, *pl.* Tauwerk; Geſchlinge, Geſcheide, *n*; Secker (Hülſen der ausgepreßten Trauben), *m.* ~ of sand Lockere, ſchwache Band, *n.* —'s end Tauende, *n.* To —'s end ſm. das Tau ſchmecken laſſen. To be (upon) on the high ~ *fig. (obs.)* auf dem hohen Pferde ſitzen; aufgeräumt, heiter ſein. To give one ~ enough ſn. ſchalten laſſen. To know the —s den Rummel gründlich verſtehen. To make —s Seile drehen. Long ~ Springſeil. ~, *v. n.* ſich in Fäden ziehen, klebrig ſein; (in) zuſammenraffen; mit dem Laſſo fangen; prellen,

bevorteilen; ein Wettrennen absichtlich verlieren. ~, *v. a.* mit einem Tau ꝛc. binden, schnüren; ein Pferd beim Rennen vom Gewinnen zurückhalten. —d ring mit einem Seil umspannte Kreis, *m.* To ~ a sail ein Segel einleichten. ~-band *T.* Rahband, *n.* ~-bears Zottelmatten, Fußmatten von altem Tauwerk, *pl.* ~-dancer Seiltänzer, *m.* ~-drag Radsperre, *f*; Hemmtau, *n.* ~-girt mit einem Stricke umgürtet. ~-grass Perlgras, *n.* ~-house bedeckte Seilerbahn, *f.* ~-ladder Strickleiter, *f.* ~-maker Seiler; *T.* Reepschläger, *m.* To play the ~-- zurückweichen, rückwärts gehen. ~-maker's end Hunbenende eines Taues, *n.* ~-maker's rack Anscherpfahl, *m.* ~-ripe zum Galgen reif; Galgenstrick, *m.* ~-top *T.* Lehre, *f.* Hoofd, *n.* ~-trick (n. u.) Galgenstreich, Schurkenstreich, *m.* ~-walk, ~-yard Seilerbahn; *T.* Reeperbahn, *f.* ~-weed Feldwinde, *f.* ~ yarn Kabelgarn, *n.* ~-- Sunday freie Sonntag, *m.*

ropalic, rō-pāl'ĭk, *a.* keulenförmig; (v. Versen) regelmäßig um eine Silbe zunehmend.

roper, rōp'-ẽr, *s.* Seiler, *m.* To marry Mrs. ~ sich in die königl. Marine aufnehmen lassen. ~ in (Am.) Verlocker *m* zu den Spielhöllen. ‖-y, *s.* Seilerbahn, *f*; (n. u.) Schurkenstreich, *m.*

ropiness, rōp'-ĭ-nĕs, *s.* Klebrigkeit, *f.*

roping, rōp'-ĭng, *s.* betrügerische Zurückhalten eines Pferdes, damit es nicht im Wettrennen siege; Umbinden mit Stricken, *n.* ~-needles (*T.* Naut.) Leichnadeln, *pl.*

ropy, rōp-ĭ, *a.* klebrig, zähe.

roquelaure, rō'kē-lōr, **roquelo**, rō'kē-lo, *s.* Reiserock, Regenmantel, *m.*

roral, rō'-răl, *a.* (n. u.) ſ. **rorid.**

roration, rō-rā'-shŭn, *s.* (n. u.) Tauen, *n.*

roric, rō'rĭk, *a.* tauig; (*T.* Phys.) Licht ..., Wärme ..., Elektrizitäts ...

rorid, rō-rĭd, *a.* (n. u.) Tau ..., tauig.

roriferous, rō-rĭf'-ẽr-ŭs, *a.* Tau bringend.

rorifluent, rō-rĭf'-lōō-ẽnt, *a.* (l. u.) tautriefend. [wal, Keporkak, *m.*

rorqual, rōr'kwăl, *s.* (Finnfisch) Buckel-

rory, rō'-rĭ, *a.* ſ. rorid.

rosace, rōz-ās', *s.* Stuckrosette (in der Mitte einer Decke), *f.*

rosaceous, rō-zā'-shŭs, *a.* rosenartig.

rosalgar, rō-săl'-gẽr, *s.* Rauschgelb, *n.*

rosambole ſ. **rocambole.**

rosaniline, rōz-ăn'ĭl-ĭn, *s.* Rosanilin, *n.*

rosarian, rō-zā'rĭ-ăn, *s.* Rosenzüchter, *m.*

rosary, rō'-zā-rĭ, *s.* Rosengarten *m*, Rosenbeet, *n*; Rosenkranz (der Katholiken), *m.* To tell over the ~ den Rosenkranz abbeten.

rosa-solis, rō'-zā-sō'-lĭs, *s.* Sonnentau (Pflanze); Rosolis (Branntwein),

roscid, rōs'-ĭd, *a.* (n. u.) ſ. rorid. [*m.*

rose, rōz, *s.* Rose; Rosette (auf Schuhen ꝛc.); Brause (an Gießkannen); durchlöcherte Kupferscheibe (vor der untern Öffnung der Pumpe), *f*; Pumpensieb, *n*; Flammenverbreiter (des Bunsenschen Brenners), *m.* ~ of Jericho Jerichorose, *f.* Under the ~ unter uns, im Vertrauen. Without the ~ (n. u.) unverhohlen, frei heraus. ~-bay Lorbeerrose, *f*; Oleander, *m.* ~-bud Rosenknospe, *f.* ~ -bush Rosenstrauch, *m.* ~ -campion Raden, *m.* ~ -chafer Goldkäfer, *m.* (Indian) ~ -chestnut Kastanienrose, *f.* ~ -cold ſ. hay-fever. ~ -copper Gar-, Rosetten- ob. Scheibenkupfer, *n.* ~ -countersink Abbrehnagel, *m.* ~ -diamond Rosette, *f.* ~ -engine Patronenbrehbank, *f.* ~ -fever ſ. hayfever. ~ -gall Rosenapfel, Rosenschwamm, *m.* ~ -gas-burner Kronenbrenner, *m.* ~ -knot *T.* türkische Knopf (v. Bändern), *m.* ~ -lake Rosenlack, *m.* ~ -lashing (*T.* Naut.) Rosenzeisung, *f.* ~ -laurel, ſ. ~ -bay. ~ -liniment Rosensalbe, *f.* ~ -lupine haarige Wolfsbohne, *f.* ~ -madder ſ. ~ -lake. ~ -mallow Rosenmalbe, *f.* —mary ſ. rosemary. ~ -nail Nagel *m* mit Rosettenknopf. ~ -noble Rosenobel (alte Goldmünze = 6 sh 8 ₰), *m.* ~- pink rosenrot. ~ -quartz Rosenquarz, Milchquarz, *m.* ~ -rash ſ. skarlet rash. ~ -root Hauslaub, *n.* ~ -steel Rosenstahl, *m.* ~ -vinegar Rosenessig, *m.* ~ -water Rosenwasser, *n.* ~-- pear Rosenbirn, *f.* ~ -window Rosettenfenster, *n.* ~ -wood Palisanderholz, Rosenholz, *n.* —wort Rosenwurzel, *f.*

rose, rōz, *pret.* (& *p. p. obs.*) b. to rise.

roseal, rō'-zē-ăl, *a.* ſ. rosy.

roseate, rō'-zē-āt, *a.* rosig, rosenfarben, Rosen ...; rosenreich.

roseine, rōz'-ē-ĭn, *s.* ſ. rosaniline.

roselite, rōz'-lĭt, *s.* arsenikſaure Kobalt, *m.* [sartig gestellt.

rosellate, rō-zĕl'-āt, *a.* (*T.* Bot.) rosen-

rosemary, rōz'-mā-rĭ, *s.* Rosmarin, *m.* Wild ~ Rosmarinheide, *f.*

roseola, rō-zē'-ō-lă, *s.* ſ. rose-rash.

rosery, rōz'-ẽ-rĭ, *s.* Rosengarten, *m*; Rosenbeet, *n.* [farbe).

roset, rō'-zĕt, *s.* Rosenrot *n* (Maler-

rosettas, rō-zĕt'-tăz, *s.* Art bunter, steifer, starker, glänzender Wollenstoff. [rote Farbe, *f.*

rosette, rō-zĕt', *s.* (*T.* Archit.) Rosette;

rosetum, rō-zē'-tŭm, *s.* Rosengarten, *m*; Rosenflur, *f.*

Rosicrucian, rō-zĭ-krō'-shăn, *s.* Rosenkreuzer, *m.*, *a.* rosenkreuzerisch.

rosier, rō'-zhẽr, *s.* (n. u.) Rosenstrauch, *m.*

rosin, rōz'-ĭn, *s.* Harz; Geigenharz, Kolophonium; Bier (für die Musikanten), *n.* ~, *v. a.* mit G. bestreichen. ~ -(the-) bow Geigenbogen; *fig.* Geiger, *m.* ‖-ed, rōz'-ĭnd, *a.* harzig. ~ -weed Präriengras, *n.*

rosiness, rō'-zĭ-nĕs, *s.* rosige Beschaffenheit; rosenrote Farbe, *f.*

rosiny, rōz'-ĭn-ĭ, *a.* harzicht.

rosland, rōs'-lănd, *s.* Heideland; Moorland, *n.* [säure, *f.*

rosolic, rō-zŏl'-ĭk, *a.* ~ acid Rosol-

ross, rŏs, *s.* (Am.) äußere rauhe Rinde *f* mancher Bäume. [pfirsich, *m.*

rossana, rŏs-să'-nă, *s.* große Safran-

rossel, rŏs'-ĕl, *s.* (n. u.) weiche, lockere Erde, *f.* ‖-y, *a.* (n. u.) locker, leicht.

rossignol, rŏs-sĭn'-yŏl, *s.* Nachtigall, *f.*

rossolis, rŏs-sŏ'-lĭs, *s.* Rosolis, *m.* ſ. **rost** ſ. roust. [rosa-solis.

rostel, rŏs'-tĕl, **rostellum**, rŏs-tĕl'-lŭm, *s.* Schnäbelchen; Würzelchen *n* im Pflanzenembryo.

rostelliform, rŏs-tĕl'-lĭ-fâwrm, *a.* wie ein Schnäbelchen gestaltet.

roster, rŏs'-tẽr, *s.* Reihenfolge im Dienst; Offizierliste; Ordonnanztabelle, *f.* [schiffsschnabelartig.

rostral, rŏs'-trăl, *a.* schnabelartig,

rostrate, rostrated, rŏs'-trāt-(ĕd), *a.* (*T.* Bot.) geschnäbelt; (*T.* Conch.) schnabelförmig.

rostrum, rŏs'-trŭm, *s.* Schnabel (eines Vogels); Schiffsschnabel, *m*; Rednerbühne, *f*; *T.* Sch. (am Brennkolben); *T.* Schnabelzange, *f.* [sette, *f.*

rosula, rōz'-ū-lă, *s.* Röschen, *n*; **Ro-**

rosulate, —lāt, *a.* (*T.* Bot.) in rosenförmigen Büscheln.

rosy, rō'-zĭ, *a.* rosenrot, rosig, Rosen...; rosicht. ~ -bosomed zwischen Rosen versteckt. ~ -coloured rosenfarben. ~ -crowned rosenbekränzt. ~ -drop Branntweingesicht, *n.* ~ -gills (*Cant*) einer mit rosiger Gesichtsfarbe.

rot, rŏt, *v. n.* (ver)faulen, verwesen, vermodern (stärker als putrefy). ~, *v. a.* faulen machen; *vulg.* (den Husten) lösen. ~ me! hol's der Kuckuck! ~, *s.* Fäulnis, Verwesung; Lungenfäule (der Schafe), *f*; Unsinn, Quark, *m.* Dry ~ *T.* Trockenfäule, *f.* Red ~ Löffelkraut, *n.* White ~ Wasserschnabel, *m.* Wet ~ nasse F. All ~ *col.* — all stuff, all nonsense, all a lie.

rota, rō'-tă, *s.* Rota (Gericht zu Rom), *f*; (vormals) ein politischer Klub in England. [Aussprache *f* des R.

rotacism, rō'-tă-sĭzm, *s.* fehlerhafte

rotary, rō'-tă-rĭ, *a.* sich drehend, rotierend. ~ steam-engine rotierende Dampfmaschine, *f.*

rotascope ſ. gyroscope.

rotate, rō'-tāt, *v. a.* drehen; umdrehen; *v. n.* sich drehen; aus dem Amte treten, um einem andern Platz zu machen. ~, *a.* (*T.* Bot.) radförmig.

rotation, rō-tā'shŭn, *s.* Umdrehung; drehende, rotierende Bewegung, *f.* ~ of cropping ob. of the crops Wechselwirtschaft, Fruchtfolge, *f.* By ob. in ~ nach der Reihe, wechselweise. ‖-al, *a.* Drehungs... ‖ ~ office Amt, das alle 4 Jahre an einen andern übergeht.

rotative, rō'-tă-tĭv, *a.* (l. u.) ſ. rotatory.

rotator, rō'-tā-tẽr, *s.* der, die, das herumdreht; *T.* Drehpuddelofen; *T.* Umdreher (ein Muskel); Schenkeldreher, *m.*

rotatory, rō'-tā-tẽr-ĭ, *a.* sich drehend, Kreis..., Rotations...; *fig.* aufeinander folgend. ~ shears *pl.* Kreis-, Zirkel-, runde Schere, *f.*

rotchet, rŏch'-ĕt, *s.* rote Seehahn, *m*, Meerleier (Fisch), *f.*

rote, rōt, *s.* 1. Geläufigkeit, Routine, *f.* 2. alte Laute ob. Guitarre, *f.* 8. (n. u.) Wurzel, *f.* 4. (n. u.) Brandungsgetöse, *n.* By ~ auswendig; durch R. To have by ~ auswendig können. ~, *v. a.* (n. u.) mechanisch lernen; aus dem Gedächtnis wiederholen. ~, *v. n.* (l. u.) der Reihe nach auftreten (aus dem Parlamente, ꝛc.).

rot-gut, rŏt'-gŭt, *s.* schlechte Getränk, *n*; Fusel, *m.* ~-- stuff allerlei sch. G.

rother, rŭTH'-ẽr, *s.* (n. u.) Steuerruder, *n.* ‖ ~, (n. u.) Rinder ... ~ -beasts *pl.* Hornvieh, *n.* ~ -nails *pl.* Rudernägel, Ruderspiker, *pl.* ~ -soil Hornviehbünger, *m.*

rotifera, rō-tĭf'-ẽr-ă, *spl.* (*T.* Zool.) Rädertierchen, *pl.*

rotten, rŏt'-n, *a.* verfault, faul; anbrüchig; wurmstichig; eiterig; *fig.* verdorben, schlimm; beschädigt, verderbt; niederträchtig. My cough is not yet ~ *vulg.* mein Husten hat sich noch nicht gelöst. ~ boroughs, *pl.* heruntergekommene Wahlflecken (wo (nur wenige das Wahlrecht haben), *pl.* ~, *s.* Unsinn, *m*, *fam.* „Blech", *n*; elende Rennen, *n*; schlechte Kricketpartie, *f.* It's all dry ~ es ist reiner Blödsinn. ~, *v. a.* faulen machen. ~ him! die Pest über ihn! ‖-ness, Fäulnis, Fäule; Anbrüchigkeit; *fig.*

Verdorbenheit, *f*; (of the bones) Knochenfraß, *m*. ‖ ~ -stone Tripel, *m*.

rotten, *s.* (schott.) Ratte, *f*.

rotting, —'ing, *s.* 1. Faulen; Mazerieren, *n*. 2. ſ. retting.

rotula, rŏt'-ŭ-lă, *s. T.* Kniescheibe, *f*.

rotund, rō-tŭnd', *a.* rund, kreisförmig.

rotundifollous, rō-tŭn-dĭ-fō'-lĭ-ŭs, *a.* rundblätterig. ſRunde, Rundung, *f*.

rotundity, rō-tŭnd'-ĭ-tĭ, *s.* Ründe, **rotundo,** rō-tŭn'-dō, *s.* Rotunde, *f*, Rundbau, *m*.

rouble, rō'-bl, *s.* ſ. **ruble.**

roucou, rō'-kō, *s.* Orleans (rotgelbe Farbe aus der Dickhaut des Orleanbaumes) *m*.

rouge, rōzh, *s.* rote Farbe; Schminke, *f*; *T.* Polierrot, *n*. ~, *a.* rot. ~, *v. a.* (*& n.* ſich) ſchminken. ‖ ~ -et-noir Roulett, *n*.

rough, rŭf, *a.* rauh; ſtürmiſch; herb, rauh; roh; rauch; uneben, holprig; unbehauen; hart, ſtrenge; barſch, grob; derb; grobe Züge habend; ſtinkend (z. B. Fiſche). × ~ and tough feſt und zähe. ~ and tumble chap wüſte, rohe Geſell *m*. ~ and tumble fight Kampf *m* ohne Berückſichtigung aller Vorregeln; wüſte Schlägerei, *f*. ~ and tumble system Syſtem *n* der reinen Zufälligkeiten. The ~ ~ ~ of the world der harte Kampf des Lebens. To cut up ~ with one ſich bärbeißig gegen jn. ſtellen. Through ~ and smooth durch Dick und Dünn. ~ calculation Überſchlag, *m*. ~ balance *T.* rohe Bilanz, *f*, ungefähre Saldo, *m*. On ~ ~ bei ungefährer Berechnung. ~ sea *T.* Krappſee, *f*. ~, *s.* rohe Menſch; Grobian, *m*; (n. u.) ſtürmiſche Wetter, *n*. —s, *pl.* Geſindel, *n*. ~, *v. a.* zureiten, abrichten; rauh od. ſcharf machen (die Hufeiſen, ꝛc.); (Glas) rauh ſchleifen. To ~ down (*T.* Met.) vorwalzen. To ~ it out das rauhe Wetter zur See aushalten. To ~ it through the world ſich wohl od. übel durch die Welt ſchlagen. ‖ ~ -bar Rohſchiene, *f*. ~ -bindweed Stechwinde, *f*. ~ -boarding Verbohlung, *f*. ~ -borer Bohrſtange, *m*. ~ -cast auf eine rohe Art bilden; grob bewerfen (Mauern, ꝛc.); *fig.* den erſten Entwurf machen, entwerfen. ~ ~ ~ mit grobem Mörtel bewerfen. ~ ~ ~ rauhe Anwurf; *fig.* grobe, rohe Entwurf, *m*. ~ -draught erſte Entwurf, *m*, Skizze, *f*. ~ -draw entwerfen, ſkizzieren. ~ -dry (bloß) trocknen. ~ -edge Baumkante, *f*. ‖ —en, rŭf'-n, *v. a. & n.* rauh machen; rauh werden; derwildern. ‖ ~ -footed rauchfüßig. ~ -grind die erſte Politur geben. ~ -grinder *T.* Schleifſchale, Schleifſchüſſel (der Glasſchleifer), *f*. ~ -hew aus dem Groben behauen od. bearbeiten; *fig.* entwerfen. ~ -hewn roh; *fig.* flüchtig entworfen. × ‖ -ing, *s.* Strapazen, Entbehrungen, *pl.*; ſ. rowen; applause. —ing-down (*T.* Glaſf.) Rauhſchleifen, *n*. —ing-down rolls Vorwalzen, *pl*. —ing-in ſ. rendering. —ing-rolls Präparierwalzen, *pl*. ‖ —ish, *a.* etwas rauh. ‖ ~ -leaved rauhblätterig. ~ -legged rauchfüßig. ~ -music Katzenmuſik, *f*. To ~ ~ ~ one jm. eine K. bringen. To be ~ -musicked eine K. erhalten. ‖ —ly, *adv.* d. **rough**; in runder Summe. ‖ —ness, *s.* Rauhigkeit; Herbe, *f*; Ungeſtüm, *n*; Härte, Strenge; Roheit; Barſchheit, Grobheit; heftige Wirkung (eines Arzneimittels); *T.* rauhe Oberfläche, *f*. ~ papers ſ. paper. ~ -rider Bereiter; Remontereiter; Rekruten einexerzierende Wachtmeiſter, *m*. ~ -scuff (Am.) gemeinſte Pöbel, *m*. ~ -shod mit ſcharfen Hufeiſen; ſcharf beſchlagen. ~ -sketching Krokieren, *m*. × ~ -skins, *pl.* Rauferbande *f* in Baltimore. ~ -spun *vulg.* ungehobelt. ~ -steel Rohſtahl, *m*. ~ -stocker Schäfter, *m*. ~ -tree *T.* unbehauene Maſt, *m*. ~ -wall (eine Mauer) grob bewerfen. ~ -walling) Mauer ohne Anwurf, *f*; Rauhſchacht (des Hochofens), *m*. ~ -work aus dem Gröbſten arbeiten, grob bearbeiten. ~ -wrought grob gearbeitet, nachläſſig gearbeitet.

rought, rawt, für **raught** (v. **to reach**).

~ -mill Vorſpinnwerk, *n*.

roughts, rŭwts, *s. pl. T.* Vorgeſpinſt *n* bei Spinnmaſchinen.

rouleau, rōō-lō', *s.* (*pl.* —x, —z') Geldrolle, *f*; Bündel Faſchinen, *n*.

roun, rown, *v. n.* (n. u.) flüſtern, raunen. ~, *v. a.* (n. u.) zuflüſtern, raunen. ‖ Preßbengel, *m*.

rounce, rowns, *s.* Handhabe, *f*; *T.* **rounceval,** rown'-sĕ-wăl, *s.* Rieſe, *m*; etwas Großes, Starkes; (Erbſe) ſ. **marrow-fat.** ~, *a.* (n. u.) groß; ſtark.

rouncie, *s.* (*Ch.* n. u.) = **hackney-horse.**

round, rownd, *a.* rund; *fig.* ganz; fließend; aufrichtig, unverhohlen; vollönend; beſtimmt, poſitiv; raſch, hurtig, munter; beträchtlich, anſehnlich. ~ dealing ehrliche Handeln, *n*. ~ game Kartenſpiel, woran beliebig viele teilnehmen können; Geſellſchaftsſpiel, *n*. ~ hand ausgeſchriebene Hand, *f*. ~ number gerade (volle) Zahl, *f*. ~ oath tüchtiger Fluch. (good) ~ sum beträchtliche Summe, *f*. × ~ 'an derbe Lüge, *f*. At a ~ trot im ſtinken Trabe. ~, *adv.* rundherum; umher; rund heraus, geradezu; ernſtlich; vollſtändig, zweckmäßig. All ~ nach allen Seiten; allesamt. All the year ~ das ganze Jahr hindurch. To bet ~ gegen mehrere Pferde zugleich wetten. To bring ~ zur Beſinnung bringen, umſtimmen; jn. geſund machen, heilen. To come ~ wieder geſund werden; ſich verſöhnlich zeigen. To turn ~ von ſeiner Partei abfallen. ~, *prep.* um, herum (z. B. to go ~ the city). To come od. get ~ one *col.* jn. durch Schmeicheleien ꝛc. übertölpeln, „einſeifen"; ſich js. Gunſt erwerben. ~, *s.* Rund, *n*; Runde, *f*; Umlauf, Kreislauf; Kreis, Zirkel, *m*; Sproſſe (einer Leiter), *f*; Wechſel, *m*, Abwechſelung, *f*; Beamtenwechſel, *m*, *T.* Ronde, *f*; Rundgeſang; (*T.* Bozerei) Gang; Rundgang (eines Straßenverkäufers bei ſeinen Kunden), *m*; *T.* Runde, *f*; *T.* Gang, Schaner, *m*; Hitze, *f*; Anzahl Schläge; (*T.* Archit.) Rundſtab, *m*. × —s of ammunition Patronen, *pl*. —s of applause allgemeine Beifallklatſchen, *n*. —s, *pl.* Runde; Generalbecharge, Salbe, *f*. ~ of beef × große Stück Rindfleiſch, *n*. ~ of case-shot ſcharfe Patrone, *f*. ~ of pleasures ununterbrochene Reihe von Luſtbarkeiten. To make the ~ von einem zum andern gehen. To fire three —s *T.* dreimal abfeuern. To go (walk) the —(s) die Runde gehen. To go the —s of the papers die Rundung durch die Zeitungen machen. To take a ~ (l. u.) in der Runde herum beſuchen. ~, *v. a.* runden, rund machen; umgeben; umgehen; umſegeln; (z. B. a cape); *fig.* begrenzen. To ~ a corner um eine Straßenecke biegen. ~, *v. n.* ſich runden, rund werden; die Runde gehen; klatſchen; *T.* die Volte machen laſſen. To ~ in (*T.* Naut.) anholen, einholen. ~ in the weather-braces! holt die Luftraſſen auf! To ~ off abrunden. To ~ to (*T.* Naut.) beidrehen, beiholen. To ~ up aufholen, durchholen. To ~ upon one gegen jn. feindlich verfahren; bei Gericht belangen.

roundabout, —'ă-bowt, *a.* rund herum, rings herum; weitläufig, weitſchweifig; umfaſſend; umgebend; durch Umwege erlangt; höflich, manierlich, ~, *s.* Umſchweif, Umweg, *m*; Karuſſell, *n*, große dierſitzige Schaukel, *f*; Ringelſpiel, *n*; Drehwalzer; Überrock; *vulg.* Schmerbauch, *m*; (Am.) Jacke; (*Cant*) große, weite, um das Kleid einer Diebin herumreichende Taſche; Tretmühle, *f*. ~ chairs Stühle mit runden Lehnen, *pl*. ~ -way Umweg, *m*. In a ~ ~ in unverſtändlicher Weiſe.

round . . ., in Zuſſ. ~ -aft, *s.* Rundung *f* des Hecks. ~ -arm bowling, *s.* (*T.* Kricket) kunſtgerechte Schleudern *n* des Balls mit geſtrecktem Arm. ~ -bobbin, *s.* Rundſchnur, *f*. ~ -broach, *s.* Glättahle, *f*. ~ -edge joint file, *s.* Scharnierfeile, *f*. ~ -edged ducat, *s.* Randdukaten, *m*. —hand, *s.* Rundſchrift, *f*. ~ -leaved sun-dew, *s.* Sonnentau, edle Widerton, *m*. ~ -fish, *s.* Rundfiſch, *m*. ~ -glass, *s.* Hohlglas, *n*. —head, *s.* Stutzkopf (Spitzname der Puritaner), *m*. ~ -headed, *a.* rundköpfig; gewölbt. ~ -house, *s.* Wachhaus, *n*; (auf Schiffen) Hütte, *f*; (auf Kriegsſchiffen) Abtritt, *m*. ~ iron, *s.* Rundeiſen, *n*. ~ -nose plane, *s.* Schrobhobel, *m*. ~ -rimmers, *s. pl.* Hüte mit runden Rändern; Perſonen, welche ſolche Hüte tragen, *pl*. ~ -robin, *s.* Zirkelunterſchrift auf Beſchwerdeſchriften, *f*; Kotbeckel, *m*. ~ -seam, *s.* (*T.* Naut.) Kappnaht, *f*. ~ -seizing, *s.* doppelte Bindſel, *m*. ~ -shot, *s.* Vollkugel; durchgehende od. abprallende Kugel, *f*. ~ -shouldered, *a.* breitſchulterig. ~ -sole, *s.* Hohlkehlenhobel, *m*. ~ -splice, *s.* lange Spliſſe, *f*. ~ -top, *s. T.* Mars, Maſtkorb, *m*. × ~ -trip, *s.* Rundreiſe, *f*. ~ -turn, *s.* (*T.* Naut.) Rundſchlag, *m*.

roundel, rown'-dĕl, *s.* Rundteil; *T.* Rondell, *n*; Dornbutte, Scholle (Fiſch), *f*; Rundgeſang; Rundtanz, *m*; Ringelgedicht, *n*.

roundelay, rown'-dĕ-lă, *s.* Ringelgedicht, *n*; Rundgeſang; Rundtanz, *m*.

roundem, rown'-dĕm, *s.* (*Sl.*) Knopf, *m*.

rounder, rown'-dĕr, *s.* (n. u.) Umfang, Bezirk, *m*. —s, *pl.* Art Ballſpiel, mit einem Stock geſpielt. To be at —s ſich balgen.

rounding, rownd'-ing, *a.* rundlich. ~, *s. T.* Rundung; Schlabbing, *f*; (*Shak.*) Geflüſter, *n*; *vulg.* Verrat, *m*. —s, *pl.* Oberleder zu Rundſtücken, *n*. ~ -adze krumme Texel mit Hammer, *m*. ~ -tool Rundgeſenk, *n*.

roundish, rownd'-ish, *a.* rundlich. ‖ —ness, *s.* rundliche Beſchaffenheit, *f*.

roundlet, rownd'-lĕt, *s.* kleine Kreis, kleine Zirkel, *m*.

roundly, *adv.* (b. **round**) geradeheraus, unverhohlen.

roundness, rownd'-nĕs, *s.* Ründe, Rundung; *fig.* Abrundung; *fig.* Offenheit, **roundo** ſ. **roundel.** [Gerabheit, *f*

roundure, rōwnd'-ŭr, *s.* (l. u.) Umfang, *m.*

roup, rōp, *s.* 1. Darre (der Vögel); (schott.) Versteigerung; Heiserkeit, *f.* —, *v. a.* (schott.) versteigern. ‖—et, —it, *a.* (schott.) heiser.

rouse, rōwz, *v. a.* aufwecken; *fig.* erwecken, ermuntern; anregen; *fig.* aufregen; aufstöbern (ein Wild); *(obs.)* = to rise. —d spirit gereizte Wuth, *m.* It takes a good deal to ~ him *fam.* es gehört viel dazu, ihn aus seinem Phlegma aufzurütteln. —, *v. n.* (from) aufwachen, auch *fig.*; (to) sich aufmachen; *T.* (ein Tau) anholen. To ~ up auflagen; auffregen. —, *v. n.* sich rühren. To ~ out (*T.* Naut.) aufbrechen, fortgehen. —, *s.* vollgefüllte Glas (eine Gesundheit zu trinken); Zechgelag, *n*; Rausch, *m.* ‖—r, —'ŭr, *s.* Aufweckende, Erweckende; Rührapparat, *m*; starke Lärmende Pochen (mit dem Thürklopfer), *n*; Aufregende, (Am.) etwas Erstaunliches (z. B. eine beredte Rede, große Massenversammlung, ein gewaltiger Preisboxis).

rousing, rōwz'-ing, *s. T.* Schütteln des Gefieders eines Falken, *n.* —, *a.* aufweckend, erregend; *vulg.* sehr groß, erschrecklich, gewaltig. [*f.*

rousselet, rōs'-ŭ-lĕt, *s.* Muskatellerbirn,

roust, rōwst, *s.* (schott.) starke Flut od. Strömung, *f.*

roustabout, —'ŭ-bōwt, *s.* (Am.) Arbeiter *m* auf einem Flußdampfer.

rout, rōwt, *s.* Rotte, *f*, Trupp, *m*; vornehme Gesellschaft; Spielgesellschaft; unordentliche Flucht, *f.* To put to (the) ~ in die Flucht schlagen. —, *v. a.* in Unordnung, in Verwirrung bringen; *fig.* irre machen; vereiteln. To ~ out durchsuchen. —, *v. n.* (n. u.) sich zusammenrotten.

rout, rōt, *v. a.* aufwühlen; (*T.* Techn.) aushöhlen, ausstechen. —, rōwt, *v. n.* (*obs.* u. schott.) brüllen (wie Rinder).

route, rōt, *s.* Weg, Marsch, *m*; Richtung, Marschroute, *f.* To take one's ~ to sich wenden nach.

router (gauge), rōwt'-ŭr (gāj), *s. T.* Abernkratzer, Nutenreißer, *m.* —-plane Grundhobel, Nuthobel, *m.*

routh, rōwth, *s.* (schott.) Fülle, *f*, Überfluß, *m.* ‖—le, *a.* im Ü.

routine, rō-tēn', *s.* Routine, Fertigkeit, Geläufigkeit, *f*; Schlendrian, *m.*

routinist, —ĭst, *s.* Arzt, der nach hergebrachter Praxis verfährt.

rout-seats, rōwt'-sēts, *spl.* entlehnte Bänke mit Rohrgeflecht zu großen Tanzgesellschaften.

rove, rōv, *v. n.* herumschweifen, herumwandern (planlos, aber im größeren Maßstabe als to **ramble**); (n. u.) einen Bogenschuß thun. —, *v. a.* durchstreifen, durchwandern; einen Faden, ꝛc. durch eine Öffnung ziehen. To ~ wide of the mark weit vom Ziele schießen. ‖—r, —'ŭr, *s.* Landstreicher; Wanderer; Wankelmütige; Seeräuber; Art Pfeil; Art Vorspinnkrempel, *m.* At —rs aufs Geratewohl; absichtslos. [Segels, einer Flagge.

rovens, rō'-vĕnz, *s. pl.* Fetzen *pl.* eines

roving, rōv'-ing, *s.* Herumschwärmen; Vorspinnen; Vorgespinst, *n.* —s, *pl. T.* Lunten, Bänder, *pl.* — -billy, —-head Vorspinnmaschine, *f.* —-frame Feinspindelbank, *f.* — -shot Schuß *m* ins Blaue.

row, rō, 1. Reihe; (n. u.) Zeile, *f.* To set in a ~ in Ordnung, in R. stellen.

row, rō, *v. a.* rudern. To ~ one up *vulg.* auszanken, schelten. To ~ up (and over) Salt river *vulg.* eine politische, parlamentarische Niederlage erleiden. To ~ paddling astern wricken (ein Boot mit einem Ruder rudern). —, *v. n. r.* — dry! nicht spritzen! —ed of all! Stop rudern! To ~ against anrudern. To ~ flat die Riemen platt schmeißen. To ~ in the same boat in derselben Lage sein; unter einer Decke stecken. To look one way and ~ another scheinbar sich womit beschäftigen und sein Augenmerk auf anderes richten. To ~ together sich vertragen. —, *s.* Bootfahrt, *f.*

row, rōw, *s.* Lärm, *m*; Saufgelage, *n*; Unannehmlichkeiten, Vorwürfe, *pl*; Streit, *m.* Hold your ~ *vulg.* halt's Maul! To have a ~ with one einen Zank haben. To kick up a ~ über etwas Skandal machen. —, *v. a.* 1. (one) ausschelten; in einen Streit verwickeln. 2. (schott.) rollen, winden.

rowable, rō'-ă-bl, *a.* (n. u.) schiffbar.

rowan-tree ſ. **mountain-ash.**

row-boat, rō'-bōt, *s.* Ruderboot, *n.*

rowdy, rōw'-dĭ, *s.* Straßenlümmel, der anständige Leute insultiert, *m*; *(Sl.)* Geld, *n.* — -dow *fam.* gemein, unschicklich.

rowel, rōw'-ĕl, *s.* Spornrädchen, Rädchen am Gebiß des Zaumes; Haarseil, *n.* —, *v. a.* ein H. durchziehen.

rowen, rōw'-ĕn, **rowett**, rōw'-ĕt, *s.* Stoppelfeld; Grumt, Nachhen, *n.*

rower, rō'-ŭr, *s.* Ruderer, *m.*

rowing, rō'-ing, *s.* 1. Rudern; *T.* Rauhen (des Tuchs), *n.* 2. (rōw'-ing) Strafpredigt, *f.* — -barge Ruderbarke, *f.* — -galley Galeere, *f.* — guard (herumrudernde) Wachtboot, *n.* — -match Rudenwettfahrt, *f.*

rowl, rōl, *s.* (*T.* Naut.) Rad *n* einer Wippe.

Rowland, rō'-lănd, *s.* ſ. Eig. To give a ~ for an Oliver *(prov.)* mit gleicher Münze (im Aufschneiden) bezahlen.

rowlocks, rō'-lŏks, *s. pl.* Ruderklampen.

rowly-powly ſ. **holty-toity.** [*pl.*

rown ſ. **raun.** [Rojepforte, *f.*

row-port, rō'-pōrt, *s.* Rudergatt, *n.*

rowte, rōwt, *v. n.* (schott.) brüllen, muhen.

rowth ſ. **routh.**

royal, rōy'-ăl, *a.* —ly, *adv.* königlich; × berühmt, edel. — aid die dem Könige bewilligten Zölle, Steuern, *pl.* — antelope guineische Zwerghirschchen, *n.* — antler dritte Sprosse *f* eines Hirschgeweihes. — bay indische Lorbeerbaum, *m.* — blue Königsblau, *n.* × — consound Ritterſporn, *m.* — duke Herzog *m* aus königl. Geblüt (best. jüngerer Sohn des Souverains). — lettuce Königssalat, *m.* — mantle Königsmantel (Muschelart), *m.* — paper Kleinregalpapier, *n.* — -rich reich wie ein König. — road Hauptstraße, Heerstraße, *f.* There is no — to learning *(prov.)* das Wissen muß mit Mühe errungen werden, ohn' Fleiß kein Preis. — scamps Straßenräuber, die nur reiche Leute, und zwar mit feinem Benehmen, anfallen, *pl.* — Society Art Akademie der Wissenschaften (in London). — Theatrical Fund Unterstützungsgesellschaft *f* für erwerbsunfähig gewordene Schauspieler. Princess — Kronprinzessin, *f.* The — Swede (geschichtl.) der König von Schweden. —, *s. T.* Oberbramsegel, *n*; kleine Mörser; Soldat von der königlichen Fußgarde, *m*; Papierformat *n* (Zeichenpapier 23½:19, Druckpapier 25:20 od. 26:40 engl. Zoll). —s, *pl.* fest angestellte Arbeiter der Londoner Werften. ‖—et, *s.* Königlein, *n*; *fig.* Schattenkönig, *m.* ‖—ism, *s.* Royalismus, *m*, Anhänglichkeit *f* ans Königtum. ‖—ist, *s.* & *a.* Königlichgesinnte, *m*; royalistisch. ‖—ize, *v. a.* königlich machen. ‖ — -mast Oberbramstenge, *f.* ‖—ness, *s.* ſ. d. ſ. W. ‖—ty, *s.* Königswürde, *(pers.)* königl. Majestät, *f*; Regale, königliche Vorrecht; Bergregal, *n*; Königtum; Honorar, einem Autor für jedes verkaufte Exemplar ausgezahlt; Weichbild (einer Stadt), *n*; *fig.* Domäne, *f*, Bereich, *m*; (schott.) Areal *n* der Königsburg, *m.* Royalties, *pl.* Zeichen der Königswürde, Reichskleinodien; (schott.) Grenzen der Königsburg, *pl.* ‖ — -yard Oberbramraa, *f.*

royne, rōyn, *v. a.* (n. u.) nagen, beißen. —, *v. n.* (n. u.) murren.

roynish, rōyn'-ĭsh, *a.* (n. u.) lumpig.

roynt ſ. **aroynt.** [elend, schlecht.

royster ſ. **roister.** ‖—er ſ. **roisterer-royston-crow**, rōy'-stŏn-krō, *s.* Nebelkrähe, *f.* [König, *m.*

roytelet, rōy'-tĕl-ĕt, *s.* (n. u.) Kleine-

roytish, rōy'-tĭsh, *a.* (n. u.) wild, unregelmäßig.

rozinante, rō-zĭn-ăn'-tē, *s.* Reitklepper des Don Quixote, *m*; Schindmähre, *f.*

R. P. = Respublica.

R. R. = railroad; Right Reverend.

R. S. = Royal Society.

R. S. A. = Royal Scottish Academy.

R. S. E. = Royal Society of Edinburgh.

R. S. L. = Royal Society of London.

R. S. N. A. = Royal Society of Northern Antiquities.

R. S. S. = *Regiæ Societatis Socius* = Fellow of the Royal Society Mitglied der königlichen Gesellschaft.

R. S. V. P. = (franz.) *Répondez, s'il vous plaît* (Answer, if you please) bitte um gefällige Antwort.

Rt. = Receipt, Right; Rt. Honble. = Right Honourable; Rt. Revd. = Right Reverend; Rt. Wpful. = Right Worshipful.

R. T. S. = Religious Tract Society.

rub, rŭb, *v. a.* reiben; scheuern; bohnen, putzen; schaben; (*T.* Bleach.) hobeln; (with) einreiben; *T.* abfeilen, abschleifen; eine Form (in der Druckerei) abklatschen; *fig.* plagen, ärgern; (l. u.) hindern. —, *v. n.* sich r.; *vulg.* fortlaufen; *fig.* (through) sich durchdrängen; werfen; (on) sich durchschlagen. —, ~! sachte, sachte! To ~ down abreiben; striegeln (ein Pferd); *fig.* verwischen; *fig.* sich herauswickeln; sich abreiben; geschmeidiger werden. To ~ on von statten gehen. To ~ out ausreiben; auswischen, ausstreichen, *fig.* vertilgen, töten. —bed out ſ. wiped out. To ~ up blank polieren; *fig.* wieder aufregen, erwecken, wieder hervorsuchen; zum besten haben. To ~ upon *fig.* anfahren. —, *s.* Reiben, *n*, Reibung, *f*; (of the brush) Strich *m* mit der Bürste; *fig.* Unebenheit, *f*; Reibstein, *m*; *T.* Gefege, *n*; Bast; *fig.* Anstoß, Anstand, *m*, Hindernis, *n*, Schwierigkeit, *f*; *fig.* Stich, Hieb, *m*, Stichelei, *f*; Verweis, *m.* — and go (Am.) mit knapper Not. To give one a — jm. einen Stich geben. There's the — da liegt der Hase im Pfeffer! Das

ist eben die Schwierigkeit! When it comes to the ~ wenn's zum Klappen kommt. ~ -a-dub Nachahmung des Schalles des Trommelschlags („tarram—tam—tam!") ~ -a-dubbing die Trommel wirbelnd.

rubbage, *vulg.* ſ. **rubbish.**

rubber, rŭb'-ėr, *s.* Reibende; Schabende, *m*; Reibzeug (der Elektrisiermaschine), *n*; Wischlappen; Glätt-filz; Glättkolben (der Segelmacher), *m*; Reibfläche (der Zündholzſchachteln); Raſpel, Grobfeile; Mehlmaſchine, *f*; Wetzſtein; *fig.* Streit, Wettſtreit, *m*; *T.* doppelte Partie (beim Whiſtſpiel), *f*, Robber, *m.* —s, *pl.* zwei Kugeln, die ſich beim Spielen zufällig berühren; (Am.) Gummiüberſchuhe, *pl.* Indian ~ Gummi elaſtikum, Radiergummi, *n.* To gain the ~ (im Whiſt) von 3 Partieen 2 gewinnen. Those who play at ball must expect —s *(prov.)* wer den Ball ſpielen will, muß den Ball abwarten; Wurſt wider Wurſt. ~-case Kautſchukregenmantel,

rubbidge, *vulg.* ſ. **rubbish.** [*m.*

rubbing, rŭb'-ĭng, *s.* Reiben, Schleifen, Polieren; *T.* Fegen (des Hirſches), *n.* ~ -board Hobelmaſchine, *f.* ~ -brush Kratzbürſte, *f.* ~ -cloth Wiſchtuch, *n.* ~ -down Reiben (der Farben), *n.* ~ -pole Reibſtange (für das Vieh auf der Weide), *f.* ~ -stand Streichzeug, *n.* ~ -wax Polier-, Bohnwachs, *n.*

rubbish, rŭb'-ĭsh, *s.* Schutt; *fig.* Schund; Abfall, Unrat, Abraum, Kummer (von Steinbrüchen), *m*; (*T.* Bergw.) Kohlenklein, *n.* To talk a lot of ~ viel Unſinn zuſammenſchwatzen.

rubble, rŭb'-l, *s.* ſ. d. v. W. ~ -stone vom Waſſer abgeriebene Stein, Rollſtein, *m.* —s, *pl. T.* Geſchiebe, Gerölle, *n.* ~ -wall Spritzwurfmauer, *f.* ~ -work Bruchſteinmauerei, *f.*

rubbling surface, rŭb'-lĭng sėr'-fĭs, *s.* Mahlfläche (des Mühlſteins), *f.*

rubbly, rŭb'-lĭ, *a.* viel Geröll enthaltend.

rubefacient, rō-bē-fā'-shĭ-ėnt, *a. & s.* rot färbend; rote Farbmittel (für die Haut), *n.* [*m.*

rubellite, rō'-bĕl-īt, *s.* rote Turmalin,

rubeola, rō-bē'-ō-lă, *s.* (*T.* Med.) Maſern, *pl.* [fartig.

rubeolold, rō-bē'-ō-lŏyd, *a.* maſern-

rubescence, rōō-bĕs'-sėns, *s.* Rotwerden; Erröten, *n.*

rubescent, rōō-bĕs'-sėnt, *a.* rötlich, ins Rote fallend; rot werdend.

rubiacin(e), rō'-bĭ-ă-sĭn, *s.* kriſtalliſierbare Farbſtoff *m* in der Krapppwurzel ($C_{32}H_{22}O_{10}$).

rubian(e), rō'-bĭ-ăn, *s.* Bitterſtoff der Krapppwurzel ($C_{28}H_{34}O_{15}$).

rubican, rō'-bĭ-kăn, *a.* rotſcheckig, ſtichelhaarig.

rubicel, rō'-bĭ-sĕl, *s.* Rubicell (braſil. Rubin), *m.* [*s.* Rötlichkeit, *f.*

rubicund, rō'-bĭ-kŭnd, *a.* rötlich. ‖—'ity,

rubid, rō'-bĭd, *a.* rubinrot.

rubific, rōō-bĭf'-ĭk, *a.* rötend, rot machend. [machen, Röten, *n.*

rubification, rōō-bĭf-ĭ-kā'-shŭn, *s.* Rot-

rubiform, rō'-bĭ-fāwrm, *a.* rotſcheinig, rötlich. [machen.

rubify, rō'-bĭ-fī, *v. a.* (l. u.) röten, rot

rubiginose, rō-bĭj'-ĭn-ōs, *a.* braunrot.

rubigo, rōō-bī'-gō, *s.* Meltau, *m.*

rubin, rō'-bin, *s.* (n. u.) ſ. **ruby.** ~ blende Rubinblende, *f.* ~ -fluor Rubinglas, *n.* ~ -glimmer kriſtalliſierte faſerige Brauneiſenſtein, *m.* [blaßrot.

rubious, rō'-bĭ-ŭs, *a.* (n. u.) rötlich,

ruble, rō'-bl, *s.* Rubel, *m.*

rubric, rō'-brĭk, *s.* Rubrik; Liturgie der kathol. und proteſt. biſchöfl. Kirche, *f.* ~, *v. a.* rot anſtreichen; mit roten Buchſtaben bezeichnen. ‖ ~ -meeting geiſtliche Konvent, *m.* ‖—(al), *a.* rot; in Rubriken gebracht.

rubricate, rō'-brĭ-kāt, *v. a.* rot anſtreichen. ~, *a.* rot angeſtrichen.

rubsen-cake, rŏb'-sĕn-kāk, *s.* Ölkuchen, *m.*

rub-stone, rŭb'-stōn, *s.* Wetzſtein, *m.*

ruby, rō'-bĭ, *s.* Rubin, *m*; *fig.* Röte, *f*; Hochrot, *n*; Hitzblatter, Finne; *T.* Parisienne (Schrift), *f.* ~, *a.* rot. Oriental ~ Saphir, *m.* ~, *v. a.* rot machen, röten. ~ -silver dunkle Rotgülbigerz, *n.* ~ -sulphur rote Schwefelarſenik, *m*, Realgar, *n.*

ruck, rŭk, *v. n.* ſich bucken, ſich kauern. ~, *v. a.* (up) runzeln. ~, *s.* 1. Runzel, Falte, *f.* 2. Haufe, *m*; die keinen Preis gewinnenden Rennpferde, die miteinander am Ziele ankommen. ~, *v. a.* (on) *(Cant)* verraten; unſanft behandeln. To come in with the ~ bei einem Wettrennen mit der großen Maſſe der nicht ſiegenden Pferde am Ziele ankommen.

ruckle, rŭk'-l, *s.* (ſchott.) 1. Haufen, *m.* ~ of bones *vulg.* Knochengeſtell, Gerippe, *n.* 2. Röcheln, *n.*

ruckling, rŭk'-lĭng, *a.* (ſchott.) röchelnd.

ructation, rŭk-tā'-shŭn, *s.* Aufſtoßen, Rülpſen, *n.*

ruction, rŭk'-shŭn, *s.* (iriſch) Parteiſcharmützel, *n*; *vulg.* Schlägerei, *f.*

rud, rŭd, *a.* rot, rötlich. ~, *s.* Orfe (Fiſch); Röte, *f*; Rötel, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) rot machen, röten.

rudas, rō'-dăs, *s.* (ſchott.) hagere, alte Weib, *n*; böſe Sieben, *f.* ~, *a.* (v. Weibern) männlich, derb.

rudd, rŭd, *s.* (Fiſch) Orfe, *f*, Rotauge, *n.*

rudder, rŭd'-ėr, *s.* 1. Steuerruder, *n.* Balanced ~ Balanceruder. 2. *(provinc.)* Rätter, *m* (Sieb). ~ -bands, —braces, *pl.* Ruderbeſchlag, *m.* ~ -breeching Ruderlichter, *m.* ~ -case Köcher des Ruders, Ruderkoker, *m*, ~ -chains, *pl.* Sorgleinen (des Ruders), *pl.* ~ -chocks, *pl.* Ruderkeile, *mpl.* ob. Öſe, *f.* ~ -coat *T.* Brohk im Hennegat, *m.* ~ -heel Ruderſohle, *f.* ~ -horn Eiſenbügel an der Rückſeite des Ruders für die Sorgleinen. ~ -house Steuerhaus, *n.* ~ -iron Ruderhaken, *m.* ~ -mould Rudermalle, *f.* ~ -pendant *T.* Sorgleine (des Ruders), *f.* ~ -perch Ruderbörs (Fiſch), *m.* ~ -rake hinterſte Stück des Ruders, *n.* ~ -stock Ruderpfoſten, *m.* ~ -tackle Rudertalje, *f.* ~ -trunk ſ. ~ -case.

ruddiness, rŭd'-ĭ-nĕs, *s.* Röte, friſche Farbe, *f.*

ruddle, rŭd'-l, *s.* Rötel, *m.* ~, *v. a.* mit R. zeichnen. ‖ ~ -man Rötelgräber, *m.* [Rotbrüſtchen, *n.*

ruddock, rŭd'-ŏk, *s.* Rotkehlchen,

ruddy, rŭd'-ĭ, *a.* rötlich, blaßrot; goldgelb; (with) erhitzt von. ~ complexion friſche Geſichtsfarbe, *f.* ~, *v. a.* rötlich färben. ~, *s. (Cant)* Sovereign, *m*, Pfund Sterling, *n.*

rude, rōd, *a.* —ly, *adv.* roh; rauh; *fig.* grob, (to) unhöflich; kunſtlos, unzierlich; (in) ungeſchickt; unerfahren; heftig, ungeſtüm; hart, unbarmherzig. ‖—ness, *s.* Roheit; Rauheit; *fig.* Grobheit; Unwiſſenheit; Einfalt; Unhöflichkeit; Kunſtloſigkeit; Heftigkeit; Strenge, Rauheit (der Jahreszeit, ꝛc.), *f.* [ſtured.

rudented, rōō-dĕn'-tĕd, *a.* ſ. **ruden-**

rudenture, rōō-dĕn'-tŭr, *s. T.* Verſtäbung (an Säulen), *f.* ‖—d, *a.* (*T.* Archit.) verſtäbt; rund gerippt.

ruderary, rō'-dėr-ėr-ĭ, *a.* (n. u.) zu Trümmern gehörig.

ruderation, rō-dėr-ā'-shŭn, *s.* rauhe Bewerfung einer Mauer, *f*; Pflaſtern mit kleinen Steinen, *n.*

rudesby, rōdz'-bĭ, *s.* (n. u.) Grobian, *m.*

Rudesheimer, rōd'-ĕs-hĭm-ėr, *s.* (Rheinweinſorte) Rüdesheimer, *m.*

rudiment, rō'-dĭ-mėnt, *s.* Grundlage, *f*; *T.* Element; (*T.* Biologie) unentwickelte Organ, *n.* —s, *pl.* Anfangsgründe; Grundzüge, *pl.* ~, *v. a.* gründen; in den Anfangsgründen unterrichten. ‖—al, rō-dĭ-mėnt'-ăl, ‖—mentary, rō-dĭ-mĕn'-tă-rĭ, *a.* Anfangs...; (*T.* Zool.) Rudimentär... ~ principles, *pl.* Anfangsgründe, *pl.*

rue, rō, *v. a.* bereuen, beklagen. ~, *v. n.* (n. u.) (on) Mitleid fühlen. ~, *s.* 1. Raute, *f.* 2. (n. u.) Reue, *f.* ~ -bargain Reukauf, *m.*

rueful, rō'-fōōl, *a.* —ly, *adv.* traurig, kläglich, jämmerlich; voll Reue. To make ~ work of womit ſchlecht zurecht kommen. ‖—ness, *s.* Traurigkeit, *f*; Gram, Kummer, *m.*

ruelle, rōō-ĕl', rō'-ĕl, *s.* (n. u.) Kränzchen (Geſellſchaft), *n.*

rufescent ſ. **rubescent.**

ruff, rŭf, *s.* 1. Kampfhahn, *m*; Haubentaube; Halskrauſe; Falte; (n. u.) Halskragen, *m*; (n. u.) rauhe Beſchaffenheit, *f*; Hochfahrende, *n.* Wooden ~ *(obs. Cant)* Pranger, *m.* 2. ein altes Kartenſpiel (Vorläufer des Whiſt); Trumpf, *n.* In a ~ aufgebracht. ~, *v. a.* in Unordnung bringen; *T.* auf das Wild ſtoßen, ohne es zu packen (von Falken). 2. trumpfen. —ed grouse Kragenhuhn, *n.*

ruffe, ~, *s.* Kaulbarſch, Goldbarſch, *m.*

ruffer, rŭf'-ėr, *s. T.* Abzughechel, *f.*

ruffian, rŭf'-yăn, *s.* Raufbold; Räuber; Meuchelmörder; Wüſtling, *m.* The ~ cly thee! *(obs. Cant)* hol' dich der Teufel! ~, *a.* wild, wütend, wüſt. ~, *v. n.* wüten, raſen, toben. ‖—ism, *s.* Charakter, Gewohnheiten, Manieren eines Raufbolds. ‖ ~ -like, ‖—ly, *adv.* wüſt, viehiſch, ruchlos.

ruffin, rŭf'-ĭn, *a.* (n. u.) unordentlich. ~, *s.* (n. u.) ſ. **ruffian.** ‖—ous, *a.* (n. u.) ſ. **outrageous; ruffianly.**

ruffing, rŭf'-ĭng, *s. T.* Rauhſchleifen, *n.* ‖—ly, *adv.* grob, ungeſchliffen.

ruffle, rŭf'-l, *v. a.* fädeln; kräuſeln; mit Handkrauſen verſehen; zerknittern, zerzaufen; verwirren, in Unordnung bringen; (n. u.) unordentlich zuſammenwerfen; beunruhigen; aus der Faſſung bringen. To ~ one's feathers ob. plumage ſich aufpluſtern; *fig.* (auch temper) jn. reizen, irritieren, ärgern; zornig, ärgerlich werden. With —d plumage mit geſträubtem Gefieder. 2. das Spiel rühren (auf der Trommel). ~, *v. n.* rauh, ungeſtüm werden; flattern; großthun; (n. u.) poltern; zanken. ~, *s.* Manſchette, Handkrauſe; Handſchelle; *(obs.)* Stiefelmanſchette, *f*; Buſenſtreif, *m*; Gärung, Wallung, *f*; Tumult, *m*; *T.* Rühren des Spieles (auf der Trommel), *n*; (*T.* Bot.) Wulſt (der Pilze), *f*; *T.* Ring, *m.*

ruffler, —ėr, *s.* Raufbold, *m.*

ruffling, *s.* Falten, ꝛc. *n.* (ſ. **ruffle**); (n. u.) Verwirrung, Aufregung, *f.*

rufous, rō'-fŭs, *a.* rötlich, gelbrot.

ruft, rüft, *s.* Aufstoßen, Rülpsen, *n.*

rufterhood, rüf'-tėr-hood, *s.* Falkenhaube, *f.*

rug, rüg, *s.* 1. grobwollene Zeug, *m*; grobwollene Bettdecke; Reisedecke; Kaminvorlage, *f*; Pudel, *m.* At ~ schlafend. 2. (schott.) heftige Zerren, *n*, Ruck, *m.* ~, *v. a.* (schott.) heftig zerren. ~, *a.* (*obs. Cant*) sicher, recht. It's all ~ alles in Ordnung! stimmt!

rugate, rö'-gät, *a.* runzelig.

Rugby, rüg'-bi, *s.* Art Fußball, wobei es jedem Mitspielenden gestattet ist, den Ball im Laufe davonzutragen, ausgenommen im Handgemenge.

rugged, rüg'-ėd, *a.* —ly, *adv.* rauh, holperig; schroff; zerzaust; rauch, zottig; *fig.* roh, wild; unfreundlich, mürrisch; stürmisch; (Am.) handfest, kräftig. ‖—ness, *s.* Rauheit; Schroffheit; *fig.* Rauhigkeit; *fig.* Roheit, Wildheit, *f*, rauhe Wesen, *n.*

rugging, —'ing, *s.* Rotzenstoff, *m.*

rug . . ., in Zuss. ~-gown, *s.* grobwollene weite Rock, *m.* ~-gowned, *a.* in groben Oberrock gehüllt. ~-headed, *a.* (n. u.) struppig.

ruggy, rüg'-i, *a.* ‖ s. b. b. W.; *vulg.* abgetragen. ‖Zeug, *m.*

rugin, rüg'-in, *s.* (n. u.) ein rauher

rugine, rö'-jin, *s. T.* Beinfeile, *f*; Zahnmeißel, *m.* ‖runzelig.

rugous, rö'-güs, **rugose**, rö-gös', *a.*

rugosity, rö-gös'-i-ti, *s.* Runzelige, *n.*

rugulose, rö'-gü-lös, *a.* fein gerunzelt.

Ruhmkorff-coil, röom'-körf-köyl, *s.* (*T.* Phys.) Ruhmkorff'scher Induktor, *m.* ‖Mörtel.

ruille, rö'-il, *s. T.* Verstreichen *n* mit

ruin, rö'-in, *s.* Einsturz, *m*; Ruine, *f*; *fig.* Verfall, Untergang, *m*; Verderben, *n.* —s, *pl.* Ruinen, Trümmer, *pl.*, auch *fig.* To bring one to ~ jn. zu Grunde richten. To fall to ~ einstürzen, verfallen. Blue ~ (*Cant*) = **whisky.** ~, *v. a.* verwüsten, zerstören; demolieren; *fig.* zu Grunde richten; verführen; zerrütten. ~, *v. n.* einstürzen; ins Elend geraten; sich ruinieren lassen; *fig.* zu Grunde gehen. To ~ o's. sich ruinieren. ‖—able, *a.* ruinierbar. ‖—ate, *v. a. vulg. & vn.* (n. u.) s. to ruin; einstürzen. ‖—ate, *a.* verderblich. ‖Störung, Verwüstung *f.*

ruination, rö-in-ä'-shŭn, *s. vulg.* Zerruinatious, rö-in-ä'-shŭs, *a.* (Am.) *vulg.* verderblich.

ruiner, rö'-in-ėr, *s.* Verderber, Zerstörer, Verwüster, *m.* ‖mer aussehend.

ruiniform, rö'-in-i-fàwrm, *a.* wie Trümruinous, rö'-in-ŭs, *a.* —ly, *adv.* Einsturz drohend, baufällig; verderblich, halsbrechend. ‖—ness, *s.* Baufälligkeit; *fig.* Verderblichkeit, *f.*

rule, röl, *s.* Lineal; Richtmaß, Winkelmaß, *n*; Maßstab, Zollstab, *m*; Schmiege, Kluf (des Schiffszimmermanns), *f*; *T.* Kolumnenmaß, *n*; *fig.* Regel; Regelmäßigkeit, Ordnung, *f*; Muster, *n*; Vorschrift; Norm, Richtschnur; Regierung, Herrschaft, *f*; Betragen, *n.* —s, *pl. T.* Stücklinien, *pl.*; *T.* Gerichtsordnung, *f.* —s of the road Straßenrecht *n* auf See. ~ of contraries Richtschnur *f* nach dem Entgegengesetzten. ~ of life Lebensregel, *f.* ~ of proportion, ~ of three (*T.* Math.) Regel de Tri, *f.* ~~~ sum R. d. T.-Exempel, *n.* ~ of thumb praktische Regel; (*T.* Sugar-w.) Fingerprobe, *f.* To do a thing by ~~~ etwas nach einfachen, mechanischen Regeln bewerkstelligen. As a ~ als Regel. Clerk of the —s Schreiber des Oberhofgerichts, *m.* The —s (of the Fleet) Bezirk um das (ehemalige) Fleet-Schuldgefängniß, wo gewisse Gefangene unter Aufsicht wohnen durften. The four —s (*T.* Math.) die vier Spezies. To bear ~ befehlen. To learn by —s nach Regeln lernen. To run the ~ over (*Cant*) sämtliche Taschen einer Person durchsuchen. ~, *v. a.* linieren; regieren, beherrschen; führen, verwalten; (an)ordnen, regeln. To ~ the roast an der Spitze der Geschäfte stehen. ~, *v. n.* linieren; herrschen; (over) beherrschen, herrschen über. A —d case ob. point eine ausgemachte Sache. Be —d laß Dir raten. The prices have —d higher die Preise haben sich höher gestellt. —d paper liniierte Papier, *n.* To ~ out übereinstimmen, hinausballotieren. ~-paper Patronen-, Musterpapier, *n.*

ruler, röl'-ėr, *s.* Regierer; Liniierer, *m*; Lineal; Richtscheit, *n*; Leiste (des Gießtisches), *f.* The T- ~ Anschlaglineal. Clerk of the —s Kanzlist, *m.*

ruling, röl'-ing, *s.* Linieren; Regieren, *n.* ~, *a.* vorherrschend; bestehend; ~ passion Hauptleidenschaft, *f.* ~ price Marktpreis, *m.* ~-pen Reißfeder, *f.* ~-rod Strafrute, *f.*

rullock, rŭl'-ŏk, *s.* (statt rowlock) Rojeklampe, *f.* To shove one's ear into a seaman's ~ mit einem Matrosen Händel suchen.

ruly, röl'-i, *a.* (n. u.) ordentlich, ruhig.

rum, rŭm, *s.* 1. Rum, *m*; 2. altfränkische Person, *f*; alte Rummel, *m.* ~, *a.* (*obs. Cant*) gut, ausgezeichnet; (*vulg.*) altmodisch; sonderbar. A ~ one ein närrischer Kauz. (Die folgenden Verbindungen sämtlich *old Cant*) ~ beck Friedensrichter, *m.* ~ bit schlaue Gaunerei, *f.* ~-bluffer lustige Wirt, *m.* ~ chap drollige, sonderbare Kauz, *m.* ~ clan silberne Pokal, *m.* ~ cod Börse Gold, *f.* ~ cole neue Münze, *f.* ~ cull Direktor *m* einer wandernden Schauspielertruppe. ~ cully reiche Fant, *m.* ~ doxy feine Mensch, *n.* ~-gagger Bettler, der sich für einen Seemann ausgiebt. ~ go sonderbare Geschichte, *f.* ~-looking sonderbar aussehend. ~ Mawnd sich blödsinnig Stellende, *m.* ~-mizzler der sich geschickt aus einer Verlegenheit zu ziehen weiß. ~ Ned reiche Narr, *m.* ~ old file alte Schlauberger, *m.* ~ pad Straßenräuber, *m.* ~ quick große Beute, *f.* To come it ~ närrisches Zeug reden ob. thun.

rumb, rümb, *s. T.* Windstrich, *m*, Kompaßlinie, *f.* —s, pl. gestohlene Tauwerk, *n.*

rumble, rüm'-bl, *v. n.* rumpeln, poltern, brausen, rollen, brüllen. ~, *s.* Rumpeln, *n*; Bedientensitz (hinten am Wagen); Kutschkasten, *m.* ~-tumble Gerassel, *n*; *(obs.)* Postwagen, *m.* ‖—r, rüm'-blėr, *s.* Rumpelnde, *m*; vierräderige Droschke, *f.*

rumbling, rüm'-bling, *s.* Rumpeln, Rasseln, Getöse, *n.*

rumbo, rüm'-bō, *s.* Branntweinpunsch (der Matrosen), Grog, *m.*

rumbowling, rüm'-bō-ling, *a.* (Matrosensprache) gefälscht.

rum-bud, rüm'-büd, *s.* (Am.) Blüte, Röte (im Gesicht dem Rumtrinken), *f.*

rumbumptious, rüm-bŭm'-shŭs, *a. (Sl.)* hochmütig. ‖mend.

rumbustical, rüm-büs'-tik-ăl, *a.* lär-

rumbustious, rüm-büs'-tyŭs, *a. (Sl.)* hochmütig; polternd; rücksichtslos.

rumgumption = **gumption**; **rumgumptious**, rüm-güm'-shŭs, *a.* schlau, „helle"; schnippisch; geradezu.

ruminant, rö'-min-ănt, *a.* wiederkäuend; *fig.* überlegend, nachdenkend. ~, *s.* (Tier) Wiederkäuer, *m.*

ruminate, rö'-min-ät, *v. n.* wiederkäuen; *fig.* (on, upon, over) nachsinnen (über), erwägen. ~, *v. a.* wiederkäuen; *fig.* überdenken.

rumination, rö-mi-nä'-shŭn, *s.* Wiederkäuen; *fig.* Erwägen, Nachdenken, *n.*

ruminator, rö'-min-ät-ėr, *s.* Nachdenkende, Erwägende, *m.*

rumkin, rüm'-kin, *s.* türkische Hahn, *m.*

rummage, rüm'-äj, *v. a.* durchsuchen, durchstöbern; (i. u.) wegräumen. ~, *v. n.* herumstören, suchen nach. To ~ the hold die Ladung umstauen. ~, *s.* Durchsuchen, Durchstöbern, *n.*

rummer, rüm'-ėr, *s.* Römer, Humpen, *m.*

rummer, rummest, Komparativ u. Superlativ von **rum**, *a.*

rummy, *vulg.* = **rum.**

rumorous, rö'-mėr-ŭs, *a.* (n. u.) merkwürdig, berühmt. ‖*n*; Ruf, Ruhm, *m.*

rumour, rumor, rö'-mör, *s.* Gerücht,

rumour, rö'-mėr, *v. a.* als Gerücht verbreiten, ausstreuen. It is —ed man sagt allgemein, es heißt allgemein. You are —ed for the author man hält Sie für den Verfasser. ‖—er, *s.* Verbreiter eines Gerüchts, *m.*

rump, rümp, *s.* Rumpf, *m*; Kreuz, *n*; Steiß, Bürzel, *m*; (auch ~-parliament) Spottname des Parlaments während des Protektorats von Cromwell. ~ of beef Lendenstück, *n.* Yellow ~ Gelbsteiß (Vogel), *m.* ~, *v. a. vulg.* to ~ one jm. den Rücken kehren. ‖ ~-bone Schoßbein, Schambein, *n.* ~-fed fett, wohlgenährt. ~-steaks, *pl.* Rindfleischschnitte vom Lendenstücke, *pl.* ‖—er, *s.* Mitglied *n* des Rumpf-Parlamentes (unter Cromwell). ‖—ish, *a.* einem Rumpfe ähnlich. ‖—less, *a.* rumpflos. ‖süchtig.

rumpageous, rüm-pä'-jŭs, *a.* krakehl-

rumple, rüm'-pl, *s.* Runzel, Falte, *f.* ~, *v. a.* runzeln, runzelig machen, zerdrücken, zerknittern. ‖—d, —d, *a.* runzelig. ‖große Lärm, *m.*

rumpus, rüm'-pŭs, *s. (Cant)* Getöse, *n.*

rum . . .; ~ -slim, ~ -sling, *s.* (*Cant & Matrosensprache*) Rumpunsch, *m.*

rumy, rö'-mi, *s. (Sl.)* gute Frau, *f*, gute Mädchen, *n.*

run, rün, *v. n. irr.* rennen, laufen; (*T.* Tel.) durchgleiten (vom Draht der Isolatoren) hinfahren, fortschießen, fliegen; eilen; fließen, davonlaufen; (fort)schleichen; geraten, verfallen, fallen, stürzen (in); triefen, rinnen; eitern; fließen, strömen; flüssig werden, schmelzen; sich ergießen; rinnen (v. Gefäßen); flüssig sein; *fig.* verstreichen, verfließen, vergehen; herrschen, im Schwange sein; (upon) beruhen auf; wachsen; lauten (z. B. as the words ran); *fig.* umlaufen, sich verbreiten; (fort)bestehen. A verse that —s well ein fließender Vers. He that —s may read das kann jeder sehen. His tongue —s continually der Mund steht ihm keinen Augenblick still. My genius

does not ~ that way ich schicke mich nicht dazu. ~, *v. a. tr.* l., r. (z. B. a mile); laufen lassen; fließen lassen; (v. Eisenbahnzügen) fahren lassen, ablassen; durchrennen, durchbohren; schmelzen; gießen; einschwärzen; stecken, ziehen; necken, hänseln; *fig.* (into) zwängen; treiben; verfolgen, jagen, hetzen; wagen, aufs Spiel setzen. To ~ a bill eine Bill durchbringen. To ~ a candidate einen Kandidaten durchzubringen versuchen. To ~ a bore-hole, a cross-cut (*T.* Bergb.) ein Bohrloch, einen Querschlag treiben. To ~ the cargo die Ladung landen. To ~ close upon the wind *T.* dicht beim Winde segeln. To ~ divisions *T.* Läufe machen, trillern. To ~ distracted von Sinnen kommen. To ~ one's eyes seine Augen anstrengen. To ~ a bd. one's face von seinem Kredit Gebrauch machen; auf schamlose Weise Schulden machen; (for) auf Kredit nehmen. To ~ one's fortune sein Glück versuchen. To ~ foul of feststahren auf. To ~ foul of a ship ein Schiff übersegeln, in den Grund segeln. To ~ foul of the anchor vor Anker treiben. To ~ goods Waren schmuggeln. To ~ hard jn. tüchtig mitnehmen; bedrängen. To ~ high hoch od. hohl gehen (von der See); *fig.* zunehmen, wachsen; (im Preise) steigen. To ~ home sich zuziehen (v. Knoten). To ~ a horse ein Pferd zum Wettrennen stellen. To ~ loose verwildern. To ~ low and dreggy auf die Neige gehen. To ~ mute *T.* jagen ohne zu bellen. To ~ a race wettrennen. To ~ riot (*T.* Hunt.) auf ein Rudel Hirsche stoßen; *fam.* ausgelassene Streiche begehen. To ~ a stag einen Hirsch jagen. To ~ a tunnel einen Tunnel treiben. To ~ the venture wagen, aufs Spiel setzen. To ~ the wire (*T.* Tel.) den Draht auf die Stangen bringen. To ~ after laufen nach, jagen nach; streben nach. To ~ against scheitern an; ungünstig sein. To ~ aground, ashore stranden; fl. lassen. To ~ ahead über den Kopf wachsen, zu mächtig werden; (*T.* Tel.) voreilen. To ~ at zulaufen auf, laufen gegen, an. To ~ at par (*T.* Börse) pari stehen. To ~ away davonlaufen; (with) entführen, wegführen; *fig.* (with) sich in den Kopf setzen (z. B. don't ~ with the idea that . . . bilden Sie sich ja nicht etwa ein . . .); *fig.* hinschwinden; *fig.* (from) sich entfernen, abschweifen. ~ away with it! lauft längs Deck (Befehl zum Aufhissen). To ~ counter (to od. with) zuwider sein. To ~ down hinunter laufen, abfließen; niederrennen; (*T.* Hunt.) zu Tode hetzen; überwältigen; in die Enge treiben, verstummen machen; herabsetzen, verächtlich machen; (a subject einen Gegenstand) siegreich zu Ende führen. To ~ one down to one *col.* jn. gegen jn. schlecht machen, in seinen Augen herabzusetzen suchen. To ~ down with the blood vom Blute triefen. To ~ down a coast einer Küste entlang hinsegeln. To ~ one's finger down the pages of mit dem Finger die Seiten herunterfahren. To ~ down a port einen Hafen auf der Breite anlaufen. To ~ down the soil *fig.* den Boden ausschlagen, verschlimmern. To ~ down a vessel ein Schiff übersegeln. To be ~ down by bestürmt, überlaufen werden von . . . To ~ down (to death) zu Tode hetzen. To ~ for it auf und davonlaufen. To ~ from herkommen von. To ~ in (into) herein, hinein l.; geraten, stürzen in; hineinstecken; hineinstechen; *fig.* liegen in (z. B. it ~s in the blood es liegt im Blute); auf der Polizeiwache einsperren; mit dem Knüppel niederschlagen. It ever ~s in my mind es geht mir immer im Kopfe herum. To ~ in with (n. u.) übereinstimmen, sich anschließen. To ~ in with the land dem Lande zusteuern. To ~ in the guns die Kanonen von den Stückpforten wieder an Bord holen. To ~ into debt in Schulden geraten, Schulden machen. To ~ into one's books in Schulden geraten. To ~ into danger sich in Gefahr stürzen. To ~ into the ground (Am.) übertreiben und dadurch verderben. To ~ into a lot of money einen Haufen Geld kosten. To ~ off fortlaufen; *T.* (das Lager) räumen, ausverkaufen; *T.* abstechen (Eisen ꝛc.). To ~ off the rails entgleisen. To ~ off readily (*T.* Com.) guten Absatz haben. To ~ off into a topic sich weitläufig über einen Gegenstand auslassen. To ~ off the track vom Geleise abkommen. To ~ on fortgehen; fortfahren; fortschwatzen; jn. (tüchtig) mitnehmen; auf Pump leben. His mind ~s perpetually on that matter er hat weiter nichts als beständig das im Kopfe. To ~ out hinauslaufen; *fig.* ablaufen; zu Ende gehen; sich ausbreiten; (into) ausschweifen, ausarten; sich erschöpfen; erschöpft sein; zu Grunde gehen, verarmen, verderben; hinausstoßen, hinausschieben; durchbringen; beendigen; ausdehnen, ausbreiten. To ~ out a warp eine Leine mit dem Boot ausbringen. To ~ out of one's wits wahnsinnig werden. To ~ the guns out die Kanonen an die geöffneten Stückpforten fahren. To ~ out of cash sich ausgeben (vom Gelde). To be ~ out by one von jm. ausgestochen werden. To ~ over durchlaufen, durchgehen, (ein Buch, ꝛc.) flüchtig durchlesen; flüchtig erzählen; genießen; (*T.* Typ.) überlaufen (v. Buchstaben). To ~ over the seams *T.* die Nähten versehen. To ~ over to a place sich an einen Ort begeben. To ~ through laufen, rennen durch; durchstechen, durchbohren, durchstoßen; durchbringen; durchstecken; *fig.* durchlaufen; durchmachen; durchsuchen. A book ~s through its two or three editions ein Buch erlebt seine 2 bis 3 Auflagen. Patience and time ~ through the longest day (*prov.*) Zeit und Geduld helfen über jedes Ungemach hinweg; Beharrlichkeit führt ans Ziel. To ~ one's pen through mit der Feder durchstreichen. To ~ through thick and thin alles durchmachen, viel Unannehmlichkeiten haben. I don't ~ to it ich kann's nicht verstehen. To ~ to leaves Blätter treiben. To ~ to seed in Samen schießen. The marks ~ together (*T.* Tel.) die Morse-Zeichen laufen zusammen. To ~ up hinauflaufen, hinaufgehen; *fig.* anlaufen; aufsteigen lassen, hoch machen; steigern; anschwellen; erheben, loben; (Am.) *fig.* aufziehen, schrauben. To ~ up a bill eine Rechnung auflaufen lassen. To ~ up houses Häuser in aller Eile aufbauen. To ~ up a thing too high übertreiben; (to one) auf jn. zulaufen. To ~ up the bowline (*T.* Naut.) die Bulien fliegen lassen. To ~ up a sail, a yard (*T.* Naut.) ein Segel, eine Raa auflaufen. To ~ upon zulaufen, los gehen; *fig.* beruhen auf. His discourse ~s upon that seine Rede geht dahin, handelt davon. ‖ ~, *s.* Laufen, Rennen, *n.*; Verlauf, Fortgang; freie Lauf, Wille, *m.*; Fahrt; Eisenbahnfahrt; (*T.* Naut.) zurückgelegte Distanz; Reise; Farm (in Austral.); Bach; Anlauf (zum Springen), *m.*; (against) Geschrei, *n.*; Weise, Verfahrungsart, *f.*; Abgang, Umsatz, Vertrieb, *m.*; Nachfrage, *f.*; Witz, Spott, *m.*; (*T.* Naut.) Scharf *n* im Hinterraum; (good oder bad) Dauer *f* der Aufführung eines Stückes; (*T.* Bergb.) Gerinne; Streichen, *n.*; (*T.* Kricket) Lauf *m* eines Schlägers von einem Dreistab zum andern. ~ in earthwork *T.* Anschwemmung, *f.* ~ of stones ein Paar Mühlsteine, Mahlgang, *m.* ~ on Sturmlauf auf; *T.* Piek, *m.* By the ~! schnell! zugleich! To get the ~ upon one jn. zum besten haben, zum Stichblatt (des Spottes) machen. To let go by the ~ *T.* plötzlich loswerfen. Full ~ volle Lauf, *m.*; *T.* volle Hinterschiff, *n.* General ~ der gewöhnliche Schlag (Menschen). In the ~ mit der Zeit. In the long ~ am Ende, endlich. To take a ~ einen Anlauf nehmen, ansetzen. To put to the ~ ins Laufen bringen. Good od. ill ~ at play Glück oder Unglück im Spiele. × To have a general ~ guten Fortgang haben. To have a ~ for one's money sich um etwas plagen müssen. To have the ~ of a house, of another man's table *col.* freien Zutritt zu jm. od. Mittagstisch bei jemand haben. This book has no ~ es ist keine Nachfrage nach diesem Buche. To have a ~ for one's money sich gewaltig anstrengen. To have a ~ of customers viele Kundschaft haben. To have a ~ left in o's. noch mitzulaufen imstande sein. To have the ~ of a state Erlaubnis haben, auf einer Besitzung Wild zu schießen. To keep ~ sich auf dem Laufenden erhalten. To keep the ~ of ein genaues Verzeichnis von . . . führen. To let one have his ~ jm. seinen freien Willen lassen. Bills at the long ~ lang laufende Wechsel, *pl.* Lower by the ~! (*T.* Naut.) schnell wegfieren. To ship by the ~ sich für eine Überfahrt verheuern. The ship has a clean ~ das Schiff hat feine Linien. The ship has a full ~ das Schiff ist voll gebaut.

run, ~, *p. p.* b. to run; Schmuggel . . ., eingeschwärzt (z. B. ~ brandy, ~ cargo). To be hard ~ for money in großer Geldklemme sein.

run, rundlet (Fäßchen).

runagate, rün'-ä-gāt, *s.* Abtrünnige; Ausreißer, Flüchtling; Landstreicher, *m.*

runaway, rün'-ä-wā, *s.* Ausreißer; Flüchtling; Landstreicher, *m.* ~, *a.* flüchtig, davongelaufen; herumstreichend, wandernd. A ~ match eine Heirat mittels Entführung.

runcation, rün-kā'-shün, *s.* (n. u.) Ausjäten (des Unkrauts), *n.*

runcinate, rün'-sī-nāt, *a.* (*T.* Bot.) schrotsägeförmig.

rundle, rün'-dl, *s.* Staffel, Sprosse; *T.* Welle (Art Walze), *f.*; Peritrochium; Schließblech (der Bleigießer), *n*; *T.* Dolbe, *f*, Schirm, *m.* ~ -head *T.* Kopf *m* der untern Welle eines doppelten Spills.

rundlet, ründ'-lĕt, *s.* Fäßchen (von 3—20 Gallonen; NB. das gesetzliche rundlet enthält genau 18½ Gallonen); (*T.* Bot.) Dölbchen, Schirmchen, *n.*

rune, rön, *s.* Rune, *f.* —*s*, *pl.* Runenschrift, *f*; runische Reime, *pl.* —craft, Runenkunde, *f.* (den alten Goten), *m.*

runer, rön'-ĕr, *s.* Barde, Gelehrte (bei rung, rüng, *p. p.* v. to ring.

rung, rüng, *s. T.* Querbalken am Kiel, *m*; Letterſprosse, *f.* ~ -heads, *pl.* Teile des Laderaumes in der Gegend der Kimme, *pl.*

run . . ., in Zuſſ. ~ -getter, *s.* guter Schläger und Läufer (im Kricket), *m.* ~ -getting, *s.* gutes Schlagen u. Laufen (im Kricket), *n.*

runic, rō'-nik, *a.* runiſch. ~ characters od. letters Runenſchrift, *f.* ~ staff od. wand Runenſtab, *m.* [led.

runkled, rüng'-kld, *a.* (ſchott.) = wrinkled.

runlet, rün'-lĕt, *s.* 1. ſ. rundlet. 2. (ſchott.) Bächlein, *n.*

runn, rün, *s.* Wüſte (in Oſtindien), *f.*

runned, ründ, *p. p. vulg.* v. to run.

runnel, rün'-ĕl, *s. (obs.)* Flüßchen, Bächlein, *n.*

runner, rün'-ĕr, *s.* Renner; Läufer; Renner, *m*, Rennpferd, *n*; Botenläufer, Poſtbote; Gerichtsdiener, *(obs.)* Kriminalpoliziſt; *(Sl.)* Schlepper (Bow-street —s Londoner Polizeidiener, *pl.*); (Am.) Zutreiber von Paſſagieren; für eine beſtimmte Fahrt gedungener Matroſe; (an Schlitten) L., *m*, Kufe, *f*; (*T.* Hort.) Ausläufer; obere Mühlſtein, L.; *T.* Mantel (Art Tau), *m*; kleine, ſchnellſegelnde Kauffahrteiſchiff, *n*; Rotfuß, *m*, Rotbeinchen (Vogel), *n*; Ein-, Anguß, *m*, Gießloch, *n*, Gußzapfen, *m*; Körnſcheibe, *f*; Schieber, *m.* —*s*, *pl.* Schiffe, die irgend eine geſetzliche Schranke durchbrechen; Perſonen, die für Schiffshändler od. Wirte die Seeleute anholen; Litzer, *pl.* To send out —s friſche Triebe treiben. ~ -bean Stangenbohne, *f.* ~ -purchase, ~ -tackle (*T.* Naut.) Manteltakel, *n.* ~ -stick Gußlochzapfen, *m.*

runnet, rün'-ĕt, *s.* Lab, *n*, ſ. rennet.

running, rün'-ĭng, *s.* Rennen, Laufen; Fließen, Rinnen, *n*; (*T.* Deſtillation) Vorlauf, Nachlauf; (*T.* Met.) Abſtich, *m*; (*T.* Typ.) laufende Kolumnenartikel, *m*; flüchtige Naht, *f.* ~ in a circle Kreislauf, *m.* ~ of goods *T.* Einſchwärzung *f* von Waren. ~ of the nose fließende Schnupfen, *m.* ~ of the reins Samenfluß, *m.* To be in the ~ for office ſich um ein (hohes) Staatsamt bewerben. To make good one's ~ ſo gut laufen wie (ein anderer); *ſig.* ſm. gewachſen ſein. To take up the ~ zu laufen anfangen (nach langſamerem Schritte); die Führung übernehmen; worin den thätigſten Anteil haben. ~, *a.* laufend; zum Wettrennen beſtimmt; fließend, ſtrömend; eiternd; *T.* laufend, offen; ſchnell ſegelnd. ~ with sweat ſchweißtriefend. Five times ~ fünf Mal hintereinander. Three days ~ drei Tage nach einander. To be made of ~ leather kein Sitzfleiſch haben. To be put in ~ order fahrbar gemacht werden. To have a ~ account with . . . offenes Konto bei . . . haben. The r. r. is now in ~ order to die Eiſenbahn kann jetzt befahren werden bis . . . To write a ~ hand liegend ſchreiben; zuſammenhängende Worte ſchreiben. ~ banquet Gaſtmahl, wobei man ſich nicht ſetzt, *n.* ~ -agreement (*T.* Naut.) für ein Halbjahr gültige (offene) Muſterrolle, *f.* ~ -block Block *m* im laufenden Tauwerk. ~ -bowline knot laufende Pfahlſtek, *m.* ~ -bowsprit Bugſpriet *n* zum Einſpringen od. Neſſen eingerichtet. ~ -buddle (*T.* Met.) flache Gerinne, *n.* ~ cars, *pl.* (*T.* Bergb.) Streckenförderung, *f.* ~ -cash zirkulierende Geld, *n.* ~ -days, *pl.* zum Laden od. Ausladen eines Schiffes beſtimmte Tage, *pl.*, Löſchzeit, *f.* ~ -down (of a main-spring) (*T.* Tel.) Ablaufen *n* einer Feder. × ~ end Widerhalte, *f.* ~ fight Rückzugsgefecht, *n.* ~ fire Schnellfeuer, *n.* A ~ ~ of abuse *fam.* ein Hagelwetter von Schimpfworten. ~ -footman Läufer, *m.* × ~ -horse Rennpferd, *n.* ~ -ice Treibeis, *n.* ~ -in (*T.* Archit.) Vergießen, *n.* ~ -kiln Ofen *m* mit kontinuierlichem Betriebe. ~ -knot, ~ -noose Schleife, Schlinge, *f.* ~ -loop (*T.* Saddl.) Schiebknopf, *m.* ‖ ~ -ly, *a.* laufend. ‖ ~ -march Eilmarſch, *m.* ~ -off, ~ -out (*T.* Found.) Abſtich, *m.* ~ ~ -fire Feineiſenfeuer, *n*; Weißofen, *m.* ~ -part Holende *n* des Läufers einer Tafel. ~ passage (*T.* Muſ.) Läufer, *m.* ~ patterer ſ. patterer. ~ -pavement Bürgerſteig, *m.* ~ -place Rennbahn, *f.* ~ rigging laufende Tauwerk, *n.* ~ -riot *T.* Zuſtand, da Jagdhunde auf ein Rudel Hirſche anrennen, *m.* ~ -roll *T.* meſſingene Walze *f* zum Ausdehnen des geſchmolzenen Glaſes. ~ -sand Triebſand, *m*; ſchwimmende Gebirge, *n.* ~ stationers Ausrufer und Verkäufer von Zeitungsblättern, Flugſchriften, ꝛc., *pl.* ~ -stone Läufer (in der Mühle), *m.* ~ -tackle (*T.* Bergb.) das gehende Zeug, *n.* ~ -title (*T.* Typ.) Kolumnentitel, *m.* ~ -up bolt (*T.* Artill.) Arm-, Hebebolzen, *m.* ~ -vessel Schnellſegler, *m.*

runnion, rün'-yŭn, *s.* ſ. ronion.

runologist, rō-nŏl'-ŏ-jĭst, *s.* Runenkundige, *m.* [nenkunde, *f.*

runology, —ŏ-jĭ, *s.* Runenkenntnis, Ru-

runsh, rünsh, *s.* Feldſenf, *m.*

run-steel, rün'-stēl, *s.* Flußſtahl, *m.*

runt, rünt, *s.* verbuttete Tier; dicke, ſchlechte Tier, *n*; × ſpaniſche Taube, *f*; Art kleiner Kühe in Wallis. An old ~ *vulg.* eine alte Bettel, *f.*

runt. = rundlet. [2 Mark), *f.*

rupee, rōō-pē', *s.* (Münze) Rupie (= Rupert's drops, rō'-pĕrts drŏps, *s. pl.* Glastropfen, *pl.*

raption, rüp'-shŭn, *s.* Bruch, Riß, *m.*

ruptory, rüp'-tĕr-ĭ, *s. T.* Ätzmittel, Ätzpulver, *n.* ~, *a.* ätzend.

rupture, rüp'-tŭr, *s.* Bruch; *ſig.* Friedensbruch, *m*; Unterbrechung, *f*, Hinderniß, *n*; Feindſeligkeit, *f.* ~, *v. a.* brechen, zerreißen. ~, *v. n.* brechen, berſten. ‖ ~ -wort Bruchkraut, *n.*

rural, rō'-räl, *a.* —ly, *adv.* ländlich; Land . . . ~ coach (Studenten-*Sl.*) Lehrer, der nicht an einem der zur Univerſität gehörigen Colleges angeſtellt iſt. ~ dean Landdechant (der anglikaniſchen Kirche), *m.* ~ excursion Landpartie, *f.* ‖ -ist, *s.* Landbewohner, *m.* ‖ -ness, *s.* Ländlichkeit, *f.* ‖ -ity, rōō-räl'-ĭ-tĭ, *s.* Ländlichkeit, *f.*

ruricolist, rōō-rĭk'-ŏl-ĭst, *s.* Landmann, *m.* [einen Landdechant bezüglich.

ruridecanal, rō-rĭ-dē'-kän-ăl, *a.* auf

rurigenous, rōō-rĭj'-ĕn-ŭs, *a.* (n. u.) auf dem Lande geboren.

ruse, rōz, *s.* Liſt, Verſchlagenheit, *f*; Kunſtgriff, *m.*

rush, rŭsh, *s.* Binſe, *f*; *ſig.* Wertloſe, *n*, Heller, Pfifferling; Strohhalm, *m.* —es, *pl.* Binſenmatte, *f.* I don't care a ~ es liegt mir gar nichts dran. Flowering ~ Blumenbinſe. Sweet ~ wohlriechende B. It is not worth a ~ es iſt keinen Strohhalm, keinen Heller wert. To give a man the ~ bei jm. ſchmarotzen und ihn zuletzt anpumpen.

rush, *v. n.* ſchnell laufen, mit Ungeſtüm anlaufen, fliegen, ſchießen, ſtürzen; rauſchen, raſen, ſauſen. ~, *v. a.* (n. u.) ſtürzen. To ~ in hineinſtürzen. To ~ one jn. überrumpeln. To ~ in upon überfallen, herfallen über. To ~ into ſich ſtürzen (in). To ~ it (Am.) etwas kräftig thun. To ~ out herausſtürzen, wegeilen. To ~ upon herſtürzen über. ~, *v. a.* To ~ one for *fam.* abſchwindeln, übers Ohr hauen. ~, *s.* ungeſtüme Anlauf; Sturz, Stoß; *(Cant)* gewaltſame Einbruch; Vorſtoß *m* eines Pferdes (im Wettrennen), *m*; Rauſchen, *n*; ſtarke Nachfrage; Kraft, Energie, *f.* There was a ~ to . . . alles ſtürzte nach od. zu . . . To follow up by a ~ mit raſchem Sprunge verfolgen. To go it with a ~ energiſch thun. With a ~ im Sprunge.

rush . . ., in Zuſſ. ~ -bottomed, *a.* mit Binſenſitz. ~ -candle, *s.* Binſenlicht (armer Leute); Nachtlicht, *n.* ~ -chair, *s.* Rohrſtuhl, *m.*

rushed, rŭsht, *a.* voll Binſen; binſig.

rusher, rŭsh'-ĕr, *s.* der ſchnell hervorbricht, vorwärts ſtürzt; Dieb, der ein Haus während der Abweſenheit der Herrſchaft beraubt; (ehemals) Binſenſtreuer (beim Tanzen, ꝛc.), *m.*

rush-grass, rŭsh'-gräs, *s.* Binſengras, *n.*

rushie, rŭsh'-ĭ, *s.* (ſchott.) Aufruhr, Lärm, *m.*

rushiness, rŭsh'-ĭ-nĕs, *s.* Binſenartige, *n*, binſige Beſchaffenheit, *f.*

rushing, rŭsh'-ĭng, *s.* ungeſtüme Anlaufen, *n*; kleine Mahlzeit, *f*, Imbiß, *m.* [ſchwache, flackernde Licht, *n.*

rush-light, —'lĭt, *s.* ſ. rush-candle;

rushlike, —'lĭk, *a.* binſenähnlich, wie eine Binſe; *ſig.* ſchwach.

rush-ring, —'rĭng, *s.* Binſenring (früher bei Scheinheiraten), *m.*

rushy, —'ĭ, *a.* voll Binſen, Binſen...

rusk, rŭsk, *s.* geröſtete Zwieback; Schiffszwieback, *m.*

rusma, rŭs'-mä, *s.* Mittel *n* zum Haarvertilgen (bei den türkiſchen Frauen).

russet, rŭs'-ĕt, *a.* braunrot; bäueriſch, grob. ~, *s.* Bauerkleidung, *f*; (Am.) Art Äpfel, *m* (ſ. russeting). ~, *v. a.* eine braunrote Farbe geben. ‖ -ing, *s.* Rußling, *m*; Anjoubirn, *f.* ‖ -y, *a.* braunrötlich.

Russia, rŭsh'-(ĭ)ä, *s.* (ſ. Eig.). ~ hides, *pl.*, ~ -leather Juften, Juchten, *n.*

Russian, rŭsh'-(y)ăn, ſ. Eig. ~ hides, *pl.* Juften, Juchten, *n.* ~ sheeting (*T.* Naut.) Schiertuch, *n.* ‖ -ize, *v. a.* ruſſifizieren, ruſſiſch machen.

Russophile, rŭs'-ŏ-fĭl, **Russophilist**, rŭs-ŏf'-ĭl-ĭst, *s.* & *a.* Ruſſenfreund, *m*; ruſſenfreundlich.

Russophobia, rŭs-ŏ-fō'-bĭ-ă, *s.* Ruſſenfurcht, *f.*

Russophobist, rūs-ō-fō'-bist, *s.* Russenfeind, *m.* ‖steuer (in Ostindien), *f.*
russud, rūs'-ūd, *s.* progressive Grundrust, rūst, *s.* Rost; Eisenfeilkitt; Schimmel; Brand, *m*; *fig.* Unthätigkeit; Ungeläufigkeit, *f.* To gather ~ rosten. To nab the ~ sich beleidigt fühlen. ~, *v. n.* (ber)rosten; *fig.* versauern; schimmelig, moderfleckig, ranzig werden. To ~ off the hinges von den Angeln abrosten. ~, *v. a.* r. machen; sch., ranzig machen; abstumpfen. ‖~-colour Rostfarbe, *f.* ~ -coloured rostfarben. ~ -eaten vom Rost zerfressen. ~ -joint Eisenkitt, *m.* ~ -paper Rostpapier, *n.*
rustic, rūs'-tik, *a.* —ly, *adv.* ländlich; Land . . .; Feld . . .; bäuerisch. ~ gods, *pl.* Feldgötter, *pl.* ~ chamfered (*T.* Archit.) Quaderputz mit schablonierten Fugen, *m.* ~ people Landvolk, *n.* ~ quoin (*T.* Archit.) Quaderstein mit vertieft eingelegten Fugen, *m.* ~ work (*T.* Archit.) bäuerische Werk, *n.*; Rustikabau, *m.* ×~, *s.* Bauer, Landmann; grobe Mensch, *m*; bäuerische Werk, *n.*
rustical, rūs'-tik-ăl, *a.* & *s.* (*obs.*) ſ. rustic. ‖—ly, *adv.* auf ländliche Weise; grob. ‖—ness, *s* bäuerische Wesen, *n.*
rusticate, rūs'-ti-kāt, *v. n.* auf dem Lande leben. ~, *v. a.* auf das Land schicken; von der Universität verweisen, relegieren; (*T.* Archit.) mit Bossenwerk verzieren. ‖—d, *a.* (*T.* Archit.) mit bäuerischem Werk versehen.
rustication, rūs-ti-kā'-shŭn, *s.* Landleben, *n*; Verbauerung; Relegierung (v. Studenten); (*T.* Archit.) Rustika, *f.*
rusticity, rūs-tis'-i-ti, *s.* Ländlichkeit, *f*, bäuerische Wesen, *n*, Tölpelhaftigkeit, *f.*
rustily, rūst'-i-li, *adv.* v. rusty.
rustiness, rūst'-i-nĕs, *s.* Rostigkeit; Fäule, Ranzigkeit, *f.*
rustle, rūs'-l, *v. n.* rascheln, rasseln, rauschen. ~, *s.* Rauschen, *n.*
rustre, rūs'-tĕr, *s.* (*T.* Her.) durchlöcherte Raute, *f.*
rusty, rūst'-i, *a.* rostig; schimmelig, muffig, ranzig, moderfleckig; *fum.* abgetragen; verschossen (z. B. a ~ black coat); sauertöpfisch, mürrisch. My French has got ~ *fig.* mein Französisch ist eingerostet. To ride ~ rostig werden; rosten; *fig.* versauern; ärgerlich werden. ~ -brown Rostfarbe, *f.* ~ -dab, ~ -flat-fish Plattfisch, *m*; Flunderscholle, *f.* ~ -guts Murrkopf, *m.*
rut, rŭt, *s.* 1. Brunft, Brunst, *f.* 2. Geleise, *n*, Spur, *f*; Spatenstich, *m.* ~ of the sea Brandung, *f.* ~, *v. n.* brunften; *T.* anlaufen (vom Papier). ~, *v. a.* mit Wagengeleisen furchen; mit einem Spaten eine Linie stechen.
ruta-baga, rō'-tă-bā'-gă, *s.* schwedische Rübe, *f.*
rutaceous, rō-tā'-shŭs, *a.* (*T.* Bot.) zu den Rautengewächsen gehörig.
ruth, rōth, *s.* (jetzt nur noch *poet.*) Mitleid, Erbarmen; Elend, *n.* ‖—ful, *a.* —fully, *adv.* mitleidig, barmherzig; (n. u.) traurig; kläglich. ‖—fulness, *s.* Mitleid, Erbarmen; Elend, *n.* ‖—less, *a.* —lessly, *adv.* unbarmherzig; grausam. ‖—lessness, *s.* Unbarmherzigkeit, Grausamkeit, *f.*
rutidosis, rō-ti-dō'-sis, *s.* Schwinden des Augapfels, *n.*
rutil, rutile, rō'-til, *s.* Rutil, rote Schörl, *m.*
rutilant, rō'-til-lănt, *a.* glänzend, scheinend. ſzen, goldrot scheinen.
rutilate, rō'-til-lāt, *v. n.* (n. u.) glän-
rutilite, rō'-til-it, *s.* (*T.* Min.) natürliche Titanoxyd, *n.*
rutter, rŭt'-ĕr, *s.* 1. einer, der in der Brunft ist; 2. (n. u.) Reiter, *m.* ‖—kin, *s.* (n. u.) Betrüger, alte, schlaue Fuchs, *m.*
ruttier, rŭt'-i-ĕr, *s.* (n. u.) Seekartenbuch; Reisebuch, *n*; der mit den Wegen bekannte Reisende; alte erfahrene Soldat, *m.*
rutting, rŭt'-ing, *s.* Brunft; *vulg.* Begattung, *f.* ~ -time Brunftzeit, *f.*
ruttish, rŭt'-ish, *a.* brunftend, in der Brunft; *fig.* wollüstig. ‖—ness, *s.* Läufischsein, *n.*
ruttle, rŭt'-l, *s.* Todesröcheln, *n.*
rutty, rŭt'-i, *a.* 1. voller Geleise; ausgefahren. 2. (n. u.) voller Wurzeln.
R. W. = regular way.
ry, rye, rī, *s.* Furt, seichte Stelle, *f.*
ryacolite, rī-ăk'-ō-lit, *s.* glasige(r) Feldspat, Sanidin, *m.*
ryal, rī'-ăl, *s.* (n. u.) Rial (Münze), *m.*
rye, rī, *s.* Furt, *f*, seichte Ort, *m*; Korn, *n*, Roggen, *m*; *T.* Kreidenkrankheit (der Falken), *f*; (zigeunerisch) junge Mann, *m.* A Romany ~ ein Zigeunerjüngling. ×~ -grass Rispengras, engl. Reigras, *n*; Wiesenlolch, *m.* ~ -house Kornspeicher, *m.* Malzhaus, *n.* ×~ -straw Roggenstroh, *n.* ~ -whiskey Kornbranntwein, *m.*
ryke, rīk, *v. n.* (schott.) reichen.
rymer, rī'-mĕr, *s. T.* Aufräumer, *m.*
rynd, rind, *s.* Mühleisen, *n.*
ryot, rī'-ŏt, *s.* (ostind.) Landwirt, Bauer, *m.* ſdurchwühlen.
rype, rip, *v. a.* (schott.) durchsuchen,
ryth, rith, *s.* (n u.) Furt, *f.*

S.

S. = Saint; Saturday; Section; shilling; sign; Signor; Solo; Soprano; South; Southern (Postbezirk in London); sun; Sunday.
s. = second(s); see; singular; son; succeeded.
's (schott.) = art du bist; is ist.
S. A. Bezeichnung eines Eisenbahn-Diensttelegramms.
S. A. = South Africa od. America; *secundum artem* (according to art).
sabadilla, săb-ă-dĭl'-lă, *s.* Pflanze *f*, woraus man Veratrin gewinnt.
sabadilline, săb-ă-dĭl'-lin, *s.* Sabadillstoff, *m*, Veratrin, *n.*
Sabaism, să'-bā-izm, *s.* Sabäismus, *m*, Gestirndienst, *m.*
Sabaoth, să-bā'-ŏth, *s.* Zebaoth. ×God ~ Gott der Heerscharen. ſtag, *m.*
Sabbaday, săb'-bā-dā, *s.* (Am.) Sonn-
sabbatarian, săb-bā-tā'-ri-ăn, *s.* Sabbatarier, Sabbatheiliger, *m.* ~, *a.* zu den Sabbatariern gehörig. ‖—ism, *s.* Lehre der Sabbatarier, *f.*
sabbath, săb'-băth, *s.* (bibl.) Sabbat, *m*; *fig.* Ruhezeit, *f*; Sabbatjahr, *n.* ~ -bell Festglocke, *f.* ~ -breaker Sabbatschänder, *m.* ~ -breaking Sabbatschänderei, *f.* ‖—less, *a.* ruhelos, rastlos.
sabbatic(al), săb-ăt'-ik, *a.* Sabbat . . ., Ruhe . . . ~ year Sabbatjahr, Halljahr, *n.* ſRuhe, Feier, *f.*
sabbatism, săb'-bā-tizm, *s.* Sabbatfeier; **sabbire, săb'-bir,** *s.* Balken, *m.*
sabdariffa, săb-dă-rif'-ă, *s.* Guineasauerampfer, *m.*
Sabean, să-bē'-ăn, *s.* & *a.* ſ. Sabian &c.
Sabelism, să'-bē-izm, *s.* Sabäismus, *m.*
Sabellian, să-bĕl'-i-ăn, *a.* die Ketzerei des Sabellius betreffend. ~, *s.* Sabellianer, *m.* ‖—ism, *s.* Lehre *f* des Sabellius.
saber, să'-bĕr, *s.* ſ. sabre. ſ*f.*
sabey, să'-bi, *s.* (schott.) junge Zwiebel,
Sabian, să'-bi-ăn, *s.* Sabäer, Feueranbeter, *m.* ‖—ism, *s.* Sabäismus, *m*, Anbetung der Gestirne, *f.* ſsavin.
sabine, săb'-in, *s.* Sadebaum, *m*, *cf.*
sable, să'-bl, *s.* Zobel; Zobelpelz, *m*; (*T.* Her.) schwarze Farbe; (Kleidung) Trauer, *f*; Elfenbeinfisch, *m.* ~, *a.* schwarz.
sabliere, săb'-li-ār, *s.* (l. u.) Sandgrube; (*T.* Carp.) Schwelle, Sohle, *f.*
sabot, să-bō', *s.* Holzschuh, *m.*
sabre, să'-bĕr, *s.* Säbel, *m.* ~, *v. a.* niedersäbeln; mit S. versehen. ‖~-belt Säbelkoppel, *f.* —tash Husarensäbeltasche, *f.*
sabulosity, săb-ū-lŏs'-i-ti, *s.* Sandigkeit; griesige Beschaffenheit, *f.*
sabulous, săb'-ū-lŭs, *a.* sandig; (vom Harn) griesig. ‖—ness ſ. sabulosity.
sac, săk, *s.* 1. Gerichtsherrschaft, *f.* 2. Blase (mit Flüssigkeit gefüllt, z. B. lacrymal ~ Thränensack; auch *T.* Bot.), *f.*
sacatra, să-kăt'-ră, *s.* (Am.) Kind *n* eines Mulatten und einer Negerin.
saccade, săk-ād', *s.* (*T.* Horsem.) Ruck mit dem Zügel, *m*; plötzliche Schlagen *n* der Segel gegen die Masten.
saccharate, săk'-kă-rāt, *s.* zuckersaure Salz, *n.* ſZuckersäure, *f.*
saccharic, săk-kăr'-ik, *a.* ~ acid
sacchariferous, săk-ă-rif'-ĕr-ŭs, *a.* zuckerhaltig.
saccharification, săk-kă-ri-fi-kā'-shŭn, *s.* Verwandlung *f* in Zucker.
saccharify, săk-kăr'-i-fi, *v. a.* in Zucker verwandeln.
saccharim'eter ſ. saccharometer.
saccharimetry, săk-kă-rim'-ĕt-ri, *s. T.* Bestimmung *f* des Zuckergehalts.
saccharine, săk'-ă-rin, *a.* zuckerartig, Zucker . . . ~ acid *T.* Zuckersäure, *f.* ~ fermentation Zuckergärung, *f.* ~ substances Zuckerstoffe, *pl.* ſſpat, *m.*
saccharite, săk'-kă-rit, *s.* Art Feldsaccharize, —riz, *v. a.* in Zucker verwandeln. ſähnlich.
saccharoyd(al), săk'-kăr-ŏyd, *a.* zucker-
saccharometer, —rŏm'-ĕt-ĕr, *s. T.* Zuckermesser; Polarisationsapparat (zur Bestimmung des Zuckergehalts einer Lösung, sowie des Malzextraktgehalts der Bierwürze), *m.*
saccharometry ſ. saccharimetry.
saccholactic, săk-ō-lăk'-tik, *a. T.* milchzuckersauer. ~ acid *T.* Milchzuckersäure, *f.* ſzuckersaure Salz, *n.*
saccholate, săk'-ō-lāt, *s. T.* milch-

sacerdotal, säs-ẽr-dō'-tăl, *a.* priesterlich; Priester . . .

sachel, săch'-ẽl, *s.* ʃ. satchel.

sachem, sā'-chĕm, *s.* (indianische) Häuptling, *m.* ‖-dom, ‖-ship, *s.* Fürstentum, *n*, Herrschaft, *f.*

sachet, să-shā, *s.* Riechkissen, *n.*

sack, săk, *s.* 1. Sack (auch als Maß), *m*; Tasche, *f*; (ehemals) Art Frauenzimmerschlafrock, *m.* 2. Plünderung, Erstürmung, *f.* 3. Sekt, *m.* It's a bad ~ will abide no clouting *(prov.)* ein schlechter Sack, der kein Flicken verträgt; zur Besserung ist es nie zu spät. —s of coals die Magellanschen Wolken. To give on the ~ *(col.)* jm. den Abschied geben. To get od. have the ~ *fam.* den Laufpaß bekommen, weggeschickt werden (z. B. v. der Schule). ~, *v. a.* 1. einsacken; im Sacke ersäufen; *fam. & vulg.* entlassen, fortschicken. To ~ away in Säcken fortschleppen. To ~ up einsacken. 2. mit Sturm einnehmen und plündern; verheeren. ‖-age, *s.* Erstürmung u. Plünderung, *f.* ‖ ~-bearer Sackträger, *m.* —cloth Sackleinwand, *f*; (bibl.) Sack, *m.* —clothed in S— b gekleidet. ~-doudle den Dudelsack blasen. ‖-er, *s.* Plünderer, *m.* ‖-ful, *s.* Sackvoll, *m.* ‖-ing, *s.* 1. Plündern, *n.* 2. Sackleinwand, *f.* ‖-less, *a.* friedlich, einfach, ruhig. ‖ ~-posset Sektmolken, *pl.* ~-racing Sackhüpfen, *n.* ×~-whey mit Sekt angemachte Molken, *pl.*

sackbut, săk'-bŭt, *s.* Posaune, *f.* ×

sacque, săk, *s.* lose Oberkleid *n* od. Mantel (der Damen im 17. od. 18. Jhdt.), *m.* [„*os sacrum*“ bezüglich.

sacral, să'-krăl, *a.* (*T.* Anat.) auf das

sacrament, săk'-rā-mĕnt, *s.* Sakrament; heilige Abendmahl, *n*; (n. u.) Eidschwur, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) beeiden. ‖-al, săk-rā-mĕnt'-ăl, *a.* —ally, *adv.* sakramentlich. —al day Kommuniontag, *m.* —al service Kommunion, *f.* ‖-al, *s.* Sakramentliche, *n.* ‖-tarian, săk-rā-mĕn-tā'-rĭ-ăn, *s. & a.* Sakramentarier, *m*; zu den S—n gehörig. ‖-tary, săk-rā-mĕn'-tā-rĭ, *s. & a.* Sakramentenbuch, *n*; Sakramentierer, *m*; zu den Sakramentierern gehörig.

sacrate, săk'-rāt od. să'-krāt, *v. a.* (n. u.) weihen, widmen.

sacre, să'-kẽr, *v. a.* (n. u.) heiligen, weihen. ‖ ~, *s.* (n. u.) ʃ. saker.

sacred, să'-krĕd, *a.* —ly, *adv.* heilig (nur durch menschl. Satzungen, weniger als holy), (to) geheiligt, geweiht; ehrwürdig; unverbrüchlich, heilig; von Gott kommend; geistlich; (from) gesichert (vor); verflucht. × ~ history Kirchengeschichte, *f.* ~ Isle Irland. ‖-ness, *s.* Heiligkeit; Unverbrüchlichkeit, *f.* [gebraucht.

sacrific(al), să-krĭf'-ĭk, *a.* bei Opfern

sacrificable, să-krĭf'-ĭ-kă-bl, *a.* (n. u.) geopfert werden könnend.

sacrificant, să-krĭf'-ĭ-kănt, *s.* Opfernde; Opferpriester, *m.* [Opferpriester, *m.*

sacrificator, săk'-rĭ-fĭ-kāt-ẽr, *s.* (n. u.)

sacrificatory, săk-rĭf'-ĭ-kă-tẽr-ĭ, *a.* Opfer bringend, opfernd.

sacrifice, săk'-rĭ-fĭs, *v. a.* opfern; *fig.* (to) aufopfern; ponieren; dem Untergange weihen. ~, *v. n. o.* To ~ o'.s. for the public sich für das allgemeine Wohl o. ~, *s.* Opfer, auch *fig.*; Opfern, *n*; (to) Aufopferung, *f.* To make a ~ of aufopfern. To make one a ~ *fig.* jm. ein O. bringen. To sell at a ~ unter dem Kostenpreise verkaufen. ‖-r, —er, *s.* Opferer, Opferpriester, *m.*

sacrificial, săk-rĭ-fĭsh'-ăl, *a.* Opfer . . . ~ rites Opfergebräuche, *pl.*

sacrilege, săk'-rĭ-lĕj, *s.* Kirchenraub, *m*; Entweihung, *f.*

sacrilegious, săk-rĭ-lē'-jŭs, *a.* —ly, *adv.* kirchenräuberisch; verrucht. ‖-ness, *s.* Kirchenräuberische, *n*; Verruchtheit, Frevelhaftigkeit, gotteslästerliche Art, *f.* [räuber, *m.*

sacriegist, săk'-rĭ-lĕj-ĭst, *s.* Kirchen-

sacring, să'-krĭng, *s.* Weihe, Salbung, *f.* ~ bell Glöckchen *n* beim Sanktus (in der kathol. Messe).

sacrist, să'-krĭst, **sacristan**, săk'-rĭs-tăn, *s.* Küster, Meßner, *m.*

sacristy, săk'-rĭs-tĭ, *s.* Sakristei, *f.*

sacrosanct, săk'-rō-săngkt, *a.* hochheilig, unverletzlich. [Bein, *n.*

sacrum, să'-krŭm, *s.* (*T.* Anat.) heilige

sad, săd, *a.* trübe, düster, finster; traurig, niedergeschlagen; kläglich, elend, verdrießlich, unangenehm; wunderlich; gesetzt; ernst; (n. u.) schwer (vom Brote ꝛc.); (n. u.) schwer, derb, fest. ~ dog Teufelskerl; (n. u.) Wüstling, *m.* ~ iron gegossene Plätteisen, *n.* A —der, but a wiser man (sprichwörtl.) durch Schaden wird man klug. ~, *v. a.* (n. u.) ʃ. to sadden. ‖ ~-coloured dunkelfarben.

sadden, —'n, *v. a.* betrüben; verstimmen; (n. u.) schwer machen (den Boden). ~, *v. n.* (at) sich b. (über). ‖-ing, *s. T.* Jrisbruch (bei Tuch), *m.*

saddle, săd'-l, *s.* Sattel, *m*; *T.* Klampe; Unterlage; Extrataxe, die ein Schauspieler an seinem Benefizabend dem Direktor zahlen muß, *f*; (of mutton) Hammellendenstück, *n*, Hammelrücken, *m.* ~ of the bowsprit Bugspriestbacken, *m.* Always put the ~ on the right horse *(prov.)* man muß alles beim rechten Ende anfassen. Demi-pique ~ deutsche S. High-piqued ~ englische S. To put the ~ (up)on the right horse am rechten Orte loben od. tadeln. To sound boot and ~ zum Aufbruch blasen. ~, *v. a.* satteln; *fig.* (with) belasten, auflegen. To ~ o'.s. with sich eine Verantwortlichkeit ꝛc. aufladen. To ~ the spit ein Gastmahl geben. To ~ one's nose (n. u.) eine Brille tragen. ‖ ~-backed hohlrückig. ~-bags, *pl.* (a pair of ~ ~) Sattelranzen, *m.* ~-bone *T.* Sattelbein, *n.* ~-bow Sattelbogen, *m.* ~-cloth Satteldecke, *f.* ~-crutch Satellklampen, *pl.* ~-flaps große Satteltaschen, *pl.* ~-gall *T.* die vom Sattel wundgeriebene Stelle (eines Pferdes), *f.* ~-horse Sattelpferd, *n.* ~-maker Sattler, *m.* ~-pad Sattelkissen *n* für Kutschpferde. ~-sick wund geritten. ~-strainer Maschine *f* das Sattelleder zu strecken. ~-tree Sattelbaum, *m.*

saddler, săd'-lẽr, *s.* Sattler, *m.* ‖-y, *s.* Sattlerwaren, *pl.*

Sadducean, săd-dū-sē'-ăn, *a.* saducäisch.

Sadducee, săd'-dū-sē, *s.* Sadducäer, *m.*

Sadducism, săd'-dū-sĭzm, *s.* Lehre der Sadducäer, *f.* [Sadducäern halten.

sadducize, săd'-dū-sĭz, *v. n.* sich zu den

saddy, săd'-ĭ, *v. n.* (Am.) einen Knix machen (wie Kinder). [überfüllen.

sade, sād, *v. a.* sättigen, überladen,

sadly, *adv.* b. sad; sehr (z. B. to want ~ sehr nötig haben). ~, *a. vulg.* unpäßlich.

sadness, săd'-nĕs, *s.* Traurigkeit, Betrübnis; Schwermut; Ernsthaftigkeit, *f.* In sober ~ in völligem Ernste.

safe, sāf, *a.* (from) heil, wohlbehalten, unverletzt, sicher (auch z. B. mitten in Gefahr, daher weniger als secure); getreu, zuverlässig. ~ and sound frisch und gesund. ~ to win *fam.* des Sieges gewiß. A ~ 'un ein Pferd, das beim Rennen unmöglich gewinnen kann. A sum in ~ hands *T.* ein sicherstehender Posten. God keep you ~! Gott bewahre Sie! He is ~ to get it es kann ihm nicht entgehen. He is not ~ on his legs er ist nicht sicher auf den Beinen, er hat einen unsichern Gang. I am ~ for a switching *fam.* ich kann auf eine Züchtigung rechnen. It is ~ to say man kann getrost sagen. It is always as well to be on the ~ side 's ist immer gut, sicher zu gehen. To keep on the ~ side of a question sich zu der Seite halten, die gewinnen muß. To make a quarrel ~ einen Streit beilegen. The money is ~ in his hands das Geld ist bei ihm in guten Händen, steht . . . sicher. ~, *s.* feuerfeste Geldschrank; Speisenschrank; Sicherheitsort, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) sichern, in Sicherheit bringen. ‖ ~-conduct sichere Geleit, *n*; Geleitsbrief, Paß, *m*; sicher geleiten. ~-edge *T.* Handfeile, *f.* ~-keeping Verwahrung, *f.* ~-pledge Bürgschaft, *f.*

safeguard, sāf'-gārd, *s.* sichere Geleit, *n*, Bedeckung, Schutzwache, *f*; Paß; Schurz, *m*, Vortuch (reitender Frauen); *T.* Tau *n*, womit etwas festgehalten wird; Schienenräumer (an Lokomotiven), *m.* ~, *v. a.* (l. u.) schirmen, beschützen.

safely, sāf'-lĭ, *adv.* sicher, heil, wohlbehalten, ohne Gefahr od. Unfall. I hope you'll ~ get home kommen Sie gut nach Hause! To land ~ (Güter aus einem verunglückten Schiffe) retten, bergen. To keep ~ in engem Verwahrsam halten.

safeness, sāf'-nĕs, *s.* Sicherheit, *f.*

safety, sāf'-tĭ, *s.* Sicherheit; Wohlfahrt, *f*; heile Zustand; Gewahrsam, *m.* With ~ wohlbehalten, glücklich. ~-appliance Sicherheitsvorrichtung, *f.* ~-barge Passagierboot *n* im Schlepptau eines Dampfers. ~-belt Schwimmgürtel, *m.* ~-bent Sicherheitsraft (am Gewehr), *f.* ~-buoy Rettungsboje, *f.* ~-catches, *pl.* (*T.* Bergw.) Fangvorrichtung (an Förderkörben), *f.* ~-fund Sicherheitsfonds, *m.* ~-fusee (*T.* Bergw.) Sicherheitszünder, *m.* ~-hook Glückshaken, *m.* ~-lamp Sicherheitslampe, *f.* ~-lock Sicherheitsschloß, *n.* ~-matches schwedische Streichhölzer, *pl.* ~-pin Sicherheitsnadel (für Plaids, Verbände ꝛc.). ~-plug schmelzbare Propf, *m.* ~-tap (*T.* Mach.) Sicherheitshahn, *m.* ~-tube Sicherheitsröhre, *f.* ~-valve Sicherheitsventil, *n.*

safflorite, săf'-lōr-ĭt, *s.* (*T.* Min.) faserige Speiskobalt, *m.*

safflow, săf'-flō, **safflower**, săf'-flōw-ẽr, *s.* Safflor, wilde Safran, *m.*

saffranine, săf'-rā-nĭn, *s.* Saffranin, *n.*

saffron, săf'-frŏn, *s.* Safran, *m.* ~ of antimony Spießglanz- od. Metallsafran, *m.* ~ of gold Goldsafran, *m*, Knallgold, *n.* ~, *v. a.* mit S. färben. ‖ ~-bastard Safflor, *m.* ~-flower Safranblüte, *f.* ~-hued safranfarben. ~-plot Safranpflanzung, *f.* ‖-y, *a.* safrangelb.

sag, săg, *v. n.* niederhangen, sich (in der Mitte) senken, sich sacken; (*T.* Naut.) an seinem Bestimmungsorte vorbeitreiben; *fig.* (with) niedergedrückt werden. ~, *v. a.* schuld sein, daß sich etwas senkt; beladen, be-

schweren. To ~ one with doubt mit Zweifel niederbeugen. To ~ to leeward (*T. Naut.*) leewärts abtreiben. ‖-ging, *s.* (*T. Naut.*) Abfallen, Abtreiben vom Striche, *n.*

sagacious, să-gā'-shŭs, *a.* —ly, *adv.* von scharfem Geruch, von guter Witterung; *fig.* scharfsinnig. ‖-ness *f.* d. *f.* W.

sagacity, să-găs'-ĭ-tĭ, *s.* gute Witterung, Spürkraft, *f*; *fig.* Scharfsinn (natürlicher bei Tiere, Kinder, Ungebildeten: *cf.* penetration), *m.*

sagamore, săg'-ă-mōr, *s.* (bei Indianern) Häuptling; Art Arzneifaft, *m.*

sagapen, săg'-ă-pĕn, **sagapenum**, săg-ă-pē'-nŭm, *s.* Harz vom pers. Stekkenkraut, *n.* [Sayette (Zeug), *f.*

sagathy, săg'-ă-thĭ, *s.* Sagadis, *m*, **sage**, sāj, *s.* Salbei, *f.* ~ of generation, ~ of Jernsalem Lungenkraut, *n.* ~-apple Auswuchs am S., *m.* ~-royal Gartensalbei, *f.* ~-tree Salbeistrauch, *m.*

sage, sāj, *a.* weise, klug (*cf.* sapient). ~, *s.* Weise, *m.* ‖-ly, *adv.* w., klüglich. ‖-ness, *s.* Weisheit, Klugheit, *f.*

sagene, să-jēn', *s.* Saschin, *m.* russische Klafter, *f* (= 7 Fuß).

sagenite, săj'-ĕn-īt, *s.* ſ. rutile.

sagg, săg, *v. a.* (*T. Naut.*) nach unten durchbiegen. To ~ to leeward quer abtreiben.

sagger, săg'-ĕr, *s. T.* Kapſel, *f*; Koker, *m.* ~, *v. a.* in die K. ſetzen. ‖ ~-clay Kapſelthon, *m.*

sagitta, săj'-ĭt-ă, *s. T.* Pfeil (ein Sternbild); *T.* Pfeil, *m*, Querſtütze, *f.*

sagittal, săj'-ĭt-ăl, *a.* pfeilartig, Pfeil . . . ~ suture *T.* Pfeilnaht, *f.*

sagittarius, săj-ĭ-tā'-rĭ-ŭs, *s.* (*T.* Astr.) Schütze (im Tierkreiſe), *m.*

sagittary, săj'-ĭ-tā-rĭ, *a.* (n. u.) Pfeile betreffend. ~, *s.* mit Bogen und Köcher bewaffnete Pferdmenſch, Centaur, *m.* [förmig.

sagittate, săj'-ĭ-tāt, *a.* (*T.* Bot.) pfeil-

sago, sā'-gō, *s.* Sago, *m.* ~-tree Sagopalme, *f.*

sag-wine, săg'-wīn, *s.* aus der Sagopalme gewonnene Wein, *m.* [Salbei.

sagy, sā'-jĭ, *a.* mit Salbei gewürzt; voll

Sahib, sā'-ĭb, *s.* Europäer (im Munde der Perſer u. Indier), *m.*

sahlite, sā'-līt, *s.* (*T.* Min.) Sahlit, *m.*

saic, sā'-ĭk, *s.* Saike (Fahrzeug), *f.*

said, sĕd, *p. p. v.* to say; vorerwähnt, beſagt. The ~ Obiges, der, die, das Beſagte. ~-to-be ſein ſollend, angeblich.

sail, sāl, *s.* (auch als *pl.*) Segel; Schiff; Segelähnliche; entfernte Schiff, *n*; Vergnügungsſegelfahrt, *f*; Flügel (einer Windmühle), *m.* —s, *pl.* Segelwerk, *n*; (Spitzname) Segelmacher *m.* ~ ho! Schiff in Sicht! —s of a windmill Tücher der Windmühlenflügel, *pl.* Ready to set ~ ſegelfertig. To loose —s die S. beiſetzen. To lower the —s ſ. to strike etc. To make ~ S. ſpannen. To set ~ unter S. gehen, abſegeln. To set the —s die S. losmachen. To set up one's ~ to every wind (*prov.*) den Mantel nach dem Winde hängen. ×~, *v. n.* ſegeln; (for) abſegeln; ſich bewegen, ſchwimmen; fliegen. To ~ about kreuzen, lavieren; eine Vergnügungsſegelfahrt machen. ~, *v. a.* unter S. gehen laſſen; befahren, durchſegeln; (Sport) ſchnell tragen; *fig.* durchfliegen. Ready to ~ ſegelfertig. To ~ along the coast der Küſte entlang ſegeln. To ~ close-hauled (*T. Naut.*) beiſtechen. To ~ close to the wind *fig.* ſich unnötiger Gefahr ausſetzen; ſich das Notwendigſte am Munde abſparen. To ~ in company unter Admiralſchaft ſegeln. To ~ large raumſchots ſegeln. To ~ up hinaufſchiffen. To ~ in the north of one's opinion *col.* bei jm. nicht ſonderlich gut angeſchrieben ſtehen. ‖-able, *a.* ſchiffbar, fahrbar. ‖ ~-borne von Segeln getragen. ~-broad ausgebreitet wie ein Segel. ~-cloth, ~-duck Segeltuch, *n.* ~-hook Segelhaken (der Segelmacher), *m.* ~-loft Boden *m* wo Segel gefertigt werden. ~-loosers, *pl.* Mannſchaften zum Losmachen der Segel auf Kriegsſchiffen, *pl.* ~-maker Segelmacher, *m.* ~-making Segelmachen, *n.* ~-nettings, *pl.* Netze zum Bergen von Stagſegeln, *pl.* ~-room Segelkoje, *f.* ~-thwart Segelbank, *f.* ~-wheel Windflügelrad, Windrad, *n.* ~-yard Segelſtange, Raa, *f.* ~-yarn Segelgarn, *n.*

sailer, sāl'-ĕr, *s.* Segler (Schiff); Matroſe, *m.* Heavy ~ ſchlechte S., *m.*

sailing, sāl'-ĭng, *s.* Segeln; Abſegeln; *fig.* Schwimmen, Fliegen, *n*; Segelfahrt, *f.* —s, *pl.* verſchiedene Rechnungen der geograph. Steuermannskunſt, *pl.* Aerial ~ Luftſchiffen, *n.* Plain ~ Segeln nach platten Karten. Mercator's ~ S. nach Karten in Mercator's Projektion, *n.* ~-captain Navigationsoffizier, *m.* ~-directions, *pl.* Segelanweiſungen, *pl.* ~-ice fahrbare Eis, *n.* ~-instructions, ~-orders, *pl.* Befehl zum Auslaufen; Admiralſchaftsbrief, *m.* ~-master Hochbootsmann (insb. Leiter des Segel- u. Takelwerks), *m.* ~-match Segelwettfahrt, *f.* ~-trim of a ship vorteilhafteſte Einrichtung eines Schiffes und Verteilung der Ladung beſſelben, das ſchnellere Segeln zu bewirken, *f.* Out of the ~ keine Fahrt mehr habend.

sailor, sāl'-ĕr, *s.* Matroſe, *m.* ~ fashion (nach) Seemannsweiſe, *f.* Full ~ Vollmatroſe (aller Schiffsarbeiten kundig u. Vollzolt erhaltend), *m.*

sailly, sāl'-ĭ, *a.* ſegelähnlich, ſegelartig.

saim, sām, *s.* (ſchott. & *provinc.*) Schmalz, Fett, *n*, Schmeer, *m.* [obs. sayen).

sain, sān, *p. p.* (n. u.) v. to say (ſtatt

sain, —, *v. a.* (ſchott.) ſegnen.

sainfoin, sān'-fŏyn, *s.* Eſparſette, *f*, Futterklee, Wickenklee, *m.*

saint, sānt, vor Eigennamen sĕnt, *a.* heilig, Sankt. ~, *s.* Heilige; *vulg.* Mucker, *m.* —s, *pl.* Mormonen, *pl.* Enough to aggravate a ~ ob. to make a ~ swear ſo arg, daß auch einem Engel die Geduld reißen würde. She-~ Heilige, *f.* ~ John's bread Stk. Johannisbrot, *n.* ~ John's wort Stk. Johanniskraut, *n.* ~ Monday blaue Montag, *m.* —'s-bell Glöckchen (beim katholiſchen Gottesdienſt), *n.* ~, *v. a.* heilig ſprechen. To ~ it frömmeln. ×‖-ed, *a.* geweiht; heilig; fromm. ‖-ess, *s.* H., *f.* —like wie ein Heiliger, h. ‖-liness, *s.* Heiligkeit, *f.* ‖-ly, *adv.* wie ein Heiliger, h. ~ Luke's bird (*obs. Cant*) Ochs, Stier, *m.* ~-maritan Samariter, *m.* —seeming ſcheinheilig, heuchleriſch. ‖-ship, *s.* Heiligkeit, Heiligenwürde, *f.*

saintfoin ſ. sainfoin.

sair, sār, *a.* (ſchott.) wund; ſchmerzlich; bekümmert; ſtreng. ~, *adv.* ſehr. ~, *v. a.* (ſchott.) dienen, paſſen; befriedigen.

sajone, să-jōn', *s.* ſ. sagene. [digen.

sake, sāk, *s.* Urſache, *f*, Grund, *m* (doch nur in einigen Redensarten und mit for). For the ~ of wegen, um . . . willen. For God's ~ um Gottes willen. For my ~ um meinetwillen.

saker, sā'-kĕr, *s.* Sakerfalk, *m*; Falkonett, *n*, Feldſchlange, *f*; Stutzſchwanz (der Pferde), *m.* ‖-et, *s.* Männchen des Sakerfalken, *n.*

sal. = salary; (n. u.) Queckſilberkur (mit Schwitzbädern), *f.*

sal, săl, *s. T.* Salz, *n.* ~-alembroth Alembrothſalz, *n.* ~-ammoniac Salmiak, *m.* ~-gem Steinſalz. ~-polychrest neutrale ſchwefelſaure Kali, Polychreſtſalz. ~-volatile Hirſchhornſalz (kohlenſaures Ammoniak).

salaam ſ. salam.

salable, săl'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* verkäuflich, gangbar. ‖-ness, *s.* Verkäuflichkeit, *f.*

salacious, să-lā'-shŭs, *a.* —ly, *adv.* wollüſtig, geil. ‖-ness, **salacity**, să-lăs'-ĭ-tĭ, *s.* Wolluſt, Geilheit, *f.*

salad, săl'-ăd, *s.* Salat; (Am.) Lattich, *m*; Salatſtaude, *f.* ~-days, *pl.* (*Shak.*) Tage jugendlicher Unerfahrenheit, *pl.* ~-bowl, ~-dish Salatſchüſſel, *f.* ~-dressing, ~-mixture Salatſauce, *f.* ‖-ing, *s.* Salatkräuter, *pl.* ‖ ~-oil Speiſeöl, *n.* ~-parsley Waſſereppich, *m.*

salam, să-lăm', *s.* ceremoniöſe orientaliſche Begrüßung, *f.* ~, *v. n.* ceremoniös begrüßen.

salamander, săl-ă-măn'-dĕr, *s.* Salamander, Molch; (*N.*) Straßengaukler, Feuereſſer; Küchenroſt, *m*; (Am.) Beutelmaus, *f*; Schüreiſen, *n.* —'s-blood *T.* rote Dämpfe beim Deſtillieren des Salpeters, *pl.* —'s hair, —'s wool Salamanderhaar (Art Asbeſt), *n.* ~-furnace Wolfsofen, Stückofen, *m.* ~-safe feuerfeſte Schrank, *m.*

salamandrine, săl-ă-măn'-drĭn, *a.* ſalamanderartig; (*pers.*) feuerfeſt.

salaried, săl'-ă-rĭd, *a.* beſoldet, ſalariert.

salary, săl'-ă-rĭ, *s.* Beſoldung, *f*, Jahrgehalt, *m*, Salair, *n.* ~, *v. a.* beſolden. ‖ ~, *a.* (n. u.) ſ. saline.

sale, sāl, *s.* 1. Verkauf; Abgang, Abſatz, *m.* 2. (n. u.) Bienenkorb, *m*; Fiſchreuſe, *f.* ~ (transacted) at large Warenabtrieb, *m.* Dull of ~ ſchwer verkäuflich. For ~, on ~ zu verkaufen. On ~ or return in Kommiſſion, mit Rückgabe des nicht Verkauften. Ladies' ~ Bazar, *m.* Open ~, public ~ Auktion, *f.* Account of —s Verkaufsrechnung, *f.* Book of —s Warenverkaufsbuch, *n.* Bill of ~ Kaufbrief, Kaufkontrakt, *m.* Great bill of ~ Beilbrief, *m.* To conclude a ~ einen Handel abſchließen. To find no ~ nicht untergebracht werden können. To set to ~ feil bieten. To make ~ of . . . einen Verkauf bewirken. To meet with a ready ~, to have a ready ~ guten Abgang haben. To put ob. set out for ~ zum öffentlichen Verkauf ausſtellen, feil bieten. House of ~ verdächtige Haus, Bordell, *n.* ‖-able ſ. salable. ‖ ~-goods Waren *pl.* zur Verſteigerung. ~-price Verkaufspreis, *m.* ~-room Verkaufslokal; Auktionslokal, *n.* —work ſ. u.!

salebrosity, săl-ĕ-brŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Rauheit (des Weges), *f.* [rig, holperig.

salebrous, săl'-ĕ-brŭs, *a.* (l. u.) höcke-

salefus, săl'-ĭ-fŭs, *s.* Gartenſafran, *m.*

saleless, sāl'-lĕs, *a.* unverkäuflich.

salentine, săl'-ĕn-tīn, *s.* (Bot.) Schellkraut, *n* (*cf.* celandine).

salep, să-lĕp', *s.* Salepwurzel, *f*; (n. u.) Getränk *n* aus der S.

saleratus, săl-ĕ-rā'-tŭs, *s.* (Am.) kohlensaure Natron und Salz (beim Backen gebraucht), *n.*

salesman, sālz'-măn, *s.* Verkäufer; Kleider-, Viehhändler ꝛc., *m.* Dead ~ Großschlächter, *m.* —'s dog (n. u.) Bursche *m* eines Trödlers ꝛc.

salet, săl'-ĕt, *s.* ſ. sallet.

salework, sāl'-wĕrk, *s.* ſchlechte, geringe, eigens für den Verkauf hergeſtellte Arbeit, *f.*

salfern, săl'-fĕrn, *s.* Ackerſteinſame, *m*, wilde Meerhirſe, *f.*

Sallan ſ. Eig. [ſ. salient.

sallant, să'-lĭ-ănt, *a.* (*T.* Her. n. u.)

Sallic, săl'-lĭk, *a.* ſaliſch. ~ law ſaliſche Geſetz, *n.* [pflanzung, *f.*

sallicetum, săl-ĭ-sē'-tŭm, *s.* Weiden-

sallcine, săl'-ĭ-sĭn, *s.* Weidenbitter, *n* ($C_{13}H_{18}O_7$). [Salz, *n.*

sallcylate, săl-ĭs'-ĭl-ăt, *s.* ſalicylſaures

sallcylic, săl-ĭ-sĭl'-ĭk, *a.* ~ acid Salicylſäure, *f* ($C_7H_6O_3$).

sallcylous, săl-ĭs'-ĭl-ŭs, *a.* ~ acid ſalicylige Säure, *f.* [Vorragende, *n.*

sallence, să'-lĭ-ĕns, *s.* Vorſpringende;

salient, să'-lĭ-ĕnt, *a.* ſpringend; hüpfend; ſprudelnd; klopfend; aufſchießend, ausſchlagend, auffallend, hervorſtehend; (*T.* Her.) vorragend. ~ angle ausſpringende Winkel, *m.*

saliferous, săl-ĭf'-ĕr-ŭs, *a.* ſalzhaltig.

sallfiable, săl'-ĭ-fī-ă-bl, *a.* ſalzbildend. ~ bases, *pl.* (*T.* Chem.) ſalzbildende Baſen, Salzbilder, *pl.* [bildung, *f.*

sallfication, săl-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Salz-

sallfy, săl'-ĭ-fī, *v. a.* in ein Salz verwandeln, Salz bilden.

sallgot, săl'-ĭ-gŏt, *s.* Waſſernuß, *f.*

sallmeter, săl-ĭm'-ĭt-ĕr, *s.* Salzwage, *f.*

salin, săl'-ĭn, *s.* Schlempekohle, *f* (Pottaſche aus Rübenmelaſſe).

salina, să-lī'-nă, *s.* Salzteich od. -ſumpf (im Meere), *m*; Saline, *f.*

salination, săl-ĭ-nā'-shŭn, *s.* Waſchen mit Salzwaſſer, *n.*

saline, să-lĭn', *a.* ſalzig; Salz ... ~ draught Brauſepulver, *n.* ~, *s.* Salzquelle, *f.* ‖-ness, *s.* Salzigkeit, *f.*

salliniferous, săl-ĭ-nĭf'-ĕr-ŭs, *a.* ſalzhaltig. [geſtalt.

sallniform, să-lĭn'-ĭ-fàwrm, *a.* in Salz-

sallnity, să-lĭn'-ĭ-tĭ, *s.* Salzigkeit, *f.*

sallnometer, săl-ĭ-nŏm'-ĭt-ĕr, *s. T.* Salzdichtigkeitsmeſſer (in Marine-Dampfmaſchinen), *m*; Salzwage, *f.*

sallnous, să-lĭn'-ŭs, *a.* ſ. saline.

sallque, să-lĭk' od. săl'-ĭk, *a.* ſ. salic.

salliva, să-lī'-vă, *s.* Speichel, *m.*

salival, să-lī'-văl, **salivary**, săl'-ĭ-vă-rĭ, *a.* Speichel ... ~ ducts, *pl. T.* Speichelgänge, *pl.* ~ glands, *pl.* Speicheldrüſen, *pl.*

sallvant, săl'-ĭ-vănt, *a.* Speichelfluß beförderndo. ~, *s.* Sp. befördernde Mittel, *n.*

sallvate, săl'-ĭ-vāt, *v. a.* durch Speichelfluß reinigen, die Speichelkur vornehmen. ~, *v. n.* den Sp. haben.

sallvation, săl-ĭ-vā'-shŭn, *s.* Speichelfluß, *m*; Speichelkur, *f.*

sallvous, săl-ĭ'-vŭs, *a.* (n. u.) Speichel...

sallet, săl'-lĕt, *s.* (n. u.) 1. Salat, *m.* 2. Helm, *m*, Sturmhaube, *f.* ‖-ing, *s.* ſ. saladıng.

salliance, săl'-ĭ-ăns, *s.* (n. u.) ſ. sallence.

sallow, săl'-lō, *s.* (~ -tree) Salweide, *f.* ~-thorn Weidenmeerkreuzbeere, *f.*

sallow, ~, *a.* blaß, bleich (v. der Geſichtsfarbe, auch ~ -complexioned), blaßgelb. ‖-ish, *a.* blaßlich. ‖-ness, *s.* Bläſſe, blaßgelbe Farbe, *f.*

sally, săl'-ĭ, *s.* Ausfall (der Belagerten); *fig.* (of wit) witzige Einfall; Streich; (into) Ausflug, Abſtecher; (*T.* Archit.) Vorſprung, *m.* ~ of levity leichtſinnige Streich. ~ of youth Jugendſtreich. ~, *v. n.* ausfallen. To ~ forth hervorbrechen. To ~ out einen A. thun. ~ -lun (Am.) Art Theekuchen, *m.* ~-port *T.* Ausfallpforte; Pforte zum Entfliehen (auf Brandern), *f*; Bootshafen, *m.* ~ -sledge Walzenſchleppe, *f.*

salmagundi, săl-mă-gŭn'-dĭ, *s.* (Gericht) Allerlei, *n*; Heringsſalat; *fig.* Miſchmaſch, *m.*

salmiac, săl'-mĭ-ăk, *s. T.* Salmiak, *m.*

salmon, săm'-ŭn, *s.* (manchmal auch *pl.*) Lachs, Salm; (*Sl.*) aufgefiſchte Leichnam, *m.* By the ~ (săl'-mŏn)! (*Cant*) bei meiner Seele! ~ -leap Lachsſprung, *m.* ~ -louse Lachswurm, *m.* ~ -peals, *pl.* junge Lachsbrut, *f.* ~ -pipe Lachspipe (Gefäß), *f.* ~ -radish Monatsrettich, *m*, Radieschen, *n.* ~ -sewse Lachslaich, *m.* ~ -trout Lachsforelle, *f.*

saloon, să-lōn', *s.* Salon, große Saal, *m*; erſte Kajütte, *f*; (Am.) Reſtaurant; Foyer, *n.*

saloop, să-lōp', **salop**, să'-lŏp, *s.* (n. u.) ſ. salep. ~ -stall Trödelbude, *f.*

salope, săl'-ōp, *a.* ſchmutzig, unrein. ~, *s.* Schlumpe, Saloppe, *f.*

salpe, sălp, *s.* Goldſtein (Fiſch), *m.*

salpicon, săl'-pĭ-kŏn, *s.* (n. u. *T.* Cook.) Fülle, *f*, Füllſel, *n.*

salsamentarious, săl-să-mĕn-tā'-rĭ-ŭs, *a.* (n. u.) zu eingeſalzenen Dingen gehörig.

salsify, săl'-sĭ-fĭ, *s.* (Pflanze) Geißbart, *m.* [ſäuerlich.

salsoacid, săl-sō-ăs'-ĭd, *a.* (n. u.) ſalz-

salsuginous, săl-sū'-jĭn-ŭs, *a.* etwas ſalzig.

salt, sawlt, *s.* 1. Salz× (auch *fig.*); Salzfaß, *n*; der Teil eines Fluſſes, deſſen Waſſer wegen der Nähe der See ſalzig iſt; (insb. alte) Matroſe; *fig.* Geſchmack, *m.* —s, *pl.* das aus dem Meere kommende Waſſer in Flüſſen; Riechfläſchchen, *n.* ×An old ~ ein alter Seemann. Common ~ Kochſalz. Fixed ~ nicht flüchtige S. Metallic ~ Metallſalz. He doesn't fetch his ~ er verdient ſich noch nicht das trockene Brot. To eat a man's ~ ſ. Gaſtfreundſchaft genießen. To be worth one's ~ ſeines Lohnes wert ſein. 2. ſalt, (n. u.) Sack, Sprung, *m.* ‖ ~, *a.* ſalzig, geſalzen, Salz...; ſcharf; geil, wollüſtig; (v. Rechnungen) gepfeffert. The ~ ones of the earth die Reichen, Angeſehenen. ~ -bed Steinſalzlager, *n.* ~ beef Pökelfleiſch, *n.* ~ -cake (*T.* Sodafabr.) Sulfat, *n.* ~~ furnace Sulfatofen, *m.* ~ eel geräucherte Aal, *m*; *fig.* Peitſche, *f.* ‖ ~, *v. a.* (ein)ſalzen. To ~ the books die Bücher fälſchen. To ~ it for one, to ~ it on to one es jm. verſalzen, jn. prellen. ‖ ~..., in Zuſſ. ~ -box Salzfaß, *n*; (n. u.) Zelle *f* der Verurteilten in Newgate. ~~ cly (*obs. Cant*) äußere Rocktaſche, *f.* ~ -butter Salzbutter, eingeſalzene Butter, *f.* ~ -cat Salzklumpen, *m.* ~ -cellar Salzfaß, *n.* ~ -duty Salzſteuer, *f.* ~ -fish Pökelfleiſch; (n. u.) Seefiſch, *m.* ~ -foot (ehemals) großes Salzfaß in der Mitte des Tiſches. ~ -glazing Salzglaſur, *f.* ~ -horse ſ. ~ -junk. ~ -holder Salzfaß, *n.* ~ -house Salzkote, *f.* ~ -junk Salzfleiſch, *n.* ~ -land ſalzreiche Land, *n.* ~ -lick Salzlecke, Salzquelle, *f.* ~ mahogany ſ. ~ -junk. ~ -maker Salzſieder, *m.* ~ -making Salzſieden, *n.* ~ -man Salzhändler, *m.* ~ -marsh Salzſumpf, *m*; vom Seewaſſer überſchwemmte Landſtück, *n.* ~ -meter Salzmeſſer, *m.* ~ -mine Steinſalzgrube, *f.* ~ -pan Salzpfanne; Salzgrube, *f.* ~ -patent Salzmonopol, *n.* ~ -pit Salzgrube, *f.* ~ -porter geſchworne Salzträger (in Paris), *m.* ~ -rad'ical in Salzen die Rolle eines Metalls ſpielende Verbindung, *f.* ~ -rheum Salzfluß, *m.* ~ -shop Salzladen, *m.* ~ -shovel, ~-spoon Salzlöffelchen, Salzſchäufelchen, *n.* ~ -silver *T.* Abgabe *f* an den Lehnsherrn, um des Salztragens überhoben zu ſein. ~ -spring Salzquelle, *f.* Salzbrunnen, *m.* ~ -tax Salzſteuer, *f.* ~ -water Seewaſſer, Salzwaſſer, *n.* ~~ man Seefahrer, *m.* ~~ vegetables, *pl.* Auſtern und andere eßbare Seemuſcheln, *pl.* ~ -work Salzſiederei, Saline, Pfännerei, *f.* ~ -wort Salzkraut, *n.* ×

saltant, săl'-tănt, *a.* ſpringend, tanzend, hüpfend (auch *T.* Her.).

saltation, săl-tā'-shŭn, *s.* Springen, Hüpfen, Tanzen; Schlagen, Klopfen (des Pulſes, ꝛc.), *n.*

saltatory, săl'-tă-tĕr-ĭ, *a.* auf das Springen bezüglich, ſpringend, tanzend; (*jest.*) tanzluſtig. ~ power Sprungkraft, *f.*

saltee, sawl-tē', *s.* (*Sl.*) Penny, *m.*

salter, sawlt'-ĕr, *s.* Einſalzer; Salzhändler; Verkäufer von eingepökelten Eßwaren, *m.* [ſiederei, Saline, *f.*

saltern, sawlt'-tĕrn, *s.* Salzwert, *n.* Salz-

saltire, saltier, săl'-tĕr, *s.* 1. (*T.* Her.) Andreaskreuz, *n.* 2. falſch für satyr. —ways *T.* in Form eines Andreaskreuzes. [Spring ..., Sprung ...

saltigrade, săl'-tĭ-grād, *a.* (*T.* Zool.)

saltinbanco, săl-tĭn-băng'-kō, *s.* (n. u.) Bänkelſänger; Marktſchreier, Gaukler, *m.*

salting, sawlt'-ĭng, *s.* Salzen; Einſalzen, *n.* ~ -tub Pökelfaß, *n.*

saltish, sawlt'-ĭsh, **salty**, sawlt'-ĭ, *a.* ſalzicht. ‖-ness, *s.* ſalzichte Beſchaffenheit, *f.* [Salzluſtigkeit, *f.*

saltless, sawlt'-lĕs, *a.* ungeſalzen, ohne

saltly, sawlt'-lĭ, *adv.* ſalzig; ſalzicht.

saltness, sawlt'-nĕs, *s.* Salzigkeit, *f*, Salzgeſchmack, *m.*

saltpetre, sawlt'-pē-tĕr, *s.* Salpeter, *m.* ×~ of the second boiling S. vom zweiten Sud. Native ~ Kehrſalpeter. ~-house Salpeterſiederei, *f.* ~-maker, ~-man Salpeterſieder, *m.* ~-sweepings, *pl.* ſ. native ~. [haltig.

saltpetrous, sawlt-pē'-trŭs, *a.* ſalpeter-

saltly, sawlt'-ĭ, *a.* ſalzicht.

salubrious, să-lū'-brĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* heilſam, geſund (zuträglich der Geſundheit: *cf.* salutary). ‖-ness ſ. **salubrity.** [Geſundheit, *f*

salubrity, să-lū'-brĭ-tĭ, *s.* Heilſamkeit, **salutariness**, săl'-ū-tă-rĭ-nĕs, *s.* Heilſamkeit, *f.*

salutary, săl'-ū-tă-rĭ, *a.* (to) heilſam, geſund (durch Beſeitigen der Krankheit: *cf.* salubrious).

salutation, săl-ū-tā'-shŭn, *s.* Grüßen, *n*, Begrüßung *f.*

salutatorian, să-lū-tă-tō'-rĭ-ăn, *s.* (Am.) Student, der die Eröffnungsrede bei Beginn des Schuljahres hält.

salutatory, să-lū'-tă-tĕr-ĭ, *s.* (n. u.) Begrüßungszimmer, *n.* ~, *a.* begrüßend, Begrüßungs...; (Am.) Inaugurations...

salute, să-lōt', *v. a.* (be)grüßen, küſſen; (n. u.) behagen, gefallen; (*T.* Mil.) ſalutieren. ~, *s.* Gruß; Kuß, *m*; (*T.* Mil.) Salutieren, *n.* ‖-r, -ĕr, *s.* Grüßende, *m.*

salutiferous, să-lōō-tĭf'-ĕr-ŭs, *a.* —**ly**, *adv.* heilbringend; heilsam.
salutists, săl-ōō-tĭsts, *s. pl.* „Heilsarmee", *f.*
salvability, săl'-vă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Möglichkeit selig zu werden, *f.*
salvable, săl'-vă-bl, *a.* —**bly**, *adv.* imstande selig zu werden. ‖—**ness** ſ. **salvability.**
salvage, săl'-vāj, *s.* Bergung, *f*; (~-money) Bergelohn, *m.* ~ upon recapture Hernehmungslohn. ~ (*obs.* für savage) -man (*T.* Her.) Wildermann, wilder Mann, *m.* ~ -sale Ausverkauf *m* nach einem Brande.
salvatella, săl-vă-tĕl'-lă, *s. T.* Salvatelader, *f.*
salvation, săl-vā'-shŭn, *s.* Seligmachung; Seligkeit, *f.* ~ Army, ‖-**ists**, *pl.* „Heilsarmee", *f.*
salvatory, săl'-vă-tĕr-ĭ, *s.* (n. u.) Aufbewahrungsort, *m*; Repositorium, *n.*
salve, săv od. sălv, *s.* Salbe *f*; Arzneimittel, *n*; *fig.* Hilfe; *vulg.* Lobhudelei, *f.* ~, *v. a.* retten; (*T.* Naut.) bergen. 2. salben; (durch Salben) heilen. To ~ one over in. beſchwatzen. To ~ the matter ſich heraus helfen.
salver, săl'-vĕr, *s.* 1. Präſentierteller, *m.* 2. (săv'-ĕr) Heilende; Quacksalber, *m.*
salvo, săl'-vō, *s.* 1. Einwendung, Ausflucht, Entſchuldigung, *f.* 2. Salbe, *f.* To come off with a ~ glücklich davon kommen. ſzc.), *m.*
salvor, săl'-vŏr, *s.* Berger (eines Schiffs
Sam. = **samuel.**
Sam, săm, *s.* Eingeborne *m* von Liverpool. Uncle ~ das amerikaniſche Volk (der Union); Spitzname der Know-nothings. To stand ~ für etwas bezahlen. ſriter, *m.*
Samaritan, să-măr'-ĭ-tăn, *s. fig.* Samasambo, săm'-bō, *s.* der von einem Mulatten und einer Schwarzen (od. umgekehrt) erzeugte Abkömmling, *m.*
sambuke, săm'-bŭk, *s.* ein altes Muſikinſtrument, *n.*
same, sām, *a.* derſelbe, dieſelbe, dasſelbe, der, die, das nämliche; vorerwähnte. ~ as *vulg.* gerade wie. All the ~ alles eins, einerlei; nichtsdeſtoweniger; bei alledem, trotzdem. At the ~ time zu gleicher Zeit, zugleich. In all the ~ durchaus d. It is the ~ to me es iſt mir einerlei. One and the ~ ein und d. The very ~ eben d. 'tis the ~ thing es iſt einerlei. Just the ~ ſ. all the ~. To lay all one's eggs in the ~ basket *fig.* alles auf eine Karte ſetzen. ~, *adv.* (n. u.) zuſammen. ‖—**ness**, *s.* Einerleiheit, Identität, *f.*
Samian earth, să'-mĭ-ăn-ĕrth, *s.* ſamiſche Erde, *f.*
samiel, să'-mĭ-ĕl, *s.* ſ. **simoom.**
samingo, să-mĭng'-gō, *s.* (n. u.) heiliger Dominik!
Samite, să'-mĭt, *s.* Art goldburchwirkter Seidenſtoff. ſm.
samlet, săm'-lĕt, *s.* (Fiſch) Sämling,
sammy, săm'-ĭ, *s. fig.* dumme Kerl, *m.* To stand ~ traktieren. ~, *a.* thöricht, einfältig.
samoom, să-mōm', *s.* ſ. **simoom.**
samp, sămp, *s.* (Am.) grobe Maisbrei *m* mit Milch. ſFahrzeug), *f.*
sampan, săm'-păn, *s.* Sampane (chineſ.
samphire, săm'-fĭr, *s.* Meerfenchel, *m.*
sample, săm'-pl, *s.* Zeugprobe, *f*, Muſter, *n*; *fig.* Probe, *f*; Vorſchrift, *f*; Beiſpiel, *n.* Answering the ~ nach P. On the ~ nach der P. To draw —s Proben nehmen. ~, *v. a.* eine P., ein M. zeigen; als B. aufſtellen; (Getränke) koſten.
sampler, săm'-plĕr, *s.* Muſter, Modell; Stickmuſter, *n.* ſnehmen, *n.*
sampling, săm'-plĭng, *s. T.* Probe-
samshoo, săm'-shō, *s.* (anglochineſ.) Reisbranntwein; Schnaps, *m.*
Samson's-post, săm'-sŏnz-pōst, *s.* (*T.* Naut.) Simſonsbalken, *m.*
sanable, săn'-ă-bl, *a.* heilbar. ‖—**ness**, **sanability**, săn-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Heilbarkeit, *f.* ſkraut, *n.*
sanamund, săn'-ă-mŭnd, *s.* Benediktinerſanation, să-nā'-shŭn, *s.* (n. u.) Heilen, *n*, Heilung, *f.*
sanative, săn'-ă-tĭv, **sanatory**, săn-ă-tĕr-ĭ, *a.* heilkräftig. ‖—**ness**, *s.* Heilkraft, *f.*
sance-bell, sănz'-bĕl, *s.* ſ. **saint's-bell.**
sance-ceremony, sănz-sĕr'-ĕ-mŭn-ĭ, *adv. vulg.* ohne Umſtände.
sanctificate, săngk'-tĭ-fĭ-kāt, *v. a.* (n. u.) heiligen.
sanctification, săngk'-tĭ-fĭ-kā-shŭn, *s.* Heiligung; Weihung; Heilighaltung, *f.* ſHeiligmacher, *m.*
sanctifier, săngk'-tĭ-fĭ-ĕr, *s.* Heiliger,
sanctify, săngk'-tĭ-fĭ, *v. a.* heiligen; entſündigen; (*bibl.*) preiſen.
sanctimonious, sangk-tĭ-mō'-nĭ-ŭs, *a.* —**ly**, *adv.* ſcheinheilig. ‖—**lyfied**, *a.* (Am.) fromm. ‖—**ness**, *s.* Scheinheiligkeit, *f.* ſſ. d. v. W.
sanctimony, săngk'-tĭ-mō-nĭ, *s.* (n. u.)
sanction, săngk'-shŭn, *s.* feierliche Beſtätigung, Erteilung der Geſetzeskraft; Weihe, *f*; *fig.* Gewicht, Anſehen, *n.* To give ~ to bekräftigen, beſtätigen. To lend a ~ to beſtärken. ~, *v. a.* beſtätigen, Geſetzeskraft erteilen. ſFrömmigkeit, *f.*
sanctitude, săngk'-tĭ-tūd, *s.* Heiligkeit,
sanctity, săngk'-tĭ-tĭ, *s.* Heiligkeit (weniger innerlich als holiness); Unſchuld, Reinheit, Gottesfurcht, *f.*
sanctities, *pl.* Heiligen, *pl.*
sanctuarize, săngk'-tū-ă-rīz, *v. a.* (n. u.) eine Freiſtätte verleihen.
sanctuary, săngk'-tū-ă-rĭ, *s.* Heiligtum, *n.* Freiſtätte, Zuflucht, *f*; Allerheiligſte (bei den Juden), *n.* To take ~ (in) ſeine Z. nehmen (zu). ~-man Kirchenflüchtige, *m.*
sanctum, săngk'-tŭm, *s.* Heiligtum; *fam.* Studierzimmer, Privatzimmer, *n.*
sand, sănd, *s.* Sand, *m.* —*s. pl* Sandwüſte; Sandbank, *f*; Strand (in Seebädern), *m.* Baked ~ Formmaſſe, *f.* Dry ~ fetter Formſand. Green ~ magerer F. Fiery —s heiße Sandwüſte. His ~ of life is run ſeine Lebensuhr iſt abgelaufen. Open ~ Herd, *m.* To build on the ~ (*prov.*) auf S. bauen. To strike the —s *T.* auf eine Sandbank geraten. ~, *v. a.* auf den S. treiben (v. Schiffen); mit S. beſtreuen; mit S. vermengen. ~, *v. a.* auf eine Sandbank geraten. ‖ ~-bag Sandſack, *m.*×~ -bath Sandbad, *n.* ~ -bed (*T.* Found.) offene Form, *f.* —beef (angloindiſch) ſ.
sandwich. ~ -beetle Sandkäfer, Sandläufer, *m.* ~ -blast Sandgebläſe, *n.* ~-blind ſandblind, überſichtig. ~-box Streubüchſe, *f*; (Am.) ſandgefüllte hölzerne Spucknapf, *m.* ~-~ tree Streubüchſenbaum, *m.* ~ -boy Sandträger, *m.* Jolly as a ~-~ luſtig wie ein Fiſch im Waſſer. ~ -bucket (*T.* Bergb.) Schlammlöffel, *m.* Open ~ -casting *T.* Herdguß, *m.* ~ -crab Winker, *m.* Sandkrabbe, *f.* ~ -crack Hornkluft (im Hufe der Pferde), *f.* ~ -dollar Sanddollar (in Mexiko), *m.* ~ -drift Sandwehe, *f.* ‖—ed, ſ. u.! ‖ ~ -eel Sandaal, *m.* ~ -flea (Am.) Sandfloh, *m* (kleines Kruſtentier). ~ -gaper Sandkrieger, Sandklaffer (Muſchel), *m.* ~-gavel Sandſteuer, *f.* ~ -glass Sanduhr, *f.* ~ -heat Sandbad, *n.* ~ -hills, *pl.* Düne, *f.* ~ -hillers *pl.* arme verkommene Weißen in Georgia u. Süd-Carolina. ‖—**iness**, ‖—**ing** ſ. u.! ‖ ~-jet ſ. ~ -blast. ~-jig (*T.* Bergb.) Sandſetzmaſchine, *f.* ~-martin Sandſchwalbe, *f.* ~ -mortar Sandmörtel, *m.* ~ -moulding Sandformerei, *f.* ~ -paper Sandpapier, *n.* ~-pink Sandnelke, *f.* ~-piper Strandläufer, *m.* ~ -pit Sandgrube, *f.* ~ -shell Sandlöcher (Wurm), *m.* ~ -stamper Sandbute (Muſchel), *f.* —stone Sandſtein, *m.* —stone grit gelbkörnige Kohlenſandſtein; Geſtellſtein (für einen Hohofen), *pl.* ~ -strake Kielgang, Sandſtrock, *m.* ~-swallow Uferſchwalbe, *f.* ~ -trap (*T.* Paperm. Sandfang, *m.* ~ -walk Sandallee, *f.* ~ -warpt von der Gezeit auf den Sande zurückgelaſſen. —wort Sandkraut, *n.* ſholz, *n.*
sandal, ~ -wood, săn'-dăl, *s.* Sandel-
sandal, săn'-dăl, *s.* Sandale, *f*; ausgeſchnittene Frauenſchuh, *m*; kreuzweiſe über einen ausgeſchnittenen Schuh am Knöchel hinaufgelegtes Band, *n.* ‖—ed, ~d, *a.* mit Sandalen; ſandalenförmig; mit einer S. gebunden.
sandarach, săn'-dă-răk, *s.* (Harz) Sandarach, Sandarak, *m*; Operment, Rauſchgelb, *n.*
sanded, sănd'-ĕd, *a.* ſandig; ſandfarbig; (*provinc.*) kurzſichtig.
sandel-brick, *s.* weichgebrannte Stein (norddeutſch) Klab-, Wragſtein, *m.*
sanderling, săn'-dĕr-lĭng, *s.* Waſſerſchnepfe, *f.*
sanders, săn'-dĕrz, *s.* Sandelholz, *n.*
sandever ſ. **sandiver.**
sandiness, săn'-dĭ-nĕs, *s.* Sandigkeit, *f*
sanding, sănd'-ĭng, *s.* (*T.* Railw.) Sandſtreuung *f* auf den Schienen (zur Vermehrung der Reibung). ſeiße, *f*
sandling, sănd'-lĭng, *s.* (Fiſch) Platt-
sandish, sănd'-ĭsh, *a.* ſandartig.
sandiver, săn'-dĭ-vĕr, *s.* Glasgalle, *f.*
sandix, săn'-dĭks, *s.* Maſſikot, *n.*
sandwich, sănd'-wĭch, *s.* Butterbrot *n* mit dazwiſchen gelegten dünnen Fleiſchſchnitten, (*provinc.*) Klappſtulle, *f*; Mann, der mit Annoncentafeln vorn und rückwärts behangen iſt, wandelnde Plakat. To walk '*en* ~' mit einer Dame an jedem Arm gehen. ~, *v. a* nach Art eines Fleiſchbrötchens zurechtlegen; zwiſchen je zwei dünne Flächen eine andere Schicht legen; einklemmen (zwiſchen). ~ advertisement *fam.* Mann, der auf Bruſt und Rücken Geſchäftsannoncen trägt.
sandy, săn'-dĭ *a.* ſandig, Sand ...; *fig* leicht, locker, ſchwankend; ſandfarben, rötlich; ~ desert, ~ plain Sandwüſte, *f.* ~ earth Sanderde, *f.* ~ everlasting Sandruhrkraut, *n.* ~ hourglass Sanduhr, *f.* ~ laverock (ſchott.) ſ. **sanderling.** ~ urine *T.* trübe Urin, *m.* ~ -pate Rotkopf, *m.* ~ -pated rotköpfig. ſſten
Sandy (ſ. Eig.) Spitzname der Schot-
sandyx ſ. **sandix.**
sane, sān, *a.* geſund; (insb.) bei geſundem Verſtande. ‖—**ness** ſ. **sanity.**
sang, săng, (ſchott.) Geſang, *m*; (Am. für **ginseng.** To go a-sanging Ginſeng einſammeln. ~ -hoe Ginſenghacke, *f.*
sangaree, săn-gă-rē', *s.* Getränk aus Rotwein, Zucker, Waſſer und Muskatnuß beſtehend, *n.* ſhawkweed).
sange, sănj, *s.* Habichtskraut, *n* (ſ

sang-froid, säng'-frwäw, *s.* Kaltblütigkeit; Gleichgültigkeit, *f.*

sanglac, sän'-jī-äk, *s.* türk. Pascha von zwei Roßschweifen; Sandschakbeg, *m.* ‖–ate, *s.* Gerichtsbarkeit eines Sandschakbegs, *f.*

sanglier, säng'-lī-ēr, *s.* (*T.* Her.) Eber, *m.*

sangreal, säng-grä'-äl, *s.* heilige Gral, Graal, *m.*

sanguiferous, säng-gwif-ēr-ŭs, *a.* Blut führend, Blut . . . ~ vessels, *pl.* Blutgefäße, *pl.*

sanguification, säng'-gwī-fī-kā'-shŭn, *s.* *T.* Bluterzeugung, *f.*

sanguifier, säng'-gwī-fī-ēr, *s.* Blut erzeugende Mittel, *n.* [zeugen.

sanguify, säng'-gwī-fī, *v. n.* Blut er-

sanguinary, säng'-gwī-nā-rī, *a.* blutig, mörderisch; blutdürstig (nur v. Pers.: *cf.* blood-thirsty), grausam. ~ James rohe Schafskopf, *m.* ~, *s.* Blutkraut, *n.*

sanguine, säng'gwin, *a.* blutrot; blutreich; *fig.* sanguinisch, leichtblütig; hitzig; lebhaft; (of) frohe Hoffnung hegend, zuversichtlich. ~ of success sich viel Erfolg versprechend. ~, *s.* Blutrot, *n.*; Blutstein, *m.* ‖–less, *a.* (l. u.) blutlos, blaß, bleich. ‖–ly, *adv.* sanguinisch, lebhaft. ‖–ness, *s.* Blutfarbe; Blutfülle; Leichtblütigkeit, *f.* Sanguinische, *n*; sanguinische Zuversichtlichkeit, *f.*

sanguineous, säng-gwin'-ī-ŭs, *a.* Blut . . .; blutreich; blutrot; sanguinisch. ~ rod Hartriegel (Pflanze), *m.* [sanguineness.

sanguinity, säng-gwin'-ī-tī, *s.* f.

sanguinolency, säng-guin'-ō-lẹn-sī, *s.* (n. u.) Blutigkeit, *f.* [mit Blut gefärbt.

sanguinolent, säng-gwin'-ō-lẹnt, *a.*

sanguisuge, säng'-gwī-sūj, *s.* Blutegel, *m.*

sanhedrim, sän'-hē-drim, *s.* Sanhedrin (höchste Gericht der alten Juden), *m.*

sanicle, sän'-ī-kl, *s.* Sanikel, *m.* Bruchkraut, *n*; Art Steinbrech, *m.* Yorkshire ~ Fettkraut, *n.*

sanies, sā'-nī-ēz, *s.* *T.* dünne Eiter, *m.*

sanious, sā'-nī-ŭs, *a.* *T.* dünneiterig.

sanitary, sän'-ī-tā-rī, *a.* Gesundheits . . ., Sanitär . . . × ~ board Gesundheitsamt, *n.* ~ cordon Sicherheitskordon, *m.*

sanitation, sän-ī-tā'-shŭn, *s.* wissenschaftliche Gesundheitspflege, *f.*

sanity, sän'-ī-tī, *s.* Gesundheit, *f*; gesunde Verstand, *m.*

sanjak, sän'-jäk, *s.* f. sanglac.

sank, sängk, *pret.* d. to sink.

sankwork, sängk'-wērk, *s.* (*Sl.*) Soldatenkleider, *pl.*

Sans. = Sanscrit.

sans, sänz, *prp.* (n. u.) ohne. ‖–appel, *s.* jemand, von dem es keine Berufung gibt; Unfehlbare, *m.*

sanscrit, sänz'-krit, *s.* Sanskrit (Sprache der östlich. Brahminen), *n.*

Santaclaus, sän'-tä-klâws, *s.* der heilige Nikolaus.

santaline, sän'-tä-līn, *s.* Sandelrot, *n.*

santer f. to saunter.

santon, sän'-tŏn, *s.* Santon (Art Derwisch), *m.* [bitter, *n.*

santonine, sän'-tō-nīn, *s.* Wurmsamen-

sap, säp, *s.* Saft (der Pflanzen); Splint, *m*; Weiche; *fig.* Beruhigungsmittel; (*T.* Mil.) Sappieren, *n*; Sappe, *f*; *lud.* Gelehrte; *vulg.* Pinsel; (Schüler-*Sl.*) Bücherwurm, *m.* ~, *v. a.* sappieren, unterminieren; *fig.* untergraben. ~, *v. n*, f.: „ochsen". ‖–colour Saftfarbe, *f.* ~-earth Erdgrün, *n.* ~-green Saftgrün, *n.* ~-green saftgrün. ~-head Dummkopf, Tölpel, *m.* ~-rot f. dry-rot. ~-sucker (Am.) kleine Spechtart ~-wood Splint, *m.*

sapan-wood, sä-pän'-wŏŏd, *s.* Sapanholz, *n.*

saphena, sä-fē'-nä, *s.* *T.* Saphene (Hauptblutader am Fuß); bläulich mineralische Substanz, *f.*

saphora, säf'-ō-rä, *s.* spanische Soda, *f.*

sapid, säp'-id, *a.* schmackhaft. ‖–ness, **sapidity,** sä-pid'-ī-tī, *s.* Schmackhaftigkeit, *f.*

sapience, sā'-pi-ẹns, *s.* Weisheit, *f.*

sapient, sā'-pi-ẹnt, *a.* weise (hält meist nur ironisch); klug (v. Tieren). ‖–ial, sā-pi-ẹn'-shäl, *a.* (l. u.) Weisheitslehren enthaltend.

sapless, säp'-lẹs, *a.* saftlos; *fig.* dürr. ‖–ness, *s.* Saftlosigkeit, Dürre, *f.*

sapling, säp'-ling, *s.* Bäumchen, *n.* junge Pflanze, *f*; (*T.* Hunt.) junge Jagdhund, *m.*

sapodilla, säp-ō-dil'-lä, *s.* Breiapfel, *m.*

saponaceous, säp-ō-nā-shŭs, *a.* seifenartig; *(jest.)* schlüpfrig; schmeichlerisch. [~, *s.* Seifenkraut, *n.*

saponary, säp'-ō-nä-rī, *a.* seifenartig.

saponification, sä-pŏn-ī-fī-kā'-shŭn, *s.* *T.* Verseifung, Seifenbildung, *f.*

saponify, sä-pŏn'-ī-fī, *v. a.* in Seife verwandeln. [$(C_{32}H_{64}O_{18})$.

saponine, säp'-ō-nīn, *s.* Seifenstoff, *m*

saponite, säp'-ō-nīt, *s.* weiche, weiße Mineral, *n.*

sapor, sā'-pŏr, *s.* Geschmack, *m.*

saporific, säp-ō-rif'-ĭk, *a.* schmackhaft.

saporosity, säp-ō-rŏs'-ī-tī, *s.* Schmackhaftigkeit, *f.*

saporous, säp'-ŏr-ŭs, *a.* schmackhaft. ‖–ness, *s.* Schmackhaftigkeit, *f.*

sapper, säp'-ēr, *s.* der untergräbt; (*T.* Mil.) Sappeur, *m.*

sapphic, säf'-fĭk, *a.* sapphisch. ~, *s.* sapphische Vers, *m.*

sapphire, säf'-fīr, *s.* Saphir, *m.* ~, *a.* (*T.* Her.) himmelblau.

sapphirine, säf'-fir-īn, *a.* saphirn; saphirartig. ~, *s.* (*T.* Min.) Hauyn, *m.*

sappiness, säp'-ī-nẹs, *s.* Saftigkeit, *f.*

sapping, säp'-ing, *s.* Gelehrsamkeit, *f.* ~, *a.* gelehrt.

sappy, säp'-ī, *a.* saftig; *fig.* weich, jung, zart; zimperlich; schimmelig; *fam.* ob. *Sl.* albern.

sapsago, säp'-sā-gō, *s.* Schabzieger (Art Schweizerkäse), *m.* [sm.

sapskull, säp'-skŭl, *s.* *vulg.* Dummkopf,

saque, säk, *s.* f. sack.

saraband, sär'-ä-bänd, *s.* Sarabande (span. Tanz), *f.*

Saracen f. Eig. ~ cousound Goldrute, *f.*

Saracenic, sä-rā-sĕn'-ĭk, *a.* f. Eig. (*T.* Archit.) maurisch.

sarcasm, sär'-käzm, *s.* Sarkasmus, bittere Spott, *m.*

sarcastic(al), sär-käs'-tĭk, *a.* —ally, *adv.* sarkastisch. ‖–alness, *s.* Sarkastische, *n.*

sarcel, sär'-sĕl, *s.* *T.* erste und äußerste Schwungfeder *f* eines Falken.

sarcenet, särs'-nĕt, *s.* Sarsenet, Taft, *m.*

sarcine, sär'-sin, *s.* organische Base *f* im Muskelfleischsaft (der Ochsen, Hasen 2c.) $(C_{10}H_4N_4O_2)$.

sarcle, sär'-kl, *v. a.* (n. u.) jäten.

sarcling-time, *s.* Jätezeit. [n.

sarcocarp, sär'-kō-kärp, *s.* Obstfleisch,

sarcocele, sär'-kō-sēl, *s.* *T.* Fleischbruch, *m.*

sarcocol, sär'-kō-kŏl, **sarcocolla,** sär-kō-kŏl'-lä, *s.* Fleischleim, *m.*

sarcode, sär'-kōd, *s.* gallertige Masse *f* der Protozoa.

sarcoepiplocele, sär-kō-ĕ-pīp'-lō-sēl, *s.* *T.* Netzfleischbruch, *m.*

sarcohydrocele, sär-kō-hī'-drō-sēl, *s.* *T.* Wasserfleischbruch, *m.*

sarcoline, sär'-kō-līn, *a.* (*T.* Min.) fleischfarbig.

sarcolobe, sär'-kō-lōb, *s.* (*T.* Bot.) fleischige Samenlappen, *m.*

sarcology, sär-kŏl'-ō-jī, *s.* *T.* Sarkologie, *f* (Teil der Anatomie, der vom Fleisch, Fett, Muskeln, Gefäßen handelt). [wächs, *n.*

sarcoma, sär-kō'-mä, *s.* *T.* Fleischge-

sarcomphalum, sär-kŏm'-fä-lŭm, *s.* *T.* Nabelfleischgewächs, *n.*

sarcophagous, sär-kŏf'-ä-kŭs, *a.* fleischessend; fleischfressend.

sarcophagus, sär-kŏf'-ä-gŭs, *s.* (*pl.* —es & sarcophagi) Sarkophag (auch als Steinart), *m*; sargförmige Grabmal, *n*; Flaschenkeller, *m.*

sarcophagy, sär-kŏf'-ä-jī, *s.* Fleischessen; Fleischfressen, *n.*

sarcotic, sär-kŏt'-ĭk, *a.* (*T.* Med. l. u.) Fleisch erzeugend. ~, *s.* fleischerzeugende Mittel, *n.* [n.

sarculation, sär-kŭ-lā'-shŭn, *s.* Jäten,

sard, särd, *s.* Art blutrote Karneol, *m.*

sardab, sär'-däb, *s.* unterirdische Zimmer *n* im Orient (zur Sommerwohnung).

sardel, sär'-dĕl, *s.* Art Karneol, *m.*

sardin, sär'-din, *s.* kleine Sardelle, *f.*

sardine, sär'-din, **sardius,** sär'-dī-ŭs, *s.* Sarder (Edelstein), *m.*

sardine, sär'-din, s. Sardine, Sardelle, *f.*

sardonian, sär-dō'-nī-ăn, **sardonic,** sär-dŏn'-ĭk, *a.* sardonisch, krampfhaft; *fig.* höhnisch, bitter. ~ laugh ob. smile (*T.* Med. *obs.*) sardonische Lachen, *n.*

sardonyx, sär'-dō-nĭks, *s.* Sardonyx (ein Edelstein), *m*; (*T.* Her.) Dunkelrot, *n.*

saree, sä'-rē, *s.* Art indische Wollstoff, *m*; langgestickte Seiden- ob. Gazeschärpe, *f.*

sargasso, sär-gäs'-ō, *s.* Seegras, *n.*

sarge, särj, *s.* Sarsche, Sersche, *f.*

sarinda, sä-rĭn'-dä, *s.* Art rohe Violine (in Indien), *f.*

sark, särk, *s.* Hemd, *n.* ~-fu' of sairbanes (schott.) eine Jacke voll Prügel. ‖–in, *s.* grobe Hemdenleinwand, *f.*

sarking, särk'-ing, *s.* dünne Bretter zu Verschlägen, *pl.*

sarmentaceous, sär-mĕn-tā'-shŭs, **sarmentose,** sär-mĕn-tōs', **sarmentous,** sär-mĕn'-tŭs, *a.* rankend.

sarn, särn, *s.* (*provinc.*) Pflaster, *n*, Schrittstein, *m.* [Packleinwand, *f.*

sarp-cloth, särp'-klŏth, *s.* Packtuch, *n.*

sarplar, sär'-plär, *s.* halbe Sack Wolle, *m.*

sarpliar, sarplier, sär'-plēr, *s.* f. sarpcloth. [Fallthor, Fallgatter, *n.*

sarrasine, sär'-ä-sin, *s.* (*T.* Fortif.)

sarsa, sär'-sä, **sarsaparilla,** sär-sä-pä-rĭl'-ä, *s.* Sassaparille, *f.*

sarse, särs, *s.* feine Sieb, *n.* ~, *v. a.* (l. u.) fein sieben.

sarsenet f. sarcenet.

sart, särt, *s.* Neubruch, *m*, Rodeland, *n.*

sartin, sätn, *vulg.* = certain.

sartorial, sär-tŏ'-rī-äl, *a.* *(jest.)* Schneider . . . [Schneidermuskel, *m.*

sartorius, sär-tŏ'-rī-ŭs, *s.* (*T.* Anat.)

sarve, särv, *v. a.* (*T.* Naut. & *vulg.*) f. to serve.

sarvice f. service (*cf.* d. d. W.)

sary, sā'-rī, *s.* f. saree.

sarza, sär'-zä, *s.* f. sarsaparilla.

S. A. S. = *Societatis Antiquariorum Socius* (Mitglied der Antiquarischen Gesellschaft). [~ ohne Umstände.

sasarara, säs-ä-rä'-rä, *s.* *(obs.)* with a

sash, säsh, *s.* 1. Leibbinde; Schärpe, Feldbinde (der Offiziere), *f.* 2. Schieb-

fenſter, *n.*; Flügelrahmen (eines Fenſters), *m.* ~, *v. a.* 1. mit einer Schärpe zieren. 2. mit Schiebfenſtern verſehen. ‖ ~ -bolt Ladenriegel, *m.* ~ -buckle Gürtelſchnalle, *f.* ~ -door Rolltür, *f.* ✕ ~ -fastener Fenſterrahmenſchloß, *n.* Fenſterwirbel, *m.* ~ -frame Fenſterfutter, *n.* ~ -knob meſſingene Ladenknopf, *m.* ~ -saw Schließſäge, *f.* ~ -window Ziehfenſter, Schiebfenſter, *n.*

sashoon, sāsh-ōn', *s.* Stück Leder (welches in die Stiefel gelegt wird), *n*; lederne Wade (in Stiefeln), *f.*

sassafras, sās'-sā-frās, *s.* Saſſafraß, *m.*

sassage, sās'-āj, *s. vulg.* = **sausage.**

sasse, sās, *s.* (n. u.) Schleuſe, *f.*

sassengers, sās'-ĕn-jĕrz, *s. pl.* (in der Kinderſprache ſtatt **sausages**) Würſte, *pl.*

sassoline, sās'-sō-lĭn, *v.* ſchwefelſaure

sassorol, sās'-sō-rŏl, **sassorolla**, sās-sō-rŏl'-lă, *s.* Felſentaube, *f.*

sass-tea, sās'-tē, *s.* (Am.) Abſud *m* von Saſſafras.

sat, sāt, *pret. & p. p.* v. **to sit.**

Sat. = **Saturday.**

satan, sā'-tăn, *s.* Satan, Teufel, *m.* ‖ **-ic(al)**, sā-tăn'-ĭk, *a.* —**ically**, *adv.* ſataniſch, teufliſch. ‖ **-alness**, *s.* Sataniſche, *n.* ‖ **-ism**, sāt'-ăn-ĭsm, *s.* ſataniſche, teufliſche Geſinnung, *f.* ‖ **-ist**, sāt'-ăn-ĭst, *s.* (l. u.) teufliſche Menſch, *m.* ‖ **-ophany**, sā-tăn-ŏf'-ă-nĭ, *s.* (l. u.) Teufelsbeſeſſenheit, *f.*

satchel, sāch'-ĕl, *s.* Säckchen, *n*; Schulmappe, *f*; Portefeuille, *n.*

sate, sāt, *v. a.* ſättigen, auch *fg.*; (with) ſtopfen, überfüllen.

sateen, sā-tēn', *s.* (Zeug) Zanella, *m.*

sateless, sāt'-lĕs, *a.* unerſättlich.

satellite, sāt'-ĕl-īt, *s.* begleitende Diener, Satellit, Trabant; (*T.* Astr.) S., T., *m.* ſtartig.

satellitious, sāt-ĕl-ĭsh'-ŭs, *a.* trabantenartig.

satiate, sā'-shĭ-āt, *v. a.* ſättigen (auch *T.* Chem.); befriedigen; überfüllen. ~, *a.* (with, of) ſatt; (l. u.) überdrüſſig.

satiation, sā-shĭ-ā'-shŭn, **satiety**, sā-tī'-ĕ-tĭ, *s.* Überſättigung, Sattheit, *f*; Ekel, Überdruß, *m.*

satin, sāt'-ĭn, *s.* Atlas (Zeug), *m.* White ~ *(Sl. obs.)* Gin (z. B. a yard of ~ ein Glas Gin), *m.* ~, *a.* von A. ‖ **-ed**, ~**d**, *a.* atlasartig. ‖ **-et**, ~**t**, *s.* Halbatlas, *m.* ‖ ~ **-flower** Atlasblume, *f.* ‖ **-'ity**, *s.* Atlasartige, *n.* ‖ ~ **-paper** feine Schreibpapier, *n.* ~ **-ribbon** Atlasband, *n.* ~ **-spar** Faſerkalk, Atlasſpat, *m.* ~ **-top** Atlasbarchent, *m.* ~ **-tweel** Atlasköper, *m.* ~ **-weaver** Atlasweber, *m.* ~ **-wood** Atlasholz, *n.* ‖ **-y**, *a.* wie A., atlasartig.

satire, sāt'-īr, sāt'-ĕr, *s.* (upon) Satire, *f*, Spottgedicht, *n*; Spottſchrift, *f.*

satiric(al), sā-tĭr'-ĭk, *a.* —**ally**, *adv.* (on) ſatiriſch. ‖ **-alness**, *s.* Satiriſche, Spöttiſche, Beißende, *n.*

satirist, sāt'-ĭr-ĭst, *s.* Satiriker, *m.*

satirize, sāt'-ĭr-īz, *v. a.* ſatiriſieren, durchhecheln.

satisfaction, sāt-ĭs-fāk'-shŭn, *s.* Befriedigung; Bezahlung, Tilgung; Überzeugung, *f*; Vergnügen, *n*; Genugthuung (at über; for für, wegen), *f.*

satisfactive, sāt-ĭs-fāk'-tĭv, *a.* (l. u.) genugthuend, befriedigend.

satisfac'torily, *adv.* b. **satisfactory.**

satisfactoriness, sāt-ĭs-fāk'-tĕr-ĭ-nĕs, *s.* Genüge, Hinlänglichkeit, *f.*

satisfactory, sāt-ĭs-fāk'-tĕr-ĭ, *a.* genugthuend; befriedigend; hinlänglich, genügend.

satisfier, sāt'-ĭs-fī-ĕr, *s.* Genugthuende, *m.*

satisfy, sāt'-ĭs-fī, *v. a.* genugthun; genügen; befriedigen (Wünſche); entrichten, bezahlen; (of) überzeugen; ſättigen; (n. u.) abbüßen. ~, *v. n.* genugthun; bezahlen; Befriedigung gewähren. I am satisfied es genügt mir; ich bin befriedigt, überzeugt.

sative, sā'-tĭv, *a.* in Gärten geſäet od. gebaut.

satrap, sā'-trăp, *s.* Satrap (Statthalter im alten Perſien); Art Vizekönig; kleine Deſpot, *m.* ‖ **-al**, —**ical**, sā-trāp'-ĭk-ăl, *a.* ſatrapiſch. ‖ **-y**, *s.* Satrapie, Statthalterſchaft, *f*; Fürſtentum, *n.* ſchläfer, *m.*

sat-squirrel, sāt'-skwĭr-rĕl, *s.* Siebenſchläfer.

satteen ſ. **sateen.** ſättigen.

saturable, sāt'-ŭ-ră-bl, *a. T.* zu

saturant, sāt'-ŭ-rănt, *a.* (*T.* Chem.) ſättigend. ~, *s. T.* abſorbierende Mittel, *n.* ſättigen.

saturate, sāt'-ŭ-rāt, *v. a.* (*T.* Chem.)

saturation, sāt-ŭ-rā'-shŭn, *s.* (*T.* Chem.) Sättigung; (*T.* Sugar-w.) Entkalkung (mittels Kohlenſäure), *f.* ~ -vessel Saturationsgefäß, *m.* Samſtag, *m.*

Saturday, sāt'-ĕr-dā, *s.* Sonnabend,

saturity, sā-tūr'-ĭ-tĭ, (l. u.) Sattheit, Fülle, *f.*

saturn, sāt'-ĕrn, *s.* (*T.* Astr.) Saturn, *m*; (*T.* Her.) Schwarz, *n*; (*T.* Chem. *obs.*) Blei, *n.*

saturnalia, sāt-ĕr-nā'-lĭ-ă, *s. pl.* Saturnalien, *pl.* ‖ —n, —n, *a.* ſaturnaliſch; *fg.* luſtig; ausſchweifend.

saturnals, sā-tĕr'-nălz, *s. pl.* Saturnalien, *pl.*, Saturnsfeſt, *n.*

saturnian, sā-tĕr'-nĭ-ăn, *a.* ſaturniſch, uralt; *fg.* glücklich, golden; bleiern. ~ verse ſaturniſche (od. ſaturniniſche) Vers, *m* (∪ – ∪ – ∪ – ∪ ‖ – ∪ – ∪ – ∪).

saturnine, sāt'-ĕr-nĭn, *a.* ſaturniniſch, ernſt, ſchwermütig; (*T.* Chem. *obs.*) Blei . . .

saturnist, sāt'-ĕr-nĭst, Düſtere, Murrkopf, *m.* [*fg.* geile Bock, *m.*

satyr, sāt'-ĕr, *s.* Satyr, Waldgott;

satyre, satyrical, &c. ſ. **satire** &c.

satyriasis, sāt-ĭr-ī'-ă-sĭs, *s.* widernatürliche Geilheit, *f.* Hodenkraut, *n.*

satyrion, sā-tĭr'-ĭ-ŏn, *s.* Knabenkraut,

sauce, sâws, *s.* Sauce, Brühe, Tunke; Beize (für Tabak), *f*; Fruchtſaft, *m*; (*Am. vulg.* sâs) Gemüſe und Wurzeln. ~ for the goose is ~ for the gander *(prov.) cf.* What's ~ &c. unter goose. Hunger is the best ~ *(prov.)* Hunger iſt der beſte Koch. Sweet meat and sour ~ *vulg.* Gutes und Böſes durcheinander. To dip in the ~ tunken. To serve one the same ~ *vulg.* Gleiches mit Gleichem vergelten. ~, *v. a.* mit S. würzen; *fg.* würzen; vermiſchen (mit); (l. u.) den Gaumen kitzeln; *(obs. Cant)* beſchimpfen, ausſchelten; verhöhnen. ‖ ~ -alone Knoblauchskraut, *n.* ~ -boat Brühnäpfchen, *n*; Saucière, *f.* ~ -box freche, ſchnippiſche Perſon, *f*; *vulg.* Mund, *m.* ~ -pan Kaſſerolle, Pfanne, *f.* ~ -tureen Saucière, *s.*

saucer, sâw'-sĕr, *s.* Unterſetzer, *m*, Untertaſſe; *T.* Pfanne des Gangſpills, *f*; Tuſchnäpfchen, *n*; *(obs.)* Saucière, *f.* ~ -eye Ochſenauge, *n.* ~ -eyed ochſenäugig. ~ -headed bolt *T.* plattköpfige Bolzen, *m.*

saucily, sâw'-sĭ-lĭ, *adv.* b. **saucy.**

sauciness, sâw'-sĭ-nĕs, *s.* Frechheit, Unverſchämtheit, *f*; Trotz, *m.*

sauciaae, sâw'-sĭs, *s.* Wurſt; *T.* Zündwurſt, Pulverwurſt, *f.*

saucissoon, sâw'-sĭs-sūn, *s. T.* Zündwurſt, Pulverwurſt, *f.*

saucy, sâw'-sĭ, *a.* frech, keck, ſchnippiſch (gegen Vorgeſetzte). ~ thing ſchnippiſche Mädchen, *n.*

saugh, sâwg, *s.* (ſchott.) Weide, *f.*

saul, sawl, *s.* (*O. E.* & ſchott.) Seele, *f*; Geiſt, *m*, Feuer, *n.*

saulie, sâw'-lĭ, *s.* (ſchott.) gemietete Leidtragende, *m.*

sault, sâwlt, *a.* (ſchott.) koſtbar; wichtig.

saults, sôz, *s. pl.* (Am.) Stromſchnellen des St. Lorenzſtromes, *pl.*

saulty, sâw'-tĭ, *s. vulg.* Penny, *m.*

saunders ſ. **sanders.** ~ -blue Art Ultramarinblau, *n.*

saunter, sâwn'-tĕr, *v. n.* ſchlendern, faullenzen; *fg.* ſich lange aufhalten. To ~ along dahinſchlendern. ✕ ~, *s.* Gang, Schlendrian, *m.* ‖ **-er**, *s.* Schlenderer; Pflaſtertreter, *m.*

saur, sâwr, *s. (provinc.)* Schmutz, Dreck, *m*; Schmutzwaſſer, *n.* ſbechſe), *m.*

saurian, sâw'-rĭ-ăn, *s.* Saurier (Art Eidechſe).

sauroid, sâw'-rŏyd, *a.* eidechſenartig.

sausage, sâw'-sāj, sâw'-sĭj, *s.* Bratwurſt; Wurſt, *f*; (*T.* Turnt.) Schwimmhang, *m.* ~ -machine Wurſthackmaſchine, *f.* ~ -roll Wurſtbrötchen, *n.*

sauntereau, sâw-tĕr-ō', *s. T.* Anſchläger (am Klavier), *m.*

sauterelle, sōt'-rĕl, *s.* Winkelfaſſer, Winkelpaſſer, *m.* ſs. Rettbarkeit, *f.*

savable, sāv'-ă-bl, *a.* rettbar. ‖ **-ness**,

savage, sāv'-āj (sāv'-ĭj), *adv.* wild (v. Natur u. Menſchen); wüſt, unkultiviert; roh, grauſam. ~ as a meat axe hungrig wie ein Wolf; höchſt wild, wütend. ~, *s.* Wilde; rohe Menſch, *m.* ~, *v. a.* wild machen; grauſam machen. To ~ o'.s. (ſich) verwildern. ‖ **-ness**, *s.* Wildheit; Roheit, Grauſamkeit, *f.* ‖ **-ry**, *s.* Wildnis, *f*, wilde Geſträuch, *n.*

savagism, —**ism**, *s.* wilde, barbariſche Zuſtand, *m.*

savanna, sā-văn'-nă, *s.* (Am.) große Grasweide, Savanne, *f.* ~ -flower halbwindende Klammerſtrauch, *m.*

savant, sā'-văn(g), *s.* Gelehrte, wiſſenſchaftlich Gebildete, *m.*

save, sāv, *v. a.* retten, bergen; (from) erretten, fiſchern; *T.* vom ewigen Tode erlöſen; einbringen; bewahren, erhalten; (er)ſparen; verſchonen (mit jedem Übel: *cf.* to ſpare); einen Teil einer Wettſumme gegen einen andern geben; (Am.) töten, erlegen (Wild od. Feinde). ~, *v. n.* eine Erſparnis ſein, Koſten erſparen. To ~ o'.s. ſich retten. God ~ the king! Es lebe der König! To ~ one's life ſm. das Leben r. To ~ one's longing js. Verlangen erfüllen. To ~ appearances den Schein meiden. To ~ harmless entſchädigen. To ~ the gate (mail) noch vor Thorſchluß (Poſtſchluß) kommen. To ~ the next post ſeine Briefſchaften ꝛc. ſo weit fertig machen, daß man ſie noch mit der nächſten Poſt abſenden kann. To ~ the tide die rechte Zeit benutzen. To ~ time um keine Zeit zu verlieren. To ~ up aufſparen, erſparen.

save, *adv. & prp.* außer, ausgenommen. ~ errors *T.* Irrtum vorbehalten. ~ for . . . don . . . abgeſehen. ~ that außer daß, nur. The last ~ one der vorletzte. —all Lichtknecht, *m*; Waſſerſegel (unter dem Schwingbaum), *n.* —all-top-sail *T.* ein kleines Segel, *n.*

saveloy, sāv'-ĕ-lŏy, *s.* geringe Cervelatwurſt, *f.*

saver, sāv'-ẹr, *s.* Retter; Erhalter; Berger (von Strandgut); Schätzesammler; Haushälter, *m.*

savey, sāv'-I, *v. a.* (Am.) wissen, begreifen.

savin, savine, sāv'-in, *s.* Sadebaum, Säbenbaum, *m.* Indian ~ antillische Brasilienholz, *n.*

saving, sāv'-ing, *s.* Rettung, Erhaltung; Bergung; Ersparung, Ersparnis; Ausnahme, *f.*, Vorbehalt, *m*; (*T.* Theol.) Seligkeit (der Seele), *f.* ~ is having; ~ is no sin (*prov.*) spare, so hast du was. Of ~ comes having (*prov.*) Sparschaft gibt Barschaft. ~, *adv.* außer, ausgenommen. ~ your reverence mit Erlaubnis zu sagen. ~, *a.* —ly, *adv.* (of) sparsam, häuslich; seligmachend, erlösend; vor Verlust sichernd. A ~ bargain ein Handel, wobei man nur sein ausgegeltes Geld wieder bekommt. To be ~ of sparsam umgehen mit ... She was of a ~ turn sie hatte eine sparsame Natur. ‖—ness, *s.* Sparsamkeit, Häuslichkeit, *f*; Seligmachende, *n.* ‖—s, *s. pl.* Ersparnisse, *pl.* —s-bank Sparkasse, Sparbank, *f.* [Erlöser, *m.*

saviour, savior, sāv'-yẹr, *s.* Heiland,

savonette, sāv-ō-nẹt', *s.* Seifenkugel, *f.*

savor, &c. ſ. **savour, &c.**

savorous, sā'-vẹr-ŭs, *a.* (n. u.) lieblich,

savour, sā'-vẹr, *s.* Geschmack; Geruch, Duft (beides vereint, lieblich: *cf.* flavour, relish, taste), *m.* Something has some ~ (*prov.*) besser etwas als nichts. ~, *v. n.* (of) schmecken, riechen, auch *fig.*; den Anschein haben von. ~, *v. a.* sch.; Gefallen finden (an). ‖—lly, *adv.* v. —y; (n. u.) mit Appetit; mit Vergnügen. ‖—iness, *s.* Schmackhaftigkeit, *f.*, Wohlgeruch, *m.* ‖—less, *a.* geschmacklos; geruchlos. ‖—y, *a.* schmackhaft; wohlriechend, lieblich; *fig.* köstlich. × ‖—y, *s.* Saturei, *m.*

savoy, sāv'-oy, *s.* sabojer Kohl, Welschkohl, *m.* ~-cake Kugelhupf, *m.*

savv(e)y, sāv'-vI, *v. a.* (*Sl.*) wissen, verstehen. ~, *s.* Wissen, *n.* Verstand, *m.*

saw, sāw, *pret.* v. to see. I ~ a great deal of him ich habe viel mit ihm verkehrt.

saw, sāw, *s.* 1. Säge, *f.* Circular ~ Kreissäge. 2. Sprichwort (des Volks), *n*; abwechselnde Trumpfen *n* einer Farbe von 2 Partnern im Whist; (Am.) Possen, Streich, *m*; (n. u.) Beschluß, *m*, Gesetz, *n.* 3. (schott.) Salbe, *f.* ~, *v. a. ir.* sägen; zersägen; zum besten haben, foppen; (Am.) auszanken. To ~ the rail-ends Schienen auf die bestimmte Länge schneiden. ~ your timber! pacte dich! To ~ the air mit den Händen gestikulieren. ~, *v. n. ir.* ſ.; sich ſ. lassen. To ~ down umsägen. To ~ off absägen. To ~ up ansägen. ‖ ~-blade Sägeblatt, *n.* —bones *lud.* Chirurg, *m.* ~-dust Sägespäne, *pl.*; *vulg.* dumme Gewäsch, *n.* —dusty *vulg.* unfinnig. ‖—er, *s.* ſ. sawyer. ‖ ~-file Sägefeile, *f.* ~-fish Sägefisch, *m.* ~-fly Blattwespe, *f.* ~-frame Sägengestelle, *n*, Sägebogen, *m.* ~-gin Egreniermaschine, *f.* ~-gummer (Am.) Maschine *f* ein Sägeblatt zu zähneln. ~-log Stamm *m* zum Zersägen. ~-mill Sägemühle, Schneidemühle, *f.* ~-pit Sägegrube, *f.* ~-whet kleine Eule, *f.* ~-wort Scharte, *f.* Schartenkraut, *n.* ~-wrest *T.* Zahnrichter, Sägerichter (Instrument), *m.*

sawder, sāw'-dẹr, *s.* Lot (zum Löten), *n*; *vulg.* Schmeichelei, *f.* Soft ~ süßes Gerede, *n.* ~, *v. a.* To ~ up a quarrel einen Streit beilegen.

sawney, sāw'-nI, *s.* Speckseite, *f*; *vulg.* Einfaltspinsel; (iron.) Schotte, *m.* ~-hunter der eine Speckseite stiehlt.

saws, sāwz, *s. pl.* (schott.) Vorherdersawtry ſ. psaltery. [kündigungen, *pl.*

sawyer, sāw'-yẹr, *s.* Säger, Brettschneider, *m.* ‖—s, *s. pl.* (Am.) Baumstämme auf Flüssen, *pl.*

Sax. = Saxon, Saxony.

saxatile, sāk'-sā-tIl, *a.* zwischen Steinen befindlich, auf Felsen wachsend.

saxicolous, sāk-sIk'-ō-lŭs, *a.* auf Felsen wachsend.

saxifrage, sāk'-sI-frāj, *s.* Steinbrech, *m.* Golden ~ Güldensteinbrech. ~-meadow Wiesensteinbrech.

saxifragous, sāk-sIf'-rā-gŭs, *a.* (l. u.) Stein auflösend.

Saxon, sāk'-sn, *s. & a.* ſ. Eig. ~-blue sächsische Blau, *n.* ~-green sächsische Grün, *n.* ~-lage Sachsenspiegel, *m.* ‖—ism, *s.* sassische, sächsische Sprucheigenheit, *f.* ‖—ist, *s.* Kenner der Sassensprache, *m.*

say, sā, *v. a.* (n. u.) probieren; versuchen. ~, *s.* (n. u.) Probe, *f*; Versuch, *m*; Muster, *n.* To take a ~ *T.* den Bauch eines erlegten Hirsches mit dem Messer aufschlitzen, um zu sehen, wie fett er ist. [dener Zeug).

say, sā, *s.* (n. u.) Soy, *m.* Soje, *f* (feine

say, sā, *v. a. ir.* (to) sagen; sprechen; *fig.* berichten; anführen, wiederholen; hersagen, auffagen. ~, *v. n.* sagen; sprechen, anfagen. ~, *adv.* angenommen, zum Beispiel (z. B. if you could come, ~ on Wednesday). They ~ man sagt. ~ you so? meinen Sie? ist es Ihr Ernst? Be it said sagen wir! × He is said to be ... er soll ... I ~! hören Sie 'mal! I'll have nothing to ~ to him ich mag nichts mit ihm zu thun haben. It —s es heißt. It is said es heißt. She may be said ... man kann sagen, daß sie ... × That's what he —s so sagt er. There is no —ing what ... man kann nicht sagen, was ... × To ~ mass Messe lesen. To ~ over again noch ein Mal ſ. od. hersagen, wiederholen. To ~ one's prayers sein Gebet verrichten. To ~ previously vorläufig erwähnen, bevorworten. To ~ the least of it gelinde gesagt. What have you to ~ for yourself? was haben Sie zu Ihrer Rechtfertigung anzuführen? You ~ you will come? Sie sagen zu (zu kommen)? You don't ~ so! was Sie da sagen! Wirklich? Unmöglich! ‖ ~, *s.* Sagen, *n*, Rede, *f.* I have said my ~ ich habe gesagt, was ich zu sagen hatte. I have no ~ in it ich habe nichts dabei zu sagen. Let me have my ~ out lassen Sie mich ausreden.

saye. sā, *s.* (n. u.) Saya, *f*, Soy, *m.*

saying, sā'-ing, *s.* Sagen, *n*; Rede, *f*, Gerede, *n*; Sage, *f*; Spruch, *m*, Sprichwort (des unwissenden Volks), *n.* As the ~ is wie die R. geht.

SB Bezeichnung eines die Priorität genießenden Regierungstelegramms.

S. B. = South Britain.

S. & B. = soda and brandy.

's blood, zblŭd, *i.* potztausend!

sbodikins, *vulg.* ſ. bodikins.

S. C. = South Carolina; *Senatus Consultum* Senatsbeschluß.

sc. = *scilicet* (to wit) nämlich; *sculpsit* (he od. she graved it).

scab, skāb, *s.* Räude, Krätze, *f*; Grind, Schorf; *vulg.* (n. u.) Lump, Schuft, *m.* ~ -raiser (*Sl.*) Tambourmajor, *m.* —wort Alant, *m.*

scabbard, skāb'-bẹrd, *s.* Degenscheide, *f*; Schlauch (des Gliedes), *m*; *T.* Setzlinge, *f.* ~, *v. a.* in die Scheide stecken. ‖ ~-maker Scheidenmacher, *m.*

scabbed, skāb'-ẹd od. skābd, *a.* räudig, krätzig, grindig; *fig.* lumpig, armselig. ‖—ness, *s.* Schäbigkeit; *fig.* Lumpigkeit, *f.*

scabbiness, skāb'-I-nẹs, *s.* Grindigkeit, Schäbigkeit, Räudigkeit, *f.*

scabble, skāb'-l, *v. a.* (Steine) mit breitem Meißel bearbeiten.

scabby, skāb'-I, *a.* schäbig, krätzig, raudig, grindig. One ~ sheep will mar all the flock (*prov.*) ein räudiges Schaf steckt die ganze Herde an. ~-neck (*Sl.*) Däne, *m.* ~ sheep Taugenichts, *m.*

scablous, skā'-bI-ŭs, *a.* krätzig, schäbig, räudig. ~, *s.* Skabiose, Grindwurz, *f.* Grindkraut, *n.*

scabredity, skā-brĕd'-I-tI, *s.* (n. u.) Rauhigkeit, Holprigkeit, *f.*

scabrous, skā'-brŭs, *a.* holperig, uneben; rauh, disharmonisch. ‖—ness, *s.* Holprigkeit; Disharmonie, *f*

scad, skād, *s.* Stachelmakrele; Aloſe, *f.*

scaff, skāf, *s.* (*T.* Blue-coat school) selbstsüchtige, stolze Kamerad, *m.*

scaffold, skāf'-ōld, *s.* Gerüst, *n*; Galerie (für Zuschauer), *f*; Schafott, Blutgerüst, *n.* —s, *pl.* (*T.* Met.) Ansätze *pl* im Hochofen. ~, *v. a.* ein G. aufrichten, mit einem G. versehen; *fig.* stützen, tragen, halten. ‖—age, *s.* G., *n*, Bühne, *f.* ‖—ing, *s.* Aufrichten eines Gerüstes, *n*; Materialien zu Gerüsten, *pl.*; Gerüst, *n*, Einrichtung, *f*, Bau, *m*; *T.* Versetzung (im Hochofen), *f.* —ing-hole Rüstloch, *n.* —ing-pole Rüstbaum, *m.*

scag, skāg, *s.* Föhre, Forelle, *f.*

scaglia, skā'-lI-ā, *s. T.* Schicht, *f*, Lager Kalk, *n.* [Marmor, *m.*

scagliola, skāl-I-ō'-lā, *s.* künstliche

scaith, skāth, ſ. scathe.

scalable, skāl'-ā-bl, *a.* ersteigbar (vermittels Leitern).

scalade, scalado, skā-lāl'(ō), *s.* (*T.* Mil.) Ersteigung mit Sturmleitern, *f*, Sturmlaufen, *n.* [sartig.

scalary, skā'-lā-rI, *a.* leiterartig, stufen-

scalawag, skāl'-ā-wāg, *s.* (Am.) Wüstling; (n. u.) Filz, gemeine Wicht, *m.*

scald, skāwld, *v. a.* 1. (ver)brühen; abbrühen; *fig.* sengen. 2. (skäld) (schott.) schelten. ~, *s.* 1. Schorf, Grind, *m.* 2. Verbrühung, *f.* 3. Skalde, Barde, *m.* ~, *a.* schäbig; armselig, schlecht; grindig. ~-head Grindkopf; Erbgrind, *m.* ~-headed, *a.* einen Grindkopf habend.

scalder, skāwl'-dẹr, *s.* falsch für scald, 3; (*Cant*) Tripper, *m.* [Skalden ...

scaldic, skāwl'-dIk, *a.* Barden ..., Skalden ...

scalding, skāwld'-ing, *a.* brühheiß. We don't eat our soup as ~ as it is served (*prov.*) es wird nichts so heiß gegessen, als es gekocht wird. ~, *s.* Brühen; Verbrühen, *n*; letzte Beuche, *f.* —s, *i.* Achtung! vorgesehen; ~-hot brühheiß. ~-house Schlachthaus, *n.*

scaldrum dodge, skawl'-drŭm dŏj, *s.* (*Sl.*) schwindelhafte Brandwunden, *pl.*

scale, skāl, 1. Schuppe, *f*; Blättchen, *n*, Splitter, *m*; Schale (an einem

Taschen-, Rasiermesser, ꝛc.), *f.* To turn the ~ der W. den Ausschlag geben. —s, *pl.*; Wagschale; (pair of —s) Wage, *f.* —s, *pl.* W. (im Tierkreis); Kesselstein; Pfannenstein, *m.* —s of copper Kupferglühspan, *m.* —s of iron Hammerschlag, *m.* 3. Leiter; Stufenleiter; Stufenfolge; Skala (auch *T.* Mus.), *f*; Maßstab, *m*; *T.* Kolumnenmaß; Sturmlaufen, *n*, Sturm, *m*. On a large ~ in großem Maßstabe, auf großem Fuße. On a miniature ob. on a microscopic ~ in verkleinertem, verjüngtem M. Plain ~ natürlicher Maßstab. ~, *v. a.* 1. (ab)schuppen, ablösen, abschälen; *fig.* beschneiden. 2. (ab)wägen; *fig.* with (abmessen). 3. ersteigen; stürmen; *(vulg.)* fesseln, erstaunen. 4. (schott. & *provinc.*) vergießen; auseinanderbreiten. ~, *v. n.* 1. sich schuppen; sich abblättern; sich schiefern. 2. (Sport) wiegen. 3. (schott. & *provinc.*) sich trennen. 4. (n. u.) einen Aufstieg gewähren. To ~ the guns die Kanonen ausflammen. To ~ plates Blech beizen. ~-beam Wagebalken, *m.* ~-boards, *pl. T.* Schiefstege, *pl.* ~-stone Tafelspat, *m.* ~ sugar Zucker *m* zum Auswiegen.

scaled, skāld, *a.* schuppig.

scaleless, skāl'-lĕs, *a.* ohne Schuppen.

scalene, skā-lēn', *a. (T.* Geom.) ungleichseitig. ~, *s.* ungleichseitige Dreieck, *n.* [seitig.

scalenous, skā-lē'-nŭs, *a. T.* ungleich-

scaliness, skā'-lī-nĕs, *s.* Schuppigkeit, *f.* ~ of the bones Abblätterung *f* der Knochen.

scaling, skāl'-ĭng, *s.* Ersteigen, Stürmen, *n.* ~-furnace Beizofen, Glühofen, *m.* ~-ladder Sturmleiter, *f.* ~-oven Flammofen *m* zum Glühen der Blechtafeln.

scall, skāwl, *s.* Kopfgrind, *m.* Dry ~ Psoriasis, *f.* Moist ~ Ekzem, *n.* ~-headed, ~-pated grindköpfig.

scallawag, skăl'-lă-wăg, *s.* (Am.) Schuft, Taugenichts, *m.* [grindig.

scalled, skāwld, *a.* schäbig, krätzig.

scallion, skăl'-yŭn, *s.* Schalotte, *f.* ×

scallop, skŏl'-lŭp, *s.* Ausschnitt, Wellenschnitt, *m*; Kammmuschel, *f.* ~, *v. a.* auszacken, schweifen; (*T.* Cook.) *en coquille* servieren. ‖-ed, —t, *a. en coquille.*

scalp, skălp, *s.* 1. Haut der Hirnschale; abgezogene Kopfhaut, *f*, Skalp, *m*; *hud.* Perücke; (n. u.) Hirnschale, *f.* 2. (schott.) Austernbeet, *n.* ~, *v. a. T.* die Haut von der Hirnschale abziehen, skalpieren. ‖ ~-lock lange Haarbüschel (auf dem Scheitel von Indianern), *m.*

scalpel, skăl'-pĕl, *s. T.* Zergliederungsmesser, Skalpel, *n.*

scalper, skăl'-pĕr, *s.* Skalpierende, *m*; *T.* Schabemesser, *n*; *T.* Radiernadel, *f.*

scalping . . ., skăl'-pĭng, in Zuss. ~-iron, *s. T.* Schabemesser, *n.* ~-knife, *s.* Skalpiermesser, *n.* ~-tuft, *s.* Büschel Haare mit der Hirnschalenhaut, *m.* [der Schneidezähne, *f.*

scalprum, skăl'-prŭm, *s.* scharfe Seite

scaly, skāl'-ĭ, *a.* schuppig; schuppicht; *T.* blätterig, schalig; niedrig, gemein, geizig. × ~ suture *T.* schuppichte Schädelnaht, *f.* ×

scamander, skă-măn'-dĕr, *v. n. (Sl.)* mit einem bestimmten Vorsatze auf- und abgehen.

scamble, skăm'-bl, *v. n.* herumstreichen; (for) sich reißen um, grapsen (nach); sich ungeschickt heraushelfen. ~, *v. a.* zerfetzen, zerhauen, zerstücken, zerreißen; verunstalten. To ~ away verstreuen, verschleudern. ~, *s.* Zerstreuen, Herumwerfen, *n.* To make ~ of herumwerfen.

scambler, skăm'-blĕr, *s.* Schmarotzer, *m.*

scambling, skăm'-blĭng, *s.* Herumstreifen; Zerfetzen; Verschleudern, *n.* ~, *n.* herumstreifend, unstet; wild, verworren; *fig.* rapsend; zerstreut; verschwenderisch. ~ shifts, *pl.* gezwungene Ausflüchte, *pl.* ~ town Stadt *f* mit zerstreut umherliegenden Häusern. ‖-ly, *adv.* herumstreifend, zerstreut, auseinander. To write —ly weit schreiben. [trunken.

scammered, skăm'-ĕrd, *a. (obs.)* be-

scammonate, skăm-mō'-nĭ-ăt, *a.* (l. u.) mit Scammonium versetzt.

scammony, skăm'-mŏ-nĭ, *s.* Scammonie, Purgierwinde, *f*; Scammontenharz, *n.*

scamp, skămp, *s.* Strolch, Taugenichts, *m.* To go upon the ~ auf schlechte Wege geraten. ~, *v. a. (Sl.)* schlechtes Maß od. Gewicht geben; hudeln, (etwas) liederlich thun.

scamper, skăm'-pĕr, *v. n.* ausreißen; (away, off) davonlaufen. ~, *s.* eilige Flucht, *f.* ‖-er, *s.* Ausreißer; Pfuscharbeiter, *m.* [Räuber, *m.*

scampsman, skămps'-măn, *s. (Cant)*

scan, skăn, *v. a. T.* (Verse) skandieren; *fig.* erwägen; genau untersuchen.

scandal, skăn'-dăl, *s.* (personifiziert als *f*) Skandal, *m*, Ärgernis, *n*; Schande; Nachrede, *f*; Geklatsch, *n.* To lie under a ~ verrufen sein. To raise a ~ Ä. geben. "The School for ~" Lästerschule (Komödie v. Sheridan), *f.* ~, *v. a.* verunglimpfen, schmähen; ärgern, skandalisieren. ‖ ~-brotb *f.* ~-water. ~-grubber *vulg.* ~-monger Lästermaul, *n.* ~-proof gegen Schande abgehärtet. ~-water *(Sl.)* Thee, *m.* ‖-ize, *v. a.* Ä. geben; verunglimpfen, schmähen. To be —ized at ein Ä. nehmen an. ‖-lous, *a.* —ously, *adv.* ärgerlich, anstößig; schimpflich, schändlich. ‖-ousness, *s.* Ärgerlichkeit, Anstößigkeit; Schändlichkeit, *f.*

scandalum magnatum, skăn'-dă-lŭm-măg-nā'-tŭm, *s. (T.* Ges.) Verletzung der Ehre eines Pairs, Oberrichters oder hohen Beamten der Krone, *f.*

scandent, skăn'-dĕnt, *a. (T.* Bot.) aufsteigend, klimmend. [Skandieren, *n.*

scansion, skăn'-shŭn, *s.* Skansion, *f*,

scansorial, skăn-sŏ'-rĭ-ăl, *s.* Klettervogel, *m.* ~, *a.* Kletter . . .

scant, skănt, *s.* (l. u.) Mangel, *m*; Spärlichkeit, *f.* ~, *a.* knapp; (of) karg, sparsam; *T.* schralend. ~, *adv. vulg.* kaum, eben, knapp. ~, *v. a.* knapp machen; *fig.* einschränken, knapp halten; (in) beschränken; sparen; vermindern. ~, *v. n. (T.* Naut.) schralen. I was —ed in time es fehlte mir an Zeit. ‖-ily, *adv.* spärlich, knapp; kaum. ‖-iness, *s.* Knappheit; *fig.* Kargheit, *f*, Mangel, *m*; Beschränktheit, *f.*

scantle, skăn'-tl, *v. n.* knapp werden, mangeln; (*T.* Naut.) schralen. ~, *v. a.* zerstückeln; zuschneiden (Bauholz).

scantlet, skănt'-lĕt, *s.* (n. u.) kleine Stück, *n*, Wenigkeit, *f.* —s, *pl. T.* Bootsklampen, *pl.*

scantling, skănt'-lĭng, *s.* kleine Stück Bauholz, *n*; rohe Entwurf, *m*; *T.* erforderliche Größe eines Holzes, Bausteines, *f*; Maßstab, wonach die Dimensionen bestimmt werden; Balkenquerschnitt, *m*; *cf.* scantlet. —s, *pl. (T.* Naut.) Lattenholz, *n.* ~, *a.* (n. u.) winzig. [heit, *f.*

scantness, skănt'-nĕs, *s.* Beschränktheit,

scanty, skăn'-tĭ, *a.* knapp, karg, kärglich; klein; arm; sparsam. ~ of words

scap, skăp, *s.* Schnepfe. *f.* [wortkarg.

scape, skāp, *s. (T.* Bot.) Stiel; (*T.* Archit.) Schaft, *m.*

scape, skāp, *v. a.* & *n.* f. escape. ~, *s.* (n. u.) (f. escape) Einfall; lasterhafte Streich, *m*; Verirrung; Ausflucht, *f.* —s of wit, *pl.* witzige Einfälle, *pl.* ~-gallows Galgenstrick, *m.* ~-goat Sündenbock, *m.* ~-grace Bruder Liederlich, Wüstling, *m.*

scapement, skāp'-mĕnt, *s.* escapement.

scaphander, skă-făn'-dĕr, *s.* Taucheranzug, *m.*

scaphoid, skăf'-ŏyd, *a.* kahnförmig.

scapolite, skăp'-ō-lĭt, *s.* Skapolit, Spreustein, *m.* [bearbeiten.

scapple, skăp'-l, *v. a.* behauen, roh

S. Caps. = **small capitals** (in printing).

scapula, skăp'-ū-lă, *s. (T.* Anat.) Schulterblatt, *n.*

scapular, skăp'-ū-lĕr, *a.* zum Schulterblatt gehörig. ~, *s.* Schulterblattader; Schulterfeder, *f.* [pulier, *n.*

scapular, —, **scapulary,** —ĭ, *s.* Skapulier,

scapus, skā'-pŭs, *s. T.* Schaft, Stengel; *T.* Säulenschaft, *m.*

scar, skär, *s.* 1. Narbe, Schramme; Wunde, *f*; steile Abhang; bei niedrigem Wasser sichtbare Felsen, *m.* 2. Papageifisch, *m.* ~ of the seed (*T.* Bot.) N. des Griffels. "He jests at —s that never felt a wound" *(Shak. 'Rom. & Juliet')* „ob Narben scherzt, wer Wunden nie gefühlt." To heal to a ~ vernarben. —borough warning zu späte Warnung, *f*; (bro'warning) (*T.* Naut.) plötzliche Loswerfen *n* ohne Warnung. ~, *v. n.* vernarben. ~, *v. a.* schrammen, mit einer N. od. Sch. zeichnen.

scar, *a.* (schott.) schreckhaft, furchtsam.

scarab, scarabee, skăr'-ăb(ē), *s.* Käfer, *m.*

scaramouch, skăr'-ă-mōwch, *s.* Hanswurst; *(Cant)* untaugliche Mensch, *m.*

scarce, skärs, *a.* selten, rar, knapp (v. Nützlichem u. Notwendigem: *cf.* rare). ~ of *(col.)* = short of. To make o.'s. ~ sich rar machen, verdrücken. ~ und —ly, *adv.* kaum, schwerlich; mit Mühe. ‖-ness f. scarcity.

scarcement, skärs'-mĕnt, *s. (T.* Archit.) Verkürzung *f* bei dem Mauer- oder Damman.

scarcity, skär'-sĭ-tĭ, *s.* Seltenheit, *f*; (of) Mangel, *m.* Root of ~ Mangoldwurzel, *f.*

scare, skär, *v. a.* erschrecken; (ver)scheuchen. Not born in the woods to be —d by an owl sich nicht von Kleinigkeiten abschrecken lassen. To ~ away verscheuchen. To ~ one out of his wits jn. verblüffen. To ~ to death zu Tode e. To be —d of one vor jm. e. To ~ up auftreiben, auffinden. ~, *s.* (Am.) plötzliche Schreck, *m.* ~-babe Popanz, *m.* —crow Vogelscheuche, *f*, Popanz, *m*, Schreckbild, *n*; schwarze Möwe, *f*; *(Cant)* der Polizei bereits bekannte Dieb, *m.* ~-fire (n. u.) Feuerlärm, *m.* ‖-some,

a (Am.) nicht geheuer, Schrecken einjagend.

scarf, skärf, *s.* 1. (*pl.* **—s & scarves**), Schärpe; Feldbinde, *f.*; Art leichte Damenshawl, *m.*; *T.* Her.) kleine Fähnchen *n* am Krummstabe; Schlips, *m.* 2. (*T.* Carp.) Blattung; (*T.* Shipb.) Plankenfügung, *f.* 3. (*provinc.*) ſ. **cormorant.** **—**, *v. a.* 1. umwerfen, umhängen; 2. zusammenfügen; *T.* verſcherben, ſplijſen; abſinnen. To **—** up *T.* einkluften. ‖**—ed**, skärft, *a. vulg.* geſchleiert; bedeckt; *T.* verſcherbt. ‖**—ing**, *s.* (*T.* Carp.) Verblattung, *f.*; Splijſen, *n.* ‖**—** pin Buſennadel, *f.* **—** skin *T.* Oberhaut, Epidermis, *f.* **—**ways, -wise wie eine Schärpe.

scarification, skär-i-fi-kā'-shŭn, *s. T.* Schröpfen, *n.* ſSchröpfeiſen, *n.*

scarificator, skär-i-fi-kāt'-ėr, *s. T.* Schröpfeiſen, *n.*

scarifier, skär'-i-fi-ėr, *s.* Schröpfende, *m.*; Schröpfeiſen, *n.*

scarify, skär'-i-fi, *v. a. T.* ſchröpfen.

scarious, skär-i-ŏs, **scarious**, skā'-ri-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) faſtlos, raſſelbürr.

scarlatina, skär-lă-ti'-nă, *s.* (*T.* Med.) milde Scharlachfieber, *n.*

scarlatinous, skär-lă-ti'-nŭs, *a.* zum Scharlachfieber gehörig.

scarless, skär'-lĕs, *a.* narbenlos.

scarlet, skär'-lĕt, *s.* Scharlach (Farbe und Zeug), *m.* **—**, *a.* ſcharlachen. **—**-bean Scharlachbohne, *f.* You might sow **—**s on his neck (*jest.*) auf ſeinem Hals kann man Kohlrüben ſäen (wenn ſ. einen recht ſchmutzigen Hals hat). **—** -cardinal-flower rote Kardinalsblume, *f.* **—** -cloth Scharlachtuch, *n.* **—**-convolvulus Purpurwinde, *f.* **—** -fever Scharlachfieber, *n.*; (*Sl.*) Sucht *f* junger Damen mit Offizieren zu kokettieren. **—** -flowered ophioxylon Schlangenholzbaum, *m.* **—** -grain Scharlachbeere, *f.* **—** -horse *vulg.* Mietpferd, *n.* **—**-chestnut purpurfarbige Roßkaſtanie, *f.* **—** -jasmine Bignonie, *f.* **—** -Lady die römiſche Kirche. **—** -lupin rote ſpaniſche Wicke, *f.* **—** -lychnis ſcharlachrote Lychnis, brennende Liebe, *f.* **—** -oak Scharlacheiche, *f.* **—** -radish Monatsrettich, *m.* **—** -runner türkiſche Feuerbohne, *f.* **—** -town Reading (in Berkſhire). **—** -woman Maitreſſe, *f.* **ſkirmish.**

scarmage, **scarmoge**, *s.* (n. u.) ſ. **scarn**, skärn, *s.* Kuhmiſt, *m.* **—** -bee Miſtkäfer, *m.*

scarp, skärp, *s. T.* Abdachung, Böſchung; *T.* Schärpe, *f.* **—** -revetment Böſchungsmauer, *f.*

scarper, skär'-pėr, *v. n.* (*Sl.*) ſich aus dem Staube machen. ſm; Klippe, *f.*

scarre, skär, *s.* (*Shak.* n. u.) Felſen, **scarry**, skär'-ri, *a.* narbig.

scart, skärt, *v. a.* (ſchott.) kratzen. **—**, *s.* 1. kratzige Federſtrich, *m.* 2. ſ. **cormorant.**

scarus, skā'-rŭs, *s.* Papageifiſch, *m.*

scary, skā'-ri, *a.* 1. erſchreckt; erſchrocken; 2. grasarm.

scat, skät, *s.* 1. Steuer, *f*; Tribut; Schaden; Verluſt, *m.* 2. (*provinc.*) Regenſchauer, *m.*

scatch, skäch, *s.* (auch **—** -mouth) Kappenmundſtück, *n.* **—**, *v. a.* hemmen (ein Rad).

scatches, —'ĕz, *s. pl.* Stelzen (um ſchmutzige Stellen zu überſchreiten), *pl.*

scate, skät, *s.* Engelfiſch; Glattrocke, *m*; ſ. **skate.** ſQuellenreichtum, *m.*

scatebrosity, skät-ĕ-brŏs'-i-ti, *s.*

scatebrous, skā-tē'-brŭs, *a.* quellenreich.

scath, skāth, *s.* (l. u.) Schade, Nachteil, *m.* To have to bear the **—** and the scorn den Schaden und auch den Spott davonzutragen haben. **—**, *v. a.* ſ. **scathe.** ‖**—ful**, *a. (obs.)* ſchädlich, nachteilig. ‖**—less**, *a. (obs.)* unſchädlich, harmlos. ſſtören.

scathe, skāth, *v. a.* beſchädigen; zer-

scatt ſ. **scat**, 1.

scatter, skät'-tėr, *v. a.* ausſtreuen; zerſtreuen; verſtreuen (ohne Abſicht ob. unordentlich: *cf.* to spread); (*T.* Met.) ſprützen; *fig.* verbreiten. **—**, *v. n.* ſich z.; ſich verbreiten; (*bibl.*) mildthätig ſein. ‖**—** -brained zerſtreut. **—** -brain(s) zerſtreute Perſon, *f.* ‖**—edly**, —ĕd-li, *adv.* (l. u.) zerſtreut, getrennt. ‖**—er**, *s.* Verſtreuende; Verbreiter, *m.* ‖**—ing**, *a.* zerſtreut; verbreitet. ‖**—ingly**, *adv.* zerſtreut, dünn, hin und wieder. ‖**—ling**, *s.* (l. u.) Landſtreicher, *m.*

scatty, skät'-i, *a.* regneriſch, naß.

scaturient, skă-tū'-ri-ĕnt, *a.* (u. u.) hervorquellend. ſ(n. u.) quellenreich.

scaturiginous, skăt-ū-rij'-in-ŭs, *a.*

scaup, skawp, *s.* (ſchott.) dürre Land; Aufternbeet, *n.* **×** ſ**—**, *s.* ſteile Ufer, *n.*

scaur, skawr, *v. a.* (ſchott.) ſ. to scare. ‖

scavage, skăv'-āj, *s.* (**—** -duty) *T.* Kramzoll, *m*, Stadtaccije, *f.*

scavenger, skăv'-ĕn-jėr, *s.* (n. u.) Gaſſenkehrer; (n. u.) Gaſſenmeiſter, *m.* **×**

scaw, skaw, *s.* (ſchott.) Räude; Krätze, *f*, Grind, *m.* **—**, *v. a.* räudig ꝛc. machen.

Sc. B. = *Scientiæ Baccalaureus Sc. D.* = *Scientiæ Doctor* Baccalaureus der Naturwiſſenſchaften. ſwicht, *m.*

scelerat, sĕl'-ĕ-rāt, *s.* (n. u.) Böſewicht, *m.*

scelerat, sĕ'-nă, *s.* architektoniſche Front des antiken Theaters; Opernszene; dramatiſch-muſikaliſche Soloszene, *f.*

scenario, sē-nā'-ri-ō, *s.* Inszenierungsbuch; Verzeichnis der Dekorationen eines Theaterſtücks, *n.*

scenary, sē'-nā-ri, *s.* (n. u.) ſ. **scenery.**

scene, sēn, *s.* Szene, Schaubühne, *f*; *fig.* Schauplatz, *m*; Szene, Auftritt, *m* (auch *fig.*); Kuliſſe, *f*; Bild, Gemälde, *n*; Landſchaft, Szenerie, *f.* **×** To appear on the **—** zum erſten Mal auftreten; *fig.* ſich zeigen. **—**, *v. a.* (n. u.) darſtellen; zur Schau ſtellen. ‖**—** painter Dekorationsmaler, *m.* **—** man, **—** shifter Maſchiniſt (im Theater), *m.* **—** work dramatiſche Darſtellung, *f.*

scenery, sēn'-ėr-i, *s.* Szenerie, *f*; Bühnengerät, *n*; Darſtellung *f* des Schauplatzes einer Handlung, Landſchaft, Gegend; Anblick, *m*, Schauſpiel, *n.*

scenic(al), sēn'-ik-(ăl), *a.* theatraliſch, ſzeniſch. ſ—ally, *adv.* perſpektiviſch.

scenographic(al), sēn-ō-grăf'-ik-(ăl), *a.*

scenography, sē-nŏg'-rā-fi, *s.* Kunſt der Perſpektive, Fernmalerei, *f.*

scent, sēnt, *s.* Geruch (ſubjektiv: *cf.* smell); Parfüm; Duft, *m*; Witterung (der Tiere); *fig.* Spur, *m.* **×** Cold **—** verlorene Sp. On the same **—** denſelben Zweck verfolgend. On the right **—** auf der richtigen Sp. To take the **—** gewahr werden; wittern. To put a wrong **—** upon auf die falſche Sp. bringen, irre führen. **—**, *v. a.* riechen; wittern, ſpüren; (with) parfümieren. ‖**—** bag Riechkiſſen, *n.* **—** bottle Riechfläſchchen, *n*; (euphem.) Abtritt, *m.* **—** box Riechdoſe, *f.* ‖**—ed**, *p. a.* mit Wohlgerüchen getränkt. ‖**—ful**, *a.* ſtark riechend; einen feinen Geruch habend. ‖**—less**, *a.* geruchlos. **—**man Parfümeriehändler, *m.*

sceptic(al), skĕp'-tik(-ăl), *s.* **—ally**, *adv.* ſkeptiſch, zweifelſüchtig. **—**, *s.* (in) Zweifler, Skeptiker, *m.* ‖**—alness**, *s.* Zweifelſucht, *m.*

scepticism, skĕp'-ti-sizm, *s.* Skeptizismus, *m*, Zweifelſucht, *f.* ſzweifeln.

scepticize, skĕp'-ti-siz, *v. n.* (l. u.)

sceptre (**scepter**), sĕp'-tėr, *s.* Szepter (auch *fig.* & *T.* Astr.), *n.* **—**, *v. a.* beſzeptern. **—** -bearer Szepterträger, *m.* ‖**—d**, *a.* mit einem Szepter; ein Sz. tragend; *fig.* königlich. ‖**—less**, *a.* ohne Sz.

sceptry, sĕp'-tri, *a.* beſzeptert; königlich.

Sch. = *scholium*; **schooner.**

schediasm, skē'-di-ăzm, *s.* (l. u.) kurze, flüchtig entworfene Aufſatz, *m.*

schedule, shĕd'-ūl, sĕd'-ūl, *s.* Zettel, *m*; Liſte, *f*, Verzeichnis; *T.* Anhängſel zu einem Inventarium, ꝛc., *n*; Zuſatzartikel, *m.* **—**, *v. a.* in eine L. in ein B. eintragen; in die Gläubigerliſte aufnehmen (bei Bankerotten).

scheelite ſ. **tungsten.**

scheelium, shē'-li-ŭm, *s.* Tungſteinmetall, *m.* ſLöffelente, *f.*

schell-ent, skĕl'-ĕnt, *s.* Schellente, **schelley**, skĕl'-i, *s.* Purpurfiſch, *m.*

schema, skē'mă, *s.* (*T.* Philoſ.) Verſtandesobjekt (bei Kant); Prinzip der Monade (bei Leibniz), *n.*

schematism, skē'-mă-tizm, *s.* Schematismus (l. u.); *T.* Planetenſtand, *m.*

schematist, skē'-mă-tĭst, *s.* Projektenmacher, *m.* ſmata entwerfen.

schematize, skē'-mă-tiz, *v. n.* Schemata entwerfen.

scheme, skēm, *s.* Schema, *n*; Plan (ſchon des geringſten Vorteils halber: *cf.* design), *m*, Projekt, *n*; Darſtellung, *f*; Diagramm, *n*; (*T.* Aſtrol. *obs.*) Figur der Planetenſtellung; *vulg.* Luſtbarkeit, Partie, *f.* A **—** on the water *vulg.* eine Waſſerpartie. To form, lay *ob.* contrive a **—** einen P. entwerfen. **—**, *v. a.* entwerfen. **—**, *v. n.* Pläne machen. **—** -arch *T.* gedrückte Bogen, *m.*

schemer, skēm'-ėr, **schemist**, skēm'-ĭst, *s.* Planmacher, Projektenmacher; Spekulant, *m.*

schenk-beer, shĕngk'-bėr, *s.* leichte (deutſche) Schankbier, *n.*

schesis, skē'-sis, *s.* Gewohnheit; Beziehung, *f*, Verhältnis, *n.*

schetic, skĕt'-ik, *a.* (n. u.) auf die Leibesbeſchaffenheit bezüglich.

schiller..., skĭl'-ėr, in Zuſſ. **—**-spar, *s.* Schillerſpat, *m.* **—** -stone, *s.* Schillerſtein, *m.*

schillitin, skĭl'-li-tĭn, *s.* ſ. **scillitin.**

schism, sizm, *s.* Schisma, *n*, Glaubensſpaltung, *f.* ‖**—atic(al)**, siz-mät'-ik(-ăl), *a. & s.* **—ally**, *adv.* ſchismatiſch; Schismatiker, *m.* ‖**—alness**, *s.* ſchismatiſche Zuſtand, *m.* ‖**—atize**, siz'-mă-tiz, *v. n.* kirchliche Spaltungen verurſachen. ‖**—less**, sizm'-lĕs, *a.* (l. u.) ohne Sch. **—** shop Bethaus *n* der Diſſidenten.

schist, shĭst, *s.* Schiefer, *m.* Micaceous **—** Glimmerſchiefer. ‖**—ic**, **—ous**, *a.*

schlich, shlĭk, *s.* ſ. slich. ſſchieferig.

schofel, shō'-fi, *s.* (*Sl.*) ſchlechte Geld, *n.*

scholar, skŏl'-ėr, *s.* Schüler (insb. am Wortlaute hängend: *cf.* disciple, *opp.* teacher) *m*, Schülerin, *f*; Student; Gelehrte, (n. u.) Pedant, Schulfuchs; Stipendiat, *m.* **—**'s mate Schäfermatt (im Schach) *n.* A good Latin **—** ein guter Lateiner, Kenner des Lateins. General **—** Polyhiſtor, *m.* Mean **—** Halbgelehrte. To be bred a **—** ſtudiert haben. **—**-like, ‖**—ly**, *a. & adv.* ſchülerhaft; wie ein Gelehrter. **—ity**, skŏ-lär'-i-ti, *s.* (n. u.) ſ. b. ſ.

W. ‖-ship, *s.* Schülerstand, gelehrte Unterricht, *m*; Gelehrsamkeit; Kenntnis der alten Sprachen, *f*; Stipendium, *m.* [seher, *m.*

scholaster, skōl'-ăs-tĕr, *s.* Schulaufscholastic(al), skō-lăs'-tĭk(-ăl), *a.* —ally, *adv.* schülermäßig; scholastisch, schulmäßig, Schul...; pedantisch, schulsteif. ~ agency Stellenvermittelungsbüreau *n* für Lehrer. × ~ divinity scholastische Theologie, *f.* ~ learning Schulgelehrsamkeit, *f.* ~ profession Lehrstand, *m.* ~, *s.* Scholastiker, Schulgelehrte, *m.*

scholasticism, skō-lăs'-tĭ-sĭzm, *s.* Scholastik, Schulweisheit; Schulpedanterie, *f.*

scholiast, skō'-lĭ-ăst, *s.* Scholiast, Ausleger, *m.* —lo, skō-lĭ-ăs'-tĭk, *a.* erklärend, auslegend.

scholiaze, skō'-lĭ-ăz, *v. n.* (n. u.) Scholien schreiben.

scholion, skō'-lĭ-ŏn, **scholium**, skō'-lĭ-ŭm, *s.* (*pl.* **scholia** & **scholiums**), Scholie (erläuternde kurze Anmerkung) *f.*

scholy, skō'-lĭ, *s.* (n. u.) Scholie, *f.* ~, *v. a.* (n. u.) Scholien schreiben.

schomburger, skŭm'-bĕrg-ĕr, *s.* amerikanische Stieglitz, *m.*

school, skōl, *s.* 1. Schule (auch *fig.*), *f*; Schulhaus, *n*; Schuldisziplin, Sekte; Scholastik, *f*; *(Sl.)* Bande, Rotte, *f.* Common ~, public ~ (Am.) Elementarschule. 2. (Am.) statt shoal (Zug Fische). To keep ~ Sch. halten. To put to ~ in die Sch. schicken. ~, *a.* (in Zuss.) Schul...; scholastisch. ~, *v. a.* (to) unterrichten, bilden; hofmeistern. ‖ ~-board Schulausschuß, *m.* ~~~ worriers, *pl. vulg.* Aufseher *pl.* über den Schulbesuch der Kinder (insb. der untern Volksklassen). ~-boy Schulknabe, *m.* ~-butter *vulg.* Schulstrafe, *f.* ~-commissioner (Am.) Mitglied *n* der Kommission für den öffentl. Unterricht einer Stadt. ~-committee Schulkommission, *f.* ~-craft Schulweisheit, *f.* ~-dame Schullehrerin, *f.* ~-day Schultag, *m.* ~-days, *pl.* Schulzeit, *f.* ~-days' friendship Schulfreundschaft, *f.* ~-district Schulbezirk, *m.* ~-divine scholastische Theolog, *m.* ~-divinity scholastische Theologie, *f.* ‖-ery, *s.* (n. u.) Vorschriften, Lehren, *pl.* ‖ ~-fellow Mitschüler, *m.* ~-girl Schulmädchen, *n.* —girly schulmädchenhaft. ~-hour Schulstunde, *f.* ~-house Schulhaus, *n*, Sch. ~~-match Rektorhausspiel *n* zwischen Internen und Externen. ‖-ing, *s.* Schulunterricht *m*; Zucht, *f*; Beweis, *m*; Schulgeld; Zureiten (der Pferde), *n.* ~-ma'am (Am.) Schullehrerin, *f.* ~-maid Schulmädchen, *n.* —man Schulmann; Schulgelehrte, Scholastiker, *m.* —master Schullehrer, *m*, (*cf.* **abroad**). ~-mistress Schullehrerin, *f.* ~-piece verzierte Bogen Papier, worauf Schulkinder Festwünsche an ihre Eltern, *rc.* schreiben, *m.* [mastiges Fahrzeug, *m.*

schooner, skō'-nĕr, *s.* Schooner (zweischorl ſ. shorl.

schorlite ſ. shorlite.

schreight, skrāt, skrēt, *s.* Schnarrdrossel; Schratze (Fisch), *f.*

schrode, skrōd, *s.* junge oder kleine Stockfisch, aufgeschnitten und zum Kochen eingesalzen, *m.*

schroff, skrŏf, *s.* (angloindisch) Bankier; Geheimschreiber, *m.*

schwassle-box, shwŏs'l-bŏks, *s.* Poli-
Sci. = science. [chinellkasten, *m.*

sciagraph, sī'-ă-grăf, *s.* Schattenriß, *m.* ‖-y, sī-ăg'-rā-fĭ, *s.* Sch.; Entwurf; Aufriß, Durchschnitt, *m.* Profil (eines Gebäudes), *n*; Sonnenuhrkunst; *T.* Kunst, die Zeit nach dem Schatten der Sonne, des Mondes oder der Sterne zu bestimmen, *f.*

sciamachy, sī-ăm'-ă-kĭ, *s.* sciomachy.

sciatheric(al), sī-ă-*thĕr*'-ĭk(-ăl), *a.* ‖-ally, *adv.* (l. u.) zu einer Sonnenuhr gehörig; ~, *adv.* nach Art einer S., wie eine S. ‖-s, *s. pl.* Sonnenuhrkunst, Gnomonik, *f.*

sciatic(al), sī-ăt'-ĭk(-ăl), *a. T.* Hüft... ~ pains, *pl.* Hüftweh, *n.* ~ veins, *pl.* Hüftadern, *pl.* [tweh, *n.*

sciatica, —ă, *s. T.* Hüftweh, Lendenscience, sī'-ĕns, *s.* Wissenschaft; Naturwissenschaft, Physik, (of) Kenntnis, Kunde, *f.* The ~ of touching die Kunst des Ballfangens. The liberal —s die freien Künste, *pl.*

scient, sī'-ĕnt, *a.* (n. u.) kundig, geschickt.

sciential, sī-ĕn'-shăl, *a.* wissenschaftlich.

scientific(al), sī-ĕn-tĭf'-ĭk(-ăl), *a.* —ally, *adv.* wissenschaftlich. [*m.*

scientist, sī'-ĕnt-ĭst, *s.* Wissenschafter,

scil. = scilicet, sĭl'-ĭ-sĕt, *adv.* nämlich.

scillitine, sĭl'-ĭ-tĭn, *s. T.* Scillitin, ×*n.*

scimitar, scimiter, sĭm'-ĭ-tĕr, *s.* orientalische, krumme Säbel, *m.*

scink, sĭngk, *s.* 1. ſ. **skink.** 2. (*provinc.*) zu früh geworfene Kalb, *n.*

scintillant, sĭn'-tĭl-lănt, *a.* funkelnd, Funken sprühend.

scintillate, sĭn'-tĭl-lāt, *v. n.* funken; funkeln, schimmern.

scintillation, sĭn-tĭl-lā'-shŭn, *s.* Funkenwerfen; Flimmern, Funkeln, *n.*

sciography ſ. **sciagraphy.**

sciolism, sī'-ŏl-ĭzm, *s.* Halbgelehrsamkeit, *f.* [gelehrte, *m.*

sciolist, sī'-ŏl-ĭst, *s.* Halbwisser, Halb-

sciolous, sī'-ŏl-ŭs, *a.* halbgelehrt.

sciomachy, sī-ŏm'-ă-kĭ, *s.* (l. u.) Wortstreit, *m*, Spiegelfechterei. *f.*

sciomancy, sī'-ō-măn-sĭ, *s.* Wahrsagerei aus dem Schatten, *f.*

scion, sī'-ŭn, *s.* ſ. **cion**; *fig.* Abkömmling, Erbe, *m.*

scioptic, scioptric, sī-ŏp'-tĭ(r)-ĭk, *a.* ~ ball Schattenspielkugel, *f.*

scitheric, sī-ŏ-*thĕr*'-ĭk, *a.* ~ telescope Instrument *n* zu Regulierung der Zeit vermittels des Schattens.

scire facias, sī-rē-fā'-shĭ-ăs, *s. T.* Gerichtsbefehl *m*, wodurch jemand aufgefordert wird, seine Gründe über die nicht zu erfolgende Vollziehung eines Erkenntnisses anzugeben.

scirocco ſ. **sirocco.**

scirrhosity, skĭr-rŏs'-ĭ-tĭ, *s.* (*T.* Med.) Drüsenverhärtung, *f.*

scirrhous, skĭr'-rŭs, *a. T.* (v. den Drüsen) verhärtet.

scirrhus, skĭr'-rŭs, *s.* (*pl.* —es & **scirrhi**) Drüsengeschwulst, *f.*

scisciation, sĭs-sĭ-tā'-shŭn, *s.* (l. u.) Nachforschung, Untersuchung, *f.*

scissars ſ. **scissors.**

scissel, sĭs'-sĕl, *s.* Metallabfall, *m*, Metallspäne, *pl.* [sa. spaltbar.

scissible, sĭs'-sĭ-bl, **scissile**, sĭs'-sĭl, **scission**, sĭzh'-ŭn, *s.* Spalten, *n*, Zerschneidung, *T.* Schnitt; (from) Bruch (mit), Abfall (von), *m.*

scissor, sĭz'-ĕr, *v. a.* mit der Schere schneiden. ‖ ~-bill (Vogel) schwarze Scherenschnabel, *m.* ×

scissor-grinder, sĭz'-ĕr-grīnd-ĕr, *s.* Scherenschleifer, *m.*

scissors, sĭz'-ĕrz, *s. pl.* (auch a pair of ~) Schere, *f* (auch *T.* Turnk.). ~ -mount (*T.* Turnk.) Scherauffitzen, *n.* The ~ -and-paste business das Handwerksmäßige Ausschneiden und Aufkleben von Zeitungsannoncen.

scissure, sĭzh'-ŭr, *s.* Spalt, Riß, *m.*

sciurine, sī-ū'-rĭn, *s.* Art Eichhörnchen, *n.*

S. C. L. = student in Civil Law.

sclate (schott.) ſ. slate.

sclender (schott.) = slender.

sclent, sklĕnt, *s.* (schott.) schiefe Richtung; schräge Fläche, *f*; schielende Blick, *m.* ~, *a.* schief. ~, *v. n.* schräge sein, schielen.

sclerotic, sklē-rŏt'-ĭk, *a.* (*T.* Med.) hart (v. der Hornhaut des Auges). ~ tunicle Hornhaut (des Auges), *f.* ~, *s. T.* Verhärtungsmittel, *n.*

scoat, skōt, *v. a.* hemmen (ein Rad u. *fig.*).

scob, skŏb, *v. a.* (schott.) den Käse zur Probe schneiden; mit langen Stichen nähen; das Weberschiffchen so werfen, daß der Einschlag über der Kette erscheint.

scobs, skŏbz, *s. pl.* Feilspäne, *pl.*; Metallschlacke, *f*; (schott.) Zwiebeln, *pl.*

scodgie, skŏj'-ĭ, *s.* (schott.) Küchenmagd, *f.*

scoff, skŏf, *v. n.* (at) spotten (über, was Ernst verdient: *cf.* to jeer, sneer). ~, *v. a.* verspotten. ~, *s.* Spott, Hohn, *m.* ‖-er, *s.* Spötter, *m.* ‖-ing, *a.* —ingly, *adv.* spöttisch, spottweise.

scog, skŏg, *v. n.* ausweichen (einem Schlage).

scoke, skōk, *s.* ſ. **pokeweed.**

scold, skōld, *v. n.* (at) schelten, zanken, keifen. ~, *v. a.* auszanken. ~, *s.* Keiferin, *f*, böse Weib; Schelten, *n.* ‖-er, *s.* Zänker, Schelter, *m.* ‖-ing, *a.* & *s.* ‖-ingly, *adv.* scheltend, zänkisch; Schelten, *n.*

scollop ſ. **scallop.** [Pfahlschlange, *f.*

scolopax, skŏl'-ō-păx, *s.* Spitzschlange,

scolopendra, skō-lō-pĕn'-drā, *s.* Tausendfuß, *m*, Kellerassel, *f.* Marine ~ Meerassel, *f.*

scomber, skŏm'-bĕr, *s.* Makrele, *f.*

scomfish, skŏm'-fĭsh, *v. n.* (schott.) Übelkeit, Anwandlung einer Ohnmacht empfinden.

scomm, skŏm, *s.* (n. u.) Possenreißer, *m*; Spottrede, Stichelei, *f.*

sconce, skŏns, *s.* Schutzwehr; kleine Schanze; Leuchterröhre, *f*; Wandleuchter, Armleuchter; Strebebogen, *m*; Laterne, *f*; befestigte Sitz, *m*, befestigte Brett, *n*; Helm; *vulg.* Kopf, Schädel, *vulg.* Verstand, *m*; Geldstrafe, *f*; Eisschollenstück, *n.* To build a ~ *vulg.* in ein anderes Wirtshaus gehen, wenn man in dem vorigen nicht bezahlen kann. ~, *v. a. vulg.* (l. u.) eine Geldstrafe auflegen. ×~, *v. n.* sich (hinter einer spanischen Wand) verstecken.

scone, skŏn, *s.* (schott.) Weizen- od. Gerstenmehlkuchen, *m.*

sconner, skŏn'-ĕr, *s.* (schott.) Ekel, Widerwillen, *m.* ~, *v. n.* W. empfinden.

scoop, skōp, *s.* Schaufel; Schöpfkelle; Meischkrücke, *f*; *T.* Ösfaß, *n*; (*T. Surg.*) Spatel; Ausstecher (für Kartoffeln *rc.*); Eimer (einer Baggermaschine), *m*; (natürliche) Becken, *n.* ~, *v. a.* (aus)schaufeln; ausschöpfen; aushöhlen; wegschaffen. To ~ out of herausschaffen. ‖-er, *s.* Ausschaufler, Ausschöpfer; Aushöhler; (Vogel) Krummschnabel, *m.* ~-net Streichnetz, *n.* ~-wheel Schöpfrad, *n.*

scoot, skōt, *v. n.* (Am.) laufen, rennen.

scope, skōp, *s.* (for) Raum, Platz,

Spielraum, *m*; Endzweck (eines Plans, eines Werkes: *cf.* tendency), *m*; Absicht, *f*; *fig.* Gesichtskreis, *m*; Freiheit, Zwanglosigkeit; Strecke; Länge; (n. u.) Zügellosigkeit; (n. u.) Zielscheibe, *f*. ~ of cable Teil der Ankerkette, vor dem das Schiff liegt. ~ of fire (*T.* Artill.) Gesichtsfeld, *n*. ~ of view Gesichtsfeld, *n*. Give her a good ~ of cable steckt eine gute Länge Kette aus. To have full ~ freien Sp. haben. To have larger ~ freier handeln können. Within the ~ of im Bereiche von. ‖mig.

scopiform, skō'-pi-fâwrm, *a.* besenförmig.

scoppet, skŏp'-ĕt, *v. a.* (n. u.) ausladen.

scops, skŏps, *s.* kleine Ohreule, *f*.

scoptic(al), skŏp'-tik-(ăl), *a.* (l. u.) spöttisch, spöttelnd. ‖klippig.

scopulous, skŏp'-ŭ-lŭs, *a.* (n. u.) felsig.

scopus, skō'-pŭs, *s.* Braunvogel, Schattenvogel, *m*. ‖bock, *m*.

scorbute, skŏr'-bŭt, *s.* (n. u.) Scharbock.

scorbutic(al), skŏr-bū'-tik-(ăl), *a.* — ally, *adv.* skorbutisch. ‖-alness, *s.* Skorbutische, *n*.

scorce ſ. scorse.

scorch, skŏrch, *v. a.* sengen, brennen; dörren, rösten; braten. ~, *v. n.* (aus)dorren. ‖-er, *s. vulg.* tolle Weibsbild, *n*. —ers, *pl.* faule, schlechte Kartoffeln, *pl*. —ing fennel Stuhlwurz, *f*. ‖-ingly, *adv.* sengend.

scordium, skŏr'-dĭ-ŭm, *s.* Lachenknoblauch, *m*, Stordienkraut, *n*.

score, skōr, *s.* Kerbe, *f*, Einschnitt, *m*; Linie, *f*, Strich, *m*; *T.* Nut; Rechnung, Zeche, *f*; Schuldposten, *m*, Schuld; Zahl von zwanzig, Steige, Stiege, *f*; ein Steinkohlenmaß von 20 Körben, *n*; × (*T.* Mus.) Partitur, *f*; Grund, *m*, Ursache, *f*. ~ of a dead eye (*T.* Naut.) Auge *n* einer Jungfer. At ~ „nach Noten", tüchtig. On my ~ meinetwegen. On the ~ of wegen; auf Rechnung (js.). On the same ~ aus demselben Grunde. On this ~ in dieser Hinsicht. To go off at ~ in Harnisch geraten über.× To quit —s die Rechnung abschließen. To run in ~s in Schulden geraten.× To run up ~ ankreiden lassen, pumpen (im Wirtshause). Upon what ~? aus welchem Grunde? warum? Upon that ~ was das betrifft. ~, *v. a.* kerben, ankerben; auf die Rechnung setzen; (bei Spielen) anschreiben; an-, unterstreichen; *T.* einlassen, einfügen; aufrechnen; beimessen, zuschreiben; (for) nennen, heißen; für das Orchester eingerichten.× —d and seamed zerkerbt und zerschrammt. To ~ an examination (Schüler = *Sl.*) eine Prüfung bestehen. To ~ a success einen Erfolg erringen. To ~ out ausstreichen. To ~ up aufschreiben, bezeichnen; auflaufen; großen Erfolg haben (wie Schauspieler 2c.). ‖-d, skōrd, *a.* (*T.* Her.) gestreift. ‖-r, —'ĕr, *s.* Marqueur, Billardkellner; Anschreiber, *m*.

scorf, skŏrf, *vulg.* skŏf, *v. a.* (*Sl.*) gierig auffessen.

scoria, skō'-rĭ-ă, *s.* Schlacke, *f*; (bes. *pl.* scoriæ, skō'-rĭ-ē) Lava, *f*.

scorification, skō-rĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s. T.* Verschlackung, *f*. ~-roasting Schlackenrösten, *n*. ‖hein, *m*.

scorifier, skō'-rĭ-fĭ-ĕr, *s.* Treibscherbe.

scorify, skō'-rĭ-fī, *v. a.* verschlacken.

scoring, skōr'-ĭng, *s.* Einrichtung *f* für Orchester. ~-book (*T.* Kricket) Buch *n*, worin die Zahl der Läufe, 2c. aufnotiert wird. ~-table Rechentafel *f* beim Kricket und Scheibenschießen für die Punkte der Parteien ob. Einzelnen. ‖Schlacken.

scorious, skō'-rĭ-ŭs, *a.* schlackig; wie

scorn, skŏrn, *v. a.* verachten (seitens eines kleinlichen, eiteln Geistes: *cf.* contemn); verächtlich behandeln; verhöhnen. ~, *v. n.* Verachtung hegen; (at) verspotten. I ~ it das ist unter meiner Würde. I ~ that *&c.* es verdrießt mich, daß 2c. ~, *s.* Spott, *m*; Verachtung, Geringschätzung, *f*. To make a ~ of verspotten. ‖-er, *s.* Spötter; Verächter, *m*. ‖-ful, *a.* —fully, *adv.* verachtend, verächtlich; höhnisch; übermütig; (of) nicht achtend. ‖-fulness, *s.* Höhnische, Verächtliche, *n*, Übermut, *m*. ‖-y, *a.* (n. u.) verachtungswürdig.

scorpion, skŏr'-pĭ-ŭn, *s.* Skorpion (auch *T.* Astr. *& fig.*), *m*; große Armbrust; Geißel, *f*; Seeskorpion. ~-fly Skorpionsfliege, *f*. ~-grass Mausehörchen, *n*, Skorpionschwanz, *m*; Skorpionsgras, *n*. ~-senna Skorpionskronwicke, *f*. ~-spider Skorpionspinne, *f*. —'s tail peruvianische Sonnenwende, *f*. —'s-thorn Skorpionpfriemе, *f*. ~-tick Bücherskorpion, *m*. ~-wort Skorpionwurz, *f*.

scorse, skōrs, *v. a.* (n. u.) tauschen. ~, *v. n.* (n. u.) um ein Pferd feilschen. ~, *s.* (n. u.) Tausch, Handel, *m*. ‖-r, —'ĕr, *s.* Tauscher, *m*.

scortatory, skŏr'-tă-tŏr-ĭ, *a.* hurerisch.

scorzonera, skŏr-zō-nē'-ră, *s.* Schwarzwurzel, *f*.

Scot. = Scotch, Scotland, Scottish.

scot, skŏt, *s.* Schoß, Anteil, *m*; Rechnung, Zeche; Gelbstrafe; *vulg.* Aufregung, *f*. Zorn; Jähzornige, *m*. ~ and lot Pfarrschoß, *m*. To pay ~ and lot bei Heller und Pfennig bezahlen. ‖-al, —ale, *s.* (n. u.) Berechtigung, ein Wirtshaus zu halten, seitens eines Forstbeamten. ‖ ~-free schoßfrei; zollfrei; unbeschädigt.

scotch, skŏch, *s.* Einschnitt, Kerbe, *f*; Schnittchen, *n*. ~, *v. a.* 1. kerben, auszacken; leicht einschneiden; oberflächlich verwunden. 2. hemmen, sperren, (a wheel) bremsen.

Scotch, ~, *a.* ſ. Eig. ~ asphodel Kelchzaunblume, *f*. ~ bait Stehenbleiben, Haltmachen, *n*. ~ chocolate Schwefel *m* und Milch, *f*. ~ coffee geröstete und in Wasser gekochte Zwiebad, *m*. ~ collops gehackte Kalbfleisch, *n*. ~ fiddle Krätze, *f*. To play the ~ ~ (*Cant*) den Zeigefinger der Rechten zwischen Zeige- und Mittelfinger der Linken reiben (um beleidigend anzudeuten, daß jemand die Krätze habe). ~ greys, *pl.* schottische Kavallerie *f* in grauer Uniform; Läuse, *pl*. ~ High'lander Wahrzeichen der Londoner Tabaksläden. ~-hobby schottländische Klepper, *m*. ~-hoppers, *pl.* Himmelhüpfen (auf einem Beine), *n*. —man Schußlatte *f* auf Tauwerk genäht. —men, *pl.* (*Cant*) Ungeziefer, *n*. ~ mist dicke feuchte Nebel, *m*. ~ ore-hearth schottische Erzherd, *m*. ~ pearls Barockperlen, *pl*. ~ rose Heiderose, *f*. ~ warming-pan Beischläferin, *f*. ‖Wasserteufel, *m*.

scoter, skō'-tĕr, *s.* schwarze Ente, *f*.

scotchie, —'ĭ, *s.* (Schülersprache) buntgestreifte Murmel, *f*. ‖hüllen.

scoth, skōth, *v. a.* (n. u.) in Finsternis

scotia, skō'-shĭ-ă, *s. T.* Rinne, Vertiefung, *f*.

scotist, skōt'-ĭst, *s.* Anhänger des Duns Scotus, *m*.

scotodinia, skōt-ō-dĭn'-ĭ-ă, *s.* die Sehkraft benehmende Schwindel, *m*.

scotograph, skōt'-ō-grăf, *s.* altes Instrument, um damit im Dunkeln zu schreiben. ‖*m*.

scotomy, skōt'-ō-mĭ, *s. T.* Schwindel,

scottering, skŏt'-ĕr-ĭng, *s.* (*provinc.*) Verbrennen *n* eines Büschels Erbsenstroh am Ende der Ernte.

scottice, skŏt'-ĭ-sē, *adv.* (lat.) auf schottische Art; (Sprache) schottisch.

scotticism, skŏt'-ĭ-sĭzm, *s.* schottische Spracheigenheit, *f*.

scotticize, *v. a.* schottisch machen.

scoug, skŭg, *s.* (schott.) Schatten; Schutz, *m*; Obdach, *n*.

scoundrel, skŏwn'-drĕl, *s.* Schuft, Schurke, *m*. ~, *a.* schurkenhaft, verworfen. ‖-ism, *s.* Schurkenhaftigkeit, Verworfenheit, *f*. ‖-ly, *a.* ſ. ~, *a.*

scoup, skōwp, *v. a.* ſ. to scoop. ~, *v. n.* (schott.) springen; rennen; davonlaufen.

scour, skŏwr, *v. a.* scheuern (Zinnplatten); waschen (Schafwolle); entschälen ob. kochen (Seide); (Kleider) von Fettflecken reintgen; säubern, wischen, fegen; baden, schwemmen; heftig purgieren, abführen; streifen, fahren über; (mit Geschwindigkeit) hinfahren; (the country) durchstreifen; durchfliegen; abprügeln, ~, *v. n.* putzen, scheuern; rein machen; laxieren; laufen, rennen, fahren, fliegen, streifen. To ~ the coast an der Küste hinsegeln. To ~ the plain (*T.* Mil.) die Ebene durch ein wohl unterhaltenes Feuer (von Kanonen, 2c.) vom Feinde säubern. To ~ the sea Seeräuberei treiben. To ~ about herumlaufen, herumschwärmen. To ~ along längshin streifen od. fahren. To ~ away, off davonlaufen. To ~ through fliegen durch. ‖-er, —'ĕr, *s.* der scheuert, fegt; Fleckausmacher; Landstreicher; Straßendieb; Schnellläufer; (n. u.) Wüstling, *m*; Abführmittel, *n*; *cf.* mohock.

scourge, skĕrj, *s.* Geißel, auch *fig.*; Strafe; Peitsche, *f*. ~, *v. a.* geißeln, peitschen; *fig.* (for) züchtigen. ‖-r, —'ĕr, *s.* Geißler, Züchtiger; Flagellant, *m*. ‖schung, *f*.

scourging, —'ĭng, *s.* Geißelung, Peit-

scouring, skŏwr'-ĭng, *s.* Scheuern, Reinigen, Reiben, Putzen, Fegen; Streifen, *n*; Durchfall, *m*; Purgieren; Gerenne, *n*; *fig.* Auswurf, *m*, Hefe, *f*. —s, *pl.* abführende Arzneien (für Pferde), *pl*. I escaped a good ~ *fig.* ich bin noch glücklich weggekommen. ~-ball Fleckkugel, *f*. ~-barrel (*T.* Needle-m.) Scheuertonne, *f*; Rollfaß, *n*. ~-bit *T.* Bohrlöffel, *m*. ~-day *s.* Scheuertag, *m*, Scheuerfest, *n*. ~-drops, *s. pl.* Fleckwasser, *n*. ~-paper *s.* Scheuerpapier, *n*. ~-power Spül-, Schwemmkraft *f* eines Flusses (wodurch der Eingang eines Hafens gereinigt wird). ~-sand Scheuersand, *m*. ~-tub Netzfaß (der Tuchbereiter), *n*.

scourse, skŏrs, ſ. scorse.

scout, skŏwt, *s.* Spion, Kundschafter; Studentendiener, Stiefelfuchs; (*T.* Kricket) = fielder. 2. (n. u.) Avisjacht, *f*. 3. (n. u.) hohe Felsen, *m*. 4. (schott.) Spritze, *f*. ~, *v. n.* patrouillieren; rekognoszieren; kundschaften. To ~ into ausspähen. ~, *v. a.* 1. spotten, sticheln; mit Hohn

zurückweisen. 2. (Schott.) spritzen. ‖–er, *s.* der Gegend kundige Führer; Spion, *m.* ‖ ~ -ken *(obs. Cant)* Nachtwächterhäuschen, *n.* ~ -watch Feldwache, *f.* [*f.* Spielraum, *m.*

scouth, skōwth, *s.* (Schott.) Freiheit,

scouther, skōw'THĕr, *v. a.* (Schott.) rasch am Roste braten. ~, *s.* schnelle Braten; leichte Sengen, *n.*

scovel, skŏv'-l, *s.* Ofenwisch, Ofenbesen, *m.*

scow, skōw, *s.* große Prahm (Fahrzeug), *m.* flachbodige Lichterschiff, *n.* ~, *v. a.* in einem großen P. transportieren.

scower, skōw'ĕr, *v. a.* (n. u.) f. to scour.

scowl, skōwl, *v. n.* schmollen, düster aussehen. ~, *v. a.* mit mürrischem Blicke treiben. ~, *s.* mürrische Blick, *m.*, saure Gesicht; düstere Aussehen, *n.* ‖–ing, *a.* –ingly, *adv.* scheu um sich blickend; düster, mit saurer

Scr. = scruple(s). [Miene.

scrabbed-eggs, skrăbt'ĕgz, *s. pl.* Fastenspeise aus hartgekochten Eiern, Butter, Salz u. Pfeffer.

scrabble, skrăb'-l, *v. n.* kratzen, scharren; *fig.* kritzeln, schmieren; *(obs. & provinc.)* klettern, krabbeln. ~, *v. a.* bekritzeln. ~, *s.* Gekritzel, *n.*

scraffle, skrăf'-l, *v. n.* f. to scramble.

skrag, skrăg, *a.* dünn, mager. ~, *s.* dünne magere Stück, *n*; *vulg.* knochige Person, *f*; dürre Frauenzimmer, *n*; *(provinc.)* gebogene Zweig; Hals, *m.* Lean ~ Gerippe, *n.* ~ of mutton dünne Ende des Halses von einem Hammel, *n.* ~, *v. a. (Cant)* hängen. ‖–ged, –'ĕd, *a.* dünn, dürr, mager; rauh, höckerig. ‖–gedness, ‖–giness, *s.* Dünne, Magerkeit; Höckerigkeit, *f.* ‖ –'g'em-fair *(obs. Cant)* öffentliche Hinrichtung, *f.* ‖ –ging-post *(Cant)* Galgen, *m.* ‖–gy, *a.* f. scragged.

scragg's Hotel, skrăgz hō-tĕl', *s. (Cant)* [Armenhaus, *n.*

scraich, scraigh, skrāch, *v. n.* (Schott.) kreischen, schreien; gackern. ~, *s.* kreischende Schrei, *m.* ~ -o'-day Tagesanbruch, *m.*

scramble, skrăm'-bl, *v. n.* grapschen; (for) sich reißen um; klettern, klimmen. –d eggs Rührei'er, *pl.* To make people ~ for in die Rappuse werfen. To ~ through one's work *fam.* sich hastig durcharbeiten. To ~ up erklettern. ~, *s.* Gereiße (um); Klettern, *n.* In a ~ in aller Hast. There was such a ~ man riß sich darum. ‖–r, skrăm'-blĕr, *s.* der grapst; *fig.* (after) der nach etwas strebt; Kletterer, *m.*

scran, skrăn, *s.* Fleischreste, *pl.* Out on the ~ um Nahrungsmittel bettelnd. ~ -bag Tornister, *m.* ~ -pocket Bettelsack, *m.*

scranch, skrānsh, *v. a. & n.* f. scraunch.

scrannel, skrăn'-ĕl, *a.* geringfügig, schlecht, elend.

scrap, skrăp, *s.* Stück; kleine Stück, Bruchstück, *n*, Brocken, *m*, Schnitzel; (~ of paper) Papierschnitzel, *n*; geplante Gaunerei, *f.* –s, *pl.* Schweinsgriefen, *pl.* –s of Latin lateinische Brocken, *pl.* Not a ~ nicht das Kleinste Fetzchen. ~-book Album, Exzerptenbuch; Buch mit eingeklebten, nicht aufgezogenen Photographieen, *n.* ~ -iron alte Eisen, *n.* ~ -paper Konzeptpapier, *n.* ‖–py f. u. ‖ ~ -steel Bruchstahl, *m.*

scrape, skrāp, *v. a.* scharren, schrapen, kratzen; abschaben, *T.* abputzen; ~, *v. n.* sch., fiedeln; einen Kratzfuß machen. To ~ acquaintance with one *vulg.* mit jm. Bekanntschaft machen, sich bei jm. einnisten. To ~ cotton Baumwollenstauden behacken. To ~ and wash a ship ein Schiff nach einer Reise anteeren. To ~ from wegfegen. To ~ off abschaben, abtratzen. To ~ out auskratzen, ausbrodieren. To ~ together zusammenscharren, auch *fig.* To ~ up aufscharren; *fig.* aufbringen, sammeln. ~, *s.* Scharren, Kratzen, Schaben; schlechte Geigen, *n*; Kratzfuß, *m*, Not, Klemme, Verlegenheit, *f.* All sort of —s allerlei Streiche. Bread and ~ dünn geschmierte Butterbrot, *n.* To be out of the ~ aus aller Not sein. ~ -butter billige Butter; ganz dünn gestrichene Butter, *f.* ~ -good Habsüchtige, Filz, *m.* ~ -penny Pfennigfuchser, *m.*

scraper, —'ĕr, *s.* Scharrende, Kratzende; Geizhals, Knicker; Bierfiedler, *m*; Kratzbürste, *f*, Abstreicher, *m*; *T.* Schabekrücke, *f*, Schabeisen; *T.* Abstreicheisen, *n*; *T.* Schraper, *m*, Scharre; *T.* Schabeklinge (eines Buchdruckers), *f*; *T.* Krätzer (beim Steinsprengen), *m*; Kolben (der Schwertfeger), *m*; (*T.* Join.) Ziehklinge, *f*; Kratzer (in Pulvermühlen), *m*; Bodenscharre (der Sappeurs), *f*; (*T.* Paint.) Streichwerf; (*T.* Tile.) Streichbrett, *n*; (*T.* Naut.) dreieckige Offiziershut, *m.* ~-burnisher Schabepolierstahl, *m.*

scraping, skrāp'-ĭng, *s.* Schabsel, *n.* —s, *pl.* Fegsel, *n*; Kratzbutter, *f.* ~ -knife Schabmesser, *n.*

scrapper, skrăp'-ĕr, *s.* Preiskämpfer, Boxer, *m.* [risch, abgerissen.

scrappily, skrăp'-l-ĭ, *adv.* fragmentascrappy, skrăp'ĭ, *a.* aus Bruchstücken, Brocken bestehend.

scrat, skrăt, *s.* (n. u.) Zwitter, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) schaben, kratzen. ~, *v. n.* suchen, stöbern.

scratch, skrăch, *v. a.* kratzen, schrammen; zerkratzen; ritzen, einschneiden; kritzeln, schmieren; zahnen (bei Tischlern); (a horse) den Namen eines Rennpferdes ausstreichen; *(Cant)* prügeln. They will ~ your back for you sie werden dir den Rücken zerbleuen. ~, *v. n.* f. To ~ one's head for sich den Kopf zerbrechen über. Never ~ your head for that matter *fig.* laß dir deswegen keine grauen Haare wachsen. To ~ it Fersengeld geben, ausreißen. To ~ over durchstreichen. To ~ out auskratzen; *vulg.* ausstreichen; (n. u.) zusammenschmieren. To ~ out one's eyes jm. die Augen auskratzen. ~, *s.* Riß, Ritz, *m*, Schramme, *f*; Gekritzel, *n*; Strich *m*, womit die Ring- od. Rennbahn abgegrenzt wird; Perücke, *f.* —es, *pl.* Schrunden (bei Pferden), *pl.* Old ~ Böse, Teufel, *m.* No great ~ unbedeutend, kein großer Schaden. To come to the ~ handgemein werden. To come up to the ~ Stich halten (wenn's zum Treffen kommt). He doesn't come up to the ~ *fig.* er ist nicht geschickt genug. He won't come up to the ~ (d. Weibern) er beißt nicht an, er macht keinen Heiratsantrag. ~ -back Rückenkratzer, *m.* ~ -brush Kratzbürste (von Messingdraht), *f.* ~ -cradle f. cat's-cradle. ~ -crew zusammengewürfelte Schiffsvolk, *n.* ‖–er, *s.* Kratzer; Kritzler, Schmierer, *m*; *T.* Kratzeisen; *T.* Schabeisen, *n*; *T.* Kratzbürste, *f.* ‖–ingly, *adv.* kratzend. ‖ ~ -land Schottland. ~ -pan Siedepfanne (in Salzwerken), *f.* ~ -race unbehinderte Rennen, *n*; Wasserwettfahrt mit aufgelesener Rudermannschaft, *f.* ~ -team Preisbewerber *pl.* von ungleicher Leistungsfähigkeit. ~ -ticket (Am.) Wahlzettel *m* mit ausgestrichenem Namen. ~ -weed f. cleavers, goose-grass. ~ -wig Stutzperücke, *f.* ~ -work gekratzte Manier (in der Freskomalerei), *f.* ‖–y *a.* schlecht geschrieben od. gemalt, geschmiert.

scrattle, skrăt'l, *v. n. (provinc.)* = to scramble; to scuttle. [knaupeln

scraunch, skrānch, *v. a.* knabbern

scraw, skrâw, *s.* (irl.) gestochene Rasen *m.* To cut —s R. stechen.

scrawl, skrâwl, *v. a.* kritzeln, schmieren ~, *v. n.* f.; (n. u.) kriechen, wimmeln ~, *s.* Gekritzel, *n*; (Am.) zerknickter Zweig, *m.* ‖–er, –'ĕr, *s.* Kritzler, Schmierer, *m.*

scrawny, skrâw'-nĭ, *a.* (Am.) knochenbürr

scray, skrā, *s.* Meerschwalbe, *f.*

screable, skrē'-a-bl, *a.* (n. u.) was sich ausspucken läßt.

screak, skrēk, *v. n. (obs.)* f. screech.

scream, skrēm, *v. n.* (at) laut schreien, kreischen. To ~ out laut aufschreien They may ~ their lungs out sie mögen sich zu Tode schreien. ~, *s.* laute plötzliche Schrei, *m.* ‖–er, —'ĕr, *s* Schreier (auch ein Vogel); stämmige Bursche, *m*; *fam.* Geschichte *f*, über die man sich tot lachen könnte. ‖–ing *a. (Sl.)* ausgezeichnet, glänzend. A —ing farce eine tolle Geschichte.

scree, skrē, *s. (provinc.)* lockere Berggeröll, *n*; Felsenluft, *f.*

screech, skrēch, **screek,** skrēk, *v. n* schreien (wie eine Eule); kreischen ~, *s.* Schrei, *m*; Angstgeschrei, *n.* ~ -owl Käuzchen, *n*, Toteneule, *f.* ~ -thrush Art Drossel, *f.* [röll, *n.*

scree, skrē, *s.* Kiesel, *m.* —s, *pl.* Ge-

screed, skrēd, *s.* 1, *T.* hölzerne Lineal für Gesimse, *n.* 2. *(Sl.)* schlecht geschriebene Artikel, *m*; (*T.* Paint.) Sudelei, *f.* 3. (Schott.) Zerreißen, *n.* Riß, *m*; lange Rede, *f.* A ~ o'drink Zechgelage, *n.*

screen, skrēn, *s.* Ofenschirm; Lichtschirm; Schutz, Schirm, *m*; Vormauer *f*; Sandsieb, *n.* Queer ~ *(Cant)* falsche Banknote, *f*; (against) *fig.* Schutzwehr, *f.* ~, *v. a.* (from) schirmen, schützen, decken; verbergen; sieben. To ~ from a punishment einer Strafe entziehen.

screeve, skrēv, *s. (Cant)* Brief, *m*; Bettelschrift, *f.* ~, *v. a.* schreiben; zeichnen. ‖–r, *s.* Mann, der Figuren auf das Pflaster zeichnet und dafür Geld einsammelt, „Trottoirkünstler", *m.*

screw, skrō, *s.* Schraube, *f*; Dietrich; Korkzieher; Schraubendampfer; Leuteschinder; Geizhals, *m*; Überbein (am Pferdeknöchel); schlechte Pferd, *n*; (City *sl.*) Gehalt, Lohn, *m*; *(Sl.)* Gefängniswärter, *m*; kleine Tabakrolle, *f*; (Am.) scharfe Examen, *n*; Examinator, *m.* Female ~ Schraubenmutter, *f.* Male ~ Schraubengang, *m.* ~ and wheel Sch. ohne Ende. ~ of the breechpin Kreuzschraube (am Flintenschloß). A ~ loose *fig.* Sache, die schief geht. An old ~ *fig.* alte Vogelscheuche, *f.* Archimedes's ~, Archimedian ~ *T.* archimedische Sch., Wasserschraube. All of a ~ verrenkt, verdreht. To put on the ~ js. Kredit beschränken; genauer sein. To put the —s on, to turn the ~ Geld erpressen. To put

under the ~ zwingen. ~, *v. a.* schrauben; festschrauben; *fig.* verzerren, verdrehen; *fig.* treiben, spannen; drücken, quetschen, klemmen; *(Sl.)* zwingen; erpressen; (Am.) scharf examinieren; *fig.* (be)drücken; beim Handel den Preis herabdrücken; *(obs. Cant)* beschlafen. To ~ o'.s. into one's acquaintance sich jm. aufdrängen. To ~ down zuschrauben; anschrauben; den Preis (durch Feilschen) herabdrücken. To ~ in einschrauben. To ~ off ab-, losschrauben. To ~ on aufschrauben. To ~ out ausschrauben; (of one) aus jm. herauslocken; herauspressen. To ~ up in die Höhe schrauben; *fig.* hinauftreiben; *fig.* aufhelfen. To ~ up one's courage allen Mut zusammennehmen. To ~ up one's lips ein spitzes Mäulchen machen. ‖ ~ -bolt Schraubenbolzen, *m.* ~-canter schlechte canter, *m.* ~ -cap Hülse *f* über dem Schraubenkopf. ~-caster Schraubrolle, *f.* ~ -chace *T.* Schraubenrahmen, *m.* ~ -dock (*T.* Naut.) ſ. **gridiron.** ~ -driver Schraubenzieher, *m.* ‖ -ed, —d, *a. (Sl.)* betrunken. ‖ -er, der od. das schraubt. ‖ ~ -fastener Fensterschraube, *f.* ~ -head tool Schraubenpoliermaschine, *f.* ~ -hook Schraubenhaken, *m.* ~ jack Wagenwinde; Unterkinnlade *f* des Nußknackers (herunterzuschrauben, um die Nuß aufzunehmen). ~ -jaws *vulg.* Schiefmaul, *n.* ~ -knob Kopf einer Schraube, *m.* ~ -like schraubenähnlich. ~ -mount (*T.* Turnk.) Schraubenaufsitzen, *n.* ~ -nail Schraubennagel, *m.* ~ -nut Schraubenmutter, *f.* ~ -pine wohlriechende Pandanus, *m.* ~ -plate Schraubenblech; Schraubeisen, *n.* ~ -propeller Schiffsschraube, *f*; Schraubendampfboot, *n.* ~ -shell Schraubenschnecke, Schraube, *f.* ~ -stocks, *pl.* Schraubenschneidekluppe, *f.* ~ -stone Art Marmor, *m.* ~ -tap Schraubenbohrer; Schraubenzapfen, *m.* ~ -tree Schraubenbaum, *m.* ~ -vault (*T.* Turnk.) Drehwende, *f.* ~ -well Schraubenschacht, *m* (zum Lichten der Schraube); ~ -wire Zündlochräumer, *m.* Räumnadel, *f.* ~ -wrench Schraubenschlüssel, *m.*

scribatious, skri-bā'-shŭs, *a.* schreiblustig; gewandt im Schreiben *(obs.).*

scribble, skrĭb'-l, *v. a.* 1. (be)kritzeln, schmieren. 2. Wolle hecheln; *T.* schrubbeln. Of scribbling memory *(burl.)* schreibseligen Angedenkens. ~, *s.* Gekritzel, Geschmier, *n.* ~ -scrabble elende G. ‖ -r, skrĭb'-lẽr, *s.* Schmierer, Sudler, *m*; Schrubbelmaschine, Reißtrempel, *f.*

scribe, skrīb, *s.* Schreiber, Sekretär; Notar; Schriftgelehrte (bei den Juden), *m.* ~, *v. a. T.* (den Umriß eines Modells) zeichnen, reißen; Holz kreuzen, verweben. ~, *v. n.* (u. u.) schreiben. ‖ -r, —'ẽr, *s.* Reißspitze, Reißahle, *f.*

scriggle ſ. **wriggle & writhe.**

scrike, skrīk, *v. n.* ſ. to screak.

scrimer, skrim'-ẽr, *s.* (n. u.) Fechtmeister, *m.*

scrimmage, skrim'-āj, *v.* (verderbt für **skirmish**) Handgemenge; (im Fußballspiel) Ringen um den Ball, *n.*

scrimp, skrimp, *a.* kurz, knapp. ~, *s.* Knauser, Filz, *m.* ~, *v. a.* zu kurz, knapp machen; zusammenziehen, beschränken. ‖ -ing, *a.* (Am.) spärlich, knauserig. ‖ -ingly, *adv.* kaum. ×

scrimshaw(-work), skrim'-shăw, *s.* Arbeit *f* eines Matrosen in Mußestunden.

scrin, skrin, *s. (T.* Bergb.) Trumm, *n.*

scrine, skrin, *s. (obs.)* Schrank, Schrein, *m*; Archiv, *n*; Mappe, *f.*

scringe ſ. to cringe.

scrip, skrip, *s.* 1. Tasche, *f*; Säckchen, Beutelchen, *n.* 2. (beschriebene) Zettel, *m*, Liste, *f*; (*T.* Com.) Interimsanleiheschein, *m*; Eisenbahnaktie, *f.* ~ -company Aktiengesellschaft *f* mit Interimsanleihescheinen. ‖ -page, *s.* (n. u.) Taschebuch, *f.* ×

script, skript, *s.* (n. u.) Zettel, *m*; (auch ~ -type) *T.* Schreibschrift, *f.* ‖ -ory, skrip'-tọr-i, *a.* (l. u.) schriftlich; zum Schreiben dienend.

scriptural, skrip'-tọ-rāl, *a.* biblisch. ~ passage Bibelstelle, *f.*

scripture, skrip'-tẽr, *s.* heilige Schrift, Bibel, *f.* ~ History biblische Geschichte, *f.* [gelehrte, *m.*

scripturist, skrip'-tẽr-ist, *s.* Schriftscritch, skrich, *s.* ſ. screech.

scrivello, skri-vĕl'-lō, *s.* Elefantenzahn *m* unter 20 Pfund.

scriven, skrĭv'-n, *v. a. & n.* wie ein Notar ob. öffentlicher Schreiber schreiben. ‖ -er, *s.* Notar; öffentliche Schreiber; Agent, Geldmäkler, *m.*

scrobicle, skrŏb'-i-kl, *s.* Rinne, *f*, kleine Graben, *m.*

scrobiculate, skrō-bĭk'-ụ-lāt, *a. (T.* scrode ſ. schrode. [(Bot.) grubig.

scrods, skrŏds, *s. pl.* (Am.) kleine Fische (zum Kochen), *pl.*

scrofula, skrŏf'-ụ-lă, *s. T.* Stropheln, *pl.*, Drüsengeschwulst, *f.*

scrofulous, skrŏf'-ụ-lŭs, *a.* strophulös. ‖ -ness, *s.* Strophulöse, *n.*

scrog, skrŏg, *s.* verbuttete Strauch, *m.* —s, *pl.* Dorngesträuch, *n*, Schwarzdorn, *m.* ‖ -gy, —gle, *a.* verbuttet, verkrüppelt; dornig.

scroll, skrōl, *s.* Rolle; Liste, *f*; (*T.* Archit.) Schnörkel, *m*, Schnecke, *f*; Rollwerk, *n*; *T.* Streifen für das Motto, *m*; (*T.* Naut.) Krulle, *f.* ~ of parchment Pergamentrolle, *f.* ~ -head (*T.* Naut.) Krullgalion, *f.* ‖ -led, —ly, *a.* geschnörkelt. ‖ ~ -springs, *pl.* Rollfedern (mit eingerollten Enden), *pl.*

scroof, skrōf, *s. (obs. Cant)* Schmarotzer, *m.* [m.

scroop, skrōp, *s.* schrille Ton ob. Schrei, **scrophularia,** skrōf-ụ-lā'-ri-ă, *s.* Braunwurz, *f.*

scrotal, skrō'-tăl, *a.* Hoden... [wurz, *f.*

scrotiform, skrō'-ti-fàwrm, *a. (T.* Bot.) hodenförmig. [Hodenbruch, *m.*

scrotocele, skrō'-tō-sēl, *s. (T.* Med.)

scrouge, skrōj, *v. vulg.* ſ. to scruze. ‖ -r, *s.* stämmige Bursche, *m*; kräftige Mädchen, *n.*

scrotum, skrō'-tŭm, *s. T.* Hodensack, *m.*

scrow, skrōw, *s.* Lederabfall, *m*; (n. u.) = scroll.

scroyle, skrōyl, *s.* (n. u.) Lumpenkerl, *m.*

scrub, skrŭb, *v. a.* heftig reiben, scheuern; *T.* schrubben; (Blue-coat school) schreiben. ~ it down! schreib's nieder! ~, *v. n.* (for) sich placken, ~, *s.* 1. stumpfe Besen; *fig.* Knirps; Lumpenkerl, *m*; Lumpending, *n*, Wisch, *m*; der sich plackt; Schindmähre, *f.* 2. Strauch, *m*, Buschwerk, *n* (ſ. scrub). To give o'.s. a good ~ *(jest.)* sich tüchtig rein waschen. ‖ -bed, -ẽd, *a.* schmutzig, schäbig; schofel, armselig. ‖ -ber, *s.* Kratzeisen, *n*, Scharre, *f*; (auch —bing-brush) Schrubber, *m*, Scheuerbürste, *f.* ‖ -by, *a.* schäbig; unflätig; schlecht, schofel. ~ -cedar Krüppel-Ceder, *f.* ~ -oak Krüppeleiche, *f.* ~ -post Reimschmied, *m.* ~ -race (Sport) elende Rennen, *n.* ~ -writer Sudler, elende Schriftscruf ſ. scurf. [steller, *m.*

scruff, skrŭf, *s.* ſ. **scuff.** ~ of the neck Nacken, *m*, Genick, *n.*

scrummage, skrŭm'-āj, *s.* ſ. **scrimmage.**

scrumptious, skrŭm'-shŭs, *a. vulg.* köstlich, vortrefflich; famos; (Am.) schwierig, eigen; wählerisch.

scrunch, skrŭnsh ſ. **scraunch;** auch: treten, quetschen.

scruple, skrō'-pl, *s.* Gewissenszweifel, Skrupel, *m*, Bedenklichkeit, *f*; (Apothekergewicht) St. (20 grains); (*T.* Astr. *obs.*) ſ. digit; *fig.* Kleinigkeit, *f.* ~, *v. n.* (at) Bedenken tragen (über), sich ein Gewissen machen (aus). ~, *v. a.* in Zweifel ziehen, Bedenken erregen. ‖ -r, skrō'-plẽr, **scrupulist,** skrō'-pụ-lĭst, *s.* Zweifler, ängstliche, gewissenhafte Mensch, *m.*

scrupulize, skrō'-pụ-liz, *v. a.* durch Bedenklichkeiten verwirren.

scrupulosity, skrō-pụ-lŏs'-i-ti, *s.* Bedenklichkeit, Gewissenhaftigkeit, *f.*

scrupulous, skrō'-pụ-lŭs, *a.* —ly, *adv.* ängstlich, gewissenhaft; bedenklich; behutsam, vorsichtig; (n. u.) zweifelhaft. ‖ -ness ſ. scrupulosity.

scrutable, skrō'-tă-bl, *a.* erforschlich. ‖ -ness, *s.* Erforschlichkeit, *f.*

scrutation, skrō-tā'-shŭn, (l. u.) Erforschung, Untersuchung, Prüfung, *f.*

scrutator, skrō-tā'-tẽr, *s.* (n. u.) Erforscher, Untersucher, Stimmensammler, *m.*

scrutineer, skrō-ti-nēr', *s.* Prüfer; Untersucher der Stimmen, Stimmensammler, *m.*

scrutinize, skrō'-tin-īz, *v. a.* genau untersuchen (als Akt der Pflicht, daher seitens der Behörden: *cf.* to pry), prüfen; erforschen. ~, *v. n.* forschen. ‖ -r, *s.* Erforschende, Prüfer, *m.*

scrutinous, skrō'-tin-ŭs, *a.* grübelhaft, nachforschend; eigensinnig.

scrutiny, skrō'-tin-i, *s.* Nachforschen, *n*, Untersuchung, Prüfung; Stimmensammlung, *f*; (im kanon. Recht) Stimmzettel, *m.* To make a ~ into durchmustern. ~, *v. a.* (n. u.) ſ. to scrutinize.

scrutoire, skrōō-twàwr', *s.* ſ. **escritoire.**

scruttle, skrŭt'-l, *s.* Kornschwinge, *f.*

scruze, skrōz, *v. a.* (n. u.) drücken, drängen, quetschen, klemmen. ~, *v. n. vulg.* sich in die Ecke drücken, sich verkriechen.

scry, skrī, *s.* (n. u.) 1. Flug, *m*, Volk (wilder Vögel), *n.* 2. Schrei, *m.* ‖ ~, *v. a.* (n. u.) ſ. descry.

scud, skŭd, *v. n.* laufen; fliehen; eilen; darüber wegeilen; (naut.) lenzen. ~, *v. a.* 1. durchlaufen. 2. (schott.) schäumen machen. To ~ about hinund herlaufen. To ~ along forteilen. To ~ away fortrennen, forteilen. To ~ under bare poles (*T.* Naut.) vor Top und Takel lenzen. ~, *s.* Platzregen, *m*; niedrige vom Winde getriebene Wolke, *f*; Rennen, Fortstürzen, *n*; (Schul-*sl.*) Läufer, Renner, *m.*

scuddick, —'ĭk, *s.* 1. *(obs.)* etwas von geringem Werte. 2. *(Sl.)* Schilling, *m.* Not a ~ nicht ein Groschen.

scuddle, —'l, *v. n. vulg.* forteilen, ausreißen. [Kind, *n.*

scuddy, —'i, *s.* (schott.) junge ob. nackte

scudlar, —'lăr, *s.* (schott.) ſ. **scullion.**

scuff, skŭf, *s.* 1. *col.* hintere Teil des Nackens, *m.* 2. (schott.) leichte Berührung, *f.* Rough ~ Pöbel, *m.* ~, *v. a.* (schott.) durch Tragen beschmutzen; leicht berühren. ~, *v. n.* mit dem

Fuße ſchleifen. ‖–y, *a.* ſchäbig; (Blue-coat school) mangelhaft, klein.

scuffle, skŭf'-l, *s.* 1. Balgerei, Rauferei, *f*; Handgemenge, *n.* 2. *(provinc.)* Geiferläßchen, *n.* 3. *(provinc.)* Gartenhaue, *f.* ~, *v. n.* ſich balgen, ſich raufen; es ſich ſauer werden laſſen. ‖–r, skŭf'-lẽr, *s.* Raufbold, Balger, *m*; Art Hufeiſen, *n.*

scuft, skŭft, *s.* ſ. scruff. [*m.*

scufter skŭf'-tẽr, *s. (Sl.)* Polizeidiener,

scug, skŭg, *v. a.* (ſchott.) verbergen. ~, *s.* vor Wind u. Wetter geſchützte Platz, *m.*

sculduddery, skŭl-dŭd'-ẽr-i, *s.* (ſchott.) Ehebruch, *m*; Obſcönität, *f.*

sculk ſ. skulk.

scull ſ. skull.

scull, skŭl, *s.* (Boot) 1. Ever, *m*; kürzere Ruder (etwa 10 Fuß lang), *n*; Ruderer, *m.* 2. (ſchott.) Fiſch-, Obſtkorb, *m.* 3. (n. u.) Zug Fiſche, *m.* ~, *v. a.* ein Boot wricken (d. i. mit 2 kurzen Rudern zugleich arbeiten). ‖–er, *s.* Nachen (mit 2 Rudern); Everführer, *m.* ‖–ery, *s.* Aufwaſchküche, *f.* ‖–ery-maid Spülmagd, *f.*

scullion, skŭl'-yŭn, *s.* Küchenjunge, *m*; Schenermagd, *f.* ‖–ly, *a.* (n. u.) niedrig, gemein.

sculp., **sculpt.** = *sculpsit* (ſ. *sc.*).

sculp, skŭlp, *v. a.* ſtechen, graviren, ſchneiden, ſchnitzen. ‖–er, *s.* Stichel, Grabſtichel, *m.*

sculptile, skŭlp'-til, *a.* geſchnitzt, ausgehauen, geſtochen.

sculptor, **sculptor**, skŭlp'-tẽr, *s.* Bildhauer, Bildſchnitzer; Kupferſtecher, *m.*

sculpture, skŭlp'-tŭr od. . . . chōōr, *s.* Bildhauerkunſt; Bildhauerarbeit; Kupferſtecherkunſt, Schnitzerei, *f*; Kupferſtich, *m.* ~, *v. a.* (Skulpturen) aushauen; ſchnitzen, ſtechen, ſchneiden.

scum, skŭm, *s.* Schaum; *fig.* Abſchaum, Auswurf; Unrat; *(T. Met.)* Abſtrich, *m*; *(T. Glasf.)* Glasgalle, *f.* ~, *v. a.* abſchäumen; *(T. Met.)* abſtreichen. ‖–mer, *s.* Schaumlöffel, *m*, Schaumkelle, *f.* ‖–mer, *v. n. vulg.* den Durchfall haben. ‖–my, *a.* mit Schaum bedeckt, wertlos.

scumber, skŭm'-bẽr, *s. (obs. & provinc.)* Fuchskot, *m.* ~, *v. n.* düngen.

scumble, skŭm'-bl, *v. a. (T. Paint.)* abtönen, dämpfen, weniger grell machen.

scunk ſ. skunk.

scunner, skŭn'-ẽr, *v. n.* (ſchott.) Ekel haben, ſich ekeln; aus Furcht zurückfahren. ~, *v. a.* ekeln. ~, *s.* (ſchott.) Ekel, Abſcheu, *m.* To take a ~ against (Am.) Widerwillen gegen . . . faſſen.

scupper, skŭp'-ẽr, *s. (T. Nav.)* Speigatt, *n.* ~-holes (auch —*s*), *pl.* Speigatten, *pl.* ~-hose Mamiering *f* der Sp.. ~-leathers, *pl.* Leder über den Sp., *pl.* ~-nails Speigattnägel, *pl.* ~ -plug Speigattpfropfen, *m.* ~ -shoots, *pl.* Röhren von den Speigatten zum Waſſer. ſraſch bewegen.

scur, skẽr, *v. n. (obs. & provinc.)* ſich

scurf, skẽrf, *s.* Schorf, Grind, *m*, Schuppen (auf dem Kopfe), *pl.*; Kruſte (einer Wunde); Rinde; Oberfläche; *fig.* Narbe, *f*; gemeine Kerl; Knicker; Pöbel; *(T. Bot.)* Blattſchorf, *m.* ‖–iness, *s.* ſchorfige Beſchaffenheit, *f*, Schorfige, *n.* ‖–y, *a.* ſchorfig, grindig.

scurff, —, *s.* Lachsforelle, *f.*

scurly, skẽr'-li, *a.* (ſchott.) ſchändlich, ſchimpflich.

scurrile, skŭr'-ril, *a.* poſſenhaft; niedrig, gemein. ~ taunts, *pl.* beleidigende Sticheleien, *pl.*

scurrility, skŭr-ril'-i-ti, *s.* grobe Scherz, *m.* Poſſenreißerei, *f.*

scurrilous, skŭr'-ril-ŭs, *a.* —ly, *adv.* grob ſcherzend, poſſenhaft; beleidigend, niedrig, gemein. ‖–ness, *s.* Poſſenhaftigkeit; Grobheit (der Manieren), *f.*

scurry, skŭr'-ri, *s.* Eile, *f.* ſtürmiſche Weſen, *n.* ~, *v. n. fam.* dahinfegen, eilen.

scurvily, *adv.* ſ. scurvy.

scurviness, skẽr'-vi-nĕs, *s.* Grobheit, Plumpheit, Gemeinheit, *f.*

scurvy, skẽr'-vi, *s.* Scharbock, Storbut, *m.* ~, *a.* ſtorbutiſch, grindig, räudig, krätzig; gemein, niederträchtig, verächtlich; ſchlecht; beleidigend. ~ -eaten vom Scharbock zerfreſſen. ~ -grass Löffelkraut, Scharbockskraut, *n.* Scottish ~ ~ ~ Meerkohl, *m*, Meerwinde, *f.* ~ ~ ~ -ale Löffelkrautbier, *n.*

'scuse, skūs, = excuse.

scuss, skŭs, (Am.) verderbt für scarce.

scut, skŭt, *s.* Stutzſchwanz, *m*; *(T. Hunt.)* Blume, *f*, Sturz (bei Rotwild), *m*, Blümchen, Federlein (bei Füchſen, Haſen ꝛc.), *n.*

scutage, skū'-tāj, *s.* Lehensdienſtpflicht; Dienſtpflichtkarte, *f.*

scutate, skū'-tāt, *a. (T. Bot.)* wappen-, ſchildförmig; *(T. Zool.)* auf der Oberfläche mit Schuppen bedeckt.

scutch, skŭch, *v. a.* Flachs brechen und die holzigen Faſern ausſcheiden, putzen.

scutcheon, —'-ŭn, *s.* Wappenſchild; Schloßſtein (eines Gewölbes), *m*; Bruſtſchild (mancher Inſekten); *(T. Hort.)* Schildchen; *T.* Schild, *n*, Spiegel, *m*; verzierte Schloßblech, *n.* ~ -graft anſchilden (okulieren). ~ -grafting Anſchilden, Äugeln mit dem Schilde, *n.*

scutcher, —'-ẽr, *s.* Schwinge, *f*; Schläger (Hechelwerkzeug), *m*; *T.* Putzmühle, Putzmaſchine, *f.*

scutching-machine, skŭch'-ing-mă-shēn', *s.* Putzmaſchine (für Flachs), *f.*

scutellate(d) skū'-tĕl-lāt-ĕd, *a.* in kleine Felder geteilt. [förmig.

scutiform, skū'-ti-fawrm, *a.* ſchild-

scutter, skŭt'-ẽr, *s.* = scuffle. ~ off, *v. n.* forthumpeln.

scuttle, skŭt'-l, *s.* 1. flache breite Korb; *T.* Maſtkorb, *m.* 2. Dachluke; *(T. Naut.)* Springluke, *f*; Mehlloch, *n*, Rinne im Mühlkaſten, *f.* 3. eilige Lauf, ſchnelle Gang, *m.* ~, *v. a.* Löcher in den Schiffsboden bohren; durch Bohren in Löchern in den Boden verſenken; ein Schiff in betrügeriſcher Abſicht anbohren. ‖ ~ -butt, ~ -cask Faß *n* mit viereckiger Öffnung im Bauche. ~, *v. n.* trippeln, rennen, laufen. To ~ off davonlaufen. To ~ about = to bustle about. ~ -fish ſ. cuttle-fish. ~ -hatch *T.* Springlukenklappe, *f.*

scymetar, **scymitar** ſ. scimitar.

scythe, siTH, *s.* Senſe, *f.* ~, *v. a.* 1. mähen; 2. mit S. bewaffnen.

sd = said geſagt. [ſa. ſ. disdainful.

sdain, sdeign, zdān, ſ. disdain. ‖–ful,

S. D. U. K. = Society for the Diffusion of Useful Knowledge.

S. E. = South east; south eastern (Poſtbezirk in London).

'se, z, *vulg.* ſtatt are.

sea, sē, (dem grammat. Geſchlecht nach *m.*) See, *f*, Meer; Weltmeer, *n*, Ozean, *m.* A ~ *T.* eine S. (d. i.) Welle, Woge, Flut, *f*; *fig.* große Menge, *f.* A ~ of trouble ein Heer von Plagen. Between the devil and the deep ~ *fig.* zwiſchen Scylla und Charybdis, zwiſchen zwei Feuern. By ~ zur S., zu Waſſer. Main ~ hohe S., offene M. Narrow ~ Meerenge, *f.* Praise the ~ but keep on land *(prov.)* weit davon iſt gut für den Schuß. At ~ auf der S., zur S.; *fig.* ratlos. To be at ~ on some subject *(col.)* unbeſtimmte Begriffe worüber haben; nicht wiſſen, was man thun, ſagen od. denken ſoll von einer Sache. × To head the ~ über die Wogenkämme ſegeln. To lie under the ~ ſtill liegen (zur S.). To put to ~ auslaufen, in See gehen. To put out to ~ aus einem Hafen abſegeln. To stand out to ~ auf hoher S. ſein. Within the four —s in Großbritannien. Worse things happen at ~ es ſind ſchon ſchlimmere Dinge paſſiert. ~ -adder Seenatter, *f.* ~ -anchor nach See liegende Anker, *m.* ~ -anemone Seeanemone, Meerneſſel, *f.* ~ -ape Seeaffe, Seebrache (Fiſch), *m.* ~ -apple Echinus, *m.* ~ -attorney Hai, *m.* ~ -bank Seeküſte, *f*, Geſtade, *n*, Seebeich, *m.* ~ -bar Seeſchwalbe (Fiſch), *f.* ~ -bass (Am.) Sägekieme, *f* (Barſchart). ~ -bat Seefledermaus (Fiſch), *f.* ~ -bathed in der S. gebadet, von der S. beſpült. ~ -bathing Seebäder, *pl.* ~ -beach flache Geſtade, *n.* ~ -bear Seebär, *m.* ~ -beard (Bot.) Felſenwaſſerfaden, *m.* ~ -beast Seeungeheuer, *n.* ~ -beat, ~ -beaten vom Meere beſpült. ~ -bee Seebremſe, *f.* ~ -beer ſ. ~ -pork. ~ -belt Zuckertang, *m.* ~ -beluga weiße Delphin, *m.* ~ -bindweed Meerwinde, *f*, Seekohl, *m.* ~ -bird Seevogel, *m.* ~ -biscuit Schiffszwieback, *m.* ~ -blubber Qualle, Seeneſſel, Meerneſſel, Meergallerte, *f.* ~ -board Seeküſte, *f*, Seeufer, *n*; *(adv.)* ſeewärts. ~ -boat Seeboot; ein Boot, welches wenig in See arbeitet, *n.* ~ -bord(ing) an die See grenzend. ~ -born auf der See geboren; in der See erzeugt; aus der See ſtammend. ~ -bound, ~ -bounded von der See umgeben. ~ -boy Schiffsjunge, *m.* ~ -breach Einbruch *m* des Meeres. ~ -bream Sackfloſſer, Sackbraſſen, *m.* ~ -breeze Seeküſtchen, *n.* Seewind, *m.* ~ -brief Geleitsbrief, Schiffspaß, *m.* ~ -buckthorn Seekreuzdorn, Seedorn, *m.* ~ -bugloss Meerlungenkraut, Seeſtrandlungenkraut, *n.* ~ -built für die See erbaut. ~ -burking betrügeriſche Scheiternlaſſen eines Schiffes, *n.* ~ -cabbage, ~ -cale, ~ -colewort glatte Meerkohl, *m.* ~ -calf Seekalb, *n.* Robbe, *f.* ~ -campion Seeleimkraut, *n.* ~ -cap Schiffermütze, *f.* ~ -captain Schiffskapitän, *m.* ~ -caravan Seekarawane, *f.* ~ -card Schiffsroſe, Windroſe, Seekarte, *f*, Seekompaß, *m.* ~ -carnation fünfblättrige Seenelke, *f.* ~ -carp Meerdroſſel, *f.* ~ -cask Seetonne, *f.* ~ -cat getigerte Hai, Hundshai, *m.* ~ -celandine eiſengraue Schöllkraut, *n.* ~ -chamomile Seekamille, *f.* ~ -change die von der See bewirkte Veränderung, *f.* ~ -chart Seekarte, *f.* ~ -chest Seemannskiſte, *f.* ~ -chickweed Milchkraut, *n.* ~ -circle Meeresgegend, *f*, -teil, *m.* ~ -circled von der See umgeben oder eingeſchloſſen. ~ -coal *(obs.*, doch bei Byron) Steinkohle, *f.* ~ ~ ~ fire Kohlenfeuer, *n.* ~ -coast Seeküſte, *f*, Geſtade, *n.* ~ -cob Seemöwe, *f.* ~ -cock eine Art Seekrebſe, *pl.*; Sicherheitshahn, *m.* ~ -cockroach Seeaſſel, Waſſerraſſel, *f.* ~ ~ -compass Seekompaß, *m.* ~ -connie Steuermann eines indiſchen Schiffes,

m. ~-cook; son of a ~-~ bersluchter Lump. ~-coot Seehuhn, *n.*; schlechte Seemann, *m.* ~ -cow Seekuh, *f.* ~ -crab Seekrabbe, *f.*; *vulg.* Matrose, *m.* ~-crow Seekrähe, *f.* ~ -current Meeresſtrömung, *f.* ~ -cut Meerkuttelfiſch, *m.* Meerſpinne, *f.* ~ -daffodil Meernarzisse, Meerlilie, Seelilie, *f.* ~ -damaged vom Seewasser beschädigt. ~ -devil Seeteufel (Fisch), *m.* ~ -dog Seehund, *m.* Robbe, *f.*; Haifisch; *vulg.* Matrose, *m.* ~ -dotterel Seekibitz, *m.* ~ -drag Angeschlepp (was sich an Schiffe anhängt), *n.* ~ -dragon Meerdrache (Fisch), *m.* ~-drake Seekräbe, *f.* ~ -duck Meerente, *f.*×~ -eagle Seeadler, Meeradler, *m.* ~ -ear Seeohr (eine Schnecke), *n.* ~ -eel Meeraal, *m.* ~ -egg Meerei, Seei, *n.* ~ -encircled vom Meere umgeben. ~ -engagement Seegefecht, *n.* ~ -fairy Meernymphe, *f.* ~ -fans, *pl.* Meermoos, *n.* —farer Seefahrer, *m.* —faring seefahrend. —faring life Seefahrerleben, *n.* ~ -feathers, *pl.* Meermoos, *n.* ~ -fennel Meerfenchel, Seefenchel, *m.* ~ -fig Meerfeige, *f.* ~ -fight Seegefecht, Seetreffen, *n.* ~ -fish Seefisch, *m.* ~ -foam Meeresschaum, Seeschaum, *m.* ~ -fowl Seevogel, *m.* ~-~-s *pl.* Seegeflügel, *n.* ~ -fox Meerfuchs, *m.* ~ -gage Wassertracht *f* eines Schiffes. ~ -garland Seeblume, *f.* ~ -gate Welle, Meereswoge, *f.* Ships in a ~-~ Schiffe, die von der Seite gegen einander geworfen werden. ~ -girdles, *pl.* Meerschwamm, *m.* ~ -girt von der See umflossen. ~ -god Meergott, *m.* ~ -going seefahrend. ~ -going ship Seeschiff (*opp.* Flußschiff), *n.* ~ -going steamer Dampfschiff zur See, *n.* ~ -gown (n. u.) Schiffermantel, *m.* ~ -grape Meerbinse, *f.* ~ -grass Meergras, *n.* Seetang, *m.* ~ -green meergrün; Seegrün, *n.*; Steinbrech, *m.* ~ -groundling Seegrundel, *f.* ~ -gudgeon Meergründling, *m.* Meergrundel, *f.* ~ -gull Seemöwe, Seekräbe, *f.* ~ -hand Seehand, *f.* Fingerkork, *m.* ~ -hare Kiemenwurm, *m.* ~ -heath Frankenie, *f.* ~ -hedgehog Seeigel, *m.* ~ -hen Wasserhuhn, Taucherhuhn, *n.* ~ -hog Meerschwein, *n.* ~ -holly Seemannstreu, Meermannstreu; Brachdistel, *f.* ~ -holm Seemannstreu, Brachdistel; kleine unbewohnte Insel, *f.* ~ -horse Seepferd; (Fisch) Seepferdchen; Flußpferd, Nilpferd, *n.*; shrubby ~-~ tail Traubenkoralline, *f.* ~ -island cotton Baumwolle *f* von den Inseln St. Simon und Cumberland, in der Nähe des Staates Georgien. ~ -king alte nordische Seeheld, Wiking, *m.* ~ -laces, *pl.* Meerfaden, Meerstrang, *m.* ~ -lake Lagune, *f.* ~ -lamprey Schiffshalter, *m.* ~-language Seesprache, *f.* ~ -lark Seelerche, *f.* ~ -lavender rote Behen, *f.* ~ -lawyer räsonnierende, alles besser wissende Matrose; Haifisch, *m.* ~ -lead Tieflot, *n.* ~ -leek Meerzwiebel, *f.* ~ -legs, *pl.* echte Matrosenbeine, *pl.* (d. i. Fähigkeit, trotz Schlingerns und Stampfens auf Deck zu gehen). ~ He never got his ~-~-s er gewöhnte sich nie an die See, er wurde immer wieder seekrank. ~ -lemon Dorisschnecke, *f.* ~ -letter f. —brief. ~ -lettuce Wolfsmilch, *f.* ~ -level Meeresfläche, *f.* ~ -like wie die See, seeähnlich. ~-limegrass Haargras, Pelzgras, *n.* ~ -lion Seelöwe, *m.* ~ -lizard Meerstinz, *m.* ~ -loach Nilgrundel, *f.* ~ -log Seejournal, Schiffsbuch, *n.* ~ -longs, ~-lungs, *pl.* Seeschaum, *m.* Seelunge, Seefeige, *f.* ~ -loom Buntflügel (Art Taucher), *m.* ~ -maid Meerfräulein, *n.* Wassernixe, *f.* ~ -mall Seemöwe, *f.* —man Matrose; erfahrene Seemann; (l. u.) Triton, *m.* —manlike seemännisch. —manship Seefahrerkunst, *f.* ~ -map (l. u.) Seekarte, *f.* ~-marge Seerand, *m.* Klippe, *f.* ~ -mark Seekennung, Landkennung, *f.* ~ -martin Seeschwalbe, *f.* —men *pl. v.* seaman. ~ -mew Seemöwe, *f.* ~ -milkwort Milchkraut, *n.* ~ -monster Seeungeheuer, Meerwunder, *n.* ~ -moon mondförmige Seestern, *m.* ~ -moss Korallen, *pl.* ~ -mouse Seemaus, *f.* Goldwurm, *m.* ~ -nacre Steckmuschel, *f.* ~ -navel Meerbohne, *f.* ~ -navelwort Seenabelkraut, *n.* Mannsharnisch, *m.* ~ -navigation Seeschiffahrt, *f.* ~ -needle Meernadel, *f.* Nadelhecht, *m.* ~ -nettle Seenessel, Meernessel, *f.* ~ -nymph Seenymphe, *f.* ~ -oak Meereiche, Seeeiche, *f.* ~ -on-land' *vulg.* Art Karussell, bei welchem die Wagen wie Schiffe beim Seegang schaukeln. ~ -onion Meerzwiebel, Haspelwurz, *f.* ~ -ooze Meerschlamm, *m.* ~ -otter Meerotter, Seeotter, *f.* ~ -owl Meerhase, Seehase, *m.* ~ -pad Seestern, Sternfisch, *m.* ~ -panther Thunfisch, *m.* ~ -parrot Seepapagei (Fisch), *m.*; ~ -partridge Seerebhuhn, *n.* Zunge (Fisch), *f.* ~ -perch Seebörs, *m.* ~ -pheasant Seefasan, *m.* Löffelente, *f.* ~ -pie Meerelster, *f.*; Schnepfenfisch, *m.*; (Gericht) Seepastete, *f.* ~ -piece Seestück, Seegemälde, *n.* ~ -pike *cf.* bill-fish. ~ -plant Meerpflanze, *f.* ~ -pondweed Wasserlack, Flußlack, *m.* ~ -pool Salzsee, *m.* ~ -pork Fleisch *n* junger Walfische. ~ -port Seehafen, *m.* ~-~ town Seehafen, *m.* Seestadt, *f.* ~ -pudding Seenessel, *f.* ~ -purse Seebeutel, Pilzschwamm, *m.* ~ -purslain Meerportulak, *m.* ~ -pye Meerelster, Seeelster; Meerschnepfe, *f.* Schnepfenfisch, *m.* ~ -quadrant Jakobsstab, *m.* ~ -quince Seequitte, *f.* ~ -rate (of a chronometer) auf See bestimmte Gang (des Chronometers). ~ -raven Seerabe, *m.* ~ -resembling dem Meere ähnlich. ~ -risk Seegefahr, *f.* ~ -robber Seeräuber, *m.* ~ -robin (Am.) kleiner Seefisch (nahe dem Meeresgrunde), *m.* ~ -rocket Meerrauke, *f.* ~ -room *T.* Seeräumte, *f.*; to have ~-~ die offene See haben; to get ~-~ die See gewinnen, abgieren. ~ -rover Seeräuber, Raubschiffer, *m.*; Raubschiff, *n.* ~ -ruff Seeorfe, *f.* ~ -rush Meerbinse, Seebinse, *f.* ~ -salt Seesalz, *n.* ~ -samphire Meerfenchel, *m.* —scape (*T.* Paint.) Seestück, Marinestück, *n.* ~ -scorpion Seeskorpion, *m.* ~ -serpent Seeschlange, *f.* ~ -service Seedienst, *m.* ~ -shark Hai, Haifisch, *m.* ~ -shell Seemuschel, *f.* ~ -shore Seeküste, *f.* ~ -sick seekrank. ~ -sickness Seekrankheit, *f.* ~ -side Küste, Seeküste, *f.* Strand, *m.* Gestade, *n.* —side-grape Seetraube, *f* (*cocolaba uvifera*). ~ -sleeve Seekatze, *f.* Tintenfisch, *m.* ~ -slug Seeschnecke, *f.* ~ -snail Venusmuschel, *f.* ~ -snake Seeschlange, *f.* ~ -spoon Löffelschnecke, *f.* ~ -spurge Strandwolfsmilch, Wasserwolfsmilch, *f.* ~ -star Seestern, Sternfisch, *m.* ~-~ flower Sternblume, *f.* ~ -stores, *pl.* Schiffsvorräte, *pl.*×~ -suncrown Meerbusenstern, *m.* ~ -sunflower Meersonne, *f.* ~ -surgeon Schiffswundarzt, *m.*; *f.* surgeon-fish. ~ -surrounded von der See umgeben, vom Meere umflossen. ~ -swallow gemeine Meerschwalbe, *f.* ~ -term Seemannsausdruck, *m.* Matrosenwort, *n.* ~ -thief Seeräuber, *m.* ~ -thrift Seenelke, *f.* ~ -ticks, *pl.* amerikanische Waldmilbe, *f.* ~ -toad Seekröte, *f.* ~ -torn von der See zerrissen. ~ -tossed, ~ -tost von der See umhergeworfen. ~ -town Seestadt, Hafenstadt, *f.* ~ -trade Seehandel, *m.* ~ -turn Gang vom Land ab (beim Lavieren), *m.* ~ -turtle-dove Seetaube, Tauchertaube, *f.* ~ -unicorn Seeeinhorn, *n.* Meeraal, *m.* ~ -urchin Seeigel, *m.* ~ -voyage Seereise, *f.* ~ -walled von der See umgeben. ~ -walls, *pl.* Seebeiche, *pl.* ~ -ward (*a. & adv.*) gegen die See gerichtet; seewärts. ~ -ware Salzkraut, *n.* ~ water Seewasser, Meerwasser, *n.* ~ wave Meereswoge, *f.* ~ -weed Meergras, *n.* Seenessel, *f.* ~ -wind Seewind, *m.*×~ -wit Matrosenwitz, *m.* ~ -withwind Meerwinde, Seewinde, *f.* ~ -wolf Seewolf, *m.* ~ -wormwood Seewermut, *m.* ~ -worthiness Tauglichkeit *f* in See zu gehen, Tauglichkeit zum Seedienste. ~ -worthy seetüchtig; seehaltend. ~ -wrack Meergras, *n.* Tang, Seetang, *m.* ~ -yoke *T.* Ruderpinne, *f.*

seal, sēl, *s.* Seehund, *m.* Robbe; *T.* Fährte der Fischotter, *f.* ~ -blubber Robbenspeck, *m.* ~ -fish Stör, *m.* ~ -killer Robbenschläger, *m.* ~ -oil Robbenthran, *m.* ~ -skin Seehundsfell, *n.*

seal, *s.* Siegel, Petschaft, *n.*; (*T.* Glasfabr.) Wasserverschluß, *m.*; *fig.* S. Bestätigung, *f.* —*s* (*Sl.*) Neubekehrte; Weiber (bei den Mormonen), *pl.* His —*s* die von ihm Bekehrten. Our Lady's ~ schwarze Zaunrübe. To put the ~ upon unter Siegel legen, versiegeln. To put under ~ zusiegeln. To set one's ~ to... sein S. aufdrücken. Under hand and ~ unter Brief und Siegel. ~, *v. a.* (ver-, zu-) siegeln; stempeln; (eine Glasröhre) zuschmelzen; *fig.* versiegeln, sichern; *fig.* besiegeln, bestätigen (z. B. ein Weib bei den Mormonen); befestigen, einsetzen; mit Blei eingießen; verstreichen, verkleben. His fate was —ed *fig.* sein Schicksal war entschieden. To ~ hermetically hermetisch verschließen. To ~ up versiegeln; *fig.* verschließen. ~, *v. n.* siegeln, ein S. anhängen. ‖ ~-engraver Petschaftstecher, *m.* ‖—er, *s.* Versiegler; ein Beamter im Kanzleigerichte; Stempelbeamte, Eichmeister, Gewichts- und Maßstempler; Lederschaumeister, *m.*‖ ~-ring Siegelring, *m.*

sealet, sē'-lĕt, *s.* Diminutiv von **seal**.

sealing, sēl'-ĭng, *s.* Robbenfang, *m.* ~-vessel *T.* Robbenklepper, *m.* ~-voyage Fahrt *f* auf den Robbenfang.

seam, sēm, *s.* 1. Saum, *m.*; Naht; (bei Schiffen) Fuge; Spalte; Schramme; Gußnaht; Lötstelle; (*T.* Min.) Ader; (*T.* Geol.) Trennungslinie zweier Schichten; Narbe; Hornkluft (im Hufe), *f.*; Kohlenflötz, *m.*, Lager; Erztrumm, *n.* 2. Schweinfett, *n.* Talg, *m.* 3. Maß von 8 bushels Ge-

treide. 4. (schott.) Nähzeug, *n.* A ~ of corn eine Last Korn. ~, *v. a.* zusammennähen; einfugen; schrammen; flicken. —ed with wounds mit Wundmalen bedeckt. —ing-needle gewöhnliche Segelnadel, *f.* ‖—less, *a.* ohne Naht. ‖ ~ -rent aufgesprungene Naht, *f.*

seamster, sēm'-stėr, *s.* (n. u.) Näher, *m.*

seamstress, sēm'-strēs *s.* Näherin, *f.*

seamy, sēm'-I, *a.* mit Nähten. ~ side Nahtseite; unrechte Seite, Schattenseite (*opp.* fair side Lichtseite), *f.* ~ side without verkehrt.

sean, sēn, ſ. seine. ſBarde, *m.*

seanachie, sēn'-ā-chē, *s.* schottische

seapoy, sē'-pōy, *s.* ſ. sepoy.

sear, sēr, *a.* trocken, dürr. ~, *s.* 1. Trockenheit, Dürre, *f.* 2. Stengel (am Flintenschloß), *m.* ~, *v. a.* (aus-) brennen, fengen; *fig.* verſehren; austrocknen; *fig.* brandmarken; *(bibl.)* verhärten. To ~ up durch Brennen ſchließen; *fig.* verſtopfen.

search, sērch, *v. a.* ſuchen (was verborgen od. entlegen); (Wunden, ꝛc.) unterſuchen; durchſuchen, beſichtigen, durchwühlen; (schott.) ſieben; *fig.* durchdringen; *(bibl.)* prüfen. ~, *v. n.* ſ., forſchen; ſich umſehen; (schott.) hervordringen (wie der Schweiß). To ~ after ſ., ſ. nach, nachforſchen. To ~ for ſ. nach, auffuchen. To ~ into . . . ſich erkundigen nach, prüfen, unterſuchen, forſchen; eindringen in. To ~ out erforſchen, ergründen. ~, *s.* (for, after) Suchen, Auffuchen; Forſchen, *n*, Nachforſchung, *f*; (after) Streben, *n*, Unterſuchung; Beſichtigung, Durchſuchung, *f*. Right of ~ internationale Recht *n*, fremde Handelsſchiffe bei Kriegszeiten zu viſitieren. To go in ~ of auffuchen, nachſtreben. ‖—able, *a.* durchſucht; unterſucht werden könnend, erforſchlich. ‖—er, *s.* (after, for) Sucher, Forſcher (nach); (of) Erforſcher, Unterſucher; Viſitator; Leberinſpektor; Leichenbeſchauer; *T.* Stückprober (Werkzeug); Butter-, Käſebohrer, *m*; Hauſonde, *f*; Wirkeiſen, *n*; (*T.* Tel.) Reguliervorrichtung am Klopfer-Relais; (*T.* Bergb.) Verſuchsarbeit, *f*. ‖—ing, *a.* durchdringend, ſcharf, ſchneidend, beißend, auch *fig.* ‖—ing, *s.* Durchſuchung, Beſichtigung, *f*. ‖—less, *a.* Unterſuchung vermeidend, unerforſchlich. ‖ ~ -light elektriſche Lichtbündel *n* zur Beleuchtung und Durchforſchung großer Strecken. ~ -warrant Hausſuchungsbefehl, *m.*

searedness, sērd'-nēs, *s.* Gebranntе, Verſengte, *n*; *fig.* Unempfindlichkeit, *f.*

sear . . ., sēr, in Zuſſ. (*T.* Gunsm.) ~ -spring, *s.* Stangenfeder, *f.* ~~ pin-hole, *s.* Stangenfederſchraubenlöhr, *n.* ~~~ stud-hole Stangenfederſtiftloch, *n.*

season, sē'-zn, *s.* Jahreszeit; rechte Zeit; Saiſon, Badezeit, Brunnenzeit, Schauſpielzeit; Fällzeit; *T.* Laufzeit; Würze, *f*; (Am.) Regenſchauer (gut für den Tabakbau), *m*; (*T.* Railw.) Jahresbillet, *n.* A full ~ ſtark beſuchte Saiſon. Every thing is good in its ~ *(prov.)* alles zu ſeiner od. zur rechten Zeit. For a ~ eine Zeit lang. In due ~ zu rechter Zeit. In ~ and out of ~ zu allen Zeiten. In good ~ in nicht zu langer Zeit. Out of ~ zur Unzeit. The dead ~ die Sauregurkenzeit. The height of the ~ die Hochſaiſon. The London ~ die Londoner S. (vom Ende Februar bis Ende Juli, während der Parlamentsſitzungen). ~, *v. a.* (with) würzen, anmachen (mit); zuckern, ſalzen; womit verſetzen; *fig.* (with) w., angenehm machen; mildern; in gutem Zuſtande erhalten; durch Zeit od. Gewohnheit geſchickt machen; auswittern laſſen, trocken werden laſſen (z. B. ein Schiff); *fig.* zeitigen, reifen; (to) gewöhnen (an ein Klima), eingewöhnen. ~, *v. n.* reifen, zeitigen; durch Zeit od. Gewohnheit geſchickt werden; trocknen, auswittern. —ed cask *fig.* ausgepichte Trinker, *m.* —ed stomach ausgepichte Magen, *m.* —ed wood-lufttrockene Holz, *n.* ‖—able, *a.* —ably, *adv.* zur rechten Zeit, ſchicklich, gelegen, paſſend (einer beſtimmten Zeit zufolge: *cf.* timely). ‖—ableness, *s.* Zeitgemäße, *n*, Schicklichkeit; rechte Zeit, *f.* ‖—age, *s.* (n. u.) Würze, *f.* ‖—er, *s.* der (die, das) Würzende; Würze, *f.* ‖—ing, *s.* Würzen, *n*; Würze, auch *fig.* Annehmlichkeit; Auswitterung (des Bauholzes), *f.* —ings, *pl. T.* Klimafieber, *n.* To be in —ing noch recht kommen. To be out of —ing zu ſpät kommen, zu ſpät ſein. ~ -ticket (*T.* Railw.) Jahresbillet, *n.* ~~~ to the Crystal Palace Eintrittskarte *f* zum Kriſtallpalaſt während der Zeit der Ausſtellung.

seat, sēt, *s.* Sitz; Stuhl, Seſſel, *m*, Bank, *f*; Kirchenſtuhl; Präſidentenſtuhl; Thron, *m*, Tribunal, *n*; Wohnſitz; Landſitz; Reſidenz, *f*; Landhaus, Luftſchloß, *n*; Lage; (*T.* Mech.) Pfanne (eines Zapfenlagers), *f*; *T.* Ventilſitz; Unterkaſten (an hölzernen Blaſebälgen), *m*; Gefäß (am Flintenſchloßhammer); Lager (der Bombe), *n*; Abtrittsbrille, *f*; *fig.* Schauplatz; (Sport) Reiter, *m.* Reserved ~ Sperrſitz (im Theater), *m.* ~ of earth Raſenſitz. ~ of the Muses Muſenſitz. ~ of a shirt Hinterteil eines Hemdes, *n.* ~ of war Kriegsſchauplatz, *m.* The ~ of honour das Gefäß. ~, *v. a.* einen Sitz anweiſen; hinſetzen; ſtellen, legen; *fig.* mit einer Würde bekleiden, anſtellen; feſtſetzen, befeſtigen; (l. u.) koloniſieren; mit neuem Hinterteil verſehen. ~, *v. n.* ſich aufhalten; *T.* im Lager ſitzen. To ~ o.'s. ſich ſetzen, ſich niederlaſſen. To be —ed ſich ſetzen, ſitzen; *fig.* ſich niedergelaſſen haben. Be —ed ſetzen Sie ſich. ‖ ~ -circle (*T.* Turnk.) Sitzwelle, *f.* —'s Bill (Parlament) Bill, *f*, Neueinteilung der Wahlbezirke betreffend (1884). ~ -lockers, *pl.* (*T.* Naut.) Vorratskiſten in Kajütten, zugleich als Bänke dienend. ſ*m.*

seave, sēv, *s.* Binſe, *f*: Binſenbocht, **seavy**, sē'-vI, *a.* binſenreich, binſig.

seaward ſ. unter sea.

sebaceous, sē-bā'-shŭs, *a.* aus Talg; talgig, Talg . . . ~ glands, *pl. T.* Talgdrüſen, *pl.* ſſäure, *f.*

sebacic, sē-bās'-Ik, *a.* ~ acid *T.* Fettſebate, sē'-bāt, *s. T.* fettſaure Salz, *n.*

sebesten, sē-bĕs'-tĕn, *s.* Sebeſtenbaum, *m.*

Sec. = second; Secretary; Section.

secant, sē'-kānt, *a.* (durch-)ſchneidend. ~, *s. T.* Sekante, *f.*

secede, sē-sēd', *v. n.* (from) von einer Sache abgehen, ſich ausſcheiden, ſich trennen (von einer Partei, ſtets öffentl. Akt, meiſt politiſch). ‖—er, *s.* Sezeſſioniſt, *m.* ſausſcheiden.

secern, sē-sērn', *v. a.* (from) abſondern,

secess, sē-sĕs', *s.* (l. u.) Abgeſchiedenheit, Zurückgezogenheit, *f.*

secession, sē-sĕsh'-ŭn, *s.* Trennung (v. einer Partei); *T.* Heilung durch Ausleerung, *f.* ‖—ists, *pl.* (Am.) Südſtaatenpartei, *f.*

secle, sē'-kl, *s.* (n. u.) Jahrhundert, *n.*

Sec. Leg. = Secretary of Legation.

seclude, sē-klōd', *v. a.* (from) ausſchließen, abſondern, trennen.

seclusion, sē-klō'-zhŭn, *s.* Ausſchließung; Eingezogenheit (unter beſonderer Geiſtesaffektion), *f.*

seclusive, sē-klō'-sIv, *a.* ausſchließend, abſondernd.

second, sĕk'-ŭnd, *a.* (der, die, das) zweite; andere; nächſte, folgende; *fig.* ſ.; (to) nachſtehend. ~ best zweitbeſte. ~ captain Hauptmann *m* zweiter Klaſſe. ~ cousin Anderegeſchwiſterkind, *n.* ~ day's shirt das Hemd von geſtern. ~ distance (*T.* Paint.) Mittelgrund, *m.* ~ -floor front Vorderzimmer *n* im 2. Stock. ~ -hand (Bücher) antiquariſch; (Möbel) alt gekauft; Sekundenzeiger, *m.* At ~~ aus zweiter Hand. ~~ book shop Antiquariat, *n.* ~~ dish aufgewärmte Gericht, *n.* ~~ favourite untergeordnete Günſtling, *m.* ~~ knowledge erborgte Wiſſen, *n.* ~~ suit ſchon getragenes Kleid. ~ master (*T.* Naut.) Offizier *m* nach dem Lieutenant (Gehilfe des Schiffsführers). ~ mourning Halbtrauer, *f.* ~ -rate zweiten Ranges, zweiter Qualität, mittelmäßig. ~ sight „zweite Geſicht" (Art Sehergabe gewiſſer Perſonen in Hochſchottland). ~ time zweite Mal, *n.* To be ~ to none keinem nachſtehen. To come off ~ -best (im Wettſtreit ꝛc.) unterliegen. To get ~ wind (Sport) friſchen Atem ſchicken. Upon ~ thought(s) bei beſſerer Überlegung. ~ -sight, ~ -sighted die Gabe des „zweiten Geſichts" beſitzend. ‖ ~, *s.* Sekundant; *fig.* Beiſtand, Helfer, *m*; Sekunde (in verſchied. Bedtgn); (*T.* Typ.) Signatur am Ende der dritten Kolumne, *f.* ~ of exchange Sekundawechſel, *m.* ~ in course girierte Sekunda, *f.* —s, *pl.* Art grobes Mehl, *n.* ‖ ~, *v. a.* (jm.) ſekundieren, Beiſtand leiſten; unterſtützen (d. h. bloße Beiſtimmung: *cf.* to support). To be —ed with zur Folge haben.

secondaries, *pl.* franzöſiſche Auſtern, *pl.*

secondarily, *adv.* o. secondary.

secondariness, —ēr-I-nĕs, *s.* zweite Grad, *m*; untergeordnete Beſchaffenheit, *f.*

secondary, —ēr-I, *a.* (to) nächſtfolgend, zweiten Rang einnehmend, zweiten Grades, ſekundär, untergeordnet, Neben . . .; beigeordnet. ~ axis (*T.* Opt.) Nebenachſe, *f.* ~ battery Polariſationsbatterie, *f.* ~ cause Nebenurſache, *f.* ~ power abhängige, erborgte Gewalt, *f.* ~ powers Mächte 2. Ranges *pl.* ~ circles *pl. T.* Nebenkreiſe, *pl.* ~ current induzierte Strom, Polariſationsſtrom, *m.* ~ qualities, *pl.* Nebeneigenſchaften, *pl.* ~ fever *T.* Fieber, das auf eine Krankheitskriſe folgt. ~ goods, *pl. T.* Folgegüter, *pl.* ~ planet *T.* Trabant, *m.* ~ school Bürgerſchule, *f.* ~, *s.* Abgeordnete; Untergebene,

Unterbeamte; (*T.* Astr.) T. (eines Planeten), *m*; hintere Schwungfeder, *f.*

seconder, sĕk'-ünd-ẽr, *s.* Unterstützer, *m.*

secondline, —in, *s.* f. secundine.

secondly. sĕk'-ünd-lĭ, *adv.* zweitens.

seconds . . ., sĕk'-ündz, in Zuss. ~-hand, *s.* Sekundenzeiger, *m.* ~-pendulum, *s.* Sekundenpendel, *m.*

secrecy, sē'-krẽ-sĭ, *s.* Heimlichkeit (in bezug auf Pläne), Verschwiegenheit; Abgeschiedenheit, Zurückgezogenheit, *f.* In ~ insgeheim.

secret, sē'-krĕt, *a.* —ly, *adv.* heimlich; geheim, verborgen (nicht notwendig unerlaubt: *cf.* clandestine), einsam; zurückgezogen, eingezogen; *(pers.)* verschwiegen; unschicklich. ~ Tribunal of Westphalia Femgericht, *n.* To keep ~ verschweigen. ~, *s.* Geheimnis; Geheimmittel; geheime leichte Panzerhemd, *n.* —s, *pl.* Schamteile, *pl.* A ~ everybody knows ein öffentliches G. A ~ from one etwas, das für einen andern ein G. bleiben soll. The grand ~ *fam.* das Jenseits. To have a ~ from one etwas vor jm. geheim halten. In ~ insgeheim, heimlich; im Vertrauen. To be in the ~ darum wissen. To be in the grand ~ gestorben sein. To let one into the ~ jm. ein G. entdecken; *fig.* jm. eine Nase drehen. ~, *v. a.* (n. u.) g. halten, verheimlichen.

secretarial, sĕk'-rẽ-tā'-rĭ-ăl, *a.* auf einen Sekretär bezüglich.

secretariat, secretaryship, sĕk'-rẽ-tā'-rĭ-ăt, *s.* Sekretärstelle, *f*; (Bureau) Sekretariat, *n.*

secretary, sĕk'-rẽ-tẽr-ĭ, *s.* Sekretär, Geheimschreiber; Schreibtisch; (Vogel) Steljengeier, S., *m.* ~ of the Navy Marineminister. ~ of State Staatssekretär, Minister, *m.* ~ of the Treasury Finanzminister. —'s office Sekretariat, *n.* ‖-ship f. secretariat.

secrete, sẽ-krēt', *v. a.* wegräumen, verstecken, wegschließen; *T.* absondern, ausscheiden. To ~ o.'s. sich b. (von Flüchtlingen).

secretion, sẽ-krē'-shün, *s. T.* Absonderung; (*T.* Med.) Sekretion, *f.*

secretist, sē'-krĕt-ĭst, *s.* (n. u.) Geheimniskrämer, *m.*

secretitious, sē-krẽ-tĭsh'-ŭs, *a. T.* abgesondert, ausgeschieden.

secretive, sẽ-krē'-tĭv, *a.* geheimnisvoll thuend. ‖-ness, *s.* Heimlichkeitskrämerei, *f.*

secretness, sē'-krĕt-nĕs, *s.* Heimlichkeit, Verborgenheit; Verschwiegenheit, *f.*

secretory, sẽ-krē'-tẽr-ĭ, *a.* absondernd, Absonderungs . . . ~ vessels, *pl.* Absonderungsgefäße, *pl.*

Sect. = Section.

sect, sĕkt, *s.* 1. Sekte, Glaubenszunft, Religionspartei; Lehrzunft, *f.* (n. u.) Propfreis, *n.* 2. (unrichtig) Geschlecht, *n.*

sectarian, sĕk-tā'-rĭ-ăn, *a.* sektiererisch, Sekten . . . ~, *s.* Sektierer, *m.* ‖-ism, *s.* Sektengeist, *m*, Sektiererei, *f.*

sect'arism f. **sectarianism.**

sectarist, sĕk'-tā-rĭst, *s.* (n. u.) f. sectarian.

sectary, sĕk'-tā-rĭ, *s.* Sektierer; (n. u.) Nachfolger, Jünger, *m.*

sectator, sĕk-tā'-tẽr, *s.* (n. u.) Anhänger, Schüler, Jünger, *m.*

sectile, sĕk'-tĭl, *a. (T.* Min.) spaltbar.

section, sĕk'-shün, *s. (T.* Anat.) Zergliederung, Sektion, *f*; Schnitt, Einschnitt; Abschnitt (eines Bahnbaues), *m*; Schneiden, Zerschneiden, *n*; Abschnitt, *m*; Abteilung, *f*; *T.* Durchschnitt (eines Gebäudes, ɔc.), Aufriß, *m*; Paragraph, *m*; Viertel (einer Stadt), *n*; Stück Land, in den östl. Staaten von N. A. von 540, in den westl. von 320 Acker Oberfläche, *n.* ~ of the globe Weltteil, *m.* Longitudinal ~ Längendurchschnitt. Transverse ~ Querdurchschnitt. ‖-al, *a.* Teil . . .; partikularistisch. ‖-alism, *s.* (Am.) Partikularismus, *m.* ‖-ize, *v. a.* in Abteilungen bringen, einteilen.

sector, sĕk'-tẽr, *s. (T.* Geom.) Kreisausschnitt; Proportionalzirkel, *m.*

sectroid, sĕk'-troĭd, *s. (T.* Archit.) Kappe, *f.*

secular, sĕk'-ŭ-lẽr, *a.* hundertjährlich, Sekular . . .; weltlich (nicht geistlich) Welt . . . ~ music weltliche Musik, *f.* ~ variation (*T.* Magn.) sekuläre Schwankung, *f.* ~, *s.* Laie, Weltgeistliche, *m.* ‖-ity, sĕk-ŭ-lăr'-ĭ-tĭ, *s.* weltliche Stand; Weltsinn, *m.* ‖-ization, —ĭz-ā'-shün, *s.* Weltlichmachung, Einziehung, Sekularisation, *f.* ‖-ize, —ĭz, *v. a.* sekularisieren, geistliche Güter einziehen; *fig.* weltlich machen. ‖-ness, *s.* f. secularity.

secularly, *adv.* v. secular.

secund, sē'-künd, *a. (T.* Bot.) einer Richtung folgend.

secundine, *s.* (bes. —s, *pl.*) sĕk'-ündĭn, *s.* Nachgeburt, *f*; zweite Deckblatt des jungen Rudimentsamens, *n.*

secure, sẽ-kūr', *a.* —ly, *adv.* (from, against) sicher (gg. Gefahr, durch Maßregeln: *cf.* safe; Eigenschaft der Dinge: *cf.* certain); (of) gewiß, versichert; sorglos. ~, *v. a.* (from, against) sichern (vor); (be)schützen, verwahren; fest machen, sperren, verschließen; (one of a thing) versichern (jn. eines D.); (to) befestigen; (to) zusichern; bestellen; eine Versicherung geben. ‖-ment, *s.* Schutz, *m*; (n. u.) Sicherheit, Sorglosigkeit, *f* (*cf.* security). ‖-r, —ẽr, *s.* der (die, das) Schutz gibt, bewahrt.

securifer, sẽ-kū'-rĭ-fẽr, *s. (T.* Ent.) Sägetrager, bohrende Hautflügler, *m.*

securiform, sẽ-kū'-rĭ-fâwrm, *a. T.* beilförmig.

security, sẽ-kū'-rĭ-tĭ, *s.* (for) Sicherheit; Sorglosigkeit, *f*; (from, against) Schutz, Schirm, *m*; Bürgschaft, Garantie; Kaution, *f*; Bürge, *m*; Hypothek, *f.* × Good ~ sichere Anlage, *f.* Place of ~ Gefängnis, *n.* To give ~, to stand ~ Bürgschaft leisten, gutsagen (für). To stand upon ~ auf Bürgschaft bestehen. What ~ can you have? wer bürgt Ihnen dafür?

Secy. = Secretary.

sedan, sẽ-dăn', *s.* (auch ~-chair) Sänfte, *f.* ~-cloth Sedantuch, *n.*

sedate, sẽ-dāt', *a.* —ly, *adv.* gesetzt, gelassen, ruhig (dem äußerlichen Benehmen nach). ‖-ness, *s.* Gelassenheit, Ruhe, *f.* ‖gung, *f.*

sedation, sẽ-dā'-shün, *s.* (n. u.) Beruhigung.

sedative, sĕd'-ă-tĭv, *a.* beruhigend, Beruhigungs . . ., Sedativ . . ., Still . . . ~ salt Sedativsalz, *n.* ~, *s.* Beruhigungsmittel, *n.*

sedentarily, *adv.* v. sedentary.

sedentariness, sĕd'-ĕn-tẽr-ĭ-nĕs, *s.* sitzende Lebensweise, *f.*

sedentary, sĕd'-ĕn-tẽr-ĭ, *a.* viel sitzend; mit vielem Sitzen verbunden; unthätig, unbeweglich; träge. To be ~ einen bleibenden Sitz haben. To lead ob. live a ~ life eine sitzende Lebensweise führen.

sederunt, sẽ-dē'-rünt, *s.* Gerichtssitzung; Sitzung, *f.* ~-book Sitzungsprotokoll, *n.*

sedge, sĕj, *s.* (auch ~-grass) Riedgras, Schilfgras, *n.* ~-bird Weidenzeisig, *m.* ‖-d, —d, *a.* aus Sch. gemacht. ‖ ~-warbler f. ~-bird.

sedgy, sĕj'-ĭ, *a.* voll Schilfgras, schilfig.

sedigitated, sẽ-dĭj'-ĭ-tāt-ĕd, *a.* mit sechs Fingern.

sediment, sĕd'-ĭ-mẽnt, *s.* Bodensatz (nicht wertlos wie dregs); Kesselstein (bei Dampfkesseln ɔc.), *m.* × ‖-ary, sĕd-ĭ-mĕn'-tă-rĭ, *a.* aus Niederschlägen bestehend; (*T.* Geol. —ary rock) Flötz . . . —ary fermentation Untergärung, *f.* —ary formations, *pl.* (*T.* Geol.) sedimentäre Gesteinsbildungen, *pl.*

sedition, sẽ-dĭsh'-ŭn, *s.* Aufstand, *m*, Empörung (offen ob. geheim: *cf.* insurrection etc.), *f.* ‖-ary, *s.* Empörer, Meuterer, *m.*

seditious, sẽ-dĭsh'-ŭs, *a.* —ly, *adv.* aufrührerisch (andere aufhetzend), meuterisch. ‖-ness, *s.* Aufrührerische, *n*; Hang zum Aufruhr, *m.*

seduce, sẽ-dūs', *v. a.* (to) verführen, verlocken (durch den Umgang: *cf.* allure etc.). ‖-ment, *s.* Verführung, Verlockung, *f.* ‖-r, —ẽr, *s.* Verführer, *m*, Verführerin, *f.*

seducible, sẽ-dūs'-ĭ-bl, *a.* verführbar.

seducive, sẽ-dūs'-ĭv, *a.* f. seductive.

seduction, sẽ-dŭk'-shün, *s.* Verführung, Verleitung, *f.*

seductive, sẽ-dŭk'-tĭv, *a.* verführerisch.

sedulity, sẽ-dū'-lĭ-tĭ, *s.* Emsigkeit, *f*, beharrliche Fleiß, *m.*

sedulous, sĕd'-ŭ-lŭs, *a.* —ly, *adv.* emsig, fleißig, unverdrossen (aus Überzeugung, anhaltend). ‖-ness, *s.* Emsigkeit, *f*, anhaltende Fleiß, *m.*

see, sē, *s.* Stuhl, Sitz; bischöfliche, erzbischöfliche Sitz, *m*; Bistum, Erzbistum, *n.* The Holy ~ päpstliche, heilige St.

see, sē, *v. n. irr.* sehen; (for) sich umsehen; zusehen, Sorge tragen (für); aufmerken; nachsehen, untersuchen. ~, *v. a. irr.* f.; besuchen; Besuche annehmen; mitgehen, begleiten; *fig.* mit jm. umgehen; erleben; ansehen; *fig.* einsehen, verstehen, merken; glauben. ~! sieh! sehr! ~ it done lassen Sie es machen ob. besorgen. Do me the honour to come and ~ me geben Sie mir die Ehre Ihres Besuchs. I'll ~ her to her coach ich will sie an ihren Wagen begleiten. I'll ~ you paid ich werde für Ihre Bezahlung sorgen. I don't ~ it (iron.) das sehe ich noch lange nicht ein. She —s nobody sie nimmt keine Besuche an. To ~ company Besuche annehmen. To go to ~ one jn. besuchen. To live to ~ erleben. To ~ afar off von weitem sehen. × To ~ one to the door, home jn. zur Thüre, nach Hause begleiten. To ~ the elephant (Am.) seine Hoffnungen bereitelt sehen, getäuscht werden. To ~ about denken auf; beachten, überlegen. To ~ into einen tiefen Blick thun in, durchschauen. To ~ it out bis zu Ende bleiben; ausbleiben, bis die Straßenlaternen ausgelöscht werden; ein Unternehmen ergänzen. To ~ through durchschauen. To ~ to etwas besorgen. We must ~ a deal of company wir müssen Gesellschaften geben. We shall ~ wir wollen f.

see'd, sēd, *vulg.* sah, sahen (statt saw).

seed, sēd, *s.* Same, *m*, Saat, *f*; *fig.* S.; Ursprung, *m*; Geschlecht, *n.* Abkunft; Nachkommenschaft, *f.* —s, *pl.* Sämereien; Grains (des Seiden-

wurms), *pl.*; (schott.) Kleie *f* des Hafermehls. Articles of ~ Sämereien, *pl.* ~, *v. n.* in Samen schießen; körnen; ausfallen. ~, *v. a.* besäen. ‖~-bed Treibbeet, *n.* ~-beetle Samenkäfer, Brachkäfer, *m.* ~-bud Eierstock, Fruchtknoten, *m.* ~-cake Streuchen, *m.* ~-case *f.* ~-vessel. ~-coat Samenbecke, *f.* ~-corn Saatkorn, *n.* ~-down Haarkrone, *f.* ‖-ed, ‖-er *f.* u. ! ‖ ~-field Saatfeld, *n.* ~-garden *f.* ~-plot. ~-lac Körnerlack, *m.* ~ -leaf Samenblatt, *n.* ‖-ling *f.* u. ‖ ~ -lip. ~ -lop Samenkorb, *m.* ~ -lobe Samenlappen, *m.* —man Samenhändler; Säemann, *m.* ~ -pearl Samenperle, *f.* ~ -plat, ~ -plot Samenschule; *fig.* Pflanzschule, *f.* ~ -raiser Samenzüchter, *m.* ~ -sheet Säetuch (des Säemanns), *n.* ~ -tick (Am.) sehr kleine Art Zecke, *f.* ~ -time Säezeit, Saatzeit, *f.* ~ -vessel (*T.* Bot.) Samengehäuse, *n.* ~ -wool (Am.) vom Samen ungereinigte Baumwolle, *f.* [Samen tragend; besäet.

seeded, —ĕd, *a.* mit Samen bedeckt,

seeder, —'ēr, *s.* Säemann, *m.*

seedling, sēd'-ling, *s.* Samengewächs, junge Pflänzchen, *n.* ~ -bed Treibbeet, *n.* ~ -flower Samenblume, *f.* ~ -oak Samen-Eiche, *f.*

seedness, sēd'-nĕs, *s.* (n. u.) Saatzeit, *f.*

seedsman, sēdz'-măn, *s.* Säemann; Samenhändler, *m.*

seedy, sēd'-ĭ, *a.* voller Samen, aufgeschossen; *fig.* mit einem Beigeschmack (vom Franzbranntwein); schäbig, abgetragen; arm. That's a ~ trick das ist ein nichtswürdiger Streich. ×

seeing, sē'-ing, *s.* Sehen; Gesicht, *n.* ~ is believing *(prov.)* was das Auge sieht, glaubt das Herz. ~ that weil, da, indem. ~ it is so da dem so ist. Worth ~ sehenswert.

seek, sēk, *v. a. ir.* suchen, auch *fig.*; *fig.* trachten, streben (nach); (of one) sich bewerben (um). ~, *v. n.* !.; *fig.* (after) !. (nach); (for) zu erreichen !.; trachten, sich bestreben. To be to ~ suchen müssen; (about) in Not, in Verlegenheit sein. To ~ one's life jm. nach dem Leben trachten. To ~ one's pillow sich aufs Ohr legen. To ~ to sich wenden an. To ~ out herum suchen, ausfindig machen. ‖-er, *s.* (for) Suchende; Eklektiker, *m.* ‖ ~ -sorrow Selbstquäler, *m.*

seel, sēl, *v. a.* (dem Falken, um ihn abzurichten) die Augen zunähen; *fig.* (auch mit up) verschließen; (u. n.) täfeln. ~, *v. n.* weiße Haare über den Augen bekommen (*T.* Naut. u. n.) schlingern; sich umlegen (von Schiffen). ~, *s.* (n. u.) 1. Schlingern, *n.* 2. Zeit, *f.*

seely, sēl'-ĭ, *a.* (n. u.) glücklich; einfältig, albern; zur rechten Zeit.

seem, sēm, *v. n.* (to) scheinen, vorkommen; erscheinen (subj., d. h. bloß uns: *cf.* appear); den Anschein haben; glauben, meinen (z. B. I still ~ to hear his voice). It —s es scheint. ‖-er, *s.* Scheinende, *m*; der sich einen gewissen Schein gibt. ‖-ing, *a.* anscheinend, scheinbar; glänzend; schön; hübsch. ‖-ing, *s.* Schein, *m*, Ansehen, *n*, Anschein, *m*; (n. u.) Meinung, *f.* To my —ing nach meiner M. ‖-ingly, *adv.* scheinbar, dem Scheine nach. ‖-ingness, *s.* Scheinbarkeit, *f*; Anschein, Schein, *m.* [unziemlich.

seemless, sēm'-lĕs, *a.* (n. u.) unschicklich,

seemlily, *adv.* !. seemly.

seemliness, sēm'-lĭ-nĕs, *s.* Anständigkeit, Schicklichkeit, *f.*

seemly, sēm'-lĭ, *a.* anständig, schicklich. ‖-head, *s.* (n. u.) !. seemliness.

seen, sēn, *s.* Ruheuter, *n.*

seen, *p. p. b.* to see; (Am.) für saw (z. B. I ~ him do it). He is not to be ~ er ist nicht zu sprechen. To have ~ the king durch Schaden gewitzigt worden sein.

seep, sēp, *v. n.* (Am.) durchlaufen (durch ein feines Sieb zc.). ‖-y, *a.* nicht gut entwässert (vom Lande).

seer, sē'-ĕr, *s.* Sehende; Seher, Prophet, *m.* ‖-ship, *s.* Amt *n* ob. Eigenschaft *f* eines Sehers.

seer, sēr, *a.* trocken (!. sear); verschieden, mehrere. ~-wood dürre Holz, *n.*

seere, sēr, *a.* (schott.) = sure.

sees, sēz, *spl. (obs. Cant)* Augen, *pl.*

see-saw, sē'-sâw, *s.* Schaukeln, Schwanken, *n*; Schaukel, *f.* ~, *v. n.* (sich) schaukeln. ~-pan (*T.* Sugar-w.) Kippfanne, *f.*

seethe (seeth), sēTH, *v. a. ir.* sieden, kochen. ~, *v. n. ir.* !., k.; *fig.* Eile haben. To ~ over überkochen. ‖-r, —'ēr, *s.* Siedende; Topf, Kochtopf, *m.* [Kochtopf, *m.*

seething, *s.* Sieden, *n.* —ing-pot

seg, sĕg, *s.* 1. *(provinc.)* Riedgras, *n*; gelbe Iris, *f.* 2. (schott.) verschnittene Stier, *m.*

segar, sē-gär', *s.* !. cigar.

seggar !. sagger.

seggrum, sĕg'-grŭm, *s.* Jakobsblume, *f.*

segment, sĕg'-mĕnt, *s.* Abschnitt, *m*; (*T.* Geom.) Kreisabschnitt, *m*; Kugelmütze, Kappe, *f.* ‖-al, sĕg-mĕnt'-ăl, *a.* Segment ... ‖~-arch Stichbogen, *m.*

segnitude, sĕg'-nĭ-tūd, **segnity**, sĕg'-nĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Trägheit, Faulheit, *f.*

segreant, sē'-grē-ănt, *a.* (*T.* Her. vom Greifen) auf den Hinterbeinen stehend.

segregate, sĕg'-rē-gāt, *v. a.* (& n. sich) absondern. ~, *a.* (l. u.) abgesondert.

segregation, sĕg-rē-gā'-shŭn, *s.* Absonderung, Trennung; (*T.* Krist.) Kristallisation um Zentren durch Kohäsions-Attraktion, *f.*

Seidlitz-powder, sīd'-lĭts pŏw'-dĕr, *s.* Brausepulver, *n.*

seigneurial, sēn-yō'-rĭ-ăl, *a.* herrschaftlich, Herren ..., Herrschafts ...; unabhängig.

seignior, sēn'-yĕr, *s.* Herr; Grundherr, Lehnherr, *m.* Grand ~ Großherr. ‖-age, *s.* Herrschaft, *f*; Herrenrecht, *n*; Geldsumme *f* für das einem Verleger ausschließlich überlassene Verlagsrecht. [neurial.

seigniorial, sēn-yō'-rĭ-ăl, *a.* !. seigneurial.

seigniorize, sēn'-yĕr-īz, *v. a.* (l. u.) beherrschen.

seigniory, sēn'-yĕr-ĭ, *s.* (over) Oberherrschaft; (Titel) Herrlichkeit; (Gebiet) Herrschaft, *f.*

seignorage etc. !. seigniorage etc.

sell, sēl, *v. a.* (schott.) durchseihen.

seine, sēn, *s.* Schlagnetz, Schleppnetz, *n.* ‖-r, *s.* Schleppnetzfischer, *m.*

seise !. seize. [Erdbeben ...

seismal, sīs'-măl, **seismic**, sīs'-mĭk, *a.*

seismograph, sīs'-mō-grăf, *s.* (Instrument) Erdbebenanzeiger, *m.*

seismometer, sīs-mŏm'-ĕt-ĕr, **seismoscope**, —skōp, *s.* (Instrument) Erdbebenmesser, *m.*

seity, sē'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Selbstheit, *f.*

seizable, sēz'-ă-bl, *a.* ergreifbar; wegzunehmen, einzuziehen.

seize, sēz, *v. a.* ergreifen (mit Gewalt), nehmen, packen; *fig.* sich bemächtigen (eines D.); verhaften; mit Beschlag belegen; konfiszieren; in Besitz setzen (z. B. he was —d and possessed of the manor); (*T*—*s.* Naut.) bindseln; *T.* forren. To ~ on, upon Hand an etwas legen, wegnehmen; sich bemächtigen; ergreifen, verhaften. To be —ed of a thing *T.* in Besitz von ... sein. To stand —ed of besitzen.

seizer, —'ēr, *s.* Ergreifer; *T.* Beschlagnehmer, Auspfänder, *m.*

seizin, sēz'-ĭn, *s. T.* Besitzergreifung; Verhaftung; Konfiszierung, Einziehung, *f*; Besitztum, *n.*

seizing, sēz'-ing, *s.* Bemächtigen, Ergreifen, *n*; Verhaftung, *f*; (*T.* —*s* Naut.) Zusammenbinden; *T.* Bindsel, *n.* Snaked ~ Kreuzbindsel. ~ -stuff Bindselgut, *n.* [Auspfänder, *m.*

seizor, sēz'-ŏr, *s. T.* Beschlagnehmer,

seizure, sē'-zhŭr, *s. T.* Ergreifung; Besitznahme; Festnehmung, Verhaftung; Wegnahme; Einziehung, Auspfändung, *f*; Besitz, *m*; eingezogene Gut, *n*; Krankheitsanfall, *m.* To be under ~ mit Beschlag belegt sein.

sejant, sejeant, sē'-jănt, *a.* (*T.* Her.) sitzend (wie ein Tier).

sejoin, sē-jŏyn', *v. a.* (n. u.) trennen.

sejugous, sē-jō'-gŭs, *a.* (*T.* Bot.) sechspaarig (b. Blättchen). [Trennung, *f.*

sejunction, sē-jŭngk'-shŭn, *s.* (l. u.)

sejungible, sē-jŭn'-jĭ-bl, *a.* (l. u.) trennsame, *a.* (*Ch.* n. u.) = sick. [bar.

sekos, sē'-kŏs, *s.* Platz *m* in heidn. Tempeln für Bilder und Bildsäulen.

seladonite, sĕ-lăd'-ŏn-īt, *s.* (*T.* Min.) Grünerde, *f.*

selah, sē'-lăh, *s.* Dakapo, *n.*

selcouth, sĕl'-kŏth, *a.* (n. u.) selten, ungewöhnlich.

seld, sĕld, *adv.* & *a.* selten.

seldom, sĕl'-dŭm, *adv.* & *a.* selten. ~ seen, soon forgotten *(prov.)* aus den Augen, aus dem Sinn. ‖-ness, *s.* Seltenheit, *f.* [!. gezeigt.

seldshown, sĕld'-shōn, *a.* (n. u.) selten,

select, sē-lĕkt', *v. a.* auswählen, auslesen (in geistiger ob. moral. Bdg.: *cf.* to pick). ~, *a.* (aus)erlesen. ~ committee engere Ausschuß, *m.* ~ copper feinste Raffinatkupfer, *n.* ~ company geschlossene Gesellschaft, *f.* ‖-edly, —ĕd-lĭ, *adv.* auserlesen. ‖-edness !. selectness. ‖-ing-process Prozeß *m*, wodurch ~ copper hergestellt wird.

selection, sē-lĕk'-shŭn, *s.* Auslesung, Auswahl; *T.* Zuchtwahl; (*T.* Bergb.) Klaubarbeit, *f.* —s, *pl.* Lesefrüchte, *pl.*; (Sport) Einteilung der Renner in der von den Sportspropheten gehofften ob. gewünschten Rangfolge; jeder so aufgeführte Renner (z. B. Hamilton was one of my —s). Natural ~, sexual ~ (*T.* Nat. Hist.) Z. (nach Darwin).

selectman, sē-lĕkt'-măn, *s.* (Am.) Stadtverordnete, *m.* [Vortrefflichkeit, *f.*

selectness, —nĕs, *s.* Auserlesenheit,

selector, sē-lĕkt'-ĕr, *s.* Auswählende, *m.*

seleniate, sē-lē'-nĭ-āt, *s. T.* selensaure Salz, *n.* ~ of baryta selensaure Baryt, *m.* [säure, *f.*

selenic, sē-lĕn'-ĭk, *a.* ~ acid Selen-

selenide, sĕl'-ē-nīd, *s.* Selenmetall, *n.*

selenious, sē-lē'-nĭ-ŭs, *a.* selenig. ~ acid selenige Säure, *f* (H_2SeO_3).

selenite, sĕl'-ē-nīt, *s.* selenigsaure Salz, *n.* ~ of ammonia selenigsaure Ammoniat, *n.* ~ of copper Selenkupfer, *n.* ~ of hydrogen Selenwasserstoff, *m.*

selenite, selenites, sĕl-ē-nī'-tēz, *s.* Selenit, Spiegelstein, *m.*

selenitic(al), sĕl-ē-nĭt'-ĭk(-ăl), *a.* Selenit ...

selenium, sē-lē'-nĭ-ŭm, *s. T.* Selen, *n.*

seleniuret, sē-lēn'-ū-rĕt, *s.* Selenverbindung, *f.* ~ of arsenic Selenarse-

nit, *m.* ‖–ted hydrogen Selen-Wasserstoffgas, *n.*

selenographic(al), sĕl-ĭ-nō-gräf'-ĭk (-ĭl), *a.* selenographisch, zur Mondsbeschreibung gehörig.

selenography, sĕl-ĭ-nŏg'-räf-ĭ, *s.* Beschreibung des Mondes, *f.*

seleniuret, sĕl-ĭ-nū'-rĕt, *s.* ſ. **seleniuret.**

selery ſ. celery.

self, sĕlf, *prn.* selbſt. ~ do, ~ have *(prov.)* ſelbſt iſt der Mann; wie man ſich bettet, ſo liegt man. ~, *a.* (n. u.) derſelbe, ebenderſelbe. At that ~ moment *(obs.)* in dem nämlichen Augenblicke. ~, *s.* Selbſt, Ich, *n*; Selbſtſucht, *f.* ✕Your honoured ~ Ihre werte Perſon, Sie. Your royal ~ Eure königliche Majeſtät. ~-abandonment Selbſtvergeſſenheit, *f.* ~-abased ſelbſterniedrigt. ~-abasement Selbſterniedrigung, *f.* ~-abasing ſich ſelbſt erniedrigend. ~-abuse Selbſtſchmähung; Selbſtbefleckung, *f.* ~-accusing ſich ſelbſt anklagend. ~-acquittal Selbſtfreiſprechung, *f.* ~-acting (*T.* Mach. & Mech.) ſelbſtthätig, ſelbſtwirkend. ~-~ feed apparatus *T.* ſich ſelbſt regulierende Füllapparat, *m.* ~-~ inclined plane (*T.* Bergb.) Bremsberg, *m.* ~-~ press *T.* Plattendruckmaſchine, *f.* ~-active ſelbſtthätig. ~-activity Selbſtthätigkeit, *f.* ~-actor Dampf-Baumwollſpinnmaſchine, *f.* ~-admiration Selbſtbewunderung, *f.* ~-admiring ſich ſelbſt bewundernd. ~-admission Selbſterlaubnis, Selbſtgeſtattung, *f.* ~-affairs, *pl.* eigene Angelegenheiten, *pl.* ~-affrighted vor ſich ſelbſt erſchrocken. ~-applause Selbſtlob, Eigenlob, *n.* ~-approving ſelbſtbilligend. ✕ ~-asser'tion allzu vertrauensvolle Auftreten, *n.* ~-assert'ive ſich ſehr vordringlich geltend machend. ~-assumed angemaßt. ~-assumption Eigendünkel, *m.* ~-banished freiwillig verbannt. ~-begotten ſelbſterzeugt. ~-blame Selbſttadel, *m.* ✕ ~-born ſelbſterzeugt, ſelbſtgeboren, ſelbſterſchaffen. ~-bounty innere Güte, *f.* ✕ ~-centred ganz in ſich aufgehend. ~-charity Selbſtliebe, *f.* ~-command ſ. ~-control. ~-complacency Selbſtgefälligkeit, *f.* ~-complacent ſelbſtgefällig. ~-communicative ſelbſtmitgeteilt. ✕ ~-comparisons *pl.* Vergleichung der Perſonen, *f.* ~-composure Selbſtgefaßtheit, *f.* ~-conceit, ~ conceitedness Eigendünkel, Selbſtdünkel, *m.* ~-conceited eingebildet, voller Dünkel. ~-confidence Selbſtvertrauen, *n.* ~-confident auf ſich ſelbſt vertrauend. ~-confiding ſich auf ſich ſelbſt verlaſſend. ~-conscious ſelbſtbewußt. ~-consciousness Selbſtbewußtſein, *n.* ~-consequence Wichtigkeit *f* einer Sache an und für ſich ſelbſt. ~-consumer *T.* rauchverzehrende Feuerherd, *m.* ~-consuming ſich ſelbſt verzehrend. ~-contained geſetzt, gemeſſen, auf ſich ſelbſt beruhend. ~-contemplation (im Mesmerismus) Hellſehen, *n.* ~-contradiction Widerſpruch in ſich ſelbſt, *m.* ~-contradictory ſich ſelbſt widerſprechend. ~-control Selbſtbeherrſchung, *f.* ~-convicted ſelbſt überzeugt. ✕ ~-conviction innere Überzeugung, *f.* ✕ ~-created ſelbſterſchaffen. ✕ ~-deceit, ~-deception Selbſtbetrug, *m*, Selbſttäuſchung, *f.* ~-deceived ſelbſtbetrogen. ~-deceiving ſich ſelbſt betrügend. ~-defence Selbſtvertheidigung, *f.* ✕ ~-delusion Selbſttäuſchung, *f.* ~-denial Selbſtverleugnung, *f.* ~-~ Ordinance Selbſtentäußerungs-, Abnegationsakte (alle Parlamentsmitglieder v. bürgerl. und militär. Ämtern ausſchließend), *f.* ~-denying ſich ſelbſt verleugnend. ~-dependence Abhängigkeit nur von ſich ſelbſt, Selbſtändigkeit, *f.* ~-dependent, ~-depending unabhängig, ſelbſtändig. ~-destruction Selbſtvernichtung, Selbſtzerſtörung, *f.* ~-destructive ſich ſelbſt vernichtend oder zerſtörend. ~-determination Selbſtbeſtimmung, *f.* ~-determining ſelbſtbeſtimmend. ~-devotement, ~-devotion Selbſtaufopferung, *f.* ~-devouring ſich ſelbſt verzehrend. ~-diffusive ſich ſelbſt verbreitend. ~-dignity Selbſtgefühl, *n.* ~-discharging ſich ſelbſt entleerend. ✕ ~-dubbed angeblich; vorgeblich. ✕ ~-elation Selbſtüberhebung, *f.* ~-ended eigennützig. ~-ends, *pl.* Eigennutz, *m.* ~-enjoyment Selbſtgenuß, *m.* Selbſtfreude, *f.* ~-esteem Selbſtachtung, *f.* ~-estimation Selbſtſchätzung, *f.* ~-evidence Klarheit, Augenſcheinlichkeit, *f.* ~-evident augenſcheinlich, ſelbſtverſtändlich. ~-exaltation Selbſterhebung, *f.* ~-exalting ſich ſelbſt erhebend. ~-examination Selbſtprüfung, *f.* ✕ ~-excellency innere Vortrefflichkeit, *f.* ~-excusing ſich ſelbſt entſchuldigend. ~-exile Selbſtverbannung, *f.* ~-existence Selbſtdaſein, *n.* Selbſtexiſtenz, *f.* ~-existent vermöge ſeines eigenen Weſens daſeiend. ✕ ~-extinguisher ſelbſtwirkende Lichtdämpfer, *m.* ✕ ~-feeding furnace bewegliche Roſt, *m.* ~-fertilization (*T.* Bot.) Selbſtbefruchtung, *f.* ~-flatterer Selbſtſchmeichler, *m.* Selbſtſchmeichlerin, *f.* ~-flattering ſich ſelbſt ſchmeichelnd. ~-flattery Selbſtſchmeichelei, *f.* ~-gathered (*fig. pers.*) in ſich ſelbſt geſammelt. ~-glorious eitel, ruhmredig, großſprecheriſch. ~-government Selbſtbeherrſchung; Selbſtverwaltung (der Gemeinden), *f.* ✕ ~-harming ſich ſelbſt ſchadend. ~-heal (Pflanze) Selbſtheil, Gottheil, *n.* ~-healing ſelbſtheilend. ~-homicide Selbſtmord, *m.* ‖-hood ſ. u.! ‖ ~-idolized ſelbſtvergöttert. ~-imparting freiwillig mitteilend. ~-importance Gefühl *n* ſeiner Wichtigkeit. ~-important ſich wichtig dünkend. ~-imposture Selbſtbetrug, *m.* ~-improvement Bildung ſeiner ſelbſt, *f*; Selbſtunterricht, *m.* ~-indulgence Selbſtbefriedigung, *f.* ~-interest Eigennutz, *m.* ~-interested eigennützig. ~-interestedness Eigennützigkeit, *f.* ~-introduction Selbſteinführung, *f.* ~-invited ſelbſteingeladen, ungebeten. ✕ ‖-ish ſ. u.! ‖ ~-justifier der, welcher ſich ſelbſt rechtfertigt. ~-justification einen zwingen, ſich ſelbſt zu rechtfertigen. ~-kindled ſelbſtentzündet. ~-knowing ſelbſtwiſſend. ~-knowledge Selbſtkenntnis, *f.* ✕ ~-like der, die, das Ähnliche. ~-love Selbſtliebe, *f.* ~-luminous ſelbſtleuchtend. ~-made; a ~-~ man Der ſich ſelbſt empor gebracht hat od. zu etwas gemacht hat. ~-mastery Selbſtbeherrſchung, *f.* ~-measurer Selbſtmeſſer, *m.* ~-mettle (n. u.) eigene, angeborene Mut, *m.* ~-motion Selbſtbewegung, *f.* ✕ ~-moved aus eigenem Triebe, von ſelbſt. ~-movent, ~-moving ſelbſtbewegend. ~-murder Selbſtmord, *m.* ~-murderer Selbſtmörder, *m.* ~-neglecting Vernachläſſigung ſeiner ſelbſt, *f.* ~-nescience Mangel an Kenntnis ſeiner ſelbſt, *m.* ~-oil feeder ſich ſelbſt regulierende Schmierapparat, *m.* ~-opens, *pl. T.* natürliche Gruben oder Höhlungen, *pl.* ~-opinion Eigendünkel, *m.* ~-opinioned voll Eigendünkel, dünkelhaft. ~-partiality Parteilichkeit gegen ſich ſelbſt, *f.* ✕ ~-pleasing ſelbſtgefällig; ſelbſtbefriedigend. ~-possession Selbſtbeſitz, *m*; Selbſtbeherrſchung, *f.* ~-praise Selbſtlob, Eigenlob, *n.* ~-preference Vorzug ſeiner ſelbſt, *m.* ~-preservation Selbſterhaltung, *f.* ✕ ~-registering (*T.* Mach.) ſelbſtanzeigend, ſelbſtverzeichnend (z. B. barometer, thermometer). ~-reliance Selbſtvertrauen, *n.* Selbſtändigkeit, *f.* ~-reliant ſich ſelbſt vertrauend, ſelbſtändig. ~-renunciation Selbſtverleugnung, *f.* ~-repellency die jedem Körper inwohnende Repulſionskraft, *f.* ~-repellent vermöge der einem Körper inwohnenden Kraft zurückſtoßend. ~-reproved ſelbſtgetadelt. ~-reproving ſelbſttadelnd. ~-reproving Selbſttadel, *m.* ~-respect Selbſtachtung, *f.* ~-restraining ſich ſelbſt beſchränkend. ~-restraint Selbſtbeſchränkung, *f.* Selbſtzwang, *m.* ✕ ~-righteous ſelbſtgerecht. ~-righting ſich ſelbſt aufrichtend. ✕ ~-same eben derſelbe, der nämliche. ~-satisfaction Selbſtvergnügen, *n.* Selbſtfreude, *f.* ✕ ~-seeker Egoiſt, *m.* ~-seeking für ſich ſelbſt ſorgend, egoiſtiſch; Selbſtſucht, *f.* ~-slaughter Selbſtmord, *m.* ~-styled angeblich, ſein wollend, ſich ſelbſt (ſo) nennend. ~-subdual Selbſtverleugnung, Selbſtbezwingung, *f.* ~-subdued ſelbſtbezwungen, ſelbſtunterjocht. ✕ ~-subversive ſich ſelbſt zerſtörend. ~-sufficience, ~-sufficiency Selbſtgenügſamkeit, *f*; Selbſtvertrauen, *n*; Eigendünkel, *m.* ~-sufficient ſelbſtgenügſam; von ſich ſelbſt eingenommen, anmaßend. ✕ ~-taught ſelbſtgelehrt, ſich ſelbſt unterrichtet haben, autodidaktiſch. ~-tormenter, ~-tormentor Selbſtquäler, *m.* ~-tormenting ſich ſelbſt quälend. ✕ ~-valuing ſich ſelbſt ſchätzend. ~-victory Selbſtüberwindung, *f.* ~-will Eigenwille, Selbſtwille, *m.* ~-willed eigenwillig. ~-wise eingebildet. ~-wrong Unrecht *n*, welches man ſich ſelbſt thut.

selfhood, —'hŏŏd, *s.* (l. u.) ſelbſtändige Perſönlichkeit, Individualität, *f.*

selfish, —'ĭsh, *a.* —ly, *adv.* ſelbſtiſch, ſelbſtſüchtig; eigennützig. ‖—ness, **selfism**, *s.* Selbſtſucht, *f*, Egoismus, Eigennutz, *m.*

selfist, *s.* ſelbſtſüchtige Perſon, *f.*

seliander ſ. **sellanders.**

selictar, sē-lĭk'-tär, *s.* Schwertträger *m* eines türkiſchen Befehlshabers.

seline, sĕl'-ĭn, *s.* Nagelblüte, *f.*

sellon, sĕl'-ĭ-ŭn, *s.* Landrücken, Rain, *m.*

sell, sĕl, *s.* (n. u.) Sattel, Sitz, Stuhl, Thron, *m.*

sell, *v. a. ir.* verkaufen; betrügen, beſchwindeln; foppen. I'll ~ them blind *(Cant)* ich will ihnen das Fell über die Ohren ziehen. ~, *v. n.* ſich v. (laſſen), Abſatz haben; handeln. To ~ readily ſchnellen A. finden. To ~ publicly, to ~ by public auction öffentlich verſteigern. To ~ at im Preiſe ſtehen zu, zu ſtehen kommen auf. To ~ off od. out das Lager räumen, ausverkaufen. To ~ out (*T.* Mil.) ſeinen (Offiziers-)Rang verkaufen. To ~

under prime cost unter dem Einkaufspreise verkaufen. To ~ one up jn. ausspfänden. ~, *s. vulg. (Sl.)* Betrug, Schwindel, *m*, Täuschung, *f*.

sellanders, sĕl'-lăn-dĕrz. *s. pl. T.* Rappe (Krankheit der Pferde), *f*.

seller, sĕl'-ĕr, *s.* Verkäufer, *m*. —'s option Verkauf *m* mit Ablieferung nach Belieben des Verkäufers.

selling, sĕl'-ĭng, *s.* Verkaufen, *n*; Verkauf; Abgang, *m*. ×~ -out Ausverkauf, *m*. ~ -price Verkaufspreis, *m*. ~ -stakes, *pl.* Verkaufsrennen (d. h. ein Rennen, nur für verkäufliche Pferde offen), *n*. [Selterwasser, *n*.

Selters-water, sĕlt'-ĕrz wăw'-tĕr, *s.*

selvage, sĕl'-vĕj. **selvedge**, sĕl'-vĕj, *s.* Sahlleiste, Anschrote, *f*; Stropp, *m*, Tauende, *n*. ~, *v. a.* einfassen, säumen, borten. ‖-d, *a.* mit S. gesäumt, eingefaßt.

selvagee, sĕl-vă-jē', *s.* Garnstropp, *m*.

selves, sĕlvz, *prn.* (*pl.* v. self) selbst.

sem od. **semb.** = it semblies = it seems (*cf.* to semble).

semaphore, sĕm'-ă-fōr, *s.* optische Telegraph, Zeichentelegraph, *m*.

sematology, sĕm-ă-tŏl'-ŏ-jĭ, *s.* (*T.* Gram.) Zeichenlehre, *f*.

semblable, sĕm'-blă-bl, *a.* —bly, *adv.* (n. u.) ähnlich, gleich; auf gleiche Weise. ~, *s.* (n. u.) Ähnlichkeit, *f*. ‖-ness, *s.* Ähnlichkeit, *f*.

semblance, sĕm'-blăns, *s.* Außenschein, *m*; Ansehen, *n*; Ähnlichkeit, *f*.

semblant, sĕm'-blănt, *a.* anscheinend, scheinbar; (n. u.) ähnlich. ~, *s.* (n. u.) Ähnlichkeit, *f*; Aussehen, *n*; Schein, *m*. [lich; anständig, passend.

semblative, sĕm'-blă-tĭv, *a.* (n. u.) ähn-

semble, sĕm'-bl, *v. i.* (*T.* Ges.) den Anschein haben; (n. u.) nachbilden.

semeiotic, sē-mī-ŏt'-ĭk, *a.* krankheitanzeigend. ‖-s, *s. pl.*, **semeiology**, sē-mī-ŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Lehre von den Kennzeichen der Krankheiten, *f*.

semi . . ., sĕm'-ĭ, in Zuss. ~ -acid s. sub-acid. ~ -amplexicaul, *a.* (*T.* Bot.) den Stengel halb umfassend. ~ -an'nual, *a.* halbjährig. ~ -annually, *adv.* halbjährlich. ~ -an'nular, *a.* halbrund. ~ -ap'erture, *s.* Halböffnung, ~ -attached, *a.* (v. Häusern) halb anstoßend; *fig.* durch Neigung halb gefesselt. ~ -barba'rian, ~ -bar'barous, *a.* halbroh, halbbarbarisch.

semibreve, sĕm'-ĭ-brēv, (n. u.) semibrief, —brēf, *s.* (*T.* Mus.) ganze Note, *f*. [Winkelmesser, *m*.

semicircle, —sĕr-kl, *s.* Halbkreis; **semicircled**, —sĕr'-kld, **semicircular**, sĕr-kŭ-lĕr, *a.* halbkreisförmig. ~ arch volle römische Bogen, *m*. To be —d by im Halbkreis umgeben sein von . . .

semicolon, sĕm-ĭ-kō'-lŏn, *s.* Semikolon, *n*, Strichpunkt, *m* (;).

semi . . ., in Zuss. ~ -cu'bical, *a.* ~~ parabola (*T.* Geom.) Parabel der zweiten Ordnung, *f*. ~ -cylin'dric(al), *a. T.* halbzylinderförmig. ~ -dem'iquaver, *s.* (*T.* Mus.) Zweiunddreißigstelnote, *f*. ~ -detached, *a.* (v. Häusern) halbfrei stehend. ~ -diam'eter, *s. T.* Halbmesser, Radius, *m*. ~ -diapente, sĕm-ĭ-dī-ă-pĕn'-tē, *s.* (*T.* Mus.) falsche Quinte, *f*. ~ -diaphane'ity, *s.* (l. u.) Halbdurchsichtigkeit, *f*. ~ -diaph'anous, *a.* (l. u.) halb durchsichtig, durchscheinend. ~ -di'tone, *s.* (*T.* Mus.) kleine Terz, *f*. ~ -double, *s.* & *a.* minder gefeierte katholische Festtag, *m*; gefüllte Ranunkel, *f*; (*T.* Bot.) halb gefüllt.

semifloret, sĕm'-ĭ-flō-rĕt, *s.* (*T.* Bot.) bandförmige Blumenkrönchen, *n*; *T.* geschweifte Blume, *f*.

semifloseulous, sĕm-ĭ-flŏs'-kŭ-lŭs, *a.* (*T.* Bot.) geschweift.

semi . . ., in Zuss. ~ -flu'id, *a.* halbflüssig; dickflüssig. ~ -glob'ular, *a.* halbkugelig. ~ -gorge, *s.* halbe Kehllinie, *f*. ~ -hunter, *s.* Ringdeckeluhr, *f*. ~ -hunting-case, *s.* × Ringdeckelgehäuse, *n*. ~ -lentic'ular, *a.* halblinsenförmig. ~ -lunar, *a.* halbmondförmig. ~ -mem'branous, *a.* ~~ muscle *T.* halbhäutige Muskel, *m*. ~ -metal, *s.* Halbmetall, *n*. ~ -minima, *s.* (*T.* Mus.) Viertelnote, *f*.

semimonthly, sĕm'-ĭ-mŭnth-lĭ, *a.* halbmonatlich, vierzehntägig.

seminal, sĕm'-ĭ-năl, *a.* Samen . . . ~ leaf *T.* Samenblatt, *n*. ~, *s.* (n. u.) ursprüngliche Zustand, *m*. ‖-ity, sĕm-ĭ-năl'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Samenkraft, Zeugungskraft, *f*. [Seminarist, *m*.

seminarist, sĕm'-ĭ-nă-rĭst, *s.* geistliche

seminary, sĕm'-ĭ-nă-rĭ, *s.* Pflanzschule, *f*; Priesterseminar, *n*; Erziehungsanstalt, *f*; (n. u.) Ursprung; (n. u.) Same; (n. u.) Seminarist, *m*. ~, *a.* Samen . . .; in einem Seminar erzogen. ~ vessels, *pl.* Samengefäße, *pl.* [verbreiten.

seminate, sĕm'-ĭ-nāt, *v. a.* (n. u.) säen;

semination, sĕm-ĭ-nā'-shŭn, *s.* (*T.* Bot.) Besamung; Samenstreuung, *f*; (n. u.) Säen, *n*.

semined, sĕm'-ĭnd, *a.* (n. u.) besäet.

seminiferous, sĕm-ĭn-ĭf'-ĕr-ŭs, *a.* samentragend. [zeugend.

seminific, sĕm-ĭ-nĭf'-ĭk, *a.* Samen er-

seminification, sĕm-ĭ-nĭf-ĭ-kā'-shŭn, *s.* Besamung, Befruchtung, *f*.

semi . . ., in Zuss. ~ -occa'sional, *a.* (—ly, *adv.*) (Am.) gelegentlich. ~ -opa'cous, opaque', *a.* halbdunkel, halbundurchsichtig. ~ -or'dinate, *s. T.* halbe Ordinate, *f*. ×~ -pe'dal, *a.* halbfüßig. ~ -pellu'cid, perspic'uous, *a.* halbdurchsichtig; durchscheinend. ~ -proof, *s.* halbe Beweis, *m*. ~ -qua'drate, semi-quar'tile, *s.* (*T.* Astrol.) halbgedierte Schein, *m*.

semiquaver, sĕm'-ĭ-kwā-vĕr, *s.* (*T.* Mus.) Sechzehntelnote, *f*.

semi . . ., in Zuss. ~ -quin'tile, *s.* (*T.* Astrol.) halb gefünfte Schein, *f*. ~ -refine'ment, *s.* Halbverfeinerung, Halbbildung, *f*. ~ -savage, *a.* & *s.* halbwild; Halbwilde, *m*. ~ -Saxon, *s.* das Angelsächsische von 1150—1250. ~ -sep'tate, *a.* (*T.* Bot.) halbgeteilt. ~ -sex'tile, *s.* (*T.* Astrol.) halb gesechste Schein, *m*. ~ -spher'ic, *a.* halbkugelförmig. ~ -spheroi'dal, *a.* halbsphäroidisch. ~ -steel, *s.* Puddelstahl, *m*. ~ -tangent (*T.* Geom.) Tangente *f* eines halben Bogens.

semitertian, sĕm-ĭ-tĕr'-shăn, *s.* (*T.* Med.) aus dem täglichen und dreitägigen Fieber zusammengesetzte Fieber, *n*.

Semite, Semitic, *s.* Eig.

Semitism, sĕm'-ĭt-ĭzm, *s.* semitische Wort; *f.* Idiom, *n*.

semitone, sĕm'-ĭ-tōn, *s.* (*T.* Mus.) halbe Ton, Halbton, *m*.

semitonic, sĕm-ĭ-tŏn'-ĭk, *a.* (*T.* Mus.) halbschreitig, aus einem Halbtone bestehend.

semi . . ., in Zuss. ~ -transept, *s.* (*T.* Archit.) halbe Kreuzflügel, *m*. ~ -vit'rified, *a.* halb verglast. ~ -vocal, *a.* halbvokalisch. ~ -vowel, *s.* Halblauter, Halbvokal, *m*.

semmit, sĕm'-mĭt, *s.* (schott.) wollene Unterhemd, *m*.

semolina, sĕm-ŏ-lī'-nă, *s.* Weizengraupen, *pl.* [mergrün.

sempervirent, sĕm-pĕr-vī'-rĕnt, *a.* im-

sempervive, sĕm'-pĕr-vĭv, **sempervivum**, —vī'-vŭm, *s.* Immergrün, *n*.

sempiternal, sĕm-pĭ-tĕr'-năl, *a.* immerwährend, ewig.

sempiternity, sĕm-pĭ-tĕr'-nĭ-tĭ, *s.* immerwährende Dauer, Ewigkeit, *f*.

semple (schott.) = simple. [stress.

sempster, semstress f. seamster, seamstress, **semstry-work**, sĕmp'-strĭ-wĕrk, *s.* Nähterei, Näharbeit, *f*.

Sen. = Senate, Senator; **(sen.)** Senior.

sen, sĕn, *adv.* (n. u.) f. since.

senary, sĕn'-ă-rĭ, *a.* gesechst; aus sechs bestehend. ~ number Zahl sechs, *f*.

senate, sĕn'-ăt, *s.* Senat, *m*; (Am.) Oberhaus, *n*. ~ -house Rathaus, *n*.

senator, sĕn'-ă-tŭr, *s.* Senator, Ratsherr; Reichsrat; *(bibl.)* Richter, *m*.×

senatorial, sĕn-ă-tō'-rĭ-ăl, **senatorian**, —ō'-rĭ-ăn, *a.* senatorisch, ratsherrlich; (Am.) zur Wahl eines Senators berechtigt.

senatorially, sĕn-ă-tō'-rĭ-ăl-lĭ, *adv.* senatorisch; feierlich. [storswürde, *f*.

senatorship, sĕn'-ă-tŭr-shĭp, *s.* Sena-

sence, sĕns, (Am.) *vulg.* = since.

send, sĕnd, *v. a. ir.* (to) senden, schicken; übersenden, zuschicken; abordnen; *fig.* schenken, verleihen, gewähren; verbreiten; fliegen lassen, entsenden, werfen, schießen. I'll ~ him flying (packing) *fam.* ich werde ihm die Thür weisen. It would ~ me mad das würde mich rasend machen. What shall I ~ you? (bei Tische) was soll ich Ihnen vorlegen? To ~ one word jm. sagen lassen, jn. wissen lassen. To ~ backward to one jm. etwas absagen lassen. ~, *v. n. ir.* (to) sch., abordnen; (*T.* Naut. *pret.* sended) stampfen. To ~ about herumschicken. To ~ one about ob. after his business *fig.* jm. den Standpunkt klar machen, derb die Wahrheit sagen. To ~ abroad außer Landes schicken; (z. B. a shrill cry) hinaussenden, ausstoßen. To ~ after nachschicken; (one) jn. kommen lassen. To ~ down (*T.* Naut.) Naa ob. Stenge heruntergeben; (*T.* Bergb.) einhängen (timbers in the shaft). To ~ for holen lassen. To ~ forth hervortreiben; auswerfen, von sich geben. To ~ in hineinschicken; auftragen lassen; *fig.* aufnehmen. To ~ in one's name sich melden lassen. To ~ in one's resignation seinen Abschied einreichen. To ~ in to one zu jm. schicken (um ihm etwas sagen zu lassen). To ~ off versenden, verschicken. To ~ out herausschicken; aussschicken; treiben (Blätter, *rc.*); von sich geben, auswerfen; (*T.* Naut.) auftreiben; (*T.* Naut.) an seine Stelle schieben. To ~ round umherschicken, zirkulieren lassen. To ~ round the hat mit dem Hute absammeln; für gewisse Zwecke sammeln (z. B. bch. Annoncen); (for one) *col.* für jn. um Unterstützung bitten gehen. To ~ to the dogs den Hunden vorwerfen; vernichten. To ~ up zur Prüfung anmelden; (for trial) vor die Assisen verweisen. To ~ up the prices die Kurse in die Höhe treiben. To ~ upon zuschicken; zufügen.

sendal, sĕnd'-dăl, *s.* Zindel, Zindeltaft, *m*.

sender, sĕnd'-ĕr, *s.* Schickende; Absender, *m*.

sending, sĕnd'-ĭng, *s.* Senden, Schicken, *n*, Absendung, *f*; *T.* Stampfen (des Schiffes), *n.* Without ~ for ungerufen.

sene-fish, sĕn'-fĭsh, *s.* Wassereinhorn, *n.*

seneca, sĕne'-kă, seneka, sĕn'-ĕ-kă, *s.* Klapperschlangenwurz, *f.* ~ -oil Stein-, Erdöl, *n.* [greise Alter, *n.*

senectitude, sĕ-nĕk'-tĭ-tūd, *s.* (l. u.)

senegal, sĕn'-ĕ-găl, *s.* Gummibaum, *m.*

senegin, sĕn'-ĕ-gĭn, *s.* (*T.* Chem.) Senegin, *n*, Polygalasäure, *f.*

senescence, sĕ-nĕs'-sĕns, *s.* Altwerden; Verfallen, *n.*

senescent, sĕ-nĕs'-sĕnt, *a.* alternd.

seneschal, sĕn'-ĕs-shăl, *s.* Seneschall; Hofmarschall, *m.* ‖-ship, *s.* Amt eines Seneschalls, *n.*

sengreen, sĕn'-grēn, *s.* Hauslauch, *m.*

senile, sē'-nīl, *a.* hochbejahrt; altersschwach.

senility, sĕ-nĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Greisenalter, *n.*

senior, sē'-nĭ-ẽr, ob. sēn'-yẽr, *a.* älter (insb. der Dienstzeit nach; dagg., einem Eig. nachgestellt, der ältere v. zwei Verwandten ob. einer Co.). He is my ~ by four years *fam.* er ist um 4 Jahre ä. als ich. ~ captain älteste Kapitän, *m.* ~ classic (Univers.) Baccalaureus, der in der Prüfung für klassische Sprachen und Mathematik am besten bestanden hat. The ~ boys die Schüler der höchsten Klasse. ~ clerk erste Kommis, *m.* ~ partner Hauptteilhaber, *m.* ~, *s.* Ältere, Älteste, Senior; Altmeister, Senior; Greis; Primaner, *m.* ‖-ity, sē-nĭ-ẽr'-ĭ-tĭ, *s.* höhere Alter; Seniorat; Altestenrecht; höhere Dienstalter, *n.* ‖-y, *s.* (n. u.) ſ. seniority.

senna, sĕn'-nă, *s.* Sennesstrauch, *m.* ~ -leaves, *pl.* Sennesblätter, *pl.*

sennight, sĕn'-nĭt, *s.* acht Tage, *pl.*, Woche, *f.* This day ~ heute vor 8 Tagen; heute über 8 Tage. To-morrow ~ morgen über 8 Tage. [*n.*

sennit, sĕn'-nĭt, *s.* (*T.* Naut.) Platting,

senocular, sĕ-nŏk'-ū-lẽr, *a.* sechsäugig.

Senr. = Senior.

sens, sĕns, *adv.* (n. u.) ſeit, ſeitdem.

sensate, sĕn'-sāt, *v. a.* (n. u.) durch die Sinne wahrnehmen. ~(d), ~(ĕd), *a.* (n. u.) durch die Sinne wahrgenommen.

sensation, sĕn-sā'-shŭn, *s.* Empfindung (im ernsten u. wissenſchaftl. Stil; rein phyſiſch: *cf.* sentiment), *f*; Aufſehen, *n*, Senſation, *f*; *(Sl.)* Quart Gin, *n.*×‖-al, *a.* A. erregend, ſenſationell; *(pers.)* Senſations . . .; (Drama) ſpannend, rührend.

sense, sĕns, *s.* Sinn (Geruch, ꝛc.), *m*; Empfindung, *f*, Gefühl, *n*; Bedeutung eines Worts; *fig.* (of) Empfänglichkeit, Verſtändnis (für); Verſtand, *m*; Meinung, *f.* Any man in his ~s wer ſeine fünf Sinne beiſammen hat. Common ~, good ~ geſunde Menſchenverſtand. In one's ~s bei Sinnen, bei Vernunft ſein. It stands to ~ that *fam.* es ſpringt in die Augen, daß . . . Man of ~ verſtändige Mann, *m.* Out of one's ~s von Sinnen, raſend; verrückt. To be beat out of one's ~s verblüfft werden. To come to one's ~s, to recover one's ~s das Bewußtſein wieder erlangen, wieder zu ſich kommen. To have a ~ of die Empfindung haben von . . . ob. als ob . . .; ſchätzen, fühlen. To have a lively ~ of lebhaft empfinden. To speak very good ~ ſehr vernünftig reden. To take the ~ of the House ob. of a meeting ~ eine Sache zur Abſtimmung bringen. ~, *v. a.* (Am.) verſtehen, begreifen. ‖ ~ -confusing ſinnverwirrend. ‖-d, sĕnst, *a.* (n. u.) ſinnlich, durch die Sinne empfunden. ‖-ful, *a.* (n. u.) vernünftig, verſtändig. ‖-less, *a.* —lessly, *adv.* ſinnlos; beſinnungslos; unvernünftig; gefühllos, unempfindlich; (of) ohne Sinn für. ‖-lessness, *s.* Gefühlloſigkeit; Sinnloſigkeit; Unvernunft, *f.* ‖ ~ -rhythm Parallelismus *m* der Glieder (in der hebräiſchen Poeſie).

sensibility, sĕn-sĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Empfindlichkeit (auch *T.* Mech. z. B. einer Wage); Empfindſamkeit, Empfänglichkeit, *f*; (to) feine Gefühl (für),*n.*×

sensible, sĕn'-sĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* fühlbar, in die Sinne fallend, ſinnlich bemerkbar; empfindlich, heftig, ſtark; durch die Sinne empfindend, ſinnlich; *fig.* empfindlich; reizbar; empfindſam; überzeugt; verſtändig, klug; (of) Gefühl wofür habend.×To be ~ merken, ſehen ꝛc.; überzeugt ſein. ~ boot rationell gearbeitete Stiefel, *pl.* ~heat freie Wärme, *f.* To make one ~ of jm. bemerklich machen. ~, *s.* (n. u.) Empfindung, *f*; alle uns umgebenden empfindbaren Dinge, *pl.* ‖-ness, *s.* Empfindbarkeit; Empfindſamkeit, Empfänglichkeit, *f*; Gefühl, *n*; ſchmerzliche Empfindung, *f*; Bewußtſein, *n.*

sensigenous, sĕn-sĭj'-ĕn-ŭs, *a.* einen ſinnlichen Eindruck hinterlaſſend.

sensism, sĕn'-sĭzm, *s.* ſ. sensualism (*T.* Philos.) Senſualismus, *m.*

sensitive, sĕn'-sĭ-tĭv, *a.* —ly, *adv.* (on, over) fühlbar, merklich, in die Sinne fallend; empfindungsfähig, ſinnlich; (to) empfindlich (für, gegen).×~ faculty Empfindungsvermögen, *n.* ~ fern Fühlfarn, *m.* ~ love ſinnliche Liebe, *f.* ~ plant Sinnpflanze, *f.* ‖-ness, *s.* Sinnlichkeit, *f*; Empfindungsvermögen, *n.*

sensitize, sĕn'-sĭ-tīz, *v. a.* (*T.* Phot.) das Papier empfindlich machen, präparieren.

sensorium, sĕn-sō'-rĭ-ŭm, **sensory**, sĕn'-sō-rĭ, *s.* Senſorium, Sinnesorgan, *n*, Empfindungsſitz, *m.* [~ nerves).

sensory, —, *a.* Empfindungs . . . (z. B.

sensual, sĕn'-sū-ăl, *a.* —ly, *adv.* ſinnlich, fleiſchlich. ‖-ness ſ. sensuality. ‖-ism, *s.* (*T.* Philos.) Senſualismus, *m*; Sinnlichkeit, *f.* ‖-ist, *s.* ſinnliche Menſch; Sinnenmenſch; (*T.* Philos.) Senſualiſt, *m.* ‖-ity, sĕn-sū-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* Sinnlichkeit, *f.* ‖-ization, —ĭz-ă'-shŭn, *s.* Verſinnlichung, *f.* ‖-ize, —īz, *v. a.* ſinnlich machen.

sensuous, sĕn'-sū-ŭs, *a.* —ly, *adv.* ſinnlich; Sinnen . . . ‖-ness, sensuosity, *s.* Gefühlsfülle, *f.*

sent, sĕnt, *pret. & p. p.* v. to send.

sentence, sĕn'-tĕns, *s.* Rechtsſpruch, Richterſpruch, *m*, Urteil, *n*, Beſcheid, *m*; Sentenz, *f*, Sinn-, Lehrſpruch; (*T.* Gram.) Satz, *m*, Periode, *f*; (n. u.) Sinn, *m*, Meinung, *f.* —s, *pl.* gewiſſe Geſänge bei dem Gottesdienſte, *pl.* ~ of death Todesurteil. To give, to pass, to pronounce ~ upon ein U. ſprechen über. ~, *v. a.* verurteilen; (l. u.) ein U. ſprechen; (n. u.) in kurzen Sätzen vortragen. ‖-r, *s.* einer, der in Sentenzen ſpricht.

sentential, sĕn-tĕn'-shăl, *a.* —ly, *adv.* Lehr-, Sittenſprüche enthaltend, ſentenziös. [rime, Regel, *f.*

sententiary, sĕn-tĕn'-shĭ-ă-rĭ, *s.* Ma-

sententiosity, sĕn-tĕn-shĭ-ŏs'-ĭ-tĭ, *s.* ſ. sententiousness.

sententious, sĕn-tĕn'-shŭs, *a.* —ly, *adv.* ſpruchreich, ſentenzenreich; gedrungen, ausgedrückt. ‖-ness, *s.* Spruchreichtum, *m*; ſentenziöſe Kürze, *f.*

sentery, sĕn'-tẽr-ĭ, *s.* ſ. sentry.

sentiency, sĕn'-shĕn-sĭ, *s.* Gefühl, *n*; Empfindung, *f.*

sentient, sĕn'-shĭ-ĕnt, *a.* (of) empfindend; gefühlvoll. ~, *s.* empfindende Weſen, *n.*

sentiment, sĕn'-tĭ-mĕnt, *s.* (at) Meinung, Geſinnung; Empfindung, *f*; (for) Gefühl (für), *n*; Gedanke (im Gegenſatze zum Ausdruck), *m*; Empfindſeligkeit, *f.*×‖-al, sĕn-tĭ-mĕnt'-ăl, —ally, *adv.* (over, upon) gefühlvoll, empfindſam; empfindend, ſentimental. ‖-alism, *s.* Empfindelei, *f.* ‖-alist, *s.* Empfindler, *m.* ‖-ality, —ăl'-ĭ-tĭ, *s.* Sentimentalität, Empfindelei, *f.* ‖-alize, sĕn-tĭ-mĕnt'-ăl-īz, *v. n.* (over) thun, als ob man viel Gefühl hätte.

sentinel, sĕn'-tĭ-nĕl, *s.* Schildwache, *f.* ~, *v. a.* Sch. ſtehen (bei).

sentless ſ. scentless.

sentry, sĕn'-trĭ, *s.* Schildwache, *f.* To go, ~ to stand ~ Sch. ſtehen. ~-box Sep. = September. [Schilderhaus, *n.*

sepal, sē'-păl, *s.* (*T.* Bot.) Kelchblatt, *n.* ‖-ine, sĕp'-ăl-ĭn, *a.* Blumenblätter . . . ‖-ous, sĕp'-ăl-ŭs, *a.* mit Kelchblättern. [Trennbarkeit, *f.*

separability, sĕp-ă-ră-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.*

separable, sĕp'-ă-ră-bl, *a.* —bly, *adv.* (from) trennbar. ‖-ness ſ. separability.

separate, sĕp'-ă-rāt, *v. a.* trennen; zertrennen, zerteilen; ſcheiden; *fig.* (ab)ſondern; ausſondern. ~, *v. n.* ſich t.; auseinandergehen, ſich zerteilen; ſcheiden; (*T.* Com.) ſich ſeparieren, die Sozietät aufheben. ~, *a.* —ly, *adv.* (from) getrennt, abgeſondert; *adv.* beſonders; körperlos, rein. ~ account *T.* Separatkonto, *n.* ~ maintenance jährliche Abfindung *f* einer geſchiedenen Frau. ‖-ness, *s.* abgeſonderte Zuſtand, *m*; Alleinleben, *n.*

separater ſ. separator.

separatical, sĕp-ă-rāt'-ĭk-ăl, *a.* ſeparatiſtiſch, ſektiererisch.

separating-funnel, sĕp'-ă-rāt-ĭng-fŭn'-ĕl, *s.* Scheidetrichter, *m.*

separation, sĕp-ă-ră'-shŭn, *s.* (from) Trennung, Abſonderung; (*T.* Chem.) Scheidung; Eheſcheidung, *f*; (*T.* Bergb.) Klaſſieren *n* nach der Korngröße.

separatist, sĕp'-ă-ră-tĭst, *s.* Sonderling (beſ. in Glaubensſachen); Politiker, der für die Trennung Englands von Irland ſtimmt, *m.* ‖-ic, *a.* ſchismatiſch.

separator, sĕp'-ă-rā-tẽr, *s.* Trennende, Scheidende; (*T.* Weav.) Scheidekamm, *m.* Hydraulic ~ (*T.* Bergb.) Maſchine *f* zum Separieren von Schlämmen nach der Korngröße.

separatory, sĕp'-ă-ră-tẽr-ĭ, *a.* (l. u.) abſondernd, Abſonderungs . . . ~ ducts, *pl.* Abſonderungsgefäße, *pl.* ~ funnel Scheidetrichter, *m.* —, *s. T.* Scheidekolben, *m*; *T.* Scheidemeſſer, *n.*

sepawn, sĕ-pāwn', *s.* (Am.) Art Pudding *m* aus Maismehl.

sepia, sē'-pĭ-ă, *s.* (*pl.* **sepiæ**) Sepia, *f*, Tintenfiſchſchwarz, *n.* [bar.

sepelible, sĕp'-ĕ-lĭ-bl, *a.* (n. u.) begra-

sepicolous, sĕ-plk'-ŏ-lŭs, *a.* (*T.* Bot.) Hecken . . . [Umzäunung, *f.*

sepiment, sĕp'-ĭ-mĕnt, *s.* Zaun, *m.*

sepon, sē'-pŏn, *s.* ſ. sepawn.

seposition, sē̆p-ō-zĭsh'-ŭn, *s.* (n. u.) Beiseitesetzung, *f.* [setzen.
sepose, sē̆-pōz', *v. a.* (n. u.) beiseite
sepoy, sē'-pŏy, *s.* Sepoy, eingeborene ostind. Soldat; Fußbote (in Bombay),
seps, sĕps, *s.* Schlangeneidechse, *f.* [*m.*
sept, sĕpt, *s.* 1. (*T.* Archit.) Geländer, *n.* 2. (irl.) Stamm, *m.* Geschlecht, *n.*
septangle, sĕp'-tăng-gl, *s.* Siebeneck, *n.*
septangular, sĕp-tăng'-gū-lẽr, *a.* siebeneckig, siebenwinkelig.
septaria, sĕp-tā'-rĭ-ā, *s. pl.* Klümpchen von kalkhaltigem Mergel mit vielen Rissen und Sprüngen, *pl.*
September, sĕp'-tĕm-bẽr, *s.* September, Herbstmonat, *m.*
septenarious, sĕp-tẽn-ā'-rĭ-ŭs, **septenary**, sĕp'-tẽn-ẽr-ĭ, *a.* aus sieben bestehend. ~, *s.* (auch ~ number) Zahl sieben, *f.* [*n.*
septennate, sĕp-tĕn'-āt, *s.* Septennat,
septennial, sĕp-tĕn'-nĭ-ăl, *a.* siebenjährig; siebenjährlich.
septennium, sĕp-tĕn'-nĭ-ŭm, *s.* Zeitraum von 7 Jahren, *m.*
septentrion, sĕp-tĕn'-trĭ-ŭn, *s.* Nord, *m.* Mitternacht, *f.* ‖**-al**, *a.* **—ally**, *adv.* nördlich, Nord ... ‖**-al'ity**, *s.* nördliche Lage, *f.* ‖**-ate**, *v. n.* (l. u.) sich nach M. neigen.
septic(al), sĕp'-tĭk(-ăl), *a. T.* fäulnisbefördernd, septisch. ~ poison Leichengift, *n.* ~, *s.* septische Mittel, *n.*
septicity, sĕp-tĭs'-ĭ-tĭ, *s.* Neigung *f* zur Fäulnis. [sieben Karten), *f.*
septieme, sĕp'-tĕm, *s.* Septe (Folge von
septilateral, sĕp-tĭ-lăt'-ẽr-ăl, *a.* siebenseitig. [Ton, *m.*
septima, sĕp'-tĭ-mă, *s.* (*T.* Mus.) siebente
septimanarian, sĕp-tĭ-mă-nā'-rĭ-ăn, *s.* Wöchner, wöchentliche Beamte im Kloster, *m.* [tiole, *f.*
septimole, sĕp'-tĭ-mōl, *s.* (*T.* Mus.) Sep-
septinsular, sĕp-tĭn'-sū-lẽr, *a.* aus 7 Inseln bestehend.
septon, sĕp-tŏn', *s.* Faul-, Stickstoff, *m.*
septuagenary, sĕp-tū-ăj'-ẽn-ẽr-ĭ, *a.* siebzigjährig. ~, *s.* Siebzigjährige, Siebziger, *m.*
septuagesima, sĕp-tū-ă-jĕs'-ĭ-mă, *s.* Sonntag Septuagesima, *m.*
septuagesimal, sĕp-tū-ă-jĕs'-ĭ-măl, *a.* aus siebzig bestehend, siebzigjährig.
Septuagint, sĕp'-tū-ă-jĭnt, *s.* Septuaginta, griech. Übersetzung des A. T., *f*; siebzig Dolmetscher, *pl.* ~, *a.* zur Septuaginta gehörig.
septum, sĕp'-tŭm, *s.* (*pl.* **septa**) (*T.* Anat. & Bot.) Scheidewand (eines organ. Teiles (in der Samenkapsel), *f*; (*T.* Bergb.) Besteg, *m.*
septuple, sĕp'-tū-pl, *a.* siebenfach.
sepulchral, sē̆-pŭl'-krăl, *a.* Grab ..., Begräbnis ....
sepulchre, sĕp'-ŭl-kẽr, (*obs.* **sē̆-pŭl'-kẽr**), *s.* Grab, *n.* Grabstätte, *f.* ~, *v. a.* begraben, beerdigen.
sepulture, sĕp'-ŭl-tūr, *s.* Beerdigung, *f.* Begräbnis (die Zeremonien mitbegreifend: *cf.* interment etc.), *n.*
seq. = *sequentes* od. *sequentia* die folgenden.
sequacious, sē̆-kwā'-shŭs, *a.* folgend, folgsam; (l. u.) biegsam, geschmeidig. ‖**-ness**, *s.* Folgsamkeit; (l. u.) Biegsamkeit, Geschmeidigkeit, *f.*
sequacity, sē̆-kwăs'-ĭ-tĭ, *s.* ſ. **sequaciousness**.
sequel, sē'-kwēl, *s.* Folge (vom übrigen richtig getrennt), *f*, Erfolg; Verfolg, *m.*
sequence, sē'-kwĕns, *s.* Folge; (*T.* Mus.) Sequenz, Kartenfolge; Reihenfolge, Anordnung, *f.*
sequent, sē'-kwĕnt, *a.* folgend. ~, *s.* (n. u.) Folgende, *m*, *f* & *n*, Begleiter, *m.*
sequester, sē̆-kwĕs'-tẽr, *v. a.* (from) absondern, trennen; aufgeben; ausziehen, arm machen; *T.* sequestrieren, in Beschlag nehmen; besonders verwalten. To ~ o'.s. from sich abschließen, sich zurückziehen; entsagen. ~, *v. n.* sich ä., sich entfernen; *T.* auf die Hinterlassenschaft des Mannes verzichten.
sequestrable, sē̆-kwĕs'-trā-bl, *a.* trennbar, scheidbar; dem Sequester unterworfen. [sequester.
sequestrate, sē̆-kwĕs'-trāt, *v. a.* ſ. to
sequestration, sē̆k-wē̆s-trā'-shŭn, *s. T.* Sequestrierung, besondere Verwaltung, Beschlagnahme; (n. u.) Absonderung, Trennung; Abgeschiedenheit, *f.*
sequestrator, sē̆k-wē̆s-trā'-tẽr, *s. T.* Sequester, Sequestrator, Beschlagsverwalter, *m.*
sequin, sē'-kwĭn, *s.* Zechine (Münze), *f.*
seraglio, sē̆-rāl'-yō, *s.* Serail, *n.* Harem, *m*; *fig.* Bordell, *n.*
serang, sē̆-răng', *s.* Bootsmann *m* eingeborner Matrosen in Indien.
seraph, sĕr'-ăf, *s.* (*pl.* **—im**) Seraph, *m.* ‖**-ic(al)**, sē̆-răf'-ĭk(-ăl), *a.* seraphisch, *fig.* engelrein. ‖**-icalness**, *s.* (l. u.) Seraphische; Engelreine, *n.*
seraphim, sĕr'-ă-fĭm, *s. pl.* Seraphim, *pl.* (Engel erster Ordnung).
seraphina, sẽr-ă-fī'-nă, **seraphine**, sĕr'-ă-fēn, *s.* Hausorgel, *f.* Positiv, *n.* [pinsaft, *m.*
serapin, sĕr'-ă-pĭn, *s.* Sagapen, Serasseraskier, serasquier, sē̆-răs'-kēr, *s.*
Serasker, türkische General, *m.*
serdar, sẽr'-dăr, *s.* (indisch) = **magistrate.**
sere, sēr, *a.* trocken, dürr, ſ. **sear.** The ~ and yellow leaf *fig.* der Herbst des Lebens. ~, *s.* (n. u.) Klaue, Tatze, *f.*
serein, sē̆-răn, *s.* ganz feine Regen *m* aus wolkenlosem Himmel (in den Tropen).
serenade, sẽr-ē̆-nād', *s.* Serenade, *f*, Abendständchen, *n.* ~, *v. a.* & *n.* ein Ständchen bringen. We are being —d man bringt uns eine S.
serenata, sēr-ē̆-nā'-tă, *s.* Serenade, *f*; (modern) Art symphonische Werk, *n.*
serene, sē̆-rēn', *a.* **—ly**, *adv.* heiter, klar, ungetrübt; gelassen, ruhig (von Luft u. Himmel: *cf.* calm, placid); (als Titel) durchlauchtig. All ~! Alles in Ordnung! Most ~ durchlauchtigst. Your ~ Highness Ew. Durchlaucht. ~ drop schwarze Star, *m.* ~, *s.* heitere Abendluft; *(poet.)* Heiterkeit; Ruhe, *f*; kühle Abenddünste, *pl.* ~, *v. a.* aufhellen, aufheitern; *fig.* erheitern; (l. u.) hell machen, klären. ‖**-ness**, ſ. d. f. W.
serenitude, sē̆-rēn'-ĭ-tūd, **serenity**, sē̆-rēn'-ĭ-tĭ, *s.* Heiterkeit; Ruhe; Gemütsruhe, *f.* Serenity (als Titel) Durchlaucht. Your ~ Ew. Durchlaucht.
serf, sẽrf, *s.* Leibeigene (an die Scholle gebunden), *m.* ‖**-age**, **—dom**, *s.* Leibeigenschaft, *f.*
Serg., **Sergt.** = **sergeant.**
serge, sẽrj, *s.* Serſche, Sarſche (ein Zeug), *f.* [ship.
sergeancy, sär'-jăn-sĭ, *s.* ſ. **sergeant-**
sergeant, sär'-jănt, *s.* Sergeant, Feldwebel; ×Gerichtsdiener; höhere Polizeibeamte; ſ. **serjeant**; (n. u.) Schildknappe, *m.* ~ **-at-arms** Stabsträger (der im Unterhaus Verhaftbefehle, Ausweisungen ꝛc. vollstreckt), *m.* ~ at the mace Szepterträger, *m.* ~ Kite Werbesergeant. ~ **-major** Feldwebel; (bei der Kavallerie) Wachtmeister, *m.* ~ **-surgeon** Leibchirurgus, *m.* ‖**-ry**, **—y**, *s. T.* Lehensdienstbarkeit, *f.* ‖**-ship**, *s.* Feldwebelstelle, *f*; Gerichtsdienerposten, *m.*
serial, sē'-rĭ-ăl, *a.* periodisch erscheinend. ~ right Recht, ein bereits in einem Blatte erschienenes Werk in einem andern Blatte nummerweise nachdrucken zu lassen. ~, *s.* periodische Zeitschrift, *f.*
seriatim, sē-rĭ-ā'-tĭm, *adv.* der Reihe nach.
sericeous, sē̆-rĭsh'-ŭs, *a.* seidig; (*T.* Bot.) mit seidenen Härchen bedeckt.
sericin, sēr'-ĭ-sĭn, *s.* Seidenleim, *m.*
Sericin, *n.*
sericulture, sēr-ĭ-kŭl'-tūr od. ... chōōr, *s.* Seidenwürmerzucht, *f.*
series, sē'-rĭ-ēz od. sē'-rēz, *s.* (ununterbrochene) Reihe; *T.* R. (v. Zahlen); Klasse; Folge; *fig.* R., Kette, *f.* Joined in ~ (v. galvanischen Elementen) hintereinander verbunden.
serifs, sĕr'-ĭfs, *s. pl.* = small strokes at the extremities of letters.
serin, sē'-rĭn, *s.* Zeisig, *m.*
seringa, sē̆-rĭn'-gă, *s.* wilde Jasmin, *m.*
seringue, sē̆-rĭn'-gă, *s.* (Am.) Kautschukbaum, *m.* [ernst, ernst-heiter.
serio-comic, sē'-rĭ-ō-kŏm'-ĭk, *a.* komisch-**serious**, sē'-rĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* ernst, ernsthaft (dem allg. Äußern nach: *cf.* grave, *a.*); im Ernste; wichtig; glaubenseifrig. I am quite ~ es ist mein völliger Ernst. I have ~ thoughts of ... ich denke ernstlich daran ... ‖**—ness**, *s.* Ernsthaftigkeit; Wichtigkeit, Feierlichkeit, *f.*
serj. = **serjeant.**
serjeant, sär'-jănt, *s.* ~ **-at-law** Advokat ersten Ranges, geheime Justizrat, *m.* ×ſ(n. u.) Reben; Predigen, *n.*
sermocination, sẽr-mō-sĭ-nā'-shŭn, *s.* **sermocinator**, sẽr-mō-sĭ-nā'-tẽr, *s.* (n. u.) Redner; Prediger, *m.*
sermon, sẽr'-mŏn, *s.* Predigt, auch *fig.*; (n. u.) Rede, *f.* ~ on the Mount Bergpredigt (Christi). ~, *v. a.* predigen; (n. u.) vorpredigen. ~, *v. n.* (n. u.) p. ‖**-eer**, *s.* Prediger, *m.* ‖**-ic(al)**, sẽr-mŏn'-ĭk(-ăl), *a.* im Kanzelton. ‖**-ize**, *v. n.* predigen; eine P. verfassen. ‖**-izer**, *s.* Kanzelredner; Verfasser von Predigten, *m.*
sermountain, sẽr'-mŏwn-tĭn, *s.* Steinkümmel, *m.*; Seselkraut, *n.*
seroon, sē̆-rōn', **seron**, sē̆-rōn', *s.* Serone, Surone, *f*; Ballen, *m.*
serosity, sē̆-rŏs'-ĭ-tĭ, *s. T.* Molkige, Wässerige; Blutwasser, *n.*
serotine, sē'-rō-tĭn, *s.* Art kastanienbraune Fledermaus, *f.*
serous, sē'-rŭs, *a.* molkenhaft, wässerig, *T.* blutwässerig, serös; für das Blutwasser bestimmt. ~ **vessels**, *pl. T.* Blutwassergefäße, *pl.* [Serum-bild), *f.*
serpens, sẽr'-pĕns, *s. T.* Schlange (ein
serpent, sẽr'-pĕnt, *s.* (dem gram. Geschlecht nach *m*) Schlange, *f*; (*T.* Pyrot.) Schwärmer, Drache (Art Rakete); *T* Serpent (Blasinstrument, *m*; *T.* Schl. (Sternbild), *f.* ~ **-cucumber** Schlangengurke, *f.* ~ **-eater** Schlangenfresser (Vogel), *m.* ~ **-fish** Schlangenfisch, *m.* —'s-garlic Waldknoblauch, *m.* —'s-tongue Natterzunge, *f.*
serpentaria, sẽr-pĕn-tā'-rĭ-ā, **serpentary**, sẽr'-pĕn-tā-rĭ, *s.* Schlangenwurz, *f.*

serpentarius, sėr-pĕn-tā'-rĭ-ŭs, *s. T.* Ophiuchus, Schlangenträger (ein Sternbild), *m.*

serpentine, sėr'-pĕn-tin, *a.* schlangenartig, Schlangen . . .; schlangenförmig; sich schlängelnd; sich windend; geschlängelt; gekrümmt; *T.* ausgeschweift. ~ verses Verse, welche mit einerlei Worten anfangen und endigen, *pl.* ~, *v. n.* sich schlängeln. ~, *s.* Schlangenwurz; Schlangenröhre (im Kühlfaß), *f*; Serpentinstein, *m.* The ~ Serpentinfluß, künstlicher See im Hydepark (London), *m.* ~ marble Serpentinmarmor, *m.* ~ -pipe (*T.* Destill.) Kühlschlange, *f.* ~ -powder Schlangenpulver, ungekörnte Schießpulver, *n.* ~ -stone Schlangenstein, Serpentin, *m.* ~ -tongue (Pflanze) Schlangenzunge, *f.* ~ -wreathed schlangenumwunden.

serpentize, sėr'-pĕn-tiz, *v. n.* (l. u.) sich schlängeln.

serpet, sėr'-pĕt, *s.* (n. u.) Binsenkorb, *m.*

serpiginous, sėr-pĭj'-in-ŭs, *a.* mit Flechten behaftet.

serpigo, sėr-pī'-gō, *s. T. (obs.)* Flechte (Hautkrankheit), *f.*

serplath, sėr'-plăth, *s.* (schott.) Gewicht von 80 Stein (*s.* stone).

serpula, sėr'-pū-lă, **serpulean**, sėr-pū'-lē-ăn, *s.* Serpel (ein Röhrenwurm), *m.*

serr, sėr, *v. a.* (n. u.) zusammendrängen

serrate, —d, sėr'-rāt-(ĕd), *a.* sägeförmig, gekerbt. ~ -ciliate (*T.* Bot.) borstig gesägt. ~ -dentate sägezähnig.

serration, sėr-rā'-shŭn, *s.* sägenartige Auszähnung, Auskerbung, *f.*

serrature, sėr'-rā-tŭr, *s. T.* sägenartige Auszackung, *f.* ~ -toothed *T.* sägenartig gezähnt. [unregelmäßig.

serrous, sėr'-ŭs, *a.* (l. u.) sägeartig;

serrulate, sėr'-rōō-lāt, *a. T.* kleingezähnt. [drängen.

serry, sėr'-rĭ, *v. a.* (n. u.) zusammen-

serum, sē'-rŭm, *s.* wässerige Teil, welcher sich von einer Flüssigkeit absondert, *m*; *T.* Blutwasser, *n.*

servable, sėrv'-ă-bl, *a.* erhaltbar. [*f.*

serval, sėr'-văl, *s.* Tiger-, Pantherkatze,

servand, sėrv'-ănd, *a. (obs).* dienend.

servant, sėr'-vănt, *s.* Dienstbote, Diener, *m*; Dienerin, *f*, Dienstknecht, *m*, Magd, *f*, Bediente; (Am.) Sklave; (n. u.) Liebhaber, *m.* —s, *pl.* Dienstleute, *pl.*, Gesinde, *n.* ~ of all work Mädchen *n* für alles. Your humble ~ (in Briefschlüssen) Ihr ergebener Diener. ~, *v. a.* (n. u.) unterjochen, unterwerfen. —s at arms dienende Brüder, Waffenträger (Malteser dritter Klasse), *pl.* —s' hall Bedientenzimmer, *n*, Gesindestube, *f.*

serve, sėrv, *v. n.* dienen (auch als Knecht), aufwarten; in einem Geschäfte sein, konditionieren; helfen, nützen, dienlich sein; zuträglich sein; (to, for) d. (zu); (for) d. als; günstig, vorteilhaft sein; reichen, genug sein; den Gottesdienst verrichten; Messe lesen; *T.* den Ofen beschicken. The tide will ~ at noon die Gezeit wird um Mittag passen. That will ~! das genügt! To ~ in parliament als Abgeordneter fungieren. To ~ on a jury als Geschworener sitzen. ~, *v. a.* bedienen, arbeiten für; dienen; *fig.* bedienen; servieren, auftragen (Speisen); *fig.* unterwürfig sein, Sklave sein; untergeordnet sein; *(bibl.)* d., verehren, anbeten; frönen; den Hof machen; *T.* bekleiden (ein Tau); befriedigen, genügen; *fig.* anbringen, beibringen, zuwenden; (auch mit up) auftragen (die Speisen); vorlegen; behandeln, befördern, nützen, förderlich sein. First come, first —d *(prov.)* wer zuerst kommt, mahlt zuerst. He who ~s God has a good master *(prov.)* bist du in Gott, fürcht' keine Not. I'll ~ him the same sauce, I'll ~ him in his kind ich will ihn mit gleicher Münze bezahlen. That ~s him right! das geschieht ihm recht! To ~ o'.s. of sich einer Sache bedienen. To ~ an execution sequestrieren, beschlagnahmen. To ~ an office ein Amt verwalten. To ~ one heir to a property (*T.* schott. Recht) jn. als Erben in sein Besitztum einweisen. To ~ quarantine Quarantäne halten. To ~ one a trick jm. einen Possen spielen. To ~ the time sich in die Zeit schicken. To ~ one's turn jm. genügen, genug sein. To ~ a warrant einen Verhaftsbefehl ausstellen. To ~ a writ eine Klage vorlesen od. zustellen. It ~s my turn es ist mir genug od. recht, so will ich es. When his turn is —d wenn seine Wünsche erfüllt sind. To ~ in die Speisen auftragen. To ~ out (to) austeilen, verteilen; ausdienen, zu Ende dienen; *fig.* jn. auszahlen. To ~ up servieren, auftragen; *(col.)* bloßstellen; dem Gelächter, Unannehmlichkeiten aussetzen. To ~ upon danach entscheiden. To ~ notice (summons) upon one *T.* vorladen, vor Gericht zitieren.

server, sėrv'-ėr, *s.* der sklavisch Gehorchende; Ministrant; Präsentierteller,

serves, *s. pl.* (Am.) = preserves. [*m.*

service, sėr'-vĭs, *s.* 1. Dienst, *m*; Bedienung; Dienstleistung; Unterwerfung, *f*, Gehorsam, *m*; Geschäft, *n*; Dienst, Staatsdienst; Militärdienst; Seedienst, *m*; Kriegsthat, *f*; D., Gefallen, *m*, Gefälligkeit, *f*; Nutzen, Vorteil; Gottesdienst, *m*; Messe, *f*; Kirchengebet, *n*; Auffatz (von Schüsseln), Gang, *m*; Art und Weise, wie ein Prozeß eingeleitet und geführt wird, *f*; Tafelgerät, *n*; *T.* Ausschlag (des Balles), *m*; *T.* Bekleidung (der Taue), 2. Speierbaum, *m*; Eberesche, *f.* ~ is no servitude *(prov.)* man wird nicht als Knecht geboren. ~ of danger gefährliches Unternehmen; gefährlicher Kriegsdienst. ~ of plate Tafelservice, *n.* Civil ~ Staatsdienst. Civil ~ stores, *pl.* englische Konsumverein, *m.* Divine ~ Gottesdienst. My ~ to you! Ihr Wohlsein! Military, naval ~ Kriegs-, Seedienst. Out of ~ außer D. Perhaps I may be of some ~ to you kann ich Ihnen einige Dienste leisten? Of ~ to nützlich (mit Datib). To do one ~ jm. Dienste leisten. To do ~ dienen, helfen, befördern. To go to ~ in Dienste treten. To give ~ (den Ball) ausschlagen. Remember (give) my ~ to him empfehlen Sie mich ihm. To see ~ ein Seetreffen mitmachen. To take off the ~ die Taue ablleiben. To render a ~ eine Gefälligkeit erweisen. ~ -berry Sporapfel, *m*, Speierlingsbeere, *f.* ~ -book Kirchenagende, *f.* ~ instructions dienstliche Angaben *pl.* im Kopfe eines Telegramms. ~ -lines (*T.* Lawn-t.) parallel mit dem Netze etwa 20 Fuß zur Linken und zur Rechten gezogene Kalkstriche, *pl.* ~ message (*T.* Tel.) Diensttelegramm, *n.* ~ -pipe Gaszweigrohr, *n.* ~ -tree Spierlingsbaum, *m*, Eberesche, *f.* True ~ ~ ~ Sperberbaum.

serviceable, —ă-bl, *a.* —bly, *adv.* dienlich, nützlich, förderlich; *pers.* dienstfertig. ~ stores *T.* zur See brauchbare Vorräte, *pl.* To be ~ to von Nutzen sein. ‖—ness, *s.* Dienlichkeit, Nützlichkeit; Dienstfertigkeit, *f.*

servient, sėr'-vĭ-ĕnt, *a.* (n. u.) untergeordnet. ~ tenement *T.* ein Gut, worauf eine Dienstleistung haftet, *n.*

servile, sėr'-vĭl, *a.* —ly, *adv.* knechtisch, sklavisch; niederträchtig. ‖—ness, **servility**, sėr-vĭl'-ĭ-tĭ, *s.* knechtische Wesen, *n*; (to) sklavische Unterwerfung, Kriecherei; Knechtschaft, *f.*

serving, sėrv'-ĭng, *p. a.* dienend. He is within a year of ~ his time er hat noch ein Jahr zu lernen. ~, *s. T.* Bekleidung (eines Taues), *f.* ~ -board *T.* Kleidspan, *m.* ~ -girl, ~ -maid Dienstmädchen, *n.* ~ -mallet Kleibkeule, *f.* ~ -man Diener ꝛc. [. servant.

Servite, sėr'-vĭt, *s.* Servit (Mönch), *m.*

servitor, sėr'-vĭ-tėr, *s.* Diener, Untergebene; Vasall, Dienstmann; arme Student, Famulus (zu Oxford), *m.* ~ of bills Gerichtsdiener beim Oberhofgerichte, *m.* ‖—ship, *s.* Famulusstelle, *f.*

servitude, sėr'-vĭ-tūd, *s.* Knechtschaft, Sklaverei; sklavische Abhängigkeit; Dienstbarkeit; (n. u.) Dienerschaft, *f.*

serviture, sėr'-vĭ-tūr, *s.* (n. u.) Dienerschaft, *f.*

servt. (servt.) = servant. [schaft, *f.*

sesame, sĕs'-ă-mē, **sesamum**, sĕs'-ă-mŭm, *s.* Sesam (Pflanze), *m.* ~ -oil, ~ -plant, ~ -seed, ~ -wort „Open ~" „S., öffne dich!" (Zauberspruch im Märchen v. „Ali Baba und den 40 Räubern").

sesamoid(al), sĕs-ă-mŏĭd'-(ăl), *a.* ~ bones *pl. T.* Linsenbeine, *pl.*

sesban, sĕs'-băn, *s.* Bastardfühlkraut, *n*, indische Bocksbart, *m.*

sesel (sesell), sĕs'-ĕ-ll, *s.* Steinkümmel, *m.*

sesqui . . ., sĕs'-kwĭ, in Zuss. (meist *T.* Chem.) anderthalb. ‖—alter, *s.* zwei- und dreifache Mixtur (Orgelregister), *f.* ‖—alteral, —alterate, *a. a.* mal so groß. ‖—carbonate, *s. a.* kohlensaure Salz, *n.* ‖—chloride, *s. a.* salzsaure Salz, *n*; (of iron) salzsaure Eisenoxyd, *n.* ‖—cy'anide (of iron), *s.* blausaure Eisenoxyd ‖—pedal, sĕs-kwĭp'-ĕ-dăl, —peda'lian, *a. a.* Fuß lang. ‖—pedality, *s.* Größe von a. Fuß. ‖—plicate, sĕs-kwĭp'-lĭ-kāt, *a.* im Verhältnis von ein und ein halb zu eins stehend. ‖—quad'rate, *s. T.* Aspekt zweier Planeten, wenn sie um fünfthalb Zeichen des Tierkreises oder 135 Grad von einander entfernt sind, *m.* ‖—ter'tian, sesquiter'tianal, *a.* im Verhältnis von 1½ zu 1 stehend. —tertian proportion Vierdrittelsverhältnis, *n.* ‖—tone, *s.* Intervall von 3 halben Tönen, *n.* [ment.

sess, sĕs, ſ. to assess. ~, *s.* ſ. assess-

sessile, sĕs'-sĭl, *a. (T.* Bot.) sitzend, stiellos.

session, sĕsh'-ŭn, *s.* Sitzen, *n*; Sitzung; *f*, Gerichtstag, *m*; (Am.) Gerichtssitzung (über Anlegung von Strafen, Erteilung von Schenkgerechtigkeiten), In full ~ in öffentlicher Sitzung. Petty —s kleine Gerichtstage, *pl.* ‖—al, *a.* zu einer Sitzung gehörig.

sess-pool ſ. cess-pool.

sesterce, sĕs'-tėrs, *s.* Sesterz, *m.*

sestet(t), sĕs'-tĕt, *s. T.* Sextett, sechsstimmige Tonstück, *n.* ×

sestine, sĕs'-tin, *s.* sechszeilige Stanze, *f.*

set, sĕt, *v. a. ir.* (on) setzen, stellen; richten, st. (z. B. eine Uhr); *T.* setzen (eine Kolumne, ꝛc.); aufsetzen; (Am.) festfahren (z. B. a coach in the mire); einrichten, machen; (at) hetzen, reizen; versetzen, bringen; machen (z. B. to ~ one talking jn. reden machen); unbeweglich, fest machen; bestimmen, ordnen; festsetzen; vermieten, verpachten; veranlassen; treiben, bewegen; ängstigen, hart zusetzen; abziehen, schärfen, schleifen; einrichten, einrenken; legen (Schlingen); regeln; (with) besetzen; (in) (ein)fassen; (Bäume, ꝛc.) s., pflanzen; komponieren, in Noten s.; anstimmen; entgegensetzen; gerinnen machen; dunkel machen; ausstellen (Schildwachen); schätzen, achten. To ~ the coasts *T.* das Land peilen. × To ~ the course by the compass (*T.* Naut.) anlegen, die Richtung bestimmen. To ~ an example ein Beispiel geben. To ~ fire to anzünden. To ~ free in Freiheit setzen. To ~ going in Gang bringen, in Bewegung setzen. To ~ jewels (Litteraten-*sl.*) alte Romane ꝛc. so zu einem neuen benutzen, daß das Lesepublikum die alte Ware nicht mehr erkennt. To ~ hand to Hand anlegen an. To ~ the land by the compass das Land peilen. × To ~ one's heart on trachten nach. To ~ right berichtigen, zurechtsetzen; (Meßinstrumente) einstellen. To ~ in order in Ordnung bringen. To ~ one a question (im Examen) eine Frage vorlegen. To ~ sail unter Segel gehen. To ~ a stitch einen Stich thun. To ~ store by Wert legen auf. To ~ the tap Würze in den Grand ablassen. To ~ the teeth mit den Zähnen knirschen. To ~ a watch eine Uhr stellen, richten (by the right time nach der richtigen Zeit). To ~ the watch (auf Schiffen) die Wache ausstellen. To ~ wide öffnen. To ~ work den Hochofen in Betrieb s., das Gebläse anlassen. ~, *v. n. ir.* sich in Bewegung setzen, aufbrechen; abreisen; untergehen (v. der Sonne, ꝛc.); dunkel werden; gerinnen; pflanzen; streichen, Vögel fangen; Knospen bekommen, ansetzen, komponieren; (*T.* Hunt.) stehen; (vom Mörtel) binden; (v. der Magnetnadel) sich einstellen; *T.* (to) laufen, fließen; (schott.) geziemen, passend sein. To ~ o'.s. (n. u.) sich bemühen. To ~ o'.s. right sich rechtfertigen. Mit Adv. und Präpos.: To ~ about daran gehen, anfangen; anstimmen. To ~ above s. über ..., vorziehen. To ~ abroach anrichten, anstiften. To ~ abroad bekannt machen, herumbringen. To ~ afloat flott machen; *fig.* in Gang bringen. To ~ against entgegensetzen; entgegenstellen; × (*pers. fig.*) einnehmen (gegen); aufhetzen. To ~ one's mind against, to ~ o'.s. against sich widersetzen, sich auflehnen; jm. etwas verleiden. To ~ aside beiseite setzen; unterlassen; übergehen; verwerfen; abschaffen, aufheben. She ~s her cap at him *fig.* sie angelt nach ihm, sie will ihn ins Garn locken. To ~ at cross-purposes jn. verdreht machen, so daß er nicht weiß, woran er ist; (mehrere) mit einander verfeinden. To ~ at defiance Trotz bieten. To ~ at naught für nichts achten. To ~ at ease beruhigen. To ~ at odds uneinig machen, zusammenhetzen. To ~ the dogs at one die Hunde auf jn. hetzen. To ~ at rest ruhen lassen, *cf.* to ~ at ease. To ~ back zurücksetzen. To ~ before vorstellen, auch *fig.*; vor jm. entfalten. To ~ by beiseite setzen; achten, schätzen; Wert legen auf, wert halten. To ~ much by s. to ~ store etc. To ~ down niedersetzen, niederlegen; niederschreiben; anschreiben, aufschreiben; *fig.* herabstimmen (ein Instrument); festsetzen, bestimmen. To ~ one down jn. abtrumpfen; (aus einem Wagen) absetzen; (as) als ... hinstellen. It will be ~ down against you Ihr Konto wird dafür belastet werden; *fig.* es wird auf Ihre Rechnung kommen. To ~ forth an den Tag legen, zeigen; darstellen; beweisen, darthun; herausgeben (ein Buch, ꝛc.); bekannt machen; erheben, rühmen; ausschicken; stellen, ordnen; verordnen; ausschicken, ausrüsten (Schiffe, ꝛc.); aufbrechen, abreisen. To ~ forth in trade ein Geschäft einrichten. To ~ forth on a journey eine Reise antreten. To ~ forward antreiben, anfrischen; befördern; sich auf den Weg machen, weiter reisen; weiter rücken. To ~ in auf etwas bringen, einhelfen; eintreten, sich einstellen. The weather is ~ in for rain es steht regnerisch aus. To ~ off hervorstechen machen, hervorheben; schmücken, ausschmücken, auszieren; abrechnen, ausnehmen; (against) etwas gegen etwas anderes so in das Spiel bringen, daß es ihm die Wage hält oder dasselbe aufhebt; × (mit *p.*) bringen zu (z. B. she ~ them off howling sie brachte sie zum Heulen). To ~ one off against, on jn. wieder auf etwas bringen. To ~ off for sich auf den Weg machen; abreisen (nach). To ~ off with abrechnen; sich berechnen mit; absondern, abscheiden. To be ~ off abstechen, kontrastieren. To ~ off mutual debts Schulden gegen einander aufgehen lassen. To ~ on (upon) ansetzen; (nur mit on) anstellen, brauchen; anfrischen; antreiben. ~ on! Voran! (Befehl, die Dampfmaschine arbeiten zu lassen); (to) anhetzen; anfallen, angreifen; sich auf den Weg begeben, antreten; richten auf. I have not ~ eyes on him for a long while ich habe ihn lange Zeit nicht gesehen. To be much ~ on erpicht sein auf, sich sehnen nach. To ~ on foot in Gang bringen, ins Werk setzen. To ~ on fire in Brand stecken. To ~ out aussetzen, anweisen, zuweisen; ausschmücken, herausputzen; (l. u.) ausrüsten; abstecken, ausstecken, bezeichnen; zeigen, vorzeigen, vorstellen, entwickeln; (l. u.) herausgeben, bekannt machen; (l. u.) beweisen, darthun; herzählen, aufzählen; anfangen; *fig.* auftreten; (for) abreisen; (from) abgehen; (from) abreisen, weggehen; (from) ausgehen. To ~ out on a journey eine Reise antreten. To ~ out a thing to the best advantage eine Sache im besten Lichte zeigen. To ~ out in business ein Geschäft anfangen. To ~ over s. über; übertragen; überweisen. To ~ to sich legen auf, sich widmen, erpicht sein auf. To ~ to music in Musik s. To ~ to sale zum Verkauf ausstellen, ausbieten, feilbieten. To ~ to work Arbeit geben, Leute anstellen. The tide ~s to the north die Gezeit setzt nach Norden. To ~ together zusammensetzen; *fig.* vergleichen. To ~ up aufstellen, aufrichten, errichten, aufschlagen, erbauen; setzen, errichten; aufstellen, aufbringen, einführen; aufstecken, aufpflanzen; (eine Falle) aufstellen; aufhelfen; rühmen, erheben; ankleben, anschlagen; *T.* aufsetzen (Buchstaben); anfangen, errichten, anlegen, einrichten; geben (eine Vorschrift); sich niederlassen, etablieren; *fig.* (for) sich aufwerfen zu; (for) sich ausgeben für. To ~ up a competition Konkurrenz machen. To ~ up a cry ein Geschrei erheben. To ~ up a laughter in ein lautes Gelächter ausbrechen. To ~ up the shrouds *T.* die Wandtaue andrehen oder ansetzen. To ~ up for (public) sale in die Auktion geben, feilbieten. To ~ up in trade als Kaufmann etablieren (einen Sohn, ꝛc.). To ~ up in business, to ~ up for a merchant sich (als Kaufmann) etablieren. To ~ up for a wit den Witzigen spielen, den Mann von Kenntnissen spielen. To ~ up for o'.s. sein eignes Hauswesen anfangen; *fig.* sich selbst zum Herrn aufwerfen. To ~ one up again einen wieder auf die Beine bringen, ihn wieder gesund machen. To ~ up rigging Wanten ansetzen. To ~ a fine upon one jm. eine Geldstrafe auflegen. ‖ ~, *p. p. & a.* geordnet; bestimmt, festgesetzt, fest; wohlbedacht; dunkel; formell, preziös, abgemessen; zeremoniös; regelmäßig, ordentlich: untersetzt; bepflanzt; eine bestimmte Meinung habend; geneigt (wozu). ~ off abgerechnet. ~ on auf ... gerichtet, zu ... geneigt; erpicht auf ... A bill ~ up Anschlagszettel, *m.* ~ battle regelmäßige Schlacht, *f.* ~ form Formular; Muster, *n.* Vorschrift, *f.* ~ price, ~ rate Taxe, *f.* ~ prices *T.* feste Preise, *pl.* ~ resolution fester Entschluß, *m.* ~ speech wohldurchdachte, vorher einstudierte Rede, *f.* ~ visit förmliche Besuch, *m.* On ~ purpose absichtlich, mit Fleiß. ~, *s.* Anzahl zusammengehöriger Dinge, *f.* Sortiment, *n.*; Satz, *m.*; Gesteck, Besteck; Gestell für das Essig-, Ölfläschchen, ꝛc.; (*T.* Naut.) Stell, *n.*; Garnitur, *f.*; Aufsatz, *m.*; Gespann (Pferde, ꝛc.), *n.*; Art, Gattung; Reihe, Folge; Richtung; Bande, Rotte (z. B. of swindlers); Partie, *f.*, Spiel, *n.*; Spielgesellschaft, Partie, *f.*; Satz (beim Spielen); Setzling, *m.* Steckreis, *n.*; Untergang (der Sonne, ꝛc.); Vorstand (des Hühnerhundes), *m.*; Konzert, *n.*; langstielige, 2mal gebogene Hafen, *m.* Eingerichte, *n.*; Besatzung (an Schlössern); *T.* Schränkung (der Säge); (*T.* Naut.) Richtung des Stromes od. Windes, *f.*; Kontretanz (mit seinen Touren; auch als Musikstück; Paare im Karree, die ihn tanzen), *m.* ~ of books *T.* die zu einer Handlung erforderlichen Bücher, *pl.* ~ of boxes Satz Schachteln, *m.* ~ of buttons Garnitur Knöpfe, *f.* ~ of chess ein (vollständiges) Schachspiel. ~ of colours ein Sortiment Farben in allen Schattierungen, *n.* ~ of compasses Einsatzzirkel, *m.* ~ of change *T.* Kopterwechsel, *pl.* ~ of features Gesichtszüge, *pl.* ~ of horse-shoes vier Hufeisen,

pl. ~ of instruments Besteck *n* mit Instrumenten. ~ of letters Guß Lettern, *m.* ~ of men (*T.* Bergb.) Belegschaft, *f.* ~ of pipes (*T.* Orgel) Pfeifenspiel, *n.* ~ of plate Service, *n.* ~ of retorts Retortenbatterie, *f.* ~ of ribbons eine Garnitur Bänder. ~ of rigging vollständige Takelage, *f.* ~ of saggers Kapselstoß, *m.* ~ of sails Segelspiel, Stell Segel, *n.* ~ of teeth Reihe Zähne, *f.* ~ of timber *T.* vollständige Grubengezimmer, *n.* ~ of weights ein Satz Gewichte, *m.* A whole ~ of Shakspeare ſämtliche Werke von Shakſpeare, *pl.* Dead ~ abgeſeimte Betrug; mörderiſche Angriff, *m.* There was made a dead ~ at me alles hackte auf mich hinein.

set, *pret.* & *p. p.* to set (ſ. d. *p. p.*).

seta, sē'-tă, *s.* (*pl.* setæ) Borſte, *f.*

setaceous, sĕt'-ā'-shŭs, *a.* borſtig; borſtenartig.

set . . ., in Zuſſ. ~-back', *s. fig.* „Naſe", *f.* Rüffel, *m.* ~-bolt *T.* Treibbolzen, *m.* ~-down', *s.* derbe Verweis, Dämpfer, *m.* ~-foil, *s.* ſ. septfoil (im Nachtrag!) ~-hammer, *s.* Setzhammer, *m.* ~-iron Streicheiſen, *n.*

setiform, sē'-tĭ-fôrm, *a.* borſtenförmig.

setness, sĕt'-nĕs, *s.* Anordnung, Regulierung, *f.*

set-off, —ôf, *s.* Kontraſt, Abſtich; Aufputz, *m*; Gegenforderung, *f*: Gegenſtück, *n*; Zierde, *f*; Vorſprung, Abſatz, *m*; Terraſſenmauerung, *f*; (*T.* Typ.) fehlerhafte Abklatſch (auf der andern Seite), *m.* ~~ sheet Bilanzbogen, *m.*

seton, sē'-tŏn, *s. T.* Haarſeil, *n*, Haarſchnur, *f.* ~-needle Haarſeilnadel, *f.*

set-out, sĕt-ŏwt', *s.* Anfang, *m*; große Feſtlichkeit, *f*, viel Umſtände. ſtig.

setose, sē'-tōs', **setous**, sē'-tŭs, *a.* borſtig.

set . . ., in Zuſſ. ~-piece, *s.* (*T.* Pyrot.) zuſammengeſetzte Stück, *n.* ~-scene, *s.* zuſammengeſetzte Dekorationsſtück, *n.* ~-screw, *s.* Stellſchraube, *f.* ~-stitched, *a.* nach Muſter genäht.

settee, sĕt-tē', *s.* Ruhebank, Schlafbank, *f*, Kanapee, *n*; Scitie (Fahrzeug), *f.* ~-sail Art lateiniſches Segel.

setter, sĕt'-ĕr, *s.* der ſetzt, ſtellt; (*T.* Mas.) Steinſetzer; Ofenanrichter (in Ziegelbrennereien), *m*; (*T.* Porzellanf.) Kapſel *f* für einen einzelnen Gegenſtand; Tonſetzer, Komponiſt; (*T.* Pyrot.) Setzer, Raketenladeſtock; Kundſchafter; Gerichtsdiener; Zubringer, Kuppler; beſtellte Hinauftreiber (bei Auktionen); langhaarige Hühnerhund; Brandtriebel; Bootshaken, *m*; *(Cant)* ſieben Pence. ~-off der, die, das hervorſtechen macht, hebt. ~-on Anſtifter, Aufhetzer; Einrichter, Stifter, *m.* ~-up Aufſetzer, Aufſteller; Urheber, *m.* ~-wort ſtinkende Nieswurz, *f.*

setter, *v. n.* dem Vieh einen Teil der Wamme abſchneiden.

setting, sĕt'-ĭng, *s.* Setzen, Legen; Einſetzen; *T.* Richten, Anſetzen, Verſetzen (der Werkſteine); Abziehen; Binden, Erſtarren (v. geſchmolzenem Eiſen); Einſchieben (v. Töpfen in Glasfabriken); Schränken (der Sägezähne); (*T.* Weav.) Einſtellen der Kette in das Blatt, *n*; Faſſung (eines Steines ꝛc.), *f*; × Untergang (der Sonne ꝛc.), *m*; *T.* Richtung des Stromes, Windes, *f.* × ~-boom *T.* Ausſetzer *m* der Beſahn auf kleinen Fahrzeugen. ~-coat glatte Putz (bei Maurern), *m.* ~-dog Vorſtehhund, *m.* ~-down Scheltworte, Vorwürfe, *pl.* ~ free Freilaſſung, *f.* ~ jewels ſtillſchweigende Einverleibung *f* der beſten Stelle eines wenig bekannten Buchs in ein anderes (*cf.* to set jewels). ~-off Centrieren, *n.* ~-out (of a line) Abſtecken *n* einer Eiſenbahn- od. Telegraphenlinie. ~-out Abreiſe, *f.* ~-out rod Richtſcheit, *n.* ~-pole Setzſtange (im Boden, um Boote daran zu befeſtigen); (Am.) Schiebeſtange (eines Bootes), *f.* ~-rule *T.* Setzlinie, *f.* ~-stick Pflanzholz, *n*, Pflanzſtock; *T.* Winkelhaken, *m.*

settle, sĕt'-l, *v. a.* (feſt)ſetzen; ordnen, abmachen; abſchließen; beſtimmen, feſtſetzen; einrichten, verordnen; beruhigen; beilegen, abmachen, vergleichen; lenken, richten, heften; dicht od. dichter machen, dichten, zuſammendrücken; ablagern; *fig.* einſetzen; aufſchlagen (ſeine Wohnung); verheiraten, verſorgen; ausſtatten; kolonieren; etablieren. To ~ down into a quiet country-life ſich an das ſtille Landleben gewöhnen. To ~ one's hash jn. tüchtig ſtrafen. To ~ one jn. niedermachen, abthun. ~, *v. n.* ſich ſetzen, ſich anſiedeln; ſich (häuslich) niederlaſſen; ſich etablieren; ein (geiſtliches) Amt antreten, ſich anſtellen laſſen; *fig.* ſich faſſen; (upon) einen Gehalt, ein Leibgedinge, Wittum ꝛc. ausſetzen; *fig.* nachlaſſen, ſtill werden, ſich legen; ſich ſenken; ſich ſetzen; *fig.* ſich aufhellen; (with) ſich vergleichen mit, *fig.*; (in, into) ſich bilden. To ~ at last ſich endlich wozu entſchließen. To ~ in business ſich als Geſchäftsmann etablieren. To ~ the land *T.* das Land aus dem Geſichte verlieren. The ship is settling das Schiff ſinkt. ‖ ~, *s.* (n. u.) Sitz, Seſſel, *m*; Bank, *f.* ~-bed Bettſtuhl, *m*, Seſſelbett, *n.*

settled, —d, *a. T.* abgemacht (Rechnungen); vor Anker liegend; lebenslänglich deportiert od. zum Zuchthaus verurteilt. The deck is ~ *T.* das Verdeck iſt ausgetrocknet. ~ principles feſte Grundſätze, *pl.* ~ weather beſtändige Wetter, *n.* ~ wind ſtehende Wind, *m.* ‖—ness, *s.* (l. u.) Feſtigkeit, Beſtimmtheit, *f*; ſtete Zuſtand, *m*; Geſetztheit, *f.*

settlement, —mĕnt, *s.* Feſtſetzung, Einrichtung, Beſtimmung; *T.* geſetzliche Beſtimmung der Nachfolge; Ausſetzung, *f*; Leibgedinge, Wittum, Vermächtnis; Etabliſſement, *n*; Gründung eines eignen Hausweſens; Berufswahl; Niederlaſſung, Anſiedelung, *f*; (geſetzliche) Wohnſitz; Akkord, Vertrag, Vergleich, *m*, Übereinkunft, *f*; Abſchluß, *m*; Berichtigung, Saldierung (einer Rechnung), Liquidation, *f*; Sichſetzen (des Bodenſatzes), *n*; (n. u.) Bodenſatz, *m.* Account of ~ Schlußrechnung, *f.* Act of ~ Thronfolgeakte, *f.* Law of ~ Heimatsgeſetz, *n.* To make a ~ einen Vergleich treffen. To make ~s Kolonien anlegen. To make a ~ upon one jm. etwas ausſetzen, auswerfen. × Where have you a ~? wo haben Sie Ihren geſetzlichen Wohnſitz?

settler, sĕt'-lĕr, *s.* Anſiedler, Pflanzer, Koloniſt; *T.* Klärkaſten, *m*; Antwort, die allem Streit ein Ende macht, *f*; *cf.* home-thrust. It is a ~ *col.* das macht dem Streit od. der Sache ein Ende!

settling, sĕt'-lĭng, *s.* Anſiedelung; Beilegung (eines Streites), *f*; (*T.* Chem.) Sichſetzen, *n.* —s, *pl.* Bodenſatz; Kaffeeſatz, *m.* ~ of accounts Abrechnung, *f.* ~ of earthwork Sacken (des Bodens), *n.* ~-days Abrechnungstage, Stontrotage, *pl.* ~-pond Klärbaſſin, *n.* ~ reservoir Schlammkaſten, *m.* ~-tub Ruhekübe, *f.* ~-vat Stellbottich, *m*, Abſeihkübe, *f.*

sett, sĕt, *s.* (*T.* Bergw.) Anzahl gepachtete Gruben, *pl.* —s, *pl. T.* Schrauben, Schoren ꝛc., vermittels deren man beim Verfertigen der Maſten zwei Stücke miteinander verbindet, *pl.*

set-to, sĕt-tō', *s.* hitzige Debatte; *(Sl.)* Schlägerei, *f.* ſKatzenkraut, *n.*

setwall, sĕt'-wâwl, *s.* Baldrian, *m*,

setwort, sĕt'-wĕrt, *s.* Bärenklau, Bärwurz, *f.* ſwohl, recht ſchön.

sevantly, sĕv'-ănt-lĭ, *a. vulg.* ſehr

seven, sĕv'-n, *a.* (im Werts auch einfilbig) ſieben. ~ Dials ſ. Cig. ~ eyes, *pl.* Neunauge, *n.* Bricke, *f.* ~-league-boots, ~ -leagued boots, *pl.* Siebenmeilenſtiefel, *pl.* ~-league-booted mit Siebenmeilenſtiefeln angethan. — night ſ. sennight. ~ o'clock auſtraliſche wohlriechende Blume od. Pflanze, *f.* ~-pennorth Deportation für 7 Jahre, *f.* —score hundert und vierzig. ~-shooter ſiebenſchüſſige Revolver, *m.* ~-sided animal *(Sl.)* Einäugige, *m.* ~ sleepers Siebenſchläfer, *pl.* It would rouse the ~ das könnte die Toten auferwecken. ~ Stars, *pl.* Siebengeſtirn, *n.* ~-up (Am.) ein Kartenſpiel (ſonſt all-fours genannt). ~ Years' War der ſiebenjährige Krieg. ~ year-vine knollige Trichterwinde, *f.*

sevendible, sĕ-vĕn'-dĭ-bl, *a.* (triſch) beſonders ſtreng, ſtark od. geſund.

sevenfold, sĕv'-n-fōld, *a.* & *adv.* ſiebenfach.

seventeen, —tēn, *a.* ſiebzehn. ‖—th, —th, *a.* der ſiebzehnte. ‖—teenthly, *adv.* ſiebzehntens.

seventh, sĕv'-nth, *a.* ſiebente. ~ cause ſiebenmal abgelehnte Lüge, *f.* ~, *s.* Siebentel, *n*; (*T.* Muſ.) Septime, *f.* ‖—ly, *adv.* ſiebentens.

seventieth, —tĭ-ĕth, *a.* ſiebzigſte.

seventy, —tĭ, *a.* ſiebenzig, ſiebzig.

sever, sĕv'-ĕr, *v. a.* (from) trennen (ſtets mit Gewalt, z. B. einen Aſt), abſondern; auseinanderreißen; abhauen; *T.* ſcheiden. ~, *v. n.* ſich t., ſich ſch; (between) unterſcheiden.

several, sĕv'-ĕr-ăl, *a.* verſchiedene, mehrere; beſonder; getrennt, geteilt. Each ~ part jeder Teil insbeſondere. ~ men, ~ minds *(prov.)* viel Köpfe, viel Sinne. ~, *s.* Einzelding, Einzelweſen, *n*; (n. u.) abgeſonderte, beſondere Ort, *m.* In ~ (l. u.) beſonders. —ity, —ăl'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Einzelheit, Beſonderheit, *f*, beſondere Umſtand, *m.* ‖—ize, *v. a.* (n. u.) unterſcheiden. ‖—l, *adv.* (n. u.) ſ. d. f. W. ‖—ly, *adv.* beſonders, verſchieden, einzeln. *Cf.* exeunt. ‖—ty, *s.* Zuſtand der Abſonderung, *m.* Estate in ~ty von einer Perſon einzig und allein auf Grund ihres Rechts und als alleinigem Pächter beſeſſene Gut, *n.* In ~ty abgeſchieden, beſonders, einzeln.

severance, sĕv'-ĕr-ăns, *s.* Trennung, Abſonderung, *f.*

severe, sĕ-vēr', *a.* —ly, *adv.* ſtreng (im

Benehmen, Verfahren; *cf.* austere, rigorous, stern); heftig; unerbittlich, genau; ernst; bündig; schmerzhaft. To be ~ upon one st. mit jm. verfahren.

severity, sĕ-vĕr'-ĭ-tĭ, *s.* Strenge, Härte, Schärfe; Unerbittlichkeit; Genauigkeit, *f.* ‖feld, *n.*

severy, sĕv'-ẹr-ĭ, *s.* (*T.* Archit.) Gewölbesvocation, sĕv-ō-kā'-shŭn, *s.* (n. u.) Abrufung, *f.*

Sèvres ware, sā'-vr wār, *s.* Sèvres-porzellan, französ. Porzellan, *n.* ‖*m.*

sevruga, sĕv-rō'-gā, *s.* Sebruge (Fisch),

sew, sō, *v. a.* nähen; heften, broschieren; *fig.* zusammenfassen. ~, *v. n.* n. To ~ up einnähen, vernähen. To ~ up one's stocking jn. abfertigen. ‖-edup, *a.* (*Sl.*) betrunken; zu Grunde gerichtet. ‖gebend.

sew, sō, *a.* (Kuh) trocken; keine Milch

sew, sū, *v. a.* (n. u.) 1. ablassen (aus fischen einen Teich). 2. verfolgen. 3. ferdieren und abtragen. ~, *v. n.* 1. *T.* auf dem Grunde sitzen. 2. (*provinc.*) ausrinnen.

sewage, sū'-ăj, *s.* Gossenwasser, *n.*

sewel, sū'-ĕl, *s.* (*T.* Hunt.) Schreckscheuche, *f.* ‖Truchseß, *m.*

sewer, sō'-ẹr, *s.* (n. u.) Vorschneider,

sewer, sō'-ẹr, *vulg.* shōr, *s.* Abzugskanal, *m*, Kotschleuse, *f.* Common ~ Kloake, *f*: (Wortspiel) Tropfen, *m*, Schnäpschen, *n.* ‖-age, *s.* (System) Kanalisation, *f*; Kloakenwasser, *n.* ‖--man Schleusenräumer; *vulg.* einer, der in Kloaken nach nutzbaren od. wertvollen Sachen sucht; (*iron.*) Naturforscher, *m.*

sewet, sū'-ĕt, *s.* Nierenfett, *n*, f. suet.

sewing, sō'-ĭng, *s.* Nähen, *n.* ~ -cushion Nähkissen, *n.* ~ -desk Nähkästchen, *n.* ~ -girl Nähmaschinennäherin, *f.* ~ -machine Nähmaschine, *f.* ~ -needle Nähnadel, *f.* ~ -press Heftlade (der Buchbinder), *f.* ~ -silk Nähseide, *f.*

sewins, sū'-ĭnz, **sews**, sūz, *s. pl.* (l. u.) junge Lachsbrut, *f.*

sewn, sōn, *p. p.* (in der Weibersprache sehr gewöhnlich) statt sewed. ~ -up' (*Sl.*) todmüde.

sewster, sō'-stẹr, *s.* (n. u.) Näherin; ‖Spinnerin, *f.*

sex, sĕks, *s.* Geschlecht; weibliche G., *n.* The fair ~ das schöne G.

sexagenarian, sĕks-ăj-ĕn-ā'-rĭ-ăn, *s.* Sechzigjährige, Sechziger, *m.*

sexagenary, sĕks-ăj'-ĕn-ẹr-ĭ, *a.* sechzigjährig. ~, *s.* Sechzigjährige, Sechziger, *m.*

sexagesima, sĕks-ă-jĕs'-ĭ-mă, *s.* Sonntag Sexagesima, *m.* ‖-l, *a.* aus sechzig bestehend, sechzigste.

sexangle, sĕks'-ăng-gl, *s.* (*T.* Geom.) Sechseck, *n.* ‖-d f. b. f. W.

sexangular, sĕks-ăng'-gū-lẹr, *a.* —ly, *adv.* sechseckig.

sexennial, sĕk-sĕn'-nĭ-ăl, *a.* —ly, *adv.* sechsjährig; alle sechs Jahre.

sexfid, sĕks'-fĭd, *a.* (*T.* Bot.) sechsspaltig.

sexfoil, sĕks'-fŏyl, *s.* sechsblättrige Blume, *f.*

sexhindman, sĕks-hĭnd'-măn, *s. (O. E.)* Thau (f. thane), der auf 600 sh. geschätzt wurde.

sexlocular, sĕks-lŏk'-ū-lẹr, *a.* (*T.* Bot.)

sexly, sĕks'-lĭ, *a.* (n. u.) Geschlechts...

sextain, sĕks'-tān, *s.* sechszeilige Strophe, *f.*

sextant, sĕks'-tănt, *s. T.* Sextant; Sechstelzirkel; (*T.* Astr.) Sechstelkreis; *T.* Sextant (Gestirn), *m.* Hadley's ~ Spiegelsextant.

sextary, sĕks'-tă-rĭ, *s.* 1. ein altes römisches Maß von 1½ Nößel, *n.* 2. (n. u.) f. sextry. ‖stunde, *f.*

sexte, sĕks'-tē, *s.* Sexta, dritte Betsextille, sĕks'-tĭl, *a.* geschäft. ~ position od. aspect (*T.* Astr.) gesechste Schein, *m.* ‖mat, *n.*

sexto, sĕks'-tō, *s.* (*pl.* —s) Sechstelfor-

sexton, sĕks'-tŭn, *s.* Unterküster, Kirchner, Meßner; Totengräber, *m.* The clerk forgets that ever he was ~ (*prov.*) anderer Stand, andere Sitten. ‖-ship, *s.* Küsterdienst, *m.*

sextry, sĕks'-trĭ, *s.* Sakristei, *f.* ~ -lands, *pl.* zur Erhaltung des Kirchners angewiesene Ländereien, *pl.*

sextuple, sĕks'-tū-pl, *a.* sechsfach. ~, *s. T.* Sechstakt, *m.*

sexual, sĕks'-ū-ăl, *a.* Geschlechts..., geschlechtlich. ~ system Sexualsystem, *n.* ‖-ity, sĕks-ū-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* Geschlechtsleben, *n*, Geschlechtlichkeit, *f.* ‖-ize, *v. a.* in Geschlechter unterscheiden.

sey, sē, (Back-*sl.*) = yes.

'sfoot, sfo͝ot, *i.* (*Shak.*) = God's foot.

S. G. = solicitor-general.

S. G. C. = Supreme Grand Concil.

Sh. = shire; shilling.

shab, shăb, *s.* Räude, *f*; Lumpenhund, *m.* ~, *v. a. vulg.* schlechte Streiche machen. ~, *v. n. vulg.* zurückweisen, aufgeben, abdanken. To ~ off wegschleichen. ‖-bed, *a.* (n. u.) f. shabby. × ‖-baroon, —beroon, *s.* (*Cant*) elende Kerl, Lumpenhund, *m.* ‖-billy, *adv.* v. shabby. ‖-biness, *s.* Lumpigkeit, *f*, schäbige Aussehen, *n*; Schuftigkeit, *f.* ‖-by, *a.* lumpig, zerlumpt; armselig, elend; schuftig; liederlich. —by-genteel schäbig, aber dabei doch nobel aussehend ob. auftretend wollend.

shabble, shăb'-l, *s.* (schott.) (krumme) Säbel; Hirschfänger, *m.*

shabrack, shăb'-răk, *s.* Schabracke, Satteldecke, *f.*

shack, shăk, *s.* (*provinc.*) 1. Stoppelweide; Schweinemast, *f.* 2. Landstreicher; Industrieritter, *m.* At ~ auf der St. ~, *v. n.* schütten, schocken (vom Korn); auf Stoppeln weiden. 2. (*provinc.*) stromern, streunen. To send a- —ing in die Stoppeln treiben lassen.

shackle, shăk'-l, *v. a.* fesseln, anketten, auch *fig.* ~, *s.* 1. eiserne Ring an einem Bolzen, Riegel, &c., *m*; Glied einer Kette, *n*; bewegliche eiserne Bügel, *m*; (*T.* Mech.) Öse, *f*, Öhr, *n.* —s, *pl.* Handfesseln; Fußeisen; (*T.* Naut.) Ringe an den Luken und Stückpforten, *pl.* 2. (*provinc.*) Stoppel, *f.* ~ of a jib-traveller *T.* Schalm, Schakel an dem Bügel des Klüvers, *m.*

shackly, shăk'-lĭ, *a.* (Am.) wackelig.

shack-per-swaw, shăk-pẹr-swâw, (*Sl.*) jeder für sich (*"Chacun pour soi"*).

shad, shăd, *s.* (auch *pl.*) Alose (Fisch), *f.* ~ -belly coat (Am.) fracktartige Rock, Quäker, *m.* ~ -bush f. serviceberry. ~ -frog ein schöner amerik. Frosch. ‖lonenzitrone, *f.*

shaddock, shăd'-dŏk, *s.* Kürbis-, Meshade, shād, *s.* Schattigkeit (d. h. Schatten in dem Sinne, daß wohin keine direkten Lichtstrahlen fallen: *cf.* shadow); abgeschiedene Seele; Schattenfigur; Schattierung, *f*; schattige Ort; *fig.* Schutz; Glassturz; Lampenschirm; Augenschirm; Art Kopfputz der Frauen; Sonnenschirm; Lichtschirm, *m*; (*T.* Opt.) Blendglas, *n*; (of meaning) Nuance; (Am.) Wirtshaus, *n.* —s, *pl.* Schattenreich, *n*; Schattengläser (der Instrumente), *pl.* × In (under) the ~ im Schatten. Punctual to a ~ aufs Haar genau. Snatched to the —s in das Schattenreich versetzt. To be in the ~ im Dunkeln stehen. To cast in —s *T.* dunkel halten. To throw into the ~ *fig.* in Schatten stellen. ~, *v. a.* beschatten; schattieren; in dunkeln Farben malen; *fig.* bergen, schützen. ~, *v. n.* anfangen zu dämmern. ‖-r, *s.* der, die, das beschattet. ‖ ~ -tree (Am.) schattige Baum, *m.* ‖f, Schattige, *n.*

shadiness, shād'-ĭ-nĕs, *s.* Schattigkeit,

shading, shād'-ĭng, *s.* Verdunkelung, Auffangung von Licht; Schattierung, *f.*

shadow, shād'-ō, *s.* Schatten (den ein beleuchteter Ggstd. wirft: *cf.* shade), *m*; abgeschiedene Seele, *f*; *fig.* Sch., Geist; unzertrennlicher Begleiter; (Am.) Privat-Detektiv, *m*; *fig.* schwache Bild (ein „Sch. von ..."); Phantom, *n*; mystische Vorstellung, *f*; Schein; (n. u.) schattige Ort, *m.* A mere ~ of one's former self nur noch der Sch. seines einstigen Ichs. Coming events cast their ~s before künftige Ereignisse werfen ihren Sch. voraus. Inmost ~ Kernschatten. Those, whose deeds are dark seek the ~ (*prov.*) daß Verbrechen flieht das Licht; im Dunkeln ist gut munkeln. To have lost one's ~ (schott.) *fig.* sich dem Bösen verschrieben haben und infolge dessen ein geschichter Zauberer sein. ~, *v. a.* beschatten; schattieren, abschatten; unbollkommen darstellen; (*from*) schützen (vor). To ~ forth ahnen lassen. To ~ over überschatten; *fig.* bergen; schützen; bildlich vorstellen. ‖-iness, *s.* Schattigkeit, *f.* ‖-ing, *s.* (f. shading) Schatten in einem Gemälde, *m*, Schattierung, *f.* × ‖-less, *a.* schattenlos. ‖-y f. shady. ‖Eisen, *n.*

shadrach, shā'-drăk, *s.* unschmelzbare

shady, shād'-ĭ, *a.* schattig, dunkel; dämmerig; *fig.* typisch, vorbildlich; erdichtet, wesenlos; (*vulg.* & Sport) anrüchtig; langweilig. × A ~ trick (*Sl.*) ein Bubenstück. On the ~ side of forty bedeutend über vierzig (alt). To be born on the ~ side of the street von dunkler Herkunft sein.

shaffle, shăf'-l, (n. u.) *v. n.* humpeln. ‖-r, *s.* Humpler, *m.*

shaft, shăft, *s.* Schaft; (of a column) Säulenschaft; Pfeil; Wurfspieß; Köcher, *m*; Deichsel; Spindel, Laterne (eines Turmes), *f*; lange Stiel; (schott.) Peitschenstiel, *m*; (*T.* Mach.) Welle (am Rade), *f*, Wellbaum, *m*; Ankerschaft; Schacht; Hammerhelm; Griffel; Stamm, *m*; Lanzenstange; Luftröhre, *f*, Luftzug (einer Gegenmine); Stab, Sch. (am Webstuhl); Vorderschaft (am Flintenkolben); Schlauch (eines Kamins), *m.* —s, *pl.* Gabel (eines einspännigen Fuhrwerks), *f.* × To sink a ~ einen Schacht abteufen. Climbing ~ Fahrschacht. Lower ~ Unterschacht (f. upper ~). Plump ~ Saigerschacht, Kunstschacht. Hading ~ tonnlägige Schacht. Upper ~ Oberschacht (des Hochofens). ~ -bar Deichselarm, *m.* ~ -cushions, *pl.* (*T.* Naut.) Lager der Welle, *pl.* ‖-ed, *a. T.* geschäftet; mit Griff; säulengetragen. ‖ ~ -frame Schachtgebiete (einer Mine), *m.* ~ -horse Deichselpferd, *n.* ‖-ing, *s.* (*T.* Bergb.) Abteufen, *n.* ‖ ~ -landing Abzugsbühne (vor der Hängebank des Schachtes), *f.* ‖-ment, *s.* (n. u.) Spanne (Maß), *f.* ‖ ~ -mouth

Hängebank, *f.* ~-suture *T.* Pfeilnaht, *f.* ~-timbering Schachtzimmerung, *f.*

shag, shäg, *s.* Zottel, *f*, zottige Haar, *n*; zottige Hund, Bolognefer; Plüsch; Seerabe; langgeschnittene Rauchtabak, *m.* ~, *a.* haarig, zottig. ~, *v. a.* scheckig machen, sprenkeln; rauh machen; *fig.* entstellen, verunstalten. ~-bark graue Walnuß, *f.* ~-eared zottelöhrig. ~-haired zottelhaarig. ‖-ged, —gy, *a.* scheckig; zottig, rauh; getigert (vom Tabak); (Augenbrauen) buschig. ‖-gedness, —giness, *s.* zottige Beschaffenheit, *f*, Rauche, *n.* ‖ ~-tobacco Krauštabak, *m.*

shagreen, shä-grēn', *s.* 1. genarbte Leder, Rieselleder, *n.* 2. (n. u.) Verdruß, *m.* ~, *a.* aus Schagrin gemacht. ~, *v. a.* narben. ‖-ed, *a.* schagrinartig. [Persien), *m.*

Shah, shä, *s.* Schah (König von

shaik, shäk, *s.* Scheik, *m.*

shall, shäl, *v. n.* (n. u.) *vulg.* schief gehen, watscheln.

shake, shäk, *v. a. ir.* schütteln, rütteln; erschüttern; wankend machen; beben machen; abschütteln; abschrecken; in Gefahr setzen, gefährden; Triller schlagen; *T.* (ein Schiff) wiegen; *(Cant)* rauben, stehlen. Don't ~ her! laß die Segel nicht killen! To ~ a cask ein Faß zusammenschlagen od. aufbündeln. To ~ one to death zu Tode quälen. ~, *v. n. ir.* erschüttert werden; (with) zittern, beben; wanken; wackeln; Triller schlagen. To ~ hands sich die Hände sch.; *fig.* mit jm. zusammenkommen; (with) Abschied nehmen; entsagen, aufgeben. To ~ down sich auf die Streu legen; auf einem improvisierten Lager schlafen. To ~ the elbow *(Cant)* Würfel spielen. To ~ a loose leg ein liederliches Leben führen. To ~ a stick at *vulg.* sich an den Fingern abzählen können. To ~ in hineinrütteln. To ~ in od. to pieces entzwei rütteln. To ~ off abschütteln; sich losmachen, abdanken. ✕To ~ out herausschütteln. To ~ out a reef ein Ref ausstecken. To ~ up aufschütteln; aufwühlen. To ~ with sobs krampfhaft schluchzen. ~, *s.* Schütteln, *n*; Erschütterung, *f*; Stoß, Puff, *m*; Kluft (im Holze), *f*, Kernriß; (*T.* Mus.) Triller, *m*; *(Sl.)* verächtliche Person; Vertreibung der eigentlichen Inhaber aus ihren bisherigen Zimmern, um für Gäste Platz zu machen, *f*; improvisierte Bett; (*T.* Naut.) Stampfen aufs Gatt, *n.* —s, *pl.* ſ. shakes. ~ of the hand Händedruck, *m.* ~ of wind Windstoß, *m.* ✕~ -down Streulager, improvisierte Bett, *n*; (l. u.) Trunk, Schluck, *m.* ~-fork Heugabel, *f.* ~ -lurk Bettelbrief *m* mit falschem Bericht von einem Schiffbruch. ~ -time Zeit des Obſtschüttelns, *f.*

shaken, —'n, *p. & a.* erschüttert; gesprungen (vom Holze).

shaker, —'r, *s.* Schüttelnde, Erschütterer, *m*; Zitterlaube, *f*; (Am.) tanzende Quäker (in u. um New-Forest im 18. Jhdt.), *m*; *(Sl.)* Hemd, *n.* —s, *pl.* Zittergras, *n.*

shakes, shäks, *s. pl.* Fässer in Stäben; Risse im Holze (durch Trockenheit), *pl.*; Wechselfieber, kalte Fieber; (Am.) Erdbeben, *n.* In a brace of ~ *fig.* im Handumdrehen. No great ~ nicht viel wert, nicht weit her. Pretty fair ~ etwas Gutes od. Günstiges.

shakester, shäk'-stėr, *s. (Sl.)* Frauenzimmer, *n.*

shaking, shäk'-ing, *s.* Zittern, Beben; Schütteln, *n*; Erschütterung, *f*; Triller, *m*; *T.* nasse Erzaufbereitung, *f*; Waschen *n* der Kohle. ~ -apparatus Siehtezeug (in der Mahlmühle), *n.* ~ -frame (*T.* Met.) Kehrherd, *m.* ~ -machine (*T.* Paper-m.) Schüttelmaschine, *f.* ~ -table (*T.* Bergb.) Stoßherd, *m.*

shako, shäk'-o, *s.* (*T.* Mil.) Tschako, *m.*

shaky, shäk'-i, *a. T.* klüftig, rissig, splitterig; wackelig; kränklich; hinfällig; ungewiß; dem Bankrott nahe; schwunghaft (v. der Handschrift). To feel ~ Angst verspüren.

shale, shäl, *s.* Hülse, Schale, *f*; Schieferthon, Kräuterschiefer, *m.* Bituminous ~ Brandschiefer. ~, *v. a.* (n. u.) schälen; aushülsen.

shaler, shä'-lėr, *s. (Sl.)* Mädchen, *n.*

shall, shäl, *v. n. ir. def.* soll; werde; werden. ~ I? soll ich? ~ I go? soll ich gehen? I hope I ~ das hoffe ich. I ~ go ich werde gehen. To be at ~ I, ~ I not? unschlüssig sein, nicht wissen, was man thun soll. (Unelegant in der 2. Pers. als Frage, daher nicht: ~ you go home to -morrow, sondern: do you go etc.) You ~ do it! thun Sie es! We ~ see! wir wollen sehen.

shalley-gonahey, shäl'-li-gōn'-ä-hi', *s. (provinc.)* = smock-frock. [m.

shalloon, shäl-lōn', *s.* (Zeug) Rasch,

shallop, shäl'-lōp, *s.* Schaluppe, *f.*

shallot ſ. eschalot.

shallow, shäl'-lō, *a.* —ly, *adv.* seicht; *fig.* matt, schwach; *fig.* ſ., schal; einfältig; (Bettler-*Sl.*) halbnackt. ~, *s.* Untiefe; Schubkarren der Gemüsehändler; (Shak.) einfältige Landfriedensrichter, *m.* To go on the —s halb nackt gehen. ~, *v. a.* (l. u.) seicht machen. ‖ ~ -brain Einfaltspinsel, *m.* ~ -brained, ~ -pated, ~ -witted hohl-, seichtköpfig, einfältig. ~ -cove bettelnde Lump, *m.* ~ -mot zerlumpte Frauenzimmer, *n.* ‖-ness, *s.* Seichtigkeit; Untiefe; *fig.* S.; *fig.* Mattigkeit; Einfältigkeit, *f.* ~ -shrouding (*T.* Mech.) schmale Radkranz, *m.* ~ -stepped flachstufig.

shalm, shawm, *s.* (n. u.) Schalmei, *f.*

shaloon, shä-lōn', *s.* Schalong, Rasch,

shalote, shä-lōt', *s.* Schalotte, *f.* [m.

shalt, shält, 2. Pers. Sing. v. shall (z. B. Thou ~ not steal).

shaly, shä'-li, *a.* wie Schieferthon; mit kleinen Steinchen vermengt, wie Erdreich.

sham, shäm, *v. a.* nachahmen, sich (ver)stellen (um jn täuschen od. zu betrügen, z. B. to ~ illness Krankheit heucheln, sich krank stellen; to ~ sleep sich stellen, als ob man schliefe); (n. u.) täuschen, betrügen. ~, *v. n.* vorgeben, nachäffen. To ~ a thing for another upon one jm. etwas weismachen, aufbinden. To ~ Abra(ha)m sich krank stellen. ~, *s.* Täuschung, Lüge, *f*, Betrug; falsche Ärmel, *m.* ~ for the neck Halskragen, *m.* ~ Abraham *(Sl.)* sich krank stellende Bettler. To put a ~ upon one jm. etwas weis machen, aufbinden. ~, *a.* falsch, unecht; vorgeblich, erdichtet; nachgemacht, scheinbar, Schein . . . ~ errand Vorgeben, *n*, Notlüge, *f.* ~ excuse kahle Ausflucht, *f.* ~-fight Scheingefecht, *n.* ~ name falsche Name, *m.* ~ plot Scheinkomplott, *n.* ~ sale *T.* fingierte Verkauf, *m.* ~ tour *col.* falsche (Haar-)Tour, *f.*

sham, —, (High-life-*Sl.*) für Champagne.

shamade ſ. chamade.

Shaman, shäm'-än, *s. & a.* Schamane (Priester oder Zauberer der niedern Naturvölker); Schamanen . . . ‖-ism, *s.* Schamanismus, *m.*

shamble, shäm'-bl, *s.* (*T.* Bergb.) Ruhebühne, *f*; Füllort; Hundetrab, *m.* —s, *pl.* Fleischbänke, *pl.*, Scharren, *m.*

shambling, shäm'-bling, *s.* schleppende Bewegung, *f.* Schlenkern, *n.* ~, *a.* schlenkernd, schleppend.

shame, shäm, *s.* (at) Scham, Schamhaftigkeit; Schande (in den Augen anderer: *cf.* disgrace, dishonour), *f*; Schandfleck, *m*; die Sch., Schamteile, *pl.* A sin and a ~ eine Sünde und Schande. For ~ aus Sch.; o pfui! People will cry ~ upon him man wird ihn laut über ihn aufhalten. The more ~ for him um so mehr Schande für ihn! To cry ~ (upon one) pfui rufen. To put to ~ Schande machen. To take ~ to o.'s. sich schämen. ~, *v. a.* beschämen; um Ehre und guten Namen bringen. To ~ one's worth seine Würde schänden. ~, *v. n.* (l. u.) sich schämen. ‖-faced, —fast, *a.* —facedly, *adv.* schamhaft, blöde. ‖-facedness, *s.* Blödigkeit, *f.* ‖-ful, *a.* —fully, *adv.* schandbar, schändlich, schimpflich. ‖-fulness, *s.* Schändlichkeit, Schimpflichkeit, *f.* ‖-less, *a.* —lessly, *adv.* schamlos, unverschämt. ‖-lessness, *s.* Schamlosigkeit, Unverschämtheit, *f.* ‖ ~ -proof keine Sch. empfindend.

shamer, shäm'-ėr, *s.* der, die, das beschämt, Schande bringt. [ner, *m.*

shammer, shäm'-ėr, *s.* Betrüger, Lüg-

shamming, shäm'-ing, *s.* Täuschen, Belügen; Krank-, Ohnmächtig-, Verrücktwerden (im Gefängnisse), *n.* ~, *a.* betrüglich, listig.

shammy, shäm'-i, *s.* Gemse, *f*; Gemsleder, *n.* ~, *a.* gemsledern. ~-leather Gemsleder, *n*; sämische, sämischgare Leder, *n.* ~ -dressing Sämischgerberei, *f.*

shamois, shäm'-i, *s.* ſ. d. d. W.

shampoo, shäm-pō', *v. a.* nach dem Baden Körper „kneten", massieren; den Kopf mit Seife waschen. ‖-ing, *s.* Frottieren (des Körpers), *n*, Massage; amerikanische Kopfwäsche, *f.*

shamrock, shäm'-rōk, *s.* Klee, *m*, Dreiblatt, *n.*

shamoy, shäm'-i *s.* ſ. shammy.

shan, shän, *s.* (*T.* Naut.) schlechte Stelle *f* im Holze. [m, falsche Münze, *f.*

shand, shänd, *s.* (schott.) schlechte Geld,

shandry, shän'-dri, shandrydan, —dän, *s.* (irl.) altmodische, einspännige Kutsche, *f.*

shandy, shän'-di, *a.* wild, flüchtig. —gaff *(Sl.)* Ale und Ingwerbier.

shangan, shäng'-ăn, *s.* ſ. shangle.

shanghai, *s.* (Am.) langbeinige Geck, *m.*

shangle, shäng'-i, *s.* (schott.) Fessel, (für Tiere), *f.*

shank, shängk, *s.* Schenkel; Unterschenkel; Schaft; *T.* Ankerschaft; Stiel, Stengel; (*T.* Archit.) Sch. (Raum zwischen den Triglyphen); hintere Stangenarm (am Flintenschloß), *m*; Gießpfanne, *f*; Öhr, *n*; Tülle, *f*; Pfeifenrohr, *n*; Zaunrebe, *f.* *T.* Schriftkegel, *m.* —s, *pl. vulg.* Beine; (schott.) Strümpfe, *pl.* ~ of a chimney Schornsteinröhre, *f.* ~ of a key Schlüsselrohr, *n.* ~ of a screw Spin-

bel, *f.* Gewinde (einer Schraube), *n.* × ~ -apple Kurzstiel (Apfelsorte), *m.* ‖-ed f. u. ‖ ~ -mandrel *T.* Hohlbocke, *f.* ~ -painter (*T. Naut.*) Rustleine, *f.*

shank-beer, —'bēr, *s.* Schankbier, *n.*

shanked, shängkt, *a.* mit Schenkeln, schenkelig; langröhrig.

shanker, shängk'-ėr, *s. T.* f. **chancre.**

shanklin-sand, shänk'-lin-sänd, *s.* Quader-Sandstein, *m.*

shanna, shän'-nä, (schott.) = **shall not.**

shanny, shän'-ni, *s.* Art kleiner Seefisch, *m.* ~, *a. vulg.* übergeschnappt, blödsinnig. crit.

shanscrit, shän'-skrit, *s.* alt für **sanskrit,** shänt, *s.* Quart, *n,* Schoppen, *m.*

shan't, ob. **sha'n't,** shänt, = **shall not.**

shanty, shantee, shän'-ti, *s.* (bes. Am.) 1. Waldhütte, Baracke, *f;* Schuppen (in Kanada), *m; (Sl. fest.)* „Bude", Wohnung, *f.* 2. Matrosenlied, *n.* ~, *v. n.* (Am.) in einer W. wohnen. ‖-ing-ground Platz, wo rohe Hütten errichtet sind. [munter.

shanty, *a. (provinc.)* geputzt, gezierd;

shape, shāp, *v. a.* bilden, formen (in charakteristischen Formen, z. B. the milliner —s the bonnet, the potter —s the clay: *cf.* to form etc.), gestalten; schaffen, sich vorstellen; richten; steuern; *fig.* (to) einrichten, anordnen. To ~ the course den Kurs setzen. ~, *v. n.* sich passen, sich schicken. Let time ~ kommt Zeit, kommt Rat. ~, *s.* Gestalt, Figur, Form, Bildung, *f;* Muster, *n:* Wuchs, *m; fig.* G., Art, Weise; Gallerte in einer Form; (n. u.) Verkleidung, *f.* In the ~ of in G. von, als. Out of all ~ unförmlich. Strait to the ~ knapp anliegend. To come to some ~ eine G. bekommen, sich ausbilden. To cut up ob. show —s Streiche machen. To show one's —s *(obs.)* sich am Pranger entblößen (um gepeitscht zu werden). ‖-d, shāpt, *p. & a.* geformt, gestaltet. ‖-less, *a.* gestaltlos; ungestaltet, mißgestaltet, unförmlich. ‖-lessness, *s.* Mißgestalt, Unförmlichkeit, *f.* ‖-liness, *s.* Wohlgestalt, *f,* gute Wuchs, *m,* Stattlichkeit, *f.* ‖-ly, *a.* wohlgestaltet, stattlich; ebenmäßig. ‖-r, —'ėr, *s.* Bildner, *m.*

shapesmith, shāp'-smith, *s.* Gestaltkünstler, Verbesserer der menschlichen Gestalt, *m.*

shaping machine, shāp'-ing mä-shēn', *s.* Fräsmaschine, Bestoßmaschine, *f.*

shappo, shäp'-pō, *s. vulg.* (aus franz. *chapeau*) Hut, *m.*

sharavaries, shä-rä-vär'-iz, *s. pl.* Reithosen, Charabarihosen, *pl.*

shard, shärd, *s.* Scherbe, *f;* Flunder (Fisch), *m;* Flügeldecke (eines Käfers); Eierschale; Schneckenschale; Artischocke, Gartendistel, *f;* (n. u.) Lücke (zur Aussicht) in einer Hecke; (n. u.) Abteilung; (n. u.) Grenze, *f.* ~ -borne von schaligen Flügeldecken getragen. ~ -cobalt gediegene Arsenik, *m.* ‖-ed, -ėd, *a.* mit steifen Flügeldecken, hartschalig. ‖-y, *a.* aus Scherben bestehend; (*T. Zool.*) hartschalig.

share, shär, *v. a.* teilen, verteilen (wobei der Teiler auch seinen Anteil hat: *cf.* distribute); zerschneiden; sich teilen in. ~, *v. n.* (in) teilhaben, teilnehmen. To ~ with one mit jm. teilen. To ~ one's joy sich mit jm. freuen. ~, *s.* (in, of) Teil, Anteil; Pflichtteil; Beitrag, *m;* Ration, *f;* Gewinnanteil; Quote; Dividende; Aktie; Einzahlung; Pflugschar, *f.* ~ in bank-stock Bankaktie. ~ in a mine Kux, *m.* ~ in a vessel Schiffspart, *m.* ~ and ~ alike zu gleichen Teilen. For my ~ ich für meinen Teil, was mich betrifft. To bear a ~ in Anteil haben (an), beitragen (zu). To have a ~ in teilhaben an. To fall to one's ~ jm. zu teil werden. To go ~s, to go ~ and ~ teilnehmen an. ~ -bone Schambein, *n.* ~ -broker Aktienmäkler, *m.* —holder Aktieninhaber, Aktionär, *m.* ~ -list Kursliste *f* von Eisenbahnaktien, Kuxen ꝛc.

sharer, —'ėr, *s.* Verteiler, (in) Teilhaber; Mitinteressent, *m.* To be a ~ in teilhaben ob. nehmen (in, an). To be a ~ in a bankrupt mit einer Summe in einem Bankerott beteiligt

sharing, shär'-ing, *s.* Teilen, *n.* [sein.

shark, shärk, *s.* Hai, Haifisch; *vulg.* Schlinger, Fresser, Schmarotzer; Gauner, Betrüger; Seelenverkäufer; (auch black ~) schmutzige Advokat, *m;* (Am. n. u.) magere, hungrige Schwein, *n;* Gaunerei, *f,* schlechte Streich, *m.* ~, *v. n.* stehlen, betrügen; schmarotzen; *vulg.* zusammenraffen. To ~ out *vulg.* durch gemeine Kunstgriffe entschlüpfen. To ~ up *vulg.* auffassen. To ~ up and down mausen gehen, schmarotzen gehen. ‖-er, *s.* Schmarotzer; Gauner, *m.* ‖-ing, *s.* (Am.) Angeln *n* nach Haifischen; Gaunerei; Betrügerei, *f.* —ing fellow Gauner, *m.* —ing trick Gaunerstreich, *m.* ‖-ish, *a.* gaunerhaft. [mist, *m.*

sharn, shärn, *s.* (schott.) Kuh-, Ochsen-

sharock, shär'-ök, *s.* Silbermünze *f* in Indien (etwa 1 £ sterling).

sharp, shärp, *a.* scharf; spitzig; schneidend kalt; sauer; durchdringend, heftig, schmerzhaft; beißend, bitter; sch., hell; scharfsinnig; schlagfertig; spitzfindig; verschlagen, schlau; sehr aufmerksam; präzis; gierig, hitzig; starr; dürr, hager. ~'s the word! hier heißt's aufpassen! ~, *adv. vulg.* behende, sofort; pünktlich (z. B. at six o'clock ~). ~ at sums gut rechnend. ~ bottom Scharf (des Schiffes), *n.* ~ hoe Distelhacke, *f.* ~ stomach große Eßlust, *f.* ~ practice Ränke, *pl.* ~ work stinke Arbeit, *f.* As ~ as a needle urschlau. More ~ than sure schlau, aber kaum wahr. To be ~ after one with a stick *vulg.* durchaus Genugtuung verlangend. To brace ~ *T.* scharf bei dem Winde brassen. To be ~ upon one jn. streng ob. hart behandeln; jm. zusetzen. [To look ~ gut aufmerken. Look ~! aufgepaßt! Spute dich! To look out ~ genau aufpassen. To look ~ upon one genau auf jn. acht geben. To trim all ~ *T.* die Segel dicht beim Winde brassen. ~, *s.* scharfe Ton, *m; (T. Mus.)* Kreuz (Erhöhungszeichen), *n;* durch ein vorgesetztes Kreuz erhöhte Note; scharfe Waffe, *f,* Rapier *n; (pers.)* f. sharper. —s, *pl. (iron.)* Leute, die sich weiser als andere dünken; (Sport) schlaue Spekulanten, *pl.* The —s and the flats die Ausbeuter und die Ausgebeuteten, *pl.* —'s-alley blood-worms, *pl. (Sl.)* Rindfleisch- und Blutwürste, *pl.* ~, *v. a.* schärfen; (Noten) ein Kreuz vorsetzen; bemausen. ~, *v. n.* gaunern; überborteilen. ‖ ~ -eyed, ~ -sighted scharfsichtig, auch *fig.* ~ -floored *T.* scharf gebaut. ~ -iron Scharfeisen (beim Kalfatern), *n.* ~ -keeled einen scharfen Kiel habend. ~ -pointed *T.* stachelspitzig. ~ -set (on) gierig (nach); hungrig. ~ -shooter Scharfschütz, *m.* ~ -toothed scharfzähnig. ~ up *T.* dicht an den Wind. ~ -visaged schmalbäckig. ~ -witted von scharfem, durchdringendem Verstande *fig.* beißend.

sharpen, —'n, *v. a.* schärfen, schleifen; zuspitzen; *fig.* antreiben; reizen, durchdringender machen; beißen, empfindlich machen; *T.* bekreuzen. ~, *v. n.* scharf werden; *fig.* schneidend werden. [schlaue Fuchs, *m*

sharper, —'ėr, *s.* Gauner, Betrüger,

sharping-corn, shärp'-ing-kȯrn, *s.* Korn, welches dem Schmied in vielen Teilen Englands für das Schärfen des Ackergerätes gegeben wird.

sharpling, —'ling, *s.* Stichling. ~ Dornbutte, *f*

sharply, —'li, *adv.* v. **sharp.**

sharpner, shär'-pn-ėr, *s.* Schärfer, Schleifer, *m.*

sharpness, shärp'-nės, *s.* Schärfe, Spitze; *fig.* Sch.; Strenge; Bitterkeit; Heftigkeit; Schmerzlichkeit, *f;* Scharfsinn, *m,* Feinheit, *f.* ~ of wedge *(T. Mech.)* Sch. eines Keils.

shaster, shäs'-tėr, **shastra,** shäs'-trä, *s.* Schastra, *pl.* (heilige Bücher der Hindu). [Maß von 6 Zoll

shathmont, shäth'-mönt, *s.* (schott.) ein

shatter, shät'-tėr, *v. a.* zerbrechen; zerschmettern; zersplittern; übel zurichten; zerrütten; zerstreuen; beschädigen. —d nerves zerrüttete Nerven *pl.* ~, *v. n.* in Stücke zerfallen; zerschmettert werden. ~, *s.* Bruchstück, *n.* Splitter, *m;* (häufiger im *pl.* Trümmer, Stücke, *pl.* ‖ ~ -brained, ~ -pated zerstreut, gedankenlos, leichtsinnig, flüchtig. ‖-er, *s.* der zerschmettert, zertrümmert. ‖-y, *a.* locker, brüchig.

shaug, shäw, *s. (provinc.)* Wiese, *f.*

shaul, shäwl, *a.* (schott.) = **shallow.**

shave, shāv, *v. a. & v. a. & ir.* (ab)scheren, rasieren; (ab)schaben; abschachteln, anschärfen (Leder ꝛc.); glätten; *fig* streifen, leicht berühren, hinfahren über; (be)drücken, placken; über den Löffel barbieren. To get —d sich rasieren lassen. To ~ a bill *vulg.* einen Wechsel zu hohem Diskonto einhandeln. ~, *v. n.* sich rasieren; gaunern; *vulg.* mit einem blauen Auge davonkommen; (Studenten-*sl.*) mit knapper Not bestehen. ~, *s.* Rasieren, *n;* blinde Lärm; Betrug, *m,* Täuschung, *f; fig.* knappe Entkommen, *n.* (Am.) übermäßige Zins, *m;* (schott.) Schnittchen (Brot), *n;* Schabernack, *m.* Close ~ kurzgeschorene Haar, *n.* To have a ~ *vulg.* sich rasieren lassen. To have a close ob. near ~ mit höchster Not entkommen. ~ -grass Schachtelhalm, *m.*

shaveling, shāv'-ling, *s.* Mann mit geschornem Kopfe; (verächtlich) katholische Pfaffe; Gelbschnabel, *m.*

shaver, —'ėr, *s* Scherer, Barbier; *fig* Schinder, Wucherer; Gauner, Betrüger; Räuber; Plünderer; schäbige, malhonnette Geschäftsmann; Pfennigfuchser; Gelbschnabel, Milchbart; Spaßvogel, Schalk, *m; col.* knappe Entkommen, *n.* Young ~ *T.* Schiffsjunge, *m.* [Possen, *m.*

shavie, shāv'-i, *s.* (schott.) Streich,

shaving, shāv'-ing, *s.* Span, Hobelspan, *m; (T. Met.)* Scheibenreißen, *n.* —s, *pl.* Späne, Schnitzel, *pl.* ~ -basin Barbierbecken, *n.* ~ -box Rasierdose, *f.* ~ -brush Rasierpinsel,

m. ~ -case Rasierzeug, *n.* ~ -cloth Rasiertuch, *n.* ~ -dish Barbierbecken, *n.* ~ -glass Rasierspiegel, *m.* ~ -horse Zugbank (der Böttcher ꝛc.), *f.* ~ -knife Rasiermesser, *n.* ~ -tub (*T.* Book-b.) Hobelkasten, *m.*

haw, shâw, *s.* (schott. & *provinc.*) Dickicht, Gebüsch, *n*; Strunk, *m.* ~ -fowl *T.* hölzerne Vogel (beim Vogelschießen), *m.*

hawl, shâwl, *a.* (schott.) seicht.

hawl, shâwl, *s.* Shawl, *m.* Cornered —s an den Ecken gestickte Shawle, *pl.* ×—goa tibetanische Ziege, Kamelhawm, shâwm, *s.* ſ. shalm. [ziege, *f.*

hawp, shâwp, *v. a.* (schott.) schälen. ‖—s, *s. pl.* Hülsen, *pl.*

hay, shâ, *s. fam.* od. *vulg.* statt chaise.

he, shē, *prn.* sie; diejenige; die; (wenn betont) auch sie. ~, *s.* weibliche Person, *f*; (b. Tieren) Weibchen, *n.* Sie, *f.* ~ -ass Eselin, *f.* ~ -bear Bärin, *f.* ~ -cat Katze, *f.* ~ -cousin Muhme, *f.* ~ -dragon weibliche Drache, *m.* ~ -friend Freundin, *f.* ~ -goat Ziege, *f.* ~ -lion Löwin, *f.* ~ -neighbour Nachbarin, *f.* ~ -saint Heilige, *f.* ~ -servant Magd, *f.* ~ -slave Sklavin, *f.*

heading, shēd'-ing, *s* Gerichtsbezirk (auf der Insel Man), *m.*

heaf, shēf, *s.* 1. (*pl.* sheaves) Garbe, *f*; Bündel, *n.* 2. ſ. sheave. ~, *v. n.* in Garben binden. ‖—y, *a.* wie Garben; aus Garben bestehend.

heal, shēl, *s.* 1. (*obs.*) Hülſe, Schale, *f.* 2. (schott., auch —ing) Schäferhütte, *f*; Sommerhäuschen *n* im Gebirge. ~, *v. a. & n.* ſ. to shell.

hear, shēr, *v. a. ir.* (ab)scheren; mähen; abſchneiden; *fig.* (of) berauben. ~, *v. n.* ſich neigen, wanken, ſchwanken; gieren. To ~ off ein Schiff abgieren. ~, *s.* Schur (zur Bezeichnung des Alters der Schafe), *f.* —s, *pl.* (auch a pair of —s) große Schere, Schneider-, Baum-, Schafſchere; Metallſchere; Glasſchere; *f*; was mit einer Schere Ähnlichkeit hat; (n. u.) Flügel, Fittige, Wangen, Backen (einer Drehſcheibe, *pl.*; *T.* Buck *m* zum Einſetzen der Maſten ob. Übernehmen ſchwerer Gegenſtände. ~ -bill gemeine Verkehrtſchnabel, *m.*×~ -hook Enterhaken, *m.* ~ -hulk Bockleichter (Fahrzeug), *m.* —man Scherer, Tuchſcherer, *m.* ~ -steel deutſche Stahl, *m.* ~ -water graue Puffin (Art Sturmvogel), *m.*

heard, shērd, *s.* ſ. shard.

hearer, shēr'-ēr, *s.* Scherer, Schafſcherer; Tuchſcherer; Schnitter, *m.*

hearing, shēr'-ing, *s.* Scheren, *n*; Schur, *f*; (*T.* Naut.) Schwanken; Gerben, Raffinieren (des Stahls), *n.* —s, *pl.* Scherwolle, *f.* Wool of the second ~ zweiſchürige Wolle, *f.* ~ -machine Tuchſchermaſchine; Blechſchere; Maſchinenſchere, *f.* ~ -strength Scherfeſtigkeit, *f.* ~ -stress Scherſpannung, *f* ~ -time Schafſchur, Wollſchur, *f.*

hearlings, shēr'-lingz, *s. pl.* Felle von einſchürigen Lämmern, *pl.*

heat, shēt, *s.* ſ. sheet. ~ -fish Scheide (Art Wels), *f.*

heath, shēth, *s.* Scheide; (*T.* Bot.) Blumenſcheide; Blattſcheide; Flügeldecke (eines Inſekts); eiſerne Schutzhülle (des Kabels), *f*; äußere Beutel (des Taylor'ſchen Filters), *m*; Hülle (des Telegraphenkabels), *f.* ~ of the womb *T.* Mutterſcheide.

sheathe, shēTH, *v. a.* in die Scheide ſtecken; mit einer Sch. verſehen; (with) bedecken, überziehen; *fig.* (in) ſtoßen; dämpfen, niederſchlagen; einwickeln (auch mit up); *T.* (b. Schiffen) doppeln; kupfern. To ~ the sword *fig.* Frieden machen.

sheath . . ., shēth, in Zuſſ. ~ -bill, *s.* Scheidenvogel, *m.* ~ -fish, *s.* Scheidefiſch, gemeine Wels, *m.* ‖—less, *a.* ohne Scheide. ‖ ~ -razor, *s.* Rinne, Orgelpfeife (Muſchel), *f.* ~ -scale, *s. T.* Blatthäutchen, *n.* ~ -scissors, *s. pl.* Futteralſchere, *f.* ~ -winged, *a.* mit Flügeldecken verſehen. ~ -wings, *s. pl.* Flügeldecken, *pl.*

sheather, shēTH'-ēr, *s.* der beſcheidet, beſchlägt.

sheathy, shēth'-i, *a.* ſcheidig.

sheathing, —ing, *s.* Einſtecken; *T.* Doppeln, *n*; *T.* Spitzerhaut, *f.* ×—ing-nails, *pl.* (*T.* Naut.) Hautnägel, *pl.* —ing-paper *T.* Futterpapier, *n.*

shea-tree, shē'-ä-trē, *s.* Butterbaum, *m.*

sheave, shēv, *s.* Scheibe; *T.* Sch. eines Blockes; Lage eines aufgeſchoſſenen Taus, *f.* ~, *v. a.* in Garben ſammeln. ‖ ~ -hole Scheibengatt, *n.* ~ -o (*T.* Matroſenſpr.) Saufgelage, *n*, Kneiperei, *f.*

sheaved, shēvd, *a.* (n. u.) aus Stroh gemacht. ſoſtind. Handelsbeamte, *m.*

shebander, shēb'-ān-dēr, *s.* holländ.

shebeck, shē'-bēk, *s.* ſ. xebec.

shebeen, shē-bēn', *s.* (iriſch) unerlaubte Brennerei, *f.* [Leder, *n.*

shecklaton, shēk'-lä-tōn, *s.* vergoldete

shecoonery, shē-kō'-nēr-i, *s.* (Am.) = chicanery.

she'd, shēd, = she had; she would.

shed, shēd, *v. a. ir.* 1. vergießen; ausſchütten; *fig.* vergießen; abwerfen, fallen laſſen; verlieren (nur Beſtandteile eines Ganzen; *cf.* to spill). 2. (ſchott. & *provinc.*) teilen, trennen. To ~ a tear ein Schlückchen (Schnaps) nehmen. ~, *v. n.* ausfallen. ~, *pret.* u. *p. p.* b. to shed. ~, *s.* 1. Vergießen, Ausſchütten, *n.* 2. Schuppen, *m.* Hütte, *f*; Wetterdach, *n*; Sprung (am Weberzettel), *m.* 3. Scheide, *f.* Scheitel, *m* (z. B. water-~; ~ of the hair). 4. (n. u.) Hügelabhang, *m.*

shedder, —'ēr, *s.* Vergießende, Ausſchüttende, *m.* —s, *pl.* junge Lachsbrut, *f.* ~ -crab Krebs, der ſeine Schale abgeworfen hat.

shedding, —'ing, *a. T.* hinfällig.

shed . . ., in Zuſſ. ~ -line, *s.* Grenzlinie des Horizonts; Waſſerſcheide, *f.* ~ -roof ſ. pent-roof.

sheel, shēl, *v. a.* (ſchott.) ſchälen.

sheeling, —shēl'-ing, *s.* Schäferhütte, *f.*

sheen, shēn, *a.* (n. u.) hell, glänzend. ~, *s.* Helle, *f*, Glanz, *m*; (ſchott.) ſchlechte Geld, *n.* ‖—y, *a.* hell, glänzend. ‖—y, *s.* Jude, *m.*

sheep, shēp, *s.* (auch *pl.*) Schaf; *fig.* Sch., *n*, Pinſel, Schafskopf, *m*; *fig.* *T.* Herde Gottes', *f.* A wolf in —'s clothing *fig.* ein Wolf im Schafskleide. Black ~ *col.* räudige Sch. ~ -bite (n. u.) ſtehlen, mauſen. ~ -biter (n. u.) Mauſer, Dieb, *m.* —cot, —cote ſ. —fold. ~ -faced ſchafmäßig ausſehend; ſchamhaft, ſchüchtern. ~ -fag Schaflaus, Schafzecke, *f.* ~ -farming Schafzucht, *f.* ~ -fescue-grass Schafgras, *n.* —fold Schafpferche, *f.* ‖—ish ſ. u. ‖ ~ -laurel (Am.) immergrüner Strauch Kalmia (eine Ericazee). ~ -leather Schafleder, *n.* ~ -louse Schaflaus, *f.* ~ -master Beſitzer einer Schäferei, Schafzüchter, *m.* ~ -meat (Am.) Schöpſenfleiſch, *n.* ~ -rot Fäule, *f.* ~ -run ſ. ~ -walk. —'s-dock Schafampfer, *m.* —'s-dung Schafmiſt, *m.* —'s-eye Schafsauge, *f*; *fig.* ſcheue, verliebte Blick, *m.* To make ~ —s verliebte ob. verſchmitzte Augen machen. ~ -shank *T.* Trompetenſtich, *m.* To ~ -shank *T.* einen Trompetenſtich machen. —'s head Schafskopf (auch großer, wohlſchmeckender Fiſch), *m.* ~ -shearer Schafſcherer, *m.* ~ -shearing Schafſchur; (auch ~ —time) Wollſchur, *f.* ~ -shears, *pl.* Schafſchere, *f.* —skin Schaffell, Schafleder; pergamentene Diplom *n* eines Ausſtudierten; *fig.* einer mit Univerſitätsbildung. To have a —skin, to be a —skin ſtudiert haben, ein gelehrter Mann ſein. —'s-pluck Schöpſengeſchlinge, *n.* —'s-redding Nötel *m* zum Zeichnen der Schafe. —'s-scabious Schafraupunzel, *f*, Schafgrindkraut, *n.* —'s-sorrel ſ. —'s-dock. ~ -station ſ. ~ -walk. ~ -stealer Schafdieb, *m.* ~ -stealing Schafdiebſtahl, *m.* ~ -tick Schafzecke, *f.* ~ -walk Schafweide, *f*; Viehweg, *m.* ×

sheepish, shēp'-ish, *a.* —ly, *adv.* Schaf . . .; *fig.* ſchafmäßig, einfältig; ſchüchtern, blöde. ‖—ness, *s.* Einfalt; Blödigkeit, Schüchternheit, *f.*

sheer, shēr, *a.* hell, klar, rein; lauter; dünn, zart; fein, durchſichtig (v. Geweben). ~, *adv.* (n. u.) gänzlich, ganz und gar; auf einmal. ~, *s. T.* Streichen der Seitenplanken, *n.* Spring, *m.* ~ of a deck Spring des Verdecks. To break ~ (*T.* Naut.) aus einer Lage brechen, durchgieren. ~, *v. n.* ſchwanken, wanken; fortgehen, ſich ſcheren. ~, *v. a.* teilen; ſcheren (ſ. to shear). To ~ home nach Hauſe gehen. To ~ off ſich davonmachen, ſich fortſcheren, ſich heimlich fortſtehlen; (*T.* Naut.) abgieren. To ~ up *T.* ſich nähern, angieren. To ~ alongside längsſeit aufſcheren. ~ -batten Spreitlatte (der Wanten), *f.* ~ -draught Riß *m* des Längendurchſchnitts. ~ -hook große eiſerne Haken, Enterhaken, *m.* ~ -hulk *T.* der mit Böcken verſehene Hulk, *m.* ‖—ing, s. *T.* Gieren, Schwanken (des Schiffs), *n.* ~ -line Linie, die im Elevationsplan den Strook anzeigt. ~ -mast Bock *m* anſtatt eines Maſtes. ~ -plan Seitenriß des Schiffes, *m.* ~ -pole ſ. ~ -batten. ~ -rail erſte kleine Bergholz unter dem Naaholz, *n.* ~ -sail ſ. drift-sail. ~ -strake oberſte Plankengang, *m.* ~ -wales, *pl.* Bergholzer zwiſchen den Stückpforten des mittleren und obern Decks, *pl.*

sheerly, shēr'-li, *adv.* (n. u.) ganz, gänzlich; auf einmal.

sheet, shēt, *s.* Platte, Tafel, *f*; breite Stück Leinwand; Metallplatte, *f.* Bieh; Bettuch; *(poet.)* Segel, *n*; Bogen (Papier), *m*; Pferdedecke, *f*; Fliegennetz, *n*; Fläche; *T.* Ruderbank (in einem Boote); *T.* Schote, Segelleine, *f*; Spanferkel, *n* (ſ. shote); (*T.* Bergb.) Trumm, *n.*×—s, *pl.* Blätter, *pl.*, Buch, *n.* —s of the lower studding sails, *pl.* Waſſerſchoten, *pl.* In —s ungebunden, roh (v. Büchern). It's coming down in —s es gießt in Strömen, es ſtrömt vom Himmel. Three —s in the wind *(S.)* betrunken. To roll into —s zu Blech walzen. To turn between the —s *fam.* ſich zwiſchen die Decken ſtrecken. ~, *v. a.* über-

ziehen (ein Bett), mit Betttüchern versehen; in ein Tuch schlagen, damit überziehen; mit einem Bogen Papier bedecken. To ~ home (*T.* Naut.) anholen. ‖ ~ -anchor Hauptanker, Notanker (auch *fig.*), *m.* ~ -bend, ~ -knot Schotenstich; Weberknoten, *m.* ~ -brass Messingblech, *n.* ~ -cable Pflichtankertau, *n.* ~ -card Blätterkratze, *f.* ~ -copper Kupferblech, *n.* ~ -felt Filztuch, *n.* ~ -flash Flächenblitz, *m.* ~ -glass Scheibenglas, *n.* ‖ -ing, *s.* Überziehen (wie mit Leinwand ꝛc.), *n*; Betttuchzeug, *m.* ‖ ~ -iron Eisenblech. Black ~ ~ Schwarzblech. Corrugated ~ ~ gewelltes Eisenblech. Galvanized ~ ~ verzinktes Eisenblech. Rolled ~ ~ Walzblech. Tinned ~ ~ Weißblech. ~ ~ blade Streicheisen, *n.* ~ ~ rolling-mill Blechwalzwerk, *n.* ~ ~ slate unzerbrechliche Schiefertafel, *f.* ~ -lane; down ~ ~ into Bedfordshire (*jest.*) ins Bett. ~ -lead Blei in Tafeln; *T.* Plattlot, *n.* ~ -lightning breite, gerade Blitzstrahl, *m*; (*opp.* forked lightning zackige Blitz); Wetterleuchten, *n.* ~ -metal Blech, *n.* ~ -pile (*T.* Hydr.) Spundwand, *f.* ~ -pins, *pl.* Briefnadeln, *pl.* ~ -shot ſ. ~ -cable. ~ -steel Stahlblech. ~ -stoppers, *pl.* Stopper, um die Schoten ſo lange zu halten, bis ſie feſt gemacht ſind, *pl.* ~ -zinc Zinkblech, *n.*

Sheffield, shĕf'-fēld, *s.* ſ. Eig. ~ ware alle Arten Quincaillerie- und Meſſerſchmiedware, *pl.* [ling], *m.*

sheik, shēk, *s.* Scheik (arab. Häupt-

shekarry ſ. shikaree.

shekel, shĕk'-l, shē'-kl, *s.* Sekel (jüdiſche Münze und Gewicht), *m.*

sheld, shĕld, *a.* gefleckt, fleckig.

sheldafle, shĕld'-ă-fl, **sheldaple**, *s.* Finke, Buchfink, *m.*

sheldrake, shĕl'-drāk, *s.* Höhlenente, Brandente, *f.* Swallow-tailed ~ Eisente, *f.* [von sheldrake.

shelduck, shĕl'-dŭk, *s.* Weibchen *n*

shelf, shĕlf, *s.* (*pl.* shelves, ſ. u.) Sims, *m*, Regal; Fach, Warenfach, *n*; Sandbank, *f*, Riff, *n*; *T.* harte Erdoberfläche, *f*; feſte Gebirgsgeſtein, *n.* On the ~ *fig.* beſeitigt; ausrangiert; noch zu haben; verpfändet. To be laid on the ~ penſioniert, außer Dienſt geſtellt werden. ✕ ~ -pieces, *pl.* (*T.* Naut.) Balkwegern, *pl.* ‖ -y, *a.* ſeicht, voller Sandbänke; (n. u.) felſig.

shell, shĕl, *s.* Schale, Rinde, Hülſe; Muſchel(ſchale); Flügeldecke; *fig.* Nußſchale (z. B. a mere ~), *f*; Stichblatt (eines Degens); Gerippe (eines Gebäudes), *n*; (*T.* Coop. & Naut.) Büchſe (eines Hahns), *f*; (*T.* Spinn.) Lockenkaſten; *T.* Mantel (des Hochofens, der Gußform, des Dampfkeſſels), *m*; Schildpatt, *n*; *fig.* Außenſeite; Leier (urſprüngliche, der Alten); Bombe, *f*; Zimmerwerk; (*T.* Naut.) Gehäuſe (eines Blocks), *n*, Werkſatz, *m*; Flaſche des Flaſchenzuges; zwiſchen der 4. und 5. (Tertia u. Sekunda) eingeſchobene Klaſſe, *f*; (*poet.*) Muſikinſtrument, *n*; *vulg.* von der Gemeinde geſtellte Armenſarg; *vulg.* Naſenquetſcher, *m.* ~ of the ear *T.* Ohrhöhle, *f.* ~ of the earth Erdrinde, *f.* ~ of cylindrical vaults Ring, *m.* False ~ falſche Hemd (des Hochofens), *n.* Heated ~ glühende Bombe. Inner ~ Kernſchacht. Intermediate ~ Füllſchacht. Outer ~ Rauchſchacht. To come out of one's ~ *fig.* ſich entpuppen, geſprächig werden. ✕ ~, *v. a.* ſchälen, ausſchälen; (ab)ſchuppen; (out) auszahlen, herausrücken ... ~, *v. n.* ſich ſch.; (off) ſich abſchuppen, ſich abſchelfern; die Sch. abwerfen, ausfallen (aus der Sch.). ‖ ~ -almonds, *pl.* Knackmandeln, *pl.* ~ -apple (*provinc.*) Kreuzſchnabel; Buchfink, *m.* ~ -auger Hohlbohrer *m* mit Zahn. ~ -bark ſ. shag-bark. ~ -button Perlmutterknopf, *m.* ~ -cameo Kamee *f* auf einer Muſchelſchale. ‖ -ed, —d, *a.* ſchalig; ohne Sch., abgeſchält, entſchält. ‖ -er, *s.* Maiskenthülſungsmaſchine, *f.* ‖ ~ -fish Schaltier, *n.* ~ -flower Schildblume, *f.* ~ -gauge Blechmaß, *n.* ~ -gold Muſchelgold, *n.* ~ -gun Bombenmörſer, *m.* ‖ -ing, *s.* geſchälte Hafer, *m*; Bombardement, *n.* ~ -jacket (*T.* Mil.) Jacke, *f.* ~ -lac Schellack, *m.* ~ -lime Muſchelkalk, *m.* ~ -marble Muſchelmarmor, *m.* ~ -meat Gericht von Schaltieren, *n.* ~ -out Art Billardſpiel (veränderte Poule), *n.* ~ -practice Bombenwerfen, *n.* ~ -silver Muſchelſilber, *n.* ~ -snail Schalſchnecke (*opp.* nackte Schnecke), *f.* ~ -toothed horse *T.* ein Pferd, das vom fünften Jahre an beſtändig die Zahnkennung behält. —work Muſchelwerk, *n.* ‖ -y, *a.* voller Schalen od. Muſcheln; ſchalig, Schalen ... —y limestone Muſchelkalkſtein, *m.*

shellac, shĕl'-lăk, *s.* Schellack, *m.*

s' help me!, sĕlp'-mē, *vulg.* = so help me God ſo wahr mir Gott helfe!

shelter, shĕlt'-tĕr, *s.* (from) Obdach (insb. gg. Wetterunbilden), *n*, Schirm, Schutz, *m*; Herberge, *f.* To take ~ Sch. ſuchen. To be a ~ from ſchützen vor. To take in ~ in Sch. nehmen. ~, *v. a.* (from) ſchirmen, decken, ſchützen; aufnehmen; verbergen. ~, *v. n.* Sch. ſuchen. To ~ o's. ſeine Zuflucht nehmen (zu). ‖ -er, *s.* Beſchirmer, Beherberger, *m.* ‖ -less, *a.* ohne O., ſchutzlos. ‖ -y, *a.* (l. u.) O. gewährend.

sheltie, shĕl'-tĭ, *s.* kleine ſchetländiſche Pferd, *n.*

shelve, shĕlv, *v. a.* aufſtellen (auf ein Geſimſe ꝛc.); beiſeite ſetzen; abthun (z. B. with the past); penſionieren. ~, *v. n.* abhängig, abſchüſſig ſein. ~, *s.* (l. u.) ſ. shelf. ‖ -d, *a.* (*Sl.*) beſeitigt.

shelves, —z, *spl.* Bücherbrett, *n.*

shelving, shĕlv'-ĭng, *a.* abſchüſſig, ſich neigend. ~ bed (*T.* Hort.) ſchräge Beet, Frühbeet, *n.* ~, *s.* Abhang, *m.* ‖ -ness, *s.* Abhängigkeit, Abſchüſſigkeit.

shelvy, shĕlv'-ĭ, *a.* ſ. shelfy. [keit, *f.*

Shemite, shĕm'-ĭt, *s.* Semit (von Noahs Sohn Sem), *m.*

Shemitic, shĕ-mĭt'-ĭk, *a.* ſemitiſch.

shend, shĕnd, *v. a. ir.* (n. u.) ſchänden; ſchimpfen; verderben; übertreffen, verdunkeln. [shining.

shene, shēn, *a.* (*Ch.* n. u.) = bright,

shepen, *s.* (*Ch.* n. u.) Stall, *m.*

shepherd, shĕp'-ĕrd, *s.* Schäfer; (bibl.) Seelenhirt; ländliche Liebhaber, *m.* ~ Kings die Hirtenkönige Ägyptens. ~, *v. a.* (*poet.*) wie ein Hirt führen; aufwarten (insb. einer Dame); *vulg.* den Feind zuſammentreiben; ſcharf ins Auge faſſen. ‖ -ess, *s.* Schäferin, *f.* ‖ -ish, —ly, *a.* (n. u.) ſchäferlich, hirtenmäßig, Hirten ... —'s cloak Zipfelpelz, *m.* —'s cress Steinkreſſe, *f.* —'s dog Schäferhund, *m.* —'s needle Nadelerbel, *m.* —'s-plaid ſchwarz und weiß gewürfelter Plaidſtoff, *m.* —'s-pouch, —'s-purse Hirtentaſche, *f*, Täſchelkraut, *n.* ~ -purse coralline Beutelkoralline, *f.* ~ -'s-rod Kardendiſtel, *f.* —'s-staff Schäferſtab, *m.* —'s-weather-glass Gauchheil, *n.* [ſalabeere

shepherdia, shĕp-ĕr'-dĭ-ă, *s.* (Am.)

sherbet, shĕr'-bĕt, *s.* Scherbett (Art

sherd, shĕrd, *s.* ſ. shard. [monade

sheriff (**sheriff**), shĕr'-ĭf, *s.* Sheoberſte Grafſchaftsbeamte (der die Geſchworenen beruft), Landu. Polizeichef, *m.* High ~ Oberſhe ~ -officer Exekutor, *m.* —'s journman Henker, *m.* —'s officer (A Sheriffsaſſiſtent, *m.* ~ -tooth Pfeitung *f* mit der Verbindlichkeit, Sherif während der Gerichtstage unterhalten. ‖ -alty, —dom, —s —wick, *s.* Amt *n* od. Gerichtsbar eines Sherifs, *f.*

sherris(-sack) (n. u.), shĕr'-rĭs, sher shĕr'-rĭ, *s.* Xereswein, *m.* ~ -cob ſ. cobbler (3. Bdtg.). ~ -vallies dicke Tuch-, Samt- od. Lederhe (zum Überziehen), *pl.*

sherry, shĕr'-rĭ, *s. n.* (*Cant* & Na davonlaufen. To go to ~ (Cirl

she's = she is. [ſprache) ſtert

she . . ., in Zuſſ. ~ -slip, *s.* weibl Mitglied *n* od. Sprößling *m* (ei Familie). ~ -society, *s.* weibliche ſellſchaft, *f.* ~ -world, *s.* weibl Bevölkerung, *f.* [Abgrund,

sheugh, shōōch, *s.* (ſchott.) Grab

shew, **shewer**, **shewily**, **shewlish** ſ. to show etc. [ſcheuche

shewel(le), *s.* (n. u.) Beiſpiel, *n*; Schr

shew-leg-day, shō'-lĕg-dā, *s.* wint Tag (insb. aus der Krinolinenzeit)

sheytan, shā'-tăn, *s.* (orientaliſch) T ſel, *m.*

shibboleth, shĭb'-bō-lĕth, *s.* Schi let, Erkennungszeichen, Loſungsn (einer Partei), *n.*

shice, shīs, *a.* (Bettler-*Cant*) bet gerifch. ~ coin falſche Münze, *f. s.* nichts. For ~ umſonſt. ~, betrügen, *vulg.* „beſcheißen"; im St laſſen. ‖ -r, *s.* arbeitsſcheue Kerl,

shickery, shĭk'-ĕr-ĭ, *a.* (*Cant*) ſchäl ſchlecht.

shickster, shĭk'-stĕr, *s.* (*Sl.*) Fran Mädchen, (jüd.) Schickſel, *n* ~ -cr *pl.* Frauenſchuhe, *pl.*

shide, shīd, *s.* (*obs. & provinc.*) Sch *n*; Splitter, *m.*

shie, shī, *v. a.* von der Seite, ſch werfen. To ~ stones into the p „Schiffchen werfen".

shiel, *s.* ſ. b. ſ. W. ~, *v. a.* (ſcho ſchälen, ausſchälen.

shield, shēld, *s.* Schild; Wappenſchi *m*; *T.* Schirmdach (beim Tunnelbau Daumenblech (am Flintenlauf), *fig.* Schutz, Schirm, *m.* ~, *v. a.* einem Sch. bedecken; *fig.* (from) ſchütz beſchirmen, verteidigen; abwehr God ~! Gott verhüte! ‖ ~ -bearer Schi knappe, *m.* ~ -drake ſ. sheldra ~ -fern Schildfarn, Wurmfarn, ~ -like gristle *T.* ſchildförmige Kn pel, *m.* ~ -like muscle Zungenbe muskel *m* der Luftröhre

shieling ſ. sheeling.

shieve, shēv, *v. n. T.* vorausgeh Fortgang machen; über Steuer bern (um die Wirkung des Rud zu verſtärken).

shif, Back-*sl.* ſtatt fish.

shift, shĭft, *v. a.* (ver)ändern, wechſel *fig.* umkleiden; ausziehen; wegſch ben; umfüllen; ablaſſen (Wein); Gleis wechſeln. ~, *v. n.* die Wäſ w.; *fig.* ſich ändern; die Wohnu

eränderu; sich helfen, Ausflüchte gebrauchen, List anwenden; *fig.* ausweichen; *T.* umlaufen (vom Winde); f. überschießen; (n. u.) abschweifen; n. u. *O. E.*) teilen. The cargo has ed die Ladung ist übergegangen. The wind has —ed der Wind ist umgesprungen. To ~ o's. weiße Wäsche inziehen. To ~ for o's. für sich selbst orgen; sich selbst helfen. To ~ about umspringen (vom Winde). To ~ away wegschieben, fortschaffen. To ~ off von sich schieben; sich entziehen, ausweichen; sich vom Halse schaffen. To ~ upon one auf jn. schieben. To ~ he ballast den Ballast verfahren. To ~ a berth den Ankerplatz wechseln. To ~ one's clothes sich umkleiden. To ~ the helm das Ruder überdrehen. To ~ the loading ein Schiff umladen. To ~ one's position den Standpunkt indern. To ~ the sails die Segel mlegen, umschmacken. To ~ the scarfs die Laschen verschießen lassen. To ~ he scene den Schauplatz verlegen. To ~ a ship ein Schiff in einem Hafen nderswohin bringen. To ~ the towage die Ladung umstauen. To ~ tackle ein Takel abschacken. Without ~ing hands (*T.* Turnt.) griffest. ‖ ~, Veränderung, *f*, Wechsel, *m*; (*T.* Bergb.) Schicht, *f*; (*T.* Mus.) Überspringen, *n*; (*T.* Mech.) tägl. Leistung, Tagewert; Hilfs-, Notmittel, *n*, Behelf, *m*, Ausflucht; List, *f*, Kunstgriff, *m*; Frauenhemd, *n*. —s, *pl*. Ränke, *pl*. ~ of the planks *T.* Verschießen *n* der Scherben. I can make ~ without it ich kann es schon entbehren. To make ~ sich helfen, sich durcharbeiten. To make ~ to live sich kümmerlich hinfristen. To make ~ with any thing sich mit allem behelfen. To put one to his —s jm. viel zu schaffen machen. To put to the one ast ~ jn. aufs äußerste bringen.

ifter, *s.* Schlaukopf, *m*; der die Lage eines Dinges verändert; (*T.* Naut.) Unterkoch, Kochsmaat, *m*.

ifting, *a.* —ly, *adv.* listig, schlau; durch Wendungen. ~ backstays, *pl.* *T.* Naut.) Schlingerpardunen, *pl.* ×~ boards, *pl.* Schosse *pl.* im Raum, um das Übergehen der Ladung zu verhüten. ~ gauge Streichmodell, *n*. ~ head Spitzbocke, *f*. ~ pedestal *T.* Mach.) Wagen des Parallelogramms, *m*. ~ sand Treibsand, *m*; bewegliche Sandbank, *f*. ~ spanner Universalschraubenschlüssel, *m*. ~ square bewegliche Winkelmaß, *n* ~ winds, *pl.* veränderliche Winde, *pl.*

iftless, —lès, *a.* hilflos; ohne Auskunftsmittel; nutzlos; ratlos. ‖~ness, s. Hilflosigkeit, Nutzlosigkeit, *f*.

ift . . ., in Zuß. ~man, *s.* Schichtarbeiter, *m*. ~ scene, *s.* Wandeldekoration, *f*.

ifty, —ı, *a.* ränkevoll; veränderlich; wetterwendisch; Ausflüchte machend.

iga, shīgs, *s* (*Sl.*) Geld, Silber, *n*.

ilte, shī'-lt, *s.* Schiá, *m* (*pl.* Schiiten), mohammed. Sekte (*opp.* Sunniten).

ikaree, shī-kär'-ē, *s.* (angloindisch) Jäger; Jagdfreund, *m*.

ilf, shĭlf, *s.* (*provinc.*) Stroh, *n*.

ill, shĭl, *v. a.* (*provinc.*) ſ. to shell.

illalah, shĭl-lāl'-ä, shillaly, —lä'-lĭ, shillelah, —lēl'-ä, *s.* irländische Eichenknüttel, Knotenstock, *m*. ~ practice irische Keilerei, *f*.

illing, shĭl'-ing, *s.* (englische) Shilling, *m*. A ~ in the pound fünf Prozent. A ~ or so ungefähr ein Sch. A —'s worth für einen Sh. To take the Queen's ~ Handgeld nehmen, sich anwerben lassen.

shilly-shally, shĭl'-lĭ-shăl'-lĭ, *s. vulg.* Narrenspossen, *pl.*; Unschlüssigkeit, *f*. ~, *adv* unentschlossen. ~, *v. n.* sein ſschal; kränklich=blaß.

shilpit, shĭl'-pĭt, *a.* (schott.) schwach; shilly, shĭ'-lĭ, *adv* ſ. shyly.

shim, shĭm, *s.* weiße Fleck, *m*, Bläße, *f*; (Metall) Wolfram; Ackerwerkzeug, *n*. ~ sham *vulg.* Lumperei, Lappalie, *f*.

shimmer, shĭm'-ėr, *v. n. (poet.)* schimmern. ~, *s.* Schimmer, Schein, *m*.

shimney, shĭm'-nĭ, *s* (Am.) Frauenhemd, *n*.

shin, shĭn, *s.* Schienbein, *n*; *T.* Stoßschiene, Lasche, *f*; (Schüler=*sl.*) Tritt *m* aufs Schienbein; (Am.) Spazierengehen, *n*. ~ of beef Lendenstück, *n*. To break one's —s (City=*sl.*) Geld borgen. ~, *v. n. (Cant)* Geld auftreiben. To ~ round (Am.) sich sputen. To ~ up (*T.* Naut.) hinaufklettern. ‖ ~-dig (Am.) Schlag *m* auf die Schienbeine. ~-plaster *(Sl.)* schlechte amerikan. Banknote (weil sie so abgegriffen sind, daß sie wie braunes Pflaster außehen), *f*.

shindy, shĭn'-dĭ, *s. vulg.* Lärm, Spektakel, *m*; Gefallen, *n*, Neigung, *f*. To kick up a ~ Lärm verursachen.

shine, shīn, *v. n. ir.* scheinen, leuchten, funkeln, glänzen (schwach od. stark); bei Fackellicht jagen; (Am.) vorwärts kommen, Glück haben. ~, *v. a. ir.* sch. lassen; Stiefel putzen.× To ~ forth od. out hervorleuchten, hell gl. ~, *s.* Schein, Glanz, *m*; heitere Wetter, *n*; Tumult, *m*, Störung, *f*; (Am.) Gefallen, *n*, Neigung, *f* (z. B. to take a ~ to G. finden an). To take the ~ off od. out of in Schatten stellen, überstrahlen. To take a ~ to sich zu jm. hingezogen fühlen, für jn. eine Neigung haben. To cut od. to make a ~ prunken, Staat machen. To kick up a ~ über die Schnur hauen, Störung machen.

shiner, —'ėr, *s.* Spiegel; Feuerturm, *m*; Guinee, *f*; (Am.) Heuerling, Weißfisch, *m*. —s, *pl. (Sl.)* blanke Geld, *n*.

shiness, shī'-nĕs, *s.* ſ. shyness.

shiney, shī'-nĭ, *a. (Cant)* fadenscheinig. To win the ~ rag zu Grunde gerichtet sein (wenn einer im Hasard immer darauf los wettet, nachdem das Glück schon gegen ihn ist).

shingle, shĭng'-gl, *s.* Schindel, Dachschindel; Schußbühne (bei dem Steinsprengen); Firma, *f*; Aushängeschild (im Scherz und Spott), *n*. —s, *pl.* Meersand, *m*; Geröll, *n*; Rotlaufgürtel, *m*, Gürtelkrankheit, *f*. To meet the ~ aus dem Geröll hervorwachsen. ~, *v. a.* mit Schindeln decken; die Eisenluppe (bei der Stabeisenfabrikation) zangen; (Am.) auf den Hintern pritschen.‖~-ballast *T.* Ballast von grobem Kiesel, *m*; Singels, *pl*. ~-nail Schindelnagel, *m*. —d over (Am.) Länderei *f* mit unsicherem Besitztitel. ‖~r, shĭng'-glėr (auch Am. ~-weaver) Schindelmacher, *m*.

shingling, shĭng'-glĭng, *s.* Schindelbedachung, *f*; *T.* Zangen, *n*. ~-machine Zangemaschine, *f*. ~-mill Zangewalzwerk, *n*. ~-tongs, *pl.* Luppenzange, *f*.

shingly, shĭng'-glĭ, *a.* mit grobem Kies bestreut; schiefrig; mit Ufersteinen belegt.

shining, shīn'-ĭng, *a.* scheinend, glänzend. ~ blacking Glanzwichse, *f*. ~-brush Glanzbürste, *f*. ~ ore Eisenglimmer, *m*. To improve the ~ hour *(prov.)* die Zeit od. Gelegenheit benutzen, Heu machen, wenn die Sonne scheint. ~, *s.* Scheinen, Glänzen, n. ‖~ly, *adv.* glänzend ‖~ness, *s.* (n. u.) Schein, Glanz, *m*

shinner, shĭn'-ėr, *s.* (Am.) *(Sl.)* Geldauftreiber, Pumper; (n. u.) Strumpf, *m*.

shinning, —ĭng, *s. fig.* Pumperei, *f*

shiny, shīn'-ĭ, *a.* glänzend; hell.

shiock, shĭ'-ŏk, s eine australische Pflanze.

ship, shĭp, *s.* (grammat. Geschlecht *f*) Schiff, Seeschiff, *n*. ~ of the line Linienschiff. ~ of war (in commission) Kriegsschiff (in Dienst gestellt). A full ~ ganz beladene Sch. A high -built ~ ein Hochbord(schiff). A low -built ~ ein Niederbord(schiff). To take ~ sich einschiffen. When the ~ comes home *fam.* wenn uns das Glück wohl will; sobald Geld eingeht. —'s company Schiffsmannschaft, *f*. ~, *v. a.* einschiffen, verladen; (Matrosenspr.) saufen; (for) verschiffen, versenden. I shipped for A. B. ich verheuerte mich als Vollmatrose. To ~ a sea *T.* eine Sturzsee bekommen. To ~ the bars die Speichen ins Gangspill stecken. To ~ a swab die Epauletten bekommen. To ~ the oars *T.* die Riemen klar machen. To ~ the swivelguns *T.* die Drehbassen auf ihre Schwanenhälse setzen. To ~ the tiller *T.* die Ruderpinne an das Ruder befestigen. To ~ away absenden, verschiffen. To ~ off verführen, absenden; (zu Wasser) abführen. ~, *v. n.* sich einschiffen; als Matrose dienen. ~-board Schiffsplanke, *f* (n. u.); Bord, *m*, Schiff, *n*. On a ~ — an Bord. ~-boat Schaluppe, *f*. ~-boy Schiffsjunge, *m*. ~-bread, ~-biscuit Schiffszwieback, *m*. ~-breaker Schiffsschlopper, *m*. ~-broker Schiffsmäkler, *m*. ~-builder Schiffbauer, *m*. ~-building, ~-carpentry Schiffbau, *m*. ~-carpenter Schiffszimmermann; Schiffbauer, *m*. ~-carriage Schiffsfracht, *f*, Verladungskosten, *pl.*; Wasserfrachtsport, *m*. ~-chandler der mit Schiffsbedürfnissen handelt. ~-concerns, *pl.* Schiffsangelegenheiten, *pl*. ~-holder Schiffseigentümer, *m*. ~-keeper Lieger (Bewohner eines Schiffes ohne Mannschaft); Offizier, der selten sein Schiff verläßt. ‖~less ſ. n. ‖ ~-letter-office Seepaßbureau, *n*. —man (n. u.) Seemann, *m* —master Schiffsherr, Schiffspatron, *m*. ~-mate Schiffsgefährte, *m*. ‖~ment ſ. u. ‖ ~-mill Schiffsmühle, *f*. ~-mill's wheel Schiffmühlenrad, *n*. ~-money (n. u.) Schiffsteuer, *f*. ~-owner Schiffseigentümer, Reeder, *m*. ~-pound Schiffspfund, *n*. —ped, ‖—per, ‖—ping ſ. n. ! ‖ ~-shape nach Schiffsart; in musterhafter Ordnung, nett. ~-sheathing Schiffblech, *n*. ~-side; to be delivered at the ~ — *T.* an Schiff zu liefern. ~-tire (n. u.) Art Frauenkopfputz (mit herabhängenden Schleifen), *m*. ~-worm Pfahlwurm, Bohrwurm, *m*. —wreck Schiffbruch, *m*; Trümmer, *pl.*; Untergang, Verlust, *m*. To make (suffer) —wreck, to be —wrecked Schiffbruch leiden, scheitern. To —wreck (*v. a.*) Schiffbruch verursachen, auf den Strand werfen. ~ -wrecked schiffbrüchig. —wright Schiffsbaumeister; Annehmer (der ein

Schiff zu bauen annimmt), *m.* —yard Schiffswerft, *f.* ſschiffslos.
shipless, shīp'-lēs, *a.* ohne Schiffe,
shipment, shīp'-mẽnt, *s.* (for) Verladung, Verſchiffung; Warenſendung; Schiffsladung, *f*
shipped, shīpt, *p. & a.* verladen, an Bord. When ~ nach der Verladung.
shippen, shīp'-n, **shippon**, —'ōn, *s. (provinc.)* Stall; Kuhſtall, *m.*
shipper, shīp'-ẽr, *s.* Verlader; Schiffsherr, *m.*
shipping, shīp'-ing, *s.* Einſchiffung; Verladung, Verſchiffung, *f*; Verſchiffungskoſten, *pl.*; Beſchiffung, *f*; Schiffsweſen, *n*; Schiffe, *pl.*; Marine, *f.* ~, *a.* Schiffs . . .; Verſchiffungs . . Provided with ~ mit Schiffen beſetzt. To take ~ ſich einſchiffen. ~-articles, *pl.* Übereinkommen *n* zwiſchen Kapitän und Matroſen an Bord. ~-business, ~-concerns, *pl.* Seegeſchäfte, Schiffsangelegenheiten, *pl.*; Schiffsweſen, *n.* ~-charges, ~-expenses, *pl.* Verladungsunkoſten, *pl.* ~-house Seehandlung, *f.* ~-interest Reederei, *f.* ~-interests, *pl.* Verladungsangelegenheiten, *pl.* ~-office Schiffahrtskomptoir, *n.* ~-opportunity Schiffsgelegenheit, *f.* ~-weight Verſchiffungsgewicht, *n.*
ship-shape ſ. u. **ship.**
shipwreck &c. ſ. u. **ship.**
Shiraz, shē-rāz', *s.* (ſ. Eig.) perſiſcher Wein von Schiras.
shire, shīr (in Zuſſ. shēr), *s.* Grafſchaft, *f*; Landbezirk, *m.* To get in the ~ what one loses in the hundred *(prov.)* die Wurſt nach der Speckſeite werfen. ~-gemot, ~-mote (n. u.) Grafſchaftsgericht, *n.*
shirk, shērk, *v. n.* ſ. to **shark.** To ~ it, to ~ off ſich davonſchleichen. ~, *v. a.* vermeiden, ſich drücken (von). To ~ one's duty ſeine Pflicht hintanſetzen. ~, *s.* Gauner (ſ. **shark**, *s.*), *m.* ‖~ing, *s.* Gebrauch von gemeinen Pfiffen und Kniffen, *m.* No —ing! keine Flauſen.
shirl, shērl, *s.* (l. u.) Schörl, *m.* ‖~aceous, shēr-lā'-shŭs, *a.* ſ. **shorlaceous.**
shirley, shēr'-lī, *s.* (Am.) Beſenkornart, *f.*
shirt, shērt, *s.* Mannshemd, *n.* ~ of mail Panzerhemd. He's got his ~ out *(Sl.)* er iſt in übler Laune. Near is my ~, but nearer is my skin *(prov.)* das Hemd iſt mir näher als der Rock. ~, *v. a.* mit einem H. bekleiden, ein weißes H. anziehen; bedecken. ‖~-front Bruſteinſatz (des Hemdes), *m*; Vorhemdchen, *n.* ‖~ing, *s.* Hemdenleinwand, *f*; Hemdenkattun, *m.* ‖~less, *a.* ohne Hemd. ‖~-pin Hemdennadel, *f.* ~-sleeves, *pl.*; in one's ~~~ in Hemdärmeln. ſgrob.
shirty, shēr'-tī, *a. (Sl.)* ſchlecht gelaunt,
shist, shīst, **shistus**, —'ŭs, *s.* Schiefer, *m.* ~ porphyry Porphyrſchiefer. Argillaceous ~ Thonſchiefer. Bituminous Brandſchiefer. Silicious common ~ gemeine Kieſelſchiefer. ‖~ic, ‖~ose', ‖~ous, *a.* ſ. **schistic** etc.
shit, shīt, *v. n. vulg.* kacken. To ~ through one's teeth *vulg. fig.* „den heiligen Ulrich anrufen", „Kotzebues Werke ſtudieren", *vulg.* kotzen.
shitepoke, shīt'-pōk, *s.* (Am.) grüne Reiher, *m.*
shittah, shīt'-tä, **shittim**, shīt'-tĭm, *s.* (bibl.) Art koſtbares Akazienholz, *n.*
shittle, shīt'-l, *s.* (n. u.) ſ. **shuttle.** ‖ ~, *a.* (n. u.) wankelmütig. ‖~-cock ſ. **shuttle-cock.** ‖~ness, *s.* (n. u.) Wankelmut, *m.* Unbeſtändigkeit, *f.*
shive, shīv, *s.* kleine Kork (für weithalſige Flaſchen); (*T.* Brew.) dünne Holzpfropf, *m*; (n. u.) Schnitte, Scheibe, *f.* —s, *pl.* Acheln (des Flachſes ꝛc.), *pl.*
shiver, shīv'-ẽr, *v. a.* 1. zerbrechen, zertrümmern, zerſplittern. 2. (*T.* Naut.) killen laſſen (ein Segel). ~, *v. n.* 1. zerfallen, zerbrechen. 2. (with) ſchauern, zittern. 3. (*T.* Naut.) killen. ~, *s.* 1. Splitter; Tafelſchiefer, *m*; Schnittchen; Bruchſtück, *n*; *T.* ſ. **sheave.** 2. Schauer, Anfall, *m.* The ~s das kalte Fieber. To pound into ~s zermalmen. ~-hole *T.* Scheibengatt, *n.* ~-spar Schieferſpat, *m.* ‖~ing, *a. & s.* (with) ſchauernd, zitternd; Schauern, *n*, Schauer, *m.* —ing-fit Fieberſchauer, *m.* —ing Jemmy Bettler, der durch Entblößung das Mitleid erregen will. ‖~y, *a.* bröchig, bröcklig, mürbe; Schauer empfindend.
shivereens ſ. **smithereens.** ſpen, *pl.*
shoad, shōd, *s.* ~-stones, *pl. T.* Zinngrauſ.
shoal, shōl, *s.* 1. Haufe, Schwarm, *m*, Menge, *f.* 2. Untiefe, Sandbank, *f.* ~, *a.* untief, ſeicht. ~, *v. n.* 1. wimmeln, ſich drängen. 2. ſeicht werden, Untiefen haben. ~, *v. a.* in ſeichteres Waſſer kommen (z. B. a vessel —s her water by sailing . . . to a shallow place). ‖~ness, *s.* Seichtigkeit; Menge von Sandbänken od. Untiefen, *f.* ‖~ing, *s. & a.* Ankern in einem Hafen, *n*; ſeicht, flach werdend. Here is good —ing hier iſt gut Ankerwerfen. ‖~y, *a.* ſeicht, verſandet.
shoar, shōr, *s.* ſ. **shore.**
shoat, shōt, *s.* Friſchling, *m.*
shock, shŏk, *s.* 1. Stoß (auch *T.* Phys.); Zuſammenſtoß; Angriff, Anfall; *fig.* Kampf; *T.* (elektriſche) Schlag; Verdruß, *m.* 2. Schock, *n*; Mandel, *f*; Garben, *pl.* 3. zottige Hund; Wulſt (Haare), *m.* To give a ~ *fig.* auffallen. ~, *v. a.* heftig ſtoßen; anſtoßen; angreifen; *fig.* anſtößig ſein, Ärgernis geben; zuwider ſein. ~, *v. n.* 1. auf einanderſtoßen, ſich ſchlagen; Anſtoß geben, zuwider ſein. To be —ed at betreten, betroffen ſein über . . . 2. die Garben in Mandeln ſetzen. ‖~-headed dickes, buſchiges Haar habend. ~-rabbit Art Kaninchen *n* mit krauſen Haaren.
shocking, shŏk'-ing, *a.* —ly, *adv.* anſtößig, beleidigend; ärgerlich, widrig; heftig.
shod, shŏd, *p. p.* v. to **shoe** (ſ. well-~).
shoddy, shŏd'-dī, *s. T.* Trümmer-, Lumpen-, Kunſtwolle, *f.* ~ aristocracy (Am.) Plutokratie (die während des Bürgerkrieges entſtanden), *f*; Shoddytuch, *n.* ~-mill Garnfabrik, *f.* ~, *a.* von Kunſtwolle; *fig.* Schund . . . ×
shode, shōd, *v. n.* eine Quantität Erdreich mit herauf bringen (vom Anker). ~, *s.* (n. u.) Scheitel, *m.*
shoder, shōd'-ẽr, *s. T.* zweite Goldſchlägerhaut, *f.*
shoe, shō, *s.* Schuh, *m*; Hufeiſen; Beſchläge; Schleppeiſen einer Kavalleriedegenſcheide, *n*; (*T.* Techn.) Stangenſchuh. ~ of the anchor *T.* Ankerſchuh; (*T.* Archit.) Ausguß; (*T.* Hydr.) Schuh, *m.* All feet tread not in one ~ *(prov.)* Eines ſchickt ſich nicht für alle. Everlasting —s *(Sl.)* Füße, *pl.* Every ~ fits not every foot *(prov.)* ſ. All feet etc. If I were in your —s wenn ich in deiner Haut ſteckte, wenn ich an deiner Stelle wäre. That's another pair of —s! das iſt etwas anderes! To die in one's —s gehängt werden. To make children's —s ſich zum Narren haben laſſen. To throw an old ~ after one *(prov.)* jm. Glück zu einer Vorhaben wünſchen. ~, *v. a. tr.* beſchuhen; beſchlagen (ein Pferd); belegen; *(Sl.)* einen neuen Geſellen feierlich aufnehmen. To ~ the anchor *T.* den Schuh auf den Ankerflügel ſetzen. To ~ a sleigh die Schlittenläufer mit Eiſen beſchlagen. To ~ a pile einen Pfahl anſchuhen. To ~ a wheel ein Rad beſchienen. ‖~-bar Stiefelputzbank, *f.* ~-bill Schuhzwecke, *f.* ~-black(er), —boy Schuhputzer, *m.* ~-blacking Schuhwichſe, *f.* ~-block (*T.* Naut.) Block *m* mit zwei Scheiben (einer vertikalen und einer horizontalen) über einander. ~-brush Schuhbürſte, *f.* ~-buckle Schuhſchnalle, *f.* ~-chape Schuhſchnallenbügel, *m.* ~-clout Schuhwiſch, *m.* ~-horn Schuhanzieher, *m.* ‖~ing ſ. u. ! ‖~-iron Hufſchmiedeiſen, *n.* ~-knife Schuſterkneif, *m.* ~-last Schuhleiſten, *m.* ~-leather Schuhleder, *n.* ~-leather! Warnungsruf eines Diebes, wenn er Fußtritte hört. To save ~~~ einen Gang ſparen. As honest a man as ever trod upon ~~~ ein grundehrlicher Mann, *m.* ‖~less, *a.* unbeſchuht. ‖~-lifter Schuhlöffel, *m.* ~-maker Schuhmacher, *m.* ~-maker's wax Schuſterpech, *n.* ~-making Schuhmachen, *n.* ~-making-trade Schuſterhandwerk, *n.* ~-nippers, *pl.* Lederzange *f* mit einem Hammer. ~-piece Schuh *m* unter dem Fuß einer Spieß zum Schutz des Docks. ~-stamp Schuhſtempeleiſen, *n.* ~-strap Schuhriemen, *m.* ~-string, —tie Schuhband, ~-tassel Schuhquäſtchen, *n.* ×~-vamp, *pl.* Vorſchuhleder, *n.*
shoeing, shō'-ing, *s.* Beſchuhen; Beſchlagen, *n.* ~-hammer Niethammer, Hufhammer, *m.* ~-horn Schuhanzieher, *m.* ~-pincers, *pl.* Hufzange, *f.* ~-smith Hufſchmied, *m.* ~-tool *pl.* Beſchlagzeug, *n*; *fig.* Mittelsperſon, *f*, Kuppler, *m.*
shoemake verderbt für **sumach.**
shoer, shō'-ẽr, *s.* Beſchuher: Hufſchmied, *m.*
shofel, shoful, shō'-fĕl, *a. (Cant)* gemein, ſchofel. ~-pitcher der falſches Geld in Umlauf ſetzt. ~-pitching Inumlaufſetzen *n* falſcher Münze. ~-pullet unzüchtige Frauenzimmer, *n.*
shog, shŏg, *s.* Stoß, Anſtoß, *m* (**shock**). ~, *v. a.* ſtoßen; erſchüttern. ~, *v. n.* To ~ off (n. u.) ſich davon machen. To ~ on (= to jog on) beſ hintraben. ‖~ging, *s. & a.* Erſchütterung, *f*; Stoß, *m*; ſchüttelnd.
shoggle, shŏg'-l, *v. n. (provinc.)* herumſtoßen, rütteln. ſdes Mitab.
shogun, shō'-gōōn, *s.* Majordomus
shole, shōl, *s.* (n. u.) Gedränge, *n*; **shoal.** ~, *a.* (n. u.) ſeicht. —s, *pl. T.* Schuhe, Kiſſen (unter den Stützen), *pl.* ſtreiben
sholl, shōl, *v. n. (provinc.)* den Hut aufſetzen.
shone, shōn, *pret. & p. p.* v. to **shine.**
shoo, shō, *i.* fort! piſch! (zu Federvieh). ~~~, (Kinderſpr.) Fliege, *f.*
shook, shōōk, *pret. & p. p. (vulg.* ſtatt **shaken**) v. to **shake.** ‖~, *s.* Stabholz, *n*, Faßbauben, *pl.*
shool, shōl, *v. n. (Sl.)* bummeln. ‖~ (Judenſprache) Synagoge, *f.*
shoon, shōn, *s. pl. (obs.)* v. **shoe.**
shoot, shōt, *v. a. ir.* (ab)ſchießen; erſchießen; durchſchießen, durchfahren, ſchnell ſetzen über; *T.* anſchießen

vorschieben; *T.* ausstoßen, abhobeln; vorschieben (einen Riegel); (Blätter, ꝛc.) treiben; stoßen, schnellen; umkippen, stürzen (wie Schuttwagen ꝛc.). × —, *v. n. ir.* sch., sich stürzen; schossen, wachsen, treiben; *T.* überschießen (auf Schiffen); × *fig.* sich entwickeln. To ~ a bolt zuriegeln. To ~ a bridge unter einer Brücke durchfahren. To ~ a cart einen Karren stürzen. To ~ the cat sich erbrechen. To ~ a lock ein Schloß (bes. mittels Messers) sprengen. To ~ casks into the cellar Fässer in den Keller hinabschroten. To ~ o's. sich erschießen. To ~ one's grandmother (Am.) sich täuschen od. irren. To ~ money Geld nachzählen. To ~ the moon nachts heimlich die Wohnung räumen, ohne dem Wirt die Miete zu bezahlen, „rücken". To ~ the rapids f. rapids. To ~ the sun einen Kimmabstand der Sonne beobachten. To ~ across one's mind *fig.* jm. durch den Sinn fahren. To ~ a head vorausschießen (v. Schiffen). To ~ at wonach schießen. To ~ down herabschießen; herabstürzen; herabströmen. To ~ forth keimen, ausschlagen; *fig.* sich erstrecken. To ~ in, (into) vorschießen, hervorragen; prickeln, stechen. To ~ into crystals zu Krystallen anschießen. To ~ off losschießen, abfeuern. To ~ out ausschütten; vorstrecken (z. B. a hand); (from) ausschießen, sich zerteilen, hervorragen. To ~ out into ears in Ähren schießen. To ~ a little over one's head *col.* etwas zu gelehrt sprechen. A cover is too heavily shot over es wird zu viel Wild auf einem Revier weggeschossen. To ~ out the tongue at sich mokieren über. To ~ to death totschießen. To ~ up heranwachsen, aufschießen. To ~ with a long bow *(jest.)* aufschneiden. —, *s.* Schießen, *n.*; Schuß; Schoß, Schößling, *m.*; Ferkel, *n.*; Holzweg, Holzrollplatz; Eintragfaden, Schußfaden, *m.*; Thalenge; Stromschnelle; Stürze, *f* (d. i. Schacht, wodurch Ladung ins Schiff gestürzt wird); Abladestelle (für Schutt), *f.* (*T.* Bergw.) Rolloch; künstlich verengte Flußbett, *n.* Have you got a ~? (*T.* Naut.) hast ihr eine Beobachtung bekommen? The whole ~ of 'em *vulg.* die ganze Sippe. To take a ~ after Neigung für jn. haben. To make a ~ schießen. ‖—able, *a.* schießbar. ‖—er, *s.* Schießende, Schütze, *m.*; (Am.) Drehpistole, *f*; *pl.* Schröter, Spünder, Küfer, *pl.*

shooting, —'ing, *s.* Schießen; Feuern; Treiben, Sprossen, *n.*; Schößling, *m.*; Stechen; (*T.* Join.) Streichen, Abrichten, *n.* ~ and blasting Sprengarbeit, *f.* × To go a ~ *fam.* auf die Jagd gehen. —, *a.* schießend; treibend. ~ -box, ~ -lodge Jagdhäuschen, *n.* ~ -board, ~ -block Stoßlade, *f.* ~ -force, ~ -power Trieb (eines Flintenschlosses), *m.* ~ -gallery Schießplatz, *m.* ~ -glove Handschuh *m* beim Bogenschießen. ~ -ground f. ~ -gallery; 2. Revier, *n.* ~ -iron (Am., auch *jest.*) Flinte, *f.* ~ -jacket Jägerjoppe, *f.* ~ -in (*T.* Weav.) Einschießen, *n.* × ~ -license Jagdschein, *m.* ~ -match Preisschießen, *n.* ~ -shoes, *pl.* Jagdschuhe, *pl.* ~ -star Sternschnuppe, *f.* ~ -stick *T.* Treibholz, *n*, Keiltreiber, *m.*

shoot . . ., in Zuss. ~ -off (as far as possible) (*T.* Turnk.) Weitschwung, *m.* ~ -silk, *s.* Einschlagseide, *f.*

shop, shŏp, *s.* Laden, Kaufladen, *m*, Gewölbe; Geschäftslokal, *n*; Werkstätte, *f*; Haus; Haus der Gemeinen, Unterhaus, *n.* All over the ~ *fam.* überall. Barber's ~ Barbierstube, *f.* Cut the ~ sprich nicht von Geschäften. To get a ~ in einem Wettrennen den ersten, zweiten od. dritten Rang erhalten. To talk ~ nur von seinem Gewerbe sprechen, „fachsimpeln" (*cf.* to talk). —, *v. n.* Kaufläden besuchen; einen Ladendiener entlassen; einem Offizier Arrest geben. ‖ ~ -bill Aushängeschild, *n.* ~ -board Werktisch; Ladentisch, *m*, Ladentafel, *f.* ~ -book Ladenbuch, *n.* ~ -bouncer f. ~ -lifter. × ~ -boy Ladenbursche, *m.* ~ -girl Ladenmädchen, *n.* ~ -keeper Kleinhändler, Krämer; (v. Waren) Ladenhüter, *m.* ~ -keeping Krämerei, *f.* ~ -lifter Ladendieb, *m.* To ~ -lift Laden bestehlen. ~ -lifting Ladendiebstahl, *m.* —like gemein, niedrig. —man Kleinhändler, Krämer; Ladendiener; Markthelfer, *m.* ~ -masher *vulg.* fein geputzte Ladendiener, *m.* ~ -mumper *(Cant)* einer, der in Läden bettelt. ‖—per etc. f. u. l ‖ ~ -rent Ladenzins, Gewölbzins, *m.* ~ -shutter Ladenklappe, *f.* ~ -walker Kommis, der Stühle für das Publikum zurechtsetzt ꝛc., *m.* ~ -worn (v. Waren) verlegen.

shopocracy, shŏp-ŏk'-ră-sĭ, *s. (Cant)* Krämerherrschaft, *f*; Krämerstolz, *m.*

shopper, —'ŏr, *s.* Besucher *m* von Kaufläden.

shopping, shŏp'-ĭng, *s.* Besuchen der Kaufläden, *n.* To do ~ Einkäufe machen; *(Cant)* der Polizei verraten. To go a ~ einkaufen gehen. ~ expedition Ladenbesuch, *m.*

shoppy, shŏp'-ĭ, *a.* (Stadtviertel ꝛc.) voller Geschäfte od. Läden; ganz von seinen Geschäftsinteressen erfüllt, philisterhaft. ~ people Krämervolk, *n.*

shorage, shōr'-ăj, *s.* Uferzoll (für ans Land gebrachte Güter), *m.*

shore, shōr, *pret.* v. to shear.

shore, shōr, *s.* 1. Gestade, *n*, Strand; (*T.* Ges.) Raum zwischen Hochwasserstands- und Tiefwasserstandszeichen, *m.* 2. Stütze, Strebe; (*T.* Naut.) Schore, *f.* 3. f. sewer. Bold ~ schnell ansteigende Küste, *f.* Dead ~ Steife, *f.* Standing in ~ von der See nach dem Lande. Standing off ~ vom Lande nach der See. To be off ~ (vom Winde) vom Lande herblasen. —, *v. a.* 1. ans Ufer setzen. 2. stützen, steifen. To ~ up unterstützen. ‖—age f. shorage. ‖ ~ -anchor Wallanker, *m.* ~ -bird Uferschwalbe, *f.* ~ -boat Boot *n* vom Lande *(opp.* Schiffsboot). ~ -cleat Stützenklampen, *pl.* ~ -end Küstenkabel, *n.* ~ -fast Landfeste, *f.* ~ -land Uferland, *n.* ‖—less, *a.* uferlos; *fig.* unbegrenzt. ~ -painter Spanntau (einer Pontonbrücke), *n.* ~ -test Kabelprüfung *f* vom Lande aus (bei Kabellegung). × **shoreling,** shōr'-lĭng, **shorling,** shōr'-lĭng, *s.* geschorene Schaf; Fell eines geschorenen Schafes, *n.*

shorl, shōrl, *s.* Schörl, Turmalin, *m.* ‖—aceous, shōr-lă'-shŭs, *a.* schörlartig. ‖—ite, shōr'-lĭt, *s.* Schörlit, *m.*

shorn, shōrn, *p. p.* v. to shear; (of) beraubt (eines D.).

short, shōrt, *a.* kurz; eingeschränkt, enge; mürbe; knusperig; *fig.* gedrängt; *(pers.)* kurz angebunden; (of) mangelhaft, knapp, sparsam, zu gering; *T.* abgestürzt (vom Kelch); ungemischt, ohne Wasser (v. Spirituosen); (vom Gelde) knapp; (vom Eisen) brüchig. ~ allowance knappe Ration, *f.* ~ and big looks like a pig *(prov.)* kurz und dick hat kein Geschick. ~ of money knapp bei Kasse. ~ boards, *pl.* kurze Gänge beim Lavieren, *pl.* zu früh niederfallende Kugel, *f.* ~ breath Asthma, *n.* ~ date kurze Sicht, *f.* ~ entry zu geringe Zollangabe, *f.* ~ meter (adverbiell) in kurzem, bald. ~ premium niedrige Prämie, *f.* ~ price Nettopreis, *m.* ~ sails, *pl.* die drei Segel, welche gewöhnlich in der Schlacht gebraucht werden. ~ sandglass (*T.* Naut.) kurze Loggeglas (v. 14 Sekunden), *n.* ~ sight kurze Sicht, *f.* ~ staple kurze Stapel (von der Wolle, ꝛc.), *m.* ~ story (Am.) feuilletonistisch-phantastisch-realistische Novelle, *f.* ~ weight (zu) knappe Gewicht, *n.* In a ~ time in kurzer Zeit. Within a ~ time binnen kurzem. Some ~ time einige Tage. This keepsme ~ das hält mir die Taschen leer. To make ~ work of . . . schnell aufräumen od. fertig werden mit . . . Meat that eats ~ festes derbes Fleisch. ‖ —, *adv.* kurz; plötzlich. To be ~ sich kurz fassen; (with) anfahren, abfertigen; (with) jn. in seinen Entwürfen hindern; (of) nachstehen, nachgeben, nicht gleich kommen, zu kurz kommen, fehlen, bedürfen. To be taken ~ (n. u.) plötzlich den Durchfall bekommen. You are a cup too ~ Sie haben noch ein Glas zu trinken. To come ~ ausgehen, verbraucht worden sein; (of) nicht erreichen, verfehlen. To enter ~ (bei der Verzollung) zu wenig angeben. To fall ~ ausgehen, verbraucht worden sein; (of) zu kurz kommen bei; (of) zurückbleiben hinter. To heave ~ (*T.* Naut.) auf und nieder winden. To keep one ~ of jn. kurz halten in. To speak ~ die Worte verschlucken. To stop ~ plötzlich inne halten, still stehen. To strike ~ fehl schlagen. To take one up ~ kurz abfertigen, anfahren. To turn ~ (sich) plötzlich umkehren; nicht fortkommen können. ‖ —, *s.* Kürze, *f*; Inbegriff, Abriß, *m*; (Schüler-*sl.*) kurze Silbe, *f.* —s, *pl.* f. shorts (unt.) × The ~ on't is die Sache ist kurz diese. ‖ —, *v. a.* (ab)kürzen. —, *v. n.* (n. u.) abnehmen. ‖—en f. u. shorten. ‖ ~ -borer Steinmeißel, Meißelbohrer, *m.* ~ -bout halbkreisförmige Brett (einer Violine), *n.* ~ -boys, *pl.* Bande Neuyorker Rowdies. ~ -breathed engbrüstig. ~ -cake mürbe Butterkuchen, *m.* ~ -circuit (*T.* Tel.) eine Leitung kurz schließen. —coming Ausfall, Mangel, *m.* —comings, *pl.* Pflichtvernachlässigung, *f.* ~ -commons, *pl.* knappe Kost, *f.* ~ -dated auf kurze Sicht. ~ -enduring kurz, nicht lange dauernd. ~ -gown (Am.) kurze Frauenkleid (bei Hausarbeiten), *n.* —hand Stenographie, *f*; Abbreviaturen, *pl.* —hand-writer Stenograph, *m.* —handed (*T.* Naut.) unzulänglich bemannt. × ~ -hundred kleine Zentner, *m.* ~ -jointed kurzgefesselt (v. Pferden). ~ -laid *T.* krapp geschlagen, zur vollen Härte gedreht (Tau). ~ -leg (*T.* Cricket) Spieler *m* (od. Stellung *f*) links in einiger Entfernung vom Schläger. ~ -lived (—'livd) kurzlebig; kurz dauernd. ‖—ly, ‖—ness, f. u. l ‖ ~ -pipe

(*T.* Hŏbr.) kurze Ansatzröhre, *f.* ~ -posted zu wenig angesetzt (v. einem Posten im Buche). ~ -ratch spinning Feinspinnen (der Baumwolle) bei nahestehenden Streckwalzen, *n.* ~ -rib kurze od. falsche Rippe, *f.* ~ -shank, ~ -start Kurzstiel (Apfel), *m.* ~ -shipped zurückgenommen (v. Gütern). ~ -sighted kurzsichtig, auch *fig.* ~ -sightedness Kurzsichtigkeit, *f*, auch *fig.* ~ -sixes Sechserlichte, *pl.* ~ -spoken kurz angebunden; *fig.* scharf. ~ -tacks, *pl.* ſ. ~ -boards. ~ -time ſ. ~ sandglass. ~ -tub ſ. ~ -pipe. ~ -waisted kurzleibig. ~ -winded, (—' wind-ĕd) engbrüstig, kurzatmig. ~ -winged mit kurzen Flügeln. ~ -witted einfältig, dumm.

shorten, shôrt'-n, *v. a.* (of) ab-, verkürzen (um); stutzen, beschneiden; einschränken, verengen; vermindern. —, *v. n.* kürzer werden, abnehmen; sich zusammenziehen. To ~ sail *T.* etliche von den Segeln bergen. To ~ in the cable die Kette einwinden. ‖—ing, *s.* Verkürzung; Kochbutter, *f*, Bratfett, *n.*

shorter, shôrt'-ĕr, *s.* Geldbeschneider, *m.*

shortly, shôrt'-lī, *adv.* kurz, in Kürze; kürzlich; binnem kurzem, bald.

shortness, shôrt'-nĕs, *s.* Kürze; Gedrungenheit; (l. u.) Mangelhaftigkeit; Beschränktheit, *f.* ~ of breath Engbrüstigkeit, *f.*

shorts, shôrts, *s. pl.* Kleien; kurze Hosen, *pl*; *T.* kurze Hanf, *m*, Dusse od. Zentille, *f.* ſWeinwirtſchaft.

Short's, —, *s.* eine elegante Londoner

shory, shôr'-ĭ, *a.* (l. u.) an der Küste liegend.

shot, shŏt, *s.* 1. Schuß, *m*; Schußweite, *f*; alle Arten von Kugeln, *pl*; (*T.* Artill.) Ladung; Sprengladung, *f*; Schütze, Jäger, *m*; Ferkel, *n*; Vermutung, *f*, Raten, *n.* 2. Zeche, Rechnung, *f.* ~ in the locker *fam.* bereitliegende Geld, G. in der Tasche, *n.* ~ of a cable (*T.* Naut.) Spliſſung, *f.* Dead ~ nie fehlender Schütze. Feathered ~ Federkupfer, *n.* Small ~ Schrot, *n*; Vogeldunst, *m.* Great ~ Kugeln, *pl.* —s of rain Regengüsse, *pl.* At a ~ auf einen Sch.; *fig.* aus dem Stegreif. ~ of distress Notsignal, *n.* To be off like a ~ sporenstreichs davonjagen. To make a bad ~ *vulg.* schlecht raten. × ~, *v. a.* (the guns die Gewehre) laden. To ~ a horse einem asthmatischen Pferde Schrotkügelchen eingeben, um sein Schnaufen auf kurze Zeit zu unterdrücken. To double- ~ mit doppelter Ladung versehen. ~, *pret. & p. p.* v. to shoot. × ~, *a.* ~ in the neck (Am.) betrunken; (v. Stoffen) schillernd. I wish I may be ~ if . . . ich will mich totschießen lassen, wenn . . . ~ -bag Schrotbeutel, *m.* ~ -bearer Kugellöffel, *m.* ~ -bolt Schrotgürtel, *m.* ~ -bottom Kugelspiegel, *m.* ~ -boxes, *pl.* Kartätschenkasten, *pl.* ~ -free schußfrei; kugelfest; *fig.* ungestraft, unbeschädigt; zechfrei. ~ -furnace Glühofen, *m.* ~ -garland, ~ -locker *T.* Kugelrad, *n.* ~ -gauge Kugellehr, *n.* Kugelprobe, *f.* × ~ -gun glatte (nicht gerieſte) Vogelflinte, *f.* ~ -hole Schußloch, *n.* ~ -pile Kugelpyramide, *f.* ~ -plugs, *pl. T.* Proppen (zur Verstopfung der Kugellöcher), *pl.* ~ -pouch Schießtasche, Jagdtasche, *f.* ~ -proof schußfest. ~ -rocket Kugelrakete, *f.* ~ -silk Schillertaft, *m.* ~ -tower Schrotturm, *m.* ×

shote, shōt, *s.* Alose (Fisch), *f*; Spanferkel, *n*; Faulenzer; (Am.) Lump, *m.* A poor ~ ein armes Tier.

shotten, shŏt'-n, *a.* ausgelaicht; (Milch) geronnen; in Winkel auslaufend; verrenkt; buglahm. ~ herring Hohlhering, *m.*

shough, shō, *i.* husch! hurr! (ſ. shoo).

shough, shŏk, *s.* zottige Hund, Pudel, *m.*

should, shōōd, *pret.* v. shall; könnte, sollte. If I ~ come to die wenn ich zufällig sterben sollte.

shoulder, shōl'-dĕr, *s.* Schulter; Achsel, *f*; Bug, Vorderbug, *m.* Vorderblatt; Vorderviertel; *T.* Hervorspringende, *n*; Vorsprung, Schenkel, *m*; × *T.* Böschung (eines Buchstabens); Riegel-, Kropfschnabel, *f*; *T.* Ansatz, *m*; *fig.* Stütze, *f.* ~ of mutton Vorderkeule (des Hammels), *f.* ~ of mutton-sails *T.* Gieksegel, *pl.* ~ of a pin Nadelknopf, *m.* One ~ of mutton draws down another (*prov.*) je mehr man hat, je mehr man haben will. Think of the devil and he's over your ~ (*prov.*) wenn man den Teufel an die Wand malt, erscheint er. × To put one's ~ to the wheel energische Anstrengungen machen. To turn the cold ~ on one nichts mehr mit jm. zu thun haben wollen, links liegen lassen, kalt behandeln. × ~, *v. a.* auf die Sch. nehmen, schultern; (*T.* Mil., arms Gewehr) über nehmen, mit der Sch. drängen, stoßen, schuppen; *fig.* drängen. To ~ one's master (v. Bedienten) seinen Herrn um Geld betrügen. The ship —s her anchor das Schiff geht mit dem Anker durch. To be — ed back zurückgedrängt werden. To ~ out hinausſchuppen. To ~ up auf die Sch. nehmen od. legen; *fig.* verteidigen, loben. × ‖~ -balance (*T.* Turnk.) Schulterstehen, *n*, Stütz *m* mit Rumpfheben. ~ -belt Wehrgehenk, *n.* ~ -blade Schulterblatt, *n.* ~ -block *T.* Hakenblock, *m.* ~ -bolt *T.* Augbolzen mit einem Stoß, *m.* ~ -bone Schulterbein, *n.* ~ -clapper Schmeichler; gute Bekannte (n. u.); Häſcher, *m.* ~ -clad Häſcher, *m.* ‖—ed, —d, *a.* (in Zuſſ.) . . . schulterig. ‖ ~ -feast (n. u.) Leichenschmaus *m* für die Sargträger. ~ -grafting Pfropfen in die Rinde, *n.* ~ -hitter (Am.) Raufbold, *m.* ‖—ing, *s.* Schulter (des Walles), *f.* —ing-piece *T.* Kragstein, *m.* ~ -knot Achselband, *n*, Epaulette, *f.* ~ -of-mutton-sail dreieckige Bootsegel, *n.* ~ -piece Schulterstück, ~ -shotten, ~ -pight, ~ -splait buglahm. ~ -slip Verrenkung der Schulter, *f.* ~ -strap Halskoppel, *f*, Zuggurt (zum Bootbugfieren), *m.* ~ -straps, *pl.* Hosenträger, Epauletten, *pl.* ~ -washer Stoßscheibe (an der Wagenachse), *f.* ~ -wrench Schulterverrenkung, *f.*

shout, shōwt, *s.* 1. Freuden-, Jubelgeschrei, Jauchzen, *n.* ~ of applause Beifallsgeschrei. —s, *pl.* of laughter schallende Gelächter, *n.* To give a great ~ laut aufjauchzen. 2. (*Sl.*, urspr. australisch) It's my ~ jetzt geht's auf meine Kosten, jetzt will ich euch traktieren. ~, *v. n.* 1. jauchzen; (at) zurufen, zujauchzen. 2. eine allgemeine Trinkrunde bezahlen. ~, *v. a.* laut ausrufen; auszischen. ‖—er, *s.* Schreier; Jauchzende, *m.* ‖—ing, *s.* Geschrei, Jauchzen, *n.* ſter, *n.*

shouther, shōōTH'-ĕr, *s.* (ſchott.) Schulter.

shove, shŭv, *v. a.* schieben, stoßen; (mit einer Stange) fortſchieben, fortstoßen. ~, *v. n.* ſch.; ſich fortbewegen (mit einer Stange). To be —d against the ropes bernachlässigt, übergangen ignoriert werden. To ~ along fortstoßen, fortschieben. To ~ by wegstoßen; *fig.* verschieben; (l. u.) beseitigen. To ~ down herunterschieben od. -stoßen. To ~ in einstoßen. To ~ in any one's way jm. zuschieben in die Hände arbeiten. To ~ off abstoßen (vom Lande). To ~ out wegschlagen. ~, *s.* Schub, Stoß, *m*; (*T.* Schwimmkunst) Ellenmessen, Ruder schwimmen, *n.* To keep on the ~ *vulg.* im Gange bleiben. ~ -board ~ -groat ein altes Hasardspiel. ~ -halfpenny ein altes Wirtshausspiel (um Geld). ~ -in-the mouth (*Sl.* Schnäpschen, *n.* ~ -net Schlagnetz Schleppnetz, *n.*

shovel, shŭv'-l, *s.* Schaufel, Schüppe *f*; (*Sl. jest.*) flache, breitkrempige Hut *m* eines hohen geiſtl. Würdenträgers. ~, *v. a.* schaufeln; häufen. To ~ up aufhäufen (mit der Sch.) ‖—ard (n. u.) ſ. shoveller, 2. ‖ ~ -board Beilletafel, *f*; Beilleſpiel, *n.* Edward ~ ~ ~ s Silbermünzen von Eduard VI., die im Beilleſpiel gebraucht wurden, *pl.* ‖ —fnl (*pl.* —fuls eine Sch. voll. ~ -hat Bischofshut; Hut eines Cambridger Studenten, *m.* ‖—ler, *s.* Schaufler, *m* Löffelente, *f.* ‖ ~ -net Schlagnetz Schleppnetz, *n.*

show, shō, *v. a.* (auch *ir.*) zur Schau stellen; zeigen, weiſen, ſehen lassen kenntlich machen; bekannt machen, offenbaren; erklären; auslegen; *fig* beweiſen, darthun; erzeigen; den Weg zeigen, führen. ~, *v. n.* (& *ir.* ſcheinen, ſich stellen; ſich z., erſcheinen It —s you better es kleidet Sie beſſer To ~ fight ſich zum Kampf anſchicken *fig.* die Zähne weiſen; ſich kräftig zur Wehre ſetzen. To ~ mercy Gnade erweiſen. To ~ tricks Poſſen ſpielen To ~ o's. a man ſich als Mann z To ~ forth bekannt machen, verkündigen; aufweiſen. To ~ in (into) einführen. To ~ in true colours *fam.* ſich im wahren Lichte zeigen. To ~ off ausſprechen, z.; ſich ſehen lassen (mit etwas). × To ~ up heraufführen; *fam.* öffentlich entlarven. To ~ upon fühlen lassen. ~, *s.* Schau, *f*; Schauſpiel, *n*; Schaustellung; Ausſtellung (von Blumen, Vieh ꝛc.; exhibition v. Kunſt- u. Geiſteswerken), *f*; Gepränge, *n*, Staat, *m*; Anſehen, *n*; Anſchein, *m*; Zeigen, Aufweiſen, *n*; Anſehnlichkeit, *f*; Aushang (am Kaufmannsladen); Vorwand, *m*; (*Am. Sl.*) gute Karten (im Spiel), *pl.*; Ausſicht, Gelegenheit, *f.* ~ of hands Händeſchau, *f.* In open ~ vor aller Augen. On ~ zu beſehen. To make a bold ~ for (Sport) ſich ernſtlich bemühen um. To make a fine ~ prächtig ausſehen. To make a ~ of ſich ſehen lassen mit; ſich . . . ſtellen (z. B. to make a ~ of anger ſich ärgerlich ſt. To set to ~ zur Schau auslegen. For (a) ~ zum Scheine. ~ -bill Anſchlagezettel (der Buchhändler), *m*; Verkaufsanzeige, *f.* ~ -board Schild, *n.* ~ -box *T.* Ausſetzekaſten (mit Waren), *m.* ~ -bread Schaubrot, *n.* ~ -case, ~ -glass Glas-, Auslagekaſten, *m.* ~ -end *T.* Vorſchuß (an einem Stück Tuch); Mantel; (an einem Stück Samt) Deckel, *m.* ‖—er, *s.* ſ. u. l. ‖—man Guckkaſtenmann; Taſchenſpieler, *m.* ~ -place Schauplatz, *m.*

~ -room Ausstellungssaal, *m.* ~ -stone Glaskugel *f.* aus der man angeblich Zukünftiges prophezeien kann. ~ -window Schaufenster, *n.*

shower, —'ėr, *s.* Zeigende; Erweisende, *m.* ~ of tricks Taschenspieler, *m.*

shower, shŏŭ'-ėr, *s.* Gußregen, Hagel-, Schauer, *m*; *fig.* Fülle, *f.* Überfluß, *m*, Menge, *f.* ~, *v. a.* mit Regen überschwemmen; *fig.* regnen lassen; (über)schütten (mit). ~, *v. n.* stark regnen, hageln. To ~ down herabschütten; (vom Regen) gießen. ‖ ~-bath Sturzbad, *n.* ‖-less, *a.* Regenwetter, *n.* ‖-y, *a.* regnerisch.

showful ſ. **shoful.**

showgh für **shough.**

showily, shō'ĭ-lĭ, *adv.* ſ. **showy.**

showiness, shō'-ĭ-nĕs, *s.* Scheinbarkeit, Pracht, *f*; Glanz, *m*, Gepränge, *n.*

showing, shō'-ĭng, *s.* Aussage, *f.* On his own ~ ſeiner eigenen A. nach.

showish, shō'-ĭsh, *a.* prächtig (n. u.); glänzend, ſcheinbar.

shown, shōn, *p. p.* ſ. **to show.**

showy, shō'-ĭ, *a.* prächtig; glänzend; (Kleider ꝛc.) Aufſehen erregend.

shrag, shrăg, *v. a.* (n. u.) beſchneiden, kappen. ~, *s.* (n. u.) abgeſchnittene Baumzweig, *m.* ‖-ger, *s.* Baumſchneider, *m.* ſmachen od. laſſen.

shram, shrăm, *v. a.* (n. u.) einſchrumpfen

shrank, shrăngk, *pret.* ſ. **to shrink.**

shrap, shrăp, **shrape,** shrāp, *s.* (n. u.) mit Spreu beſtreute Ort, um Vögel anzulocken, *m.* ſBombenkartätſche, *f.*

shrapnel-shell, shrăp'-nĕl-shel, *s.*

shred, shrĕd, *v. a. ir.* klein zerſchneiden; ſchnitzeln; abſchneiden, abhauen. ~, *s.* Schnittchen, Schnitzel, *n.* Lappen, Fetzen, *m.* —s of cloth *pl.* Fleckchen, Abgänge von Tuch, *pl.* —s of plate Blechabſchnitzel, *pl.* —s of wit witzige Brocken, *pl.* ‖-ding, *s.* Abſchnitzel, *n*; (*T.* Ship-b.) Taſche, *f.* ‖-dy, *a.* aus Fetzen od. Bruchſtücken beſtehend.

shrew, shrō, *s.* Zänkerin, böſe Sieben; (auch ~ -mouse) Spitzmaus, *f.* ~, *v. a.* (n. u.) verfluchen.

shrewd, shrōd, *a.* —ly, *adv.* zänkiſch, boshaft; argliſtig, verſchmitzt; ſcharfſichtig (insb. neue Wahrheiten zu entdecken: *cf.* **acute**); *(adv.)* ungemein, überaus, gar ſehr. ‖-ness, *s.* Schlauheit, Verſchlagenheit, Argliſt; Scharfſichtigkeit, *f*; Mutwille, *m.*

shrewish, shrō'-ĭsh, *a.* ‖-ly, *adv.* zänkiſch (v. Weibern). ‖-ness, *s.* zänkiſche Weſen, *n.*

shrew-struck, shrō'strŭk, *a.* von einer (angeblich giftigen) Spitzmaus gebiſſen.

shriek, shrēk, *v. a.* (over) laut aufſchreien, kreiſchen. ~, *s.* laute Geſchrei, Angſtgeſchrei; Schrille, *n.* To give a ~ laut aufſchreien. ~ -owl ſ. **screech-owl.**

shrieval, shrē'-văl, *a.* (n. u.) Scherif... ‖-ty, *s.* Amt *n* oder Gerichtsbarkeit *f* eines Scherifs.

shrieve, shrēv, *s.* ſ. **sheriff.**

shrift, shrĭft, *s.* Ohrenbeichte; Anhörung der Beichte; Abſolution, *f.* In ~ (n. u.) ganz im Vertrauen. To give ~ Beichte abnehmen.

shright, shrīt, *s.* (n. u.) 1. Schrei, *m.* 2. = **shrieked.**

shrike, shrīk, *s.* Neuntöter, Würger

shrike ſ. **to shriek.** [(Vogel), *m.*

shrill, shrĭl, *a.* ſchrill, gellend. ~ noise Gellen, Schnarren ꝛc., *n.* ~, *v. n.* gellen, hell tönen; ſchwirren. ~, *v. a.* gellend ausdrücken. To ~ forth ausſchreien. ‖-ing, *s.* gellende Ton *m.* ‖-ness, *s.* Gellen; Gellende der Stimme, *n.* ‖ ~ -tongued mit gellender Stimme. ‖-y, *a.* & *adv.* etwas ſchrill; ſchrill.

shrimp, shrĭmp, *s.* Garnele, *f*; Zwerg, Knirps, *m.* White ~ Seeheuſchrecke, *f.* ~, *v. a.* (n. u.) zuſammenſchrumpfen machen.

shrine, shrīn, *s.* Reliquienkäſtchen, *n*; *fig.* Altar; geweihte Ort, *m.* ~, *v. a.* ſ. **enshrine.**

shrink, shrĭngk, *v. a. ir.* einlaufen, zuſammenſchrumpfen laſſen; einengen; *fig.* mindern. ~, *v. n. ir.* ein-, zuſammenſchrumpfen, einlaufen, ſich zuſammenziehen; (vom Holz) ſich werfen; (*T.* Found. & Pot.) ſchwinden; *fig.* abnehmen; zuſammenbeben; zuſammenſinken; erliegen; (auch mit back) zurückbeben, zurückſchaudern; (with) zittern, beben. To ~ at ſich wovor entſetzen. To ~ back zurückfahren; (from ob. before) zu vermeiden ſuchen, ausweichen; (from) zurückbeben vor. To ~ under unterliegen. To ~ up einſchrumpfen; zucken. ~, *s.* Einſchrumpfen, *n*; Runzel, *f*; Zurückſchaudern, *n.* ‖-age, *s.* Einlaufen, Einſchrumpfen, Schwund, *m*; (*T.* Phys.) Zuſammenziehung, *f*; (*T.* Found. & Pot.) Schwindmaß, *n.* —age-head (*T.* Found.) Anguß', *m.* ‖-er, *s.* der, die, das einſchrumpft; der, die, das ſchaudert, zurückfährt. ‖-ing, *s.* Schwinden, Einlaufen, *n.* —ing of cloth *T.* Einweben, *n.* *T.* —ing in width Einſpringen, *n.* —ing-measure *T.* Senkmaß, *n.* —ing-shrub Sinnpflanze, *f.*

shrite, shrīt, *s.* Amfel, *f.*

shrivalty ſ. **shrievalty.**

shrive, shrīv, *v. a. ir.* Beichte hören. ~, *v. n.* beichten.

shrivel, shrĭv'-ĕl, *v. n.* einſchrumpfen, ſich zuſammenziehen, runzelig werden ~, *v. a.* zuſammenziehen, runzeln. To ~ up *fig.* niederdrücken.

shriven, shrĭv'n, *p. p.* ſ. **to shrive.**

shriver, shrīv'-ėr, *s.* (n. u.) Beichtvater, *m.*

shriving, shrīv'-ĭng, *s. (obs.)* Beichten, *n.* ~ -pew Beichtſtuhl, *m.* ſbien), *m.*

shroud, shrōwd, *s.* Leichentuch, Sterbekleid, *n*; Bedeckung, Kleidung, *f*; (*T.* Naut.) Want, Wanttau; (*T.* Carp.) Lenk-, Leit-, Schwungſeil, *n*; veräſtete Krone (des Baums); ✕(n. u.) Krypte, *f.* —s, *pl.* (*T.* Mach.) Boden, *m.* ~ -laid cordages, *pl.* kabelweiſe geſchlagene Taue, *pl.* To set up the —s *T.* die Wand ſchlaff machen. ~, *v. a.* (be)ſchützen, verwahren, (be-) decken, bekleiden; bergen, verſtecken; einhüllen, verhüllen; in das Sterbekleid hüllen; (Bäume) behauen, beſchneiden (n. u.). ~, *v. n.* Schutz, Obdach ſuchen. ‖ ~ -bridle (*T.* Naut.) Knebel *m* für Halſen und Schoten. ~ -plates, *pl. T.* Klappen der Puttingen, *pl.* ~ -rope wantgeſchlagene Triſſe, *f*, vierſchäftige Tauwerk *n* mit Herz. ~ -stopper *T.* Borg in der Wand, *m.* ~ -trucks, *pl. T.* Wandkloten, *fpl.* ‖-ing, *s.* (*T.* Naut.) Wanten, *pl.*; *T.* Radkranz, *m.* —ing of a gear (*T.* Mach.) Einfügen *n* der Zähne. —ing of water-wheels Boden, *m.* ‖-less, *a.* ungedeckt, ungeſchützt. ‖-y, *a.* (l. u.) ſchützend.

Shrove, shrōv, *s.* Faſten, *pl.* ~, *v. n.* (n. u.) an den Faſtnachtsſpielen teilnehmen. ~ -Sunday erſter Sonntag in den F. ~ -tide Faſtnacht, *f.* ~ -Tuesday Faſchingsdienſtag, *m.*

shroving, shrōv'-ĭng, *s.* Faſtnachtsluſtbarkeit, *f.*

shrow, shrōw, *s.* = **shrew.**

shrub, shrŭb, *s.* 1. Staude, *f*, Strauch; Zwergbaum; Zwerg, Knirps; Blättertabak (aus Maryland), *m.* 2. Punſchgetränk, *m.* ~, *v. a.* von Strauchwerk reinigen; *vulg.* abprügeln. ‖-bed, *a.* mit Strauchwerk verſehen. ‖-bery, *s.* Geſträuch, *n*; Strauchpflanzung, kleine Parkanlage, *f.* ‖-biness, *s.* Staudenartige, *n.* ‖-by, *a.* ſtaudenartig; Stauden ...; ſtrauchigt. ‖-less, *a.* ſtrauchlos.

shrunk, shrŭk, *s. (provinc.)* Schlacke, *f.*

shrug, shrŭg, *v. a.* in die Höhe ziehen; zuſammenziehen; die Achſeln zucken. ~, *v. n.* die A. z. ~, *s.* Achſelzucken, *n.* To give a ~ die A. z.

S. H. S. = *Societatis Historiæ Socius* Mitglied der Hiſtoriſchen Geſellſchaft.

shtumer, shtō'mėr, *s.* (Sport) ſchlechter Renner, gegen den man ohne Gefahr wetten kann.

shuck, shŭk, *s.* (die Maisähre umſchließende) Hülſe; (Nuß-) Schale, *f.* Not worth —s wertlos. ~ -mattresses, *pl.* Maisſtrohmatratzen, *pl.*

shudder, shŭd'-ėr, *v. n.* (against, at) ſchaudern, (heftig) zittern (vor). ~, **shuddy** ſ. **shoddy.** [s. Schauder, *m.*

shude, shud, *s.* Reishülſen, *pl.*, Reisabfall (zur Verfälſchung d. Leinſamenkuchen), *m.*

shue, shū, *i.* ſ. **shoo.**

shuffle, shŭf'-l, *v. a.* vermiſchen, unter einander mengen od. werfen, in Unordnung bringen; hinüber und herüber ſchieben; (cards) Karten miſchen; *fig.* liſtig wohin bringen. ~, *v. n.* die Karten miſchen; *fig.* Ränke gebrauchen; wackeln, watſcheln; *vulg.* fegen; kämpfen. To ~ s summons *T.* eine Partei von einer verfügten gerichtlichen Vorladung nicht in Kenntnis ſetzen. To ~ in hinein ſpielen, hinein ſchieben, hineinſtecken; hinein praktizieren. To ~ off von ſich ſchieben, ablehnen, abwälzen; davonſchlurren od. -ſchlarfen. To ~ on fortwackeln. To ~ through ſich durcharbeiten. To ~ up unordentlich, in Eile zuſammenwerfen od. verrichten; abkarten. ~, *s.* Miſchen, Mengen; Gemiſch; Kartenmiſchen, *n*; Liſt, *f*; Kunſtgriff, *m.*✕ ~ -board Beilketafel, *f.* ~ -cap Hutſchütteln (ein Spiel), *n.* ✕

shuffler, —ėr, *s.* Kartengeber; *fig.* Ränkemacher; Betrüger, *m.*

shuffling, —ĭng, *s.* Mengen; Kartenmiſchen, *n*; Ausflucht, *f.* Kunſtgriff, Winkelzug; ſchwankende Tritt, watſchelnde Gang, *m.* There is no ~ da gilt kein Kunſtgriff. ~, *a.* watſchelnd; Ausflüchte ſuchend. ~ -excuse kahle Ausflucht, *f.* ~ fellow wankelmütiger Menſch; Ränkemacher, *m.* ~ nag unſicherer Gaul, *m.* ‖-ly, *adv.* watſchelnd, mit ſchlürfenden Tritten; unredlich, betrüglich.

shug, shŭg, *v. a.* den Körper zuckend bewegen; kratzen; die Achſeln zucken.

shule, *s.* shūl, *s.* (ſchott.) Schaufel, *f.*

shumac, shumach, shū'-măk, *s.* ſ. **sumach.**

shun, shŭn, *v. a.* meiden, fliehen, ausweichen (d. h. aus dem Wege gehen: *cf.* **avoid**). ~, *v. n.* ſich ſcheuen, vermeiden. ‖-less, *a.* unvermeidlich, unausweichbar.

shunt, shŭnt, *v. a. (provinc.)* 1. ſ. **to shun.** 2. ſ. **to shove.** 3. (*T.* Railw.) einen Zug auf ein Seiten-

gleis lenken; (*T.* Tel.) eine Nebenschließung anbringen. To ~ up einen Zug auf den Perron schieben. ~, *s.* Nebengeleis, *n.* große Weiche, *f*; *T.* künstl. Nebenschließung *f* eines Stromkreises. ×‖~ed, *a.* (*T.* Tel.) mit künstlicher R. ~ed circuit lamp Nebenschlußlampe, *f.* ‖~er, *s.* Weichensteller, *m.* ‖ ~-gun gezogene Kanone, *f.* ×‖~ing, *s.* Rangieren (des Eisenbahnzugs), *n.* ~ing yard Rangierbahnhof, *m.*

shure, shūr, *pret.* (schott.) v. to shear.

shurf, shūrf, *s.* (schott.) Knirps, *m*

shurk, shėrk, *v. n.* ſ. shark.

shut, shūt, *v. a. ir.* schließen, zumachen (ganz dicht; *cf.* to close), sperren; zuziehen (Knoten); (*T.* Locksm.) schweißen; *fig.* verwehren, verbieten. ~, *v. n.* sich sch., zugehen. To ~ a sluice eine Schleuse niederlassen. To ~ the door in one's face od. upon one jm. die Thür vor der Nase zumachen. To ~ one down jn. unter der Fuchtel haben. To ~ from ausschließen. To ~ in einschließen; (*T.* Naut.) verdecken (z. B. ein Feuer durch ein Vorgebirge 2c.). The days ~ early in die Tage werden kurz, es wird zeitig dunkel. To ~ out ausschließen; *fig.* (from) verbannen. To ~ up verschließen, versperren, zuschließen; einsperren; jn. schweigen machen, jm. den Mund stopfen. ~ up! still! halt's Maul! To ~ up shop den Laden zumachen; *fig.* Bankerott machen. ~, *pret. & p. p.* v. to shut. ~, *a.* geschlossen, verschlossen; frei, los (von); (*T.* Gram. von Lauten) geschlossen (z. B. das i in pit). To get ~ of *vulg.* sich los machen von, los werden (etwas). ~, *s.* Schließen, *n*, Schluß, *m*; Ende; Schließloch, *n*; Klappe, *f*; Schweißstelle (des Eisens 2c.), *f*. Cold ~ (*T.* Found.) Kaltguß, *m*; schlechte Schweißen, *n.*

shute, shūt, shōt, *s.* (Am.) ſ. shoot, *s.*

shutter, shūt'-ėr, *s.* Schließer; Fensterladen; (*T.* Found.) Spund, Verſetzer, *m.* ~, *v. a.* mit F. verſehen. To be kept ~ed up mit F. verschlossen gehalten werden. ‖ ~-bolt Schubriegel, *m.* ~-knobs, *pl.* Schiebladenknöpfe, *pl.* ~-latches, *pl.* Laufschlösser, *pl.* ~-lifter Ladenheber, *m.* ~-racket *(obs. Cant)* Einbruch (vermittels Ausnehmens d. Scheiben durch ein Loch im Laden), *m.* ~-screw Fensterladenschraube, *f.*

shutting, shūt'-ing, *s.* Schließen, Sperren, *n.* ~ of the day, of the daylight Abenddämmerung, *f.* ~ together, ~ up Zusammen-, Anschweißen, *n.*

shuttle, shūt'-l, *s.* 1. Weberschiffchen, *n*; Spannschütze, Schütze (eines Mühlgrabens), *f.* 2. (schott.) Schiebfenster, *n*; Schublade, *f.* ~-box (*T.* Weav.) Schützenkasten, *m.* ~-cock, (n. u.) ~-cork Federball, *m*; Federballspiel, *n.* ×

shwanpan, shwän'-pän, *s.* Art chinesische Rechenmaschine (ähnlich dem römischen abacus), *f.*

shy, shī, *a.* —ly, *adv.* scheu; schüchtern; zurückhaltend; (of) ängstlich, behutsam; (of) mißtrauisch; eifersüchtig. He is very ~ of me er meidet mich, so viel er kann. To be ~ of the blues *(Cant)* Angst vor der Polizei haben. To fight ~ of *col.* sich eines Dinges enthalten. To fight ~ of one *col.* jn. vermeiden. ~, *s.* 1. Seitensprung (eines Pferds), *m.* 2. *col.* (*pl.* shies) Wurf (nach), *m.* To have a ~ at sich versuchen an. ~, *v. n.* 1. (at) scheu sein od. werden (v. Pferden); (Am.) herumschleichen. 2. *vulg.* schmeißen, werfen.

shyness, shī'-nėss, *s.* Schüchternheit; Zurückhaltung, *f*; Argwohn, *m*; Behutsamkeit, *f.*

shyster, shī'-stėr, *s.* Landstreicher; (Am.) Art Winkeladvokat, *m.*

S. J. = Society of Jesus Gesellschaft Jesu (die Jesuiten).

sl, sė, *s.* (*T.* Mus.) das H.

slagonagra, sl-ä-gō-năg'-rä, *s. T.* Kinnladengicht, *f.*

slagush, sl'-ä-gūsh, *s.* Schwarzohr (luchsartiges Raubtier in Asien und Afrika), *n.* ſcheltreibende Mittel, *n.*

slalagogue, sl-ăl'-ä-gōg, *s. T.* ſpeichelb(he), slb, *a.* (*obs.*, doch noch schott.) blutsverwandt.

slbary, slb'-ä-rī, *s.* ſ. **sevory.** ſseuche, *f.*

slbdens, slb'-dănz, *s.* schottische Luftsiberite, slb'-ėr-īt, *s.* Siberit, sibirische Turmalin, *m.*

slbilant, slb'-ī-lănt, *a.* ziſchend. ~ letters, *pl.* Ziſchlauter, *pl.* —, *s.* Z, *m.*

slbilation, slb-ī-lā'-shŭn, *s.* Ziſchen, Geziſch, *n.*

slbyl, slb'-ĭl, *s.* Sibylle (Prophetin im alten Rom), *f.* ‖-line, —in, *a.* ſibyllinisch. ‖-list, *s.* Sibyllenanbeter, *m.*

S. J. C. = Supreme Judicial Court.

slc, slk, *adv.* (lat.) ſo! (bei Citaten, deren Richtigkeit angezweifelt od. bestritten wird). ~, *a.* (schott.) = such. [more.

slcamore, slk'-ă-mōr, *s.* ſ. sycamore, slk'kă, *s.* ein indisches Juwelier-gewicht (180 Gran Troy-Gewicht).

slccan, slk'ăn, *a.* (schott.) ſolch ein; ſolche.

slccate, slk'-ăt, *v. a.* trocknen.

slccation, slk-ā'-shŭn, *s.* Trocknen, *n.*

slccative, slk'-ā-tĭv, *a.* trocknend. ~, trocknende Mittel, *n.*

slccific, slk-sĭf'-ĭk, *a.* trocknend. [*f.*

slccity, slk'-sĭ-tĭ, *s.* Trockenheit, Dürre,

slce, slz, *s.* Sechs (im Würfelſpiel), *f.* ~ point alle ſechs.

slch, slch, *a. obs. & vulg.* für such.

Sicilian, sĭ-sĭl'-yăn, *a.* ſ. Eig. ~ Vespers, *pl.* (geſchichtlich) ſizilianiſche Veſper, *f.*

slck, slk, *a.* (of) krank (an); zum Erbrechen geneigt; *fig.* müde, überdrüſſig (eines D.). ~ at heart übel. ~ to death todkrank. I was ~ as a horse es war mir zum Erbrechen übel. The ~ die Kranken, *pl.* ~, *v. a.* (n. u.) k. machen. ~, *v. n.* (n. u.) kränkeln. ~-a-bed *vulg)* bettlägerig. ~-bay ſ. ~-berth. ~-bed Krankenbett, *n.* ~-berth Krankenlager (auf Schiffen), *n.* ~-club Krankenkaſſe, *f.* ~-couch Krankenbahre, *f.* ~ -fallen erkrankt. ~-flag Quarantaineflagge, *f.* ~ headache Migräne, *f*, halbſeitige Kopfweh, *n.* ~ -leave Krankenurlaub, Urlaub wegen Krankheit, *m*; on a ~ ~ wegen Krankheit beurlaubt. ~-list Krankenliſte, *f.* ~ -nurse Krankenwärterin, *f.* ~-room, ~-ward Krankenzimmer, *n.* ~ -thoughted *(Shak.)* liebeskrank.

slcken, —'n, *v. n.* (of) krank ſein, erkranken; *fig.* vergehen, hinſchwinden; *fig.* überdrüſſig ſein, zum Überdruſſe werden; einen Ekel bekommen. ~, *v. a.* krank machen; zum Erbrechen reizen; anekeln; *(obs.)* ſchwächen, entkräften. To ~ one of jm. die Luſt benehmen an. To ~ one with jm. krank machen mit od. durch. To ~ for = to wish for. ‖~er, *s.* etwas zu viel von einer Sache; Abſchreckungsmittel, *n.* I had a ~er, it gave me a ~er ich wurde es gründlich überdrüſſig.

slcker, slk'-ėr, *a. & adv.* —ly, *adv.* (O. E. & schott.) ſicherlich, gewiß. ‖~ness, *s.* Sicherheit, *f.*

slckish, slk'-ĭsh, *a.* —ly, *adv.* kränklich; ekelhaft. ‖~ness, *s.* Kränklichkeit, *f*; Ekelhafte, *n.*

slckle, slk'-l, *s.* Sichel (auch *T.* Aſtr., Sternbild im Löwen), *f.* ~-feather Schwanzfeder, *f.* ~-man Schnitter, *m.* ~ -wort Zapfenkraut, *n.*

slckled, slk'-ld, *a.* mit einer Sichel verſehen.

slckler, slk'-lėr, *s.* Schnitter, *m.*

slckliness, slk'-lĭ-nėss, *s.* Kränklichkeit, *f.*

slckly, slk'-lĭ, *a.* kränklich, unpäßlich; ſchwächlich; (v. Dingen 2c.) ungeſund; *fig.* ſchwach, matt. To grow ~ erblaſſen (vom Monde). ~, *v. a.* (n. u.) unpäßlich machen. ~ -constitutioned von kränklichem Körperbau.

slckness, slk'-nėss, *s.* Krankheit (allg. od. beſ.: *cf.* illness, malady); Sucht, Übelkeit, *f.* Great ~ Peſt, *f.*

slclike, slk'līk, *a.* (ſchott.) derartig. ~, *adv.* auf dieſelbe Weiſe.

slddow, slď'-dō, *a. (obs. & provinc.)* leicht zu kochen (v. Erbſen); weich.

slde, sīd, *s.* Seite, Gegend, *f*; Abhang, *m*; Partei, Faktion, *f*; Rand; Satz, *m*; Schock, *n*; 21 halbe Scheiben engl. Fenſterglas, *pl.*; (*T.* Geom.) Seitenfläche; Seitenwandung (eines Gefäßes), *f*; Arm (eines Hufeiſens), *m*; ſ. ~-piece. ~ of greatest inclination Linie der größten Neigung, *f.* ~ by ~ nebeneinander. By my ~ an meiner Seite. By the mother's ~ von mütterlicher Seite. By the ~ of neben. Everything has its two ~s *(prov.)* jedes Ding hat zwei Seiten. He has many ~s to him *fam.* er iſt ſehr vielſeitig. I give it on your ~ ich erkenne es Ihnen zu. On this ~ hier zu Lande. On this ~ of the Rhine diesſeits des Rheins. On yon ~, on the other ~ jenſeits. The classical ~ die Gymnaſialklaſſen. The modern ~ die Realklaſſen. To be on the wrong ~ of forty bad 40. Jahr hinter ſich haben. To be on the wrong ~ of the post *fig.* fehlſchießen (urſpr. v. Rennpferden, die aus der Bahn laufen). To change ~s ſich zu einer anderen Partei ſchlagen. To err on the ~ of prudence aus allzugroßer Klugheit irren. To put a ~ on *fam.* vornehm thun, ſtolzieren. To speak on one's ~ zu jſ. beſtem reden. To take ~s Partei ergreifen; (bei Spielen) ſich in zwei Parteien teilen. To take one's ~s auf jſ. S. treten. Wrong ~ verkehrte, linke S. (des Tuchs). ‖ ~, *a.* Seiten . . .; ſchief; (n. u. & schott.) lang, breit. ‖ ~, *adv. (Sl.)* ja. ‖ ~, *v. n.* (l. u.) Partei nehmen; ſich auf eine Seite lehnen. ~, *v. a.* jſ. P. nehmen; es jm. gleich thun. All ~ in parties es ſind lauter Parteien. To ~ a piece of timber *T.* ein Stück Holz vierkantig machen. To ~ against one gegen jn. ſein. To ~ with one es mit jm. halten. ‖ ~-arms, *pl.* Seitengewehr, *n.* ~ -bar Seitenſtück, *n.* ~-beams, *pl. T.* Preßwände (der Buchdruckerpreſſe), *pl.* ~ -blow Schlag von der Seite, *m.* ~ -board Seitenbrett, Zangenbrett, *n*; Faßbaube, *f*; Büffett, *n*, Seitentiſch, *m.* ~~~s, *pl.* (ſteife) Hembdkragen, *m.* ~~~-table Kredenztiſch, *m.* ~ -box Seitenloge, *f.* ~ -boys, *pl.*

Jungen zur Bedienung des Fallreeps, *pl.* ~-callipers, *pl.* Eisenstärkemesser, Dickzirkel, *m.* ~-channel, *n.* ~-gutter Gerinne, *n.* ~-cut Seitenhieb, *m.* ~-cutting (*T.* Eng.) Seitenentnahme des Bodens, *f.* ~-cutting, ~-forming (*T.* Eng.) Anschnitt, *m.* ~-dish Nebengericht, *n.* ~-drum kleine Trommel, *f.* ~-face Profil, *n*, Seitenansicht, *f.* ~-fillister Plattenhobel, *m.* ~-fish *T.* vorderes und hinteres Stück eines zusammengesetzten Mastes. ~-frame (*T.* Bergw.) Eckrahmen, *m.* ~-gauge Art Streichmaß, *n.* ~-hammock s. ~-hockhang (*T.*—s Turnk.). ~-hang (on one bar) Seithangstand, *m.* ~-hole Pumpengatt, *n.* ~-glance Seitenblick, *m.* ~-hillplow Wendepflug, *m.* ~-hockhang (*T.* Turnk.) Seitliegehang, *m.* ~-ladder Fallreepstreppe, *f.* ~-lantern Schlachtlaterne (auf Kriegsschiffen), *f.* ~-lays frische Jagdhunde im Hinterhalte (zur Ablösung der bereits abgejagten), *pl.* ~-leaning-rest (*T.* Turnk.) Seitliegestütz, *m.* ~-lever-engine Dampfmaschine mit Balancier, *f.* ~-lining Seitenleder, *n*, Oberstemme, *f.* —long (*a.* & *adv.*) von der Seite, Seiten . . .; seitwärts. ~-motion Seitenbewegung, schiefe Bewegung, *f.* ~-nails, *pl.* große Schloßschrauben eines Flintenkolbens, *pl.* ~-nippers, *pl.* Kneipzange *f*, deren Schneiden schiefwinkelig gegen die Griffe stehen. ~-notes, *pl.* Marginalien, Randglossen, *pl.* ~-pavement Trottoir, *n*, Bürgersteig, *m.* ~-piece Schwung-, Unterbaum (des Wagens), *m*; Joch (eines holländ. Rahmens), *n*; Wange (der Mastspur), *f.* ~-piercing *(Shak.)* herzzerreißend. ~-pipe Dampfauslaßpfeife, *f.* ~-planks, *pl. T.* Seiten (eines Schiffes), *pl.* ~-rail Brückengeländer, *n.* ~-rebate-plane Wandhobel, seitwärts schneidende Simsod. Falzhobel, *m.* ~-respect Nebenrücksicht, *f.* ~-rest (*T.* Turnk.) Seitstütz, *m.* ~-rope *T.* Fallreep, *n.* ~-saddle Querfattel, Frauensattel, *m.* ~-flower Sattelblume, Sarracenie, *f.* ~-scene Bühnenwand, Koulisse, *f.* ~-shoots, *pl.* Nebenschößlinge, *pl.* ~-show (Am.) mit einem Cirkus ziehende Schaubude, *f.* ~-ship uneheliche Schaubude, *f.* ~-slip uneheliches Kind, *n*; Koulisse, *f.* ~-space Bankett (eines Schienenweges), *n.* ~-splitter *fam.* Geschichte *f* zum Totlachen. ~-spring-boots, *pl.* Stiefel *pl.* mit elastischen Sohlen. ~-stand on beam, feet wide apart (*T.* Turnk.) Schwebekampf *m* im Seitstande. ~-steps, *pl.* Trittklampen (als Treppe an der Schiffsseite), *pl.* ~-sticks, *pl. T.* Buntstege, *pl.* ~-strap Wagenriemen (um die Arme zu stützen), *m.* ~-table Seitentisch, Schenttisch; Nachttisch, *m.* ~-taking Parteiergreifen, *n.* ~-tool Ausdrehstahl, *m.* ~-trees, *pl. T.* die beiden unteren Seitenstücke eines zusammengesetzten Mastes, *pl.* ~-view Seitenansicht, *f.* ~-wall Schleusenmauer, *f.* ~-~ stone Backenstück (des Hochofens), *n.* ~-walk Trottoir, *n*; Nebenallee, *f.* ~-waver Träger eines Daches, *m.* —ways, —wise, *adv.* seitwärts. ~-wind halb konträre Wind, *m.* To hear by a ~-~ aus indirekter Quelle hören. ~-winder, ~-wipe (Am.) heftige Faustschlag, *m.*

sideling, sīd'-ling, *s. (provinc.)* Hügellehne; schräge Gegend, *f.* ~, *a.* (l. u.) & *adv.* schräge, schief; seitwärts.

sider, sīd'-ėr, *s.* 1. Parteigenosse, *m.* 2. (n. u.) Cider, *m.*

sideral, (l. u.) sīd'-ėr-ăl, **sidereal**, sī-dē'-rē-ăl, *a.* Sternen . . ., Stern . . .; gestirnt. ~ day Sterntag, *m.* ~ time Sternzeit, *f.* ~ year Sternjahr, *n.*

siderated, sīd'-ėr-āt-ĕd, *a.* (n. u.) mit Brand behaftet, vom Meltau verderbt; vom Schlage gerührt, gelähmt.

sideration, sīd-ėr-ā'-shŭn, *s.* (l. u.) Brand, Meltau; Schlagfluß, *m*, Lähmung, *f.*

siderite, sīd'-ėr-īt, *s.* Magnetstein; Siderit, *m*; Moorerz, Sumpferz; Wundkraut, *n*; gemeine Erdkiefer, *f.*

siderocalcite, sīd-ėr-ō-kăl'-sīt, *s.* Braunspat, *m.*

siderographer, sīd-ėr-ŏg'-răf-ėr, **siderographist**, —ŏg'-răf-ĭst, *s.* Stahlstecher, *m.*

siderographic(al), —ō-grăf'-ĭk, *a.* in Stahl gestochen. ~ art Stahlstecherkunst, *f.* ~ impression Stahlstich, *m.*

siderography, —ŏg'-răf-ĭ, *s.* Stahlstecherkunst, *f.*

sideromancy, —măn-sĭ, *s.* Wahrsagung *f* aus einem glühenden Eisen.

sideroscope, —skōp, *s.* (*T.* Magn.) Sideroskop, *n.*

siderotype, —tīp, *s.* Photographie *f* mittels zitronensauren Eisenoxydammoniaks.

sidesman, sīdz'măn, *s.* Gehilfe *m* eines Kirchenvorstehers; Parteigenoß, *m.*

siding, sīd'-ĭng, *s.* Parteinehmen; (*T.* Railw.) Rangiergeleise, *n*, Weiche, *f.* *pl.* (Am.) keilförmige Bretter für die Seiten und Dächer der Häuser. ~-rail Weichschiene, *f.*

sidle, sī'-dl, *v. n.* (auch to go ~-~) sich mit der Seite voranbewegen; sich anschmiegen; auf der Seite liegen; *(provinc.)* herumschlendern. To ~ out (Am.) sich herausziehen (aus einem Streit).

sidling, sī'-dlĭng, *s.* Wackeln, *n.* (Am.) To go ~ im Gehen wackeln.

siege, sēj, *s.* Belagerung; (*T.* Glasf. u. Met.) Bank, *f*: (n. u.) Stuhlgang; (n. u.) Sitz, Thron; (n. u.) Rang, *m.* State of ~ Belagerungszustand, *m.* To lay ~ to belagern; *fig.* jm. dringend anliegen, zusetzen. ~, *v. a.* (n. u.) belagern. ~-artillery Belagerungsgeschütz, *n.* To bring one's ~-~ against a card-house *fig.* mit Kanonenkugeln auf Spatzen schießen.

sieling, sēl'-ĭng, *s.* s. ceiling.

sienite, sī'-ėn-īt, *s.* (*T.* Min.) Sienit, *m.*

sierra, sī-ĕr'-ră, *s.* (span.) Bergkette, *f.*

siesta, sī-ĕs'-tă, *s.* Mittagsschläfchen, *n*, Mittagsruhe, *f.*

sieur, sī-ėr', *s.* Herr, *m.*

sieve, sĭv, *s.* Sieb; (*T.* Kattundruck) Chassistuch; (*T.* Bergw.) Pochblech, *n.* To use a ~ for drawing water *fig.* sich dergebene Mühe machen. ~ of hair-cloth Scheibe (des Papierholländers), *f.* Separating ~ Sortiersieb, *n.* ~, *v. a.* (Erze) siebsetzen. ‖ ~-hoop Siebreifen, *m.* ~-like siebförmig.

sieving, sĭv'-ĭng, *s.* (of copper ores) Siebsetzen, *n.* [Zwitschern, *n.*

sifflement, sĭf'-l-mĕnt, *s.* (n. u.) Pfeifen, *n.*

sift, sĭft, *v. a.* sieben; sichten; (ab)sondern; *fig.* prüfen, untersuchen, ausforschen, ausholen; *(Cant)* kleine Münze entwenden. To ~ out herauszubringen suchen. To ~ to the bottom aufs genaueste untersuchen. ‖—er, *s.* Sieber; Mehlbeutel; *fig.* Prüfende, *m.* ‖—ing, *s.* Sieben; *fig.* Prüfen, *n*, Prüfung, *f.* —ings, *pl.* Ausgesiebte, *n.* [Urin, *m.*

sig, sĭg, *s. (provinc.)* abgestandene

sigger, sĭg'-ėr, *v. n.* (*T.* Bergb.) durchsickern.

sigh, sī, *v. n.* (after, for) seufzen (nach). ~, *s.* (over) Seufzer, *m.* To fetch —s seufzen. ~, *v. a.* beseufzen. ‖—er, *s.* Seufzende, *m.* ‖—ing, *s.* Seufzen, *n.*

sight, sīt, *s.* Sehen, Gesicht; Angesicht; Ansehen; Angesicht, *n*; Anblick, *m*; *fig.* Auge, *n*; *fig.* Gegenwart, *f*; Korn (an Gewehren); Visir (auf einem Viertelskreise), *n*; Menge, große Zahl, *f* (z. B. a ~ of people); zu übersehende, vor Augen liegende Teil einer Straße, *m*; (*T.* Wechselrecht) Sicht, *f.* —s, *pl.* astronomische Beobachtungen, *pl.* ×A ~ to see! was zu sehen! After ~ *T.* nach Sicht. At ~ *T.* auf Sicht. A first ~ beim ersten Anblick. Bill at ~ Sichtwechsel, *m.* Bill of ~ Zollerlaubnisschein *m* Güter ohne Faktura auszuladen. By ~ von Ansehen. In ~ vor Augen. I should like a jolly ~ better ich hatte es lieber, ich möchte lieber. In ~ of the land im Angesicht des Landes. It was quite a ~ es war ein recht merkwürdiger Anblick. Long ~ Fernsichtigkeit, *f.* Out of ~ aus den Augen. She was gone from his ~ sie war seinen Augen entschwunden. Short ~ Kurzsichtigkeit; kurze Sicht (eines Wechsels), *f.* To be within ~ gesehen werden können. To catch ~ of erblicken. To come in ~ zum Vorscheinkommen, sich sehen lassen; sichtbar werden. To gain ~ of zu Gesicht bekommen. To have in ~ im Angesichte haben. To keep in ~ im Auge behalten. To take a ~ at one jm. eine lange Nase machen (mit den fünf Fingern), jm. „einen Esel bohren". To take —s Beobachtungen machen. You must have been a fine ~ Sie müssen hübsch ausgesehen haben. ~, *v. a.* × (naut.) zu Gesicht bekommen. We —ed the anchor wir wanden den Anker in Sicht (um zu sehen, ob er klar sei). ‖—ful etc. s. n.! ‖ ~-hole Visir, *n.* ~-seer Schaulustige, *m.* ~-seeing Besichtigen *n* der Merkwürdigkeiten eines Ortes. ~-vane Diopter, *n.*

sightful, sīt'-fōōl, *a.* (n. u.) sichtlich, deutlich. ‖—ness, *s.* Klarheit, Deutlichkeit, *f.*

sightless, sīt'-lĕs, *a.* blind; (n. u.) das Auge beleidigend; häßlich; (l. u.) unsichtbar. ‖—ness, *s.* Blindheit; (n. u.) Häßlichkeit, *f.* [Schönheit, *f.*

sightliness, sīt'-lĭ-nĕs, *s.* Wohlgestalt, **sightly**, sīt'-lĭ, *a.* wohlgestalt, stattlich; von fern sichtbar.

sightsman, sīts'măn, *s.* Musiker, der vom Blatte spielt; (n. u.) Fremdensigil, sĭj'-ĭl, *s.* Siegel, *n.* [führer, *m.*

sigillaria, sĭj'-ĭl-lā'-rĭ-ă, *s. pl.* urweltliche Föhrenstämme, *pl.*

sigillative, sĭj'-ĭl-āt-ĭv, *a.* zum Siegel tauglich, zu einem S. gehörig; Wachs . . .

sigmoid, sĭg'-mŏĭd, **sigmoidal**, sĭg-mŏĭd'-ăl, *a. T.* sigmaförmig.

sign, sīn, *s.* Zeichen; Kennzeichen, Merkmal; Denkmal; Bild; Aushängeschild; *fig.* Äußere, *n*, Außenseite, *f*; Z., Wunder, *n*; Wink, *m*; *T.* Himmelszeichen, Sternbild, *n*; Unterschrift; (Am.) Spur, *f.* To make —s Z. geben, zuwinken. ~ of addition (*T.* Math.) Pluszeichen. ~ of admiration, ~ of exclamation Ausrufungszeichen. ~ of equality (*T.* Math.) Gleichheitszeichen. ~ of evolution (*T.* Math.) Wurzelzeichen.

~ of interrogation Fragezeichen. ~ of quotation Anführungszeichen. ~, *v. a.* zeichnen; bezeichnen; anzeigen, bedeuten; beweisen, darthun; unterzeichnen, unterschreiben; (*T.* Com.) firmieren. ~, *v. n.* (n. u.) ein Z., eine Vorbedeutung sein. To ~ and seal *fig.* sich in eine Sache einlassen. To ~ on sich zum Seedienst anwerben lassen. To ~ up (Am.) Generalquittung geben (d. h. dem Schuldner gegen das, was er zahlen will, die Schuld erlassen). ‖ ~ -board Schild, Aushängeschild, *n.* ~ -manual eigenhändige Unterschrift; königl. Unterzeichnung, *f.* ~ -post Pfoste, an der sich das Schild befindet, *f*; Meilenzeichen, *n.*

signal, sĭg'-năl, *s.* Signal, Zeichen (als Warnung ꝛc., also willkürlich, nicht natürlich wie sign), *n.* Losung, *f.* In ~ zum Z. ~ -box Bahnwärterhäuschen, *n.* ~, *a.* —ly, *adv.* ausgezeichnet, merkwürdig, vorzüglich, wichtig. To fail —ly glänzend Fiasko machen. ~, *v. a.* auszeichnen (insb. refl.); (nicht gut im Sinne b.) signalisieren. ‖—'ity, *s.* (n. u.) Merkwürdigkeit, *f.* ‖—ize, *v. a.* auszeichnen; an den Tag legen; sich Zeichen geben, signalisieren, telegraphieren. To ~ o'.s. (by. in) sich auszeichnen, sich hervorthun (viel stärker als **distinguish**). ‖ ~ -lamp (*T.* Railw.) Signallampe, *f.* ~ -man Signalist, Signalwärter, *m.* ~ -room (*T.* Tel.) Apparatsaal, *m.* ‖—ness, *s.* signality.

signation, sĭg-nā'-shŭn, *s.* (n. u.) Bezeichnung, *f*; (gegebene) Zeichen, *n.*

signature, sĭg'-nă-tŭr, *s.* Marke, *f.* Stempel, *m*; (*T.* Typ.) Signatur, Norm, *f*; Gebrauchszettelchen; Kennzeichen, *n*; *T.* eigenhändige Unterzeichnung, Unterschrift; Handelsmarke, *f.* ~, *v. a.* (n. u.) zeichnen.

signaturist, sĭg'-nă-tŭ-rĭst, *s. (obs.)* Einer, der sich zur Lehre der Kennzeichen (in bezug auf den Charakter) bekennt.

signer, sīn'-ėr, *s.* Unterzeichner, *m.*

signet, sĭg'-nĕt, *s.* Siegel, Insiegel, *n.* Writer to the ~ (schott.) Beamter *m* im Dienst des Staatssekretärs. ~ -office königliche Siegelamt, *n.* ~ -ring Siegelring, *m.*

significance, (—cy), sĭg-nĭf'-ĭ-kăns, *s.* Bedeutung, *f.* Sinn, *m*; Bedeutsamkeit, Wichtigkeit; Energie, *f*, Nachdruck, *m.*

significant, sĭg-nĭf'-ĭ-kănt, *a.* —ly, *adv.* bezeichnend; (of) anzeigend; bedeutend; bedeutungsvoll, ausdrucksvoll (in bezug auf Gedanken, expressive auf Gefühle); nachdrücklich; (n. u.) wichtig. ~, *s.* (n. u.) Anzeichen, *n.* ‖—ness ſ. **significance.**

signification, sĭg-nĭf-ĭ-kā'-shŭn, *s.* Bezeichnung; Bedeutung, *f*, Sinn (eines Wortes, durch Sprachgebrauch festgestellt: *cf.* **meaning, sense**), *m*; (n. u.) Zeichen, *n.*

significative, sĭg-nĭf'-ĭ-kăt-ĭv, *a.* —ly, *adv.* (of) bedeutend; bedeutsam, inhaltschwer, ausdrucksvoll, mit Nachdruck. ‖—ness ſ. **significance.**

significator, sĭg-nĭf-ĭ-kā'-tŏr, *s.* Bezeichnende, *n.*

significatory, sĭg-nĭf'-ĭ-kă-tŏr-ĭ, *s.* Zeichen, *n.* Andeutung, Bezeichnung, *f.* ~, *a.* bezeichnend.

significavit, sĭg-nĭ-fĭ-kā'-vĭt, *s.* Art gerichtlicher Ausfertigung, *f.*

signify, sĭg'-nĭ-fī, *v. a.* bedeuten, anzeigen; kund thun; von Wichtigkeit sein. ~, *v. n.* (l. u.) bedeutsam sein. It signifies nothing es ist von keiner Bedeutung, thut nichts zur Sache.

signior, sēn'-yŏr, &c. ſ. **seignior** etc.

sign-painter, sīn'-pānt-ėr, *s.* Schildermaler, *m.*

signum, sĭg'-nŭm, *s.* (*T.* Gef.) Kreuz *n* anstatt der Unterfertigung eines Analphabeten.

sike, sīk, *a.* (n. u.) ſ. **such.** ſBach, *m.*

sike, sīk, *s.* (schott.) Furche, *f*; kleine

sike, *v. n.* (n. u.) seufzen, ſ. to **sigh.**

Sike, sīk, *s.* The ~ *(iron.)* die „psychische" Gesellschaft. ſ"Sike".

sikes, —s, *spl.* (iron.) Mitglieder der

sile, sīl, *s. (provinc. &* schott.) Sieb, *n.* Durchschlag, *m.* ~, *v. a.* durchschlagen (Milch). ~, *v. n. (provinc.)* tröpfeln.

silena, sĭ-lē'-nă, *s.* ſ. **catch-fly.**

silence, sī'-lŏns, *s.* Schweigen, Stillschweigen, *n*; *fig.* Übergehung mit Stillschweigen, Vergessenheit; Verschwiegenheit; Schweigsamkeit (aus Nachdenken ꝛc.: *cf.* **taciturnity**), Stille, *f.* ~! stille! To break ~ das St. brechen. ~ gives consent *(prov.)* wer schweigt, stimmt zu. In ~ stillschweigend. To keep ~ schweigen, stille sein. To pass by od. over in ~ stillschweigend übergehen. To put to ~ zum Schweigen bringen. To reduce to ~ verstummen machen; zur Ruhe bringen. ~, *v. a.* zum Schweigen bringen (auch von Kanonen); *fig.* zur Ruhe verweisen; (einen Geistlichen) suspendieren, auf einige Zeit entsetzen.

silent, sī'-lĕnt, *a.* —ly, *adv.* schweigend; *fig.* still; schweigsam; *T.* stumm, kraftlos; in der Stille. ~ matches *(Cant)* Zündhölzchen, die sich ohne Knistern anzünden lassen. The ~ sister Universität Dublin, *f.* The ~ system das (Pennsylvanische) Gefängnis-Schweigsystem, *n*; Einzelhaft, *f.* ~, (*T.* Tel.) Ausschalter, *m: (obs.)* Stille, *f.*

silentiary, sī-lĕn'-shă-rĭ, *s.* Geheimschreiber; Verweiser zur Ruhe (in Gerichtshöfen), *m.*

silentness, sī'-lĕnt-nĕs, *s.* Schweigen, *n.* Stille; Schweigsamkeit, *f.*

silesia, sĭ-lē'-zhă, *s.* schlesische Leinwand, *f.* ~ -lawn schlesische Schleierleinwand, *f.* ~ -lettuce Prinzenkopfsalat, *m.*

silex, sī'-lĕks, *s. T.* Kiesel, *m.*

silhouette, sĭl'-ōō-ĕt, *s.* Silhouette, *f.* Schattenriß, *m.* To throw off a ~ eine S. abziehen. ſ(SiO$_2$).

silica, sĭl'-ĭ-kă, *s. T.* Kieselerde, *f*

silicate, sĭl'-ĭ-kăt, *s.* Silikat, kieselsaure Salz, *n.* ~ cotton Schlackenwolle, *f.* ~ of potassium kieselsaure Kalium, *n.* Hydrous ~ of zinc Kieselzinkerz, *n.* ‖—ed, *a.* mit Kieselsäure verbunden.

silicic, sĭ-lĭs'-ĭk, *a.* von Kieselerde entlehnt od. K. enthaltend. ~ acid Kieselsäure, *f* (H_4SiO_4). ~ anhydride Kieselsäureanhydrid, *n.* ~ fluoride Fluorsilicium, *n.* ~ hydride Siliciumwasserstoff, *n.* ~ tetrachloride Siliciumtetrachlorid, *n.*

silicide, sĭl'-ĭ-sĭd, *s.* Kieselmetall, *n.*

silicify, sĭ-lĭs'-ĭ-fī, *v. a. & n.* in Kieselerde verwandeln; zu K. werden.

silicious, sĭ-lĭsh'-ŭs, *a.* kieselartig; kieselhaltig; Kiesel . . . ~ earth Kieselerde, *f.* ſhaltig.

siliciferous, sĭl-ĭ-sĭf'-ėr-ŭs, *a.* kieselsilicification, sĭl-ĭ-sĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Verkieselung; Versteinerung, *f.*

silicite, sĭl'-ĭ-sīt, *s.* Labradorspat, *m.*

silicium, sĭ-lĭsh'-ĭ-ŭm, **silicon,** sĭl'-ĭ-kŏn, *s. T.* Silicium, Kieselmetall, *n.*

silicle, sĭl'-ĭ-kl, *s.* (*T.* Bot.) Schötchen, *n.* ſförmig; schötchentragend.

silicolous, sĭ-lĭk'-ŏ-lŭs, *a.* ſchötchen-

siliginose, sĭ-lĭj-ĭ-nōs', *a.* (l. u.) aus feinem Weizen gemacht.

siligo, sĭl'-ĭ-gō. *s.* feine Weizen, *m.*

siling-dish, sīl'-ĭng-dĭsh, *s.* (n. u.) Durchschlag, *m.*

siliqua, (**silique,** sĭ-lēk'), sĭl'-ĭ-kwă, *s.* (*pl.* **siliquæ**) Schote, Hülse, *f*; (Goldgewicht) Karat, *m.*

siliquose, sĭl-ĭ-kwōs', **siliquous,** sĭl'-ĭ-kwŭs, *a.* hülsig, schotig.

silk, sĭlk, *s.* Seide (auch am Mais), *f*; Seidenzeug, *m*, Seidenware, *f.* ×—s, *pl.* seidene Stoffe, Waren, Zeuge, Strümpfe, *pl.* To support one's —s and satins (Modespr.) in Samt und Seide prunken. Raw ~ rohe S. Thrown od. shot ~ zweidrähtige S. Wrought ~ zubereitete S. ~, *a.* seiden. ~ -cotton-tree Seidenwollenbaum, *m.* ‖—en ſ. u. ! ‖ ~ -ferret Floretband, *n.* ‖ ~ -flock Flockseide, *f.* ~ -fowl, seidenfedrige Haushuhn, *n.* ~ gown Talar *m* eines Queen's Counsel (ſ. b.); ein Queen's Counsel. To take ~ ~ zum Q. C. ernannt werden. ~ -grass Seidengras, *n* (Art Yucca). ~ -growing Seidenzucht, *f*, Seidenbau, *m.* ~ -hat seidene Hut, *m.* ~ -husk Seidengehäuse, *n.* Kokon, *m.* ‖—ineſs ſ u! ‖ ~ -lace Blonden, *pl.* —man, ~ -mercer Seiden(waren)händler, *m.* ~ -mill, ~ -manufactory Seidenfabrik, *f.* ~ -nub ſ. ~ -husk. ~ -printer Seidendrucker, *m.* ~ -shag feinste kameelhärne Plüsch, *m.* ~ -spinner Seidenspinner, *m.* ~ -spinning, ~ -throwing Zwirnen der duplierten Fäden, *n.* ~ -spinning mill Zwirnmaschine, *f.* ~ -stockings, *pl*, seidene Strümpfe, *pl.* ~ -stuff Seidenstoff, Seidenzeug, *m.* ~ -thrower, ~ -throwster Seidenbereiter, Seidenspinner, *m.* ~ -trade Seidenhandel, *m.* ~ -twist auf Seide gesponnene Gold- od. Silberfaden, *m.* ~ -wares, *pl.* Seidenwaren, *pl.* ~ -waste Seidenabfälle, *pl.* ~ weaver Seidenweber, *m.* ~ -weed wilde Baumwolle, *f.* ~ -worm Seidenraupe, *f.* ~ ~ nursery Seidenwürmerzucht, *f.* ‖—y ſ. u!

silken, *a.* seiden; in Seide gekleidet; seidenartig; *fig.* weich; sanft, zart. You cannot make a ~ purse out of a sow's ear *(prov.)* aus zwischenen Säcken kann man nicht seidene Beutel machen. ~, *v. a.* weich, glatt machen.

silkiness, *s.* Seidenartige, *n*; Lieblichkeit, *f*; (vom Wein) Blume; Weichheit, *f.*

silkness, sĭlk'-nĕs, *s.* (n. u.) ſ. **silkiness.**

silky, sĭlk'-ĭ, *a.* seiden; seidenartig.

sill, sĭl, *s.* 1. Schwelle, Thürschwelle; (*T.* Bergw.) Quergrundsohle, *f*; untere Pfosten eines Fensters, *m*, Fensterbank; Gabelbeichsel, *f.* 2. *(provinc.)* junge Hering, *m.* ~ of a dock Drempel *m* einer Schleuse. —s of a port Querriegel *pl.* einer Geschützpforte.

sillabub, sĭl'-lă-bŭb, *s.* Sillabub (ein Getränk aus Milch, Zucker und Wein), *n.*

sillily, *adv.* b. **silly.** ſheit, *f.*

silliness, sĭl'-lĭ-nĕs, *s.* Einfalt, Albernsillock, sĭl'-ŏk, *s.* Lalch *m* des Kohlfisches (auf den Orkaden).

sillon, sĭl'-lŏn, *s.* (*T.* Fortif.) niedere Wall, Vorwall, *m.*

silly, sĭl'-lĭ, *a.* einfältig, albern; (un spr. & *obs.*) glücklich; *(obs.* od. *obsol.)*

einfach, schlicht; (*obs.* & schott.) schwach, fiech. —brated Wortspiel für **celebrated.** ~ season „Gurkenzeit", stille, tote Saison, *f.*

sillyhow, sĭl'-lĭ-hŏw, *s.* Häutchen um den Kopf eines Kindes im Mutterleibe, *n.* „Glückshaube", *f.*

siloe, sī'-lō, *s.* Erbgrube *f* zur Aufbewahrung von Getreide.

silphium, sĭl'-fĭ-ŭm, *s.* f. laser-wort.

silt, silt, *s.* Schlamm, Moder, Kot; Triebsand, *m.* ~, *v. a.* verschlämmen, versanden. ‖-ed, ~-up, ‖-y, *a.* schlammig, versandet. [Welß; Stör, *m.*

silure, sĭl'-ûr, **silurus**, sĭl-û'-rŭs, *s.*

silvan, sĭl'-văn, *a.* waldig, Wald . . . ~, *s.* Silban, Tellur, *n.*

silvanite, sĭl'-văn-īt, *s.* (*T.* Min.) Sylvanit, *m.*

silver, sĭl'-vẏr, *s.* Silber; Silbergeld, *n.* Antimonial ~ Spießglanzsilber. Arsenical ~ Arsenikſilber. Black od. brittle ~ (ore) Sprödglanzerz, *n.* Bromic ~ Bromſilber. Chloride of ~ Chlorſilber. Lightened ~ Blickſilber. Precipitated ~ Cementſilber. ~, *v. a.* verſilbern; mit Folie belegen. To ~ over *v.* (auch *fig.*). ~, *a.* ſilbern, Silber . . ., auch *fig.*; ſilberweiß. ~-alloy Silberlegierung, *f.* ~-assay (dry od. wet) Silberprobe *f* (auf trockenem od. naſſem Wege). ~-beater Silber-, Goldſchläger, *m.* ~-beggar einer, der mit falſchen Zeugniſſen über Feuersbrünſte, Schiffsbrüche u. dgl. um Unterſtützung anſpricht. ~-bush Silberbuſch, *m.* ✕~-cloth Silberſtoff, *m.* ~-cockle kleine Milchboot (Muſchel), *n.* ~-coin Silbermünze, *f.* ~-copper-glance Silberkupferglanz, *m.* ~-extraction Silbergewinnung, *f.* ~-fir Silbertanne, Weißtanne, *f.* ~-fish Silberfiſch, *m.* ~-fleet ſpaniſche Silberflotte, *f.* ~-foam Silberglätte, *f.* ~-foil Silberfolie, *f.* ~-fox Silberfuchs, *m.* ~-fulminate Knallſilber. ~-gilt vergoldete Silber, *n.*; vergoldete Silberware, *f.* ~-glance Silberglanz, *m*, Schwefelſilber, *n.* Earthy ~-~ Silberſchwärze, *f.* ~-Grays, *pl.* (Am.) konſervative Fraktion der Whigpartei, *f.* ~-hair Silberhaar; Silberhaargras, *n.* ~-hell (*Cant*) gemeine Spielhölle (wo nur um Silbermünzen geſpielt wird), *f.* ~-hilted mit ſilbernem Gefäße. ‖-ing ſ. u. ! ‖ ~-ingot Silberbarren, *m.* ~-lace Silbertreſſe, *f.* ~-laced mit S. beſetzt; (*Cant*) laufig. ~-leaf Blattſilber, *n.* ~-mine Silbergrube, *f.* ~-mouldings, *pl.* erhabene Silberarbeit auf plattierter Ware, *f.* ~-mounted mit Silber beſchlagen, in Silber gefaßt. ~-mouth Silbermund (Schnelle), *m.* ~-ore Silbererz, *n*; black ~-~ Schwarzgültigerz; brittle ~-~ Sprödglaserz; dark-white ~-~ dunkles Weißgültigerz; red ~-~ Rotgültigerz. ~-plate Silbergeſchirr, *n*; ſilberne Teller, *m.* ~-plated ſilberplattiert. ~-plating Silberplattierung, *f.* ~-powder Malerſilber, *n.* ~-salt Silberſalz, *n.* ~-sand Silberſand, *m.* ~-smith Silberarbeiter, Goldſchmied, *m.* ~-smith's sand Poliersand für Silberarbeiter, *m.* ~-snake Wurmſchlange, *f.* ~-solder Silberſchlaglot, *n.* ~-sound Silberklang, *m.* ~-spangles, *pl.* Silberflittern, *pl.* ~-spoon; to be born with a ~-~ in one's mouth ein Glückskind ſein. ~-spun Silberfaden, *m.* ~-steel Silberſtahl, *m.* ~-sulphite Schwefelſilber, *n.* ~-test, ~-touch Silberprobe, *f.* ~-thistle Silberdiſtel, *f.* ~-tongued ſilberſtimmig. ~-tree Silberbaum, *m.* ~-voice Silberſtimme, *f.* ~-weed Silberkraut, *n.* ~-white ſilberfarben; Silberfarbe, *f.* ~-wire Silberdraht, *m.*

silvering, s. Verſilberung, *f*; Belegen *n* des Spiegels. ~ by the cold bath *B.* auf naſſem Wege.

silverize, —ĭz, *v. a.* (ſchott.) verſilbern.

silverling, s. Silberling, *m.*

silverly, *adv.* ſilberartig, wie Silber.

silvery, *a.* ſilberartig, ſilberfarben; ſilbern. ~ voice Silberſtimme, *f.*

Sim, sĭm, *s.* methodiſtiſch gefärbte Gläubige; Anhänger der Low Church.

simagre, sĭm'-ă-grĕ, *s.* (n. u.) Grimaſſe, *f.* [Schleppkleid, *n*, Robe, *f.*

simar, sĭ-mär', **simare**, sĭ-mär', *s.* (n. u.)

simaruba, sĭm-ă-rō'-bă, *s.* Rinde der weſtind. Quaſſiawurzel (magenſtärkendes Mittel), *f.* [ſaffenartig.

simia, sĭm'-ĭ-ă, *s.* Affe, *f.* ‖-l, —n, *a.*

similar, sĭm'-ĭ-lẏr, *a.* —ly, *adv.* (to) gleichartig; ähnlich. ‖-ness, ‖-'ity, Ähnlichkeit (nur d. innern Eigenſchaften, auch vom Alter: *cf.* likeness, similitude), *f.* ‖-y, *a.* gleichartig; ähnlich.

similate, sĭm'-ĭ-lāt, *v. n.* (Am.) den Schein haben od. annehmen (von).

simile, sĭm'-ĭ-lē, *s.* Gleichnis (oft nur ein Wort, z. B. the god-like Achilles: *cf.* similitude), *n.* [ſgold, *n.*

simile-gold, sĭm'-ĭ-lĭ-gōld, *s.* Talmi-

similitude, sĭ-mĭl'-ĭ-tūd, *s.* Ähnlichkeit, *f*; Gleichnis (ausgedehnterer, z. B. allegoriſcher Art: *cf.* simile) *n.*

similitudinary, sĭ-mĭl-ĭ-tū'-dĭ-nẏr-ĭ, *a.* eine Ähnlichkeit anzeigend; eine Vergleichung enthaltend.

similor, sĭm'-ĭ-lōr, *s.* Similor, Prinzmetall (eine Kupferzinklegierung), *n.*

simious, sĭm'-ĭ-ŭs, *a.* äffiſch; affig.

simitar, sĭm'-ĭ-tẏr, *s.* ſ. scimiter.

simmer, sĭm'-ẏr, *v. n.* gelinde kochen, wallen.

simmon = **persimmon.** [*m.*

simnel, sĭm'-nĕl, *s.* Art Roſinenkuchen,

Simon, sī'-mŭn, *s.* (ſ. Eig.) Leichtgläubige, *m*; Sechspfennigſtück, *n.* ~ Pure, the real ~ Pure der wahre, echte Mann; *col.* echt wie Gold, unverfälſcht.

simon, *v. a.* mit Maſtix kitten od. anmachen. [sĭm'-ŏn-ĭst, *s.* Simoniſt, *m.*

simoniac, sĭ-mō'-nĭ-ăk, **simonist**, **simoniacal**, sĭm-ō-nĭ'-ăk-ăl, *a.* —ly, *adv.* durch Simonie; der S. ſchuldig; ſimoniſch. [mie ergeben.

simonious, sĭ-mō'-nĭ-ŭs, *a.* der Simo-

simony, sĭm'-ŏ-nĭ, *s.* Simonie, *f*, geſetzwidrige Schacher mit geiſtlichen Gütern und Stellen, *m.*

simoom, sĭm-ôm', **simoon**, sĭ-mōn', *s.* Samum (afrikan. u. arabiſche Wüſten-Glutwind), *m.* [rundhohl, konkav.

simous, sī'-mŭs, *a.* ſtumpf-, ſtülpnaſig;

simper, sĭm'-pẏr, *v. n.* (at) geziert, dumm lächeln, greinen. ~, *s.* gezierte, dumme Lächeln, Greinen, *n.* ‖-er, *s.* der geziert, einfältig lächelt. ‖-ing, *s.* ſ. ~, *s.*

simpkin, sĭmp'-kĭn, *s.* Tölpel, Pierrot; (angloind.) Champagner, *m.*

simple, sĭm-pl, *a.* einfach, nicht zuſammengeſetzt; einfältig, arglos; einfach, ſchlicht, kunſtlos; niedrig-geboren (*opp.* gentle); geboren. ~ average *T.* einfache, beſondere Havarie, *f.* ~ contract *T.* mündliche od. ſchriftliche (jedoch unbeſiegelte) Kontrakt, *m.* ~, *s.* etwas Einfaches; Arzneikraut, *n*, offizinelle Pflanze, *f*; *T.* Zampel-, Zempelſtuhl, *m.* ~, *v. n.* Kräuter ſammeln. ‖ ~-hearted aufrichtig, treuherzig. ~-minded arglos. ‖-ness, *s.* Einfachheit; Unſchuld; Schlichtheit; Einfalt, *m.* [*m.*

simpler, sĭm'-plẏr, *s.* Kräuterſammler,

simplesse, sĭm'-plĕs, *s.* (n. u.) ſ. simplicity. [einfältige Tropf, *m.*

simpleton, sĭm'-pl-tŭn, *s.* Dummkopf,

simplician, sĭm-plĭsh'-ăn, *v.* (n. u.) arglofe, einfältige Menſch, *m.*

simplicity, sĭm-plĭs'-ĭ-tĭ, *s.* Einfachheit, Einfalt, Albernheit; Schlichtheit, Kunſtloſigkeit; Unſchuld, *f.*

simplification, sĭm-plĭf-ĭ-kā'-shŭn, *s.* Vereinfachung, *f.*

simplify, sĭm'-plĭ-fī, *v. a.* vereinfachen; erleichtern. To ~ a benefice einer Pfründe die Seelſorge abnehmen.

simpling, sĭm'-plĭng, *s.* Kräuterſammeln, *n.*

simplist, sĭm'-plĭst, *s.* ſ. simpler.

simply, sĭm'-plĭ, *adv.* einfach; ſchlechthin; einzig und allein. [mann, *m.*

Simpson, sĭmp'-sŭn, *s.* (*iron.*) Milch-

simulachre, **simulacre**, sĭm'-ŭ-lă-kẏr, *s.* (n. u.) Bild, *n.*

simular, sĭm'-ŭ-lẏr, *s.* (n. u.) Nachahmer; Heuchler, *m.* ~, *a.* (n. u.) erheuchelt; den Anſchein habend; gefällig; wahrſcheinlich.

simulate, sĭm'-ŭ-lāt, *v. a.* nachahmen, nachmachen, vorgeben, heucheln, ſich verſtellen. ~, *a.* verſtellt, nachgemacht, geheuchelt.

simulated, sĭm'-ŭ-lāt-ĕd, *a.* nachgemacht, erheuchelt; *T.* ſimuliert, fingiert, proforma.

simulation, sĭm-ŭ-lā'-shŭn, *s.* Verſtellung, Heuchelei (indem man ſich ſtellt, wie man nicht iſt: *cf.* dissimulation), *f.*

simultaneous, sĭm-ŭl-tā'-nĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* zuſammentreffend, gleichzeitig; *T.* iſochron. ✕ ‖-ness, *s.* Gleichzeitigkeit, *f.* [Zänkerei, *f.*

simulty, sĭm'-ŭl-tĭ, *s.* (n. u.) Zwiſt, *m.*

sin, sĭn, *s.* Sünde, auch *fig.*, *f.*; (n. u.) Sünder, Verruchte, *m*; (*bibl.*) Sündopfer, *n.* ~-born, ~-bred von der S. erzeugt. ~-offering Sündopfer, *n.* ~-worn in S. verlebt. ~, *v. n.* (against) ſündigen, ſich vergehen (an). To ~ on fortſündigen.

sin, *vulg.* für since. [Menge, *f.*

sinacle, sĭn'-ă-kl, *s.* (ſchott.) geringſte

sinagris, sĭn'-ă-grĭs, *s.* Zinnbraſſe (Fiſch), *f.* [*m.* Senfumſchlag,

sinapism, sĭn'-ă-pĭzm, *s.* Senfpflaſter,

since, sĭns, *prp.* ſeit. ~, *adv.* (nachgeſtellt, z. B. about four years ~ vor ungefähr 4 Jahren. It is not two days ~ es iſt nicht zwei Tage her), ſeitdem; her, vorher. ~, *c.* da, weil, indem. ~ it is ſo da es ſo iſt. ~ writing the above *T.* Obiges geſchrieben. How long ~? ſeit wann? Long ~ lange her.

sincere, sĭn'-sēr, *a.* —ly, *adv.* aufrichtig (dauernd, aus Überzeugung), redlich; echt, lauter; (n. u.) unverletzt, unbeſchädigt. ‖-ness ſ. sincerity.

sincerity, sĭn-sĕr'-ĭ-tĭ, *s.* Aufrichtigkeit; Redlichkeit, Ehrlichkeit; Reinheit, *f.*

sinciput, sĭn'-sĭ-pŭt, *s. T.* Vorderhaupt,

sindle, sĭn'-dl, *adv.* (ſchott.) ſelten. [*n.*

sindon, sĭn'-dŏn, *s.* (n. u.) Hülle, Binde, *f*; Umſchlag, *m.*

sine, sīn, *s.* (*T.* Geom.) Sinus, *m.* ~-compass Sinnsbuſſole, *f.* ~-galvanometer Sinusgalvanometer, *n.*

sinecure, sī'-nē-kŭr, *s.* Sinekure; pri-

privilegierte Faulenzerstelle, *f.* —, *v. a.* jn. auf eine S. setzen.

sinecurism, sī'-nē-kūr-izm, *s.* Innehaben einer privilegierten Faulenzerstelle; privilegierte Faulenzertum, *n.*

sinecurist, sī'-nē-kūr-ist, *s.* privilegierte Faulenzer, *m.* [bestimmte Zeit.

sine die, sī'-nē dī'-ē, *adv. T.* auf un-

sine-qua-non, sī'-nē-kwā'-nŏn, *s.* unumgängliche Bedingung, *f.*

sinew, sin'-ū, *s.* Sehne, Flechse, *f*; (l. u.) Muskel, Nerv, *m*; *fig.* Stärke, *f*; *pl. fig.* Seele, *f* (z. B. the —s of war das nötige Geld). —, *v. a.* stark verbinden, festbinden. ‖—ed *a.* —y, *a.* — -shrunk herzschlächtig (v. Pferden). — -sprung überstaucht (v. Pferden). ‖—less, *a.* ohne Sehnen; kraftlos, ohnmächtig. ‖—y, *a.* mit Sehnen; *fig.* sehnig, nerbig.

sinful, sin'-fool, *a.* —ly, *adv.* sündig, sündhaft; sündlich. A — wash eine entsetzliche Verschwendung. ‖—ness, *s.* Sündhaftigkeit; Sündlichkeit, *f.*

sing, sing, *v. n. ir.* singen; ×*fig.* pfeifen; erklingen; *fig.* (of) s., dichten; (*T.* Naut.) die Lotwürfe rufen. Her head was —ing es sauste ihr in den Ohren. —, *v. a. ir.* s.; besingen; (into) durch Singen in einen Zustand versetzen; mit Singen begleiten; ausrufen, schreien. To — dumb (schott.) schweigen. To — to sleep einsingen. To — small *vulg.* bescheiden werden, klein beigeben. To — out (*T.* Naut.) auffingen; laut rufen. To — in the nose durch die Nase schnarren.

singe, sinj, *v. a.* sengen; versengen. —d cat (Am.) *fig.* Person, hinter der mehr steckt, als es scheint. To — off absengen. —, *s.* Versengen, *n*; leichte Brandwunde, *f.* ‖—ing, *s.* Sengen, Brennen (des Tuches), *n.* —ing-machine Sengmaschine, *f.*

singer, sing'-ĕr, *s.* Sänger, *m.* Sängerin, *f*; Singvogel, *m.*

singing, sing'-ing, *s.* Singen, *n.* Gesang, *m.* — in the ear Ohrenklingen, *n.* —, *a.* —ly, *adv.* singend; *adv.* im singenden Tone. — -bird Singvogel, *m.* — -book Gesangbuch, *n.* — -boy Chorknabe, *m.* — -club Gesangverein, *m.* — -man Vorsänger, *m.* — -master Gesanglehrer, *m.* — -woman Sängerin, *f.*

single, sing'-gl, *a.* einzig, einzeln, allein; einfach; ledig, unverheiratet; (*bibl.*) einfältig, aufrichtig, unverdorben; *fig.* sonderbar; besonder. — person Unverheiratete, *mf.* — combat, — fight Zweikampf, *m.* ×— life eheloses Stand, *m.* — house Haus *n* mit nur einer Stube in einer Flucht. — entry einfache Buchhaltung, *f.* — state Individualität; Ledigkeit, *f.* —, *v. a.* ab-, aussondern; auslesen; *T.* ausschießen, bracken; (n. u.) allein betrachten, vereinzeln; (out) herausfinden.

single, —, *s. T.* Sturz, Bürzel, *m*, Federlein, *n*, Blume, Scheibe, *f.*

single . . ., in Zssgn. — -acting einfach wirkend (v. Maschinen). — — pressure-engine einfach wirkende Wasserfäulenmaschine, *f.* — -barrelled einläufig (Gewehr &c.). — -breasted mit einer Reihe von Knöpfen. — -block furnace Stückofen, Wolfsofen (zum Feinen oder Frischen des Eisens), *m.* — -eye Rechtschaffenheit, *f.* — -file Gänsegang, Gänsemarsch, *m.* — -fluid battery (*T.* El.) Batterie *f* mit einer Flüssigkeit. — -handed einhändig; ganz allein, ohne Hilfe. — -hearted aufrichtig, redlich. — -horse chaise Einspänner, *m.* — -line railway eingleisige Bahn, Sekundärbahn, *f.* — -member *(a.)* durch einen Abgeordneten vertreten. — -minded naiv, einfach. — -peeper *(Cant)* Einäugige. — -soldier (schott.) gemeine Soldat, *m.* — -soled einsohlig; *fig.* einfältig. — -sticks Stock *m* zum Hiebfechten; Stockspiel, *n.* ‖—ness, *s.* Einzelheit, Einfachheit; *fig.* Aufrichtigkeit, Einfalt, *f.*

singles, —, *pl.* der aus mehreren Kokons bereitete Seidenfaden, *m.* Pelseide, *f.*

singlings, sing'-glingz, *s. pl.* einmal destillierte Spiritus, Lutter, *m.*

singly, sin'-gli, *adv.* einfach; besonders; an und für sich; stückweise.

sing-song, sing'-sŏng, *s.* Singsang, schlechte Gesang, *m.* —, *v. n.* eintönig singen; elende Poesie schreiben.

singular, sing'-gū-lĕr, *a.* einfach, einzeln; einzig (in seiner Art); sonderbar, seltsam (bch. Einzigsein in seiner Art: *cf.* particular); besonder; (*T.* Geom.) singularisch; einzig, besonders; eigen; in der einfachen Zahl. — man Sonderling, *m.* —, *s.* (l. u.) Einzelheit, *f*; *T.* Singular, *m*, Einzahl, *f.* ‖—ist, *s.* Sonderling, *m.* ‖—'ity, *s.* Einzigkeit; Sonderbarkeit, Seltsamkeit; Seltenheit; (n. u.) Ehelosigkeit, *f.* ‖—ize, *v. a.* (l. u.) vereinzeln, auszeichnen. ‖—ly, *adv.* besonders; einzeln; im Singular. ‖—ness s. singularity. ‖—y, *a. vulg.* = singular.

singult, sin'-gŭlt, *s.* (n. u.) Schluchzen, *n*, Seufzer, *m.*

sinical, sin'-i-kăl, *a.* eingebogen, gekrümmt; voller Meerbusen.

sinister, sin'-is-tĕr, (als *T.* Her. u. urspr. sin-is'-tĕr), *a.* —ly, *adv.* link, links; *fig.* unglücklich; böslich; schlecht, unrecht. — -handed (n. u.) linkhändig; unglücklich.

sinistrorsal, sī-nis-trōr'-săl, *a.* von der linken zur rechten Hand aufsteigend.

sinistrous, sin'-is-trŭs, *a.* —ly, *adv.* links; *fig.* verkehrt; unglücklich.

sink, singk, *v. n. ir.* sinken, niedersinken, untersinken; einsinken, einfallen; *fig.* verfallen, abnehmen; (vom Preise) fallen, s.; erliegen, zu Grunde gehen; eindringen; durchschlagen (vom Papier); einfallen (v. Augen); sich senken (v. Gebäuden). He is fast —ing *fam.* seine Kräfte nehmen sichtlich ab. —, *v. a. ir.* senken; austiefen; (*T.* Bergb.) abteufen; stürzen, verderben; (in) stürzen, erniedrigen, herabsetzen, vermindern; herabdrücken (den Preis); verschwenden; unterdrücken; herabsetzen; *fig.* amortisieren, tilgen. To — and rise (*T.* Turnt.) wippen. To — a bill (*T.* Parl.) einen Gesetzvorschlag zum Scheitern bringen. To — a capital ein Kapital fest anlegen. To — the clergyman *fig.* den Geistlichen ablegen. To — one's differences allen Streit beilegen. To — ditches Graben ziehen. To — money (n. u.) Geld unterschlagen. To — a ship ein Schiff versenken od. in den Grund bohren. To — the shop auf sein Geschäft, seinen Beruf anzuspielen vermeiden. To — down niedersinken, zu Grunde gehen; in Ohnmacht fallen. His heart —s into his boots *fig. fam.* das Herz fällt ihm in die Hosen. To — into the head jm. einfallen. To — in upon o's. in sich selbst versinken. To — into oblivion in Vergessenheit geraten. To — under erliegen (z. B. years unter der Last der Jahre). You must sing or — *(prov.)* Vogel frißt oder stirb. —, *s.* Kanal, Abzug, *m*, Schleuse, *f*; Abtritt; Ausguß, Gußstein; *T.* Schiffsgrund, *m*; (Am.) Entenjagdboot (unter dem Wasser), *n.* Common — Gosse, Kloake, *f.* — -hole Ausgußrohr, *n*; (Am.) Bodenvertiefung mit Kalkunterlage, *f.* — -stone Gußstein, *m.* —-work (*T.* Bergb.) Einkwerf, *n.*

sink-a-pace, —'-ă-pās, *s.* (verderbt aus cinque-pace) Fünftritt (ein Tanz), *m.*

sinker, —'-ĕr, *s.* Schachtgräber, *m*; *T.* Platine (eines Strumpfwirkerstuhles), *f*; Schwimmer (an Netzen, damit sie schwimmen), *m.* —s, *pl. (Sl.)* schlechte Geld, *n.*

sinking, —'-ing, *s.* Sinken; Einsinken, Senken, Niederbringen, Abteufen (eines Schachtes); Rücken, Kippen (der Gicht), *n*; Amortisierung, *f.* — by piling (*T.* Bergb.) Abtreibearbeit *f* mit senkrechtem Ansetzen der Pfähle. —, *a.* sinkend. — -fund Tilgungsfonds, *m.* — -head (*T.* Found.) Anguß, *m.* — -paper Filtrier-, Fließpapier, *n.* — -ripe *(Shak.)* zu sinken bereit.

sinks, singks, *s. pl.* (im Würfelspiel) die Fünf.

sinless, sin'-lĕs, *a.* sündenrein, unschuldig. ‖—ness, *s.* Sündlosigkeit, Reinheit, *f.*

sinner, sin'-ĕr, *s.* Sünder, *m.* Sünderin, *f.* —, *v. n.* (humorist.) als S. handeln; eine Armesünderrolle spielen

sinnet, s. sennit. [(mit it).

sinnow, sin'-nō *s.* (schott.) = sinew.

sinologue, sin'-ō-lŏg, *s.* Sinolog, Kenner des Chinesischen, *m.*

sinology, sin-ŏl'-ō-jī, *s.* gelehrte Kenntnis *f* des Chinesischen.

sinoper, sin'-ō-pĕr, *s.* Sinopel, *m*; *T.* rote Farbe, *f.*

sinter, sin'-tĕr, *s.* Sinter, *m.* Calcareous — Kalksinter. —-slag *T.* Schwahl, *m.*

sinuate, sin'-ū-āt, *v. a.* schlangenförmig krümmen, schlängeln. —, *a.* (*T.* Bot.) buchtig (Blatt).

sinuation, sin-ū-ā'-shŭn, *s.* schlangenförmige Krümmung, Biegung, *f.*

sinuosity, sin-ū-ŏs'-i-ti, *s.* Krümmung, Wellenförmigkeit, *f.*

sinuous, sin'-ū-ŭs, *a.* geschlängelt, schlangenförmig; bogig; *T.* wogig. ‖—ness *f.* sinuosity.

sinus, sī'-nŭs, *s.* (*pl.* —es) Meerbusen, *m*; Krümme, Höhlung; (*T.* Anat.) Höhle, *f*; (*T.* Surg.) Sack; (*T.* Geom.) Sinus, *m.*

sip, sip, *v. a.* nippen; schlürfen; *fig.* einsaugen. —, *v. n.* n., kosten. —, *s.* Schlückchen, *n.*

sipahi, sip'-ă-hē, *s.* = sepoy.

sipe, sip, *v. n.* (schott. & provinc.) sickern.

siphilis, sif'-i-lis, *s.* Lustseuche, *f.*

siphilitic, sif-i-lit'-ik. *a.* syphilitisch.

siphon, sī'-fŏn, *s.* Röhre, *f*, Heber; (*T.* Wasserbau) Ducker, *m.* Plunging — Steckheber. —, *v. a.* mittels eines Hebers überleiten. ‖—age, *s.* Heberthätigkeit, *f.* ‖—al, *a.* Heber . . .; heberartig. ‖ — -barometer Heberbarometer, *m.* — -bottle Siphon (mit kohlensaurem Wasser), *m.* — -pipe apparatus Hosenröhrapparat (zur Winderhitzung), *m.* — -recorder (*T.* Tel.) Thomson's Heberschreibapparat. [*m.*

siphonia, sī-fō'-ni-ă, *s.* Steinschwamm,

siphuncle, sī'-fŭng-kl, *s.* (*T.* Zool.) Röhre *f* vielkammeriger Muscheln.

sipid, sip'-id, *a.* (n. u.) schmackhaft.

sipper, sip'-ĕr, *s.* Nippende, Schlürfende, *m.*

sippet, sĭp'-ĕt, *s.* (n. u.) Brotschnitte, *f.*
si-quis, sī'-kwĭs, *s.* Anschlag, *m*, angeschlagene Schrift, *f*, Plakat, *n*.
sir, sĕr, *s.* Herr; (Anrede und Titel eines Ritters und Baronets, mit dessen Vornamen) Sir; (n. u.) Titel eines Geistlichen; Titel der Baccalaureen auf Universitäten; (n. u.) Mann, *m*. —s, *pl.* (Am.) statt Gentlemen (in Handelsbriefen). ~ John Pfarrer, *m*. ~ Harry *lud.* Leibstuhl, *m*; Verstopfung, *f*. ~ Loin Lendenstück vom Rinde (angeblich v. Karl II. im Scherze zum Ritter ["Sir"] geschlagen), *n*, *cf.* sir-loin. ~ Reverence (*i. e.* save your reverence) mit Erlaubnis zu sagen (*salvâ reverentiâ*). ~, *v. a.* to ~ one, to ~ one up *(col.)* jn. aller Augenblicke Sir nennen, um ihn zu höhnen.
sirdar, sĕr'-dâr, *s.* (indisch) Häuptling, *m*. ~ bearer der erste der Palankinträger.
sire, sīr, *s.* Sire, gnädigster Herr (als Anrede der Majestät); *(poet.)* Stammvater, Vorbater; Vater, *m*; Tiermännchen, *n*; (l. u.) Urheber, Schöpfer, *m*. ~, *v. a.* zeugen (b. Tieren).
siren, sī'-rĕn, *s.* Sirene, auch *fig.*, reizende Verführerin; aalförmige S. (Gibechse), *f*. ~, *a.* reizend, bezaubernd, verführerisch. ~-song Sirenengesang, *m*. ~-voice Sirenenstimme, *f*.
sirene, sī-rēn', *s. T.* Sirene *f* (Messer *[m]* der zu einem Schall erforderlichen Schwingungen).
sirenical, sī-rĕn'-ĭk-ăl, *a.* sirenenhaft.
sirenize, sī'-rĕn-īz, *v. a.* durch süße Worte locken, verführen. [*m*.
sirlasis, sĭr-rī'-ă-sĭs, *s. T.* Sonnenstich,
sirlus, sĭr'-ĭ-ŭs, *s.* (*T.* Astr.) Sirius, Hundsstern, *m*. [bange vor Schmerz.
siren't, *a.* (schott. leblos; unthätig;
sirloin, sĕr'-lŏyn, *s.* Nierenstück (das fillet [Lendenstück] einschließend: *cf.* Sir), *n*.
sirname, sĕr'-nām, *s.* f. surname.
siroc, sĭ'-rŏk, **sirocco,** sĭ-rŏk'-kō, *s.* Glühwind (in Italien, Afrika ꝛc.), *m*. [trinken.
sirple, sĕr'-pl, *v. a.* (schott.) nippend
sirrah, sĭr'-ă, *s.* Kerl! Bursche! ha!
sirree, sĕr'-ē, *s.* (Am.) = Sir.
sirt, sĕrt, *s.* (n. u.) Flugsand, Treibsand, *m*. ‖ ~, *v. a.* (schott.) citieren, vorladen; sistieren; abstehen (von).
sirup, sĭr'-ŭp, *s.* Sirup, *m*. Clayed ~ Deckfirup. Raw ~ ungereinigter S. ~, *v. a.* mit S. süß machen; versüßen. ‖-ed, *a.* versüßt, süß. ‖-y, *a.* sirupartig. [spiel), *f*.
sis, sĭs, *s.* (n. u.) Sechs (im Würfel-
sise, siz, *s.* f. assize.
siserara, sis'-ĕr-rā-rā, siserary, sis-ĕr-rā-rĭ, *s. (provinc.)* harte Schlag, *m*.
siskin, sĭs'-kĭn, *s.* Zeisig, *m*.
siss, sis, *v. n.* zischen. ‖ ~, *s.* (Am.) (auch **sissy**) = **sister.**
sister, sĭs'-tĕr, *s.* Schwester; Nonne, *f*. ~, schwesterlich; (to) verschwistert mit. ~-in-law Schwägerin, *f*. The ~ arts die verschwisterten Künste, *pl*. To be —s with one schwesterlich mit jm. umgehen. ~, *v. a.* (n. u.) verschwistern. ~, *v. n.* (l. u.) verschwistert, verwandt sein. ‖ ~-block *T.* Art Violinbogen *m* mit zwei Scheiben. ~-country Schwesterland, *m*. ‖-hood, *s.* (l. u.) Schwesterschaft; schwesterliche Pflicht, *f*; Schwesterorden, *m*. ‖-ly, *a.* schwesterlich. ~ -plaintiff Mitklägerin, *f*. ~'s-thread Klosterzwirn, *m*. [für sisters.
sistern, sĭs'-tĕrn, *s. pl.* (Am.) *vulg.*
Sistine, sĭs'-tĭn, *a.* sixtinisch.
sisymbrium, sĭ-sĭm'-brĭ-ŭm, *s.* Brunnenkresse, *f*.
sit, sĭt, *v. n. ir.* sitzen; (upon) ruhen, bleiben, wohnen; Sitzung halten; (upon) sich beraten (über); (upon) besichtigen; brüten; f., kleiden, passen (v. Kleidern); (upon, on) kleiden, anstehen. ~, *v. a. ir.* zum Sitze gebrauchen, setzen auf; (Sport) reiten; im Zaume halten. ~ by me! setz dich (setzen Sie sich) zu mir! The wind —s fair (l. u.) der Wind steht gut. To ~ (close) at work (emfig) an der Arbeit sitzen. To ~ down sich setzen; ausruhen; *fig.* sich niederlassen; sich beruhigen; befriedigt sein; (before) belagern. To ~ down with a blank mit einer Niete sitzen bleiben. To ~ drinking die Zeit mit Trinken zubringen. To ~ for a certificate, a fellowship, for one's degree sich examinieren lassen. To ~ for honours das höhere Examen bestehen. To ~ for one's picture sich malen lassen. To ~ in judgment zu Gericht f., G. halten. To ~ on (schott.) sich am Boden ansetzen (beim Kochen). To ~ on one jm. wohl anstehen; jn. tyrannisch behandeln, scharf zur Rede stellen. It —s on her mind es liegt ihr schwer auf dem Herzen. To ~ out durchsitzen, bis zu Ende bleiben.× To ~ one out länger bleiben als ein anderer; (bei den Dissidenten) einem Prediger aufmerksam zuhören. To ~ under a minister die Predigten eines Geistlichen regelmäßig besuchen; zur Gemeinde eines Seelsorgers gehören. To ~ up aufsitzen, aufbleiben; aufstehen. To ~ up at play die Nacht durch spielen. To ~ up at work die Nacht durch arbeiten. To make one ~ up jn. in Erstaunen setzen; plagen. To ~ up for one spät abends auf jn. warten. To ~ upon aufsitzen; jn. kleiden; jm. seine Verachtung bezeigen. He was sat upon (Sport) er wurde in die Ecke (Klemme) getrieben. To ~ upon one über jn. Gericht halten. To ~ upon thorns *fig.* wie auf Kohlen sitzen. ‖ ~, *s. vulg.* Anstellung, Beschäftigung, *f*.
site, sīt, *s.* Lage (eines Ortes); Baustelle; (n. u.) Stellung, Positur, *f*. ‖-d, *a.* (n. u.) gelegen.
sitfast, sĭt'-fāst, *s.* Beule (auf dem Rücken gedrückter Pferde unter dem Sattel), *f*. ~, *a.* fest im Sitz.
sith, sĭth, *c.* (n. u.) seit, da, weil. ~ that seitdem, da.
sithe, sĭTH, *s.* (n. u.) 1. Sense; 2. Zeit, *f*, Mal, *n*. ~, *v. a.* (mit der S.) abmähen. —man Mäher, Schnitter, *m*. ~, *v. n. (provinc.)* seufzen. ‖-d, —d, *a.* mit Sensen bewaffnet. ‖ ~-stone Sensenstein, *m*.
sithence, sĭth'-ĕns, *adv.* (n. u.) seitdem.
sit-in-'ems, sĭt-ĭn'-ĕmz, *s. pl. (jest.)* Hosen, *pl*.
sit(l)ology, sī-t(l)-ŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Diätetik, Nahrungsmittellehre, *f*.
sitter, sĭt'-ĕr, *s.* Sitzende; Angesessene; der zu einem Bilde sitzt, sich malen läßt; Nichtrudernde (v. zweien im Boot); brütende Vogel, *m*; Brüthenne, *f*. ~ -up der lange aufbleibt.
sitting, sĭt'-ĭng, *a. (T. Bot.)* stiellos, unmittelbar aufsitzend. ~, *s.* Sitzen; Brüten, *n*; Sitzung; Sitzzeit (für ein Bild), Aufnahme, *f*. At one ~ auf einem Sitze, ohne Unterbrechung. ~ -breeches *(obs. Cant)* der auf der Bierbank stunden- und nächtelang bleibt. ~ -place Sitz, *m*. ~ -room Wohnzimmer, *n*. ~ -up Wachen (und Aufsitzen), *n*.
situate, sĭt'-ŭ-āt, **situated,** —ĕd, *a.* (on) liegend, gelegen.
situation, sĭt-ŭ-ā'-shŭn, *s.* Lage, Stellung, *f*; Zustand (Vermögen, Ehre, Freiheit u. dgl. betr.: *cf.* condition), *m*; *fig.* L. (in bezug auf umgebende Dinge); Anstellung, *f*. × [*pl*.
sit-upons, sĭt'-ŭp-ŏnz, *s. pl. (Cant)* Hosen,
siver, sĭv'-ĕr, *s.* (schott.) Rinne, *f*, Kanal, *m*. [my ~! meine Seel'!
sivey, siv'-ĭ, *s. (Cant)* Seele, *f*. 'pon
sivvens f. sibbens.
sivvy f. sivey.
six, sĭks, *a.* sechs. ~, *s.* Sechs, *f*. —es, *pl.* Sechserlichte, *pl*. At ~ and seven ob. —es and sevens in größter Unordnung. There's ~ o' one and half a dozen o' the other *fam.* die einen sind so schlimm als die andern. ~ -and-eight-pence *(Sl)* Winkeladvokat, *m*. ~ -bottle-man *col.* einer, der auf einem Sitz sechs Flaschen Wein trinken kann. —penny einen halben Shilling wert. —pence halbe Shilling, *m*, sechs Pence, *pl.*; (Am.) halbe spanische Real, *m*. ~ -petaled *T.* mit sechs Blumenblättern. ~ -roomed sechs Zimmer habend. ~ score zwei Schock, *f*. ~ -shooter (Am.) sechsläufige Revolver, *m*. ~ -square broach sechseckige Reibahle, *f*, ~ -water grog allerschwächste Grog, *m*. ~ -wheeled engine sechsräderige Lokomotive, *f*
sixfold, sĭks'-fōld, *a.* sechsfach, sechsfältig.
sixpence, *s.* f. unter **six.**
sixteen, sĭks'-tēn, *a.* sechzehn. To talk ~ to the dozen alles durcheinander schwatzen. ‖-s, *s. pl.* Sedezformat, *n*. ‖-th, *a. & s.* sechzehnte; (*T.* Mus.) Sechzehntel, *n*. × ‖-thly, *adv.* sechzehntens.
sixth, sĭksth, *a.* sechste. ~ form Prima (der Schule), *f*. ~, *s.* Sechstel, *n*; (*T.* Mus.) Sexte, *f*. ‖-ly, *adv.* sechstens.
sixtieth, sĭks'-tĭ-ĕth, *a.* sechzigste.
sixty, sĭks'-tĭ, *a.* sechzig. To go along like ~ wie toll rennen. ~ -percent Wechselbiskontierer, *m*.
sizable, sīz'-ă-bl, *a.* von ziemlicher Größe, ansehnlich; verhältnismäßig.
sizar, *s.* f. **sizer** (2. Bdtg.)
size, sīz, *s.* 1. Größe (unbestimmt, weder Größe noch Kleinheit enthaltend), *f*, Umfang, *m*; Format, *n*; *fig.* Ausdehnung, *f*; *T.* Kaliber (einer Kugel, einer Kanone), *n*; (*T.* Bergb.) Mächtigkeit, Korngröße; Taxe; Gestalt; Beschaffenheit, *f*, Zustand; Stand, *m*; Gebühr, Portion; Ration; Maßlade (der Schuhmacher), *f*; Schrot (einer Münze), *n*. A ~ of ale *(Cant)* ein halber Schoppen Bier. That's about the ~ of it *vulg.* da haben Sie's gerade getroffen. The largest ~ die größte Nummer. 2. Vergoldgrund; Kleister, *m*, Leimwasser, Planierwasser (der Buchbinder), *n*; Pergamentleim, *m*; Kalkmilch, *f*. ~, *v. a.* 1. gehörig abmessen; eichen, justieren; kalibrieren; sortieren (nach der Größe; (*T.* Bergb.) nach der Korngröße separieren; bestimmen, festsetzen; größer machen, anschwellen; *T.* anschreiben. 2. grundieren; mit Kalkmilch bestreichen, schlemmen; leimen, planieren. ‖×-copper Planierkessel (der Buchbinder), *m*. ~ -roll Pergamentanhängsel, *n*. ~ -water Vergoldgrund, *m*.
size = **assize** (ein gesetzliches Maß).
sizeable f. **sizable.**
sized, sizd, *a.* von einer gewissen Größe (z. B. middle- ~ von mittlerer Größe.)
sizel, sī'-zl, *s. T.* Abschnitzel von gewalztem Silber, *pl*.

sizer, si'-zẽr, *s.* Justierer; arme Student (in Cambridge), *m;* Ration (auf der Univers. Cambridge), *f.* ‖-**ship** Famulatur, *f.*

sizers, siz'-ẽrz, *s. pl.* ſ. scissors.

sizieme, siz-zēm', *s. T.* Sechſte (im Pikett), *f.* [drigkeit, *f.*

siziness, siz'-i-nẽs, *s.* Zähigkeit, Klebrigkeit, *f.*

sizing, siz'-ing, *s.* 1. Juſtieren, *n;* 2. Leimen (des Papiers), *n.* ~ **in the pulp** (od. vat) L. in der Maſſe (od. Bütte). ~-**drum** (*T.* Bergb.) Separationstrommel, *f.* ~-**machine** Art Schlichtmaſchine, *f.* ~-**vat** Leimtrog, *m.*

sizy, siz'-i, *a.* zähe, klebrig.

sizzle, siz'-l, *v. n.* ziſchen (als Wirkung des Feuers). ~, *s.* ziſchende Laut, *m.*

S. K. = **short circuit key** (*T.* Tel.) der kurze Schluß.

skaddle, skăd'-l, *s. (provinc.)* Schade, Nachteil, Verluſt, *m.* ~, *a.* nachteilig, verderblich; räuberiſch.

skaddons, skăd'-dŭnz, *s. pl.* (l. u.) Bienenbrut, *f.*

skafe, skāf, *s.* (ſchott.) luſtige Kerl, *m.*

skaif, —, *s.* (ſchott.) Taugenichts, *m.*

skall, skăl, *v. a.* (ſchott.) zerſtreuen, verſchütten; entlaſſen, verlaſſen (eine Verſammlung).

skain, skān, *s.* 1. Strähn, Strang, *m;* Gebind, *n.* 2. Art Dolch, *m.*

skainsmate, skānz'-māt, *s.* (n. u.) Tiſchgenoß, Kamerad, *m.*

skair, skār, *s.* & *v. n.* ſ. **skar.**

skaith, skāth, *s.* (ſchott.) Schaden, *m,* Verderben, *n.*

skald, skăwld, *s.* ſ. **scald.**

skale, skāl, *v. a.* (ſchott.) zerſtreuen.

skall, skăwl, *s.* allgemeine Bärenjagd (in Schweden), *f.* ‖ ~, *v. a.* (n. u.) erſteigen.

skar, skār, *s.* (ſchott.) Schreck(en), *m.*

skate, skāt, *s.* 1. Schlittſchuh, *m.* 2. (Fiſch) Glattrochen, *m.* 3. (ſchott.) Wildfang, *m,* Range, *f.* ~, *v. n.* Sch. laufen. ~, *v. a.* To ~ a match upon einen Schlittſchuhwettlauf anſtellen auf. ‖ ~-**lurker** Bettler, der ſich für einen Schiffbrüchigen ausgiebt. ~-**sailing** Schlittſchuhlaufen *n* mit Segeln. ‖-**r,** —'-ẽr, *s.* Schlittſchuhläufer, *m.*

skating . . ., skāt'-ing, in Zuſſ. ~-**ride,** *s.* Schlittſchuhbahn, *f.* ~-**rink** (richtig ~-**ring**), *s.* Rollſchlittſchuhbahn, *f.*

skean, skēn, *s.* (ſchott. & iriſch) kurze Schwert, *n.* ~-**dhu** (dū) lange Meſſer (im Strumpf ſteckend), *n.* ſcheu.

skeary, skē'-ri, *a. (provinc.)* erſchrocken; **skedaddle,** skē-dăd'-l, *v. n.* ſich aus dem Staube machen. ~, *s.* (Am.) paniſche

skeed ſ. **skid.** [Schreck, *m.*

skeel, skēl, *s.* 1. Milchaſch, *m;* Kühlfaß, *n.* 2. (ſchott.) = **skill.** ‖-**y,** *a.* (ſchott.) geſchickt, klug.

skeen ſ. **skean.** [little.

skeena, skē'-nā, (Indianerſprache) =

skeenie, skē'-ni, *s.* (ſchott.) Bindfaden, *m.*

skeer, skēr, *s.* (Am.) plötzliche Schreck, *m.* ‖-**some,** *a.* ſ. **scaresome.** ‖-**y,** *a.* furchtſam; ſcheuend; ſcheuſüchtig; gefährlich.

skeet, skēt, *s. T.* Gießer, *m,* Ösfaß, *n.*

skeezicks, skē'-zĭks, *s.* (Am.) verächtliche Kerl, *m.*

skeg, skĕg, *s.* 1. Schlehe, wilde Pflaume, *f.* 2. (*T.* Naut.) Hacke *f* des Kiels (hinter dem Hinterſteven herausragende kurze Ende). —**s,** *pl.* Art Hafer, *m.* ~-**shore** (*T.* Naut.) Stütze *f* gegen den Achterſteven (beim Ablaufen vom Stapel).

skegger, skĕg'-gẽr, *s.* kleine Lachs, *m.* ~-**trout** Lachsforelle, *f.*

skein, skān, *s.* Strähne (von Garn), *f.* A ~ of house-line ein Bund Hüfing.

skelder, skĕl'-dẽr, *v. n.* (n. u.) betrügen.

skelet, skĕl'-ĕt, *s.* (n. u.) Mumie, *f.*

skeleton, skĕl'-ĕ-tŏn, *s.* Skelett, Gerippe, auch *fig.;* Geſtell eines Regenſchirms, *n;* Karkaſſe zu Kopfzeugen, *f;* (*T.* Spinn.) Sk. einer Kannenmaſchine; *T.* Netz (des Feldmeſſers); (*T.* Found.) Kernſkelett; (*T.* Artill.) Brand-(kugel)kreuz, *n;* Werkſatz, *m.* ~ **in the closet** od. cupboard unangenehme Familiengeheimnis, *n.* There is a ~ in every house jede Familie hat ihr Hauskreuz. ×~-**frame** Art Laternenbank, *f.* ~-**jacket** altmodiſche Knabenanzug *m* mit an die Jacke angeknöpfter Hoſe. ~-**key** Dietrich, *m.* ~-**sermon** Predigtſkizze, *f* ~ **suit** Knabenanzug *m* aus demſelben Stoffe. ~-**telegram** Skelett-Telegramm (per Kabel geſandt, d. den Zeitungsagenturen und -Redaktionen ausgearbeitet u. als Originaltelegramm abgedruckt). ~-**tree** Gerippe (eines Sattels), *n.* ~-**watch** Klobenuhr, *f.* [ente, *f.*

skelldrake, skĕl'-drāk, *s.* (ſchott.) Kriech-

skelloch, skĕl'-ŏch, *s.* (ſchott.) gelle Schrei; wilde Rettich od. Senf, *m.*

skellum, skĕl'-lŭm, *s. (O. E. & ſchott.)* Schurke, Schuft, *m.*

skelly, skĕl'-li, *v. n. (provinc.)* ſchielen. ~, *s.* ſchele, ſchiefe Blick, *m.* ~, *a.* (ſchott.) ſchielend.

skelp, skĕlp, *s.* 1. Rohrſchiene: Parzelle, Platine, *f,* Büchſenbrand, *m.* 2. (ſchott.) derbe Schlag, Schmiß; ſchwere Regenguß, *m.* ~, *v. a.* (ſchott.) ſchlagen, klatſchen (mit flacher Hand). ~, *v. n.* ſchnell laufen.

skelpie, skĕl'-pi, *s.* (ſchott). junge Taugenichts, *m.* ~-**limmer** Dirne, *f,* Menſch, *n.*

skelpin, skĕl'-pĭn, *s.* (ſchott.) Abprägeln; raſche, muntere Gehen, *n.*

skeltering, skĕl'-tẽr-ĭng, *a.* eilend; treibend; ſtürzend.

skelve, skĕlv, *v. n.* (ſchott.) ſich abblättern; ſpalten. ~, *s.* dünne Platte, *f,* Blättchen, *n.*

sken, skĕn, *v. n. (provinc.)* ſchielen.

skeo, skyō, *s.* (ſchott.) Fiſcherhütte, *f.*

skep (skepe), skĕp, *s.* Getreidekorb; Korb zum Kornſieben; (ſchott.) Bienenkorb, *m.* ‖ ~-**in** (*v. n.* ſchott.) vertraut werden, bei einander liegen.

skeptic, etc. ſ. **sceptic** &c. [Riff, *n.*

skerry, skĕr'-i, *s.* Felſeninſel, *f;*

sketch, skĕch, *s.* Skizze, *f,* Umriß, *m;* Schema, *n;* *T.* ungefähre Berechnung, *f,* Überſchlag, *m.* ~ **of an account** Rechnungsauszug, *m.* ~, *v. a.* (auch mit out) ſkizzieren; entwerfen; aufnehmen (eine Gegend); aufreißen. To ~ in (hin)einzeichnen; *fig.* entwerfen. ‖ ~-**book** Skizzenbuch; *T.* Konzeptbuch, *n.* ‖-**ily,** *adv.* d. **sketchy.** ‖-**iness,** *s.* Skizzenartige, *n.* ‖-**ing-stool** Malerſtuhl, *m.* ‖-**y,** *a.* ſkizzenhaft.

skew, skū, *a.* & *adv.* ſchief, quer, überzwerch. ~, *v. a.* von der Seite anſehen; (n. u.) ſchief machen. ~, *v. n.* ſchief, krumm gehen. ‖ ~-**back** (*T.* Archit.) Anfänger, *m.* ~-**bald** ſcheckig. ~-**bevel** Hyperboloidenrad, *n.* ~-**bridge** (*T.* Tunnelbau) ſchiefe Brücke, *f.* ~-**chisel** Balleiſen, *n.* ~-**rebate-plane** ſchräge Simshobel, *m.*

skewer, skū'-ẽr, *s.* Speiler, hölzerne Spieß, *m.* ~, *v. a.* aufſpeilern, anſtecken; *fig.* angreifen, zur Schau ſtellen. To ~ up meat Fleiſch aufzäumen. ‖ ~-**wheel** Hyperboloidenrad, *n.*

skiatic-stay, ski-ăt'-ĭk-stā, *s.* (*T.* Naut.) Topprepp, woran das Ladetakel hängt, *n.*

skid, skid, *v. a.* ſperren, hemmen (ein Rad). ~, *s.* Sperrkette, Hemmkette; (*T.* Bergb.) Einhängemaſchine, *f;* (*T.* Naut.) Wreifholz; (*T.* Fortif.) Schrotholz, *n;* Langſchwelle, *f;* Gleißbaum, Straßbaum; (*T.* Skip-b.) Schlitten; *(Sl.)* Sovereign, *m.* Put the ~ on *vulg.* hör' auf zu plappern. ~-**beams** *pl.* (*T.* Naut.) Galgen *m.* ~-**pan** Hemmkette, *f.* ~-**shoe** Hemmſchuh, *m.*

skied, skid, *a.* in die Höhe geworfen; hochgehängt (v. Bildern).

skies, skis, *s. pl.* (v. **sky**) Wolken, *pl.*

skiff, skif, *s.* Nachen; (*T.* Waſſerſport) Einriemer, *m.* ×~, *v. a.* in einem Kahne überſetzen. [ſchauer, *m.*

skift, skift, *s.* (ſchott.) leichte Regen-

skilder, skĭl'-dẽr, *v. n. vulg.* vom Betteln od. Stibitzen leben (*cf.* **skelder**).

skilful, skĭl'-fŏŏl, *a.* —**ly,** *adv.* (at, in) techniſch geſchickt, erfahren (der Reife des Urteils nach: *cf.* **clever**). ‖-**ness,** *s.* (in) Geſchicklichkeit, Fertigkeit, *f.*

skill, skĭl, *s.* (in) Geſchicklichkeit (*cf.* **b.** v. W.) Erfahrenheit, Fertigkeit; (n. u.) Kunſt, *f;* (n. u.) Grund, *m,* Urſache, *f* (z. B. for great ~ mit gutem Grunde). To have no ~ in ſich nicht verſtehen auf. ~, *v. n.* (n. u.) (of) verſtehen, ſich verſtehen auf, Fertigkeit haben, erfahren, bewandert ſein. It —s not (n. u.) es liegt nichts daran; = it boots not.

skilled, skĭld, *a.* (in, of) bewandert, erfahren, geübt (in).

skilless, skĭl'-lĕs, *a.* (n. u.) ungeſchickt; (of) unbekannt.

skillet, skĭl'-lĕt, *s.* Kochtopf, kleine Keſſel; (*T.* Chem.) Tiegel, *m;* (ſchott.)

skillful ſ. **skilful.** [Glöckchen, *n.*

skilligolee, skĭl-li-gō-lē', *s.* Hafergrütze (im Gefängnis); Matroſenſuppe (aus verſchiedenſten Beſtandteilen), *f.*

skillington, skĭl'-ling-tŭn, *a.* altmodiſch. A ~ suit ein ſonderbarer Anzug.

skilly, Abk. für d. v. W. [zug.

skilt, skĭld, *s.* (n. u.) Unterſchied, *m.* —**s,** *pl.* grobe, bis an die Knie reichende Schifferhoſen, *pl.*

skim, skĭm, *v. a.* ſchäumen; *fig.* ſtreifen, leicht hinfahren über; abrahmen. ~, *v. n.* leicht hinſtreichen, vorüberſchweben; *fig.* (over) oberflächlich durchgehen. To ~ off abſchäumen. ~, *s.* Schaum; *fig.* Abſchaum, *m.* ~-**coulter** Hobelpflug, Hügelpflug, *m.* ~-**milk** abgerahmte Milch, *f.*

skimble-skamble, skĭm'-bl-skăm'-bl, *a.* & *adv. vulg.* flüchtig, unſtet durcheinander.

skimmer, skĭm'-ẽr, *s.* Schaumlöffel, *m;* Rahmkelle, *f;* (Vogel) ſchwarze Scherenſchnabel; *fig.* (l. u.) der leicht worüber hingeht, *m.* ‖-**y,** *s.* St. Mary Hall in Oxford.

skimming, skĭm'-ing, *s.* (insb. *pl.*) Abgeſchäumte; *(pl.)* (*T.* Met.) Gekrätz, *n.*

skimmington ſ. **skillington.**

skimp, skĭmp, *a.* (ſchott.) knickerig; dürftig. ~, *v. a.* & *n.* die Rationen knapp bemeſſen; knickern. ‖-**ing,** *a.* (Am.) knapp. ‖-**ings,** *s. pl.* Abhub (beim Siebſetzen), *m.*

skin, skĭn, *s.* Haut, *f;* Fell, *n,* Balg, Pelz, *m;* Schale, Hülſe, *f;* *T.* Pergament, *n;* (*T.* Naut., äußere Plankenbekleidung) Körper, *m;* *(Sl.)* Börſe,

f. ~ of a sail Brok *f* eines Segels. He escaped by the ~ of his teeth er entkam mit genauer Not. He came off with a whole ~ er kam mit heiler Haut davon. In a bad ~ *fam.* übelgelaunt. In one's ~ im Hemd. I shouldn't be in his ~ ich möchte nicht in seiner Haut stecken. To stow something next to the ~ etwas an die Schiffsseite stauen. ~, *v. a.* häuten, abbalgen, abstreifen; schinden; mit H. überziehen, bedecken; *fg.* leicht überziehen; den Wert von etwas verringern. To ~ a flint *(prov.)* aus einem Steine Blut saugen. To ~ the lamb alle Wetten gewinnen (vom bookmaker gesagt, beim Siege eines unbekannten Pferdes). ~, *v. n.* (over) sich überhäuten, zuheilen, verharschen. ‖ ~ -and-bones, *(jest-vulg.)* ~ -and-grief rappeldürre Person, *f.* ~ -ball *T.* Ballen, *m.* ~ -bound mit angewachsener Haut. —deep oberflächlich. —flint Geizhals, Filz, *m.* —ful *so* viel der Magen fassen kann. ×‖—less, —ned etc. s. u. l ‖ ~ -the-lamb ein Kartenspiel; (Sport) Sieg *m* eines der weniger bekannten od. unbekannten Pferde, der dem bookmaker (s. b.) die Taschen füllt. ~ -wool Raufwolle, *f.*

skinch, skinsh, *v. a. (provinc.)* knapp halten, auf schmale Ration setzen.

skink, skingk, *s.* (Eidechse) Skink, *m.*

2. (schott.) Schienbein (des Ochsen), *n*; Kraftbrühe, *f.* 3. (n. u.) Getränk, *n.* ~, *v. a.* (n. u.) den Trank bereiten, einschenken. ‖—er, *s.* (n. u.) Mundschenk, Kellner, *m.* ‖—ing, *a.* (schott.) wässerig, dünn.

skinkle, sking'-kl, *v. n.* (schott.) glänzen, funkeln.

skinklin, sking'-klin, *s.* (schott.) kleine Menge, *f.*

skinless, skin'-lės, *a.* dünnhäutig. ~ oats tartarische Grützhafer, *m.*

skinned, skind, *a.* zugeheilt; häutig, dickhäutig, lederartig. ~ over überhäutet, verharscht.

skinner, skin'-ėr, *s.* Schinder; Kürschner; Fellhändler; Marodeur, *m.* (Am.) *cf.* shyster; ‖ skin-the-lamb (in der Sportbdtg). —s' company Kürschnerinnung, *f.* —'s trade Pelzhandel, *m.* Kürschnerei, *f.* —'s wool Raufwolle, *f.* [große Magerkeit, *f.*

skinniness, skin'-i-nės, *s.* Häutigkeit;

skinning, skin'-ing, *s.* Häuten; Zuheilen, *n.* [fleischlos, mager.

skinny, skin'-i, *a.* häutig; hautartig;

skip, skip, *s.* 1. Sprung, Hupf; *T.* Sprung, *m*; *fg.* Überspringen; (*T.* Mus.) Pausieren, *n*; uninteressante Stelle (die man überschlägt), *f*; erfahrene Spieler (in Boccia- od. Eisspiel), *m.* 2. große Korb auf Rädern (in Fabriken); (*T.* Bergb.) Förderkorb, *m*; (*T.* Sugar-w.) Pfanneboll, *f.* To give a ~ einen kleinen Sprung tun. ~, *v. n.* hüpfen, springen; *T.* springen. ~, *v. a.* überhüpfen, übergehen; überspringen (im Lesen). To ~ over überhüpfen, auslassen. ‖ ~ -frog Bockspiel (Kinderspiel), *n.* ~ -jack Gelbschnabel; Emporkömmling; ein Junge, welcher die Pferde zum Verkauf vorbereitet; (Fisch) springende Stichling, *m.* ~ -kennel Laufjunge, Lakai, *m.* ~ -teeth, *pl.* Teil des Sägenrandes zwischen 2 Zähnen, *m.*

skipper, skip'-ėr, *s.* Hüpfende, Springer; Springinsfeld; Springkäfer, *m*; Käsemade, *f*; Schiffer, Schiffsherr; Kapitän eines Kauffahrers; (Fisch) [. saury pike; (n. u.) Scheune, *f.* ~, *v. n.* to ~ it *(Cant)* in einer Scheune übernachten. ‖ ~ -birds Leute, die in einer Scheune übernachten. ~ -rope (Schulsprache) Seilspringen, *n.* ‖—y, *a.* (Am.) madig.

skippet, skip'-ėt, *s.* kleine Boot, *n* Art Urkundenkapsel, *f.*

skipping, skip'-ing, *s.* Füllen *n* des Zuckersaftes aus den Pfannen in den cooler (s. b.). ~, *a.* —ly, *adv.* hüpfend, springend, wild. ~ -rope Springseil (für kleine Mädchen), *n.* [schreien.

skirl, skėrl, *v. n.* (schott.) kreischen, auf-

skirmish, skėr'-mish, *s.* Scharmützel, *n*; *fg.* Streitigkeit, *f.* ~, *v. n.* [scharmützeln. ‖—er, *s.* (*T.* Mil.) Plänkler, Tirailleur, *m.* ‖—ing, *s.* Plänkeln, *n.*

skirr, skėr, *v. a.* & *n.* [. to scour.

skirret, skir'-ėt, *s.* Schwarzwurzel, *f.*

skirrus [. scirrhus.

skirt, skėrt, *s.* Einfassung, Borte, *f*; Saum; Rand (eines Waldes, ɔc.), *m*, Grenze, *f*; Schoß (eines Rockes, ɔc.); Weiberrock; Zipfel, *m*; Zwerchfell (der Ochsen, ɔc.), *n.* To sit upon one's ~s (alte Redensart) sich an jm. rächen. To spread the ~ over *(bibl.)* in Schutz nehmen. ~, *v. a.* einfassen, besetzen; umgrenzen. To ~ a reef an der Kante eines Riffs segeln; To ~ a mountain-pass = to go round by the end of it. ~, *v. n.* am Rande hinlaufen. To ~ along the frontiers an der Grenze wohnen. ‖—ing, *s.* Saum, untere Rand des Getäfels, *m.* —ing-board Fußleiste, *f.*

skirwort, skėr'-wėrt, *s.* Feldkümmel, Ouendel, *m.*

skit, skit, *s.* Stichelrede, *f*, witzige Gedicht; Pamphlet; (n. u.) leichtsinnige Mädchen, *n.* ~, *v. a. (provinc.)* [herrennen. perfilieren.

skite, skit, *v. n.* (Am.) to ~ about um-

skittish, skit'-ish, *a.* —ly, *adv.* flatisch, scheu; *fg.* flüchtig, unstet; vorellig, übereilt, unbeständig; grillenhaft, wunderlich. ‖—ness, *s.* Stätigkeit, Scheu; *fg.* Flüchtigkeit, Leichtfertigkeit, *f*; Wankelmut, Unbestand, *m*; Vorelligkeit, Grillenhaftigkeit, *f.*

skittle, skit'-l, *s.* (gewöhnlich im *pl.*) Kegel, *m.* —s, *pl.* Art Kegelspiel (mit 9 Kegeln u. etwas abgeflachter Kugel), *n.* ~ -alley, ~ -ground Kegelbahn, *f.*

skleut, sklėnt, *v. n.* (schott.) schief, abhängig sein; schief blicken; von der Wahrheit abweichen. ~, *s.* schiefe Richtung, *f*; schiefe Blick, *m.*

skolecite, skōl'-ė-sit, *s.* Skolezit, Thomsonit, *m.* [scout, screen.

skonce, skout, skreen, [. sconce, s.

skorodite, skōr'-ō-dit, *s.* (*T.* Min.) Würfelerz, arsenikfaure Eisen, *n.*

skorzite, skōr'-zit, *s.* Skorzit (Spielart von Epidot), *m.*

skow-banker, skow'-bäng-kėr, *s.* (in Australien) Lungerer, Lump, *m.*

Skr. = Sanskrit.

skreed, skrėd, *s.* Treibeis (in kleinen Stücken, in der Polargegend), *n.*

skreek, skrėk, *v. n. vulg.* knarren.

skreigh, skrich, *s.* (schott.) [. screech.

skrimmage, skrim'-maj, *s.* (Am.) Scharmützel, *n.* [karg.

skrimpy, skrim'-pi, *a. vulg.* knickerig,

skrin, skrin, *s.* (*T.* Bergb.) gangartige Erzausscheidung, *f.*

skringe, skrinj, **skrunge**, skrunj, **skrouge**, skrowj, *v. a.* heftig pressen, quetschen.

skrunty, skrun'-ti, *a.* klein, verbuttet.

skua-(gull), skwaw-(gul), *s.* braune Möwe, *f.* [skue &c. [. skew &c.

skug [. scug.

skulk, skulk, *v. n.* lauern, sich verborgen halten. To ~ after nachschleichen. To ~ away sich als Memmezeigen. ~, *v. a.* (l. u.) heimlich hervorbringen. ~, *s. T.* Herde, *f.* Schwarm, (of foxes) Trupp (Füchse), *m.* ‖—er, *s.* der sich verborgen hält; (from work) Faulenzer; (from battle) Feigling, *m.* ‖—ing, *s.* Verbergen, Verstecken, *n.* —ing-hole, —ing-place Schlupfwinkel, *m.*

skull, skul, *s.* 1. Hirnschädel, *m.* 2. (n. u.) Zug Fische, *m.* (*Cf.* scull). ~ -cap Kappe; Nachtmütze; Mütze unter der Perücke; Pickelhaube, *f.* Schildkraut, *n.* ~ -fish Seekröpfer, *m.* Meerflasche (Fisch), *f*; zweijährige Walfisch, *m.* ~ -thatcher Strohhutfabrikant, *m*; Putzmacherin, *f.*

skunk, skungk, *s.* Stinktier, *n*; *vulg.* Verräter, Überläufer, *m.* ~, *v. a.* (Am.) *vulg.* bereiteln; in die Flucht schlagen; (Schülersprache) verraten, im Stich lassen. To be ~ed seine Pläne gänzlich verfehlt sehen; *vulg.* Schneider werden; durchbrennen (z. B. one's bill mit den unbezahlten Rechnungen). ~ -blackbird Reisammer, *f.* ~ -cabbage, ~ -weed Stinkkohl, *m.* ~ -head (Am.) *vulg.* bunte Ente, *f.* ‖—ish, *a.* stinkend. ‖ ~ -skins (auch skunks) Stinktierfelle, *pl.*

skurry, skėr'-ri, *v. n.* sich eilig davonmachen. ~, *s.* Eile, *f*; Ungestüm, *m.*

skute, skūt, *s.* (Kahn) Schüte, Schute, *f.*

skutterudite, skūt'-ėr-ōō-dit, *s.* Harticholalkies, *m.*

sky, ski, *s.* Luftraum, Luft-, Wolkenhimmel; Himmelsstrich, *m*; Firmament; Klima, *n*; (n. u.) Wolke, *f*; (n. u.) Schatten, *m.* The vaulted ~ Luftgewölbe, *n.* To praise one up to the ~ od. skies *fam. fg.* jn. bis in den Himmel erheben. ×~, *v. a.* Bilder zu hoch hängen; *vulg.* in die Höhe werfen. ‖ ~, *v. n. (provinc.)* scheuen (v. Pferden). ‖ ~ -blue himmelblau; sehr verdünnte Milch (in London), *f.* ~ -colour himmelblaue Farbe, *f.* ~ -coloured himmelblau. ~ ~ love sentimentale Liebe, *f.* ‖—ed, *a.* (l. u.) in Wolken gehüllt. ×‖ ~ -farmers, *s. pl.* Leute, deren Güter in den Wolken liegen, *pl.* ~ -flower Aschenkraut, *n.* ~ -gazer s. ~ -scraper. ~ -high himmelhoch. I blew him up ~ ~ *vulg. fg.* ich machte ihm gehörig den Marsch. ‖—ish, *a.* (l. u.) zum Himmel ragend. ‖ ~ -lark Feldlerche, *f*; Streiche machen. ~ -larking halsbrecherische Kunststücke zur Belustigung der Matrosen; Possen, *pl.* ~ -light Licht von oben; Oberlichtfenster, *n*; Gartenmauerausschicht, *f.* ~ -lodging, ~ -parlour *vulg.* Dachstube, *f.* ‖—ly, *a.* luftig, himmlisch. ‖ ~ -pilot *(Cant)* Geistliche(r), *m.* ×~ -rocket steigende Rakete, *f.* ~ -roofed mit dem Himmel als Dach. ~ -sail, ~ scraper *T.* Ober-Oberbramsegel, Mondsegel, *n*; lange Mann, *m.* —scape überseihbarer Teil des Himmels. ×~ -tinctured himmelblau. ~ -wannocking = unsteady, frolicking. [Filz, *m.*

skycer, ski'-sėr, *s. (Cant)* Knauser,

Skye-terrier, —'tėr-ri-ėr, *s.* Dachshund *m* von der Insel Skye (s. Eig.).

skyte, skit, *s.* (schott.) Spritzen, *n*; Spritze, *f*; Spritz; starke Regen od. Hagelschauer; verächtliche Kerl, *m.*

S. L. = Solicitor at Law; South

S. L. = Sons of Liberty. [Latitude.

slap, slăp, *a.* zähe, dick, klebrig. Boiled cherries sweet and ~, *pl.* süße Kirschmus, *n.* ~, *s.* 1. feuchte Erde, *f*; Schlamm; Pfuhl, *m.* 2. Platte; Steinplatte; *T.* Schwarte, *f*; Schalstück; Klappbrettchen (an der Wand, zum Draufstellen von Sachen), *n.* kleine Zinnblock; (*T.* Met.) Schirbel; (*T.* Blechfabr.) Sturz, *m*; (*T.* Walzwerk) Bramme; *T.* Schille, *f*; grobe Vorgespinst, *n*, Lunte, *f*; *vulg.* Meilenstein, *m.* Doubled ~ Urwellsturz. Monumental ~ Grabplatte (v. Stein). ~, *v. a. T.* das Holz abschwarten. To ~ off (Am.) als nutzlos wegwerfen. ‖ ~ -iron Blechmaterialeisen, *n.* ~-line *T.* Kerkebortjen, *n.* ~ -plate Sturzblech, *n.* ~ -reheating furnace Brammenschweißofen, *m.* ~ -sided (Am.) aufrechtstehend, gerade.

slabber, slăb'-ĕr, *v. n.* geifern, sabbern. ~, *v. a.* begeifern; besudeln; verschütten. ‖-er, *s.* Geiferer; Tropf, Plapperer, *m.* ‖-ing-bib Geiferlätzchen, *n.*

slabbiness, slăb'-ĭ-nĕs, *s.* Schmierige, *n.* Schmutz, *m*; Zähe, Klebrige, *n.*

slabbing, slăb'-ĭng, *s.* Bearbeiten, Zersägen *n* der Stämme; *T.* Luntespinnen, *n.* ~ -frame Grobspindelbank, *f.* ~ -saw Brettsäge, *f.*

slabby, slăb'-ĭ, *a.* schmierig, zäh, klebrig.

slack, slăk, *s.* Kohlengestübe; Schlaffe an einem Taue, freie Seilende, *n*; Flauheit (im Geschäft), *f*; (schott.) Thal, *n*, wasserlose Schlucht, *f*. Haul in the ~ (*T.* Naut.) hol die Lose ein! To hold on the ~ (*Sl.*) ausreißen. ~, *a.* schlaff, locker (von Geknüpftem, Gespanntem: *cf.* loose); *fig.* sch., matt; (in) träge, saumselig; langsam; (*T.* Com.) flau; nicht fest haltend. ~ and slim *fam.* schlank und zierlich. ~ in stays *T.* langsam im Wenden (von einem Schiffe); auch zur Bezeichnung eines Faulenzers. To grow ~ nachlassen. ~ water tote Wasser, *n.* ~ navigation (Am.) Schiffsahrt *f* auf dem toten Wasser abgedämmter, durch Kanäle miteinander verbundener Flüsse. ~ -coal Staubkohle, *f*, Steinkohlengrus, *m.*

slack, slacken, slăk'-(n), *v. a.* schlaff machen, nachlassen; lockern; (Kalk) löschen; (Feuer) dämpfen; *fig.* vermindern, schwächen; erleichtern; vernachlässigen; lau machen. ~ your glib! *vulg.* halt's Maul! ~, *v. n.* sch. werden, auch *fig.* erschlaffen; sich bröckeln; zaudern; *T.* langsamer werden; (*T.* Naut.) bieren; *T.* langsam abgehen (von Waren). ~ away! bier weg! The tide —s die Flut läßt nach. To ~ one's hand fahren lassen; nicht mehr so emsig arbeiten; nicht mehr so freigebig sein. To ~ a leg stolpern (v. Pferden). To ~ a motion eine Bewegung schwächen; einen Vorschlag hintertreiben. To ~ one's pace langsamer gehen. To ~ one's speed langsamer werden. [en.

slack-jaw, —'jăw, *s. vulg.* lose Maul, Lä-

slackly, *adv.* v. slack.

slackness, slăk'-nĕs, *s.* Schlaffheit; Lockerheit; *fig.* Mattigkeit, Nachlässigkeit, Trägheit; Schwäche, *f.*

slack . . ., in Zuss. ~-rope, *s.* Springseil, *n.* ~ -wire performer, *s.* Künstler *m* auf dem schlaffen Drahtseil.

slade, slād, *s.* (n. u.) Thalschlucht, *f*; feuchte, tief liegende Stück Land, *n.*

slade, —, *pret.* (schott.) v. to slide.

slag, slăg, *s.* Schlacke; *(Cant)* Goldod. Silberkette, *f*; geduldige Mensch, *m*, *fig.* Schaf, *n.* Bell-dog ~ ausgesaigerte Sch. Copper-refining ~ Kupfergarschlacke. Honey-combed ~ bimssteinartige Sch. ~ -bank Schlackenhalde, *f.* ~ -bed, ~ -bottom Schwahlboden, *m.* ~ -channel Schlackenlauf, *m.* ~ -cinders, *pl.* Schlacken *pl.* und Hammerschlag, *m.* ~ -duct Schlackentrift, *f.* ‖-ey, *a.* schlackig. ‖ ~ -hearth Schlackenherd; (*T.* Bleifabr.) Krummofen, *m.* ~ -hair *s.* ~ -wool. ~ -hole Schlackenloch, *n.* ~ -lead Krätzblei, *n.* ~ -runner Schlackenzieher, *m.* ~ -stone Schlackenstein, *m.* ~ -wool Schlackenwolle, *f.*

slain, slān, *p. p.* v. to slay. [m.

slaid, slād, *s.* (schott.) Tölpel, Lümmel,

slaik, slāk, *s.* (schott.) Geleck, *n*; Schmatz; Pinselstrich; leichte Strich, *m.* ~, *v. a.* lecken; abschmatzen.

slairg, slārg, *v. a.* (schott.) besudeln.

slairy, slā'-rĭ, *s.* (schott.) Schmutz, *m*; Sudelei, *f.* ~, *v. a.* besudeln.

slaister, slās'-tĕr, *s.* (schott.) Besudeln, *n*; Schmutz, *m*; Brühe, *f.* ~, *v. a.* begießen; besudeln. ~, *v. n.* matschen, plantschen. ‖-y, *s.* Küchenabfälle, *pl.*

slake, slāk, *s.* Flocke, Schneeflocke, *f.*

slake, *v. n.* (Kalk) löschen; *fig.* l., stillen; lindern; *fig.* dampfen; unterdrücken. ~, *v. n.* erschlaffen; *fig.* nachlassen, erlöschen. ~, *s.* v. slack.

slakin, slā'-kĭn, *s.* schwammige, halbverglaste Substanz ob. Schlacke, beim Schmelzen gebraucht, *f.*

slam, slăm, *v. a.* zuschmeißen, zuschlagen (Thüren, &c.); erschlagen; klopfen; (*T.* Kartenspiel) einen Schlemm machen; *(Sl)* fließend reden, schwadronieren. ~, *s.* Zuschlagen (einer Thür, &c.), *n*; *T.* Schlemm, *m*; *fig.* Niederlage, *f*; Rückstand bei der Alaungewinnung, *m*; Alaunmehl, *n*; *(Sl.)* Streich, Schlich, *m.* ~ -bang-shop *vulg.* Restaurant *n* niedrigster Gattung.

slamkin, slăm'-kĭn, **slammerkin**, slăm'-ĕr-kĭn, **slammock**, slăm'-ŏk, *s. (Sl.)* Schlumpe, Schlampe, *f.*

slander, slān'-dĕr, *v. a.* verleumden (die Fehler js. bloßstellen, aus Bosheit ob. Klatschsucht: *cf.* calumniate). ~, *s.* Verleumdung; üble Nachrede, *f*; (n. u.) üble Ruf, *m*; (n. u.) Schande, *f.* ‖-er, *s.* Verleumder, *m.* ‖-ous, *a.* ‖-ously, *adv.* verleumderisch; (n. u.) schändlich; schimpflich; ehrenrührig. ‖-ousness, *s.* Lästersucht, *f.*

slang, slăng, *s.* 1. die jedem Stande eigentümliche Ausdrucksweise ob. Kunstsprache (im Gegensatze des Sprachgebrauchs zum sprachrichtigen, gebildeten Ausdruck); Jargon, *m*, Rotwelsch, *n*; herumwandernde Ausstellung; wandernde Künstlertruppe; Uhrkette, *f*; falsche Gewichte und Maße (bei den Costermongers), *pl.* 2. Fessel, *f.* Out on the ~ mit einem Hausierschein reisen. ~, *a.* sprachüblich, aber nicht der Schriftsprache angehörig; (Coster-*Sl.*) falsch, schlecht. ~, *v. n.* betrügen, beschimpfen. ~ -people Leute, die die Slang-Sprache sprechen, *pl.* ~ -whanger der „platt" spricht; Kannegießer, *m.* ~ -whanging Geschwätz, Kannegießern, *n.*

slangular, —'gū-lĕr, *a.* Slang . . ., slangisch, auf die Slangsprache bezüglich.

slangy, —'gĭ, *a.* gemein, unecht; auffallend (in Kleidung, Benehmen, &c.)

slank, slăngk, *pret.* v. to slink.

slant, slānt, *v. a.* auf die Seite wenden. ~, *v. n.* schräg liegen. To ~ in at the window schräg zum Fenster hereinscheinen. ~, *a.* schief, quer, schräg. ~ tack Gang *m* beim Lavieren, der das Schiff dem Ziele näher bringt. ~, *s.* (Am.) Seitenhieb, *m.* ~ of wind günstige Luftzug, *m*, kleine Brise, *f.*

slanting, *a.* —ly, *adv.* schief, quer, s. **slant**; in die Quere; *fig.* mit einer schiefen Bemerkung. ~, *s.* schiefe Bemerkung, *f.* ~ ladder (*T.* Turnk.) schräge Leiter, *f.* ‖-dic'ular *(vulg. jest.)* schräg aufsteigend, abschüssig (*opp.* perpendicular). ‖-ness, *s.* Schiefe, Quere, *f.* [in die Quere.

slantly, **slantwise**, —'wīz, *adv.* schief,

slap, slăp, *s.* Klaps! Schlapp! ~, *adv.* Knall und Fall, plötzlich, im Nu; genau, gerade. ~, *s.* Klaps, Schlag, *m*; Geplantsche, *n*; *(Sl.)* rote Schminke, *f.* To have a ~ at one jm. eins versetzen. ~, *v. a.* klapsen, schlagen; *fam.* maulschellieren. To ~ one over the face jm. eine Maulschelle geben. ‖ ~ -bang plötzlich, heftig. ~ -bang-shop (früher) ordinäre Speisehaus; (jetzt) feine Speisehaus, *n.* ~ -dash stattlich; *(adv.)* jählings; *vulg.* plumps! pauz! plötzlich. ~ -jack *s.* flab-jack. ~ -sauce *vulg.* Tellerlecker, *m.* ~ -up ausgezeichnet, großartig.

slape, slāp, *a.* schlüpfrig, glatt. ~ face glattzüngige Heuchler, *m.*

slapper, slăp'-ĕr, **slapping**, slăp'-ĭng, *a.* sehr groß. [m.

slapping, slăp'-ĭng, *s.* (*T.* Pot.) Klatschen,

slappy, slăp'-ĭ, *a. vulg.* schmierig, schmutzig.

slash, slăsh, *v. a.* hauen, peitschen, fuchteln; schrammen, zerfetzen; einschlitzen. ~, *v. n.* um sich hauen; (at) hauen; schwadronieren. ~, *s.* Hieb, Streich, *m*; Schramme, *f*; Schlitz; nasse Kuß, *m.* —es, *pl.* (Am.) sumpfige, mit Büschen überwachsene Land, *n.* ‖-ed, *a.* (v. Kleidern) geschlitzt (so daß ein anderer Stoff hervorscheint). ‖-ing, *a.* leichtfertig, lustig; Effekt machend; *vulg.* derb, grob. A —ing fighter heftig gestikulierende Boxer. A —ing speech *col.* eine donnernde Rede. ‖-er, *s.* Prahler, Eisenfresser; geschickte Boxer, *m.* —ers, *pl.* das 28. Infanterieregiment *n* der engl. Armee.

slat s. **sloat**; halbe Krone, *f*; (Am.) Riegel, *m*, Querholz, *n.* [derwerfen.

slat s. to **slatter**; mit Heftigkeit niederschlagen, schleudern, *s.* (*T.* Naut.) mittlere schlaff hangende Teil des Taues; *T.* gute Wind, *m*, schöne Wetter von kurzer Dauer, *n.*

slate, slāt, *s.* Schiefer; Dachschiefer, *m*; Schiefertafel, *f.* Adhesive ~ Kleb-, Saugschiefer. A sound ~ tüchtige Strafpredigt, *f.* He has a ~ loose *fig.* es ist eine Schraube in seinem Kopfe los. Isle of —s Schieferinsel, *f.* ~, *v. a.* mit Sch. decken; durchprügeln; spalten; anreizen; den Hut antreiben; jm. tüchtig die Wahrheit sagen, *fig.* herunterreißen. ~, *v. n.* einen Hund loslassen (auf Schweine &c.). ‖ ~ -axe Schieferhacke, *f.* ~ -board Schiefertafel, *f.* ~ -clay Schieferthon, *m.* ~ -coal Schieferkohle, *f.* ~ -coloured schieferfarben. ~ -peg Schiefernagel, *m.* ~ -pencil Schieferstift, *m.* ~ -quarry Schieferbruch, *m.* ~ -roof Schieferdach, *n.* ~ -spar Schieferspat, *m.*

slater, slāt'-ĕr, *s.* Schieferdecker; (*T.* Zool.) Ringelkrebs, *m.* —'s anvil Dachamboß, *m.*

slatiness, slāt'-i-nĕs, *s.* Schieferartige, *n.*
slating, slāt'-ĭng, *s.* 1. Schieferbedachung; 2. gewaltige Strafpredigt, *f.*
slatter, slāt'-tĕr, *v. n.* schlumpig einhergehen; nachlässig, unordentlich sein.
slattern, slāt'-tĕrn, *s.* Schlumpe, Schlampe, *f.* ~, *v. a.* (l. u.) (auch mit away) verschleudern. ‖-ly, *a. & adv.* schlampig, schlumpig. ‖terthon, *m.*
slaty, slāt'-i, *a.* schieferartig. ~clay Blätterthon, *m.*
slaughter, slâw'-tĕr, *s.* Schlachten; Blutbad, Gemetzel (infolge Kriegs; *cf.* butchery, etc.), *n.* ~, *v. a.* schlachten; morden, niedermetzeln. ‖-er, *s.* Schlächter, Mörder, Henker, *m.* ‖ ~-house Schlachthaus, *n*; *(Sl.)* Hungerlöhne zahlende Fabrik, *f.* —man Schlächter, Fleischer, Metzger; *(Sl.)* Hungerlöhne zahlende (insb. Möbel-) Fabrikant, *m.* ‖-ous, *a.* mörderisch, blutdürstig.
slave, slāv, *s.* Sklave, auch *fig.*; Knecht, Packesel; Niedrigste, Geringste, *m.* Female ~ Sklavin, *f.* ~, *v. a.* zum Sklaven machen. ~, *v. n.* (at) wie ein S. arbeiten, sich placken. ~-born zum Sklaven geboren. ~-coffle Koppel *f* zusammengeschlossener Sklaven. ~-driver Sklavenaufseher, *m.* ~-grown durch Sklavenarbeit erzeugt. ~-holder, ~-owner Sklavenbesitzer, *m.* ~-like sklavisch. ~-power politische Macht ob. Gesamtheit *f* der Sklavenbesitzer. ~-ship Sklavenschiff, *n.* ~-trade Sklavenhandel, *m.*
slaveocracy, slā-vŏk'-rā-sĭ, *s.* (Am.) die Sklavenbesitzer (als eine Klasse).
slaveocrat, slā'-vō-krăt, *s.* Sklavenbesitzer, *m.*
slaver, slā'-vĕr, *s.* Sklavenschiff, *n.*
slaver, slāv'-ĕr, *s.* Geifer, Speichel, *m.* ~, *v. n.* geifern. ~, *v. a.* begeifern. ‖-er, *s.* Geiferer, *m.* Geifermaul, *n.* ‖-ing-chain Schaumkette, *f.* ‖-ingly, *adv.* geifernd. ‖*(cf.* servitude).
slavery, slā'-vĕr-ĭ, *s.* Sklaverei, *f.*
slavey, slā'-vĭ, *s. (Cant)* Bedientе, Diener, *m.*
slavish, slā'-vĭsh, *a.* —ly, *adv.* sklavisch. ‖-ness, *s.* sklavische Wesen, *n.*
slavophile, slāv'-ō-fĭl, *s.* Sklavenfreund, *m.*
slawmineyeux, slâw'-mĭn-yō, *s.* (verderbt aus ja, mynheer) Holländer, *m.*
slay, slā, *s.* ſ. sley.
slay, *v. a.* irr. erschlagen (meist in der Schlacht), töten; vernichten, verderben. ‖-er, *s.* Totschläger, Mörder; Schlächter, *m.* ſsleazy.
slazy, slā'-zĭ, *a.* (Am.) verderbt aus sld. = sailed.
sleave, slēv, *s.* Strähn Seide ob. Garn; *fig.* Knoten, *m.* ~, *v. a.* aufwinden, haſpeln; zurichten. ‖-d, —d, *a.* roh, ungesponnen.
sleaziness, slē'-zĭ-nĕs, *s.* dünne, leichte, schlechte Arbeit (von Zeugen), *n.*
sleazy, slē'-zĭ, *a.* dünn, leicht, schlecht gearbeitet (v. Zeugen).
sled, slĕd, *s.* Schleife, *f.* (Last-)Schlitten; *T.* Schleppтrog, *m.* ‖-ded, —'dĕd, *a.* im Schlitten fahrend. ‖-ding, *s.* Transport *m* auf Schlitten; Schlittenbahn, *f.*
sledge, slĕj, *s.* Schmiedehammer; (*T.* Bergb.) Fäustel, *m.* Schleife, *f.* Schlitten; Art Rollwagen; (*T.* Nav.) Schlee, *f*; *T.* Topschlitten (des Reepschlägers), *m.* ~, *v. a. & n.* in Schlitten fahren ob. transportieren; im Schl. reifen. ~-chair Stuhlschlitten. ~-coining Münzen *n* mit dem Hammer. ~-hammer Zuschlag-, Vorschlaghammer, *m.*
slee, slē, *v. n. T.* (v. Schiffen) schlingern und stampfen. ~, *s.* Schlitten, (um ein Schiff aufzuholen).
sleek, slēk, *a.* —ly, *adv.* glatt; weich, sanft; *vulg.* gewandt. ~, *s.* (n. u.) was glatt macht; Firnis, *m.* ~-and-slum-shop *(Cant)* Haus *n*, worin Liebespärchen sich treffen können. ~, *v. a.* glätten; streichen; weich machen; glatt kämmen. ~, *v. n.* (l. u.) gleiten. ‖-en, *v. a.* (l. u.) glätten. ‖ ‖-er, *s.* Glättplatte, *f.* Streichbrett, *n.* ~-headed glattköpfig. ‖-ness, *s.* Glätte, Glattheit, *f.* —stone Glättstein, *m.* ~ wipe seidene Taschentuch, *n.* ‖-y, *a.* (n. u.) glatt aussehend.
sleep, slēp, *v. n. irr.* schlafen, auch *fig.*, ruhen; *(bibl.)* entschlafen, tot sein. ~, *v. n.* (insb. Am.) Nachtlager geben (z. B. they can ~ fifty persons sie haben Betten für 50 Leute). To ~ away verschlafen; ausschlafen. To ~ o.'s. sober den Rausch ausschlafen. To ~ a dog's ~ sich stellen, als ob man schliefe. To ~ in a whole skin ganz sorglos sch. He —s like a pig ob. a top er schläft wie eine Ratte (d. h. tief und fest). × To ~ on ... eine Sache „beschlafen". To ~ over verschlafen. ~, *s.* (grammat. Geschlecht *f*) Schlaf, *m.* ~ at noon kleine, wilde Haferwurzel, 2. To be in a dog's ~ sich stellen, als ob man schliefe. To go to ~ einschlafen. ×
sleeper, —'ĕr, *s.* Schläfer; Faule, *m*, Schlafmütze, *f*; Winterschläfer (z. B. Bär, Murmeltier); (Am.) Schlafwagen; Fledерfisch, *m*; Oberlitze (eines Zug- ob. Zempelstuhls); Eisenbahnschwelle, *f.* —s, *pl.* Querbalken, auf denen der Fußboden ruht; Grundschwellen; *T.* Kimmweger, *pl.*; Rost (in Glashütten), *m*; *T.* Tümeler *m* ob. Knie *n* in den Billen eines Schiffes; *T.* Bohlen in einer Batterie, *pl.*
sleepful, —'fŏl, *a.* (l. u.) schlaftrunken. ‖-ness, *s.* (l. u.) Schlaftrunkenheit, *f.*
sleepily, —'ĭ-lĭ, *adv.* b. sleepy. ſf.
sleepiness, —'ĭ-nĕs, *s.* Schläfrigkeit.
sleeping, —'ĭng, *s.* Schlafen, *n.* ~, *a.* schlafend. ~ partner stiller Kompagnon ob. Associé, *m.* ~-births, *pl.* Schlafstellen (auf Schiffen), *pl.* ~-car, ~-carriage (*T.* Railw.) ~ chamber Schlafzimmer, *n.* ~-cup Schlaftrunk, *m.* ~ dropsy Schlafsucht (der Neger), *f.* ~-place Schlafstelle, *f.* ~-room Schlafstube, *f.* ~-sickness Schlafsucht, *f.* ~-table liegende Herd, Kehrherd, *m.*
sleepless, —'lĕs, *a.* —ly, *adv.* schlaflos; *fig.* nie ruhend. ~-hat breitrempige Filzhut, Schlapphut, *m.* ‖-ness, *s.* Schlaflosigkeit, *f.*
sleepy, in Zuſ. -waker, *s.* Schlafwachende, *m.* ~-waking, *s.* Schlafwachen, *n.* ~-walker, *s.* Schlaf-, Nachtwandler(in, *f*), *m.* ~-walking, *s.* Schlaf-, Nachtwandeln, *n.*
sleepy, —'ĭ, *a.* schläfrig; träge; schlafend; einschläfernd; *(Cant)* abgetragen. ~ disease Schlafsucht, *f*, ~ drink, ~ potion Schlaftrank, *m.* ~ "lot" *fig.* Schlafmütze, *f.*
sleer, slēr, *s. (O. E.* n. u.) Totschläger, *m.*
sleet, slēt, *s.* 1. Regen und Schnee vermischt, *m*; Glatteis, *n*; *fig.* Hagel, *m.* ~, *v. n.* regnen und schneien, graupeln.
sleetch, slĕch, *s.* ſ. slush.
sleetiness, slēt'-ĭ-nĕs, *s.* Regen, Hagel *m* und Schnee *m* durcheinander.
sleety, slāt'-ĭ, *a.* graupelnd. ~ storm Schloßenwetter, *n.* ~-weather Schnee- u. Regenwetter, Graupelwetter, *n.*
sleeve, slēv, *s.* 1. Ärmel, *m.* 2. ſ. sleave. Hippocrates' ~ Filtrierſack, *m.* × To hang on a ~ blind anhängen. To laugh in the ~ sich ins Fäustchen lachen. To pin on the ~ abhängig machen. To wear one's heart on one's ~ *col. fig.* das Herz auf der Zunge haben. ~-band Ärmelbesatz, *m*; Hemdärmelband, *n.* ~-board Ärmelholz, (der Schneider), *n.* ‖-d, slēvd, *a.* mit Ärmeln. ‖ ~-knot Armschleife, *f.* ~-links Manschettenknöpfe, *pl.* ~-silk Dockenseide, *f.* ‖-less, *a.* ohne Ärmel; *fig.* abgeschmackt, ungereimt, zwecklos. —less errand Fleischergang, *m.*
sleezy ſ. sleazy. ſzungezwirnt.
sleid, slād, *v. a.* ſ. to sley. ‖-ed, *a.*
sleigh, slā, *s.* (Renn-)Schlitten, *m.* To run in a ~ Sch. fahren. ~-bells, *pl.* Schellengeläute, *n.* ~-ride Schlittenfahrt, *f*; Schlitten fahren. ‖-ing, *s.* Transport *m* per Sch., Schlittenfahrt; (Am.) Schlittenbahn, *f.* ~-ing-party Schlittenpartie, *f.*
sleight, slīt, *s.* List, *f*; Kunstgriff, *m.* ~ of hand Taschenspielerkunststück, *n.* ~, *a.* (n. u.) täuschend, betrügerisch. ‖-ful, —y, *a.* —lly, *adv.* (n. u.) listig, schlau, verschlagen.
slender, slĕn'-dĕr, *a.* —ly, *adv.* schlank, dünn; *fig.* unbedeutend; schwach, gering; leicht; spärlich, karg. × ~, *s. (Shak.)* simple Landebelmann, *m.* ‖-ness, *s.* Schlankheit, Dünne; *fig.* Schwäche, Geringfügigkeit; Spärlichkeit, *f.*
slent, slĕnt, *v. n.* (n. u.) sticheln, spötteln. ~, *s. a.* (n. u.) abweh ren.
slept, slĕpt, *pret. u. p. p.* v. to sleep.
sleuth, slōth, *s.* (schott.) ſ. slouth.
slew, slō, *v. a.* To ~ o.'s. round sich schnell herumdrehen. ‖-ed, —d, *a.* betrunken.
sley, slā, *s. T.* Weberblatt, *n*, Kamm, *m.* ~, *v. a.* in Faden trennen; aufziehen. ‖-ing, *s.* Einstellen *n* der Kette in das Blatt.
slice, slīs, *s.* Schnitte; Scheibe, *f*; Zuckerrübenschnitzel, *n*; × Spatel, *m*; Feuerschaufel; Bratschaufel; *T.* Schiffszunge, *f*; Farbeisen, Streicheisen; dünn zugehende Bohlenstück, welches vor der Beplankung zwischen die Inhölzer getrieben wird, *n*; große Keg *m*, um ein Schiff, welches ablaufen soll, in Bewegung zu setzen. A ~ of fat *(Cant)* ein profitabler Raub. × A ~ of good luck *vulg.* (auch Sport) ein glücklicher Zufall. ~, *v. a.* in Stücke ob. Scheiben schneiden; abschneiden; *fig.* teilen.
slich, slĭch, *s. T.* Schlich, *m.*
slicing, slīs'-ĭng, *s.* Zerschneiden; *T.* Pfropfen, *n.* ~-machine Thonknetmaschine, *f.*
slick, *a.* (n. u.) ſ. sleek. ~ as grease ob. ile (oil) Am. glatt wie Fett; leicht, behend, geschickt; flugs. ~, *adv.* (Am. *Sl.*) sofort; gänzlich, gründlich. To do anything as ~ as a whistle etwas ganz gut, schön, nett, zur Zufriedenheit herstellen, ausführen. ~, ‖-en, *v. a. (obs. od. provinc.)* glätten. To ~ up (Am.) glatt machen; putzen, schön machen. ~, *s.* 1. ſ. slich. 2. (Am.) ruhige Stelle *f* im Wasser, wo Fische zahlreich sind.
slickensides, slĭck'-n-sīd, *s.* Art Bleiglanz, *m*; (*T* Bergb.) blanke Rutschfläche, *f.*
slicking, slĭk'-ĭng, *s. T.* Erztrumm, *n.*
slid, slĭd, *pret & p. p.* v. to slide.

slidden, —'n, *p. p.* v. to slide.

slidder, slid'-ĕr, *v. n.* (*O. E. & schott.*) gleiten, glitschen; *fig.* ausgleiten. —, ‖-y, *a.* (n. u.) schlüpfrig, glatt.

slide, slid, *v. n. tr.* gleiten (absichtlich: *cf.* to slip, beides mit den Füßen, während glide mit dem ganzen Körper); auf dem Eise gl.; schlüpfen; ausgleiten; Am. (fort)gehen; (into) verfallen (in), unvermerkt annehmen; wanken; unbeständig sein. —, *v. a. tr.* gl. lassen, schl. lassen; (in) hineinschieben; *fig.* (in) einfließen lassen. To — away dahingleiten. To — into mit einfließen lassen. To — over drüber hingleiten. To — upon, to — on hingleiten; hinschlüpfen. To — on skates Schlittschuh laufen. —, *s.* Eisbahn, Gleitbahn, *f*; Rutschberg; leichte Gang, *m*, sanfte Bewegung, *f*; ebene Weg, *m*; Erdfall; (*T.* Bergb.) Sprung, *m*, Verwerfung, *f*. *T.* Schiebventil, *n*; Schieber, *m*; Durchziehglas (einer Zauberlaterne), *n*; Ansicht (bei Stereoskopen), *f*. —s, *pl.* die Hölzer der Trade, *pl.* — -bar, — -bolt Schieber, *m*. — -box Lade *f* mit Schieber; Dampfkasten, *m*. — -candlestick Patentschiebeleuchter, *m*. — -gange *T.* Schub-, Schieblehre, *f*. — -induction instrument (*T.* El.) Schlittenapparat, *m*. — -label (*T.* Postw.) Vorsteckschild, *n*. — -lathe Cylinderdrehbank, *f*. — -rail Weichschiene, *f*. — -rest *T.* Support an der Drehbank, *m*. — -rod Schieberstange, *f*. — -stop Gesperre, *n*. — -valve Schieberventil, *n*. —-- lap Deckfläche, *f*. —-- -travel Schieberweg, *m*.

slider, slid'-ĕr, *s.* der auf dem Eise gleitet, schleift; Läufer, Schieber (an der Tuchscheere), *m*, Schiebebrett, *n*.

sliding, slid'-ing, *s.* Gleiten, ɔc., *n*. Magnetic — magnetische Reibung, *f*. — -baulks, *pl.* Hölzer unter dem Boden, die mit dem Schiff ablaufen. -door Schiebethür, *f*. — -frame-table Ausziehetisch, *m*. — friction gleitende Reibung, *f*. — -gauge Schublehre, *f*. — Gunter (*T.* Naut.) Maßstab *m* mit Schieber (nach dem Erfinder); Stenge, die hinter ihrer untern Stenge heraufgehoben werden kann; — Gunter-sail *T.* Art Sprietsegel, *n*. — -keel *T.* Kielschwert, *n*. — -knot Schlinge, Schleife, *f*. — -pencil Schiebebleistift, *m*. — piston *T.* Steuerkolben, *m*. — -place Schleifbahn, Gleitbahn, *f*. — -planks ſ. -baulks. — -puppet Reitstock (einer Drehscheibe), *m*. — -rule Zollstock mit Auszug, *m*. — -sash Schiebflügel (eines Fensters), *m*, Schiebfensterchen, *n*. — -scale Zollskala (für nach England eingeführtes Getreide), *f*. —-- system System *n*, wonach der Einfuhrzoll der Waren je nach dem Preise derselben im Lande steigt ob. fällt. — -staff Nivelliermaßstab, *m*. — -timber Versatzholz, *n*. — -tongs, *pl.* Schiebezange, Schnallenzange, *f*. — -vane Zielscheibe, Richttafel, *f*. — -valve *T.* Schubventil, *n*, Schutzbrett, *n*. Schütze, Schutzfalle, *f*. — -weight Laufgewicht (einer Schnellwage), *n*.

slight, slit, *a.* —ly, *adv.* dünn (künstlich: *cf.* thin, slim); schwach, leicht; unbedeutend, geringfügig, gering; nachlässig; klein; einfältig. ‖-ly, *adv.* obenhin, leicht, u. ſ. w. To make — of geringschätzen. —, *s.* Geringschätzung, Vernachlässigung, Verachtung; List, *f*; *cf.* sleight.

slight, (n. u.) **slighten,** —'n, *v. a.* geringschätzen, verachten, vernachlässigen (aus Abneigung ob. Verachtung); (n. u.) hinwerfen. 2. schleifen, zerstören. To — over übersehen, nachlässig behandeln. ‖-er, *s.* Geringschätzer, Verächter, *m*.

slighting, —'ing, *s.* Geringschätzen, *n*. —, *a.* ‖-ly, *adv.* geringschätzend.

slightness, —'nĕs, *s.* Dünne, *n*, Schwäche; Nachlässigkeit, Geringschätzung, Verachtung, *f*.

slighty, —'i, *a.* oberflächlich, leicht; unbedeutend.

slily, sli'-li, *adv.* v. sly.

slim, slim, *a.* schwach, schlecht; dünn (noch mehr als slight); schmächtig, schlank; hinterlistig, verschlagen. —, *s.* schmächtige Mensch, *m*. — -gutted *vulg.* dünnleibig.

slime, slim, *s.* Schleim; Schlamm; (*T.* Bergw.) Pochschlamm, *m*; (*bibl.*) Erdpech, *n*, Asphalt, *m*. —s, *pl.* Mulm, *m*. — -pit Schlämmherd, *m*.

sliminess, slim'-i-nĕs, *s.* Schleimige, Schlammige, *n*. fleicht verletzt.

slimmer, slim'-ĕr, *a. (provinc.)* zart; schlimmish, —ish, *a.* etwas slim (ſ. d.).

slimness, slim'-nĕs, *s.* Dünne, Schlankheit, Schmächtigkeit, *f*.

slims(e)y, slim'-zi, *a.* leicht, dünn, schlecht, nicht dauerhaft (v. Geweben).

slimy, slim'-i, *a.* schleimig; schlammig.

sliness, sli'-nĕs, *s.* ſ. slyness.

sling, sling, *s.* 1. Schleuder; Schlinge, Binde, *f*; Gewehrriemen; Tragriemen, *m*; eiserne Hebezeug *n* am Ende eines Seiles ob. Kranz; Stange *f* mit zwei Haken zum Bertragen; Wurf; Schlag, Schmiß, Streich, *m*; *T.* Länge, *f*, Stropp, *m*. 2. (Am.) Getränk *n* aus Rum und Zuckerwasser ob. aus Genever u. Sodawasser mit Zitronen u. Eis. —, *v. a. ir.* schleudern, werfen; *vulg.* zuwerfen; *(Cant)* bezahlen; an einen Strick hängen; *T.* anschüren; schaukeln, baumeln; *T.* ziehen, mit Seilen aufziehen; (up) hissen. — your Daniel ob. your hook, entfernen Sie sich gefälligst! To — the buoy die Ankerboje bestroppen. To — a cask ein Faß in den Stropp schlagen (zum Aufhissen). To — the hammocks die Hängematten mit den Hängstroppen versehen. To — one's hook (*Sl.*) sich aus dem Staube machen. To — ink at (Am.) mit der Feder angreifen, in der Presse verletzern. To — a yard eine Raa mit einem Stropp an den Mast ob. an die Stenge hängen. To — about *vulg.* bewegen, schwingen; (one's legs die Beine) schmeißen. —, *v. n.* elastisch schwingend gehen. The —s of a buoy die Stroppen einer Boje. — -cleat *T.* Nacklampen, *pl.* — -dogs, *pl. T.* Teufelsklauen (zum Lichten der Balken), *pl.* — -hoops, *pl.* Nackbänder *pl.* einer Raa.

slinger, —'ĕr, *s.* Schleuderer, *m*.

slink, slingk, *v. n. ir.* (into) schleichen; davonschleichen; mißgebären (v. Tieren). —, *v. a. ir.* zu frühzeitig werfen (v. Tieren). To — away sich davonmachen. To — aside sich auf die Seite machen. —, *a.* zu frühzeitig geworfen (v. Tieren); (schott.) schmächtig, halbverhungert. —, *s.* unzeitige Tier; unzeitige Kalb, *n*; Geizhalz, Knicker; (Am.) Schleicher, *m*. —s, *pl.* Felle von totgebornen Kälbern und Lämmern. ‖-y, *a.* schlank, dünn, schmächtig.

slip, slip, *v. n.* schlüpfen, gleiten; abs., ausgleiten (unwillkürlich: *cf.* to slide) *fig.* entschlüpfen; abfließen; *(bibl.)* untergehen; *fig.* fehlen; sich (im Reden) verschnappen; schleichen. Better that the feet — than the tongue *(prov.)* Schweigen ist für Unglück gut. —, *v. a.* schl. lassen; heimlich zustecken, beibringen; fahren ob. entschlüpfen lassen, versäumen; unbemerkt verlassen, entschlüpfen; (auch mit off) abbrechen; abreißen; abstreifen, abwerfen, abschütteln; loslassen (Hunde); (v. Tieren) zu frühzeitig werfen. To — a cable *T.* ein Ankertau auslaufen lassen. To — the wind *(Cant)* den letzten Atemzug thun. To — away sich fortschleichen; verfließen, verstreichen; *(bibl.)* nicht beisammen bleiben. To — by verstreichen. To — down hinunterschlüpfen, sich hinunterschleichen. To — in a word ein Wort mit einfließen lassen. To — into, to — in sich einschleichen. To — into heimlich hineinstecken; unvermerkt eingießen; hineinfallen lassen; einschieben. To — into one jn. tüchtig durchprügeln. To — into something sich kräftig woran begeben. To — off abschütteln; ausziehen. To — on hurtig anziehen, hineinschlüpfen (in die Kleider); jm. überstreifen (z. B. a bracelet on one's arm). To — out herausschlüpfen; fahren lassen, fallen lassen. To — out of entschlüpfen, entgleiten. To — over übergehen, nicht berühren. To let — loslassen, fahren lassen. To let — at a cove jn. ungestüm anfallen. —, *s.* Gleiten, Ausgleiten, *n*; Fehltritt; Fehler, *m*, Versehen; *fig.* Entschlüpfen; Rutschen (eines Dammes), *n*; Erdrutsch, *m*; (*T.* Bergb.) Schlichte, *n*, Ablösungsfläche (im Gestein u. Kohle), *f*; Streifen, *m*, Stückchen, *n*; Schlinge, Schleife (für Jagdhunde), *f*; Setzling, *m*, Steckreis, *n*; Leine, Schnur, *f*; Bündel Garn, *n*; Schliff, *m*, Schleifel, *n*; Art Frauenrock, Überwurf; Schwanz, Anhang, *m*; *T.* Öffnung zwischen Kais; Rutschfläche, Glätte; Ruschel, Schmierkluft; Schlippe; Helling (schiefe Ebene auf den Bankwerften der Schiffe), *f*; (*T.* Met.) Kippen (der Gichten im Hochofen), *n*; (*T.* Porz.fabr.) Schlicker; Rücklauf; enge Kirchenstuhl, *m*; (Am.) lange offene Sitzreihe (in Kirchen); (n. u.) falsche Münze, *f*; (Am.) mit Lab gesäuerte Milch (vor Absonderung der Molken), *f*; (*T.* Cricket) Spieler *m* ob. Stellung *f* im Rücken des Schlägers; (n. u.) Schnürleib, *m*; (*Shak.* n. u.) falsche Geldstück, *n*. —s, *pl.* Raum *m* hinter den Kulissen des Theaters. — of the memory Gedächtnisfehler. — of paper Stückchen Papier, Zettelchen, *n*. — of the pen Schreibfehler, *m*. — of the press Druckfehler, *m*. — of a screw Rücklauf *m* der Schraube. — of the tongue Sprechversehen, *n*. × By — of the memory aus Vergessenheit. To get the — den Korb bekommen, durchfallen. To give the — (*T.* Naut.) Anker und Kabel bis zu gelegener Zeit an einer Boje festmachen; *vulg.* ausknieifen. To make a — einen Fehler begehen. × There's many a — between etc. ſ. cup. — -board Schiebebrett, *n*. — -clutch coupling (*T.* Mach.) Art Reibungskup-

pelung, *f.* ~ -coat-cheese vorzügliche Käseart von kuhwarmer Milch. ~ -gap (Am.) Öffnung *f* in einer fence, wo die Riegel sich auseinander schieben lassen. ~ -kiln Abdampfofen, *m.* ~ -knot verlorene Knoten, *m*, sich zuziehende Schleife, *f*. ~ -link bewegliche, verschiebbare Gelenk, *n*. ~ -on hochschottische Überzieher, *m*. ~ -proof (*T.* Typ.) Fahnendruck, *m*. ~ -rope (*T.* Naut.) Schlipptau, *n*. —shod in hinten niedergetretenen Schuhen, in Schlarfen; *fig.* nachlässig, salopp. ~ -shoe Schlarfe, *f*, Pantoffel, *m*. ~ -skin (n. u.) listig ausweichend, verfänglich. ~ -string (l. u.). ~ -trift (n. u.) Verschwender, *m*.

slipe, slip, *s.* (Am.) Stück Weges, *n*, Strecke, *f*. ~, *v. a.* (Bäume) anschlitzen (als Waldmarke).

slipped, slipt, *a.* (*T.* Her.) abgerissen abgebrochen (Zweig).

slipper, slip'-er, *s.* Pantoffel, *m*; Kinderschürzchen, *n*; schwere eiserne Hemmschuh, *m*; (*T.* Railw.) eiserne Unterverbindungsstück, *n*; Pipau (Pflanze), *m*. To hunt the ~ den P. suchen (Spiel). ~, *v. a.* mit dem P. schlagen. ‖ ~ -barnacle Pantoffelmuschel, *f*. ~ -bath geschweifte Badewanne, *f*. ~ -down (Am.) *vulg.* = hasty-pudding. ~ -stirrups, *pl.* Pantoffelsteigbügel für Damen, *pl*.

slipper, *a.* (n. u.) schlüpfrig.

slippered, —d, *a.* Pantoffel tragend, mit Pantoffeln.

slipperiness, —i-nĕs, *s.* Schlüpfrigkeit; *fig.* Ungewißheit, *f*, Unbestand, *m*.

slippery, —i, *a.* schlüpfrig, glatt; *fig.* ungewiß, unbeständig; mißlich; schlau, betrügerisch; schwankend; frech, frei; unsicher; obszön; unkeusch. ~ fellow Mann von zweideutigem, zweifelhaftem Rufe, *m*. ~ hitch *T.* Splißknoten, *m*.

slipping, slip'-ing, *s.* betrügerische Legen *n* einer Karte nach oben, die zu unterst liegen müßte.

slippy, slip'-i, *a.* (n. u.) schlüpfrig, glatt.

slipshod s. u. **slip**.

slip-slip, slip'-slip, *s.* Excuse a foreign ~ now and then entschuldigen Sie ein fremdes Wörtlein hier und da.

slipslop, slip'-slŏp, *s.* (*vulg.* auch *pl.*) schlechte, fade Getränk, *n*; fehlerhafte Sprechweise, *f*; (Am.) niedergetretene, alte Schuhe, *pl*. ~, *a.* schwach; nüchtern. ‖—y, *a.* feucht, matschig.

slipt, slipt, *pret. & p. p.* v. to **slip**.

slish, slish, *s.* *vulg.* Hieb, Streich, *m*. ~ and slash! klitsch klatsch!

slit, slit, *v. a. irr.* (auf)schlitzen, spalten; durchschneiden; *T.* zainen. ~ *v. n.* sich spalten, aufspringen. —ted iron Schneideisen, *n*. ~, *s.* Schlitz, Riß, Einschnitt, *m*, Spalte, *f*; Einwurf, Spalt (des Briefkastens), *m*. ~ -cutter gespaltene Keil, *m*. ~ -deal plane Spundhobel, *m*. ~ -grafting Pfropfen *n* in den Spalt.

slither, slitH'-er, *v. n.* *(provinc.)* (auf dem Eise) gleiten. ‖—y, *a.* schlüpfrig, glitschig.

slitter, slit'-er, *s.* der schlitzt, spaltet; *T.* Schneidewalz, *f*. ‖—s, *s. pl.* Schneideisenwalzwerk, *n*.

slitting, —'ing, *s.* Schlitzen, Aufschlitzen; Zainen, *n*. ~ -file Einstreichfeile, *f*. ~ -mill Zainhammer, *m*. ~ -rollers, *pl.* ſ. slitters.

slive, sliv, *v. n.* herumschleichen; umherträdeln.

sliver, sli'-ver, sliv'-er, *v, a.* spalten, aufschlitzen, reißen; brechen; in Scheibchen schneiden. To let ~ losdrücken, abfeuern. ~, *s.* abgeschnittene, abgehauene Stück, *n*; Schnitte, *f*; abgebrochene Ast, *m*; Band, *n*; Lunte, *f*; Zug (von Kammwolle), *m*. ~ -box Anlegemaschine, *f*.

sloam, slōm, *s.* Schicht Thon zwischen Schichten von Sand.

sloat, slōt, *s.* Riegel, *m*. —s, *pl.* Gestell (eines Wagens), *n*.

sloath &c. ſ. sloth &c.

slobber, slŏb'-er, &c., ſ. to **slabber**, &c. ‖—er, *s. (provinc.)* träge Landmann; Gelegenheitsschneider, *m*.

slobbery, —, *a.* naß, feucht.

slock, slŏk, **slocken**, *v. a.* (*O. E. & schott.*) (aus)löschen; *vulg.* abspenstig machen. ~, *a.* (n. u.) weich gemacht, erweicht.

slocker, **slockstor**, slŏk'-er, slŏk'-ster, *s. vulg.* der das Gesinde abspenstig macht.

slocking-stone, —'ing-stōn, *s.* reiche Erzgestein *n*, das die Leute bestimmen soll, Kuxe eines Bergwerks zu nehmen.

sloe, slō, *s.* Schleße, *f*. ~ -black *fam.* pechschwarz. ~ -tree Schlehendorn, Schwarzdorn, *m*.

slog, slŏg, *v. a.* *(Sl.)* prügeln. ‖-dollager ſ. stockdollager. ‖-ger, *s.* Boxer; scharfe Cricketspieler, *m*. —gers, *pl.* zweite Abteilung der Wettfahrtboote zu Cambridge. ‖-ging, *s.* Tracht *f* Prügel, *pl*.

slogan, slō'-gan, *s. (provinc.)* Kriegsgeschrei, *n*; (*T.* Mil.) Losung, *f*.

slogger, slŏg'-er, *s.* tüchtig drauf losschlagende Boxer, *m*.

slokan, slō'kan, **sloke**, slōk, *s.* Meerlattich, *m* (Algengattung der Ulvaceen). ſslough.

sloo, slō. *s.* (*O. E. & Am. provinc.*) = **slommack**, slŏm'-ăk, *s. (provinc.)* Schlumpe, *f*. ſa. langsam, träge.

sloom, slōm, *s.* Schlummer, *m*. ‖-y, **sloop**, slōp, *s.* Schaluppe, *f*. ~ -of-war Korvette (von 18—32 Kanonen), *f*.

slop, slŏp, *v. a.* hineingießen; verschütten; besudeln; (l. u.) saufen.

slop, *s.* 1. Lache (vergossenen Wassers), *f*; (meist *pl.*) schlechte Gesöff; Schmutzwasser, Spülicht, *n*; schlechte Thee, *m*; widrige Arznei, *f*; Schmutzfleck; (*T.* Pot.) Schlicker, *m*. 2. Schifferhose, Matrosenkleidung, *f*. —s, *pl.* fertige Kleider, *pl.*, Matrosengepäck, *n*; Theekiste, *f*; flüssige Speisen, *pl.* ~, *v. a.* beschmutzen. ‖ ~ -basin, ~ -bowl Spülwassernapf (auf dem Theebrett), *m*. ~ -clothes, *pl.* Gepäck der Matrosen, *n*. ~ -dash schwache, kalte Thee, *m*; Gesöff, *n*. ~ -feeder *(Cant)* Theelöffel, *m*. ~ furniture billige, schlechte Mobiliar, *n*. ~ -made vorrätig, fertig. ~ -maker Matrosenschneider, *m*. ~ -rifle schlecht gearbeitete Büchse, *f*. ~ -room Kammer für Matrosengepäck, *n*. ~ -seller Verkäufer fertiger Kleider (bes. für Matrosen), *m*. ~ shoemaker Schuster *m* der untersten Gattung. ~ -shop Kleiderbude (bes. für Matrosen), *f*. ~ -tubs, *pl. vulg.* Theeservis, *n*. ~ -work fertige Kleider, *pl.* Konfektionswaare, *f*.

slope, slōp, *s.* (l. u.) schräg, schief. ~, *s.* schiefe, schräge Richtung, Schräge; Gehre; Neigung (der Hochofenraft); Böschung, *f*, Abhang; schräge Ausschnitt, *m*, Ausschweifung, *f*; (*T.* Bergw.) tonnlägige Schacht, *m*. To make ~ (Am.) *vulg.* ausreißen. ~, *v. a.* schräg machen, neigen, senken; ausschweifen; abböschen. ~, *v. n.* schräg gehen; (up) sanft ansteigen: *vulg.* ausreißen, durchbrennen. ~ arms! (*T.* Mil.) Gewehr über! ‖-ness, *s.* (l. u.) Schräge; Abschüssigkeit, Abdachung, Böschung, *f*.

sloping, slō'-ping, *a.* —ly, *adv.* schräg, sanft abfallend. To make ~ abdachen. ~-clamp hölzerne Feilkluppe, *f*.

sloppiness, slŏp'-i-nĕs, *s.* Nässe, *f*, schmutzige Zustand, *m*.

sloppy, slŏp'-i, *a.* naß, schmutzig; schwabbelnd (wie Sumpfboden).

slops, slŏps, *s.* (Back-*Sl.* aus police) Polizist, *m*. ſdeln.

slorry, slŏr'-ri, *v. a.* beschmutzen, beſu-

slosh ſ. **slush**. ‖—ing about (Am.) Umſichschlagen, *n*. ‖—y ſ. **slushy**.

slot, slōt, *v. a. (provinc.)* zuwerfen.

slot, *s.* 1. Fährte *f* eines Hirsches. 2. breite flache Stück Holz; (*T.* Ship-b.) Bolzenloch, *n*. 3. (schott.) Vertiefung (in einem Hügel), *f*. ~ of the breast Magengrube, *f*. ~ -hoop *T.* Rackband, *n*. ~ -hound Spürhund, *m*.

slote, slōt, *s.* Versenkung (auf der Theaterbühne), *f*.

sloth, slōth, *s.* Faulheit, Trägheit; Langsamkeit, *f*; Faultier, *n*. ~, *v. n.* (n. u.) faulenzen. ‖—ful, *a.* —fully, *adv.* träge, faul, verdrossen. ‖—ness, *s.* Trägheit, Faulheit, Verdrossenheit, *f*. ſber, schmutzig; naß.

slottery, slŏt'-er-i, *a.* (n. u.) unsau-

slotting-machine, slŏt'-ing-mă-shēn', *s.* Stoß-, Stanzmaschine, *f*.

slouch, slowch, *s.* schwere, träge Gang; niedergeschlagene Blick, *m*, gesenkte Haupt; Schlotterige, Schlappe, *n*; plumpe Kerl, dumme Hans, *m*. ~, *v. n.* schlotterig einhergehen, hintölpeln; niedergeschlagen sein. To ~ out of a room aus dem Zimmer schlurren. ~, *v. a.* ins Gesicht drücken. ‖ ~ -hat Schlapphut, *m*. ‖-ing, —'ing, *a.* niederhängend; plump, träge.

slough, slow, *s.* Pfütze, *f*, Morastloch, *n*; Kotlache; *T.* Suhllache (eines wilden Schweins), *f*; *T.* Dunst *m* in einer Steinkohlengrube.

slough, slŭf, *s.* Balg, *m*. Haut (einer Schlange); *fig.* Hülle; schwammichte Substanz in den Ochsenhörnern, *f*; Schorf, *m*. ~, *v. n. T.* (auch mit off) sich (vom gesunden Fleische) ablösen.

sloughy, slow'-i, *a.* sumpfig, morastig, moderig. ſEiter unterlaufen.

sloughy, slŭf'-i, *a.* abgestorben, mit

slour, slowr, *v. a. (Sl.)* einsperren. ‖—ed, *a.* zugeknöpft. —ed hoxter zugeknöpfte Innentasche, *f*.

slouth, slowth, *s. T.* Trift, Herde (Bären, &c.), *f*. ~ -hound Bluthund, Schweißhund, *m*. ſrie, *f*.

slovan, slō'-văn, *s.* (*T.* Bergw.) Galeslovenly, slŭv'-ĕn, *s.* Schmutzigel, *m*, Schlumpe, *f*. ‖-liness, *s.* Nachlässigkeit (im Äußern), *f*; Schmutz, *m*. ‖-ly, *a. & adv.* schlumpig, schmutzig, nachlässig. ‖-ry, *s.* (n. u.) Unreinlichkeit, *f*.

slow, slō, *a.* (to) langsam; träge, (of) nachlässig (in), verdrossen; schleichend; bedachtsam; spät; langweilig; schwer begreifend. ~ and sure! — and steady wins the race eile mit Weile! × I am ten minutes ~ meine Uhr geht 10 Minuten nach. ~, *v. a.* (n. u.) verzögern, hinziehen. × Great bodies move —ly *(prov.)* langsam kommt auch ans Ziel. —back (n. u.) Faulpelz, *m*. ~ -coach langsam begreifende Mensch, *m*. ‖-ed, *a.* eingesperrt (im Gefängnis). —down' (*T.*

(Wassersport) langsamer rudern. ~ -gaited, ~ -paced, ~ -pacing mit langsamen Schritten; *fig.* schleichend. ~ -match (langsam brennende) Lunte, *f.* ~ -winged langsam fliegend. ~ witted von langsamem Verstande. ~ -worm Blindschleiche, *f.*

slowly, slō'-lī, *adv.* b. slow.

slowish, slō'-ish, *a.* *(provinc. & vulg.)* schwer von Begriffen.

slowness, slō'-nĕs, *s.* Langsamkeit; Trägheit, Nachlässigkeit, Verdrossenheit; Bedachtsamkeit; *fig.* Unempfindlichkeit; Verspätung, *f.* Aufschub, *m.*

slows, slōz, *sp.* (*T.* Cricket) langsam gerollte Bälle, *pl*; (Am.) Milchkrankheit, *f.*

slowworm ſ. unter slow. ſheit, *f.*

slub, slŭb, *s.* Vorgespinst, *n.* ~, *v. a.* grobes B. bilden; Lunte spinnen.

slubber, slŭb'-ĕr, *v. a.* *vulg.* besudeln, beschmutzen; nachlässig verrichten; *fig.* beflecken; nachlässig bedecken. ~, *v. n.* (n. u.) hastig sein. To ~ over *vulg.* hinbudeln, hinsudeln. To ~ up nicht beachten; vernachlässigen. ‖-degullion, *s.* *vulg.* Schlumpe, *f.* ‖-ingly, *adv.* (l. u.) obenhin, nachlässig.

slubbing . . ., slŭb'ing, in Zuſſ. ~ -billy ſ. ~ -machine. ~ -frame, *s. T.* Grobspindelbank, *f.* ~ -machine, *s.* Vorspinnmaſchine, *f.*

slud, slŭd, *s.* (*T.* Bergb.) Waſſer und Schmutz, die beim Erzwaſchen abfließen. ſglas, *n.*

sludo, slōd, *s.* Frauenglas, Marienglas.

sludge, slŭj, *s.* feſter Beſtandteil *m* des Londoner Kloakenabfluſſes; *T.* Eis, *n.* ~ -ice breiartige Eis, *n.*

sludgy, slŭj'-ĭ, *a.* ſchmutzig; ſchmierig.

sluds, slŭdz, *s. pl.* *T.* halbgeröſtete Erz, *n.*

slue, slō, *v. a.* *T.* umdrehen, überkanten, um ſeine Axe drehen; drillen. ~, *v. n.* (mit round) ſich herumdrehen. ‖-d, *p. a. col.* etwas berauſcht, „grau".

slug, slŭg, *s.* 1. Faulenzer, träge Menſch, *m*; ſchwer ſegelnde Schiff, *n*; 2. nackte Schnecke, *f*; *fig.* „Ladenhüter", *m*; (n. u.) Hindernis, *n.* 3. Hackblei (zum Schießen), *n.* To fire a ~ *(Cant)* einen Schnaps trinken. ~, *v. n.* träge ſein, faulenzen. ~, *v. a.* 1. mit Hackblei ꝛc. laden. 2. (n. u.) träge machen. To ~ it den Faulenzer ſpielen. ‖ ~ -a-bed Langſchläfer, *m.* ~ -snail Wegſchnecke, *f.*

sluggard, slŭg'-ĕrd, *s.* Faulenzer, Müßiggänger, *m.* ~, *a.* träge, faul. ~ Kings Schattenkönige („les rois fainéants", insb. Ludwig der Faule (V.) aus dem karolingiſchen Hauſe). ‖-ize, *v. a.* (n. u.) träge, faul machen.

sluggish, slŭg'-ish, *a.* —ly, *adv.* träge, ſchwerfällig, langſam. ‖-ness, *s.* Trägheit, Faulheit, Schwerfälligkeit; Langſamkeit, *f.*

sluggy, slŭg'-ĭ, *a.* (n. u.) ſ. sluggish.

slughorn ſ. slogan.

sluice, slōs, *s.* Schleuſe, Schütze, *f.* aus einer Sch. ausfließende Strom, *m*; *fig.* Quelle, *f*; *vulg.* Bad, *n* (z. B. to have a ~ ſich baden); (*T.* Bergb.) Sichertrog (zum Goldwaſchen), *m.* ~, *v. a.* durch eine Sch. ausfließen laſſen; jn. ſtark mit Waſſer begießen; *vulg.* abwaſchen. ~, *v. n.* herausſtrömen, ſich ergießen. To ~ out *fig.* wegſchwemmen. ‖ ~ -board *T.* Schützbrett, *n.* ‖-ery, *s.* Schnapskneipe, *f.* ‖-ing one's bolt, one's ivories Saufen, Kneipen, *n.* ~ -gate *T.* Schleuſenthor, Drehthor, *n.* ~ -keeper, ~ -master Schleuſenmeiſter, *m.* ~ -money Schleuſengeld, *n.* ~ -rod *T.* Striegelſtange, *f.* Striegelſchaft, *m.* ~ -weir *T.* Durchlaßwehr, *n.*

sluicy, slō'-sĭ, *a.* ſtrömend, Guß . . . ~ rain Platzregen, *m.*

slum, slŭm, *s.* Spelunke, *f.* Diebswinkel, *m*, abgelegene Hintergäßchen, *n.* Up to ~ „hell", geſcheit. ~, *v. a.* verſtecken. To ~ the gorger heimlich betrügen; ein Augendiener ſein. ‖-mer, *s.* Bewohner *m* eines Londoner Armendiertels. ‖-ming, *s.* Ausgeben *n* falſchen Geldes. To go ~ming ſich mit der Aufbeſſerung der ärmeren Volksklaſſen befaſſen. ‖-my, *a.* voll ärmlicher Gäßchen u. Spelunken.

slumber, slŭm'-bĕr, *v. n.* ſchlummern; *fig.* ſchlafen. ~, *v. a.* einſchläfern; *fig.* (l. u.) einſchläfern, betäuben. ~, *s.* Schlummer, *m*; Ruhe, *f.* ‖-er, *s.* Schlummernde, *m.* ‖-ous, *a.* einſchläfernd; ſchlafend. ‖-y, *a.* ſchläfrig.

slumopolis, slŭm-ŏp'-ō-lĭs, *s.* *(jest.)* Londoner Armendiertel, *n.*

slump, slŭmp, *v. a.* auf einen Haufen werfen. ~, *v. n.* plumpen, in Kot, Waſſer fallen; (Am.) einbrechen. ~, *s.* 1. große Haufen; Bauſch und Bogen, *m.* 2. (ſchott.) Moor, Sumpf; Plumps (ins Waſſer, ꝛc.), *m*; (Am.) Art Mehlſpeiſe *f* mit Äpfeln. ‖-y, *a.* (ſchott.) moraſtig, ſumpfig.

slung, slŭng, *pret. & p. p.* v. to sling. ~ -shot Art Schleuder (eine aus 2 durch ein kurzes Seil verbundenen Metallkugeln beſtehende Waffe), *f.*

slunk, slŭngk, *pret. & p. p.* v. to slink. ~, *a.* (Am.) zu frühzeitig geworfen (v. Tieren).

slur, slĕr, *v. a.* beflecken, beſudeln; (die Würfel) kneipen; *T.* (die Noten) ſchleifen od. binden; im Sprechen verſchlucken; leicht darüber hinweggehen; (*T.* Typ.) ſchmieren; (n. u.) betrügen, prellen. To ~ a thing upon one jm. etwas weismachen. ~, *s.* (on) Flecken; Schandfleck; *T.* unreine Druck; Vorwurf, Tadel; Streich, Poſſen, *m*; (*T.* Muſ.) Bindе-, Schleifzeichen (⁀), *n.* To put a ~ upon one jm. einen Poſſen ſpielen. ‖-ring, *s.* (*T.* Muſ.) Schleifen der Noten, *n.* ‖-ry, *a.* beflеckt, ſchmutzig. ‖-ry, *v. a.* *(provinc.)* beſudeln.

slush, slŭsh, *s.* weiche, flüſſige Kot; halbgeſchmolzene Schnee, *m*; Fett vom Salzfleiſch; Bratenfett; Spülicht, *n*; Profit *m* des Schiffskochs. ~, *v. a.* einſchmieren (einen Maſt); *fam.* ſchenern. To ~ thro'it (durch Schneewaſſer ꝛc.) hindurchwaten. ‖ ~ -bucket (*T.* Naut.) Schmierſchuh, *m.* ‖-y, *a.* *vulg.* ſchlackerig, matſchig. ~-y weather Schlackerwetter, *n.* ‖-y, *s.* Schiffskoch, *m.*

slut, slŭt, *s.* *vulg.* Schlumpe; Strunze, *f.*

slutch, slŭch, *s.* ſ. sludge, slush. ‖-y, *a.* ſ. slushy.

sluth-hound ſ. sloth-hound.

sluttery, slŭt'-ĕr-ĭ, *s.* Schweinerei, Sudelei; Buhlerei, *f.*

sluttish, slŭt'-ish, *a.* —ly, *adv.* ſchmutzig, unreinlich; buhleriſch. ‖-ness, *s.* Schmutzigkeit, Schweinerei; Buhlerei, *f.*

sly, slī, —ly, *adv.* ſchlau, liſtig (vorſichtig u. ſtill zu Werke gehend: *cf.* cunning). ~ blade *fig.* feine Fuchs, *m.* ~ -boots *col.* Schlaumeier, Schlauberger, *m.*× On the ~ verſtohlenerweiſe. ‖-ness, *s.* Schlauheit, Verſchlagenheit, *f.*

S. M. = Sergeant Major.

sma' (ſchott.) = small.

smack, smăk, *v. n.* ſchmecken (*fig.* mit of nach); ſchmatzen; ſchnalzen. ~, *v. a.* abſchmatzen, laut küſſen; klatſchen laſſen; einen klatſchenden Schlag geben (z. B. to ~ one's face). To ~ the whip mit der Peitſche klatſchen. To ~ one's lips over . . . mit den Lippen ſchnalzen (vor Freude) über . . . ~, *s.* 1. Geſchmack; *fig.* Beigeſchmack; Anſtrich; angenehme G., *m*; ein wenig, Biſſen, Schluck, *m*; Schmatzen, *n*; Schmatz; Schlag, Klatſch; Peitſchenhieb, *m.* 2. Schmacke (Fahrzeug), *f.* ~ on the face Ohrfeige, *f.* He has still a ~ of his country speech ſeine Mundart klebt ihm noch an.

smack, ~, *adv.* ſchnell, plötzlich, geradezu. ~ -smooth offen, ohne Hindernis; eben, glatt.

smacker, smăk'-ĕr, *s. fam.* Schmeckende; Schmatz; Klatſch, Knall, *m.* To go down with a ~ *vulg.* plötzlich hinſtürzen. ‖-ing, *s.* (n. u.) ſ. smattering.

smacking, smăk'-ing, *a.* ſchnalzend ꝛc. ~ breeze günſtige(r) Wind, *m.* ~ -cove *(obs. Cant)* Kutſcher, *m.* ſn.

smack-sail, smăk'-sāl, *s.* Schmackſegel, *n.*

small, smāl, *a.* klein×(*opp.* large); gering; dünn; ſchwach (z. B. pulse); unbedeutend; zart, ſanft; kurz; gemein, niedrig.×A ~ matter, a ~ thing Kleinigkeit, *f.* He's very ~ potatoes *(Sl. vulg.)* er ſpielt gar keine Rolle. In a ~ way im kleinen. In my ~ way in meinen beſcheidenen Verhältniſſen. In the ~ hours of the morning *fam.* in den erſten Morgenſtunden. On a ~ scale in kleinem Maßſtabe. That goes but a ~ way das will nichts beſagen. To look ~ unbedeutend ausſehen; verlegen ſein. To make one feel ~ jn. beſchämen. ~, *s.* dünne, ſchmale Teil, *m*; Schwäche, *f*; Kleine, *n*; *T.* Teil des Ankerſchafts unter dem Stock. ~s, *pl.* Kniehoſen, *pl.*; erſte Univerſitäts-Examen (für das Baccalaureat), *n.* The ~ of the back Rückkreuz, *n.* The ~ of the leg Fuß unter der Wade, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) verkleinern. ‖ ~ -arms, *pl.* Flinten, Piſtolen ꝛc. (*opp.* Kanonen), *pl.* ~ -beer Dünnbier, *n.* He doesn't think ~ of himself er hat eine große Meinung von ſich. ~ bower-anchor *T.* Tauanker, kleine Vorbanker, *m.* ~ -burnet saxifrage kleine Pimpinelle, *f.* ~ cards, *pl.* niedrige Karten (im Spiele), *pl.* ~ celandine Feigwarzenkraut, *n.* ~ coin Scheidemünze, *f.* Kleingeld, *n.* ~ honesties, *pl.* Feldnelken, *pl.* ~ lots of merchandize, *pl.* einzelne Warenabteilungen, Parzellchen, *pl.* ~ money ſ. ~ coin. ~ potatoes (adverbiell) Am. klein, verächtlich; ſ. o. ~ price, ~ rate Wohlfeilheit, *f*, geringe Preis, *m.* At a ~ rate wohlfeil. ~ spurge Wolfsmilch, *f.* ~ -ware kleinbohnig (vom Kaffee). ~ -capitals, *pl. T.* Kapitälchen, *pl.* ~ -chase *T.* kleine Form, *f.* ~ -clothes, *pl.* Beinkleider, *pl.* ~ -coal Schmiedekohlen, *pl.*; Kohlengeſtübe, *n.* ~ -craft kleine Fahrzeug; Leichterſchiff; Fiſchergerät, *n.* ~ -farm system Kleinwirtſchaftsſyſtem, Parzellierungsſyſtem, *n.* ~ goods ſ. ~ -wares.× ~ hours, *pl.* die erſten Stunden nach Mitternacht. ~ -ore (*T.* Bergb.) Grubenklein, *n.* ~ -ore separating -house Grubenkleinwäſche, *f.* ~ -pica *T.* kleine Ciceroſchrift, *f.* ~ -pox, *pl.* Kinderblattern, *pl.* ~ -pox-shell Pockenporzellane, *f*

~ queen eine vorzügliche Gattung von Maulbeerbäumen, *f.* ~ -roll Wulst (eines Kumts), *f.* ~ -shot Schrot, *n.* ~ stone Diamant unter einem Karat, *m.* ~ -stuff dünne Bindfadenwerk, *n.* —sword Stoßdegen, *m.* ~ -talk Geschwätz, Geplauder, *n.* ~ tooth-comb enge Kamm, Staubkamm, *m.* ~ -trinkets, *pl.* Plunder, Tand, Lumpenkram, *m.* ~ -wares, *pl.* Bandwaren, *pl.* ~ wine leichte Wein, *m.*

smallage, smăl'-äj, *s.* Wasserpeterfilie, *f.*

smallish, smăwl'-ish, *a.* etwas klein, winzig, dünn.

smally, smăwl'-lĭ, *adv.* (l. u.) klein, wenig; gering, kaum.

smallness, smăwl'-nĕs, *s.* Kleinheit; Dünnheit; Feinheit, Sanftheit, *f.*; Wenige; Unbedeutende, *n*; Schwäche, *f.*

small-pox ſ. u. small.

smalt, smăwlt, smaltz, —z, *s.* Schmalte, *f*; Schmelzblau, *n.* ~ -house Blaufarbenwerk, *n.*

smaragd, smăr'-ägd, *s.* Smaragd (doch *obs.* auch Beryll, Jaspis, Malachit ꝛc.), *m.* ‖—ine, smă-räg'-din, *a.* smaragden. ‖—ite, smă-räg'-dit, smaragdites, smă-räg'-di-tēz, *s.* Smaragdit, körnige Strahlstein, *m.*

smart, smârt, *a.* —ly, *adv.* ſchmerzhaft, beißend, ſtechend, ſcharf; *fig.* lebhaft, munter, forſch, ſchneidig; heftig; geputzt, geſchniegelt; *vulg.* gewandt, geſchickt; pfiffig, durchtrieben; (Am.) bedeutend, gut, ſtark; viel, große Menge (auch: right ~). ~ chance gute Gelegenheit, *f.* willkommene Fall, *m*; *vulg.* ein gut Teil, hübſche Menge, *f.* ~ money Reugeld; Schmerzengeld, *n*; Invalidenpenſion, *f.* ~ piece (Am.) gutes, tüchtiges Stück; beträchtliche Zeit. ~ sprinkle guter Teil, große Menge, *f.* As ~ as a new pin, as ~ as sixpence od. threepence ſein aufgebonnert. ~, *s.* ſcharfe Schmerz, *m:* Seelenpein, *f*; *(Cant)* feine Herrchen, *n*, Stutzer, *m.* ~, *v. n.* (from) ſchmerzen, wehe thun; Schmerz empfinden; (for) leiden, büßen (z. B. you shall ~ for it Sie ſollen dafür b.) ‖ ~ -ticket Zeugnis, welches ein Kapitän einem verſtümmelten Seemann ausſtellt, durch welches er zur Aufnahme in das Hoſpital von Greenwich befähigt wird. ~ -weed Flöhkraut, *n.*

smarten, —'n, *v. a.* herausputzen; (oft mit up) lebhaft machen.

smartish, smârt'-ish, *a.* ziemlich ſchmerzhaft; gehörig, tüchtig.

smartle, smâr'-tl, *v. n. (provinc.)* (away) dahinſchwinden.

smartness, smârt'-nĕs, *s.* Schmerzhafte, *n*; Heftigkeit, *f*; *fig.* Beißende, *n*, Schärfe; Lebhaftigkeit, Munterkeit; Geſchniegeltheit; (Am.) Gewandtheit, Durchtriebenheit, *f.*

smash, smăsh, *v. a.* zerſchmeißen, zerſchmettern; *(Cant)* falſchmünzen. To ~ down niederſchmeißen. To ~ to pieces in Stücke ſchmeißen. ~, *v. n. (Cant)* Bankerott machen; falſches Geld ausgeben. ~, *s.* Zerſchmeißen ꝛc., *n*; Fall, Schmitz; *(Cant)* Bankerott, *m.* All at a ~ auf einen Schmitz. All to ~ in tauſend Stücken; bankrott. ~, *i.* patſch! ‖—er, *s.* einer, der zerſchmeißt; *vulg.* Dienſtmädchen, das viele Teller ꝛc. zerbricht; der falſches Geld ausgiebt; Einbrecher, *m*; beißende Antwort; *vulg.* Bezeichnung für etwas in ſeiner Art Großes, Umfangreiches; große Bierglas voll geiſtigen Getränkes, *n.* ‖ —feeder *(Cant)* Löffel *m* aus Neuſilber. ‖—ing-machine (*T.* Book-b.) Art Buchbinderpreſſe, *f.*

smatch, smăch, *v. n.* (u. u.) ſchmecken. ~, *s.* (u. u.) Geſchmack; Beigeſchmack; *fig.* Anſtrich, *m.*

smatter, smăt'-ĕr, *v. n.* oberflächliche Kenntnis wovon haben; oberflächlich worüber ſprechen od. citieren; ſeicht plaudern. ‖—ing, *s.* oberflächliche, ſeichte Kenntnis, *f.* To have a —ing of Latin ein wenig Latein verſtehen. ‖—er, *s.* Halbgelehrte, Halbwiſſer, *m.*

smear, smēr, *v. a.* (with) (be)ſchmieren; *fig.* beſudeln. ~, *s.* Fettfleck, *m*; (l. u.) Salbe, Schmiere; (*T.* Pot.) Salzglaſur, *f.* ~ -case (Am.) Schmierkäſe, *m.* ~ -dab Plattfiſch, *m.* ~ -gelt *(obs. Cant)* Beſtechung, *f.* ‖—y, *a.* (l. u.) ſchmierig, fettig; klebrig.

smeath, smēth, *s.* (Vogel) weiße Ronne, *f.*

smectite, smĕk'-tīt, *s.* Seifenſtein, Walkerthon, *m.*

smeddum, smĕd'-ŭm, *s.* (ſchott.) Pulver (insb. d. Malzſchrot), *n*; Scharfſinn; Geiſt; Mut, *n.*

smee, smē, *s.* ſ. smew.

smeth, smĕth, *v. a.* (u. u.) berußen, ſchwarz machen. ſartig, reinigend.

smegmatic, smĕg-măt'-ĭk, *a.* ſeifenartig.

smeir, smēr, *s.* Halbglaſur, *f.*

smell, smĕl, *v. a.* riechen; *fig.* wittern; ſchnüffeln. To ~ one's hat (iron.) den Hut (in der Kirche) andächtig unter die Naſe halten. ~, *v. n.* (of) r. (nach), auch *fig.*; (to od. at) r. (an); *fig.* w. To ~ a rat den Braten r. To ~ out ausſpüren, ausfindig machen. ~, *s.* Geruch (v. Menſch und Tier, doch ohne Witterung [scent]; im objekt. S. allg. u. unbeſtimmt gguber fragrance, odour, perfume), *m.* ‖—er, *s.* Riechende, *m*; einer, den man riecht; (Boxer-*sl.*) Naſe, *f.* ~ -feast ungebetene Gaſt, Schmarotzer, *m.* ~ -powder Händelſucher, Raufbold, *m.* ~ -salt engl. Riechſalz, *n.* ~ -smock weibiſche Menſch, verliebte Geck, *m.* ~ -trap Vorrichtung, den Geruch in Kloſetten abzuſchließen.

smelling, *s.* Riechen, Wittern, *n*; Geruch, *m.* ~ -bottle Riechfläſchchen, *n.* ~ -cheat *(Cant)* Blumengarten, *m*, Blumenbeet, *n*; Strauß, *m.* ~ -water Riechwaſſer, *n.*

smelt, smĕlt, *pret. & p. p.* b. to smell (ſtatt smelled).

smelt, —, *s.* (Fiſch) Stint, *m.*

smelt, —, *v. a.* ſchmelzen. To ~ down einſchmelzen. ‖—er, *s.* Schmelzer; Hüttenbeſitzer; Schmelztiegel, *m.* ‖—ery, *s.* Schmelzhütte, *f.* ‖—ing, *s.* Schmelzen, *n.* Purifying —ing ſolvierendes Sch. —ing-furnace Schmelzofen, *m.* —ing-house Schmelzhütte, *f.* —ing-pot Spurtiegel, *m.* —ing-ore *T.* ſchmelzwürdige Erz, *n.* —ing-products Hüttenprodukte, *pl.* —ing-works, *pl.* ſ. ~ -house.

smeltie, —'t, *s.* (ſchott.) breite Schellfiſch, *n.*

smerk, smĕrk, *v. n. & s.* (u. u.) ſ. smirk. ~, ‖—y, *a.* (u. u.) luſtig, loſe.

smerlin, smĕr'-lĭn, *s.* Schmerle, *f.*

smew, smū, *s.* (Vogel) weiße Ronne, *f.*

smicker, smĭk'-ĕr, *a.* (u. u.) lebensluſtig; verliebt, üppig. ~, *v. n.* (u. u.) liebäugeln. ‖—ing, *s.* (u. u.) verliebte Neigung, *f.*

smicket, —'ĕt, *s.* (u. u.) Halbhemd, Kamiſölchen (der Frauen), *n.*

smickly, smick-smack, smĭk'-smăk, *s. vulg.* Geſchmatze, Gekäſſe, *n.*

smiddum-tails, smĭd'-ŭm-tālz, *s.* (*T.* Bergb.) Schlamm (vom Erzwaſchen), *m.*

smiddy, smĭd'-ĭ, *s. (provinc. &* ſchott.) Schmiede, *f.*

smift, smĭft, *s.* Zünder, *m.*

smight für to smite.

smilax, smī'-lăks, *s.* Sarſaparilla, *f.*

smile, smīl, *v. n.* (at) lächeln (über), ſchmunzeln; freundlich ſehen; *fig.* l., günſtig ſein. ~, *v. a.* l. To ~ off wegſchlächeln. To ~ upon, to ~ on anlächeln, zulächeln; durch Lächeln Verachtung kundgeben; *fig.* l., günſtig ſein. To ~ one's thanks ſeinen Dank zulächeln. ~, *s.* Lächeln, *n*; holde Blick, *m*, freundliche Geſicht; (Am.) Glas Schnaps, *n.* She was all —s ihr ganzes Geſicht lächelte; ſie lächelte höchſt gnädig. ‖—r, —'ĕr, *s.* Lächelnde, *m.*

smiling, smīl'-ĭng, *s.* Lächeln; *n.* ~, *a.* —ly, *adv.* lächelnd; mit Lächeln; freundlich, angenehm.

smirch, smĕrch, *v. a. vulg.* beflecken, beſchmutzen.

smirk, smĕrk, *v. n.* geziert lächeln, greinen. —ing and smiling ſchmunzelnd und lächelnd. ~, *s.* gezierte Lächeln, *n.* ~, ‖—y, *a. (provinc.)* geputzt, geſchniegelt.

smish, smĭsh, *s. vulg.* Hemd, *n.*

smit, smĭt, *p. p.* b. to smite (ſtatt smitten).

smit, —, *v. a.* (ſchott.) anſtecken.

smite, smīt, *v. a. ir.* ſchlagen, treffen, ſchmeißen; erſchlagen; treffen, verwunden; *(bibl.)* züchtigen, ſtrafen; zerſtören, verderben; rühren, bewegen, bezaubern; in. breit ſchlagen; *T.* niederholen. ~, *v. n. ir.* ſich heftig hin und her bewegen; *T.* ſich den Schnabel wetzen (v. Falken). To ~ with decay ins Verderben ſtürzen. ~, *s.* Schlag, Schmiß, *m.* ‖—r, —'ĕr, *s.* Schläger, Angreifer, *m*; Klatſchtaube; *(obs. Cant)* Fauſt, *f.*

smith, smĭth, *s.* Schmied, *m* (auch *fig.*) ~, *v. a.* ſchmieden. ‖ —craft Schmiedekunſt, *f.* —'s-hammer Schmiedehammer, *m.* —'s-shop Schmiede, *f.* ‖—ery, —y, *s.* Schmiede; Schmiedearbeit, *f*; Löſchtrog (der Schmiede), *m.* ‖—ing, *s.* Schmieden, *n*; Schmiedekunſt, *f.*

smithereens, smĭth-ĕr-ēns', **smithers,** smĭth'-ĕrz, *spl. vulg.* Fetzen, *pl.* All to ~ = all to smash.

smithery etc. ſ. unter smith.

Smithfield (ſ. Eig.). ~ bargain *(obs.)* unvorteilhafte(r) Handel, *m*; (~ -match) Geldheirat, *f.* ſGalmei, *m.*

smithsonite, smĭth'-sŏn-īt, *s.* edle

smiting-line, smīt'-ĭng-līn, *s. T.* Tau zum Niederholen des Beſanſegels, *n.*

smitt, smĭt, *s.* rote Lehm, Rötel, *m.*

smitten, smĭt'-n, *p. p.* b. to smite; *fig.* getroffen, verwundet. ~ with bezaubert von; heftig verliebt (in). ~ with lunacy mondſüchtig.

smittle, smĭt'-l, *v. a. (provinc.)* anſtecken (durch Krankheit). ~, *a.* ſ. b. ſ. W.

smittlish, —ĭsh, *a. (provinc.)* anſteckend.

S. M. Lond. Soc. = *Societatis Medicæ Londinensis Socius* Mitglied der mediziniſchen Geſellſchaft in London.

smock, smŏk, *s.* Frauenhemd, *n*; (in Zuſſ.) weibiſch, weiblich. ~, *v. a.* mit einem Kittel bekleiden. ~, *v. n.* den Weibern ergeben ſein. He does not smoke, but —s er liebt den Tabak nicht, wohl aber die Weiber. ‖ ~ -faced mit weibiſchem Geſicht; blaß. ~ -frock (Fuhrmanns-)Kittel, *m.*

Staubhemd, *n.* ‖-less, *a.* ohne Hemd. ‖ ~-loyalty Ergebenheit *f* gegen die Frauen. ~-mill holländ. od. Turm-Windmühle, *f.* ~-race Wettrennen *n* (in früheren Zeiten) von Frauenspersonen. ~-treason weibliche Verräterei, *f.*

smokable, smōk'-ă-bl, *a.* rauchbar.

smoke, smōk, *s.* Rauch, Dampf; Rauchtabak, *m*; leere Gerede, eitel Nichts, *n* (z. B. the affair ended in ~). Metallic ~ Hüttenrauch. The ~ (Bettler-*sl.*) London (als Stadt der Nebel), *n.* Like ~ sehr schnell. To have a ~ eine Zigarre rauchen. ~, *v. n.* rauchen; dampfen; *bibl.* (against) entbrennen; (Tabak) schmauchen; (for) leiden, gestraft werden; (l. u.) wittern. ~, *v. a.* räuchern; rauchen (Zigarren, ɔc.); *T.* die Gußformen anrauchen; ausspüren; (one) *vulg.* zum besten haben, „schrauben", necken. ‖-able ſ. **smokable.** ‖ ~-ball Dampf-, Stankkugel, *f.* ~-black Kienruß, *m.* ~-box Rauchkammer, *f.* ~-burning Rauchverbrennung, *f.* ~-~ (ob. consuming) furnace Rauchverzehrer (Herd), *m.* ~-chamber Flugstaubkammer, *f.* ~-consumer *T.* Rauchverzehrer, *m.* ~-dry räuchern. ~-jack Bratenwender *m* durch den Luftzug im Rauchfang in Bewegung gesetzt. ~-pipe Schornsteinröhre, *f.*× ~-sail *T.* kleine Beisegel (hinter dem Fockmast, vor dem Schornstein der Kombüse), *n.* ×‖-less, *a.* ohne Rauch, nicht rauchend. —less furnace rauchverzehrende Feuerherd, *m.*

smoker, —'ėr, *s.* Raucher, Räucherer, *vulg.* Tabakshändler; schwüle Tag, *m.*

smokiness, smōk'-i-nĕs, *s.* räucherige Beschaffenheit, *f.*

smokily *adv.* b. **smoky.**

smoking, smōk'-ĭng, *s.* Rauchen; Räuchern, *n.* No ~ allowed R. ist (hier) verboten. ~-cap Hausklappchen, *n.* ~-chair Rauchkoupé, *n.* ~-concert Konzert, wobei das R. gestattet ist. ~-divan Rauchsalon, *m.* ~-hot brühheiß. ~-paper Zigarettenpapier, *n.* ~-room Rauchsalon, *m*; Rauchzimmer (in Cafés ɔc.), *n*; (im ü. S.) Tabagie, *f.* ~-suit Rauchanzug, *m.*

smoky, smōk'-i, *a.* rauchig, räucherig; rauchend; *(Cant)* argwöhnisch; neu-

smolder (Am.) ſ. to **smoulder.** [gierig.

smoor, smōr, (schott.) ſ. to **smother.**

smooth, smōTH, *a.* glatt, eben (frei von der geringsten Unebenheit: *cf.* **even, level, plain**) *fig.* g.; geschoren; geglättet; weich, gelinde; fließend; lieblich; (Wasser) still, ruhig; sanftmütig. The sea has become ~ *T.* der Wind ist tot geschossen. ~, *v. a.* glätten, ebnen; plätten, bügeln, polieren; (*T.* Met.; auch Glas) schleifen; zurichten; sanft, weich machen; fließend machen; beschönigen; heben, wegräumen; *fig.* mildern; stillen; streicheln, schmeicheln. To ~ the way den Weg bahnen. To ~ down glatt streichen; *fig.* mildern. To ~ up ebnen; *fig.* glatte Worte geben. ~, *s.* Glätten; Glatte, *n*; (Am.) Wiese, *f.*× ~ bonduc Behenbaum, *m.* ~-bore glatte Flintenlauf, *m.* ~-bottle fish glatte Beinfisch, *m.* ~-browed mit glatter Stirn. ~-chinned bartlos. ~-dittied sanft gesungen ob. gespielt; (v. Melodieen) lieblich. ‖-en etc. ſ. u. ‖ ~-faced glatt von Gesicht; freundlich, hold. ~-file Polierfeile, *f.* ~-grained g. im Korne 'wie Holz, Stein). ~-grinding *T.* Bankschleifen, *n.* ~-haired glatthaarig. ~-paced leichten Tritts, fließend. ~-spoken, ~-tongued glattzüngig, schmeichlerisch. ‖-, *s.* Glatte, *n*, glatte Teil eines Dinges, *m*; Wiese, Grasebene, *f.*

smoothen, —'n, *v. a.* (n. u.) ebnen, glatt machen; bügeln, polieren.

smoother, —'ėr, *s.* Glättende, Polierer; Polierstein (der Buchbinder, ɔc.), *m.*

smoothing, —'ĭng, *s.* Glätten, Klarschleifen (des Spiegelglases), *n.* ~-iron Plätt-, Bügeleisen, *n.* ~-plane Schlichthobel, *m.*

smoothly, *adv.* b. **smooth.**

smoothness, —'nĕs, *s.* Glätte, auch *fig.*; Sanftheit, Weichheit; sanfte Rede; Lieblichkeit (des Geschmackes), *f.*

smore ſ. to **smother.**

smote, smōt, *prt.* b. to **smite.**

smother, smuTH'-ėr, *v. a.* [ursprr. durch den Rauch ob. Staub] ersticken; *fig.* e.; erlöschen machen; (up) überwältigen. ~, *v. n.* mit erstickter Flamme rauchen, schwelen; e. —ed mate erstickte Schaf'matt, *n.* ~, *s.* Rauch, Dampf, *m*, ɔ. u.) Unterdrückung, *f.*× To keep in ~ (n. u.) unterdrücken. ‖-er, *s.* Ersticker, Unterdrücker, *m.* ‖ ~-fly Blattlaus, *f.* ‖-ing, *s.* Schwelen; Ersticken, *n.*

smouch, smōwch, *v. a.* 1. *(Am. fam.)* betrügen. 2. (n. u.) küssen.

smoulder, smōl'-dėr, *v. n.* ohne Flamme brennen; *fig.* fortglimmen. ~, *s.* (n. u.) unterdrückte Rauch, *m.* ‖-ing, *a.* schwelend, rauchend. ſdering.

smouldry, smōl'-drĭ, *a.* (n. u.) ſ. smou-

smous, smōws, *s. (Cant)* deutsche Jude, Mauschel, *m.*

smouze, smōōz, *v. a.* (Am.) zerschmeißen.

smudge, smŭj, *s.* Schmutzfleck, *m*; schmutzige Zeichnung, *f*; (Am.) qualmende Feuer *n* gegen die Moskitos. ~, *v. a.* 1. beschmutzen, durch Sudelflecke verderben; (off) verwischen. 2. *(provinc.)* ſ. to **smother.** ‖ ~-coal natürlich abgeschwefelte Kohle, *f.*

smug, smŭg, *a.* sauber, geputzt, schmuck. ~, *v. a.* (n. u.) schmücken, putzen; (schott.) verstohlen küssen. ‖ ~, *s.* (anglochin.) Schmuggeln, *n.* ~-boat chinesische Schmugglerboot, *n.*

smuggings, smŭg'ĭngz, *spl. (Sl.)* gemauste, stibitzte Artikel, *pl.*

smuggle, smŭg'-l, *v. a.* (Waren) einschwärzen, paschen. ~, *v. n.* Schleichhandel treiben, schmuggeln. To ~ the coal *(prov.)* sich arm stellen, wenn man bezahlen soll.

smuggler, smŭg'-lėr, *s.* Schleichhändler, Schmuggler, *m*; Schmugglerschiff, *n.*

smuggling, smŭg'-lĭng, *s.* Schmuggeln, *n.* ~-boat Schmugglerschiff, *n.*

smugly, *adv.* b. **smug.** ſNettigkeit, *f.*

smugness, smŭg'-nĕs, *s.* Sauberkeit,

smuly, smū'-lĭ, *a.* (n. u.) sanft aussehend, gesetzt. ſRegen, *m.*

smur, smür, *s.* (schott.) feine, dichte

smush-pot, smüsh'pŏt, *s.* (*T.* Paint.) Pinseltrog, *m.*

smut, smŭt, *s.* Kohlenschmutz, Ruß; Brand (im Getreide), *m*; schlechte, erdige Kohle, *f*; *fig.* Zoten, *pl. (Cant)* Kupferkessel, *m.* ~, *v. a.* berußen, beschmutzen; brandig machen; (*T.* Typ.) unsauber abziehen. ~, *v. n.* rußen, schmutzen; brandig werden. ‖ ~-ball (Brandpilz) Steinbrand, *m.*

smutch, smüch, *v. a.* berußen, verräuchern, beschmutzen. ~, *s.* Schmutzfleck, *m.* ‖-in, *s.* Schnupftabak, *n.*

smut . . ., smŭt, in Zuſſ. ~-machine, ~-mill, *s.* Fegemühle, Getreidereinigungsmaschine, *f.*

smuttily, *adv.* b. **smutty.**

smuttiness, smŭt'-i-nĕs, *s.* Schmutzigkeit, Schwärze; Zotenhaftigkeit (im Ausdruck), *f.*

smutty, smŭt'-ĭ, *a.* schmutzig, rußig, räucherig; zotenhaft, unflätig; (Getreide) brandig. ~ language Zoten, *pl*

smyrnium, smer'nĭ-ŭm, *s.* eine nach Myrrhen riechende Dolbenpflanze.

smyrtle, smyrtle, smĭ'trl, *s.* (schott.) Gewimmel, *n*, Menge *f* kleiner Wesen.

S. N. = *secundum naturam* (lat.) der Natur gemäß.

snabble, snăb'-l, *v. a. (Cant)* plündern, rauben; arretieren; töten.

snack, snăk, *s.* Anteil; hastig genossene Bissen, *m*, hastige Mahlzeit, *f.* To go —s with one mit jm. Halbpart machen, unter sich teilen. To put in for —s einen A. fordern. ~, *v. a.* schelten; höhnen. ~, *s., v. a.* & *a.* (schott.) = **snap.**

snacket, snăk'-ĕt, *s.* Schubriegel, Fensterriegel, *m.* ſFisch), *f.*

snacot, snăk'-ŏt, *s.* Meernadel (ein

snaffle, snăf'-l, *s.* Nasenband, *n*, Knebeltrense (Art Gebiß), *f*; *(Cant)* Gespräch, das die übrige Gesellschaft nicht verstehen kann. ~, *v. a.* im Zaume halten; den Kappzaum anlegen. ~, *v. n.* näseln; *(provinc.)* faseln. ‖ ~-bit Trensengebiß, *n.* ‖ —d *(Cant)* arretiert. ‖-r, snăf'-lėr, *s. (Cant)* Straßenräuber, *m.*

snaffling-lay, snăf'lĭng-lā, *s. (Sl.)* Straßenraub, *m.*

snag, snăg, *s.* Knorren (eines Zweigs); abgebrochene Ast; Überzahn; (Am.) am Ufer (insb. des Mississippi u. Missouri) angewachsene, umgestürzte Baumstamm, der über dem Wasserspiegel gar nicht od. nur wenig sichtbar, ist; *T.* Sockel (für einen Maschinenteil), *m.* —s, *pl.* Enden am Hirschgeweihe, Zinken, *pl.* ~, *v. a.* Äste abhauen; gegen einen Baumstamm rennen, sich spießen (v. Schiffen); (ein Schießgewehr) abflämmen. ‖ ~-boat (Am.) Dampfschiff *n* mit einer Vorrichtung, Baumstämme ɔc. im Wasser zu beseitigen. ‖-ged, —'ĕd, *a.* knorrig; *fam.* aufgehakt. —ged tooth Überzahn. ‖-gy, *a.* knorrig; grillig, mürrisch; grob. — gy stick Knotenstock, *m.* ‖ ~-tooth (n. u.) Überzahn, Raffzahn, *m.*

snaggling, snăg'-lĭng, *s. (Sl.)* Angeln *n* nach Gänsen mittels eines Köders.

snail, snāl, *s.* Schnecke, *f*; *fig.* Faulenzer, *m.* ~, *v. n. vulg.* (wie eine Sch.) kriechen. To ~ along dorankriechen. ~-clover Schneckenklee, *m.* ~-flower Schneckenbohne, *f.* ~-leech Blutegel, *m.* ~-like schneckenartig. ~-paced einen Schneckengang habend. —'s-gallop, —'s-pace, —'s-post *fig.* Schneckenpost, *f.* ~-shell Schneckenhaus, *n.* ~-slow langsam wie eine Sch. ~-stone Schneckenstein, *m.* ~-trefoil ſ. ~-clover.

snake, snāk, *s.* Schlange, *f*; *fig.* arme Ding, *n.* ~ in the grass geheimer Feind. It will give him a ~ *vulg. fig.* es wird ihn wurmen. To see —s *col.* (bef. Am.) außer Fassung gebracht werden. ~, *v. a. (T.* Naut.) schwigten; kriechen; (Am.) schlagen. To ~ out herausziehen, herauswinden.

‖ ~-boat lange Kanoe *n* an der Küste von Malabar. ~-charmer Schlangenzauberer (der Wilden), *m.* ~-fence (Am.) Einfriedigung *f* im Zickzack. ~-fish Schlangenfisch, *m.* ~-fly gemeine Kamelhalsfliege, *f.* ~-gourd Schlangengurke, *f.* ~-head 1. Schachblume, *f*; 2. (Am.) losgegangene, aufwärts gerichtete Ende einer Eisenbahnschiene (welches Bahnwagen durchbohren kann), *n.* ~-pipe Kannenkraut, *n.* ~-root Schlangenkraut (gegen das Gift der Klapperschlange), *f.* ~'s-head-coralline Schlangenkoralline, *f.* ~'s-head-iris knollige Schwertlilie, *f.* ~-stone Schlangenauge (Mineral), *n.* ~-stones, *pl.* Ammonshörner, *pl.* ~-swing (*T.* Turnk.) Schlangenschwung, *m.* ~-weed Natterwurz, *f.* ~-wood Schlangenholz, *n.*

snaking, snāk'-ing, *s.* (schott.) Knurren, Zähnefletschen, *n.*

snaky, snāk'-i, *a.* Schlangen . . .; schlangenartig: argliſtig, verſchlagen; an Schlangen reich. ~-headed ſchlangenköpfig. ~-wiles, *pl.* Schlangenliſt, *f.*

snam, snäm, *v. a.* (*Cant*) raſch entwenden (etwas Umherliegendes).

snap, snäp, *v. a.* ſchnappend faſſen; beißen; (up) erſchnappen, auffangen; (er)haſchen, ertappen; abſchnappen, abbrücken; klappend berühren; zerbrechen; (auch mit off) kurz od. plötzlich abbrechen; (mit Worten) anfahren, kurz abfertigen. ~, *v. a.* (at) ſchnappen; brechen, ſpringen, berſten. To ~ one up (short) jn. anfahren. To ~ one's box auf die Doſe klopfen. To ~ asunder entzwei brechen od. berſten. To ~ at wonach ſchnappen; *fig.* anfahren. To ~ at one jm. ein Schnippchen ſchlagen; über jn. hinterrücks ſpötteln. To ~ away wegſchnappen. To ~ off abbeißen. To ~ out kurz hervorſtoßen. ~, *s.* Schnapp, *m;* Abbrechen; Zubeißen, *n;* Fang; Biſſen, Brocken; ein Menſch, der etwas zu erſchnappen ſucht, *m;* Kollierſchlößchen, Perlſchlößchen; Schnippchen, *n;* Krach, Knall; (*Cant*) Piſtolenſchuß, *m* (z. B. I had a ~ at him ich ſchoß auf ihn). —*s, pl.* junge Bohnen in der Schale, *pl.;* Anteil, *m;* Alles, woraus ſich Geld machen läßt; (ſchott.) Warten *n* auf einen Glücksfall; (ſchott.) Pfeffernüſſe, *pl.* A ~ cold (Am.) plötzliche Eintritt kalten Wetters. A cunning ~ ein ſchlauer Gaſt. A merry ~ ein Spaßvogel. At one ~ auf einmal. I don't care a ~ o'my fingers *fam.* mir liegt nicht ſo viel daran (indem man mit den Fingern ein Schnippchen ſchlägt). ~, *a.* A ~ victory ein mühſam errungener Sieg. A ~ vote eine Überrumpelungsabſtimmung. ~-bean (Am.) Stengelbohne, *f.* ~-dragon (Pflanze) Löwenmaul, *n;* Glasbläſerzange, *f;* ſ. flap-dragon.

snape, snäp, *s. T.* Ende eines Holzes, das verloren zugeht, *n.*

snaphance, snap-hannce, snäp'häns, *s. (obs.)* ein holländiſches Feuergewehr (im 17. Jhdt.), *n;* (l. u.) ſchnippiſche Antwort, *f.*

snapped, snäpt, *a.* (*Cant*) betrunken.

snapper, snäp'-ėr, *s.* Haſcher, Fänger; Dieb, *m.* —*s, pl.* Kaſtagnetten, *pl.* ~-bellows, *pl.* Blaſebälge von der gemeinſten Sorte, *pl.* ~-up Aufſchnapper, *m.*

snapping . . ., in Zuſſ. ~-tool, *s.* Buckeleiſen, *n.* Vertiefſtempel, *m.* ~-turtle, *s.* langſchwänzige Schildkröte, *f.*

snappish, *a.* beißend, ſchnippiſch. ‖~ness, *s.* ſchnippiſche Weſen, *n.*

snapps, snäps, *s. (Cant)* Branntwein, *m.*

snappy, —'i, *a.* ſ. snappishly; *fam.* ſtuterhaft. ſ(Neuenform v. snapped).

snapt, snäpt, *pret. & p. p.* v. to snap

snar, snär, *v. n.* ſ. to snarl.

snare, snär, *s.* Schlinge, *f.*, Fallſtrick (auch *fig.*), *m;* ſtraffe Darmſeite *f* am untern Fell der Trommel. ~, *v. a.* verſtricken; umgarnen. ‖ ~-drum gewöhnliche Trommel (im Unterſchied zur türk. T.) ‖~r, —'ėr, *s.* einer, der Fallſtricke legt.

snarl, snärl, *v. a.* 1. verwickeln; verwirren. 2. getriebene Arbeit verfertigen. ~, *v. n.* knurren; brummen über. ~, *s.* Verſtrickte, Gewirre, *n;* Verwickelung, *f;* Zank, Streit, *m;* (Am.) Brut, *f*, Gezücht, *n* (z. B. a ~ of young ones). ſn; Murrkopf, *m.*

snarler, snär'-lėr, *s.* knurrende Tier,

snarley-yow, snär'-li-yō, *s.* Name eines ſcheußlichen, biſſigen Köters (bei Marryat); unzufriedene, ſtreitſüchtige Mann, *m.*

snarling, snär'-ling, *s.* 1. Verwickeln, *n.* 2. Verfertigen von getriebener Arbeit, *n.* 3. (at) Murren, *n.* ~, *a.* knurrend; *fig.* biſſig. ~-iron Kreibpunzen, *m.*

snarl-knot, snärl'nŏt, *s. (provinc.)* nicht entwirrbare Knoten, *m.*

snary, snā'-ri, *a.* verſtrickend, hinterliſtig, nachſtellend.

snash, snäsh, *s.* (ſchott.) unverſchämte Sprache, *f.* ‖~y, *a.* (ſchott.) eigenſinnig.

snast, snäst, *s.* (n. u.) Lichtſchnuppe, *f.*

snatch, snäch, *v. n.* (at) ſchnappen, haſtig greifen, haſchen (nach). ~, *v. a.* erſchnappen, an ſich reißen, erwiſchen; wegreißen, entreißen; (*T.* Naut.) in den Kinnbacksblock legen. To ~ away wegſchnappen, wegraffen. To ~ from entreißen. To ~ up ſchnell aufraffen. ~, *s.* ſchnelle Griff, *m*, Erhaſchen, Wegreißen, *n;* Ruck, *m;* ſchnell vorübergehende Bewegung od. Veränderung, *f;* ſchnell Ergriffene; bißchen, Stückchen, *n;* Hui, Nu, *m;* haſtige Mahlzeit, *f*, Imbiß, *m;* beißende Rede, Stichelrede; (n. u.) Spitzfindigkeit; (ſchott.) Probe, *f.* —es of pleasure flüchtige Freuden, *pl.* — es of sunshine kurze Sonnenblicke, *pl.* By — es ruckweiſe. ~-block *T.* Kinnbacksblock, *m.* ~-cleats, *pl.* Kreuzklampen, Hornklampen, *pl.* ~-cly (*Cant*) Gauner, der Weibertaſchen beſtiehlt. ‖~er, *s.* einer, der (er)haſcht, wegreißt; Räuber, Plünderer, *m.* ‖~ingly, *adv.* reißend, raſch; in Abſätzen, unterbrochen. ‖~y, *a.* abſchnappend, ſchnell abſpringend.

snath, snäth, snathe, snäth, *s. (provinc. &* Am.) ſ. Senſenſtiel, *m.*

snathe, snäTH, *v.a. (provinc.)* beſchneiden, ſtutzen. ſchen, *n.*

snattock, snät'-ŏk, *s. (provinc.)* Schnittſnaw, snäw, *s. & v. imp.* (ſchott.) = snow. ~-broo Schneewaſſer, *n*, Schneematſch, *m.* ſnath.

snead, snēd, *s.* Band, *n*, Leine, *f*; ſ.

sneak, snēk, *v. n.* ſchleichen, kriechen, auch *fig.*; (Schulſprache) den Angeber ſpielen. ~, *v. a.* (n. u.) verſtecken, verbergen. To ~ along, to ~ up and down, to ~ about herumſchleichen. To ~ to one vor jm. kriechen. To ~ off ſich davonſchl. ~, *s.* Schleicher; *fig.* Kriecher; ſich einſchleichende Dieb; Angeber (in der Schule); langſam gerollte Ball (im Cricket), *m.* To go upon the ~ (*Cant*) auf Raub ausgehen. ‖~er, *s.* Schleicher, Kriecher, Duckmäuſer; Pokal; Art Punſchnapf, *m.* ‖ ~-cup der ſich von ſeinem Pokal ſchleicht; ſchäbige Kerl, *m.* ‖~ing, *s. & a.* Schleichen; Kriechen, *n.* —ingly, *adv.* ſchleichend, kriechend, niederträchtig; armſelig; knauſerig, karg. —ing doings Schliche, Niederträchtigkeiten, *pl.* —ing fellow Schleicher; Geizhals, *m.* —ing-notion (for) Am. ſchüchterne heimliche Neigung, *f.* To have a —ing kindness for one jm. im ſtillen geneigt ſein, obwohl er es nicht verdient. ‖~ingness, *s.* Schleicherei, Kriecherei, Erbärmlichkeit; Knauſerei, *f.*

sneaks, sneaksby, sneks'-bi, *s.* arme Schelm; Schleicher, Duckmäuſer, *m.* ſdieb, *m.*

sneaksman, sneks'-măn, *s. (Cant)* Ladensneak-up, snēk'-ŭp, *s.* (n. u.) liſtige Schleicher, Kriecher, *m.*

sneap, snēp, *v. a.* (n. u.) ſcharf durchbringen, ſchneiden; einen Verweis geben, ſchelten. ‖—ing, *a.* durchdringend, ſchneidend, ſcharf. ~, *s.* (n. u.) Verweis, *m.*

sneathe, snēTH, *s.* ſ. sneed.

sneb, snēb, *v. a.* ſ. to sneap.

sneck, snēk, *s.* (n. u.) Riegel, *m*, Thürklinke, *f.* ~-drawer (ſchott.) liſtige Menſch, *m.* ~-drawing (ſchott.) Liſtig, betrügeriſch. ~-up, *i.* zum Henker!

snecket, snēk'-ĕt, *s. (provinc.)* Band *n* od. Faden *m*, um damit die Thürklinke aufzuziehen, *cf.* snacket.

sned ſ. to snathe & snath.

snee, snē, *s.* Meſſer, *n.*

sneed, snēd, *s.* ſ. snath.

sneer, snēr, *v. n.* 1. höhniſch lächeln, verächtlich die Naſe rümpfen; (at) ſpötteln, ſticheln (über). 2. (ſchott.) ſchnarchen. ~, *v. a.* höhniſch od. verächtlich behandeln. ~, *s.* verächtliche Naſenrümpfen, *n*, höhniſche Miene; Spöttelei, *f.* ‖~er, —'ėr, *s.* Hohnlacher, Spötter, *m.* ‖~ful, *a.* (l. u.) ſpöttiſch. ‖~ing, *a.* —ingly, *adv.* hohnlächelnd; mit Spott. ‖~ing, *s.* Hohnlachen, Sticheln, *n.*

sneeshin, snē'-shin, *s.* (ſchott.) Schnupftabak, *m.* ~-mill Schnupftabaksdoſe, *f.*

sneet, snēt, *s.* (ſchott.) Regen und Schnee, *m*, Glatteis, *n.* ‖—y, *a.* glatteiſend.

sneeze, snēz, *v. n.* nieſen. Not to be —d at *fam.* nicht gering, nicht zu verachten. ~, *s.* Nieſen, *n; (Cant)* Naſe, *f.* ~-lurker Dieb, der jm. Schnupftabak ins Geſicht wirft. —wort Nieswurz, *f.* ‖~r, *s.* Schnupftabaksdoſe, *f;* Taſchentuch, *n;* Sturm, Orkan (zur See); (Am.) Lebemann, *m.*

sneezing, snēz'-ing, *s.* Nieſen, *n.* ~-powder Nieſepulver, *n.*

sneg, sneg, *s.* (ſchott.) Einſchnitt, *m*, Scherbe, *f.* ~, *v. a.* ab-, einſchneiden.

snell, snĕl, *a.* 1. (n. u.) flink, ſchnell, lebhaft. 2. (ſchott.) ſcharf, bitter. ~, *s. (Cant)* Nadel, *f*; (Am.) Stück fein gedrehter Haare, Saiten und Gras, die Angel an die Schnur zu befeſtigen. ~-fencer Hauſierer *m* mit Nadeln (auf der Straße).

snet, snĕt, *s.* Wildbretſpeck, *m.*

snew, snō, *pret. (obs.)* v. to snow.

snib, snĭb, *v. a.* (n. u.) ſ. to sneap. ~, *s.* (n. u.) Verweis, *fam.* Ausputzer, *m.*

snick, snĭk. *s.* 1. Schnitt, *m.* Zeichen, *n*; Knoten (im Garn), *m.* 2. *(provinc.)* Thürklinke, *f.* 3. (*T.* Cricket) leise berührte Ball; Schlag mit der Kelle, *m.* ~, *v. a.* schneiden, schnipfeln. ~, *v. n.* den Ball (im Cricket) mit genauer Not parieren. ~ and snee Messerzweikampf, *m.*

snicker, —'ĕr, *v. n.* kichern, ins Fäustchen lachen. ~, *s. vulg.* Becher, *m.* —snee lange Messer, *n*: Messerkampf.

snick-up, snĭk'-ŭp, *i.* f. sneck-up. [*m.*

snid, snĭd, *s. (Sl.)* Sixpence, *m.*

snide, snīd, *a. (Cant)* falsch, unecht; verächtlich; erlogen; in allen Sätteln gerecht. ~-pitcher einer, der falsches Geld ausgiebt.

snider, —'ĕr, *s. (Cant)* Schneider; Kenner; Schelm; Schletcher, Spion, *m.*

sniff, snĭf, *v. n.* (at, on) schnüffeln, schnuppern. ~, *v. a.* sch., wittern. ~, *s.* Schnüffeln, *n.*

sniffle, snĭf'-l, *v. n.* 1. (schott.) tändeln. 2. *vulg.* greinen, heulen.

snift, snĭft, *v. n.* f. to snort. ~, *s. (provinc.)* 1. Augenblick, *m.* 2. leichte Schnee, *m.* ‖-ing-valve Schnarchklappe, *f.*

snifter, snĭf'-tĕr, *v. n.* (schott.) schnaufen. ~, *s.* Einschnüffeln, *n*; Stockschnupfen, *m.*

snig, snĭg, *s.* Art Aal, *m.*

snigger f. to snicker.

sniggle, snĭg'-l, *v. n.* Aale mit der Angel fangen; im Wasser stören. ~, *v. a.* fangen, verstricken. [betasten.

snilch, snĭlch, *v. a. (Cant)* genau besehen,

snip, snĭp, *v. a.* schneiden, schnippeln. × To ~ a railway-ticket ein Eisenbahnbillet coupieren. To ~ off abschnippeln. To ~ up aufschneiden. ~, *s.* Schnitt (mit der Schere), *m*; Handschere, *f*; *vulg.* Dorfschneider; Schnippel, *m*, Schnitzel; Stückchen, *n*; *vulg.* Anteil, *m.* To go —s with one *vulg.* mit jm. teilen.

snipe, snīp, *s.* Schnepfe, *f*; Narr, Einfaltspinsel, *m*; *(Sl.)* lange Rechnung, *f.* —s, *pl. vulg.* Schere, *f.* ~-bill Schöpfer, Schnepfenkopf (Art Schnekken), *m.* ~-fish (Fisch) Meerschnepfe, *f.* [schnitten.

snipped (snipt), snĭpt, *a. T.* eingeschnipper, snĭp'-ĕr, *s.* Ausschneider, Schnitzler, *m.* —s, *pl. (Cant)* Schere, *f.* ~-snapper *col.* Laffe, Geck, *m.*

snippet, snĭp'-ĕt, *s.* Schnittchen, Schnippelchen, *n.* ‖-y, *a.* unbedeutend, lächerlich klein. [geziert, zimperlich.

snippy, snĭp'-I, *a.* karg, geizig, filzig;

snip-snap, snĭp'-snăp, *s.* schneidige Rede u. Antwort, *f.* ~, *a.* kurz und

snipt f. snipped. [bündig, schneidig.

snitch, snĭch, *v. n. (Sl.)* der Polizei Anzeige machen. ~, *s.* Angeber, Verräter, *m.* ‖-er, *s. (low Sl.)* Kronzeuge, *m*; (schott.) Handschelle, *f.*

snite, snīt, *s.* (n. u.) Schnepfe, *f.* ~, *v. a.* schneuzen; (das Licht) putzen.

snithe, snīth, **snithy**, snĭth'-I, *a. (provinc.)* schneidend (vom Winde).

sniting, snīt'-ĭng, *s. T.* Niesen eines Falken, *n.*

snivel, snĭv'-l, *s.* Nasenschleim; *vulg.* Rotz, *m.* ~, *v. n.* eine triefende Nase haben; den N. in die Nase hinaufziehen, aufschnüffeln; greinen, schreien (wie Kinder). To ~ at = to sneer at. ‖-er, *s.* Schnüffler; *fig. fam.* Heulmeier, *m.* ‖-ling, —lingly, *a.* triefnasig, rotzig; ekelhaft, lumpig, verächtlich; weinend. —ling cold fließende Schnupfen, *m.*

snear f. to snore.

snob, snŏb, *s (Cant)* Schuster (im verächtlichen S.); × der mehr vorstellen will, als er ist. „Knote," *m* (*opp.* nob u. gentleman). —stick Arbeiter, der während eines Strike (für niedrigeren Lohn) fortarbeitet. ‖-bish, *a.* stutzerhaft; (geld)protzig. ‖-bism, *s.* Knotentum, *n.* ‖-istic, —by, *a.* bestrebt, sich für feiner auszugeben als man ist. ‖-ocracy, *s.* (kollektiv) „Knoten," *pl.*

snod, snŏd, *s. (provinc. & obs.)* Binde, *f*, Band, *n*; Haarflechte, *f.* [glatt.

snod, snŏd, *a.* (schott.) nett, geschniegelt;

snood, snōd, *s.* f. snod; **snell.** ~, *v. a.* das Haar aufbinden. ‖-ed, *a.* bebändert; mit einer Schleife versehen.

snook, snōōk, *v. n.* (n. u.) lauern, aufpassen.

snool, snōl, *s.* (schott.) sich sklavisch Unterwerfende, *m.* ~, *v. a.* (schott.) sklavisch unterjochen; tyrannisieren. ~, *v. n.* sich feige unterwerfen.

snoop, snōp, *v. n.* (Am.) kriechen, schleichen. [ſben, schleichen.

snoove, snōv, *v. n.* (schott.) gleiten, schwe-

snooze, snōz, *s. fam.* Schläfchen, *n.* ~, *v. n.* ein Sch. halten. ‖ ~-case Kissenüberzug, *m.* ‖-r, *s. (Cant)* Wirtshausdieb (der die Bekanntschaft und das Vertrauen der Fremden sucht, um sie zu bestehlen), *m.*

snore, snōr, *v. n.* schnarchen. I ~! (Am. euphem.) ich schwöre! ~, *s.* Schnarchen, *n*; (Am.) Kreiselschnur, *f.* ‖-r, —'ĕr, *s.* Schnarcher, *m.*

snort, snōrt, *v. n.* schnauben, schnaufen; (l. u.) schnarchen; *(provinc.)* laut auflachen. ~, *v. a.* (n. u.) die Nase rümpfen. ~, *s.* Schnarchlaut, *m.* ‖-er, *s.* Schnarcher; polternde Mensch; Schlag auf die Nase; (Am.) Windstoß, *m.* —ers, *pl.* (Am.) Ecken der Schildkrötenschale, *pl.* A reglar —er *vulg.* Eile, *f.* ‖-ing, *s.* Schnauben; (l. u.) Schnarchen, *n.*

snot, snŏt, *s.* Nasenschleim, Rotz; *vulg.* Rotzkerl; Art Schleimfisch, *m.* ~, *v. n.* (die Nase) schneuzen.

snotter, snŏt'-ĕr, *v. n.* 1. schnüffeln; greinen, schluchzen. 2. (schott.) bummeln. [*f*; Taschentuchdieb, *m.*

snotter, —, *s. (T.* Naut.) Spierwurst,

snottily, *adv.* b. snotty. [tuch, *n.*

snottinger, snŏt'-in-jĕr, *s. vulg.* Schnupf-

snotty, snŏt'-I, *a.* rotzig; gemein, schmutzig. ~-nosed rotznasig.

snout, snōwt, *s.* Schnauze, *f.* Rüssel, *m*; Nase, *f*; Schnabel, *m*; Tülle, *f.* ~, *v. a.* mit einer Sch., einem Sch. ob. einer T. versehen. ‖-ed, *a.* mit einer Sch., mit einem R.; geschnäbelt. —ed boots Schnabelstiefel, *pl.* —ed shoes Schnabelschuhe, *pl.* ‖-y, *a.*

snove f. snoove. [schnauzenähnlich.

snow, snō, *s.* Schnaue (Brigg, deren Briggsegel an einem Schnaumast fuhr), *f.*

snow, snō, *s.* Schnee, *m.* ~, *v. n. imp.* schneien. ~, *v. a.* (wie Sch.) streuen. He tells me it —s er sagt mir etwas Neues. To be —ed up in verschneit werden in. To be —ed out zugeschneit werden; vom Schnee verhetzt werden. ‖ ~-ball Schneeball, *m*; nasse aufgehangene Wäsche, *f*; *(jest.)* Neger, *m*; mit Schneebällen werfen. ~-~ tree f. Gelder-rose. ~-berry Schneebeere, Eisbeere, *f.* ~-~ shrub Schneebeerstrauch, *m.* ~-bird Schneeammer, *f.* ~-blanket (schützende) Schneedecke, *f.* ~ -blind schneeblind. ~ -blink blendende Schein *m* des Schnees weiter Schneeflächen. ~ -bosomed *fig.* rein, unschuldig. ~ -bound eingeschneit. ~ -broth Schneewasser, Schneemus, sehr kalte Getränk, *n.* ~ -bunting ~-bird. —break Auftauen, Schmelzen *n.* ~-capped, ~-crowned mit Schnee bedeckter Spitze. ~-deep Schneeblume *f.* ~ -drift Schneewehe, *f.* —dro (Pflanze) Schneeglöckchen, *n.* ~-drop per Wäschedieb (auf Trockenplätzen) *m.* ~ -dropping Stehlen n nasse Wäsche. —drop-tree Schneeflocken baum, *m*; Haleſie, *f.* ~ -eyes, *pl* Art rohe Schneebrille (der Eskimos) *f.* ~ -fed durch schmelzenden Sch vermehrt od. anwachsend. ~ -fiel Schneefläche, *f*; Schneefeld (auf Glet schern), *n.* ~ -flake Schneeflocke, *f* ~ -fleck f. ~ -bunting. ~ -flood Stro *m* geschmolzenen Schnees. ~ -fl Schneespringschwanz (Art Erdfloh *m.* ~ -gatherer f. ~ -dropper. ~ -goos Schneegans, *f.* ~ -hut Schneehütt (der Eskimos), *f.* ‖-ish, *a.* (l. u schneeweiß; schneeig. ‖ ~ -light f. -blink. ~ -limbed mit schneeweißen Gliedern. ‖-less, *a.* ohne Sch. like schneeähnlich, schneeig. ~ -lin Schneegrenze, *f.* ~ -plane Schneebahn *f.* ~ -plough, ~ -plow Schneepflu (auf Eisenbahnen), *m.* ~ -shoe Schnee schuh, *m.* ~ -shelter (*T.* Railw.) Schnee schutzwand, *f.* ~ -skate Schneeschlitt schuh (der Lappländer), *m.* ~ -sli Schneesturz, *m*, Lawine, *f.* ~ -sweep er Schneepflug, *m.* ~ -white schnee weiß. ~ -wreath Schneewehe, *f.* ‖-y *a.* schneig; *fig.* schneeweiß; Schnee... rein; unschuldig. —y owl Schnee kauz, *m.*

snub, snŭb, *s.* Knorren, Ast (im Holze) Rüffel, Verweis, *m.* ~, *v. n.* (n. u. schluchzen. ~, *v. a.* schelten, anfahren anschnauzen; kappen, stutzen; *T.* ei Tau plötzlich anhalten; *T.* ein Schi plötzlich zu Anker bringen. ‖-bish *a.* geneigt anzuschnauzen. ‖-by, kurz, flach. ‖ ~ -devil *(Cant)* Geistlich (als Teufelsbanner), *m.* ~ -nos Stülpnase, *f.* ~ -nosed stülpnasig ~ -post (*T.* Naut.) Uferpfahl (für ei Schiffstau), *m.*

snudge, snŭj, *v. n.* (n. u.) sich ducken kauern; still liegen. ~, *s.* unter der Bett versteckte Dieb, *m.* Snudgin kellow Faulenzer, Tagedieb, *m.* To along einherschleichen. ~, *s.* (n. u. Schleicher; Bärenhänter; Geizhals, *m*

snuff, snŭf, *s.* Schnupftabak, *m*; Licht schnuppe, *f*; Einschnüffeln, Schnauben, *n*; Unwille, Ärger; (n. u.) Geruch, *m.* To go away in a ~ zornig fortgehen. To take ~ schnupfen. T take ~ at, to take in ~ übel nehmen sich beleidigt fühlen über. Up to ~ *(Sl.)* pfiffig, schlau, mit allen Hunde gehetzt. ~, *v. n.* schnauben, in di Nase ziehen; *fig.* (at) sich ärgern, di Nase rümpfen (über), böse werde (über). ~, *v. a.* atmen; schnüffeln riechen; putzen (das Licht). He ~ at it es verschnupft ihn. To ~ i sterben. To ~ pepper *fig.* sich beleidig finden. To ~ out durch Schneuze auslöschen. To ~ up einschnupfen einatmen. ~! (schott.) pfui! ‖ ~ -bo Schnupftabaksdose; *(Sl.)* Nase, *f.* -dipper (Am.) Schnupftabaksklauer, *m* —dish f. snuffers-pan. ‖-ing, *s.* Laden diebstahl *m*, indem man dem Laden diener Schnupftabak ins Gesicht bläst ‖ ~ -maker Schnupftabaksfabrikant, *m* ~ -mull (schott.) f. ~ -box. ~ -take Schnupfer, *m.* ~ -taking Schnupfen, *n*

snuffer, —'ėr, *s.* Schnupfende; Schnaubende; Lichtputzer, *m.* —*s*, *pl.* (ob. a pair of —s) Lichtscheere, *f.* —s-boat, —s-pan, —s-stand, —s-tray Lichtputzenteller, *m*, Lichtputzenschale, *f.*

snuffish, —'ish, *a. vulg.* nach Schnupftabak riechend; mit Lichtschnuppe besudelt; *fig.* empfindlich, ärgerlich; *fig.* schnippisch.

snuffle, snŭf'-l, *v. n.* näseln; schnüffeln; ‖—r, —ėr, *s.* einer, der durch die Nase redet; Schnüffler, *m.*

snuffles, snŭf'-flz, *s. pl.* Verstopfung *f* der Nase durch Nasenschleim.

snuffy, snŭf'-i, *a.* ſ. snuffish.

snug, snŭg, *a.* dichtangeschmiegt, eingehüllt, behaglich, warm; ruhig, geborgen; (*T.* Naut.) in gehöriger Ordnung. To lie ~ eingewickelt, warm liegen, wohl zugedeckt sein; still liegen; im Hinterhalte liegen. ~, *v. n.* (to) sich anschmiegen, warm liegen. ~, *v. a.* (Am.) entwenden, mausen. ~, *s.* (Am.) Auslauf, Schenkel (woran ein Maschinenteil paßt), *m.* ‖—gery, *s.* behagliche Stube *f* od. Platz, *m.* —gery table Tisch *m* am Kamin. ‖—ly, *v. a. lud.* wohnlich, heimlich, gemütlich machen. ‖—ly, *adv.* b. snug. ‖—ness, *s.* behagliche Geborgenheit, *f.*

snuggle, snŭg'-l, *v. n.* sich schmiegen, fest angeschlossen liegen, warm liegen. To ~ together aneinanderrücken, zusammenkriechen.

snum, snŭm, (Am.) I ~ ich schwöre.

snurl, snėrl, ſ. to snuffle.

snush, snŭsh, *s.* (n. u.) ſ. snuff.

snut-nosed, snŭt'-nōzd, *a.* stülpnasig, stumpfnasig.

sny, snī, *s.* (*T.* Naut.) Biegung *f* nach oben (in einem Stück Holz).

snyde ſ. snide.

snyder, snī'-dėr, *s.* (*Sl.*) Schneider, *m.*

so, sō, *adv.* so, auf diese Weise; (nach as im Nachsatz) so (z. B. as a war should be undertaken upon a just motive, ~ a prince should consider etc. da ein Krieg . . ., so sollte ein Fürst ꝛc.); *col.* so sehr, in so hohem Maße (z. B. things turned out ~ [geschrieben *so*] well: You are ~very kind); (mit emphatischer Inversion des Subjekts) ebenso, auch (z. B. You shall go, and ~ shall I . . . und ich auch); (elliptisch, mit der Kraft eines ganzen Satzes) dann, ja dann ist es gut (z. B. if you like her, ~; if not, I have lost my earnest wenn sie Ihnen gefällt, dann gut; wenn nicht ꝛc.; if you will have it, ~! wenn du es so haben willst, mir ist's recht!); (als Füllwörtchen) so, also (z. B. ~ you are here again? so sind Sie also wieder hier?); (beistimmend) ja wohl, gewiß (z. B. I gave it you, ~ I did. Ja, freilich!); (in Beteuerungen) so wahr . . .! (I did not, ~ help me God! . . . so wahr mir Gott helfe!); (bei Maßbestimmungen) so ungefähr (z. B. in pausing every minute or ~ ungefähr jede Minute stillschweigend); *vulg.* (mit as u. that, statt if only) wenn nur, so lange nur (z. B. we don't care ~ as we make a pound a week wir machen uns nichts daraus, so lange wir nur ein Pfund die Woche verdienen); Am. statt such (z. B. he has acquired ~ high distinction in teaching).× ~ far as insofern als. ~ far from reconciling them, he only made things worse anstatt . . ., machte er die Sache nur schlimmer. ~ it has so war's, so ist's geschehen! ~ much as so sehr auch; auch nur so viel.× ~ that so daß; damit. ~ then daher, folglich. ~ there! da hast du's! ~ said, ~ done gesagt, getan! Be it ~! es sei. By ~ much as a look auch nur durch einen einzigen Blick. I do not think he ~ much as saw it ich glaube, er sah es nicht einmal. Or ~ etwa. ~, *i.* gut so! halt! ~, *c.* wofern, im Falle daß (z. B. ~ the doctrine be but wholesome wenn die Lehre nur gesund ist ꝛc.).

soak, sōk, *v. a.* (ein)weichen (nur um zu erweichen: *cf.* to drench); (durch)tränken mit (z. B. blood); (Malz) einmeischen; einsaugen, einziehen; durch und durch dringen (von Nässe); (l. u.) aussaugen, erschöpfen; (durch)backen (Brot). ~, *v. n.* weich werden, weichen; sich einziehen, sich durchziehen; *vulg.* unmäßig trinken, zechen. To ~ in in sich saugen, einziehen; eintauchen in. To ~ into eindringen. To ~ through durchweichen; in der Beize liegen, auch *fig.* To be ~ed through *fam.* bis auf die Haut naß werden. ~, *s.* Einweichen, *n.* He came out of ~ *vulg.* er war nüchtern geworden. In ~ betrunken. ‖—age, *s.* Einweichen, *n.* ‖—er, *s.* Einweichende, Beizer; *vulg.* Zechbruder, *m*; *vulg.* nasse Wetter, *n.* ‖—ing, *a.* & *s.* durchdringend, durchfeuchtend; Einweichung, *f.* To give a —ing einweichen. ‖—y, *a.* eingeweicht.

soal, sōl, *s.* (l. u.) ſ. sole.

so-and-so, sō'-ănd-sō; Mr. ~-~ Herr „Dingsda".

soap, sōp, *s.* Seife, *f.* A cube of ~ ein Stückchen S. Soft ~ Schmeichelei, *f.* ~, *v. a.* einseifen. To ~ over mit Schmeichelworten bereden od. berücken. ~-apple ſ. ~-berry. ~-ashes, *pl.* Seifensiederasche, *f.* ~-ball Seifenkugel, *f.* ~-barring machine Maschine *f* zum Schneiden der Seife in Ringel. ~-berry Seifenbeere, *f*, Seifenapfel, *m.* ~-~-tree Seifenbeerbaum, *m.* ~-boiler Seifensieder, *m.* ~-boiling Seifensieden, *n.* ~-box Seifendose (zum Barbieren), *f.* ~-cratching machine Seifenschneidmaschine, *f.* ~-dish Seifenschälchen, *n.* ~-earth Walkererde, *f*, Waschthon, *m.* ‖—ery, *s.* Seifensiederei, *f.* ‖—factory, ~-house Seifensiederei, *f.* ‖—iness ſ. u. ‖—lees, *pl.* Klarste der Seifensiederlauge, *n.* ~-lock (Am.) Schmachtlocke, *f.* —stone Speckstein, *m.* ~-suds, *pl.* Seifenlauge, *f.* ~-tray Seifennäpfchen, *n.* ~-waste Kalkäscher, *m.* —wort Seifenkraut, *n*, Seifenwurz, *f.* ~-works, *pl.* Seifensiederei, *f.* [Seifige, *n.*

soapiness, sōp'-i-nĕs, *s.* Seifenartige,

soapy, sōp'-i, *a.* seifig; *fig.* glatt, verschmitzt. [schwingen (auch *fig.*).

soar, sōr, *v. n.* sich erheben, sich aufschwingen, *s.* hohe Flug, *m.* ~, *v. a.* ſ. to sore. ‖—hawk Sorfalke, *m.* ‖—ing, *s.* & *a.* Hochfliegen, Aufschwingen, *n*; sich aufschwingend; (high-~) hochfliegend, erhaben.

sob, sŏb, *v. n.* schluchzen, stöhnen. ~, *v. a.* (n. u.) einweichen, wässern. ‖—bed, *a.* (Am.) naß (Land). ~, ‖—bing, *s.* Schluchzen, Stöhnen, *n.*

sobeit, sō-bē'-it, *c.* vorausgesetzt daß.

sober, sō'-bėr, *a.* nüchtern; *fig.* mäßig, vernünftig; ernsthaft, gesetzt; bescheiden, ehrbar, züchtig; gelassen, (vom Verstand) gesund, richtig. As ~ as a judge *fam.* ganz n. In ~ sadness in vollem Ernste. A man in his ~ senses ein Mann bei nüchternem Verstande. To sleep o'.s. seinen Rausch ausschlafen.× ~-blooded *(Shak.)* kaltblütig. ‖—ize, *v. a.* & *n.* n. machen; n. werden. ‖—ly, *adv.* b. sober. ‖ ~-minded besonnen; *(bibl.)* züchtig. ~-mindedness Besonnenheit, Gelassenheit, *f.* ‖—ness, *s.* Nüchternheit; Gelassenheit; Ernsthaftigkeit, *f.* What —ness conceals, drunkenness reveals *(prov.)* trunkener Mund, wahrer Mund. ‖ ~-suited ehrbar gekleidet. ~-water *(jest.)* Sodawasser, *n.*

soboliferous, sŏb-ō-lif'-ėr-ŭs, *a.* junge Schößlinge treibend.

sobriety, sō-brī'-ĕ-ti, *s.* Nüchternheit; *fig.* Mäßigkeit; Ehrbarkeit, Ernsthaftigkeit; Gelassenheit, Besonnenheit, *f.*

sobriquet, sōb'-ri-kā, *s.* Spitzname, *m.*

Soc., **Socy** = **Society.**

soc, sŏk, *s. T.* Gerichtsbarkeit, Fronfreiheit, *f*; Mühlzwang, *m*; Gebiet, *n*, Sprengel, *m.*

socage, **soccage**, sŏk'-āj, *s. T.* Dienstlehen; Frongut, *n*; Frone, *f.* Free tenure in common ~ höhere freie Grundeigentum, *n.*

socager, **soccager**, sŏk'-āj-ėr, *s. T.* Besitzer eines Dienstlehens, Fröner, *m.*

so-called, sō-kâwld', *a.* sogenannt.

socdolager, sŏk-dōl'-ā-jėr, *s.* (Am.) durchschlagende Beweis, *m*; Beendigung eines Streites; patentierte Angel *f* mit 2 Haken und einer Feder.

sociability, sō-shī-ă-bĭl'-i-ti, *s.* Geselligkeit, Umgänglichkeit, *f.*

sociable, sō'-shī-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* (with) gesellig, umgänglich, vereinbar. ×~ game Gesellschaftsspiel, *n.* ~, *s.* (Am.) offene vierſitzige Gesellschaftswagen, *m*; zweisitzige Dreirad, *n*; Art Kanapee *n* für zwei; gesellige Verein, *m.* ‖—ness ſ. sociability.

social, sō'-shăl, *a.* —ly, *adv.* sozial, Gesellschafts . . ., gesellig (auch *T.* Zool.); (*T.* Bot.) in Gruppen od. in Masse vorkommend. ~ evil die Prostitution. ~ love Nächstenliebe, *f.* ~ philosopher Nationalökonom, *m.* ~ philosophy Nationalökonomie, *f.* ~ stock (*T.* Com.) Gesellschaftskapital, *n.* ~ war Bürgerkrieg, *m.* ‖—ness ſ. sociality.

socialism, —ĭzm, *s.* Sozialismus, *m.*

socialist, —ĭst, *s.* Sozialist, *m.* ~, *a.* sozialistisch. ‖—ic, *a.* sozialistisch.

sociality, sō-shī-ăl'-i-ti, *s.* Geselligkeit, *f.* [einrichten od. gestalten.

socialize, sō'-shăl-īz, *v. a.* sozialistisch

sociate ſ. to associate.

societarian, sō-sī-ĕ-tā'-ri-ăn, *a.* Gesellschafts . . .

society, sō-sī'-ĕ-ti, *s.* Gesellschaft (im weitesten kulturhistor. S. od. zu wissenschaftl. u. humanen Zwecken: *cf.* company), *f*; soziale Verkehr, *m*; Genossenschaft; Gemeinschaft; Am. (ecclesiastical ~) Gemeinde, *f.* ×~ of merchants Handelsgesellschaft. The ~ of Jesuits Gesellschaft Jesu. ~-Isles Gesellschaftsinseln (in der Südsee), *pl.* ~-journal Journal *n* für die feine Welt. ~-scandal Skandalgeschichten *pl.* der Aristokratie. ~ verses, *pl.* Modedichtung, *f.*

Socinian, sō-sĭn'-i-ăn, *s.* Sociniauer, *m.* ~, *a.* socinianisch. ‖—ism, *s.* Socinianismus, *m.*

sociologic(al), sō-shī-ō-lŏj'-ĭk, *a.* auf die Gesellschaftswissenschaft bezüglich.

sociologist, sō-shī-ŏl'-ō-jĭst, *s.* Sozialphilosoph, *m.*

sociology, sō-shī-ŏl'-ō-jī, *s.* Gesellschaftswissenschaft, Sozialphilosophie, *f.*

sock, sŏk, *s.* 1. Socke; Einlegsohle, *f*; Soccus (niedrige Schuh der antiken Komödie), *m*; *fig.* Lustspiel, *n*; Schmaus (in der Schulsprache); Krebit, *m.* On ~ *vulg.* auf Pump. 2. Pflugschar, *f.* ~, *v. a. (Cant)* im den Hut über das Gesicht schlagen. ~ into him! hauen Sie ihn tüchtig durch! —dolager *f.*

sockdolager.

socket, sŏk'-ĕt, *s.* Tülle, Röhre; Augenhöhle; Zahnhöhle, *f*; *T.* Säulenfuß; *T.* Schwanenhals einer Drehbasse; (*T.* Bergb.) Kopf (an den eisernen Schaften der Pochstempel, der auch den Schuh trägt), *m.* —s, *pl.* Zapfenlager an dem Raperte, *pl.* ~-chisel Geißfuß, große Meißel, *m.* ~-key zylindrische Schraubenschlüssel, *m.* ~-money (durch gedrohte Bloßstellung insb. in galanten Affären) erpreßte Summe, *f.* [los.

sockless, sŏk'-lĕs, *a.* sockenlos; schuh-

socky *f.* **soaky & soggy.**

socle, sō'-kl, *s. T.* Fuß, Sockel, *m*; Fußgestell, *n*; Socke, *f.*

socman, sŏk'-măn, *s.* *f.* **soccager.** ‖-ry, freie Bauerlehen, *n.* [*m.*

socome, sŏk'-ŏm, *s.* (n. u.) Mühlzwang,

socotrine, socotorine, sō'-kō-trin, *a.* ~ aloes Art Aloe aus Sokotra, *f.*

Socratic(al), sō-krăt'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* sokratisch. [des Sokrates, *f.*

Socratism, sŏk'-răt-ĭzm, *s.* Philosophie

Socratist, sŏk'-ră-tĭst, *s.* Schüler, Anhänger des Sokrates, *m.*

sod, sŏd, *pret. & p. p.* **b. to seethe.**

sod, sŏd, *s.* (Stück) Rasen, *m.* ~, *a.* aus R. gemacht. ~, *v. a.* berasen. ‖ ~-cutter, ~-plow Pflug *m* für Grasland. ~-revetment Rasenbekleidung, *f.* ~-seat Rasenbank, *f*, Rasensitz, *m.*

soda, sō'-dă, *s.* Soda, *f*; *T.* Natron, *n.* ~-ash kalzinierte S., *f.* ~-crystals krystallisierte S. ~-felspar Natronfeldspat, *m.* ~-glass Natronglas, *n.* ~-lie Sodalauge, *f.* ~-prairie (Am.) mit S. überzogene Ebene, *f.* ~-salt kohlensaure N. ~-salpetre Natronsalpeter, *m.* ~-water Sodawasser, *n.* ~-works, *pl.* Sodafabrik, *f.*

sodalite, sō'-dă-lĭt, *s.* (*T.* Min.) Sodalit, *m.* [Brüderschaft, Sodalität, *f.*

sodality, sō-dăl'-ĭ-tĭ, *s.* Gesellschaft;

sodden, sŏd'-n, *p. p.* **b. to seethe.** ~, *v. a.* tränken (mit), einweichen. —ed roads vom Regen durch und durch erweichte Wege. ~, *v. n.* sich setzen (vom Kochen). ‖ ~-faced im Gesichte aufgedunsen. ~-witted einfältig.

soddy, sŏd'-ĭ, *a.* rasig, mit Rasen besoden, *a.* (*Ch.* n. u.) = **sudden.** [deckt.

soder, sō'-dĕr, *f.* **solder,** *s. & v.*

sodic, sō'-dĭk, *a.* ~ chloride Chlornatrium, *n.* ~ dihydric orthophosphate zweifachsaures phosphorsaures Natrium. ~ sulphide Schwefelnatrium.

sodium, sō'-dĭ-ŭm, *s. T.* Natrium, *n.* ~ chloride *f.* **sodic.** ~-hydroxide Natronhydrat, *n.* ~ nitrate salpetersaures Natron, *n.* Chilisalpeter, *m.* ~-sulphate Natriumsulfat, schwefelsaure Natron, *n.* ~ sulphide Schwefelnatrium, *n.* [of Sodom.

Sodom-apple, sŏd'-ŏm-ăp-l, *s.* *f.* **apple**

Sodomite, —it, *s.* Sodomit, *m* (*Cf.* Eig.).

sodomitical, sŏd-ŏm-ĭt'-ĭk-ăl, *a.* sodomitisch. [domiterei, *f.*

sodomy, sŏd'-ŏm-ĭ, *s.* Sodomie, Sodoe, sō, *s.* (n. u.) Zuber, Kübel, *m.* —ful ein Zuberboll, *m.* [simmer.

soever, sō-ĕv'-ĕr, *adv.* nur immer, auch

sofa, sō'-fă, *s.* Sopha, Sofa, Ruhebett, *n.* ~-bedstead Schlafsopha ~-table Sophatisch, *m.*

sofett, sō-fĕt', *s.* (l. u.) kleine Sopha, *n.*

soffit, sŏf'-ĭt, *s.* Felderdecke; (*T.* Archit.) innere Wölbfläche; verzierte Unterfläche eines Architravs, *f.* —s, *pl.* (im Theater) Soffiten, *pl.*

soft, sō'-fĭ, *s.* Derwisch (in Persien), *m.*

softism. —zm, *s.* Lehre *f* der sofis.

S. of Sol. = Song of Solomon.

soft, sŏft, *a. & adv.* weich, sanft, milde, gelinde; teig, mürbe; nachgiebig; leise, sacht; gemächlich, langsam; zart; zaghaft; zärtlich; verliebt; schwach, weichlich; *vulg.* einfältig, blödsinnig. ~! gemach! sachte! ~, *s. (Sl.)* Schwächling; Tropf, *m.* —s, *pl.* Banknoten, *pl.* ~ corn (Am.) Schmeichelei, *f.* ~ diamond geschliffene Diamant, *m.* ~ fellow Schwachkopf, *m.* ~ goods, *pl.* Wollenwaren, *pl.* ~ money Papiergeld, *n.* ~ place *fig.* schwache Seite, *f.* ~ soap *f.* soap. ~ tack, ~ tommy Brot, *n.* To have a ~ place in one's head eine schwache Seite haben; einen Sparren haben. To pick out a ~ plank in the deck sich eine bequeme Lagerstelle suchen. ~ spot in one's heart die weiche Stelle in *s.* Herzen. A ~ fire makes sweet malt (*prov.*) durch Nachgeben gewinnt man am meisten. ~ and fair goes far (*prov.*) eile mit Weile. ~-brained albern, läppisch. ~-conscienced ein zartes Gewissen habend. ~-crab (Am.) *f.* shedder-crab. ~-grass Darrgras, Honiggras, *n.* ~-headed *f.* ~-brained. ~-hearted weichherzig, mitleidig. ~-horn Esel mit weichen Ohren; Dummkopf, *m.* ~-roe Fischmilch, *f.* ~-roed' *vulg.* weichherzig. ~-shell democrats, ~-shells, *pl.* weniger konservative Neuyorker Demokraten, *pl.* ~-sawder *vulg.* (bes. Am.) Schmeichelei, Aufschneiderei, *f*; schmeicheln, aufschneiden. ~-spoken mit sanfter Stimme; leutselig. ~ woodlands, *pl.* mit verschiedenen Fichtenarten bestandene Ländereien, *pl.*

soften, sŏf'-n, *v. a.* weich machen, erweichen; (Eisen) geschmeidig machen; (Stahl) anlassen; *fig.* milbern; lindern, *fig.* erweichen; versüßen; *fig.* weicher machen; verzärteln; entkräften, schwächen. ~, *v. n.* (to) weich(er) werden, gelinder werden; *fig.* sanfter werden; sich erweichen; sich besänftigen lassen. —ed into tears bis zu Thränen gerührt. To ~ tempered iron dem Stahl seine Härte benehmen. To ~ the voice mit weicherer Stimme

softener *f.* **softner.** [sprechen.

softish, sŏf'-tĭsh, *a.* ein wenig weich, zart, sanft; weichlich, zärtlich; läppisch. [*m.*

softling, sŏft'-lĭng, *s.* (n. u.) Weichling,

softner, sŏf'-nĕr, *s.* Besänftiger, *m*; Erweichungsmittel; *fig.* Linderungsmittel, *n*; der zu entschuldigen sucht.

softness, sŏft'-nĕs, *s.* Weichheit; Sanftheit; *fig.* Weichheit; Sanftmut; Milde; Weichlichkeit; Zaghaftigkeit; Leichtigkeit; Schwachheit, Einfalt, *f.*

soger, sō'-jĕr, *s. vulg.* = soldier.

soggy, sŏg'-ĭ, *a.* feucht; dumpfig; in Wasser geweicht.

soh, sō, *i.* allerliebst; herrlich!

soho, sō-hō', *i.* he! he da! (ein Jagdruf, wenn man den Hasen sitzen sieht). ~, *s.* armes Fremdenviertel im Westend (dicht bei Oxford-Street).

soil, sŏyl, *v. a.* 1. (with) beschmutzen (z. B. bloß mit den Fingern: *cf.* to stain) *fig.* beflecken; düngen. 2. mit frischem Grase füttern. —ed doves, *pl.* flotte Damen, Prostituierte, p —ed goods, *pl.* Ladenhüter, *pl.*, ver schossene Ware, *f.* To ~ a horse ei Pferd purgieren (durch Grasfütte rung).

soil, s. 1. Boden, Grund, *m.* Erdreich *n.* 2. Schmutz, Kot; Schandfleck; Dün ger, *m*; Suhllache, *f.* 3. (*provinc* Hauptdachsparren, *m.* Grown ~ natü licher B. Made ~ aufgefüllter B Native ~ vaterländische Boden, Vate land, *n.* To take ~ *T.* zu Wasser gehe (wie verfolgtes Rotwild). ‖-iness *s.* (l. u.) Schmutzigkeit, *f.* ‖-ing, Stallfütterung, *f.* ‖-ure, *s.* (l. u. *poet.*) Befleckung, *f.* ‖-y, *a.* (u. u schmutzig, kotig.

soirée, swăw-rā', *s.* Abendgesellschaft,

sojourn, sō'-jĕrn, *v. n.* sich irgendwo vorübergehend aufhalten (wie di Wanderbölker: *cf.* abide). ~, *s.* Aufenthalt, *m.* Verweilen (an einem Orte ~-er, *s.* der sich irgendwo auf hält, Gast, *m.* ‖-ment, *s.* einstweiliger Aufenthalt, *m.* zeitweilige Verweilen

soke, sōk, *s.* *f.* **soc.** [*s*

soke, &c., *f.* **to soak, &c.**

sol. = **solution.**

sol, sŏl, *s.* 1. Sou, Sol (Münze), *n* 2. *T.* Sonne, *f.* 3. *T.* Gold auch (*Her.* im Wappen d. Fürsten); *T.* Fel (für Ehrenstücke), *n.* 4. (*T.* Mus das G.

solace, sŏl'-ăs, *v. a.* (with) trösten (un selbst durch Erwägungen); erquicken ~, *v. n.* (n. u.) sich t.; sich e. ~, *s* Trost, *m*; Linderung, *f.* Erheiterung

solacious, sō-lā'-shŭs, *a.* (n. u.) tröstlich

solander, sō-lăn'-dĕr, *s.* Rappe (Krank heit der Pferde), *f.*

solan-goose, sō'-lăn-gōs, *s.* schottische Gans, Solandgans, *f.*

solano, sō-lā'-nō, *s.* ein heißer Südost wind in Spanien, *m.*

solar, sō'-lĕr, *n.* Sonnen . . .; nach de Sonne bestimmt; (n. u.) unter de Einfluß der Sonne geboren. ~ flow ers Blumen, die sich bei Tage öffne und des nachts schließen, *pl.* ~ ligh Sonnenlicht, *n.* ~ microscope Sonnen mikroskop, *n.* ~ month Sonnenmonat bürgerliche Monat, *m.* ~ rays, *p* Sonnenstrahlen, *pl.* ~ spots, *p T.* Sonnenflecken, *pl.* ~ system Son nensystem, *n.* ~ year Sonnenjahr, *n*

solar *f.* **sollar.**

solarization, sō-lĕr-ĭz-ā'-shŭn, *s.* (Phot.) zu lange Belichtung, *f.*

solarize, sō'-lĕr-īz, *v. a.* (*T.* Phot.) zu lange belichten (exponieren). ~, *v.* zu lange belichtet sein.

solary, sō'-lĕr-ĭ, *a.* (l. u.) *f.* **solar.**

sold, sōld, *p. p. & pret.* **b. to sell**

~ at zum Preise von . . . ~ by . . zu haben bei . . . ~ again! and go the money betrogen. ~ out, ~ u bankerott, ohne Geld.

sold, —, *s.* (n. u.) Sold, *m.*

soldado, sōl-dā'-dō, *s.* (n. u.) *f.* **soldier**

soldan, sōl'-dăn, *s.* *f.* **Sultan.**

soldanel, sōl'-dă-nĕl, *s.* Meerwinde, *f* Seekohl, *m.*

solder, sŏl'-dĕr, *col.* **sōd'-ĕr,** *v. a,* löten *fig.* verbinden, zusammenfügen. T ~ up zusammenlöten. ~, *s.* Lot, *n* Löte, *f.* Hard ~ Schlaglot. Soft ~ Schnellot; (bei den Gürtlern) Schnell zinn, *n.* ‖-er, *s.* Löter, *m.* ‖-ing *s.* Löten, *n*; Lötstelle, *f.* —ing-boar Lötbrett, *n.* —ing-fluid Lötwasser, *n* —ing-iron Lötkolben, *m.* —ing-pip Lötrohr, *n.* —ing-support Lötbock, *m* —ing-tool Lötkolben, *m.*

soldier, sōl'-jĕr, *s.* Soldat; (verächtlich unfähige Matrose; ×geräucherte He

ring; (ob. —'s crab) Bernhardskrebs, *m.* —'s bottle große Schnapsflasche, *f.* —'s boy Trotzbube, *m.* —'s cullion Gauchblume, *f.*, große Knabenkraut, *n.* —'s pay Löhnung, *f.*, Sold, *m.* —'s pomatum Stückchen Talgkerze. —'s pouch Patrontasche, *f.* —'s wind für Hin- und Rückfahrt günstige Wind, *m.* To come the — over one jn. zu belügen ob. prellen suchen. —citizen Bürgersoldat, *m.* — -wood Purpurakazie, *f*, Purpurschotendorn, *m.* ‖—ess, *s.* (n. u.) Kriegerin, *f.* ‖—ing, *s. & a.* Soldatenstand, *m*; *vulg.* im Heere dienend. ‖—like, —ly, *a.* soldatisch, militärisch, Soldaten . . . ‖—ship, *s.* Soldatische, Soldatenmäßige, *n*; Soldatenstand, *m.* ‖—y, *s.* Militär; Soldatenwesen, *n*; (n. u.) Kriegsdienst, *m.* —y, *a.* (n. u.) Soldaten . . .

sole, söl, *s.* Sohle; Schuhsohle; Hornsohle (des Pferdes); (*T.* Bergb.) S.; Seezunge (Fisch); Grundfläche; S., Bahn (eines Hobels); *T.* Art Fütterung, *f*; *T.* Herd (des Flamm-, Treibofens); Bodenstein (des Hochofens), *m.* On — zu Fuß. —, *v. a.* besohlen. ‖ ×—leather Sohlenleder, *n.* — -muscle *T.* innere Wadenmuskel, *m.* — -plate *T.* Sohlplatte, *f.* — -slogger *vulg.* Schuhflicker, *m.*

sole, söl, *a.* einzig, alleinig (in abstrakter, moral. Bzhg.: *cf.* solitary); *T.* unverheiratet, ledig. — -bill Solawechsel, *m.* — corporation ſ. corporation-sole. — -heir Universalerbe, *m.* — -owner (of a ship) Alleinreeder, *m.* — -tenant Alleinpächter, *m.* — -trade Alleinhandel, *m.* — -trader Monopolist, *m.*

solecism, söl'-ĕ-sizm, *s.* Solözismus, Sprachfehler (gegen Syntax ob. Wortgebrauch); *fig.* Fehler, *m*, Ungeschicklichkeit, *f.*

solecist, söl'-ĕ-sist, *s.* der Solözismen macht. ‖—ic(al), *a.* —ally, *adv.* sprachwidrig, unrichtig. [gehen.

solecize, söl'-ĕ-siz, *v. n.* Solözismen be-

soled, söld, *a.* mit Sohlen.

solely, söl'-li, *adv.* bloß, allein.

solemn, söl'-ĕm, *a.* —ly, *adv.* feierlich, festlich, ernst (gelegentlich u. außerordentlich, z. B. a — face). — -breathing feierliche Stimmung verbreitend. ‖—ess, söl'-ĕm-nĕs, ‖—ity, sŏ-lĕm'-ni-ti, *s.* Feierlichkeit; Ernsthaftigkeit, Feierlichkeit, *f.*

solemnization, söl-ĕm-ni-zā'-shŭn, *s.* Feier, feierliche Begehung, *f.*

solemnize, söl'-ĕm-niz, *v. a.* feiern; feierlich begehen; f. ob. ehrfürchtig stimmen. ‖—r, *s.* Feiernde, *m.*

solen, sŏ'-lĕn, *s.* Messerscheide (Muschel); (*T.* Surg.) Beinlade, *f.*

soleness, söl'-nĕs, (n. u.) soleship, söl'-ship, *s.* Alleinstehen, Alleinsein, *n.*

solenette, söl-nĕt', *s.* kleinerer, der Seezunge ähnlicher Fisch.

solenite, sŏ'-lĕ-nit, *s.* Solenit, *m*; (Muschel) versteinerte Messerscheide, *f.*

solenoid, sŏ'-lĕ-nŏyd, *s.* elektro-dynamische Zylinder, *m.* Solenoid, *n.*

solert, söl'-ert, *a.* schlau, listig.

sol-fa, söl'-fā, *v. n.* (*T.* Mus.) solfeggieren.

solfanaria, söl-fā-nā'-ri-ă, *s.* Schwefelgrube, *f.* Schwefelbergwerk, *n.*

solfatara, söl-fā-tā'-rā, *s.* vulkanische Luftloch *n*, woraus Schwefel und Schwefeldämpfe aufsteigen.

Sol.-Gen. = Solicitor-General.

solicit, sŏ-lis'-it, *v. a.* (for) anhaltend bitten (aus geschäftl. rc. Interessen, z. B. an office), jm. anliegen; erregen, erwecken; reizen; (*T.* Ges.) zu bestechen suchen; (Latinismus) stören, beunruhigen; (l. u.) erstreben; (n. u.) fordern; betreiben. —, *v. n.* eine Bitte anbringen. —, *s.* für solicitation.

solicitant, sŏ-lis'-i-tănt. *s.* Bittende; Geistliche, der Frauenspersonen in der Beichte zu verführen sucht, *m.*

solicitation, sŏ-lis-i-tā'-shŭn, *s.* Anliegen, Ansuchen; Fordern, *n*; Anreizung, *f*; Bestechungsversuch, *m.*

solicitor, sŏ-lis'-i-tŏr, *s.* Ansuchende; Anwalt (der nur vor niedern Gerichtshöfen plädiert, seit 1873; liefert dem barrister das Material); Vermögensverwalter (für Personen der höh. Stände), *m*; (schott. & Am.) = attorney. — -general Generalprokurator; Staatsanwalt, *m.*

solicitous, sŏ-lis'-i-tŭs, *a.* —ly, *adv.* bekümmert, ängstlich, unruhig; (about, for) besorgt (um). To be — (about, for) sich etwas angelegen sein lassen. ‖—ness ſ. solicitude. [Bittende, *f.*

solicitress, sŏ-lis'-it-rĕs, *s.* Ansucherin,

solicitude, sŏ-lis'-i-tŭd, *s.* Bekümmernis, Unruhe, Sorgfalt, Besorgnis, Ängstlichkeit, *f.*

solid, sŏl'-id. *a.* fest, dicht, derb; *T.* fest (nicht flüssig), gediegen, massiv (nicht hohl); *fig.* fest, dauerhaft, stark; *T.* (vom Mast) kubisch; *T.* körperlich; *fig.* echt, wahr, zuverlässig, wahrhaft; triftig; gültig, haltbar; gründlich; ernst; gesetzt; (*T.* Com.) reell, solid, gut. — angle *T.* körperliche Winkel, *m*, Ecke, *f.* — foot Kubikfuß, *m.* — number *T.* Kubikzahl, *f.* —, *s.* Körper; feste Körper; massive Teil, *m*; feste Speise, *f.* ‖—ness ſ. solidity.

solidarily, sŏl'-i-dă-ri-li, *adv.* solidary, *a.* (*T.* Ges.) solidarisch, alle für einen und einer für alle.

solidate, sŏl'-i-dāt, *v. a.* (l. u.) fest machen, befestigen.

solidification, sŏl-id-i-fi-kā'-shŭn, *s.* Festmachen, *n*, Erstarrung, *f.*

solidify, sŏl-id'-i-fi, *a.* fest machen, verdichten. Solidified milk kondensierte Milch, *f.*

solidity, sŏ-lid'-i-ti, *s.* Festigkeit, Dichtheit; F. (*opp.* Flüssigkeit); Dauerhaftigkeit; Echtheit; Wahrheit; Haltbarkeit; Gründlichkeit; (*T.* Com.) Solidität, *f*; *T.* körperliche Inhalt, *m.*

solidly, *adv.* v. solid; (*T.* Parl.) sämtlich (z. B. the Parnellites voted — for it).

solidungular, sŏl-id-ŭng'-gū-lĕr, solidungulous, —ŭng'-gū-lŭs, *a.* ganzhufig, einhufig.

solifidian, sŏl-i-fid'-i-ăn, *s.* der, welcher den Glauben allein, ohne gute Werke, für hinlänglich zur Seligkeit hält. —, *a.* diese Lehre bekennend. ‖—ism, *s. T.* die Lehre derer, welche den Glauben allein, ohne gute Werke, zur Seligkeit für hinreichend halten.

soliform sŏ'-li-fawrm, *a.* (l. u.) sonnenförmig. [Selbstgespräch halten.

soliloquize, sŏ-lil'-ŏ-kwiz, *v. n.* ein

soliloquy, sŏ-lil'-ŏ-kwi, *s.* Selbstgespräch, *n.*

soling, sōl'-ing, *s.* Besohlen, *n.*

solins, sŏl'-inz, *s. pl. T.* Zwischenraum der Balken und Rippenenden, *m.*

soliped, sŏl'-i-pĕd, solipede, sŏl'-i-pēd, *s.* (*T.* Zool.) Einhufer, *m.*

solipedal, sŏ-lip'-ĕ-dal, solipedous, sŏ-lip'-ĕ-dŭs, *a.* einhufig. [spieler, *m.*

solist, sŏ'-list, *s.* Solosänger, Solo-

solitaire, sŏl-i-tār', *s.* Einsiedler; Halsschmuck mit einem einzigen Edelstein; große einzige Edelstein im Hemdbusen, *m*; ein Kartenspiel, *n.*

solitarian, sŏl-i-tā'-ri-ăn, *s.* Einsiedler,

solitarily, *adv.* v. solitary. [*m.*

solitariness, sŏl'-i-tĕr-i-nĕs, *s.* Einsamkeit; Öde, *f.*

solitary, sŏl'-i-tĕr-i, *a.* einsam, allein (v. Dingen); öde (wo man nur allein da ist); (*T.* Bot.) einzeln; eingezogen; *fig.* einzeln. — confinement Einzelhaft, *f.* — sparrow Alprabe, Bergeremit, *m.* — thrush italienische Amsel, *f.* —, *s.* Einsiedler, *m.* [ſ.

solitude, sŏl'-i-tūd, *s.* Einsamkeit, Einöde,

solivagant, sŏ-liv'-ă-gănt, solivagous, sŏ-liv'-ă-gŭs, *a.* (l. u.) einsam herumwandernd.

soliar, sŏl'-ăr, *s.* (*T.* Bergb.) Bühne in Fahrschächten; (n. u.) Dachgalerie, *f.*

sol-lunar, sŏl-lō'-nĕr, *a.* (*T.* Pathol.) von dem Einflusse, den es hat, wenn Sonne und Mond in Konjunktion sind.

solly, sŏl'-li, *s.* Spitzname des ehemaligen Premierministers Salisbury (in Witzblättern).

solmization, sŏl-mi-zā'-shŭn, *s.* (*T.* Mus.) Solfeggieren, Solmisieren, *n.*

solo, sō'-lō, *s. pl.* soli u. —s (*T.* Mus.). Solo, *n.* ‖—ist, *s.* ſ. solist. ‖ — -part Solostimme, *f.*

Solomon's seal, sŏl'-ŏ-mŏnz sēl, *s.* (*T.* Bot.) Salomonssiegel, *n*, Weißwurz, *f.*

solstice, sŏl'-stis, *s.* (*T.* Astr.) Sonnenwende, *f*; längste ob. kürzeste Tag, *m.*

solstitial, sŏl-stish'-ăl, *a. T.* Sonnenwende . . .; mitten im Sommer. — points Sonnenwendepunkte, *pl.* [ſ. ×

solubility, sŏl-ŭ-bil'-i-ti, *s.* Löslichkeit,

soluble, sŏl'-ū-bl, *a.* löslich. — glass Wasserglas, *n.* To be — sich auflösen (lassen).

solute, sŏl-ūt', *v. a.* (n. u.) auflösen. —, *a.* (n. u.) frei; (*T.* Bot.) lose, frei, nicht angewachsen (*opp.* adnate).

solution, sŏ-lō'-shŭn, *s.* Auflösung, Lösung, Trennung; *fig.* N.; (*T.* Chem.) N., Aufgelöste, *n*; Befreiung, *f.* — of continuity *T.* Z. vorher zusammenhängender Teile, Z. im Fleische. Toning — (*T.* Phot.) Ton-, Goldbad, *n.*

solutive, sŏl'-ū-tiv, *a.* lazierend. ‖—ness, *s.* Öffnende, Lazierende, *n.*

solvability, sŏl-vă-bil'-i-ti, *s.* ſ. solvency; Auflösbarkeit, *f.*

solvable, sŏl'-vă-bl, *a.* auflösbar, erklärbar; zahlbar; (n. u.) zahlungsfähig. — bail *T.* gute, solide Bürgschaft, *f.*

solve, sŏlv, *v. a.* (auf)lösen, *fig.* enthüllen, aufklären; heben, beseitigen; (*T.* Math.) einen Bruch entwickeln. —, *s.* (*Shak.* n. u.) = solution. [fähigkeit, Solvenz, *f.*

solvency, sŏl'-vĕn-si, *s. T.* Zahlungs-

solvend, sŏl'-vĕnd, *s.* Auflösende, *n.*

solvent, sŏl'-vĕnt, *a.* (auf)lösend; *T.* zahlungsfähig, solvent; zur Bezahlung aller Schulden hinreichend. —, *s.* Auflösungsmittel, *n.* [auflöst.

solver, sŏlv'-ĕr, *s.* (der, die, das) was

solvible, sŏl'-vi-bl, *a.* ſ. solvable.

soly, sō'-li, *adv.* (n. u.) ſ. solely.

somatic(al), sō-măt'-ik, *a.* somatisch, körperlich, Körper . . ., Leibs . . .

somatist, sō-măt'-ist, *s.* Materialist, Somatist, *m.*

somatology, sō-mă-tŏl'-ŏ-ji, *s.* Körperlehre, Somatologie, *f.*

somatome, sō'-mă-tōm, *s.* ideale Sektion *f* gewisser Tierkörper ihrem anatomischen Bau nach.

somber (Am.), sombre, sŏm'-bĕr, sombrous, sŏm'-brŭs, *a.* dunkel, düster, schwermütig. ‖—ness, *s.* Düsterheit, *f.*

some, sŭm, *prn. a.* irgend ein (*cf.* any); einige, etliche, einiges; ein wenig, etwas (— bread, —water; im Dertschen

oft unüberſetzt, z. B. she has ~ children ſie hat Kinder); (Am.) etwas Bedeutendes ꝛc., berühmt (z. B. he was ~ ein Mann von Bedeutung). All and ~ = one and all. Fifty and ~ years etliche fünfzig Jahre. He lives at ~ little place er lebt in einem (mir unbekannten) Städtchen. ~ few einige wenige. [tende Perſon, *f.*

somebody, —'bŏ-dĭ, *s.* jemand; bedeu-

somegate, —'gāt, *adv.* (ſchott.) = somehow; somewhere.

somehow, —'hŏw, *adv.* irgendwie. ~ or other auf die eine oder andere Weiſe, gewiſſermaßen.

somersault, sŭm'-ẽr-sâwlt, **somerset,** —'sĕt, *s.* Burzelbaum; (*T.* Turnk.) Überſchlag; Fall, *m.* ~ with ¾ turn, *T.* Überſchlagwende, *f.*

somerset, —, *s. T.* engliſche Wurſtſattel, *m.* [gleichen.

somesuch, sŭm'-sŭch, *a.* ſolch ein, der-

something, —'thĭng, *s.* Etwas; irgend was (Unbekanntes); etwas Bedeutendes; gewichtige Perſönlichkeit, *f.* He's ~ in the butter-and-egg-line *vulg.* er handelt mit Butter und Eiern. That looked ~ of a mountain *fam.* es war ein ganz reſpektaber Berg. That's ~ to 'rds it *vulg.* das läßt ſich ſchon eher hören. There's a ~ es muß etwas daran ſein. ×~, *adv.* einigermaßen; etwas (~ better than his dog, *Tenn.*). Worded ~ like this ungefähr folgendermaßen lautend; in einiger Entfernung (It must be done this night, and ~ from the palace, *Shak.*). ‖-ed (euphem. ſtatt damned) verflucht.

sometime, —'tīm, *adv.* früher, einſtmal; dann und wann. ×~, *a.* früher.

sometimes, —z, *adv.* zuweilen; einſtmals, vormals.

somewhat, —'hwŏt, *adv.* etwas; irgend etwas. ~, *adv.* einigermaßen.

somewhen, —'hwĕn, *adv.* (l. u.) zu irgend einer Zeit. [irgendwo.

somewhere, —'hwâr, *adv.* (*vulg.* —s)

somewhile, —'hwīl, *adv.* (*obs.* od. *poet.*) eine Zeitlang. [wohin.

somewhither, —'hwĭ-THẽr, *adv.* irgend-

sommite, sŏm'-mīt, *s.* (*T.* Min.) Sommit, Nephelin, *m.*

somnambulation, sŏm-năm-bŭ-lā'-shŭn, *s.* Nachtwandeln, *n.* [ambulist.

somnambule, sŏm-năm'-būl, ſ. somn-

somnambulism, sŏm-năm-bū'-lĭzm, *s.* Somnambulismus, *m*, Nachtwandeln, *n.*

somnambulist, sŏm-năm'-bŭ-lĭst, *s.* Nachtwandler, *m.* ‖-'ic, *a.* ſomnambul. [moner.

somner, sŏm'-nẽr, *s.* (n. u.) ſ. sum-

somnial, sŏm'-nĭ-ăl, (l. u.) **somniative,** sŏm'-nĭ-ă-tĭv, *a.* Traum . . ., Traumes . . .

somniferous, sŏm-nĭf'-ẽr-ŭs, **somnific,** sŏm-nĭf'-ĭk, *a.* ſchlafbringend, einſchläfernd. ~ potion Schlaftrunk, *m.*

somnifugous, sŏm-nĭf'-ū-gŭs, *a.* ſchlafvertreibend.

somniloquence, sŏm-nĭl'-ō-kwẽns, **somniloquy,** sŏm-nĭl'-ō-kwĭ, *s.* Schlafreden, *n.* [im Schlafe redet.

somniloquist, sŏm-nĭl'-ō-kwĭst, *s.* der

somnivolency, sŏm-nĭv'-ō-lẽn-sĭ, *s.* (l. u.) Schlafmittel, *n.*

somnolence, somnolency, sŏm'-nō-lẽns(-ĭ), *s.* Schläfrigkeit, Schlafſucht, *f.*

somnolent, sŏm'-nō-lẽnt, *a.* ſchläfrig, ſchlaftrunken.

somnolism, sŏm'-nōl-ĭzm, *s.* Lehre *f* vom magnetiſchen Schlafe.

son, sŭn, *s.* Sohn; Abkömmling; *fig.* S. (als zutrauliche Anrede); *fig.* Einwohner, *m.* ~ of a bitch *vulg.* verfluchter Halunke! ~ of God Gottesſohn. ~ of a gun auf der See Geborene; *fam.* Mann; Artilleriſt, *m.* ~ of Mars Krieger; Renommiſt, *m.* ~ of Neptune (~ of the Ocean) Seemann. ~ of prattlement (*Cant*) Advokat, *m.* ~ of toil Arbeiter, *m.* Every mother's ~ *fam.* ein jeder. [*f.*

sonata, sō-nā'-tă, *s.* (*T.* Muſ.) Sonate,

soncy, sŏn'-sĭ, *a. (provinc.)* angenehm; glücklich; fett; in guten Umſtänden.

sond, sŏnd, *v. n.* (*T.* Naut.) zwiſchen den Wellen ſtampfen.

song, sŏng, *s.* Geſang, *m*, Lied; Gedicht; *fig.* Geſchwätz; Ausrufen *n* der Lotwürfe. A ~ eine Kleinigkeit. For a mere ~ *fam.* ſpottbillig. Nothing to make a ~ about nicht des Rühmens wert. Old ~ die alte Leier. ~-bird Singvogel, *m.* ~-thrush Sangbroſſel, *f.* ‖-ish, *a.* (l. u.) aus Geſängen beſtehend; Geſänge enthaltend.

songster, sŏng'-stẽr, *s.* Sänger, *m.* The —s of the grove *(poet.)* die gefiederten Sänger.

songstress, sŏng'-strĕs, *s.* Sängerin, *f.*

soniferous, sō-nĭf'-ẽr-ŭs, *a.* klingend, tönend. [ſſohn, Eidam, *m.*

son-in-law, sŭn-ĭn-lâw', *s.* Schwieger-

sonkey, sŭn'-kĭ, *s. (Cant)* Tölpel, *m.*

sonnet, sŏn'-ĕt, *s.* Sonett; kleine Gedicht, *n.* ~, *v. n.* Sonette dichten. ‖-eer', ‖-ist, (n. u.) *s.* Sonettendichter; Reimſchmied, *m.* ‖-ing, *s.* Sonettendichten, *n.* ‖-ize, *v. a.* in einem S. feiern. ~, *v. n.* Sonette dichten.

sonny, sŏn'-ĭ, *s. vulg.* Söhnchen, *n.*

sonometer, sō-nŏm'-ĕt-ẽr, *s.* Tonmeſſer, *m*, Monochord, *n.*

sonorific, sō-nō-rĭf'-ĭk, *a.* klingend, tönend. [ness.

sonority, sō-nŏr'-ĭ-tĭ, *s.* ſ. sonorous-

sonorous, sō-nō'-rŭs, *a.* hellklingend; wohlklingend. ~ figures (*T.* Muſtik) Chladnis Klangfiguren, *pl.* ‖-ness, *s.* Helltönende, *n*; Wohlklang, *m.*

sonship, sŭn'-shĭp, *s.* Sohnſchaft, *f.*

sonsie, sonsy, sŏn'-sĭ, *a.* (*provinc.* & ſchott.) gutgelaunt; mit angenehmem Blick. *Cf.* soncy.

soolngs, sō'-lŭgz, *s. pl.* Haferbrei, *m.*

sooja, sō-jă, *s.* japaneſiſche Sauce Soja, *f.*

soojee, sō'-jē, *s.* (indiſch) Art semolina.

soon, sōn, *adv.* bald; früh; bereitwillig, gern; (Am.) frühzeitig, bald nach. ~, *a.* (n. u.) baldig, früh. ~ well, long ill wer zu bald ſich wieder für geſund hält, thut um ſo ſchwerer rückfällig; gut Ding will Weile haben. As ~ as ſobald als. As ~ as may be ſobald als möglich, unverzüglich. I would as ~ ich möchte eben ſo gern. ~ after bald nachher. ×‖-er, eher, früher. I would —er ich wollte lieber. No —er than ehestens, am eheſten; (a. n. u.) der früheſte, eheſte). At the —est eheſtens, ſo bald als möglich. ‖-ly, *adv.* (n. u.) ſogleich, alsbald.

soop, sōp, *v. a.* (ſchott.) ſ. to sweep. ‖-ing, *s.* Kehren, Fegen, *n*; Kehricht, *m.*

soor, sōr, *s.* (angloind.) Schwein, *n.*

sooshong ſ. souchong. [Ganges, *m.*

soosoo, sō'-sō, *s.* Suſuk, Delphin des

soot, sōt, (*col.* sōōt), *s.* Ruß, *m.* ~, *v. a.* berußen. ‖ ~-bag Arbeitsbeutel, *m.* ~-coal Rußkohle, Löſche, *f.* ‖-ed, *a.* rußig; berußt; mit Ruß beſoote, sōt, *a.* (n. u.) ſüß. [düngt.

sooterkin, sō'-tẽr-kĭn, *s.* Fehlgeburt, *f*; unausführbare Gedanke, *m.*

sootflake, sōt'-flāk, *s.* Rußfleck, *m.*

sooth, sōth, *s.* Wahrheit; (n. u.) Prophezeiung, Weisſagung; (n. u.) Freundlichkeit, Lieblichkeit, *f.* For ~, in ~ traun, in Wahrheit. ~ to say die Wahrheit zu ſagen. ~, *a.* —ly, *adv.* (l. u.) ſüß, angenehm, anmutig; (n. u.) treu, wahrhaft.

soothe, sōTH, *v. a.* beſänftigen, beruhigen; milbern (indirekter als allay); ſchmeicheln; (up) verzärteln. ‖-r, *s.* Schmeichler; Beſänftiger, *m*; Linderungsmittel, *n.*

soothfast, sōth'-fāst, *a.* wahr, wahrhaftig; gewiſſenhaft, wahrheitsliebend.

soothing, sōTH'-ĭng, *s.* Beſänftigen; Schmeicheln, *n.* ~, *a.* —ly, *adv.* ſchmeichelnd; lindernd, beruhigend.

soothly, sōth-lĭ, *adv.* (n. u.) in Wahrheit, in der That.

soothsay, sōth'-sā, *v. n. ir.* wahrſagen, prophezeien. ‖-er, *s.* Wahrſager, *m.* ‖-ing, *s.* Wahrſagung; (n. u.) Wahrheit, *f*, Wahrreden, *n.*

sootiness, sōt'-ĭ-nĕs, *s.* Rußigkeit, *f.*

sootish, sōt'-ĭsh, *a.* rußicht, wie Ruß.

sooty, sōt'-ĭ, *a.* rußig; ſchwarz, düſter, dunkel. ~ stern Eisvogel, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) berußen; beſchmutzen.

sop, sŏp, *s.* eingetunkte Biſſen, *m*; Linderungs-, Stillungsmittel; etwas Wertloſes, *n.* A ~ for Cerberus *fam.* Geſchenk *n* zur Beſtechung eines Schließers, Thürſtehers od. *(fig.)* eines Kritikers. ~, *v. a.* eintunken. —ped through bis auf die Haut durchnäßt. ‖ ~ -in-wine (n. u.) Federnelke, *f.*

sope, sōp, *s.* (n. u.) ſ. soap.

soph, sŏf, *s.* (Abk. d. sophister) Student im zweiten Jahre (in Cambridge); (Am.) Abk. d. sophomore.

sophi, sō'-fĭ, *s.* (Titel des) Schah von Perſien, *m. Cf.* soſi.

sophic(al), sŏf'-ĭk-(ăl), *a.* (n. u.) Weisheit lehrend. [Trugſchluß, *m.*

sophism, sŏf'-ĭzm, *s.* Sophiſma, *n*,

sophist, sŏf'-ĭst, *s.* Lehrer der Philoſophie; Sophiſt; Wortklügler, *m.*

sophister, sŏf'-ĭs-tẽr, *s.* ſ. soph; *(obs.)* Sophiſt; Lehrer der Philoſophie; *sulg.* verſchmitzte Kopf, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) durch Scheingründe verfechten.

sophistic(al), sō-fĭs'-tĭk-(ăl), *a.* —ally, *adv.* ſophiſtiſch, ſpitzfindig, trügeriſch ‖-alness, *s.* Sophiſtiſche, Trügeriſche, *n.*

sophisticate, sō-fĭs'-tĭk-āt, *v. a. fig.* verderben, vergiften; (Spirituoſen) verfälſchen. ~, *a.* verfälſcht, unecht. ‖-ness, *s.* Verfälſchtheit, *f.*

sophistication, sō-fĭs-tĭ-kā'-shŭn, *s.* Verfälſchung, *f*, auch *fig.*

sophisticator, sō-fĭs'-tĭk-āt-ẽr, *s.* Verfälſcher, *m.* ſogiſche Schulübung, *f.*

sophistry, sŏf'-ĭs-trĭ, *s.* Sophiſterei; **sophomore,** sŏf'-ō-mōr, *s.* (Am.) ſ. soph. **sophomorical,** sŏf-ō-mŏr'-ĭk-ăl, *a.* (Am.) ſchwülſtig, wortreich.

sopite, sō'-pĭt, *v. a.* (n. u.) einſchläfern; (*T.* Geſ. ſchott.) zur Ruhe verweiſen.

sopiting, sō'-pĭt-ĭng, *s. (T.* Geſ. ſchott.) Beilegung, Unterdrückung, *f.* [ſm.

sopition, sō-pĭsh'-ŭn, *s.* (n. u.) Schlaf,

sopor, sō'-pẽr, *s.* tiefe Schlaf, *m.*

soporate, sō'-pẽr-āt, *v. a.* (n. u.) einſchläfern.

soporiferous, sō-pō-rĭf'-ẽr-ŭs, *a.* einſchläfernd, narkotiſch. ~ draft Schlaftrunk, *m.* ~ medicine Schlafmittel, *n.* ‖-ness, *s.* Einſchläfernde, Narkotiſche, *n.*

soporific, sō-pō-rĭf'-ĭk, **soporous,** sō'-

pŏr-ŭs, soporose, sō'-pŏr-ōs, *a.* einschläfernd, Schlaf . . .; schläfrig.
oporific, *s.* Schlafmittel, *n.*
opper, sŏp'-ĕr, *s.* Eintunkende, *m.*
opping, sŏp'-ĭng, *p.* (v. to sop) ~ wet *vulg.* triefnaß, bis auf die Haut naß.
oppy, sŏp'-ĭ, *a.* durchtränkt (mit).
oprano, sō-prä'-nō, *s. pl.* —s *n.* soprani (*T.* Mus.) Diskant, Sopran, *m.*
ora, sō'-rä, *s.* karolinische Ralle, *f.*
orb, sōrb, *s.* ob. ~-apple Sorbapfel, *m*, Sperberbeere, *f.* ~-tree Sorbapfel-, Spierlingsbaum, *m.*
orbate, sōr'-bāt, *s.* (*T.* Chem.) spierapfelsaure Salz, *n.*
orbefacient, sōr-bē-fā'-shĕnt, *a.* (*T.* Med.) Absorption befördernd. ~, *s.* A. und Entfernung überflüssiger ob. schädlicher Flüssigkeiten im Körper befördernde Mittel, *n.*
orbent s. absorbent.
orbic, sōr'-bĭk, *a.* vom Sorbenbaum. ~ acid Vogelbeersäure, *f* ($C_6H_8O_6$).
orbile, sōr'-bĭl, *a.* (n. u.) einschlürfbar.
orbition, sōr-bĭsh'-ŭn, *s.* (n. u.) Einschlürfen, *n.*
orbonical, sōr-bŏn'-ĭk-ăl, *a.* die Sorbonne betreffend.
orbonist, sōr'-bŏn-ĭst, *s.* Sorbonnist, Doktor der Sorbonne, *m.*
orbonne, sōr-bŏn', *s.* Sorbonne (theol. Kollegium in Paris), *f.*
orcerer, sōr'-sĕr-ĕr, *s.* Zauberer, Hexenmeister, *m.*
orceress, sōr'-sĕr-ĕs, *s.* Zauberin, *f.*
orcerous, sōr'-sĕr-ŭs, *a.* Zaubereien enthaltend, zauberisch, zauberhaft.
orcery, sōr'-sĕr-ĭ, *s.* Zauberei, *f.*
ord, sōrd, *s.* (n. u.) s. sward.
ordavallite, sōr'-dă-văl-ĭt, *s.* Mineral, das zu Sordawald in Finnland geordet s. sordine. [funden wird.
ordes, sōr'-dēz, *s.* Bodensatz, Unrat; Schund, *m.*
ordid sōr'-dĭd, *a.* —ly, *adv.* niedrig, gemein, karg, geizig; schmutzig, unflätig. ‖—ness, *s.* Schmutzigkeit; Gemeinheit; Filzigkeit, *f.* [*m.*
ordine, sōr'-dēn, *s.* (*T.* Muf.) Dämpfer,
ore, sōr, *s.* Geschwür, *n*; schmerzhafte Stelle, *f*; *fig.* Schmerz, *m*, Plage, *f.* 2. vierjährige Hirsch; einjährige Falke, *m.* ~, *a.* wund, schmerzhaft; empfindlich; *fig.* krank, reizbar; heftig, schwer; beschwerlich; (n. u.) schlecht; (n. u.) strafbar. ~ at gekränkt, bekümmert, ärgerlich über. ~ eyes böse Augen, *pl.* ~, *adv.* heftig, sehr. ~, *v. a.* (n. u.) wund machen; verwunden: ~, *v. n.* (n. u.) s. to soar. ~ heels, *pl.* Klauenseuche, *f.* ~ throat Halsweh, *n.* ‖—ly, *adv.* heftig, arg; sehr, in hohem Grade.
oree, sō-rē', *s.* (Am.) (Vogel) karolinische Ralle, *f.* [Falke, *m.*
ore-falcon, sōr'-fâw-kn, *s.* einjährige
orehon, sōr'-hŏn, *s.* (irl.) lehnrechtliche freie Quartier eines Grundherrn bei seinen Vasallen, *n*; *fig.* ungebetene Besuch, *m.* ~, *v. n.* sich freies Nachtquartier ausbitten, aufliegen.
orel, sōr'-ĕl, *s. T.* dreijährige Hirsch, *m*; s. sorrel.
oreness, sōr'-nĕs, *s.* Schmerzhaftigkeit, Heftigkeit; *fig.* Empfindlichkeit, *f.*
orghum, sōr'-gŭm, *s.* Moorhirse, *f.*
ori, sō'-rī, *s. pl.* (v. sorus) *T.* Fruchthäufchen (der Farnkräuter), *pl.*
oring, sōr'-ĭng, *s. T.* Fährte eines Hasen im freien Felde, *f.*
orites, sō-rī'-tēz, *s.* (*T.* Log.) Sorites, Kettenschluß, *m.*
orn, sōrn, *s.* s. sorehon. ~, *v. n.* (schott.) sich als nächtlicher Gast aufdringen. ‖—er, *s.* ungebetene Gast, Räuber, *m.* [Schwester . . .
ororal, sō-rō'-răl, *a.* schwesterlich,
ororicide, sō-rō'-rĭ-sīd, *s.* (l. u.) Schwestermord; Schwestermörder, *m.*
ororize, sōr'-ō-rīz, *v. a.* sich verschwistern.
orra, sŏr'-ă, *a.* (korrupt für sorry). ~ -a-one, ~ one o' me = the devil a one. [am Getreide, *n.*
orrage, sŏr'-ăj, *s.* (n. u.) junge Grün
orrance, sŏr'-ăns, *s.* (n. u.) Schade, Fehler (an einem Pferde), *m.*
orrel, sŏr'-ĕl, *s.* 1. Sauerampfer, *m.* 2. fuchsrote Farbe, *f.* Common ~ Wiesenampfer. ~, *a.* fuchsrot, gelbrot. ~ horse Rotfuchs, *m.* ~ -pate *(Cant)* Rotharige, *m & f.* ~ -salt Sauerkleesalz, *n.* ~ -tree amerikan. Zierbaum aus der Gattung *Andro-*
sorrily, *adv.* b. sorry. [*meda.*
sorriness, sŏr'-ĭ-nĕs, *s.* Ärmlichkeit, Erbärmlichkeit, *f.*
sorrow, sŏr'-ō, *s.* (at) Betrübnis (über), *f*, Kummer (schwächer als grief: *cf.* affliction), *m*; Trübsal, *n*, Sorge; (schott.) Plage (=Kind), *f.* Every ~ has its twin joy *(prov.)* kein Unglück ohne Glück. To my ~ zu meinem Leidwesen. To yield to ~ sich betrüben. When ~ is asleep, wake it not mache dir keine unnötigen Sorgen. ~ will pay no debt *(prov.)* Gram zahlt keine Schulden. ~ -proof unempfindlich, gleichgültig. ~ -a-one = the devil a one gar kein (vgl. sorra). ~, *v. n.* (over) sich betrüben (über), sich grämen. ‖—ed, sŏr'-ōd, *a.* (n. u.) traurig, bekümmert. ‖—ful, *a.* —fully, *adv.* betrübt, kummervoll; elend, kläglich. —full tree Trauerbaum, *m.* ‖—fulness, *s.* Gram, Kummer, *m*, Elend, *n.* ‖—ing, *s.* Trauern, Grämen, *n.* He that goes borrowing, goes —ing *(prov.)* Borgen macht Sorgen. ‖—less, *a.* sorgenlos.
sorry, sŏr'-ĭ, *a.* (of, at, for) betrübt, bekümmert; elend, erbärmlich; (n. u.) traurig. I am ~ for you ob. for it ich bedaure Sie. To make a ~ appearance jämmerlich aussehen.
sort, sŏrt, *s.* Sorte, Gattung, Art, Qualität; Klasse, *f*; (n. u.) Rang, *m*; (n. u.) Gesellschaft, Rotte, *f*; (n. u.) Schicksal, Los, *n.* ~ of rough ein bißchen hart. —s, *pl. T.* sortierte, abgelegte Buchstaben, *pl.* A ~ of people ein Haufen Leute. After a ~ *col.* gewissermaßen; nicht von Herzen. After this ~ auf diese Art. All that ~ of thing all dergleichen. He's the right ~ *vulg.* das ist der rechte Mann. In any ~ auf irgend eine Weise. In like ~ gleicherweise. In some ~ gewissermaßen. In this ~ in derartigen Fällen. It takes some of all —s to make up a world es muß Leute von allen Sorten geben. Many in ~ viele beisammen. Out of —s übelgelaunt; unwohl. The better ob. higher ~ die feine Welt. The common ~ das gemeine Volk. To put out of —s aus der Fassung bringen. ~, *adv.* ~ of gleichsam, so zu sagen. ~, *v. a.* aussondern, auslesen; austarnieren, sortieren; (Erze) scheiden; (from) absondern; (n. u.) zusammenstellen, anpassen, verbinden; (with) vergleichen; rechnen zu. To ~ o's. sich anziehen (ehe man zu Tisch geht). ~, *v. n.* (with) verbunden sein; (with) sich verbinden; (with) passen, sich schicken, angemessen sein, taugen; sich fügen; (to) ausschlagen, ausfallen; gelingen; sich ereignen, sich zutragen. To ~ and class sortieren. To ~ out auslesen, aussuchen. ~ how it will es komme, wie es wolle. ‖—able, *a.* —bly, *adv.* sortierbar; (to) paßlich, passend, tauglich (n. u.) ‖—al, *a.* (n. u.) zu einer Gattung gehörig. ‖—ance, *s.* (n. u.) Schicklichkeit, Paßlichkeit, Gemäßheit, *f.* ‖—a'tion, *s.* (of letters) Briefsortierung, *f.* ‖—ed, *p. p.* to be —ed (schott.) sich befinden, daran sein. ‖—er, *s.* Sortierer; Gütterbeschauer; (*T.* Bergb.) Scheidearbeiter, Bergschichter, *m*; (Am. *vulg.*) statt sort o' Art von . . .
sortie, sŏr'-tĭ, *s.* (*T.* Mil.) Ausfall, *m.*
sortilege, sŏr'-tĭ-lĕj, *s.* Losen, *n*; Wahrsagung *f* durchs Los.
sortilegious, sŏr-tĭ-lē'-jŭs, *a.* (n. u.) das Losen betreffend.
sortilegy, sŏr'-tĭ-lĕj-ĭ, *s.* s. sortilege.
sorting, sŏrt'-ĭng, *s.* Sortieren, *n.* ~ of ores Erzscheidung, *f.* ~, *a.* ~ carrier Sortierbriefträger, *m.* ~ clerk Briefsortierer, *m.* ~ list (*T.* Postw.) Leitübersicht, Speditionsliste, *f.* ~ tender Bahnpostwagen *m*, worin die Poststücke sortiert werden.
sortition, sŏr-tĭsh'-ŭn, *s.* Bestimmung durch das Los, *f.*
sortment, sŏrt'-mĕnt, *s. T.* Sortieren; Assortiment, Verkauflager, *n.*
sory, sō'-rĭ, *s.* (alte Name für) schwefelsaure Eisen-Oxydul, *n.*
so-so, sō-sō, *a. & adv.* mittelmäßig; nicht besonders; *vulg.* anrüchig, zweideutig.
soss, sŏs, *v. n.* 1. (schott.) sich nachlässig (auf einen Stuhl, &c.) werfen, sich ausstrecken. ×~, *v. a.* (n. u.) nachlässig hinwerfen. ~, *s. (provinc.)* faule Schlingel; schwere Fall, *m*; Gemengsel, *n.*
sossle, sŏs'-l, *s.* (Am.) Schlumpe, *f.* ~, *v. a.* bespritzen, beschmutzen. ~, *v. n.* müßig umherschlendern.
sot, sŏt, *s.* Thor, Dummkopf; Trunkenbold, *m.* ~, *v. n.* sich dumm trinken, sich toll und voll trinken. ~, *v. a.* verblüffen; betäuben; des Verstandes berauben; verläppern. To ~ one's time away seine Zeit auf dumme Art ob. mit Saufen zubringen.
sot, sŏt, (Am.) verderbte Aussprache für *p. p.* von to set und für *pret.* sat.
sote, sōt, *a.* (*Ch.* n. u.) süß.
Sothiac, sō-thĭ'-ăk, Sothic, sō-thĭk, *a.* auf das ägypt. Jahr von 365 Tagen bezüglich. ~ period nach ägypt. Zeitrechnung ein Zeitraum von 1460 Jahren, worauf die Monate wieder auf denselben Tag des Jahres fielen.
sottish, sŏt'-ĭsh, *a.* —ly, *adv.* albern; einfältig; betrunken, dämisch. ‖—ness, *s.* Albernheit; Trunkenheit, *f.*
sot-weed, sŏt'-wēd, *s. (Cant)* Tabak, *m.*
sou, sō, *s.* (*pl.* —s) Sou (Münze), *m.* ~ marque (Am.) rote Heller, Deut, Pfifferling, *m.*
souce, sōws, *v. a.* s. to souse.
souchong, sōō-shŏng', *s.* Souchong (feinste Art des Theebuh), *m.*
soudan (n. u.) s. sultan.
sough, sŏf, *s. (provinc. u. obs.)* unterirdische Abzugsgraben; (*T.* Bergb.) Stollen, *m.*
sough, —, ob. sōōch, *v. n.* (*obs. ob. provinc.*, auch schott.) pfeifen (vom Winde). ~, *s.* Pfeifen des Windes; Seufzer, *m.* ×
sought, sawt, *pret. & p. p.* v. to seek. ~ after (*T.* Com.) gesucht, begehrt (v. Waren).
soul, sōl, *s.* 1. Seele. *f*; Geist, Mut; *m*; Lebensprinzip, *n*; Seelengröße,

f; (bei Volkszählungen ꝛc.) Einwohner, *m.* He is the ~ of honour er ist durch und durch ein Ehrenmann. Poor ~ armer Kerl. ✕The very life and ~ of a thing die Seele des Ganzen. Upon my ~! bei meiner Seele! With all my ~ von ganzer S., von ganzem Herzen. 2. *(provinc.)* was mit Brot ꝛc. gegessen wird. ~, *v. a.* (l. u.) beseelen. ~, auch sōl, *v. n.* (u. u.) Nahrung geben. ‖ ~-bell Totenglocke, *f.* ~-case *(Cant)* Leib, *m.* ~-curer *(Shak.)* Seelenarzt, Seelsorger, *m.* ‖-ed, *a.* (nur in Zuss. beseelt; . . . herzig, . . . sinnig, z. B. mean-, noble-, narrow-—ed). ‖ ~-fearing *(Shak.)* erschreckend. ✕‖-less, *a.* seelenlos; tot; gemein, niedrig gesinnt. ‖ ~-saving selig machend. ~-selling seelenverkäuferisch. ~-scot, ~-shot Seelengeld (an den Priester), *n.* ~-sick seelenkrank. ~-trouble Seelenleiden, *n*, Seelenangst, *f.* ~-vexed, ~-vext in der S. betrübt.

souldier (u. u.) ſ. soldier.

sound, sŏwnd, *a.* gesund (v. Menschen, Tieren u. Pflanzen, die ungestörte Lebensfähigkeit betr.; *cf.* sane); ganz, unversehrt; unverdorben, unverfault; stark, derb, tüchtig (z. B. a ~ beating Tracht Prügel); (vom Schlafe) g., fest; richtig; bündig, gründlich; *(T. Ges.)* gültig; rechtgläubig; *(bibl.)* rechtschaffen. ~, *adv.* = soundly; heartily. ~ as a bell kerngesund. ~ love is not soon forgotten *(prov.)* alte Liebe rostet nicht. ~ on the goose (Am.) treu der Sache der Sklaverei. As ~ as a church in tiefem Schlaf. As ~ as a roach gesund wie ein Fisch im Wasser. Men of ~ directions Leute von gesundem Menschenverstande. In a ~ state gut und wohlbehalten.

sound, —, *s.* 1. Sund, *m*, Meerenge, *f.* 2. Schwimmblase (des Fisches), *f*; Tintenfisch, *m.* 3. Sonde, Senknadel, *f.* 4. Ton, Schall, Laut, *m.*

sound, —, *v. n.* 1. sondieren, mit dem Bleilot untersuchen, auspeilen. 2. tönen, schallen, klingen; ertönen, ausgehen von; (u. u.) bedeuten. 3. *(Shak.* u. u.) ohnmächtig werden. ~, *v. a.* 1. mit der Sonde untersuchen; *(T. Mint.)* die Platte auf den Klang prüfen. *fig.* ausforschen; untersuchen, schallen lassen; (er)tönen lassen; blasen (ein Instrument); spielen auf; *fig.* hören lassen; angeben; *T.* durch Töne leiten; (auch mit abroad) verkünden, ausposaunen. To ~ the charge zum Angriffe blasen. To ~ the retreat zum Rückzuge blasen. To ~ one's own praise sich selbst herausstreichen, sein eigenes Lob singen.

soundable, —'a-bl, *a.* ergründlich.

soundage, —'ăj, *s.* Lotsengebühr, *f.*

sound - . . , in Zuss. ~-board, *s.* Schallbrett; Schallbach, *n.* ~-bow, *s. T.* Kranzbicke (einer Glocke), *f.*

sounder, sŏwnd'-ĕr, *s.* 1. *(T. Tel.)* Klopfer, Klopfsignalapparat, *m.* 2. (n. u.) Rudel (Wildschweine), *n.*

sound . . . , in Zuss. ~-floor, *s.* *(T. Archit.)* Faul-, Fehl-, Schragboden, *m.* ~-~ board, *s. T.* Einschubschwarte, *f.*

sounding, —'ĭng, *s.* 1. Klingen, Tönen, Schallen; Blasen, *n.* 2. Sondieren; *(T. Naut.)* Loten; (the soil) Erdbohren. ~s, *pl. T.* Tiefen, *pl.*; tiefe Ankergrund, *m*; *T.* Signale, *pl.* To be in ~s *T.* dem Lande so nahe sein, um loten zu können. To be out of ~s mit dem Tieflot keinen Grund finden. To strike ~s Grund finden ob. werfen. ~, *a.* schallend; klangvoll, wohlklingend. ~-board Resonanzboden, *m*; ſ. sound-board. ~-box Resonanzkasten, *m.* ~-lead Lotleine, *f.* ~-pipe tönende Pfeife, — -post Stimmholz, *n.* — -rod *T.* Sondierstange, *f.*

soundless, —'lĕs, *a.* unergründlich; ton-, klang-, lautlos.

soundly, *adv.* b. sound.

soundness, —'nĕs, *s.* Gesundheit; *fig.* Richtigkeit, Echtheit; Gründlichkeit; Unverdorbenheit; Rechtgläubigkeit; Geradheit, Rechtlichkeit, *f.*

sound . . . , in Zuss. ~-reading, *s.* (*T.* Tel.) Aufnahme *f* nach dem Gehör. ~ telegraphy Telegraphie *f* nach dem Gehör.

soup, sōp, *s.* 1. Suppe, *f.* 2. sŏwp, (schott.) gewisse Mengen eines Getränks, *f.*✕ ~, *v. a.* (n. u.) 1. schlürfen, einschlucken; aushauchen, ausstoßen. 2. fegen, streifen, wischen. ~, *v. n.* einherstolzieren. To ~ up einschlürfen. ‖-er, *s.* römisch-irische Katholik, der sich protestantisch stellt. ‖ ~-kitchen Suppenanstalt, *f.* ~-stock zu Sülze eingekochte Brühsuppe, *f.*

sour, sŏwr, *a.* sauer; bitter, herbe; *fig.* streng, rauh; mürrisch, sauertöpfisch; schel. ~-breath übelriechende Atem, *m.* ~ fellow Sauertopf, *m.* After sweet meat comes ~ sauce *(prov.)* auf Freud' folgt Leid. To be tied to a ~ apple-tree einen bösen Mann haben. ~, *s.* Säure; *(Cant)* falsche Münze, *f.* —s, *pl. (T.* Bleach. & Weav.) Sauerbad, *n.* ‖ ~, *v. a.* säuern, sauer machen; *fig.* strenge machen (das Erdreich); *fig.* anmachen (Kalt); *fig.* verleiden, versalzen; (one) erbittern, aufbringen. To ~ one against one *col.* jn. gegen jn. aufbringen. ~, *v. a.* sauer werden; *fig.* unzufrieden werden, schel sehen. To ~ with ferment säuern. ‖ ~-cabbage, ~-crout Sauerkraut, *n.* ~-dock Art Sauerampfer, *m.* ~-eyed verdrießlich aussehend. ~-faced sauersehend. ~-gourd Abansonie, *f*, Affenbaum, *m.* ~-gum Wasserbaum, Tupelobaum, *m.* ~-kettle Faß für das Sauerbad, *n.* ~-milk (schott.) Buttermilch, *f.* ~ planting Inumlaufsetzen *n* falschen Geldes. ~-plouns (schott.) mürrische Mensch, *m.* ~-sop zackige Flaschenbaum; sauertöpfische Mensch, *m.* ~-tree ſ. sorrel tree. ~-water Buntbleiche, *f.* ~-wood Sauerampferbaum, *m.* [sprung, *m.*

source, sōrs, *s.* Quelle, *f*; *fig.* Ur-

sourde, sōrd, *v. n.* (n. u.) aufquellen, entstehen. [*m.*

sourdet, sōr'-dĕt, *s. (T.* Mus.) Dämpfer,

souring, sŏwr'-ĭng, *s.* Sauerteig, *m*, Gärungsmittel; Behandeln im Sauerbade, *n.* [Pferde), *f.*

souris, sō'-rĭs, *s.* Maus (Muskel der

sourly, *adv.* b. sour.

sourness, sŏwr'-nĕs, *s.* Säure; *fig.* Herbe; Strenge; Bitterkeit; Scheelsucht, *f.* [ampfer, *m.*

sourock, sōr'-ŏk, *s.* (schott.) Sauer-

sous, sō, *s.* (eigentlich *pl.* b. sou) Sou, Heller, *m.*

souse, sŏws, *s.* Pökelbrühe, *f*, Eingepökelte; gepökelte Schweinefleisch, *n*; gepökelte Ohren, Füße, ꝛc. vom Schweine, *pl.*; (verächtl.) Ohr, *n*; *vulg.* Ohrfeige, *f.* ✕ ~, *adv. vulg.* schwapp, plötzlich. ~! plauß! patsch! ~, *v. a.* einpökeln; (into) eintauchen; ins Wasser stürzen; heftig stoßen; *vulg.* eine Ohrfeige geben. ~, *v. n.* niederstoßen auf (von Raubvögeln). To ~ down herabschießen, losstürzen auf.

souter, sō'-tĕr, *s.* (n. u.) Schuster. Schuhflicker, *m.* ‖-ly, *a.* (n. u.) wie ein Sch.; niedrig, gemein.

souterrain, sō'-tĕr-ān, *s.* (n. u.) unterirdisches Gewölbe *n* ob. Höhle, *f.*

south, sŏwth, *s.* Süden, Mittag; (n. u.) Südwind, *m.* ~, *a.* südlich. Süd . . . ~, *adv.* südwärts. ~ Americans, *pl.* Knownothings aus der nordamerik. Südstaaten, die für die Sklaverei sind. ~-country Südland, *n.* ~-down den südlichen Dünen Englands; englische Dünenschaf, *n.* ~~ mutton Meerstrandshammel, *m.* —east Südost, *m*; südöstlich, Südost . . . —easter Südostwind, *m.* —easterly, —eastern südöstlich (ſ. S. E.). —west Südwest, *m*; südwestlich, Südwest . . . ~-wester regendichte Matrosenhut von geöltter Wachsleinwand (mit Schutzklappe fürs Genick); Sturm aus Südwest, *m.* —western südwestlich (ſ. S. W.) ~-wind Südwind, *m.*

souther, sŏw'-THĕr, *s.* (schott.) = solder

souther, sŏwTH'-ĕr, *s.* Südwind, *m.*

southerly, sŭTH'-ĕr-lĭ, *a.* südlich, mittägig, Süd . . .

southern, sŭTH'-ĕrn, *a.* —ly, *adv.* südlich, Süd . . . ~ beagle Art Jagdhund, *m.* ~ Cross (*T.* Astr.) südliches Kreuz, *n* (Sternbild). ‖-er, *s.* Südländer; Einwohner *m* der Südstaaten von N. A. ‖ —most ganz in Süden gelegen. ~ States, *pl.* (Am.) Südstaaten, *pl.* —wood Stabwurz, Aberraute, *f.*

southing, sŏwth'-ĭng, *a.* südlich, nach Süden gehend. ~, *s.* südliche Richtung, *f*; (*T.* Astr.) Durchgang eines Himmelskörpers durch die Mittagslinie, südl. Breitenunterschied, *m.*

southmost, sŏwth'-mōst, *a.* ganz in Süden gelegen, südlichſt.

southron, sŭTH'-rŏn, *s.* Südländer (früher insb. schott.) Engländer, *m.*

southsay, sŏwth'-sā, &c., ſ. soothsay, &c.

southward, sŏwth'-wĕrd, *adv.* südlich, südwärts. ~, *s.* Süden, *m.*

sovenance, sō'-vē-nāns, **sovenance** sŏv'-ē-nāns, *s.* (n. u.) Erinnerung, *f.*

souvenir, sō-vē-nēr', *s.* Andenken, *n.*

sou'wester ſ. southwester (unter

sov. = sovereign (Münze). [south)

sovereign, sŏv'-ĕr-ĭn, *a.* unumschränkt, oberherrlich, landesherrlich; unfehlbar, vortrefflich; (b. Arzneien) höchſt wirksam. ~, *s.* Souverain, unumschränkte Herrſcher, Landesherr (Goldmünze = 1 Pfund Sterling od. 20 shillings) Sovereign, *m.* ‖-ize *v. n.* (u. u.) die Souverainetät ausüben. ‖-ly, *adv.* (l. u.) im höchſten Grade. ‖-ty, *s.* höchſte, oberſte Gewalt, Landeshoheit; (u. u.) höchſte Vortrefflichkeit, *f.*

sovran, sŏv'-rān, *s. & a.* = sovereign (correcter als dieſes).

sow, sŏw, *s.* Sau; S. (Metallklumpen) *f*; Form *f* zur Aufnahme des geschmolzenen Eisens; Assel, *f*, Kellerwurm, Kellereſel, *m*; Mulde, *f*, Trog zuber mit Handhaben, *m*; —('s) baby Spanferkel, *n*; Sixpence, *m.* A ~ to a fiddle *fig.* dem Esel die Laute geben. To have, get ob. take the right (wrong) ~ by the ear an den Rechten (Unrechten) kommen; eine richtige (unrichtige) Folgerung ziehen. Wild ~ Bache, *f.* You need not grease a fat ~ *(prov.)* man braucht nicht Wasser ins Meer zu tragen. ~-backed mit einem

Schweinsrücken. ~ -bread Saubrot, *n*; Waldrübe *f*. ~ -bug Assel, *f*. ~ -channel Masselgraben, *m*. ~ -drunk viehisch betrunken. ~ -fennel Saufenchel, Haarstrang, *m*. ~ -iron Schaleneisen, *n*. ~ -metal Metallklumpen, *m*. ~ -thistle Saudistel, Gänsedistel, *f*.

ow, sō, *v. a. ir.* säen, auch *fig.*; besäen; *fig.* bestreuen, ausstreuen; verbreiten. ~, *v. n. ir.* säen. ~, *s. n.* nähen ſ. to sew.

owans, sō'-ăns, *spl.* ſ. sowens.

owar, sow'-ăr, *s.* (indiſch) irreguläre Kavalleriſt, *m.* [Gänſedиſtel, *m.*

owbane, sow'-bān, *s.* (Pflanze) Mauer-

owce, sows, *v. a. & n.* ſ. to souse.

owens, sō'-ĕnz, *spl.* (ſchott.) Hafermehlbrei, *m.*

ower, sō'-ĕr, *s.* Säemann; *fig.* Verbreiter; Anſtifter, *m.* ~ of suits der zu Prozeſſen aufhetzt. ~ of words Ausplauderer, *m.* [Säemaſchine, *f.*

owing-machine, sō'-ĭng-mă-shēn, *s.*

owins ſ. sowens.

owl, söl, *v. n.* (n. u.) ſ. to soul.

owle, sowl, *v. a. (obs.)* bei den Ohren packen, zupfen.

own, sōn, *p. p.* ð. to sow.

owne, sōn, *a. T.* einzuteilen, erhoben werden könnend (v. Geldſtrafen).

owter, sow'-tĕr, *s.* ſ. souter.

oy, sŏy, *s.* Soja (pikante Sauce), *f.*

oyl, sŏyl, *s.* (*T.* Hunt. n. u.) Suhlache; Beute, *f.*

ozzle, sŏz'-l, *s.* Schlumpe, *f.* ~, *v. a.* ſ. sossle. ~, *v. n.* liederlich einhergehen; ſich träge, müßig herumdehnen.

p. = Spain; Spanish; (sp.) spirit.

pa, spaw, ob. spä, *s.* Mineralbrunnen, *m*; Mineralbad, *n.*

paad, spād, *s.* Spat (Steinart), *m.*

pace, spās, *s.* Raum (begrenzt ob. unbegrenzt, nur im wörtl. S.: *cf.* room); leere R. (z. B. gazing into ~ ins Leere, ins Nichts ſtarrend); Zeitraum, *m*; (*T.* Muſ.) Abſtand, Zwiſchenraum (auf den Linien), *m*; (*T.* Fortif., Railw. etc.) Zwiſchenweite, *f*; (*T.* Astr. & Mech.) Weg, *m*, Bahn, *f*; (*T.* Ship-b.) Fach, *n*; (*T.* Typ.) Spatium, *n*, Ausſchließung; Roſtfuge; (*T.* Mach.) Zahnlücke, *f*; (l. u.) Weibchen, *n.* ~s, *pl. T.* Spatien, *pl.* ~ described (v. ſich bewegenden Körpern) zurückgelegter R. ~ in the clear lichte R. ~ of the sea *T.* Seeſtrich, *m.* For the ~ of two years auf zwei Jahre. Dangerous ~ (*T.* Artill.) beſtrichene R. In ~ comes grace *(prov.)* kommt Zeit, kommt Rat. In so short a ~ of time in ſo kurzer Zeit. Open ~ loſe Stelle (im Gewebe), *f.* Within a short ~ after kurz nach. With wide ~s *T.* geſperrt (vom Druck). ~, *v. a. T.* Spatien, Füllſtifte einſetzen. (*T.* Ship-b.) in gewiſſer Entfernung anbringen; (*T.* Tel.) den Zwiſchenraum zwiſchen den Morſezeichen laſſen. To ~ out (*T.* Typ.) durchſchießen, ſperren. To ~ well im gehörigen R. auseinandertreiben. ~, *v. n.* herumwandern. ‖-ful, *a.* (n. u.) weit, geräumig. ~-line, ~-rule *T.* Durchſchuß, *m.*

pacing, spās'-ĭng, *s.* (*T.* Ship-b.) Weite, Entfernung, *f.* ~-out *T.* Sperren, *n.*

pacious, spā'-shŭs, *a.* —ly, *adv.* geräumig (z. B. Zimmer, Haus, Garten; ample insb. der Quantität nach z. B. stores; capacious ð. Gefäßen und Hohlräumen); umfaſſend. ‖-ness, ſ. Geräumigkeit, *f.*

spact, spăkt, *a. (provinc.)* gelehrig.

spadassin, spă-dăs'-ĭn, *s.* Fechter; Raufbold, *m.*

spaddle, spăd'-l, *s.* (insb. *T.* Paint.) Spatel, *m*, Spachtel, *f.*

spade, spād, *s.* 1. Spaten, *m*, Grabſcheit; (*T.* Bergb.) Abſtecheiſen, *n*; Schüppen, *m*, Pik (in der Karte), *n.* Crooked ~ (*T.* Mil.) Krumm-, Rundſpaten; gebogene Rührhaken, *m.* 2. beſchnittene Tier, *n*, Geltling, Wallach, *m.* 3. dreijährige Hirſchkuh, *f.* To call a ~ a ~ *(prov.)* ein Ding bei ſeinem rechten Namen nennen. ~, *v. a.* mit dem Sp. graben. ‖ ~ -bayonet Grabbajonett, *n.* ~-bone Schulterblatt, *n.* —ful Spatenvoll, *m.* ~-hand (*T.* Watchm.) Spatenzeiger, *m.*

spadge, spăj, *v. n.* (Blue-coat school) ſpazieren gehen. ~, *s.* Spaziergang, *m.*

spadiceous, spă-dĭsh'-ŭs, *a.* hellrot; kolbentragend. ~ flower *T.* Kolbenblume, *f.*

spadille, spă-dĭl', *s.* Spadille, *f.*

spading, spād'-ĭng, *s.* Graben *n* mit dem Spaten.

spadix, spā'-dĭks, *s.* (*T.* Bot.) Kolben, *m.*

spado, spā'-dō, *s.* Wallach, Geltling, *m.*

spadroon, spă-drōn', *s.* (n. u.) Hau- und Stichdegen, *m.*

spae, spā, *v. a. & n.* (ſchott.) weiſſagen, verkündigen. ‖ ~ -man Prophet; Wahrſager, *m.* ~-wife Wahrſagerin, *f.*

spagyric, spă-jĭr'-ĭk, *a.* (n. u.) chemiſch. ~ art Scheidekunſt, Chemie, *f.* ~, *s.* (n. u.) Chemiker, *m.*

spagyrist, spăj'-ĭr-ĭst, *s.* Chemiker, *m.*

spahee, spā'-hē, **spahi**, spā'-hĭ, *s.* Spahi, (türkiſche Reiter); algeriſche Kavalleriſt (in der franz. Armee), *m.*

spaid, spād, *s.* dreijährige Hirſchkuh, *f.*

spail, spāl, *s.* Span, Splitter, *m.* ~, *v. a.* (*T.* Bergb.) in kleine Stücke ſchlagen. [Spalte, *f.*

spair, spār, *s.* (ſchott.) Schlitz, Riß, *m*,

spairge, spārj, *v. a.* (ſchott.) beſpritzen, ~, *s.* Schmutz, Schlamm, *m.*

spake, spāk, ſeltenere *pret.* (auch Am.) ð. to speak.

spake-net, —'nĕt, *s.* Krebsnetz, *n.*

spale, spāl, *s.* (ſchott.) Holzſplitter, *m.* ~, *v. a.* 1. (*T.* Bergb.) mit einer Geldſtrafe belegen. 2. ſ. spall.

spales, spālz, *spl.* (*T.* Ship-b.) Balkenlagen, *pl.*

spall, spawl, *v. a.* ſplittern. ~, *s.* 1. (*T.* Mas.) Splitter, *m.* 2. (O. E. & ſchott.) Schulter, *f.*

spalling, spawl'-ĭng, *s.* (*T.* Bergb.) Ausſchlagearbeit (der Erze), *f.*

spalpeen, spăl-pēn', *s.* (irl.) unbedeutende Menſch, Wicht, *m.*

spalt, spawlt, *s.* Spaltſtein, *m.* ~, *a. T.* geſpalten, geſprungen; (Am.) zerbrechlich; nachläſſig. ~, *v. a. (provinc.)* ſpalten; abbrechen. ~, *v. n.* zerbrechen.

span, spăn, *pret.* ð. to spin.

span, spăn, *s.* Spanne; (*T.* Archit.) Spannweite (eines Bogens, Gewölbes), *f*; kurze Zeitraum, *m*, Sp; *T.* Brook, Bruhl, *f*; Geſpann (2 in der Farbe faſt gleiche Pferde), *n.* ~ of rigging Spann Wanten, *n.* Up and down ~ *T.* eine Kette zur rechtwinkligen Verbindung der Parallelketten einer head and sternmooring. ~, *v. a.* 1. umſpannen, überſpannen; *fig.* meſſen, ausmeſſen; *T.* mit den Tauen feſt zuſammenziehen; 2. (n. u.) ſ. to spane. To ~ a harpoon die Leine an die Harpune ſtecken. To ~ in einſchwigten. ~, *v. n.* in der Farbe zuſammenpaſſen (von Pferden); (Am.) ein gutes Geſpann geben. ‖ ~ -blocks (*T.* Naut.) zwei Blocks in einem Stropp. ~ -clean ſpiegelblank. ~ -counter, ~ -farthing Anſchlagen (Kinderſpiel), *n.* ~ -dogs (*T.* Naut.) Teufelsklauen, *pl.* ~ -long eine Spanne lang. ~ -new *vulg.* nagelneu. ~ -roof zweiſeitige Satteldach, *n.* ~ -saw Spannſäge, *f.* ~ -shackle *T.* Bügel *m* des Penterbalkens. ~ -worm ſ. canker-worm.

spanæmia, spă-nē'-mĭ-ă, *s.* Blutarmut, *f.*

spancel, spăn'-sĕl, *s. (provinc.)* ein Strick, um die Hinterfüße einer Kuh, ꝛc. zubinden, *m.* ~, *v. n.* die Füße einer Kuh, ꝛc. binden. ‖-led, —d, *a.* (*T.* Her.) mit gefeſſeltem linken Vorder- u. Hinterfuß.

spandrel, spăn'-drĕl, *s. T.* Hintermauerung, Übermauerung, *f* [~ -bracketing Lehrbogengerüſt, *n.* ~ -wall ſchwellende Mauer, *f.*

spane, spān, *v. a.* (ſchott.) ſpänen.

spanemy, spă-nē'-mĭ, *s.* ſ. spanæmia.

spang, spăng, *s.* 1. (ſchott.) Sprung, Satz, *m*; Spanne, *f.* (n. u.) Spange, *f*; Flitter, *m.* ~, *v. a.* 1. *(provinc.)* ausſtreuen. 2. (ſchott.) überſpannen, meſſen (mit der Hand). 3. (n. u.) beflittern. ~, *v. n.* mit elaſtiſcher Kraft ſpringen.

spangle, spăng'-gl, *s.* Flitter; Goldflitter; *fig.* Flimmer; Gallapfel, *m.* ~, *v. a.* beflittern; *fig.* glänzend machen. ~, *v. n.* (n. u.) ſtimmern, funkeln. The ~d skies, *pl.* geſtirnte Himmel, *m.* ‖ ~ -gold gediegene Gold *n* in Blättchen.

spaniel, spăn'-yĕl, *s.* Wachtelhund; *fig.* Schmeichler, Kriecher, *m.* ~, *a.* kriechend, ſchmeichelnd (z. B. *Shak.* ~ fawning kriechende Schmeichelei). ~, *v. n.* ſchwänzeln, kriechen, ſchmeicheln. ~, *v. a.* wie ein W. nachlaufen. ‖ ~ -like hündiſch, kriechend.

Spanish, spăn'-ĭsh, *a.* ſ. Cig. ~, *s.* (ſ. Cig.) *(Sl.)* Geld, *n.* ~ bayonet (Am.) ſpitziges, feſtes Blatt einer Puccaart. ~-black ſpaniſche Schwarz, *n.* ~ bolt (*T.* Locksm.) Eſpagnoletſtange, *f.* ~ branching stemmed birthwort ſpaniſche Oſterluzei, *f.* ~ -broom Spartogras, *n.* ~ -brown ſpaniſche Braun, *n.* ~ -burton Stagtakel; (double) Wientakel, *n.* ~ camomile ſpaniſche Bertram, *m*, Speichelwurz, *f.* ~ campion, ~ catch-fly Ohrlöffelkraut, *n.* ~ chalk venetianiſche Kreide, Schneiderkreide, *f.* ~ clouts Farbeläppchen, *pl.* ~ coin ſchöne Worte, Komplimente, *pl.* ~ -duck Witwe (Art Enten), *f.* ~ -elm Cypernholzbaum, *m.* ~ -fly ſpaniſche Fliege, *f.* ~ -garlic Laubknoblauch, *m.* ~ -goose Schwanengans, *f.* ~ -grass Spartogras, *n.* ~ -horse Fanghenſchrecke, *f.* ~ -jasmin ſpaniſche Jaſmin, *m.* ~ -juice Lakritzenſaft, *m.* ~ -leather ſpaniſche Saffian, *m.* ~ -moss ſpaniſche Moos, *n.* ~ -needle Art Zweizahn (Pflanze), *m.* ~ -nut bermudiſche Iris, *f.* ~ padlock *(obs. Cant)* Keuſchheitsgürtel, *m.* ~ -paint Schminkweiß, *n.* ~ paste ſpaniſche Teig (aufgelaufene Backwerk), *m.* ~ -red Zinnober, *m.* ~ -reef ſpaniſches Ref (wenn die Raaen in einer Böe auf das Eſelshaupt geviert werden; wenn man in den obern Teil eines Klüvers einen Knoten ſchlägt). ~ -snuff Spaniol, Spanioleit, *m.* ~ trumpeter ein ſchreiender Eſel, *m.*

~ -white spanische Weiß, *n.* spanische Kreide, *f.* ~ -windlass *T.* Art Krüpelspill (zum Aufholen verschiedener Taue), *f.* ~ -worm Nagel in einem Brett, das man sägt, *m.*

spank, spängk, *v. a.* klapsen (mit der flachen Hand); *vulg.* prügeln. To ~ along = to parade along; (*T.* Naut.) mit frischer Brise halbwinds segeln, so daß die Besan zieht. To ~ it *(obs. Cant)* ein Ladenfenster erbrechen, während die Thür gewaltsam zugehalten wird. ×~, *s.* Klaps, Schlag mit der flachen Hand, *m.*

spanker, —'ẽr, *s.* 1. Stutzer; der lange Schritte macht; große, starke Person, *f*; flinke Pferd; schnellfahrende Schiff, *n*; *T.* (auch ~ -sail) Brotwinner, *m*; Flitterfegel; sehr große ungewöhnliche Ding, *n.* 2. *(provinc.)* Goldmünze; (n. u.) kleine Kupfermünze, *f.* ~ -boom Giekbaum, *m.* ~ -sheet Besanschote, *f.*

spanking, —'ing, *a. col.* od *vulg.* stattlich, pikfein; stark, tüchtig, derb; mit großen Schritten sich fortbewegend; lebhaft (Brise). A ~ sum of money eine hübsche Summe Geldes. ~, *s.* Tracht *f* Prügel, *pl.*

spanner, spän'-ẽr, *s.* Spannende; Spanner (an einer Büchse), *m*; Büchse, *f*; Schraubenzieher, *m.* [Messen, *n.*

spanning, spän'-ing, *s.* Spannen,

spannishing, spän'-ish-ing, *s.* (n. u.) Blüte, *f.*

spar, spâr, *s.* 1. (*T.* Min.) Spat; Sparren; Schleifbaum, Riegel, *m*; (*T.* Naut.) Spiere; Rippe, *f*; *vulg.* Zank, Streit, *m.* 3. Faustkampf, *m*; hin- u. hergehende Bewegung *f* der vor der Brust gekreuzten Arme mit geballten Fäusten vor Beginn des Faustkampfs. ~ of lead Bleispat. Bitter ~ Bitterspat. Calcareous ~ Kalkspat. Heavy ~, ponderous ~ Schwerspat. ~, *v. a.* verriegeln, (ver)sperren. ~, *v. n.* boxen; sich in Positur stellen (zum Boxen); (*T.* Fenc.) Finten machen; (v. Kampfhähnen) mit den Sporen aushauen; *vulg.* zanken. To ~ up zuriegeln; einriegeln.

sparable, spär-ä-bl, *s.* Zwecke, *f*, Schuhnagel, *m.* ~ tin (kornisch) kleine Zinnsteinkristalle, *pl.*

sparadrap, spär-ä-dräp, *s.* Wachspflaster, *n.*

sparage, sparagus ſ. asparagus.

spar-deck, spär'-dẽk, *s.* (*T.* Naut.) leichte, oberste Deck, *n.*

spare, spär, *v. a.* sparen; aufsparen; (sich) ersparen; erübrigen; sparsam brauchen; *fig.* schonen, erhalten, fristen, verschonen; Nachsicht haben mit; (jm.) ersparen; entbehren, missen; *(Shak.)* gestatten, gewähren. ~, *v. n.* sparsam sein, sp.; Nachsicht haben (z. B. strike and do not ~ hau ohne Nachsicht zu). ~ to speak, and ~ to speed *(prov.)* wer die Worte spart, versäumt oft sein Glück. Can you ~ me five minutes? haben Sie fünf Minuten Zeit für mich? können Sie mir fünf Minuten schenken? Enough and to ~ vollauf, reichlich. Ever ~, ever bare *(prov.)* immer sp., immer darben. Have you any money to ~? haben Sie od. hast du etwas Geld übrig? I can't ~ him ich kann ihn nicht entbehren. I have not 5 minutes to ~ ich habe nicht 5 Minuten zu verlieren; ich kann keine 5 Minuten abkommen. She was —d this grief dieser Kummer wurde ihr erspart. To ~ at the spigot, and let it run out at the bung-hole *(prov.)* im Kleinen sparen, im Großen verschwenden. To ~ for nothing es an nichts mangeln lassen.

spare, *a.* —ly, *adv.* sparsam; spärlich, kärglich; übrig, überflüssig; Reserve . . .; Muße . . . *(provinc.)* mager, dürr; unansehnlich; langsam. ~ diet magere Kost, *f.* ~ man Dünnleibige, *m.* ~ room Gast-, Fremdenzimmer, *n.* ~ tunnage, ~ stowage *T.* übrige (unbesetzte) Raum in einem Schiffe, *m.* To be ~ of sparsam umgehen mit. ~, *s.* (n. u.) Mäßigung; Sparsamkeit, *f*; Schlitz (im Unterrock), *m.* ~ -anchor Reserveanker, *m.* ~ -axle tree Vorratsachse (bei der Artillerie), *f.* ~ -bed Gastbett, *n.* ~ -cap Reservezündhütchen, *m.* ~ -cloak Reservemantel, *m.* ~ -deck ſ. spardeck. ~ -hour Nebenstunde, *f.* ~ -mast Reservemast, *m.* ~ -money Sparpfennig, *m*; übrige Geld, *pl.* ‖-ness, *s.* Magerkeit, *f.* ‖ ~ -rib Schälrippchen, *n.* ~ -rigging Reservetauwerk, *n.* ~ -sails, *pl.* Reservesegel, *pl.* ~ -time übrige Zeit, Muße, *f.* ~ -topmast Vorgstenge, *f.* ~ -yard *T.* Vorgraa, *f.*

sparer, spär'-ẽr, *s.* Sparer, *m.*

sparge, spärj, *s.* (*T.* Brew.) Nachguß (zum vollständigen Ausziehen des Malzes), *m.* ‖-r, *s.* Sprenkler (zum Besprengen des Malzes), *m.*

spargefaction, spär-jẽ-fäk'-shŭn, *s. (obs.)* Bestreuen, *u*; Besprengung, *f.*

spar-hawk, spär'-hâwk, *s.* ſ. sparrowhawk.

sparing, spär'-ing, *a.* —ly, *adv.* (of) sparsam (mit); karg; spärlich, knapp. —ly, *adv.* selten, in geringer Zahl; mäßig, enthaltsam; behutsam. ‖—ness, *s.* Sparsamkeit; Spärlichkeit; Seltenheit; *fig.* Vorsicht, *f.*

spark, spärk, *s.* Funke, auch *fig.*; Flitter; Stutzer; Galan, Liebhaber, *m*; × (schott.) Tintenfleck, *m.* —s, *pl.* Diamanten, *pl.* ~ before contact (*T.* El.) Schließungsfunken. ~ at breaking contact Öffnungsfunken. Disruptive ~ zerreißender F. A small ~ makes a great fire *(prov.)* kleine Ursachen, große Wirkungen. To have a ~ in the throat *(prov.)* stets durstig sein. Vital ~ Lebensfunken. —s of fire Feuerfunken, *pl.* —s of wit Witzfunken, *pl.* ~, *v. n.* (n. u.) Funken sprühen. To ~ it sich bewerben um, den Hof machen. To go a —ing *vulg.* den Hof machen, auf Freiers Füßen gehen. ‖ ~ -coil (*T.* Tel.) Widerstand, der den Funken an den Kontaktstücken des absendenden Apparats mildern soll, wenn die ganze Batterie wirkt. ‖-er, *s.* (Am.) Funkenfänger, *m.* ‖-ful, *a.* feurig, lebhaft. ‖-ish, *a.* munter, lebhaft; geputzt, stattlich, elegant. ‖-ing-heat *T.* ſ. sparkling heat.

sparkle, spär'-kl, *s.* Funke; *fig.* Glanz, *m.* ~, *v. n.* Funken sprühen; glänzen, funkeln; mousfieren, perlen (vom Weine). ~, *v. a.* (n. u.) umherstreuen; verbreiten.

sparkler, spärk'-lẽr, *s.* der, dessen Augen funkeln; das, was funkelt; Glanzkäfer, Sandkäfer, *m*; (in Witzblättern) Modeherrchen, *n.*

sparklet, spärk'-lĕt, *s.* Fünkchen, *n.*

sparkliness, spärk'-li-nẽs, *s.* (n. u.) Lebhaftigkeit, *f.*

sparkling, spärk'-ling, *a.* —ly, *adv.* funkelnd, glänzend; perlend, mousfierend. ~ heat Schweißhitze, *f.* ~ wine Schaumwein, *m.* —, *s.* Funkeln, *n.* ‖-ness, *s.* Gefunkel, *n.* Schimmer, *m.*

sparling, spär'-ling, *s.* Stint (Fisch), *m.*

sparm-fish, spärm'-fish, *s.* (statt spermwhale) Kaschelot, *m.*

sparring, spär'-ing, *s.* Aushauen des Hahnes mit seinen Sporen; Verriegeln, *n*; *vulg.* Zank, Hader, *m.* ~ -fight, ~ -match Scheinkampf, *m.*

sparrow, spär'-ō, *s.* Sperling, Spatz, *m.* ~ of paradise Art Kirschfink, *m.* Black ~ Nachtsperling. Green ~ Scharlachkehlchen, *n.* ~ -bill Zwecke, *f.* ~ -grass (Am. *vulg.*) = asparagus. ~ -hawk Finkenfalk, *m.* ~ -mouth *vulg.* Sperrmaul, *n.* ~ -mouthed *vulg.* sperrmäulig. ~ -wort Sperlingswurz; Sperlingszunge (Pflanze), *f.*

sparry, spär'-i, *a.* spatartig, blätterig; felsig. ~ calamine Zinkspat, *m.* ~ fluor Flußspat. ~ gypsum Gipsspat. ~ iron-ore Spateisenstein, *m.* ~ pig aus Spateisenstein erblasene Roheisen, *n.*

sparse, spärs, *a.* dünn gesäet, zerstreut; *T.* z. stehend. ~, *v. a.* (n. u.) zerstreuen; ausstreuen. ‖-ness, *s.* Zerstreutheit, *f.*

sparsedly, —'ẽd-li, *adv.* zerstreut.

spar-show, spär'-shō, *s.* Mikroskopfläschchen, *n.*

Spartan, spär'-tăn, *a.* ſ. Eig.; *fig.* kühn, furchtlos. ~ dog Schweißhund, *m.*

spary, spä'-ri, *a.* sparsam.

spasm, spăzm, *s. T.* Krampf, *m.* Clonic ~ krampfhafte Verzuckung, *f.* ‖-atic, spăz-măt'-ik, ‖-odic, spăz-mŏd'-ik, *a. T.* mit Krämpfen behaftet; krampfhaft. ‖-odic, *s. T.* Mittel *n* wider den K. ‖-ology, spăz-mŏl'-ŏ-ji, *s.* (*T.* Med.) Krampflehre, *f.* ‖-odist, spăz'-mŏdist, *s.* der am K. leidet; (Am.) der einen überspannten Stil schreibt.

spastic, spăs'-tik, *a.* ſ. spasmodic. ‖-ity, spăs-tis'-i-ti, *s.* Krampfhaftigkeit, *f.*

spat, spät, *prst.* u. to spit. [*s.* Seetgel, *m.*

spat, spät, *s.* 1. Laich der Austern; (Am.) Zänkerei, *f.* 3. *(provinc.)* Schlag, *m.* 4. (schott.) = spot, 5. ſ. spatt. ~, *v. n.* 1. laichen (v. Austern). 2. zanken, streiten. To ~ the hands mit den Händen zusammenschlagen, in die Hände klatschen.

spatangus, spä-tăn'-gŭs, *s.* Seetgel, *m.*

spatar, spä-tär', *s.* Schwertträger (am Hofe des Hospodars in der Moldau ꝛc.), *m.*

spatch-cock, spăch'-kŏk, *s.* frisch geschlachtete und gebratene Hahn, *m.*

spathaceous, spä-thā'-shŭs, **spathal**, spä'-thăl, *a.* (*T.* Bot.) mit einer Blumenscheide.

spate, spät, *s.* (schott.) Regenflut eines Gießbachs, Überschwemmung, *f.*

spathe, späTH, *s.* (*T.* Bot.) Blumenscheide, *f.* [fartig.

spathic, späth'-ik, *a. T.* spatig, spat-

spathiform, späth'-i-fâwrm, *a.* spatförmig, blätterig.

spathose, späth-ōs', *a.* ſ. sparry.

spathous, späth'-ŭs, *a.* ſ. spathaceous.

spathulate ſ. spatulate. [schweifen.

spatiate, spä'-shi-ât, *v. n.* (n. u.) herum-

spatt, spät, *s.* (schott.) kurze Gamasche, *f.*

spatter, spät'-tẽr, *v. a.* bespritzen; besudeln; verunglimpfen; (Beschimpfungen ꝛc.) ausstoßen. ~, *v. n.* spucken, sprudeln.

spatterdash, —dăsh, *s.* Gamasche, *f.* ‖-ed, —dăsht, *a.* mit Gamaschen, *pl.*

spattle, spät'-tl, *s.* 1. Spatel, *m.* 2. (n. u.) Speichel, *m.*

spattling . . ., spät'-ling, in Zuſſ. ~ -machine, *s.* Maſchine *f* zum Beſprengen der Töpferwaren mit Glaſur. ~ -poppy, *s.* Schaummohn, *n.*

spatts, *pl.* ſ. spatt.

spatula, spat'-ŭ-lă, *s. T.* Spatel, *m.*

spatulate, spät'-ŭ-lät, *a.* (*T.* Bot.) ſpatelförmig.

spavin, späv'-in, *s. T.* Spat (Krankheit der Pferde), *m.* ‖-ed, —d, *a.* den spaw, ſ. spa. [Sp. habend.

spawl, spâwl, *v. n.* ſpeien, ſpucken, ſpeien. ~, ‖-ing, *s.* 1. Speichel, *m*, Spucke, *f.* 2. Steinſplitter, *m.*

spawld, spâwld, *s.* (ſchott.) Schulter, *f.*

spawn, spâwn, *s.* (ohne *pl.*) Laich, Rogen, *m*; *fig.* Brut; *fig.* Frucht, Folge, *f*; Bollen, *m*; die weißen Wurzelfaſern des eßbaren Blätterſchwamms, *pl.* ~, *v. n.* laichen; *fig.* (from) entſtehen, entſpringen (aus). ~, *v. a.* als L. von ſich geben; *fig.* ausbrüten, von ſich geben. ‖-er, *s.* Rogner, Rogenfiſch, *m.* ‖-ing, *s.* Laichen; Ausbrüten, *n.* —ings, *pl.* junge Brut, *f.* Brutfiſche, *pl.* —ing-time Laichzeit, *f.*

spay, spä, *v. a.* (ein weibliches Tier) verſchneiden. ~, *s.* [(*T.* Her.) —ade] dreijährige Hirſch, *m.*

S. P. C. A. = Society for the Prevention of Cruelty to Animals (Tierſchutzverein).

S. P. C. K. = Society for the Promotion of Christian Knowledge.

speak, spēk, *v. n. ir.* ſprechen, reden; eine Rede halten. ~, *v. a. ir.* ſp.; r., ſagen; ausſprechen, äußern; *fig.* anzeigen, ankündigen; verherrlichen. His mien —s him a gentleman nach ſeinem Äußern iſt er ein Mann von Stande. How would you have ~ me? wie wünſchen Sie, daß ich rede? So to ~ ſozuſagen. That which best —s his innocence is . . . woraus ſeine Unſchuld am meiſten erhellt, iſt . . . They didn't ~ for a long time *fam.* ſie ſprachen lange Zeit nicht miteinander. This —s volumes das iſt Beweis genug. To ~ daggers durchbohrende Worte ſp. To ~ fair to one jm. gute Worte geben, zureden. To ~ highly of hochachtungsvoll von jm. ſp. To ~ holyday feierlich, zierlich reden. To ~ parrot thöricht ſchwätzen. To ~ a ship ein Schiff anrufen. To ~ small fein, wie ein Frauenzimmer reden. To ~ one softly *col.* jm. nach dem Munde reden, ſchön mit jm. thun. To ~ the word es frei herausſagen. To ~ to at one ſp. mit einem Seitenblick auf jn.; beim Sprechen jn. im Auge haben. To ~ for ſp., bitten für. To ~ on weiter reden. To ~ out laut reden; frei heraus ſagen. To ~ to jn. grüßen. I can ~ to his probity ich bürge für ſeine Rechtſchaffenheit. I know him to ~ to wir grüßen einander. To ~ up *col.* ſich ein Herz faſſen, gerade herausreden; mit der Sprache herausgehen. To ~ up for one jn. in Schutz nehmen. × To ~ without book vom Hörenſagen haben. To ~ in public eine öffentliche Rede halten. Not to ~ of . . . nicht zu erwähnen, nicht der Rede wert. ‖-able, *a.* ausſprechlich, nennbar; redend. ‖-er, *s.* Sprechende; Sprecher (im engliſchen Oberhauſe); Redner; *fig.* Verkündiger, *m.* ×

speaking, —'ing, *s.* Sprechen, Reden; Geſpräch, *n.* ~-pieces Deklamationsſtücke, *pl.* ~-pipe, ~-tube Höhrrohr, *n.* On ~ -terms with mit jm. ſp. (d. h. Umgang haben od. pflegen), oberflächlich bekannt.

speaky, —'i, *s. (old Cant)* Geſtohlene, *n.*

spear, spēr, *s.* Spieß, Speer, *m*; Lanze, *f*; Grashalm; *T.* der mit ſpitzigem Eiſen beſchlagene Stab eines ſpaniſchen Reiters, *m*; ſchräg liegende Zimmerſtück, *n*, Strebe, *f.* —s, *pl.* Gabel eines Gabelhirſches; ſteife Haare des Pferdes, *pl.* French ~ Wurfpfeil, *m.* ~, *v. a.* ſpießen, durchbohren; aufſtecken. ~, *v. n.* ſchießen, ſproſſen, ſ. to spire. ‖ ~ -blade Spitzklinge, *f.* ~ -box of a pump Pumpenſchuh, *m.* ~ -foot *T.* rechte Hinterfuß des Pferdes, *m.* ~ -grass Stechgras, *n.* ~ -hand *T.* rechte Hand des Reiters, *f.* ~ -head Lanzenſpitze, *f.* —man Lanzenknecht; Speerreiter, *m.* —mint Frauenminze, *f.* ~ -pyrites Speer-, Strahlkies, *m.* ~ -shaped *T.* ſpeerförmig. ~-staff Lanzenſchaft, *m.* ~ -thistle gemeine Wegediſtel, Speerdiſtel, *f.* —wort Speerwurz, *f.*

spec, spēk, *s. vulg.* für **speculation**; ein wenig, nicht viel. Not a ~ nicht im geringſten, durchaus nicht. On ~ auf Spekulation.

specht, spēkt, *s.* (n. u.) Specht, *m.*

special, spēsh'-ăl, *a.* —ly, *adv.* (*opp.* general: *cf.* specific) Gattungs . . .; beſonder, ſpeziell; ausgezeichnet, vorzüglich; ausdrücklich; für dieſen beſonderen Zweck. × ~ case Ausnahmefall, *m.* × ~ contract *T.* beſtegelte Kontrakt; Extrabürgſchaftsſchein, *m.* ~ deposit (Am.) Depoſitum *n* in einer Bank, worüber der Einleger allein (nicht die Bank wie über ihre eigenen Gelder) zu verfügen hat. ~ edition Extranummer (einer Zeitung), *f.* ~ idea Gattungsbegriff, *m.* ~ messenger Expreßbote, *m.* ~ partner Geſchäftsteilhaber, der nur bis zu einer gewiſſen eingelegten Summe haftbar iſt. × ~ pleading ſophiſtiſche Beweisführung, *f*; Advokatenkniffe, *pl.* ~ power (of attorney) Spezialvollmacht, *f.* × ~ soul beſondere Neigung, *f.* ~ train ſ. ~, s. ~ verdict Urteil *n* der Jury über die Thatſache allein. ~, *s.* (Railw.) Extrazug, *m.* ‖-ist, *s.* Spezialiſt (z. B. Augen-, Ohrenarzt), *m.* ‖-ity, —ty, spēsh-i-ăl'-i-ti, *s.* beſondere Fall, *m*; Eigenheit, Spezialität, *f*; Hauptſach, *n.* Debts of —ty *pl.* durch ſchriftliche Schuldbekenntniſſe verbriefte Forderungen, *pl.* ‖-ize, *v. a.* (n. u.) einzeln erwähnen, beſonders angeben. ‖-ly, *adv. vulg.* für especially. ‖-ness ſ. specialty.

specie, spē'-shi, *s.* Metallgeld, *n.* klingende Münze, *f*; (Am.) falſch für species. In ~ in barem Gelde, bar. Bill of ~ Sortenzettel, *m.*

species, spē'-shēz, *s.* Art, Gattung (wiſſenſchaftl. beſtimmt: *cf.* kind), *f*; Menſchengeſchlecht, *n*; (*T.* Geſ.) Geſtalt, Form, *f*; (l. u.) äußere Anſehen eines Gegenſtandes; Bild, *n*; (n. u.) öffentliche Darſtellung, *f.* Schauſpiel; (*T.* Med. n. u.) Pulver, *n*; klingende Münze, *f.* ~ of money gemünzte Geld, *n.*

specific(al), spē-sif'-ik, *a.* —ally, *adv. T.* ſpezifiſch (wiſſenſchaftl., beſondere innere Eigenſchaften betr., z. B. gravity od. weight, heat, [*T.* El.] resistance). ~ gravity float (bottle) Aräometer *n* (Flaſche *f*) zur Beſtimmung des ſpezif. Gewichts. ~ legacy *T.* Vermächtnis *n* einer beſtimmten Sache. ~ name (früher trivial ~; bei Linné) Name *m* der Spezies. ~, *s. T.* (for) Spezifikum, Eigenmittel, *n.* ‖-ness, —alness, *s.* Spezifiſchſein, *n.* ‖-ate ſ. to specify.

specification, spēs-i-fi-kā'-shŭn, *s.* genaue Verzeichnung einzelner Gegenſtände, nähere Angabe, *f*, namentliche Verzeichnis, *n*; (*T.* Tel.) Veranſchlagung *f* der Materialientransporte, *f.* ~ of weights *T.* Gewichtsnote, *f.* ~ of the wire Lieferungsbedingungen *pl.* für den Telegraphendraht.

specify, spēs'-i-fi, *v. a.* ſpezifizieren, einzeln, ſtückweiſe angeben, einzeln verzeichnen.

specimen, spēs'-i-mĕn, *s.* Probe, *f*; Probeſtück, Muſter (als Teil eines größeren Ganzen u. Beiſpiel für deſſen Eigenſchaften); Formular; Körnchen od. Klümpchen Gold (wie es gefunden wird), *n.* —s in botany Pflanzenexemplare, *pl.* —s of printing-types Schriftproben, *pl.*

speciosity ſ. speciousness.

specious, spē'-shŭs, *a.* —ly, *adv.* ſcheinbar (leicht in ſeiner Unwahrheit erkennbar), plauſibel (*cf.* plausible) oberflächlich; (*obs.*) gefällig, hübſch. ‖-ness, *s.* Scheinbarkeit, *f* (*opp.* reality).

speck, spēk, *s.* 1. Fleck(en) (= small spot: *cf.* blemish, stain) Punkt; *T.* Nabel; (*T.* Met.) Aſchenfleck, *m.* —s, *pl. (pl.)* ſchadhafte Orangen. 2. Walfiſchſpeck, *m*; fette Fleiſch *n* des Nilpferds (v. den Holländern in Südafrika ſo genannt). ~ and applejees (Am.) Speck und Apfelſtücke zuſammengekocht. ~, *v. a.* ſprenkeln. ‖ ~ -falls, *pl.* Specktalje (zum Übernehmen des Walfiſchſpecks), *f.*

specket, spēk'-ĕt, *s.* Klinke, *f.*

speckle, spēk'-l, *v.* Fleckchen, Tüpfelchen, *n.* ~, *v. a.* flecken, ſprenkeln. ‖-d, —d, *p. a.* geſprenkelt, bunt. —d bird Perſon von zweifelhaftem Charakter, *f.* —d magpie kleine Buntſpecht, *m.* —d paper Maſerpapier, *n.* —d wood Schlangenholz, *n.* ‖-dness, —d-nĕs, *s.* Geſprenkelte, *n.*

specks ſ. specs.

speckt, spēkt, *s.* (n. u.) Specht, *m.*

speckticoneer, spēk-shŭn-ēr', *s.* Harpunierer auf einem Grönländer, *m.*

specs, spēks, *s. pl.* (Am.) Brille, *f.*

spectable, spēk'-tă-bl, *a. vulg.* für respectable.

spectacle, spēk'-tă-kl, *s.* Schauſpiel, *n*; Anblick, *m.* —s, *pl.* (auch pair of —s) Brille, *f.* Double (single) -jointed —s mit doppelten (einfachen) Stangen. First sight- —s B. für Leute, welche noch keine gebraucht haben. ~-bestrid ſ. spectacled. ~-case Brillenfutteral, *n.* ‖-d, *a.* brillentragend. ‖ ~ -furnace Brillenofen, *m.* ~-snake Brillenſchlange, *f.* ſpielmäßig, Spektakel...

spectacular, spēk-tăk'-ŭ-lĕr, *a.* ſchauſpectant, spēk'-tănt, *a.* (*T.* Her.) geradeaus blickend.

spectation, spēk-tā'-shŭn, *s.* (n. u.) Rückſicht, *f*; Anblick, *m*; Anſehen, *n.*

spectator, spēk-tā'-tĕr, *s.* Zuſchauer (der irgendwie teilnimmt, looker-on ganz unbeteiligt); Beobachter, *m.* ‖-ial, spēk-tă-tō'-ri-ăl, *a.* den Beobachter oder den "Spectator" (von Addiſon) betreffend. ‖-ship, *s.* (l. u.) Aufſicht, *f*; (n. u.) Zuſchauen, *n.*

spectatress, spēk-tā'-trĕs, **spectatrix**, spēk-tā'-triks, *s.* Zuſchauerin, *f.*

spectral, spēk'-trăl, *a.* geiſterhaft, geſpenſterartig; (*T.* Opt.) Spektral...

~ analysis Spektralanalyse, *f.* **~ colour** Regenbogenfarbe, *f.* ‖**~ity**, *s.* Gespenstische, *n.*

spectre, spēk'-tėr, *s.* Gespenst, *n.* Erscheinung (übhpt.: *cf.* ghost, phantom, vision); Gespensterfurcht (Muschel), *f.* **The grey ~** ſ. glas (Bodach). **~ -smitten** gespensterſüchtig: von einem G. geplagt. ſterlehre, *f.*

spectrology, spēk-trōl'-ō-jī, *s.* Gespen-

spectrometric ſ. **spectroscopic.** ×

spectroscope, spēk'-trō-skōp, *s.* Spektroſkop, *n.* Spektralapparat, *m.*

spectroscopic, —skōp-ik, *a.* ſpektralanalytiſch.

spectroscopy, —skōp-ī, *s.* ſpektralanalytiſcher Teil der Chemie.

spectrum, spēk'-trūm, *s.* Bild, *n.* Geſtalt, *f*; *T.* Farbenſpektrum, *n.* Ocular **~** Augentäuſchung, *f.* Solar, thermal **~** Sonnen-, Wärmeſpektrum. **~ -analysis** Spektralanalyſe, *f.*

speculable, spēk'-ū-lā-bl, *a.* (n. u.) unterſcheidbar.

specular, spēk'-ū-lėr, *a.* ſpiegelähnlich, Spiegel . . .; (n. u.) Ausſicht gewährend; das Sehen fördernd. **~ cast-iron** Spiegeleiſen, *n.* **~ gypsum** Gipsſpat. **~ iron(-ore)** Eiſenglanz, *m.* Eiſenglanzerz, *n.* **~ -metal** Spiegelmetall, *n.* **~ stone** Marienglas, Frauenglas, *n.* **~ surface** Spiegelfläche, *f.*

speculate, spēk'-ū-lāt, *v. n.* (on) ſpekulieren (abſtrakt, philoſophiſch) nachſinnen; (in) (*T.* Com.) ſp. **~**, *v. a.* (l. u.) worüber Betrachtungen anſtellen.

speculation, spēk-ū-lā'-shŭn, *s.* (on) Spekulation, *f*; ſpekulative Gedankengang, *m*; (*T.* Com.) Sp.; ein Kartenſpiel; (n. u.) Sehkraft, *f*; Sehen, *n.* Mortifying **~** bittere Grillenfängerei, *f.* ſtive Forſcher, *m.*

speculatist, spēk'-ū-lāt-ist, *s.* ſpekula-

speculative, spēk'-ū-lāt-iv, *a.* **—ly**, *adv.* ſpekulativ, theoretiſch; forſchend; (*T.* Com.) ſp.; unternehmend; vorwitzig, neugierig; (n. u.) Seh . . . **~ instruments** (n. u.) Sehwerkzeuge, *pl.* ‖**~ness**, *s.* Spekulative, *n*; Unternehmungsgeiſt, *m.*

speculator, spēk'-ū-lā-tėr, *s.* Spekulant; Denker, Forſcher; (n. u.) Aufpaſſer, Spion, *m.* Natural **~** Naturforſcher.

speculatory, spēk'-ū-lā-tėr-ī, *a.* ſpekulativ; aufpaſſend; zum Ausſpähen dienlich.

speculum, spēk'-ū-lŭm, *s.* (*pl.* **specula**) Spiegel; Metallſpiegel; *T.* Spiegel, Sperrer (Inſtrument zum Ausdehnen), *m.* **~** metal Spiegelmetall, *n.* **~ oculi** Augenſpiegel.

sped, spĕd, *pret. & p. p.* v. to **speed.**

speech, spēch, *s.* 1. Sprache (im abſtrakten Sinne), *f*; Sprechen, *n*; Rede, (allg.: *cf.* **oration**; **harangue** iſt ein lärmiger, lauter —), *f.* ×2. (of a wheel) Bock, Radbock, *m.* × To get the **~** (Sport-*sl.*) einen Wink über Rennpferde u. dgl. bekommen. To make a **~** eine R. halten. To give the **~** eine Mitteilung privater Natur machen. **~ -crier** Ausrufer *m* kraſſer Neuigkeiten (Hinrichtungen ꝛc.). **~ -day** Aktus, *m.* Schulfeierlichkeit, *f.* ‖**~es**, *pl.*; the **~es** ſ. **~ -day.** ‖**~**, *v. n.* (n. u.) eine R. halten. ‖**~ification**, —ī-fī-kā'-shŭn, *s. burl.* Redehalten, *n.* ‖**~ifier**, *s.* (geringſchätzig) Redner, *m.* ‖**~ify**, *v. n.* eine R. halten, auf abgeſchmackte Art perorieren. ‖**~less**, *a.* ſprachlos, ſtumm. ‖**~lessness**, *s.* Sprachloſigkeit, Stummheit, *f.* ‖**~ -maker** Redner, *m.*

speed, spēd, *v. a. ir.* beſchleunigen u. dabei befördern; abfertigen; *fig.* aus dem Wege räumen, in die andere Welt ſchicken; ausfertigen; (be)fördern; mit Glückwünſchen ꝛc. entlaſſen. **~**, *v. n. ir.* eilen (u. vorwärts kommen, während haſten oft nur zweckloſes Haſten bedeutet: *cf.* das Sprichwort unter **~**, *s.*) ſich ſputen; guten Fortgang haben, gelingen; gut (well) od. ſchlecht (ill) fahren. **God ~ us well** Gott geleite uns! **God ~ you! Gott mit Ihnen!** ×**~**, *s.* Eilfertigkeit; (*T.* Phys.) Geſchwindigkeit, *f*: ××); Fortgang, Erfolg; Ausgang, *m.* **~ of feed** Zuführungsgeſchwindigkeit. **~ of hoisting** (*T.* Bergb.) Fördergeſchwindigkeit. **At full ~** mit größter G., voller Kraft. **Initial ~** Anfangsgeſchwindigkeit. **Mean ~** mittlere G. **Proper ~** Normalgeſchwindigkeit; mittlere G. **The more haste the worse ~** (*prov.*) blinder Eifer ſchadet nur; Eile mit Weile. **To make ~** eilen. **With all convenient ~** mit möglichſter Eile. ‖**~er**, *s. T.* Röhrenmaſchine, *f*, Geſchwindigkeitsverdoppler, *m.* ‖**~ful**, *a.* (n. u.) dienlich, nützlich. **~ -governor** *T.* Geſchwindigkeitsregulator, *m.* ‖**~ily**, *adv.* v. **speedy.** **Fast ~** instrument automatiſche Telegraphenapparat, *m.* ‖**~iness**, *s.* Eile, Eilfertigkeit, Geſchwindigkeit, *f.* ‖**~less**, *a.* keinen Fortgang habend. **High ~ telegraphy** automatiſche Telegraphie, *f.* ſChrenpreis, *m.*

speedwell, —'wĕl, *s.* (Bot.) Gamander-

speedy, spēd'-ī, *a.* eilig, eilfertig, geſchwind. **To let one have a ~ answer** jm. ſchnell antworten. **To let loose a ~ hand** raſch ans Werk gehen.

speel, spēl, *v. n.* (*old Cant*) fortlaufen; (ſchott.) klettern. **To ~ the drum** ſtehlen und ſich davonmachen. ‖**~ken** ſ. **speer** ſ. **speir.** ſ**pellken.**

speet, spēt, *v. a.* (n. u.) erſtechen.

speight, spīt, *s.* (n. u.) ſ. **specht.**

speir, spēr, *v. a.* (ſchott.) fragen.

speiss, spās, *s.* Glockenſpeiſe, *f.* Nickel im unreinen Zuſtande, *m.*

speke-house, spēk'-hōwz, *s.* Sprechzimmer (im Kloſter), *n.*

spelæan, spē-lē-ăn, *a.* Höhlen . . .

spelder, spĕl'-dėr, *v. a.* (ſchott.) aufreißen, aufſchneiden und ausſpannen.

spelding, spĕl'-ding, speldron, spĕl'-drŏn, *s.* (ſchott.) getrocknete Kabeljau, *m.* ſber.

spelful, spēl'-fōōl, *a.* (l. u.) voll Zauſpelk, spēlk, *s. (provinc.)* Span *m* zur Befeſtigung von Strohdächern.

spell, spĕl, *s.* Zauber; Zauberſpruch, *m*; Zauberwort, *n*; (n. u.) Erzählung, *f*, Märchen, *n*; ſ. **spellken.** **To lay** od. **set a ~** bezaubern; verhexen. 2. beſtimmte Arbeitsperiode, *f.* Ablöſen (in der Arbeit), *n*; kurze Zeit, Weile, *f* (z. B. **after a ~**; **he took a long ~ at that tankard**); (Am.) freiwillige Hilfe *f* bei der Arbeit. **~ ho!** (*T.* Naut.) Spill! Ablöſung! **Fresh ~** friſche Arbeiter, *pl.*, friſche Volk, *n.* **~ and ~** wechſelsweiſe. **I had my ~ of luck** das Glück war mir eine Zeitlang günſtig. **To give a ~** aushelfen. **To take a ~** die Mannſchaft ablöſen. **~**, *v. a.* 1. buchſtabieren; leſen; abteilen (Wörter); orthographiſch od. richtig ſchreiben; bezaubern, beſprechen; (l. u.) bilden (z. B. wie Buchſtaben ein Wort); (n. u.) erzählen, berichten, unterrichten. 2. (von einer Arbeit) ablöſen; (Am.) helfen. **~**, *v. n.* buchſtabieren; leſen **How does it ~?** wie wird's geſchrieben? **What does it ~?** wie ſpricht man dies aus? **To ~ for a thing** ſich etwas wünſchen. **To ~ a charm backward** einen Zauber löſen. **To ~ out** herausbuchſtabieren

spell-bound, spĕl'-bōwnd, *a.* angezaubert, feſtgebannt.

speller, spĕl'-ėr, *s.* Buchſtabierende; Leſende, Schreibende, *m.* **He is a bad ~** er ſchreibt nicht orthographiſch.

spelling, spĕl'-ing, *s.* 1. Buchſtabieren, *n*; Rechtſchreibung, *f.* 2. Ablöſung (von einer Arbeit), *f.* **~ -bee** Verſammlung *f* junger Leute, die Leſeübungen halten. **~ -book** Fibel, *f.* **~ exercise** Buchſtabierübung, *f.*

spellken, spĕl'-kėn, *s. (Sl.)* Schauſpielhaus, *n.*

spell-stopped ſ. **spell-bound.**

spell-tank, spĕl'-tăngk, *s.* Ölreſervoir *n* in Ölmühlen.

spelt, spĕlt, *s.* Spelz, Dinkel, *m.* **~**, *v. a.* (n. u.) buchen; ſpalten.

spelt, *pret. & p. p.* v. to **spell.** **~ in the leer** in die Zeitung geſetzt.

spelter, spĕl'-tėr, *s.* Zink (im Handel), *n*, Spiauter, *m.* **~ -solder** (zinkreiche) Meſſingſchlaglot, *n.*

spence, spĕns, *s.* Speiſekammer, *f*; (ſchott.) beſte Zimmer (in einem Bauernhauſe), *n.*

spencer, spĕn'-sėr, *s.* 1. Ausgeber, *m.* 2. Spenſer, Spenzer (Art Weſte), *m.* 3. Gaffſegel *n* ohne Baum. ‖**—d, —d**, *a.* mit einem Sp. verſehen. ‖**~ -mast** Schnaumaſt, *m.*

spend, spĕnd, *v. a. ir.* aufwenden, verausgaben; verwenden; anlegen; (die Zeit) zubringen, verbringen; verthun, verſchwenden (in Nothwendigem: *cf.* **to dissipate, squander, waste**); verzehren; erſchöpfen, abmatten; *T.* gewinnen. **~**, *v. n. ir.* Aufwand machen; ergiebig ſein, Ausbeute geben; gebraucht werden; verloren gehen, ſich verlieren; ſich ergießen; fließen; zerfließen, ſich verzehren, vergehen; (ſchott.) ſpringen. **To ~ and be spent** Geld und Kräfte opfern. **~ and God will send** (*prov.*) trink und iß, Gotts nie vergiß. **To ~ one's blood** (n. u.) ſein Blut vergießen. **To ~ o.'s.** ſich abmatten; ſich aufopfern, ſich hingeben. **To ~ one's time** die Zeit zubringen. **To ~ one's breath** ſeinen Atem verſchwenden, viel ſchwatzen. **To ~ a mast** einen Maſt im Sturme verlieren. **To ~ one's verdict** ſein Urteil fällen. **To keep for one's own —ing** zu ſeinem eigenen Gebrauche behalten.

spendall, —'ăwl, *s.* Verſchwender, *m.*

spender, —'ėr, *s.* Aufwendende, Verſchwender, *m.*

spending, *a.* **~ departments** (*T.* Parl.) Kriegs- und Marineminiſterium, *n.* **~ -money** (Am.) Taſchengeld *n* für Kinder.

spendthrift, spĕnd'-thrift, *s.* Verſchwender, *m.* **~**, *a.* verſchwenderiſch.

spent, spĕnt, *pret. & p. p.* v. to **spend.** **A bullet ~, a ~ ball** eine matte Kugel. **I am quite ~** ich bin ganz abgemattet. **Ill got, ill ~** (*prov.*) wie gewonnen, ſo zerronnen. ſſperren.

sper, spėr, *v. a. (obs. & provinc.)* **sperable, spē'-rā-bl**, *a.* (n. u.) zu hoffen, hoffentlich. **~**, *s.* **spėr'-ā-bl**, ſ. **sparable.**

sperage, spėr'-āj, *s.* (n. u.) ſ. **asparagus.**

sperate, spē'-rāt, *a.* (n. u.) nicht unwiederbringlich verloren (v. Schulden). ſfragen.

spere, spėr, *v. a.* (n. u.) fragen, nach-

spere, —, *s.* 1. (*T.* Archit.) Thürſchirm

(in einem Speisesaal), *m*, 2. (n. u.) = sphere. 3. (n. u.) = spear.

sperm, spèrm, *s.* tierische Same; Laich; Walrat, *m.*

spermaceti, spèr-mă-sē'-tī, *s.* Walrat, *m.* – -candle die engl. Normalkerze (mit 43—45 mm Flammenhöhe u. 120 grains [7,77 Gramm] Verbrauch per Stunde). – -oil Walratöl, *n.* – -whale Pottwal, *m.*

spermatic(al), spèr-mät'-ĭk, *a.* Samen... – vessels, *pl.* Samengefäße, *pl.*

spermatize, spèr'-mă-tīz, *v. n.* (n. u.) Samen von sich geben.

spermatocele, spèr'-mă-tō-sēl, *s. T.* Samenbruch, *m.* [samenerzeugend.

spermatogenous, spèr-mă-tŏj'-ĕn-ŭs, *a.*

spermatoid, spèr'-mă-tŏyd, *a.* samenähnlich.

spermatologist, spèr-mă-tŏl'-ŏ-jĭst, *s.* Samenkenner, Samenkundige, *m.*

spermatology, spèr-mă-tŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Samenlehre, Samenkunde, *f.*

spermatozoon, spèr-mă-tō-zō'-ŏn, *s.* (*pl.* —zoa) Samentierchen, *n*, Samenfaden, *m.*

spermic, spèr'-mĭk, *a.* Samen...

spermoderm, spèr'-mō-dèrm, *s.* (*T.* Bot.) sämtliche Hüllen *pl* des Samens.

sperm-oil, spèrm'-ŏyl, *s.* Walratöl, *n.*

spermologist ſ. spermatologist.

sperr ſ. to sper.

sperse, spèrs, *v. a.* (n. u.) ſ. to disperse.

spet, spĕt, *v. a.* (n. u.) ſpeien; ergießen. –, *s.* (n. u.) Speichel, *m.*

spew, spū, *v. a.* ausſpeien, ausbrechen; *fig.* ausſtoßen. –, *v. n.* ſich erbrechen. ‖–er, *s.* Speiende, *m.* ‖–ing, *s. T.* Lippe (an der Mündung eines Gewehrlaufs), *f.* ‖–y, *a.* ſchlammig, durchnäßt; nebelig.

S. P. G. = Society for the Propagation of the Gospel.

sphacel, sfās'-ĕl, *s.* ſ. sphacelus.

sphacelate, sfās'-ĕ-lāt, *v. a. T.* den kalten Brand verurſachen. –, *v. n.* den k. B. bekommen. –, *a.* verwelkt, abgeſtorben. [Brandigwerden, *n.*

sphacelation, sfās-ĕ-lā'-shŭn, *s. T.* **sphacelus, sfās'-ĕ-lŭs,** *s. T.* kalte Brand, *m.* [treffend, mooſig.

sphagnous, sfăg'-nŭs, *a.* Torfmoos betreffend, mooſig.

sphagnum, sfăg'-nŭm, *s.* Torfmoos, *n.*

sphene, sfēn, *s.* Sphen, Titanit, *m.*

sphenogram, sfē'-nō-grăm, *s.* pfeil- od. keilförmige Charakter, *m.*

sphenoid, sfē'-nŏyd, sphenoidal, sfē-nŏyd'-ăl, *a.* (*T.* Anat.) Keilbein... – bone Keilbein, *n.* – suture Keilbeinnaht, *f.* –, *s. T.* keilförmige Kriſtall, *m*; *T.* Keilbein, *n.*

spheral, sfēr'-ăl, *a.* kugelförmig; ſymmetriſch; vollkommen.

sphere, sfēr, *s.* Kugel; Himmels-, Erdkugel, *f*; Himmelskörper; Kreis, *m*, Bahn, *f*, Kreislauf, *fig.* Kreis, Bereich, *m*, Sphäre, *f*; Stand, *m.* – of activity Wirkungskreis. – of business Geſchäftskreis. That is out of his – das liegt außerhalb ſeines Fachs; *fig.* das geht über ſeinen Horizont. Music of the – s Sphärenmuſik, *f*, Sphärengeſang, *m.* –, *v. a.* ründen; (n. u.) einkreiſen, in eine Sphäre

spheric ſ. d. f. W. [ſetzen.

spherical, sfēr'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* ſphäriſch, kugel-, kreisförmig; Planeten... – aberration (*T.* Opt.) ſphäriſche Aberration, *f.* – bracketing Lehrgerüſt *n* für Kuppelgewölbe. – lens Kugellinſe, *f.* By – predominance durch den Einfluß der Geſtirne. – sector Kugelausſchnitt, *m.* – trigonometry ſphäriſche Trigonometrie, *f.* – zone Kugelzone, *f.* ‖–alness ſ. sphericity.

sphericity, sfē-rĭs'-ĭ-tĭ, *s.* Sphäriſche, *n*, Kugelgeſtalt, *f.*

spherica, sfēr'-ĭks, *s. pl.* (*T.* Geom.) Kugellehre, Sphärik, *f.*

spheroid, sfēr'-ŏyd, *s.* (*T.* Geom.) Sphäroide, Afterkugel, *f.*

spheroidal, sfēr-ŏyd'-ăl, spheroidic(al), sfē-rŏyd'-ĭk, *a. T.* ſphäroidiſch, rundlich. × – state Sphäroidalzuſtand, *m.* [diſche Geſtalt, *f.*

spheroidity, sfē-rŏyd'-ĭ-tĭ, *s.* ſphäroi-

spheroilte, sfēr'-ŏ-līt, *s.* Sphärolit, *m.*

spherometer, sfē-rŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Kugelmeſſer, *m* (Inſtrument zum Meſſen des Krümmungsgrades v. Spiegeln).

spherosiderite, sfē-rō-sĭd'-ĕr-īt, *s.* (*T.* Min.) Sphäroſiderit, Spateiſenſtein, *m.*

spherule, sfēr'-ūl, *s.* kleine Kugel. *f.*

spherulite, sfēr'-ō-līt, *s.* (*T.* Min.) Sphärulit, *m.*

sphery, sfēr'-ĭ, *a.* Sphären...; ſphäriſch.

sphex, sfĕks, *s.* Grabweſpe, *f.*

sphincter, sfĭngk'-tĕr, *s.* (*T.* Anat.) Schließmuskel, *m.*

sphinx, sfĭngks, *s.* (*pl.* —es) Sphinx; (*T.* Entom.) Dämmerungs-, Abendfalter, *m.* [niſche Erbe, *f.*

sphragid, sfrā'-jĭd, *s.* Siegelerde, lem-

sphragistics, sfrā-jĭs'-tĭks, *s. pl.* Siegel- und Autographenkunde, *f.*

sphygmometer, sfĭg-mŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Pulsmeſſer, *m.* [m.

spial, spī'-ăl, *s.* (n. u.) Spion, Späher,

spica, spī'-kă, *s.* (*T.* Surg.) Kornährenbinde, *f.* – virginis (*T.* Aſtr.) Kornähre (ein Stern), *f.* [ährenförmig.

spicate, spī'-kāt, *a. T.* eine Ähre habend; **spice,** spīs, *s.* 1. Gewürz, *n*; Würze, *f*; *fig.* Geſchmack, Stich, *m*; *fig.* Idee, *f*, Körnchen, *n.* –s, *pl.* Gewürzwaren, *pl.* 2. Muſter, *n*; Spezies, *f.* To have a – of... *fig.* ſchmecken nach... –, *v. a.* 1. würzen; verſetzen (mit), auch *fig.* 2. *(old Cant)* beranben. ‖ – apple Anisapfel, Fenchelapfel, *m.* – -bush Benzoelorbeerbaum, *m.* ‖–d, spīst, *p. a.* gewürzt; bedenklich, gewiſſenhaft. – -gingerbread Pfefferkuchen, *m.* – -grove Gewürzhain, *m.* – -islands, *pl.* Gewürzinſeln, *pl.* – -nuts, *pl.* Pfeffernüſſe, *pl.* – -wood Benjaminbaum, Benzoebaum, *m.* – -wort Kalmus, *m.*

spicer, spīs'-ĕr, *s.* Gewürzkrämer, Materialiſt; Würzende, *m.* ‖–y, *s.* Gewürz, *n*, Spezerei, *f*; Gewürzladen, *m.*

spiciferous, spī-sĭf'-ĕr-ŭs, *a.* ährentragend; mit Ähren.

spicilegy, spĭs-ĭl'-ĕ-jĭ, *s.* Ährenleſe, *f.*

spicily, spīs'-ĭ-lĭ, *adv.* ſ. spicy. [m.

spiciness, spīs'-ĭ-nĕs, *s.* Gewürzhafte,

spick, spĭk, *s.* (n. u.) Rahmen (der Tuchmacher), *m.* – -and-span *col.* funkelnagelneu. [Bärendill, *m.*

spicknel, spĭk'-nĕl, *s.* Bärenfenchel,

spicose, spī-kōs', spicous, spī'-kŭs, *a.* ährenreich. [Ähren, *pl.*

spicosity, spī-kŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Menge

spicula, spĭk'-ū-lă, *s.* (*pl.* spicula, —lē) (*T.* Bot.) Grasſpitze, *f.*

spicular, spĭk'-ū-lĕr, *a.* ſpitz, zugeſpitzt.

spiculate, spĭk'-ū-lāt, *v. a.* zuſpitzen (einen Pfahl).

spicy, spīs'-ĭ, *a.* würzig, aromatiſch; (ſchott.) übermütig, eingebildet.

spider, spī'-dĕr, *s.* Spinne; eiſerne Pfanne mit 3 Füßen, *f*; Tiegel; (*T.* Naut.) eiſerne Ausſetzer (um einen Block vom Schiff freizuhalten), *m.* – -catcher Mauerſpecht, *m.* – -hoop Maſtband *n* für die Pättingwanten; M. mit Belegnägeln. – -like ſpinnenartig. – -line Spinnwebfaden, *m.* – -orchis Spinnenorchis, *f.* – -shanked ſpinnebeinig. – -shell Art Stachelſchnecke, *f.* – -table runde Tiſchchen *n* mit 3 gebogenen Füßen. – -waist ſehr dünne Taille, *f.* – -web Spinnengewebe, *n.* – -whelk Spinnenkopf (Schnecke), *m.* —wort Spinnenkraut, *n.*

spidireen, spĭd'-ĭ-rēn, *s.* ein nicht exiſtierendes Schiff (im Munde der Leute, wenn ſie ihr eigenes Schiff nicht angeben wollen). ſnachfragen.

spier, spēr, *v. a. & n.* (ſchott.) fragen,

spierized, spī'-ĕ-rīzd, *a.* mit geſchnittenem Haar (bei Spiers in HighStreet).

spiff, spĭf, *s.* Stutzer, *m*; *(Sl.)* Vergütung *f* an die Ladenmädchen für den Abſatz altmodiſcher od. verlegener Ware. ‖–ed, –t, *a.* (ſchott.) leicht betrunken. ‖–ing, *a. vulg.* koſtbar, lecker. ‖–y, *(Sl.) a.* herausgeputzt (in der Kleidung).

spiflicate, spĭf'-lĭ-kāt, *v. a. (provinc.)* zum Stillſchweigen bringen; verraten, angeben; erſticken.

spignel, spĭg'-nĕl, *s.* ſ. spicknel.

spight, spīt, *s. & v. a.* ſ. spite, &c.

spight, —, *s.* (n. u.) Specht, *m.*

spigot, spĭg'-ŭt, *s.* Zapfen (Hahn am Faſſe), *m.* Jointing of iron-pipes by – and faucet *T.* Verbindung von eiſernen Röhren mittels Muffen.

spigurnel, spĭ-gŭr'-nĕl, *s.* Siegler von des (engl.) Königs Befehlen, *m.*

spike, spīk, *s.* 1. lange Nagel, Bolzen; Zündlochnagel; Spiker; Pflock, Zapfen; *T.* Dorn, *m*; Ähre, Kornähre; Angel (einer Feile), *f*; Schoßreis, *n.* 2. Spieke, *f*, römiſche Lavendel, *m.* Oil of – Spieköl, *n.* –, *v. a.* mit Spiekern befeſtigen, aufnageln, beſchlagen; (n. u.) mit Spitzen verſehen; zuſpitzen; (auch mit up) vernageln. To – o's. ſich in ſchlimme Händel verwickeln. To – down an-, aufnageln. ‖–d, –t, *a.* zugeſpitzt; Ähren habend; mit eiſernen Zacken beſetzt. – -head lange Nagel, *m.* – -iron Spiekereiſen, *n.* – -lavender gemeine Lavendel, *m.* – -nails, *pl.* Deckнägel, *pl.* – -park Queen's Bench Gefängnis, *n.* – -plank Brücke *f* quer über Deck vor dem Beſansmaſt bei Polarfahrern. – -soles, *pl.* Stachelſohlen, *pl.* – -team (Am.) dreiſpännige Wagen, *m.*

spikelet, spīk'-lĕt, *s. T.* kleine Ähre, *f.*

spikenard, spīk'-nārd, *s.* gemeine Narde, *f*; Nardenöl, *n.* [Grasähre, *f.*

spiket, spīk'-ĕt, *s. T.* jede kleine einzelne

spiky, spīk'-ĭ, *a.* ſpitzig.

spile, spīl, *s.* Pflock, Zapfen; Speiler; Pfahl, *m*; *T.* Spiekerpinne, *f.* – -hole Luftloch *n* eines Faſſes.

spillikin, spĭl'-ĭ-kĭn, *s.* Pflöckchen, *n.* —s, *pl.* ſ. push-pin.

spilling, spĭl'-ĭng, *s.* (*T.* Bergb.) Keil, *m.*

spill, spĭl, *s.* Pflock; Zapfen, Speiler; (gekniffter) Papierſtibbus; (n. u.) Splitter; kleine Nagel, *m*; (n. u.) Sümmchen, *n*, kleine Gabe, *f.*

spill, *v. a.* verſchütten (aus Verſehen, ſtets zu Boden; *cf.* to pour, shed) vergießen (ſs. Blut); wegwerfen; abwerfen (vom Pferde od. Wagen); *T.* ludwärts anbraſſen; *T.* das Waſſer fallen laſſen (von Rädern), × (n. u.) zerſtören, vernichten. To – stock (Am.) große Maſſen Aktien auf den Markt werfen. –, *v. n.* (n. u.) zu Grunde gehen, umkommen; verſchwenderiſch ſein. –, *s.* Umwerfen (des Wagens), *n*; (Sport) Sturz (vom Pferde), *m.*

spillage, spil'-āj, *s. T.* Abfall, Verlust, *m;* Spillage, *f.*
spill-case, spil'-kās, *s.* Plunderkorb, *m.*
spiller, spil'-ėr, *s.* 1. Vergießende, Verschüttende, *m.* 2. Art Angelrute; Sprosse (des Geweihs), *m.*
spilling-line, spil'-ing-lin, *s. (T. Naut.)* Dämpf-, Not-, Schlappgording, *f.*
spilt, spilt, *pret. & p. p.* v. to spill.
~, *a.* umgeworfen; (n. u.) bunt, gefleckt. ‖ **~,** *s. (Cant)* kleine Geschenk, *n.* It's no use crying over ~ milk *(prov.)* geschehene Dinge lassen sich nicht ändern.
spilth, spilth, *s.* (n. u.) Verschüttete, *n.*
spin, spin, *v. a. ir.* spinnen; *fig.* (out) ausspinnen; dehnen, in die Länge ziehen; in eine drehende Bewegung setzen; bei einer Prüfung durchfallen lassen. To ~ hay *T.* Heu sp. To ~ a twist od. yarn (Seemannsspr.) eine (lange) Geschichte erzählen. **~,** *v. n. ir.* sp.; *fig.* rieseln, fließen; sich schnell bewegen, drehen, wirbeln. To ~ a top den Kreisel peitschen od. treiben. To ~ street-yarn (Am.) in den Straßen herumschlendern od. -lungern. **~,** *s.* (Sport) rasche Fahrt, *f.*, rasche Lauf, *m;* Drehung, Wendung (des Balls), *f.*
spina, spī'-nā, *s.* (*pl.* spinæ, spī'-nē) Dorn, Stachel, *m;* Rückgrat, *n.*
spinaceous, spi-nā'-shŭs, *a.* zu den Spinatpflanzen gehörig.
spinach, spinage, spin'-āj, *s.* Spinat, *m.* Gammon and ~! Schwindelei! Wild ~ Feldspinat.
spinal, spin'-āl, *a.* zum Rückgrat gehörig. ~ column Rückgrat, *n.* Wirbelsäule, *f.* ~ cord od. marrow Rückenmark, *n.*
spindle, spin'-dl, *s.* Spindel, *f;* Mönch (an Treppen), *m;* Mühleisen, *n;* Stiel, Stengel; längliche Kern, Pflaumenkern; (*T.* Geom.) Drehungskörper, *m;* ✕ (*T.* Mech.) Achse, stehende Welle, *f;* (schott.) gewisse Menge gesponnenes Garn. ~ of the capstern Pinne *f* am Gangspill. ~ of a mast Zunge *f* eines zusammengesetzten Mastes. ~ of a pink Griffel *m* einer Nelke. ~ of a vane *T.* Flügelspill, *n.* **~,** *v. n.* in Stengel schießen. To be ~d up wie Spindeln spitz nach oben zu gewachsen sein, ohne sich auszubreiten (v. Bäumen); verkrüppelt im Wachstum sein; in die Höhe, statt in die Breite wachsen. ‖ ~ City Lowell (in Massachusetts). ~ -leg *s.* -shank. ~ -legged storchbeinig. ~ -roving frame Spindelbank, Spulmaschine, *f.* ~ -shank Spindel-, Storchbein, *n.* ~ -shanks, *pl. fig.* Storch-, Spindelbeinige Mensch, *m.* ~ -shaped spindelförmig. ~ -shell Tabakspfeife (Schnecke), *f.* ~ -stairs, *pl.* Wendeltreppe, *f.* ~ -stick Kreuzhaspel, *m.* ~ -tree Spindelbaum, *m,* Pfaffenholz, *n.* ~ -waisted dünn in der Taille. ~ -worm (Am.) Raupe *f* eines dem Mais schädlichen Insekts.
spindrift, spin'-drift, *s.* (*T.* Naut.) dichte Sprühnebel (bei Sturm), *m.*
spine, spin, *s.* Rückgrat; Dorn, *m;* Schienbein, *n.* ‖ **~d,** —d, *a.* mit Dornen. ‖ **~-finned** (*T. Zool.*) stachelflossig.
spinel, spinelle, spi-nēl', *s.* (**~-ruby**) Spinell, Rubinröthling, *m.* Zinkiferous ~ Gahnit, *m.*
spinescent, spi-nēs'-ėnt, *a.* in eine dornartige Spitze auslaufend.
spinet, spin'-ėt, *s.* 1. Spinett, (alte) Federklavier, *n.* 2. (n. u.) Gebüsch, Strauchwerk, *n.* ‖ **~ed,** *a.* (n. u.) gespalten. ‖ **~-hammer** Stimmhammer, *m.*
spiniferous, spi-nif'-ėr-ŭs, spinigerous, spi-nij'-ėr-ŭs, *a.* Dornen tragend.
Spiniken, spin'-i-kėn, *s.* Arbeitshaus von St-Giles, *n.*
spininess, spin'-i-nės, *s.* Dornigkeit, *f.*
spink, spingk, *s. (provinc.)* Fink, *m;* (schott.) Nelke, *f.*
spinnaker, spin'-ėk-ėr, *s. (T. Naut.)* Rennsegel *n* einer Jacht, wenn sie vor dem Winde läuft.
spinner, spin'-ėr, *s.* Spinner; Spinnereibesitzer, *m;* Spinnerin; *fig.* Spinne; Gartenspinne, *f.* ‖ **~et,** *s.* —ėt, (*T. Zool.*) Spinnwarze, *f.* ‖ **~y,** *s.* **spinney** s. **spinny, spinny,** *s.* Spinnfabrik, *f.*
spinning, spin'-ing, *s.* Spinnen; Gespinst, *n.* **~,** *a.* spinnend, Spinn... ~-jenny Feinspinnmaschine, *f.* ~-house Gefängnis *n* in Cambridge, worin liederliche Dirnen zur Nachtzeit untergebracht werden. ~-mill Seidenzwirnmaschine, *f.* ~ -mule Mule-Spinnmaschine, *f.* ~ -out' *fam.* redselig. ~-trade Spinngeschäft, *n.* ~ -wheel Spinnrad, *n.*
spinny, spin'-i, *s.* Unterholz, Strauchwerk, *n.* **~,** *a.* dünn, niedrig, klein.
spinolet, spin'-ō-lėt, *s.* Spinolette, *f,* Wasserpieper, *m.*
spinosity, spi-nōs'-i-ti, *s.* Dornige, Stachelige, *n;* Schwierigkeit, *f.*
spinous, spī'-nŭs, *a.* dornig, stachelig; *fig.* kitzlig, schwierig. [*f* des Spinoza.
Spinozism, spī'-nō-zizm, *s.* Philosophie
Spinozist, spī'-nō-zist, *s.* Anhänger der Spinozistischen Philosophie, *m.*
spinster, spin'-stėr, *s.* Spinnerin, *f;* (*T.* Ges.) ledige Frauenzimmer, *n;* (n. u.) Zuchthäuslerin, *f.*
spinstress, spin'-strės, *s.* Spinnerin, *f.*
spinstry, spin'-stri, *s.* (n. u.) Spinnen, *n.*
spinthere, spin'-thėr, *s. (T. Min.)* Art Sphen, *m.*
spiny, spin'-i, *a.* dornig, stachelig; *fig.* schwierig, bedenklich. [Spion, *m.*
spion, spī'-ŏn, *s.* (n. u.) Späher,
spirable, spir'-ā-bl, *a.* (n. u.) atembar.
spiracle, spir'-ā-kl, *s.* Luftloch, *n;* Pore, *f.*
spiral, spī'-rāl, *a.* —**ly,** *adv.* spiralförmig, Schnecken ..., Spiral... **~,** *s.* Spirallinie, *f.* ~ coil Spirale, Spule, *f.* ~ compasses, *pl.* Spiralzirkel, *m.* ~ drill Schraubenbohrer, *m.* ~ line Spirallinie, *f.* ~ -pipe oven Spiralröhrenapparat (zur Windhitzung), *m.* ~ -propeller, ~ -pump Schiffsschraube, *f.* ~ spring Spiralfeder, Unruhe, *f.* ~ staircase Wendeltreppe, *f.* ~ wire Spiraldraht, *m.* ‖ **~ness,** *s.* Spiralform, *f.*
spirant, spī'-rānt, *s.* (*T.* Gram.) Hauchlaut, Spirant, *m* (z. B. h, th, f, s).
spiranthy, spi-rān'-thi, *s.* (*T.* Bot.) gelegentliche spiralförmige Wachstum *n* von Blütenteilen. [*m.*
spiration, spi-rā'-shŭn, *s.* (n. u.) Atmen,
spire, spīr, *s.* Schneckenlinie; Spitzsäule; Spindel, *f;* spitzzulaufende Körper; Kirchturm, *m;* Spitze, *f.* Gipfel (auch *fig.*); (of grass) Grashalm; (*T.* Bergb.) Rohrzünder, *m.* **~,** *v. n.* 1. spitzig zulaufen; in Ähren schießen; sprossen; (up) aufschießen, sich spitzen; keimen (vom Korne). 2. (n. u.) atmen. **~,** *v. a.* (n. u.) hervorschießen. ‖ **~d,** —d, *a.* gespitzt, pyramidenförmig, konisch. ‖ **~-light** Turmfenster, *n.* ~ -steeple (l. u.) Turmspitze, *f.* ~ -vapour (beim Walfischfang) zwischen dem Eis in geraden Säulen aufsteigende Dunst, *m.*
spirit, spir'-it, *s.* Seele, *f,* Geist, *m;* Gemütsart, *f;* Mut, Eifer, *m,* Lebhaftigkeit, *f;* G., Sinn; Mann von Kopf, *m,* Genie, *n;* Geisteskraft, *f;* Innere, Wesentliche; Gespenst, *n;* G. (vom Weine); Spiritus, Weingeist; *vulg.* Kinderräuber, *m;* (*T.* Gram. u. u.) Hauchzeichen, *n,* Spiritus asper; (ursprr., n. u.) Atem; Wind, *m.* **~s,** *pl.* Lebensgeister, *pl.;* Stimmung (der Seele), *f;* ✕ geistige Getränke, *pl.* ~ of the age Zeitgeist. ~ of contradiction G. des Widerspruchs. ~ of sal-ammoniac Salmiakgeist, *m.* ~ of salt Salzsäure, *f.* ~ of terpentine Terpentinöl, *n.* ~ of youth Jugendfeuer, *n.* Animal ~s Lebenslust, *f.* Ardent ~s geistige Getränke, *pl.* In good ~s bei guter Laune. In high ~s heiter, froh. In low ~s niedergeschlagen, betrübt. The ~ Hunter der „wilde Jäger". The Holy ~ der heilige G. The ~ is willing, but the flesh is weak *(bibl.)* der Geist ist willig, aber das Fleisch ist schwach. To give ~s, to put into ~s aufmuntern, Mut machen. To keep up one's ~s den M. nicht sinken lassen; in. bei guter Laune erhalten. To recover one's ~s sich wieder erholen. **~,** *v. a.* begeistern, anfeuern, aufmuntern; Vorschub leisten; *fig.* anziehen; locken. To ~ away weglocken; rauben, entführen; schnell verschwinden lassen. **~,** *v. n.* verschwinden, „verdusten". To ~ up Mut einsprechen; aufhetzen. To be ~ed up for *col.* (eine Sache) mit Begeisterung ergreifen und verteidigen. **~,** *v. n.* den Geist spielen. ‖ **~-back** Spiritusvorlage, *f.* ~ -broken niedergeschlagen, mutlos. ~ -colour Zinnfarbe, *f.* ~ -colours, *pl.* Kattundruck *m* mit Zinnfarben. ~ -duck (Am.) Weißling, *m* (Entenart). ~ -hand Geisterhand, *f.* ~ -knocking Tischklopfen, *n.* ~ -land (Am.) Aufenthalt *m* der Abgeschiedenen. ~ -level Nivellierwage, *f.* ~ -licenses, *pl.* Licenzen zum Verkauf geistiger Getränke, *pl.* ~ -rapper Erklärer des Geisterklopfens, *m.* ~ -rapping Geisterklopfen, *n.* ~ -room (*T.* Nav.) Raum für geistige Getränke, *m.* ~ -stirring geisterregend. ~ -thermometer Weingeistthermometer, *n.* ~ -varnish Weingeistfirnis, *m.*
spiritally, —āl-li, *adv.* (n. u.) vermittels des Atems; hauchend.
spirited, ~-ėd, *a.* —**ly,** *adv.* beseelt (wie Lebewesen); lebhaft; geistreich, mutig, kühn, keck; (in Zuss.) einen gewissen Geist habend, in einer gewissen Gemütsstimmung. ‖ **~-ness,** *s.* Geisteszustand, *m,* Stimmung; Lebhaftigkeit, *f,* Feuer, *n.*
spiritful, ~-fŏōl, *a.* —**ly,** *adv.* (l. u.) geistreich; lebhaft. ‖ **~-ness,** *s.* Lebhaftigkeit, Munterkeit, *f;* (n. u.) Geist, *m,* (n. u.) Geistvolle, *n.*
spiritless, ~-lės, *a.* —**ly,** *adv.* geistlos, mutlos, verzagt; leblos. ‖ **~-ness,** *s.* Geistlosigkeit; Laßheit, Schlaffheit, *f.*
spiritous, ~-ŭs, *a.* von geistiger Beschaffenheit; gereinigt. ‖ **~-ness,** *s.* geistige Beschaffenheit, *f.*
spiritual, ~-ū-āl, *a.* —**ly,** *adv.* geistig (*opp.* corporeal: *cf.* spirituous); intellektuell; geistlich. The Lords ~ and temporal geistliche und weltliche Lords, *pl.* ~ court Konsistorialgericht, *n.* ~ funeral (Am.) spiritistische Begräbnis, *n.* ~ medium spiritistische Medium, *n.* ~ persons, *pl.* Geistliche.

pl. ~ wife (Am.) „Seelenbraut“, *f*; *Kebsweib* (bei den Mormonen), *n*.

spiritualism, —izm, *s.* Geisterlehre; philosophische Lehre, daß alles Geist sei, vom Geiste ausgehe; (Am.) Spiritismus, *m*.

spiritualist, *s.* Spiritualist, Idealist; (Am.) Spiritist, *m*. ‖–'ic, *a.* spiritistisch.

spirituality, —ŭ-äl'-i-ti, *s.* geistige Natur, Geistigkeit; Vergeistigung; geistliche Handlung, *f*; geistliche Einkünfte, *pl*; (n. u.) Geistlichkeit, *f*.

spiritualization, —ŭ-äl-iz-ä'-shŭn, *s.* Vergeistigung, *f*; *T.* Destillieren, *n*.

spiritualize, —ŭ-äl-iz, *v. a.* vergeistigen; geistlich machen; *T.* destillieren. ‖–r, ſ. spiritualist.

spirituality, —ŭ-äl-ti, *s.* (n. u.) Geistlichkeit, *f*.

spirituosity, spir-it-ŭ-ŏs'-i-ti, *s.* Geistigkeit, *f*; Ätherische, *n*.

spirituous, —ŭ-ŭs, *a.* geistig (als körperl. Eigenschaft), flüchtig, fein; geistreich. ~ liquors, *pl.* geistige Getränke, Spirituosen, *pl.* ‖–ness ſ. spirituosity.

spirit(t)y, spir'-it-i, *a.* geistreich; lebenslustig; *(Jest.)* geisterhaft.

spirketting, spĕr'-kĕt-ing, auch **spirk-rising**, —riz-ing, *s. T.* Setzweger, *m*.

spirometer, spi-röm'-ĕt-ĕr, *s.* Lungenmesser, *m*.

spirt, spĕrt, *v. n.* spritzen, schießen, springen. ~, *v. a.* (from) ſp.; ausspritzen. To ~ up aufschießen; aufspritzen. ~, *s.* plötzliche Herausspritzen, *n*, Schuß (von etwas Gespritztem); Sprung, Sturz; Trieb, Eifer; *fig. vulg.* Ruck, Zug, *m*; Barbierspritze, *f*; plötzliche Steigen und Fallen *n* der Kurse. To put on a ~ eine verstärkte Anstrengung machen. To put the ~ on die Kurse zum Steigen od. Fallen bringen.

spirtle, spĕr'-tl, *v. a.* (n. u.) verspritzen; *fig.* herumwerfen, zerstreuen.

spiry, spi'-ri, *a.* spitz zulaufend; pyramidenförmig; spiralförmig.

spiss, spis, *a.* (n. u.) dick, dicht, gespissated, —ät-ĕd, *a.* verdickt, gedrängt.

spissation, spis-ä'-shŭn, *s.* Verdickung, Verdichtung, *f*.

spissitude, spis'-i-tŭd, *s.* Dichtheit, zähe Flüssigkeit, *f*; Mangel an Festigkeit, *m*.

spit, spit, *s.* Bratspieß (auch *fig.*), *m*; Landzunge, lange, schmale Sandbank, *T.* Preßkurbel; Schützenzwecke (im Weberschiffchen), *f*; *(provinc.)* Grabscheit, *n*; Spatenstich, *m*, Grabscheitvoll; (n. u. *T.* Typ.) Kreuzchen, *n* [†]. ~, *v. a.* 1. anstecken, an-, aufspießen; durchbohren; *(provinc.)* mit dem Spaten graben.

spit, —, *v. a. tr.* (out, up) ausspeien, auswerfen. ~, *v. n. tr.* speien, spucken; *vulg.* sprechen (z. B. ~ it out then nur heraus damit!); *(T. Met.)* sprotzen. ~, *s.* Speichel, *m*, Spucke, *f*; Laich (gewisser Insekten, z. B. cuckoo- ~). He's the very ~ of his father *fam.* er ist seinem Vater wie aus dem Gesicht geschnitten, er ist das leibhaftige Ebenbild seines Vaters. 't is ~ing with rain es meselt. To ~ forth ausspeien.

spital, spit'-ăl, spit'-l, *s.* Spital, Krankenhaus, *n*. To have a ~-field's breakfast *(Cant)* sich die Halsbinde enger zuziehen und eine Pfeife rauchen (wenn man nichts zu essen hat).

spitchcock, spich'-kŏk, *v. a.* (einen Aal) der Länge nach durchschneiden und braten. ~, *s.* Brataal, *m*.

spit . . ., in Zuss. ~-ball, *s.* (Am.) halb gekaute, ausgespuckte Papierkugel, *n*. ~-curl, *s.* (Am.) Locke *f* an den Schläfen.

spit-deep, —'dēp, *a.* spatentief.

spite, spit, *s.* Groll (aus kleinlichen Ursachen), Widerwille; Ärger, Verdruß, *m*. (in) ~ of trotz, ungeachtet. In ~ of me wider meinen Willen. In ~ of you (of your heart, of your teeth) Ihnen zum Trotz. To bear one a ~, to have a ~ against einen G. gegen haben. ~, *v. a.* ärgern, kränken, verdrießen; quälen; (n. u.) ärgerlich, böse sein über. ~d at aufgebracht über. ‖–ful, *a.* –fully, *adv.* boshaft, hämisch, tückisch, feindselig. ‖–fulness, *s.* Bosheit, Feindseligkeit, *f*, Groll, *m*.

spitfire, spit'-fir, *s.* Hitzkopf, *m*. Don't be a ~ werde nur nicht gleich wild! ~-jib (*T.* Naut.) Sturmklüver, *m*.

spitful, —'fool, *a. (provinc.)* Spatenvoll, *m*.

spit-poison, —'pŏy-zn, *s.* erzboshafte Person, *f*; giftige Verleumder(in), *m (f)*.

spitted, spit'-ĕd, *a.* in die Höhe geſschossen (vom Geweih).

spitter, spit'-ĕr, *s.* 1. der anspießt, aufsteckt; (*T.* Hunt., Hirsch) Spießer, *m*. 2. Spuckende, *m*.

spitting, spit'-ing, *s.* Spucken; (*T.* Met.) Sprotzen, *n*. ~-box (~-basin) Spucknapf, *m*.

spittle, spit'-l, *s.* 1. Speichel, *m*. 2. *(provinc.)* Art kleiner Spaten, *m*. 3. ſ. spital. ~, *v. a.* mit einem kleinen Spaten umgraben. ‖ ~-sermon (n. u.) Spitalpredigt, *f*. ſschleimig.

spittly, spit'-li, *a.* voll Speichel; **spittoon**, spit-tön', *s.* Spucknapf, *m*.

spitvenom, spit'-vĕn-ŏm, *s.* ausgespieene Gift, *n*. ſa. buglahm.

splait-shouldered, splāt'-shōl-dĕrd, *a.* Eingeweidebe . . . ~ nerve Eingeweidenerv, *m*.

splanchnic, splăngk'-nik, *a.* Eingeweide . . . ~ nerve Eingeweidenerv, *m*.

splanchnology, splăngk-nŏl'-ŏ-ji, *s. T.* Eingeweidelehre, *f*.

splash, splăsh, *v. a.* bespritzen (mit Kot, &c.) ~, *v. n.* spritzen. ~, *s.* gespritzte Schmutzwasser, *n*, Kotspritz, *m*; (Sprache des High-life) Gesichts- und Nackenpuder, *poudre de ris*; Klatsch, *m*, Plätschern, *n*; *fig.* Sensation, *f*. ~, *a. (Sl.)* fein, elegant, vornehm. ~! patsch! ~-board Spritzleder, *n*. ‖–er, *s.* Raddeckel, *m*. ‖–ing, *a.* ſ. ~, *a.* –ing fountain ob. well Plätscherbrunnen, *m*. ~-wing ſ. board. ‖–y, *a.* bespritzt, kotig. ſa. geschminkt; verfälscht.

splatch, splăch, *v. a.* schminken. ‖–y,

splatter, splăt'-ĕr, *v. n.* plätschern (im Wasser); (schott.) lärmen, poltern; rasch und undeutlich sprechen. ~-dash Aufruhr, *m*, Gesprudel, *n*.

splay, splā, *v. a.* 1. (an der Schulter) verrenken. To ~ a horse ein Pferd buglahm machen; (*T.* Archit.) ausschrägen. 2. ſ. to display. ~, *s.* (*T.* Archit.) Fensterausschnitt, *m*, Schmiege, *f*. ~, *a.* (in Zuss.). ~-foot(ed) sperrbeinig. ~-mouth schiefe Maul, *n*. ~-mouthed schiefmäulig.

spleen, splēn, *s.* Milz; Milzsucht, Hypochondrie, *f*, Spleen, *m*; Verdruß, Ärger, *m*; (n. u.) Laune, Grille; (n. u.) Anwandlung, *f*, Anfall, *m*; (n. u.) übermäßige Lustigkeit, *f*. To bear ob. take a ~ against one Groll gegen jn. hegen. To vent one's ~ on seiner üblen Laune Luft machen. ~, *v. a.* die M. entfernen. ‖–ful, *a.* milzsüchtig, hypochondrisch; launisch; ärgerlich. ‖–ish ſ. spleeny. ‖–less, *a.* (n. u.) sanft, milde. ‖ ~-wort Milzkraut, *n*. ‖–y, *a.* milzsüchtig, hypochondrisch; launisch; ärgerlich.

spleet, splēt, *v. a.* (l. u.) ausgräten.

spleget, splĕj'-ĕt, *s.* nasse Lappen *m*, um eine Wunde auszuwaschen.

splendacious, splĕn-dā'-shŭs, *a.* (High-life-sl.) famos, prächtig.

splendency, splĕn'-dĕn-si, *s.* Glanz, Schimmer, *m*, Pracht, *f*.

splendent, splĕn'-dĕnt, *a.* glänzend, auch *fig.*; hervorstechend.

splendid, splĕn'-did, *a.* –ly, *adv.* glänzend; *fig.* prächtig, herrlich; kostbar. ‖–ness, *s.* Prächtige, *n*, Pracht, *f*.

splendiferous, splĕn-dif'-ĕr-ŭs, *a.* ausgezeichnet, kostbar; *(Jest. Am.)* schön, prächtig.

splendour, **splendor**, splĕn'-dĕr, *s.* Glanz (mehr als lustre, weniger als brilliancy), *m*; Pracht, *f*. ×

splendrous, splĕn'-drŭs, *a.* (n. u.) glänzend.

splenetic(al), splē-nĕt'-ik, od. splĕn'-ĕt-ik, *a.* –ally, *adv.* milzsüchtig, hypochondrisch; mürrisch, verdrießlich. ~, *s.* Hypochondrist, *m*; Mittel *n* gegen Milzsucht. ‖–ness, *s.* Milzsucht, Hypochondrie, *f*.

splenic(al), splĕn'-ik(-al), *a.* Milz . . . ~ vein Milzader, *f*.

splenish, splĕn'-ish, *a.* milzsüchtig, mürrisch, verdrießlich.

splenitis, splē-ni'-tis, *s.* (*T.* Med.) Entzündung der Milz, *f*.

splenitive, splĕn'-it-iv, *a.* (n. u.) feurig, leidenschaftlich, lebhaft.

splenization, splēn-iz-ä'-shŭn, *s.* Verwandlung eines Teils der Lunge in milzähnliche Substanz, *f*.

splenocele, splĕn'-ŏ-sēl, *s.* Milzbruch, *m*.

splenoid, splē'-nŏyd, *a.* milzähnlich, -artig. ſlehre, *f*.

splenology, splē-nŏl'-ŏ-ji, *s.* Milz-

splent, splĕnt, *s.* Überbein (am Schenkel eines Pferdes), *n*; Splitter, *m* (ſ. splint.) ~ and spauld (schott.) Eisenplatten (als Schulterschutz), *pl*. ~-coal (schott.) Splitterkohle, *f*.

spleughan, splō'-chăn, *s.* (schott.) Tabaksbeutel, *m*.

splice, splis, *v. a. T.* rechtwinkelig aneinander fügen; einsetzen, einflechten; (*T.* Naut.) spliſſen; (*T.* Tel.) eine Kabelspleißstelle anfertigen: (in den Spalt) pfropfen; (seemänn. & *vulg.*) heiraten. I am going to be —d ich will mich verheiraten. To ~ the main brace (*T.* Naut.) die Besanschote anholen; einen Trunk thun ob. verabreichen; *fam.* „einen auf die Lampe gießen“. ~, *s. T.* Splissung, *f*; Schaftstück, *n*; *fig.* Heirat, *f*. ~-grafting Pfropfen in den Spalt, *n*. ~-joint Kabellötstelle, *f*.

splicing . . ., splis'-ing, in Zuss. ~-fid, *s.* Splißhorn, *n*. ~-hammer, *s.* Splißhammer, *m*. ~-plate, *s.* Verbindungsblech (zur Unterlage bei Eisenbahnschienen), *n*.

splint, splint, *s.* Splitter, Span, *m*; *T.* Schiene, Beinlade, *f*. ~, *v. a.* (zer)splittern, spalten, spleißen; *T.* schienen. ~, *v. n.* splittern, in Stücke gehen. ~-coal ſ. splent-coal.

splinter, splin'-tĕr, *s.* Splitter, Span, *m*; *T.* Schiene, *f*. –s, *pl.* Bombensplitter, *pl*. ~, *v. a.* & *n.* ſ. to splitter. ‖ ~-bar Sprengwage, *f*. ~-sockets, *pl.* Bracken, *pl*. ~-netting

Gefechtsnest *n* über dem Hinterdeck. ~-proof Schußwehr *f* gegen Bombensplitter; Deck-, Blendwerk, *n.* ‖–y, *a.* splitterig.

split, splĭt, *v. a. ir.* spalten; zerreißen; (into) trennen, zerteilen; zertrümmern; entzweien; (*T.* Chem.) zersetzen; (*T.* Met.) Eisen schneiden. ~ me! *vulg.* hol' mich der Teufel ~, *v. n. ir.* sich sp., bersten, platzen, zerspringen; Risse bekommen; (*T.* Chem.) sich z.; große Schritte machen; schnell reiten od. fahren (z. B. a —ting pace in gestrecktem Galopp); *fg.* (into) sich sp. in, sich teilen in; scheitern. To ~ a cause Nebendinge in einen Prozeß einmischen. To ~ company *(Cant)* verschiedene Wege gehen, um Verdacht zu vermeiden. To ~ hairs *fg.* Haar sp.; Silben stechen. To ~ legs die Beine verspreizen (im Wagen ꝛc.). To ~ (o'.s., one's sides, od. the sides) with laughing vor Lachen bersten wollen. To ~ on a rock fehlschlagen, scheitern (v. einem Plane). To ~ on (upon) a comrade *(Cant)* einen Kameraden verraten. To ~ with one sich mit jm. entzweien. To be ~ upon *(Cant)* verraten werden. To ~ the difference die Differenz teilen (beim Verkaufen), indem Käufer u. Verkäufer sich auf die Hälfte derselben vereinigen. ‖–, *pret. & p. p.* gemischt (mit Sodawasser) (z. B. a soda ~ eine Flasche Sodawasser für 2 Gäste). A sail ~ ein vom Winde zerrissenes Segel. ~, *s.* Spalt, Bruch, *m*; Kluft, Trennung; Uneinigkeit, *f*; (Am.) schnelle Schritt od. Ritt, *m*, rasche Fahrt, *f*; *(Cant)* Angeber, *m*; Verräterei, *f.* ~ of air (*T.* Bergb.) Teilstrom *m* des Wetterzugs. Full ~ in größter Eile. ~ burner Schlitzbrenner, *m.* ~-cause *vulg.* Advokat, *m.* ~-crow doppelte Adler (auf Flaggen), *m.* ~ -cloth (*T.* Surg.) ein Kopfverband mit 6 od. 8 Schleifen. ~ -cutter gespaltene Keil, *m.* ~ -fig *vulg.* Gewürzkrämer, *m.* ~ -feathers, *pl.* geschlissene Federn, *pl.* ~ -head Kopfstück (eines Zaums), *n.* ~ -hearth Spleißherd, *m.* ~ -new (schott.) ganz neu, funkelnagelneu. ~ -rings, *pl.* gespaltene Ringe, Scherringe, *pl.* ~ -rod Spalteisen, flache Stangeneisen, *n.* ~ -spring Druck-, Spannfeder, *f.* ~ -ticket Wahlzettel *m*, auf welchem die von der Partei vorgeschlagenen Kandidaten nicht streng beibehalten sind. ~ up (Turner-*sl.*) langbeinig.

splitter, —ẽr, *s.* Spalter, Entzweier, *m*; Spalteisen, *n.* ~ of cause Rechtsverdreher, Winkeladvokat, *m.*

splitting, —ĭng, *s.* ~ the air (*T.* Bergb.) Teilung *f* des Wetterstroms.

splitting-blocks, —blŏks, *s. pl.* Stapelklötze (die beim Auslaufen durch Zersplittern entfernt werden), *pl.*

splodger, splŏj'-ẽr, *s. vulg.* Tölpel, Bauerlümmel, *m.*

splore, splōr, *s.* (schott.) Lärmende Fröhlichkeit; Prügelei, *f.*

splorum, splō'-rŭm, *s.* (Am.) viel Lärm um Nichts. ‖–y, *a.* bekleckst.

splotch, splŏch, *s.* Fleck, Klecks, *m.*

splurge, splĕrj, *s.* (Am.) Lärm, Tumult, *m*, Demonstration, *f.* ~, *v. n.* eine lärmende Demonstration machen; renommieren. [prahlerisch.

splurgy, splĕrj'ĭ, *a.* Aufsehen erregend,

splutter, splŭt'-ẽr, *v. n. vulg.* eilig und verworren sprechen, poltern; sprudeln (im Sprechen); spritzen (v. Schreibfedern, vom Lampendocht). To ~ at ansprudeln. ~, *s. vulg.* Lärm, *m*, Getöse, *n.*

spodium, spō'-dĭ-ŭm, *s.* Zinkofenbruch, *m*, graue Hüttenrauch, *m.*

spodomancy, spōd'-ō-măn-sĭ, *s.* Wahrsagerei aus der Asche, *f.*

spodomantic, spōd-ō-mănt'-ĭk, *a.* auf Aschen-Wahrsagerei bezüglich.

spodumene, spōd'-ū-mēn, *s.* (*T.* Min.) Triphan, *m* ($Si_8Al_2Si_4O_{12}$).

spoffish, spŏf'-ĭsh, *a.* geckenhaft.

spoffy, spŏf'-ĭ, *a.* vielgeschäftig, wichtigthuerisch, naseweis.

spoil, spōyl, *v. a.* (of) berauben; plündern; verwüsten; zu Grunde richten; verderben; verhätscheln; verteilen. To ~ a book (Buchhändler-*sl.*) ein Werk, dessen ältere Auflagen vergriffen sind, neu herausgeben und dadurch den Preis herabdrücken. To ~ one's measures jm. das Spiel verderben, einen Strich durch die Rechnung machen. ~, *v. n.* sp.; verderben (z. B. Früchte). ~, *s.* Beute (erkämpfte, als Siegeszeichen: *cf.* booty, prey); Ausbeute; Plünderung; Verwüstung, *f*; Geraubte, *n*; abgestreifte Haut (einer Schlange), *f*, Balg, *m*; Verführung, *f*, Verderben, *n.* —s, *pl.* Gewinn, den ein öffentl. Amt abwirft. ‖–able, *a.* beraubbar; verderbbar. ‖ ~ -bank Seitenablagerung (z. B. beim Eisenbahnbau), *f*, Ausfatzboden, *m.* ‖–er, *s.* Räuber, Plünderer, Verwüster; Verderber, Verhunzer, *m.* ‖–ful, *a.* (l. u.) räuberisch. ‖–ing, *a. & s.* plündernd, verderbend, verwüstend; Plünderung, *f*; Verderben, *n.* ~ -iron *(Cant)* Schmied, *m.* ~-sport Spaßverderber, *m.* ~ -trade Pfuscher, *m.*

spoilt, spōylt, *p. p.* statt spoiled (auch *a*).

spoke, spōk, *pret. (& p. p.)* b. to speak. He ~ his love *(poet.)* er sprach seine Liebe aus, er gestand seine L.

spoke, spōk, *s.* Speiche; Leitersprosse; *T.* Spake (des Steuerrads), *f*; (*T.* Bot.) Strahl (einer Dolde), *m.* To put a ~ in one's wheel l. jm. vorteilhaft reden. 2. jm. in die Quere kommen. ~, *v. a.* mit Felgen versehen. ~-brush Wagenräderbürste. ~-shave *T.* Ziehklinge (bei den Tischlern, ꝛc.), *f*; Band-, Speichenhobel, *m.*

spokesman, spōks'-măn, *s.* Sprecher, Wortführer, *m.*

spokeswoman, spōks'-wŏŏm-ăn, *s.* Sprecherin, Fürsprecherin, *f.*

spoliate, spō'-lĭ-āt, *v. a.* berauben, ausplündern. ~, *v. n.* (on) plündern.

spoliation, spō-lĭ-ā'-shŭn, *s.* Beraubung, Plünderung; (*T.* Eccles.) Sponsion *f.* sponson. [liation, *f.*

spondaic(al), spŏn-dā'-ĭk(-ăl), *a.* (*T.* Metr.) spondeisch.

spondee, spŏn'-dē, *s.* (*T.* Metr.) Spondeus (— —), *m.*

spondyl(e), spŏn'-dĭl, *s. T.* Wirbelknochen, *m*, Wirbelbein, *n*; Wurzelwickler (ein Wurm); Kamm der Auster, *m*; Klappmuschel, *f*; (Am.) nasse Lehmboden, *m.*

sponger, —ẽr, *s.* Schmarotzer, *m.*

sponginess, spŭnj'-ĭ-nĕs, *s.* Schwammigkeit, *f.* [unregelmäßige Feld, *n.*

spong, spŏng, *s. provinc. & obs.* schmale,

sponge, spŭnj, *s.* Schwamm; Stückwischer; Schmarotzer; gegangene Teig (vor dem Kneten), *m*; Schwammige, *n.* Metallic ~ Erzschwamm. Pyrotechnical ~ Zündschwamm. To set a ~ etwas Teig säuern (für eine größere Menge Teig zu verwenden). To throw up the ~ *fam.* sich für geschlagen erklären. ~, *v. a.* mit einem Sch. wegwischen od. reinigen; *fg.* auspressen, plündern; auf niedrige Weise erschwindeln, erschmarotzen. ~, *v. n.* wie ein Sch. einsaugen; schmarotzen. To ~ upon one *fg. fam.* naffauern. ‖ ~ -bath Badewanne, *f.* ~ -cake Sandtorte, *f.* ~ -crab ein Krustentier (*Dromia*). ‖–let, *s.* (*T.* Bot.) äußerste Ende *n* der Wurzelfaser. ‖–ous, *a.* schwammig; porös.

sponging-house, spŭnj'-ĭng-hŏws, *s.* (einstweilige) Schuldgefängnis (für 24 Stunden; eigentl. eine Kneipe od. dergl., worin der Schuldner bewacht wird), *n.*

spongiopilline, spŭn'-jĭ-ō-pĭ'-lĭn, *s.* (*T.* Surg.) Art Umschlag von Schwamm und Faserstoff auf Gummiplättchen.

spongoid, spŏng'-ŏyd, *a.* schwammartig.

spongy, spŭnj'-ĭ, *a.* schwammig. ~ iron bei niederer Temperatur aus Oxyd reduzierte Schmiedeeisen, *n.* ~ metal *f.* = regule. ~ platinum Platinschwamm, *m.* ~ regule ein feiner Kupferstein beim selecting-process *f.* spunk. [sonsal, spŏn'-săl, *a.* hochzeitlich, bräutlich.

sponsible, spŏn'-sĭ-bl, *a.* glaubwürdig.

sponsion, spŏn'-shŭn, *s.* Bürgschaft; Zusage, *f.* ‖–al, *a.* verantwortlich, eine Verpflichtung in sich begreifend.

sponson, spŏn'-sŏn, *s.* (*T.* Naut.) Nabdeck, *n.* ~ -beam *T.* Grund-, Hauptbalken, *m.* ~ -rim äußere Nabdeckkasten, *m.*

sponsor, spŏn'-sẽr, *s.* (*T.* Ges.) Bürge; Pate, Taufzeuge, *m.* To stand ~ to Gevatter stehen bei. To stand ~ for a thing für etwas gut sein, dafür haften. ‖–ship, *s.* Amt eines Bürgen od. Paten. ‖–ial, spŏn-sō'-rĭ-ăl, *a.* auf einen Bürgen od. Taufzeugen bezüglich.

spontaneity, spŏn-tā-nē'-ĭ-tĭ, *s.* Freiwilligkeit, Selbstbestimmung, *f.*

spontaneous, spŏn-tā'-nĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* freiwillig, aus eigenem Antriebe (doch mehr von willenlosen Dingen: *cf.* voluntarily, willingly), von selbst eintretend; wild wachsend. ~ combustion *T.* Selbstverbrennung, *f.* ‖–ness *f.* spontaneity. [Sponton, *n.*

spontoon, spŏn-tōn', *s.* kurze Pike, *f.*

spook(e), spōk, *s.* (holländ. & Am. insb. N. Y.) Spuk, *m*, Gespenst, *n.* ~, *v. a.* beunruhigen, plagen.

spool, spōl, *s.* Spule, *f.* ~, *v. a.* spulen. ‖–er, *s.* der auf Spulen spinnt. ‖–ing, *s.* Spulen, *n.* —ing-wheel Spulrad, *n.*

spoom, spōm, *v. n.* schnell segeln.

spoon, spōn, *s.* Löffel, Eßlöffel, *m*; Rührkelle (der Zuckerbäcker), *f*; = spooney; Bürgermädel, Schätzel, *n.* —s, *pl.* (High-life *Sl.*) Verliebte, *pl.* (z. B. it's a case of —s with them sie sind Liebesleute). Apostles' ~ f. apostle. ~ and fork Eßbesteck, Couvert, *n.* He must have a long ~ that must eat with the devil *(prov.)* wer mit dem Teufel speisen muß, braucht einen langen Löffel. To be born with a silver ~ in one's mouth ein Sonntags- od. Glückskind sein. To be born with a wooden ~ in one's mouth zur Armut bestimmt sein. To be past the ~ *fg.* die Kinderschuhe abgelegt, ausgetreten haben. To do business with a big ~ (Am.) gute Geschäfte machen. To put one's ~ in other folks porridge sich in anderer

Leute Angelegenheiten mischen. Wooden ~ letzter Student im mathemat. Examen (in Cambridge). ~, *v. n.* 1. (Studenten=*sl.*) die Kur schneiden. 2. (*T.* Naut.) vor dem Winde treiben. ~, *v. a. T.* vor den Wind bringen. ‖ ~-bill Löffelgans, Löffelreiher, *m.* ~-bit spitzbogenähnliche Löffelbohrer, *m.* ~-boat Löffelkorb, *m.* ~-chisel aufgeworfene Flachéisen, *n.* ~-drift *T.* Schaum, der bei einer schweren See die ganze Meeresfläche bedeckt, *m.* —ful Löffelvoll, *m*; ein wenig. ~-gouge aufgeworfene Hohleisen, *n.* ~-hand (n. u.) rechte Hand, *f.* ~-meat flüssige Kost, *f.* ~-shell Strandmuschel, *f.* ~-wort Löffelkraut, *n.*

spoon(e)y, spôn'-I, *s.* Tölpel, einfältige Mensch; Mädchennachläufer, *m.* ~, *a.* thöricht. To be ~ on a girl ganz vernarrt sein in ein Mädchen.

spoonily, *adv.* v. spoony.

spoonie, spôp'-sI, *s.* (Am.) alberne Mensch, Tropf, *m.*

spoor, spôr, *s.* Spur, Fährte (wilder Tiere, urspr. in Südafrika), *f.*

sporades, spôr'-ä-dêz, *s. pl.* zerstreut liegende Inseln; (*T.* Astr. *obs.*) einzelne Sterne (nicht in einem Sternbilde inbegriffen), *pl.*

sporadic(al), spô-räd'-Ik(-äl), **sporadical**, spô-rä'-dI-käl, *a.* sporadisch; zerstreut, einzeln; nicht epidemisch.

sporran, spôr'än, *s.* (schott.) reich verzierte Ledertasche (aus Seeotternfell), *f.*

sport, spôrt, *s.* Belustigung, körperliche Bewegung, Kraftübung *f* aller Art im Freien; Scherz, Spaß; Zeitvertreib, *m*; noble Passionen, *pl.*; Spielzeug, *n* (auch *fig.*); (*T.* Nat. Hist.) Spielart, *f*; Kurzweil, Posse; Jagd, Fischerei; Verfahrungsweise, *f*; (meistens im *pl.*) Kniffe, Anschläge, Streiche, *pl.*; *(Shak.)* Liebelei, *f*; —s (Am.) = sporting man; Spieler, *m.* ~ of nature Naturspiel, *n.* A poor ~ that's not worth the candle ein Spiel, wobei nichts herauskommt. For ~'s sake zum Zeitvertreibe. In ~ im Scherz; zum Spaß. That is but a ~ to him er thut es spielend. To make ~ scherzen, spielen, Spaß treiben, sich belustigen. To make a ~ of one, to make ~ with one jn. zum besten haben. To spoil one's ~=s jm. den Spaß verderben, einen Strich durch die Rechnung machen. ~, *v. n.* (with) spielen, schäkern, scherzen, Spaß treiben. ×~, *v. a.* belustigen, unterhalten; zur Schau tragen, prangen mit; tragen (v. Kleidern); bringen, vorweisen (in der Schulsprache); *fam.* besitzen, haben. To ~ a moustache (Modesprache) sich einen Schnurrbart wachsen lassen. To ~ one's oak od. timber ſ. oak. To ~ o'.s. sich belustigen, sich lustig machen; (in) sich ergötzen. To ~ one's silk in der Jockeyjacke auf der Rennbahn erscheinen. To ~ off *fig.* aus dem Ärmel schütteln, leicht hinwerfen. To ~ one to jn. zu etwas traktieren. ‖Schäkerei, Spielerei, *f.*

sportability, spôrt-ä-bIl'-I-tI, *s.* (l. u.) Sporter, —'ér, Scherzende; Spaßvogel; Possenreißer, *m.*

sportful, —'fôl, *a.* —ly, *adv.* schäkernd; scherzhaft; kurzweilig; × im Scherze, zum Spaß; zum Spiel. ‖—ness, *s.* Lustigkeit, Scherzhaftigkeit, *f*, Spaß, *m.*

sporting, —'ing, *s.* Spielen, *n.* ×—, *a.* —ly, *adv.* spielend. ×— characters, *pl.* Raufbolde, Spieler, Gauner, *pl.* ~-dog Jagdhund, *m.* ~ door äußere Thür, *f.* ~-gun Jagdflinte, *f.* ~-man ſ. sportsman. ~-powder Jagdpulver, *n.* ~ timer od. watch Sekundenzähler, *m*, Sekundenuhr, *f.*

sportive, spôrt'-Iv, *a.* —ly, *adv.* lustig, spaßhaft, kurzweilig. ‖—ness, *s.* Lustigkeit, Scherzhaftigkeit, Schäkerei, *f.*

sportless, spôrt'-lês, *a.* (n. u.) freudelos, traurig.

sportling, spôrt'-ling, *s.* (l. u.) kleine Weidmann, *m.*

sportsman, spôrts'-män, *s.* Liebhaber von Vergnügen im Freien (wie Rennen, Rudern, Schwimmen, Boxen ꝛc.) Jagdliebhaber; Liebhaber der Fischerei; (im eng. S.) = turfist; (Am. auch) Gauner, Spieler, *m.* —like weidmännisch. ‖—ship, *s.* Jagdliebhaberei, *f*, Weidwerk, *n.*

sportulage, spôr'-tû-läj, *s.* (n. u.) Gerichtssporteln, *pl.*

sportulary, spôr'-tû-lä-rI, *a.* (n. u.) von Almosen lebend.

sportule, spôr'-tûl, *s.* (n. u.) Geschenk, Almosen, *n.* [ren, *pl.*

sporules, spôr'-ûlz, *spl.* (*T.* Bot.) Spo's'pose, spôz, *vulg.* statt suppose.

sposen, spô'-zên, (Am.) verderbte Aussprache für supposing.

sposh, spôsh, *s.* (Am.) Kot, *m.*

spot, spôt, *s.* Platz, *m*, Stelle, *f*, Fleck; Tupf; Makel, Fleck(en); dunkle F. auf der Sonnenscheibe; lichte F. am Firmament; *fig.* Schandfleck; Fehler, *m*; gesprenkelte Taube, *f.* ~ of ground Stück Land, *n*, Acker, *m.* ~ of interment Grabstätte, *f.* Black ~ Aschenflecken (im Eisen). On the ~ an Ort und St., sofort. The soft ~ of one's heart die weiche St. in js. Herzen (d. i. der Punkt, wo einer leicht zu rühren ist ꝛc.). Upon the ~ auf der St., sogleich. You have made a fine ~ of work of it *vulg.* du bist gut in die Tinte geraten. To sleep in ~s (Am.) mit Unterbrechungen schlafen. ~, *v. a.* sprenkeln, tüpfeln; Flecken machen; bunt machen, sticken; mit Fleckchen besetzen od. belegen; mit Schönpflästerchen belegen; *fig.* beflecken, schänden; (Am.) einen Baum durch Anhauen bezeichnen; erkennen; (z. B. I —ted him at once); *vulg.* entdecken, wahrnehmen, ausfindig machen. ~, *v. n.* flecken. To ~ timber *T.* Holz flecken. ‖—less, *a.* (in) fleckenlos; *fig.* unbefleckt, rein. ‖—lessness, *s.* Fleckenlosigkeit, Unbeflecktheit, *f.* ‖—liness, *s.* Gefleckte, Sprenklige, *n.* ‖—ted, *p. a.* gefleckt, sprenklig; mit Schönpflästerchen belegt; verworfen; unrein; *(Sl.)* von der Polizei beobachtet. —ted donkey (Schüler=*sl.*) reichlich mit Korinthen besetzte Mehlpudding, *m.* —ted fever *T.* Fleckfieber, *n.* —ted ramsons, *pl.* Allermannsharnisch, *m.* —ted trees, *pl.* gezeichnete Bäume zur Erkennung der Waldwege, *pl.* ‖—tedness ſ. spottiness. ‖—ter, *s.* der sprenkelt; Schänder, Befleckter, *m*; Stickerin, *f.* ‖—tiness, *s.* Fleckigkeit, *f.* ‖—ting, *s.* Flecken; Beflecken, *n*; Stickerei, *f.* ‖—ty, *a.* sprenklig, bunt; fleckig; *fig.* befleckt.

spousage, spôwz'-äj, *s.* (n. u.) Vermählung, *f*, Heiraten, *n.*

spousal, spôwz'-äl, *a.* Hochzeits...; ehelich. — rites, *pl.* Hochzeitsgebräuche, *pl.* ~, *s.* (meist im *pl.*) Hochzeit, *f.*

spouse, spôwz, *s.* Gatte, Gemahl, *m*, Gattin, Gemahlin, *f*; *(obs.)* Braut, *f*, Bräutigam, *m.* ~, *v. a.* (l. u.) heiraten. ‖—d, —d, *a.* (n. u.) verheiratet, vermählt. ‖—less, *a.* unverheiratet.

spout, spôwt, *s.* Röhre, Schnauze; Tülle; Speiröhre (einer Dachrinne), *f*; Wasserstrahl (z. B. wie ihn der Walfisch spritzt); Wolkenbruch, *m*; Wasserhose; (*T.* Bergb.) Rutsche, *f.* ~ of a mill-hopper Rumpfmulde, *f.* ~ of a tube Ausgußröhre, *f.* Beware the ~! Verunreinigung dieses Ortes verboten! Up the ~ im Leihhause, versetzt. ~, *v. a.* (aus)spritzen; *fig.* deklamieren; *(Sl.)* verpfänden. ~, *v. n.* herausspritzen (andauernd: *cf.* to spurt), hervorsprudeln; *(jest.)* eine (öffentliche) Rede halten. To ~ out herausspritzen, herausspringen. To ~ up heraufsprudeln. ‖—er, *s.* öffentliche Ruderer; Walfisch; Walfischfänger; heftig Redende, Deklamator, *m.* ‖ ~-hole Spritzloch (am Kopfe des Walfisches), *n.* ‖—ing, *s.* Verpfänden; Redenhalten, *n.* ~-ing-club Deklamationsklub, *m*; Liebhabertheater, *n.* ~-plane runde Hobel, *m.* [*Romanus.*

S. P. Q. R. = *Senatus Populusque*

sprack, spräk, *a. (O. E. & provinc.)*

sprackle ſ. spraickle. [ſ. sprag.

sprag, spräg, *a.* (n. u.) munter; lebhaft, flink. ~, *s. (provinc.)* junge Lachs, *m.*

spraich, spräch, *s.* (schott.) Schrei, *m*; Menge, *f.* ~, *v. n.* schreien.

spraickle, spräk'l, *v. n.* klettern.

sprain, spräin, *v. a.* verrenken, verstauchen. ~, *s.* Verrenkung, *f.*

springs, sprängs, *s. pl.* (schott.) Farbenschattierungen; Tintenstreifen; Reihen, *pl.* [Fischotter.

spraints, sprânts, *s. pl.* Kot m einer

sprang, spräng, *pret.* v. to spring.

sprat, sprät, *s.* Sprotte, *f*; Sixpence, *m.* To give a ~ to catch a herring (od. a whale) *(prov.)* etwas Kleines darangeben, um etwas Großes zu erlangen. ~-barley Bartgerste; zweizeilige Sommergerste, *f.* ~-gridiron Fischrost, *m.* ~-weather die für den Sprottenfang besonders günstigen Wintertage.

sprattle, sprät'-l, *v. n.* (schott.) klettern; raffen. ~, *s.* ſ. scramble.

sprawl, sprâwl, *v. n.* zucken, zappeln; kriechen; sich unregelmäßig ausdehnen (von der Kavallerie); sich wälzen, sich lang ausstrecken; die Füße ausspreizen. To lie —ing sich auf dem Boden wälzen. ~, *s. (provinc.)* kleine Baumzweig, *m.*

spray, sprä, *s.* 1. Reis, Reisholz, *n*; Zweig, *m*; kleine Gezweig, *n.* 2. Flugwasser, *n*; Wasserstaub; Dunst (aus einem Zerstäuber), *m*; Gußröhre, *f.* ~, *v. a. (poet.)* als Wasserstaub fallen lassen. ‖—ey, *a.* reich an kleinen Zweigen; buschig.

spreach, sprêch, *s.* (schott.) Beute, *f.*

spreacherie, spreachery, sprêch'êr-I, *s.* ſ. spreagherie.

spread, sprêd, *v. a. ir.* breiten, ausbreiten (auch durch Wachstum: *cf.* to expand); ausspreiten; ausdehnen, strecken; ausſprengen, ausstreuen; überziehen, bedecken; *fam.* (das Butterbrot) schmieren. ~, *v. n. ir.* sich ausbreiten; sich verbreiten; ausfließen; sich aufthun (wie eine Blume); sich strecken od. dehnen lassen. The river —s into a lake der

Fluß bildet einen See. To ~ a net ein Netz legen. To ~ the cloth den Tisch decken. To ~ a cold repast kalte Küche auftragen. To ~ a table einen Tisch besetzen. To ~ abroad ausſprengen, ausſtreuen; ſich verbreiten. To ~ out ausbreiten. To ~ over überziehen, überſtreuen. ~, *s.* Ausdehnung, *f*; Umfang, *m*; Strecke; Bettdecke, *f*; *col.* große Gaſtmahl, *n*; Raum, *m*; (*T.* Artill.) Streuung (einer Kartätſche); Butter (Ausdruck von Kindern und Arbeitern); (Sport) Mahlzeit, *f*; Frauenſhawl, *m.* ~ of Christianity Ausbreitung des Chriſtentums. ~, *pret. & p. p.* v. to spread. ~ eagle Adler mit ausgebreiteten Flügeln, insb. Am.; (Am.) Spekulant in Aktien, der Papiere auf gewiſſe Zeit verkauft und dieſelbe Anzahl auf dieſelbe Zeit zu etwas niedrigerem Kurs kauft. ~eagle (Sport) aufs Haupt ſchlagen. ~ ~ ~ style ſchwülſtige, bramarbaſierende Redeweiſe, *f.* ~ window-glass geſtrecktes Tafelglas, Walzenglas, *n.*

spreader, ~'ėr, *s.* Ausbreiter; Verbreiter; Spatel (zum Pflaſterſtreichen, ꝛc.), *m*; Aufbreitmaſchine; Anlege-, Auflegemaſchine; (*T.* Bergb.) Quergrundſohle, *f.*

spreading, ~'ing, *a.* ſich ausbreitend, ausgebreitet; *T.* offen, klaffend. ~, *s.* Ausbreitung, Verbreitung, *f*; *T.* Strecken (des Glaſes), *n.* ~ -furnace ſ. ~ -oven. ~ -machine *T.* Wattenmaſchine (beim Baumwollenſpinnen), *f.* ~ -oven Streckofen, *m.* ~ -plate, ~ -stone Streckplatte, *f.* ~ tumour herumziehende Geſchwulſt, *f.*

spreath, ſprēth, *s.* (ſchott.) Beute, *f.*

spree, ſprē, *s. col.* Luſtbarkeit, *f*; kleine Trinkgelag, *n*; Freudenlärm, *m.* Going on the ~ ſich ein Vergnügen machen. To be in a ~ etwas angeſtochen ſein. On the ~ beim Zechen luſtig ſchwärmen. ~, *v. n.* ſich einen Zug machen. To ~ it ſich betrinken. ~, *a.* (ſchott.) hübſch, nett. ſbenetzt.

sprent, ſprėnt, *p. p.* (n. u.) beſprengt, **'spress,** ſprės, *s. vulg.* ſtatt express und express tain.

sprew, ſprō, *s.* (Am.) ſ. thrush (*T.* Med.).

sprey, ſprā, *a.* ſ. spruce & spry.

sprig, ſprig, *s.* Reis, *n.* Schoß, Schößling; Nagel ohne Kopf, Stift; *T.* Düker; (ob. ~ -bolt) Tackbolzen, *m.* ~s, *pl.* Reiſig, *n.* ~, *v. a.* mit kleinen Zweigen zeichnen; zweigartig muſtern; mit Stiften befeſtigen. ‖ ~ crystal Bergkriſtall, *m.* ‖~ged, *a.* in Reiſern wachſend; (Porzellan) geblümt. ‖~gy, *a.* voll Sproſſen, aus Reiſern beſtehend, voller Reiſer.

spright, ſprit, *s.* Geiſt; Schatten, *m*, Geſpenſt, *n*; (n. u.) Geiſtesverfaſſung; Stimmung, *f*; (n. u.) kurze Pfeil, *m.* ~s, *pl.* Lebensgeiſter, *pl.* ~, *v. a.* (n. u.) heimſuchen, plagen. ‖~ful, *a.* ~fully, *adv.* lebhaft, munter, luſtig, mutig. ‖~ness ſ. sprightliness. ‖~less, *a.* ſtumpf, geiſtlos, ſchwerfällig. ‖~liness, *s.* Lebhaftigkeit, Munterkeit, *f*, Mut, *m.* ‖~ly, *a.* lebhaft, munter, mutig; luſtig.

spring, ſpring, *v. n. irr.* ſpringen. brechen; ſich werfen (vom Holze); ſp.; aufſpringen; auffliegen; aufſchnellen; (from) entſpringen, quellen (aus) *fig.* entſtehen; hervorwachſen, entſprießen; entſtehen, anfangen, aubrechen; allmählich zum Vorſchein kommen; (Sport) im Preiſe ſteigen. ~, *v. a. irr.* ſp. laſſen; ſprengen (mit Pulver); zerſprengen; aufjagen, aufſtöbern; erwecken, ans Licht bringen, plötzlich entſtehen laſſen, anſchlagen; entladen; (Sport) plötzlich die Wetten erhöhen. To ~ an arch einen Bogen wölben. To ~ a butt (*T.* Naut.) am Kopfende losgeſprungen ſein. To ~ a leak einen Leck bekommen, leck werden. To ~ a light (l. u.) Licht anſchlagen. To ~ the loof (*T.* Naut.) beim Winde aufdrehen. To ~ a mast (*T.* Naut.) einen Maſt abſegeln. To ~ a project einen Anſchlag machen. × To ~ a watchman's rattle mit der Schnarre Lärm machen, Alarm ſchlagen. To ~ a well einen Brunnen graben. To ~ back zurückſchnellen. To ~ forward fortſpringen, ſich ſtürzen auf. To ~ forth hervorſpringen; entſprießen. To ~ of entſpringen. To ~ off abſpringen. To ~ out hervorſprießen, entſprießen. To ~ over überſetzen. To ~ up aufſpringen, aufjahren; aufſprießen; *T.* aufſteigen (vom Winde). ‖ ~, *s.* Sprung, Satz; Sp., Ritz, Spalt, *m*; Springfeder, Uhrfeder; *fig.* Triebfeder; *fig.* Anſtrengung; Elaſtizität, Federkraft; Quelle; *f* (auch *fig.*); Springbrunnen; (*T.* Naut.) Leck (in Maſten ꝛc.); Frühling, Lenz (auch *fig.*); *T.* Springtau, *n*; (*T.* Bortenwirkerei) Spannagel, *m*; (*O. E. & ſchott.*) Lied, *n*, luſtige Weiſe; (n. u.) Schößling, junge Baum, *m*; Gebüſch, *n*; (n. u.) Jüngling, *m*; (n. u.) Raſſe, *f.* ~ of day Morgendämmerung, *f.* ~ of pork Vorderſchinken, *m.* Antagoniſtic ~ (*T.* Tel.) Gang-, Abreißfeder. Hot ~ heiße Q. Insulated ~ (*T.* Tel.) Ausſchlußfeder. Mineral ~ Mineralquelle. Notched ~ (*T.* Tel.) Einfallhaken, *m.* Protective ~ Schutzblech, *n.* *Cf.* spiral, thermal. To set all ~s agoing, to set every ~ in motion *fig.* alle Minen ſpringen laſſen, alle Triebfedern in Bewegung ſetzen. To take a ~ einen Anlauf, Aufſchwung nehmen. ~ -arbour Spindel (in der Uhr), *f.* ~ -back (*T.* Buchbind.) hohle Rücken (am Buche), *m.* ~ -balance Federwage, *f*; Federbynamometer, *m & n.* ~ -barley Sommergerſte, *f.* ~ -barrel of a blind Rollvorhang (einer Kutſchenthür), *m.* ~ -beam Reitel (eines Schwanzhammers), *m.* ~ -beauty die Blume *Claytonia Virginica.* ~ -bitter-vetch frühe Bergwicke, *f.* ~ -blind Rollvorhang, *m.* ~ -bok ſ. ~ -buck. ~ -bolt Federriegel, *m.* ~ -box Federhaus, *n.* ~ -buck Springbock, *m.* ~ -break piece (*T.* Tel.) Federunterbrechung (am Selbſtunterbrecher), *f.* ~ -callipers, *pl.* Federzirkel, *m.* ~ -cart leichte(r), in Federn hängende(r) Wagen, *m.* ~ -catch Sperrhaken, *m*, Sperrklinke, *f.* ~ -chape Federbügel, *m.* ~ -clamp Kluppe, *f*; Kloben (einer Schraube), *m.* ~ -cramp Federhaken, *m.* ~ -dividers, *pl.* Federzirkel, *m.* ~ -fever (Am.) Frühlingsfieber, *n* (apathiſche Gefühl beim plötzl. Temperaturwechſel im Frühjahr). ~ -forelock *T.* Splint *m* mit Federn. ~ -funnel *T.* Trichter, *m.* × ~ -grass Ruchgras, *n.* ~ -gun Selbſtſchuß, *m*, Legbüchſe, *f.* ~ -halt Hahnenſpat (bei Pferden), *m.* ~ -head Quelle, *f*, Urquell, *m.* ~ -headed (*Sp.*) mit neu ſproſſenden Köpfen (v. d. Hydra). ~ -heel Jack' (*obs.*) ein närriſcher Gauch, der mittels eines an den Abſätzen angebrachten Apparats hohe Sprünge macht und ſich nachts in der Nähe von Kirchhöfen herumtrieb, abergläubiſche Leute zu erſchrecken. ~ -jack (Am. *T.* Tel.) Art Umſchalter *m* für Unterſuchungszwecke auf Zwiſchenſtationen. ~ ~ ~ switch federnder Umſchalter. ~ -hook Karabinerhaken, *m*; Druckſchraube, *f.* ~ -iron Federeiſen, *n.* ~ -keeper (Am.) Salamander (im Frühling in Bächen und Quellen gefunden), *m.* ~ -key Feder- oder geſpaltene Vorſtecker, *m.* ~ -knife Schnappmeſſer, *n.* ~ -latch Federklinke, *f.* ~ -lid Deckel mit Feder, *m.* ~ -line Spanntau (einer Pontonbrücke), *n.* ~ -lock halbtourige Schnappſchloß, *n.* ~ -mattress Sprungfedernmatratze, *f.* ~ -quarter Zeit der langen Tage, *f.* ~ -ratchet-wheel Schiebrad, *n*; Zahnſcheibe (einer Sägemühle), *f.* ~ -razor Raſiermeſſer mit Federdruck, *n.* ~ -rye Sommerkorn, *n.* ~ -safety-valve Sicherheitsventil *n* mit Feder. ~ -shaft Wage (eines Webſtuhls), *f.* ~ -snuffers, *pl.* Patentlichtſcheere, *f.* ~ -steel Federſtahl, *m*; (of a needle-gun) Stecknadel, *f.* ~ ~ ~ yard Federwage, Stockwage, *f.* ~ -tide Springflut, *f.* ~ -suit Frühjahrsanzug, *m.* ~ -tight (*T.* Tel.) federfeſt (wenn eine unverhältnismäßige Federſpannung das Arbeiten des Telegraphenapparats hindert). ~ -time Frühlingszeit, *f.* ~ -tool Federſpanner (in Uhren), *m*; Glasbläſerzange, *f.* ~ -tree-bar *T.* Ortſcheit, Querholz, *n.* ~ -trier Federſpanner, *m.* ~ -water Quellwaſſer, Brunnenwaſſer, *n.* ~ -wheat Sommerweizen, *m.* ~ -yard ſ. ~ -balance.

springal, spring'-gāl, *s.* 1. Kriegsmaſchine mit Federdruck, *f.* 2. (n. u.) junge Menſch, Springinsfeld, *m.*

springe, ſprinj, *s.* Sprenkel, *m*, Dohne, *f.* ~, *v. a.* (in einem Sp.) fangen; verſtricken. ‖ ~, *a. (provinc.)* flink, behend; lebhaft.

springer, spring'-ėr, *s.* Springer; Voltigeur, leichte Infanteriſt; Nordkaper (Fiſch); Springbock; *T.* Aufſtöberer; *T.* Tragſtein, Kämpfer (eines Gewölbes), *m*, Widerlager, *n.* ~ -up Schneider, der billige fertige Kleider verkauft und ſeinen Arbeitern Hungerlöhne zahlt.

springiness, spring'-i-nės, *s.* Federkraft, Elaſtizität; Springfeder, *f*; Quellenreichtum, *m.*

springing, spring'-ing, *s.* Entſpringen; *(bibl.)* Wachstum, *n*; *T.* Kämpfer (bei Gewölben), *m.* ~, *a.* entſpringend. ~ water Quellwaſſer, *n.* ~ -course Kämpferſchicht, *f.* ~ -wall Widerlagsmauer, *f.*

springle, spring'-gl, *s.* (n. u.) ſ. springe.

springlet, spring'-lėt, *s.* kleine Quelle, *f.*

springy, spring'-i, *a.* elaſtiſch; prall, ſpannkräftig; quellenreich.

sprinkle, spring'-kl, *v. a.* (with) beſprengen, beſtreuen; (Malz) ſprenkeln; *fig.* reinigen. ~, *v. n.* ſprengen; tröpfeln. To ~ money Geld auswerfen. ~, *s.* Verſtreute, Geſprenkel, *n*; Sprengwedel; Weih-

wedel, *m*; Gießkanne, *f*; Sprenggefäß, *n*. ‖-r, spring'-klẽr, *s*. Besprengende; Ausstreuende; Sprengapparat, *m*; Gießkanne, *f*.

sprinkling, spring'-kling, *s*. Sprengen; Besprengen, Bestreuen; *fig*. wenige, das man ausstreut, *n*; Beimischung, *f*, Anstrich, *m*. ~ of rain Tropfregen, *m*. ~-machine Straßensprengwagen, *m*.

sprint, sprint, *p. p. (obs.)* besprengt ‖ ~ race kurze scharfe Rennen, *n*. ~, *v. n.* eine kurze Strecke in vollem Lauf zurücklegen. ‖ ~-runner Läufer *m* eines ~-race.

sprit, sprit, *v. a.* (n. u.) spritzen. ~, *v. n.* keimen (v. der Gerste).

sprit, *s. (T. Naut.)* Spriet, *n*; Stange, *f*; (n. u.) Sprosse, *f*; (schott.) Art Schilf, *n*. ~-new (schott.) ganz neu. ~-sail *T.* Sprietsegel, *n*; Blinde (Art Segel), *f*. ~-sheet-knot Blindeschotenknopf, *m*. ~~~ -top-gallant-sail Oberschiebblinde, *f*. ~~~ top-sail Schiebblinde, *f*. ~~~ top-sail-yard Raa der Schiebblinde, *f*. ~~~ yard Sprietsegelrahe, *f*.

sprite etc. ſ. **spright** etc.

sprocket-wheel, sprŏk'-ĕt-hwēl, *s. T.* Kettenrad, *n*.

sprod, sprŏd, *s.* zweijährige Lachs, *m*.

sproosle, sprō'-sl, *s.* (schott.) geschäftige Lärmende Eile, *f*.

sprose, *s.* (schott.) Prahlerei, *f*.

sprout, sprowt, *v. n.* sprossen, keimen (aus dem Stamme); anschießen (wie Krystalle). To ~ forth hervorsprossen. To ~ on fortwachsen. ~, *s.* Sprosse, *f*, Sprößling; Malzkeim, *m*. —s, *pl.* Kohlsprossen; (Am.) *pl.* Bündel Zweige, *pl.* To put one through a course of —s jm. eine tüchtige Tracht Prügel geben.

spruce, sprōs, *a.* —ly, *adv.* nett, sauber, geputzt. ~, *v. n.* sich sauber halten, sich herausputzen. ~, *v. a.* herausputzen.

spruce, sprōs, *s.* Sprossenfichte, Pechtanne, *f*. ~-beer Sprossenbier, *n*. Dantzic ~~~ Danziger Doppelbier. ~-canvass Art grober Leinwand, *f*. ~-deal Diele *f* von Fichtenholz von mehr als 20 Fuß Länge. ~-essence Sprossenessenz, *f*. ~ -fir Sprossenfichte, *f*. ~-leather (n. u.) (preußische) dänische Leder, *n*. ~-oker (~ ochre) feinste Sorte gelben Okers, *f*. ~-pine ſ. ~-fir. ~-wine Sprossenessenz mit Wein vermischt, *f*. ~-wood Reisholz, *n*. ~ -yarn rohe Leinengarn, *n*. ſsaubere Anzug, *m*.

spruceness, —'nĕs, *s.* Nettigkeit, *f*,

sprucify, sprōs'-i-fi, *v. a.* schmuck machen, herausputzen.

sprue, sprō, *s.* Schlacke; Materie, die sich bei gewissen Krankheiten im Munde bildet, *f*; (*T.* Found.) Einguß, *m*.

sprug, sprŭg, *v. a.* (n. u.) schmücken, putzen. ~, *s.* Stutzer; (schott.) Sperling, *m*.

sprung, sprŭng, (*prel. &*) *p. p.* to spring. ~, *a.* (Am.) lärmend, polternd (infolge von Trunkenheit).

sprunt, sprŭnt, *v. n.* aufsprießen, aufkeimen; vorspringen, aufspringen. To ~ up (Am.) zornig auffahren. ~, *s. (provinc.)* steile Wegstrecke, *f*; (n. u.) jedes kurze, starke und spröde Ding; (n. u.) Sprung, *m*. ~, *a.* —ly, *adv.* (n. u.) geschäftig, rüstig, munter, wacker.

sprush, sprŭsh, *a.* (schott.) nett, sauber; behende. ‖-up, *v. a.* aufputzen.

spruttled, sprŭt'-ld, *a.* (schott.) gefleckt.

spry, spri, *a.* flink; wacker, rüstig.

spud, spŭd, *s.* kurze, spatelförmige Messer, Schnitz-, Jätemesser, *n*; Gärtnergabel; (schott. *St.*) Kartoffel, *f*; (Am.) in Fett gebackene Stück Teig, *m*. ~, *v. a.* die Erde mit einer G. auflockern. ‖-dy, *s.* Verkäufer schlechter Kartoffeln, *m*.

spudgel, spŭj'ĕl, *v. n.* (Am.) (dahin-, spue ſ. to spew. ſdavon)stürzen.

spu(l)zie, spōōl'yē, *s.* (schott.) Beute, *f*; Raub, *m*. ~, *v. a. & n.* plündern; als B. forttragen. ſn.

spuke, spūk, *s.* Spukgeist, *m*, Gespenst,

spule-bane, spōōl'-bān, *s.* (schott.) Schulterblatt, *n*.

spuller, spŭl'-ẽr, *s. (provinc.)* Garnbefichtiger, *m*. ſschäumen.

spume, spūm, *s.* Schaum, *m*. ~, *v. n.*

spumescence, spū-mĕs'-ĕns, *s.* Schaumigkeit, *f*; Schäumen, *n*.

spumid, spū'-mid, **spumous**, spū'-mŭs, **spumy**, spū'-mi, *a.* schäumig, schäumend.

spumiferous, spū-mif'-ẽr-ŭs, *a.* Schaum hervorbringend, schäumend.

spuminess, spū'-mi-nĕs, *s.* schaumige Beschaffenheit, *f*.

spun, spŭn, *p. p.* v. to spin. ~, *a.* durchgefallen (bei der Prüfung in Woolwich). ~ -glass gesponnene Glas, *n*. ~ bay *T.* gesponnene Heu, *n*. ~ -silk Seidengarn, *n*. ~ -silver Silberfaden, *m*. ~ -sugar durchbrochene Zuckerwerk, *n*. ~ -yarn gesponnene Garn; *T.* Schiemannsgarn, *n*.

spung, spŭng, *s.* (schott.) Hosentasche; Uhrtasche, *f*, Beutel, *m*. ~, *v. a.* die Tasche bestehlen. ſetc.

spunge, spŭnj, *s. & v. a.* ꝛc. ſ. sponge

spun-gold, spŭn'-gōld, *s.* feinste Goldbraht (um gelbe Seidenschnüre), *m*.

spunk, spŭngk, *s.* Feuerschwamm, Zunder, *m*; Zündhölzchen, *n*; Lebhaftigkeit, *f*, Mut, *m*, Feuer, *n*. ~ -fencer Zündhölzchenverkäufer, *m*. ‖-ie, *s.* Irrlicht, *n*. ‖ ~ -out (schott.) ans Licht kommen. ‖-y, *a.* lebhaft, munter, mutig, feurig.

spur, spẽr, *s.* Sporn (auch *T.* Mech.) Stachel, Dorn; Hahnensporn, *m*; Spitze, *f*; Schiffsschnabel, *m*; Mutterkorn, *n*; *fig.* (to) Sp., Antrieb, Reiz, *m*; Veranlassung; Eile, Eilfertigkeit, *f*; längste und breiteste Wurzeltrieb; Ausläufer (eines Gebirgsstocks), *m*; *T.* Punktur; spitze; *(provinc.)* Meer-, Seeschwalbe, *f*. —s, *pl. T.* Streben (an den zwei Pfeilern einer hölzernen Brücke); kleine vorspringende Außenwerke; Arme eines Schlittens, *pl.* ~ of a post Strebe, Stütze *f* eines Pfostens. —s of the beams, *pl.* Art halber Deckbalken, *pl.* —s of the bits, *pl.* Stützen *pl.* hinter der Bätting. × To act on the ~(s) of the moment der Eingebung des Augenblicks folgen. To set (put) —s to die Sporen geben; *fig.* anspornen. Upon the ~ in großer Eile. ~, *v. a.* bespornen; spornen, stacheln; treiben, beschleunigen; (to) anspornen, antreiben. ~, *v. n.* eilen. To ~ from enteilen. To ~ on anspornen; forteilen. ‖ -gall Verletzung mit den Sporen, *f*; mit den Sporen verletzen. ~ -gear äußere Verzahnung, *f*. ~ -guard äußerste Wache im Tower zu London, *f*. ~ -leather Spornleder, *n*. ‖-less, *a.* ohne Sporen. ‖ ~ -maker Sporer, *m*. ~ -pinion Stirngetriebe, *n*. ~ -post Radstößer, *m*. ~ -rowel Spornrädchen, *n*. ~ -rial, ~ -royal, ~ -ryal Goldmünze von fünfzehn Shilling, *f*. ~ -shell Sporn (Muschel), *m*. ~ -shores, *pl.* Schlagständer, *pl.* ×~ -way Reitweg, *m*. ~ -wheel *T.* Spurrad; Rad mit äußerer Verzahnung; Transmissionsrad, Stirnrad, *n*. ×

spurge, spẽrj, *s.* Euphorbie, *f*. Small ~ (Bot.) Wolfsmilch, *f*; ~ -flax gemeine Kellerhals, als Seidelbast, *m*. ~ -laurel immergrüne Kellerhals, *m*. ~ -olive Zeiland, *m*. —wort Schwertel, *m*, Schwertlilie, *f*.

Spurgeonite, spẽr'-jŭn-it, *s.* Anhänger *m* des Baptistenpredigers Spurgeon.

spurging, spẽrj'-ing, *s.* (n. u.) Auswurf, *m*, Purgieren, *n*.

spurious, spū'-ri-ŭs, *a.* —ly, *adv.* untergeschoben; unehelich; unecht. ‖-ness, *s.* Unehelichkeit; Unechtheit, *f*.

spurket, spẽr'-kĕt, *s. T.* Raum zwischen den Gabelhölzern eines Schiffes, *m*.

spurling, spẽr'-ling, *s.* Spierling, (Fisch), *m*. ~ -line *T.* Lien, welche die Verbindung zwischen dem Axiometer und dem Steuerrade bewerkstelligt, *f*.

spurn, spẽrn, *v. a* (urspr.: mit dem Fuße) wegstoßen; *fig.* verschmähen, verachten; verächtlich behandeln. ~, *v. n.* hinten ausschlagen; treten; stampfen. To ~ against Widersetzlichkeit zeigen. To ~ at mit dem Fuße wegtreten; verachten, Trotz bieten, sich widersetzen. To ~ away mit Fußtritten fortjagen, verächtlich zurückweisen. ~, *s.* Fußtritt (l. u.) *m*; verächtliche Behandlung, *f*. ‖-er, *s.* Verächter, Trotzende, *m*.

spurney ſ. **spurry**.

spurre, spẽr, *s.* Seeschwalbe, *f*.

spurred, spẽrd, *a.* mit Sporen.

spurrer, spẽr'-ẽr, *s.* Sporner, Ansporner, *m*.

spurrey, spẽr'-i, *s.* ſ. **spurry**.

spurrier, spẽr'-i-ẽr, *s.* Sporer, *m*.

spurry, spẽr'-ri, *s.* Ackerspergel, Knöterich, *m*; rote Sandkraut, *n*.

spurt, spẽrt, *v. n.* spritzen, springen, schießen (plötzlich und einmalig: *cf.* to spout). ~, *s.* Wasserstrahl, *m*; plötzliche Anstrengung (beim Rudern, Radfahren ꝛc.), *f*; (schott.) Antrieb, Sporn, *m*.

spurtle, spẽr'-tl, *s. n.* (schott.) fallen, zappeln; ringen. ~, *s.* Rührspatel, *m*.

spurwort, spẽr'-wẽrt, *s.* Acker-Sherardie, *f*. ſspucken; Ausgespuckte, *n*.

sputation, spū'-tā-shŭn, *s.* (n. u.) Ausspucken, spū'-tā-tiv, *a.* (l. u.) viel speiend; zum Speien geneigt.

sputcheon, spŭch'-ŭn, *s. T.* Schloßblech *n*, Umfschlag *m* des Mundstücks einer Degenscheide.

sputter, spŭt'-ẽr, *v. n.* sprudeln, sprühen, spritzen. ~, *v. a.* sprudelnd auswerfen. To ~ one's gall seine Galle ausschütten. To ~ out *fig.* ausstoßen. ~, *s.* Gesprudel; Geräusch, *n*; ausgespritzte Feuchtigkeit, *f*. ‖-er, *s.* Sprudler, *m*.

spy, spi, *s.* Spion, Späher, *m*. To set spies after one jn. von Spionen beobachten lassen. ~, *v. n.* spionieren, spähen. To ~ upon one den Sp. gegen jn. machen. ~, *v. a.* erspähen, entdecken; *fig.* ersehen, erlauschen, aufspüren, wahrnehmen; genau durchsuchen. To ~ into nachgrübeln; nachforschen. To ~ out ausspähen, auskundschaften; entdecken. ‖ ~ -boat Rennschiff, Aviso-boot, *n*. —craft Spionierkunst, *f*. ~ -glass Fernrohr.

n. — -hole Guckloch, *n.* — -question Spionierfrage, *f.* To ask — — *fig.* auf den Busch klopfen. — -Wednesday Mittwoch *m* vor Ostern (wegen Judas' Verrat). ‖-ing-glass, *s.* Fernrohr, *n.* ‖-ism, *s.* Spionieren; Spionagesystem, *n.*

Sq. = square; sq. ft. = square foot od. feet; sq. in. = square inch; sq. m. = square mile(s); sq. yds. = square yards.

squab, skwŏb. *a.* quabbelig, dick und fett, fleischig; ungefiedert, erst ausgekrochen; kurz angebunden, trocken. —, *adv. vulg.* schwapp, plump! To come down — niederplumpen. —, *s.* kurze, dicke, fette Person; junge Taube; Quappe, *f*; niedrige Polsterstuhl, *m*, Kanapee, *n.* —, *v. n.* hinplumpen. —, *v. a.* zu Mus schlagen, derb durchprügeln. ‖-bish, *a.* fleischig, dick und fett. ‖-jermalmen.

squabash, skwă-bāsh', *v. a.* zerquetschen, zermalmen.

squabble, skwŏb'-l, *v. n. vulg.* zanken, hadern; Händel suchen; sich balgen. —, Gezänk, *n.* Hader, *m*; Rauferei, *f.* ‖-r, *s.* Zänker, Raufbold, *m.* ‖-d, *a.* (*T.* Typ.) verschoben (v. den Zeilen).

squabby ſ. **squabbish.**

squab ..., skwŏb, in Zuſſ. — -chick, *s.* junge Hühnchen, *n.* — -pie, *s.* Taubenpastete; gefüllte Pastete, *f.*

squacco, skwăk'-ō, *s.* Art Reiher, *m.*

squad, skwŏd, *s.* 1. (*T.* Mil.) Rotte, *f*, Trupp, *m*, Detaschement; (statt squadron) Geschwader, *n.* 2. *(provinc.)* weiche, zähe Schmutz, Schlamm, *m*; (in Cornwall) lose Zinnerz *n* mit Erde gemischt. —, *v. a.* in Rotten teilen. ſsquabby.

squaddy, —dĭ, *a.* (O. E. & Am.) ſ.

squadron, skwŏd'-rŏn, *s.* Schar, Schwadron, *f*; Geschwader (Escadre); (n. u.) (*T.* Mil.) Karree, *n.* ‖-ed. —d, *a.* in Schwadronen od. Geschwader geteilt.

squall, skwăl, *v. n. (provinc.)* Stöcke nach einem Hahn werfen (alter barbarischer Gebrauch am Faschingdienstag).

squale, skwāl, *v. a.* (Am.) einen Stock heftig so aufwerfen, daß er auf dem Boden hinfährt.

squalid, skwŏl'-ĭd, *a.* —ly, *adv.* schmutzig, kotig, unsauber. ‖-ness, —ity, skwŏl-ĭd'-ĭ-tĭ, *s.* Schmutzigkeit, Unsauberkeit, *f.*

squall, skwâwl, *v. n.* laut (auf)schreien. —, *s. a. col.* ſ. **squale.** —, *s.* laute Schrei; *T.* Windstoß, *m*, Böe, *f.* Black — Böe mit Gewitter. White — aus klarem Himmel kommende B. Look out for —s! (*T.* Naut.) Steh klar für die B.! ‖-er, *s.* Schreihals, *m.* ‖-y, *a.* Windstößen ausgesetzt, stürmisch; *(provinc.)* von unfruchtbaren Stücken Feld unterbrochen (v. Rüben- u. Kornfelbern). — -weather böige Wetter, *n.*

squaloid, skwă'-lŏyd, *a.* haiartig.

squalor, skwă'-lŏr od. skwŏl'-ẽr, *s.* Unflat, Schmutz, *m.*

squalus, skwă'-lŭs, *s.* Hai, *m* (Gattungsname bei Linné).

squam, skwăm, *s.* Schuppe (an Tannzapfen, ɔc.), *f*; kleine Ring (an Panzern), *m.*

squamaceous, skwă-mā'-shŭs, **squamate(d)**, skwă'-māt-(ĕd), *a.* ſ. **squamous.** ſkleinschuppig.

squamellate, skwă-mĕl'-lāt, *a.* (*T.* Bot.)

squamiform, skwă'-mĭ-fôrm, *a.* ſschuppenförmig. ſschuppig.

squamigerous, skwă-mĭj'-ẽr-ŭs, *a.*

squamipen, skwă'-mĭ-pĕn, *s.* (insb. *pl* —nes, —nēz) (*T.* Zool.) Schuppenfosſer, *m.* ſartig; schuppig.

squamoid, skwă'-mŏyd, *a.* schuppenartig. ‖-ness, **squamosity**, skwă-mŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Schuppigkeit, *f*, Schuppenartige, *n.*

squamule, skwăm'-ūl, *s.* (*T.* Bot.) winzige Schuppe *f* in der Grasblüte.

squamulose, skwăm'-ū-lōs, *a.* ſ. **squamellate.**

squander, skwŏn'-dẽr, *v. a.* (auch mit away) verschwenden (im großen, durch gedankenlose Freigebigkeit: *cf.* to dissipate, waste); (n. u.) zerstreuen, verwerfen. To — away at play verspielen. —, *s.* Verschwenden, Durchbringen, *n.* ‖-er, *s.* Verschwender, *m.*

squantum, skwŏn'-tŭm, *s.* (Am.) Herren- u. Damengesellschaft, die lediglich des Vergnügens halber in ein Bad geht.

square, skwâr, *a.* viereckig, Quadrat..., Gevierk ...; rechtwinkelig; eckig; *fig.* (l. u.) angemessen, genau passend, recht; redlich, rechtschaffen (*opp.* cross); stark; vierschrötig; quitt; tüchtig, vollauf genug (z. B. a good — meal). — cove *(Sl.)* ehrliche Mann (*opp.* cross cove), *m.* — dealing redliche Verfahren, Handeln, *n.* "— face" Gin, Genever, *m.* — foot Quadratfuß, *m.* — girls unverdorbene Mädchen (in Bordellen), *pl.* — moll ehrsame Bürgermädchen. — party (Studenten-*Sl.*) Gesellschaft *f* von vier. — number (*T*—s Arithm.) Quadratzahl, *f.* — root Quadratwurzel, *f.* —(-)toes, *pl.* pedantische, altmodische Mensch, ernst-trockene Schüler, *m.* All — = all right. The sails are very — die Segel sind sehr breit. The yards are very — die Raaen sind sehr lang. To turn — sich bessern, redlich werden. The — man in the — hole der rechte Mann an der rechten Stelle. To keep — seine Einnahmen u. Ausgaben im Gleichgewicht erhalten. —, *s.* Quadrat, Viereck, *n*; Raute, Scheibe, Platte, *f*; Feld (auf dem Schachbrett), *n*; viereckige Platz (Zierplatz in Städten), Marktplatz; *T.* gevierte Schein, *m*; Häuserquadrat; (Am.) Platz, der durch Zusammenstoßen mehrerer Straßen entsteht; Quadratzahl; zweite Potenz; *T.* Säulenplatte, *f*; Winkelmaß; Quartier (der Goldschläger), *n*; (*T.* Brew.) Gärkasten, *n*; *fig.* Ordnung, *f*, Ebenmaß, Verhältnis, *n*, rechte Stand, *m*; Richtigkeit, Gleichheit; (l. u.) Redlichkeit, Gradheit; Gleichheit, *f*, gleiche Fuß; Zank, Streit, *m.* —s go es (das Spiel im Brette) steht gut, es geht. By the — im Winkel, winkelrecht. Hollow — (*T.* Mil.) Karree, *n.* How go —s? wie stehen die Geschäfte? In — im Viereck. In fine —s *T.* in schönem Format. In the — ins Gevierk; im Quadrat. Method of least —s (*T.* insb. Astr.) Methode *f* der kleinsten Quadrate. On (upon) the — winkelrecht; (*T.* Naut.) vierkant; *fig.* geradezu, redlich. Out of — winkelschief; in Unordnung. That will break no —s es wird nicht viel zu bedeuten haben; deswegen bleiben wir doch gute Freunde. To break —s von der gewohnten Ordnung abweichen. To bring into — viereckig machen. To bring to — *T.* auf das od. zum Q. erheben. To deal with one on the — jn. so behandeln, wie er uns behandelt, *fig.* nicht schuldig bleiben. —, *v. a.* viereckig machen; abbrieren; in ein Viereck bringen, quadrieren; (Holz) vierkantig zuschneiden; (*T.* Math.) auf das Quadrat erheben; *fig.* abmessen, einrichten, regeln; (*T.* Com.) abmachen; *fig.* gefügig machen; ins rechte Gleis bringen; (to) gemäß machen, anpassen; (*T.* Astr.) im gehörten Scheine anschauen. To — an account eine Rechnung glatt machen (d. h. bezahlen). To — a difficulty eine Schwierigkeit beseitigen. × To — facts widersprechende Thatsachen miteinander vereinigen. To be —d by in Übereinstimmung gebracht werden mit. To — one's behaviour by something sein Verhalten wonach abmessen. × ‖ —, *v. n.* (with) übereinstimmen; (to) zusammen passen, sich reimen; *(Shak.)* sich streiten, zanken. To — the yards *T.* die Rahen vierkant ins Kreuz brassen. To — the yards by the braces die Rahen ins Kreuz brassen. To — the yards by the lists die Raaen an beiden Seiten gleich hoch toppen. To — well gelingen, zu statten kommen. To — up *col.* sich aufrichten, Fechter-(Boxer-) Stellung annehmen; eine Schuld bezahlen. To — up his nibs *(Cant)* einen Schutzmann ɔc. bestechen. To — up to (at) one sich mit jm. schlagen wollen, zum Boxen herausfordern. ‖ -barley vierzeilige Wintergerste, *f.* — -bit *T.* Kronbohrer, *m.* — -buddle (*T.* Bergb.) Schlämmgraben, *m.* — -built viereckig gebaut; *(pers.)* vierschrötig. — -collar Stehkragen, *m.* — -counter sink *T.* Senker *m* mit 2 geraden, rechtwinkelig gegen einander gestellten Schneiden. — -coupling Quadratkuppelung, *f.* — -cross Zackenkreuz, *n.* — -dance Quadrille, *f.* — -file *T.* viereckige Feile, *f.* — -framed work *T.* Fachwerk, *n.* — -frame saw *T.* Schiftsäge, *f.* — -hide gegerbte Ochsenhaut, ohne Kopf und ohne Bauch, *f.* — -hole *T.* Lauferauge (eines Mühlsteines), *n.* — -iron Quadrateisen, vierkantige Eisen, *n.* — -kentledge *T.* vierkantige Ballasteisen, *n.* ‖-ly, ſ. **squarely.** ‖ — -measure, *s.* Quadratmaß, *n.* — -mile Quadratmeile, *f.* — -nail vierkantige Spiker, *m.* ‖-ness ſ. **squareness.** ‖ — -rebate-plane gerade Simshobel, *m.* — -rigged *T.* Rahesegel führend; lange Rahen habend; gut gekleidet. — -roof Satteldach, mit rechtem Winkel, *n.* — -sail Rahesegel, *n.* — -— -boom Baum *m* zur Breitfock (auf einmastigen Fahrzeugen). — -seam Quernaht, *f.* — -set stark, untersetzt. — -stern platte Spiegel (eines Schiffes), *m.* — -sterned *T.* plattgegattet. — -stone Werkstein, *m.* — -thread flache Gewinde (einer Schraube), *n.* — -timber beschlagene Holz, gerade Spant, *n.* — -toe alte unmodische Mann, *m.* — -tuck *T.* platte Spiegel, *m.* — -yard Rahe, die rechtwinkelig am Mast hängt, *f.*

squarely. —'lĭ, *adv.* b. **square**; gemäß.

squareness, —'nĕs. *s* Viereckige, *n*; Vierung, *f.*

squarer, skwâr'-ẽr, *s.* Windmacher, Schwindler; (n. u.) Zänker, Raufer, *m.*

squaresel, skwă'-sĕl, *s.* (statt square-sail) Rahesegel, *n.*

squaring, skwâr'-ĭng. *s.* — of the circle

Quadratur des Kreises, *f.* ~ his nibs Bestechung eines Polizeidieners od. Beamten (zu unmoralischen Zwecken), *f.* [förmig.

squarish, skwâr'-ish, *a.* fast quadrat-

squarrose, skwâr'-ōs', **squarrous**, skwâr'-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) sparrig.

squarson, skwâ'r'-sŏn, *s.* (*jest.* aus squire u. parson) Geistliche(r), der zugleich Grundbesitzer ist. flapstone.

squarum, skwâ'-rŭm, *s.* — cobbler's

squash, skwŏsh, *v. a.* zerquetschen; platt drücken. ~, *s.* Weiche, leicht zerdrückliche Ding; Zusammenschlagen (weicher Körper), *n*; Platsch, Quatsch; plötzliche Fall, *m*; unreife Frucht, *f*, weiche Obst, *n*; grüne Hülse, *f*; unreife Ding, *n*; junge Bohne, Schote; (auch ~ -gourd) Melonenkürbis, *m.* × To go ~ *vulg.* auseinander platzen. ~ -bug (Am.) Kürbiswurm, *m.* ‖-iness, *s.* Weichsein, Zerquetschbare, *n.* ‖~-vine = ~ -gourd.

squat, skwŏt, *v. a.* niederwerfen; (u. n.) durch Fallenlassen platt drücken, quetschen. ~, *v. n.* (l. u.) zu Boden fallen; hocken, kauern; sich auf fremden noch unangebauten Ländereien ohne weiteren Rechtstitel niederlassen. ~, *a.* hockend, kauernd; kurz und dick, stämmig. A ~ house ein Haus, worin alles beisammen ist. ~, *s.* Kauern, *n*; Zinnspat, *m*; Beule, Brausche, *f*; (n. u.) Sturz, plötzliche Fall, *m.* To sit at ~ kauern, niederhocken. ‖-ter, *s.* der kauert; (Am.) wer sich auf fremden, noch unangebauten Ländereien niederläßt (ohne Besitzrecht), *m.* —ter sovereignty (Am.) Recht der Squatters, sich Gesetze und polit. Einrichtungen zu geben. ‖-ting-vault (*T.* Turnk.) Hocke, *f* (with turn mit Drehung).

squatter, *v. n.* (schott.) platschen, spritzen (wie Enten). To go ~ -butter (Am.) in hockender Stellung bergab rutschen.

squatting run, skwŏt'-ing rŭn, *s.* Farm *f* eines australischen Ansiedlers.

squattle, skwät'-l, *v. n.* (schott.) zappeln; kämpfen.

squaw, skwâw, *s.* (bei den nordam. Indianern) Weib, *n*, Frau, *f.* ~ -corn (Am.) Mais, *m.* ~ -root (Am.) Krebswurzel, *f* (Art Ocobanche). ~ -weed goldne Kreuzkraut, *n.*

squawk, skwâwk, *v. n.* quieken. To ~ it out erbärmlich singen.

squawl s. to squall.

squeak, skwēk, *v. n.* quieken, quäken; winseln; knarren; *(Cant)* gestehen, bekennen. To ~ on one jn. anzeigen, anklagen. To make one ~ jn. zum Geständnis bringen. ~, *s.* Quieken, *n*, Schrei, *m*; Entkommen mit genauer Not, *n* (z. B. to have a narrow ~). ‖-er, *s.* Quiekende; Schreihals; *(old Cant)* Bastard, *m*; Orgelpfeife, *f.*

squeal, skwēl, *v. n.* wimmernd schreien, winseln; quieken (wie ein Ferkel). ~, *s.* Gequiek(e), *n.* ‖-er, *s.* schrill Schreiende; Angeber, *m*; uneheliche kleine Kind, *n*; noch nicht sechs Monat alte Taube, *f*; (Am.) Goldregenpfeifer, *m.*

squeamish, skwē'-mish, *a.* —ly, *adv.* ekel, Ekel empfindend; *fig.* wählerisch. ‖-ness, *s.* Neigung zum Erbrechen, *f*; Ekle, Wählerische, *n*; *fig.* Empfindlichkeit; Bedenklichkeit, *f.* ‖sh, &c.

squeasiness, squeasy (n. u.) s. squeamsqueegee. skwē'-jē, *s.* (Am.) s. squeezer.

squeezable, skwēz'-ă-bl, *a.* quetschbar; zwingbar.

squeeze, skwēz, *v. a.* pressen, quetschen (meist mit der Hand); *fig.* drücken, drängen. ~, *v. n.* sich (ein)drängen; durchsickern. To ~ out auspressen. To ~ up zusammenpressen. ~, *s.* Druck, *m*, Pressung, Quetschung, Umarmung, *f*; *(Sl.)* Salz, *n*; Seide, *f.* ~ -crab *(Sl.)* mürrische Mensch, *m.* ~ -wax nachgiebige(r) Mensch.

squeezer, —'ĕr, *s. pl.* Pressende, *m*; Presse, Schraube (einer Presse); (*T.* Met.) Luppenquetsche; (—s, *pl.*) Zitronenpresse, *f.* Hydraulic ~ hydraulische Preßhammer, *m.* Rota(to)ry ~ Luppenmühle, *f.*

squeezing, skwēz'-ing, *s.* Quetschen; Auspressen, *n.* ~ -boy Preßcylinder, *m.* ~ -machine Auspreßmaschine, *f.*

squelch, skwĕlch, *v. n.* hinstürzen, zermalmt werden. ~, *v. a. vulg.* zerdrücken. ~, *s. vulg.* Sturz, Fall, *m.*

squeteague, skwē-tēg', **squetee**, skwē-tē', *s.* (Am.) Lippfisch (auch weakfish genannt).

squib, skwĭb, *s.* (*T.* Pyrot.) Frosch, Schwärmer, *m*; politische Pamphlet; Spottgedicht, *n*; (n. u.) kleine Spötter, *m.* ~, *v. n.* (Am.) sticheln, spötteln.

squid, skwĭd, *s.* Tintenfisch, *m.* ~, *v. n.* (Am.) mit einem T. angeln.

squiffy, skwĭf'-i, *a.* leicht betrunken.

squiggle, skwĭg'-l, *v. n. (provinc.)* eine Flüssigkeit im geschlossenen Munde hin und her spülen; (Am. *vulg.*) sich winden (wie ein Aal); durchschlüpfen.

squill, skwĭl, *s.* 1. Meerzwiebel, *f.* 2. Squillenkrebs, *m*, Krabbe; Walfischlaus, *f.*

squillagee, skwĭl'-ă-jē, **squilgee** skwĭl'-jē, *s.* (*T.* Naut.) kleine Schwabber, Backschwabber, *m.*

squinancy, skwĭ'-năn-sĭ, **squinsy**, swin'-sĭ, *s.* f. quinsy. ~ -berries, *s. pl.* schwarze Johannisbeere, Gichtbeere, *f.* ~ -wort Braunwurz, *f*, Gottheil, *n.*

squinant, skwĭn'-ănt, *s.* Kamelheu, *n.*

squinch, skwĭnsh, *s.* (*T.* Archit.) Pendentif (der den Übergang vom Viereck ins Achteck vermittelnde Gewölbzwickel), *n.* [schielend.

squinny-eyed, skwĭn'-ĭ-id, *a.* gern

squint, skwĭnt, *a.* schielend. ~, *s.* Schielen, *n*; schiefe Blick, *m.* ~, *v. a.* schielen machen; zum Schielen drehen. ~, *v. n.* schielen; (at) anschielen; schief laufen. To ~ one eye mit einem Auge sch. To ~ upon wonach sch. ‖ ~ -a-pipes schielende Person, *f*; Schelsüchtige, *m.* ‖-er, *s.* Schielende, *m*; (Boxer-*Sl.*) Auge, *n.* ‖-ingo, —ĭ-fă'-gō, *a.* (n. u.) schielend, schief. ‖ ~ -eye Schielauge, *n.* ~ -eyed schielend; schief; scheel. ‖-ing, *s.* & —ingly, *adv.* Schielen, *n*; schielend. [schielen.

squiny, skwĭn'-ĭ, *v. n. (obs. & provinc.)*

squirarchy f. squirearchy.

squir f. squirr.

squire, skwīr, *s.* 1. Schildknappe; Landedelmann, Junker; Gutsherr, *m.* Damenbegleiter; (Am.) Titel obrigkeitl. Personen und der Advokaten, auch des Friedensrichters. 2. (n. u.) Winkelmaß, *n.* The young ~ der junge Herr. ~, *v. a.* als Schildknappe dienen; gleichsam wie ein Sch. begleiten. To ~ a lady einer Dame den Hof machen od. sie begleiten. ‖-age, *s.* (kollektiv) die Landjunker. ‖-archical, —ärk'-ĭk-ăl, *a.* junkermäßig. ‖-archy, *a.* Gesamtheit der Landebelleute, in England, *f*; Junkertum, *n.*

squireen, skwī-rēn', *s.* (irl.) kleine squire, Junker, *m.*

squirehood, skwīr'-hŏŏd, **squireship**, skwīr'-ship, *s.* Rang *m* und Würde *f* eines Squire.

squirelet, skwīr'-lĕt, **squireling**, —'ling, *s.* Junkerlein, *n.* [ziemend.

squirely, skwīr'-lĭ, *a.* einem Squire

squiress, skwī'-rĕs, *s.* Frau *f* eines Junkers.

squirish, skwīr'-ish, *a.* thöricht.

squirm, skwĕrm, *v. n.* sich wurmartig bewegen (wie ein Aal); (Am.) (er)klettern. ‖-y, *a.* (Am.) gekrümmt.

squirr, skwĕr, *v. a.* (n. u.) mit der Schneide voran werfen. ~, *v. n.* sich schwirrend bewegen.

squirrel, skwĭr'-rĕl, *s.* Eichhörnchen, *n.* Barking od. burrowing ~ f. prairie dog. ~ -cage (*T.* Mach.) Staub-, Siebtrommel, *f.* ~ -corn (Bot.) kanadisches Jungfernherz, *n.* ~ -fish Blaukopf (Art Barsch), *m.* ~ -monkey Art Breitnase *f* in Brasilien.

squirt, skwĕrt, *v. a.* spritzen; (*T.* Mas.) berappen. ~, *v. n.* sp.; *(old Cant)* schnattern, plaudern. —ing cucumber Eselsgurke, *f.* —ing fellow armselige Mensch, *m.* ~, *s.* Spritze; Klystierspritze, *f*; Wasserstrahl; (Am.) Laffe, junge Geck; *fam.* Arzt; Apotheker; *fam.* Giftmischer, *m.* ‖-er, *s.* Spritzer; Spritzenmann, *m.* ‖-ish, *a.* (Am.) flutzermäßig, geputzt.

squish, skwĭsh, *s.* (Studenten-*Sl.*) Marmelade, *f.* Eingesottene, *n.*

squit f. squib.

squittle, skwĭt'-l, *v. n.* ~ away hinwegtrippeln. [*soinc.*) Diarrhöe, *f.*

squitters, skwĭt'-ĕrz, *spl.* (Am. & *pro-*

squnsh, skwŭnsh, *v. a.* (Am.) sich kauern, sich niederlegen; sich dünn machen.

squush, skwŭsh, *v. a.* (Am.) *vulg.* zermalmen, zerquetschen.

Sr. = Senior; Sir. [sers.

sres-wort, srĕs'-wŭt, Back-*Sl.* für trou-

S. R. J. = *Sacrum Romanum Imperium* Heilige Römische Reich.

S. R. S. = *Societatis Regiae Socius* Mitglied der Königl. Gesellschaft (der . . . od. des . . .).

scrub, skrŭb, *s.* Getränk aus Rum, Zucker und einer Säure.

s-rounding, ĕs'-rŏwnd-ing, *s. T.* (of beams) S-Bugt, *f.* [seines Vereins.

S. S. = *Socius Societatis* Mitglied

S. S. = Sunday School.

ss. = *semissis* (lat.) ein halbes Pfund; in gerichtlichen Dokumenten, nach Prof. Lieber in Charleston *(Encyclopaedia Americana)* = *scilicet* (lat.) kund und zu wissen. (S. S.) steamship; screw-steamer.

S. S. C. = Solicitor before the Supreme Courts.

S. S. E. = South-south-east.

SS. T. P. = *Sacrosanctae Theologiae Professor* (lat.) Professor der Theologie.

S. S. W. = South-south-west.

St. = Saint; stone; strait; street.

St., st. = *stet* (*T.* Typ.) bleibt stehen.

stab, stăb, *v. a.* & *n.* (hinein)stechen; erstechen; durchbohren; *(fig.)* tief verwunden; (schott.) einpfählen. It will ~ her to the heart es wird ihr das Herz durchbohren. ~ yourself and pass the dagger (Theaterslang) bedienen Sie sich selbst und reichen Sie die Flasche herum! ~, *s.* Dolchstich, Stich, *m*, Wunde, *f*; *fig.* heftige Stich, Schmerz, *m.* ‖-ber, *s.* Meuchel-

mörder, *m*; große dreikantige Else *f* der Segelmacher. ‖-bingly, *adv.* hinterlistig, meuchlerisch.

'stab. = **establishment**; **established wages** (Arbeiterausdruck; *opp.* piecework). On the ~ (Drucker-*Sl.*) im gewissen Gelde.

stab-an-stow, —ăn stō, *adv.* (schott.) vollständig, gänzlich (wörtlich: „Stab und Stock", d. i. Kind und Kegel).

stabilīment, stă-bĭl'-ĭ-mĕnt, *s.* (l. u.) Befestigung; Stütze, *f*

stabilitate, stă-bĭl'-ĭ-tāt, *v. a.* (l. u.) feststellen; dauerhaft machen.

stability, stă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Festigkeit, Dauerhaftigkeit, *fig.* Beständigkeit, Standhaftigkeit (in Meinungen), F. (*opp.* Flüssigkeit); Zahlungsfähigkeit (der Firma); (*T. Phys.*) Stabilität, Standfähigkeit, *f.*

stable, stā'-bl, *a.* fest bleibend, dauerhaft; (*T. Phys.*) stabil; *fig.* beständig, standhaft. ‖-d, *a.* (schott.) versunken in Morast od. Triebsand.

stable, *s.* Stall, *m.* ~, *v. a.* 1. (ein)-stallen. 2. (n. u.) befestigen. ~, *v. n.* wohnen, hausen (b. Tieren). ‖ ~-boy Stalljunge; (verächtlich) Stallknecht, *m.* ~-bred im Stall erzogen; gemein. ~-helper Stallgehilfe, *m.* ~-keeper Stallhalter, *m.* ~-man Stallknecht, *m.* ~-pail Stalleimer, *m.* ~-room Stallraum, *m.* ~-stand *T.* Anstand (im Walde), *m*; *T.* Ergreifen *n* eines Wilddiebs auf dem Anstande. ~-yard Viehhof, Düngerhof, *m.* [f. **stability.**

stableness, stā'-bl-nĕs, *s.* Festigkeit, *f.*

stabling, stā'-blĭng, *s.* Stallen, Einstallen, *n*; Stallung, *f.*

stablish f. to establish.

stably, stā'-blĭ, *adv.* v. **stable,** *a.*

stab-rag, stăb'-răg, *s.* (*Sl.*) Regimentsschneider, *m.* [Einstallung, *f.*

stabulation, stăb-ū-lā'-shŭn, *s.* (n. u.)

staccado, stăk-ā'-dō, *s.* Pfahlwerk, Staket, *n.*

staccato, stăk-kā'-tō, *s.* (*T.* Mus.) Staccatozeichen (' oder ·), *n.* ~, *a.* & *adv.* staccato, kurz abgestoßen. ~ style gebundene Stil, *m.* [stagger.

stacher, stăch'-ĕr, *v. n.* (schott.) = to

stachys, stā'-kĭs, *s.* Roßnessel, *f.*

stack, stăk, *s.* Haufen, Schober; Schornstein, *m*, Gruppe Schornsteine, *pl.*; einzelne hohe Felsen; steile aus dem Meer ragende F.; *T.* Bleiweißkammer, *f*; Hochofenschacht, *m*; Ziegelhaufen, *m.* ~ of houses Häuserkomplex, *m.* ~, *v. a.* stapeln, schobern; Ziegel in den Ofen einsetzen. To ~ up aufstapeln, aufschichten. ~-guard Leinwandbach *n* über einem Feim. ~-stand Gestell eines Schobers, *n.* ~-wood Klafterholz, *n.*

stacken clouds, —'n klōwdz, *spl.* (*T.* Meteor.) Haufenwolke, *f.*

stacte, stăk'-tē, *s.* Myrrhensaft, *m*, flüssige Myrrhenharz, *n.*

staddle, stăd'-l, *s.* junge Baum, den man bei einem Holzschlage stehen läßt, *m*; Gestell, *n.* Unterlage, *f*; Pfahlholz; Laßreis, *n*; (n. u.) Stelle, Narbe; (n. u.) Stütze, Krücke, *f.* ~, *v. a.* stützen, pfählen, unterstellen; mit Laßreisern besetzen.

stade, stād, stadium, stā'-dĭ-ŭm, *s.* (*pl.* stadia) Rennbahn (bei den Alten), *f*; Stadium (Wegemaß), *n*, ⅛ engl. Meile, *f* 40 engl. Ruten, *pl*; (*T.* stadle f. stadle. [Med.) St.

stadia, stā'-dĭ-ă, *s.* Distanzmesser, *m.*

stadtholder, stăt'-hōld-ĕr, *s.* (ehemals) Erbstatthalter (der Niederlande); Gouverneur (einer Provinz), *m.* ‖-ate, ‖-ship, *s.* Erbstatthalterschaft, *f.*

staff, stăf, *s.* (*pl.* staves) Stab, Stock; Schaft; Spieß; *fig.* St. (Stütze im Gehen: *cf.* stay, *s.*); Stützgabel, Hemmstütze; Staffel, Sprosse, *f*; St. (als Zeichen der Gewalt), *m*; *fig.* Macht, *f*, Recht, *n*; (*T.* Surg.) Sonde, *f*, Katheter; *T.* Knüppel (am Hoofd der Seiler), *m*; Bake, Meßfahne, *f*; (*pl.* —s) (z. B. Marschallstab); (*T.* Mus.) Notenlinien, *pl.* Personal (einer Behörde 2c.); Lehrerpersonal, *n*; Regiments-; Generalstab; (n. u.) Strophe, *f.* ~-of-life *fam.* Brot, *n.* To have the ~ in one's own hand die Zügel führen, das Steuerruder halten. To let the ~ go out of one's hand sich seine Gewalt nehmen lassen; sich seines Rechtes begeben. ~, *v. a.* to ~ an office ein Amt mit Beamten besetzen. ‖ ~-corps Generalstab, *m.* ~-head Stativ, Gestell (eines Feldmessertisches), *m.* ~-officer Stabsoffizier, *m.* ~-road (n. u.) Fußpfad, *m.* ~-snake Stockschlange, *f.* ~-tree (Bot.) Celaster, *m.* ~-wood Faßdaubenholz, *n.* [*m.*

staffier, stăf'-ĭ-ĕr, *s.* (n. u.) Stabträger

staffish, stăf'-ĭsh, *a.* (n. u.) steif, stöckisch; barsch.

stag, stăg, *s.* Hirsch (häufig im 5. Jahr); Stier, *m*; (*provinc.*) Füllen, Fohlen; ausgelassene Mädchen, *n*; künstliche Zeuge zum Beweise des Alibi; (*Sl.*) Schilling; (*Sl.*) Aktienschwindler, *m.* ~, *v. a.* (*Sl.*) entdecken, bewachen; bitten, Zahlung fordern; (*Cant*) wahrnehmen; (Cirkuss pr.) anblicken, verstehen (z. B. ~ the push sehen Sie das Gedränge). ~, *v. n.* in Aktien spekulieren, Differenzgeschäfte machen. ‖ ~-beetle Hirschkäfer, Schröter, *m.* ~-dance (Am.) Tanz *m* ohne Dame. ~-evil Hirschkrankheit (der Pferde), *f.* ~-feet-sculper ovale Stichel, *m.* ~-hound Hetzhund (bei Hirschjagden), *m.* ~-'s-horn-tree Hirschhornbaum, *m.* ~-horned von Hirschgeweihen beschädigt. ~-horn sumach Virginische Sumach, *m.* ~-party (Am.) Gesellschaft von Männern, *f.* ~-worm Hirschwurm, *m.*

stage, stāj, *s.* Gestell, Gerüst, *n*; (*T.* Naut.) Stelling, *f*; Bühne, Schaubühne, *f*, Schauplatz, *m*; Schauspielkunst; Station, Poststation; Raste, *f*, Ruheplatz, *m*; *fig.* Station; Stufe, *f*, Fortgang, Grad, *m*; Postkutsche *f*; Auftritt (einer Ceremonie); *T.* Reibstein (der Buchdrucker); *T.* Objektträger (des Mikroskops), *m.* ✕ To bring upon the ~ auf die Bühne bringen; *fig.* mit ins Spiel ziehen. To have a clear ~ freies Feld haben, kein Hindernis finden. To enter the ~ als Schauspieler auftreten. To go off the ~ abtreten; *fig.* sich von der Welt zurückziehen; *fig.* sterben. To go on the ~ *fam.* Schauspieler werden. ~, *v. a.* darstellen, auf die Bühne bringen. ‖ ~-box Prosceniumloge, *f.* ~-coach vierspännige Privat-Postkutsche (ohne Briefbeförderung, vor der Eisenbahnzeit); Postkutsche, *f.* ~-coachman, ~-driver Postillon, *m.* ~-direction Bühnenweisung, *f.* ~-door Thür *f* auf der Bühne für Schauspieler und Arbeitspersonal. ~-effect Bühnenwirkung, *f.* ~-fright *fig.* Lampenfieber, *n.* ~-horse frische Postpferd, *n.* ~-manager Regisseur, *m.* ~ (coach-) office Postkutschenbüreau, *n.* ~-pigeon Brieftaube, *f.* ~-plate Objektplatte, *f.* ~-play Schauspiel, *n.* ~-player Schauspieler, *m.* ~-practice Theaterroutine, *f.* ~-struck ganz fürs Theater eingenommen. ~-waggon Frachtpost, *f*, Packwagen, *m.* ~-whisper laute Geflüster (wie auf der Bühne), *n.* ~-wright, ~-writer Schauspielschreiber, *m.* [theatralisch.

stagely, stāj'-lĭ, *a.* (n. u.) bühnenmäßig,

stager, stāj'-ĕr, *s.* erfahrene Mann, Kenner, Praktikus; (l. u.) Schauspieler, *m*; Postpferd, *n.* ‖-y, *s.* Bühnendarstellung, theatralische Vorstellung, *f.*

stagey, stāj'-ĭ, *a.* Bühnen . . .; (i. ü. S.) theatralisch. ✕ ‖-ness, *s.* Theatralische, *n.* [Hirsch, *m.*

staggard, stăg'-ărd, *s. T.* vierjährige

stagger, stăg'-ĕr, *v. n.* wanken, taumeln (schwächer als to reel: *cf.* totter); *fig.* schwanken; (at) zweifeln, Bedenken tragen. ~, *v. a.* wanken machen; *fig.* (in) wankend machen; stutzig machen; beunruhigen, aufschrecken, zweifelhaft machen. A —ing blow ein betäubender Schlag. ~, *s.* Taumeln, *n.* —s, *pl.* Koller (der Pferde), *m*; (n. u.) was vor Erstaunen 2c. taumeln macht; (n. u.) Perplexheit, Bestürzung, *f.* ~-bush (Am.) Rosmarinheide, *f.* ‖-er, *s.* Wankende, Taumelnde; Bedenkliche, *m.* ‖-ing-Bob (*Sl.*) Tier, das wegen Krankheit geschlachtet werden muß; neugeborne Kalb, *n.* ‖-ingly, *adv.* taumelnd. ‖ ~-wort f. ragwort.

staggers f. u. **stagger.**

staging, stāj'-ĭng, *s.* Baugerüst, *n*; Postkutschenverwaltung, *f*; Reisen in Postkutschen, *n.*

Stagirite f. **Stagyrite.** [Stockung, *f.*

stagnancy, stăg'-năn-sĭ, *s.* Stillstehen, *n.*

stagnant, stăg'-nănt, *a.* still stehend, stockend; *fig.* bewegungslos; (*T.* Com.) flau. ‖-ness f. **stagnancy.**

stagnate, stăg'-nāt, *v. n.* still stehen, stocken; *fig.* ſt., flau ſein.

stagnation, stăg-nā'-shŭn, *s.* Stillstehen, *n*, Stockung; *fig.* Geschäftsstille, Flauheit, *f.* [Aristoteles), *m.*

Stagyrite, stāj'-ĭ-rĭt, Stagirit (d. i.

staid, stād, *p. p.* v. to stay. ~, *a.* —ly, *adv.* gesetzt, ernsthaft, gelassen. ‖-ness, *s.* gesetzte Wesen, *n*, Ernsthaftigkeit, *f.*

stain, stān, *v. a.* (Grundbedtg.) mißfarbig machen; bunt machen; färben (auch die Glasmasse; Tuch, Papier); fleckig machen, beflecken (was nicht gerade den Begriff besonderer Reinlichkeit einschließt, z. B. the hands with blood, the walls with chalk: *cf.* to soil, sully, tarnish); beizen (Holz); *fig.* schänden; (n. u.) entstellen. ‖-ed, —d, *a.* (Möbel) von nachgeahmtem Polisſanderholz. —ed glass bunte Glas. —ed paper Buntpapier, *n.* ~, *v. n.* fleckig werden. ~, *s.* Flecken, Makel, *m*; Tüpfel, *n*; (of) Anstrich, Beigeschmack; Schandfleck, *m.* ‖-er, *s.* Befleckter, Besudler; Buntfärber, *m.* ‖-less, *a.* ohne Flecken; *fig.* unbefleckt; untadelhaft. ‖-lessness, *s.* Unbeflecktheit, Tadellosigkeit, *f.*

stair, stār, *s.* Stufe, Staffel; (jetzt) Treppe, *f.* —s, *pl.* (od. a pair of —s) Treppe, *f.* Above —s im ersten

Stock; *fig.* im Salon. Below —s in der Küche, in der Gesindestube. Down (below) —s unten. Up (above) —s hinauf; oben. One pair of —s up eine Treppe hoch. ~-carpet Treppenteppich, *m.* ~ -case Treppenhaus, *n*, Treppe, Stiege; *(Sl.)* Tretmühle, *f.* ~-~ -carpet Treppenteppich, *m.* ~-~-rods, *pl.* Treppenläuferstangen, *pl.* ~-~-eyes, *pl.* Ringe, worin die Treppenläuferstangen (s. d. v. W.) gehen, *pl.* ~ -head Treppenkopf (höchste Teil der Treppe), *m.* ~ -rod Treppengeländerstange, *f.* ~ -wires Treppenteppichstangen, *pl.* ~ -work (n. u. *Shak.*) Kind *n* der Liebe.

staith, stāth, *s.* Gerüst, von welchem Kohlen in Schiffe verladen werden, *n.* —man Kohlenauf- und -abläder, *m.* —wort f. colewort.

stake, stāk, *s.* Pfahl; Märtyrerpfahl; Schandpfahl, Pranger; Strebriegel (bei amerikan. Holzzäunen); Handamboß, *m*; *T.* Markierpfählchen, *n*; Märtyrertum, *n*; Einsatz (im Spiele), *m*, Einlage, *f*; *fig.* Spiel, Wagnis; (*T.* Turf) Rennen, *n*; (l. u.) Imbiß, *m.* ~ and rider (Am.) Art hohe und starke Fence, *f.* A good deal was at ~ es stand viel auf dem Spiele. He has a ~ in the country er hat (beim Wohl und Wehe des Landes) etwas zu verlieren. Our honour is at ~ unsere Ehre steht auf dem Spiele. To go to it like a bear to a ~ *(prov.)* ungern daran gehen. To have at ~ zu verlieren haben, auf dem Spiele stehen haben; wagen, daransetzen. To put one's ~ into the hands of another einem andern sein Gut und Blut anvertrauen. To lay ob. put at ~ aufs Spiel setzen, wagen. To perish at the ~ den Märtyrertod erleiden. To sweep —s alles einstreichen; *fig.* alles nehmen. ~, *v. a.* befestigen, pfählen, umpfählen; zuspitzen; mit einem Pfahle durchbohren, pfählen; (*T.* Watch-m.) aufnieten; (im Spiele) setzen; *fig.* zum Pfande setzen, verpfänden; aufs Spiel setzen; (on) wagen. To ~ out auspfählen, abstecken; (Pferde) anpfählen. ‖ ~-driver (Am.) f. bittern. ~-head *T.* Micke, *f.* ~-net Stacknetz, *n.* —holder Gentleman, bei dem die beiderseitigen Wettbeträge deponiert sind. ~-posts *pl.* Pfosten in einer Reederbahn, an denen die Micken befestigt sind, *pl.* (Watch-m.) Nietstöckchen, *n.*

staking tool, stāk'-ing-tōl, *s.* (*T.*

staky, stāk'-i, *a.* (Am. v. Pferden) stillstehend (wenn eingespannt).

stalactic(al), stă-lăk'-tik, *a.* tropfsteinartig. ~ spar faserige Kalkstein, *m.* ~ stone Tropfstein.

stalactiform, stă-lăk'-ti-fâwrm, **stalactitiform**, stă-lăk-tit'-i-fâwrm, *a.* tropfsteinförmig, -artig.

stalactite, stă-lăk'-tit, *s.* × Stalaktit, Tropfstein (von oben herunterhängend), *m.*

stalactitic, stă-lăk-tit'-ik, *a.* tropfsteinartig. ~ carbonate of lime Faserkalk, *m.*

stalagmite, stă-lăg'-mit, *s.* Tropfstein (von unten hinaufragend), Stalagmit, *m.*

stalagmitic(al), stă-lăg-mit'-ik, *a.* —ally, *adv.* wie Stalagmit geformt.

stalder, stâwl'-dėr, *s.* (n. u.) hölzerne Gestell (für Fässer), *n.*

stale, stāl, *a.* fchal, matt; altbacken; verlegen; *fig.* alt; abgenutzt, stumpf, schwach.

stale, *s.* 1. Stiel, Schaft, *m*, Handhabe, *f.* 2. f. ~-mate; (n. u.) Harn v. Pferden, ꝛc.), *m*; (l. u.) Lockspeise, *f.* Köder; Lockvogel, *m*; (n. u.) Zielscheibe (des Spottes); (n. u.) Hure, *f*; (n. u.) = stalking-horse. To make one a ~ to one's designs sich eines andern zur Erreichung seiner Absichten bedienen. ~, *v. a.* alt machen, abnutzen. ~, *v. n.* veralten; stallen, harnen (v. Pferden, ꝛc.). ‖ ~ -drunk abgestanden; *(vulg. pers.)* katzenjämmerlich. ‖-ly, *adv.* v. stale; (n. u.) von altersher. ‖ ~-mate (*T.* Schachspiel) Patt, *n*; patt setzen. ‖-ness, *s.* Schalheit; Abgenutztheit; Plattheit, *f.*

stalk, stâwk, *v. n.* stolz einherschreiten, stapfen; schleichen, leise treten; hinter einem Pferde hergehen; (the deer) Wild anschleichen od. beschleichen. ~, *s.* stolze Schritt, *m.*

stalk, ~, *s.* Stengel, Stiel; Halm; Kamm (an der Weintraube), *m*; Federspule, *f*, Kiel, *m*; (*T.* Tel.) Stütze *f* des Isolators.

stalked, stâwkt, *a.* bestielt.

stalker, stâwk'-ėr, *s.* Einherschreitende, *m*; Stellgarn, *n.*

stalk-eyed, stâwk'-id, *a.* (*T.* Zool.) gestielt (v. den Augen der Krebse, ꝛc.).

stalkless, stâwk'-lės, *a.* stengellos.

stalklet, stâwk'-lėt, *s.* (*T.* Bot.) Stielchen *n* eines Blattes.

stalking, stâwk'-ing, *s.* Stapfen; *fig.* Leisetreten; *T.* Beschleichen (des Wildes), *n.* ~ -hedge Versteckzaun, *m.* ~ -horse (*T.* Hunt.) Versteckpferd, *n*; *fig.* Maske, *f*, Vorwand, *m*; *fam.* Schreckfigur; oft wiederholte Mahnung, *f.*

stalky, stâwk'-i, *a.* hart wie ein Stengel; stengelartig.

stall, stâwl, *s.* Stall; Stand (im Stalle), *m*; Krippe, *f*; Verkaufsstand; Laden; Kirchenstuhl; Sperrsitz (im Theater), *m*; Stiftsherrnstelle (Sitz); (*T.* Bergb.) Abbaustrecke, *f*; Zeugzeug, *n.* To keep a ~ offen feil halten. ~, *v. a.* einstallen; unterbringen; × bestallen, einsetzen (in Amt u. Würden) (Am.) im Kote festfahren; *(provinc.)* mästen; sättigen; (n. u.) erschrecken. ~ your mug! fort da! geh! ~, *v. n.* stecken bleiben (im Kote); nicht mehr fressen wollen; (n. u.) wohnen; liegen, hausen (im Stalle); *(Theater-sl.)* im Wirtshaus logieren. —ed ox Mastochse, *m.* To ~ off absichtlich auf falsche Spur bringen; den Diebstahl eines andern verbergen; aus der Klemme helfen. To ~ together zusammenstallen. To ~ up im Gedränge festzwängen und berauben.

stallage, stâwl'-aj, *s.* Stallgeld; Standgeld, *n*, Budenzins; (n. u.) Düngerhaufen; Stalldünger, *m.*

stallation (n. u.) f. installation.

stall . . ., stâwl, in Zuss. ~ -and-pillar-work, *s.* (*T.*—s Bergb.) kombinierte Streb- und Pfeilerbau, *m.* ~ -and-room-work, *s.* schachbrettförmige Abbau, *m.* ~ -boat, *s.* kleine Nachen, *m.* ~ -fed, *a.* gemästet. ~ -feed, *v. a.* im Stalle füttern, mästen. ~ -keeper, *s.* Standkrämer, *n.*

stallion, stăl'-yŏn, *s.* Zuchthengst, Beschäler; *(Cant)* junge Liebhaber einer alten Vettel, *m.*

stallite, stâwl'-it, *s.* Logen-, Sperrsitzbesucher (im Theater), *m.*

stall-off, —ôf', *s. (Cant)* Entschuldigung, Ausrede, *f.* [Standkrämer, *m.*

stallinger, stâwl'-in-jėr, *s. (provinc.)*

stalling-keen, —'ing kēn, *s. (old Sl.)* Haus *n* des Hehlers.

stallman, stâwl'-măn, *s.* Standkrämer, *m.*

stall-reader, —'rēd-ėr, *s. (M.)* der die Bücher am Verkaufsstande liest.

stallsman, stâwlz'-măn, *s. (Sl.)* Helfershelfer, *m.*

stalwart, stâwl'-wėrt, *(obs.)* **stalworth**, stâwl'-wėrth, *a.* stark, kernig; mutig, tapfer.

stamen, stā'-mėn, *s.* (*pl.* —s & **stamina**, stăm'-i-nă) Weberfaden, *m*; (wohl nur im *pl.* stamina) Haupstärke, *f*; ursprüngliche Bestandteile, feste Teile (des menschlichen Körpers), starke Nerven; (*T.* Bot.) Staubfäden, *pl.* ‖-ed, *a.* mit Staubfäden.

stamin, stăm'-in, *s.* (n. u.) Etamin (Wollenzeug), *m.*

staminal, stăm'-i-năl, *a.* die Staubfäden betreffend, dazu gehörig.

staminate, stăm'-i-nāt, *a. T.* aus Staubfäden bestehend, mit bloß männlichen Blüten. ~, *v. a.* mit festen Teilen versehen; stark machen.

staminеous, stă-min'-ė-ŭs, *a.* aus Fäden bestehend; *T.* bloß Staubfäden habend, blumenblattlos.

staminiferous, stă-mi-nif'-ėr-ŭs, *a.* (n. u.) Staubfäden tragend.

staminode, stăm'-in-ōd, *s.* (*T.* Bot.) verkümmerte Staubfaden, *m.*

stammel, stăm'-mėl, *s.* (n. u.) Art Hochrot (geringer als Kamin), *n*; Art Wollenzeug, *m.* ~, *a.* hellrot.

stammer, stăm'-ėr, *v. n.* stammeln, stottern (schwächer als stutter, z. B. beim Sprechenlernen: *cf.* falter); (schott.) taumeln, wanken. ~, *v. a.* st. ‖-er, *s.* Stammler, *m.* ‖-ing, *a.* —ingly, *adv.* stammelnd. ~, *s.* Stammeln, Stottern, *n.* [Magen, *m.*

stammock, stăm'-ŏk, *s.* (schott.)

stamp, stămp, *v. a.* stampfen (auch Erz); zerstoßen; treten; stempeln; aufdrucken; bezeichneu; eichen; prägen, münzen; (Erz) pochen; *fig.* einprägen. That —s him! das kennzeichnet ihn! To ~ out ausstanzen, ausschlagen. ~, *v. n.* st. ~, *s.* Stampfen, *n*; Stampfe, *f*; Fußtritt; Stempel; *T.* Pochstempel; Bunzen, *m*, Stange, *f*; Postzeichen, *n*, Briefmarke, *f*; Aufdruck, *m*, Gepräge, *n*; Stempelbogen; *fig.* Schlag, *m*, Art, Charakter, *m*; (n. u.) Kupferstich; Holzschnitt, *m*; *(obs. Cant)* Bein, *n.* (schott.) Falle, Schlinge, *f.* Dated ~ Aufgabe-, Datumstempel. —s, *pl.* farbige Lumpen, *pl.*; (Am.) Papiergeld, *n.* Of the right ~ von gutem Schlage; *fig.* unverfälscht, echt. ~-album Briefmarkenalbum, *n.* ~-cutter Stempelschneider, *m.* ~ -duty, ~ -fee f. ~ -tax. ~ -head *T.* Pochetsen, n (Schuh des Pochstempels). ~ -mill Pochwerk, *n*; (*T.* Met.) Pochmühle, *f*; (*T.* Paper-m.) deutsches Geschirr. ~ -office Stempelamt, *n.* ~ -room Prägestätte, *f.* ~ -tax Stempeltaxe, Stempelgebühr, *f.*

stamped, stămpt, *a.* gestempelt; geprägt. ~ ore Pochmehl, *n.* ~ paper Stempelpapier, *n.*

stampede, stăm-pēd', (l. u.) **stampedo**, stăm-pē'-dō, *s.* (Am.) allgemeine Flucht einer Herde (infolge plötzlichen Schreckens), *f*, auch *fig.* ~, *v. a. u.* F. berursachen. ~, *v. n.* vor Schrecken fliehen.

stamper, stămp'-ėr, *s.* Stampfer; Stempler, *m*; Stampfe, *f*; Stößel; Krummstampfer (der Hutmacher). *m*;

Ölstampfe; Lute (einer Muschel), *f.* —s, *pl. (Cant)* Schuhe, *pl.*

stamping, —'Ing, *s.* Stampfen; Stempeln; Eichen; Prägen, *n.* ~-ground (Am.) Tummelplatz, Lieblingsort, *m.* ~-ink Stempelfarbe, *f.* ~-mill Stampfmühle, *f*; *T.* Pochwerk, *n.* ~-pad Stempelkissen, *n.* ~unterlage, *f.* ~-press Prägstock, *m.* Prägwerk, *n.*

stance, stăns, *s.* (schott.) Stand, Standpunkt, *m*; Lage, *f*; Bauplatz, *m.*

stanch, stănsh, *v. a.* hemmen, stillen (Blut); *fig.* (n. u.) sättigen. ~, *v. n.* aufhören zu fließen. ‖~er, *s.* Blutstillende, *m. & n.*

stanch, *a.* fest, stark, tüchtig, gesund, brav, gut; fest, standhaft, wahr, echt, zuverlässig; rechtschaffen.

stancheous, stăn'-shŭs, *a.* (Am.) dauerhaft, stark.

stanchion, stăn'-shŭn, *s.* Stütze, *f*; Thür-, Fensterstock; (*T.* Locksm.) lanzenförmige Gitterstab, *m.* —s, *pl. T.* Stieper, *pl.* Intermediate- Hilfs-, Zwischentrempel, *m.*

stanchless, stănsh'-lĕs, *a.* nicht zu stillen; *fig.* unersättlich.

stanchness, stănsh'-nĕs, *s.* Festigkeit, Stärke, Gesundheit, Tüchtigkeit; *fig.* Standhaftigkeit, *f.*

stand, stănd, *v. n. irr.* stehen; st. bleiben, halten, still st.; standhalten; (der)bleiben, ausharren, ausdauern; sich halten (z. B. this colour does not ~ . . . hält sich nicht); sich verhalten; beschaffen sein; gelten; sich erhalten; liegen, (on) beruhen, abhängen; anstehen, zögern, verziehen; gerichtet sein; *T.* segeln, steuern; bestehen, beharren; *fam.* messen (z. B. he ~s six feet high er ist 6 Fuß groß); *fam.* sein, sich befinden (z. B. I went just as I stood d. h. ohne mich umzukleiden). As it ~s, as the case ~s, as matters ~ wie die Sachen stehen, wie der Fall liegt. How do we ~? wo sind wir (stehen geblieben)? wie sind wir daran? wie stehen wir? ~ and deliver! (Räuberruf) das Geld oder das Leben! To ~ affected (towards), gesinnt sein; Lust haben, belieben. To ~ fair auf gutem Wege sein; (for) Hoffnung haben zu.x To ~ first *fig.* obenan st. To ~ gaping *fig.* Maulaffen feilhaben. To ~ good gültig sein, in Kraft bleiben. To ~ good in law Rechtsgültigkeit haben. To ~ one's ground sich behaupten; *fig.* standhalten. To ~ halves sich zur Hälfte beteiligen. To ~ all hazards alles wagen. To ~ high in gutem Rufe st. To ~ the loss den Verlust od. Schaden tragen. To ~ neuter neutral bleiben. To ~ pad am Wege betteln. To ~ the patter *(Cant)* vor Gericht st. To ~ proof die Probe bestehen; bewährt sein. To ~ Sam die ganze Zeche bezahlen. To ~ trial verhört werden; die Probe bestehen. ~, *v. a. irr.* falsch aufstellen; aushalten, ertragen; *fam.* freihalten, pontieren (z. B. [a] treat). I can't ~ being ill with all the . . . going on ich habe keine Zeit, krank zu sein bei all dem . . . I won't ~ any nonsense *fam.* ich werde mir nichts gefallen lassen. To ~ a contested election gegen andere Wahlkandidaten auftreten. To ~ about umherstehen; umgehen, umringen. To ~ against widerstehen, sich widersetzen. To ~ aside auf die Seite treten; *fig.* aus dem Wege gehen. To ~ at *col.* = to stick at. ~ at ease! (*T.* Mil.) rührt euch! ~ at attention! stillgestanden! To ~ away (lange) ausbleiben. To ~ back zurücktreten. To ~ before . . . stehen vor . . ., sich stellen vor . . .; *fig.* widerstreiten. To ~ between, to ~ betwixt *fig.* die Mittelsperson abgeben. To ~ by sein bei, st. bei, dabei st.; beistehen; auf die Seite treten, Platz machen (z. B. ~ by! Platz gemacht!); sich verlassen auf. To ~ by one through thick and thin *col.* mit jm. durch dick und dünn gehen. To ~ for streben nach, sich bewerben um (z. B. for Oxford kandidieren für O.); bestehen auf; es halten mit; wofür sein, verteidigen, repräsentieren (z. B. to ~ for legitimacy and divine right); bedeuten, anzeigen; dafür stehen; *T.* zusteuern; zugerechnet werden. I shall not ~ for a trifle es kommt mir auf eine Kleinigkeit nicht an. To ~ forth hervortreten; sich zeigen. To ~ from *T.* wegsteuern, wegsegeln. To ~ in beharren auf; da sein; zu stehen kommen, kosten; (Sport) sich auf die eine od. andere Seite schlagen. To ~ in awe in Furcht setzen. To ~ in defence of verteidigen. To ~ in fear of sich fürchten vor. To ~ in doubt of bezweifeln. To ~ in for . . . die Richtung nach . . . nehmen. To ~ in hand wichtig sein; js. Sache sein. To ~ in for a harbour in einen Hafen segeln. To ~ in petition with one mit jm. wonach streben. To ~ in one's light jm. im Lichte st. To ~ in one's own light sich selbst im Lichte st. To ~ in shore auf die Küste lossteuern. To ~ off abwärts stehen, entfernt sein; zurücktreten; abstehen, sich zurückziehen, nicht wollen, abgeneigt sein, sich weigern; hervortreten, abstechen; erhaben sein; *T.* seewärts anliegen. To ~ off a seaport auf der Höhe eines Hafens sein. To ~ off from *T.* wegsteuern von. ~ off! weg da! bleib mir vom Leibe! To ~ off and on nach dem Lande hinund wieder fortsegeln. To ~ on worauf fußen; sich worauf verlassen; denselben Kurs weiter halten. To ~ on end zu Berge st. To ~ on points Grundsätze behaupten. To ~ on one's defence sich in Verteidigungszustand setzen. To ~ on ceremonies with one mit jm. Umstände machen. To ~ out heraus-, hervorstehen; hervorragen; sich zurückziehen; standhaft bleiben, standhalten; sich nicht irre machen lassen, sich sperren; *T.* absteuern, seewärts anliegen; ins offene Meer hinaussegeln; ausstehen (v. Schulden); (against) widerstehen, aushalten. To ~ out for an amount bei einer Forderung beharren. To ~ out in bold relief sich grell abheben. To ~ out of verlassen sein. ~ out of my sight geh mir aus den Augen! To ~ over in Rückstand bleiben, stehen bleiben bis zu dem nächsten Termin. To ~ to berharren bei (z. B. to one's opinion, resolution); (er)tragen; *fig.* stimmen mit; (*T.* Naut.) anlegen, steuern. To ~ to the guns der Fahne treu bleiben. To ~ to one's tackling, to ~ to one's pudding standhaft aushalten bei. To ~ to reason od. sense vernunftgemäß sein. To ~ to one's word sein Wort halten. To ~ to trial sich vor Gericht stellen. To ~ under ausstehen, aushalten. ~ right under! *(jest.)* packt euch! To ~ up aufstehen, auftreten, sich aufrichten; untertreten; sich sträuben, Partei machen. To ~ up about bringen auf, reden um. To ~ up against sich erheben wider, bekämpfen, bestreiten. To ~ up for verteidigen. To ~ up to es aufnehmen mit. To ~ up to the rack *col.* zusammengeraten, handgemein werden. To ~ upon st. auf; bestehen auf; beruhen auf. To ~ upon one's guard auf seiner Hut sein. To ~ upon one's defence sich wehren. To ~ upon ceremony Umstände machen. It stands him upon (n. u.) es geht ihn an. It stands me much upon (n. u.) es ist mir viel daran gelegen. To ~ with bestehen mit, sich vertragen mit; entsprechen, passen. I won't ~ with you for so small a matter ich will wegen einer solchen Kleinigkeit nicht mit Ihnen streiten. The wine —s with you bitte sich einzuschenken! ~, *s.* Stehen, *n*, Stand, *m*; Widerstand, *m*; Stelle, *f*, Posten; höchste Punkt od. Grad; Stillstand, *m*; Unterbrechung, Pause; Stockung; *fig.* Unschlüssigkeit, Verlegenheit; Not, *f*; Laßreis; Gestell, *n.* Unterlage, *f.* Kellerlager, *n*: *T.* Kragstein, *m*; Schüsselring, Untersetzer; Leuchtergestell; Statib, Gestell, Wandgestell; Pfeilertischchen; *T.* Regal (für Schriftkasten), *n*; Bude, *f*, Verkaufsstand; Träger (eines chemischen Apparats), *m*; (Am.) Geschäftslage, *f.* ~ of arms Gewehrstand, *m*, vollständige Armatur, *f.* ~ of grape Traubenhagel, *m.* A ~ of colours Fahne, *f.* A ~ of pitch 200—300 Pfund Pech. To be at a ~ stecken bleiben; in Not sein, nichts zu thun haben; unschlüssig sein; auf dem höchsten Punkte stehen; danieder liegen (vom Handel, &c.). To come to a ~ den Höhepunkt erreichen. To keep at a ~ verbleiben. To make a ~ stehen bleiben, Halt machen; *fig.* standhalten, sich widersetzen. To make a ~ for auf etwas dringen od. bestehen; wofür einstehen. To put to a ~ in Verlegenheit setzen, aufs Äußerste treiben. To take one's ~ sich postieren.

standage, —'äj, *s.* (*T.* Bergb.) Wasserbehälter (für Schachtpumpen), *m.*

standard, ständ'-ärd, ob. . . . ĕrd, *s.* Standarte, Fahne, *f*; Posten, Ständer, *m*; bestimmte Verhältnis; gültige Maß; Durchschnittsmaß; Normalmaß; Eichmaß; *fig.* Muster, *n*; Maßstab, *m*; *fig.* Regel, Richtschnur, *f*; Feingehalt (der Münzen); Münzfuß, *m*, Währung; feste Valuta, *f*; Preis des Garkupfers, *m*; Docke (des Kutschgestells); (*T.* Bot.) Fahne, *f*; Schaft (eines Webstuhls zu Gaze), *m.* ~ of coin Münztarif, *m.* ~ of life gesamte Lebenshaltung; Lebensnotdurft, *f.* ~ of value Wertregulator, *m.* Above the ~ übergut. Below the ~ geringhaltig (v. Münzen). To bring to a ~ unter Regeln bringen. ~, *a.* Normal . . .; musterhaft; klassisch (z. B. ~ works). × ~-bearer Fähnrich, *m.* ~-compass (*T.* Naut.) Regelkompaß, *m.* ~-cylinder (*T.* Geschützl.) Rohrkaliber, *m & n.* ~-drawing *T.* Normalzeichnung, *f* ~-gold Probegold, *n.* ~-grass s. satyrion & rugwort. ~-knee (*T.* Naut.) verkehrte Knie, *n.* ~-measure Originalmaß, *n.* ~-piles, *pl.* (*T.* Hydr.) Falz- od. Grundpfähle (eines Fangdamms), *pl.* ~-range-

Tragweite (des Normalpulvers), *f.* ~ -silver Probesilber, *n.* ~ -solution Titrierflüssigkeit, *f.* ~ -weight Normalgewicht, *n.*

standarding, —ing, *s.* The ~ of coins and bullion Reduktion von Münzen und Barren nach einer gegebenen Norm, *f.* [verhältnis festsetzen.

standardize, —iz, *v. a.* als Normal-

stand-crop, ständ'-kröp, *s.* (Zierpflanze) Dickblatt, *n.*

standel, stän'-dĕl, *s.* (n. u.) alte Baum, *m.* ~s, *pl. T.* die zu Bauholz stehen gelassenen Eichenbäume, *pl.*

stander, ständ'-ĕr, *s.* Stehende; stehen gebliebene alte Baum; alleinstehende Baum, *m*; (Am.) feststehende Bettstelle *f* auf einem Dampfboote. Old ~ alte Kunde, alte Nachbar; alte Gesellschafter, *m.* ~ -by Dabeistehende, Anwesende, Zuschauer, *m.* ~ -grass Knabenkraut, *n*, Orchis, *f.* ~ -up der Partei Ergreifende, *m.*

standing, —ing, *s.* Stehen; Bleiben, *n*; Dauer, *f*; Stand, Platz; Eckstand (eines Straßenverkäufers), *m*; *fig.* Stellung, *f*, Rang, *m*; Beschaffenheit, *f*, Kaliber, *n.* ~ on one leg (*T.* Turnk.) Wagestehen, *n.* ~ of a commercial house bewährte Ruf eines Handelshauses, *m.* Of long ~, of old ~ alt, vieljährig; von lange her. We are of the same ~ wir sind gleich lange da. ~, *a.* stehend; beständig; fest; dauerhaft, haltbar (z. B. colour). ~ army stehende Heer, *n.* ~ -bed Pfostenbett, *n.* ~ -bobby (*T.* Bergb.) Schuß, der sich in Klüfte verschlägt. ~ -bowl Weinglas *n* mit Fuß, Römer, *m.* ~ -buddle (*T.* Münzw.) Waschtrog, *m.* ~ -carriage Küsten-, Festungslafette, *f.* ~ dish gewöhnliche Gericht; tägliche Brot, *n.* ~ -order(s) Geschäftsordnung, *f.* ~ -part (*T.* Naut.) feste Part, *f.* ~ patterer [. patterer. ~ -place Standort, *m.* ~ -pump feste Pumpe, *f.* ~ -rigging *T.* stehende Tauwerk, *n.* ~ -tuck Stockbegen, *m.* ~ -vice Schraubstock, Fußkloben, *m.* ~ water höchste und niedrigste Wasserstand, *m*; stehende Wasser, *n.* [Schreibzeug, *n.*

standish, stän'-dish, *s.* (stehende)

stand . . ., in Zuss. ~ -pipe, *s.* Steigrohr, *n.* ~ -point, *s.* Standpunkt, *m.* ~ -rest Art Sessel (für Maler ꝛc.), an den man sich, fast aufrecht stehend, lehnt. ~ -still, *s.* Stillstand, *m.* ~ -up, *a.* aufsteigend. ~ -~ fight ernstliche Schlägerei, *f*; regelrechte Boxkampf, *m.* ~ -~ supper Abendessen, das am Büffett stehend eingenommen wird.

stane, stän, *s.* (schott.) Stein, *m.* ~ -file *T.* Patrone *f* der Kartenmacher, Malblatt, *n.*

stang, stäng, *s.* 1. (n. u.) Meßrute; Stange; Karrenbeichsel, *n.* 2. (schott.) = sting. To ride the ~ (n. u.) auf der Stange reiten (Strafe für Männer, welche ihre Frauen schlugen, ꝛc.). ~, *v. a.* (schott.) stechen, schmerzen. ‖ ~ -ball Stangenkugel, *f* (Geschoß).

tangey, stän'-gi, *s.* (*Sl.*) Schneider; Pantoffelheld, *m.*

tanhope, stän'-höp, *s.* leichte zweirädrige Chaise (ohne Dach), *f.* ~ -lens kleine doppelkonvexe Linse *f* mit verschiedenen Radien. ~ -press Art Druckerpresse (v. Graf Stanhope), *f.*

staniel, stän'-yĕl, *s.* (n. u.) [. kestrel. ‖-ry, *s.* niedere Falkenjagd, *f.*

stanium, stä'-ni-ŭm, *s.* starke, aber bessere Qualität Tuch (während der anglo-normännischen Epoche), *n.*

stank, stängk, *a.* (n. u.) schwach, matt. ~, *s.* Sumpf, Teich; Deich, *m.*

stank, —, *old pret.* v. to stink.

stank, *v. n. (provinc.)* seufzen.

stannary, stän'-ă-ri, *s.* Zinnbergwerk, *n.* ~, *a.* die Zinngruben betreffend. ~ -court Justizamt *n* für Zinnhaner. ~ -man Zinnhauer, *m.*

stannate, stän'-ăt, *s.* zinnsaure Salz, *n.*

stannel, stän'-ĕl, *s.* Wannenweiher, *m.*

stannic, stän'-ĭk, *a.* Zinn . . . ~ acid *T.* Zinnsäure, *f.* ~ chloride Zinnchlorid, *n.* ~ oxide Zinnoxyd, *n.* ~ sulphide Zinnsulfid, *n.*

stanniferous, stän-if'-ĕr-ŭs, *a.* Zinn enthaltend od. liefernd. [ries, *m.*

stannine, stän'-in, *s.* Zinn-, Schwefel-

stannotype, stän'-ō-tip, *s.* Photographie *f* auf Zinnplatte.

stannous, stän'-ŭs, *a.* Zinn . . . ~ chloride Zinnchlorür, *n.* ~ oxide Zinnoxydul, *n.* ~ sulphide Zinnsulfür, *n.*

stan't, *pret.* (schott.) = stood.

stanyel [. staniel.

stanza, stän'-zä, *s.* Stanze, Strophe, *f.* ‖-ic, stän-zä'-ĭk, *a.* aus Stanzen bestehend.

stap, stäp, *s.* (schott.) 1. Schritt; Stoß, *m*; Aufhalten, *n.* 2. Faßbande, *f.* ~, *v. a.* aufhalten, hemmen; stoßen. ~, *v. n.* treten, schreiten; aufhören.

stapedial, stä-pē'-dĭ-ăl, *a.* steigbügelförmig. ~ bone [. b. f. W.

stapedius, stä-pē'-dĭ-ŭs, **stapes,** stā'-pēz, *s.* (*T.* Anat.) Steigbügel (im Ohre), *m.*

staphyle, staf'-ĭ-lē, *s.* (*T.* Anat.) [. uvula.

staphyline, staf'-ĭ-lin, *a.* (*T.* Min.) traubenförmig.

staple, stā'-pl, *s.* Stapel, Markt, *m*, Niederlage, *f*; Stapelplatz; Aufenthalt, Rastort; St., Hanfe; St., Fasern (der Wolle und Baumwolle), *pl.*; Hauptprodukt (eines Landes); Hauptelement; Rohmaterial, *n*; eiserne Krampe; *f.* ~ of a lock Schließhaken, *m*, Schließklappe, *f.* ~ of land besondere Beschaffenheit *f* des Bodens. ~ commodities, ~ goods, *pl.* Stapelwaren; Hauptprodukte (eines Landes); Waren, die nicht leicht verderben, *pl.* ~ -house Kaufhaus, Lagerhaus, *n.* ~ -privilege, ~ -right Stapelrecht, *n.* ~ -ropes, *pl. T.* Taue vom besten Hanf, *pl.* ~ -town große Handelsstadt, *f*, Stapelplatz, *m.* ~ -trade Stapelhandel, *m.* [delsmann, *m.*

stapler, stā'-plĕr, *s.* Kaufmann, Han-

star, stär, *s.* Stern, *m*; (*T.* Typ.) Sternchen, *n*; (n. u.) Polarstern; *fig.* Geschick, *n*; Rose (am Dochte eines Lichtes), *f*; weiße Fleck (an der Stirn eines Pferdes); Gast (Schauspieler), *vulg.* feine Bursche, Staatskerl, *m*; (Star) ein bekanntes Wirtshaus in Richmond. ~s, *pl.* (*T.* Pyrot.) Sternputze, *f*; Polizisten Neuyorks; (Am.) verderbte Aussprache von stairs. ~s and bars (Am.) Banner *n* der Konföderierten im Bürgerkriege. ~s and stripes Sternenbanner *n* der Verein. Staaten N.-A.'s. Seven ~s, *pl.* Siebengestirn, *n.* Unlucky ~ *fig.* Unstern. ~ of Alexandria arabische Vogelmilch, *f.* ~ of the earth (Bot.) Krähenfuß, *m.* ~, *v. n.* wie ein St. scheinen; glänzen, auch *fig.* ~, *v. a.* besternen. To ~ the glaze ein Fenster einbrechen. To ~ it Gastrollen geben; unter untergeordneten Bühnenkräften hervorstrahlen. To ~ it over Triumphe feiern (über), in Schatten stellen. To ~ a window eine Fensterscheibe zerschlagen (so daß sich sternartige Sprünge bilden). ‖ ~ -apple (Am.) Sternapfel, *m.* ×~ -blind schlecht sehend; [. purblind. ~ -bright sternhell. ~ -Chamber Sternkammer, *f* (berüchtigter Gerichtshof der Tudor-Periode u. der Stuarts). ~ -cowry Sternporzellanschnecke, *f.* ~ -crossed unglücklich. ~ -crowned sternbekrönt. ~ -fish Seestern, Sternfisch, *m.* ~ -flower Sternblume, *f.* ~ -fort Sternschanze, *f.* —gazer (verächtl.) Sterngucker, Sternbeuter; Meerpfaff (ein Fisch); „St—r" (ein den Kopf aufwerfendes Pferd), *m.* —gazing Sterngucken, *n.* ~ -grass Sterngras, *n.* ~ -hawk Sternfalk, *m.* ~ -headed chickweed Herbstwasserstern, *m.* ~ -jelly Erdgallerte, *f*, Gallertkunz, *m.* ~ -led von einem Stern geleitet. ‖-less, *a.* ungestirnt. ‖-let [. u. l ‖ —light Sternlicht, *n*; sternenhell. ~ -like wie ein Stern; *fig.* glänzend, berühmt. —lit sternhell. ~ -match (*T.* Pyrot.) Luntenstern. ~ -monger Sterngucker, Astrolog, *m.* ~ -paper französ. Sternpapier, *n.* ~ -paved überstirnt, sternbesäet. ~ -plum (Am.) Sternpflaume, *f* (*Chrysophyllum monopyrenum*). ~ -proof dem Sternlichte undurchdringlich. ~ -ray Sternrochе, *m.* ~ -read (n. u.) Sternkunde, *f*; sternkundig. ~ route (Am.) Postbeförderung *f* auf Landwegen (weil die Stationen früher zum Unterschiede von Dampfer- und Eisenbahnlinien in den amtlichen Verzeichnissen mit einem St. versehen waren). ~ -shoot, ~ -shot [. nostoc. ~ -spangled sternbesetzt. ~ -~ banner Sternenbanner (der V. St. d. N.-A.), *n.* ~ -spotted mit Sternen besetzt. ~ -stone Sternstein, *m.* ~ -thistle Sterndistel, *f.* ~ -wheel *T.* Sternrad, *n.* —wort Sternwurz, *f.*

starboard, stär'-bord, *s.* (*T.* Naut.) Steuerbord, *m*; rechte Seite eines Schiffes (wenn man mit dem Gesicht nach dessen Vorderteil gekehrt ist), *f.* ~, *a.* Steuerbord . . . ~ -side Steuerbordseite, *f.* ~ -tack Schlag *m* mit Steuerbordhalsen. ~ -watch Steuerbordswache, *f.*

starch, stärch, *s.* Stärke (zur Wäsche), *f*; *fig.* Steife, Pedantische, *n*, Förmlichkeit, *f.* ×~, *v. a.* stärken, steifen. ~, *a.* —ly, *adv.* steif, gezwungen, förmlich. ‖-ed, —t, *p. & a.* gestärkt; *fig.* steif, gezwungen; eigenwillig, trotzig. —ed-fellow Trotzkopf, *m.* ‖-edness, —ĕd-nĕs, *s.* Steifheit, Förmlichkeit, *f.* ‖-er, *s.* Stärkende; Stärkehändler; Stärkefabrikant, *m.* ‖ ~ -gum Stärkegummi, *n.* ~ -hyacinth perlblütige Muskathyacinthe, *f.* ~ iodide Jodstärke, *f.* ~ -paste Stärkekleister, *m.* ~ -sugar Stärkezucker, *m.* ‖-ness, *s.* Steifheit, Gezwungenheit, *f.* ‖-y, *a.* steif, pedantisch, förmlich; aufgebonnert (in der Kleidung).

stare, stär, *s.* Star, *m* (Vogel).

stare, stär, *v. n.* starren, stannen; (at, upon) anstarren (mehr unverschämt, to gaze im gew. S.), angaffen; hervorstehen; st. ~, *v. a.* durch Anstarren in einen Zustand versetzen. She

was as like him as she could ~ sie war ihm wie aus dem Gesicht geschnitten. To ~ at vacancy ins Leere starren. To ~ in the face starr ansehen; *fig.* in die Augen springen. To ~ one out of his countenance od. wits jn. so anstarren, bis er die Augen niederschlägt od. daß er die Fassung verliert. To ~ up zu Berge stehen. —, *s.* Starrblick, *m*, Staunen, *n*. To put one upon the ~ jn. staunen od. verblüfft machen. ~ -cat (Am.) Frau, die (Mädchen, das) ihre Nachbarn zu beobachten liebt. ‖—r, *s.* Anstarrende, Anstaunende, *m*.

staring, stär'-ĭng, *a.* starrend; (n. u.) strotzend. ‖—ly, *adv.* starr, stier. ~ look Starrblick, *m*. —, *s.* Starren ꝛc., *n*.

stark, stärk, *a.*, (n. u.) —ly, *adv.* stark; rauh, streng, bitter; vollkommen; bloß, lauter; arg, groß; starr, steif (wie im Tode). —, *adv.* (n. u.) ganz, gänzlich; gar, sehr. ~ blind stockblind. ~ fool ausgemachte Narr, *m*. ~ mad ganz toll. ~ naked fadennackt. ~ security tiefe Sicherheit, *f*. —, *v. n.* starr ꝛc. machen. ‖—en, *v. a.* steif machen; halsstarrig machen.

starlet, stär'-lĕt, *s.* kleine Stern, *m*.

starling, stär'-lĭng, *s.* 1. Star, *m* (Vogel), *f*. 2. Eisbrecher (an der Brücke), *m*.

starn, stärn, *s.* 1. (schott.) Stern, *m*; Körnchen, *n*; ein wenig. 2. (statt stern) Schiffsspiegel, *m*. —, *a.* (schott.) dreist; strenge, ernst. ‖s. Starostei, *f*.

starost, stär'-ŏst, *s.* Starost, *m*. ‖—y,

starred, stärd, *a.* gestirnt, besternt; von den Sternen regiert, von den Sternen erzeugt; zerschlagen u. sternige Sprünge bildend.

starriness, stär'-ĭ-nĕs, *s.* Gestirnte, *n*, Besterntheit; Sternhelle, *f*.

starrulet, stär'-ū-lĕt, *s.* Sternchen, *n*.

starry, stär'-ĭ, *a.* gestirnt; Stern(en)...; sternenhell. ~ glitter Sterngeflimmer, *n*. ~ sky Sternenhimmel, *m*.

start, stärt, *v. n.* (at) stutzen; stutzig werden; auffahren; zurückfahren, zurückbeben; (up) aufspringen, auffahren; abspringen, abschweifen; zu vermeiden suchen; Ausflüchte suchen, sich entschuldigen; auslaufen (zum Wettrennen), od. abgehen, abfahren; (in business) ein Geschäft anfangen; in Gang setzen; (on a journey) abreisen; *fig.* plötzlich zum Vorschein kommen (vom Eisenbahnzug); entstehen, sich plötzlich erheben; aufsteigen, plötzlich in eine Lage kommen. To ~ with so many pounds ein kaufmänn. Geschäft mit so und so viel Pfund Kapital anfangen. To ~ one in life jm. auf die Beine helfen, ihm seine Berufsart anweisen. —, *v. a.* aufjagen, aufstäubern; *fig.* erregen, herbeiführen; aufbringen; *fig.* auftreiben; entdecken; ausrenken; scheu, stutzig machen; stören; in Unruhe versetzen; (*T.* Bergb.) treiben (eine Strecke ꝛc.); *T.* gapen (v. Planken). The anchor ~s der Anker springt aus, reißt aus dem Grunde. To ~ bread etc. (*T.* Naut.) Brot ꝛc. auspacken und aufspeichern. To ~ bulk (*T.* Naut.) zu löschen anfangen. To ~ casks Fässer stürzen (leeren). To ~ the oakum das Werg aus den Nähten hängen lassen. To ~ an opportunity eine Gelegenheit an die Hand geben. To ~ a price (in Auktionen) das erste Gebot thun, anbieten. To ~ a report eine Nachricht verbreiten. To ~ a rope (*T.* Naut.) ein Tau aufvieren. To ~ a question eine Frage aufwerfen. To ~ a truth eine Wahrheit entdecken. To ~ after jm. nachsetzen, verfolgen. To ~ against als Gegenkandidat auftreten; opponieren. To ~ aside seitwärts springen. To ~ back zurückfahren, zurückspringen. To ~ for kandidieren für (einen Ort). To ~ from abspringen, abweichen. To ~ into plötzlich geraten od. fallen in od. auf. To ~ into one's eyes (v. Thränen) aus den Augen stürzen. To ~ off s. to ~ from. To ~ out plötzlich erscheinen, anfangen zu werden. To ~ out of s. to ~ from. To ~ up auffahren; *fig.* plötzlich werden, entstehen, sich plötzlich erheben. To ~ up a gentleman plötzlich den vornehmen Mann spielen. ‖ —, *s.* 1. Stutzen, Auffahren, Aufschrecken, *n*, Schauder; Schuß, Ruck, Sprung, Stoß, *m*; Stoßweite (beim Walfischfang), *f*; *fig.* Ausbruch, *m*, Anwandlung, *f*; *fig.* Sprung; Auslauf (beim Wettrennen); Abfahrtsplatz; Anlauf, Ansatz, *m*; Anregung, *f*; *fig.* Vorsprung, Vorzug, *m*. 2. (*obs.* ob. *provinc.*) Schwanz; Sterz, *m*; *T.* Riegelschaufel, Kropfschaufel, *f*. "The —" das Londoner Zuchthaus Newgate; London, *n*. By (in) —s ruckweise; nach Launen. By fits and —s so wie einen gerade die Laune anwandelt. ~ of thought Einfall, *m*. —s of fancy, *pl.* plötzliche Einfälle, *pl.* To get the ~ of one jm. den Rang ablaufen, den Vorsprung abgewinnen; zuvorkommen.

starter, —'ẽr, *s.* Stutzende, Auffahrende; Stäuberhund; Aufbringer, Entdecker; der wovon absteht, Wankelmütige, *m*; der plötzlich eine Frage, ein Problem aufwirft; der das Zeichen zum Ablauf eines Rennens Gebende. He was no ~ er gab seinen Vorsatz nicht auf, er hielt Stich.

start-hammer, stärt'-hăm-ẽr, *s.* Setzhammer, *m*.

starting, —'ĭng, *a.*× horse scheuende Pferd, *n*. —, *s.* Stutzen; Auffahren; Zusammenfahren, *n*; Anfangspunkt der Bewegung, *m*; Inbewegungsetzen (v. Maschinen); Losrennen (der Pferde im Wettrennen), *n*; Abreise, *f*. ~ of the casks *T.* Stürzen (Leeren) *n* der Fässer. ~ -bolt Stempelbolzen, *m*; Treibeisen, *n*. ~ -dinner Mahlzeit, die im Fluge genommen wird; Schlupfloch, *n*, Ausflucht, *f*; Unterschleif, *m*. ‖—ingly, *adv.* krampfhaft; nach plötzlicher Laune. ‖ ~ -lever Steuerungshebel (einer Lokomotive), *m*. ~ -place Auslaufplatz (bei Pferderennen), *m*. ~ -position (*T.* Turnk.) Auslage, *f*. ~ -post Pfosten *m*, bei dem der Ablauf der Pferde erfolgt. ~ -steam cylinder Anlaßmaschine, *f*. ~ -track Abfahrtsgleis, *n*. ~ -train s. down-train. [bänglich.

startish, —'ĭsh, *a. col.* ein wenig scheu,

startle, stär'-tl, *v. a.* unangenehm überraschen, Furcht einjagen; erschrecken; (l. u.) abschrecken. —, *v. n.* (at) stutzen, zurück-, zusammenfahren; (schott.) laufen (wie das Vieh, von Bremsen gestochen). —, *s.* plötzliche Schreck, *m*, Bestürzung, *f*. ‖—r, *s. vulg.* was in Erstaunen setzt.

startling, stärt'ling, *p. a.* —ly, *adv.* beängstigend, aufschreckend.

startlish, stärt'-lĭsh, *a.* s. startish.

start-up, stärt'ŭp, *s.* (n. u.) Glückspilz, Emporkömmling; Art derbe Schuh mit Halbsohle, *m*. ~, *a.* (n. u.) plötzlich auftauchend; in die Höhe gekommen.

starvation, stär-vā'-shŭn, *s.* Verhungern, *n*, Aushungerung, *f*; Hungertod, *m*; Verderben, *n*. ~ salary elende Besoldung, *f*; s. b. s. W. ~ wages, *pl.* Hungerlohn, *m*.

starve, stärv, *v. n.* Not, Hunger leiden; (with hunger) verhungern; (with, for) verderben; erfrieren; *fig.* verkommen. ~, *v. a.* (upon) d. lassen; umkommen lassen; e. lassen; *fig.* töten; aushungern; entkräften, schwächen.× To ~ with cold erfrieren. ‖ ~ -belly *vulg.* zum Verhungern, armselig. ~ -penny Hungerlohn, *m*. ‖—ling, *s. & a.* Hungerleider, *m*; ausgehungerte Tier, *n*; ausgehungert, dürr, mager.

starving, stärv'-ĭng, *s.* Verhungern; Verkommen; Aushungern; Erfrieren, *n*.

stash, stăsh, *v. n. (Cant)* aufhören. ~ it! halt's Maul! ~ the glim! Licht aus!

stasis, stās'-ĭs, *s.* (*T.* Med.) Stockung, Stauung (des Bluts ꝛc.), *f*.

Stat. = statuary, statute(s).

statal, stāt'ăl, *a.* (l. u.) Staats...

statant, stā'-tănt, *a.* (*T.* Her.) auf allen Vieren stehend.

statarian, stă-tā'-rĭ-ăn, —ly, *adv.* stetig, gesetzt; wohlgezogen. [bestimmt.

statary, stā'-tă-rĭ, *a.* (n. u.) festgesetzt,

state, stāt, *s.* Zustand; Stand; Rang; Staat, *m*, Reich, *n*; (n. u.) Freistaat, *m*, Republik; Herrschaft, *f*; St., Pomp, *m*, Gepränge, *n*; Gang *m* des Hochofens; (n. u.) Person von Stande, *f*; (n. u.) liegende Güter, *pl.*, Besitztum; (n. u.) Herrschaft, Landschaft; Größe, Hoheit, *f*, Hochmut; (n. u.) hohe Sitz, Thron; Thronhimmel, *m*. —s, *pl.* Landstände, *pl.*, Landtag, *m*. ~ of affairs Sachlage, *f*. ~ of aggregation (*T.* Phys.) Aggregatzustand. ~ of the question streitige Punkt, *m*. In a ~ of nature nackend.× In the green ~ (*T.* Pot.) windtrocken.× Nascent ~ *status nascendi*. Single ~ ledige Stand. —s, *pl.* Landstände, *pl.* The States die Vereinigten Staaten (v. N.-A.) To hold ~ Hof halten. To keep ~ (n. u.) seine Würde behaupten. To keep in ~ zur Parade stehen lassen (eine Leiche). To keep the ~ den Ehrenplatz an der Tafel inne haben. To pass into the liquid ~ in den flüssigen Zustand übergehen. To take ~ upon one sich ein großes Ansehen geben, vornehm thun. ‖ ~, *v. a.* festsetzen, bestimmen; darthun; aussagen, darlegen, vortragen; (*T.* Polit. Econ.) etatisieren. As ~d wie erwähnt, angeblich. ‖ ~, *a.* Staats...; öffentlich.× ~ -affair Staatsangelegenheit, *f*. ~ -ball Hofball, *m*. ~ -barge Staatsbarke, *f*. ~ -bed Paradebett, *n*. ~ -craft Staatsklugheit, Politik, *f*. ~ -creditor Staatsgläubiger, *m*. ~ -criminal Staatsverbrecher, *m*. ‖—d, —'ĕd, *p. a.* ‖—dly, —'ĕd-lĭ, *adv.* festgesetzt, bestimmt, regelmäßig. ‖ ~ -house Stadthaus, *n*. ~ -monger Staatskünstler, *m*. ~ -paper diplomatische Aktenstück, *n*. ~ -papers, *pl.* Staatspapiere, Effekten, Fonds, *pl.* ~ -prisoner Staatsgefangene, *m*. ~ -room Staatszimmer; Prachtzimmer, *n*;

Koje (für 2 Personen); Empfangskajütte, *f.* ~ -sovereignty Selbstregierung der einzelnen Staaten, Unabhängigkeit von einer Gesamtregierung, *f.*; (in der Schweiz) Kantönlis-

-stateless, —'lĕs, *a.* prunklos. [geist, *m.*

-statelliness, —'lĭ-nĕs, *s.* Stattlichkeit, Erhabenheit, *f.*; Gepränge, *n.*; Stolz, *m.*; vornehme Wesen, *n.*

stately, stāt'-lĭ, *a.* & *adv.* stattlich; prächtig; prunkvoll; stolz.

statement, stāt'-mĕnt, *s.* Stand, Zustand; Vermögensstand; Thatbestand; Ausweis; Voranschlag, Überschlag (der Kosten), *m.*, Übersicht (der Einnahme und Ausgabe), *f.*; Plan, Entwurf, *m.*; Preisliste; Havarierechnung; Spezifikation; Bestandliste, *f.*; Rechnungsabschluß, *m.*; Darstellung, Angabe; (Zeugen-)Aussage (vor Gericht), Auskunft, *f.*; Bericht, *m.*; Behauptung, *f.*; Beweis, *m.* ~ of (an) account Abschlußrechnung. ~ of an account current Rechnungsauszug, *m.* ~ of duties Zolltarif, *m.* ~ of exchanges Kurs-bericht. ~ of goods Lagerbestand, *m.* ~ of the market Marktbericht. ~ of the prices Preisbericht. ~ of specie Geldkurszettel, *m.* According to ~ laut Bericht. Comparative ~ vergleichende Berechnung (verschiedener Münzsorten), *f.* Detailed ~ Auseinandersetzung, *f.* Detailbericht. Public ~ öffentliche Erklärung, *f.* Sum of a ~ Etatssumme, *f.* Summary ~ summarische Übersicht. To hand ~ Bericht erstatten. To make a ~ den Status machen.

stater, stā'-tĕr, *s.* einer der angibt, *m.*

stater, —, *s.* Stater (alte griech. Silbermünze), *m.*; Apothekergewicht (von 1½ Unze), *n.*

states-general, stāts-jĕn'ĕr-al, *s. pl.* (die) Generalstaaten (die 3 Stände der Niederlande und Frankreichs vor der großen Revolution).

statesman, —măn, *s.* Staatsmann; Politiker; *(provinc.)* kleine Gutsbesitzer. ‖-like, —ly, staatsmännisch. ‖-ship, *s.* Staatskunst, *f.*

States' Rights, —rits, *s. pl.* (Am.) Rechte der einzelnen Staaten (im Gegensatz zur Machtbefugnis der Bundesregierung), *pl.*

stateswoman, —wo͝om-ăn, *s.* Frau, die sich in die Politik mischt.

static(al), stăt'-ĭk(-ăl), *a.* (*T.* Phys.) statisch. ~ induction elektro-statische Induktion, Influenz, *f.*

statics, —s, *pl.* (*T.* Phys.) Statik, Gleichgewichtslehre, *f.*

station, stā'-shŭn, *s.* Standort (einer Pflanze, eines Tieres); (*T.* Feldmeßk.) Netz-, Fixpunkt, *m.*; Amt, *n.*, Posten; Rang, Stand; Beruf, *m.*, Geschäft, *n.*; Wallfahrtsstation; (*T.* Railw.) Station; Polizeistation; Lebensstellung (dem Beruf ꝛc. nach), *f.*; (n. u.) Stehen, *n.*; (n. u.) Stellung, Lage, *f.* Forwarding ~ Aufgabestation, Bahnhof, *m.* ~ in the shaft (*T.* Bergb.) Füllort, *m.* Anschlagsohle, *f.* ~ of a ship at sea Seestation, *f.*, Seestrich, *m.* Humble ~ bescheidene, untergeordnete Stellung. Telephonic ~ Fernsprechamt. To know the ~ of the wind wissen, wo der Wind herkommt. To maintain one's ~ seinen Platz behaupten. ~, *v. a.* hinstellen, postieren, stationieren. To be ~ed an einem Orte stationiert sein. ‖-al, *a.* eine Stellung, einen Posten betreffend. ‖-ariness, *s.* Stationärsein, *n.* ‖-ary, *a.* stehend, Stand ...; (Maschine) stationär; örtlich; (diseases) von der Atmosphäre bedingt u. zeitweilig anbauernd. To be ~ary einen bleibenden Aufenthalt haben. ~-bill *T.* Postenrolle, *f.* ~-flower ſ. moonwort. ~-house Polizeiwache, *f.*; Bahnhof, *m.* ~-line Meßleine, *f.* ~-master (*T.* Railw.) Stationsvorsteher, Inspektor, *m.* ~-messenger Postschaffner, *m.* ~-meter Stationsgasuhr, *f.* ~-pointer Instrument, bei Seemessungen gebraucht, *n.* ~-pole, ~-staff Meßstange, Nivellierlatte, *f.* ~-signal Distanz-, Einfahrtssignal, *n.*

stationer, —ĕr, *s.* Schreibmaterialienhändler; (n. u.) Buchhändler, *m.* ~'s Hall Buchhändlerbörse zu London; (mißbräuchlich) Papierhandlung, *f.*

stationery, —ĕr-ĭ, *s.* Schreibmaterialien, *pl.*; Schreibmaterialienhandlung, *f.* ~, *a.* zu einem Papierhändler gehörig. ~-box, ~-case Briefmappe, *f.* ~ goods, *pl.*, ~ ware Schreibmaterialien, *pl.*, Papierware, *f.* ~ office ein Amt in London, das die Schreibmaterialien für alle Regierungsämter zu liefern hat.

statira, stăt'-ĭ-rā, *s.* Schnellwage, *f.*

statism, stāt'-ĭzm, *s.* (l. u.) Politik, Staatskunst, *f.*

statist, stāt'-ĭst, *s.* Statistiker; (n. u.) Politiker, Staatsmann, *m.*

statistic(al), stă-tĭs'-tĭk(-ăl), *a.* —ally, *adv.* statistisch. ~ departement statistische Bureau, *n.* ſtiſtiker, *m.*

statistician, stăt-ĭs-tĭsh'-ăn, *s.* Sta-

statistics, stă-tĭs'-tĭks, *s. pl.* Statistik, *f.*

statistology, stăt-ĭs-tŏl'-ŏ-jĭ, *s.* statistische Abhandlung, *m.*

stative, stā'-tĭv, *a.* zu einem Standquartiere gehörend.

statua, stăt'-ū-ă, *s.* (n. u.) ſ. statue.

statuary, stăt'-ū-ĕr-ĭ, *s.* Bildhauerkunst, *f.*; Bildhauer, *m.* ~ brass Bronze, *f.* ~ marble Bildsäulenmarmor, *m.*

statue, stăt'-ū, *s.* Statue, Bildsäule, *f.*, Standbild; (*obs.* & l. u.) Gemälde; Bild, *n.* ~, *v. a.* eine B. aufstellen. ‖-d, *a.* mit B—n versehen.

statuesque, stăt-ū-ĕsk', *a.* auf eine Bildsäule bezüglich; statuenmäßig.

statuette, stăt-ū-ĕt', *s.* kleine Statue, *f.*

statuminate, stăt-ū'-mĭn-āt, *v. a.* (u. u.) stützen, unterstützen.

stature, stăt'-ūr, *s.* Statur, Leibesgröße, *f.*, Wuchs, *m.* ‖-d, *a.* (l. u.) ausgewachsen.

status, stā'-tŭs, *s.* Lage, *f.*, Stand, *m.*; Bedingung, *f.* ~ *quo* vorheriger St. der Dinge.

statutable, stăt'-ŭt-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* statutenmäßig, gesetz-, verfassungsmäßig.

statute, stăt'-ŭt, *s.* Landes-, Grundgesetz; Statut (eines Vereines ꝛc.), *n.*; (in England) Parlamentsakte, *f.* —s at large eine Sammlung, die alle allgemeinen parlamentarischen Gesetze umfaßt. —s of limitations Verjährungsgesetze, *pl.* ~-book Verzeichnis *n* von Gesetzen od. Gesetzgebungs-Urkunden. ~-caps, *pl.* wollene Mützen, die nach Elisabeths Verordnung Bürger zu Gunsten der Mützenmacher an Sonntagen tragen mußten, *pl.* ~-fair ländliche Fest, *n.* ~-labour (schott. Hist.) Frondienst, *m.* ~-law Statutarrecht, geschriebene Landesgesetz. ~-merchant, ~-staple gesetzmäßige, gerichtliche, vidimierte Verschreibung, *f.* ~-mile englische Meile *f* (60. Teil eines Äquatorgrades = 1760 yards = 1609,315 m.). ~-sessions, *pl.* Gesindegericht, *n.*

statutory, stăt'-ū-tĕr-ĭ, *a.* verordnungsmäßig, gesetzlich, statutarisch. ~-law ſ. statute law.

staumrel, stăwm'-rĕl, *s.* (schott.) Einfaltspinsel, *m.* ~, *a.* blödsinnig; stotternd; stolpernd, taumelnd.

staunch, *&c.* ſ. stanch, *&c.*

staurolite, stăw'-rō-lĭt, *s.* Staurolit, Kreuzstein, *m.* ſmotte, *f.*

stauropus, stăw'-rō-pŭs, *s.* Hummer-

staurosope, —'rō-skōp, *s.* Polarisationsapparat *m* zur Beobachtung der Farbenringe und dunkeln Büschel in Kristallplatten.

staurotide, stăw'-rō-tĭd, *s.* ſ. staurolite.

staurotypous, stăw-rŏt'-ĭ-pŭs, *a.* (*T.* Min.) mit Kreuzchen gefleckt.

stave, *s.* Faßdaube, *f.*; Notensystem (die Notenlinien), *n.*; Vers, *m.*, Strophe, *f.*; Triebstock (eines Treibrades, Drillings), *m.* To go to —s (schott.) zu Grunde gehen. —s, *pl.* Daubenſ. Stabholz, *n.* ~, *v. a.* (auch. *ir.*) einschlagen, einstoßen (den Boden); durch Einschlagen eines Fasses ausgießen; *T.* ein Faß auffüchsen (in Dauben zerlegt aufbewahren); mit Stäben, Stafseln versehen; bersten, brechen; durchbohren. ~, *v. n. (ir.)* (schott.) gedankenlos gehen; sich vorwitzig eindrängen; (Am.) eilen, vorwärtsdrängen. To ~ and tail (auf der Bärenjagd) den Bären von vorn mit einer Stange abhalten und den Hund hinter ihm am Schwanze zurückhalten; *fig.* hemmen. To ~ it out bis zu einem entscheidenden Ergebnisse kämpfen. To ~ off abhalten, abwehren; vorbeugen; *fig.* aufschieſson, *f.*

staver, —'ĕr, *s.* (Am.) schneidige Persta**ves,** stāvz, unregelmäßige *pl.* b. staff (ſ. b.).

stavesacre, stāvz'-ā-kĕr, *s.* scharfer Ritterſporn (dessen Samen Stephansob. Laufekörner genannt), *m.*

staw, stăw, *v. n.* (n. u.) still stehen, festgefahren sein. ~, *v. a.* (schott.) füttern; übersättigen. ‖ (schott.) *pret.* b. to steal. ~, *s.* (schott.) Überdruß; Stand für Vieh, *m.*

stay, stā, *v. n. ir.* stehen bleiben, still stehen; *fig.* (on) verweilen, sich aufhalten; harren, warten; zaudern, stocken; (on, upon) sich verlassen auf, sich stützen; (Sport) Ausdauer zeigen. ~! warte! Geduld! God —s long, but strikes at last *(prov.)* Gottes Zorn ist lang, aber gerecht. ~, *v. a. ir.* hindern, hemmen; aufhalten; beenden (z. B. ~ your strife); (on) verweilen machen; stillen, beruhigen, unterdrücken; stützen (von der Seite); Telegraphenstangen verankern; halten; (*T.* Naut.) in den Wind drehen. To ~ a commission einen Auftrag unausgeführt lassen. To ~ dinner zu Mittag bleiben, miteſſen (they made me ~ ~ sie haben mich zum Essen dabehalten). To ~ home bis ans Ziel gelangen. To ~ proceedings *T.* inhibieren. To ~ put (Am.) eine Sache lassen, wie sie ist. To ~ after school (v. Schülern) nachsitzen. To ~ away wegbleiben, ausbleiben; sich wegbegeben. To ~ for warten auf. To ~ in (als Schulstrafe) dableiben (müſſen). To ~ out ausbleiben. To

~ up aufbleiben. To ~ upon warten auf; sich verlassen auf. To ~ with bei jm. zu Besuch sein. To make one ~ for (an hour) einen Schüler eine Stunde) nachsitzen lassen. To ~ the stomach den Hunger stillen. To ~ vines Reben mit Pfählen stützen. ~, *s.* Bleiben, Verweilen, *n*; Aufenthalt; Stillstand, *m*; Stocken, Hindernis, *n*; (*T.* Archit.) Ankerbolzen, *m*, Schlauder, *f*; (*T.* Tel.) Anker (der Telegr.-stangen), *m*; Stütze, Strebe; (*T.* Found.) Sandleiste (in der Formlade); Mützenschnur, *f*, Kehlband; (*T.* Naut.) Stag, *n*; (n. u.) Zurückhaltung, *f*, Zwang, *m*; Klugheit, Vorsicht; Mäßigung; (n. u.) Spange, *f*; (n. u.) Ankerplatz, *m*. —s, *pl.* Kammblatt, *n*; Schnürbrust, *f*; (*T.* Bergb.) Stützen, Spreizen (zur Minenverdämmung), *pl.* The ~ and the staff *(bibl.)* der Stecken und Stab. Make no ~ zögert nicht. To keep at a ~ im Zaume halten. To make a ~ sich aufhalten, verweilen; zögern. To miss —s (*T.* Naut.) das Wenden versagen. To stand at a ~ stocken, nicht weiter können; unentschlossen sein. ~ -at-home gern zu Hause bleibend. ~ -band Kinderhäubchen, *n*. ~ -binding Band zum Besetzen einer Schnürbrust. ~ -block (*T.* Tel.) Ankerklotz, Ankerstein, *m*. ~ -hook Schnürbrusthaken; Ankerhaken, *m*. —lace Schnürband, *n*. ~ -law Stundungsgesetz, *n*. ~ -maker Korsettenfabrikant, *m*. ~ -plough *s.* restharrow. ~ -sail *T.* Stagsegel, *n*. ~ -stay Leiter *m* eines Stagsegels. ~ -tackle Stagtakel, *n*.

stayed, stād, *f.* staid. ~ with (Am.) den Hof gemacht erhalten (b. Damen).

stayer, stā'-ėr, *s.* Bleibende, Wartende, Aufhaltende; der, welcher stützt, das, was stützt; Ausdauernde, *m*; (Sport) ausdauernde Rennpferd, *n*.

stayless, stā'-lės, *a.* (l. u.) unaufhaltsam, ohne Aufenthalt.

staysail, stā'-sēl, *s.* statt stay-sail.

S. T. D. = *Sacræ Theologiæ Doctor.*

stead, stēd, *s.* 1. (n. u.) Ort, Platz, *m*; Stelle, Stätte; Bettstelle, *f*. 2. (schott.) Tapfe, *f*. In his ~ an seine Stelle; an seiner Stelle, anstatt seiner.× To stand in (good) ~ gute Dienste leisten, zu statten kommen. To be of no ~, to serve in no ~ unnütz sein. ~, *v. a.* (n. u.) nützen, dienen, zu statten kommen, frommen, helfen; *js.* Stelle vertreten. It —s him not es nützt ihm nichts.

'stead, stēd, *vulg.* statt instead.

steadfast, stēd'-fāst, *a.* —ly, *adv.* fest, standhaft, beständig. ~ on a point hartnäckig worauf bestehend. ‖—ness, *s.* Festigkeit; Standhaftigkeit, *f*.

steadier, stēd'-i-ėr, *s. vulg.* etwas, das wieder nüchtern macht.

steadily *adv.* b. steady, *a.*

steadiness, stēd'-i-nės, *s.* Festigkeit, Beständigkeit, Standhaftigkeit, *f*.×

steading, stēd'-ing, *s.* (schott. & *provinc.*) Bauplatz; Pachthof, *m*, Farm, *f*; Stall, *m*; Scheune, *f*.

steady, stēd'-i, *a.* fest, sicher; standhaft, beständig; (to, in) getreu; gesetzt; regelmäßig, gleichförmig. ~! ruhig! (*T.* Mil.) stillgestanden! (*T.* Naut.) *sb.* ~ as you go! laß das Schiff nicht gieren! ~ gale stehende Kühlte, *f*. ~ ship Schiff, das nicht schlingert. ~ to one's text seinem Wahlspruch getreu. Ready, ~, go! Worte des starter bei Wettrennen, womit er das Zeichen zum Beginn gibt („Los!"). To remain ~ at *T.* fest bleiben, sich fest erhalten auf (b. Preisen). ~, *v. a.* feststellen, festmachen. ~, *v. n.* fest werden; sich fest und ruhig bewegen. ‖ ~ -going gemütsruhig. ~ pin (*T.* Watchm.) Stellstift, *m*.

steak, stāk, *s.* dünne Fleischschnitte, *f*; Beefsteak, *n*. Round ~ (*T.* Butch.) Keule, *f*.

steal, stēl, *v. a. ir.* stehlen; *fig.* erlisten, erwitschen, heimlich bewirken. ~, *v. n. ir.* sich wohin st., schleichen. To ~ a glance einen verstohlenen Blick thun. To ~ a march upon one f. march, *s.* To ~ a marriage heimlich heiraten. To ~ o's. f. *v. n.* To ~ (o's.) away sich wegschleichen. To ~ ahead (b. Schiffen) sacht vorwärts gleiten. To ~ away, off wegstehlen, entwenden; sich wegschleichen. To ~ down sich heimlich herabschleichen. To ~ into sich einschleichen. To ~ into one's favour sich bei jm. unvermerkt einschmeicheln. To ~ on *fig.* unvermerkt überhand nehmen; (one) einholen. To ~ out sich hervorstehlen. To ~ out of sich fortmachen aus. To ~ one's arm round . . . seinen Arm leise um . . . legen. To ~ upon beschleichen, unbermerkt überfallen. ‖—er, *s.* Stehler, Dieb, *m*. ‖—ingly, *adv.* (l. u.) verstohlen, heimlich; unvermerkt. To come —ingly upon one jn. beschleichen.

steal, stāl, *s.* (Am.) Stil (am Rechen), Griff, *m*.

stealth, stēlth, *s. fig.* Heimlichkeit, *f*; (n. u.) Stehlen; (n. u.) gestohlene Gut, *n*. By ~ verstohlner Weise, heimlich, unbermerkt. ‖—ily *b.* stealthy. ‖—iness, *s.* Verstohlenheit, *f*. ‖—y, *a.* verstohlen, heimlich, diebisch.

steam, stēm, *s.* Dampf; Dunst, Brodem, *m*; Ausdünstung, *f*. To get the (*fig.* one's) ~ up D. zulassen; *fig.* sich ins Zeug werfen. To have all its ~ on mit vollem D. arbeiten. To put the ~ on D. zulassen; sich doppelt anstrengen. ~, *v. n.* dampfen; dunsten. ~, *v. a.* dem Dampfe aussetzen, mit D. kochen, behandeln, bewegen; bekatieren (Tuch); (l. u.) ausdünsten. To ~ away verdunsten; abdampfen (auf der Eisenbahn ob. dem Dampfschiff). To ~ forth D., Dunst ausströmen. To ~ with heat *fig.* rasen, toben (vor Zorn). To ~ it per D. reisen. To ~ on weiter fahren (mit D.). To ~ up wie D. emporsteigen. ~ -apparatus Dampfapparat, *m*. ~ -bath Dampfbad, *n*. ~ -blast Dampfgebläse, *n*. ~ -boat Dampfboot, Dampfschiff, *n*; (Am.) energische, furchtlose Persönlichkeit. *f*. —boating (Am.) Arbeiten *n* auf einem Dampfschiff.×— -boiler Dampfkessel, *m*. ~ -box Dampfkammer, *f*. ~ -brake Dampfbremse, *f*. ~ -carriage Dampfwagen, *m*; Straßenlokomotive, *f*. ~ -- line Dampfwagen-Linie, *f*. ~ -case *f*. ~ -jacket. ~ -cheat Dampfbüchse, Distributionsbüchse, *f*. ~ -cock Dampfhahn, *m*. ~ -colouring (*T.* Kattundruck) Dampffärberei ob. -druckerei, *f*. ~ -colours, *pl.* Druck mit Dampffarben, *m*. ~ -compression Kompression *f* des Dampfs. ~ -conservatory Dampf-Gewächshaus, *n*. ~ -distillery Dampfbrennerei, *f*. ~ -distributor innere Dampfsteuerung, *f*. ~ -doctor (Am.) *f.* Thompsonian doctor. ~ -dome *T.* Dampfhaube, *f*. ~ -dredging machine Dampfbagger, *m*. ~ -engine Dampfmaschine; (*Sl.*) Kartoffelpastete (in Manchester), *f*. ~ -- -printing Dampfmaschinendruckerei, *f*. ‖—er ‖. u. ‖ —-frigate Dampffregatte, *f*. ~ -gauge Manometer, Dampfmesser, *m*, Dampfvisier, *n*. ~ -governor Regulator, *m*. ~ -gun Dampfflinte; Dampfkanone, *f*. ~ -heating Dampfheizung, *f*. ~ -kettle mit D. geheizte Braupfanne; (*T.* Ölmühle) Erwärmungspfanne, *f*. ~ -jacket Dampfmantel, *m*. ~ -kitchen Dampfkochofen, *m*. ~ -mill Dampfmühle, *f*. ~ -navigation Dampfschifffahrt, *f*. ~ -- -line Dampfschiffahrts-Linie, *f*. ~ -packet Postdampfer, *m*. ~ -paddy (Am.) Dampf-Erdausheber, *m*. ~ -passage Dampfkanal, *m*. ~ -pipes, *pl.* Dampfröhren, *pl*. ~ -plough Dampfpflug, *m*. ~ -port Dampfweg, *m*. ~ -pot Hauchröhre, *f*. ~ -power Dampfkraft, *f*. ~ -press Dampfpresse, Schnellpresse, *f*. ~ -puddling Dampfpuddeln, *n*. ~ -pump Dampfpumpe, *f*. ~ -race Dampfboot-Wettrennen, *n*. ~ -rocket Dampfrakete, *f*. ~ -ship Dampfschiff, *n*. ~ -sloop(-of-war) Dampfkorvette, *f*. ~ -tender Avisodampfer, *m*. ~ -tow boat Dampf-Bugsierfahrzeug, *n*. ~ -trunk Brodemfang, *m*. ~ -tug Schleppdampfschiff, Bugsierdampfschiff, *n*. ~ -valve Admissionsklappe, *f*, Einlaß- und Absperrventil, *n*. ~ -vessel Dampfbehälter, *m*; Dampfschiff, *n*. ~ -waggon Dampfwagen, *m*. ~ -wheel rotierende Dampfmaschine, *f*. ~ -whistle Lokomotivpfeife, *f*.

steamer, —'ėr, *s.* Dampfschiff, *n*, Dampfer; *fig.* aufbrausende Mensch, *m*; *(old Cant)* Tabakspfeife, *f*.

steamy, stēm'-i, *a.* aus Dampf bestehend; Dampf . . .

stean, stēn, *s.* (n. u.) *f.* steen.

stearate, stē'-ā-rāt, *s.* (*T.* Chem.) stearinsaure Salz, *n*.

stearic, stē-ār'-ik, *a.* Talg . . . - acid Stearinsäure, *f* ($C_{18}H_{36}O_2$).

stearin, stearine, stē'-ā-rin, *s.* Stearin, *n*, Talgstoff, *m* ($C_{57}H_{110}O_6$ od. $(C_{18}H_{35}O_2)$ C_3H_5). ‖—ery, —ėr-i, *s.* Stearindarstellung od. -fabrikation, *f*.

stearoptene, stē-ā-röp'-tēn, *s.* Stearopten (bei nied. Temperatur aus ätherischen Ölen ausgeschieden), *n*.

stearyl, stē'-ār-il, *s.* Radikal *n* der Stearinsäure, *f* ($C_{18}H_{35}O$).

steatite, stē'-ā-tit, **steatites**, stē-ā-ti'-tēz, *s.* Speckstein, Steatit, *m*.

steatitic, stē-ā-tit'-ik, *a.* specksteinartig.

steatocele, stē-āt'-ō-sēl, *s. T.* Speckhodenbruch, *m*.

steatoma, stē-ā-tō'-mā, *s. T.* Speckgeschwulst, *f*, Speckgewächs, *n*. ‖—tous, stē-ā-tōm'-ā-tūs, *a.* speckgeschwulstartig.

steatopygous, stē-ā-töp'-i-gūs, *a.* übermäßig fett am Gesäß (b. den Hottentottinnen).

steboy, stē-bōy', *s.* (Am.) faß an! pack an! (Zuruf an die Hunde.)

stech, stēk, *v. a.* (schott.) den Bauch vollstopfen.

sted, **stedfast**, &c. *f.* stead, **steadfast**, &c.

stee, stē, *s.* (n. u.) Leiter, *f*. [&c.

steed, stēd, *s.* Streitroß, *n*; Hengst, *m*. The steel — das „Stahlroß", d. i. Veloziped, *n*.

steek, stēk, *v. a.* (schott.) verschließen; heften, Stiche machen. ~, *s.* Nähtisch, *m*.

steel, stēl, *s.* Stahl (auch *fig.*); Feuerstahl; Wetzstahl; Dolch, *m*, Schwert, *n*, Waffe; Zinnfolie; Schnellwage;

Anschlagfläche (eines Flintenschloßhammers); *fig.* Härte, *f.* Annealed ~ angelassener St. Cast ~ Gußstahl. Converted ~ Cementstahl. Fined ~ gefrischter St. Flowing ~ Flußstahl. Harsh ~ unschweißbarer St. Indian ~ Wootzstahl. Natural ~ Rohstahl. Pseudovolcanic ~ sogenannter gediegener St. Refined ~, tilted ~ Gerbstahl. The flying ~ *(poet.)* Schlittschuh, *m.* True as ~ treu wie Gold. ~, *v. a.* verstählen; *fig.* (against, to) stählen (gegen); verhärten; (against) aufhetzen. —ed in sin in der Sünde verstockt. —ed in impudence äußerst frech, höchst unverschämt. To ~ one's forehead *fig.* unverschämt sein. ~, *a.* Stahl . . ., stählern. ~-bandage stählerne Bruchband, *n.* ~-bar driver *(Sl.)* Schneidergesell, *m.* ~-buckle Stahlschnalle, *f.* ~-cap Helm, *m.* ~-clad stahlbepanzert. ~-cod Stahlkeil, *m.* ~-engraving Stahlstich, *m.* ~-filings, *pl.* Stahlstaub zum Arzneigebrauch, *m.* ~-finery Stahlfrischfeuer, *n.* ~-furnace Zementierofen, *m.* ~-headed dorn mit Stahl beschlagen, verstählt. ~-hilted mit stählernem Griff. ~-mill Stahlwalzwerk, *n.* ~-ore Spateisenstein, *m.* ~-pen Stahlfeder (zum Schreiben), *f.* ~-pig Rohstahleisen, *n.* ~-plate Stahlplatte, *f.*, Stahlblech, *n.* ~-pointed screw Spitzenschraube, *f.* ~-refinery Stahlraffinierfeuer, *n.* ~-spring Stahlfeder, *f.* ~-trap Falle (für wilde Tiere), *f.* ~-wine eisenhaltige Wein, *m.* ~-wire Stahldraht; Rundstahl, *m.* ~-work (auch ~-works) Stahlhütte, *f.* —yard (auch a pair of —yards) Schnellwage, *f.*

Steel, —, (Abk. für Bastile) Zuchthaus *n* in London.

steeler, —'ėr, *s. T.* Spießgang, *m.*

steelless, stēl'-l-nės, *s.* Stahlhärte, *f.*

steely, stēl'-l, *a.* stählern; *fig.* hart; hartnäckig. ~ iron Feinkorneisen, *n.*

steen, stēn, *s.* (n. u.) steinerne Trinkgefäß, *n.* ‖ ~, *v. a. (provinc.)* mit Steinen ob. Ziegeln ausfüttern. ‖-bok, *s. (T. Zool.)* Steinbock, *m.* ‖-ing, *s.* Steinfütterung *f* eines Brunnens. ‖-kirk, *s.* verschiedene Toilettenartikel, (insb.) große, elegante Halstücher, *pl.*

steep, stēp, *a.* jäh, steil; (Am.) groß, außerordentlich. This sounds very ~ (High-life *Sl.*) das klingt ganz unglaublich. ~, *s.* 1. Abhang, Absturz, *m.* 2. Aufguß; Labmagen, *m.* ~-down jähen Abfall habend.

steep, *v. a.* eintauchen; einweichen (zur weitern Erweichung eines weichen Körpers; *cf.* to soak); wässern, rösten (Flachs ob. Hanf); (Holz) imprägnieren; (Gerste zur Malzbereitung) einquellen. ſfäß, *n.*

steeper, —'ėr, *s.* Faß, *n.*, Kufe, *f.*

Gesteepiness, —'i-nės, *s.* ſ. steepness.

steeping, stēp'-ing, *s.* Einweichen (der Kattune); Einquellen (des Malzes); Imprägnieren (des Holzes), *n.* ~-trough Meischbottich, *m.* ~-vat Gärungsküpe, *f.*

steeple, stē'-pl, *s.* Turm; Kirchturm; Glockenturm, *m.* ~-chase Jagdrennen (zu Pferde), *n.*, wobei ein hoher Gegenstand (z. B. ein Turm ꝛc.) zum Ziele bestimmt wird, welches auf dem geradesten Wege erreicht werden muß. ‖-d, *a.* bethrmt. ‖ ~-engine Glockenturmmaschine, *f.* ~-high turmhoch. ~-house *(Cant)* Kirche, *f.*

steeply, *adv.* v. steep, *a.*

steepness, stēp'-nės, *s.* Steilheit, Abschüssigkeit, *f.*

steep . . ., in Zuss. ~-tub, *s. (T. Naut.)* Frischbalje, *f.* ~-water, *s.* Weichwasser, *n.*

steepy, stēp'-i, *a.* jäh, steil, schroff.

steer, stēr, *s.* junge Stier, Farre, *m.* 2. Steuerruder, *n.* ~, *v. a.* 1. steuern; *fig.* lenken, regieren. 2. (schott.) anrühren; behelligen, verletzen. ~, *v. n.* 1. st.; sich regieren lassen; *fig.* Führer sein; sich selbst leiten. 2. (schott.) gehen; sich bewegen ob. rühren. ~ as you go! steuere geradezu! To ~ one's course by seine Fahrt richten nach. To ~ large mit backstags Wind segeln; *(v. a.)* schlecht st. (dem Schiff zu viel Ruder geben). To ~ one from in. abbringen von. To ~ off *(T. Naut.)* abgieren; *fig.* ablenken. To ~ small gut st. (wenig R. geben). Which way do you ~ your course? wo wollen Sie hin?

steerage, —āj, *s.* Steuern, *n*; Vorkajüte, zweite Kajüte, *f*; Zwischendeck (in Kauffahrteischiffen); *(T. Naut.)* Stern, *m*; (l. u.) Leitung, Regierung, Verwaltung, *f.* ~-passenger Zwischendeckspassagier, *m.* ~-way Steuerkraft, *f* (so viel Fortgang ob. „Fahrt", daß das Schiff steuert). To have no ~-way keine Fahrt haben, walen.

steerer, —'ėr, *s.* (l. u.) Steuermann, *m.*

steering, —'ing, *s.* Steuern, Leiten, *n*; Steuermannskunst, *f.* ~-oar Steuerruder, *n.* ~-tackle *T.* Rudertalje, *f.* ~-wheel Steuerrad, *n.* ſruder.

steerless, —'lės, *a.* (n. u.) ohne Steuer-

steerling, stēr'-ling, *s.* junge Stier, *m.*

steersman, stērz'-mān, *s.* Steuermann, *m.* ſernde; Steuermann, *m.*

steersmate, —'māt, *s.* (n. u.) der Steuernde.

steery, stē'-ri, *s.* (schott.) Verlegenheit, *f*; Wirrwarr, Aufruhr, *m.*

steeve, stēv, *v. n.* steil stehen (vom Bugspriet). ~, *v. a. (T. Naut.)* traben. ~, *a.* —ly, *adv.* (schott.) dicht, fest.

steeving, stēv'-ing, *s.* Traben der Baumwolle ꝛc. im Schiffsraume, *n*; Erhöhungswinkel des Bugspriets, *m.*

steg, stēg, *s. (provinc.)* Gänserich, *m.*

steganographist, stēg-ā-nōg'-rā-fist, *s.* Chiffreschriftkundige, *m.*

steganography, stēg-ā-nōg'-rā-fi, *s.* Geheimschreibekunst, *f.*

steganopod, stēg'-ān-ō-pōd, *s.* ein Schwimmvogel.

stegnotic, stēg-nōt'-ik, *a. (T. Med.)* stopfend. ~, *s.* stopfende Mittel, *n.*

Steik ſ. **steek.**

stein, stin, *v. a.* (l. u.) mit Bruch- ob. Ziegelstein ausfüttern (einen Brunnen). ſStiel, Griff, *m*, Handhabe, *f.*

stele, stēl, *s.* 1. Grabpfeiler, *m.* 2. (n. u.)

stell, stēl, *v. a.* (schott.) destillieren. ~, *s.* Destillierkolben, *m.*

stellar, stēl'-ėr, **stellary,** —i, *a.* sternartig, sternförmig, Stern . . .; gestirnt. —y regions, *pl.* Sternengefilde, *pl.*

stellate, stellated, stēl'-lāt-(ėd), *a.* sternförmig, gesternt; *(T. Bot.)* gestrahlt. Stellate flower *T.* Strahlenblume, *f.* —d anis Sternanis, *m.* —d spar faserige Kalkstein, *m.*

stellation, stēl-lā'-shun, *s.* (n. u.) Strahlen, Blitzen wie ein Stern, *n.*

stelled, stēld, *a.* (n. u.) fest (doch auch als 'stellated', starry erklärt). ~ fires, *pl. (Shak.)* Fixsterne, *pl.*

stelleridan, stēl-lėr'-i-dān, *s.* ſ. star-fish.

stelliferous, stēl-lif'-ėr-ės, *a.* mit Sternen besetzt, sternig.

stelliform, stēl'-li-fārm, *a.* sternförmig.

stellify, stēl'-li-fi, *v. a.* (n. u.) in einen Stern verwandeln.

stellion, stēl'-yūn, *s.* Sterneidechse, *f.*

stellionate, stēl'-li-ōn-āt, *s. (T. Ges.)* Stellionat, *n*, betrügliche Verkauf, Trughandel, *m.* ſm.

stellite, stēl'-it, *s.* versteinerte Seestern,

stellulate, stēl'-ū-lāt, *a.* kleinen Seesternen ähnlich.

stelochite, stē'-lō-kit, *s.* Stelochit, Knochenstein, *m.* ſschrift, *f.*

stelography, stē-lōg'-rā-fi, *s.* Säulenstem, stēm, *s.* 1. Stiel, Stengel; Stamm, Riegel (eines Reißmaßes); Fuß (eines Glases); *(T. Bergb.)* Pochstempel, Schusser; *(T. Watch-m.)* Gehäuseknopf, *m*; Pfeifenrohr; Rohr (des Thermometers), *n*; *(T. Railw.)* Schienensteg, Schienenkörper; *(T. Mus.)* Notenstrich (auf- ob. abwärts), *m.* 2. Schiffsvorderteil; *(T. Naut.)* Vorsteven; *fig.* St.; Linie, *f*; *fig.* Zweig; *fig.* Ausguck, *m*; *(T. Bergb.)* Schicht, *f.* —s *(Cant)* *pl.* Beine, *pl.* ~ of a lock Dorn (in einem Schlosse), *m.* False ~ Schegg *n* des Vorstevens. From ~ to stern von vorn bis hinten. Raked ~ weit ausschießender B. ~, *v. a.* hemmen, stauen; *fig.* hindern, wehren, abhalten; überwinden (the current die Strömung von Dampfschiffen); sich widersetzen, zuwiderhandeln. Hardly to ~ the ebb-tide kaum die Flut durchschneiden (d. h. so langsam fahren). To ~ the tide (flood) wider den Strom segeln, *T.* den Strom tot segeln. ‖ ~-clasping stengelumfassend. ~-leaf Stengelblatt, *n.* ~-winder Remontoiruhr, *f.* ~-winding *(T. Watchm.)* mit Aufzug am Bügel. ‖-less, *a.* stengellos. ſzeuge gewisser Insekten, *pl.*

stemmata, stēm'-mā-tā, *s. pl.* Schwerkstemmery, stēm'-ėr-i, *s.* (Am.) Tabaksentrippungsgebäude, *n.*

stemple, stēm'-pl, *s. (T. Bergb.)* Stempel, *m*, Querholz, *n.*

stemson, stēm'-sun, *s. (T. Ship-b.)* Schlemphholz, *n.*

stench, stēnsh, *s.* Gestank, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) 1. mit G. erfüllen. 2. stocken machen, aufhalten. ‖-y, *a.* (n. u.) stinkend.

stencil, stēn'-sil, *s.* Patrone, Schablone (zu Spielkarten und Papiertapeten), *f.* ~, *v. a.* mit Patronen drucken ob. malen.

stend, stēnd, *v. n.* (schott.) vorwärts springen ob. schießen; lange Schritte machen; sich bäumen.

stenograph, stēn'-ō-grāf, *s.* Stenogramm, *n.* ~, *v. n.* (l. u.) stenographieren. ‖-er, stē-nōg'-rā-fėr, *s.* Stenograph, *m.* ‖-ic(al), stēn-ō-graf'-ik(-āl), *a.* stenographisch. ‖-ist, stēnōg'-rā-fist ſ. stenographer. ‖-y, stē-nōg'-rā-fi, *s.* Stenographie, *f.*

stenophyllous, stē-nōf'-il-ūs od. stēn-ō-fil'-ūs, *a. (T. Bot.)* schmalblätterig.

stent, stēnt, *v. a. & n.* ſ. to stint. ‖ ~, *s. (T. Bergb.)* Gangmasse, *f*, taube Gestein, *n.* ‖ ~, *v. a.* (schott.) besteuern. ‖-ing, *s. (T. Bergb. provine.)* Öffnung *f* in einer Wand in einem Kohlenbergwerk.

stentorian, stēn-tō'-ri-ān, (n. u.) **stentoronic,** stēn-tō-rōn'-ik, *a.* stentorisch, mächtig schreiend, Stentor... ~ voice Stentorstimme, Riesenstimme, *f.*

stentorophonic, stēn-tō-rō-fōn'-ik, *a.* stentorisch. ~ tube Sprachrohr, *n.*

step, stēp, *v. n.* schreiten; einhergehen; treten; gehen (insb. nur einige Schritte, mit bestimmtem Zweck, z. B. to ~ to one of the neighbours). To ~ it

fortlaufen. ~, *v. n.* abschreiten; *T.* (einen Mast) einsetzen. To ~ after nachtreten, nachfolgen. To ~ aside auf die Seite treten, ausweichen. To ~ back zurücktreten; *fig.* (into) zurückgehen (in seiner Erinnerung). To ~ backward zurückschreiten. To ~ down hinuntergehen. To ~ forth hervortreten. To ~ in hineingehen, hineintreten. To ~ into eintreten, treten in; *fig.* gelangen zu. To ~ into one's shoes js. Stelle einnehmen. To ~ out ausgehen; (Am.) sterben. To ~ over hinüberschreiten. To ~ to od. up to one auf einen zugehen. To ~ up hinaufgehen. He's —ping up to her *fam.* er macht ihr den Hof. Well stept in years ziemlich bei Jahren. ~, *s.* Schritt (kurz, lang; vor-, rückwärts; schnell, langsam ꝛc.: *cf.* pace) Tritt; Pas (im Tanz), *m*; Fußtapfe, auch *fig.*: Stufe, Staffel; Leitersprosse, Thürschwelle, *f*; *T.* Mastblock, *m*; Spur; Pfanne (Lagerpunkt eines stehenden Zapfens), *f*; Fußlager; Spindelnäpfchen, *n*; *fig.* Fortschritt, *m*; Benehmen, *n.* —*s. pl.* Weg; Auftritt, *m*; Steinstufen (am Eingang eines Hauses), *pl.* A pair of —s eine Stehleiter. ~ of a level Klampe *f* eines Kreuzholzes. ~ of a mast Mastspur. ~ by ~ Sch. für Sch. Ascending ~ (*T.* Bergw.) Firstenstoß, *m.* By —s schrittweise. It's a good ~ *col.* es ist ein ziemliches Stück Weg. To gain od. get a ~ einen Grad aufrücken. To keep ~ with one's strides Sch. halten mit jm. To make a ~ einen Gang thun. To make a false ~ einen Fehltritt thun. To take the necessary —s die nötigen Schritte thun, die nötigen Maßregeln treffen. There is but one ~ between the Sublime and the Ridiculous *(prov.)* vom Erhabenen zum Lächerlichen ist nur ein Sch. (franz.: *Du sublime au ridicule il n'y a qu'un pas*). ✕ ~ -by- ~ motion telegraph Zeigerapparat, *m.* ~ -ladder Bockleiter, *f.*

step . . ., in Zuss. Stief . . . ~ -brother, ~ -child, *(Shak.)* ~ -dame; ~ -daughter, ~ -father, ~ -mother, ~ -sister, ~ -son ▪bruder *m*, ▪kind *n*, ▪mutter *f*, ▪tochter *f*, ▪vater *m*, ▪mutter *f*, ▪schwester *f*, ▪sohn, *m.*

Stephen, stēw'-n, *s.* Eig. At St. ~ im Abgeordnetenhause (weil sich früher das Unterhaus in der St. Stephanskapelle befand).

steppe, stĕp, *s.* Steppe, *f.*

stepper, stĕp'-ĕr, *s. vulg.* Pferd, *n*, Trotter, Traber, *m*; *(Sl.)* kleine Mädchen, das für geringe Vergütung die Steintreppe des Hauses scheuert; *(Cant)* Tretmühle, *f.* ✕

stepping, stĕp'-ĭng, *s.* Schreiten, Gehen, *n.* ~ -mill Tretmühle, Trittmühle, *f.* ~ -stone Schrittstein (z. B. in Flüssen), *m*; *fig.* Mittel *n* zu weiterem Fortkommen.

Ster., Stg. = Sterling.

stercoraceous, stĕr-kō-rā'-shŭs, *a.* Dünger . . . Mist . . . kotartig. ~ odour Mistgeruch, *m.*

stercorarian, stercoranist, stĕr'-kō-rān-ĭst, *s.* (*T.* Eccles. Hist.) Sterkoranist (der die physische Verdauung u. Verwandlung des Leibes Christi im hl. Abendmahl behauptet, in 5. & 6. Jhdt), *m.*

stercorary, stĕr'-kō-rā-rĭ, *s.* Düngestätte, *f.*

stercorate, stĕr'-kō-rāt, *s.* (n. u.) Dünger, *m*; Exkrement, *n.* ‖—d, —ĕd, *a.* gedüngt. [gen, *n.*

stercoration, stĕr-kō-rā'-shŭn, *s.* Düngung.

stercore, stăr, *s.* Ster, *n.*

stere, stēr, *s.* (n. u. *Ch.*) Steuerruder, *n.*

stereo ſ. stereotype, *s.* & *a.*

stereobate, stĕr'-ē-ō-bāt, *s.* ſ. stylobate.

stereochrome, stĕr'-ē-ō-krōm, *s.* Stereochrome Gemälde, *n.*

stereochromy, stĕr-ē-ŏk'-rō-mĭ, *s.* Stereochromie (Art wieder aufgegebene Freskomalerei), *f.*

stereographic(al). —grăf'-ĭk, *a.* —ally, *adv. T.* stereographisch.

stereography, stĕr-ē-ŏg'-rā-fĭ, *s. T.* Stereographie (perspektivische Zeichnung v. Körpern auf einer Fläche) *f.*

stereometer, stĕr-ē-ŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Stereometer *n* (Apparat zur Bestimmung des von fester Substanz ausgefüllten Volumens pulverförmiger Körper).

stereometrical, stĕr-ē-ō-mĕt'-rĭk-ăl, *a. T.* stereometrisch.

stereometry, stĕr-ē-ŏm'-ĕt-rĭ, *s.* (*T.* Geom.) Stereometrie, Körpermeßkunst, *f.* [ſkop, *n.*

stereoscope, stĕr'-ē-ō-skōp, *s.* Stereo-

stereoscopic, —skŏp'-ĭk, *a.* stereoskopisch.

stereotomical, —tŏm'-ĭk-ăl, *a. T.* stereotomisch.

stereotomy, stĕr-ē-ŏt'-ŏm-ĭ, *s. T.* Stereotomie, Kunst, Körper in gewisse Figuren oder Abteilungen zu schneiden, *f.*

stereotype, stĕr'-ē-ō-tīp, *v. a. T.* stereotypieren; *fig.* einem Charakter für immer seine Richtung geben. ~, *a.* Stereotyp . . .; stereotypiert; *fig.* stereotyp, stehend. ~, *s.* Stereotype; Stereotypplatte; Stereotypie, *f.* Printed in od. on ~ mit festen Lettern gedruckt. ~ -founding Stereotypengießerei, *f.* ~ -plate Stereotypplatte, *f.* ~ -printing Stereotypdruck, *m.* ‖—r, *s.* Stereotypenmacher, Verfertiger von Stereotypen, *m.*

stereotyp'ic ſ. stereotype, *a.*

stereotypographer, —tī-pŏg'-rā-fĕr, *s.* Stereotypendrucker, *m.*

stereotypographic(al),—tīp-ō-grăf'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* stereotypographisch.

stereotypography, —tī-pŏg'-rā-fĭ, *s. T.* Kunst, mit Stereotypen zu drucken, *f.*

sterile, stĕr'-ĭl, *a.* unfruchtbar, auch *fig.*; leer, leicht. ~ year Mißjahr, *n.*

sterility, stĕr-rĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unfruchtbarkeit; Seichtheit; *fig.* Armut, *f.*

sterilize, stĕr'-ĭl-īz, *v. a.* (l. u.) unfruchtbar machen; ausmergeln.

sterilness ſ. sterility.

sterlet, stĕr'-lĕt, *s.* Sterlett (kleine Stör aus der Wolga), *m.*

sterling, stĕr'-lĭng, *s.* 1. gesetzmäßige englische Münzfuß, *m.* „Pfund Sterling" (20 Schilling), *n*; in England Geborene (*opp.* currency), *m*; (*obs.* n. u.) = penny. 2. ſ. starling, 2. ~, *a.* nach dem gesetzmäßigen englischen Münzfuße berechnet; echt, gültig, bewährt, wahr. ~ cost *T.* Einkaufspreis, *m.*

stern, stĕrn, *a.* ernst, düster (vom Blicke: *cf.* austere) streng, rauh, grausam; trübe, traurig; unglücklich.

stern, —, *s.* (*T.* Naut.) Stern, Spiegel, *m*; (n. u.) Steuer, *n*; (n. u.) Schwanz, *m.* By the ~ *T.* achterlastig. I'll be under your ~ presently ich will gleich hinter dir herkommen. To sit at the ~ of (jetzt to sit at the helm) das Ruder führen. ~ -board Abtrift *f* beim Labieren. ~ -chase Jagd *f* auf ein voraus befindliches Schiff; ſ. d. ſ. W. ~ -chaser Hinterkanone, *f*; (Matrosenſp.) Bein, *n.* ~ -fast *T.* Hintertau, *n.* ~ -frame Spiegelspann, *m.* ~ -gallery Hintergalerie, *f.* ~ -knee (*T.* Naut.) Reitknie, Stechknie, *n.* —most ganz zuhinterst. ~ -port *T.* Hinterpforte, Kreuzpforte, *f.* ~ -post (*T.* Naut.) Hinterſteven, *m.* ~ -seats, *pl.* Spitzbänke hinten in einer Schaluppe od. in einem Boote, *pl.* ~ -sheets, *pl.* Rudertaljen, *pl.* ſ. ~ -seats. ~ -way Deinsen, Übersteuergehen, *n.* To have ~ ~ achteraus od. über Steuergehen. To fetch ~ ~ von hinten Bewegung erlangen. ~ -wheel (Am.) Rad *n* am Spiegel eines Dampfers. ~ -wheeler Dampfer *m* mit Hinterrad.

sternage, stĕrn'-āj, *s.* (n. u.) Hinterteil, *n*, ſ. stern. [treffend.

sternal, stĕr'-năl, *a.* das Brustbein be-

sterned, stĕrnd, *a.* (in Zuss.) *T.* eine gewisse Art von Hinterteil habend, z. B. pink- ~ ship ein Schiff, das hinten sehr schmal ist, square- ~ ship ein Schiff mit glattem Spiegel, *n.*

sterner, stĕrn'-ĕr, *s.* (l. u.) Lenker, Leiter, *m.*

sternness, stĕrn'-nĕs, *s.* Ernst, ernste Blick, *m*; Strenge, Grausamkeit, *f.*

sternon, stĕr'-nŏn, **sternum,** stĕr'-nŭm, *s.* (*T.* Anat.) Brustbein, *n.*

sternsman, stĕrnz'-măn, *s.* (n. u.) Steuermann; Lotse, *m.*

sternson, stĕrn'-sŏn, *s.* ſ. stern-knee.

sternutation, stĕr-nū-tā'-shŭn, *s. T.* Niesen, *n.* [Niesen reizend.

sternutative, stĕr-nū'-tā-tĭv, *a.* zum

sternutatory, stĕr-nū'-tā-tĕr-ĭ. *a. T.* zum Niesen reizend. ~, *s.* Niesemittel, Niesepulver, *n.*

sterquilinous, stĕr-kwĭl'-ĭn-ŭs, *a.* (n. u.) schmutzig, gemein, niedrig.

sterro-metal, *s.* Legierung *f* von Kupfer, Zinn, Zink u. Eisen.

stertorous, stĕr'-tĕr-ŭs, *a.* röchelnd.

sterve *(obs.)* ſ. to starve.

stet, stĕt, *s.* 1. Strandgut, *n.* 2. (*T.* Typ.) = let it stand (zu bezeichnen, daß ein ausgestrichenes Wort gilt).

stethoscope, stĕth'-ō-skōp, *s.* (*T.* Med). Stethoskop, Hörrohr, *n.*

stethoscopic(al), stĕth-ō-skŏp'-ĭk, *a.* stethoskopisch.

steve, stēv, *v. a. (provinc.)* stauen.

stevedore, stēv'-dōr, *s.* Güterpacker (auf Schiffen), *m.* [Lärm, *m.*

steven, stēv'-n, *s.* (n. u.) Geschrei, *n.*

stew, stū, *v. a.* dämpfen, schmoren. ~, *v. n.* 1. bei langsamer, feuchter Hitze sieden; (Schüler-*sl*) ochsen. 2. (schott.) stinken. ~, *s.* Schmorfleisch, *n*; ✕ (Am.) geschmorte Austern, *pl.*; (gewöhnlich im *pl.* mit Singularbedtg; n. u.) Borbell, *n*; (n. u.) Hure; *col.* Unruhe, Verwirrung, Beklemmung; Verlegenheit, *f*; (schott.) Dunst, Dampf, Gestank, *m.* 2. Fischweiher, *m.* Irish ~ gedämpfte Hammelfleisch *n* mit Kartoffeln od. Rüben. To be in a ~ *fig.* (wie) auf Kohlen sitzen; auf dem Angstſtuhl sitzen.

steward, stū'-ĕrd, *s.* Haushofmeister; Rentmeister; Verwalter, Proviantmeister, Verpfleger (auf Schiffen); Küchenmeister (in einem Kollegium); Aufseher (bei Wettrennen); Oberkellner (auf Dampfschiffen); Festordner; *T. bibl.* Priester, Religionslehrer, *m.* —'s mate Proviantmeisters Maat, *m.* —'s room Bottlerei, *f.* Lord — of the king's household königliche Oberhofmeister. Lord High — Richter *m* in einem Hochverratsprozeß gegen einen Pair. ~, *v. a.* verwalten. ‖—ess, *s.* Haushofmeisterin; Aufseherin, *f.* ‖—ly, *adv.* (l. u.) wie ein

H. od. Verwalter. ‖–ship, –ry, *s.* Haushofmeisterstelle, Rentmeisterstelle, Verwalterstelle; Oberaufsicht, *f.*

stewartry, stū'-ert-ri. *s.* (schott.) Territorialgerichtsbarkeit, *f*; (n. u.) ſ. **stewardship.**

stews, stūs, *s. pl.* (schott.) verroſtete

stewish, stū'-ish, *a.* (n. u.) bordellmäßig.

stew . . ., stū, in Zuſſ. = -pan, *s.* Schmorpfanne, *f.* = -pot, *s.* Dampfkochtopf, *m.*

stey, stē, *a.* (schott.) jäh, ſteil.

steye, stī, *v. n.* (n. u.) aufſteigen.

steyere, *s.* (n. u. *Ch.*) = stair.

sthenic, sthēn'-ik, *a.* von Kraftfülle herrührend, entzündlich.

sthenochire, sthēn'-ō-kīr, *s.* Inſtrument, die Hände des Pianoſpielers zu ſtärken und die Finger geſchmeidig zu machen.

stian, stī'-ăn, *s.* Gerſtenkorn, *n* (ſ. sty.)

stibble, *s.* (schott.) Stoppel, *f.* = -rig Vorſchnitter *m* beim Mähen.

stibbler, stīb'-lėr, *s.* (schott.) Stotterer, *m.*

stibial, stīb'-i-ăl, *a.* Spießglanz enthaltend; antimonialiſch; mit Sp. bereitet. ‖–ism, *s.* Vergiftung *f* durch Sp. ſglanz geſchwängert.

stibiated, stīb'-i-āt-ėd, *a.* mit Spieß-

stibic, stīb'-ik, *a.* ſ. **antimonic.** = acid Spießglanzſäure, *f.*

stibious, stīb'-i-ūs, *a.* ſ. **antimonious.**

stibnite, stīb'-nit, *s.* Spießglanzerz, *n.*

stibium, stīb'-i-ūm, *s. T.* Antimon, Spießglanz, *m.*

stich, stik, *s.* Vers, *m*; Zeile (in der hl. Schrift); Baumreihe, *f*; Land, *n.* =, *v. a.* Land in Beete, Streifen teilen, hoch aufpflügen.

stichle, stik'-l, *v. n.* (schott.) ſchnarchen, ſchnauben, puſten.

stichomancy, stik'-ō-măn-ſi, *s.* Wahrſagerei *f* aus Verſen.

stichometry, stik-ōm'-ėt-ri, *s.* Verzeichnis der Bücher der heiligen Schrift, nebſt Angabe der Verſezahl derſelben; Abteilung *f* nach Verſen.

stick, stik, *s.* Stock (insb. zum Spazierengehen); Stecken; (*T.* Naut.) Maſt, *m*; Stange (z. B. Siegellack, Schwefel), *f*; Scheit, ein längliches Werkzeug, *n*; (*T.* Typ.) Winkelhaken; (Drucker-*sl.*) lakoniſche Bericht (einer Rede ꝛc.), *m*; ein Viertelhundert Aale; (verächtlich) Mann (z. B. a rum od. odd =) ſteife Menſch, *m.* =, *s. pl.* Kniewirkerſtuhl, *m*; Möblierung, *f*; (small =s) Reisholz, Brennholz, *n.* Cut your = gehen Sie Ihrer Wege. To be beat with one's own = *fam.* ſich ſelber eine Grube graben. To go to =s (ſchott.) zu Grunde gehen. Round = Quene, *f.* Billardſtock, *m.* The devil upon two =s hinkende Teufel, *m.* =, *v. a. ir.* ſtecken, anheften; anſpießen; durchbohren; (Schlächter-*sl.*) abſtechen, ſchlachten; einſtecken, einpaſſen; (*Cant*) betrügen, prellen; (into) ſtoßen, bohren; (with) beſtecken; (ſchott.) verhunzen. To = one's spoon in the wall (*Sl.*) ſterben, ins Gras beißen. =, *v. n. ir.* ſt.; ſt. bleiben; *fig.* ſtocken; (to) ankleben (mehr als to cleave), hangen bleiben; anhangen; zögern, Anſtand nehmen, ſich bedenken; in Verlegenheit ſein; ſich ein Gewiſſen machen. I'll = a pin there (Am.) ich will daran denken. To = pins upon one's sleeves *fig.* kriechend ſchmeicheln. There it =s da ſteckt der Knoten, da liegt die Schwierigkeit. To = at ſtocken; Anſtand nehmen, Bedenken tragen. He =s at nothing ihn hält nichts auf. To = by anhangen; ankleben; liegen bleiben; *fig.* im Gedächtnis bleiben; *fig.* läſtig werden. To = indoors zu Hauſe ſitzen bleiben. To = in one's gizzard *vulg.* jn. wurmen. To = on (upon) anſtecken, anheften; aufkleben; ſich ſtoßen; aufbringen; betrügen. To = out hervorragen, hervorſtehen; davonbleiben, ſich nicht darein miſchen wollen. = it out (Am.) halt aus bis zu Ende. To = to feſt ſt. (bleiben); anhangen; beſchweren; weh thun, ſchmerzen; (beim Wettrennen) ſich hart halten an . . . I = to it ich bleibe dabei. I shall not = to it es ſoll mir nicht darauf ankommen. To = to one's guns *fig. fam.* einer Sache getreu bleiben. To = to an opinion einer Meinung anhangen. To = to one's ribs (vom Eſſen) gut vorhalten. To = together zuſammenkitten. To = up jn. am beſtimmten Orte warten laſſen; jn. die ganze Zeche bezahlen laſſen. To = up for one jS. Partie nehmen. To = o'.s. up ſich ein Air geben; ſich hochmütig benehmen. To = up to jm. zur Ehre anrechnen. To = upon worauf beharren. To = with lard ſpicken. ‖ = -at-nothing vor nichts zurückſchreckend. =-chimney aus Holz hergeſtellte Eſſe (an Blockhäuſern der Anſiedler), *f.* = -an'-stow (schott.) ganz; Ganze, *n.* =-flam *(Cant)* Handſchuh, *m.* =-ful ein Winkelhaken voll (Satz). =-in-the mud Sudler; langſame Kerl, *m.* = -knife Meſſer *n* an einem Stocke zu befeſtigen. = -lac Stangenlack, Stocklack, *m.* = -peas, *pl.* Stengelbohnen, *pl.* = -space (*T.* Typ.) breite Spatium, Quadrat, *n.*

sticker, stik'-ėr, *s.* einer, der klebt; *vulg.* einer der feſthält; Stubenhocker; *col.* (Ware) Ladenhüter; (*T.* Book.s.) Krebs; Ausharrende, *m*; *vulg.* Filzlaus, *f.* = of bills Zettelankleber, *m.* [Zähigkeit, *f.*

stickiness, stik'-i-nės, *s.* Klebrigkeit,

sticking, stik'-ing, *s.* Stecken; Stechen; Stocken, *n.* =s, *pl.* geringe Fleiſch (für Wurſtmacher), *n.* =-piece Halsſtück (vom Ochſen), *n.* = -place, = -point Haltepunkt, *m.* = -plaster Heftpflaſter, *n.* Lady's black =-= engliſche Pflaſter.

stickjaw, =-jâw, *s.* (Schulſpr.) unverdauliche Pudding, *m*, den man hinunterwürgt.

stickle, stik'-l, *v. n.* jS. Partei nehmen; ſekundieren (beim Fechten); eifrig, hitzig betreiben; (for) kämpfen, ſtreiten, verfechten; (in) eifrig betreiben; zwei Herren dienen; (betwixt) ſchwanken. =, *v. a.* (n. u.) entſcheiden.

stickle, *s.* (n. u.) reißende Furt, *f.* =-back Stichling (Fiſch), *m.*

stickler, stik'-lėr, *s.* Parteinehmende; Sekundant; Eiferer, Streiter; (for) Verfechter, *m.* = -like eifrig, heftig.

stickling, stik'-ling, *p. a.* zögernd, zaudernd, bedenklich.

stick-up, stik'-ūp, *s.* Stehkragen, „Vatermörder", *m.* =, *a.* gerade, aufſteigend. ſlich; ſtrupulös.

sticky, stik'-i, *a.* klebrig, zähe; bedenk-

stiddy, stid'-i, *s.* Amboß, *m*; Schmiede,

stie ſ. sty. [*f.*

stieve ſ. steeve.

stiff, stif, *a.* (with) ſteif; *fig.* gezwungen, ceremoniös; ſtreng; ſtark, anhaltend; heftig (z. B. breeze, gale); ſchwierig; teuer; ſtarrſinnig, hartnäckig. x= and stand-off *col.* preziös. = and stark *vulg.* ſt. und ſtarr. = duties, *pl.* hohe Steuern, *pl.* = ship ſegelſteife Schiff, *n.* = 'un (one) (*Sl.*) ein Toter. = with cold vor Kälte erſtarrt. A = glass of grog *col.* ein Glas ſtarken Grogs. A good = piece of work ein ſchön Stück Arbeit. As = as a poker ſt. wie ein Ladeſtock. The next day's sun will see you = (Gaſſenhauerbers) Schon morgen liegſt du kalt und ſtarr. To grow = ſt. werden, erſtarren; *fig.* erſchlaffen. =, *s. (Sl.)* verdächtige Wechſel, *m*; Papiergeld, *n*; (Am.) Leichnam, *m* (in der Sprache der Leichendiebe). = or hard? (City-*Sl.*) Wechſel oder bares Geld? To do a bit of = (for one) einen Wechſel (für jn.) acceptieren. =, *adv.* To give it one pretty = jm. ſchwere Vorwürfe machen. ‖ = -borne mit hartnäckiger Ausdauer ausgeführt. = -built gedrungen, unterſetzt. = -fencer *(Cant)* Straßenverkäufer *m* von Schreibpapier. = -hearted ſtarrſinnig, halsſtarrig. = -jointed mit ſteifen Gliedern, ungelenk. = -necked mit ſteifem Halſe; *fig.* halsſtarrig. = -neckedness Halsſtarrigkeit, *f.* = -rumped *vulg.* hochmütig.

stiffen, stif'-n, *v. a.* ſteifen, ſteif machen; ſtarr machen. =, *v. n.* ſteif werden, erſtarren; hart werden; (d. Preiſen auf der Börſe) ſteigen; *fig.* hartnäckig werden; *fig.* (with) ſich abhärten. To = into erſtarren zu. ‖ = -er, *s.* Einlage in eine Halsbinde, *f.* ‖ = -ing- order Berechtigung vor dem Löſchen Ballaſt zu laden, damit das Schiff nicht zu leicht werde.

stiffish, =-ish, *a. vulg.* ziemlich ſteif. A = sum ein ziemlich hoher Betrag.

stiffly, *adv.* v. stiff.

stiffness, stif'-nės, *s.* Steife, Steifheit; Starrheit; Erſtarrung; *fig.* Gezwungenheit, Strenge; Hartnäckigkeit, *f.*

stiffy, =-i, *a.* (Am.) geputzte, eingebildete Knabe, *m.*

stifle, stī'-fl, *v. a.* (with) erſticken (durch innerliche Mittel; *cf.* to suffocate); *fig.* unterdrücken, dämpfen. =, *v. n.* e.

stifle, =, *s.* (auch = -joint) Kniescheibe am Sprunggelenk des Pferdes; Krankheit in der Kniescheibe einiger Tiere, *f.* [ſ; (schott.-*Sl.*) Galgen, *m.*

stifler, stī'-lėr, *s.* (*T.* Mil.) Dampfmine,

stigma, stig'-mă, *s.* (*pl.* =s & =ta) Brandmal, *n*; Schandfleck, *m*; Schande; (*T.* Bot.) Narbe, *f*; **stigmata,** *pl.* (*T.* Zool. bei Inſekten) Luftlöcher; angebliches wunderbares Auftreten der Wundmale Chriſti am Leibe von Katholiken. ‖ =-ic(al), stig-măt'-ik, *a.* & *s.* =-ally, *adv.* gebrandmarkt; brandmarkend; (*T.* Bot.) narbig, Narben... Gebrandmarkte; der von der Natur Gezeichnete, *m.* ‖ =-tize, *v. a.* brandmarken, auch *fig.*; ſtigmatiſieren.

stilar, stī'-lėr, *a.* zu dem Zeiger einer Sonnenuhr gehörig.

stilbite, stil'-bit, *s.* (*T.* Min.) Stilbit, Blätterzeolith, *m.*

stile, stil, *s.* 1. Sonnenuhrzeiger, *m.* 2. Sauntritt, *m*; Tafel in einem Tafelwerke, *f*; Seitenſtück (eines Rahms), *n.* =s, *pl. T.* Ständer, *pl.* 3. (schott.) Krücke, *f.* To help one over the =, to help a lame dog over a = jm. über die Schwierigkeit hinweghelfen. =, *v. n.* (schott.) hinken.

stile, *s. a.* ſ. to style.

stiletto, stil-lėt'-tō, *s.* Stilett, *n* (kleine Dolch); Stecher (der Stickerinnen), *m.*

—, *v. a.* mit einem St. erstechen. ‖ ~beard Spitzbart, *m.*

still, still, *s. a.* stillen, still machen; *fig.* beruhigen (insb. *poet.*); zum Schweigen bringen. I shall ~ your din ich werde dir das Maul stopfen.

still, *a.* still, ruhig, regungslos; (n. u.) beständig, dauernd. A ~ tongue makes a wise head *(prov.)* eine verschwiegene Zunge sitzt in einem weisen Kopfe. Hold ~! schweig! To sit ~ ſt. sitzen. ~ waters have deep bottoms ob. the ~ sow sucks up all the draught *(prov.)* stille Wasser sind tief. ~, *ſ.* Stille, Ruhe, *ſ.* In a ~ in der Stille. —s, *pl. (Sl.)* totgeborne Kinder, *pl;* Brennkolben, *m;* Destillierblase; Brennerei, *ſ.* ~, *v. a.* 1. destillieren. 2. (n. u.) tropfen lassen. ~, *v. n.* (n. u.) tröpfeln, träufeln.

still, *adv.* stets, immer; i. noch; jetzt noch. ~, *c.* dennoch, jedoch, indessen. ~ and anon beständig. ~ an end beständig. ſherabtröpfelnd; destilliert.

stillatitious, stil-lă-tish'-ŭs, *a.* (l. u.)

stillatory, stil'-lă-tŏr-I, *s.* (l. u.) Brennkolben, *m;* Brennerei, *ſ;* Laboratorium, *n.*

still . . ., in Zuſſ. ~-baiting, *s.* (Am.) Grundangeln, *n* (*opp.* Rollangeln). ~-birth, *s.* Totgeborensein, *n;* tote Geburt, *ſ.* ~-born, *a.* totgeboren; *fig.* ohne Erfolg (insb. b. litterar. Erzeugnissen). ſimmer fortzeugend.

still-breeding, —'brēd-ing, *a. (Shak.)*

still-burn, —'bérn, *v. a.* beim Destillieren verbrennen.

still-closing, —'klōz-ing, *a. (Shak.)* sich immer wieder ſschließend.

stiller, stil'-lėr, *s.* 1. Beruhiger, Stillende, *m.* 2. Destillateur, *m.* ‖~y ſ. distillery.

still-house, —'hŏws, *s.* Brennerei, *ſ.*

still . . ., in Zuſſ. ~-hunter, *s.* (Am.) Birschjäger, *m.* ~-hunting, *s.* Birschen, *n.* ×

stillicide, stil'-I-sīd, *s. (T. Geſ.)* Traufrecht; (n. u.) Tröpfeln, Träufeln, *n.*

stillicidious, stil-I-sid'-I-ŭs, *a.* träufelnd.

stilling, stil'-ing, *s.* 1. Stillen, *n.* 2. Destillation, *ſ.* 3. Kellerlager, *n.*

stillion, stil'-yŏn, *s.* ſ. stilling, 3;

stillion Gärfaß (zur 2. Gärung), *n.*

still-life, —'lif, *s. (T. Paint.)* Stilleben, *n.*

stillness, (stilness), stil'-nĕs, *s.* Stille, Ruhe, *ſ; fig.* Schweigen, *n;* Schweigsamkeit, *ſ.*

still . . ., in Zuſſ. ~-peering, *a. (Shak.* zweifelhaftes Wort, vielleicht = appearing still, z. B. air). ~-stand, *s.* (l. u.) Stillstand, *m.*

still-room, —'rôm, *s.* Destillierraum, *m;* häusliche Laboratorium; Zimmer, wo Konserven u. Früchte eingemacht

stilly, stil'-I, *adv.* b. still. ſwerden.

stilpnosiderite, stilp-nō-sid'-ėr-īt, *s.* Stilpnosiderit, ſchlackige Brauneisenstein, *m,* Pecheisenerz, *n.*

stilt, stilt, *s.* Stelze; (ſschott.) Krücke, *ſ.* —s, *pl.* Brückenpfähle, *pl.* To go (walk) upon ~s auf Stelzen gehen. ~, *v. a.* durch Stelzen erhöhen; *fig.* künſtlich erheben. ~, *v. n.* (ſschott.) hinken. ‖-ed, —y, *a.* erhöht (wie durch Stelzen); unvernünftig hoch; ſchwülstig (z. B. —ed phrases). ‖-ify, *v. a.* auf Stelzen stellen, auch *fig.* ‖-ing, *s. (Sl.)* Hochstaplerei, *ſ.*

Stilton, stil'-tŭn, *s.* (ſtatt ~ cheese) It's not the ~ (High-life *Sl.*) es paßt ſich nicht. That's the ~ das iſt's gerade.

stimulant, stim'-ŭ-lănt, *a.* (*T.* Med.) reizend, ſtimulierend. ~, *s. T.* Reizmittel, *n.*

stimulate, stim'-ŭ-lāt, *v. a.* reizen, ſtimulieren; (to) anſpornen; lüſtern machen, anreizen.

stimulation, stim-ŭ-lā'-shŭn, *s.* Reiz, *m;* Spornen, Antreiben, *n;* Reizung, *ſ.*

stimulative, stim'-ŭ-lāt-Iv, *a.* (an)reizend; anſpornend. ~, *s.* Reizung, *ſ;* das, was reizt, anſpornt.

stimulator, stim'-ŭ-lāt-ėr, *s.* Anreizer, Anſpornende, *m.* ſStacheln bedeckt.

stimulose, stim'-ŭ-lōs, *a. (T. Bot.)* mit

stimulus, stim'-ŭ-lŭs, *s.* Reizmittel, *n;* *fig.* (to) Antrieb, Sporn, *m.*

sting, sting, *v. a. irr.* stechen, ſtacheln; *fig.* wurmen, ſchmerzen; verwunden, tief kränken; *(old Cant)* berauben. That —s me to the heart ob. the quick das geht mir durchs Herz, das verletzt mich tief. To ~ into rage zur Wut reizen. ~, *s.* Stachel; Stich; Gewiſſensbiß; *fig.* Trieb, *m,* Begierde; Schärfe, Spitze, *ſ.* ~-and-ling (ſschott.) mit Gewalt; gänzlich, völlig.

stingaree, stin'-gă-rē, *s.* (Am.) derberbt aus sting-ray (ſ. d.).

sting . . ., in Zuſſ. ~-bull, *s.* (Fiſch) Petermännchen, *n.* —bum, *s. (old Cant)* Knauſer, *m.*

stinger, sting'-ėr, *s.* etwas, das ſticht, verletzt; *vulg.* ſchmerzhafte Schlag, *m;* kränkende Bemerkung, *ſ,* froſtige Wetter, *n.* ſPetermännchen, *n.*

sting-fish, sting'-fish, *s.* (Fiſch) Kleine

stingily, *adv.* b. stingy.

stinginess, stin'-jI-nĕs, *s.* Geiz, *m,* Filzigkeit, Kargheit, *ſ.*

stingless, sting'-lĕs, *a.* ohne Stachel; ohne Schärfe. ſstarke Getränk, *n.*

stingo, sting'-gō, *s.* ſtarke, alte Bier;

sting . . ., in Zuſſ. ~-nettle, *s.* Brennneſſel, *ſ.* ~-ray, *s.* (Fiſch) Pfeilſchwanz, gemeine Stechrocke, *m.* ~-winkle, *s.* eine Purpurſchneckenart.

stingy, stin'-jI, *a.* geizig, karg, filzig, knickerig.

stink, stingk, *v. n. irr.* (of) ſtinken (nach). To ~ in the nose of *fam.* jm. ein Dorn im Auge ſein.. To ~ out *vulg.* durch Geſtank vertreiben. ~, *s.* Geſtank, *m; (Sl.)* unangenehme Geſchichte. *ſ.* There's a great ~ about it *(Cant)* es wird großer Lärm darüber geſchlagen.

stinkard, —'ėrd, *s.* gemeine Menſch, Stänker, *m;* (Am. *obs.*) ſ. skunk.

stink-ball, —'bâwl, *s.* Stinkkugel (die Piraten auf Schiffe ſchleudern), *ſ.*

stinker, —'ėr, *s.* Stinkende, *m, ſ. & n;* (*T.* Mil.) Stinktopf, *m.* ſm.

stinkhorn, —'hâwrn, *s.* Gichtſchwamm,

stinking, —'ing, *a.* —ly, *adv.* ſtinkend; *fig.* ſchmutzig, gemein, niederträchtig. ~ fellow Stinker; gemeine Kerl, *m.* ~ blite ſtinkende Melde, *ſ.* ~ horehound ſchwarze Andorn, *m.* ~ iris Wanzenkraut, *n.* To cry ~ fish seinen Verwandten Übles nachreden.

Stinkomalee, —ō-mă-lē', Spottname der Londoner Univerſität (als ſie neubegründet war).

stink . . ., in Zuſſ. ~-pot, *s.* (*T.* Mil.) Stinktopf, *m.* ~-stone, *s.* Stinkſtein, Stinkkalk, *m.* ~-trap, *s.* Verſchluß *m* von Drainierröhren. —weed, *s.* (Am.) Dorn-, Stechapfel, *m.* —wood, *s.* ſtinkende Berglorbeer, *m.*

stint, stint, *v. a.* mäßigen; einſchränken; verkürzen; auf Stück arbeiten laſſen; (n. u.) zu Ende bringen. ~, *v. n.* ablaſſen, aufhören; zu E. ſein. ~, *s.* Einſchränkung, *ſ;* Maß, Ziel, *n,* Grenze, *ſ.* That's my ~ weiter gehe ich nicht. ‖~ance, *s.* (n. u.) Hindernis, *n;* Hemmung; Einſchränkung, *ſ.* ‖~ed, *a.* belegt (v. Stuten); (Am.) oft für stunted. To be —ed to a horse belegt ſein. ‖~edness, *s.* Verkürztwerden, *n.* ‖~er, *s.* Einſchränkende, *m, ſ & n.*

stiony, sti'-ō-nI, *s.* Feigwarze, *ſ.*

stipe, stip, *s. T.* Strunk; Pilzſtiel; Farrenblattſtiel; *(provinc.)* beſoldete Magiſtrat, *m.* ſn. Blattanſatz, *m.*

stipel, sti'-pl, *s. (T. Bot.)* Afterblatt,

stipend, sti'-pĕnd, *s.* Beſoldung (dauernder u. ſicherer als salary; auch für gewiſſe Richter), *ſ;* Pfarreinkommen, *n.* ‖~arian, sti-pĕn-dā'-rI-ăn, *a.* gemietet, mietlingsartig. ‖~iary, sti-pĕn'-dI-ėr-I, *a. & s.* beſoldet. — iary magistrate beſoldete Polizeirichter (in großen Städten); Söldner, *m.* ‖~iate, sti-pĕn'-dI-āt, *v. a.* beſolden; unterſtützen. ſgeſtrunkt.

stipitate, stip'-I-tāt, *a. (T. Bot.)* geſtielt,

stipple, stip'-l, *v. a. T.* in Punktiermanier ſtechen; tüpfeln. ſ.

stippling, stip'-ling, *s.* Punktiermanier,

stiptic, &c., ſ. styptic, &c.

stipula, stip'-ŭ-lă, *s. (pl.* stipulæ) (*T. Bot.*) Afterblättchen, *n,* Blattanſatz, *m.*

stipulaceous, stip-ŭ-lā'-shŭs, stipular, stip'-ŭ-lėr, stipulary, —I, stipulate, stip'-ŭ-lāt, *a.* mit Blattanſätzen, Afterblatt . . .; auf Afterblättchen wachſend.

stipulate, stip'-ŭ-lāt, *v. n. & a.* ſich vergleichen, übereinkommen, angeloben; ſtipulieren, feſtſetzen, beſtimmen; ausbedingen, verabreden.

stipulation, stip-ŭ-lā'-shŭn, *s.* Übereinkunft, Verabredung, Feſtſetzung, Bedingung, Klauſel; (*T. Bot.*) Lage und Geſtalt der Afterblätter, *ſ.*

stipulator, stip'-ŭ-lāt-ėr, *s.* Stipulierende, Kontrahent, *m.*

stipule, stip'-ūl, *s.* ſ. stipula.

stir, stėr, *v. a.* bewegen, regen, rühren (ſtörend), daher unerlaubter- ob. unpaſſenderweiſe); rütteln; ſchüren; umrühren; (Malz) umſchaufeln; quirlen; (Zuckerſaft) ſtirren; *fig.* aufrühren, erregen; anregen, in Gang bringen; aufregen, in Bewegung bringen; aufhetzen; (to) anſtiften, anfeuern. ~, *v. n.* ſich b., ſich r.; gehen; *fig.* ſich bemühen, geſchäftig ſein; Zeichen des Lebens von ſich geben; im Gange ob. Umlaufe ſein; verlauten; ſich zutragen, geſchehen; (des Morgens ꝛc.) aufſtehen; ſich empören. ~ your stumps! mach' dich auf die Beine! Not to ~ nicht von der Stelle kommen. To ~ about umrühren; herumlaufen, herumgehen. To ~ abroad ausgehen. To ~ out ausgehen; aufſtehen; im Gange ſein. To ~ up umrühren, aufrühren; aufregen, reizen; aufreizen (zu einem ungewöhnl. Zuſtand); thätig, wirkſam machen. To ~ tack ob. sheet alle Segel beiſetzen. ~, *s.* Regung, *ſ;* Geräuſch, *n.* Tumult, Lärm; Aufruhr, *m;* (*T. Com.*) Leben, *n;* Gemütsbewegung, *ſ;* (Bettler-*Cant*) Gefängnis, *n.* To make a ~ Aufſehen erregen. ~-up Sunday Sonntag vor Abdent, *m.*

Stir, stir, *s.* (ſschott. *vulg.*) = Sir.

stirabout, —ă-bŏwt, *s.* aus Hafermehl bereitete Schnellpudding (in Yorkſhire), *m.*

stiriated, stir'-I-ā-tėd, *a.* mit Verzierungen wie Eiszapfen geſchmückt.

stirious, stïr'-i-ŭs, *a.* (n. u.) den Eiszapfen ähnlich.

stirk, stérk, *s.* ſ. **sturk.**

stirless, stér'-lés, *a.* ohne ſich zu rühren.

stirp, stérp, *s.* (n. u.) Geſchlecht, *n,* Stamm, *m.* ‖**-iculture,** *s.* Raſſenzucht, *f.*

stirps, stérps, *s.* (*pl.* **stirpes,** stér'-pēz) (ſchott.) Stammvater, *m;* Familie, *f.*

stirrage, stér'-áj, *s.* (n. u.) Geräuſch, *n,* Regung, *f.* [gel, *m.*

stirrah, *s.* (ſchott.) Burſch, Kerl, Schlin-

stirrer, stér'-ér, *s.* Bewegende; *fig.* Anſtifter, Heger; der ſich Regende, der in Bewegung iſt, Aufſtehende, *m;* Krücke (der Färber), *f;* Rührholz, *n;* (*T.* Chem.) Rührſtab, *m.* An early ~ der früh aufſteht. ~-up Aufwiegler, Aufheger, *m.*

stirring, stér'-ing, *s.* Regen, Bewegen, *n* ꝛc. (ſ. **to stir**); Aufwiegelung, *f,* Aufſtand, *m;* zweite Pflügen, *n.* ~, *a.* ſich regend, rührig, im Gange; ſich emporend. ~ times bewegte Zeiten, *pl.* Anything ~? nichts Neues. Are you ~? ſind Sie auf? He is ~ er ſteht auf. There is no money ~ es iſt kein Geld unter den Leuten. There is no news ~ man hört nichts Neues. ~ buddle Kaſten *m* zum Reinwaſchen der Erze.

stirrup, stïr' (ob. stér) -rŭp, *s.* Steigbügel; Knieriemen; (*T.* Naut.) Springſtropp, *m.* To fit the ~ den St. richten. ~-bar Steigleder eiſen, *n.* Winkelbügel, *m.* ~-cup, ~-glass Abſchiedstrunk, *m.* ~-foot linke Fuß, *m.* ~-iron Steigbügeleiſen, *n.* ~-leather, ~-strap Steig(bügel)riemen, *m.* ~ oil etwas, wonach man einen „Aprilnarren" (in die Apotheke) ſchickt; *vulg.* Prügel, *pl.* ~-piece ſteigbügelförmige Klammer, *f.* ~ -stockings, *pl.* Überſtrümpfe, Reitgamaſchen, *pl.* ~ -tread Steigbügelſohle, *f.*

stitch, ſtïch, *v. a.* ſtechen, nähen, heften; flicken; *T.* Erde aufwerfen, dämmen; (Am.) furchen. —ed book Broſchüre, *f.* ~, *v. n.* u., h. To ~ down glatt annähen. To ~ up zuſammennähen, vernähen, anheften; zuflicken. ~, *s.* Stich, *m;* Maſche, *f;* ſtechende Schmerz; Erdrücken zwiſchen zwei Furchen; (n. u. *iron.*) Schneider, *m.* A ~ in time saves nine *(prov.)* eine kleine Abhilfe zur rechten Zeit ſpart viel Mühe. Every ~ of auch das geringſte bißchen von ... Every ~ of canvas alle Segel. To go thorough ~ with ſtandhaft durchführen, durchſetzen. To take up a ~ eine M. aufnehmen. To set a ~ einen St. machen. ‖**-er,** *s.* Nähende, Heftende, *m & f,* Flicker, *m.* ‖**-ery,** *s.* Näherei, Flickerei, *f.* ‖ ~ -fallen (n. u.) auseinandergefallen (Buch); (v. Maſchen) herabgefallen.

stitching, —'ing, *s.* Nähen, Heften, *n;* Steppung, *f.* ~-awl Sattlerahle, *f.* ~ -blade Stichklinge, *f.* ~ -needles, *pl.* Stichnadeln, *pl.* ~-silk Stick-, Nähſeide, *f.*

stitchwort, —'wért, *s.* Sternmiere, *f.*

stith, ſtïth, *a.* (n. u.) ſtark; ſteif; hart.

~, stithe, *s.* (n. u.) Amboß, *m.*

stithy, stïTH'-i, *s.* Amboß, *m;* Schmiede, *f.* ~, *v. a.* ſchmieden, aufſchlagen.

stive, ſtïv, *v. a.* ſchmoren. 2. (n. u.) ſtopfen, einpfropfen; (up) einheizen, ſchwül machen; erſticken machen; (up) dicht verſtopfen. ~, *s.* 1. Mehlſtaub (beim Mahlen), *m.* 2. (n. u.) Bordell, *n.*

stiver, ſtïv'-ér, *v. n.* (Am. *vulg.*) davonlaufen.

stiver, ſtï'-vér, *s.* 1. Stüber (holländ. Kupfermünze), *m;* Kleinigkeit, *f.* 2. (n. u.) Proſtituierte, *f.* ~ -cramped *(old Cant)* ohne einen Heller in der Taſche.

St. Martin's lace, *s.* nachgemachte Goldſpitzen, *pl.;* Theaterflitter, *m.*

stoak, ſtök, *v. a.* verſtopfen. The water is —ed *T.* das Waſſer iſt geſtockt.

stoat, ſtöt, *s.* Hermelin, *n.*

stoccade, ſtök-kād', **stoccado,** ſtök-kā'-dō, *s.* 1. (*T.* Fenc.) Stich, Stoß, *m.* 2. ſ. **stockade.** ~, *v. a.* ſ. **stockade.**

stocah, stó'-ká, *s.* (n. u. irl.) Bediente, *m.*

stock, ſtök, *s.* 1. Stock, Strunk; Stamm; Block; *fig. pers.* Klotz, *m;* Geſchlecht, *n,* Herkunft, *f,* Urſprung; Schaft (einer Flinte ꝛc.), *m;* Rabe (am Rade); Unterlage, Stütze, *f;* Stock (in der Walkmühle); Hobelkaſten; Stampftrog (in Papiermühlen), *m;* Lumpen (zur Papierfabrikation), *pl;* Geſtell (eines Spinnrads), *n;* hohe ſteife Krabatte, Halsbinde; Bohrwinde; *T.* Backenſchiene, *f;* Fauſtleder (der Zimmerleute u. Tiſchler), *n;* (of) Vorrat (was gerade da iſt, ſich von ſelbſt vermehrt: *cf.* **store**), *m,* Lager; bare Vermögen, *n,* Schatz, *m;* Barſchaft), *f,* Stammkapital, *n;* Einlage, *f,* Einſatz; *T.* Talon, Stamm (im Kartenſpiele), *m;* Art Suppeneſſenz; Lehvloje, *f;* Sklaven einer Pflanzung, *pl.;* Vieh(be)ſtand (einer Landwirtſchaft), *m;* rote Sandelholz, *n;* (ſchott.) Kohlpflanze; Pfeife, *f;* Schiffsvorderteil, *n;* (n. u.) Strumpf, *m.* —s, *pl.* (auch a pair of —s) Bock, Fußblock (in Gefängniſſen), *m;* Stiefelholz, *n;* Perückenſtock, *m;* Staatspapiere; Aktien, *pl.;* Art Nottſtall, *m;* Zimmerblöcke, *pl.;* Stapel (beim Schiffsbau), *m.* 2. (n. u.) Degenſtoß, *m;* lange Rapier, *n.* ~ and block alles, Ganze, in Bauſch und Bogen. ~ and fluke (Am.) Ganze, *f;* gänzlich. × ~ of an anchor *T.* Ankerſtock. ~ in bank Bankkapital. ~ of cattle Viehſtand. ~ of learning *fig.* Schatz von Kenntniſſen, *m.* ~ of plays Repertoire *n* eines Theaters. ~ in trade Betriebskapital. ~ on hand Warenvorrat. ~ of a vane *T.* Flügelſchere, *f,* Flügelheck, *n.* From a good ~ aus guter Familie. In ~ vorrätig. Out of his own ~ aus ſeinem eigenen Beutel. To be in ~ Geld haben. To take ~ in (Am.) als Thatſache annehmen, Vertrauen ſetzen in. To take ~ of Inventur aufnehmen, das Inventar machen; Kapital machen aus; beobachten, ſich merken. To take ~ of one einen Verdächtigen genau erforſchen. To take ~ of one's own ſoul mit ſich ſelbſt zu Rate gehen. Wild ~ Wildling, wilde Stamm (zum Pfropfen), *m.* ~, *a.* zu beſtändigem Gebrauche dienlich od. dienend; Vorrats ...; hergebracht, angeſtammt (z. B. notions, prejudices, stories); beſtändig, ſtehend. ~, *v. a.* (with) verſehen, verſorgen (Am. mit Vieh, Samen); (with) beſetzen mit; aufbewahren, zurücklegen, ſammeln; ſchäften, ſtielen; (Karten) zuſammenwerfen; beſäen; (Kühe) vierundzwanzig od. mehr Stunden vor dem Verkaufe nicht melken; (l. u.) in den Stock legen. To ~ an anchor *T.* den Anker ſtocken. To ~ a pond einen Teich mit Fiſchen beſetzen. To ~ cards mit den Karten zu betrügeriſchen Zwecken mogeln. To ~ up ausroden, ausſtocken. ~, *v. n.* (ſchott.) erſtarren. ‖ ~ -account Kapitalkonto, *n.* ~-adventurer Aktienſpieler, *m.* ~-adventures, *pl.* Aktienſpekulationen, *pl.* ~ -ale alte ſaure Bier (woraus 'old ale' gemacht wird), *n.* ~ -an'-horn (ſchott.) Schäferpfeife, *f.* ~ -book Lagerbuch, *n.* ~ -breeder Viehzüchter, *m.* —broker Stockmäkler, Aktienhändler, *m.* ~ -brokerage Agiotage, *f.* ~ -buckle Halsbindenſchnalle, *f.* ~ -cattle-grazier ſ. —man. ~ -dealer (Am.) Viehhändler, *m.* —dollager (Am.) Gnadenſtoß, ſchwere Schlag, *m; fig.* unglückliche Ereigniſs, *n.* ~ -dove Holztaube, *f.* ~ -drawer *(old Cant)* Strumpf, *m.* ~ -exchange Stockbörſe, *f,* Geldmarkt, *m.* —fish Stockfiſch, *m.* ~ -fowler *T.* Donnerbüchſe, *f.* ~ -gillyflower Lehvloje, *f.* ~ -grafting Pfropfen in den Spalt, *n.* —holder Aktienbeſitzer; Aktieninhaber; Kapitaliſt, *m.* ~ -horse Packpferd, *n.* ~ -jobber Börſenſpieler, Agioteur, *m.* ~ -jobbing, ~ -jobbery Aktienhandel, *m,* Börſenſpiel, *n;* Agiotage, *f.* ~ -list Kursbericht, *m.* ~ -lock Riegelſchloß, *n;* mit einem Riegelſchloſſe verſehen. —man aufſtral. Farmer, der live stock hält, *m.* ~ -market ſ. ~ -exchange. ~ -master (Coster=*sl.*) einer, der an unbemittelte Kleinhändler Karren ꝛc. vermietet. ~ -minder Viehhüter (auf den Prärien), *m.* ~ -operations, *pl.* Umſatz von Kapitalien, *m.* ~ -piece Repertoireſtück, *n.* ~ -pigeon Holztaube, *f.* × ~ -purse *T.* die bei einem Regimente erſparten und zu gewiſſen Regimentsbedürfniſſen verwendeten Gelder, *pl.* —range (Am.) freie Viehtrift, *f.* ~ -shave *T.* Schabemeſſer *n* der Blockmacher. —shears, *pl.* Stockſchere, Baumſchere, *f.* ~ -station Viehzüchtungsbezirk (in Auſtralien), *m.* ~ -still ſtockmäuschenſtill, unbeweglich. ~ -taking Inventar, *n.* ~ -theme *col.* Hauptthema, *n.* ~ -train (*T.* Railw.) Viehzug, *m.* ~ -watering (Am.) Vermehrung von Eiſenbahnaktien ohne Erhöhung der Einnahmen. —work Verpalliſadierung, *f;* (*T.* Bergb.) Stockwerk, *n.*

stockade, ſtök-kād', *s.* Staket, *n;* (*T.* Fortif.) Verpalliſadierung; Waſſerbarrikade, *f.* ~, *v. a.* verpalliſadieren.

stocker, stök'-ér, *s.* Büchſenſchäfter, *m.*

stock'inet, *s.* elaſtiſches, geſtricktes Gewebe für Strümpfe und Unterzeug.

stocking, ſtök'-ing, *s.* Strumpf, *m.* To put the —s upon the leg die Strümpfe über die Form ſpannen. To set up a ~ einen St. zu ſtricken anfangen. To wear yellow —s *(lud.)* eiferſüchtig ſein. ~, *v. a.* mit Strümpfen verſehen. ‖ ~ -breeches, *pl.* Strumpfhoſen, *pl.* ~-dresser Strumpfzurichter, *m.* ‖—ed, —d, *a.* in Strümpfen. ‖**-er,** *s.* Strumpfwebet, Strumpffabrikant, *m.* ‖ ~ -feet, *pl.;* to be in one's ~~ in Strümpfen ſein. ~ -frame Strumpfwirkerſtuhl, *m.* ~ -knitter Strumpfſtricker(in), *m (f).* ~ -loom Strumpfwirkerſtuhl, *m.* ~ -mender Strumpfflicker(in), *m (f).* ~ -stitch Maſche, *f.* ~ -weaver Strumpfwirker, *m.* ~ -yarn Strickgarn, Strumpfwirkergarn, *n.*

stockish, ſtök'-ish, *a.* (l. u.) ſtöckiſch, hart, unempfindlich. [unterſetzt.

stocky, stök'-i, *a.* ſtämmig, ſtark,

stodge, stŏj, *s. (provinc.)* Brot *n* und Milch, *f.* ~, *v. a.* überfüttern, (zu viel) fressen. ‖haulich; vollgepfropft.
stodgy, —'I, *a. (Sl. od. col.)* unver-
stock, stŏg, *v. a. (col. od. Sl.)* in den Sumpf od. Kot stürzen und festhalten.
stol(al), stō'-lk, *a.* —**ally**, *adv.* stoisch; unempfindlich, gleichgültig, streng. ~, *s.* Stoiker; *fig.* gleichgültige, kalte Mensch, *m.* ‖—**alness**, *s. fig.* stoische Wesen, *n.* Standhaftigkeit, Gleichgültigkeit, Unempfindlichkeit, *f.*
stolchiometry, stŏy-kī-ŏm'-ĕt-rĭ, *s. (T. Chem.)* Stöchiometrie, chemische Verhältnislehre (betr. Atome u. Äquivalente), *f.*
stoicism, stō'-ĭ-sĭzm, *s.* Stoizismus, *m;* Lehre der Stoiker, *f;* *fig.* Gleichmut, *m.* To play at ~ den Stoiker spielen. ‖Lebensart, *f.*
stoicity, stō-ĭs'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) stoische
stoit, stŏyt, **stoiter**, —'ĕr, *v. n.* (schott.) wankend gehen.
stoke, stōk, *v. a.* das Feuer schüren. ‖~-hole Schürloch, *n.* ‖—r, *s.* Heizer; Brauknecht, der nach dem Feuer sieht, *m;* (l. u.) Schüreisen, *n.*
stole, stōl, *pret.* v. to steal.
stole, stōl, *s.* 1. Stola (des kathol. Priesters); Art lange Frauengewand, *n.* 2. (*T.* Bot.) Ausläufer, *m.* 3. (n. u.) Stuhl, *m.* ‖—d, stōld, *a.* einen langen Rock tragend.
stolen, stōln, *p. p.* v. to steal. ~ match heimliche Ehe, *f.* ~ waters are sweet *(prov.)* verbotene Früchte schmecken süß od. am besten.
stolid, stŏl'-ĭd, *a.* thöricht, dumm. ‖—ness, **stolidity**, stŏl-ĭd'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Thorheit, Dummheit, *f.*
stoll, stŏl, *v. a. (provinc. Cant)* = to understand. ‖voll Tinte, *f.*
stollum, stŏl'-ŭm, *s.* (schott.) Feder
stolon, stō'-lŏn, *s.* (*T.* Bot.) Ausläufer, *m.* ‖—iferous, —ĭf'-ĕr-ŭs, *a. T.* A. treibend; sprossend.
stomacace, stō-măk'-ă-sē, *s.* Mundfäule, *f.* stinkende Odem, *m.*
stomach, stŭm'-ăk, *s.* Magen; Appetit, *m,* Eßlust; Begierde; (n. u.) Heftigkeit, *f,* Zorn; (n. u.) Stolz, Hochmut; (n. u.) Groll, *m;* (n. u.) Gurgel, Kehle, *f.* A good ~ is the best sauce *(prov.)* Hunger ist der beste Koch. I have got a ~ on my chest *(jest.)* mir liegt's schwer auf dem M. To give a ~ A. machen. To have a good ~ guten A. haben. To turn one's ~ Erbrechen verursachen. That goes against my ~ davor ekelt mir. I have my ~ for the roast meat ich will auf den Braten warten. My ~ rises es wird mir übel. ~, *v. a.* (an affront) sich gefallen lassen, einstecken. ~, *v. n.* (n. u.) verdrießlich sein, sich ärgern (at über). ‖—ed, *a.* unwillig, zornig, verdrießlich. ‖—al, *a.* magenstärkend. ‖—er, *s.* Brusttuch, *n,* Latz, *m.* ‖—ful, *a.* —fully, *adv.* (n. u.) eigensinnig, widerwillig, trotzig. ‖—fulness, *s.* Eigensinn, Trotz, *m.* ‖—ic(al), stŭ-măk'-ĭk, *a.* Magen ...; gut für den M.; Magenmittel, *n;* Magenstärkung, *f.* ‖—less, *a.* ohne A. ‖—osity, —ŏs'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Neigung *f* zum Zorne. —ous, *a.* (n. u.) leicht zu erzürnen, eigensinnig. ~-pump Magenspritze, -pumpe, *f.* ~-qualmed mit Übelkeiten beschwert. ~-skins, *pl.* Magenhäutchen (eine Krankheit junger Hühner). The ~ worm gnaws *(Cant)* ich habe Hunger wie ein Wolf. ‖—y, (n. u.) *s.* —ous.
stomatic, stō-măt'-ĭk, *s.* Arznei für Mundkrankheiten, *f.*
stomp, stŏmp, *v. n.* *s.* to stamp.
stond, stŏnd, *s.* (n. u.) Posten, Stand; Stillstand, Halt, *m.*
stone, stōn, *s.* Stein (auch *fig.*); Edelstein; (n. u.) Feuerstein; Kern (v. Früchten); Blasenstein, *m;* Hode, *f;* St. (Gewicht: normal 14 ℔ engl.); 5 ℔ Glas; 8 ℔ Fleisch; 16 ℔ Käse; 32 ℔ Hanf); Hagelkorn, *n;* (*Shak.* n. u.) Donnerkeil; (n. u.) Spiegel, *m.* ~ for building Baustein. A rolling ~ gathers no moss *(prov.)* ein unsteter Mensch kommt zu nichts. To be troubled with the ~ den St. haben. To kill two birds with one ~ zwei Fliegen mit einer Klappe treffen. To leave no ~ unturned *fig.* nichts unversucht lassen, alles aufbieten. To walk upon the —s ein Pflastertreter sein. ~, *a.* Stein ..., steinern. ~, *v. a.* steinigen; von Steinen säubern; auskernen; ausmauern, mit Steinen einfassen; (*T.* Watch-m.) glatt schleifen; *fig.* versteinern, verhärten. ‖ ~-alum Bergalaun, *m.* ~-basil Thymian, *m.* ~-bearer *T.* Steinträger, *m.* ~-bee (Am.) Versammlung *f* von Nachbarn ob. Bauern, um von eines andern Land die Steine abzulesen. ~-blind stockblind. ~-blue Schmalte, *f.* ~-block *T.* Steinwürfel, Stuhlstein, *m.* ~-borer Bohrmuschel, *f (Pholas).* ~-bottle Steinkruke, *f.* ~-bow Armbrust *f* zum Steinschießen. × ~-break Steinbrech (Pflanze) *m.* ~-breaker (*T.* Bergb.) Steinbrechmaschine, *f.* ~-bridge steinerne Brücke, *f.* ~-broke' *vulg.* völlig zu Grunde gerichtet. ~-broker *fig.* Bönhase, *m.* ~-bruise (Am.) Fußsohlenwunde (vom Barfußgehen), *f.* ~-butter (Mineral) Steinbutter, *f.* ~-case Rand, Lauf, Lauft (der Mühlsteine), *m.* ~-cast (Entfernung) Steinwurf, *m.* ~-chat, ~-chatter braunkehlige Steinschmätzer (Vogel), *m.* ~-china *col.* Steingut, Porzellan, *n.* ~-cholic Steinschmerzen, *pl.* ~-coal Glanzkohle, *f.* ~-cold kalt wie St. ~-cray Kreidekrankheit (der Fallen), *f.* ~-crop (Pflanze) Fettheune, *f.* English ~~~ wilde Steinsame, *m.* sharp-pointed ~~~ gelbe Mauerpfeffer, *m.* ~~~ tree Schamkraut, *n,* stinkende Gänsefuß, *m.* ~-crush *s.* ~-bruise. ~-curlew Steinwälzer (Vogel), *m.* ~-cutter Steinmetz; Steinschneider; Bildhauer, *m;* ~-cutting Steinschneiden, Bildhauerarbeit; Bildhauerarbeit, *f.* ~-dead mausetot. ~-deaf stocktaub. ~-dresser Steinbehauer, *m.* ~ duck Kragenente, Harlekinsente, *f.* ~-dust Bohrmehl, *n.* ~-falcon Steinfalke, *m.* ~-flood Steinregen, *m.* ~-floor Steinboden (des niederen Mühlsteines), *m.* ~-fly zweischwänzige Afterfrühlingsfliege, *f.* ~-fougass (*T.* Mil.) Steinmine, *f.* Erdmörser, *m.* ~-fox Steinfuchs, *m.* ~-fruit Steinobst, *n.* ~-gall Wannenweber, *m.* ~-grig Steinbeißer (Vogel), *m.* ~-hawk Steinfalk, *m.* ~-hearted hartherzig. ~-horse Hengst, Beschäler, *m.* ~-house steinerne Haus, *m.* ~-jug *(Sl.)* Gefängnis, *n.* ~-lifting machine Kran *m* zur Aufhebung des Läufersteines (in der Mühle). ~-mason Steinmetz, *m.* × ~-mortar Steinmörser; Steinmörtel, *m.* ~-oil Steinöl, Petroleum, *n.* ~-parsley Steinpimpinelle, *f.* ~-pincer *f.* ~-borer. ~-pit Steinbruch, *m.* ~-pitch hart Pech, Bergpech, *n.* ~-planing machine Steinhobelmaschine, *f.* ~-plan Schwammstein, *m;* versteinerte Pflanze, *f.* ~-plover Pfuhlschnepfe, *f.* ~-quarry *f.* ~-pit. ~-root (Am. eine Labiatenart (auch richweed) —'s-cast, —'s throw Steinwurf, *m* (Entfernung). ~-seed gebräuchlich Steinsamen, *m.* ~-shot Steingeschoß *m;* Steinwurfweite, *f.* ~-square Steinbehauer, *m.* ~-still stockstill ~-stud Eckpfeiler (an einer Einfahrt), *m.* ~-toter (Am.) (Name der Seebarbe, *f.* ~-wall Mauer aus Bruchsteinen; Brandmauer, *f.* —ware Steinzeug, Steingut, *n.* ~-work Mauerwerk, *n;* Arbeit in Stein, *f* —wort Hirschzunge (Pflanze), *f.* ~-yard Steinlagerplatz (Ort, wo bis zu einem Bau zu verwendenden Steine vorläufig abgelagert werden), *m.* ‖Steinen wirkt, *m*
stoner, —'ĕr, *s.* Steiniger, der mit
stonesmickle, stōnz'-mĭk-l, **stonesmitch**, —mĭch, *s.* ‖ stone-chat.
stonily, *adv.* v. stony.
stoniness, stōn'-ĭ-nĕs, *s.* steinige Beschaffenheit; Versteinerung; Hartherzigkeit, *f.*
stont (*O. E.* statt **stondeth**) = **standeth**
stony, stōn'-ĭ, *a.* steinig; steinern; versteinernd; versteinert; *fig.* steinhart ~ bone *T.* Felsenbein, *n.* ~-hearted hartherzig.
stood, stŏŏd, *pret. & p. p.* v. to stand
stook, stōōk, *s.* 1. (schott.) Dutzend Garben; 2. Taschentuch, *n.* ~, *v. a* in Haufen (von zwölf Garben) setzen ‖ ~-hauler der Taschentücher stiehlt
stool, stōl, *s.* Stuhl (ohne Lehne), Sessel; Schemel; Bock; Nachtstuhl; Stuhlgang; Stamm, Stengel; Schößling *m;* Muschel (eines Säbelgefäßes) (Am.) künstliche Ente (zc. als Lockung) *f.* —s, *pl.* Mutterpflanzen; (*T.* Naut. Rusten der Pardunen, *pl.* —s of the lantern, *pl.* Laternenklötze, *pl.* ~ of repentance Sünder-, Büßerstuhl (früher in (schott.) Kirchen). High ~ Komptoirstuhl. To give one a ~ jm Stuhlgang verschaffen. ~, *v. n.* (von Getreide) schossen. ‖ ~-ball Stuhlball (ein Spiel), *m.* ~-bed (*T.* Artill. Richtsohle, *f.* ~-bent Borstenbinde, *f.* ‖—ing, *s.* (Am.) Anlocken von Geflügel durch künstliche Enten zc., *n* ~-pigeon (Am.) Dieb *m* im Dienste der Polizei. ~-pigeoning (Am.) Entlassung eines Arretierten (infolge widerrechtlich angenommener Geschenke); Benutzung der Diebe zum Fangen ihrer Genossen, *f.*
stoom, stōm, *v. a.* Kräuterküchen, zc zur Verhinderung der Gärung in den Wein thun.
stoop, stōp, *v. n.* sich bücken, sich beugen; (v. Raubvögeln) herabschießen, stoßen; sich niederlassen; *fig.* sich demütigen, sich erniedrigen; (to) sich herablassen (zu); sich unterwerfen. ~, *v. a.* beugen, neigen; demütigen (n. u.) unterwürfig machen. I shall make him ~ ich will ihn schon demütigen. To ~ to the very ground sich bis zur Erde bücken. ~, *s.* 1. Neigen, Bücken, Beugen, *n;* (gewohnheitsmäßige) krumme Haltung, *f;* Herabschießen (eines Stoßvogels), *n;* *fig.* Herablassung, Demütigung, *f.* To make a ~ sich beugen; (at, upon)

niederschießen, stoßen. 2. Stübchen (Flüssigkeitsmaß v. etwa 3 pints), *n*; Humpen, *m*. 3. (Am.) Stufen vor der Hausthüre, *pl*. Vorhalle (mit Balustrade und Wandsitzen), *f*. 4. (*T*. Bergb.) Pfeiler, *m*. ‖ ~ -androop, *adv*. (schott.) gänzlich. ‖-er, *s*. der sich bückt, beugt. ‖-le, *s*. (schott.) hölzerne Wasserkanne, *f*. ‖-ing, *s*. & *a*. Bücken; Niederschießen, *n*. — ingly, *adv*. gebückt, überhangend. —ing-match *(o. C.)* Aufstellen *n* am Pranger. ‖ ~ -napper *(o. C.)* an den Pranger Gestellte(r).

stoor, stör, *v. n*. sich in die Wolken erheben. ~, *a*. (schott.) heiser, rauh; streng; hohl und rauh klingend.

stooter, stö'-ter, *s*. Stooter (Silbermünze), *m*.

stop, stöp, *v. a*. zu-, verstopfen, versperren; hemmen, (ver)hindern; aufhalten; wehren, steuern; (Blut ꝛc.) stillen; (*T*. Naut.) stoppen; das Gebläse abstellen; (den Ofen) außer Betrieb setzen; (den Betrieb) einstellen; niederhalten; unterdrücken; benehmen (den Atem); greifen (die Saiten); (*T*. Gram.) den Punkt setzen; interpungieren; (*T*. Bergb.) einstellen; (*T*. Bozerei) parieren. ~, *v. a*. (at, over) still stehen, innehalten, stehen bleiben; abstehen, einkehren; bleiben; aufhören. ~! halt! (*T*. Naut.) stopp! ~ thief! haltet den Dieb! To ~ a thief einen Dieb aufhalten. To ~ payment die Zahlung einstellen. To ~ proceedings (*T*. Ges.) inhibieren. To ~ short plötzlich still stehen, innehalten, abbrechen. To ~ a steam-engine den Dampf der Dampfmaschine absperren. To ~ the wire (*T*. Tel.) die Leitung abspannen. To ~ the work den Betrieb einstellen. To ~ up verstopfen. To ~ with besuchen, absteigen bei. ~, *s*. Halt, Stillstand; (*T*. Horsem.) Aufhalt, *m*; Hindernis, *n*; Damm, *m*; Verbot, *n*. Beschlag, *m*; Hemmung, Unterbrechung; Sperrung, *f*; Aufhören, Ende, *n*; Pause, *f*; (*T*. Gram.) Schlußpunkt, *m*; Klappe, *f*, Loch (auf Blasinstrumenten), *n*; Griff, *m*; Orgelregister; *T*. Stillager der Bahnpostbeamten; (*T*. Tel.) Kontaktstück am Kurbelumschalter, *n*; *T*. Stoß (an einem Holze); Auflauf (eines Platten-Rutbobels); (*T*. Steam-eng.) zweite Sektor (eines Sperrhakens), *m*; ein kleines Bindsel, um das Ende eines Taues in einer Splissung zu belegen, *n*; Wulst, *f*; *(Cant)* Geheimpolizist, *m*. Full ~ Schlußpunkt. To make a ~ ~ ~ *fig*. lange einhalten. It wants a ~ hier bedarf es eines Interpunktionszeichens. To make a ~ Halt machen, still stehen. To put a ~ to einer Sache Einhalt thun, ein Ende machen. ~ -cleat *T*. Stoßklampe, *f*. ~ -cock Hahn (am Fasse ꝛc.), *m*. ~ -finger (*T*. Watchm.) Stellungsfinger, -zahn, *m*. ~ -gap Lückenbüßer, *m*; *vulg*. letzte, jüngste Kind, *n*. ‖-less, *a*. unaufhaltsam. ‖ ~ -lock Sicherheitsmaßregel, *n*. ~ -motion (*T*. Mech.) Selbstauslösung, Abstellvorrichtung, *f*. ×~ -pin Begrenzungsstift, *m*. ~ -plate (*T*. Artill.) Grenzblatt, *n*; Grenzschiene, *f*. ~ -screw Hemmschraube; (*T*. Watch-m.) Ansatzschraube, *f*. ~ -valve Absperrventil, *n*. ~ -watch Sekundenuhr mit Hemmfeder (bei Wettrennen), *f*. ~ -water *T*. Wiederstrom, *m*. Stopfwasser, *n*. ~ -wheel, *s*. (*T*. Watch-m.) Stellungsrad, *n*.

stope, stöp, *s*. (*T*. Bergb.) Stoß, *m*. ~, *v. a*. To ~ out stoßweise abbauen. To ~ overhand (underhand) mit Firsten-(Strossen-)Stößen abbauen.

stoping, stöp'-ing, *s*. (*T*. Bergb.) ~ in the back Firstenbau, *m*. ~ ground gewonnene Gebirge, *n*.

stoppage, stöp'-äj, *s*. Verstopfen, *n*; Verstopfung, *f*; Verfahren (der Wagen ineinander), *n*. Einhalt, *m*, Unterbrechung; Hemmung; Unterdrückung; *T*. Mieke; *T*. Beschlagnahme von Gütern; Sperrung (von Gehältern), *f*; (*T*. Railw.) Aufenthalt (auf Stationen), *m*.

stopper, stöp'-er, *s*. Verstopfende; Stopfer; Stöpsel, Pfropfen; Stichpfropf (des Hochofens); *T*. Hammer (an einer Repetieruhr); Brems, Bremsschwengel (bei Dampfwagen), *m*; Klappe (eines Klappenhorns); (*T*. Found.) Stopfstange, *f*; (*T*. Naut.) Stopper, *m*; Stoßeisen (am Gewehrschaft); *n*. To put a ~ on a thing *vulg*. eine Sache verbieten. ~, *v. a*. stöpseln, zuspunden. To ~ a rope od. cable (*T*. Naut.) ein Tau stoppen. ‖-ed bottle Flasche *f* mit Glaspfropf. ~ -bolts, *pl*. Ringbolzen für die Ankertaustopper, *pl*. ~ -knot Schauermannsknopf, *m*.

stopping, stöp'-ing, *s*. Verstopfen, Hindern, Hemmen; Abstellen (des Gebläses); Ausblasen (des Hochofens), *n*; Zahnplombe, *f*; (*T*. Bergb.) Schram, *m*. ~ of payment *T*. Zahlungseinstellung, *f*. There's no ~ people's tongue es ist unmöglich, den Leuten den Mund zu stopfen. ~ -brush Kamelhaarpinsel (in der Ätzkunst), *m*. ~ -out (*T*. Ätzkunst) Schutzfirnis, *m*. ~ -train Bummelzug, *m*.

stopple, stöp'-l, *s*. Stöpsel, Pfropfen; *T*. Pfeifenstopfer (in Pfeifenbrennereien), *m*; Klappe (der Orgelpfeifen), *f*. ~, *v. a*. zustöpseln.

storage, stör'-äj, *s*. Lagern (einer Ware); Warenlager, Lagergeld, *n*, Lagerspesen, *pl*. Electrical ~ battery *T*. Akkumulator, *m*.

storax, stör'-äks, *s*. Storaxbaum; Storax (Gummi), *m*.

store, stör, *s*. (of) Vorrat (zu bestimmten Zwecken angesammelter: *cf*. stock); Haufen, Schatz, Proviant, *m*; Lager, Magazin, *n*; (Am.) Laden (für vermischte Ware), *m*. ~s, *pl*. Munddorräte, *pl*.; P.; Kriegsdorräte; (*T*. Post & Tel.) Materialien, *pl*. ~ is no sore *(prov.)* V. schadet nicht. Commissary of the ~s Proviantmeister, *m*. In ~ vorrätig; *T*. auf Lager. Small ~s Nebenmaterialien. To keep in ~ zurücklegen, aufbewahren. To set a miserly ~ by geizen mit. To set great od. much ~ by großen Wert legen auf. ~, *a*. (n. u.) gesammelt, vorrätig, aufgehäuft. ~, *v. a*. (with) versehen, versorgen; (with) besetzen; aufhäufen; (Bier) lagern; (with) verproviantieren; dorrätig hinlegen. To ~ up aufspeichern. To ~ one's mind with knowledge sich mit Kenntnissen bereichern. ‖ ~ -book *T*. Lagerbuch; Befundbuch, *n*. ~ -bread Schiffszwieback, *m*. ~ -candles, *pl*. gegossene Lichte, *f*. ~ -cask Lagerbier, *n*. ~ -cellar Lagerkeller, *m*. ~ -clothes, ~ -goods, *pl*. im Laden gekaufte Kleider od. Waren, *pl*. —house Magazin, Lagerhaus, *n*, Speicher, *m*; Rüstkammer; Schatzkammer, *f*; (n. u.) große Vorrat, *m*. ~ -keeper Magazinaufseher; Krämer, *m*. ~ -pay Tauschhandel (namentlich mit Erzeugnissen gegen Bedürfnisse der Landwirte), *m*. ~ -pond Seeteich, *m*. ~ -room Proviantkammer, *f*. ~ -ship Ammunitionsschiff; Proviantschiff, *n*. ~ -tea (Am.) chinesische Thee, *m*. ~ -twine *T*. zweidrähtige Segelgarn, womit alte Sachen genäht werden, *n*. ~ -warehouse Speicher, *m*, Magazin, *n*.

storer, stör'-er, *s*. Sammler, Aufhäufer; Magazinaufseher, *m*. [story).

storey, stö'-ri, *s*. Stockwerk, *n*. (s.

storge, stör'-gē, *s*. natürliche Zuneigung *f* der Alten zu ihren Jungen; Elternliebe, *f*.

storial, stö'-ri-äl, *a*. (l. u.) historisch.

storied, stö'-rid, *a*. erzählt; mit historischen Bildern geziert. ~ frieze (*T*. Archit.) Figurenfries, *m*.

storier, stö'-ri-er, *s*. (n. u.) Geschichtschreiber, Erzähler, *m*.

storify, stö'-ri-fi, *v. n*. (n. u.) Geschichten erzählen.

storing, stör'-ing, *s*. Lagern (einer Ware), *n*; Lagermiete, *f*; Transportkosten *pl*. für Güter bis ins Haus.

stork, störk, *s*. Storch, *m*. —'s-bill Storchschnabel (Pflanze), *m*.

storm, staẁrm, störm, *s*. Sturmwind (mit 70 bis 90 Fuß Geschwindigkeit), *m*; Unwetter; (*T*. Mil.) Sturmlaufen, *n*; *fig*. St., Aufruhr; Ungestüm, *m*; Heftigkeit, *f*. ~ in a tea-cup *fig*. St. im Wasserglase. ~ of rain St. mit Regen, Regenschauer, *m*. ~ of musket-shot Kugelregen, *m*. After a ~ comes a calm *(prov.)* auf Regen folgt Sonnenschein. By ~ (*T*. Mil.) mit St., im St. ~, *v. a*. (be)stürmen. ~, *v. a*. stürmen; wüten, poltern; mit Heftigkeit wehen. ~ -beat(en) sturmgepeitscht. ~ -bird Sturmmöwe, *f*, Sturmvogel, *m*. ~ -blast Sturmesheulen, *n*. ~ -breeder (Matrosenspr.) Sturmwolke, *f*. ~ -cock ſ. missel-thrush. ~ -cone ein Sturmsignal. ~ -door äußere Thür (gegen Wetterunbilden), *f*. ~ -drum ſ. ~ -cone. ~ finch ſ. ~ -bird. ‖-ful, *a*. stürmisch, stürmereich. ‖-glass Wetterglas *n* mit einer chem. Lösung. ‖-iness, *s*. stürmische Wetter; stürmische Wesen, *n*. ‖-ing -board (*T*. Turnt.) Sturmlauf, *m*. —ing-party, (*T*. Mil.) Sturmkolonne, *f*. ‖ ~ -jib *T*. Sturmklüver, *m*. ‖-less, *a*. stürmefrei. ‖ ~ -pavement Hafendamm, Wellenbrecher, *m*. ~ -petrel ſ. ~ -bird. ~ -proof wind- und wetterdicht. ~ -sail Sturmsegel, *n*. ~ -staysail Sturmfock, *f*. ~ -stead (schott.) vom St. an der Reise gehindert. ~ -swept sturmgepeitscht. ~ -wind Sturmwind, *m*. ‖-y, *a*. stürmisch; ungestüm, heftig.

storment, stör'-ment, *s*. ein farbiger, dicker, baumwollener Beinkleiderstoff, *m*. [vom Nordwegen.

storthing, stört'-ing, *s*. Parlament *n*

storven, *O. E. pret. pl*. v. to starve (starve).

story, stö'-ri, *s*. 1. Geschichte (sowohl wahr als erdichtet: *cf*. tale), *f*; Geschichtchen, *n*, (erdichtete) Erzählung, *f*, Märchen; *fig*. Gerücht, *n*; (milde Ausdruck für) Lüge, *f*. That's another ~! das ist eine andere Sache. The ~ has it, the ~ goes es heißt, das Gerücht geht. 2. Stockwerk, Geschoß, *n*; Reihe Zimmer, *f*. The first ~ Parterre, *n*. A ~ of trees eine Reihe Bäume. They are all in one ~ *fig*. es ist zwischen ihnen abgekartet. ~

v. a. (ſ. u., außer *p. p.* **storied**) erzählen, melden, berichten. ‖ ~ **-book** Geſchichtenbuch, *n.* ~ **-posts**, *pl.* die aufrechtſtehenden Balken zwiſchen den Stockwerken, *pl.* ~ **-teller** Erzähler; Hiſtoriker; Schwätzer; Lügner, *m.* ~**-telling** Erzählen; Schwatzen, Lügen, *n.* ~ **-writer** Geſchichtſchreiber, *m.*

stot, stŏt, *s.* (ſchott.) junge Stier, *m*; (n. u.) Pferd, *n.* ~, *v. n.* (auch **stott**) *provinc.* = **to rebound.**

stote, stōt, *s.* ſ. **stoat.**

stotor, stō'-tŏr, *s. (old Cant)* Todesſtoß, tödliche Schlag, *m.*

stouk, stōwk, *s.* (ſchott.) Haufen *m* Garben. ~, *v. a.* G. in H. ſtellen.

stound, stōwnd, *(obs. ob. provinc.) v. n.* ſtaunen; leiden, ſchmerzen, wehe thun. ~, *p. p.* (n. u.) b. **to stound.** ~, *s.* (n. u.) Staunen; Leiden, *n*, Kummer, Schmerz, *m*; Zeit, Stunde, *f.* 2. ein Biergefäß, *n.*

stoup, stōp, *s.* 1. Weihwaſſerbecken; (stōwp) Gefäß, Maß, *n.* 2. (ſchott.) Pfoſten, *m.* Stütze, *f.* ~**-an-roup** mit allem Zubehör.

stoupen (stopen), *(O. E. p. p.* b. to step) = **advanced** (z. B. in age).

stour, stōr, *s. (obs.)* 1. Kampf; Tumult, *m*; Leidenſchaft, *f.* 2. aufgewirbelte Staub, *m.* ~, *a.* (ſchott.) groß, ſtark; ernſt, finſter.

stout, *a.* ~**ly**, *adv.* ſtark, rüſtig, ſtämmig, derb (auch an Muskeln u. Knochen, nicht bloß corpulent); wacker; feſt; tapfer, ſtandhaft; trotzig, halsſtarrig; ſtolz; tüchtig, weidlich. ~ old party dicke, alte Frau. ~ **-end** Pulverkammer, *f*, Pulverſack (eines Gewehrlaufes), *m.* ~ **-hearted** herzhaft, beherzt. ‖~**ish**, *a.* etwas korpulent. ‖~**ness**, *s.* Stärke; Rüſtigkeit, Derbheit; Herzhaftigkeit, Tapferkeit; Halsſtarrigkeit, *f*, Stolz, *m*; Feſtigkeit, *f.* ~, *s.* ſchwere (ſchwarze) Bier, Porterbier, *n.*

stouthrief, stōwth'-rēf, *s.* (ſchott.) Räuberei, Plünderung; Schandthat, *f.*

stove, stōv, *pret. & p. p.* b. to stave. His hat was ~ in ſein Hut wurde ihm angetrieben.

stove, stōv, *s.* Ofen; Kochtopf, *m*; Kieke, *f*, Kohlentopf, *m*; (*T.* Found., Pot. & Sugar-w.) Trockenſtube, *f*; Treibhaus; (*T.* Nav.) Kochflott, *n.* ~, *v. a.* warm halten, ins Treibhaus ſetzen; erwärmen; (*T.* Cook.) ſchmoren, dämpfen. ‖~**d**, —**d**, *a.* mit Schwefeldampf gebleicht. ×~**-pipe** (hat) Schornſtein, *m*; (*jest.*) „Ungſtröhre", *f* (= Cylinderhut). ~ **-plate** Ofenplatte, *f.* ~ **-room** heizbare Zimmer, *n.* ~ **-truck** Hebewagen (in Kanonengießereien), *m.* [Viehfutter, *n.*

stover, stō'-vĕr, *s.* Stroh; Futter,

stow, stō, *v. a. T.* (away) ſtauen, packen, wegräumen; *fig.* verbwahren; verſchlingen (von einem Hungrigen). ~ **faking!** laſſen Sie! ruhig! To ~ away aufſchmauſen, wegfreſſen; ſich auf dem Schiffe verbergen, um ohne Billet durchzukommen. To ~ the anchor *T.* den Anker an Bord ſtauen. To ~ the sails *T.* die Segel beſchlagen. To ~ the hold (*T.* Naut.) Güter ſtauen. ~, *v. n. (Cant)* aufhören, ablaſſen. ~ it, the gorger's leary hören Sie auf, der Menſch da ſieht zu.

stow, stōw, *v. a.* (ſchott. ob. *provinc.*) abſchneiden; pflücken, mähen.

stowage, stō'-āj, *s.* Stauen, Packen, *n*; Stauraum, Packraum, *m*; Gepackte, *n*, aufgeſtaute Waren, *pl.* To have in ~ in Verwahr haben. ~ **-billets**, *pl.* Stauholz, *n.*

stowaway, stō'-ă-wā, *s.* einer, der ſich ohne Billet auf das Schiff geſchlichen hat. [*m.*

stower, stō'-ĕr, *s.* Stauer, Güterpacker,

stown ſie, stōw'-ſĭ, *a. & s.* dick und kurz; (Rind) „Dicker", *m.*

stowre, stōwr, *a.* (O. E. & ſchott.) ſtark.

stowth, stōth, *s.* (ſchott.) Diebſtahl, *m.*

S. T. P. = *Sacræ Theologiæ Professor.*

strabism, strā'-bĭzm, **strabismus**, strā-bĭz'-mŭs, *s. T.* Schielen, *n.*

strabotomy, strā-bŏt'-ō-mĭ, *s.* Schieloperation (durch Durchſchneidung des das Schielen unterhaltenden Augenmuskels), *f.*

stracken, (O. E.) *pret.* b. to strike.

straddle, sträd'-l, *v. n.* die Beine ſpreizen, weitbeinig gehen. ~, *v. a.* ſich rittlings ſetzen ob. ſitzen auf. ~, *s.* Auseinanderſpreizen, *n.* ~ **-bug** (Am. pop.) Käfer, *m.* (*T.*—s Turnk.) ~ **-off** Abgrätſchen, *n*; (backwards) Ausgrätſchen, rückwärts. ~ **-seat** Grätſchſitz, *m.* ~ **-vault** Grätſche, *f.*

straddling, sträd'-lĭng, *a.* ſperrbeinig.

strae, strā, *s.* (ſchott.) Stroh, *n.* ~ **-death** Sterben *n* im Bette (natürlichen Todes).

straggle, sträg'-l, *v. n.* umherſchweifen, -ſtreifen; zerſtreut, einzeln liegen ob. gehen; wuchern (v. Gewächſen); *fig.* abſchweifen. ‖~**r**. sträg'-lĕr, *s.* Herumſtreicher, Herumſtreifer, Nachzügler, *m*; einzeln ſtehende Ding, *n*; wilde Schößling, *m.*

straggling, *a.* ~ **house** einzeln ſtehende Haus, *n.* ~ "money" Matroſe, der über die Urlaubszeit auf dem Lande bleibt; (street) wirr, ineinandergehend.

straight, strāt, *a.* gerade (insb. *T.* Math.); richtig, rechtſchaffen; rein, unverfälſcht (auch ~ out). ~ as a loon's leg (Am.) gerade wie das Bein einer Tauchente, ſchnurgerade. ~ off hintereinander, ohne Pauſe. To be ~ with jm. ſeinen verdienten Lohn geben. ~ on geradeaus. To get on the ~ line *(Cant)* auf der rechten Spur ſein. To give on the ~ tip *fam.* jm. reinen Wein einſchenken. When things are about ~ wenn die Sachen einigermaßen in Ordnung ſind. To go ~ ehrlich handeln. To go ~ again ſich (wieder) aufrichten. To make ~ g. richten, ſtrecken; *fig.* beilegen. ~, *adv.* ſtracks, ſogleich, auf der Stelle. I gave it him ~ ich hab's ihm gerabeheraus geſagt. ~, *s.* gerade Richtung, *f*; (Schülerſpr.) gerade, direkte Wurf *m* beim Murmelſpiele. ~, *v. a.* (n. u.) ſ. **straighten.** ~**-arm rest** (*T.* Turnk.) Streckſtütz, *m.* ‖~**en**, *v. a.* g., ſtraff machen. *Cf.* straiten. ~ **-edge** *T.* Streichholz (bei dem Sandguß); Richtſcheit (der Tiſchler), *n.* ~ **-jointing** Streichen, Abrichten, *n.* ~**forth**, *adv.* (n. u.) ſtracks, ſogleich. ~**forward** grabſinnig. ‖~**ly**, *adv.* b. ~. ‖~**ness**, *s.* Gerabheit, Straffheit, *f.* ‖~ **-sheered** (*T.* Ship-b.) ohne Sprung gebaut; g. von vorn bis hinten. ~ **-spoken** (Am.) frei von der Leber weg redend, aufrichtig. ~ **-pight** (n. u.) aufrecht. × ~ **staff** *T.* Richtſcheit, *n.* ~ up and down von oben bis unten gerade, ſchlank; (Am.) gerade, ehrlich. ~**way**, (n. u.) ~**ways**, *adv.* gerades Weges, ſtracks, flugs.

straighten etc. ſ. u. **straight.**

stralkin, strā'-kĭn, *s.* (ſchott.) grobe Leinwand, *f.* ~**s**, *pl.* Abgang *m* vom Flachs.

strain, strān, *v. a.* (ſtraff) ſpannen; ſcharf anziehen, ausdehnen; ſtrecken; *fig.* ſp.; *fig.* anſtrengen, anſpannen; preſſen, drücken, quetſchen; durchſeihen, durchſchlagen; zwingen, hoch treiben, hoch ſp.; verſtärken, erhöhen; (*T.* Mech.) durch Zug ob. Druck die Geſtalt ändern, deformieren; (Am. für **sprain.** To ~ courtesy höflich förmlich ſein; auf den Vorantritt js. beſtehen. To ~ one's credit ſeinen Kredit übermäßig in Anſpruch nehmen. To ~ the meaning of . . . Gewalt anthun (einem Texte ꝛc.). To ~ a point eine Sache übertreiben, mehr thun als js. Pflicht iſt; ſeinen Auftrag überſchreiten; ein Übriges thun. To ~ one's wit ſeinen Kopf anſtrengen, ſeinen Witz zuſammennehmen. To ~ o's. ſich anſtrengen. ~, *v. n.* ſich a., ſich bemühen; (after) ſtreben (nach); (at es genau mit etwas nehmen; (through durchſickern; (out) ausdrücken; (Am. = **to stride.** You ~ too far Sie gehen (in dieſer Sache) zu weit. To ~ every nerve alles aufbieten, ſich aufs äußerſte bemühen. ~, *s.* 1. (on) (ſtarke) Spannung; Verrenkung *f*; Bruch; Riß, Sprung (bei Eiſen, Holz und andrem Baumaterial), *m* (*T.* Mech.) Kraft, welche der Feſtigkeit der Körper widerſtrebt; Weiſe, Melodie, *f*, Lied, *n*, Geſang, *m*; Art, Manier, *f*; Stil; Hang, *m*, Neigung, Anlage, *f*; Charakter; Rang, *m*; *(obs.* Abſtammung, *f*, Geſchlecht, *n*, Stamm *m*, (n. u.) Raſſe, *f.* ~ of law Rechtsverdrehung, *f.* Compressive ~ Druckſpannung. Shearing ~ Scherſpannung. Tensile ~ Zugſpannung. Torsional ~ Dreh(ſpannung. A high ~ of speech ein erhabener Stil; ein hochtrabender St. A lofty ~ ein hochfahrender Ton, *m.* To be upon the high ~ im hohen Tone reden. To cross the ~ Verſchiedenartiges paaren.

strainable, —ă-bl, *a.* (n. u.) ausdehnbar; überſpannt werden könnend.

strained, —d, *a.* geſpannt (z. B. relation, situation *fig.*).

strainer, —'ĕr, *s.* Durchſchlag, Seiher *m*, Seihetuch, *n*, Filtrierſtein, *m*, der ſeine äußerſten Kräfte anſtrengt.

straining, —'ĭng, *s.* Anſtrengung, *f*; Seihen; Durchgeſeihte, *n.* Without ~ ohne M. ~ of bales Preſſen *n* der Ballen. ~ **-bay** Seihefack, *m.* ~ **-beam**, ~ **-piece** (*T.* Archit.) Spannriegel, Koppelbalken, *m*; Zange, *f.* ~ **-leather** Sitzriemen, Wolf (eines Huſaren- ob. ungar. Sattels), *m.* ~ **winch** *T.* Drahtwinde, *f.*

straint, strānt, *s.* (n. u.) ſ. **strain.**

strait, strāt, *a.* 1. enge, knapp (nur künſtl.: *cf.* narrow); ſtraff; (n. u.) feſt, dicht; (n. u.) innig, vertraut; (n. u.) genau, ſtreng; ſchwierig; geizig. 2. (n. u.) gerade (*cf.* straight). ~, *s.* Enge, *f*; enge Gäßchen, *n*; Engpaß, *m*; (gewöhnlich im *pl.*) Meerenge; *fig.* (auch im *pl.*) Klemme, Not, *f*; ſchmale Zeug, *m.* To be in great ~s in Not ſtecken, in Verlegenheit ſein. To drive to ~s, to push into a ~ in die E. treiben. ~, *adv.* (n. u.) ſ. **straightway** (unter straight). ~, *v. a.* (n. u.) ſ. **straiten.** ~ **-gut** Maſtdarm, *m.* ~ **-handed** (l. u.) karg, knickerig, geizig. ~ **-handedness** (l. u.) Knickerei, Filzigkeit, *f.* ~ **-jacket** ſ. ~ **-waistcoat.** ~ **-laced** enggeſchnürt; *fig.* eingeſchränkt; (in) ſtreng, ſteif. ~ **-waistcoat** Zwangsjacke, *f.*

raiten, —'n, *v. a.* straff machen, spannen; verengen; *fig.* beengen; einschränken; *fig.* in die Enge treiben. 2. gerade machen (*f.* to straighten); dicht machen. To be —ed for . . . um eine Antwort verlegen sein.

raitly, *adv.* v. straitly.

raitness, strät'-nĕs, *s.* 1. Enge; Genauigkeit; Strenge, *f*; *fig.* Kleinliche, *n*; Schwierigkeit; Verlegenheit, Not, *f*; (of) Mangel, *m.* 2. Gerabheit, *f* (*f.* straightness).

rake, sträk, *pret.* (u. u.) v. to strike. ‖ ~, *v. n.* (*O. E.*) gehen.

rake, sträk, *s.* Strich, Streifen, *m*; Radschiene, *f*; Gleis; (u. u.) schmale Bretter, *n*; *T.* Gang, *m.* —s, *pl.* Plankengang, *m.* To heel a ~ *T.* ein Schiff einen Gang tiefer auf die Seite legen. ~ -nail Radschienennagel, *m.*

ram, sträm, *v. n. (provinc.)* heftig zurückprallen; *vulg.* die Glieder recken; mit langen Schritten unschön gehen. —, *v. a.* heftig schlagen.

ramash, sträm'-äsh, *v. a. vulg.* (zer-)schlagen; zerstören. —, *s.* Sturz; Auflauf, Zwist, *m.*

ramazoun, sträm'-ä-zŏn, *s.* (u. u.) gerade Hieb, Schlag, *m.*

ramineous, strä-min'-ĭ-ŭs, *a.* strohern, Stroh . . .; *fig.* leicht.

ramonium, strä-mŏ'-nĭ-ŭm, **stramony,** sträm'-ŏ-nĭ, *s.* f. thorn-apple.

ramullyoch, strä-mül'-yŏk, *a.* (schott.) böse, aufsässig, launisch.

rand, strănd, *s.* 1. Strand, *m*, Ufer, *n*; (schott. & *O. E.*) Straßenrinnstein, *m.* 2. (*T.* Naut.) Bucht; Litze (Teil eines Seiles), *f*; (Am.) Landungsplatz, *m.* —s, *pl.* Kardeelen, *pl.* ~ of seven copper wires siebenlitziger Kupferdraht. Jurisdiction of a ~ Strandgerechtigkeit, *f.* The Strand bedeutende Verkehrsader *f* des Westcentrums von London, parallel der Themse laufend. ~, *v. a.* 1. stranden machen. 2. aufbreiben (ein Tau). ~, *v. a.* stranden; zum Stillstand kommen. —ed (*T.* Naut.) von einer Bucht ꝛc.) gebrochen, schadhaft. —ed goods, *pl.*, —ed property Strandgüter, *pl.* —ed wire verzeilte Drahtstrang, *m.* ‖—ing, Stranden, *m.* —ing machine Verseilungsmaschine (bei der Telegr.-Kabelfabrikation), *f.* —ing-place Strandungsstelle, *f.* ‖ ~ -wire Drahtlitze, *f.*

rang (schott.) f. strong.

range, stränj, *a.* —ly, *adv.* fremd, unbekannt; unerhört; ungewöhnlich; sonderbar, seltsam; schüchtern; kalt; (u. u.) langsam, entfernt. ~! sonderbar! seltsam! ~ sail *T.* unbekanntes od. feindliches Schiff. ~ to say seltsamerweise. ~ woman (*obs.* bei alten Dramatikern) Freudenmädchen, *n.* Misery makes ~ bedfellows *(prov.)* die Not macht alle gleich. To look ~ upon one kalt ansehen. To be ~ f. thun, sich schüchtern stellen. ×~, *v. n.* (u. u.) sich wundern, staunen (at über); entfremdet sein. ~, *v. a.* (u. u.) entfremden (from jm.). ‖ ~ -achieved *(Shak.)* seltsamerweise erworben. ~ -disposed sonderbar angelegt. ‖-ness, *s.* Fremdheit; Neuheit, Seltsamkeit, *f*; Kaltsinn, *m*, Verschlossenheit, Zurückhaltung, Schüchternheit; Entfremdung; Ungeschlachtheit, *f.*

ranger, strän'-jĕr, *s.* Fremde (allg., ob aus demselben Lande ob. nicht; als Ankömmling); *fig.* Fremdling, Neuling; Unbekannte; Gast, *m*; *T.* wobei unbeteiligte Person, *f.* ~! Hören Sie! To be a ~ to . . . ein Fremdling, Neuling sein in, nichts verstehen von . . . To get quite a ~ sich selten sehen lassen. To make a ~ of one jn. als Fremden behandeln, viel Umstände mit jm. machen. To make o's. a ~ sich sehr selten machen. We make no ~ of you wir betrachten Sie nicht als einen Fremden (d. h. sondern zu uns gehörig). You are a ~ here Sie sind fremd hier; Sie machen sich hier selten. You made yourself a ~ Sie sind ja ein Fremder geworden. ~, *a.* (u. u.) fremd. ~, *v. a.* (u. u.) entfremden.

strangle, sträng'-gl, *v. a.* strangulieren, erdrosseln, erwürgen; ×*fig.* unterdrücken. —, *s.* (u. u.) Erdrosselung, *f.* ‖-able, *a.* (l. u.) erwürgbar. ‖ ~ -goose *(Cant)* Geflügelhändler, *m.*

strangler, sträng'-lĕr, *s.* Erdrößler; *fig.* Unterdrücker, *m.*

strangles, sträng'-glz, *s. pl.* Druse (Krankheit der Pferde), *f.*

strangulate, strän'-gŭ-lät, *v. a.* f. to strangle. ~(ed) *a.* (*T.* Bot.) unregelmäßig eng und ausgedehnt; (*T.* Med., Bruch) eingeschnürt.

strangulation, strän-gŭ-lä'-shŭn, *s.* Erdrosselung; *fig.* Erstickung, *f*; *T.* Stickfluß, *m.*

strangurious, sträng-gä'-rĭ-ŭs, *a.* den Harnzwang habend.

strangury, sträng'-gŭ-rĭ, *s. T.* Harnstrenge, *f*, Harnzwang, *m.*

strap, sträp, *s.* Riemen, (lederne) Streifen; Schuhriemen; Gurt, *m*; *T.* Balkenband, *n*; *T.* Achselschnur, *f*; Steg (an Beinkleidern); Bügel, Halter, *m*; *T.* Knüppelband (beim Reepschläger); (*T.* Bot.) Blatthäutchen, *n*; Hängeschiene (des Storchschnabels), *f*; *(Sl.)* Barbier, *m.* ~, *v. a.* mit R. peitschen; mit einem R. binden, befestigen; auf einem Streichriemen abziehen; (schott.) jn. aufhängen. ‖ ~ -end rechte Backenstück (einer Reitbalfter), *n.* ~ -guide (*T.* Masch.) Riemenführer, *m.* ~ -hinges, *pl.* lange Thürbänder, *pl.* ~ -hook Haken *m* am Maschinenrade, der den Deckleberriemen am Übergreifen in die Maschinerie verhindert. ~ -iron Bandeisen, *n.* ~ -loop lange Scharnierband, *n.* ~ -shaped *T.* zungenförmig. ~ -work (*T.* Archit.) Nestelverzierung, *f.* ~ -worm Gürtelwurm, *m.* ×

strappado, strä-pä'-dō, *s.* (frühere Militärstrafe) Wippen, *n.* ~, *v. a.* jn. wippen.

strapped, sträpt, *a.* (Am.) in Geldnot. ~ wheel-work Riemenräderwerk, *n.*

strapper, sträp'-ĕr, *s. vulg.* große Weibsbild, *n*, große Strunze, *f.*

strapping, sträp'-ĭng, *a.* groß und stark, stämmig (v. Personen).

strapple, sträp'-l, *v. a.* (u. u.) mit Wieden binden; verwickeln.

Strasburg-pie, sträs'-bĕrg-pī, *s.* Gänseleberpastete, *f.*

strass, sträs, *s.* Straß (sehr glänzendes, bleireiches Glas, Material zu künstl. Diamanten); künstliche Diamant, *m.*

strata, strä'-tä, *s. pl. b.* stratum (*f. b.*)

stratagem, strät'-ä-jĕm, *s.* Kriegslist, *f*; Kunstgriff, *m*; (u. u.) schreckliche That, *f*; etwas Erschreckliches. Demagogical —s demagogische Umtriebe, *pl.* ‖-ical, strä-tä-jĕm'-ĭk-äl, *a.* (l. u.) voll von Kriegslisten; listig.

stratarithmetry, strät-ä-rĭth'-mĕt-rĭ, *s.* Heeraufstellungskunst; Kunst, die Stärke einer Armee aus ihrer Figur zu berechnen, *f.*

strategetic(al), strät-ĕ-jĕt'-ĭk, **strategic(al),** strä-tĕj'-ĭk, *a.* strategisch. ~ point st. gutgewählte Standort, *m.*

strategetics, strät-ĕ-jĕt'-ĭks, **strategy,** strät'-ĕ-jĭ, *s.* Strategie; Feldherrnkunde, *f.* [*m.*

strategist, strät'-ĕ-jĭst, *s.* Strategiker,

strategus, strä-tē'-gŭs, *s.* altathenische Feldherr, *m.*

strath, sträth, *s.* (schott.) breite kultivierte Thal, *n* (*opp.* glen).

strathspey, sträth'-spā, *s.* lebhafte schott. Tanz, *m*; hochschottische Arie, *f.*

stratification, strä-tĭf-ĭ-kä'-shŭn, *s.* Aufschichten, *n*; Schichtung; (*T.* Physiol.) Verdickung einer Zellgewebswand, *f.*

stratified, strät'-ĭ-fīd, **stratiform,** —'fàwrm, *a. T.* aus Schichten einer einzigen Steinart bestehend. ~ rock geschichtete Gestein, *n.*

stratify, strät'-ĭ-fī, *v. a.* (auf)schichten.

stratigraphical, strä-tĭ-grăf'-ĭk-äl, *a.* —ly, *adv.* Schichten beschreibend.

stratiotes, strä-tĭ-ō'-tēz, *s.* Meeralos, *f.*

stratocracy, strä-tŏk'-rä-sĭ, *s.* militärische Verfassung, Soldatenherrschaft, *f*, Militarismus, *m.*

stratography, strä-tŏg'-rä-fĭ, *s.* (l. u.) Heerbeschreibung, *f.* [frisch.

stratotic, strä-tŏt'-ĭk, *a.* (l. u.) kriegs-

stratum, strä'-tŭm, *s.* (*pl.* —s & strata) Lage, Schicht, *f.* ~ of air Luftschicht, *f.*

stratus, strä'-tŭs, *s.* (*T.* Meteor.) Schichtwolke, *f.*

straught, straught, **strawght,** *v. a.* (schott.) gerade machen; strecken.

stravaig, strä-väg', *v. n.* (schott.) müßig herumschlendern. ‖—er, *s.* Herumstreicher, *m.*

straw, străw, *v. a.* (u. u.) ausstreuen, ausbreiten (*f.* strew, strow).

straw, străw, *s.* Stroh, *n*; Strohhalm; *fig.* Heller, *m*, Kleinigkeit, *f*; (Am.) Laub *n* der Pinie. A man of ~ Strohmann, *m.* A drowning man will catch at a ~ *(prov.)* der Ertrinkende klammert sich an einen Strohhalm; Not hat kein Gebot. From the bed on the ~ *fig.* vom Pferd auf den Esel. His eyes draw ~ der Sandmann kommt (d. Schläfrigen). I care not a ~ ich frage nichts danach. I would not give a ~ for it ich gebe keinen Heller dafür. To be in the ~ in Wochen liegen. To be quite out of ~ ganz irre sein. To pick ~ unnütze Arbeit machen. To pick —s like a mad man mondsüchtig sein. To stumble at a ~ bei einer Kleinigkeit anstoßen. ~ bail wertlose Bürgschaft, *f.* ~ -bed Strohsack, *m.* —berry f. strawberry. ~ -bonnet Damenstrohhut, *m.* ~ bid (Am.) Gebot, das der Bieter nicht erfüllen kann. ~ -braid f. ~ -plait. ~ -brick Lehmbackstein, *m.* ~ -built von St. gebaut, strohern. ~ -chopper Häckerlingsbank, *f.* ~ -coloured strohfarben. ~ -cutter Häckerlingsschneider, *m*, Häckerlingslade, *f.* ~ -goods, *pl.* geflochtene Strohwaren, *pl.* ‖-ing, *s.* Verkaufen *n* von St. auf der Straße unter Beigabe einer unanständigen od. politischen Flugschrift. ~ -mat Strohmatte, *f.* ~ -matter Lapperei, Kinderei, *f.* ~ -mattress Strohsack, *m.* ~ -paper Strohpapier, *n.* ~ -plait, ~ -plat Strohgeflechtstreifen (für Damenstrohhüte), *m.* ~ -stack Strohfeimen, *m.* ~ -stuffed mit St.

gestopft. ~ -worm Strohwurm, *m.* ~ -wreath (*T.* Typ.) Strohkranz, *m.* ~ -yard (*Sl.*) Obdach *n* für wohnungslose Arme. ‖-y, *a.* strohern; leicht trocken; kraftlos.

strawberry, —'bĕ-rĭ, *s.* Erdbeere, *f.* ~ -blin Erdbeerspinat, *m.* ~ -leaf Erdbeerblatt, *n.* To work od. try for the ~-~ nach der herzogl. Krone streben. ~ -plant Erdbeerkraut, *n.* ~ -tomato Judenkirsche, *f.* ~ -tree Erdbeerbaum, *m.*

strawy ſ. u. straw.

stray, strā, *v. n.* irre gehen, ſich verirren; ſich verlaufen; herumirren, herumſchweifen; × (from) abſchweifen, *fig.* vom Rechten abweichen. ~, *v. a.* (n. u.) tre führen, mißleiten. ~, *a.* verirrt, verlaufen. ~ thoughts Gedankenſpäne, *pl.* ~, *s.* verlaufene Tier, *n*; herrenloſe Sache; Verirrung, *f*, Verlaufen, *n.* ~ -line *T.* Abfallen, *n.* Abfall (des Schiffes), *m.*

strayer, strā'-ĕr, *s.* (l. u.) Wanderer, Herumſtreicher, Verirrte, *m.*

streak, strēk, *s.* Strich, Streifen, *m*; Radſchiene, Felge, *f*; gekratzte Mineral, *n*; (Am.) Anflug, *m*, Anwandlung, *f*; (*T.* Naut.) ſ. **strakes**; (*T.* Bergb.) Strich, *m*, Trumm, *n*; (n. u.) Leiterſproſſe, *f.* —s, *pl.* wunderliche Launen und Einfälle, *pl.* ~, *v. a.* 1. ſtreifig machen; ſtricheln. 2. (n. u.) ſtrecken, dehnen. ~, *v. n.* (to ~ it) *vulg.* (l. u.) rennen; tüchtig ausreißen. ‖-ed, —d, *a.* geſtreift, ſtreifig; durchwachſen; beſorgt, unruhig, bedenklich. —ed bass = striped bass. —ing-rain Strichregen, *m.* ‖-y, *a.* ſtreifig; *vulg.* ſchlecht gelaunt; jähzornig; (Am.) verwirrt, beunruhigt (z. B. to feel —y).

stream, strēm, *s.* Strom, Fluß; Lauf; Strahl, *m*; (*T.* Bergb.) Seifenwert, *n.* ~ of the fluid, ~ of water Waſſerſtrahl. ~~of flame Feuerſtrahl. ~ of lava Lavaſtrom. ~ of gas Gasſtrom. To go down the ~, to go with the ~ dem Strome folgen. ~, *v. n.* ſtrömen, fließen; flattern. ~, *v. a.* ſt. laſſen; entfalten; herausfliegen laſſen; ſtreifig machen, ſtreifen; *T.* ein Seifenwerk betreiben. To ~ the buoy die Boje ſt. od. auswerfen. To ~ from einſtrömen. ‖ ~ -anchor *T.* Wurfanker, *m.* ~ -cable *T.* Kabeltau, *n.* —ful waſſerreich, reichſtrömend. ~ -tin Stromzinn, *n.* ~ -work *T.* Wäſche, *f*, Flutwerk, *n.*

streamer, —'ĕr, *s.* Flagge, *f*, Wimpel, *m.* —s, *pl. T.* Lichtſtröme, *pl.*, Nordlicht *n.* ‖-ing, *p. a.* mit Flaggen wehend, beflaggt.

streaming, —'ĭng, *a.* ſtrömend; *T.* lichtausſtrömend. ‖-ly, *adv.* ſtromweiſe.

streamlet, —lĕt, *s.* kleine Strom, *m*; Wäſſerchen, *n.*

streamy, —ĭ, *a.* ſtrömend, rinnend; gewäſſert, ſtromreich.

streek, strēk, *v. a. provinc.* (einen Leichnam) zur Schau ausſtellen; ausdehnen, ſtrecken. ſhangen.

streel, strēl, *v. n.* (l. u.) ſchleppen, ſtreen, strēn, *s.* (ſchott.). The ~ geſtern abend.

street, strēt, *s.* Gaſſe, Straße; (n. u.) Landſtraße, *f.* ~ for the slag Schlackengaſſe. She walks the —s od. she's in the ~ ſie geht auf den Strich. ~ -arab Straßenbettler (in London), *m.* ~ -band Straßenmuſikanten, *pl.* ~ -boy *fam.* Gaſſenjunge, *m.* ~ -car Straßenbahnwagen, *m*; *pl.* Straßenbahn, *f.* ~ -chanting gewerbsmäßige Singen *n* auf den Straßen. ~ -door Hausthür, *f.* To grin like a ~-~ knocker grinſen wie ein Pavian. ~ -ganger (*Sl.*) Bettler, *m.* ~ -main Hauptgasrohr, *n.* ~ -orderly. ~ -sweeper Straßenkehrer, *m.* ~ -tunes, *pl.* Gaſſenhauer, *pl.* ~ -walker Pflaſtertreter, *m*; Straßendirne, *f.* ~ -ward (früher) Straßenaufſeher, *m.* —ward straßenwärts, auf die St. × ~ -yarn; to spin ~-~ (Am.) müßig herumſchlendern.

streight, strāt, ſ. straight & strait.

streine, strān, *v. a.* (n. u.) preſſen; zwingen. ſpophhlit, *m.*

strelite, strēl'-ĭt, *s.* (*T.* Min.) Anthrostrene, strēn, *s.* (n. u.) ſ. strain.

strength, strĕngth, *s.* Stärke; Kraft, Macht; Härte, Feſtigkeit; Haltbarkeit, *f*; × (*T.* Chem.) Gehalt *m* einer Flüſſigkeit; Truppenmacht, Stütze, Unterſtützung; (n. u.) Feſtung, *f.* (*T.*—s Phys). ~ of compression zurückwirkende F. ~ of torsion drehende F. Absolute ~, ~ of extension abſolute Feſtigkeit (gegen Zerreißen). Compressive ~ Druckfeſtigkeit. Lateral, relative od. transverse ~, ~ of flexure relative F. (gegen Zerbrechen). In ~ trotz. To gather ~ wieder zu Kräften kommen. By sheer ~ durch bloße rohe Kraft. Upon the ~ of kraft, vermöge. ~, *v. a.* (n. u.) ſ. b. f. W. ‖-en, —'ĕn, *v. a.* ſtärken; beſtärken; verſtärken; befeſtigen; *fig.* bekräftigen, beſtätigen. To —en the pasteboard (*T.* Book-b.) den Pappendeckel feſt ſchlagen. ~, *v. n.* ſtark werden, erſtarken, ſich b. ‖-ener, *s.* Stärkende, *m*; *T.* Stärkungsmittel, *n.* ‖-less, *a.* ohne St., kraftlos, ſchwach. ‖-ner ſ. —ener. ‖-y, *a.* ſtark.

strenuity, strēn-ū'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) ſ. strenuousness.

strenuous, strēn'-ū-ŭs, *a.* —ly, *adv.* tapfer, wacker, herzhaft (aus wärmſter Überzeugung, mehr als bold); thätig, emſig; heftig. ‖-ness, *s.* Tapferkeit, Kühnheit; Heftigkeit, *f*; Eifer, *m.* ſlaut.

strepent, strēp'-ĕnt, *a.* (n. u.) lärmend.

streperous, strēp'-ĕr-ŭs, *a.* (n. u.) geräuſchvoll, lärmend; rauſchend, praſſelnd.

stress, strĕs, *s.* Kraft, *f*, Nachdruck, *m*, Gewicht, *n*; Hauptpunkt, *m.* Hauptſache; (*T.* Phys.) Spannung, *f.* Druck, *m*; elaſtiſche Reaktion *f* gegen Formveränderung. ~ of the voice proſodiſche Betonung, *f.* ~ of weather ungeſtüme Wetter, *n.* In the ~ of war mitten im Kriege. To lay ~ upon a thing *fig.* Gewicht worauf legen. Through ~ of work infolge Geſchäftsüberhäufung. ~, *v. a.* (l. u.) in Verlegenheit ſetzen.

stretch, strĕch, *v. a.* dehnen, (aus)ſtrecken; (aus)ſpannen; (Eiſen) recken; *fig.* anſpannen, anſtrengen; überſpannen; *fig.* ausdehnen, erweitern. To ~ a point *col.* etwas nachgeben, es nicht ſo genau nehmen; ſich beſondere Mühe geben. To ~ one's shoulders kräftig anziehen. ~, *v. a.* ſich ſtrecken, reichen (bis); ſich recken, ſich dehnen, ſich weiten; *fig.* ſich anſtrengen; übertreiben; *vulg.* windbeutelu; (*T.* Naut.) prangen, viele Segel führen. He may be —ed for it er kann dafür gehängt werden. In the largest sense one could ~ the word to im weiteſten Sinne des Wortes. To ~ forth ausſtrecken, ausdehnen, ausbreiten. To ~ out weit ausgreifen (beim Rudern); *fig.* durch Lobeserhebungen vergrößern. ~, *s.* Ausdehnung, Spannung; Strecke, *f.* Umfang, *m*; (Matroſenſpr.) Jahr Zuchthaus, *n*; (Stud.-*sl.*) Spaziergang, *m*; *fig.* Anſtrengung; Überſpannung, *f*; *T.* ein Gang beim Labieren; Lauf; Auszug (bei einer Mule-Spinnmaſchine), *m*; Richtung, *f.* At a ~ in einem Zuge, hinter einander. On a ~ unaufhörlich. To put upon the ~ auf die Folter ſpannen. To put to the utmost ~ aufs äußerſte erſchöpfen. To keep one's mind on the ~ ſeinen Geiſt geſpannt halten.

stretcher, —'ĕr, *s.* Ausdehnende, *m.* *f*, *n*; Spanner, *m*; Tragbahre, *f*; *T.* Streckeiſen, *n*; *T.* Richtleiſten, *m*; Schlichteiſen; Querholz, *n*; Handſchuhweiter; Fußblock (der Ruderer); *T.* Grobſtuhl; (*T.* Mas.) Binder; Tragſtempel, *m*; Sperrrute (eines Webſtuhls), *f*; (Am.) gut gebrannte, glatte Backſtein (für Häuſerfronten), *m*; (Am.) Lüge, Übertreibung, *f.* —s, *pl.* Geſtell (eines Regenſchirms), *n.* ~ -fencer (*Sl.*) Verkäufer *m* von Hoſenträgern.

stretching . . ., —ĭng, in Zuſſ. ~ -course, *s.* Streckſchicht, Strecklage (einer Mauer), *f.* ~ -frame, ~ -mule, *s.* Vorſpinnmaſchine, *f.* ~ (-)insulator (*T.* Tel.) Spanniſolator, *m.* ~ -machine, *s.* Spannrahmen, *m.* ~ -match, *s.* (*Sl.*) Hängen, *n.* Hinrichtung, *f.* ~ -piece, *s.* Streckeiſen (der Lohgerber), *n.* ~ -pole, ~ -post, Stange *f* mit Spanniſolator. ~ rolling-mill, *s.* Reckwalzwerk, *n.*

strew, strō, *v. a.* (be)ſtreuen; bedecken. To ~ about umherſtreuen. × ‖-ment, strō'-mĕnt, *s.* (n. u.) zur Verzierung Geſtreute, *n.*

striæ, strī'-ē, *s. pl.* Streifen, Furchen (an Muſcheln, im Glas), *pl.*

striate, strī'-āt, *v. a.* ſtreifig machen.

striate, striated, strī'-āt(ĕd), *a.* geſtreift, gefurcht, geriefelt, ausgekehlt.

striature, strī'-ā-tŭr, *s.* Streifung, *f*, Streifige, *n.*

strich, strĭk, *s.* (n. u.) Nachteule, *f*, Uhu, *m.* ‖ ~, *a.* (ſchott.) reißend (wie ein Fluß).

stricken, strĭk'-n, *p. p.* v. to strike (getroffen). Hzt. ſtatt deſſen meiſt **struck**. ~, *a.* ~ by a woman in ein Frauenzimmer heftig verliebt. ~ in years hochbejahrt. A ~ hour eine volle, geſchlagene Stunde.

strickle, strĭk'-l, *s.* Streichholz (beim Kornmeſſen); *T.* Streichholz (Wetzwerkzeug für Senſen), *n.*

strickler, strickless, ſ. b. v. W.

strict, strĭkt, *a.* —ly, *adv.* enge, auch *fig.*; ſtraff, genau, pünktlich; ſtreng; ausdrücklich, gemeſſen. ~ fugue (*T.* Muſ.) ſtrenge Fuge, *f.* ~ orders gemeſſene Befehle, *pl.* To keep a ~ hand over one jn. ſtreng halten. —ly taken ſtreng genommen, im engeren Sinn. ‖-ness, *s.* Enge, auch *fig.*; Strafheit; *fig.* Genauigkeit, Pünktlichkeit; Gemeſſenheit, Ausdrücklichkeit; *fig.* Strenge, *f.* In —ness ſtreng genommen.

stricture, strĭk'-tūr, *s.* (*T.* Med.) krankhafte Verengerung, *f*; Eiſenſplitterchen, *n*; kritiſche Bemerkung, *f*; Tadel (meiſt parteiiſcher), *m*; (n. u.) Anſpielung, *f.*

strid, strĭd, *pret.* (l. u.) ſtatt **strode**.

stridden, strĭd'n, *p. p.* v. to stride.

stride, strid, *v. n. ir.* mit langen Schritten gehen; sich spreizen, mit gespreizten Beinen stehen; rittlings sitzen. To ~ along drauf losschreiten. ~, *v. a. ir.* durch-, überschreiten; r. sitzen auf. ~, *s.* weite Schritt; Ausgriff (eines Pferdes); (*T.* Horsem.) Galoppsprung, *m.* To take —s große Schritte machen.

strident, strí'-dənt, *a.* kreischend, schrill.

stridor, strí'-dər, *s.* plötzliche Schlag, schrille Schall, *m.* ~ *dentium* (*T.* Med.) Knirschen *n* der Zähne (bei Kindern im Schlafe). [knitternd, knirschend.

stridulous, strid'-ú-lus, *a.* knisternd,

strife, strif, *s.* Streit, Zank (als Temperamentssache: *cf.* **contention**), *m*; Widerstreben, *n*; Kontrast; Widerspruch (insb. äußerlich: *cf.* **discord**); Wettstreit, Nacheifer, *m*, Streben, *n*. To be at ~ wetteifern. ‖**–ful,** *a.* streitsüchtig, zänkisch; mißhellig, widersprechend.

striga, strí'-gä, *s.* (*pl.* **strigæ, strí'-jē**) (*T.* Bot. haarähnliche Schuppe; (*T.* Archit.) Kannelierung (der Säulen), *f.*

strigil, strij'-il, *s.* Badestriegel, *f.* ‖**–ose,** *a.* (*T.* Bot.) mit schlanken Borsten besetzt. [sel, Abgeriebene, *n.*

strigment, strig'-mənt, *s.* (n. u.) Schab-

strigose, strí'-gōs, strigous, strí'-gus, *a.* (*T.* Bot.) bürstenähnlich.

strike, strik, *v. a. ir.* schlagen (nur einen Schlag, aber heftiger als to beat); schmeißen, stoßen, treffen (nicht wie to hit, bloß absichtlich); prägen, münzen; *T.* auf den Grund stoßen; *T.* streichen (die Segel); aufstreichen abstreichen; *fig.* angreifen, rühren, ergreifen; in Erstaunen setzen, auffallen (z. B. it —s me that . . .; es kommt mir vor, als ob . . .); bewirken, verursachen; eine plötzliche Empfindung verursachen; (auch *bibl.*) strafen; *fig.* einprägen; *T.* in ein Kühlgefäß bringen; *T.* den Zuckersaft ablassen. A room —s chill ein Zimmer kommt einem kalt vor. ~ me blind (dead, dumb)! ich denke der Schlag soll mich rühren! ~ me lucky! *vulg.* Glückauf zu dem Handel! To ~ one jm. Geld abbetteln. To ~ one's fancy jm. vorschweben, bekannt vorkommen. ✕To ~ the balance (between) *T.* den Saldo ziehen; eine Rechnung saldieren. To ~ a bargain einen Handel schließen. To ~ battle eine Schlacht liefern. To ~ blind blind machen, blenden. To ~ a colour Farbe aufstreichen, auftragen. To ~ one's flag (Sport) kapitulieren, sich für besiegt erklären. To ~ a jigger (*Sl.*) eine Thür erbrechen. To ~ a light ein Streichhölzchen anzünden; Feuer sch. (mit Stahl). To ~ dead totschlagen; *fig.* überraschen, frappieren. To ~ dumb verstummen machen (vor Erstaunen). To ~ the eye in die Augen fallen od. springen. To ~ fire Feuer anschlagen; Feuer od. Funken reißen. To ~ hands einen Vertrag auf Handschlag schließen; für jn. bürgen. To ~ oil (il) Am. auf eine Petroleumquelle stoßen; die rechte Sache, Farbe ꝛc. treffen; *fig.* unerwarteten Erfolg haben. To ~ a river einen Fluß befahren. To ~ it rich vom Glück begünstigt sein. To ~ a road einen Weg einschlagen. To ~ the sands auf den Sand gerateu, stranden. To ~ root Wurzel schl. To ~ soundings (*T.* Naut.) das Lot werfen. To ~ the tents die Zelte abbrechen. To ~ a vein (*T.* Bergb.) einen Gang aufschließen. To ~ work Feierabend machen; die Arbeit einstellen. The clock —s die Uhr schlägt. To ~ a cross (b. elektrischen Funken) überspringen. To ~ against sch. nach; sich wehren. To ~ against the masts gegen die Masten sch. To ~ ahull (in a gale) alle Segel einnehmen (höchstens mit Ausnahme des Sturmstagsegels). ~ amain! (*T.* Naut.) streich! To ~ asunder entzweischlagen. To ~ at sch. nach; *fig.* angreifen, unternehmen. To ~ down zu Boden sch.; fällen; niederlassen. To ~ for einen Angriff machen auf; die Angel auswerfen nach. To ~ in hineinschlagen; hineinstürzen; ins Wort fallen, bemerken. To ~ home (*T.* Artill.) gut abkommen; *fig.* treffen, sitzen. To ~ in with sich richten nach, übereinstimmen mit; beistimmen; sich sch. zu. How warm you ~ in here! wie warm es hier bei dir ist. To ~ into hineinschlagen; hineinstürzen; versetzen in. To ~ into a conversation in ein Gespräch einfallen. To ~ goods into the hold Güter im Schiffsraume verladen. To ~ off wegstreichen; abschlagen, abhauen; *T.* abziehen, abdrucken; abschaffen; absondern, trennen. To ~ a ball off the table (*T.* Billard) einen Ball sprengen. To ~ off to abbiegen nach. To ~ a poem off at a dash od. at one sitting ein Gedicht in einem Zuge niederschreiben. To ~ off one's head enthaupten. To ~ off to jm. zuschlagen (in der Auktion). To ~ on worauf wirken. To ~ out aus-, durchstreichen; tilgen (Schuldposten); (her)ausschlagen; auftreten; *fig.* erfinden, entwerfen, hervorbringen; ausschweifen. ✕To ~ out a new path einen neuen Weg ausfindig machen. To ~ out for schwimmen nach. To ~ through *fig.* leuchten durch, durchscheinen, durchstrahlen. To ~ to sich ergeben, das Gewehr strecken; *fig.* rühren (z. B. to one's heart zu Herzen gehen). To ~ up rühren (die Trommel, ꝛc.); anstimmen; aufspielen. To ~ up a friendship *col.* ein Freundschaftsbündnis schließen. To ~ up one's heels jm. ein Bein unterschlagen. To ~ upon angreifen. To ~ the hatchet upon one's own foot *fig.* die Axt an sich selbst legen. To ~ with awe *fig.* mit Ehrfurcht erfüllen. To ~ with dismay *fig.* Kummer verursachen. To ~ with fear Furcht einjagen. To ~ with surprise mit Bestürzung erfüllen. ‖ ~, *v. n. ir.* ertönen; blitzen; leuchten; (against) anschlagen; widerstreiten; *T.* aufstoßen, stranden; sich (schnell) wenden, schießen; zu arbeiten aufhören (um höheren Lohn zu erzwingen); Schaden zufügen; *T.* streichen (v. Fischen); läufig sein; (*T.* Naut.) streichen (die Flagge). ~, *s.* Streich, Strich, *m*; (*T.* Bergb.) Streichen; Abstreichholz; gestrichene volle Maß, *n*; 1 Buschel (= 4 pecks), *m*; Maß von 4 Bushels, *n*; Arbeitseinstellung; (*T.* Mus.) Waldhornarie, *f.* ~ of day Tagesanbruch, *m.* ~ of flax Handvoll *f* Flachs. ✕To sell by the ~ nach gestrichenem Maß verkaufen. ~, *a.* flach, glatt gestrichen. ~-block *T.* Streifhobel, *m.* ~-pan (*T.* Sugar-w.) Vakuumpfanne, *f.*

striker, —'ər, *s.* Schläger; Angreifer, rohe Mensch; (*T.* Whalery) Harpunier; *(bibl.)* Pocher, *m.* ~ out (*T.* L.t.—s) Rückschläger.

striking, strik'-ing, *a.* —**ly,** *adv.* auffallend, frappierend; ergreifend; wurzelnd. ~ distance (*T.* El.) Schlagweite, *f.* ~ likeness auffallende Ähnlichkeit, *f*; wohlgetroffene Bildnis, *n.* ~ parts, *pl.* (*T.* Watch-m.) Schlagwerk, *n.* ~ reed Zunge (in der Orgel), *f.* ~, *s.* ~ chest (*T.* Turnk.) Schlag *m* an die Brust; (of a centre) Abrüsten *n* eines Lehrbogens. ‖**–ness,** *s.* Auffallende, Überraschende, *n.* ~, *p.* Without ~ a blow ohne Schwertstreich. ~-distance (*T.* El.) Schlagweite, *f.* ~-surface *T.* Schlagfläche, *f.* ~ -watch Schlaguhr, *f.* ~-work Schlagwerk (einer Uhr), *n.*

strills, strilz, *s. pl.* (*Sl.*) betrügerische Lügen, *pl.*

string, string, *s.* Schnur, *f*, Bindfaden, *m*, Bändchen, *n*; Riemen, *m*; Sehne (auch des Bogens); Seite; *vulg.* Kette, Reihe; Faser, Faser; Blattrippe; (*T.* Bot.) F. an der Naht der Hülse; Koppel; *T.* Ranke (an Reben), *f*; (*T.* Naut.) Nerv; oberste Wegering im Kuhl, *m*; Schnürl (von Erzlagerstätten), *n.*✕~ of balls Kugeltreffe, *f.* —s of metal dünne und kleine Erzadern, in welche die Lagen auslaufen, *pl.* ~ of apples (Am.) getrocknete, aufgeweichte Apfelstücke, *pl.* If all —s break wenn alles fehlschlägt, wenn alle Stränge reißen. He has the world in a ~ es geht ihm alles nach Wunsch. Instrument of the ~ Saiteninstrument, *n.* Perpendicular ~ (*T.* Weav.) Halsschnur, *f.* There was a whole ~ of'em *vulg.* es war ihrer eine ganze Schar. To find a ~ (schott.) sinnliche Begierde fühlen (für). To harp upon one ~ immer und ewig dasselbe reden. To have more than one ~ to one's bow *(prov.)* viele Mittel und Wege zugleich haben. To make a ~ of (auf eine Sch.) auf-, anreihen. ~, *v. a. ir.* besaiten; beziehen, mit Schnüren, Sehnen ꝛc. versehen, binden; anziehen; von Schnüren, Fasern befreien; aufreihen; stimmen; *vulg.* aufziehen, foppen; (schott.) aufhängen (jn. mit Strick). ✕To ~ one up with *col.* jn. stärken durch . . . ‖ ~-band Musikkorps *n* mit Streichinstrumenten. ~-beans, *pl.* Stangenbohnen, *pl.* ~-board Wange (einer hölzernen Treppe), *f.* ~-course Rollschicht, *f*, gemauerte Sims, *m.* ~-halt Hahnentritt (der Pferde), *m.* ~-instrument Saiteninstrument, *n.* ~-piece Holm; Brückenbaum, *m*; ſ. ~-beam. ~-test Fadenprobe (des Zuckers), *f.*

stringed, stringd, *a.* besaitet; durch Schnüre, Saiten erzeugt. ~ band ſ. string-band. ~ instrument Saiteninstrument, *n.*

stringency, strin'-jən-sī, *s.* Nachdrücklichkeit, *n.* Strenge; Knappheit, *f.*

stringent, strin'-jənt, *a.* —**ly,** *adv.* zusammenziehend; *fig.* kräftig, nachdrücklich, einleuchtend.

stringer, string'-ər, *s.* Verfertiger von Bogensehnen, *m*; (*T.* Carp.) Wange (einer hölzernen Treppe), *f*; (n. u.) Wüstling, *m.*

stringiness, string'-i-nes, *s.* Faserige, *n.*

stringless, string'-lēs, *a.* unbesaitet.
stringy, string'-i, *a.* faserig; sehnig. ~ -bark (Baum) Eukalyptus, *m.*
strinkle (schott.) = to sprinkle.
strip, strip, *v. a.* abstreifen, abziehen; ausziehen, entkleiden; abschälen; (of) entblößen; (of) berauben (ganz u. gar, mehr als to bereave) (from) absondern, trennen; *T.* abrasen; (nach)melken; abfellen; (Bozer-*sl.*) Rock u. Weste ablegen; dem Pferde die Decken abnehmen (beim Wettrennen); (n. u.) rasch vorbeisegeln (z. B. a promontory); zuvorkommen (im Laufen). To ~ a ship ein Schiff abtakeln. To ~ naked nackt ausziehen. To ~ off ausziehen, abziehen; (l. u.) ausplündern; abstreifen, abschälen. ~, *v. n.* sich auskleiden; an einem Rennen teilnehmen (auch to be —ped). ~, *s.* Streifen, *m.* Schnittchen, *n*; *T.* Zerstörung von Zäunen, &c., *f.* To make ~ and waste durchbringen, verschwenden.
stripe, strip, *v. a.* streifig machen; (l. u.) schlagen, peitschen. ~, *s.* Streifen; Streif, Strich; Schnitt, *m*; Strieme; (*T.* Mil.) Litze, *f*; Schlag, Hieb, *m*; (n. u.) Melodie, *f*, Takt, *m*; (Am.) Art, Sorte; politische Farbe, *f.* —s, *pl.* Buchlinnen, *n.* ~ -furniture Möbelleinwand, *f.* ~-tape gestreifte Band, *n.*
striped, —t, *p. & a.* gestreift, streifig. ~ bass (Am.) Steinbarsch, *m.* ~ ground squirrel ſ. chipmuk.
stripling, strip'-ling, *s.* Bürschchen, *n.* Gelbschnabel, *m.*
stripped, stript, *p. p.* v. to strip. ~ leaf ausgerippte (Tabak-)Blätter, *pl.*; Luxtabak (zu feinen Karotten gebraucht), *m.*
stripper, strip'-ęr, *s.* Abziehende, Abstreifende, Entblößende, Beraubende, *m.*
strippet, strip'-ęt, *s.* (n. u.) Bächlein, *n.*
strippings, strip'-ings, *s. pl.* Nachmilch, *f.*
stritchel, strich'-ęl, *s.* ſ. strickle.
strive, striv, *v. n. ir.* streben; sich anstrengen (immer mit körperl. Anstrengung, während contend auch rein geistig); (against, with wider, gegen; for um) streiten; (in) wetteifern; sich bewerben. To ~ against the stream gegen den Strom schwimmen. To ~ about sich über, um . . . zanken. To ~ for the mastery um den Vorrang streiten. ~, *s.* (*O. E. & schott.*) Bemühung, Anstrengung, *f*; ſ. strife. [rer, Bewerber, *m.*
striver, —ęr, *s.* Strebende; Nacheifer-
strivingly, striv'ing-li, *adv.* um die Wette; mit Macht.
strix, striks, *s.* Riefe (an einer kannelierten Säule); gehörnte Eule, *f.*
stroam, ström, *v. n. (provinc.)* lange Schritte machen; (n. u.) müßig herumschweifen.
stroan, strön, *v. a.* (schott.) herausſpritzen; Wasser lassen.
strobile, strö'-bil, *s.* Tannenzapfen, *m*; Frucht- od. Samenhülle, aus über einander liegenden Schuppen bestehend, *f.* [pfenförmig.
strobiliform, strö-bil'-i-fāwrm, *a.* zapfen
strobilus, strö-bi'-lus, *s.* ſ. strobile.
strode, ströd, *pret.* v. to stride.
strode, ströd, *s.* ſ. strude.
strocal, strokal, strö'-kal, **strocle**, strö'kl, *s. T.* Blasrohr, *n*, Pfeife (zum Glasblasen), *f.* [(statt **struck**).
stroke, strōk, (n. u.) *pret.* v. to strike
stroke, *s.* Streich, Schlag (insb. mit einem Stock: *cf.* blow); Stoß, Hieb; Riemenschlag; Ruderschlag; Pumpenschlag; Strich, Zug, auch *fg.*; Glockenschlag; Anfall, *m*, Anwandlung, *f*; *fg.* Schlag, Abstich (des Ofens), *m*; Gewalt, Kraft, Wirkung, *f*, Vermögen, *n*; *T.* Kolbenhub; (*Sl.*) Kommandierende *m* in einem Boote (*cf.* **strokesman**), *m.* —s of genius Genieblitze, *pl.* ~ of grace Gnadenstoß. ~ of the piston *T.* Kolbenhub. ~ of policy politischer St. × He bears a great ~ (n. u.) er vermag viel. He has a good ~ in the mouth *vulg.* er hat einen gesunden Appetit, kann tüchtig essen. It is upon the ~ of seven es wird gleich sieben schlagen. Not a ~ of work *fam.* nicht die geringste Arbeit. Second ~ Rückschlag (beim Blitz). To come under the ~ of justice der Gerechtigkeit in die Hände fallen. To do a tolerable ~ of business *col.* ziemlich gute Geschäfte machen. To give quick —s Schläge regnen lassen. To give a finishing ~ to die letzte Hand woran legen. To pull ~ to another boat mit einem andern Boote gleichen Ruderschlag halten. ~, *v. a.* streichen, streicheln; (with) schmeicheln; rühren; melken. ‖ ~ -engraving Kupferstich in Nadelmanier. ~ -oar hinterste Ruder, *n*; *cf.* **strokesman**. ‖—r, —'ęr, *s.* Streichende, *m*; der Krankheiten durch Streichen mit den Händen heilen will; *fg.* Schmeichler, *m.*
strokesman, strōks'-mān, *s.* Vormann, Vorruderer in einem Ruderigen Boote (dem Steuermann zunächst sitzend), *m.*
stroking, strōk'-ing, *s.* Streichen, *n.* Reibung, *f*; Strich, *m.* —s, *pl.* Nachmilch, *f.*
stroll, ströl, *v. n.* herumstreifen, herumwandern, herumschlendern (von einem Weg auf den andern: *cf.* to ramble, rove, wander). —ing company wandernde Schauspielergesellschaft, *f.* —ing player ſ. stroller. ~, *s.* Herumziehen, Herumschlendern, *n.* ‖—er, —'ęr, *s.* Herumstreifender, Landstreicher; herumziehende Schauspieler, Dorfkomödiant, *m.*
stromatic, strō-mät'-ik, *a.* (l. u.) verschiedenartig gemischt.
strombus, ström'-bus, *s.* Flügelschnecke, *f.*
strommel, ström'-ęl, *s. (Sl.)* Stroh, *n.*
stromnite, ström'-nit, *s.* (*T.* Min.) Stromnit, *m.*
strond, ströndˌ *s.* (n. u.) Strand, *m.*
strong, ströng, *a.* —ly, *adv.* (in) stark; derb; fest; heftig, tüchtig; lebhaft, zahlreich, mächtig; gesund; kraftvoll; gewaltsam; begierig; eifrig; gewichtig; gültig; überzeugend; nachdrücklich; geschickt; (Farbe) grell. ~ gale *T.* steife Kühlte, *f.* Body of the —est form (*T.* Phyſ.) Körper *m* von gleichem Widerstand. How ~ are you? wieviel Geld haben Sie? That is what I call coming it too ~ das heune ich zu stark auftragen. To be ~ in the purse viel Geld haben. To come it ~ es arg machen; derb reden; tüchtig aufschneiden. To go it ~ *col.* etwas mit Ernst, Nachdruck, Ausdauer angreifen. To make ~ stark machen, befestigen. ~ -backed mit starkem Rücken. × ~ -bodied stark-leibig, dauerhaft. × ~ -box Geldschrank, *m.* ‖—er-made kräftiger gebaut. ~ -fisted stark von Fäusten. × ~ -gilt stark vergoldet. ~ -grain *T.* scharfe Korn (des raffinierten Zuckers), *n.* —hand Gewalt, *f.* ~ -handed mit vieler Mannschaft versehen. —hold Festung, *f*; *fg.* Bollwerk, *n.* ‖—ish, *a.* etwas stark. ‖ ~ -limbed starkgliederig. ~ -minded starkgeistig; (Am. v. Frauen) emanzipiert. ‖—ness, *s.* Stärke, Festigkeit; Strenge, *f.* ~ -room diebessichere, feuerfeste Kellerraum, *m*; Zelle *f* für tobsüchtige Irre. ~ -set untersetzt. ~ -wash starke Lauge (in Salpeterfabriken), *f.* ~ -water (*obs.*, doch l. u. im *pl.*) Branntwein, *m.*
strongness ſ. u. strong.
strontia, strön'-shi-ä, **strontian**, strön-shi-ān, **strontites**, strön-ti'-tēz, *s. T.* Strontian, *m.* Strontianerde, *f.* ~, *a.* St . . . ‖—ite, —it, *s.* kohlensaurer St.
strontitic, strön-tit'-ik, *a.* den Strontian betreffend. [stium, *n.*
strontium, strön'-shi-ym, *s. T.* Strons-
strook, strōōk, (n. u.) = struck.
stroop, ströp, *s.* Gurgel, Kehle, *f*; Hals (einer Theekanne, &c.), *m.*
stroot, ströt, *v. n.* (n. u.) schwellen. ‖ ~, *a.* (schott.) berauscht.
strop, ströp, *s.* Streichriemen; (*T.* Naut.) Stropp, *m.* ~, *v. a.* ſ. strap.
strophe, strō'-fē, *s.* Strophe, *f.* Vers,
strophic, ströf'-ik, *a.* strophisch. [*m.*
stroud, ströwd, (n. u.) *v. n.* ſ. strut. ~, *v. a.* (n. u.) aufblähen; *fg.* übertreiben.
strove, ströv, *pret.* v. to strive.
strow, strō, *v. a. ir.* (be)streuen, umherwerfen, zerstreuen. ~, *a.* (n. u.) zerstreut, lose.
strowl, (n. u.) ſ. to stroll.
strown, strōn, *p. p.* v. to strow.
stroy, strōy, *v. a.* (n. u.) ſ. to destroy.
struck, strūk, *p. p.* v. to strike. ~ all of a heap *fam.* ganz verblüfft. ~ under conviction (Am.) vom lebhaften Gefühl seiner Sündhaftigkeit ergriffen. ~ up (Am.) unangenehm erstaunt. I was ~ with his appearance ich war über sein Aussehen betroffen.
strucken (*O. E. & schott.*) = struck.
structural, strūk'-tǫr-al, *a.* auf das Bauen bezüglich.
structure, strūk'-tǫr, *ob.* . . . chōōr, *s.* Bauen; Bauwerk, *n*, Bau, *m*; Bauart; *fg.* Zusammensetzung, Struktur, *f*; *T.* Gefüge, *n.*
strude, strōōd, *s.* (n. u.) Stuterei, *f.*
struggle, strūg'-l, *v. n.* sich abmühen, sich anstrengen, streben, sich winden, sich sträuben; (with, against) ringen, mit Widerwärtigkeiten kämpfen. I could ~ with a little . . . *vulg.* ein bißchen . . . könnte mir nicht schaden, ich ließe mir schon gern ein wenig . . . gefallen. To ~ hard sich abarbeiten. To ~ out sich loswinden, sich losmachen. There is no struggling with necessity *(prov.)* Not bricht Eisen. ~, *s.* (with) Anstrengung, heftige Bemühung, *f*; Sträuben; Streben, Ringen, *n.* Not, Verlegenheit, *f*; Kampf *m* mit Widerwärtigkeiten. ~ for life K. ums Dasein. ‖—r, strūg'-lęr, *s.* Strebende; Kämpfer, *m.*
strull, strūl, *s.* Ballen, so gelegt, daß er dem Druck widersteht, *m.*
strum, *v. n. & a. vulg.* 1. fiedeln; klimpern. 2. *(Cant)* beschlafen. ~, *a.* (schott.) mürrisch, übellaunig. ~, Anfall *m* von übler Laune.
struma, strō'-mä, *s. T.* Kropf, *m*, verhärtete Drüsengeschwulst, *f*; (*T.* Bot.)

Blattfleischwulst *f* am Ende des Blütenfadens.

strumous, *strū'-mus, strumose, strō'-mōs', a.* kropfig, mit einer verhärteten Drüsengeschwulst behaftet.

strumpet, *strim'-pit, s.* Hure, gemeine Dirne, *f.* —, *a.* (*Shak.*) hurerisch; unkeuschig, falsch. —, *v. a.* zur H. machen.

strumstrum, *strim'-strim, s.* (n. u.) lärmende musikalische Instrument, *n.*

strung, *string, pret. & p. p.* v. to string. [Geschmack).

strunge, *strinj, s.* (Schott.) Herb (von

strunt, *strint, s.* (Schott.) üble Laune, *f*; geistige Getränk, *n.* To take the — einen Anfall von übler Laune bekommen. —, *v. n.* (Schott.) mit steifen Schritte gehen.

strut, *strit, v. n.* strotzen; *fig.* sich spreizen, stolzieren, sich brüsten; aufschwellen, bauschen. —, *s.* Strotzen; Brüsten; Stolzieren, *n*; *T.* Strebeband, *n*, Sprengstrebe, *f.* —s, *pl.* (*T. Bergb.*) *f.* stays (v. stay, *s.*). — -beam *s.* Stütz, Sprengstrebe, *f.*

struthious, *strū'-thi-us, a.* straußartig.

strutter, *strit'-tur, s.* Stolzierende; Großthuer, Prahlhans, *m.*

strutting, *strit'-ing, a.* —ly, *adv.* sich brüstend; stolzierend, großsprecherisch. —, *s.* *f.* strut. — -piece (*T. Carp.*) Spannriegel, *m.*

strychnia, *strik'-ni-a, strychnine, strik'-nin, s.* (*T. Chem.*) Strychnin, *n* ($C_{44}H_{22}N_2O_2$).

strychnic, *strik'-nik, a.* Strychnin...

strzyfull (n. u.) *f.* strikeful.

stub, *stib, s.* Baumstock, Stumpf; Kuppernagel; (n. u.) Kurz, Blod, *m.* 2. (*Am.*) Teil *m* eines Blattes im check-book, der nach Abtrennung des 'check' zurückbleibt. To buy at the — (Holz) auf dem Stamme kaufen. —, *v. a.* (up) ausroden; von Wurzeln befreien; (*Am.*) stolpern, sich die Zehen anstoßen. ‖-bed, —'d, *a.* abgestumpft, gestutzt, kurz und dick; untersetzt; *fig.* (n. u.) hart, grob; berb. ‖-bedness, ‖-bluess, *s.* Abgestumpfte, Gestutztsein, *n*; Untersetztheit, *f.*

stubble, *stib'l, s.* Stoppel, *f.* ‖—, *v. a.* (*Comb*) — it! halt's Maul! ‖-d, *a.* mit Stoppeln bedeckt. — -field Stoppelfeld, *n.* — -goose Stoppelgans, *f.* — -plow Stoppelpflug, *m.* — -rake Rechen *m* zum Harken der Stoppeln.

stubbly, *stib'li, a.* voll Stoppeln; stoppelartig, kurz und steif.

stubborn, *stib'-urn, a.* —ly, *adv.* hartnäckig, widersetzig (im Wollen); unbiegsam; beharrlich; abgehärtet, steifig; (*T. Phys.*) strengflüssig; (n. u.) rauh, grob. x ‖-ness, *s.* Hartnäckigkeit, Widersetzigkeit, Unbiegsamkeit, Halsstarrigkeit; Sprödigkeit; *T.* Strengflüssigkeit, *f.*

stubby, *stib'-i, a.* untersetzt, gedrungen; voll von Baumstöcken; plump, ungeschliffen. — bristles, *pl.* steife Borsten, *pl.*

stub ..., in Zssg. — -faced, *a.* (*Comb*) podennarbig. — -mortise, *s.* verdeckte Zapfenloch, *n.* — -nail, *s.* kurze dicke Nagel; abgebrochene N.

stucco, *stik'-kō, s.* Stuck, Gipsmörtel, *m*; Stuckarbeit, *f.* —, *v. a.* in St. arbeiten; mit St. überziehen. ‖-ed, —d, *a.* mit Stuckaturarbeit versehen.

stuck, *stik, p. p.* v. to stick. —, *a.* genäht (bei den Segelmachern); (*Sl.*) ohne Geld. — up eingebildet (im Kerker); (*Sl.*) protzig, geldstolz. —, *s.* (n. u.) 1. Stoß; Stich. 2. Stud, *m* (*f.* stucco).

stuckle, *stik'-l, s.* Mandel (Garben), *f.*

stuckling, *stik'-ling, s.* *vulg.* Apfelstuckchen, *m.*

stud, *stid, s.* Pfoste, *f.* Ständer; Nagel (als Zierat), Stift, *m.* Budel, *f*; Stiel (einer Riegelwand); Hemdknopf; Halter (am Thürschloß); Steg (in einem Ketten-Tauglied), *m*; (*T. Watch-m.*) Spiralstützchen, *n.* 2. Stuterei, *f.* Marstall, *m*; Anzahl Pferde, *pl.* — of hunters zwei od. mehr Jagdpferde. — of race-horses zum Wettrennen bestimmte Pferde. —, *v. a.* mit Nägeln od. Budeln beschlagen od. verzieren; *fig.* besäen. ‖ — -bolt Schraubenbolzen *m* mit Gewinden an beiden Enden. — -brooch Knopfbusennadel, *f.* — -chain Kette *f* mit langen Gliedern und Stegen. — -hole Stangenfeder-Stiftloch, *n.* — -horse Zuchthengst, *m*, Beschäler, *m.* — -side kurze Ende (der Hemdt- od. Schlagfeder eines französ. Schlosses), *n.* — -work *T.* Mauerwerk *n* zwischen den Säulen od. Ständern eines Hauses. [Amboß, *m.*

studdle, —'l, *s.* (Schott.) Schmiede, *f*;

studding, *stid'-ing, s.* Besetzen, Beschlagen, *n.* — -sail Lersegel, Prallsegel, *n.* — — boom *T.* Lersegelspiere, *f.* — — irons, *pl.* Bügel zu den Lersegel-Spieren, *pl.*

student, *stū'-dint, s.* Student; Schüler; Gelehrte, *m*; (of) der etwas studiert. ‖-ry, *s.* (*l. u.*) Studentenschaft, Gesamtheit der Studenten, *f.* ‖-ship, *s.* Studentenstand, *m*; Freistelle, *f.*

studied, *stid'-id, a.* —ly, *adv.* studiert, durchdacht; erklügelt; (in) bewandert, gut beschlagen; absichtlich; (n. u.) wohl geneigt.

studier, *stid'-i-ur, s.* Studierende; der etwas studiert hat, *m.*

studio, *stū'-di-ō, s.* Atelier (der Maler und Bildhauer), *n.*

studious, *stū'-di-us, a.* —ly, *adv.* emsig, fleißig; (of) achtsam, bedacht (auf); sorgfältig; nachdenkend; *(poet.)* zur Beachtung geeignet; studiert; absichtlich, geflissentlich; mit Fleiß. To be — sich bemühen. ‖-ness, *s.* Fleißige Studieren, *n*; Fleiß, *m*; Studium, *n.*

study, *stid'-i, s.* Studieren, Studium; Forschen, Nachdenken, Sinnen; Studium, *n*; Wissenschaft; Studierstube, *f*; Besinnen; Atelier, *n*; (*T. Kunst*) Studie; (*T. Mus.*) Etüde, *f.* Studien, *pl.* Studien; Studienzeichnungen; Musterstücke (zum Nachzeichnen), *pl.* He makes it his — er legt sich darauf, er trachtet danach. To be in a brown — in Gedanken vertieft sein; mürrisch sein. To make a — of one *pr.* etw. beobachten, erwägen; erlernen; einstudieren. I — him in everything ich suche seine leisesten Wünsche zu erfüllen. To — one's brains sich den Kopf zerbrechen über. —, *v. n.* sich befleißigen, streben; nachsinnen; *t.* (den Wissenschaften obliegen). To — for... worauf *t.*, nachsinnen über. To — for the bar die Rechtswissenschaft *t.* To — for the ministry Theologie *t.* To — hard die Nase tief in die Bücher stecken.

stuff, *stif, s.* Stoff, Gegenstand, *m*, Materie, Masse, *f*; Zimmer-, Tischlerholz; Wesentliche, *n.* Hauptsache, *f*; Zeug, *m*; (*Sl.*) Geld, *n*; *vulg.* Apothekerwaren, Medizin; *vulg.* Sache, Ware, *f*; (Matrosenspr.) geistige Getränke, *pl.*; (*T. Paper-m.*) Ganzzeug, *n*; Beitel, *m*; Gerät, Geschirr, Gepäck; Gemengsel; (*T. Cook.*) Füllsel; (*T. Bergb.*) taube Gestein, *n*; *T.* Schiffsschmiere, Harpöle, *f*; (*T. Paper-m.*) Halbzeug, *n.* — ! dummes Zeug. Bad — ! poor —. Beastly od. nasty — Schweinerei, *f.* Gummy — (*Sl.*) gefälschte Arznei, *f.* Good — etwas Delikates. Half — (*T. Paper-m.*) Halbzeug, *n.* Old — alte Plunder, *m.* Poor — Plunder, Schund, *m.* Silly — dummes Zeug. Thick — Plunder, die mehr als 4 und weniger als 12 Zoll Dicke haben, *pl.* It's all — and nonsense *fam.* das ist ja reiner Blödsinn. —, *v. a.* (with) (voll)stopfen, (an)füllen; überladen; an-, ausstopfen; polstern; *T.* (die Ballen) stopfen; einpressen; (*Sl.*) ironisch loben; (one) *fam.* „verspeisen", necken. — a cold and starve a fever bei Erkältung soll man viel, beim Fieber wenig essen und trinken. If he were —ed with gold *fam.* wenn er mit Gold gemacht wäre. —, *v. n.* übermäßig sich vollstopfen. To — up zustopfen. ‖ — -chest Gerätekasten, *m.* ‖-ed, —t, *a.* verstopft (vom Schnupfen). —ed man gelehrte Kopf, *m.* — -engine Hollander, Halb-Holländer (in Papiermühlen), *m.* ‖-er, *s.* Ausstopfer, *m.* ‖ — -goods, *pl.* wollene Ware, *f.* Wollenzeuge, *pl.* — -hat grobe Filzhut, *m.* ‖-ing (n. u.) ‖ — -stone Art Kreidestein, *m.* — -vat Schöpfbütte, *f.*

stuffing, —'ing, *s.* Stopfen, Füllen, Füllsel; Füllhaar; Werg, *n.* — -box *T.* Stopfbüchse (an einem Saugwerk), *f.*

stuffy, —'i, *a.* (*col. & Am.*) eng, vollgepfropft; schwül, dumpfig; ärgerlich; herzneidig; (Schott.) mannhaft, entschlossen, mutig.

stuke, *stik, s.* (n. u.) *f.* stucco.

stull, *stil, s.* (*T. Bergb.*) Zutreibzimmerung, *f*; Abgetemme (in den Firstenbauen) *n.*

stulm, *stilm, s.* (*T. Bergb. provinc.* od. *obs.*) Stollen (um Wasser aus einer Grube zu heben), *m.*

stultify, *stil'-ti-fi, v. a.* zum Narren machen, dumm machen; (*T. Gel.*) für einen Narren erklären.

stultiloquence, *stil-til'-i-kwins, stultiloquy, stil-til'-i-kwi, s.* thörichte Geschwätz, Gewäsch, *n.*

stum, *stim, s.* ungekelterte Most; aufgegorene Wein, Gärwein, *m.* —, *v. a.* (Schalen Wein durch Most) wieder aufgären lassen; *(provinc.)* ein Faß (aus)schwefeln.

stumble, *stim'-bl, v. n.* stolpern, straucheln; schlotternd gehen; *fig.* (at) sich stoßen an; (upon, on, into) plötzlich, zufällig antreffen. —, *v. a.* machen; verwirren, verblüffen. To — at a straw, and leap over a block nur in Kleinigkeiten gewissenhaft sein. To — over morsker begehen. —, *s.* Stolpern, Straucheln, *n*; Fehltritt, *m*; Versehen, *n.* Schnitzer, *m.* ‖-r.

stūm'-blēr, *s.* Stolpernde, *m*; stolpernde Pferd, *n.*

stumbling, stūm'-bling, *s.* Stolpern, Straucheln; Anstoßen, *n*; Fehltritt, *m*, Versehen, *n.* ~-block, ~-stone *fig.* Stein des Anstoßes, *m.* To cast a ~-- in one's way jm. etwas in den Weg legen. ‖-ly, *adv.* stolpernd, strauchelnd.

stump, stūmp, *s.* Stumpf; Stummel; Zigarrenstummel; Zeichenwischer; (*T.* Cricket) einer der drei Pfähle des Dreistabs; Volksredner, *m.* —*s, pl. (Cant)* Beine, *pl.* ~ of iron Schirbel, *m.* ~ up! *vulg.* heraus mit dem Gelde! On the ~ auf einer politischen Agitationsreise. The —*s* must be drawn (im Cricket) das Spiel muß eingestellt werden. To bestir one's —*s* sich auf die Beine machen. To the —*s* bis auf den Stumpf, ganz, durchaus. To take the ~ bei einer Wahl zum Volke sprechen. ~, *v. a.* (einen St.) ausrotten; zu einem St. machen; (eine Zeichnung) wischen, schummern; *vulg.* umherstapeln, mit den Zehen anstoßen an; in Verlegenheit bringen, auf einer Agitationsreise (Wahl-) Reden halten; *vulg.* stampfen. To ~ the country im ganzen Lande laut agitieren. ~, *v. n.* eine Wahlrede halten; den Volksredner machen; tappen; prahlen; zu Fuß gehen; (schott.) hinken. To ~ away fortgehen; sich entfernen. To ~ it *fig.* durchbrennen. To ~ out (*T.* Cricket) mit dem Balle während des Laufens der Schläger den Dreistab berühren u. dadurch das Spiel des betreffenden Schlägers beendigen. To ~ up die Zeche bezahlen; widerwillig Geld herausrücken. ‖-ed, stümpt. *a.* bankerott. ‖~-footed klumpfüßig. ~ orator von einem Baumstumpf oder einer anderen Erhöhung herabsprechende Volksredner, Wahlredner, *m.* ×~-oratory, ~-speech volkstümliche Wahlrede; bombastische Rede, *f.* ~-tail currency (Am.) Papiergeld *n* von Banken mit zweifelhaftem Kredit (vor dem Bürgerkrieg). ‖-age, *s.* Bauholz, noch in Bäumen stehend, *n*; Entschädigung an den Grundbesitzer für das Recht, Holz zu fällen, Holzschlägergefälle, *n.* ‖-ed, —t, *a. vulg.* verraten und verkauft; bankerott; (Schulspr.) durchgefallen. ‖-er, *s.* in Verwirrung Bringende, *m*; unglaubliche Geschichte, *f.* ‖-y, *a. vulg.* voll Stümpfe; hart, steif; störrig; (l. u.) stämmig, untersetzt. ‖-y, *s. (Cant)* Geld, *n.*

stun, stūn, *v. a.* betäuben; verdutzen, bestürzen. ‖-ner, *s.* ausgezeichnete Person *f* od. Artikel, *m*; *fig.* (on) Dämpfer; *vulg.* heftige Schlag, *m*; derbe Lüge, *f.* ‖-ning, *a.* erstaunlich; ausgezeichnet, vorzüglichst.

stun, (Am.) = stone.

stung, stūng, *pret. & p. p.* v. to sting.

stunk, stūngk, *pret & p. p.* v. to stink.

stunsail, stūn'-sāl, *s.* f. studding-sail.

stunt, stūnt, *v. a.* am Wachstum hindern, verbutten lassen. ~, *v. n.* verbutten (l. stint). ~, *s.* zweijährige Walfisch; verkrüppelte Wuchs, *m.* ‖-edness, *s.* Verkrüppeltsein, *n.* ‖-ness, *s.* (l. u.) Kürze, *f*; plötzliche Abbrechen, *n.*

stupe, stūp, *v. a.* bähen. ~, *s.* 1. warme Umschlag, *m*; Bähung, *f.* 2. (n. u.) Narr, dumme Mensch, *m.*

stupefaction, stū-pē-fāk'-shŭn, *s.* Betäubung; Bestürzung, *f*, Stumpfsinn, *m.*

stupefactive, stū-pē-fāk'-tĭv, *a.* betäubend. ~, *s.* betäubende Mittel, *n.*

stupefier, stū'-pē-fī-ẽr, *s.* Betäubungsmittel, *n.* [Verdummtsein, *n.*

stupefiedness, stū-pē-fī'-ĕd-nĕs, *s.*

stupefy, stū'-pē-fī, *v. a.* dumm machen; betäuben, auch *fig.*; in Staunen setzen; bethören. To be stupefied with betäubt sein von, bestürzt sein vor.

stupendous, stū-pĕn'-dŭs, *a.* —ly, *adv.* erstaunend, erstaunlich. ‖-ness, *s.* Erstaunlichkeit, Wunderbarkeit, *f.*

stupent, stū'-pĕnt, *a.* (l. u.) verwirrt; verblüfft.

stupid, stū'-pĭd, *a.* —ly, *adv.* dumm, tropflos, albern; plump. ‖-ness, **stupitidy**, stū-pĭd'-ĭ-tĭ, *s.* Dummheit, (l. u.) Bestürzung, *f.*

stupifier f. stupefier.

stupify f. stupefy.

stupor, stū'-pŏr, *s.* Betäubung, Erstarrung, *f*; Erstaunen, Starren, *n.*

stupose, stū-pōs', *a.* (*T.* Bot.) mit steifen, verworrenen Haaren, wie mit Werg überzogen.

stuprate, stū'-prāt, *v. a.* notzüchtigen.

stupration, stū-prā'-shŭn, *s.* Notzüchtigung, *f.*

struprum, stū'-prŭm, *s.* Notzüchtigung, *f*; (*T.* Ges.) verbotene Umgang *m* der Geschlechter. [nis, *n.*

sturabin, stū'-rā-bĭn, *s. (Cant)* Gefängnis, *n.*

sturdily, *adv.* v. sturdy.

sturdiness, stẽr'-dĭ-nĕs, *s.* Derbheit, Stärke, Handfestigkeit; Störrigkeit; Festigkeit, Standhaftigkeit, *f.*

sturdy, stẽr'-dĭ, *a.* stark, kraftvoll, derb, handfest; herzhaft; (n. u.) störrig, hartnäckig; (*T.* Min.) hart, spröde. ~ beggar (*o. C.*) unterste Gaunergattung, *f.* ~, *s.* Drehkrankheit (der Schafe), *f*; mutige Pferd, *n.*

sturgeon, stẽr'-jŭn, *s.* (Fisch) Stör, *m.* Common ~ Hausen, *m.*

sturk, stẽrk, *s.* junge Ochs, *m*, junge Kuh, *f*, Rind, *n.*

sturt, stẽrt, *s.* (schott.) Unruhe, Beschwerde, *f.* ~, *v. a.* behelligen, beschweren.

sturtin, stẽr'-tĭn, *a.* (schott.) erschreckt.

sturtion, stẽr'-shŭn, (Am.) häufige Aussprache für nasturtium.

stut, stŭt, *s.* Mücke, *f.*

stut (n. u.) f. to stutter.

stutter, stŭt'-ẽr, *v. n.* stottern (in Aufregung, als Sprachlehrer Erwachsener: *cf.* falter, stammer); (Am. very l. u.) lässig dahinschlendern. ‖-er, *s.* Stotterer, *m.* ‖-ingly, *adv.* stotternd.

sty, stī, *s.* 1. Schweinstall, auch *fig.*, *m.* 2. f. stye. ~, *v. a.* in einen Sch. thun; einsperren. ~, *v. n.* (n. u.) steigen, klettern; *fig.* sich aufschwingen, sich erheben.

styan, stī'-ăn, *s.* f. stye.

styca, stī'-kă, *s.* (n. u.) eine kleine angelsächsische Münze, *f.*

stye, stī, *s. & v.* f. sty, &c.

Styglan, stĭj'-ĭ-ăn, *a.* stygisch, höllisch. ~ water Scheidewasser, *n.*

stylar f. stillar. [Griffel.

stylate, stī'-lāt, *a.* (*T.* Bot.) mit einem

style, stīl, *s.* Griffel; Stift, Stichel, *m*, Spitze, Nadel, *f*; Grabstichel; Zeiger; *T.* Senknadel; Steige, *f*, Tritt (*cf.* stile); (*T.* Bot.) Griffel; *fig.* Stil, *m*, Schreibart, *f*, Ausdruck, Vortrag; feine Ton, *m*; (*T.* Kunst) Manier; Benennung, *f*, Titel, *m*; (alter u. neuer Stil) Zeitrechnung, *f.* ~ of architecture Baustil. ~ of court Kanzleistil, *m*; Gerichtsverfahren, *n.* In the first ~ nach dem neuesten Geschmack. That's the ~ *vulg.* so ist's recht, so muß man's machen. To live in ~ ein großes Haus machen. ~, *v. a.* benennen, betiteln.

stylet, stī'-lĕt, *s.* (*T.* Surg.) Sonde, *f.*

styliform, stī'-lĭ-fawrm, *a.* nadel-, griffelförmig; wie ein Zeiger.

stylish, stī'-lĭsh, *a.* modisch; prunkhaft, hochtrabend.

stylist, stī'-lĭst, *s.* Stilistiker, *m.* ‖-'ic, *a. & s.* stilistisch; die Kunst des guten Stils.

stylite, stī'-līt, *s.* Säulenheilige, *m.*

stylobate, stī'-lō-bāt, **stilobation**, stī-lō-bā'-shŭn, *s. T.* Säulenstuhl, Sockel, Säulenfuß, *m.*

stylobite, stī'-lō-bĭt, *s.* (*T.* Min.) Stylobit, Gehlenit, *m.*

stylograph, stī'-lō-grăf, *s.* Füllfeder *f*, tintengefüllte Griffel, *m.* ‖-ic(al), stī-lō-grăf'-ĭk, *a.* auf Stenographie bezüglich. ‖-y, stī-lŏg'-rā-fĭ, *s.* Kunst, mit einem Griffel zu schreiben, *f.*

styloid, stī'-lŏyd, *a. T.* griffelförmig. ~ process (*T.* Anat.) Griffelfortsatz, *m.*

styme, stīm, *s.* (schott.) flüchtige Anblick, *m*; oberflächliche Kenntnis, *f.*

styptic(al), stĭp'-tĭk, *a.* (*T.* Med.) styptisch, blutstillend, stopfend. ~, blutstillende Mittel, *n.* ‖-ness, (n. u.) stypticity, stĭp-tĭs'-ĭ-tĭ, *s. T.* Blutstillende, Stopfende, *n.*

styrax, stī'-răks, *s.* echte Storaxbaum, *m.*

Su. = Sunday. [keit, *f.*

suability, sū-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Verklagbarsuable, sū'-ă-bl, *a.* verklagbar, gerichtlich belangbar. [suade.

suade, swād, *v. a.* (n. u.) f. to persuage, swāj. *v. T.* Lösung *f* der Fischsuage (n. u.) f. to assuage. [otter.

suant, sū'-ănt, —ly, *adv. a.* (Am.) gleich, eben, gleichförmig. [lenkbar.

suasible, swā'-sĭ-bl, *a.* überredbar,

suasion, swā'-zhŭn, *s.* Überredung, Beredung, *f.* [bend.

suasive, swā'-sĭv, *a.* überredend, beredsam.

suasory, swā'-sẽr-ĭ, *a.* überredend, verführerisch.

suave, swāv, *a.* —ly, *adv.* angenehm, gefällig, ansprechend. [selig machen.

suavify, swāv'-ĭ-fī, *v. a.* (n. u.) leutsuaviloquy, swā-vĭl'-ō-kwĭ, *s.* (n. u.) Wohlredenheit, *f.*

suavity, swāv'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Süßigkeit; *fig.* Lieblichkeit, Anmut, *f.*

sub . . ., sŭb. in Zuss. Unter . . . ein wenig; (*T.* Chem.) basisch (Salze). ~, *s.* Subalternbeamte; Subalternoffizier, *m.* ~, *a.* (angloind.) all, alles. ~, *v. n. (Sl.)* im voraus sich Geld geben lassen (v. Arbeitern).

subacetate, sŭb-ăs'-ē-tāt, *s. T.* basische essigsaure Salz, *n.* ~ of copper basische essigsaure Kupferoxyd, *n.* Grünspan, *m.* [säuerlich.

subacid, sŭb-ăs'-ĭd, *a.* ein wenig sauer,

subacrid, sŭb-ăk'-rĭd, *a.* ein wenig herbe, etwas scharf.

subact, sŭb-ăkt', *v. a.* (n. u.) unterjochen, bezwingen; *T.* niederdämpfen, abschmelzen.

subaction, sŭb-ăk'-shŭn, *s.* (n. u.) Unterjochung; *T.* Niederdämpfung; Zerpulverung; völlige Mischung zweier Körper, *f.*

sub-aerial, sŭb-ā-ē'-rĭ-ăl, *a.* (*T.* Geol.) unter der Luft befindlich. sagentur, *f.*

sub-agency, sŭb-ā'-jŭn-sĭ, *s.* Unter-

sub-agent, sŭb-ā'-jĕnt, *s.* Unteragent, *m.*

subah, sō'-bä, *s.* ostind. Statthalterschaft, Provinz, *f.*

subahdar, sō'-bä-där, *s.* (ostind.) Statthalter *m* einer Provinz.

subahship, sō'-bä-shĭp, *s.* (ostind.) Gerichtsbezirk *m* eines Statthalters.

subalmoner, sŭb-ăl'-mŭn-ẽr, *s.* Unteralmosenier, *m.*

subalpine, sŭb-ăl'-pĭn, *a.* unter den Alpen wohnend od. wachsend, unteralpisch.

subaltern, sŭb'-ăwl-tẽrn, *a.* (im log. Sinne), od. sŭb-ăwl'-tẽrn, *a.* untergeordnet, Unter . . .; Subaltern . . . —, *s.* Unterbeamte; Subalternoffizier, *m.*

subalternate, sŭb-ăl-tẽr'-nāt, *a.* —ly, *adv.* abwechselnd; untergeordnet; wechselsweise.

subalternation, sŭb-ăl-tẽr-nā'-shŭn, *s.* Abwechselung; Unterordnung, Untergebenheit, *f.* [winkelig.

sub-angular, sŭb-ăng'-gū-lẽr, *a.* etwas

subantichrist, sŭb-ăn'-tĭ-krist, *s.* (*M.*) halb und halb Antichrist, *m.*

subappennine, sŭb-ăp'-ĕn-nīn, *a.* (*T.* Geol.) alter und neuer Pliocän.

subaquatic, sŭb-ă-kwăt'-ĭk, **subaqueous**, sŭb-ā'-kwē-ŭs, *a.* unter Wasser befindlich od. liegend. [sarktisch.

sub-arctic, sŭb-ärk'-tĭk, *a.* beinahe

subarcuated, sŭb-är'-kū-āt-ĕd, *a.* schwach bogenförmig od. gekrümmt.

subarration, sŭb-ăr-rā'-shŭn, *s.* alte Vermählungsweise (durch Heiratsgeschenke), *f.*

sub-arseniate, sŭb-är-sē'-nĭ-āt, *s.* zwei Drittel arsenikfaure Salz, *n.*

sub-astral, sŭb-ăs'-trăl, unter den Sternen befindlich, irdisch.

subastringent, sŭb-ăs-trĭn'-jĕnt, *a.* wenig zusammenziehend od. stopfend.

subaud, sŭb-ăwd', *v. a.* (l. u.) im Geiste ergänzen. [schweigende Annahme, *f.*

sub-audition, sŭb-ăw-dĭsh'-ŭn, *s.* stillsubaxillary, sŭb-ăks'-ĭl-lẽr-ĭ, *a.* (*T.* Bot.) unten am Ursprunge des Astes hervorkommend; (*T.* Anat.) unter der Achselhöhle gelegen.

sub-base, sŭb'-bās, **sub-bass**, sŭb'-bās, *s.* tiefste Pedalzug (der Orgel), *m*; (Am.) Scheuer-, Waschbrett, *n.*

subbeadle, sŭb'-bē-dl, *s.* Unterhäscher, Frontnecht, *m.* [röten.

sub-blush, sŭb'-blŭsh, *v. n.* leicht er-

sub-breed, sŭb'-brēd, *s.* (*T.* Zool.) Untergattung, *f.* [terbrigadier, *m.*

subbrigadier, sŭb-brĭg-ă-dēr', *s.* Un-

subcarbonate, sŭb-kär'-bŏn-āt, *s.* *T.* basische kohlensaure Salz, *n.* — of lead basische kohlensaure Bleioxyd, *n.*

subcaudal, sŭb-kăw'-dăl, *a.* unter dem Schwanze befindlich.

subcelestial, sŭb-sē-lĕs'-tĭ-ăl, *a.* unterhimmlisch, irdisch.

subcentral, sŭb-sĕn'-trăl, *a.* unter dem Mittelpunkt befindlich; beinahe central. [kantor, *m.*

subchanter, sŭb-chănt'-ẽr, *s.* Unter-

sub-chlorite, sŭb-klō'-rĭt, *s.* unterchlorigsaure Verbindung, *f.*

sub-chromate, sŭb-krō'-māt, *s.* (of lead) halbchromsaure Bleioxyd, *n.*

sub-class, sŭb'-klăs, *s.* Unterklasse, *f.*

subclavian, sŭb-klā'-vĭ-ăn, *a.* (*T.* Anat.) unter dem Schulterbeine befindlich, Schlüsselbein . . . — vein Schlüsselbeinader, *f.*

subcommissioner, sŭb-kŏm-mĭsh'-ŭn-ẽr, *s.* Unterkommissar; Unterschreiber, *m.* [Unterausschuß, *m.*

subcommittee, sŭb-kŏm-mĭt'-tē, *s.*

sub-conscious, sŭb-kŏn'-shŭs, *a.* schwach bewußt; unbewußt (v. Seelenzuständen).

subconsequence, sŭb-kŏn'-sē-kwĕns, *s.* Folge aus einer Folge, zweite Folge, *f.*

subconstellation, sŭb-kŏn-stĕl-lā'-shŭn, *s.* *T.* Sternbild *n* zweiten Ranges.

subcontracted, sŭb-kŏn-trăkt'-ĕd, *a.* durch neuen Vertrag verbunden.

subcontrary, sŭb-kŏn'-trā-rĭ, *a.* halb entgegen. —, *s.* halbe Gegenteil, *n.*

subcordate, sŭb-kŏr'-dāt, *a.* (*T.* Bot.) etwas herzförmig.

subcostal, sŭb-kŏs'-tăl, *a.* (*T.* Anat.) unter den Rippen befindlich.

subcutaneous, sŭb-kū-tā'-nē-ŭs, *a.* *T.* unter der Haut befindlich, zwischen Haut und Fleisch.

subcuticular, sŭb-kū-tĭk'-ū-lẽr, *a.* unter der Oberhaut liegend.

subdeacon, sŭb-dē'-kn, *s.* Sub-, Unterdiakonus, *m.* ‖—ry, —ship, *s.* Unterdiakonat, *n.*

subdean, sŭb-dēn', *s.* Unterdechant, *m.* ‖—ery, *s.* Unterdekanat, *n.*

subdecuple, sŭb-dĕk'-ū-pl, *a.* ein Zehntel enthaltend.

subdelegate, sŭb-dĕl'-ē-gāt, *a.* untergeordnet. —, *s.* Unterbevollmächtigte, Nebengesandte, *m.* —, *v. a.* unterabordnen, subdelegieren.

subdelegation, sŭb-dĕl-ē-gā'-shŭn, *s.* Unterabordnung, *f.*

subdenomination, sŭb-dē-nŏm-ĭ-nā'-shŭn, *s.* Unterbenennung; Unterklasse, *f.*

subderisorious, sŭb-dẽr-ĭ-sō'-rĭ-ŭs, *a.* (n. u.) fein spottend, spöttelnd.

subdial, sŭb-dī'-ăl, *a.* bei Tage geschehend. [untergeschoben.

subdititious, sŭb-dĭ-tĭsh'-ŭs, *a.* (l. u.)

subdiversify, sŭb-dĭ-vẽr'-sĭ-fī, *v. a.* unterabändern, immer wieder anders gestalten. [unterabteilen.

subdivide, sŭb-dĭ-vīd', *v. a.* (& *n.* sich)

subdivine, sŭb-dĭ-vīn', *a.* in niederm od. unterem Grade göttlich.

subdivision, sŭb-dĭ-vĭzh'-ŭn, *s.* Unterabteilung, *f.*

subdolous, sŭb'-dō-lŭs, *a.* (l. u.) betrüglich, listig, schlau.

subdominant, sŭb-dŏm'-ĭn-ănt, *s.* (*T.* Mus.) Subdominante, *f.*

subduable, sŭb-dū'-ă-bl, *a.* unterwerfbar, bezwingbar, unterdrückbar.

subdual, sŭb-dū'-ăl, *s.* Unterwerfung, Bezwingung, *f.*

subduce, sŭb-dūs', **subduct**, sŭb-dŭkt', *v. a.* (from) entziehen, wegnehmen, wegziehen; (*T.* Math.) abziehen, subtrahieren.

subduction, sŭb-dŭk'-shŭn, *s.* Entziehung, Wegnahme; Abziehung, *f.*, Abzug, *m*; Abziehen, *n.* Subtraktion, *f.*

subdue, sŭb-dū', *v. a.* unterwerfen, bezwingen, unterjochen (oft nur nominell u. zeitweilig: *cf.* to subject, subjugate); *fig.* besiegen, unterdrücken, zum Schweigen bringen; bändigen, zähmen; dämpfen (meist im *p. p.* z. B. —d colours od. light); (Unkraut) ausrotten. To — earth urbar machen. To — one's flesh sich kasteien. ‖—ment, *s.* (n. u.) Unterjochung; Eroberung; Zähmung, Bändigung, *f.* ‖—r, —er, *s.* Unterjocher, Bezwinger, Besieger, Bändiger, Unterdrücker, *m.*

subduple, sŭb'-dū-pl, (*T.* Math.) von 2 Teilen einen enthaltend. — ratio Verhältnis von 1 : 2.

subduplicate, sŭb-dū'-plĭ-kāt, *a.* *T.* durch die Quadratwurzel ausgedrückt.

sub-edit, sŭb-ĕd'-ĭt, *v. a.* zweiter, Unter-Redakteur sein.

subeditor, sŭb-ĕd'-ĭt-ẽr, *s.* Unter-, zweite Redakteur, *m.* ‖—o'rial, *a.* Unterredakteur . . .

subequal, sŭb-ē'-kwăl, *a.* fast gleich.

suberate, sū'-bẽr-āt, *s.* korksaure Salz, *n* ($C_8H_{12}M_2O_4$).

suberic, sū-bẽr'-ĭk, *a.* korksauer. — acid Korksäure, *f* ($C_8H_{14}O_4$).

suberin(e), sū'-bẽr-ĭn, *s.* Korkstoff, *m.*

suberose, sūb-ẽr-ōs', *a.* (*T.* Bot.) wie zernagt aussehend.

suberous, sū'-bẽr-ŭs, *a.* korkartig.

sub-family, sŭb'-fă-mĭ-lĭ, *s.* (*T.* Nat. Hist.) Unterabteilung *f* einer Familie.

subfeudation, sŭb-fū-dā'-shŭn, *s.* Belehnung *f* mit einem Afterlehen.

subfossil, sŭb-fŏs'-ĭl, *a.* nur teilweise fossil geworden.

subfusk, sŭb-fŭsk', *a.* (l. u.) dunkelbraun, bräunlich. [licht, rundlich.

subglobular, sŭb-glŏb'-ū-lẽr, *a.* fugesubhastation, sŭb-hăs-tā'-shŭn, *s.* Versteigerung, Vergantung, *f.* To sell by — subhastieren.

subhead, sŭb'-hĕd, *s.* Titel *m* eines Kostenanschlags, des Etats &c., Nebentitel, *m.*

subhydrochlorate, sŭb-hī-drō-klō'-rāt, *s.* — of bismuth unterbasische Wismutchlorid, *n.*

subindication, sŭb-ĭn-dĭ-kā'-shŭn, *s.* Bezeichnung, *f.*, Ausdruck durch Zeichen, *m.* [zeigen, andeuten.

subinduce, sŭb-ĭn-dūs', *v. a.* (n. u.) an-

subinfeudation, sŭb-ĭn-fū-dā'-shŭn, *s.* (*T.* Ges.) Belehnung mit einem Afterlehen, *f*; Unterpacht, *m.*

subingression, sŭb-ĭn-grĕsh'-ŭn, *s.* (n. u.) Einschleichen, *n*, heimliche Eintritt, *m.*

subitaneous, sŭb-ĭ-tā'-nĭ-ŭs, **subitany**, sŭb'-ĭt-ă-nĭ, *a.* (n. u.) plötzlich; eilig.

subjacent, sŭb-jā'-sĕnt, *a.* darunter liegend; unten gelegen.

subject, sŭb'-jĕkt, *a.* worunter od. unten befindlich; zu Grunde liegend; *fig.* unterworfen, unterthan; (to) ausgesetzt (unabänderlich, unausweichlich: *cf.* obnoxious); ergeben; gehorsam. To hold — to zur Verfügung . . . halten. — to my order zu meiner Verfügung. — to anger leicht zornig werdend. —, *s.* Unterthan, Untergebene, *m*; (*T.* Gram.) Subjekt, *n*; Gegenstand (geistiger Natur, worüber man spricht: *cf.* object), *m*; Person, *f.* He led the — to . . . er lenkte das Gespräch auf . . . It is her perpetual — sie spricht unaufhörlich davon. Our present — unsere gegenwärtige Aufgabe, *f.* —, *v. a.* (to) unterwerfen, unterjochen (sowohl Indiv. als Völker: *cf.* subjugate); aussetzen, bloßstellen; *fig.* dienstbar machen; unterlegen (z. B. *Pope:* —ed to our eye). ‖—ed, *a.* unterworfen, abhängig; dargelegt. —ed to our eye vor unsern Augen.

subjection, sŭb-jĕk'-shŭn, *s.* Unterwerfung; Unterwürfigkeit, Untergebenheit; Dienstbarkeit; *T.* Selbstbefragung, *f.*

subjective, sŭb-jĕk'-tĭv, *a.* —ly, *adv.* subjektiv; innerlich; (l. u.) Unterthanen . . . ‖—ness, subjectivity, sŭb-jĕk-tĭv'-ĭ-tĭ, *s.* *T.* Subjektivität, *f.*

subjectivism, sŭb-jĕk'-tĭv-ĭzm, *s.* (*T.* Philos.) Subjektivismus, *m* (Lehre, daß wir das „Ding an sich" nicht erkennen können); Subjektivität (in der Kunst), *f.*

subject-matter, sŭb'-jĕkt-măt-ẽr, *s.* Gesprächsthema (das vorliegt), *n.*

subjee, sŭb-jē', *s.* Blätter und Kapseln *pl.* des indischen Hanfes.

subjoin, sŭb-jŏĭn', *v. a.* hinzufügen (als untergeordneten Teil). To — to the acts zu den Akten legen.

subjudice, sŭb-jū'-dĭ-sē, *adv.* der richterlichen Entscheidung vorliegend.

subjugate, sŭb'-jōō-gāt, *v. a.* unter-

jochen, unterwerfen (nur Völker: *cf.* subject, subdue); *fig.* herunterbringen. **subjugation**, sŭb-jōō-gā'-shŭn, *s.* Unterjochung, Unterwerfung, *f.* **subjunction**, sŭb-jŭngk'-shŭn, *s.* Hinzufügung, Anfügung; Verbindung, *f.* **subjunctive**, sŭb-jŭngk'-tĭv, *a.* (*T.* Gram.) konjunktivisch; (n. u.) beigefügt. ~ mood ſ. ~, *s.* ~, *s.* (*T.* Gram.) Subjunktiv, Konjunktiv, *m.* **sublanate**, sŭb-lā'-nāt, *a.* (*T.* Bot.) etwas wollicht. **sublapsarian**, sŭb-lăp-sā'-rĭ-ăn, *s.* Sublapsarier, *m.* ~, *a.* nach dem Sündenfalle geſchehen. **sublapsary**, sŭb-lăp'-sā-rĭ, *a.* nach dem Sündenfalle geſchehen. **sublation**, sŭb-lā'-shŭn, *s.* (l. u.) Wegnahme, Entziehung, *f.* **sublease**, sŭb'-lēs, *s.* Afterpacht, *m.* **sub-lessee**, sŭb-lēs-sē', *s.* Afterpächter, *m.* ſafterverpachten. **sublet**, sŭb-lĕt', *v. a.* wieder verpachten, **sublevation**, sŭb-lĕ-vā'-shŭn, *s.* Aufrichtung, Erhebung, *f.*; Aufſtand, *m*, Empörung, *f.* ſterbibliothekar, *m.* **sublibrarian**, sŭb-lī-brā'-rĭ-ăn, *s.* Unterlieutenant, sŭb-lĕf-tĕn'-ănt, *s.* Unterlieutenant, *m.* ſbinden, *n.* **subligation**, sŭb-lĭ-gā'-shŭn, *s.* Unterbinden, *n.* **sublimable**, sŭb-lĭm'-ă-bl, *a.* *T.* ſublimierbar. ‖-ness, *s.* *T.* Sublimierbarkeit, *f.* **sublimate**, sŭb'-lĭ-māt, *v. a.* (*T.* Chem.) ſublimieren; *fig.* erhöhen, erheben. ~, *a.* ſublimiert; *fig.* erhaben. ~, *s.* *T.* Sublimat, *n.* Corrosive ~ Ätzſublimat (Quecksilberchlorid). **sublimation**, sŭb-lĭ-mā'-shŭn, *s.* *T.* Sublimation; *fig.* Erhöhung, Erhebung, *f.* **sublimator**, sŭb'-lĭ-māt-ŏr, *s.* Sublimierofen, *m.* ‖-y, sŭb'-lĭ-mă-tŏr-ĭ, *s.* & *a.* *T.* Sublimiergefäß, *n*; Neigung zu ſublimieren habend. **sublimatum**, sŭb-lĭ-mā'-tŭm, *s.* *T.* Sublimat, *n.* **sublime**, sŭb-līm', *a.* —ly, *adv.* erhaben, auch *fig.* hoch; ſtolz; (with) entzückt (von). ~ rascal Advokat, *m.* ~, *s.* Erhabene, *n*, Erhabenheit, *f.* ‖-ness ſ. ſublimity. ~, *v. a.* *T.* ſublimieren; *fig.* erhöhen, veredeln. ~, *v. n.* ſublimiert werden; *fig.* ſich veredeln. **sublimification**, sŭb-lĭm-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Veredeln, Erheben zum Erhabenen, **sublim'ing-furnace** ſ. **sublimator.** [*m.* **sublimity**, sŭb-lĭm'-ĭ-tĭ, *s.* Erhabenheit; höchſte Vortrefflichkeit, *f*; Stolz, *m.* **sublimy**, sŭb'-lĭm-ĭ, *s.* ſ. **sublimate.** **sublineation**, sŭb-lĭn-ē-ā'-shŭn, *s.* Unterſtreichen (eines Wortes, ꝛc.), *n.* **sublingual**, sŭb-lĭng'-gwăl, *a.* unter der Zunge befindlich. **sublunar**, sŭb-lōō'-nẽr, **sublunary**, —ĭ, *a.* ſublunariſch; irdiſch. ‖-y, *s.* (n. u.) Irdiſche, *n.* **sub-luxation**, sŭb-lŭk-sā'-shŭn, *s.* *T.* Verſtauchung, *f*, Übertreten, *n.* **submarine**, sŭb-mă-rēn', *a.* unterſeeiſch. ~ telegraph unterſeeiſche Telegraph, *m.* ~, *s.* ſubmarine Pflanze, *f.* **submarriage**, sŭb-măr'-ĭj, *s.* Cicisbeat, *n.* **sub-marshal**, sŭb-măr'-shăl, *s.* Kerkermeiſter *m* des Gefängniſſes Marshalsea (ſ. d.). **submaxillary**, sŭb-măks'-ĭl-lẽr-ĭ, *a.* (*T.* Anat.) unter der Kinnlade befindlich. **submedlant**, sŭb-mē'-dĭ-ănt, *s.* (*T.* Muſ.) Submediante, *f.* **submental**, sŭb-mĕn'-tăl, *a.* unter dem Kinn befindlich. **submerge**, sŭb-mẽrj', *v. a.* untertauchen; unter Waſſer ſetzen; erſäufen, ertränken. To ~ a cable ein Kabel legen. ~, *v. n.* u. ‖-ed, —d, *a.* (*T.* Bergb.) verſoffen. ‖-nce, —ns, *s.* Untertauchen, *n.* **submerse** ſ. to **submerge.** **submerse**, sŭb-mẽrs', **submersed**, sŭb-mẽrst', *a.* *T.* untergetaucht; unter dem Waſſer wachſend. **submersion**, sŭb-mẽr'-shŭn, *s.* Untertauchen; Ertränken, *n*; Überſchwemmung, *f*; Liegen unter Waſſer, *n.* **submetallic**, sŭb-mĕ-tăl'ĭk, *a.* halbmetalliſch, metallähnlich. **subminister**, sŭb-mĭn'-ĭs-tẽr, **subministrate**, sŭb-mĭn'-ĭs-trāt, *v. a.* (l. u.) verſchaffen, gewähren, an die Hand geben. ~, *v. n.* (to) dienen, nützen, behilflich ſein. **subministrant**, sŭb-mĭn'-ĭs-trănt, *a.* (n. u.) dienlich, behilflich. **subministration**, sŭb-mĭn-ĭs-trā'-shŭn, *s.* (l. u.) Zufuhr, Lieferung, Verſchaffung, *f.* **submiss**, sŭb-mĭs', *a.* (*obs.*) demütig, unterwürfig, gehorſam; ſanft, leiſe. **submission**, sŭb-mĭsh'-ŭn, *s.* (to) Unterwerfung, Ergebung; (to) Unterwürfigkeit, *f*; (to) Gehorſam, *m*; (*T.* Geſ.) Kompromißakte, *f.* ~ to an award Kompromiß, *m.* Under ~ unmaßgeblich. **submissive**, sŭb-mĭs'-ĭv, *a.* —ly, *adv.* unterwürfig, demütig (im Handeln, während humble der Geſinnung nach). ‖-ness, *s.* Unterthänigkeit, Demut, *f.* **submiss'ly** *adv.* (*obs.*) v. **submiss.** **submit**, sŭb-mĭt', *v. a.* unterwerfen; anheimſtellen; vorlegen, darlegen. To ~ o's. (to) ſich u.; (under) ſich demütigen; (n. u.) niederlaſſen, ſenken. ~, *v. n.* (to) ſich u.; ſich fügen, (direktem Zwange: *cf.* comply) nachgeben, weichen. ‖-ter, —ŏr, *s.* der ſich Unterwerfende, *m.* **submonish**, sŭb-mŏn'-ĭsh, *v. a.* (n. u.) erinnern, eingeben. **submonition**, sŭb-mō-nĭsh'-ŭn, *s.* (n. u.) Ermahnung, Eingebung, *f.* **submultiple**, sŭb-mŭl'-tĭ-pl, *a.* *T.* mehreremal enthalten. ~, *s.* *T.* die in einer Zahl mehrmal enthaltene Zahl, *f*, Faktor, *m.* **subnascent**, sŭb-năs'-ĕnt, *a.* darunter aufwachſend. **subnect**, sŭb-nĕkt', *v. a.* (n. u.) unten anbinden. ſflechten lähmen. **subnervate**, sŭb-nẽr'-vāt, *v. a.* die **subnitrate**, sŭb-nī'-trāt, *s.* baſiſch ſalpeterſaure Salz, *n.* ~ of bismuth b. ſ. Wismutoxyd, *n.* **subnormal**, sŭb-nŏr'-măl, *s.* (*T.* Geom.) Subnormale, *f.* ſblattlos, faſt nackt. **subnude**, sŭb-nōd', *a.* (*T.* Bot.) faſt **subnuma**, sŭb-nūm', *s.* ein oſtindiſcher baumwollener Zeug, *m.* **subnuvolar**, sŭb-nō'-vō-lẽr, *a.* (w. v.) etwas wolkig. ſetwas dunkel. **subobscurely**, sŭb-ŏb-skūr'-lĭ, *adv.* **suboccipital**, sŭb-ŏk-sĭp'-ĭ-tăl, *a.* *T.* unter dem Hinterhaupte befindlich. **suboctuple**, sŭb-ŏk'-tŭ-pl, *a.* ein Achtel enthaltend od. ausmachend. **suboctave**, sŭb-ŏk'-tăv, *s.* *T.* Unteroktave (auf der Orgel), *f.* **subocular**, sŭb-ŏk'-ū-lẽr, *a.* unter dem Auge befindlich. **suborbicular**, sŭb-ŏr-bĭk'-ū-lẽr, **suborbiculate**, sŭb-ŏr-bĭk'-ū-lāt, *a.* faſt kreisförmig, rundlich. **subordinacy**, sŭb-ŏr'-dĭ-nă-sĭ, *s.* (to) Unterordnen, *n*; Suborbination, Unterordnung, *f.* **subordinancy**, sŭb-ŏr'-dĭ-năn-sĭ, *s.* (n. u.) ſ. **subordinacy**; untergeordnete Stellen oder Ämter, *pl.* **subordinate**, sŭb-ŏr'-dĭn-āt, *a.* —ly, *adv.* ſubordiniert, untergeordnet (nach dem relativen Grade der Wichtigkeit; *cf.* inferior, subservient). ~, *s.* Untergeordnete, *m.* ~, *v. a.* (to) unterordnen; unterwerfen. ‖-ness ſ. **subordination.** **subordination**, sŭb-ŏr-dĭn-ā'-shŭn, *s.* Unterordnung (i. dopp. Bdtg.) *T.* Subordination; Rangſtufe, Abſtufung, *f.* **suborn**, sŭb-ŏrn', *v. a.* zum Meineid verleiten; beſtechen; (n. u.) durch indirekte Mittel bewerkſtelligen. ‖-er, *s.* Verleiter, Verführer; Beſtecher, *m.* **subornation**, sŭb-ŏr-nā'-shŭn, *s.* Verleitung zum Meineid; Beſtechung; *T.* Mietung falſcher Zeugen, *f.* **subovate**, sŭb-ō'-vāt, *a.* *T.* faſt eiförmig. **suboxide**, sŭb-ŏks'-īd, *s.* Suboxyd, *n.* ~ of potassium Kalium-Suboxyd, *n.* **subpedunculate**, sŭb-pē-dŭng'-kū-lāt, *a.* (*T.* Nat. Hist.) mit ſehr kurzem Stamm od. Stiel. **subperpendicular**, sŭb-pẽr-pĕn-dĭk'-ū-lẽr, *s.* ſ. **subnormal.** **subpetiolate**, sŭb-pĕt'-ĭ-ō-lāt, *a.* *T.* mit ſehr kurzen Blumenblättern. **subphosphate**, sŭb-fŏs'-fāt, *s.* unterphosphorſaure Salz, *n.* ~ of magnesia halbphosphorſaure Magneſia, *f.* **subphosphite**, sŭb-fŏs'-fīt, *s.* unterphosphorigſaure Salz, *n.* **subpœna**, sŭb-pē'-nă, *s.* *T.* Vorladung (bei Strafe), *f.* ~, *v. a.* *T.* bei Strafe vorladen. ſpräfekt, *m.* **sub-prefect**, sŭb-prē'-fĕkt, *s.* Unter- **subprior**, sŭb-prī'-ẽr, *s.* Unterprior, *m.* **subpurchaser**, sŭb'-pẽr-chās-ẽr, *s.* Käufer aus zweiter Hand, *m.* **subquadrate**, sŭb-kwŏd'-rāt, *a.* faſt quadratiſch. **subquadruple**, sŭb-kwŏd'-rŏ-pl, *a.* ein Viertel enthaltend, Viertels ...; *T.* viertelbupliert. ſFünftel enthaltend. **subquintuple**, sŭb-kwĭn'-tŭ-pl, *a.* ein **subramous**, sŭb-rā'-mŭs, *a.* *T.* wenige Zweige habend. [*m.* **subreader**, sŭb-rēd'-ẽr, *s.* Unterlektor, **subrector**, sŭb-rĕk'-tẽr, *s.* Subrektor, Unterrektor, *m.* [reption. **subreption**, sŭb-rĕp'-shŭn, *s.* ſ. sur- **subreptitious**, sŭb-rĕp-tĭsh'-ŭs, *a.* —ly, *adv.*, **subreptive**, sŭb-rĕp'-tĭv, *a.* (n. u.) ſ. **surreptitious.** **subrision**, sŭb-rĭzh'-ŭn, *s.* heimliches Lachen, Lächeln, *n.* **subrogate**, (n. u.) ſ. to **surrogate**, &c. **subrotund**, sŭb-rō-tŭnd', *a.* rundlich, faſt rund. ſetwas ſalzig. **subsaline**, sŭb-să-lĭn', *a.* ſchwach od. **subsalt**, sŭb'-sălt, *s.* *T.* baſiſche Salz, *n.* **subscapular**, sŭb-skăp'-ū-lẽr, *a.* *T.* unter dem Schulterblatte liegend. ~, *s.* Unter-Schulterblattmuskel, *m.* **subscribe**, sŭb-skrīb', *v. a.* unterſchreiben, unterzeichnen; (to) ſubſkribieren (auf); (n. u.) unterwerfen; (*Shak.* n. u.) erklären (als, für). ~, *v. n.* unterzeichnen; abonnieren (auf); *fig.* (to) beipflichten, einwilligen, (auf etwas) eingehen; (n. u.) nachgeben. To ~ o's. ſich nennen, zeichnen als... Risk ~d *T.* übernommene Gefahr, *f.* ‖-r, —ŏr, *s.* Unterzeichner; Subſkribent, Abonnent, *m.* List of —rs Subſkriptionsliſte, *f.* **subscript**, sŭb'-skrĭpt, *a.* untergeſchrieben (z. B. das griech. Iota unter φ = ωι). ~, sŭb-skrĭpt', *s.* (l. u.) Unterſchrift, *f.* **subscription**, sŭb-skrĭp'-shŭn, *s.* Unterſchreibung, Unterzeichnung; Unter-

schrift; Subskription, *f.*, Abonnement, *n.*; Subskriptionsschein, *m.*; Einwilligung; (n. u.) Unterwerfung, *f.*, Gehorsam, *m.* By way of ~ auf S.; pränumerando. Price of ~ Subskriptionspreis, *m.*

subsection, sŭb-sĕk'-shŭn, *s.* Unterabteilung, *f.* Unterabschnitt, *m.*

subsecutive, sŭb-sĕk'-ū-tĭv, *a.* nachfolgend, darauf folgend.

subsemitone, sŭb-sĕm'-ĭ-tōn, *s.* (*T.* Mus.) unterhalbe Ton, *m.*

subseptuple, sŭb-sĕp'-tŭ-pl, *a.* ein Siebentel enthaltend.

subsequence(cy), sŭb'-sē-kwĕns, *s.* Folge, Nachfolge, *f.* Nachherige, *n.*

subsequent, sŭb'-sē-kwĕnt, *a.* (to) folgend, nachfolgend. ~ clause Zusatzartikel, *m.* ~ endorsers, *pl. T.* Hintermänner, Nachmänner (auf Wechseln), *pl.* ~ to that time nach dieser Zeit. To make a ~ payment nachzahlen. ‖–ly, *adv.* nachher, danach; weiter unten.

subserve, sŭb-sĕrv', *v. a. & n.* befördern; behilflich sein, dienen (zu).

subservience(cy), sŭb-sĕr'-vĭ-ĕns, *s.* Nutzen, *m.*, Dienlichkeit, Behilflichkeit; (to) Willfährigkeit, *f.*

subservient, sŭb-sĕr'-vĭ-ĕnt, *a.* –ly, *adv.* dienend, (to) dienstbar (für schlechte Zwecke); dienlich, förderlich. ~ books *pl.* Hilfsbücher, *pl.*

subsessile, sŭb-sĕs'-sĭl, *a.* (*T.* Bot.) sehr kurzstielig, fast sitzend.

subsextuple, sŭb-sĕks'-tŭ-pl, *a.* ein Sechstel enthaltend, Sechstels . . .

subside, sŭb-sīd', *v. n.* sich setzen, sich niederschlagen; sich legen, abnehmen, nachlassen; sinken; (from) sich zurückziehen. He –d *(slangy)* er kam zur Ruhe. The streams ~ from their banks die Ströme fallen. To ~ into a plain in eine Ebene übergehen.

subsidence(cy), –ĕns, *s.* Sinken, Fallen, *n.* Abnahme, *f.*; Bodensatz, *m.*

subsidiary, sŭb-sĭd'-ĭ-ĕr-ĭ, *a.* Hilfe leistend, unterstützend, subsidiarisch, Hilfs . . . ~ books, *pl.* Hilfsbücher, *pl.* ~ stream Nebenfluß, *m.* ~ treaty Subsidienvertrag, *m.* ~ troops, *pl.* Hilfstruppen, *pl.* –, *s.* Hilfeleistende; Gehilfe, *m.*

subsidiaries, *pl.* Hilfstruppen, *pl.*

subsidize, sŭb'-sĭ-dīz, *v. a.* mit Subsidien od. Hilfsgeldern unterstützen.

subsidy, sŭb'-sĭ-dĭ, *s.* Geldhilfe, *f.* Beitrag, *m.*

subsidies, *pl.* Hilfsgelder, Subsidien, *pl.*

subsign, sŭb-sīn', *v. a.* unterzeichnen, unterschreiben.

subsignation, sŭb-sĭg-nā'-shŭn, *s.* Unterzeichnung, Unterschrift, *f.*

sub-sill, sŭb'-sĭl, *s.* Unterschwelle, *f.*

subsist, sŭb-sĭst', *v. n.* (ba, vorhanden) sein (mit dem Nebengedanken des „wie" und der Dauer); fortwähren, bestehen, bleiben; (on) sich ernähren, zu leben haben; (in) inwohnen. ~, *v. a.* (on) erhalten, ernähren. To ~ on charity von Almosen leben.

subsistence(cy), –ĕns, *s.* Dasein, *n.* Existenz, *f.*; Bestehen, *n.*; Lebensunterhalt (nicht durch regelmäßige Thätigkeit: *cf.* livelihood, sustenance), *m.*; Inwohnen, *n.* To gain one's ~ sein Auskommen haben. To have ~ bestehen, existieren. ~ allowance Zehrgeld (für Arbeiter 2c.), *n.* ~ money *T.* Pflegegeld; Servisgeld.

subsistent, –ĕnt, *a.* da seiend, vorhanden; bestehend; sein Auskommen habend; (in) inwohnend.

sub-sizar, sŭb-sĭ'-zär, *s.* von einem Kollegium stipendiierte arme Student, *m.*

subsoil, sŭb'-sŏĭl, *s.* untere Erdreich, *n.* Grundlage, *f.* –, *v. a.* mit dem Untergrundpflug bearbeiten. ‖–ing, *s.* Düngen durch Unterpflügen, *n.* ~ -plow Untergrundpflug, *m.*

subsolar, subsolary, sŭb-sō'-lĕr-(ĭ), *a.* irdisch.

sub-species, sŭb-spē'-shēz, *s.* Unterart, *f.*

substance, sŭb'-stăns, *s.* Substanz, *f.*; Stoff, *m.*; Wesen: Wesentliche, *n.*; Körper, *m.*; Wirklichkeit, *f.*, Stoff; wesentliche Teil, Hauptteil; Hauptinhalt, Kern, *m.*; Vermögen, *n.* Habe, *f.*, Mittel, *pl.* ~ of a musket-barrel Eisenstärke (der Wände) *f* eines Büchsenrohrs. ~ of offence ſ. body of offence. In ~ im Wesentlichen. Animal –s Leimgut, Leimleder, *n.* Gelatinous ~ Kollodium, *n.* Vomitory ~ Emetin, *n.* Brechstoff, *m.*

substantial, sŭb-stăn'-shăl, *a.* wesentlich; wirklich; materiell, reell; dicht, fest, solid; kräftig, nahrhaft; wohlhabend; hauptsächlich; (*T.* Com.) zahlungsfähig. ~ housekeeper begüterte Haushälter, *m.* ~ reward klingende(r) Lohn, *m.* ‖–ness, substantiality, sŭb-stăn-shĭ-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* Wesenheit; Wirklichkeit; Materialität; Stärke, Festigkeit; Nahrhaftigkeit; Hauptsächlichkeit, *f.* ‖–ly, *adv.* substantiell; der Hauptsache nach. ‖–s, *s. pl.* Hauptpunkte; substantiösere Speisen (wie Braten 2c.), *pl.*

substantiate, sŭb-stăn'-shĭ-āt, *v. a.* verwirklichen, Bestand geben; darthun, erweisen; bestätigen.

substantival, sŭb'-stăn-tĭ-văl, *a.* substantivisch.

substantive, sŭb'-stăn-tĭv, *a.* (*T.* Gram.) substantivisch; (l. u.) selbständig; dauerhaft. ~ colour (*T.* Färb.) substantive Farbe, *f.* –, *s.* (*T.* Gram.) Substantiv, Hauptwort, *n.* –, *v. a.* (l. u.) zum S. machen. ‖–ly, *adv.* wesentlich; *T.* als S., substantivisch.

substernal, sŭb-stĕr'-năl, *a.* (*T.* Anat.) unter dem Brustbein befindlich.

substile, sŭb'-stĭl, *s. T.* Substylarlinie (auf Sonnenuhren), *f.*

substitute, sŭb'-stĭ-tūt, *v. a.* substituieren, an eines andern Stelle setzen; unterschieben. –, *s.* Substitut, Stellvertreter; Hilfsarbeiter (auf der Post 2c.); *m*; Surrogat, Ersatzmittel, *n.* ~ -captain *T.* Setzschiffer, *m.*

substitution, sŭb-stĭ-tū'-shŭn, *s.* Substituierung; Stellvertretung; (*T.* Gef.) Substitution; (*T.* Gram.) Syllepsis, *f.* ſSubstitut abgebend.

substitutive, sŭb-stĭ-tū-tĭv, *a.* ein

substract, sŭb-străkt', *v. a.* (n. u. fälschlich für) subtract.

substraction (n. u.) ſ. subtraction.

substractor, sŭb-străk'-tĕr, *s.* (n. u.) der subtrahiert; Verleumder, *m.*

substratum, sŭb-strā'-tŭm, *s.* Schicht, Lage, *f.*; Untergrund, *m.*; (*T.* Philos.) Substrat, *n.*

substruction, sŭb-strŭk'-shŭn, *s.* Unterbauen, *n.*; Unterbau, *m.*

substructure, sŭb-strŭk'-tŭr, *s.* Grundlage, *f.* Unterbau, *m.*

substylar, sŭb-stĭ'-lĕr, *a. T.* unter der Zeigerstange befindlich. ~ -line Zeigerlinie, Substylarlinie (auf Sonnenuhren), *f.* ſ*f*, *cf.* d. v. W.

substyle, sŭb'-stĭl, *s.* Substylarlinie,

subsulphate, sŭb-sŭl'-fāt, *s. T.* basisch schwefelsaure Salz, *n.*

subsultive, subsultory, sŭb-sŭl'-tĭv, **subsultory**, sŭb-sŭl'-tĕr-ĭ, *a.* hüpfend, krampfhaft zuckend.

subsultorily, *adv.* d. subsultory.

subsultus, sŭb-sŭl'-tŭs, *s.* (*T.* Med.) Zucken, *n.* ſbefassen, subsumieren.

subsume, sŭb-sūm', *v. a.* darunter

subsumption, sŭb-sŭm'shŭn, *s.* Subsumierung, *f.* ſSubtangente, *f.*

subtangent, sŭb-tăn'-jĕnt, *s.* (*T.* Geom.)

subtend, sŭb-tĕnd', *v. a.* sich unter etwas herziehen, die Sehne ausmachen von.

subtense, sŭb-tĕns', *s.* (*T.* Geom.) Sehne (des Bogens), *f.* ſlaulich.

subtepid, sŭb-tĕp'-ĭd, *a.* lauwarm,

subter, sŭb'-tĕr, in Zuſ. Unter . . .

subterfluent, sŭb-tĕr'-flōō-ĕnt, **subterfluous**, sŭb-tĕr'-flōō-ŭs, *a.* unten fließend, darunter wegfließend.

subterfuge, sŭb'-tĕr-fūj, *s.* Ausflucht, *f.*, Vorwand (aus Furcht vor Übel od. Verlust: *cf.* evasion), *m.*

subterrane, –răn', *s.* unterirdische Gang, *m.*, unterirdische Gewölbe, *n.*

subterranean, –rā'-nĭ-ăn, **subterraneous**, (n. u.) –rā'-nĭ-ŭs, **subterraneal**, –rā'-nĭ-ăl, *a.* unterirdisch. ~ geometry Markscheidekunst, *f.*

subterranity, –răn'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) unterirdische Ort, *m.* Höhle, *f.*

subterrany, –rā-nĭ, *a.* (n. u.) ſ. subterranean. –, *s.* (n. u.) das unter der Oberfläche der Erde Liegende, *n.*

subterrene, –rēn, **subterrestrian**, –rĕs'-trĭ-ăn, ſ. subterranean.

subtile, sŭb'-tĭl, ob. sŭt'l, *a.* –ly, *adv.* subtil, fein, dünn; durchdringend, schneidend; spitzfindig; scharfsichtig; listig, verschmitzt; zart; betrügerisch; gekünstelt, verfeinert. ‖–ness, *s.* Feinheit, *f.*, Dünne, *n.*; *fig.* Spitzfindigkeit; Schlauheit, Listigkeit, *f.*; Zarte, *n.*, Zartheit, *f.*

subtiliate, sŭb-tĭl'-ĭ-āt, *v. a.* (n. u.) fein, zart machen, verdünnen.

subtiliation, sŭb-tĭl-ĭ-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Verdünnung, Verfeinerung, *f.*

subtility, sŭb-tĭl'-ĭ-tĭ, *s.* ſ. subtilty.

subtilization, sŭb-tĭl-ĭz-ā'-shŭn, *s.* Verdünnung, Verfeinerung; *T.* Verflüchtigung; *fig.* Spitzfindigkeit, Vernünftelei, Klügelei, *f.*

subtilize, sŭb'-tĭl-īz, *v. a.* verdünnen, verfeinern, in Spitzfindigkeiten ausspinnen; verflüchtigen. –, *v. n.* spitzfindig sein, klügeln. ‖–r, *s. fig.* Klügler, *m.*

subtilly, *adv.* ſ. subtilely.

subtilty, sŭb'-tĭl-tĭ, ob. sut'ltĭ, *s.* Feinheit, List, Schlauheit; Spitzfindigkeit, *f.*

subtle, sŭt'-l, *a.* listig, schlau (in Worten, ob. in W. und Thaten); eben, glatt.

subtleness, subtlety ſ. subtilty.

subtly, sŭt'll, *adv.* d. subtle.

subtract, sŭb-träkt', *v. a.* (from) subtrahieren, abziehen. ‖–er, *s.* Abziehende; (*T.* Math.) Subtrahend, *m.*

subtraction, sŭb-träk'-shŭn, *s.* Subtraktion, Abziehung; (*T.* Gef.) Entziehung, Vorenthaltung, *f.*

subtrahend, sŭb'-trā-hĕnd, *s.* (*T.* Math.) Subtrahent, *m.* abzuziehende Zahl, *f.*

sub-treasury, sŭb-trĕzh'-ŏō-rĭ, *s.* Unterschatzkammer, *f.* – system Herausziehung *f* der Staatsgelder aus den Banken und Verwaltung derselben von Staats wegen.

subtriangular, sŭb-trĭ-ăng'-gū-lĕr, *a* beinahe dreieckig.

subtrihedral, sŭb-trī-hē'-drŭl, *a.* ungefähr wie eine dreiseitige Pyramide.
subtriple, sŭb-trĭp'-l, *a.* ein Drittel enthaltend, Drittels . . . ſster, *m.*
subtutor, sŭb-tū'-tĕr, *s.* Unterhofmeisubulate, sūb'-ū-lāt, **subulated**, —ĕd, *a.* (*T.* Bot.) pfriemenförmig.
subundation, sŭb-ŭn-dā'-shŭn, *s.* (n. u.) Überschwemmung, *f.*
suburb, sŭb'-ĕrb, *s.* Vorſtadt, *f*; äußere Teil, *m.* —s, *pl. T.* Außenwerke, *pl.* ‖—an, sŭb-ĕr'-băn, *a.* V . . ., vorſtädtiſch. —, *s.* Vorſtädter, *m.* ‖—ed, —d, *a.* mit Vorſtädten; an eine V. grenzend. ‖—lal, sŭb-ĕr'-bĭ-ăl, ‖—lan, sŭb-ĕr'-bĭ-ăn, *a.* (l. u.) ſ. **suburban.** ‖—icarian, —kā'-rĭ-ăn, ‖—icary, sŭb-ĕr'-bĭ-kā-rĭ, *a.* Vorſtädte . . ., in den Vorſtädten. ‖ —ladies *(obs.)* feine Griſetten, *pl.*
sub-variety, sŭb-vă-rī'-ĕ-tĭ, *s.* Unterabart, Unterſpielart, *f.*
subvene, sŭb-vēn', *v. n.* darunter kommen (als Stütze); ſich ereignen.
subventaneous, sŭb-vĕn-tā'-nĭ-ŭs, *a.* (n. u.) vom Winde herrührend. — eggs, *pl.* Windeier, *pl.*
subvention, sŭb-vĕn'-shŭn, *s.* Darunter-, Dazwiſchenkommen; Zuhilfekommen, *n.*
subventitious, sŭb-vĕn-tĭsh'-ŭs, *a.* zu Hilfe kommend, unterſtützend.
subverse, sŭb-vĕrs', *v. a.* (n. u.) ſ. to **subvert.** ſrung, *f.* Umſturz, *m.*
subversion, sŭb-vĕr'-shŭn, *s.* Umkehr-
subversive, sŭb-vĕr'-sĭv, *a.* (of) umſtürzend, zerſtörend. To be — of umſtürzen, umwerfen.
subvert, sŭb-vĕrt', *v. a.* umkehren, umſtürzen, auch *fig.* (von nationalen ob. großen Verhältniſſen, to overturn von kleinen); *(bibl.)* verderben, verführen. ‖—er, *s.* Umſtürzende, Verderber, *m.* ‖—ible, *a.* was über den Haufen geworfen werden kann. ‖—ive ſ. **subversive.**
subvicar, sŭb-vĭk'-ĕr, *s.* Untervikar, *m.* ‖—ship, *s.* Untervikariat, *n.*
subway, sŭb'-wā, *s.* unterirdiſche Gang, Tunnelgang (unter einer Straße), *m.*
subworker, sŭb-wĕrk'-ĕr, *s.* Handlanger, Gehilfe, *m.*
succedaneous, sŭk-sē-dā'-nē-ŭs, *a.* ſtellvertretend; nachfolgend.
succedaneum, sŭk-sē-dā'-nē-ŭm, *s.* (—s & *pl.* **succedanea**) Surrogat; Notmittel, *n*, Nothilfe, *f.*
succeed, sŭk-sēd', *v. n.* (to) folgen (unmittelbar hinter jm. ob. etwas: *cf.* to ensue, follow); Erfolg haben, gelingen, glücken; ſeinen Endzweck erreichen. Nothing —s like success *(prov.)* wer da viel hat, dem wird noch mehr. To — for something etwas erringen. ✕To — with one mit jm. auskommen. —, *v. a.* ſ.; (l. u.) erben; (n. u.) gelingen laſſen; beglücken. ‖—er, *s.* Nachfolger, *m.* ‖—ing, *s.* Nachfolge, *f*; (u. u.) Ergebnis, Reſultat, *n.*
succentor, sŭk-sĕn'-tĕr, *s.* Baßſänger (auf dem Chor u. in Konzerten); Unterkantor; (n. u.) Anſtifter, *m.*
success, sŭk-sĕs', *s.* Erfolg, Fortgang, *m*; Gelingen, Glück, *n*; gelungene Sache; (n. u.) Erbfolge, Nachfolge, *f.* Military — Kriegsglück. I wish you — ! viel Glück! glücklichen E.! To meet with bad — kein Glück haben. *Cf.* succeed. ✕‖—ful, *a.* —fully, *adv.* glücklich, erfolgreich. ‖—fulness, *s.* gute E., *m*, G., *n.*
succession, sŭk-sĕsh'-ŭn, *s.* Nachfolge; Thronfolge; Amtsfolge; Erbfolge; Reihe, Folgereihe, *f*; (n. u.) Nachfolger, *m*; (n. u.) Zukunft. In —, by order of — in gehöriger R., nach einander. — of crops *T.* Fruchtwechſel, *m*, Wechſelwirtſchaft, *f.* — of signals (*T.* Tel.) Zeichenfolge. — sale (Am.) Nachlaßverſteigerung *f* im Intereſſe der Erbteilung. Right of — Erbfolgerecht, *n.* War of — Erbfolgekrieg, *m.*
successive, sŭk-sĕs'-ĭv, *a.* —ly, *adv.* aufeinander folgend; der Reihe nach; (n. u.) erblich. ‖—ness, *s.* Folge, Reihe, *f.*
successless, sŭk-sĕs'-lĕs, *a.* —ly, *adv.* unglücklich, erfolglos. ‖—ness, *s.* Mißlingen, *n*, ungünſtige Erfolg, *m.*
successor, sŭk-sĕs'-ĕr, *s.* Nachfolger; Thronfolger; Erbe, *m.*
succiduous, sŭk-sĭd'-ū-ŭs, *a.* (l. u.) fallend, wankend, zuſammenſinkend.
succiferous, sŭk-sĭf'-ĕr-ŭs, *a.* Saft erzeugend.
succinate, sŭk'-sĭ-nāt, *s. T.* bernſteinſaure Salz, *n.* ‖—d, —ĕd, *a.* mit Bernſteinſäure verbunden.
succinct, sŭk-sĭngkt', *a.* —ly, *adv.* kurzgefaßt, gedrängt (dem Inhalt, nicht der Form nach). ‖—ness, *s.* Kürze, Gedrängtheit, *f.*
succinic, sŭk-sĭn'-ĭk, *a.* — acid Bernſteinſäure, *f* ($C_4H_6O_4$). ſgehörig.
succinous, sŭk'-sĭn-ŭs, *a.* zum Bernſtein
succinite, sŭk'-sĭn-īt, *s.* gelbe Granat, *m.*
succinum sŭk'-sĭ-nŭm, *s.* Bernſtein, *m.*
succorine, sŭk'-ŏr-ĭn, *a.* — aloe Succotrinaloe, *f.* ſwarte, *f.*
succory, sŭk'-ĕr-ĭ, *s.* Cichorie, Wegſuccose, sŭk'-kōs, *a.* voll Saft.
succosity, sŭk-kŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Saftigkeit, *f.*
succotash, sŭk'-kō-tăsh, *s.* Speiſe aus jungem Mais mit Bohnen, *f.*
succour, sŭk'-ĕr, *s.* Hilfe, Unterſtützung; Verſtärkung, *f*; Entſatz; Helfer, *m.* —, *v. a.* helfen, Beiſtand leiſten (nach augenblicklichem Bedürfnis); (*T.* Mil.) entſetzen; *T.* verſtärken (einen Maſt ꝛc.). ‖—er, *s.* Helfer, Beiſtand, *m.* ‖—less, *a.* hilflos, ohne Beiſtand.
succous, sŭk'-kŭs, *a.* (l. u.) ſaftig, ſaftreich.
succuba, sŭk'-ū-bă, **succubus**, sŭk'-ū-bŭs, *s.* Alp, *m*, Nachtweibchen, *n.*
succulation, sŭk-kū-lā'-shŭn, *s.* Beſchneiden der Bäume, *n.*
succulence, (—cy), sŭk'-kū-lĕns, *s.* Saftigkeit, *f.*
succulent, sŭk'-kū-lĕnt, **succulous**, sŭk'-kū-lŭs, *a.* ſaftig, ſaftvoll.
succumb, sŭk-kŭm', *v. n.* (to, under) erliegen, unterliegen. ‖—ency, *s.* Erliegen, *n*, Ohnmacht, *f.* ‖—ent, *a.* (l. u.) erliegend, kraftlos; nachgebend.
succursal, sŭk-kĕr'-săl, *s.* Beiſtand, *m*, Hilfeleiſtung, *f.*
succussation, sŭk-kŭs-ā'-shŭn, *s.* Schütteln, *n*, Erſchütterung, *f*; Trab, *n.*
succussion, sŭk-kŭsh'-ŭn, *s.* Schütteln, *n*; *T.* Nervenerſchütterung, *f.*
such, sŭch, *prn.* & *a.* ſolch, ſolcher, ſolche, ſolches; der, die, das; welcher, welche, welches. —, *adv.* ſo, es. — a one ein ſolcher, der und der, die und die. — an honour eine ſolche Ehre. — a man ein ſolcher Mann. — and — der und der; ſo und ſo. — as die, welche, diejenigen die. — as it is ſo wie es iſt. — is to weit geht. — is the case ſo iſt es, dieſes iſt der Fall. — like dergleichen. — was her virtue ſo groß war ihre Tugend. He did no — thing das hat er wohl bleiben laſſen. No — thing nichts dergleichen; mit nichten. — (adverbiell) ſo; ſo ſehr.
suchwize, —'wĭz, *adv.* auf ſolche Art, derart, ſo.
suck, sŭk, *v. a.* ſaugen; einſaugen, *fig.* ſchöpfen, auspumpen. —, *v. n.* ſ.; *fig.* in ſich ſ.; *(Sl.)* ſchmarotzen, ausſpionieren. To — one's substance (one's marrow) *fig.* jn. ganz ausſaugen, ausmergeln. To — the brains of one *col.* jn. aushorchen, ausforſchen. To — the monkey *(Sl.)* durch einen Strohhalm Flüſſigkeit aus einem Faſſe ziehen. To — the mop *(Sl.)* das Opfer einer Omnibuswettfahrt ſein. To — in einſaugen; betrügen, prellen. To — out ausſaugen, ausſchöpfen. To — up einſaugen, auffangen. To — up to one ſich bei jm. einſchmeicheln. —, *s.* Saugen, *n*; Muttermilch, *f*; *fam.* Schluck, *m* (z. B. have a —! ſaug einmal!); (Schul-*sl.*) Schmarotzer; (n. u.) Saft; (Am.) Betrug, *m.* To give — die Bruſt geben, ſtillen.
suckatash ſ. **succotash.**
sucken, sŭk'-n, *p. p.* (ſchott.) geſunken. —, *s.* (ſchott.) Grund u. Boden, worauf die Hörigkeit ruht; dem Mahlzwang unterworfene Bezirk; mit Serbituten belaſtete Boden, *m.* ‖—er, *s.* dem Mahlzwang unterworfene Grundbeſitzer, *m.*
sucker, sŭk'-ĕr, *s.* l. Saugende; Säugling, *m*; Saugröhre, *f*; Saugleder, *n*; Pumpenſtempel, Sauger; (Fiſch) Schiffshalter; (Fiſch) Bauchſauger; ſtarke Trinker; Schößling, Seitentrieb aus den Blattwinkeln der Tabakspflanze, *m.* Wurzelſproſſe, *f*; (Am.) Spitzname der Bewohner von Illinois; (Am.) einer, der von einem Kandidaten Geld erpreßt; (Am.) Gelbſchnabel, *m*; (Am.) Röhrchen (v. Silber, Glas ob. Stroh), wodurch ein ſherry cobbler geſchlürft wird, *n.* 2. (ſchott.) Zucker, *m*; eine Zärtlichkeitsbenennung (z. B. „mein ſüßes Leben" u. dgl.). —, *v.* geizen, die Seitentriebe aus den Blattwinkeln der Tabakspflanze ausbrechen; (Am.) die Schößlinge entfernen. ‖—dom, *s.* (Am.) tüchtige Zecher, Säufer, *pl.* (kollektiv).
suckert, *a.* (ſchott.) geliebkoſt, verzärtelt.
sucket, sŭk'-ĕt, *s.* Zuckerplätzchen; Zuckerwerk, *n.*
suckling, sŭk'-lĭng, *s.* Saugen, *n*; Blasenbildung *f* in Gußſtücken. —, *a.* ſaugend; (in Zuſſ.) Saug . . ., Sauge . . .; *(jest.)* angehend (z. B. a — lawyer ein Advokat in den Windeln). — -bag Zulp, *m.* — barrister Advokat *m* ohne Praxis. — -bottle Saugfläſchchen, *n.* — -calf Saugkalb, *n.* — -child Säugling, *m.* — -fish Schiffſteller, kleine Sauger (Fiſch), *m.* — -jet-pump Saugſtrahlpumpe, *f.* — -lamb Sauglamm, *n.* — -pig Spanferkel, *n.* — -pipe, *s.* Saugrohr, *n.* — -pump Saugpumpe, *f*, Saugwerk, *n.* Like a — dove *(jest.)* wie ein unſchuldiges Täubchen.
suckle, sŭkl, *v. a.* ſäugen, ſtillen. —, *s.* (n. u.) Bruſtwarze, Zitze, *f.*
suckling, sŭk'-lĭng, *s.* Säugling, *m*; Junge, *n*; Art weißen Klees, Steinklee, *m.* — -horn Säughorn, *n.*
sucky, sŭk'-ĭ, *a. vulg.* beſoffen.
sucrate, sū'-krāt, *s.* Zuckerverbindung, *f.* — of lime Zuckerkalk, *m.*
sucrose, sū'-krōs, *s.* Zucker, Rohrzucker, *m* ($C_{12}H_{22}O_{11}$), auch für Rüben-, Ahornzucker ꝛc.).
suction, sŭk'-shŭn, *s.* Saugen, Einſaugen; (Matroſenſpr.) Getränk, *n.*

~-hose (*T.* Mach.) Zuführschlauch, *m.* ~-piece (*T.* Bergb.) Saugrohr (der Pumpe), *n.* ~-pipe, ~-tube Saugrohr, *n.* ~-pump Saugpumpe, *f.* ~-valve Saugventil, *n.*

suctorial, sŭk-tō'-rĭ-ăl, *a.* Saugwerkzeuge besitzend. [(v. einer Flutwelle).

sud, sŭd, *v. a.* mit Triebsand bedecken

sud (schott.) = should.

sudamina, sū-dăm'-ĭ-nă, *s. pl.* Hitzblätterchen (bei Kindbettfieber, Typhus ꝛc.), *pl.*, Schweißfriesel, *m.*

sudary, sū'-dă-rĭ, *s.* (n. u.) Tellertuch; Schnupftuch, *n.*

sudation, sū-dā'-shŭn, *s.* Schwitzen, *n.*

sudatory, sū'-dă-tŏr-ĭ, *s.* Schwitzbad, *n*; Schwitzstube, *f*, Schwitzkasten, *m.* ~, *a.* Schwitz . . ., Schweiß . . .

suddain, sŭd'-dān, *s. (obs.)* ſ. sudden.

sudden, sŭd'-n, *a.* —ly, *adv.* plötzlich, unvermutet; *(Shak.)* hastig, übereilt, hitzig. ~ attack (*T.* Mil.) Überrumpelung, *f.* ~ death Art Hasardspiel mit Kupfermünzen, das schon beim ersten Wurfe entschieden wird (*opp.* best two out of three). To go ~ death beim Ballottieren sofort entschieden sein. ~, *s.* All of a ~, of ob. on (upon) a ~ (*Shak.* on such a ~). ‖—ly, *adv.* urplötzlich, auf einmal. ‖—ness, ‖—ty, *s.* (schott.) Plötzliche, Unerwartete, *n.* [gierungssitz, *m.*

sudder, sŭd'-dĕr, *s.* (indisch) Hauptre-

suddle, sŭd'-l, *v. a.* (schott.) besudeln.

sudor, sū'-dŏr, *s.* (*T.* Med.) Schweiß, *m.* ~ *Anglicanus* Schweißkrankheit, *f.* ‖—ific, sū-dō-rĭf'-ĭk, *a. & v. T.* schweißtreibend; sch—e Mittel, *n.*

sudorous, sū'-dŏr-ŭs, *a.* (n. u.) schweißig, schweißartig.

sudra, sō'-drā, *s.* vierte u. unterste Klasse *f* der altindischen Kastenordnung (Tagelöhner, Handwerker ꝛc.).

suds, sŭdz, *s. pl.* Seifenwasser, *n.* To be in the ~ in der Klemme sein; (Am. b. Damen) in nicht empfangsfähiger Toilette sein. To leave in the ~ im Stiche lassen.

sue, sū, *v. a.* gerichtlich belangen, verklagen; anhalten, ansuchen; durch Bitten erlangen. You may ~ a beggar and catch a louse *(prov. vulg.)* wo nichts ist, da hat der Kaiser sein Recht verloren. ~, *v. n.* (to ~ one for...) bitten, ersuchen; (for) nachsuchen, anhalten; *T.* ben Schnabel putzen (v. Falken); (n. u.) folgen, zur Folge haben. To ~ for admittance *T.* sich zur Masse (eines Falliten) melden. To ~ out erbitten, auswirken. To ~ upon einklagen (wegen).

suent ſ. suant. [ſteller, *m.*

suer, sū'-ĕr, *s.* (n. u.) Bewerber, Bittsuet, sū'-ĕt, *s.* Talg, *m.* Unschlitt, *n.* ‖—y, *a.* talgig; talgicht.

suff, sŭf, *s.* (*T.* Bergb.) Wasserstollen, **suff.** = suffix. [*m.*

suffer, sŭf'-fĕr, *v. a.* leiden, dulden, ertragen (passiv u. unwillkürlich, während to bear positiv u. freiwillig); gestatten (was zu verhindern ꝛc. wir nicht imstande sind; *cf.* to admit, permit), zulassen; lassen (jn., über den man eine Art Recht hat, also formeller als to let; z. B. he had —ed his beard to grow er ließ sich den Bart wachsen). "~ little children to come unto me" „lasset die Kleinen zu mir kommen." ~, *v. n.* l., auch *fig.*; eine Strafe l. Why did you ~ him to enter? warum ließen Sie ihn herein? Not to be —ed unleidlich, unausstehlich. To ~ change Veränderung erleiden. To ~ for büßen für. To ~ loss Verlust od. Schaden erleiden.

sufferable, —ă-bl, *a.* —bly, *adv.* leidlich, erträglich; zulässig. ‖—ness, *s.* Leidlichkeit, Erträglichkeit, *f.*

sufferance, —ăns, *s.* Leiden, *n*, Erduldung; Geduld, Duldung, Zulassung; Toleranz; Vergünstigung, *f.* Estate at ~ *T.* ein rechtmäßig in Besitz erhaltenes Grundstück, welches man nach Erlöschen dieses Rechtsanspruches noch in Besitz behält. On ~ nur geduldeterweise. Tenant at ~ Pächter, der nach Ablauf der Pachtzeit widerrechtlich im Besitz der Pachtung bleibt.

sufferer, —ĕr, *s.* Leidende, Dulder; Gestattende, Zulasser, *m*; *(Sl.)* Zeit, *f*; (by) der, welcher leidet unter; der in einem Spiele verliert. I am a ~ by it ich verliere dabei, leide darunter.

suffering, —ĭng, *s.* Leiden; Dulden, *n.* Erduldung; Zulassung, Gestattung, *f.* ~, *a.* —ly, *adv.* leidend. ~-taught einer, der durch Leiden weiser geworden ist.

suffice, sŭf-fīz', *v. n.* (for) hinlänglich sein, genügen, zureichen. ~ it to say es genügt zu sagen . . . ~, *v. a.* (with) zur Genüge versehen; befriedigen; (n. u.) darreichen, gewähren.

sufficiency, sŭf-fĭsh'-ĕn-sĭ, *s.* Hinlänglichkeit, Genüge, Angemessenheit, *f*; hinlängliche Auskommen, *n*; hinlängliche Befähigung, Fähigkeit, Selbstgenügsamkeit, *f*; Selbstdünkel, *m.* ~ in law Rechtsgültigkeit, *f.*

sufficient, sŭf-fĭsh'-ĕnt, *a.* —ly, *adv.* (unto) genug, hinreichend (für die Bedürfnisse, enough für die Wünsche); (for) fähig, geeignet; befähigt; selbstzufrieden; dünkelhaft. ~ for the day is the evil thereof *(prov.)* jeder Tag hat seine Sorgen (ob. Last, Plage). ~ in law rechtsgültig. ~ reason (*T.* Philos.) Prinzip *n* des „zureichenden Grundes" (nach Leibniz). More than ~ does harm *(prov.)* allzuviel ist ungesund. To be ~ for taugen zu. ‖—ness (l. u.) ſ. sufficiency.

sufficingness, sŭf-fĭs'-ĭng-nĕs, *s.* Hinlänglichkeit, *f.* [ſ, Überfluß, *m.*

suffisance, sŭf'-fĭ-zăns, *s. (obs.)* Menge,

suffix, sŭf'-fĭks, *s.* (*T.* Gram.) Anhängsilbe, *f*, Suffixum, *n*; (*T.* Math.) Kennziffer (z. B. a_1, a_2), *f.* ~, *v. a.* einem Worte ob. einem Buchstaben anhängen. [ſu.) hindern.

suffiaminate, sŭf-flăm'-ĭn-āt, *v. a.* (l.

suffiate, sŭf-flāt', *v. a.* (l. u.) aufblasen.

suffiation, sŭf-flā'-shŭn, *s.* Aufblasen, *n.*

suffocate, sŭf'-fō-kāt, *v. a.* ersticken (ganz allg.: *cf.* to choke, smother, stifle), auch *fig.* To be —d with e. an. ~, *a.* erstickt.

suffocating, sŭf'-fō-kāt-ĭng, *p. a.* erstickend. ~ ball (*T.* Min.) Dampfkugel, Stankkugel, *f.* ‖—ly, *adv.* zum Ersticken.

suffocation, sŭf-fō-kā'-shŭn, *s.* Erstickung, *f*, auch *fig.* (Crammed) to ~ zum Ersticken (voll).

suffocative, sŭf'-ō-kāt-ĭv, *a.* erstickend. ~ catarrh Stickhusten, *m.*

Suffolk, sŭf'-fōk, ſ. Eig. ~ crag Meersandablagerung *f* des ältern Pliocäns. ~-grass Sommerviehgras, *n.* ~-powder ein Pulver gegen den Biß toller Hunde, *n.* ~-punch schwere engl. Schlag Zugpferde.

suffossion, sŭf-fŏsh'-ŭn, *s.* Untergraben, Unterminieren, *n.*

suffragan, sŭf'-ră-găn, *a.* beistehend, mitwirkend. ~ bishop ſ. ~, *s.* ~, *s.* Weihbischof, *m.* ‖—ship, *s.* Würde *f* eines Weihbischofs.

suffragant, sŭf'-rĭ-gănt, *a.* (n. u.) helfend. ~, *s.* Helfende, Gönner, *m.*

suffragate, sŭf'-ră-gāt, *v. n.* (l. u.) stimmen (für . . . mit . . .).

suffragation, sŭf-ră-gā'-shŭn, *s.* (l. u.) Stimmen (für), *n.*

suffragator, sŭf'-frā-gāt-ŏr, *s.* der, der zu jś. Gunsten stimmt; Beförderer, *m.*

suffrage, sŭf'-răj, *s.* Wahlstimme; Zustimmung; Fürbitte (in Kirchen), *f*; Zeugnis, *n*; Zeuge, *m*; (l. u.) Beifall, *m*; (n. u.) Hilfe, *f.* Universal ~ allgemeine Stimm- od. Wahlrecht, *n.*

suffragineus, sŭf-răj'-ĭn-ŭs, *a.* (n. u.) zum Kniegelenk eines Tiers gehörig. ~ flexure Kniebug, *m*, Hächse, *f.*

suffrutex, sŭf-frō'-tĕks, *s.* (*T.* Bot.) Staudengewächs, *n.* [ſtaudig.

suffruticous, sŭf-frō'-tĭ-kŭs, *a.* (*T.* Bot.)

suffumigate, sŭf-fū'-mĭ-gāt, *v. a.* beräuchern, bähen.

suffumigation, sŭf-fū-mĭ-gā'-shŭn, *s.* (*T.* Med.) Räuchern, *n*; Bähung, *f.*

suffumige, sŭf-fū'-mĭj, *s.* (n. u.) ſ. b. W.

suffuse, sŭf-fūz', *v. a.* übergießen, überziehen. —d with tears von Thränen verdunkelt.

suffusion, sŭf-fū'-zhŭn, *s.* Übergießung, Überziehung (mit); Schamröte, *f.*

sug, sŭg, *s.* Seefloh, *m*, Wasserlaus, *f.*

sugar, shōōg'-ĕr, *s.* Zucker, *m* (als *T.* Chem. ſ. d. Formel bei sucrose); *fig.* Süße, Liebliche; *(Sl.)* Geld, *n.* ~ of grapes Traubenzucker. ~ of honey Honigzucker. ~ of lead Bleizucker. ~ of milk Milchzucker. ~ of oil Ölsüß, Glyzerin, *n.* Brown Kochzucker. Clayed ~ Farinzucker, × Native ob. raw ~ Rohzucker. Refined ~ Raffinade, *f.* To be ~ on *fam.* sterblich verliebt sein in . . . ~, *a.* von Z. ~, *v. a.* zuckern; überzuckern; versüßen (auch *fig.*). ‖ ~-apple schuppige Flaschenbaum, *m.* ~-baker Zuckersieder, *m.* ~-baking Zuckerraffinieren, Zuckersieden, *n.* ~-basin Zuckerschale, *f.* ~-beet Zuckerrübe, *f.* ~-berry abendländische Zirgel, *m.* ~-boiler Zuckerkessel, *m.* ~-boilery Zuckersiederei, *f.* ~-box, ~ dish Zuckerdose, Zuckerbüchse, *f.* ~-bush (Am.) Gruppe Zuckerahorn, *m.* ~-camp ſ. ~-orchard; (Am.) Zuckerkochplatz, *m.* ~-candy Kandiszucker, Zuckerkand, *m.* ~-cane Zuckerrohr, *n.* ~-caster Zuckerbüchse, *f.* ~-cleaver Zuckerhackmesser, *n.* ~-cured (insb. b. Schinken) mit Z. behandelt. ~-dish ſ. ~-box. ~-drainer Zuckerzentrifuge, *f.* ~-dredger ſ. ~-sifter. ~-flag ſ. ~-cane. ~-house Zuckersiederei, Zuckerfabrik, *f.* ~-~ molasses, *pl.* ungedeckte Sirup, *m.* ‖—ing, *s.* Zuckern; Zuckersieden, *n.* —ing-time (Am.) die Jahreszeit (März od. April), in der Ahornzucker fabriziert wird. ~-ladle Schöpflöffel (bei Zuckerbäckern), *m.* ~-loaf Zuckerhut; Bergkegel in der Nähe einer Küste, *m.* ~-~ sea *T.* kurze, rauhe See, Kruppsee, *f.* ~-maple Zuckerahorn, *m.* ~-mill Zuckerrohrmühle, *f.* ~-mite Zuckergast, *m*, Silbermotte, *f.* ~-mould Zuckerform, *f*, Zuckerpott, *m.* ~-nippers, *pl.* Zuckerzange, *f.* ~-orchard Pflanzung *f* von Zuckerahorn. ~-pail Zuckereimerchen, *n.* ~-pea Zuckererbse, *f.* ~-plantation Zuckerpflanzung, Zuckerplantage, *f.* ~-planter Zuckerplantagenbesitzer, *m*

—-plum Zuckerplätzchen, *n*; verzuckerte Mandel, *f*. — -refiner Zuckersieder, *m*. — -refinery Zuckerraffinerie, *f*. — -scoop Zuckerschaufel, *f*; Zuckerlöffel, *m*. — -scum Zuckerschaum, *m*. — -shell Frauenminze, *f*; Minzbalsam (Pflanze), *m*. — -sifter Zuckerstreuer, *m*. — -sops, *pl*. gezuckerte Biersuppe, *f*. — -spirit Zuckerbranntwein, Rum, *m*. — -sticks, *pl*. überzuckerte Zimt, *m*. — -tongs, *pl*. Zuckerzange, *f*. — -works, *pl*. *f*. — -house. ‖-y, *a*. zuckerig, zuckerfüß; zuckerartig; zuckerhaltig; den Z. liebend.

sugescent, sū-jēs'-ĕnt, *a*. Sauge ...

suggest, sŭd-jĕst', *v*. *a*. in den Sinn geben, einflüstern, beibringen, an die Hand geben, in den Mundlegen; × raten; (n. u.) verführen; (n. u.) insgeheim berichten. To ~ itself sich darbieten. ‖—er, *s*. Einflüsterer, Einbläser, geheime Ratgeber, *m*.

suggestion, sŭd-jĕst'-yŭn, *s*. Eingebung, Einflüsterung; Anregung; (*T*. Ges.) Vermutung, *f*; Rat, Wink, geheime Bericht, *m*; (n. u.) Verführung, Versuchung, *f*.

suggestive, sŭd-jĕst'-ĭv, *a*. (Gedanken) anregend. To be ~ of erraten lassen, erinnern an. ‖—ness, *s*. (power of —ness) Fähigkeit, Gedanken anzuregen, *f*.

suggill, sŭg'-jĭl, *v*. *a*. (n. u.) verleumden, verlästern. ‖—ate, *v*. *a*. (n. u.) braun und blau schlagen. ‖—ation, —a'-shŭn, *s*. (n. u.) blaue Fleck; Verwesungsfleck, *m*. [Windes od. Wassers.

sugh, sŭf, *s*. (schott.) Brausen *n* des

Su.-Goth. = **Sulo-Gothic.**

suicidal, sū-ĭ-sīd'-ăl, *a*. —ly, *adv*. selbstmörderisch.

suicide, sū'-ĭ-sīd, *s*. Selbstmord; Selbstmörder, *m*; (Sport) vier Pferde spitz bespannt. —, *v*. *n*. (Am.) S. begehen.

suicidical, sū-ĭ-sīd'-ĭk-ăl, *a*. (l. u.) selbstmörderisch. [zum Selbstmord.

suicidism, sū'-ĭ-sīd-ĭzm, *s*. Neigung *f*

suicism, sū'-ĭ-sĭzm, *s*. (n. u.) Selbstmord, *m*. [Art; besonder; seltsam.

sui generis, sū'-ĭ jĕn'-ĕr-ĭs, (Lat.) seiner

suillage, sū'-ĭl-āj, *s*. (n. u.) f. suillage.

suilline, sū'-ĭl-ĭn, *a*. Schweine ...

suing, sū'-ĭng, *s*. (n. u.) durchsickern.

suist, sū'-ĭst, *s*. (n. u.) Egoist, *m*.

suit, sūt, *s*. Gesuch, *n*, Bittschrift; Bewerbung, Freite, *f*, Hofmachen, *n*; Garnitur (Zusammengehöriges), *f*; ganze Anzug (von gleichem Stoff), *m*; Folge, Reihe; Flucht (Zimmer); Farbe, Sequenz (im Kartenspiel), *f*; Gefolge, *n*; (auch — at law) Rechtssache, *f*, Prozeß, *m*; in altengl. Gesetzen) Verfolgung, *f*; (n. u.) Reihenfolge; gewöhnliche Ordnung, *f*. — and service Verbindlichkeit *f* zur Heeres- und Gerichtsfolge. — of apartments Reihe Zimmer, *f*. — of cards ganze Farbe (in der Karte), *f*. — of dittoes ganze Anzug vom selben Stoff. — of hair ein Kopf voll Haare, *m*. — of hangings Tapeten (eines Zimmers), *pl*. — of headcloth ganze Kopfzeug, *n*. — of mourning Traueranzug, *m*. — of sails ein Segelspiel, *n*. — of table linen Tafelgedeck, *n*. On another — auf andre Weise. Out of —s außer Diensten; ohne Verkehr mit; zerfallen mit. To be out of —s with keine Verbindung mehr haben mit. To follow — Farbe bekennen (im Kartenspiel); *fig*. dem Beispiele *js*. folgen. To bring a — eine Klage anbringen. To have a — against one mit jm. prozessieren. —, *v*. *a*. (to) anpassen, angemessen machen; kleiden, stehen, anstehen; genehm sein; *fig*. geziemen; (n. u.) ankleiden. —, *v*. *n*. (with, to) übereinstimmen, passen (der Angenehmheit nach; *cf*. to agree); entsprechen. It —s very well with him es schickt sich sehr wohl für ihn, kleidet ihn sehr gut. To — the action to the word dem Worte die That folgen lassen, gesagt, gethan. To — one's purpose jm. in den Kram passen. To — yourself wie es Ihnen am besten paßt. ‖—able, *a*. —ably, *adv*. (to) passend, gemäß, entsprechend; schicklich. ‖—ableness, ‖—abil'ity, *s*. (to) Gemäßheit, Angemessenheit, Schicklichkeit, *f*. ‖—court Vasallengericht, *n*. —covenant Vertrag *m* wegen des erblichen Gerichtszwanges. —-custom Dienstverjährung, *f*. —-service Gerichtsfolge; Dienstpflicht der Vasallen, *f*. —-silver jährliche Abgabe *f* zur Ablösung der Gerichtsfolge.

suite, swēt, *s*. Reihe (z. B. Zimmer); Garnitur, *f*; Gefolge, *n*.

suiting, sūt'-ĭng, *s*. gleiche Stoff *m* für einen ganzen Anzug.

suitor, (l. u. **suiter**), sūt'-ĕr, *s*. Bittsteller, Prozessierende; Bewerber, Freier, *m*. — in chancery der beim Kanzleigerichte einen Prozeß betreibt. —, *v*. *n*. (um ein Frauenzimmer) werben, freien.

suitress, sūt'-rĕs, *s*. Bittstellerin, *f*.

sukey, sū'-kĭ, *s*. *vulg*. Theekessel, *m*.

sulcate, **sulcated**, sŭl'-kāt(-ĕd), *a*. *T*. gefurcht, furchig. [Rinne, *f*.

sulcation, sŭl'-kā'-shŭn, *s*. Furchung,

suld (schott.) = **should.** ‖—na = **should not.**

sulk, sŭlk, *v*. *n*. schmollen, mürrisch trotzen. ‖—ily, *adv*. d. sulky. ‖—iness, *s*. üble Laune, *f*, Schmollen, *n*. ‖—s, *pl*. mürrische Laune, *f*. To be in the —s übler L. sein. ‖—y, *a*. mürrisch, schmollend.

sulky, —, *s*. (n. u.) einsitzige und einspännige Chaise, *f*, Sulky, *m*.

sull, sŭl, *s*. (n. u.) Pflug, *m*. —-paddle Pflugsterze, *f*.

sullage, sŭl'-āj, *s*. Schlacke, *f*, Aschenfleck (im Eisen); Schlamm (als Bodensatz), *m*; (n. u.) Gossenwasser; (n. u.) Beschmutzende, *n*. —-piece (*T*. Found.) verlorene Kopf, *m*.

sullen, sŭl'-ĕn, *a*. —ly, *adv*. (n. u.) trübe, düster; grämlich, mürrisch (übler Laune nachgebend, meist in jüng. Jahren; *cf*. **morose**); trotzig; verhängnisvoll; boshaft, tückisch; widrig; Unglück weissagend; langsam sich bewegend. ‖—s, *pl*. finstere, mürrische Wesen, *n*. —, *v*. *a*. (l. u.) verdüstern, mürrisch machen. ‖—browed mit finsterer Stirn. ‖—ness, *s*. mürrische, grämliche Wesen, *n*; Halsstarrigkeit; Bosheit, *f*. [sung, *f*.

sullage, sŭl'-ĭ-āj, *s*. (n. u.) Beschmutsullied, sŭl'-īd, *a*. besudelt, beschmutzt.

sully, sŭl'-ĭ, *v*. *a*. besudeln, beschmutzen, —, *s*. Schmutzfleck; *fig*. Fleck, *m*.

sulphacid, sŭlf'-ăs-ĭd, *s*. Säure *f*, worin Schwefel den Sauerstoff vertritt. [fel und Ammonium bestehend.

sulphamic, sŭl-făm'-ĭk, *a*. aus Schwe-

sulphamide, sŭl'-fă-mīd, *s*. Sulfamid, *n* ($N_2H_6SO_2$).

sulphantimoniate, sŭlf-ăn-tĭ-mō'-nĭ-āt, *s*. sulfantimonsaure Salz, *n*.

sulphantimonite, —ăn'-tĭ-mŏn-ĭt, *s*. sulfantimonigsaure Salz, *n*.

sulpharsenate, —ăr-sē'-nĭ-āt, *s*. sulfarsensaure Salz, *n*.

sulpharsenite, —ăr'-sĕn-ĭt, *s*. sulfarsenigsaure Salz, *n*.

sulphate, sŭl'-fāt, *s*. *T*. schwefelsaure Salz, *n* (neutrale Sulfate: M_2SO_4; saure Sulfate: $MHSO_4$). — of copper schwefelsaure Kupferoxyd, *n*, Kupfervitriol, *m*. — of iron Eisenvitriol. — of lime Gips, *m*. — of lead schwefelsaure Bleioxyd. — of magnesia Bittersalz, *n*. — of potash schwefelsaure Kali, *n*. — of soda schwefelsaure Natron, *n*. — of zinc schwefelsaure Zinkoxyd.

sulphatic, sŭl-fāt'-ĭk, *a*. *T*. zu einem schwefelsauren Salze gehörig.

sulphato-carbonate, sŭl-fā-tō-kär'-bŏn-āt, *s*. Sulfokarbonat, *n*, Schwefelkohlenstoff, *m* (CS_2). — of lead Bleisulfokarbonat.

sulphide, sŭl'-fĭd, *s*. Schwefelverbindung, *f*, Sulfid, *n*. — of antimony Schwefelantimon, *n*. — of arsenic rote Arsenikglas, *n*. — of calcium Schwefelkalzium, *n*. — of copper Schwefelkupfer, *n*. — of iron Schwefeleisen. — of lead Schwefelblei, *n*. — of silver Schwefelsilber. [sulpho...

sulphindigotic, sŭlf-ĭn-dĭ-gŏt'-ĭk, f.

sulphite, sŭl'-fĭt, *s*. *T*. schwefligsaure Salz, *n*. — of ammonia schwefligsaure Ammoniak, *n*. — of soda schw—e Soda, *f*.

sulphocyanic, sŭl-fō-sī-ăn'-ĭk, *a*. — acid Rhodanwasserstoffsäure, *f* (CNHS).

sulphocyanide, —sī'-ăn-īd, *s*. Schwefelcyanmetall, *n*. — of potassium Rhodankalium, *n*.

sulphocyanogen, —sī-ăn'-ō-jĕn, *s*. Sulfocyan, Rhodan, *n* ($[CN]_2S$).

sulphoindigotic, —ĭn-dĭ-gŏt'-ĭk, **sulphopurpuric**, —pŷr-pū'-rĭk, *a*. — acid Indigoschwefelsäure, *f* ($C_8H_5NO.SO_3$).

sulphophœnicic, —fō-nĭs'-ĭk, *a*. — acid Phönicinschwefelsäure, *f* ($C_{16}H_9N_2O_9$. SO_3H). [—sălt, *s*. Schwefelsalz, *n*.

sulpho-salt, sŭl'-fō-sălt, **sulphosel**, **sulphovinate**, sŭl-fō-vĭ'-nāt, *s*. ätherschwefelsaure Salz, *n*.

sulphovinic, —vĭn'-ĭk, *a*. — acid Schwefeläthersäure, Schwefelweinsäure, *f* ($[C_2H_5]HSO_4$).

sulphur, sŭl'-fĕr, *s*. Schwefel, *m*; (Am.) Erdharz, *n*. Black — Roßschwefel. Native — gediegene Sch. Precipitated — Schwefelmilch, *f*. Sublimed — Schwefelblüte, *f*. Stones of — (*Shak*.) Donnerkeile, *pl*. —-acid Sulfosäure, *f*. —-burner Schwefelofen, *m*. —-dipping Schwefeln (der Zündhölzer), *n*. — -fume-bath Schwefelbampfbad, *n*. — -pit Schwefelgrube, *f*. — -salt f. **sulpho-salt.** — -wort Schwefelwurz, *f*.

sulphurate, sŭl'-fū-rāt, *v*. *a*. schwefeln. —d hydrogen gas Schwefelwasserstoffgas, *n*. —, *a*. (l. u.) schwefelig; schwefelfarben. [Schwefeln, *n*.

sulphuration, sŭl-fū-rā'-shŭn, *s*.

sulphurator, sŭl'-fū-rāt-ĕr, *s*. Apparat *m* zum Schwefeln.

sulphureous, sŭl-fū'-rē-ŭs, *a*. —ly, *adv*. schwefelig, schwefelicht, schwefelartig. — water Schwefelwasser, *n*. ‖—ness, *s*. Schwefelhaltige, *n*; Schwefelartigkeit, *f*.

sulphuret, sŭl'-fū-rĕt, *s*. f. sulphide. ‖—ted, —ĕd, *a*. *T*. mit Schwefel verbunden. —ted hydrogen Schwefelwasserstoff, *m* (H_2S).

sulphuric, sŭl-fū'-rĭk, *a*. — acid Schwefelsäure, *f* (H_2SO_4). — — chamber Schwefelsäurekammer, *f*. — anhydride Schwefelsäureanhydrid, *n* (SO_3). — ether Schwefeläther, *m* ($[C_2H_5]_2O$).

sulphurine, sŭl'-fẽr-in, *a.* ſ. **sulphureous.**

sulphuring, —ing, *s.* Schwefeln, *n.*

sulphurization, sŭl-fŭ-riz-ā'-shŭn, *s.* Vulkanisieren (des Kautschuks), *n.*

sulphuro-hydrogureted, sŭl-fŭ-rō-hi-drōg'-ū-rēt-ĕd, *a. T.* mit Schwefelwasserstoff verbunden.

sulphurous, sŭl'-fẽr-ŭs, *a.* schwefelig. ~ acid ſch—e Säure, *ſ* (H_2SO_3). ~ anhydride, ~ oxide Schwefligſäureanhydrid, *n* (SO_3).

Sultan, sŭl'-tăn, *s.* Sultan, *m.*

Sultana, sŭl-tā'-nă, *s.* Sultanin; Sultane (Art Kriegsſchiffe), *ſ*; Purpurhuhn, *n.* [werk, *n.*

sultane, sŭl'-tăn, *s.* ein türkiſches Backſultaness, sŭl'-tăn-ĕs, *s.* Sultanin (Münze), *ſ.*

sultany, sŭl'-tăn-ri, *s.* Sultanſchaft, *ſ* (Reich in den Morgenländern).

sultriness, sŭl'-tri-nĕs, *s.* Schwüle, *ſ.*

sultry, sŭl'-tri, *a.* ſchwül.

sum, sŭm, *s.* Summe, *ſ*; Ganze, *n.* Geſamtbetrag; Abriß; Hauptinhalt, Inbegriff, *m*; Schulſprache, Rechenexempel, *n*; *fig.* höchſte Grad, *m*, Vollendung, *ſ.* ~ total Totalſumme. He's good at —s er kann gut rechnen. In ~ mit einem Worte, überhaupt, kurz. To do —s rechnen. What is the ~ of . . .? wie viel macht . . .? ~, *v. a.* ſummieren, addieren; berechnen; zuſammenfaſſen; *T.* (v. Falken) fiedern. To ~ up zuſammenzählen; zuſammenfaſſen. To ~ up all in Summo, mit einem Worte.

sumac, **sumach**, sū'-măk, *s.* Sumach, Sumak, *m.* [bar.

sumless, sŭm'-lĕs, *a.* unzählig; unſchätz-

summarily, *adv.* b. **summary.**

summariness, sŭm'-ẽr-i-nĕs, *s.* Summariſche, *n*, Kürze, *ſ*, Inbegriff, *m.*

summarize, sŭm'-ẽ-riz, *v. a.* (Am.) überſichtlich, kurz zuſammenſtellen.

summary, sŭm'-ẽr-i, *a.* ſummariſch, zuſammengefaßt. ~ sketch ſummariſche Überſicht, *ſ.* ~, *s.* Auszug, *m*, Kompendium, *n*; *fig.* Inbegriff, *m.* Summaries, *pl.* Summarien, Hauptinhaltanzeigen, *pl.* [what.

summat, sŭm'-măt, *vulg.* ſtatt **something.**

summation, sŭm-ā'-shŭn, *s.* Summierung, *ſ*: Aggregat, *n.* ~ of series (*T.* Math.) Methode *ſ*, die Summe einer Reihe zu finden.

summer, sŭm'-ẽr, *s.* 1. Sommer, *m*; ein Jahr (z. B. *Shak.*). ~ of the world heiße Zone, *ſ.* It takes more than one swallow to make a ~ (*prov.*) eine Schwalbe macht noch keinen Sommer. St. Martin's ~ Altweibersommer. *Cf.* **Indian.** 2. *T.* Hauptbalken, Durchzug, Träger; Unterzug; Ober- u. Unterbalken (einer Buchdruckerpreſſe); *T.* Tragſtein, *m.* ~, *a.* Sommer . . . ~, *v. n.* den S. zubringen, überſommern. ~, *v. a.* (l. u.) den S. über halten; (ſchott.) den S. hindurch füttern. ‖ ~-bird Schmetterling, *m.* ~-bonnet Sommerhut (für Damen), *m.* ×~-cock *vulg.* junge Sommerſalm, *m.* ~-colt Wellenbewegung *ſ* der Luft an der Oberfläche des Bodens im heißen S. ~-corn Sommergetreide, *n.* ~-cypress Beſenſtrauch, *m.* ~-duck Sommerente, Pflümente, Braut, *ſ.* ~-fallow Sommerbrache, *ſ*; (im S.) vorrichten, brachen. ~-fly Frühlingsfliege, Waſſermotte, *ſ.* ~-fruits Sommerfrucht, *ſ*, Sommerobſt, *n.* ~-house, ~-residence Luſthaus, *n*, Sommerwohnung, *ſ.* ‖~-ly, *a.* Sommer . . ., ſommerlich. ‖ ~-parlour Sommerzimmer, *n.* ~-quarters, *pl.* Sommerquartier, *n.* ~-savoury (Sommer-)Saturei, *ſ.* ~-seeming (*Shak.*) ſommerhaft; üppig blühend od. wachſend. ~-snowdrop weiße Sommerbeilchen, *n.* ~-solstice Sommerſonnenwende, *ſ*, Sommersanfang, *m.* ~-stir ſ. to ~-fallow. ~-suit Sommerkleidung, *ſ.* ×~-teal Sommerkrieke, *ſ.* ~-tree (b. ~, 2.) Stützbalken. *m*, Rippe, *ſ.* ~-wheat Sommerweizen, *m.* ‖~-y, *a.* (l. u.) Sommer . . .

summering, —ing, *s.* (*T.* Archit.) die flachen Querbalken zwiſchen den Backſteinlagen eines Gewölbes. ‖—s, *s. pl.* (l. u.) Spiele, die am Johannisfeſt gehalten wurden, *pl.* [merset.

summersault, **summerset**, *s.* ſ. **somersault.**

summing-up, sŭm-ing-ŭp', *s.* kurze Wiederholung *ſ* der Gerichtsverhandlung vor den Geſchworenen ſeitens des Richters. [dienſchreiber, *m.*

summist, sŭm'-ĭst, *s.* (l. u.) Kompens-

summit, sŭm'-ĭt, *s.* Gipfel, *m*; Krone (eines Damms), *ſ*; (*T.* Archit.) Schlußſtein (eines Kreuzgewölbes), *m*; Spitze, Höhe; *fig.* Vollendung, *ſ.* ‖—less, *a.* ohne G. ‖ ~-level höchſte Ebene; höchſte einer Reihe von Erhöhungen, über die ein Kanal oder eine Waſſerleitung geführt wird, *ſ.* ‖~-y, *s.* (n. u.) Spitze; *fig.* Vollkommenheit, *ſ.*

summon, sŭm'-ŭn, *v. a.* gerichtlich vorladen, citieren; zuſammenrufen; aufbieten, aufrufen; (Geiſter) heraufbeſchwören. To ~ away zum Abgange auffordern. To ~ up aufbieten; aufregen. ‖—er, *s.* Vorlader, Gerichtsbote; Aufforderer, *m.*

summons, —z, *s.* (*pl.* —es) *T.* gerichtliche Vorladung, *ſ*; Zitierzettel, *m*; Aufgebot, *n*; (*T.* Mil.) Aufforderung *ſ* zur Übergabe. To serve ~ on vor Gericht laden, citieren. ~, *v. a.* (Am.) vorladen.

sumner, sŭm'-nẽr, *s.* ſ. **summoner.**

sumoom, sŭ-mōm', *s.* Samum, *m.*

sump, sŭmp, *s.* (*provinc. & T.* Bergw.; *T.* Met. im Herde des Schachtofens) Sumpf; Vortiegel (in Schmelzöfen). *m.* —men, *pl.* Kunſtwärtergehilfen, *pl.* ~-shaft Maſchinen- u. Kunſtſchacht, *m.*

sumph, sŭmf, *s.* (ſchott.) Dummkopf, *m.* ‖—ish, *a.* dumm.

sumpit, sŭm'-pĭt, *s.* kleine bergiftete Pfeil (auf Borneo ꝛc.), *m.* ‖—an, *s.* Blaſerohr *n* für bergiftete Pfeile.

sumpter, sŭm'-tẽr, *s.* Saumtier, Packpferd, *n*; (n. u.) Laſt, *ſ.* ~-horse Saumroß, P., *n.* ~-mule Laſtesel, *m.* ~-saddle Saumſattel, *m.* [*m.*

sumption, sŭm'-shŭn, *s.* (n. u.) Nehmen,

sumptuary, sŭm'-tŭ-ẽr-i, *a.* Aufwands . . . ~ laws, *pl.* Luxusgeſetze, *pl.*, Kleiderordnung, *ſ.*

sumptuosity, sum-tŭ-ŏs'-i-ti, *s.* ſ. **sumptuousness.**

sumptuous, sŭm'-tŭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* koſtſpielig; prächtig. ‖—ness, *s.* große Aufwand, *m*; Koſtbarkeit, Pracht, *ſ.*

sumpy, sŭm'-pi, *a.* ſumpfig, moraſtiſch.

sumsy, sŭm'-zi, *a. s.* (*legal St.*) = **assumpsit.**

sum-totalize, sŭm-tō'-tăl-iz, *v. a.* (Am.) den Geſamtbetrag geben.

sun, sŭn, *s.* (dem gram. Geſchlecht nach *m*, alſo he) Sonne, *ſ*; Sonnenſchein; *fig.* Glanz, *m.* Between ~ and moon Zeit, wo die Sonne noch nicht unter-, der Mond noch nicht aufgegangen iſt. From ~ to ~ von früh bis abends. To have been in the ~, to have the ~ in one's eyes (*jest.*) bebuſelt ſein (vom Trinken). To travel betwixt ~ and ~ od. between two —s in der größten Hitze reiſen. The ~ of righteousness die S. der Gerechtigkeit. Under the ~ auf der Welt, auf der Erde. ~, *v. a.* ſonnen. To be —ned in one's favour in ſs. Gunſt ſtehen. ‖ ~-and-planet-wheels, *pl.* (*T.* Mech.) Laufgetriebe; Sonnen- u. Planetenrad, *n.* ~-beam Sonnenſtrahl, *m.* To extract ~ - —s from cucumbers Hirngeſpinſte verfolgen. ~-bear malaiiſche Sonnenbär, *m.* ~-beat von der Sonne beſchienen, beſonnt. ~-blink Sonnenblick, *m.* ~-bonnet Helgoländer (Hut gegen die Sonnenſtrahlen für Damen), *m.* ×~-bright ſonnenhell. ~-burning Sonnenbrand, *m.* ~-burnt von der S. verbrannt od. gebräunt. ~-clad glänzend, umſtrahlt. —dart Sonnenſtrahl, *m.* —day ſ. **Sunday.** ~-dew Sonnentau (Pflanze), *m.* ~-dial Sonnenuhr, *ſ.* ~-dog helle Fleck *m* am Himmel einige Grade von der S. —down ſ. **sunset.** ~-dried an der S. getrocknet. ~-~-straw-brick Lehmbackſtein, *m.* —fish Klumpfiſch (*Orthagoriscus mola*); ſ. **basking-shark**; (Am.) ſ. **sun-squall.** —flower Sonnenblume, *ſ.* ~-glass (Am.) Brennglas, *n.* —light Sonnenlicht, *n.* —like wie die S., ſonnicht. —lit von der S. beſchienen, erleuchtet. ~-picture ſ. **photograph.** ~-plane Geſtemmhobel, *m.* ~-plant ſ. **sunn.** ~-proof undurchdringlich für das Sonnenlicht. —rise, ~-rising Sonnenaufgang, *m.* At —rise mit Sonnenaufgang. —set, ~-setting Sonnenuntergang, *m.* —set-flushed im Sonnenuntergange erglühend (b. Bergſpitzen). ~-shade Sonnenſchirm, *m*; Markiſe (vor Läden), *ſ.* —shine Sonnenſchein, *m*, auch *fig.* —shine companion Freund im Wohlſein, *m.* —shine, —shiny ſonnig, ſonnenhell; *fig.* glänzend. ~-smitten von der S. getroffen, hellſonnig. ~-spurge Sonneneuphorbie, *ſ.* —spottery (*Sl.*) Wiſſenſchaft *ſ* der Sonnenflecken. ~-squall (Am.) Schirmqualle, Meduſe, *ſ.* ~-stone (Quarzart) Katzenauge, *n.* ~-stroke Sonnenſtich, *m.* ~-up (Am.) ſ. **sunrise.**

Sunday, sŭn'-dā, *s.* Sonntag, *m.* A month of —s eine unbeſtimmte, lange Zeit. ×When two —s come together (*prov.*) am St. Nimmerstag, niemals. ~-afternoon courting dress Sonntagnachmittagsausgehkleid (der Dienſtmädchen), *n.* ~-letter Sonntagsbuchſtabe, *m.* ~-man Verſchuldete, der nur Sonntags ausgeht, *m.* ~ out Freiſonntag. ~-posting Abwickelung *ſ* des Poſtſchalterverkehrs an Sonntagen. ~-school Sonntagsſchule, *ſ.*

sunder, sŭn'-dẽr, *v. a.* 1. (from) abſondern, trennen, teilen, entzwei reißen; *fig.* entzweien. 2. (*provinc.*) ſonnen. ~, *s.* (insb. nur in der Redensart) in ~ entzwei. ‖—ment, *s.* Trennung, *ſ*, Getrenntſein, *n.*

sundries, sŭn'-driz, *s. pl.* verſchiedene Dinge, Waren, *pl.* Cost of ~ diverſe Speſen, *pl.* On ~ (*T.* Com.) auf verſchiedene Häuſer.

sundry, sŭn'-dri, *a.* verſchieden, allerlei (nach Zeit od. Raum zerſtreut; *cf.* **different, divers, diverse, various**); (*T.* Com.) diverſe. ~ accounts *T.* Konto diverſe.

sung, sŭng, 1. *pret. & part.* v. **to sing.** 2. = **singed** (verſengte; verſengt).

sunk, sŭngk, *pret. & p. p.* v. **to sink.** The interest will be ~ die Intereſſen werden verloren gehen. [Raſenſitz, *m.*

sunk, —, (ſchott.) Rückſeite *ſ* des Feuers;

sunken, —'n, *p. & a.* eingefallen; (schott.) mürrisch. —en rock blinde Klippe, *f.*

sunket, sŭng'-kĕt, *s. vulg.* Schmutznickel, *m*; (schott.) etwas; Lebensmittel, *pl.*

sunkie, sŭn'-kĭ, *s.* (schott.) niedrige Sitz, *m.* [Sattelpolster, *n.*

sunks, sŭngks, *s. pl.* (schott.) Art

sunless, sŭn'-lĕs, *a.* sonnenlos, unbeschienen.

Sunn(-hemp), sŭn, *s.* ostindische Hanf (woraus ein Jute-ähnliches Gewebe verfertigt wird), *m.*

Sunna, Sunnah, sōōn'-ä, *s.* Überlieferung *f*, die sich auf einen Ausspruch od. eine That Mohammeds bezieht und neben dem Koran als Hauptreligionsquelle gilt. [Sunniten.

Sunniah, sōōn'-ĭ-ä, *s.* Sekte *f* der

sunniness, sŭn'-ĭ-nĕs, *s.* Sonnige, *n.*

Sunni, sōōn'-ĭ, Sunnite, sōōn'-īt, *s.* Sunnite (Anhänger der Sunna, *s.* d.), *m.* [*n.*

sunnud, sŭn'-nŭd, *s.* (indisch) Patent,

sunny, sŭn'-ĭ, *a.* sonnig, sonnenhell, glänzend, strahlend. ~ beams, *pl.* Sonnenstrahlen, *pl.* The ~ side (of a thing) die günstige Seite, die Lichtseite einer Sache (*opp.* the windy side). ~ -sweet lieblich, sonnig.

sunt-tree, sŭnt'-trē, *s.* Akazienbaum, Schotenborn, *m.*

sup, sŭp, *v. n.* zu Abend essen. —, *v. a.* 1. (n. u.) mit einem Abendbrote bewirten. 2. schlürfen; heimgesucht sein mit ob. von; (schott.) mit einem Löffel essen. To ~ sorrows by the ladleful in Sorgen gebettet sein. To ~ up einschlürfen. —, *s.* ein Mundvoll, Schluck, *m.* To take a ~ schlürfen.

Sup. = superior; superlative; supplement. [mehl, *n.*

supawn, sŭ-pâwn', *s.*(Am.)gekochte Mais-

supe, sūp (Abk. für supernumerary), *s.* überzählige, für kürzere Zeit angeworbene Schauspieler; (Am.) Fabrikaufseher; Theaterintendant, *m*; (*Sl.*) Uhr, *f.*

super, sū'-pĕr, (in Zuss.) über, oben; für superfine; s. supe. ~ -screwing Stehlen von Uhren, *n.*

superable, sū'-pĕr-ä-bl, *a.* —bly, *adv.* *fig.* überwindlich. ‖-ness, *s. fig.* Überwindlichkeit, *f.*

superabound, sū-pĕr-ä-bŏwnd', *v. n.* in Überfluß da sein; (with) reichlich versehen sein.

superabundance, —ä-bŭn'-dăns, *s.* Überfluß, *m.* zu große Menge, *f.*

superabundant, —ä-bŭn'-dănt, *a.* —ly, *adv.* überflüssig, gar zu reichlich. ‖-ness s. superabundance.

superacidulated, —ă-sĭd'-ū-lāt-ĕd, *a. T.* mit Säure übersättigt. [fügen.

superadd, —ăd', *v. a.* (to) noch hinzu-

superaddition, —ăd-dĭsh'-ŭn, *s.* Hinzufügung, Zugabe, *f*; (of) Zuwachs, *m.*

superadvenient, —ăd-vē'-nĭ-ĕnt, *a.* noch dazu kommend; (l. u.) unvermutet kommend. [sals die Engel.

superangelic, —ăn-jĕl'-ĭk, *a.* höher

superannuate, —ăn'-nū-āt, *v. a.* durch Alter abnutzen; pensionieren. —, *v. n.* (n. u.) veralten, ausdienen; länger als ein Jahr währen. ‖-d, *a.* verjährt, ausgedient, alt. —d list Pensionsliste, *f*; alte Register, *n.*

superannuation, —ăn-nū-ā'-shŭn, *s.* Veralten, *n*; Pension; Pensionierung, *f.* ~ -act Pensionierungsgesetz, *n.*× ~ -fund Pensionsfonds, *m.* ~ -money Pensionsbeitrag, *m.*

superb, sū-pĕrb', *a.* —ly, *adv.* prächtig, herrlich; stolz. ~ lily Prachtlilie, Siegerkrone, *f.*

superbilloquence, sū-pĕr-bĭl'-ō-kwĕns, *s.* hohe Worte, *pl.*, Schwulst, *m.*

superbipartient, —bī-pär'-shĭ-ĕnt, *a.* so teilend, daß ein Bruch bleibt.

supercargo, —kär'-gō, *s. T.* Überfracht, *f.* [thümlich.

supercelestial, —sē-lĕs'-tĭ-ăl, *a.* überirdisch, himmlisch.

supercharged, —chärjd', *a. (T. Her.)* eine Figur auf der andern.

supercherry, sū-pĕrch'-ĕ-rĭ, *s.* (n. u.) Betrug, *m.* Hinterlist, *f.*

superciliary, sū-pĕr-sĭl'-ĭ-ĕr-ĭ, *a.* über den Augenbrauen befindlich.

supercilious, —sĭl'-ĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* hochmütig, anmaßend, gebieterisch. ‖-ness, *s.* Hochmut, *m*, gebieterische Wesen, *n.*

supercolumniation, —kō-lŭm-nĭ-ā'-shŭn, *s. (T.* Archit.) Stellung *f* einer Säulenordnung über die andere.

superconception, —kŏn-sĕp'-shŭn, *s.* Überfruchtung, Superfötation, *f.*

superconsequence, —kŏn'-sĕ-kwĕns, *s.* (n. u.) spätere Folge, *f.*

supercrescence, —krĕs'-ĕns, *s.* Auswuchs, *m*; Schmarotzerpflanze, *f.*

supercrescent, —krĕs'-ĕnt, *a.* als Schmarotzerpflanze wachsend, wuchernd. [schußdividende, *f.*

superdividend, —dĭv'-ĭ-dĕnd, *s.* Über-

superdominant, —dŏm'-ĭn-ănt, *s. (T.* Mus.) nächste Note *f* nach der Dominante, sechste Ton der Tonleiter (z. B. A in der C-Skala).

super-electoral, —ē-lĕk'-tŏr-ăl, *a.* hochfein (von der Wolle).

superelevation, —ĕl-ē-vā'-shŭn, *s. (T.* Railw.) Überhöhung (der äußern Schiene), *f.*

supereminence(cy), —ĕm'-ĭ-nĕns, *s.* höhere Würde, *f*, Oberrang, Vorrang, Vorzug, *m.*

supereminent, —ĕm'-ĭ-nĕnt, *a.* —ly, *adv.* höchst ausgezeichnet, vortrefflich, vorzüglich. [rogatory.

supererogant, —ĕr'-ō-gănt, *a.* s. super-

supererogate, —ĕr'-ō-gāt, *v. n.* mehr thun, als man schuldig ist, sich versteigen.

supererogation, —ĕr-ō-gā'-shŭn, *s.* Übergebühr, Übertreibung, *f.* Works of ~ *pl. T.* Supererogationswerke, *pl.*

supererogative (l. u.), —ĕr'-ō-gāt-ĭv, **supererogatory**, —ĕ-rŏg'-ă-tŏr-ĭ, *a.* über die Gebühr, nicht vorgeschrieben, ungeheißen, Supererogations-.

superessential, —ĕs-sĕn'-shăl, *a.* überwesentlich.

superexalt, —ĕgz-ăwlt', *v. a.* übertreiben.

superexaltation, —ĕgz-ăwlt-ā'-shŭn, *s.* Übertreibung, *f.* Übermaß, *n.*

superexcellence(cy), —ĕk'-sĕl-lĕns, *s.* Übervortrefflichkeit, *f.*

superexcellent, —ĕk'-sĕl-lĕnt, *a.* übervortrefflich. ‖-ness s. superexcellence.

superexcrescence, —ĕks-krĕs'-ĕns, *s.* Auswuchs, *m*; Wucherpflanze, *f.*

superfecundity, —fē-kŭnd'-ĭ-tĭ, *s.* übermäßige Fruchtbarkeit, *f.*

superfetate, —fē'-tāt, *v. n.* überschwängert, überfruchtet werden.

superfetation, —fē-tā'-shŭn, *s.* Überschwängerung, Superfötation, *f*; (l. u.) wuchernde Auswuchs, *m.*

superfete, sū'-pĕr-fēt, *v. n.* (n. u.) s. to superfetate. —, sū-pĕr-fēt', *v. a.* (n. u.) nach einer Empfängnis nochmals empfangen. [ficies.

superfice, sū'-pĕr-fĭs, *s.* (n. u.) s. super-

superficial, sū-pĕr-fĭsh'-ăl, *a.* —ly, *adv.* oberflächlich, auch *fig.*, seicht (im Wissen, Denken). ~ measure Flächenmaß, *n.* ‖-ist, *s.* Halbwisser; Dilettant, *m.* ‖-ness f. superficiality. ‖-ity, —fĭsh-ĭ-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* Oberflächlichkeit, *f.* ‖-ize, —fĭsh'-ăl-īz, *v. a. & n.* behandeln.

superficies, —fĭsh'-ēz, *s.* Oberfläche (abstrakt, mathematisch: *cf.* surface), *f*; *(T.* Ges.) alles, was auf der O. eines Grundstücks steht, wächst ꝛc.; *fig.* Außenseite, *f.*

superfine, —fīn', *a.* überfein, sehr fein, extrafein; (l. u.) überklug. ‖-ness, *s.* außerordentliche Feinheit, *f.*

superfluence, sū-pĕr'-flōō-ĕns, *s.* (n. u.) Überfluß, *m.*

superfluitance, —flōō'-ĭt-ăns, *s. (obs.)* Obenschwimmen; obenSchwimmende, *n.* [(*obs.*) oben schwimmend.

superfluitant, sū-pĕr-flōō'-ĭ-tănt, *a.*

superfluity, sū-pĕr-flōō'-ĭ-tĭ, *s.* (of) Überfluß, *m*, Zuviel, *n.*

superfluous, sū-pĕr'-flōō-ŭs, *a.* —ly, *adv.* überflüssig, sehr reichlich; (n. u.) sich ohne Grund worum kümmernd. ~ interval (*T.* Mus.) übermäßige Intervall, *n.* ~ polygamy (*T.* Bot.) Doppelfruchtbarkeit *f* durch Zwitterblüten. [fluß, *m*, Zuviel, *n.*

superflux, sū'-pĕr-flŭks, *s.* (n. u.) Über-

superfollation, sū-pĕr-fō-lĭ-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) zu üppige Blätterwuchs, *m.*

superheated, sū'-pĕr-hēt-ĕd, *a.* überhitzt.

superhuman, —hū'-măn, *a.* übermenschlich. [soben drohend.

superimpending, —ĭm-pĕn'-dĭng, *a.* von

superimpose, —ĭm-pōz', *v. a.* worüber legen.

superimposition, —ĭm-pō-zĭsh'-ŭn, *s.* Aufeinanderlegen; Aufliegen, *n.*

superimpregnation, —ĭm-prĕg-nā'-shŭn, *s.* s. superfetation.

superincumbence, —ĭn-kŭm'-bĕns, *s.* Daraufliegen, *n.*

superincumbent, —ĭn-kŭm'-bĕnt, *a.* darauf ob. darüber liegend.

superinduce, —ĭn-dūs', *v. a.* (zu dem Vorhandenen) hinzulegen; (upon) auflegen; *fig.* durch Induktion überführen.

superinduction, —ĭn-dŭk'-shŭn, *s.* Hinzufügung; *fig.* Angewöhnung, Annahme, *f.*

superinjection, —ĭn-jĕk'-shŭn, *s.* wiederholte Einspritzung, *f.*

superinspect, —ĭn-spĕkt', *v. a.* die Aufsicht führen (über).

superinstitution, —ĭn-stĭ-tū'-shŭn, *s. T.* zweifache Einsetzung (in eine Pfründe), *f.*

superintellectual, —ĭn-tĕl-lĕk'-tū-ăl, *a.* über den Verstand hinausgehend, unbegreiflich.

superintend, —ĭn-tĕnd', *v. a.* die Oberaufsicht haben, vorstehen. ‖-ing master Hafenmeister, *m.*

superintendence(cy), —ĭn-tĕn'-dĕns, *s.* Oberaufsicht; Superintendentur, *f.*

superintendent, —ĭn-tĕn'-dĕnt, *s.* Oberaufseher, Inspektor; Superintendent; (of railways) Stationschef, *m.* ~ of police Polizeikommissar, *m.* General ~ (*T.* Railw.) Generaldirektor, *m.* —, *a.* (l. u.) die Oberaufsicht führend.

superior, sū-pĕr'-rĭ-ĕr, *a.* —ly, *adv.* ober; *T.* hoch; *fig.* höher; überlegen; vorzüglich, ausgezeichnet; geistvoll; (to) erhaben über. ~ quality vorzügliche Qualität, *f.* — *Cf.* surface. —, *s.* Älteste; Obere, Vorgesetzte; Vater Superior, *m*; *fig.* der andere worin übertrifft. —s, *pl. T.* obere Planeten; *T.* hohe Buchstaben; *T.* Verweisungsbuchstaben, *pl.* ‖-ess, *s.* Superiorin (eines Nonnenklosters), *f.* ‖-ity, sū-pĕ-rĭ-ŏr'-ĭ-tĭ, *s.* (to one in ...)

Übermacht, Überlegenheit, *f:* Vorzug, Vorrang, *m.* [Übertreibung, *f.*
superlation, sū-pėr-lā'-shŭn, *s.* (n. u.)
superlative, sū-pėr'-lă-tĭv, *a.* den höchsten Grad ausdrückend; unübertrefflich, vollkommen. ~, *s.* höchste Grad; (*T.* Gram.) Superlativ, *m*, dritte Steigerungsstufe, *f.* ‖**~ly,** *adv.* im höchsten Grade, überaus; im S. ‖**~ness,** *s.* Allerhöchste, *n.* höchste Grad, *m.*
superlunar, superlunary, sū-pėr-lū'-nėr(-ĭ), *a.* über dem Monde befindlich, überirdisch.
supermedial, —mē'-dĭ-ăl, *a.* über der Mitte liegend od. feiend.
supermolecule, —mōl'-ē-kūl, *s.* verschiedenartig zusammengesetzte Molekül. [weltlich.
supermundane, —mŭn'-dān, *a.* überweltlich.
supernacular, —năk'-ū-lėr, *a.* (v. Getränken) ganz vorzüglich.
supernaculum, —năk'-ū-lŭm, *s.* (n. u.) Nagelprobe, *f.* To drink ~ die N. trinken, rein austrinken.
supernal, sū-pėr'-năl. *a.* ober, oben befindlich; *fig.* himmlisch. ‖**~ly,** *adv.* von oben, droben. [schwimmend.
supernatant, sū-pėr-nā'-tănt, *a.* oben
supernatation, —nā-tā'-shŭn, *s.* Obenschwimmen, *n.*
supernatural, —năt'-ū-răl, *a.* ‖**~ly,** *adv.* übernatürlich. ‖**~ness,** *s.* Übernatürlichkeit, *f.* ‖**~ism,** *s.* Supranaturalist, *m.* [*s.* Überzähligkeit, *f.*
supernumerariness, —nū-mėr-ėr-ĭ-nės,
supernumerary, —nū'-mėr-ėr-ĭ, *a.* überzählig. ~ tooth Überzahn, *m.* ~, *s.* Überzählige; nur auf kurze Zeit engagierte Schauspieler; Statist, Figurant, *m.*
superoxalate, —ŏks'-ă-lāt, *s.* Überoxalsaure Salz, *n.* ~ of potash überoxalsaure Kali, hierfachoxalsaure Kali, *n.* [*n.*
superoxide, —ŏks'-īd, *s.* Superoxyd,
superparticular, —pär-tĭk'-ū-lėr, *a.* (*T.* Math.) überteilig.
superpartient, —pär'-shĕnt, *a.* ~ proportion *T.* Verhältnis, dessen Hinterglied mehr als um eine Einheit größer ist als das Vorderglied, *n.*
superphosphate, —fŏs'-fāt, *s.* (*T.* Chem.) Superphosphat, *n.* ~ of lime Kalksuperphosphat.
superplant, sū'-pėr-plănt, *s.* (n. u.) Schmarotzerpflanze, *f.*
superplease, sū-pėr-plēz', *v. a.* übermäßig gefallen.
superplus, sū'-pėr-plŭs, **superplusage,** sū-pėr-plŭs'-āj, *s.* [. surplus, **surplusage.** [höflichkeit, *f.*
super-politeness, —pō-lĭt'-nės, *s.* Über-
superponderate, —pŏn'-dėr-āt, *v. a.* (n. u.) überwiegen. ~, *v. n.* (l. u.) hin und her überlegen. [setzen.
superpose, —pōz', *v. a.* worauf legen,
superposition, —pō-zĭsh'-ŭn, *s.* Übereinanderlegen; Obenaufliegende, *n*; (*T.* Geol.) Über-, Auflagerung, *f.* [Maßen preisen.
superpraise, —prāz', *v. a.* über die
superproportion, —prō-pōr'-shŭn, *s.* überschreitende Verhältnis, *n.*
superpurgation, —pėr-gā'-shŭn, *s.* (*T.* Med.) übermäßige Abführen, *n.*
superreflection(xion), —rē-flĕk'-shŭn, *s.* nochmalige Zurückstrahlen, Herüberstrahlen, *n.* [königlich.
superregal, —rē'-găl, *a.* mehr als
superreward, —rē-wārd', *v. a.* überreichlich belohnen.
superroyal, —rōy'-ăl, *a.* größer als das Royalpapier. ~, *s.* Großregalpapier, *n* (21 : 27 Zoll engl.).
supersallency, —să'-lĭ-ĕn-sĭ, *s.* (l. u.) Aufspringen, Bespringen, *n.*
supersalient, —să'-lĭ-ĕnt, *a.* (l. u.) aufspringend, bespringend.
supersalt, sū'-pėr-sâwlt, *s. T.* mit Säure übersättigte Salz, *n.*
supersaturate, sū-pėr-sāt'-ū-rāt, *v. a.* (*T.* Chem.) übersättigen.
supersaturation, —sāt-ū-rā'-shŭn, *s. T.* Übersättigung, *f.*
superscribe, —skrīb', *v. a.* überschreiben, darüber schreiben; adressieren.
superscription, —skrĭp'-shŭn, *s.* Überschreiben, *n*; Überschrift, Aufschrift, Adresse, *f.* [weltlich, überirdisch.
supersecular, —sĕk'-ū-lėr, *a.* überweltlich,
supersede, —sēd', *v. a.* unwirksam, unnötig machen; aufheben; kassieren, absetzen.
supersedeas, —sē'-dē-ăs, *s.* (*T.* Ges.) Hemmungsspruch, *m.* Inhibition, *f.*
supersedure, —sē'-dūr, *s.* Aussetzung, *f.* Einhalt, *m.*
supersensible, —sĕn'-sĭ-bl, **supersensual,** —sĕn'-sū-ăl, **supersensuous,** —sĕn'-sū-ŭs, *a.* übersinnlich.
superserviceable, —sėr'-vĭs-ă-bl, *a.* (n. u.) übertrieben dienstbeflissen.
supersession, —sĕsh'-ŭn, *s.* Aufschub; Einhalt, *m.*
superstition, —stĭsh'-ŭn, *s.* Aberglaube, *m*; Ängstlichkeit, Übertriebene Genauigkeit, *f.* —s, *pl.* abergläubische Handlungen, *pl.* ‖**~ist,** *s.* (n. u.) Abergläubische, *m.*
superstitious, —stĭsh'-ŭs, *a.* —**ly,** *adv.* (in) abergläubisch; allzu gewissenhaft. ~ use (*T.* Ges.) Verbreitung *f* einer gesetzlich nicht geduldeten Religion. ‖**~ness,** *s.* Hang *m* zum Aberglauben. [dehnen, überspannen.
superstrain, —strān', *v. a.* (l. u.) zu weit
superstratum, —strā'-tŭm, *s.* obere Schicht, *f.*
superstruct, —strŭkt', *v. a.* (n. u.) überbauen, worauf bauen; *fig.* (upon, on) errichten, bauen.
superstruction, —strŭk'-shŭn, *s.* Überbauung, *f.* obere Bau, *m*; Gebäude, *n.*
superstructive, —strŭk'-tĭv, *a.* überbaut, oben auf errichtet.
superstructure, —strŭk'-tūr, *s.* (insb. *T.* Railw.) Oberbau, *m*; *fig.* = accomplishment.
supersubstantial, —sŭb-stăn'-shăl, *a.* mehr als wesentlich; überstark; übertrieben gründlich. [spitzfindig.
supersubtle, —sŭt'-l, *a.* übertrieben
supersulphate, —sŭl'-fāt, *s.* überschwefelsaure Salz, *n.*
supersulphuretted, —sŭl'-fū-rĕt-ĕd, *a. T.* mit einem Überschusse von Schwefel verbunden. [pertara, *f.*
supertare, sū'-pėr-tār, *s.* (*T.* Com.) Su-
supertartrate, —tär'-trāt, *s.* ~ of potash (*T.* Chem.) Weinsteinrahm, *m.*
supertemporal, —tĕm'-pō-răl, *a.* (*T.* Philos.) außerzeitlich; von der Zeit unabhängig.
superterranean, —tĕ-rā'-nĭ-ăn, **superterrene,** —tĕ-rēn', **superterrestrial,** —tĕ-rĕs'-trĭ-ăl, *a.* überirdisch.
supertonic, —tŏn'-ĭk, *s.* (*T.* Mus.) Sekunde, *f*, zweite Ton *m* der Skala.
supertragical, —trăj'-ĭk-ăl, *a.* hoch- od. tieftragisch.
supervacaneous, —vă-kā'-nē-ŭs, *a.* —**ly,** *adv.* (n. u.) ganz unnütz, unnötig, überflüssig. ‖**~ness,** *s.* Überflüssigkeit, Entbehrlichkeit, *f.*
supervene, —vēn', *v. n.* (to) unvermutet dazukommen; überraschen, überrumpeln.
supervenient, —vē'-nĭ-ĕnt, *a.* (to) noch hinzukommend. To be ~ to hinzukommen.
supervention, —vĕn'-shŭn, *s.* Dazukunft; (n. u.) Überraschung, *f.*
supervisal, —vīz'-ăl, *s.* Oberaufsicht, *f.*
supervise, —vīz, *v. a.* beaufsichtigen; wieder durchsehen. ~, *s.* (n. u.) Aufsicht, Beschtigung, *f.*
supervision, —vĭzh'-ŭn, *s.* Aufsicht; (*T.* Tel.) Prüfung (der Apparate), *f.*
supervisor, —vīz'-ėr, *s.* Oberaufseher, Inspektor; Kontroleur, Obereinnehmer; Zollinspektor; Straßeninspektor; Armenaufseher (in einem Kirchspiel), *m.* ×
supervive, —vīv', *v. a.* (l. u.) überleben.
supination, sū-pĭ-nā'-shŭn, *s.* Liegen auf dem Rücken; *T.* Rückwärtsbeugen, *n.* [Zurückbeuger (Muskel), *m.*
supinator, sū-pĭn'-ā-tėr, *s.* (*T.* Anat.)
supine, sū'-pĭn, *s.* (*T.* Gram.) Supinum, *n.*
supine, sū-pīn', *a.* —**ly,** *adv.* auf dem Rücken liegend; lehnend, schräg; rücklings; *fig.* lässig, nachlässig, träge (geistiger Art, z. B. wegen Furchtsamkeit: *cf.* indolent). ‖**~ness,** *s.* Liegen auf dem Rücken, *n*; *fig.* Sorglosigkeit, Lässigkeit, Nachlässigkeit, Trägheit, *f.*
supinity, sū-pĭn'-ĭ-tĭ, *s.* [. **supineness.**
Supp. = supplement. [*n*; Suppe, *f.*
suppage, sŭp'-āj, *s.* (n. u.) Schlürfbare,
suppalpation, sŭp-păl-pā'-shŭn, *s.* (n. u.) Schmeichelrede, *f.*
supparasitation, sŭp-păr-ă-sĭ-tā'-shŭn, *s. (obs.)* Schmeicheln, Fuchsschwänzen, *n.* [schmeicheln, fuchsschwänzen.
supparasite, sŭp-păr'-ă-sīt, *v. a.* (l. u.).
suppedaneous, sŭp-pē-dā'-nē-ŭs, *a.* unter den Füßen befindlich.
suppeditate, sŭp-pĕd'-ĭ-tāt, *v. a. (obs.)* (one with a thing) darreichen, unter den Fuß, an die Hand geben, versehen mit.
suppeditation, sŭp-pĕd-ĭ-tā'-shŭn, *s.* (l. u.) Verschaffung, Hilfsleistung, *f.*
supper, sŭp'-ėr, *s.* Abendessen, *n*, Abendmahlzeit, *f.* The Last ~ das Abendmahl Christi. The Lord's ~ heilige Abendmahl, *n.* ~, *v. n.* zu Abend essen, soupieren. ~, *v. a.* ein A. geben. ‖ ~-board Tisch *m* zum Abendessen. ~-canterbury Soupierrepositorium, *n.* ‖**~less,** *a.* ohne Abendessen. ~-table [. ~-board. ~-time Abendessenszeit, *f.*
supplant, sŭp-plănt', *v. a. fig.* (in) verdrängen, ausstechen, übervorteilen; (n. u. *M.*) jm. ein Bein stellen; (n. u.) stürzen. ‖**~er,** *s.* Verdrängende, Übervorteiler, *m.*
supplantation, sŭp-plăn-tā'-shŭn, *s. fig.* Ausstechen, Übervorteilen, *n*, Verdrängung, *f.*
supple, sŭp'-l, *a.* geschmeidig, biegsam (höherer Grad v. pliable); *fig.* nachgiebig (sich dem Wesen andrer anbequemend: *cf.* pliant); kriechend. ~, *v. a. g.* machen, auch *fig.* ~, *v. n.* b., g. werden; sich schmiegen. ‖~-jack (Am.) einige Arten von Seifenbaumgewächsen und Paullinien, die zu Spazierstöcken verarbeitet werden; eine Rhamnee (*Berchemis vulgaris*); Gliederpuppe (an einem Faden gezogen), *f.* Hampelmann, *m.*
supplement, ›sŭp'-lĭ-mĕnt, *s.* (to) Supplement, *n*, Ergänzung (auch *T.* Geom.), *f*, Anhang, Nachtrag; (n. u.) Vorrat, *m.* ~, *v. a.* ergänzen, nachtragen. ‖**~al,** sŭp-lĭ-mĕnt'-ăl, ‖**~ary,** sŭp-lĭ-mĕnt'-ėr-ĭ, *a.* (to) Supplementar . . ., ergänzend, Ergänzungs . . .
suppleness, sŭp'-l-nės, *s.* Biegsamkeit, Geschmeidigkeit; Willfährigkeit, *f.*
suppletive, suppletory,

sŭp'-lĭ-tẹr-ĭ, *a.* ausfüllend, ergänzend, ersetzend. ~, *s.* Ergänzung, *f.*

supplial, sŭp-plī'-ăl, *s.* Ergänzung, *f.*

suppliance, sŭp-plī'-ăns, *s.* 1. Ausfüllung, *f*; Ausfüllende, *n*; Beistand, *m*; Kurzweil, *f.* Zeitvertreib, *m.* 2. (sŭp'-lĭ-ăns) Bitten, Flehen, *n.*

suppliant, sŭp'-lĭ-ănt, *a.* —ly, *adv.* flehend, demütig bittend. ~, *s.* Bittsteller, Supplikant, *m.* [*v.* W.

supplicant, sŭp'-plĭ-kănt, *s. & a.* [*v.* b.

supplicat, sŭp'-lĭ-kăt, *s.* Gesuch (auf engl. Universitäten; insb. ein schriftliches mit beiliegendem Zeugnis, daß die erforderlichen Bedingungen erfüllt worden sind), *n.*

supplicate, sŭp'-lĭ-kāt, *v. n.* anflehen; (gleichsam wie ein Sklave); bittend einkommen; (on) herabflehen (auf). ~, *v. a.* flehen.

supplication, sŭp-lĭ-kā'-shŭn, *s.* demütige Bitte, *f*; Anflehen; (to) demütige Gebet, *n.* —*s, pl.* öffentliche Gebete, *pl.* [sanfsuchend, demütig.

supplicatory, sŭp'-lĭ-kăt-ẹr-ĭ, *a.* flehend,

supplier, sŭp-plī'-ẹr, *s.* Versorger (mit), *m*; der ergänzt.

supply, sŭp-plī', *v. a.* (das Fehlende) ergänzen; versehen, versorgen (mit Hausbedarf, Komfort: *cf.* to provide): *T.* nachzahlen, nachschießen; (in Büchern) nachtragen; js. Stelle vertreten, anstatt dienen; ausfüllen; abhelfen; gewähren, verschaffen. ~, *s.* Ergänzung; Ausfüllung; Verstärkung, *f*; Beitrag, *m*; (*T.* Com.) Nachzahlung, *f.* Nachschuß; (of) Vorrat, *m*; Zufuhr; Lieferung, *f*; *T.* Vorrat von Schiffsproviant, *m*; Versorgung mit Proviant, *f*; (Am.) Hilfsprediger, *m*; supplies, *pl.* Hilfsgelder; Hilfstruppen; *T.* Zufuhren, *pl.* Demand and ~ (*T.* Pol. Econ.) Nachfrage *f* und Angebot *n.* Fresh ~ (*T.* Mil.) frische Mannschaft, *f.* Limited ~ geringer V., karge Z.; (*T.* Parl.) Budget, *n.* ‖—ant, *a.* (n. u.) aushelfend, ergänzend. ‖—ment, *s.* (n. u.) Ergänzung, Abhilfe des Mangels, *f.* ‖ ~ -pipe *T.* Zuführungsrohr, *n.*

support, sŭp-pōrt', *v. a.* stützen; unterstützen; tragen, halten, aufrecht halten, nicht sinken lassen; *fig.* aufrecht halten; unterhalten; stärken, nähren; erhalten, ernähren; beistehen, u., helfen; ertragen (Last, Ungemach ꝛc.); behaupten, verteidigen. ~ arms! (*T.* Mil.) Gewehr in Arm! To ~ a character eine Rolle durchführen. To ~ itself sich im Preise erhalten, sich behaupten. To ~ o's. sich emporhalten; *fig.* sich erhalten, sich ernähren; (upon, on) leben. ~, *s.* Stützen, Unterstützen, *n*; Stütze, *f*, Widerhalt, *m*; *fig.* Hilfe, Unterstützung, *f*; Lebensunterhalt (von der Gemeinde gewährt), *m*; Erhaltung; *T.* Schere (einer Wage); Vorlage (an einer Drehbank), *f*; (*T.* Tel.) Leitungsstützpunkt, *m*; (*T.* Bergb.) Aufsatzvorrichtung, *f.* ~ of bellows *T.* Balkengerüst, *n.* In ~ of zum besten von . . .; zum Beweise, zur Erhärtung von. ‖—able, *a.* unterstützbar; erträglich; was behauptet werden kann. ‖—ableness, *s.* Unterstützbarkeit; Erträglichkeit, *f.*

supportance, —ăns, **supportation,** sŭp-pōr-tā'-shŭn, *s.* (n. u.) Stützen, *n*; Stütze; Unterhaltung, *f.*

supporter, sŭp-pōrt'-ẹr, *s.* Unterstützer, *m*; *fig.* Stütze, *f*, Beistand, Helfer, Verteidiger, Tröster; Erhalter; Anhänger; Dulder, *m.* —*s, pl. T.* Stützen, *pl.*, Gestell, *n*; Karyatiden; *T.* Drücker unter dem Kranbalken, *T.* Schildhalter, Wappenhalter, *pl.*

supportful, —fo͝ol, *a.* (n. u.) eine große Stütze gewährend.

supporting . . ., —ĭng, in Zuss. ~-pieces (*T.* Tel.) Unterstützungsmittel, *pl.* ~ -power Tragkraft, *f.* [bend; hilflos.

supportless, —lĕs, *a.* keine Stütze ha-

supportment, —mĕnt, *s.* (n. u.) Unterstützung, *f.*

supposable, sŭp-pōz'-ă-bl, *a.* vorauszusetzen, vermutlich. ‖—ness, *s.* Mutmaßlichkeit, Voraussetzbarkeit, *f.*

supposal, sŭp-pōz'-ăl, *s.* Voraussetzung, Annahme; Vermutung, *f.*

suppose, sŭp-pōz', *v. a.* voraussetzen, annehmen; vermuten; meinen, wähnen (b. Ungewissem, Prekärem); (n. u.) unterschieben. ~ we go? wie wär's, wenn wir gingen? —d we did so gesetzt, wir thäten es. ~, *s.* (n. u.) Voraussetzung; Meinung, *f.* ‖—r, —ẹr, *s.* Voraussetzende, Vermutende.

supposition, sŭp-pō-zĭsh'-ŭn, *s.* Voraussetzung; Vermutung (wofür es wenige Gründe gibt: *cf.* conjecture) Meinung; Hypothese, *f.* ‖—al, *a.* vorausgesetzt, hypothetisch.

supposititious, sŭp-pŏz-ĭ-tĭsh'-ŭs, *a.* —ly, *adv.* untergeschoben, unecht (mehr ob. weniger falsch nach der Natur des Gegstds: *cf.* spurious); (n. u.) angenommen, verneint, hypothetisch. ‖—ness, *s.* Unechtheit, *f.*

suppositive, sŭp-pŏz'-ĭ-tĭv, *a.* vorausgesetzt. ~, *s.* Voraussetzende, *n.* ‖—ly, *adv.* unter Voraussetzung, vermutlich.

suppositor, sŭp-pŏz'-ĭ-tẹr, *s.* [. suppo-ser.

suppository, sŭp-pŏz'-ĭ-tẹr-ĭ, *s. T.* Stuhlzäpfchen, *n*, Stechpille, *f.*

supposure, sŭp-pōz'-ẹr, *s.* (n. u.) [. supposition.

suppress, sŭp-prĕs', *v. a.* unterdrücken (Gefühle ob. äußere Umstände, plötzlich: *cf.* to stifle) dämpfen, hemmen, hindern; Einhalt thun; abschaffen; zurückhalten; (den Dampf) absperren; verheimlichen; übergehen.

suppression, sŭp-prĕsh'-ŭn, *s.* Unterdrückung; Dämpfung, Hemmung; Abschaffung; Hemmung; Verhaltung (z. B. des Urins); Verheimlichung, Auslassung, *f.*

suppressive, sŭp-prĕs'-ĭv, *a.* unterdrückend; überwältigend; verschweigend.

suppressor, sŭp-prĕs'-ẹr, *s.* Unterdrücker; Hinderer; Verheimlicher, *m.*

suppurate, sŭp'-pŭ-rāt, *v. n.* eitern. ~, *v. a.* e. machen, zur Eiterung bringen. [Eiterung, *f*; Eiter, *m.*

suppuration, sŭp-pŭ-rā'-shŭn, *s. T.*

suppurative, sŭp'-pŭ-rāt-ĭv, *a.* Eiter erzeugend. ~, *s. T.* Eiterungsmittel, *n.* [Berechnung, *f*, Überschlag, *m.*

supputation, sŭp-pŭ-tā'-shŭn, *s.* (n. u.)

suppute, sŭp-pūt', *v. a.* (n. u.) berechnen, überschlagen.

supra . . ., sū'-pră, in Zuss . . ., über, zuvor; oben. Ut ~ wie oben.

supra-axillary, —ăks'-ĭl-ă-rĭ, *a.* (*T.* Bot.) über dem Achselwinkel stehend.

supraciliary, —sĭl'-yă-rĭ, *a.* über den Augenbrauen befindlich.

supracostal, —kŏs'-tăl, *a.* über den Rippen gelegen.

supracretaceous, —krē-tā'-shŭs, *a.* (*T.* Geol.) über Kreideschichten liegend.

supra-decompound, —dē-kŏm'-pŏwnd, *a.* (*T.* Bot.) dreifach zusammengesetzt.

suprafoliaceous, —fō-lĭ-ā'-shŭs, *a.* (*T.* Bot.) über dem Blatt hervorkommend.

suprafoliar, —fō'-lĭ-ẹr, *a.* auf einem Blatte wachsend.

supralapsarian, —lăp-sā'-rĭ-ăn, *a.* dem Sündenfalle vorhergehend. ~, *s.* Supralapsarier, *m.*

supralapsary, —lăp'-sẹr-ĭ, *a.* dem Sündenfalle vorhergehend. [rdisch.

supramundane, —mŭn'-dān, *a.* überirdisch.

supranaturalism, —năt'-ū-răl-ĭzm, *s.* [. supernaturalism.

supra-orbital, —ōr'-bĭ-tăl, *a.* (*T.* Anat.) über der Augenhöhle gelegen.

suprarenal, —rē'-năl, *a. T.* über den Nieren befindlich.

suprascapulary, —skăp'-ū-lẹr-ĭ, *a. T.* über dem Schulterblatt befindlich.

supra-sensual, —sĕn'-shū-ăl, *a.* übersinnlich.

supraspinatus, —spĭ-nā'-tŭs, *s.* (*T.* Anat.) Schulterblattmuskel, *m.*

supravulgar, —vŭl'-gẹr, *a.* über das Gemeine erhaben.

supremacy, sū-prĕm'-ă-sĭ, *s.* Obergewalt, höchste Gewalt, Suprematie; *T.* O. des Königs von England in Kirchensachen, *f.* Oath of ~ Eid *m* zur Anerkennung der O. des Königs in Kirchensachen.

supreme, sū-prēm', *a.* —ly, *adv.* höchst, oberst, Ober . . .; im höchsten Grade ausgezeichnet, bornehmst; unübertrefflich. ~ command Oberbefehl, *m.* ~ court Obergericht, *n.* The ~ being das höchste Wesen. ~, *s.* höchste Wesen, *n*, Gott (*m*). ~ -pear Muskatellerbirne, *f.*

Supt. = Superintendent.

sur, sẹr, (Vorsilbe) über, auf.

suraddition, sẹr-ăd-dĭsh'-ŭn, *s.* (n. u.) Beifügung, *f*, Zusatz; Beiname, *m.*

suragio, sẹr-ă'-jĭ-ō, *s. T.* Sopra-Agio, *n.*

sural, sū'-răl, *a. T.* Waden . . . ~ artery Wadenschlagader, *f.* ~ spasm Wadenkrampf, *m.* [Bürgschaft, *f.*

surance, sẹr'-ăns, *s.* (n. u.) Sicherheit,

sur-ancrée, sẹr-ăn'-krē, *a.* (*T.* Her.) cross ~ Ankerkreuz, *n.*

surantler, sẹr-ănt'-lẹr, *s.* (*T.* Hunt.) Eissprießel, *m.*

surat, sō-răt', *s.* kurze grobe Baumwolle *f*, bei Surat in Bombay gewachsen; verfälschte Artikel *m* geringerer Qualität.

surbase, sẹr'-bās, *s.* (*T.* Archit.) Rand, Kragen über der Basis, *m*; Fußleiste (eines Zimmers), *f.* ‖—d, sẹr'-bāst, *a.* mit einem R. über der B. verziert. ~ arch *T.* Korbbogen, *m.*

surbate, sẹr-bāt', *v. a.* (n. u.) den Huf abstoßen, am Hufe verletzen; ermüden, abmatten (durch Maschinen ꝛc.). ~, *s.* Hufverballung, *f.*

surbeat, sẹr-bēt', *v. a.* (n. u.) [. b. v. W. [Kante setzen (einen Stein).

surbed, sẹr-bĕd', *v. a.* auf die hohe

surbet, sẹr-bĕt', *p. p. & a.* (n. u.) = **surbated.**

surcease, sẹr-sēs', *v. a.* (n. u.) einhalten, aufhören machen, zu Ende bringen. ~, *v. n. (obs. & poet.)* aufhören; (from) sich enthalten, ablassen. ~, *s.* Einhalten, Aufhören, *n.*

surcharge, sẹr-chārj', *v. a.* überladen, auch *fig.*; höher besteuern; *T.* eine Auslassung in einer Rechnung nachweisen; *T.* (den Dampf) überhitzen; *T.* zu viel Vieh auf die Weide treiben. To ~ o's. with goods sich mit Waren ü. ~, *s.* zu große Bürde; *fig.* Überladung; Überteuerung; *T.* Strafabgabe (für Steuerhinterziehung), *f.* ~ of forest der Fall, daß j. mehr Vieh, als er berechtigt ist, in der

Wald treibt. ‖—r, —er, *s.* Überläufer, Beläftiger, *m.*
urcingle, sér'-sing-gl, *s.* Sattelgurt; Gürtel, *m.* —, sér-sing'-gl, *v. a.* (um)gürten. [ling; Zweig, *m.*
urcle, sér'-kl, *s.* (n. u.) Reis, *n.* Schößurcoat, sér'-kót, *s.* Überrock; *T.* Wappenrock, *m.* [Wuchs, *m.*
urcrease, sér'-krés, *s.* (n. u.) Üppige
urcrew, sér'-krú, *s.* (n. u.) Vermehrung, *f.* Zuwachs, *m.*
urculate, sér'-kų-lät, *v. a.* (n. u.) beschneiden, ausschneiden (Bäume).
urculation, sér-kų-lá'-shŭn, *s.* (n. u.) Beschneiden, Ausschneiden, *n.*
urcurrent, sér-kŭr'-ĕnt, *a.* (*T.* Bot.) aufwärtslaufend (v. der Blätterbildung; *opp.* decurrent).
ard, sérd, *a.* (*T.* Math.) unmeßbar, irrationell; absurd; (n. u.) taub; (n. u.) ungehört. ~ number *T.* Irrationalzahl, *f.* —, *s.* Größe, die kein gemeinsames Maß hat, *f.* ‖—ity, *s.* (n. u.) Taubheit, *f.*
are, shôr, *a.* sicher (unfehlbar, z. B. a ~ step: *cf.* certain, secure), gesichert; gewiß, wahr, zuverlässig; in Sicherheit; (of) versichert (eines D.), versprochen; unschädlich; (Am.) sicherlich (= surely, z. B. "Are you going?" "I'm going —"). — as a gun absolut f. ob. g. A — blind, — find (*prov.*) besser bewahrt, als beklagt. As — as I live so wahr ich lebe. Be — and tell me vergiß ja nicht, mir's zu sagen. Be — not to do it thun Sie es ja nicht. Be — to do it, be — you do it thun Sie es doch ja. I am — I don't know ich weiß (es) wahrhaftig nicht. No —! gewiß nicht! Possen! das glaube ein anderer! To be — sicherlich, gewiß, freilich; wahrhaftig. To be — of gewiß wissen, versichert sein. To be — of one's ground seiner Sache f. sein. To make — sichern; (n. u.) verloben. To make — of sich vergewissern, versichern (eines D.). Yes —! ja freilich! You may be — Sie können sich darauf verlassen. — -card (n. u.) lustiger Bruder, Zechbruder, *m.* — -enough (Am.) echt, nicht nachgemacht. — -footed fest auf den Füßen.
arely, —li, *adv.* v. sure.
areness, —'nĕs, *s.* Sicherheit, Gewißheit; Wahrhaftigkeit, *f.*
aretiship, —'tĭ-shĭp, *s.* Bürgschaft, *f.*
aretY, —'tĭ, *s.* Sicherheit; Gewißheit, *f*; Beweis, *m.* Zeugnis, *n*; Bestätigung; Bürgschaft; Versicherung; Wechselbürgschaft, *f*; Bürge; *T.* Wechselbürge; Vertreter; Geißel, *m.* Of a — ganz gewiß. To stand — *T.* Delcredere stehen. —, *v. a.* bürgen für.
arf, sérf, *s.* 1. Brandung, *f.* 2. Boden *m* eines Abzugkanals; *(Sl.)* Schauspieler, welcher der Bühne öfters untreu wird; *vulg.* Kriecher, Schmarotzer, *m.* — -boat Brandungsboot, *n.*
arface, sér'-fās, *s.* Oberfläche (glatt od rauh ꝛc., kurz: konkret; *cf.* superficies); Schlagfläche (an Perkussionsschlössern); Außenseite, *f.* — of contact Berührungs-, Reibungsfläche, *f.* — of double curvature *T.* windschiefe Fläche, *f.* — of the formation (*T.* Railw.) Planum, *n.* — of water Wasserspiegel, *m.* Equipotential — (*T.* El.) isoelektrische Fläche. Inner — innere F., Binnenkante, *f.* Neutral — (of a deflected beam) (*T.* Mech.) neutrale Faserschicht, *f.* On the — (*T.* Bergb.) am Tage. Superior — Schlagfläche. —, *v. a.* (*T.* Turn.) flachdrehen, plandrehen. ‖— -boat Entenjagdboot, *n.* — -cooler (*T.* Brew.) Kühlschiff, *n.* — -current Oberflächen-, Triftströmung, *f.* — -digging (*T.* Bergb.) Tagebau, *m.* — -fermentation Obergärung, *f.* — -lathe Scheibendrehbank, *f.* — -plate Planometer, *m.* — -printing Hautpreliefwalzendruck, *m.* — — -machine Reliefwalzendruckmaschine, *f.* —man (*T.* Railw.) Streckenaufseher, Bahnwärter, *m.* —-roller Reliefcylinder, *m.* — -water flüssige Straßenschmutz, *m.* — -work oberflächliche Arbeit, *f.* — -yeast Oberhefe, *f.*
surfacer, —ĕr, *s.* Holzhobelmaschine, *f*; der nach Gold in der Erdoberfläche schürft.
surfeit, sér'-fĭt, *v. a.* überfüllen, überfüttern; *fig.* (with) überladen. —, *v. n.* sich überfressen; *fig.* überdrüssig werden. —, *s.* Überfüllung, Überladung, *f*; *fig.* Ekel, Überdruß, *m.* To take a — sich den Magen überladen. ‖—er, *s.* Fresser, Schwelger, *m.* — -water Magentropfen, *pl.* — -swelled *(Shak.)* mit Essen u. Trinken überladen.
surge, sérj, *s.* hohe, sich aufbäumende Welle; Sturzsee, Brandung; Wellenbewegung, *f.* —, *v. n.* (on) aufschwellen, hohe Wellen werfen, wogen; (*T.* Naut.) schricken. —, *v. a.* abschricken. To — a cable ein Tau schnell abrollen lassen. ‖—ful, *a.* voller Wogen. ‖—less, *a.* ruhig, still.
Sur.-Gen. = Surgeon-General.
surgent, sér'-jĕnt, *a.* (*T.* Geol.) mittel silurisch.
surgeon, sér'-jŭn, *s.* Chirurg, Wundarzt; studierte Arzt, der insb. Operationen vornimmt. —'s scissors, *pl.* Incisionsschere, *f.* ‖—cy, *s.* Feldscheramt, *n.* ‖— -dentist geprüfte Zahnarzt, *m.* — -fish Aberlasser, Schnäpperfisch, *m.* — -major Oberchirurg, *m.* ‖—ry, *s.* (n. u.) s. d. f. W.
surgery, sér'-jĕr-I, *s.* Chirurgie, Wundarzneikunst, *f.*
surgical, sér'-jĭk-ăl, *a.* chirurgisch.
surgy, sér'-jI, *a.* wogig, in hohen Wellen aufsteigend. [(am Kap).
suricate, sų'-rI-kät, *s.* Schnarrtier *n*
surintendant, sér-ĭn-tĕn'-dănt, *s.* (l. u.) s. superintendent.
surlily, *adv.* v. surly.
surliness, sér'-lI-nĕs, *s.* mürrische Wesen, *n*, Verdrießlichkeit; Grobheit, *f.*
surling, sér'-lĭng, *s.* (n. u.) Brummbart, Sauertopf, *m.*
surloin, sér'-lŏyn, *s.* s. sirloin.
surly, sér'-lI, *a.* mürrisch, sauertöpfisch, grob; *fig.* rauh. —-chops (Matrosenspr.) Griesgram, *m.*
surmark, sér'-märk, *s. T.* Zeichen *n* an Zimmerhölzern. [sermiese.
surmisal, sér-mIz'-ăl, *s.* (n. u.) s.
surmisant, sér-mIz'-ănt, *s.* s. surmiser.
surmise, sér-mIz', *v. a.* sich einbilden, argwöhnen, vermuten. —, *s.* Einbildung, Mutmaßung (etwas phantastisch: *cf.* conjecture), *f*; Argwohn, *m.* On — auf bloße Vermutung. ‖—r, —er, *s.* der sich etwas in den Kopf setzt, mutmaßt.
surmount, sér-mŏwnt', *v. a.* übersteigen (v. Höhen, Bergen); (*T.* Archit.) überhöhen; überwinden (Schwierigkeiten, Hindernisse); übertreffen. ‖—able, *a.* übersteiglich, überwindlich. ‖—ed, *a.* (*T.* Archit.) überhöht, gestelzt. ‖—er, *s.* Überwinder, *m*; der sich über einen andern erhebt.
surmullet, sér'-mül-ĕt, *s.* Meeräsche, *f.*
surmulot, sér'-mų-lŏt, *s.* braune Ratte, *f.*
surname, sér'-näm, *s.* Familienname, Zuname; Beiname, *m.* —, sér-näm', *v. a.* einen Zunamen ob. Beinamen geben. ‖—d, —d', *a.* zubenannt.
surnap, sér-näp', *s.* Tischtuch, *n.*
surnominal, sér-nŏm'-ĭn-ăl, *a.* auf Beinamen bezüglich. [Überoxyd, *n.*
suroxide, sér-ŏks'-id, *s. T.* Hyperoxyd, *n.*
suroxidate, —I-dät, *v. a. T.* superoxydieren, zu einem Superoxyd bilden.
surpass, sér-päs', *v. a.* übersteigen, überschreiten; (in) übertreffen (im g. S., v. Pers. u. Dingen: *cf.* exceed, excel). Not —ed unübertroffen. ‖—able, *a.* übertrefflich. ‖—ingly, *adv.* ungemein, vortrefflich.
surplice, sér'-plĭs, *s.* Chorhemd (v. alb dadurch verschieden, daß ohne Gürtel u. Stickerei), *n.* — -choir Sängerchor *m* in weißen Talaren. — -fees, *pl.* Stolgebühren, *pl.* ‖—d, sér'-plĭst, *a.* ein Ch. tragend.
surplus, sér'-plŭs, *s.* Überschuß, *m*; Zulage, Zugabe, *f.* Zuwachs, *m.* In — noch dazu, obendrein. ×‖—age, *s.* (*T.* Ges.) Unwesentliche, *n.* nicht zur Sache gehörige Umstand, *m*; *T.* Mehrbezahlung; Zugabe, *f*; Überrest, Überschuß, *m.*
surprisal, sér-priz'-ăl, *s.* Überraschung; Überrumpelung, *f.* Überfall, *m.*
surprise, sér-priz', *v. a.* überrumpeln, überraschen; ganz plötzlich in Erstaunen setzen; bestürzt machen, verwirren; (n. u.) gefangen nehmen. To be —d at erstaunt sein über. —, *s.* Überraschung, *f*; (at) Erstaunen, *n*; Bestürzung; (n. u.) verdeckte, leere Schüssel, *f.* To be in a — staunen, sich verwundern. — -box Bonbonschachtel, die man ohne Prüfung des Inhalts kauft. — -candidate (Am.) plötzlich aufgestellte Kandidat (für Parteizwecke), *m.* — -party (Am.) mehrfache Besuch *m* bei einem Freunde auf Verabredung, aber ohne Einladung.
surprising, sér-priz'-ĭng, *a.* —ly, *adv.* überraschend, erstaunlich. ‖—ness, *s.* (l. u.) Überraschende, Erstaunliche, *n.*
surprize s. surprise.
surquedy, sér'-kwĕd-I, *s. (obs.)* Anmaßung, Unverschämtheit, *f.*
surrebut, sér-rĭ-bŭt', *v. n.* (*T.* Ges.) auf die Quadruplik antworten, die Quintuplik einreichen. ‖—ter, *s. T.* Quintuplik (Antwort des Klägers auf die Quadruplik), *f.*
surreined, sér-rănd', *a.* (n. u.) abgejagt, abgetrieben (v. Pferden).
surrejoin, sér-rĭ-jŏyn', *v. n.* (*T.* Ges.) auf die Duplik antworten, die Triplik einreichen. ‖—der, *s. T.* Triplik (Antwort des Klägers auf die Duplik), *f.*
surrender, sér-rĕn'-dĕr, *v. n.* sich ergeben. —, *v. a.* (to) übergeben, überlassen; abtreten; aufgeben (in hochwichtigen ob. öffentl. Angelegenheiten). To — up übergeben. To — o'.s. sich ergeben; *fig.* (to) sich ergeben; *T.* sich als zahlungsunfähig angeben, seine Güter abtreten. —, *s. T.* (to) Übergabe, Ergebung, Überlieferung; Abtretung, *f.* — of a bankrupt Güterabtretung eines Gemeinschuldners, *f.* No — wir ergeben uns nicht. ‖—ee', *s.* Person, an welche eine Übergabe gemacht wird, *f.* ‖—or, *s.* Übergebende, *m.*

surrendry, sėr-rėn'-dri, *s.* (n. u.) ſ. surrender.

surreption, sėr-rėp'-shŭn, *s.* Erſchleichung; Überrumpelung, *f.* plötzliche Überfall, *m.*

surreptitious, sėr-rėp-tish'-ŭs, *a.* erſchlichen; verſtohlen; heimlich nachgedruckt. ‖–ly, *adv.* durch Erſchleichung; verſtohlenerweiſe; als Nachdruck.

surrogate, sėr'-rō-gāt, *v. a.* (l. u.) in eines andern Stelle einſetzen. –, *a.* (l. u.) ſtellvertretend, eingeſchoben. –, *s.* Surrogat, Erſatzmittel, *n.* Erſatz; Stellvertreter (eines geiſtlichen Richters); (Am.) Grafſchaftsbeamte *m* mit der Juſtiz in Erbſchaftsſachen.

surrogation, sėr-rō-gā'-shŭn, *s.* (l. u.) *T.* Subrogation; Einſetzung in eines andern Stelle, *f.*

surround, sėr-rownd', *v. a.* (with, by) umgeben, umringen, einſchließen. –, *s.* Art indianiſche Büffeljagd, *f.* ‖–ings, *s. pl.* Umgebungen. *pl.*

sursharp, sėr'-shārp, *s.* (*T.* Muſ.) fünfte Tetrachord *m* oben.

sursise, sėr-sīz', *s. T.* Geldſtrafe *f.*

sursolid, sėr-sŏl'-ĭd, *s.* (*T.* Math.) fünfte Potenz, *f.* –, *a.* zur vierten P. gehörig; überfeſt, überaus gründlich. – problem *T.* Aufgabe vom vierten Grade, *f.*

surtare, sėr'-tār, *s.* Sobratara, *f.*

surtout, sėr-tō', *s.* Überrock; (*T.* Her.) Wappenſchild *m* in der Mitte eines Kriegsſchilds.

surturbrand, sėr'-tėr-brănd, *s.* faſerige braune Kohle *f* (bituminöſes Holz) auf Island.

surveillance, sėr-vāl'-yăns, *s.* (over) Überwachung, Aufſicht, *f.*

survene, sėr-vēn', *v. a.* (n. u.) hinzukommen, hinzutreten.

survey, sėr-vā', *v. a.* überblicken, überſchauen (des Gegenwärtigen: *opp.* to retrospect); beſichtigen; *fig.* in Aufſicht haben; (Land) meſſen, vermeſſen; den Anſchlag machen; aufnehmen. To – underground *T.* markſcheiden, einen Grubenplan aufnehmen. –, sėr'-vā, sėr-vā', *s.* Überſicht, *f.* Überblick, *m;* Beſichtigung, Inſpektion; *fig.* Aufſicht; Vermeſſung, Aufnahme; *T.* Schiffsunterſuchung der Hafenoffiziere, *f;* (Am.) Zolldiſtrikt, *m.* Trigonometrical – (*T.* Geom.) trigonometriſche Netz, *n.* To make a – of inſpizieren; (Land) vermeſſen. To take a – of überblicken; in Augenſchein nehmen; aufnehmen. ‖–al, *s.* ſ. survey. ‖–ing, *s.* Beſichtigen ꝛc. ſ. to survey; Feldmeßkunſt, *f.* –ing-wheel ſ. pedometer. –ing-instrument Meßinſtrument, *n.* –ing officer Telegraphenbauführer, *m.* –ing-ship ein zu Aufnahmen beſtimmtes Schiff.

surveyor, (surveyer), –ėr, *s.* Inſpektor; Güterbeſchauer; (Am.) Oberzollinſpektor, Grenzaufſeher; Feldmeſſer; (*T.* Bergb.) Markſcheider, *m.* – of a building Bauinſpektor. – of the customs Zollaufſeher, *m.* – of the highways Straßeninſpektor. – general Generalinſpektor. –'s flag Abſteckfähnchen, *n.* –'s level (*T.* Bergb.) Markſcheidewage, *f.* –'s rod (*T.* Bergb.) Lachterſtab, *m.* –'s table Meßtiſch, *m.* ‖–ship, *s.* Aufſeheramt; Amt eines Feldmeſſers, *n.*

surview, sėr-vū', *v. & s.* (n. u.) ſ. survey. ſupervise.

survise, sėr-vīz', *v. a.* (n. u.) ſ. to

survival, sėr-vīv'-ăl, *s.* Überleben, *n;* herkömmliche Gebrauch *ob.* Glaube *m*, deſſen Urſprung unbekannt iſt. – of the fittest Ü. der Tüchtigſten im Kampf ums Daſein (nach Darwin).

survivance(cy), sėr-vīv'-ăns, *s.* (l. u.) Anwartſchaft, Exſpektanz, *f.*

survive, sėr-vīv', *v. a.* überleben (auch *fig.*, Menſchen u. Dinge; to outlive nur Menſchen). –, *v. n.* fortleben, noch am Leben ſein; übrig bleiben. ‖–r, survivor, –ėr, *s.* Überlebende, *m.* ‖–ship, *s.* Überleben, *n;* Anwartſchaft, *f.* An annuitant on –ship Continentenlehnehmer, *m.*

Sûrya ſ. Eig.

susceptibility, sŭs-sėp-tĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* (of) Empfänglichkeit; Fähigkeit, *f.*

susceptible, sŭs-sėp'-tĭ-bl, *a.* (of, to) empfänglich (für); fähig (eines D.); leicht beſorgt. ‖–ness ſ. susceptibility. ſnahme, Übernahme, *f.*

susception, sŭs-sėp'-shŭn, *s.* (n. u.) Annsceptive, sŭs-sėp'-tĭv, *a.* (of) empfänglich (für). ſpfänglichkeit, *f.*

susceptivity, sŭs-sėp-tĭv'-ĭ-tĭ, *s.* Em-

susceptor, sŭs-sėpt'-ėr, *s.* Übernehmer; Pate, Taufzeuge, *m.*

suscipiency, sŭs-sĭp'-ĭ-ĕn-sĭ, *s.* Aufnahme, Zulaſſung, *f.*

suscipient, sŭs-sĭp'-ĭ-ĕnt, *a.* annehmend, aufnehmend. –, *s.* Annehmende; Einführer; Empfänger, *m.*

suscitate, sŭs'-ĭ-tāt, *v. a.* erwecken, erregen; aufmuntern, antreiben.

suscitation, sŭs-ĭ-tā'-shŭn, *s.* Erregung, Erweckung; Aufmunterung, Antreibung, *f.*

suslik, sōōs'-lĭk, *s.* Zieſelmaus, *f.*

suspect, sŭs-pėkt', *v. a.* argwöhnen, in Verdacht haben; befürchten, bezweifeln; (n. u.) vermuten, meinen. To be more than –ed in gegründetem Verdachte ſtehen. –, *v. n.* (of) Verdacht hegen. –, *a.* (n. u.) verdächtig, zweifelhaft. –, *s.* (n. u.) Verdacht, Argwohn, *m.* ‖–able, *a.* (l. u.) verdächtig. ‖–ed, *p. & a.* –edly, –ly, *adv.* verdächtig. ‖–edness, *s.* Verdächtigkeit, *f.* ‖–er, *s.* Argwöhnende, Argwöhniſche, *m.* ‖–ful, *a.* (of) argwöhniſch, mißtrauiſch; beſorgt. ‖–fulness, *s.* Argwöhniſche, Mißtrauiſche, *n.*

suspectant, sŭs-pėkt'-ănt, *a.* (*T.* Her.) aufwärtsſehend. ſaspicion.

suspection, sŭs-pėk'-shŭn, *s.* (n. u.) ſ.

suspectless, sŭs-pėkt'-lĕs, *a.* verdachtlos; unverdächtig.

suspend, sŭs-pĕnd', *v. a.* (by, to) aufhängen; *fig.* auffchieben, ausſetzen; in Zweifel ob. ungewiß laſſen; auf eine gewiſſe Zeit außer Amtsthätigkeit ſetzen ob. aufheben, ſuſpendieren. –ed, *a.* (*T.* Chem.) ſuſpendiert (in einer Flüſſigkeit). –ed animation Scheintod, *m.* –ed cadence unterbrochene Kadenz, *f.* –ed joint (*T.* Railw.) ſchwebende Stoß, *m.* –ed note (*T.* Muſ.) ausgehaltene Note, *f.* –ed pump (*T.* Bergb.) Senkpumpe, *f.* Senkſatz, *m.* To – payment ſeine Zahlung einſtellen. To ſtand –ed unſchlüſſig ſein. ‖–er, *s.* Aufſchiebende, *m;* *T.* Bruchband, *n.* ‖–ers, *pl.* (auch a pair of –ers) Hoſenträger, *m.* ‖–ing-rod (*T.* Waſſerbauk.) Hängeſtange, *f.*

suspense, sŭs-pĕns', *s.* Aufſchub; (from) Stillſtand, *m;* Unſchlüſſigkeit, *f.* Zweifel, *m;* Hemmung; Unterbrechung; *T.* Suſpenſion, *f.* To be in – unſchlüſſig ſein; in Spannung ſein. To keep in – unentſchieden laſſen hinhalten, warten laſſen; *T.* (einen Wechſel) Not leiden laſſen (d. i. nicht acceptieren). To remain ob. rest in – im Zweifel, ungewiß bleiben. In an agony of – in furchtbarer Spannung, in bängſter Erwartung. In – deadly – zwiſchen Leben und Tod. One in a – – (*o. C.*) einer, der ſoeben gehängt worden iſt (Wortſpiel mit der in ängſtlicher Erwartung iſt). – *a.* aufgehängt, ſchwebend; aufgeſchoben, ausgeſetzt; zweifelhaft, ungewiß. × ſSchwebefähigkeit, *f.*

suspensibility, sŭs-pĕn-sĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.*

suspensible, sŭs-pĕn'-sĭ-bl, *a.* ſchwebefähig, ſuſpenſibel.

suspension, sŭs-pĕn'-shŭn, *s.* Aufhängen, *n; fig.* (on) Abhängigmachung *f; fig.* Hinhalten, Aufſchieben, *n* Verſchiebung, *f;* Zweifel, *m.* Unſchlüſſigkeit; Einſtellung, Suſpenſion einſtweilige Entſetzung; *T.* S. (des Urteils); S., einſtweilige Aufhebung Spannung, Erregung der Erwartung *f.* – of arms kurze Waffenſtillſtand *m.* – of payment Zahlungseinſtellung *f.* – of the mine, – of the working (*T.* Bergb.) Betriebseinſtellung, *f* Points of – (*T.* Mech.) Aufhängepunkt *pl.* der Gewichte. – beam (*T.* Brückenbau) Hängetramen, *m.* – bridge Hängebrücke, Kettenbrücke, *f.* – chain (*T.* Techn.) Hängekette, *f.* ſhaft

suspensive, sŭs-pĕns'-ĭv, *a.* zweifelhaft

suspensor, sŭs-pĕns'-ėr, *s.* (*T.* Surg.) Suſpenſorium, *n.* Tragbeutel, *m.*

suspensory, sŭs-pĕn'-sėr-ĭ, *a.* hangend ſchwebend erhaltend; *fig.* zweifelhaft – muscle *T.* Hängemuskel, *m.* –, *s.* Bettſchnur, *f.*; ſ. suspensor.

sus per col, sŭs pėr kŏl', juriſtiſch ſtat *suspensus per collem* (d. i. gehängt)

suspicable, sŭs'-pĭ-kă-bl, *a.* (n. u.) verdächtig.

suspicion, sŭs-pĭsh'-ŭn, *s.* Argwohn Verdacht; *fig.* Anflug (von), *m;* ſehr geringe Menge, *f.* Stäubchen, *n* Not the – of a smile keine Spur von Lächeln. –, *v. a.* (Am.) ſ. suspect.

suspicious, sŭs-pĭsh'-ŭs, *a.* –ly, *adv* (of) argwöhniſch, mißtrauiſch; verdächtig. ‖–ness, *s.* Hang zum Mißtrauen, *m;* Verdächtigkeit, *f.*

suspiral, sŭs-pīr'-ăl, *s.* (l. u.) Luftloch Zugloch, *m;* unterirdiſche Waſſerquelle die zu einem Kanal führt. ſzen, *n*

suspiration, sŭs-pĭ-rā'-shŭn, *s.* Seufſuspire, sŭs-pīr', *v. n. (obs.)* tief atmen, ſeufzen, atmen. ‖–d, *a.* (n. u.) ſehnlichſt gewünſcht, erſehnt. –, *s.* (n. u.) Seufzer, *m.*

sustain, sŭs-tān', *v. a.* halten, tragen *fig.* aufrecht erhalten; erhalten, verpflegen, nähren; unterſtützen, helfen aushalten; leiden, ertragen; *T.* (eine Note) aushalten. To – a loss einen Verluſt erleiden. To – one's part ob. character ſeine Rolle durchführen To – the roof (*T.* Bergb.) die Firſte abfangen ob. unterſtützen. –, *s.* (n. u.) Stütze, *f.* ‖–able, *a.* haltbar erhaltbar; erträglich. ‖–er, *s.* Haltende, Stützende; Erhalter, Unterſtützer; Beiſtand; Dulder, *m.* ‖–ing-wall (*T.* Railw.) Futter-, Stützmauer, *f.* ‖–ment, *s.* (n. u.) Aufrechthalten, *n.*

sustenance, sŭs'-tĕ-năns, **sustentation**, sŭs-tĕn-tā'-shŭn, *s.* Unterſtützung, Erhaltung, Verpflegung, *f;* Lebensunterhalt (als zu ſich genommen betrachtet: *cf.* livelihood), *m.*

ustentacle, sŭs-tĕn'-tă-kl, *s.* (n. u.) Stütze, Unterstützung, *f.*
uster, sŭs'-tẽr, *s.* (*Ch.* n. u.) = sister.
usurrant, sŭ-sŭr'-rănt, *a.* flüsternd.
usurrate, sŭ-sŭr'-rāt, *v. n.* flüstern, sanft murmeln.
usurration, sŭ-sŭr-rā'-shŭn, *s.* Geflüster, Gemurmel, *n.* [murmelnd.
usurrous, sŭ-sŭr'-rŭs, *a.* flüsternd;
usurrus, —, *s.* Flüstern; Murmeln, *n.*
uthin', sŭTH'-in, *vulg.* = something.
utile, sŭ'-tĭl, *a.* (n. u.) zusammengenäht.
utler, sŭt'-lẽr, *s.* Marketender, *m.*
utling, sŭt'-ling, *a.* Marketender . . .
~ -booth Marketenderbude, *f.*
utor, sŭ'-tẽr, *s.* (Am.) Strup *m* aus dem Saft der Frucht des Riesenkaktus; (Schott.) Schuhmacher, *m.*
utorial, sŭ-tŏ'-rĭ-ăl, **sutorious**, sŭ-tŏ'-rĭ-ŭs, *a.* Schuster . . .
utra, sŏ'-trä, *s.* (*pl.* —s) ritueller, exegetischer und traditioneller Teil der Vedas.
uttee, sŭt-tē', *s.* eine Witwe in Indien, die sich mit dem Leichname ihres Gatten verbrennen läßt, *f*; Verbrennung einer W. mit dem Leichname ihres Gatten, *n.* ‖—ism, *s.* Sitte, Frauen auf dem Scheiterhaufen ihrer Männer zu verbrennen, *f.*
uttle, sŭt'-l, *a. T.* rein, netto. ~ weight Nettogewicht, *n.*
utural, sŭ'-tŭ-răl, *a.* eine Naht habend.
uturated, sŭ'-tŭr-āt-ĕd, *a.* durch eine Naht verbunden.
uture, sŭ'-tŭr, *s.* (auch *T.* Bot.) Naht; *T.* Kopfnaht; *T.* Kötstelle, *f.* Bastard ob. false ~ falsche N. Coronal ~ (*T.* Anat.) Kronnaht, Kranznaht. ‖—d, *a.* genäht.
uversed, sŭ'-vẽrst, *s.* (*T.* Math.) Ergänzung *f* eines Sinusversus.
uzerain, sŏ'-zĕ-rän, *s.* Oberlehnsherr, *m.* ‖—ty, *s.* Oberlehnsherrlichkeit, Suzeränität, *f.* [sirs.
uzz, süz, (Am.) verderbte Aussprache von v. = *sub voce* unter dem Stichwort.
velp me, svĕlp'-me, *vulg.* = s'help me.
. W. = Senior Warden; South-West; South-Western (südwestl. Postbezirk
wa, *adv.* (*Ch.* n. u.) so. [Londons).
wab, swŏb, *s.* Kehrwisch, Schrupper; (*T.* Naut.) Schwabber, Schwapper, *m*; Stückchen Schwamm an einem Handgriffe, um den Mund der Kranken zu reinigen ꝛc.; (ironisch) Epaulette, *f*; (Schüler-*Sl.*) Kerl, Lümmel; (Matrosenspr.) Tölpel. ~, *v. a.* (ab)wischen; *T.* schrubben, schwabbern. ‖—ber, —'-ẽr, Schiffsjunge, Schwabberer, *m.* ‖—bers, *pl.* (*obs.*) gewisse Whistkarten, die zu einem Gewinne aus dem Einsatze berechtigten.
wabble, swŏb'-l, *v. a.* (Schott.) schlagen.
wab-washer, swŏb'-wŏsh-ẽr, *s.* (*T.* Naut.) Vormann *m* für das Gallion.
wack, swăk, *s.* (Schott.) herzhafte Trunk; heftige Wurf, *m.* ~, *v. a.* stark trinken; schleudern. [friesig.
wacking, swăk'-ing, *a. vulg.* kolossal, riesig.
wack-up, swŏk-ŭp', *s.* (*Sl. vulg.*) Lüge, Falschheit, *f.*
wad, swŏd, *s.* Hülse, Erbsenschale, *f*; dumme Tölpel; (Matrosen-*Sl.*) Soldat, *m*; (n. u.) kurze, dicke Person, *f*; *vulg.* Klumpen, *m*; Masse, *f*; Gedränge, *n.*
waddle, swŏd'-l, *v. a.* windeln, wickeln; *vulg.* (n. u.) abprügeln. To ~ up einwickeln. ~, *s.* Windel, *f*; Wickeltuch, *n.* ‖—r, *s.* Wesleysche Methodist; römische Katholik, der sich protestantisch stellt.
waddling, swŏd'-ling, *s.* Wickeln, *n.* ~ -band Wickelband, *n.* ~ -cloth, ~ -clout Windel, *f*; Wickeltuch, *n.*
waddy, swŏd'-i, *s.* (Matrosen-*Sl.*) Soldat, *m.*
wag, swăg, *v. n.* niederhangen, herabhangen; schwanken, kippen, überschlagen. ~, *v. a.* To ~ down niederdrucken. ~, *s.* Anteil (der Beute), *m*; Gepäck *n* der Goldgräber (in Australien); unlängst gemachte Beute; Diebesbeute, *f*; Betrag einer veruntreuten Summe, *m*; ungleichmäßige, humpelnde Bewegung, *f*; (o. *C.*) Laden, *m.* ~ -bellied dickbäuchig, schmerbäuchig. ~ -belly Hängebauch, *m.* ‖—ging and swaying Hin- und Herwogen *n* von Menschenmassen. ~ -shop Kaufladen *m* mit billigen, nachgemachten Waren ob. spottbilligen Möbeln.
wage, swāj, *v. a.* 1. ſ. to assuage. 2. in Gefenken schmieden. ~, *v. n.* (n. u.) sich legen; sich mildern. ~, *s.* (*T.* Locksm.) Gesenk, *n.* ~ -block Gesenkblock, *m.* ~ -tool Schlagwerk, *n.*
swagger, swăg'-ẽr, *v. n.* großtun, prahlen, aufschneiden; (with, at) vorschwadronieren. ~, *v. a.* durch Prahlerei ob. Drohungen einschüchtern. ‖ —ing rascal *vulg.* Renommist, *m.* ~, *s. vulg.* Großtuerei, Aufschneiderei, *f*; kurze Stock, den sich Soldaten der guten Haltung wegen quer durch die Arme stecken. ‖—er, *s.* Aufschneider, Windbeutel, Bramarbas, *m.* ‖—y, *a. vulg.* prahlerisch.
swaggy, swăg'-i, *a.* überhangend, niederhangend.
swagsman, swăgz'-măn, *s.* (*Cant*) Helfershelfer, der die Beute schleppt.
swain, swān, *s.* Schäfer; junge Bursche; Ackerknecht; Geliebte, Liebste(r), *m.* [gericht, Forstgericht, *n.*
swainmote, swān'-mōt, *s. T.* Waldswainish, swān'-ish, *a.* unwissend, bäurisch. [hergehen.
swaip, swāp, *v. n.* (*provinc.*) stolz einher
swaird, swārd, *s.* (Schott.) Decke, Hülle; Grasdecke, *f.*
swaith, swaithe ſ. swathe, &c.
swal, *pret. obs.* v. to swell.
swale, swāl, *s.* (*provinc.*) 1. Thal, *n*, Niederung, *f.* 2. Schatten, *m.* 3. Abgeschmolzene (der Kerze), *n.*
swale, *v. n.* schmelzen, laufen (v. Lichten). ~, *v. a.* (*provinc.*) sengen, abbrühen (ein Schwein). ‖ ~, *a.* (*provinc.*) rauh, öde, kalt; windig.
swallet, swŏl'-ĕt, *s.* (*T.* Bergw.) Überfall vom Wasser, *m*, Grubenwasser, *n.*
swallow, swŏl'-lō, *s.* 1. Schwalbe, *f.* 2. Schlund, *m*, Gurgel, Kehle, *f*; Hinterschlingen, *n*, Schluck, *m*; Freßgierde, *f*; Wohlgeschmack; *fig.* Geschmack; *fig.* Strudel, *m.* At one ~ auf einen Schluck. ~, *v. a.* schlingen, verschlucken; hineinsaufen; fressen; *fig.* einsaugen (plötzlich: *opp.* to absorb); *fig.* annehmen; *fig.* an sich reißen, sich bemächtigen (eines D.); ohne Untersuchung als wahr annehmen; *fam.* sich Beleidigungen gefallen lassen, den Ärger verschlucken. To ~ down hinterschlucken; hineinschlingen. To ~ up verschlingen; verzehren. To be ~ed of verschlungen werden von. ‖—er, *s.* Verschlingende, Verschluckende; Fresser, Vielfraß, *m.* swallow . . ., in Zuſſ. ~ -fish, *s.* Seeschwalbe (ein Fisch), *f.* ~ -fly, *s.* Schwalbenfliege, *f.* ~ -muscle, *s.* Schwalbenmuschel, *f.* ~ -stone, *s.* Schwalbenstein, *m.* ~ -tail, *s.* (*T.* Bot.) Schwalbenschwanz, *m*; (*T.* Join.) Zinke, *f*, Balkenband, *n*, Schwalbenschwanz, *m*; (*T.* Fortif.) Schwalbenschwanzförmige Werk, *n*; doppelte Schere, *f*; schwalbenschwanzförmige Rock; (*T.* Shipb.) Burghaken, *m.* ~ -~ -butterfly, *s.* Schwalbenschwanz, *m.* ~ -~ -scarf, *s. T.* Schwalbenschwanz, *m.* ~ -tailed, *a.* ~ -~ top-sail ein unten sehr ausgeglittes Topsegel. ~ -wort, *s.* Schwalbenwurz, Giftwurz, *f*; große Schöllkraut, *n.*
swally, swŏl'-li, *v. a.* (Schott.) verschlingen.
swam, swăm, *pret.* v. to swim.
swamp, swŏmp, *s.* Sumpf, Morast, *m*, Moor, *n.* ~, *v. a.* versenken; in endlose Schwierigkeiten stürzen; × zu Grunde richten; *vulg.* = to exchange. To ~ a vessel *T.* ein Schiff sinken machen, indem es voll Wasser läuft. To get ~ed sich mit Wasser füllen und sinken. I ~ it (Am. euphemistisch für) ich schwöre darauf! ‖—ed, swŏmpt, *p. & a.* versunken, überschwemmt; *T.* von den Wellen über Bord geschleudert.
swamp . . ., in Zuſſ. ~ -apple, *s.* Auswuchs *m* auf dem Sumpfgeißblatt. ~ -azalea, *s.* Maibusch, *m.* ‖—er ſ. swamper. ‖ ~ -honeysuckle, *s.* (Am.) Sumpfgeißblatt, *n.* ~ -hickory bittere Hickorynußbaum, *m.* ~ -laurel, *s.* Biberbaum, *m.* ~ -muck (Am.) schwarze Gartenerde *f* in der Nähe sumpfiger ob. lehmiger Gründe. ~ -ore, *s.* Raseneisenstein, Sumpfeisenstein, *m.* ~ -pea-tree, *s.* Art Mimose, *f.* ~ -pine, *s.* Sumpfkiefer, *f.* ~ -pink *vulg.* für ~ -honeysuckle. ~ -sassafras ſ. ~ -laurel. ~ -sumach, *s.* Giftsumach, *m.*
swamp, —, *a.* (Schott.) schlank, dünn.
swamper, —'-ẽr, *s.* (Am.) der eine Holzstraße im Walde bahnt. [friesig.
swamping, —'-ing, *a.* (Am.) sehr groß,
swampy, —'-i, *a.* sumpfig, morastig. ~ land Moorland, *n.*
swan, swŏn, *s.* Schwan, *m.* His swans are all geese *(prov.)* er giebt seine Gänse für Schwäne aus. The ~ of Avon d. i. Shakespeare. —down Schwanenbunen, *pl.*; rauhe Barchent, *m.* ~ -egg Art Herbstbirne, *f.* ~ -flower eine Orchideenart. ~ -goose Schwanengans, *f.* —like schwanähnlich. ~ -muscle große Teichmuschel, *f.* —pan (statt shwanpan) chinesisches Instrument zum Rechnen. ~ -song Schwanengesang, *m.* ~ -shot große Art Schrot, *m.*
swan, (Am.) I ~ = I swear!
swang, swäng, *s.* Bruch, *m*, Moorland, *n*, Niederung, *f.*
swanga, swän'-gä, *a.* (Am. Negerausdruck) geckenhaft, eingebildet.
swank, swŏnk, *v. n.* (*Sl. vulg.*) prahlen, flunkern. ~, *a.* (Schott.) schlank; gewandt; groß, stattlich; rüstig. ‖—er, —ie, *s.* (Schott.) große, rüstige junge Mensch, *m.* [gegorene Getränk, *n.*
swankey, —'-i, *s.* (*Sl.*) Dünnbier; schwach
swannery, swŏn'-ẽr-i, *s.* Schwanenteich, *m.*
swanaboy, swŏnz'-bŏy, **swanskin**, swŏn'-skin, *s.* Schwanenbot (Art Zeug); feine geköperte Flanell, *m.*
swans-down, swŏnz'-down, *s.* Schwanenbaun, *m*, Schwanenbunen, *pl.*; gemusterte Wollzeug, *m.*
swant, swŏnt, *v. a.* (Am. Seemannswort) waschen, schenern.
swap, swŏp, *v. v.* heftig schlagen; ver-

tauschen, austauschen. ~, *v. n.* mit den Flügeln schlagen; niederfallen. ~, *s. vulg.* Tausch; *(obs. & provinc.)* derbe Schlag, *m.* ~, *adv. vulg.* schwaps, Knall und Fall.

swape, swāp, *s.* Brunnenschwengel; Schlagbalken, *m*; Wippe; Ziehstange, *f*; lange Ruder, *n*; Wandleuchter, *m.*

sward, swāwrd, *s.* Rasen, *m*; *(provinc.)* Schwarte; Decke, Hülle, *f.* ~, *v. a.* mit R. bewachsen, begrasen. ‖ ~-cutter Rasenstecher, *m*; Rasenmähmaschine, *f.* ‖ ~y, —'i, *a.* grasig, rasig.

sware, swār, *s.* Swaren (Kupfermünze).

sware, —, *old pret.* v. to swear. [*m.*

swarf, swāwrf, *s.* 1. *(provinc.)* Eisenfeilicht, *n.* 2. (schott.) Ohnmacht, *f.* ‖ ~, *v. n.* (schott.) ohnmächtig werden.

swarfit, —'it, *pret.* (schott.) v. to swarf.

swarm, swāwrm, *s.* Schwarm; *fig.* Haufen, *m*, Gewimmel, *n.* ~ of bees Bienenschwarm. ~, *v. n.* schwärmen, ziehen; *fig.* (with) wimmeln (von); sich häufen; Schwärme erzeugen, Mengen hervorbringen. ~, *v. a.* (n. u.) drängen. To ~ about herumschwärmen. To ~ up (a tree etc. auf einen Baum, Mast) klettern. ‖ ~er, *s.* (*T.* Pyrot.) Schwärmer, *m.* ‖ ~ing, *s.* Schwärmen, *n*; (*T.* Bot.) freie Ortsbewegung *f* der Schwärmsporen.

swarry, swōr'-ri, *s.* gekochte Hammelkeule, *f.*

swart, swāwrt, *a.* dunkelbraun, schwärzlich. ~, *v. a.* schwärzen, bräunen. ‖ ~-back Seemöwe, *f.*

swarth, swāwrth, *a.* s. swart. ~, *s.* 1. Schwaden, *m*; Schwarte, *f.* 2. *(provinc.)* Erscheinung einer Person, welche bald sterben wird, *f.*

swarthily, *adv.* v. swarthy.

swarthiness, swarthness, *s.* Schwarzbraun, *n*, dunkelbraune Gesichtsfarbe, *f.*

swarthy, —'i, *a.* dunkelbraun, schwarzbraun. ~, *v. a.* (n. u.) schwärzen.

swartness, swartness, swāwrt'-nēs, *s.* s. swarthiness. [lich.

swartish, —'ish, *a.* bräunlich, schwärz-

swart-star, —'stār, *s.* Hundsstern, *m.*

swarty s. swarthy.

swarve, swāwrv, s. swerve.

swarvit, *pret.* (schott.) wurde ohnmächtig.

swash, swōsh, *s.* Rauschen, *n*; Lärm, *m*, Geklapper, *n*; Flut, *f*, Gießbach; (in the mouth of a river)an der plätschernden Bewegung des Wassers kenntliche Untiefe, *f*; (Am.) enge Kanal zwischen einer Sandbank und der Küste; (schott.) Schlag; Strich, *m*; *vulg.* Prahlerei, *f.* ~, *a.* weich, matschig; (schott.) betrunken. ~, *v. n.* plätschen, klatschen, klirren, klappern; schwadronieren, mit seiner Tapferkeit prahlen; Wasser in einem Gefäß schwenken; wehen, flattern; prunken. To ~ a trump-card forth einen Trumpf in die Höhe werfen. ‖ ×~-buckler *fig.* Eisenfresser, *m.* ‖ ~er, *s.* Eisenfresser, Raufbold, *m.* ‖ ~ing, *a.* lärmend, eisenfresserisch; tüchtig, derb, stark. ‖ ~-way Fahrwasser *n* über einer Bank. ‖ ~y, *a.* matschig.

swat, swōt, *s.* (Am.) Schlag, *m.* ~, *v. a.* schlagen. ‖ ~, swāt, *pret.* (schott.) schwitzte.

swatch, swōtch, *s.* (schott.) Probe, *f*, Muster, *n* 2. (n. u.) s. swath.

swatchel-cove, swōch'-l-kōv, *s. (Sl.)* Besitzer eines schwassle-box (s. d.).

swate, swāt, *v. a.* in das Gesicht schlagen, ohrfeigen.

swath, swōth, *s.* Schwaden; durch das Mähen bewirkte Strich, *m*; *fig.* Reihe, Menge, *f*; Wickelband, *n*, Binde, *f.*

swathe, swāTH, *s.* Wickelband, *n*, Windel, *f.* ~, *v. a.* windeln, wickeln; *fig.* einschränken, einschließen, eingengen. ‖ ~, *a.* (n. u.) sanft, milde.

swathing, swāTH'-ing, *s.* Wickeln, *n.* ~-band Wickelband, *n.* ~-clothes, *pl.* Windeln, *pl.*

sway, swā, *v. a.* schwingen, schwenken; beherrschen, regieren; lenken. ×~, *v. n.* hangen, sich neigen; *fig.* herüberschwanken, den Ausschlag bekommen; Übergewicht haben, viel vermögen; regieren, herrschen. To ~ the sceptre das Zepter sch. od. führen. To ~ from abziehen, ablenken. To ~ on darauf zugehen. To ~ with one Gewalt über jn. haben, viel bei jm. gelten. To ~ up *T.* aufhissen. ~, *s.* Schwingen, *n*, Schwung, Umschwung, *m*; *fig.* Macht, Herrschaft, Regierung, *f*; Ausschlag (der Wage), *m*; Übergewicht, *n*; Einfluß, *m.* ~ of the back Senkrücken *m* der Pferde. ~-bar *T.* Lenkscheit, Reibscheit (am Wagen), *n.* [scher, *m.*

swayer, swā'-ėr, *s.* Herrscher, Beherr-

swaying (of the back), swā'-ing, *s.* Senkrücken *m* der Pferde.

swd. = sword. [*ef.* swale.

sweal, swēl, *v. a.* sengen (ein Schwein),

sweam, swēm, *s.* Anfall, *m*, Anwandlung, *f.* ‖ ~ish, *a.* schamhaft, blöde, bescheiden.

swear, swār, *v. n. ir.* (by, on, upon) schwören; (to) sch. auf, bei; fluchen; beteuern. To ~ at one gegen jn. Verwünschungen ausstoßen. To ~ in (Am.) vereidigen (auf sein Amt). To ~ off, to ~ out abschwören, verzichten auf. ~, *v. a. ir.* sch.; beeidigen, in Eid nehmen; zum Zeugen anrufen. To ~ like a cutter wie ein Türke fluchen. To ~ one on the gospel jn. auf das Evangelium sch. lassen. To ~ the peace against one *T.* jn. bei dem Friedensrichter wegen gewaltsamen Anfalls anklagen. To ~ treason against jm. Verrat sch. ‖ ~er, —'ėr, *s.* Schwörer, Beschwörer; Flucher, *m.*

swear, swēr, *a.* (schott.) träge.

sweat, swēt, *s.* (in der Gesellschaftssprache verpönt; statt dessen perspiration) Schweiß, *m*; auch *fig.*; Arbeit, Mühe, *f*; (n. u.) Schweißfieber (eine Art Pest). ×The street is all of a ~ die ganze Straße ist ein Morast. To take a ~ zum Schwitzen einnehmen. ~, *v. a. & v. a. ir.* schwitzen; (out) ausdünsten, ausschwitzen; in Sch. setzen, schwitzen machen, (Arbeiter) aussaugen, für Hungerlöhne arbeiten lassen. To ~ down durch Schwitzkur trainieren (zum Laufen, Rudern 2c.). To ~ one *(Cant)* einen Schneidergesellen widerrechtlich in Haft halten und ihn zur Arbeit zwingen; jm. Geld entlocken; Reichtümer verschwenden. ~, *v. n. ir.* schw.; *fig.* angestrengt arbeiten, sich abmühen; (Schulsprache) ochsen. To ~ gold-coins Goldstücke leichter machen (durch Schütteln in einer Ledertasche od. Absieben). To ~ the purser Lebensmittel aus den Proviantkammern stehlen (zur See).

sweater, —'ėr, *s.* Schwitzende; Arbeitgeber als Unterkontrahent, der Hungerlöhne zahlt; *(Sl.)* saure Arbeit, *f.*

sweatily, *adv.* v. sweaty.

sweatiness, —'i-nēs, *s.* Schweißige, *n*
fig. schwere Arbeit, Mühseligkeit, *f.*

sweating, —'ing, *s.* Schwitzen (aus des Malzes, des Meilers), *n.* ~, *a.* schwitzen; schweißtreibend. ~-bath Schwitzbad, *n.* ~-furnace Saigerofen, *m.* ~-gutter Saigergasse, *f.* ~-house Schwitzkuranstalt, *f.* ~-iron ~-knife, ~-scraper Schweißmesser *n.* ~-pile Schwitzstapel, *m.* ~-room Schwitzstube, *f.* ~-sickness Schweißfieber, *n.* ~-system Unterkontraktsystem *n* zur Ausbeutung der Arbeiter außer dem Hause. [mühselig

sweaty, —'i, *a.* schweißig; mühsam

Swede, swēd, *s.* (s. Eig.) schwedische Rübe, *f.* [~ acid Flußspatsäure, *f.*

Swedish, swē'-dish, *a. & s.* s. Eig

swee, swē, *s.* (schott.) Topfhaken (über dem Herde), *m.* ~, *v. n.* (schott.) schief hängen.

swee-bauk, swē'-bāwk, *s.* (schott.) Wagebalken, *m.* To be on the ~ sich bei Bankerotte nahen. [fkeln, windeln

sweel, s. swale. ~, *v. a.* (schott.) wi

sweep, swēp, *v. a. ir.* fegen, kehren streichen; *fig.* streifen; reiben, kleiben; *fig.* einstreichen, wegraffen (prunkend) schleppen, *fig.* treiben wehen. ×~, *v. n. ir.* schnell vorüber gehen od. fahren; dahinfliegen, hinjagen; schießen, fliegen; hinwischen fortschlüpfen; (b. Orgelklängen) feierlich dahinrauschen; schwänzeln; prunkend einherziehen; sich brüsten; streifen. ~ before your own door *(prov.)* kehre vor deiner Thür. To ~ the stakes alles (den ganzen Einsatz) einstreichen. To ~ along nachschleppen *fig.* schnell vorübergehen, vorbeifliegen. To ~ away, off wegfegen, wegkehren; wegraffen; wegreißen. To ~ for an anchor *T.* einen Anker fischen. To ~ from the sight den Blicken entziehen. To ~ in einstreichen. To ~ off wegraffen, dahinraffen. To ~ over bestreichen; *fig.* überhin fegen, wegschlüpfen. To ~ round rasch herumschwenken; rund herumgehen. ~, *s.* Fegen, Kehren; Streifen, *n*; Strich, Bereich; Schwung, *m*, Schwenkung (clean ~) Razzia; Schleppe, *f*; Spielraum; flache wette Landstrich; halbkreisförmige Fahrweg (vor Villen 2c.), *m*; Gefolge, *n*; Anhang, *m*; Verheerung, Zerstörung; Spritze, *f*; Pumpenschwengel, *m*; Wippe, Ziehstange, *f*; Schlagbalken; Granatenmörser, *m*; Schaufelruder; Abgefegte *n*, Unrat; *T.* Scheitbeofen, *m*; (*T.* Met.) Gekräß, *n*; (*T.* Kunst) Krümmung, *f*; *T.* Einziehen des Schiffes bei der Kimmungen; ein Fischtau, den Anker fischen, *n*; *fam.* Schornsteinfeger; Straßenkehrer; *(Sl.)* Lumpenkerl, *m.* —s, *pl.* Flügel (einer Windmühle); breite Ruder auf Kriegsschiffen, *pl.* ~ of the tiller Leitwagen *m* des Ruders. To make a clean ~ *fig.* reinen Tisch machen. ~-bar Schwanenhals (an Kutschengestellen), *m*, Lenkscheit, *n.* ~-~-plate Lenkscheitblech; Reibblech, Streichblech, *n.* ‖ ~er etc. s. sweeper etc. ‖ ~-gates, *pl.* große Flügelthore, *pl.* ~-net Streichnetz, *n.* ~-saw Schweifsäge, *f.* —stake eingutreichende Satz (bei Wettrennen), *m*, *fig.* alles mit einander; s. d. s. W. —stakes, *pl.* (doch auch als Singular) Rennen *n*, wofür kein Preis ausgesetzt ist, dessen Wert sich vielmehr aus den Einlagen und Neu-

geldern zusammensetzt. *Cf.* d. v. W. Gewinner des ganzen Satzes, *m*; Wettrennen, *n*. ~ -table Kehrherd, *m*. ‖-y, *f*. u.

weeper, —ər, *s*. Feger, Auskehrer; Schornsteinfeger; (Am.) Studentendiener, *m*; *T*. Streichwerk (in der Ölmühle), *n*. ~ of the skies *T*. Himmelsbesen (Nordwestwind in N.-A.), *m*.

weeping, —'ing, *s*. Fegen, Kehren, *n*. —*s*, *pl*. Kehricht, *n*; Abgang, *m*, Geträtz, *n*. ~, *a*. schnell vorüberfahrend, vorbeischießend; fortreißend; auf der Erde schleppend; *fig*. umfassend, durchgreifend (z. B. reforms). ~ condemnation Massenverurteilung. At a ~ reduction zu Schleuderpreisen. ~ extent weite Ausdehnung, *f*. Too ~ zu weit gehend. ‖-ly, *adv*. umfassend, in Bausch und Bogen. ‖~ -table Kehrherd, *m*. [sweep.

weepstake, sweepstakes, *s*. unter

weepy, —'i, *a*. schnell vorüberfahrend od. streichend; flüchtig; strotzend; wellenartig, wallend.

weer, wēr, *a*. (schott.) widerwillig; schwer, träge, langsam.

weet, wēt, *a*. süß, lieblich, angenehm; ungesalzen (Butter); hold; sanft, gütig, freundlich; liebreich; artig, hübsch; wohlriechend, frisch; würzig (*fig*. vom Atem). × ~ and clean fein sauber; (*Sl.*) im Stehlen geschickt. ~ and sounding Saxon süßtönendes Sächsisch (als übliche Lobhudelei auf die engl. Sprache). ~ -and-twenty (*Shak.*) süßes Mädel von zwanzig. ~ craft schmuckes Fahrzeug; prächtiges Weib. ~ herbs wohlriechende Küchenkräuter, *pl*. ~ mouth Leckermaul, *n*. ~ seventeen holdes siebzehnjähriges Mädchen. After ~ meat comes sour sauce (*prov.*) süß getrunken, sauer bezahlt. It will blow you ~ es wird dich frisch, gesund durchwehen. To be ~ upon schön thun mit, verliebt sein in ... To have a ~ tooth Liebhaber od. Freundin von Süßigkeiten sein. To keep ~ sich halten, ohne sauer zu werden. To smell ~ (gut) duften, wohlriechen. ~, adverbiell, z. B. coming along rather ~ (*Sl.*) in raschem Trabe vorwärts eilend. To go ~ from the bat gut von der Kelle abprallen (im Cricket). ~, *s*. Süße, *n*, Süßigkeit; Lieblichkeit, Annehmlichkeit, *f*; Wohlgeruch, *m*; Zuckerzeug, Räucherwerk, *n*; süße Pflanzensaft, *m*. —s, *pl*. Süßigkeiten; Annehmlichkeiten, *pl*., herrliche Leben, *n*. "—s to the ~" Holdes den Holden! (Citat aus ‚Hamlet' d. Shakespeare). My ~! Liebe! Liebchen! mein Schätzchen! No ~ without sweat (*prov.*) keine Rose ohne Dornen; Arbeit hat bittere Wurzel, aber süße Frucht. ~ -apple *s*. ~ -sop. ~ -bag Räucherkissen, *n*. ~ -ball Riechbüchschen, *n*. ~ basil Basilikum, *n*. ~ -bay gemeine Lorbeerbaum, *m*. ~ -birch schwarze Birke, Zuckerbirke, *f*. —bread Kalbsmilch, *f*, Kalbsbröschen, *n*. ~ -breeds, *pl*. (schott.) Zwerchfell (bei Tieren), *n*. ~ -briar Feldröschen, *n*. ~ -broom Heidekraut, *n*. ~ -calabash Wassermelone, *f*. ~ -calamus, ~ -cane, ~ -flag, ~ -grass Kalmus, *m*. ~ -camomile edle Kamille, *f*. ~ -centory Bisamflockenblume, *f*. ~ -cicely, ~ -fern spanische Kerbel, *m*. ~ -cistus kretische Ciströse, *f*. ~ -coal schwefelfreie Kohle, *f*. ~ -corn Art Mais, *m*. ‖-en *f*. sweeten etc. ~ -gale Myrtenheide, *f*, Porst, *m*. ~ -gum Storax; Eschenahorn, *m*. —heart *f*. sweetheart. ~ -hepper-bush (Am.) eine Clethraart. ‖-ies *f*. sweeties. ‖-ing; ‖-ish *f*. unten. ‖ ~ -john Bartnelke, *f*. ~ -lipped glattzüngig. ~ -marjoram Majoran, *m*. ~ -maudlin Wasserdost (Pflanze), *m*. —meat *f*. sweetmeat. ~ -milfoil wohlriechende Bertram, *m*. ~ -natured sanft, liebreich, hold. ‖-ness *f*. sweetness. ‖ ~ -oil Speiseöl, Baumöl, *n*. ~ -orange Apfelsine, *f*. ~ -pea wohlriechende Platterbse, *f*. ~ -pot Potpourri, *n*. ~ -potatoe Batate, *f*. ~ ~ ~ pone geriebene und gebackene Bataten, *pl*. ~ -root Süßholz, *n*. ~ -rush Kalmus, *m*. ~ -scabious Witwenblume, *f*. ~ -scented parfümiert. ~ ~ ~ grass Ruchgras, *n*. ~ ~ ~ shrub *f*. allspice. ~ -shop Bonbonladen, *m*. ~ -singers, *pl*. (schott.) Name einer religiösen Sekte. ~ -smelling wohlriechend. ~ -sop schuppige Flaschenbaum, *m*. ~ -sounding lieblich tönend. ~ -spoken glattzüngig, schmeichlerisch. ~ -sultan Bisamblume, *f*. ~ -tempered freundlich gesinnt. ~ -toned lieblich tönend. ~ -violet Märzveilchen, *n*. ~ -voiced mit lieblicher Stimme. ~ -water eine Traubenart, *f*. ~ ~ ~ man Flußschiffer, *m*. ~ -weed Herzkraut, süße Besenkraut, *n*. ~ -William Meersau (Fisch); Bartnelke, Federnelke, *f*. ~ -willow Bergweide, Lorbeerweide, *f*. ~ -wood indische Lorbeerbaum-Holz, *n*.

sweeten, —'n, *v. a*. süßen, süß machen, versüßen, auch *fig*.; lindern; sanfter, milder machen, mäßigen, besänftigen; bemänteln; frisch machen (Wasser, Butter, Fleisch); fruchtbar machen. ~, *v. n*. süß werden; (*o. C.*) Almosen geben. To ~ off angenehm, gefällig machen. ‖-er, *s*. Versüßer; Anlocker, listige Betrüger; Hinauftreiber der Preise bei Auktionen, *m*; Dämpfungsmittel, *n*.

sweetheart, —'hārt, *s*. Liebste, *f*, Schätzchen, Liebchen, *n*; Liebste, Geliebte(r), *m*. ~, *v. a. & n*. den Liebhaber spielen, den Hof machen. ‖-ing, *s*. Bewerbung, *f*, Freien, Hofmachen, *n*.

sweeties, —'iz, *s. pl*. Süßigkeiten aller Art, Zuckerbäckereien ꝛc., *pl*.

sweeting, —'ing, *s*. süße Apfel, Johannisapfel, *m*; süße Kind, Liebchen, *n*.

sweetish, —'ish, *a*. süßlich; etwas wohlriechend.

sweetly, —'li, *adv*. d. sweet.

sweetmeat, —'mēt, *s*. (meist *pl*.) Konfekt, Zuckerwerk, *n*. [Gauner, *m*.

sweetner, —'nər, *s. (o. C.)* Gaunker,

sweetness, swēt'-nės, *s*. Süßigkeit; Lieblichkeit, Annehmlichkeit; Anmut; Sanftheit; Freundlichkeit; Frische, Klarheit, *f*; Wohlgeruch, *m*.

swelmote *f*. swalnmote.

swelr *f*. sweer.

swell, swēl, *v. n. ir*. schwellen, anschwellen; aufsteigen; (vom Malz) quellen; (vom Kalk) gedeihen; *fig*. (with) sich aufblasen, sich blähen; anwachsen, zunehmen, steigen; sich vermehren; (to) auflaufen zu; dick werden, bändereich werden; zornig werden. ~, *v. a*. (auf-, an-)schwellen, auftreiben; *T*. anschwellen (den Ton); *fig*. vergrößern, erhöhen (z. B. he —ed their number er vermehrte ihre Zahl, d. h. gesellte sich zu ihnen). To ~ a charge eine Beschuldigung vergrößern. To ~ with pride sich stolz aufblähen. To ~ at the thought bei dem Gedanken sich aufblähen (vor Freude, Stolz ꝛc.). ~, *s*. Schwellen, Aufschwellen, Aufwogen; Steigen, *n*; Geschwulst; Ausbauchung; Schweifung; Verstärkung, Erhöhung, Mittelnabe, *f*; Geck, Stutzer, *m*; (*T.* Mus.) Crescendo-Zeichen, *n* (<—>); Crescendozug (der Orgel), Schweller, *m*; (*T.* Naut.) Deining; Brandung, *f*; Mann von Gewicht od. Bedeutung; Hauptkerl; feingekleidete Gauner, *m*; Modedämchen, *n*. ~ hung in chains Stutzer, der viel Juwelen trägt. ~ of the sea Deining, *f*. Amplitude of ~ Stauweite, *f*. Height of ~ Stauhöhe, *f*. Rank ~ Mann, der sich durch feine Kleidung höheren Rang anmaßen will. There was a ~ die Wogen gingen hoch. To do the ~ den Feinen spielen. ~, *a*. nach der Mode, modisch, fein, elegant. A ~ neighbourhood ein feines Stadtviertel. ~ -box *T*. Gehäuse des Schwellers, *n*. ~ -boys, *pl*. Bande *f* Neuyorker rowdies. ‖-dom, *s. (jest.)* Modewelt, Modeleute, *pl*.

swelling, —'ing, *s*. Schwellen, Aufschwellen; Quellen (des Holzes), *n*. Geschwulst; Aufwallung; Erhöhung, *f*. White ~ Gliedschwamm, *m*. ~, *a*. anschwellend; aufgeblasen; bombastisch. × ~ heart kummerbeladene Herz, *n*. ~ note volle Ton, *m*.

swellish, —'ish, *a*. stutzerhaft; aristokratisch sein wollend.

swell-mob, —'möb, *s. (Sl.)* feine, elegante Gauner, Hochstapler, *pl*. ~ ~ ~ man Hochstapler, Industrieritter, *m*.

Swell-street, —strēt, *s*. = Westend (in London).

swelp, swelp, *vulg*. = so help me (God).

swelt, swēlt, *v. a. (obs.)* durch Hitze ersticken, ohnmächtig machen. ~, *v. n.* (n. u.) ohnmächtig werden; sterben. ~, *a*. (schott.) erstickt.

swelter, swēl'-tər, *v. n.* vor Hitze schmachten od. ersticken, lechzen. ~, *v. a.* dörren, braten, sengen. ~, *s*. mühsame Arbeit, *f*.

swelth, swēlth, *s.* (n. u.) Schmutz, *m*.

sweltry, swēl'-tri, *a*. schwül, drückend heiß.

swepe, swēp, *s.* (n. u.) *f*. swipe.

swept, swēpt, *pret. & p. p. b.* to sweep. Clean ~ besenrein.

sword, (n. u.) *f*. sward.

swern (*O. E.*) = sweren, *pl. pres. b.* swere (=swear).

swerve, swērv, *v. n.* herumschweifen, schwärmen; sich verirren, sich entfernen, abschweifen; (from) abweichen, abkommen; nachkommen; nachlassen, abnehmen; sich neigen, schwanken; klimmen, klettern.

swerving, swērv'-ing, *s*. Abweichung, *f*.

swet, swēt, *pret. & p. p.* (l. u.) *b.* to sweat.

sweven, swē'-vn, *s. (Ch.* n. u.) Traum, *m*.

swich, swich, *a.* (n. u.) = such.

swift, swift, *a. & adv.* —ly, *adv*. schnell, geschwind (insb. vom Laufen); flüchtig; hurtig; fertig, bereit, geschickt; schlagend (vom Witz); wandelbar, vergänglich. ~, *s*. Lauf, Strom, *m*. (l. u.); Garnhaspel; Steinschwalbe; gemeine Eidechse, *f*; (*T.* Tel.) Klopfzeug, *n*.

swift, *v. a. (T.* Naut.) mit einem Tau umgürten, verstärken, schwichten; ein Schiff banken, kielholen und salben. ‖-er, *s. (T.* Nav.) Borgwandtau;

Tau zum Umwinden, *n.* ‖–er, *v. a. & n. T.* schwichten; die Wandtaue mit Takel od. Gienen ansetzen. ‖–foot, ~ -footed, ~ -heeled schnellfüßig. ~ -handed schnell im Handeln; leicht das Schwert ziehend. ‖–ing-tackle (*T.* Naut.) Schwicht(ungs)talje, *f.* ‖–ness, *s.* Schnelligkeit; Hurtigkeit, *f.* ‖ ~ -winged raschbeschwingt, schnellfliegend.

swig, swig, *v. n.* in starken Zügen trinken, zechen, bechern. ~, *v. a.* 1. gierig saugen. 2. (einen Hammel) kastrieren. 3. To ~ off a rope (Kette, Tau) niederwuchten. ~, *s. vulg.* (tüchtige) Schluck, *m*; Art Warmbier *n* mit geröstetem Brot; (*T.* Naut.) Takel, dessen Taue nicht parallel gehen, *n.* ‖–ging(-off) *T.* das Anziehen der Mitte eines steifen Taues, um es vollends zu spannen od. zu schwichten.

swilke (u. u.) = such.

swill, swil, *v. a.* stark od. gierig trinken; berauschen; durch Fülle anschwellen; (u. u.) bespülen, abspülen. ~, *v. n.* unmäßig tr.; *(obs.)* sich besaufen. To ~ down hinunterschütten, hinunterschlucken. ~, *s. vulg.* derbe Trunk, gute Schluck, *m*; Spülicht, *n*; Stoff, *m.* ‖–er, *s. vulg.* Säufer, Trunkenbold, *m.* ‖–ey, *s. (provinc.)* Strudel, Wasserwirbel, *m*; kleine Kohlenlager, *n.* ‖–ing, *a. & s. vulg.* dem Trunke ergeben; Soufen, *n*; Völlerei, *f.* ‖–ings, *pl.* Spülicht (für Schweine), *n.* ~ -milk (Am.) Milch *f* von Kühen, die mit Brennereiabfällen gefüttert werden. ~ -tub Saufaus, Säufer, *m.*

swim, swim, *v. n. ir.* schwimmen; *fig.* schwindelig sein, sich drehen; flott sein; voll sein, sich im Überflusse befinden. My head ~s mir schwindelt. To ~ with the stream *fig.* mit der öffentlichen Meinung gehen, dem Zuge der Zeit folgen. ~, *v. a. ir.* sch. (über); schwemmen. To ~ for ringen nach. ~ out (Am.) laß es sein, zieh dich zurück! To ~ with the tide dem Strome folgen. ~, *s.* Schwimmen, *n*; Anzahl zusammengeschwommener Fische; *vulg.* Geschäft, *n.* Angelegenheit, *f.* A good ~ eine gute Beute, ein guter Fang; lange dem Arm der Polizei entgangen. To be in the ~ *(Cant)* Mitschuldiger, Mitwissender sein. ‖–able, *a.* worin geschwommen werden kann. ‖ ~ -bladder Fischblase, *f.*

swimmer, *s.* Schwimmer, *m*; Horngeschwulst (eines Pferdes), *f*; *(o. C.)* Schiff, *n.*

swimming, *s.* Schwimmen; (of the head) Schwindeln, *n*, Schwindel, *m.* ~ -baths, *pl.* Schwimmbäder, *pl.* ~ -girdle Schwimmgürtel, *m.* ~ -jacket Schwimmjacke, *f.* ‖–ly, *adv.* glatt, leicht; nach Wunsch. Matters go on ~ly alles geht nach Wunsche. ‖ ~ -match Wettschwimmen, Schwimmfest, *n.* ~ -place Badeplatz, *m.* ~ -pond Schwimmschulteich, *m.* ~ -school Schwimmschule, *f.* ~ -stone leichte poröse Art Quarz, *m.*

swindle, swin'-dl, *v. a.* (out of) beschwindeln (um). ~, *s.* Schwindelei, *f.* ‖–r, *s.* Schwindler, Betrüger, *m.* ‖–ry, swin'-dler-i, *s.* Schwindelei, *f.*

swindling, swin'-dling, *s.* Schwindelei, Gauneret, *f.* ~ of flax Schwinge(l)n, *n.*

swine, swin, *s.* (auch *pl.*) Schwein, *n*; Schweine, *pl.* To go the complete od. entire ~ *(jest.)* aufs Ganze gehen (*cf.* to go the whole hog). ~, *a.* schweinisch, säuisch. ~ -bread Trüffel, *f*; Saubrot, *n.* ~ -case, ~ -cot, ~ -crue Schweinstall, Koben, *m.* ~ -cresses, *pl.* Schweinekresse, *f*, Hirschhorn, *n.* ~ -grass Wegetritt, *m*, Saugras, *n.* ~ -herd Schweinhirt, *m.* ~ -hull *s.* ~ -sty. —like schweinisch, säuisch. ~ -pipe Kramtsvogel, *m.* ~ -pox Steinblattern, *pl.* ‖–ry, —'ər-i, *s.* Schweinestall, *m*; Schweine im Schweinstall. ‖ —'s-cress *s.* ~ -cresses. ~ -snout *s.* dandelion. —'s -succory Schweinssalat, *m.* ~ -stone Stinkstein, *m.* ~ -sty Schweinstall, *m.* ~ -thistle Saudistel, *f.*

swing, swing, *v. n. ir.* sich schwingen, baumeln; sich schaukeln; (*T.* Naut.) sich um den Anker schwenken; (*T.* Naut.) abfallen; hängen, gehängt werden (z. B. he may ~ for it er kann dafür an den Galgen kommen). ~, *v. a. ir.* schwingen; schwenken; schlenkern, wedeln mit; schaukeln; baumeln lassen. Let her ~! (*T.* Naut.) fall ab! To ~ about schwingen um. ~, *s.* Schwung, *m*, Schwingung, *f*; Schub, Stoß, Antrieb, *m*; lose Seil, *n*; Schaukel, *f*; *fig.* Spielraum, *m*; Neigung, *f*; Trieb, Hang, *m.* (*T.—s* Turnt.) ~ at the bar Anschwung; ~ on the bar Aufschwung; ~ round the bar Umschwung, *m.* In full ~ in vollem Gang. To give one a ~ jm. einen Stoß geben. To have one's full ~ ... zur Genüge bekommen von ... To have od. take one's ~ seiner Neigung folgen, seiner Lust frönen. To take a ~ sich schaukeln. To the full ~ nach Herzenslust. ~ -bar Schwungbalken, *m.* ~ -bed bewegliche Richtsohle; Hängematte, *f.* ~~~ -plate Richtsohlenschiene, *f.* ~ -boat russische Schaukel, *f.* ~ -boom (*T.* Naut.) Leesegel-Spiere, *f.* ~ -bridge Drehbrücke, *f.* ~ -clear (Am.) loses, am Halse enges Frauenkleid, das nicht am Boden schleift. ~ -cot Wiege, *f.* ~ -door Thür mit Zugewicht; (*T.* Bergb.) Sicherheitswetterthür *f*, die an einer horizot. Achse angehängt ist und nach der Explosion wie ein Pendel schwingt. ~ -gate Gatterthor, *n.* ~ -glass Drehspiegel, *m.* ~ -knife *s.* swingle-staff. ~ -lamp Hängelampe, Ampel, *f.* ~ -pan Kipppfanne, *f.* ~ -plough Pflug *m* ohne Räder. ~ -splinter-bar bewegliche Hinterwage, Stangenwage (am Deichselwagen), *f.* ~ -station (Am.) Umspannstation, *f.* ~ -swong Schaukeln, Ausschwenken (beim Tanz), *n.* ~ -tail *(o. C.)* Schwein, *n.* ~ -tree Wage (an der Deichsel), *f*, Ortscheit, *n.* ~ -wheel *T.* Schwungrad, Steigrad (einer Uhr), *n.*

swinge, swinj, *v. a.* peitschen, hauen, *fig.* strafen; (Am. statt singe) versengen; (n. u.) schwingen. To ~ off durchpeitschen, abschmieren. ~, *s.* (n. u.) Schwung, Umschwung, *m.* ~ -buckler *vulg.* (n. u.) Großprahler, Eisenfresser, *m.*

swingeing, swinj'-ing, *a.* —ly, *adv.* (schott.) sehr groß. ~ blow wuchtige Schlag, *m.* ~ -concern *(Sl.)* großartige Affäre, *f.* ~, *s.* Peitschenhiebe, Schläge, *pl.* [Dreschflegel), *m.*

swingel, swing'-gl, *s.* Schwingel (am swinger, swing'-ər, *s.* Schwingende; Schaukler; Schlenderer, *m.*

swingling, swing'-ling, *s.* Pettschen, Hauen; Schwingen; Schwingeln (von Flachs), *n.* ~, *a.* baumelnd, schwingend. —ly, *adv. vulg.* sehr groß, ungeheuer, gewaltig. ~ -boom *s.* swing-boom. ~ -glass *s.* swing.. ~ -ladder (*T.* Turnt.) Schaukelleiter, *f.* ~ -saw Bogensäge, *f.*

swingism, swin'-gism, *s.* Erpressung durch Brandbriefe.

swingle, swing'-gl, *v. n.* baumeln, hängen, schweben; sich schaukeln. ~ *v. a.* schwingen (Flachs). ~, *s* Schwingstock; Hebel an der Stockrolle beim Drahtziehen, *m*; Schwingmesser, Schwert (der Seiler), *n*; Kurbel, *f.* ~ -bench Schwingbrett, *n* ~ -staff, ~ -wand Schwingmesser (der Seiler), *n.* ~ -tail (Am.) Seefuchs, *m.* ~ -tree Wage (an Deichseln), *f*, Ortscheit, *n.*

swingling, swing'-gling, *s.* ~ of flax Schwingen, Schwingeln, *n.* ~ -knife Schwingemesser, *n.* ~ -machine Schwingmaschine, *f.* ~ -tow Hede, *f*

swinish, swin'-ish, *a.* —ly, *adv.* schweinisch, säuisch. ‖–ness, *s.* Säuische *n*, Schweinerei, *f.*

swink, swingk, *v. n.* (n. u.) sich placken. ~, *v. a.* (n. u.) durch Arbeit abmüden. ~, *s.* saure Arbeit, Plackerei. *f.* ‖–er *s.* (n. u.) Handarbeiter; Pflügeknecht, *m.*

swipe, swip, *s.* Brunnenschwengel ic. *s.* swape; Schlagbalken (einer Zugbrücke); (im Cricket) starke Schlag der den Ball hoch in die Luft treibt *m.* Let me have a ~ at him (Schüler *sl.*) laßt mich einmal auf ihn los hauen. ~, *v. a. & n.* mit einem weiausholenden Schlage schleudern od. forttreiben; (Schüler-*sl.*) prügeln. ‖–r, —ər, *s.* starke Schläger (in Cricket), *m.* Swiper Jack der best u. kräftigste Sch.

swipes, —s, *pl. vulg.* dünne Bier, *n.*

swipey, swi'-pi, *a. (Sl.)* betrunken.

swiple *s.* swingel. [flink

swipper, swip'-ər, *a. (provinc.)* behend

swire, swir, *s. (O. E. & schott.)* Hals *m*; Einsenkung *f* zwischen zwei Hügeln

swirl, swərl, *v. n. provinc.* Strudel bilden, in Wirbeln fließen. ~, *s* Strudel, Wirbel (im Wasser); Ast *m* (im Holze).

swirlie, swir'-li, *s. a. (schott.)* äftig knotig (vom Holze). [schnörkelt

swirling, swər'-ling, *a. (T.* Archit.) ver

swish, swish, *v. a. (Sl.)* peitschen (Schüler-*sl.*) prügeln; tadeln. To ~ through a bulfinch durch eine Hecke huschen. ~, *s.* Zisch (von brausenden Wellen), *m.* ‖–ed, *a. (Sl.)* verheiratet.

Swiss, swis, *s. & a. f.* Eig. ~ commutator (*T.* Tel.) Lintenumschalter *m.* ~ -cottage Schweizerhäuschen *n.* ~ muslin ein sehr feines dünne Baumwollgewebe. ~ -tea Falltrank, *m*

switch, swich, *s.* Gerte, Rute; (*T.* Railw.) Weichschiene, Weiche, *f*; (*T.* Tel.) Umschalter; Regulierhahn (an Gasbrennern), *m.* ~, *v. a.* mit Ruten peitschen, mit einer G. hauen (*T.* Tel.) umschalten, umschalten. To ~ in resistance Widerstand einschalten. To ~ off abhauen. ~, *v. n.* (n. u.) im Gehen sich stoßweise fortbewegen. ‖–back railway Rutschbahn (zur Unterhaltung), *f.* ~ -board (*T.* Tel.) Umschalterbrett, *n*; (*T.* Teleph.) Klappenschrank, *m.* ~ -chair Gleitstuhl. Weichenstuhl, *m.* ‖–er *s.* switchman.

switchel, —'ĕl, *s.* (Am.) Getränk *n* aus Wasser und Sirup.
switching, —'ing, *s.* Heckenschneiden; Ausweichen, Rangieren; Hauen mit einer Gerte, *n.* ~-bile Art Heckenschneidemesser, *n.* [Weichenhebel, *m.*
switch-lever, —'lĕv-ĕr, *s.* (*T.* Railw.)
switchman, —'măn, *s.* Weichensteller, *m.*
switch . . ., in Zuff. ~-rod, *s.* Verbindungsstange *f* einer Weiche. ~-signal, *s.* Weichensignal, *n.*
swith(e), swĭth', adv. (*O. E.* & schott.) sofort; hastig, schnell; *i.* fort!
swither, swĭth'-ĕr, *v. n.* (schott.) schwanken, zweifeln. ~, *s.* (schott.) Zweifel, *m.* Verlegenheit, *f.*
swithin, swĭth'-ĭn; St. —'s der 15. Juli (als Lostag; es regnet 40 Tage danach, wenn es an diesem Tage regnet).
Switzer, swĭts'-ĕr, *s.* Schweizer, *m.* —s, *pl.* Schweizergarde, *f.*
swive, swīv, *v. a.* & *n. vulg.* (n. u.) beschlafen.
swivel, swĭv'-l, *s.* Drehring, Wirbel; Karabinerhaken; Riemenbügel; *T.* Warl, Warrel, *m*; Drehbasse (kleine Kanone), *f.* ~, *v. n.* sich auf einem Zapfen bewegen od. drehen. ~-bridge Drehbrücke, *f.* ~-doll Drehpuppe, *f.* ~-eye Schielauge, *n.* ~-eyed schieläugig. ~-gun Drehbasse, *f.* ~-hook Karabinerhaken, *m.* ~-joint Drehgelenk, *n.* ~-pin Riemenbügelschraube, *f.* ~-plow Wendepflug, *m.* ~-seal Walzpetschaft, *n.* ~-table Scheibentisch, *m.* [bier, *n.*
swizzle, swĭz'-l, *s.* (*Cant*) Schmalswob, swobber ſ. swab, swabber.
swobbers, swŏb'-ĕrz, *s. pl.* vier Karten im Whistspiele (As, König, Dame, Bube), auf die zuweilen pariert wird, *pl.*
swollen, swoln, swōln, *p. p.* b. to swell.
swolowe (*O. E. Ch.*) = whirlpool.
swolwe, *v. a.* (*Ch.* n. u.) = to swallow.
swom, swŏm, *pret.* (n. u.) b. to swim.
swon, swŏn, (Am.) I ~ = I swear.
swonken, *p. p.* (n. u.) b. to swink.
swoon, swōn, *v. n.* (with) ohnmächtig werden; langsam ersterben; *fig.* (for) erbleichen über. To ~ away die Besinnung verlieren, in Ohnmacht fallen. ~, *s.* Ohnmacht, *f.* ‖-ing, *s.* & *a.* Ohnmächtigwerden, *n*; O.; ohnmächtig.
swoop, swōp, *v. a.* (down upon) stoßen, stürzen auf, mit den Klauen packen; wegführen, rauben; (up) aufgreifen, davontragen; raffend aufzehren. To ~ down gierig verschlingen. ~, *v. n.* prunkend einherziehen. ~, *s.* Stoß (eines Raubvogels); Fall (des Wassers); Angriff, *m.* At a ~, at one ~ auf einen Stoß; auf einmal. To make a ~ at auf etwas losschießen, stürzen. ~, *interj.* schwapp! patsch!
swop, swŏp, *v. a. vulg.* vertauschen. ~, *s.* Tausch, *m.* ‖-ping, *s.* Tauschen, *n*, Tausch, *m.*
sword, sōrd, *s.* Schwert, *n*, Degen; Arm, *m*, Schwinge (am Webstuhl), *f*; *fig.* & *bibl.* Richtschwert, *n*; Rache; Gerechtigkeit; Gewalt, *f.* To break a man's ~ (*T.* Mil.) jn. degradieren. To put to the ~ über die Klinge springen lassen. To put all to fire and ~ alles mit Feuer und Schwert verwüsten. ~, *v. a.* mit dem Sch. hauen od. verwunden. ‖ ~-arm *T.* rechte Arm, *m.* ~-bayonet Haubajonett, *n.* ~-bearer Schwertträger, *m.* ~-belt Degengehenk, *n*, Degenkoppel, *f.* ~-blade Degenklinge, *f.* ~-cane Degenstock, *m.* ~-cut Säbelwunde, *f.* ~-cutler Schwertfeger, *m.* ~-cutlery Schwertfegerarbeit, *f.* ~-dance Schwertertanz, *m.* ‖-ed, *a.* mit einem Sch. od. D. bewaffnet. ‖-er, *s.* Mörder, Bandit; Degenheld, Soldat, *m.* ~-fight Fechten, *n*, Schwertkampf, *m.* ~-fish Schwertfisch, *m.* ~-grass Schilfpflanze, *f.* ~-hilt Degengriff, *m.* ~-knot Degenquaste, *f.* ~-law Faustrecht; Kriegsrecht, *n.* ~-lily Schwertlilie, *f*, Schwertel, *m.* —man Krieger, Soldat; Fechtkünstler, *m.* ~-mould Schiene, *f*, Zain zu Säbelklingen, *m.* ~-play Duell, *n.* ~-player Fechter, Raufer, *m.* ~-shaped *T.* schwertförmig. ~-shell Stichblatt, (am Degen), *n.* ~-slings, *pl.* Säbelgehänge, *n.* ~-stick Degenstock, *m.*
swordsman, sōrdz'-măn, *s.* Soldat; Fechtkünstler, *m.* ‖-ship, *s.* Fechtergeschicklichkeit, *f.* [statt sworn.
swore, swōr, *pret.* b. to swear; *vulg.*
sworn, swōrn, *p. p.* (b. to swear) & *a.* beeidigt; vereidet; (to) b. auf. I'll be ~ ich will's beschwören. Must I be ~? muß ich schwören? To be ~ (in) vereidigt werden. ~ out beschworen. ~ enemies abgesagte Feinde, *pl.* ~-friends erklärte Freunde, *pl.*
swot, swŏt, *s. vulg.* Ohrfeige, Maulschelle; *(Sl.)* Mathematik, *f*; Mathematiker, *m.* ~, *v. n.* tüchtig zum Examen ochsen. [Ohnmacht, *f.*
swough, *s.* (*Ch.* n. u.) Seufzer, *m*; **swound**, swownd, *s.* (*obs.*, auch *poet.* & *provinc.*) Ohnmacht, *f.* ~, *v. n.* (n. u.) ſ. to swoon.
'swounds, swōnz, *i.* = God's wounds bei Christi Wunden!
swow; (Am.) I ~! = I swear!
swum, swŭm, *pret.* & *p. p.* b. to swim.
swung, swŭng, *pret. p. p.* b. to swing.
swypes, swīps ſ. swipes, swire.
syalite, sī'-ăl-īt, *s.* (Bot.) prächtige Dillenie, *f.*
syb, sĭb, *a.* (n. u.) blutsverwandt. ~, *s.* (n. u.) Blutsfreundschaft, *f.* ~ and som (n. u.) Friede und Sicherheit, *f.* [Weichling, Wollüstling, *m.*
Sybarite, sĭb'-ă-rīt, *s.* Sybarit; *fig.* **sybaritic(al)**, sĭb-ă-rĭt'-ĭk, *a.* sybaritisch; *fig.* sybaritisch, üppig, weichlich.
sybie, sī'-bĭ, sibo, sī'-bō, *s.* (*pl.* —es) (schott.) junge Zwiebel, *f.*
sycamine, sĭk'-ă-mĭn, *s.* Maulbeere, *f.*
sycamore, sĭk'-ă-mōr, *s.* weiße Ahorn, Berg-, Waldahorn; *(bibl.)* Maulbeer-Feigenbaum, *m*; schottische Platane, *f.*
syce, sīs, *s.* (angloind.) = groom.
sycee, sī-zē', *s.* chines. Feinsilber (Zahlungsmittel), *n.* [Thee, *m.*
sychee, sī-chē', *s.* chinesische schwarze
sycite, sī'-sīt, *s.* Feigenstein, *m.*
sycoma, sī-kō'-mă, *s.* Feigwarze, *f.*
sycomore ſ. sycamore.
sycophancy, sĭk'-ō-făn-sĭ, *s.* Ohrenbläserei, Angeberei, Fuchsschwänzerei, *f.*
sycophant, sĭk'-ō-fănt, *s.* Sykophant, Angeber, Ohrenbläser; Fuchsschwänzer, Schmarotzer, *m.* ~, *v. n.* herumben. ~, *v. n.* ſ. to sycophantize. ‖-ic(al), sĭk-ō-făn'-tĭk, *a.* ohrenbläserisch; fuchsschwänzerisch; schmarotzerhaft. —ic plants Schmarotzerpflanzen, *pl.* ‖-ism, sĭk'..., *s.* ſ. sycophancy. ‖-ize, sĭk'-ō-făn-tīz, *v. n.* den Ohrenbläser machen, fuchsschwänzen, schmarotzen. ‖-ry, sĭk'-ō-făn-trĭ, *s.* ſ. sycophancy.
sycosis, sī-kō'-sĭs, *s.* (*T.* Med.) Feigwarzenbildung, *f.*
syderolite, sĭd-ĕr-ō-līt, *s.* Art böhmisches Steingut.
syenite, sī'-ĕn-īt, *s.* ſ. sienite.
syenitic, sī-ĕn-ĭt'-ĭk, *a.* Sienit enthaltend. [lande, *n.*
syke, sīk, *s. (provinc.)* Bächlein im Tiefsyle, sīl, *s. (provinc.)* junge Hering, *m.*
syllabar, **syllabary**, sĭl'-ă-băr(-ĭ), *s.* Syllabierbuch, *n.*
syllabic(al), sĭl-lăb'-ĭk, *a.* silbisch, Silben ... ‖-ally, *adv.* silbenweise. ‖-ate, *v. a.* zu Silben bilden.
syllabication, sĭl-lă-bĭ-kā'-shŭn, **syllabification**, *s.* Silbenbildung, *f.*
syllabist, sĭl'-ă-bĭst, *s.* der Wörter in Silben abzuteilen versteht.
syllable, sĭl'-ă-bl, *s.* Silbe (auch *fig.*), *f.* ~, *v. a.* syllabieren; silbenweise schreiben; (n. u.) aussprechen, vorbringen.
syllabub, sĭl'-ă-bŭb, *s.* Sillabub (Getränk aus Milch, Wein und Gewürzen), *m.*
syllabus, sĭl'-ă-bŭs, *s.* Auszug, *m*, Übersicht, *f*; Verzeichnis *n* der von Papst Pius IX. verworfenen Irrlehren.
syllepsis, sĭl-lĕp'-sĭs, *s.* (*T.* Gram. & Rhet.) Syllepsis, *f* (Zusammenfassung zweier Silben; Figur, durch welche ein Prädikat auf zwei od. mehrere Subjekte bezogen wird).
sylliquation, sĭl-lĭ-kwā'-shŭn, *s.* (*T.* Met.) Zusammenschmelzen, *n.* ~-furnace Kupferfrischofen, *m.*
syllogism, sĭl'-lō-jĭzm, *s.* Syllogismus, Vernunftschluß, *m.*
syllogistic(al), sĭl-lō-jĭs'-tĭk, *a.* —ally, *adv.* syllogistisch, Schluß ...
syllogization, sĭl-lō-jĭz-ā'-shŭn, *s.* Folgern, Schließen, Syllogisieren, *n.*
syllogize, sĭl'-lō-jīz, *v. n.* schließen, folgern. ‖-r, *s.* Syllogist, *m.*
sylph, sĭlf, *s.* Luftgeist, *m.* ‖-'ĭd, *s.* Sylphide, Fee, *f*, weiblicher S. ‖-ish, *a.* sylphidenartig.
sylva, sĭl'-vă, *s.* (kollektiv) Waldbäume, *pl.*: Werk *n* über Waldbäume; Gedichtsammlung, *f.* —s, *pl.* Waldland *n* der südamerik. Ebene.
sylvan, sĭl'-văn, *a.* Wald ...; waldig, schattig. A ~ scene eine Scene im Walde. ~, *s.* Sylvan; Satyr, Faun, Waldmensch; (l. u.) Landmann, *m.*
sylvanite, sĭl'-văn-īt, *s.* (*T.* Min.) Gelberz, Weißtellur, *n.*
sylvatic, sĭl-văt'-ĭk, *a.* (l. u.) auf Wälder bezüglich. [wohnend.
sylvestrian, sĭl-vĕs'-trĭ-ăn, *a.* waldbe-
sylvicollst, sĭl-vĭk'-ō-lĭst, *s.* Waldbewohner, *m.*
sylviculture, sĭl-vĭ-kŭl'-tŭr, *s.* Forstwissenschaft; Baumzucht, *f.*
sylvine, sĭl'-vĭn, *s.* (*T.* Min.) Sylvin, Chlorkalium, *n.*
symbal ſ. cymbal.
symbiosis, sĭm-bĭ-ō'-sĭs, *s. T.* Symbiose, *f* (Zusammenleben zweier Lebewesen verschiedener Art, die einander wechselseitig nützen).
symbol, sĭm'-bŏl, *s.* Kennzeichen, Wahrzeichen; Symbol, Sinnbild, *n.* Inbegriff, *m*; Glaubensbekenntnis; Kompendium, *n*; (n. u.) Los, *n*, Teil, *m.* ×~, *v. a.* ſ. symbolize. ‖-atrous, sĭm-bŏl'-ă-trŭs, *a.* geneigt Symbole zu sehr zu verehren. ‖-atry, sĭm-bŏl'-ăt-rĭ, *s.* Überschätzung *f* der Symbole. ‖-ic(al), sĭm-bŏl'-ĭk, *a.* —ically, *adv.* (of) symbolisch, sinnbildlich. ‖-ics, sĭm-bŏl'-ĭks, *spl.* Symbolik (Lehre von den Symbolen), *f.* ‖-ism, *s.* Symbolik, Auseinandersetzung od. Vergleichung von Symbolen od.

Glaubensbekenntnissen; (*T. Chem.*) Vereinigung von Bestandteilen, *f.* ‖–ist, *s.* der symbolisch darstellt. ‖–istion, —is-á'-shŭn, *s.* sinnbildliche Darstellung, Versinnbildung, *f.* ‖–ize, *v. a. & n.* sinnbildlich darstellen, symbolisieren; (n. u.) ähnlich, gleich machen. ~, *v. n.* (in) übereinstimmen; (with) ähnlich sein, passen, entsprechen. ‖bar.

symmetral, sĭm'-mĕt-răl, *a.* gleichmeß-

symmetrian, sĭm-mē'-trĭ-ăn, *s.* Beobachter der Symmetrie, des Ebenmaßes, *m.*

symmetric(al), sĭm-mĕt'-rĭk-ăl, *a.* ‖–ally, *adv.* symmetrisch, ebenmäßig.

symmetrize, sĭm'-mĕt-rĭz, *v. a.* ebenmäßig machen, in Ebenmaß bringen.

symmetry, sĭm'mĕt-rĭ, *s.* Symmetrie, *f.*, Ebenmaß, *n.* With ~ symmetrisch.

sympathetic(al), sĭm-pă-thĕt'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* sympathetisch, mitempfindend, teilnehmend; geheimwirkend, durch Geheimkräfte. ~ ink sympathetische Tinte (die unsichtbar ist), *f.* ~ nerve *T.* sympathetische Nerv, *m.*

sympathist, sĭm'-pă-thĭst, *s.* Person, die sympathisiert.

sympathize, sĭm'-pă-thĭz, *v. n.* (with, in) sympathisieren, mitfühlen, gleichempfinden; (l. u.) übereinstimmen, sich vertragen. × ‖–r, *s.* der sympathisiert; (Am.) der für die Aufständigen in Kanada Sympathisierende (1836—1837).

sympathy, sĭm'-pă-thĭ, *s.* (with, for, in) Sympathie, Mitempfindung, *f.*; *fig.* S., Verwandtschaft; *T.* Mitleidenschaft; angebliche medizinische Geheimkraft, *f.* seines Geschwürs, *n.*

sympepsis, sĭm-pĕp'-sĭs, *s.* Reifen

symphonious, sĭm-fō'-nĭ-ŭs, *a.* harmonisch; (*T. Med.*) symphonisch.

symphonize, sĭm'-fō-nĭz, *v. n.* (n. u.) zusammenstimmen, harmonieren, auch *fig.*

symphony, sĭm'-fō-nĭ, *s.* Zusammenstimmung, Harmonie; *T.* Symphonie, *f.*

symphysis, sĭm'-fĭ-sĭs, *s. T.* unbewegliche Zusammenfügung der Knochen, Beinfügung, *f.*; *T.* Zusammenwachsen, *n.*

symplesometer, sĭm-plĭ-zĭ-ŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Instrument zum Messen der Zusammendrückbarkeit von Flüssigkeiten, *n.*

symposiac, sĭm-pō'-zĭ-ăk, *a.* (l. u.) Gastmahl . . . ~ meetings, *pl.* Gelage, *pl.* ~, *s.* Tischgespräch, *n*; —s, *pl.* Plato's Symposium, *n.*

symposiarch, sĭm-pō'-zĭ-ărk, *s.* Ordner *m* des Festmahls.

symposiast, sĭm-pō'-zĭ-ăst, *s.* Teilnehmer *m* an einem Gelag.

symposium, sĭm-pō'-zĭ-ŭm, *s.* Gelag, Gastmahl, *n.*

symptom, sĭm'-tŏm, *s.* Symptom, Krankheitszeichen, Anzeichen; *fig.* Vorzeichen; Kennzeichen, *n.*

symptomatic(al), sĭm-tō-măt'-ĭk(-ăl), *a.* —ally, *adv.* symptomatisch; zufällig; nach Symptomen. ‖–s, *s. pl. T.* Symptomatik, Krankheitszeichenlehre, *f.*

symptomatology, sĭm-tō-mă-tŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Lehre *f* von den Krankheitszeichen.

syn. = synonym, synonimous.

synæresis, sĭ-nē'-rē-sĭs, *s. T.* Synäresis, Zusammenziehung zweier Silben ob. Vokale (z. B. Atreides statt Atreides [durch Krasis] ne'er statt never [durch Elision]), *f.*

synagogical, sĭn-ă-gŏj'-ĭ-kăl, *a.* zu einer Synagoge gehörig.

synagogue, sĭn'-ă-gŏg, *s.* Synagoge, Judenschule; (l. u.) Versammlung, *f.*

synalepha, sĭn-ă-lē'-fă, *s. T.* Synalöphe, Zusammenziehung zweier Silben, *f.*

synanthous, sĭn-ăn'-thŭs, *a.* (*T. Bot.*) mit verwachsenen Staubbeuteln.

synanthy, sĭn-ăn'-thĭ, *s.* (*T. Bot.*) Verwachsensein *n* der Blüten.

synarchy, sĭn'-ăr-kĭ, *s.* gemeinschaftliche Regierung, *f.*

synarthrosis, sĭn-ăr-thrō'-sĭs, *s. T.* schwach bewegliche Beinfügung, *f.*

synaxis, sĭn-ăk'-sĭs, *s.* Versammlung, *f*; *(obs.)* heil. Abendmahl, *n.*

syncarpous, sĭn-kăr'-pŭs, *a.* (*T. Bot.*) mit geschlossenen und verwachsenen Karpellen (wie beim Apfel und bei der Birne).

synchondrosis, sĭn-kŏn-drō'-sĭs, *s. T.* Knorpelbeinfügung, *f.*

synchronal, sĭn'-krŏn-ăl, *a.* synchronistisch, gleichzeitig. ~, *s.* gleichzeitige Ereignis, *n.* *adv.* gleichzeitig.

synchronical, sĭn-krŏn'-ĭk-ăl, *a.* —ly, **synchronism,** sĭn'-krŏn-ĭzm, *s.* Synchronismus, *m*, Gleichzeitigkeit, *f.*

synchronist, sĭn'-krŏn-ĭst, *s.* Zeitgenosse, *m.*

synchronize, sĭn'-krŏn-ĭz, *v. n.* gleichzeitig sein, in eine Zeit fallen, sich zusammen zutragen.

synchronous, sĭn'-krŏn-ŭs, *a.* —ly, *adv.* synchronistisch, gleichzeitig. ~ printer (*T.* Tel.) Hughessche Typendruckapparat, *m.*

synchysis, sĭn'-kĭ-sĭs, *s. T.* Wortversetzung, verworrene Anordnung oder verwirrte Versetzungder Wörter in einem Satze; *T.* Blutzersetzung; eiterhafte Blutmasse, *f.*

synclinal, sĭn-klĭn'-ăl, *a.* zusammenneigend; (*T.* Geol.) sattelförmig. ~, *s.* (*T.* Geol.) Antiklinale, *f.*

syncopate, sĭn'-kō-pāt, *v. a.* (*T.* Gram.) in der Mitte verkürzen, ausfallen lassen; (*T.* Mus.) binden, synkopieren. ~, *v. n.* (n. u.) in Ohnmacht fallen.

syncopation, sĭn-kō-pā'-shŭn, *s. T.* Verkürzung eines Wortes durch Auslassung in seiner Mitte; (*T.* Mus.) Synkopierung, *f.*

syncope, sĭn-kō'-pē, *s. T.* Synkope, Verkürzung eines Wortes um eine mittlere Silbe; (*T.* Mus.) Zusammenziehung des unbetonten Taktteils mit dem folgenden betonten zu einer einzigen Note; (*T.* Med.) Ohnmacht (durch Unterbrechung der Herzthätigkeit), *f.* ‖zer, *m.*

syncopist, sĭn'-kō-pĭst, *s.* Wortkürzer

syncopize, sĭn'-kō-pīz, *v. a.* zusammenziehen, abkürzen.

syncretism, sĭn'-krĕt-ĭzm, **syncretism,** sĭn'-krē-tĭzm, *s.* Synkretismus, *m*, Glaubensmengerei, *f.*

syncretist, sĭn'-krē-tĭst, *s.* Synkretist, Glaubensvereiniger, *m.*

syndactyl, sĭn-dăk'-tĭl, *s.* (*pl.* —l, —s) Vogel, der die äußere Zehe mit der mittleren verwachsen hat.

synde, sĭnd, *v. a.* (schott.) ausspülen.

syndesmography, sĭn-dĕs-mŏg'-rā-fĭ, *s.* (*T.* Anat.) Bänderbeschreibung, *f.*

syndesmology, —mŏl'-ŏ-jĭ, *s.* (*T.* Anat.) Bänderlehre, *f.*

syndic, sĭn'-dĭk, *s.* Syndikus, Stadtanwalt; Konkursvertreter, *m.* —s, *pl.* Kuratoren der Masse, *pl.* ‖–al, *a.* zu dem S. gehörig.

syndicate, sĭn'-dĭ-kāt, *s.* Syndikat, *n*; Gesellschaft (gewisse Interessen zu fördern), *f.*

syndrome, sĭn'-drō-mē, *s.* Zusammentreffen, Zusammenwirken mehrerer Umstände; *T.* Zusammentreffen sämtlicher Symptome einer Krankheit, *n.*

syne, sīn, *adv.* (schott.) seit, vor; alsdann, hierauf. *Cf.* auld.

synecdoche, sĭn-ĕk'-dō-kē, *s.* (*T.* Rhet.) Synekdoche, Wortvertauschung, *f.*

synecdochical, sĭn-ĕk-dŏk'-ĭk-ăl, *a.* —ly, *adv. T.* synekdochisch, eine Synekdoche in sich schließend, durch eine S. ausgedrückt.

synedrous, sĭ-nē'-drŭs, *a.* (*T. Bot.*) im Winkel eines Stengels wachsend.

synepy, sĭn'-ĕ-pĭ, *s.* (*T.* Rhet.) wechselseitige Wortverbindung, *f.*, Kontext, *m.*

syneresis ſ. synæresis.

synergetic, sĭn-ĕr-jĕt'-ĭk, **synergistic,** sĭn-ĕr-jĭs'-tĭk, *a.* mitwirkend, mitarbeitend.

synergist, sĭn-ĕr'-jĭst, *s.* einer, der an seiner eigenen Seligkeit mitarbeitet, *m.*

syngenese, sĭn'-jĕ-nēz, *s.* (syngenesia, sĭn-jĕ-nē'-zĭ-ă), *T.* syngenesische Pflanze (Pflanze, deren Staubfäden mit den Staubbeuteln verwachsen sind), *f.* ſsyngenesisch.

syngenesian, sĭn-jĕ-nē'-zĭ-ăn, *a.* (*T. Bot.*)

synneurosis, sĭn-ŭ-rō'-sĭs, *s.* (*T.* Anat.) Bandbeinfügung, Knochenfügung durch Bänder, *f.* ſsieber, *n.*

synocha, sĭn'-ŏk-ă, *s. T.* Entzündungs-

synod, sĭn'-ŏd, *s.* Synode, Kirchenversammlung; Versammlung zu einer Beratung; (*T.* Astr.) Zusammenkunft zweier ob. mehrerer Planeten, *f.* ‖–al, *s. & a.* Visitationsgeschenk an den Bischof, *n.* —als, *pl.* Kirchenverordnungen, *pl.*; ſ. d. ſ. W. ‖–ic(al), sĭn-ŏd'-ĭk(-ăl), *a.* —ically, *adv.* Synodal . . .; *T.* synodisch. ‖–ist, *s.* Anhänger *m* einer Synode.

synœcious, sĭ-nē'-shŭs, *a.* (*T. Bot.*) zugleich mit männlichen und weiblichen Organen.

synomosy, sĭ-nŏm'-ŏ-sĭ, *s.* Synomosie (im alten Griechenland Art politischer Klub), *f.*

synonym, sĭn'-ŏ-nĭm, *s.* (for) sinnverwandte Wort, Synonymum, *n.* ‖–al, sĭ-nŏn'-ĭ-măl', *a.* ſ. synonymous. ‖–e ſ. synonym. ×‖–ist, sĭ-nŏn'-ĭ-mĭst, *s.* Synonymiker; *T.* der Pflanzensynonymen zusammenstellt, *m.* ‖–ize, sĭ-nŏn'-ĭ-mīz, *v. a.* durch Synonymen ausdrücken. ‖–ous, sĭ-nŏn'-ĭ-mŭs, *a.* —ously, *adv.* (with) synonym, sinnverwandt. ‖–y, sĭ-nŏn'-ĭ-mĭ, *s.* Synonymie, Sinnverwandtschaft; Synonymit; (*T.* Rhet.) Synonymie, *f.*

synopsis, sĭ-nŏp'-sĭs, *s.* (*pl.* **synopses,** sĭ-nŏp'-sēz) Synopsis, Übersicht, *f.*

synoptic(al), sĭ-nŏp'-tĭk, *a.* —ally, *adv.* synoptisch, eine Übersicht gewährend; übersichtlich. ×

synosteography, sĭ-nŏs-tē-ŏg'-rā-fĭ, *s.* Beschreibung *f* der Knochenverbindungen, *f.*

sinosteology, —tē-ŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Knochenverbindungslehre, Gelenklehre, *f.*

synosteotomy, —tē-ŏt'-ŏ-mĭ, *s.* Knochengelenkzerteilung, *f.*

synovia, sĭ-nō'-vĭ-ă, *s. T.* Gliedwasser, *n.*, Gelenkschmiere, *f.*

synovial, sĭ-nō'-vĭ-ăl, *a.* Gelenk . . .

syntactic(al), sĭn-tăk'-tĭk, *a.* —ally, *adv.* zusammengestellt, zusammengeordnet; (*T.* Gram.) syntaktisch.

syntagma, sĭn-tăg'-mă, *s.* Sammelwerk, *n.*

syntax, sĭn'-tăks, **syntaxis,** sĭn-tăk'-sĭs, *s.* (*T.* Gram.) Syntax, Wortfügung, *f*; *(jest.)* Schulmeister, *m*; (n. u.) Ordnung, Zusammenstellung, *f.*

synteresis, sĭn-tĕ-rē'-sĭs, *s.* (*T.* Med.) Prophylaxis, *f.*; Gewissen (als Hort des Rechts, Quell der Gesetze), *n.*

synteretic, sin-tē-rĕt'-ik, *a.* (*T.* Med.) prophylaktisch.
syntexis, sin-tĕk'-sis, *s.* (*T.* Med.) hochgradige Verzehrung, *f.*
synthermal, sin-thĕr'-mal, *a.* denselben Wärmegrad habend.
synthesis, sin'thē-sis, *s.* (*pl.* syntheses, —sēz) (*T.* Log.) Synthese; Verbindung, Zusammensetzung, *f.*
synthetic(al), sin-thĕt'-ik, *a.* —ally, *adv.* *T.* synthetisch.
synthetize, sin'-thē-tiz, *v. a.* (l. u.) verbinden, zusammensetzen, kombinieren. [splattung, *f.*
syphering, sī'-fēr-ing, *s.* *T.* Lasch, Überlappung, *f.*
syphilis, sif'i-lis, *s.* Syphilis, *f.*
syphilitic, sif-i-lit'ik, *a.* syphilitisch.
syphilization, sif-i-liz-ā'shŭn, *s.* (*T.* Med.) Syphilisimpfung, *f.*
syphilize, sif'il-iz, *v. a.* die Syphilis impfen. [lich.
syphiloid, sif'i-lŏyd, *a.* syphilisähnlich.
syphon f. siphon.
syr. = syrup. [m.
syren f. siren; (*T.* Akustik) Nebelhorn, *n.*
Syriacism f. Syriasmi.
Syrian, *a.* & *s.* f. Eig. — -marum Katzenkraut, *n.* — -rue wilde Raute, *f.*
Syrianism, sir'-i-ăn-izm, **Syriasm**, sir'-i-azm, *s.* syrische Mundart, *f.* [m.
syringa, si-ring'-gă, *s.* wilde Jasmin,
syringe, sir'-inj, *s.* Spritze, *f.* —, *v. a.* spritzen, einspritzen; ausspritzen.
syringin(e), si-rin'jin, si-rin'jin, *s.* Bitterstoff *m* des spanischen Flieders ($C_{19}H_{32}O_{10}H_2O$). [f. syringotom.
syringotomum, sir-ing-gŏt'-ō-mŭm, *s.*
syringotomy, si-ring-gŏt'-ō-mi, *s.* (*T.* Surg.) Fistelschnitt, *m.*
syringoton, si-ring-gō'-tŏn, *s.* *T.* Fistelmesser, *n.* [flöte, *f.*
syrinx, si'-rinks, *s.* Pansflöte, Hirten-
syrt, sĕrt, *s.* Flugsand, Triebsand, *m.* ‖—ic, *a.* auf F. od. T. bezüglich. ‖—is, sĕr'-tis, *s.* (*pl.* syrtes, sĕr'-tēz) Sandbank, Syrte, *f.*
syrup etc. f. sirup, etc.
syssarcosis, sis-ăr-kō'-sis, *s.* (*T.* Anat.) Verwachsenfein *n* zweier Knochen mittels eines Zwischenmuskels.
systaltic, sis-tăl'tik, *a.* (*T.* Med.) abwechselnd sich zusammenziehend und erweiternd (z. B. vom Herzen).
systasis, sis'-tă-sis, *s.* (l. u.) Zusammensetzung, *f*; politische Verein, *m.*
system, sis'-tĕm, *s.* System; Lehrgebäude, *n*; Zusammenhang, Inbegriff, *m*, Ganze, *n*, Ordnung, *f.* — of mining (*T.* Bergb.) Abbausystem. — of tactics Kampfart, *f.* The separate and silent — in gaol das Trennungs- und Schweigsystem (in Gefängnissen). ‖—atic(al), sis-tē-măt'-ik, *a.* —atically, *adv.* systematisch. ‖—atist, —ăt-ist, *s.* Systematiker, *m.* ‖—atize, —ăt-iz, *v. a.* in ein S. bringen, systematisieren. ‖—atizer f. systematist. ‖—atology, —ă-tŏl'-ō-ji, *s.* Abhandlung über die verschiedenen Systeme, *f.* ‖—ization, —iz-ā'-shŭn, *s.* Systematisieren, *n.* ‖—ic, sis-tĕm'ik, *a.* System . . .; (*T.* Physiol.) den Organismus als ein Ganzes betreffend. ‖—ize f. systematize. ‖—maker Systemfabrikant, *m.* —monger Systemkrämer, *m.*
systole, sis'-tō-lē, *s.* *T.* Systole, Verkürzung einer langen Silbe; *T.* Zusammenziehung des Herzens beim Pulsieren, *f.* [bäude, *n.*
systile, sis'-til, *s.* *T.* nahsäulige Gesyth, sith, *s.* (schott.) Zeit, *f.*
sythe, sITH, *s.* & *v.* f. sithe, &c.
syver, sī'-vĕr, *s.* (schott.) Kloake, *f.*
syzygy, sī'-zi-ji, *s.* *T.* Syzygie; Neu- und Vollmondzeit, *f*; *T.* Zusammenfügung gewisser Füße in Versen; *T.* konsonierende Verbindung der Töne, *f*; harmonische Dreiklang (in der ältern Musik), *m.*

T.

T, tē, *s.* das T. To a — *col.* bis aufs „ß", ganz genau; ganz vorzüglich. — -bevel, — -square Doppelschmiege, *f.* *T*-pipe Auslaßrohr (in Glasfabriken), *n.* *T*-rail Reitschiene, *f.* *T*-sill *T*-Schwelle, *f.* *T*-square *T*-Winkel, *m.*
T. = Tenor; Territory; Thomas; Ton od. Tun; Tuesday; Stempel auf unfrankierten od. ungenügend frankierten Briefen.
t. od. **T.** = town; Township.
T. T. (Am.) = too thin.
tab, tăb, *s.* Futter *n* für Damenhüte; Schuhriemen; Kinderärmel, *m*; (*T.* Post) rechte Seite *f* der Empfangsbescheinigung über eingeschriebene Briefe.
Tab, —, *s.* (statt the Tabernacle) Dissenterkirche *f* des St. Spurgeon.
tabacco, tă-băk'-kō, *s.* (n. u.) f. tobacchir f. tabasher. [bacco.
tabard, tăb'-ĕrd, *s.* Waffenrock, Heroldsrock, *m.* ‖—er, *s.* Herold, der einen Waffenrock trägt; Baccalaureus der freien Künste (des Königin-Kollegiums zu Oxford), *m.*
tabanus, tă-bā'-nŭs, *s.* Pferdebremse, *f.*
tabaret, tăb'ă-rĕt, *s.* starke seidene Möbelstoff, *m.*
tabasheer, tăb-ă-shēr', *s.* Mark in den Bambusrohrknieen, *n*; Bambussaft; Bambuszucker, *m.*
tabbied, tăb'-id, *a.* gewässert, moiriert.
tabby, tăb'-i, *s.* Silbermohr, Doppeltaft, Moiré, *m*; Cyperkatze; (*Sl.*) alte Jungfer, *f.* —, *a.* gefleckt, bunt, streifig; (v. Zeugen) gewässert, moiriert. —, *v. n.* wässern, moirieren (Zeuge). — -back glatte Grund, *m.* — - - -velvet glatte Samt, *m.* — -cat Tigerkatze, *f.* ‖—ing, *s.* Moirieren, Wässern, *n.* ‖ — -party weibliche Theegesellschaft, Klatschgesellschaft, *f.* — -stamper Schagrintute (Muschel), *f.* — -velvet gewässerte Samt, *m.* [Auszehrung, *f.*
tabefaction, tă-bē-făk'-shŭn, *s.* (l. u.)
tabefy, tăb'-ē-fi, *v. v.* auszehren, ausmergeln. —, *v. n.* abzehren.
tabellion, tă-bĕl'-yŭn, *s.* Schreiber, Notarius, *m.*
taber f. tabor. [tabard.
taberd, tă'bĕrd, *s.* f.
tabern, tăb'-ĕrn, *s.* (*provinc.*) Keller, *m.*
tabernacle, tăb'-ĕr-năk-l, *s.* Zelt; *n*; Stiftshütte, Lauberhütte, *f*; heilige Ort, *m*; Tabernakel, Sakramenthäuschen, *n*; × (*T.* Archit.) Altarhimmel, *m*; (*T.* Naut.) Tülle *f* für einen Bootsmast. —, *v. n.* sein Z. wo aufschlagen, wohnen.
tabernacular, tăb-ĕr-năk'-ū-lĕr, *a.* gegittert. — work Gitterwerk, *n.*
tabes, tā'-bēz, *s.* (*T.* Med.) Abzehrung, Schwindsucht, *f.*
tabetic, tă-bĕt'ik, *a.* f. d. f. W.
tabid, tăb'-id, *a.* auszehrend, schwindsüchtig, abgezehrt. ‖—ness, *s.* Abzehrung, Schwindsucht, *f.*
tabific, tă-bif'ik, *a.* Schwindsucht verursachend. [keit, *f.*
tabitude, tăb'i-tūd, *s.* Schwindsüchtigkeit.
tabinet, tăb'-i-nĕt, *s.* Tabinet (eine seidene Gaze), *m.*
tablature, tăb'-lă-tūr, *s.* (*T.* Mus.) Tabulatur (Noten für Guitarre &c.); Deckenmalerei, Wandmalerei; (*T.* Anat.) Abteilung des Schädels in die Hirnscheidewände, *f.*
table, tā'-bl, *s.* Tafel, Platte; Glastafel; Schreibtafel, *f*; Tisch; Teller (der Luftpumpe), *m*; *fig.* Tischgesellschaft; Gesetztafel, *f*; Brandopferaltar; Verkaufsstand, *m*; T. (in der Perspektive), Bildfläche, *f*; (*T.* Archit.) Feld; Gemälde, *n*; Tabelle, *f*; *T.* Fundament; Register, Verzeichnis, *n*; (*T.* Met.) Herd (zum Verwaschen der Erze), *m*; (*T.* Anat.) Hirnscheidewand; flache Hand, *f*; —s, *pl.* Schreib-, Notiztafel, *f.* Taschenbuch, *n*; Steine beim Tricktrack, *pl.*; (auch pair of —s) Tricktrack, Dambrett, Schachbrett; (Schulsprache) Einmaleins, *n.* — of a boring-machine Bohrtisch. — of interest Zinstabelle. — of rates Zollanschlag, *m.* — of a weigh-bridge Brücke (einer Wage), *f.* Knights of the Round — Ritter *pl.* von der Tafelrunde. The holy —, the Lord's — Tisch des Herrn, *m.* Abendmahl, *n.* The twelve —s die zwölf Tafeln (römische Gesetze). The Two —s die zehn Gebote. The — s are turned *fig.* das Blatt hat sich gewendet. To draw the —s die T. aufheben. To keep a good — einen guten Tisch führen. To keep an open — offene T. halten. To play at —s Tricktrack od. Dame spielen. To put upon the — auftragen. To spread the — den Tisch decken. — of repentance Armensündertischchen, *n.* —, *v. n.* den Tisch, die Kost haben, bei jm. zur Kost gehen. —, *v. a.* beköstigen; in Tabellen bringen, verzeichnen; auf Gemälden darstellen; *T.* verscherben (Balken, &c.); (Am.) einen Gesetzvorschlag &c. auf den Tisch legen; (n. u.) einen Mittagstisch gewähren. To — a card eine Karte aufdecken, auflegen. ‖ —-basket Tischkorb, *m.* — -bed Tischbett, *n.* — -beer Tischbier, *n.* — -book Notiztafel, *f.*, Taschenbuch, *n.* — -butts, *pl.* Tischhängen, *pl.* — -casters, *pl.* Tischrollen, *pl.* — -cliff f. — -rock. — -clock Stutzuhr, Tafeluhr, *f.* — -cloth Tischtuch, *n*; Tischteppich, *m.* — -diamond Tafelstein, *m.* — -fastener Tischschieber, *m.* — -fork Gabel, *f.* — -fruit Tafelobst, *n.* — -glass Tafelglas, *n.* — -knife Tischmesser, *n.* — -land Hochebene, *f*, Tafelland, *n.* — -layers, *pl.* (*T.* Geol.) schichten-

förmige Struktur *f* des Granits u. andern vulkanischen Gesteins. ~ -linen leinene Tischzeug, *n.* ~ -man Schachfigur, *f*; Brettstein, *m.* ~ -mat Tischmatte, *f*, Strohteller, *m.* ~ -money Tafelgeld, *n.* ~ -moving Tischrücken, *n.* ~ -plate Tafelservice, *n.* ~ -rapping Tischklopfen, *n.* ~ -rents, *pl. T.* Art Tafelgelder an die Bischöfe, *pl.* ~ -rock Tafelfelsen (insb. des Niagarafalls), *m.* ~ -ruby Tafelrubin, *m.* ×~ -soap weiße Ölseife, *f.* ~ -spar (*T.* Min.) Tafelspat, *m.* ~ -spoon Suppenlöffel, *m.* ~~~ and fork (to match) Eßbesteck, *n.* ~ -sport (*Shak.* n. u.) Tischunterhaltung, *f.* ~ -steel Weßstahl, *m.* ~ -talk Tischgespräch, *n.* ~ -talker Wortführer *m* bei Tische. ~ -top Tischblatt, *n.* ~ -turning Tischrücken, *n.* ~ -vice *T.* Tischkloben, *m.* ~ -ware Tafelgeschirr, *n.* ~ -wheel *T.* feststehende Vorrad, *n.* ~ -wine Tischwein, leichte Wein, *m.*

tabler, tā'-blėr, *s.* Kostgänger; Kostgeber, *m.*

tablet, tăb'-lĕt, *s.* Täfelchen; Tischchen, *n*; Schreibtafel, *f*: Arzneikügelchen, *n.* ~ -check (*T.* Tel.) Apparattagebuch, *n.*

tabling, tā'-bling, *s.* Walzen zu Tafeln; (*T.* Carp.) Verscherbung; Verdoppelung (eines Segels), *f*; (n. u.) Essen, *n*, Kost, *f.* ~ in the middle of a topsail Stoßlappen *m* eines Marssegels. ~ -house (n. u.) Spielhaus, *n.*

taboo, tă-bō', *s.* ein priesterlicher Bann (auf den Südseeinseln), *m.* ~, *v. a.* (from) verbieten. ‖-ed verboten.

tabor, tā'-bėr, *s.* Tamburin, *n.* Handtrommel, *f.* ~, *v. n.* trommeln, pauken; häufig und leicht schlagen. ‖-er, *s.* Tamburinschläger, *m.* ‖-et, *s.* kleine H. ‖-ine, tă'-bō-rēn, *s.* Tamburin, *n*; Trommel, *f.*

taboret, tă'-bō-rĕt, *s.* Taburett, *n*, Sessel ohne Lehne; Stickrahmen, *m*; Recht (der höchsten Damen), in Gegenwart der franz. Königin sich zu tabourine ſ. taborine. ſsetzen, *n.*

tabrere, tă'brēr, *s.* (n. u.) ſ. taborer.

tabret, tă'-brĕt, *s.* ſ. taboret.

tabu ſ. taboo, *s.*

tabular, tăb'-ū-lėr, *a.* in Tafeln gebracht; tabellarisch; getäfelt, gewürfelt; tafelförmig, blätterig. ~ spar Tafelspat, Schalstein, *m.* ~ exhibit od. statement tabellarische Übersicht, *f.*

tabulate, tăb'-ū-lāt, *v. a.* in Tabellen bringen; flach schleifen; täfeln. ‖-d, *a.* flach geschliffen. —d diamond Tafelstein, *m.* ſlenformen, *n.*

tabulation, tăb-ū-lā'-shŭn, *s.* Tabellenform, *f.*

tabularize, tăb'-ū-lėr-īz, *v. a.* ſ. tabulate.

tacamahac(a), tăk-ă-mă-hăk'(-ă), *s.* Balsampappel, *f*; Takamahakharz, *n.*

tacca, tăk'-kă, *s.* ostind. Pflanze, deren Wurzel das Mehl giebt, woraus die Malaien ihr Brot backen, *f.*

tace, tā'-sē, **tacet**, tā'-sĕt, *i.* (lat. *T.* Mus.) schweig! schweigt!

taces, **tache**, tăch, *s.* Hütchen, *n*, Schnalle, Spange, *f.* 2. täsh, (n. u.) Flecken, *m.*

tacheography ſ. tachygraphy.

tachometer, tă-kŏm'-ĕt-ėr, *s.* Geschwindigkeitsmesser, *m.* ~ of Woltman Woltmann'sche od. hydrometrische Flügel, *m.*

tachydidaxy, tăk-ĭ-dĭ-dăk'sĭ, *s.* (l. u.) schnellehrende Methode, *f*, „Nürnberger Trichter", *m.*

tachigraphic, tăk-ĭ-grăf'-ĭk, *a.* schnellschreibend, stenographisch.

tachygraphy, tă-kĭg'-răf-ĭ, *s.* Schnellschreibekunst, Stenographie, *f.*

tachylite, tăk'-ĭ-lit, *s.* (*T.* Min.) Tachylit, *m*, Basaltglas, *n.*

tachypetes, tă-kĭp'-ĕ-tēz, *s.* Fregattenvogel, *m.*

tacit, tăs'-ĭt, *a.* —ly, *adv.* still, stillschweigend. ‖-ness, *s.* Verschwiegenheit, *f.*

taciturn, tăs'-ĭ-tėrn, *a.* schweigsam, verschwiegen (gewohnheitsmäßig, im fl. S.). ‖-ity, tăs-ĭ-tėrn'-ĭ-tĭ, *s.* Schweigsamkeit, *f.*

tack, tăk, *v. a.* 1. (to) anheften, leicht verbinden (mit), befestigen (an). 2. (schott.) nehmen. ~, *v. n.* durch den Wind wenden; umlegen; lavieren, kreuzen. To ~ the gate (schott.) fortgehen. To ~ about *fig.* die Sache anders anfangen. To ~ on anheften; (schott.) auf Rechnung kaufen. To ~ o'.s. to one sich an jn. hängen. To ~ together zusammenheften; *fig.* zusammenschmelzen. To ~-we, ~-wi', ~ -with (schott.) entzünden; anerkennen. ‖-ed, tăkt, *a.* gebunden; besiegt; in js. Dienst. ~, *s.* 1. Stift, kleine Nagel, Tapeziernagel; (*T.* Carp.) Rohrnagel, *m*, Zwecke, *f*; (*provinc.* & schott.) Häkchen, *n*; Heftstich; (schott.) Pacht; Pachtvertrag, Mietsvertrag, *m*; (*T.* Naut.) Umlegen eines Schiffes, *n*; (*T.* Naut.) Gang (beim Lavieren); (*T.* Naut.) Halse, *f*; (n. u.) Anhang, Zusatz, *m.* 2. (*provinc.*) Käsehürde, *f.* 3. Beigeschmack, *m*; (n. u.) Gefühl, *n*; Geschmack, *m.* 4. (n. u.) Fleck, *m.* ~ of the jib Ausholen *m* des Klüvers. Hard ~ ſ. hard. The main ~ *T.* große Hals, *m.* To be on a wrong ~ auf falscher Fährte sein. To get on a new ~ neue Mittel od. Pläne ersinnen. To make a ~ einen Gang thun. Up —s and sheets! auf Halsen und Schoten! ~ -duty *T.* auf einer Pachtung haftende Rente, *f.* ‖-er, —et, ſ. u. ‖ ~ -knot Halsknopf, türk. Knopf, *m.* ~ -piece Halsklampe, *f.* ~ -tackle Halstalje, *f.* ~ -wind Seitenwind, *m.*

tacker, tăk'-ėr, *s.* Heftende, Anheftende, *m*; der einen Zusatz macht.

tacket, tăk'-ĕt, *s.* Nägelchen, *n.*

tacking, tăk'ing, *s.* (*T.* Ges.) zu verschiedenen Zeiten gegebene Bürgschaften, die erst abgelöst sein müssen, bevor ein Zwischenkäufer seinen Anspruch erheben kann.

tackle, tăk'l, *s.* Gerät; Pferdegeschirr; (*T.* Naut.) Takel, *n*; Talje, *f*; Tauwerk, Takelwerk, *n*; Kleider; Waffen, *pl.*; (*T.* Fußball) Angriff *m* auf den Spieler, der den Ball trägt; (*o. C.*) Mätresse, *f.* ~ with a tie Windezeug, Zugwerk, *n.* Block and ~ Flaschenzug, *m.* Running ~ (*T.* Bergb.) gehende Zeug, *n.* ~, *v. a.* (auf)takeln; anschirren (Pferde, ꝛc.); (Am. *fam.*) packen, festhalten; jm. entgegnen, erwidern. ‖-d, —d, *a.* von Stricken gemacht. —d-stair Strickleiter, *f.* ~ -fall, ~ -rope Läufer *m* eines Takels. ~ -hook Haken *m* zu einem Takel.

tackling, tăk'-ling, *s.* Takelwerk, *n*, Takelage, *f*; Gerät, *n*, Gerätschaften, Sachen, *pl.*; Pferdegeschirr, *n.* To look well to one's ~ seine Sachen wohl in acht nehmen. ſter, *m.*

tacksman, tăks'-măn, *s.* (schott.) Pächtact, tăkt, *s.* (*T.* Mus.) Takt, *m*; Gefühl; *fig.* seine G., *n*; Geschäftstakt, *m.*

tactic(al), tăk'-tĭk, *a.* (*T.* Mil.) taktisch.

tactician, tăk-tĭsh'-ăn, *s.* Taktiker, *m.*

tactics, tăk'-tĭks, *s. pl.* (*T.* Mil.)

tactile, tăk'-tĭl, *a.* fühlbar. ſTaktik, *f.*

tactility, tăk-tĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Fühlbarkeit, *f.*

tactinvariant, tăk-tĭn-vā'-rĭ-ănt, *s.* (*T.* Alg.) konstante Größe, welche die Berührung zweier Kurven od. Flächen ausdrückt.

taction, tăk'-shŭn, *s.* Tasten, Befühlen, *n*; (*T.* Geom.) ſ. tangency.

tads, tădz, *spl.* (Am.) Little ~ kleine Knaben, *pl.* Old ~ Graubärte, alte Männer, *pl.*

tade, tād, *s.* (schott.) Kröte, *f.* ſgans, *f.*

tadorna, tă-dōr'-nă, *s.* Erdgans, Brandtadpole, tăd'-pōl, *s.* Kaulquappe, *f* (junger Frosch).

tae, tā, *s.* (schott.) Zehe, *f.* ‖ ~, *prn.* & *a.* ein. ‖ ~, *prp.* = to.

ta'en, tān, *(poet.)* statt taken.

tænlold, tē'-nĭ-ŏld, *a. T.* bandförmig.

tafferel, tăf'-ėr-ĕl, **taffrail**, tăf'-rāl, *s.* (*T.* Naut.) Hackebord, Gitter um das Schiffshinterteil, *n.* ſTaft, *m.* ×

taffeta, tăf'-fĕ-tă, **taffety**, tăf'-fĕ-tĭ, *s.* taffy, tăf'-ĭ, *s.* 1. Gebäck *n* aus Zucker, Mehl und Butter. 2. (iron.) Walliser.

tafia, tă'-fĭ-ă, *s.* feine Rum, *m.* ſm.

tafilet, tăf'-ĭ-lĕt, *s.* vorzügliche Feigen- od. Dattelsorte *f* aus Marokko.

tag, tăg, *s.* Stift, Nestelstift, Senkelstift; (schott.) Schuhriemen, *m*, Schnürnadel; Gepäckmarke, *f*; Stichwort (eines Schauspielers), *n*; *vulg.* Lumperei; lumpige Person, *f*; junge Schaf, *n*; „Letzte" (Kinderspiel), *m*; (Am.) leichte Schlag, *m*; Anschlagspiel; *(obs.)* Gesindel, *n.* ~, *v. a.* am Ende beschlagen, einen Stift anmachen; anheften; hinzufügen; *fig.* (with) verbinden; *fig.* (with) verbrämen. ~, *v. n.* to ~ after one jm. überall nachlaufen. ‖ ~-ged point Nestelstift, *m.* ~ -belt ſ. ~ -sore. ~ -rag zerlumpt. ~~~ -and-bobtail Lumpengesindel, *n.* ~~~ -fellow Lumpenhund, *m.* ~ -sore eine Krankheit der Schafe. ~ -tail Wurm *m* mit einem gelben Schwanze (in Düngerhaufen).

tagger, tăg'-ėr, *s.* Nachläufer; Anheftende; Verbindende, *m.* ~ after women Jungfernknecht, *m.*

taghairm, tă'-yă-rĕm, *s.* (schott.) Orakel, *n*, Prophezeiung, *f.*

taglia, tăl'-ĭ-ă, *s.* (*T.* Phys.) Vereinigung von Flaschenzügen, *f.*

Tagliacotian ſ. Tallacotian.

taid, tād, *s.* (schott.) Kröte, *f.*

taigle, tā'-gl, *v. n.* (schott.) aufschieben, hindern.

tail, tāl, *s.* Schwanz, Schweif (auch eines Kometen); Rockschoß, *m*; Schleppe, *f*; Arm (an einer Schnellwage); Sterz, Steiß, *m*; Ende (z. B. einer Unterhaltung, eines Sturms); Anhängsel, *n*; untere Buchrand, *m*; Eingang, Anfang (der Laufgräben, ꝛc.); Sch. (eines Zugstuhles), *m*; untere Teil, Schluß, *m*; Kätzchen (an Bäumen); (*T.* Naut.) lange Ende des Stroßs um einen Block; (*T.* Railw.) Schlußteil *m* eines Zugs; (*T.* Surg.) Anfang od. Ende eines Schnitts; *T.* Drachenschwanz, *m*; *T.* Blume *f* des Hirsches; Notenschwänzchen, *n*; Kehrseite *f* einer Münze; *T.* beschränkte Lehen, *n.* —s, *pl.* Ab-

fälle; (*T.* Bergb.) arme Abgänge, *pl.* —s of the cat neunschwänzige Katze, Schiffspeitsche, *f.* ~ of the eye äußere Augenwinkel, *m* (insb. wenn von einem verstohlenen Blicke die Rede ist). —s of a top-staff, *pl.* *T.* Bremse, *f.* He's got his ~ up (Am.) er hat eine Serie von Bällen gemacht. To turn ~ to ob. at davonlaufen vor. ~, *v. a.* bei dem Schwanze ziehen, zupfen. To ~ in *T.* mit einem Ende in die Mauer befestigen. To ~ off *(sporting Sl.)* zurückgehen, von der Verfolgung ablassen. To ~ up and down the stream (*T.* Naut.) von der Flut geschaukelt werden (v. Schiffen im Hafen). ‖~ -bay (*T.* Hybr.) Unterhaupt, *n*; (*T.* Carp.) Fach ob. Feld *n* zwischen dem letzten Träger und der Wand. ~ -block Steertblock, Schwanzblock, *m*; *(Sl.)* Uhr, *f.* ~ -board *T.* Saitenhalter, *m.* ~ -buzzer *(Sl.)* Taschendieb, *m.* ~ -carrier Schleppenträger; *fig.* Fuchsschwänzer, *m.* ~ -coat Frack, *m.* ~ -comb Kamm mit einem Stiele, *m.* ~ -cord Rahm-, Schwanzkorde (eines Zugstuhles), *f.* ~ -down; to get the ~ -s den Mut verlieren. ~ -gate (*T.* Hybr.) Unterthor, *n.* ~ -hammer Schwanzhammer, *m.* ~ -motion (*T.* Railw.) Schwanken *n* der letzten Wagons. ~ -off' (Sport) tn der Liste der Wettrennen ꝛc. ans Ende setzen; für untüchtig erklären. ~ -piece *T.* Anhängsel, *n*; Buchdruckerstock, *m*; Vignette, *f*; *T.* Geigenhals, *m.* ~ -pipe Ladestockröhrchen, *n*; ein L. an den Schwanz binden. ~ -race *T.* Abzugsgerinne, vom Mühlenrad abfließende Wasser, *n.* ~ -rope (*T.* Bergb.) Hinterseil, *n.* ~ -stick Rahmstock (eines Zugstuhles), *m.* ~ -trimmer *T.* Stichbalken *m* zunächst einer Mauer. ~ -vice *T.* Stielfeilkloben, *m.* ~ -water Ausgußwasser, gebrauchte Wasser, *n.*

tailed, täld, *a.* geschwänzt. ~ wasp Schwanzwespe, Holzwespe, *f.*

tailing, täl'-ing, *s.* hervorstehende Ende *n* eines eingemauerten Backsteins. —s, *s. pl.* leichterer Teil des Getreides, welcher beim Worfeln daneben fällt.

tailless, täl'-lĕs, *a.* ohne Schwanz.

taillie, täl'-ö, *s.* (schott.) Verschreibungsakte, *f.*

tailor, tä'-lẽr, *s.* Schneider, *m.* Put a ~, a weaver and a miller into a sack and shake them well, and the first that puts out his head, is certainly a thief *(prov.)* Steckt man einen Sch., einen Weber und einen Müller in einen Sack und rollt sie den Berg hinunter, so ist immer ein Dieb oben; wenn man sie zusammen in einen Sack thäte und hineingriffe, so kriegte man immer einen Schelm beim Kopf. ~, *v. n.* schneidern. ‖~ -bird Schneidervogel, *m.* —'s-goose Bügeleisen, *n.* ‖~ -ess, *s.* Schneiderin, Kleidermacherin, *f.* ‖~ -ing, *s.* Schneiderei, *f.*

tailzie, tallye, täl'-zi, *s. (provinc.)* ſ. entail.

tain, tän, *s.* Zinnfolie (für Spiegel), *f.*

taint, tänt, *v. a.* 1. befeuchten, tränken; besudeln; *fig.* beflecken; anschwärzen; anstecken; verderben, verpesten; verführen. 2. (n. u.) eine Lanze in unritterlicher ob. ungeschickter Weise brechen. ~, *v. n.* angesteckt werden; verderben. 2. (n. u.) mit der L. fehlstoßen. ~, *s.* 1. Flecken; *fig.* Makel, *m*; Ansteckung; *fig.* Verführung, *f*; Verderbnis, *n*; Seuche; (auch ~ -worm) rote Erdmilbe, *f.* Pestilential ~ Seuche, *f.* 2. (n. u.) Probe, *f*; Beweis; Fehlstoß *m* mit einer Lanze. To fall into ~ an Glaubwürdigkeit verlieren. ~, *a.* (l. u.) eines Verbrechens überführt.

'taint, tänt, (Am.) verderbt aus it is

taintless, tänt'-lĕs, *a.* —lessly, *adv.* nicht angesteckt, unverdorben, rein.

tainture, tän'-tụr, *s.* (l. u.) Ansteckung; Befleckung, *f.*

taipeitess, tä'-pēt-lĕs, *a.* (schott.) gedankenlos, achtlos; albern.

tairge, tärj, *s.* (schott.) ſ. targe.

tairn, tärn, ſ. tarn. ſFlocke, Wolle, *f.*

tait, tät, *s.* (schott.) geringe Menge;

taivers, tä'-vẽrz, *s. pl.* (schott.) Lumpen (zu Mus gekocht), *pl.*

taivert, tä'vẽrt, *a.* (schott.) albern, blödsinnig.

tajaçu, tä-já'-sö, **tajassu**, tä-jás'-ö, *s.* Bisamschwein, Nabelschwein, *n.*

take, täk, *v. a. irr.* nehmen; (of one) annehmen; abnehmen; benehmen, wegnehmen (z. B. it —s my breath es benimmt, raubt mir den Atem); mitnehmen; bekommen; mieten (z. B. a house); wählen; einnehmen (Geld); holen; führen; ergreifen (z. B. the frost has —n the corn); gefangen nehmen; fangen; einnehmen, erobern, (ein Schiff) aufbringen, kapern; zu sich n.; überraschen, überfallen; *fig.* fesseln, hinreißen; ansprechen, gefallen (z. B. the book —s prodigiously das Buch spricht ungemein an; this play won't ~ dieses Stück wird nicht ziehen); anstecken; gebrauchen, anwenden; auffassen, betrachten, ansehen (z. B. as I ~ it nach meiner Meinung; to ~ it in that light; ~ him all in all im ganzen genommen); (Am.) verstehen (z. B. do you ~ it?); brauchen (z. B. how long does it ~ to learn German? wie lange braucht man, um Deutsch zu lernen? It took some hours before... es brauchte einige Stunden, ehe... It —s four persons to hold him down es braucht vier Personen, ihn niederzuhalten. It would have —n a clearer head es würde eines helleren Kopfes bedurft haben); beschäftigen, in Anspruch n. (z. B. it took them till noon); halten für (z. B. Do you ~ him to be so simple a fellow? halten Sie ihn für so einfältig?) ×~, *v. n. irr.* sich n. lassen, genommen werden; sich wohin begeben; die bezweckte Wirkung thun; Erfolg haben; angreifen, eindringen; Feuer fangen; (vom Mörtel) binden; (v. Schrauben ꝛc.) anziehen; gedeihen; Beifall finden, Glück machen; *vulg.* schwanger werden; seine Zuflucht nehmen; (to) sich halten zu, wählen; sich widmen, sich beschäftigen mit; Gebrauch machen von; (Am. vom St. Lorenzstrome) zufrieren (z. B. the river took last night). ~ me! (im Dambrettspiel) schlag' mich (sonst blaf' ich deinen Stein)! To ~ adieu Abschied n. To ~ advantage of benutzen, Vorteil ziehen aus. To ~ an affront eine Beleidigung einstecken. To ~ aim zielen. To ~ air Luft bekommen; *fig.* bekannt werden. To ~ an airing, to ~ the air die frische Luft genießen, einen Spaziergang machen. To ~ alarm sich beunruhigen, in Angst geraten. To ~ the alarm Wind bekommen. To ~ arms die Waffen ergreifen, die Feindseligkeiten beginnen. To ~ a backseat *fig. fam.* überholt werden; mit einer untergeordneten Rolle sich begnügen müssen. To ~ a ball (im Cricket) den Ball schlagen. To ~ beef *(Sl.)* davonlaufen, ausreißen. To ~ bills *T.* Wechsel n., trassieren. To ~ breath Luft schöpfen, atmen. To ~ a bush sich hinter einen Busch setzen; über einen Busch setzen (mit einem Pferde, ꝛc.) To ~ a bet eine Wette annehmen. To ~ care sich vorsehen. To ~ the cake *fam.* andere weit hinter sich lassen, der erste sein. ~ a carrot (verächtlich) du kannst mir gestohlen bleiben! To ~ chance ob. one's ~ ſ. chance, *s.* To ~ the chair den Vorsitz übernehmen. To ~ coach sich in die Kutsche setzen. To ~ cold den Schnupfen bekommen, sich erkälten. To ~ comfort sich trösten. To ~ a concern (in) sich angelegen sein lassen. To ~ contentment zufrieden sein; Vergnügen, Beruhigung finden. To ~ a course einen Weg einschlagen, gewisse Maßregeln ergreifen. To ~ one's own course nach eigenem Gutdünken handeln. To ~ credit for sich etwas zum Ruhme anrechnen. To ~ dimension ausmessen. To ~ a ditch einen Graben n., über einen G. setzen. To ~ dummy den Strohmann im Whistspiel machen. To ~ a disease eine Krankheit bekommen, angesteckt werden. To ~ a drive spazieren fahren. To ~ earth zu Baue gehen, sich verbergen (vom Fuchs). To ~ it easy es sich bequem machen. To ~ effect Wirkung thun. To ~ example (by) sich ein Beispiel n. (an). To ~ a fancy to Gefallen finden an; verliebt, vernarrt sein in. To ~ the field ins Feld rücken. To ~ fire Feuer fangen. To ~ one's fling seinem Übermut freien Lauf lassen. To ~ a glory in sich etwas auf... einbilden ob. zugute thun. To ~ a grind spazieren gehen. To ~ head seinen Kopf aufsetzen. To ~ a header einen Kopfsprung machen. To ~ heart sich ein Herz fassen. To ~ heed achtgeben, sich hüten. To ~ ~ to achthaben auf. To ~ a hit seinen Schlag machen; (at) eine Partie spielen. To ~ hold of anfassen, ergreifen, packen. To ~ horse zu Pferde steigen, aufsitzen; ausreiten. To ~ the house by storm das Haus (d. i. das Theaterpublikum) im Sturm erobern. To ~ ill übel n. To ~ ill courses einen schlechten Lebenswandel führen. To ~ a jest Spaß verstehen. To ~ joy Gratulationen annehmen. To ~ a journey eine Reise machen. To ~ the law of one jn. verklagen. To ~ the lead vorangehen; den Ton angeben; die Honneurs machen. To ~ a leap einen Satz ob. Sprung machen. ×To ~ a likeness ein Bildnis aufnehmen ob. malen. To ~ a liking to Gefallen finden an. To ~ its ob. one's name from seinen Namen herleiten von. To ~ o.'s measure das Maß nehmen. To ~ measures Maßregeln ergreifen To ~ notice bemerken; (of) Notiz n. von. ~ notice! Es wird hiermit bekannt gemacht. To ~ oath vor Gericht ob. feierlich schwören; (of one) jn. schwören lassen. To ~ offence at beleidigt sein über. To ~ the oppor-

tunity die Gelegenheit ergreifen. To ~ order with Einhalt thun, in Ordnung halten. To ~ orders sich ordinieren lassen, die Weihen n. To ~ pains sich Mühe geben, sich bemühen. To ~ (a) part in teilnehmen an. To ~ one's own parts seine eigene Rolle spielen; auf eigenen Füßen stehen. To ~ pepper in the nose erzürnt werden. To ~ physic Arznei einnehmen. To ~ pity (on) sich erbarmen (über). To ~ place stattfinden, sich ereignen; (of one) den Vorrang behaupten vor. To ~ pleasure (in) Vergnügen finden (an). I ~ pleasure in listening to him ich höre ihm gern zu. To ~ the plunge einen Sprung thun, sich hinabstürzen. To ~ pride (in) sich brüsten mit, stolz sein auf. To ~ the rag off (Am.) übertreffen. To ~ one's reconciliation sich zu versöhnen suchen. To ~ a resolution einen Entschluß fassen. To ~ rest ausruhen. To ~ revenge of Rache nehmen an, sich rächen an. To ~ a ride spazieren reiten ob. fahren. To ~ right im rechten Sinne nehmen. To ~ root Wurzel fassen ob. schlagen. To ~ a run laufen. To ~ scandal sich skandalisieren. To ~ scorn verachten. To ~ (a) seat sich setzen. To ~ shame sich schämen. To ~ shelter Schutz suchen; retirieren. To ~ the shine off *vulg.* übertreffen, sich vor... auszeichnen. To ~ ship sich einschiffen. To ~ a shute (Am.) eiligst davonrennen. To ~ the stage im Kothurn über die Bühne schreiten. To ~ steps Maßregeln ergreifen. To ~ a ticket at a university sich auf der Universität inskribieren lassen. To ~ a tree sich auf einen Baum setzen; sich hinter einen B. verstecken. To ~ a trick (at cards) einen Stich machen. To ~ a turn einen kurzen Spaziergang machen; eine Wendung n. ob. machen. To ~ the back track (Am.) zurückgehen. To ~ thought sich einbilden; sich beunruhigen, melancholisch werden. To ~ one's own time die Zeit selbst bestimmen. To ~ umbrage Anstoß nehmen, Verdacht schöpfen. To ~ a vessel to freight ein Schiff in Fracht n. To ~ virtue from necessity *(prov.)* aus der Not eine Tugend machen. To ~ voyage zur See gehen, eine Seereise machen. To ~ a walk einen Spaziergang machen. To ~ warning aufgekündigt werden; (by ob. from) sich warnen lassen durch. To ~ water ins Wasser gehen (v. Hunden); zu Wasser gehen; ein Boot mieten; (Am.) sich fortmachen. To ~ the waters Mineralwasser ob. Brunnen trinken. To ~ way einen Weg einschlagen. To ~ one's way seinen eigenen Weg gehen. To ~ wind Luft schöpfen. To ~ wine Wein trinken; (with one) jm. zutrinken, mit jm. ein Glas Wein trinken. To ~ wing davonfliegen. To ~ one about jn. umarmen. To ~ after sich bilden nach; nachahmen; geraten nach, arten nach, ähneln. To ~ along with mit sich nehmen; *fig.* sich einprägen. To ~ aside beiseite n. ob. ziehen. To ~ asunder trennen, aus einander nehmen. To ~ one at one's word jn. bei seinem Worte n. ob. halten. To ~ away wegnehmen; beiseite setzen. To ~ one back jn. zurückbringen (begleiten). To ~ back into zurückversetzen in. To ~ by the hand am Arm fassen, bei der Hand n.; in seinen Schutz nehmen. To ~ by surprise in Erstaunen setzen. To ~ down herunter-, abnehmen; *T.* abhängen, abnehmen; verschlucken (z. B. medicine); *fig.* niederschlagen; niederreißen; niederschreiben; stenographieren. To ~ a lady down to dinner eine Dame zu Tisch führen. To ~ down (a peg or two) (sich) demütigen. To ~ for halten für, nehmen für. To ~ from nehmen von, wegnehmen; benehmen, nachteilig sein; abziehen von; abzeichnen. You may ~ it from me! Sie können es mir glauben! To ~ in hineinnehmen; einnehmen; *T.* einziehen, verkürzen (ein Frauenkleid) (*opp.* to let out verlängern); beschlagen (die Segel); annehmen (Arbeit); einziehen; zurückerstehen (in Auktionen); kaufen; *fam.* abonnieren (auf Zeitungen); an sich bringen, gewinnen; *fig.* umfassen, mit in sich begreifen, einschließen; aufnehmen (Gäste, 2c.); *fig.* annehmen (Lehren, 2c.), lernen; *vulg.* glauben (z. B. she took it all in sie glaubte alles aufs Wort); zulassen; beschwindeln, „hineinlegen"; einhegen; *(obs.)* einnehmen, erobern; *(Shak.)* überwinden, schlagen. I cannot ~ it in ich kann das nicht verschlucken. She —s in washing and needle work sie wäscht und näht zu Hause. To ~ in hand unternehmen, anfangen, übernehmen. ✕ To ~ in tow ins Schlepptau nehmen. To ~ in a cargo eine Ladung (Güter) einnehmen. To ~ in a lie auf einer Lüge ertappen. To ~ in vain mißbrauchen; „eitel nennen" (z. B. "Thou shalt not ~ the name of the Lord thy God in vain" „du sollst den Namen Gottes nicht eitel nennen" Ex. XX. 7.). To ~ in at a glance auf den ersten Blick erkennen. To ~ in writing niederschreiben. To ~ in with es halten mit. To ~ into aufnehmen in. To ~ into one's confidence ins Vertrauen ziehen, zum Vertrauten machen. To ~ into debate in Überlegung ziehen. To ~ into one's head sich in den Kopf setzen. To ~ off wegnehmen, abnehmen, abziehen; aus dem Wege räumen; *fig.* benehmen, entziehen; aufheben *T.* ableiten (die Gichtgase des Hochofens); abwerfen (die Schlacken); (from) verringern, vermindern; abziehen; trinken, austrinken; nachbilden, kopieren; nachäffen, nachahmen; *T.* abheben; abnehmen, ablaufen; abschneiden. To ~ one off abnehmen; photographieren; *fam.* verspotten. To ~ o.'s. off sich fortmachen, *fam.* sich drücken. To ~ off the boots die Stiefel ausziehen. To ~ off the gloves *fig.* das Rauhe herauskehren. To ~ off the embargo die Sperre aufheben. To ~ off the spell entzaubern. To ~ off the odium das Gehässige benehmen. To ~ off the service *T.* die Taue ableiden. To be —n off one's guards die Herrschaft über sich verloren haben, sich nicht mehr halten können. To ~ on sich etwas annehmen; sich kränken, sich grämen; sich zu Herzen nehmen; heftig bewegt ob. gerührt sein; dem Weinen näher als dem Lachen sein; sich gebärden, sich stellen; wüten; *T.* mit dem Ballen, der Walze n. To ~ on in the service sich anwerben lassen. To ~ on (the same) as if sich gebärden, als ob. To ~ on o.'s. sich anmaßen; sich unterfangen. To ~ one on one's own ground jn. mit seinen eigenen Waffen schlagen. To ~ on with sich abgeben mit, sich kompromittieren. To ~ out ausnehmen, herausnehmen, ausziehen; ausmachen; *fig.* (of) ausziehen; (a lady) zum Tanze auffordern; (Waren) auswählen, zurücklegen (um sie zu kaufen). To ~ out classes at a university sich an der Universität inskribieren lassen. To ~ it out in sich dagegen ausbedingen. To ~ out a license einen Erlaubnisschein lösen. To ~ the shine out of jm. Übles nachreden. ~ it out of him *vulg.* prügle ihn windelweich! To ~ it out on one jn. für eines andern Vergehen büßen lassen. To ~ over mit sich hinübernehmen; annehmen. To ~ to sich machen an, sich halten zu; sich worauf legen, sich mit etwas beschäftigen; Neigung wozu haben, wovon Gebrauch machen; sich begeben nach. To ~ kindly to sich an jn. anschließen; sich gewöhnen an. To ~ to the long boat *fam.* sich eiligst aus dem Staube machen. To ~ to do (Am.) vornehmen, tadeln. To ~ to drinking sich dem Trunk ergeben. To ~ to heart (sich) zu Herzen nehmen. To ~ to one's heels das Hasenpanier ergreifen, Fersengeld geben. To ~ to pieces auseinandernehmen, zerlegen. To ~ to the stage Schauspieler werden. To ~ to task ins Gebet nehmen; to ~ o.'s. to task for sich Vorwürfe machen wegen. To ~ up aufnehmen (von der Erde); auffangen; in Verhaft nehmen; (in der Rede) unterbrechen; (als Lohn) erhalten; werben; (from) entlehnen, borgen; annehmen; anfangen (von... an); übernehmen, auf sich n.; stiften; in sich fassen (einen Zeitraum, 2c.); beilegen, ausgleichen; es mit jm. aufnehmen; (for) jn. vornehmen; einen Verweis geben; aufhetzen; einnehmen, hineinnehmen; abholen (mit Wagen); *fig.* hinnehmen; wegnehmen (Zeit); besetzen; erheben; sammeln; verbinden (eine Wunde); zusammenbinden; aufräumen; beschäftigen; hinbringen; zulassen; verweisen, tadeln; aufziehen, hänseln womit; begreifen, fassen; einlösen, bezahlen (einen Wechsel); *T.* aufnehmen (die Bogen); aufhören; (in) sich endigen; stillstehen, verweilen; einhalten; sich bessern. To ~ up animals (Am.) die Tiere (auf Prärieen) satteln; einkehren, absteigen. To ~ up for one jn. beschützen; verteidigen. To ~ one up die Rede da fortsetzen, wo der andere abgebrochen hat. To ~ up the bridges die Brücken abbrechen. To ~ up arms zu den Waffen greifen. To ~ up the cue den Faden wieder aufnehmen. To ~ up lodgings sich einquartieren, einmieten. To ~ up short jm. Schweigen gebieten. To ~ up with... wohnen, sich aufhalten bei. To ~ o.'s. upon vertraut werden mit; *(obs.)* zufrieden sein mit; übernehmen (ein Geschäft, 2c.); auf sich nehmen, unternehmen; sich anmaßen. To ~ upon a wind-sail *T.* beim Winde lavieren. To ~ with mitnehmen; so reden, daß die Zuhörenden folgen können. To ~ with one jm. gefallen, Eindruck auf ihn machen. That won't

~ with me das verfängt bei mir nicht; das lasse ich mir nicht gefallen. Will it ~? wird es anschlagen od. wirken? Wird es durchgehen? Wird es die Zensur passieren? To be greatly —n with sehr eingenommen sein für. ‖ —, *s.* Einnahme; Wegnahme, *f*; (of fish) Fang Fische, *m*; Quantum Manuskript, das der Setzer auf einmal in die Hand nimmt.

takeable, —á-bl, *a.* zu nehmen, annehmbar, nehmbar. Take him where he is ~ fassen Sie ihn bei seiner schwachen Seite.

take-in, tāk-in', *s.* (—s-in) Betrug, *m*, Schwindelei, *f*; *col.* Betrüger, *m*.

taken, tāk'n, *p. p.* v. to take. ~ in the gross im ganzen genommen. ~ -to *vulg.* bestürzt. ~ with befallen, ergriffen werden von; eingenommen von. To be ~ ill krank werden. To be ~ lame lahm werden. To be ~ up besetzt sein; beschäftigt sein; zu thun haben.

take-off, tāk-ôf', *s.* Zerrbild, *n*, Karikatur; Spottschrift, *f*; Hindernis (beim Reiten), *n*; Absprung (des Pferdes), *m*.

taker, tāk'-ĕr, *s.* Nehmer, Abnehmer; Käufer, Kunde; Eroberer; Unternehmer (der den Bau eines Schiffes in Akkord nimmt); der eine angebotene Wette annimmt, *m*. ~ of a bill Wechselnehmer. ~ on bottomry Bodmereinehmer. Great ~ of großer Liebhaber von. ~ -in Betrüger, *m*; Lockente, *f*. ~ -in of plain work eine, die für die Leute auf ihrer Stube arbeitet, schneidert ꝛc.

take-up, tāk-ŭp', *s.* (Droschenkutscher-*sl.*) Stelle *f*, wo j. einsteigt.

taking, tāk'-ĭng, *s.* Nehmen, Annehmen ꝛc., *n* (s. to take); Eroberung, Wegnahme, *f*, Aufbringen, *n*; Requisition; Heimsuchung (mit Krankheiten, ꝛc.); Angst, Bangigkeit, Verlegenheit; Eingenommenheit (des Kopfes), *f*; (Am.) ungewöhnliche Aufregung, *f*. To be in a ~ aufgebracht sein. ~ up (*T.* Weav.) Aufwinden des Zeuges, *n*. —, *a.* —ly, *adv. fig.* einnehmend. ‖—ness, *s.* Einnehmende, *n*. ffesselnd, einnehmend.

taky, tāk'ĭ, *a.* (*Sl.* od. *col.*) anziehend,

talapoin, tăl-ă-pŏĭn', *s.* Talapoin (1. schwarznasige Affe; 2. Priester des Fo in Siam), *m*.

talaria, tă-lā'-rĭ-ă, *s. pl.* Talarien, Flügelschuhe *pl.* Merkurs.

talbot, tăwl'-bŏt, *s.* Jagdhund (mit breitem Maule und Hängeohren), *m*.

talbotype, tăl'bŏ-tīp, *s.* f. calotype.

talboy, tăl'-bŏĭ, *s.* ein großer, von oben bis unten mit Schubladen versehener Schrank, *m*.

tale, tāl, *s.* Talk, Talkstein, *m*. Earthy ~ Talkerde, *f* (Magnesiumoxyd). Oil of ~ Talköl *m* (ein kosmetisches

talcite, tăl'-sīt, *s. f.* **naerite.** |Mittel).

talc(k)y, talcy, tălk'-ĭ, *a.* f. **talcose.**

talcose, tălk'ōs, **talcous,** —'ŭs, *a.* talkig.

talc-slate, —'slāt, *s.* Talkschiefer, *m*.

talcum, tăl'-kŭm, *s.* Talk, *m*.

tale, tāl, *s.* 1. Erzählung (immer erdichtet: *cf.* story) *f*; Märchen (worin nur Menschen u. überirdische Geister vorkommen, während fable redende u. handelnde Tiere, Bäume ꝛc. enthält), *n*; Angabe; Zahl; Zählung, Rechnung; (n. u. *T.* Ges.) Erklärung, *f*. 2. Tael (chines. Gewicht und Münze), *m*. Don't tell —s! plaudre nicht aus der Schule! That's the end of the ~ das ist das Ende vom Liede. Thereby hangs a ~ damit hat es sein eigenes Bewenden, da steckt etwas dahinter. To tell —s berichten. To retail officious —s about the town Märchen in der Stadt herumtragen. ~, *v. n.* (n. u.) Geschichten erzählen. ‖ ~ -bearer Zuträger, Ohrenbläser, *m*. ~ -bearing Zuträgerei, Ohrenbläserei, *f*. —ful (l. u.) viele Geschichten enthaltend. ~ -pyet (schott.) Ohrenbläser, *m*. ~ -teller Märchenerzähler, *m*. ~ -wise erzählungsartig.

talent, tăl'-ĕnt, *s.* Talent, *n*, Naturgabe, Anlage; (n. u.) Eigenschaft, *f*; Hang; (n. u.) Wunsch, Wille, *m*; T. (als Gewicht: 60 attische Minen = 6000 Drachmen = 56 pounds 11,02 troy weight; als Silbergeldsumme rund 4710 Mark); (Sport) die schlauen Kenner; (auch iron.) Leute, die sich weise dünken. A heart content is a great ~ (*prov.*) Zufriedenheit geht über alles. ‖—ed, *a.* begabt, talentiert.

tales, tā'-lēz, *s. pl. T.* Ersatzmänner *pl.* einer Jury. To pray a ~ bitten, daß die Zahl der Geschworenen vollzählig gemacht werde. ~ -book Verzeichnis *n* der Ersatzmänner einer Jury, *n*. ‖—man, *s.* Ersatzmann eines Geschworenengerichtes, *m*.

Taliacotian, tăl-ĭ-ă-kō'-shĭ-ăn, *a.* rhinoplastisch (v. Prof. Tagliacozzi in Bologna im 16. Jhdt.)

taliation, tăl-ĭ-ā'-shŭn, *s.* (*T.* Ges. n. u.) Wiedervergeltung, *f*.

talion, tă'-lĭ-ŏn, *s. T.* Wiedervergeltung, *f*; Wiedervergeltungsrecht, *n*.

talipat, tăl'-ĭ-păt, *s.* f. **talliput.**

taliped, —pĕd, **talipes,** —pēs, *s.* Klumpfuß; Klumpfüßige, *m*.

talliput, —pŭt, *s.* Fächerpalme, *f*.

talisman, tăl'-ĭs-măn, *s.* Talisman, *m*; Amulett; *fig.* Zaubermittel, *n*. ‖—ic(al), tăl-ĭz-măn'-ĭk, *a.* zauberisch, magisch. ‖—ist, *s.* der einen T. gebraucht od. mit T—en handelt.

talk, tawk, *v. n.* & *a.* sprechen (zum Vergnügen); (to ob. with one of ob. about) reden (von, über); (of) erzählen; plaudern, schwatzen. A thing much —ed of eine Sache, die viel Aufsehen macht. The story will ~ itself asleep das Gerede wird von selbst aufhören. To ~ big großthun. To ~ like an apothecary ins Gelag hinein schwatzen. To ~ at one *fig.* auf jn. zielen, sticheln; in jn. hineinreden, auf jn. losreden. To ~ down *fam.* überbrüllen. To ~ from the point ob. subject nicht zur Sache sp., abschweifen. To ~ one into anything jn. zu etwas Beliebigem überreden. To ~ out of abbringen von. To ~ out a bill durch langatmige Reden verhindern, daß ein Gesetzesvorschlag zur Abstimmung kommt. To ~ of jn. ermahnen. To ~ to the point ob. subject zur Sache sp. To ~ away auf eine langweilige Art erzählen. To ~ away one's life sich um den Hals reden. To ~ one over ob. round jn. beschwatzen, überreden. To ~ up zureden, überreden. To ~ the newspaper to one jm. hererzählen, was in der Zeitung steht. To ~ nineteen to the dozen, to ~ a donkey's hindleg off ins Blaue hinein reden. To ~ one acquainted with a man's character jn. durch Erzählen mit dem Charakter eines Mannes bekannt machen. — Modern mit dem Akkus. des Gesprächsgegenstandes, z. B. people — ed Dickens and Thackeray man sprach über D. und Th.; to ~ shop vom Geschäft reden; *fig.* „Fach simpeln, fachsimpeln"; to ~ turkey (Am.) jm. etwas Gefälliges vorreden. to ~ upholstery von Möbeln reden. ‖ —, *s.* Gespräch; Geschwätz; Gerücht; Gerede, *n*; Gegenstand der Unterhaltung, *m*; mündliche, öffentliche Verhandlung (der Indianer), *f*. Full of ~ geschwätzig. He is made a common ~ er ist der Gegenstand der allgemeinen Unterhaltung. Small ~ Geplauder, *n*. There is a ~ of man spricht von ... To have a ~ with one mit jm. sprechen.

talkative, tawk'-ă-tĭv, *a.* —ly, *adv.* gesprächig, redselig. ‖—ness, *s.* Redseligkeit; Geschwätzigkeit, *f*.

talk-book, tawk'-bŏŏk, *s.* Konversationsbuch, *n*.

talkee-talkee, tawk-ē-tawk-ē', *s.* Geschwätz, Geplapper; gebrochene Englisch, *n*; verderbte Mundart, *f*. —-house (*jest.*) Parlament, *n*.

talker, tawk'-ĕr, *s.* Sprechende, Redende; Plauderer, Schwätzer; Prahler, *m*.

talking, tawk'-ĭng, *s.* Sprechen, *n*. —, *a.* sprechend; gesprächig; (v. Pferden) keuchend, herzschlächtig. —-block *col.* j., auf den man hineinreden kann. —-iron (Am.) Schießgewehr, *n*. —-wire *T.* Telegraphenleitung *f* des Bahnpersonals für amtliche Mitteilungen.

talky, tălk'-ĭ, f. **talcky.**

tall, tawl, *a.* hochgewachsen, schlank; (Am.) groß; ausgezeichnet; bemerkenswert; schwülstig, prahlerisch (z. B. ~ talk); grell (z. B. Kleidung, ꝛc.); prahlerisch; (v. Fußgängern) sehr schnell; (n. u.) handfest, stämmig; kühn, mutig, mannhaft; tüchtig. We had a ~ time (of it) wir hatten lustige Tage.

tallage, tăl'-āj, **talliage,** tăl'-ĭ-āj, *s.* Abgabe, Steuer, *f*. —, *v. a.* besteuern.

tallness, tawl'-nĕs, *s.* Größe, Höhe, *f*. ~ of stature hohe, schlanke Wuchs, *m*.

tallet, tăl'-ĕt, **tallot,** tăl'-ŏt, *s.* (*provinc.*) Heuboden, *m*.

tallow, tăl'-lō, *s.* Talg *m*, Unschlitt, *n*. —, *v. a.* talgen; fett machen (Schafe, ꝛc.); beschmieren (mit Talg); Lichter ziehen. ‖ ~ -cake Talgbrot, ~ -candle Talglicht, *n*. ~ -catch f. ~ -keech. ~ -chandler Lichtzieher, Seifensieder, *m*. ~ -copper Talgpfanne, *f*. ‖—er, *s.* Lichtzieher, *m*; leicht fett werdende Tier, *n*. ‖ ~ -face blaß u. kränklich aussehende Person. ~ -faced blaß, von kränklicher Gesichtsfarbe. ~ -graves, *pl.* Talggrieben, *pl.* ‖—ing, *s.* Mästen, Anlegen von Fett (vom Mastvieh), *n*. —ing-cloth *T.* Wichsklappen *m* der Gerber. ‖—ish, *a.* talgicht. ‖ ~ -keech Fettklumpen, *m*. ~ -press Talgpresse, *f*. ~ -soap Talgseife, *f*. ~ -tree Talgbaum, *f*. ‖—y, *a.* talgig, fettig.

tallwood, tawl'-wŏŏd, *s.* große Scheite *pl.* Feuerholz.

tally, tăl'-ĭ, *s.* Kerbholz, *n*; Einschnitt, *m*; Zettelchen od. Plättchen *n* auf Pflanzen in (botanischen) Gärten; monatliche ꝛc. Abrechnung, *f*; *fig.* Entsprechende, Seitenstück, *n*; (*Costermonger's Sl.*) fünf Dutzend Rübenbüschel. To answer in ~ to ganz genau entsprechen. To keep ~ with in Übereinstimmung bleiben. To live ~ in wilder Ehe leben. —, *v. a.*

(ein)kerben; nach dem Kerbholz berechnen; kontrollieren; ausscheiden; *fig.* anpassen; *T.* anholen; übereinkommen; mit der Rechnung stimmen. ‖ ~-diddles Stadtklatsch, *m.* ~-man der das Kerbholz führt; einer, der auf wöchentliche Bezahlung verkauft, aber den nicht den Termin einhaltenden Schuldner drückt; Trödler, *m.* ~-shop Kramladen, *m*, wo den Leuten gegen wucherischen Gewinn für eine Woche geborgt wird. ~-wife Kebsweib, *n.* [mannhaft.

tally, tăl'-lĭ, *adv.* (n. u.) stämmig,

tally-ho, tăl'-lĭ-hō', *i.* Jägerruf, die Hunde zu wecken. ~, *s.* Name eines Eilwagens.

Talmud, tăl'-mŭd, *s.* Talmud (Gesetzbuch der Juden), *m.* ‖-ic(al), tăl-mūd'-ĭk(-ăl), *a.* talmudisch. ‖-ist, *s.* Talmudist, Talmuderklärer, *m.* ‖-istic, tăl-mŭd-ĭst'-ĭk, *a.* [. talmudic.

talon, tăl'-ŏn, *s.* Kralle, Klaue, *f*: (im Kartenspiel) Talon, *m*; (*T.* Med.) Kehlleiste, Hohlleiste, *f.*

talook, tă-lōōk', **talooka,** —ă, *s.* Steuerbezirk (in Indien), *m.* ‖—dar, —dăr, *s.* Steuerbeamte (in Indien), *m.*

ta-lou, tă-lōō', *s.* ein chinesischer Glasfluß (als Porzellanemail).

talpa, tăl'-pă, *s.* Maulwurf, *m*; *T.* Maulwurfsgeschwulst, *f.*

talus, tā'-lŭs, *s.* (*T.* Fortif.) Böschung, Abdachung; (*T.* Geol.) Gesteins-, Geröllhalde, *f*; (*T.* Surg.) Art Klumpfuß, *m.*

talut, tă'-lŭt, *s.* f. d. v. W. (*T.* Fortif.)

tamability, tăm-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* f. **tamableness.** [ness, *s.* Zähmbarkeit, *f.*

tamable, tăm'-ă-bl, *a.* zähmbar. ‖—

tamarack, tăm'-ă-răk, *s.* (Am.) = **hackmatack.**

tamarin, tăm'-ă-rĭn, *s.* Einhornaffe, *m.*

tamarind, tăm'-ă-rĭnd, *s.* Tamarinde (Frucht und Baum), indische Dattel, *f.* —*s*, *pl.* Eingemachte *n* aus den Samenkapseln des Tamarindenbaums. ~-tree Tamarindenbaum, *m.*

tamarisk, tăm'-ă-rĭsk, tamarix, tăm'-ă-rĭks, *s.* Tamariske, *f*, Tamariskenbaum, *m.* [s. f. **tombac.**

tambac, tăm'-băk, *s.* 1. Aloeholz, *n.*

tambour, tăm'-bŏr, *s.* Tamburin, *n*, Handtrommel, *f*; Stickrahmen (auch ~-frame), *m*; tamburierte Arbeit (auch ~-work); *T.* Trommel, *f.*; (*T.* Archit.) korinthische und zusammengesetzte Kapitäl, *n*; *T.* Windfang (zur Abhaltung des Luftzuges), *m*; Mauer eines runden mit Säulen umgebenen Gebäudes; *T.* Windtrommel; Tretrad, *n.* ~, *v. a.* tamburieren (Art Sticken). ‖-er, *s.* Tamburinsticker(in), *m* (*f*). ‖-ine, tăm-bōō-rēn', *s.* Tamburin, *n*, Handtrommel mit Schellen, *f*; Tamburintanz, *m.* ~-traverse (*T.* Fortif.) Würfeltraverse, *f*, Sappenwürfel, *m.*

tambourgi, tăm-bŏr'-jĭ, *s.* türkische Trommler, *m.*

tame, tām, *a.* zahm; folgsam; demütig, unterwürfig; mutlos; matt; *fam.* ohne Geist und Witz. ~, *v. a.* zähmen, bändigen, auch *fig.*; abrichten (v. Falken); gestittet machen.

tameable s. **tamable.** [bezähmt.

tameless, tām'-lĕs, *a.* (l. u.) wild, un-

tameness, tām'-nĕs, *s.* Zahmheit; *fig.* Mutlosigkeit, Unterwürfigkeit; Geistlosigkeit, *f.*

tamer, tām'-ĕr, *s.* Bezähmer, Bändiger; Unterjocher, Eroberer, *m.*

tamias, tă'-mĭ-ăs, *s.* f. **chipmuck;** gestreifte Backenhörnchen, *n.*

tamine, tăm'-ĭn, **taminy,** —ĭ, *s.* Etamin (Wollenzeug), *m*; Haarsieb, *n.*

tamis, tăm'-ĭ, *s.* Sieb; feine S., *n.* ~-bird Perlhuhn, *n.*

tamkin, tăm'-kĭn, *s.* Kanonenpfropf; Zapfen, Kern (in der Flöte, ɔc.); Hut, Deckel (an der Orgelpfeife); Kupferdruckerballen, *m*; Filzbällchen, **tammin** s. **tamine.** [*n.*

Tammany-ring, tăm'-mă-nĭ-rĭng, *s.* ein Klub in New York, der sich in den 60er Jahren der wichtigsten Ämter der Stadtverwaltung bemächtigte und sehr verderblich wirkte.

tamp, tămp, *v. a.* Sprenglöcher ausfüllen; glatt stampfen.

tamper, tăm'-pĕr, *v. n.* (in, with) sich abgeben, sich einlassen, sich bemengen (mit); insgeheim unterhandeln; intrigieren; zu bestechen od. gewinnen suchen; (for) unter der Hand arbeiten. The books have been —ed with die Bücher sind gefälscht. ‖-er, *s.* Zwischenträger, *m.*

tampion s. **tamkin & tompion.**

tamping, tămp'-ĭng, *s.* Verstopfen (des Bohrlochs), *n*; *T.* Besatz (Lehm zum Zupfropfen), Schießgrand (Material zum Ausfüllen der Sprenglöcher), *m.* ~-bar, ~-iron (*T.* Mil.) Setzkolben, *m.* ~-bottom (*T.* Bergb.) Verdämmungsspiegel, *m.*

tampoon, tăm-pōn', *s.* (n. u.) f. **tamkin;** Spund (eines Gefäßes), *m.*

tampoy, tăm'-pŏy, *s.* Gewürznelkentrank, *m.*

tamtam, tăm'-tăm, *s.* **Tamtam,** *n*, indische Schlagtrommel, *f.*

tan, tăn, *v. a.* (mit Lohe) gerben; lohfarbig machen; (durch Sonnenhitze) bräunen; (*Sl.*) durchprügeln, braun und blau schlagen; (angloind.) = to order to pull. ✕To ~ a sail *T.* ein Segel bräunen. —ing operation Prügelei, *f.* ~, *s.* 1. Gerberlohe, *f.* 2. statt **tangent,** *s.* ~-bed Lohbeet, *n.* ~-cake Lohkuchen, *m.* ~-house [s. ~-yard. ~-leather gloves, *pl.* waschlederne Handschuhe, *pl.* ~-pickle Gerberjauche, *f.* ~-pit Lohgrube, *f.* ~-ride mit Lohe belegte Rennbahn, *f.* ~-spud Messer *n* zum Abschälen der Baumrinde. ~-stove Treibhaus *n* mit Lohbeet. ~-track (Sport) mit Lohe bestreute Pfad, *m.* ~-vat Gerberküpe, *f.* ~-yard Lohgerberei, *f.*

tandem, tăn'-dĕm, *s.* Art schlesischer Leinwand mit dieser Inschrift; zweiräderige Chaise *f* mit zwei Pferden spitz bespannt. To drive ~ (*adv.*) mit hintereinander gespannten Pferden fahren. ~-horn Trompete, die bei dergleichen Fahrten geblasen wird. [feuer, *n.*

tandle, tăn'-dl, *s.* (schott.) Freudenfeuer, **tang,** tăng, *s.* 1. Tang, Seetang, *m.* 2. Beigeschmack; (z. B. to have a ~ of the cask nach dem Fasse schmecken); Klang, scharfe Ton, *m.* 3. *T.* Angel (einer Degenklinge, einer Feile); *T.* Nase (der Schwanzschraube), *f*; Dorn, (eines Meißels), *m.* ~, *v. a.* laut tönen lassen. [rührung, *f.*

tangency, tăn'-jĕn-sĭ, *s.* (*T.* Geom.) Be-

tangent, tăn'-jĕnt, *s.* (*T.* Geom.) Tangente, *f.* To go off, to be off at a ~ einer Sache plötzlich auszuweichen suchen; plötzlich in Zorn geraten. To fly off a at ~ sich eiligst davonmachen. ~-compass Tangentenbussole, *f.* ~-galvanometer Tangentengalvanometer, *m.* ~-plane Berührungsebene, *f.* ~-scale Auffatzstange, *f.*

tangential, tăn-jĕn'-shăl, *a.* berührend. ~ force Tangentialkraft, *f.*

tang-fish, tăng'-fĭsh, *s.* Robbe (auf den Shetlandinseln), *f.*

tangibility, tăn-jĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Fühlbarkeit, Berührbarkeit, *f.*

tangible, tăn'-jĭ-bl, *a.* fühlbar, berührbar; handgreiflich. ‖-ness s. **tangibility.**

tangle, tăng'-gl, *s.* Wassernix (auf den Orkaden, bald als Pferd, bald als mit Seetang bekleideter Mann erscheinend).

tangle, tăng'-gl, *v. a.* & *n.* s. to entangle. ~, *s.* Verwickelung, Verwirrung, *f*, Knoten; Seetang, *m*; (schott.) lange Person, *f*; Baumelnde, *n.* —*s*, *pl.* (schott.) Eiszapfen, *pl.* Golden ~ goldene Gelock, *n.* ~-foot (Am.) Whiskey, *m.* ~-leg (Am.) s. **hobble-bush.** ‖—d, **tangly,** tăng'-glĭ, *a.* verwickelt, wirrig.

tangs, tăngz, *spl.* (schott.) s. **tongs.**

tanist, tăn'-ĭst, *s.* Häuptling; Grundherr (in Irland), *m.* ‖-ry, *s.* (*T.* Ges.) Vererbung eines Lehens bloß nach dem Alter und der Würdigkeit, *f.*

tank, tăngk, *s.* Teich, *m*, Cisterne, *f*; Wasserbehälter (im Tender); (*T.* Alaunfab.) Grundlaugensumpf; (*T.* Bergb.) Schachtsumpf, *m*; Aquarium; (Erz-) Setzfaß, *n.*

tankard, tăngk'-ĕrd, *s.* Trinkkanne, *f*, Deckelkrug, *m.* ~-bearer Wasserträger, *m.* ~-turnip Kohlrübe über der Erde, *f.* [Verbrannte, *m.*

tanling, tăn'-lĭng, *s.* von der Sonne

tannate, tăn'-āt, *s.* (*T.* Chem.) gerbsaure Salz, *n.*

tanner, tăn'-ĕr, *s.* Lohgerber, Rotgerber; (*Sl.*) Sixpence, *m.* —'s bark Eichenlohe, *f.*

tannery, tăn'-ĕr-ĭ, *s.* Lohgerberei, *f.*

tannic, tăn'-ĭk, *a.* ~ acid Gerbsäure, *f.*

tannier, tăn'-nĭ-ĕr, *s.* pfeilblätterige Caladium, *n.*

tannin, tăn'-ĭn, *s. T.* Gerbstoff, *m.*

tanning, tăn'-ĭng, *s.* Gerben; Sonnenbrannte, *n.*

tannometer, tăn-ŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Aräometer *n* zur Bestimmung des Gehalts an Gerbstoff.

tanny, tăn'-ĭ, *a.* (*Sl.*) klein.

tansy, tăn'-zĭ, *s.* Rainfarn, *m*, Wurmkraut; Art Backwerk, wozu der Saft von R. gebraucht wird, *n.*

tant, tănt, *s.* rote Erdmilbe, *f.*

tantalic, tăn-tăl'-ĭk, *a.* ~ acid Tantalsäure, *f* ($HgTaO_4$).

tantalism, tăn'-tăl-ĭsm, *s.* Tantalusstrafe, Höllenqual, *f.* [talit, *m.*

tantalite, tăn'-tă-lĭt, *s.* (*T.* Min.) Tan-

tantallzation, tăn-tă-lĭz-ā'-shŭn, *s.* Quälen, *n.*

tantalize, tăn'-tă-lĭz, *v. a.* höllische Qualen bereiten; *fam.* jm. den Mund wässern machen. ‖-r, *s.* boshafte Quäler, *m.*

tantallum, tăn-tă'-lĭ-ŭm, **tantalum,** tăn'-tă-lŭm, *s. T.* Tantal, *n* (Ta).

Tantalus cup, tăn'-tă-lŭs küp, *s.* Tantalusbecher, Vexierbecher, *m.*

tantamount, tăn'-tă-mŏwnt, *a.* (to) gleich, gleichgeltend, gleichartig, äquivalent. ~, *v. n.* (n. u.) gleichartig sein.

tantivy, tăn-tĭv'-ĭ, *adv.* [sporn]streichs; (Jagdruf) auf! To ride ~ mit verhängtem Zügel reiten. ~, *s.* gestreckte Galopp, *m*; Hast, *f*; Sturz-

bach; (n. u.) Royalist (unter Karl II. v. England), *m.* ~, *v. n.* davon eilen.

tantling, tänt'-lĭng, *s.* (n. u.) Schmachtende, *m.*

tantrum, tän'-trŭm, *s.* (meist *pl.*) bitterböse Stimmung, Gereiztheit; üble Laune, *f.*

tap, täp, *v. a.* 1. sanft klopfen, leicht berühren, sanft schlagen; (*provinc.*) (Schuhe, Stiefel) ausbessern, besohlen od. besticken. 2. (ein Faß) anstecken, anzapfen; *T.* (Eisen, Hochofen) abstechen; um einen Baum herum aufgraben; (*T.* Bergb.) neue Wasserstrecken aufschließen. To ~ the admiral = to suck the monkey. To ~ one's brains in. aushorchen, js. Gedanken belauschen. To ~ one's claret (Boxer-*sl.*) jn. blutig schlagen. To ~ one's shoulder jn. verhaften; (Sport) Anfrage halten bei. To ~ the telegraph wires ein Telegramm auffangen. ~, *v. n.* (at) sanft klopfen; *T.* trommeln (v. Hasen und Kaninchen); Pfahlwurzeln treiben. ~, *s.* 1. gelinde Schlag; Flickfleck (an Schuhen, Stiefeln), *m.* 2. Spundloch, *n*; Zapfen, *m*; *T.* Wundröhrchen, *n*; *fig.* Trinkstube, *f*; (*Sl.*) Getränk, *n*; Schraubenbohrer; (*T.* Found.) Striegel, *m*; 3. (schott. = ton) Spitze, *f*, Oberste, *n*; Kreisel; Flachs (auf dem Rocken), *m*; sehr jähzornige Person, *f.* ~ of drum Trommelschlag, *m.* A fine ~ of lofty diction eine feine Sorte hochtrabender Redensarten. Fresh ~ frischer Anstich. On ~ angezapft. On one's —s (Am.) auf den Beinen. To be on one's ~s immer marschfertig sein. ~-bar *T.* Stricheisen, *n.* ~-borer Zapfenbohrer, Spitzbohrer, *m.* ~-cinder Schlacke *f* vom Puddelofen. ~-droppings, *pl.* Ausgelaufene, *n*, Leckage, *f.* ~-hole Stichloch (eines Schmelzofens), *n.* ~-~ plug Lehmpfropf, *m.* ~-house Schenke, *f*, Bierhaus, *n.* —lash Zapfenbier; schlechte Bier, Gesöff, *n.* ~-room Trinkstube, *f.* ~-root Pfahlwurzel, *f.* ~-rooted eine Pf. habend. ~-setting (*T.* Brew.) Abziehen *n* der Würze in den Grand. ~-shackled (*Cant* n. u.) betrunken. ~-tub *vulg.* = "Morning Advertiser" (Zeitungsblatt). ~-wrench *T.* Wendeeisen, *n.*

tapassant, tă-păs'-sănt, *a.* (*T.* Her.) versteckt liegend, sich duckend.

tape, täp, *s.* schmale Band, Zwirnband, *n*; (*T.* Tel.) abrollende Streifen *m* mit dem Telegramm; das Verbot *n* geistiger Getränke beim Militär. ~-government Bureaukratie, Beamtenregierung, *f.* Red ~ roter Faden (zum Heften der Aktenstücke), *m*; Beamtenwirtschaft, *f.* ~-lace Zwirnspitze, *f.* ~-laver Art Ulbe, *f.* ~-line, ~-measures Bandmaß, Meßband, *n.* ~-worm Bandwurm, *m.*

tape, —, *v. a.* (schott.) schonen, sparen.

taper, tā'-pĕr, *v. n.* spitz zulaufen; (to run short) ausgehen; mager werden. ~, *v. a.* zuspitzen. To ~ off zuspitzen, abschärfen. ~, *s.* Wachskerze, *f*; Wachsstock, *m*; *fig.* Fackel, *f*; Anlauf, *m*; Böschung, Verjüngung, *f.* ~, *a.* (auch ~-bored) *T.* an der Mündung weiter als gegen den Stoß zu. ~-anger konische Hohlbohrer, *m.* ~-bit Hohlbohrer, *m.* ~-chain-bridge Dredge's Kettenbrücke, *f.* ~-file spitzige Feile, *f.* ~-flat-file, ~-handfile Spitzfeile, *f.* ‖~ing, *a.* spitzig zulaufend, kegelförmig. ‖~ingness, *s.* zugespitzte Gestalt, *f.* ‖~-reel Mahlmaschine *f* in Form eines abgekürzten Kegels. ~-tap Schraubenbohrer, *m.*

tapestry, täp'-ĕs-trĭ, *s.* (auch ~-hanging) Tapete, *f.* ~ carpet figurierte Teppich, *m.* ~, *v. a.* tapezieren.

tapet, täp'-ĕt, *s.* (n. u.) Tapete, *f.*

tapeti, täp'-ē-tĭ, *s.* Tapeti, Tapiti (brasilianische Hase), *m.*

tapetless, täp'-ĕt-lĕs, *a.* (schott.) unbesonnen, närrisch. [Hochöfen), *f.*

tapia, tă'-pĭ-ă, *s.* Erdzimmerung (für

tapioca, tăp-ĭ-ō'-kă, *s.* weiße Sago, *m.*

tapir, tă'-pĭr, *s.* Wasserschwein, *n*, Tapir, *m.*

tapis, tă-pē', *s.* Teppich, *m.* Upon the ~ *fig.* auf dem Tapet, aufs Tapet gebracht. To be on the ~ in Erwägung sein. [bergen, lauern.

tapish, täp'-ĭsh, *v. a. & n.* (n. u.) ver-

tappe, *s.* (*Ch.* n. u.) Zapfen, *m.* [*m.*

tapper, täp'-ĕr, *s.* (*Sl.*) Gerichtsdiener,

tappet, täp'-ĕt, *s.* (*T.* Mach.) Knagge, *f*, Hebedaumen, *m*; (*T.* Bergb.) Klaue (der Auffatzvorrichtung für Förderkörbe), *f.* [tapish.

tappice, täp'-pĭs, *v. a. & n.* (n. u.) s.

tapling, täp'-lĭng, *s.* Lederriemen *m* des Dreschflegels.

tapping, täp'-ĭng, *s.* Klopfen; Anzapfen; Schneiden der Muttergewinde mittels Bohrers, *n*; (*T.* Found.) Abstich, *m.* ~-bar (*T.* Found.) Laßeisen, *n.* ~-hole Stichloch (eines Schmelzofens), *n.* ~-pipe Zapfröhre, *f.*

tappit, täp'-ĭt, *a.* (schott.) was eine Spitze hat. ~-hen Henne mit Federschopf, *f*; Quartmaß, *n.*

tappy, täp'-pĭ, *v. n. T.* sich drücken, kauern, sich ducken. [= topsyturvy.

tapsalteerie, täp-săl-tē'-rĭ, *adv.* (schott.)

tapster, täp'-stĕr, *s.* Zapfer, Kellner, Schenk, *m.*

taptoo, täp-tō', *s.* Trommeln, *n.*

tar, tär, *s.* Teer; Matrose, *m.* Honest ~ ehrliche Jan, *m.* Don't spoil the ship for want of ~ man soll nicht am Notwendigen sparen. ~, *v. a.* teeren; antreiben. To ~ one on einen anhetzen. They are —red with the same brush *fam. fig.* sie sind über einen Kamm geschoren. To ~ out strafen; *vulg.* mit gleicher Münze bezahlen. —ring and feathering *vulg.* Teeren und Federn, *n* (Akt der Lynchjustiz). ~-boggin leichte Schlitten, *m.* ~-brush (*Sl.*) Mann mit einem Tropfen Negerblut, *m.* ~-cistern, ~-well Teercisterne, *f.* ~-kettle Teerkessel, *m.* ~-water Teerwasser, *n.*

taraididdle, tär'-ă-dĭd-l, *s. vulg.* Schwindel, *m*, Gaunerei; Flunkerei, *f.*

tarandus, tă-răn'-dŭs, *s.* Renntier, *n.*

tarandella, tă-răn-dĕl'-lă, *s.* Tarantelltanz, italien. Volkstanz, *m.*

tarantism, tăr'ăn-tĭzm, *s.* Tanzkrankheit, *f*, Tarantismus, *m.*

tarantula, tă-răn'-tū-lă, *s.* Tarantel; (Tanz) Tarantella, *f.* ‖~ted, tă-răn'-tū-lāt-ĕd, *a.* von einer Tarantel gestochen. [ten (in Kanada), *m.*

tarboggin, tär-bŏg'-ĭn, *s.* leichte Schlitt-

tarboosh, tär'-bŏsh. *s.* Fez (eine Kopfbedeckung der Türken), *m.*

tardation, tär-dā'-shŭn, *s.* (l. u.) Verzögerung, *f*, Verzögern, *n.*

tardigrade, tär'-dĭ-grād, **tardigradous**, tär'-dĭ-grăd-ŭs, *a.* langsam gehend. **tardigrade**, *s.* (*T.* Zool.) Langsamschreiter, *m.*

tardily, *adv.* v. **tardy.**

tardiness. tär'-dĭ-nĕs, (n. u.) **tardity**, tär'-dĭ-tĭ, *s.* Langsamkeit, Saumseligkeit; Trägheit, *f.*

tardy, tär'-dĭ, *a.* langsam (mehr in geistiger Bzhg.); (in) saumselig; spät; träge. To make one ~ (n. u.) jn. unvorbereitet überrumpeln. ~, *v. a.* (n. u.) verzögern, hindern.

tare, tär, *s.* 1. Wicke, Futterwicke, *f*; Lolch, Raden, *m.* 2. (*T.* Com.) Tara, *f.* ~ and tret Verlust am Inhalt, Schwund, *m.* ~, *v. a. T.* tarieren. To ~ in a sail *T.* ein Segel beschlagen.

tare, —, *pret.* (*obs. & poet.*) v. to tear.

tarentism ſ. **tarantism.**

tarentula ſ. **tarantula.** [target, 1.

targe, tärj, *s.* (jetzt nur noch *poet.*) ſ.

targe, —, **tairge**, tărj, *v. a.* (schott.) schlagen; in Ordnung, in Zucht halten; scharf tadeln; üben; ins Kreuzverhör nehmen.

target, tär'-gĕt, *s.* Tartsche; Schießscheibe, *f*; *T.* Schildchen, *n.* ‖~ed, *a.* mit einer T. bewaffnet. ‖~ier, —ĕr', *s.* Tartschenträger, *m.* ‖ ~-practice Scheibenschießen, *n.* ~-shaped schildförmig.

Targum, tär'-gŭm, *s.* Targum, *n* (die chaldäischen Übersetzungen u. Umschreibungen des Alten Testaments). ‖~ist, *s.* Targumist, *m.*

tarhood, tär'-hŏŏd, *s.* Matrosenstand, *m*; (kollektiv) Matrosen, *pl.*

tariff, tăr'-ĭf, *s.* Zolltarif, *m.* ~, *v. a. T.* (Waren) in einen Z. bringen, tarifieren. [sche Kanarienvogel, *m.*

tarin, tăr'-ĭn, *s.* Zitronenfink, italieni-

tarlatan, tär'-lă-tăn, *s.* sehr fein gewebte Musselin, *m.*

tarn, tărn. *s. (provinc.)* Sumpf, Morast; kleine See, Bergsee, *m.*

tarnal, tär'-năl, (Am.) = **eternal.**

tarnation, tär-nā'-shŭn, *s.* (Am.) = **damnation** (verdammt!)

tarnish, tär'-nĭsh, *v. a.* beschmutzen, trüben, matt machen (Spiegelglas ꝛc.); (*T.* Vergold.) mattieren; *fig.* trüben, verdunkeln (Ehre, Ruhm). ~, *v. n.* den Glanz verlieren, trübe werden, anlaufen. ~, *s.* Schmutzfleck, *m*; verschossene Farbe, *f.*

taro, tă'-rō, *s.* Aaronswurzel, *f.*

taroc, tăr'-ŏk, *s.* Tarok (Kartenspiel mit 78 Blättern), *n.* [Tatarei.

tarpan, tär'-păn, *s.* wilde Pferd *n* der

tarpaulin, tär-pâ'l-ĭn, *s.* (*T.* Naut.) Presenning, Teertuch, *n*; gefirnißte Wagendecke, *f*; (*Cant*) Matrose, *m.*

tarrace, tär'-ăs, *s.* ſ. **trass.**

tarragon, tăr'-ă-gŏn, *s.* Dragunbeifuß, Estragon, *m.*

tarrass, tăr'-ăs, *s.* ſ. **trass.**

tarre, tär, *v. a.* (n. u.) to ~ on anhetzen; aufhetzen, aufmuntern zu.

tarriance, tăr'-ĭ-ăns, *s. (obs. od. poet.)* Verzögerung, *f*, Aufenthalt, *m*, Verweilen, *n.* [2. Dachshund, *m.*

tarrier, tăr'-ĭ-ĕr, *s.* 1. Zauberer, *m.*

tarrock, tăr'-ŏk, *s.* junge dreizehige Möwe, *f.*

tarrow, tăr'-ō, *v. n.* (schott.) Ekel (vor Speise od. Trank) empfinden; murren. ~, *s.* Ekel, Widerwillen, *m.*

tarry, tăr'-ĭ, *v. n.* zögern, säumen, verweilen (wegen Vielbeschäftigtseins: *cf.* to linger, loiter); bleiben; (for) warten, harren (auf). ~, *s.* (n. u.) Aufenthalt, *m*; Verweilen, *n.* ~, *s.* (schott.) Art Dachshund, *m.*

tarry, tăr'-ĭ, *a.* teerig; teericht; *fig.* matrosenartig. ✕ ~ sailor Matrose, *m.* ~ trousers, *pl.* Matrosenbeinkleider, *pl.*

tarsal, tär'-săl, *a.* Fußwurzel . . .

tarse, tărs, *s.* ſ. **tarsus.**

tarsel, tär'-sĕl, *s.* Tärz (Art Falke), *m*; Männchen einiger Raubvögel, *n.*

tarsier, tär'-sĭ-ĕr, *s.* Koboldmaki (Halbaffe aus der Familie der Fußwurzeltiere), *m.*

tarsus, tär'-sŭs, *s.* (*pl.* tarsi, tär'-sī) (*T.* Anat.) Fußwurzel, *f*; Augenlidknorpel; (*T.* Entom.) letzte Abschnitt *m* des Beins.

tart, tärt, *a.* herbe, scharf, sauer; mürrisch; beißend (habituell, in Worten u. Blicken).

tart, *s.* Torte, *f.* A jam ~ (*Jest.*) ein zuckerfüßes Mädchen. My ~ mein Schätzchen. The ~s die Mädels.

tartan, tär'-tăn, *s.* 1. Tartan (buntgewürfelter schottischer Zeug), *m*; schottische Muster, *pl.* ~, *a.* von Tartan; buntgewürfelt. 2. Tartane (kleine schnellsegelnde Kreuzer mit sehr großem Segel im Mittelländ. Meere), *f.*

tartane, f. d. W., 2.

tartar, tär'-tär, *s.* 1. *fig.* Hitzkopf; wilde Gesell, häßliche Gast; Kurier (der Hohen Pforte), *m*; Keiferin, *f*, *fig.* weibliche Drache, *m.* To catch a ~ ein feindliches Schiff angreifen, dessen Stärke man unterschätzt hat; an den unrechten Mann kommen; übel ankommen. 2. Weinstein, *m.* Cream of ~ gereinigter W., Weinsteinrahm, *m.* ~ emetic Brechweinstein. 3. (n. u.) Hölle, *f.*

Tartarean, tär-tā'-rĭ-ăn, *a.* zur Unterwelt gehörig, höllisch.

tartareous, tär-tā'-rē-ŭs, *a.* Weinstein enthaltend; weinsteinartig. ~ moss weinsteinartige Kuchenflechte, *f.*

tartaric, tär-tăr'-ĭk, *a.* ~ acid, *s. T.* Wein(stein)säure, *f* ($C_4H_6O_6$).

tartarine, tär'-tăr-ĭn, *s.* (alt für) Pottasche, *f.* [weinsteinsauer.

tartarinated, tär'-tă-rĭn-āt-ĕd, *a.*

tartarization, tär-tă-rĭz-ā'-shŭn, *s.* Weinsteinbildung, *f.*

tartarize, tär'-tăr-īz, *v. a.* mit Weinstein schwängern.

tartarous, tär'-tăr-ŭs, *a.* 1. Weinstein enthaltend, weinsteinartig. 2. wild; bösartig. ~ salt Weinsteinsalz, *n.*

tartish, tärt'-ĭsh, *a.* säuerlich, etwas herbe.

tartle, tär'-tl, *v. n.* (schott.) stutzen (wie vor einem Unbekannten); sich besinnen (bei einem Handel).

tartlet, tärt'lĕt, *s.* Törtchen, *n.*

tartly, *adv.* b. tart, *a.*

tartness, tärt'-nĕs, *s.* Herbe, Schärfe, Säure, *f*; mürrische Wesen, *n*, Beißigkeit, *f.*

tart-pan, tärt'-păn, *s.* Tortenpfanne, *f.*

tartrate, tär'-trāt, *s.* weinsteinsaures Salz, *n* ($MH.H_4C_4O_6$ und $M_2H_4C_4O_6$).

tartrovinic, tär-trō-vĭn'-ĭk, *a.* auf mit Äther vermischte Weinsteinsäure bezüglich. [förmlich.

tartuffish, tär-tŏf'-ĭsh, *a.* heuchlerisch;

tarve, tärv, *s.* (Am.) Krümmung, *f.*

tasco, tăs'-kō, *s.* Art Thon, Schmelztiegel daraus zu machen.

task, tăsh, *s.* (schott.) Makel, Flecken, *m*; Abgetragenheit, *f.* ~, *v. n.* den Glanz verlieren. ~, *v. a.* abtragen, abnutzen.

taslmeter, tă-zĭm'-ĕt-ĕr, *s.* von Edison erfundenes Instrument die Ausdehnung der Körper durch Wärme, Feuchtigkeit ꝛc. nachzuweisen.

task, tăsk, *s.* Aufgabe; (aufgegebene) Arbeit; schwierige Arbeit, *f*; Tagewerk, *n.* *Cf.* to take (to ~). ~, *v. n.* beschäftigen, Arbeit aufgeben, auftragen; *fig.* belästigen, aufbürden; in Anspruch nehmen. ‖-er, *s.* f. taskmaster; Tagelöhner (in Schottland häufig ein solcher, der den Lohn in Naturalleistungen empfängt). ‖-master Werkmeister; Arbeitsvogt, Zuchtmeister, auch *fig.* ~-work Akkordarbeit, *f.* [den Schenkel, *f.*

taslet, tăs'-lĕt, *s.* Art Rüstung für

tass, **tasse**, tăs, *s.* Becher, *m*, Gläschen, *n*, Tasse, *f.*

tassel, tăs'-sĕl, *s.* 1. Quaste (auch am Mais), Trobdel, *f.* 2. (tercel) Tärz, *m.* 3. f. teasel. 4. f. torsel. 5. (schott.) Streit, Kampf, *m.* ~ of a book Blattwender, *m.* ~, *v. a.* mit Quasten zieren. ~, *v. n.* blühen, Quasten bilden (wie der Mais). ‖-ed, —d, *a.* mit Quasten geziert. ‖ ~-gentle (n. u.) gezähmte Tärz. ~-grass Ruppie, *f* (*Ruppia maritima*).

tasse, tăs, **tassel**, tăs'-sĕt, *s.* Beinharnisch, *m.* [schmackhaft.

tastable, tāst'-ă-bl, *a.* schmeckbar,

taste, tāst, *v. n.* (of) kosten, *fig.* k., schmecken; (of, after) sch. (nach), auch *fig.* ~, *v. a.* k.; versuchen; *fig.* probieren, wagen; fühlen; empfinden; genießen. ~, *s.* Kosten, Schmecken, *n*; Geschmack (*fig.* for, of an), *m*; *fig.* (of) Probe (wovon), *f*; Gefühl (auch *fig.*), *n*; (n. u.) Versuch, *m.* In my ~ nach meinem G. Out of ~ geschmacklos; schal; mit verdorbenem G. Prettier to my ~ nach meinem G. hübscher. There is no accounting ~ etc. f. account, *v. n.* To give a ~ zu k. geben. To take a slight ~ of nur ein wenig versuchen. To have no ~ of . . . keinen G. finden an. ‖-ful, —fōōl, —fully, *adv.* schmackhaft, geschmackvoll. ‖-fulness, *s.* Schmackhaftigkeit, *f.* ‖-less, *a.* —lessly, geschmacklos, unschmackhaft. ‖-lessness, *s.* Geschmacklosigkeit, *f*, auch *fig.*

taster, —ĕr, *s.* Koster, Versucher (z. B. tea- ~, wine- ~); (Sache) Käseprober, *m*; Schnapsglas, *n.*

tastily, *adv.* b. tasty.

tasting, tāst'-ĭng, *s.* Kosten, Schmecken, *n*; Geschmack, *m.*

tasty, tāst'-ĭ, *a.* geschmackvoll, auch *fig.* ~ lady Modedame, *f.*

tat, tăt, *s.* (angloindisch) 1. Jutezeug, *m.* 2. Pony, *m.*

ta-ta, tă-tă', *i.* (Kindersprache) adel adieu! ‖ ~, tă'-tă, *s.* Sitz eines Territorial- od. Dorfhäuptlings in Westafrika. [becher, *m.*

tat-box, tăt'-bŏks, *s.* (*Sl.*) Würfel-

tatch, tăch, *s.* (n. u.) Fleck(en); Kniff, *m.*

tate f. tait.

tater, tā'-tĕr, *s.* *vulg.* statt potato. ~-skying Kartoffeln hoch in die Luft werfen und zum Ergötzen der Zuschauer mit dem Schädel auffangen und dadurch in Stücken schlagen. ~-trap *vulg.* Maulwerk, *n.*

tath, tăth, *s.* Dünger *m*, der als Futter am Felde liegen bleibt, *cf.* tenthe. ~, *v. a.* düngen (indem man Vieh weiden läßt).

tatler, tăt'-lĕr, *s.* (*Sl.*) Uhr, *f.*

tatmonger, tăt'-mŭng-gĕr, *s.* (*o. C.*) der sich falscher Würfel bedient.

tatoo f. tattoo.

tatouay, tăt'-ō-ă, *s.* Art Gürteltier, *n.*

tats, tăts, *s. pl.* Würfel; Lumpen, Hadern, *pl.* Milky ~ weiße L.

tatta, tăt'-tă, *s.* in Ostind., mit Gras ausgefüllte Bambusrahmen, über welchen Wasser geleitet wird, um die Luft im Zimmer kühl zu erhalten.

tatter, tăt'-tĕr, *v. a.* zerreißen, zerfetzen. ~, *s.* (gewöhnlich im *pl.*) Lumpen, Lappen, *m.* To tear one to ver —s *col.* keinen guten Faden an jm lassen. ‖-demalion, —dē'-măl'-yŭn, *s.* Lumpenkerl, *m.* ‖-ed, *a.* zerrissen, zerlumpt. ‖-dom, *s.* (*Jest.*) Lumpenwelt, *f*, Bettelwesen, *n.*

Tattesall's, tăt'-săwlz, unrichtig Tattersall's, *s.* Sammelpunkt für die Sportsfreunde in London, *m*; Etablissemen *n* für Pferdeauktionen nahe bei Hyde park Corner (nach dem Gründer Rich Tattesall, † 1795).

tatting, *s.* (*Cant*) Lumpensammeln, *n*

tattings, tăt'-ĭngz, *s. pl.* Anseßspitzen, *pl*

tattle, tăt'-l, *v. n.* schwatzen, plaudern. ~, *s.* Geschwätz, Gewäsch, *n* ~-basket Schwätzer, *m*, Plaudertasche, *f.* ‖-ment, *s.* f. ~, *s.* ‖-r *s.* Schwätzer, Plauderer, *m*; Nam von allerlei Schnepfen.

tattling, *s.* Geschwätz, *n.* ~, *a.* schwatzhaft.

tattoo, tăt-tō', *s.* 1. (*T.* Mil.) Zapfenstreich, *m.* Devil's ~ ungeduldig Trommeln *n* mit den Fingern au dem Tische. 2. Tätowierung, *f.* S (angloind.) = pony. ~, *v. a.* tätowieren.

tatty, *a.* (schott.) in einander gewirrt zottig, rauh, struppig. ‖ ~, *s.* f. tatta

tau, tăw, *s.* Krötenfisch, *m*; Art Motte *f*; (*T.* Her.) Antoniuskreuz, *n.*

taught, tawt, *pret. & p. p.* v. to teach

taught, tawt, *a.* (*T.* Naut.) straff, an gespannt. [to tell

tauld, tawld, *pret. & p. p.* (schott.) v

taunt, tänt, tawnt, *a.* sehr hoch; seh groß. ‖ ~, *v. a.* (with) höhnen, verspotten, ausschelten; vorwerfen. ~ *s.* (on) Hohn, *m*; Schmähung, Stichelei, *f*, Verweis, *m.* ‖-er, *s.* Höhner Spötter, Stichler, *m.* ‖-iness, Schmähsucht, *f.* ‖-ing, *s.* Höhnen Spotten, *n*, Stichelei, *f.* ‖-ingly *adv.* höhnisch, spöttisch; schmähend.

taunton turkey, tawn'-tn-tĕr'-kĭ, (Am.) Hering, *m.* [junge Mädchen, *n*

tauple, tăw'-pl, *s.* (schott.) albern

taur (schott.) f. tar, *s.*

tauricornous, tăw-rĭ-kŏr'-nŭs, *a.* ge hörnt wie ein Stier.

tauriform, tăw'-rĭ-fawrm, *a.* stierförmig

taurine, tăw'-rĭn, *a.* Stier . . .; (Zool. Linné) Rind . . ., Rinder . . ~, *s.* Taurin (in der Ochsengalle), ($C_2H_7NSO_3$).

taurocolia, tăw-rō-kōl'-lă, *s.* Ochsenleim, *m.* [m

taurus, tăw'-rŭs, *s. T.* Stier (Sternbild)

taury-finger'd (~ -handit), tăw'-rĭfing-gĕrd, *a.* (schott.) langfingerig biebisch.

taut, tawt, (*a. T.* Naut.) straff; stramm fein geputzt. ~ and trim in vollen Staate. A ~ hand ein strenger Vorgesetzter. ‖-en, *v. a.* (*T.* Naut.) straff spannen; fein putzen. ~, *v. n.* (schott. zusammenkleben (wie Haare, Wolle)

tautochrone, tăw'-tŏk'-rōn-ŭs, *a.* ~ curve (*T.* Math.) Linie *f* des gleichzeitigen Falls.

tautang, **tautog**, tăw-tŏg', *s.* (indianisch) Lippfisch (in den Gewässern vor Rhode Island gefangen), *m.*

tautollte, tăw'-tŏl-īt, *s.* rhombische Prismen (vulkan. Produkt), *pl.*

tautologic(al), tăw-tō-lŏj'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* tautologisch, dasselbe mit anderen Worten wiederholend —al echo Echo, das denselben Laut mehrmals wiederholt, *n.*

tautologist, tâw-tŏl'-ŏ-jĭst, *s.* der dasselbe unnütz Wiederholende.
tautologize, tâw-tŏl'-ŏ-jiz, *v. n.* das Gesagte mit andern Worten wiederholen.
tautological, tâw-tŏl'-ŏ-gŭs, *a.* ſ. tautologic.
tautology, tâw-tŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Tautologie (Wiederholung eines Gedankens in sinnverwandten Ausdrücken), *f.*
tautophony, tâw-tŏf'-ŏ-nĭ, *s.* Wiederholung desſelben Tons, *f.*
tave, tāv, *v. n. vulg.* toben, rasen.
tavern, tăv'-ĕrn, *s.* Weinhaus, *n*, Schenke, *f*, Wirtshaus, *n*; (Am. auch) Gasthof, *m.* ‖—er, *s.* Schenkwirt, *m.* — -haunter, —hunter fleißige Kunde im Weinhause, Zechgast, *m.* ‖—ing, *s.* (n. u.) Zechen, Schmausen in Schenken, *n.* ‖ — -keeper Weinschenk, Schenkwirt, *m.* — -man (n. u.) Zecher, Säufer, *m.* — -politician, — -spouter politische Kannegießer, *m.*
tavers, ta'-vĕrz, *s. pl.* (ſchott.) = tatters.
tavert, ta'-vĕrt, *a.* (ſchott.) dumm; verwirrt; beduſelt, berauſcht.
taw, tâw, *v. a.* weiß gerben. To — one's hide durchgerben, durchprügeln. ‖ —, *s.* Schnellkäulchen, *n*, große Murmel, *f*. I'll be on your — ich will es Ihnen heimzahlen. ‖ —, *v. n.* (ſchott.) ziehen, reißen; hantieren.
tawdrily ſ. tawdry.
tawdriness, tâw'-drĭ-nĕs, *s.* übertriebene, gemeine Flitterstaat, *m.*
tawdry, tâw'-drĭ, *a.* flitterhaft, phantastisch geputzt. —, *s.* (n. u.) Art Halsband (der Bäuerinnen), *n.* — dress Flitterstaat, *m.* — -lace (*Shak.* n. u.) Art Spitzenkragen für Frauen; (bei *Sp.*) Art Gürtel, *m.*
tawed, tâwd, *p. & a.* rotbraun, lohfarbig; durchgegerbt, durchgeprügelt.
tawer, tâw'-ĕr, *s.* Weißgerber, *m.* ‖—y, *s.* Weißgerberei, *f.*
tawie, tâw'-ĭ, *a.* (ſchott.) geduldig, fromm, zahm.
tawney, tâw'-nĭ, *s.* (*T.* Her.) ſ. tenney.
tawniness, tâw'-nĭ-nĕs, *s.* Lohfarbe, *f*, Schwarzgelb, *n.*
tawny, tâw'-nĭ, *a.* lohfarben, ſchwarzbraun; (v. Tieren) falb. —, *v. a.* rot gerben; ſchwarzbraun machen.
taws, tawse, tawz, *s.* (ſchott.) Peitsche, Geißel, *f.*
tax, tăks, *s.* Taxe, Auflage, Steuer, Gebühr; *fig.* Bürde, Laſt, *f*; (n. u.) Tadel, Vorwurf, *m*; Aufgabe, Lektion, *f.* To be a — on one jm. zur Laſt fallen. —, *v. a.* eine T., St. auflegen, besteuern; *fig.* aufbürden; tadeln; × (for) züchtigen. What will you — me a yard for this cloth? wie hoch bieten Sie die Elle von diesem Zeug? To — one's memory ſich zu besinnen ſuchen. To — at schätzen, taxieren. To — with beſchuldigen, anklagen. I am not to be —ed with it man kann es mir nicht zum Vorwurfe machen. ‖ —-collector ſ. — -gatherer. — -free frei von Abgaben. — -gatherer Steuereinnehmer, *m.* — -payer Steuerpflichtige, Steuerzahler, *m.* ſſteuerbarkeit, *f.*
taxability, tăks-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Besteuerbarkeit, *f.*
taxable, tăks'-ă-bl, *a.* steuerbar, steuerpflichtig; tadelnswert. ‖—s, *s. pl.* steuerbare Gut, *n.*
taxation, tăks-ă'-shŭn, *s.* Taxation, Berechnung; Besteuerung, Abgabe, Steuer, *f*; (l. u.) Tadel; Vorwurf, *m*, Beſchuldigung, Bezichtigung, *f.*
tax-cart, —'kârt, **taxed-cart**, —t'—, *s.* leichte, niedrig besteuerte Wagen, *m.*
taxel, tăk'-sĕl, *s.* amerikanische Dachs, *m.*
taxer, tăks'-ĕr, Abſchätzer, Taxator; Tadler, *m.* —s, *pl. T.* die jährlich gewählten zwei Aufseher über Maß und Gewicht in Cambridge, *pl.*
taxiarch, tăks'-ĭ-ârk, *s.* Feldhauptmann (im alten Griechenland), *m.*
taxicorn, tăks'-ĭ-kôrn, *s.* ein Schwammkäfer (Gattung Taxikornen).
taxidermist, tăks'-ĭ-dĕr-mĭst, *s.* Tierausſtopfer, Konservator, *m.*
taxidermy, tăks'-ĭ-dĕr-mĭ, *s.* Taxidermie, Kunst, Tiere auszuſtopfen.
taxing, tăks'-ĭng, *s.* Besteuern, *n.* — -master Taxator, Kontrolleur, Revisor, *m.*
taxis, tăk'-sĭs, *s.* (*T.* Surg.) Wiedereinrichten ohne Instrumente, *n*; Reposition (eines Bruchs), *f.*
taxites, tăk-sī'-tēz, *spl.* (*T.* Geol.) foſſile Koniferen, *pl.*
taxonomy, tăk-sŏn'-ŏ-mĭ, *s.* (*T.* Nat. Hist.) Klaſſifikation, *f.*
tazel, tă'-zl, *s.* ſ. teasel.
tazza, tăt'-să, *s.* flache Vase *f* mit Fuß und Henkeln.
T. B. tē bē' (Schul-*sl.*) = top-boy beſte der Klaſſe, Primus, *m.*
T. E. = Topographical Engineers.
te (ſchott.) = thee.
tea, tē, *s.* Thee, *m*; × Theegeſellſchaft, *f.* × —, *v. a. col.* mit T. aufwarten. —, *v. n.* T. trinken. ‖ — -board Theebrett, *n.* — -buckthorn Theekreuzdorn, *m.* — -caddy blecherne Theebüchſe, *f.* — -canister Theebüchſe, *f.* — -chest chinesische Theeblechbüchse (im Handel). × — -cup Obertaſſe, *f.* — -and-saucer bürgerliche Schauſpiel, *n.* — -drinker Theetrinker, *m.* — equipage Theezeug, *n.* — -fight Abendgeſellſchaft, *f.* — -garden Gartenwirtschaft, *f.* — -grower der Theesträucher anbaut. — -kettle Theekeſſel, *m.* — -groom *(Cant)* Bediente, der zugleich als Kutſcher ꝛc. fungieren muß. — -kitchen Theemaſchine, *f.* — -leaf Theeblatt, *n.* — -party Theegeſellſchaft, *f*, Theekränzchen, *n.* — -plant Theeſtrauch, *m*, Theeſtaude, *f.* — -pot Theekanne, *f.* — -poy dreibeinige Tiſch *m* mit einem Aufſatz für Kaffee- od. Theezeug. — -saucer Untertaſſe, *f.* — (-scented) rose Theerose, *f.* — -service, — -set ſ. — -things. — -shrub, — -tree ſ. — -plant. — -spoon Theelöffel, *m*; (Sport & *Sl.*) 5000 £. — -squall (Am.) Theeklatſch, *m*, Theegeſellſchaft, *f.* — -strainer Theeſieb, *n.* — -table Theetiſch, *m.* — -taster Beamter, der die Qualität des Thees zu proben hat (in chines. Häfen od. in den Londoner Docks). — -things, *pl.* Theezeug, *n.* — -tongs, *pl.* Zuckerzange, *f.* — -tray Theebrett, *n.* — -urn große elegante Theekeſſel, *m.* — -voider *(Cant)* Nachtgeſchirr, *n.*
teach, tēch, *v. a. ir.* lehren, unterrichten (gründl. Kenntniſſe erfordernd: *cf.* to instruct); zeigen; benachrichtigen. —, *v. n. ir.* l., Unterricht geben; *T.* eine gewiſſe Richtung durch eine Linie anzeigen. — me how to do it zeigen Sie mir, wie das gemacht wird. He who —es himself has a fool to his master *(prov.)* wer ſein eigner Lehrmeiſter ſein will, hat einen Narren zum Schüler. I will — you your business ich werde Ihnen zeigen, was eine Harke iſt! That's —ing one's grandmother to spin *(prov.)* das Ei will klüger ſein als die Henne. To — wit witzigen, durch Schaden klug machen.
teach, teache, —, *s.* letzte Keſſel (beim Zuckerſieden), *m.* Striking the — den Saft aus der — in den cooler gießen.
teachable, —'ă-bl, *a.* —bly, *adv.* gelehrig. ‖—ness, *s.* Gelehrigkeit, *f.*
teacher, —'ĕr, *s.* Lehrer, Lehrmeiſter; (nicht ordinierte) Prediger, *m.* — of the deaf and dumb Taubſtummenlehrer.
teaching, —'ĭng, *s.* Lehren, Unterrichten, *n*; Lehre, *f.* — line Lehrfach, *n.* ſLehren habend.
teachy, —'ĭ, *a. vulg.* Neigung zum
tead, tede, tēd, *s.* (n. u.) Fackel, *f.*
teagle, tē'-gl, *s. (provinc.)* Aufzug, Fahrſtuhl, *m.*
teague, tēg, *s.* (*S.* ſpöttiſch) Irländer, *m.* —land Irland, *n.*
teak, tēk, *s.* Thekabaum, *m*; (auch — -wood) Holz *n* des Thekabaums. — -tree oſtind. Eiche, *f.*
teal, tēl, *s.* Kriekente, *f.* A plump of — ein Trupp Kriekenten.
team, tēm, *s.* Geſpann, *n*, Zug; Flug (Enten, ꝛc.) *m*; (Sport) Geſamtheit *f* der Mitſpielenden (z. B. die elf im Cricket); (Am.) äußerſt kräftige, tüchtige Mann, *m.* —, *v. a.* zuſammenſpannen, anſchirren. ‖ — -railway Pferdebahn, *f.* ‖—ster, *s.* Fuhrmann, *m.* ‖ — -work (Am.) Feldarbeit *f* durch Zugvieh.
tear, tēr, *s.* Thräne, Zähre, *f*; Tropfen (z. B. Harz), *m*; Salzthräne (im Käſe); Glasthräne. To be all in —s *fig.* in Thränen ſchwimmen. To shed —s Thränen vergießen. —, *v. n.* thränen (v. den Augen).
tear, târ, *v. a. ir.* reißen; zerren; zerreißen, auch *fig.*: zerfleiſchen; (out) ausreißen. —, *v. n. ir.* wüten, toben. × To — a cat *(obs.)* wüten, toben (insb. auf der Bühne). To — the skin die Haut abſchürfen. To — along, away *vulg.* daran-, fortlaufen od. ſtürmen. To — from wegreißen, entreißen. To — off abreißen. To — to pieces in Stücke zerreißen. To — up zerreißen; aufreißen, auch *fig.*: im Armenhauſe die Kleider, die man anhat, zerreißen, damit man neue erhalte. To come —ing in hereingeſtürmt kommen. To — up and down stairs, to and fro die Treppe auf und ab rasen, hin und her rasen. —, *s.* Riß, *m*; *vulg.* ſchnelle Bewegung, *f.* Sixty machines were at full — 60 Maſchinen waren im vollen Gange. Wear and — Abnutzung durch den Gebrauch, *T.* Slitage, *f.* — -coat (Am.) Angeliabaum, *m.* ſtropfen, *m*, Thräne, *f.*
tear-drop, tēr'-drŏp, *s.* Thränentropfen, *m.*
tearer, târ'-ĕr, *s.* Zerreißer; Raſende, Tobende, Wüterich, *m*; Legeiſen, Legblech, *n*, Feder (beim Steinbrechen), *f.*
tear-falling, tēr'-fâwl-ĭng, *a.* Thränen vergießend; mitleidig, zärtlich.
tearful, tēr'-fŏol, *a.* voll Thränen, weinend.
tearing, târ'-ĭng, *a. & adv.* lärmend, polternd; äußerſt heftig, ſtark, überaus. — lass *vulg.* Mädchen, das die Naſe hoch trägt, *n.* —, *s.*; — out (*T.* Med.) Abtrennung, *s.*
tearless, tēr'-lĕs, *a.* thränenleer; fühllos. ſn.
tear-up, târ-ŭp', *s. vulg.* feine Geſchäft,
tease, tēz, *v. a.* kämmen, krempeln, karbätſchen; rauhen; (about) plagen, quälen, necken (wegen; in ganz leichter Weiſe: *cf.* to taunt). ‖ — -hole Arbeitsöffnung (des Glasofens), *f.*
teasel, tē'-zl, *s.* Kardendiſtel; Weber-

karde, *f.* —, *v. a.* rauhen, kardätschen. ‖—er, Kardätscher, *m.*

teaser, tēz'-ẽr, *s.* Plagegeist; (in Stuttereien) Probehengst; Heizer (in Glashütten); (*Boxer-sl.*) tückische Schlag, *m* (in beiden letzten Bdtgn auch: teazer).

teat, tet, *s.* Zitze, Brustwarze; (schott.) [geringe Menge, *f.*

teathe, tēTH, *v. a. & s.* f. tath.

teaze f. to tease.

teazer f. teaser.

teazle f. teasel.

techily, *adv.* b. techy.

techiness, tĕch'-ĭ-nĕs, *s.* Verdrießlichkeit, *f*, mürrische Wesen, *n.*

technic, tĕk'-nĭk, *s.* Technik (als Inbegriff bestimmter Kunstregeln), *f.* ‖—al, *a.* —ally, *adv.* technisch; kunstgerecht. —al education Fachbildung, *f.* —al school Gewerbeschule, *f.* —al service (*T.* Post & Tel.) praktische Dienst, *m.* ‖—ality, tĕk-nĭ-kăl'-ĭ-tĭ, *s.* Technische, Kunstgerechte, *n*; technische Ausdruck (*terminus technicus*), *m.* ‖—als, *spl.* Technische, *n*; technische Kunstausdrücke, *pl.* ‖—ian, tĕk-nĭsh'-ăn, ‖—ist, tĕk'-nĭ-sĭst, *s.* Techniker, *m.* ‖—s, tĕk'-nĭks, *s.* (sowohl als Singular wie als *pl.*) Technik, *f*; technische Ausdrücke, *pl.*

technological, tĕk-nō-lŏj'-ĭk-ăl, *a.* gewerbkundlich, technologisch. — institution Gewerbschule, *f.*

technologist, tĕk-nŏl'-ō-jĭst, *s.* Technolog, Gewerbkundige, *m.*

technology, tĕk-nŏl'-ō-jĭ, *s.* Technologie, Gewerbkunde; Kunstwörterkunde, *f.* [frisch.

techy, tĕch'-ĭ, *a.* verdrießlich, mürr-

teck, tĕk, *s.* (*vulg.* statt detective) Geheimpolizist, *m.*

tecklenburgs, tĕk'-lĕn-bĕrgz, *s. pl.* tecklenburger Leinwand, *f.*

tectonic, tĕk-tŏn'-ĭk, *a.* Bau . . ., Baukunst . . . ‖—s, *spl.* (auch als Singular) Tektonik (Baukunst i. w. S., wozu auch Möbeltischlerei, Zimmermannskunst, Gefäßbildnerei gehörig), *f.* [Deckfedern, *pl.*

tectrices, tĕk'-rĭ-sēz, *spl.* (*T.* Zool.)

ted, tĕd, *v. a.* (frischgemähtes Gras) zum Trocknen ausbreiten; (schott.) berwickeln.

tedder, tĕd'-ẽr, *s.* 1. (Werkzeug) Heuwender, *m.* 2. (*obs.*) f. tether. —, *v. a.* f. tether.

te-deum, tē-dē'-ŭm, *s.* Tedeum, *n.*

tedge, tĕj, *s.* (*T.* Found.) Einguß, *m*, Gießloch, *n.*

tedious, tē'-dĭ-ŭs, ob. tēd'-yŭs, *a.* —ly, *adv.* langweilig; ermüdend (mehr geistiger Art); langsam. ‖—ness, *s.* Langweiligkeit, Lästigkeit, *f.*

tedium, tē'-dĭ-ŭm, *s.* Überdruß, *m*; Lästigkeit, *f.*

tee-hee, tē'-hē, *s.* (schott.) laute Gelächter, *n.* —, *v. n.* in Lachen ausbrechen.

teek, tēk, *s.* f. teak.

teel, tēl, *s.* orientalische Sesam, *m.*

teem, tēm, *v. n.* (with) schwanger sein; gebären; (with) *fig.* wimmeln (von); *fig.* (with) sich. gehen. —, *v. a.* l. gebären; werfen; *fig.* hervorbringen. 2. (n. u.) gießen. ‖—er, *s.* Schwangere; Gebärerin, *f.* ‖—ful, *a.* schwanger, (b. Tieren) trächtig; (n. u.) fruchtbar; ganz voll. ‖—ing, *a.* gebärend; fruchtbar; (Knospe) voll; (with) strotzend (von); inhaltsreich. ‖—less, *a.* unfruchtbar.

teen, tēn, *s.* (n. u.) Kummer, *m*, Sorge, *f.* —, *v. a.* 1. (*provinc.*) anzünden (ein Licht). 2. (*provinc.*) einhegen, einschließen. 3. (n. u.) reizen, aufbringen; betrüben. ‖—age, *s.* (*provinc.*) Holz *n* zu Zäunen.

teens, tēnz, *s. pl.* Zehner (von den Jahren 13 bis 19), *pl.* He is just entered into his — er ist jetzt gerade dreizehn Jahre alt. Miss in her — mannbare Mädchen, *n.*

teeny, tē'-nĭ, *a.* 1. sehr klein, winzig. 2. (*provinc.*) launisch, mürrisch.

teest, test, *s.* Stöckchen (kleine Handamboß), *n.*

teet, tot, *s.* (schott.) Gucken, *n*, Blick, *m.* —, *v. n.* blicken, hervorgucken.

teeter, tē'-tẽr, *v. a. col.* auf der Wippe od. Brettschaukel schaukeln. —, *s.* Brettschaukel, *f*, Balancierbrett, *n.* — -tawter Brettschaukeln, *n.*

teeth, tōth, *s. pl.* (v. tooth) Zähne (auch der Säge, des Rades), *pl.* In the —, to one's — jm. ins Gesicht, zum Trotz. To cast in one's — jm. vorwerfen. To cut — Zähne bekommen. To set the — on edge ein schmerzhaftes Gefühl in den Zähnen verursachen. To show the — drohen. To shut the door in one's — jm. die Thür vor der Nase zumachen. — -cutting engine Räderschneidzeug, *n.* — -drawing Zahnausziehen; (Mediziner-*sl.*) Abreißen von Thürklopfern ꝛc., *n.*

teethe, tēTH', *v. n.* zahnen, Zähne bekommen.

teething, tēTH'-ĭng, *s.* Zahnen, *n.*

tectotaciously, tē-tō-tā'-shŭs-lĭ, *adv.* (Am.) ganz und gar.

teetotal, tē'-tō-tăl, *a.* gänzlich, vollkommen; enthaltsam. ‖—er, *s.* strenge Mäßigkeitsvereinler, *m.* ‖—ism, *s.* gänzliche Enthaltung *f* von geistigen Getränken.

teetotler, tē-tŏt'-lẽr, *s.* ironisch statt tectotaller (eigtl. einer, der vom Thee bezecht wird). [Drehwürfel, *m.*

tee-totum, tē-tō'-tŭm, *s.* Kreisel,

teg, tĕg, *s.* weibliche Rehkalb im zweiten Jahre; junge Schaf (etwas älter als ein Lamm), *n.*

tegmen, tĕg'-mĕn, **tegumen,** tĕg'-ū-mĕn, *s.* (*pl.* teg'mina, tegu'mina) (*T.* Bot.) innere Samenhaut, *f.*

teg(u)mentum, tĕg-(ū)-mĕn'-tŭm, *s.* (*T.* Bot.) Knospendecke, *f.*

tegular, tĕg'-ū-lẽr, *a.* —ly, *adv.* ziegelartig; Ziegel . . .

tegulated, tĕg'-ū-lāt-ĕd, *a.* ziegel- od. schuppenförmig übereinandergelagert (bei alten Rüstungen).

tegument, tĕg'-ū-mĕnt, *s.* (*T.* Anat., Bot. & Entom.) Bedeckung, Hülle, Haut, *f.* ‖—ary, tĕg-ū-mĕn'-tẽr-ĭ. *a.* Hüll . . ., Deck . . .

teehe, teh-he, tē-hē, *v. n.* kichern. —, *s.* Kichern, *n.* —, *i.* hi hi!

teil, tēl, — -tree, *s.* Linde, *f.*

teind, tēnd, *s.* (schott.) Tribut, *m.*

teine (n. u.) f. teyne.

teinoscope, tī'-nō-skōp, *s.* Prismenteleskop, *n.* [tint).

teint, tint od. **tānt,** *s.* Farbe, *f* (f.

telamones, tĕl-ă-mō'-nēz, *s. pl.* (Singular tel'amon) (*T.* Archit.) Tragsäulen in Männergestalt, *pl.*

telary, tē'-lă-rĭ, *a.* ein Gewebe betreffend; spinnend, webend.

teleangiectasy, tĕl-ē-ăn-jĭ-ĕk'-tă-sĭ, *s.* (*T.* Med.) Feuermal, *n.*

teld (n. u.) = told.

telegram, tĕl'-ē-grăm, *s.* Telegramm, *n.* Depesche, *f.* To milk a — (*Sl.*) heimlich ein für jn. andern bestimmtes T. benutzen. ‖—(m)ic, *a.* (L. u.) Telegramm . . .; kurz, knapp.

telegraph, tĕl'-ē-grăf, *s.* Telegraph, *m.* —, *v. a.* (for) telegraphieren. ‖—ic(al), *a.* telegraphisch. —ic intelligence telegraphische Nachricht, Depesche, *f.* ‖ — -cable Telegraphenkabel, *n.* — -clerk Telegraphist, *m.* — -learner Anwärter *m* für den Telegraphendienst. ‖—ist, tē-lĕg'-rā-fĭst, *s.* Telegraphist, Telegraphenbeamte, *m.* — -pole Telegraphenstange, *f.* ‖—y, tē-lĕg'-rā-fĭ, *s.* Telegraphie, *f.*

telemeter, tē-lĕm'-ē-tẽr, *s.* (*T.* Artill.) Entfernungsmesser, *m.*

telengiscope, tē-lĕn'-jĭ-skōp, *s.* ein Instrument, das Teleskop und Mikroskop vereinigt. [*adv.* teleologisch.

teleological, tĕl-ē-ō-lŏj'-ĭk-ăl, *a.* —ly,

teleologist, tĕl-ē-ŏl'-ō-jĭst, *s.* Teleolog, *m.* [logie, *f.*

teleology, tĕl-ē-ŏl'-ō-jĭ, *s. T.* Teleo-

teleosaur, tĕl'-ē-ō-sawr, *s.* Teleosaurier, *m* (krokodilähnliche Reptil der Juraperiode).

teleost, tĕl'-ē-ŏst, **teleostean,** tĕl-ē-ŏs'-tē-ăn, *s.* (*pl.* teleostei, tĕl-ē-ŏs'-tē-ī) Knochenfisch, *m.*

teleozoon, tĕl'-ē-ō-zō-ŏn, *s.* einfache Tier *n* aus zu Geweben vereinigten Zellen.

telephone, tĕl'-ē-fōn, *s.* Telephon, *n*, Fernsprecher, *m.* —, *v. a. & n.* telephonieren. ‖ — -annunciator Klappenapparat, *m.* — -call-box Fernsprechzelle, *f.* — -call-room od. station Fernsprechstelle, *f.* — connection Fernsprechanschluß, *m.* — exchange Stadtfernsprechvermittlungsamt, *n.* — -line Fernsprechlinie, *f.* — -office Fernsprechamt. — -plant Fernsprechanlage, *f.* — -receiver Fernsprechempfangsapparat, *m.* — -sender Absende-Fernsprecher, *m.* — service Fernsprechbetrieb, *m.* — trunk-line Fernsprechverbindungslinie, *f.* — -wire Fernsprechleitung, *f.*

telephonic, tĕl-ē-fŏn'-ĭk, *a.* telephonisch. — circuit Fernsprechleitung, *f.*

telephonist, tē-lĕf'-ō-nĭst, *s.* Telephonist, *m.*

telephony, tē-lĕf'-ō-nĭ, *s.* Telephonie, *f.*

telescope, tĕl'-ē-skōp, *s.* Teleskop, Spiegelfernrohr, *n*; (auch — -shell) Seetonne, *f*, Teleskop (Schnecke), *n.* —, *v. n.* zusammenstoßen (von hintereinanderfahrenden Eisenbahnzügen, so daß sich die Wagen gleichsam ineinanderschieben wie ein Fernrohr). ‖ — -funnel Fernrohrschornstein, *m.* — -gas-holder Teleskopgasometer, *m.* — -stand Fernrohrstativ, *n.* — -table Aussiehtisch, *m.* [skopisch.

telescopic(al), tĕl-ē-skŏp'-ĭk, *a.* tele-

telesia, tē-lē'-zĭ-ă, *s.* (l. u.) Saphir, *m.*

telesm, tĕl'-ĕzm, *s.* (n. u.) Art Amulett, *n.* ‖—atic(al), tĕl-ĕz-măt'-ĭk, *a.* zu einem Amulett gehörig.

telestich, tē-lĕs'-tĭk, *s.* ein Gedicht, in dem die Endbuchstaben der Zeilen einen Namen bilden.

telic, tĕl'-ĭk, *a.* zweckdienlich.

tell, tĕl, *v. a. irr.* sagen; (of) sprechen; zu erkennen geben; vorbringen; zeigen; erzählen; zählen (Geld); zusammenzählen; Entschuldigungen machen. × —, *v. n.* sagen, erzählen; Wirkung haben, von Einfluß sein; wirken (z. B. every shot —s jeder Schuß trifft); sich jm. fühlbar machen; *bibl.* (of) predigen. Don't me — keine Entschuldigung! I can — ich weiß. He can — the clock er kann auf die Uhr sehen. I can hardly — him from his brother ich kann ihn kaum von

seinem Bruder unterscheiden. I will ~ you what weißt du was? Ich will dir 'mal was sagen. It ~s the other way es hat die umgekehrte Wirkung. It ~s well for es spricht sehr für. Never ~ me I. don't etc. To ~ one's beads den Rosenkranz hersagen. To ~ facts die Wahrheit sagen. To ~ for something mitzählen, etwas zu bedeuten haben. To ~ fortune wahrsagen (upon the cards aus den Karten). To ~ a story lügen. To ~ again wiedersagen. To ~ abroad ausbreiten, ausplaudern. To ~ apart unterscheiden, trennen. To ~ of angeben, anzeigen. To ~ one of his fault *fig.* jm. etwas vorrücken. To ~ off abzählen; bestimmen, bezeichnen; (into) einteilen (in). To ~ on one beeinflussen; die Wirkung auf jn. nicht verfehlen; jn. sehr mitnehmen, mürbe machen; angezeigen, angeben, verraten; (Am. *vulg.*) statt to ~ of ob. about. Not to ~ on one another einander nicht verraten. To ~ over nachzählen, überzählen. To ~ to one jm. erzählen; jm. zuzählen. *Cf.* marine, *s.* To ~ upon beeinflussen; affizieren, mobilizieren. To ~ heavily upon one's pockets ob. purse jm. tüchtig in den Geldbeutel reißen ob. schneiden. ~, *s.* Mitteilung, gute Botschaft, *f*; (Am.) Lob, Kompliment, *n.* I've a ~ for you ich habe Ihnen etwas Angenehmes (einen Gruß) zu sagen.

tell-a-cram, tĕl'-ă-krăm, *s.* (d. i. „lüg' mir was vor") *vulg.* Wortspiel für telegram.

tellen, tĕl'-ĕn, *s.* Tellmuschel, *f.*

teller, tĕl'-ĕr, *s.* Erzähler; Zähler; Zahlmeister; Kassengehilfe (in Banken); Stimmenzähler, *m*; Gasuhr; Sekundenuhr, *f*; (Boxer-*sl.*) schwere, wuchtige Hieb, *m.*

tellina, tĕl-lī'-nă, *s.* Dünnmuschel, *f.*

telling, tĕl'-ĭng, *p. & a.* wirksam (z. B. fire, b. der Artillerie); eindringlich (z. B. a ~ speech); effektvoll; energisch, schlagend. A ~ name ein Schlagwort. ~, *s.* Erzählen, *n.* —s, *pl.* Ausplaudern (eines Geheimnisses), *n.* That's —s *fam.* das heißt mich zum Klatschen verleiten.

tell . . ., in Zuss. ~-piece, *s. T.* Zuträger (an der Orgel), *m*; Gasuhr, *f.* ~-tale, *s.* Ohrenbläser, *m*; selbsttätige Zahlvorrichtung; Kontrolluhr, *f.* ~-~ of the tiller (*T.* Naut.) Axiometer, *m.* ~-tale, *a.* plaudernd, klatschsüchtig. ~-~ compass Kajüttskompaß, *m.*

tell-tale, tĕl'-tāl, *s.* Zuträger, Zwischenträger, Ohrenbläser, *m.*

tellural, tĕl-lū'-răl, *a.* Erd . . .

tellurate, tĕl'-lū-rāt, *s. T.* tellursaure Salz, *n.*

telluret, tĕl'-lū-rĕt, *s.* ſ. telluride.

||-ted, *a.* mit Tellur verbunden. —ted hydrogen Tellurwasserstoff, *m* (H_2Te).

tellurian, tĕl-lū'-rĭ-ăn, *s.* ſ. tellurion; Erdbewohner, *m.* ~, *a.* tellurisch, irdisch.

telluric, tĕl-lū'-rĭk, *a.* Erd . . . ~ acid Tellursäure, *f* (H_2TeO_4). ~ bismuth Tellurwismut, *n.* ~ silver Tellursilber, *n.*

telluride, tĕl'-lū-rīd, *s.* Tellurverbindung, *f.* ~ of lead Tellurblei, *n.*

tellurion, tĕl-lū'-rĭ-ŏn, *s.* Tellurium, *n* (Maschine zur Darstellung der Erd-Rotation sowie des Umlaufs der Erde um die Sonne und des hierdurch bewirkten Wechsels der Jahreszeiten).

tellurite, tĕl'-lū-rīt, *s.* tellurige Säure, *f*; Tellurocker, *m* (TeO_2).

tellurium, tĕl-lū'-rĭ-ŭm, *s. T.* Tellur, *n.* Graphic ~ Schrifttellur. Yellow ~ Gelberz, Weißtellur. ~-glance Tellurglanz, *m.* ~-ore Tellurerz, *n*; black ~ ~ Blättertellur.

tellurous, tĕl-lū'-rŭs, *a.* ~ acid tellurige Säure, *f* (H_2TeO_3).

telotype, tē'-lō-tīp, *s.* elektrische Drucktelegraph, *m.*

telpher, tĕl'-fĕr, *s.* (auch ~-line) elektrische Drahtseilbahn, *f.* ||-age, *s.* elektrische Lastbeförderung, *f.*

temerarious, tĕm-ĕr-ā'-rĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* verwegen, tollkühn; unbesonnen.

temerity, tĕ-mĕr'-ĭ-tĭ, *s.* Verwegenheit, Tollkühnheit; Unbesonnenheit (als Charaktereigenschaft, gerade wo Überlegung geboten wäre: *cf.* rashness), *f.*

temmin, *s.* (schott.) = tammy.

Tempean, tĕm'-pē-ăn, *a.* (v. altgriech. Thal Tempe) *fig.* schön, entzückend.

temper, tĕm'-pĕr, *v. a* gehörig mischen; (with) anmachen, versetzen (mit); härten, (den Stahl) anlassen; (Eisen) aboucieren; weich machen (z. B. Wachs); (Lehm) treten; (*T.* Archit.) einfümpfen; mäßigen, milbern; *fig.* (with) paaren (z. B. justice with mercy Gerechtigkeit mit Gnade); *fig.* passend, gemäß einrichten; eine Stimmung geben; (den Kopf) zurechtrücken; (n. u., ein Latinismus) lenken, regieren. To ~ o'.s. (to) sich richten nach. ~, *v. n.* weich, geschmeidig werden (z. B. *Shak.* I have him already —ing between my finger and my thumb); eine wünschenswerte Beschaffenheit annehmen; (n. u.) übereinstimmen. ~, *s.* gehörige Mischung, Beschaffenheit eines Dinges, Konstitution, Körperanlage; Gemütsart, Gemütsstimmung; Gereiztheit; Zornmütigkeit, *f*; Mittelweg, *m*, Mittelstraße; (Am.) üble Laune; Temperatur, *f*; Härtegrad (des Stahls &c.), *m*; Kalkmilch (zum Läutern des Zuckerrohrsaftes), *f*; (n. u.) Temperament, *n*; (n. u.) Gemüts-, Geistesruhe; Mäßigung; Selbstbeherrschung, *f.* ~ of voice Klang *m* der Stimme. Keep your ~! mäßigen Sie sich!; Fassen Sie sich! Of a good ~ aufgeräumt; sanftmütig. To be out of ~ (with) nicht aufgeräumt sein; zornig sein (auf). To get out of ~, to lose one's ~ in schlechte Laune geraten; zornig werden. To keep one in ~ jn. bei guter Laune erhalten. To show an even ~ gleichmütig, unbeweglich bleiben.

tempera, tĕm'-pĕr-ă, *s.* Wasserfarbenmalerei, *f.*

temperament, —ă-mĕnt, *s.* körperliche Beschaffenheit ob. Verfassung; Gemütsverfassung; gehörige Verfassung; (*T.* Mus.) Temperatur, *f*; Kompromiß, *n.* ||-al, —ă-mĕn'-tăl, *a.* (l. u.) in der Leibesbeschaffenheit liegend.

temperance, —ăns, *s.* Mäßigkeit, Nüchternheit; (l. u.) Mäßigung, Gelassenheit; (n. u.) Temperatur, *f.* ~ hotel ob. house Gasthaus *n*, worin keine Spirituosen abgegeben werden. ~ society Mäßigkeitsverein, *m.*

temperate, —ăt, *a.* —ly, *adv.* gemäßigt, mäßig; gelassen; ruhig; aus Mäßigkeit entspringend, Temperanz . . . (in allen Dingen das richtige Maß einhaltend: *cf.* abstinent). ~, *v. a.* (n. u.) mäßigen. ||-ness, *s.* Mittelstraße, gemäßigte Beschaffenheit; Mäßigkeit; Gelassenheit; Gemütsruhe, *f.* ſmildernd.

temperative, —ăt-ĭv, *a.* mäßigend,

temperature, —ă-tūr, *s.* Temperatur, *f.* Wärmestand, *m*; Beschaffenheit, *f*; Grad (einer Eigenschaft, eines Zustands), *m*; (n. u.) temperierte Hitze; (n. u.) Mäßigung; (n. u.) Mischung, *f.* Annual (daily) ~ Jahres(Tages)-temperatur. ~-sensation Temperaturempfindung, *f.* ~-sensibility Temperaturfinn, *m.*

tempered, tĕm'-pĕrd, *a.* gestimmt; gelaunt; (*T.* Mus.) temperiert. (In Zuss. well- ~, good ~, gut-, bad- ~, ill- ~ übelgelaunt). ~ glass gehärtete Glas, *n.*

tempering, —ĭng, *s.* Aboucieren (des Eisens); Anlassen (des Stahls); Kneten (des Thons), *n.* ~-colour Anlauffarbe, *f.* ~-furnace Anlaßofen, *m* ~-powder Zementierpulver, *n.* ~-water Härtewasser, *n.*

temper . . ., in Zuss. ~-pot, *s.* kleine Kessel *m* zum Anwärmen der Schöpfkelle beim Pattinsonieren. ~-screw, *s.* Stellschraube, *f.*

tempest, tĕm'-pĕst, *s.* Sturm, Sturmwind, Orkan, *m*; Gewitter, *n*; *fig.* Aufruhr, *m.* ~, (l. u.) *v. n.* stürmen. ~, *v. a.* (l. u.) gleich einem Sturme beunruhigen. ||-beaten vom Sturme getroffen, zertrümmert.

tempestive, tĕm-pĕs'-tĭv, *a.* —ly, *adv.* (l. u.) zur rechten Zeit, zeitgemäß.

tempestivity, tĕm-pĕs-tĭv'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) rechte Zeit, Paßlichkeit, *f.*

tempest-tossed, ~-tost, tĕm'-pĕst-tŏst, *a.* sturmgetrieben, verschlagen.

tempestuous, tĕm-pĕs'-tū-ŭs, *a.* —ly, *adv.* stürmisch; ungestüm. ||-ness, *s.* stürmische Wesen, Ungestüm, *n.*

Templar, tĕm'-plăr, *s.* Student der Rechte im Inner Temple in London; (auch knight- ~) Tempelherr, Templer, *m.* Good ~s Mitglieder eines gewissen Mäßigkeitsvereins in London. —s'-inn Juristenkollegium zu London, *n.*

template, tĕm'-plāt, *s.* ſ. templet.

temple, tĕm'-pl, *s.* 1. Tempel, *m*, Kirche; (Temple) alte Londoner Rechtsschule in Fleet Street in London (Abteilungen Inner ~, Middle ~ etc.), *f.* The ~ (Temple) der *T.* Salomons. 2. Schlaf, *m*, Schläfe (am Kopfe), *f.* 3. *T.* Sperrrute, *f*, Sperrstab (am Webstuhle), *m.* ~, *v. a.* (l. u.) einen *T.* errichten; in einen *T.* einschließen.

templet, tĕm'-plĕt, *s.* (*T.* Archit.) Unterleger, kurze Balken, *m*; Schablone (der Maurer), *f.* ~-moulding Schablonenformerei, *f.* ſmaß, *n.*

tempo, tĕm'-pō, *s. T.* Tempo, Zeitmaß, *n.*

temporal, tĕm'-pō-răl, *a.* —ly, *adv.* zeitlich; weltlich; (*T.* Gram.) eine Zeit betreffend (z. B. ~ augment); (*T.* Anat.) Schläfen . . ., Schlaf . . . ~, *s.* ſ. b. ſ. W. ||-ity, —răl'-ĭ-tĭ, *s.* weltliche Güter, *pl.*; (*T.* Ges.) Zeitlichkeit (*opp.* perpetuity), *f*; (n. u.) Laien, *pl.* ||-ness, *s.* Weltlichkeit, *f.* ||-ty, *s.* Laien, *pl.*; weltliche Besitzung, *f.* ſtemporary.

temporaneous, tĕm-pō-rā'-nĭ-ŭs, *s.* ſ.

temporarily, *adv.* b. temporary.

temporariness, tĕm'-pō-răr-ĭ-nĕs, *s.* Zeitlichkeit, *f.*

temporary, tĕm'-pō-răr-ĭ, *a.* eine Zeitlang dauernd, vorübergehend, temporär, zeitweilig. ~ teeth Milchzähne, *pl.*

temporization, tĕm-pō-rĭ-zā'-shŭn, *s* Temporisieren, Zaudern, *n.*

temporize, tĕm'-pō-rīz, *v. n.* fich in die Zeit und Gelegenheit ſchicken; (between) hin- und herſchwanken; (n. u.) zaudern; (n. u.) (with) nachgeben. ‖-r, *s.* der ſich in die Zeit ſchickt, der den Mantel nach dem Winde hängt.

tempt, tĕmpt, *v. a.* in Verſuchung führen (ſtärker als allure, direkt, durch Vorſpiegelung von Motiven); auf die Probe ſtellen; antreiben; (to) bringen, verleiten zu (außerhalb des Geleiſes der Pflicht: *cf.* to try). ‖-ability, —ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Verleitbarkeit, *f.* ‖-able, *a.* verführbar. ‖-ation, tĕm-tā'-shŭn, *s.* Verſuchung, *f.* ‖-ationless, *a.* (l. u.) keinen Beweggrund habend. ‖-er, *s.* Verſucher, Verführer; *(bibl.)* (the —er) böſe Feind, Widerſacher, *m.* ‖-ing, *a.* —ingly, *adv.* verführeriſch; reizend. ‖-ingness, *s.* Verführeriſche, *n.* ‖-ress, tĕm'-trĕs, *s.* Verſucherin, Verführerin, *f.*

temse, tempse, tĕms, *s. vulg.* Sieb, *n.* ~-bread, —d-bread ganz weiße, feine Brot, *n.* [Trunkenheit, *f.*

temulence, (—cy), tĕm'-ū-lĕns, *s.*

temulent, tĕm'-ū-lĕnt, (n. u.) temulentive, tĕm'-ū-lĕnt-ĭv, *a.* betrunken.

ten, tĕn, *a.* zehn. ~ Commandments, *pl.* die z. Gebote; *lud.* die zehn Fingernägel eines Mannweibs, *pl.* ~ forties, *pl.* nordamerikaniſche Anleihe *f* von 1864. ~ minutes'bell Glocke *f*, auf deren Zeichen die Schüler in 10 Minuten die Schlafräume verlaſſen müſſen. ~ pence in the shilling von etwas ſchwachem Verſtande. ~ times zehnmal. By these ~ bones! *(Shak.* u. u.) bei meinen z. Fingern! Nine in ~ neun unter z., faſt alle. ×

Ten. = Tennessee.

tenable, tĕn'-ă-bl, *a.* haltbar, auch *fig.* ‖-ness, tenability, tĕn-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Haltbarkeit, *f.*

tenacious, tē-nā'-shŭs, *a.* —ly, *adv.* feſt haltend; anklebend, zäh; *fig.* (of) hartnäckig beſtehend auf, nicht fahren laſſend (was man für gut und recht hält: *cf.* pertinacious); (vom Gedächtnis) ſtark, treu; knickerig. To be ~ of mit Zähigkeit feſthalten an. ‖-ness ſ. b. ſ. W.

tenacity, tē-năs'-ĭ-tĭ, *s.* Beharrlichkeit, (of) Anhänglichkeit; Zähheit; *(T. Phys.)* Kohäſion; *fig.* Treue, *f.*

tenaculum, tē-năk'-ū-lŭm, *s. (T. Surg.)* Tenakel, *m*, Arterienhäkchen, *n.*

tenancy, tĕn'-ă-sĭ, *s.* (n. u.) ſ. tenacity.

tenail, tenaille, tē-nāl', *s. (T. Fortif.)* Zangenwerk, *n.* ~ -system Zangenbefeſtigung, *f.* [Scherenwerk, *n.*

tenaillon, tē-nāl'-yŭn, *s. (T. Fortif.)*

tenancy, tĕn'-ăn-sĭ, *s. T.* temporäre Beſitz, Pacht-, Mietbeſitz; Mietſtand; Pacht, *m*, Miete, *f*; Pachtgut, *n.* ~ -at-will nach Willkür kündbare Pachtung, *f.*

tenant, tĕn'-ănt, *s. T.* Pächter; Mietmann; Lehnsmann; Bewohner, Inſaſſe; *(T.* Her.) Schildhalter; *(T.* Carp. & Join.) Zapfen, *m.* ~ in capite, ~ in chief *T.* P. auf Lebenszeit. ~, *v. a.* in Miete od. Pacht haben. ~, *v. n.* wohnen. ~ -at-will *T.* Pächter, dem der Gutsherr nach Willkür aufſagen kann; *(Sl.)* einer, der von ſeiner Frau gewöhnlich aus dem Wirtshaus geholt werden muß. ~ -farmer Farmer *m* auf Pacht. ~ -for-life lebenslängliche P.; *(Sl.)* Ehemann, *m.* ~ -saw *T.* Stichſäge, Lochſäge, *f.* ‖-able, *a.* pachtbar; mietbar; wohnlich. ‖-ed, *a.* —ed cross *(T.* Her.) mit in die 4 Enden (des Kreuzes) eingelaſſenen Ringen. ‖-ing, *s. T.* Einzapfen, Einlaſſen einer Pinne, *n.* ‖-less, *a.* unverpachtet, unbewohnt. ‖-ry, *s.* (n. u.) Pächterſchaft, *f*, die Farmer, ſ. tenancy. [penitentiary.

tench, tĕnsh, *s.* (Fiſch) Schleie, *f*; ſ.

tend, tĕnd, *v. a.* warten, pflegen; geleiten; aufmerkſam behandeln; *(T.* Naut.) ſchweien machen; (Am. ſtatt to attend) beſuchen. To ~ out (Am.) einen auswärtigen Platz beſuchen. ~, *v. n.* 1. (towards) wohin gerichtet ſein; (to) ſtreben, abzwecken (auf), beitragen (zu); (to) dienen, gereichen. 2. (upon) aufwarten; in js. Gefolge ſein; *fig.* warten auf, folgen; (to) aufmerken, hören auf; (n. u.) zu dienen bereit ſein; *(T.* Naut.) ſchweien. To ~ an averment in law *T.* Beweiſe führen. [tendance.

tendance, tĕn'-dăns, *s.* (n. u.) ſ. attendency, (tendence), tĕn'-dĕn-sĭ, *s.* Richtung; *fig.* Tendenz (eine perſ.), *f*; Streben, *n*; Hang, *m.*

tender, tĕn'-dĕr, *a.* —ly, *adv.* (about, with ob. to one) zart; zärtlich; weich; empfindlich; weichlich; lieblich; mild, gütig, ſanft; *fig.* ſorgſam; (of) bedacht; wert, lieb, teuer; eiferſüchtig (auf); jung. ~ over the foibles of one nachſichtig gegen js. Schwächen. The ~ passion die Liebe. To be ~ of ängſtlich beſorgt ſein um. To leave to the ~ mercies of der gnädigen Beſtimmung von . . . überlaſſen. ~, *v. a.* (n. u.) zart behandeln; ſchätzen, wert halten. As you ~ your life ſo wahr Ihnen (dir) Ihr (dein) Leben lieb iſt.

tender, —, *v. a.* anbieten, darbieten (aus Klugheitsrückſichten zu gewiſſen Zwecken); (n. u.) zeigen. To ~ one's services to ſeine Dienſte a. To ~ one's thanks to jm. ſeinen Dank ſagen. ~, *s.* 1. Anerbieten (insb. b. Geld), *n*, Antrag, *m*; Angebotene, *n*; (n. u.) Pflege; (n. u.) zarte Rückſicht, Aufmerkſamkeit, *f.* To make a ~ of one's services ſeine Dienſte anbieten. Legal ~ geſetzliche Zahlungsmittel, *n.* To make ~s of affection Liebesanträge machen. 2. Pfleger, *m*, Wärterin, *f*; kleine Begleitſchiff, Vorratsſchiff, *n*; *(T.* Railw.) Tender, Speiſungswagen, *m.*

tender . . ., in Zuſſ. ~ -dying, *a. (Shak.)* in zarter Jugend ſterbend. ~ -hearted(ly), *a. (adv.)* weichherzig, mitleidig. ~ -hefted, *a. (Shak.* w. b. l.) zartgefügt.

tenderling, —ling, *s. T.* erſte Geweih des Rotwildes, *n*; Weichling, *m*, Mutterſöhnchen, *n.*

tender-loin, —lŏyn, *s.* Schweinslederſtück, *n*; Lendenmuskel, *m (cf.* psoas).

tenderness, —nĕs, *s.* Zartheit, Weichheit; Empfindlichkeit; Zärtlichkeit; (of) Sorgfalt, *f.* [rank.

tender-sided, —sīd-ĕd, *a.* (v. Schiffen)

tending, tĕnd'-ĭng, *s.* Warten; *(T.* Naut.) Herumſchwingen des Schiffs auf dem Anker, *n.*

tendinous, tĕn'-dĭn-ŭs, *a.* ſehnig, flechſig. ~ filament Sehnenfaden, *m.*

tendment, tĕnd'-mĕnt, *s.* (n. u.) ſ. tendency.

tendon, tĕn'-dŭn, *s.* Sehne, Flechſe, *f*. ~ of Achilles *T.* Achillesſehne. ~ -reflex Sehnenreflex, *m.*

tendril, tĕn'-drĭl, *s. (T. Bot.)* Gäbelchen, *n*, Ranke, *f*. ~, *a.* rankend. ‖-led, *a.* mit Ranken. [bieten, *n.*

tendry, tĕn'-drĭ, *s. (obs. &* l. u.) Anerbieten erforderlich, zart.

tenebræ, tĕn'-ē-brē, *s.* (urſpr. *pl.*) Rumpelmette, *f.* [tenebrious.

tenebricose, tē-nĕb'-rĭ-kōs, *v. a.* ſ.

tenebrificous, tĕn-ē-brĭf'-ĭk-ŭs, *a.* (n. u.) finſter, dunkel machend.

tenebrious, tē-nē'-brĭ-ŭs, **tenebrose**, tĕn'-ē-brōs, *a.* ſ. tenebrous.

tenebrosity, tĕn-ē-brŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Dunkelheit, Finſternis, *f.* [ſter.

tenebrous, tĕn'-ē-brŭs, *a.* dunkel, finſter.

tenement, tĕn'-ē-mĕnt, *s.* Wohnung, Familienwohnung, *f*, Wohnhaus; *(T.* Geſ.) jedes beſtändige Beſitztum, *n.* ~ -house (Am.) Haus zu vermieten od. von Wirtsleuten bewohnt. ‖-al, tĕn-ē-mĕnt'-ăl, ‖-ary, tĕn-ē-mĕnt'-ă-rĭ, *a.* Pacht . . .; verpachtbar; betenent ſ. tenet. [wohnbar.

tenerity, tē-nĕr'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Zartheit, Zärtlichkeit, *f.* [Stuhlzwang, *m.*

tenesmus, tē-nĕs'-mŭs, *s. (T.* Med.)

tenet, tĕn'-ĕt, *s.* Satz, Grundſatz, *m*; Meinung, Lehre, *f*; Glaubensſatz, *m.* [incrase ~ ſich verzehnfachen.

tenfold, tĕn'-fōld, *a.* zehnfach. To

ten-hours-bite, tĕn-ŏwrz'-bĭt, *s.* (ſchott.) leichte Futter (das man vormittags um 10 Uhr den pflügenden Pferden giebt), *n.*

ten-in-the-hundred, —In-THē-hŭn'-drĕd, *s. (Cant)* Wucherer, *m.*

Tenn. = Tennessee.

tennantite, tĕn'-ănt-īt, *s. (T. Min.)* Schwefelkupfererz, *n.* [ſ.

tenner, tĕn'-ĕr, *s. vulg.* Zehnpfundnote,

tennis, tĕn'-ĭs, *s.* Rakett-, Schlagnetzſpiel, *n.* To play at ~ den Federball ſchlagen, Ball ſpielen. ~, *v. a.* (n. u.) wie einen Ball hin- und hertreiben, werfen. ~ -ball Federball, *m.* ~ -court Ballhaus, *n.* ~ -elbow durch lawn-tennis hervorgerufene Verrenkung *f* des Ellbogengelenks. ~ -keeper Ballhauswirt, *m.*

tenon, tĕn'-ŏn, *s.* Zapfen, *m*; *T.* Pinne, *f.* ~ with key Z. mit Keil. Double ~ Doppelzapfen. ~, *v. a.* verzapfen, verbolzen. ‖-ing-machine, *s.* Zapfenſchneidmaſchine, *f.* ‖ ~ -saw Spannſäge, Stichſäge, *f.*

tenor, tĕn'-ĕr, *s.* weſentliche Inhalt (eines Aktenſtücks, Geſetzes), Sinn (eines Briefes ꝛc.); *T.* Hauptinhalt, *m*; Beſchaffenheit, *f*, Weſen, *n*; Gang, Verlauf; (gleichmäßige) Fortgang; *(T.* Muſ.) Tenor; Tenorſt, *m*; Tenorpartie; (Geige) Bratſche, *f.* On the same ~ gleichlautend, gleichen Inhalts. ‖-ino, tă-nō-rē'-nō, *s.* Tenoriſt mit etwas dünner Stimme, lyriſcher Tenor. ‖ ~ -violin Bratſche, *f.*

tenotomy, tē-nŏt'-ō-mĭ, *s.* Sehnenſchnitt, *m.*

tenpenny, tĕn'-pĕn-nĭ, *a.* zehn pence wert. ~ nails Nägel, *pl.*, wovon 1000 Stück 10 Pfund wiegen.

ten . . . in Zuſſ. ~ -pins, *s. pl.* Kegelſpiel (mit 10 Kegeln), *n.* ~ -pounder, ~ -pound householder einer aus der niedrigſten Wählerklaſſe, der 10 £ Zinſen hat od. 10 £ Miete zahlt.

tenrec, tĕn'-rĕk, *s.* (von Madagaskar) Borſtenigel, *m.*

tense, tĕns, *a.* —ly, *adv.* geſpannt, ſtraff. ~, *s. (T.* Gram.) Tempus, *n*, Zeit, *f.* ‖-ness, *s.* Spannung, Straffheit. **tensibil'ity** ſ. tensibleness. **tensible**, tĕn'-sĭ-bl, *a.* der Spannung fähig, dehnbar. ‖-ness, *s.* Dehnbarkeit, Spannbarkeit, *f.*

tensile, tĕn'-sĭl, *a.* ſ. d. d. W.

tensil'ity ſ. tensibleness.

tendsume, tĕnd'-sŭm, *a.* (Am.) viel Pflege erfordernd, zart.

tension, tĕn'-shŭn, *s.* Spannung; Spannkraft, *f*; Dehnen, *n.* To join up in ~ galvanische Elemente hintereinander verbinden. ~-bridge Brücke *f* mit Hängetramen. ~-rod Spanner, *m.* ~-roller *T.* Spannrolle, *f.*

tensity, tĕn'-sĭ-tĭ, *s.* ſ. tenseness.

tensive, tĕn'-sĭv, *a.* ſpannend; geſpannt.

tenson, tĕn'-sŏn, *s.* Sängerwettſtreit *m* vor einem Minnehof (unter Troubadours).

tensor, tĕn'-sẽr, *s. T.* Spannmuskel, *m.*

ten-strike, tĕn'-strīk, *s.* (Am.) Schub, der alle zehn Kegel auf einmal umwirft; *fig.* gründliche Werk, *n.*

tensum, tĕn'-sŭm, *a.* (ſchott.) zehn zuſammen. ſtension.

tensure, tĕn'-shŭr, *s.* (n. u.) ſ.

tent, tĕnt, *s.* 1. Zelt, *n*; (ſchott.) Feldkanzel, *f.* 2. (*T.* Surg.) Wieke, *f.* 3. Tintowein (dunkler ſpaniſcher Wein, vino tinto, insb. zu Kommunionszwecken), *m.* 4. (*O. E. & ſchott.*) Sorge, Vorſicht, *f* (z. B. to take ~ for o'.s. = to take care of o'.s.). To take ~ of (l. u.) beherzigen. ~, *v. n.* unter einem Zelte wohnen, *fig.* (in) wohnen. ~, *v. a.* (*T.* Surg.) mit einer Wieke ſondieren; *fig.* verſuchen; prüfen, erforſchen. I will him ~ to the quick *fig.* ich will ihn ganz ausforſchen.

tentacle, tĕn'-tĭ-kl, *s.* (*T.* Zool.) Fühlfaden, *m*, Fühlhorn, *n*; Fangarm (der Polypen), *m.* ſfangarmartig.

tentacular, tĕn-tăk'-ŭ-lẽr, *a.* fühlfaden-

tentaculated, ~-lāt-ĕd, *a.* mit Fühlhörnern od. Fangarmen verſehen.

tentation, tĕn-tā'-shŭn, *s.* (n. u.) Verſuch, *m*, Probe; Verſuchung, *f.*

tentative, tĕn'-tă-tĭv, *a.* verſuchend, Probe . . . ~, *s.* Verſuch, *m.* ‖-ly, *adv.* verſuchsweiſe.

tent-bed, tĕnt'-bĕd, *s.* Feldbett, *n.*

tented, tĕnt'ĕd, *a.* mit Zelten verſehen od. bedeckt.

tenter, tĕn'-tẽr, *s.* Spannhaken; Spannrahmen (der Tuchmacher ꝛc.), Tuchrahmen, *m*; Trockenſtube, *f.* To be on the ~s in Verlegenheit ſein; *fig.* wie auf Kohlen ſitzen. To keep one upon the ~s jn. in Ungewißheit halten, hinhalten. ~, *v. a.* (in den Rahmen) ſpannen, aufrahmen. ~, *v. n.* ſich ſp. od. dehnen laſſen. ‖ ~-ground Platz zum Aufſchlagen der Tuchrahmen, Trockenplatz, *m.* ~-hook Spannhaken, *m.* To be on ~ ~s in ängſtlicher Spannung ſchweben.

tenth, tĕnth, *a.* zehnte. ~, *s.* Zehnte (als Abgabe), *m*; Zehntel, *n*; (*T.* Muſ.) Dezime, *f.* —s, *pl.* Abgaben von geiſtlichen Pfründen an den König, *pl.* ‖-ly, *adv.* zehntens.

tentie, tĕn'-tĭ, *a.* (ſchott.) aufmerkſam; ſorgfältig; vorſichtig.

tentiginous, tĕn-tĭj'-ĭ-nŭs, *a.* (n. u.) geſpannt, ſtraff. ſunachtſam.

tentless, tĕnt'-lĕs, *a.* (ſchott.) arglos, **tent-to-four gentlemen**, tĕn-tŏŏ-fŏr'-jĕn-tl-mĕn, *s. pl. (jest.)* Regierungsbeamte (mit Büreauſtunden von 10 bis 4 Uhr), *pl.* ſ.

tentory, tĕn'-tŏ-rĭ, *s.* zeltartige Decke.

tent-stitch, tĕnt'-stĭch, *s.* ein gewiſſer Stickſtich.

tenture, tĕn'-tŭr, *s.* Wandtapete, *f.*

tent-wine, tent'-wĭn, *s.* ſ. tent, 3.

tentwort, tĕnt'-wẽrt, *s.* Mauerraute, *f.*

tenuate, tĕn'-ū-āt, *v. a.* (l. u.) verdünnen.

tenues, tĕn'-ū-ēz, *s. pl.* (*T.* Gram.) die tonloſen Konſonanten k, p, t.

tenuifolious, tĕn-ū-ĭ-fō'-lĭ-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) ſchmalblätterig.

tenulous, tĕ-nū'-ĭ-ŭs, *a.* ſ. tenuous.

tenuirostes, tĕn-ū-ĭ-rŏs'-tẽr (*pl.* tenuirostres, —rŏs'-trēz), *s.* Dünnſchnäbler (Vogel), *m.*

tenuis, tĕn'-ū-ĭs, *s.* Singular zu tenues.

tenuity, tĕ-nū'-ĭ-tĭ, *s.* Dünnheit, Zartheit, Feinheit; *fig.* (n. u.) Armut, *f.*

tenuous, tĕn'-ū-ŭs, *a.* dünn, zart, fein.

tenure, tĕn'-ŭr, *s. T.* Art des Beſitzes (überhaupt), *f.* ~ by copy of court roll zinsbare Grundeigentum, *n.* ~ by knight service Erbbeſitz *m* mit militäriſcher Hörigkeit. ~ by lease Pachtbeſitz, *m.* ~ in gross, ~ in capite unmittelbar vom Könige empfangene Lehen, *n.* To hold by feudal ~ als Lehen beſitzen. ſgehalten, tenuto.

tenuto, tā-nō'-tō, *adv.* (*T.* Muſ.) (aus)ten-week stock, tĕn-wēk'-stŏk, *s.* Sommer- od. Winterlevkoje, *f.*

tenzon ſ. tenson.

teocalli, tē-ō-kăl'-lĭ, **teopan**, tē'-ō-păn, *s.* Tempelbau *m* der alten Mexikaner (in abgeſtumpfter Pyramidenform).

tepal, tē'-păl, *s.* (*T.* Bot.) zwitterartige Blütenkelch, *m*; (*obs.*) ſ. petal.

tepees, tĕ-pēz', *s. pl.* (Am.) Indianerzelte *pl.* im fernen Weſten.

tepefaction, tĕp-ĕ-făk'-shŭn, *s.* mäßige Erwärmung, *f.* Laumachen, *n.*

tepefy, tĕp'-ĕ-fī, *v. a.* mäßig erwärmen, lau machen. ~, *v. n.* lau werden.

tephramancy, tĕf'-ră-măn-sĭ, *s.* Weisſagen *n* aus der Aſche, beſ. der Opfertiere. ſAſchenſtein, *m.*

tephroite, tĕf'-rō-īt, *s.* (*T.* Min.)

tepid, tĕp'-ĭd, *a.* lau, laulich. ‖-arium, —ā'-rĭ-ŭm, *s.* antike Baderaum, *m.* ‖-ness, ‖-ity, tĕ-pĭd'-ĭ-tĭ, *s.* Laulichkeit, *f.*

tepor, tē'-pŏr, *s.* laue Wärme, *f.*

teraph, tĕr'-ăf, *s.* (*pl* —s & —im) Götzenbild (der alten Juden), *n.* ‖-im, *pl.* Hausgötter, *pl.*

terapin, tĕr'-ă-pĭn, *s.* ſ. terrapin.

teratical, tĕ-răt'-ĭk-kl, *a.* wunderbar, erſtaunlich. ſBombaſt, Schwulſt, *m.*

teratology, tĕr-ă-tŏl'-ŏ-jĭ, *s.* (l. u.)

terce-major, tẽrs'-mā-jẽr, *s.* Terz major (Folge der 3 höchſten Karten in manchen Kartenſpielen, z. B. im Pikett), *f.*

terce, tẽrs, *s.* Drittelpipe, *f.*

tercel, tẽr'-sĕl, *s.* ſ. tarsel.

tercentenary, tĕr-sĕn'-tĕn-ẽr-ĭ, *a.* dreihundertjährig. ~, *s.* d—e Gedenktag, *m.*

tercet, tẽr'-sĕt, *s.* (*T.* Muſ.) Tertie, Terz; (*T.* Poetry) Terzine, *f.*

tercine, tẽr'-sĭn, *s.* (*T.* Bot.) äußere Hülle *f* des Kerns des Eichens (v. Ei).

terebate, tĕr'-ĕ-bāt, *s.* Zuſammenſetzung *f* aus Terpentinſäure und einer Baſis.

terebene, tĕr'-ĕ-bēn, *s.* Flüſſigkeit, die nach der Reinigung des Terpentinöls durch Schwefelſäure entſteht.

terebic, tĕ-rĕb'-ĭk, *a.* Terpentin . . . ~ acid Terpentinſäure, *f* ($C_7H_{10}O_4$).

terebinth, tĕr'-ĕ-bĭnth, *s.* Terpentinbaum, *m.* ‖-ina, tĕr-ĕ-bĭn-thī'-nă, *s.* (alt für) ſ. terpentine. ‖-inate, tĕr-ĕ-bĭnth'-ĭ-nāt, *a. & s.* Terpentin..., terpentinartig; (*T.* Med.) Terpentinmittel, *n.* ‖-ine, tĕr-ĕ-bĭnth'-ĭn, *a.* Terpentin . . .

terebrate, tĕr'-ĕ-brāt, *v. a.* (l. u.) bohren, durchbohren, anbohren.

terebration, tĕr-ĕ-brā'-shŭn, *s.* (l. u.) Bohren, Durchbohren, Anbohren, *n.*

terebratula, tĕr-ĕ-brăt'-ŭ-lă, *s.* (*pl.* terebratulæ) Bohrmuſchel, *f.*

teredine, tĕr'-ĕ-dĭn, **teredo**, tĕ-rē'-dō, *s.* Schiffsſchnecke, *f.*, Bohrwurm, *m.*

terenite, tĕr'-ĕ-nīt, *s.* (*T.* Min.) Terenit (bröckliges Mineral), *m.*

teres, tē'-rēz, *a.* (*T.* Anat.) rund, cylindriſch. ſrund, rundförmig.

teret (l. u.), tĕr'-ĕt, **terete**, tĕ-rēt', *a.*

tergal, tẽr'-găl, *a.* (*T.* Anat.) Rücken...

tergant, tẽr'-gănt, *a.* (*T.* Her.) den Rücken zukehrend.

tergeminal, tĕr-jĕm'-ĭn-kl, **tergeminate**, tĕr-jĕm'-ĭn-āt, *a.* (*T.* Bot.) dreifaarig, dreimal gezweit.

tergeminous, tĕr-jĕm'-ĭn-ŭs, *a.* dreifach, dreifältig.

tergiant, tẽr'-jĭ-ănt, *a.* ſ. tergant.

tergiferous, tĕr-jĭf'-ẽr-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) den Samen auf der hintern Seite des Blattes tragend (wie z. B. die Farne).

tergiversate, tẽr'-jĭ-vẽr-sāt, *v. n.* (l. u.) Ausflüchte, Winkelzüge machen.

tergiversation, tẽr-jĭ-vẽr-sā'-shŭn, *s.* Ausflucht, Finte, *f*, Winkelzug; Wankelmut, *m.*

tergiversator, tẽr'-jĭ-vẽr-sāt-ẽr, *s.* der Ausflüchte ſucht, Fintenmacher; Wankelmütige, *m.*

term, tẽrm, *s.* Grenze (als Endpunkt der Sache gedacht: *cf.* boundary, confine, limit), *f*; Wort, *n.* Ausdruck (wiſſenſchaftl. Art), *vulg.* Name (z. B. . . . as entitles him to the ~ of man daß er wohl den Namen ‚Mann' verdient), *m*; (*T.* Math.) Glied, *n*; (beſtimmte) Zeit; Zeit der Sitzungen, Gerichtsfriſt; Friſt, *f*; Termin, *m*; (*T.* Schule & Univerſ.) Tertial (viermonatliche Studienzeit), *n*; Inſkriptionsfriſt (auf Univerſitäten); Bedingung; *T.* Bildhauerarbeit *f* am Hackebrett; —s, *pl.* Bedingungen (z. B. —s of sale), Übereinkunftspunkte; Schulgebühren, *pl.* ~ of articles Lehrzeit, *f.* ~ of endearment Koſewort, *n.* —s of freight Frachtbedingungen. ~ of partnership Sozietätskontrakt, *m.* ~ of payment Zahlungstermin. For ~ of life auf Lebenszeit. In full —s mitten im Semeſter. In general —s in allgemeinen Ausdrücken, überhaupt. Not to be on —s with one *col.* mit jm. nicht in (gutem) Vernehmen ſtehen. Not upon any —s auf keine Weiſe. On —s of condescension von oben herab. On —s of equality auf dem Fuße der Gleichheit, auf gleicher Stufe. On those —s zu ob. unter dieſen Bedingungen; zu dieſem Preiſe. Technical ~ Kunſtausdruck. The highest —s I can offer der höchſte Preis, den ich (Ihnen) bieten kann. To be upon even —s with one nichts vor jm. voraus haben, gleichen Anteil mit jm. haben, gleiche Rechte mit jm. genießen. To bring to —s zu Bedingungen zwingen; unterwerfen. To come to —s, to make —s ſich vergleichen, ein Übereinkommen treffen. To keep one's —s at Vorleſungen hören in. To take one upon his own —s auf ſs. Gedanken eingehen. Upon your own —s nach Ihrem Gutbefinden. What are your —s? zu welchem Preiſe verkaufen Sie? Women's —s *T.* Zeit der Frauen, *f.* ‖ ~, *v. a.* nennen, benennen.

Term., **term.** = termination.

termagancy, tẽr'-mă-găn-sĭ, *s.* Ungeſtüm, *m*, Unruhe; Zankſucht, *f.*

termagant, tẽr'-mă-gănt, *a.* ungeſtüm, unruhig, tobend; zankſüchtig. ~, *s.* Zänkerin, Keiferin, *f*; ſtreitſüchtige Menſch, *m.*

termer, tẽrm'-ẽr, *s.* einer, der einen Termin abzuwarten hat; der den Gerichtsſitzungen beiwohnt; einer, der

eine Pachtung für gewisse Zeit od. auf Lebenszeit hat.

termes, tėr'-mēz, *s.* (*pl.* **termites**, tėr'-mi-tēz) Termite, *f.*

term-fee, tėrm'-fē, *s. T.* eine gewisse Summe Geldes, die ein Klient seinem Advokaten für jede Gerichtsfrist zahlen muß, während sein Prozeß schwebt.

terminable, tėr'-min-ă-bl, *a.* begrenzbar, bestimmbar.

terminal, tėr'-min-ăl, *a.* das äußerste Ende bildend; End . . .; (*T.* Bot.) gipfelständig. ~ carbon letzte Kohle (der elektr. Batterie), *f.* ~ figure Pfeilerbüste, *f.* ~ pole (*T.* Tel.) Abspannstange, *f.* ~ station Hauptbahnhof (am Anfang od. Ende einer Bahnlinie), *m.* Kopfstation, *f.* ~ velocity *T.* Endgeschwindigkeit, *f.* ~ zinc letzte Zink (der elektr. Batterie), *n.* ~, *s.* Klemmschraube am Ende einer Voltaschen Säule; (*T.* Tel.) f. ~ pole; Stange, woran der Draht einen Winkel von fast 90° bildet.

terminate, tėr'-min-āt, *v. a.* begrenzen; (be)endigen (was nicht länger dauern soll), beilegen (Debatten, Streitigkeiten). ~, *v. n.* (in) (sich) endigen.

termination, tėr-mi-nā'-shŭn, *s.* Begrenzung, Einschränkung; Grenze; *fg.* Endigung, *f*; *fg.* Ende, *n*; Endzweck, *m*; (*T.* Gram.) Endung, *f*; (n. u.) Wort, *n*, Ausdruck, *m.* ‖—al, *a.* die Endsilbe bildend, End . . .

terminative, tėr'-min-āt-iv, *a.* beendend; einschränkend; entscheidend. ‖—ly, *adv.* ohne Einschränkung.

terminator, tėr'-min-āt-ėr, *s.* Beendiger; (*T.* Astron.) Erleuchtungskreis, *m.*

termine, tėr'-min, (n. u.) f. to terminate.

terminer, tėr'-min-ėr, *s.* f. oyer.

terminism, tėr'-min-izm, *s.* (*T.* Philos.) Nominalismus, *m*; (*T.* Theol.) Lehre *f.* daß jedem von Gott eine Frist zur Reue bestimmt ist, während welcher er sein Seelenheil bewirken soll.

terminist, tėr'-min-ist, *s.* Terminist, *m.*

terminological, tėr-min-ō-lŏj'-ik-ăl, *a.* —ly, *adv.* terminologisch, auf die Terminologie bezüglich.

terminology, tėr-min-ŏl'-ō-ji, *s.* Terminologie, Lehre von den Kunstwörtern, *f.* [Med.) Hundsblatter, *f.*

terminthus, tėr-min'-thŭs, *s.* (*T.* &

terminus, tėr'-min-ŭs, *s.* (*pl.* **termini**, tėr'-min-i) Grenzstein; Grenzgott (der alten Römer), *m*; Pfeilerbüste, Büste; Station, *f*, Hauptbahnhof, *m.* ~ technicus Kunstausdruck, *m*, Kunstwort, *n.* ~-waiter Bahnhofwärter, *m.*

termitarium, tėr-mi-tā'-ri-ŭm, **termitary**, tėr'-mi-tă-ri, *s.* Termitenbau, *m.*

termite, tėr'-mit, *s.* (*pl.* termites, tėr'-mi-tēz), weiße Ameise, Termite, *f.*

termless, tėrm'-lĕs, *a.* unbegrenzt, grenzenlos. ~ joys, *pl.* ewige Freuden, *pl.*

termly, tėrm'-li, *a.* & *adv.* terminweise kommend, zu einer bestimmten Zeit vorkommend; *(adv.)* terminweise, nach Fristen; von Zeit zu Zeit.

termonology, tėr-mō-nŏl'-ō-ji, *s.* ein Wort, anstatt terminology vorgeschlagen, weil dies als hybridisch getadelt wird.

termor f. termer (3. Bdtg).

term-pieces, tėrm-pēs'-ĕz, *s. pl.* (*T.* Shipb.) Verzierungen *pl.* an den Hinterkanten der Taschen.

tern, tėrn, *s.* Meerschwalbe, *f.*

tern, —, *a.* dreifach, dreifältig. ~, *s.* drei Dinge, *pl.*; Terno (in der Lotterie), *m.*

ternary, tėr'-nă-ri, *a.* gedritt. ~, *s.* gedritte Zahl, *f.* In ternaries bei drei und drei.

ternate, tėr'-nāt, *a.* —ly, *adv.* (*T.* Bot.) dreizählig, in dreiteiliger Weise.

terne-plate, tėrn'-plāt, *s.* matte od. halbe Weißblech, *n.*

ternion, tėr'-ni-ŏn, *s.* f. ternary.

Terpsichorean, tėrp-si-kō-rē'-ăn, *a.* auf Terpsichore (s. Eig.) bezüglich. ~ art Tanzkunst, *f.*

terra, tėr'-ră, *s.* Erde, *f*, Boden, *m.* ~-a ~ (*adv.*) am B. hin; am Lande hin. ~ firma feste Land, Festland. ~ incognita unbekannte Land, *n.* ~ Japonica japanische Erde. ~ Lemnia Siegelerde. ~ ponderosa Schwererde. ~ (di) Siena sienische Erde. ~ sigillata Siegelerde.

terrace, tėr'-ăs, *s.* Terrasse, *f*; (*T.* Fortif.) Erdwerk, *n*; Balkon, Altan, *m*; platte Dach, *n*; Straße od. Häuserreihe *f* entlang eines Abhangs. ~, *v. a.* zu einer T. aufführen; erhöhen, aufwerfen. ‖—d, *a.* terrassiert, mit Terrassen.

terra . . ., tėr'-ră, in Zuss. ~ -cotta, *s.* Terrakotta, *f*, gebrannte Thon, *m.* ~-cultural, *a.* (l. u.) = agricultural. ~ -culture, *s.* (l. u.) f. agriculture.

terræ-filius, tėr'-rē-fil-i-ŭs, *s. (jest.)* „dunkle Erbensohn" (d. h. Mensch von dunkler od. niederer Herkunft); satirische Sprecher auf der Universf. Oxford (in früheren Zeiten), der Hiebe auf die Professoren austeilen durfte, *m.*

terrain, tĕ-rān', *s. T.* Reitbahn, *f.*

terraneous, tĕ-rā'-nē-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) auf dem Lande wachsend.

terrapin, tėr'-ă-pin, *s.* kleine Landschildkröte, Dosenschildkröte, *f.*

terraqueous, tėr-ăk'-wē-ŭs, *a.* aus Land und Wasser bestehend.

terrar, tėr'-răr, *s.* (n. u.) Zinsregister, Grundbuch, Lehnbuch, *n.*

terras, tėr'-răs, *s.* f. trass.

terras, tėr'-răs', *s.* (*T.* Her.) Bodenstück (in einem Wappen), *n.*

terre, *v. a.* (*obs.*) f. tarre.

terre-blue, tăr'-blō, *s.* Art leichte, lockere Erde, *f.*

terreen, tĕ-rēn', *s.* f. tureen.

terrel, tėr'-rĕl, *s.* (n. u.) *T.* kugelförmige (an Pol und Äquator mit denen der Erde gleichgestellte) Magnet, *m.*

terremote, tėr'-mōt, *s.* (n. u.) Erdbeben, *n.*

terremotive, tėr'-mō-tiv, *a.* Erdbeben...

terrene, tĕr-rēn', *a.* erdig; irdisch. ~, *s.* (l. u. & *poet.*) Erdoberfläche, *f*; (n. u.) f. tureen.

terrenity, tĕr-rēn'-i-ti, *s.* Weltlichkeit, *f.*

terreous, tėr'-rē-ŭs, *a.* (n. u.) erden; irden.

terre-plein, tăr'-plān, *s.* (*T.* Fortif.) Innere, *n*, Hofraum; Wallgang, *m.*

terrestrial, tĕr-rĕs'-tri-ăl, *a.* —ly, *adv.* Erd . . .; Land . . .; irdisch; erdig. ~ current (*T.* Tel.) Erdstrom, *m.* ~, *s. (Po.)* Erdbewohner, *m.* —s, *pl.* Lauf- und Scharrvögel, *pl.*

terrestrify, tĕr-rĕs'-tri-fi, *v. a.* (n. u.) zu Erde machen.

terrestrious, tėr-rĕs'-tri-ŭs, *a.* (n. u.) erdig; Erd . . ., Land . . .

terre . . ., tėr', in Zuss. ~ -tenant, *s.* (*T.* Gef.) Gutsbesitzer, *m.* ~ -verte, *s.* Erdgrün, *n*, *Terra verde*, *f.*

terret f. territ.

terrible, tėr'-ri-bl, *a.* (zuw. *adv.*, besser —bly, *adv.*) furchtbar, schrecklich (stärker als tremendous, schwächer als horrible, plötzlich u. heftig: *cf.* formidable). ‖—ness, *s.* Fürchterlichkeit, Schrecklichkeit, *f.*

terricolous, tėr-rik'-ō-lŭs, *a.* die Erde bewohnend; in der E. lebend.

terrier, tėr'-i-ėr, *s.* 1. Pinscher, Rattenfänger, Dachsschlieser; Saufinder, *m.* Scotch ~ rauhhaarige P. 2. (früher) Lehnbuch, *n*; (moderne) Kataster, *m.* 3. (n. u.) Erdbohrer; Hohlbohrer, *m.*

terrific, tėr-rif'-ik, *a.* fürchterlich.

terrification, tėr-ri-fi-kā'-shŭn, *s.* Erschrecken, *n.*

terrify, tėr'-ri-fi, *v. a.* (with) erschrecken. Terrified (for) Befürchtungen hegend (wegen). [boren. ×

terrigenous, tĕr-rij'-ĕn-ŭs, *a.* erdgeb-

territorial, tėr-ri-tō'-ri-ăl, *a.* Territorial . . . ~ jurisdiction Territorialgerichtsbarkeit, *f.* ~ right Territorialrecht, *n.* ‖—ize, —iz, *v. a.* durch Hinzufügung von Landgebiet erweitern oder ausdehnen.

territoried, tėr'-ri-tėr-id, *a.* begütert.

territory, tėr'-ri-tėr-i, *s.* Territorium, Gebiet, *n*, Landschaft (*cf.* dominion), *f*; (Am.) Landstrich *m* mit erst noch temporärer Regierung. [geschirr), *m.*

territ, tėr'-rit, *s.* Leitring (am Pferde-

terror, tėr'-rėr, *s.* (at) Schrecken, *m*; Schreckende, *n.* King of —s Tod, *m.* Reign of ~ Schreckensherrschaft, *f.* To strike ~ into one, to strike one with ~ jm. einen Sch. einjagen. ‖—ism, *s.* Schreckensregierung, *f.* ‖—ist, *s.* Terrorist, einer der in Schrecken jagt. ‖—less, *a.* schreckenlos, furchtlos. ‖ ~ -smitten, ~ -struck von Sch. ergriffen.

terry-velvet, tėr'-ri-vėl-vėt, *s. T.* ungerissene od. Halbsamt, *m.*

terse, tėrs, *a.* —ly, *adv.* zierlich, konzis, prägnant (vom Stil); (n. u.) abgerieben, glatt, geglättet. ‖—ness, *s.* Zierlichkeit, *f.*

ter-tenant f. terre-tenant.

tertial, tėr'-shăl, *s.* Feder *f* am innersten Gelenk des Flügels.

tertian, tėr'-shăn, *a.* dreitägig. ~ ague, ~ fever d—e Fieber, *n.* ~, *s.* f. ~ fever.

tertiary, tėr'-shi-ă-ri, *a.* tertiär, Dritt... ~ mountains, ~ rocks. *pl. T.* Flötzgebirge tertiärer Bildung, *pl.* ~, *s.* Mischfarbe *f* aus 2 Nebenfarben (z. B. Oliv, citrine, russet); f. tertial.

tertiate, tėr'-shi-āt, *v. a.* zum drittenmal thun; (*T.* Agric.) briebrachen; *T.* an der Mündung ꝛc. ründen (eine Kanone).

tertium, tėr'-shi-ŭm, *s.* ~ quid ein unbestimmtes Drittes (zu 2 andern Dingen). ~ sal (*T. old Chem.*) neutrales Salz, *n.* [ze), *f.*

ter-wort, tėr'-wėrt, *s.* Bärenklau (Pflan-

tery, *a.* (*Ch.* n. u.) thränenvoll.

terzetto, tăr-tsėt'-tō, *s.* (*T.* Mus.) Terzett, *n.*

tesquite, *s.* (Am.) alkalische Erdauswitterung (um Seeen, Teiche, Sümpfe),

tessel, tĕs'-sĕl, *s.* Wollkraut, *n.* [*f.*

tessella, tĕs-sĕl'-lă, *s.* (*pl.* tesselle, —lē) f. tessera.

tessellate, tĕs'-sĕl-lāt, *v. a.* würflig machen, auslegen, täfeln. ‖—d, *a.* würflig, ausgelegt; (*T.* Bot.) gewürfelt. —d pavement Mosaikfußboden, *m.*

tesselation, tĕs-sĕl-lā'-shŭn, *s.* Musivarbeit, Mosaik, *f*; Würfeln, Täfeln, *n.*

tesselite, tĕs'-sĕl-it, *s.* (*T.* Min.) Apophyllit, Fischaugenstein, Albin, *m.*

tessera, tĕs'-sĕ-ră, *s.* (*pl.* tesseræ), 1. Mosaikwürfel, *m*; 2. altröm. Theaterbillet (kleine 4eckige Beinchen ꝛc.), *n*; Marke, *f.*

tesseraic, tĕs-sĕ-rā'-ik, *a.* f. tesselated.

esseral, tĕs'-sĕ-răl, *a.* würfelartig.
essular, tĕs'-sŭ-lĕr, *a.* würfelig.
est, tĕst, *s.* 1. (*T.* Met.) Teſt, *m*; Kapelle, *f*: Probiertiegel, Treibſcherben, *m*; *T.* Reagens; Probemittel, *n*; *fig.* Probe, *f*; *fig.* Unterſchied, *m*; Urteil, *n.* 2. (*T.* Zool.) harte Schale; (*T.* Bot.) äußere Samenhülle, *f.* 3. (n. u.) Zeuge; (*T.* Geſ.) Teſteid, *m.* ~ for ductility Prüfung *f* auf Dehnungsfeſtigkeit. Galvanizing ~ (*T.* Tel.) Prüfung des Zinküberzugs. He will not stand the ~ er wird die Probe nicht beſtehen. To put (bring) one to the ~ jn. auf die P. ſtellen. To take the ~ den Teſteid ſchwören. ~, *v. a.* 1. (*T.* Met.) abtreiben; (*T.* Chem.) durch Reagentien unterſuchen; probieren, prüfen, erproben. 2. bezeugen und datieren. ~, *v. n.* (*O. E.* & ſchott.) Teſtament machen; (upon) jm. vermachen. ſabzulegen; vererblich.
estable, tĕst'-ă-bl, *a.* fähig Zeugnis
estacean, tĕs-tā'-shē-ăn, *s.* Schaltier, *n.*
estaceography, tĕs-tă-shĭ-ŏg'-ră-fĭ, *s.* ſ. b. f. W. ſSchaltierlehre, *f.*
estaceology, tĕs-tă-shĭ-ŏl'-ŏ-jĭ, *s.* (l. u.)
estaceous, tĕs-tā'-shŭs, *a.* ſchalig; hartſchalig, Schal . . .; (*T.* Bot.) braungelb (wie unglaſierte Töpferware). ~ animals, *pl.* Schaltiere, *pl.* ~ medicines, *pl.* Pulver von Krebsſcheren ꝛc., *n.* ſ(beim Titrieren), *f.*
est-acid, tĕst'-ăs-ĭd, *s.* Normalſäure
est-act, tĕst'-ăkt, *s.* Geſetz ſeit Karl II., wonach alle höheren Beamten den Huldigungseid leiſten und eine Erklärung gegen die Transſubſtantiation unterſchreiben mußten (abgeſchafft ſeit 1828).
estament, tĕs'-tă-mĕnt, *s. (bibl.)* Teſtament, *n*; letzte Wille, *m*, T. Old ~ alte T. New ~ neue T. ‖-al, tĕs-tă-mĕn'-tăl, ‖-ary, —'ĕr-ĭ, *a.* Teſtaments . . .; teſtamentariſch, teſtamentlich. ‖-ation, tĕs-tă-mĕn-tā'-shŭn, *s.* (l. u.) Teſtieren, *n.*
estamur, tĕs-tā'-mŭr, *s.* Approbation (im Examen), *f.* ſpellenprobe, *f.*
est-assaying, tĕst'-ăs-sā-ĭng, *s. T.* Kastate, tĕs'-tāt, *a.* ein Teſtament hinterlaſſend. ~, *s.* (*T.* Geſ.) Teſtator, *m.*
estation, tĕs-tā'-shŭn, *s.* Zeugnis, *n.*
estator, tĕs-tāt'-ĕr, *s.* Teſtator, Erblaſſer, *m.*
estatrix, tĕs-tā'-trĭks, *s.* Erblaſſerin, *f.*
estatum, tĕs-tā'-tŭm, *s.* Vertragspunkt *m* über die (empfangene) Kaufſumme.
est-case, tĕst'-kās, *s.* (Am.) Probefall (d. h. ein vor die oberſten Richter in Waſhington gebrachter Fall eines Geſetzes, das vom Kongreß erlaſſen worden, gegen deſſen Berechtigung aber Zweifel erhoben werden, *m.*
este, tĕst, *s. T.* Teil *m* eines Gerichtsbefehls, welcher das Datum enthält.
ester, tĕs'-tĕr, *s.* 1. Sechspencestück, *n*; (*T.* Archit.) Wimperg; Betthimmel, *m.* 2. Probende, Prüfende; Prüfapparat, *m.*
estern, tĕs'-tĕrn, *s.* (n. u.) Sixpencestück, *n.* ~, *v. a.* (n. u.) mit einem S. beſchenken.
estes, tĕs'-tēz, *spl.* (*T.* Anst.) Hoden, *pl.*
est . . ., in Zuſſ. ~-furnace, *s.* Treibherd, *m.* ~-glass, *s.* Probier-, Reagenzglas, *n*; (on foot) Reagierkelch, *m.*
esticle, tĕs'-tĭ-kl, *s.* Teſtikel, *m*, Hode, *f.*
esticond, tĕs'-tĭ-kŏnd, *a.* (*T.* Zool.) mit verborgenen Hoden (wie die Cetaceen).
esticular, tĕs-tĭk'-ŭ-lĕr, *a.* Hoden . . .
esticulate, **esticulated**, tĕs-tĭk'-ŭ-lāt(ĕd), *a.* (*T.* Bot.) hodenförmig; mit zwei hodenförmigen Knollen (wie einige Orchideen).
testiere, tĕs-tĭ-ār', *s.* Kopfrüſtungsſtück *n* für ein Streitroß. ſköpfig.
testif, *a.* (*Ch.* n. u.) eigenſinnig, ſtarr-
testificate, tĕs-tĭf'-ĭ-kāt, *s.* (ſchott. Recht *obs.*) feierliche ſchriftliche Erklärung (ſtatt eines Eids), *f.*
testification, tĕs-tĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Bezeugung, *f*, Zeugnis, *n.*
testificator, tĕs-tĭ-fĭ-kāt'-ĕr, **testifier**, tĕs'-tĭ-fĭ-ĕr, *s.* Zeuge, *m.*
testify, tĕs'-tĭ-fī, *v. n.* (to) Zeuge ſein, zeugen. ~, *v. a.* bezeugen, beſcheinigen.
testily, *adv.* b. testy.
testimonial, tĕs-tĭ-mō'-nĭ-ăl, *s.* ſchriftliche Zeugnis, Beglaubigungsſchreiben; Ehrengeſchenk (durch freiwillige Beiträge), *n.* ~ of life Lebenszeugnis. ~ to one's character Sittenzeugnis. ~, *a.* Z. gebend, beglaubigend. ~ letters, *pl.* ſchriftliche Zeugniſſe, *pl.* ‖-ists, *s. pl.* Freunde, Gönner, die Geld für ein Geſchenk ſammeln. ‖-ize, *v. a. fam.* ein E. überreichen.
testimony, tĕs'-tĭ-mō-nĭ, *s.* ſchriftliche Zeugnis, Atteſt, *n*; eidliche Zeugenausſage, *f*; Zeugenbeweis, *m*; Bezeugung, *f*; Bekenntnis, *n.* × To bear ~ Z. geben od. ablegen, bezeugen. In ~ whereof zum Z. deſſen, zu Urkund deſſen. ~, *v. a.* (n. u.) bezeugen.
testiness, tĕs'-tĭ-nĕs, *s.* Murrſinn, Eigenſinn, *m.*
testing, tĕst'-ĭng, *s.* (*T.* Chem.) Prüfung *f* durch Reagenzien; (*T.* Met.) Abtreiben, *n.* ~ of boilers Keſſelprobe, *f.*
test . . ., in Zuſſ. ~-liquor, *s.* Titrierflüſſigkeit, *f.* ~-mixer, *s.* graduierte Miſchcylinder, *m.*
test-object, tĕst'-ŏb-jĕkt, *s.* winzige Gegenſtand *m*, die Stärke eines Mikroſkops zu prüfen.
teston, tĕs'-tŏn, *s.* ſ. tester (1).
testoon, tĕs-tōn', *s.* Teſtone, *m* (ital. Münze: 1 sh. 4 d.; portug. Münze: etwa 7 d.).
test . . ., in Zuſſ. ~-paper, *s.* Reagenspapier, *n*; (Am.) Urkunde, die Geſchworenen als Beweis vorgezeigt wird. ~-plate, *s.* ſehr dünnes Glasplättchen, die Stärke des Mikroſkops zu prüfen. ~-pump, *s.* Druckpumpe, *f*, die Stärke von Keſſeln, Röhren ꝛc. durch hydrauliſchen Druck zu erproben. ~-solution, *s.* ſ. ~-liquor.
testril, tĕs'-trĭl, *s.* (*Shak.* n. u.) = sixpence.
test-tube, tĕst'-tūb, *s.* Reagenzgläschen, Probierröhrchen, *n.* ~-stand Reagenzgläschengeſtell, *n.* ſkröten . . .
testudinal, tĕs-tū'-dĭn-ăl, *a.* Schildkrötenartig, tĕs-tū'-dĭn-āt-ĕd, *a.* gewölbt; bedacht. ſkrötenförmig.
testudineous, tĕs-tŭ-dĭn'-ŭ-ŭs, *a.* ſchildkrötenartig.
testudo, tĕs-tū'-dō, *s.* Landſchildkröte, *f*; Sturmdach (bei den Römern), *n*; (*T.* Med.) Schildkrötengeſchwulſt; (*T.* Muſ.) Art Leier, *f.*
testy, tĕs'-tĭ, *a.* mürriſch, eigenſinnig; reizbar. To grow ~ on . . . empfindlich werden über . . .
tet, tĕt, *s. vulg.* Kuhfladen, *m.*
tetanic, tĕ-tăn'-ĭk, *a.* Starrkrampf . . . ~, *s.* (*T.* Med.) auf die Nerven und Muskeln wirkende, wenn in zu großer Doſis genommen, Krämpfe und Tod bewirkende Mittel (wie Brechnuß, Strychnin ꝛc.), *n.* ſartig.
tetanoid, tĕt'-ăn-ŏyd, *a.* ſtarrkrampf-
tetanus, tĕt'-ă-nŭs, *s.* (*T.* Med.) Starrkrampf, *m.*
tetany, tĕt'-ă-nĭ, *s.* (*T.* Med.) Tetanie, Tetanille, *f.*
tetartohedral, tĕ-tăr-tō-hē'-drăl, *a.* —ly, *adv.* (*T.* Kriſt.) mit einem Viertel der zur Symmetrie nötigen Flächenzahl.
tetarto-prismatic, —prĭz-măt'-ĭk, *a.* (*T.* Kriſt.) ſ. triclinic.
tetaug, tĕ-tăwg', *s.* Blackfiſch, *m.*
tetchiness, tetchy ſ. techy &c.
tête, tāt, *s.* falſche Haar, *n*; Haartour (der Damen), *f.*
tête-à-tête, tāt'-ă-tāt, *adv.* (with) unter vier Augen. ~, *s.* (*pl.* têtes-~) Stelldichein (zu zweien); Art halbrunde Sofa für zwei; (High-life *Sl.*) Service mit nur 2 Taſſen, *n.* ~, *a.* vertraulich. ~ companion innige Freund, *m.* ſBrückenkopf, *m.*
tête-de-pont, tāt-dĕ-pŏn', *s.* (*T.* Fortif.)
tether, tsTH'-ĕr, *s.* Spannſeil, *n* (*cf.* tedder); *fig.* Wirkungskreis, *m.* At the end of one's ~ *fig.* fertig, ratlos. ~, *v. a.* anbinden (*cf.* to tedder).
tetrachord, tĕt'-ră-kawrd, *s. T.* vierſaitige Inſtrument, Tetrachord, *n*; *T.* Quarte, *f.* ſtin Zinnchlorid, *n.*
tetrachloride, tĕt-ră-klō'-rĭd, *s.* ~ of
tetracoccous, —kŏk'-kŭs, *a.* (*T.* Bot.) mit 4 aufſpringenden Zellen.
tetracolon, tĕt'-ră-kō-lŏn, *s.* lyriſche Strophe *f* von 4 Verſen.
tetrad, tĕt'-răd, *s.* Zahl vier; Sammlung von vier, *f*; (*T.* Chem.) Element *n*, wovon 1 Atom gleichwertig iſt 4 Atomen Waſſerſtoff.
tetradactylous, tĕt-ră-dăk'-tĭl-ŭs, *a.* (*T.* Zool.) vierzehig.
tetradiapason, tĕt-ră-dĭ-ă-pā'-zŏn, *s.* (*T.* Muſ.) vierfache Oktave, *f.*
tetradic, tĕt-răd'-ĭk, *a.* ſ. tetratomic.
tetradite, tĕt'-ră-dīt, *s.* einer, der die Zahl „vier" für myſtiſch hält; (bei den Antiken) im 4. Monat od. am 4. Tage eines Monats geborene Kind, *n*; Sektierer, der die „Vier" in beſonderen Ehren hält (z. B. die Manichäer).
tetradymite, tĕt'-ră-dĭ-mīt, *s.* (*T.* Min.) Tetradymit (aus Tellur, Schwefel, Wismut beſtehend), *m* (Bi_2Te_2S).
tetradynamian, tĕt-ră-dĭ-nā'-mĭ-ăn, *a.* (*T.* Bot.) tetradynamiſch, viermächtig. ~, *s. T.* viermächtige Pflanze, *f* (15. Klaſſe Linnés).
tetra-ethyl ammonium, tĕt-ră-ē'-thĭl-ăm-mŏ'-nĭ-ŭm, *s.* Tetraäthylammonium, *n.*
tetrafluoride, tĕt-ră-flŏ'-ŏr-ĭd, *s.* ~ of silicium Siliciumfluorid, *n* (SiF_4).
tetraglossic, tĕt-ră-glŏs'-ĭk, *a.* vierſprachig.
tetragon, tĕt'-ră-gŏn, *s. T.* Viereck; (*T.* Aſtr.) Tetragon, *n.* ‖-al, tĕ-trăg'-ŏn-ăl, *a.* viereckig. ‖-ism, tĕt-răg'-ŏn-ĭzm, *s.* (n. u.) Quadratur *f* des Kreiſes.
tetragrammaton, tĕt-ră-grăm'-mă-tŏn, *s.* Wort von vier Buchſtaben, *n.*
tetragyn, tĕt'-ră-jĭn, *s.* (*T.* Bot.) vierweibige Pflanze, *f.* ‖-ian, —jĭn'-ĭ-ăn, *a.* (*T.* Bot.) vierweibig.
tetrahedral, —hē'-drăl, *a.* (*T.* Geom. & Kriſt.) vierflächig.
tetrahedron, —hē'-drŏn, *s.* (*T.* Geom. & Kriſt.) Tetraeder, *n*, Vierflächner, *m.*
tetrahexahedral, —hĕks-ă-hē'-drăl, *a.* (*T.* Geom. & Kriſt.) tetrahexaedriſch.
tetrahexahedron, —hĕks-ă-hē'-drŏn, *s.* (*T.* Geom. & Kriſt.) Tetrahexaeder, *n.*
tetrameter, tĕ-trăm'-ĕt-ĕr, *a.* (*T.* Metr.) vier Meſſungen enthaltend. ~, *s.* ein achtfüßiger (jambiſcher, trochäiſcher, anapäſtiſcher) Vers *m* mit Cäſur in der Mitte.
tetrander, tĕ-trăn'-dĕr, *s.* (*T.* Bot.)

viermännige Pflanze (mit 4 Staubgefäßen), *f.* [männig.

tetrandrian, tē-trăn'-drĭ-ăn, *a. T.* vier-

tetrant, tēt'-rănt, *s.* Kreisviertel, *n.* Quadrant, *m.*

tetrapetalous, tēt-ră-pĕt'-ăl-ŭs, tetraphyllous, tē-trăf'-ĭl-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) vierblätterig.

tetrapharmacon (—cum), tēt-ră-fär'-mă-kŏn, *s.* eine Salbe aus 4 Bestandteilen (Wachs, Harz, Speck, Pech).

tetrapla, tĕt'-ră-plă, *s.* viersprachige Bibel; viersprachige Übersetzung, *f.*

tetrapod, tĕt'-ră-pŏd, *s.* vierfüßige Tier, *n.*; Spinne *f* mit nur 4 vollkommenen Beinen (wie gewisse Lepidopteren). [flüglige Insekt, *n.*

tetrapteran, tē-trăp'-tĕr-ăn, *s.* vier-

tetrapterous, —ŭs, *a.* vierflügelig.

tetraptote, tĕt'-răp-tōt, *s.* (*T.* Gram.) Wort *n.* das nur vier Kasus hat, *n.*

tetraquetrous, tē-trăk'-wē-trŭs, *a.* (*T.* Bot.) mit 4 scharfen, gleichsam geflügelten Ecken.

tetrarch, tĕt'-rärk, tĕt'-rärk, *s.* Tetrarch, Vierfürst, *m.* —, *a.* (l. u.) vier Haupt . . . (z. B. ~ elements). ‖—ate, —ăt, *s.* Tetrarchie, *f*, Vierfürstentum, *n.* ‖—ical, tēt-rär'-ĭk-ăl, *a.* zu einer T. gehörig. ‖—y, *s.* ſ. tetrarchate.

tetrasepalous, tēt-ră-sĕp'-ăl-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) mit 4 Blumenblättern.

tetraspermous, —spĕrm'-ŭs, *a. T.* vierſamig.

tetraspore, tĕt'-ră-spōr, *s.* (*T.* Bot.) vier Sporen (bei den Algen), *pl.*

tetrastich, tĕt-trăs'-tĭk, *s.* Tetraſtichon, *n.* vierzeilige Vers, *m.* ‖—ous, —ŭs, *a.* (*T.* Bot.) mit vierkantiger Ähre.

tetrastoon, tē-trăs'-tō-ŏn, *s.* (*T.* Archit.) vierſeitige Hofraum *m* mit Säulengängen. [Gebäude, *n.*

tetrastyle, tĕt'-ră-stīl, *s.* vierſäulige

tetrasyllable(al), tēt-ră-sĭl-lăb'-ĭk, *a.* vierſilbig. [Wort, *n.*

tetrasyllable, —sĭl'-lă-bl, *s.* vierſilbige

tetrathecal, —thē'-kăl, *a.* (*T.* Bot.) mit 4 Fächern im Eierſtock.

tetrathionic, —thī-ŏn'-ĭk, *a.* ~ acid Tetrathionſäure, *f* ($S_8O_6H_2$).

tetratomic, —tŏm'-ĭk, *a.* vierteilig; (*T.* Chem.) vierwertig.

tetric(—ous), tĕt'-rĭk, *a.* (n. u.) mürriſch, ſauertöpfiſch. ‖—alness, tetricity, tē-trĭs'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) mürriſche Weſen, *n*, wunderliche Art, *f.*

tetryl, tĕt'-rĭl, *s.* Tetryl, Butyl, *n* (C_4Hg). ‖—amine, tē-trĭl'-ă-mĭn, *s.* Butylamin, *n* ($C_4H_{11}N = N.H_2.C_4Hg$). ‖—ene, tēt'-rĭ-lēn, *s.* Ölgas, *n* (C_4H_8).

tetter, tĕt'-tĕr, *s.* (Hautkrankheit) Schwinde, Flechte, *f*, nässendes Ekzem, *n.* ~, *v. a.* mit der F. anſtecken. ~-berry Beere *f* der weißen Zaunrebe. ‖—ous, *a.* flechtenartig. ‖ ~ -totter *(provinc.)* Bretthſchaukel, *f.* ~-worm Pferdefliege, Pferdelaus, *f.* ~-wort Schwalbenkraut, *n.* [verdrießlich.

tettish, tĕt'-tĭsh, *a.* (n. u.) mürriſch,

teuch, tăk, *a.* (ſchott.) = tough.

Teut. = Teutonic.

Teutonic, tū-tŏn'-ĭk, *a.* ſ. Eig. ~ cross (*T.* Her.) Krückenkreuz, *n.* ~ Order, the ~ Knights der Deutſche Orden.

Teutonicism, tū-tŏn'-ĭ-sĭzm, *s.* Germanismus, *m.*

Teutonize, tū-tŏn-īz', *v. a.* Deutſch machen; der deutſchen Sprache anpaſſen. —, *v. n.* deutſchtümeln.

tevise, tĕv'-ĭs, *s. (Sl.)* Schilling, *m.*

tew, tū, *v. a. (provinc.)* bearbeiten; plagen; mürbe klopfen; (n. u.) herumreißen; (n. u.) bugſieren. —, *v. n.* (n. u.) arbeiten. To ~ round (Am.) die Zeit im Hauſe vertrödeln, ohne etwas zu thun. ~, *s.* Stoff, *m*, Material, *n*, Materialien, *pl.*; eiſerne Kette, *f.* [Balgenlinſe, *f.*

tewel, tū'-ĕl, *s.* (auch ~ -iron) Röhre; **tewtaw, tū'-tâw,** *v. a.* (n. u.) brechen

Tex. = Texas. [(Hanf ꝛc.).

texan hare, tĕks'-ăn hâr, *s.* (Am.) Eſelkaninchen, *n.*

texas, tĕks'-ăs, *s.* (Am.) obere Verdeck *n* eines Miſſiſſippidampfers. ~-tender Kellner *m* auf dem texas.

text, tĕkst, *s.* Text, *m*; Bibelſtelle, *f*; Geſprächsgegenſtand, *m*; Art große Schrift, *f.* ~ -book Handbuch, *n.*

textile, tĕks'-tĭl, *a.* webbar, ſpinnbar; gewebt. ~ fabric gewebte Stoff, *m.* ~, *s.* Gewebe, *n.*

textlet, tĕkst'-lĕt, *s.* kurze Text, *m.*

text . . ., in Zuſſ. ~ -letter, *s.* große Mittelſchriftbuchſtabe, *m.* ~ -man, *s.* (l. u.) Bibelkundige, *m.*

textorial, tĕks-tō'-rĭ-ăl, *a.* zum Weben gehörig. [mener, feſtſtehender Text.

Text. Rec. *(textus receptus)* angenom-

textrine, tĕkst'-rĭn, *a.* das Weben betreffend.

textual, tĕks'-tū-ăl, *a.* textmäßig; zum Texte dienend. ‖—ist, *s.* Bibelfeſte; Textgelehrte, *m*; der ſich an den Text hält.

textuary, tĕks'-tū-ĕr-ĭ, *a.* textmäßig, Text . . ., als Text dienend; maßgebend. I see no ground why his reason should be ~ to us ich ſehe nicht ein, warum wir ſeinen Grund für ein Evangelium halten ſollten. ~, *s.* ſ. textualist.

textualist, tĕks'-tū-ĭst, *s.* ſ. textman.

texture, tĕks'-tŭr, *s.* Weben; Gewebe, *n*; Textur, Struktur; Verbindung (der einzelnen Teile), *f*; *fig.* G., *n*; Zuſammenhang (des Textes), *m.* ~, *v. a.* (l. u.) ein G. bilden.

teyne, tān, *s.* (n. u.) dünne Metall-

Th. = Thomas; Thursday. [platte, *f.*

thack, thackster ſ. thatch &c. ~ an' reap or rape (ſchott.) Dachſtroh und Stricke, Deckmaterialien, *pl.*; *fig.* Kleidung, *f*; Nötige, *n.* ~ an' rape ſo feſt und ſicher als möglich.

thacke, thāk, *v. a.* (*Ch.* n. u.) = to thwack; to thump.

thae, THā, *prn.* (ſchott.) = these.

thafts, thăfts, *s. pl.* (ſchott.) Ruderbänke, *pl.* [ſaite, *f.*

thairm, thārm, *s.* (ſchott.) Saite, Darm-

thalamencephalon, thă-lă-mĕn-sĕf'-ă-lŏn, *s.* (*T.* Anat.) Zwiſchenhirn, *n.*

thalamiflora, thăl-ă-mĭ-flō'-răl, *a.* (*T.* Bot.) bodenblütig.

thalamus, thăl'-ă-mŭs, *s.* (*T.* Anat.) Sehhügel, *m*; (*T.* Bot.) ſ. thallus; Fruchtboden, *m.* [pflanze; Alge, *f.*

thalassiophyte, thă-lăs'-sĭ-ō-fīt, *s.* See-

thalassometer, thăl-ăs-sŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Meerestiefenmeſſer, *m.*

thalictrum, thă-lĭk'-trŏn, thalictrum, thă-lĭk'-trŭm, *s.* (Bot.) Wieſenraute, *f.*

thallic, thăl'-lĭk, thallious, thăl'-lĭ-ŭs, *a.* auf Thallium bezüglich (z. B. acid).

thalline, thăl'-ĭn, *a.* (*T.* Bot.) auf den thallus bezüglich.

thallite, thăl'-līt, *s.* (*T.* Min.) Thallit, kalk- und eiſenhaltige Epidot, *m.*

thallium, thăl'-ĭl-ŭm, *s.* (Metall) Thallium, *n* (Tl). ~-glass Glas mittels Th. dargeſtellt zu optiſchen Zwecken.

thallogen, thăl'-lō-jĕn, thallophyte, —fīt, *s.* (*T.* Bot.) Pflanze *f*, woran alle Gliederungen, welche Stengel, Wurzel und Blatt bedingen, nicht wahrzunehmen ſind (Flechten, Algen, Pilze, Laub-, Lagerpflanzen, *pl.*

thallogenous, thăl-lŏj'-ĕn-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) zu den Thallophyten gehörig.

thallus, thăl'-lŭs, *s.* (*T.* Bot.) Zellenanhäufung *f* ohne Holzfaſer, in Schichtenlagerung od. Blattform, als Subſtanz der Thallophyten („Laub-, Lagerpflanzen").

Thames, tĕmz, *s.* ſ. Eig. He will never set the ~ (ſtatt teмse [ſ. b.]) on fire *(prov.)* er hat das Pulver nicht erfunden. ~ -shad Alſe, Aloſe, *f*, Mutterhering, *m.*

thammuz, thăm'-mŭz, *s.* zehnter Monat des jüd. bürgerl. Jahres (zwiſchen Juni und Juli).

thamnium, thăm'-nĭ-ŭm, *s.* (*T.* Bot.) buſchige thallus (ſ. d.) der Flechten.

than, THăn, *c. als,* denn; *(obs.)* für

then. Klaſſiſch lateiniſche Konſtruktion iſt: a peer ~ whom no man ever will be more kindly disposed towards the poor ein Lord, den niemand in freundlicher Neigung zu den Armen übertreffen wird *(quo nemo unquam magis . . .).*

thanage, thān'-āj, *s.* Herrſchaft eines Than; Landvogtei, *f*; Grundbeſitz *m* eines Than.

thanatical, thă-năt'-ĭ-kăl, *spl.* Verletzungen *pl.* mit plötzlich tödlichem Ausgange. [tödlich.

thanatodes, thăn-ă-tō'-dēz, *a.* (*T.* Med.)

thanatoid, thăn'-ă-tŏyd, *a.* totenähnlich; anſcheinend tot.

thanatology, thăn-ă-tŏl'-ō-jĭ, *s.* Abhandlung, Vorleſung *f* über den Tod.

thanatophidia, thăn-ă-tō-fĭd'-ĭ-ă, *spl.* giftige Schlangen, *pl.*

thanatopolypos, —pŏl'-ĭ-pŏs, *s.* (*T.* Med.) Sterbegerinnſel, *n.*

thanatopsis, thăn-ă-tŏp'-sĭs, *s.* Betrachtung *f* über den Tod.

thane, thān, *s.* Than (angelſächſiſcher Ehrentitel für Dienſtmannen im Gefolge eines Fürſten bis etwa 1250; ſpäter) Baron, Freiherr; (in Schottland bis 1550) vornehme Häuptling (ſpäter Earl genannt), *m.* ‖—dom, *s.* Bezirk *m* od. Gerichtsbarkeit *f* eines Th. ‖—hood, *s.* Würde *f*, Charakter *m* od. Amt *n* eines Th.; (kollektiv) Thanſchaft, *f.* ~ -lands, *pl.* Ländereien, welche die Thans durch Urkunde gegen Heerespflicht von den Sachſenkönigen erhielten. ‖—ship, *s.* Würde, Herrſchaft *f* eines Than.

thank, thăngk, *v. a.* (for) danken, Dank ſagen. ~ you for nothing! (iron.) Danke ergebenſt! He may ~ himself for it das hat er ſich ſelbſt zu danken, das iſt ſeine Schuld. I ~ you ich danke (bei Tiſche, wenn man noch mehr vom Angebotenen wünſcht und nimmt). I shall ~ you for the potatoes (bei Tiſche) bitte um die Kartoffeln. I shall ~ you not to tell her ich werde Ihnen ſehr dankbar (od. verbunden) ſein, wenn Sie es ihr nicht ſagen. × No, ~ you danke, nein (bei Tiſche, wenn man nichts mehr wünſcht). You may ~ him for that das verdankſt du ihm. ‖ ~, *s.* (doch meiſt im *pl.*) Dank, *m*; (n. u.) Dankbarkeit, *f.* ~s! danke! —s to his kindness Dank ſeiner Güte! Many —s vielen Dank! To give —s danken. To return —s D. abſtatten.

thankee, thăngk'-kĭ, *vulg.* (ſtatt thank ye od. you) Danke Ihnen!

thankful, thăngk'-fōōl, *a.* —ly, *adv.* dankbar; *fam.* froh. ‖—ness, *s.* Dankbarkeit (mit Worten, gratitude thatſächliche), *f.*

thankless, thăngk'-lĕs, *a.* (for) undankbar. ‖—ness, *s.* Undankbarkeit, *f.*

thank-offering, —ŏf'-fĕr-ĭng, *s.* Dankopfer, *n.*

thanksgive, thăngks'-gĭv, *v. a.* (n. u.) danſagen. ‖—r, —ĕr, *s.* Dankſagende, *m.*

thanksgiving, thăngks'-gĭv-ĭng, *s.* Dankſagung, *f*; Dankſagungsfeſt, *n.*

anksworthiness, —'wér-THi-nĕs, *s.* Zustand *m* da etwas dankenswert ist.
anksworthy, —'wér-THi, *a.* dankenswert.
anky *f.* thankee. [wert.
ank-ye-ma'ams, —'yĕ-mămz, *spl.* (Am.) Löcher od. Vertiefungen auf Straßen, worin niedere Haufen ausgegrabener Erde od. Schnees liegen.
annah, thăn'-ă, *s.* (indisch) Polizeiwache, *f.*
ar, thär, *s.* Antilopenart *f* in Nepaul.
ar, *s. imp.* (*Ch.* n. u.) = it behoveth.
arandite, thăr'-ăn-dīt, *s.* (*T.* Min.) Tharandit, *m.*
arborough, thăr'-bŭr-ŏ, *s.* entstellt aus third-borough (*f.* b.).
arm, thärm, *s.* (*provinc.*) Darmsaite, *f.*
art = thou art.
at, THăt, *prn.* jener, jene, jenes; der, die, das; welcher, welche, welches, wer, welcher, die, welche, das, welches; derjenige, diejenige, dasjenige. — is das heißt, und zwar. — is off das gehört nicht zur Sache. *Vulg.* statt so, z. B. She was — awful pretty I stood fixed like sie war so verteufelt hübsch, daß ꝛc. —'s a good boy! sei artig, Kind! —'s the way! so ist's recht! — way jenen Weg, den Weg; auf solche Art, dadurch. At — (Am.) noch dazu. I can say — much so viel kann ich wohl sagen. (Auf den Relativsatz hinweisend) —'s what he told me so hat er mir erzählt. —'s what it is, where it is daran liegt's! Das ist's ja eben! Pleasant enough —! das ist köstlich! das ist so übel nicht! See thou to — da sieh du zu. What book is —? was ist das für ein Buch? What do you make of —? wie erklären Sie das? What is — to me? was geht mich das an?
hat, *c.* daß; damit; weil. In — darum weil. In order — auf daß, damit. It is not — I believe nicht weil ich glaube. Now — he has told you all jetzt, wo ob. nachdem er dir alles gesagt hat. Als emphatischer Zusatz zu andern Konjunktionen (*obs.*), z. B. after — things are set in order nachdem die Sachen geordnet sind. As — (*vulg.* statt that (z. B. can't say as — ...). When — our princely father York bless'd his three sons (*Shak.*) als unser fürstlicher Vater ꝛc. Till — bis daß. —, *adv.* (schott. & *vulg.*, auch Am.) so, so sehr, so viel (z. B. he felt — bad er fühlte sich so unwohl).
hatch, thăch, *s.* Dachstroh; Strohdach, *n*; Strohhütte, *f*; (*Sl.*) Kopfhaar, *n.*
hatch, *v. a.* mit Stroh decken, ×‖—ed, —t, *p. a.* mit Stroh gedeckt. —ed-head einer mit verflixten Haaren; (früher) Irländer, *m.* ‖—er, *s.* Strohdecker, ‖—gallows *fig. fam.* Galgenvogel, ‖—palm *f.* roble. —tree Palmbaum (in Westindien), *m.*
thaught, thawt, *s.* Ruderbank, Bucht, *f.*
thaumatology, thaw-mă-tŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Wunderlehre, Lehre von den Wundern Jesu und seiner Jünger, *f.*
thaumatrope, thaw'-mă-trōp, *s.* runde Pappscheibe *f* auf beiden Seiten bemalt, so daß die Bilder bei rascher Drehung der Scheibe ineinander übergehen (ähnlich dem „Lebensrad").
thaumaturgic(al), thaw-mă-tĕr'-jĭk, a. wunderthätig; Erstaunen erregend. ‖—s. *s. pl.* magische od. Taschenspielerkünste, *pl.*
thaumaturgus, thaw'-mă-tĕr-gŭs, *s.* Wunderwirker, *m.*
thaumaturgy, thaw'-mă-tĕr-jĭ, *s.* Wunderthätigkeit, *f*; Wunderthun, *n.*
thave, thāv, *s.* *f.* theave.
thaw, thaw, *v. a.* auftauen; *fig.* erweichen. —, *v. n.* tauen; schmelzen. —, *s.* Tauen; Tauwetter, *n.* The — has set in es fängt zu tauen an. ‖—ing, — -weather, *s.* Tauwetter, *n.* ‖—y, *a.* tauig, Tau ...; schmelzend.
the, THĕ, wenn betont THē (z. B. he's — Mr. Tyndall es ist der berühmte Herr T.; it's — thing so paßt es sich) *art.* der, die, das, den. — less um so weniger. — more um so mehr. — sooner desto eher. — sooner, — better je eher, je lieber. So much — more um so viel mehr. [thee).
the, *v. n.* (*Ch.* n. u.) gedeihen (*cf.* to
thea, thē'-ă, *s.* Theepflanze, *f.*
theandric, thē-ăn'-drĭk, *a.* (*T.* Theol.) gottmenschlich. [gottmenschlich.
theanthropic(al), thē-ăn-thrŏp'-ĭk, *a.*
theanthropism, thē'-ăn'-thrō-pizm, theanthropy, thē-ăn'-thrō-pĭ, *s.* Gottmenschheit; die Ansicht, daß Gott od. die Gottheit menschliche Natur, nur in erhabenerem Maßstabe, besitzen.
theanthropist, thē-ăn'-thrŏp-ĭst, *s.* der an die Gottmenschlichkeit glaubt.
thearchy, thē'-ăr-kĭ, *s.* Theokratie, *f.*
theater, thē'-ă-tĕr, *s.* (Am. *obs.*) *f.* theatre.
Theatine, thē'-ă-tĭn, *s.* (Mönch) Theatiner, *m*, Theatinernonne, *f.* —, *a.* Theatiner ...
theatral, thē'-ă-trăl, *a.* *f.* theatric.
theatre, thē'-ă-tĕr, *s.* Theater, *n*, Bühne, Schaubühne, *f*; *fig.* Schauplatz, *m*; *fig.* Amphitheater; Th. (zu wissenschaftlichen Zwecken, z. B. anatomical — anatomische Th.); sämtliche Dramen *pl.* eines Autors; (*old Cant*) Gefängnis, *n.*
theatric(al), thē-ăt'-rĭk, *a.* —ally, *adv.* theatralisch, bühnenmäßig; *fig.* gauchelhaft. ‖—al'ity, *s.* Bühnenmäßigkeit; theatralische Schaustellung, *f.* ‖—als, *s. pl.* theatral. Vorstellungen, *pl.* Private —als Liebhabertheater, *n.*
theave, thēv, *s.* einjährige Lamm, *n.*
theaytre, thē-ā'-tĕr, *s.* *vulg.* *f.* theatre.
thebaia, thē-bā'-ĭ-ă, *s.* Thebain (ein Alkaloid des Opiums: $C_{19}H_{21}NO_3$).
Thebaid, thē'-bă-ĭd, *s.* eine Theben betreffende Dichtung (insb. latein. Heldengedicht v. Statius).
thebain(e), thē-bā'-ĭn, *s.* *f.* thebaia.
Theban, thē'-băn, *a.* *f.* Eig. — year das ägyptische Jahr (365 Tage 6 Stunden).
theca, thē'-kă, *s.* (*pl.* thecæ, thē'-sē) (*T.* Bot.) Antherenfach *n* der Staubgefäße; Frucht *f* der Moose; Sporenschlauch, *m*; (*T.* Anat.) Rückenmarkshäute, *pl.* ‖—sporous, *a.* (*T.* Bot.) auf Pilze mit Sporenschläuchen bezüglich. [folg, *m.* Gedeihen, *n.*
thedome, thē'-dŭm, *s.* (*Ch.* n. u.) Erthee, THē, *prn.* dich, dir. Of — beiner. — -and-thou duzen.
thee, *v. n.* (n. u.) gedeihen.
theek, thēk, *v. a.* (schott.) mit Stroh decken. ‖—er, *s.* Strohdachdecker, *m.*
theetsee, thēt'-sē, *s. Lignum vitæ* von Pegu.
thefely, *adv.* (*Ch.* n. u.) wie ein Dieb.
theft, thĕft, *s.* Diebstahl, *m*; Gestohlene, *n.* — -bote, — -hold *T.* Diebshehlerei, *f.*
thegither, THē-gĭTH'-ĕr, *adv.* (schott.) = together. [thanehood.
thegn, thān, *s.* *f.* thane. ‖—hood *f.*
theiform, thē'-ĭ-fawrm, *a.* theeförmig.
theina, thē'-ĭ-nă, theine, thē'-ĭn, *s.* Theïn, *n*, Theestoff, *m* ($C_8H_{10}N_4O_2$).
their, THär, *prn.* ihr, ihre (z. B. — land, — voices). —'s not es steht ihnen nicht zu. *Cf.* theirs.
theirn, THärn, *vulg.* statt **theirs.**
theirs, THärz, *prn.* der, die, das ihrige, ihr, ihrer, ihre, ihres. It is — to defend us es ist ihre Pflicht, uns zu verteidigen. Their home is — no longer ihr Heim gehört ihnen nicht mehr. This is — dies ist das ihrige. This chair is — dieser Stuhl gehört ihnen.
theism, thē'-ĭzm, *s.* Theïsmus, Offenbarungsglaube, *m.*
theist, thē'-ĭst, *s.* Theïst, *m.*
theistic(al), thē-ĭst'-ĭk, *a.* theïstisch.
thelitis, thē-lī'-tĭs, *s.* *T.* Brustwarzenentzündung, *f.*
them, THĕm, *prn.* sie; ihnen, *pl.*; *vulg.* für they, these (z. B. — be Lady Bertha's windows das sind die Fenster der Lady B.). All of — sie alle. Of — von i.; davon. To — ihnen.
thematic, thē-măt'-ĭk, *a.* thematisch.
theme, thēm, *s.* Thema, *n*, Satz, Gegenstand, *m*; (*T.* Gram.) Grundform, *f*; Schulaufsatz, *m*; (*T.* Mus.) Th.; (n. u.) Mittel, *n.*
themselves, THĕm-sĕlvz', *prn.* sie selbst; sich selbst, sich, selbst. To — ihnen selbst.
then, THĕn, *adv.* dann, alsdann; darauf; damals; jetzt. — and there auf der Stelle, unverzüglich. × By — zur Zeit wenn od. da. Now and — dann und wann. Since — seit, seitdem. Till — bis jetzt. What —? was dann?; nun, was wollen Sie damit sagen? — ... — bald ... bald. — Auch elliptisch wie ein Adj. (*obsol.*), z. B. the — bishop der damalige Bischof. —, *c.* in diesem Falle; daher, deswegen. — -a-days in den damaligen Zeiten.
thenal, thē'-năl, *s.* auf den Daumenballen bezüglich. — eminence Handballen, *m.*
thenar, thē'-när, *s.* (*T.* Anat.) Daumenballen, *m.* —, *a.* *f.* b. d. W.
thenardite, thē'-när-dīt, *s.* Thenardit, *m.* wasserfreie schwefelsaure Natron, *n* (Na_2SO_4).
Thenard's blue, thē'-närdz-blō, *s.* Schmalte, *f*, Kobaltblau, *n.*
thence, THĕns, *adv.* (auch from —) daher, von dorther; daraus; von da; von dannen; von der Zeit (from — an. ×—. *c.* daher. ‖—forth, *adv.* (auch mit from) seit der Zeit, seitdem, von der Zeit an, hinfort. ‖—forward, *adv.* von nun an, hinfort. ‖—from, *adv.* (n. u.) von dort.
theobromine, thē-ō-brō'-mĭn, *s.* Theobromin (Alkaloid in den Kakaobohnen: $C_7H_8N_4O_2$), *n.*
theocracy, thē-ŏk'-ră-sĭ, *s.* Theokratie, Gottesherrschaft, *f.*
theocratic(al), thē-ō-krăt'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* theokratisch.
theodicy, thē-ŏd'-ĭ-sĭ, *s.* Theodicee (religionsphilosophische Darlegung der Gerechtigkeit und Güte Gottes), *f.*
theodolite, thē-ŏd'-ō-līt, *s.* (*T.* Astr. & Geom.) Theodolit, Winkelmesser, *m.*
theogonic, thē-ō-gŏn'-ĭk, *a.* auf die Theogonie bezüglich.
theogonist, thē-ŏg'-ŏn-ĭst, *s.* Schriftsteller *m* über Theogonie.
theogony, thē-ŏg'-ō-nĭ, *s.* Theogonie, Geschlechtsgeschichte *f* der Götter.
theologaster, thē-ŏl'-ō-găs-tĕr, *s.* theologische Marktschreier, *m.*
theologer (n. u.), **thē-ŏl'-ō-jĕr, theologian, thē-ō-lō'-jĭ-ăn, theologist, thē-ŏl'-ō-jĭst,** *s.* Theolog, Gottesgelehrte, *m.*
theologic(al), thē-ō-lŏj'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* theologisch. ‖—s, *spl.* *f.* theology.
theologize, thē-ŏl'-ō-jīz, *v. a.* theologisch machen; von Gott und göttlichen Dingen sprechen. —, *v. n.* (l. u.) ein theologisches System aufstellen.

theologue, thē'-ō-lōg, *s.* (l. u.) Theolog, *m.* [Gottesgelehrtheit, *f.*
theology, thē-ōl'-ō-jī, *s.* Theologie,
theomachist, thē-ōm'-ā-kīst, *s.* Bestreiter der Gottheit; Götterbekämpfer, *m.*
theomachy, thē-ōm'-ā-kī, *s.* Krieg, Kampf mit den Göttern; Götterstreit, *m*; Widersetzlichkeit *f* gegen den göttlichen Willen.
theomancy, thē-ōm'-ān-sī, *s.* Theomantie, Wahrsagung *f* durch unmittelbare göttliche Eingebung für bestimmte Fälle. [Wahnsinn, *m.*
theomania, thē-ō-mā'-nī-ā, *s.* religiöse
theomantist, thē-ō-mān'-tīst, *s.* der nach vorgeblicher göttlicher Eingebung wahrsagt, Gottbegeisterte, *m.*
theopaschite, thē-ō-pās'-kīt, *s.* (Ketzer) Theopaschite, *m.*
theopathy, thē-ōp'-ā-thī, *s.* fromm erregte Betrachtung *f* Gottes.
theophilanthropist, thē-ō-fī-lān'-thrōp-īst, *s.* Mitglied einer deistischen Religionsgesellschaft in Frankreich (1796 bis 1802).
theopneusty, thē'-ōp-nūs-tī, *s.* göttliche Eingebung, Inspiration, *f.*
Theor. = theorem. [spieler, *m.*
theorbist, thē-ōr'-bīst, *s.* Theorben-
theorbo, thē-ōr'-bō, *s.* Theorbe, (veraltete) Baßlaute, *f.*
theorem, thē'-ō-rēm, *s. T.* Theorem, *n*, Lehrsatz, *m.* ‖—at'-ic, ‖—'-ic(al), *a.* theorematisch, in Lehrsätzen bestehend.
theoretic(al), thē-ō-rēt'-īk, *a.* —ally, *adv.* theoretisch. —, *s.* Theoretiker, *m.*
theoric(al), thē-ōr'-īk, *a.* —ally, *adv.* (n. u.) theoretisch.
theoric, thē'-ō-rīk, *s.* (l. u.) Theorie, *f.*
theorist, thē'-ō-rīst, *s.* Theoretiker; Urheber einer Theorie, *m.*
theorization, thē-ō-rīz-ā'-shŭn, *s.* Theoretisieren, *n.*
theorize, thē'-ō-rīz, *v. n.* eine Theorie aufstellen, theoretisieren.
theory, thē'-ō-rī, *s.* Theorie, *f.* This is no — das läßt sich praktisch beweisen. [sophisch.
theosophic(al), thē-ō-sōf'-īk, *a.* theo-
theosophism, thē-ōs'-ō-fīzm, *s.* Theosophismus, *m.* [phist, *m.*
theosophist, thē-ōs'-ō-fīst, *s.* Theoso-
theosophy, thē-ōs'-ō-fī, *s.* Gottesweisheit, Theosophie, *f.*
theotechnic, thē-ō-tēk'-nīk, *a.* von den Göttern bewirkt, ausgeführt. [*f.*
theotheca, thē'-ō-thē-kā, *s.* Monstranz,
theow(man), thē-ōw', *s.* Leibeigene; Hörige, *m.*
therapeutic(al), thēr-ā-pū'-tīk, *a.* 1. therapeutisch, heilend. 2. auf die Sekte der Therapeuten bezüglich. ‖—s, *s. pl.* Therapeutik, Therapie, Heilkunde, *f.*
there, THār, *adv.* da, dort; dahin; darin; Am. (thār) am Platze, zur Hand; zu Hause. — he is da ist er. — is, — are es ist, gibt, es sind. — are those who ... es gibt Leute, die ... — was to be ... es sollte ... stattfinden. — you are *fam.* da hast du's! — you are angry again! Da bist du schon wieder böse! —'s a good boy! Das ist ein artiger Junge!; (bittend) sei so gut, mein Junge! —'s a good woman seien Sie so freundlich, liebe Frau! —'s no telling man kann nicht voraussagen. — and back hin und zurück. He left — Thursday er reiste am Donnerstag dort ab. Here and — da und dort. You are right —! darin (damit) hast du recht! You'll be in the fashion —! damit wirst du Aufsehen machen! Where — is wit, — is understanding wo Witz ist, da ist auch Verstand. *Vulg.* als enklitischer Zusatz zu that und those (z. B. that — preaching chap. jener Prediger, those — newspaper coves die Journalisten da). *Vulg.* ist auch —'ll be mit einem tautologischen Inf. statt mit dem Part. Präs. (— — a judgment fall (statt falling) on you.
thereabout (thereabouts), —ā-bōwt, *adv.* da herum, in der Gegend; *fig.* ungefähr da; ungefähr so viel, etwas mehr oder weniger; (n. u.) darüber. Are your —? sind Sie darüber (bei diesem Gegenstande)?
thereafter, —āf'-tēr, *adv.* danach; demgemäß; deshalb. According as the wind blows, — is the sail set *(prov.)* man stellt das Segel nach dem Winde.
theranent, thār'-ā-nēnt, *adv.* (schott.) was das anbelangt.
thereat, —āt', *adv.* daran, dabei; darüber; darauf; daselbst, dahin.
thereaway, —ā-wā', *adv.* nach dieser Richtung ob. Gegend hin; da drüben.
thereby, —bī', *adv.* dadurch, damit, daraus; dabei, nebenbei. — hangs a tale *fig.* die Sache hat einen Haken.
therefor, —fōr', *adv.* dafür, darum.
therefore, THēr'-fōr, *adv.* darum, deshalb, daher (logisch folgernd, consequently im Erzählerton); dafür. —, *c.* also, folglich. [daraus.
therefrom, THār-frōm', *adv.* davon;
therein, —in', *adv.* (schott. —till) darin.
thereinto, —in-tō', *adv.* da hinein, darein. [derselben, deren.
thereof, —ōf', *adv.* davon; desselben,
thereology, thēr-ē-ōl'-ō-jī, *s.* Heilkunde, *f.*
thereon, THār-ōn', *adv.* darauf; daran.
thereout, —ōwt', *adv.* daraus; (schott.) ohne. [dazu.
theretill, —tīl', *adv.* (schott.) bis dahin;
thereto, —tō', **thereunto**, —ŭn-tō', *adv.* dazu. [jener Zeit.
theretofore, —'tōō-fōr, *adv.* (l. u.) vor
thereunder, —ŭn'-dēr, *adv.* darunter.
thereupon, —ŭp-ōn', *adv.* darauf; hierauf; deshalb, darum, demzufolge.
therewhile, —hwīl', *adv.* (n. u.) zur gleichen Zeit.
therewith, —wīth', *adv.* damit.
therewithal, —wīTH-āl', *adv.* damit; (n. u.) überdies, außerdem; (n. u.) zu gleicher Zeit, zugleich.
therf-bread, thērf'-brēd, *s.* (n. u.) ungesäuerte Brot, *n.*
therfro, *adv.* (*Ch.* n. u.) = from that.
thergaine, *adv.* (*Ch.* n. u.) = against that.
theriac, thē'-rī-āk, **theriaca**, thē-rī'-ā-kā, *s.* Theriak (altes Universalarzneimittel, jetzt nur noch Tierarznei), *m.* —, *a.* ‖. b. f. W. ‖—al, thē-rī'-āk-āl, **theriaks** ...; heilsam, medizinisch.
theriocatarrhus, thē-rī-ō-kā-tār'-ŭs, *s.* (*T.* Med.) Heufieber, *n.*
therioma, thē-rī-ō'-mā, *s.* bösartige Geschwür, *n.* [mie, *f.*
theriotomy, thē-rī-ōt'-ō-mī, *s.* Zootomie, thermæ, thēr'-mē, *spl.* heiße Quellen, Thermen, *pl.*
thermal, thēr'-māl, *a.* Wärme ..., Thermal ... — capacity Wärmequantum, das erforderlich ist, die Temperatur eines Körpers einen Grad zu erhöhen. — equivalent Wärmeäquivalent, *n.* — influence Einfluß *m* der Wärme. — ray Wärmestrahl, *m.* — spring warme ob. heiße Quelle, *f.* — unit Wärmeeinheit, *f.* — waters, *pl.* warme mineralische Wasser, *pl.*
thermantidote, thēr-mān'-tī-dōt, *s.* Apparat *m*, einen frischen Luftzug herzustellen (in Ostindien).
thermic, thēr'-mīk, *a.* Wärme ...
thermo-chemistry, thēr'-mō-kēm-īs-tī, *s.* Thermochemie, *f.*
thermochrosy, thēr-mōk'-rō-sī, *s.* (Phys.) Thermochrose, Wärmefärbung, *f.* [spl. Thermodynamik, *f.*
thermodynamics, thēr'-mō-dī-nām'-īk
thermo-electricity, —ē-lēk-tris'-ī-tī, *T.* Wärme-Elektrizität, *f.*
thermolamp, thēr'-mō-lāmp, *s.* Thermolampe (Gaslampe), *f.*
thermometer, thēr-mōm'-ēt-ēr, *s.* Thermometer, *n.* Wärmemesser, *m.* — read the — nach dem Th. sehen.
thermometrical, thēr-mō-mēt'-rī-kāl, *a.* —ly, *adv.* thermometrisch.
thermometrograph, thēr-mō-mēt'-rō-grāf, *s.* Maximal- und Minimalthermometer, selbstregistrierende Thermometer, *n.*
thermo ..., in Zuss. — -multiplier, *s.* (*T.* El.) Thermo-Multiplikator, *m.* — -pile, *s.* thermoelektrische Batterie,
thermoscope, thēr'-mō-skōp, *s.* Thermoskop, *n.* Wärmezeiger, *m.*
thermostat, —stāt, *s. T.* Wärmestandzeiger, selbstthätige Wärmeregulator, *m.*
thermotic(al), thēr-mōt'-īk, *a.* Hitze ... ‖—s, *pl.* Wärmewissenschaft, *f.*
therologist, thē-rōl'-ō-jīst, *s.* (Am. Säugetierkenner, *m.* [tierkunde,
therology, thē-rōl'-ō-jī, *s.* (Am.) Säug-
thersitical, thēr-sīt'-īk-āl, *a. fig.* (von Thersites in der Iliade) derb schimpfend, begeifernd; unflätig.
thes. = thesis. [sammel.
thesaurize, thēs'-āw-rīz, *v. n.* Schätze
thesaurus, thēs'-āw-rŭs, thēs'-āw-rī, *s.* Schatz; (~ *verborum*) Wortschatz, *m*, Lexikon, *n.*
these, THēz, *prn. pl.* (v. this) diese — many years seit vielen Jahren.
thesis, thē'-sīs, *s. pl.* theses, thē'-sēz, Thesis, *f.* Satz, Streitsatz; (*T.* Mus.) Niederschlag (beim Taktschlagen), *n.*
thesmothete, thēz'-mō-thēt, *s.* Gesetzgeber; einer der 6 Unterarchonten im alten Athen, *m.*
Thespian, thēs'-pī-ān, *a.* — art Schauspielkunst, *f.* Drama, *n.*
Thess. = Thessalonians.
thetch, thēch, *v. a.* (n. u.) f. to thatch
thetical, thēt'-īk-āl, *a.* (n. u.) thetisch, festgesetzt.
theurgic(al), thē-ēr'-jīk, *a.* theurgisch
theurgist, thē'-ēr-jīst, *s.* Theurg, *m.*
theurgy, thē'-ēr-jī, *s.* Theurgie (von gebliche Kunst, mit Göttern und Geistern in Verbindung zu treten und sie zu übernatürlichen Wirkungen zu gewinnen), *f.*
thew, thū, *s.* 1. (meist im *pl.*) Fleischmasse; Sehne, Flechte, *f*, Muskel *m*; Kraft, *f.* 2. f. theow. 3. (n. u.) Sitte, Handelsweise, Gewohnheit, Betragen, *n.* ‖—ed, thūd, *a.* 1. sehnig, muskulös. 2. (n. u.) gesittet, erzogen, gewöhnt. ‖—y, *a.* muskulös; stark.
they, THā, *prn.* sie; diejenigen, die; solche; man. — say man sagt.
they're = they are.
thibet, tī-bēt', *s.* Thibet (Zeug aus Kaschmirziegenhaar), *m.*
thible, thī'-bl, *s. (provinc.)* Rührstock *m*; f. dibble; (n. u.) Spatel, *m.*
thick, thīk, *a.* dick, dicht (in bezug auf Härte ob. Weichheit, flüssig ob. fest; *cf.* dense); *fig.* voll; stark, grob; dicke trübe; undeutlich; vertraut, befreundet. — colours, *pl.* Dickfarben, *f.* — of hearing harthörig. A — tea *fam.* Thee *m* mit Fleischspeisen. A —'*Cant*) ein Pfund Sterling. He bear his blushing honours — upon hi *(Cant)* er hat ein versoffenes Gesich They came — and threefold (n. u.)

kamen in Menge. To be ~ with one *vulg.* dick Freund oder sehr intim mit jm. sein. To speak ~ eine schwere Zunge haben, mit der Zunge anstoßen. ~, *adv.* dick, tief; dicht, enge; *fig.* häufig, schnell hintereinander; hurtig. ~, *s.* Dicke, Mitte (eines Volkshaufens), *f*; dickste Teil (eines Körpers); Dummkopf, *m*; (auch *pl.*) Dickicht, *n*. Through ~ and thin durch Dick und Dünn; *fig.* in allen Fällen, trotz aller Hindernisse. To go through ~ and thin *fig.* alles wagen. ~, *v. a.* dick machen, *cf.* to thicken. ~, *v. n.* (l. u.) dick werden. ‖ ~ -and-thin *fig.* sehr ergeben (gleichsam „durch Dick und Dünn" zu gehen bereit). ~ -coated dickhäutig; dickrindig. ~ -coming sich (dicht) drängend.

thicken, —'n, *v. a.* dick machen, verdicken; verdichten, dicht machen; *fig.* zahlreich machen, verdoppeln; dichter machen; *fig.* (n. u.) bestätigen. ~, *v. n.* dick, dicker werden, sich verdicken; *fig.* trübe, finster werden; *fig.* zunehmen; zahlreicher werden; hitziger werden. The plot ~s die Verwicklung steigert sich (im Drama); der Anschlag wird reif. ‖ ~ing, *s.* Verdicken; Dickwerden; Verdickungsmittel, *n.*

thicket, —'ĕt, *s.* Dickicht, *n.* ‖ ~ty, *a.* [voll D.

thick . . ., in Zuss. ~ -eyed, *a.* trübsichtig. ~ -head, *s.* Dickkopf, Dummkopf, *m.* ~ -headed, *a.* dickköpfig; eine dicke Krone habend (v. Bäumen); *fig.* schwerfällig, begriffsstützig.

thickish, —'ĭsh, *a.* etwas dick; (Wetter) trüb, neblig.

thick-lips, —'lĭps, *s.* Person *f* mit dicken, wulstigen Lippen.

thickly, *adv.* v. thick.

thickness, —'nĕs, *s.* Dicke; Dichte, Dichtheit, Dichtigkeit; Mächtigkeit (des Flötzes); Wanddicke (des Gußstückes); Eisenstärke (der Lehmform); Undeutlichkeit (der Sprache), *f.* ~ of hearing Harthörigkeit, *f.* ~ of shade dichte Schatten, *m.* ~ -board Hemdbrett (bei dem Lehmformen), *n.*

thick . . ., in Zuss. ~ -pleached, *a.* dicht durchflechtungen. ~ -seed sunflower, *s.* Käppchen (Pflanze), *n.* ‖ ~ -set, *a.* & *s.* dicht gestellt; dicht bepflanzt; untersetzt (v. Personen); Manchester (Zeug), *m.* ~ -shelled, *a.* dickschalig. ~ -sighted, *a.* blöd-, trübsichtig. ~ -skin, *s.* derbe, dicke Mensch, Dummkopf, *m.* ~ -skinned, *a.* dickhäutig. ~ -skull, *s.* Dummkopf, *m.* ~ -skulled, *a.* schwerfällig (v. Begriffen), dumm. ~ -speeched, *a. fam.* mit lallender Zunge, schwerfällig. ~ -sprung, *a.* dicht aufgeschossen. ~ -stuff, *s.* Fugestück, *n*, Unterleiste, *f*; *T.* Bohlen (von 4 bis 12 Zoll Dicke), *pl.* ~ -witted, *a.* dummköpfig. ~ -wrought, *a.* dicht gearbeitet.

thief, thēf, *s.* (*pl.* thieves) Dieb, *m*, Diebin, *f*; Räuber (am Lichte), *m.*× The ill ~ der Teufel. Thieves' Latin Gaunersprache, *f.* The two Thieves die beiden Schächer, *pl.* Opportunity makes the ~ *(prov.)* Gelegenheit macht Diebe. ~ -catcher, ~ -leader (l. u.), ~ -taker Diebsfänger, Häscher, *m.*×~ -stolen *vulg.* von Dieben gestohlen.

thieve, thēv, *v. a.* stehlen.

thieveless, —'lĕs, *a.* (schott.) abschreckend, zurückstoßend.

thievery, thēv'-ĕr-ĭ, *s.* Dieberei, *f*, Diebstahl, *m*; Gestohlene, *n*.

thieves'-vinegar, thēvz'-vĭn-ĕ-gĕr, *s.* Bierräuberessig, *m*.

thieving-hooks, thēv'-ĭng hōōks, *spl. vulg.* Finger, *pl.*

thievish, thēv'-ĭsh, *a.* —ly, *adv.* diebisch, spitzbübisch, auch *fig*; (n. u.) geheim, verstohlen. ‖~ness, *s.* Diebssinn, *m*, diebische Wesen, *n*.

thig, thĭg, *v. a.* (schott.) borgen, betteln. ‖~ger, *s.* Bettler, Borger, *m*.

thigh, thī, *s.* Schenkel, *m*, Dickbein, *n*; Lende, *f*. ~ -bone Schenkelknochen, *m*.

thilke, THĭlk, *prn.* (n. u.) derselbe, dieselbe, dasselbe.

thill, thĭl, *s.* Deichsel, Gabeldeichsel, *f*. ‖~er, *s.*, ~ -horse Deichselpferd, *n*.

thimble, thĭm'-bl, *s.* Fingerhut, Nähring, *m*; (*T.* Naut.) Kausche; (*T.* Goldsm.) Anke; (*T.* Tel.) Doppelmutter (zur Befestigung des Zugankers); *(Cant)* Uhr, *f*. ~ of ridge goldene Uhr.× ~ -berry (Am.) schwarze Himbeere, *f*. ~ -case Fingerhutfutteral, *n*. ~ -coupling (*T.* Mach.) Muffenkuppelung, *f*. —ful Fingerhutvoll, *m*. ~ -limpet (Muschel) griechische Trichter, *m*. —rig ein Taschenspielerstückchen mit 3 kleinen Tassen und einer Kugel od. Erbse; *(v. a.)* mittels dieses Kunststücks betrügen. —rigger Taschenspieler (*cf.* b. b. W.); Betrüger (auf Jahrmärkten ꝛc.); (*T.* Börse) Aktienreiter, Spekulant, *m*. ~ -twister Uhrendieb, *m*. ~ -weed (Am.) Art Rudbeckia, *f*.

thime, tĭm, *s.* f. thyme.

thin, thĭn, *a.* dünn; leicht; *fig.* schwach; leer; klein, gering; mager, hager; *fig.* arm, spärlich; licht (z. B. Wald); seicht; dünn besäet; menschenleer; unwesentlich. ~, *adv.* d. ~ of people menschenleer. A ~ audience ein kleines Auditorium, wenig Zuhörer. A ~ crop eine spärliche Ernte. A ~ house ein leeres Haus. A ~ suspicion eine ungegründete Vermutung. ~, *v. a.* verdünnen, dünn machen; lichten, auch *fig.*; ausrupfen. ~, *v. n.* (l. u.) dünn werden. ~ -clad leicht gekleidet. ~ -diet magere Kost, *f*. ~ -drink schwache Getränk, *n*. ~ -faced schmalbäckig. ~ -goods, *pl.* wollene Zeuge, *pl.* ~ -leaved dünnblätterig. ‖~nish, *a.* etwas d. ‖ ~ -skinned *fig.* zart-, feinfühlend, empfindlich; (Am.) unwirksam; seicht; heuchlerisch. ~ -sown dünn gesäet; (of people) schwach bevölkert. ~ -spun dünn gesponnen; *fig.* zart gesponnen. ~ -visaged hager im Gesicht, schmalbäckig.

thine, THīn, *prn.* dein, deine; der (die, das) deinige. ~ ever (in Briefen) stets der Deine.

thing, thĭng, *s.* Ding, *n*, Sache, *f*; *vulg.* Tier, Geschöpf, *n*; Person, *f*, „D."; (*T.* Com.) Geschäft, *n* (z. B. he made a tidy ~ of it er machte ein gutes Geschäft dabei); (n. u.) Wesen, *n*. ~s, *pl.* Sachen, Effekten; Angelegenheiten, Umstände, *pl.* A ~ of nothing (n. u.) etwas ganz Wertloses. An old ~ like her (verächtl.) eine alte Schachtel wie die. . . . is one ~, another . . . und . . . ist zweierlei. I am not quite the ~ mir ist nicht ganz wohl. It's not the ~ es schickt sich nicht. It's the old ~ over again es ist immer wieder die alte Geschichte. No such ~ nichts da, nicht wahr. Such a ~ dergleichen, solches Zeug. That will be the very ~ for das ist das Richtige. That is another ~ das ist etwas anderes. That is the very ~ das ist's gerade. The ~ das Rechte, das Wahre. The first ~ I did das erste, was ich that. This is quite the ~ das ist das Rechte, Wahre. To do ~s by halves eine Sache obenhin od. nur halb thun. To know a ~ or two *fig.* Bescheid wissen, gerieben sein.

thingum, thĭng'-ŭm, **thingumy**, —ĭ, **thingumbob**, —bŏb, *s.* (Pers. od. Sache, die man nicht zu benennen weiß) das Dings, der und der, die und die; Mr., Herr Dingsda, Dingskirchen.

think, thĭngk, *v. n. ir.* denken, nachdenken; (on) sinnen auf; (upon) denken (an, auf); (upon) gedenken (js.); bedenken; urteilen; schließen; sich b.; denken, dafür halten, dermuten; sich erinnern; gedenken, die Absicht haben; dünken. ~, *v. a. ir.* b.; für . . . halten, erachten. One may ~ that he dare not speak *(prov.)* Gedanken sind zollfrei. I ~ not indeed *fam.* ich werde mich wohl hüten; das fehlte mir noch gerade. I should ~ so das will ich meinen! I will ~ of it ich will mir's überlegen. Let me ~ lassen Sie mich nachdenken (überlegen). Only ~! denken Sie nur! To ~ best für das Beste halten. To ~ good für gut halten. To ~ light of gering b. von, geringschätzen. To ~ much of viel auf . . halten, hochschätzen. To ~ much *fig.* ungern thun, sich sträuben. To ~ of b. an; sich worauf besinnen; wovon b.; bedenken. To ~ of (mit Part. Präs.) beabsichtigen (z. B. we ~ of having a few friends wir b. daran, ein paar Bekannte einzuladen). To ~ proper für geeignet halten. To ~ better of it sich eines bessern besinnen. To ~ no small beer of o's. nicht gering von sich b.× To ~ to o's. bei sich b. To ~ upon b. auf. To ~ with o's. bei sich selbst b. To ~ a thing up *col.*) etwas im Gedächtnis wieder auffrischen.

thinker, —'ĕr, *s.* Denkende, Denker, *m.*×

thinking, —'ĭng, *a.* denkend, vernünftig. ~, *s.* Denken, Nachdenken, *n*; Meinung, *f*; Urteil, *n*, Einsicht, *f*. To my ~ nach meiner M. ‖—ly, *adv.* d., auf denkende Weise.

thinness, thĭn'-nĕs, *s.* Dünne, Dünnheit; Kleinheit; *fig.* Seltenheit, Spärlichkeit; kleine Anzahl, *f*.

thiocyanic, thī-ō-sī-ăn'-ĭk, *a.* ~ acid Rhodanwasserstoffsäure, *f* (HCNS).

thiosulphate f. hyposulphate.

thiosulphuric, thī-ō-sŭl-fū'-rĭk, *a.* ~ acid Thioschwefelsäure, unterschweflige Säure, *f* (H_2SO_3).

thir, THĕr, *prn.* (schott.) diese hier.

third, thĕrd, *a.* dritte. ~ wheel (*T.* Watchm.) Zwischenrad, kleine Bodenrad, *n*. ~, *s.* Drittel, Dritteil, *n*; Tertie (Teil einer Sekunde); (*T.* Mus.) Terz, *f*. —s, *pl.* D. (vom Vermögen eines Verstorbenen ꝛc.); Drittelstücke, *pl.* ~ -borough Unterkonstabel, Polizeidiener, *m*. ~ -caring dritte Pflügen *n* eines Ackers. ‖—ly, *adv.* drittens. ‖ ~ -man-up' (im Cricket) Spieler *m* zwischen slip und cover-point, also rechts vom Schläger. ~ -penny *T.* D. von Geldstrafen ꝛc. (bei Prozessen). ~ -rate (*T.* Naut.) dritten Ranges; sehr untergeordnet. ‖~sman, *s.* Schiedsrichter; Vermittler, *m*.

thirl, thĕrl, *v. a.* 1. (*O. E.* & schott.) bohren, durchlöchern; durchheben. 2. (schott.) unterwerfen; verdingen, binden; verpachten. ~, *s.* 1. Schaner,

m, Beben, *n.* 2. Land, worauf der Mühlzwang ruht. ‖–age, *s.* Mühlzwang, *m.* ‖–'d, *a.* (schott.) bei einem Meister in der Lehre.

thirst, thĕrst, *s.* Durst; *fig.* (for, of, after) D., *m.* Verlangen (nach), *n.* ×–, *v. n.* (for, after) dürsten, dursten, auch *fig.* –, *v. a.* (l. u.) D. haben. ‖–ily, *adv.* b. thirsty. ‖–iness, *s.* Durstigkeit; *fig.* (after) Gier (nach), *f.* ×‖–y, *a.* durstig (auch *fig.* v. der Erde).

thirteen, thĕr'-tēn, *a.* dreizehn. ‖–th, *a. & s.* dreizehnte. –, *s.* der b–te Teil, *m*; (*T.* Mus.) Dreizehnte, *f.* ‖–ly, *adv.* dreizehntens.

thirtieth, thĕr'-tĭ-ĭth, *a.* dreißigste.

thirty, thĕr'-tĭ, *a.* dreißig. –-one Art Hasardspiel ("Trente-un"), *n.* – Years' War der dreißigjährige Krieg.

this, THĭs, *prn.* dieser, diese, dieses; laufend (Jahr 2c.). – day fortnight heute über 14 Tage; heute vor 14 Tagen. – last hour seit einer (ganzen) Stunde. – long time seit Lange. – much so viel. – once dies eine od. einzige Mal. – or that dies oder jenes; so oder so. – side of . . . noch vor . . . – way hierher. Add to – hierzu kommt. Before – vordem, vor dieser Zeit. By – hierdurch; inzwischen, indessen; jetzt. By – time jetzt. Ere – vor diesem. I shall leave – to-morrow morgen reise ich von hier ab. In – country hierzulande. –, *s.* Gegenwärtiges (von einem Briefe), *n.*

thistle, thĭs'-l, *s.* Distel, *f.* Blessed –, fuller's – f. u. blessed, fuller. Order of the – Distelorden, Andreasorden, *m.* –-down Distelwolle, *f.* –-finch, –-warp (*obs.*) Distelfink, Stieglitz, *m.*

thistly, thĭs'-l-ĭ, *a.* voll Disteln, distelig.

thither, THĭTH'-ẽr, *adv.* dorthin; dahin. Hither and – hin und wieder, hier und dort. ‖–to, *adv.* bis dahin, bis dorthin. ‖–ward(s), *adv.* dahinwärts, nach dorthin. ‖*m*, Dörfchen, *n.*

thitling, thĭt'-lĭng, *s.* (l. u.) Weiler, tho, THō, *adv.* (n. u.) dann, alsdann.

tho, –, (*Ch.* n. u.) = the; those.

thocht, thŏcht, *s. & pret. & p. p.* (schott.) = thought. ‖*f.* thought.

thole, thōl, *s.* 1. Schlußbalken *m* am gewölbten Dache eines Prachtgebäudes, Tempels 2c., *m.* 2. Dulle, Handhabe (am Sensenstiel), *f*; Dollen, Rudernagel, *m.*

thole, –, *v. a.* (*O. E. &* schott.) ertragen, dulden. –, *v. n.* (*O. E. &* schott.) warten.

thole . . ., in Zuss. –-pin, *s.* f. thole (2. Bdtg.). –-stringer, *s.* (*T.* Shipb.) Dollenleiste, *f.* ‖Kuppellager, *n.*

tholobate, thŏl'-ō-bāt, *s.* (*T.* Archit.)

tholus, thō'-lŭs, *s.* (*T.* Archit.) Kugel-, Kessel- od. Helmgewölbe, *n.*

Thomist, tōm'-ĭst, *s.* Thomist, Anhänger *m* von Thomas Aquinas.

Thompsonian, thŏm-sō'-nĭ-ăn, *a.* – doctor (Am.) Arzt, der Dr. Thompsons Heilverfahren befolgt.

thong, thŏng, *s.* Riemen, lederne Strang; Peitschenriemen, *m.* –, *v. a. & n.* (l. u.) mit R. peitschen. ‖–ed, *a.* mit R. versehen, gebunden, befestigt.

thoomb, thōm, *s.* (schott.) = thumb.

Thor, thōr, *s.* (Myth.) Thor, Donnergott, *m.*

thoracic, thō-răs'-ĭk, *a. T.* Brust . . . – duct Brustgang, *m.* – fishes, *pl.* Brustflosser, *pl.* –, *s.* Brustader, *f*; (Fisch) Brustflosser, *m.*

thoral, thō'-răl, *a.* zum Ehebette gehörig. – line Mittellinie *f* der Hand. – separation Scheidung *f* vom Bette.

thoracopy, thō-răs'-kō-pĭ, *s.* Brustuntersuchung, *f.*

thorax, thō'-răks, *s.* (*T.* Anat.) Brustkasten, Brustkorb, *m.*

thoria, thō'-rĭ-ă, **thorina**, thō-rī'-nă, *s. T.* Thorerde, *f* (ThO_2).

thorium, thō-rī'-ŭm, **thorium**, thō'-rĭ-ŭm, *s.* (*T.* Chem.) Thorin, *n.*

thorite, thō'-rĭt, *s.* (*T.* Min.) Thorit, *m.*

thorn, thawrn od. thōrn, *s.* Dorn, Stachel; *fig.* D., *m*; *T.* Name des angelsächs. Þ (þ, urspr. Runenzeichen). –s, *pl.* Dornen, Schwierigkeiten, Unannehmlichkeiten, *pl.* A – between two roses (*jest.*) ein Herr zwischen zwei Damen. A – in the flesh *fig.* ein Ärgernis. A – in one's side *fig.* jm. ein D. im Auge. He that handles –s shall prick his fingers (*prov.*) wer sich unter die Kleien mischt, den fressen die Schweine. No rose without a – (*prov.*) keine Rose ohne Dornen. On –s *fig.* auf der Folter. To be upon –s auf Kohlen od. Nadeln sitzen. Egyptian – Akazie, *f.* Evergreen – stachelige Mispel, *f.* Glastonbury – Kreuzdorn. White – Weißdorn. –, *v. a.* (l. u. & *post.*) mit einem D. stechen. ‖ –-apple Stechapfel, *m.* –-back Stachelroche, *m*; *vulg.* alte Jungfer, *f.* –-bush Dornbusch, Dornstrauch, *m.* –-but Meerbutte, Plattеiße, *f.* –-hedge Dornhecke, *f.* –-hound Dornhai, *m.* ‖–less, *a.* dornlos. ‖ –-tail ein Kolibri *m* in Peru. – -wall Dornwand (des Grabierwerks), *f.*

thorny, thōr'-nĭ, *a.* dornig, stachelig; *fig.* b., schwierig. – cockle Stachelmuschel, *f.* – loach Steingrundel, *f.* – locust f. honey-locust. – oyster Steinaustter, *f.* – snipe Stachelschnecke, *f.*

thorough, thŭr'-ō, *a.* durchgehend, durchgängig; vollkommen, vollständig; gänzlich, völlig. – base Generalbaß, *m.* – post vollendete Dichter, *m.* – repair Hauptreparatur (eines Schiffes), *f.* – work vollkommene Arbeit, *f.* A – Briton ein Stockengländer, Brite durch und durch. –, *s.* (engl. G.) Ausdruck, den Graf b. Strafford in seiner vertraulichen Korrespondenz für sein System gebrauchte, Karl I. zum absoluten Monarchen zu machen; (*provinc.*) Zwischenfurche; Wasserrinne, *f.* –, *prp.* (*obs.*) durch; mittels. –, *adv.* (n. u.) durch; gänzlich. – -bred von guter Abkunft; von durchaus guter Erziehung; anmutsvoll; hochfinnig; (v. Pferden) Vollblut . . .; (*s.*) Vollblutpferd, *n.* –-fare Durchfahrt, *f*, Durchgang, *m*, Durchhaus; Durchfahren, *n*; lebhafte Straße, Verkehrsader; (Am.) tiefe Gebirgseinsenkung, *f.* No –-fare! kein Durchgang! Durchfahrt verboten! There is no –-fare es ist eine Sackgasse. – -foot (*T.* Naut.) Törn *m* in den Parten eines Taues infolge von falschem Durchholen. – -go-nimble *vulg.* Durchfall, *m.* – -going durchgreifend, energisch. – -lighted (auf beiden Seiten) erleuchtet. ‖–ness, *s.* Gründlichkeit, *f.* ‖ – -paced ausgemacht, vollkommen (meist i. ü. S., z. B. scoundrel); (v. Pferden) wohlgeschult. – -sped vollendet, vollkommen. – -stitch (n. u.) gänzlich, zu Ende; durchaus. To go – – – vollenden. – -wax Bruchkraut, *n.* – -wort durchwachsene Dolden (Pflanze), *m.*

thorow, *a., adv., prep.* (n. u.) f. thorough.

thorp, thōrp, *s. (obs.)* Dorf, *n.*

thos, thōs, *s.* Goldwolf, *m.*

Thos. = Thomas.

those, THōs, *prn. pl.* diejenigen, die, jene. ‖dutzen.

thou, THŏw, *prn.* du. –, *s. n. & a.*

thou'dst = thou hadst, thou wouldst.

though, THō, *c.* obschon, obgleich, wenn auch; selbst wenn (mit Konditionell, z. B. – it be so f. w. es so wäre); doch, aber doch (am Ende des Satzes, z. B. I didn't expect such a lot – so viele erwartete ich nun doch nicht). – I say it ohne mich zu rühmen. As – als ob, als wenn. Is it –? Ist's wirklich so? Ist es doch? Queer –! schnurrig, aber doch! What – gesetzt daß auch, wenn auch.

thought, thawt, *s.* Denken, *n*; Gedanke; Begriff; Einfall, *m*; Meinung, *f*; Sinn, *m*; Betrachtung, Sorge; Absicht; Vermutung, *f*; ein wenig, etwas (z. B. a – longer et. länger). I didn't give it a – ich habe nicht einmal im Traume daran gedacht. Upon a –, with a – mit der Schnelligkeit des Gedankens. Merry –s of a fool, *pl.* Posse, *f*, Schwank, *m.* Second –s reifere Nachdenken, *n.* On second –s wenn ich mir's noch einmal überlege; nach reiflicherem Nachdenken. I took no – ich war unbekümmert. To have –s of daran denken zu. To take – sich härmen, sich zu Herzen nehmen. To take – for (bibl.) sorgen für. To take – of sich beunruhigen (in Gedanken) wegen. To wear one's –s upon one's sleeve seine Gedanken zur Schau tragen. Want of – Gedankenlosigkeit, *f.*

thought, –, *pret. & p. p.* v. to think.

thoughtful, –fo͝ol, *a.* –ly, *adv.* gedankenvoll, nachdenkend, tiefsinnig; zum Nachdenken einladend; aufmerksam, besorgt; ängstlich; (of) bedacht (auf). ‖–ness, *s.* Gedankenfülle, *f*, tiefe Nachdenken, *n*, Tiefsinnigkeit; Sorgfältigkeit; Besorgnis, *f.*

thoughtless, –lĭs, *a.* –ly, *adv.* gedankenlos; unbekümmert, sorglos; nachlässig, fahrlässig; dumm. ‖–ness, *s.* Gedankenlosigkeit; Sorglosigkeit, *f.*

thought-reading, –'rēd-ĭng, *s.* Gedankenlesen, *n.*

thoughtsick, –sĭk, *a. (obs.)* unruhig in Gedanken, schwermütig.

thouing, THŏw'-ĭng, *s.* Duzen, *n.*

thou'lt, *abbr.* für thou wilt.

thou'rt = thou.

thous, thō'-ŭs, *s.* f. thos.

thousand, thŏw'-zănd, *a.* tausend. –, *s.* Tausend, *n*; *fig.* große Menge, *f.* – and one *fig.* überflüssig. Like a – of brick (Am.) *fig.* schwer, gewaltig, heftig. One in a – einer ob. eins unter Tausenden. ‖–fold, *a.* tausendfach. ‖–th, –th, *a. & s.* tausendste; Tausendstel, *n.*

thou'st = thou hast.

thowl, thōl, *s.* f. thole. ſeinfältig.

thowless, *a.* (schott.) träge, schlaff;

thrack, thrăk, *v. a.* (n. u.) (be)laden.

thrack-seat, thrăk'-sēt, *s.* (*T.* Bergb.) das noch in den Gruben befindliche Metall, *n.*

thrae, thrā, *prp.* (schott.) = from.

thraldom, thrawl'-dŏm, *s.* Sklaverei, Knechtschaft, *f.*

thrall, thrawl, *s.* (n. u.) Sklave, Knecht, *m*; Leibeigenschaft; Sklaverei, *f*; *(provinc.)* f. shelf, stand. –, *a.* leibeigen. –, *v. a.* zum Sklaven machen, fesseln.

thrang, *s. & a. & v.* (schott.) f. throng. At the –est of onr bargain als wir im besten Zuge (des Handels) waren.

thrap, thrăp, *v. a.* (Am.) schlagen, peitschen (insb. mit einem Riemen).

thrapple, thräp'-l, *s.* Luftröhre, *f.* —, *v. a.* erdrosseln, würgen.

thrash, thräsh, *v. a.* dreschen; prügeln. —, *v. n.* d.; mühsam arbeiten, büffeln. To — across the waves über die Wellen hinstürmen. ‖—er, *s.* Drescher, *m*; Dreschmaschine, *f.* Brown —er amerikanische Drossel ob. Amsel, *f.* ‖—es, *s. pl.* (schott.) Schilf, *n*, Binsen, *pl.* ‖—ing, *s.* Dreschen; Prügeln, *n*; Prügel, *pl.* —ing-floor Scheunentenne, *f.* —ing-machine, —ing-mill Dreschmaschine, *f.* ‖—le, *s. (provinc.)* Dreschflegel, *m.*

thrasonical, thrä-sŏn'-ĭk-ăl, *a.* —ly, *adv.* (v. Thraso, einem Prahler in einer Komödie v. Terenz) prahlerisch, großsprecherisch.

thraste, *pret.* (n. u.) v. to thrust.

thratch, thräch, *s.* (schott.) Todesröcheln, *n.* —, *v. n.* schwer atmen, keuchen (wie im Todeskampfe).

**thraulite, thraw'-lit, *s.* (*T.* Min.) Thraulit, *m.*

thrave, thrāv, *s.* 1. (*O. E.* & schott.) Doppelbutzend (Garben), *n*; Haufen, *m.* 2. (n. u.) Herde, *f.*

thraw, thrâw, *v. a.* (schott.) verrenken; winden, drehen, flechten; erzürnen; widersprechen, zuwider handeln. —, *v. n.* (schott.) sich werfen; sich im Todeskampfe winden. —, *s.* Drehen, Winden, *n.* Verrenkung, *f*; Widerspruch, *m.* Widerwärtigkeit, *f.* Weh, *n*; Kampf; Todeskampf, *m.*

thread, thrĕd, *s.* Faden; Zwirn; Goldfaden, Silberfaden; *fig.* F., Zusammenhang; Lebensfaden; (*T.* Bot.) Staubfaden, *m*; (of a screw) Schraubengewinde, *n.* — of a weft *T.* Eintragfaden; Schärfe, Schneide; (n. u.) Eleganz, *f.* — and thrum *(obs.)* Gutes und Schlechtes (durcheinander). — of yarn gezwirnte Garn, *n.* Angular — dreieckige ob. scharfgängige Schraubengewinde. Female — Muttergewinde. Left-handed — Linksgewinde. —, *v. a.* einfädeln; (beads) anreihen; durchwinden, durchbringen (gleichsam wie ein F., z. B. we —ed our way through the crowd). ‖ —bare fadenscheinig, abgetragen; *fig.* abgenutzt. —bareness Fadenscheinigkeit; Abgenutztheit, *f.* — -bobbin Zwirnlitze, *f.* —case, —horsewife Zwirnkästchen, *n.* ‖—en, *a.* (l. u.) aus Fäden bestehend. ‖—er, *s.* Einfädler, *m*: Einfädelmaschine, *f.* ‖—iness, *s.* Fadenartige, *n.* ‖ — -lace Zwirnspitze, *f.* × — -paper (papierne) Zwirnwickel, *m.* — -pattern spoon and fork (to match) als zusammengehörig gezeichnete Besteck, *n.* — -shaped fadenförmig. — -stamper linierte Kegel (Muschel), *m.* — -tape Zwirnband, *n.* — -the-needle (Tanztour) „Thorbauen", *n.* — -worm Peitschenwurm, *m.* ‖—y, *a.* Fäden enthaltend; dünn wie Fäden; faserig.

threap, thrēp, *v. a.* (*provinc.* & schott.) (auch to — down) streiten, recht haben wollen, behaupten. —, *s.* hartnäckige Behauptung, *f.*

threash, thrēsh, *s.* Triage-Kaffee, *m.*

threasure (n. u.) f. treasure.

threat, thrĕt, *s.* Drohung, *f.* Idle — leere D., *v. a.* & *n.* (nur *poet.*) f. b. f. W.

threaten, —'n, *v. a.* (with) drohen; bedrohen (in gewöhnlicher Rede: *cf.* to menace). To — in defeat als Besiegter b. ‖—er, *s.* Bedrohter, Drohende, *m.* ‖—ing, *s.* & *a.* Drohen, *n.* ‖—ingly, *adv.* Droh . . ., drohend.

threatful, thrĕt'-fōōl, *a.* voller Drohungen, bedrohlich.

threave, thrēv, *s.* f. thrave & drove.

thred f. thread.

three, thrē, *a.* drei. — sheets in the wind (Matrosenspr.) besoffen, halb betrunken. By —s zu dreien. — -aged von drei Menschenaltern. — -capsuled mit drei Kapseln. — -celled *T.* dreifächerig. — -cleft *T.* dreispaltig. — -coat (*T.* Mas.) mit dreifachem Verputz; dreifach gestrichen (bei Häuseranstrichen). — -cornered dreieckig; *T.* dreiseitig; *fig.* altmodisch; unpraktisch. — — scraper Dreimaster, Dreispitz (Hut), *m.* — -decker (*T.* Naut.) Dreidecker, *m.* — -edged dreischneidig; *T.* dreiseitig. — -farthings dünne Silbermünze *f* aus der Zeit Königin Elisabeths. ‖—fold, *a.* & *adv.* dreifach. —fold penny man arme, elende Mensch, *m.* — -foot 3 Fuß messend. — -forked dreizackig, dreizinkig. — -girred (schott.) mit 3 Reifen. — -grained dreiförnig. — -halfpence, *pl.* anderthalb Pence, *pl.* — -headed dreiköpfig. — -hooped dreireifig. — -inch, — -inched dreizöllig; *fig.* klein, verächtlich, unbedeutend. — -legged dreibeinig. — — mare, — — stool *(Cant)* aus drei Pfosten bestehende Galgen, *m.* — — race Wettrennen (bes. b. Knaben), wobei je zweien der Teilnehmenden ein rechtes und ein linkes Bein mit Taschentüchern zusammengebunden werden, so daß jedes Paar Läufer nur 3 Beine zu haben scheint. — -lobed (*T.* Bot.) dreilappig. — -man für 3 Männer (z. B. a — — song). — -master Dreimaster, *m* (Schiff). — -men-beetle Ramme für drei Männer, *f*; Werkzeug *n* zum Ballstreiben. — -nerved *T.* dreirippig. — -pair (of stairs) front (room) Zimmer *n* 3 Treppen vorn heraus. — -parted dreiteilig. — -pence drei Pence, *pl.* If you make not much of — — you'll ne'er be worth a groat *(prov.)* wer den Groschen nicht zu Rate hält, bringt's nicht zum Thaler. — -penny (thrip'-ĕn-ĭ) drei Pence wert; *fig.* gering, gemein, schlecht. To be born under a — — planet *(prov.)* ein Geizhals ob. Knicker sein. — -petaled dreiblätterig (v. der Blumenkrone). — -pile *(Shak.)* feinste, beste Samt, *m.* — -piled (n. u.) gehäuft; dickhärig; *fig.* fein, trefflich; in feinsten Samt gekleidet. — -ply dreifach gewunden. — -pointed dreispitzig. — -quarter Dreiviertelgröße, *f.* — — boots Stiefeletten, *pl.* — — plate watch Uhr *f* mit Dreiviertelplatte. —score Schock, *n.* — -seeded dreisamig. — — mercury Brennkraut, *n.* — -sided *T.* dreikantig, dreiseitig. — -square *T.* dreikantig. — -storied aus drei Stockwerken bestehend. — -suited *(Shak.* v. zweifelhafter Bedtg.; vielleicht:) mit nur 3 Anzügen; 3 Anzüge übereinander anziehend (wie die Bauern; daher) bäuerisch. — -throw-switch (*T.* Railw.) dreigleifige Weiche, *f.* — -tailed; a — — pacha ein Pascha von drei Roßschweifen, *m.* — -up ein Hasardspiel mit halfpenny-Stücken, wobei die 3 in die Luft geschnellten Kupfermünzen nur dann gewinnen, wenn sie auf die gleiche Seite fallen. — -valved *T.* dreiklappig. — -volume drei Bände stark. — -wheeler (Veloziped) Dreirad, Tricycle, *n.*

threeling, —'ling, *s.* (*T.* Krist.) aus drei Kristallen zusammengesetzter Kristall.

threep, thrēp, *s.* f. threap. An auld — hartnäckige alte Aberglaube, *m.* To keep one's — hartnäckig auf seiner Behauptung beharren.

threne, thrēn, *s.* Klage, *f.* Klagelied, *n.*

threnetic, thrē-nĕt'-ĭk, *a.* traurig, klāglich.

threnode, thrēn'-ōd, *s.* Klagegesang, *m.*

threnodial, thrē-nō-dĭ'-ăl, *a.* Klage . . .; elegisch. [Klagegesang, *m.*

threnody, thrēn'-ō-dĭ, *s.* Klagelied, *n.*

thresh f. to thrash & rush, *s.*

thresher, —'ər, *s.* Seeaffe (Fisch), *m.*

threshold, thrēsh'-ōld, *s.* (n. u. threswold) Schwelle, Thürschwelle, *f.*

threte (*Ch.* n. u.) f. to threaten.

threttene (*Ch.* n. u.) = thirteen.

thretty, thrĕt'-ĭ, *a.* (*O. E.* & schott.) = thirty.

threw, thrō, *pret.* v. to throw.

thribble, thrĭb'-l. *a.* & *s.* (*provinc.*) dreifach; Dreifache, *n.*

thrice, thrīs, *adv.* dreimal; wiederholt; sehr oft; nachdrücklich.

thrid, thrĭd, *v. a.* sich durchwinden; durchschlüpfen, durchfädeln. —, *s.* (n. u.) f. thread.

thridace, thrĭd'-ās, thridacium, thrĭdā'-sĭ-ŭm, *s.* Giftlattichsaft, *m.*

thridde (*Ch.* n. u.) = third.

thries (*Ch.* n. u.) = thrice.

thriftallow, thrĭ'-făl-lō, *v. a.* (*T.* Ackerbau) briebrachen.

thrift, thrĭft, *s.* Sparsamkeit, gute Wirtschaft; Seenelke, *f*; (n. u.) Wohlstand; Gewinn, *m*; Geraten, *n*; *(obs. ob. provinc.)* schöne, starke Wuchs, *m.* ‖—ily, *adv.* b. thrifty. ‖—iness, *s.* Häuslichkeit, Wirtschaftlichkeit, *f.* ‖—less, *a.* —lessly, *adv.* verschwenderisch; ungebeihlich. ‖—lessness, *s.* Verschwendung, *f.* ‖—y, *a.* sparsam (und zugleich erwerblustig: *cf.* economic etc.), haushälterisch; (n. u.) geraten, gedeihend; (n. u.) rasch wechselnd; (n. u.) h. verwaltet.

thrill, thrĭl, *s.* durchdringende Ton; Triller; Schauder, *m.* Regung, durch Mark und Bein gehende Empfindung, *f*; (*T.* Med.) Katzenschnurren; (n. u.) Lufttloch, *n.* — of excitement nervöses bebende Aufregung. — of horror Schaudes Abscheus. —, *v. a. fig.* durchschauern, durchbeben, durchzucken; (n. u.) (durch)bohren. —, *v. n.* (with) beben, zittern, schauern; (b. den Nerven) zucken; scharf tönen, gellen; (n. u.) durchdringen. ‖—ant, *a.* (n. u.) = thrilling. ‖—ing story hochaufregende Geschichte, *f.* —ing tool *T.* Rändelgabel, *f.* —ing voice zu Herzen dringende, gefühlsbebende Stimme, *f.*

thring, thring, *v. a.* (*Ch.* n. u.) drängen, pressen.

thrips, thrips, *s.* Blasenfuß, *m* (Insekt, Ordnung Falschnetzflügler.

thrist (*O. E.*) = thirst.

thriste, *pret.* (*Ch.* n. u.) v. threste.

thristy = thirsty. [*(obs.)* = thrust.

thrive, thrīv, *v. n. ir.* (on) gedeihen (nur im g. S., insb. durch Arbeit: *cf.* flourish etc.), geraten; treiben, wachsen; reich werden; (in) zunehmen. A man must ask his wife's leave to — *(prov.)* sechsmal sechs ist sechsundreißig, und der Mann ist noch so fleißig, und die Frau ist liederlich, geht die Wirtschaft hinter sich. ‖—r, *s.* einer, der aufkommt, reich wird, *m*, Glückskind, *n.*

thriven, thrĭv'-n, *p. p.* v. to thrive.

thriving, thrīv'-ĭng, *a.* ‖—ly, *adv.* gedeihlich, zunehmend, glücklich. He goes on —ly er macht gute Geschäfte. —, *s.* Gedeihen, *n.* ‖—ness, *s.* Gedeihlichkeit, *f.*

thro', thrō f. through.

throat, thrōt, *s.* Schlund, *m*, Kehle,

Gurgel, *f*; (*T. Med.*) Rachen; *fig.* Eingang (z. B. of a tunnel, of a valley), *m*; *T.* Mündung (des Kühlofens); (*T. Naut.*) Klaue (einer Gaffel am Mast), *f*; *T.* Hals (an einem Anker, Krummholz ꝛc.), *m*; *T.* Hohlkehle; (*T. Naut.*) Micke, *f*; innere Winkel *m* eines Knieholzes. To cut one's ~ jm. den H. abschneiden; jn. umbringen. To have a sore ~ einen bösen Hals haben. To lie in one's ~ unverschämt lügen. ~, *v. a.* (n. u.) in Kehllauten äußern; murmeln. ‖ ~-band Kehlriemen (am Zaum), *m*. ~-bolt (*T. Naut.*) Klaubolzen, *m*. ~-brail (*T. Naut.*) Befansbroht, *f*. ~-buckle Kehlriemenschnalle, *f*. ~-downhauler *T.* Niederholer (der Gaffel, an der Micke befestigt), *m*. ~-flap Kehldeckel, *m*, Zäpfchen, *n*. ~-halliard *T.* Gaffelfall, *m*. ~-hole Hals (am Gewehrhahn), *m*. ‖-ing, *s.* (*T.* Archit.) Unterschneidung *f* eines vorstehenden Simses, das Herabtropfen an der Wand zu verhindern. —s, *pl.* (*T.* Shipb.) Ausschnitte im Ruder unterhalb der Fingerlinge. ~-latch Kehlriemen, *m*. ~-pipe Luftröhre, *f*. ~-root Wassermärzwurz, *f*. ~-seizing *T.* Hartbindsel, *n*. —wort Waldglöckchen, *n*, Halswurzel, *f*. ‖-y, *a.* durch die Kehle gesprochen (werdend), Kehl . . .

throb, *thrŏb*; *v. n.* (with) pochen, schlagen, klopfen (insb. vom Herzen). ‖-bing pain (*T. Med.*) Schmerz, der durch das Pulsieren der Arterien vermehrt wird. ~, *s.* Pochen, Schlagen, Klopfen, *n*. ‖-bing, *s.* Schlagen, Klopfen, *n*.

throdden, *thrŏd'-n*, *v. n.* *(provinc.)* gedeihen; wachsen, zunehmen.

throe, *thrō*, *s.* (gewöhnlich im *pl.*) Wehe (beim Gebären); Todesangst, *f*. ~, *v. n.* in Wehen liegen, kreißen; große Schmerzen empfinden. ~, *v. a.* Wehen od. große Schmerzen ausstehen machen, heftig ängstigen, Todesangst einjagen. To ~ forth gebären. ‖thrombusartig.

thrombold, *thröm'bŏyd*, *a.* (*T. Med.*)

thrombolite, *thröm'-bō-lit*, *s.* (*T. Min.*) Thrombolith, *m*.

thrombosis, *thröm-bō'-sis*, *s.* (*T. Med.*) Verstopfung *f* von Blutgefäßen durch Blutgerinnsel.

thrombotic, *thröm-bŏt'ik*, *a.* ‖. thrombold. ~ softening thrombotische Erweichung, *f*.

thrombus, *thröm'-bŭs*, *s.* (*T. Med.*) Blutgerinnsel, *n*. Bluttropfen, *m*.

throne, *thrōn*, *s.* Thron; Bischofssitz, *m*. —s, *pl.* Engel, die den Th. Gottes im Ätherraume halten. ~, *v. a.* auf den Th. setzen; *fig.* erheben. ~, *v. n.* auf dem Th. sitzen.

throng, *thrŏng*, *s.* Gedränge (nicht gerade drängend wie crowd), *n*, Zulauf, *m*; Menge, *f*. ~, *a.* gedrängt voll; sehr beschäftigt. ~, *v. a.* drängen. ~, *v. n.* sich d.; *fig.* (upon) bedrängen. ‖-ful, *a.* (l. u.) gedrängt voll. ‖-ly, *adv.* (n. u.) gedrängt, in M.

thrope, (n. u.) ‖. thorp.

thropple, *thröp'-l*, *s.* Luftröhre (des Pferdes), *f*. ~, *v. a.* *(provinc.)* ‖. to throttle.

throstle, *thrŏs'-l*, *s.* Drossel; *T.* Drosselmaschine, *f*. ~-cock Männchen *n* der D. ~-cotton-mill Wassergarnspinnerei, *f*. ~-frame Drosselstuhl, *m*. ~-spinning Spinnen auf der Drosselmaschine, *n*. ~-spindle Drosselspule, *f*. ‖Rindviehes.

throstling, —ing, *s.* Halsbräune *f* des

throttle, *thrŏt'l*, *s.* Luftröhre, Kehle, *f*. ~-valve *T.* Drosselventil, *n*, Drehklappe, *f*, Stellhahn, *m*. ~, *v. a.* erdrosseln, erwürgen, dem Ersticken nahe bringen; mit erstickender Stimme hervorbringen. ~, *v. n.* röcheln.

through, *thrō*, *prp.* durch, durch . . ., hindurch; infolge von; aus (z. B. ~ motives aus Gründen, ~ fear aus Furcht); mittels. ~, *adv.* d.; d. und d., durchaus; d., (d. i.) zu Ende. I am ~ (Am.) ich bin damit fertig. I am wet ~ ich bin d. und d. naß. The best race-horse that ever looked ~ a bridle der beste Renner, der je über die Bahn ging. To get ~ im Examen durchkommen, das E. bestehen. *Cf.* to run. ~, *a.* durchgehend (z. B. ~ passenger, ~ journey). ~, *s.* (Am.) Sensenhieb, Schwaden, *m*. What a ~ he cut! was für ein Stutzer! ~-bred (n. u.) ‖. thoroughbred. ~-car, ~-carriage (*T. Railw.*) durchgehende Wagen, *m*. ~-coach Kutsche, die unterwegs nicht anhält. ~-cold (n. u.) starke Erkältung, *f*. ~-gang (schott.) ‖. thoroughfare. ~-ganging, ~-gaun flink, sich tüchtig rührend. ~-gaun (schott.) tüchtige Ausschelten, *n*. ~-light Eier durchs Licht besehen. ~-lighted *b.* und *b.* od. von zwei Seiten erleuchtet. ‖-ly (n. u.) ‖. thoroughly. ‖-out', *prp.* ganz durch, ganz hindurch. —out, *adv.* durchaus; überall. ‖~-paced (n. u.) ‖. thorough-paced. ~-splent doppelte Überbein (Pferdekrankheit), *n*. ~-stane (schott.) flache Grabstein, *m*. ~-stone Durchbinder, *m*. ~-ticket durchgehende, direkte Eisenbahnbillet, *n*. ~-traffic Durchgangs-, Transitohandel; (*T.* Tel.) direkte Verkehr, *m*. ~-train Kurierzug, direkte Zug, *m*. ‖thrive.

throve, *thrōv*. *pret.* (manchmal*) v. to

throw, *thrō*, *v. a. ir.* werfen (als Motiv stets Unwillen od. Verachtung), schleudern; treiben; stoßen; w. (Würfel); hinwerfen; abwerfen (z. B. the horse threw me); ablegen; zu Boden w., niederwerfen; ausstoßen. ~, *v. n. ir.* w.; würfeln. To ~ the caber (schott.) den Fichtenstamm schleudern (als athletisches Spiel). To ~ the house out at the window *(prov.)* das Unterste zu oberst kehren. To ~ silk Seide zwirnen. To ~ the helve after the hatchet *(prov.)* eine halbverlorene Sache ganz aufgeben. To ~ about umherwerfen. To ~ at w. nach; auf Mittel sinnen, versuchen. To ~ at the head of jm. etwas vorhalten; als Muster hinstellen. To ~ o's. at a man's head sich einem Manne an den Hals werfen. To be thrown at one's own resources auf sich selbst angewiesen sein. To ~ away wegwerfen; verwerfen; verschwenden, verschleudern. To ~ back to (Sport, v. Pferden) nach einem Ahnen od. Verwandten schlachten. To ~ by beiseite werfen; *fig.* b. legen, verwerfen. To ~ down niederwerfen; *fig.* niederreißen; zerstören; demütigen. To ~ in (hin)einwerfen (in eine Masse mit andern Dingen); einspritzen, injizieren; *fig.* einschalten; mit in den Kauf geben; (Am.) beisteuern. To ~ in one's lot with another's sein Geschick mit dem jd. vereinigen. To ~ in for (Sport) aufs Spiel setzen. To ~ into hineinwerfen, w. in. To ~ into gear (*T. Mech.*) in Gang setzen, einrücken. To ~ into one's hands jm. etwas zuſtecken. To ~ into raptures in Entzücken versetzen. To ~ into the shade in den Schatten stellen. To ~ into a trance *fam.* in magnetischen Schlaf versenken. To ~ a. into the blast-furnace *T.* Wind einblasen. To ~ off abwerfen, von sich werfen; ausziehen, ablegen; ausstoßen, verstoßen, entfernen; entsagen, abschütteln; schnell hinwerfen, hinschreiben; *T.* loslassen (Hunde); (*T.* Typ.) Abzüge machen; *(Cant)* indirekte Anspielungen machen; sich seine Gaunereien laut rühmen. To ~ off the scent od. track von der Spur abbringen. To ~ on aufladen, w. auf; *(pers.* rasch überwerfen od. anziehen. To ~ cold water on *fam.* mißbilligen, im Fortgange hemmen. To ~ on one's inward self jn. ganz auf sich selbst (seine Gedanken ꝛc.) zurückverweisen. To be ~n on one's haunches *(vulg.)* = to be taken aback. To ~ o's. on sich verlassen auf. To ~ o's. on one's favour sich empfehlen. To ~ open plötzlich weit öffnen, aufreißen. To ~ open an appointment, a fellowship to competition alle zur Prüfung od. Bewerbung zulassen. To ~ out auswerfen; ausstoßen; verbannen, vertreiben; verwerfen; abwerfen; *fig.* ausstoßen; *fig.* hinwerfen, fallen lassen (Worte); zurücklassen, zuvorthun; (*T.* Cricket) den Dreistab während des Laufens der Schläger mit dem Ball treffen. To ~ out a bill (*T. Parl.*) einen Antrag ablehnen. To ~ out of gear (*T. Mech.*) außer Gang setzen, ausrücken. To ~ out pickets Vorposten ausstellen. To ~ out (some) hints zu verstehen geben an die Hand geben. To ~ over aufgeben; im Stich lassen, „sitzen" lassen. To ~ over board *T.* über Bord w. To ~ one's stone to the pile *fig.* sein Scherflein zur großen Aufgabe beitragen. To ~ up aufwerfen, in die Höhe w.; rasch aufwerfen, aufführen (Wall ꝛc.); hervorwerfen; ausspeien, auswerfen; vor Verdruß aufgeben, hinwerfen. To ~ up against one gegen jn. ausspielen. To ~ up an appointment eine Anstellung aufgeben. To ~ up the game das Spiel aufdecken. To ~ up one's hand im Kartenspiel als nicht gewinnbar aufgeben. To ~ up the sponge *fig.* sich für besiegt erklären. To ~ upon aufdrängen. To be ~n upon each other for aufeinander angewiesen sein (in wegen). ~, *s.* Wurf, *m*, Wurfweite; *fig.* Anstrengung; kleine Weile, *f*, Streich, Schlag, *m*; Drehbank, Töpferscheibe; Geburtswehe, *f* (s. throe). ~ of the needle Ausschlag *m* der Nadel (eines Galvanometers). ~ of the piston Kolbenspiel, *n*.

throw'd, —d, *vulg.* statt thrown.

thrower, *s.* Werfer; Zwirner; (*T.* Töpf.) Dreher, Former, *m*. —'s engine, —'s wheel Töpferscheibe, *f*

throwing, —'ing, *s.* Drehen, Zwirnen *n*. ~-back Scharfwerden, Schwarzwerden (beim Färben), *n*. ~ the blue *clue* (schott.) Auswerfen des blauen Knäuels (zur Ermittelung des künftigen Gatten), *n*. ~ the

stocking Strumpfwerfen (zur Ermittelung der zunächst heiratenden Person), *n.* ~ -lathe, ~ -wheel Drehscheibe, *f.* [silk gedrehte Seide, *f.*

thrown, *thrōn*, *p. p.* b. to throw.

throw-off, *thrō'ŏf*, *s.* Beginn, Abgang (eines Wettrennens), *n*; Eröffnung (einer Jagd), *f.* [Schnurdreher, *m.*

throwster, *thrō'-stėr*, *s.* Zwirner,

thrum, *thrŭm*, *s.* Salbende (an der Leinwand); grobe Gespinst od. Garn; (*T.* Weav.) Trumm, *n*; (*T.* Naut.) Speck, *m.* —*s*, *pl.* (*Sl.*) = threepence. ~, *v. a.* mit Fransen &c. besetzen; (*T.* Naut.) durch die kleinen Löcher eines Segels Taustücke ziehen. ~, *a.* aus T. gemacht, grob.

thrum, —, *v. a.* & *n.* (upon) trommeln (mit den Fingern); (Klavier) schlecht spielen, klimpern; (Geige) kratzen. To ~ over eintönig hererzählen.

thrummed-mat, —d'mät, *s.* (*T.* Naut.) gespickte Matte, *f.*

thrummer, **thrums** f. **thrups.**

thrummy, —'ĭ, *a.* Trumm ähnlich od. enthaltend.

thrumwort, —wėrt, *s.* Sternfrucht, *f* (*Achinocarpus Damasonium*).

thrups, *thrŭps*, *s. pl.* = threepence.

thrush, *thrŭsh*, *s.* Drossel, *f*; *T.* Schwämmchen (im Munde der Kinder), *n.* Golden ~ Kirschdrossel. Running ~ fließende Strahlensäule, *f.*

thrust, *thrŭst*, *v. a.* ir. (*pret.* & *p. p.* thrust) stoßen; drängen; drücken, pressen, quetschen; erstechen, durchstechen; stampfen, stopfen; stecken in (z. B. one's hands into one's pockets). ~, *v. n.* ir. (at) stoßen; sich drängen; eindringen, angreifen. To ~ away (from) wegstoßen; verstoßen. To ~ down hinab, hinunter st. To ~ in einstoßen, eintreiben, einschlagen, einkeilen. To ~ into hineinstoßen. To ~ o'.s. into *fig.* sich eindrängen, sich in . . . mischen. To ~ off wegstoßen. To ~ on forttreiben, antreiben. To ~ open schnell aufreißen (Thür &c.). To ~ out ausstoßen, hinausstoßen. To ~ through durchstoßen. To ~ to drängen an; (n. u.) losstürzen auf. To ~ together zusammendrücken. To ~ upon aufhängen, glauben machen. ~, *s.* Stoß, Stich; *fig.* Angriff, Anfall; *T.* Gewölbdruck, Schub, *m.* ~ of roof (*T.* Archit.) Sparrenschub, *m.* Two —s together, *pl.* Finte, *f.* To falsify a ~ eine Finte machen. To make a ~ at one nach jm. st. ‖—er, *s.* Stoßende, Angreifende, *m.* ‖—ing, *s.* Stoßen, &c.; Auspressen des Quarks (beim Käsemachen), *n.* —ings, *pl.* Molken, *pl.* —ing screw Schraube *f* zum Auspressen des Quarks. —ing upward (*T.* Turnk.) Hochstoßen, *n.*

thrustle, *thrŭs'-l*, *s.* f. **trush.**

thry-fallow f. to **thrifallow.**

thoban, *thō'băn*, *s.* (*T.* Astr.) **Stern** *a* im Sternbild „Drache", *m.*

thud, *thŭd*, *s.* Windstoß; dumpfe Schall od. Schlag eines fallenden Körpers, *m.* ~, *v. a.* stoßweise treffen.

Thug, *thŭg*, *s.* Thag, Würger, Mörder (religiöse Fanatiker in Ostindien), *m.* ‖—gee', ‖—gery, ‖—gism, *s.* Gewerbe *n* und Grundsätze der Thags, *n.*

thulite, *thū'-lit*, *s.* (*T.* Min.) Thulit, *m.*

thumb, *thŭm*, *s.* Daumen, *m*; Zugabe *f* auf die Elle. A —'s breadth Daumbreite, *f.* All his fingers are —s er ist sehr ungeschickt. To bite the ~ at gegen jn. (als Zeichen der Beleidigung oder Herausforderung) in den D. beißen. To put one's ~ to one's nose *vulg.* jm. eine lange Nase machen. Under one's ~ ganz in js. Gewalt. ~, *v. a.* mit dem D. durchblättern; ungeschickt handhaben; mit dem D. wischen, beschmutzen; durchblättern; befingern. ~, *v. n.* spielen, fingern. —ed volumes, *pl.* abgegriffene Bände, *pl.* To ~ over durchspielen (ein Tonstück). ~ -band daumendicke Band, *n.* ~ -cleat *T.* Klamp *m* mit Horn, Arm. ~ -lancet Stichlanzette, *f.* ~ -latch Thürklinke *f* mit Drücker. ~ -lock Federthürschloß, *n.* ~ -nail Nagelprobe, *f.* ~ -piece (*T.* Typ.) Griff *m* am Deckel. ~ -ring Ring, den Vornehme am Daumen zu tragen pflegten. ~ -screw Flügelschraube; (Folter) Daumschraube, *f.* To ~ - ~ one into *col.* jn. vermittels der D. zwingen zu . . . ~ -stall Däumling; Platen (der Segelmacher), *m.*

thumbkins f. **thummikins.**

thumbling shaft, *thŭm'-lĭng shäft*, *s. T.* Daumenwelle (im Eisenhammer), *f.*

thumerstone, *tō'-mėr-stōn*, **thumlite**, *tō'mit*, *s.* Thumerstein, Axinit, *m.*

thummikins, *thŭm'-ĭ-kĭnz*, *s. pl.* Daumschrauben, *pl.*

Thummim, *thŭm'-mĭm*, *s. pl.* f. **Urim.**

thump, *thŭmp*, *s.* Schlag, Stoß, Puff, *m.* ~, *v. a.* puffen. ~, *v. n.* stoßen, Püffe geben, keilen; pochen. To ~ away *fam.* drauf Loshämmern. ‖—er, *s.* Schlagende, Puffende, Pochende; Aufklopfer, Puffer, *m*; *fam.* ungeschlachte Ding, *n*; *(Sl.)* derbe Lüge, *f.* ‖—ing, *a. vulg.* groß, dick, plump, derb, tüchtig.

thunder, *thŭn'-dėr*, *s.* Donner, *m*; Getöse, *n*; (Am.) Kraft, Wirksamkeit, *f.* —! verflucht! My —! alle Wetter! The —s of the Vatican, *pl.* die Blitzstrahlen des Vatikans. To run away with od. to steal one's ~ jm. seine Gedanken, Pläne, Erfindungen stehlen. ~, *v. n.* donnern, wettern; brausen. ~, *v. a.* donnern, auch *fig.*; mit Heftigkeit folgen lassen (z. B. blows). To ~ down niederschmettern. To ~ out hervordonnern. To ~ out an excommunication den Bannstrahl schleudern. ‖—bolt Donnerkeil, Blitz; (of excommunication) Bannstrahl; Teufelskerl, *m*; plötzliche verblüffende Nachricht, *f.* —bomb Name eines riesigen, sagenhaften Schiffs. ×—clap Donnerschlag, *m.* ~ -cloud Gewitterwolke, *f.* ~ -crack (n. u.) f. ~ -clap. ×‖—er, *s.* Donnerer, *m*; Spitzname der "Times". ‖ ~ -fish Art Zitterrochen (im Nil), (arabisch) Raasch, *m.* ~ -fit (l. u.) Donnergetöse, *n.* ~ -gust Travade, *f.* ~ -head *T.* Art Haufenwolke, *f.* ~ -house *T.* Donnerhäuschen, *n.* ‖—ing, *s.* Donnern, *n.* ‖—ing, *a.* & *adv.* (*vulg.* & Am.) donnernd; groß, gewaltig, entsetzlich; sehr. —ing-bag (*T.* Fortif.) Sturmsack, *m.* —ing fool ausgemachter Narr. —ing voice Donnerstimme, *f.* A —ing good thing eine famose Geschichte. A —ing great shame eine fürchterliche Schande. ‖—ingly, *adv.* wie D.; sehr laut. ‖—ous, *a.* donnernd; donnerartig. ‖ ~ -peal Donnerschlag, *m.* ~ -proof sicher gegen D., donnerfest. ~ -rod Blitzableiter *m.* ~ -roll Rollen *n* des Donners. ~ -shower Gewitterregen, *m.* ~ -stone Donnerkeil, Belemnit, *m*; steinerne Pfeilspitze *f*, früher für „Donnerkeil" gehalten. ~ -storm Gewitter, *n.* Like a dying pig in a ~ ~ ~ *(Jest.)* wie die Kuh vorm neuen Thor, ganz verdonnert. ~ -strike (l. u.) mit dem Blitze treffen; *fig.* in Erstaunen setzen, heftig erschrecken. ~ -struck (stricken [n. u.]) vom D. gerührt; *fig.* wie vom D. gerührt, heftig erschrocken, erstaunt. ~ -tube Blitzröhre, *f.* ‖—y, *a.* von D. begleitet

thunny f. **tunny.** [tet; donnernd.

thurible, *thū'-rĭ-bl*, *s.* Rauchfaß, *n.*

thurifer, *thū'-rĭ-fėr*, *s.* katholische Ministrant, der das Rauchfaß trägt. ‖—ous, *thŭ-rĭf'-ėr-ŭs*, *a.* Weihrauch tragend.

thurification, *thŭ-rĭf-ĭ-kā'-shŭn*, *s.* Räuchern *n* mit Weihrauch.

thuringite, *thū'-rĭn-gīt*, *s.* Art Fettstein, *m.*

thurl, *thėrl*, *s.* (*T.* Bergb.) kurze Verbindungsgang *m* zwischen den Zugängen.

Thursday, *thėrz'-dā*, *s.* Donnerstag, *m.*

thus, *Thŭs*, *adv.* so, also, auf diese Weise. ~ it is so ist es. ~ I recht so! ~ far so weit. ~ much so viel.

thus, *thŭs*, *s.* Harz *n* der Sprossenfichte.

thwack, *thwăk*, *v. a.* schlagen, dreschen, durchwalken. ~, *s.* Schlag, Puff, *m.*

thwaite, *thwāt*, *s.* l. in Ackerland verwandelte Heideland, *n*, Neubruch, *m.* 2. Art Moose, *f.*

thwart, *thwȧrt*, *a.* schräge, quer; *fig.* verkehrt; widerwärtig; unangenehm, beschwerlich. ~, *adv.* (n. u.) schräge, quer. ~, *v. a.* durchkreuzen, auch *fig.*, in die Quere kommen, hindern, sich widersetzen. ~, *v. n.* entgegen sein, widerstreiten. ~, *s.* f. Ruderbank, *f*; (l. u.) Widerstand; Trotz, *m.* ~ of a pontoon Querlatte, *f.* ×‖—er, *s.* Drehkrankheit *f* der Schafe. ‖—ing, *s.* & *a.* Durchkreuzen, Hindern, *n*; hinderlich, zuwider, widerstreitend, widerwärtig. ‖—ingly, *adv.* in die Quere, entgegen. ‖—ness, *s.* Verkehrtheit, Widerwärtigkeit, *f.* ‖—ships, *adv. T.* quer durch das Schiff. ‖—ways, *adv.* querfeldein.

thwick-thwack, **thwĭk'-thwăk**, *i.* klitsch klatsch! rips raps!

thwite, **thwit**, *v. a.* ir. (n. u.) mit einem Messer spalten od. schnitzeln.

thwitten, *p. p.* (n. u.) b. to **thwite.**

thwittle, f. to **whittle.**

thworl, **thwörl**, *s.* f. **whorl.**

thy, **Thi**, *prn.* dein, deine.

thyine-wood, **thī'ĭn-wŏŏd**, *s. (bibl.)* Thienenholz, *n.*

thylacine, **thī'lă-sĭn**, **thylacinus**, **thī-lă-sī'-nŭs**, *s.* Beutelwolf, Zebrawolf, Tigerwolf (in Tasmanien), *m.*

thylacoleo, **thī-lă-kō'lē-ō**, *s.* fossile Beutellöwe (im Pliocän Australiens), *m.*

thylacoterium, **thī-lă-kō-thē'-rĭ-ŭm**, *s.* fossile kleine Beuteltier (der Juraformation), *n.*

thyme, **tim**, *s.* Thymian, Quendel, *m.* Wild ~ Feldthymian.

thymelaceous, **tī-mē-lā'-shŭs**, *a.* Thymian . . .; wie Thymian.

thymiatechny, **tī'-mĭ-ă-tĕk-nĭ**, *s.* Räucherkur, *f.* [säure, *f.*

thymic acid, **tī'mĭk ăs'ĭd**, *s.* Thymian-

thymol, tim'-ōl, *s.* Thymol, *n.*, Thymiankampfer, *m* ($C_{10}H_{14}O$).
thymus, thī'-mŭs, *s.* Thymian, *m*; *T.* Brustdrüse, Thymusdrüse, *f.*
thymy, tī'-mī, *a.* voll Thymian.
thynnus, thin'-ŭs, *s.* Thunfisch, *m.*
thyreocele, thī'-rē-ō-sēl, *s.* (*T.* Med.) Kropf, *m*, Struma, *n.*
thyroid, thī'-rŏyd, **thyreoid**, thī'-rē-ŏyd, *a.* (*T.* Anat.) schildförmig, Schild... ~ cartilage Schildknorpel, *m.* ~ gland Schilddrüse, *f.*
thyrse, thērs, *f.* **thyrsus**, fsußähnlich.
thyroid, thēr'-sŏyd, *a.* (*T.* Bot.) thyrsenförmig.
thyrsus, thēr'-sŭs, *s.* Thyrsos, Thyrsus (epheu- und weinrankenumwundene Stab des Bacchus), *m*; (*T.* Bot.) sehr zusammengedrängte Rispe, *f.*
thyself, thī-sĕlf', *prn.* du selbst, selbst; (mit reflex. Verben) dich, dir.
tiar, tī'-ăr, **tiara**, tī-ā'-rā, *s.* Tiara (insb. der Perser); dreifache Krone des Papstes; päpstliche Würde, *f.* ‖~ed, *a.* mit einer T. versehen.
tib, tĭb, *s.* liederliche Weibsperson, *f.* ~ of the buttery *(old Cant)* Gans, *f.* St. —'s evening Abend vor dem jüngsten Gericht; *fig.* unbestimmte Zeitraum, *m.*
Tib, als Name mit Tom verbunden (z. B. *Shak.* "as —'s rush for Tom's forefinger" wie Tibs Binsenring für Toms Zeigefinger).
tibbing out, tĭb'-ing ŏwt, *s.* *(Cant)* Überschreiten *n* der Grenzen.
tibby, tĭb'-ī, *s.* *(St.)* Kopf, *m.* To drop one's ~ fn. überrumpeln, erschrecken.
tib-cat, tĭb'kăt, *s.* Katze, Kätzin, *f.*
tibia, tĭb'-ī-ă, *s.* (*T.* Anat.) Schienbein, *n*; Pfeife, Flöte (der alten Römer), *f.* ‖~l, *a.* Schienbein...; Pfeifen..., Flöten... [Flöte blasen.
tibicinate, tī-bĭs'ĭn-āt, *v. n.* (l. u.)
tic, tĭk, *s.* (*T.* Med.) Zucken, Verziehen *n* des Gesichts. ~ convulsif mimische Gesichtskrampf, *m.* ~ -douloureux (tĭk-dō'lō-rē) Gesichtsschmerz, *m*, Trigeminusneuralgie, *f.*
tice, ticement, (n. u.) f. to entice &c. fsenlegen, *n.*
tiching, tich'-ing, *s.* Torfsetzen, Ratichorhine, tī'kō-rĭn, *s.* Art fossile Rhinozeros, *n.*
tick, tĭk, *s.* 1. Bettüberzug, *m*, Zieche, *f*, Inbelt, *n*; f. ticking. 2. Zecke, Schafzaus, Hundelaus, *f*, Holzbock, *m.* 3. Ticken, Picken (einer Uhr); (n. u.) ein ländliches Spiel (f. prisonbase) *n*; *vulg.* Taschenuhr, *f.* 4. (schott.) Punkt, *m*, Tüpfelchen, *n.* Upon ~ *vulg.* auf Borg. To get a ~ at Kredit haben bei. To go ~ pumpen. ~, *v. n.* ticken (wie die Uhr); picken (v. Vögeln). ~, *v. a.* 1. durch Ticken angeben (z. B. a watch —ing the seconds). 2. tüpfeln; (mit off) mit einem Strichelchen &c. markieren. To ~ off the mail *T.* die Post abnehmen.
tick-bean, tĭk'bēn, *s.* Pferdebohne, *f.*
ticken f. ticking.
ticker, tĭk'-ĕr, *s.* *vulg.* Uhr, *f.*
ticket, tĭk'-ĕt, *s.* Zettel, *m*; Lotterielos; Billet, Theaterbillet, *n*; Droschkenmarke; (*T.* Railw.) Fahrkarte; *T.* Warenetikette, *f*; Kandidatenliste, *f*; Wahlprogramm, *n*; Pfandschein; (Am.) Wahlzettel; (schott.) Schlag, *m.* ~ of leave vorläufige Entlassungsschein *m* für Strafgefangene. A hard ~ (Am.) einer, mit dem schwer auszukommen ist. Split ~ Wahlprogramm, *n.* That's the ~ so ist's recht! so verhält sich's damit; das ist die Hauptsache! To vote the straight (the mixed bloß eine Auswahl) ~ alle von seiner Partei vorgeschlagenen Kandidaten wählen. ~, *v. a.* Z. aufheften, etikettieren. ‖ ~-collector Billeteur, *m.* ~ -clerk Billeteur, *m.* ‖~er, *s.* Bettler, der mit einer vom Armenpfleger ausgestellten Karte in die Herberge kommt. ‖~ing, *s.* Erztaxation, Erzversteigerung, *f.* ‖ ~-night Benefizvorstellung, *f.* ~-office Billetausgabe, *f*, Billetschalter, *m.* ~ -of-leaveman entlassene Sträfling *m* unter polizeilicher Aufsicht. ~ -porter Dienstmann, Kommissionär; Gepäckträger, *m.* ~ -swindler (Am.) schwindlerische Verkäufer *m* von Überfahrtsbilletten nach Europa.
ticking, tĭk'-ing, *s.* Matratzenzeug, Überzugsstoff, *m.*
tickle, tĭk'-l, *v. a.* kitzeln, auch *fig.*; reizen; schmeicheln. ~, *v. n.* k.; kitzlich sein; sich gekitzelt fühlen. ~, *a.* (n. u.) kitzlig; unbeständig. ~ -brain (n. u.) Kitzelnde, Gefallende, *m & n*; *(Shak.)* starke Getränk, *n.* ‖~ness, *s.* (n. u.) Unbeständigkeit, *f.* ‖ ~ -pitcher *(Cant)* Säufer, *m.*
ticklenburg, tĭk'-lĕn-bĕrg, *s.* Art Leinenzeug, *n.*
tickler, tĭk'-lĕr, *s.* Kitzelnde, *m & f*; schwierige Frage, *f*; *(Cant)* Schuldenbuch, Fakturenbuch, *n*; (Am.) kleine Flasche, *f.* A regular ~ ein strenger Vorgesetzter (beim Militär).
tickle . . ., in Zuff. (*Cant t—s*) ~ -tail, *s.* Stock; Schulmeister, *m.* ~ -text, *s.* Pfaffe, *m.* fStickel, *m.*
tickling, tĭk'-lĭng, *s.* Kitzeln, *n*; **ticklish**, tĭk'-lĭsh, *a.* —ly, *adv.* kitzelig, auch *fig.*; schwankend; schwierig, kritisch, wankelmütig. ‖—ness, *s.* Kitzeligkeit, *f*; Schwierige, Kritische; Schwankende, *n.*
tick . . ., in Zuff. ~ -nation, *s.* (Am.) arme Land, *n.* ~ -seed, *s.* (Pflanze) Wanzensamen, *m.*
ticks, tĭks, *s. pl.* (Sport) Schulden, *pl.*
tick-tack, tĭk'-tăk, *adv.* ticktack. Done in ~ *vulg.* im Nu geschehen. ~, *s.* Ticktrack (Art Brettspiel), *n.*
tid, tĭd, *a.* niedlich, sanft, zart. ~, *s.* (schott.) Laune; Zeit, *f.* ‖~bit, tĭd'-bĭt, *s.* Leckerbissen, *m.*
tidal, tī'-dăl, *a.* Flut . . . ~ -river Fluß, dessen Lauf durch Ebbe und Flut beeinflußt wird. ~ train Eisenbahnzug, der sich bei der Abfahrt nach dem Eintritt der Flut richtet.
tidder, tĭd'-ĕr, **tiddle**, tĭd'-l, *v. a.* zärtlich behandeln, verhätscheln. fm.
tiddle-taddle, —tăd'-l, *s.* Schnickschnack, **tiddlywink(e)**, tĭd'-lĭ-wĭnk(e), *a. (St.)* klein und schmächtig.
tiddy, tĭd'-ĭ, *s.* (n. u.) Trumpfbier im Krimpenspiel (gleek), *f.* ~ bit (Kindersprache) Klein bißchen.
tide, tīd, *s.* Hafenzeit, Gezeit, Ebbe und Flut; Flut, *f*, Strom; × Auflauf, Aufstand; *fig.* Lauf; Wechsel, Strom, *m*; *T.* Zeit von zwölf Stunden, *pl.* ~ of ebb Ebbe, *f.* ~ of flood Flut. ~ raised by a storm Sturmflut. The ~ goes out es ist Ebbe. The high —s, *pl.* hohe Festtage, *pl.* To do one's ~ seine Schicht machen. To take the ~ at the flood *col.* das Eisen schmieden, weil es warm ist. Turn of the ~ ~ Unfall, *m*, Unglück, *n.* ~, *v. n.* E. und Flut haben; durch die Flut anschwellen; sich ereignen. × ~, *v. a.* fluten; mit der Flut fortgehen. To ~ (it) over (to ~ it up to any place) mit der Flut überfahren. To ~ over a difficulty *fam.* sich über eine Schwierigkeit hinweghelfen. ‖ ~ -duty Hafenzoll, *m.* ~ -gage Flutmesser, *m.* ~ -gate Flutthor, Flutgatter, *n*; *T.* Seestrich, Zeitstrom, *m.* ~ -harbour Fluthafen, Zeithafen, *m.* ~ -mill *T.* Flutmühle; Holländerin, Mühle zum Wasserausschöpfen, *f.* ~ -pool von der Strömung erzeugte „Kessel" *m* im Felsen, *m.* × ~ -rip (*T.* Naut.) Stromrippling, Stromkabbelung der Gezeit, *f.* ~ -rock Felsen, der bei halber Gezeit trocken fällt. ~ -rode Lage eines Schiffes, welches mit dem Vorderteil gegen den Strom gekehrt vor Anker liegt, während Wind und Flut einander entgegengesetzt sind. ~ -tables, *pl.* Tafeln über die Zeit des Eintritts der Ebbe und Flut, *pl.* ~ -waiter Zollbeamte *m* im Hafen. ~ -wave Flutwelle, *f.* ~ -way Teil eines Flusses, in welchem Ebbe und Flut eintritt, *m.* ~ -wheel durch die Flut getriebene Wasserrad, *n.* ~ -work Arbeiten (Segeln &c.) *n* während der Gezeit. ~ 's-work während einer Gezeit verrichtete Arbeit od. zurückgelegte Distanz, *f.*
tidesman, tīdz'măn, *s.* Flutarbeiter, *m*; f. ~ -waiter.
tidily, *adv.* v. tidy.
tidiness, tī'-dĭ-nĕs, *s.* Niedlichkeit, Nettigkeit; Gewandtheit, *f.*
tidings, tī'-dĭngs, *s. pl.* Nachrichten, Neuigkeiten, *pl.* Glad ~ frohe Botschaft, *f.*
tiding-well, tīd'ĭng-wĕl, *s.* Brunnen, *m*, der mit Ebbe und Flut in Zusammenhang steht.
tidology, tī-dŏl'-ō-jĭ, *s.* Flutlehre, *f.*
tidy, tī'-dĭ, *a.* für die Gelegenheit passend; nett, niedlich; schmuck; beträchtlich (z. B. a ~ sum of money); ziemlich; wohlauf; bequem; befriedigend; (n. u.) günstig. A ~ bit *vulg.* ein ordentlicher Fetzen. A ~ crowd ein hübsches Gedränge. ~, *v. a.* (mit out) ordentlich, nett machen; (away) sich putzen. ~, *v. n.* aufräumen; niedlich arrangieren.
tidy, —, *s.* 1. Sofaschoner, *m*, Stuhlkappe; *(provinc.)* Schürze, *f.* 2. (n. u.) Goldhähnchen, *n.*
tie, tī, *v. a.* (to) binden, auch *fig.*; knüpfen; *fig.* verbinden, verknüpfen; b., zurückhalten; (*T.* Mus.) schleifen; *T.* umbinden (die abgesetzte Kolumne); (*T.* Techn.) verankern; Erz waschen. To ~ a knot einen Knoten machen, k. To ride and ~ reiten und anbinden, zu zwei mit einem Pferde reisen. To ~ down knebeln; *fig.* b.; jn. streng verpflichten; jm. die Hände b., so daß er ein Bestimmtes nicht veräußern kann. To ~ off abschnüren. To ~ over vertrösten. To ~ to rules an Regeln b. To ~ up zubinden, verbinden; *fig.* b., zurückhalten; fesseln; *T.* ausbinden; *T.* aufbinden. Tied up verloren; verheiratet. To ~ up money das Vermögen der Frau durch gesetzliche Bestimmungen schon bei der Trauung unter ihre alleinige Kontrolle stellen.

To ~ o'.s. up sich verpflichten, etwas nicht zu thun. ~, *s.* Band, *n.* auch *fig.*; Knoten, *m.*; Schleife; Haarflechte; Verpflichtung; (*T.* Mus.) Bindung, *f.*, Bindebogen; (*T.* Archit.) Binder; (*T.* Bergw.) Schlammgraben (v. bestimmten Dimensionen), *m.*; Stimmengleichheit, *f.*; Paar *n* gleicher Gegenstände (z. B. hang me, if it is not a ~ ich will mich hängen lassen, wenn das eine nicht so schlimm ist, als das andere) unentschiedene Partie, × Wettfahrt od. Wahl, *f.*; Wettrennen *n* mit gleich starken Rivalen; (*T.* Naut.) Stopp-, Schlippbindsel, *n.* Ties must pay (im Kartenspiel Vingt-et-un) die, welche nur so viel Points machen, als der Bankhaltende, müssen bezahlen. ~, *a.* Binde . . ., Verbindungs . . . False ~ Borgdrehreep, *n.* ~ -beam (*T.* Archit.) Balken, in welchem die Sparren eingezapft sind; Tramen; Spannbalken, *m.* ~ -block Spannstange, *f.* ~ -bolt Plattblock, *m.* ~ -dog *(obs.)* Kettenhund, *m.* ~ -piece *T.* Stichbalken, *m.*; Stichbrett, *n.* ~ -timber (*T.* Bergb.) Ladenholz, *n.* ~ -wig Knotenperücke, *f.*

tiends, tēnds, *spl.* = tithes (*cf.* teind).

tier, ti'-ẽr, *s.* Bindende, *m.*, *f.* & *n*; *(provinc.)* Schürze, *f.*

tier, tēr, *s.* Reihe, Linie; Pfeifenreihe (der Orgel); Reihe von Kanonen, *f.* ~ of the cable *T.* Scheibe *f* von einem aufgeschlossenen Ankertau. × ~s of fire (*T.* Mil.) *pl.* Etagenfeuer, *n.* First ~ vorderste Logenreihe, *f.* ~~~ box erste Rangloge, *f.* In ~s lagenweise.

tierce, tērs, *s.* Drittelspipe (42 Gallonen); Tierß *f* (Faß von 304—336 Pfund engl. mit Salzfleisch); (*T.* Fenc., Mus. & Picket) Terz; (*T.* römische Liturgie) Tertie, *f.*; *T.* Dreilingsstreifen, *m.* ~ to the queen Terz von der Dame. ~ major Terzmajor, *f.* Touch me with the sword in ~ and finish the same ziehen Sie Terz an und stoßen Sie zu!

tiercel, tēr'-sẽl, **tiercelet**, tērs'-lĕt, *s.* Falkenmännchen, *n.*

tiercet, tēr'-sĕt. *s. T.* Terzett, *n.*; Gesang von drei Stanzen; dreizeilige Vers, *m.*

Tiers Etat, **tiers état**, tēr'zā-tā, *s.* (franz. G.) dritte Stand (d. h. das Volk ohne Adel und Geistlichkeit), *m.*

tiff, tif, *s. vulg.* Trunk, Schluck, *m.*; Schmollen, *n.*, Anfall übler Laune, eheliche Zwist, *m.* To take ~ sich beleidigt fühlen. ~, *v. n. vulg.* schmollen, zanken. ~, *v. a.* 1. schlürfen, trinken. 2. *(obs.)* schmücken, zieren. ~, *a.* ärgerlich, verdrießlich.

tiffany, tif'-ă-nĭ, *s.* Flortuch, *n.*; Seidengaze, *f.* ~ -veil Florkappe, *f.*

tiffin, tif'-în, *s.* (angloind.) Gabelfrühstück, *n.* [übelnehmisch.

tiffish, tif'ish, *a. fam.* leicht ärgerlich,

tift, tift, *s. vulg.* Zank, Verdruß, *m.*; Irrung; (schott.) Ordnung; Gesundheit; Stimmung, *f.*

tig, tig, *s.* 1. Letzte (Kinderspiel), *m.* 2. (schott.) leichte Schlag, *m.* ~, *v. a.* (schott.) sanft schlagen od. klopfen.

tige, tāj, *s.* Säulenschaft, *m.*

tigella, ti-jĕl'lă, **tigelle**, ti-jĕl', *s.* (*T.* Bot.) ganz junge Stengel (mit den Kotyledonen), *m.*

tigellate, ti-jĕl'ĕt, *a.* (*T.* Bot.) mit kurzem Stengel (wie das Blattfederchen der Bohne).

tiger, tī'-gẽr, *s.* Tiger; Eisenfresser; blutdürstige Mensch; rohe ungesittete Mensch; kleine (junge) Livreebediente (für Herren, auf der Equipage); Ausläufer in Livree (bes. der Ärzte in London); *(Sl.)* Schmarotzer, *m.*; (Am.) laute Beifallsgeschrei, *n.* —s, *pl.* Bostoner leichte Infanterie, *f.* American ~ Jaguar, *m.* Three cheers and a ~ drei Vivats und ein Brüllen (Zeichen der Billigung in Neuyork). To fight the ~ mit Professionsspielern spielen. ~ -cat Tigerkatze, *f.* Katzenpanther, *m.* ~ -flower Tigerblume, *f.* ~ -footed schnell wie ein T. ~ -heron Tigerreiher, *m.* ‖-ish *f.* tigrish. ‖-ism, *s.* Tigerartigkeit, *f*; rohes Gepraahle, *n.* ‖-kin, *s. (jest.)* Katze, *f.* ‖ ~ -lily Tigerlilie (in China, Japan), *f.* (great) ~ -moth Bärmotte, *f.* —'s foot Tigerfuß (*Ipomœa*, tropische Pflanze), *m.* ~ -shell Tigerporzellanschnecke, *f.* ~ -stamper Tigerschnecke, Tigertute, *f.* ~ -stone Art Schiefer *m* mit Schwererde. ~ -wolf Beutelwolf, *m.*

tigh, ti, *s. (provinc.)* f. close, inclosure.

tighearnach, s. (gäl.) Häuptling, *m.*

tight, tit, *a.* dicht, fest; gespannt; eng, knapp, genau anliegend; wohlgeschnürt; undurchdringlich (für Luft, Dampf ꝛc.); sauber, nett; karg, genau; knapp (vom Gelde); (Am.) sparsam; geizig; *(Sl.)* leicht angetrunken; (n. u.) gewandt; *(adv.)* stark, sehr. ~ ist was sehr eng sitzt, schlecht paßt. ~ match ziemliche, fast völlige Gleichkommen *n* und daraus entstehende Schwierigkeit, *f*; unentschiedene Kampf *m* und Wettrennen, *n.* ~ rope Seiltänzerseil, *n.* To be on the ~~~ *col.* höchst aufgeräumt, munter, lustig sein. To perform on the ~~~ Seiltänzerkünste verrichten. ~ scronging, ~ squeeze (Am.) Bedrängnis, *f.* ~ ship dichtes Schiff. As ~ as wax *fg.* verschwiegen wie das Grab. Blow me ~! alle Wetter! Money is ~ Geld ist knapp, rar. To be in a ~ place (Am.) in der Klemme sein. We had him in a ~ corner wir hatten ihn in die Enge getrieben. —s, *pl.* anliegende Beinkleider, *pl.*; Trikot, *m.*

tighten, —'n, *v. a.* schnüren; enger machen; fest ziehen; (a spring) anziehen, spannen; einschränken, abkürzen. ‖-er, *s. (Sl.)* tüchtige Mahlzeit, *f.* A good —er of gin ein tüchtiger Schluck Schnaps. To do a —er tüchtig zu Mittag essen.

tighter, —'ẽr, *s. (obs.)* Schnürband, *n.*

tightner f. tightener.

tightness, —'nĕs, *s.* Enge, Knappheit; Festigkeit; Genauigkeit, Kargheit, Sparsamkeit; (n. u.) Gewandtheit; Nettigkeit, *f.*

tigress, tī'-grĕs, *s.* Tigerin, *f.*

tigrine, tī'-grĭn, *a.* Tiger . . .; tigerartig.

tigrish, tī'-grĭsh, *a.* tigerartig; blutdürstig, grausam; *(Sl.)* renommistisch.

tike, tik, *s.* 1. Zecke, *f.* 2. Bauer; Tölpel, *m.* 3. kleine schlechte Hund, *m.* ~ -lurking Hundebiebstahl, *m.*

tilbury, til'-bĕ-rĭ, *s.* Tilbury (leichte zweirädrige offene Chaise), *m.*

tile, til, *s.* Ziegel, Dachziegel; Mauerziegel; (*T.* Met.) Schmelztiegeldeckel (aus gebranntem Lehm), *m*; Drainröhre, *f*; *(Sl.)* Hut, *m. fam.* Angströhre, *f.* ~ of wood Schindel, *f.* Dutch ~ Kachel, *f.* He has a ~ loose bei ihm rappelt's, *fg.* bei ihm ist eine Schraube los. Hollow ~ Hohlziegel. ~, *v. a.* 1. mit Ziegeln decken; wie mit Z. b. ~, *v. a.* (to ~ the lodge) gegen das Eindringen Unbefugter schützen (bei den Freimaurern). ‖ ~ -copper dünne Tafeln engl. Kupfers, *pl.* ~ -drain Drainierung *f* mit Ziegeln. ~ -dust Ziegelmehl, *n.* ~ -earth Ziegelerde, *f.* ~ -field Ziegelei, Ziegelhütte, *f.* ~ -kiln Ziegelofen, *m*; Ziegelscheune, Ziegelei, *f.* ~ -maker Ziegelbrenner, Ziegler, *m.* ~ -making Ziegelstreichen, *n.* ~ -ore Ziegelerz, Rotkupfererz, *n.* ~ -shard Ziegelstück, *n.*

tiler, —'ẽr, *s.* Ziegler, Ziegelbrenner; Ziegeldecker; (*T.* Freemas.) Logenschließer, *m.* —'s louse Kelleresel, *m.* ‖-y, *s.* Ziegelei, *f.*

tiling, til'-ĭng, *s.* Ziegeldecken; Ziegeldach, *n*; Ziegel, *pl.*

till, til, *s.* 1. Schublade, Ladenkasse; 2. Art lehmige Erde, *f*; (*T.* Geol.) (schott.) ungeschichtete Schwemmlandformation, *f*; *T.* Brücke (an der Presse), *f.* 3. Sefamkraut, *n.*

till, *prp.* bis, bis zu, bis auf. ~, *c.* bis, bis daß. ~ due *T.* bis zur Verfallzeit. ~ now bis jetzt, zeither. ~ then bis dahin, bis damals. ~ this day bis auf den heutigen Tag.

till, *v. a.* pflügen, ackern, bestellen; (n. u.) bereiten, machen. ‖-able, *a.* pflügbar. ‖-age, *s.* Ackerbau, *m*; angebaute Feld, *n.*

tillandsia, til-länd'-sĭ-ă, *s.* Schmarotzermoos *n* in den südl. Staaten v. N.-A.

tiller, til'-ẽr, *s.* 1. Pflüger, Ackermann, *m.* 2. *T.* Ruderpinne, *f.*; Handgriff, *m*; (n. u.) Griff der Armbrust; Armbrust, *f.* 3. Wurzelreis; Laßreis, *n.* 4. (n. u.) Schublade, *f*; Schiebladchen, *n.*

tiller, *v. n.* Wurzelsprossen treiben.

tiller . . ., in Zuss. ~ -chain f. ~ -rope. ~ -cords, *pl.* Zugleine *f* des Steuerruders (eines Bootes). ~ -head, *s.* Ende *n* der Ruderpinne. ~ -rope, *s.* (*T.* Naut.) Steuerreep, *n.*

tillie-wallie (schott.) f. tilly-fally.

tillot, til'-ŏt, *s.* Pack(en), *m.*, Bündel, *n.*

tilly-fally, **tilly-vally**, til'-lĭ-văl-lĭ, *adv. vulg.* larifari, wischiwaschi,

tillow, *v. n.* f. to tiller. [Possen!

till-sneak, til'snēk, *s. (Sl.)* Ladendieb, *m.*

tilly, til'-lĭ, *a.* wie Schwemmland beschaffen. Easy as ~ (Am.) sehr leicht.

tilly-seed, —sēd, *s.* Purgierkrotonsame (der Krotonöl liefert), *m.* f.m.

tilman, til'-măn, *s.* (n. u.) Landmann,

tilmus, til'-mŭs, *s.* (*T.* Med.) Zupfen, Rupfen an dem Bettzeuge (ein Zeichen, daß das Ende des Kranken nahe ist), *n.*

tilt, tilt, *s.* Decke, *f*, Zelt, Sonnenzelt, *n*; Plane, *f*; Obdach, *n*; *T.* harte Kruste von roter Erde, *f.* 2. Stoß, *m*; (oft im *pl.*) Lanzenbrechen, Turnier, *n*; *T.* Stabhammer, *m*; Neigung, schiefe Lage, Kippe, *f*; (Am.) schwarzhalfige Strandreiter (Vogel), *m*; (Am.) Schaukel, *f.* Full ~ in vollem Galopp; mit voller Wucht. ~, *v. a.* 1. bedecken, ein Tuch über . . . spannen, mit einer Plane bedecken. 2. (ein Faß) kippen;

schmieden (mit dem Stabhammer), (Eisen) recken; (Stahl) gerben; einlegen (eine Lanze). To ~ up auf die Kante stellen. ~, *v. n.* Lanzen brechen, turnieren; (at) stechen, stoßen, mit Rapieren fechten; *fig.* (against) schlagen; hin- und herschwanken; sich neigen, kippen; überschlagen. To ~ over überkippen. —ed iron Hammereisen, *n.* —ed waggon Planwagen, *m.* To run a ~ at one gegen jn. anrennen. To run at —s Lanzen brechen, turnieren. ~-boat mit einer Plane bedeckte Boot, *n.* ~-cloth Schiffsdecke, *f.* ‖-er, *s.* Lanzenstecher, Turnierer; Fechter, Rapierer; Hämmerer, Schmieder, *m.*; Unterlage (unter ein Faß), *f*; (n. u.) Schwert, *n.* ~-frame Schwanzhammergerüst, *n.* ~-hammer Stabhammer, Gerbehammer, *m.* ~-mill Hammerwerk, *n.* ~-place Turnierplatz, *m.* ~-up (*Am. pop.*) trillernde Wasserläufer (Vogel), *m.* ~-yard Turnierplatz, *m.* Stechbahn, *f.*

til't, (schott.) = to it dazu, bis hinan.

tilth, tilth, *s.* Bauen, Bestellen; urbar gemachte Land, *n.* ~, *a.* urbar; angebaut. [ren, *m.*

tilting-cart, tilt'ing-kart, *s.* Kippkar-

tiltings, tilt'-ingz, *s. pl.* Reige (im Fasse), *f.*

timbal, tim'-bal, *s.* Kesselpauke, *f.*

timber, tim'-bĕr, *s.* 1. Bauholz; Stück B., *n.*; Baumstamm; (*T.* Naut.) Balken, *m.*; Hauptgebälk, *n.*; *fig.* Materialien, *pl.*; (Sport) Barriere, Pforte (über die beim Querfeldreiten weggesetzt wird), *f*; (Am.) Wald, *m.*; (schott.) hölzerne Trinkschale *f* mit zwei Griffen. —s, *pl.* (*T.* Naut.) Jnhölzer, Spannen, *pl.* ~ of the tops *T.* Klampen der Marsen, *pl.* A pretty piece's ~ ein schmuckes Fahrzeug. Rough ~ gefällter Baum. Solid ~ Holz aus einem Stamme. Square —s *T.* lotrecht auf dem Kiel stehende Spannen, *pl.* Standing ~ lebende Baum. —s and room (ob. space) *T.* Facken, *pl.* 2. Anzahl Pelze (v. Marder, Hermelin, Zobel 40 Stück, von anderen 120); (*T.* Her.) Reihe Hermelinschwänzchen; Helmschmuck; Helm ꝛc. über einem Wappen, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) überragen. ~, *v. a.* zimmern, bauen, errichten. ~, *v. n.* (n. u.) sich auf einen Baum niederlassen; nisten. —ed lands (Am.) Waldungen, *pl.* His brain is ill —ed mit feinem Kopfe steht es schlecht. ~-baulks, *pl.* Reihen aufgeschichteten Bauholzes, *pl.* ~-bridge *T.* hölzerne Brücke, *f*; Sprengwerk, *n.* ~-broker Bauholzhändler, *m.* ~-crossed antiquity altertümliche Fuhrwerk, *n.* ~-framing Bindwerkswand, *f.* ~-head Holzplatz, Polder, *m*; (of a pontoon) Dockenstock, *m.* —heels (Am.) nachlässig Dahinschlotternde, *m.* ~-hitch Zimmermannsknoten, *m.* ‖-ing, *s.* (*T.* Bergb.) Grubenzimmerung, *f.* ‖ ~-man (*T.* Bergb.) Zimmerhäuer, *m.* ~-mark Böttchermarke, *f.* ~-merchant Bauholzhändler; (*Sl.*) Streichhölzchenhändler, *m.* ~-noose (*T.* Archery) Loch *n* im Holze, durch das geschossen wird. ~-scribe ſ. ~-mark. ~-ship Holzschiff, *n.* ~-sow Holzwurm, *m.* ~-toe Stelzfuß, *m.* ~-toes, *pl.* Mann mit hölzernen Beinen; der Stiefeln mit Holzsohlen trägt, *m.* ~-tone hölzerne Ton, *m.* ~-trade Bauholzhandel, *m.* ~-tree der zu Bauholz taugliche Baum, *m.* ~-wood Zimmerholz, Bauholz, *n.* ~-work Dachwerk, Zimmerwerk, *n.*; (of a roof) Dachsparrenwerk; (of a viaduct) Pfahlwerk, *n.* ~-yard Zimmerhof, Bauhof, *m.*

timbre, tim'br, *s.* (*T.* Muſ. & Akuſtik) Klangfarbe, *f.*

timbrel, tim'-brĕl, *s.* Schellentrommel, *f.* ‖-ed, —d, *a.* mit der Sch. begleitet.

time, tim, *s.* Zeit; Zeit der Entbindung (z. B. her ~); Zwischenzeit; rechte Z., *f*; Zeitmaß, *n*, Takt, *m*; Tempo; Mal; (*T.* Gram.) Tempus; (*Sl.* der Droschkenkutscher) Geld, *n* (z. B. statt 9 sh. 9 d heißt es a quarter to ten ein Viertel vor zehn ꝛc.). ~ and tide wait for no man (*prov.*) die Gelegenheit (die man vorbeigehen läßt) kehrt nicht wieder. —s and ~s unzähligemal. ~ and straw make medlars ripe (*prov.*) mit der Zeit bricht man Rosen. ~ of day Gruß *m* zu den verschiedenen Tageszeiten („guten Morgen!" ꝛc.). ~ about (schott.) abwechselnd. ~ was when es gab eine Z., wo (da ob. als) . . . Apparent ~ *T.* Sonnenzeit. At all —s jederzeit, immer. At any ~ zu irgend einer Z. At a ~ auf einmal. At one ~ ehemals, einst. At no ~ niemals. At that ~ damals. At —s zuweilen. At what ~ soever zu was immer für einer Z. Before one's ~ im voraus; vor der Z., zu früh. Behind one's ~ hinter der Z. zurück. Done to ~ *fam.* zur richtigen Z. fertig. For a ~ eine Z. lang. × From ~ to ~ von Z. zu Z. How goes ~? (Am.) wie spät ist es? I come ~ enough ich komme zeitig genug. In ~ zur rechten Z.; mit der Z., allmählich. In due ~ zu rechter Z. In ~ for the eight o'clock train for Plymouth zur richtigen Z. zum Zuge nach . . . In good ~ zeitig genug. In his ~ in seiner besten Z. In no ~ in unglaublich kurzer Z., in der denkbar kürzesten Z. It is more than ~ es ist die höchste Z. Mean ~ *T.* mittlere Z. Once upon a ~ vorzeiten, einstmals. Out of ~ zur Unzeit; vorlängst; aus dem Takte. Pressed for ~ eilig. This ~ last year gerade vor einem Jahr. This ~ twelvemonth von jetzt über ein Jahr. Take ~ while ~ serves (*prov.*) benutze die Z., wenn du sie hast. To be behind ~ Verspätung haben. To be out of one's ~ ausgelernt haben. To do (one's) ~ (*Cant*) seine Z. absitzen. To keep ~ (v. Uhren) richtig gehen; (*T.* Muſ.) Takt halten. To keep one's (ob. its) ~ pünktlich sein. To kill ~ die Z. totschlagen. To lose ~ Z. verlieren; (v. Uhren) nachgehen, zu spät gehen. To put one up to the ~ o' day jn. verstohlene Winke geben, jn. lehren, wie's gemacht wird. To take ~ sich Z. nehmen. What ~ are you? (Am.) wieviel Uhr ist es? What ~ do you make it? wie viel ist es nach Jhrer Uhr? What is the ~? welche Z. ob. wie spät ist es? (dient im engl. Unterhause als Ruf nach Schluß der Debatte). To serve (out) one's ~ seine Jahre, Lehrjahre stehen. There is a ~ for all things (*prov.*) alles hat seine Zeit. When —s are at the worst they will certainly mend (*prov.*) wenn die Not am größten, ist Gott am nächsten. When ~ shall be in Zukunft. When ~ was zu seiner Z. Will he be in ~ to . . .? wird er rechtzeitig kommen, um . . .? ‖ ~, *v. a.* nach der Z. abmessen ob. einteilen; der Z. gemäß einrichten; rechtzeitig thun, sagen ꝛc.; nach dem Takte abmessen. To ~ a business well die rechte Zeit zu einem Geschäft wählen. To ~ one sich die Z. merken, die jn. wozu braucht. To ~ through life durchs Leben begleiten. ~, *v. n.* Z. halten, harmonieren mit; (*Sl.*) einen Verhaftungsbefehl erwirken. ‖ ~-bet Wette, die sich nach der Zeit richtet, in der man etwas vollbringen will, *f.* ~-bargains *T.* Zeitkäufe, Zeitgeschäfte, *pl.* ~-beguiling die Zeit rasch dergehen machend. ~-bewasted (*Shak.*) von der Zeit aufgezehrt. ~-bill Fahrplan, *m.* ~-book Arbeitsstundenbuch, *n.* ~-detector Kontrolluhr (für Schutzleute), *f.* ‖-ful, *a.* (l. u.) zeitig. ‖ ~-fuse (*T.* Artill.) Zeitzünder, *m.* ~-gun mechanisch zu einer bestimmten Zeit sich entladende Kanone, *f.* ~-glass Stundenglas, *n.* ~-honoured lange in Ehren gehalten; durch das Alter ehrwürdig (z. B. prejudices). ~-keeper Chronometer; Kontrolleur (bei Omnibussen, Pferdebahnen ꝛc.); Unparteiische (im Boxkampf), *m.* ‖-less, *a.* —lessly, *adv.* zur Unzeit; endlos; (n. u.) unzeitig, unreif. ‖-liness, *s.* Rechtzeitigkeit, *f.* ‖-ling, *s.* (n. u.) ſ. ~-server. ‖-ly, *a.* & *adv.* rechtzeitig; zeitig, früh; (n. u.) Takt haltend; bald. ‖ ~-note *T.* Taktnote, *f.* ~-o'-day ſ. dodge. That's your ~-o'-day das ist wohlgethan! ~-piece Chronometer, *m.*; große (gewöhnlich nicht schlagende) Wanduhr, Stutzuhr; große Taschenuhr, *f.* ~-pleaser, ~-server der sich in die Zeit schickt, Achselträger, Heuchler, *m.* ~-serving sich in die Zeit schickend, heuchlerisch; Achselträgerei, Unbeständigkeit, *f.* ~-sheet Präsenzliste, *f.* ~-table *T.* Tafttafel, *f.* ~-tables, *pl.* (*T.* Railw.) Fahrplan, *m.* ~-worn alt, veraltet.

timer, tim'ĕr, *s.* (Am.) Telegraph, *m.* First, second etc. ~ *(Cant)* zum ersten-, zweiten- ꝛc mal Bestrafte, *m.*

timid, tim'-id, *a.* —ly, *adv.* furchtsam, verzagt, schüchtern. To be ~ of sich fürchten, scheuen vor. ‖-ity, ti-mid'-i-ti, ‖-ness, *s.* Furchtsamkeit, Schüchternheit, Blödigkeit, *f.* ‖-ous (n. u.) ſ. timid.

timing, tim'-ing, *s.* (*T.* Fenc.) Stoßen ob. Hauen im Momente, wo der Gegner eine Blöße gibt; (*T.* Railw.) Kontrollieren der Fahrzeit, *n.* ~-screw (*T.* Watchm.) Regulierschraube, *f.* [hält; *fig.* Liebediener, *m.*

timist, tim'-ist, *s.* einer, der gut Takt

timmer, tim'-ĕr, *s.* 1. ſ. timber 2. 2. *T.* (schott.) Balken; Baum; Rand, *m.* ~-tuned von unmusikalischer Stimme.

timocracy, tim-ŏk'-ra-si, *s.* (*T.* Pol.) Timokratie, *f.*

timoneer, ti-mŏn-ēr', *s.* (n. u.) Mann am Ruder, Ruderbesteuerer, *m.*

timorous, (schott.) **timorsome,** tim'-ŏr-ŭs, *a.* —ly, *adv.* (ob) furchtsam, bedenklich, ängstlich. ‖-ness, *s.* Furchtsamkeit, Bedenklichkeit, Ängstlichkeit, *f.*

imothy, tim'-üth-i, *s.* ſ. Eig. ~-grass Wieſenlieſchgras, *n.*
mous, tim'-üs, *a.* —**ly**, *adv.* (n. u.) früh, frühzeitig; bei Zeiten.
m-whiskey, tim'-hwis'ki, *s.* leichte offene einſpännige Belegen (*cf.* tinned). ‖~ blickey (Am.) Zinneimer, *m.* ~-canister Zinnbüchſe, *f.* ~-floor Zinnſtockwerk, *n.* ~-foil Blattzinn, Staniol, *n*; mit St. überziehen. ~-glass Wismut, *n.* ~-kettle *fig.* ſchlechte Piano, *n.* „Klapperkaſten", *m.* ~-~ music Katzenmuſik, *f.* ~-lined verzinnt. ~-lode Zinnader, *f.* —man Zinngießer; Klempner, *m.* ~-mine Zinngrube, *f.* ~-mordant Zinnbeize, *f.* ~-ore Zinnerz, *n*; alluvial ~-~ Seifenzinn; Cornish ~-~ Holzzinn. ~-plate Weißblech; crystallized ~-~ Metallmohr. ~-worker Blechſchmied, *m.* ~-pot Zinnpfanne, *f.* ~-~ affair wertloſe, ſchlecht fabrizierte Sache, *f.* He plays a ~-~ game er ſpielt ein verächtliches Spiel. ~-prepare liquor Präparierſalz, *n.* ~-putty Zinnaſche, *f*; Zinnkalk, *m.* ~-pyrites Zinnkies, *m*, Schwefelzinn, *n.* ~-salt Zinnſalz, *n.* ~-scum Zinnkräge, *f.* ~-shavings, *pl.* Abdraht, *m.* ~-sheet Weißblech. ~-solder Zinnlot, Schnellot, *n.* ~-stone Zinnſtein, *m*, Zinngraupen, *pl.* ~-type Photographie *f* auf Zinnplatte. —ware, ~-ware Weißblechwaren, *pl.* ~-white cobalt Speiskobalt, *m.* ~-worm ein Inſekt, *n.*
naja, ti-nâ'-châ, *s.* (Am. ſpan.) irdene Waſſerkrug, *m*; waſſergefüllte Felſenhöhlung, *f.* [*m.*
ncal, ting'-kâl, *s.* Tinkal, rohe Borax,
nchell, tin'chêl, **tinchill**, tin'chil, *s.* (ſchott. *T.* Hunt.) Keſſeltreiben, *n.*
nct, tingkt, *v. a.* (*obs.* od. *poet.*) färben, beſtreichen. ~, *a.* (*obs.* od. *poet.*) gefärbt, gefleckt. ~, *s.* (*obs.* od. *poet.*) Farbe, *f*, Anſtrich, *m*; Tinktur, *f*; (n. u.) Lebenselixir *n* der Alchemiſten.
nctorial, tingk-tô'-ri-âl, *a.* auf Tinktur od. Farbe bezüglich; abfärbend.
ncture, tingk'-tûr, *s.* Anſtrich, *m*, Farbe; Schattierung, *f*, Anflug, *m*; *T.* Tinktur, *f.* ~ of gall Gallapfelextrakt, *m.* ~ of arnica flowers Wohlverleiblütentinktur. ~ of pellitory Bertramswurzeltinktur. ~, *v. a.* Anſtrich geben, färben, auch *fig.*
nd, tind, *v. a.* (n. u.) anzünden.
nder, tin'-dêr, *s.* Zunder, *m.* German ~ Zunderſchwamm. ~-box Zunderbüchſe, *f.* Feuerzeug, *n.* ~-ore Zundererz, *n.* ~-like, ‖—y, *a.* wie ein Z.
ne, tin, ~, *v. a.* 1. einſchließen; umzäunen. 2. (ſchott.) verlieren. 3. (n. u.) anzünden; in Brand ſtecken. ~, *v. n.* 1. (n. u.) wüten, toben; kämpfen; ſchmerzen. 2. (ſchott.) umkommen. ~, *s.* 1. Zahn, Zacken, *m.* Zinke, *f.* 2. (n. u.) Verlegenheit, Klemme, Not, *f*, Leiden, *n.*
nea, ti'-nê-â, *s.* Erbgrind, *m*; Motte, *f.*
ned, tind, *a.* gezahnt, gezackt, gezinkt.
neman, tin'-mân, *s.* (n. u.) Waldwächter (bei Nachtzeit), *m.*
net, ti'-nêt, *s.* (n. u.) Reisholz *n* und Dornen *pl.* zur Fertigung und Ausbeſſerung eines Zauns.
tinewald, tin'-wâwld, *s.* Volksverſammlung *f* auf der Inſel Man.
ting, ting, *v. n.* klingen. ~, *s.* 1. helle Klang *m* eines Glöckchens. 2. Raum im chineſiſchen Tempel, der das Götzenbild enthält.
tinge, *s.* (leichter Anſtrich von) Farbe, Tinte, *f*; Anſtrich; Beigeſchmack; Fleck, *m.* ~, *v. a.* färben, einen A. von F. geben; *fig.* einen A. geben.
tingent, tinj'-ênt, *a.* (l. u.) färbend.
tingle, ting'-gl, *v. n.* klingen, tönen; prickeln; jucken; (vom Schmerz) pochen, hämmern. My ears are tingling die Ohren kl. mir; es ſpricht j. von mir.
tingling, tin'-gl-ing, *s.* Ohrenklingen, *n.* ~ of the hands od. feet Kribbeln, Prickeln, *n.*
tinglish, tin'-gl-ish, *a.* (*pers.*) prickelnd.
tink, tingk, *v. n.* klingen, klimpern. ~, ſ. **tingle**, **tinkle**.
tinkal, ſ. **tincal**.
tinker, ting'-kêr, *s.* Keſſelflicker; Klempner, *m*; (Am.) kleine Makrele, *f.* To have a ~ at woran herumflicken; in Ordnung bringen. ~, *v. a.* & *n.* (mit up) zuſammenflicken. To ~ about (auch mit up) a thing *fam.* woran herumpfuſchen. ‖—ing, *s.* Keſſelflickerei, *f.* ‖—ly, *a.* wie ein Keſſelflicker. ‖—man, *s.* Fiſcher, der die Fiſchbrut in der Themſe durch ungeſetzliche Mittel vernichtet.
tinkle, ting'-kl, *v. n.* klingen, klingeln. ~, *v. a.* klingen, klingeln machen; klimpern. ‖—r, ting'-klêr, *s.* (*Sl.*) Glocke, Schelle, *f*; (ſchott.) Keſſelflicker, *m.* Jerk the —r zieh die Glocke!
tinkling, tingk'-ling, *s.* Klingeln; kurze leiſe, ſcharfe Geräuſch, *n.* ~, *a.* ~ bell Glocke *f* mit Schellen.
tinned, tind, *a.* verzinnt. ~ meat Fleiſch *n* in Zinnbüchſen.
tinner, tin'-êr, *s.* Zinngräber; (Am.) Zinnarbeiter, *m.* [genb.
tinnient, tin'-i-ênt, *a.* (n. u.) hell klin-
tinning, tin'-ing, *s.* Verzinnen, *n*; Verzinnung, *f.* [ſauſen, *n.*
tinnitus, tin-ni'-tûs, *s.* (*T.* Med.) Ohrentinny, tin'-i, *a.* zinnhaltig. ‖ ~, *s.* (*old Cant*) Brand, *m*, Feuer, *n.*
tinsel, tin'-sêl, *s.* Goldſtoff, Silberſtoff, leichte Brokat, *m*; Flittergold, Rauſchgold; *fig.* Flitterwerk, *n*, Flitterkram, *m.* ~, *v. a.* beflittern. ~, ‖—ly, *a.* & *adv.* flimmernd, flitter...; Schein... ~ enthusiasm Scheinbegeiſterung, *f.* ~-man Zierbengel, *m.*
tinsey-stuff, tin'-sî-ſtâf, *s.* ſ. tinsel.
tint, tint, Farbe; Schattierung (einer F.), *f*, Farbenton, *m.* —s of the rainbow Regenbogenfarben, *pl.* ~, *v. a.* färben, Sch., Anſtrich geben. ~, *v. n.* (with) ſich f. —ed paper Tonpapier, *n.*
tint, *pret.* & *p. p.* (ſchott.) v. to tine verlor; verloren. ~ the gaet den Weg v.
tintamar, tin-tâ-mâr', *s.* Getöſe, laute verworrene Geſchrei, *n.*
tintinnabular, tin-tin-nâb'-û-lêr, ‖—y, *a.* Glocken...; tönend, klingend.
tintinnabulum, —'û-lûm, *s.* Spielzeug *n* mit Schellen; (*poet.*) Geklingel, Geläute, *n*; (l. u.) Glocke, *f.*
tiny, ti'-ni, *a.* dünn, klein, winzig.
tip, tip, *s.* Spitze, *f*; Ende, *n*; Kuppe (des Fingers), *f*; × (*T.* Bot.) Staubbeutel; leichte Schlag, Klaps, *m*; (*Sl.*) kleine Geldgeſchenk, Trinkgeld, *n*; Bericht, *m* über bevorſtehenden Sport (z. B. to give the straight ~ genauen B. über die Ausſichten der Hauptbewerber erſtatten, heimliche Winke geben); Bravourſtück (im Zirkus, z. B. to miss one's ~ den Reifen ꝛc. verfehlen, daneben ſpringen); obere Hufteil, *n*; Schutt *m* eines Steinbruchs; Rückſchlag, Rückwurf (beim Kegelſpiele); (ſchott.) Widder, *m*; (ſchott.) Flaſchenbier (zu 2 Pfennigen), *n.* —s, *pl.* Zuckerhutſpitzen, *pl.* ~ of the ear Ohrläppchen, *n.* Racing ~ Wink *m* auf welche Pferde man wetten ſoll. That's the ~ das iſt das Richtige. To be just on the ~ of (*col.*) eben im Begriffe ſein zu... To have at the —s of one's fingers *fig.* aus dem ff kennen. To miss one's ~ mit einer Sache fehlſchlagen. To take the ~ *fig.* den Wink verſtehen. What's the ~ was beträgt die Rechnung? ~, *v. a.* leicht berühren, antupfen, beſtechen; (with) an der Spitze beſchlagen; im Rückwurf umwerfen (Kegel); (ſchott.) ſpitzig ſchneiden (wie ein Weberſchiffchen); übergeben (z. B. come, ~ up the tin überreichen Sie das Geld, ~ us your fin Ihre Hand her! reich mir die Hand!); *vulg.* verpfänden; (with) ſäumen. To ~ all nine „alle neun" machen. To ~ the brads bezahlen, berappen. To ~ the double ausreißen (vor jm.). To ~ a guard einem Eiſenbahnſchaffner ein Trinkgeld geben. To ~ a note ſich eins ſingen. To ~ a schoolboy einem Schulknaben ein Geldgeſchenk geben. To ~ one the wink, to ~ the wink jm. zubtinzeln, einen Wink geben. ~, *v. n.* To ~ off fallen; einen Purzelbaum ſchlagen; auf einen Zug austrinken; *vulg.* ſterben. To ~ off one's boom ausreißen, ſich davon machen. To ~ over umkippen. To ~ up einen Sturzkarren umkippen; bezahlen; blechen; (Matroſenſpr.) kneipen, trinken.
tip..., in Zuſſ. ~-cart, *s.* Kippkarre, *m.* ~-cat, ~-cheese, *s.* Minke, *f* (ein Kinderſpiel).
tippence, tip'-êns, *s.* (ſchott.) zwei Pfennige; Zweipfennigbier, *n.*
tippet, tip'-êt, *s.* Pelzkragen, *m*, Pelerine, *f*; Dachſtrohbüſchel, *m.* To turn ~ (n. u.) „ſich verändern" (v. ledigen Perſonen, die heiraten); ſich verkleiden.
tipping, tip'-ing, *s.* (*T.* Muſ.) Anſtoßen *n* mit der Zungenſpitze am Gaumen, um das Staccato beim Flötenblaſen hervorzubringen.
tipple, tip'-l, *v. a.* ſaufen, zechen. ~, *v. n.* ſ., dem Trunke ergeben ſein. ~, *s.* Getränk, *n*, Trunk, *m.* ‖—d, *a.* betrunken, berauſcht. ‖—r, tip'-lêr, *s.* Säufer, Trunkenbold, *m.*
tippling-house, *s.* Schenke, Kneipe, *f.*
tippybobs, tip'i-bôbz, *spl.* Am. verächtliche Bezeichnung der wohlhabenden Klaſſen. [machen, beduſeln.
tipsify, tip'si-fi, *v. a.* (*jest.*) „beſpitzt"
tipsily, *adv.* v. tipsy. [Prärierübe, *f.*
tipsinah, tip'-si-nâ, *s.* (Am.) wilde
tipsiness, tip'-si-nês, *s.* leichte Berauſchtheit, *f.*
tip-staff, tip'-ſtâf, *s.* (*pl.* **tip-staves**, —'ſtâvz) oben metallbeſchlagene Stab (des Gerichtsdieners); Gerichtsdiener; Konſtabler, *m.*
tipsy, tip'-si, leicht berauſcht; wie b.,

taumelnd. To get ~ sich berauschen. ~-cake Mandelpudding *m* mit Madera.

tipster, tip'-stėr, *s.* Agent, der Auskunft über ein bevorstehendes Rennen erteilen kann.

tipt, tipt, *a.* (n. u.) berauscht.

tiptoering, tip-tōr'-ing, *s.* (Am.) tripelnde Gang, *m.* [umgestülpt.

tip-tilted, tip'-tilt-ėd, *a.* die Spitze

tip-toe, tip'-tō, *s.* Zehenspitze, *f.* On the ~ of expectation in höchster, gespanntester Erwartung. To be ob. stand a ob. on ~ *fig.* in höchster Spannung sein. ~, *v. n.* auf den Z—n gehen. ~-mirth ausgelassene Freude, *f.*

tiptop, tip'-tōp, *s. (provinc.)* höchste Grad, *m*, Beste; Kuhfett, Butyrin, *n.* ~, *a.* vorzüglich, Prima ... ~ nobs allervornehmste Gesellschaft, *f.* ‖-'per, *s.* Hauptkerl, Stutzer, *m*; etwas besonders Feines od. Großes.

tir, tėr, *s.* Scheibenschießen, Schützenfest, *n.*

tirade, ti-rād', *s.* Tirade, *f.*, Wortschwall; (*T.* Mus.) Sprunglauf, *m.*

tirailleur, ti-rāl'-yėr, *s.* (*T.* Mil.) Plänkler, *m.*

tire, tir, *s.* 1. Radschiene, *f.*; Spurkranz, *m.* 2. Kinderschurzfell, *n.* 3. (n. u.) Reihe, *f.*, Rang, *m*; Gefolge, *n.* 4. Putz, Staat, *m*; Gerät, *n.* (*Cf.* attire). ~, *v. a.* 1. ermüden (b. leichten Anstrengungen: *cf.* to weary); lange Weile machen. 2. (n. u.) schmücken; putzen. ~, *v. n.* (with) müde werden, ermatten; rupfen; gierig mit dem Schnabel über etwas herfallen; vom Raube zehren. 2. To ~ out außerordentlich ermüden. To ~ out one's life sein Leben verkümmern, **tired**, tird, *a.* müde, ermüdet; *fig.* (with) überdrüssig (eines D.). I am ~ out with it ich habe es herzlich satt. ‖-ness, *s.* Ermüdung, Ermattung, *f*; *fig.* Überdruß, *m.*

tiresome, tir'-sum, *a.* —ly, *adv.* ermüdend; langweilig; überlästig. ‖-ness, *s.* Ermüdende; Langweilige, *n.*

tire-val(l)iant, tir'-vāl-yānt, *s.* (n. u.) Art Kopfputz, *m.*

tirewoman, —'wōōm-ān, *s.* Kammerfrau; Frau, die im Theater ankleidet, *f.*

tiring-house, tir'-ing-hows, **tiring-room**, —rōm, *s.* Ankleidezimmer (in Theatern), *n.* Garderobe, *f.*

tirl, tėrl, *s.* (schott.) schwache Geräusch, *n.* ~, *v. a.* (schott.) abreißen, entblößen. ~, *v. n.* ein leises G. machen. To ~ at the pin an der Klinke rascheln (zum Zeichen, daß man eintreten wolle, als Höflichkeitsgebrauch aus der Zeit, wo es in Schottland noch keine Hausklingeln od. Thürklopfer gab). [*v. a.* bergittern.

tirlass, *s.* (schott.) Drahtgitter, *n.* ~,

tirly-wirly, tir'-li-wir-li, *s.* (schott.) Kreisel, *m.* ~-holes, *s. pl.* sehr künstliche Löcher, *pl.* [gel), *m.*

tirma, tir'-mā, *s.* Austernfänger (Vogel), *m.*

tiro ſ. **tyro.**

tirocinium, ti-rō-sin'-i-ūm, *s.* erste Soldatendienſt, *m*; Anfangsgründe, *pl.*; Novitiat, *n.*

T-iron, tē'-i-ėrn, *s.* T-förmige Eisen, *n.*

Tironian, ti-rō'-ni-ān, *a.* auf Tiro bezüglich. ~ notes tironiſche Noten, *pl.* (altröm. Kurzſchrift).

tirr, tir, *v. a.* (schott.) zerreißen; abreißen, entblößen; den Rasen abſtechen. [der Lerche), *n.*

tirra-lirra, tir'-rā-lir-rā, *s.* Tirrilieren

tirret, tir'-ėt, *s.* (*T.* Her.) Handſchelle, *f.*

tirrit, tir'-rit, *s.* (ein von Shakeſpeare der „Frau Hurtig" in „Heinrich IV." in den Mund gelegtes Wort) Schreckен, *m.*

tirrivee, tir'-ri-vē, *s.* (schott.) aufbrauſende Leidenſchaftlichkeit, *f.*

tirwit, tėr'wit, *s.* Kibitz, *m.*

tisane, ti'-zān, *s.* ſ. ptisan.

'tis, tiz, *fam.* und *vulg.* ſtatt it is.

tisic(al), tiz'-ik, *a.* ſchwindſüchtig. ~, *s. T.* Schwindſucht, Lungenſucht, *f.*

tisicky, tis'-i-ki, *a.* ſ. phthisical.

tissue, tish'-ū, *s.* Goldſtoff, Silberſtoff, *m*; Gewebe; *fig.* G., *n*, Kette; *fig.* Anordnung, *f.* Cellular ~ (*T.* Anat.) Zellgewebe. ~-paper Seidenpapier; ſehr dünne Schreibpapier, *n.* ~, *v. a.* durchweben, durchwirken.

tit, tit, *s.* kleine Pferd, *n.*, Klepper, *m*; (verächtlich) Weibsbild, *n*; kleine Vogel, *m*; Meiſe, *f*; Stückchen, *n*; Biſſen, *m*; *vulg.* Mädchen (z. B. a light ~ eine kleine Hure, a nice little ~ ein hübſches kleines Ding). ~ for tat *col.* Wurſt wider Wurſt; wie du mir, ſo ich dir. [ſ. titanite.

titan, ti'-tān, *s. T.* (Metall.) Titan, *n*; **titanate**, ti'-tān-āt, *s.* (*T.* Chem.) titanſaure Salz, *n.*

titanian, ti-tā'-ni-ān, **titanitic**, ti-tān-it'-ik, *a.* Titan ...

titanic, ti-tān'-ik, *a.* ~ acid Titanſäure, *f* (TiO_2).

titaniferous, ti-tān-if'-ėr-ūs, *a.* titanhaltig. ~ iron Ilmenit, *m.*

titanite, ti'-tān-it, *s.* (*T.* Min.) Titanit, Sphen, *m* ($CaSiTiO_5$).

titanium, ti-tā'-ni-ūm, *s.* Titan, *n* (Ti).

titanotherium, ti-tān-ō-thē'-ri-ūm, *s.* ein ſehr großes foſſiles tapirähnliches Säugetier (im Miocän Miſſouris).

titbit, tit-bit, *s.* Leckerbiſſen, *m.* (ſ. tidbit).

tithable, tiTH'-ā-bl, *a.* zehentpflichtig.

tithe, tiTH, *s.* Zehnte; kleine Teil, *m.* ~, *v. a.* zehnten, den Zehenten auflegen od. eintreiben. ~, *v. n.* den Zehenten geben. ~-free zehentfrei. ~-gatherer Zehnter, *m.* ~-pig Zehentferkel, *n.* ‖-r, —'ėr, *s.* Zehenteherber, *m.* [ſother.

tither, tiTH'-ėr, *prn.* (ſchott.) = the

tithing, tiTH'-ing, *s.* Zehnten, *n*; Zehente, *m*; Anzahl von zehn Familien, die eine Gemeinſchaft bildeten („Zehenb"). ~-man Unterkonſtabler; (Am.) Kirchenaufſeher; (altengl. Recht) Vorſteher eines Zehends, *m.*

tithonicity, ti-thō-nis'-i-ti, *s.* chemiſche Wirkung *f* des Lichts (dafür hzt. actinism). [milch, *f.*

tithymal, tith'-i-mil, *s. (obs.)* Wolfs-

titillate, tit'-il-lāt, *v. n.* kitzeln.

titillation, tit-il-lā'-shūn, *s.* Kitzeln, *n*; Kitzel, *m.* [Kitzel erregend.

titillative, tit'-il-lāt-iv, *a.* (l. u.)

tit(t)ivate, tit'-i-vāt, *v. a.* in Ordnung bringen; aufputzen, ſchniegeln; *vulg.* glimpflich behandeln. To ~ o'.s. ſich ſchön machen.

titlark, tit'-lārk, *s.* Heidelerche, *f.*

title, ti'-tl, *s.* Titel; Name; (to) Rechtstitel, *m.* Recht (auf), *n*; Ehrentitel, *m*; Urkunde, *f*; T., Abſchnitt (in einem Geſetzbuch), *m*; Pfründe, *f.* × By a good ~ mit gutem Fug und Recht. Capital ~ *T.* Haupttitel. To clear a ~ einen Rechtsanſpruch beweiſen. To have a ~ to Anſpruch haben auf. ~, *v. a.* betiteln; nennen; berechtigen. ‖~-deed Dokument, *n*, (Eigentums-)Urkunde, *f.* ‖-d, *a.* einen (Ehren-)T. habend. ~ -leaf ~-page Titelblatt, *n.* ‖-less, *a.* titellos, namenlos. ~-scroll Streifen für die Deviſe mit Titeln (eines Edelmanns ꝛc.). [Getränk, *n*

titley, tit'-li, *s. (vulg.* n. u.) berauſchend

titling, tit'-ling, *s.* (ſchott.) Weidenſperling, *m.* [ſ; *(obs.)* Stockfiſch, *m.*

titling, tit'-ling, *s.* gelbe Bachſtelze

titmouse, tit'-mows, *s. (pl.* titmice) Meiſe, *f.* Blue ~ Blaumeiſe. [trieren

titrate, ti'-trāt, *v. a. (T.* Chem.) ti-

titration, ti-trā'-shūn, *s. (T.* Chem. Titrieren, *n.*

titre, ti'-tėr, *s.* Titer, *m.*

titter, tit'-tėr, *v. n.* kichern. ~, *s.* 1. Kichern; 2. *(Sl.)* Mädchen, *n* (mark the ~ ſehen ſie ſich dieſes M. an); (Am.) Hautausſchlag, *m.*

titter, tit'-tėr, ~ -totter, —tōt-tėr, *v. n.* wanken, wackeln; ſich auf einem Brette ſchaukeln.

tittle, tit'-tl, *s.* (ſchott., im Kindermund) Schweſter, *f.*

tittle, tit'-l, *s.* 1. Pünktchen, Tüpfelchen, *n.* 2. (ſchott.) Flüſtern, Ziſcheln, *n.* Not a ~ of it nicht eine Silbe nicht das Geringſte davon. To a ~ auf ein Haar, aufs genaueſte. ~, *v. n.* ſchwatzen, plaudern. ~-tattle Geſchwätz, Geſchwätz, *n*; ſchwatzen, klatſchen.

tittup, tit'-ūp, *s. fam.* unbedeutende Zwiſt, *m*; kleine Erfriſchung, *f.* ‖-ing, *a.* munter, beweglich. ‖-y, *a.* locker, loſe; wacklig.

titty, *s.* weibliche Bruſt, *f*; ſ. tittle.

titubate, tit'-ū-bāt, *v. n.* ſtraucheln, ſtolpern. [Gang, *m*

titubation, tit-ū-bā'-shūn, *s.* ſtolpernde

titular, tit'-ū-lėr, *a.* —ly, *adv.* Titular ..., Titel ... ~, *adv.* nur dem Titel nach. ~ office Ehrenamt, *n.* ‖-ity, tit-ū-lār'-i-ti, *s.* Titelweſen, *n*; bloße Titel, *m.* In its —ity nur dem Titel nach. ‖-y, *a. & s.* in einem T. beſtehend; ein Recht, einen Anſpruch habend; Titular; Pfründenbeſitzer, *m.*

Titytre-tu, ti'-ti-re-tō, *s.* Mitglied einer nächtlichen Ruheſtörungsgeſellſchaft unter Karl II. v. England.

tiver, ti'-vėr, *s.* Art Ocker *m* zum Schafzeichnen. ~, *v. a.* (Schafe) mit einer Ockerart zeichnen.

tivy, tiv'-i, *adv.* hurtig, flugs.

tizzy, tiz'-zi, *s. (Cant)* = sixpence.

to, tōō, wenn betont tō, *prp.* a) Grundbedeutung: Bewegung nach einem Punkte hin: nach (well, ~ Eton I went); zu (she sank ~ the earth); in, hinein (she took the child ~ her bed); ~ one's face jm. ins Geſicht; an (to tie an animal ~ a tree); Am. für at ob. in im Zuſtand der Ruhe (he lives ~ Newyork). b) Zeitbeſtimmung: zu (from year ~ year); bis zu (from beginning ~ end), bis an, bis auf, bis nach, bis in; c) Bereich der Thätigkeit ꝛc.: auf; *fig.* bis zu (... amounted ~ about fourty pounds ... beliefe ſich auf 40 Pfund; she is good-natured almost ~ a fault ſie iſt gutmütig faſt bis zum Fehler, d. h. ſo daß es ein Fehler iſt, zu gutmütig). ~ a man Mann für Mann. d) Moraliſche Beziehung: gegen, zu (the politeness ~ one's inferiors; I'll bet ten ~ one ich wette 10 gegen 1). e) entſpricht dem deutſchen Dativ nach Verben u. Adjektiven: Moses ascribed ~ his wit [maß ſeinem Witze bei, rechnete ſeinem Witze an] that laughter

which was lavished at his simplicity. His slaves were disposed ~ treachery... zur Verrätterei. His abilities are inadequate ~ this task ... sind dieser Aufgabe nicht gewachsen. What is that ~ you? Was ist das Ihnen, was gilt Ihnen (dir) das? (d. h.) was geht das Sie an? f) Verwandt damit: im Vergleich mit (this is nothing ~ what I have seen das ist gar nichts, im Vergleich mit dem, was ich ꝛc. "I ~ the world am like a drop of water *[Shak.]* im V. zur Welt od. mit der Welt bin ich nur ꝛc.). g) als Infinitivzeichen im Deutschen unübersetzt: To go gehen. Auch nach dem Gerundiv-Infinitiv: prompt ~ obey, quick ~ hear. Absicht ꝛc., bei bevorstehender Thätigkeit, zu: I wish ~ go. I have come ~ see you. Elliptisch zur Vertretung des Inf.: Will you ask him? (Antwort) I don't like ~ (nämlich to ask). Ich habe keine Lust dazu. h) Andere Fälle: ~ my knowledge meines Wissens. He acts up ~ the dignity of his rank er handelt der Würde seines Standes gemäß. ~, tō, *adv.* auf, vorwärts; zu (geschlossen), z. B. the wind has blown the door ~ der Wind hat die Thür zugeworfen. ~and fro ab und zu, auf und ab. Nach dem Verb, Bewegung und Absicht bezeichnend, z. B. to fall ~, to stand ~. Hew ~ with thy sword hau zu ꝛc. The horses are ~ es ist angespannt. To put the horses ~ anspannen. To slam a door ~ die Thür zuschlagen.

T. O. = turn over wenden Sie um.

toad, tōd, *s.* Kröte, *f.* A dirty ~ ein schlumpiges Weibsbild. As full of money as a ~ of feathers blutarm, mit leerem Beutel. He has as much need of it as a ~ of a side-pocket er braucht es nicht, er wünscht sich etwas Unnützes. To sit like a ~ upon a chopping-block schlecht zu Pferde sitzen. To swell like a ~ giftig werden wie eine K. ~ -eater *vulg.* arme Verwandte, der das Gnadenbrot bei reichen Verwandten ißt, und alles leiden muß, *m*; *vulg.* Fuchsschwänzer, Schmarotzer, *m.* ~ -eating schmarotzerisch; Schmarotzerei, *f.* ~ -fish Krötenfisch, Kugelfisch, *m.* ~ -flax Krötenflachs, *m*, Leinkraut, *n*; sharp-pointed ~~~ Erdwinde, *f*; wilde Flachs, *m.* ~ -grunter (Am.) ſ. ~ -fish. ~ -in-the-hole Art Fleischpudding, *m*; wandernde Koffer- od. Schachtel-Annonce, *f.* ‖-ish, *a.* (n. u.) giftig. ‖-let, ‖-ling, *s.* kleine K. ‖ ~ -lily gelbe Seeblume, *f.* ~ -rush Krötenbinse, *f.* ‖-seye, tōdz'-i, *s.* Art Holzzinn, *n.* ‖ ~ -spit schaumige Auswuchs *m* an Pflanzen. ~ -spotted wie eine K. gefleckt. ~ -sticker (Am.) „Bratspieß", Säbel, *m.* ~ -stone „Krötenstein", *m* (versteinerte Terebrateln im Muschelkalk, Fischzähne von Placoiden ꝛc.); (*T.* Bergb.) taube Basaltstreifen (in Derbyshire), *m.* ~ -stool Krötenstuhl (Giftschwamm), *m.*

toady, tōd'-i, *s.* Speichellecker, (Schüler-*sl.*) dienstgefällige Mitschüler, *m*; (l. u. ſchott.) Bauerfrau, *f.* ~, *a.* krötenhaft, krötenartig. ~, *v. a.* schmeicheln, den Sp. od. Unterhänigen spielen. ‖-ism, *s.* Speichelleckerei, *f.*

toast, tōst, *v. a.* rösten; *fam.* durchwärmen (z. B. the feet); eine Gesundheit auf jn. ausbringen, jn. antoasten. ~, *v. n.* eine G. ausbringen. To ~ one's health auf js. G. trinken. To ~ a lady auf die G. einer Dame trinken. ~, *s.* geröstete Brotschnitte, *f*; Ausbringen einer Gesundheit, *n*; ausgebrachte G., *f*, Toast, *m*; Dame, der eine G. ausgebracht wird; *fig.* Gegenstand der Huldigung, *m*; gepriesene Schöne, *f.* A reigning ~, a universal ~ ein Gegenstand allgemeiner Huldigung. A ~ and butter geröstetes Brot mit Butter bestrichen. An old ~ alter Fuchs. Drunk as a ~ toll und voll.

toaster, ~'ėr, *s.* Röstende, *m*; Rösteisen, *n*; *vulg.* Degen, „Bratspieß"; Ausbringer einer Gesundheit, *m.*

toasting, ~'ing, *s.* Rösten, *n.* ~ -fork Röstgabel, *f*; *bud.* „Bratspieß", *m* (d. i. Schwert, Säbel). ~ -iron Rösteisen; Schwert, *n*, Säbel, *m.*

toast..., tōst, in Zuſſ. ~ -master, *s.* Art gemieteter Privatkellner, der bei Gelagen gewisse Aufforderungen zu machen, sowie bei Hochrufen den Takt anzugeben hat. ~ -rack, ~ -stand Teller *m* od. Gestell *n* für Röstschnitten ~ -water Brotwasser, *n.*

tobaccanalian, tō-bāk-ā-nā'-li-ăn, *s.* (*jest.*, b. Thackeray erfunden) Raucher, *m.*

tobacco, tō-bāk'-kō, *s.* Tabak, Rauchtabak, *m*; (*T.* Börse) italienische Tabaksanleihe, *f.* ~ in leaf Blättertabak. ~ -box Tabaksdose, *f*; (Am.) ein kleiner Flußfisch. ‖-ey, *a.* (b. der Stimme) heiser. ‖ ~ -man *(obs.)* ſ. **tobacconist.** ‖-ning, *s.* (n. u.) Tabakrauchen, *n.* ‖-nist, *s.* Tabaksspinner; Tabakshändler; (n. u.) Raucher, *m.* ‖ ~ -pipe Tabakspfeife, *f.* The queen's ~~~ *(Sl.)* Ofen *m*, worin eingeschmuggelter T. verbrannt wird. ~~~ bowl Pfeifenkopf, *m.* ~~~ -clay Pfeifenthon, *m.* ~~~ -cleaner Pfeifenräumer, *m.* ~~~ curls schraubenartige Löckchen *pl.* der Zigeuner und Londoner Costers. ~~~ -fish Tabakspfeife (ein Fisch), *f.* ~~~ shank Pfeifenrohr, *n.* ~~~ -tip Pfeifenspitze, *f.* ~ -pouch Tabakspitze, *f.* ~ -root (Am. Bot.) eine Valerianee. ~ -spinner Tabaksspinner, *m.* ~ -stopper Pfeifenstopfer, *m.* ~ -worm Tabaksraupe, *f.* *[& poet.)* Zukunft, *f.*

to-be, tō-bē', *a.* zukünftig. ~, *s.* (l. u.

to-bete, tōō-bēt', *v. a.* (*Ch.* n. u.) tüchtig schlagen.

tobline, tō'-blin, *s.* ostindische gewässerte Seidenstoff, Silbermohr, *m.*

toboggan, tō-bōg'-gän, *s.* Schlitten, worin schneebedeckte Abhänge in Kanada herabgefahren werden; Hundeschlitten, *m.* ~, *v. n.* auf einem Schlitten bergabwärts fahren. ‖-ing, *s.* Schlittenfahrt *f* von einer Höhe herunter.

to-breste, *v. a. & n.* (*Ch.* n. u.) zersprengen; platzen.

toby, tō'-bi, *s. (old Cant)* Landstraße, *f.* ~, *v. n.* Straßenraub treiben. ‖ ~ -concern, ~ -lay Straßenraub, *m.* ~ -man Straßenräuber, *m.* ſcata, *f.*

toccata, tōk-kā'-tă, *s.* (*T.* Muſ.) Toccatā, *f.*

tocher, tōch'-ėr, *s.* (ſchott.) Mitgift, *f.* ~ -band Ehevertrag, *m.*

toco, tō'-kō, *s.* (*Cant & Schüler-sl.*) Prügel, *pl.* To nap ~ for yam mehr bekommen als man austeilte.

tocology, tō-kōl'-ō-ji, *s.* Hebammenkunſt, *f.* ſto-be.

to-come, tō-küm', *a.* künftig. ~, *s.* ſ.

tocsin, tōk'-sin, *s.* Sturmglocke, Lärmglocke, *f.* ‖-ing, *s.* Sturmläuten, *n.*

tod, tōd, *s.* 1. Busch, (insb.) Epheustrauch, *m*; Gewicht von 28 Pfund, *n*, zwei Stein, *pl.* 2. (ſchott.) Fuchs, *m*; üble Laune, *f.* 3. (Am.) Rum, *m.* ~, *v. n.* (n. u.) zwei Stein wiegen; leichter sein. ſTag, *m.*

to-day, tō-dā', *adv.* heute. ~, *s.* heutige

toddle, tōd'-l, *v. n. col.* (herum)wanken; (wie ein Kind ob. alter Mann) trippeln; (ſchott.) Wellen ſchlagen, ſich kräuseln. To ~ up to one zu jm. hinhumpeln. ~, *s.* Humpeln, Trippeln, *n.* ‖-r, *s.* Wackelnde, Trippelnde, *m.*

toddy, tōd'-di, *s.* (auch ~ -tree) Weinpalme, *f*; Palmwein; Toddy (Art kalter deutſcher Grog), *m.*

to-do, tōō-dō', *s. col.* Geſchäftigthun, Hin- und Herrennen *n*, Höllenlärm, *m.* To make a- ~ about ... viel Wesens um etwas machen.

tods'-tail, tōdz'-tāl, *s.* (ſchott.) Bärlappſamen, *m.* ſm.

tody, tō'-di, *s.* Plattſchnabel (Vogel),

toe, tō, *s.* Zehe, *f*; Vorderhuf; *T.* Fuß; Untertrieb (des Deckels am franzöſiſchen Schloß); Griff (am Hufeiſen), *m.* From top to ~ von Kopf bis zu Füßen. To go ~s up, to turn one's ~s up *(Sl.)* den Geiſt aufgeben, ſterben. ~, *v. a.* auf den Zehen erreichen; anlangen; niedertreten. ~ a line! (*T.* Naut.) ſtellt euch in einer Reihe auf! I'll ~ your backside *vulg.* ich gebe dir gleich einen Tritt vor den „Allerwerteſten". To ~ in (Am.) die Zehen einbiegen. To ~ it tanzen. To ~ the mark ſich anſtändig aufführen; (Am.) ſeinen Verbindlichkeiten nachkommen. ‖ ~ -rags (Zirkusſpr.) Lump, *m.*

to-fall, tō'-fāwl, *s.* Niedergang; Untergang, *m*; Ende, *n.*

toff, tōf, *s. vulg.* feine Herr, Stutzer, *m.*

toffee, toffey, tōf'-fi, *s. col.* Art (gebrannter) Stangenzucker, *m.*

toffer, tōf'-ėr, *s. (Sl.)* feingekleideter Straßendirne, *f.*

tofficky, tōf'-fik-i, **tofty**, tōf'-i, *a. vulg.* eitel, geckenhaft. ſNarretei, *f.*

toffishness, tōf'-ish-nĕs, *s.* Geckerei,

tofore, tōō-fōr', *prp. & adv.* (n. u.) ſ. before.

toft, tōft, *s.* 1. Hofſtätte (der Platz, wo ſonſt ein Vorwerk, ꝛc. geſtanden hat), *f*; Art Schuppen; *(provinc.)* Hain, *m.* 2. *(Sl.)* Geck, *m.* ‖-man, *s.* Hofſtättenbeſitzer, *m.*

tog, tōg, *s. (o. C.)* Rock, *m.* —s, *vulg.* Kleider, *pl.* Best —s Sonntagskleider. ~, *v. a.* kleiden, putzen, ausſtaffieren. ‖ —ged out im Geſellſchaftsanzug.

toga, tō'-gă, *s.* Toga (der alten Römer), *f.* ſa. in der Toga.

togated, tō-gāt'-ĕd, **toged**, tōj'-ĕd, **together**, tō-gĕTH'-ėr, *adv.* zuſammen, beiſammen, bei einander; nach oder hinter einander. ~! *T.* alle zugleich! ~ with ſamt. An age ~ ein Jahrhundert lang. By the half hour ~ zu ganzen halben Stunden. By the month ~ ganze Monate lang. For hours ~ ſtundenlang. Three days ~ drei Tage nach einander. To be well ~ (Waſſerſport) gut Takt halten (im toggel ſ. toggle. ſRudern).

toggery, tōg'-gėr-i, *s. vulg.* Kleider, *pl.*

toggle, tōg'-gl, *s.* (*T.* Naut.) Knebel; (*T.* Naut.) Teers; Knopf, *m.* ~ -bolt (*T.* Naut.) Dockenbolzen, *m.* ~ -joint, s. Knieglied, *n.* ~ -press Presse *f* mit Knieglied.

togomans, tō'-gō-mănz, *s. (obs.)* Mantel, *m.* ſhauen ob. ſpalten.

to-hewe, tō-hō', *v. a.* (*Ch.* n. u.) entzwei

toil, tŏyl, *v. n.* sich placken, sich plagen, sich abarbeiten, sich quälen. ~, *v. a.* (n. u.) bearbeiten; (n. u.) ermüden. To ~ and moil sich placken, sich's blutsauer werden lassen. ~, *s.* 1. beschwerliche Arbeit, Beschwerde, Mühseligkeit, *f.* 2. Gewebe; Netz, *n.* ~ of a spider Spinnengewebe. ‖~er, *s.* einer, der sich mit schwerer Arbeit plagt.

toilet, tŏy'-lĕt, *s.* Putztischtuch, *n*; Putztisch, *m*, Toilette, *f.* ~ -glass Toilettenspiegel, *m.* ~ -service, ~ -set Toilettentisch-Utensilien, *pl.*

toilful, tŏyl'-fōōl, *a.* mit Arbeit überladen; mühsam, ermüdend.

toilinette, tŏy-lĭ-nĕt', *s.* Westenzeug *n* aus Wolle, Baumwolle und Seide.

toilsome, tŏyl'-sŭm, *a.* —ly, *adv.* mühsam, mühselig. ‖~ness, *s.* Mühseligkeit, Mühsamkeit, *f.* ermüdet.

toil-worn, tŏyl'-wōrn, *a.* von Arbeit

toise, tŏyz, *s.* (französ.) Klafter, Toise, *f* (1.ese m.).

tolsech, tŏy'-sĕch, *s.* (gäl.) Beamter unter dem maormor (s. d., Nachträge!).

toison d'or, tŏy'-sŏn-dōr, *s.* (*T.* Her.) goldene Vlies, *n.*

tokay, tō-kä', *s.* Tokayer Wein, *m.*

toke, tōk, *s.* (*Sl.* im Arbeitshaus) Brot, *m.*

token, tō'-kn, *s.* Zeichen, Merkmal; *T.* Zeichen (250 Bogen); Andenken, Geschenk; *fig.* Pfand; Zeugnis; Münzzeichen, Papierzeichen, *n*; (auch plague- ~) Pestbeule; *vulg.* Lustseuche, *f.* By ~ of *col.* nach, gemäß, in Anbetracht. In ~ of zum Z. seines ... More by ~ that *vulg.* um so mehr als. She is not worth a ~ sie taugt nichts. ~, *v. a.* (n. u.) zeichnen; bekannt machen, anzeigen. ‖~ed, *a.* (*Shak.*) mit Pestflecken gezeichnet.

tol, tōl, *v. a.* (*T.* Gef.) wegnehmen; aufheben. ~, *s.* (*o. C.*) Schwert, *n.*

tol-booth ſ. toll-booth.

told, tōld, *pret. & p. p.* to tell. I am ~ so, so I am ~ so habe ich mir sagen lassen, so wurde mir erzählt. ~ out (Sport) kampfunfähig, erschöpft; mittellos.

tole, tōl, *v. a.* (n. u.) nachziehen, schleppen; locken. To ~ away weglocken. To ~ on anlocken, anreizen.

toledo, tō-lē'-dō, *s.* Toledaner Klinge, *f.*

tolerable, tŏl'-ĕr-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* (at) erträglich, leidlich. In ~ demand *T.* ziemlich gesucht. —bly well ziemlich gut od. wohl. ‖—ness, (l. u.) **tolerabil'ity**, *s.* Erträglichkeit, Leidlichkeit; Mittelmäßigkeit, *f.*

tolerance, tŏl'-ĕr-ăns, *s.* Duldung, Toleranz, *f*; (l. u.) Ertragen, *n.*

tolerant, tŏl'-ĕr-ănt, *a.* (to, towards, of) duldsam.

tolerate, tŏl'-ĕr-āt, *v. a.* dulden, ertragen, hingehen lassen.

toleration, tŏl-ĕr-ā'-shŭn, *s.* (for) Duldung; Nachsicht; Religionsduldung, *f.* ~ -act *T.* Toleranzedikt, *n.*

toll, tōl, *s.* 1. Zoll, *m*, Maut, *f*; Chausseegeld; Brückengeld, *n*; Handelsberechtigung innerhalb der Grenzen eines Herrengutes; Mahlmetze, *f*, Müllerlohn, *m.* Talking pays no ~ (*prov.*) das Reden hat man umsonst, Reden ist zollfrei. 2. Läuten, Geläute, *n.* ~, *v. n.* 1. Z. entrichten; verzollen; den Z. erheben; die Mahlmetze nehmen; 2. läuten (zur Kirche), ꝛc. ~, *v. a.* 1. als Z. erheben; *fig.* (from) sammeln; 2. lauten machen; anschlagen; durch Läuten rufen; schlagen (eine Stunde); verlocken, verführen, verleiten. To ~ one's hours die Lebensjahre eines Verstorbenen bei dem Ausläuten durch eine gleiche Anzahl von Schlägen an die Totenglocke angeben; 3. (n. u.) *T.* wegnehmen, aufheben; ungültig machen. ‖~-bar Schlagbaum (auf Kanälen), *m.* ~-book Zollquittungsbuch, *n.* —booth Zollbude, *f*, Zollhaus; Gefängnis, *n*; ins G. setzen. ~-bridge Zollbrücke, *f.* ~-corn Mahlmetze, *f*, Mahllohn (in Korn), *m.* ~-dish, (n. u.) ~-hop Mahlmetze, *f.* ~-free zollfrei. ~-gate Zollthor, *m.* ~-gatherer Zolleinnehmer, Mautner, *m.* ~-house Zollhaus, *n.* ~-man ſ. ~-gatherer. ~-money Zollgebühr, *f.* ~-traverse Durchgangszoll für jedes über ein Grundstück getriebene Stück Vieh.

toller, —'ĕr, *s.* 1. (n. u.) Zolleinnehmer; 2. Läutende, *m.*

tol-lol, tŏl-lŏl', *a.* (*Sl. vulg.*) mittelmäßig, nur so lala.

to-look, tō-lōōk', *s.* (schott.) Hilfe, Aussteuer, *f*, Zurückgelegte, *n.*

tolsey, tŏl'-zĭ, *s.* ſ. tollbooth.

tolt, tōlt, *s. T.* ein Gerichtsbefehl, wodurch eine bei dem Patrimonialgericht anhängige Sache an das Gericht der Grafschaft verwiesen wird, *m.*

tolu, tō'-lū, *s.* ~-balsam Tolubalsam, *m.* ~-tree Tolubaum, *m.*

toluene, tŏl'-ū'-ĕn, **toluol**, tŏl'-ū-ŏl, *s.* Toluol, *n*, Benzylwasserstoff, *m* (C_7H_8). [ſ ($C_8H_8O_2$).

tolunic, tŏl-ū'-nĭk, *a.* ~ acid Toluilsäure,

toluidine, tŏl-ū'-ĭ-dĭn, *s.* Toluidin, *n* ($C_7H_7NH_2$).

tolutation, tŏl-ū-tā'-shŭn, *s.* (n. u.) Zelterschritt, Paßgang, *m.*

Tom, tŏm, *s.* Bube *m* im Kartenspiele gleek. Old ~ starker Gin (Wacholderbranntwein), *m.*

tomahawk, tŏm'-ă-hăwk, *s.* Streitaxt *f* der nordamerikanischen Indianer. To bury the ~ *fig.* Frieden schließen. To dig up the ~ Krieg erklären. ~, *v. a.* mit der St. töten.

tomalley, tō-măl'-lĭ, **tomalline**, tō-măl'-lĭn, *s.* Leber *f* des Hummers.

Tom-and-Jerry, tŏm-ănd-jĕr'-ĭ ... ~ shop, *s.* (*Cant*) gemeine Kneipe, *f.*

tomato, tō-mā'-tō, *s.* (*pl.* —es) Liebesapfel, *m*, Tomate, *f.*

tomb, tōm, *s.* Grab (insb. was sich über demselben erhebt: *cf.* grave etc.), —s, *pl.* (Am.) Stadtgefängnis (in New-York, im ägypt. Baustil), *n.* ~, *v. a.* bestatten, begraben.

tombac, tŏm'-băk, *s.* Tombak, *m* (Legierung v. Kupfer und Zink). White ~ Weißkupfer, *n.*

tomboy, tŏm'-bŏy, *s.* Wildfang, *m*; *fam.* ausgelassene Mädchen, *n*, Range, *f*; (n. u.) Dirne, Metze, *f.*

tombs-lawyer, tōmz'-lăw-yĕr, *s.* (Am., verächtlich) Advokat *m*, dessen Klienten im Stadtgefängnis von New-York sitzen. [(*Cant*) Pfandzettel, *m.*

tombstone, tōm'-stōn, *s.* Grabstein;

tom ..., tŏm, in Zuſſ. —cat, *s.* Kater, *m.* ~-cod, *s.* (Am.) kleine Kabeljau, *m.* ~-dog, *s.* (Am.) Hund, *m.*

Tom-Coney, tŏm-kō'-nĭ, *s.* (*o. C.*) Einfaltspinsel, *m.*

tome, tōm, *s.* (große) Band, *m*; Buch, *n.*

tomentous, tō-mĕn'-tŭs, **tomentose**, tō-mĕn-tōs', *a.* (*T.* Bot.) filzig; wollig.

toment, tō'-mĕnt, **tomentum**, tō-mĕn'-tŭm, *s.* (*T.* Bot. & Anat.) Filz, *m.*

tomfool, tŏm'-fōl, *s.* Tropf, Hanswurst, Narr, *m.* —'s colours, *pl.* Scharlach und Rot. ‖—ery, tŏm-fōl'-ĕ-rĭ, *s.* Narretei, *f*, Albernheiten, *pl.* ‖—ish, fōl'-ĭsh, *a.* närrisch. [von 12 Gran

tomin, tō'-mĭn, *s.* Juweliergewicht

tomiparous, tō-mĭp'-ă-rŭs, *a.* (*T.* Bot.) Sporen durch Teilung erzeugend.

tomjohn, tŏm'-jŏn, *s.* Art Sänfte (in Indien und Ceylon), *f.*

tommy, tŏm'-ĭ, *s.* (*Sl.*) Brot, *n*; Proviant; Tauschhandel; Laden, wo nach dem truck-system verkauft wird, *m.* Truckſyſtem, *n.* That's the ~ so ist's recht! ~ -bag Brotbeutel, *m.* ~-master Meister, der den Lohn in Naturalien auszahlt. ~ rot *vulg.* krasse Blödsinn, *m.* ~ -shop Geschäft *n* des tommy-master. ~ -toes (Kinderſpr.) Zehchen, *pl.*

tom ..., tŏm, in Zuſſ. ~-noddy *s.* See papagei; Dummkopf, *m.* ~ -norris (schott.) ſ. puffin.

to-morrow, tō-mŏr'-ō, *adv.* morgen, *s.* Morgen (als nächster Tag), *m.* ~ come never niemals. The day after ~ übermorgen.

tompion, tŏm'-pĭ-ŏn, *s. T.* Windpfropfen, *m*; ſ. tampion.

tom ..., in Zuſſ. ~-piper, *s.* (n. u.) Pfeifer *m* bei den alten Mohren tänzen. ~ -poker, *s.* (*provinc.*) Popanz, *m.* ~ -pung, *s.* (Am.) Marktschlitten *m* mit vorn in einen Knopf zusammengehenden Kufen.

tomrig, tŏm'-rĭg, *s.* (n. u.) ſ. tomboy

tom-rot, tŏm-rŏt', *s.* reine Blödsinn, *m*

tomtit, tŏm'-tĭt od. tōm-tĭt, *s.* Meise *f* (ſ. titmouse). [trommel, *f*

tomtom, tŏm'-tŏm, *s.* indische Schlag

ton, tŭn, *s.* Tonne, *f* (als Gewicht 2 cwt. avoirdupois = 1016.068 Kilo; als Schiffsmaß = 40 Kubikfuß); auch Säcke Mehl; zehn bushels Kartoffeln. To be down upon one like a ~ o'brick *vulg.* jm. gehörig zusetzen. ~-weight Zentnerlaſt, *f.*

ton, tŏn, *s.* gute Ton, *m*, Mode, *f.*

tonal, tō'-năl, *a.* die Harmonie betreffend. ~ laws Gesetze der Harmonie, *pl.* ‖—al'ity, *s.* (*T.* Mus.) Tonart, *f.* [m

to-name, tō'-nām, *s.* Spitz-, Übername

tone, tōn, *s.* Ton, Laut, Klang, *m*; Stimme; Aussprache, *f*; T., Accent, gezierte, leiernde, singende T.; weinerliche T., *m*; Gewimmer, *n*; (*T.* Mus.) Tonart; Spannung; Elastizität, *f* (*T.* Paint.) Farbenton. ~, *v. a.* gut, ziert vortragen. To ~ down herabstimmen; dämpfen; (*T.* Paint.) abtönen; (Urteil) mildern. To ~ o.'s down von seiner Aufregung zurückkommen. To ~ up ausdrucksvoller machen; erhöhen; stärken, kräftigen ‖—d, tönd, *a.* tönend. —d paper Tonpapier, *n.* ‖—less, *a.* tonlos; unmusikalisch. ‖ ~ -syllable Tonsilbe, Accentsilbe, *f.*

tone, —, (n. u.) der alte bestimmte Artikel, gewöhnlich mit the, daher the ~ = that one.

toney, tō'-nĭ, *a.* (High-life *Sl.*) den guten Tone entsprechend.

tong, tŏng, *s.* (n. u.) Dorn, *m*, Zunge (an einer Schnalle), *f.*

tongs, tŏngz, *s. pl.* (auch a pair of ~ Zange; Feuerzange, Schmiedezange, Schere (der Kunstramme), *f.* Large ~ Luppenzange. Small ~ Probierzange, *f*

tongue, tŭng, *s.* Zunge; *fig.* Sprache *f*; (*bibl.*) Volk, *n*; Landzunge; Angel (einer Degenklinge; einer Feile, *f*; Zünglein (der Wage), *n*; (*bibl.*

Bucht, Bai; *T.* Eiszunge, Gabelfeile; (*T.* Carp.) Feder, *f*; Dorn (einer Schnalle), *m*; Ösenblatt; Maul (eines Langbaums), *n*; Z. (einer Rohrpfeife od. Rohrflöte); Nase (eines Dachziegels), *f*; *T.* spitzlaufende Ende eines Holzes oder Zapfens; (*T.* Naut.) Augseifing, Augbindsel (der stehenden Pardunen), *n*; *T.* Fuß (eines Reepschlägerrades), *m*; Z. (einer Flagge). A slip of the ~ has betrayed me ein einziges Wort verriet mich. He that has a ~ in his head may find his way where he please wer gut reden kann, kommt überall durch. I have his name on the tip of my ~ sein Name schwebt mir auf der Z. His ~ tripped er hat sich versprochen. The gift of —s Talent *n* für Sprachen. To have no ~ seine Zunge im Zaume halten, verschwiegen sein. To have one's ~ at command sich mit großer Leichtigkeit ausdrücken. To hold one's ~ schweigen, das Maul halten. To keep a civil ~ in one's head *vulg.* höflich bleiben. What the heart thinks the ~ speaks *(prov.)* weß das Herz voll ist, deß geht der Mund über. Your ~ runs before your whit *(prov.)* du sprichst, ehe du denkst. ~, *v. n.* sprechen, schwatzen; sich schnäbeln; züngeln; *T.* anschlagen (v. Hunden); ~, *v. n.* schelten, zanken. ‖ ~ -banger *(provinc.)* Schelter, Schimpfer, *m.* ‖-d ſ. u.‖×~-grafting Pfropfen *n* mit dem Zünglein. ‖-let, *s.* Zünglein, *n.* ‖-less, *a.* ohne Z.; *fig.* sprachlos, stumm; (n. u.) unberühmt. ‖ ~ -pad (n. u.) große Schwätzer, *m.* ~ -plane Feder- od. Spundhobel, *m.* ~ -scraper Zungenschaber, *m.* ~ -shaped *T.* zungenförmig. ~ -tackit (ſchott.) mit einem Zungenfehler behaftet; *fig.* zum Schweigen gebracht. ~ -tie die Zunge lähmen. ~ -tied zungenlahm, *fig.* stumm, verstummt. ~ -valiant zungentapfer. ~ -way Einſchnitt *m* für den Langſchuh im Achsfutter.

tongued, tüngd, *a.* mit einer Zunge.

tonguey, tüng'-i, *a. vulg.* gesprächig.

tonguing, tüng'-ing, *s. T.* Pfropfen *n* mit dem Zünglein.

tonic, tŏn'-ik, *a.* tonisch; stärkend; *T.* nervenstärkend; Ton ... ~ motion *T.* tonische Bewegung, *f.* ~ spasm Starrkrampf, *m.* ~, *s.* (*T.* Muſ.) Tonika, *f.* Grundton, *m*; ein gewisser Spannungsgrad; *T.* tonische, stärkende Mittel, *n.*

tonical, *a.* (n. u.) ſ. d. v. W.

tonicity, tō-nis'-i-ti, *s.* (*T.* Physiol.) Spannkraft, Muskelelastizität, *f.*

to-night, tō-nīt', *adv.* heute abend; (n. u.) vorigen Abend.

toning solution, tōn'-ing sō-lū'-shŭn, *s.* (*T.* Phot.) Tonbad, *n.*

tonite, tōn'-it, *s.* sehr heftiges Sprengmittel (aus pulverisierter Schießbaumwolle), *n.*

ton(n)ish, tŏn'-ish, *a.* modisch.

tonnage, tŭn'-āj, *s.* Tonnengeld, *n*; Tonnengehalt, *m.*

tonquin-bean, tŏng'-kwin-bēn, *s.* Tonkabohne, *f.* [Halſe), *f.*

tonsil, tŏn'-sil, *s. T.* Mandel (am

tonsile, tŏn'-sil, *a.* geſchoren werden könnend, ſcherbar; beſchneidbar.

tonsillitis, tŏn-sil-lī'-tis, *s. T.* Mandelentzündung, *f.*

tonsillotomy, —lŏt'-ō-mi, *s.* (*T.* Med.) Mandelausſchneidung, *f.*

tonsor, tŏn'-sŏr, *s.* Barbier, *m.* ‖-ial, tŏn-sō'-ri-ăl, *a.* den Barbier betreffend.

tonsure, tŏn'-shŭr, *s.* Tonſur (der kathol. Geiſtlichen), *f*; Haarſchneiden; Geſchorensein, *n.*

tontine, tŏn'-tin, *s.* Tontine; wachſende Leibrente, *f.* ~, *a.* auf eine Leibrente bezüglich; auf Subſtription gegründet.

tony, tō'-ni, *s. col.* Einfaltspinſel, *m.*

too, tō, *adv.* zu, allzu; ebenfalls, auch, noch dazu. ~ long zu lang. ~ long a story eine zu lange Geſchichte. ~ much zu viel; Übermaß, *n.* × Quite ~-~ *(Sl.)* ausgezeichnet.

took, tōōk, *pret.* v. to take.

tool, tōl, *s.* Werkzeug, auch *fig.* —s, *pl.* Gerät; (*T.* Bergb.) Gezähe; (*T.* Töpf.) Dreheiſen; (n. u.) Schwert, *n*, Waffe, *f*; *(Cant)* männliche Glied, *n.* A poor ~ at *vulg.* unbrauchbar, ungeſchickt. He is a fit ~ for the times er ſchickt ſich recht für unſere Zeiten. ~, *v. a.* mit einem W. bearbeiten. To ~ a coach *(Cant)* eine Strecke Weges mit einem Geſpann zurücklegen; kutſchieren. To ~ along hintrotteln (im Wagen). ‖ ~ -box, ~ -chest Werkzeugkaſten, *m.* ~ -making Werkzeuge verfertigend. ~ -shop Werkzeughandlung, *f.*

toolups, tō'-lŭps, *s. pl. T.* ruſſiſche Schafpelze, *pl.*

tool(x)y, tōl'-(x)i, *s.* (ſchott.) Kampf, *m.* ~, *v. n.* fechten, kämpfen.

toom, tōm, *a.* (ſchott.) leer. ~, *v. a.* leeren. ~, *s.* (ſchott.) Ablagerungsſtätte, *f.* [Surate-Baumwolle, *f.*

toomel, tō'-mĕl, *s. T.* beſte Prima-

toon, tōn, *s.* (ſchott.) = town.

toon-wood, tōn'-wōōd, *s.* oſtindiſche Mahagoni- od. Cederholz, *n.* [*m.*

toot, tōt, *s.* (ſchott.) Schafbock, Widder,

toot, tōt, *v. n.* 1. tuten, blaſen; (n. u.) hervorragen; (n. u.) gucken, ſpähen. ~, *v. a.* 1. t., b. 2. (n. u.) erſpähen. ~, *s.* Stoß ins Horn; Lärm, *m.* ‖-er, *s.* der tutet. ‖-ing, *s.* Stimme der pinnated grouse. —ingtub (Am., puritaniſch) Orgel, *f.*

tooth, tōth, *s.* (*pl.* teeth) Zahn (auch *fig.* eines Sägeblatts, eines Rads), *m*, Zinke, *f*, Zacken; *fig.* Geſchmack, *m.* ~ and nail, by ~-~ mit aller Gewalt. ~ and pinion jack Wagenwinde, *f.* Old in the ~ *(iron.* v. alten Jungfern) über die Jugendjahre hinaus. Something for the ~ etwas zu eſſen. To have a ~ out ſich einen Z. ziehen laſſen. To have a ~ against jn. auf dem Striche haben. To have a sweet ~ einen Leckerzahn haben, genäſchig ſein, gern Süßigkeiten eſſen. To show the teeth die Zähne weiſen, drohen. *Cf.* teeth. ~, *v. a.* mit Zähnen verſehen; zähneln; (in) in einander eingreifen machen. ~, *v. n.* eingreifen. ‖ ~ache Zahnweh, *n*, Zahnſchmerzen, *pl.* ~-~ -tree Zahnwehbaum, *m*, Stachelesche, *f.* —grass (Am.) Art Borſtengras (v. Kühen gern gefreſſen), *n.* ~ -achy mit Zahnweh behaftet. ~ -brush Zahnbürſte, *f.* ~ -cement Zahnkitt, *m.* ~ -drawer Zahnarzt, *m.* ~ -drawers, *pl.* Zahneiſen, *n.* ~ -drawing Zahnausziehen, *n.* ‖-ed, *a.* gezahnt; ſpitz, ſcharf. —ed weel work Verzahnung, *f.* ~ -edge die durch harſche Töne, ꝛc. im menſchlichen Körper hervorgebrachte eigentümliche Empfindung, *f.* ~ -enamel Zahnſchmelz, *m.* ~ -forceps Zahnzange, *f.* ~ fu' (ſchott.) kleine Menge Getränk. ‖-ful, *a.* (n. u.) & *s. (vulg.)* genießbar, ſchmackhaft; Tröpfchen, *n.* ‖-ing, *s.* Verzahnung, *f.* —ing-plane Zahnhobel, *m.* ‖ ~ -key Zahnzange, *f.* ‖-less, *a.* ohne Zähne, zahnlos. ‖-let, *s.* Zähnchen, *n.* ‖-letted, *a.* (*T.* Bot.) gezähnt. ‖ ~ -music *vulg.* Kauen, *n.* ~ -ornament (*T.* Archit.) Blätterornament *n* mit erhabenem Mittelpunkte —pick, —picker Zahnſtocher, *m.* ~ pick-case, ~pick holder Zahnſtocheretui, *n.* ~ -powder Zahnpulver, *n.* ~ -pulpe *T.* Zahnpulpa, *f.* ~ -serrated *T.* ſägeförmig gezähnt. ~ -shell Zahnſchnecke, *f.* ~ -socket Zahnlade, *f.* ‖-some, *a.* ſchmackhaft. ‖-someness, *s.* Schmackhaftigkeit, *f.* ‖ ~ -stopping Plombieren (der Zähne), *n.* —wort gemeine Schuppenwurz, *f.* ‖-y, *a.* (n. u.) gezähnt; feinſchmeckeriſch.

tootle up, tō'-tl ŭp', *v. a. vulg.* zuſammentrompeten. [ſſein.

too-too, tō'-tō, *a.* (High-life *Sl.*) ſupertootsies, tōt'-siz, *spl. (Sl.)* Füßchen, *pl.*

top, tŏp, *s.* 1. Spitze, Höhe, Krone, *f*, oberſte Ende, *n*; höchſte Grad, höchſte Rang; Gipfel; Deckel; Wipfel; Giebel; Kopf (einer Pflanze), *m*; (*T.* Bergb.) Firſte, *f*; *fig.* höchſte Ziel, *n*; Oberfläche (des Waſſers), *f*; (*T.* Naut.) Mars, *n*; Stenge, *f*; Maſtkorb, *m.* ~ bottom centres of a crank, *pl.* tote Punkt (eines Krummzapfens), *m.* ~ and butt *T.* eine in England gebräuchliche Art der Verſcherbung *f* der Planken. ~ of the pistil (*T.* Bot.) Narbe (des Piſtills), *f.* At the ~ of one's speed mit od. in größter Eile. At the ~ of a street oben in einer Straße. At the ~ of one's voice ſo laut als möglich, mit der ganzen Kraft der Stimme. From ~ to bottom von oben bis unten; ganz und gar; gründlich. To be at the ~ of the tree *fig.* obenauf ſein. To get to the ~ of the tree im Leben hoch ſteigen. To wish one the ~ of the morning (irl.) jm. einen ſchönen guten Morgen wünſchen. The ~ of preferment höchſte Beförderung, *f.* 2. Kreiſel, *m*; (*T.* Seil.) Lehre, *f.* To sleep like a ~ wie ein Murmeltier ſchlafen. ‖ ~, *a.* oberſt; vornehmſt, Haupt ... ~, *v. a.* oben beſchneiden, ſtutzen, kappen; (*T.* Watchm.) die Zahnſpitze eines Rades abnehmen; oben bedecken, bekrönen, krönen; *T.* bekappen (Stiefel); erſteigen; *fig.* überſteigen; übertreffen. This —s everything das übertrifft alles. To ~ a candle ein Licht putzen. To ~ the glim das Licht ausblaſen. To ~ the officer ſich in die Bruſt werfen, den Vorgeſetzten „herausbeißen". To ~ one in ... jm. über den Kopf wachſen, ihm überlegen werden in ...; *T.* toppen (eine Raa); (n. u.) vortrefflich machen od. ſpielen. ~-~, *v. n.* ſich erheben, hervorragen; *fig.* ſich hervorthun; vorherrſchen; (upon one) es jm. zuvorthun, ihn übertreffen; ſich aufs Höchſte anſtrengen. To ~ up die Krone aufſetzen, beſchließen. To ~ up with zum Magenſchluß. ‖ ~ -armour (*T.* Naut.) Schanzkleider der Marſen, *pl.* ~ -beam *T.* Kehlbalken (am Dachſtuhl); Kopfbalken (einer fliegenden od. Bockbrücke), *m.* ~ -bent Spannraſt (der Nuß eines Feuergewehrs), *f.* ~ -block Stengenwindreepsblock, *m.* ~ -boots, *pl.* Stulpenſtiefel, *pl.* ~ -box (*T.* Found.) Oberkaſten, *m.* ~ -braces, *pl.* Marsbraſſen, *pl.* ~ -brim *T.* mittelſte Teil

eines Marssegels am Unterleik, *m.* ~-chains, *pl.* ein Borg von Ketten, um die unteren Raaen, zur Zeit einer Schlacht, *m.* ~-cheek Obergestell (der Kanthare), *n.* ~-cloth Stück Segeltuch *n*, um die Hängematten zu bedecken. ~-coat Überrock, *m.* ~-cross-piece Rammstück (von Schleusenthoren), *n.* ~-draining Trockenlegen der Bodenfläche, *n.* ~-dressing obere Düngung (ohne den Dünger zu unterpflügen), *f.* ~-end *T.* oberste Ende, *n*, Topp, *m.* ~-flame Gichtflamme, *f.* ~-flask ſ. ~-box. ~-frame, ~-shaft-frame Flügelrahmen (einer Mine), *m.* ‖-ful ſ. u. ‖ ~-fuller runde Setzhammer, *m.* ~-furnace Ofen *m* mit geſchloſſener ob. offener Gicht. ~-gallery Gichtbühne, *f.* ~-gallant Bramſegel, *n*; *fig.* höchſte Spitze, *f.* ~-gallant erhaben, höchſt. ~-~ -mast Bramſtenge, *f.* ~-~ -mast-gale Bramſegelkühlte, *f.* ~-~ -poop Oberhütte, *f.* ~-~ -royal Oberbramſegel, *n.* ~-~ -sail oberſte Segel, Bramſegel, *n.* ~-gases, *pl.* Gichtgaſe, *pl.* ~ -hamper *T.* alles, was in den Marſen und Maſten im Wege iſt und Windfang verurſacht. ~-hat ſ. topper. ~ -heading (*T.* Bergb.) Streckenfirſte, *f.* ~ -heavy oben ſchwerer als unten; *fig.* kopfſchwer, betrunken. ~ -jeg Winkelſchablone für den oberen Kolbenwinkel (bei der Gewehrfabrikation), *f.* ~ -knot Kopfſchleife, *f*; Stockbändchen, *n*; Kopfbüſchel, *m.* ~ -lantern *T.* Marslaterne, *f.* ‖-less ſ. u. ‖ ~ -light ſ. ~ -lantern; Auge, *n.* ~ -lining *T.* Verdoppelung (der Marssegel), *f.* ~ -locket Ortband, *n.* ~ -man Obermann beim Sägen; *T.* Matroſe auf dem Mars, *m.* —mast Topmaſt, *m*, Stenge, *f.* ~-~ -head (*T.* Naut.) Hummer, *m.* ~-~ -rigging *T.* Wandtaue, *pl.* ~-~ studding-sails, *pl. T.* Oberleeſegel, *pl.* ~ -men, *pl.* Marsgaſten, *pl.* ‖-most ſ. u. ‖ ~ -netting Finkenette des Marſes, *f.* ~ -notch (Am.) höchſte Grad, *m.* ~ -part ſ. ~ -box. ~ -passage obere Hausflur, *f.* ~ -pickle (ſchott.) oberſte Korn *n* einer Ähre. ~ -plane-iron (*T.* Join.) Deckplatte, Klappe, *f.* ~ -plate Kolbenkrone (an der Dampfmaſchine), *f.* ~-~ -s, *pl.* Beſchlag der Marſen, *m.* ~ -proud (l. u.) äußerſt ſtolz. ~ -rail (*T.* Archit.) obere Querſtück, *n.* ~ -roll Oberwalze (des Walzwerks), *f.* ~ -rollers, *pl.* Druckwalzen (einer Droſſelmaſchine), *pl.* ~ -rope *T.* Stengenwindbreep, *n.* To sway away on all ~-~ -s ein ausſchweifendes Leben führen. ~-~ pendant Schinkel *m* des Stengenwindbreeps. ~ -sail *T.* Marssegel, Topſegel, *n*; mizen ~-~ Kreuzſegel. ~ -sawyer der bei dem Sägen oben ſteht; *fig.* Mann an der Spitze, *m*; *fam. fig.* vornehme Tier, *n.* ~ -shaped *T.* kräuſelförmig. ~ -soil oberſte Boden, *m.* ~ -soiling Wegnehmen des oberſten Bodens, *n.* ~ -stone oberſte Stein, *m.* ~ -strap Kiſſenriemen (eines Kumts), *m.* ~ -swage Obergeſenk, *n.* ~ -tackle *T.* Gien *f* am Stangenwindbreep. ~ -timber oberſte ob. verkehrte Auflanger, *pl.* ~-~ line Topſente, *f.* ~ -weight (*T.* Turf.) ſchwerſte Pferdegewicht, *n.* ~ -wool ſ. Jersey.

topau, tō'-pâw, *s.* Nashornvogel, *m.*

toparch, tŏp'-ârk, *s.* Bezirksherr, Vornehmſte eines Ortes, *m.*

toparchy, tŏp'-âr-kĭ, *s.* Ortsherrſchaft, Bezirksherrſchaft, *f.*

topaz, tō'-păz, *s.* Topas, *m*; *T.* Gold, *n.* ‖-olite, tō-păz'-ō-līt, *s.* Topazolith, gelbe Granat, *m.* ‖ ~ -rock Topasfels, *m.*

tope, tōp, *v. a.* ſaufen, zechen. ~, *s.* ‖-r, *s.* 1. Säufer, Zecher, Trunkenbold, *m.* 2. *(Cant)* Straße, *f.*

tope, tōp, *s.* 1. (Fiſch) eine Art Hai, *m.* 2. Baumgruppe, *f.* Wäldchen (in Indien), *n.* 3. Art buddhiſtiſche Denkmal, *n.* ſoulg. Cylinderhut, *m.*

topee, tōp'-ē, *s.* Korkhelm (in Indien); **topet**, tŏp'-ĕt, *s.* Haubenmeiſe, *f.*

topful, tŏp'-fōōl, *a.* bis an den Rand voll; *fig.* (of) erfüllt.

toph, tōf, **tophin**, tōf'-ĭn, *s.* (*T.* Min.) Tuffſtein, *m*; *T.* Sandſteingeſchwulſt, *f*; Gichtknoten, *m.* ſartig.

tophaceous, tō-fā'-shŭs, *a.* tuffſtein-

tophet, tō'-fĕt, *s.* Abgrund, *m*, Hölle, *f.*

tophi, tō'-fī, *s.* Traß, Traßſtein, *m.*

tophus, tō'-fŭs, *s.* ſ. toph.

topia, tō'-pĭ-ă, *s.* phantaſtiſche Landſchaftsmalerei *f* wie an den Häuſern Pompejis.

topiary, tō'-pĭ-ā-rĭ, *a.* beſchnitten (von Hecken). ~ work Beſchneiden der Hecken; geſchnittene Heckenwerk, *n.*

topic(al), tŏp'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* topiſch, einen Gemeinplatz betreffend; (*T.* Med.) örtlich, äußerlich. ~ song Lieder *pl.* mit Anſpielungen auf Zeitverhältniſſe. ~ verses (im Theater) Gelegenheitsgedicht, *n.* ~, *s.* Thema, *n*, Gegenſtand; Gemeinplatz, *m*; (*T.* Med.) äußerliche, örtliche Mittel, *n.*

topless, tŏp'-lĕs, *a.* ohne Gipfel; *fig.* unabſehbar, unermeßlich.

topmost, tŏp'-mōst, *a.* der, die, das höchſte, oberſte.

topognomon, tŏp-ŏg-nō'-mŏn, *s.* Ortszeiger *m* an einem Fernrohr.

topographer, tō-pŏg'-rā-fẽr, *s.* Topograph, Ortsbeſchreiber, *m.* ×

topographic(al), tŏp-ŏ-grăf'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* topographiſch, ortbeſchreibend.

topography, tō-pŏg'-rā-fĭ, *s.* Topographie, Ortsbeſchreibung, *f.*

topolatry, tō-pŏl'-ă-trĭ, *s.* übertriebene Verehrung *f* eines Ortes.

topology, —ŏ-jĭ, *s.* Methode *f*, das Gedächtnis zu unterſtützen, indem man das zu Merkende mit einem bekannten Orte ob. Gegenſtande in Verbindung bringt. ſberzeichnis, *n.*

toponomy, tō-pŏn'-ō-mĭ, *s.* Ortsnamen-

topped, tŏpt, *a.* mit einer Spitze verſehen; *(Cant)* gehängt.

topper, tŏp'-ẽr, *s. vulg.* Cylinderhut; *fam.* Hauptkerl, *m*; zu viel wovon; (Boxer-sl.) Schlag *m* auf den Kopf.

topping, tŏp'-ĭng, *s. T.* Toppen; (Am.) Köpfen der Maispflanzen; Geizen, Ausbrechen der Seitentriebe aus den Blattwinkeln der Tabakspflanze; (*T.* Naut.) Aufholen einer Nock; das ſich erhebende Ding, *n*; Quaſte *f*, Federbuſch (auf dem Kopfe eines Pferdes ꝛc.); abgeſchnittene Baumzweig, *m.* ~, *a.* —ly, *adv.* (l. u.) vornehm, groß, reich, prächtig; ſtolz. One of the ~... einer der erſten... The ~ persons *fam.* die Honoratioren. ~ -lift (*T.* Naut.) Dirk, *m.*

topple, tŏp'-l, *v. n.* vorwärts fallen, hinſtürzen. ~, *v. a.* fallen machen, ſtürzen. To ~ down niederwerfen. To ~ over über den Haufen werfen.

topsel ſ. top-sail. ſw

topsman, tŏps'-măn, *s. (Cant)* Henke

topsy-turvy, tŏp'-sĭ-tẽr-vĭ, (n. u.) to

side-tur'vey, *adv.* das Unterſte zu oberſt, alles unter einander. To tu ~ das Oberſte zu unterſt kehren einen Purzelbaum machen. ‖-flea tion, *s. (jest.)* Umſtürzung. ‖ ~-sna Topfſchnecke, Linkſchnecke, *f.*

toque, tōk, **toquet**, tō'-kā, *s.* Art weib liche Kopfputz, *m.*

tor, tŏr, *s.* ſchroffe, ſpitzige Felſen (Eigennamen, z. B. Glastonbury To ſTorberit, *m.*

torberite, tŏr'-bẽr-ĭt, *s.* (*T.* Min

torch, tŏrch, *s.* Fackel, *f.* —es, *pl.* Königskerzen, Fackelblumen, *pl.* -bearer Fackelträger, *m.* ~ -dan Fackeltanz, *m.* ‖-er, *s.* (n. u.) Leuc tende, Fackelträger, *m.* ‖ ~-light F kelſchein, *m.* ~-~ procession Facke zug, *m.* ~ -race Art Fackellauf (b den alten Griechen), *m.* ~ -thist Fackeldiſtel, *f.* ~ -weed, ~ -wo Wollkraut, Fackelkraut, *n*, Königs kerze, *f.* ſpreſſe, *f*, Tourniquet,

torcular, tŏr'-kŭ-lẽr, *s.* (*T.* Surg.) Abe

tore, tŏr, *pret.* v. to tear.

tore, tŏr, *s.* 1. *T.* Pfühl (am Säule fuße), *m.* 2. Stoppelgras, *n.* 3. Plo in Neuyork, von wo aus die Knabe die Schuſſer werfen.

toreumatography, tō-rū-mă-tŏg'-rā-f

toreumatology, —mă-tŏl'-ō-jĭ, *s.* B ſchreibung antiker Kunſtwerke halb erhabener Arbeit.

toreutic, tō-rū'-tĭk, *a.* gebrechſelt; fe geglättet, vollendet (v. Elfenbei ſchnitzereien). ſbati

torified, tō'-rĭ-fĭd, *a. (jest.)* konſe

to-rights, tōō-rīts', *a. & adv. (Sl.)* au gezeichnet; eigentlich.

torment, tŏr-mĕnt', *v. a.* peinige quälen, martern (anbauernd: *cf.* t

torture); (l. u.) heftig aufrege bezieren. ~, tŏr'-mĕnt, *s.* Pei Qual; Marter, Folter; (n. u.) Stei wurfmaſchine (im Kriege), *f.*

tormenter, **tormentor**, tŏr-mĕnt'-ẽ *s.* Peiniger, Quäler; Folterknec *m*; große Fleiſchgabel *f* des Schiff kochs. ~ of catgut *vulg.* Fiedler, ~ of sheepskin *vulg.* Trommler, *m.*

tormentil, tŏr'-mĕn-tĭl, *s.* (Bot.) To mentill, Rotwurz, Blutwurz, *f.* cinquefoil Steinfünffingerkraut, *n.*

tormentress, tŏr-mĕnt'-rĕs, *s.* Qua lerin, *f.* ſKolik,

tormina, tŏr'-mĭ-na, *s. pl.* (*T.* Med

torminous, tŏr'-mĭ-nŭs, *a.* mit Kol

torn, tŏrn, *p. p.* v. to tear. ſbehafte

tornado, tŏr-nā'-dō, *s.* (*pl.* —es) Orka Wirbelwind, *m*, Windsbraut, *f.*

torneament, tŏr'-nĕ-ă-mĕnt, *s.* (n. u ſ. tournament.

torous, tŏr'-ŭs, **torose**, tŏr'-ōs, *a.* (Bot. & Zool.) knotig.

torpedinous, tŏr-pĕ'-dĭn-ŭs, *a.* Zitter rochen ...; torpedoähnlich; dur elektriſchen Schlag betäubend.

torpedist, tŏr-pĕd'-ĭst, *s.* Torpeder, *m*

torpedo, tŏr-pē'-dō, (*pl.* —es) Krampf fiſch, Zitterroche, *m*; *T.* Höllenmo ſchine (gegen Schiffe), *f*; Schiffsto pedo, *m.* ~-boat, ~-vessel Torpe boboot, *n.*

torpent, tŏr'-pĕnt, *a.* ſtarr, erſtarr betäubt. ~, *s. T.* Betäubungsmittel *n.* ſrung, Betäubung,

torpescence, tŏr-pĕs'-ĕns, *s.* Erſtar

torpescent, tŏr-pĕs'-ĕnt, *a.* erſtarrend

torpid, tŏr'-pĭd, *a.* betäubt, erſtarr ſtarr; regungslos; ſchläfrig, träg

~ races kleinere Wettfahrten, der größeren Frühlingswettfahrt vorausgehend. ‖-ness, torpidity, tŏr-pĭd'-ĭ-tĭ, torpitude (n. u.), tŏr'-pĭ-tūd, s. Erstarrung, Starrheit; fig. Erstarrung, Trägheit, f. ‖-s, s. pl. f. ~ races. ſmachen; lähmen, betäuben.

orpify, tŏr'-pĭ-fī, v. a. erstarren

orpor, tŏr'-pŏr, s. Erstarrung, Starrſucht; fig. Erstarrung, Betäubung, f. ‖-ific, tŏr-pō-rĭf'-ĭk, a. Erstarrung, Betäubung hervorbringend.

orque, tŏrk, s. Art Halsſchmuck m aus Goldbraht bei den Galliern, Germanen ꝛc. ‖-d, —t, a. (T. Her.) gewunden, S-förmig (z. B. wie ein ſchnappender Delphin).

orrac, Back-sl. ſtatt carrot.

orrefaction, tŏr-rē-fāk'-shŭn, s. Dörren, Trocknen; (T. Met.) Rösten, n.

orrefy, tŏr'-rē-fī, v. a. dörren, trocknen; (T. Met.) rösten.

orrent, tŏr'-rĕnt, a. (l. u.) ſtrömend. ~, s. Strom; Gießbach, Sturzbach, Wildbach; fig. St., m; (of) Übermaß, n. ~-bow Waſſerfallregenbogen, m. ‖-tial, tŏr-rĕn'-shăl, ‖-ine, tŏr-rĕnt'-ĭn, a. auf einen Sturzbach bezüglich.

orricellian, tŏr-rĭ-sĕl'-ĭ-ăn, ob. . . . hĕl' . . ., a. T. torricelliſch. ~ tube Torricelliſche Röhre, f. ~ vacuum Torricelliſche Leere (im Barometer), f.

orrid, tŏr'-rĭd, a. dörrend, dürr; brennend heiß. ~ zone heiße Erdſtrich, m, heiße Zone, f. ‖-ity, tŏr-rĭd'-ĭ-tĭ, ‖-ness, s. Dürre; brennende Hitze, f.

orringtons, tŏr'-rĭng-tŏnz, s. pl. wollene Decken aus Torrington, pl.

orrock, tŏr'-rŏk, s. Art Möwe, f.

orse, tŏrs, s. (T. Her.) Wulſt, f, Kranz, m. ſ(T. Archit.) gewundene Säule, f.

orsel, tŏr'-sĕl, s. etwas Gewundenes; orsibility, tŏr-sĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, s. (l. u.) Betreben n von etwas Gedrehtem ſich aufzudrehen.

orsion, tŏr'-shŭn, s. Windung, Krümmung, Drehung; T. Verdrehung, f; Verdrehen, n. ~-balance Coulomb'ſche Drehwage, f. ‖-al, a. Drehungs . . . (z. B. strength Drehungsfeſtigkeit, f).

orsk, tŏrsk, s. Art Stockfiſch m (der Arkaden und Shetlandinſeln).

orso, tŏr'-sō, s. (pl. —s) Torſo, Rumpf einer verſtümmelten Bildſäule), m.

ort, tŏrt, a. (l. u.) gewunden, gedreht, kraft angezogen od. angeſpannt.

ort, tŏrt, s. (T. Geſ.) Beleidigung, Kränkung, f; (n. u.) Schaden, m, Unrecht, n. ~-feasor T. Beleidiger; Übertreter, m.

ortean, tŏr-tō', s. (pl. —x) (T. Her.) runde, rote Plättchen, n.

orticollis, tŏr'-tĭ-kŏl'-lĭs, s. (T. Med.) Schiefhals, m (Caput obstipum).

ortile, tŏr'-tĭl, a. gedreht, gewunden.

ortility, tŏr-tĭl'-ĭ-tĭ, s. Gewundenheit, f.

ortion, tŏr'-shŭn, s. 1. (n. u.) Pein, Marter, Qual, f. 2. f. torsion.

ortious, tŏr'-shŭs, s. (T. Geſ.) beleidigend, beeinträchtigend, nachteilig; (n. u.) unrecht.

ortive, tŏr'-tĭv, a. gedreht, gewunden; krumm, ſeitwärts gegangen.

ortoise, tŏr'-tŏys, ob. tŏr'-tĭz, s. Schildkröte, f; T. Sturmdach, Schilddach, n. ~-beetle Schildkäfer, m. ~-flower Schilddlume, f. ~-shell Schildpatt, n; Schildkrötenſtein, m. ~-wood Zebraholz, n. ſknotig.

ortulous, tŏr'-tŭ-lŭs, a. (T. Nat. Hist.)

ortuose, tŏr'-tŭ-ōs, a. (T. Bot.) gedreht, gewunden.

tortuosity, tŏr-tŭ-ŏs'-ĭ-tĭ, s. ſ. tortuousness.

tortuous, tŏr'-tŭ-ŭs, a. —ly, adv. gekrümmt, gewunden; ſich windend; falſch; betrüglich; ſchädlich. ‖-ness, s. Gewundene, n; Krümmung, Windung, f. ſmartervoll.

torturable, tŏr'-tŭr-ă-bl, a. peinlich,

torture, tŏr'-tŭr, s. Marter; Folter; peinliche Frage; fig. Pein, Qual, f. ~, v. a. martern, foltern; (n. u.) ſpannen; fig. peinigen, quälen (vorübergehend: cf. to torment). ‖-r, s. Folterer; fig. Peiniger, m.

torturingly, —ing-lĭ, adv. folternd; fig. quälend, marternd.

torturous, tŏr'-tŭr-ŭs, a. (n. u.) quälend, marternd, folternd.

torulose, tŏr'-ŭ-lōs, torulous, tŏr'-ŭ-lŭs, a. (T. Bot.) cylindriſch mit An- und Abſchwellungen.

torus, tō'-rŭs, s. (T. Archit.) Pfühl, ſtarke Rundſtab, m; (T. Bot.) Blütenpolſter, n. ſn, grimmige Blick, m.

torvity, tŏr'-vĭ-tĭ, s. (n. u.) ſaure Geſicht,

torvous, tŏr'-vŭs, torved, tŏr'-vĕd, a. (n. u.) a. ſauer, mürriſch, grimmig.

tory, tō'-rĭ, s. Tory, engl. Konſervative; (n. u.) iriſche Geächtete (halb Räuber, halb Rebell); (Am.) Royaliſt (während des Bürgerkriegs; dann, als "Whig" aufkam) Demokrat, m. ~, a. auf die Tories bezüglich. ‖-ism, s. Konſervativismus, m.

tose, tōz, v. a. (n. u.) Wolle kämmen, karbätſchen.

tosh, tŏsh, s. (l. u.) luftdichte Mantel, m. ‖~, a. (ſchott.) niedlich, ſauber; behend. ‖-er, s. (Cant) Dieb, der das Kupfer vom Boden der Schiffe in der Themſe ſtiehlt.

toshach, tŏsh'-ăch, s. (ſchott.) ſ. toisech.

toss, tŏs, v. a. ſchleudern; hin- und herwerfen (d. h. von ſeinem Platze geworfen werden: cf. to shake); heftig bewegen; ſchütteln; (auch mit up) in die Höhe werfen; fig. erörtern; fig. beunruhigen; (bei Wettſpielen) um den erſten Wurf ꝛc. loſen. To ~ for a pint o' beer (im Wirtshaus) mit Kupfermünzen um ein Glas Bier ſpielen (wie bei pitch and toss, ſ. d.). To ~ hay Heu wenden. ~, v. n. ſich hin- und herwerfen; in heftiger Bewegung ſein. To ~ in a blanket den Fuchs prellen. To ~ in one's mind bei ſich überlegen. To ~ off (Wein ꝛc.) hinunterſtürzen, raſch austrinken. To ~ up in die Höhe werfen, einſchneiden, zerſchneiden; frikaſſieren; eine Münze in die Höhe werfen und erraten, welche Seite beim Fallen oben liegen wird. To ~ up for würfeln um. To ~ up a dish ein Frikaſſee machen. —ed from post to pillar fig. von einem zum andern geſtoßen. ~, s. Werfen (in die Höhe), n, Wurf, Stoß, m; W. des Kopfes; Loſen (beim Anfange d. Spielen); (Sl.) Maß Sprotten (auf dem Fiſchmarkt), n. To be in a ~ in Unruhe ſein.×

tossel ſ. tassel.

tosser, tŏs'-ĕr, s. Werfende, Schleuderndе; fig. Beunruhiger, m; Beunruhigende, n.

tossing, tŏs'-ĭng, a. —ly, adv. ſtoßend; adv. ſtoßweiſe. ~, s. heftige Erſchütterung, f; (of the head) Kopfſchütteln; (T. Bergb.) Siebſetzen, n. ‖-ing-keeve (T. Bergb.) Rührwerk, n. —ing-tub Schlämmfaß, n.

tossily, adv. d. tossy.

toss . . ., in Zuſſ. ~-pot, s. Säufer, m. ~-up', s. fam. Ungewißheit, f. Riſiko, n. All a ~-~ das reine Glücksſpiel. It was a ~-~ es hing an einem ſeidenen Faden.

tossy, tŏs'-ĭ, a. (provinc.) affektiert gleichgültig; verächtlich.

to-swinke, v. n. (Ch. n. u.) hart arbeiten.

tosy, tō'-sĭ, a. (ſchott.) betrunken.

tot, tŏt, s. kleine Ding (auch Koſewort), n; Schluck Schnaps, m; (provinc.) Schnapsgläschen, n; (provinc.) Einfaltspinſel, m. ſzung auflegen.

tot, tŏt, v. a. T. beſchatzen, eine Schatztoſt, tŏſt, pret. & p. p. ſtatt tossed.

totaticate, tō'-tĭ-kāt, v. a. vulg. ſtatt to't, tŏt, = to it. ſlintoxicate.

total, tō'-tăl, a. —ly, adv. gänzlich, völlig; ganz; (adv.) ganz und gar. ~, s. Ganze, n, Totalſumme, f. ~ amount Geſamtbetrag, m; Geſamtquantum, n. ~ number Effektivzahl, f. ~ sum Totalſumme, f. ‖-ness, ‖-ity, tō-tăl'-ĭ-tĭ, s. Ganze, n, ganze Summe; Totalität, f. ‖-ize, v. a totaliſieren.

tote, tŏt, v. a. 1. (Am.) fortſchaffen; fortſchleppen (ſchwere Sachen); tragen. To ~ fair (Am., in Texas) ehrlich handeln, ſich redlich gebahren. 2. (n. u.) ſehen. 3. (obs.) ſ. toot. ~, v. n. (T. Naut.) wachen, ſpähen. ~, s. vulg. Ganze, n. The whole ~ volle Ganze, n. ~-load ſo viel als ſ. tragen kann.

totem, tō'-tĕm, s. Art Tierwappen n der Indianer; Handzeichen der Indianer und anderer des Schreibens unkundiger Amerikaner. ‖-ic, tō-tĕm'-ĭk, a. ein totem betreffend. ~-bond Stammverbindung, f.

t'other, tŭTH'-ĕr, vulg. = the other. If he don't like it, let him do ~ thing wenn er's nicht mag, ſo kann er's bleiben laſſen. ſSparpfennig, m.

to-the-fore, tō-thē-fōr', s. (ſchott.) totidem verbis, tōt'-ĭ-dĕm vĕr'-bĭs, in ſo vielen Worten; mit denſelben Worten. ſals das andere.

toties quoties, tō'-tĭ-ēz kwō'-tĭ-ēz, ſo oft

totipresence, tō'-tĭ-prĕz-ĕns, s. (n. u.) Allgegenwart, f.

tott, tŏt, s. (ſchott.) die ganze Anzahl.

totter, tŏt'-ĕr, v. n. wanken, wackeln (aus Schwäche, wie Kinder u. alte Leute: cf. to reel, stagger); fig. ſchwanken. ~, v. a. (n. u.) erſchüttern. ‖-er, s. Wankende, m. ‖-ing, a. —ingly, adv. ‖-y, a. wankend, wackelig. ſto go ~ Knochen ſammeln.

totting, tŏt'-ĭng, s. & p. (Bettler-cant) ſ. toddle. ſſchwankend.

tottish, tŏt'-ĭsh, a. (Am.) wankend,

totty, tŏt'-ĭ, a. wankend; ſchwankend. ~-headed (Sl.) leichtſinnig, unbeſtändig. ſdas Spiel damit, n.

totum, tō'-tŭm, s. Drehwürfel, m, und tot-up, tŏt-ŭp', v. a. (Schul-sl.) ſchnell zuſammenrechnen.

toty, tō'-tĭ, s. Seemann; Fiſcher (im Stillen Ozean), m

toucan, tōō'-kăn, s. (Vogel) Tukan, Pfefferfreſſer; T. Tukan (Sternbild), m.

touch, tŭch, v. a. berühren, anrühren; anſtoßen; anlanden (im Hafen); fig. b.; fig. rühren, bewegen; (bibl.) betrüben; (l. u.) angehen, betreffen; beziehen, einnehmen (Geld); (l. u.) anſtecken; treffen; (l. u.) zu Leibe gehen, zuſetzen; befühlen; probieren, prüfen; fig. auf die Probe ſtellen; leicht zeichnen, entwerfen; die Farbe auftragen; (v. der Feile) angreifen;

spielen (Klavier u. dgl.), greifen in; aufspielen; (*T. Med.*) touchieren; den Fußball am feindlichen Male niederhalten. ~, *v. n.* woran rühren; *fig.* (on, upon) berühren, zur Sprache bringen; (upon) angreifen, wirken auf; anstoßen, nahe liegen; sich b.; (at) ankommen, anlangen; (on, upon) anlegen bei, besuchen; *fig.* (at) berühren; (*T. Naut.*) anfangen zu tillen. × ~ pitch and you will be defiled *(prov.)* wer Pech angreift, besudelt sich. × To ~ (the) glasses auf js. Gesundheit anstoßen. To ~ home aufs tiefste rühren. To ~ off skizzieren. To ~ the wind *T.* dicht beim Winde halten. To be —ed with bewegt, gerührt, ergriffen sein von. To ~ with pity Mitleid einflößen. To ~ one's hat flüchtig grüßen; salutieren, die militärischen Honneurs machen. To ~ to the quick s. to ~ home. To ~ up obenhin ausbessern; aufpolieren; *(Cant)* beschlafen, beiwohnen. ‖ ~, *s.* Berühren, *n*; Berührung, auch *fig.*; Tastsinn, *m*, Empfindung, *f*; Pinselstrich; Farbenauftrag; Strich (auf dem Probierstein); Probierstein, *fig.* Prüfstein, *m*: Fingerprobe (in Zuckerfab.), *f*; Versuch; Gesichtszug, *m.* Miene, *f*; Anflug (z. B. a ~ of the gout), *m*; ein Weniges; Anklang, *m*, leise Ahnung; Anregung; Stichelei, *f.* Hieb; Wink, *m*; Erfüllung eines Traktats, einer Verbindlichkeit, *f*; *T.* Spiel, *n*; *T.* Griff; Anlauf (einer Patronenbrehbank), *m*; *fig.* Spiel, *n.* Streich, *m*; (l. u.) Broschüre, *f*, Schriftchen, *n.* × ~ and-go gewagte Sache, *f*, riskante Geschäft, *n*; gewagt, unzuverlässig. × I must have a ~ with him *vulg.* ich habe noch ein Ei mit ihm zu schälen. In ~ (*T.* Fußballspiel) über die Grenzen des Spielplatzes hinaus. It was ~ and go es hing an einem Haare. Not ~ to it *col.* kein Gedanke daran, kein Vergleich damit. To be in ~ with, to keep ~ with in steter Berührung bleiben mit, auf dem Laufenden bleiben mit. To give one a ~ jn. anrühren. To give the finishing ob. last ~ die letzte Hand anlegen. To keep ~ with one jm. Wort halten. To stand the ~ die Probe halten; bestehen. × ~-bath Tropfbad, *n.* ~-corpuscle *T.* Tastkörperchen, *n.* ~-course Touchierkurs, *m.* ~-hole Zündloch, *n.* ~-me-not Springkraut, wilde Balsamkraut, *n*; Eselsgurke, *f.* ~-needle Probiernadel, *f.* ~-pan Zündpfanne, *f.* ~-paper salpetergetränkte Löschpapier (als Zunder), *n.* ~-stone Kieselschiefer, Hornschiefer; Probierstein, *fig.* Prüfstein, *m.* —wood Zunder, *m.* ſfühlbar.

touchable, —'ă-bl, *a.* berührbar; **touched**, —t, *a.* verdreht, verrückt (in the head, in the upper-story); angefault. ~ in the wind kurzatmig, engbrüstig. A little ~ etwas angegangen (d. h. riechend). —ed patent ob. bill Gesundheitspaß, welcher besagt, daß zwar Gerüchte von einer ansteckenden Krankheit zirkulieren, daß sich jedoch diese nicht wirklich gezeigt hat.

toucher, —'ẽr, *s. vulg.* was fast geschehen wäre, fast Erreichbare, *n.*

touchily, *adv.* b. touchy.

touchiness, —'i-nĕs, *s.* Empfindlichkeit, Reizbarkeit, *f*,

touching, —'ing, *s.* Berührung, *f*; Anfühlen; Gefühl, *n*; (*T. Naut.*) Zustand, da die Segel anfangen zu tillen, *m.* ~, *a.* pathetisch, rührend. ~ line *T.* Berührungslinie, *f.* ~ needle *T.* Streichnadel, *f*, Probierstift, *m.* ~, *prp.* in betreff, anlangend. ‖—ly, *adv.* rührend, pathetisch.

touchwood ſ. unter touch, *s.*

touchy, —'i, *a. fam.* empfindlich; *fig.* kitzelig (ſ. techy).

tough, tŭf, *a.* —ly, *adv.* zähe, steif, hart, fest; stark; grausam; *fig.* schwierig; klebrig; zähe. A ~ 'un *vulg.* eine derbe Lüge, ein gewaltiger Kalauer. At ~ pitch (vom Kupfer) hammergar. ~-cake Plattenkupfer, *n.* ‖—ness, *s.* Zähheit, Zähigkeit; Klebrigkeit; *fig.* Stärke, Dauerhaftigkeit, *f.* ‖ ~-pitch copper Garkupfer, *n.*

toughen, tŭf'-n, *v. a.* zähe machen. ~, *v. n.* zähe werden. ‖—ing, *s.* Garmachen (in Kupferhämmern), *n.*

toupee, **toupet**, tōō-pā', ob. tōō-pē', *s.* Stirnhaar, *n*, Tolle; kleine Perücke, *f.* ~-tit Haubenmeise, *f.*

tour, tōr, *v. n. (o. C.)* sich umschauen.

tour, tōr, *s.* Rundreise; Reihenfolge; Tanzfigur, *f*; Kreisen *n* des Raubvogels; (l. u.) Art, Weise, *f*; (n. u.) Umlauf, *m*; Umwälzung, *f.* ~ of duty *T.* Dienst, *m.* ~, *v. n.* reisen. To be —ing auf Reisen sein.

tourist, tōr'-ĭst, *s.* Vergnügungsreisende, *m.* ‖—ing, *s.* Reisen *n* zum Vergnügen.

tourmaline, tōr'-mă-lĭn, *s.* (*T. Min.*) Turmalin, Aschenzieher, *m.*

tourn, tōrn, *s.* Gericht des Sheriffs; (n. u.) Spinnrad, *n.* To go to ~ (*T. Hunt.*) brunften. ſauch *fig.*, n. ×

tournament, tōr'-nă-mĕnt, *s.* Turnier, **tourney**, tōr'-nĭ, *s.* Turnier, *n.* ~, *v. n.* turnieren, im T. fechten.

tourniquet, tōr'-nĭ-kĕt, *s.* (*T. Surg.*) Aderpresse, *f.* Hydraulic ~ ſ. Barker's mill. ſtur, *f*; *Cul de Paris, m.*

tournure, tōr'-nūr, *s.* Gestalt; Konstouse, tŏwz, *v. a.* (zer)zausen; zerren. ~, *s.* Zausen, Zerren, *n*; *(provinc.)* Lärm, Spektakel, *m.*

tousle ſ. d. v. W.

tout, tŏwt, *v. n.* 1. (for) *(Cant)* Kunden an sich zu ziehen suchen. 2. ſ. toot. ‖—er, *s.* Kundenwerber; (Sport) Agent; *(Cant)* Spion, *m.* ſBackenbart, *m.*

touzle ſ. tousle. ~, *s. (Sl.)* buschige tovy, *a.* (schott.) betrunken.

tow, tō, *s.* Werg; *T.* Schlepptau, *n.* —s, *pl.* Bugsierfahrzeuge, *pl.* To take in ~ ins Sch. nehmen, bugsieren. ~, *v. a.* am Seile ziehen; *T.* bugsieren. ‖ ~-boat Bugsierboot, *m.* ~-cloth Packleinwand, *f.* ~-head (Am.) Flachskopf, *m*; weiße Kräuselwellen, *pl.* ob. Schaum *(m)* im Flusse, wo Baumstämme auffitzen ꝛc. ~-line, ~-rope Bugsiertau, Schlepptau, *n.* ~-linen Wergleinwand, *f.* ~-path, —ing path.

towage, tō'-ăj, *s. T.* Bugsieren, Schleppen, *n*; Kettenschiffahrt, *f*; Lohn *m* für das B.

toward, tō'-wẽrd, *a.* —ly, *adv.* bereit; willig, lenksam, gelehrig; (n. u.) kühn; unbesonnen. ~, *prp.* & *adv.* ſ. towards. ‖—liness, ‖—ness, *s.* Gelehrigkeit; Bereitwilligkeit, *f.* ‖—ly, *a.* gelehrig, willig.

towards, tō'-ẽrdz, *prp.* gegen, nach ..., zu, auf ... zu; in bezug auf; *fig.* gegen; für. ~, *adv.* nahe, bei der Hand, in Bereitschaft. ~ nine years older fast neun Jahre älter. It grows ~ night es wird Abend, Nacht. There is no quarrel ~, I hope ich hoffe, es soll keinen Streit geben. To grow ~ man sich dem männlichen Alter nähern.

towel, tŏw'-ĕl, *s.* Handtuch, *n.* ~, *v. a. fam.* mit dem H. abwischen, *vulg.* durchprügeln. ‖—-horse Trockengestell, *n.* ‖—ling, *s.* Handtuchleinwand, *f.*

tower, tŏ'-ẽr, *s. T.* Bugsierer, *m.*

tower, tŏw'-ẽr, *s.* Turm, *m*; Kastell, *n*, Burg, *f*; Tower (in London); hohe Kopfputz, *m.* ~, *v. n.* sich turmhoch erheben; hoch fliegen, sich aufschwingen, steigen; prangen; *fig.* (above) sich erheben (über). ‖—-bastion Bollwerksturm, *m.* ‖—ed ſ. towery. ‖—ing, *a.* hoch, erhaben. ‖—-mill holländ. ob. Turmwindmühle, *f.* ~-mustard Turmsenf, Turmkohl, *m.* ~-redoubt (*T. Fortif.*) Turmreduit, *n.* ‖—y, *a.* mit Türmen, getürmt.

to-who ſ. tu-who.

towing, tō'-ing, *s. T.* Bugsieren, Schleppen, *n.* ~-boat Bugsierboot, *n.* ~-path Leinpfad.

town, tŏwn, *s.* Stadt; Hauptstadt; Bewohner einer St., *pl.*; (ohne Artikel) London; (Am.) Stadtgebiet, *n.* ~ and gown (Schlägerei zwischen) Philister(n) und Studenten. In ~ in der St.; in L.; hiesigen Orts, hier; (n. u.) bemittelt. Is he going up to ~? geht er nach L.? It came to ~ yesterday es (Kind) kam gestern zur Welt. On the ~ herumlungernd. Man about ~ Lebemann, *m.* To ~ nach der St.; nach L.. Woman of the ~ Freudenmädchen, *n.* ~-bull Stadtbulle; *(Cant)* Kuppler, *m.* ~-bred in L. erzogen. ~-clerk Stadtschreiber; Aufseher des Londoner Stadtarchivs, *m.* ~-council Gemeinderat, *m.* ~-crier Ausrufer, *m.* ~-delivery Stadtpost, *f.* ~-due städtische Eingangszoll, *m.* ~-hall Stadthaus, Rathaus, *n.* ~-house ſ. d. v. W.; Haus *n* in der St. ‖—ish, *a.* (l. u.) städtisch. ‖—less, *a.* keine St. od. Städte habend. ‖—let, *s.* kleine St.; Marktflecken, *m.* ~-life Stadtleben, *n.* ~-made in L. gemacht. × ~-make Stadtfaçon, Stadtmode, *f.* ~-mouse Stadtkind, *n.* ~-officer Stadtbeamte, *m.* ~-post Stadtpost, *f.* ~-receiving-house Briefannahmestelle, *f.* ‖—ship, *s.* Stadtgemeinde, *f*; Stadtgebiet, *n.* ‖ ~-talk Stadtgespräch, *n.* ~-top große Kreisel, *m.* ~-wall Stadtmauer, *f.* ~-wit modische Witzling, *m.* ‖—y, *a.* Stadt ..., städtisch.

townsfolk, tŏwnz'-fōk, *s.* Stadtleute, *pl.*

townsman, —'măn, *s.* Städter; Mitbürger; (Am.) Stadtverordnete, *m.*

townspeople, —'pē-pl, *s.* Stadtleute; Städter, *pl.* ſm.

tow-pow, tŏw'-pŏw, *s. (Sl.)* Grenadier,

towse, tŏwz, *v. a.* ſ. to touse.

towser, tŏw'-zẽr, *s.* Hund, Bullenbeißer, *m.* ſWerg aussehend.

towy, tŏ'-ĭ, *a.* Werg enthaltend, wie

toxical, tŏk'-sĭk-ăl, *a.* giftig.

toxicodendron, tŏk-sĭ-kō-dĕn'-drŭn, *s.* Giftbaum, *m.*

toxicological, tŏks-ĭ-kō-lŏj'-ĭk-ăl, *a.* —ly, *adv.* auf die Giftlehre bezüglich.

toxicology, tŏks-ĭ-kŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Lehre *f* von den Giften. ſheit, *f.*

toxology, tŏks-ŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Betrunkentoxophilite, tŏk-sŏf'-ĭ-lĭt, *s.* Freund *m* von Schießübungen mit Bogen od. Armbrust.

toy, tŏy, *s.* Tand, *m*, Lapperei, *f*; (oft im *pl.*) Spielzeug, *n*; Tändelei, Spie-

lerei, *f*; kindische Märchen, *n*; Lanne, Grille; Liebelei, *f*; schwarz und blau gewürfelte Wollenstoff; (schott.) altmodische Frauenkopfputz, *m.* —s, *pl.* Lappalien, Nürnberger Waren; unwichtige Gerüchte; Spiele der Phantasie, *pl.*×—, *v. n.* tändeln, liebeln, spielen. ~, *v. a.* (u. u.) spielend behandeln. ‖-er, *s.* Tändler, *m.* ‖-ful, *a.* voll Kindereien, tändelhaft. ‖-ish(ly), *a. (& adv.)* tändelnd, tändelhaft. ‖-ishness, *s.* Tändelei, *f.* ‖-man Spielzeughändler; Galanteriehändler, *m.* ~-shop Spielzeugladen; Galanterieladen, *m.* ‖-some, *a.* spielerisch, spielig. ‖~-telephone Fadentelephon, *n.* —wort Täschelkraut, *n.* [gehen (wie alte Leute).

toyte, töyt, *v. n.* (schott.) schwankend

toze, töz, *v. a.* (u. u.) s. to touse & tease.

tozíness, tô'-zi-nĕs, *s.* Weichheit, *f.*

tózy, tô'-zi, *a.* (l. u.) weich, gelinde; [betrunken.

tr. = truss (Bündel).

trabeation, trā-bē-ā'-shŭn, *s.* (*T.* Archit.) s. entablature.

trabecula, trā-bĕk'-q-lă, trabecule, träb'-ē-kqL, *s.* (*T.* Bot.) trabecular, trā-bĕk'-q-lėr, *a. T.* balkenartig.

trace, trās, *s.* Spur; Fußstapfe; (*T.* Hunt.) Fährte, *f.* Pfad; (insb. *pl.*) Zugriemen, Strang, *m*; kleine Menge, Sp.; Festungsplan, *m*; (*T.* Geom.) Durchschneidung *f* zweier Ebenen. To kick over the —s über die Stränge schlagen, über die Schnur hauen. Undulated ~ Wellenlinie, *f.* ~, *v. a.* der Spur folgen, nachgehen; nachspüren; *fig.* verfolgen; eine Linie ziehen; zeichnen, entwerfen (auch *fig.*).× ~, *v. n.* gehen, wandern. To ~ back s. to ~ up. To ~ out ausforschen, ausspüren, auffinden. To ~ to zurückführen auf. To ~ up ausspüren, ausfindig machen; anschirren.

traceable, trās'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* was aufgespürt &c. werden kann.

tracer, trās'-ėr, *s.* Ausspürer, *m.*

traceried, trās'-ē-rid, *a.* mit Maßwerk geschmückt. [wert, *n.*

tracery, trās'-ėr-I, *s.* (*T.* Archit.) Maßtrace-strap, trās'-sträp, *s.* Strangscheide, *f.*

trachea, trā'-kē-ă, od. trā-kē'-ă, *s.* (*T.* Anat.) Luftröhre, *f.* ‖-l, *a.* Luftröhren... [Krupp, *m.*

tracheitis, trā-kē-ī'-tis, *s.* (*T.* Med.)

trachelagra, trā-kē-lāg'-rā, *s.* Halsgicht, *f.* [Nackenstarre, *f.*

trachelismus, trā-kē-lĭz'-mŭs, *s. T.*

tracheocele, trā'-kē-ō-sēl, *s. T.* Luftröhrengeschwulst, *f.*

tracheotomy, trā-kē-ŏt'-ō-mI, *s.* Luftröhrenschnitt, *m.* [dung, *f.*

trachitis, trā-kī'-tis, *s.* Halsentzün-

trachoma, trā-kō'-mă, *s. T.* Augenliderflechte, *f.* [schyt, *m.*

trachyte, trā'-kit, *s.* (*T.* Min.) Tra-

trachytic, trā-kĭt'-ĭk, *a.* trachytisch, Trachyt...

tracing, trās'-ing, *s.* Nachspüren; Zeichnen, *n*; Umriß, *m.* ~-line (*T.* Naut.) Aufholer, der bloß über einen Block fährt; Absteckleine, *f.* ~-paper (schwarze) Pauspapier, *n.* ~-picket Absteckpfahl, *m.*

track, träk, *s.* Spur, Wegspur, *f.* Gleis, *n*; Bahn, *f.* Pfad, *m*; (*T.* Hunt.) Fährte, *f*; (*T.* Naut.) Seegatt; Fahrwasser; Treibsagen, *n*; Bahnnetzer, *m*; (*T.* Bergb.) Fördergeleise, *n.* On the ~ beim Velozipedfahren. To make —s durchbrennen, davonlaufen. ~, *v. a.* der Spur folgen; (*T.* Hunt.) abspüren; ausspüren; verfolgen; (ein Fahrzeug) stromaufwärts ziehen.×‖-er, *s.* einer, der Wild aufstöbert; Treiber, *m.* ‖-less, *a.* spurlos, pfadlos, unbetreten. ‖ ~-level Förderstrecke, *f.* ~-road Leinpfad, *m.* ~-scout Treckschute, *f.* Ziehschiff, *n.* ~-sprinkler (Am.) Bahnnetzer, *m.*

tract, träkt, *s.* ausgedehnte Fläche, Strecke, *f*, (~ of land) Landstrich; *fig.* Verlauf; Traktat, *m*, Abhandlung; (n. u.) Spur, Fährte, *f*; (n. u.) Gesichtszüge, *pl.* ~ direct cerebellar *T.* Kleinhirnstrang. ~, *v. a.* (n. u.) in die Länge ziehen, verzögern; auffinden, entdecken.

tractability, träk-tă-bil'-I-tI, *s.* Lenksamkeit, *f.*

tractable, träk'-tă-bl, *a.* —bly, *adv.* willfährig, lenksam; (n. u.) handlich. ‖-ness, *s.* Lenksamkeit; Willfährigkeit, *f.*

tractarian, träk-tā'-rI-ăn, *s.* Traktätchenschreiber, *m.* [m, Abhandlung, *f.*

tractate, träk'-tāt, *s.* (n. u.) Traktat,

tractation, träk-tā'-shŭn, *s.* (n. u.) Abhandlung, *f*, Abhandeln, *n.*

tractator, träk-tā'-ėr, *s.* s. tractarian.

tractile, träk'-til, *a.* dehnbar, streckbar.

tractility, träk-til'-I-tI, *s.* Dehnbarkeit, Streckbarkeit, *f.*

traction, träk'-shŭn, *s.* (*T.* Mech.) Zug, *m*; Ziehen, *n.* ~-engine Lokomobile; Straßenlokomotive, *f.* ‖-al, *a.* Zug..., Zieh... —al resistance Zugfestigkeit, *f.*

tractitious, träk-tish'-ŭs, *a.* (l. u.) betreffend, handelnd von...

tractive, träk'-tiv, *a.* das, was (an)zieht. ~ power Zugkraft, *f.*

tractor, träk'-tėr, *s.* Ziehende, *n*, Zieher, *m*; Instrument der Zugkraft, *n.*×

tractory, träk'-tėr-I, *s.* s. b. f. W.

tractrix, träk'-triks, *s.* (*T.* Geom.) Evolvente der Kettenlinie, Zuglinie,

tradal, trād'-ăl, *a.* Handels... [f.

trade, trād, *s.* Handel, Verkehr, *m*; Geschäft, Gewerbe, *n*; Leute vom selben G.; Handwerksinnung; Beschäftigung, *f*; (*T.* Bergb.) taube Gestein, *n*; (n. u.) Lebensweise, Gewohnheit, *f*; Pfad; Passatwind, *m*; (Am.) Arznei, *f*, Rezept, *n.* The ~ Geschäftsleute, *pl.*, Geschäftswelt, *f*; Buchhandel, *m*, die Buchhändler (als Korporation).×By ~ seinem Gewerbe nach, von Beruf. Every man to his ~ jeder in seinem Fache. He that changes his ~ makes soup in a basket (*prov.*) neunerlei Handwerk, achtzehnerlei Unglück. He works for the ~ er arbeitet für Geschäftshäuser. This caused a little ~ to take place (Sport) es fanden infolge hiervon einige Wetten statt. To do a great ~ gute Geschäfte machen. ~, *v. n.* (with, on, in) Handel treiben, handeln; (for) handeln um; handeln, feilschen. ~, *v. a.* (n. u.) verhandeln. To ~ in bills of exchange *T.* hin und her trassieren. To ~ on, upon Geschäfte machen in, ausbeuten; wetten auf. ‖ ~-allowance Rabatt *m* an Wiederverkäufer. ~-association s. ~-union. ~-card Empfehlungskarte (eines Handlungsreisenden), *f.* ~-dollar (Am.) Kongreß-Dollar (420 grains Troy), für China und Indien geprägt. ~-dues, *pl.* Handelskompagniezoll, *m.* ~-fallen (n. u.) dienstlos; bankerott. ‖-ful, *a.* geschäftig, gewerbsam. ‖ ~-mark Handelsmarke, *f.* ~-price Engrospreis, *m.* ~-sale Bücherauktion (unter Buchhändlern), *f.* ~-wind *T.* Passatwind, *m.*

traded, —'ĕd, *a.* (n. u.) bewandert, erfahren (in).

trader, —'ėr, *s.* Handelsmann, Händler, Kaufmann (bes. im Großen); geübte K., erfahrene Mann; (auch a regular ~) beständig dieselbe Reise machender Schiffer; (Schiff) Kauffahrer, *m.* [leute, *pl.*

tradesfolk, trādz'-fōk, *s.* Handels-

tradesman, —'măn, *s.* Geschäfts-, Handelsmann; Krämer; (*Cant*) einer, der sein Geschäft (insb. als Langfinger) gründlich versteht.

tradespeople, —'pē-pl, *s.* f. tradesfolk.

trades-union, —ăn'-yŏn, *s.* Gewerbeverein, *m.* ‖-ist, *s.* Gewerbevereinler, *m.* [frau, *f.*

tradeswoman, —'wōm-ăn, *s.* Handels-

trading, trād'-ing, *s.* Handeln, *n.* ~, *a.* handeltreibend, Handels... The ~ class Handelsstand, *m.* ~ Jew Handelsjude, *m.* ~-card s. tradecard. ~-company Handelsgesellschaft, *f.* ~-house Handelshaus, *n*, Handlung; Warenniederlage, *f.* ~-interest Interesse *n* des Handelsstandes. ~-line Handelsfach, *n.* ~-ports, *pl.* Seehäfen, *pl.* ~-town, ~-place Handelsstadt, *f*, Handelsplatz, Stapelplatz, *m.* ~-vessel Kauffahrteischiff, *n.* ~-woman Handelsfrau, Krämerin, *f.*

tradition, trā-dish'-ŭn, *s.* Übergabe; mündliche Überlieferung; (überlieferte) alte Sitte, *f.* ‖-al, *a.* —ally, *adv.* traditionell; mündlich überliefert; auf eine Sage gegründet; *adv.* durch (mündliche) Überlieferung, altherkömmlich; (n. u.) eitle Ceremonien beobachtend. ‖-alism, *s.* Hangen *n* an der Ü-g. ‖-arily, *adv.*, ‖-ary, *a.* s. b. b. W. ‖-ary, *s.* Talmudist, *m.* ‖-er, —ist, *s.* Anhänger *m* d. Verteidiger *m* der mündlichen Ü.

traditive, träd'-I-tiv, *a.* s. traditional.

traditor, träd'-I-tėr, *s.* (*pl.* —es, trädI-tō-rēz) Christenverräter, Bibelverräter, *m.*

traduce, trā-dūs', *v. a.* durchhecheln, verleumden, verschreien; (n. u.) übersetzen; (n. u.) verbreiten, fortpflanzen. ‖-ment, *s.* (l. u.) Tadel, *m*, Verleumdung, *f.* ‖-nt, —ent, *a.* verleumderisch. ‖-r, —ėr, *s.* Verschreier, Verleumder; (n. u.) Verbreiter, *m.*

traducible, trā-dūs'-I-bl, *a.* (l. u.) was sich fortpflanzen, verbreiten läßt.

traduct, trā-dŭkt', *v. a.* (n. u.) ableiten, überliefern, übertragen.

traduction, trā-dŭk'-shŭn, *s.* (*obs. &* l. u.) Fortpflanzung; (mündliche) Überlieferung, *f*; Übergang, *m.*

traductive, trā-dŭk'-tiv, *a.* (l. u.) ableitbar.

traffic, träf'-ĭk, *s.* Handel (im großen), Verkehr, *m*; Ware, *f*, Handelsgut, *n*; Eisenbahnbetrieb, *m*; (n. u.) (einzelne) Geschäft, *n.* ~, *v. n.* Handel treiben, handeln; (for) handeln, markten. ~, *v. a.* (n. u.) im Handel umsetzen. ‖-able, *a.* (n. u.) zum Handel, dienlich, verkäuflich. ‖-ker, *s.* Handelsmann; Geschäftsmann; (verächtlich) Schacherer, *m.* ‖ ~-manager Betriebsdirektor (einer Eisenbahn), *m.* ~-return (*T.* Com.) Verkehrsberichte, *pl.*

tragacanth, träg'-ă-kănth, *s.* Tragant-

staude, *f*, Bocksdorn; (auch ~ -gum) Tragant, *m*. ‖-ine, träg-i-kăn'-thĭn, *s*. Tragantstoff, *m*.

tragalism, träg'-ăl-ĭzm, *s*. (l. u.) Sinnlichkeit; Lüsternheit (durch raffinierte Speisen), *f*.

tragedian, trā-jē'-dĭ-ăn, *s*. Trauerspieldichter; tragische Schauspieler, *m*.

tragedy, trăj'-ĕ-dĭ, *s*. Trauerspiel, *n*, Tragödie; tragische Begebenheit, *f*.

tragic(al), trăj'-ĭk, *a*. —ally, *adv*. tragisch; traurig, kläglich. ‖-alness, *s*. Tragische; Traurige, *n*.

tragicomedy, trăj-ĭ-kŏm'-ĕ-dĭ, *s*. Tragikomödie, *f*.

tragicomic(al), trăj-ĭ-kŏm'-ĭk, *a*. —ally, *adv*. tragikomisch, trauriglustig.

tragopogon, trăg-ō-pō'-gŏn, *s*. (Pflanze) Bocksbart, *m*, Haferwurzel, *f*.

trail, trāl, *s*. (schott.) Schaden, *m*, Unglück, *n*. ~, *v. n*. müßig umherschlendern. ‖unordentlich.

trailet, —'ĕt, *a*. (schott.) schmutzig;

trail, trāl, *v. a*. ein Treibjagen anstellen; ziehen; nachschleppen, schleifen; niedertreten; nachspüren. To ~ arms (*T*. Mil.) das Gewehr in die rechte Hand nehmen. ~, *v. n*. (after) sich in die Länge ziehen. To ~ along nachschleppen. × Not worth shucks to ~ keinen Pfifferling wert.

trail, —, *s*. Witterung (des Wildes); Fährte, Spur, *f*; Fußpfad der Indianer; Schweif, Schwanz; Lafettenschwanz, *m*; Schleppe, *f*; Eingeweide *n* der Schnepfen. ~ -board *T*. Kamm *m* od. Schnitzwerk *n* zwischen den Seitenknieen des Gallions, *n*; (*T*. Archit.) verzierte Hohlkehle, *f*. ~ -flying-bridge fliegende Fähre am Spanntau. ~ -piece mittlere Rahmenstück, *n*. ~ -ring Protzring, *m*. ~ -plate Schwanzriegelblech, *n*. ~ -scent künstliche Witterung *f* zum Abrichten der Hunde. ~ -transom Schwanzriegel, *m*.

trailer, —'ĕr, *s*. niederhangende Schlingpflanze, *f*; (*T*. Bergb.) Schlepper, *m*.

trailing, —'ĭng, *a*. (*T*. Bot.) gestreckt, niederliegend. ~ arbutus Grundstrauch, *m*. ~ axle Hinterradachse *f* eines Dampfwagens. ~ -wheels, *pl*. Hinterräder (einer Lokomotive), *pl*.

train, trān, *v. a*. ziehen, schleppen; *fig*. ziehen; *fig*. locken; (auch mit up) (in, to) erziehen, aufziehen; abrichten, einüben, exerzieren, dressieren; *T*. (einen Erzgang) ausfindig machen; (*T*. Hort.) ziehen (Bäume ꝛc.). To ~ a gun (*T*. Naut.) ein Geschütz zur Seite richten. To ~ it *vulg*. mit der Eisenbahn fahren. I —ed it back ich fuhr mit dem Zuge zurück. ~, *s*. Reihe, Folge, *f*; Eisenbahnzug; Lastschlitten (in Kanada); Aufzug, *m*; Gefolge, *n*; (*T*. Mil.) Train, Troß; Schwanz, Schweif, *m*; Schleppe; Holzschleife, *f*; Zahl Schläge, die eine Uhr in einer bestimmten Zeit macht; Zeigerwerk; Schlagwerk (in der Uhr), *n*; *T*. Walzenstrecke, *f*; *T*. Schweif eines Fasanen od. Falken, *m*; *T*. Zündpulverschnur; Laufröhre (in Brandern), *f*; *fig*. Gang (eines Geschäfts); Weg, *m*; *fig*. (n. u.) Lockung, List, Falle, *f*. ~ of artillery Artilleriepark, Artilleretrain, *m*. ~ of waggons Wagenzug. To be in a ~ im Begriffe sein. To lay a ~ for one jm. eine Falle legen. To take ~ to auf der Eisenbahn fahren nach. To run the ~ slow (*T*. Railw.) langsam fahren. Slow ~ Bummelzug. Special ~ Expreßzug. ~ -bands, *pl*. Bürgermiliz, Stadtmiliz, *f*. ~ -bearer Schleppträger, *m*. ~ -channel Brandröhre (in einem Brander), *f*. ~ -net Schleppnetz, *n*. ~ -oil Fischthran, *m*. ~ -road kleine Eisenbahn *f* in Bergwerken. ~ -service Eisenbahn-Postdienst, *m*. ~ -starter Beamte, der das Zeichen zur Abfahrt eines Zuges giebt. ~ -tackle (*T*. Naut.) Einholtalje, *f*. ~ -wire zum Signalisieren der Züge benutzte Telegraphenleitung, *f*.

trainable, —'ā-bl, *a*. (l. u.) erziehbar, abrichtbar.

traine, —, *s*. (schott.) böse Absicht, *f*.

trained, trānd, *a*. eine Schleppe habend. ~ bands f. train-bands.

trainer, —'ĕr, *s*. Erzieher; Abrichtende, Exerziermeister; Pferdezureiter (für die Wettrennen), *m*. ‖-s, *pl*. versammelte Miliz, Übungstruppe, *f*.

training, trān'-ĭng, *s*. Erziehung, Bildung; Körperzucht und Diät für Menschen und Tiere (Pferde ꝛc.) zu Wettkämpfen od. Wettrennen, *f*. ~ -college Lehrerseminar, *n*. ~ -day Tag *m* der Truppenmusterung. ~ -hurdle (*T*. Hort.) Spalierkorb, *m*. ~ -school Lehrerbildungsanstalt, *f*. ~ -ship Schulschiff, *n*.

trainy, trān'-ĭ, *a*. (n. u.) thranig.

traipse, träps, *v. n*. *vulg*. schlotterig einhergehen od. schlendern.

traised, *a*. (*Ch*. n. u.) verraten.

trait, trā, od. trāt, *s*. Zug, *m*. ~ of character Charakterzug.

traitor, trā'-tĕr, *s*. Verräter, Treulose; Schurke, *m*. To play ~ den V. spielen. ~, *a*. verräterisch, treulos. ‖-ism, *s*. Verräterei, *f*. ‖-ly, *a*. (n. u.) verräterisch. ‖-ous, *a*. —ously, *adv*. verräterisch (in öffentl. Hinsicht: *cf*. treacherous), treulos. ‖-ousness, *s*. Verräterei, Treulosigkeit, *f*.

traitress, trā'-trĕs, *s*. Verräterin, *f*.

traject, trā-jĕkt', *v. a*. durchwerfen, hindurchlassen. ~, trăj'-ĕkt, *s*. Überfahrt, Fähre, *f*.

trajection, trā-jĕk'-shŭn, *s*. Durchwerfen, Durchschießen, Hindurchlassen, *n*; Durchfahrt; Umsetzung, *f*; Ausströmen, *n*, Ausfluß, *m*.

trajectitious, trā-jĕk-tĭsh'-ŭs, *a*. (l. u.) zum Überfahren tauglich.

trajectory, trā-jĕk'-tĕr-ĭ, *s*. Bahn (eines Kometen, einer Kugel), Flugbahn, *f*.

tralation, trā-lā'-shŭn, *s*. metaphorische Ausdruck, *m*. [Metapher, *m*.

tralatition, trăl-ă-tĭsh'-ŭn, *s*. (*T*. Rhet.) **tralatitious**, trā-lă-tĭsh'-ŭs, *a*. —ly, *adv*. metaphorisch, uneigentlich.

tralineate, trā-lĭn'-ē-ăt, *v. a*. (n. u.) (from) abgehen, abweichen (von).

tralucent, trā-lū'-sĕnt, *a*. (n. u.) klar, durchsichtig.

tram, trăm, *s*. 1. Tram-, Einschlagseide, *f*. 2. (*T*. Bergw.) Art vierräderiger Wagen od. Karren, *m*; Eisenbahnschiene, Falzschiene, *f*; *fam*. Straßenbahnwagen, *m*; (schott.) Deichsel, *f*. [Waschen *n* des Zinnerzes.

trambling, trăm'-blĭng, *s*. (*T*. Bergb.)

trammel, trăm'-mĕl, *s*. lange Fischnetz, Vogelnetz, *n*; Spannriemen (der Pferde); Kesselhaken, *m*; Fessel (zur Dressur der Pferde), *f*; Hindernis; (n. u.) Haarnetz, *n*. —*s*, *pl*. *T*. Ovalzirkel, Stangenzirkel, Ellipsograph, *m*. To move in —s in der Klemme, in Verlegenheit sein. ~, *v. a*. fangen. To ~ up auffangen, abschneiden, verhüten. ‖-led, —d, *a*. mit weißen Flecken an den Füßen (v. Pferden).

trammer, trăm'-ĕr, *s*. (*T*. Bergb. Schlepper, Fördermann, *m*.

tramontane, trā-mŏn'-tān, *s*. Fremde (von Italien aus) jenseits der Alpen, Wohnende; Barbar; Nordwind, *m*. ~, *a*. jenseits der Berge liegend, fremd; ultramontan.

tramp, trămp, *v. a*. treten. ~, *v. n* zu Fuß reisen, herumwandern; herumstreichen. To ~ down niedertreten. ~! od. ~ out! pack dich! marsch! To ~ it zu Fuß reisen. ~, *s*. collect. Fußreise, Wanderung, *f*; Bettler, Vagabund; wandernde Arbeitsmann, Handwerksbursche, *m*; Getrampel, Getrappel, *n*. On the ~ unterwegs, auf den Beinen. ‖-er, —'ĕr, *s*. Fußreisende; Landstreicher, *m*.

trample, trăm'-pl, *v. n*. trampeln. ~, *v. a*. mit Füßen treten, auch *fig*. To ~ down niedertreten. To ~ on, upon mit Füßen treten, verachten. ~, *s*. Treten *n* mit den Füßen. ‖-r, trăm'-plĕr, *s*. Trampler, *m*, einer, der mit Füßen tritt.

trampoose, trăm'-pōs, **trampous**, trăm'-pŭs, *v. n*. (Am.) forttrappen, gehen, wandern. [*f*

tram-rails, trăm'-rālz, *s*. Falzschiene,

tram-road, trăm'-rōd, *s*. *T*. Falzschienenweg; flache od. deutsche Schienenweg (bei dem Transport in Gruben) *m*; Straßeneisenbahn, *f*.

tramway, trăm'-wā, *s*. Schienenweg *m*; Straßeneisenbahn, Pferdebahn *f*; (*T*. Bergw.) Hundslauf, *m*. ~ -car Straßen-, Pferdebahnwagen, *m*.

transation, trā-nā'-shŭn, *s*. (n. u.) Überschwimmen, *n*.

trance, träns, *s*. Verzückung; (*T*. Med. Benommenheit, Katalepsie, Starrsucht, *f*. ~, *v. a*. in V. versetzen. ~, *v. n*. (n. u.) fußwandern. ‖-d, —t, *a*. der Welt entrückt, verzückt; ohne Bewußtsein. ‖-dly, —'zĕd-lĭ, *adv*. wie in V. [wahrscheinlich) Fähre, *f*

tranect, trăn'-ĕkt, *s*. (einmal bei *Shak*.

trangam, trăn'-găm, **trangame**, trăn'-găm, **trangram**, trăn'-grăm, *s*. (n. u.) närrische Einfall, *m*; Spielzeug, *n*. Nippsache, *f*. Tand, *m*. [Leder, *n*

trank, trăngk, *s*. *T*. zugeschnittene Stück

trankey, trăn'-kĭ, *s*. Art Boot (in persischen Meerbusen), *n*. [rat, *m*

trankum, trăn'-kŭm, *s*. Falbel, *f*, Zierat, *m*

tranlace, trăn'-lās, *v. a*. (n. u.) verstechnel, trăn'-nĕl, *s*. Stift, *m*. [setzen

tranquil, trăng'-kwĭl, *a*. —ly, *adv*. ruhig, still (an sich, ohne Rücksicht auf das Vorhergehende od. Nachfolgende: *cf*. calm, quiet), gelassen. ‖-lity, trăn-kwĭl'-ĭ-tĭ, ‖-ness, *s*. Ruhe, Gelassenheit, *f*. ‖-lization, —lĭz-ā'-shŭn, *s*. Beruhigung, *f*. ‖-lize, —līz, *v. a*. & *n*. beruhigen, stillen; ruhig werden.

trans, tränz, *prep*. (lat.) jenseits.

Trans-, trans- = transactions, translation, translated, translator.

transact, träns-ăkt', *v. a*. verhandeln (ein Geschäft), durchführen, verrichten, thun. ~, *v. n*. unterhandeln. To ~ (commercial) business Geschäfte machen; (with) in Geschäftsverbindung stehen mit. To ~ together sich miteinander abfinden.

transaction, —ăk'-shŭn, *s*. Unterhandlung, Verhandlung, Verrichtung, *f*,

Geschäft, *n*; Vergleich, *m.* —s, *pl.* Sitzungsberichte, *pl.* —s at the insurance-office Assekuranzgeschäfte, *pl.* —s in goods Warengeschäfte. For(the) closing (of) this ~ zur völligen Ausgleichung dieses Gegenstandes.

ransactor, —kt'-ŏr, *s.* Unterhandelnde, Unterhändler; Agent, *m.*

ransalpine, —kl'-pin, *a.* jenseits der Alpen liegend.

ransanimate, —kn'-i-mät, *v. a.* (l. u.) durch Seelenwanderung beleben.

ransanimation, —kn-i-mä'-shŭn, *s.* Seelenwanderung, *f.*

ransatlantic, —kt-lăn'-tik, *a.* transatlantisch, überseeisch.

ranscalency, —kä'-lŏn-si, *s.* Hitzedurchlässigkeit, *f.*

ranscalent, —kä'-lŏnt, *a.* Hitze durchlassend.

ranscend, —sĕnd', *v. a.* übersteigen; übertreffen (in geistiger Beziehung). —, *v. n. fig.* über die Grenzen der Sinnenwelt hinausgehen; sich auszeichnen; (n. u.) steigen. ‖—ence, —sĕn'-dŏns, —ency, —sĕn'-dŏn-si, *s.* Vorzüglichkeit, Überlegenheit; (n. u.) Übertreibung, *f.* ‖—ent, —sĕn'-dŏnt, *a.* ganz vorzüglich, überschwenglich; (*T.* Philos. seit Kant) transcendent (d. h. die Grenzen der menschl. Erkenntnis übersteigend: *cf.* **transcendental**); ganz ausgezeichnet; (*T.* Philos.) was die aristotelischen Kategorien unter sich begreift; was die menschl. Erkenntnis übersteigt. ‖—ent'al, *a.* —entally, *adv.* (*T.* Math.) was über die Algebra hinausgeht; (*T.* Philos. Kant) transcendental (was sich nicht mit den Ggstn., sondern mit der Art ihres Erkennens beschäftigt); überschwenglich spekulativ; phantastisch. ‖—ent'alism, —ental'ity, *s.* Transcendentalität; transcendentale Philosophie, *f.* ‖—entalist, *s.* Anhänger *m* der transcendentalen Philosophie. ‖—ently, *adv.* höchst vorzüglich. ‖—entness, *s.* höchste Vorzüglichkeit; Überschwenglichkeit, *f.* [seihen.

ranscolate, träns'-kŏ-lät, *v. a.* durch-

ranscolation, trans-kŏ-lä'-shŭn, *s.* Durchseihung, *f.*

ranscribler, trän-skrib'-lĕr, *s.* (verächtlich) Abschreiber, *m.*

ranscribe, trän-skrib', *v. a.* abschreiben (lediglich auf das Schreiben selbst bezüglich, während to copy den genauen Inhalt betrifft); *fig.* nachahmen (z. B. these inventions from which others did but ~ copies). ‖—r, *s.* Abschreiber, *m.* [Kopie; *fig.* K., *f.*

ranscript, trăn'-skript, *s.* Abschrift,

ranscription, trän-skrip'-shŭn, *s.* Abschreiben, *n*; Abschrift, *f.*

ranscriptive, trän-skrip'-tiv, *a.* —ly, *adv.* abschriftlich, in Abschrift.

ranscur, träns-kĕr', *v. v.* (*obs.*) hin- und herlaufen; *fig.* herumschweifen; durchlaufen. ‖—rence, *s.* Hin- und Herrennen, *n.*

ranscursion, —kĕr'-shŭn, *s.* (n. u.) Hinundherlaufen, *n*; Abweichung, Abschweifung, *f.*

ransdialect, —dī'-ă-lĕkt, *v. a.* (l. u.) aus einem Dialekt in den andern übertragen.

ransduction, —dŭk'-shŭn, *s.* (l. u.) Überführen, Hinüberführen, *n.*

ranse, träns, *s.* 1. ſ. trance. 2. (schott.) Eingang, Durchgang, *m.*

ranselementation, —ĕl-ĭ-mĕn-tä'-shŭn, *s.* Grundstoffverwandlung, *f.*

ransept, trăn'-sĕpt, *s.* (*T.* Archit.) Kreuzflügel (in Kirchen), *m.* Querschiff, *n.* [Geschlechtsvertauschung, *f.*

transexion, trän-sĕk'-shŭn, *s.* (*obs.*)

transfer, träns-fĕr', *v. a.* (to, upon) übertragen, abtreten (an), übergeben; vererben auf (Eigenschaften, Krankheiten); (to, into) versetzen, verlegen; abschreiben, einen Rechnungsposten versetzen. To ~ the amount of a bill of exchange den Betrag eines Wechsels vom Konto des Zahlenden abschreiben. —, *s.* Rechtsabtretung, Übertragung; Verlegung, Versetzung; Umladung, *f.* ~ of balance *T.* Saldovortrag, Saldoübertrag, *m.* ~-book Buch, in welches die übertragenen Stocks eingetragen werden. ~-days, *pl.* Tage, an denen gewisse Aktien, &c. an den Käufer übertragen werden, *pl.* ~-office Büreau, wo die Übertragung der verkauften Stocks besorgt und bestätigt wird, *n.* ~-paper Stocks, die verkauft und zu übertragen sind, *pl.*; Lithographierpapier, *n.* ~-picture Abziehbildchen, *n.* [Übertragbarkeit, *f.*

transferability, —fĕr-ă-bĭl'-i-ti, *s.*

transferable, —fĕr'-ă-bl, *a. T.* übertragbar, begebbar; verlegbar, versetzbar. [nar, *m.*

transferee, —fĕr-ē', *s.* (*T.* Ges.) Zessio-

transfer(r)ence, träns'-fĕr-ĕns, *s.* Übertragung, *f.*

transferography, träns-fĕr-ŏg'-rä-fi, *s.* (l. u.) Kunst *f.* Inschriften von alten Denkmälern abzuschreiben.

transferrer, —fĕr'-ĕr, *s.* Übertragende, Abtreter, Zedent, *m.*

transfigurate ſ. to transfigure.

transfiguration, träns-fig-ū-rā'-shŭn, *s.* Umgestaltung, Umbildung, Verwandlung der Gestalt; Verklärung Christi, *f*; Fest *n* der V. Christi.

transfigure, —fig'-ŭr, *v. a.* umgestalten, umbilden, verwandeln (nur v. geistigen Wesen: *cf.* **transform**); verklären.

transfix, —fĭks', *v. a.* durchstechen, durchbohren. ‖—ed, —t, *a. fig.* wie versteinert. [ren, *n.*

transfixion, —fĭk'-shŭn, *s.* Durchbohrung.

transfluent, träns'-flōō-ĕnt, *a.* (*T.* Her.) (unter einer Brücke) durchfließend.

transforate, träns'-fō-rāt, *v. a.* (n. u.) durchbohren.

transform, träns-fawrm', *v. a.* umformen, umbilden, umgestalten, verwandeln (insb. in der äußeren Gestalt: *cf.* **transfigure**); *T.* v.; *T.* in das Fleisch und Blut Christi v. ~, *v. n.* (to) sich v.

transformation, —fŏr-mā'-shŭn, *s.* Umformung, Umbildung, Umgestaltung; (to, into) *T.* Besserung, Bekehrung; *T.* Verwandlung; *T.* V. in den Leib und das Blut Christi, *f.*

transformer, —fŏrm'-ĕr, *s.* Umformer, Umbildner, Verwandelnde, *m.*

transfreight, —frāt', *v. a.* (n. u.) überschiffen.

transfretation, —frē-tā'-shŭn, *s.* (n. u.) Überschiffen, *n*, Überfahrt, *f.*

transfuge, träns'-fūj, **transfugitive,** träns-fū'-jĭ-tĭv, *s.* (l. u.) Fahnenflüchtige, Überläufer, *m.*

transfund, —fŭnd', (n. u.) ſ. to transfuse.

transfuse, —fūz', *v. a.* über-, umgießen; (Flüssiges) umfüllen; *T.* (fremdes Blut) übertragen; *fig.* einflößen; (to) fortpflanzen (auf).

transfusible, —fūz'-i-bl, *a.* einflößbar; übertragbar (durch Umgießung u. dgl.).

transfusion, —fō'-zhŭn, *s.* Über-, Umgießen; Übergegossene, *n*; *fig.* Übertragung, *f.* Einflößen, *n.* ~ of blood *T.* Blutaustausch, *m*, Bluthüberleitung, *f.*

transgress, —grĕs', *v. a.* überschreiten; *fig.* übertreten, verletzen (was gegen das Sittengesetz geht: *cf.* **violate**). —, *v. n.* fehlen, sich vergehen. To ~ payment den Zahlungstermin nicht halten.

transgression, —grĕsh'-ŭn, *s.* Überschreiten, *n*; Übertretung, *f.* Vergehen, *n.* ‖—al, *a.* übertretend, Übertretungs . . .

transgressive, —grĕs'-ĭv, *a.* zu Übertretungen geneigt, strafbar.

transgressor, träns-grĕs'-ŏr, *s.* Übertreter, *m.*

transhape ſ. **transshape.**

tranship, trăn-shĭp', *v. a.* ſ. **transship.**

transhuman, trănshū'-măn, *a.* übermenschlich. ‖—ize, *v. a.* in ein höheres (als menschliches) Wesen verwandeln.

transience, transiency, trăn'-zi-ĕns(-i), *s.* Vergänglichkeit, *f.*

transient, trăn'-zi-ĕnt, *a.* —ly, *adv.* vorübergehend; vergänglich (seiner ganzen Natur nach: *cf.* **transitory**), flüchtig; (*T.* Mus.) Übergangs . . .; (*T.* Paint.) zufällig, Zufalls . . .; *adv.* im Vorübergehen. ‖—ness, *s.* Vergänglichkeit, Flüchtigkeit, *f.*

transilience, trăn-sĭl'-i-ĕns(-i), *s.* (l. u.) Übersprung, *m.*

transincorporation, träns-in-kŏr-pŏ-rā'-shŭn, *s.* (l. u.) Seelenwanderung, *f.*

transire, träns-ī'-rē, *s. T.* Passierzettel, Freizettel, *m.*

transit, trăn'-sĭt, *s.* Durchgang (auch *T.* Astr.); (*T.* Com.) D., Transit, *m.* ~ of goods Warentransit. ~, *v. a.* (*T.* Astr.) durchgehen (durch die Sonne). ~ duty-free zollfreie T. ~-duty Durchgangszoll, *m.* ~-goods, *pl.* Transitoartikel, Transitogüter, *pl.* ~-instrument *T.* Durchgangsfernrohr, *n.* ~-storehouse Transitomagazin, *n.* ~-trade Transithandel, *m.*

transition, trăn-sĭzh'-ŭn, ob. trăn-zĭsh'-ŭn, *s.* (from) Übergang (auch *T.* Mus. & Rhet.), *m.* Motion of ~ fortschreitende Bewegung, *f.* ‖—al, —ary, *a.* —ary state Übergangsperiode, *f.* ‖—fold *T.* Umschlagsfalte, *f.* ~-rocks, *pl.* Übergangsgebirge, *n.* ~-style (*T.* Archit.) spätromanische Stil, *m.*

transitive, trăn'-sĭ-tĭv, *a.* —ly, *adv.* übergehend, auch *fig.* (*T.* Gram. vom Zeitwort) tranſitiv; (l. u.) abgeleitet; metaphorisch. ‖—ness, *s.* Transitivsein, *n.*

transitorily, *adv.* ſ. transitory.

transitoriness, trăn'-sĭ-tŏr-i-nĕs, *s.* Flüchtigkeit, Vergänglichkeit, *f.*

transitory, trăn'-sĭ-tŏr-i, *a.* vorübergehend, flüchtig, vergänglich (ungewiß von Dauer, was nicht dauern soll, z. B. earthly joys are ~: *cf.* **transient**); *T.* transitorisch. [setzbar.

translatable, träns-lät'-ă-bl, *a.* übertragen

translate, träns-lät', *v. a.* (to) versetzen (nach); verlegen; *(bibl.)* wegnehmen; (into) versetzen; übertragen, überlassen; (to) verwandeln; übersetzen (in eine andere Sprache); *fig.* erklären, auslegen (mit andern Worten); (*Sl.* insb. v. Schustern) flicken; ausbessern.

translation, —lā'-shŭn, *s.* Verlegung; Versetzung (eines Bischofs); Aufnahme zu Gott; Übersetzung; *T.* Metapher, Übertragung, *f.*

translatitious, —lă-tish'-ŭs, *a.* aus dem Auslande gebracht; übertragen.
translative, —lāt'-ĭv, *a.* (l. u.) herübergenommen.
translator, —lāt'-ŏr, *s.* Übersetzer; (*T.* Tel.) Übertragungsapparat; (*Sl.*) Schuhflicker; Verkäufer von geflickten Schuhen und Stiefeln, *m.* —*s*, *pl.* (*Sl.*) geflickte billige Stiefel od. Schuhe, *pl.* ‖—**y**, *a.* (l. u.) übertragend, versetzend. [Übersetzerin, *f.*
translatress, —lā'-trĕs, *s.* (l. u.)
transliterate, —lĭt-ĕr-āt, *v. a.* umschreiben (in ein anderes Alphabet, z. B. Sanskrit mit lateinischen Buchstaben).
transliteration, —ā'shŭn, *s.* Umschreibung (in ein anderes Alphabet), *f.*
translocation, —lō-kā'-shŭn, *s.* Versetzung, Ortsveränderung, *f.*
translucency, —lō'-sŭn-sĭ, *s.* Durchsichtigkeit, *f*; Durchscheinen, *n.*
translucent, —lō'-sŭnt, *a.* —**ly**, *adv.* durchsichtig; durchscheinend.
translucid, —lō'-sĭd, *a.* durchsichtig. ‖—**ness**, *s.* Durchsichtigkeit, *f.*
translunar(y), träns'-lō-nĕr(-ĭ), *a.* jenseit des Mondes gelegen.
transmarine, träns-mă-rēn', *a.* jenseit des Meeres befindlich.
transmeable, träns'-mē-ă-bl, *a.* (l. u.) durchdringlich, den Durchgang gestattend. [durchgehen.
transmeate, träns'-mē-āt, *v. a.* (l. u.)
trans-mediterranean, träns-mĕd-ĭ-tĕr-rā'-nĭ-ăn, *a.* jenseit des mittelländ. Meeres gelegen. [wandeln.
transmew, —mā', *v. a.* (n. u.) verwandeln.
transmigrant, träns'-mĭ-grānt, *a.* auswandernd, weggiehend. —, *s.* Auswanderer, *m*; der, welcher in einen andern Körper übergeht.
transmigrate, träns'-mĭ-grāt, *v. a.* auswandern, weggiehen; (into) aus einem Körper in den andern wandern.
transmigration, träns-mĭ-grā'-shŭn, *s.* Überwanderung; (into) Auswanderung, *f*; Übergang in einen andern Zustand, *m*; (of the soul) Seelenwanderung, *f.*
transmigrator, träns'-mĭ-grāt-ŏr, *s.* Auswanderer, Weggiehende, *m.*
transmigratory, träns-mī'-grā-tĕr-ĭ, *a.* überwandernd; aus einem Zustande in einen andern übergehend.
transmissibility, —mĭs-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Übertragbarkeit, *f.*
transmissible, —mĭs'-ĭ-bl, *a.* übertragbar; vererblich; *T.* durch einen durchsichtigen Körper fortpflanzbar.
transmission, —mĭsh'-ŭn, *s.* Überschickung, (of goods) Spedition, Versendung; Überlieferung; Übertragung; Vererbung (v. Krankheiten; v. Rechten); (into) Versetzung, *f*; Durchlassung, *f.* Durchgang (des Lichts ꝛc.), *m*; (*T.* Mach.) Übertragung, Transmission, Leitung, *f.* ~ of heat Wärmeleitung. ~ of telegrams Telegrammbeförderung, *f.* ~ of two messages in the same direction Doppelsprechen, *n.* ~~~ in opposite direction Gegensprechen. Derived ~ Zweigsprechen. Direct ~ Durchsprechen. Place of ~ Speditionsplatz; Löschplatz, *m.* ~ -business Speditionsgeschäft, *n.*
transmissive, —mĭs'-ĭv, *a.* überschickt; *fig.* überliefert; fortgepflanzt (vom Lichte).
transmit, —mĭt', *v. a.* (to) übersenden, übermachen, spedieren; (to) übertragen, vererben (auf), (Wärme ꝛc.) durchlassen; fortpflanzen (den Schall, ꝛc.); (*T.* Tel.) befördern; (*T.* Mach.) übertragen (Kraft, Bewegung). ‖ —ted telegram Durchgangstelegramm, *n.* ‖—**tal**, *s.* Übersendung, *f.* ‖—**ter**, *s.* (of goods) Spediteur; (*T.* Tel.) gebende Apparat, *m.* ‖—**tible**, *a.* was übersendet, übertragen, fortgepflanzt werden kann.
transmogrify, —mŏg'-rā-fī, *v. a.* (*vulg.* od. *jest.*) umbilden, verwandeln. ×
transmogrification, —mŏg-rĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Verwandelung, *f.*
transmove, —mōv', *v. a.* (n. u.) ſ. to transpose.
transmundane, —mŭn-dān', *a.* ~ telegraph Telegraph *m* um die Erde.
transmutability, —mū-tă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Verwandelbarkeit, *f.*
transmutable, —mūt'-ă-bl, *a.* —**bly**, *adv.* umwandelbar.
transmutation, —mū-tā'-shŭn, *s.* (into) Verwandlung, Umwandlung, *f.* ‖—**ist**, *s.* einer, der an die Verwandlung der Metalle glaubt, *m.*
transmute, —mūt', *v. a.* (from—into) verwandeln, umwandeln. ‖—**r**, *s.* Verwandler, *m.*
transmutual, —mā'-tū-ăl, *a.* (l. u.) auf Wechselseitigkeit beruhend.
transnatation, —nă-tā'-shŭn, *s.* (n. u.) Überschwimmen, Durchschwimmen, *n.*
transnavigation, —năv-ĭ-gā'-shŭn, *s.* Überschiffen, Hinüberschiffen, *n.*
transnear, —nēr', *v. a.* (n. u.) nahe kommen, hinlangen.
transnominate, —nŏm'-ĭ-nāt, *v. a.* anders benennen, umtaufen.
transom, trän'-sŭm, *s.* Querbalken, Querriegel; (*T.* Naut.) Heckbalken, *m*; (*T.* Naut.) Kalb eines Raperts; *T.* Kreuz an einem Jakobsstabe, *n.* —*s*, *pl.* Federhölzer eines Wagens, *pl.* Filling ~ Füllheckbalken. ~ -beam hinterste Deckbalken. ~ -bed Lenkſchemel, *m.* ~ -bolt Bolzen, der durch das Kalb und die Wände des Raperts geht. ~ -knees, *pl.* Heckknie, *pl.* ~ -plate Worpplatte, *f.* ~ -tenon Zapfen (einer Lafette), *m.* ~ -window Querfenster, *n.*
transpadane, träns'-pă-dān, *a.* jenseits des Flusses Po gelegen.
transparence, transparency, träns-pā'-rĕns(ĭ), *s.* Durchscheinen, *n*; Durchsichtigkeit, *f*; Transparent, *n.*
transparent, —pā'-rĕnt, *a.* —**ly**, *adv.* durchscheinend, durchsichtig (mehr als pellucid). ‖—**ness** ſ. transparency.
transpass, —pās', *v. a.* (n. u.) überfahren. ~, *v. n.* (n. u.) vorübergehen. ‖—**able**, *a.* was übersprungen werden kann.
transpicuous, —pĭk'-ū-ŭs *a.* durchscheinend, durchsichtig.
transpierce, —pērs', *v. a.* durchstechen, durchbohren; *fig.* durchdringen.
transpirable, —pīr'-ă-bl, *a.* ausdünstbar.
transpiration, —pĭ-rā'-shŭn, *s.* Ausdünstung; unmerkliche A.; *T.* Transpiration (der Gase durch Kapillargefäße), *f.* [dünstend.
transpiratory, —pīr'-ă-tĕr-ĭ, *a.* aus-
transpire, —pīr', *v. n.* (from) ausdunsten; *fig.* auskommen, bekannt, ruchbar werden; (falscher Gebrauch, doch Am.) vorfallen, sich zutragen, geschehen. ~, *v. a.* ausdünsten.
transplace, —plās', *v. a.* (to) versetzen, umsetzen, verlegen.
transplant, träns-plānt', *v. a.* (to, into) verpflanzen, versetzen, auch *fig.*; (*T.* Med.) von einem Körperteil auf den andern od. von einer Person auf eine andere übertragen.
transplantation, träns-plăn-tā'-shŭn, *s.* (to) Verpflanzung, Versetzung; (*T.* Med.) Überpflanzung von Geweben auf andere Körperstellen behufs Anheilung; Ü. eines Zahns von einer Person auf eine andere; alte (angebliche) Heilmethode durch Krankheitsübertragung auf andere Personen (auch Tiere), *f.*
transplanter, träns-plānt'-ŏr, *s.* Verpflanzer, Versetzende; (*T.* Hort., Maschine) Baum-, Pflanzenausheber, *m.*
transplendency, —plĕn'-dĕn-sĭ, *s.* außerordentliche Glanz, *m.*
transplendent, —plĕn'-dĕnt, *a.* —**ly**, *adv.* überaus glänzend.
transpontine, —pŏn'-tīn, *a.* jenseit der Themse gelegen, auf dem südl. Ufer der Themse.
transport, —pōrt', *v. a.* (to) fortbringen, fortschaffen, transportieren; versenden; (over) überschiffen; (Verbrecher) deportieren; *fig.* aufbringen; *fig.* hinreißen, entzücken; (u. u.) in die andere Welt schaffen. To ~ a ship ein Schiff in einen andern Hafen, auf eine andere Stelle bringen. To be ~ed with joy vor Freude außer sich sein. ~, *s.* Fortschaffen, Versenden, *n*, Transport, *m*; Überschiffen, *n*, Überfahrt, *f*; Transportschiff, *n*; (*T.* Com.) Übertrag, Transport, *m*; *T.* Übertragung *f* eines Grundstücks an einen Dritten durch Privatübereinkunft; Landesverwiesene, Deportierte, *m*; Entzückung, Begeisterung (momentane Hingerissenheit; ecstasy Sprache und oft Gedanken lähmend, insb. bei Kindern u. Unwissenden, *cf.* rapture); Hitze, Heftigkeit, *f.* With —s of joy freudetrunken. ~ -board Kommissarien, welche die Verführung von Truppen ꝛc. besorgen, *pl.*
transportable, träns-pōrt'-ă-bl, *a.* transportierbar; deportierbar.
transportance, —pōrt'-ăns, *s.* (n. u.) Fortschaffung; Überfahrt, *f.*
transportant, —pōrt'-ănt, *a.* (n. u.) entzückend.
transportation, —pōr-tā'-shŭn, *s.* Fortschaffung, Versendung, Überschiffung, Überfahrt; Übertragung; Deportation; *fig.* (l. u.) Entzückung, *f.* ~ -car (*T.* Railw.) Transportwagen, *m.* [zückt, außer sich.
transportedly, —pōrt'-ĕd-lĭ, *adv.* entzückt
transportedness, —pōrt'-ĕd-nĕs, *s.* Entzückung, *f.*
transporter, —pōrt'-ŏr, *s.* Überbringende, Fortschaffende, Überschiffende, ꝛc.; (*T.* Geom.) Transporteur, *m.*
transportment, —pōrt'-mĕnt, *s.* (l. u.) ſ. transportation. [*f.*
transposal, —pōz'-ăl, *s.* Versetzung,
transpose, —pōz', *v. a.* (to) versetzen, umsetzen; (*T.* Muſ.) transponieren; (*T.* Book-b.) verheften; *T.* versetzen, verdrucken. ‖—**r**, *s.* Versetzer, Umsetzer; einer, der transponiert, *m.*
transposing, —pōz'-ĭng, *a.* (*T.* Muſ. v. Instrumenten) transponierend (Hörner, Klarinetten, Trompeten, auf denen die geschriebenen Noten wie andere Töne lauten).
transposition, —pō-zĭsh'-ŭn, *s.* Versetzung; (*T.* Bookb.) Verheftung, *f*; Verdrucken, *n*; (*T.* Math. bei Glei-

chungen) Herüberholung *f* auf die andere Seite. ‖**-al**, *a.* Versetzungs... **transpositive**, —pöz'-i-tiv, *a.* in Versetzung bestehend, durch V. bewerkstelligt. [transponiert.
transpositor, —pöz'it-ėr, *s.* einer, der
transprint, —print', *v. a.* verdrucken (am unrechten ob. an einem andern Orte drucken). [Prosa bringen.
transprose, —prōz', *v. a.* (*obs.*) in
trans-shape, —shāp', *v. a.* (l. u.) umgestalten, umbilden, verwandeln.
trans-ship, —ship', *v. a.* zur Weiterverschiffung umladen. ‖**-ment**, *s.* Umladung zur Weiterverschiffung, *f.*
transubstantiate, trăn-sŭb-stăn'-shi-āt, *v. a.* in ein anderes Wesen verwandeln.
transubstantiation, —shi-ā'-shŭn, *s.* Wesenverwandlung; *T.* Verwandlung von Brot und Wein in das Blut Christi (in der kathol. Messe), *f.*
transubstantiator, —shi-āt'-ėr, *s.* Verfechter *m* der Wesenverwandlung.
transudation, trăn-sū-dā'-shŭn, *s.* Durchschwitzen; Durchsickern, *n.*
transudatory, trăn-sū'-dā-tėr-i, *a.* durchschwitzend; durchsickernd.
transude, trăn-sūd', *v. n.* durchschwitzen; durchsickern.
transume, trăn-sūm', *v. a.* (l. u.) verwandeln; herübernehmen.
transumpt, trăn-sŭmt', *s.* (n. u.) beglaubigte Abschrift einer Urkunde, *f.*
transumption, trăn-sŭm'-shŭn, *s.* (l. u.) Herübernehmen, *n.*
transumptive, trăn-sŭm'-tiv, *a.* (l. u.) übertragen, herübergenommen.
transvasation, trăns-vā-sā'-shŭn, *s.* (n. u.) Umgießen, Umfüllen, *n.*
transvection, —vėk'-shŭn, *s.* Überfahrt, *f.*
transversal, —vėr'-săl, *a.* —**ly**, *adv.* kreuzweise, quer laufend, quer. ~ line Seitenlinie (eines Geschlechts), *f.* ~ vibration Querschwingung, *f.* ~, *s. T.* Transversale, *f.*
transverse, —vėrs', *a.* —**ly**, *adv.* kreuzweise, quer laufend, Quer . . ., Zwerch . . ., diagonal, diametral. ~ axis, ~ diameter (bei Kegelschnitten) Durchmesser, der durch die Brennpunkte geht. ~ line Querlinie, *f.* ~ magnet Magnet *m*, dessen Pole an den Seiten (nicht an den Enden) liegen. ~ muscle Quermuskel, *m.* ~ section Querschnitt, *m.* ~ sill (*T.* Bergb.) Querschwelle *f* am Pochgerüst. ~ strain (*T.* Mech.) Schubkraft, Einwirkung *f* auf Zerbrechen. ~ strength *T.* Bruchfestigkeit, *f.* ~ suture Quernaht (des Schädels), *f.*
transverse, trăns'-vėrs, *s.* längere Durchmesser *m* oder längere Achse *f* einer Ellipse.
transverse, trăns-vėrs', *v. a.* (l. u.) verändern; umstürzen.
transview, —vū', *v. a.* durchschauen.
transvolation, trăns-vō-lā'-shŭn, *s.* (n. u.) Darüberhinausfliegen, *n.*
transvolve, —vŏlv, *v. a.* (n. u.) umstürzen.
trant, trănt, *v. n.* (n. u.) hausieren (bes. mit Seefischen). ‖**-er**, *s.* Hausierer, Händler, Seefischhändler, *m.*
trantlums, trănt'-lŭmz, *s. pl.* (schott.) alte unnütze Gerät, *n.*
trap, trăp, *s.* 1. Falle, Schlinge; List, *f*; Hinterhalt, *m*; Klappe, *f*; (*Sl.*) Mund, *m*; *T.* Zündschachtel (beim Minensprengen), *f*; Kugelkasten, *m*; Pritscheballspiel, *n*; Fußtour, Fußpartie, *f*; (*Sl.*) Häscher, Polizist, *m.* *fam.* leichte Gefährt, *n*, Einspänner; Scharfsinn, *m.* To be up to ~, to understand ~ (*Sl.*) „hell" sein, ein Schlaumeier sein. To fall into the ~ in die F. gehen. 2. (*T.* Geol.) Trapp, *m.* Figurate ~ Basalt, *m.* 3. Leiter; (schott.) hölzerne Treppe, *f.* 4. Gepäck, *n* (*cf.* traps, w. u.). To pack up one's ~s seine sieben Sachen zusammenpacken. ~, *a.* auf die Felsart Trapp bezüglich (vgl. trappean). ~, *v. a.* 1. in einer F. fangen; *fig.* ertappen. 2. schmücken, zieren; (l. u.) anschirren. ~, *v. n.* (for) Fallen stellen. ‖ ~-door Fallthür; Klappe, *f.* ~-stairs, *s. pl.* Falltreppe, *f.* ~-stick Stock zum Ballschlagen, *m.* ~-sticks, *pl.* dünne Beine, *pl.* ~-valve Ventilklappe, *f.*
trapan, trā-păn', *v. a.* fangen, verstricken. ~, *s.* Schlinge, Falle, *f.* ‖**-ner**, *s.* Verführer, Betrüger; Kinderdieb; (of souls) Seelenverkäufer, *m.*
trape, trāp, *v. n.* (l. u.) müßig umherlaufen, umherschlumpen.
trapes, trāps, *s.* Schlumpe, *f.* ~, *v. n.* herumschlumpen, umherschlottern.
trapeze, trā-pēz', *s.* (*T.* Geom.) Trapez; (*T.* Turnk.) Schaukelreck, *n.*
trapezian, trāp-ē'-zi-ăn, *a.* trapezisch.
trapeziform, trā-pē'-zi-fāwrm, *a.* trapezförmig.
trapezihedron, trā-pē-zi-hē'-drŏn, *s.* (*T.* Krist.) Trapezoeder, *n.*
trapezium, trā-pē'-zi-ŭm, *s.* (*pl.* —**s** & **trapezia**) (*T.* Geom.) Trapez; (*T.* Anat.) vielecige Handwurzelbein, *n.*
trapezoid, trăp'-ē-zŏyd, *s.* (*T.* Geom.) Trapezoid, *n.* ‖**-al**, trăp-ē-zŏy'-dăl, *a.* trapezoidisch.
trappean, trăp-pē'-ăn, *a.* Trapp . . ., Trapp enthaltend.
trapper, trăp'-ėr, *s.* (Am.) Fallen- und Schlingensteller, Pelzjäger, Biberfänger; Junge (ob. Mädchen *n*) in Kohlenbergwerken, der (das) die Wetterthüren für die Kohlenwagen öffnet, *m.*
trappings, trăp'-ingz, *s. pl.* Putz, Schmuck, *m*; Staatsgeschirr der Pferde, *n*; Sattelschmuck, *m.*
Trappist, trăp'-ist, *s.* Trappist, Mönch von La Trappe, *m.*
trappous, trăp'-ŭs, *a.* (*T.* Geol.) trappartig, Trapp . . .
traps, trăps, *s. pl.* Gepäck; Wirtschaftsgerät, *n*, Möbel, *pl.*
trash, trăsh, *s.* Lumperei, *f*, Plunder; Bettel; Unrat, Auswurf, *m*; schlechte, unreife Frucht, unbienliche Speise, *f*; abgehauene Äste; (auch cane-) Abfälle von Zuckerrohr; (auch field- ~) verdorrte Blätter und Stengel des Zuckerrohrs, *pl.*; Lumpenkerl, Taugenichts; (Am.) arme Weiße (im Munde der Neger); *T.* schwere Halsband für einen zu rasch jagenden Hund, *n.*
trash, trăsh, *v. a.* beschneiden, stutzen, lappen; die Blätter abbrechen; (the cane) die Blätter des Zuckerrohrs abstreifen; niedertreten; *fig.* hindern, aufhalten, zurückhalten (auch d. Jagdhunden); *fig.* zermalmen, unterdrücken, demütigen. To ~ the trail die Spur dadurch verbergen, daß man eine Zeit lang in einem Gewässer fortgeht. ~, *v. n.* trampelnd folgen, nachtrampeln. [Schund.
trashy, trăsh'-i, *a.* unnütz, schofel,
trass, trăs, *s.* Traß, Traßstein, *m.*
traullism, trăw'-lizm, *s.* (n. u.) Stammeln, *n.*
traumatic, trăw-măt'-ik, *a. T.* Wunden heilend, Wund . . . ~ decoction Wundbekott, *n.* ~, *s.* Wundarznei, *f.*
traumatopyra, trăw-mă-tō-pē'-rā, *s.* (*T.* Surg.) Wundfieber, *n.*
Trav. = **travels.**
travado, trā-vā'-dō, *s.* schwere, von plötzlichen Windstößen, Regen, Blitz und Donner begleitete Böe *f* an der Küste b. N.-A.
travail, trăv'-ăl, *v. n.* in Kindesnöten sein, kreißen; (n. u.) sich abarbeiten. ~, *v. a.* (n. u.) ermüden. ~, *s.* Kreißen, *n*, Wehen, *pl.*; (n. u.) schwere Arbeit, *f.* [Weckttrommel, *f.*
travally, trā-văl'-i, *s. T.* Rebeille,
travat, trăv'-ăt, *s.* [. travado.
trave, trāv, *s.* Notstall; (n. u.) Querbalken, *m.*
travel, trăv'-ėl, *v. n.* 1. reisen, auch *fig.* ×2. [. to travail. To ~ by o.'s. allein r. Whilst —ling auf der Reise. ~, *v. a.* bereisen; (n. u.) bertreiben. To ~ after one jm. nachreisen. To ~ on weiter r.; bereisen; eine bestimmte Reisestrecke zurücklegen. To ~ out of the record abschweifen. To ~ outside the letter of an Act of Parliament über die buchstäbliche Auffassung einer Parlamentsakte hinausgehen. To ~ over bereisen. ~, *s.* 1. Reise (für längere Zeit: *cf.* journey, voyage). 2. (n. u.) [. travail. —**s**, *pl.* Reiseschilderungen, Reiseerzählungen, *pl.*
travelled, —d, *a.* gereist; auf Reisen gesammelt; erfahren. ~ people gereiste Leute, *pl.*
traveller, —ėr, *s.* Reisende, Wanderer; *T.* Art Ring (ob. Bügel), der an den Pardunen auf- und niederläuft, um das Aufhissen der Bramraaen zu erleichtern; (*T.* Artill. & Techn.) Laufkatze, *f.* —**s'** tales Münchhausiaden, *pl.* To tip the ~ ~ *vulg.* wunderbare Reiseabenteuer erzählen, aufschneiden, flunkern. —'s joy gemeine Waldrebe, *f.* —'s-tree ein palmartiger Baum („Rabenala") auf Madagaskar. To turn ~ auf Reisen gehen. — *Cf.* commercial.
travelling, —ing, *s.* Reisen, *n.* ~ sideways along top of beam (*T.* Turnk.) Seitwärtsgehen *n* mit Nachstellen. ~, *a.* Reise . . . ~-agent Geschäftsreisende, *m.* ~-backstays, *pl.* (*T.* Naut.) Borgpardunen *pl.* der Stengen. ~-bag Reisetasche, *f.* ~-carriage Reisewagen, *m*; Lafette *f* für Belagerungsgeschütz. ~-crane bewegliche Kran, Laufkran, *m.* ~-charges, ~-fees, *pl.* Reisespesen, Reisekosten, *pl.* ~-clerk Reisebeamter; Provisionsreisende, *m.* ~-desk Reisepult, *n.* ~ exercises, *pl.* (*T.* Turnk.) Stützeln und Stützhüpfen, *n.* ~-expenses, *pl.* Reisekosten, *pl.* ~-forge Feldschmiede, *f.* ~ (trunnion-) holes, *pl.* (*T.* Artill.) Marschlager, *n.* ~-kitchen Reiseküche, *f.* ~-horse, ~-iron (*T.* Naut.) Letwagen, *m.* ~-library Reisebibliothek, *f.* ~-map Reisekarte, Postkarte, *f.* ~ post-office Eisenbahnpostamt, *n.* ~-table Bohrtisch, *m.* ~-trunk Reisekoffer, *m.* ~-tutor Reisehofmeister, *m.*
travel . . ., in Zuss. ~-stained, *a.* von der Reise beschmutzt, bestäubt. ~-taunted, *a.* (n. u.) [. b. b. W.; von der R. ermüdet. [überzwerch.
travers, trăv'-ėrs, *adv.* (n. u.) quer,
traversable, trăv'-ėrs-ă-bl, *a.* was

durchquert werden kann; *T.* einen Rechtseinwand zulassend.

traverse, träv'-ėrs, *a. & adv.* quer, überzwerch, kreuzweis; (*T. Naut.*) im Zickzack. ~ end-timber (*T.* Bergw.) Heitholz, kurze Joch, *n.* ~ section Querprofil, *n.* ~, *prp.* (l. u.) quer durch. ~, *s.* Quere, *f*; Quergang, Querlauf, *m*; Querstück, Querholz, *n*, Querriegel, Querbalken, *m*; *T.* Querschanze, *f*, Querwall; *fig.* Querstrich, *m*; Widerwärtigkeit, *f*; *T.* Traversieren (der Pferde), *n*; Biegung, Krümmung; *T.* Querbinde; (*T. Naut.*) Abtrift, *f*; (*T. Naut.*) Koppellkurs, *m*; *T.* Rechtseinwand, *m*; (a. u.) Wendung, Ausflucht, *f*. Kniff, *m*. —, *pl.* Bühnenvorhänge, Dekorationen, *pl.* ‖ ~, *v. a.* kreuzweise legen, verschränken; durchkreuzen; durchqueren (d. i. durchreisen, durchwandern); durchschiffen; durchdringen; durchforschen; durchfließen (vom elektr. Strom); *fig.* durchkreuzen, zu hintertreiben suchen; *T.* einen Rechtseinwurf machen; *T.* die Seitenrichtung geben (dem Geschütze); *T.* einbrechen. ~, *v. n. T.* (v. Schulpferden, &c.) Querſprünge machen; (beim Fechten) traversieren, seitwärts ausfallen; sich umdrehen, umlaufen; *T.* sich rechts und links in dem zur Verteidigung abgesteckten Kreise bewegen; in die Quere kommen, auch *fig.*; sich (auf einem Zapfen) drehen.

traverse . . ., in Zuſſ. ~ -beam, *s.* (*T.* Hybr.) Querschwelle; Zange (zu einem Fundamentroste), *f*. ~ -board, *s.* Uhrbord, *n*; Stechkompaß, *m*. ~ -gallery, *s.* (*T.* Bergb.) Querminengang, *m*. ~ -jury, *s.* Jury, die eingesetzt wird zwischen die grand and petty jury, wenn diese nicht hinreichen. ~ -horse, *s.* Stander *m* vor oder hinter einem Maste, an dem ein Bresok oder Schnauſegel aufgehißt werden kann. ~ -sailing, *s.* schiefe Kurs, den ein Schiff durch Abtreiben macht; Koppellkurs, *m*. ~ -table, *s.* Logtafel, *f*.

traverser, —ėr, *a. T.* der ein Rechtsmittel gegen ein Urteil einwendet.

traversing, träv'-ėrs-ing, *s. T.* Bewegung *f* nach der rechten oder linken Seite des Verteidigungskreises. ~ -beam Richtbalken (einer fliegenden Brücke), *m*. ~ -bolt Drehbolzen, *m*. ~ -handspike Richtbaum, *m*. ~ -platform (*T.* Artill.) Bettungsrahmen, *m*. ~ -rest Zielmaschine, *f*.

travertine, träv'-ėr-tēn, *s.* (*T.* Min.) Travertin (Kalktuff), *m*.

travesty, träv'-ės-tī, *a.* travestiert; lächerlich verkleidet. ~, *s.* Travestie, *f*. ~, *v. a.* travestieren.

travis, träv'-is, *s.* ſ. trave.

trawl, trāwl, *s.* Schleppnetz, *n*. ~, *v. n.* mit einem Sch. fischen. ‖ ~er, *s.* Schleppnetzfischer; große Fischerkahn, *m*. ‖ ~ing, *s.* Schleppnetzfischen, *n*.

tray, trā, *s.* 1. Mulde, *f*, Trog; Mörtelkübel, *m*; Präsentierbrett (für Schüſſeln, Speisen), *n*. 2. *T.* obere Zacke (am Hirschgeweih), *f*; Pulvertrockentafel, *f*. ~ -board Trockenbrett, *n*. ~ -man Handlanger (der Maurer), *m*. ~ -trip altes Würfelspiel, *n*. [Würfeln).

trays, trāz, *s. pl.* drei Augen (beim

tre, *s.* (*Ch.* u. n.) = tree. Cristes ~ Kreuz, *n*.

treacher, treachour, trēch'-ėr, *s.* (n. u.) Verräter, *m*.

treacherous, —ės, *a.* —ly, *adv.* verräterisch, treulos (im Privatleben: *cf.* traitorous); trügerisch (z. B. ~ ice). ‖ ~ness ſ. treachery.

treachery, —ė, *s.* Verräterei, Treulosigkeit; Betrüglichkeit, *f*.

treachetour, trēch'-ėt-ėr, *s.* ſ. treacher.

treacle, trē'-kl, *s.* Theriak (ſ. theriac); Deckſirup; eingedickte Saft ob. Absud (z. B. der Birke, der Sykomore). English ~ Gamander, *m*. Poor man's ~ *lud.* Knoblauch, *m*. ~ -mustard Bauernſenf, *m*. ~ -water Theriakwasser, *n*. ~ -wormseed Schotendotter, *m*.

tread, trēd, *v. n. ir.* treten (einen Tritt machen), ſchreiten; tanzen; ſich paaren (v. Vögeln). If a man falls, all will ~ on him (*prov.*) wenn der Hund unten liegt, beißen ihn alle Hunde. ~, *v. a. ir.* t.; betreten; ſtampfen; t. (v. Vögeln); (*bibl.*) mit Füßen t. To ~ down niedertreten. To ~ grapes Trauben keltern. To ~ a menuet eine Menuett tanzen. To ~ the stage (als Schauſpieler) ſpielen. To ~ out austreten, keltern. To ~ closely upon the heels of (Sport) dicht auf dem Fuße folgen. To ~ the water (*T.* Schwimmkunſt) Waſſer t. ~, *s.* Tritt, *m*, Treten, *n*; Schritt, Gang; (l. u.) Pfad, *m*, Bahn, *f*; Hahnentritt. ~ of a stair Trittſtufe, *f*. ~ -board Trittbrett, *n*. ‖ ~er, *s.* Tretende; Keltertreter, *m*. ‖ ~ -mill Tretmühle, *f*, Tretrad, *n*. ~ -wheel *T.* Tretrad, Laufrad, *n*.

treade, —, *s. (provinc.)* Schund, Quark, *m* (z. B. doctor's ~ = medicine).

treadle, trēd'-l, *s.* Tretſchemel; Tritt (einer Drehbank, eines Webſtuhles); Hahnentritt (im Ei), *m*. [ſtand, *m*.

treague, trēg, *s.* (n. u.) Waffenſtillstand, trē'-zu, *s.* Verrat, *m*. High ~ Hochverrat. ‖ ~able, *a.* —ably, *adv.* verräterisch (nur gegen die höchſte Gewalt: *cf.* traitorous). ‖ ~ableness, *s.* Verräterische, *n*, Verräterei, *f*. ‖ ~ous, *a.* (n. u.) v—ſch.

treasure, trēzh'-ėr, *s.* Schatz, *m* (auch *bibl.*); Silber (als Ware), *n*. ~, *v. a.* (up) Schätze ſammeln, aufhäufen (Dinge von wirklichem Wert: *cf.* to hoard); *fig.* häufen. ‖ ~ -city *(bibl.)* Schatzhaus, *n*. ~ -house Schatzkammer, *f*. ~ trove (*T.* Geſ.) wiedergefundene, vergrabene Schatz, *m*; (*T.* Poſtw.) in Briefbeuteln &c. gefundene Geld, *n*; einer Brief- ob. Paketſendung entfallene Wertſache, *f*.

treasurer, trēzh'-ėr-ėr, *s.* Schatzmeiſter, Kaſſenführer, *m*. Lord High ~ Lord Oberſchatzmeiſter. ~ of the King's Household Hofſchatzmeiſter. ~ of the County Verwalter *m* der Grafſchaftsgelder. ‖ ~ship, *s.* Schatzmeiſteramt, *n*.

treasuress, trēzh'-ėr-ės, *s.* Schatzmeiſterin, *f*.

treasury, trēzh'-ėr-ī, *s.* Schatzkammer, Finanzkammer, *f*; Schatzamt, *n*; Schatzkammerbeamte, *pl.*; *fig.* (litterarisch) Schatzkäſtlein, *n*; (n. u.) Schatz, *m*. First Lord of the ~ Miniſter(konſeils-)präſident, *m*. Secretary of the ~ Schatzſekretär (in N.A. = Finanzminiſter), *m*. ~ -bill Schatzkammerſchein, *m*. ~ note Kaſſenſchein, Treſorſchein, *m*. ~ -office Schatzamt, *n*. ~ -report Finanzbericht, *m*. ~ -warrant Schatzkammeranweiſung, *f*.

treat, trēt, *v. a.* behandeln, umgehen mit; bewirten, traktieren; b. (einen Patienten); abhandeln; (n. u.) unterhandeln, verhandeln. I —ed myself to a walk ich gönnte mir einen Spaziergang. To ~ one with great regard and affection *fig.* jn. auf Händen tragen. ~, *v. n.* (of) handeln (von); (with) unterhandeln; ſich vergleichen, ſich vertragen; einen Schmaus geben. ~, *s.* Bewirtung, *f*; Gaſtmahl, *n*; *fig.* Hochgenuß, *m*; (n. u.) Unterhandlung, *f*; Vertrag, *m*. It was his ~ er zahlte die Zeche. To stand ~ die Zeche bezahlen.

treatable, —ā-bl, *a.* —bly, *adv.* (n. u.) nachgiebig, lenkſam; mäßig; ſanft.

treater, —'ėr, *s.* Abhandelnde; Bewirtende, *m*.

treating, —ing, *s.* Behandeln; Bewirten, *n*. ~ -house Speiſehaus, *n*.

treatise, trē'-tiz, *s.* Abhandlung (on über), *f*, Traktat (ſyſtematiſcher als essay), *m*; (n. u.) Geſpräch, *n*; Erzählung, *f*. ‖ ~r, —ėr, *s.* (n. u.) Verfaſſer *m* einer A.

treatment, trēt'-mėnt, *s.* Behandlung (i. b. B.); Bewirtung, *f*. ~ of composition (*T.* Paint.) Behandlungsart, *f*.

treaty, trē'-tī, *s.* Traktat, Vertrag, *m*; Unterhandlung, *f*; (n. u.) Geſuch, *n*; (n. u.) Abhandlung, *f*. To be in ~ for in U. ſtehen wegen. ~ of commerce Handelsvertrag. ~ of peace Friedensvertrag. ~ of alliance Allianzvertrag.

treble, trēb'-l, *a.* dreifach; (*T.* Muſ.) hoch, Diskant . . . ~, *s.* Diskant, *m*, Oberſtimme, *f*. Faint ~ D. durch die Fiſtel. ~, *v. a.* verdreifachen; (n. u.) winſeln. ~, *v. n.* ſich v. ‖ ~ -hoboe Diskanthoboe, *f*. ~ -viol Sopranviole, Diskantbratſche, *f*. ‖ ~ness, *s.* Dreifache, *n*; Höhe (des

treblet ſ. triblet. [Tones, &c.), *f*.

trebling, trēb'-ling, *s.* dreifache Verſtärkung *f* des Bugs eines Grönländers

trebly, trēb'-lī, *adv.* dreifach. [bers.

trebuchet, trēb'-ōō-shēt, *s.* große Steinwurfmaſchine; Art Wage, *f*; Tauchſchemel; Schuttkarren, Stürzkarren,

trebucket, ſ. d. v. W. [m.

Trecento, trā-chēn'-tō, *s.* Stil *m* der Künſte Italiens im 14. Jhdt.

trechometer, trēch'-kōm'-ėt-ėr, *s.* Art Wegmeſſer (für Fahrzeuge), *m*.

treckschuyt, trēk'-skōīt, *s.* holländiſche Ziehſchiff, *n*, Trekſchute, *f*.

treddle, trēd'-l, *s.* ſ. treadle. —s, *pl.* (ſchott.) Tritt *m* am Weberſtuhl.

trede-foule, *s.* (*Ch.* n. u.) Hahn, *m*.

tredille, trē-dil', **tredrille**, trē-dril', *s.* ein Kartenſpiel unter dreien.

tree, trē, *s.* Baum, Schaft; Sattelbaum, *m*; *(bibl.)* Kreuz; (n. u.) Holz; (ſchott.) Faß, *n*. ~ of consanguinity Stammbaum. ~ of knowledge *(bibl.)* B. der Erkenntnis. ~ of life Lebensbaum. A ~ is known by the fruit *(prov.)* wie der B., ſo die Birne, wie die Frau, ſo die Dirne. As lame as a ~ *fam.* kreuzlahm. Up a ~ *(Sl.)* ohne Geld. ~, *v. a.* auf einen B. hinaufjagen; in die Enge treiben. ~, *v. n.* auf einen Baum flüchten (v. Tieren); (n. u.) zur Höhe eines Baumes wachſen. —d at last! da ſitz' ich feſt! To ~ o's. ſich hinter einen B. verſtecken. ‖ ~ -axle (*T.* Mach.) Achſe, Welle, *f*. ~ -bar Steg

(des Sattelbaums), *m.* ~ -beetle Maikäfer, *m.* ~ -box Buchsbaum, *m.* ~ -cabbage Seekohl, Baumkohl, *m.* ~ -candytuft immergrüne Iberpflanze, *f.* ~ -celandine Baumschöllkraut, *n.* ~ -creeper Baumhacker (Vogel), *m.* ~ -falcon Baumfalke, *m.* ~ -frog Laubfrosch, *m.* ~ -germander Baumgamander, *m.* ~ -goose Baumgans, *f.* ~ -gum Baumharz, *n.* ~ -houseleek baumartige Hauslaub, *n.* ~ -ivy Epheu, Eppich, *m.* ~ -kidney-bean Feuerbohne, *f.* ‖-less, *a.* baumlos. ‖ ~ -louse Blattlaus, *f.* ~ -mallow Malbenbaum, *m.* ~ -medick Strauchklee, *m.* ~ -molasses (Am.) Zuckerahornstrup, *m.* ~ -moss Baumlunge, Baumflechte, *f.* ~ -nail (*T.* Naut.) lange hölzerne Nagel, *m.* ~-~ wedge (*T.* Naut.) Deutel, *m.* ~ -oyster Lorbeerblatt (Muschel), *m.* ~ -primrose gelbe Lysimachie, *f.* ~ -prop (*T.* Hort.) Baumstütze, *f*, Baumpfahl, *m.* ~ -sage Salbeistrauch mit breiten Blättern, *m.* ~ -sorrel Sauerampferbaum, *m.* ~ -sparrow Holzsperling; Waldsperling, *m.* ~ -sugar Ahornzucker, *m.* ~ -toad Baumkröte, *f.* ~ -trefoil Bohnenbaum, *m.* ~ -wormwood portugiesische Wermut, *m.*

treen, trēn, *s. pl.* (*obs.*) **tree.** ~, *a.* (*obs.*) hölzern, Holz . . .

trefoil, trē'-fŏyl, *s.* Klee, *m*, Kleeblatt, *n*; (*T.* Archit.) kleeblattförmige Verzierung, *f.*

treillage, trēl'-âj, *s.* (*T.* Hort.) Lattenwerk, Gitterwerk, *n.*

treille, trēl, *s.* (*T.* Her.) Gitter, *n.*

trek, trĕk, *v. n.* (südafrikanisch) zu Wagen reisen.

trellis, trĕl'-ĭs, *s.* Gitter, Geländer, *n*; Käfigstäbe, *pl.* ~, *v. a.* mit einem G.-Spalier versehen. ‖-ed, *a.* gegittert, dergittert. ‖ ~ -windows, *pl.* Gitterfenster, *pl.* ~ -work Gitterwerk, *n.*

Tremadoc, trĕm'-ă-dŏk, *a.* ~ -slates (*T.* Geol.) Tremadocschiefer (der kambrischen Formation in England), *pl.*

tremarctos, trĕm-ärk'-tŏs, *s.* Brillenbär (in S.-A.), *m.*

tremble, trĕm'-bl, *v. n.* (at, with) zittern (vor), schwanken; schauern; *T.* beben; trillern. × To ~ all over an allen Gliedern ob. am ganzen Leibe z. To ~ with cold vor Kälte z. ‖-ment, *s. T.* Bebung, *f.*

trembler, trĕm'-blẽr, *s.* Zitternde; (*T.* El.) Glockenapparat; Schnarrwecker, *m.* ~ bell (*T.* El.) Schnarrwecker, *m.*

trembling, trĕm'-bling, *s.* Zittern. ~ of the aged Alterszittern; *T.* Beben (eines Dreheisens), *n.* ~ poplar Espe, Zitterpappel, *f.* ‖-ly, *adv.* zitternd.

tremblores, trĕm-blō'-rēz, *s. pl.* leichte Erdbebenerschütterungen (in S.-A.), *pl.*

tremefaction, trĕm-ĭ-făk'-shŭn, *s.* Zittern, *n*; Aufregung, *f*; (*T.* Med.) Muskelzittern, *n.* ~ cordis Herzklopfen, *n.* ~ mercurialis M. bei Quecksilbervergiftung.

tremella, trĕ-mĕl'-lă, *s.* (Bot.) Gallertpilz, *m.*

tremellini, trĕ-mĕl-lī'-nī, *s. pl.* Zitterpilze, *pl.*

tremelloid, trĕ-mĕl'-ŏyd, *a.* (*T.* Bot.) gallertig.

tremendous, trĕ-mĕn'-dŭs, *a.* —ly, *adv.* fürchterlich, schrecklich (stärker als frightful, schwächer als terrible); *fam.* ungeheuer, sehr; riesig groß. ‖-ness, *s.* Furchtbarkeit, *f*, Fürchterliche, *n.*

tremolant, trĕm'-ō-lănt, **tremulant**, trĕm'-ū-lănt, *s.* Tremulant (Registerzug, der dem Ton ein Beben erteilt), *m.*

tremolite, trĕm'-ō-lĭt, *s.* (*T.* Min.) **tremolo**, trĕm'-ō-lō, *s.* Bebeton (der Orgel), *m*; Tremolieren (beim Singen), *n.*

tremor, trē'-mŏr, *s.* Zittern, Beben; (schwacher Grad v. trembling, infolge seelischer Vorgänge); Bebezug (der Orgel), *m.* In a ~ bebend.

tremulation, trĕm-ū-lā'-shŭn, *s.* Bebung, Tremulation, *f.*

tremulous, trĕm'-ū-lŭs, *a.* —ly, *adv.* (with) zitternd, bebend; bange; schwankend, flackernd. ~ labour ob. pain Krampfwehe, *f.* ‖-ness, *s.* Zitternde; Zittern; Beben; Flackern, *n.*

tren, trĕn, *s.* Harpune, *f*, Wurfeisen, *n.*

trenail ſ. tree-nail.

trench, trĕnsh, *v. a.* (auf)graben; durchschneiden; mit Gräben durchziehen; *T.* mit Wall und Graben befestigen; *T.* durch Schotten abteilen (den Ballast); (l. u.) zielen (auf, nach); (n. u.) einschneiden. ~, *v. n.* (on, upon) Eingriffe thun. To ~ about mit einem Graben umgeben. To ~ at Laufgräben errichten. To ~ in verschanzen. To ~ upon beeinträchtigen; antasten, Eingriffe thun. To ~ on confidence ein Vertrauen verraten. ~, *s.* Schnitt, Einschnitt; Graben; (*T.* Mil.) Laufgraben, *m*; Schramme, Kerbe, *f*; Schlitz (bei dem Steinbrechen), *m*, Fundamentgrube, *f.* To open the —es die Laufgräben eröffnen. To relieve the —es die Wache in den L. ablösen.

trenchant, —'ănt, *a.* (n. u.) schneidend, scharf.

trench . . . , in Zuff. ~ -cart, *s.* (*T.* Artill.) Kugelkarre, *f.* ~ -cavalier (*T.* Fortif.) Laufgrabenkatze, *f.*

trencher, —'ẽr, *s.* hölzerne Teller, *m*, Transchierbrett, *n*; Tafel, *f*; Tafelfreuden, *pl.* ~ -buffoon Zielscheibe *f* des Scherzes ob. Spotts bei Tische. ~ -cap viereckige Mütze *f* der Studenten von Oxford und Cambridge. ~ -chaplain Hauskaplan, *m.* ~ -fly, ~ -friend Tellerlecker, Schmarotzer, *m.* ~ -knight Aufwärter, *m.* ~ -man starke Esser, Fresser; Schmarotzer; (n. u.) Koch, *m.* ~ -mate Tischgenoß; Schmarotzer, *m.*

trench-fascine, trĕnsh'-făs-sēn, *s.* Krönungsfaschine, *f.*

trenchmore, trĕnsh'-mōr, *s.* ein lebhafter alter Tanz. ~, *v. n.* diesen Tanz tanzen.

trench-plough, trĕnsh'-plŏw, *s.* Rajolpflug, *m.* ~, *v. a.* rajolen, tief pflügen.

trend, trĕnd, *v. n.* eine gewisse Richtung haben ob. nehmen. To ~ to the N.W. mit allen Segeln gegen Nordwest steuern. The coast —s (away) to the S.W. die Küste streckt sich nach Südwest. ~, *v. a.* 1. (Wolle) waschen, reinigen. 2. (l. u.) drehen, biegen. ~, *s.* 1. *T.* Ankerhals, *m*; Neigung nach einer gewissen Richtung hin; (*T.* Bergb.) Fallrichtung *f* einer Lagerstätte. 2. gereinigte Wolle, *f.*

trender, trĕnd'-ẽr, *s.* Wollwäscher, *m.*

trending, trĕnd'-ĭng, *s.* 1. *T.* besondere Richtung (einer Küste, &c.), *f.* 2. Wollwaschen, *n.*

trendle, trĕn'-dl, *s.* Drehzapfen, *m*; Rolle, Walze, *f*; *T.* Stellholz, Staffelholz (in Mühlen), *n.* ~, *v. a.* rollen, drehen.

trennel, trĕn'-l, *s.* ſ. tree-nail.

trental, trĕn'-tăl, *s.* (bef. *pl.*) dreißig Seelenmessen, *pl.*; Trauergesang, *m*; Elegie, *f.*

trepan, trē-păn', *s.* 1. (*T.* Surg.) Trepan, Schädelbohrer; *T.* Erdbohrer, *m*; *T.* Bogenbrille, *f.* 2. Falle, Schlinge, *f*; Betrug; Betrüger, *m.* ~, *v. a.* 1. *T.* trepanieren, den Schädel bohren. 2. in die Falle locken, bestricken. ‖-ner, *s.* 1. Trepanierende, *m*, der, welcher Fallstricke legt, Verführer; Schalk, *m.* ‖-ning, *s.* 1. Trepanieren, *n.* 2. Verlockung, *f.* —ning-elevator Tirefond (hebelartige Instrument, womit ein trepaniertes Knochenstück ausgehoben wird). — -ning saw Trepantrone, *f.*

trepang, trē-păng', *s.* (Zool.) eßbare Holothurie, *f.*

trephine, trē-fĭn', ob. trē-fēn', *s.* (*T.* Surg.) kleine Schädelbohrer, *m.* ~, *v. a.* trepanieren. ſbange.

trepid, trĕp'-ĭd, *a.* (l. u.) zitternd,

trepidation, trĕp-ĭ-dā'-shŭn, *s.* Beben, Zittern, *n*; unordentliche Eile; Angst, Bestürzung, *f*; (*T.* alte Astr.) dem Firmament zugeschriebene Bewegung *f*, die Erdachsenbewegung zu erklären. In ~ zitternd.

trepidity, trē-pĭd'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Zaghaftigkeit, Bangigkeit, *f.* ſde, *f.*

tresis, trē'-sĭs, *s.* (*T.* Med.) Stichwun-

trespass, trĕs'-păs, *v. n.* (against) sündigen, sich vergehen gegen (meist gg. fremdes Eigentum, *fig.* auch gg. die Zeit und Geduld js.), auf gesetzwidrige Art ein fremdes Grundstück betreten; (upon) übertreten, umgehen. To ~ on another's ground in js. Gerechtsame eingreifen. To ~ on another man's preserves jm. ins Gehege kommen. ~, *s.* Übertretung, *f*, Vergehen, *n*; gesetzwidrige Betretung *f* eines fremden Grundstücks; Eingriff *m* in js. Rechte. ‖-er, *s.* Übertreter, der auf gesetzwidrige Art fremdes Eigentum betritt; Sündigende, *m.* ‖ ~ -offering Sühnopfer, *n.*

tress, trĕs, *s.* Locke, Haarlocke, *f*; (*obs.* & l. u.) = trace. Lady's —es, *pl.* Herbstblütenschraube (eine Orchidee), *f.* ‖-ed, trĕst, *a.* gelockt.

tressel, trĕs'-l, *s.* ſ. trestle.

tresson, trĕs-ŏn', *s.* Frauenhaarnetz (im Mittelalter), *n.*

tressure, trĕsh'-ŭr, *s.* (*T.* Her.) doppelte Saum *m* um den Wappenschild. ‖-d, *a.* mit einem S. versehen.

tressy, trĕs'ĭ, *a.* Locken . . ., lockenartig.

trestle, trĕs'-l, *s.* Schragen, Bock, Rüstbock, *m*, Gestell, Gerüst, *n*; Brückenbock, *m*; Tischgestell, *n*; *T.* Liegestuhl; dreibeinige Stuhl, *m.* × ~ -board Zeichenbrett, *n.* ~ -bridge Bockbrücke, *f.* ~ -trees, *pl.* (*T.* Naut.) Langsahlingen, *pl.*; (*T.* Brückenbau) Fachwerkspfeiler, *m*; Bockbrücke, *f.*

tret, trĕt, *s.* (*T.* Com. ziemlich *obs.*) Rabatt, *m*, Refaktie, *f.*

trething, trĕth'-ĭngs, *s.* (n. u.) Steuer, Abgabe, *f.*

tretosternon, trē'-tō-stĕr-nŏn, *s.* Art fossile Flußschildkröte (der Wealdenu. Purbeckformation), *f.*

trevet, trĕv'-ĕt, *s.* Dreifuß; dreibeinige Stuhl ob. Sessel, *m.* ~ -table dreibeinige Tisch, *m.*

trevise, trĕv'-ĭs, *s.* ſ. trave, travis.

trewan, trē'-ăn, *s.* (schott.) = trowel: truant.

trews, trōz, *s. pl.* (schott.) Strümpfe und Hosen (aus einem Stück), *pl.* ‖ **—man**, *s.* Hochländer; (insb.) Bewohner *m* der Hebriden.

trey, trā, *s.* (n. u.) Drei (im Kartenspiele), *f.* [fach.

tri, tri, Präfix (Vorsilbe), drei, dreifach.

triable, trī'-ă-bl, *a.* versuchbar; zu untersuchen, vor Gericht abgehört werden könnend.

triachenium, trī-ă-kē'-nĭ-ŭm, *s.* (*T.* Bot.) aus drei Achenen bestehende Frucht.

triacle, trī'-ă-kl, *s.* (n. u.) Gegengift, *n.*

triacontahedral, trī-ă-kŏn-tă-hē'-drăl, *a.* (*T.* Krist.) dreißigflächig.

triad, trī'-ăd, *s.* Dreiheit, *f*; (*T.* Mus.) Dreiklang, *m*; (*T.* Chem.) dreiwertige Element, *n.*

triadelphous, trī-ă-dĕl'-fŭs, *a.* (*T.* Bot.) mit dreifach verwachsenen Staubgefäßen. [wertig.

triadic, trī-ăd'-ĭk, *a.* (*T.* Chem.) drei-

triage, trī'-āj, *s. T.* Triage, ordinäre (von der See beschädigte) Kaffee, *m.*

trial, trī'-ăl, *s.* Prüfung; Erfahrung; gerichtliche Untersuchung, *f*; Verfeßzungsexamen; Verhör, *n*; Versuch, *m*, Experiment, *n*; (n. u.) Bewährung, Probe, *f.* ~ at bar Prozeß *m* mit drei Richtern. ~ by jury Ü. vor den Geschwornen. —s upon a small scale, *pl.* (*T.* Chem.) Proben im Kleinen, *pl.* A great ~ *fam.* eine ernste, schwere Zeit. Fair ~ unparteiische Handhabung *f* der Justiz. He is a great ~ to us er macht uns schwere Sorgen. Hour of ~ Prüfungsstunde, *f.* I will give you a ~ ich will es mit Ihnen versuchen. I will have a ~ for it ich will es gerichtlich ausmachen. New ~ *T.* Revision (eines Prozesses), *f.* To bring one to his ~ jn. vor Gericht stellen. To commit for ~ at a court vor ein Gericht verweisen. To make a ~ of eine Probe womit machen. To make a ~ upon one eine Prüfung mit jm. anstellen. To stand to ~ sich vor Gericht stellen. × Under ~ vor Gericht. ~ -balance *T.* rohe Bilanz, *f.* ~ -jar Probechlinder, *m.* ~ -mortar Probemörser, *m.* ~ -piece Probescherben, *m.* ~ -rod Probestab (bei Cementieröfen), *m.* ~ stakes, *pl.* (*T.* Turf) ambulante Zuchtrennen, *n.* ~ -trip Probefahrt (eines neuen Schiffes), *f.*

triality, trī-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Dreiheit, *f.*

trialogue, trī'-ă-lŏg, *s.* Dreigespräch, *n.*

triander, trī'-ăn-dĕr, *s.* (*T.* Bot.) dreimännige Pflanze, *f.*

triandrian, trī-ăn'-drĭ-ăn, **triandrous**, trī-ăn'-drŭs, *a.* (*T.* Bot.) dreimännig.

triangle, trī'-ăng-gl, *s.* Dreieck, *n*; (*T.* Mus.) Triangel; dreieckiger Bock, auf dem die Prügelstrafe vollzogen wird; (*T.* Porzfab.) Kapselständer, *m*; (Am.) Verein *m* von drei politischen Parteien. ~ -gin Hebezeug *n* mit Flaschenzug. ‖ **—d**, —d, *a.* dreieckig.

triangular, trī-ăng'-gū-lĕr, *a.* **—ly**, *adv.* dreieckig; *T.* dreiseitig, dreikantig. ~ compasses, *pl.* dreischenkelige Zirkel, *m.* ~ contest (Am.) Streit *m* zwischen drei politischen Parteien. ~ thread of a screw dreieckige Gewinde, *n.* ‖ **—ness**, triangularity, trĭ-ăng-gū-lăr'-ĭ-tĭ, *s.* Dreieckige *n*, dreieckige Figur, *f.*

triangulation, trī-ăng-gū-lā'-shŭn, *s.* trigonometrische Netz, *n.*

triarchee, trī-ărch'-ē, *s.* (*T.* Hor.) mit drei Bogen.

triarchy, trī'-ăr-kĭ, *s.* Dreiherrschaft, *f.*

triarian, trī-ā'-rĭ-ăn, *a.* den dritten Platz einnehmend; im dritten Treffen stehend (bei den alten Römern).

trias, trī'-ăs, *s.* (*T.* Geol.) Triasformation, *f.* ‖ **—sic**, trī-ăs'-ĭk, *a.* —ic system Keuper, Muschelkalk und bunter Sandstein.

triatic-stay, trī-ăt'-ĭk-stā, *s.* Topreep, *m*; Schunerstag (eines Gaffelschuners), *n.* [dreiwertig.

triatomic, trī-ă-tŏm'-ĭk, *a.* (*T.* Chem.)

tribal, trīb'-ăl, *a.* Stamm . . ., Stammes . . . ‖ **—ism**, *s.* Geteiltheit *f* in Stämme; Stammesgefühl, *n.*

tribasic, trī-bā'-sĭk, *a.* (*T.* Chem.) dreibasisch. [gestell, *n.*

tribble, trīb'-l, *s.* (*T.* Paper-m.) Trocken-

tribe, trīb, *s.* Zunft, auch *fig.*; Sippschaft, *f*, Stamm, *m*; *T.* Klasse, *f*; Volksstamm, *m.* ~, *v. a.* (l. u.) in Klassen abteilen.

triblet, trīb'-lĕt, **triboulet**, trīb'-ō-lĕt, *s. T.* Schlägel, Dorn, Richtkegel (eines Goldschmieds), *m.*

tribometer, trī-bŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Reibungsmesser, *m.* [schys (∪∪∪), *m.*

tribrach, trī'-brāk, *s.* (*T.* Metr.) Tribrachys

tribracteate, trī-brāk'-tē-āt, *a.* (*T.* Bot.) mit drei Nebenblättern versehen. [*a.* s. tribal.

tribual, trīb'-ū-ăl, **tribular**, trīb'-ū-lĕr, **tribulation**, trīb-ū-lā'-shŭn, *s.* Trübsal, *f*, Leiden, *n.*

tribunal, trī-bū'-năl, *s.* Richterstuhl; Gerichtshof, *m*, Tribunal, *n.* ~ of last resort letzte Instanz, *f.*

tribunary, trīb'-ū-nĕr-ĭ, *a.* die Tribunen betreffend.

tribunate, trī-bū'-nāt, *s.* Tribunat, *n.*

tribune, trīb'-ūn, od. trī'-bŭn, *s.* Tribun (~ of the people, popular ~) Volkstribun, Kriegstribun, *m*; Rednerbühne, Tribüne, *f*; Bischofsthron, *m.* ‖ **—ship**, *s.* Tribunat, *n.*

tribunician, trīb-ū-nĭsh'-ăn, **tribunitial**, —ăl, (n. u.) **tribunitious**, —ŭs, *a.* Tribunen . . .

tributarily, *adv.* v. tributary.

tributariness, trīb'-ū-tĕr-ĭ-nĕs, *s.* Tributpflichtigkeit, *f.*

tributary, trīb'-ū-tĕr-ĭ, *a.* (to) zinsbar, tributpflichtig; *fig.* (to) unterwürfig, untergeben, unterthan; als Tribut entrichtet. ~ stream Nebenfluß, *m.* ~, *s.* Steuer, *m.*

tribute, trīb'-ūt, *s.* Tribut, *m*; Steuer, *f*, Schoß, Zins, *m*; Beisteuer, *f.* Beitrag, *m.* ~, *v. a.* als T. zahlen. ‖ ~ -money Tributgeld, *n.*

tricalcic, trī-kăl'-sĭk, *a.* ~ orthophosphate neutraler phosphorsaurer Kalk, *m.* [kapselig.

tricapsular, trī-kăp'-sū-lĕr, *a. T.* dreitrice, trīs, *s.* (nur in der Redensart) in a ~ in einem Augenblicke, im Nu.

trice, —, *v. a.* (auf)hissen; (n. u.) ziehen, schleppen. ~ up and lie out! Befehl beim Reefen, die Leesegelspieren aufzufangen. To ~ one up *(Cant)* jn. in die Zwangsjacke legen.

tricennarious, trī-sē-nā'-rĭ-ŭs, **tricennial**, trī-sĕn'-nĭ-ăl, *a.* die Zahl dreißig betreffend; dreißigjährig.

tricentenary, trī-sĕn'-tĕn-ĕr-ĭ, *s.* Zeitraum von 300 Jahren. ~, *a.* dreihundertjährig.

triceps, trī'-sĕps, *a.* dreiköpfig (auch *T.* Anat. v. Muskeln).

trichechus, trĭk'-ē-kŭs, *s.* Walroß, *n.*

trichecodon, trī-kĕk'-ō-dŏn, *s.* dem Walroß verwandtes fossiles Tier.

trichiasis, trī-kī'-ă-sĭs, *s.* Einwärtskehrung (Inversion) *f* der Augenwimpern.

trichina, trĭ-kī'-nă, *s.* Trichine, *f.*

trichiniasis, trĭk-ĭ-nī'-ă-sĭs, **trichinosis**, trĭk-ĭ-nō'-sĭs, *s.* (*T.* Med.) Trichinose, Trichinenkrankheit, *f.*

trichinous, trĭ-kī'-nŭs, *a.* Trichinen- **trichinös.** [Degenfisch

trichiurus, trĭk-ĭ-ū'-rŭs, *s.* Haarschwanz-

trichloracetic, trī-klōr-ă-sē'-ĭk, *a.* —ic acid Trichloressigsäure, *f* (*Cf.* c- racetic). [many Antimonchlorid

trichloride, trī-klō'-rĭd, *s.* — of a

trichocephalus, trĭk-ō-sĕf'-ă-lŭs, Peitschenwurm (in den Eingeweid- *m.*

trichogenous, trĭ-kŏj'-ĕn-ŭs, *a.* Haarwuchsbefördernd. ~ pomatum Haarwuchspomade, *f.*

trichogyne, trĭk'-ō-jīn, *s.* (*T.* Bot.) Trichogyne (haarförmige Empfängnisorgan gewisser Kryptogamen).

trichoma, trĭ-kō'-mă, *s.* (*T.* Path.) Weichselzopf; (*T.* Bot.) fadige Auswuchs der Algen, *m.* [larneyfarn

trichomanes, trĭ-kŏm'-ă-nēz, *s.*

trichomatose, trĭ-kŏm'-ă-tōs, *a.* Haarig (v. den Haaren, wie vom Weichselzopf). [*pl.* der Pflanzenhaare.

trichome, trĭk'-ōm, *s.* (*T.* Bot.) Haar- **trichophore**, trĭk'-ō-fōr, *s.* (*T.* Bot.) Trichophor (Zellenreihe, auf manchmal die trichogyne[f. b.] sitzt.

m. [dice

trichopteran, trĭ-kŏp'-tĕr-ăn, *s.* [*a.*

trichord, trī'-kôrd, *s.* dreisaitige Instrument, *n.* ~, *a.* dreisaitig.

trichotomous, trī-kŏt'-ō-mŭs, *a.* [lung- teilig.

trichotomy, trī-kŏt'-ō-mĭ, *s.* Dreiteilung.

trichroism, trī'-krō-ĭzm, *s.* (*T.* Krist.) Dreifarbigkeit (der rhombischen Kalinsesbrischen Kristalle in 3 verschiedenen Richtungen), *f.*

tricing . . ., trīs'-ĭng . . ., in (*T.*—s Naut.) ~ -battens, *s. pl.* Latten, *pl.* an Deckbalken zum Festmachen der Hängematten und Kleidersäcke. ~ -line, *s.* Aufholer, *m.*

trick, trĭk, *s.* 1. Pfiff, Kniff, *m.*; Streich, Possen, *m*; Stückchen, Kunststückchen), *n*; Kunstgriff, Handwerkskniff, *m*; listige Betrug, *m*; Kapriole, Posse; üble Angewohnheit od. Eigenschaft; Eigentümlichkeit, *f*, Charakterzug, *m*; Überraschung, *f*, unerwartete Ereignis, *n*; (*T.* Naut.) Arbeitsdungszeit, *f* (z. B. it is my — at the wheel es ist meine Zeit am Rade (auch ~ of cards) Stich (im Kartenspiel), *m.* —s (*Sl.*) Werkzeuge, —s of oratory Rednerkünste, *pl.* — ~ Wurst wider Wurst. An old dog learn no —s (*prov.*) alte Hunde lernen schwer bändig zu machen. A knave ~ ein Schurkenstreich. Odd ~ (im Whistspiel), *m.* To have a ~ of . . . (üble) Angewohnheit haben zu . . . To play od. serve one a ~ jm. einen Possen spielen. To put a ~ upon jm. einen Streich spielen; jn. überlisten, fangen. To show —s with cards Kartenkunststücke machen. You are at your old —s again Sie treiben wieder in Ihre alten Fehler verfallen. 2. (n. u.) Haarlocke, *f.* ~, *a.* (jektivisch, z. B. ~ dogs, ~ horses dressierte Hunde, Pferde (d. h. die Kunststücke machen können). ‖ ~, *v. a.* einen Streich spielen, überlisten, täuschen, betrügen. To ~ one out of jn. um . . . betrügen. ~, *s. n.*

trügereien ſptelen. 2. (oft mit of, out, up) zieren; herausputzen; grob hinzeichnen, entwerfen. To ~ arms die Farbe im Wappen (durch Zeichen) angeben.

tricker, trĭk'-ẽr, *s.* 1. Gauner, feine Betrüger, *m.* 2. *(obs. & provinc.)* ſ. **trigger.** ‖-y, *s.* Liſt, *f.*, Kunſtgriff, *m.*

trickiness, trĭk'-i-nẽs, *s.* Hang *m* zur Prellerei. [Kleidung, *f.*

tricking, trĭk'-ing, *s. (Shak.)* Putz, *m*; **trickish**, trĭk'-ish, *a.* —**ly**, *adv.* verſchmitzt, ſchlau; tückiſch. ‖-**ness**, *s.* Verſchmitztheit, *f.* [Fahlunit, *m.*

tricklasite, trĭk'-läs-it, *s.* (*T.* Min.)

trickle, trĭk'-l, *v. n.* tröpfeln, träufeln; rieſeln. To ~ down herabtröpfeln.

trickment, trĭk'-mẽnt, *s.* (n. u.) Schmuck, Putz, *m*; heraldiſche Verzierung, *f.*

tricksiness, trĭk'-si-nẽs, *s.* ſ. playfulness. [ness.

tricksome, trĭk'-sŭm, *a.* gern Poſſen ſpielend, ſchlau, verſchmitzt (*cf.* trickish). [Betrüger, *m.*

trickster, trĭk'-stẽr, *s.* Gauner, feine

tricksy, trĭk'-si, *a.* hübſch, artig, ſchmuck; (Am.) ſchlau, pfiffig.

trick-track, trĭk'-trăk, *s.* Trictrack, *n.*

tricky, trĭk'-i, *a.* liſtig, ränkevoll, betrügeriſch; *(provinc.)* ſ. tricksy.

triclinate, trī'-klin-ăt. *a.* ſ. triclinic.

triclinary, trī-klīn'-i-ă-ri, *a.* auf ein Triklinium bezüglich.

triclinic, trī-klĭn'-ĭk, *a.* (*T.* Kriſt. & Min.) triklin, anorthiſch, aſymmetriſch.

triclinium, trī-klĭn'-i-ŭm, *s.* Polſterlager *n* der alten Römer beim Eſſen.

triclinohedric, trī-klīn-ō-hĕd'-rĭk, *a.* ſ. triclinic.

tricoccous, trī-kŏk'-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) dreiſchalig, dreifächerig.

tricolour, trī'-kŭl-ẽr, *s.* dreifarbige Fahne, Trikolore, *f.* ‖-ed, *a.* dreifarbig. —**ed amaranthus** Tauſendſchön, *n.* [drei Hörnern.

tricornigerous, trī-kŏr-nĭj'-ẽr-ŭs, *a.* mit

tricorporal, trī-kŏr'-pŏ-răl, **tricorporate**, trī-kŏr'-pŏ-rāt, *a.* (insb. *T.* Her.) dreileibig. [dreirippig.

tricostate, trī-kŏs'-tāt, *a.* (*T.* Bot.)

tricuspid, trī-kŭsp'-ĭd, **tricuspidate**, trī-kŭsp'-ĭd-āt, *a.* (*T.* Bot.) dreiſpitzig; (*T.* Anat.) dreizipflig. [rad, *n.*

tricycle, trī'-sī-kl, *s.* (Velozipeb) Dreirad

tricyclist, trī'-sī-klĭst, *s.* Dreiradfahrer, *m.*

tridactyl, tridactyle, trī-dăk'-tĭl, **tridactylous**, trī-dăk'-tĭl-ŭs, *a.* dreizehig.

tride, trīd, *a.* (*T.* Hunt.) kurz und geſchwind, hurtig (vom Gang der Pferde).

trident, trī'-dẽnt, *s.* Dreizack; dreizackige Spieß (des Netzfechters im Gladiatorenkampf), *m.* ~, *a.* dreizackig. ‖-**ate**, trī-dĕn'-tāt, *a.* dreizähnig. ‖-**ed**, trī-dĕn'-tĕd, *a.* (n. u.) dreizackig. ‖-**iferous**, trī-dĕn-tĭf'-ẽr-ŭs, *a.* einen

tridentine ſ. Eig. [D. tragend.

tridiapason, trī-dī-ă-pā'-zŏn, *s.* (*T.* Muſ.) dreifache Oktave, *f.*

tridimenaional, trī-dī-mĕn'-shŭn-ăl, *a.* mit drei Dimenſionen.

tridine, trīd'-ĭng, *s.* ſ. trithing.

tridodecahedral, trī-dō-dĕk-ă-hē'-drăl, *a.* (*T.* Kriſt.) mit drei zwölfflächigen Reihen.

triduan, trĭd'-ū-ăn, *a.* (l. u.) dreitägig; aller drei Tage, dreitäglich.

tried, *a. (Ch. n. u.)* auserleſen.

trienl, trī'-ẽn, *s.* (*T.* Her. l. u.) Dreiheit, Dreifachheit, *f.*

triennial, trī-ĕn'-nĭ-ăl, *a.* —**ly**, *adv.* dreijährig; aller drei Jahre, dreijährlich. ~ **-stakes**, *pl.* Rennen *n*, wofür die Unterſchrift auf drei Jahre bindet.

triens, trī'-ĕnz, *s.* (*T.* Geſ.) Drittel, *n.*; Mitgift; (bei den alten Römern) kleine Kupfermünze (= 1/3 As), *f.*

trier, trī'-ẽr, *s.* der einen Verſuch macht; Unterſucher, Prüfer; *fig.* Prüfſtein; Verhörrichter; Geſchworne; (*T.* Mil.) Beſchießmeiſter, Gewehrprobierer, *m.*

trierarch, trī'-ẽr-ărk, *s.* Befehlshaber eines Dreiruderers (bei den alten Griechen); Privatſchiffsbauunternehmer für den Staat, *m.* ‖-**y**, *s.* Befehlshaberſchaft *f* einer Triere od. Trireme; (kollektiv) die Trierarchen; Syſtem im alten Athen, demzufolge reiche Leute Schiffe für den Staat bauen und ausrüſten mußten.

trieterical, trī-ẽ-tĕr'-ĭk-ăl, *a.* (l. u.) dreijährlich.

triethyl phosphine, trī'-ē-thĭl fŏs'-fĭn, *s.* Triäthylphosphin, *n.*

trifacial, trī-fā'-shăl, *a.* (*T.* Anat.) ~ nerve dreigeteilter Gehirnnerv, *m.*

trifallow, trī'-făl-lō, *v. a.* (*T.* Agric.) driebrachen. [dreizeilig.

trifarious, trī-fā'-rĭ-ŭs, *a.* dreifach; *T.*

trifid, trī'-fĭd, *a.* (*T.* Bot.) dreiſpaltig.

trifistulary, trī-fĭs'-tū-lẽr-i, *a.* dreiröhrig.

trifle, trī'-fl, *s.* Kleinigkeit, Lappalie; Kinderei, Poſſe, *f.*; Spielwerk, *n.*, Tand; (*T.* Cook.) Art Geleepudding, *m.* To stand upon ~s *fig.* ein Kleinigkeitskrämer ſein. ~, *v. n.* tändeln, ſpielen; läppiſch reden od. handeln; (with) ſpaßen. ~, *v. a.* vertändeln (mit away); unwichtig od. zum Kinderſpiel machen; (n. u.) zum beſten haben. To ~ away vertändeln. To ~ with mit jm. ſpaßen; zum Spielzeug machen; verſpotten.

trifler, —ẽr, *s.* kindiſche Menſch; Tändler, Poſſenmacher, Kleinigkeitskrämer, *m.*

trifling, trī'-fling, *s.* Tändeln; Spielwerk, *n*; Narrenpoſſe, *f.* ~, *a.* —**ly**, *adv.* tändelhaft, läppiſch, unbedeutend, geringfügig. ‖-**ness**, *s.* Läppiſche, Unbedeutende, *n*; Tändelhaftigkeit; Nichtigkeit, *f.*

trifloral, trī-flō'-răl, **triflorous**, trī-flō'-rŭs, *a.* (*T.* Bot.) dreiblumig.

trifoliate, trī-fō'-lĭ-āt, *a.* dreiblätterig.

trifoliolate, —lĭ-ō-lāt, *a.* (*T.* Bot.) mit drei Blättchen.

trifolium, trī-fō'-lĭ-ŭm, *s.* Klee, *m.*

trifoly, trī'-fō-lĭ, *s.* (n. u.) ſüße Klee, *m.*

triforium, trī-fō'-rĭ-ŭm, *s.* (*T.* Archit.) Drillingsbogen, *m*; auf Säulchen ruhende Galerie *f* in der Dicke der Mittelſchiffsmauer gotiſcher Kirchen.

triform, trī'-fàwrm, *a.* von dreifacher Geſtalt, dreigeſtalt. ‖-**ity**, trī-fŏrm'-i-tĭ, *s.* Dreigeſtaltigkeit, *f.*

trifurcate(d), trī-fẽr'-kāt-(ĕd), *a.* dreigabelig; dreiteilig.

trig, trig, *v. a.* 1. hemmen, ſperren (ein Rad). 2. (n. u.) füllen; ſtopfen. To ~ it die Schule ſchwänzen. To ~ the jigger *(o. C.)* vor die Thür eines ſcheinbar unbewohnten Hauſes ein Stückchen Papier legen, um ſich zu überzeugen, daß niemand aus- und eingeht. ~, *s.* 1. Stein, Keil (unter einem Rade, um es zu hemmen), *m.* 2. (n. u.) Stutzer, Geck, *m.* ~, *a. (provinc.)* von; hübſch, geputzt, nett; geſund; (n. u.) ſicher.

trigamist, trĭg'-ă-mĭst, *s.* der zu gleicher Zeit dreifach verheiratet iſt.

trigamous, —mŭs, *a.* dreifach verheiratet. [mie, *f.*

trigamy, —mĭ, *s.* dreifache Ehe, Trigatrigeminiparous, trī-jĕm-ĭn-ĭp'-ă-rŭs, *a.* Drillinge gebärend.

trigeminous, trī-jĕm'-ĭn-ŭs, *a.* dreidoppelt, dreifach.

trigeminus, —, *s.* (*T.* Anat.) dreigeteilter Hirnnerv, *m.*

trigger, trĭg'-ẽr, *s.* 1. Hemmſchuh, Radſchuh, *m.* 2. Drücker, Stecher (am Gewehre), *m.* ~-fish das alte Weib *(Balistes).* ~-guard Abzugbügel *m* am Gewehrſchaft.

trigintal, trī-jĭn'-tăl, *s.* ſ. trental.

triglans, trī'-glănz, *a.* (*T.* Bot.) mit drei Nüſſen in einem Hüllkelch.

triglochiu, trī-glō'-kĭn, *s.* Salzbinſe, *f.*, Seeſtrandsbreizack, *m.*

triglyph, trī'-glĭf, od. trĭg'-lĭf, *s.* (*T.* Archit.) Triglyphe, *f.*, Dreiſchlitz, *m.* ‖-**ic(al)**, trī-glĭf'-ĭk, *a.* auf die Triglyphen bezüglich.

trigness, trĭg'-nẽs, *s. (provinc.)* Nettigkeit, Schmuckheit, *f.*

trigon, trī'-gŏn, *s.* *T.* Dreieck; ein Ballſpiel von dreien im Dreieck geſpielt, *n*; (*T.* Astr.) gedritte Schein, *m*; Art dreieckige Harfe, *f.* ‖-**al**, *a.* *T.* dreieckig; *T.* dreiſeitig, dreikantig.

trigonometrical, trĭg-ō-nō-mĕt'-rĭk-ăl, *a.* —**ly**, *adv.* (*T.* Geom.) trigonometriſch.

trigonometry, trĭg-ō-nŏm'-ẽt-rĭ, *s.* (*T.* Geom.) Trigonometrie, Dreieckslehre, *f.*

trigonous, trĭg'-ŏn-ŭs, *a.* ſ. trigonal.

trigram, trī'-grăm, *s.* ſ. trigraph. ‖-**mat'ic**, —mic, trī-grăm'-ĭk, *a.* aus drei Buchſtaben beſtehend.

trigraph, trī'-grăf, *s.* Triphthong, *m* (z. B. eau im franzöſ. *beau*).

trigyn, trī'-jĭn, *s.* (*T.* Bot.) dreiweibige Pflanze, *f.* ‖-**ian**, trī-jĭn'-i-ăn, *a.* (*T.* Bot.) dreiweibig. [Seiten habend.

trihedral, trī-hē'-drăl, *a.* drei gleiche

trihedron, trī-hē'-drŏn, *s.* (*T.* Geom.) Figur von drei gleichen Seiten, *f.*

trihilate, trī-hī'-lāt, *a.* (*T.* Bot., vom Samen) dreinarbig.

trihydride, trī-hī'-drĭd, *s.* ~ of arsenic Arſenwaſſerſtoff, *m* (H_3As).

trijugate, trī'-jōō-gāt, **trijugous**, trī'-jōō-gŭs, *a.* (*T.* Bot., von Blättern) gefiedert.

trilateral, trī-lăt'-ẽr-ăl, *a.* dreiſeitig.

trilemma, trī-lĕm'-mă, *s.* (*T.* Log.) Trilemma, *n*; Wahl *f* zwiſchen drei Dingen. [Triller, *m.*

trilletto, trĕ-lĕt'-tō, *s.* (*T.* Muſ.) kurze

trillnear, trī-lĭn'-ẽ-ẽr, *a.* aus drei Linien beſtehend.

trilingual, trī-lĭng'-gwăl, **trilinguar**, trī-lĭng'-gwăr, *a.* dreiſprachig.

trilith, trī'-lĭth, *s.* altertümliche Obelisk (aus drei Steinen beſtehend), *m.* ‖-**ic**, trī-lĭth'-ĭk, *a.* aus drei Steinen beſtehend. ‖-**on**, —ŏn, *s.* uraltes Denkmal aus drei thürförmig zuſammengeſtellten Steinblöcken. [ſtabig.

trilliteral, trī-lĭt'-ẽr-ăl, *a.* dreibuch-

trill, trĭl, *s.* Triller, *m.* ~, *v. a.* 1. trillern. 2. (n. u.) rütteln, ſchütteln. ~, *v. n.* 1. t., Triller ſchlagen. 2. tröpfeln. To ~ down herabtröpfeln. [Wertloſes.

trillibub, trĭl'-lĭ-bŭb, *s.* (n. u.) etwas

trilling, trĭl'-ing, *s.* Drilling; aus drei Einzelſtücken zuſammengeſetzte Kryſtall, *m.*

trillion, trĭl'-yŭn, *s.* Trillion, *f.*

trillo, trĭl'-lō, *s.* (*T.* Muſ.) Triller, *m.*

trilobate, trī-lō'-bāt, od. trī'-lō-bāt, **trilobed**, trī'-lōbd, *a.* (*T.* Bot.) dreilappig.

trilobite, trī'-lō-bīt, *s.* fossile Krustazee, *f.* [dreifächerig.
trilocular, trī-lŏk'-ū-lėr, *a.* (*T.* Bot.)
trilogy, trĭl'-ō-jĭ, *s.* dramatische Trilogie, *f.*.
trilluminar, trī-lū'-mĭn-ėr, **trilluminous**, trī-lū'-mĭn-ŭs, *a.* dreifach erleuchtet.
trim, trĭm, *a.* & *adv.* nett, niedlich, hübsch, geputzt; fest, dicht, passend. ~, *s.* Putz, Staat; Besatz, *m*; Ausrüstung; *T.* gleichmäßige Schwere (eines Schiffes); Stellung (der Segel), *f.* ~ of the hold die der Segelschnelligkeit vorteilhafteste Verteilung des Ballastes. ~ of the masts vorteilhafteste Lage *f* der Masten und Segel zum Segeln. In ~ in guter Ordnung. Out of ~ aus dem Gleichgewicht (d. der Schiffsladung). Sailing ~ die für die Geschwindigkeit eines Schiffs vorteilhafteste Verteilung *f* der Ladung. To find the ~ of a vessel ausfindig machen, wie ein Schiff am besten segelt. ~, *v. a.* putzen, schmücken; ausstutzen; (with) einfassen, besetzen; stutzen; barbieren; beschneiden; zurecht machen; kleiden; *T.* (Gußstücke) abrauhen; *T.* zurichten, zuhauen; anschüren; *T.* zuführen (Gesteinswände glatt abarbeiten); *fig.* vornehmen, zurechtweisen; *fig.* ausfeilen; *T.* (ein Schiff) gehörig zum Segeln einrichten; (schott.) prügeln. ~ the boat! (*T.* Naut.) gerade das Boot! To ~ the fires das Feuer schüren. To ~ a jacket jm. die Jacke ausklopfen. To ~ the hold den Schiffsraum stauen. To ~ the sails die Segel (nach der Richtung des Windes) stellen. To ~ one's sails accordingly *fig.* sich nach den Umständen richten. ~, *v. n.* es bald mit einer, bald mit der andern Partei halten, unentschlossen sein, schwanken. To ~ away (n. u.) durch Schwanken verlieren. To ~ in (*T.* Carp.) einlassen, einfügen. To ~ off abstutzen. To ~ up ausstaffieren, herausputzen.
trimestr(i)al, trī-mĕs'-tr(ĭ)-ăl, *a.* dreimonatlich, vierteljährlich.
trimeter, trĭm'-ĕt-ėr, *s.* (*T.* Metr.) Trimeter, *m*.
trimetrical, trī-mĕt'-rĭk-ăl, *a.* trimetrisch, aus Trimetern bestehend.
trimly, trĭm'-lĭ, *adv.* d. trim; (schott.) vortrefflich.
trimmer, trĭm'-ėr, *s.* Achselträger, Wetterhahn; Putzmacher, *m*, Putzmacherin, *f*; Dekorateur; *T.* Staffierer (bei Strumpfwirkern), *m*; (*T.* Archit.) vertrumpfte Gebälk, *n*; *fam.* der tadelt, züchtigt. ~-hook Setzangel, Nachtangel, *f.*
trimming, trĭm'-ĭng, *s.* Putzen, *n*; Aufputz, *m*, Ausstaffierung, *f*, Besatz; Rüffel, Tadel, *m.* —s, *pl.* Butterschnitte und andere Speisen (zum Thee); (Am.) Zuspeise, *f* (z. B. a lobster and —s), *pl.* ~-joist Wechselbalken, *m.*×
trimness, trĭm'-nĕs, *s.* Nettigkeit, Niedlichkeit, *f*, Putz, *m*.
trimorphic, trī-mōr'-fĭk, **trimorphous**, —fŭs, *a.* dreigestaltig.
trimorphism, —fĭzm, *s.* (*T.* Biol. & Krist.) Trimorphismus, *m*, Dreigestaltung, *f.* [so der Knecht.
Trim Tram, trĭm'-trăm, wie der Herr,
Trimurti, trī-mōōr'-tĭ, *s.* die indische Götterdreiheit Brahma, Wischnu und Trin = trinity. [Siwa.
trinal, trī'-năl, *a.* gedritt, dreifach. ~ unity Dreieinigkeit, *f.*
trindle, trĭn'-dl, *s.* v. *a.* 1. (*provinc.*) tröpfeln. 2. (schott.) drehen, rollen, wälzen. ~, *v. n.* tröpfeln. ~, *s.* (schott.) Rolle, Walze, *f*.
trindling-kist, *s.* (schott.) Kasten auf Rädern, *m*.
trine, trīn, *s.* (*T.* Astr.) gedritte Schein, *m*; (l. u.) Dreiheit, *f.* ~, *a.* dreifach, gedritt. ~, *v. a.* 1. *T.* in den gedritten Schein stellen. 2. (schott.) hängen, henken. ~, *v. n.* (*o. C.*) hangen, gehenkt werden.
trinervate, trī-nėr'-vāt, **trinerve**, trī'-nėrv, **trinerved**, —d, *a.* (*T.* Bot.) dreirippig.
tringle, trĭng'-gl, *s.* (*T.* Archit.) Kranzleiste; (*T.* Carp.) Schneiderlatte, *f*; Hebeschaft *m* an der Jacquardmaschine.
trinitarian, trĭn-ĭ-tā'-rĭ-ăn, *s.* Dreieinigkeits-Bekenner, Trinitarier (Mönch), *m.* ~, *a.* auf die Dreieinigkeitslehre bezüglich.
trinitrin, trī-nī'-trĭn, **trinitroglycerin**, trī-nī'-trō-glĭs'-ĕr-ĭn, *s.* Nitroglycerin, *n*.
trinitro-carbolic acid, —kär-bŏl'-ĭk ăs'-ĭd, **trinitrophenol**, —fē'-nōl, *s.* Pikrinsäure, *f*.
Trinity, trĭn'-ĭ-tĭ, *s.* Dreieinigkeit, *f.* ~-grass Hasenklee, *m*, Hasenpfötchen, *n.* ~ House Anstalt *f* zur Prüfung von Lotsen, Errichtung von Leuchttürmen u. dgl. ~-Sunday erste Sonntag *m* nach Pfingsten.
trink, trĭngk, *s.* Art Fischernetz, *m*.
trinket, trĭng'-kĕt, *s.* 1. (gewöhnlich im *pl.*) Spielsache, *f*, Tand, *m*; Anhängsel, *n.* —s, *pl.* Flitterwerk, *n*, Kram, *m*. 2. (n. u.) Bramsegel, *n.* ~-box Schmuckkästchen, *n.* ~, *v. n.* heimlich verkehren od. unterhandeln, intrigieren. ‖—er, *s.* Intrigant, *m*. ‖—ry, *s.* Flitterwerk, *n*, Putzsachen, *pl.*
trinkle, trĭng'-kl, *v. n.* 1. (n. u.) intrigieren. 2. (schott.) tröpfeln.
trinoctial, trī-nŏk'-shăl, *a.* drei Nächte umfassend. [drei Knoten.
trinodal, trī-nō'-dăl, *a.* (*T.* Bot.) mit bloß
trinominal, trī-nō'-mĭ-năl, **trinominal**, trī-nŏm'-ĭn-ăl, *a.* (*T.* Alg.) dreinamig, dreigliederig. ~, *s. T.* dreigliederige Größe, *f*, Trinom, *n*. [Kleeblatt, *n*.
trio, trī'-ō, *s.* (*T.* Mus.) Trio, *fig. fam.*
triobolar(y), trī-ŏb'-ō-lėr(-ĭ), *a.* drei Heller wert; unbedeutend, wertlos.
trioctile, trī-ŏk'-tĭl, *s.* (*T.* Astrol.) Dreiachtelweite, *f*. [lett, *n*.
triolet, trī'-ō-lĕt, *s.* (Gedichtform) Triolet
triones, trī-ō'-nēz, *s. pl.* (*T.* Astr.) die sieben Hauptsterne des großen Bären.
trior, trī'-ŏr, *s.* (*T.* Ges.) vom Gerichte bestimmte Person, welche zu untersuchen hat, ob die Verwerfung eines Geschwornengerichts od. eines Geschwornen begründet ist.
trio . . ., trī'-ō, in Zuss. ~-rollers, *s. pl. T.* Dreiwalzensystem, Walzentrio, *n.* ~-tables, *pl.* drei Tischchen zum Ausziehen und Einschieben.
trip, trĭp, *v. a.* (meist mit up) ein Bein stellen; umwerfen; *fig.* fangen, ertappen; (up) ausstechen, überlisten; hemmen. ~, *v. n.* straucheln, stolpern, ausgleiten, auch *fig.*; trippeln, hüpfen; eine kleine Reise od. einen Abstecher machen. His tongue —s, he —s with his tongue er stottert; er verschnappt sich. To ~ the anchor den Anker lichten. To ~ along, to ~ it hintrippeln, forttrippeln. To ~ up one's heels jm. auf die Hacken treten. To ~ o'.s. up über seine eigenen Beine stolpern. ~, *s.* 1. Trippeltritt; Stoß, Griff, Schlag (des Ringkämpfers, womit er den Gegner zu Boden wirft); *m*; *fig.* Fehltritt, Irrtum, *m*; Laufreise, *f*. Abstecher; (*T.* Naut.) Gang beim Lavieren; Seezug, *m*; Fahrt des Bahnpostbeamten; (*T.* Bergb.) Grubenfahrt; (*provinc.*) kleine Herde, *f*; (n. u.) Trupp *m* Leute. —s, *pl.* die regelmäßigen Fahrten der Packboote, Dampfschiffe &c. zwischen zwei Orten. To take one in ~ *fig.* jn. auf dem faulen Pferde finden.
triparted, trī-pärt'-ĕd, *a.* (*T.* Bot. Her.) dreigeteilt. [Teile teilen.
tripartient, trī-pär'-shĭ-ĕnt, *a.* in drei
tripartite, trĭp'-ăr-tīt, ob. trī-pär'-tīt, *a.* —ly, *adv.* dreiteilig.
tripartition, trĭp-ăr-tĭsh'-ŭn, ob. trī-pärt . . ., *s.* Dreiteilung, *f*.
tripaschal, trī-pās'-kăl, *a.* drei Oster umfassend.
tripe, trīp, *s.* (meist im *pl.*) Eingeweide, Gedärm, *n*; Pansen (der Wiederkäuer, als Speise bereitet); *fam.* Bauch, *m*. ~-house Schlachthof, *m*. —man, Kaldaunenhändler, *m*. ~-market Kuttelmarkt, *m*. ~-night Schlachtfest, *n*. ~-stone (*T.* Min.) Gekrösstein, *m*. ~-visaged ein Spitzbubengesicht habend.
tripedal, trī-pēd'-ăl, *a.* dreifüßig.
tripennate, trī-pĕn'-nāt, *a.* (*T.* Bot.) dreifach gefiedert.
tripersonal, trī-pėr'-sŏn-ăl, *a.* aus drei Personen bestehend. ‖—ist, *s.* Trinitarier, *m*. ‖—ity, trī-pėr-sŏn-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* Dreieinigkeit, *f*. [Fleischmarkt,
tripery, trīp'-rĭ, *s.* Schlachthaus,
tripetaloid, trī-pĕt'-ăl-ŏyd, *a.* (*T.* Bot.) wie mit drei Blumenblättern.
tripetalous, trī-pĕt'-ăl-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) drei Blumenblättern.
trip-hammer s. tilt-hammer.
triphane, trī'-fān, *s.* (*T.* Min.) Triphan, Spodumen, *m* ($Li_2Al_2Si_4O_{12}$).
triphthong, trĭf'-thŏng, ob. trĭp'-thŏng, *s.* Triphthong, Dreilauter, *m* (z. B. ieu in adieu, eye [ĭ]). ‖—al, triphthŏng'-găl, *a.* einen T. betreffend, daraus bestehend.
triphyline, trī'-fĭ-lĭn, *s.* (*T.* Min.) Triphylin, *m* ($(LiNa)_3PO_4 + (FeMn)_3P_2O_8$). [terig.
triphyllous, trī-fĭl'-lŭs, *a. T.* dreiblät-
tripinnate s. tripennate.
triple, trĭp'l, *a.* dreifach; (*T.* Mus.) dreiteilig; dreimal. ~ as many dreimal soviel. ~, *v. a.* verdreifachen. ~-crowned mit dreifacher Krone. -headed dreiköpfig. ~-nerved (Bot.) dreirippig. ~-salt *T.* Doppelsalz, *n*. ~-tree (*o. C.*) Galgen, *m*.
triplet, trĭp'-lĕt, *s.* drei Dinge derselben Art; Dreiblatt; *fig.* Kleeblatt, *n*; Drilling, *m* (od. ~-rhyme, drei Verse von gleichem Endreim, Dreireim, *m*; (*T.* Mus.) Triole, *f*. ~-conception Drillingsgeburt, *f*. ~-pregnancy Drillingsschwangerschaft, *f*.
triplex, trĭp'-lĕks, *s.* (*T.* Mus.) Dreitakt (⅔, ⅔, ⅔), *m*; s. treble.
triplicate, trĭp'-lĭ-kāt, *a.* dreifach. ~ document zweite Abschrift, *f*, Triplikat, *n*. ~ ratio *T.* dreifache Verhältnis, *n*. ~, *s.* Triplikat, *n*.
triplication, trĭp-lĭ-kā'-shŭn, *s.* Verdreifachung; (*T.* Ges.) Triplik, *f*.
triplicity, trĭ-plĭs'-ĭ-tĭ, *s.* Dreifachheit; (*T.* Astrol.) Abteilung der Zeichen nach der Anzahl der Elemente, *f*.

triplite, trîp'-lît, *s.* (*T.* Min.) Triplit, *m*, Eisenpecherz, *n* ($(FeMn)_3P_2O_8+(FeMn)F_{12}$).

triply, trîp'-lî, *adv.* dreifach. ~-ribbed (*T.* Bot.) dreifach gerippt.

trip-madam, trîp'-mă-dăm, *s.* Mauerpfeffer, *m.* kleine Hanswurst (Pflanze), *f.*

tripod, trî'-pŏd, *s.* Dreifuß, *m.* ‖-ian, trî-pō'-dĭ-ăn, *s.* ein altes, dem Delphischen D. ähnliches Saiteninstrument. ‖ ~-stand Statib, *n.* ‖-y, *s.* (*T.* Metr.) Tripodie, Reihe von 3 Füßen, *f.*

tripoli, trîp'-ō-lî, *s.* Tripelerde, *f.* Tripel, *m.* ~-stick Polierstock, *m.*

tripoline, trîp'-ō-lin, *a.* tripelartig.

tripoly, trîp'-ō-lî, *s.* Poleikraut, *n.* blaue Kamille, *f.*

tripos, trî'-pŏs, *s.* f. tripod; vierte und letzte Examen *n* in Cambridge; (*Cant*) Gedärm, *n*; Bauch, *m.*

trippe, *s.* (*Ch.* n. u.) kleine Stück (Käse), *n.*

tripper, trîp'-ĕr, *s.* Stolpernde; Stotterer; sich Verschnappende; Fehlende, Irrende; Trippelnde, Hüpfende, *m.*

tripping, trîp'-îng, *s.* Straucheln; Fehlen; sich verschnappen; Trippeln, *n*; leichte, hüpfende Tanz, *m.* ~, *a.* —ly, *adv.* strauchelnd; sich verschnappend; trippelnd; flink, schnell, flüchtig. To catch one ~ auf einem Fehltritt, auf der That ertappen. ~-line (*T.* Naut.) Leine *f* zum Kanten einer Raa.

tripsis, trîp'-sĭs, *s.* Zerreiben, Pulvern, *n*; (*T.* Med.) f. shampooing.

tripterous, trîp'-tĕr-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) dreiflügelig (v. Blättern).

triptich f. triptych.

triptote, trîp'-tōt, *s.* (*T.* Gram.) Wort, das nur drei Kasus hat, *n.*

triptych, trîp'-tĭk, *s.* dreiteilige Altar; teilige Altargemälde, *n*; dreiteilige Schreibtisch, *m*; (l. u.) dreiteilige Buch *n* od. Abhandlung, *f.*

tripudiary, trî-pū'-dĭ-ĕr-ĭ, *a.* (*n.* u.) tanzend; im Tanz verrichtet.

tripudiate, trî-pū'-dĭ-āt, *v. n.* tanzen.

tripudiation, trî-pū-dĭ-ā'-shŭn, *s.* (l. u.) Tanzen, *n.* ſseitig, dreikantig.

triquetrous, trî-kwē'-trŭs, *a.* (*T.* breiradiated, trî-rā'-dĭ-āt-ĕd, *a.* dreistrahlig.

tri-rectangular, trî-rĕk-tăng'-gū-lĕr, *a.* mit drei rechten Winkeln (wie gewisse sphärische Dreiecke).

trireme, trî'-rēm, *s.* antike dreiruderige Galeere, *f*, Dreiruderer, *m.*

trirhomboidal, trî-rŏm-bŏyd'-ăl, *a.* wie drei Rauten geformt.

trisacramentarian, trî-săk-rā-mĕn-tā'-rĭ-ăn, *s.* Sektierer, der bloß drei Sakramente annimmt.

trisagion, trî-să'-gĭ-ŏn, *s.* Dreimalheilig (griech. Kirchengesang), *n.*

trise, trîs, *v. a.* (*T.* Naut.) mit einem Tau aufholen, hissen.

trisect, trî-sĕkt', *v. a.* in drei gleiche Teile teilen. ſlung, *f.*

trisection, trî-sĕk'-shŭn, *s.* Dreiteilung, *f.*

trisepalous, trî-sĕp'-ăl-ŭs, (*T.* Bot.) dreikelchblättrig.

triserial, trî-sē'-rĭ-ăl, **triseriate,** —āt, (*T.* Bot.) dreireihig.

trisetum, trî-sē'-tŭm, *s.* Goldhafergras, *n*, kleine Wiesenhafer, *m.*

trismus, trîs'-mŭs, *s.* *T.* Kinnbackenkrampf, *m*, Kieferklemme, Maulsperre, *f.* ſm.

trisilicate, trî-sĭl'-ĭ-kăt, *s.* Trisilikat, *m.*

trisoctahedron, trîs-ŏk-tă-hē'-drŏn, *s.* (*T.* Geom.) Vierundzwanzigflächner, *m.*

trisodic orthophosphate, trîs-ŏd'-ĭk ŏr-thō-fŏs-fāt, *s.* normale phosphorsaure Natrium, *n.*

trispast, trî'-spăst, **trispaston,** trî-spăs'-tŏn, *s.* dreifache Flaschenzug, *m.*

trispermous, trî-spĕrm'-ŭs, *a.* *T.* dreisamig.

trisplanchnic, trî-splăngk'-nĭk, *a.* (*T.* Anat.) ~ nerve ſympathische(r) Nerv, Sympathikus, *m.*

trist, trîst, *s.* (*Ch.* n. u.) Platz, Stand (auf der Jagd), *m.* ‖ ~, *v. a.* (n. u.) f. to trust.

trist, trîst, **tristful,** trîst'-fŏol, *a.* (n. u.) traurig, betrübt. ſdreieinhalb.

tristichous, trî'-stĭk-ŭs, *a.* (*T.* Bot.)

tri-subacetate, trî-sŭb-ăs'-ĕ-tăt, *s.* (*T.* Chem.) essigsaure Verbindung, *f.*

trisule, trî'-sūlk, *s.* (n. u.) Dreizack, *m*; etwas Dreizackiges. ~, *a.* dreizackig.

trisulcate, trî-sŭl'-kăt, *a.* dreizackig.

trisulphide, trî-sŭl'-fĭd, *s.* ~ of antimony dreifach Schwefelantimon, *n.*

trisulphuret, trî-sŭl'-fŭ-rĕt, *s.* (*T.* Chem.) ~ of potassium dreifach Schwefelkalium, *n.* ſfilbig.

trisyllabic(al), trîs-ĭl-lăb'-ĭk, *a.* dreitrisyllable, trî-sĭl'-ă-bl, od. trîs'-ĭl-lă-bl, *s.* dreisilbige Wort, *n.*

trite, trît, *a.* —ly, *adv.* abgedroschen, abgenutzt; gemein. ‖-ness, *s.* Abgenutztheit; Plattheit, *f.*

triternate, trî-tĕr'-nāt, *a.* (*T.* Bot., dem Blattstiel) dreifach, dreigeteilt.

tritheism, trî-thē'-ĭzm, *s.* Glaube *m*, daß Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist drei göttliche Wesen für sich sind.

tritheist, trî-thē'-ĭst, *s.* der, welcher Vater, Sohn und Heiligen Geist für drei getrennte Gottheiten hält. ‖-ic, trî-thē-ĭst'-ĭk, *a.* den Tritheismus (f. tritheism) betreffend. ſtheist.

tritheite, trî'-thē-ĭt, *s.* (n. u.) f. tri-

trithing, trĭth'-îng, *s.* dritte Teil eines Landesbezirks, *m.* ~-reeve (n. u.) Gouverneur *m* eines trithing.

tritical, (n. u.) f. trite.

triticite, trĭt'-ĭ-sīt, *s.* (*T.* Min.) Weizenährenstoff, *m.*

triton, trî'-tŏn, *s.* *T.* Triton (Vogel), *m*; Tritonshorn (Muschel), *n.*

tritone, trî'-tōn, *s.* (*T.* Mus.) Dreiklang, *m.*

tritoxide, trî-tŏk'-sĭd, *s.* *T.* Tritoxyd, *n.*

tritozooid, trĭt'-ō-zō-ŏyd, *s.* ein zooid (f. b.) der dritten Generation (Zeugung).

triturable, trĭt'-ū-ră-bl, *a.* zerreiblich.

triturate, trĭt'-ū-rāt, *v. a.* zerreiben, zermahlen, zerstoßen.

trituration, trĭt-ū-rā'-shŭn, *s.* Zerreibung, Zerstoßung, *f.*

triture, trĭt'-ūr, *s.* (n. u.) Zerreiben, Reiben, *n.*

triumph, trî'-ŭmf, *s.* Triumph, *m*, Siegesgepränge, *n*; Siegesfreude, *f*, Frohlocken, *n*; Sieg; (n. u.) Trumpf (im Kartenspiele), *m.* ~, *v. n.* (over) triumphieren; siegen; gedeihen, blühen. ~, *v. a.* t. machen; unterwerfen, unterjochen. To ~ in Schadenfreude bezeigen über.

triumphal, trî-ŭm'-făl, *a.* Sieges . . ., Triumph . . . ~ arch Triumphbogen, *m.* ~ car Triumph-, Siegeswagen, *m.* ~ crown Siegeskrone, *f.* ~, *s.* (n. u.) Siegeszeichen, *n.*

triumphant, trî-ŭm'-fănt, *a.* —ly, *adv.* triumphierend (auch *fig.*), siegreich. ~ chariot Triumphwagen, *m.*

triumpher, trî'-ŭmf-ĕr, *s.* Triumphierende, Sieger, *m.*

triumphingly f. **triumphantly.**

triumvir, trî-ŭm'-vĕr, *s.* Triumvir, Dreiherrscher, *m.* ‖-ate, trî-ŭm'-vĭrāt, (n. u.) ‖-y, *s.* Triumvirat, *n.*

triune, trî'-ūn, *a.* dreieinig.

triunity, trî-ū'-nĭ-tĭ, *s.* Dreieinigkeit, *f.*

trivalent, trîv'-ă-lĕnt, *a.* (*T.* Chem.) dreiartig. ſklappig.

trivalvulate, trî-văl'-vŭ-lĕr, *a.* *T.* dreitrivant, trîv'-ănt, *s.* (n. u.) f. truant.

triverbial, trî-vĕrb'-ĭ-ăl, *a.* ~ days, *pl.* Gerichtstage (bei den alten Römern).

trivet f. trevet. ſpl.

trivial, trîv'-ĭ-ăl, *a.* —ly, *adv.* trivial, alltäglich, gemein, niedrig, platt, abgedroschen, abgenutzt; gering, unbedeutend, unwichtig; *T.* gemein. ~ name Trivialname, *m.* ‖-'ity, ‖-ness, *s.* Trivialität, Gemeinheit; Alltäglichkeit, Plattheit; Geringfügigkeit, Unerheblichkeit, *f.*

trivium, trîv'-ĭ-ŭm, *s.* Grammatik, Rhetorik, Logik (auf den Schulen des Mittelalters), *f.*

tri-weekly, trî'-wēk-lĭ, *a.* dreimal wöchentlich erscheinend.

troat, trōt, *v. n.* (*T.* Hunt.) röhren, schreien (wie ein Hirsch in der Brunft). ~, *s.* *T.* Röhren (Geschrei des Hirsches in der Brunft), *n.*

trocar, trō'-kär, *s.* (*T.* Surg.) Trokar, Bauchstecher, *m.* ſtrochäisch.

trochaic(al), trō-kā'-ĭk, *a.* (*T.* Metr.)

trochanter, trō-kăn'-tĕr, *s.* (*T.* Anat.) (kleinere od. größere) Rollhügel (auf dem obern Abschnitt des Oberschenkels), *m.* ‖-ian, trō-kăn-tē'-rĭ-ăn, *a.* auf den größeren R. bezüglich.

trochantinian, trō-kăn-tĭn'-ĭ-ăn, *a.* (*T.* Anat.) auf den kleineren Rollhügel bezüglich.

trochar f. trocar. ſbezüglich.

troche, tröch, oder trōsh, *s.* Arzneikügelchen, Plätzchen, *n.* ſ(—∪), *m.*

trochee, trō'-kē, *s.* (*T.* Met.) Trochäus

trochil, trō'-kĭl, *s.* (Vogel) ägyptische Strandläufer, *m.*

trochilic, trō-kĭl'-ĭk, *a.* sich drehend, (wie ein Rad) umlaufend. ‖-s, *s. pl.* Lehre *f* von der rotierenden Bewegung.

trochilus, trŏk'-ĭl-ŭs, *s.* Zaunkönig; Kolibri, *m*; (*T.* Archit.) ansteigende Einziehung, *f*, Trochilus, *m.*

trochings, trō'-kĭngz, *s. pl.* *T.* Enden, Ästchen am Hirschgeweihe, *pl.*

trochisk, trō'-kĭsk, *s.* Pastille, *f*, Plätzchen, *n.* ſstein, Trochit, *m.*

trochite, trō'-kĭt, *s.* Kreiselschneckentrochometer, trō-kŏm'-ĕ-tĕr, *s.* Instrument, die Rabumbrehungen zu zählen od. zu berechnen. ſAugenrolle, *f.*

trochlea, trŏk'-lē-ă, *s.* (*T.* Anat.)

trochleary, trŏk'-lē-ă-rĭ, *a.* *T.* zur Augenrolle gehörig. ~ muscle obere schräge Augenmuskel, *m.* ~ nerve Rollmuskelnerv, *m.*

trochoid, trō'-kŏyd, *s.* f. cycloid; (*T.* Anat.) Rotationsgelenk, *n.* ‖-al, trōkŏyd'-ăl, *a.* cykloidisch.

trock, trŏk, *s.* (schott.) Tausch, *m.* ~, *v. n.* tauschen.

troco, trō'-kō, *s.* f. trucos.

trod, tröd, *pret. & p. p.* b. to tread.

trodden, —'n, *p. p.* b. to tread.

trode, tröd, *s.* (n. u.) Tritt, *m.*

troglodyte, trō'-glŏd-ĭt, *s.* Troglodyt, Höhlenbewohner; *fig.* Einsiedler, *m.*

troglodytes, trō-glŏd'-ĭ-tēz, *s.* Zaunkönig; Schimpanse; Gorilla, *m.*

troglodytic(al), trō-glō-dĭt'-ĭk, *a.* troglodytisch. ſlenleben, *n.*

troglodytism, trō'-glŏd-ĭt-ĭzm, *s.* Höhtroian, trō'-jăn, *s.* Dieb, Buschklepper; Wicht; (nach andern) Genosse; Untertroke, trōk, f. trock. [geordnete, *m.*

troll, trōl, *v. a.* rollen; ſchnell bewegen; (auch mit about) herumgehen laſſen; herbeiziehen, heranziehen; (*T.* Muſ.) fugenartig vortragen; × mit der Rollangel fiſchen; (n. u.) in Gang ſetzen (z. B. *Shak.* Will you ~ the catch? willſt du den Geſang anſtimmen?). ~ us a stave ſing uns ein Liedchen. ~, *v. n.* t.; herumgehen (von einem Becher ꝛc.); ſchlendern, trollen. To ~ for pikes nach Hechten angeln. To ~ about herumſchlendern. To ~ away geſchwind abthun, abmachen. ~, *s.* Trott, *m*; Routine; Wiederholung, *f*; Rundgeſang, *m*; Rollangel, *f*.

trolley, trōl'-ĭ, *s.* Kipplarre, *f*.

trolling-ring, trōl'-ĭng-ring, *s.* Ring *m* an einer Hechtſchnur.

trollol, trōl-lōl', *v. a. & n.* trällern.

Troll-Madam, trōl-mă-dăm', *s.* (n. u.) ein altes Kegelſpiel.

trollop, trōl'-ŏp, *s.* Schlumpe, Schlampe, *f*. ‖-ee', *s.* (n. u.) Art Frauenmantel, *m*. ‖-ish, —y, *a.* ſchlumpig.

trolly ſ. **trolley**; (*T.* Railw.) Bahnmeiſterwagen, Trollwagen, *m*.

trolmydames, trōl'-mĭ-dămz, *s. pl.* Löcherſpiel, Troumadam, *n*.

trombone, trŏm'-bōn, *s.* Poſaune, *f*.

tromp, trŏmp, *s.* (*T.* Mach.) Waſſertrommelgebläſe, *n*. **Trompe**, *f*. ~ -heart (*T.* Archit.) Trompenkern, *m*. ~ -vault Trompengewölbe, *n*.

trompe, *s.* (*Ch.* n. u.) ſ. **trump**; **trumpet**.

trompour (*Ch.* n. u.) ſ. **trumpeter**.

tron, trōn, *s.* Brückenwage, *f*; (*T.* Bergw.) hölzerne Wetterſchacht, *m*.

trona, trō'-nă, *s.* (afrikan. Wort) natürliche kohlenſaure Natron, *n*.

tronage, trōn'-ăj, *s.* (n. u.) Wägegeld (für das Abwägen der Wolle auf Märkten); Abwiegen, *n*.

tronator, trōn-āt'-ĕr, *s.* (n. u.) Wollwieger, Wagemeiſter, *m*.

trone, trōn, **trones**, —z, *s.* Art Schnellwage, *f*. ~ weight altes ſchott. Gewicht, worin das Pfund von 21 oz. — 28 oz. variiert. ſme, *f*.

troolie-palm, trō'-lĭ-pâm, *s.* Weinpalme, *f*.

troop, trōp, *s.* Trupp, Haufe, *m*, Schar, Rotte; Reiterſchar, *f*; Kriegsvolk, *n*; Schauſpielertruppe, *f*. × —s, *pl.* Truppen, *pl.* —s of the line Linientruppen. To get one's ~ Rittmeiſter werden. ~, *v. n.* haufenweiſe ziehen; in Haufen kommen; (of) haſtig fortziehen, eilen; *fig.* in Begleitung ſein; (with) ſich zuſammenrotten. To ~ away, to ~ off ſich davonmachen, ſich packen. ‖-er, *s.* Kavalleriſt; (ſchott.) Grenzräuber; *fam.* gemeine Soldat, *m*; Kavalleriepferd, *n*. ‖ ~ -farrier Hufſchmied *m* bei der Kavallerie. ~ -horse Kavalleriepferd, *n*. ~ -meal (*adv.* n. u.) haufenweiſe. ~ -ship Transportſchiff, *n*.

troopial, trō'-pĭ-ăl, *s.* Trupial (aus der Ordnung Sperlingsvögel), *m*.

trope, trōp, *s.* (*T.* Rhet.) Tropus, figürliche Ausdruck, *m*, Figur, *f*.

trophic, trŏf'-ĭk, *a.* (*T.* Med.) trophiſch.

trophied, trō'-fĭd, *a.* mit Siegeszeichen geſchmückt. ſErnährungsſtörung, *f*.

trophoneurosis, trŏf-ō-nū-rō'-sĭs, *s.*

trophy, trō'-fĭ, *s.* Trophäe, *f*, Siegeszeichen; *fig.* Siegesmahl, *n*; *T.* S. (Waffenverzierung). ~ -money Abgabe, welche Hausbeſitzer und Grundeigentümer jährlich für Trommeln, Fahnen ꝛc. ihrer Milizkompagnie zu entrichten haben, *f*.

tropic, trōp'-ĭk, *s.* (*T.* Geog.) Wendekreis, *m*. ~ -bird Tropikvogel, *m*.

tropical, trōp'-ĭk-ăl, *a.* —ly, *adv.* tropiſch, uneigentlich, bildlich, figürlich; Tropen . . ., innerhalb der Wendekreiſe liegend. ~ circle Wendekreis, *m*. ~ fruits, *pl.* Südfrüchte, *pl*. ~ writing Bilderſchrift, *f*.

tropicopolitan, trōp-ĭ-kō-pōl'-ĭ-tăn, *a.* Tropen . . ., tropiſch. ſgelnatter, *f*.

tropidonotus, trōp-ĭ-dō-nō-tŭs, *s.* Rin-

tropidorhynchus, —rĭng-kŭs, *s.* ein auſtraliſcher Vogel mit nacktem Kopf und Hals.

tropist, trōp'-ĭst, *s.* Anwender von Tropen; *T.* Tropiſt (der die Bibel bildlich erklärt), *m*. ſlich, figürlich.

tropological, trŏp-ō-lŏj'-ĭk-ăl, *a.* bildlich

tropologize, trō-pōl'-ō-jīz, *v. a.* in figürlichem, bildlichem Sinne gebrauchen.

tropology, trō-pōl'-ō-jĭ, *s.* bildliche Vortrag, *m*, figürliche Sprechart, *f*.

tross, trŏs, *a.* Coster-*sl.*, vielleicht Backslang für trosseno = one sort) ſchlecht.

trossers, trŏs'-sĕrz, *s. pl.* ſ. **trousers**.

trot, trŏt, *v. n.* trotten, traben; ſchnell gehen. To ~ out vorführen, in Geſellſchaft führen; in. ſeine Künſte zeigen laſſen; die Preiſe in die Höhe treiben; (bei Verſteigerungen) überbieten; (*Cant*) die Geſchicklichkeit od. Dummheit jS. in helles Licht ſtellen. ~, *s.* Trott, Trab; *fam.* Spaziergang, *m*; Koſewort zu einem Kind; (verächtlich) alte Weib, *n*. At a ~ im Trabe. At an easy ~ in leichtem Trabe.

trotcosie, trotcozy, trŏt-kō'-zĭ, *s.* (ſchott.) warme Kopf-, Hals- und Bruſtbedeckung *f* für die Reiſe.

troth, trŏth, *s.* Treue; Wahrheit, *f*. By my ~! bei meiner Treu! In ~ in W. ‖-less, *a.* treulos, falſch. ‖ ~ -plight (n. u.) verloben; Angelobung der Treue; Verlobung, *f*; (to) verſprochen, verlobt. ~ -ring Verlobungsring, *m*.

trotter, trŏt'-ĕr, *s.* Trotter, Traber; Schafsfuß; *lud.* Fuß, *m*; gut trabende Pferd, *n*. —s, *pl. vulg.* Füße, *pl*. ~ -cases, *pl. (Sl.)* Stiefel, *pl*.

trotting, trŏt'-ĭng, *s.* Traben, *n*. ~ -horse Traber, *m*. ~ -paritor *(Shak.)* Kirchengerichtsdiener, *m*. ſtreter, *m*.

trot-town, trŏt'-tŏwn, *s. (Sl.)* Pflaſtertreter, *m*.

troubadour, trō'-bă-dōr, *s.* Troubadour, provençaliſche(r) Minneſänger, *m*.

trouble, trŭb'-l, *v. a.* trüben; *fig.* ſtören (ganz allg.: *cf.* to disturb, molest); beunruhigen; verwirren, in Unordnung bringen; Mühe machen, bemühen; bekümmern, Verdruß machen; wegen einer Schuld plagen, quälen; wegen einer Schuld gerichtlich belangen. Don't ~ my head with it machen Sie mir damit den Kopf nicht warm. I shall not ~ you to write ich werde Sie nicht bemühen zu ſchreiben. I will not ~ myself in this affair ich will mir damit nichts zu ſchaffen machen. Might I ~ you to . . .? darf ich Sie bitten zu . . .? To fish in —d water *(prov.)* im Trüben fiſchen. ~, *s.* Unruhe, Verlegenheit; (meiſt im *pl.*) Störung, Verwirrung; Mühe; Beſchwerde; Sorge, *f*, Verdruß, Kummer, *m*; Leiden, Ungemach, Elend, *n*. A world of ~ eine Menge Plagen. It will more than pay the ~ es wird die M. reichlich lohnen. To be a ~ to beſchwerlich, läſtig fallen. To be at the ~ to ſich die Mühe nehmen od. geben. To be in ~ in Verlegenheit ſein. To get into ~ in Unannehmlichkeiten ꝛc. geraten; (euphemiſtiſch) ins Gefängnis bringen. To put one to (a) ~ jm. M. machen. ~ -feast Freudenſtörer, *m*. ~ -house (n. u.) Hausfriedensbrecher, *m*. ~ -mirth ſ. ~ -feast. ‖-r, trŭb'-lĕr, *s.* Beunruhiger, Störer, *m*. ‖ ~ -rest (n. u.) Ruheſtörer, *m*. ‖-some, *a.* —somely, *adv.* ſtörend; beſchwerlich; verdrießlich; beunruhigend. ‖-someness, *s.* Beſchwerlichkeit; Läſtigkeit; Verdrießlichkeit, *f*. ‖ ~ -state (n. u.) Aufwiegler, *m*.

troublous, trŭb'-lŭs, *a.* unruhig; (l. u.) verworren.

trough, trŏf, *s.* Trog, *m*, Mulde, *f*; Kanoe, *n*; Mühlgraben, *m*; *T.* Wellenthal, *n*. ~ for cementing steel Stahlkiſte, *f*. Galvanic ~ galvaniſcher Trogapparat, *m*. Pneumatic ~ (*T.* Chem.) pneumatiſche Wanne, *f*. ~ -battery galvaniſche Batterie, *f*. ~ -bolt *T.* Hängenagel, *m*. ~ -rail *T.* Rinnenſchiene, *f*.

troul, trowl, *v. a. & n. & s.* ſ. to troll.

trounce, trowns, *v. a. vulg.* angeben; ſcharf abſtrafen; in Unterſuchung ziehen; zu Leibe wollen; mißhandeln; (Am.) ausſtechen, übertreffen.

troupe, trōp, *s.* Schauſpieler-, Sänger-, Künſtlergeſellſchaft, *f*.

trouse, trowz, *s. (Sp., obs.)* ſ. **trousers**.

trousseau, trō-sō', *s.* Ausſtattung, Ausſteuer (einer Braut), *f*.

trousering, *s.* ſ. **trowsering**.

trout, trowt, *s.* Forelle, *f*; *fig.* gute ehrliche Kerl, gute Narr, *m*. ~ -coloured forellenfarbig, weiß und ſchwarz geſprenkelt. ~ -fishing Forellenfang, *m*. ‖-let, —ling, *s.* kleine F. ‖ ~ -stream Forellenbach, *m*.

trove, trōv, *s.* Fund, *m*.

trover, trō'-vĕr, *s. T.* Finden, *n*. Action of ~ Zurückforderungsklage, *f*.

trow, trō, *v. n.* (n. u.) glauben; denken, meinen; trauen; fragen. Learn more than ~ 'st *(Shak.)* höre viel und traue wenig; trau, ſchau, wem. ~, *s.* frage ich! he! ei!

trowel, trŏw'-ĕl, *s.* Maurerkelle, *f*; (for gardens) Ausheber, Hohlſpatel, *m*. To lay on with the ~ *fig.* ſtark trowl ſ. to troll. ſauftragen.

trowsering, trŏw'-zĕr-ĭng, *s.* Hoſenzeug, Hoſenſtoff, *m*. ſkleider, Hoſen, *pl*.

trowsers, trŏw'-zĕrz, *s. pl.* weite Beinkleider, *pl*.

troy, trŏy, **troy-weight**, trŏy'-wāt, *s.* Gewicht *n* für Gold, Silber und Edelſteine (12 Unzen avoirdupois; die Unze = 20 pennyweights; ein pennyweight = 24 grains).

truancy, trō'-ăn-sĭ, *s.* Müſſiggehen, *n*.

truant, trō'-ănt, *s.* Müſſiggänger, Tagedieb; Schulſchwänzer, *m*. To play ~ die Schule ſchwänzen; ſeine Pflicht verſäumen. To run ~ from ungeſetzmäßigerweiſe davonlaufen; ungehörigerweiſe abſchweifen von . . . ~, *a.* —ly, *adv.* müßig gehend; träge; ſich der Pflicht entziehend. ~, *v. n.* müßiggehen, faulenzen; die Schule ſchwänzen. ‖-ship, *s.* Müßiggang, *m*, Faulheit, *f*.

trub, trŭb, *s.* (n. u.) Trüffel, *f*.

trubtail, trŭb'-tāl, *s.* (n. u.) kurze, dicke Frau, *f*.

truce, trōs, *s.* Waffenſtillſtand, *m*; Pauſe, Ruhe, *f*. A ~ to compliments hören Sie auf mit den Komplimenten. To keep ~ ſich ſtill verhalten. ~ -breaker der einen W. bricht.

truchman, trüch'-măn, *s.* (n. u.) Dragoman, Dolmetscher, *m.*

trucidation, trō-sī-dā'-shŭn, *s.* Ermordung, Niedermetzelung, *f.*

truck, trŭk, *v. a. s.* 1. Tausch, Tauschhandel, *m*; kleine Waren (insb Am.) Markt-, Gärtnerwaren, *pl.*, Gemüse, *n*; (Matrosenspr.) Hut, *m.* —*s, pl. vulg.* Hosen, *pl.*; ſ. trucks. 2. Rädchen, *n.* Rolle, *f*; Lafettenrad, *n*; (*T.* Railw.) Lort, *f*, Viehwagen, Rollwagen, Blockwagen; (miner's —) Grubenhund; (*T.* Naut.) Flaggenknopf, *m*; (*T.* Nav.) Klote, *f*; (of a vane) Knopf am Flügel (der Windfahne), *m.* ~ as fairleader Wegweiserklotje, *n.*✕ Old ~ *vulg.* alter Plunder. ~, *v. a.* 1. aus-, ein-, umtauschen (for gegen). 2. auf eine Lort ꝛc. laden und transportieren (z. B. to ~ cattle). ~, *v. n.* Tauschhandel treiben.

truckage, —'ăj, *s.* Tauschhandel, *m*; Fracht, *f*; Fuhrlohn, *m.*

truck-carriage, —'kăr-rĭj, *s.* Rollwagen; (*T.* Found.) Hebewagen, Schlitten, *m.* ſhändler, *m.*

trucker, —'ĕr, *s.* Tauschende; Tauschtruck-gun, trŭk'-gŭn, *s.* Geſchütz *n* auf Radlafette, *f.* ſgärtnerei, *f.*

trucking, trŭk'-ĭng, *s.* (Am.) Marktruckle, trŭk'-l, *s.* 1. Rädchen, *n*, Rolle, *f*; Rollbett, *n.* 2. *(provinc.)* ein flacher Käſe. ~, *v. a.* auf Rollen, Rädchen fahren. ~, *v. n.* (under, meiſt mit to) ſich unterwerfen, zu Kreuze kriechen. ‖ ~-bed Rollbett, *n.* ‖—r, trŭk'-lĕr, *s.* der ſich fügt, nachgiebt.

truckman, trŭk'-măn, *s.* 1. Kärrner, *m.* 2. Tauſcher, *m.*

truck-patch, —'păch, *s.* (Am.) Stück Land *n* zum Gemüſebau. ſn.

trucks, trŭks, *s. pl.* (n. u.) Beilkeſpiel.

truck-system, trŭk'-sĭs-tĕm, *s.* das Verfahren, Arbeiter nicht in barem Geld, ſondern in Naturalien, namentlich durch Anweiſungen auf einen vom Arbeitgeber gehaltenen Laden abzulohnen.

trucos, trōō'-kōs, *s.* altes, dem Billardſpiel einigermaßen ähnelndes Spiel (auf dem Raſen geſpielt).

truculence(cy), trō'-kū-lĕns, *s.* Wildheit, Roheit; Grauſamkeit, *f*; ſchreckliche, trotzige Anblick, *m.*

truculent, trō'-kū-lĕnt, *a.* wild, roh; grauſam; verheerend; furchtbar; ſchrecklich.

trudge, trŭj, *v. n.* zu Fuß reiſen, mühſam gehen, ſich fortſchleppen.

trudgeman, trŭj'-măn, *s.* ſ. truchman.

true, trō, *a.* wahr; wahrhaft, wahrhaftig; echt; (to) treu; redlich, aufrichtig; rechtmäßig; regelrecht, regelmäßig. ~ as steel treu wie Gold. ~ believer Rechtgläubige, *m.* ~ bill Erkenntnis *n* der großen Jury, daß die Anklage begründet iſt und vor der petty (kleinen) jury verhandelt werden ſoll. ~ bill of health Geſundheitspaß *m* für Schiffe nach der Quarantaine ob. durch den Suezkanal. ~ copy getreue Abſchrift, *f.* ~ man Biedermann, *m.* It is ~, but ... zwar ... aber ... To come ~ (v. Träumen, Wünſchen) ſich bewahrheiten; wahr werden. To find a ~ bill eine Anklage für begründet erklären. To hold ~ treu bleiben; ſich bewähren. ~, *v. a.* die richtige Form geben; gerade, glatt ꝛc. herſtellen. ~, *s.* Wahre, Eigentliche, *n.* ~-blue grundehrlich; unbeugſam, feſt; echte (Tory-) Engländer; ehrliche Matroſe, *m*; Name der Poſtkutſche. —born von echter Herkunft. —bred von echter Abſtammung; wahrhaft gebildet, von echter Bildung.✕ ~-hearted treuherzig, aufrichtig, redlich. ~-heartedness Treuherzigkeit, Aufrichtigkeit, *f.* ~-love Einbeere (*Paris quadrifolia*), *f*; Geliebte, *m & f*; (n. u.) in Liebe zugethan; aufrichtig. ~-knot, —lover's knot Liebesknoten, *m*, Liebesſchleife, *f.*

trueness, trō'-nĕs, *s.* Treue; Aufrichtigkeit, Redlichkeit; Wahrheit, Echtheit; Richtigkeit, *f.*

truepenny, trō'-pĕn-nĭ, *s.* gute Pfennig; *fam.* ehrliche Kerl, *m*, ehrliche Haut, *f.*

true . . ., in Zuſſ. ~-service(tree), *s.* Atlasbeerbaum, Elsebeerbaum, *m.* ~-table, *s.* (n. u.) Hafardſpieltiſch, *m.*

truff, trŭf, *v. a.* (*obs.* ſchott.) ſtehlen.

truffe, —, *s.* (alte Form, noch in Schottland üblich, für) turf.

truffle, trŭf'-l, *s.* Trüffel, *f.* ‖—d, *a.* mit Trüffeln (bereitet, gewürzt ꝛc.). ~-dog Trüffelhund, *m.* —hunter Trüffelſucher, *m.* ~-hunting Trüffelnſuchen, *n.* ~-plot Trüffellager, *n.* ~-worm Trüffelwurm, *m.*

trug, trŭg, *s.* Trog; Mörtelkübel, *m*; (n. u.) Getreidemaß (2/3 eines bushel), *n.* ſTreu! wahrlich!

trugs, trŭgs, *i.* (ſchott.) bei meiner

truing-up, trō-ĭng-ŭp', *s. T.* Aufſchleifen, *n.*

truish, trō'-ĭsh, *a.* ziemlich wahr.

truism, trō'-ĭzm, *s.* allgemein bekannte, unleugbare Wahrheit, *f.* ‖—atic, trō-ĭz-măt'-ĭk, *a.* (l. u.) aus einer ſolchen W. beſtehend.

trull, trŭl, *s.* Schlumpe; Straßenhure, *f*; (n. u.) Mädchen, *n*, Dirne, *f.* ‖ ~, *v. a. (provinc.)* ſ. to trundle.

trullization, trŭl-ĭz-ā'-shŭn, *s.* Anwurf, *m.* Tünchen, *n.*

truly, trōō'-lĭ, *adv.* treulich, redlich, aufrichtig; richtig; in der That, wirklich; der Wahrheit gemäß; mit gutem Grunde.

trump, trŭmp, *s.* 1. Trompete; Maultrommel, *f.* (ſchott.) Brummeiſen, *n.* 2. Trumpf (im Kartenſpiel), *m*; ein altes, dem Whiſt ſehr ähnliches Kartenſpiel; *fam.* guter, famoſer Kerl, *m.* The ~ of Doom die Poſaune des Weltgerichts. To put to the —s, to put on the —s aufs äußerſte bringen; zur äußerſten Kraftanſtrengung treiben. To be put on one's —s ſich in Verlegenheit befinden. To turn up —s *fam.* Erfolg haben. You are a ~ du biſt ein Kapitalmann, ein braves Haus. ~, *v. a.* trumpfen, mit Trumpf ſtechen. 2. (n. u.) betrügen. To ~ up geltend machen, hervorſuchen; erdichten, unterſchieben, ſchmieden. To ~ upon (l. u.) aufdringen, aufzwingen. ~, *v. n.* 1. Trumpf ſpielen; (ſchott.) gezwungenerweiſe abziehen. 2. (n. u.) auf der Trompete blaſen.

trumpery, trŭm'-pĕr-ĭ, *s.* leere Gewäſch, *n*; Blendwerk, *n*; Plunder, Flitterſtaat; *fig.* Quark; (n. u.) Betrug, *m.* ~, *a. vulg.* geringfügig, kleinlich; gemein ~ (ſtatt temporary) insanity *(iron.)* ärztlicher Wahrſpruch der Geſchworenen in Selbſtmordfällen auf plötzlichen Wahnſinn (um den Verſtorbenen ein chriſtliches Begräbnis zu ſichern). Bless his ~ heart das liebe, herzige Kind!

trumpet, trŭm'-pĕt, *s.* Trompete, *f*; (*T.* Railw.) Alarmtrompete, Hornſignal; *T.* Sprachrohr, *n*; Trompetenſtoß; *fig.* Ausposaunen; (n. u.) Trompeter, *m.* Feast of —s ein jüdiſches Feſt am erſten u. zweiten Tage des Monats Tisri (Jahresanfang). The Last ~ *(bibl.)* die Poſaune des Weltgerichts. To ſound ~ T. blaſen. To ſound one's own ~ *fam.* ſich ſelbſt loben. ~, *v. n.* die T. blaſen, trompeten, poſaunen. ~, *v. a.* austrompeten, bei Trompetenſchall bekannt machen; *fig.* ausposaunen. To ~ forth ausposaunen. ~-call Trompetenſtoß, *m.* ~-fish Trompetenfiſch; Schnepfenfiſch, *m.* ‖—er ſ. trumpeter. ‖ ~-flower Trompetenblume, *f.* ~-fly Schafbremſe, *f.* ~-honeysuckle immergrüne virginiſche Geisblatt, *n.* ~-major Obertrompeter (des Regiments), *m.* ~-marine Trompetenſchnecke; Trompetengeige, *f*, Trumſcheit (Inſtrument), *n.* ‖—ry ſ. trumpetry. ‖ ~-shell Posaunenſchnecke, *f.* ~-stop Trompetenregiſter (der Orgel). *n.* ~-tongued mit Poſaunenzungen. ~-tree Trompetenbaum, Kanonenbaum, *m.* ~-wood Schlangenholz, *n.*

trumpeter, —ĕr, *s.* Trompeter; Poſaunenbläſer; *fig.* Ausposauner, Trompetenfiſch, *m*; (liebkoſend) liebe Bürſchchen, *n*; Poſaunenſchnecke, *f*; Trompetenvogel; Art Haustaube, *f.*

trumpetry, —rĭ, *s.* Trompetenblaſen, *n.*

truncal, trŭng'-kăl, *a.* Rumpf ...

truncate, trŭng'-kāt, *v. a.* verſtümmeln; abſtutzen; abkürzen. ~, *a.* (*T.* Bot.) abgeſtutzt. ‖—d, —ăd, *a. T.* abgeſtumpft (Kegel, ꝛc.); *T.* abgeſtutzt. ~ pyramid Pyramidenſtutz, *m.*

truncation, trŭng-kā'-shŭn, *s.* Verſtümmelung; Verkürzung, *f.*

truncheon, trŭn'-shŭn, *s.* Knüttel, Prügel; Kommandoſtab; Baum mit geſtutzten Äſten, *m.* ~, *v. a.* (aus-, ab)prügeln. ‖—eer, —ĕr', *s.* mit einem K. bewaffnet.

trundle, trŭn'-dl, *v. n. & a.* rollen; wälzen. Let them ~! *(obs.)* laß ſie nur laufen! To ~ a hoop Reif ſchlagen. To ~ one off to jn. abführen nach. ~, *s.* Rolle, Walze, *f*; Rollwagen, *m*; Rädchen, *n*; *T.* Zündröhre, *f*; (*T.* Mech.) Drehling, Triebſtock, *m.* ~-bed Rollbett, *n.* ~-head Rad, das den Mühlſtein dreht; (*T.* Naut.) loſe Kopf *m* in der Batterie (ob. dem Zwiſchendeck) eines Kriegsſchiffes. ~-tail geringelte Schwanz; Hund mit geringeltem Schwanze, *m*; *vulg.* Gaſſenläuferin, Schlumpe, *f.* ~-wheel *T.* Drehling, *m*, Stockgetriebe, *n.*

trunk, trŭngk, *s.* Stamm, Baumſtamm; Stock; Stumpf; Rumpf; (*T.* Sculpt.) Torſo; Säulenſchaft; Koffer, *m*, Kiſte, Truhe; hölzerne Röhre, *f*; Rüſſel (eines Elephanten, ꝛc.), *m*; *vulg.* Naſe, „Gurke", *f*; (*T.* Mach.) Trunk; (*T.* Naut.) Koker, *m*; (*T.* Bergw.) Gefluder; (n. u.) Blasrohr, *n.* —*s, pl.* Kniehoſen, *pl.*; (*T.* Bergw.) Mehlführung, *f.* ~ for skylight Oberlichtfenſter, *n.* To shove a ~ *(Sl.)* ſich den Leuten aufdrängen. ~, *v. a.* Erz ausſchlämmen; (n. u.) abſtutzen. ~-breeches, *pl.* ſ. ~-hose. ~-buddle Schlämmkaſten, *m.* ~-clips, *pl.* Kofferbeſchläge, *pl.* ~-crab Körnerſchild, *n.* ‖—ed, trŭngkt, *a.* mit einem St., ſtämmig; (*T.* Her.) ab-

gestutzt. ‖ ~ -engine (*T.* Steam-eng.) Trunkmaschine (mit hohler Kolbenstange), *f.* ~ -fish dreieckige Kofferfisch, *m.* ~ -hasps Kofferüberfälle mit Ösen, *pl.* ~ -hose Kniehosen, *pl.* ~ -light Oberlichtfenster, *n.* ~ -line (*T.* Railw.) Hauptlinie, *f.* ~ -lock Fallschloß, *n.* ~ -maker Koffer-, Kistenmacher, *m.* ~ -road ſ. ~ -line. ~ -root Stammwurzel, Hauptwurzel, *f.* ~ -screw Kokerschraube, *f.* ~ -sleeve *(Shak.)* weite Ärmel, *m.* ~ -work ſ. stair-work. ſtern, *n.*

trunking, trŭng'-king, *s. T.* Ablăutrunnion, trŭn'-yŭn, *s. T.* Schildzapfen (einer Kanone); (*T.* Forg.) Zapfen (der Hammerhülse), *m.* ~ -machine Schildzapfen-Abdrehmaschine, *f.* ~ -plate Schildzapfendeckel, *m.* ~ -ring *T.* Zapfenring, *m.*

trunion, trō'-yŭn, *s.* (l. u.) Stoßen, *n*, Stoß, *m.*

truss, trŭs, *s.* Bündel, Gebund; (*T.* Met.) Paket; (*T.* Surg.) Bruchband; (*T.* Archit.) Tragstein, Kragstein; (*T.* Carp.) Bock, *m*; (*T.* Mech.) Hängewerk, *n*; (*T.* Naut.) Racktalje *f* der unteren Rahen; Tau, das den Bramrahen zum Rack dient; (*T.* Shipb.) Diagonalschiene; wattierte Unterjacke (unter der Rüstung), *f*; (*T.* Bot.) ſ. umbel. ~, *v. a.* (into, auch up) einpacken; fest anziehen (Kleider am Leibe); aufschürzen, aufstreifen; hinwegraffen, davontragen; (*T.* Carp.) ein Hängewerk aufrichten; (*T.* Shipb.) steifen, stützen; (*T.* Tel.) den Fußpunkt einer Stange mit Steinen od. Holz verstärken; eine St. verankern. To ~ a fowl Geflügel aufzäumen. To ~ a roof ein Hängewerk anlegen od. abbinden. To ~ a timber einen Balken beschlagen od. armieren. To ~ up einpacken; aufschürzen, aufstreifen; aufhängen. To ~ up bag and baggage mit Sack und Pack davonziehen. To ~ up a sail ein Gaffelsegel aufgeien. ~ -bar Verbindungsriegel, *m*, Strebe, Steife, *f.* ~ -beam Eisenbalken, *m.* ~ -frame Hängewerk, *n.* ~-~ bridge Brücke *f* mit Hängewerk. ~ -maker Bandagist, *m.* ~ -parral (*T.* Naut.) Taurack, Schmierrack, *n.* ~ -partition gesprengte Bindwerkswand, *f.* ~ -pendents, *pl.* Taue *pl.* des Schmierracks. ~ -tackle Racktalje *f* der untern Raaen. ~ -wire (*T.* Tel.) Anker, *m.*

trussed, trŭst, *a.* ~ beam verstärkte, armierte Balken, *m.* ~ girder armierte Träger, *m.* ~ poles (*T.* Tel.) gekuppelte Stangen, *pl.*

trussel, trŭs'l, *s.* (*T.* Carp.) Knaggen, *m. pl.* (*T.* Naut.) Micken, *pl.* ~ -bed Gurtbeit, *n.* ~ -tree (*T.* Naut.) Langsahling, *f.*

trussing, trŭs'-ing, *s.* (*T.* Shipb.) Reihe diagonaler Tragbänder, welche im Dreiecke geordnet sind und einander gegenseitig unterstützen, *f.*

trust, trŭst, *s.* Vertrauen, *n*; Zuversicht, *f*; Glaube; Kredit, Borg, *m*; Anvertraute, Pfand; *T.* Depositum, hinterlegte Gut, *n*; anvertraute Gewalt; Pflegeschaft, *f*; Fideikommiß, *n.* × A great ~, a place of great ~ ein wichtiges Amt. Breach of ~ Treubruch, *m.* Creditors in ~, *pl. T.* Kuratoren der Massen, *pl.* Deed of ~ Vollmacht, *f.* I go upon ~ ich habe es vom Hörensagen. In ~ in Verwahrung. On great ~ sehr zuverlässig. To deliver in ~ in V—g geben. To give ~ to V. setzen in. To give upon ~ borgen, auf K. geben. To hold in ~ for one jm. für einen andern anvertraut sein. To put ~ in V. setzen auf. To take ob. go upon ~ auf K. nehmen, borgen. ~, *v. a.* vertrauen (gewöhnlicher Art, to confide in höherem Maße), sich verlassen auf, glauben; × auf K. geben, borgen; mit V. vor sich lassen. ~, *v. n.* vertrauen; (to) sich verlassen auf; trauen; zuversichtlich hoffen. ~ me for that da kannst du sicher sein. As far as I can ~ my recollection so weit ich mich auf meine Erinnerungen verlassen kann. He is no to be —ed any longer es ist ihm nicht länger zu trauen. I do not ~ him any further than I see him ich traue ihm nicht weiter, als ich ihn sehe. I won't ~ him ich traue ihm nicht. There is no —ing appearances *(prov.)* der Schein trügt. To ~ one out with . . . jn. mit . . . ausgehen lassen. To ~ o'.s. to do a thing sich etwas zutrauen. To ~ one with a thing jm. et. anvertrauen, in Verwahrung geben. To ~ in sein V. setzen auf. ‖ ~ -deed Vollmacht, *f.*

trustee, trŭs-tē', *s. T.* Bevollmächtigte; Depositar; Pfleger, Kurator, Vormund, Administrator; Besitzer eines Fideikommißgutes, *m.* ~ -process (Am.) Prozeß *m* beim Beschlag auf das in den Händen eines Dritten befindliche bewegliche Gut eines Schuldners. ‖ -ship, *s. T.* Bevollmächtigung; Vormundschaft; Kuratel, *f.*

truster, trŭst'-ĕr, *s.* Anvertrauende, *m*; der Kredit giebt.

trustful, —'fo͝ol, *a.* —ly, *adv.* vertrauensvoll; vertrauenswert.

trustily, *adv.* v. trusty. ſkeit, *f.*

trustiness, —'ĭ-nĕs, *s.* Treue, Redlich-

trusting, —'ĭng, *s.* Trauen, Vertrauen; Borgen, *n.* ‖ -ly, *adv.* vertrauensvoll, mit V. ſdig, unzuverlässig.

trustless, —'lĕs, *a.* unsicher, unbeständ-

trustworthy, —'wŭr-THĬ, *a.* zuverlässig.

trusty, trŭst'-ĭ, *a.* treu, getreu; *fig.* zuverlässig, sicher; (l. u.) verantwortungsvoll.

truth, trōth, *s.* Wahrheit; Wirklichkeit; Treue, Beständigkeit; Wahrhaftigkeit, Aufrichtigkeit; Redlichkeit; Genauigkeit, *f.* ~! wahr! ~ to tell *fam.* ehrlich gestanden. ~ has a good face, but bad clothes *(prov.)* Wo gebraucht man kaum an Feiertagen, geschweige denn, daß man Alltagshosen daraus machen sollte. By my ~, in ~, of a ~ in W., wahrhaftig. He was in ~ er sprach im Ernste. There is no ~ in any thing nichts ist zuverlässig. There is no ~ in it das ist nicht wahr. There is no ~ in man auf Menschen darf man sich nicht verlassen. To do ~ *(bibl.)* thun, was Gott befiehlt. ~ -loving wahrheitsliebend. ‖ -ful, *a.* —fully, *adv.* wahrhaft, wahrhaftig. ‖ -fulness, *s.* Wahrhaftigkeit, *f.* ‖ -less, *a.* unwahr; treulos, falsch. ‖ ~ -teller Wahrheitsliebende, *m.* ‖ -y, *a.* (l. u.) wahrhaftig.

trutination, trō-tĭ-nā'-shŭn, *s.* (n. u.) Wägen, Abwägen, *n.*

truttaceous, trŭt-ā'-shŭs, *a.* rotfleckig (wie die Forelle).

try, trī, *v. a.* probieren; anproben; reinigen, raffinieren; schmelzen; (a wall) einloten; prüfen, auf die Probe stellen (innerhalb der Pflicht: *cf.* to tempt); untersuchen, verhören; versuchen (mit Sinnen u. Verstand: *cf.* to attempt); × vor Gericht stellen; zur Entscheidung bringen (mit out); ausmachen, endigen. × To ~ o'.s. out sich ausversucht haben, mit seinen Versuchen zu Ende sein. ~, *v.* × (at) versuchen, den Versuch machen; *T.* beilegen (b. Schiffen). ~ again raten Sie noch einmal (auch dem Lehrer nach falscher Antwort des Schülers). ~ and . . . *fam.* statt ~ to . . . To ~ back (*T.* Hunt.) rückwärts suchen (die verlorene Wildspur); zurückgehen (den Weg wieder zu finden); *fig.* (im Gespräch) nach rückwärts ausholen. To ~ conclusion with one es mit jm. aufnehmen. To ~ down (*T.* Whalery) Thran auskochen. To ~ a fall with *fig.* sich mit jm. in Streit einlassen. To ~ for streben nach; sich präparieren auf, das Examen machen zu . . . To ~ one for life jm. den Prozeß machen. To ~ issue (with) sich mit jm. messen, es mit ihm aufnehmen. To ~ on anprobieren; (Am. *vulg.*) versuchen. To ~ it on with *fam.* jn. zu überlisten ob. Trotz zu bieten versuchen. Don't ~ it on here! uns brauchst du damit nicht zu kommen. To ~ one's fortune sein Glück versuchen. To ~ up (*T.* Join.) abschlichten (das Holz), nachputzen. We will ~ what can be done wir wollen sehen, was sich thun läßt. ~, *s.* Versuch, *m*, Experiment, *n*; (*T.* Fußballspiel) durch Niederhalten des Balls errungene Sieg, *m*; (*T.* Theater) unnatürliche, gekünstelte Spiel; *(provinc.)* Kornsieb, *n.*

tryfer, trī'-fĕr, *a.* „treife", nicht koscher.

trying, trī'-ing, *a.* schwierig, mühsam; auf eine schwere Probe stellend. He's very ~ es ist schwer mit ihm fertig zu werden ob. auszukommen. ~, *s.* (*T.* Naut.) Beilegen, *n.* ~ under the fore sail B. vor der Fock. ~ -plane *T.* Nachfügehobel, *m.*

try-sail, trī'-sāl, *s.* Try- ob. Treisegel, *n.* ~ -mast Schnaumast, *m.*

tryne, trīn, *a.* (*Ch.* n. u.) dreifach. ~ compass Himmel, Erde und Meer.

tryst, trŭste, trĭst, *s.* (Schott.) Stelldichein, *n*; Jahr-, Viehmarkt, *m.* To bide ~ eine Übereinkunft halten; sich zu einem St. einfinden. ~, *v. a.* (Schott.) jn. bestellen (auch et., z. B. a pair of boots). ~, *v. n.* versprechen sich einzufinden. ‖ -er, *s.* Besteller, *m.* ‖ -ing-day Tag *m* eines Rendezvous ob. einer Zusammenkunft. -ing-place Stelldicheinplatz; Ver-

Ts. = Texas. ſsammlungsort, *m.*

Tsar etc. ſ. czar. ſtechfliege), *f.*

tsetse, tsĕt'-sē, *s.* Tsetsefliege (eine

T-square, tē'-skwār, *s.* Reißschiene, *f.*

T. T. L. = to take leave.

Tu. = Tuesday.

tub, tŭb, *s.* Zuber, Kübel, *m*; Tonne, Butte, Kufe; Badewanne; *fam.* Rednertribüne; Schwitzkur; (Maß) Tonne; (*T.* Naut.) Balje; (auch ~ -fish) Meerharfe, Meerleier (Fisch), *f*; eingeschmuggelte französ. Likörfäßchen; Ruderboot; *fam.* Bad, *n*; (*T.* Bergw.) Auffatzkranz (bei der eisernen Cubelage), *m.* ~, *v. a.* in einen Kübel pflanzen; in einer Badewanne baden; (*T.* Bergb.) einen Schacht mit Holz ausfüttern. ~, *v. n.* sich baden (in einer Badewanne). Tale of a ~ Ammenmärchen, *n.*

tubal, tūb'-ăl, *a.* (*T.* Anat.) auf die Muttertrompete bezüglich. ~ pregnancy Tubenschwangerschaft, *f.*

tubber, tŭb'-ẽr, *s. T.* Zweispitze, *f.* — -man Minierer *m*, welcher mit der Z. arbeitet.

tubbing, tŭb'-ing, *s.* (*T.* Bergw.) faßartige Schachtausbau, *m.*

tubbish, —'-ish, *a.* tonnen-, faßförmig; dickbäuchig.

tubby, —'-i, *a.* tonnen-, faßförmig; (v. Saiteninstrumenten) dumpfklingend. [pfarrer, *m.*

tub-drubber, —drŭb'-ẽr, *s.* (*Sl.*) Landtube, tūb, *s.* Rohr; Pfeifenrohr, *n*; Röhre, Pfeife, *f*; Weinheber, *m*; Spritze, *f*; Cylinder, *m*; *T.* Schlagröhre, *f*; Gang, Lutten, Kanal; (*T.* Bot.) Schlauch, *m.* — of slag Formnase, *f.* Eustachian — *T.* Eustachische Röhre. Optic — Sehrohr. Vitreous — Blitzröhre, *f*; Fulgurit, *m.* —, *v. a.* mit einer Röhre versehen. ‖ — -compass Stangenzirkel, *m.* — -drawing machine Röhrenziehbank, *f.* —-engine, —-frame Röhrenmaschine, *f.* — -plate Röhrenplatte (der Lokomotive), *f.* — -plug (*T.* Electr.) Ventilröhre, *f*; (*T.* Locom.) Rohrpfropf, *m.*

tuber, tū'-bẽr, *s.* (*T.* Bot.) Knollen, Hübel, *m.* —s, *s.* Kartoffeln, *pl.* Under —s mit K. bepflanzt. ‖ -ated, *a.* (*T.* Her.) verknotet, aufgeschwollen.

tubercle, tū'-bẽr-kl, *s.* Knötchen (in der Lunge); (*T.* Bot.) Knöllchen, *n.* — corpuscle Tuberkelknötchen, *n.* ‖ -d, *a.* tuberkulös; (*T.* Bot.) ſ. tuberculate.

tubercular, tū-bẽr'-kū-lẽr, tuberculous, —kū-lŭs, *a.* höckerig; tuberkulös; (*T.* Bot.) warzig, pustelig. — consumption (*T.* Med.) Tuberkulose, Schwindsucht, *f.*

tuberculate, tū-bẽr'-kū-lāt, *a.* tuberkulös; (*T.* Bot.) warzig, hübelig.

tubercule, tū-bẽr'-kūl, *s.* Tuberkel, *f*; kleine Knollen, *m.*

tuberculization, tū-bẽr-kū-liz-ā'-shŭn, *s.* Tuberkelbildung, *f.* [Retorte, *f.*

tube-retort, tūb'-rē-tōrt, *s.* tubulierte

tuberiferous, tū-bẽr-if'-ẽr-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) knollentragend.

tuberose, tūb'-rōz, tū'-bē-rōz, *s.* Tuberose, Knoll- od. Herbſthyacinthe, *f.*

tuberosity, tū-bẽr-ŏs'-i-ti, *s.* Knotige, Knorrige, *f.*

tuberous, tū'-bẽr-ŭs, **tuberose**, tū'-bẽr-ōs, *a.* knotig, knorrig; *T.* knollig. — tumour Geſchwulſtknoten, *m.*

tube . . ., tūb, in Zuſſ. — -speeder, *s.* ſ. tube-engine. — -wheel, *s.* Kreiſelrad, *n*, Turbine, *f.*

tub-fast, tŭb'-fāst, *s.* (*Shak.*) Schwitzkur *f* gegen Syphilis. [pete blaſen.

tubicinate, tū-bis'-in-āt, *v. n.* die Trom-

tubicolous, tū-bik'-ō-lŭs, *a.* (*T.* Zool.) in einem Schlauche lebend.

tubiform, tū'-bi-fārm, *a.* röhren-, ſchlauchförmig. [Röhrenwerk, *n.*

tubing, tūb'-ing, *s.* Röhrenmaterial;

tubipore, tū'-bi-pōr, *s.* Röhrenkoralle, Pfeifenkoralle, *f.* [Pfeifenkoralle, *f.*

tubiporite, tū'-bi-pō-rit, *s.* verſteinerte

tub . . ., tŭb, in Zuſſ. — -man, *s.* Anwalt *m* beim Schatzkammergericht. — -preacher, *s.* (verächtlich) Diſſentergeiſtliche; unwiſſende, polternde Prediger, *m.* ‖ -ster, — -thumper, *s.* plumpe Landpfarrer, *m.*

tubular, tū'-bū-lẽr, *a.* röhrenförmig, röhrenartig. — fossil Tubulit, *m.* — gland ſchlauchförmige Drüſe, *f.* — -boiler Röhrenkeſſel, *m.* — -bridge Röhrenbrücke, *f.*

tubulate, tubulated, tū'-bū-lāt-ĕd, *a.* röhrenförmig; (Retorte) tubuliert.

tubule, tū'-būl, *s.* kleine Röhre, *f*; Tubulus (kurze, mit Stöpſel verſchließbare Retortenhals), *m.*

tubuliform, tū'-bū-li-fārm, *a.* röhrchenförmig. [*T.* röhrig.

tubulous, tū'-bū-lŭs, *a.* röhrenförmig; **tubulure**, tū'-bū-lūr, *s.* kurze offene Röhre *f* oben an einer Retorte.

tubulus, tū'-bū-lŭs, *s.* (*pl.* tubuli, —li) Röhrchen, *n*; (*T.* Anat.) feine, enge Gang, *m*, Kanälchen, *n.*

tucet, tū'-sĕt, *s.* (*obs.*) = steak.

tuch, tŭch, *s.* (n. u.) Art Marmor, *m.*

tuck, tŭk, *s.* 1. Art Netz, Haarnetz, *n*; Falte, *f*, Einſchlag; *T.* unterſte Teil des Schiffsſpiegels zwiſchen Heckbalken und Worpen, *m*; (*Sl.*) Eſſen, (insb.) ſüße Backwerk, *n*; (n. u.) Zug, Ruck, *m.* 2. Trommelſchlag, *m.* 3. (n. u.) Stoßdegen, *m.* With — of drum unter Trommelſchlag.

tuck, *v. a.* ſchürzen, einſchlagen, zuſammenfalten; einwickeln (z. B. a child into a bed); (*T.* Mas.) binden, ſtecken; einſtecken, einſtopfen; ×(*Sl.* meiſt mit in) eſſen, verſchlingen; (*provinc.*) Tuch walken. —, *v. n.* (in) ſich zuſammenziehen, einſchrumpfen. To — back zurücknehmen, zurücklegen, hinten aufbinden. To — in einſchlagen, umſchlagen, einwickeln; (*Sl.*) ſchmauſen. To — on aufbinden, aufſchwatzen; (Am.) aufhängen (Waren ꝛc.); Schläge geben. To — the price of a thing (Am.) einen hohen Preis für etwas fordern. To — out ſich ſatt eſſen. To — up aufſchürzen, aufſtecken, auffchlagen; aufnehmen, aufſtreifen; henken.

tuckahoe, tŭk'-ā-hō, *s.* (Am. bezeichnet in der Indianerſpr. „Brot") virginiſche Trüffel, *f*; Spitzname der Bewohner von Niedervirginien und der armen Gegenden daſelbſt.

tucker, tŭk'-ẽr, *s.* Bruſt-, Halsſtreifen; Zierkragen (der Frauen); (*provinc.*) Walkmüller, *m.* [ermüdet, abgehetzt.

tuckered, tŭk'-ẽrd, *a.* — out (Am.)

tucket, tŭk'-ĕt, *s.* 1. Trompetenſtöße, *pl.*, Fanfare, *f.* 2. (n. u.) Fleiſchſchnitte, *f.* —sonance (n. u.) Trompetenſignal, *n.* [ſteckelamm, *m.*

tucking-comb, tŭk'-ing-kōm, *s.* Auf-

tuck . . ., tŭk, in Zuſſ. — -net, *s.* kleine Netz, *n*, Fiſche aus einem größeren zu nehmen. — -out, *s.* (Am.) Schmaus, *m*, Gelage, *n.* — -pointing, *s.* (*T.* Mas.) Ausſtreichen *n* der Fugen mit der Fugkelle, *f.* — -rail (*T.* Naut.) Leiſte *f* an der Oberſeite des Heckbalkens. — -shop, *s.* Laden *m*, wo Kuchen und andere ſüße Leckerbiſſen verkauft werden; (Schüler-*sl.*) Speiſelokal, *n.*

Tudor-style, tū'-dẽr-stil, *s.* ſpätgotiſche engliſche Bauſtil, gotiſche Verfallſtil, *m.*

tuefall, tū'-fāwl, *s.* Gebäude *n* mit auf einer Seite ſchräg abfallendem Dach.

tue-iron, tū'-i-ẽrn, *s.* Blaſebalgröhre, Düſe, *f.*

tuel, tū'-ĕl, *s.* (n. u.) After, *m.*

Tuesday, tūz'-dā, *s.* Dienstag, *m.*

tufa, tū'-fā, tuff, tŭf, *s.* Tuffſtein, *m.*

tufaceous, tū-fā'-shŭs, *a.* tuffartig, Tuff . . .

tuffoon, tŭf-kōn', *s.* (l. u.) ſ. typhoon.

tuft, tŭft, *s.* Büſchel; Quaſt; Kinnbart, *m*; Franſe, Quaſte, *f*; Gebüſch, *n*; adelige Student (in England). — of feathers Federbuſch, *m.* — of hair Haarſchopf, *m.* — of trees Gebüſch, *n.* London — Federnelke, *f.* —, *v. a.* in Büſchel binden; bebüſchen. ‖ -ed, *a.* mit einer Q.; buſchig; (n. u.) wollig, ſamtartig. —d buttons, *pl.* Knöpfe mit Schleifen, *pl.* —ed lark Haubenlerche, *f.* — -hunter der nach der Geſellſchaft adeliger od. Perſonen von Rang ſtrebt, vor ſolchen kriecht. — -hunting Handlungsweiſe *f* eines — -hunter. — -mockado Art Trippſamt, *m.* — -ribbon Samtband, *n.* — -taffeta (n. u.) Trippſamt, *m.* ‖ -y, *a.* ſ. tufted.

tug, tŭg, *v. a.* (heftig, mit Anſtrengung) ziehen, zerren, ſchleppen; zupfen, zauſen. —, *v. n.* ż.; *fig.* (for) ſich viele Mühe geben, arbeiten, ſtreben, kämpfen, ſich anſtrengen; *lud.* eſſen. To — at the oar ſtark rudern. To — away fortſchleppen. —, *s.* ſtarke Zug, Ruck; Holzwagen; Strang; Stößel (am Pferdegeſchirr); Schleppdampfer, *m.* — of war heißeſte Moment *m* des Kampfes. To give a — ſtark anziehen. I had a hard — of it das hat mir viel Mühe gekoſtet. — -boat Schlepp-, Bugſierdampfer, *m.* — -chain Kumtkette, *f.* ‖ -ger, *s.* Ziehende, Zerrende, Schleppende; ſchwer Arbeitende, *m.* ‖ -gingly, *adv.* mühſam, mit Anſtrengung. ‖ — -iron (Am.) Eiſen *n* an der Deichſel, woran die Zugriemen befeſtigt ſind. [reißen.

tuggle, tŭg'-l, *v. n.* (ſchott.) ſich worum

tuilyie, tuillzie, tōōl'-yē, *s.* (ſchott.) Kampf, *m*, Gefecht, *n*; Schlägerei; Zänkerei, *f.*

tuition, tū-ish'-ŭn, *s.* Unterricht, *m*; (n. u.) Aufſicht; (n. u.) Vormundſchaft, *f.* ‖ -al, *a.* hofmeiſterlich. ‖ -ary, *a.* Unterrichts . . .

tuk, took, (Am.) *vulg.* = took.

tula, tō'-lā, *s.* ein indiſcher Kohlenfeuerplatz zum Kochen.

tula-metal, —mĕt-ăl, *s.* Niello, *n.*

tular, tō'-lẽr, *s.* (Am.) Sumpf voll Seebinſen, *f.*

tulchan, tŭlch'-ăn, **tulchin**, —'in, *s.* (ſchott.) ein ausgeſtopftes Kalb, das neben die Kuh geſtellt wurde, damit ſie ſich gern melken ließ. — bishops (iron.) nach der Reformation eingeſetzte Scheinbiſchöfe, deren Einkünfte die Landbarone bezogen.

tule, tō'-lā, *s.* (Am.) Seebinſe (zum Dachdecken), *f.*

tulip, tū'-lip, *s.* Tulpe, *f.* My — (*jest.*) mein Teuerſter, meine Teuerſte. — -flower Bignonie, *f.* — -shell Tulpe (Muſchel), *f.* — -tree Tulpenbaum, *m*; laurel-leaved —— Biberbaum, *m.* — -wedge Sonne (Muſchel), *f.* — -wood Tulpenholz, *n.* [*m.*

tulipant, tū'-li-pănt, *s.* indiſche Turban,

tulipist, tū'-lip-ist, *s.* Tulpenzieher, *m.*

tulipomania, tū-li-pō-mā'-ni-ă, *s.* Leidenſchaft *f* Tulpen zu züchten (etwa ſeit 1634 in Holland). ‖ -c, —k, *s.* leidenſchaftliche Tulpenzüchter, *m.*

tulle, tōōl, *s.* Tüll, *m.*

tulwar, tūl'-wăr, *s.* oſtindiſche Säbel, *m.*

tulsh, tŭlsh, *s.* (ſchott.) welke, kraftloſe Kind, *n.*

tumble, tŭm'-bl, *v. n.* fallen (ungeſchickt od. ungewöhnlich); herabpurzeln, taumeln; einſtürzen; ſich wälzen; Gaukler- od. Seiltänzerkünſte treiben. I —d across him *vulg.* ich lief ihm in den Weg. —, *v. a.* umſtürzen, umwerfen, zu Falle bringen; wälzen; (auch mit over) umrühren, umſtören; zerknittern, in Unordnung bringen. To — down umwerfen, niederwerfen; hinunterwälzen; einſtürzen. To — down stairs die Treppe hinunterſtol-

pern. To ~ home nach binnen fallen (v. den Schiffsseiten). To ~ in (*T. Carp.*) paſſen, ſich einfügen. To ~ over umrühren; umwenden; durchblättern; ſich überlegen, im Geiſte hin- und herwenden; (*T. Naut.*) zu Bett gehen (in der Hängematte). To ~ out aufſtehen (aus der Hängematte); hinauswerfen. To ~ to it (*Sl.*) verſtehen, Gefallen finden an. To ~ to pieces in Stücke fallen; glücklich niederkommen. To ~ up aufſtehen. ~, *s.* Fall, Sturz, *m*; Schaukeln *n* auf den Wellen. To get a ~ taumeln, fallen, ſtürzen. ~-bug, ~-dung (Am.) Miſtkäfer, *m.* ‖~d, *a.* (v. Tuch ꝛc.) zerknittert. ‖ ~-down baufällig. ~-home Einfallen *n* des Oberſchiffs.

tumbler, tŭm'-blẹr, *s.* Seiltänzer, Gaukler; *vulg.* betrügeriſche Spieler, *m*; *T.* Nuß (am Flintenſchloß), *f*; Tümmler, *m*, Tummeltaube, *f*; Dachshund; Humpen, *m*, Bierglas, *n*; Tummler, *m*, *fam.* Stehaufchen, *n*; Trommel (einer Baggermaſchine); Richtwelle (einer Richtſchraube); Zuhaltung (eines franz. Thürſchloſſes), *f.* ~-hole Vierung, *f*, Hahngevierte (eines Gewehrhahns), *n.*

tumble-up, tŭm'-bl-ŭp, *s.* Tummler, *m*, Stehaufglas (mit zugerundetem dickem Boden), *n.*

tumbling, tŭm'-blĭng, *s.* Fallen, Stürzen, ꝛc., *n.* ~-bay Wehr *n* in einem Kanal. ~-home *T.* Einziehen der Auflanger, ꝛc., damit die Kanonen der oberen Batterien dem Mittelpunkte des Schiffes näher kommen, *n.* ~-mill (*T. Turnk.*) Purzelwelle, *f.*

tumbrel, tŭm'-brẹl, *s.* Schutt-, Sturzkarren; (*T. Artill.*) Protzkaſten; Tauchſchemel, *m.*

tumefaction, tū-mẹ-fāk'-shŭn, *s.* Anſchwellung, Geſchwulſt, *f.*

tumefy, tū'-mẹ-fī, *v. a.* anſchwellen machen. ~, *v. n.* (auf)ſchwellen. ‖~.

tumescence, tū-mĕs'-ẹns, *s.* Schwellung.

tumid, tū'-mĭd, *a.* —ly, *adv.* geſchwollen (insb. v. den Wogen; *cf.* **turgid**); hervorragend; *fig.* ſchwülſtig. ‖—ness, **tumidity**, tū-mĭd'-ĭ-tī, *s.* Geſchwollene, *n*; *fig.* Schwülſtigkeit, *f.*

tumite, tū'-mīt, *s.* Tumit, *m.*

tummals, tŭm'-ălz, *s.* (*T.* Bergb.) Hauſen, *m* (insb. Schutt, Abraum).

tummle, tŭm'-l, *v. a.* (ſchott.) umwerfen. ~ the wilcat kopfüber ſchießen. ~, *s.* Sturz, Fall, *m.*

tumor ſ. **tumour.** ‖—**ous**, *a.* (n. u.) geſchwollen; *fig.* ſchwülſtig; aufgeblaſen.

tumour, tū'-mẹr, *s.* Geſchwulſt, *f*; (l. u.) Schwellen *n* des Waſſers; (l. u.) *fig.* Schwulſt, *m*; Aufgeblaſenheit, *f.* ‖—ed, *a.* (l. u.) geſchwollen, auch *fig.* ~ core, ~ nodule Geſchwulſtknoten, *m.*

tump, tŭmp, *s.* kleine Hügel, *m.* ~, *v. a.* 1. mit Erde ob. Dünger umgeben. 2. (Am.) Jagdbeute nach Hauſe ſchleppen. ‖ ~ -line (über die Stirn gelegte) Tragriemen, *m.*

tumple, tŭm'-pl, *v. n.* (ſchott.) fallen, ſich überſtürzen. ſ(ein Weſtindien), *m.*

tumtum, tŭm'-tŭm, *s.* gekochte Piſang

tumular, **tumulary**, tū'-mūl-ẹr-(ī), *a.* hügelförmig.

tumulate, tū'-mū-lāt, *v. n.* (n. u.) ſchwellen, aufbrauſen. ~, *v. a.* eingraben, beerdigen. ſHügeligkeit, *f.*

tumulosity, tū-mū-lŏs'-ĭ-tī, *s.* (l. u.) **tumulose**, tū'-mū-lōs, **tumulous**, tū'-mū-lŭs, *a.* hügelig.

tumult, tū'-mŭlt, *s.* Tumult, Lärm, *m.* Getümmel, *n*; Aufſtand; *fig.* Aufruhr, *m.* ~, *v. n.* (*obs.*) lärmen. ‖—er, *s.* (n. u.) Lärmer, Aufrührer, *m.* **tumultuarily**, *adv.* v. **tumultuary.**

tumultuariness, tū-mŭl'-tū-ẹr-ĭ-nĕs, *s.* aufrühreriſche Benehmen, *n*; Neigung *f* zum Aufruhr; ſ. **turbulence.**

tumultuary, tū-mŭl'-tū-ẹr-ĭ, *a.* tumultuariſch, lärmend, ſtürmiſch; unruhig, unordentlich.

tumultuate, tū-mŭl'-tū-āt, *v. n.* (n. u.) Aufruhr erregen, lärmen; *fig.* ſtürmen, toben.

tumultuation, tū-mŭl-tū-ā'-shŭn, *s.* aufrühreriſche Bewegung, Gärung, *f.*

tumultuous, tū-mŭl'-tū-ŭs, *a.* —ly, *adv.* tumultuariſch; aufrühreriſch; *fig.* ſtürmiſch; unruhig. ‖—ness, *s.* unruhige Zuſtand, *m.*

tumulus, tū'-mū-lŭs, *s.* (*pl.* **tumuli**, —lī) Grabhügel, *m.*

tun, tŭn, *s.* Tonne (auch als Flüſſigkeitsmaß = 2 Oxhoft; (*T.* Naut.) T., halbe Laſt (= 2240 lbs), *f*; Trunkenbold, *m.* ~ of timber *T.* ein Maß von 40 Kubikfuß Bauholz, wenn es rund, und 54, wenn es viereckig iſt. Freight by the ~ Fracht *f* nach Laſten. ~, *v. a.* eintonnen. To ~ up auf Fäſſer füllen. ſniſche Feige, *f.*

tuna, tū'-nă, *s.* Tuna (Baum); indiatunable, tŭn'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* melodiſch, wohlklingend; ſtimmbar. ‖—ness, *s.* Wohlklang, *m*, Melodie, *f.*

tunal, tū'-năl, *s.* ſüße, feigenartige Frucht *f* mehrerer Kaktusarten.

tun . . ., tŭn, in Zuſſ. ~-bellied, *a.* dickbäuchig. ~-buoy, *s.* Tonnenboje; *f.* ſwaren, *pl.*

Tunbridge ſ. Eig. ~-ware feine Holzſtund, tŭnd, *v. a.* (Schüler-*sl.*) durchbleuen, dreſchen. ſm.

tun-dish, tŭn'-dĭsh, *s.* (n. u.) Trichter,

tune, tūn, *s.* Ton, *m*; Lieb; Tonſtück, *n*; Melodie, Weiſe; Harmonie, *f*, Einklang, *m*; Stimmung; St., Laune, *f*; Tonſinn, *m.* In ~ geſtimmt, im €. Not in ~ for nicht aufgelegt zu. Not of ~ verſtimmt, auch *fig.* To sing another ~ *fig.* aus einem andern Tone ſprechen. To keep in ~ T. halten; in gutem Einvernehmen halten. To put in ~ ſtimmen. To the ~ of zum Betrage von. —s of the street, *pl.* Gaſſenhauer, *pl.* ~, *v. a.* ſtimmen (ein Inſtrument); anſtimmen; *vulg.* prägeln. ~, *v. n.* (to) ſtimmen; trällern. To ~ up anſtimmen (ein Lied). ‖—ful, *a.* —fully, *adv.* melodiſch, muſikaliſch. The guitar is —ful to his hand die Guitarre wird melodiſch in ſeiner Hand. ‖—less, *a.* übelklingend; ſtumm. ſmer, *m.*

tuner, tūn'-ẹr, *s.* Stimmer; Stimmhamtung-oil, tŭng'-ŏĭl, *s.* ein wertvolles chineſiſches Öl.

tungstate, tŭng'-stāt, *s.* (*T.* Chem.) wolframſaure Salz, *n.*

tungsten, tŭng'-stĕn, *s.* (Metall) Wolfram, *n.* ‖—ic, tŭng-stĕn'-ĭk, *a.* Wolfram . . . —ic acid *T.* Wolframſäure, *f.* ~-steel Wolframſtahl, *m.*

tungstic, tŭng'-stĭk, *a.* ~ acid *T.* Wolframſäure, *f* (H_2WO_4).

tunhoof, tŭn'-hōf, *s.* ſ. **ale-hoof, ground-ivy.**

tunic, tū'-nĭk, *s.* (antike) Tunika (auch der Frauen, Knaben und der Biſchöfe), *f*; (*T.* Mil.) Überrock, *m*; (*T.* Anat. & Bot.) Häutchen; Bälglein, *n.* Third ~ of the eye *T.* Traubenhaut, *f.*

tunicary, tū'-nĭ-kă-rĭ, *s.* Manteltier, *n* (ſ. d. f. W.). ſMantelliere, *pl.*

Tunicata, tū-nĭ-kā'-tă, *spl.* (*T.* Zool.)

tunicate, **tunicated**, tū'-nĭ-kāt(-ĕd), *a.* (*T.* Bot. & Zool.) häutig. ~ bulb Schalenzwiebel, *f.*

tunicle, tū'-nĭ-kl, *T.* Häutchen, *n*, Haut; Tunika (der Geiſtlichen), *f.*

tuning, tūn'-ĭng, *s.* Tönen; Stimmen, *n*; (*T.* Muſ.) Stimmung, *f.* ~, *a.* ſtimmend, Stimm... ~-fork Stimmgabel, *f.* ~-hammer, ~-key Stimmhammer, *m.* ~-wire Stimmdraht, *m.*

Tunkers, tŭng'-kẹrz, *s. pl.* Tunker (Art Wiedertäufer), *pl.*

tunnage ſ. **tonnage.**

tunnel, tŭn'-nĕl, Trichter; Rauchfang, *m*; trichterförmige Höhlung, *f*; unterirdiſche Gang, Tunnel, *m*; trichterförmige Rebhühnernetz, *n*; *T.* Aufbrechloch (des Glasofens), *n*; *T.* Bergw.) Tagesſtollen (querſchlägig gegen die Lagerſtätte), *m.* ~, *v. a.* trichterförmig bilden; mit einem Netze fangen; *fig.* mit Liſt fangen; ineinander verſchlingen, verſtricken. To ~ a place through einen T. durch einen Ort graben. ‖ ~-kiln Kalkofen, in dem mit Steinkohlen gefeuert wird, *m.* ~-net trichterförmige Rebhühnergarn, *n.* ~-pit Förderſchacht, *m.* ‖—er, *s.* Rebhühnerfänger; (*T.* Naut.) einer, der Waſſerfäſſer füllt; Tunnelarbeiter, *m.* ‖—ing, *s.* Tunnelbau, *m.*

tunny, tŭn'-ĭ, *s.* Thunfiſch, *m.*

tup, tŭp, *s.* Widder, *m.* ~, *v. n.* ſtoßen (wie ein Widder); bocken. ~, *v. a.* beſpringen, belegen. ~-man einer, der mit Widdern handelt.

tupelo, tū'-pĕ-lō, *s.* (Am.) Tupelobaum, *m*; *cf.* **pepperidge.**

tuppenny, tŭp'-pĕn-nĭ, *a. vulg.* (ſtatt **twopenny**) für zwei Groſchen. A ~ ride eine Zweigroſchentour. A ~ ha'-penny concern eine armſelige Geſchichte. ~, *s.* (liebkoſend) Herzenskindchen, Engelchen, *n.* ſGroſchen.

tuppence, tŭp'-pĕns, *s. vulg.* zwei

turban, tẹr'-băn, *s.* Turban (der Orientalen); Art Frauenkopfputz, *m.* ‖—ed, —d, *a.* einen T. tragend, beturbant. ~-shaped *T.* kreiſelförmig. ~-shell Türkenbund (Art Seeigel), *m.* ~-top Faltenſchwamm, *m.*

turbary, tẹr'-bă-rĭ, *s. T.* Recht, Torf zu ſtechen; Torfmoor, *n*, Torfgrund, *m.* Common of ~ Recht eines Pächters, auf unangebautem Boden ſeines Grundherrn Torf zu graben, *n.*

turbid, tẹr'-bĭd, *a.* —ly, *adv.* trübe, dick; *adv.* (n. u.) ſtolz, hochmütig. ‖—ness, **turbidity**, tẹr-bĭd'-ĭ-tī, *s.* Trübe, Dicke, *n.*

turbillion, tẹr'-bĭl-yŭn, *s.* Wirbel, *m.*

turbin, tẹr'-bĭn, *s.* Hörnermuſchel, *f.*

turbinaceous, tẹr-bĭ-nā'-shŭs, *a.* (l. u.) torfig; Torf . . .

turbinate, **turbinated**, tẹr'-bĭ-nāt-(ĕd), *a.* kreiſelförmig, gewunden; (l. u.) wirbelnd.

turbination, tẹr-bĭ-nā'-shŭn, *s.* kreiſelförmige Bewegung, *f.*

turbine, tẹr'-bĭn, *s. T.* Turbine, *f*, Kreiſelrad, horizontale Waſſerrad, *n.* Whitelaw's ~ ſchottiſche K.

turbit, tẹr'-bĭt, *s.* Art Haustaube, *f.*

turbith, tẹr'-bĭth, ſ. **turpeth.**

turbot, tẹr'-bŏt, *s.* Steinbutt, *m.*

turbulence, **turbulency**, tẹr'-bū-lẹns(-ĭ) *s.* Ungeſtüm, *m*; Getümmel, *n*; Gärung, *f*; Aufruhr, *m*; *fig.* Verwirrung, *f.*

turbulent, tẹr'-bū-lẹnt, *a.* —ly, *adv.*

ungestüm, stürmisch, heftig; aufrührerisch (feindlich widerspenstisch gg. die Autorität.) [gion, *f.*

turcism, türk'-izm, *s.* türkische Redistard, térd, *s.* Menschenkot, Dreck, *m.* ‖—y, *a.* dreckig, kotig; grob, bäurisch; schlecht, böse.

tureen, tū-rēn', *s.* Terrine, tiefe Suppenschüssel, *f.* ~ -ladle Vorlegelöffel, *m*, Kelle, *f.*

turf, térf, *s.* (*pl.* —s, *obs.* od. *obsol.* turves, térvz) Rasen; Rasenplatz, *m*; Rasenstück, *n*; (auch dry ~) Torf, *m*: (beraste) Rennbahn, *f*; Pferderennen, *n*; Rennsport, *m.* Sod of ~ Stück R.; Scheibe *f* T. To be on the ~ Rennpferde halten; bei Wettrennen wetten. ~, *v. a.* berasen. ‖ ~ -charcoal Torfkohle, *f.* ~ -covered mit R. bedeckt. ‖—en, *a.* von R. ‖ ~ -hedge Einfriedigung von Rasenstücken. ~ -house aus R. erbaute Haus, *n.* ‖—iness ſ. u. ‖—ing etc. ſ. u. ‖—ite ſ. u. ‖ ~ -knife Rasenstecher, *m.* ~ -moss Torfmoor, *n.* ~ -pit Torfgrube, *f.* ~ -sod Rasenstück, *n.* ~ -spade Torfspaten, *m.*

turfiness, —'i-nęs, *s.* Reichtum *m* an Rasen, Berastheit, *f.*

turfing, —'ing, *s. vulg.* Nachtlager *n* im Freien ob. „bei Mutter Grün".

turfite, —'it, **turfman**, —'măn, *s.* Sportliebhaber, *m.*

turfy, —'i, *a.* reich an Rasen, torfreich; die Eigenschaften des Torfes habend; aus Rasen erbaut. ~ bog Torfmoor, *n.*

turgent, tėr'-jėnt, *a.* geschwollen; *fig.* strotzend; (n. u.) schwülstig, pomphaft.

turgesce, tėr-jės', *v. n.* (l. u.) (auf)schwellen. ‖—nce, —ncy, —żnś(y), *s.* Schwellen, *n*; (*T.* Med.) Hyperämie, Fluxion, *f*; *fig.* Schwulst, *m*, Aufgeblasenheit, *f.*

turgid, tėr'-jid, *a.* strotzend; (v. Körperteilen, Gliedern) aufgetrieben, aufgelaufen; *fig.* schwülstig. ‖—ity, ‖—ness ſ. **turgescence.**

turio, tū'-ri-ō, *s.* (*pl.* —nes, tū-ri-ō'-nēz) (*T.* Bot.) unterirdische Knospe, *f.* ‖—nif'erous, *a.* (*T.* Bot.) mit treibenden Augen.

Turk, térk, ſ. Eig.; (n. u.) hartherzige Mensch, *m.* A young ~ ein kleiner Galgenstrick, *m.* To turn ~ (*Shak.* n. u.) sein Betragen, seine Meinung ändern. —'s-cap (Pflanze) Türkenbund, *m.* —'s-head Melonendistel, *f*; (*T.* Naut.) türkische Knopf, *m.* —'s-head broom große Besen *m* für Spinngewebe. —'s-turban Art Hahnenfuß, *m.* [*m.*

turk(e), —, *s.* (n. u.) Säbel, Pallasch, **turkesses**, tėr'-kęs-śz, *s. pl.* (schott.) Zange, *f.*

turkey, tėr'-ki, *s.* Truthahn, *m.* To have got a ~ on one's back (Am.) betrunken sein. ~-buzzard brasilianische Geier, *m.* ~-cock Truthahn, Puter, *m.* Red as a ~-~ puterrot. ~-~ -coffee Mokkakaffee, *m.* ~-corn Mais, *m.* ~ -cotton-yarn türkische Garn, *n.* ~ -cucumber Schlangengurke, *f.* ~ earth lemnische Erde, *f.* ~ -feather Pfauenfeder (Art Moos), *f.* ~ -grass Art Fäden ob. Saiten, die in Ostindien aus den Eierstockfäden des Haifisches zubereitet werden sollen, besonders zu Angelschnüren verwendet, *pl.* ~ -hen Truthenne, *f.* ~ -leather Saffian, *n.* ~ -merchant Geflügelhändler; einer, der mit geschmuggelter, gestohlener Seide handelt, *m.* ~ -millet Moorhirse, *f.* ~ -oaktree Zirneiche, *f.* ~ -oilstone Ölstein, feine Schleifstein, *m.* ~ -pigeon türkische Taube, *f.* ~ -poult, ~ -powt junge Truthahn, *n.* ~ -red Türkisch-Rot, Adrianopel-Rot, *n.* ~ -stone Ölstein, feine Schleifstein, *m.*

Turkish, térk'-ish, *a.* ſ. Eig.; ~ delight feine Konfektsorte, *f.* ~ -sap (*T.* Fortif.) Erdwalze, *f.* ~ -shoe türkische (Pferde-)Beschlag, *m.*

turkois, tėr'-kōyz, *s.* echte Türkis, *m.*

turm, térm, *s.* (n. u.) Trupp, Haufen, *m.*

turmalin, tėr'-mă-lin, *s.* Turmalin, Schörl, *m.*

turmeric, tėr'-mėr-ik, *s.* Gelbwurz, Kurkuma, *f.* ~ -paper *T.* Kurkumapapier, *n.*

turmoil, tėr'-mōyl, *s.* Unruhe, *f.* Aufruhr, *m.* ~, *v. a.* plagen, ängstigen. ~, *v. n.* in Unruhe sein.

turn, tėrn, *v. a.* drehen; richten; drechseln; (Malz) umschaufeln; *fig.* runden; wenden, kehren; (Wild) aufjagen; (into) verändern, verwandeln (in, zu); verkehren; umdrehen, umwenden; gestalten, bilden, formen; (upon) anwenden; w. (einen Rock, ɔc.); (from) abbringen, untreu machen; *fig. T.* umsetzen (Waren); umlegen, umbiegen; stumpf machen; gerinnen machen; sauer machen; übersetzen (ein Buch). ~, *v. n.* sich d., sich w.; gerichtet sein, sich richten; (into) werden (z. B. to ~ soldier Soldat w.), sich verwandeln in; *fig.* (to) sich w. an, zu Rate ziehen, seine Zuflucht nehmen zu; (to) gereichen, ausschlagen (zum); sich umdrehen, sich umwenden; sich bekehren; umschlagen, verderben, sauer werden; gerinnen; *fig.* umschlagen; ausfallen, sich enden; schwindlig werden; *fig.* sich ändern, anders werden. ~! (*T.* Horsem.) Hand gewechselt! (*T.* Naut.) Befehl zum Wenden des Glases beim Loggen. ~ ahead! (*T.* Naut. & Steameng.) Schlag vorwärts! ~ this way wenden Sie sich hierher. His colour —s er entfärbt sich. His hair —s er wird grau. It makes my stomach ~ es ekelt mich an. The tide —s die Gezeit kentert. His flank was —ed er wurde in der Flanke umgangen. The tables are —ed *fig.* das Blatt hat sich gewendet. To be —ed sich umlegen, stumpf werden. To ~ upside down das Unterste zu oberst kehren. To ~ the back od. backs fliehen. To ~ one's back den Rücken wenden, sich umwenden; *fig.* fliehen; verlassen. To ~ the brain rasend, verrückt machen. To ~ a carriage einen Wagen lenken. To ~ coat abtrünnig werden, übergehen. To ~ the corner um die Ecke biegen; *fig.* dem Ziele nahe sein. To ~ the edge of stumpf machen. To ~ one's face to the wall sich zum Sterben anschicken. To ~ the die ob. dice das Glück wenden. To ~ head (n. u.) dem Feinde entgegentreten, standhalten. To ~ home nach Hause schicken; nach Hause kehren. To ~ ill krank werden. To ~ a letter (*T.* Typ.) einen Fliegenkopf setzen. To ~ loose fahren lassen. To ~ a penny sein Geld zirkulieren lassen. To ~ a good penny by *col.* einen hübschen Thaler Geld verdienen bei ob. an. To ~ an honest penny sich sein Brot ehrlich verdienen. To ~ the penny sehr sparsam sein; sein Geld wohl anlegen, glücklich spekulieren. To ~ pale erblassen. To ~ a point über einen Punkt hinauskommen. To ~ the points (*T.* Railw.) die Weichen stellen. To ~ reins umwenden. To ~ the scale der Wage den Ausschlag geben. To ~ a cold shoulder on one jn. kalt behandeln, jn. links liegen lassen. To ~ short sich plötzlich umwenden, umkehren, Halt machen. To ~ the stomach Übelkeit verursachen, Ekel erwecken. To ~ the tables upon any one (*prov.*) jm. Gleiches mit Gleichem vergelten. To ~ tail davonlaufen; seinen Grundsätzen nicht getreu bleiben; *fig.* Ausflüchte suchen. To ~ one's tail to the manger (*prov.*) das Pferd beim Schwanze aufzäumen, ganz verkehrt anfangen. To ~ tail on one die Bekanntschaft mit jm. plötzlich abbrechen. To ~ about umdrehen, umkehren; umlegen; sich umwenden; sich herumdrehen. To ~ about in mind durchdenken, wohl überlegen. To ~ o.'s. about sich (insb. finanziell) erholen. To ~ again (l. u.) sich umkehren, sich verteidigen. To ~ against sich gegen jn. kehren (in unfreundl., feindl. Sinne). To ~ aside wegwenden, abwenden. To ~ away wegwenden, abwenden; *fig.* abwenden; wegweisen, fortjagen, entlassen, verabschieden; *fig.* abweisen, los werden; sich wegwenden; *fig.* (from) verlassen, sich kehren von; (of) abweichen von. To ~ back zurückgeben; *fig.* zurückweisen; verlassen; zurückkehren, umkehren. To ~ down umlegen, umbiegen. To ~ down a leaf ein Blatt (in einem Buche) einschlagen. To be —ed for... geschickt sein zu . . .x To ~ from (sich) abwenden, abkehren. To ~ in einwärts wenden, einbiegen, umbiegen; einschlagen; sich einbiegen, sich einwärts wenden; einkehren; einziehen, wegnehmen; in die Hängematten steigen, zu Bett gehen (v. Matrosen); sich vom Deck in die Koje hinunter begeben. To ~ in and out sich winden, sich krümmen. To ~ into verwandeln (in); sich v. in. To ~ into money zu Geld machen. To be —ed of fifty über die fünfzig hinaus sein. To ~ off ableiten; ablenken; abdrehen (das Gas); *fig.* (from) abwenden; fortjagen, entlassen, den Abschied geben; aufgeben; umlenken, sich seitwärts wenden. That will ~ him off das bringt ihn zur Ruhe. To be —ed off *(Cant)* gehängt werden. To ~ on (das Gas, den Hahn) aufdrehen; (upon) *fig.* zurückfallen, kommen über; abhangen von, sich drehen um. To ~ on the blast das Gebläse anlassen. To ~ on the lights to their fullest das Gas ganz aufdrehen. To ~ out herauskehren; hinausjagen (~ him out hinaus mit ihm!); grasen lassen, auf die Weide treiben; hervorkommen lassen; aus seiner Lage kommen; sich herauskehren; zum Vorschein kommen; (v. Matrosen) aus den Hängematten aufstehen; ausrücken, ausmarschieren (von der Miliz); ausfallen, ausschlagen, enden (z. B. it —s out es stellt sich heraus). To ~ out the loading umladen. To ~ out casks *T.* Fässer stürzen. To ~ out of doors zur Thüre hinauswerfen. To ~ out well Gewinn abwerfen, sich vorteilhaft interessieren. To ~ over umwenden, umschlagen; durchblättern; *fig.*

übertragen, übergeben; zurückweisen; von der Leiter ob. dem Schinderkarren stoßen (einen zum Galgen verurteilten Verbrecher); umwerfen, umstürzen; (to) schieben auf; (to) verweisen an; sich herumwenden; *fig.* übergehen (zu einer anderen Partei). Please, ~ over wenden Sie gefälligst um. To ~ over and over um und um wenden. To ~ over in one's mind, to ~ (a thing) over darüber nachdenken. To ~ over a new leaf andere Maßregeln nehmen, andere Saiten aufziehen; *fig.* sein Leben ändern. To ~ round herumdrehen, winden auf; kanten (Bauholz). My head —s round mir schwindelt. To ~ one round one's finger *fig.* jn. um den Finger wickeln. To ~ o.'s. round sich erholen. To ~ to wenden zu; sich hinwenden; seine Zuflucht nehmen zu; sich legen auf . . . To ~ to account zum Vorteil ausschlagen; sich verinteressieren. To ~ to advantage zum Vorteil wenden; Vorteil bieten. To ~ one's hand to seine Hand legen an. To ~ to oil etc. zu Öl ꝛc. werden. The hands were "—ed to" *col.* die Matrosen wurden zur Arbeit angehalten. To ~ under sich nach unten kehren. To ~ up umwenden, umschlagen; in die Höhe kehren, aufschlagen, auffüllen; aufheben, in die Höhe nehmen; *T.* (das Format) überschlagen; *T.* umschlagen (das Papier); *fig.* aufschlagen, öffnen; umgraben; hinaufstreichen (die Haare, ꝛc.); sich in die Höhe kehren. —ed up *(Cant)* arretiert; freigesprochen. To ~ up again wieder zum Vorschein kommen. To ~ all the hands up alle Mannschaft auf Verdeck rufen. To ~ up one's mask die Maske abnehmen. To ~ up one's nose (at one) die Nase rümpfen (über). To ~ up the tables die Tische wegräumen. To ~ up the white of one's eyes das Weiße in den Augen hervorkehren, die Augen verdrehen. ~ it up hör' auf. To ~ upon anwenden auf; sich wenden an, sich richten auf (z. B. the conversation —ed upon . . . das Gespräch wandte sich zu . . .). To ~ upon one auf jn. zugehen; *fig.* abhangen von. To ~ upon one's heels sich auf dem Absatze herumdrehen. To ~ the arguments of an opponent upon himself die Gründe eines Gegners gegen ihn selbst gebrauchen. To ~ the tables upon one *fig.* den Spieß umkehren, mit gleicher Münze bezahlen. ‖ ~, *s.* Drehen, *n*, Umdrehung; Wendung, Windung, Richtung, *f*, Weg, *m*; *fig.* Richtung, herrschende Neigung; *fig.* Veränderung, Abwechslung, *f*, Wechsel, *m*; Auf- und Abgehen, *n*. Spaziergang; kurze Weg, *m*, kurze Reise; Krümmung, *f*; Irrgang, *m*, Reihe, Wechselfolge; Vergeltung; Dienstleistung, *f*, Dienst; Streich; plötzliche Schreck, *m* (z. B. it gave me quite a ~ es hat mich fast zu Tode erschreckt); Veranlassung, Gelegenheit, *f*; Vorteil, Nutzen, *m*, Bequemlichkeit, *f*. Bedürfnis, *n*; Zweck, *m*; Gericht des Sheriffs, *n*; *T.* ganze U. eines Rades (in der Uhr), *f*; *T.* Schlag im Tauwerk, *m*; Drechselbank, *f*; *T.* (auch round —) ganze ob. runde Schlag, *m*; (*T.* Mus.) Mordent, *m*; (*T.* Tel.) Reihenfolge in der Telegrammbeförderung. ✕ — for ~ Gleiches mit Gleichem. ~ of letters (*T.* Typ.) Gerabsetzen *n* der Fliegenköpfe, *pl.* ~ of life Zeit des Aufhörens der Menstruation der Frauen (45.—50. Jahr). ~ of meal (Am.) Quantität zum Mahlen gegebenes Getreide. ~ of scale Ausschlag (der Wage), *m*. —s of state, *pl.* Staatsveränderungen, *pl.* ~ whilst hanging on hands (*T.* Turnk.) Hangkehre, *f*. ~ of words Wendung (in der Rede), *f*. A friendly ~ ein Freundschaftsdienst. An ill ~ ein böser, schlimmer Streich. At every ~ bei jeder Gelegenheit. By —s wechselweise, abwechselnd, einer nach dem andern; von Zeit zu Zeit. Done to a ~ gerade recht (nicht zu viel und nicht zu wenig) gebraten; *col.* auf das feinste vollendet. Every one in his ~ ein jeder nach der Reihe. Give it a ~ dreh's herum. ✕ In the ~ of a hand im Handumdrehen, in einem Augenblick. He is not (fit) for my ~ er ist nicht für mich, schickt sich nicht für mich. My daughter is not for your ~ meine Tochter ist nicht für Sie. Now is my ~ nun ist die Reihe an mir, nun komme ich daran. One good ~ deserves another *(prov.)* eine Liebe ist der andern wert. That place would be much for his ~ jene Stelle wäre sehr passend für ihn. There are more thieves than the law exposes to a ~ at Tyburn *(prov.)* nicht alle Diebe werden gehängt. 'tis upon the ~ of twelve es ist gleich zwölf. ✕ To do a ~ einen guten Dienst leisten. To do a hand's ~ mit behilflich an die Hand gehen; kleine Hausdienste verrichten. To give ~ for ~ Gleiches mit Gleichem vergelten. To give one a ~ *col.* jm. helfen. To have a ~ for eine Anlage ob. Neigung wozu ob. wofür haben. To have a ~ eine Veränderung erleiden. To serve one a knowing ~ jm. einen Possen spielen. To supply one's ~ die Stelle eines andern ersetzen. To take —s mit einander abwechseln. To take a ~ einen Spaziergang machen; einen Schlag machen (um einen Nagel ob. Klampen). To take another ~ eine andere Wendung nehmen. To take a ~ for it *fig.* dafür gehängt werden. To take one's ~ at something etwas der Reihe nach vornehmen. To take one's ~ with another mit einem andern abwechseln. When it comes to your ~ wenn die Reihe an Sie kommt. Wrong ~ Verkehrtheit, *f*. ~ -again alley Sackgäßchen, *n*. ~ -back Fliehende, Feigherzige, *m*. ~ -backstrap Umlaufsstrippe (am Pferdegeschirr), *f*. ~ bench Drehbank, Drechselbank; Drehlade, *f*. ~ -bridge Drehbrücke, ~ -broach Bratenwender, *m*. ~ -buckle Vorreiber, *m*. ~ -coat Abtrünnige, Renegat; Wetterhahn, *m*. Wine is a ~—~, first a friend, then an enemy *(prov.)* nimmt der Wein den Kopf dir ein, sind auch die Füße nicht mehr dein. ~ -cock Röhrenmeister, *m*; (n. u.) *f*. weather-cock. ~ -down unterste Rand (eines Briefes), *m*. ~—~ -boots, *pl.* Stulpenstiefel, *pl.* ~—~ collar Umschlagkragen, *m*.

Turnbull's Blue, tėrn'-bōōl-blō, *s.* Ferroferricyanid, *n* ($2\,Fe_6Cy_{12}$).

turned, tėrnd, *a. vulg.* (vom Alter ꝛc.) She's ~ thirty sie ist über die dreißig hinaus, sie hat die 30 hinter sich. Just ~ fifteen gerade fünfzehn.

turnep ſ. turnip.

turner, tėrn'-ėr, *s.* Dreher, Drechsler; (Am.) Turner, *m*; Art Haustaube, *f*. —'s lathe Drechsler-Drehbank, *f*.

Turner's-yellow, —z-yėl'-ō, *s.* Kasseler Gelb, Mineralgelb, *n*.

turnery, tėr'-nėr-i, *s.* Drechseln, *n*. Drechslerware; Drechslerwerkstatt, *f*.

turney, tėr'-ni, *s.* trisches, eingeschmug geltes Kupfergeld unter Eduard III in Tours geprägt. [Nachtruhe, *f*.

turn-in, tėrn-in', *s. vulg.* Lager,

turning, tėrn'-ing, *s.* Drehen; Drechseln, *n*; Krümmung, Windung; (au ~ of a street) Ecke, Straßenecke; ✕ Abweichung; Wendung (eines Kinde im Mutterleibe), *f*. ✕ —s, *pl.* Drechslerspäne, *pl.* ~ toes outward as much as possible (*T.* Turnk.) Zwangsstand *m*. ~ -arbor Drehstift, *m*. ~ -chi Drehspan, *m*. ~ -chisel Dreh- ob Schlichtmeißel, *m*. ~ -gouge Hohl ob. Schrotmeißel, *m*. ~ -grav Drehstichel, *m*. ~ -in Einschlag (a Kleide), *m*. ~ -joint Rückgratgelen *n*, Wirbelknochen, *m*. ~ -lathe Dreh bank, Drechselbank, *f*. ~ -over Wen den (des Tuches), *n*; Umstülpun *f*. ~ -platform, ~ -table ſ. turn plate. ~ -point Wendepunkt, *m*. -saw Schweiffäge, *f*. ~ -squa Tiefenmaß, *n*, Schubwinkel, *m*. -staff Drehstock, Triebel (der Töpfer *m*. ✕ ~ -tool Dreheisen, *n*. ~ -turre Drehturm, *m*.

turnip, tėr'-nip, *s.* weiße Rübe (Abart de Rübenkohls); *(fest.)* Uhr, *f*. ~ -cabbag Kohlrabi, *m*; Kohlrübe (über der Er be), *f*. ~ -fly Art Erdfloh, *m*. -pated blond, weißhaarig. ~ -radis Rübenrettig, *m*. ~ -rooted-cabbag Steckrübe, *f*. ~ -cutter Rübenschnei demaschine, *f*. ~ -seed Rübsamen *m*. ~ -shell Knollhorn (Schnecke),

turnkey, tėrn'-kē, *s.* Schließer, Ge fangenwärter; (*T.* Surg. ziemlich *obs* Zahnschlüssel, *m*.

turn-o., —, in Zuſſ. ~ -off, *s.* Abzwei gung, *f*. ~ -out, *s.* Hervorkommen *n*; Arbeitseinstellung, *f*, Streik (de Arbeiter: *cf.* lock-out), *m*; groß Menschenansammlung, die etwa sehen will; *vulg.* festliche Auffahrt Auswahl an Gerichten; (*T.* Bergb Wechsel, *m*; (*T.* Railw.) Weiche Equipage, *f*; Reinertrag, *m*. ~ - place Ausweichstelle, *f*. ~—~ trac Weichengleis, *m*. ~'-over, *s.* Um werfen, *n*, Sturz (eines Wagens (*T.* Com.) jährlicher Umsatz; Lehr ling, der zur Vollendung seiner Lehr zeit von einem Meister zum ander kommt; Art halbkreisförmige Apfel torte ob. -Pastete, *f*. ~—~ backwar (*T.* Turnk.) Felgaufschwung, *m* Double ~—~ (*T.* Turnk.) Doppel durchschwung, *m*. ~ -over, *a.* Um klapp . . ., Umschlag . . . ~—~ tabl Aufklapptisch (dessen Platte vertika aufgestellt werden kann, so daß da Möbel weniger Raum einnimm wenn es außer Gebrauch ist), *m*.

turnpike, tėrn'-pik, *s.* Schlagbaum (auf Landstraßen), *m*; Drehkreuz, *n* (*T.* Railw.) Wegübergang, *m*; Schot ter-, Chausseestraße; (schott.) Wen deltreppe; (*T.* Mil.) Fußangel, *f*. -engineering Straßenbau, *m*. —ma Chausseegeld-, Mauteinnehmer, *m* ~ -road (makadamisierte) Chaussee *f*. ~ -sailor *(Cant)* Bettler, der sich für einen schiffbrüchigen Matrose ausgiebt. ~ -stair (schott.) Wendel treppe, *f*. —trust Chausseebau fonds, *m*.

rn ..., tėrn, in Zuſſ. ~ -plate, *s.* Drehſcheibe, *f.* ~ -screw, *s.* Schraubenzieher; Schraubenſchlüſſel, *m.* ~ -serving, *s.* Förderung *f* der Privatintereſſen, des Eigennutzes.

rnsick, —'sĭk, *a.* ſchwindelig. ~, *s.* Drehkrankheit (der Schafe), *f.*

rnsole, turnsol, —sōl, *s.* Sonnenblume, *f.*

rnspit, —'spĭt, *s. (pers.)* Bratenwender; Art Dachshund (zum Bratſpießdrehen), *m.* [Drehkreuz, *n.*

rnstile, —'stil, *s.* Drehbaum, *m.*

rnstone, —'stōn, *s.* (Vogel) Seemornell, *m.*

rn ..., in Zuſſ. ~ -table, *s.* (*T.* Railw.) Drehſcheibe, *f.* ~~~ keeper, *s.* Drehſcheibenwärter, *m.* ~ -tippet, *s.* (n. u.) ſ. turn-coat. ~ -up', *s. vulg.* Bogerei, Rauferei, *f.*

rpentine, tėr'-pĕn-tīn, *s.* Terpentin, *m.* × Essence of ~ Terpentingeiſt, *m.* ~ -oil Terpentinöl, *n.* ~ State (Am.) Nordkarolina, *n.*

rpeth, tėr'-pĕth, *s.* (auch ~ -mineral) baſiſche ſchwefelſaure Queckſilberoxyd, *n* ($HgSO_4 2HgO$). [keit, *f.*

rpitude, tėr'-pĭ-tūd, *s.* Schändlichkeit, *f.*

rps, tėrps, *s. vulg.* Terpentinöl, *n.*

rquoise, tėr'-kŏyz, *s.* Türkis, *m* (Edelſtein).

rr, tŭr, *v. n.* gurren, girren (von Tauben); ſchlagen (von Lerchen, ꝛc.).

rrel, tŭr'-ĕl, *s.* Zargzieher, *m*; Ziehſchraube, *f*, Scheibenbohrer, *m.*

rret, tŭr'-ĕt, *s.* Türmchen, *n.* ‖-ed, *a.* turmförmig; betürmt. ~ -puffball gegipfelte Staubſchwamm, *m.* ~ -ship Panzerturmſchiff, *n.*

rrilite, tŭr'-ĭl-īt, *s.* Turrilit, *m* (Art verſteinerter Kammerſchnecke).

rrs, türs, *s. pl.* (ſchott., = turfs) Raſen, *m.*

rtle, tėr'-tl, *s.* 1. (auch ~ -dove, ~ -pigeon) Turteltaube, *f.* 2. Schildkröte; Schildkrötenſuppe (in Gaſthöfen), *f.* Edible sea- ~ Meerſchildkröte. To turn a ~ (Sport) vom Pferde ſtürzen; mit dem Nacken umſchlagen. ~ -feast Schildkrötenſchmaus, *m.* ~ -footed langſam. ~ -shell Schildpatt, *n.* (Real) ~ -soup (echte) Schildkrötenſuppe, *f.* ~ -twine dreidrähtige Garn *n* zu Schildkrötennetzen. ‖-r, *s.* Schildkrötenfänger, *m.*

rscan, tŭs'-kăn, *a.* ſ. Eig. ~ order toskaniſche Säulenordnung, *f.* ~, *s. T.* ſ. ~ order; (*T.* Typ.) tuskaniſche Schrift (wobei die fetten Striche fein und die feinen fett ſind), *f.*

sh, tŭsh, *i.* pah! ſt! ſch! ſtill!

sh, *s.* Fangzahn, *m.*

sheroon, tŭsh-ĕ-rōn', *s. (Al.)* Fünfſchillingſtück, *n.*

sk, tŭsk, *s.* 1. Fangzahn, Hauer; Hakenzahn (bei Pferden), *m*; Kerbe, *f.* 2. ſ. torsk. ~, *v. n.* (n. u.) die Zähne fletſchen. ‖-ed, ‖-y, *a.* mit Fangzähnen bewaffnet; (*T.* Her.) mit F., die anders gefärbt ſind, als die Figur. ‖-er, *s.* Elefant *m* mit auszewachſenen Fangzähnen.

skar, tŭs'-kär, *s.* Art Spaten, *m*; ſ. twiscar. [ſalten.

ssel, tŭs'-l, *v. a. vulg.* rümpfen, **ssicular, tŭs-sĭk'-ŭ-lėr,** *a.* Huſten... **ssle, tŭs'-l,** *s. vulg.* Lärm, Streit, Kampf, *m.* ~, *v. n.* ſtreiten, ringen.

ssoc, tussuc, tŭs'-ŭk, *s.* Büſchel Gras, Zweige; kleine Grashügel, *m*; Haarlocke, *f*; verſchlungene Knoten, *m.* ~-grass buſchige, ſtruppige Gras, das in ſumpfigen Gegenden wächſt und ſich gut zu Viehfutter eignet. ‖-ky, *a.* reich an Grasbüſcheln; büſchelig.

tut, tŭt, *s.* Reichsapfel, *m.* [ſchelig.

tut, —, *i.* fort damit! pfui! ‖ ~ -bargain *T.* Kauf in Bauſch und Bogen, *m.*

tutelage, tū'-tĕ-läj, *s.* Vormundſchaft; Unmündigkeit, *f.*

tutelar, tū'-tĕ-lär, tutelary, tū'-tĕ-lėr-ĭ, *a.* vormundſchaftlich; Schutz... ~ angel Schutzengel, *m.* —y genii, *pl.* Schutzgeiſter, *pl.* ~ god Schutzgott, *m.* —y goddess Schutzgöttin, *f.* —y saint Schutzheilige, *m. & f.*

tutenag, tū'-tĕ-năg, *s.* chineſiſche Weißkupfer, *n* (Legierung von 50 Teilen Kupfer, 19 Nickel, 31 Zink); (indiſch) Zink, *n.*

tut-mouthed, tŭt'-mowTHd, *a.* (n. u.) mit vorſtehendem Unterkiefer.

tut-nose, —'nōz, *s. (provinc.)* Stumpfnaſe, *f.*

tutor, tū'-tėr, *s.* Lehrer; Hofmeiſter, Hauslehrer; (Am.) Unterlehrer; Vormund, *m.* ~, *v. a.* unterrichten; hofmeiſtern, tadeln. ‖-age, *s.* Gewalt *f* ob. Anſehen *n* eines Hofmeiſters, ꝛc.; Vormundſchaft, *f.* ‖-ed, —d, *a.* unter Aufſicht. ‖-ess, *s.* Hofmeiſterin, Gouvernante, Lehrerin, *f.* ‖-ial, tū-tō'-rĭ-ăl, *a.* Lehrer ..., Hofmeiſter ... ‖-ism, (l. n.), ‖-ship, *s.* Hofmeiſterſtelle, Lehrerſtelle; Vormundſchaft, *f.*

tutoy, tū'-tŏy, ob. tū'-twăw, *v. a.* duzen.

tutrix, tū'-trĭks, *s.* Vormünderin, *f.*

tutsan, tŭt'-săn, *s.* Johanniskraut, *n.*

tutti, tōōt'-tĭ, *s. (T. Muſ.)* Tutti, alle, Chor.

tutty, tŭt'-tĭ, *s.* Hüttenrauch, Zinkſchwamm, *m*, Tutia, *f.* White ~ Augennichts (unreines Zinkoxyd), *n.*

tut-work, tŭt'-wėrk, *s. (T. Bergb.)* Lachtergebinge, *n.* [ſtuhu!

tu-who, tōō-hō', *i.* (onomatopoetiſch)

tuyère, twĭ-yär', ob. tōō-yär', *s.* ſ. tweer.

tuz, tŭz, *s.* (n. u.) Seitenlocke, *f.*

twa, twă, twăw, twæ, twā, *a.* (ſchott.) zwei.

twad, twăd, (ſchott.) = it would.

twaddle, twŏd'-l, *s.* Geplapper, Geſchwätz, *n.* ~, *v. a.* ſchwätzen. To ~ in one's ear jm. ins Ohr raunen. jm. die Ohren voll nörgeln. ‖-r, *s.* Schwätzer, *m.*

twain, twān, *a. (obs., doch poet.)* zwei, beide. To bite in ~ zerbeißen. To split in ~ entzwei ſpalten. ~, *s.* Paar, *n.* ~-cloud ſtreifige Haufenwolke, *f.* [*provinc.*) Rodeland, *n.*

twaite, twāt, *s.* 1. (Fiſch) Alſe, *f.* 2.

twall, twăl, *a.* (ſchott.) zwölf.

twa-lofted, twă'-lŏft-ĕd, *a.* (ſchott.) zweiſtöckig.

twalpennies, twăl-pĕn-nĭz, *s.* Pennyb. (= 12 pence alte ſchott.) Währung, *f.*

twang, twăng, *v. n.* erdröhnen, klirren, ſchwirren. ~, *v. a.* 1. ſcharf tönen laſſen, ſchwirren laſſen. 2. *(o. C.)* beſchlafen. ~, *s.* gellende Ton, ſcharfe Klang, *m*, Schwirren, *n*; affektiert näſelnde Ausſprache, *f*; unangenehme Nachgeſchmack (im Munde), *m.* To ~ speak with a ~ durch die Naſe reden. ~, *i.* klirr!

twangle, twăng'-gl, *v. a.* (n. u.) ſcharf klingen laſſen. ~, *v. n.* klimpern.

twangling, twăng'-glĭng, *a.* (n. u.) ſchrill; lärmend.

twank, twăngk, *v. a.* klimpern.

twankay, twăng'-kā, *s.* Art grüne 'twas, twŏz, = it was. [Thee, *m.*

twasome, twā'-sŭm, *a.* (ſchott.) von zweien zuſammen gethan ob. verrichtet. ~, *s.* Paar, *n.*

twattle, twŏt'-l, *v. n.* (ältere Form) ſ. twaddle. ~, *v. a. (provinc.)* ſtreicheln, lieb haben (wie Pferde, Kühe, Hunde). ‖ ~ -basket Plaudertaſche, *f.*

tway, twā, *a.* (n. u.) ſ. twain. —blade (Art Orchidee) Zweiblatt, *n.*

tweag, twēg, *v. a.* (n. u.) ſ. tweak.

tweag, tweague, twēg, *s.* (n. u.) *ſ.* Verlegenheit, Klemme, *f.*

tweak, twēk, *v. a.* zwicken, kneipen. ~, *s.* Zwick, Knipp, *m*; (n. u.) Klemme, Verlegenheit; (n. u.) Dirne, Proſtituierte, *f.* [ſche Zeug, *n.*

tweed, twēd, *s.* leichte wollene ſchottiſche

tweedle, twē'-dl, *v. a.* fiedeln; leicht berühren; mit leichter Mühe thun; ſchmeicheln, hätſcheln, ſtreicheln. ‖-dum and —dee, *s. fam.* geringfügige Unterſchied, bare Nuſinn, *m.*

tweeg, twēg, *s.* Rieſenſalamander (in N.-A.), *m.*

tweel, twēl, *s.* geköperte Leinwand, *f.* Four-leaved ~ vierfädige Köper, *m.* ~, *v. a.* köpern.

tween, twēn, *prep.* = between.

tweer, twĭer, twere, twēr, *s. T.* (in Schmelzöfen) Balgdeute, Düſe, *f.* ~ -arch Formgewölbe, *n.* ~ -eye, ~ -hole Formöffnung, *f.* Formauge, *n*, Auge, *n.* ~ -iron Gebläſeform, *f.*

tweesh, twēsh, *prp.* (ſchott.) zwiſchen.

twees, twēt, *s. (poet.)* Gezwitſcher, *n.*

tweeze, twēz, *s.* chirurgiſche Beſteck, *n.*

tweezer-case, twē'-zėr-kās, *s.* Haarzangenfutteral, *n.* [*n*, Haarzange, *f.*

tweezers, twē'-zėrz, *s. pl.* Zängelchen,

twelfth, twĕlfth, *a.* zwölfte. ~, *s.* Zwölftel, *n.* ~ -cake Dreikönigskuchen, *m.* ~ -day Dreikönigstag, *m.* ~ -night, ~ -tide heilige Dreikönigsabend (6. Januar), *m*, „große" ob. „hohe" Neujahr, *n.* ‖-ly, *adv.* zwölftens.

twelve, twĕlv, *a.* zwölf. ~, *s.* Zwölf. In —s Duodez ... Sheet of —s the broadway Querduodezformat, *n.* To be christened by ~ godfathers *(Cant)* von den (12) Geſchworenen ſchuldig befunden werden. ~ -headed zwölfköpfig (Flachs). —men ſ. jury. ‖-mo, *s.* ſ. duodecimo. ‖ —month Jahr, *n.* ~ -pence engliſche Shilling, *m.* ~ -penny einen Shilling wert. ~~~ -gallery Shillingsplatz (im Theater), *m.* ~ -score vier Schock, *pl.*; Bogenſchußweite, *f.*

twelver, —'ėr, *s. (Cant)* Schilling, *m.*

twentieth, twĕn'-tĭ-ĕth, *a.* zwanzigſte. ~, *s.* Zwanzigſtel, *n.*

twenty, twĕn'-tĭ, *a.* zwanzig. Upon ~ respects aus vielen Rückſichten. ~ -fours, *pl.* Vierundzwanzigſtelform, *f.* Sheet of twenties Zwanzigerformat, *n.* And ~ (n. u.) (zur Verſtärkung des Geſagten, z. B. kiss me sweet and ~ küſſe mich ſüß, recht ſüß. Good evening and ~ guten Abend, ſchönen guten Abend). The ~ dritte Klaſſe *f* der Upper School. ~ -first einundzwanzigſte.

twibil, twĭ'-bĭl, *s.* Hellebarde; (*T.* Carp.) Queraxt; Art Sichel, *f.* ‖-led, —d, *a.* mit einer H. bewaffnet.

twice, twīs, *adv.* zweimal, zweifach, doppelt. ~ the sum doppelte Summe, *f.* Hear ~ before you speak once *(prov.)* überlege dir z., was du ſagen

willst. ~ -born z. geboren. ~ -conquered zweimal erobert. ~ -laid kalte Gericht *n* aus Fisch und Kartoffeln, *vulg.* Kuschelemusch. ~ -told z. erzählt. [Schleppkette fortziehen.

twich, twich, *v. a.* (Holz) mit der

twiddle, twid'-l, *v. n.* sich viel mit Kleinigkeiten befassen; den Bart drehen; f. quiddle & piddle. To sit and ~ one's thumb *fam.* dasitzen und nichts thun, die Hände in den Schoß legen. ~, *v. a.* to ~ one's thumbs about die Daumen spielend einen um den andern drehen. ~, *s. (provinc.)* Blütchen, Bläschen (auf der Haut), *n.* ‖-dee, —dē, *v. a.* (on) fiedeln (auf).

twidle f. twiddle. [schen.

twifallow, twī'-fāl-lō, *v. n.* zwiebra-

twifold, twī'-fōld, *a.* (n. u.) zweifach.

twig, twig, *s.* Zweig, *m*, Rute, *f.* As the ~ bends the tree inclines *(prov.)* jung gewohnt, alt gethan. In ~ *(Sl.)* fein gekleidet. In prime ~ *vulg.* in trefflicher Verfassung. The bloody ~ rotblätterige Kornelbaum, *m.* ~, *v. a.* auf Leimruten fangen; *fig.* überlisten; *vulg.* bemerken, scharf beobachten; entdecken; losmachen, lösen, sprengen, befreien; (schott.) kneipen, zwicken. ~, *v. n.* sehen; verstehen. ‖-gen, *a.* aus Ruten od. Zweigen geflochten. —gen bottle Weidenflasche, Korbflasche, *f.* —gen work Flechtwerk, *n.* ‖-gy, ‖-some (l. u.) *a.* zweigig.

twilight, twī'-lit, *s.* Dämmerung, *f.* Zwielicht, *n*; *fig.* Schimmer, *m.* At ~, by ~ in der D. ~, *a.* dämmernd; in der D. gethan.

twill, twil, *s.* 1. Köper, *m.* 2. *(provinc.)* Spule, Spindel, *f.* ~, *v. a.* weben, köpern. ‖-ed, *a. (Shak.* zweifelhaft, entw.) = hedged; (od. wahrscheinlicher) binsen-, schilfreich.

twilley, twil'-li, *s. (T.* Spinn.) Wolf, Teufel, *m.*

twilt, twilt, *s. (provinc.)* f. quilt.

twin, twin, *s.* Zwilling, *m*, auch *fig.*; *T.* Zwillingskristall, *m.* —s, *pl. T.* Zwillinge (Gestirn), *pl.*; (Am.) Mahlzeit und Thee *m* zusammen. ~, *a.* Zwillings . . ., auch *fig.* ~, *v. n.* 1. als Z—e geboren werden; Z—e gebären; (l. u.) *fig.* (with) gepaart sein, zusammengehören. 2. (from) sich trennen, weggehen, scheiden. ~, *v. a.* trennen; (*O. E. &* schott.) berauben. ~ -born zwillingsbürtig. ~ -brother Zwillingsbruder, *m.* ~ -flower die immergrüne Pflanze *Linnæa borealis.* ~ -leaf (Am.) zweiblättrige Jeffersonie, *f.* ~ -screw Doppelschraube, *f.* ~ -sister Zwillingsschwester, *f.* ~ -table *T.* Tafel (eines Planenherdes), *f.*

twine, twin, *v. a.* 1. zusammendrehen, zwirnen; umfassen, umschlingen, umwinden; *fig.* (with) verbinden, vereinigen. 2. (schott.) f. to twin. ~, *v. n.* sich verschlingen; sich winden; sich drehen; *fig.* sich vereinigen. To ~ about sich herumwinden, umschlingen. ~, *s.* Schnur, *f*; Bindfaden, *m*; Sackband, *n*; Schusterdraht, *m*; Nähgarn, gezwirnte Garn, *n*; Windung, *f*; Kranz, *m*; Umarmung, *f.* Marking ~ weiße Faden *m* in geteerten Tauen. Silken ~ seidene Schnur. Snaky ~ Schlangenwindung.

twinge, twinj, *v. a.* kneifen, zwicken; (by) zupfen. ~, *v. n.* einen stechenden Schmerz empfinden. ~, *s.* stechende Schmerz, Stich; Zwick, Kniff, *m.* ×—s, *pl.* Bisse, Qualen, *pl.*

twinging, twinj'-ing, *s.* stechende Schmerz, Stich, *m.*

twining, twin'-ing, *a. (T.* Bot.) sich spiralförmig windend.

twink, twingk, *s.* (n. u.) Augenwink; Augenblick, *m.*

twinkle, twing'-kl, *v. n.* blinken, blizzen; blinzen, blinzeln, blinken; funkeln. ~, *s.* Augenwink; Augenblick, *m.*

twinkling, twingk'-ling, *s.* Blinken, Funkeln; Blinzen, *n*; Augenblick, *m.* In the ~ of an eye in einem A.

twinling, twin'-ling, *s.* Zwillingslamm, *n.* [trennen, sich scheiden.

twinne, twin, *v. a. & n. (Ch.* n. u.)

twinner, twin'-ər, *s.* Zwillingsvater, *m*, Zwillingsmutter (d. h. Vater &c. von Zwillingen), *f.*

twinter, twin'-tər, *s. (provinc.)* zweijährige Schaf od. Haustier, *n.*

twire, twir, *v. n. (obs.)* flattern (v. Vögeln); flimmern, schimmern, blinken; sich winden; kichern; singen, zirpen, zwitschern. ~, *s.* gedrehte Faden, *m.* ×

twirl, twərl, *v. a.* (um)drehen; wirbeln; (about) (schnell herum) herumdrehen. ~, *v. n.* sich schnell herumdrehen, quirlen. ~, *s.* Umdrehung; Windung, *f*, Gewinde, *n*; Wirbel, *m.* Give it a ~ dreh's herum. ‖-ing-stick Quirl, *m.*

twiscar, twis'-kär, *s.* kleine Torfspaten (auf den Orkaden u. Shetlandsinseln), *m.*

twist, twist, *v. a.* flechten, drehen, zusammendrehen; schlagen (Taue); spinnen; zwirnen; (with) verflechten; durchflechten, durchweben; unterwinden; verdrehen, auch *fig.*; weben, erdichten; winden; *(Sl.)* aufhängen. I can ~ him round my fingers ich kann ihn um den Finger wickeln. ~, *v. n.* sich d., sich fl. lassen; sich verbinden; sich verdrehen, sich verwickeln, sich verschlingen. To ~ o'.s. (into, with) sich einschleichen, sich heimlich mischen unter. To ~ and double zusammendrehen. To ~ horses Pferde wallachen. To ~ it down apace *vulg.* mit großem Appetit essen. To ~ about umwinden. ~, *s.* Zusammenflechten, Zusammendrehen; Geflecht, *n*; Flechte; Verdrehung, *f*; Faden; (*T.* Spinn.) Drall, *m*; Maschinengarn, *n*; Schnur, *f*, Strick, *m*, Seil, *n*; kleine Rolle Tabak; Raupe (einer Lötstelle), *f*; (*T.* Cricket) Schleudern *n* des Balles, wodurch dieser beim Aufprallen von seiner ersten Bahn im stumpfen Winkel abspringt und dadurch auf den Dreistab losfliegt; *(Sl.)* Gefräßigkeit, *f*, Appetit, *m*; Schnäpschen, *n*; (n. u.) Zweig, *m.* × A limeburner's ~ *vulg.* Nachenputzer, *m.*

twisted, —'təd, *a.* (vom Tabak) gesponnen. ~ suture (*T.* Anat.) umschlungene Naht, *f.*

twister, —'ər, *s.* Flechtende, Zusammendrehende; Seiler, *m*; Drehzeug, *n*; Spinnmaschine; Doppliermaschine, *f*; *(fam.* u. *vulg.)* Rechtsverdreher, *m*; Tänzchen, *n*; erlogene Geschichte, *f*; × *cf.* thimble-twister. He can spin a ~ er lügt wie gedruckt.

twistical, —tik-äl, *a.* (Am.) winkelzügig, versteckt; unehrlich.

twisting, —'ing, *s.* Tracht *f* [schwere Kummer, *m.* ~ b
(Turnk.) Rumpfdrehen, *n.* ~
intestines (*T.* Med.) Darmzw
It gave me a ~ es schnitt
Herz.

twist-paper, —'pā-pər, *s.* Pa
worein das Baumwollengarn
schlagen wird.

twit, twit, *v. a.* tadeln; (of, fo
about) vorwerfen, vorrücken.

twitch, twich, *v. a.* (by) zupfe
ren; zwicken, kneifen; schnell
fen; reißen, kneipen (im Leibe
Bauholz mittels einer Gl
Boden fortziehen. ~, *v. n.*
(v. Muskeln, insb. Lippen).
abzupfen. ~, *s.* (by) Zupfen
pen (im Leibe), *n*; schnelle Ru
Kniff, Zwick; (schott.) Augenb
‖-er, *s.* Zupfende, Zerrende
kende, *m.* ‖-ers, *pl. T.* Tu
f. ‖-ety, *a. vulg.* unruhig,
‖ ~ -grass Queckengras, *n.*

twite, twit, *s.* Bergfink, *m.*

twitter, twit'-ər, *v. n.* zwitsche
Begierde zittern, sich sehne
lüsten; (n. u.) kichern. To ~
jm. ins Gesicht lachen. ~
Tadler, *m.* 2. Gezwitscher; G
n, Sehnsucht, *f*; Anfall, P
mus, *m*; *vulg.* Angst, Bangi
(z. B. all in a ~ in A. und
gung); (n. u.) Kichern, *n.* ×

twitting, twit'-ing, *s.* Vorwu
‖-ly, *adv.* vorwurfsweise.

twittle-twattle, twit'-l-twŏt'-
vulg. schwatzen, waschen. ~,
Gewäsch, *n*, Schnickschnack, *m*

'twixt, twikst, = betwixt.

two, tō, *a.* zwei. ~, *s.* Z
Zweier, *m* (2, II). A shilli
ein paar Mark. × By ~ and
weise. In a day or ~ in
Tagen. × ~ -bedded mit zwei
~ -buttoned (Handschuh) zwei
~ -capsuled zweikapselig. ~
zweifächerig. ~ -cleft zwei
~ -decker Zweidecker (Schiff),
-edged zweischneidig. ~ -eye
vulg. Hering, Bücking, *m.* ~
f. ~ -handed. ~ -flowered zwei
‖-fold, *a.* doppelt; zweif
-forked *T.* gabelförmig. ~ -fo
(Am.) mit großer Eile. ~
zweihändig; sich beider Hä
dienend; *fig.* derb, plump, di
tig; *vulg. (Sl.)* im Faustkan
übt; fingerfertig, geschickt.
hammer Zu- od. Vorschlaghä
m. ~ - ~ spinning wheel Z
spinnrad, *n.* ~ ~ ~ putt Kar
n für 2 Personen. ~ ~ ~ swor
händige Schwert, *n*, Flammb
~ -hand-framesaw Stoßsäge,
-handled zweihenkelig. ~ ~ ~ w
T. zweimännische Haspel, *m.* ~
ed zweilöpfig. ~ -horned zwei
~ -inched zweizöllig. ~ -leave
blätterig; (Thür) zweiflügel
-legged zweibeinig. ~ -line-l
Titelbuchstabe, *m.* ~ -lipped
lippig. ~ -lobed *T.* zweilapp
man power zweimännische Kr
~ -masted zweimastig. ~
zweiteilig. ~ -pair (Zimm
zweiten Stock. —pence (tŭp
Zweipencestück, *n.* —penny
Pence kostend. × —penny chick
Taucher von St. Domingo,
penny halfpenny armselig, un
tend. —penny hops' *(Sl.)* g

Lanzlokal, *n.* —penny post Londoner Stadtpost, *f.* ~-ply mit zwei Strähnen, doppeldick. ~-petaled mit zwei Blumenblättern. —penny-rope' *Sl.)* gemeine Herberge, *f.* ~-prong zweizinkig. ~-rowed zweireihig, zweiteilig. ~-seeded zweisamig. ~-shaped zweileibig. ~-thon'sand hero (Sport) Kenner, der den Preis von 2000 Guineen bei dem Frühlingswettrennen in Newmarket gewonnen. ~-tongued doppelzüngig, falsch. ~-valved zweiklappig, zweiklappig. ~-way-cock Doppelhahn, *m.* ~ winged zweiflügelig. ~-year-old plate (Sport) Preis, *m*, um den sich zweijährige Füllen bewerben dürfen.

rbill ſ. twibil.

rblade, twī'-blād, *s.* ſ. twayblade.

rer, twī'-ėr, *s.* ſ. tweer.

r-forked, twī'-fōrkt, *a.* gespalten; bifurcated.

urn, tī'-bėrn, *s.* ſ. Eig. (*Cant-t-s*) -blossom junge Dieb, *m.* ~-ticket Certifikat *n*, daß ein Advokat einen Verbrecher an den Galgen gebracht hat. ~-tippet Strick, *m.* ~-tree Galgen, *m.*

chonic, ti-kŏn'-ĭk, *a.* auf Tychо de Brahe od. sein astronom. System bezüglich.

coon, ti-kōn', *s.* Generalissimus *m* in Japan. ſtide.

de, tīd, *s.* (n. u.) Jahreszeit, *f*, ſ. -tyer, &c. ſ. to tie, &c.

e, *s.* 1. (*T.* Naut.) Tragereep *n* einer Nahe. ~-hole Scheibengatt *n* in der Stange für den T. 2. (*T.* Bergb.) Schlämmgraben, *m.*

-it-up, ti-ĭt-ŭp', *v. n. (Cant)* sich pflegern, ein neues Leben beginnen.

er, tī'-gėr, *s.* (*T.* Her.) ein Löwentiger Tiger (von guten Heraldikern verworfen); (n. u.) ſ. tiger.

ng, tī'-ĭng, *s.* (*T.* Bergb.) Schlämmen, *n.* ~-up *T.* Schnürung, Anschnürung (in der Musterweberei), *f.*

e, tik, *s.* Köter; (schott.) Hund, *m.*

en, tī'-kn, *s.* (schott.) gestreifte Zeug *m* zu Kopfkissen und Betten.

, tyler ſ. tile etc. (insb. *T.* Freim.)

ma, tī-lō'-mă, **tylosis,** *s.* Schwiele, *f.*

bal, tĭm'-bāl, *s.* Heerpauke, Pauke, Tamtam, *m.*

e, tim, *s.* ſ. thyme. [ſ.

p, timp, *s.* Tümpelstein (eines Hochofens), *m.* ~-arch Formgewölbe, *pl.* ~-box Windkasten (des Umwerters), *m.* ~-flame Tümpelflamme, *f.* ~-iron Tümpeleisen, *n.* ~-plate Tümpelblech, *n.*

tympan, tĭm'-păn, *s. T.* Deckel (an der Presse), *m*; (*T.* Archit.) Giebelfeld; (~ of an arch) Bogengiebelfeld, *n*; ſ. **tympanum**; (n. u.) Trommel, *f.* Inner ~ Einlegedeckel. Outer ~ große D. ~-sheet (*T.* Typ.) Einstechbogen; Abziehbogen, *m.*

tympanic, tĭm-păn'-ĭk, *a.* (*T.* Anat.) ~ canal Paukengang, *m.* ~ cavity Paukenhöhle, *f.*

tympanites, tĭm-pă-nī'-tēz, *s.* (*T.* Med.) Trommelsucht, Windsucht, *f.*

tympanize, tĭm'-pă-nīz, *v. n.* (n. u.) trommeln. ~, *v. a.* (n. u.) aufspannen.

tympanum, tĭm'-pă-nŭm, *s.* (*T.* Anat.) Trommelhöhle (im Ohre), *f*; Trommelfell; (*T.* Masch.) Trommelrad, *n.*

tympany, tĭm'-păn-ĭ, *s.* ſ. tympanites.

tyne, tīn, *s.* (n. u.) Angst, *f*, Kummer, Schmerz, *m.*

type, tip, *s.* Vorbild; Urbild, *n*; *T.* Typus; Stempel; Druckbuchstabe, *m*; Schriftgattung, *f*; *fig.* Kennzeichen, Gepräge, *n.* —s, *pl.* Lettern, *pl.*, Schrift, *f.* Bold ~ großer Druck. Crowded ~ *T.* kompresser Satz od. D. In ~ (ab)gesetzt. ~, *v. a.* ſ. typify; (l. u.) typisch vorbilden. ‖ ~-founder Schriftgießer, *m.* ~-foundry Schriftgießerei, *f.* ~-founding Schriftgießen, *n.* ~-metal Schriftmetall (Blei, Antimon, Zinn), *n.* ~-printer (*T.* Tel.) Hughesscher Druckapparat, *m.* ~-setter Schriftsetzer, *m.* ~-setting telegraph Drucktelegraph, *m.* ~-writer Schreibemaschine, *f.*

typha, tī'-fă, *s.* ſ. reed-mace.

typh-fever, tĭf'-fē-vėr, *s.* schleichende Typhus, *m.*

typhoid, tī'-fŏyd, *a.* typhusartig, typhös. ~-fever Abdominaltyphus, *m.*

typhomania, tī-fō-mā'-nĭ-ă, *s. T.* schwache Delirium *n* beim Abdominaltyphus.

typhoon, tī-fōn', *s.* Teifun (überaus heftige Wirbelsturm an den chinesischen und japanischen Küsten &c.), *m.*

typhous, tī'-fŭs, *a.* Typhus . . .

typhus, —, *s.* (*T.* Med.) Typhus, *m.*

typic(al), tĭp'-ĭk. *a.* —ally, *adv.* (of) vorbildlich; sinnbildlich. ~ fevers, *pl. T.* regelmäßige Fieber, *pl.* ‖—alness, *s.* Vorbildliche, *n*, vorbildliche Bedeutung, *f.*

typification, tĭp-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Versinnbildlichung, *f.*

typifier, tĭp'-ĭ-fī-ėr, *s.* bildliche Darsteller; der symbolisiert.

typify, tĭp'-ĭ-fī, *v. a.* typisch vorbilden; symbolisieren.

typo, tī'-pō, *s.* (Am.) = typographer.

typocosmy, tī'-pō-kŏs-mĭ, *s.* (l. u.) Darstellung der Welt, *f.* ſdrucker, *m.*

typographer, tī-pŏg'-rā-fėr, *s.* Buch-

typographic(al), tīp-ō-grăf'-ĭk, od. tī-pō-grăf'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* typographisch, zur Buchdruckerkunst gehörig; (n. u.) sinnbildlich. ~ art Buchdruckerkunst, *f.* —al error Druckfehler, *m.*

typography, tī-pŏg'-rā-fĭ, *s.* Typographie, Buchdruckerkunst; sinnbildliche und hieroglyphische Darstellung, *f.*

typolite, tī'-pō-līt, *s. T.* Pflanzenabdruck, Tierabdruck, Tierstein, Pflanzenstein, *m.*

tyran, tī'-răn, *s.* (n. u.) Tyrann, *m.*

tyranness, tī'-răn-ĕs, *s.* Tyrannin, *f.*

tyrannic(al), tī-răn'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* tyrannisch. ‖—alness, *s.* tyrannische Wesen, *n*, Tyrannei, *f.*

tyrannicidal, tī-răn-ĭ-sīd'-ăl, *a.* tyrannenmörderisch.

tyrannicide, tī-răn'-ĭ-sīd, *s.* Tyrannenmord; Tyrannenmörder, *m.*

tyrannize, tĭr'-ăn-īz, *v. n.* grausam herrschen; (over) tyrannisieren. ~, *v. a. (obs.)* tyrannisieren.

tyrannous, tĭr'-ăn-ŭs, *a.* tyrannisch.

tyranny, tĭr'-ăn-ĭ, *s.* Tyrannei; Zwingherrschaft, *f*, Despotismus, *m*; *fig.* T., Gewaltthätigkeit, Grausamkeit; *fig.* Strenge, *f.*

tyrant, tī'-rănt, *s.* Tyrann; Zwingherr, Gewaltherrscher; *fig.* Wüterich, T., *m.* ~-fly-catcher kleine amerikanische Neuntöter, *m.*

tyre, tir, *s.* 1. Radkranz, *m.* 2. Art Milchreis (in Ostindien), *m.*

Tyrian, tĭr'-ĭ-ăn, *s.* Purpurfarbe, *f.* ~, *a.* purpurn. ſLehrling, *m.*

tyro, tī'-rō, *s.* Anfänger, Neuling,

tyrocliny, tī'-rō-slĭn-ĭ, *s.* Lehrlingsstand, *m.*

tyrolite, tī'-rōl-īt, *s.* (*T.* Min.) Tyrolit, Kupferschaum, *m.*

tyronism, tī'-rōn-ĭzm, *s.* Lehrlingsschaft, *f*; Anfängertum, *n.*

tyrosine, tī'-rō-sĭn, *s.* Tyrosin, *n.* ($C_9H_{11}NO_3$).

tyrosis, tī-rō'-sĭs, *s. T.* Verkäsung, *f.*

tyste, tĭst, *v. a.* (schott.) fortlocken.

tythe, &c. ſ. tithe, &c.

Tzar, tsär, *s.* Zar, *m.*

Tzarina, tsă-rē'-nă, **Tzaritza,** tsär-ĭt'-să, *s.* Zarin, *f.*

U.

ous, ū'-bėr-ŭs, *a. (obs.)* fruchtbar; übervoll; strotzend.

rty, ū'-bėr-tĭ, *s. (obs.)* Fruchtbarkeit, *f*, Überfluß, *m*, Fülle, *f.*

ation, ū-bĭ-kā'-shŭn, **ubiety,** ū-bī'-ĕ-tĭ, *s.* (l. u.) Irgendwosein, *n.*

narian, ū-bĭ-kwā'-rĭ-ăn, *a.* (l. u.) ubiquitous.

quitariness, ū-bĭk'-wĭ-tėr-ĭ-nĕs, *s.* (l. u.) Überallsein, *n*, Allgegenwart, *f.*

uist, ū'-bĭ-kwĭst, *s.* Ubiquist (lutherische Sektierer), *m.*

uitary, ū-bĭk'-wĭ-tėr-ĭ, **ubiquitous,** ū-bĭk'-wĭ-tŭs, *a.* allgegenwärtig. ~, Verfechter der Allgegenwart Christi; Allgegenwärtige, *m.*

ubiquity, ū-bĭk'-wĭ-tĭ, *s.* Überallsein, *n*, Allgegenwart, *f.*

ubi supra, ū'-bī-sū'-prā, (lat.) wie oben.

U. C. = *urbis conditæ* von Erbauung der Stadt (Rom nämlich).

'ud, ŭd, *vulg.* statt would.

udal, ū'-dăl, *a. T.* erbeigen, lehnzinsfrei. ‖—er, —man, *s.* (schott. u. auf Shetland) freie Allodbesitzer, Erbherr, *m.* ſa. mit Eutern.

udder, ŭd'-dėr, *s.* Euter, *n.* ‖—ed, —d,

udometer, ū-dŏm'-ĕt-ėr, *s.* Regenmesser, *m.*

udsbud, ŭdz-bŭd', **udsbuddikins,** —ĭ-kĭnz, **udsniggers,** —ėrz, **udswoggers,** —ėrz, *i. vulg.* potz Velten! alle Tausend! potz Henker!

ugh, ŏō, *i.* scheußlich.

uglify, ŭg'-lĭ-fī, *v. a.* (l. u.) häßlich machen; entstellen.

uglily, *adv.* v. ugly.

ugliness, ŭg'-lĭ-nĕs, *s.* Häßlichkeit; *fig.* Schändlichkeit, *f.*

ugly, ŭg'-lĭ, *a.* häßlich, garstig; übelgelaunt, böse, verworfen, krank; *fig.* schändlich; (Am. *fam.*) boshaft (von Tieren). ~ customer schlechte Gesellschafter, üble Kunde, *m.* As ~ as sin ſ. wie die Nacht. ~, *s.* grünseidene Schirm (vor einigen Jahren von Damen über den Hüten getragen), *m.*

uhlan, ō'-lăn od. ū'-lăn, *s.* Ulane, *m.*

Uh. = Utah.
U. J. D. = *Utriusque Juris Doctor* Doktor beider Rechte, *m.*
U. K. = United Kingdom.
U. K. A. = Ulster King-at-Arms.
ukase, ū-kās', *s.* Ukas (des Zars), *m.*
ula, ū'-lă, *s. T.* Zahnfleisch, *n.* ‖-tro-phia, —trō-fē'-ă, *s.* Zahnfleischschrumpfung, *f.*
ulan, ū'-lăn, *s.* Ulane, *m.* ‖-ar, *s.* Ulane, *m.*
ulcer, ŭl'-sẽr, *s.* Geschwür, *n.*; (im Munde) Aphthen, *pl.* —, *v. n.* (l. u.) ſ. ulcerate. ‖-able, *a.* was eitern kann. ‖-ate, *v. n.* ſchwären machen, mit Geſchwüren behaften. —ation, —ā'-shŭn, *s.* Schwären, *n.*, Eiterung, *f.*; Geſchwür, *n.* Ichorous od. sanious —ation (*T.* Med.) Verjauchung, *f.* ‖-ed, —d, eiterig. ‖-ous, *a.* mit Geſchwüren behaftet, eiterhaft. ‖-ousness, *s.* Eiterige, Schwärige, *n.*
ulcuscle, ŭl'-kŭs-l, ulcuscule, ŭl-kŭs'-kūl, *s.* (l. u.) kleine Geſchwür, *n.*
ulema, ū-lē'-mă, *s.* (tollektiv) Rechts- und Gottesgelehrten (in der Türkei), *pl.*
ule-tree, ū'-lē-trē, *s.* Federharzbaum (in Mexiko), *m.*
uliginose, ū-lij'-i-nōs, *a.* ſ. d. d. W.; (*T.* Bot.) an ſumpfigen Orten wachſend. ſmig; naß.
uliginous, —ŭs, *a.* ſchlammig, ſchleimig; naß.
ullage, ŭl'-lāj, *s. T.* erforderliche Quantum von Flüſſigkeit, um die in einem Faſſe durch die Leckage verlorengegangene zu erſetzen, *n.* —s, *pl. (Sl.)* Weinreſte *pl*, in den Gläſern nach einem Gaſtmahl. ſUllmannit, *m.*
Ullmannite, ŭl'-măn-īt, *s.* (*T.* Min.)
ulmate, ŭl'-māt, *s.* (*T.* Chem.) humusſaure Verbindung, *f.*
ulmic, ŭl'-mik, *a.* — acid Ulminſäure, Humusſäure, *f.* ſModerſtoff, *m.*
ulmin, ŭl'-mĭn, *s.* (*T.* Chem.) Ulmin, *n.*
ulna, ŭl'-nă, *s.* (*T.* Anat.) Ellbogen- **ulnage** ſ. **alnage.** ſröhre, *f.*
ulnar, ŭl'-nẽr, *s.* (*T.* Anat.) Ellbogen...
uloncus, ū-lŏng'-kŭs, *s.* Zahnfleiſchgeſchwulſt, *f.* ſblutung, *f.*
ulorrhagia, ū-lō-rā-jē'-ă, *s.* Zahnfleiſchulster, ŭl'-stẽr, *s.* Kaiſermantel, *m.*
ult. = ultimo dorige Monat.
ulterior, ŭl-tē'-rĭ-ẽr, *a.* —ly, *adv.* jenſeitig; anderweitig, ferner. —, *s.* (l. u.) jenſeitige Seite, *f.*, entfernteres Teil, *m.*
ultimate, ŭl'-tĭ-māt, *a.* letzt, allerletzt. —, *s.* ſ. **ultimatum.** ‖-ly, *adv.* zuletzt, zum Schluß, ſchließlich.
ultimation, ŭl-tĭ-mā'-shŭn, *s.* (n. u.) ſ. **ultimatum.**
ultimatum, ŭl-tĭ-mā'-tŭm, *s.* (*pl.* —s & **ultimata**) Ultimatum, *n.*, Endbeſcheid, *m.*, letzte Erklärung, *f.*
ultimity, ŭl-tĭm'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Endzuſtand, letzte Zuſtand, *m.*
ultimo, ŭl'-tĭ-mō, *s.* (*T.* Com.) letzte (vergangene) Monat, *m.*
ultimus hæres, ŭl'-tĭ-mŭs hē'-rēz, *s.* (*T.* Geſ.) entfernteſte Erbe, *m.*
ultra, ŭl'-trā, *adv.* jenſeits, darüber hinaus. —, *a.* die Grenze überſchreitend; das Äußerſte ergreifend. —, *s.* Ultra (der für die entſchiedenſten Maßregeln und weiteſt gehenden Grundſätze Eingenommene), *m.* ‖-ism, *s.* Ultraismus, *m.*, Maßloſigkeit, *f.* ‖-ist, *s.* in Anſichten od. Handlungsweiſe zu weit Gehende, *m.*
ultramarine, ŭl-trā-mă-rēn', *s.* Ultramarin, *n.* Native — Laſurſtein, *m.* —, *a.* überſeeiſch.
ultramontane, —mŏn'-tān, *a.* jenſeits der Berge; ultramontan. —, *s.* Ultramontane; *(obs.)* Fremde.
ultramontanism, —mŏn'-tăn-ĭzm, *s.* Ultramontanismus, *m.*
ultramontanist, —mŏn'-tăn-ĭst, *s.* Ultramontane, *m.*
ultramundane, —mŭn'-dān, *a.* überweltlich, überirdiſch. ſlig.
ultroneous, ŭl-trō'-nē-ŭs, *a.* freiwil-
ululate, ŭl'-ū-lāt, *v. n.* heulen.
ululation, ŭl-ū-lā'-shŭn, *s.* Geheul, *n.*
ulzie, ŏōl'-yē, *s.* (ſchott.) Öl, *n.*
umbel, ŭm'-bĕl, *s.* (*T.* Bot.) Dolde, *f.* ‖-lar, ŭm-bĕl'-ẽr, *a.* doldenförmig, Dolden . . ., ſchirmförmig. ‖-late, —lated, *a.* (*T.* Bot.) in Dolden wachſend; doldentragend. ‖-let, ‖-licle, ‖-lule, *s.* (*T.* Bot.) Döldchen, *n.* ‖-liferous, —lĭf'-ẽr-ŭs, *a. T.* doldentragend. —liferous plants, *pl.* Doldengewächſe, *pl.*
umber, ŭm'-bẽr, *s.* Umbererde, *f.* Umbra, *n.*; Umbervogel, *m.*; (Fiſch) Aſche, *f.* Cologne — (Malerfarbe) Kölniſch-Braun, Bergbraun, *n.* —, *v. a.* mit U. färben, dunkel färben. ‖-ed, —d, *a.* dunkel, ſchattiert, ſchwarz gezeichnet.
umbilic, ŭm-bĭl'-ĭk, *a. s.* (n. u.) ſ. **umbilicus.**
umbilical, ŭm-bĭl'-ĭk-ăl, *a.* (*T.* Anat.) Nabel . . . — chord Nabelſchnur, *f.* — hernia Nabelbruch, *m.* — point *T.* Brennpunkt (einer krummen Linie), *m.* — scissors, *pl.* Schere *f* der Nabelſchnur. — vessels, *pl. T.* Nabelgefäße, *pl.* — worm Nabelwurm, *m.*
umbilicate, umbilicated, —ĭk-āt(ĕd), *a.* nabelförmig; *T.* genabelt, nabelig.
umbilication, ŭm-bĭl-ĭ-kā'-shŭn, *s. T.* Vertiefung, Delle, *f.*
umbilicus, ŭm-bĭl-ī'-kŭs, *s.* (*T.* Anat. & Bot.) Nabel, *m.*
umble-pie ſ. **humble-pie.**
umbles, ŭm'-blz, *s. pl. T.* Eingeweide eines Hirſches, Rehes, ꝛc., *pl.*
umbo, ŭm'-bō, *s.* Nabel *m* eines Schildes od. einer Schneckenmuſchel.
umboldilite, ŭm-bōld'-ĭ-lit, *s.* Humboldilit, *m.*
umbonate(d), ŭm'-bō-nāt(ĕd), *a.* (*T.* Bot.) einen Buckel od. eine Erhöhung in der Mitte habend.
umbra, ŭm'-bră, *s.* Schatten, dunkle Kegel, der von einem Planeten od. Trabanten auf die der Sonne entgegengeſetzte Seite geworfen wird; (*T.* Opt.) Kernſchatten, *m.* ſten, *m.*
umbracle, ŭm'-brăk'-l, *s.* (n. u.) Schat-
umbraculiferous, ŭm-brăk-ū-lĭf'-ẽr-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) regenſchirmförmig.
umbraculiform, ŭm-brăk'-ū-lĭ-fawrm, *a.* ſchirmförmig; pilzförmig.
umbrage, ŭm'-brāj, *s.* Schatten; *fig.* Schein; Verdacht, Argwohn, *m.* To give — *D.* erwecken. To take — at *D.* ſchöpfen aus; ſich beleidigt finden durch, übelnehmen.
umbrageous, ŭm-brā'-jŭs, *a.* ſchattig, ſchattenreich; dunkel. ‖-ness, *s.* Schattigkeit, *f.*
umbrated, ŭm'-brāt-ĕd, *a.* (n. u.) ſchattig.
umbratic(al), ŭm-brăt'-ĭk, *a.* (n. u.) ſchattig; ſinnbildlich; dunkel; daheim bleibend, abgeſchloſſen.
umbratile, ŭm'-brā-tĭl, *a.* (n. u.) im Schatten liegend, dunkel; unwirklich; zurückgezogen, abgeſchloſſen.
umbratious, ŭm-brā'-shŭs, *a.* (n. u.)
um'brel, ſ. d. ſ. W. ſargwöhniſch.
umbrella, ŭm-brĕl'-lă, umbrello (n. u.), *s.* Sonnenſchirm; Regenſchirm, *m; (Gest.)* ſtarke Kopfhaar, *n.*, „Mähne", *f.* — -case Schirmfutteral, *n.* — -palm Schirmpalme, *f.* — -runner Schiebering (am Schirme), *m.* — -stand Regenſchirmſtänder, *m.* —-stick Stock eines Schirms, *m.* — -tr-genſchirmbaum, Biberbaum, *m*
umbriere, ŭm-brēr', *s.* Helmviſi
umbriferous, ŭm-brĭf'-ẽr-ŭs, *a.* ten werfend. ſSchattig
umbrosity, ŭm-brŏs'-ĭ-tĭ, *s.*
umbrous, ŭm'-brŭs, *a.* ſchattig.
umpirage, ŭm'-pīr-āj, *s.* Schiedsſ
m; oberſchiedsrichterliche Gew
umpire, ŭm'-pīr, *s.* Obmann, Sc richter; Unparteiiſche (im G
m. —, *v. a.* (l. u.) als Sch. en
ben. ‖-ship, *s.* Schiedsrichtera
umquhile, umqwhile, ŭm'-kwīl, *adv.* (ſchott.) früher, dorig; b
ben; ehemals, dormals.
'un —ŭn, *vulg.* ſtatt one.
unabased, ŭn-ă-bāst', *a.* nicht ge
tigt. ſohne
unabashed, ŭn-ă-bāsht', *a.* unbeſ
unabateable, ŭn-ă-bāt'-ă-bl, nicht niederzuſchlagen, nicht zu pfen (mit).
unabated, ŭn-ă-bāt'-ĕd, *a.* unbe dert; nicht heruntergeſetzt; u zogen.
unabating, ŭn-ă-bāt'-ĭng, *a.* nicht laſſend. ſunabgekürzt, ung
unabbreviated, ŭn-ăb-brē'-vĭ-āt-
unability, ŭn-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u fähigkeit, *f*; Unvermögen, *n.*
unabjured, ŭn-ăb-jōrd', *a.* nicht ſchworen.
unable, ŭn-ā'-bl, *a.* (mit to bor for vor Hauptwörtern) unfähig vermögend; ſchwach, kraftlos. pay *T.* zahlungsunfähig, inſo ‖-ness, *s.* ſ. (n. u.) inability.
unabolishable, ŭn-ă-bŏl'-ĭsh-ă-bl, nicht abſchaffbar.
unabolished, ŭn-ă-bŏl'-ĭsht, *a.* abgeſchafft, unaufgehoben, noch g
unabridged, ŭn-ă-brĭjd', *a.* un kürzt, unverkürzt.
unabsolved, ŭn-ăb-zŏlvd', *a.* nic geſprochen; nicht zu Ende geb
unabsorbable, ŭn-ăb-sōrb'-ă-bl, nicht abſorbierbar.
unabsorbed, ŭn-ăb-sōrbt', *a.* nic ſorbiert. ſnicht entha
unabstemious, ŭn-ăb-stē'-mĭ-ŭ
unaccelerated, ŭn-ăk-sĕl'-ẽr-āt- nicht beſchleunigt.
unaccented, ŭn-ăk-sĕnt'-ĕd, *a.* accentuiert, accentlos.
unacceptabil'ity ſ. **unacceptable**
unacceptable, ŭn-ăk-sĕp'-tă-b ‖-bly, *adv.* unannehmbar. ‖- *s.* Unannehmbarkeit, *f.*
unaccepted, ŭn-ăk-sĕp'-tĕd, *a.* angenommen, mißfällig; (*T.* We recht) nicht acceptiert.
unaccessible, ŭn-ăk-sĕs'-ĭ-bl, *a* zugänglich. ‖-ness, *s.* Unzu lichkeit, *f.*
unaccommodated, ŭn-ăk-kŏm'-m ĕd, *a.* uneingerichtet; unangem nicht beigelegt; nicht verſehen verſorgt.
unaccommodating, ŭn-ăk-kŏm'-m ĭng, *a.* nicht nachgiebig; unverträ
unaccompanied, ŭn-ăk-kŏm'-pă-n unbegleitet.
unaccomplished, ŭn-ăk-kŏm-plĭs unvollendet; unerfüllt; unausgeb
unaccomplishment, ŭn-ăk-kŏm'- ment, *s.* Nichterfüllung, Nich führung, Nichtvollendung, *f.*
unaccording, ŭn-ăk-kōrd'-ĭng, *a.* übereinſtimmend, nicht ſtimmer
unaccountability, ŭn-ăk-kown-tă ĭ-tĭ, *s.* Unverantwortlichkeit, *f.*
unaccountable, ŭn-ăk-kown'-tă-b

–y, *adv.* unberantwortlich; unerbar, sonderbar, seltsam. He is – fellow man kann nicht klug aus ihm werden. ‖–ness, *s.* Unberantwortlichkeit; Unerklärbarkeit, Seltsamkeit, *f.*

–redited, ŭn-ăk-krĕd'-ĭt-ĕd, *a.* nicht beglaubigt, nicht akkreditiert, nicht anerkannt. ‖–inaccuracy. –curate, –ness, *s.* ſ. inaccurate –usable, ŭn-ăk-kū'-zā-bl, *a.* nicht anklagen, untadelhaft. –used, ŭn-ăk-kūzd', *a.* nicht angewagt, nicht beſchuldigt.

–ustomed, ŭn-ăk-kŭs'-tŭmd, *a.* (to) ungewohnt; ungewöhnlich. ‖–ness, ſ. Ungewohntheit; Ungewöhnlichkeit.

–ievable, ŭn-ă-chēv'-ă-bl, *a.* unausführbar, unthunlich. ſzend.

–ing, ŭn-ăk'-ĭng, *a.* nicht ſchmeichelnd, unangenehm.

–lieved, ŭn-ă-chēvd', *a.* unbeendet, unvollendet, unausgeführt.

–adulated, ŭn-ă-ăld'-ū-lāt-ĕd, *a.* ungeſäuert.

–knowledged, ŭn-ăk-nŏl'-ĕjd, *a.* unerkannt; nicht anerkannt, nicht zugeben. ſunerkenntlich.

–knowledging, ŭn-ăk-nŏl'-ĕj-ĭng, *a.* unerkenntlich.

–quaintance, ŭn-ăk-kwānt'-ăns, *s.* (h) Unbekanntſchaft, Unkunde, Unerfahrenheit, Unkenntnis, *f.*

–quainted, ŭn-ăk-kwānt'-ĕd, *a.* (h) unbekannt, unkundig, unerfahren; ungewohnt. ‖–ness, ſ. unbekanntſchaft.

–quirable, ŭn-ă-kwīr'-ă-bl, *a.* unerlangbar, unerwerblich. ſworben.

–quired, ŭn-ă-kwīrd', *a.* nicht erworben.

–quitted, ŭn-ă-kwĭt'-tĕd, *a.* unbefreit; unabgetragen; nicht freigeſprochen.

–ted, ŭn-ăkt'-ĕd, *a.* unausgeführt, unvollzogen. ~ dramatists, *pl.* Dramatiker, die nicht für das Theater ſchreiben od. deren Stücke verworfen worden ſind, *pl.*

–tive, ŭn-ăk'-tĭv, *a.* ſ. inactive.

–tiveness, unactiv'ity[.inactivity.

–tuated, ŭn-ăk'-tū-ăt-ĕd, *a.* nicht im Gange; leblos.

–apted, ŭn-ă-dăpt'-ĕd, *a.* nicht angepaßt, uneingerichtet.

–dicted, ŭn-ă-dĭkt'-ĕd, *a.* (to) nicht ergeben; nicht ergeben.

–dressed, ŭn-ă-drĕst', *a.* nicht zugeeignet; unadreſſiert; nicht angeredet; nicht adreſſiert. ſerkannt.

–judged, ŭn-ăd-jŭjd, *a.* (to) nicht zugejusted, ŭn-ăd-jŭst'-ĕd, *a.* nicht angemacht; unreguliert, unberichtigt. ~ claims, *pl.* noch nicht berichtigte (Geld)-Anforderungen, noch nicht ausgemachte Anſprüche, *pl.*

–mired, ŭn-ăd-mīrd', *a.* nicht bewundert. ſbewundernd.

–miring, ŭn-ăd-mīr'-ĭng, *a.* nicht admittable, ŭn-ăd-mĭt'-ă-bl, *a.* unzuläſſig.

–mitted, ŭn-ăd-mĭt'-ĕd, *a.* (to) nicht zugelaſſen, nicht geſtattet.

–monished, ŭn-ăd-mŏn'-ĭsht, *a.* unermahnt, ungewarnt.

–opted, ŭn-ă-dŏpt'-ĕd, *a.* (by) nicht angenommen. ſunverehrt.

–ored, ŭn-ă-dōrd', *a.* unangebetet, –orned, ŭn-ă-dāwrnd', *a.* ungeſchmückt, ſchmucklos.

–ulterate, unadulterated, ŭn-ă-dŭl'-tĕr-āt(-ĕd), *a.* unverfälſcht, echt, rein. ſ(l. u.) ungewagt.

–ventured, ŭn-ăd-vĕn'-tŭrd, *a.* (l. u.) ungewagt.

unadventurous, ŭn-ăd-vĕn'-tūr-ŭs, *a.* nicht verwegen, nicht waglich.

unadvert'ent ſ. inadvertent.

unadvertised, ŭn-ăd-vĕr-tīzd', *a.* unberichtet, nicht angezeigt, unangezeigt; ungewarnt. ſratſam.

unadvisable, ŭn-ăd-vīz'-ă-bl, *a.* nicht

unadvised, ŭn-ăd-vīzd', *a.* —ly, *adv.* —vīz'-ĕd-lĭ, unbedachtſam, unvorſichtig; unbedacht, vorſchnell. ‖–ness, *s.* Unbedachtſamkeit; Unbedachtheit, *f.*

unaërated, ŭn-ā'-ĕr-āt-ĕd, *a.* nicht mit Kohlenſäure verbunden.

unaffable ſ. inaffable.

unaffectation, ŭn-ăf-fĕk-tā'-shŭn, *s.* ſ. unaffectedness.

unaffected, ŭn-ăf-fĕkt'-ĕd, *a.* —ly, *adv.* ungerührt; ungekünſtelt, natürlich. ‖–ness, *s.* Ungezwungenheit, Natürlichkeit, *f.*

unaffecting, ŭn-ăf-fĕkt'-ĭng, *a.* nicht rührend, nicht angreifend; unwirkſam, ohne Kraft.

unaffectionate, ŭn-ăf-fĕk'-shŭn-āt, *a.* neigungslos, lieblos; (n. u.) bewegungslos. ſlobt.

unaffianced, ŭn-ăf-fī'-ănst, *a.* unverunaffirmed, ŭn-ăf-fĕrmd', *a.* unbejaht, unbehauptet. ſkränkt, unbetrübt.

unafflicted, ŭn-ăf-flĭkt'-ĕd, *a.* ungeunaffordable, ŭn-ăf-fōrd'-ă-bl, *a.* was nicht herbeigeſchafft werden kann.

unafrighted, ŭn-ăf-frīt'-ĕd, *a.* nicht erſchreckt. ſtend.

unafraid, ŭn-ă-frād', *a.* ſich nicht fürchunaggressive, ŭn-ăg-grĕs'-ĭv, *a.* keinen Angriff machend.

unagitated, ŭn-ăj'-ĭ-tāt-ĕd, *a.* nicht erſchüttert, ungerüttelt, ruhig.

unagreeable, ŭn-ă-grē'-ă-bl, *a.* (to) unangenehm; (with) unpaſſend, unangemeſſen, unſchicklich; (to) unverträglich. ‖–ness, *s.* (l. u.) Unangenehmheit; (n. u.) (to) Unverträglichkeit (mit); Unangemeſſenheit, *f*; Unſchickliche, *n.*

unagreeing, ŭn-ă-grē'-ĭng, *a.* nicht paſſend, ſich nicht ſchickend. ſhelflich.

unaidable, ŭn-ād'-ă-bl, *a.* (l. u.) unab-

unaided, ŭn-ād'-ĕd, *a.* hilflos, ununterſtützt; unbewaffnet (vom Auge).

unaiming, ŭn-ām'-ĭng, *a.* ohne beſonderes Ziel, ohne Richtung; unabſichtlich, ohne Abſicht.

unaired, ŭn-ārd', *a.* ungelüftet; ungetrocknet. ſzend, ſchmerzlos.

unaking, ŭn-āk'-ĭng, *a.* nicht ſchmer-

unalarmed, ŭn-ă-lārmd', *a.* nicht beunruhigt, unerſchreckt.

unalarming, ŭn-ă-lārm'-ĭng, *a.* nicht in Beunruhigung verſetzend.

unalienable, ŭn-āl'-yĕn-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unveräußerlich.

unalienated, ŭn-āl'-yĕn-āt-ĕd, *a.* unveräußert; nicht entfremdet.

unalist, ŭ'-năl-ĭst, *s.* (l. u.) der nur eine Pfründe inne hat.

unallayed, ŭn-ăl-lād', *a.* (n. u.) ſ. unalloyed. ſnicht behauptet.

unalledged, ŭn-ăl-lĕjd', *a.* unangeführt,

unalleviated, ŭn-ăl-lē'-vĭ-āt-ĕd, *a.* unerleichtert, ungemildert.

unalliable, ŭn-ăl-lī'-ă-bl, *a.* unvereinbar, unverſöhnlich.

unallied, ŭn-ăl-līd', *a.* unverbunden, unverbündet; ohne (beſonders mächtige) Verwandte; ungleichartig.

unallotted, ŭn-ăl-lŏt'-ĕd, *a.* unverloſt; unerteilt, nicht gegeben.

unallowable, ŭn-ăl-lōw'-ă-bl, *a.* unzuläſſig, unerlaubt; unrichtig.

unallowed, ŭn-ăl-lōwd', *a.* unerlaubt, unſtatthaft.

unalloyed, ŭn-ăl-lōyd', *a.* ohne Beiſatz, unvermiſcht; *fig.* echt, lauter.

unalterabil'ity ſ. unalterableness.

unalterable, ŭn-ăwl'-tĕr-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unveränderlich, unabänderlich. ‖–ness, *s.* Unveränderlichkeit, Unabänderlichkeit, *f.*

unaltered, ŭn-ăwl'-tĕrd, *a.* unverändert.

unamalgamated, ŭn-ă-măl'-găm-āt-ĕd, *a.* nicht verſetzt (mit); nicht amalgamiert; nicht verquickt.

unamazed, ŭn-ă-māzd', *a.* —ly, *adv.* —ĕd-lĭ, (at) nicht überraſcht, unerſchrocken. ‖–ness, *s.* Unerſchrockenheit, *f.* ſUnzweideutigkeit, *f.*

unambiguity, ŭn-ăm-bĭ-gū'-ĭ-tĭ, *s.*

unambiguous, ŭn-ăm-bĭg'-ū-ŭs, *a.* —ly, *adv.* unzweideutig. ‖–ness, *s.* Unzweideutigkeit, *f.*

unambitious, ŭn-ăm-bĭsh'-ŭs, *a.* —ly, *adv.* nicht ehrgeizig; nicht zu geſucht, einfach, ſchlicht. ‖–ness, *s.* Anſpruchsloſigkeit, *f.* einfache, ſchlichte Weſen, *n.*

unamenable, ŭn-ă-mēn'-ă-bl, *a.* (to) nicht verantwortlich (für).

unamendable, ŭn-ă-mĕnd'-ă-bl, *a.* un(ver)beſſerlich.

unamended, ŭn-ă-mĕnd'-ĕd, *a.* unverbeſſert. ſGeldſtrafe belegt.

unamersed, ŭn-ă-mĕrst', *a.* mit keiner

unamiable, ŭn-ā'-mĭ-ă-bl, *a.* unliebenswürdig. ‖–ness, *s.* Unliebenswürdigkeit, *f.*

unamis'sible ſ. inamissible.

unamplified, ŭn-ăm'-plĭ-fīd, *a.* (l. u.) nicht vergrößert, unerweitert; ungeprieſen. ſUnterhaltung unfähig.

unamusable, ŭn-ă-mūz'-ă-bl, *a.* der

unamused, ŭn-ă-mūzd', *a.* ohne Unterhaltung, nicht unterhalten.

unamusing, ŭn-ă-mūz'-ĭng, **unamusive**, ŭn-ă-mū'-zĭv, *a.* nicht unterhaltend.

unanalogical, ŭn-ăn-ă-lŏj'-ĭk-ăl, *a.* nicht analog, unähnlich.

unanalyzed, ŭn-ăn'-ă-līzd, *a.* unaufgelöſt, nicht analyſiert.

unanchored, ŭn-ăngk'-ĕrd, *a.* nicht vor Anker liegend; ankerlos.

unaneled, ŭn-ă-nēld', *a.* (n. u.) ohne letzte Ölung. ſgelhaft.

unangelic, ŭn-ăn-jĕl'-ĭk, *a.* nicht en-

unangular, ŭn-ăng'-gū-lĕr, *a.* ohne Winkel.

unanimalized, ŭn-ăn'-ĭ-măl-īzd, *a.* nicht in tierische Stoffe verwandelt, nicht aſſimiliert.

unanimated, ŭn-ăn'-ĭ-māt-ĕd, *a.* unbeſeelt, leblos; *fig.* leblos.

unanimity, ū-nă-nĭm'-ĭ-tĭ, *s.* Einmütigkeit, Einhelligkeit, *f.*

unanimous, ū-năn'-ĭ-mŭs, *a.* —ly, *adv.* (in) einmütig; einſtimmig. With a ~ consent unter allgemeiner Zuſtimmung. ‖–ness, *s.* Einmütigkeit, Einhelligkeit, *f.*

unannealed, ŭn-ăn-nēld', *a.* nicht in den Kühlofen gebracht, nicht ausgeglüht. ſangekündigt.

unannounced, ŭn-ăn-nŏwnst', *a.* un-

unannoyed, ŭn-ăn-nŏyd', *a.* (by) ungeplagt, ungeneckt.

unanointed, ŭn-ăn-ŏynt'-ĕd, *a.* ungeſalbt; ohne letzte Ölung.

unanswerable, ŭn-ăn'-sĕr-ă-bl, *a.* —bly, unbeantwortlich; unwiderleglich. ‖–ness, *s.* Unbeantwortlichkeit, Unwiderleglichkeit, *f.*

unanswered, ŭn-ăn'-sĕrd, *a.* unbeantwortet; unwiderlegt; unerwiedert, unbergolten. ſAngſt.

unanxious, ŭn-ăngk'-shŭs, *a.* frei von

unapocryphal, ŭn-ă-pŏk'-rĭ-fĭl, *a.* nicht apokryphiſch.

unappalled, ŭn-ăp-pâwld', *a.* (by, at) unerſchrocken, furchtlos.
unapparelled, ŭn-ăp-păr'-ĕld, *a.* unbekleidet, entkleidet.
unapparent, ŭn-ăp-pâ'-rĕnt, *a.* unſcheinbar; dunkel, unſichtbar.
unappealable, ŭn-ăp-pēl'-ă-bl, *a.* keine Berufung zulaſſend.
unappeasable, ŭn-ăp-pēz'-ă-bl, *a.* nicht zu beſänftigen; unverſöhnlich.
unappeased, ŭn-ăp-pēzd', *a.* unbeſänftigt; unverſöhnt.
unapplauded, ŭn-ăp-plâwd'-ĕd, *a.* unbeklatſcht, ohne Beifall; ungerühmt.
unapplausive, ŭn-ăp-plâws'-ĭv, *a.* nicht Beifall klatſchend. ſ&c.
unapplicable, &c., ſ. inapplicable
unapplied, ŭn-ăp-plīd', *a.* nicht angewandt; nicht aufgelegt. — **funds**, *pl. T.* tote Kapitalien, *pl.*
unapposite, unappreciable ſ. inapp...
unapprehended, ŭn-ăp-prē-hĕnd'-ĕd, *a.* nicht ergriffen; unverſtanden, nicht begriffen; nicht gefürchtet.
unapprehensible, ŭn-ăp-prē-hĕn'-sĭ-bl, *a.* unbegreiflich.
unapprehensive, ŭn-ăp-prē-hĕn'-sĭv, *a.* nicht begreifend, einſichtslos; ſorglos, arglos. ‖—ness, *s.* Mangel *m* an ſchneller Faſſungskraft.
unapprized, ŭn-ăp-prīzd', *a.* (of) unterrichtet, unbelehrt.
unapproachable, ŭn-ăp-prōch'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* (to) unzugänglich, unnahbar. ‖—ness, *s.* Unzugänglichkeit, *f.*
unapproached, ŭn-ăp-prōchd', *a.* unzugänglich.
unappropriable, ŭn-ăp-prō'-prĭ-ă-bl, (l. u.) *a.* nicht zuzueignen; unangemeſſen.
unappro'priate ſ. inappropriate.
unappropriated, ŭn-ăp-prō'-prĭ-āt-ĕd, *a.* nicht angewandt, ohne Anwendung; (Gelder) nicht angelegt; (Ländereien) nicht übertragen, noch nicht vergeben. ſbilligt; unbewährt.
unapproved, ŭn-ăp-prōvd', *a.* nicht ge-
unapt, ŭn-ăpt', *a.* —ly, *adv.* (mit to vor dem Verbum, for vor dem Hauptwort) untüchtig, untauglich, ungeſchickt; unpaſſend, unangemeſſen; dumm, ſtumpf; (to, for) unfähig; (mit to vor dem Verbum) nicht geneigt. ‖—ness, *s.* Untüchtigkeit, Untauglichkeit; Ungeſchicklichkeit; Unangemeſſenheit; Stumpfheit, Dummheit; Unfähigkeit; Abneigung, *f.*
unaraced, *a.* (*Ch.* n. u.) nicht entwurzelt.
unarched, ŭn-ârcht', *a.* ungewölbt.
unargued, ŭn-âr'-gŭd, *a.* unbeſtritten; (n. u.) ungetadelt.
unarm, ŭn-ârm', *v. a.* (n. u.) entwaffnen. ‖—ed, —d', *a.* unbewaffnet, wehrlos; (*T.* Bot. & Zool.) ohne Stacheln u. Dornen; ohne Klauen.
unarraigned, ŭn-ăr-rānd', *a.* unangeklagt. ſeingerichtet, ungeordnet.
unarranged, ŭn-ăr-rānjd', *a.* nicht
unarrayd, ŭn-ăr-rād', *a.* unbekleidet; ungeordnet.
unarrested, ŭn-ăr-rĕst'-ĕd, *a.* unverhaftet, ohne Arreſt; *fig.* unverkümmert. ſnicht angekommen.
unarrived, ŭn-ăr-rīvd', *a.* (l. u.) noch
unarted, ŭn-ârt'-ĕd, *a.* (n. u.) mit den Künſten unbekannt.
unartful, ŭn-ârt'-fōōl, *a.* —ly, *adv.* kunſtlos, ungekünſtelt, arglos; (n. u.) ungeſchickt.
unarticled, ŭn-âr'-tĭk-ld, *a.* nicht in Artikeln abgefaßt; (to) nicht durch Kontrakt verpflichtet.
unarticulate ſ. inarticulate.
unartificial ſ. inartificial.
unartistic, ŭn-ârt-tĭst'-ĭk, *a.* unkünſtleriſch. ſerſteiglich.
unascendable, ŭn-ăs-sĕnd'-ă-bl, *a.* unerunascended, ŭn-ăs-sĕnd'-ĕd, *a.* unerſtiegen. ſerſteiglich.
unascendible, ŭn-ăs-sĕn'-dĭ-bl, *a.* un-
unascertainable, ŭn-ăs-sĕr-tān'-ă-bl, *a.* unbeſtimmbar, nicht auszumitteln.
unascertained, ŭn-ăs-sĕr-tānd', *a.* unermittelt, noch nicht in Erfahrung gebracht. ſgefordert; ungefragt.
unasked, ŭn-ăskt', *a.* ungebeten; un-
unaspective, ŭn-ăs-pĕk'-tĭv, *a.* (n. u.) unaufmerkſam.
unaspirated, ŭn-ăs'-pĭ-rāt-ĕd, *a.* nicht aſpiriert, ohne Hauchlaut.
unaspiring, ŭn-ăs-pīr'-ĭng, *a.* ohne Ehrgeiz, anſpruchslos. ſgreifbar.
unassailable, ŭn-ăs-sāl'-ă-bl, *a.* unan-
unassailed, ŭn-ăs-sāld', *a.* ungeangriffen; unbeſtürmt.
unassayed, ŭn-ăs-sād', *a.* unverſucht; *T.* ungeprobt, nicht probiert.
unasserted, ŭn-ăs-sĕrt'-ĕd, *a.* nicht behauptet, nicht verfochten.
unassessed, ŭn-ăs-sĕst', *a.* untaxiert, nicht beſchatzt.
unassimilated, ŭn-ăs-sĭm'-ĭ-lāt-ĕd, *a.* nicht ähnlich gemacht; (*T.* Physiol.) nicht aſſimiliert.
unassisted, ŭn-ăs-sĭst'-ĕd, *a.* (by) ohne Beiſtand, hilflos.
unassisting, ŭn-ăs-sĭst'-ĭng, *a.* nicht helfend, nicht beiſtehend, nicht hilfreich. ſaſſortiert.
unassorted, ŭn-ăs-sôrt'-ĕd, *a.* nicht
unassuaged, ŭn-ăs-swājd', *a.* ungelindert; unbeſänftigt.
unassuming, ŭn-ăs-sūm'-ĭng, *a.* nicht anmaßend, anſpruchslos, beſcheiden.
unassured, ŭn-ă-shôrd', *a.* nicht verſichert; unſicher, ungewiß; unzuverſichtlich; (*Sp.* (n. u.) unzuverläſſig.
unatonable, ŭn-ă-tōn'-ă-bl, *a.* nicht ſühnbar; (n. u.) nicht verſöhnbar.
unatoned, ŭn-ă-tōnd', *a.* ungeſühnt.
unattached, ŭn-ăt-tăcht', *a.* (to) nicht zugethan, nicht anhänglich; (b. Offizieren) auf Halbſold; (b. Parlamentsmitgliedern) keiner politiſchen Partei angehörig.
unattainable, ŭn-ăt-tān'-ă-bl, *a.* unerreichbar, unerſchwinglich. ‖—ness, *s.* Unerreichbarkeit, Unerſchwinglichkeit, *f.* ſunerlangt.
unattained, ŭn-ăt-tānd', *a.* unerreicht,
unattainted, ŭn-ăt-tānt'-ĕd, *a.* nicht beruneht. ſverſucht.
unattempted, ŭn-ăt-tĕmpt'-ĕd, *a.* un-
unattended, ŭn-ăt-tĕnd'-ĕd, *a.* (by) unbegleitet, allein; nicht gepflegt; ohne Anhang; unverbunden (v. Wunden); unbemerkt; *fig.* (to) vernachläſſigt, verwahrloſt.
unattending, ŭn-ăt-tĕnd'-ĭng, *a.* nicht beachtend, achtlos; nicht begleitend; nicht wartend. ſſam.
unattentive, ŭn-ăt-tĕnt'-ĭv, *a.* unachtſ-
unattested, ŭn-ăt-tĕst'-ĕd, *a.* ohne Zeugnis; unbezeugt, unbeſcheinigt.
unattracted, ŭn-ăt-trăkt'-ĕd, *a.* (by) nicht angezogen. ſanziehend, reizlos.
unattractive, ŭn-ăt-trăk'-tĭv, *a.* nicht
unattire, ŭn-ăt-tīr', *v. a.* entkleiden.
unau, ŭ-nâw', *s.* Unau (zweifingerige Faultier), *m.*
unaudienced, ŭn-âw'-dĭ-ĕnst, *a.* nicht in Audienz empfangen.
unaugmented, ŭn-âwg-mĕnt'-ĕd, *a.* unvermehrt, unvergrößert; (*T.* Gram.) ohne Augment.
unauthentic, ŭn-âw-thĕn'-tĭk, *a.* nicht authentiſch, unverbürgt.
unauthenticated, ŭn-âw-thĕn'-tĭ-kāt-ĕd, *a.* nicht beurkundet, nicht beglaubigt.
unauthoritative, ŭn-âw-thŏr'-ĭ-tă-
a. nicht gebieteriſch.
unauthorized, ŭn-âw'-thŏr-īzd, *a.* (
nicht bevollmächtigt, nicht autoriſie
unbefugt.
unavailable, ŭn-ă-vāl'-ă-bl, *a.* unnü
vergeblich. ‖—ness, *s.* Nutzloſigke
Vergeblichkeit, *f.*
unavailing, ŭn-ă-vāl'-ĭng, *a.* —ly, *a*
(to) nicht helfend, unnütz.
unavengeable, ŭn-ă-vĕnj'-ă-bl, *a.* ni
rächbar. ſunbeſtra
unavenged, ŭn-ă-vĕnjd', *a.* ungeräch
unavoidable, ŭn-ă-vōyd'-ă-bl, *a.* —bl
adv. unausbleiblich, unvermeidli
(*T.* Geſ.) nicht umzuſtoßen; ni
aufzuheben. ‖—ness, *s.* Unausweic
lichkeit, Unvermeidlichkeit, *f.*
unavoided, ŭn-ă-vōyd'-ĕd, *a.* unbe
mieden; (n. u.) unvermeidlich.
unavouched, ŭn-ă-vōwcht', *a.* ni
verbürgt. ſſtande
unavowed, ŭn-ă-vōwd', *a.* nicht eing
unawaked, ŭn-ă-wākd', unawakene
ŭn-ă-wāk'-nd, *a.* ungeweckt, nicht a
geweckt; *fig.* unerwacht, ungeweckt.
unaware, ŭn-ă-wâr', *a.* (of) unaufme
ſam (nur präd.; l. u. ſtatt **unawar**
unawares, ŭn-ă-wârz', *adv.* (auch
unverſehens; unvermutet.
unawed, ŭn-âwd', *a.* (by, at) nicht
Furcht gehalten, furchtlos, ungeſche
unbacked, ŭn-băkt', *a.* (Pferd) ni
zugeritten; nicht unterſtützt, oh
Hilfe; nicht rückwärts bewegt. ×
unbaffled, ŭn-băf'-fld, *a.* nicht verblüf
unverblüfft.
unbag, ŭn-băg', *v. a.* aus einem Be
tel (Sacke) ſchütten od. laſſen (z.
to — a fox).
unbailable, ŭn-bāl'-ă-bl, *a.* wofür ni
Bürgſchaft geleiſtet werden kann.
unbaked, ŭn-bākt', *a.* nicht gebacke
unbalanced, ŭn-băl'-ănst, *a.* unabg
wogen; ohne Gleichgewicht; (*T.* Co
nicht ſaldiert. ſbebalierc
unbale, ŭn-bāl', *v. a. T.* auspacke
unballast, ŭn-băl'-ăst, *v. a. T.* b
Ballaſt ausſchießen od. löſchen.
a. (n. u.) ſ. b. f. W. ‖—ed, *a.* oh
W.; ungleich belaſtet; *fig.* unbeſtä
dig, ſchwankend, unſtät.
unbanded, ŭn-bănd'-ĕd, *a.* ohne Ban
ohne Binde.
unbaptized, ŭn-băp-tīzd', *a.* ungetau
unbar, ŭn-bâr', *v. a.* entriegeln, a
riegeln.
unbarbarized, ŭn-bâr'-bâr-īzd, *a.* a
dem Zuſtande der Roheit gezoge
geſittet.
unbarbed, ŭn-bârbd', *a.* (*T.* Nat. His
ohne Widerhaken, Haare, Stache
ꝛc.; (n. u.) ungeſchoren, nicht raſier
nicht abgemäht; (n. u.) nicht ang
ſchirrt. ſraſier
unbarbered, ŭn-bâr'-bĕrd, *a.* nic
unbarked, ŭn-bârkt', *a.* abgerind
abgeſchält. ‖Barrikaden wegräume
unbarricade, ŭn-băr-ĭ-kād', *v. a.* b
unbase, ŭn-bās', *a.* nicht gemein; nic
entehrend. ſſchämt, ſchamlo
unbashful, ŭn-băsh'-fōōl, *a.* unbe
unbated, ŭn-bāt'-ĕd, *a.* (n. u.) ung
mindert, ungeſchwächt; unabg
ſtumpft. ſnicht befeuchte
unbathed, ŭn-băTHd', *a.* ungebade
unbattered, ŭn-băt'-tĕrd, *a.* ung
ſchlagen, ungeſtampft; unbeſchädig
unbay, ŭn-bā', *v. a.* (n. u.) losbämme
freien Lauf laſſen. ſabnehme
unbear, ŭn-bâr', *v. a.* den Aufſatzzüg
unbearable, ŭn-bâr'-ă-bl, *a.* unerträ
lich. ‖—ness, *s.* Unerträglichkeit,

arded, ŭn-bērd'-ĕd, *a.* unbärtig, ctlos. [fruchtbar.
aring, —ing, *a.* nicht tragend, unast, ŭn'-bēst, *s.* (schott., vom Zahnh) Untier, böse Tier, *n.* ~, ŭnt', *v. a.* (n. u.) enttieren.
aten, ŭn-bēt'-n, *a.* ungeschlagen; betreten, ungebahnt (d. Wegen); efestigt. Ormonde has an ~ certite (der Rennet) O. hat bis jetzt h keine Niederlage (auf der Rennbn) erlitten.
auteous, ŭn-ba'-tĭ-ŭs, unbeautiful, bū'-tĭ-fōōl, *a.* nicht schön.
avered, ŭn-bē'-vērd, *a.* mit unbetem Kopfe.
clouded, ŭn-bē-klow'd-ĕd, *a.* nicht bölkt; klar scheinend.
come, ŭn-bē-kŭm', *v. a. ir.* (n. u.) nicht geziemen, sich nicht schicken.
coming, ŭn-bē-kŭm'-ing, *a.* —ly, *a.* (to) ungeziemend, unschicklich. ess, *s.* Unanständigkeit, Unschicklkeit, *f.*
d, ŭn-bĕd', *v. a.* aus dem Bette en; aus dem B. nehmen. To ~ vom B. aufstehen. ‖—ded, *a.* ber Ehe) nicht konsumiert; gestört.
dewed, ŭn-bĕd-ūd', *a.* unbetaut.
dinned, ŭn'-bē-dĭnd, *a.* (l. u.) nicht nend, ohne viel Geräusch.
ditting, ŭn-bē-fĭt'-ing, *a.* (to) unemend, unschicklich; unbequem. ess, *s.* Unschicklichkeit; Unbequemkeit, *f.*
fool, ŭn-bē-fōl', *v. a.* vernünftig en: jm. die Augen über eine rheit öffnen; enttäuschen.
friended, ŭn-bē-frĕnd'-ĕd, *a.* ndlos, ohne Freund; unbegün- t. [seins berauben.
get, ŭn-bē-gĕt', *v. a. ir.* des Dagot, ŭn-bē-gŏt', **unbegotten**, —n, och nicht erzeugt; ungezeugt, ohne ang, ewig.
guile, ŭn-bē-gīl', *v. a.* aus dem tum reißen, aufklären.
gun, ŭn-bē-gŭn', *a.* unangefangen.
held, ŭn-bē-hĕld', *a.* unerblickt, esehen. [handen.
ing, ŭn-bē'-ing, *a.* (n. u.) nicht vorknowing, ŭn-bē-nō'-ing, *a.* nicht end.
known, ŭn-bē-nōn', *a.* (Am. & *vulg.*) kannt. ~ to *vulg.* ohne Vorn von. [frei gesprochen.
lied, ŭn-bē-līd', *a.* (by) unbelogen; lief, ŭn-bē-lēf', *s.* (in) Mißtrauen, Unglaube (in ernsten Dingen u. eligiöser Bzhg: *cf.* disbelief), *m.*
lievabil'ity, *s.* Unglaublichkeit, *f.* lievable, ŭn-bē-lēv'-ă-bl, *a.* unblich.
lieve, ŭn-bē-lēv', *v. a.* mißtrauen, t glauben, nicht für wahr halten, t g. [bige, *m.*
liever, ŭn-bē-lēv'-ĕr, *s.* Ungläubieving, ŭn-bē-lēv'-ing, *a.* ungläu-

loved, ŭn-bē-lŭvd', *a.* ungeliebt. t, ŭn-bēlt', *v. a.* entgürten, abten.
nd, ŭn-bĕnd', *v. a. ir.* abspannen, binden, befreien, nachlassen; *T.* Segel) abschlagen; *T.* das Ankervom Ankerring losmachen; *fig.* räften, erschlaffen, schwächen. To ne's cares fich der Sorgen entagen. To ~ the mind (from) sich olen. To ~ a spring (*T. Mech.*) Feder nachlassen. ~, *v. n. ir.* sich sorglos gehen lassen; *fam.* sich dig herablassen; gemütlich wer-

den. ‖—ing, *a.* unbiegsam, auch *fig.*; hartnäckig; der Erholung gewidmet. An —ing hour eine Erholungsstunde.
unbenefic'ed, ŭn-bĕn'-ē-fĭst, *a.* ohne Pfründe, unbepfründet. [begünstigt.
unbenefit'ed, ŭn-bĕn'-ē-fĭt-ĕd, *a.* un-
unbenighted, ŭn-bē-nīt'-ĕd, *a.* nicht umnachtet, unverdunkelt. [haft.
unbenign, ŭn-bē-nīn', *a.* ungütig, boshunbent, ŭn-bĕnt', *p. p. v.* to unbend. ~, *a.* abgespannt, auch *fig.*; den Bogen nicht gespannt (habend).
unbenumb, ŭn-bē-nŭm', *v. a.* aus der Erstarrung bringen, erwärmen, auftauen, bähen.
unbequeathed, ŭn-bē-kwēTHd', *a.* (to) nicht vermacht (im Testament).
unbereaven, ŭn-bē-rēv'-n, **unbereft**, ŭn'-bē-rĕft, *a.* unberaubt.
unbeseeming, ŭn-bē-sēm'-ing, *a.* —ly, *adv.* (to) unanständig, unschicklich, ungebührlich. ‖—ness, *s.* Unanständigkeit, Unschicklichkeit, *f.*
unbesot, ŭn-bē-sŏt', *v. a.* klüger machen, witzigen. [ungebeten.
unbesought, ŭn-bē-sawt', *a.* unersucht,
unbespoken, ŭn-bē-spō'-kn, *a.* (by) unbestellt; nicht verabredet.
unbestarred, ŭn-bē-stärd', *a.* nicht besternt, sternenlos.
unbestowed, ŭn-bē-stōd', *a.* (upon) unvergeben, worüber nicht verfügt ist.
unbetide, ŭn-bē-tīd', *v. n.* (*Ch.* n. u.) sich nicht zutragen. [raten.
unbetrayed, ŭn-bē-trād', *a.* nicht verunbetrothed, ŭn-bē-trōTHd', *a.* unverlobt. [schließen.
unbetty, ŭn-bĕt'-tĭ, *v. a.* (*Cant*) aufunbewailed, ŭn-bē-wāld', *a.* unbeklagt, unbeweint. [bern.
unbewitch, ŭn-bē-wĭch', *v. a.* entzauunbias, ŭn-bī'-ăs, *v. a.* Vorurteile benehmen, unparteiisch machen. ‖—sed, ŭn-bī'-ăst, *a.* —sedly, *adv.* (by) vorurteilsfrei, unbefangen, unparteiisch. ‖—sedness, *s.* Vorurteilslosigkeit, Unbefangenheit, *f.*
unbid, ŭn-bĭd', *a.* (n. u.) ohne sein Gebet berrichtet zu haben.
unbid, —, **unbidden**, —'n, *a.* ungeheißen, freiwillig, von selbst; ungebeten, uneingeladen.
unbide, ŭn-bīd', *v. n.* (*Ch.* n. u.) nicht bleiben od. verweilen. [gotterie.
unbigoted, ŭn-bĭg'-ŏt-ĕd, *a.* ohne Biunbind, ŭn-bīnd', *v. a. ir.* aufbinden, losbinden, abbinden; entbinden, lösen.
unbirdly, ŭn-bērd'-lĭ, *a.* nicht wie ein Vogel.
unbishop, ŭn-bĭsh'-ŭp, *v. a.* der Bischofswürde berauben, entsetzen.
unbit, ŭn-bĭt', *a.* ungebissen.
unbit, —, *v. a.* abzäumen. To ~ the cable *T.* das Ankertau von der Bätting nehmen. ‖—ted, *a.* abgezäumt; *fig.* ungezähmt, zügellos.
unblamable, ŭn-blām'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* untadelhaft, unsträflich, unschuldig. ‖—ness, *s.* Untadelhaftigkeit, Tadellosigkeit, Unsträflichkeit, *f.*
unblamed, ŭn-blāmd', *a.* unbescholten, tadellos.
unblasted, ŭn-blăst'-ĕd, *a.* unverwelkt.
unbleached, ŭn-blēcht', *a.* ungebleicht, roh. [tend.
unbleeding, ŭn-blēd'-ing, *a.* nicht blu**unblemishable**, ŭn-blĕm'-ĭsh-ă-bl, *a.* über Schmähungen erhaben.
unblemished, ŭn-blĕm'-ĭsht, *a.* unbefleckt, unbescholten; nicht entstellt, nicht verunstaltet.
unblenched, ŭn-blĕnsht', *a.* (n. u.) nicht verwirrt, nicht eingeschüchtert; unverdunkelt, unbefleckt. [ständhaft.
unblenching, ŭn-blĕn'-tsh'-ing, *a.* fest,

unblended, ŭn-blĕnd'-ĕd, *a.* unvermischt; unvermengt.
unblessed, ŭn-blĕs'-ĕd, **unblest**, ŭn-blĕst', *a.* verrucht, unheilig, verflucht; unglücklich.
unblighted, ŭn-blīt'-ĕd, *a.* nicht durch Meltau verdorben; *fig.* ungetrübt, ungestört. *fig.* erleuchten, aufklären.
unblind, ŭn-blīnd', *v. a.* sehend machen;
unblissful, ŭn-blĭs'-fōōl, *a.* unglücklich, unselig. [Blut befleckt.
unblooded, ŭn-blŭd'-ĕd, *a.* nicht mit
unbloody, ŭn-blŭd'-ĭ, *a.* unblutig; *fig.* nicht blutdürstig, nicht grausam.
unblossoming, ŭn-blŏs'-sŏm-ing, *a.* nicht blühend. [unbesudelt.
unblotted, ŭn-blŏt'-ĕd, *a.* unbefleckt,
unblown, ŭn-blōn', *a.* unaufgeblüht; (mit **out**) unausgelöscht; nicht angefacht; nicht aufgeblasen.
unblunted, ŭn-blŭnt'-ĕd, *a.* nicht abgestumpft, auch *fig.*
unblushing, ŭn-blŭsh'-ing, *a.* —ly, *adv.* nicht errötend, schamlos.
unboastful, ŭn-bōst'-fōōl, *a.* bescheiden, nicht ruhmredig.
unbodied, ŭn-bŏd'-ĭd, *a.* entkörpert, körperlos (so daß, was "incorporeal", wie die Seele, doch nicht ~ ist).
unboding, ŭn-bōd'-ing, *p.* noch nicht ahnend.
unbodkined, ŭn-bŏd'-kĭnd, *a.* nicht mit einer Haarnadel ꝛc. befestigt.
unboiled, ŭn-bŏylď, *a.* ungekocht, ungesotten.
unbolt, ŭn-bōlt', *v. a.* aufriegeln, öffnen; *fig.* erklären. ~, *v. n.* (n. u.) sich entfalten; sich erklären. ‖—ed, *a.* unverriegelt, offen; ungebeutelt, grob; *fig.* ungeschliffen, derb.
unbone, ŭn-bōn', *v. a.* ausbeinen, entbeinen. ×
unbonnet, ŭn-bŏn'-nĕt, *v. a.* & *n.* die Haube, die Mütze, den Hut abnehmen. ‖—ed, *a.* ohne Hut ꝛc., unbedeckt, barhaupt; ohne den H. abzunehmen.
unbookish, ŭn-bōōk'-ĭsh, *a.* keine Neigung zu Büchern od. zum Lesen habend; unbelesen, ungelehrt.
unboot, ŭn-bōt', *v. a.* die Stiefel ausziehen. ‖—ed, *a.* ungestiefelt, ohne Stiefel anzuhaben.
unborn, ŭn-bawrn', od. ŭn-börn', *a.* ungeboren; nicht existierend; *fig.* zukünftig. As innocent as an ~ babe (*jest.*) so unschuldig wie ein neugeborenes Kind.
unborrowed, ŭn-bŏr'-rōd, *a.* nicht geborgt; *fig.* unerborgt. eigen, echt.
unbosom, ŭn-bō'-zŭm, od. bŏōz' . . ., *v. a.* öffnen, entdecken; bertrauen. To ~ o's. (to) sein Herz ausschütten (gg. jn.). [los, grundlos.
unbottomed, ŭn-bŏt'-tŏmd, *a.* boden**unbought**, ŭn-bawt', *a.* ungekauft, nicht gekauft; ohne Käufer.
unbound, ŭn-bownd', *a.* un(ein)gebunden, roh (v. Büchern); losgebunden; *fig.* nicht gebunden.
unbounded, ŭn-bownd'-ĕd, *a.* —ly, *adv.* unbegrenzt, unendlich; *fig.* zügellos; *fig.* beschränkt. ‖—ness, *s.* Unbegrenztheit, Schrankenlosigkeit; *fig.* Unbegrenztheit; Ungezähmtheit, Zügellosigkeit, *f.* [gütig, nicht freigebig.
unbounteous, ŭn-bown'-tĭ-ŭs, *a.* un**unbow**, ŭn-bō', *v. a.* abspannen. To ~ one's resolution seinen Entschluß aufgeben. ‖—ed, —'d, *a.* nicht gebogen, ungekrümmt; *fig.* ungebeugt; ungewölbt. [*fig.* auseinandersetzen.
unbowel, ŭn-bow'-ĕl, *v. a.* ausweiden;
unbox, ŭn-bŏks', *v. a.* (aus einer Schachtel ꝛc.) herausnehmen.

unboy, ŭn-bŏy', *v. a.* (l. u.) von kindlichen Gedanken freimachen; für volljährig erklären.
unbrace, ŭn-brās', *v. a.* losmachen, aufbinden, aufschnallen, aufschnüren, abspannen; aufstoppeln; dämpfen (eine Trommel). ×
unbraid, ŭn-brād', *v. n.* aufflechten; entwirren. ‖-ed, —ĕd, *a.* ungeflochten, glatt.
unbrained, ŭn-brānd', *a. (obs.)* nicht des Gehirns beraubt; ohne Gehirn.
unbranching, ŭn-brānsh'-ĭng, *a.* sich nicht verzweigend. ‖brandmarkt.
unbranded, ŭn-brānd'-ĕd, *a.* nicht gebrandet, ŭn-brēst', *v. a. fig.* sein Herz ausschütten, eröffnen.
unbreathed, ŭn-brēTHd', *a.* ungeatmet; *fig.* ungeübt, unabgerichtet.
unbreathing, ŭn-brēTH'-ĭng, *a.* atemlos, unbeseelt.
unbred, ŭn-brĕd', *a.* unmanierlich; ungebildet; unerzogen; (to) unkundig, nicht unterrichtet (in); (n. u.) ungeboren.
unbreeched, ŭn-brĕcht', *a.* hosenlos, ohne Hosen; ohne Schwanzschraube.
unbrewed, ŭn-brōd', *a.* unvermischt, rein, echt. ‖bestechlich.
unbribable, ŭn-brīb'-ă-bl, *a.* (l. u.) un-
unbribed, ŭn-brībd', *a.* unbestochen.
unbridged, ŭn-brĭjd', *a.* nicht überbrückt.
unbridle, ŭn-brī'dl, *v. a.* abzäumen. ‖-d, *a.* ungezäumt; *fig.* zügellos, ausgelassen. ‖-dness, *s.* Zügellosigkeit; Ausgelassenheit, *f.*
unbroached, ŭn-brōcht', *a.* nicht angezapft; nicht eröffnet.
unbroken (*obs.* **unbroke,** ŭn-brōk'), ŭn-brō'-kn, *a.* nicht zerbrochen, ganz; *fig.* nicht verletzt; ununterjocht, ungeschwächt; ungezähmt; (to) nicht abgerichtet, nicht zugeritten.
unbrotherlike, (n. u.) ŭn-brŭTH'-ĕr-līk,
unbrotherly, —lĭ, *a.* unbrüderlich.
unbruised, ŭn-brōzd', *a.* ungequetscht, unverletzt, unverwundet.
unbrushed, ŭn-brŭsht', *a.* ungebürstet.
unbuckle, ŭn-bŭk'-l, *v. a.* aufschnallen, abschnallen.
unbuckramed, ŭn-bŭk'-rāmd, *a.* nicht gestärkt, nicht steif; nicht förmlich od. genau. ‖Knospen; unaufgeblüht.
unbudded, ŭn-bŭd'-ĕd, *a.* (noch) ohne
unbuild, ŭn-bĭld', *v. a. ir.* einreißen, zerstören.
unbuilt, ŭn-bĭlt', *a.* ungebaut.
unbulky, ŭn-bŭlk'-ĭ, *a.* (Am.) nicht voluminös, handlich.
unbundle, ŭn-bŭn'-dl, *v. a.* eröffnen, aufschließen, erklären.
unbung, ŭn-bŭng', *v. a.* aufspünden.
unburden, ŭn-bĕr'-dn, *v. a.* entbürden, entledigen; (o'.s.) eröffnen, sein Herz erleichtern. ‖bestattet.
unburied, ŭn-bĕr'-ĭd, *a.* unbeerdigt, un-
unburned, ŭn-bĕrnd', **unburnt,** ŭn-bĕrnt', *a.* ungebrannt; unverbrannt.
unburning, ŭn-bĕrn'-ĭng, *a.* nicht brennend.
unburthen, ŭn-bĕr'-THn, *v.* unburden.
unbury, ŭn-bĕr'-ĭ, *v. a.* aufgraben, ausgraben.
unbusied, ŭn-bĭz'-ĭd, **unbusy,** ŭn-bĭz'-ĭ, *a.* unbeschäftigt, müßig.
unbutton, ŭn-bŭt'-n, *v. a.* aufknöpfen.
uncabled, ŭn-kā'-bld, *a.* nicht mit einem Kabel versichert.
uncadenced, ŭn-kā'-dĕnst, *a.* ohne musikalischen Takt.
uncage, ŭn-kāj', *v. a.* aus einem Käfig od. Gefängnis befreien.
uncalcined, ŭn-kăl'-sĭnd, *a. T.* nicht kalziniert, ungeröstet.
uncalculated, ŭn-kăl'-kŭ-lāt-ĕd, *a.* unberechnet.
uncalled, ŭn-kâwld', *a.* ungerufen, uneingeladen. – for unterlangt; unnötig, unpassend. ‖higen, stören.
uncalm, ŭn-kām', *v. a. (obs.)* beunruhigen.
uncamp, ŭn-kămp', *v. a.* aus dem Lager vertreiben.
uncancelled, ŭn-kăn'-sĕld, *a.* nicht durchstrichen; unabgeschafft.
uncandid, ŭn-kăn'-dĭd, *a.* unaufrichtig, nicht bieder, parteiisch.
uncanny, ŭn-kăn'-nĭ, *a.* (schott. & *provinc.*) ungünstig, ungelegen; achtlos; gefährlich; boshaft; unheimlich.
uncanonical, ŭn-kăn-ŏn'-ĭ-kăl, *a.* unkanonisch. ‖-ness, *s.* Unkanonische, *n.*
uncanonize, ŭn-kăn'-ŏn-īz, *v. a.* der kanonischen Würde berauben.
uncanopied, ŭn-kăn'-ŏ-pĭd, *a.* ohne Decke, ohne Obdach. ‖prüft, unerörtert.
uncanvassed, ŭn-kăn'-văst, *a.* ungeuncap, ŭn-kăp', *v. a.* die Mütze, Kappe abnehmen; öffnen. × ‖capable.
uncapable, ŭn-kā'-pă-bl, *a.* ‖. in-
uncape, ŭn-kāp', *v. a. T.* dem Falken die Kappe abnehmen; den Fuchs aus dem Sacke lassen.
uncapitous, ŭn-kăp'-shŭs, *a.* nicht leicht sich beleidigt fühlend.
uncardinal, ŭn-kär'-dĭ-năl, *v. a.* der Kardinalswürde berauben.
uncared, ŭn-kârd', *a.* unbesorgt, unbekümmert. – for vernachlässigt.
uncarnate, ŭn-kär'-nāt, *a.* (n. u.) nicht fleischlich. ‖Teppich.
uncarpeted, ŭn-kär'-pĕt-ĕd, *a.* ohne
uncase, ŭn-kās', *v. a.* aus dem Futteral od. aus dem Gehäuse nehmen; auspacken; entkleiden; abhäuten, abbalgen. ‖katechisiert, ununterrichtet.
uncatechised, ŭn-kăt'-ĕ-kĭzd, *a.* nicht
uncaught, ŭn-kâwt', *a.* ungefangen, frei. ‖unveranlaßt, nicht bewirkt.
uncaused, ŭn-kâwzd', *a.* unversucht,
uncauterized, ŭn-kâw'-tĕr-īzd, *a.* nicht gebrannt, nicht geätzt.
uncautious, ŭn-kâw'-shŭs, *a.* —ly, *adv.* unvorsichtig.
unceasing, ŭn-sēs'-ĭng, *a.* —ly, *adv.* fortwährend, unaufhörlich.
uncelled, ŭn-sĕld', *a.* ungetäfelt.
uncelebrated, ŭn-sĕl'-ĕ-brāt-ĕd, *a.* ungefeiert. ‖himmlisch.
uncelestial, ŭn-sĕ-lĕs'-tĭ-ăl, *a.* nicht
uncensorious, ŭn-sĕn-sō'-rĭ-ŭs, *a.* nicht tadelsüchtig. ‖untadelhaft.
uncensurable, ŭn-sĕn'-shŭr-ă-bl, *a*
uncensured, ŭn-sĕn'-shŭrd, *a.* ungetadelt; nicht beurteilt; unbekrittelt.
uncentre, ŭn-sĕn'-tĕr, *v. a.* aus dem Mittelpunkt reißen od. stoßen.
unceremonious, ŭn-sĕr-ĕ-mō'-nĭ-ŭs, *a* —ly, *adv.* schlicht, ohne Umstände, ungezwungen.
uncertain, ŭn-sĕr'-tĭn, *a.* —ly, *adv* ungewiß (als Gegsatz des objektiv Thatsächlichen: *cf.* doubtful, dubious), zweifelhaft; unbeständig, unzuverlässig; nicht genau; unbestimmt; (of) nicht gewiß wissend; unsicher (v. Schulden ꝛc.); unstät (v. Pferden). To make – in Ungewißheit versetzen. ‖-ness ſ. uncertainty.
uncertained, ŭn-sĕr'-tĭnd, *a.* (n. u.) ungewiß gemacht.
uncertainty, ŭn-sĕr'-tĭn(auch tān)-tĭ, *s.* Ungewißheit, Zweifelhaftigkeit, Ungenauigkeit; Unzuverlässigkeit, *f.*
uncertificated, ŭn-sĕr-tĭf'-ĭ-kāt-ĕd, *a.* unbestätigt.
uncertified, ŭn-sĕr'-tĭ-fīd, *a.* unbezeugt.
uncessant ſ. **incessant.** ‖fesseln.
unchain, ŭn-chān', *v. a.* losketten, ent-
unchallengeable, ŭn-chăl'-lĕnj-ă-bl, nicht anzufechten, sicher. ‖gefochte
unchallenged, ŭn-chăl'-lĕnjd, *a.* unan
unchancy, ŭn-chăns'-ĭ, *a.* ungelege ungünstig.
unchangeable, ŭn-chānj'-ă-bl, *a.* —bl *adv.* unveränderlich. ‖-ness, *s.* U veränderlichkeit, *f.*
unchanged, ŭn-chānjd', *a.* unverä dert; unverwechselt; unveränderlic
unchanging, ŭn-chānj'-ĭng, *a.* sich nie ändernd, wechsellos, bleibend.
uncharge, ŭn-chârj', *v. a.* (n. u.) lo sprechen, (eine Anklage) zurücknel men. ‖nicht angegriffe
uncharged, ŭn-chârjd', *a.* unbelade
unchariot, ŭn-chăr'-ĭ-ŏt, *v. a.* des Wa gens berauben; aus dem Wagen we fen.
uncharitable, ŭn-chăr'-ĭ-tă-bl, *a.* bly, *adv.* lieblos, hartherzig. ‖-nes *s.* Lieblosigkeit, Hartherzigkeit, *f.*
uncharm, ŭn-chârm', *v. a.* entzauber ‖-ing, *a.* entzaubernd; nicht läng bezaubernd.
uncharted, ŭn-chârt'-ĕd, *a.* noch nic aufgenommen (auf Seekarten).
unchary, ŭn-chā'-rĭ, *a.* (of) unachtsa unbedacht; nicht sparsam.
unchaste, ŭn-chāst', *a.* —ly, *adv.* u keusch. ‖-ness ſ. **unchastity.**
unchastisable, ŭn-chăs-tĭz'-ă-bl, nicht zu bestrafen.
unchastised, ŭn-chăs-tĭzd', *a.* ung straft; ungescheut. ‖keuschheit,
unchastity, ŭn-chăs'-tĭ-tĭ, *s.* Un
unchecked, ŭn-chĕkt', *a.* ungehemm ungehindert; ungezähmt; (n. u.) u widersprochen. ‖bun
unchequered, ŭn-chĕk'-ĕrd, *a.* nic
uncheerful, ŭn-chēr'-fōōl, *a.* unlustig niedergeschlagen, traurig. ‖-nes *s.* Niedergeschlagenheit, Traurigkei *f.* ‖cri
uncheery, ŭn-chēr'-ĭ, *a.* düster, trau
unchewed, ŭn-chōd', *a.* ungekaut.
unchild, ŭn-chīld', *v. a.* kinderlos m chen; (n. u.) des Namens und b Eigenschaft eines Kindes unwürdi machen. ‖lerisch, gleichmütig
uncholeric, ŭn-kŏl'-ĕr-ĭk, *a.* nicht ch
unchristened, ŭn-krĭs'-nd, *a.* unge tauft.
unchristian, ŭn-krĭst'-yăn, *v. a.* zu Unchristen machen; als Unchrist be handeln. –, *a.* —ly, *adv.* unchrist lich; ungläubig, unbekehrt. ‖-nes *s.* Unchristlichkeit, *f.* ‖-ize, *v. a.* von christlichen Glauben abwenden.
unchurch, ŭn-chûrch', *v. a.* in be Kirchenbann thun, aus der Kirch stoßen. ‖-ed, —t', *a.* nicht den Kirch gang gehalten habend.
uncia, ŭn'-shĭ-ă, *s.* (altrömisch) zwölft Teil, *m*; (12. Teil eines As) Unze, *f*
uncial, ŭn'-shĭ-ăl, *s.* Uncialbuchstabe meist zu Inschriften; (*T.* Typ.) groß Anfangsbuchstabe (ohne Verzierung) *m.* –, *a.* die Uncialbuchstaben be treffend.
uniciform, ŭn'-sĭ-fâwrm, *a.* (*T.* Anat. hakenförmig. – bones, *pl.* Hakenknochen, *pl.* – process hakenförmige Fortsatz, *m.* ‖gekrümmt.
uncinate, ŭn'-sĭn-āt, *a. T.* hakenförmig.
uncircular, ŭn-sĕr'-kŭ-lĕr, *a.* nicht kreisförmig. ‖unbeschnitten.
uncircumcised, ŭn-sĕr'-kŭm-sīzd, *a.*
uncircumcision, ŭn-sĕr-kŭm-sĭzh'-ŭn, *s.* Nichtbeschneidung, Unbeschnittenheit, *f.*
uncircumscribed, ŭn-sĕr-kŭm-skrībd', *a.* unbegrenzt, uneingeschränkt.
uncircumspect, ŭn-sĕr'-kŭm-spĕkt, *a.*

—ly, *adv.* unvorsichtig, unachtsam, unbehutsam.

incircumstantial, ün-sér-küm-stän'-shäl, *a.* (n. u.) unwichtig, unerheblich.

incivil, ün-sív'-il, *a.* —ly, *adv.* unhöflich, unartig; roh.

incivilization, ün-sí-vi-li-zä'-shün, *s.* Roheit, Unkultur, *f.*

incivilize, ün-sív'-il-iz, *v. a.* entzivilisieren, verwildern. To ~ o's. sich der Bildung begeben; aus der gebildeten Welt heraustreten. ‖—d, *a.* unkultiviert, unverfeinert, roh; (n. u.) ungesittet, unanständig.

inclad, ün-klád', *a.* unbekleidet.

inclaimed, ün-klámd', *a.* nicht gefordert, unverlangt. ~ mail matter unbestellbare (weil nicht abgeholte) Postsachen, *pl.*

inclarified, ün-klár'-i-fid, *a.* ungeklärt, ungeläutert.

inclasp, ün-klásp', *v. a.* loshaken, aufhaken, aufhefteln.

inclassable, ün-klás'-ä-bl, *a.* unklassifizierbar.

inclassic(al), ün-klás'-ik, *a.* nicht klassisch.

incle, ŋg'-kl, *s.* Onkel, Oheim, (*Cant*) Pfandleiher; (Am.) Alter (Anrede an ältere Farbige), *m.* At my ~ 's im Leihhause. ~ -in-law O. durch Heirat. ~ Sam (Am. *jest.*) typischer Name des Nordamerikaners od. des nordamerik. Volkes (entstanden aus U. S. Am. = United States of America).

inclean, ün-klén', *a.* unrein, unsauber; (bei den Juden) nicht koscher; *fig.* unkeusch. ‖—liness, ün-klén'-li-nes, *s.* Unreinlichkeit; Unsauberkeit; Unkeuschheit, *f.* ‖—ly, ün-klén'-li, *a.* unreinlich; *fig.* unsittig, unkeusch. ‖—ness, ün-klén'-nes, *s.* Unsauberkeit; *fig.* Unkeuschheit, *f.* [nigt, ungeputzt.

incleansed, ün-klénzd', *a.* nicht gereinigt.

incleared, ün-klérd', *a.* (Land) ungejätet; *fig.* nicht fleckenfrei.

incleft, ün-klíft', *a.* ungespalten.

inclench, ün-klénsh', *v. a.* & *n.* die Faust mit Gewalt öffnen; sich öffnen.

inclew, ün-klú', *v. a.* (n. u.) loswickeln, auflösen; zu Grunde richten.

inclinch ſ. **unclench.**

inclipped, ün-klípt', *a.* unbeschnitten

incloak, ün-klók', *v. a.* & *n.* den Mantel od. die Hülle abnehmen.

inclog, ün-klóg', *v. a.* entlasten, entledigen; befreien.

incloister, ün-klóys'-tér, *v. a.* aus dem Kloster nehmen; *fig.* entbinden, entledigen, befreien. ‖—ed, —d, *a.* unverschlossen, nicht eingesperrt.

inclose, ün-klóz', *v. n.* aufschließen, öffnen, aufbreiten. ‖—d, —d, *a.* nicht durch Zäune ꝛc. getrennt, nicht geschlossen, offen; nicht geendigt; unverschlossen, unversiegelt.

inclothe, ün-klóTH', *v. a.* entkleiden, ausziehen; *fig.* entblößen; (of) frei machen. ‖—d, —d', *a.* unbekleidet; *fig.* entblößt.

incloud, ün-klówd', *v. a.* aufhellen, entwölken; *fig.* aufheitern. ‖—ed, ‖—y, *a.* unbewölkt; wolkenlos; *fig.* heiter, ohne Trübsinn. ‖—ness, *s.* Unbewölktheit; *fig.* Heiterkeit, *f.*

incloven, ün-klóv'-n, *a.* ungespalten.

incloyed, ün-klóyd', *a.* unbeschwert, nicht überfüllt.

inclubbable, ün-klúb'-ä-bl, *a.* (ein Wort Johnsons) ungesellig.

inclutch, ün-klúch', *v. a.* öffnen, aufmachen (die Hand); aus den Klauen reißen.

inco, ün'-kó, *adv.* (*provinc.*) sehr, in hohem Grade.

unco(e)s, —z, *s. pl.* (schott.) Neuigkeiten, *pl.* [nicht gerinnbar.

uncoagulable, ün-kó-ág'-ú-lä-bl, *a.*

uncoagulated, ün-kó-ág'-ú-lät-éd, *a.* nicht geronnen.

uncoated, ün-kót'-éd, *a.* unbekleidet; unbedeckt, nicht überzogen; ohne Oberhaut.

uncock, ün-kók', *v. a.* (den Hahn einer Flinte) in Ruhe setzen; abkrempen (einen Hut). ‖—ed, —t', *a.* mit ungespanntem Hahn; nicht in Schober gesetzt; nicht aufgekrempt.

uncoif, ün-kóyf', *v. a.* die Haube, Mütze abnehmen, abreißen. ‖—ed, —t', *a.* unbehaubt. [wickeln.

uncoil, ün-kóyl', *v. a.* abwickeln, auf-

uncoined, ün-kóynd', *a.* ungemünzt, ungeprägt; *fig.* wahrhaft, echt.

uncollected, ün-kól-lékt'-éd, *a.* ungesammelt; unversammelt; nicht einkassiert, *fig.* nicht gesammelt, nicht gefaßt. [nicht einzutreiben.

uncollectible, ün-kól-lék'-ti-bl, *a.*

uncoloured, ün-kúl'-érd, *a.* ungefärbt, farblos; ungeschminkt.

uncolt, ün-kólt', *v. a.* (n. u.) f. **unhorse.**

uncombed, ün-kómd', *a.* ungekämmt.

uncombine, ün-kóm-bín', *v. a.* die Verbindung auflösen zwischen . . ., trennen. ‖—d, *a. T.* unverbunden, einfach. [zunzugänglich, unerreichbar.

uncomeatable, ün-küm-ät'-ä-bl, *a. vulg.*

uncomeliness, ün-küm'-li-nes, *s.* Anmutslosigkeit; Unanständigkeit, *f.*

uncomely, ün-küm'-li, *a.* anmutslos; unanständig, ungeziemend.

uncomfortable, ün-küm'-fért-ä-bl, *a.* —bly, *adv.* keinen Trost gewährend; unbehaglich; unangenehm, unerfreulich; ungemütlich. ‖—ness, *s.* Trostlosigkeit; Traurigkeit; Unbehaglichkeit, *f.* [getröstet.

uncomforted, ün-küm'-fért-éd, *a.* un-

uncommanded, ün-kóm-mánd'-éd, *a.* unbefohlen, ungeheißen; unbefehligt.

uncommendable, ün-kóm-ménd'-ä-bl, *a.* nicht lobenswert. [gerühmt.

uncommended, ün-kóm-ménd'-éd, *a.* un-

uncommercial, ün-kóm-mér'-shäl, *a.* unkaufmännisch.

uncommiserated, ün-kóm-míz'-ér-ät-éd, *a.* nicht bemitleidet, unbeklagt.

uncommissioned, ün-kóm-mísh'-ünd, *a.* nicht beauftragt; nicht bestallt.

uncommittable, ün-kóm-mít'-ä-bl, *a.* was nicht begangen werden kann.

uncomitted, ün-kóm-mít'-éd, *a.* nicht begangen; nicht einem Komitee übergeben; nicht anvertraut.

uncommodious ſ. **incommodious.**

uncommon, ün-kóm'-mün, *a.* —ly, *adv.* ungewöhnlich, selten; Am. *vulg.* (*adv.*) überaus, sehr. ‖—ness, *s.* Ungewöhnlichkeit, Seltenheit, *f.*

uncommunicated, ün-kóm-mú'-ni-kät-éd, *a.* nicht mitgeteilt.

uncommunicative, ün-kóm-mú'-ni-kät-iv, *a.* nicht mitteilungslustig, verschlossen.

uncompact, ün-kóm-pákt', **uncompacted**, —éd, *a.* nicht dicht, locker.

uncompanied, ün-kóm'-pä-nid, *a.* unbegleitet.

uncompassionate ſ. **incompassionate.**

uncompellable, ün-kóm-pél'-ä-bl, *a.* unbezwinglich. [zwungen, ungenötigt.

uncompelled, ün-kóm-péld', *a.* ungeun-

uncompensated, ün-kóm-pén'-sät-éd, *a.* unbelohnt; unvergütigt.

uncomplaining, ün-kóm-plän'-ing, *a.* nicht klagend, sich nicht beschwerend.

uncomplaisant, ün-kóm'-plä-zänt, *a.* —ly, *adv.* ungefällig, unhöflich.

uncomplete, ün-kóm-plét', **uncompleted**, —éd, *a.* unvollständig; nicht beendigt.

un-complimentary, ün-kóm-pli-mén'-tér-i, *a.* keine Komplimente machend, unhöflich.

uncomplying, ün-kóm-pli'-ing, *a.* nicht nachgiebig, unfolgsam.

uncompounded, ün-kóm-póun'd'-éd, *a.* nicht zusammengesetzt, einfach; *fig.* nicht verwickelt. ‖—ness, *s.* Unzusammengesetztheit, Einfachheit, *f.*

uncomprehensive, ün-kóm-pré-hén'-siv, *a.* nicht viel umfassend; (n. u.) unbegreiflich.

uncompressed, ün-kóm-prést', *a.* nicht zusammengedrückt, ungezwängt.

uncompromising, ün-kóm'-pró-miz-ing, *a.* einem Kompromiß abgeneigt, unnachgiebig.

unconceivable ſ. **inconceivable.**

unconceived, ün-kón-sévd', *a.* nicht begriffen, unverstanden.

unconcern, ün-kón-sérn', *s.* Sorglosigkeit, Gleichgültigkeit, *f.* Kaltsinn, *m.* With great ~ ganz gelassen. ‖—ed, —d, *a.* —edly, —éd-li, *adv.* (about, at, for) gleichgültig, unbekümmert (um); (in) nicht beteiligt, kein Interesse habend. ‖—edness, —éd-nes, *s.* Gleichgültigkeit, Kaltsinn, *m.* ‖—ing, *a.* (n. u.) nicht angehend; sich nicht bekümmernd (um), gleichgültig. ‖—ment, *s.* (n. u.) Unbefangenheit, Unbetroffenheit, *f.* [sunverführt.

unconciliated, ün-kón-sil'-yät-éd, *a.*

unconciliating, ün-kón-sil'-i-ät-ing, *a.* nicht versöhnend; nicht für sich einnehmend.

unconcludent ſ. **inconcludent.**

unconcludible, ün-kón-klód'-i-bl, *a.* (n. u.) unbestimmbar, nicht zu erörtern.

unconcluding, ün-kón-klód'-ing, *a.* (l. u.) nicht bündig, unentscheidend. ‖—ness, *s.* (n. u.) Unbündige, *n.*

unconclusive ſ. **inconclusive.**

unconcocted, ün-kón-kókt'-éd, *a.* unverdaut; ungeläutert; unreif.

uncondemned, ün-kón-démd', *a.* nicht verdammt; nicht verurteilt.

uncondited, ün-kón'-dit-éd, *a.* (l. u.) ungewürzt.

unconditional, ün-kón-dish'-un-äl, *a.* —ly, *adv.* unbedingt, absolut.

unconducing, ün-kón-dús'-ing, *a.* (to) nicht dahin führend, nicht befördernd.

unconducted, ün-kón-dúkt'-éd, *a.* nicht geleitet, nicht geführt.

unconfessed, ün-kón-fést', *a.* nicht eingestanden; nicht gebeichtet.

unconfinable, ün-kón-fín'-ä-bl, *a.* unbegrenzbar, unbeschränkbar; (n. u.) unbegrenzt.

unconfined, ün-kón-find', *a.* —ly, —éd-li, *adv.* unbegrenzt, grenzenlos; unbeschränkt.

unconfirmed, ün-kón-férmd', *a.* unbestätigt; nicht gekräftigt; ungeübt, unerfahren; unkonfirmiert, nicht eingesegnet.

unconform, ün-kón-förm', *a.* (n. u.) (to) ungleich, unähnlich. ‖—able, *a.* (to) nicht angemessen, zuwider; ungleichförmig; (*T.* Geol.) nicht parallel (von Ober- u. Unterschichten). —ableness, *s.* (n. u.) f. **unconformity.** ‖—ity, —förm'-i-ti, *s.* Unangemessenheit, Ungemäßheit, *f.*

unconfused, ün-kón-fúzd', *a.* —ly, —fúz'-éd-li, *adv.* nicht verworren, deutlich; nicht betreten, nicht bestürzt.

unconfutable, ün-kón-fút'-ä-bl, *a.* unwiderlegbar, unstreitig.

uncongealable, ün-kón-jél'-ä-bl, *a.* nicht gefrierbar; nicht gerinnbar.

uncongealed, ŭn-kŏn-jēld', *a.* nicht gefroren; nicht geronnen.
uncongenial, ŭn-kŏn-jē'-nĭ-ăl, *a.* nicht verwandt, ungleichartig, fremdartig; abstoßend; nicht natürlich, nicht angemessen.
unconjugal, ŭn-kŏn'-jōō-găl, *a.* nicht ehestandsmäßig; für einen Gatten sich nicht geziemend.
unconnected, ŭn-kŏn-nĕkt'-ĕd, *a.* unverbunden; unzusammenhängend, zerstreut, lose. [nachsichtig.
unconniving, ŭn-kŏn-nīv'-ĭng, *a.* un-
unconquerable, ŭn-kŏngk'-ẽr-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unbesiegbar, unüberwindlich; *fig.* unbezwinglich.
unconquered, ŭn-kŏngk'-ẽrd, *a.* nicht erobert, unbesiegt; unüberwindlich.
unconscientious, ŭn-kŏn-shĭ-ĕn'-shŭs, *a.* nicht gewissenhaft.
unconscionable, ŭn-kŏn'-shŭn-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* nicht gewissenhaft; (n. u.) übertrieben, ungeheuer; außerordentlich groß; (Am. *adv.*) äußerst. ‖—ness, *s.* Gewissenlosigkeit; Unbilligkeit, *f.*
unconscious, ŭn-kŏn'-shŭs, *a.* —ly, *adv.* unbewußt (eines D.); (*T. Med.*) bewußtlos; (of) nicht wissend, sich nicht bewußt. To become ~ das Bewußtsein verlieren. ‖—ness, *s.* Bewußtlosigkeit, *f*; Zustand *m* des Nichtwissens um etwas.
unconsecrate, ŭn-kŏn'-sē-krāt, *v. a.* (n. u.) entweihen, entheiligen. ‖—d, —ĕd, *a.* ungeweiht.
unconsenting, ŭn-kŏn-sĕnt'-ĭng, *a.* nicht einwilligend, nicht nachgiebig.
unconsidered, ŭn-kŏn-sĭd'-ẽrd, *a.* unbedacht, unüberlegt.
unconsolidated, ŭn-kŏn-sŏl'-ĭ-dāt-ĕd, *a.* nicht befestigt; unfundiert (v. Staatsschulden); nicht versichert.
unconsoling, ŭn-kŏn-sōl'-ĭng, *a.* keinen Trost gewährend.
unconsonant, ŭn-kŏn'-sō-nănt, *a.* nicht gleichlautend; nicht gemäß, ungereimt.
unconstant (n. u.) ſ. **inconstant.**
unconstitutional, ŭn-kŏn-stĭ-tū'-shŭn-ăl, *a.* —ly, *adv.* verfassungswidrig. ‖—ity, —ăl'-ĭ-tĭ, *s.* Verfassungswidrigkeit, *f.*
unconstrainable, ŭn-kŏn-strān'-ă-bl, *a.* unbezwingbar, uneinschränkbar.
unconstrained, ŭn-kŏn-strānd', *a.* —ly, —ĕd-lĭ, *adv.* ungezwungen, zwanglos, ohne Zwang. [losigkeit, *f.*
unconstraint, ŭn-kŏn-strānt', *s.* Zwangs-
unconsulting, ŭn-kŏn-sŭlt'-ĭng, *a.* unüberlegt, übereilt, unklug.
unconsumed, ŭn-kŏn-sūmd', *a.* unverzehrt; unverwüstet.
unconsummate, ŭn-kŏn-sŭm'-ăt, *a.* (n. u.) unvollendet, unvollkommen.
uncontaminated, ŭn-kŏn-tăm'-ĭ-nāt-ĕd, *a.* unbefleckt. [verachtet.
uncontemned, ŭn-kŏn-tĕmd', *a.* nicht
uncontended, ŭn-kŏn-tĕnd'-ĕd, *a.* (for) unbestritten.
uncontented, ŭn-kŏn-tĕnt'-ĕd, *a.* unbefriedigt, unzufrieden.
uncontenting, ŭn-kŏn-tĕnt'-ĭng, *a.* (n. u.) unbefriedigend. ‖—ness, *s.* (n. u.) Unbefriedigende, *n.*
uncontestable ſ. **incontestable.**
uncontested, ŭn-kŏn-tĕst'-ĕd, *a.* unbestritten, augenscheinlich, offenbar.
uncontradicted, ŭn-kŏn-trā-dĭkt'-ĕd, *a.* unwidersprochen.
uncontrite, ŭn-kŏn'-trĭt, *a.* unbußfertig, verstockt. [ſerfinderisch.
uncontriving, ŭn-kŏn-trīv'-ĭng, *a.* nicht
uncontrollable, ŭn-kŏn-trōl'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unbeherrschbar; unwiderstehlich; **unkontrollierbar**; (n. u.) unwiderleglich.
uncontrolled, ŭn-kŏn-trōld', *a.* —ly, *adv.* nicht kontrolliert; nicht beherrscht; uneingeschränkt; (n. u.) unbestritten, unwiderlegt.
uncontroverted, ŭn-kŏn'-trō-vẽrt-ĕd, *a.* unbestritten, unangefochten.
unconventional, ŭn-kŏn-vĕn'-shŭn-ăl, *a.* nicht ceremoniös.
unconversable ſ. **inconversable.**
unconversant ſ. **inconversant.**
unconverted, ŭn-kŏn-vẽrt'-ĕd, *a.* unbekehrt; unverwandelt. The ~ *pl.* die Unbekehrten, *pl.*
unconvicted, ŭn-kŏn-vĭkt'-ĕd, *a.* (of) nicht überwiesen (einer Schuld).
unconvinced, ŭn-kŏn-vĭnst', *a.* (of) unüberzeugt, unüberführt von.
uncord, ŭn-kāwrd', *v. a.* losbinden, abbinden, aufbinden, aufschnüren.
uncordial, ŭn-kôr'-dĭ-ăl, *a.* nicht herzlich.
uncore-prist, ŭn-kôr'-prĭst, *s. T.* Einrede *f* eines wegen einer nicht bezahlten Verschreibung Verklagten, daß er niemanden vorgefunden habe, als er zur rechten Zeit habe bezahlen wollen.
uncork, ŭn-kôrk', *v. a.* entkorken.
uncoroneted, ŭn-kŏr'-ō-nĕt-ĕd, *a.* ohne kleine Krone.
uncorrect, ŭn-kō-rĕkt', *a.* nicht korrekt.
uncorrected, ŭn-kō-rĕkt'-ĕd, *a.* unverbessert, unberichtigt, fehlerhaft; ungebessert. [incorrigible.
uncorrigible, ŭn-kŏr'-ĭj-ĭ-bl, *a.* ſ.
uncorrupt, &c. ſ. **incorrupt**, &c.
uncostly, ŭn-kŏst'-lĭ, *a.* (l. u.) nichtteuer.
uncouch, ŭn-kōwch', *v. a. T.* aus dem Lager aufjagen, auftreiben.
uncounsellable, ŭn-kōwn'-sĕl-ă-bl, *a.* nicht ratsam, unrätlich.
uncountable, ŭn-kōwnt'-ă-bl, *a.* unzählbar, unzählig. [nicht gezählt.
uncounted, ŭn-kōwnt'-ĕd, *a.* ungezählt,
uncounterfeit, ŭn-kōwn'-tẽr-fĭt, *a.* nicht nachgemacht, unverfälscht, echt.
uncouple, ŭn-kŭp'-l, *v. a.* loskuppeln, losbinden, (*T. Mach.*) auslösen, ausrücken; *fig.* (from) entbinden. ‖—d, —d, *a.* einzeln, ledig, unverheiratet.
uncourted, ŭn-kôrt'-ĕd, *a.* nicht gefreit, nicht umworben.
uncourteous, ŭn-kôrt'-yŭs, *a.* —ly, *adv.* unhöflich, unartig. ‖—ness, *s.* Unhöflichkeit, Unartigkeit, *f.*
uncourtliness, ŭn-kôrt'-lĭ-nĕs, *s.* Mangel *m* an (höfischer) Bildung; Unhöflichkeit, *f.*
uncourtly, —ly, *a.* nicht der Hoffitte gemäß; unhöflich, grob.
uncouth, ŭn-kōth', *a.* —ly, *adv.* seltsam, wunderlich, sonderbar; ungeschlacht, grob, roh, rauh; *fig.* sprachwidrig; (n. u.) unbekannt. ‖—ness, *s.* Seltsamkeit, Wunderlichkeit, Ungeschlachtheit, Grobheit; *fig.* Sprachwidrigkeit, *f.*
uncovenanted, ŭn-kŭv'-ĕ-nănt-ĕd, *a.* nicht gelobt; nicht bedungen, nicht festgesetzt. ~mercies (euphem.) Hölle, Verdammnis, *f.*
uncover, ŭn-kŭv'-ẽr, *v. a.* aufdecken, auch *fig.* entblößen; entkleiden; (Hut &c.) abnehmen. ‖—ed, *a.* barhaupt. To leave —ed *T.* ungedeckt lassen.
uncoveted, ŭn-kŭv'-ĕt-ĕd, *a.* unbegehrt, unersehnt. [abnehmen.
uncowl, ŭn-kōwl', *v. a.* die Kapuze
uncrafty, ŭn-krăf'-tĭ, *a.* unschlau.
uncramped, ŭn-krămpt', *a.* nicht gefesselt.
uncreate, ŭn-krē-āt', *v. a.* vernichten; des Daseins berauben. ‖—d, —ĕd, *a.* noch nicht erschaffen. ‖—ness, Unerschaffenheit, *f.*
uncredible ſ. **incredible.**
uncreditable, ŭn-krĕd'-ĭt-ă-bl, *a.* (n. u.) von keinem guten Rufe.
uncredited, ŭn-krĕd'-ĭt-ĕd, *a.* nicht geglaubt; nicht beglaubigt.
uncritical, ŭn-krĭt'-ĭk-ăl, *a.* unkritisch
uncrooked, ŭn-krōk'-ĕd, ŭn-krōkt, *a.* nicht gekrümmt od. gewunden, gerade. [ungeeernte
uncropped, ŭn-krŏpt', *a.* ungepflückt,
uncrossed, ŭn-krŏst', *a.* nicht durchstrichen; *fig.* nicht durchkreuzt.
uncrowded, ŭn-krōwd'-ĕd, *a.* nicht gedrängt; nicht in Haufen.
uncrown, ŭn-krōwn', *v. a.* der Krone berauben, entthronen; die K. vom Haupte reißen.
uncrushed, ŭn-krŭsht', *a.* nicht zermalmt; nicht unterdrückt.
uncrystallizable, ŭn-krĭs'-tăl-ĭz-ă-bl, *a.* nicht krystallisierbar.
uncrystallized, ŭn-krĭs'-tăl-ĭzd, *a.* nicht krystallisiert.
unction, ŭngk'-shŭn, *s.* Salbung (mit Öl); Salbe, *f*; *fig.* Balsam, *m*; *fig.* Inbrunst, Andacht, *f*; Salbungsvolle, *n.* Extreme ~ letzte Ölung, *f.*
unctious ſ. **unctuous.**
unctuosity, ŭngk-tū-ŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Öligkeit, *f.* Schmierige, Fettige, *n*; *fig.* Salbungsvolle, *n.*
unctuous, ŭngk'-tū-ŭs, *a.* fett, ölig, schmierig; *fig.* salbungsvoll, einschmeichelnd. ‖—ness ſ. **unctuosity.**
uncuckolded, ŭn-kŭk'-ŏld-ĕd, *a.* nicht zum Hahnrei gemacht. [ſcular
uncular, ŭng'-kŭ-lẽr, *a. (Jest.)* ſ. avun-
unculled, ŭn-kŭld', *a.* nicht ausgesucht, nicht ausgewählt, unausgemerzt; ungepflückt.
unculpable ſ. **inculpable.**
uncult ſ. **uncultivated.**
uncultivable, ŭn-kŭl'-tĭ-vă-bl, *a.* nicht anbaubar; *fig.* nicht zu veredeln, der Bildung unfähig.
uncultivated, ŭn-kŭl'-tĭ-vāt-ĕd, *a.* unangebaut; *fig.* unveredelt, roh.
unculture, ŭn-kŭl'-tŭr, *s.* geistige Nichtausbildung, geistige Vernachlässigung, *f.*
uncumbered, ŭn-kŭm'-bẽrd, *a.* unbeschwert; (with) nicht belastet.
uncurable ſ. **incurable.**
uncurb, ŭn-kẽrb', *v. a.* die Kinnkette abnehmen; *fig.* befreien. ‖—able, *a.* (n. u.) unbezähmbar; nicht zu bändigen. ‖—ed, *a.* ungezähmt, ausgelassen.
uncured, ŭn-kūrd', *a.* ungeheilt.
uncurious, ŭn-kū'-rĭ-ŭs, *a.* nicht neugierig; gleichgültig.
uncurl, ŭn-kẽrl', *v. a.* entkräuseln, die Locken glatt machen. ~, *v. n.* (v. Locken) aufgehen. ~, *s.* nicht gelockt.
uncurrent, ŭn-kŭr'-ĕnt, *a.* ungangbar, nicht gültig.
uncurse, ŭn-kẽrs', *v. a.* (l. u.) vom Fluche befreien. [verflucht.
uncursed, **uncurst**, ŭn-kẽrst', *a.* nicht
uncurtailed, ŭn-kẽr-tāld', *a.* ungestutzt, unverkürzt. [zollfrei.
uncustomable, ŭn-kŭs'-tŭm-ă-bl, *a.*
uncustomary, ŭn-kŭs'-tŭm-ẽr-ĭ, *a.* ungewöhnlich, ungebräuchlich.
uncustomed, ŭn-kŭs'-tŭmd, *a.* zollfrei; unverzollt.
uncut, ŭn-kŭt', *a.* ungeschnitten; unbehauen; (Diamant) nicht geschliffen, unangeschnitten; (Buch) unbeschnitten.
undam, ŭn-dăm', *v. a.* einen Damm od. ein Hindernis entfernen.
undamaged, ŭn-dăm'-ĭjd, *a.* unbeschädigt, unverdorben.

damped, ŭn-dämpt', *a.* unentmutigt, nicht niedergeschlagen. [gefährlich.
dangerous, ŭn-dān'-jėr-ŭs, *a.* nicht
dated, ŭn'-dāt-ĕd, *a.* wellenförmig.
dated, ŭn-dāt'-ĕd, *a.* undatiert, ohne Datum.
daughterly, ŭn-dâ'w'-tėr-lĭ, *a.* nicht wie eine Tochter, einer T. unwürdig.
dauntable, ŭn-dâwnt'-ă-bl, *a.* nicht fürchten zu machen, furchtlos.
daunted, ŭn-dâwnt'-ĕd, *a.* —ly, *adv.* unerschrocken, unverzagt. ‖—ness, *s.* Unerschrockenheit, *f.* [dämmernd.
dawning, ŭn-dâwn'-ĭng, *a.* noch nicht
dazzled, ŭn-dăz'-ld, *a.* ungeblendet.
deadly, ŭn-dĕd'-lĭ, *a.* (n. u.) unsterblich, un'-dē, *a.* ‖. undee. [lich.
deaf, ŭn-dĕf', *v. a.* (n. u.) von der Taubheit befreien.
debased, ŭn-dē-bāst', *a.* nicht erniedrigt, nicht herabgewürdigt; unverfälscht. ‖führt, unverdorben, rein.
debauched, ŭn-dē-bâwcht', *a.* unverdebilitated, ŭn-dē-bĭl'-ĭ-tāt-ĕd, *a.* ungeschwächt. [Elfect, *n.*
decagon, ŭn-dĕk'-ă-gŏn, *s.* (*T.* Geom.)
decayed, ŭn-dē-kād', *a.* nicht verfallen, unzerstört; *fig.* ungeschwächt, frisch.
decaying, ŭn-dē-kā'-ĭng, *a.* nicht verfallend, ohne Abnahme; *fig.* unverwelklich, undergänglich.
deceivable, ŭn-dē-sēv'-ă-bl, *a.* nicht zu täuschen od. zu betrügen; nicht fähig zu betrügen.
deceive, ŭn-dē-sēv', *v. a.* (of) die Täuschung, den Irrtum benehmen, m. die Augen öffnen. [&c.
decency, undecent, *v.* indecency, &c.
decided, ŭn-dē-sīd'-ĕd, *a.* unentschieden, unausgemacht.
decipherable, ŭn-dē-sī'-fėr-ă-bl, *a.* nicht zu entziffern; unerklärbar.
deciphered, ŭn-dē-sī'-fėrd, *a.* unentziffert; unerklärt. [scheidend.
decisive, ŭn-dē-sī'-sĭv, *a.* unent-
deck, ŭn-dĕk', *v. a.* der Zierde, des Schmuckes berauben. ‖—ed, —t, —'t, schmucklos; offen, ohne Deck.
declinable ſ. indeclinable.
declined, ŭn-dē-klīnd', *a.* nicht abweichend, am Rechte haltend; (*T.* Bram.) nicht deklinirt.
decomposable, ŭn-dē-kŏm-pōz'-ă-bl, *a.* *T.* unzerlegbar, nicht zerſetzbar.
decomposed, ŭn-dē-kŏm-pōzd', *a.* nicht zerſetzt, unzerlegt.
decompounded, ŭn-dē-kŏm-pŏwnd'-ĕd, *a.* nicht doppelt zuſammengeſetzt.
decorated, ŭn-dĕk'-ō-rāt-ĕd, *a.* unverziert, ungeſchmückt. [beſchloſſen.
decreed, ŭn-dē-krēd', *a.* (l. u.) nicht
dedicated, ŭn-dĕd'-ĭ-kāt-ĕd, *a.* unzeweiht, nicht gewidmet.
dee, ŭn-dē', *a.* (*T.* Her.) wellig, wellenförmig.
deeded, ŭn-dēd'-ĕd, *a.* durch keine Urkunde übertragen; (l. u.) durch keine That ausgezeichnet.
defaceable, ŭn-dē-fās'-ă-bl, *a.* unvertilgbar. [ſtaltet, unentſtellt.
defaced, ŭn-dē-fāst', *a.* nicht verun-
defatigable, undefeasible, &c. ſ. indefatigable, indefeasible, &c.
defended, ŭn-dē-fĕnd'-ĕd, *a.* unbeſchirmt, nicht geſchützt, offen; (*T.* Geſ.) unverboten.
defensible ſ. indefensible.
defiled, ŭn-dē-fīd', *a.* ohne Ausforderung. [unbefleckt.
defiled, ŭn-dē-fīld', *a.* unbefudelt,
definable, ŭn-dē-fīn'-ă-bl, *a.* unbeſtimmbar, undefinierbar. ‖—ness, *s.* Undefiniterbarkeit, *f.*
defined, ŭn-dē-fīnd', *a.* unbeſtimmt, nicht definiert; mit undeutlichen Grenzen. [ſtellt.
undeformed, ŭn-dē-fâwrmd', *a.* unentſtellt.
undefrauded, ŭn-dē-frâwd'-ĕd, *a.* unbetrogen.
undefrayed, ŭn-dē-frād', *a.* nicht frei gehalten; unbezahlt, nicht beſtritten, *T.* ungedeckt.
undeify, ŭn-dē'-ĭ-fĭ, *v. a.* entgöttern.
undeimous, ŭn-dē'-mŭs, *a.* (ſchott.) unbegreiflich, unberechenbar.
undejected, ŭn-dē-jĕkt'-ĕd, *a.* nicht niedergeſchlagen, unverzagt.
undelaying, ŭn-dē-lā'-ĭng, *a.* nicht aufſchiebend.
undelectable, ŭn-dē-lĕkt'-ă-bl, *a.* nicht ergötzlich, unangenehm.
undelegated, ŭn-dĕl-ē-gāt'-ĕd, *a.* nicht abgeordnet, nicht bevollmächtigt, nicht beſtellt. [liberated, indelicate.
undeliberated, undelicate ſ. inde-
undelighted, ŭn-dē-līt'-ĕd, *a.* unergötzlich, ohne Vergnügen, nicht erfreut.
undelightful, —fool, *a.* unerfreulich, unergötzlich, unangenehm.
undelivered, ŭn-dē-lĭv'-ėrd, *a.* nicht übergeben; nicht entbunden.
undeluded, ŭn-dē-lōd'-ĕd, *a.* enttäuſcht, von der Täuſchung befreit.
undemolishable, ŭn-dē-mŏl'-ĭsh-ă-bl, *a.* unzerſtörbar.
undemolished, ŭn-dē-mŏl'-ĭsht, *a.* ungeſchleift, nicht zerſtört.
undemonstrable, ŭn-dē-mŏn'-strā-bl, *a.* unerweislich.
undemonstrative, ŭn-dē-mŏn'-strā-tĭv, *a.* ſeine Gefühle nicht zeigend, nicht mitteilſam; unauffällig (im Benehmen).
undeniable, ŭn-dē-nī'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unleugbar, unſtreitig; (*jest.*) tadellos. [abhängig.
undepending, ŭn-dē-pĕn'-dĭng, *a.* un-
undeplored, ŭn-dē-plōrd', *a.* unbeweint, unbeklagt.
undeposable, ŭn-dē-pōz'-ă-bl, *a.* unabſetzbar. [borben, unverderbt.
undepraved, ŭn-dē-prāvd', *a.* unver-
undeprecated, ŭn-dĕp'-rē-kāt-ĕd, *a.* nicht abgebeten.
undepreciated, ŭn-dē-prē'-shĭ-āt-ĕd, *a.* nicht entwertet (im Preiſe).
undepressed, ŭn-dē-prĕst', *a.* nicht niedergedrückt, unentmutigt. [raubt.
undeprived, ŭn-dē-prīvd', *a.* (of) unbe-
under, ŭn'-dėr, *prp.* unter (z. B. the book lies ~ the table; *fig.* ~ the reign of Charles the V. u. der Regierung Karl V. To sell ~ the price u. dem Preiſe verkaufen). ~ arms unter den Waffen. ~ bound *T.* gegen Kautionsleiſtung. ~ breath ganz leiſe. To speak ~ one's breath ganz leiſe ſprechen. ~ a cloud *fam.* in ſchwieriger Lage, in Geldverlegenheit. ~ colour unter dem Vorwande. ~ command dem Befehl unterworfen; *fig.* beherrſcht (von einer Poſition). ~ conviction (Am.) Reue über ſeine Sünden und das Verlangen fühlend, in den Schoß der Kirche wieder aufgenommen zu werden. ~ correction unmaßgeblich. ~ cover beſchützt, gedeckt. ~ a distemper von einer Krankheit befallen. ~ favour mit Erlaubnis. ~ ground unterirdiſch. ~ the king's lock *T.* im königlichen Verſchluß. ~ an oath durch einen Eid gebunden. ~ an obligation verbunden (jm.). To feel ~ ~ ~ ſich in ſs. Schuld wiſſen, ſich jm. zum Dank verpflichtet fühlen. ~ hand and seal unter Brief und Siegel. ~ one's own hand eigenhändig. ~ the name unter dem Namen. ~ pain bei Strafe. ~ pain of death bei Todesſtrafe. ~ pretence of ... zum Schein, unter dem Vorwande. ~ the promise of marriage verſprochen, verlobt. ~ protest *T.* mit Proteſt. ~ the rose *fam.* im Vertrauen. ~ sail unter Segel, im Segeln. ~ sea (*T.* Naut.) beigedreht haben, ſtill liegen. ~ sentence verurteilt. ~ sentence of death zum Tode verurteilt. ~ a signature mit einer Unterſchrift. ~ size unter dem beſtimmten Maße. ~ weigh *T.* unter Segel. I cannot sell it ~ ich kann es darunter nicht verkaufen. To act ~ a will kraft eines Teſtamentes verfahren. To do all ~ one *vulg. fig.* mit einem Schlage abmachen. To trample ~ foot mit Füßen treten. ‖ ~, *a.* niedriger, untergeordnet, Unter... ~, *adv.* unten; darunter, weniger als. To keep ~ in Unterwerfung erhalten.

under..., in Zuſſ. [hier vermißte Wörter ſ. unten, als ſelbſtändige Artikel, z. B. **underground, understand etc.**]. —act', *v. a.* (l. u.) weniger thun. —ac'tion, *s.* Nebenhandlung, Zwiſchenhandlung, *f.* —age, *s.* Unmündigkeit, Minderjährigkeit, *f.* —a'gent Unterhändler, *m.* —back, *s.* (*T.* Brew.) Würzbrunnen, Grand, *m.* —bear', *v. a. irr.* ertragen, erdulden, aushalten; (n. u.) unterlegen, unten befeſtigen, füttern; (n. u.) zuſetzen. — bear'er, *s.* Leichenträger, *m.* —bid', *v. a. irr.* zu wenig bieten. To —bid one weniger als ein anderer bieten. —bid'ding, *s.* Mißgebot, *n.* —bind', *v. a. irr.* unterbinden. —bound', *p. p.* untergebunden; unterbunden. ✕ —bred, *a.* von gemeiner Erziehung, roh. ~-bridge, *s.* (*T.* Railw.) Wegunterführung, *f.* —brush, *s.* niedrige Geſträuch, Geſtrüpp, *n.* —but'ler, *s.* Unterkellner, *m.* —buy', *v. a. irr.* (n. u.) unter dem Werte kaufen. ~ca'terer, *s.* Unterproviantmeiſter, *m.* —cham'berlain, *s.* Unterkammerherr; Unterkämmerer, *m.* —chant'er, *s.* Subkantor, *m.* —clerk, *s.* Unterſchreiber, Aſſiſtent, untergeordnete Gehilfe, *m.* ~-coat, *s.* (Am.) Unterrock, *m.* ~-clothing, *s.* Unterkleider, *pl.* —cook, *s.* Unterkoch, *m.* ~-crest *v. a.* (l. u.) als Ehrenzeichen am Helme tragen. —croft, *s.* Gewölbe unter dem Chor od. der Kanzel, *n.*; unterirdiſche Gang, *m.* —cur'rent, *s.* Strom unter der Meeresoberfläche, *m.*: Gegenſtrömung, *f.*; *fig.* was unter der Oberfläche, der herrſchenden Geſinnung ꝛc. entgegengeſetzt, vorgeht. An —current of unbeliefs ein heimlicher Unglaube. —cur'rent, *a.* verborgen. —cut', *v. a. irr.* unterſcheiden; (*T.* Bergb.) unterteufen, löſen. —cut, *s.* (*T.* Kochkunſt) Filet, *n.* — deal'ing, *s.* Schlich, geheime Kniff, *m.* —ditch', *v. a.* einen Abzugsgraben graben, austrocknen. —do', *v. n.* zu wenig thun; nicht genug thun. —done', *a.* nicht gar; zu wenig gekocht, blutig; (iron. v. Kindern) ſchwächlich, gebrechlich. —dose, *s.* kleine Doſis, *f.* —dose', *v. a.* & *n.* (zu) kleine Doſen geben; fl. D. nehmen. —drain, *s.* unterirdiſche Abzugskanal, *m.* —drain, *v. a.* durch einen unterirdiſchen Abzugskanal trocken legen. —es'timate ſ. —rate. —fac'tion, *s.* Nebenpartei, *f.* —farm'er, *s.* Unterpächter, *m.* —feed, *v. a. irr.* zu wenig füttern od. nähren. —feel', *v. a. irr.* (n. u.) ausforſchen, auf den Zahn fühlen. —fel'low, *s.* geringe Menſch, ſchlechte Kerl; Untergeord-

uete, Handlanger, *m.* —fil'ling, *s.* Unterbau, Grund (eines Gebäudes), *m.* —fong', *v. a.* (n. u.) unternehmen; täuschen; in die Falle locken. —foot', *adv. & a.* unter dem Fuße; *T.* gerade unter dem Schiffe liegend (vom Anker); gering, schlecht, verworfen; geringern Preises. —foot', *v. a. T.* ein geheuertes Schiff wieder verheuern. —fur'nish, *v. a.* nicht hinlänglich versehen mit, zu wenig liefern. —fur'row, *adv.:* to sow —furrow den Samen unterpflügen. —gentleman, *s.* Kammerdiener (eines Großen), *m.* —gird', *v. a. ir.* untergürten, unten herum binden. —gir'dle, *s.* Untergurt, Untergürtel, *m.* ‖—go', *v. a. ir.* sich unterziehen (einem D.), sich unterwerfen; ertragen; erleiden, erfahren; (n. u.) besitzen; (n. u.) wagen, unternehmen. To —go a total change eine gänzliche Umwandlung erleben od. durchmachen. ~ -god, *s.* Untergottheit, *f.*; Halbgott, *m.* —go'ing, *a.* ertragend; geduldig. —grad'uate, *s.* Nichtgraduierte, (noch) Studierende, *m.* ‖—ground ſ. u. ‖ ~ -grate blast (*T.* Met.) Unterwind, *m.* —grown', *p. p. & a.* nicht ausgewachsen, klein geblieben. —growth, *s.* Unterholz, *n.* —hung', *a.* vorstehend (v. der Kinnlade). —grub', *v. a. (provinc.)* unterminieren. ‖—hand', *a. & adv.* heimlich versteckt, listig (—hand dealings, *pl.* heimliche Verkehr, *m*); unter der Hand. —handed, *a.* (l. u.) zu wenig Leute habend; dünn bevölkert; fälschlich für —hand. — hon'est, *a. (Shak.)* nicht ehrlich genug. × ~ -insured, *a.* unter dem Werte versichert. ~ -jaw, *s.* Unterkinnbacken, *m.* —keep'er, *s.* Unteraufseher, *m.* ~ -kind, *s.* Unterart, untergeordnete Klasse, *f.* —la'bourer, *s.* Handlanger, *m.* —laid', *a.* darunter gelagert. — -laugh', *s. (col.)* gedämpfte Lachen, *n.* ‖—lay', *v. a. ir.* unterlegen; stützen. —layer, *s.* untere Schicht; (*T.* Bergb.) Nichtschacht, *m.* —lay-shaft, *s.* auf dem Gang abgeteufte, tonnlägige Schacht, *m.* —leaf, *s.* Art Apfel *m* für Cider. ~ -lease Afterpacht, *f.* —leath'er, *s.* Unterleder, *n.* ‖—let', *v. a. ir.* unter dem Werte verpachten od. vermieten; an einen Afterpächter verpachten; ein geheuertes Schiff wieder verheuern. ‖—letter, *s.* einer, der wieder verpachtet od. vermietet. ‖—lie', *v. a.* liegen unter, zum Grunde liegen. ‖—line', *v. a.* unterstreichen; *fig.* (n. u.) begünstigen. ‖—ling, ſ. u. ‖ —locks, *pl.* Bauchwolle des Schafes, *f.* — -manned, *a.* zu schwach bemannt. —mast'ed, *a.* zu niedrige od. leichte Masten habend. —master, *s.* Unterlehrer, *m.* —meal, *s.* (n. u.) Vesperbrot, *n.* — -mill', *s.* Lagerstein, Beyer (einer Pulverwalzmühle), *m.* ~ -millstone, *s.* untere Mühlstein, Bodenstein, *m.* ‖—mine', *v. a.* unterminieren, untergraben; unterwaschen; auszehren, verzehren; ins Verderben stürzen. —min'er, *s.* Unterminierer, Sprenggräber; *fig.* Untergrabende; *fig.* heimliche Feind, *m.* ‖—most, *a.* der (die, das) unterste; zu unterst. ‖—neath, *adv. & prp.* unterwärts, unten; unter. ‖ ~ -officer, *s.* Unteroffizier; Unterbeamte, *m.* —paid', *a.* unter dem Werte bezahlt. —part, *s.* Unterteil, Nebenteil, Zwischenstück, *n.*; Nebenrolle, untergeordnete Rolle; Nebenhandlung, Zwischenhandlung, *f.* ~ -petticoat, *s.* Unterrock, *m.* ~ -peopled, *a.* zu schwach bevölkert. —pin, *v. a.* unterbauen, stützen. —pinners, *pl.* (Am.) Unterbeine, *pl.* —pin'ning, *s.* Stützen, Unterbauen, *n*; Unterbau, *m.* × —plot, *s.* Zwischenstück, *n.*, Episode, Nebenhandlung, *f*; heimliche Anschlag, *m.* —praise', *v. a.* nicht genug loben. —price, *s.* Preis *m* unter dem Werte. To sell at —prices *T.* Waren unter dem Preise verkaufen, verschleudern. —price', *v. a.* unter dem Werte schätzen, zu gering anschlagen; herabsetzen. ~ -proof spirit, *s.* Weingeist, der schwächer ist als Normal-Weingeist. ~ -prop', *v. a.* unten stützen; unterstützen. —propor'tioned, *a.* unverhältnismäßig. ~ -peopled, *a.* zu schwach bevölkert. × —play', *v. a.* nicht besonders gut spielen; (im Whist) eine niedrige statt einer hohen Karte ausspielen und dadurch einen Stich verlieren, indem man so einen folgenden Vorteil erhofft. —pull'er, *s.* (n. u.) untergeordnete Quäler, *m.* —puller in destruction Handlanger der Zerstörung, *m.* —rate', *v. a.* zu niedrig ansetzen, zu gering anschlagen; herabsetzen. —rate, *s.* niedrige Anschlag, zu geringe Preis, *m.* — rent, *s.* Afterrente, *f.* ~ -rip, *s.* falsche Rippe, *f.* ~ -roof, *s. T.* Giebelspitze, Dachspitze, *f.* —run', *v. n. ir. T.* darunter herfahren. To —run a cable unter das Ankertau holen. To —run a tackle ein Takel klar scheren; in Ordnung bringen. To —run one's lying yarn *col.* js. Lügengeschichten aufdecken. ~ -sat'urated, *a. T.* nicht ganz gesättigt. —say', *v. a. ir.* (n. u.) hinwegsprechen. —score', *v. a.* unterstreichen. —sec'retary, *s.* Unterſekretär, *m.* —sell', *v. a. ir.* unter dem Werte verkaufen, mit Schaden verkaufen, verschleudern; to —sell the trade wohlfeiler als andere Handelsleute verkaufen. — sell'ing, *s.* zu wohlfeile Verkauf, *B.* unter dem Werte. —ser'vant, *s.* Unterbediente, *m*; Nebenmagd, *f.* ‖—set', *v. a. ir.* 1. unterſetzen, unterstützen. 2. afterverpachten. —set (ŭn'-dĕr), *s. T.* Unterſtrömung (der Strömung entgegen), *f.* —set'ter, *s.* Stütze, *f*, Gestell, *n.* —set'ting, *s.* Unterstützen, *n*; Unterlage, *f*, Fußgestell, *n.* —sher'iff, *s.* Unterſcheriff, Unterlandrichter, Untervogt, *m.* — sher'iffry, *s.* (n. u.) Amt *n* eines Unterſcheriffs, Untervogts. —ship', *v. a.* to —ship the neat proceeds *T.* eine geringere Rückladung machen, als der reine Gewinn der Hinladung ausmacht. —shot, *a.* (Mühlrad) unterſchlächtig. —shrub, *s. T.* Staude, *f.* —signed', *s.* Endesgenannte, Endesunterzeichnete, *m.* I(1), the —signed ich, der Unterzeichnete. — -sized, *a. fam.* unter der gewöhnlichen Größe. ~ -skinker, *s.* (n. u.) Unterkellner, Unterküfer, *m.* —soil, *s.* der unter der Oberfläche befindliche Boden, *m.* —song, *s.* Chorus, Refrain, Wiederholungsvers, *m.* —sort, *s.* untere Klasse, unterste Klasse, *f.* × — -spin'ning, *s. (T. Mas.)* Unterfahren, *n.* —state', *v. a.* nicht der Wahrheit entsprechend darstellen, zu wenig sagen. —strapper, *s.* Unteragent, *m.* —study, *s.* Schauspieler, der neben seiner Rolle eine andere einstudiert. —stra'tum ſ. —soil. —stroke', *v. a.* unterstreichen. ~ -swing, *s.* Turnk.) Unterſchwung, *m.* —te- *s. pl.* Unterzähne, *pl.* —ten'ancy Unterpacht, *m*, Aftermiete, *f.* ten'ant, *s.* Unterpächter, Afterm mann, *m.* —tide, —time, *s.* (n. Nachmittag, *m.* Abendzeit, *f.* — *s.* tiefe, leise Stimme, *f*; in an — t leise. ~ -tow' ſ. ~ -current. —tre arer, *s.* Unterschatzmeister, *m.* —va tion, *s.* zu niedrige Schätzung, ringschätzung, Herabwürdigung, Kleinerung, *f.* —val'ue, *v. a. & s.* u dem Werte schätzen; geringschätz herabsetzen, verachten; Preis u Wert, geringe P., *m.*; Geringschätzu Herabsetzung, *f.* —valuer, *s.* be gering schätzt; Verächter, *m.* —ve *s.* (n. u.) zweite Vers, *m.* ~ -voic gedämpfte Stimme, *f.* — -wate (*T.* Bergb.) Unterwasser, *n.* —w *s.* Unterkleidung, *f.* —weave, *v. ir.* einweben, einflechten. —wei *s.* zu geringe Gewicht, *n.* —we *pret.* & undergo. — -wing, *s.* hin Flügel (eines Insekts), *m.* —w *s.* Unterholz, Gestrüpp, *n.* —w *s.* niedere Geschäft, *n.*, geringe beit, *f.* —work', *v. a. ir.* schl arbeiten; zu wenig arbeiten; zu w feil arbeiten; *fig.* untergraben, stürzen suchen. —worker, —wo man, *s.* Unterarbeiter, Handlan der billiger als andere arbeitet, ~ -world, *s.* Unterwelt; irdische (lunarische) Welt, *f*; die Antipo *pl.*; niedere Volk, *n.* ‖—write', *ir.* unten hinschreiben; unterſch ben; versichern, assekurieren. ×—, *ir.* Polizzen unterschreiben, versich assekurieren. —writ'er, *s.* Un schreibende; Assekurant, *m.* —w ing, *s.* Assekurieren, Versichern, underground, ŭn'-dĕr-grōwnd, *s.* teridische Ort, Keller, *m.* ~, *a.* teridisch. ~, *adv.* (—grōwnd') u der Erde. ~ -line (*T.* Tel.) verse Leitung, *f.* ~ -line, ~ -railway (A der Weg, den die flüchtigen Skla aus Tennessee, Kentucky ꝛc. über Ohio durch die Quäker-Kolonie Ohio und Pennsylvanien nach nada nehmen (so genannt, weil Sklavenjäger ihre Spur verlie da die Quäker sie bei Nacht von e Ansiedelung zur anderen schaff ~ -waggon *T.* Grubenhund, *m*; Streckenfördergefäß, *n.* ~ -w Grundwasser, *n.*

underived, ŭn-dĕ-rīvd', *a.* (from) u abgeleitet; nicht entlehnt.

underling, ŭn'-dĕr-ling, *s.* Untergeb untergeordnete Gehilfe; abhäng Mensch, Schwächling, *m.*

undergatory, ŭn-dĕ-rōg'-ă-tŭr-ĭ, (to) nicht nachteilig, nicht schmäler

understand, ŭn-dĕr-stănd', *v. a. ir.* stehen (b. praktischen Dingen u. gewöhnl. Rede: *cf.* to comprehe concelve); sich d. auf, kennen, greifen, einsehen; darunter v. nen, erachten, dafür halten; wor ter v. Am I to ~ . . .? soll ich e glauben . . .? ~, *v. n.* den Gebra seiner Verstandeskräfte haben; wiſ (by) erfahren, hören, vernehmen. give one to ~, to let one, to m one ~ jm. zu v. geben. I have b given to ~ man hat mir zu v. geben. To ~ o's. with sich versta digen mit. × What would you have ~ by such an answer wie wollen

aß ich eine ſolche Antwort verſtehe? -able, *a.* (l. u.) verſtändlich. ‖-er, . (l. u.) Verſtehende, Kenner, *m.* **ierstanding**, —ständ'-ing, *s.* Verſtand, *m*; Einſicht, Kenntnis, *f*; Verſtändnis, *n.* —s, *pl.* Verſtandeskräfte; *(fest.)* Schuhe, Stiefel, *pl.* To come o — an with ſich mit jm. verſtändigen, us Einvernehmen ſetzen. To keep good ~ together in gutem Vernehmen miteinander leben. Upon the *fam.* unter der Vorausſetzung, daß. *a.* verſtändig, einſichtsvoll. ‖-ly, *dv.* mit Verſtand. derstood, —stöd', *pret. & p. p.* v. o understand. ~, *a.* einverſtanden. That is ~ das verſteht ſich. To make 's. ſich verſtändlich machen. dertakable, —tāk'-ā-bl, *a.* (n. u.) nternehmbar. dertake, —tāk', *v. a. ir.* unternehmen; (n. u.) eine Rolle annehmen; (n. u.) beſorgen; (n. u.) vernehmen; (n. .) angreifen (als Feind). ~, *v. n. r.* wagen; ſich einlaſſen; ſich verbürgen; wetten. To ~ for one für m. gut ſagen. To ~ to say kühn behaupten. dertaker, —tāk'-ėr, *s.* Unternehmer; Übernehmer, Beſorger; Leichenbeſorger; *T.* (n. u.) Unterbediente des königlichen Proviantmeiſters; *fig.* Königlichgeſinnte, *m.* ~ for another Bürge, Gewährsmann, *m.* Let me e his ~ ich ſage für ihn gut; ich will ihn ſchon auf mich nehmen. dertaking, —tāk'-ing, *s.* Unternehmen, *n.*, Unternehmung; Handelsunternehmung, *f.* To give an ~ *fam.* ein feierliches Verſprechen ablegen. -, *a.* unternehmend. ſtake. dertook, —took', *pret.* v. to undersdescendible, ün-dē-sėnd'-i-bl, *a.* von wo man nicht herabſteigen kann; nicht auf Erben übergehend. **described**, ün-dē-skrībd', *a.* unbeſchrieben. ſunentdeckt. **descried**, ün-dē-skrīd', *a.* unerſpäht, **deserved**, ün-dē-zėrvd', *a.* —ly, —zėr'-ėd-li, *adv.* unverdient. ‖-ness, —zėr'-ėd-nės, *s.* Unwürdigkeit, Verdienſtloſigkeit, *f.* **deserver**, ün-dē-zėr'-ėr, *s.* Verdienſtloſe, Unwürdige, *m.* **deserving**, ün-dē-zėr'-ing, *a.* —ly, *adv.* unwürdig; (of) nicht verdienend. ‖-ness, *s.* Unwürdigkeit, *f*, Zuſtand, da man etwas nicht verdient hat, *m.* **designed**, ün-dē-sīnd', *n.* —ly, —sīn'-ėd-li, *adv.* ohne Abſicht, abſichtslos, unvorſetzlich. ‖-ness, —sīn'-ėd-nės, *s.* Abſichtsloſigkeit, Unvorſetzlichkeit, *f.* **designing**, ün-dē-sīn'-ing, *a.* abſichtslos; ohne böſe Abſicht, aufrichtig, arglos. **desirable**, ün-dē-zīr'-ā-bl, *a.* nicht wünſchenswert, unannehmlich. **desired**, ün-dē-zīrd', *a.* unerwünſcht, unerbeten. **desiring**, ün-dē-zīr'-ing, *a.* ohne Wunſch, nichts begehrend. **despairing**, ün-dē-spār'-ing, *a.* nicht verzweifelnd. **despondent**, ün-dē-spŏn'-dėnt, *a.* nicht zur Verzagung neigend. **destroyable**, ün-dē-strŏy'-ā-bl, *a.* (n. u.) unzerſtörbar. ſſtört. **destroyed**, ün-dē-strŏyd', *a.* unzerdestructible, ün-dē-strŭk'-ti-bl, *a.* unzerſtörbar. ſdeckt. **detected**, ün-dē-tėkt'-ėd, *a.* unent**determinable**, &c. ſ. indetermin**able**, &c. ſverabſcheuend. **detesting**, ün-dē-tėst'-ing, *a.* nicht

undeveloped, ün-dē-vėl'-ėpt, *a.* unentwickelt.
undeviating, ün-dē'-vi-āt-ing, *a.* nicht abweichend; unwandelbar, unerſchütterlich, ſtandhaft; nicht irrend, gerade. —ly, *adv.* ohne abzuweichen, ſtandhaft.
undevoted, ün-dē-vōt'-ėd, *a.* (to) nicht ergeben, nicht zugethan; nicht gewidmet. ‖-ly, *adv.* ohne Andacht.
undevout, ün-dē-vŏwt', *a.* unandächtig.
undextrous, ün-dēks'-trŭs, *a.* ungeſchickt, plump, unbeholfen.
undiaphanous, ün-di-ăf'-ăn-ŭs, *a.* undurchſichtig.
undid, ün-did, *pret.* v. to undo.
undied, ün-did', *a.* ungefärbt.
undigenous, ün-dij'-ėn-ŭs, *a.* waſſergeboren, vom Waſſer erzeugt.
undigested, ün-dī-jėst'-ėd, *a.* unverdaut; *fig.* verworren.
undigestible, ün-dī-jėst'-i-bl, *a.* unverdaulich. ſnehmen, ausziehen.
undight, ün-dīt', *v. a. ir.* (n. u.) ab**undignified**, ün-dig'-ni-fid, *a.* nicht würdevoll, unedel. ſnachläſſig.
undiligent, ün-dil'-i-jėnt, *a.* unfleißig,
undiluted, ün-di-lōt'-ėd, *a.* unverfälſcht (v. Getränken).
undiminishable, ün-di-min'-ish-ă-bl, *a.* unvermind(er)lich, unverkleinerlich.
undiminished, ün-di-min'-isht, *a.* unvermindert, unverringert.
undimmed, ün-dimd', *a.* unverdunkelt, ungetrübt.
undine, ün'-din, *s.* Undine *f* (weibl. Waſſerelementargeiſt). ſunbeſchädigt.
undinted, ün-dint'-ėd, *a.* unverletzt,
undiplomatic, ün-dip-lō-măt'-ik, *a.* undiplomatiſch. ſunbenetzt.
undipped, ün-dipt', *a.* uneingetaucht,
undirected, ün-di-rėkt'-ėd, *a.* nicht gerichtet; ungeleitet, unangewieſen; ohne Adreſſe, unadreſſiert.
undiscerned, ün-di-zėrnd', *a.* —ly, —zėrn'-ėd-li, *adv.* nicht unterſchieden, unbemerkt.
undiscernible ſ. indiscernible.
undiscerning, ün-di-zėrn'-ing, *a.* nicht unterſcheidend, kurzſichtig.
undischargeable, ün-dis-chārj'-ā-bl, *a.* nicht entlaßbar.
undischarged, ün-dis-chārjd', *a.* nicht entladen, unausgeladen; nicht losgebrannt; unentlaſſen; nicht aufgehoben; unabgemacht; unbezahlt.
undisciplined, ün-dis'-i-plind, *a.* zuchtlos, undisciplíniert; ununterrichtet, roh; (vom Herzen) unerfahren, ungezügelt.
undisclose, ün-dis-klōz', *v. a.* (*obs.*) (l. u.) nicht entfalten, nicht enthüllen.
undiscordant, ün-dis-kōrd'-ănt, *a.* nicht mißtönend. ſeinſtimmig.
undiscording, —ing, *a.* einſtimmend;
undiscoverable, ün-dis-kŭv'-ėr-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unentdeckbar, nicht aufzufinden. ſentdeckt.
undiscovered, ün-dis-kŭv'-ėrd, *a.* unbedeckt, &c., ſ. indiscreet, &c.
undiscriminating, ün-dis-krim'-i-nāt-ing, *a.* nicht unterſcheidend, keinen Unterſchied machend. ſörtert.
undiscussed, ün-dis-kŭst', *a.* unerundisgraced, ün-dis-grāst', *a.* ungeſchändet, nicht verunziert.
undisguised, ün-dis-gizd', *a.* nicht verkleidet, unvermummt; *fig.* offen, unverſtellt. ſentehrt, unbeſchimpft.
undishonoured, ün-dis-ŏn'-ėrd, *a.* un**undismayed**, ün-dis-mād', *a.* unerſchrocken, unverzagt.
undisordered, ün-diz-ōr'-dėrd, *a.* nicht in Unordnung gebracht.
undispensed, ün-dis-pėnst', *a.* unausgeteilt; nicht enthoben (einer Verpflichtung).
undispensing, ün-dis-pėns'-ing, *a.* nicht erlaſſend. ſzerſtreut.
undispersed, ün-dis-pėrst', *a.* nicht
undispose, ün-dis-pōz', *v. a.* (to, for) ungeneigt für ob. zu . . . machen. ‖-d, —d', *a.* abgeneigt; unpäßlich (ſ. indisposed). —d of unverteilt, unvergeben; *T.* unverkauft.
undisputable, undisputed, ſ. indisputable, &c.
undisquieted, ün-dis-kwī'-ėt-ėd, *a.* ungeſtört, nicht beunruhigt. ſſeziert.
undissected, ün-dis-sėkt'-ėd, *a.* un**undissembled**, ün-dis-sėm'-bld, *a.* unverſtellt, ungeheuchelt, aufrichtig.
undissembling, ün-dis-sėm'-bling, *a.* ſich nicht verſtellend.
undissipated, ün-dis'-si-pāt-ėd, *a.* unzerſtreut; nicht durchgebracht.
undissolvable ſ. indissolvable.
undissolved, ün-diz-zŏlvd', *a.* unaufgelöſt; ungeſchmolzen.
undissolving, ün-diz-zŏlv'-ing, *a.* ſich nicht auflöſend, nicht ſchmelzend, nicht zergehend.
undistempered, ün-dis-tėm'-pėrd, *a.* nicht unpaß, nicht unwohl; unzerrüttet.
undistinctive, ün-dis-tingk'-tiv, *a.* keinen Unterſchied machend.
undistinguishable, ün-dis-ting'-gwish-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unterſcheidbar; unerkennbar; undeutlich.
undistinguished, ün-dis-ting'-gwisht, *a.* nicht unterſchieden; undeutlich; nicht ausgezeichnet, unberühmt; (n. u.) unabſehbar, unkenntlich.
undistinguishing, ün-dis-ting'-gwish-ing, *a.* keinen Unterſchied machend, gleich, rückſichtslos.
undistorted, ün-dis-tōrt'-ėd, *a.* nicht verdreht; nicht verkehrt.
undistracted, ün-dis-trākt'-ėd, *a.* —ly, *adv.* nicht zerſtreut, ungeſtört; unzerrüttet. ‖-ness, *s.* Ungeſtörtheit, Unzerſtreutheit, *f.* ſunverleitt.
undistributing, ün-dis-trib'-ūt-ėd, *a.*
undisturbed, ün-dis-tėrbd', *a.* —ly, —tėrb'-ėd-li, *adv.* (with) ungeſtört; nicht bewegt, ruhig; *fig.* unerſchüttert, gelaſſen; ungehindert. ‖-ness, —tėrb'-ėd-nės, *s.* Ungeſtörtheit; Gelaſſenheit, *f.*
undiversified, ün-di-vėrs'-i-fid, *a.* nicht verſchiedenartig, einförmig.
undiverted, ün-di-vėrt'-ėd, *a.* (by) nicht unterhalten; nicht abgezogen.
undividable, ün-di-vid'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unteilbar, untrennbar.
undivided, ün-di-vid'-ėd, *a.* —ly, *adv.* ungeteilt, unzertrennt, ganz; (*T.* Bot.) nicht eingeſchnitten.
undivorced, ün-di-vōrst', *a.* nicht geſchieden, nicht getrennt.
undivulged, ün-di-vŭlgd', *a.* nicht bekannt gemacht, geheim, verborgen.
undo, ün-dō', *v. a. ir.* auflöſen; aufmachen (the door die Thür); auftrennen; zerlegen, auseinandernehmen; vernichten, zerſtören, verderben; *fig.* zu Grunde richten; *fig.* abſchaffen, aufheben; *fig.* rückgängig machen; ungeſchehen machen. To a ~ fault einen Fehler wieder gut machen. Too much cunning —s *(prov.)* allzu ſcharf macht ſchartig.
undocht, ün'-dōcht, *a.* (ſchott.) einfältig, ſchwach.
undock, ün-dŏk', *v. a.* (ein Schiff) aus dem Dock bringen. ſſtörer, *m.*
undoer, ün-dō'-ėr, *s.* Auflöſende; Zer-

undoing, ŭn-dō'-ĭng, *a.* zerstörend, verderblich. ~, *s.* Auflösen, Aufheben, Zerstören; Verderben, *n.* Untergang, *m.* [häuslich.

undomestic, ŭn-dō-mĕs'-tĭk, *a.* nicht

undone, ŭn-dŭn', *a.* vernichtet, ruiniert; verloren; ungethan, ungeschehen; (Fleisch) nicht gar, roh. To come ~ sich auflösen, zunichte werden; sich losmachen.

undoubted, ŭn-dow't'-ĕd, *a.* —ly, *adv.* unbezweifelt, zuverlässig, sicher. An ~ bargain ein brillantes Geschäft.

undoubtful, ŭn-dow't'-fŭl, *a.* unzweifelhaft, zweifellos.

undoubting, ŭn-dow't'-ĭng, *a.* nicht zweifelnd, zuversichtlich.

undrainable, ŭn-drān'-ă-bl, *a.* nicht auszutrocknen; *fig.* unerschöpflich.

undrained, ŭn-drānd', *a.* nicht entwässert.

undramatic(al), ŭn-drā-măt'-ĭk, *a.* —ally, *adv.* undramatisch.

undraped, ŭn-drāpt', *a.* nicht drapiert.

undraw, ŭn-drâw, *v. a. ir.* weg-, aufziehen, aufschieben, aufmachen. ‖—n, *a.* nicht aufgezogen; nicht gezogen (Los); nicht abgezeichnet od. porträtiert; *fig.* nicht hingezogen, nicht gelockt. [tet, ungescheut.

undreaded, ŭn-drĕd'-ĕd, *a.* ungefürch-

undreamed, ŭn-drēmd', *a.* nicht geträumt, (of) woran man nicht gedacht hat.

undress, ŭn-drĕs', *v. a.* auskleiden, ausziehen; den Putz abnehmen, des Schmuckes entledigen; aufbinden (eine Wunde). ~, *v. n.* sich entkleiden. ~, ŭn'-drĕs, *s.* Hauskleidung, *f.* Nachtkleid, *n.* Schlafrock, *m*; (*T.* Mil.) kleine Uniform, *f.* ~, *a.* gewöhnlich, Alltags ... (z. B. ~ -uniform Alltagsuniform). An ~ reception ein unceremoniöser Empfang. ‖—ed, ŭn-drĕst', *a.* unbekleidet; schmucklos; nicht zubereitet od. zugerichtet; nicht geordnet; ungegerbt; unbeschnitten.

undried, ŭn-drīd', *a.* ungetrocknet, ungedörrt. [trinkbar.

undrinkable, ŭn-drĭnk'-ă-bl, *a.* nicht

undriven, ŭn-drĭv'-n, *a.* ungetrieben; nicht gezwungen. [verzweifelnd.

drooping, ŭn-drōp'-ĭng, *a.* nicht

undrossy, ŭn-drŏs'-ĭ, *a.* schlackenfrei, geläutert, rein. [trunken.

undrowned, ŭn-drŏwnd', *a.* nicht er-

undubitable, ŭn-dū'-bĭ-tă-bl, *a.* (n. u.) unzweifelhaft (s. indubitable).

undue, ŭn-dū', *a.* ungebührlich, ungehörig; übermäßig; gesetzwidrig; pflichtwidrig; nicht fällig. ‖—ness, *s.* Ungebühr; Pflichtwidrigkeit, *f*; Unrecht, *n.*

unduke, ŭn-dūk', *v. a.* der Herzogswürde berauben. [schwankend.

undulant, ŭn'-dū-lănt, *a.* wallend,

undulary, ŭn'-dū-lă-rĭ, *a.* (n. u.) wellenförmig.

undulate, ŭn'-dū-lāt, *v. n.* sich wellenförmig bewegen, wogen, wallen. ~, *v. a.* w. bewegen.

undulate, undulated, ŭn'-dū-lāt(ĕd), *a.* wellenförmig.

undulating, ŭn'-dū-lāt-ĭng, *a.* sich wellenförmig bewegend, wogend. ~ curve Wellenlinie, *f.* ‖—ly, *adv.* wie Wellen, wellenförmig.

undulation, ŭn-dū-lā'-shŭn, *s.* wellenförmige Bewegung, *f*, Wogen, *n*; Schwingung; (*T.* Phys.) Schallwelle, *f*; (*T.* Med.) Herzbeben; *T.* Schwabeln, *n*, Schwankung, *f.* Length of ~ Wellenlänge, *f.* ‖—ist, *s.* (*T.* Opt.) Anhänger *m* der Undulationstheorie.

undulatory, ŭn'-dū-lă-tĕr-ĭ, *a.* (*T.* Phys.) wellenförmig. ~ theory (*T.* Phys.) Undulationstheorie, *f.*

undull, ŭn-dŭl', *v. a.* (n. u.) die Schwerfälligkeit entfernen; läutern, reinigen.

unduly, ŭn-dū'-lĭ, *adv.* s. undue.

unduped, ŭn-dūpt', *a.* ungeprellt, unbetrogen.

undust, ŭn-dŭst', *v. a.* (n. u.) abstäuben.

unduteous, ŭn-dū'-tĭ-ŭs, *a.* s. d. f. W.

undutiful, ŭn-dū'-tĭ-fŭl, *a.* —ly, *adv.* ungehorsam, pflichtvergessen; unehrerbietig. ‖—ness, *s.* Ungehorsam, *m*, Pflichtwidrigkeit; Unehrerbietigkeit, *f.*

undy, ŭn'-dĭ, *a.* s. undée.

undying, ŭn-dī'-ĭng, *a.* unsterblich; unvergänglich.

uneared, ŭn-ērd', *a.* (n. u.) unangebaut.

unearned, ŭn-ērnd', *a.* nicht durch Arbeit od. Verdienst erworben, nicht erarbeitet. The ~ increment (*T.* Pol. Econ.) Wertsteigerung *f* des Grundbesitzes in der Nähe großer Städte.

unearth, ŭn-ērth', *v. a.* aus dem Loche treiben, *fig.* ausstöbern, aus Tageslicht bringen.

unearthly, ŭn-ērth'-lĭ, *a.* nicht irdisch.

uneasily, *adv.* s. uneasy.

uneasiness, ŭn-ēz'-ĭ-nĕs, *s.* Unruhe, Beängstigung; Unbehaglichkeit, Ungemächlichkeit; Verdrießlichkeit, *f.* To give one ~ jm. Beschwerde verursachen.

uneasy, ŭn-ēz'-ĭ, *a.* ungemächlich, unbehaglich, verdrießlich; *fig.* (about od. at) unruhig; gezwungen, steif; ungeschickt.

uneatable, ŭn-ēt'-ă-bl, *a.* ungenießbar, nicht eßbar. [verzehrt.

uneaten, ŭn-ēt'-n, *a.* ungegessen, unverzehrt. [schwerlich. ~, *adv.* kaum.

uneath, ŭn-ēth', *a.* (n. u.) nicht leicht.

unebbing, ŭn-ĕb'-ĭng, *a.* nicht ebbend.

unebriate, ŭn-ē'-brĭ-āt, *a.* (l. u.) nicht berauschend; nicht berauscht. [kelt.

uneclipsed, ŭn-ē-klĭpst', *a.* unverdun-

unedge, ŭn-ĕj', *v. a.* die Schärfe benehmen. [serbaut.

unedified, ŭn-ĕd'-ĭ-fīd, *a. fig.* nicht

unedifying, ŭn-ĕd'-ĭ-fī-ĭng, *a.* unerbaulich.

uneducated (n. u. **uneducate**), ŭn-ĕd'-ū-kāt-ĕd, *a.* unerzogen, ohne Erziehung; nicht an einer Universität gebildet.

uneffable s. ineffable. [unverwischt.

uneffaced, ŭn-ĕf-fāst', *a.* unausgelöscht,

uneffected, ŭn-ĕf-fĕkt'-ĕd, *a.* nicht bewirkt; unbewerkstelligt, unausgeführt.

uneffectual s. ineffectual.

unelaborate, ŭn-ē-lăb'-ŏ-rāt, *a.* ungekünstelt. [stisch.

unelastic, ŭn-ē-lăs'-tĭk, *a.* nicht elas-

unelated, ŭn-ē-lāt'-ĕd, *a.* (by, at) nicht aufgeblasen, nicht übermütig.

unelbowed, ŭn-ĕl'-bōd, *a.* unbegleitet, unbedient.

unelected, ŭn-ē-lĕkt'-ĕd, *a.* unerwählt.

unelegant s. inelegant. [bar.

uneligible, ŭn-ĕl'-ĭ-jĭ-bl, *a.* nicht wähl-

uneloquent s. ineloquent.

unembarrassed, ŭn-ĕm-băr'-ăst, *a.* nicht verlegen; schuldenfrei; unbelastet; (with) nicht verwickelt. [verbittert.

unembittered, ŭn-ĕm-bĭt'-ĕrd, *a.* nicht

unembodied, ŭn-ĕm-bŏd'-ĭd, *a.* körperlos; nicht einverleibt.

unemotional, ŭn-ē-mō'-shŭn-ăl, *a.* nicht rührend; nicht gerührt, keiner heftigen Gemütsbewegung fähig.

unemotioned, ŭn-ē-mō'-shŭnd, *a.* unempfindlich.

unemphatic, ŭn-ĕm-făt'-ĭk, *a.* ohne Nachdruck, ausdruckslos.

unemployed, ŭn-ĕm-plōd', *a.* unbeschäftigt; unangewandt, ungebraucht tot (v. Geldern). The ~ die Arbeitslosen. [ermächtigt

unempowered, ŭn-ĕm-pow'-ĕrd, *a.* nicht

unemptiable, ŭn-ĕm'-tĭ-ă-bl, *a.* (l. u. unerschöpflich. [geleert, unerschöpft

unemptied, ŭn-ĕm'-tĭd, *a.* nicht aus-

unemulating, ŭn-ĕm'-ū-lāt'-ĭng, *a.* nicht wetteifernd.

unenchanted, ŭn-ĕn-chănt'-ĕd, *a.* nicht bezaubernd, nicht zu bezaubern.

unencumber, ŭn-ĕn-kŭm'-bĕr, *v. a.* entbürden, entlasten. ‖—ed, —d, *a.* frei, unbelastet, unbelastet, unbeschwert. [nicht beliebt

unendeared, ŭn-ĕn-dērd', *a.* (n. u.)

unending, ŭn-ĕnd'-ĭng, *a.* unendlich, ewig.

unendorsed, ŭn-ĕn-dōrst', *a.* (*T.* Wechselrecht) nicht indossiert, ungiriert.

unendowed, ŭn-ĕn-dow'd, *a.* (with) unbegabt; unausgesteuert; undotiert.

unenduring, ŭn-ĕn-dūr'-ĭng, *a.* nicht dauernd.

unenfranchised, ŭn-ĕn-frăn'-chĭzd, *a.* nicht mit dem Wahlrecht begabt, nicht wahlfähig.

unengaged, ŭn-ĕn-gājd', *a.* nicht verpfändet; nicht verpflichtet; unangestellt; unbeschäftigt; unversprochen nicht im Gefecht.

unengaging, ŭn-ĕn-gāj'-ĭng, *a.* nicht einnehmend, nicht anziehend, reizlos

un-English, ŭn-ĭng'-glĭsh, *a.* nicht englisch; eines Engländers unwürdig.

unenjoyed, ŭn-ĕn-jōyd', *a.* ungenossen unbesessen.

unenjoying, ŭn-ĕn-jōy'-ĭng, *a.* nicht genießend, nicht gebrauchend.

unenlarged, ŭn-ĕn-lärjd', *a.* unerweitert, unausgedehnt, beschränkt; eng

unenlightened, ŭn-ĕn-līt'-nd, *a.* unerleuchtet, unaufgeklärt.

unenslaved, ŭn-ĕn-slāvd', *a.* ununterjocht, unabhängig.

unentangle, ŭn-ĕn-tăng'-gl, *v. a.* entwirren; aus der Verlegenheit ziehen

unentered, ŭn-ĕn'-tĕrd, *a.* unverzollt

unenterprising, ŭn-ĕn'-tĕr-prīz'-ĭng, *a.* nicht unternehmend, von wenig Unternehmungsgeist.

unentertaining, —tān'-ĭng, *a.* nicht unterhaltend. ‖—ness, *s.* Langweiligkeit, *f.* [unterjocht

unenthralled, ŭn-ĕn-thrâwld', *a.* un-

unentombed, ŭn-ĕn-tōmd', *a.* unbeerdigt, unbegraben. [nicht aufgezählt

unenumerated, ŭn-ē-nū'-mĕr-āt-ĕd, *a.*

unenviable, ŭn-ĕn'-vĭ-ă-bl, *a.* nicht zu beneiden.

unenvied, ŭn-ĕn'-vĭd, *a.* unbeneidet.

unenvious, ŭn-ĕn'-vĭ-ŭs, *a.* nicht neidisch. [Epilog

unepilogued, ŭn-ĕp'-ĭ-lōgd, *a.* ohne

unepiscopal, ŭn-ē-pĭs'-kō-păl, *a.* nicht bischöflich. [Grabschrift

unepitaphed, ŭn-ĕp'-ĭ-tăft, *a.* ohne

unequable, ŭn-ē'-kwă-bl, *a.* ungleichförmig, ungleich.

unequal, ŭn-ē'-kwŏl, *a.* —ly, *adv.* ungleich; (to) unverhältnismäßig, unangemessen; (to) nicht gewachsen; (to unbillig, parteiisch; (Puls) unregelmäßig; T. rauh, uneben. ~-armed *T.* ungleicharmig. ~~ balance *T.* Schnellwage, *f.*

unequalable, ŭn-ē'-kwŏl-ă-bl, *a.* (n. u. unvergleichbar. [vergleichlich

unequaled, ŭn-ē'-kwŏld, *a.* (in) un-

unequality, ŭn-ē-kwŏl'-ĭ-tĭ, *s.* Ungleichheit; Ungemäßheit, *f.*

unequalness s. d. v. d. W.

unequitable, ŭn-ĕk'-wĭ-tă-bl, *a.* unbillig, parteiisch.

unequivocal, ŭn-ē-kwĭv'-ō-kăl, *a.* —**ly**, *adv.* unzweideutig; unzweifelhaft.
uneradicable, ŭn-ē-răd'-ĭ-kă-bl, *a.* unausrottbar. [ausgerottet.
uneradicated, ŭn-ē-răd'-ĭ-kāt-ĕd, *a.* un-
unerected, ŭn-ē-rĕkt'-ĕd, *a.* nicht errichtet, nicht aufgestellt.
unerrable, ŭn-ĕr'-ă-bl, *a.* (n. u.) unfehlbar. ‖—**ness**, *s.* Unfehlbarkeit, *f.*
unerring, ŭn-ĕr'-ĭng, *a.* —**ly**, *adv.* nicht irrend; unfehlbar; gewiß, sicher.
unescapable, ŭn-ĕs-kāp'-ă-bl, *a.* unentrinnbar.
unese, ŭn-ēz', *s.* (*Ch.* n. u.) = **uneasiness.**
unespied, ŭn-ĕs-pīd', *a.* unerspäht, unentdeckt.
unessayed, ŭn-ĕs-sād', *a.* unversucht.
unessential, ŭn-ĕs-sĕn'-shăl, *a.* unwesentlich; unwichtig. × ~, *s.* Unwesentliche, *n.* Nebensache, *f.*
unestablish, ŭn-ĕs-tăb'-lĭsh, *v. a.* (l. u.) auflösen. ‖—ed, —t, *a.* nicht eingerichtet; nicht festgesetzt, nicht gegründet, schwankend.
uneth, unethes, *adv.* (n. u.) s. **uneath.**
unevadable, ŭn-ē-vād'-ă-bl, *a.* nicht zu vermeiden. [nicht evangelisch.
unevangelical, ŭn-ēv-ăn-jĕl'-ĭk-ăl, *a.*
uneven, ŭn-ē'-vn, *a.* —**ly**, *adv.* uneben, ungerade; ungleich. ×‖—**ness**, *s.* Unebenheit, Ungeradheit, Ungleichheit, *f.* [ereignisvoll.
uneventful, ŭn-ē-vĕnt'-fōōl, *a.* nicht
unevitable s. **inevitable.**
unexact etc. s. **inexact etc.**
unexacted, ŭn-ĕgz-ăkt'-ĕd, *a.* nicht abgenötigt, unerpreßt.
unexaggerated, ŭn-ĕgz-ăj'-ĕr-āt-ĕd, *a.* nicht übertrieben.
unexaggerating, ŭn-ĕgz-ăj'-ĕr-āt-ĭng, *a.* nicht übertreibend.
unexaminable, ŭn-ĕgz-ăm'-ĭn-ă-bl, *a.* nicht zu prüfen, der Prüfung unwert.
unexamined, ŭn-ĕgz-ăm'-ĭnd, *a.* ungeprüft, ununtersucht; nicht verhört.
unexampled, ŭn-ĕgz-ăm'-pld, *a.* beispiellos, unerhört.
unexceptionable, ŭn-ĕk-sĕp'-shŭn-ă-bl, *a.* unverwerflich, untadelhaft, unbescholten. ~ ankles, *pl.* tadelloser Fuß. —**bly**, *adv.* ohne alle Einwendung. ‖—**ness**, *s.* Unverwerflichkeit, *f.* [Ausnahme, ausnahmslos.
unexceptive, ŭn-ĕk-sĕp'-tĭv, *a.* ohne
unexcised, ŭn-ĕk-sīzd', *a.* accisfrei, zollfrei, steuerfrei. [geregt.
unexcited, ŭn-ĕk-sīt'-ĕd, *a.* nicht auf-
unexclusive, ŭn-ĕks-klō'-sĭv, *a.* —**ly**, *adv.* nicht ausschließend; allgemein; umfassend. [unergründlich.
unexcogitable, ŭn-ĕks-kŏj'-ĭt-ă-bl, *a.*
unexcusable s. **inexcusable.**
unexecuted, ŭn-ĕk'-sĕ-kūt-ĕd, *a.* unvollzogen, unausgeführt; *T.* nicht rechtskräftig gemacht; nicht ausgefertigt. ×
unexemplary, ŭn-ĕgz'-ĕm-plĕr-ĭ, *a.* nicht musterhaft, nicht exemplarisch.
unexemplified, ŭn-ĕgz-ĕm'-plĭ-fīd, *a.* nicht mit Beispielen belegt.
unexempt, ŭn-ĕgz-ĕmt', *a.* (from) nicht ausgenommen; unverschont.
unexercised, ŭn-ĕks'-ĕr-sīzd, *a.* ungeübt.
unexerted, ŭn-ĕgz-ĕrt'-ĕd, *a.* ungethan; nicht in Anwendung gebracht; untätig. [erschöpft (s. **inexhausted**).
unexhausted, ŭn-ĕks-hâwst'-ĕd, *a.* un-
unexistent, ŭn-ĕgz-ĭst'-ĕnt, *a.* nicht vorhanden.
unexpectant, ŭn-ĕks-pĕkt'-ănt, *a.* nichts erwartend, aussichtslos, hoffnungslos.
unexpanded, ŭn-ĕks-pănd'-ĕd, *a.* nicht ausgedehnt; *fig.* unentwickelt.
unexpected, ŭn-ĕks-pĕkt'-ĕd, *a.* —**ly**, *adv.* unerwartet; unvermutet. ‖—**ness**, *s.* Unerwartete, Unvermutete, *n.*
unexpedient s. **inexpedient.**
unexpended, ŭn-ĕks-pĕnd'-ĕd, *a.* nicht ausgegeben, nicht verwendet.
unexpensive, ŭn-ĕks-pĕns'-ĭv, *a.* nicht verschwenderisch, wirtschaftlich; nicht teuer.
unexperienced, ŭn-ĕks-pē'-rĭ-ĕnst, *a.* (in) unerfahren; (n. u.) unversucht. ‖—**ness**, *s.* Unerfahrenheit, *f.*
unexpert, ŭn-ĕks-pĕrt', *a.* —**ly**, *adv.* (at) unerfahren (in); unkundig (eines D.). ‖—**ness**, *s.* Unerfahrenheit, Unkunde, *f.*
unexplainable, ŭn-ĕks-plān'-ă-bl, *a.* unerklärbar, unerklärlich. [klärt.
unexplained, ŭn-ĕks-plānd', *a.* unerunexplicable s. **inexplicable.**
unexplored, ŭn-ĕks-plōrd', *a.* unerforscht; unbekannt.
unexposed, ŭn-ĕks-pōzd', *a.* nicht bloßgestellt od. ausgesetzt; nicht dargelegt.
unexpounded, ŭn-ĕks-pŏwnd'-ĕd, *a.* nicht ausgelegt, unerklärt.
unexpressed, ŭn-ĕks-prĕst', *a.* nicht ausgedrückt.
unexpressible s. **inexpressible.**
unexpressive, ŭn-ĕks-prĕs'-ĭv, *a.* —**ly**, *adv.* nicht ausdrückend, ausdruckslos; unaussprechlich. [ausgelöscht.
unexpunged, ŭn-ĕks-pŭnjd', *a.* nicht
unextended, ŭn-ĕks-tĕnd'-ĕd, *a.* unausgedehnt, unausgestreckt.
unextinguishable s. **inextinguishable.**
unextinguished, ŭn-ĕks-tĭng'-gwĭsht, *a.* nicht ausgelöscht, ungedämpft.
unextirpated, ŭn-ĕks-tĕr'-pāt-ĕd, *a.* unausgerottet, unvertilgt.
unextolled, ŭn-ĕks-tōld', *a.* ungepriesen, nicht erhoben.
unextorted, ŭn-ĕks-tōrt'-ĕd, *a.* nicht abgezwungen, nicht erpreßt.
unextracted, ŭn-ĕks-trăkt'-ĕd, *a.* nicht ausgezogen. [wahr.
unfabled, ŭn-fā'-bld, *a.* nicht erdichtet, unfadable, ŭn-fād'-ă-bl, *a.* (*obs.*) unverwelklich.
unfaded, ŭn-fād'-ĕd, *a.* unverwelkt.
unfading, ŭn-fād'-ĭng, *a.* unverwelklich. ‖—**ness**, *s.* Unverwelklichkeit, *f.*
unfailable, ŭn-fāl'-ă-bl, *a.* (n. u.) s. **infallible.**
unfailing, ŭn-fāl'-ĭng, *a.* unfehlbar, untrüglich, gewiß. ‖—**ness**, *s.* Unfehlbarkeit, Untrüglichkeit, *f.*
unfainting, ŭn-fānt'-ĭng, *a.* nicht hinsinkend, nicht ermüdend.
unfair, ŭn-fār', *a.* —**ly**, *adv.* häßlich, widrig; nicht unparteiisch, unbillig; unredlich, unrecht. ‖—**ness**, *s.* Häßlichkeit, Schändlichkeit; Unbilligkeit; Unredlichkeit, *f.*
unfaithful, ŭn-fāth'-fōōl, *a.* —**ly**, *adv.* un(getreu), treulos (Mangel an Treue von vornherein bezeichnend, während **faithless** treubrüchig ist); pflichtvergessen; ungläubig. ‖—**ness**, *s.* Treulosigkeit, *f*; Unglaube, *m.*
unfalcated, ŭn-făl'-kāt-ĕd, *a.* nicht sichelförmig gekrümmt; (n. u.) unverstümmelt, ungekürzt.
unfallen, ŭn-fâwln', *a.* nicht gefallen.
unfallible s. **infallible.**
unfallowed, ŭn-făl'-lōd, *a.* ungebracht, nicht umgeackert. [fälscht.
unfalsified, ŭn-fâwl'-sĭ-fīd, *a.* unver-
unfaltering, ŭn-fâwl'-tĕr-ĭng, *a.* nicht strauchelnd; fest, nicht schwankend (v. der Stimme). [unrühmlich.
unfamed, ŭn-fāmd', *a.* nicht berühmt;
unfamiliar, ŭn-fă-mĭl'-yĕr, *a.* nicht vertraut; unbekannt; ungewöhnlich. ‖—**ity**, ŭn-fă-mĭl-ĭ-ăr'-ĭ-tĭ, *s.* Mangel *m* an vertrauter Bekanntschaft.
unfashionable, ŭn-făsh'-ŭn-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unmodisch, nicht modern; nicht fein, spießbürgerlich. ‖—**ness**, *s.* Abweichung von der Mode, *f*, Unmodische, *n.*
unfashioned, ŭn-făsh'-ŭnd, *a.* ungeformt, ungebildet, roh; unförmlich.
unfast, ŭn-fāst', *a.* unsicher.
unfasten, ŭn-fās'-n, *v. a.* losbinden, losmachen, aufmachen. ‖—ed, —d, *a.* unbefestigt.
unfathered, ŭn-fā'-THĕrd, *a.* vaterlos.
unfatherly, ŭn-fā'-THĕr-lĭ, *a.* unväterlich.
unfathomable, ŭn-făTH'-ŭm-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unergründlich, auch *fig.*; unermeßlich; undurchdringlich. ‖—**ness**, *s.* Unergründlichkeit; Unermeßlichkeit, *f.* [gründet.
unfathomed, ŭn-făTH'-ŭmd, *a.* unerunfatigueable, ŭn-fă-tĕg'-ă-bl, *a.* unermüdlich.
unfatigued, ŭn-fă-tĕgd', *a.* unermüdet.
unfatten, ŭn-făt'-n, *v. a.* To ~ a bird *T.* einen Vogel (Falken) abmagern lassen.
unfaultering s. **unfaltering.** [Fehl.
unfaulty, ŭn-fâwl'-tĭ, *a.* schuldlos, ohne
unfavourable, ŭn-fā'-vẽr-ă-bl, *a.* —**bly**, *adv.* (for, to) ungünstig. ‖—**ness**, *s.* Ungünstigkeit; Abgeneigtheit, *f.*
unfavoured, ŭn-fā'-vẽrd, *a.* unbegünstigt. [u.) furchtlos, unerschrocken.
unfeared, ŭn-fērd', *a.* ungefürchtet; (n.
unfearful, ŭn-fēr'-fōōl, *a.* —**ly**, *adv.* mutig, beherzt.
unfeasible, ŭn-fēz'-ĭ-bl, *a.* unthunlich.
unfeather, ŭn-fĕTH'-ĕr, *v. a.* der Federn berauben. ‖—ed, —d, *a.* ungefiedert. [häßlich.
unfeatured, ŭn-fē'-tŭrd, *a.* ungestalt,
unfed, ŭn-fĕd', *a.* ungefüttert; *fig.* ungenährt. [belohnt.
unfeed, ŭn-fēd', *a.* unbezahlt, unbe-
unfeeling, ŭn-fēl'-ĭng, *a.* —**ly**, *adv.* gefühllos, unempfindlich, hartherzig. ‖—**ness**, *s.* Fühllosigkeit, Unempfindlichkeit, Hartherzigkeit, *f.*
unfeigned, ŭn-fānd', *a.* —**ly**, ŭn-fān'-ĕd-lĭ, *adv.* ungeheuchelt, redlich, aufrichtig. ‖—**ness**, ŭn-fān'-ĕd-nĕs, *s.* Aufrichtigkeit, Redlichkeit, *f.*
unfellow, ŭn-fĕl'-lō, *v. a.* Genossen trennen. ‖—ed, —d, *a.* ungleich, nicht zusammenpassend. ‖—**shipped**, *a.* (Am.) ohne gesellschaftlichen Umgang, von der Gesellschaft nicht anerkannt.
unfelt, ŭn-fĕlt', *a.* nicht gefühlt, unempfunden.
unfence, ŭn-fĕns', *v. a.* des Zaunes, der Einfriedigung berauben; *fig.* bloßstellen. ‖—d, ŭn-fĕnst', *a.* nicht umzäunt; unverschanzt, unbefestigt; *fig.* wehrlos.
unfermented, ŭn-fẽr-mĕnt'-ĕd, *a.* ungegoren; ungesäuert (vom Brot).
unfertile s. **infertile.** [sauch *fig.*
unfetter, ŭn-fĕt'-ẽr, *v. a.* entfesseln,
unfeudalize, ŭn-fū'-dăl-īz, *v. a.* von lehnsherrschaftlichem Zwang befreien.
unfigured, ŭn-fĭg'-ŭrd, *a.* leblose Gegenstände darstellend; buchstäblich, im wörtlichen Sinne.
unfilial, ŭn-fĭl'-ĭ-ăl, *a.* unkindlich.
unfilled, ŭn-fĭld', *a.* ungefüllt, leer; unbesetzt, ledig; ungesättigt.
unfindable, ŭn-fīnd'-ă-bl, *a.* nicht auffindig zu machen.
unfinished, ŭn-fĭn'-ĭsht, *a.* unbeendigt; nicht fertig, unvollendet.
unfired, ŭn-fīrd', *a.* unangezündet; nicht entflammt.
unfirm, ŭn-fẽrm', *a.* schwach, unsicher; schwankend. ‖—**ness**, *s.* Schwäche, *f*; Schwankende, Unsichere, *n.* [machen.
unfit, ŭn-fĭt', *v. a.* (for) untüchtig
unfit, —, *a.* —**ly**, *adv.* (for) untüchtig, unfähig, untauglich, unpassend, un-

schicklich. ‖—ness, *s.* (for) Unfähigkeit, Untauglichkeit, *f.*; Unpassenheit, *n.*; Unschicklichkeit, *f.* ‖—ting, *a.* unschicklich, unanständig. It is —ting a man es ziemt einem Manne nicht.

unfix, ŭn-fĭks', *v. a.* losmachen; lösen, auflösen; *fig.* wankend machen. — bayonets! Bajonett ab! ‖—ed, —t', *a.* unbefestigt; unbestimmt; unentschlossen; unstet umherstreifend. ‖—ness, ŭn-fĭks'-ĕd-nĕs, *s.* unbefestigte Zustand, *m.* ſschlaffend.

unflagging, ŭn-flăg'-ĭng, *a.* nicht er-

unflattered, ŭn-flăt'-tẽrd, *a.* nicht geschmeichelt.

unflattering, ŭn-flăt'-tẽr-ĭng, *a.* nicht schmeichelnd; nicht schmeichelhaft; nicht zum besten aussehend (z. B. auch vom Wetter).

unfledged, ŭn-flĕjd', *a.* ungefiedert, nicht flügge; *fig.* zart, jung, unreif; *(jest.)* unbekleidet, splitternackt.

unfleshed, ŭn-flĕsht', *a.* (Hund) nicht an Blut gewöhnt; *fig.* nicht abgerichtet.

unfleshy, ŭn-flĕsh'-ĭ, *a.* (n. u.) fleischlos.

unflinching, ŭn-flĭnsh'-ĭng, *a.* (from) nicht zurückschreckend, nicht zurückweichend.

unflogged, ŭn-flŏgd', *a.* ungepeitscht.

unflower, ŭn-flŏw'-ẽr, *v. a.* der Blüten berauben, die B. abstreifen. ‖—ing, *a.* nicht blühend.

unfluctuating, ŭn-flŭk'-tŭ-ăt-ĭng, *a.* nicht hin und her schwankend.

unfluent, ŭn-flō'-ĕnt, *a.* (Zunge) nicht geläufig.

unfolded, ŭn-fōl'd, *a.* unbezwungen, unüberwunden, ungeschwächt.

unfold, ŭn-fōld', *v. a.* entfalten, ausbreiten, aus-, aufspannen, öffnen; *T.* losmachen, losbinden; *fig.* enthüllen, offenbaren; *fig.* entwickeln, erklären; zeigen, darstellen; (Schafe) aus der Hürde lassen. ×‖—er, *s.* Entfaltende; *fig.* Entwickler, Erklärer, Enthüllende, *m.* ſunbefolgt.

unfollowed, ŭn-fŏl'-lōd, *a.* ungefolgt;

unfool, ŭn-fōl', *v. a.* (n. u.) witzigen, von der Narrheit heilen.

unforbearing, ŭn-fôr-bär'-ĭng, *a.* nicht unterlassend; nicht ablassend; sich nicht geduldend.

unforbid, ŭn-fôr-bĭd', ‖—den, —dĭn, *a.* nicht verboten, erlaubt; *(pers.)* dem etwas nicht verboten ist. ‖—denness, *s.* (n. u.) Nichtverbotensein, *n.*

unforced, ŭn-fôrst', *a.* —ly, ŭn-fôrs'-ĕd-lĭ, *adv.* ungezwungen; unerzwungen; *fig.* ungeheuchelt, natürlich; (l. u.) stufenweise, allmählich.

unforcible, ŭn-fôrs'-ĭ-bl, *a.* unwirksam, unkräftig. ſdurchwatbar.

unfordable, ŭn-fôrd'-ă-bl, *a.* nicht

unforeboding, ŭn-fôr-bōd'-ĭng, *a.* ohne Vorbedeutung.

unforeknowable, ŭn-fôr-nō'-ă-bl, *a.* was nicht vorher gewußt werden kann.

unforeknown, ŭn-fôr-nōn', *a.* (l. u.) nicht vorher gewußt, nicht vorausgesehen.

unforeseeable, ŭn-fôr-sē'-ă-bl, *a.* (n. u.) nicht vorherzusehen. ſgesehen.

unforeseen, ŭn-fôr-sēn', *a.* unvorher-

unforeskinned, ŭn-fôr'-skĭnd, *a.* (l. u.) ohne Vorhaut, beschnitten.

unforetold, ŭn-fôr-tōld', *a.* nicht vorhergesagt, nicht geweissagt.

unforewarned, ŭn-fôr-wārnd', *a.* nicht vorher gewarnt.

unforfeited, ŭn-fôr'-fĭt-ĕd, *a.* unverwirkt, unverscherzt; nicht verloren.

unforgettable, ŭn-fôr-gĕt'-ă-bl, *a.* unvergeßlich. ſvergeben.

unforgiven, ŭn-fôr-gĭv'-n, *a.* nicht

unforgiving, ŭn-fôr-gĭv'-ĭng, *a.* nicht vergebend, unversöhnlich.

unforgot, ŭn-fôr-gŏt', ‖—ten, —n, *a.* unvergessen.

unform, ŭn-fôrm', *v. a.* zerstören; in seine Teile auflösen. ‖—al, ŭn-fôrm'-ăl, *a.* nicht formell. ‖—alized, ŭn-fôr'-măl-ĭzd, *a.* nicht in Formeln ob. Formen gebracht. ‖—ed, —d, *a.* ungeformt. —ed stars, *pl.* (*T.* Astr.) zerstreute Sterne, *pl.*

unforsaken, ŭn-fôr-sāk'-n, *a.* nicht verlassen; nicht aufgegeben.

unfortified, ŭn-fôr'-tĭ-fīd, *a.* unbefestigt, unverschanzt; *fig.* schwach, wehrlos.

unfortunate, ŭn-fôr'-tŭ-nāt, *a.* —ly, *adv.* (in) unglücklich; unglücklicherweise. —, *s.* (euphem.) Straßendirne, Prostituierte, *f.* ‖—ness, *s.* Unglücklichkeit, *f.*

unfossilized, ŭn-fŏs'-sĭl-īzd, *a.* nicht fossil geworden.

unfostered, ŭn-fŏs'-tẽrd, *a.* nicht gepflegt, nicht genährt; unbegünstigt.

unfought, ŭn-fâwt', *a.* nicht gefochten, ungeschlagen.

unfouled, ŭn-fōw'ld', *a.* unbesudelt, unbeschmutzt, unbefleckt. ſungefunden.

unfound, ŭn-fōwnd', *a.* nicht gefunden,

unfounded, ŭn-fōwnd'-ĕd, *a.* grundlos; *fig.* ungegründet. ſbrochen.

unfractured, ŭn-frăk'-tŭrd, *a.* unge-

unfragrant, ŭn-frā'-grănt, *a.* nicht duftend, nicht wohlriechend.

unframable, ŭn-frām'-ă-bl, *a.* (l. u.) unbildsam. ‖—ness, *s.* Unbildsamkeit, *f.*

unframed, ŭn-frāmd', *a.* ungeformt; nicht eingerahmt (v. Bildern); (*T.* Carp.) nicht ineinandergezapft.

unfranchised, ŭn-frăn'-chĭzd, *a.* unbefreit, nicht frei gelassen.

unfrangible ſ. **infrangible.**

unfranked, ŭn-frănkt', *a.* nicht frankiert, nicht (brief-)portofrei. ſderlich.

unfraternal, ŭn-frā-tẽr'-năl, *a.* unbrü-

unfraught, ŭn'-frâwt, *a.* nicht beladen.

unfree, ŭn-frē', *a.* unfrei, gezwungen.

unfreed, ŭn-frēd', *a.* unbefreit.

unfreeze, ŭn-frēz', *v. a.* (n. u.) auftauen.

unfrequency &c. ſ. **infrequency** &c.

unfrequent, ŭn-frē-kwĕnt', *v. a.* (l. u.) nicht mehr besuchen, unbesucht lassen. ‖—ed, *a.* unbesucht, einsam, öde.

unfreshed, ŭn-frĕsht', *a.* (by) nicht erquickt, nicht erfrischt (mit ob. durch).

unfriable, ŭn-frī'-ă-bl, *a.* nicht leicht zerreiblich.

unfriend, ŭn'-frĕnd, *s.* Feind, *m.* To part —s unfreundschaftlich auseinandergehen. ‖—ed, ŭn-frĕnd'-ĕd, *a.* ohne Freund, ohne Freunde, freundlos. ‖—liness, ŭn-frĕnd'-lĭ-nĕs, *s.* Unfreundlichkeit, unfreundliche Gesinnung, *f.* —ly, ŭn-frĕnd'-lĭ, *a.* (with, one) unfreundschaftlich, unfreundlich; ungünstig. Weather —ly to health ungesunde Wetter, *n.*

unfrighted, ŭn-frīt'-ĕd, *a.* unerschreckt.

unfrightful, ŭn-frīt'-fōōl, *a.* nicht schrecklich; nicht abstoßend.

unfrock, ŭn-frŏk', *v. a.* entkleiden.

unfrozen, ŭn-frōz'-n, *a.* ungefroren, aufgetaut. ſnicht haushälterisch.

unfrugal, ŭn-frō'-găl, *a.* nicht frugal;

unfruitful, ŭn-frōt'-fōōl, *a.* —ly, *adv.* unfruchtbar, auch *fig.* ‖—ness, *s.* Unfruchtbarkeit, *f.*

unfrustrable, ŭn-frŭs'-tră-bl, *a.* nicht vereitelt werden können.

unfulfilled, ŭn-fōōl-fĭld', *a.* unerfüllt.

unfumed, ŭn-fūmd', *a.* nicht geräuchert; (n. u.) (v. Düften) nicht extrahiert.

unfunded, ŭn-fŭnd'-ĕd, *a.* unfundiert, schwebend (v. Schulden).

unfurl, ŭn-fẽrl', *v. a.* aufspannen, auseinander breiten, aufwickeln; besetzen (die Segel); entfalten, flattern, wehen lassen (eine Fahne &c.).

unfurnish, ŭn-fẽr'-nĭsh, *v. a.* ausräumen, ausleeren; *fig.* entblößen; (of) berauben. ‖—ed, —t, *a.* entblößt; unmöbliert; *fig.* unversorgt; (with) nicht ausgerüstet mit.

unfused, ŭn-fūzd', *a.* ungeſchmolzen.

unfusible ſ. **infusible.** ſgeeicht

ungaged, ŭn-gājd', *a.* unvisiert, un-

ungain, ŭn-gān', *a.* (n. u.) linkisch, plump, unbehilflich. ſnicht erlangt

ungained, ŭn-gānd', *a.* nicht gewonnen,

ungainful, ŭn-gān'-fōōl, *a.* uneinträglich, unvorteilhaft. ſbeholfenheit, *f.*

ungainliness, ŭn-gān'-lĭ-nĕs, *s.* Un-

ungainly, ŭn-gān'-lĭ, *a.* 1. linkisch, plump. 2. (n. u.) unvorteilhaft.

ungallant, ŭn-găl'-lănt, *a.* ungalant (gegen Damen). ſunverwundet

ungalled, ŭn-gâwld', *a.* unverletzt

ungarmented, ŭn-gär'-mĕnt-ĕd, *a.* unbekleidet; nackt.

ungarnished, ŭn-gär'-nĭsht, *a.* unversorgt, unausgeziert. ſBesatzung

ungarrisoned, ŭn-găr'-rĭ-snd, *a.* ohne

ungartered, ŭn-gär'-tẽrd, *a.* ohne Strumpfbänder.

ungathered, ŭn-găTH'-ẽrd, *a.* un(ein)gesammelt; ungeerntet; ungepflückt

ungear, ŭn-gēr', *v. a.* abschirren, ausschirren; (schott.) nackt ausziehen, entwaffnen; kastrieren.

ungenerated, ŭn-jĕn'-ẽr-āt-ĕd, *a.* ungeboren; ungezeugt.

ungenerative, ŭn-jĕn'-ẽr-ăt-ĭv, *a.* nicht zeugend, nicht hervorbringend, unfruchtbar.

ungenerous, ŭn-jĕn'-ẽr-ŭs, *a.* —ly, *adv.* nicht großmütig, nicht freigebig; schimpflich; unedel, gemein.

ungenial, ŭn-jē'-nĭ-ăl, *a.* unfreundlich

ungenitured, ŭn-jĕn'-ĭt-ūrd, *a.* (n. u. der Geschlechtsteile beraubt; impotent.

ungenteel, ŭn-jĕn-tēl', *a.* —ly, *adv.* unartig, unhöflich, unschicklich. ‖—ness, s. b. f. W. ſtigkeit, Unhöflichkeit, *f.*

ungentility, ŭn-jĕn-tĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unar-

ungentle, ŭn-jĕn'-tl, *a.* unsanft, hart, rauh, roh. ‖—manlike, —män-lĭk ‖—manly, —män-lĭ, *a.* den Sitten eines gebildeten Mannes zuwider, ungebildet, unhöflich. ‖—ness, s. Rauhigkeit, Roheit; Unhöflichkeit, *f.*

ungently, ŭn-jĕnt'-lĭ, *adv.* rauh, grob, unhöflich. ſungeometrisch

ungeometrical, ŭn-jē-ō-mĕt'-rĭk-ăl, *a.*

ungifted, ŭn-gĭft'-ĕd, *a.* (with) unbegabt, auch *fig.* ſa. unbegolbet

ungilded, ŭn-gĭld'-ĕd, ungilt, ŭn-gĭlt'

ungird, ŭn-gẽrd', *v. a. ir.* ent-, abaufgürten. ſgegürtet, lose

ungirt, ŭn-gẽrt', *a.* ungegürtet; leicht

ungiving, ŭn-gĭv'-ĭng, *a.* nicht freigebig, karg.

unglazed, ŭn-glāzd', *a.* ohne Fensterscheiben; ohne Glasur, unglasiert.

unglorified, ŭn-glō'-rĭ-fīd, *a.* ungepriesen, nicht verherrlicht.

unglorify, ŭn-glō'-rĭ-fī, *v. n.* (l. u.) des Ruhmes berauben. frühmlich.

unglorious, ŭn-glō'-rĭ-ŭs, *a.* (n. u.) un-

unglove, ŭn-glŭv', *v. a.* die Handschuhe ausziehen. To — to one den Handschuh ausziehen, um jm. die Hand zu geben. ‖—d, —d', *a.* (l. u.) ohne H. mit nackten Händen.

unglue, ŭn-glō', *v. a.* ableimen, losleimen; *fig.* aufweichen; *fig.* aufweichen, *fig.* sich ausreiben. ‖—d, —d', *a.* ungeleimt.

anglutted, ŭn-glŭt'-ĕd, *a.* ungesättigt.
angod, ŭn-gŏd', *v. a.* die Göttlichkeit benehmen; (l. u.) entgöttern. ‖**-lily**, *adv.* d. ungodly. ‖**-liness**, *s.* Gottlosigkeit, Verruchtheit, *f.* ‖**-ly**, *a.* gottlos. The —ly, *pl.* die Gottlosen, *pl.*
angored, ŭn-gôrd', *a.* (l. u.) unverwundet, unverletzt, unbeschädigt; nicht gestoßen, nicht durchbohrt.
angorged, ŭn-gôrjd', *a.* nicht gesättigt, ungesättigt; (l. u.) ohne Kehle.
angot, ŭn-gŏt', *a.* unerlangt, unerworben; unerzeugt, ungezeugt.
angovernable, ŭn-gŭv'-ẽrn-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unlenksam; unbändig, ausgelassen, zügellos. ‖**-ness**, *s.* Unlenksamkeit; Unbändigkeit, Zügellosigkeit, *f.*
angoverned, ŭn-gŭv'-ẽrnd, *a.* nicht regiert, ohne Verwaltung; ungeregelt, ausgelassen, zügellos; ungezähmt.
angowned, ŭn-gôwnd', *a.* kein Amtskleid tragend. [unbegabt.
angraced, ŭn-grâst', *a.* unverschönert,
angraceful, ŭn-grâs'-fôol, *a.* nicht anmutig, ungefällig. ‖**-ly**, *adv.* ohne Reiz, ohne Anmut, linkisch. ‖**-ness**, *s.* Widrigkeit, *f.* üble Anstand, *m*, ungefällige Wesen, *n.*
angracious, ŭn-grâ'-shŭs, *a.* ‖**-ly**, *adv.* ungnädig, ungünstig; widrig, mißfällig; abscheulich, gottlos. ‖**-ness**, *s.* ungnädige Wesen, *n*; Widrigkeit, Mißfälligkeit; (l. u.) Gottlosigkeit, *f.*
angrafted, ŭn-grâft'-ĕd, *a.* ungepfropft.
angrammatical, ŭn-gram-măt'-ĭk-ăl, *a.* —ly, *adv.* ungrammatisch.
angranted, ŭn-grânt'-ĕd, *a.* nicht bewilligt; nicht gewährt.
angrapple, ŭn-grăp'-l, *v. a.* loshaken; *fig.* frei machen, befreien.
angrate, ŭn-grât', *a.* (n. u.) unangenehm, mißfällig; undankbar. ~, *s.* undankbare Person, *f.*
angrateful, ŭn-grât'-fool, *a.* —ly, *adv.* undankbar; (to) unangenehm, widrig. ‖**-ness**, *s.* Undankbarkeit; *fig.* Widrigkeit, *f.* [friedigt.
angratified, ŭn-grăt'-ĭ-fid, *a.* unbe-
angrave, ŭn-grâv', *v. a.* (n. u.) aus dem Grabe herausnehmen. ‖ ~, *a.* nicht ernst. ‖**-d**, —d', *a.* unbegraben; nicht graviert.
angravel, ŭn-grăv'-ĕl, *v. a.* Sand wegnehmen, absanden, bahnen. —ed, —d, *a.* nicht besandet; ohne groben Sand, unversandet.
angravely, ŭn-grâv'-lĭ, *adv.* (l. u.) nicht ernsthaft, ohne Feierlichkeit.
angrease, ŭn-grēz', *v. a.* vom Fette od. Schmutz reinigen.
angrounded, ŭn-grôwnd'-ĕd, *a.* —ly, *adv.* ungegründet. ‖**-ness**, *s.* Grundlosigkeit, *f.*
angrudging, ŭn-grŭj'-ĭng, *a.* —ly, *adv.* nicht murrend, ohne Murren, gern, willig.
anguarded, ŭn-gârd'-ĕd, *a.* —ly, *adv.* unbewacht, auch *fig.*; *fig.* übereilt, unvorsichtig. ‖**-ness**, *s.* Unbewachtheit, *f.*
anguent, ŭng'-gwĕnt, *s.* Salbe; Zapfen- od. Maschinenschmiere, *f.*
anguentous, ŭng-gwĕn'-tŭs, *a.* salbenartig.
anguessed, ŭn-gĕst', *a.* nicht erraten.
anguestlike, ŭn-gĕst'-lik, *a.* eines Gastes nicht würdig, einem Gaste nicht geziemend.
angulcular, ŭn-gwlk'-ŭ-lẽr, *a.* Nagel . . .; (*T.* Bot.) von der Länge eines Nagels.
anguiculate, ŭn-gwlk'-ŭ-lăt, **angui-culated**, —ĕd, *a.* mit Klauen od. Nägeln versehen; (*T.* Bot.) nagelig.
unguidable, ŭn-gid'-ă-bl, *a.* nicht zu leiten. [nicht geleitet.
unguided, ŭn-gid'-ĕd, *a.* ungeleitet,
unguiform, ŭn'-gwĭ-fâwrm, *a.* klauenförmig. [schuld, Unsträflichkeit, *f.*
unguiltiness, ŭn-gŭlt'-ĭ-nĕs, *s.* Un-
unguilty, ŭn-gŭlt'-ĭ, *a.* (of) unschuldig, straflos. [tig, blicht, fettlicht.
unguinous, ŭng'-gwĭn-ŭs, *a.* ölig, fet-
unguis, ŭng'-gwĭs, *s.* (*T.* Bot.) Nagel, *m.* [linderhufe, Kegelhufe, *f.*
ungula, ŭng'-gŭ-lă, *s.* (*T.* Geom.) Cylinderhufe, Kegelhufe, *f.*
ungulate, ŭng'-gŭ-lăt, *a.* hufförmig.
unhabitable, ŭn-hăb'-ĭt-ă-bl, *a.* unbewohnbar. ‖**-ness**, *s.* Unbewohnbarkeit, *f.*
unhabited, ŭn-hăb'-ĭt-ĕd, *a.* unbewohnt.
unhabituated, ŭn-hă-bĭt'-ŭ-ăt-ĕd, *a.* (to) ungewohnt, nicht gewöhnt.
unhacked, ŭn-hăkt', *a.* ungehackt, ungehauen; *fig.* nicht schartig.
unhackneyed, ŭn-hăk'-nĭd, *a. fig.* unverbraucht, nicht abgedroschen.
unhaft, ŭn-hăft', *v. a.* das Heft od. den Stiel abnehmen; abschäften.
unhair, ŭn-hâr', *v. a.* enthaaren.
unhale, ŭn-hâl', *a.* (n. u.) nicht gesund, nicht heil.
unhallow, ŭn-hăl'-lō, *v. a.* entheiligen, entweihen. ‖**-ed**, —d, *a.* entweiht, entheiligt, unheilig; ruchlos.
unhalter, ŭn-hâwl'-tẽr, *v. a.* abhalftern.
unhalved, ŭn-hâvd', *a.* nicht halbiert.
unhammered, ŭn-hăm'-mẽrd, *a.* nicht gehämmert, nicht geschmiedet.
unhamper, ŭn-hăm'-pẽr, *v. a.* die Fesseln abnehmen, loswickeln, losmachen, entbinden.
unhand, ŭn-hănd', *v. a.* aus der Hand lassen, fahren lassen, losmachen.
unhandily, *adv.* d. unhandy.
unhandiness, ŭn-hăn'-dĭ-nĕs, *s.* Ungeschicktheit, Schwerfälligkeit, *f*, tölpische Wesen, *n.*
unhandled, ŭn-hăn'-dld, *a.* unbegriffen, unbetastet, unberührt; ungezähmt; nicht zugeritten.
unhandsome, ŭn-hăn'-sŭm, *a.* —ly, *adv.* nicht schön, nicht hübsch, garstig; unziemlich, unartig; *fig.* unfein, unebel. ‖**-ness**, *s.* Häßlichkeit, *f*, Garstige, *n*; Unziemlichkeit, *f*; unfeine, unedle Benehmen, beleidigende Wesen, *n.*
unhandy, ŭn-hănd'-ĭ, *a.* unbehilflich, schwerfällig, linkisch; ungeschickt, unpassend.
unhang, ŭn-hăng', *v. a. ir.* abhängen, herunternehmen; aushängen; die Tapeten abreißen.
unhanged, ŭn-hăngd', *a.* ungehangen.
unhanity, *a.* (schott.) s. unhandy.
unhap, ŭn-hăp', *s.* (l. u.) Unglück, Mißgeschick, Ungemach, *n.* [unglückt.
unhappied, ŭn-hăp'-pĭd, *a.* (n. u.) verunhappily, *adv.* d. unhappy.
unhappiness, ŭn-hăp'-pĭ-nĕs, *s.* Unglück, *n*, Unglückseligkeit, *f*; (n. u.) böse Streich, *m.*
unhappy, ŭn-hăp'-pĭ, *a.* unglücklich (*cf.* happy; miserable, wretched), unglückselig; unheilbringend; (n. u.) boshaft; voll boshafter Streiche.
unharbour, ŭn-hâr'-bẽr, *v. a. T.* vom Lager aufjagen (einen Hirsch). ‖**-ed**, —d, *a.* ohne Zuflucht; kein Obdach gewährend.
unhardened, ŭn-hâr'-dnd, *a.* ungehärtet; *fig.* unverhärtet, nicht verstockt.
unhardy, ŭn-hâr'-dĭ, *a.* unabgehärtet, zaghaft; schwach.
unharmed, ŭn-hârmd', *a.* unbeschädigt, unversehrt, unverletzt.
unharmful, ŭn-hârm'-fool, *a.* unschädlich; unschuldig, harmlos.
unharmonious, ŭn-hâr-mō'-nĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* unharmonisch, mißtönend; *fig.* uneinig, mißhellig; unverhältnismäßig. ‖**-ness**, *s.* Disharmonie, *f*, Mißklang, *m*; Unverhältnismäßigkeit; *fig.* Mißhelligkeit, *f.*
unharness, ŭn-hâr'-nĕs, *v. a.* abschirren, abjochen, losspannen; entwaffnen.
unhasp, ŭn-hăsp', *v. a.* loshäkeln.
unhasting, ŭn-hâst'-ĭng, *a.* gemächlich, mit Muße. [sam.
unhasty, ŭn-hâst'-ĭ, *a.* nicht eilig; besunhat, ŭn-hăt', *v. a. & n.* den Hut abnehmen. ‖**-ting**, *s.* Hutabnehmen, *n.*
unhatched, ŭn-hăcht', *a.* unausgebrütet; *fig.* nicht ausgeheckt; verborgen.
unhaunted, ŭn-hânt'-ĕd, *a.* unbesucht, einsam. [wagt, nicht bloßgestellt.
unhazarded, ŭn-hăz'-ẽrd-ĕd, *a.* ungeunhazardous, —ŭs, *a.* ungefährlich, ohne Risiko.
unhead, ŭn-hĕd', *v. a.* den Boden (eines Fasses) herausnehmen.
unhealable, ŭn-hēl'-ă-bl, *a.* unheilbar.
unhealed, ŭn-hēld', *a.* ungeheilt.
unhealthful, ŭn-hĕlth'-fool, *a.* —ly, *adv.* ungesund. ‖**-ness**, *s.* Ungesundheit, *f.*
unhealthily, *adv.* d. unhealthy.
unhealthiness, ŭn-hĕlth'-ĭ-nĕs, *s.* Ungesundheit, *f*; Unwohlsein, *n.*
unhealthy, ŭn-hĕlth'-ĭ, *a.* ungesund.
unheard, ŭn-hẽrd', *a.* ungehört; nicht angehört, unerhört; *fig.* beispiellos; *fig.* unbekannt, unberühmt; (of) unerhört; unbekannt. [mutigen.
unheart, ŭn-hârt', *v. n.* (n. u.) entunheated, ŭn-hēt'-ĕd, *a.* ungeheizt; nicht erhitzt. [lisch.
unheavenly, ŭn-hĕv'-n-lĭ, *a.* nicht himmunhedged, ŭn-hĕjd', *a.* nicht von einer Hecke umgeben.
unheeded, ŭn-hēd'-ĕd, *a.* —ly, *adv.* unbemerkt, unbeachtet.
unheedful, ŭn-hēd'-fool, *a.* —ly, *adv.* unachtsam, sorglos; unbedachtsam. ‖**-ness**, *s.* Unachtsamkeit, Sorglosigkeit; Unbedachtsamkeit, *f.*
unheeding, ŭn-hēd'-ĭng, *a.* unachtsam, unheed'y [. unheedful. [nachlässig.
unheired, ŭn-ârd', *a.* ohne Erben.
unheld, ŭn-hĕld', *a.* nicht gehalten, unbesessen.
unhele, ŭn-hēl', *v. a.* (n. u.) entblößen, aufdecken. ‖ ~, *s.* (*Ch.* n. u.) Unglück, *n.*
unhelmed, ŭn-hĕlmd', *a.* ohne Helm; ohne Steuerruder. [hilflos.
unhelped, ŭn-hĕlpt', *a.* ununterstützt,
unhelpful, ŭn-hĕlp'-fool, *a.* nicht helfend; unbeholfen. ‖**-ness**, *s.* Unbeholfenheit, *f.*
unheppen, ŭn-hĕp'-pĕn, *a. (provinc.)* mißgestalt; tölpisch. [feig.
unheroic, ŭn-hē-rō'-ĭk, *a.* nicht heroisch;
unherse, ŭn-hẽrs', *v. a.* (n. u.) vom Leichengerüst od. Leichenwagen herabreißen.
unhesitating, ŭn-hĕz'-ĭ-tăt-ĭng, *a.* —ly, *adv.* ohne Zauderu, nicht Anstand nehmend. [behauen, roh.
unhewn, ŭn-hūn', *a.* ungehauen; ununhid, ŭn-hĭd', ‖**-den**, —n, *a.* unverborgen; unversteckt.
unhide-bound, ŭn-hĭd'-bŏwnd, *a.* (n. u.) nicht angewachsen; *fig.* weit, geräumig.
unhindered, ŭn-hĭn'-dẽrd, *a.* ungehindert.
unhinge, ŭn-hĭnj, *v. a.* aus den Angeln heben; *fig.* gewaltsam verrücken; verwirren, in Unordnung bringen,

umstürzen; **wankend machen**; *fig.* zerrütten. ſnicht gebungen.

unhired, ŭn-hīrd', *a.* nicht gemietet, **unhit**, ŭn-hĭt', *a.* ungetroffen, unerreicht. **unhitch**, ŭn-hĭch', *v. a.* freimachen, losmachen (von).

unhive, ŭn-hīv', *v. a.* aus dem Bienenſtocke treiben; **des Obdachs berauben.**

unhoard, ŭn-hōrd', *v. a.* einem Schatze entwenden, rauben.

unholily, *adv.* v. unholy.

unholiness, ŭn-hō'-lĭ-nĕs, *s.* Unheiligkeit; Ruchloſigkeit, *f.* ſruchlos.

unholy, ŭn-hō'-lĭ, *a.* unheilig; gottlos, **unhomeish**, ŭn-hōm'-ĭsh, *a.* unheimiſch.

unhonest, ŭn-ŏn'-ĕst, *a.* (n. u.) unehrlich; unehrbar.

unhonoured, ŭn-ŏn'-ŏrd, *a.* ungeehrt, unbeehrt; nicht verehrt.

unhood, ŭn-hōōd', *v. a. T.* (dem Falken) die Kappe abnehmen, entblößen. ‖**-ed**, *a.* ohne Kappe, entblößt. ‖**-wink**, *v. a.* die Binde vor den Augen wegnehmen; aufklären.

unhook, ŭn-hōōk', *v. a.* aufhaken, aushaken, loshäkeln.

unhoop, ŭn-hōp', *v. a.* die Reifen abnehmen; den Reifrock ausziehen.

unhoped, ŭn-hōpt', *a.* (for) ungehofft, unerwartet, unverhofft.

unhopeful, ŭn-hōp'-fōōl, *a.* nicht viel verſprechend, hoffnungslos.

unhorned, ŭn-hawrnd', *a.* ungehörnt.

unhorse, ŭn-hōrs', *v. a.* aus dem Sattel werfen, abwerfen.

unhospitable ſ. inhospitable.

unhostile, ŭn-hŏs'-tĕl, *a.* nicht feindlich, nicht feindſelig.

unhouse, ŭn-howz', *v. a.* obdachlos machen, aus dem Hauſe jagen; *fig.* vertreiben. ‖**-d**, —d', *a.* ohne Haus, ohne Obdach, vertrieben; heimatlos, **eines Obdachs beraubt.**

unhouselled, ŭn-hŏwz'-ĕld, *a.* (*obs.*) **des heiligen Abendmahls unteilhaft.**

unhousing, ŭn-hŏwz'-ĭng, *s.* (*T.* Com.) Transport *m* vom Lager.

unhuman ſ. inhuman. ‖**-ize**, ŭn-hū'-măn-īz, *v. a.* unmenſchlich machen.

unhumbled, ŭn-hŭm'-bld, *a.* ungedemütigt; *T.* unbußfertig. ſgehangen.

unhung, ŭn-hŭng', *a.* ungehängt, un-

unhurt, ŭn-hĕrt', *a.* unbeſchädigt, unverletzt. ‖**-ful**, *a.* **—fully**, *adv.* unſchädlich.

unhusbanded, ŭn-hŭz'-bănd-ĕd, *a.* 1. nicht zu Rate gehalten, nicht ſparſam verwaltet; 2. des Gatten beraubt; verwitwet; unverheiratet.

unhusk, ŭn-hŭsk', *a.* aushülſen.

uniaxal, ŭ-nĭ-ăk'-săl, **uniaxial**, —ăk'-sĭ-ăl, *a.* einachſig. ſeinkammerig.

unicameral, —kăm'-ĕr-ăl, *a.* (*T.* Pol.)

unicapsular, —kăp'-sŭ-lĕr, *a.* (*T.* Bot.) nur eine Kapſel enthaltend.

unicarinated, —kăr'-ĭn-āt-ĕd, *a.* einfielig. ſeinzellig.

unicellular, —sĕl-ŭ-lĕr, *a.* (*T.* Nat. Hist.)

unicity, ŭ-nĭs'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Einzigkeit; Einheit, *f.*

uniclinal, ŭ-nĭ-klī'-năl, *a.* (*T.* Geol.) nur in einer Richtung gehend.

unicorn, ŭ'-nĭ-kawrn, *s.* Einhorn (auch *T.* Her.), *n*; (auch sea- —) Einhornfiſch, Narwal; gehörnte Wehrvogel, *m*; (*obs.*) Zweiſpänner *m* mit einem dritten Pferde voran. ‖**-ous**, ŭ-nĭ-kŏr'-nŭs, *a.* einhörnig. ſeinrippig.

unicostate, ŭ-nĭ-kŏs'-tāt, *a.* (*T.* Bot.)

unidead, ŭn-ĭ-dē'-ăd, *a.* ohne Gedanken; nicht intelligent; finnlos.

unideal, ŭn-ĭ-dē'-ăl, *a.* nicht idealiſch, wirklich.

unific, ŭ-nĭf'-ĭk, *a.* zur Einheit bildend. ‖**-ation**, —fĭ-kā'-shŭn, *s.* Einheitsbildung, *f.*

uniflar, ŭ-nĭ-flī'-lĕr, *a.* (vom Magnetometer) nur an einem Faden hängend.

uniflorous, ŭ-nĭ-flō'-rŭs, *a. T.* einblumig.

unifoil, ŭ'-nĭ-fŏyl, *s.* (*T.* Her.) einblätterige Pflanze, *f.*

unifoliate, ŭ-nĭ-fō'-lĭ-āt, **unifoliolate**, —fō'-lĭ-ŏl-āt, *a.* (*T.* Bot.) aus nur einem Blättchen beſtehend (v. zuſſ. Blättern).

uniform, ŭ'-nĭ-fawrm, *a.* **—ly**, *adv.* einförmig; gleichförmig. **—with this volume in gleicher Geſtalt ob. Ausſtattung mit dieſem Bande.** —, *s.* Uniform, *f.* **Out of ~** nicht in U., in Zivilkleidung. ‖**-ity**, —fŏr'-mĭ-tĭ, *s.* Einförmigkeit; Gleichförmigkeit; Übereinſtimmung, *f.* **Act of —ity** *T.* Gleichförmigkeitsakte, *f.* ‖**—-hat** Offiziershut, *m.* **— -suit** vollſtändige U.

unify, ŭ'-nĭ-fī, *v. a.* (n. u.) vereinigen; *fig.* ausgleichen, verſöhnen.

unigeniture, ŭ-nĭ-jĕn'-ĭ-tūr, *s.* Eingeborenheit, *f.* ſſelben Art.

unigenous, ŭ-nĭj'-ĕn-ŭs, *a.* von der-

unilabiate, ŭ-nĭ-lā'-bĭ-āt, *a. T.* einlippig. ſ(n. u.) nur auf einer Seite.

unilateral, ŭ-nĭ-lăt'-ĕr-ăl, *a.* einſeitig;

uniliteral, ŭ-nĭ-lĭt'-ĕr-ăl, *a.* einbuchſtabig. ſnicht erleuchtet, auch *fig.*

unilluminated, ŭn-ĭl-lū'-mĭn-āt-ĕd, *a.* nicht erleuchtet, auch *fig.*

unillustrated, ŭn-ĭl-lŭs'-trāt-ĕd, *a.* unerleuchtet; unerläutert. ſfächerig.

unilocular, ŭ-nĭ-lŏk'-ŭ-lĕr, *a. T.* ein-

unimaginable, ŭn-ĭm-ăj'-ĭn-ă-bl, *a.* **—bly**, *adv.* unerdenklich, undenkbar.

unimaginative, ŭn-ĭm-ăj'-ĭn-ă-tĭv, *a.* keine Einbildungskraft habend.

unimagined, ŭn-ĭm-ăj'-ĭnd, *a.* nicht erdacht, unerdacht; nicht imaginär.

unimbodied, ŭn-ĭm-bŏd'-ĭd, *a.* unverkörpert. ſeingenommen, nicht erfüllt.

unimbued, ŭn-ĭm-būd', *a.* (with) nicht

unimitable ſ. inimitable.

unimitated, ŭn-ĭm'-ĭ-tāt-ĕd, *a.* unnachgeahmt.

unimmortal, ŭn-ĭm-mŏr'-tăl, *a.* nicht unſterblich. ‖**-ized**, —īzd, *a.* (l. u.) nicht verewigt.

unimpairable, ŭn-ĭm-pār'-ă-bl, *a.* unvermind(er)lich, unverletzbar, unverderblich.

unimpaired, ŭn-ĭm-pārd', *a.* unvermindert, ungeſchwächt; unverletzt.

unimpassioned, ŭn-ĭm-păsh'-ŭnd, *a.* leidenſchaftslos, ruhig; *T.* ohne Affekt.

unimpeachable, ŭn-ĭm-pēch'-ă-bl, *a.* nicht anklagbar; (of) rein; unantaſtbar. ſgefochten; unbeſcholten.

unimpeached, ŭn-ĭm-pēcht', *a.* unan-

unimpeded, ŭn-ĭm-pēd'-ĕd, *a.* ungehindert.

unimplicated, ŭn-ĭm'-plĭ-kāt-ĕd, *a.* unverwickelt, nicht hineingezogen.

unimplied, ŭn-ĭm-plīd', *a.* nicht darin enthalten. ſunerbeten.

unimplored, ŭn-ĭm-plōrd', *a.* unerflehet,

unimportant, ŭn-ĭm-pōrt'-ănt, *a.* unwichtig, unbedeutſam; nicht anmaßend. ſwichtig.

unimporting, ŭn-ĭm-pōrt'-ĭng, *a.* un-

unimportuned, ŭn-ĭm-pŏr-tūnd', *a.* unbeläſtigt, unbeſchwert; aus freien Stücken, ungenötigt.

unimposing, ŭn-ĭm-pōz'-ĭng, *a.* nicht auferlegend, nicht aufbürdend, freiwillig; keine Bewunderung, Achtung, Ehrfurcht einflößend, nicht imponierend. ſungeſchwängert.

unimpregnated, ŭn-ĭm-prĕg'-nāt-ĕd, *a.*

unimpressive, ŭn-ĭm-prĕs'-sĭv, *a.* **—ly**, *adv.* keinen Eindruck machend, eindruckslos. ſverhaftet, unverhaftet.

unimprisoned, ŭn-ĭm-prĭz'-nd, *a.* nicht

unimprovable, ŭn-ĭm-prōv'-ă-bl, *a.* keiner Verbeſſerung fähig, unverbeſſerlich; nicht anzubauen. ‖**-ness**, *s.* Unverbeſſerlichkeit, *f.*; Zuſtand, *m*, **etwas des Anbaues unfähig iſt.**

unimproved, ŭn-ĭm-prōvd', *a.* unverbeſſert, unveredelt; ungebildet, roh, unbelehrt; unbenutzt; ungebraucht, unangewandt; unangebaut; (n. u.) tadellos.

unimproving, ŭn-ĭm-prōv'-ĭng, *a.* nicht belehrend, nicht verbeſſernd.

unimputable, ŭn-ĭm-pŭt'-ă-bl, *a.* nicht beizumeſſen, nicht zuzuſchreiben.

uninchanted, ŭn-ĭn-chănt'-ĕd, *a.* nicht bezaubert. ſohne Luſt

uninclined, ŭn-ĭn-klīnd', *a.* ungeneigt

unincreasable, ŭn-ĭn-krēs'-ă-bl, *a.* (n. u.) unvermehrbar, unvergrößerlich.

unincumbered ſ. unencumbered.

unindebted, ŭn-ĭn-dĕt'-ĕd, *a.* ſchulden frei, unverſchuldet; (n. u.) nicht geborgt.

unindifferent, ŭn-ĭn-dĭf'-ĕr-ĕnt, *a.* nicht gleichgiltig, nicht unparteiiſch

unindorsed ſ. unendorsed.

unindulged, ŭn-ĭn-dŭljd', *a.* ohne Nachſicht behandelt, nicht verzärtelt.

unindustrious, ŭn-ĭn-dŭs'-trĭ-ŭs, *a.* unfleißig, nicht arbeitſam.

uninfected, ŭn-ĭn-fĕkt'-ĕd, *a.* frei von Anſteckung, nicht angeſteckt; *fig.* (with) unverdorben. ſanſteckend

uninfectious, ŭn-ĭn-fĕk'-shŭs, *a.* nicht

uninflamed, ŭn-ĭn-flāmd', *a.* nicht entzündet, unentbrannt, auch *fig.*

uninflammable, ŭn-ĭn-flăm'-mă-bl, *a.* unentzündbar.

uninfluenced, ŭn-ĭn'-flōō-ĕnst, *a.* unbeeingenommen, vorurteilslos. **— by passion** leidenſchaftslos.

uninformed, ŭn-ĭn-fawrmd', *a.* unbelehrt, tot; nicht belehrt, unbelehrt, ununterrichtet, ohne Bildung.

uninforming, ŭn-ĭn-fōrm'-ĭng, *a.* nicht

uningaged ſ. unengaged. ſbelehrend

uningenious, ŭn-ĭn-jē'-nĭ-ŭs, *a.* nicht ſinnreich, nicht geiſtreich, ſtumpfſinnig

uningenuous, ŭn-ĭn-jĕn'-ŭ-ŭs, *a.* nicht freimütig, unredlich, falſch.

uninhabitable, ŭn-ĭn-hăb'-ĭt-ă-bl, *a.* unbewohnbar. ‖**-ness**, *s.* Unbewohnbarkeit, *f.* ſbewohnt

uninhabited, ŭn-ĭn-hăb'-ĭt-ĕd, *a.* un-

uninitiated, ŭn-ĭn-ĭsh'-ĭ-ā-tĕd, **uninitiate**, ŭn-ĭn-ĭsh'-ĭ-āt, *a.* uneingeweiht, nicht eingeweiht.

uninjured, ŭn-ĭn'-j(y)-ĕrd, *a.* unbeleidigt, unverletzt; unbeſchädigt, unverdorben. ſnicht neugierig.

uninquisitive, ŭn-ĭn-kwĭz'-ĭt-ĭv, *a.*

uninscribed, ŭn-ĭn-skrībd', *a.* ohne Aufſchrift, unbeſchrieben.

uninspired, ŭn-ĭn-spīrd', *a.* nicht begeiſtert, nicht inſpiriert.

uninstructed, ŭn-ĭn-strŭkt'-ĕd, *a.* ununterrichtet, unbelehrt, unwiſſend, (in) unbewandert; nicht mit Inſtruktionen verſehen. ſnicht belehrend.

uninstructive, ŭn-ĭn-strŭkt'-ĭv, *a.*

uninsulated, ŭn-ĭn'-sŭ-lāt-ĕd, *a.* (*T.* El.) nicht iſoliert. ſſichert, unverſichert.

uninsured, ŭn-ĭn-shōrd', *a.* nicht ver-

unintellectual, ŭn-ĭn-tĕl-lĕk'-tŭ-ăl, *a.* nicht geiſtig, geiſtlos.

unintelligent, ŭn-ĭn-tĕl'-lĭ-jĕnt, *a.* unkundig; unverſtändig.

unintelligibility, ŭn-ĭn-tĕl-lĭ-jĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Unverſtändlichkeit, *f.*

unintelligible, ŭn-ĭn-tĕl'-lĭ-jĭ-bl, *a.* **—bly**, *adv.* unverſtändlich. ‖**-ness** ſ. **unintelligibility.**

unintended, ŭn-ĭn-tĕnd'-ĕd, *a.* unbeabſichtigt, nicht beabſichtigt.

unintentional, ŭn-ĭn-tĕn'-shŭn-ăl, *a.* **—ly**, *adv.* unabſichtlich, unvorſetzlich.

uninterested, ŭn-ĭn-tĕr-ĕst'-ĕd, *a.* unbetroffen, ohne Teilnahme; (in) nicht

interessiert, nicht beteiligt; unparteiisch; (in) keinen Anteil nehmend an; uneigennützig.

uninteresting, —êst'-ing, *a.* keine Teilnahme erregend, uninteressant.

unintermitted, —mit'-êd, *a.* ununterbrochen.

unintermitting, —mit'-ing, *a.* fortdauernd, nicht nachlassend. —ly, *adv.* beständig, ohne Aufhören.

uninterpixed, —mikst', *a.* untermischt, untermengt.

uninterpolated, ŭn-in-tèr'-pō-lāt-êd, *a.* nicht untergeschoben, nicht eingeschoben; unverfälscht.

uninterpreted, ŭn-in-tèr'-prēt-êd, *a.* nicht erklärt, unausgelegt.

uninterred, ŭn-in-tèrd', *a.* unbegraben.

uninterrupted, ŭn-in-tĕr-rŭpt'-êd, *a.* —ly, *adv.* ununterbrochen; in einem fort; ungestört.

uninterruption, ŭn-in-tĕr-rŭp'-shŭn, *s. vulg.* ununterbrochene Arbeit, Sorge &c., *f.* [unterjocht, frei.

uninthralled, ŭn-in-thrâwld', *a.* un-

uninthroned, ŭn-in-thrönd', *a.* nicht auf den Thron gesetzt.

unintimidated, ŭn-in-tim'-id-āt-êd, *a.* (by) uneingeschüchtert (von).

unintreatable, ŭn-in-trēt'-ă-bl, *a.* unerbittlich. [verschanzt.

unintrenched, ŭn-in-trênsht', *a.* un-

unintricated, ŭn-in'-trĭ-kāt-êd, *a.* (n. u.) nicht verworren, klar.

unintroduced, ŭn-in-trŏ-dûst', *a.* uneingeführt. [nicht abgehärtet.

uninured, ŭn-in-ûrd', *a.* ungewohnt;

uninvented, ŭn-in-vènt'-êd, *a.* unerfunden.

uninvested, ŭn-in-vĕst'-êd, *a.* unbekleidet; nicht bestallt, nicht eingesetzt; nicht angelegt, tot (von Kapitalien).

uninvestigable, ŭn-in-vès'-tĭ-gă-bl, *a.* unerforschlich. [neidisch.

uninvidious, ŭn-in-vid'-i-ŭs, *a.* nicht

uninvited, ŭn-in-vit'-êd, *a.* uneingeladen. [ladend, nicht anziehend.

uninviting, ŭn-in-vit'-ing, *a.* nicht ein-

unio, ū'-nĭ-ō, *s.* Art Perlmuschel, *f.*

union, ūn'-yŭn, *s.* Vereinigung, Verbindung, *f*; Verein, *m*; Einigkeit, Eintracht; *T.* Übereinstimmung; *T.* Union; Vereinigung zweier od. mehrerer Kirchen; (od. Act of —) *B.* von England und Schottland; (Legislative —) *B.* von England und Irland; Staaten von Nordamerika, Union; (*T.* Brew.) Reihe Gärbottiche, *f*; Mischstoff, *m*; Armenbezirkhaus, *n*; (n. u.) große u. schöne Perle, *f.* — is strength (*prov.*) Einigkeit macht stark. — of the first intention erste Schließung *f* der Ränder einer Wunde. The — das Armenhaus. — -flag englische Nationalflagge, *f.* The — — down die Flagge ist unterst zu oberst gehißt (Notzeichen). ‖—ism, *s.* System *n* der Arbeitervereine. ‖—ist, *s.* Mitglied *n* eines Arbeitervereins. ‖—ist'ic, *a.* unionistisch. ‖—jack kleinste Unionsflagge (engl. u. schott. Kreuz vereinigt), *f.* — parliament vereinigte schott. u. engl. Parliament, *n.* — -pipe Doppelflöte (an Dudelsäcken), *f.* — printing machine vereinigte Druckmaschine, *f.*

uniparous, ū-nĭp'-ă-rŭs, *a.* nur ein Junges auf einmal gebärend.

uniped, ū'-nĭ-pĕd, *a.* einfüßig. —, *s.* Einfüßer, *m.*

unipersonal, ū-nĭ-pĕr'-sŭn-ăl, *a.* einpersönlich; (*T.* Gram.) unpersönlich.

unipolar, —pō'-lĕr, *a.* einpolig.

unique, ū-nēk', *a.* —ly, *adv.* einzig in seiner Art, ohne gleichen. —, *s.* (l. u.) Unikum *n.*

uniradiated, ŭ-nĭ-rā'-dĭ-āt-êd, *a.* einstrahlig.

unirradiated, ŭn-ĭr-rā'-dĭ-āt'-êd, *a.* nicht bestrahlt, nicht beleuchtet.

unisexual, ū-nĭ-sĕks'-ū-ăl, *a.* eingeschlechtig.

unison, ū'-nĭ-sŭn, *s.* Unisono, *n*, Einklang, Gleichklang, *m*; gleichklingende Saite; *fig.* Übereinstimmung, *f.* In — with im Einklange mit. —, *a.* gleichklingend; alleintönend. [klang, *m.*

unisonance, ū-nĭs'-ō-nāns, *s.* Gleich-

unisonant, ū-nĭs'-ō-nănt, unisonous, ū-nĭs'-ō-nŭs. *a.* eintönig, einstimmig; übereinstimmend, harmonisch, auch *fig.*

unit, ū'-nĭt, *s.* (*T.* Arithm. & Phys.) Einheit, *f.* — of capacity *E.* der elektr. Kapazität. — of current Stromeinheit. — of force Krafteinheit. — of resistance Widerstandseinheit. — of heat Wärmeeinheit. — of time Zeiteinheit. Dynamical — [. — of force. Thermal — [. — of heat. — of work Arbeitseinheit.

unitable, ū-nĭt'-ă-bl, *a.* vereinbar.

Unitarian, ū-nĭ-tā'-rĭ-ăn, *s.* Unitarier, *m.* —, *a.* unitarisch. ‖—ism, *s.* Lehre *f* der U. ‖—ize, *v. a. & n.* u. machen od. werden.

unite, ū-nīt', *v. a.* (with. to) mit einander vereinigen; verbinden (nur Dinge derselben Art: *cf.* connect); *T.* zusammenwachsen machen. —, *v. n.* sich m. e. d., *T.* verwachsen. ‖—d, —ĕd, *a.* —dly, —ĕd-lĭ, *adv.* vereint; *adv.* zusammen; *T.* glatt. —d States Secret Service Division Geheimpolizei *f* der V.-St. ‖—r, —ĕr, *s.* Vereiniger, Verbindende, *m*; Mittelding, *n.*

unition, ū-nĭsh'-ŭn, *s.* (n. u.) Vereinigung, Verbindung, *f.*

unitive, ū'-nĭ-tĭv, *a.* vereinigend.

unity, ū'-nĭ-tĭ, *s. T.* Einheit; Einigkeit, Eintracht; Übereinstimmung; Gleichförmigkeit; *T.* dramatische Einheit, *f.* — of possession Vereinigung der Nutznießung mit dem Besitze.

univalve, ū'-nĭ-vălv, *a.* einschalig. —, *s.* einschalige Tier, *n.*

univalved, —d, univalvular, ū-nĭ-văl'-vŭ-lĕr, *a. T.* einklappig.

universal, ū-nĭ-vĕr'-săl, *a.* —ly, *adv.* allgemein (keine Ausnahme zulassend: *cf.* general; *opp.* individual), Universal . . ., All . . .; ganz; alle Einzelheiten umfassend, universell, in allem bewandert, allseitig gebildet. — joint Universalgelenk, *n.* — screw-wrench englische oder Universal-Schraubenschlüssel, *m.* — suffrage allgemeine Volksabstimmung, *f.* — switch (*T.* Tel.) Linienumschalter, *m.* —, *s.* Allgemeine; (n. u.) All, Universum, *n*; allgemeine Bestimmung, *f*; allgemeine Satz, *m.* ‖—ism, *s.* Lehre *f* der Universaliſten, Glaube an eine allgemeine Seligkeit, auch der Nicht-Christen, *m.* ‖—ist, *s. & a.* Universaliſt, *m*; auf universalism bezüglich. ‖—ity, —vĕr-săl'-ĭ-tĭ, ‖—ness, *s.* Allgemeinheit, Gesamtheit, *f.* ‖—ization, —ĭz-ā'-shŭn, *s.* Verallgemeinerung, *f.* ‖—ize, *v. a.* verallgemeinern. [Weltgebäude, Universum, *n.*

universe, ū'-nĭ-vĕrs, *s.* All, Weltall,

university, ū-nĭ-vĕr'-sĭ-tĭ, *s.* Universität, Hochschule, *f*; (n. u.) Weltall, All, *n.* —-man Universitätsmitglied, *n*, Gelehrte, *m.*

universology, —vĕr-sŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Wissenschaft *f* vom Weltall.

univocal, ū-nĭv'-ō-kăl, *a.* —ly, *adv.* (Wort) eindeutig; (l. u.) gleichmäßig; *T.* gleichnamig; gleichtönend.

univocation, ū-nĭv-ō-kā'-shŭn, *s.* Übereinstimmung des Namens und der Bedeutung, *f.* [gleichnamig.

univoque, univoke, ū'-nĭ-vōk, *a. T.*

unjaundiced, ŭn-jawn'-dĭst, unjealous, ŭn-jĕl'-ŭs, *a.* nicht eifersüchtig.

unjoin, ŭn-joyn', *v. a.* trennen, scheiden, sondern.

unjoint, ŭn-joynt', *v. a.* zergliedern, zerteilen. ‖—ed, *a.* zergliedert, unverbunden, getrennt; *T.* ohne Gelenk.

unjoyful, ŭn-joy'-fool, unjoyous, ŭn-joy'-ŭs, *a.* nicht fröhlich, traurig, unlustig. [unentschieden.

unjudged, ŭn-jŭjd', *a.* unbeurteilt,

unjugged, ŭn-jŭgd', *a.* aus dem Gefängnis entlassen. [gerecht, unbillig.

unjust, ŭn-jŭst', *a.* —ly, *adv.* un-

unjustifiable, ŭn-jŭs'-tĭ-fi-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* nicht zu rechtfertigen, unverantwortlich. ‖—ness, *s.* Unverantwortlichkeit, *f.* [rechtfertigt.

unjustified, ŭn-jŭs'-tĭ-fid, *a.* unge-

unjustness, ŭn-jŭst'-nĕs, *s.* Ungerechtigkeit, *f.*

unked, ŭng'-kĕd, *a.* (n. u.) seltsam, wunderlich; häßlich; einsam.

unkemmed (n. u.), (*obs.* od. *poet.*) unkempt, ŭn-kĕmt', *a.* ungekämmt; *fig.* ungefeilt, unfein.

unkennel, ŭn-kĕn'-nĕl, *v. a.* aus dem Loche od. Bau treiben; aus dem Hundestall jagen; *fig.* zum Vorschein bringen. [& schott.) unbekannt.

unkenn'd, unkent, ŭn-kĕnt', *a.* (*O. E.*

unkept, ŭn-kĕpt', *a.* nicht gehalten; nicht zurückgehalten, unbewahrt; unbeobachtet, unbefolgt. [ohne Kern.

unkernelled, ŭn-kĕr'-nĕld, *a.* kernlos,

unketh, ŭn-kĕth', *a.* [. uncouth.

unkid [. unked.

unkind, ŭn-kind', *a.* —ly, *adv.* (to) unfreundlich, ungefällig, lieblos; unartig; hartherzig. ‖—ness, *s.* Unfreundlichkeit, Lieblosigkeit; Unartigkeit; Härte, *f.* [unkindness.

unkindliness, ŭn-kind'-lĭ-nĕs, *s.* [.

unkindly, ŭn-kind'-lĭ, *a.* unfreundlich, lieblos; *fig.* bösartig (Nebel &c.); (n. u.) unnatürlich.

unking, ŭn-king', *v. a.* der königlichen Würde berauben, entthronen. ‖—like, unkingly, *a.* unköniglich, unedel.

unkiss, ŭn-kis', *v. a.* (*obs.*) den Eid (der mit Küssen der Bibel begleitet ist) zurücknehmen; widerrufen. ‖—ed, ŭn-kist', *a.* ungeküßt.

unkle (n. u.) [. uncle.

unknelled, ŭn-nĕld', *a.* ohne das Geläut der Totenglocke.

unknightly, ŭn-nit'-lĭ, *a.* unritterlich.

unknit, ŭn-nĭt', *v. a. ir.* auftrennen, aufknüpfen; *fig.* entfalten. —, *a.* ungeknüpft, unverbunden.

unknot, ŭn-nŏt', *v. a.* entknoten, entwirren. ‖—ty, *a.* ohne Knoten, glatt.

unknow, ŭn-nō', *v. a. ir.* (n. u.) nicht mehr wissen; verlernen. ‖—able, *a.* nicht zu wissen; unkenntlich. ‖—ing, *a.* (of) nicht wissend, unwissend; unfähig. ‖—ingly, *adv.* unwissentlich.

unknown, ŭn-nōn', *a.* unbekannt; unbewußt; fremd, unerkannt; nicht gekannt. — to woman noch kein Weib erkannt habend. — to myself ohne mein Vorwissen.

unlaboured, ŭn-lā'-bĕrd, *a.* nicht durch Arbeit herbeigebracht; unbebaut; *fig.* ungezwungen, natürlich. [los.

unlaborious, ŭn-lă-bō'-rĭ-ŭs, *a.* mühe-

unlace, ŭn-lās', *v. a.* aufschnüren, aufbinden, lösen; *T.* abschlagen, losmachen; *fig.* schänden.

unlackeyed, ŭn-lăk'-id, *a.* von keinem Lakaien gefolgt.

unlade, ŭn-lād', *v. a. ir.* entladen, entbürden; ausladen, leeren; *T.* löschen.

unladylike, ŭn-lā'-dĭ-lik, *a.* unziemlich für eine Dame; gemein (v. Frauenzimmern).

unlaid, ŭn-lād', *a.* nicht gelegt; *fig.* unangelegt; ungestillt, unbesänftigt; nicht (als Leiche) ausgestellt; noch nicht zur Ruhe gebracht (v. Geistern).

unlamented, ŭn-lă-mĕnt'-ĕd, *a.* unbeklagt, unbeweint.

unlap, ŭn-lăp', *v. a.* enthüllen.

unlarded, ŭn-lärd'-ĕd, *a.* nicht gespickt; *fig.* unvermischt.

unlatch, ŭn-lăch', *v. a.* aufklinken, öffnen. ∫Lorbeern geschmückt.

unlaureled, ŭn-lŏr'-ĕld, *a.* nicht mit

unlavish, ŭn-lăv'-ĭsh, *a.* nicht verschwenderisch. ‖—ed, —t, *a.* nicht verschwendet.

unlaw, ŭn-lâ', *v. a.* (n. u.) des Ansehens des Gesetzes berauben; (*T.* schott. Recht) um Geld strafen.

unlawful, ŭn-lâ'-fo͝ol, *a.* —ly, *adv.* gesetzwidrig, ungesetzlich; unerlaubt; unehelich. ~ oath is better broke than kept (*prov.*) gezwungener Eid ist Gott leid. ‖—ness, *s.* Gesetzwidrigkeit, Ungesetzlichkeit, Rechtswidrigkeit, Unrechtmäßigkeit, Ungültigkeit; Unehelichkeit, *f.*

unlearn, ŭn-lĕrn', *v. a.* verlernen. ‖—ed, —ĕd, *a.* —edly, *adv.* nicht durch Studium erlernt; ungelehrt, unwissend; eines Gelehrten unwürdig; als Unwissender. ‖—edness, *s.* Ungelehrtheit, Unwissenheit, *f.* ‖—t, *a.* verlernt.

unleash, ŭn-lēsh', *v. a.* loskoppeln.

unleave, ŭn-lēv', *v. a.* entblättern, ablauben.

unleavened, ŭn-lĕv'-ĕnd, *a.* ungesäuert. Feast of ~ bread Fest der ungesäuerten Brote, Paschafest, *n.*

unlectured, ŭn-lĕk'-tŭrd, *a.* nicht gelehrt werdend.

unleisured, ŭn-lē'-zhŭrd, *a.* (n. u.) keine Muße habend. ‖—ness, *s.* Mangel *m* an Muße.

unlent, ŭn-lĕnt', *a.* ungeliehen.

unless, ŭn-lĕs', *c.* wenn nicht, wofern nicht, es sei denn, daß. Not ~ sonst nicht. ∫ununterrichtet.

unlessoned, ŭn-lĕs'-nd, *a.* unbelehrt,

unlettered, ŭn-lĕt'-ĕrd, *a.* ungelehrt, unbelesen; nicht mit Lettern od. Buchstaben bezeichnet. ‖—ness, *s.* Unbelesenheit, Ungelehrtheit, *f.* ∫uneben.

unlevelled, ŭn-lĕv'-ĕld, *a.* ungeebnet,

unlibelled, ŭn-lī'-bĕld, *a.* ungeschmäht.

unliberalize, ŭn-lĭb'-ĕr-ăl-īz, *v. a.* nicht liberal, unfreisinnig machen.

unlibidinous, ŭn-lĭ-bĭd'-ĭn-ŭs, *a.* nicht wollüstig.

unlicensed, ŭn-lī'-sĕnst, *a.* unbewilligt; unerlaubt, verboten; mit keinem Erlaubnisscheine versehen; nicht censiert.

unlicked, ŭn-lĭkt', *a.* ungeleckt; *fig.* ungeformt; *fig* roh. An ~ cub *fam.* ein ungeleckter Bär, ungezogener Bursche. ∫unangezündet.

unlighted, ŭn-līt'-ĕd, *a.* unerleuchtet;

unlightsome, ŭn-lĭt'-sŭm, *a.* unerhellt, dunkel.

unlike, ŭn-līk', *a.* (to) ungleich, unähnlich, unwahrscheinlich. ~ his father, he spoke English fluently ungleich seinem Vater, sprach er fließend Englisch. To be not ~ ziemlich ähnlich sein od. sehen.

unlikelihood, ŭn-lĭk'-lĭ-hōōd, **unlikeliness,** *s.* Unwahrscheinlichkeit; (n. u.) Unähnlichkeit, *f.*

unlikely, ŭn-lĭk'-lĭ, *a.* unwahrscheinlich; ungeeignet; (schott.) unscheinbar, unansehnlich. ~, *adv.* unwahrscheinlich. ∫heit, Unähnlichkeit, *f.*

unlikeness, ŭn-lĭk'-nĕs, *s.* Ungleichunlimber, ŭn-lĭm'-bĕr, *a.* unbiegsam, nicht nachgebend. ‖ ~, *v. a. T.* abprotzen

unlimitable, ŭn-lĭm'-ĭt-ă-bl, *a.* unbeschränkbar, grenzenlos unbegrenzt; ∫. illimitable.

unlimited, ŭn-lĭm'-ĭt-ĕd, *a.* —ly, *adv.* unbeschränkt, unbegrenzt; unbestimmt.× ‖—ness, *s.* Unbeschränktheit, Unbegrenztheit; Unbestimmtheit, *f.*

unline, ŭn-līn', *v. a.* das Unterfutter herausnehmen. ‖—d, —d, *a.* ohne U., ungefüttert.

unlineal, ŭn-lĭn'-ē-ăl, *a.* nicht in gerader Linie abstammend.

unlink, ŭn-lĭngk', *v. a.* losketten, auseinander nehmen, loswinden.

unliquefied, ŭn-lĭk'-wē-fīd, *a.* ungeschmolzen, unaufgelöst.

unliquidated, ŭn-lĭk'-wĭ-dāt-ĕd, *a.* nicht liquidiert; unbezahlt. ~ accounts, *pl.* offenstehende Rechnungen, *pl.*

unliquored, ŭn-lĭk'-ĕrd, *a.* nicht getränkt, ungeschmiert; nicht betrunken.

unlistening, ŭn-lĭs'-n-ĭng, *a.* (to) nicht achtend auf, nicht berücksichtigend.

unlivelihess, ŭn-lĭv'-lĭ-nĕs, *s.* Stumpfsinn, *m.* ∫ohne Leben.

unlively, ŭn-lĭv'-lĭ, *a.* nicht lebhaft,

unload, ŭn-lōd', *v. a. ir.* entbürden, ab-, auslaben; *T.* löschen; *fig.* (of) erleichtern; *fig.* ausschütten; entladen (ein Gewehr ꝛc.). To ~ stock (Am.) Spekulationspapiere verkaufen. ‖—er, *s.* Ablader, Auslader, Löscher, *m.* ‖—ing, *s.* Aus-, Abladen, *n.* Löschung, *f.* Fees for —ing Abladerlohn, *m.*

unlocated, ŭn-lō'-kāt-ĕd, *a.* (b. Ländereien) nicht ausgemessen; nicht angesiedelt.

unlock, ŭn-lŏk', *v. a.* aufschließen, öffnen; *T.* (die Stege) ablösen; *T.* (das Format) abschlagen; (*T.* eine Form) aufschließen; *fig.* lösen; auflösen. ‖—ed, **unlockt,** —t', *a.* unverschlossen, offen. ‖—ing resistance (*T.* Watch-m.) Auslösungswiderstand, *m.*

unlodge, ŭn-lŏj', *v. a.* ∫. dislodge.

unlooked, ŭn-lo͝okt', *a.* (n. u.) ungesehen. ~ -for unvorhergesehen, unvermutet.

unlooped, ŭn-lo͝opt', *a.* unaufgeschlagen, ungestülpt, nicht umbortet.

unloosable, ŭn-lo͞os'-ă-bl, *a.* unlösbar, nicht zu lösen.

unloose, ŭn-lo͞os', *v. a.* auflösen, losmachen; *fig.* auflösen. ~, *v. n.* sich a., zerfallen; *fig.* sich a.

unlordly, ŭn-lôrd'-lĭ, *a.* eines Lords unwürdig, unanständig. ∫berlierbar.

unlosable, ŭn-lōz'-ă-bl, *a.* (n. u.) un-

unlost, ŭn-lŏst', *a.* nicht verloren.

unlove, ŭn-lŭv', *v. a.* (einen) zu lieben aufhören. ‖—d, —d, *a.* ungeliebt. ‖—liness, *s.* Unliebenswürdigkeit, *f.* ‖—ly, *a.* nicht liebenswürdig, reizlos.

unloving, ŭn-lŭv'-ĭng, *a.* nicht liebend, liebelos, unfreundlich, ungütig.

unluck, ŭn-lŭk', *s.* (n. u.) Unglück, *n*, Unfall, *m.*

unluckily, *adv.* ∂. unlucky.

unluckiness, ŭn-lŭk'-ĭ-nĕs, *s.* unglückliche Zustand, *m*, Unglück, *n*; Bosheit, Schadenfreude, *f.*

unlucky, ŭn-lŭk'-ĭ, *a.* unglücklich; Unglück bringend od. weissagend; schadenfroh, boshaft; (v. Kindern) unartig, böse.

unluminous, ŭn-lō'-mĭn-ŭs, **unlucent,** ŭn-lō'-sĕnt, *a.* nicht leuchtend, keinen Feuerschein gebend.

unlustrous, ŭn-lŭs'-trŭs, *a.* glanzlos, unscheinbar. ∫nicht derb.

unlusty, ŭn-lŭs'-tĭ, *a.* unkräftig, schwach,

unlute, ŭn-lo͞ot', *v. a. T.* den Lehm od. Kitt abmachen.

unmade, ŭn-mād', *a.* ungemacht, ungeschaffen; vernichtet, zerstört.

unmagnetic, ŭn-măg-nĕt'-ĭk, *a.* nicht magnetisch.

unmaidenly, ŭn-mād'-n-lĭ, *a.* nicht jungfräulich, nicht mädchenhaft.

unmailable, ŭn-māl'-ă-bl, *a.* ~ matter zur Beförderung durch die Post ungeeignete Gegenstände.

unmaimed, ŭn-māmd', *a.* ungelähmt, unverstümmelt.

unmakable, ŭn-māk'-ă-bl, *a.* (l. u.) nicht zu machen, unausführbar.

unmake, ŭn-māk', *v. a. ir.* vernichten, zerstören, wegschaffen; absetzen.

unmalleability, ŭn-măl-lē-ă-bĭl'-ĭt-ĭ, *s.* Unhämmerbarkeit, Sprödigkeit, *f.*

unmalleable, ŭn-măl'-lē-ă-bl, *a.* nicht hämmerbar, ungeschmeidig.

unman, ŭn-măn', *v. a.* entmenschen, erniedrigen; entmannen; *fig.* weibisch machen; *fig.* niederschlagen; entvölkern; (ein Schiff) der Mannschaft berauben.

unmanacle, ŭn-măn'-ă-kl, *v. a.* von den Handschellen befreien; frei machen.

unmanageable, ŭn-măn'-āj-ă-bl, *a.* nicht zu handhaben, nicht zu regieren; *fig.* schwer durchzuführen; unlenksam, unbändig.

unmanaged, ŭn-măn'-ājd, *a.* nicht gehandhabt, ungeleitet; unerzogen; ungebraucht; unzugerutten.

unmanhode, *s.* (*Ch.* n. u.) Feigheit, *f.*

unmanlike, ŭn-măn'-lĭk, **unmanly,** —lĭ, *a.* unmenschlich; unmännlich, weibisch; *fig.* unmännlich.

unmanliness, ŭn-măn'-lĭ-nĕs, *s.* Unmännlichkeit, *f.* Weibische, *n.*

unmanned, ŭn-mănd', *a.* unbemannt; *T.* nicht gezähmt (vom Falken); *fig.* schüchtern, menschenscheu.

unmannered, ŭn-măn'-ĕrd, *a.* ungefittet, roh.

unmannerliness, ŭn-măn'-ĕr-lĭ-nĕs, *s.* Unartigkeit, Unmanierlichkeit, Ungezogenheit, *f.*

unmannerly, —lĭ, *a.* & *adv.* ungefittet, ungezogen, unmanierlich.

unmanufactured, ŭn-măn-ū-făkt'-ĕrd, *a.* roh, unverarbeitet. ∫ungebaut.

unmanured, ŭn-mă-nūrd', *a.* ungedüngt,

unmarked, ŭn-märkt', *a.* unbezeichnet; unbemerkt; ohne Fabrikmarke, ohne Preismarke.

unmarred, ŭn-mărd', *a.* nicht verdorben, unbeschädigt; unverdorben, unverletzt. ∫nicht mannbar.

unmarriageable, ŭn-măr'-rĭ-ă-bl, *a.* (n. u.)

unmarriageable, ŭn-măr'-rĭj-ă-bl, *a.* heiratsunfähig; nicht mannbar.

unmarried, ŭn-măr'-rĭd, *a.* unverheiratet; geschieden. ∫leute scheiden.

unmarry, ŭn-măr'-rĭ, *v. a.* (l. u.) Eheunmarshalled, ŭn-mär'-shăld, *a.* nicht in Ordnung gestellt.

unmasculate, ŭn-măs'-kŭ-lāt, *v. a.* (a. u.) verweichlichen, entkräften.

unmasculine, ŭn-măs'-kŭ-lĭn, *a.* unmännlich, weibisch.

unmask, ŭn-măsk', *v. a.* entlarven, auch *fig.* ~, *v. n.* die Larve abnehmen, sich demaskieren. ‖—ed, ŭn-măskt', *a.* entlarvt.

unmast, ŭn-măst', *v. a.* entmasten.

unmasterable, ŭn-măs'-tĕr-ă-bl, *a.* (n. u.) nicht zu beherrschen, unbezwinglich.

unmastered, ŭn-măs'-tĕrd, *a.* unbezwungen; unbezwinglich; zügellos.

unmat, ŭn-măt', *v. a.* die Matte wegnehmen; aufflechten, entwirren.

unmatch, ŭn-măch', *v. a.* entpaaren, aus einander reißen. ‖-able, ‖-ed, —t', *a.* unvereinbar; unvergleichlich, einzig. ſa. nicht immatrikuliert.

unmatriculated, ŭn-mă-trĭk'-ŭ-lāt-ĕd, **unmeaning**, ŭn-mēn'-ĭng, *a.* nichtsſagend, ſinnlos; albern. ‖-ness, *s.* Nichtsſagende, *f.* ſunbeabſichtigt.

unmeant, ŭn-mēnt', *a.* nicht gemeint, **un-measly**, ŭn-mēz'-lĭ, *a.* die Maſern nicht bekommend (bei Epidemieen).

unmeasurable, ŭn-mĕzh'-ŭr-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unermeßlich, grenzenlos. ‖-ness, *s.* Unermeßlichkeit, *f.*

unmeasured, ŭn-mĕzh'-ŭrd, *a.* ungemeſſen; unermeßlich, unendlich.

unmechanical, ŭn-mĕ-kăn'-ĭk-ăl, *a.* nicht den Geſetzen der Mechanik gemäß.

unmechanized, ŭn-mĕk'-ăn-īzd, *a.* nicht durch Mechanismus hervorgebracht.

unmeddled, ŭn-mĕd'-ld, *a.* (with) unangetaſtet, unberührt; unverändert.

unmeddling, ŭn-mĕd'-lĭng, *a.* ſich nicht in die Angelegenheiten anderer miſchend. ‖-ness, *s.* (n. u.) Eigenſchaft, ſich nicht in fremde Angelegenheiten zu miſchen.

unmeditated, ŭn-mĕd'-ĭ-tāt-ĕd, *a.* unerwogen, unüberdacht, unvorbereitet.

unmeet, ŭn-mēt', *a.* —ly, *adv.* (for) unpaſſend, unſchicklich. ‖-ness, *s.* Unſchicklichkeit, *f.* Unpaſſende, *n.*

unmellowed, ŭn-mĕl'-lōd, *a.* nicht mürbe, nicht vollkommen reif.

unmelodious, ŭn-mē-lō'-dĭ-ŭs, *a.* unmelodiſch, übelklingend.

unmelted, ŭn-mĕlt'-ĕd, *a.* ungeſchmolzen; *fig.* ungerührt.

unmentionable, ŭn-mĕn'-shŭn-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* was nicht erwähnt werden darf. ‖-s, *s. pl. fam.* Hoſen, *pl.*

unmentioned, ŭn-mĕn'-shŭnd, *a.* unerwähnt, nicht genannt.

unmercantile, ŭn-mĕr'-kăn-tĭl, *a.* nicht kaufmänniſch.

unmercenary, ŭn-mĕr'-sē-nĕr-ĭ, *a.* nicht feil; nicht um des Geldes willen geſchloſſen.

unmerchantable, ŭn-mĕr'-chănt-ă-bl, *a.* unverkäuflich, ungangbar.

unmerciful, ŭn-mĕr'-sĭ-fool, *a.* —ly, *adv.* unbarmherzig, grauſam; unmäßig, übertrieben. ‖-ness, *s.* Unbarmherzigkeit, Grauſamkeit, *f.*

unmeritable, ŭn-mĕr'-ĭt-ă-bl, *a.* (n. u.) unverdienſtlich.

unmerited, ŭn-mĕr'-ĭt-ĕd, *a.* unverdient. ‖-ness, *s.* Unverdientheit, *f.*

unmet, ŭn-mĕt', *a.* nicht getroffen od. begegnet. ſmetalliſch.

unmetallic, ŭn-mē-tăl'-ĭk, *a.* nicht

unmetaphysical, ŭn-mĕt-ă-fĭz'-ĭk-ăl, *a.* nicht metaphyſiſch.

unmeted, ŭn-mēt'-ĕd, *a.* nicht gemeſſen.

unmethodical, ŭn-mĕth-ŏd'-ĭk-ăl, *a.* —ly, *adv.* nicht methodiſch, ohne Methode. ſbefreien.

unmew, ŭn-mū', *v. a.* (l. u. *& post.*)

unmighty, ŭn-mīt'-ĭ, *a.* nicht mächtig, unmächtig.

unmild, ŭn-mīld', *a.* nicht mild, rauh. ‖-ness, *s.* Mangel an Milde, *m*, Rauheit, *f.* ſtärtiſch, unſolbatiſch.

unmilitary, ŭn-mĭl'-ĭ-tĕr-ĭ, *a.* unmili-

unmilked, ŭn-mĭlkt', *a.* nicht gemelkt.

unmilled, ŭn-mĭld', *a.* ungeränbelt (Geld).

unminded, ŭn-mīnd'-ĕd, *a.* nicht geachtet, nicht beobachtet, unbemerkt. ~, unmoved *(prov.)* was ich nicht weiß, macht mir nicht heiß.

unmindful, ŭn-mīnd'-fool, *a.* —ly, *adv.* unachtſam, ſorglos; (of) uneingedenk. ~ of health ohne die Geſundheit zu ſchonen. ‖-ness, *s.* Unachtſamkeit, Sorgloſigkeit, *f.*

unmingle, ŭn-mĭng'-gl, *v. a.* entmiſchen, ſondern, ſcheiden. ‖-able, *a.* (l. u.) unvermiſchbar. ‖-d, *a.* (with) unvermiſcht; *fig.* unverdorben, rein, lauter. ſnicht untergeordnet.

unministerial, ŭn-mĭn-ĭs-tē'-rĭ-ăl, *a.*

unmiry, ŭn-mī'-rĭ, *a.* unbeſudelt, nicht kotig. ſunvermißt.

unmissed, ŭn-mĭst', *a.* nicht vermißt,

unmistakable, ŭn-mĭs-tāk'-ă-bl, *a.* deutlich, unverkennbar.

unmistaken, ŭn-mĭs-tāk'-n, *a.* nicht verkannt; nicht verfehlt.

unmistrusting, ŭn-mĭs-trŭst'-ĭng, *a.* arglos, nicht mißtrauend.

unmitigable, ŭn-mĭt'-ĭ-gă-bl, *a.* nicht zu mildern, nicht zu beſänftigen.

unmitigated, ŭn-mĭt'-ĭ-gāt'-ĕd, *a.* ungemildert, unbeſänftigt. An ~ scoundrel ein Erzſchurke.

unmixed, **unmixt**, ŭn-mĭkst', *a.* (with) unvermiſcht; *fig.* unverdorben, rein.

unmoaned, ŭn-mōnd', *a.* unbeklagt, unbetrauert. ſnicht modernifiert.

unmodernized, ŭn-mŏd'-ĕrn-īzd, *a.*

unmodifiable, ŭn-mŏd'-ĭ-fī-ă-bl, *a.* nicht modifizierbar. ſmodifiziert.

unmodified, ŭn-mŏd'-ĭ-fīd, *a.* nicht

unmodish, ŭn-mōd'-ĭsh, *a.* unmodiſch, nicht modiſch.

unmoist, ŭn-mŏyst', *a.* nicht feucht, trocken. ‖-ened, ŭn-mŏy'-nd, *a.* unbefeuchtet. ſſchwert, nicht beruhigt.

unmolested, ŭn-mō-lĕst'-ĕd, *a.* unbe-

unmonied, **unmoneyed**, ŭn-mŭn'-ĭd, *a.* geldlos, von Geld entblößt.

unmonopolize, ŭn-mō-nŏp'-ŏl-īz, *v. a.* (l. u.) des Monopols berauben.

unmoor, ŭn-mōr', *v. a. T.* abankern, von den Tauen losmachen.

unmoral, ŭn-mŏr'-ăl, *a.* nicht den Sitten gemäß. ‖-ized, —izd', *a.* nicht gefittet; unſittlich.

unmortgaged, ŭn-mŏr'-gājd, *a.* nicht hypothezieret, unverpfändet.

unmortified, ŭn-mŏr'-tĭ-fīd, *a.* nicht ertötet, ungeſchwächt; nicht gedemütigt; ungekränkt.

unmothered, ŭn-mŭTH'-ĕrd, *a.* mutterlos. ſmütterlich.

unmotherly, ŭn-mŭTH'-ĕr-lĭ, *a.* un-

unmould, ŭn-mōld', *v. a.* umformen, umgießen. ſten.

unmounted, ŭn-mŏwnt'-ĕd, *a.* unberit-

unmourned, ŭn-mōrnd', *a.* (for) unbetrauert, unbeweint.

unmovable, **unmoveable**, ŭn-mōv'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unbeweglich; *fig.* nicht zu rühren; unveränderlich. ‖-ness, *s.* Unbeweglichkeit, Unveränderlichkeit, *f.*

unmoved, ŭn-mōvd', *a.* unbewegt; *fig.* ungerührt; unverändert; ſtandhaft.

unmoving, ŭn-mōv'-ĭng, *a.* bewegungslos; *fig.* nicht rührend.

unmown, ŭn-mōn', *a.* ungemäht.

unmuffle, ŭn-mŭf'-l, *v. a.* entmummen, enthüllen; die Dämpfung wegnehmen (von einer Trommel).

unmurmured, ŭn-mĕr'-mĕrd, *a.* (at) nicht mit Murren empfangen.

unmurmuring, ŭn-mĕr'-mĕr-ĭng, *a.* nicht murrend.

unmuscled, ŭn-mŭs'-ld, *a.* ſchlaff.

unmuscular, ŭn-mŭs'-kŭ-lĕr, *a.* phyſiſch ſchwach.

unmusical, ŭn-mū'-zĭk-ăl, *a.* —ly, *adv.* unmuſikaliſch; übelklingend.

unmutilated, ŭn-mū'-tĭ-lāt-ĕd, *a.* unverſtümmelt.

unmuzzle, ŭn-mŭz'-l, *v. a.* den Maulkorb abnehmen; *T.* den Mundpfropf (der Geſchütze) abſchnallen; vom Zwange befreien.

unmysterious, ŭn-mĭs-tē'-rĭ-ŭs, *a.* nicht myſteriös; nicht verborgen, klar.

unnail, ŭn-nāl', *v. a.* Nägel ausziehen, abnageln. ‖-ed, —d', *a.* ungenagelt.

unnamed, ŭn-nāmd', *a.* ungenannt, unerwähnt; namenlos. ſnoppt.

unnapped, ŭn-năpt', *a.* (Tuch) unge-

unnative, ŭn-nā'-tĭv, *a.* (l. u.) unnatürlich; gezwungen.

unnatural, ŭn-năt'-ŭ-răl, *a.* —ly, *adv.* unnatürlich. ‖-ness, *s.* Unnatürlichkeit, *f.* Unnatürliche, *n.* ‖-ize, *v. a.* unnatürlich machen; des Bürgerrechts berauben. ‖-ized, —izd, *a.* nicht naturaliſiert, nicht eingebürgert.

unnavigable, ŭn-năv'-ĭ-gă-bl, *a.* nicht ſchiffbar. ſbeſchifft.

unnavigated, ŭn-năv'-ĭ-gāt-ĕd, *a.* nicht

unnear, ŭn'-nēr, *prp.* nicht nahe, entfernt von.

unnecessarily, *adv.* v. unnecessary.

unnecessariness, ŭn-nĕs'-ĕs-sē-rĭ-nĕs, *s.* Unnötigkeit, *f.* ſnötig.

unnecessary, ŭn-nĕs'-ĕs-sēr-ĭ, *a.* un-

unnecessitated, ŭn-nē-sĕs'-ĭ-tāt-ĕd, *a.* ungenötigt, ungezwungen.

un-needed, ŭn-nēd'-ĕd, *a.* nicht notwendig. ſnicht erforderlich.

unneedful, ŭn-nēd'-fool, *a.* unnötig,

unneighbourly, ŭn-nā'-bĕr-lĭ, *a. & adv.* nicht nachbarlich. ſnervt, ſchwach.

unnerve, ŭn-nĕrv', *v. a.* (n. u.) entnerven, entkräften. ‖-d, —d', *a.* entnervt, ſchwach, entkräftet.

unneth, ŭn-nēth', **unnethes**, —z', *adv.* (n. u.) ſchwerlich, mit Not, kaum.

unnetted, ŭn-nĕt'-ĕd, *a.* nicht durch Netze geſchützt.

unneutral, ŭn-nū'-trăl, *a.* nicht neutral, nicht parteilos. ſunedel, gemein.

unnoble, ŭn-nō'-bl, *a.* —bly, *adv.*

unnoted, ŭn-nōt'-ĕd, *a.* unbemerkt, unbeachtet; nicht äußerlich gezeigt.

unnoticed, ŭn-nō'-tĭst, *a.* unbeachtet, unbemerkt; nicht mit Aufmerkſamkeit behandelt. ſzählt; zahllos, unzählig.

unnumbered, ŭn-nŭm'-bĕrd, *a.* unge-

unnun, ŭn-nŭn', *v. a.* aus dem Nonnenſtande nehmen.

unnurtured, ŭn-nĕr'-tŭrd, *a.* unerzogen.

unobedient, ŭn-ō-bē'-dĭ-ĕnt, *a.* (n. u.) ungehorſam.

unobeyed, ŭn-ō-bād', *a.* ungehorcht.

unobjected, ŭn-ŏb-jĕkt'-ĕd, *a.* (to) nicht eingewandt, nicht vorgeworfen.

unobjectionable, ŭn-ŏb-jĕk'-shŭn-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unverwerflich, untadelhaft; wogegen nichts einzuwenden iſt. ſunverlöſcht, unverwiſcht.

unobliterated, ŭn-ŏb-lĭt'-ĕr-āt-ĕd, *a.*

unobnoxious, ŭn-ŏb-nŏk'-shŭs, *a.* nicht ausgeſetzt; nicht ſtraffällig. ſkelt.

unobscured, ŭn-ŏb-skūrd', *a.* unverdun-

unobsequious, ŭn-ŏb-sē'-kwĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* nicht unterwürfig; ungehorſam; unwillfährig.

unobservable, ŭn-ŏb-zĕrv'-ă-bl, *a.* unbemerklich, unmerklich; nicht zu beobachten. ſaufmerkſamkeit, *f.*

unobservance, ŭn-ŏb-zĕrv'-ăns, *s.* Un-

unobservant, ŭn-ŏb-zĕrv'-ănt, *a.* (of) nicht beobachtend, unachtſam; nicht willfährig.

unobserved, ŭn-ŏb-zĕrvd', *a.* —ly, ŭn-ŏb-zĕrv'-ĕd-lĭ, *adv.* unbeobachtet, unbemerkt, unbeachtet.

unobserving ſ. **unobservant.**

unobstructed, ŭn-ŏb-strŭkt'-ĕd, *a.* unverſtopft, unverſperrt; ungehindert.

unobstructive, ŭn-ŏb-strŭk'-tĭv, *a.* nicht verſtopfend; nicht hinderlich.

unobtainable, ŭn-ŏb-tān'-ă-bl, *a.* unerreichbar, nicht zu erlangen.

unobtained, ŭn-ŏb-tānd', *a.* nicht erlangt.

unobtrusive, ŭn-ŏb-trō'-sĭv, *a.* —**ly**, *adv.* (on) nicht zudringlich, nicht lästig. ‖—**ness**, *s.* Nichtzudringlichsein, *n.*

unobvious, ŭn-ŏb'-vĭ-ŭs, *a.* nicht einleuchtend, undeutlich.

unoccupied, ŭn-ŏk'-ŭ-pīd, *a.* nicht besessen, unbesetzt, uneingenommen; unbeschäftigt. ~ **circuit** (*T. Tel.*) unbesetzte Linie, *f.*

unocular, ŭn-ŏk'-ŭ-lẽr, *a.* einäugig.

unoffended, ŭn-ŏf-fĕnd'-ĕd, *a.* nicht beleidigt.

unoffending, ŭn-ŏf-fĕnd'-ĭng, *a.* nicht beleidigend, harmlos, unschuldig.

unoffensive &c. ſ. **inoffensive** &c.

unoffered, ŭn-ŏf'-fẽrd, *a.* unangeboten.

unofficial, ŭn-ŏf-fĭsh'-ăl, *a.* —**ly**, *adv.* nicht amtlich, nicht offiziell.

unofficious, ŭn-ŏf-fĭsh'-ŭs, *a.* nicht zuvorkommend.

unoften, ŭn-ŏf'-n, *adv.* (n. u.) selten.

unoil, ŭn-ŏyl', *v. a.* entölen, vom Öle reinigen. ‖—**ed**, —d', *a.* ungeölt.

unopened, ŭn-ō'-pnd, *a.* nicht geöffnet, ungeöffnet, uneröffnet.

unopening, ŭn-ōp'-nĭng, *a.* nicht öffnend, nicht aufgehend. ſwirksam.

unoperative, ŭn-ŏp'-ẽr-ă-tĭv, *a.* un-

unopportune, ŭn-ŏp-pŏr-tūn', *a.* —**ly**, *adv.* ungelegen, zur Unzeit.

unopposed, ŭn-ŏp-pōzd', *a.* unwidersetzt, auf keinen Widerstand stoßend.

unoppressed, ŭn-ŏp-prĕst', *a.* (l. u.) nicht bedrückt, nicht niedergedrückt.

unorder, ŭn-ŏr'-dẽr, *v. a.* (l. u.) abbestellen. —**ly**, *a.* unordentlich, regellos, verworren.

unordinary, ŭn-ŏr'-dĭ-nẽr-ĭ, *a.* (n. u.) ungewöhnlich, ungebräuchlich.

unorganized, ŭn-ŏr'-găn-īzd, *a.* unorganisiert.

unoriginal, ŭn-ō-rĭj'-ĭn-ăl, *a.* nicht ureigen, nicht originell; ungezeugt.

unoriginated, ŭn-ō-rĭj'-ĭn-āt-ĕd, *a.* ohne Ursprung, ungezeugt.

unornamental, ŭn-ŏr-nă-mĕnt'-ăl, *a.* einfach, schmucklos. ſungeschmückt.

unornamented, ŭn-ŏr'-nă-mĕnt-ĕd, *a.*

unorthodox, ŭn-ŏr'-thō-dŏks, *a.* nicht rechtgläubig. ſNichtorthodoxsein, *n.*

unorthodoxy, ŭn-ŏr'-thō-dŏks-ĭ, *s.*

unostentatious, ŭn-ŏs-tĕn-tā'-shŭs, *a.* —**ly**, *adv.* nicht prahlerisch; nicht grell (d. Farben); nicht übertrieben prächtig. ‖—**ness**, *s.* Schlichtheit *f* des Wesens. ſohne Eigentümer.

unowed, ŭn-ōd', *a.* nicht schuldig; (n. u.)

unowned, ŭn-ōnd', *a.* nicht besessen, ohne Eigentümer; nicht anerkannt.

unoxygenated, ŭn-ŏks'-ĭ-jĕn-āt-ĕd, **unoxygenized**, ŭn-ŏks'-ĭ-jĕn-īzd, *a.* nicht oxydiert. ſnicht sanft.

unpacific, ŭn-pă-sĭf'-ĭk, *a.* unfriedlich,

unpacified, ŭn-păs'-ĭ-fīd, *a.* unbesänftigt, nicht beruhigt.

unpack, ŭn-păk', *v. a.* abpacken; auspacken; *fg.* entladen. ‖—**er**, *s.* Auspacker; Ablader, *m.* ‖—**ed**, —t', *a.* ausgepackt; ungepackt; *fg.* unangestellt; unbestochen.

unpaid, ŭn-pād', *a.* unbezahlt; unvergolten; unerfüllt; unfrankiert. ~ **for** noch unbezahlt.

unpained, ŭn-pānd', *a.* schmerzensfrei, nicht gequält. ſnicht schmerzlich.

unpainful, ŭn-pān'-fōōl, *a.* schmerzlos,

unpainted, ŭn-pānt'-ĕd, *a.* ungemalt, ungeschminkt; *fg.* ungeschminkt.

unpaired, ŭn-pārd', *a.* ungepaart.

unpalatable, ŭn-păl'-ă-tă-bl, *a.* unschmackhaft, ekelhaft; *fg.* widerlich.

unpalled, ŭn-pâwld', *a.* nicht geschreckt; nicht übersättigt; (*Cant*) ohne Genossen (wenn die andern sitzen od. schon gehängt sind).

unpannel, ŭn-păn'-ĕl, *v. a.* absatteln.

unpanoplied, ŭn-păn'-ō-plĭd, *a* ohne die vollständige Rüstung.

unparadize, ŭn-păr'-ă-dīz, *v. a.* der Glückseligkeit berauben; aus dem Paradies vertreiben.

unparagoned, ŭn-păr'-ă-gŏnd, *a.* unvergleichbar, ohne Gleichen.

unparalleled, ŭn-păr'-ăl-lĕld, *a.* (in) nicht zu vergleichen, unvergleichlich, beispiellos.

unpardonable, ŭn-pâr'-dn-ă-bl, *a.* —**bly**, *adv.* unverzeihlich. ‖—**ness**, *s.* Unverzeihlichkeit, *f.*

unpardoned, ŭn-pâr'-dnd, *a.* unverziehen; unbegnadigt; unerlassen, unwiderrufen.

unpardoning, ŭn-pâr'-dn-ĭng, *a.* nicht verzeihend, unversöhnlich.

unpared, ŭn-pārd', *a.* ungeschält.

unparliamentarily, *adv.* ſ. d. f. **W.**

unparliamentary, ŭn-pâr-lĭ-mĕn'-tă-rĭ, *a.* unparlamentarisch. ſtarische, *n.*

unparliamen'tariness, *s.* Unparlamen-

unparrel, ŭn-păr'-rĕl, *v. a.* to — a yard *T.* das Rack von einer Raa abmachen.

unpartable, ŭn-pârt'-ă-bl, *a.* (l. u.) unteilbar, untrennbar, unzertrennlich.

unpartaken, ŭn-pâr-tā'-kn, *a.* nicht geteilt. ſungetrennt.

unparted, ŭn-pârt'-ĕd, *a.* ungeteilt,

unpartial &c. (n. u.) ſ. **impartial** &c.

unpassable &c. ſ. **impassable** &c.

unpassionate, **unpassionated** ſ. **dispassionate** &c. ſhirtenmäßig.

unpastoral, ŭn-păs'-tẽr-ăl, *a.* nicht

unpastured, ŭn-păs'-tŭrd, *a.* ungeweidet, ohne Weide. ſtentiert.

unpatented, ŭn-păt'-ĕnt-ĕd, *a.* unpa-

unpathed, ŭn-păthd', *a.* pfadlos, ungebahnt, unbetreten.

unpathetic, ŭn-pă-thĕt'-ĭk, *a.* nicht pathetisch, nicht leidenschaftlich, nicht rührend. ſadv. unpatriotisch.

unpatriotic, ŭn-pā-trĭ-ŏt'-ĭk, *a.* —**ally**,

unpatronized, ŭn-păt'-rŏn-īzd, *a.* keine Gönner habend, unbeschützt.

unpatterned, ŭn-păt'-ẽrnd, *a.* ohne Muster, kein Vorbild habend.

unpave, ŭn-pāv', *v. a.* das Pflaster aufreißen. ‖—**d**, —d', *a.* ungepflastert. ×

unpawned, ŭn-pâwnd', *a.* unverpfändet, unversetzt.

unpay, ŭn-pā', *v. a. irr.* (n. u.) nicht bezahlen, nicht erstatten; wieder gut machen.

unpeaceable, ŭn-pēs'-ă-bl, *a.* —**bly**, *adv.* unfriedlich, zänkisch. ‖—**ness**, *s.* Unfriedlichkeit, *f.* ſruhelos, heftig.

unpeaceful, ŭn-pēs'-fōōl, *a.* unfriedlich;

unpedigreed, ŭn-pĕd'-ĭ-grēd, *a.* ohne Stammbaum.

unperable, ŭn-pẽr'-ă-bl, **unpeered**, ŭn-pērd', *a.* ohne gleichen, unvergleichlich.

unpeg, ŭn-pĕg', *v. a.* losspflöcken, Losstecken, öffnen. ‖—**ged**, —d', *a.* unangepflöckt.

unpelted, ŭn-pĕlt'-ĕd, *a.* (at) nach welchem nicht mit Steinen ꝛc. geworfen wird. ſlassen (Wasser).

unpen, ŭn-pĕn', *v. a.* auspferchen; ab-

unpenal, ŭn-pē'-năl, *a.* straflos.

unpenetrable, ŭn-pĕn'-ĕ-trā-bl, *a.* (to) undurchdringlich; ſ. **impenetrable.**

unpenetrating, ŭn-pĕn'-ĕ-trāt-ĭng, *a.* nicht durchdringend.

unpenitent, ŭn-pĕn'-ĭ-tĕnt, *a.* (n. u.) unbußfertig.

unpensioned, ŭn-pĕn'-shŭnd, *a.* nicht pensioniert; unbesoldet.

unpeople, ŭn-pē'-pl, *v. a.* entvölkern.

unperceivable, ŭn-pẽr-sēv'-ă-bl, *a.* nicht wahrnehmbar, unmerklich.

unperceived, ŭn-pẽr-sēvd', *a.* —**ly**, *adv.* unbemerkt, unempfunden.

unperfect, &c. (n. u.) ſ. **imperfect**, &c.

unperforated, ŭn-pẽr'-fō-rāt-ĕd, *a.* undurchlöchert, undurchbohrt.

unperformed, ŭn-pẽr-fâwrmd', *a.* unverrichtet, ungethan; unerfüllt; ungespielt.

unperforming, ŭn-pẽr-fâwrm'-ĭng, *a.* nicht verrichtend; seinen Dienst nicht leistend.

unperishable ſ. **imperishable.**

unperishing, ŭn-pĕr'-ĭsh-ĭng, *a.* nicht vergehend. ſMeineide.

unperjured, ŭn-pẽr'-jūrd, *a.* frei vom

unpermanent, ŭn-pẽr'-mă-nĕnt, *a.* nicht bleibend, nicht dauernd, vergänglich

unpermitted, ŭn-pẽr-mĭt'-ĕd, *a.* unerlaubt. ſwirrung befreien.

unperplex, ŭn-pẽr-plĕks', *v. a.* von Ver-

unperplexed, ŭn-pẽr-plĕkst', *a.* unverwirrt, nicht verwickelt; nicht bestürzt, nicht verlegen.

unperspirable, ŭn-pẽr-spīr'-ă-bl, **unper'-spi-ra-ble**, *a.* unverdünstbar, nicht ausdünstbar.

unpersuadable, ŭn-pẽr-swād'-ă-bl, *a.* unüberredbar, unerbittlich.

unpersuasion, ŭn-pẽr-swā'-zhŭn, *s.* Nichtüberzeugtsein, *n.* ſüberzeugend.

unpersuasive, —swā'-sĭv, *a.* nicht

unperverted, ŭn-pẽr-vẽrt'-ĕd, *a.* unverführt, unverdorben; nicht verdreht, nicht verkehrt.

unperverting, ŭn-pẽr-vẽrt'-ĭng, *s.* Zurückbringen vom Verderben, *n.*

unpester, ŭn-pĕs'-tẽr, *v. a.* (l. u.) entwirren, entwickeln; losmachen, heraushelfen. ‖—**ed**, —d, *a.* ungequält, ungeplagt.

unpetrified, ŭn-pĕt'-rĭ-fīd, *a.* unversteinert, nicht versteinert.

unphilosophic(al), ŭn-fĭl-ō-zŏf'-ĭk, *a.* —**ally**, *adv.* unphilosophisch. ‖—**alness**, *s.* unphilosophische Beschaffenheit, *f.*

unphilosophize, ŭn-fĭ-lŏs'-ō-fīz, *v. a.* der Würde eines Philosophen berauben. ‖—**d**, *a.* nicht durch Philosopheme verdreht od. verfälscht.

unpick, ŭn-pĭk', *v. a.* auftrennen. ‖—**ed**, —t', *a.* unausgesucht.

unpierceable, ŭn-pẽrs'-ă-bl. *a.* undurchstechbar, undurchdringlich.

unpierced, ŭn-pẽrst', *a.* undurchstochen, undurchdrungen. ~ **shade** dichte Schatten, *m.* ſohne Säulen.

unpillared, ŭn-pĭl'-ẽrd, *a.* ohne Pfeiler,

unpillowed, ŭn-pĭl'-lōd, *a.* ohne Kopfkissen. ſLotsen geführt.

unpiloted, ŭn-pī'-lŏt-ĕd, *a.* nicht durch

unpin, ŭn-pĭn', *v. a.* abstecken, abheften, abpflöcken, abscharren; *fg.* (from) losmachen, befreien.

unpinioned, ŭn-pĭn'-yŭnd, *a.* losgebunden, losgeschnürt, mit freien Armen.

unpinked, ŭn-pĭngkt', *a.* nicht mit Nestellöchern versehen, ungelöchert.

unpitied, ŭn-pĭt'-ĭd, *a.* unbemitleidet, unbeklagt, unbedauert; (n. u.) ohne Mitleid.

unpitiful, ŭn-pĭt'-ĭ-fōōl, *a.* —**ly**, *adv.* mitleidslos, unbarmherzig; kein Mitleid erregend.

unpitying, ŭn-pĭt'-ĭ-ĭng, *a.* nicht bemitleidend, unbarmherzig.

unplacable, &c., ſ. **implacable**, &c.

unplaced, ŭn-plāst', *a.* nicht untergebracht, unangestellt.

unplagued, ŭn-plāgd', *a.* ungeplagt, ungequält, ungeschoren.

unplait, ŭn-plāt', *v. a.* die Falten ausmachen, ausfalten; ausflechten.

unplanned, ŭn-plănd', *a.* unentworfen; nicht abgeredet. ſunangelegt.

unplanted, ŭn-plănt'-ĕd, *a.* ungepflanzt;

unplastered, ün-pläs'-tẽrd, *a.* ungetüncht; unberappt; nicht bepflastert.
unplausible, &c., s. implausible, &c.
unplausive, ün-plâw'-iv, *a.* (n. u.) nicht beipflichtend, mißbilligend.
unpleadable, ün-plêd'-ä-bl, *a.* nicht als Rechtsgrund anzuführen; nicht zu entschuldigen.
unpleasant, ün-plêz'-ânt, *a.* —ly, *adv.* unangenehm, mißfällig. ‖—ish, *a. fam.* etwas u. ‖—ness, *s.* Unannehmlichkeit, Mißfälligkeit, *f.* ‖—ry, *s.* (l. u.) Humor-, Freudlosigkeit, *f.*
unpleased, ün-plêzd', *a.* mißvergnügt, unzufrieden, unbefriedigt.
unpleasing, ün-plêz'-ing, *a.* —ly, *adv.* unangenehm, unerfreulich; widrig. ‖—ness, *s.* Unangenehme, Mißfällige, *n.* Unannehmlichkeit, *f.*
unpleasive, ün-plêz'-iv, *a.* (n. u.) unangenehm. [Vergnügen bereitend.
unpleasurable, ün-plezh'-ẽr-ä-bl, *a.* kein
unpledged, ün-plêjd', *a.* unverpfändet.
unpliable, ün-pli'-ä-bl, *a.* unbiegsam, ungeschmeidig.
unpliant, ün-pli'-ânt, *a.* unbiegsam, ungeschmeidig; *fig.* starr, halsstarrig. ‖—ness, *s.* Unbiegsamkeit; Halsstarrigkeit, *f.* [ungepflügt.
unploughed, unplowed, ün-plowd', *a.*
unplumb, ün-plüm', *a.* nicht senkrecht. ‖—ed, —d', *a.* nicht mit dem Bleilot sondiert.
unplume, ün-plôm', *v. a.* rupfen, der Federn berauben, entfiedern; *fig.* verunzieren; herabsetzen. ‖—d, —d', *a.* federlos. [plündert.
unplundered, ün-plün'-dẽrd, *a.* unge-
unpoetic(al), ün-pô-ét'-ik, *a.* —ally, *adv.* unpoetisch, undichterisch.
unpointed, ün-pôynt'-ẽd, *a.* keinen Stachel habend, keine Spitze; nicht interpunktiert; nicht mit Vokalzeichen versehen. [gewicht.
unpoised, ün-pôyzd', *a.* ohne Gleich-
unpoison, ün-poy'-zn, *v. a.* des Giftes entledigen.
unpolarized, ün-pô'-lẽr-izd, *a.* nicht polarisiert, ohne Polarität.
unpolicied, ün-pôl'-i-sid, *a.* nicht gut eingerichtet (von einem Staate).
unpolished, ün-pôl'-isht, *a.* unpoliert; matt; rauh; *fig.* unverfeinert, ungebildet, ungeschliffen, roh. ‖—ness, *s.* Unpolierte, *n*; *fig.* Roheit, *f.*
unpolite, ün-pô-lît', *a.* —ly, *adv.* unhöflich; unzierlich. ‖—ness, *s.* Unhöflichkeit, *f*; Mangel an Eleganz, *m.*
unpolitic, &c., s. impolitic, &c.
unpolled, ün-pôld', *a.* ungeplündert, unberaubt; nicht in die Liste als Stimmgeber eingetragen.
unpolluted, ün-pôl-lôt'-ẽd, *a.* (by) unbefleckt, unbesudelt.
unpopular, ün-pôp'-ụ-lẽr, *a.* unpopulär; beim Volke nicht beliebt; nicht volkstümlich. ‖—ity, ün-pôp-ụ-lér'-i-ti, *s.* Unpopularität, *f.* [tragbar.
unportable, ün-pôrt'-ä-bl, *a.* (n. u.) nicht
unportioned, ün-pôr'-shünd, *a.* ohne Mitgabe, ohne Vermögen.
unportuous, ün-pôr'-tụ-ụs, *a.* (n. u.) ohne Hafen.
unpossessed, ün-pôz-zêst', *a.* nicht in ‡s. Besitze befindlich, ohne Herrn.
unpossessing, ün-pôz-zês'-ing, *a.* (n. u.) besitzlos, ohne Eigentum.
unpossible, ün-pôs'-si-bl, *a.* ‡. impossible. [pudert.
unpowdered, ün-pow'-dẽrd, *a.* ungu-
unpowerful, ün-pow'-ẽr-fûol, *a.* (n. u.) ohnmächtig, machtlos.
unpracticability, unpracticable, ‡. impracticability, &c.
unpractised, ün-präk'-tist, *a.* (in) ungeübt, unbewandert, unerfahren; (n. u.) nicht gekannt, ungewohnt.
unpraised, ün-prâzd', *a.* ungelobt, ungepriesen. [teil predigen.
unpreach, ün-prêch', *v. a.* das Gegen-
unprecarious, ün-prẽ-kâ'-rí-ụs, *a.* nicht prekär; unabhängig, eigen.
unprecedented, ün-prês'-ẽ-dẽnt-ẽd, *a.* beispiellos, unerhört.
unprecise, ün-prẽ-sis', *a.* unbestimmt, ungenau, nicht präcis.
unpredestined, ün-prẽ-dês'-tind, *a.* nicht prädestiniert, nicht vorherbestimmt.
unpredict, ün-prẽ-dikt', *v. a.* (n. u.) eine Prophezeiung zurücknehmen.
unpreferred, ün-prẽ-fêrd', *a.* nicht vorgezogen, unbefördert.
unpregnant, ün-prêg'-nânt, *a.* (with) unfruchtbar, unergiebig; nicht schwanger; dumm, ungeschickt.
unprejudicate, ün-prẽ-jû'-di-kât, (—d, —ẽd), *a.* uneingenommen, unbefangen, unparteiisch, vorurteilsfrei.
unprejudiced, ün-prêj'-ôô-dist, *a.* vorurteilsfrei, unbefangen; ohne Nachteil. ‖—ness, *s.* Unbefangenheit, *f.*
unprejudication, ün-prẽ-jôô-di-kâ'-shün, *s.* Unbefangenheit; Unnachteiligkeit, *f.*
unprelatical, ün-prẽ-lât'-ik-äl, *a.* unprälatisch; einem Prälaten nicht geziemend.
unpremeditated, ün-prẽ-mêd'-i-tât-ẽd, *a.* nicht vorher überlegt, aus dem Stegreif; nicht absichtlich.
unpreoccupied, ün-prê-ôk'-ụ-pid, *a.* nicht im voraus eingenommen.
unprepared, ün-prẽ-pârd', *a.* unvorbereitet; unzubereitet. ‖—ness, —ẽd-nẽs, *s.* Mangel an Vorbereitung, *m.* Unbereitschaft, *f.*
unprepossessed, ün-prê-pôz-zêst', *a.* unbefangen, vorurteilsfrei.
unprepossessing, ün-prê-pôz-zês'-ing, *a.* nicht im voraus einnehmend.
unpresentable, ün-prẽ-zênt'-ä-bl, *a.* nicht vorstellbar; nicht vorstellungsfähig.
unpresidented, ün-prêz'-i-dẽnt-ẽd, *a.* (l. u.) ohne Vorsitzer; unter keiner Aufsicht stehend.
unpressed, ün-prêst', *a.* ungepreßt, ungedrückt; ungekeltert; *fig.* ungerügt. ~ wine Vorlauf, Vorlaß, *m.*
unpresuming, ün-prẽ-zûm'-ing, *a.* nicht anmaßend.
unpresumptuous, ün-prẽ-zûm'-tụ-ụs, *a.* —ly, *adv.* ohne Dünkel, anspruchslos.
unpretended, ün-prẽ-tênd'-ẽd, *a.* nicht vorgegeben. ~ to worauf kein Anspruch gemacht wird.
unpretending, ün-prẽ-tênd'-ing, *a.* —ly, *adv.* anspruchslos, bescheiden. ‖—ness, *s.* Anspruchslosigkeit, Bescheidenheit, *f.*
unprevailing, ün-prẽ-vâl'-ing, *a.* unvermögend, machtlos; unnütz.
unprevented, ün-prẽ-vênt'-ẽd, *a.* unvorgebeugt, unverhindert (n. u.) unvorbereitet.
unpriest, ün-prêst', *v. a.* der Priesterwürde entsetzen. ‖—ly, *a.* nicht priesterlich. [nicht prinzlich.
unprincely, ün-prins'-li, *a.* unfürstlich,
unprincipled, ün-prin'-si-pld, *a.* ohne Grundsätze, schwankend.
unprinted, ün-print'-ẽd, *a.* ungedruckt.
unprisoned, ün-priz'-nd, *a.* aus dem Gefängnisse entlassen.
unprizable, ün-priz'-ä-bl, *a.* (n. u.) unschätzbar; von keinem Werte.
unprized, ün-prizd', *a.* ungeschätzt, untaxiert.
unproclaimed, ün-prô-klâmd', *a.* unausgerufen, nicht bekannt gemacht; nicht angekündigt.
unproductive, ün-prô-dük'-tiv, *a.* — ly, *adv.* (of) uneinträglich, unfruchtbar, unproduktiv; unwirksam. ‖—ness, *s.* Unfruchtbarkeit, Uneinträglichkeit, Unproduktivität, *f.*
unprofaned, ün-prô-fând', *a.* unentheiligt, unentweiht.
unprofessional, ün-prô-fêsh'-ün-äl, *a.* nicht professionell.
unproficiency, ün-prô-fish'-ün-ẽl, *s.* Mangel an Besserung, *m.*
unprofitable, ün-prôf'-it-ä-bl, *a.* —bly, *adv.* nicht vorteilhaft, keinen Gewinn bringend, nutzlos, vergeblich. ‖—ness, *s.* Nutzlosigkeit, Uneinträglichkeit, *f.*
unprofited, ün-prôf'-it-ẽd, *a.* nicht vorteilhaft, ohne Ertrag.
unprohibited, ün-prô-hib'-it-ẽd, *a.* unverboten. [erdacht, nicht entworfen.
unprojected, ün-prô-jékt'-ẽd, *a.* nicht
unprolific, ün-prô-lif'-ik, *a.* unfruchtbar; kinderlos. [sprochen.
unpromised, ün-prôm'-ist, *a.* nicht ver-
unpromising, ün-prôm'-i-sing, *a.* (of) nicht viel versprechend, undankbar, aussichtslos.
unprompted, ün-prômt'-ẽd, *a.* nicht eingegeben; nicht angetrieben, nicht erregt. [a. unaussprechbar.
unpronounceable, ün-prô-nowns'-ä-bl,
unpronounced, ün-prô-nowns', *a.* unausgesprochen; ungesprochen, unentschieden; *T.* stumm. [rauben.
unprop, ün-prôp', *v. a.* der Stütze be-
unproper, ün-prôp'-ẽr, *a.* —ly, *adv.* (n. u.) nicht eigen; ‡. improper.
unprophetic(al), ün-prô-fêt'-ik, *a.* — ally, *adv.* nicht prophetisch.
unpropitious, ün-prô-pish'-ụs, *a.* —ly, *adv.* ungünstig, ungnädig.
unproportionable, ün-prô-pôr'-shün-ä-bl, *a.* —bly, *adv.* unverhältnismäßig. [(to) unverhältnismäßig.
unproportioned, ün-prô-pôr'-shünd, *a.*
unproposed, ün-prô-pôzd', *a.* nicht vorgeschlagen, nicht angetragen.
unpropped, ün-prôpt', *a.* ungestützt.
unprosperous ‡. **improsperous.**
unprostituted, ün-prôs'-ti-tût-ẽd, *a.* nicht entehrt, nicht prostituiert.
unprotected, ün-prô-tékt'-ẽd, *a.* (by) ungeschützt, unbeschützt, unbeschirmt, unverteidigt.
unprotestantize, ün-prôt'-ẽs-tän-tiz, *v. a.* dem protestantischen Glauben entfremden.
unprotracted, ün-prô-trákt'-ẽd, *a.* nicht aufgeschoben, nicht in die Länge gezogen.
unproved, ün-prôvd', *a.* unbewiesen, nicht erwiesen; unerprobt, ungeprüft.
unprovide, ün-prô-vid', *v. a.* nicht versorgen, benehmen, entblößen, berauben; nicht vorbeugen; *fig.* beflecken.
unprovided, ün-prô-vid'-ẽd, *a.* unversorgt, unversehen; unvorbereitet; (of) nicht versehen. To take one ~ einen überraschen, überrumpeln.
unprovident ‡. improvident.
unprovisioned, ün-prô-vizh'-ünd, *a.* (with) nicht verproviantiert.
unprovoked, ün-prô-vôkt', *a.* ungereizt, unerbittert; nicht herbeigeführt; nicht herausgefordert.
unprovoking, ün-prô-vôk'-ing, *a.* nicht reizend, nicht erbitternd, nicht beleidigend. [(n. u.) unklug.
unprudential, ün-prôô-dên'-shäl, *a.*
unpruned, ün-prônd', *a.* unbeschnitten, unausgeputzt (von Bäumen).
unpublic, ün-püb'-lik, *a.* nicht öffentlich, geheim.

unpublished, ŭn-pŭb'-lĭsht, *a.* nicht bekannt gemacht, nicht herausgegeben; unbekannt, geheim.

unpunctual, ŭn-pŭngk'-tū-ăl, *a.* —ly, *adv.* (at) unpünktlich. ‖—ity, —ăl'-ĭ-tĭ, *s.* Unpünktlichkeit, *f.*

unpunctuated, ŭn-pŭngk'-tū-āt-ĕd, *a.* unpunktiert, nicht punktiert.

unpunished, ŭn-pŭn'-ĭsht, *a.* ungestraft.

unpunishing, ŭn-pŭn'-ĭsh-ĭng, *a.* nicht strafend. ſnicht käuflich.

unpurchaseable, ŭn—pĕr'-chās-ă-bl, *a.*

unpurchased, ŭn-pĕr'-chăst, *a.* ungekauft.

unpure, ŭn-pūr', *a.* unrein, unlauter.

unpurged, ŭn-pĕrjd', *a.* (of, from) nicht gereinigt, ungeläutert.

unpurified, ŭn-pū'-rĭ-fid, *a.* ungereinigt, ungeläutert; *fig.* nicht von Sünden gereinigt.

unpurposed, ŭn-pĕr'-pŭst, *a.* unbeabsichtigt, unvorsetzlich, absichtslos.

unpursed, ŭn-pĕrst', *a.* der Börse, des Geldbeutels beraubt.

unpursued, ŭn-pĕr-sūd', *a.* (by) unverfolgt, nicht verfolgt. ſfault.

unputrified, ŭn-pū'-trĭ-fid, *a.* unver-

unqualified, ŭn-kwŏl'-ĭ-fid, *a.* —ly, *adv.* (for) untüchtig, nicht geeignet; unfähig; seiner Fähigkeiten beraubt; unbeeidigt; uneingeschränkt. ~ opinion unmaßgebliche Meinung, *f.* ‖—ness, *s.* Unfähigkeit, *f.*

unqualify, ŭn-kwŏl'-ĭ-fī, *v. a.* (for) untüchtig, untauglich machen (zu).

unqualified, ŭn-kwŏl'-ĭ-tĭd, *a.* (n. u.) der gewöhnlichen Fähigkeiten beraubt.

unquarrelable, ŭn-kwŏr'-ĕl-ă-bl, *a.* (n. u.) unbestreitbar, unwiderleglich.

unqueen, ŭn-kwēn', *v. a.* (eine Königin) absetzen, entthronen.

unquelled, ŭn-kwĕld', *a.* nicht niedergedrückt, ungedämpft.

unquenchable, ŭn-kwĕnsh'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unlöschbar, unauslöschlich. ‖—ness, *s.* Unlöschbarkeit, *f.*

unquenched, ŭn-kwĕnsht', *a.* ungelöscht, ungestillt.

unquestionable, ŭn-kwĕst'-yŭn-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unstreitig, ausgemacht; (l. u.) nicht zu befragen; wortkarg. ‖—ness, *s.* Unstreitigkeit, Gewißheit, *f.*

unquestioned, ŭn-kwĕst'-yŭnd, *a.* (by) nicht befragt, ungefragt; *fig.* unzweifelhaft, unstreitig.

unquestioning, ŭn-kwĕst'-yŭn-ĭng, *a.* nicht bezweifelnd, nicht in Frage stellend. ~ obedience blinde Gehorsam, *m.*

unquick, ŭn-kwĭk', *a.* langsam; (l. u.) nicht lebhaft; unbeweglich; leblos.

unquickened, ŭn-kwĭk'-nd, *a.* unbelebt, unbeseelt; unaufgemuntert.

unquiet, ŭn-kwī'-ĕt, *a.* —ly, *adv.* unruhig; ungestüm; unzufrieden, unleidlich. ~, *v. a.* (n. u.) beunruhigen. ‖—ness, *s.* Unruhe, *f*; unruhige Wesen, *n*; Kriegszustand, *m*; Mißbehagen, *n.* ſUnruhe, *f*: ſ. disquietude.

unquietude, ŭn-kwī'-ĕ-tūd, *s.* (n. u.) unquoted, ŭn-kwōt'-ĕd, *a.* nicht citiert (aus einem Autor); nicht auf der Börse gehandelt. ſgeläutert.

unracked, ŭn-răkt', *a.* unabgeklärt, un-

unraked, ŭn-răkt', *a.* nicht zusammengescharrt, nicht zusammengeschürt; ungeharkt, nicht gerecht.

unranked, ŭn-răngkt', *a.* ungeordnet; nicht nach der Reihe; *T.* aus Reihe und Glied. ſsucht; ungeplündert.

unransacked, ŭn-răn'-săkt, *a.* unduch-

unransomed, ŭn-răn'-sŭmd, *a.* nicht losgekauft.

unrated, ŭn-rāt'-ĕd, *a.* ungeschätzt, nicht taxiert, nicht angeschlagen; nicht mit Steuern belegt.

unravel, ŭn-răv'-l, *v. a.* entwirren, aufwickeln; ausfasen; *fig.* in Ordnung bringen; *fig.* lösen, entwickeln; enthüllen; aus der Ordnung bringen; auflösen, berichten. ~, *v. n.* sich entwickeln; sich ausfasen. ‖—ing, *s.* Aufwickelung; Ausfasung; *fig.* Entwicklung; Lösung (des Knotens in einem Schauspiele), *f.* ‖—ment, *s.* Lösung des Knotens (in einem Schauspiele), *f.* ſunbarbiert.

unrazored, ŭn-rā'-zĕrd, *a.* ungeschoren,

unreached, ŭn-rēcht', *a.* unerreicht.

unread, ŭn-rĕd', *a.* (in) ungelesen; unbelesen, ungelehrt.

unreadable, ŭn-rēd'-ă-bl, *a.* unlesbar.

unreadily, *adv.* v. unready.

unreadiness, ŭn-rĕd'-ĭ-nĕs, *s.* Unbereitschaft; Unbereitwilligkeit, *f.*

unready, ŭn-rĕd'-ĭ, *a.* nicht fertig; unlustig, zauberhaft; nicht bereitwillig; widerspenstig; (n. u.) entkleidet. To make ~ (n. u.) auskleiden.

unreal, ŭn-rē'-ăl, *a.* nicht wirklich, wesenlos. ‖—ity, ŭn-rē-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* Unwirklichkeit, Wesenlosigkeit, *f.* ‖—ize, ŭn-rē'-ăl-īz, *v. a.* die Wirklichkeit benehmen. ‖—ized, —d, *a.* nicht verwirklicht.

unreaped, ŭn-rēpt', *a.* nicht geerntet, ungeschnitten (vom Korn ꝛc.).

unreason, ŭn-rē'-zn, *s.* Mangel an Verstand; Unsinn, *m.*

unreasonable, ŭn-rē-'zn-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unvernünftig; unbillig; unmäßig. ‖—ness, *s.* Unvernünftigkeit; Unbilligkeit; Unmäßigkeit (einer Forderung), *f.* ſdacht.

unreasoned, ŭn-rē'-znd, *a.* nicht durch-

unreasoning, ŭn-rē'-zn-ĭng, *a.* —ly, *adv.* ohne weiter groß darüber nachzudenken.

unreave, ŭn-rēv', *v. a.* auseinanderwickeln, aufbrieseln; ſ. to unravel; (n. u.) nicht zerreißen; nicht entzweireißen, nicht abdecken.

unrebated, ŭn-rē-bāt'-ĕd, *a.* nicht abgestumpft; ungehemmt.

unrebukable, ŭn-rē-bāk'-ă-bl, *a.* untadelhaft, unverwerflich.

unrebuked, ŭn-rē-bākt', *a.* ungescholten, nicht verwiesen, ungetadelt.

unrecallable, ŭn-rē-kăwl'-ă-bl, *a.* unwiderruflich.

unreceived, ŭn-rē-sēvd', *a.* unempfangen, nicht erhalten; nicht aufgenommen; nicht angenommen.

unreckoned, ŭn-rĕk'-nd, *a.* nicht gezählt, nicht aufgezählt, ungerechnet, nicht gerechnet.

unreclaimable, ŭn-rē-klām'-ă-bl, *a.* nicht zurückzurufen; unverbesserlich; nicht zu zähmen.

unreclaimed, ŭn-rē-klāmd', *a.* nicht zurückgerufen; ungebessert; ungezähmt. ſunbelohnt.

unrecompensed, ŭn-rĕk'-ŏm-pĕnst, *a.*

unreconcilable, &c., ſ. irreconcilable, &c.

unreconciled, ŭn-rĕk'-ŏn-sĭld, *a.* (to) unversöhnt, unausgesöhnt; nicht vereinbart. ſberichtet; nicht registriert.

unrecorded, ŭn-rē-kăwrd'-ĕd, *a.* nicht

unrecounted, ŭn-rē-kŏwnt'-ĕd, *a.* unerzählt, nicht hergesagt. ſ&c.

unrecoverable, &c., ſ. irrecoverable,

unrecovered, ŭn-rē-kŭv'-ĕrd, *a.* nicht wieder erhalten, unersetzt; noch nicht wieder hergestellt, ungenesen.

unrecruitable, ŭn-rē-krōt'-ă-bl, *a.* nicht zu rekrutieren, unergänzbar, unersetzlich; (n. u.) unfähig zu ergänzen.

unrectified, ŭn-rĕk'-tĭ-fid, *a.* unberi-

tigt, unverbessert.

unrecuring, ŭn-rē-kūr'-ĭng, *a.* (n. unheilbar, unabhelflich.

unredeemable, ŭn-rē-dēm'-ă-bl, *a.* ni auszulösen, unauslöslich; nicht erlösen; nicht wieder gut zu mach

unredeemed, ŭn-rē-dēmd', *a.* nicht l gekauft; unausgelöst; durch kei gute Eigenschaft versöhnend.

unredressed, ŭn-rē-drĕst', *a.* dem ni abgeholfen worden ist; ungetröste

unreduced, ŭn-rē-dūst', *a.* nicht zurü gebracht; undermindert, ungeschm lert; nicht reduziert, nicht herab setzt; ununterjocht; nicht abgeba nicht eingezogen.

unreducible, ŭn-rē-dūs'-ĭ-bl, *a.* und minderbar; nicht zu reduzieren; bezwinglich; nicht zurückzuführ ‖—ness, *s.* Unverminderbarkeit; bezwinglichkeit; Unmöglichkeit, rei ziert zu werden, *f.*

unreeve, ŭn-rēv', *v. a. T.* (ein T ausscheren.

unrefined, ŭn-rē-fīnd', *a.* nicht ra niert, ungeläutert; unverfeinert, gebildet.

unreformable, ŭn-rē-fāwrm'-ă-bl, keiner Reform fähig, unbesserlich.

unreformed, ŭn-rē-fāwrmd', *a.* ni verbessert; nicht zu neuem Leben weckt.

unrefracted, ŭn-rē-frăkt'-ĕd, *a.* un brochen, nicht zurückgeworfen (v Strahlen). ſerfrischt, unerqui

unrefreshed, ŭn-rē-frĕsht', *a.* (by)

unrefreshing, ŭn-rē-frĕsh'-ĭng, *a.* erquicklich, nicht erfrischend.

unrefunding, ŭn-rē-fŭnd'-ĭng, *a.* ni zurückzahlend, nicht erstattend.

unrefusing, ŭn-rē-fūz'-ĭng, *a.* sich ni weigernd, nicht widerstehend.

unregarded, ŭn-rē-gārd'-ĕd, *a.* un gesehen, unberücksichtigt; ungeach bernachlässigt. ſachtsam, nachläss

unregardful, ŭn-rē-gārd'-fŏŏl, *a.* (of)

unregeneracy, ŭn-rē-jĕn'-ĕr-ă-sĭ, *s.* stand, da man nicht wiedergebor ist, *m*; Nichtwiedergeburt, *f.*

unregenerate, ŭn-rē-jĕn'-ĕr-āt, *a.* ni wiedergeboren.

unregistered, ŭn-rĕj'-ĭs-tĕrd, *a.* ni registriert; (Briefe) nicht eingeschr ben. ſgeregelt, ungeordn

unregulated, ŭn-rĕg'-ū-lāt-ĕd, *a.*

unrein, ŭn-rān', *v. a.* die Zügel lös vom Zwange befreien. ‖—ed, — *a.* ungezügelt, zügellos. ſworf

unrejected, ŭn-rē-jĕkt'-ĕd, *a.* und

unrejoicing, ŭn-rē-jōys'-ĭng, *a.* un freulich, traurig.

unrelated, ŭn-rē-lāt'-ĕd, *a.* unerzäh unberichtet; (to) nicht verwandt, a *fig.*

unrelative, ŭn-rĕl'-ă-tĭv, *a.* —ly, *a* (to) ohne Beziehung auf, in kei Beziehung stehend zu, keinen Bez habend auf.

unrelenting, ŭn-rē-lĕnt'-ĭng, *a.* sich ni erweichen lassend, unbeugsam; u erbittlich, hart, grausam; unabläss nicht nachlassend. ſberläff

unreliable, ŭn-rē-lī'-ă-bl, *a.* nicht

unrelievable, ŭn-rē-lēv'-ă-bl, *a.* una helflich, nicht zu helfen.

unrelieved, ŭn-rē-lēvd', *a.* ungelinder nicht unterstützt; (Festungen) unen setzt; unabgelöst.

unremarkable, ŭn-rē-mārk'-ă-bl, *a.* u bemerkbar; nicht merkwürdig, u merkwürdig. ſ

unremediable, &c., ſ. irremediabl

unremedied, ŭn-rĕm'-ĭ-dĭd, *a.* ung

heilt; dem nicht abgeholfen wird oder worden ist.

unremembered, ŭn-rē-mĕm'-bērd, *a.* unerinnert; unerwähnt; vergessen.

unremembering, ŭn-rē-mĕm'-bēr-ĭng, *a.* uneingedenk, ohne Erinnerung.

unremembrance, ŭn-rē-mĕm'-brăns, *s.* (n. u.) Nichterinnerung, *f.*

unremitted, ŭn-rē-mĭt'-ĕd, *a.* unerlassen, unverziehen, nicht nachgelassen; unaufhörlich; nicht gemäßigt.

unremitting, ŭn-rē-mĭt'-ĭng, *a.* —ly, *adv.* nicht nachlassend, beharrlich, unablässig, unaufhörlich; nicht erlassend.

unremovable, ŭn-rē-mōv'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unverrückbar, nicht wegzuräumen, unbeweglich; unabsetzbar; *fig.* fest. ‖—ness, *s.* Unbeweglichkeit, *f.*

unremoved, ŭn-rē-mōvd', *a.* nicht weggeräumt, unverrückt; nicht abgesetzt; unbeweglich. [neuert.

unrenewed, ŭn-rē-nūd', *a.* nicht erneuert, ŭn-rē-nūnt', *a.* unzerrissen.

unrepaid, ŭn-rē-pād', *a.* nicht zurückbezahlt; unvergolten, unersetzt, unerwidert. [ausbesserlich; unersetzlich.

unrepairable, ŭn-rē-pār'-ă-bl, *a.* un-

unrepaired, ŭn-rē-pārd', *a.* unausgebessert, nicht wieder hergestellt; unersetzt.

unrepealable, ŭn-rē-pēl'-ă-bl, *a.* unwiderruflich, nicht abschaffbar.

unrepealed, ŭn-rē-pēld', *a.* unwiderrufen; unabgeschafft.

unrepentance, ŭn-rē-pĕn'-tăns, *s.* (l. u.) Reuelosigkeit, Unbußfertigkeit, *f.*

unrepentant, ŭn-rē-pĕnt'-ănt, **unrepenting**, ŭn-rē-pĕnt'-ĭng, *a.* reulos, unbußfertig. [bereut.

unrepented, ŭn-rē-pĕnt'-ĕd, *a.* (of) un-

unrepining, ŭn-rē-pīn'-ĭng, *a.* (—ly, *adv.*) (at) ohne Murren, ohne Klage, geduldig. [unangefüllt.

unreplenished, ŭn-rē-plĕn'-ĭsht, *a.*

unreported, ŭn-rē-pōrt'-ĕd, *a.* ungemeldet.

unrepresented, ŭn-rĕp-rē-zĕnt'-ĕd, *a.* nicht vertreten, nicht repräsentiert.

unreprievable, ŭn-rē-prēv'-ă-bl, *a.* nicht zu begnadigen.

unreprieved, ŭn-rē-prēvd', *a.* unbegnadigt, dem kein Aufschub gegeben worden ist. [fable, &c.

unreproachable, &c., ſ. Irreproach-

unreproached, ŭn-rē-prōcht', *a.* (with) ungetadelt, unbescholten; ungeschmäht.

unreprovable, ŭn-rē-prōv'-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* untadelhaft, unsträflich.

unreproved, ŭn-rē-prōvd', *a.* ungetadelt; unverwehrt.

unrepugnant, ŭn-rē-pŭg'-nănt, *a.* (to) nicht widerstreitend; nicht widerspenstig.

unreputable, ŭn-rĕp'-ū-tă-bl, *a.* unrühmlich, von schlechtem Rufe.

unrequested, ŭn-rē-kwĕst'-ĕd, *a.* unersucht, ungebeten; unverlangt; nicht angesucht. [vergeltbar, unerwiderlich.

unrequitable, ŭn-rē-kwīt'-ă-bl, *a.* un-

unrequited, ŭn-rē-kwīt'-ĕd, *a.* unvergolten, unbelohnt, unerwidert.

unrescued, ŭn-rĕs'-kūd, *a.* nicht befreit, nicht gerettet. [ähnlich.

unresembling, ŭn-rē-zĕm'-blĭng, *a.* (to) **unresented**, ŭn-rē-zĕnt'-ĕd, *a.* ungeahndet, ungerächt. [keit, *f.*

unreserve, ŭn-rē-zērv', *s.* Offenherzig-

unreserved, ŭn-rē-zērvd', *a.* unaufbewahrt; nicht beschränkt, unvorbehalten; nicht zurückhaltend, offenherzig. —ly, ŭn-rē-zērv'-ĕd-lĭ, *adv.* ohne Rückhalt, ohne Vorbehalt; offenherzig. ‖—ness, ŭn-rē-zērv'-ĕd-nĕs, *s.* Unbeschränktheit; Offenherzigkeit, *f.*

unresisted, ŭn-rē-zĭst'-ĕd, *a.* dem nicht widerstanden wird; unwiderstehlich.

unresistible, &c., ſ. Irresistible, &c.

unresisting, ŭn-rē-zĭst'-ĭng, *a.* —ly, *adv.* (to) nicht widerstehend; bemütig, unterwürfig. [sauflöslich.

unresolvable, ŭn-rē-zŏlv'-ă-bl, *a.* un-

unresolved, ŭn-rē-zŏlvd', *a.* unaufgelöst; unentschlossen, unschlüssig.

unresolving, ŭn-rē-zŏlv'-ĭng, *a.* nicht auflösend, unschlüssig.

unrespectable, ŭn-rē-spĕkt'-ă-bl, *a.* (n. u.) nicht achtungswert. [geachtet.

unrespected, ŭn-rē-spĕkt'-ĕd, *a.* nicht

unrespectful, ŭn-rē-spĕkt'-fōōl, *a.* —ly, *adv.* (to) unehrerbietig. ‖—ness, *s.* Unehrerbietigkeit, *f.*

unrespective, ŭn-rē-spĕkt'-ĭv, *a.* (n. u.) (of) unachtsam; vernachlässigt, unbeachtet; unüberlegt.

unrespited, ŭn-rĕs'-pīt-ĕd, *a.* unausgesetzt; nicht fortpendiert.

unresponsible, ŭn-rē-spŏns'-ĭ-bl, *a.* (to) nicht verantwortlich. ‖—ness, *s.* Nichtverantwortlichkeit, *f.* [antwortend.

unresponsive, ŭn-rē-spŏn'-sĭv, *a.* nicht

unrest, ŭn-rĕst', *s.* (*Shak.*) Unruhe, *f.*

unrested, ŭn-rĕst'-ĕd, *a.* nicht ausgeruht habend; der Ruhe bedürfend.

unresting, ŭn-rĕst'-ĭng, *a.* ruhelos, nicht ruhend.

unrestored, ŭn-rē-stōrd', *a.* nicht wieder hergestellt; unersetzt; nicht wieder zu Ehren gekommen.

unrestrainable, ŭn-rē-strān'-ă-bl, *a.* nicht zurückzuhalten, nicht einzuschränken.

unrestrained, ŭn-rē-strānd', *a.* (by) unbeschränkt, ungehemmt; unbegrenzt; zügellos, ausschweifend.

unrestraint, ŭn-rē-strānt', *s.* Ungezwungenheit, Ungebundenheit, *f.*

unrestricted, ŭn-rē-strĭkt'-ĕd, *a.* uneingeschränkt. [verzögert.

unretarded, ŭn-rē-tārd'-ĕd, *a.* nicht

unretentive, ŭn-rē-tĕnt'-ĭv, *a.* (of) nicht behaltend.

unretracted, ŭn-rē-trăkt'-ĕd, *a.* unwiderrufen, nicht zurückgenommen.

unretrievable, ŭn-rē-trēv'-ă-bl, *a.* unwiederbringlich.

unreturnable, ŭn-rē-tērn'-ă-bl, *a.* ohne Wiederkehr; unvergeltbar; unwählbar (zum Parlamente).

unrevealed, ŭn-rē-vēld', *a.* nicht geoffenbart, unentdeckt, geheim. ~ pleasures, *pl.* heimliche Freuden, *pl.*

unrevenged, ŭn-rē-vĕnjd', *a.* ungerächt, ungeahndet. [rachsüchtig.

unrevengeful, ŭn-rē-vĕnj'-fōōl, *a.* nicht

unreverend, **unreverent**, &c., ſ. Irreverent, &c.

unreversed, ŭn-rē-vērst', *a.* unaufgehoben, nicht umgestoßen; nicht heimgefallen. [umstoßbar.

unreversible, ŭn-rē-vērs'-ĭ-bl, *a.* un-

unreviewed, ŭn-rē-vūd', *a.* nicht durchgesehen. [gesehen, nicht redidiert.

unrevised, ŭn-rē-vīzd', *a.* nicht durch-

unrevived, ŭn-rē-vīvd', *a.* nicht wieder belebt, nicht wieder ins Leben gerufen.

unrevocable, ŭn-rĕv'-ō-kă-bl, *a.* unwiderruflich. [rufen; unwiderruflich.

unrevoked, ŭn-rē-vōkt', *a.* unwider-

unrewarded, ŭn-rē-wā'wrd'-ĕd, *a.* unbelohnt, unvergolten. [redneriſch.

unrhetorical, ŭn-rē-tŏr'-ĭk-ăl, *a.* un-

unrhymed, ŭn-rīmd', *a.* ungereimt.

unriddle, ŭn-rĭd'-l, *v. a.* enträtseln, auflösen. ‖—r, *s.* Enträtseler, Auflöſende, *m.*

unridiculed, ŭn-rĭd'-ĭ-kūld, *a.* nicht lächerlich gemacht, unverspottet.

unridiculous, ŭn-rĭ-dĭk'-ū-lŭs, *a.* nicht lächerlich.

unrifled, ŭn-rī'-fld, *a.* 1. (of) nicht beraubt, ungeplündert. 2. ungezogen, glatt (von Flintenläufen, Kanonen).

unrig, ŭn-rĭg', *v. a.* abtakeln; *vulg.* ausziehen, entkleiden, entblößen.

unrigged, ŭn-rĭgd', *a.* abgetakelt; ungetakelt.

unright, ŭn-rīt', *a.* (n. u.) unrecht.

unrighteous, ŭn-rī'-chŭs, od. ŭn-rī'-chŭs, *a.* —ly, *adv.* ungerecht; unrecht, sündhaft. ‖—ness, *s.* Ungerechtigkeit; Gottlosigkeit, Boshaftigkeit, *f.* [frecht, unrechtmäßig.

unrightful, ŭn-rīt'-fūl, *a.* (n. u.) un-

unring, ŭn-rĭng', *v. a.* losringeln, (einer Stute) die Ringe abnehmen.

unrioted, ŭn-rī'-ŭt-ĕd, *a.* (n. u.) ohne Schwelgen, frei vom Schwärmen.

unrip, ŭn-rĭp', *v. a.* auftrennen, aufschneiden, aufreißen; ſ. to rip.

unripe, ŭn-rīp', *a.* unreif, unzeitig, auch *fig.*; (n. u.) zu früh, früh. [reif.

unripened, ŭn-rī'-pnd, *a.* ungereift, un-

unripeness, ŭn-rīp'-nĕs, *s.* Unreife, Unzeitigkeit, *f*; *fig.* Unzeitige, *n.*

unrippled, ŭn-rĭp'-ld, *a.* nicht von Wellen gekräuselt, spiegelglatt.

unrivalled, ŭn-rī'-văld, *a.* (at) ohne Nebenbuhler, ohne Mitbewerber; (for) unvergleichlich. [machen.

unrivet, ŭn-rĭv'-ĕt, *v. a.* abnieten, los-

unrobe, ŭn-rōb', *v. a.* auskleiden, entkleiden.

unrol, ŭn-rōl', *v. a.* abrollen, aufrollen, entrollen, abwickeln; *fig.* entfalten.

unrolled, ŭn-rōld', *a.* aus dem Verzeichnisse gestrichen.

unromanized, ŭn-rō'-măn-īzd, *a.* nicht romanisiert (d. h. katholisiert); den Waffen od. Gebräuchen Roms nicht unterworfen.

unromantic, ŭn-rō-măn'-tĭk, *a.* nicht romanhaft; nicht romantisch.

unroof, ŭn-rōf', *v. a.* abdachen, abdecken.

unroost, ŭn-rōst', *v. a.* (Hühner ꝛc.) von der Stange jagen.

unroot, ŭn-rōt', *v. a.* entwurzeln. ~, *v. n.* entwurzelt werden.

unrough, ŭn-rŭf', *a.* nicht rauh, glatt; nicht roh; unbärtig. [bet.

unrounded, ŭn-rōwnd'-ĕd, *a.* ungerün-

unrouted, ŭn-rōwt'-ĕd, *a.* nicht in Verwirrung, Unordnung gebracht.

unroyal, ŭn-rōy'-ăl, *a.* —ly, *adv.* unköniglich.

unruffle, ŭn-rŭf'-l, *v. n.* sich legen, still werden (von den Wellen). ‖—d, *a.* ungekräuselt, glatt; *fig.* ruhig, still.

unruled, ŭn-rōld', *a.* unregiert, ungelenkt, unbeherrscht; regellos.

unruliness, ŭn-rōl'-ĭ-nĕs, *s.* Ungelenksamkeit, Unbändigkeit, Widerspenstigkeit, *f*; Ungestüme, *n.*

unruly, ŭn-rōl'-ĭ, *a.* unlenksam, unbändig, widerspenstig, störrig, halsstarrig; ungestüm, wild; unordentlich, unmäßig.

unruminated, ŭn-rō'-mĭn-āt-ĕd, *a.* nicht wiedergekäut; undurchdacht.

unrumple, ŭn-rŭm'-pl, *v. a.* entfalten.

unsad, ŭn-săd', *a.* (*Ch.* n. u.) unstet, veränderlich. [Traurigkeit befreien.

unsadden, ŭn-săd'-n, *v. a.* (n. u.) von

unsaddle, ŭn-săd'-l, *v. a.* abſatteln. ‖—d, —d, *a.* abgesattelt; ungesattelt. —d with nicht behaftet mit.

unsafe, ŭn-sāf', *a.* —ly, *adv.* unsicher; gefährlich. ‖—ty, *s.* Unsicherheit; Gefährlichkeit, *f.*

unsaid, ŭn-sĕd', *a.* widerrufen, zurückgenommen; ungesagt, unerwähnt.

unsailable, ŭn-sāl'-ă-bl, *a.* unschiffbar.

unsaint, ŭn-sānt', *v. a.* (n. u.) entheiligen. ‖—ed, —ĕd, *a.* nicht heilig ge-

sprochen. ‖-edly, *a.* Heiligen nicht ziemend.

unsalable, ŭn-sāl'-ă-bl, *a.* unverkäuflich. ‖-ness, *s.* Unverkäuflichkeit, *f.*

unsalted, ŭn-sâwlt'-ĕd, *a.* ungesalzen; ungepökelt.

unsaluted, ŭn-să-lōt'-ĕd, *a.* ungegrüßt, unbegrüßt; (l. u.) ungeküßt.

unsanctified, ŭn-sängk'-tĭ-fīd, *a.* ungeheiligt, ungeweiht; unheilig.

unsanctioned, ŭn-sängk'-shŭnd, *a.* unbestätigt, nicht sanktioniert.

unsandalled, ŭn-sän'-dăld, *a.* keine Sandalen tragend. ſguinisch.

unsanguine, ŭn-säng'-gwĭn, *a.* nicht san-

unsated, ŭn-sāt'-ĕd, *a.* ungesättigt.

unsatiable, ŭn-să'-shĭ-ă-bl, *a.* unersättlich. ‖-ness, *s.* Unersättlichkeit, *f.*

unsatiate ſ. **insatiate.**

unsatisfaction, ŭn-săt-ĭs-făk'-shŭn, *s.* (n. u.) Unzufriedenheit, *f*, Mißvergnügen, *n.*

unsatisfactorily, —făk'-tẽr-ĭ-lĭ, *adv.*, **unsatisfactory**, —făk'-tẽr-ĭ, *a.* unbefriedigend, unzulänglich.

unsatisfac'toriness, *s.* Unbefriedigende, *n.* Unzulänglichkeit, *f.*

unsatisfiable, ŭn-săt'-ĭs-fī-ă-bl, *a.* unersättlich, ungenügsam.

unsatisfied, ŭn-săt'-ĭs-fīd, *a.* unbefriedigt; (with, at) unzufrieden; nicht völlig überzeugt; noch nicht bezahlt. ‖-ness, *s.* Unzufriedenheit, *f.*

unsatisfying, ŭn-săt'-ĭs-fī-ĭng, *a.* unbefriedigend ‖-ness, *s.* Unzulänglichkeit, *f.* ſ(with) nicht gesättigt.

unsaturated, ŭn-săt'-ū-rāt-ĕd, *a. T.*

unsaved, ŭn-sāvd', *a.* nicht erlöst, nicht selig.

unsavourily, *adv.* v. **unsavoury.**

unsavouriness, ŭn-să'-vẽr-ĭ-nĕs, *s.* Unschmackhaftigkeit, *f*; schlechte Geschmack; üble Geruch, *m.*

unsavoury, *a.* unschmackhaft, schal, fade; übelriechend, ekelhaft, widrig; *fig.* unangenehm, mißfällig.

unsay, ŭn-să', *v. a. irr.* zurücknehmen, widerrufen. To say and ~ bald ja, bald nein sagen.

unscale, ŭn-skāl', *v. a.* abschuppen.

unscaleable, ŭn-skāl'-ă-bl, *a.* unersteiglich. ſnicht schuppig.

unscaly, ŭn-skāl'-ĭ, *a.* ohne Schuppen,

unscanned, ŭn-skănd', *a.* nicht skandiert; *fig.* unüberlegt, unerwogen.

unscared, ŭn-skārd', *a.* nicht verscheucht.

unscarred, ŭn-skārd', *a.* unbenarbt, narbenlos. ſbeschädigt, unverletzt.

unscathed, ŭn-skāthd', *a.* (l. u.) un-

unscattered, ŭn-skăt'-ẽrd, *a.* nicht zerstreut.

unsceptered, ŭn-sĕp'-tẽrd, *a.* ohne Szepter; des Szepters beraubt; entthront.

unscholarlike, ŭn-skŏl'-ẽr-līk, **unscholarly**, ŭn-skŏl'-ẽr-lĭ, *a.* nicht wie ein Gelehrter, einem Gelehrten nicht gemäß.

unscholastic, ŭn-skō-lăs'-tĭk, *a.* nicht scholastisch, nicht schulmäßig; ungelehrt, unstudiert.

unschooled, ŭn-skōld', *a.* ohne gelehrte Erziehung, unstudiert, ungelehrt; nicht gehofmeistert.

unscientific, ŭn-sī-ĕn-tĭf'-ĭk, *a.* —**ally**, *adv.* unwissenschaftlich.

unscintillating, ŭn-sĭn'-tĭl-ā-tĭng, *a.* nicht funkelnd. ſungebrannt.

unscorched, ŭn-skôrcht', *a.* unversengt,

unscorified, ŭn-skŏ'-rĭ-fīd, *a.* unverschlackt, nicht verschlackt.

unscotch, ŭn-skŏch', *v. a. T.* (a wheel) (ein Rad) aushemmen.

unscoured, ŭn-skôwrd', *a* ungescheuert.

unscrapit, ŭn-skrăp'-ĭt, *a.* (schott.) unbeschrapt; schmutzig. ſkratzt.

unscratched, ŭn-skrächt', *a.* unzer-

unscreened, ŭn-skrēnd', *a.* unbeschirmt, unbeschützt, ungeschützt.

unscrew, ŭn-skrō', *v. a.* ab-, los-, aufschrauben.

unscriptural, ŭn-skrĭp'-tūr-ăl, *a.* — **ly**, *adv.* schriftwidrig, nicht biblisch.

unscrupulous, ŭn-skrō'-pū-lŭs, *a.* nicht gewissenhaft, nicht ängstlich; nicht bedenklich. ‖-ness, *s.* Ungewissenhaftigkeit, *f.*

unscrutable ſ. **inscrutable.**

unscutcheoned, ŭn-skŭch'-ŭnd, *a.* ohne Wappen.

unseal, ŭn-sēl', *v. a.* entsiegeln; erbrechen; *fig.* enthüllen. ‖-ed, —d', *a.* entsiegelt; ungesiegelt; unversiegelt; nicht ratifiziert od. sanktioniert.

unseam, ŭn-sēm', *v. a.* abtrennen, auftrennen, aufschneiden, aufschlitzen.

unsearchable, ŭn-sẽrch'-ă-bl, *a.* —**bly**, *adv.* unergründlich, unerforschlich. ‖-ness, *s.* Unerforschlichkeit, Unergründlichkeit, *f.*

unsearched, ŭn-sẽrcht', *a.* undurchsucht; nicht untersucht.

unseasonable, ŭn-sē'-zn-ă-bl, *a.* der Jahreszeit nicht gemäß, ungeitig; *fig.* ungelegen, unschicklich; *fig.* ungebührlich. At an ~ time of night spät in der Nacht. ‖-bly, *adv.* zur Unzeit. ‖-ness, *s.* Zustand, da etwas der Jahreszeit nicht gemäß ist, *m*; Unzeitigkeit, Unschicklichkeit, *f.*

unseasoned, ŭn-sē'-znd, *a.* ungewürzt, ungesalzen; unangemacht, nicht eingelegt; *fig.* (l. u.) ungelegen; (to) ungewohnt, noch nicht gewöhnt an; ungeformt; unordentlich.

unseat, ŭn-sēt', *v. a.* vom Sitze werfen; ein Parlamentsmitglied seines Sitzes berauben. ‖-ed, —ĕd, *p. & a.* des Sitzes beraubt, ohne Sitz; nicht angesiedelt.

unseaworthiness, ŭn-sē'-wẽr-THĬ-nĕs, *s. T.* Seeuntauglichkeit (eines Schiffes), *f.*

unseaworthy, ŭn-sē'-wẽr-THĬ, *a. T.* nicht seehaltend, zum Seedienst untauglich.

unseconded, ŭn-sĕk'-ŭnd-ĕd, *a.* nicht unterstützt; (n. u.) nicht von neuem mit Beispielen belegt.

unsecret, ŭn-sē'-krĕt, *a.* nicht heimlich, unverborgen; unverschwiegen. ~, *v. a.* (n. u.) entdecken, eröffnen, enthüllen.

unsecure, &c., ſ. **insecure.**

unseduced, ŭn-sē-dūst', *a.* unverführt.

unseeded, ŭn-sēd'-ĕd, *a.* unbesäet.

unseeing, ŭn-sē'-ĭng, *a.* nicht sehend, blind.

unseeling, ŭn-sēl'-ĭng, *s. T.* Herausziehen *n* des Fadens aus den Augenlidern eines Falken. ſunglücklich.

unseely, ŭn'-sē-lĭ, *a.* (schott.) unselig,

unseem, ŭn-sēm', *v. n.* (n. u.) nicht scheinen, nicht das Ansehen haben.

unseemliness, ŭn-sēm'-lĭ-nĕs, *s.* Ungeziemende, *n*, Unanständigkeit, *f.*

unseemly, ŭn-sēm'-lĭ, *a. & adv.* unziemlich, unanständig, unschicklich.

unseen, ŭn-sēn', *a.* ungesehen; unsichtbar; (n. u.) unkundig, unbewandert.

unseized, ŭn-sēzd', *a.* nicht ergriffen, nicht erfaßt, nicht in Besitz genommen.

unseldom, ŭn-sĕl'-dŭm, *a.* nicht selten.

unselected, ŭn-sĕ-lĕkt'-ĕd, *a.* nicht ausgewählt, nicht auserlesen.

unselfish, ŭn-sĕlf'-ĭsh, *a.* —**ly**, *adv.* nicht selbstsüchtig, uneigennützig. ‖-ness, *s.* Uneigennützigkeit, *f.*

unseminared, ŭn-sĕm'-ĭ-nărd, *a.* (n. der Zeugungskraft beraubt, entman

unsensed, ŭn-sĕnst', *a.* (n. u.) sinnl keine bestimmte Bedeutung haben

unsensible, &c., ſ. **insensible**, &c.

unsensualize, ŭn-sĕn'-sū-ăl-īz, *v.* von der Sinnenherrschaft befrei entsinnlichen.

unsent, ŭn-sĕnt', *a.* ungesendet, ni gesendet; (for) ungerufen, ungeho

unsentimental, ŭn-sĕn-tĭ-mĕn'-tăl, nicht sentimental.

unseparable, &c., ſ. **inseparable**, &

unseparated, ŭn-sĕp'-ă-rāt-ĕd, *a.* u getrennt, unzerteilt. ſunbegrab

unsepulchered, ŭn-sĕp'-ŭl-kẽrd, **unserved**, ŭn-sẽrvd', *a.* unbedient, ni bedient.

unserviceable, ŭn-sẽr'-vĭs-ă-bl, *a.* **bly**, *adv.* untienlich, unnütz. ‖-s, *pl. col.* nicht mehr tragbare Kleid *pl.* ‖-ness, *s.* Untienlichkeit, Unni lichkeit, Nutzlosigkeit, *f.*

unservile, ŭn-sẽr'-vĭl, *a.* nicht knechtis nicht kriechend.

unset, ŭn-sĕt', *a.* nicht gesetzt, un pflanzt; ungeordnet; nicht unterg gangen (von Sonne &c.).

unsettle, ŭn-sĕt'-l, *v. a.* verrück wegräumen; *fig.* in Unordnung bri gen, verwirren; *fig.* ungewiß, schwa kend machen; erschüttern, umstoße *fig.* zerrütten. ~, *v. n.* aus sein Stelle kommen, wanken; *fig.* wanke

unsettled, —d, *a.* ungeordnet; unk stimmt, nicht festgesetzt; keinen fes Wohnsitz habend; (v. Rechnung unerledigt; (v. Flüssigkeiten) trü heftig; *fig.* schwankend, veränderli wankelmütig; regellos; nicht ang siedelt, nicht angebaut. ~ account *pl.* offenstehende, unbezahlte Re nungen, *pl.* ‖-ness, *s.* schwanken Zustand, *m*; Ungewißheit; Unbeſtä digkeit, *f*, Wankelmut, *m*, Verände lichkeit, *f.* ſdigkeit.

unsettlement, —mĕnt, *s.* Unbeſtä

unsevered, ŭn-sĕv'-ẽrd, *a.* (from) ung trennt, unabgesondert. ſtrenne

unsew, ŭn-sō', *v. a.* (Genähtes) au

unsex, ŭn-sĕks', *v. a.* des Geschlech berauben, in ein anderes Geschle verwandeln; unweiblich machen, e weiben.

unshackle, ŭn-shăk'-l, *v. a.* entfesse auch *fig.* ſunschattie

unshaded, ŭn-shād'-ĕd, *a.* unbeschatte

unshadowed, ŭn-shād'-ŏd, *a.* unb schattet, unverdunkelt.

unshakable, ŭn-shāk'-ă-bl, *a.* (n. unerschütterlich. ſschütter

unshaked, ŭn-shākt', *a.* (n. u.) une

unshaken, ŭn-shāk'-n, *a.* unerschü tert; unerschütterlich. ‖-ness, *s.* U erschütterte, *n*; Unerschütterlichkeit,

unshamed, ŭn-shāmd', *a.* unbeschäm schamlos; ungeschändet.

unshamefaced, ŭn-shām'-fāst, *a.* u verschämt, schamlos. ‖-ness, *s.* U verschämtheit, Schamlosigkeit, *f.*

unshape, ŭn-shāp', *v. a.* (l. u.) in U ordnung bringen, verwirren. ‖-n, *a.* ungestalt. ſAntet

unshared, ŭn-shârd', *a.* ungeteilt, ohr

unsharpened, ŭn-shâr'-pnd, **unshar ed**, ŭn-shârpt', *a.* ungeschärft, ung schliffen.

unshaved, ŭn-shāvd', **unshaven**, ŭn shāv'-n, *a.* ungeschoren, unbarbiert

unsheath, ŭn-shēTH', **unsheathe**, *a.* aus der Scheide ziehen, entblöße To ~ the sword *fig.* Krieg beginne ‖-ed, —ĕd, *a.* aus der Scheide ge zogen, bloß.

unshed, ŭn-shĕd', *a.* unvergossen.
unsheeted, ŭn-shēt'-ĕd, *a.* ohne Panzerplatten.
unsheltered, ŭn-shĕl'-tẽrd, *a.* ungeschützt, ohne Obdach, ohne Zuflucht.
unshielded, ŭn-shēld'-ĕd, *a.* unbedeckt, ungeschützt; (to) bloßgestellt.
unship, ŭn-shĭp', *v. a.* ausschiffen, ausladen, löschen; *T.* losmachen, abnehmen. To ~ the capstan bars die Ganglpillpeichen ausnehmen. To ~ a gun eine Kanone von der Lafette heben. To ~ the oars die Remen einwerfen. To ~ the rudder das Ruder aushängen; *T.* das Ruder durch Stoßen auf den Grund verlieren. To ship and ~ *T.* aus- und einrücken (b. Maschinen). ~, *a. T.* ship and ~ leicht ab- und angehängt.
unshipped, ŭn-shĭpt', *a.* kein Schiff besitzend. [unordentlich.
unshipshape, ŭn-shĭp'-shāp, *a. & adv.*
unshocked, ŭn-shŏkt', (at) *a.* ohne Anstoß zu nehmen, unbeleidigt.
unshod, ŭn-shŏd', *a.* unbeschuht, barfuß; unbeschlagen.
unshoe, ŭn-shō', *v. a. irr.* die Hufeisen abnehmen; entschuhen; (a wheel) ein Rad abschienen. [schüttert.
unshook, ŭn-shook', *a.* (n. u.) unerschorn, ŭn-shörn', *a.* ungeschoren, unbeschnitten. [kürzt.
unshortened, ŭn-shört'-nd, *a.* unverschot, ŭn-shŏt', *a.* nicht getroffen (vom Schuß), ungetroffen; nicht abgefeuert. ~, *v. n.* to ~ a gun die Ladung (einer Flinte) ausziehen.
unshout, ŭn-shōwt', *v. a.* (n. u.) (ein Geschrei ꝛc.) zurücknehmen, widerrufen.
unshoved, ŭn-shŭvd', *a.* nicht fortgeschoben, ungeschoben, ungeschubst.
unshowed, ŭn-shōd', *a.* ungezeigt.
unshowered, ŭn-shōwrd', *a.* unberegnet, unbegossen.
unshrinking, ŭn-shrĭngk'-ĭng, *a.* (at) nicht zusammenfahrend, nicht zurückweichend, unverzagt.
unshroud, ŭn-shrōwd', *v. a.* des Obdachs berauben; aufdecken. ‖**-ed**, *a.* ohne Obdach; unbedeckt.
unshunned, ŭn-shŭnd', *a.* ungemieden, nicht geflohen. [zugeschlossen, offen.
unshut, ŭn-shŭt', *a.* ungeschlossen, nicht
unshuttered, ŭn-shŭt'-tẽrd, *a.* nicht mit Fensterladen versehen.
unsiccated, ŭn-sĭk'-kāt-ĕd, *a.* ungetrocknet, nicht ausgetrocknet.
unsifted, ŭn-sĭft'-ĕd, *a.* ungesiebt; *fig.* ungeprüft, unerprobt; (in) nicht bewandert.
unsight, ŭn-sīt', *a. vulg.* ungesehen. × ‖**-ed**, *a.* (n. u.) ungesehen, unsichtbar. ‖**-liness**, *s.* Unscheinbarkeit, *f.*, üble Ansehen, *n.* ‖**-ly**, *a.* unscheinbar, übel aussehend, unansehnlich.
unsignalized, ŭn-sĭg'-năl-īzd, *a.* nicht ausgezeichnet.
unsignificant, (n. u.) s. **insignificant.**
unsilvered, ŭn-sĭlv'-ẽrd, *a.* unversilbert; (v. der Versilberung) abgenutzt.
unsincere, &c., s. **insincere**, &c.
unsinew, ŭn-sĭn'-ŭ, *v. a.* entnerven; entkräften, schwächen. ‖**-ed**, *a.* entnervt, schwach. [nes widerrufen.
unsing, ŭn-sĭng', *v. a.* etwas Gesun-
unsinged, ŭn-sĭnjd', *a.* unversengt, nicht angebrannt.
unsingled, ŭn-sĭng'-gld, *a.* nicht getrennt; nicht einzeln.
unsinking, ŭn-sĭngk'-ĭng, *a.* nicht sinkend. [dig.
unsinuing, ŭn-sĭn'-ĭng, *a.* nicht sin-
unsister, ŭn-sĭs'-tẽr, *v. a.* Schwestern trennen. ‖**-ly**, *a.* nicht schwesterlich.
unsisting s. **unresisting.**
unsizable, ŭn-sīz'-ă-bl, *a.* nicht von der gehörigen Größe.
unsized, ŭn-sīzd', *a. T.* nicht grundiert; nicht planiert, ungeleimt (v. Papier); *T.* nicht mit Kalkmilch bestrichen.
unskid, ŭn-skĭd', *v. a.* den Hemmschuh wegnehmen.
unskilful, ŭn-skĭl'-fōōl, *a.* —**ly**, *adv.* ohne Kenntnis; (in, at) ungeschickt, unbewandert, unkundig. ‖**-ness**, *s.* Ungeschicklichkeit; Unerfahrenheit, Unkunde, *f.*
unskilled, ŭn-skĭld', *a.* (in) s. **unskilful.** ~ labour Arbeit, zu der nur Kraft erforderlich ist.
unslacked, ŭn-slăkt', *a.* nicht erschlafft, ungeschwächt. [nicht getötet.
unslain, ŭn-slān', *a.* nicht erschlagen,
unslaked, ŭn-slākt', *a.* ungelöscht (Kalk); *fig.* unbefriedigt, ungestillt.
unsleeping, ŭn-slēp'-ĭng, *a.* schlaflos, stets wach. [nicht schläfrig.
unsleepy, ŭn-slēp'-ĭ, *a.* nicht schlafend;
unsling, ŭn-slĭng', *v. a.* lösen; *T.* der Stroppen entledigen.
unslipping, ŭn-slĭp'-ĭng, *a.* nicht gleitend, nicht schlüpfend, fest.
unslough, ŭn-slŏw', *v. a. T.* auftreiben, auffagen.
unsluice, ŭn-slōs', *v. a.* die Schleusen öffnen; fließen lassen.
unslumbering, ŭn-slŭm'-bẽr-ĭng, *a.* immer wach, nie schlummernd.
unsmiling, ŭn-smīl'-ĭng, *a.* nicht lächelnd.
unsmirched, ŭn-smĕrcht', *a.* unbefuunsmoked, ŭn-smōkt', *a.* ungeräuchert; unberaucht; ungeräuchert.
unsmooth, ŭn-smōTH', *a.* nicht glatt, höckerig, uneben, rauh. [smitten.
unsmote, ŭn-smōt', *a.* (l. u.) = **not unsmotherable**, ŭn-smŭTH'-ẽr-ă-bl, *a.* nicht zu ersticken, nicht zu erdrücken.
unsmuggled, ŭn-smŭg'-gld, *a.* nicht geschmuggelt, nicht eingeschwärzt.
unsnare, ŭn-snār', *v. a.* loswinden, losstricken, befreien. ‖**-d**, —d', *a.* unverstrickt, frei.
unsneck, ŭn-snĕk', *v. a.* (schott.) die Klinke einer Thür aufziehen.
unsoaped, ŭn-sōpt', *a.* ungewaschen. The ~ *(jest.)* der Pöbel. [nüchtern.
unsober, ŭn-sō'-bẽr, *a.* (n. u.) nicht
unsociable, &c. s. **insociable**, &c.
unsocial, ŭn-sō'-shăl, *a.* nicht gesellschaftlich.
unsocket, ŭn-sŏk'-ĕt, *v. a.* aus seiner Pfanne, Tülle, Höhle nehmen.
unsodden, ŭn-sŏd'-n, *a.* ungesotten.
unsoft, ŭn-sŏft', (n. u.) *a.* nicht weich. ~, *adv.* (n. u.) unsanft.
unsoiled, ŭn-sŏyld', *a.* unbeschmutzt, unbefudelt; *fig.* unbefleckt.
unsold, ŭn-sōld', *a.* unverkauft.
unsolder, ŭn-sōl'-dẽr, *v. a.* ablöten. ‖**-ed**, —d, *a.* ungelötet.
unsoldiered, (l. u.), ŭn-sōl'-jẽrd, **unsoldierlike, unsoldierly**, *a.* unsoldatisch.
unsole, ŭn-sōl', *v. a.* die Sohle abnehmen; die Sohle am Hufe aufreißen. [beſuft.
unsoled, ŭn-sōld', *a.* unbesohlt; **unsolicited**, ŭn-sō-lĭs'-ĭt-ĕd, *a.* ungesucht; unbegehrt; unaufgefordert.
unsolicitious, ŭn-sō-lĭs'-ĭt-ŭs, *a.* (about, for) unbekümmert (um), sorglos, ruhig.
unsolid, ŭn-sŏl'-ĭd, *a.* nicht fest, auch *fig.*; *fig.* nicht dauerhaft; *fig.* unecht; ungründlich; vergänglich.
unsolvable, ŭn-vŏlv'-ă-bl, *a.* unauflöslich, unerklärlich.
unsolved, ŭn-sŏlvd', *a.* unaufgelöst, unenthüllt, unentwickelt.
unsonsy, ŭn-sŏn'-sĭ, *a.* (schott.) unglücklich; tückisch, teuflisch. [genehm.
unsoot, ŭn-sōt', *a.* (*Sp.*, n. u.) unan-
unsophisticate, unsophisticated, ŭn-sō-fĭs'-tĭk-āt(-ĕd), *a.* unverfälscht, rein. ×
unsorrowed, ŭn-sŏr'-rōd, *a.* (for) unbeklagt, unbeweint.
unsorted, ŭn-sŏrt'-ĕd, *a.* unsortiert, ungeordnet; unpassend.
unsought, ŭn-sawt', *a.* (for) ungesucht.
unsoul, ŭn-sōl', *v. a.* der Seele berauben. ‖**-ed**, —d', ohne Seele, seelenlos.
unsound, ŭn-sŏwnd', *a.* —**ly**, *adv.* ungesund, kränklich; angegangen, verdorben; wurmstichig; *fig.* unredlich; kraftlos; nicht fest, nicht dauerhaft; brüchig; rissig, spaltig; irrig, unrichtig; nicht gründlich; nicht aufrichtig; unzuverlässig; wankend. ~ credit zweifelhafte Ruf, *m.* ~ doctrine Irrlehre, *f.* ~ ice nicht feste, nicht tragende Eis, *n.* ~ sleep unruhige Schlaf, *m.*
unsounded, —, *a.* nicht mit dem Senkblei untersucht; unergründet, unerforscht.
unsoundness, —nĕs, *s.* Ungesundheit; *fig.* Verdorbenheit; Schwäche; Unechtheit, Unrichtigkeit; Ungründlichkeit; Heteroboxie, *f.*
unsoured, ŭn-sŏwrd', *a.* ungesäuert; *fig.* unverbittert; nicht erbittert.
unsowed, ŭn-sōd', **unsown**, ŭn-sōn' *a.* ungesäet; unbesäet. [fernen
unspar, ŭn-spär', *v. a.* die Balken entunspared, ŭn-spärd', *a.* nicht verschont.
unsparing, ŭn-spär'-ĭng, *a.* (of) nicht sparsam, freigebig; schonungslos, strenge. ‖**-ness**, *s.* Freigebigkeit; Schonungslosigkeit, *f.*
unspeak, ŭn-spēk', *v. a. irr.* widerrufen. ‖**-able**, *a.* —**bly**, *adv.* unaussprechlich. ‖**-ableness**, *s.* Unaussprechlichkeit, *f.*
unspecified, ŭn-spĕs'-ĭ-fīd, *a.* nicht spezifiziert, nicht einzeln, stückweise oder namentlich angegeben.
unspecious, ŭn-spē'-shŭs, *a.* nicht scheinbar. [Augengläser, unbebrillt.
unspectacled, ŭn-spĕk'-tă-kld, *a.* ohne
unspeculative, ŭn-spĕk'-ŭ-lāt-ĭv, *a.* nicht spekulativ.
unsped, ŭn-spĕd', *a.* (n. u.) unausgefertigt, unverrichtet.
unspent, ŭn-spĕnt', *a.* unausgegeben, unverbraucht; unverschwendet; nicht verbraucht; unerschöpft; nicht angetrieben. An ~ ball eine immer noch laufende Kugel; noch scharf fliegende K.
unsphere, ŭn-sfēr', *v. a.* aus seiner Bahn reißen; enträtfeln, enthüllen.
unspied, ŭn-spīd', *a.* unausgespäht, unerforscht; unentdeckt.
unspilled, unspilt, ŭn-spĭlt', *a.* unvergossen, unverschüttet; (n. u.) unverborben.
unspirit, ŭn-spĭr'-ĭt, *v. a.* (n. u.) verzagt machen, entmutigen; s. **to dispirit.** ‖**-ed**, —ĕd, *a.* mutlos, verzagt.
unspiritual, ŭn-spĭr'-ĭt-ŭ-ăl, *a.* nicht geistig. ‖**-ity**, —ăl'-ĭ-tĭ, *s.* Ungeistigkeit, *f.* ‖**-ize**, *v. a.* entgeistigen.
unspit, ŭn-spĭt', *v. a. (vulg.)* ausspeien.
unsplit, ŭn-splĭt', *a.* ungespalten.
unspoiled, ŭn-spŏyld', *a.* ungeplündert; unverderbt, unverdorben.

unspoken, ŭn-spō'-kn, *a.* ungesprochen. ~ of unerwähnt.
unsported, ŭn-spōrt'-ĕd, *a.* (Schul-*sl.*) für Besuch offen (von der Thür).
unsportful, —fo͝ol, *a.* nicht heiter, trübsinnig. [*a.* unweibmännisch.
unsportsman-like, ŭn-spōrts'-măn-lĭk,
unspotted, ŭn-spŏt'-ĕd, *a.* ungefleckt; *fig.* unbefleckt, schuldlos, rein. ‖—ness, *s.* Unbeflecktheit; Schuldlosigkeit, *f.* [Feder haken, aushaken.
unspring, ŭn-spring', *v. a.* aus der
unsquared, ŭn-skwārd', *a.* nicht viereckig behauen; regellos, unregelmäßig; ungeeignet.
unsquire, ŭn-skwīr', *v. a.* der Würde eines Esquire berauben.
unstability s. instability.
unstable, ŭn-stā'-bl, *a.* —bly, *adv.* nicht fest, wankend; *fig.* unbeständig; wankelmütig. ~ equilibrium (*T. Phys.*) labiles Gleichgewicht, *n.* ‖—ness s. instability.
unstaid, ŭn-stād', *a.* unstet, flüchtig; unbeständig. ‖—ness, *s.* Unstätigkeit, Flüchtigkeit; unstäte Bewegung, *f.*
unstained, ŭn-stānd', *a.* (with) ungefärbt; unbefleckt; *fig.* fleckenlos, rein.
unstamped, ŭn-stāmpt', *a.* ungestempelt; (Brief) ohne Briefmarken.
unstanched, ŭn-stānsht', *a.* ungestillt; (n. u.) unersättlich.
unstartled, ŭn-stär'tld, *a.* nicht erschreckt.
unstate, ŭn-stāt', *v. a.* des Ranges, der Würde berauben. To ~ o's. alles hingeben.
unstatutable, ŭn-stăt'-ūt-ă-bl, *a.* statutenwidrig; verfassungswidrig.
unstaunched s. unstanched.
unstayed s. unstaid.
unsteadfast, ŭn-stĕd'-făst, *a.* —ly, *adv.* nicht fest; *fig.* nicht standhaft; unsicher. ‖—ness, *s.* Mangel an Standhaftigkeit, *m*, Unbeständigkeit, Wankelmütigkeit, *f.*
unsteadily, *adv.* v. unsteady.
unsteadiness, ŭn-stĕd'-ĭ-nĕs, *s.* Unbeständigkeit, Unstetigkeit, *f.*
unsteady, ŭn-stĕd'-ĭ, *a.* nicht fest, schwankend; unbeständig; unstet, wankelmütig; veränderlich. ~ light flackernde Licht, *n.*
unsteeped, ŭn-stēpt', *a.* (in) uneingetaucht. [ununterdrückt.
unstifled, ŭn-stī'-fld, *a.* nicht erstickt,
unstill, ŭn-stĭl', *a.* unruhig.
unstilled, ŭn-stĭld', *a.* ungestillt.
unstimulated, ŭn-stĭm'-ū-lāt-ĕd, *a.* nicht angeregt, nicht angetrieben; *T.* nicht gereizt.
unstimulating, ŭn-stĭm'-ū-lāt-ĭng, *a.* nicht antreibend, nicht anregend.
unsting, ŭn-stĭng', *v. a.* (n. u.) den Stachel nehmen, auch *fig.*
unstinted, ŭn-stĭnt'-ĕd, *a.* uneingeschränkt, unbeschränkt, unbegrenzt.
unstirred, ŭn-stėrd', *a.* unaufgeregt, nicht aufgerührt.
unstitch, ŭn-stĭch', *v. a.* auftrennen. ‖—ed, —t', aufgetrennt; ungeheftet.
unstock, ŭn-stŏk', *v. a.* abschäften; auseinander nehmen, zerlegen.
unstooping, ŭn-stōp'-ĭng, *a.* nicht weichend, nicht nachgebend, starr, unbiegsam.
unstop, ŭn-stŏp', *v. a.* aufstöpseln, aufspünden, öffnen; von einem Hindernisse befreien.
unstopped, ŭn-stŏpt', *a.* unverstopft, offen; ungehemmt, ungehindert.
unstored, ŭn-stōrd', *a.* unaufbewahrt; nicht verproviantiert; (with) nicht versehen; *T.* nicht auf das Lager gebracht.
unstoried, ŭn-stō'-rĭd, *a.* unerzählt.
unstormed, ŭn-stāwrmd', *a.* unerstürmt.
unstow, ŭn-stō', *v. a. T.* umstauen, umpacken. [gen; unfiltriert.
unstrained, ŭn-strānd', *a.* ungezwun-
unstraitened, ŭn-strāt'-nd, *a.* nicht berengt; nicht eingeengt; *fig.* uneingeschränkt.
unstrand, ŭn-strānd', *v. a.* to ~ a rope *T.* die Duchten eines Taues aufdrehen.
unstratified, ŭn-străt'-ĭ-fīd, *a.* nicht schichtenweise gelagert. ~ rocks, *pl.* ungeschichtete Steine, *pl.*
unstrengthened, ŭn-strĕngth'-nd, *a.* ungestärkt, unverstärkt, ununterstützt.
unstricken, ŭn-strĭk'-n, *a.* ungeschlagen, ungetroffen.
unstrike, ŭn-strīk', *v. a. ir.* to ~ the hood *T.* die Falkenkappe abnehmen.
unstring, ŭn-strĭng', *v. a. ir.* los-, abspannen; entsaiten; losbinden; abreihen. ‖—ed, *a.* unbesaitet, unbezogen. [glatte Muskeln, *pl.*
unstriped, ŭn-stript, *a.* ~ muscles
unstruck, ŭn-strŭk', *a.* ungetroffen, ungerührt.
unstrung, ŭn-strŭng', *p. & a.* abgespannt; abgereiht; unbesaitet.
unstudied, ŭn-stŭd'-ĭd, *a.* unstudiert; nicht ausgesonnen, aus dem Stegreife; ungekünstelt.
unstudious, ŭn-stū'-dĭ-ŭs, *a.* (of) nicht lernbegierig.
unstuffed, ŭn-stŭft', *a.* (with) ungestopft, unangefüllt. [bezwingbar.
unsubdubable, ŭn-sŭb-dū'-ă-bl, *a.* un-
unsubdued, —dūd', *a.* nicht unterjocht, unbezwungen.
unsubject, ŭn-sŭb'-jĕkt, **unsubjected**, ŭn-sŭb-jĕkt'-ĕd, *a.* (to) nicht unterworfen, nicht ausgesetzt; ununterjocht, nicht unterworfen.
unsubmissive, ŭn-sŭb-mĭs'-ĭv, **unsubmitting**, —mĭt'-ĭng, *a.* (to) sich nicht unterwerfend, nicht unterwürfig.
unsubordinated, —ŏr'-dĭn-āt-ĕd, *a.* (to) nicht untergeordnet.
unsuborned, —ŏrnd', *a.* nicht erkauft, nicht angestellt.
unsubsidized, ŭn-sŭb'-sĭ-dīzd, *a.* nicht mit Hilfsgeldern unterstützt.
unsubstantial, ŭn-sŭb-stăn'-shăl, *a.* nicht wesentlich, wesenlos, nicht wirklich; nicht fest; nicht materiell. ‖—ity, —stăn-shĭ-ăl'-ĭ-tĭ, *s.* Wesen- ob. Gehaltlosigkeit, *f.* ‖—ized, —stăn'-shăl-īzd, *a.* nicht gehaltvoll gemacht.
unsubstantiated, —stăn'-shĭ-āt-ĕd, *a.* nicht begründet.
unsucceeded, ŭn-sŭk-sēd'-ĕd, *a.* unbeerbt, ohne Nachfolger.
unsuccessful, ŭn-sŭk-sĕs'-fo͝ol, *a.* —ly, *adv.* (in) ohne Erfolg, unglücklich, erfolglos, verunglückt. ‖—ness, *s.* üble Erfolg, *m*, Mißlingen, *n.*
unsuccessive, ŭn-sŭk-sĕs'-ĭv, *a.* nicht aufeinander folgend.
unsuccoured, ŭn-sŭk'-ėrd, *a.* ohne Unterstützung, *f.* [ungesäugt.
unsucked, ŭn-sŭkt', *a.* nicht gesäugt,
unsufferable, ŭn-sŭf'-ėr-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* unerträglich, unleidlich. ‖—ness, *s.* Unerträglichkeit, Unleidlichkeit, *f.*
unsuffering, ŭn-sŭf'-ėr-ĭng, *a.* nicht leidend, nicht duldend.
unsufficience, unsufficiency, &c., s. insufficience, &c.
unsugared, ŭn-shōōg'-ėrd, *a.* ungezuckert, nicht verzuckert.
unsuggestive, ŭn-sŭg-jĕs'-tĭv, *a.* (of) keine weitere Idee erweckend; unfruchtbar. ~ theme undankbare Stoff, *m.*
unsuitable, ŭn-sūt'-ă-bl, *a.* —bly, (for, to) unpassend, unangemessen, unziemlich, unstatthaft. ‖—ness, Unangemessenheit, Unschicklichkeit, Unstatthaftigkeit, *f*, Unpassende, Mangel an Übereinstimmung, *m*
unsuited, ŭn-sūt'-ĕd, *a.* (for) nicht passend, nicht tauglich, nicht angepaßt.
unsulting, ŭn-sŭl'-ĭng, *a.* unangemessen, ungeziemend, unschicklich.
unsullied, ŭn-sŭl'-lĭd, *a.* unbefleckt, unbeschmutzt; *fig.* unbefleckt, reiner lauter.
unsummoned, ŭn-sŭm'-mŭnd, *a.* nicht gerichtlich vorgeladen; unaufgefordert. [besungen.
unsung, ŭn-sŭng', *a.* ungesungen;
unsunned, ŭn-sŭnd', *a.* unbesonnt.
unsunny, ŭn-sŭn'-nĭ, *a.* nicht sonnig, düster.
unsuperfluous, ŭn-sū-pėr'-flo͞o-ŭs, *a.* nicht überflüssig. [sehen.
unsupped, ŭn-sŭpt', *a.* ohne Abendbrot ge-
unsupplanted, ŭn-sŭp-plānt'-ĕd, *a.* nicht untergeschlagen (v. Füßen); nicht ausgestochen, unverdrängt, nicht überworfen.
unsupple, unsuppliable, —plĭ'-, [*a.* unersetzlich.
unsupplied, —plīd', *a.* unergänzt, unbefriedigt; (with) unversehen, versorgt.
unsupportable, &c., s. insupportable, &c.
unsupported, —pōrt'-ĕd, *a.* (by) ungestützt; *fig.* ununterstützt.
unsuppressed, —prĕst', *a.* nicht unterdrückt. [unsicher, unzuverlässig.
unsure, ŭn-shōr', *a.* unsicher, un-
unsurmountable, &c., s. insurmountable, &c. [unüberwindlich.
unsurpassed, ŭn-sėr-păst', *a.*
unsusceptibility, ŭn-sŭs-sĕp-tĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* (to) Unempfänglichkeit (für), *f*
unsusceptible, —sĕp'-tĭ-bl, *a.* (of) empfänglich, unfähig, nicht zulassend.
unsuspected, (l. u.) **unsuspect'**, —pĕkt'-ĕd, *a.* —edly, *adv.* (of) unverdächtig.
unsuspecting, —pĕkt'-ĭng, *a.* keinen Verdacht hegend, nicht argwöhnend, ohne Verdacht, arglos.
unsuspicious, —pish'-ŭs, *a.* —ly, (of) nicht argwöhnisch; arglos; verdächtig. ‖—ness, *s.* Freiheit Argwohn, *f.*
unsustainable, —tān'-ă-bl, *a.* nicht auszuhalten; nicht zu behaupten
unsustained, —tānd', *a.* nicht gestützt, ununterstützt.
unswaddle, ŭn-swŏd'-l, **unswathe**, swāth', *v. a.* auswindeln, auswickeln.
unswayable, ŭn-swā'-ă-bl, *a.* (l. unbeherrschbar, unlenksam.
unswayed, ŭn-swād', *a.* nicht gefühlt, unbeherrscht, unregiert.
unswear, ŭn-swār', *v. a. ir.* eidlich widerrufen, abschwören. ~, *v. ir.* (n. u.) sich losschwören.
unsweat, ŭn-swĕt', *v. a. ir. (obs.)* [schwitzen, abkühlen. ‖—ing, *a.* nicht schwitzend, schweißlos.
unsweet, ŭn-swēt', *a.* (l. u.) unsüß, nicht süß; *fig.* unangenehm. ‖—ness, —nd, *a.* unversüßt.
unswell, ŭn-swĕl', *v. a. ir.* (die Schwulst) vertreiben. ~, *v. n.* abnehmen, sich legen (b. einer Schwulst). [gefegt, ungewischt.
unswept, ŭn-swĕpt', *a.* ungekehrt,
unswoln, ŭn-swōln', *a.* ungeschwollen.
unsworn, ŭn-swōrn', *a.* ungeschworen, unbeeidet.
unsymmetrical, ŭn-sĭm-mĕt'-rĭk-*n.* —ly, *adv.* unsymmetrisch.

unsympathetic, ŭn-sĭm-pă-thĕt'-ĭk, *a.* teilnahmlos.
unsympathized, ŭn-sĭm'-pă-thīzd, *a.* (mit with) mit der man kein Mitgefühl hat.
unsympathizing, ŭn-sĭm'-pă-thīz-ĭng, *a.* (with) nicht mitfühlend, gefühllos.
unsystematic(al), —ally, *adv.* ŭn-sĭs-tĕ-măt'-ĭk, *a.* unsystematisch.
unsystemized, ŭn-sĭs'-tĕm-īzd, *a.* nicht in ein System gebracht, nicht wissenschaftlich geordnet. ſlosmachen
untack, ŭn-tăk', *v. a.* (from) trennen,
untag, ŭn-tăg', *v. a.* (den Nestelstift) ablösen, losbiegen.
untainted, ŭn-tānt'-ĕd, *a.* —ly, *adv.* unbesudelt, unverdorben, fleckenlos; *fig.* schuldlos, rein. ‖-ness, *s.* Fleckenlosigkeit, Reinheit, *f.*
untaken, ŭn-tāk'-n, *a.* ungenommen, ungefangen; nicht eingenommen. ~ up unbesetzt.
untalked, ŭn-tawkt', *a.* ungesprochen, ungeredet. ~ of unerwähnt.
untamable, untameable, ŭn-tām'-ă-bl, *a.* unzähmbar; *fig.* nicht zu bezwingen. ‖-ness, *s.* Unzähmbarkeit; Unbezwinglichkeit, *f.*
untamed, ŭn-tāmd', *a.* ungezähmt, ungebändigt; roh, wild.
untangle, ŭn-tăng'-gl, *v. a.* auseinander wirren, entwirren; *fig.* auflösen.
untanned, ŭn-tănd', *a.* ungegerbt.
untarnished, ŭn-tär'-nĭsht, *a.* ungetrübt, noch glänzend; *fig.* im vollen Glanze.
untasted, ŭn-tāst'-ĕd, *a.* ungekostet, unversucht; *fig.* nicht gekostet.
untasteful, ŭn-tāst'-fool, *a.* —ly, *adv.* unschmackhaft, ohne Geschmack.
untasting, ŭn-tāst'-ĭng, *a.* nicht kostend, geschmacklos.
untaught, ŭn-tawt', *a.* unwissend; ungunterrichtet; unerfahren.
untawed, ŭn-tawd', *a.* ungegerbt; roh.
untaxed, ŭn-tăkst', *a.* unbesteuert; *fig.* ungetadelt, nicht angeklagt.
unteach, ŭn-tēch', *v. a. ir.* verlernen machen, aus dem Kopfe bringen, vergessen machen; jn. eines andern belehren. ‖-able, *a.* ungelehrig; nicht zu unterrichten. ‖-ableness, *s.* Ungelehrigkeit, *f.* ſspannen.
unteam, ŭn-tēm', *v. a.* abſpannen, aus-
untearable, ŭn-tär'-ă-bl, *a.* unzerreißbar.
unteeming, ŭn-tēm'-ĭng, *a.* unfruchtbar.
untemperate, &c., ſ. intemperate, &c.
untempered, ŭn-tĕm'-pĕrd, *a.* ungemäßigt; unzubereitet; ungelöſcht (vom Kalke); ungehärtet (vom Stahl).
untempering, ŭn-tĕm'-pĕr-ĭng, *a.* nicht überredend. ×
untempted, ŭn-tĕmt'-ĕd, *a.* unversucht; ungereizt. ſeinladend.
untempting, ŭn-tĕmt'-ĭng, *a.* nicht
untenable, ŭn-tĕn'-ă-bl, *a.* unhaltbar, nicht zu verteidigen, auch *fig.*
untenantable, ŭn-tĕn'-ănt-ă-bl, *a.* unbewohnbar.
untenanted, ŭn-tĕn'-ănt-ĕd, *a.* unverpachtet, unvermietet; unbewohnt.
untended, ŭn-tĕnd'-ĕd, *a.* unbegleitet, ohne Gefolg; ungewartet, ungepflegt.
untender, ŭn-tĕn'-dĕr, *a.* —ly, *adv.* nicht zart, nicht weich; unzärtlich, lieblos. ſgeboten.
untendered, ŭn-tĕn'-dĕrd, *a.* unan-
untent, ŭn-tĕnt', *v. a.* (n. u.) aus dem Zelte bringen, auffagen.
untented, ŭn-tĕnt'-ĕd, *a.* (Wunde) unverbunden; nicht gelindert.
untenty, ŭn-tĕn'-tĭ, *a.* (ſchott.) unvorſichtig; ſorglos.
unterrified, ŭn-tĕr'-rĭ-fīd, *a.* nicht erſchreckt, unerſchrocken.
untestate ſ. intestate.
untested, ŭn-tĕst'-ĕd, *a.* unprobiert; ungebrüft; ungeläutert; nicht attestiert. ſgepflöckt.
untethered, ŭn-tĕTH'-ĕrd, *a.* nicht an-
unthanked, ŭn-thăngkt', *a.* (for) nicht mit Dank erwiedert; (l. u.) nicht mit Dank empfangen.
unthankful, ŭn-thăngk'-fool, *a.* —ly, *adv.* undankbar, auch *fig.* ‖-ness, *s.* Undankbarkeit, *f.* ſStroh gedeckt.
unthatched, ŭn-thăcht', *a.* nicht mit
unthawed, ŭn-thawd', *a.* unaufgetaut.
untheatrical, ŭn-thē-ăt'-rĭk-ăl, *a.* untheatralisch. ſuntheologisch.
untheological, ŭn-thē-ō-lŏj'-ĭk-ăl, *a.*
untheoretic(al), ŭn-thē-ō-rĕt'-ĭk, *a.* nicht theoretisch.
unthicken, ŭn-thĭk'-n, *v. a.* verdünnen. ~, *v. n.* dünn werden.
unthimbled, ŭn-thĭm'-bld, *a. (Cant)* seiner Uhr beraubt.
unthink, ŭn-thĭngk', *v. a. ir.* nicht mehr daran denken, sich aus den Gedanken schlagen; anders denken. ‖-able, *a.* undenkbar. ‖-er, *s.* gedankenlose Mensch, *m.* ‖-ing, *a.* —ingly, *adv.* gedankenlos; unachtsam, sorglos. ſdornenlos, stachellos.
unthorny, ŭn-thawr'-nĭ, *a.* nicht dornig,
unthought, ŭn-thawt', *a.* vergessen; (of) nicht beachtet; (of) unvermutet, woran man nicht gedacht hat; nicht für etwas gehalten. ‖-ful, *a.* leichtsinnig; (of) unbedacht.
unthread, ŭn-thrĕd', *v. a.* ausfädeln (die Nadel); ausziehen, aussasen; *fig.* auflösen. ſdroht, unbedroht.
unthreatened, ŭn-thrĕt'-nd, *a.* unge-
unthrift, ŭn'-thrĭft, *s.* Verschwender, *m.* ~, ŭn-thrĭft', *a.* (n. u.) verschwenderisch. ſschwendung, *f.*
unthriftiness, ŭn-thrĭft'-ĭ-nĕs, *s.* Ver-
unthrifty, ŭn-thrĭf'-tĭ, *a.* verschwenderisch, unhaushälterisch; (n. u.) nicht gedeihend; nicht wohlhabend werdend.
unthriving, ŭn-thrīv'-ĭng, *a.* nicht gedeihend; zu nichts kommend.
unthrone, ŭn-thrōn', *v. a.* entthronen, absetzen. ſNettigkeit, *m.*
untidiness, ŭn-tī'-dĭ-nĕs, *s.* Mangel an
untidy, ŭn-tī'-dĭ, *a.* nicht bereit; der Jahreszeit unangemessen; nicht nett; unordentlich; unreinlich.
untie, ŭn-tī', *v. a.* aufbinden; abbinden, losmachen; niederlassen; *fig.* lösen; *fig.* loslassen, entfesseln; *T.* auflösen (die Form).
untied, ŭn-tīd', *a.* aufgebunden; nicht zusammengebunden, lose; nicht zugebunden; unbefestigt.
untighten, ŭn-tīt'-n, *v. a.* lockern, weniger fest schnüren.
until, ŭn-tĭl', *prp.* (von der Zeit) bis an, bis auf; (n. u.) zu, hin zu. ~, *c.* bis. It was not ~ erst als . . .
untile, ŭn-tīl', *v. a.* die Ziegel abnehmen, abdecken. ‖-d, *a.* nicht mit Ziegeln gedeckt.
untillable, ŭn-tĭl'-ă-bl, *a.* nicht urbar zu machen, unanbaubar. ſackert.
untilled, ŭn-tĭld', *a.* ungebaut, unge-
untimbered, ŭn-tĭm'-bĕrd, *a.* nicht gezimmert; nicht mit Nutzholz bewachsen.
untimed, ŭn-tīmd', *a.* zur Unzeit gethan, unzeitig. ~birth Frühgeburt, *f.*
untimeliness, ŭn-tīm'-lĭ-nĕs, *s.* Unzeitigkeit, Unzeit, *f.*
untimely, ŭn-tīm'-lĭ, *a.* unzeitig; früh, frühzeitig. ~, *adv.* u., vor der Zeit.
untinctured, ŭn-tĭngk'-tŭrd, *a.* (with) ohne Farbenanstrich, ungefärbt.
untinged, ŭn-tĭnjd', *a.* ungefärbt; *fig.* unangegriffen; unangesteckt.
untirable, ŭn-tīr'-ă-bl, *a.* unermüdlich.
untired, ŭn-tīrd', *a.* unermüdet.
untiring, ŭn-tīr'-ĭng, *a.* nicht ermüdend. ×
untithable, ŭn-tĭTH'-ă-bl, *a.* nicht mit dem Zehenten zu belegen.
untithed, ŭn-tĭthd', *a.* nicht mit dem Zehenten belastet. ſRechtstitel.
untitled, ŭn-tī'-tld, *a.* unbetitelt; ohne
unto, ŭn'-tō, *prp.* (*obs.*, doch noch im erhab. Stil) bis, bis an; zu (z. B. bibl. I say ~ you ich sage euch).
untold, ŭn-tōld', *a.* (of) ungesagt; unerzählt; ungezählt.
untolerable ſ. intolerable.
untomb, ŭn-tōm', *v. a.* ausgraben. ‖-ed, —d', *a.* unbeerdigt.
untongued, ŭn-tŭngd', *a.* ohne Zunge; *fig.* unbescholten.
untooth, ŭn-tōth', *v. a.* der Zähne berauben. ‖-ed, —d', *a.* zahnlos. ‖-some, *a.* unschmackhaft.
untouchable, ŭn-tŭch'-ă-bl, *a.* unberührbar.
untouched, ŭn-tŭcht', *a.* unberührt, unangetastet; *fig.* ungerührt; *fig.* nicht angerührt.
untoward, ŭn-tō'-ĕrd, *a.* —ly, *adv.* eigensinnig, trotzköpfig, widrig, verdrießlich; unglückselig; linkisch, ungeschickt, schief. ‖-ness, *s.* Widerspenstigkeit; Verdrießlichkeit, Widrigkeit; Verkehrtheit, *m.* ‖-liness, *s.* verkehrte Sinneswesen, *n.* ‖-ly, *a.* verkehrt; ungezogen, unartig.
untowered, ŭn-tŏw'-ĕrd, *a.* nicht bethrmt.
untraceable, ŭn-trās'-ă-bl, *a.* unerforschlich, unausspürbar.
untraced, ŭn-trāst', *a.* nicht verfolgt; ungebahnt, unbetreten, auch *fig.* ×
untracked, ŭn-trăkt', *a.* dem man nicht auf der Spur folgt; nicht betreten; pfadlos.
untractabil'ity ſ. intractableness.
untractable, &c., ſ. intractable, &c.
untraded, ŭn-trād'-ĕd, *a.* (n. u.) ungewöhnlich, ungebräuchlich.
untrading, ŭn-trād'-ĭng, *a.* nicht handeltreibend; im Handel unerfahren.
untragic, ŭn-trăj'-ĭk, *a.* nicht tragisch; komisch.
untrained, ŭn-trānd', *a.* (to) unabgerichtet, undisziplinliert; (in) nicht unterrichtet, ungeübt; unlenksam.
untrammelled, ŭn-trăm'-ĕld, *a.* ungefesselt.
untransferable, ŭn-trăns-fĕr'-ă-bl, *a.* unübertragbar, nicht zu übertragen.
untransferred, —fĕrd', *a.* unübertragen.
untransformed, —fawrmd', *a.* unverändert, unverwandelt. ſsetzbar.
untranslatable, —lāt'-ă-bl, *a.* unübersetzbar.
untranslated, —lāt'-ĕd, *a.* unübersetzt, nicht übersetzt.
untransparent, —pă'-rĕnt, *a.* undurchsichtig, undurchscheinend.
untransposed, —pōzd', *a.* nicht versetzt, unversetzt.
untrap, ŭn-trăp', *v. a.* abschirren. ‖-ped, —t', *a.* abgeschirrt; ungeschirrt.
untravelled, ŭn-trăv'-ĕld, *a.* nicht gereist; unbereist. ſunpassierbar.
untraversable, ŭn-trăv'-ĕrs-ă-bl, *a.*
untraversed, ŭn-trăv'-ĕrst, *a.* nicht durchkreuzt, nicht durchreist.
untread, ŭn-trĕd', *v. a. ir.* (die gethanen Tritte) zurück thun.

untreasured, ŭn-trĕzh'-ŭrd, *a.* nicht aufbewahrt, ungesammelt; (of) leer.
untreatable, ŭn-trēt'-ă-bl, *a.* unlenksam (n. u.); ſ. **intractable.**
untree, ŭn-trē', *v. a.* (Marder, ꝛc. aus ihrem Bau) vertreiben.
untrembling, ŭn-trĕm'-blĭng, *a.* nicht zitternd, furchtlos. ſunverteidigt.
untrenched, ŭn-trĕnsht', *a.* unbefestigt,
untried, ŭn-trīd', *a.* unversucht; ungeprüft, unerprobt; nicht erfahren; unverhört; nicht vor Gericht entschieden. ~ earth Gewächserde, Pflanzenerde, *f.* ~ on nicht anprobiert.
untrimmed, ŭn-trĭmd', *a.* ungeputzt, ungeschmückt; (n. u.) unberührt, rein.
untriumphable, ŭn-trī'-ŭmf-ă-bl, *a.* (n. u.) keinen Triumph zulassend, nicht glorreich.
un-triumphant, ŭn-trī-ŭm'-fănt, *a.* nicht triumphierend. ſTriumph.
untriumphed, ŭn-trī'-ŭmft, *a.* ohne
untrod, ŭn-trŏd', **untrodden**, —'n, *a.* unbetreten, ungebahnt, auch *fig.*
untrolled, ŭn-trōld', *a.* ungerollt, ungewalzt; nicht gelegelt.
untroubled, ŭn-trŭb'-ld, *a.* ungestört, nicht beunruhigt, unbelästigt; ungetrübt, hell, klar. ‖—ness, *s.* Unbesorgtheit, Ruhe, *f.* Gleichmut, *m.*
untrue, ŭn-trō', *a.* untruly, ŭn-trō'-lĭ, *adv.* unwahr, falsch; untreu; *adv.* fälschlich, fälschlicherweise.
untruss, ŭn-trŭs', *v. a.* aufbinden, abbinden, losbinden, aufschürzen.
untrustiness, ŭn-trŭst'-ĭ-nĕs, *s.* Untreue, Treulosigkeit; Unzuverlässigkeit, *f.*
untrustworthy, ŭn-trŭst'-wĕr-THĬ, *a.* des Vertrauens unwürdig, unzuverlässig. ſtreu, treulos; unzuverlässig.
untrusty, ŭn-trŭst'-ĭ, *a.* untreu, unge-
untruth, ŭn-trōth', *s.* Unwahrheit; Falschheit; Lüge; (n. u.) Untreue, *f.*
untuck, ŭn-tŭk', *v. a.* abschürzen, abstecken, herunter lassen. ſstreif.
untuckered, ŭn-tŭk'-ŭrd, *a.* ohne Hals-
untunable, ŭn-tūn'-ă-bl, *a.* übeltlingend, unharmonisch; nicht stimmbar. An ~ sound ein Mißton. ‖—ness, *s.* Unmusikalische, *n.*
untune, ŭn-tūn', *v. a.* verstimmen; *fig.* verstimmen, verwirren. ‖—d, —d', *a.* verstimmt; ungestimmt.
unturban, ŭn-tŭr'-băn, *v. a.* des Turbans berauben.
unturned, ŭn-tĕrnd', *a.* ungewendet, ungedreht; nicht umgekehrt, unumgekehrt. To leave no stone ~ *fig.* nichts unversucht lassen.
untutored, ŭn-tū'-tŭrd, *a.* nicht unterrichtet; ohne Aufsicht (eines Hofmeisters).
untwine, ŭn-twīn', *v. a.* aufdrehen, aufdrieseln, aufflechten; öffnen; trennen, losmachen. ~, *v. n.* aufgehen, sich lösen, sich trennen.
untwirl, ŭn-twĕrl', *v. a.* aufdrieseln.
untwist, ŭn-twĭst', *v. a.* aufflechten, aufdrehen, Losmachen; *T.* aufschlagen; *fig.* auflösen. To ~ the strands of a rope die Kabelgarne auspflücken. To ~ the ends of the strands die Kabelgarne aufschrapen. ~, *v. n.* aufgehen, sich lösen, sich trennen.
untye, ŭn-tī', *v. a.* ſ. to untie.
ununiform, ŭn-ū'-nĭ-fàwrm, *a.* (l. u.) nicht einförmig. ſnigt.
ununited, ŭn-ū-nīt'-ĕd, *a.* nicht vereinigt.
unupbraidingly, ŭn-ŭp-brād'-ĭng, *a.* nicht tadelnd. ſerhalten.
unupheld, ŭn-ŭp-hĕld', *a.* nicht aufrecht
unurged, ŭn-ĕrjd', *a.* unangetrieben.
unused, ŭn-ūzd', *a.* ungebraucht; (to) ungewohnt; ungewöhnlich. ſlich.
unuseful, ŭn-ūs'-fōōl, *a.* unnütz, unbrauchbar.
unusual, ŭn-ū'-zhōō-ăl, *a.* —ly, *adv.* ungewöhnlich, ungebräuchlich. ‖—ness, *s.* Ungewöhnlichkeit, Ungebräuchlichkeit, *f.*
unutterable, ŭn-ŭt'-ĕr-a-bl, *a.* —bly, *adv.* unaussprechlich. ‖—ness, *s.* Unaussprechlichkeit, *f.*
unuttered, ŭn-ŭt'-ĕrd, *a.* nicht geäußert. ſräumt.
unvacated, ŭn-vā'-kāt-ĕd, *a.* nicht ge-
unvaccinated, ŭn-văk'-sĭn-āt-ĕd, *a.* ungeimpft. ſnicht wankend.
unvacillating, ŭn-văs'-ĭl-āt-ĭng, *a.*
unvail, ŭn-vāl', *v. a.* ſ. to unveil.
unvaluable, &c., ſ. **invaluable**, &c.
unvalued, ŭn-văl'-ŭd, *a.* nicht geschätzt; unschätzbar.
unvanquishable, ŭn-văng'-kwĭsh-ă-bl, *a.* unüberwindlich, unbesiegbar.
unvanquished, ŭn-văng'-kwĭsht, *a.* unbesiegt, unüberwunden.
unvariable, &c., ſ. **invariable**, &c.
unvaried, ŭn-vā'-rĭd, *a.* unverändert.
unvariegated, ŭn-vā'-rĭ-ē-gāt-ĕd, *a.* nicht bunt, nicht gefleckt.
unvarnished, ŭn-vär'-nĭsht, *a.* ungefirnißt; *fig.* ungeschminkt, ungeziert.
unvarying, ŭn-vā'-rĭ-ĭng, *a.* unveränderlich, wandellos.
unveil, ŭn-vāl', *v. a.* entschleiern; *fig.* enthüllen, aufdecken.
unveiled, ŭn-vāld', *a.* —ly, —ĕd-lĭ, *adv.* (n. u.) unverhüllt, offen, frei.
unvendible, ŭn-vĕn'-dĭ-bl, *a.* unverkäuflich, ungangbar. ſehrwürdig.
unvenerable, ŭn-vĕn'-ĕr-ă-bl, *a.* nicht
unventilated, ŭn-vĕn'-tĭ-lāt-ĕd, *a.* ungefächelt, ungelüftet; (n. u.) *fig.* ununtersucht. ſan Wahrheitsliebe.
unveracity, ŭn-vĕ-răs'-ĭ-tĭ, *s.* Mangel *m*
unverdant, ŭn-vĕr'-dănt, *a.* nicht grünend, nicht grün.
unveritable, ŭn-vĕr'-ĭ-tă-bl, *a.* (l. u.) unwahr; nicht aufrichtig.
unversed, ŭn-vĕrst', *a.* (in) unbewandert, ungeübt. ſgestört, ungeärgert.
unvexed, ŭn-vĕkst', *a.* ungequält, un-
unviciated ſ. **unvitiated.**
unviolable ſ. **inviolable.**
unviolated, ŭn-vī'-ō-lāt-ĕd, *a.* unverletzt, ungeschändet, nicht gebrochen.
unvirtuous, ŭn-vĕr'-tū-ŭs, *a.* untugendhaft.
unvisard, ŭn-vĭz'-ĕrd, *v. a.* entlarven.
unvisited, ŭn-vĭz'-ĭt-ĕd, *a.* unbesucht.
unvisored, ŭn-vĭz'-ŭrd, *a.* ohne Visir.
unvital, ŭn-vī'-tăl, *a.* keinen Einfluß auf das Leben habend. ſborben.
unvitiated, ŭn-vĭsh'-ĭ-āt-ĕd, *a.* unver-
unvitrified, ŭn-vĭt'-rĭ-fĭd, *a.* unverglast. ſ(matter Materie).
unvivified, ŭn-vĭv'-ĭ-fĭd, *a.* unbelebt
unvocal, ŭn-vō'-kăl, *a.* nicht tönend; keine Stimme habend.
unvolatilized, ŭn-vŏl'-ă-tĭl-īzd, *a. T.* nicht verflüchtigt. ſVotum aufheben.
unvote, ŭn-vōt', *v. a.* durch ein späteres
unvouched, ŭn-vōwcht', *a.* (for) unverbürgt. ſSelbstlaute.
unvowelled, ŭn-vōw'-ĕld, *a.* ohne
unvoyageable, ŭn-vŏy'-ăj-ă-bl, *a.* nicht schiffbar, unbereisbar.
unvulgar, ŭn-vŭl'-gĕr, *a.* nicht gemein. ‖—ize, *v. a.* der Gemeinheit entkleiden.
unvulnerable, &c., ſ. **invulnerable**, &c.
unwaged, ŭn-wājd', *a.* (n. u.) besoldet.
unwaited, ŭn-wāt'-ĕd, *a.* (on) ohne Begleitung, unbegleitet.
unwakefulness, ŭn-wāk'-fōōl-nĕs, *s.* Mangel *m* an Wachsamkeit.
unwakened, ŭn-wā'-knd, *a.* ungeweckt nicht aufgeweckt.
unwall, ŭn-wàwl', *v. a.* niederreißen, abbrechen. To ~ a door that w walled up eine zugemauerte Th wieder aufbrechen. ‖—ed, —d', ohne Mauern, unbefestigt. ſli
unwaning, ŭn-wān'-ĭng, *a.* unvergän
unwarily, ŭn-wā'-rĭ-lĭ, *adv.* unbedac samerweise; plötzlich.
unwariness, ŭn-wā'-rĭ-nĕs, *s.* Unb dachtsamkeit, *f.* Leichtsinn, *m.* ſris
unwarlike, ŭn-wàwr'-lĭk, *a.* unkrieg
unwarmed, ŭn-wàwrmd', *a.* ungewärm kalt; *fig.* kalt, ungerührt.
unwarned, ŭn-wàwrnd', *a.* ungewarn (l. u.) unaufgekündigt.
unwarp, ŭn-wàwrp', *v. a.* (Holz, w ches sich geworfen hat) wieder gera machen. ‖—ed, —t', *a.* nicht abg lenkt; unparteiisch. ‖—ing, *a.* ni abweichend; unbeugsam.
unwarrantable, ŭn-wŏr'-ănt-ă-bl, —bly, *adv.* unverantwortlich, gese widrig, unerlaubt. ‖—ness, *s.* U verantwortlichkeit, Gesetzwidrigke Verwerflichkeit, *f.*
unwarranted, ŭn-wŏr'-ănt-ĕd, *a.* u gerechtfertigt; nicht garantiert; u verbürgt.
unwary, ŭn-wā'-rĭ, *a.* (of) unbedac sam, voreilig; (n. u.) unerwartet.
unwashed, ŭn-wŏsht', **unwashen**, wŏsh'-n, *a.* ungewaschen. The gre ~ der schmutzige Pöbel.
unwasted, ŭn-wāst'-ĕd, *a.* unverwüst unverschwendet, unvermindert.
unwasting, ŭn-wāst'-ĭng, *a.* nicht ve wüstend; nicht abnehmend; unbe siegbar. ſunbeobacht
unwatched, ŭn-wŏcht', *a.* unbewac
unwatered, ŭn-wà'-tĕrd, *a.* unbewä fert, unbegossen.
unwavering, ŭn-wā'-vĕr-ĭng, *a.* ni wankend, unbewegt, fest.
unwayed, ŭn-wād', *a.* (n. u.) nicht a Reisen gewöhnt. ſschwäch
unweakened, ŭn-wēk'-nd, *a.* ung
unwealthy, ŭn-wĕl'-thĭ, *a.* nicht rei unbegütert. ſentwöhn
unweaned, ŭn-wēnd', *a.* (from, of) u
unweaponed, ŭn-wĕp'-nd, *a.* unbewaf net, unbewehrt. ſunermüdlic
unweariable, ŭn-wē'-rĭ-a-bl, *a.* (l. u
unwearied, ŭn-wē'-rĭd, *a.* —ly, *ad* unermüdet; unermüdlich; *adv.* oh Unterlaß. ‖—ness, *s.* Unermüdlic keit, *f.*
unweary, ŭn-wē'-rĭ, *a.* (of) unermüde ~, *v. a.* erquicken, erfrischen, labe ‖—ing, *a.* nicht ermüdend.
unweather, ŭn-wĕTH'-ĕr, *s.* (l. u.) U wetter, *n.* Sturm, *m.* ‖—wise, nicht wetterverständig.
unweave, ŭn-wēv', *v. a.* irr. (ein G webe) aufdrieseln, auffädeln, au fasern.
unwebbed, ŭn-wĕbt', *a.* nicht mit ein Schwimmhaut zwischen den Zeh versehen.
unwed, **unwedded**, ŭn-wĕd'-ĕd, *a.* (b unvermählt, unverheiratet.
unwedgeable, ŭn-wĕj'-ă-bl, *a.* (*Sha* u. u.) mit Keilen nicht zu spalten.
unweeded, ŭn-wēd'-ĕd, *a.* ungejätet.
unweeped, ŭn-wēpt', *a.* ſ. **unwept.**
unweeting, ŭn-wēt'-ĭng, *a.* —ly, *ad* (schott.) unwissend.
unweighed, ŭn-wād', *a.* ungewogen *fig.* unüberlegt, unerwogen.
unweighing, ŭn-wā'-ĭng, *a.* nicht e wägend, unbesonnen, unvorsichtig.
unwelcome, ŭn-wĕl'-kŭm, *a.* —ly, *ad* unwillkommen, widrig, unangenehm

To make one ~ jn. unfreundlich empfangen. ‖-d, *a.* nicht bewillkommnet. ‖-ness, *s.* Unwillkommene, Widrige, *n.* [schweißt.
unwelded, ŭn-wĕld'-ĕd, *a.* nicht ge-
unwell, ŭn-wĕl', *a.* unwohl, unpäßlich. ‖-ness, *s.* (n. u.) Unpäßlichkeit, *f.*
unwelted, ŭn-wĕlt'-ĕd, *a.* ohne Falte, Kante oder Rand.
unwept, ŭn-wĕpt', *a.* ungeweint; (for) unbeweint. [feucht.
unwet, ŭn-wĕt', *a.* nicht naß, nicht
unwhipped, unwhipt, ŭn-hwĭpt', *a.* ungepeitscht, ungezüchtigt.
unwhitened, (unwhited, ŭn-hwīt'-ĕd) ŭn-whwīt'-nd, *a.* ungeweißt; ungebleicht. [unpäßlich, ungesund.
unwhole, ŭn-hōl', *a.* (n. u.) unwohl,
unwholesome, ŭn-hōl'-sŭm, *a.* ungesund, schädlich; verdorben. ‖-ness, *s.* Ungesundheit, Schädlichkeit, Verdorbenheit, *f.*
unwieldily, *adv.* v. unwieldy.
unwieldiness, ŭn-wēl'-dĭ-nĕs, *s.* Unbehilflichkeit, Schwerfälligkeit, Plumpheit, *f.* [plump.
unwieldy, *a.* unbehilflich, schwerfällig,
unwifed, ŭn-wīft', *a.* ſ. unwived.
unwilled, ŭn-wĭld', *a.* nicht gewollt.
unwilling, ŭn-wĭl'-lĭng, *a.* unwillig; abgeneigt; (*Shak.* n. u.) unfreiwillig. To be ~ nicht wollen. Willing or ~ man mag wollen oder nicht. ‖-ly, *adv.* ungern, wider Willen. ‖-ness, *s.* Unwilligkeit, *f*, Widerwille, *m*, Abneigung, *f.* [list, arglos.
unwily, ŭn-wī'-lĭ, *a.* frei von Hinter-
unwind, ŭn-wīnd', *v. a. ir.* abwinden, ab-, loswickeln; *fig.* (from) abbringen, ablenken. ~, *v. n.* sich abwickeln; aufgehen, sich entfalten. [fenster.
unwindowed, ŭn-wĭn'-dōd, *a.* ohne
unwinged, ŭn-wĭngd', *a.* ungeflügelt, ohne Schwingen.
unwinking, ŭn-wĭngk'-ĭng, *a.* nicht blinkend, nicht winkend, unverwandt.
unwinnowed, ŭn-wĭn'-ōd, *a.* nicht geworfelt. [abgewischt.
unwiped, ŭn-wīpt', *a.* ungewischt, un-
unwisdom, ŭn-wĭz'-dŭm, *s.* Mangel an Weisheit, *m*; unkluge Verfahren, *n*; Thorheit; Unwissenheit, *f.*
unwise, ŭn-wīz', *a.* —ly, *adv.* thöricht, unklug; auf thörichte Weise.
unwish, ŭn-wĭsh', *v. a.* (n. u.) wegwünschen. ‖-ed, —t', *a.* ungesucht, unerwünscht. —ed for unbegehrt.
unwist, ŭn-wĭst', *a.* (n. u.) unbekannt; woran man nicht gedacht hat.
unwit, ŭn-wĭt', *v. a.* (n. u.) des Verstandes berauben, verdummen. ~, *s.* (n. u.) Mangel *m* an Verstand.
unwitch, ŭn-wĭch', *v. a.* entzaubern.
unwithdrawing, ŭn-wĭTH-drâ'-ĭng, *a.* sich nicht zurückziehend; immer freigebig. [unverwelklich.
unwitherable, ŭn-wĭTH'-ẽr-ă-bl, *a.*
unwithered, ŭn-wĭTH'-ẽrd, *a.* unverwelkt. [verwelkend; unverwelklich.
unwithering, ŭn-wĭTH'-ẽr-ĭng, *a.* nicht
unwithheld, ŭn-wĭth-hĕld', *a.* nicht zurückgehalten; ungehindert.
unwithstood, ŭn-wĭTH-stōōd', *a.* unwiderstanden.
unwitnessed, ŭn-wĭt'-nĕst, *a.* unbezeugt; ungesehen, nicht bemerkt.
unwitnessing, ŭn-wĭt'-nĕs-ĭng, *a.* nicht bezeugend.
unwitting, ŭn-wĭt'-tĭng, *a.* (l. u.) unwissend. ‖-ly, *adv.* unwissentlich.
unwitty, ŭn-wĭt'-tĭ, *v. a.* unwitzig, unverständig, thöricht.
unwived, ŭn-wīvd', *a.* (l. u.) unbeweibt.
unwoman, ŭn-wōōm'-ăn, *v. a.* entweiben, der Weiblichkeit berauben. ‖-ish, ‖-ly, *a.* unweiblich.
unwondering, ŭn-wŭn'-dẽr-ĭng, *a.* sich nicht wundernd, nicht neugierig.
unwonted (unwont), ŭn-wŭnt'-ĕd, *a.* —ly, *adv.* (to) ungewohnt; ungewöhnlich, selten. ‖-ness, *s.* Ungewohntheit; Ungewöhnlichkeit, *f.* [freier.
unwooed, ŭn-wōd', *a.* ungesucht, ohne
unworded, ŭn-wẽrd'-ĕd, *a.* (n. u.) nicht in Worte gefaßt; nicht erzählt; nicht erwähnt.
unworking, ŭn-wẽrk'-ĭng, *a.* nicht arbeitend, ohne Arbeit, müßig.
unworkmanlike,—măn-lik, *a.* pfuscherhaft, stümperhaft.
unworldliness, ŭn-wẽrld'-lĭ-nĕs, *s.* nicht-weltliche Sinnesart, *f.*
unworldly, ŭn-wẽrld'-lĭ, *a.* nicht weltlich (gesinnt).
unwormed, ŭn-wẽrmd', *a.* (n. u.) den Tollwurm nicht habend.
unworn, ŭn-wōrn', *a.* ungetragen. ~ out unabgenutzt.
unworshipped, ŭn-wẽr'-shĭpt, *a.* unangebetet, unverehrt.
unworshipping, ŭn-wẽr'-shĭp-ĭng, *a.* nicht anbetend.
unworthily, *adv.* v. unworthy.
unworthiness, ŭn-wẽr'-THĭ-nĕs, *s.* Unwürdigkeit, *f.*
unworthy, ŭn-wẽr'-THĭ, *a.* (of) unwürdig; schlecht, schändlich; verdienstlos.
unwotting, ŭn-wŏt'-ĭng, *a.* (of) nichts wissend (von); nichts ahnend.
unwounded, ŭn-wōnd'-ĕd, *a* unverwundet; *fig.* unverletzt.
unwoven, ŭn-wō'-vn, *a.* ungewebt; aufgetrennt, aufgerissen.
unwrap, ŭn-răp', *v. a.* auswickeln, aufwickeln, aufschlagen. ‖-ped, ‖-t, —t', *a.* aufgewickelt; uneingewickelt.
unwreathe, ŭn-rēTH', *v. a.* abwinden; aufflechten. ‖-d, —d', *a.* ungeflochten.
unwring, ŭn-rĭng', *v. a. ir.* los-, abdrehen, abwinden, entringen.
unwrinkle, ŭn-rĭng'-kl, *v. a.* entrunzeln; glätten. ‖-d, —d, *a.* entrunzelt; ungerunzelt.
unwrite, ŭn-rīt', *v. a.* wieder auslöschen (was man geschrieben hat).
unwriting, ŭn-rīt'-ĭng, *a.* nicht schreibend, nicht schriftstellerisch.
unwritten, ŭn-rĭt'-n, *a.* ungeschrieben; mündlich überliefert; unbeschrieben.
unwrought, ŭn-râwt', *a.* unbearbeitet, roh. ~ iron Roheisen, *n.* ~ wax Jungfernwachs, *n.* [gepreßt.
unwrung, ŭn-rŭng', *a.* unverdreht, un-
unyielded, ŭn-yēld'-ĕd, *a.* nicht aufgegeben; sich nicht übergeben habend.
unyielding, ŭn-yēld'-ĭng, *a.* (to) nicht aufgebend; unnachgiebig, starrköpfig; unergiebig, uneinträglich. ‖-ness, *s.* Unnachgiebigkeit, *f.*
unyoke, ŭn-yōk', *v. a.* abjochen, losspannen; *fig.* aufgeben, sich trennen von. ‖-d, —t', *a.* an kein Joch gewöhnt; ununterjocht; *fig.* ausgelassen, zügellos. [Gürtel.
unzoned, ŭn-zōnd', *a.* ungegürtet, ohne
up, ŭp, *prp.* auf, hinauf, aufwärts. ~! ~! auf! auf! ~ and down auf und ab; hin und her; hier und dort. ~ ~ ~ working (*T. Tel.*) abwechselndes Arbeiten in Reihen. ~ an end aufwärts, zu Berge. ~ the country landeinwärts. ~ the tree bankerott; alle. ~ ~ ~ with one mit einem vorbei (sein). ~ the hill den Berg hinan. ~ to bis an, bis auf; nach, gemäß, zufolge. ~ to the hub (Am.) bis zur Nabe im Kot steckend (v. Wagen); *fig.* bis zum äußersten, völlig. ~ to every move on the board jeder List ob. Finte gewachsen. ~ to no good, to mischief *fam.* mit bösen Absichten umgehend. ~ to the time of bis zu den Zeiten von . . . ~ ~ ~ ~ of day *fam.* mit allen Hunden gehetzt. ~ to snuff, ~ to trap, ~ to a thing or two *(col.)* verschlagen, mit allen Hunden gehetzt. ~ with auf mit, in die Höhe gehoben; zum Schlagen bereit; gleichen Schritt haltend mit. ~ with her fist sie hob schon die Hand auf. From his youth ~ von Jugend auf, von Kindesbeinen an. He was ~ er war auf (aufgestanden). It is all ~ with him es ist ganz aus mit ihm. My blood is ~ das Blut kocht mir in den Adern. I am ~ ich habe gewonnen; ich habe es weg. The chase is ~ die Jagd ist in vollem Gang. The flood (the river) is ~ die Flut (der Fluß) steht hoch. The parliament is ~ das Parlament ist zu Ende. The sun is ~ die Sonne ist aufgegangen. To be ~ for an examination sich einer Prüfung unterwerfen. To go ~ to town in die Stadt gehen (*opp.* to go *down* into the country auf das Land gehen). To be ~ to a thing eine Sache verstehen. To be well ~ in gut beschlagen sein in. To be ~ with gewachsen sein; einholen; gleichen Schritt halten mit. To come ~ a prize (in der Lotterie) mit einem Gewinne herauskommen. To come ~ with an enemy einen Feind einholen. To do ~ a letter einen Brief falzen. To fall ~ stairs die Treppe hinauf fallen. To talk ~ zureden; überreden. What have you been ~ to? was hast du jetzt wieder angestellt? What's ~? was ist los? ~, *v. n. vulg.* aufstehen, aufspringen (von seinem Sitze). To ~ jib (Am.) sich fortmachen. To ~ with one's fist, *vulg.* seine Faust in die Höhe heben. To ~ for one *vulg.* = to stand up for one. As she —'d and down'd da das Schiff auf- und abging. ‖ ~, *s.* The —s and downs auf- und absteigende Terrain, *n*; auf- und niedergehende Bewegung, *f*; Wechselfälle, *pl.*

upbear, ŭp-bâr', *v. a. ir.* heben; in der Höhe erhalten, aufrecht halten, tragen; stützen. [binden, aufbinden.
upbind, ŭp-bīnd', *v. a. ir.* in die Höhe
upblow, ŭp-blō', *v. a. ir.* in die Höhe blasen.
upbore, ŭp-bōr', *pret.* v. to upbear; **upborne,** —n', *p. p.* v. to upbear.
upbraid, ŭp-brād', *v. a.* (one with ob. for a thing) einem etwas vorwerfen, vorrücken; zum Vorwurfe gereichen; schelten; vorwerfen (Wohlthaten); (n. u.) verächtlich behandeln. ‖-er, *s.* Vorwerfende, Scheltende, Tadler, *m.* ‖-ing, *s.* Vorwerfen, Schelten, *n*, Schmähung, *f.* —ings, *pl.* Vorwürfe, *pl.* ‖-ing, *a.* tadelnd. ‖-ingly, *adv.* vorwurfsweise, als Vorwurf. [upbraid.
upbray, ŭp-brā', *v. a.* (n. u.) ſ. to
upbreak, ŭp'-brāk, *s.* Ausbruch, *m.*
upbring, ŭp-brĭng', *v. a. ir.* (n. u.) aufziehen, erziehen. [zogen.
upbrought, ŭp-brâwt', *a.* (n. u.) aufge-

upbuoyance, ŭp-bŏy'-ăns, *s.* (l. u.) Auftauchen, Aufsteigen, *n.*
upburst, ŭp'-bĕrst, *s.* Ausbruch, *m.*
upbye, ŭp'-bī, *adv.* (schott.) dort oben.
upcast, ŭp'-kăst, *a.* aufgeworfen, in die Höhe geworfen, aufgeschlagen; aufgetrieben. ~ chamber of the shaft *T.* ausziehende Wettertrumm *n* eines Schachtes. ~, *s.* Wurf, Schub (im Kegelspiel); *fig.* (schott.) Vorwurf, *m.* Schmähung, *f*; Umsturz, *m.*
upcheer, ŭp-chēr', *v. a.* aufheitern.
upclimb, ŭp-klīm', *v. a. & n.* emporklimmen; ersteigen.
upcome, ŭp'-kŭm, *s.* (schott.) Erfolg, *m.* Resultat, *n.* ſringeln.
upcurl, ŭp-kĕrl', *v. a.* aufwärts, empor-
updraw, ŭp-drâ', *v. a. ir.* (l. u.) aufziehen, in die Höhe ziehen. To ~ a boat ein Boot ans Land ziehen.
up-ended, ŭp-ĕnd'-ĕd, *a.* (*T.* Naut.) das Unterſte zu oberſt.
up-foot, ŭp-fōōt, *adv.* (elliptiſch) ... and ~ and told him so da ſprang ich auf und ſagte es ihm.
upgather, ŭp-gă'TH'-ĕr, *v. a.* (n. u.) zuſammenziehen; aufſammeln.
upgang, ŭp'-găng, *s.* (schott.) Auffahrt; Anhöhe, *f.*
upgaze, ŭp-gāz', *v. n.* aufwärts blicken.
upgetting, ŭp'-gĕt-ĭng, *s.* Inſzenierung, *f.*
upgrow, ŭp-grō', *v. n. ir.* aufwachſen.
uphaf, *pret.* (n. u.) *b.* to upheve.
uphand, ŭp-hănd', *a.* mit der Hand gehoben. (durch Druck von unten).
upheave, ŭp-hēv', *v. a.* emporheben
upheld' (*Sp.* u. u. uphild) *pret. b.* to uphold.
upher, ŭ'-fĕr, *s.* Rührſtange, Schürſtange (in Metall-Gießereien), *f.*
uphill, ŭp'-hĭl, *adv.* bergan, bergauf, aufwärts. To write ~ krumm ſchreiben. ~, *a.* beſchwerlich, mühſam. ~ -work *fam.* Arbeit, die vielen Aufwand von Kraft erheiſcht; ſaure Arbeit, *f.* Kampf *m* ums Daſein.
uphoard, ŭp-hōrd', *v. a.* (u. u.) aufhäufen, aufſtapeln, auflegen.
uphold, ŭp-hōld', *v. a. ir.* in die Höhe halten, aufrecht halten, erheben, aufheben; ſtützen, tragen; *fig.* erhalten; *fig.* aufrecht erhalten. ‖-er, *s.* Stütze, *f*; *fig.* Erhalter; Leichenbeſorger, *m.* ‖-ing, *s.* Unterſtützung, *f*; Refrain, *m.*
upholsterer, ŭp-hōl'-stĕr-ĕr, *s.* Tapezierer, Möbelhändler, *m.*
upholstery, ŭp-hōl'-stĕr-ĭ, *s.* Tapezierarbeit, *f.* Mere ~ *fig.* Schein (ohne Wahrheit), *m.* ſguten Stande.
up-keep, ŭp'-kēp, *s.* Erhaltung *f* im
upland, ŭp'-lănd, *s.* Hochland, *n.* ~ *a.* hoch gelegen, Hochlands ... ~ cotton (Am.) Hochland-Baumwolle, *f* (*opp.* Sea Island cotton). ~ rude (n. u.) wild, roh. ~ inhabitants, *pl.* Höhenbewohner, Hochländer, *pl.* ~ -willow rote Weide, *f.* ‖-er, *s.* Hochländer, *m.* ‖-ish, *a.* hochländiſch, gebirgiſch; *fig.* roh.
uplay, ŭp-lā', *v. a. ir.* (n. u.) aufhäufen, auflegen, ſammeln.
uplead, ŭp-lēd', *v. a. ir.* emporleiten.
uplift, ŭp-lĭft', *v. a. ir.* aufheben, emporheben. To ~ a hymn eine Hymne anſtimmen.
up-line, ŭp'-lĭn, *s.* Eiſenbahnlinie, die in der Richtung nach der Hauptſtation führt; Telegrammlinie *f* in der Richtung nach der Hauptſtation.
uplock, ŭp-lŏk', *v. a.* (n. u.) verſchließen.
uplong, ŭp'-lŏng, *s. T.* Saumlatte (der Windflügel), *f.* ſauffſehen.
uplook, ŭp-lōōk', *v. n.* (n. u.) aufblicken,
uploper, ŭp-lō'-pĕr, *s.* Kropftaube, *f.*
upmost, ŭp-mōst', *a.* oberſt, höchſt, zu höchſt, ganz oben; ſ. uppermost.
upon, ŭp-ŏn', *prp.* auf (urſpr. Ort, worauf etwas gelegt ꝛc. wird: *cf.* above und on) to lay taxes ~ the people ... dem Volke auflegen; ~ enquiry auf geſchehene Erkundigung; ~ a journey auf der Reiſe; ~ my word auf mein Wort; an attempt ~ one's life Attentat auf ...); beſt (~ my honour bei meiner Ehre. ~ the firſt opportunity bei erſter Gelegenheit; ~ his departure bei ſeiner Abreiſe; the money was found ~ them man fand das Geld bei ihnen); über (I was going to moralize ~ the fable ... über dieſe Fabel zu moraliſieren; letters ~ letters Briefe über Briefe; his hat down ~ his eyes den Hut über die Augen gezogen., d. h. ins Geſicht gedrückt; ~ the latch eingeklinkt; my blood ~ your head mein Blut komme über euch!); (n. u.) gemäß, zufolge. ~ duty im Dienſte, auf dem Poſten. ~ his principles nach ſeinen Grundſätzen. ~ record aufgezeichnet. ~ that very day an dem nämlichen Tage. ~ the town verkommen, auf dem Pflaſter liegend. ~ the whole im ganzen. ~ my finishing it wenn ich es fertig habe. To fall ~ the sword durchs Schwert fallen. To make war ~ bekriegen. ‖ ~, *adv. vulg.* beinahe (z. B. the button's all ~ off der Knopf iſt beinahe ab.)
upper, ŭp'-ĕr, *a.* ober, höher, Ober... ~ side Oberſeite, *f.* The ~ Rhine Oberrhein, *m.* ~ -arm balance (*T.* Turnt.) Oberarmſtehen, *n.* ~ -attaint *T.* Sehnenverletzung, Flechſenverletzung (bei Pferden), *f.* ~ Benjamin (*Cant*) Überzieher, *m.* ~ case *T.* obere Schriftkaſten, *m.* ~ chalk gewöhnliche reine weiße Kreide, *f.* ~ crust *vulg.* (beſ. Am.) die oberen Zehntauſend. ~ -deck *T.* oberſte Deck, *n.* ~ freshwater-formation Süßwaſſerkalk, *m.* ~ -garret Oberſtübchen; *fig.* Oberſtübchen, Gehirn, *n.* ~ -gate *T.* Oberthor, *n.* ~ -grinders, *pl.* Stockzähne, Weisheitszähne, *pl.* —hand Oberhand, *f.* Vorteil, *m.* To get the —hand of die Oberhand gewinnen über. ~ -house Oberhaus (im Parlamente), *n.* ~ -leather Oberleder, *n.* ~ -lip Oberlippe, *f.* ~ marine formation Sand, Sandſtein und Mergel, *m.* ~ -masts, *pl.* Mars-, Bram- und Oberbramſtengen, *pl.* ~ new red (*T.* Geol.) bunte Sandſtein, *m.* —part Oberteil, *m & n.* ~ -plate Kolbenplatte (einer Uhr), *f.* ~ roller *T.* Schnürſtock (bei den Teppichwebern), *m.* ~ -room Oberſtube, *f.* ~ school oberſte (dritte) Abteilung *f* einer Schule. ~ -slope (*T.* Hydr.) vordere oder Seitenwand, *f.* ~ square Bruſtbildſtempel, *m.* ~ -stone (of a corn-mill) Laufer, Lauferſtein, *m.* ~ -stratum Oberſchicht, *f.* ~ -stratum of a slate quarry Dachſchale, Flötzſchwarte, *f.* ~ -story obere Stockwerk; Oberſtübchen, Gehirn, *n.* The ~ ten ob. ten thousand feine Welt, *f*, die „oberen Zehntauſend". ‖-ten'dom, (Am.) vornehme Welt, Ariſtokratie, *f.* ~ -vase Haube, Platte (einer Glocke), *f.* ~ -water Oberwaſſer (einer Schleuſe), *n.* ~ -works, *pl. T.* Oberwerk, tote Werk, *n*; *vulg.* Hirnkaſten, *m.* Oberſtübchen, *n.*
uppermost, —möst, *a.* höchſt, zu höchſt, oberſt, oben. To be ~ *fig.* die Oberhand haben; vorherrſchend ſein.
up-pile, ŭp-pīl', *v. a.* aufhäufen.
upping-block ſ. jossing-block.
uppish, ŭp'-ĭsh, *a.* —ly, *adv.* ſtolz; anmaßend; *fam.* hochmütig, eingebildet. ‖-ness, *s.* Stolz, Übermut, *m*; Hochnäſigkeit, *f.*
upraise, ŭp-rāz', *v. a.* erheben, erhöhen
uprear, ŭp-rēr', *v. a.* aufrichten; aufziehen.
upright, ŭp'-rīt, *a.* —ly, *adv.* aufgerichtet; aufrecht, gerade; *T.* gerade liegend (v. Schiffen); *fig.* aufrichtig, rechtſchaffen, gerade, bieder. All had their ears ~ alle ſpitzten die Ohren ~ axle *T.* ſtehende Welle, *f.* ~ drill Rennſpindel, *f.* ~ lady-bower aufrechte Waldrebe, *f*, Brennkraut, *n.* ~ piano *T.* Giraffe, *f*, Giraffenklavier, *n.* ~, *s. T.* Aufriß, Standriß; Ständer, Stiel (eines Riegelwerkes), *m*; *T.* Stuhlſäule, Kranſäule, Docke, *f*; etwas Aufrechtes; (Lotrechtſtehende Zimmerſtück, *n.* ‖ ~, *v. a.* (*T.* Watch-m.) gerade hängen, plantieren. ‖ ~ -loom *T.* Hautelisſeſtuhl, *m.* ~ -man (*O. C.*) Anführer *m* einer Bettlerbande. ~ -tool Gerabehängemaſchine (der Uhrmacher), *f*, Planteur, *m.*
uprightness, *s.* Geradheit; *fig.* Geradheit, Aufrichtigkeit, Redlichkeit, *f*
uprise, ŭp-rīz', *v. n. ir.* aufſtehen; aufſteigen, aufkommen, aufgehen.
uprise, ŭp'-rīz, *s.* Aufſtehen, *n*; Aufgang, *m*; (*T.*—*s* Turnk.) Schwungſtemmen, *n.* ~ with a jerk Zuckſtemmen
uproar, ŭp'-rōr, *s.* Aufruhr, Lärm, *m.* Unruhe, Verwirrung, *f.* ~, ŭp-rōr' *v. a.* (n. u.) aufrühren, verwirren. ‖-ious, *a.* aufrühreriſch; lärmend.
uproll, ŭp-rōl', *v. a.* aufrollen.
uproot, ŭp-rōt', *v. a.* entwurzeln, ausreißen. ſſtören, aufläſmen.
uprouse, ŭp-rōwz', *v. a.* aufwecken, auf-
upset, ŭp-sĕt', *v. a. ir.* umwerfen, umſtürzen, über den Haufen werfen; überwältigen (v. Gefühlen); (*T.* Forge.) ein Blech bärteln. To ~ one's apple-cart in. aus der Faſſung bringen; ins Unglück ſtürzen. ~, ŭp'-sĕt Umſturz, *m*; (*T.* Bergw.) Überbrechen, Überhauen, *n.* ~ -price billigſte, niedrigſte Preis, *m.* ‖-ting, *s.* Umwerfen, Umſtürzen; Stauchen (in einer Schmiede), *n.*
upshot, ŭp'-shŏt, *s.* Ausgang, *m*, Ende, Reſultat, *n.* When it comes to the ~ wenn man es bei Lichte beſieht. At the ~ endlich. The ~ of it all *fam.* das Ende vom Liede. Upon the ~ wenn es um und um kommt, endlich.
upside, ŭp'-sīd, *s.* obere Seite, *f.* ~ down das Oberſte zu unterſt, um und um, über und über.
up'sides, *a.* (ſchott.) gleich mit, quitt. To be ~ wi' nach Gebühr behandeln; gerächt an jemand ſein. ſſtehen, *n.*
upsitting, ŭp'-sĭt-tĭng, *s.* Aufſitzen, Aufſtehen, Aufſchwingen.
upsoar, ŭp-sōr', *v. n.* ſich in die Höhe
upsodoun (*O. E.* u. u.) = upside down.
upspring, ŭp-spring', *v. n. ir.* (n. u.) emporſpringen. ~, ŭp'-spring, *s.* (n. u.) ſ. upstart.
upstairs, ŭp'-stārz, *a.* in einem oberen Stockwerk (z. B. an room); ~, *adv.*

ben; die Treppe hinauf. To kick ne ~ *(jest.)* jn. mit Gewalt in eine höhere Stellung hineindrängen; einen unpopulären Staatsmann ins Oberhaus versetzen (um ihn unschädlich zu machen).

stand, ŭp-ständ', *v. n. ir.* (n. u.) aufwärts stehen, gerade stehen.

staring, ŭp-stär'-ing, *a.* starrend, in die Höhe sehend.

start, ŭp'-stärt, *s.* Emporkömmling, Glückspilz, *m.* ~, *a.* plötzlich entstanden od. aufgekommen. ~ pride Bauernstolz, *m.* ~, ŭp-stärt', *v. n.* auffahren, aufspringen; schnell emporkommen. †halten, aufrecht halten.

stay, ŭp-stä', *v. a. ir.* (n. u.) stützen, -stick, ŭp-stik', *v. n.* sich auf die Beine machen (im Munde der Matrosen).

-stream slope, ŭp'-strēm-slōp, *s.* (*T.* Bhdr.) vordere od. Seitenwand, *f.*

-stroke, ŭp'-strōk, *s. T.* Kolbenaufgang, *m*; Haarstrich (Federzug nach oben) (*opp.* down-stroke) Grundstrich (Federzug nach unten), *m.*

-swarm, ŭp-swȧrm', *v. a.* (n. u.) aufregen, aufwühlen.

-take, ŭp-täk', *v. a. ir.* (n. u.) aufnehmen. ~, ŭp'-täk, *s. (provinc.)* Wahrnehmungsvermögen, *n*; *T.* Fuchs des Ofens), *m.* †reißen, aufreißen.

-tear, ŭp-tär', *v. a. ir.* aus der Erde -thunder, ŭp-thŭn'-dĕr, *v. n.* einen donnerartigen Lärm emporsenden.

-town, ŭp'-tŏwn, *a.* (Am.) in der oberen Stadt (d. i. im höher gelegenen Teile). †erziehen.

-train, ŭp-trān', *v. a.* (n. u.) aufziehen,

-train, ŭp'-trān, *s.* Eisenbahnzug nach der Stadt (London) zu (*opp.* down-train Eisenbahnzug in das Land hinein), *m.* †werfen, aufwühlen.

-turn, ŭp-tėrn', *v. a.* aufwerfen, umward, ŭp'-wĕrd, *a.* aufwärts gerichtet, nach oben gerichtet; *T.* stromaufwärts gehend. An ~ tendency Neigung *f* der Kurse zum Steigen. ~, *s.* Höhe; (n. u.) Spitze, *f*, Gipfel, *m.* -, *adv.* s. d. f. W.

-wards, ŭp'-wĕrdz, *adv.* aufwärts, in die Höhe; bergan; oben, obenwärts; *fig.* über, darüber, mehr als. ~ of thousand über Tausend.

-whirl, ŭp-hwėrl', *v. a. & n.* emporwirbeln. †aufwickeln.

-wind, ŭp-wind', *v. a. ir.* aufwinden, -with, ŭp-with', *adv.* (schott.) über, aufwärts. †n, Harnschnur, *f.*

-achus, ŭ'-rā-kŭs, *s. T.* Blasenband, -aconise, ŭ-rāk'-ō-nīs, *s.* (*T.* Min.) Urankalk, *m.*

-æmia, ŭ-rē'-mĭ-ă, *s.* Urämie (Blutvergiftung durch Urin), *f.*

-æmic, ŭ-rē'-mĭk, *a.* (*T.* Med.) urämisch.

-amil, ŭ'-rā-mĭl, *s.* Zersetzungsprodukt der Thionursäure, *n.*

-anate, ŭ'-rā-nāt, *s.* Uransäuresalz, *n.*

-anic, ŭ'-rān-ĭk, *a.* auf Uran bezüglich; Uran enthaltend. ~ acid Uransäure, *f.* ~ nitrate salpetersaure Uranoxyd, *n.* ~ oxide Uranoxyd. ~ salt Uranoxydsalz, *n.*

-anite, ŭ'-rā-nīt, *s. (T.* Min.) Uranit, Uranglimmer, *m.* †gehörig.

-anitic, ŭ-rā-nĭt'-ĭk, *a.* zum Uranit

-anium, ŭ-rā'-nĭ-ŭm, *s. T.* Uran, *n.* -protoxide of ~ *T.* Uranoxydul, *n.* ~ bloom Uranblüte, *f.* ~-mica Uranglimmer, *m.* ~-vitriol Uran-Vitriol, *m.*

uran-ochre, ŭ-rān-ō'-kėr, *s.* Pechblende, *f.*

uranography, ŭ-rā-nŏg'-rā-fĭ, *s.* Himmelsbeschreibung, *f.* †lehre, *f.*

uranology, ŭ-rā-nŏl'-ō-jĭ, *s.* Himmelsuranometry, ŭ-rā-nŏm'-ĕt-rĭ, *s.* Himmelsmeßkunst, Uranometrie, *f.*

uranoscope, ŭ-rān'-ō-skōp, *s. T.* Uranoskop, *n.*

uranoscopist, ŭ-rā-nŏs'-kō-pĭst, *s.* Himmelsbeobachter, Sternseher, *m.*

uranoscopy, ŭ-rā-nŏs'-kō-pĭ, *s.* Himmelsbeobachtung, Sternseherei, *f.*

uranous, ŭ'-rān-ŭs, *a.* ~ oxyde Uranoxydul, *n.* ~ salt Uranoxydulsalz, *n.* ~ sulphate schwefelsaure Uranoxydul. †net), *m.*

Uranus, ŭ'-rā-nŭs, *s.* Uranus (Planet), *m.*

urao, ōō-rā'-ō, *s.* anderthalb kohlensaure Natron, natürliche Natron (auf dem Grunde mehrerer kleiner Seeen in Mexiko gefunden), *n.* †Salz, *n.*

urate, ŭ'-rāt, *s. (T.* Chem.) harnsaure

urban, ėr'-băn, *a.* zu einer Stadt gehörig, städtisch. †sittig, gesittet.

urbane, ėr-bān', *a.* artig, höflich,

urbanist, ŭr'-băn-ĭst, *s.* Art Birne, *f.* ‖—s, *s. pl.* Urbanisten (Art Nonnen), *pl.*

urbanity, ėr-băn'-ĭ-tĭ, *s.* Urbanität, Höflichkeit, Lebensart; gebildete Munterkeit, *f.* †machen.

urbanize, ėr'-băn-īz, *v. a.* manierlich

urceolar, ėr'-sē-ō-lėr, urceolate, ėr'-sē-ō-lāt, *a. T.* krugförmig.

urchin, ėr'-chĭn, *s.* Igel, *m*, Stachelschwein, *n*; *fig.* lose, kleine Bube, kleine Schelm, *m*, lose, kleine Mädchen, *n*; Art kleiner Kobold; Läufer (in der Baumwollenspinnerei), *m.* ~-like igelhaft, stachelig. ‖—ess, *s.* lose kleine Mädchen, *n.*

ure, ūr, *s.* (n. u.) Brauch, Lauf, Gang, *m.* To put o's. in ~ sich gewöhnen. To put in ~ in Gang bringen. To keep in ~, im Gange erhalten, üben.

ure, *s.* (n. u.) Auerochs, *m.*

ure, *v. n.* (n. u.) †. to use.

urea, ŭ'-rē-ă, *s. T.* Harnstoff, *m.*

uredo, ŭ-rē'-dō, *s.* Brandpilzgattung, *f.*

urena, ŭ-rē'-nă, *s.* Art Flachspflanze *f* in Indien. †gang, *m.*

ureter, ŭ'-rē-tėr, *s. T.* Harnweg, Harn-

urethan, ŭ-rē-thăn', *s.* Karbaminsäureäthyläther, *m* ($NH_2CO_2C_2H_5$).

urethra, ŭ-rē'-thrā, *s. T.* Harnröhre, *f.* ‖—l, *a.* zur H. gehörig (z. B. fistule, calculus Harnröhrenfistel, -stein). ‖—lgy, *s.* Schmerz in der H.

urethritis, ŭ-rē-thrī'-tĭs, *s.* Harnröhrenentzündung, *f.*

urethroplasty, ŭ-rē'-thrō-plăs-tĭ, *s.* plastische Operation *f* an der Harnröhre. †messer, *n.*

urethrotome, —tōm, *s.* Harnröhrenurethrotomy, ŭ-rē-thrŏt'-ō-mĭ, *s. T.* Harnröhrenschnitt, *m.*

uretic, ŭ-rĕt'-ĭk, *a.* harntreibend.

urge, ėrj, *v. a.* drängen, treiben, nötigen; einem anliegen, in jn. bringen; eifrig betreiben; sich eifrig bewerben um; *fig.* jm. zusetzen; nachdrücklich geltend machen, bringen auf; (n. u.) erbittern, reizen. ~, *v. n.* sich drängen; (*Shak.* n. u.) Beweise beibringen; citieren. To ~ the fire das Feuer schüren. He ~s on proofs er beruft sich auf Beweise. He ~s on my speed er treibt mich zur Eile an. To ~ on one's wild career *(jest.)* blind voranstürmen. To ~ the plea of necessity Notwendigkeit vorschützen. To ~ upon one, to ~ to one's acceptance jm. aufdringen. ×

urgency, ėr'-jĕn-sĭ, *s.* Dringlichkeit, *f*; Notdrang, *m*; dringende Bitte, *f.* ~ was declared ein Dringlichkeitsantrag ist gestellt worden (im Parlament).

urgent, ėr'-jĕnt, *a.* —ly, *adv.* dringend, dringlich, ungestüm. To be in ~ need of . . . etwas höchst nötig brauchen. To be ~ for auf etwas dringen. To be ~ upon one in einen dringen.

urger, ėr'-jėr, *s.* Dränger, Treiber; ungestüme Bitter, *m.* †r.

urge-wonder, ėrj'-wŏn-dėr, *s.* Art Gerste,

urging, ėrj'-ĭng, *s.* Dringen, Treiben, *n.* ~, *a.* dringend, drängend.

uric, ŭ'-rĭk, *a.* ~ acid T. Harnsäure, *f* ($C_5N_4H_4O_3$). †Licht und Recht, *n.*

Urim, ŭ'-rĭm, *s. (bibl.)* ~ and Thummim

urinal, ŭ'-rĭn-ăl, *s.* Uringlas, Harnglas, *n*; Bedürfnisanstalt, *f*, Pissoir, *n.*

urinant, ŭ-rī-nănt', *a. (T.* Her., b. Fischen) kopfabwärts und den Schwanz aufrecht. †serloch, *n.*

urinarium, ŭ-rĭ-nā'-rĭ-ŭm, *s.* Mistwasserurinary, a'-rĭ-nėr-ĭ, *a.* Harn . . ., Urin . . . ~ affection Harnbeschwerde, *f.* ~ bladder Harnblase, *f.* ~ passage Harnröhre, *f.* ~ tube Katheter, *m.* ~, *s.* †. urinarium.

urinative, ŭ'-rĭ-nāt-ĭv, *a.* harntreibend.

urinator, ŭ-rĭ-nā'-tėr, *s.* (l. u.) Taucher, *m.*

urine, ŭ'-rĭn, *s.* Urin, Harn, *m.* ~ diabetic Zuckerharn, *m.* ~, *v. n.* das Wasser lassen, harnen. †wage, *f.*

urinometer, ŭ-rĭ-nŏm'-ĕt-ėr, *s.* Harnurinous, ŭ'-rĭn-ŭs, *a.* harnartig.

urith, ŭ'-rĭth, *s. (provinc.)* Ineinanderweben, Verbinden der Zäune und Hecken, *n.*

urn, ėrn, *s.* Urne, *f*, Krug; Aschenkrug; Wasserkrug, Theekessel, *m*; U. (Flüssigkeitsmaß), *f.* ~, *v. a.* in eine U. einschließen. ‖—al, *a.* Urnen . . . ~-rug Behang *m* für die Theemaschine. ~-shaped wie eine U. gestaltet. ~-stand Theemaschinengestell, *n.*

urocele, ŭ'-rō-sēl, *s. T.* Harnbruch, *m.*

uromancer, ŭ-rŏm'-ăn-sėr, *s.* Harndoktor, *m.* †gung aus dem Urin, *f.*

uromancy, ŭ-rŏm'-ăn-sĭ, *s.* Wahrsauroscopy, ŭ-rŏs'-kō-pĭ, *s. T.* Besichtigung des Urins, *f.*

urry, ŭr'-ĭ, *s.* blaue Lehm, *m.*

ursa, ėr'-să, *s. T.* Bär (Gestirn), *m.* ~-major große Bär. ~-minor kleiner

ursal, ėr'-săl, *s.* †. sea-bear. †Bär.

ursiform, ėr'-sĭ-fȧwrm, *a.* wie ein Bär geformt. †hörig, Bären . . .

ursine, ėr'-sīn, *a.* zu einem Bären gehörig.

urson, ŭr'-sŏn, *s.* †. urchin.

Ursuline, ėr'-sŭ-lĭn, *s.* Ursulinerin, *f.* ~, *a.* auf den Ursulinerinen-Orden bezüglich.

ursus, ėr'-sŭs, *s.* Bär, *m.* †artig.

urticaceous, ėr-tĭ-kā'-shŭs, *a.* nesselurticaria, ėr-tĭ-kā'-rĭ-ă, *s.* Nesselfieber, *n.*

urtication, ėr-tĭ-kā'-shŭn, *s. T.* Nesselsucht, *f*; Peitschen mit Nesseln (als Heilmittel teilweiser Lähmungen), *n.*

urus, ū'-rŭs, *s.* Ur, Auerochs, *m.*

us, ŭs, *prn.* uns. Of ~ unser.

U. S. = United States die Vereinigten Staaten von Nordamerika.

U. S. A. = U. S. of America od. U. S. Army.

U. S., u. s. = ut supra (lat.) wie oben.

usable, ūz'-ă-bl, *a.* brauchbar.

usage, ūz'-ăj, *s.* Gebrauch, *m*, Gewohnheit, Sitte, Manier, Art, *f*; Herkommen, *n*; Behandlung, Begegnung; *T.* Handlungsweise im Geschäft, *f*;

Handelsbrauch, *m.*, Usanz, *f.* Ill ~ Grobheit, Roheit, Härte, *f.*

usager, —ẹr, *s.* (n. u.) Benutzer, Nutznießer, *m.*

usance, ūz'-ăns, *s.* Gebrauch, Genuß; Zins, *m.*, Zinsen, *pl.*; *T.* Uso, *m.* Wechselfrist, *f.* Bills at ~ Usowechsel, *pl.* The rate of ~ Zinsfuß, *m.*

use, ūs, *s.* Gebrauch, *m.*, Benutzung, Anwendung; Gewohnheit, *f.*; Vorteil, Nutzen, *m.*; Bedürfnis; Übliche, *n.*, Brauch, *m.*; Übung; Behandlung, Begegnung, *f.*; Mietzins; Zins, *m.*, Zinsen, *pl.*; Nutznießung, *f.* ~ and waste (*T.* Archit.) Vorhaltung *f* und Verschnitt, *m.* ~ makes perfectness *(prov.)* Übung macht den Meister. ~ is second nature *(prov.)* Gewohnheit wird zur zweiten Natur. Direction for ~ Gebrauchsanweisung, *f.* In ~ üblich, gewöhnlich, in Gebrauch. Of ~ nützlich, dienlich. Out of ~ nicht mehr üblich, ungebräuchlich, veraltet. It was a (od. in) ~ with us wir pflegten . . . It was all of no ~ es half alles nichts. It is very little ~ attempting to find him (Zeitungssprache) es würde wenig helfen, wenn man versuchen wollte, ihn aufzufinden. To make ~ of sich bedienen (eines D.), Gebrauch machen von. To make o'.s. of some ~ helfen, zugreifen. To put out of ~ außer Kurs setzen. To let to ~ auf Zinsen austhun. To put to ~ auf Zinsen geben. To take ~ auf Zinsen leihen. To pay ~ verzinsen. What is the ~ of crying? was hilft das Weinen? || ~, ūz, *v. a.* (for) (ge)brauchen, benutzen, anwenden; verbrauchen; (aus)üben; gewöhnen; behandeln, begegnen; *(obs.)* an einem Orte sein, einen Platz (z. B. ein Wirtshaus) besuchen. How does the world ~ you? *(jest.)* wie geht dir's? ~, *v. n.* gewohnt sein, pflegen; fortfahren; hinkommen. To ~ o'.s. to sich gewöhnen an. To ~ o'.s. (n. u.) sich betragen, sich verhalten. To ~ up verbrauchen, abnutzen; (ein Heer) zerstreuen, überwinden; (Am.) erschöpfen, ermüden. To ~ one ill übel mit jm. verfahren, ihn mißhandeln. To ~ extremity zur Gewalt schreiten. To ~ fair means im Guten zu Werke gehen. To ~ imprecations Verwünschungen ausstoßen. "used to" (mit *s* in der Aussprache) ist mit dem Imperf. des folg. Zeitworts zu übersetzen z. B. I used to see him frequently ich sah ihn oft; it used to be so formerly so war es früher.

used, ūzd, *a.* üblich, gebräuchlich. ~ to gewöhnt an, abgehärtet gegen. ~ up zu Grunde gerichtet, verloren; getötet.

useful, ūs'-fo͝ol, *a.* —ly, *adv.* (to) nützlich, brauchbar, dienlich. ~ effect (*T.* Mech.) Nutzleistung, *f.* ~ resistance (*T.* Mech.) Nutzlast, *f.* ||—ness, *s.* Nützlichkeit, Brauchbarkeit, Dienlichkeit, *f.*

useless, ūs'-lĕs, *a.* —ly, *adv.* (to) unnütz, unbrauchbar. ||—ness, *s.* Unnützlichkeit, Unbrauchbarkeit, *f.*

user, ūz'-ẹr, *s.* Brauchende, Benutzer; Behandelnde, *m.*

usher, ŭsh'-ẹr, *s.* Ceremonienmeister; Aufwärter, Thürsteher; Unterlehrer, *m.* ~ of the Black Rod Beamter *m* des Hosenbandordens. ~ of the Green Rod Beamter des Distelordens. ~, *v. a.* führen, einleiten; *fig.* verkünden, Vorbote sein von. To ~ in einführen, anmelden. ||—ance, *s.* (n. u.) Einführung, *f.* ||—dom, —ship, *s.* Ceremonienmeisterstelle, Stelle eines Thürstehers, Gerichtsboten; Unterlehrerstelle, *f.*

uso, ū'-zō, *s.* ſ. usance.

usquebaugh, ŭs'-kwē-bâw, *s.* (Lebenswasser verderbt aus whiskey), schott. u. irischer Kornbranntwein, *m.*

usself, *(O. E.)* = ourselves.

ustilago, ŭs-tĭ-lā'-gō, *s.* eine Brandpilzgattung, *f.*

ustion, ŭs'-tyŭn, *s.* Brennen, *n.* Brand, *m.*; Verbranntfein; *T.* Rösten, *n.*; *T.* Verbrennung, *f.* ſzum Brennen.

ustorious, ŭs-tō'-rĭ-ŭs, *a.* brennbar,

ustulation, ŭs-tŭ-lā'-shŭn, *s.* Brennen, Sengen; *T.* Rösten, *n.*

usual, ū'-zhōō-ăl, *a.* —ly, *adv.* üblich, gebräuchlich; gewöhnlich. ||—ness, *s.* Übliche, Gebräuchliche, *n.* Gewöhnlichkeit, *f.*

usucaption, ū-zŭ-kăp'-shŭn, *s. T.* Verjährung od. Besitzerwerbung (durch längeren Gebrauch), *f.*

usufruct, ū'-zhōō-frŭkt, *s. T.* Nießbrauch, *m.*, Nutznießung, *f.* ||—uary, ū-zhōō-frŭk'-tŭ-ẹr-ĭ, *s. T.* Nutznießer, Nießbraucher, *m.* ſWucher treiben.

usure, ū'-zhŭr, *v. n.* (n. u.) wuchern,

usurer, —ẹr, *s.* Wucherer, *m.* ||—like, *a.* wucherlich, wucherhaft.

usurious, ū-zū'-rĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* wucherhaft; wucherisch. ||—ness, *s.* Wucherische, *n.*, Wucherei, *f.*

usurp, ū-zẹrp', *v. a.* usurpieren, sich widerrechtlich zueignen, sich anmaßen, sich bemächtigen (eines D.).

usurpation, ū-zẹr-pā'-shŭn, *s.* Usurpation, Aneignung, widerrechtliche Besitznehmung, *f.*; rechtswidrige Eingriff, *m.* ſtorisch.

usurpatory, ū-zẹrp'-ă-tẹr-ĭ, *a.* usurpa-

usurpature, —ă-tŭr, *s.* (l. u.) Usurpation, *f.*

usurper, ū-zẹrp'-ẹr, *s.* Usurpator, Thronräuber, widerrechtliche Besitznehmer od. Besitzer, *m.*

usurpingly, ū-zẹrp'-ĭng-lĭ, *adv.* usurpatorisch, eigenmächtig, durch Anmaßung.

usury, ū'-zhū-rĭ, *s.* Wucher, *m.*; Agiotage, *f.* To practise ~ wuchern; agiotieren. ~ -interest Wucherzinut, ŭt, *s.* (*T.* Mus.) das C. ſsen, *pl.*

utas ſ. utis.

U. T. = **Utah Territory.**

utensil, ū-tĕn'-sĭl, ū'-tŭn-sĭl, *s.* Gerät, Werkzeug, Geschirr, Gefäß, *n.* —s, *pl.* Utensilien, Werkzeuge, *pl.*, Acker-, Küchengerät, *n.* ~ of war Kriegsgerät.

uterine, ū'-tẹr-ĭn, *a. T.* zur Bärmutter gehörig; von mütterlicher Seite verschwistert, halbbürtig von der Mutter her. ~ fury *T.* Mutterwut, *f.* ~ brother Halbbruder, *m.* ~ sister Halbschwester, *f.*

uterogestation, ū-tẹr-ō-jĕs-tā'-shŭn, *s.* Schwangerschaft, *f.* ſMutterleib, *m.*

uterus, ū'-tẹr-ŭs, *s. T.* Bärmutter, *f.*

utile, ū'-tĭl, *a.* (n. u.) nützlich, zweckmäßig. ~, ū'-tĭ-lē, *s.* (lat.) Nützliche, *n.*

utilitarian, ū-tĭl-ĭ-tā'-rĭ-ăn, *s.* Anhänger des Nützlichkeitsprinzips, Utilitarier, *m.* ~, *a.* utilitarisch, Nützlichkeits . . . ||—ism, *s.* Nützlichkeitsprinzip, *n.*

utilisation, ū-tĭl-ĭz-ā'-shŭn, *s.* Nützlich- od. Nutzbarmachung, *f.*

utility, ū-tĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Nützlichkeit, *f.*

utilize, ū'-tĭl-īz, *v. a.* nutzbar machen

utis, ū'-tĭs, *s. (obs.)* achte Tag nach einem Feste od. Termin; Festtag, *m.*, Festlichkeit, *f.* [above) wie oben

uti supra, ū'-tī sū'-prā, *adv.* (lat.) (s.

utmost, ŭt'-mōst, *a.* äußerste; äußerste, höchste. ~, *s.* Äußerste Möglichste, *n.* I'll do my ~ ich will mein Äußerstes, Möglichstes thun. The ~ of my power nach meinen äußersten Vermögen. ſfenland,

Utopia, ū-tō'-pĭ-ă, *s.* Utopien, Schlara

utopian, ū-tō'-pĭ-ăn, **utopical,** ū-tŏ-pĭk-ăl, *a.* utopisch. ~, *s.* Utopier, ||—ism, *s.* utopische Grundsätze, *pl.*

utricle, ū'-trĭ-kl, *s. T.* Schlauch, *m.*

utricular, ū-trĭk'-ū-lẹr, *a. T.* m Schläuchen versehen. ſSchlauch,

utriculus, ū-trĭk'-ū-lŭs, *s.* (*T.* Bot

utter, ŭt'-tẹr, *a.* äußere; äußerſ gänzlich, völlig; peremptorisch, en scheidend. ~ barristers, *pl. T.* Abdkaten, die außer den Schranken plidieren, *pl.*

utter, —, *v. a.* äußern, hervorbringe (auch nicht artikulierte Töne); audrücken; entdecken, verraten, bekanmachen; *T.* veräußern, verbreite ausgeben; (n. u.) vertreiben; *(Can* falsches Geld in Umlauf setzen. *a.* (High-life *sl.*) äußerst schön o schlecht. ||—able, *a.* zu äußern, au zubrücken. Not —able unaussprechlich. ||—ableness, *s.* Aussprechlichkeit, *f.*

utterance, —äns, *s.* Äußerung; Aussprache; Sprechart, *f.*, Ausdruck, Vortrag, *m.*; Hervorbringung; *T.* Veräußerung, *f.*, Verkauf, *m.*; (n. u Äußerste, *n.* To give ~ to hervorbringen, aussprechen.

utterer, —ẹr, *s.* Äußernde, Vorbringende; Bekanntmachende, Entdeckende Verratende; in Umlauf Bringende *T.* Verkäufer, *m.*

utterly, —lĭ, *adv.* äußerst, gänzlich völlig; *(jest.)* über die Maßen fein elegant.

uttermost, —mōst, *a.* ſ. utmost. T thou hast paid the ~ farthing *(bib.)* bis du den letzten Heller bezahlt ha

uvea, ū'-vē-ă, *s. T.* Traubenhäutch *n* des Auges.

uveous, ū'-vē-ŭs, *a. T.* zum Traubehäutchen gehörig; traubenförmig. coat of the eye Traubenhaut (d Auges), *f.*

uvula, ū'-vū-lă, *s. T.* Zäpfchen (i Halse), *n.* Falling of the ~ Schieße Fallen des Zäpfchens, *n.* ~-spo Instrument, das Z. niederzuhalten,

uxorial, ŭg-zō'-rĭ-ăl, *a.* (l. u.) auf ei Frau bezüglich; ſ. uxorious.

uxoricide, ŭg-zŏr'-ĭ-sĭd, *s.* Gattinnemord; Gattinnenmörder, *m.*

uxorious, ŭg-zō'-rĭ-ŭs, *a.* in sei Frau zu sehr verliebt. ||—ly, *ad* aus übertriebener Liebe zu sein Frau. ||—ness, *s.* übertriebene Liebe zu seiner Frau.

V.

(v.) = verb; verse; *versus* (against); ride fieh; Virgin; D. V. = *Deo volente* o Gott will!

, vä, *i. T.* fort! fort gespielt!

A. = Vicar Apostolic; Vice-admiral; Royal Order of Victoria = Virginia. [and Albert.

cancy, vā'-kän-sī, *s.* Leere, *f*; leere Raum, *m*, Lücke; *fig.* Erledigung (einer Stelle); erledigte Stelle; Muße, Feierzeit; Unthätigkeit, Geistesträgheit, Gedankenlosigkeit, *f.* vacancies, *pl.* Ferien, *pl.*, Ruhezeit, Muse, *f.* To stare at ~ ins Leere starren. Vacancies from necessary labour Erholungszeiten, *pl.*

cant, vā'-känt, *a.* leer; *fig.* erledigt, unbesetzt, offen; luftleer; leerstehend, unbewohnt; *T.* herrenlos; (Blick) ltier, leer: *fig.* frei, müßig, unthätig; nichtssagend. ~ hours, *pl.* Nebenstunden, *pl.* ~ time Muse, freie Zeit, *f.* To be ~ leer stehen; erledigt sein; frei sein; feiern. ×

cate, vā'-kāt, *v. a.* erledigen; aufgeben, niederlegen; abschaffen, annullieren; (n. u.) vernichten.

cation, vā-kā'-shŭn, *s.* Vakanz, Erledigung; Abschaffung; (l. u.) Ruhezeit, Pause, *f*; Ferien, *pl.* ~-ramble Ferienreise, *f.* ~s, *pl.* Gerichtsferien; Schulferien, *pl.* [stall, *m.*

ccary, vāk'-ā-rī, *s. (provinc.)* Kuhccina, vāk-sī'-nā, *s.* Kuhpocke, *f.*

ccinate, vāk'-sī-nāt, *v. a.* die Kuhpocken einimpfen.

ccination, vāk-sī-nā'-shŭn, *s.* Impfung der Kuhpocken, *f.* Compulsory ~ Impfzwang, *m.* The ~ took very finely die J. war von Erfolg.

ccinator, vāk'-sī-nāt-ŏr, *s.* [. vaccinist.

ccine, vāk'-sin, *a.* Kuh... ~infection, ~ lymph, ~ matter Kuhpockenlymphe, *f.* Impfstoff, *m.* ~ pox, ~ disease Kuhpocken, *pl.*

ccinist, vāk'-sin-ist, *s.* Impfarzt, *m.*

ccinium, vāk-sin'-i-ŭm, *s.* Heidegewächs (Heidel-, Preißel- und Blaubeeren), *n.* [Prärien), *m.*

cher, vā-shā', *s.* (Am.) Hirt (der

cillancy, vās'-il-ăn-sī, *s.* (l. u.) Wanken, Schwanken, *n.*

cillant, vās'-il-ănt, *a.* wankend, schwankend, unstet.

cillate, vās'-il-āt, *v. n.* wanken, schwanken; *fig.* unentschlossen sein; *T.* walen.

cillation, vās-il-lā'-shŭn, *s.* Wanken, Schwanken, *n*; *fig.* Wankelmütigkeit, *f.* [leeren.

cuate, vāk'-ū-āt, *v. a.* (l. u.) auscuation, vāk-ū-ā'-shŭn, *s.* (l. u.) Ausleerung, *f.*

cuist, vāk'-ū-ist, *s.* der einen leeren Raum in der Natur annimmt.

cuity, vā-kū'-i-tī, *s.* Leere, *f*; leere Raum, *m*, Lücke; *fig.* Nichtigkeit, Eitelkeit, *f.* [s. Leerheit, Leere, *f.*

cuous, vāk'-ū-ŭs, *a.* leer. ‖-ness, cuum, vāk'-ū-ŭm, *s.* luftleere Raum, *m.* Torricellian ~ Torricellische Leere, *f.* To produce a ~ einen luftleeren R. herstellen. ~-box Vakuumkasten (der Papiermaschine), *m.* ~-pan *T.* Pfanne *f* zum Kochen des Klärsels im luftverdünnten Raume. ~ -pump Vakuumpumpe, *f.* ~-valve Luftventil, *n.* [vergehen.

vade, vād, *v. n.* (n. u.) verschwinden,

vade-mecum, vā-dē-mē'-kŭm, *s.* Taschenbuch, Vademekum, *n.* [schaft, *f.*

vadium, vā'-dī-ŭm, *s.* Pfand, *n*, Bürgvafrous, vā'-frŭs, *a.* (n. u.) verschmitzt, verschlagen. ‖-ness, *s.* Verschmitztheit, Verschlagenheit, *f.*

vagabond, vāg'-ā-bŏnd, *a.* herumstreichend, umherschweifend, heimatlos; *fig.* unstet. ~, *s.* Herumstreicher; Landstreicher, *m.* ‖-age, —lism, —ry, *s.* Vagabundenleben, *n*, Landstreicherei, *f.* ‖-ize, *v. n.* (over) vagabundieren.

vagancy, vā'-gän-sī, *s.* (n. u.) 1. [. vagrancy. 2. Extravaganz, *f.*

vagarious, vā-gā'-rī-ŭs, *a.* Launen habend.

vagary, vā-gā'-rī, *s.* seltsame, närrische Einfall, *m*, Grille, *f*, tolle Streich, *m.* ~, *v. n.* unstet herumschweifen.

vagient, vā'-jī-ĕnt, *a.* (n. u.) schreiend (wie ein Kind). [Mutterscheide, *f.*

vagina, vā-jī'-nā, *s.* (vaginæ, *pl.*) *T.*

vaginal, văj'-i-năl, vā-jī'-năl, *a.* Scheide..., Mutter... ~ portion Vaginalteil, *m.* [scheidenartig.

vaginant, văj'-i-nănt, vā-jī'-nănt, *a.*

vaginate, vā-jī'-nāt, vaginated, văj'-i-nāt-ĕd, *a. T.* von einer Scheide umschlossen. ~, *s.* von einer Scheide umschlossene Polyp oder Krebs, *m.*

vaginitis, văj-i-nī'-tĭs, *s. T.* Scheidenentzündung, *f.*

vaginopennous, văj-i-nŏ-pĕn'-nŭs, *a.* mit harten Flügeldecken.

vagous, vā'-gŭs, *a.* herumschweifend, unstet, flüchtig.

vagrancy, vā'-grăn-sī, *s.* Umherschweifen, *n*, Landstreicherei, *f.*

vagrant, vā'-grănt, *a.* herumstreichend, unstet. ~ act Bettelmandat, *n.* ~, *s.* Landstreicher; Strauchdieb, Buschklepper, *m.* ‖-ness, *s.* [. vagrancy.

vagrle, vā'-grl, *s.* (schott.) Grille, *f*, närrische Einfall, *m.*

vague, vāg, *a.* —ly, *adv.* herumstreichend; *fig.* weit, unbestimmt, ungewiß, schwankend, vag. ‖-ness, *s.* Unbestimmte, Vage, *n.*

vaik, vāk, *v. n.* (schott.) erledigt werden; unbesetzt sein.

vail, vāl, *s.* 1. Schleier; Vorhang, *m.* 2. (n. u.) Sinken, *n*, Abnahme, *f.* 3. (n. u.) Nutzen, Vorteil, *m.* ~ of the sun Untergang der Sonne, *m.* ~, *v. a.* 1. verschleiern; *fig.* verhüllen, verbergen. 2. (n. u.) fallen lassen, abnehmen, abziehen; senken, niederlassen; *fig.* dämpfen; streichen (die Segel). ~, *v. n.* 1. *(poet.)* Vorteil haben. 2. (n. u.) nachgeben, weichen.

vailful, vāl'-fōōl, *a.* (n. u.) vorteilhaft, ersprießlich.

vails, vālz, *s. pl.* Trinkgeld, *n.*

vain, vān, *a.* —ly, *adv.* vergeblich, unnütz; eitel; leer, nichtig; ungegründet; prahlerisch, schimmernd; unwahr, falsch; (of) eitel, stolz. ~ show Prahlerei, Windbeutelei, *f.* In ~ vergebens, umsonst. To take in ~ mißbrauchen. ‖-glorious, *a.* —gloriously, *adv.* hochmütig; ruhmredig, großsprecherisch. ‖-gloriousness, *s.* Ruhmredigkeit, *f.* ‖-glory, *s.* Hochmut, *m*; Ruhmredigkeit, Großsprecherei, *f.* [sonst; eitel; thöricht.

vainly, vān'-lī, *adv.* vergebens, umvainness, vān'-nĕs, *s.* Vergeblichkeit, Eitelkeit, Nichtigkeit, *f.*

valr, vār, vairé, vā'-rā, vairy, vār'-ī, *a. (T.* Her.) mit bunten Eisenhütchen versehen. ~, *s.* Eisenhütchen, *n.*

valvode, vā'-vōd, *s.* Woiwode, Statthalter und Fürst in Polen, in der Moldau und Walachei, *m.* ‖-ship, *s.* Woiwodschaft, *f.*

vakeel, vā-kēl', *s.* Gesandte; Abgeordnete; Sachwalter (in Indien), *m.*

valance, văl'-ăns, *s.* Bettfransen, *pl.*, Falteurand, *m.* ~, *v. a.* mit einem F. od. mit Fransen behängen; *fig.* befransen.

vale, vāl, *s.* 1. *(poet.)* Thal, *n.* 2. Trinkgeld, *n* (s. vails). 3. [. gunwale. ~ of a pump *T.* Pumpendaal, *n.*

valediction, văl-ē-dĭk'-shŭn, *s.* Abschiednehmen, Lebewohl, *n.*

valedictory, văl-ē-dĭk'-tŏr-ī, *a.* abschiedlich, Abschieds... ~ speech Abschiedsrede (in amerikan. Colleges), *f.* ~, *s.* Abschiedsrede, *f.*

valentia, vā-lĕn'-shī-ă, *s.* Westenzeug *m* aus Wolle, Baumwolle und Seide.

valentine, văl'-ĕn-tīn, *s.* (am St. Valentinstage erkorne) Liebchen; Liebesbriefchen (am St. Valentinstage), *n.* St. —'s day St. Valentinstag (14. Februar), *m.*

valerian, vă-lē'-rī-ăn, *s.* Baldrian, *m.* ‖-an'ic acid Valeriansäure, Baldrian-

vales [. valls. [säure, *f* ($C_5H_{10}O_2$).

valet, văl'-ĕt, *s.* Bediente, Diener; *T.* Spornstab, *m.* ~ de Chambre Kammerdiener, *m.* ~, *v. n.* die Dienste eines Dieners verrichten.

valetudinarian, văl-ē-tū-dī-nā'-rī-ăn, *a.* kränklich, siech. ~, *s.* kränkliche Mensch, Siechling, × *m.* ‖-ism, *s.* Kränklichkeit, *f.* [nesung8zustand, *m.*

valetu'dinariness, —nēr-ī-nĕs, *s.* Gevaletudinarious, văl-ē-tū-dī-nā'-rī-ŭs, valetudinary, văl-ē-tū'-dī-nēr-ī, *a.* [. valetudinarian.

valiance, văl'-yăns, valliancy, văl'-yăn-sī, *s.* (n. u.) Tapferkeit, *f.*

valiant, văl'-yănt, *a.* —ly, *adv.* stark, kräftig; tapfer, mutig, brav. ~ ignorance tüchtige Unwissenheit, *f.* ~, *s.* tapfere Person, *f.* ‖-ize, văl'-yăntīz, *v. n.* (n. u.) tapfer handeln. ‖-ness, Tapferkeit; Stärke, *f.*

valid, văl'-id, *a.* —ly, *adv.* triftig, bündig; rechtsgültig; (urspr., n. u.) kräftig, stark. To be ~ gelten. To render ~ bidimieren, legalisieren, rechtskräftig machen.

validate, văl'-i-dāt, *v. a.* bidimieren, legalisieren, rechtsgültig machen.

validation, văl-i-dā'-shŭn, *s.* Bestätigung, Erklärung der Gültigkeit, *f*; Bidimieren, Legalisieren, *n.*

validity, vă-lĭd'-i-tī, *s.* Rechtsgültigkeit; Stärke, Triftigkeit, *f*; (n. u.) Wert, Gehalt, *m.*

validness [. validity.

valinch, văl'-ĭnch, *s.* Faßheber, *m.*

valise, vă-lēs', *s.* Felleisen, *n*, Mantel-

Valkyrian [. Gig. [sack, *m.*

vallance ſ. valance.

vallancy, väl'-lăn-sĭ, *s* (auch ~ wig) große Perücke, *f.*

vallar, väl'-lēr, *a.* ~ crown Mauerkrone, *f.* ſjung, *f.*

vallation, väl-lā'-shŭn, *s.* Verſchan-

vallatory, väl'-lā-tēr-ĭ, *a.* umgebend, einſchließend.

valley, väl'-lĭ, *s.* Thal, *n.* Down the ~ thalabwärts. ~ of tears *(bibl.)* Jammerthal. ~ of a roof Kehle, Einkehle, *f.* ~-piece, ~-rafter Kehlſparren (eines Daches), *m.*

vallum, väl'-lŭm, *s.* Wall, Damm, *m.*

valonia, vă-lō'-nĭ-ă, *s.* Acker- ob. Eckerboppen, *pl.* (Art Eicheln).

valorem, vă-lō'-rĕm, *a.* Ad ~ (lat.) *T.* nach dem Werte. Ad ~ duty nach dem Werte der Güter erhobene Eingangszoll, *m.*

valorous, väl'-ēr-ŭs, *a.* —ly, *adv.* tapfer, kühn, herzhaft. ‖—ness, *s.* Tapferkeit, Herzhaftigkeit, *f.* ſkeit, *f.*

valour, väl'-ŏr, *s.* Tapferkeit, Herzhaftig-

valuable, väl'-ŭ-ă-bl, *a.* ſchätzbar; koſtbar, wertvoll. ‖—ness, *s.* Schätzbarkeit; Koſtbarkeit, *f.* ‖—s, *s. pl.* Koſtbarkeiten, *pl.*

valuation, väl-ŭ-ā'-shŭn, *s.* Schätzung, Veranſchlagung, Taxation, *f*; Wert, *m.* ~-table Valvationstabelle, *f.*

valuator, väl'-ŭ-ā-tēr, *s.* Schätzer, *m.*

value, väl'-ŭ, *s.* Wert; Preis; Gehalt, *m*, Wichtigkeit; *T.* Valuta, Währung, *f*; Betrag, *m.* ~ as per invoice W. in Faktura. ~ when due *T.* Wert bei Verfall. For ~ received *T.* W. erhalten. Inferior in ~, of less ~ von geringerem Gehalte. Liberal ~ anſtändiger Preis. Of no ~ wertlos. To set a ~ on ob. upon Wert legen auf. ~, *v. a.* taxieren, abſchätzen, anſchlagen; *fig.* berechnen; würdigen; *fig.* wert halten; wert ſein; vergleichen; (n. u.) geltend machen, wichtig machen, ſich geachtet machen. ~, *v. n.* To ~ on (upon) *T.* traſſieren, ziehen auf. To ~ o'.s. upon (for) a thing ſich viel einbilden auf. Not to be ~d unſchätzbar. ‖—less, *a.* wertlos.

valuer, väl'-ŭ-ēr, *s.* Schätzer, Taxator; Sachverſtändige, der, welcher wert hält, *m.* ſSchätzung, *f.*

valuing, väl'-ŭ-ĭng, *s.* Schätzen, *n.*

valure, väl'-ŭr, *s.* (n. u.) Wert, *m.*

valvasour ſ. vavasor.

valvate, väl'-vāt, *a. T.* klappig.

valve, välv, *s.* Flügel, Thürflügel, *m*; *T.* Ventil, *n*, Klappe; Schale; *T.* Spelze; *T.* K. (eines Samenbehältniſſes); Steuerung (einer Maſchine), *f*; *T.* Schließhäutchen, *n*, K., *f.* Conical ~ of Watt's engine koniſches V. der Watt'ſchen Dampfmaſchine. ~-box Ventilkammer, *f.* ~-cock *T.* Steuerhahn, *m.* ~-cylinder Steuercylinder, *m.* ‖—d, *a.* mit Klappen verſehen. ‖ ~-face Fläche *f* der hohen Kante des Schiebers. ~-gear Hebel *m* zur Vorwärts- und Rückwärtsbewegung. ~-guard Hubbegrenzung *f* eines Ventils. ~-handle Ventilhebel, *m.* ~-motion Schiebersteuerung, *f.* ~-piston Ventilkolben, *m.* ~-plate Ventilklappe, *f.* ~-ring *T.* Ventilring, *m.* ~-rod Schieberſtange, *f.* ~~~ link Schieberſtangengelenk, *n.* ~-seat Ventilſitz, *m.* ~-shaft Schiebertwelle, *f.* ~-spindle ſ. ~-rod.

valvlet, välv'-lĕt, **valvule**, väl'-vūl, *s. T.* kleine Klappe; *T.* kleine Spelze, *f.*

valvular, väl'-vŭ-lēr, *a.* klappig. ~ disease Klappenfehler, *m.*

vambrace ſ. vantbrace.

vamos(e), vă-mōz', *v. n.* Am. *vulg.* (eigentl. ſpan. Imper. = let us go!) gehen, fortziehen, weglaufen. To ~ the ranch das Haus, den Ort verlaſſen.

vamp, vămp, *s.* 1. Oberleder, *n.* 2. (*T.* Muſ.) improviſierte Begleitung, *f.* ~, *v. a.* flicken, ausbeſſern. To ~ up ausflicken; *fig.* aufſtutzen. ‖—ed papers *vulg.* Lügenzeitungen, *pl.* ~, *v. n.* (n. u.) reiſen; vorwärts kommen. ‖—er, *s.* (up of) Flicker, Aufſtutzer, *m.*

vamper, —ēr, *v. n.* *(provinc.)* prahlen, großthun.

vampire, văm'-pīr, *s.* Vampir, Blutſauger, auch *fig.*; *T.* Vampir, *m.* ~-bat V., Blattnaſe (Fledermaus), *f.*

vampirism, văm'-pīr-ĭzm, *s.* Glaube *m* an Vampire.

vamplet, vămp'-lĕt, *s.* trichterförmige Stahlglocke *f* am Turnierſpieß, um die Hand zu decken.

vampoose, văm-pōs', *v. n. vulg.* (with) ſich aus dem Staube machen (mit).

van, văn, *s.* 1. leicht bedeckte Wagen *m* ob. Kutſche, *f*, für Paſſagiere; Karren in Armenhäuſern; Möbelwagen, *m.*×2. (n. u.) Flügel, *m*; Schwinge; Erzſchaufel, *f.* ~, *v. a.* Erz mittels einer Schaufel waſchen; (n. u.) ſchwingen, wannen.

vanadate, văn'-ă-dāt, **vanadiate**, vă-nā'-dĭ-āt, *s.* banadinſaure Salz, *n.* ~ of lead ſ. vanadinite. ~ of copper banadinſaure Kupferoxyd, *n.* ~ of lead and copper Blei- und Kupferbanadiat, *n.*

vanadic, vă-năd'-ĭk, *a.* auf Banadin bezüglich. ~ acid Banadinſäure, *f* ($V_2O_5H_2O$, ob. HVO_3). ſBleierz, *n.*

vanadinite, vă-năd'-ĭn-īt, *s.* Banadinvanadium, vă-nā'-dĭ-ŭm, *s. T.* Banadin, Metall der Schwererde, *n.*

van-courier, văn-kō'-rĭ-ēr, *s.* Vorbote, *f*, Vorläufer, *m.*

vandal, văn'-dăl, *s.* Vandale, *m.*

vandalian, văn-dā'-lĭ-ăn, **vandalic**, văn-dăl'-ĭk, *a.* wie ein Vandale, barbariſch, roh.

vandalism, văn'-dăl-ĭzm, *s.* Vandalismus, *m*, Zerſtörungswut, *f.*

vandyke, văn-dīk', *s.* ausgezackte, überſchlagende Halskragen, *m.* ~, *a.* ſ. d. ſ. W.

vandyked, văn-dīkt', *a.* ausgezackt. ~ borders, *pl.* Zackenborduren, *pl.* ~ hose, *pl.* buntgezackte Strümpfe, *pl.*

vane, vān, *s.* Wetterfahne, *f*, Wetterhahn; ×*T.* Flügel (am Top der Maſten), *m*; Viſier, Kreuz, *n.* Schieber, *m.* Electric ~ elektriſche Flugrad, *n.* ~-board, ~-stock *T.* Flügelheck, *n*, Flügelſchere, *f.* ~-spindle *T.* Flügelſpill, *n.* ſBorgraben, *m.*

van-foss, văn'-fŏs, *s.* (*T.* Fortif.)

vang, văng, *s.* Seele der Feder, *f.* —s, *pl.* (*T.* Naut.) Geerden, *pl.*

vanglo, văng'-glō, *s.* morgenländiſche Geſang, *m.* ſVordertreffen, *n.*

vanguard, văn'-gārd, *s.* Vorhut, *f*; **vanilla**, vă-nĭl'-lă, *s.* Vanille, *f.*

vanillin, vă-nĭl'-lĭn, *s.* Vanillin, *n* ($C_8H_8O_3$).

vaniloquence, vă-nĭl'-ō-kwĕns, *s.* (n. u.) leere Geſchwätz, eitle Geplauder, *n.*

vanish, văn'-ĭsh, *v. n.* ſchwinden, verſchwinden; vergehen. To ~ away hinſchwinden. —ing fraction Wert von 0/0, *m.* —ing line Fluchtlinie (in der Perſpektive), *f.* —ing plane Fluchtebene (in der P.), *f.* ~ point Fluchtpunkt (in der P.), *m.*

vanity, văn'-ĭ-tĭ, *s.* Eitelkeit, Nichkeit; E. (einer Perſon), *f*; vergeb Wunſch, *m*, fruchtloſe Beſtrebe Täuſchung, *f*, Schein, *m*; Falſch Unwahrheit, *f.* ~ Fair „der markt des Lebens" (Titel eines mans von Thackeray). ~-puppet(eine der allegoriſchen Perſonen i alten Myſterien.

vanmure ſ. vauntmure.

van-neck, văn'-nĕk, *s. (Cant)* We mit großen Brüſten.

vannet, văn'-ĕt, *s. T.* Hohlmuſche

vanquish, văngk'-wĭsh, *v. a.* beſi überwinden (nur einmal: *cf.* to quer); *fig.* widerlegen. ‖—able beſiegbar. ‖—er, *s.* Sieger; Beſi Überwinder, *m.* ‖—ment, *s.* Beſ ſein, *n*, Eroberung, *f.*

vant, vănt, *v. n.* (n. u.) prahlen.

vantage, văn'-tāj, *s.* Vorteil; „S *m*; Überlegenheit, *f*; (n. u.) Gelegenheit, *f*; (n. u.) Überſchu Zugabe, *f.* ~, *s. a.* (n. u.) nü vorteilhaft ſein. ×

vantbrace, văn'-brās, **vantbrass**, v brās, *s.* (n. u.) Armſchiene, Armrüſt *f.* ſcourier,

vant-courier, **vant-guard**, ſ.

vap, văp, *s.* (n. u.) ſchale Wein *m* Getränk, *n.*

vapid, văp'-ĭd, *a.* —ly, *adv.* abgeſtan ſchal, geiſtlos, auch *fig.* ‖—n **vapidity**, vă-pĭd'-ĭ-tĭ, *s.* Geiſtloſig Schalheit, *f.*

vapor, vaporer, &c. ſ. vapour, .

vaporability, vă-pŏr-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* dunſtbarkeit, *f.*

vaporable, văp'-ŏr-ă-bl, *a.* verdunſt

vaporate, vă'-pŏr-āt, *v. n.* (n. u.) dunſten, dunſten.

vaporation, văp-ŏ-rā'-shŭn, *s.* dünſten, Verdunſten, *n.* ſvapora

vaporizable, văp'-ŏr-ĭz-ă-bl, *a.*

vaporization, văp-ŏr-ĭz-ă'-shŭn, *s.* dünſtung, *f.*

vaporize, văp'-ŏr-ĭz, *v. n.* in Da verwandeln. ~, *v. a.* verdampf

vapour, vā'-pēr, *s.* Dunſt, Da D. des auftauenden Eiſes; *fig.* D *m*; *fig.* Grille; Blähung, *f.* —s Dünſte; Blähungen; Mißlau Nervenzufälle, Milzbeſchwer Mutterbeſchwerden, *pl.* To be i —s Grillen haben. ~, *v. n.* (n dunſten, dampfen; (n. u.) verdun *fig.* (of) prahlen, aufſchneiden. *a.* verdünſten. To ~ away verdun verdampfen; abdampfen. To ~ verdunſten; verdampfen; abdün ‖ ~-bath Dampfbad, *n.* ~-cha Abzucht (eines Ofens), *f.* ‖—ed, *a.* feucht; *fig.* grillenhaft, launen ‖—er, *s.* Prahler, Windmacher, ſchneider, *m.*× ſbring

vapouriferous, —lf'-ēr-ŭs, *a.* D

vapourific, vă-pēr-lf'-ĭk, *a.* in Da verwandelnd.

vapourish, vā'-pēr-ĭsh, *a.* dunſtig; launiſch, grillenhaft, mürriſch.

vapourize, vā'-pēr-ĭz, *v. a.* verdün ‖—r, *s.* Verdünſter, *m.*

vapourous, vā'-pēr-ŭs, **vaporose**, pŏr-ōs, *a.* dunſtig, dampfig, Dünſte; blähend; von Mißlau Nervenzufällen herrührend. ‖—n *s.* Dunſtigkeit, dunſtige Beſchaf heit, *f.* ſgrillig, wunderlich, lau

vapoury, vā'-pēr-ĭ, *a.* dunſtig;

vapulation, văp-ŭ-lā'-shŭn, *s.* (n. Auspeitſchen, Schlagen, *n.*

re, vär, s. (n. u.) Stab m einer Gerichtsperson.
rec, vär'-ĕk, s. Varek (Sodasorte), n.
ri, vä'-ri, s. T. Vari, m.
riability ſ. variableness.
riable, vä'-ri-ă-bl, a. —bly, adv. veränderlich, wandelbar, wankelmütig; unbeſtändig; (v. der Bewegung) ungleichförmig. ~ and unsteady v. in Richtung und Stärke. ‖—ness, s. Veränderlichkeit; Unbeſtändigkeit, f. Wankelmut, m.
riance, vä'-ri-ănt, a. wankelmütig, unbeſtändig. ſdern.
riate, vä'-ri-ät, v. a. (n. u.) verän-
riation, vä-ri-ä'-shŭn, s. Veränderung, Abänderung; Verſchiedenheit; (from) Abweichung; T. Variation; (T. Bot.) Abweichung, Verſchiedenheit; T. Biegung, Umbiegung, f. ~ of the compass T. Deklination, Abweichung der Magnetnadel, f. ~ of the ~ die Größe, um welche ſich die Abweichung der Magnetnadel jährlich ändert, f. Line of no ~ T. agoniſche Linie, f. ~ -compass Peil-Kompaß, m. ~ -chart (T. Naut.) Mißweiſungskarte, f. ſpox.
ricella, vär-i-sĕl'-lä, s. ſ. chickenricocele, vär'-i-kō-sēl, vä'-ri-kō-sēl, s. T. Krampfaderbruch, m.
ricoloured, vä-ri-kŭl'-ĕrd, a. bunt, vielfarbig.
ricose, vär-i-kōs', varicous, vär'-i-kŭs, a. T. krampfaderig, Krampf..., Krampfader... ſfaltig; bunt.
ried, vä'-rid, a. verſchieden, mannigriegate, vä'-ri-ĕ-gāt, v. a. bunt machen. ‖—d, a. buntſcheckig, gefleckt. —d copper-ore Buntkupfererz, n.
riegation, vä-ri-ĕ-gā'-shŭn, s. Buntmachen; Buntſcheckige, n. Vielfarbigkeit, f. ×
riety, vä-ri'-ĕ-ti, s. Verſchiedenheit, Mannigfaltigkeit; (l. u.) Abweichung, Veränderung; T. Abart, Spielart, Varietät, f. × ſGeſtalten habend.
riform, vä'-ri-fawrm, a. mannigfaltige
rify, vä'-ri-fi, v. a. mannigfaltige Farben geben. ſa. ſ. variolous.
riola, vä-ri'-ō-lä, s. Blattern, pl. ‖—r, riolle, vä-ri-ōl'-ĭk, a. auf Blattern bezüglich. ſterſtein, m.
riolite, vä'-ri-ō-līt, s. Variolit, Blat-
rioloids, vä-ri'-ō-lŏyds, vä'-ri-ō-lŏyds, s. pl. T. Varioloiden, pl.
riolous, vä-ri'-ō-lŭs, a. Blatter..., Pocken...
riorum, vä-ri-ō'-rŭm, a. eine Mannigfaltigkeit enthaltend. ~ editions, pl. Ausgaben von Büchern, worin die Anmerkungen und Kommentare mehrerer Herausgeber enthalten ſind, pl.
rious, vä'-ri-ŭs, a. verſchieden; veränderlich; mannigfaltig, bunt. ‖—ly, adv. verſchieden, verſchiedentlich. ‖—ness, s. Verſchiedenheit, f.
riscite, vär'-is-sīt, s. (T. Min.) Variscit (Mineral, dem Palait nahe verwandt), m.
rix, vä'-riks, s. (pl. varices, vär'-i-sēz), T. Aderkropf, m, Krampfader; T. Adergeſchwulſt, f.
rlet, vär'-lĕt, s. Kerl, Schelm, Schuft, Bube; (n. u.) Page, Leibdiener, m. ‖—ry, s. (n. u.) Pöbelvolk, gemeine Geſindel, n.
varmint, vär'-mĭnt, s. Am. = vermin. You young ~ vulg. du junger Taugenichts!
varnish, vär'-nĭsh, s. Firnis, Lack, m; Topfglaſur, f; Ätzgrund; Teer zum Anſtreichen der Schiffe; fig. Anſtrich, m. To set a ~ on überfirniſſen. ~, v. a. firniſſen, lackieren, auffärben, auffriſchen; fig. einen Anſtrich geben, beſchönigen. To ~ over überfirniſſen; fig. bemänteln. ‖—brush Firnispinſel, m. ~ -sandarach trockene F. ~ -tree Firnisbaum, m. ‖—er, s. Lackierer; fig. Beſchöniger; einer, der falſche Münze in Umlauf ſetzt, m. ‖—ing, s. Firniſſen ꝛc., n, ſ. to varnish.
'Varsity, väs'-i-ti, s. vulg. ſtatt University. ~ crews Vertreter (beſ. Ruderer) pl. der Univerſitäten Oxford u. Cambridge bei den nationalen Wettkämpfen. ~ race Wettrudern n der Studenten von O. u. C.
varus, vä'-rŭs, s. (T. Med.) Aknepuſtel, f.
varveled, vär'-v'ld, a. T. mit Wurfeſſeln.
varvels, vär'-vlz, s. pl. Fußringe pl. des Falken, worauf der Name des Beſitzers ſteht.
vary, vä'-ri, v. a. verändern (in Art und Weiſe, je nach der Zeit: cf. to alter); vermannigfaltigen; T. variieren. ~, v. n. ſich v.; abwechſeln; (from) abweichen; (from) ſich unterſcheiden (von). ~, s. (n. u.) Veränderung, f, Wechſel, m.
varying, vä'-ri-ĭng, a. abwechſelnd, veränderlich; bunt. With ~ fortunes mit wechſelndem Glück.
vascular, väs'-kŭ-lĕr, a. T. gefäßreich; Gefäß... ~ aperture Gefäßöffnung, f. ~ canaliculo Gefäßkanälchen, n. ~ coil, ~ convolution Gefäßknäuel, m. ~ district Gefäßgebiet, n. ~ distribution, ~ expansion Gefäßausbreitung, f. ~ engorgement Blutſtauung, f. ~ loop Gefäßſchlinge, f. ~ murmur Gefäßgeräuſch, n. ~ passage Gefäßbahn, f. ~ reticulum Gefäßnetz, n. ~ sound Gefäßgeräuſch, n. ~ structure Gefäßbildung, f.
vascularity, väs-kŭ-lĕr'-i-ti, s. T. Gefäßreichtum, m.
vasculiferous, väs-kŭ-lĭf'-ĕr-ŭs, a. T. mit Samengefäßen verſehen.
vase, väz od. väz, s. Vaſe, f, Prachtgefäß, n; künſtliche Blumentopf; Blumenkelch; T. Körper, m, Gefäß, n; T. mittlere Teil eines Kirchenleuchters (bei Goldſchmieden), m. ~ -lamp Vaſenlampe, f.
vaseline, väs'-ĕ-lin, s. Vaſelin, n. ~, v. a. mit B. überſtreichen.
vaso-motor, vās-ō-mō'-tĕr, a. (T. Physiol.) vaſomotoriſch.
vassal, väs'-săl, s. Vaſall, Lehensmann, Untergebene; Knecht, Leibeigene, m; fig. Werkzeug, n; fig. Sklave, m. Rear ~ Aftervaſall. ~, a. knechtiſch, unterthänig, ergeben. ~, v. a. unterwerfen, unterwürfig machen; fig. beherrſchen. ‖—age, s. Dienſtbarkeit, f, Lehnspflicht, f, Vaſallenſtand, m; fig. Abhängigkeit, Unterwürfigkeit, f. × ‖—ry, s. Vaſallenſchar, f.
vast, väst, a. weit ausgedehnt, ungeheuer; fig. unermeßlich; fig. viel umfaſſend. ~, s. große Weite; leere Wüſte, f; unermeßliche Raum, m. The ~ of air der unbegrenzte Himmelsraum.
vastacy, väs'-tă-sĭ, s. (n. u.) Wüſte, f.
vastation, väs-tā'-shŭn, s. s. Verheerung, Verwüſtung, f.
vastidity, väs-tĭd'-i-ti, s. (n. u.) Unermeßlichkeit, f.
vastitude, väs'-ti-tūd, s. unermeßliche Ausdehnung, Unermeßlichkeit, f.
vastly, väst'-li, adv. ungeheuer, gewaltig, überaus; (Shak. n. u.) wie eine Wüſte, öde. ~ fat entſetzlich dick.
vastness, väst'-nĕs, s. ungeheure Größe, weite Strecke, Unermeßlichkeit, f; fig. ungeheure Umfang, m.
vasty, väst'-i, a. (n. u.) ungeheuer.
vat, văt, s. Kufe, Küpe, Bütte, Schöpfbütte, f; Faß (Maß), n; T. Holländerkaſten, m. Blue ~ T. Blauküpe, Bitriolküpe. Fermenting ~ Meiſchkufe (in den Brauereien). Second ~ Rührküpe, f, Rührbottich (bei den Färbern), m. ~ -man Schöpfer, Büttgeſelle (in der Papiermühle), m. ~ -paper Büttenpapier, n. ~ -press Büttenpreſſe, f. ~ -waste Sodaäſcher, m.
Vatican, văt'-i-kăn, s. Vatikan; fig. päpſtliche Stuhl, m. ‖—ism, s. Ultramontanismus, m. ‖—ist, s. Anhänger des V., m.
vaticide, vă'-ti-sīd, s. Prophetenmörder; Poetenmörder, m.
vaticinal, vă-tĭs'-in-ăl, a. prophetiſch.
vaticinate, vă-tĭs'-i-nāt, v. n. (l. u.) weisſagen. ~, v. a. prophezeien, vorherſagen.
vaticination, vă-tĭs-i-nā'-shŭn, s. Weisſagung, Prophezeiung, f.
vaudeville, vōd'-vĕl, s. Vaudeville, Volkslied, Gaſſenlied, n, Gaſſenhauer, m.
vault, vawlt, s. 1. Gewölbe, n, Schwibbogen, m; Kellergewölbe, n; Gruft; (T. Railw.) gewölbte Form der Lauffläche einer Schiene; Kuppe (des Glasofens), f; Höhle, f. 2. Sprung, Satz; (T. Turnk.) Aufſprung, m. Cross-arched ~ Kreuz- od. Kloſtergewölbe. Cylindrical ~ Tonnengewölbe. Surbased ~ Stichbogengewölbe. ~, v. a. wölben; ein G. aufführen; überwölben; bogenförmig krümmen; T. hohl ſchmieden (ein Hufeiſen). ~, v. n. Kunſtſprünge machen, voltigieren; ſich tummeln, ſich ſchwingen. ſgewölbe, n.
vaultage, —'āj, s. (n. u.) Gewölbe, Kellervaulted, —'ĕd, a. gewölbt; T. bogenförmig. ~ sky Himmelsgewölbe, n.
vaulter, —'ĕr, s. Voltigeur, Kunſtſpringer, m.
vaulting, —'ĭng, s. 1. Wölben, n, Wölbung, f. 2. Voltigieren, n. ~ at horizontal bar (T. Turnk.) Reckſpringen, n. ~ -shaft, ~ -pillar Gewölbepfeiler, m.
vaulty, —'i, a. (n. u.) gewölbt.
vaunt, vawnt, v. n. (of) ſich rühmen, prahlen, großſprechen. ~, v. a. rühmen, preiſen. ~, s. 1. Prahlerei, Großſprecherei, f. 2. (n. u.) erſte Teil, Anfang, m. To make a ~ of a thing, to make it one's ~ ſich einer Sache rühmen, damit großthun.
vaunt-courier ſ. vancourier.
vaunter, vawnt'-ĕr, s. Prahler, Aufſchneider, m. ſgroßſprecheriſch.
vauntful, vawnt'-fōōl, a. (of) prahleriſch,
vauntie, vawn'-ti, a. (ſchott.) ſtolz, eingebildet, eitel.
vaunting, vawnt'-ĭng, a. —ly, adv. prahleriſch, großſprecheriſch.
vauntlay, vawnt'-lā, s. T. Wechſelſtand, Wechſelplatz (für Jagdhunde), m; friſche Jagdhunde, pl.
vauntmure, vawnt'-mūr, s. (T. Fortif.) Vormauer, f, Außenwerk, n.
vauqueline, vōk'-lin, s. Strychnin, n.

vavasor, văv'-ă-sŏr, *s.* Lehnsvasall (d. h. Vasall eines Vasallen), *m.* ‖-y, *s.* Afterlehen, *n.*

vaward, vă'-wĕrd, *s.* (n. u.) Vorderteil, *m*, erste Hälfte, *f*; Vordertreffen, *n.*×

vayvod, vayvode, ſ. **valvode.**

vayu, vă'-ū, *s.* Windgott (in Indien), *m.*

V. C. = **Vice-Chancellor; Victoria Cross.**

V. D. M. = *Verbi Divini Minister* Diener des göttlichen Wortes.

've, *vulg.* ſtatt **have.**

veal, vēl, *s.* Kalbfleiſch; (n. u.) Kalb, *n.* ~-collop (*T.* Kochk.) Eskalop(p), *m.* ~-cutlets, ~-steaks, *pl.* Kalbsſkarbonaden, *pl.* ~-pie Kalbfleiſchpaſtete, *f.* ſFuhrwerke gehörend.

vectarious, vĕk-tā'-rĭ-ŭs, *a.* zu einem

vectible, vĕk'-tĭ-bl, *a.* tragbar.

vection, vĕk'-shŭn, **vectitation,** vĕk-tĭ-tā'-shŭn, *s.* (n. u.) Fahren, *n*, Fuhre, *f.* ſvektor, *m.*

vector, vĕk'-tŏr, *s.* (*T.* Geom.) Radius

vecture, vĕk'-tŭr, *s.* (n. u.) Fuhre, *f.*

veda, vē'-dă, **vedam,** vē'-dăm, (*pl.* **vedas**), *s.* Veda (die heiligen Bücher der Hindu), *f.*

vedantee, vē-dăn-tē', **vedandist,** vē-dăn'-tĭst, *s.* oſtind. Theolog, Ausleger des Veda's, *m.* ſwache, *f.*

vedette, vē-dĕt', *s.* Vedette, Reiterveer, vēr, *v. n. T.* (about) ſich drehen, ſich umwenden; halſen, vor dem Winde umwenden; *fig.* ſich wenden. ~, *v. a.* drehen, wenden; *T.* (auch mit out) loslaſſen, ſchießen laſſen (ein Tau). ~ no more! fall nicht ab, nicht Lager! ~ more cable! ſtich mehr Ankertau aus! To ~ out all sail ein Segel aufſpannen. To ~ and haul ſich drehen und ſchralen (vom Winde); abdrieren und anholen (ein Tau). The wind —s aft *T.* der Wind räumt. The wind —ed about to north-west der Wind ſprang um nach Nordweſt.

veerable, vēr'-ă-bl, *a.* (n. u.) veränderlich.

veering, vēr'-ĭng, *s.* Umdrehen; Wetterwendiſche, *n.* ~, *p. a.* umwendend. ſzennatur, *f.*

vegetability, vĕj-ē-tă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Pflan-

vegetable, vĕj'-ē-tă-bl, *s.* Pflanze; Pflanzenſpeiſe, *f.* Gemüſe, *n.* ~, *a.* vegetabiliſch, Pflanzen ... ~ acid *T.* Pflanzenſäure, *f.* ~ body Pflanzenkörper, *m.* ~ butter Baſſiaöl, *n.*× ~-cutter Gemüſeſchneidemaſchine, *f.* ~-dish Gemüſeſchüſſel *f*, das Gemüſe warm zu erhalten. ~-garden Gemüſegarten, *m.* ~ ivory Elfenbeinpalme, *f*, Taguabaum, *m.* ~ juice Pflanzenſaft, *m.* ~ kingdom Pflanzenreich, *n.* ~ marrow große, gurkenförmige Kürbis, *m.* ~ nature Pflanzennatur, *f.* ~ oyster lauchblättrige Bocksbart (hat, gekocht, Auſterngeſchmack), *m.* ~ physiology Pflanzenphyſiologie, *f.* ~ world Pflanzenwelt, *f.*

vegetal, vĕj'-ē-tăl, *s.* Pflanze, *f.*

vegetarian, vĕj-ē-tā'-rĭ-ăn, *a.* vegetarianiſch, von Pflanzen lebend. ~ restaurant vegetarianiſches Speiſehaus, *n.* ~, *s.* Pflanzeneſſer, Vegetarianer, *m.* ‖-ism, *s.* vegetarianiſche Lehre, *f.*

vegetate, vĕj'-ē-tāt, *v. n.* ein Pflanzenleben führen, vegetieren; *T.* auswachſen.

vegetation, vĕj-ē-tā'-shŭn, *s.* Vegetation, *f*, Pflanzenwuchs, *m*; Pflanzenleben; *T.* Auswachſen, *n.*

vegetative, vĕj'-ē-tāt-ĭv, *a.* pflanzenartig wachſend; den Pflanzenwachstum befördernd. ~, *s.* (n. u.) Pflanze, *f.* ‖-ness, *s.* Pflanzenwuchs treibende Kraft, *f.* ſgeſund.

vegete, vĕj-jēt', *a.* (n. u.) lebhaft, ſtark,

vegetive, vĕj'-ē-tĭv, *a.* (n. u.) pflanzenartig, vegetabiliſch wachſend. ~ life Pflanzenleben, *n.* ~, *s.* (n. u.) Pflanze, *f.*

vegeto-animal, vĕj'-ē-tō-ăn'-ĭ-măl, *a.* vegetabiliſch-animaliſch.

vegetous, vĕj'-ē-tŭs, *a.* (n. u.) ſ. **vegete.**

vehemence(cy), vē'-hē-mĕns, *s.* Heftigkeit, Gewalt, *f*; Eifer, Ungeſtüm, *m.*

vehement, vē'-hē-mĕnt, *a.* —ly, *adv.* heftig (in Leidenſchaften, Neigungen, Sprache; *cf.* violent); eifrig, ungeſtüm; nachdrücklich.

vehicle, vē'-hĭ-kl, *s.* Fuhrwerk; *fig.* Behikel, Zuſatzmittel, Hilfsmittel, *n.* ‖-d, *a.* in einem F. gefahren; durch ein V. mitgeteilt.

vehicular(y), vē-hĭk'-ū-lĕr-(ĭ), *a.* Fuhrwerks ... ſkört, *s.* Femgericht, *n.*

vehme, fā'-mē, vehmic-court, vē'-mĭk-veil, vāl, *s.* Schleier; Vorhang; *fig.* Deckmantel, Sch., *m*; *T.* Mütze, *f.* ~, *v. a.* verſchleiern, verhüllen; *fig.* umſchleiern, verbergen. ‖-less, *a.* ohne Sch.; unverdeckt; offen.

vein, vān, *s.* Blutader, Vene; Ader (im Steine, im Holze ꝛc.); Erzader; *fig.* Ader, Anlage; poetiſche A.; Art, Weiſe; Laune, *f*; günſtige Augenblick; Waſſerſtrahl; Gang, Erzgang; Langriß (am Flintenlauf), *m.* ~ of thinking Gedankenreihe, *f.* Little ~, small ~ Äderchen, *n.* To open the ~ zur Ader laſſen. ~, *v. a.* ädern, marmorieren. ‖-al, *a.* Venen ... ‖-ed, —d, *a.* aderig; geädert. ‖-less, *a. T.* aderlos, ohne Adern. ‖ ~-stone Ganggeſtein, *n.* ‖-y, *a.* aderig, voll Adern. The —y artery Lungenblutader, *f.* ſführend.

veliferous, vē-lĭf'-ĕr-ŭs, *a.* Segel

velinche, vē-lĭnsh', *s.* Art Heber, *m.*

velitation, vĕl-ĭ-tā'-shŭn, *s.* (n. u.) Disputieren, *n*, Disput, *m.*

velites, vĕl'-ĭ-tēz, *s. pl.* Veliten, leichte Truppen (bei den alten Römern), *pl.*

velivolant, vĕl-ĭv'-ō-lănt, *a.* (l. u.) mit vollen Segeln fahrend.

vell, vĕl, *s.* Labmagen, *m.* ‖ ~, *v. a.* den Rasen abſtechen.

velleity, vĕl-lē'-ĭ-tĭ, *s.* (niedrigſte Stufe des Willensvermögens) Wollen, *n.* Imperfect ~ Halbwille, *m.*

vellicate, vĕl'-lĭ-kāt, *v. a.* zupfen, kneipen, zwicken; *fig.* reizen.

vellication, vĕl-lĭ-kā'-shŭn, *s.* Zupfen, Kneipen, Zwicken, *n*; *fig.* Reiz, *m.* —s, *pl.* Nervenzuckungen, *pl.*

vellum, vĕl'-lŭm, *s.* feinſte Pergament, Schreibpergament, *n.* ~-paper, ~-post Velinpapier, *n.* ‖-y, *a.* auf Velin bezüglich; wie V.

velocimeter, vĕl-ō-sĭm'-ĕt-ĕr, *s.* Geſchwindigkeitsmeſſer, *m.*

velocipede, vē-lŏs'-ĭ-pēd, *s.* Velozipeb, Reitrad, Zwei-, Dreirad, *n.*

velocipedist, vē-lŏs'-ĭp-ē-dĭst, *s.* Radfahrer, *m.*

velocity, vē-lŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Schnelligkeit, Geſchwindigkeit (z. B. von Kanonenkugeln, Himmelskörpern; *cf.* celerity etc.), *f.* Virtual ~ *T.* virtuelle G.

velours, vĕl-ōrz', *s.* Samtbürſte, *f*, Hutwiſcher (der Hutmacher), *m.*

velt, vēlt, *s.* Pelz, *m*, Pelzfutter, *n.*

velure, vĕl'-ŭr, *s.* (n. u.) Samt, *m.*

velveret, vĕl'-vĕr-ĕt, *s.* ungeköperte Mancheſter, *m.*

velvet, vĕl'-vĕt, *s.* Samt, *m*; (n. u.) Zunge, *f* (to tip one the ~ jn. a ſchimpfen). —s, *pl. T.* Kolben, To be upon the ~ eine Wette ſo karten, daß man ſicher dabei gewir All is not upon ~ between ... co iſt nicht ein ganz ſo gutes Einv ſtändnis zwiſchen ... ~, a. ſamt Samt; *fig.* ſamtweich. ~, *v. a.* (l. S. malen; mit S. bedecken. ‖ ~-bl Samtſchwarz, Beinſchwarz, *n.* ~-Samtmütze, *f.* ~-duck Samte *f.* ‖-ed, *a.* ſamten; ſamtartig malt. ‖-een, *s.* Felbel, *m.* ‖ ~-flo Samtblume, *f.* ~-guards, *pl.* (n. Samtbeſatz, *m*; *fig.* Perſonen, die an den Kleidern trugen, *pl.* ‖-l *s.* Samthaar, *n*; Samtwaren, ‖ ~-lace Samtſpitze, *f.* ~-leaf Gri wurzel, *f.* ~-maker Samtweber, ~-pile Plüſch, *m.* ~-rose Samtr *f.* ~-runner große Waſſerralle (S gel), *m.* ~-stamper Samtute ‖-y, *a.* ſamten, ſamtartig.

Ven. = **venerable.**

vena, vē'-nă, *s.* Vene, Blutader, *f.*

venal, vē'-năl, *a.* 1. (l. u.) in den Ad enthalten. ~ blood Venenblut, 2. käuflich; *fig.* beſtechlich, feil Grundſätze preisgebend; *cf.* m cenary).

venality, vē-năl'-ĭ-tĭ, *s.* Verkäuflichk *fig.* Feilheit, Beſtechlichkeit, *f.*

venary, vē'-nă-rĭ, *a.* das Jagen treffend. ~ pleasure Jagdvergnüg *n.* ſweidmänn

venatic(al), vē-năt'-ĭk, *a.* (n. u.) Jag

venation, vē-nā'-shŭn, *s.* (n. u.) Jag

venatorial ſ. **venatic.**

venble. = **venerable.**

vend, vĕnd, *v. a.* verkaufen, feilbie ~, *s.* (n. u.) Verkauf, *m.*

vendee, vĕn-dē', *s. T.* Käufer, *m.*

vender, vendor, vĕnd'-ĕr, *s. T.* Verkäufer,

vendibility, vĕn-dĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Verkä lichkeit, *f.*

vendible, vĕn'-dĭ-bl, *a.* —bly, verkäuflich; verkaufsweiſe. ‖-n ſ. **vendibility.** ‖-s, *s. pl.* verkä liche Gegenſtände, *pl.*

venditation, vĕn-dĭ-tā'-shŭn, *s.* (n. prahleriſche Darſtellung, *f*, kramen, *n.*

vendition, vĕn-dĭsh'-ŭn, *s.* Verkauf,

venditioni exponas, vĕn-dĭsh-ĭ nī-ĕks-pō'-năs, *s. T.* Befehl *m* an Scheriff, in Beſchlag genomm Waren zu verkaufen.

vendor, vĕn'-dŏr, *s. T.* Verkäufer,

vendue, vĕn-dū', *s. (obs.)* öffentl Verſteigerung, *f.* ~-master A tionator, *m.*

veneer, vē-nēr', *v. a.* furnieren, a einlegen. ~, *s.* Auslegeſtäbchen, *fig.* äußere Anſtrich, *m*, oberflächl Bildung; Scheinheiligkeit, *f.* —s, Furnierholz, Auslegeholz, *n.* ~-c ting saw, ~-mill Furnier-Schnei maſchine, *f.* ~-saw Furnierſäge, ‖-ing, *s.* Furnieren, *n*; aus-, e gelegte Arbeit, *f.*

venefic(al), vē-nĕf'-ĭk, **veneficial,** v ē-fĭsh'-ăl, **veneficious,** vēn-ē-fĭsh'-*a.* —ly, *adv.* (l. u.) giftmiſcheriſ behexend; *(adv.)* durch Gift; du Hexerei. ſſcherei, Vergiftung,

venefice, vĕn'-ē-fĭs, *s.* (n. u.) Gift

venemous ſ. **venomous.**

venenate, vĕn'-ē-nāt, *v. a.* vergift anſtecken. ~, *a.* vergiftet, angeſte

venenation, vēn-ē-nā'-shŭn, *s.* Verg tung, *f*; (n. u.) Gift, *n.*

venene, vē-nēn', **venenose,** vēn-ē-nō **venenous,** vē-nē'-nŭs, *a.* (n. u.) gift

nerability, vĕn-ĕr-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* f. venerableness.
nerable, vĕn'-ĕr-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* ehrwürdig, verehrungswürdig. ‖—ness, *s.* Ehrwürdigkeit, Verehrlichkeit, *f.*
nerate, vĕn'-ĕr-ăt, *v. a.* verehren.
neration, vĕn-ĕr-ă'-shŭn, *s.* (for) Verehrung; Ehrfurcht, *f*; (*T.* Phren.) Liebesꝛ, Verehrungssinn, *m.*
nerator, vĕn'-ĕr-ăt-ŏr, *s.* Verehrer, *m.*
nereal, vĕ-nē'-rĭ-ăl, *a.* Liebes . . .; zeil, verbuhlt; luetisch, syphilitisch, enerisch; die Lustseuche heilend; vollüstig; (n. u.) *T.* kupferhaltig. ~ distemper Lustseuche, *f.* ~ pleasure Liebeslust, Fleischeslust, *f.* ~ signs, *pl.* Liebeszeichen, *pl.* ‖venereal.
nerian, vĕ-nē'-rĭ-ăn, *a.* (n. u.) f.
nereous, vĕ-nē'-rĭ-ŭs, *a.* wollüstig, zeil. ‖ger, *m.*
nerer, vĕn'-ĕr-ĕr, *s.* Wildhüter; Jägerous, vĕn'-ĕr-ŭs, *a.* (n. u.) f. venereous.
nery, vĕn'-ĕr-ĭ, *s.* Fleischeslust, *f*, Beischlaf, *m*; Jagd, *f*, Weidwerk; (n. u.) Wild, *n.* ‖Aderlaß, *m.*
nesection, vē-nē-sĕk'-shŭn, *s. T.*
netian, vĕ-nē'-shăn, *s.* f. Eig.; ein dünner, halbwollener und halbseidener, gestreifter Zeug. ~, *a.* f. Eig. ~ blinds, *pl.* Jalousien, *pl.* ~ carpet Treppenteppich, *m.* ~ door Glasthür, *f.* ~ window Fenster *n* mit drei besondern Flügeln. ~ hose (n. u.) Art kurzer Beinkleider, *pl.* ~ tire (n. u.) Art Kopfputz, *m.* ~ weight gläserner Briefbeschwerer, *m.*
new, vĕn'-ū, veney, vĕn'-ĭ, *s.* (*T.* Fenc.) Gang; Stoß, *m.* A venew of wit witzige Einfall, *m.*
nge, vĕnj, *v. a.* (n. u.) rächen, bestrafen. ‖—able, *a.* (n. u.) rachsüchtig, boshaft.
ngeance, vĕnj'-ăns, *s.* (on) Rache, Ahndung, *f*; (n. u.) Nachteil, *m*, Unglück, *n.* To me belongeth ~ and recompense (A. T.); ~ is mine; I will repay (N. T.) die R. ist mein, ich will vergelten! To do . . . with a ~ mit voller Wucht thun. ✕To take ~ of (on) sich rächen an. What a ~! was zum Henker! With a ~ mit Heftigkeit; aus dem ff, daß es eine Art hat; zum Tollwerden; über alle Erwartung (z. B. he succeeded ~ ~). With a ~ to you! hol' dich der Henker! I am ~ dry (n. u.) ich bin verteufelt durstig. ‖süchtig; rächend.
ngeful, vĕnj'-fōōl, *a.* rachgierig, rachngement, vĕnj'-mĕnt, *s.* (n. u.) Bestrafung, *f.*
nger, vĕnj'-ĕr, *s.* (n. u.) Rächer, *m.*
niable, vē'-nĭ-ă-bl, *a.* —bly, *adv.* erläßlich, verzeihlich.
nial, vē'-nĭ-ăl, *a.* —ly, *adv.* läßlich, verzeihlich; erlaubt. ~ sin Erlassungssünde, *f.* ‖—ness, *s.* Erläßlichkeit; Verzeihlichkeit; Zulässigkeit, *f.*
nice, vĕn'-ĭs, *s.* f. Eig. ~ -glass (n. u.) Spiegel, *m*; Trinkglas *n* von venetianischem Glase. ~ -mallow afrikan. Blasenhibiskus, *m.* ~ -sumach Färberbaum, *m.* ~ -turpentine Lerchenharz, *n.*
nire facias, vē-nī-rē-fā'-shĭ-ăs, *s. T.* Gerichtsbefehl *m* zur Zusammenberufung der Geschwornen bei einem Zivilprozesse.
nison, vĕn'-ĭ-zn, vĕn'-zn, *s.* Wildbret (Hase, Reh, Hirsch), *n.* ~ -pasty Wildbretpastete, *f.*
nom, vĕn'-ŭm, *s.* Gift (besondere Art, schon äußerlich wirkend: *cf.* poison), Schlangengift, *n*, auch *fig.* ~, *v. a.* (*obs.* od. *poet.*) vergiften. ‖ ~ -mouthed mit giftigem Biß.
venomous, vĕn'-ŭm-ŭs, *a.* —ly, *adv.* giftig; *fig.* g., boshaft. ‖—ness, *s.* Giftigkeit; *fig.* Giftigkeit, Bosheit, *f.*
venous, vē'-nŭs, *a.* Venen . . .; venös; (*T.* Bot.) geadert, äderig. ~ murmur Venengeräusch, *n.* ~ system Venensystem, *n.*
vent, vĕnt, *s.* 1. Öffnung, *f*, Luftloch; *T.* Zündloch, *n*; After, *m*; Äußerung, Kundgebung, *f*; Ausbruch, *m*; Ergießung; (n. u.) Spur, Witterung, *f*; (schott.) Schornstein, Kamin; *fig.* (for) Ausweg, *m.* 2. (l. u.) Verkauf, Vertrieb, Absatz, *m*; (n. u.) Gasthaus, *n.* To give ~ (to) Luft machen, auch *fig.* To labour for a ~ ſ. to urge etc. To take ~ auskommen, bekannt werden. To urge for ~ sich Luft zu machen suchen. ~, *v. a.* lüften, öffnen; *fig.* auslassen, Luft machen; bekannt machen, äußern; *fig.* ausstoßen; (n. u.) wittern (wie ein Hund). 2. (n. u.) auffauen, absetzen. To ~ up (n. u.) lüften. ~, *v. n.* (n. u.) schnuppern, wittern, schnaufen. ‖ ~ -astragal *T.* Kammerband, *n.* ~ -bit Zündlochbohrer, *m.* ~ -cover Zündlochtappe, *f.* ~ -field *T.* Zündfeld, *n.* ~ -hole Luftloch; Zugloch (des Schmelzofens), *n*; Windpfeife (der Gußform), *f.* ~ -peg Faßspund, *m.* ~ -punch Zündlochstempel, *m.*
venta, vĕn'-tă, *s.* Straßenwirtshaus, *n.*
ventage, vĕn'-tăj, *s.* kleine Loch, Luftloch; Loch einer Flöte, *n.* ſ*n.*
ventail, vĕn'-tăl, *s.* Helmgitter, Visier,
ventanna, vĕn-tăn'-ă, *s.* (n. u.) Fenster, *n.*
venter, vĕn'-tĕr, *s.* 1. *T.* Höhlung (des Körpers), *f*; *T.* Bauch, Leib; Mutterleib; einer der vier Magen eines Wiederkäuers; Körper, *m*, Fleisch, *n*; (*T.* Ges.) Mutter, *f.* 2. Aussprenger, Verbreiter, *m.* Brother by the same ~ Bruder *m* von mütterlicher Seite.
vent-hole, vĕnt'-hōl, *s.* ſ. n. vent.
ventiduct, vĕn'-tĭ-dŭkt, *s.* Windröhre, Zugröhre, *f.*
ventilate, vĕn'-tĭ-lāt, *v. a.* fächeln, lüften, dem Durchzuge der Luft aussetzen; schwingen, wannen; (n. u.) erörtern; (n. u.) verhandeln; abhandeln; *T.* ventilieren; einen Windfang anlegen; ventilating fanner (*T.* Min.) Wetterrad, Fächergebläse, *n.*
ventilation, vĕn-tĭ-lā'-shŭn, *s.* Lüftung, *f*; Fächeln) *n*; Ventilation, *f*; Luftzug, *m*; Anlegung von Windfängen; Wetterlosung (in Bergwerken), *f*; Schwingen, Wannen, *n*; (n. u.) Erfrischung, Abkühlung; (n. u.) Erörterung; (n. u.) *fig.* Äußerung, *f.*
ventilator, vĕn'-tĭ-lāt-ŏr, *s.* Ventilator, Wetterzauger, Windtrommer, Wetterbläser; (*T.* Hydr.) Luftständer, Windstock, Windfang, *m*, Windrad, *n.* Taylor's ~ (*T.* Metall.) Harzer Wetterſatz, *m.*
venting . . ., in Zuſſ. ~ -frame, *s.* Zündlochschraubmaschine, *f.* ~ -wire, *s.* (*T.* Found.) Luftspieß, *m*, Räumnadel, *f.* ſprahlerisch.
ventose, vĕn-tōs', *a.* windig; blähend;
ventosity, vĕn-tŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Windsucht, *f*, Blähungen, *pl.*
ventral, vĕn'-trăl, *a.* Bauch . . . ~ fins, *pl.* Bauchflossen, *pl.*
ventricle, vĕn'-trĭ-kl, *s.* Magen, *m*; *T.* Höhlung, Kammer, *f.* ~ of the heart *T.* Herzkammer.
ventricous, vĕn'-trĭ-kŭs, *a. T.* bauchig.
ventriculite, vĕn-trĭk'-ū-lĭt, *s.* Art Zoophyt, *m.* ſbauchig.
ventriculous, vĕn-trĭk'-ū-lŭs, *a.* etwas
ventriloquism, vĕn-trĭl'-ō-kwĭzm, ventriloquy, vĕn-trĭl'-ō-kwĭ, *s.* Bauchreden, *n.* Bauchrednerei, *f.*
ventriloquist, vĕn-trĭl'-ō-kwĭst, *s.* Bauchredner, *m.*
ventriloquize, vĕn-trĭl'-ō-kwĭz, *v. n.* bauchreden, bauchrednern.
ventriloquous, vĕn-trĭl'-ō-kwŭs, *a.* bauchrednerisch.
ventually, vĕn'-tū-ăl-lĭ, *adv. vulg.* (statt eventually) im Laufe der Zeit, bei günstiger Gelegenheit.
venture, vĕn'-tŭr, *s.* Wagnis, *n*; Zufall; Einsatz, *m*; Wette, *f*; *T.* Spekulation, *f*, *pl.*; (n. u.) feile Dirne, *f.* —s, *pl.* Güter auf See, *pl.* ~ investments (of money), *pl.* Kapitalanlagen, *pl.* At a ~ auf gut Glück, aufs Geratewohl. To have no ~ nichts zu verlieren haben. To put a thing to a od. to the ~ etwas auf gut Glück hin wagen. To run the ~ wagen. ~, *v. a.* & *n.* wagen, es w.; versuchsweise spekulieren; (for, to) auf gut Glück versenden. ~ not all in one bottom (*prov.*) lade deinen Reichtum nicht all auf ein Schiff. Nothing ~, nothing have (*prov.*) wer nicht wagt, gewinnt nicht. To ~ one's person sich w. To ~ into sich hineinwagen. To ~ out sich herauswagen. To ~ upon, on, at sich einlassen auf, unternehmen. ‖—r, *s.* Wagende, Wagehals, *m.*
venturesome, &c., ſ. venturous, &c.
venturine, vĕn'-tŭr-ĭn, *s.* feinste Goldbraht zum Sticken; pulverisierte Goldbraht (für Lackierer), *m*, Streugold, *n.* ~ -stone Abenturinstein, *m.*
venturous, vĕn'-tŭr-ŭs, *a.* —ly, *adv.* verwegen, vermessen. ‖—ness, *s.* Waglichkeit; Kühnheit, Verwegenheit, *f.*
venue, vĕn'-ū, *s. T.* benachbarte Ort; Ort, von wo ein Geschwornengericht zur Aburteilung über einen Rechtsfall bezogen, oder die Grafschaft, in welcher der Rechtsfall verhandelt wird; (*T.* Fenc.) Gang, Stoß, Stich, *m.*
venule, vĕn'-ūl, *s.* kleine Vene, *f.*
venulite, vĕn'-ū-lit, *s.* (*T.* Min.) Venulit, *m.*
Venus, vē'-nŭs, *s.* (*T.* Astr.) Venus, *f*, Morgen-, Abendstern, *m*; (*T.* Chem. n. u.) Kupfer, *n.* —'s basin Venusgürtel (Pflanze), *m.* —'s bugle Pharaoschnecke, *f.* —'s comb Nadelkerbel, Venusstrahl, *m.* —'s fly trap Fliegenschnäpper (Pflanze), *m.* —'s hair Frauenhaar (Pflanze), *n.* —'s looking-glass Venusspiegel, *m*, Glockenblume, *f.* —'s navelwort Venusnabel, *m*; Hundszunge, *f*; Venusfinger, *m.* —'s pride Ohrpflanze, *f.* —'s bell Venusmuschel, *f.*
venust, vē-nŭst', *a.* (n. u.) angenehm.
veracious, vē-rā'-shŭs, *a.* —ly, *adv.* wahrhaft; wahrheitsliebend; (l. u.) wahr.
veracity, vē-răs'-ĭ-tĭ, *s.* Wahrhaftigkeit, Aufrichtigkeit; (l. u.) Wahrheit, *f.*
veranda (verandah), vē-răn'-dă, *s.* ein leicht gebauter, bedeckter Gang um ein Haus, Art Altan mit Geländer, *m.*
veratrate, vē-rā'-trāt, *s.* veratrinsaure Salz, *n.* ſVeratrin, *n* ($C_{32}H_{52}N_2O_8$).
veratrine, vē-rā'-trĭn, *s.* (*T.* Chem.)

veratric, vē-rāt'-rĭk, *a.* ~ acid Veratrinsäure, *f* ($C_9H_{10}O_4$).
veratrum, vē-rā'-trŭm, *s.* Nieswurz, *f.*
ver(r)ay, *a.* (*Ch.* n. u.) wahr.
verb, vĕrb, *s. T.* Verbum, Zeitwort; Wort, *n.*
verbal, vĕr'-băl, *a.* mündlich; buchstäblich; *fig.* wortklaubend, umständlich; (*T.* Gram.) Verbal . . ., verbalisch, nur in Worten bestehend. × ~ amnesia Verlust *m* des Wortgedächtnisses. ~ dispute Wortstreit, *m.* ~ process Protokoll; mündliche Verfahren, *n.* ~, *s.* von einem Verbum gebildete Substantiv, *n.* [*m.*
verbalist, vĕr'-băl-ĭst, *s.* Wortklauber,
verbality, vĕr-băl'-ĭ-tĭ, *s.* Buchstäblichkeit, *f.* Wortverstand, *m*; Wortgepränge, *n.* Dead ~ tote Buchstabe, *m.* [Verwandlung *f* in ein Zeitwort.
verbalization, vĕr-băl-ĭz-ā'-shŭn, *s.*
verbalize, vĕr'-băl-ĭz, *v. a.* (n. u.) in ein Zeitwort verwandeln. ~, *v. n.* viele Worte machen, schwatzen.
verbally, vĕr'-băl-ĭ, *adv.* mündlich; wörtlich.
verbarian, vĕr-bā'-rĭ-ăn, *a.* auf Worte bezüglich, aus Worten bestehend.
verbatim, vĕr-bā'-tĭm, *adv.* Wort für Wort, wörtlich. ~ reports (Zeitungs-)sprache) wortgetreue Berichte, *pl.*
verbena, vĕr-bē'-nă, *s.* f. vervain.
verbenate, vĕr'-bē-nāt, *v. a.* mit geweihten Zweigen bestreuen.
verberate, vĕr'-bĕr-āt, *v. a.* (n. u.) schlagen.
verberation, vĕr-bĕr-ā'-shŭn, *s.* Schlagen, *n*; (Luft-)Erschütterung, Schwingung, zitternde Bewegung, *f.*
verbiage, vĕr'-bĭ-āj, *s.* Geschwätz, *n*, Wortschwall, *m.*
verbose, vĕr-bōs', *a.* wortreich, geschwätzig. ~ talker Schwätzer, *m.*
verboseness, vĕr-bōs'-nĕs, **verbosity**, vĕr-bŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Geschwätzigkeit, Weitschweifigkeit, *f.*
verd, vĕrd, *s.* (n. u.) Frische, *f.*
verdancy, vĕr'-dăn-sĭ, *s.* (l. u.) Grüne, *f*, Grün, *n.*
verdant, vĕr'-dănt, *a.* grün, grünend; *fig. fam.* „g.", unerfahren.
verdantique, vĕrd'-ăn-tēk, *s.* antike Grün, *n*; grünspanige Rost an alter Bronze; grüne Marmor, *m.*
verderer, verderor, vĕr'-dĕr-ĕr, *s. T.* Förster, Wildmeister, *m.*
verdict, vĕr'-dĭkt, *s. T.* Erklärung, Entscheidung, *f*, Gutachten, *n*; Ausspruch (der Geschwornen), *m*; Urteil, *n.* ×
verdigris, vĕr'-dĭ-grēs, *s.* Grünspan, *m*; Kupfergrün, *n* ($Cu_3C_2H_3O_2$). ‖~ed, *a.* mit G. beschlagen.
verditer, vĕr'-dĭ-tĕr, **verditure**, vĕr'-dĭ-tŭr, *s.* kristallisierte Grünspan, *m.* Blue ~ Blauerde, *f.*
verdor, vĕr'-dĕr, **verdure**, vĕr'-dŭr, *s.* Grün, *n*, grüne Farbe, *f.*
verdoy, vĕr-dŏy', *a.* mit Kräutern (Blumen) belegt.
verduous, vĕr'-dū-ŭs, **verdurous**, vĕr'-dū-rŭs, *a.* grün, mit Grün bekleidet.
verdured, vĕrd'-ŭrd, *a.* mit Grün bedurer f. verderer. [deckt.
verecund (verecun'dious), vĕr'-ē-kŭnd, *a.* (l. u.) bescheiden, verschämt.
verecundity, vĕr-ē-kŭn'-dĭ-tĭ, *s.* (l. u.) Schamhaftigkeit, Bescheidenheit, *f.*
vergaloo, vĕr-gă-lō', *s.* f. virgouleuse.
verge, vĕrj, *s.* Stab; Dechantenstab; Belehnungsstab; Richterstab; Rand; *fig.* Rand, *m*, Ende, *n*; *fig.* Grenzen, *pl.*; Einfassung (eines Beetes), *f*; *T.* Gerichtsbezirk *m* des Oberkämmerers; *T.* Spindel *f* an der Unruhe der Uhr. Tenant by the ~ *T.* Lehensmann, der mit einem Stabe in der Hand den Lehenseid schwören muß. ~-riveting-tool Spindelnieter (der Uhrmacher), *m.* ~-tool Rändiermaschine, *f.*
verge, *v. n.* (on, towards, into) sich neigen; *fig.* sich nähern; übergehen (in). To ~ to putrefaction in Fäulnis übergehen. [diener, *m.*
verger, vĕrj'-ĕr, *s.* Stabträger; Kirchen-
verjest, vĕr'-jĕst, *a.* ausgemachtest, ärgst. He is the ~ rogue er ist der ausgemachteste Schelm.
verifiable, vĕr'-ĭ-fī-ă-bl, *a.* bewährbar, erweislich.
verification, vĕr-ĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Bewährung, Beglaubigung, *f*; Beweis, Beleg, *m.* In ~ of this zu Urkund dessen.
verifier, vĕr'-ĭ-fī-ĕr, *s.* Beglaubiger, *m.*
verify, vĕr'-ĭ-fī, *v. a.* bewähren, darthun, erhärten, beglaubigen, beweisen, erweisen; bestätigen; die Echtheit untersuchen. × To ~ powers Vollmachten beglaubigen. ~, *v. n.* sich bestätigen.
verily, vĕr'-ĭ-lĭ, *adv.* wahrlich, wirklich. ~, ~, I say unto you (N. T.) wahrlich, wahrlich, ich sage euch.
verisimilar, vĕr-ĭ-sĭm'-ĭ-lĕr, *a.* wahrscheinlich.
verisimilitude (n. u), vĕr-ĭ-sĭ-mĭl'-ĭ-tūd, **verisimility**, —sĭm-ĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Wahrscheinlichkeit, *f.*
verisimilous f. **verisimilar.**
veritable, vĕr'-ĭ-tă-bl, *a.* —bly, *adv.* wahr, wahrhaftig, der Sache gemäß.
verity, vĕr'-ĭ-tĭ, *s.* Wahrheit, *f.* Of a ~ wahrhaftig!
verjuice, vĕr'-jūs, *s.* Holzapfelessig; Saft von unreifen Trauben, Agrest, Sauerwein, *m.*
vermeil, vĕr'-mĭl, *s.* vergoldete Silberware, vergoldete Bronze; eine Vergolderflüssigkeit; karminrote, ins Orange spielende Granat, *m*; (nur *poet.*) Karminrot, *n.*
vermeologist, vĕr-mē-ŏl'-ō-jĭst, *s.* der sich mit der Naturgeschichte der Würmer beschäftigt. [Würmerkunde, *f.*
vermeology, vĕr-mē-ŏl'-ō-jĭ, *s.* (l. u.)
vermes, vĕr'-mēz, *s. pl.* (lat.) Würmer, *pl.* [lienische Fadennudeln, *pl.*
vermicelli, vĕr-mĭ-chĕl'-lĭ, *s. pl.* ita-
vermicide, vĕr'-mĭ-sīd, *s.* Wurmmittel, *n.* [förmig.
vermicular, vĕr-mĭk'-ū-lĕr, *a.* wurm-
vermiculate, vĕr-mĭk'-ū-lāt, *v. a.* furnieren, bunt einlegen. ~, *a.* voll Würmer od. Maden.
vermiculated, vĕr-mĭk'-ū-lāt-ĕd, *a.* wurmförmig eingelegt. ~ work *T.* wurmförmig gesteppte Arbeit, *f.*
vermiculation, vĕr-mĭk-ū-lā'-shŭn, *s.* wurmförmige Bewegung, *f*; Furnieren, *n.*
vermicule, vĕr'-mĭ-kūl, *s.* Würmchen, *n.*
vermiculite, vĕr-mĭk'-ū-līt, *s.* (*T.* Min.) kieselhaltige Mineral, aus wie Glimmer aussehenden Tafeln bestehend, *n.*
vermiculose, vĕr-mĭk'-ū-lōs, **vermiculous**, vĕr-mĭk'-ū-lŭs, *a.* wurmig; wurmartig. [förmig.
vermiform, vĕr'-mĭ-fàwrm, *a.* wurm-
vermifuge, vĕr'-mĭ-fūj, *s. T.* Wurmmittel, *n.* ‖—al, vĕr-mĭf'-ū-găl, *a.* wurmvertreibend.
vermil, vĕr'-mĭl, *s.* f. **vermilion.**
vermilion, vĕr-mĭl'-yŭn, *s.* Zinnober, *m*; Hochrot, Scharlachrot, *n*; (n. u.) Cochenille, *f.* ~-freshness hochrote Gesichtsfarbe, *f.* ~ Sea der Kalifornische Meerbusen. ~-tinctured hochvermily f. **vermilion.** [rot.
vermin, vĕr'-mĭn, *s.* Gewürm, Ungeziefer; *fig.* Gesindel; (n. u.) schädliche, wilde Tier, *n.* ~, *v. a.* (n. u.) von U. reinigen. ‖~ -destroyer, ~ -killer Insektenpulver, *n.* ~ -hunting Jagd auf kleine Raubtiere, *f.* ~ -trap Ratten-, Mäusefalle, *f.*
verminate, vĕr'-mĭn-āt, *v. n.* Ungeziefer od. Würmer erzeugen; wurmig werden.
vermination, vĕr-mĭ-nā'-shŭn, *s.* Erzeugung von Würmern od. Ungeziefer; Wurmkrankheit, *f*; Kneipen im Leibe.
verminous, vĕr'-mĭn-ŭs, *a.* zu Würmern geneigt, wurmerzeugend.
vermiparous, vĕr-mĭp'-ă-rŭs, *a.* Würmer erzeugend. [mer frisst.
vermivorous, vĕr-mĭv'-ō-rŭs, *a.* Wür-
vermuth, vĕr'-mōōth, *s.* Wermutlikör.
vernacular, vĕr-năk'-ū-lĕr, *a.* — *adv.* einheimisch, vaterländisch. idiom Landessprache, *f*, vaterländische Dialekt, *m.* ~ tongue, ~ language Muttersprache, *f.* ‖—ism, *s.* f. —idiom.
vernaculous, vĕr-năk'-ū-lŭs, *a.* (n. einheimisch, vaterländisch; spöttisch.
vernal, vĕr'-năl, *a.* Frühlings-. auch *fig.* ~ equinox Frühlingsnachtgleiche, *f.* ~ signs, *pl. T.* Frühlingszeichen, *pl.* ~ sweets, *pl.* Annehmlichkeiten des Frühlings, *pl.*, Reize des Lenzes, *m.*
vernant, vĕr'-nănt, *a.* blühend wie Frühling. ~ flowers, *pl.* Frühlingsblumen, *pl.* [wieder jung werden.
vernate, vĕr'-nāt, *v. n.* (n. u.) blühen.
vernation, vĕr-nā'-shŭn, *s.* Ausschlagen der Pflanzen im Frühling; Bot.) Blätterschichtung *f* in einer Knospe.
vernier, vĕr'-nĭ-ĕr, *s.* (*T.* Astron. Ronius, *m.* [bische Wesen.
vernility, vĕr-nĭl'-ĭ-tĭ, *s.* (l. u.) frühlingsmäßige Wesen, *n.*
Verona green, vĕ-rō'-nă-grēn, *s.* Veronesfer- od. Berggrün, *n.*
veronica, vĕ-rŏn'-ĭ-kă, *s.* Veronikatuch, Bildnis Jesu auf dem Schweißtuch, *n*; Ehrenpreis (Pflanze), *m.*
verrel f. **ferrule.**
verruca, vĕr'-ū-kă, *s.* Warze, *f.*
verrucose, vĕr'-ū-kōs, **verrucous**, vĕrōō-kŭs, *a. T.* warzig.
versability, vĕr-să-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Gewandtheit, Geschmeidigkeit, *f.*
versable, vĕr'-să-bl, *a.* gewandt, schmeidig. ‖—ness f. versability.
versal f. **universal.** [dre
versant, vĕr'-sănt, *a.* geschickt, bewandert.
versatile, vĕr'-să-tĭl, *a.* —ly, *adv.* drehbar; *fig.* gewandt, wandelbar, veränderlich; *T.* beweglich, schwebend. ‖—ness f. d. f. W.
versatility, vĕr-să-tĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Drehbarkeit; Gewandtheit, Wandelbarkeit.
verse, vĕrs, *s.* Vers; Gesang, *m*; Dichtung, *f*; Gedicht, *n.* Blank ~ gereimte Versart, *f*, Jamben, *m.* ~, *v. a.* in Versen erzählen, besingen.
versed, vĕrst, *a.* (in) bewandert, geschickt, routiniert. To be ~ in world Weltkenntnis haben.
versed, *a.* ~ sine of an arc *T.* Quinus, Sinus versus, *m.*
verse-maker, vĕrs'-māk-ĕr, *s.* Versmacher; Reimschmied, *m.* [
verseman, vĕrs'-măn, *s.* Versefabrikant.
verse-monger, —'-mŭng-gĕr, *s.* Reimschmied, Dichterling, *m.* [schmied,
verser, vĕrs'-ĕr, *s.* Versifex, Reimschmied, Dichterling, *m.* [schmied,
versicle, vĕr'-sĭ-kl, *s.* Verschen, *n.*
versicolour, —kŭl-ĕr, *a.* vielfarbig.
versicular, vĕr-sĭk'-ū-lĕr, *a.* Vers-.
versification, vĕr-sĭ-fĭ-kā'-shŭn, Versemachen, *n.* Versbau, *m.*
versificator, vĕr-sĭ-fĭ-kāt'-ĕr, **versificatrix**, —kā'-trĭks, *s.* Versdichterin, *m*, Versdichterin, *f.*

ersifler, vėr'-si-fl-ėr, *s.* Versklinstler, Versemacher, *m.*
ersify, vėr'-si-fi, *v. n.* Verse machen, reimen. ~, *v. a.* in V. bringen.
ersine, vėr'-sin, *s.* (*T.* Math.) Sinus versus, *m.*
versing, vėrs'-ing, *s.* Versemachen, *n.*
ersion, vėr'-shŭn, *s.* Übersetzung; (n. u.) Verwandlung; (n. u.) Veränderung der Richtung, *f.* ‖-ist, *s.* Übersetzer, *m.*
erst, vėrst, *s.* Werst (russische Meile, 212⅔ Rute, etwa ⅔ engl. Meile), *f.*
ersus, vėr'-sŭs, *prep.* (lat.) gegen, wider.
ersute, vėr-sūt', *a.* listig, verschmitzt.
ert, vėrt, *s.* Gebüsch, Dickicht; Recht, grünes Holz zu schneiden; (*T.* Her.) Grün, *n.* [brs) Rückenwirbel, *m.*
ertebra, vėr'-tę-brą, *s.* (*pl.* **-tebrał,** vėr'-tę-brąl, *a. T.* Wirbelbein ..., Wirbel ... ~ animals, *pl.* Wirbeltiere, *pl.* ~ arch Wirbelbogen, *m.* ~ artery Wirbelschlagader, *f.* ~ articulation Wirbelgelenk, *n.* ~ body Wirbelkörper, *m.* ~ bone Wirbel, *m.* ~ column Wirbelsäule, *f.* ~ nerve sympathische Nerv, *m.* ~, s. f. d. W.
ertebrate, vėr'-tę-brāt, *s.* Wirbeltier, *n.*
rtebrate(d), vėr'-tę-brāt(ęd), *a.* mit Wirbelbeinen. ~ animals, *pl.* Wirbeltiere, *pl.* [bra.
rtebre, vėr'-tę-bėr, *s.* (n. u.) f. vertex, vėr'-tėks, *s.* (*pl.* —es & ver'tices) Scheitelpunkt, Zenit; *T.* Scheitel, *m.* Spitze, *f*; *T.* Scheitelpunkt, *m.* ~ of a glass der dickste Teil eines konvexen Glases od. der dünnste eines konkaven.
rtical, vėr'-ti-kăl, *s.* Scheitelkreis, *m.* ~, *a.* —ly, *adv.* senkrecht, vertikal, scheitelrecht. ~ angles, *pl.* Scheitelwinkel, *pl.* ~ circle *T.* Scheitelkreis, Vertikalkreis, *m.* ~ escapement (*T.* Watch-m.) Spindelhemmung, *f.* ~ joint Stoßfuge, *f.* ~ line senkrechte Linie, *f.* ~ -plane senkrechte Ebene, *f.* ~ point Scheitelpunkt, *m.*
rticalness (verticality [n. u.]), vėr'-ti-kăl-nės, *s.* Scheitelrechte Stellung, *f.*
rticil, vėr'-ti-sil, *s.* (*T.* Bot.) Quirl, *m.*
rticillate(d), vėr-tis'-il-āt-(ęd), *a.* (*T.* Bot.) quirlförmig.
rticity, vėr-tis'-i-ti, *s.* Umdrehung, Rotation; *T.* Richtungskraft, *f.*
rticle, vėr'-ti-kl, *s.* Achse, Angel, *f.*
rtiginous, vėr-tij'-in-ŭs, *a.* —ly, *adv.* sich im Kreise drehend; schwindelig. ~ motion Kreisbewegung, *f.*
—ness, *s.* Schwindel, *m*; Unbeständigkeit, *f.*
rtigo, vėr'-ti-gō, vėr-tī'-gō, *s.* Schwindel, *m*, auch *fig.* [linig.
rtilinear, vėr-ti-lin'-ę-ėr, *a.* geradrtu, vėr-tō', *s.* = virtu; Kuriositäten, Antiquitäten, *pl.*
rvain, vėr'-văn, *s.* Eisenkraut, *n.* ~ -mallow Siegmarskraut, *n.* ~ -sage Salbei *f* mit Lavendelblumen.
rvels, vėr'-vlz, *s. pl.* f. varvels.
rvise, vėr'-vis, *s.* Art grobes Tuch, *n.*
ry, vėr'-i, *adv.* sehr, gar. ~, *a.* wahr, wirklich; unmittelbar; vollkommen, ausgemacht; derselbe, dieselbe, dasselbe. ~ much sehr viel, gar sehr. in the ~ heavens selbst, sogar im Himmel. Taken in the ~ act auf der That ertappt. The child is the ~ picture of his father das Kind ist das treue Ebenbild seines Vaters. The ~ devil der leibhaftige Teufel. The ~ thing eben die (betreffende) Sache. That is the ~ thing das ist's gerade! To cut to the ~ bone bis auf den Knochen schneiden. The ~ same day an eben dem Tage. The ~ name is odious schon der Name (der bloße Name) ist verhaßt. The ~ tenant der unmittelbare Lehensmann, *m.*
vesical, vės'-ik-ăl, *a.* Blasen ... ~ pain Blasenschmerz, *m.* ~ stone Blasenstein, *m.* [Zugpflaster, *n.*
vesicant, vės'-i-kănt, *s.* Blasenpflaster,
vesicate, vės'-i-kāt, *v. a.* Blasenpflaster auflegen; Blasen ziehen.
vesication, vės-i-kā'-shŭn, *s.* Auflegen eines Blasenpflasters; Blasenziehen, *n.*
vesicatory, vę-sik'-ă-tėr-i, *s. T.* Blasenpflaster, Zugpflaster, *n.*
vesicle, vės'-i-kl, *s. T.* Bläschen, *n.* ~ of the gall *T.* Gallenblase, *f.*
vesicular, vę-sik'-ŭ-lėr, **vesiculous,** vę-sik'-ŭ-lŭs, **vesiculose,** vę-sik-ŭ-lōs', *a.* voll Bläschen, bläschenartig; blasig; *T.* mit Bläschen besetzt.
vesiculate, vę-sik'-ŭ-lāt, *a.* blasenähnlich.
vesper, vės'-pėr, *s.* Abendstern; Abend, *m.* —s, *pl.* Vesper, *f.* ‖-s, *s. pl.* Vesper, *f*, Nachmittagsgottesdienst (der Katholiken), *m.* The Sicilian —s die sizilianische V.
vespertine, vės'-pėr-tin, *a.* abendlich, Abend ... ~ hours, *pl.* Abendstunden, *pl.*
vespiary, vės'-pi-ă-ri, *s.* Wespennest, *n.*
vessel, vės'-sl, *s.* Gefäß; Geschirr; Fahrzeug, Schiff; *T.* Gefäß (Gottes), *n.* ~ in ballast Ballastschiff *n* (ohne sonstige Ladung). ✕~, *v. a.* (n. u.) in ein Gefäß thun.
vesses, vės'-sęz, *s.* Art engl. Tuch, *n.*
vessignon, vės-sig'-nŏn, *s. T.* Flußgalle (im Hufe der Pferde), *f.*
vest, vėst, *s.* Gewand, *n*; Jacke; Weste, *f.* ~, *v. a.* bekleiden. anlegen; einkleiden. ~, *v. n.* (in) übergehen (auf); in Kraft treten. To ~ with bekleiden mit, verleihen. To ~ in in Besitz setzen, einsetzen; anlegen (Kapitalien). ‖-ed, *a.* gesetzlich bestimmt, feststehend; verbrieft.
Vesta, vės'-tă, *s. T.* Vesta (Planetoid), *f.* ~ -match Reibzündwachskerzchen, *n.*
vestal, vės'-tăl, *s.* Vestalin, *f.* ~, *a.* vestalisch, jungfräulich, keusch.
vestiary, vestary *f.* vestry.
vestibule, vės'-ti-būl, *s.* Hausflur, *f*, Vorhof, Vorplatz, *m*, Vorhalle, *f*; Vorzimmer, *n*; *T.* Vorhof (im Ohre), *m.*
vestibular, vės-tib'-ŭ-lėr, *a.* auf ein Vorhaus bezüglich, vorhallenähnlich.
vestige, vės'-tij, *s.* Fußtapfe, *f*; *fig.* (gewöhnlich im *pl.*) Spur, *f*, Überbleibsel, *n.*
vesting, vėst'-ing, *s.* Westenzeug, *m.*
vestiture, vės'-tit-ŭr, *s.* Tuchbereitung, *f*; f. investiture.
vestment, vėst'-mėnt, *s.* Gewand, *n*, Anzug, *m*; Meßgewand, *n.*
vestry, vės'-tri, *s.* Sakristei; Vorhalle; Kirchspielversammlung (in der Sakristei), *f*; Gemeinderat *m* einer Stadtabteilung Londons. ~-board Kirchengemeindeausschuß, *m.* Presbyterium, *n.* ~-clerk Kirchspielschreiber; Zivilstandsbeamte der Gemeinde, *m.* ~ -keeper Kirchner, Küster, *m.* ~ -meeting Versammlung *f* der Kirchenvorsteher. ~-men, ~-elders, *pl.* Kirchenvorsteher, *pl.*
vesture, vės'-tŭr, *s.* Gewand, *n*, Kleidung; Einsetzung in ein Amt, Bestallung, *f*; (n. u.) das auf einem Felde stehende Getreide, *n*; (n. u.) Besitz von Grundstücken, *m*; (n. u.) Einkünfte von einem Stück Land, *pl.*
vesuvian, vę-sū'-vi-ăn, *s.* Vesuvian, Idokras, *m.* —s, *pl.* Zigarrenzünder, *pl.* ~, *a.* vesuvisch.
vetch, vėch, *s.* Wicke, *f.* ~-grass Platterbse, *f.* ‖-ling, *s.* Esparsette, *f*, Hahnenkamm, *m*; kleine Platterbse, *f.* ‖-y, *a.* von Wicken, von Wickstroh; voll Wicken.
veteran, vėt'-ėr-ăn, *s.* Veteran, alte ausgediente Krieger; alte bewährte, Geschäftsmann ob. Gelehrte, erfahrene Mann, *m.* Honest ~ *lud.* ehrliche Alte, *m*, alte Haus, *n.* ~, *a.* erfahren, ausgedient, im Dienste ergraut. [(vet.) Tierarzt, *m.*
veterinarian, vėt-ėr-i-nā'-ri-ăn, *s.*
veterinary, vėt'-ėr-i-nėr-i, *a.* zur Tierarzneikunst gehörig, deterinär. ~ art Tierarzneikunde, *f.* ~ school, ~ college Tierarzneischule, *f.* ~ surgeon Tierarzt, *m.*
veto, vē'-tō, *s.* (*pl.* **vetoes**) (on) Veto, Verneinungsrecht, Einspruchsrecht, *n.* ✕ ~, *v. a.* das V. einlegen, von dem V. Gebrauch machen. ‖-ist, *s.* Verteidiger des Vetorechtes, *m.*
vettura, vėt-tō'-ră, *s.* italienische Reisewagen, *m.*
vetust, vę-tŭst', *a.* (n. u.) alt, altväterisch.
vex, vėks, *v. a.* plagen, quälen; bedrängen; beängstigen; beunruhigen; ärgern, scheren; (n. u.) (aus)dehnen, spannen. ~, *v. n.* sich grämen, sich quälen; ärgerlich, verdrießlich sein. ~, *s.* (schott.) f. trouble, vexation. ~, *a.* (Blue-coat *Sl.* statt worse) schlimmer. ‖-ed, *p. a.* streitig, schwierig.
vexation, vėk-sā'-shŭn, *s.* (at) Plage; Bedrückung, *f*; Verdruß, *m*, Ärgernis, *n*; Beunruhigung, *f.*
vexatious, vėk-sā'-shŭs, *a.* —ly, *adv.* beschwerlich, ärgerlich, drückend. ‖-ness, *s.* Beschwerlichkeit, *f*; Verdruß, *m.* [geist; Bedrücker, *m.*
vexer, vėks'-ėr, *s.* Quäler, Plage-
vexil, vėks'-il, *s.* Standarte; *T.* Fahne, *f.*
vexillary, vėks'-il-lėr-i, *s.* Fähnrich, *m.* ~, *a.* Fahnen ..., Standarten ...
vexillation. vėks-il-lā'-shŭn, *s.* Fähnlein (Abteilung Soldaten), *n.*
vexing, vėks'-ing, *s.* Plagen; Beunruhigen, *n.* ~, *p. & a.* —ly, *adv.* plagend; beunruhigend. ~ -glasses, *pl.* Vexierglüser, *pl.* [sziehend.
veze, vēz, *s. vulg.* Ziehen, *n.* With a ~
vezou, vę-zō', *s.* Zuckersaft, *m.*
V. G. = Vicar-General. [Beispiel.
V. g., v. g. = *verbi gratŭ* (lat.) zum
via, vī'-ă, *adv.* über; (n. u.) vorwärts, frisch. ~ London über London.
viability, vi-ă-bil'-i-ti, *s.* Lebensfähigkeit, *f.*
viable, vī'-ă-bl, *a.* lebensfähig.
viaduct, vī'-ă-dŭkt, *s.* Viadukt, *m*, Bahnbrücke, *f.*
vial, vī'-ăl, *s.* Phiole, *f*, Fläschchen, *n.* ~, *v. a.* in eine Ph. gießen, in einem F. aufbewahren.
viameter, vi-ăm'-ęt-ėr, *s.* Wegmesser, *m.*
viand, vī'-ănd, *s.* Speise, *f*, Gericht, *n*, Weide des Hochwildes, *f.* —s, *pl.* Fleischspeisen, *pl.*
viary, vī'-ă-ri, *a.* (n. u.) Straßen ...
viatecture, vī'-ă-tėk-tŭr, *s.* Zivil-Ingenieurkunst, *f.*
viatic, vi-ăt'-ik, *a.* Reise ...
viaticum, vi-ăt'-ik-ŭm, *s.* Zehrpfennig, *m*, Reisegeld; (bei den Katholiken) heilige Abendmahl für Sterbende, *n.*
vibex, vī'-bėks, *s.* (*pl.* **vibices,** vi-bī'-sēz) (*T.* Med.) Echymose, *f.*
vibrant, vī'-brănt, *a.* schwingend, vibrierend.

vibrate, vī'-brāt, *v. n.* schwingen, Schwingungen machen; zittern, beben, vibrieren. ~, *v. a.* schwingen, schwenken; beben machen. To ~ from one opinion to another in seiner Meinung schwanken. To ~ between schwanken, unschlüssig sein zwischen.

vibratile, vī'-brā-tĭl, ſ. **vibratory.**

vibratility, vī-brā-tĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Geneigtheit zu schwingen, zu vibrieren, *f.*

vibration, vī-brā'-shŭn, *s.* Vibration, Schwingung, *f*; Zittern, Beben, *n.* ~ of plates Plattenschwingung.

vibratiuncle, vī-brā'-shĭ-ŭng-kl, *s.* kleine Schwingung, Bebung, *f.*

vibrative, vī'-brā-tĭv, *a.* schwingend, vibrierend. ~ motion Schwingungsbewegung, *f.*

vibratory, vī'-brā-tŏr-ĭ, *a.* schwingend, vibrierend; schwingen machend. ~ power Vibrationskraft, *f.*

vibrion, vī'-brĭ-ŏn, *s.* angebliches Infusorium, jetzt als Schizomycet zu den Bakterien gerechnet.

Vic, vĭk, *vulg.* statt: **Victoria; V. Station; the V. Theatre.**

vicar, vĭk'-ər, *s.* Vikar, Stellvertreter; Unterpfarrer, Landprediger; protest. Pastor, *m.* ~ of Jesus Christ der Papst. Apostolical ~ apostolische V. ~-general Generalvikar. ‖-age, *s.* Vikariat, *n*, Stellvertretung; Unterpfarrstelle, Landpfarrstelle, *f*; Pfarrhaus, *n.*

vicarial, vī-kā'-rĭ-ăl, *a.* zu einem Vikar, Landpfarrer gehörig; stellvertretend, Verwesers ... ~ tithes, *pl. T.* kleine Pfarrzehnte, *m.*

vicariate, vī-kā'-rĭ-āt, *s.* Vikariat, *n.* ~, *a.* stellvertretende Gewalt habend.

vicarious, vī-kā'-rĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* stellvertretend. ‖-ness, *s.* Stellvertretende, *n.*

vicarship, vĭk'-ər-shĭp, *s.* Vikariat, *n.*

vice, vīs, *s.* l. Laster, *n*; Unart, *f*; Fehler (eines Pferdes ꝛc.), *m.* × 2. Schraubstock; (n. u.) Faust, *f*, Griff, *m*; (n. u.) Wendeltreppe, *f.* ~-bench Schraubstockbank, *f.* ~-clamp Kopfzange, *f.*

vice ..., vī'-sē, in Zuſſ. Unter..., Vize... ~-admiral, *s.* Vizeadmiral, *m.* ~-admiralship, ~ admiralty, *s.* Vizeadmiralschaft, *f.* ~-admiral-stamper, *s.* Vizeadmiral (eine Kegeltute), *f.* ~-agent, *s.* Stellvertreter, Unteragent, Unterhändler, *m.* ~-chamberlain, *s.* Vizekämmerer; Vizekammerherr, *m.* ~-chancellor, *s.* Vizekanzler, *m.* ~-chancellorship, *s.* Vizekanzlerwürde, *f.* ~-consul, *s.* Vizekonsul, *m.* ~-consulship, *s.* Vizekonsulat, *n.* ~-doge, *s.* Vizedoge, *m.* —gerency, *s.* Statthalterschaft, *f.* —gerent, *a.* stellvertretend. ~-legate, *s.* Vizelegat, *n.* ~-president, *s.* Vizepräsident, *m.* ~-regal, *a.* vizeköniglich. —roy, *s.* Vizekönig, königliche Statthalter, *m.* —royalty, *s.* Vizekönigswürde, *f*, Amt eines Vizekönigs, *n.* ~-treasurer, *s.* Unterschatzmeister, *m.*

vice, vis, *v. a.* (n. u.) schrauben; schleppen, *fig.* überreden, verleiten.

viced, vĭst, *a.* (n. u.) lasterhaft, verdorben.

viceman, vīs'-măn, *s.* Schmied, der an einem Schraubstock statt auf dem Amboß arbeitet.

vicenary, vī'-sē-nĕr-ĭ, *a.* zu zwanzig gehörig; zwanzigjährig; zwanzigfach.

vicety, vīs'-tĭ, *s.* (n. u.) Genauigkeit, *f.*

vice-versa, vī'-sē-vĕr'-sā, *adv.* umgekehrt, im entgegengesetzten Falle.

viciate, viciation ſ. to vitiate, vitiation. [Nähe, *f.*

vicinage, vĭs'-ĭn-āj, *s.* Nachbarschaft,

vicinal, vĭs'-ĭ-năl, *a.* (l. u.) benachbart, nahe.

vicine, vĭs'-ĭn, *a.* ſ. **vicinal.** ſNähe, *f.*

vicinity, vĭ-sĭn'-ĭ-tĭ, *s.* Nachbarschaft, **vicios'ity ſ. viciousness.**

vicious, vĭsh'-ŭs, *a.* —ly, *adv.* verdorben, auch *fig.*; lasterhaft; fehlerhaft; mangelhaft. A ~ horse ein bösartiges Pferd. The ~, *pl.* die Lasterhaften. ‖-ness, *s.* Verderbtheit; *fig.* Lasterhaftigkeit, Verderbtheit; Fehlerhaftigkeit, *f.*

vicissitude, vĭ-sĭs'-ĭ-tūd, *s.* Abwechselung, Veränderung, *f*; Unbestand, *m.*

vicissitudinary, vĭ-sĭs-ĭ-tū'-dĭ-nĕr-ĭ, *a.* abwechselnd. ſvoller Wechselfälle.

vicissitudinous, vĭ-sĭs-ĭ-tū'-dĭ-nŏs, *a.*

vicontiel, vī-kŏn'-shĭ-ĕl, *a. T.* (n. u.) den Sheriff betreffend. ~ rents, *pl.* Einkünfte, für die der S. dem Könige eine Rente zahlt, *pl.* ~ writs, *pl.* Prozesse *pl.*, die vor dem S. verhandelt werden. ‖-s, *s. pl. T.* Grundstücke *pl.*, für die der S. dem Könige Pacht zahlt.

vicount, vī'-kownt, *s. T.* (n. u.) Sheriff; Viscount, Vicomte, *m*; ſ. **viscount.**

victim, vĭk'-tĭm, *s.* Opfertier, Schlachtopfer; *fig.* (to) Opfer (von ... od. mit Genetiv), *n.* ‖-ate, *v. a.* (n. u.) opfern, als O. darbringen. ‖-ize, *v. a.* opfern, preisgeben, zum O. machen.

victor, vĭk'-tər, *s.* Sieger, auch *fig.*; (l. u.) Zerstörer, *m.* ‖-ess, *s.* Siegerin, *f.*

Victoria, vĭk-tō'-rĭ-ă, *s.* Siegesgöttin; große südamerikan. Wasserlilie, *f*; elegante vierrädrige Wagen, *m.* ~ Cross Tapferkeitsmedaille, *f.*

victorine, vĭk'-tō-rĭn, *s.* Pelzkragen *m* mit zwei Brustlappen; Art Pfirsich, *m.*

victorious, vĭk-tō'-rĭ-ŭs, *a.* —ly, *adv.* (over) siegreich; siegbringend; Sieg verkündend. ~ along the line siegreich auf der ganzen Linie. ~ day Siegestag, *m.* ~ wreaths, *pl.* Siegeskränze, *pl.* ‖-ness, *s.* Siegreiche, *n.*

victory, vĭk'-tər-ĭ, *s.* Sieg, *m*, auch *fig.* To get the ~ (over) den Sieg davontragen. ‖ ~-root Siegwurz, *f.*

victress, vĭk'-trĕs, *s.* Siegerin, *f.*

victual, vĭt'-l, *s.* Nahrungsmittel, *n*; insb. *pl.* —s, Lebensmittel, Eßwaren, *pl.*, Proviant, Mundvorrat, *m.* ~, *v. a.* mit Lebensmitteln versehen, verproviantieren. ‖-age, *s.* Proviant, *m.* ‖-ler, —lər, *s.* Proviantmeister; Speisewirt, *m*; Proviantschiff, *n*; Marketender; Getreidehändler, *m.* Licensed —lers vereinigte Bier- und Branntweinverkäufer, *m.* ‖-ling, *s.* Verproviantieren, *n.* —ing-bill Proviantschein, *m.* —ing-house Speisehaus, *n*, Garküche, *f.* —ing-office Proviantamt, *n*; (Boxer-sl.) Magen, *m.* ×

vicunga, vĭ-kŭn'-gă, *s.* südamerikanische Schafkamel, *n*, Vigogne (Wolle desselben), *f.*

vidame, vī-dām', *s. T.* Stiftshauptmann, *m.* ‖-ship, *s. T.* Vizdomei, *f*, Stiftsamt, *n.*

vide, vī'-dē, (lat.) siehe, vergleiche. ~ ut supra siehe oben, vergleiche vorher.

videlicet, vĭ-dēl'-ĭ-sĕt, *adv.* nämlich.

viduage ſ. **viduity.**

vidual, vĭd'-ū-ăl, *a.* (n. u.) witwenhaft.

vidulty, vĭ-dŭ'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Witwenstand, Witwerstand, *m.*

vie, vī, *v. a.* (a thing with one) wetteifern, gleich thun wollen; (n. u.) im Spiele überbieten; (n. u.) überhäufen; (n. u.) vergleichen. ~, *v. n* (with one in od. for a thing) wetteifern, es aufnehmen mit. To ~ with each other mit einander wetteifern. ~, *s.* (n. u.) Übergebot (im Spiele), *n.*

vielleur, vĭ-ĕl-lär', *s.* Leierzieſer, *f.*

Viennese, vī-ĕn-ēz', *a.* ſ. Eig. ~-green Kaisergrün, *n.*

view, vū, *s.* Hinsehen, *n*; Aussicht, *f* Blick, Anblick, *m*; Gesicht, *n*; *fig.* Absicht; Ansicht, Besichtigung, *f*; Prospekt, *m*, Ansicht; Meinung, Übersicht Einsicht; *fig.* Prüfung, Untersuchung Rekognoszierung; Musterung, *f*, Äußere, Aussehen, *n*; *T.* Fährte, Spur (vom Rotwild), *f.* ~ of frank-pledge *T.* Amt *n* des Sheriffs, welcher au Erhaltung des Landfriedens zu sehen hat, *n.* At first ~ beim ersten Anblicke. Full in my ~ gerade vor mir. To be in ~ vor Augen liegen. T be on ~ zu sehen sein, besichtigt wer den dürfen. To have in ~ vor Auge haben; beabsichtigen. To keep in *fig.* berücksichtigen. To take from aus dem Angesichte entfernen. T take a ~ of in Augenschein nehmen besichtigen; *fig.* untersuchen. Upo the same ~ in der nämlichen Absicht With a ~ to im Hinblick auf. Wit one ~, at one ~ mit einem Blicke auf einen Blick, auf einmal. Wit that ~ in dieser Absicht. ~, *v. a. n.* besehen, beschauen, betrachten; i Augenschein nehmen, mustern; *fig* untersuchen. To ~ the land (*Cant* Almosen fordern.

viewer, vū'-ər, *s.* Beschauer, Besich tiger; städtische Aufseher, *m.* — *pl.* Kunst- und Werkverständige, *pl*

viewing, vū'-ĭng, *s.* Besehen, Besich tigen, *n.* [sichtbar

viewless, vū'-lĕs, *a.* unersehbar, un

viewly, vū'-lĭ, **viewy,** vū'-ĭ, *a.* auf fallend, schön.

vifda, vĭf'-dă, *s.* ungesalzene Luft getrocknete Rind- od. Hammelfleis (auf den Shetlandsinseln ꝛc.), *n.*

vigesimal, vī-jĕs'-ĭ-măl, *a.* der zwan zigste.

vigesimation, vī-jĕs-ĭ-mā'-shŭn, *s.* Hinrichtung *f* jedes zwanzigsten Mannes

vigia, vĭch-ē'-ă, *s.* (Span.) zweifelhaft Untiefe; Gefahr, *f.*

vigil, vĭj'-ĭl, *s.* Wachen bei Nacht *n*; Vorabend eines Festes, heilig Abend, *m*; Fasten vor einem Fast tag, *n.* —s, *pl.* Nachtwachen; Vigi lien, *pl.*; (von Pflanzen) Wachen,

vigilance, —cy, vĭj'-ĭ-lăns, *s.* Wach famkeit; Sorgfalt, Vorsicht; (l. u. Wache, *f.* ~ committee (Am.) Sicher heitsausschuß, *m.*

vigilant, vĭj'-ĭ-lănt, *a.* —ly, *adv* wachsam; *fig.* umsichtig, sorgsam.

vignette, vĭn-yĕt', vī-nĕt', *s.* Vignette *f*, Bildchen, Verzierungsbildchen, *n.* ~ in the title Titelvignette, *f.*

vignite, vĭg'-nīt, *s.* (*T.* Min.) Magnet eisenstein, *m.*

vigone, vĭ-gōn', *s.* peruanische Schaf kamel, *n*; Vigognewolle, *f*; Vigogne

vigor ſ. **vigour.** [hut, *m*

vigoroso, vĭg-ŏr-ō'-sō, *adv.* (*T.* Muſ. mit starkem, kräftigem Vortrage.

vigorous, vĭg'-ər-ŭs, *a.* —ly, *adv* stark, kraftvoll; rüstig; lebhaft, frisch munter; nachdrücklich. ‖-ness, Stärke, Kraft, Rüstigkeit; Lebhaftig keit, *f.*

vigour, vĭg'-ər, *s.* Stärke, Lebenskraft *fig.* Geistesstärke; Kraft, Thätigkeit

Wirksamkeit, *f*; Nachdruck, *m*. Generative ~ Zeugungskraft. ~ of mind Geistesstärke. ~, *v. a.* (n. u.) kräftigen, stärken.
king, vī'-king, *s.* Wiking, altnordischer Seeräuber und Seeheld, Seekönig (im 8. u. 9. Jhdt.), *m.*
ld, vild, vīldly, (n. u.) ſ. vile.
le, vil, *a.* —ly, *adv.* schlecht, gering; niederträchtig; schnöde, verächtlich.
led, vild, *a.* (n. u.) beleidigend, beschimpfend. ~ speeches, *pl.* Schmähungen, *pl.*
eness, vil'-nęs, *s.* Geringigkeit, Schlechtigkeit; Niederträchtigkeit, Verächtlichkeit, *f.*
ification, vil-ĭ-fi-kā'-shŭn, *s.* Herabsetzung, Erniedrigung, *f.*
ifier, vil'-ĭ-fi-ęr, *s.* Beschimpfer, Verächter, *m.*
ify, vil'-ĭ-fi, *v. a.* erniedrigen, herabsetzen; beschimpfen, verächtlich machen, verachten. ſringachten.
ipend, vil'-ĭ-pĕnd, *v. a.* (n. u.) gering
ipendency, vil-ĭ-pĕn'-dęn-sĭ, *s.* Verachtung, Geringschätzung, *f.*
ity, vil'-ĭ-tĭ, *s.* (n. u.) Geringheit, Niedrigkeit, *f.*
l, vil, *s.* Weiler, *m*, Dörfchen; *T.* das zu einer Pfarre gehörige Dorf; Herrenhaus, *n.* ſLandhaus, *n.*
la, vil'-lă, *s.* Villa, *f*, Landsitz, *m.*
llage, vil'-lāj, *s.* Dorf, *n.* ~ dame (städtische) Dorfschöne, *f.* ‖—r, —ęr, Dorfbewohner, Landmann, *m.* ‖—y, *s.* (n. u.) Dorfschaft, *f.*
llain, vil'-lĭn, *s.* Leibeigene (mit Grundbesitz); leibeigene Diener; Schurke, Bösewicht, *m.* —s regardant, *pl.* Leibeigene, die an das Rittergut gebunden waren, *pl.* —s in gross, Leibeigene, die an die Person des Grundherrn gebunden waren, *pl.*
llainous, &c., ſ. villanous, &c.
llainy ſ. villany.
llakin, vil'-lă-kĭn, *s.* kleine Villa, *f.*
llan ſ. villain.
llanage, vil'-lăn-āj, *s.* Leibeigenschaft mit Grundbesitz), Frone, *f*; Bürgerehen, *n*; Schändlichkeit, Niederträchtigkeit, *f.*
llanize, vil'-lăn-īz, *v. a.* (n. u.) erniedrigen, beschimpfen. ‖—r, —ęr, (n. u.) Schänder, Beschimpfer, *m.*
llanous, vil'-lăn-ŭs, *a.* —ly, *adv.* niedrig, gemein, bübisch, schurkisch; verwünscht, böse. ~ action Schurenstreich, *m.* ‖—ness, *s.* Schändlichkeit, Niederträchtigkeit, Büberei, *f.*
llany, vil'-lăn-ĭ, *s.* Niederträchtigkeit, Büberei, *f*; Schurkenstreich, *m.*
llatic, vil-lăt'-ĭk, *a.* Dorf . . .
lle, vil, *s.* ſ. vill.
llein ſ. villain.
lli, vil'-lī, *s. pl. T.* Fleischfasern, Fibern, *pl.*; *T.* Wollige, Haarige, Flaum, *m.*
llian, *vulg.* statt villain.
lliform, vil'-lĭ-fawrm, *a.* zottenartig.
- cancer Zottenkrebs, *m.*
llous, vil'-lŭs, villose, vil-lōs', *a.* zottig, haarig; *T.* zottig, wollig; *T.* zotticht.
n, vĭm, *s. col.* Kraft; Energie, *f.*
naen, vī'-mĕn, *s.* lange, biegsame Pflanzentrieb, *m.*
ninal, vĭm'-ĭ-năl, *a.* aus Zweigen bestehend; zu Zweigen gehörig.
minous, vī-mĭn'-ŭ-ŭs, *a.* aus Zweigen geflochten.
naceous, vī-nā'-shŭs, *a.* den Wein oder Weinstock betreffend.
vinaigrotte, vĭn-ă-grŏt', *s.* Riechfläschchen, *n.*
vinaigrous, vĭn'-ăg-rŭs, *a.* weinessigsauer; übellaunig, sauertöpfisch.
vincible, vĭn'-sĭ-bl, *a.* überwindlich, besiegbar. ‖—ness, vincibil'ity, *s.* Überwindlichkeit, Besiegbarkeit, *f.*
vincture, vĭngkt'-tūr, *s.* (n. u.) Band; *n*; Verband, *m.*
vinculum, vĭng'-kū-lŭm, *s.* (*T.* Algebra) Klammer, *f.* ſWeinlese gehörig.
vindemial, vĭn-dē'-mĭ-ăl, *a.* zur
vindemiate, vĭn-dē'-mĭ-āt, *v. n.* Weinlese halten.
vindemiation, vĭn-dē-mĭ-ā'-shŭn, *s.* Lese, Weinlese, *f.* ſvindemial.
vindemiatory, vĭn-dē'-mĭ-ă-tęr-ĭ, *a.* ſ.
vindicability, vĭn-dĭ-kă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Rechtfertigungsfähigkeit, Verteidigungsfähigkeit, *f.* ſverteidigen ist.
vindicable, vĭn'-dĭ-kă-bl, *a.* was zu
vindicate, vĭn'-dĭ-kāt, *v. a.* verteidigen, behaupten; (from) schützen, beschützen; (to) rechtfertigen; in Anspruch nehmen; (n. u.) rächen; bestrafen.
vindication, vĭn-dĭ-kā'-shŭn, *s.* (against) Verteidigung, Behauptung; Rechtfertigung, Ehrenrettung; (n. u.) Rache, *f.*
vindicative, vĭn-dĭ-kā'-tĭv, *a.* rechtfertigend; behauptend, verteidigend; (l. u.) rachsüchtig. ‖—ness, *s.* ſ. vindictiveness.
vindicator, vĭn'-dĭ-kāt-ęr, *s.* Verteidiger, Behaupter; Rächer, *m.* ‖—y, vĭn'-dĭ-kă-tęr-ĭ, *a.* rächend; verteidigend; rechtfertigend.
vindictive, vĭn-dĭk'-tĭv, *a.* —ly, *adv.* rachsüchtig. ‖—ness, *s.* Rachsucht; Rachgierigkeit, *f.*
vine, vīn, *s.* Weinstock, *m*, Rebe; Ranke, *f*; Rankengewächs, *n.* Wild ~ ſ. fox-grape. ~ -arbour Weinlaube, *f.* ~ -branch Weinrebe, *f*, Rebschoß, *m*; *(poet.)* Rebenranke, *f.* ~ -bud Rebenauge, *n.* ~ -cane Weinstock; Weinstamm, *m*; Weinrebe (als Spazierstock), *f.* ~ -culture Weinrebenzucht, *f.* ~ -disease Traubenkrankheit, *f.* ~ -dresser Weingärtner, Winzer, *m.* ~ -earth Bergtorf, *m*, Bergpecherde, *f.* ~ -estate Weinpflanzung, *f*, Weinbau, Weinberg, *m.* ~ -flower Weinblüte, *f.* ~ -fretter, ~ -grub Weinraupe, Blattlaus, *f.* ~ -grower Weinbergbesitzer; Winzer, *m.* ~ -growing Weinrebenzucht, *f*, Weinbau, *m.* ~ -knife Rebenmesser, Winzermesser, *n.* ~ -leaf Rebenblatt, *n.* ~ -leaves, *pl.* Weinlaub, Rebenlaub, *n.* ~ -palm Weinpalme, *f.* ~ -plant Weinstock (Gewächs), *m.* ~ -prop Rebenpfahl, *m.* ~ -reaper Weinleser, *m.* ~ -stalk, ~ -stock Weinstock (Stamm), *m.* ~ -stick Rebpfahl, *m.*
vined, vīnd, *a.* Blätter wie der Weinstock habend, mit Rebenblättern.
vinegar, vĭn'-ĕ-gęr, *s.* Essig, Weinessig, *m*; Saure, *n*, auch *fig.* ~ of lead Bleiessig. ~ of wood Holzessig. ~ -aspect sauertöpfische Gesicht, *n.* ~ -bottle, ~ -cruet Essigfläschchen, *n.* ~ -eel Essigälchen, *n.* ~ -generator Essigständer, *m.* ~ -man Essigbrauer, *m.* ~ -plant, ~ -tree virginische Sumach, *m.* ‖—y, *a.* essigartig; sauertöpfisch.
viner, vīn'-ęr, *s.* (n. u.) Winzer, *m.* ‖—y, *s.* Treibhaus für Weinstöcke, *n*; (n. u.) ſ. vineyard.
vineyard, vĭn'-yărd, *s.* Weingarten, Weinberg, *m*, auch *bibl.* ‖—less, *a.* ohne Weinberge.
vinnet ſ. vignette.
vinnew, vĭn'-ū, *s.* (n. u.) Schimmel, Moder, Kahm, *m.* ~, *v. n.* (ver)schimmeln. ‖—ed, —d, *a.* schimmelig, kahmig. ‖—ness, *s.* Schimmelige, *n.*
vinny, vĭn'-ĭ, *a.* ſ. vinnewed.
vinolency, vĭn'-ō-lĕn-sĭ, *s.* (n. u.) Trunkenheit, *f.*
vinometer, vī-nŏm'-ĕt-ęr, *s.* Weinmesser, *m.* Weinwage, *f.*
vinolent, vĭn'-ō-lĕnt, *a.* (n. u.) dem Weine ergeben.
vinose, vī-nōs', *a.* ſ. vinous.
vinosity, vī-nŏs'-ĭ-tĭ, *s.* weinartige Beschaffenheit, *f.*
vinous, vī'-nŭs, *a.* weinartig; weinig, Wein . . .; betrunken. ~ flavour, ~ taste Weingeschmack, *m.* ~ spirit Weingeist, *m.*
vinquish, vĭn'-kwĭsh, *s.* Dahinschwinden, *n*; Schlafkrankheit, *f.*
vintage, vĭn'-tāj, *s.* Weinlese; Lesezeit, *f*; Jahrgang, *m.* ~ -time Lesezeit, *f.*
vintager, —ęr, *s.* Weinleser, *m.*
vintner, vĭnt'-nęr, *s.* Weinschenk, *m.*
vintry, vĭn'-trĭ, *s.* Weinhaus, *n*, Weinkeller, *m.*
viny, vī'-nĭ, *a.* weinig; weinreich.
viol, vī'-ŭl, *s.* Altgeige, Bratsche, *f.* ~ de gambo (n. u.) Viola di Gamba, *f.* ~ -maker Bratschenmacher, *m.*
viola, vī-ō'-lă, *s.* Tenorvioline, *f.*
violable, vī'-ō-lă-bl, *a.* verletzlich, verletzbar.
violaceous, vī-ō-lā'-shŭs, *a.* violett, veilchenblau; veilchenartig.
violascent, vī-ō-lăs'-sĕnt, *a.* dem Veilchen in der Farbe gleichend.
violate, vī'-ō-lāt, *v. a.* entehren, verletzen, übertreten, brechen; notzüchtigen.
violation, vī-ō-lā'-shŭn, *s.* Verletzung, Übertretung; Notzüchtigung; Entweihung; Störung, *f.* ~ of an oath Eidbruch, *m.*
violative, vī'-ō-lāt-ĭv, *a.* Neigung zu verletzen habend; Verletzung verursachend.
violator, vī'-ō-lāt-ęr, *s.* Verletzer, Übertreter; Entweiher; Tugendräuber; Störer, *m.*
violence, vī'-ō-lĕns, *s.* Heftigkeit, *f*, Ungestüm, *m*; Gewaltthätigkeit; Gewaltthat; Notzüchtigung, *f.* With ~ mit Heftigkeit; mit Gewalt. To offer ~ to gewaltthätig behandeln; notzüchtigen wollen; *fig.* Gewalt anthun. To do ~ (to, on) Hand legen an, umbringen. ~, *v. a.* (n. u.) jn. verletzen, angreifen, Gewalt anthun; gewaltsam hinschleppen.
violent, vī'-ō-lĕnt, *a.* —ly, *adv.* heftig, ungestüm (in Meinungen, Rachegefühl: *cf.* vehement); auffahrend, hitzig; gewaltthätig; *(Shak.,* n. u.) ungeheuer. ~, *s.* (n. u.) Angreifende, Bestürmer, *m.* ~, (n. u.) *v. n.* heftig werden, wüten. ~, *v. a.* mit Heftigkeit vorbringen.
violescent ſ. violascent.
violet, vī'-ō-lĕt, *s.* Veilchen, *n.* ~, *a.* dem V. ähnlich od. von seiner Farbe. ~ -blue veilchenblau, violett. ~ -colour Veilchenfarbe, *f*, Veilchenblau, *n.* ~ -crab Landkrabbe, *f.* ~ -ebony Palissanderholz, *n.* ~ -marian Marienveilchen, *n.*
violin, vī'-ō-lĭn, *s.* Violine, Geige, *f.*
violina, vī-ō-lī'-nă, *s.* (*T.* Chem.) Violin, *n.* ſViolinist, Geigenspieler, *m.*
violinist, vī'-ō-lĭn-ĭst, *s.* Violinspieler,

violist, vī'-ōl-ĭst, *s.* Violiniſt, Bratſchenſpieler, *m.* [Violoncelliſt, *m.*
violoncellist, vī-ō-lŏn-chĕl'-ĭst, *s.* [ſpieler, *m.*
violoncello, vī-ō-lŏn-chĕl'-ō, vē-ō-lŏn-sĕl'-lō, *s.* Violoncell, *n*, kleine Baßgeige, *f.* [geige, *f*, Violon, *n.*
violone, vē-ō-lō'-nā, *s.* große Baß-
viper, vī'-pĕr, *s.* Viper, Otter, *f*; *fig.* böſe Geſchöpf, *n*, „Schlange", *f.* ~-grass Viperngras, *n.* —'s bugloss Natterkraut, *n.* —'s garlic Rokambolle, *f.* —'s head kleine Schlangenkopf (Schnecke), *m.* ~-snake Natterſchlange, *f.* [s. Schlangengift, *n.*
viperine, vī'-pĕr-ĭn, *a.* Vipern . . . ~,
viperous, —ŭs, *a.* vipernartig; otternartig; *fig.* giftig.
viraginian, vĭ-rā-jĭn'-yăn, *a.* mannweibiſch, unverſchämt. [weiblichkeit, *f.*
viraginity, vĭr-ā-jĭn'-ĭ-tĭ, *s.* Mann-
virago, vĭ-rā'-gō, *s.* Mannweib, *n*, Männin, Amazone, *f*; große, ſtarke Frauenzimmer, *n*, „Dragoner", *m.*
vire, vīr, *s.* (n. u.) Pfeil, *m.*
virelay, vīr'-ē-lā, *s.* (n. u.) Ringellied, Zweireimgedicht, *n.*
virent, vī'-rĕnt, *a.* grün, grünend.
virescent, vĭ-rĕs'-sĕnt, *a.* grün, blühend.
virgaloo, vĭr'-gă-lō, *s.* ſ. virgouleuse.
virgate, vĕr'-gāt, *a. T.* rutenförmig, ſtabförmig. ~, *s.* Hufe, *f* (24. amerik. Acker). ‖—d, *a.* geſtreift.
virge, vĕrj, *s.* Dechantenſtab, *m* (ſ. verge). —s, *pl.* Strahlen, welche die Sonne durch eine Wolke wirft, wenn ſie Waſſer zieht, *pl.*
virger, *s.* ſ. verger.
virgin, vĕr'-jĭn, *s.* Jungfrau, Jungfer, *T.* Jungfrau (Geſtirn), *f.* ~, *a.* jungfräulich; rein, unbefleckt, Jungfer . . .; friſch, neu; (from) noch unverſehrt von; (*T.* Met.) gediegen, Jungfern . . . ~, *v. n.* die J. ſpielen; keuſch ſein. ‖ ~-born von einer J. geboren. ~-cockle Jungferkamm, *m.* ~-crants, *pl.* jungfräuliche Kranz *m* beim Leichenzuge. ~-earth Jungfernerde, *f.* ~ forest Urwald, *m.* ~-gold Jungferngold, *n.* ~-honey, ~-combs, *pl.* Jungfernhonig, *m.* ~ knight (n. u.) ein Ritter, der noch kein Abenteuer beſtand; Ritter im Dienſte der Jungfrau, *m.* ‖ ~-hood Jungfrauſchaft, *f.* ‖ ~-land Neubruch, *m.* ~-lead Jungferbleiz, *n.* ~-marble Jungfernmarmor, *m.* ~-mercury Jungfernqueckſilber, *T.* Jungfernquick, *n.* ~-metal gediegene Metall, *n.* ~-mould reine Dammerde, *f.* ~-oil Jungfernöl, *n.* ~-parchment Jungfernpergament, *n.* —'s-bower Waldrebe, *f*; (= wild clematis). ~-silver gediegene Silber, *n.* ~ soil Urboden (oft *fig.*), *m.* —'s-milk Jungfernmilch; *T.* Jungfernmilch (Schönheitsmittel), *f.* ~-wax Jungfernwachs, *n.*
virginal, vĕr'-jĭn-ăl, *a.* jungfräulich, jüngferlich. ~, *s.* (auch *pl.*) Art Spinett, *n.* ~, *v. n.* (n. u.) auf dem Sp. ſpielen; mit den Fingern trommeln. ~-book (n. u.) Notenbuch für das Sp., *n.* ~-wire Draht für das Sp., *m.*
Virginia, vĕr-jĭn'-ĭ-ă, *s.* ſ. Eig. ~, (auch ~ tobacco) virginiſche Tabak, *m.* ~ creeper amerikan. Waldrebe, *f.* ~ reel altengliſche Kontretanz, *m.*
Virginian, vĕr-jĭn'-ĭ-ăn, *a.* ſ. Eig. ~ acacia virginiſche Schotenbaum, *m.* ~ blue-stem nordamerikan. Weizenart, *f.* ~ bower Wintergrün, *n.* ~ climber Paſſionsblume, *f.* ~ cowslip Götterblume, *f.* ~ creeper virginiſche Waldrebe, *f.* ~ golden rose virginiſche Attich, *m.* ~ May virginiſche Weizen, *m.* ~ -pine gemeine virginiſche Kiefer, *f.* ~ poke amerikaniſche Nachtſchatten, *m.* ~ silk Hundswinde, *f.* ~ sumach virginiſche Sumach, Gerberbaum, *m.* ~ swamp-pine Weihrauchkiefer, *f.* ~ wormfence virginiſche, ſich hin und her windende Zaun, *m.*
virginity, vĕr-jĭn'-ĭ-tĭ, *s.* Jungferſchaft; *fig.* Reinheit, Unbeflecktheit, *f.*
Virginny, vĕr'-jĭn-ĭ, *s.* Am. (Negerbenennung für) Virginia. [bild), *f.*
virgo, vĕr'-gō, *s. T.* Jungfrau (Sternbild), *f.*
virgouleuse, vĕr'-gō-lōz, *s.* Glanzbirne (ſaftige Winterbirne), *f.*
virgula, vĕr'-gū-lă, *s.* Komma, *n*, Beiſtrich, *m.* ~ divina Wünſchelrute, *f.*
virid, vĭr'-ĭd, *a.* grün. ‖—ity, vĭ-rĭd'-ĭ-tĭ, *s.* Grüne, *n & f.*
virile, vĭr'-ĭl, vīr'-ĭl, *a.* männlich.
virility, vĭ-rĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Männlichkeit; Zeugungsfähigkeit, *f.*
viripotency, vĭ-rĭ-pō'-tĕn-sĭ, *s.* Mannheit, Manneskraft, männliche Kraft, *f.*
viripotent, vĭ-rĭp'-ō-tĕnt, *a.* (n. u.) mannbar.
virl, vĕrl, *s.* (ſchott.) Ring (am Ende eines Stocks, einer Flöte, Säule ꝛc.), *m.* [ſtinkend.
virose, vī'-rōs, *a.* giftig; (*T.* Bot.)
virtu, vĕr-tō', *s.* Geſchmack an den ſchönen Künſten, Antiquitäten, *pl.*; Geſchmack an Naturſchönheiten, *m.* Objects of ~ Antiquitäten, *pl.*
virtual, vĕr'-tū-ăl, *a.* —ly, *adv.* wirkſam, kräftig; (*T.* Opt.) virtuell. × ~ focus *T.* Brennpunkt, *m.* ~ heat Wärmekraft, *f*; *adv.* (*opp.* formally) der Kraft nach, virtuell. ‖-'lty, *s.* Wirkungsvermögen, *n*, Virtualität, *f.*
virtuate, vĕr'-tū-āt, *v. a.* (n. u.) Kraft geben, wirkſam machen, ſtärken.
virtue, vĕr'-tū, *s.* Tugend; Vortrefflichkeit, *f*, Wert, *m*; Wirkſamkeit, Heilkraft; unſichtbare Kraft, Wunderkraft; Vorzüglichkeit; eine Ordnung der Engel; (n. u.) Tapferkeit, *f.* × By ~ of, in ~ of kraft, vermöge. To make a ~ of necessity (*prov.*) aus der Not eine T. machen. ~-proof tugendfeſt. ‖—less, *a.* ohne Tugend, untugendhaft; unkräftig, unwirkſam.
virtuoso, vĕr-tū-ō'-sō, *s.* (*pl.* —s & virtuosi) Virtuos, große Künſtler; Kunſtkenner; Sammler von Kunſtwerken, Antiquitätenſammler, *m.* ‖—ship, *s.* Virtuoſität, *f*; Kunſtgeſchmack, *m*, Kunſtliebhaberei, *f.*
virtuous, vĕr'-tū-ŭs, *a.* —ly, *adv.* tugendhaft; kräftig, wirkſam, heilkräftig; trefflich, vorzüglich. ~ herbs, *pl.* Heilkräuter, *pl.* ~ season wohlthätige Jahreszeit, *f.* ‖—ness, *s.* Tugendhaftigkeit, *f.*
virulence(cy), vĭr'-ōō-lŭns, *s.* Gift, *n*, Anſteckungsſtoff, *m*, Schärfe, *f*; *fig.* Giftigkeit, Bösartigkeit, *f.*
virulent, vĭr'-ōō-lĕnt, *a.* —ly, *adv.* giftig, anſteckend, bösartig; boshaft. ‖—ed, *a.* (n. u.) giftig, boshaft.
virus, vī'-rŭs, *s. T.* Gift; venteriſche Gift, Pockengift, *n.*
vis, vĭs, *s.* (*T.* Phyſ.) Kraft, *f.* ~ inertiae, vis-ĭn-ĕr'-shĭ-ē, *s.* (*T.* Phys.) Beharrungsvermögen (nach dem Geſetz der Trägheit), *n.* ~ viva lebendige Kraft, *f.*
visa, vī'-să, *s.* Viſa (eines Paſſes), *n.*
visage, vĭz'-ăj, *s.* Angeſicht, Geſi *n.* ‖—d, —, *a.* ein A. habend.
visard, vĭz'-ărd, *s.* Maske, *f.* ~, *a.* maskieren, verlarven.
vis-à-vis, vēz-ă-vē', *s.* Wagen für Perſonen, die ſich gegenüber ſi *m.* ~, *adv.* (to) gegenüber.
viscera, vĭs'-ĕ-ră, *s. pl.* Eingeweide,
visceral, —l, *a.* Eingeweide . . .; die Eingeweide; (l. u.) fühle zärtlich. [ausnehm
viscerate, vĭs'-ĕ-rāt, *v. a.* ausweid
viscid, vĭs'-sĭd, *a.* zähe, klebrig.
ity, *s.* Zähheit, Klebrigkeit, *f*; ſ rige Stoff, Kleber, *m.* [leim,
viscin, vĭs'-sĭn, *s.* Viscin, *n*, Vog
viscosity, vĭs-kŏs'-ĭ-tĭ, *s.* Zähe, Zäh keit, Klebrigkeit, *f.*
viscount, vī'-kŏwnt, *s.* Vicomte, Vi graf; (n. u.) Sheriff, *m.* ‖—ess, Vicomteſſe, *f.* ‖—ship, ‖—y, *s.* comteſchaft, *f.*
viscous, vĭs'-kŭs, *a.* zähe, klebrig. catch-fly Marienröschen, *n.* ‖—ne ſ. viscosity. [Miſtel
viscum, vĭs'-kŭm, *s.* Vogelleim,
viscus, vĭs'-kŭs, *s. T.* Eingeweide,
vise, vīs, *s.* 1. Schraubſtock, *m*; Schraubenkloben, *m*; *T.* Spin (einer Preſſe), *f*; *T.* Bleizug, (n. u.) Wendeltreppe, *f.* 2. (n. Windſtoß; Sturm, *m*; Aufregung ~ -chops, *pl. T.* Schraubſtockzang *pl.*; *T.* Backen, *pl.* ~ -pin Schr benzwinge, *f.*
visé, vī-sā', **vised**, vī-sād', *a.* viſi
visé, vī-sā', *s.* Viſa, *n.*
visibility, vĭz-ĭ-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Sichtb keit, Augenfälligkeit, *f.*
visible, vĭz'-ĭ-bl, *a.* —bly, *adv.* ſi bar, erſichtlich; *fig.* augenſcheinl offenbar. ~, *s.* Sichtbare, *n*, ſi bare Gegenſtand, *m.* —s, *pl.* ſi bare Dinge, *pl.* ‖—ness ſ. visibili
visier, vĭ-zēr', *s.* Vezier, *m* (ſ. vizi
vision, vĭzh'-ŭn, *s.* Sehen; Geſicht, Erſcheinung, *f*; Phantom, *n.* —s the night nächtliche Geſichte (Viſione *pl.* Binocular ~ S. mit zwei Aug Yellow ~ Gelbſehen, *n.* ~, *v. a.* n.) in einem Traumgeſicht wa nehmen. ‖—al, *a.* zu einer Erſch nung gehörig. ‖—ariness, *s.* Eingebildete, *n*; Traumſichtigkeit ‖—ary, *a.* × eingebildet, geträu Viſionen habend. × —ary worlds, Scheinwelten, *pl.* —ary Geiſterſeh Schwärmer, Phantaſt, Träumer, ‖—ist, *s.* (n. u.) Schwärmer, Ph taſt, *m.*
visit, vĭz'-ĭt, *v. a.* beſuchen; beſichtig unterſuchen; viſitieren, durchſuch *fig.* & bibl. (with) heimſuchen (z. the sins of the fathers shall be upon the children unto the third fourth generation die Sünden Väter werden an den Kindern he geſucht bis in das dritte und vie Glied). ~, *v. n.* Beſuche machen. visits there er kommt oft dahin. *s.* Beſuch, *m*, Viſite, *f*; Krankenſuch, *m*; Beſichtigung, Viſitation, On a ~ zu ob. auf B. To make, pay ob. to give one a ~ jm. ein B. abſtatten. ‖—able, *a.* zu beſuch jemand, den man gern beſucht u der wieder Beſuche macht und dem ſich's überhaupt gut umge einer Beſichtigung unterworfen. ant, *s.* Beſuchende, Beſucher, *m.*
visitation, vĭz-ĭ-tā'-shŭn, *s.* Beſuch *n*; Beſichtigung; Viſitation, Dur

uchung; Heimsuchung, *f*; (n. u.) Gegenstand des Besuchs, *m*. The least of the ~ of Our Lady Mariä Heimsuchung. ~ sermon Kirchenrefiionspredigt, *f*.

itatorial, viz-i-tă-tó'-ri-ăl, *a*. eine Visitation betreffend.

iting, viz'-it-ing, *s*. Besuchen, *n*, &c. ~, *a*. besichtigend, visitierend, untersuchend. ~ committee Untersuchungsausschuß, *m*. ~ card Visitenkarte, *f*. ~ ~ photographs Photographieen *pl*. in Visitenkartenformat. ~ justices, *pl*. Kommissäre, die die öffentl. Strafanstalten beaufsichtigen, &c. To be on ~ terms with one to mit jm. stehen, daß man sich gegenseitig Besuche abstattet.

itor (visiter), viz'-it-ęr, *s*. Besuchende, Besucher, Besuch; Krankenbesucher; Geistliche am Sterbebette; Besichtiger; Visitator, Durchsucher; Untersucher; *T*. Beaufsichtiger *m* der Geschäfte einer Körperschaft. ×

itorial, viz-i-tó'-ri-ăl, *a*. zu einer Besichtigung, Visitation gehörig.

itress, viz'-i-trĕs, *s*. Besucherin, *f*.

ive, vi'-sĭv, *a*. Seh . . . ~ cones, *s*. *l*. *T*. Sehkegel, *pl*. ~ faculty Sehvermögen, *n*.

muth ſ. bismuth. [*f*.

ne, vōn, vō'-nę, *s*. *T*. Nachbarschaft,

nomy, viz'-nŏ-mi, *s*. (n. u.) Gesicht,

on, vi'-sŏn, *s*. amerikan. Mink, *m*, Miene, *f*. [Wasserwiesel, *n*.

or, vizor, viz'-ŏr, *s*. Visier, *n*, Helmschieber; Mützen-, Kappenschirm, *m*. ‖-ed, *a*. mit einem V.; maskiert, verlarvt.

orium, vi-só'-ri-ŭm, *s*. *T*. Tenakel, ſ. retinaculum). [schein nehmen.

sy, vis'-ĕ, *v*. *a*. (schott.) in Augen-

ta, vis'-tă, *s*. (*pl*. —s), Aussicht, Durchsicht, *f*. × —ed streets, *pl*. Straßen mit schönem Prospekte, *pl*.

ual, vizh'-ŭ-ăl, *a*. Gesichts . . ., Seh . . . ~ angle Sehwinkel, Gesichtswinkel, *m*. ~ distance Sehweite, *f*. ~ field Gesichtsfeld, *n*. ~ hallucination Gesichtstäuschung, *f*. ~ line Gesichtslinie, *f*. ~ nerve Sehnerv, *m*. ~ point Gesichtspunkt, Augenpunkt, *m*. ~ ray Sehstrahl, *n*. ‖-ize, *v*. *a*. (l. u.) sichtlich machen.

al, vi'-tăl, *a*. Lebens . . .; *fig*. höchst notwendig, wesentlich, Lebens . . .; (n. u.) lebensfähig. ~ air Lebensluft, *f*. ~ blood Lebensblut, *n*. ~ energies, *pl*. Lebenskräfte, *pl*. ~ functions, *pl*. Lebensfunktionen, *pl*. ~ part, *fig*. wesentliche Teil, *m*. ~ parts, *pl*. edle Körperteile, *pl*. ~ powers, *pl*. Lebenskräfte, *pl*. ~ spark Lebensfunke, *m*. ~ spirits, *pl*. Lebensgeister, *pl*. ~ thread Lebensfaden, *m*. ~ warmth Lebenswärme, *f*. ~, *s*. ſ. vitals.

ality, vi-tăl'-i-ti, *s*. Lebenskraft, *f*.

alization, vi-tăl-iz-ă'-shŭn, *s*. Beleben, *n*.

alize, vi'-tăl-iz, *v*. *a*. beleben, das Leben geben. [wesentlich.

ally, vi'-tăl-li, *adv*. lebendig; *fig*.

als, vi'-tălz, *s*. *pl*. (*T*. Anat.) die großen Organe; *fig*. edle Teile, *pl*.

ellary, vi'-tĕl-lă-ri, *s*. (l. u.) Sitz des Dotters im Ei, *m*.

elline, vi-tĕl'-lin, *a*. (*T*. Bot.) dotterartig, Dotter . . . ~-disk Dotterscheibe, *f*. ~ duct Dottergang, *m*. ~ -sphere Dotterkugel, *f*.

vitellus, vi-tĕl'-lŭs, *s*. (*T*. Bot.) Dotter, *m*.

vitiate, vish'-i-ăt, *v*. *a*. verderben, auch *fig*.; entheiligen, schänden; ungültig machen, umstoßen.

vitiation, vish-i-ă'-shŭn, *s*. Verderbung; Entheiligung, Schändung; Umstoßung, Aufhebung, *f*.

viticulture, vit-i-kŭl'-tŭr, *s*. Weinrebenzucht, *f*.

viticulturist, vit-i-kŭl'-tŭr-ĭst, *s*. Weinbauer, *m*. [*m*.

vitiligo, vit-i-lī'-gō, *s*. *T*. Aussatz,

vitilitigate, vit-i-lit'-i-gāt, *v*. *a*. (n. u.) streiten, prozessieren.

vitilitigation, vit-i-lit-i-gā'-shŭn, *s*. (n. u.) Streitsucht, Prozeßsucht, *f*, Schikanieren, *n*.

vitios'ity ſ. viciousness.

vitious &c. ſ. vicious &c.

vitreal, vitrean ſ. vitreous.

vitreo-electric, vit-rē-ō-ē-lĕk'-trĭk, *a*. glaselektrisch, positiv elektrisch.

vitreous, vit'-rē-ŭs, *a*. gläsern, Glas . . .; glasartig. ~ degeneration *T*. wachsartige Degeneration, *f*. ~ electricity *T*. positive Elektrizität, Glaselektrizität, *f*. ~ humour *T*. kristallene Feuchtigkeit, *f*. Glaskörper, *m*. ~ tube Blitzröhre, *f*. ‖-ness, *s*. Glasartigkeit, *f*.

vitrescence, vi-trĕs'-ęns, *s*. Verglasbarkeit, *f*. [glasend.

vitrescent, vi-trĕs'-ęnt, *a*. sich vervitrescible, vi-trĕs'-i-bl, *a*. verglasbar.

vitrifaction, vit-ri-făk'-shŭn, *s*. Verglasung; (*T*. Met.) Verschlackung, *f*.

vitrifacture, vi'-tri-făk-tŭr, *s*. Glas-, Töpferzeug- u. Porzellanbereitung, *f*.

vitrifiable, vit'-ri-fi-ă-bl, *a*. verglasbar. ~ pigment od. colour Email- od. Schmelzfarbe, *f*.

vitrifiable (n. u.) ſ. vitrifiable.

vitrific'ate (n. u.) ſ. to vitrify.

vitrifica'tion (n. u.) ſ. vitrifaction.

vitriform, vit'-ri-fawrm, *a*. glasartig.

vitrify, vit'-ri-fi, *v*. *a*. verglasen; schmelzen. ~, *v*. *n*. zu Glas werden, sich verglasen. [glaselektrisch.

vitrio-electric, vit'-ri-ō-ē-lĕk'-trĭk, *a*.

vitriol, vit'-ri-ŭl, *s*. Vitriol, *m*. Burnt ~ kalzinierte Vitriol, *m*. ~ of Goslar Goslar'sche Vitriol. ~ of lead schwefelsaure Bleioxyd, Vitriolbleierz, *n*. Blue ~ Kupfervitriol. Brown ~ unreine Schwefelsäure, *f*. Green ~ Eisenvitriol. Red ~ Kobaltvitriol. White ~ Zinkvitriol. Sweet spirit of ~ versüßte Vitriolgeist, *m*. ~ -throwing Feueranlegen, *n*.

vitriolate, vit'-ri-ō-lāt, *v*. *a*. (fast *obs*.) in Vitriol od. Schwefelsäure verwandeln. ‖-d, -ĕd, *a*. mit Vitriol geschwängert. —d water Vitriolwasser, *n*.

vitriolation, vit-ri-ō-lā'-shŭn, *s*. Verwandlung *f* in Vitriol od. Schwefelsäure.

vitriolic, vit-ri-ŏl'-ĭk, *a*. Vitriol . . ., vitriolhaltig. ~ acid Vitriolsäure, Schwefelsäure, *f*.

vitriollne, vit'-ri-ŏ-lin, *a*. Vitriol . . .

vitriolizable, vit'-ri-ŏl-iz-ă-bl, *a*. in Vitriolsäure verwandelbar.

vitriolization, vit-ri-ŏl-iz-ă'-shŭn, *s*. ſ. vitriolation.

vitriolize ſ. to vitriolate.

vitriolous, vi-tri'-ŏ-lŭs, *a*. (n. u.) Vitriol enthaltend.

vitrotype, vit'-rō-tip, *s*. (*T*. Phot.) Erzeugung *f* des Kollodiumhäutchens auf Glas.

vitta, vit'-ă, *s*. (*pl*. vittæ, vit'-ē) antike Stirnband, *n*; (*T*. Bot.) Ölbehälter *m* von Doldenpflanzenfrüchten (Anis, Fenchel &c.).

vittate, vit'-tāt, *a*. (*T*. Bot.) gestreift.

vittle, vit'-l, *s*. (schott.) Getreide *n* auf dem Halm. ~, *v*. *a*. mit Lebensmitteln versehen; einen speisen. ‖-s, *s*. *pl*. Lebensmittel, *pl*.

vittler, *s*. Getreidehändler, *m*.

vituline, vit'-ŭ-lin, *a*. Kalb(s) . . ., kälbern. [tabelnswert, tadelhaft.

vituperable, vi-tū'-pęr-ă-bl, *a*. (l. u.)

vituperate, vi-tū'-pęr-āt, *v*. *a*. (l. u.) tadeln, mißbilligen, schelten.

vituperation, vi-tū-pęr-ā'-shŭn, *s*. (l. u.) Tadeln, *n*, Tadel, *m*.

vituperative, vi-tū'-pęr-ă-tĭv, *a*. tadelnd, scheltend, Tadel enthaltend.

vituperator, vi-tū'-pęr-āt-ęr, *s*. Tadler, *m*. [dance Veitstanz, *m*.

Vitus, vi'-tŭs, *s*. ſ. Eig. St. —'s

vivacious, vi-vā'-shŭs, vi-vă'-shŭs, *a*. —ly, *adv*. lebhaft, munter; (n. u.) lange lebend; *T*. ausdauernd. ‖-ness, *s*. Lebhaftigkeit, Munterkeit, *f*; (n. u.) lange Leben, *n*; (n. u.) Lebenskraft, *f*.

vivacity, vi-văs'-i-ti, *s*. Lebhaftigkeit, Munterkeit; (n. u.) Lebenskraft; (n. u.) lange Lebensdauer, *f*.

vivarium, vi-vă'-ri-ŭm, *s*. Aquarium (im Zimmer), *n*. [d. d. W.

vivary, vi'-vă-ri, *s*. Tiergarten, *m*; *cf*.

viva voce, vi'-vă-vō'-sē, *adv*. (lat.)

vivda ſ. vivda. [mündlich.

vive, viv, *a*. —ly, *adv*. (n. u.) lebhaft, stark. [tung *f* des Lebens.

vivency, vi'-vęn-sĭ, *s*. (n. u.) Erhal-

vivers, viv'-ęrz, *spl*. (schott.) Lebensmittel, *pl*. [heit), *f*.

vives, vivz, *s*. *pl*. Feifel (Pferdekrank-

vivianite, viv'-i-ăn-it, *s*. phosphorsaure Eisenoxyd, *n*.

vivid, viv'-id, *a*. —ly, *adv*. lebhaft, lebendig. ~ flashes of lightning, *pl*. heftige, helleuchtende Blitze, *pl*. ‖-ness, ‖-ity, vi-vid'-i-ti, *s*. Lebhaftigkeit, Lebendigkeit, *f*.

vivific(al), vi-vif'-ĭk, *a*. belebend.

vivificate, vi-vif'-i-kāt, *v*. *a*. beleben; *T*. lebendig machen (vom Quecksilber).

vivification, viv-i-fi-kā'-shŭn, *s*. Belebung; *T*. Lebendigmachung (des Quecksilbers), *f*. [lebend.

vivificative, vi-vif'-i-kāt-iv, *a*. be-

vivifier, viv'-i-fi-ęr, *s*. Belebende, *m* & *n*.

vivify, viv'-i-fi, *v*. *a*. beleben.

viviparous, vi-vip'-ă-rŭs, *a*. lebendige Junge gebärend; *T*. lebendig gebärend (von Gewächsen).

vivisect, viv'-i-sĕkt, *v*. *a*. lebendig sezieren, an lebenden Tieren Operationen ausführen.

vivisection, viv-i-sĕk'-shŭn, *s*. ärztliche Öffnung lebender Tierkörper, *f*.

vixen, vĭk'-sn, *s*. junge Fuchs, *m*; Füchsin; *fig*. Keiferin, böse Sieben, *f*; (Kind) Schreihals, *m*. —, *v*. *a*. (n. u.) zanken, keifen. ‖-ly, ‖-ish, *a*. zänkisch, keifend.

viz. = videlicet nämlich.

vizament, viz'-ă-mĕnt, *s*. (Ch. abſichtlich falſch für) advisement.

vizard (n. u.) ſ. visard.

vizier, viz'-i-ęr, vi-zēr', *s*. Wesir, *m*. ‖-ate, *s*. Amt eines Veziers, *n*.

vizor ſ. visor. [v. n. zielen.

vizzy, viz'-zĭ, *s*. (schott.) Ziel, *n*. ~, V. L. (v. l.) = videlicet. [*m*.

vocable, vō'-kă-bl, *s*. Vokabel, *f*, Wort,

vocabulary, vō-kăb'-ŭ-lęr-i, *s*. Vokabular, Wörterverzeichnis, kleine Wörterbuch, *n*.

vocal, vō'-kăl, *a*. (with) mit Stimme begabt, tönend, durch die St. hervorgebracht, Vokal . . ., mündlich. ~ ability Talent, *n*, Geschicklichkeit *f* im Gesange. ~ fugue Singfuge, *f*. ~ music Vokalmusik, *f*. ~ performer

Sänger, *m.* Sängerin, *f.* ~, *s.* Stimmgeber (bei gewissen kathol. Wahlen), *m.*

vocalic, vō-kăl'-ĭk, *a.* auf Selbstlauter bezüglich; viele Vokale enthaltend.

vocalism, —ĭzm, *s.* f. vocalization.

vocalist, vō'-kăl-ĭst, *s.* (öffentliche) Sänger, *m.* Sängerin, *f.*

vocality, vō-kăl'-ĭ-tĭ, *s.* Sprachfähigkeit, Aussprache, Sprache, *f*; Tönen, Lauten, *n*; Sprechbarkeit, *f.*

vocalization, vō-kăl-ĭz-ā'-shŭn, *s.* Lautbilden, Lautgeben, *n.*

vocalize, vō-kăl-ĭz, *v. a.* zum Laute bilden, einen Laut geben.

vocally, —ĭl, *adv.* mündlich, mittels der Stimme; in Worten.

vocalness, vō'-kăl-nĕs, *s.* Tönendsein, *n.*

vocation, vō-kā'-shŭn, *s.* Aufforderung, *f.* Ruf; Beruf, *m.* Beschäftigung, Neigung, Anlage; *T.* Berufung, *f.* ×

vocative, vŏk'-ă-tĭv, *s.* (auch ~ case) *T.* Vokativ, Ruffall, Anredefall, *m.*

vociferate, vō-sĭf'-ĕr-āt, *v. n.* laut ausrufen, schreien, brüllen.

vociferation, vō-sĭf-ĕr-ā'-shŭn, *s.* laute Schreien, Geschrei, Brüllen, *n.*

vociferous, vō-sĭf'-ĕr-ŭs, *a.* —ly, *adv.* laut schreiend. ‖—ness, *s.* laute Schreien, lärmende Wesen, *n.*

vo. fo. = *verso folio* Querfolio.

voe, vō, *s.* (schott.) Bai, Bucht, *f.*

voggy, vŏg'-gĭ, *a.* (schott.) eitel, eingebildet.

vogue, vōg, *s.* Gewohnheit, Mode, *f.* Zulauf; Ruf, *m.* To be in ~ im Schwange gehen, beliebt sein. In the ~ of the world (n. u.) nach dem Urteil der Welt.

voice, vōys, *s.* Stimme, *f*; Schall, *m*; *fig.* St. (bei Wahlen); Sprache, *f.* Fruity ~ umfangreiche, sonore Stimme. The active ~ (*T.* Gram.) Aktivum, *n.* The passive ~ *T.* Passivum, *n.* Not in ~ nicht bei St. In my ~ (*Shak.*, u. u.) in meinem Namen. —'s breaking Mutation *f* der Stimme. ~, *v. n.* laut werden; (n. u.) schreien. ~, *v. a.* stimmen, durch Stimmen ernennen; (n. u.) ausposaunen. It was —d (n. u.) es verlautete. To ~ the pipe of an organ eine Orgelpfeife probieren, ansprechen lassen. ‖—d, vōyst, *a.* mit einer St.; (*T.* Phonetik) stimmhaft. ‖—ful, *a.* St. habend. ‖—less, *a.* schweigend, stumm; keine St. (beim Wählen) habend. ‖ ~-part Singstimme (der Komposition).

void, vŏyd, *a.* (of) leer; *fig.* (of) ledig, erledigt, unbesetzt; *fig.* nichtig, ungültig; unwesentlich. To leave ~ unausgefüllt lassen, nicht ausfüllen. To make ~ (*bibl.*) verletzen; übertreten; aufheben, ungültig erklären. ~ of air *T.* unmelodisch. ~ of learning ungelehrt. ~ of reason unvernünftig. ~ of sense ohne Sinn, ohne Verstand. ~, *s.* leere Raum, *m.* Leere; Lücke, *f.* ~, *v. a.* leeren; räumen, verlassen; ausleeren (durch Stuhlgang); *fig.* aufheben, ungültig machen. ~, *v. n.* abgehen, abgesondert werden. To ~ out ausleeren; *fig.* ausstoßen. ‖vernichtbar, aufhebbar.

voidable, —'ă-bl, *a.* ausleerbar; *fig.*

voidance, —ăns, *s.* Ausleerung; *fig.* *T.* Erledigung (einer Pfründe); Ausstoßung; Ausflucht, *f*, Vorwand, *m.*

voided, —'ĕd, *a. T.* leer.

voider, —'ĕr, *s.* Ausleerer; Vernichter, Aufhebende; Tischkorb, Tafelkorb; (in der Landwirtschaft) flache Korb, *m*: *T.* Wappenschild *n* einer Frau.

voiding, —'ĭng, *s.* Leeren; Aufheben, Vernichten, *n.* ~-knife Messer *n* zum Tischreinigen.

voidness, —'nĕs, *s.* Leere; *fig.* Nichtigkeit, Ungültigkeit; Wesenlosigkeit, *f*; Mangel, *m.* [*m*, Fuhre, *f.*

voiture, vŏy'-tŭr, *s.* (l. u.) Fuhrwerk,

volalkali, vŏl-ăl'-kă-lĭ, *s. T.* flüchtige Alkali (Ammoniak), *n.*

volant, vō'-lănt, *a.* fliegend; *fig.* flüchtig, rasch; (*T.* Her., vō-länt') fliegend. ~, *s.* fliegende Lager; Laufendblatt,

volary, vōl'-ă-rĭ, *s.* f. volery. [*n.*

volatic, vō-lăt'-ĭk, *a.* fliegend, flüchtig.

volatile, vŏl'-ă-tĭl, *a.* fliegend; (*T.* Chem.) flüchtig; *fig.* veränderlich, flatterhaft. ~ essence Extrakt, Spiritus, *m.* ~ öil ätherische Öl, *n.* To make ~ *T.* verflüchtigen. ~, *s.* (n. u.) geflügelte Tier, Geflügel, *n.* ‖—ness, volatility, vŏl-ă-tĭl'-ĭ-tĭ, *s. T.* Flüchtigkeit; *fig.* Veränderlichkeit, Wandelbarkeit, *f.* [flüchtigungsfähig.

volatilizable, vŏl'-ă-tĭl-ĭz-ă-bl, *a.* ver-

volatilization, vŏl-ă-tĭl-ĭz-ā'-shŭn, *s. T.* Verflüchtigung, *f.* [flüchtigen.

volatilize, vŏl'-ă-tĭl-ĭz, *v. a. T.* verflüchtigen.

volcanic, vŏl-kăn'-ĭk, **volcanian**, vŏl-kā'-nĭ-ăn, *a.* vulkanisch; Vulkan . . . ~ bombs, *pl.* vulkanische Auswurf, *m.* ~ glass schwarze Glaslava, *f.*

volcanist, vŏl'-kăn-ĭst, *s.* Vulkanist, *m.*

volcanity, vŏl-kăn'-ĭ-tĭ, *s.* vulkanische Zustand, *m.*

volcanization, vŏl-kăn-ĭz-ā'-shŭn, *s.* Vulkanisation, Vulkanisierung, *f.*

volcanize, vŏl'-kăn-ĭz, *v. a.* vulkanisieren. —d Indian rubber ob. caoutchouc vulkanisierte Kautschuk, *m.*

volcano, vŏl-kā'-nō, *s.* (*pl.* —es) Vulkan, feuerspeiende Berg, *m.*

vole, vōl, *s. T.* Vole, *f*, Matsch, *m*, alle Stiche (im Kartenspiele), *pl.* ~, *v. n.* alle Stiche im K. gewinnen. To be —d das Spiel verloren haben; schwarz werden.

volee, vō-lē', *s. T.* Läufer, *m.*

volery, vō'-lĕr-ĭ, *s. T.* Flucht, *f*, Volk (Vögel); (große) Vogelhaus, *n.*

voley, vō-lē', *s.* (n. u.) Wagstück, *n.* At the ~, on the ~ aufs Geratewohl.

volitate, vŏl'-ĭ-tāt, *v. n.* flattern, fliegen. [Willensthätigkeit, *f.*

volition, vō-lĭsh'-ŭn, *s.* Wollen, *n.*

volitive, vŏl'-ĭ-tĭv, *a.* wollend, willensfähig. ~ faculty Willensvermögen, *n.*

vollange, vŏl-länj', *s.* herabrollende Schneemasse, Lawine, *f* (f. **avalanche**).

volley, vŏl'-lĭ, *s.* Salve, Ladung, *f*; *fig.* Ausbruch, Strom, *m.* At ~ im Fluge, von ungefähr. ~, *v. a.* & *n.* abschießen, ausladen, ausstoßen; sich entladen; einen Ball (im Lawn-tennis) vor dem Aufprallen zurückschlagen. ‖—ed, *a.* mit einer Salve abgeschossen. ~ firing Rottenfeuer, *n.* ~-rocket-carriage (*T.* Pyrot.) fahrbare Raketengestell, *n.*

volt, vōlt, *s.* 1. *T.* Volte, *f*, Kreisritt, *m*; (*T.* Fenc.) Voltieren, *n*, Wendung, *f.* 2. (*T.* El.) Volt, *n* (praktische Einheit der elektromotorischen Kraft = 0·893 Daniell = 10^8 C. G. S.).

volta, vŏl'-tă, *s.* alte ital. Tanz im ⅔ Takt, *m*; kreisrunde Wendung, Wiederholung, *f.*

voltaic, vŏl-tă'-ĭk, *a.* voltaisch. ~ battery *T.* voltaische Batterie, *f.* ~ current galvanische konstante Strom, *m.* ~ electricity Galvanismus, *m.* ~ pile *T.* voltaische Säule, *f.* ~-wire Leitungsdraht, Kupferdraht, *f.*

voltaism, vŏl'-tă-ĭzm, *s.* Galvanismus, *m*, Berührungselektrizität, *f.*

voltaite, vŏl'-tă-ĭt, *s.* Art Eisenalaun, *m.*

voltameter, vŏl-tăm'-ĕt-ĕr, *s.* Messzeug zur genauen Messung der Menge der durch die galvanische Kette in Bewegung gesetzten Elektrizität.

voltaplast, vŏl'-tă-plăst, *s.* Art galvanische, dem Elektrotyp angepaßte

voltatype f. electrotype. [Batterie,

volti, vōl'-tē, *a.* (*T.* Muf.) wende um! umgewendet! ~ *subito* wende rasch um!

voltigeur, vŏl'-tĭ-zhĕr, *s.* Luftspringer, Gaukler; Soldat von der leichten Reiterei, *m.* [zink,

voltzite, vōlt'-zĭt, *s.* Voltzit, Schwefel-

volubilate, vŏ-lū'-bĭ-lāt, **volubile**, vŏ-lū-bĭl, *a. T.* windend, rankend.

volubility, vŏl-ū-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.* Rollen, Wälzen, *n*; Rollbarkeit, Beweglichkeit; *fig.* Geläufigkeit, Leichtigkeit, Fluß, *m*; *fig.* (n. u.) Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, *f.*

voluble, vŏl'-ū-bl, *a.* —bly, *adv.* rollbar, rollend, sich drehend, sich wälzend, beweglich; *fig.* geläufig; leicht fließend; (on) redefelig, beredt. ‖—ness, *s.* Beweglich- ob. Beheudesein, *n.*

volume, vŏl'-ūm, *s.* Rolle, *f*; Band, Buch, *n*; Umfang, körperliche Inhalt, *m*, Dicke, *f.* Volumen, *n*, Masse, Welle, *f*; *T.* Umfang (der Stimme) *m.* —s of air, *pl.* Luftmassen, —s of smoke, *pl.* Rauchwolken, The atomic ~ (*T.* Chem.) Atom-Volumen (eines gasartigen Körpers), To speak —s for . . . reichlichen glänzenden Beweis liefern für . ‖—d, —d, *a.* rollenförmig.

volumen, vŏl'-ū-mĕn, *s. T.* Volume *n*, geometr. Inhalt, *m.*

volumetric, vŏl-ū-mĕt'-rĭk, *a.* ~ analysis Maßanalyse, *f.* ~ instrume Titrierapparat, *m.*

voluminous, vō-lū'-mĭn-ŭs, *a.* aus bielen Rollen bestehend; bändereich, vielteilig, voluminös; (l. u.) weitläufig. ~ writer Verfasser *m* eines bändereichen Werkes. ‖—ly, *adv.* mehreren Bänden; *fig.* weitläufig ‖—ness, *s.* Voluminöse, *n*; Menge von Bänden; Dicke (eines Buches) *fig.* Weitläufigkeit, *f.* [steller,

volumist, vŏl'-ū-mĭst, *s.* (n. u.) Schrift-

voluntariness, vŏl'-ŭn-tĕr-ĭ-nĕs, Freiwilligkeit, *f.*

voluntarily, vŏl'-ŭn-tĕr-ĭ-lĭ, *adv.* von selbst, aus freien Stücken.

voluntary, vŏl'-ŭn-tă-rĭ, *a.* freiwillig, vorsetzlich; (v. Bewegungen) willkürlich. ~, *s.* Volontär, Freiwillige *m*; Orgelsolo; Präludium, Vorspiel, *n.* ‖—ism, *s.* Freiwilligkeit; prinzip, *n*, freiwillige Handlung *f*; Verfahren, etwas (bes. die Geistlichkeit) durch freiwillige Beiträge oder Unterstützung instandzuhalten *n.*

volunteer, vŏl-ŭn-tēr', *s.* Volontär, Freiwillige, *m*; freiwillige Anerbieten, *n.* ~, *a.* freiwillig. ~, *v.* als Freiwilliger dienen. ~, *v. a.* freiwillig anbieten; freiwillig leisten To ~ a speech eine Rede improvisieren. [lüstling,

voluptuary, vō-lŭp'-tū-ĕr-ĭ, *s.* Wo-

voluptuous, vō-lŭp'-tū-ŭs, *a.* —ly, *adv.* wollüstig, üppig. ‖—ness, Wollust, Üppigkeit, *f.* [Rollen,

volute, vō-lōt', *s.* (*T.* Archit.) Schnecke, Schnörkel, *m*; Walzenschnecke, ‖—d, *a.* mit Voluten.

volutite, vŏl'-ū-tĭt, *s.* versteinerte Walzenschnecke, Pyramidenschnecke, *f.*

olution, vŏl-ŏ'-shŭn, *s.* Schneckenwindung, *f.* [schlingung, *f.*
olvulus, vŏl'-vŭ-lŭs, *s.* Darmverschlingung, *f.*
omer, vō'-mĕr, *s. T.* Pflugscharbein, *n.*
omica, vŏm'-ĭ-kă, *s. T.* Lungengeschwür, *n.* [n, Brechnuß, *f.*
omic-nut, vŏm'-ĭk-nŭt, *s.* Krähenauge,
omit, vŏm'-ĭt, *v. n.* speien, sich erbrechen. ~, *v. a.* (auch mit up, out) ausspeien, ausbrechen; *fig.* ausstoßen, auswerfen. ~, *s.* Gespieene; Erbrechen; Brechmittel, *n.* Black ~ *T.* schwarze Erbrechen, *n.* ‖—ing, *s.* Erbrechen, *n.* Bilious —ing Gallenerbrechen. Stercoraceous —ing Koterbrechen.
omition, vō-mĭsh'-ŭn, *s.* Speien, Brechen, Erbrechen, Auswerfen, *n.*
omitive, vŏm'-ĭ-tĭv, vomitory, vŏm'-ĭ-tĕr-ĭ, *a.* Erbrechen verursachend oder beförderud. ~ potion Brechtrank, *m.* ~ operation Wirkung *f* zum Brechen.
omitory, vŏm'-ĭ-tĕr-ĭ, *s.* Brechmittel, *n*; Hauptausgang (im antik. Theat.), *m.*
omiturition, vŏm-ĭ-tū-rĭsh'-ŭn, *s.* erfolglose Bestreben sich zu brechen.
. O. P. (auf Flaschen) = very old Port.
oracious, vō-rā'-shŭs, *a.* —ly. *adv.* gefräßig (mit Bezug auf die Masse: *cf.* ravenous, rapacious); raubsüchtig; gierig, auch *fig.* ~ appetite Heißhunger, *m.* ‖—ness, voracity, vō-răs'-ĭ-tĭ, *s.* Gefräßigkeit, Freßsucht; Raubgier, *f.* [Schlünde.
oraginous, vō-răj'-ĭn-ŭs, *a.* voll
ortex, vŏr'-tĕks, *s.* (*pl.* —es & vortices, vŏr'-tĭ-sēz) Wirbel, Strudel; Windwirbel; *T.* Wirbel, *m.*
ortical, vŏr'-tĭ-kăl, *a.* wirbelnd, sich drehend. ~ motion Wirbelbewegung, *f.* [belwurm, *m.*
orticel, vŏr'-tĭ-sĕl, *s.* (*T.* Zool.) Wirbelticose, vŏr'-tĭ-kōs, *a.* wirbelnd.
ortiginous, vŏr-tĭj'-ĭn-ŭs, *a.* s. vortical.
or'ye = I warn you. [treffend.
otal, vō'-tăl, *a.* eine Wahlstimme betotaress, vō'-tă-rĕs, *s.* Geweihte, Nonne; Verehrerin, Anbeterin, *f.*
otarist, vō'-tă-rĭst, *s.* (n. u.) Bittsteller, *m* (s. votary).
otary, vō'-tă-rĭ, *s.* Geweihte; (of, to) Verehrer, Anbeter, Anhänger, *m.* Her votaries ihre Getreuen. ~, *a.* gelobt, ein Gelübde betreffend. ~ resolution Entschluß *m* infolge eines Gelübdes.
ote, vōt, *s.* Wahlstimme, *f*, Stimmen; vielstimmige Gebet, *n.* ~ by ballot Abstimmung *f* durch Ballotieren. To put to the ~ worüber abstimmen lassen. ~, *v. n.* seine Stimme geben, stimmen. ~, *v. a.* durch Stimmenmehrheit erwählen; durch Stimmenmehrheit beschließen, votieren; *(fam.)* erklären, halten für (z. B. I ~ it a nuisance das scheint mir eine böse Geschichte). To ~ by ballot ballotieren. To ~ an address über eine Adresse abstimmen, eine A. votieren. To ~ in a body geschlossen stimmen (wie eine Partei). ‖ ~ account Betrag, der vom Parlament für die Gesamtausgaben eines Verwaltungszweigs bewilligt wird.
oter, vōt'-ĕr, *s.* Stimmende, Stimmgeber, Wahlmann, *m.*
oting-cattle, vōt'-ĭng-kăt-l, *s. (jest. fig.)* Stimmvieh, *n.*
oting-paper, vōt'-ĭng-pā-pĕr, *s.* Stimmzettel, *m.*
otive, vō'-tĭv, *a.* durch Gelübde bestimmt, Votiv..., Denk..., Weih... The ~ string *fig.* geweihte Leier, heilige Dichtkunst, *f.* ~ tablets, *pl.* Votivtafeln, *pl.* ‖—ness, *s.* Angelobtsein, *n.*
vouch, vowch, *v. a. T.* zum Zeugen rufen; bezeugen, beteuern, beweisen, bestätigen; jn. seine Garantie gerichtlich nennen lassen. ~, *v. n.* Gewähr leisten, Bürge sein; zeugen; (for) sich verbürgen für. ~, *s.* Zeugnis, *n*, Bescheinigung, *f.*
vouchee, vowch-ē', *s. T.* der um sein Anrecht zu beweisen vor Gericht Geladene, *m.*
voucher, vowch'-ĕr, *s.* Zeuge, *m*; Zeugnis, *n*, Gewähr, *f*; Schein, Beleg, *m*; Eintrittskarte; (*T.* Law) a) [, vouchor; b) Streitverkündigung, *f.* To force the ~ (Sport) durch Vorspiegelungen dem wettlustigen Publikum das Geld entlocken und damit das Weite suchen.
vouchor, vowch'-ŏr, *s. T.* einer, der den vouchee vor Gericht fordert, um Dokumente, Rechtstitel vorzulegen, eine Klage zu beantworten.
vouchsafe, vowch-sāf', *v. a.* verstatten, gewähren, bewilligen, verleihen. ~, *v. n.* geruhen, belieben. ‖—ment, *s.* (n. u.) Erklärung; feierliche Behauptung, *f.* [Gewölbstein, *m.*
voussoir, vōs'-wăwr, *s. T.* Schlußstein,
vow, vow, *s.* Gelübde, *n*; feierliche Versprechen, Angelöbnis, *n.* To receive the ~ den Schleier nehmen. ~, *v. n.* geloben, ein Gelübde thun, angeloben, schwören (z. B. *Sheridan:* he —s he has not his equal in England er schwört, daß er nicht seines gleichen in England hat). ~, *v. a.* geloben; weihen, widmen. ‖—ed, *p.* angelobt, gewidmet. To be —ed to do something durch ein G. verbunden zu etwas sein. ‖ ~-fellow (l. u.) der dasselbe G. wie ein anderer gethan hat.
vow! (schott.) wunderbar!
vowel, vow'-ĕl, *s.* Vokal, Selbstlaut(er), *m.* Modified ~ Umlaut, *m.* ~, *v. a. vulg.* to ~ a debt einen Schuldschein mit I. O. U. (= I owe you ich schulde Ihnen) ausstellen. ~, *a.* Vokal... ‖—ish, *a.* vokalartig. ‖—ism, *s.* Vokalismus, Gebrauch von Vokalen, *m.* ‖—led, —d, *a.* mit Vokalen versehen.
vower, vow'-ĕr, *s.* einer, der ein Gelübde thut. [Prahler, *m.*
vowst, *v. n.* (schott.) prahlen. ‖—er, *s.*
vox populi, vŏks-pŏp'-ŭ-lī, *s.* (lat.) Stimme *f* des Volkes.
voyage, vŏy'-ĕj, *s.* große Reise zu Wasser (über den Ozean), Seereise; Wasserfahrt (ohne Ziel vor Augen zu haben), *f*; (n. u.) Reisen, *n*; (Am.) Matrosenanteil *m* beim Walfischfang. ~ to the arctic regions Polarreise. Aerial ~ Luftreise. To take ~ zur See gehen, in See stechen. ~ inward, ~ home Rückreise. ~ out and in Hin- und Herreise. ~, *v. n.* zur See reisen. ~, *v. a.* bereisen, befahren. ‖—able, —ă-bl, *a.* bereisbar. ‖—r, —ĕr, *s.* Seereisende, *m.*
voyageur, vwăw-yā-zhĕr', *s.* (Am.) Reisende zu Wasser oder zu Land; Kanadische Schiffer, *m.*
voyol, vŏy'-ŏl, *s. T.* Kabelaring, *f.* ~ -block ein Block *m*, worauf die K.
V. P. = Vice President. [fährt.
V. R. = *Victoria Regina* Königin Viktorta.
vran, *s.* (schott.) = wren Zaunkönig.
vrap etc. (schott.) = to wrap.
V. S. (v. s.) *volti subito* wende schnell um.
vugh, vŭ, *s. (provinc. & T.* Bergw.) offene Kluft, *f.* [canic, &c.
vulcanic, vulcanist, vulcano *s.* volvulgar, vŭl'-gĕr, *a.* gemein, pöbelhaft; aus gemeinem Volke bestehend; landüblich; allgemein bekannt. It's a ~ proof es kommt im gemeinen Leben oft vor. ~, *s.* The ~ gemeine Volk, *n*; (n. u.) Muttersprache, *f*; Pöbel, *m.* ~ arts, *pl.* mechanische Künste, *pl.* ~ fractions, *pl. T.* gemeine Brüche, *pl.* ~ language Muttersprache; Volkssprache, *f.* ~ life gemeine Leben, *n.* ~ minds, *pl.* gemeine, niedrige Seelen, *pl.* ~ translation, ~ version of the Scriptures Vulgata, *f.*
vulgarian, vŭl-gā'-rĭ-ăn, *s. col.* gemeine Mensch, *m.*
vulgarism, vŭl'-gĕr-ĭzm, *s.* gemeine, pöbelhafte Ausdruck, *m*; Gemeinheit, Pöbelhaftigkeit, *f.* [machen.
vulgarize, vŭl'-gĕr-īz, *v. a.* gemein
vulgarly, —lĭ, *adv.* gemein, pöbelhaft, im gemeinen Leben; insgemein; grob, roh; (n. u.) öffentlich.
vulgarness s. vulgarity.
vulgate, vŭl'-gāt, *s.* Vulgata, autorisierte kathol. Bibelübersetzung, *f.* ~, *a.* die V. betreffend. [wöhnlich.
vulgo, vŭl'-gō, *adv.* gemeiniglich, gevulgus, vŭl'-gŭs, *s.* metrische Schulübung, *f.* ~ -book von früheren Schülern ererbte Hefte mit gelösten Aufgaben, *pl.* [Verwundbarkeit, *f.*
vulnerability, vŭl-nĕr-ă-bĭl'-ĭ-tĭ, *s.*
vulnerable, vŭl'-nĕr-ă-bl, *a.* verwundbar, verletzlich, auch *fig.* ‖—ness, *s.* Verwundbarkeit, *f.*
vulnerary, vŭl'-nĕr-ĕr-ĭ, *a.* Wunden heilend, Wund... ~, *s.* Wundmittel, *n.* ~ balsam Wundbalsam, *m.* ~ herbs, *pl.* Heilkräuter, *pl.* ~ plants, *pl.* Wundpflanzen, *pl.* ~ plaster Heilpflaster, *n.* ~ potion Heiltrank, *m.* ~ salve Wundsalbe, *f.* ~ water Wundwasser, Verbandwasser, *n.* [wunden, verletzen.
vulnerate, vŭl'-nĕr-āt, *v. a.* (n. u.) vervulneration, vŭl-nĕr-ā'-shŭn, *s.* Verwundung, Verletzung, *f.*
vulnerose, vŭl-nĕr-ōs', *a.* voll Wunden.
vulnific, vŭl-nĭf'-ĭk, *a.* Wunden verursachend.
vulpecide, vulpicide, vŭl'-pĭ-sīd, *s. (T.* Hunt.) widerrechtliche Erlegen *n* eines Fuchses.
vulpiline, vŭl'-pĭ-lĭn, *s.* Vulpinsäure enthaltende Substanz, *f.* [vulpine.
vulpinary, vŭl'-pĭ-nĕr-ĭ, *a.* (n. u.) s.
vulpine, vŭl'-pĭn, vŭl'-pĭn, *a.* fuchsartig, schlau, listig.
vulpinic acid, vŭl-pĭn'-ĭk ăs'-ĭd, *s.* Vulpinsäure, *f.*
vulpinite, vŭl'-pĭn-ĭt, *s. (T.* Min.) Vulpinit, *m* (wasserfreie schwefelsaure Kalkerde).
vulture, vŭl'-tūr, *s.* Geier, *m.*
vulturine, vŭl'-tūr-ĭn, *a.* Geier . . geierartig; gefräßig.
vulturish, vŭl'-tūr-ĭsh, *a.* geiermäßig.
vulturism, vŭl'-tūr-ĭzm, *s.* Charakter *m* eines Geiers; Gefräßigkeit, *f.*
vulva, vŭl'-vă, *s. (T.* Anat.) Scheide, *f.*
vulviform, vŭl'-vĭ-făwrm, *a. (T.* Bot.) scheidenförmig. [fündung, *f.*
vulvitis, vŭl-vī'-tĭs, *s. T.* Scheidenentvulturous, vŭl'-tūr-ŭs, *a.* geiermäßig; gefräßig. [sich schwöre!
vum, vŭm, (Am.) I ~! (= I vow!)
V. V. (v. v.) = *vice versa.*
vying, vī'-ĭng, *p.* wetteifernd.
vyld, vĭld, *a.* (schott.) schlecht, niederträchtig.

W.

W. = Wednesday; week; Welsh; West; western postal district (Polizeibistrikt in London).

wa', *s.* (schott.) = wall; gang your ~ geht Eurer Wege!

wab, wäb, *s.* (schott.) Gewebe, *n.*

wabash, wäw-bäsh', *v. a.* (Am.) betrügen.

wabble, wŏb'-bl, *v. n.* schlenkern, schlottern, wackeln; sich unumwunden aussprechen; schwätzen; (von kleinen Wellen) wild und wirr laufen; (vom Kompaß) schütteln, fliegen. ‖-r, *s.* Infanterist, *m.* [wankende Gang, *m.*

wabbling, wŏb'-ling, *s.* Schwankung, *f.*

wabbly, wŏb'-ll, *a. vulg.* wackelig.

waboard, wä'-börd, *s. T.* Hängebank, *f.*

wabrean-leaf, wä'-brän-lēf, **wabron-leaf**, wä'-brŏn-lēf, *s.* (schott.) Wegerich, Wegebreit, *m.*

wabster, wäb'-stėr, *s.* (schott.) Weber, *m.* [*f.*

wacke, wäk'-ē, *s.* (*T.* Min.) Wacke,

wacking-stones, wäk'-ing-stōnz, *s. pl.* (*T.* Geol.) Wackel-, Schaukelsteine (balancierende Blöcke im Granitgebirge).

wad, wŏd, *s.* Schütte Stroh, *f*; Füllhaar, *n*; Watte, *f*; Ladepfropf; *T.* Vorschlag; Ring von Kapselmasse (in Porzellanfabriken), *m.* ~, *v. a.* 1. stopfen, füllen; mit Watte füttern, wattieren. 2. (schott.) wetten.

wad, —, (schott.) = would.

wadable, wäd'-ā-bl, *a.* durchwatbar.

wadd, wŏd, *s.* (*T.* Min.) Black ~ Schwarzmanganerz, *n.*

wadded, wŏd'-dėd, *p. & a.* gestopft; wattiert. Red- ~, *a.* rotwattiert.

waddle, wŏd'-l, *s.* Prügel, Knüttel, Stock, *m.*

wadding, wŏd'-ing, *s.* Wattieren, *n*; Watte, *f.*, Füllhaar, *n.* Propf, *m.*

waddle, wŏd'-l, *v. n.* watscheln, wackeln. ‖-r, *s.* einer, der watschelt.

waddles, wŏd'-dlz, *s. pl.* Bart, Unterkamm (eines Hahns), *m*; herabhangende Drüsen am Halse eines Schweins; Hoden eines Hahns, *pl.*

waddlingly, wŏd'-ling-ll, *adv.* watschelig.

waddy s. waddle.

wade, wād, *v. n.* waten; *fig.* sich durcharbeiten. ~, *v. a.* durchwaten. To ~ into *fig.* eindringen, ergründen. To ~ over durchwaten. To ~ through w. durch; sich durcharbeiten; *fig.* sich durcharbeiten, gründlich durchgehen.

waders, wād'-ėrz, *s. pl.* Sumpfvögel, *pl.*

wadhook, wŏd'-hŏŏk, *s.* Kugelzieher, Krätzer, *m.*

wadmall, wād'-māl, **wadmoll**, wād'-mŏl, *s.* sehr grobe hausgemachte Tuch; (meist graue) Halbleinen, *n.*

wadna, wād'-nā, (schott.) = would not.

wads, wŏdz, *s. pl.* Überstrümpfe, *pl.*

wadsett, wŏd'-sĕt, *s. T.* Hypothek; Grundstückverpfändung, *f.* ‖-er, *s. T.* einer, der ein Grundstück verpfändet. [Flußthal, *n.*

wady, wŏd'-l, *s.* (arabisch) Fluß, *m*,

wæ, wā, *s.* 1. (*O. E. & schott.*) s. wœ. 2. (n. u.) = wave. ‖-some, *a.* (schott.) traurig, jammervoll. ‖-sucks, *i.* wehl

waf, wāf, *a.* (schott.) wertlos; schäbig; niedriggeboren.

wafer, wā'-fėr, *s.* Waffel, *f*, Waffelkuchen, *m*; Oblate, *f.* Irish ~ bunte O. Sacramental —s, *pl.* Hostien, *pl.* ~, *s. a.* mit einer O. schließen. ‖~-box Oblatenbose, *f.* ~-cake W., *f.* Waffelkuchen, *m.* ‖-er, *s.* (n. u.) Waffelbäcker, *m.* ‖~-iron, ~-tongs, *pl.* Waffeleisen, *n.* ~-maker Waffelbäcker, Oblatenbäcker, *m.* ~-woman (n. u.) Waffelverkäuferin (zugleich Art Kupplerin), *f.* ‖-y, *a.* dünn (wie eine O.).

waff, wăf, *s.* (schott.) leichte Windstoß (wie von einem Fächer), *m*; leichte Berührung; hastige Bewegung, *f*; plötzliche Unwohlsein, *n.*

waffle, wŏf'-l, *s.* Waffel, *f*, Waffelkuchen, *m.* ~-irons, *pl.* Waffeleisen, *n.* [kerl, *m.*

waffl, *s.* (schott.) Herumtreiber, Lumpen-

waft, wăft, *v. a.* leicht und schnell über das Wasser od. durch die Luft tragen, fortbewegen; schwimmend erhalten; (n. u.) durch eine wehende Fahne ꝛc. ein Zeichen geben, (zu)winken; (n. u.) leicht und schnell drehen, wenden. ~, *v. n.* schwimmen; *fig.* schweben. ~, *s.* schwimmende Körper, *m*; Wehen einer Fahne als Zeichen, Notzeichen; *T.* Schau, *n.* To hoist the flag with a ~ *T.* die Flagge im Schau aufstecken.

waftage, wăft'-āj, *s.* Fahrt durch die Luft od. über Wasser, Überfahrt, *f.*

wafter, wăf'-tėr, *s.* Fährmann, *m*; (n. u.) Fähre, *f*; (n. u.) stumpfe Schwert (zur Übung), *n.* —s, *pl.* (n. u.) gewisse unter Eduard IV. beim Fischfang angestellte Aufseher, *pl.*

wafture, wăf'-tėr, *s.* (n. u.) Zeichengeben, Winken, *n*; Schwenkung, *f.*

wag, wăg, *v. a.* schütteln. ‖-ged out (Am.) ermüdet. ~, *v. n.* sich bewegen, bewegt werden; (*Sl.* to ~ it) die Schule schwänzen; fortgehen, sich packen. How —s the world? *(jest.)* wie geht's in der Welt? To ~ the tail mit dem Schwanze wedeln. To ~ tongue against one die Zunge schießen lassen (gg. jn.).

wag, *s.* Schalk, Spaßvogel, *m.*

wage, wāj, *s.* (gewöhnl. im *pl.* —s) Lohn, Wochenlohn, Tagelohn, Sold, *m*; *T.* Matrosenheuer, *f*; Diäten (der Abgeordneten im Kongreß), *pl.*; *fig.* Sold, *m*; (urspr., n. u.) Pfand, *n.* —s 20 £ and all found him 20 Pfund L. bei freier Station. ~, *v. a.* (n. u.) wagen, aufs Spiel setzen; (n. u.) vermieten; (n. u.) mieten, dingen; (with) es aufnehmen mit; bekämpfen; bezahlen. To ~ war (with, upon) Krieg führen (mit, gegen). To ~ one's law *T.* eine Schuldforderung ꝛc. (mit Eideshelfern) abschwören; wegen seines Erscheinens vor Gericht Bürgschaft stellen. [sprache) weiß.

wagee, wā-gē', *s.* (in der Indianer-

wagel s. waggel.

wager, wā'-jėr, *s.* Wette; Gefahr, *f.* Name your ~! was gilt die W.? To lay a ~, to make a ~ wetten. To stake for ~ wetten, aufs Spiel setzen. ~ of battle *T.* Anerbieten *n* zum gerichtlichen Zweikampfe. ~ of law *T.* Anerbieten des Beklagten zur Abschwörung einer Schuld ꝛc. und die Abschwörung *f* (mit Eideshelfern selbst. ~, *v. a.* w. ~, *v. n.* (on) ein W. anbieten, w. ‖~-boat Kahn zum Wettrudern. ~-course Rennbahn, abgemessene Distanz, *f.* ‖-er, *s.* Wettende, Wetter, *m.* ‖~-policy (auch —ing-policy) *T.* Wettpolice, *f*

wage-work, wāj'-wėrk, *s.* Lohnarbeit, *f*

waggel, wăg'-l, *s.* junge Mantelmöwe *f.* [Mutwille, lose Streich, *m*

waggery, wăg'-ėr-l, *s.* Schalkheit, *f*

waggish, wăg'-ish, *a.* —ly, *adv.* schalkhaft, lose, mutwillig. ‖-ness, *s.* Schalkhaftigkeit, Mutwilligkeit, *f.*

waggle, wăg'-l, *v. n.* wackeln; watscheln; s. to waddle. ~, *v. a.* hin und her bewegen. —tail (Am.) Mückitolarve, *f.* [Galgenstrick, *m*

wag-halter, wăg'-hăwl'-tėr, *s.* (n. u.)

Wagnerite, wăg'-nėr-īt, *s.* (*T.* Min.) phosphorsaure Mangan, *n.*

wagon, waggon, wăg'-ŭn, *s.* Last-, Frachtwagen; (*T.* Railw.) Güterwagen, *m.* Close ~, covered ~ Proviantwagen. ~, *v. n.* fahren. ~, *v. a.* mit dem Wagen transportieren. ‖-age, *s.* Frachtgeld, *n.* Fuhrlohn, *m.* ×~-axle, ~~~ tree Wagenachse, *f.* ~-body Wagengestell, *n.* ~-boiler Kofferkessel, *m.* ‖-er, *s.* Fuhrmann, Frachtfuhrmann; *T.* Trainknecht; *T.* große Bär, Wagen (Sternbild), *m.* —er's whip Fuhrmannspeitsche, *f.* ‖-otte', *s.* (Am.) Gesellschaftswagen, *m.* ‖-ing, *s.* Fahren; Führen, *n.* ‖~-hoist Wagenaufzug, *m.* ~-lay Lauern auf Wagen, um sie zu beranben, *n.* ~-limber (*T.* Artill.) Wagenprotze, *f.* ~-maker Wagner, *m.* ~-master kommandierende Offizier *m* beim Train. ~-office Spedition shaus, *n.* ×~-side Tragebaum, Schwungbaum, *m.* ~-spoke Speiche (eines Wagenrades), *f.* ~-train Armeetrain, *m.* ~-vault (*T.* Archit.) Tonnengewölbe, *n.* ~-way Fahrweg, *m.* ~-whip Fuhrmannspeitsche, *f.*

wagtail, wăg'-tāl, *s.* Bachstelze, *f*; *vulg.* geile Frauenzimmer, *n.*

waid, wād, *a.* (n. u.) niedergedrückt.

waif, wāf, **waift**, wāft, *s. T.* herrenlose Sache, *f*; verlaufene Vieh, *n*; gestohlene, vom Dieb weggeworfene Sache, *f*; sonderbare Ding, *n*; Bagabund, *m.*

wail, wāl, *v. a.* beklagen. ~, *v. n.* (over, at) (weh)klagen, sich beklagen. ~, *s.* Klage, Wehklage, *f.* ‖-ful, *a.* kläglich, traurig. ‖-ing, —ment, Wehklagen, *n.* [Quetschen), *pl.*

wails, wālz, *s. pl.* blaue Flecken (vom

wain, wān, *s.* Wagen, Karren, *m.* Charles's ~ *T.* der große Bär, „Wagen" (Sternbild). ~-bote Wagnerholz, *n.* ~-cope (n. u.) Deichsel, *f.* ~-driver Fuhrmann, Kärrner, *m.* ~-house Wagenschuppen, *m.* ~-load Wagenladung, Fracht, *f.* —man s. ~-driver. ~-rope Wagenseil, *n.*

wain s. to wane. [bauen, zu pflügen.

wainable, wān'-ā-bl, *a.* (n. u.) zu

wainage, wān'-āj, *s.* (l. u.) Fuhre, *f*; Fuhrlohn, *m.*

wainscot, wān'-skŏt, *s.* Getäfel, *n*; Verkleidung, *f*; (*T.* Nav.) Schotting,

v. ~, *v. a.* täfeln, verkleiden. ‖ ~ -chest und drawers Wandschrank *m* mit Schiebkasten. ~ -face grobe Gesicht, s. ~ -logs, ~ -boards, *pl. T.* Wagenschott, *n.* ~ -skin grobe Haut, *f.* ‖-ing, *s.* Materialien *pl.* zu Täfelwerk.

-ir, wär, Stück Bauholz, das sechs Fuß lang und einen breit ist. ~, *v. a.* (schott.) auslegen; verschwenden.

-lrsh, wärsh, *a.* (schott.) fade, schal von Geschmack).

-ist, wäst, *s.* Leib, *m*, Taille; *T.* Kuhl, *f*, Mittelbeck (auf Kriegsschiffen), ~; (n. u.) Mitte, *f.* ~ -anchor Reserveanker *m* hinter dem Fockwant. ~-band Hosenbund; Gürtel, *m.* ~ -belt Leibgürtel, *m.* ~ -boards *f.* washboards. ~ -clothes, *pl.* Schanzkleider (auf Kriegsschiffen), *pl.* ~ -deep *(adv.)* bis an die Taille. ~ -nettings, *pl.* Finkennetze an den Seiten der Kuhl, *pl.* ~ -rail Raaleiste, *f*, Raaholz, *n.* ~ -shirt Halbhemd, n, Schemisette, *f.* ~ -trees, *pl. T.* Wanderspieren, *pl.* -istcoat, wäst'-kōt, *fam.* wēs'-kōt, *s.* Weste, Wams, Kamisol; (n. u.) Leibchen, *n.* ~ -anecdotes, *pl.* schlüpfrige Geschichten, *pl.* ‖-eer', *s.* Kokette, Buhldirne, *f.* ‖-ing, *s.* Westenzeug, *n.* ‖ ~ -shape Westenstück, Gilet, *n.* ~ -stuff Westenzeug, *m.*

-isters, wäst'-ərz, *s. pl.* Kuhlgasten (unerfahrene od. altersschwache Seeleute), *pl.*

-it, wät, *v. n.* warten; bleiben; auflauern; bedienen, aufwarten. ~! *T.* Tel.) w.! gleich! He may ~ a little longer *(iron.)* da kann er lange w. His is a —ing game er wartet auf eine günstige Gelegenheit. To ~ in for *fam.* zu Hause w. auf. ~, *v. a.* erwarten, abwarten; begleiten; eine Folge sein von. To ~ table *fam.* bei Tische aufwarten, die Gäste bedienen. To ~ at warten; *(bibl.)* pflegen (eines Dinges). To ~ for warten auf, erwarten; belauern. To ~ on aufwarten, bedienen; seine Aufwartung machen; besorgen, pflegen; begleiten; die Folge sein von; besuchen; *(bibl.)* harren; (l. u.) lauern auf. To ~ upon aufwarten, bedienen; (l. u.) lauern auf; einer Dame den Hof machen (um sie zu heiraten). I ~ on you, on your pleasure ich stehe zu Ihren Diensten. ~, *s.* Lauer, *f*, Hinterhalt, *m.* The —s between the acts die Zwischenakte. To lie in ~ for one jm. auflauern, nachstellen. To lay in ~ einen Hinterhalt legen.

-aiter, —'ər, *s.* Aufwärter, Kellner; Begleiter; Aufpasser; Wärter; Tafeldecker; Präsentierteller; (schott.) Thorwächter, *m.* ~ on providence Duckmäuser, Achselträger, *m.*

-aiting, wāt'-ing, *s.* Warten; Begleiten *sc.*, *n*; Aufwartung, Bedienung, *f.* Lady in ~ Ehrendame, *f.* To be in ~ zur A. bereit sein; die Wache, den Dienst haben. In ~ diensthuend, wachthabend. ~ -boy Laufjunge, Bursche, *m.* ~ -gentleman Kammerdiener, *m.* ~ -gentlewoman Kammerfrau, *f.* ~ -girl, ~ -maid Aufwärterin, *f.* Schenkmädchen (im Wirtshause); Kammermädchen, *n.* ~ -man Packet, Bediente, *m.* ~ -room Wartezimmer, *n*; (*T.* Railw.) Wartesaal, *m.* ~ -vassal (*Shak.* n. u.) = attendant. ~ -woman Kammerfrau, *f.*

-aitress, wāt'-rēs, *s.* Aufwärterin, Kellnerin, *f.*

waits, wāts, *s. pl.* Musiker im Gefolge eines Großen; Stadtmusikanten, Weihnachts- und Neujahrsmusikanten; Schalmeien, Hoboen, *pl.*

waive, wāv, *v. a.* aufgeben, vorläufig nicht geltend machen; (*T.* Ges.) gestohlene Sachen wegwerfen (wie der Dieb auf der Flucht); ein Weib ohne gesetzlichen Schutz lassen; (n. u.) verlassen. To ~ ceremony die Förmlichkeit beiseite lassen. Waiving this hiervon abgesehen. ~, *s. T.* Geächtete, *f*; (n. u.) Vagabund; Heimatlose(r), *m.*

waiver, wāv'-ər, *s. T.* der, welcher sich etwas anzunehmen weigert; Schutzlosmachung *f* eines Weibes (Art Ächtung), *f.*

waiwode ſ. **waywode.**

wake, wāk, *v. a. ir.* wecken, aufwecken; *fig.* (auch mit up) erwecken; auferwecken; bewachen, (a corpse) bei einer Leiche wachen. To ~ snakes (Am.) durch Geräusch aufwecken. To ~ up *fig. fam.* aufrütteln, zur That anspornen. To ~ up the wrong passenger (Am.) *fig.* unrecht ankommen, sich irren. ~, *v. n. ir.* wachen, auch *fig.*; erwachen, aufwachen; *fig.* (from) erwachen; aufbleiben; ein Nachtfest feiern. To ~ for one aufbleiben, bis j. zurückkommt. ~, *s.* 1. Wachen, *n*; Nachtwache, *f*; Aufwachen, *n*; Totenwache, *f*; Kirchweihfest, *n.* 2. *T.* Kielwasser, *n.* To be in the ~ of a ship sich im K. eines andern Schiffes befinden. In one's ~ hinter j., auf js. Fußspuren. ‖-ful, *a.* —fully, *adv.* wachend, schlaflos; wachsam. ✕ ‖-fulness, *s.* Wachsamkeit; Schlaflosigkeit, *f.*

waked, wākt, *pret. vulg.* statt **woke** (wachte auf).

wakeman, wāk'-mān, *s.* erste obrigkeitliche Person *f* in Rippon in Yorkshire.

waken, wāk'-n, *v. a.* (auf)wecken, erwecken; *fig.* erwecken. ~, *v. n.* wachen; aufwachen, erwachen.

wakener, —ər, *s.* Erwecker; Wacher; Reizende, *m*; Reizmittel, *n.*

waker, wāk'-ər, *s.* Wachende; Erwachende, *m.* ſſ. **wakeful.**

wakerife, wāk'-rif, *a.* (*O. E. & schott.*)

wake-robin, wāk'-rōb-in, *s.* Aronswurz, Zehrwurz, *f.*

wake-time, —'tim, *s.* Wachenszeit, *f.*

wake-up, —'üp, *s.* (Am.) Goldspecht, *m.*

waking, wāk'-ing, *s.* Aufwecken; Wachen, Erwecken, *n*; (n. u.) Wache, *f.*

waldgrave, wäld'-grāv, *s.* Oberforstmeister (im alten deutschen Reich).

wale, wāl, *s.* Anschrote, Sahlleiste; Strieme, *f*; (*T.* Brückenbau) Gurtholz, *n.* —s, *pl.* (*T.* Naut.) Berghölzer, *pl.* ~, *v. a.* Stimmen beibringen.

wale, —, *v. a.* (schott.) wählen. ~, *s.* Wahl, Auswahl, *f.*

wale . . ., in Zuſſ. ~ -knot, *s.* (*T.* Naut.) Taljereepsknoten, *m.* ~ -piece, *s.* Holm (am Pfahlwerk), *m.* ~ -reared ſ. **wall**-sided.

waling, wāl'-ing, *s.* (*T.* Fortif.) Flechtwerk, *n.* ſausgezeichnet; groß.

walie, wā'-lī od. wäw'-lī, *a.* (schott.)

walise, wä-lēz', *s.* (schott.) ſ. valise.

walk, wäwk, *v. n.* gehen, wandeln; spazieren gehen; einen Schritt gehen; im Schritt gehen (von Pferden); umgehen (v. Geistern, z. B. a spirit — s in this house) (n. u.) nachtwandeln; weggehen; *(bibl.)* w., leben, handeln; (n. u.) im Gange sein. ~, *v. a.* durchwandern; herumführen; im Schritte gehen lassen, spazieren reiten. To ~ one's chalks *vulg.* sich davon machen. To ~ the chalk *vulg.* gerade aus, der Nase nach gehen. To ~ the earth auf Erden wandern. To ~ the entry am Eingange auf- und abgehen. To ~ a horse ein Pferd auf- und abgehen lassen. To ~ the hospital (v. jungen Medizinern) den praktischen Kursus in der Klinik durchmachen. To ~ the plank *T.* von einem Brett, das über den Schiffsrand hinausragt, in die See springen müssen; zum Tode gehen. To ~ the quarter-deck Offizier zur See sein. To ~ quite a piece *col.* eine ziemliche Strecke marschieren. To ~ one on a few steps jn. ein paar Schritte führen. To ~ a match (mit jm.) um die Wette gehen. To ~ the rounds die Runde machen. To ~ Spanish (Matrosenrede) ausreißen. To ~ the streets durch die Straßen schlendern; (v. zweideutigen Frauenzimmern) auf den Strich gehen. To ~ about herumwandern; herumführen; spazieren gehen; ausgehen. To ~ along weiter gehen; vorwärts fegeln. ~ away! längs Deck! To ~ away with the anchor mit dem Anker durchgehen. To ~ back zurückgehen. To ~ by vorübergehen. To ~ down hinuntergehen. To ~ forward weiter gehen, vorwärtsgehen. To ~ in hineingehen, hineinspazieren, hereintreten. To ~ into die Oberhand gewinnen, den Rang ablaufen, Vorteil ziehen; *(jest.* into the affections of) große Portionen Speise zu sich nehmen, „einhauen"; schelten; strafen; (Am.) loszíehen (auf). To ~ on fortwandern. ~ on! geh zu! To ~ out ausspazieren. To ~ over durchschreiten, durchreiten; den besten Weg zurücklegen; einen Sieg mit Leichtigkeit gewinnen. To ~ over the course im Schritte über die Bahn gehen (v. Pferden). Some one is — ing over my grave mich überläuft's kalt. To ~ over somebody sehr rücksichtslos behandeln. To ~ round um etwas herumgehen; um etwas herumführen. To ~ round it mit seiner Geschichte nicht zu Ende kommen. To ~ up hinaufsteigen, besteigen. To ~ up to one auf jn. losgehen, zugehen; zufegeln auf. ‖ ~, *s.* Gang; Spaziergang; Schritt; Weg; Spazierweg, *m*; Allee, *f*; *T.* Bestellrevier *n* des Briefträgers; Bestellgang *m* des Landbriefträgers; Haarscheitel; *fig.* Raum, *m*; Bahn, *f*; (n. u.) Distrikt in einem Walde, *m*; Zuckerpflanzung; *T.* echte Wendeltreppe, *f* (ſ. whelk); *T.* Strich, Flug (Schnepfen *sc.*), *m*; *fam.* Geschäft, *n*, Branche, *f* (insb. vom Milchverkauf), Stand, *m* (z. B. a higher ~ in life ein höherer Stand). Gentlemen's ~, ladies' ~ (Am. an Bahnhöfen und in Hotels) „Für Herren!" „Für Damen!" At a ~ (bei der Kavallerie) im Schritte. To take a ~, to fetch a ~, to go out for a ~ spazieren gehen. The snipe at ~ die Schnepfe auf dem Striche.

walkable, wäwk'-ä-bl, *a.* betretbar, gangbar.

walker, wäwk'-ər, *s.* Gehende; Spaziergänger, Fußgänger; Waldschütz, Hegereiter; Walkmüller, *m*; (n. u.) Walkmühle, *f.* ſPotsdamer.

Walker, —'ər, *s.* ~! Unsinn! So'n

Walker trick, —trik, *s.* Erhalten der Löhnung seitens eines zum Soldaten untauglich Befundenen in der

Zwischenzeit bis zu Empfang des definitiven Abschieds (während er nichts mehr zu thun hat).

walking, wâwk'-ing, *s.* Gehen; Spazieren; Wandeln; Wandern, *n.* ~ on hands Stützeln, *n.* It is bad ~ es ist Kotwetter. ~ the plank ſ. to walk. ~ up against the wall an die Kreide geraten (beim Wirte). ~-beam (*T.* Bergb.) Bohrschwengel, *m.* ~-cane Spazierstock, *m.* ~-coat Ausgehrock, *m.* ~-dress Promenadenanzug, *m*; (für Damen) Straßenkleid, *n.* ~-fire Irrlicht, *n.* ~-funeral Leichenbegängnis *n*, dessen Begleitung aus Fußgängern besteht. ~-gentleman Herr zu Fuß, Spaziergänger; (herumgehende) Statist (auf der Bühne), Kommis, *m.* ~-lady weibliche Statist. ~-paper, ~-ticket Entlassungsschreiben, *n*, Laufpaß, Abschied, *m.* To get one's ~ ~ *vulg.* seine Entlassung bekommen. ~-place Spazierplatz, *m*, Promenade, *f.* ~-poulterer hausierende Hühnerdieb, *m.* ~-shoes, *pl.* Marschschuhe, derbe Schuhe, *pl.* ~-staff (n. u.), ~-stick Spazierstock, *m*; ein riesiges Insekt in Neusüdwales. ~-straw ſ. d. W. (2 Bdtg.). ~-suit Promenadenanzug, *m.* ~-wheel Tretrad (zu industriellen Zwecken ꝛc.); Schrittmesser, *m.* ~-whip Spazierpeitsche, *f.* ~ width and striding sidth die nötige Weite eines Kleides, um darin bequem gehen und ausschreiten zu können.

walkist, —'ist, *s.* (Sport) ausgezeichnete Fußgänger, *m.*

walk-mill, wâwk'-mil, *s.* (*provinc.* & schott.) Walkmühle, *f.*

wallah, wŏl'-lâ, *s.* (angloindisch) Regierungsbeamte, *m.*

wall, wâwl, *s.* 1. Wand, Mauer; Wohnung, *f*; (*T.* Bergb.) Stoß, Durchhieb; Schacht (im Hochofen), *m.* —s, *pl.* Mauern, Festungswerke, *pl.*; Stadt, *f*; Schichten (Ziegel), *pl.* 2. wâl, (schott.) Brunnen, *m.* Broad ~, long ~ (*T.* Bergb.) Strebbau *m* mit breitem Blick. Rough ~ Rauchgemäuer, *n.* Upper ~ (*T.* Bergb.) Hangende, *n.* The Great ~ of China die chinesische M. To drive to the ~ in die Enge treiben. To get the ~ schlecht wegkommen; ins Elend geraten. To give one the ~ jn. obenan gehen lassen. To go to the ~ unterliegen. To take the ~ auf der rechten Seite der Straße gehen; (of) jm. vorgehen. ~ of a rock Felsenwand, *f.* —s may have ears (*prov.*) Wände haben Ohren. A white ~ is a fool's paper (*prov.*) Narrenhände beschmieren alle Wände. *Cf.* dead-wall. × Within the —s innerhalb der Stadt. ~, *v. a.* einmauern, ummauern; mit Festungswerken versehen. To ~ a rope ein Tau mit einem Schildknopf versehen. To ~ about ſ.g. umschließen. To ~ up zumauern, vermauern. ‖ ~ -bracket (*T.* Tel.) Mauerkonsole, *f.* ~-bugloss Wallochsenzunge, *f.* ~-clamp Maueranker, *m.* ~-creeper Mauerspecht, *m.* ~-cress Gänsekraut, *n.* ~-eye *T.* Glasauge (Augenkrankheit), *n.* ~-eyed glasäugig (v. Pferden). ~-~ windows, *pl.* blinde Fenster, *pl.* ~-face (*T.* Bergb.) Strebstoß, *m.* ~-fern Steinfarn, Baumfarn, *m.* ~-flower Goldlack, *m*, Wallkraut; *fg. (pers.)* Mauerblümchen, *n.* —flowers, *pl.* zum Verkauf auf der Straße ausgehängte Kleider, *pl.* ~-fruit Spalierobst, *n.* ~-grenade Wallgranate, *f.* ~-gun Doppelhaken, *m.* ~-hook Mauerhaken, *m*; (*T.* Tel.) Rohrschelle, *f.* ~-knot (*T.* Naut.) Schauermannsknopf, *m.* ~-letter-box eingemauerte Postbriefkasten, *m.* ~-louse Wanze, Wandlaus, *f.* ~-moss Mauermoos, *n.* ~-nail Spaliernagel, *m.* ~-newt (*Shak.*) ſ. eft. ~-pellitory Art Mauer- oder Wandkraut, *n.* ~-pennywort Nabelpflanze, *f.* ~-pepper Mauerpfeffer, *m.* ~-pie Art Milzkraut, *n.* ~-piece (*T.* Bergb.) lange Joch, *n*; (~-~ rifle) Wallbüchse, *f.* ~-plate Mauerlatte, *f.* ~-rock Nebengestein, *n*; (Am.) Urkalk, körnige Kalk, *m.* ~-rocket wilde Wegsenf, *m*, Quecksenkraut, *n.* ~-rue Mauerraute, Steinraute, *f.* ~-saltpetre Mauersalpeter, *m.* ~-sided senkrecht, gerade; a ~-~ ship Schiff, dessen Seiten nicht einfallen, sondern gerade aufsteigen. ~-spring aus Felsenschichten kommende Quelle, *f.* ~-tent Zelt *n* mit geraden Seiten. ~-tree Spalierbaum, *m.* ~-wort Attich, Niederholunder, *m.*

waller, wâwl'-ėr, *s.* der, welcher ummauert, einmauert.

wallerite, wŏl'-ėr-it, *s.* (*T.* Min.) Wallerit (thonige Mineral), *m.*

wallers, wâwl'-ėrz, *s. pl.* messingene Lichtplatten, *pl.*

wallet, wŏl'-lėt, *s.* Quersack, *m*; Reisetasche, *f.* Felleisen, *n*; Beule, *f*; (l. u.) Brieftasche, *f.* ‖—eer', *s.* Quersackträger, *m.*

walling, wâwl'-ing, *s.* Ummauern; Gemäuer, *n*; Materialien zum Mauern, *pl.* —s, *pl.* Schichten (Ziegel), *pl.* ~ of a wall-knot *T.* der zuerst gemachte Knopf bei Bildung des Schauermannsknopfs od. Schildknopfs. ~ timber Bohlenwerk, *n.*

Walloon-process, wâl-lôn'-prō'-sĕs, *s.* (*T.* Met.) Wallonenschmiede, *f.*

wallop, wŏl'-lŭp, *v. n.* (auf)wallen, sieden; *(provinc.)* galoppieren. ~, *v. a.* durchprügeln; niederschmettern. ~, *s.* Voltigieren; rückwärts und vorwärts Springen, *n*; *(Sl. ob. provinc.)* heftige Schlag, *m.*

wallow, wŏl'-lō, *v. n.* sich wälzen, sich wühlen; *fg.* sich herumwälzen; sich schleppen. ~, *v. a.* wälzen. To ~ in pleasures in Vergnügen schwimmen. ~, *s.* wackelnde Gang, *m.* ‖—er, *s.* einer, der sich im Kote wälzt; (*T.* Masch.) Drehling, Drilling, *m*, Stockgetriebe, *n.* ‖—ing, *a.* —ingly, *adv.* wälzend; *adv.* mit Wälzen. ‖—ing, *s.* Wälzen, *n.* —ing-place Kotlache, Schwemme, Pfütze, *f.* ‖—ish, *a.* (n. u.) schal, ekelhaft, unschmackhaft.

wallsend, wâwlz'-ĕnd, *s.* beste englische Brennkohle (von Wallsend, ſ. Eig.).

wallydraigle (draggle), wâl'-ĭ-drā-gl (drâg-l), *s.* (schott.) jüngste Kind einer Familie; Nesthückchen; schwächliche Geschöpf, *n.*

walnut, wâwl'-nŭt, *s.* Walnuß, *f*; Walnußbaum, *m.* ~-and-green-rep (style) altmodisch. ~-knot ſ. wall-knot. ~-shell Walnußbaum, *m.*

walrus, wâwl'-rŭs, *s.* Walroß, *n.*

walt, wâwlt, *a. T.* rank (von Schiffen, die wegen zu hoch liegenden Meta-Zentrums keine Stabilität besitzen), leicht umkippend.

walter, wâwl'-tėr, *v. n.* rollen (ſ. welter); (schott.) umkippen.

waltron, wâwl'-trŭn, *s.* ſ. walrus.

walty, wâwl'-tĭ, *a.* (l. u.) ſ. walt.

waltz, wâwlts, *s.* Walzer (Tanz), *m.* ~, *v. n.* walzen. ‖—er, *s.* Walztänzer, *m.* ‖ ~ -time Walzertakt, *m.*

waly, wâw'-lĭ, *a.* (schott.) schön; a gezeichnet; groß; stark, ~, *s.* (sch etwas Hübsches; Spielzeug, *n.* ~, *i.* weh!

wamble, wŏm'-bl, *v. n. vulg.* Übel empfinden, aufstoßen; sich hin her werfen od. wälzen. My stom —s es stößt mir auf, mir wird ü ~-cropped *vulg.* Neigung zum brechen habend, übel; *fg.* nied geschlagen.

wame, wām, *s.* (schott.) Bauch, ‖—fou, —ful, *s.* ein Bauch voll.

wammel, wāml, *v. n.* ſ. to wambl

wampish, wām'-pĭsh, *v. a.* (schott.) h tend stoßen, schütteln, werfen; he schwingen.

wampum, wŏm'-pŭm, *s.* Muschelge *n*; (auch ~-peague) angereihte, Geld- und Gürtelschmuck biene Muscheln der Indianer, *pl.* ~-w nach Art der Wampum gestickt. -work Wampumstickerei, *f.*

wan, wŏn, *a.* bleich, blaß (geisterh totenähnlich: *cf.* pale, pallid); (sch *poet.* von Gewässern) düster, schw ~, *v. n. (poet.)* bleich werden.

wan, wăn, *obs. pret. & p. p.* v. to w

wanchancie, wăn-chân'-sĭ, *a.* (scho unglücklich.

wand, wŏng, *s.* Rute, Gerte, *f*; St Herold-, Kommandostab; Zauk stab, *m.* ‖—ed, *a.* von Ruten geflocht mit einer R. ‖ ~ basket Weidenkorb

wander, wŏn'-dėr, *v. n.* wande herumstreifen, herumirren (un stimmt u. allg.: *cf.* to ramble, r etc.); phantasieren (im Fieber); faseln; (from) abweichen. ~, *v.* durchwandern.

wanderer, —ėr, *s.* Wanderer; Herr

wandering, —ing, *s.* Wandern, Herr irren, Herumstreifen, *n*; Wand schaft, Irrfahrt, *f*; Phantasie Faseln, *n*; *fg.* (from) Abweichu Verirrung, *f.* The ten years' ~ Ulysses Ulysses' Irrfahrten, *pl.* *a.* —ly, *adv.* wandernd, herumlaufe zerstreut, flatterhaft. ~ gout *T.* l fende Gicht, *f.* ~ tribes, *pl.* Wand stämme, *pl.*

wanderoo, wŏn-dė-rō', *s.* Wande

wandy, wŏn'-dĭ, *a.* lang und bieg (wie eine Gerte).

wane, wān, *v. n.* abnehmen; *fg.* verfallen, verwelken. ~, *v. a.* (n. a. machen. ~, *s.* Abnehmen, le Viertel (des Mondes), *n*; *fg.* nahme, *f*, Verfall, *m.* On the ~ Abnehmen.

wang, wăng, *s.* 1. Schuhriemen, 2. Kinnlade, *f*, Kinnbacken, *m.*

wangan, wăng'-ăn, *s.* Indianerboot

wanger, *s.* (*Ch.* n. u.) Wangenkissen

wanghee, wăng-hē', *s.* japanische Ra *n.*

wang-tooth, wăng'-tōth, *s.* Backenza

wanhope, wŏn'-hōp, *s.* (n. u.) Hoffnun losigkeit, *f.*

wanhorn, wŏn'-hörn, *s.* eine Krampfe

waning, wān'-ing, *s.* Abnehmen, V fallen, *n.*

wanion, wŏn'-ĭ-ŏn, *s.* Unglück, *n* (in in den Redensarten "with a ~" "—s on you").

wankle, wŏn'-kl, *a.* unzuverläs schwach, unbeständig.

wanness, wŏn'-nĕs, *s.* Bleiche, Bläs

wannish, wŏn'-ĭsh, *a.* etwas bleich blaß.

wanrestfu', wăn-rĕst'-fōō, *a.* ru

wa'nt, wâwnt, = was not, were n

vant, wönt, *v. n.* (in) fehlen, mangeln. It —s five minutes to eight es f. 5 Minuten an 8 Uhr. ~, *v. a.* Mangel haben; nötig haben (zu unserer Behaglichkeit ꝛc.), bedürfen; gern wollen, wünschen; müssen. ✕He's —ed (euphem.) die Polizei sucht ihn. He —s her for a wife er möchte sie gerne zur Frau. I ~ everything es fehlt mir an allem. I ~ you to take me to . . . ich wünsche, daß Sie mich nach ob. zu . . . mitnehmen. I was not —ed meine Gegenwart war nicht erwünscht. I ~ to speak to him ich muß ihn sprechen, ich möchte mit ihm sp. It —s some hours of sunset es f. noch einige Stunden am Sonnenuntergang. She shall ~ for nothing ihr soll nichts abgehen. ✕You are —ed man verlangt nach Ihnen. ✕ ~ to know! Am. *vulg.* nu gar! Was Sie sagen! ‖ ~, *s.* Mangel, *m,* Bedürfnis, *n;* (of) M. (an). For ~ of aus M. an. For ~ of which in Ermangelung dessen. To be in ~ of, to have ~ of M. leiden an; nötig haben.

vantage, —'ăj, *s.* Fehlende, Manko, Defizit, *n.*

vanting, —'ing, *a.* fehlend, mangelnd. ~, *s.* Mangel, *m,* Bedürfnis, *n.* ~ one bis auf einen, außer einem; weniger einen. I shall not be ~ on my part, I shall not be ~ to myself an mir soll es nicht f. The book is ~ at the end es fehlt etwas am Schlusse des Buchs. To be ~ fehlen, mangeln. To be ~ in es fehlen lassen an.

vanter, —'ẽr, *s.* der etwas bedarf.

van-thriven, wân-thrĭv'-n, *a.* (schott.) verfallen, kümmerlich; verkrüppelt.

vantless, wönt'-lĕs, *a.* reich, im Wohlstande befindlich.

vant-of-confidence vote, wönt-öf-kŏn'-fĭ-dĕns-vōt, *s.* Mißtrauensvotum, *n.*

vanton, wŏn'-tŏn, *a.* —ly, *adv.* muntwillig, schalkhaft, ausgelassen; munter, fröhlich, aufgeweckt; zügellos, unzüchtig; üppig, wollüstig, buhlerisch; geil (von Pflanzen); *fig.* lachend. ~ eyes, *pl.* schalkhafte Augen, *pl.* ~ look lüsterne, geile Blick, *m,* ~ palate Leckermaul, *n.* ~ trick Schelmenstreich, *m.* To cast a ~ eye upon lüsterne Blicke werfen auf. To grow ~ by prosperity im Glücke übermütig werden. In ~ sport aus Mutwillen. ~, *s.* üppige Person, *f,* Buhler; Geck; Weichling, *m.* My ~ mein Lieber, mein Herzensjunge. To play the ~ den Gecken spielen. To make a ~ of mit jm. tändeln. ~, *v. n.* sich auf wollüstige Art vergnügen, liebeln; tändeln, schäkern; schwärmen, herumflattern. ~, *v. a.* (n. u.) üppig machen. ‖ —ize, *v. n.* (n. u.) Mutwillen treiben, üppig sein. ‖ —ness, *s.* Mutwille, *m;* Munterkeit, Ausgelassenheit; Lüsternheit, *f,* Hang zur Unkeuschheit, *m;* Üppigkeit (der Pflanzen); Zügellosigkeit, *f.*

vant-wit, wönt'-wĭt, *s.* Einfaltspinsel, Dummkopf, *m.*

vanty, wŏn'-tĭ, *s.* Gurt, Packriemen, Obergurt (am Sattel), *m.*

wap, wŏp, *v. a. (O. E. & provinc.)* schlagen; durchprügeln; (wăp) [schott.] schnell werfen. ~, *v. n. (provinc.)* schnell bewegen; mit den Flügeln schlagen; *(o. O.)* beschlafen. If she wont ~ for a winne let her trine for a make (alter Bettlerspruch) will sie nicht buhlen für einen ganzen Groschen, so soll sie hängen für einen halben. ~, *s.* (schott.) leichte Schlag, *m.*

wapacut, wăp'-ă-kŭt, *s.* nordamerikanische Eule, *f.*

waped, wāpd, *a.* (n. u.) niedergeschlagen

wapenshaw, wă'-pn-shâ, **wapinschaw,** wă'-pĭn-shăw, *s.* (alte) Revue, Parade, *f.*

wapentac, wă'-pn-tăk, **wapentake,** —tāk, *s.* administrativer Bezirk (in Yorkshire), *m.*

wapiti, wăp'-ĭ-tĭ, *s.* kanadische Hirsch, [*m.*

wappato, wăp'-ă-tō, *s.* eßbare Wurzel im westlichen Amerika, *f.*

wappened, wăp'-nd, *a.* (n. u. *Shak.,* zweifelhaft, vielleicht wappered, s. d.) geschwächt.

wapper, wăp'-ẽr, *s.* Art Gründling, *m; vulg.* große, starke Person; derbe Lüge, *f.* ‖ ~, *v. n.* (n. u.) wanken, zittern.

wappered, wŏp'-ẽrd, *a.* rastlos, ermüdet.

wappet, wăp'-pĕt, *s. (provinc.)* Art War, wŏr, *vulg.* = was. [Köter, *m.*

war, wăwr, *s.* Krieg; *fig.* Kampf, Streit, *m; (poet.)* Waffen, *pl.; (poet.)* Kriegsheer, *n,* Armee, *f.* ~, *v. n.* (upon, on one for a thing) Krieg führen; *fig.* (with, against) streiten. ~, *v. a. (obs.)* bekriegen. ~ is ~, such is ~ so geht's im Kriege her. ~ of the Spanish Succession spanischer Erbfolgekrieg. Chance of ~ Kriegsglück, *n.* Powers at ~ *pl.* kriegführende Mächte, *pl.* Open ~ offene Fehde, *f.* To make ~ upon (ob. to) Krieg führen mit. To make ~ to one jn. bekriegen. Holy ~ Kreuzzug, *m.* ~-axe Streitaxt, *f.* ~-craft Kriegskunst, *f.* ~-cry Kriegsalarm, *m.* ~-dance Kriegstanz, *m.* ~-department Kriegsministerium, *n.* ~-horse Streitroß, Schlachtpferd, *n.* ~-man Krieger, *m.* ~-marked im Kriege gezeichnet ob. verwundet. ~-office Kriegsministerium, *n.* ~-paint Kriegsschminke (der Indianer); *(jest.)* Gala-Uniform, *f;* Putz, Staat, *m;* Ballkostüm, *n.* ~-path (Am.) Kriegszug *m* der Indianer. ~-proof *(s. & a.)* geprüfte Tapferkeit, *f;* imstande einen Kriegsangriff abzuschlagen. ~-rocket Kongrevesche Brandrakete, *f.* ~-scot Kriegssteuer, *f.* ~-sunk über und über mit K. überzogen. ~-thought Gedanke *m* an Krieg. ~-wasted vom K. verwüstet. ~-whoop Kriegsgeschrei (der Indianer), *n.* ~-worn im Kriege abgenutzt, kriegermüdet.

warble, wăwr'-bl, *v. n.* wirbeln; trillern; zwitschern, singen, schlagen, schmettern. ~, *v. a.* beben machen, erschüttern, in Bewegung bringen; trillern, melodisch vortragen. ~, *s.* Gesang, *m.* To come the —s *vulg.* trillern.

warbler, wăwr'-blẽr, *s.* Sänger, *m,* Sängerin, *f;* Singvogel, *m;* Grasmücke, *f.* Blue-throated ~ Blaukehlchen, *n.* Epicurean ~ Feigendrossel, *f.* ✕

warbles, wăwr'-blz, *s. pl.,* **warblet,** wăwr'-blĕt, *s.* eine kleine, durch Reibung des Sattels ob. durch Engerlinge im Rücken der Pferde, des Rindviehs ꝛc. entstandene harte Geschwulst, *f.*

ward, wăwrd, *v. n.* den Hieb oder Stoß parieren; (n. u.) wachsam sein, Wache halten. ~, *v. a.* (n. u.) bewachen; (from) (n. u.) bewahren, beschützen. To ~ off abwehren, parieren.

ward, *s.* Bewachung; Wache; Aufsicht, Vormundschaft; Pflegschaft, *f;* Mündel, *m & f,* Pflegling; Aufseher, *m;* Gewahrsam, *m;* Revier, *n,* Bezirk, *m;* Stadtviertel; Waldrevier, *n;* Mechanismus (im Thürschloß), *m;* Abteilung *f* eines Hospitals ob. Gefängnisses, Krankensaal, *m;* Bart (an einem Schlüssel), *m;* (*T.* Fenc.) Parade; (n. u.) Besatzung, *f.* Court of —s Pupillenkollegium, *n.* Watch and ~ Schartwache. To be in ~ unter Vormundschaft stehen. To put in ~ gefangen setzen.

wardage, —'ăj, *s.* Wachgeld, *n.*

ward-corn, —'kăwrn, *s.* (im altengl. Recht) Verpflichtung mit einem Horn in Zeiten der Gefahr Wache zu halten und bei Annäherung des Feindes Signal zu geben.

warden, wăwr'-dn, *s.* Hüter, Aufseher; Vormund, Pfleger; Vorsteher; Amtmann; Rektor; Hafenmeister; (Am.) Art Friedensrichter, *m;* Pfundbirne, *f.* ~ of the mint Münzdirektor, *m.* ~ of a port Hafenmeister, *m.* ~ of the Cinque Ports Gouverneur *m* der Fünfhäfen, *m.* ~-pie Birntorte, *f.* ‖ —ry, *s.* Gerichtsbarkeit *f* eines warden. ‖ —ship, *s.* Aufsicht; Vormundschaft; Verwaltung, *f;* Amt eines Aufsehers, Vormundes, Vorstehers, *n.*

warder, wăwrd'-ẽr, *s.* Wächter, Aufseher; Herolds-, Kommandostab; Bahnwärter, *m.* —s of the tower Wächter des Towers (in London), *pl.*

wardian, wăwr'-dĭ-ăn, *s.* Glasbehälter *m* zum Schutze junger Farnpflanzen.

wardmote, wăwrd'-mōt, *s.* Versammlung *f* der Bewohner eines Stadtviertels; (früher) Gericht *n* eines Londoner Stadtviertels.

ward-penny, —'pen-nĭ, *s.* s. **wardage.**

wardrobe, wăwrd'-rōb, *s.* Kleiderkammer, *f;* Kleider-, Wäscheschrank, *m;* Kleider, *pl.,* Garderobe, *f.* ~ with plate-glass door Glasschrank. ~-bedstead Bettschrank, *m.* ~-dealer Putzhändlerin, *f.* ~-keeper (in Schulen) Wäscheausgeberin, *f;* (Theat.) Garderobier, *m.* [kammer, *f.*

ward-room, —'rôm, *s.* große Offiziers-

wardship, wăwrd'-shĭp, *s.* Vormundschaft; Minderjährigkeit, *f.*

wardsman, wăwrdz'-măn, *s.* (l. u.) Wächter, *m.*

ward-staff, wăwrd'-stăf, *s.* Konstablers- ob. Nachtwächterstab, *m.*

ware, wăr, *a. (poet.)* gewahr; bewußt; versichert; (n. u.) auf seiner Hut, vorsichtig. ~ -hawk! (auch ware!) vorgesehen!

ware, *v. a. & n.* 1. f. to beware. 2. (schott.) (ein Geheimnis) erforschen.

ware, *v. a. ir. T.* vor dem Winde umwenden, halsen (f. to veer).

ware, *s.* 1. Ware (Manufaktur, insb. Töpferwaren: *cf.* commodity, merchandize), *f.* 2. Name von allerlei Algen (z. B. Riementang, Kelp, Barec). Dutch ~ Fayence, *f.* Small —s, *pl.* kurze Waren, Posamentierwaren, *pl.* Good ~ makes quick markets *(prov.)* gute W. verkauft sich schnell, findet raschen Absatz.

wareful, wăr'-fool, *a.* (n. u.) vorsichtig, behutsam, sorgfältig. ‖ —ness, *s.* (n. u.) Vorsichtigkeit, Sorgsamkeit, *f*

warehouse, —'hows, *s.* Speicher, *m,* Warenlager, Magazin, *n.* Bonded ~ Lagerhaus *n* für zu verzollende Waren. ~, *v. a.* Ware lagern (d. h. auf Lager bringen). ~-account Lagerkonto, *n.* ~-book Lagerbuch, *n.* ~-business Warensach, *n,* Warenkenntnis, *f.* ~-charges, *pl.,* Lager-

gebühren, *pl.*, Lagermiete, *f.* Lagerspesen, *f.* ~-clerk Lagerdiener, *m.* ~-crane bewegliche Kran, *m.* ~-goods, *pl.* aufgespeicherte Güter, Waren im königlichen Verschluß, *pl.* ~-keeper, ~-man Lageraufseher, Magazinverwalter; Großkaufmann, *m.*

warehousing, —'hōwz-ing, *s.* Bringen auf das Lager, *n.* ~-system Entrepôtsystem, *n.*

wareless, wār'-lēs, *a.* (n. u.) unvorsichtig, sorglos; unerwartet, unvermutet.

warely, wār'-lī, *adv.* vorsichtig, s. warily.

warfare, wāwr'-fār, *s.* Kriegsdienst, *m*; Kriegführen, *n*; Zwist, Streit, *m.* ~, *v. n.* Krieg führen, auch *fig.* ‖-r, *s.* einer, der im Kriegführen begriffen ist; Soldat, *m.*

warfield, wāwr'-fēld, *s.* Schlachtfeld, *n.*

war . . ., in Zuff. ~-flame, *s. (poet.)* Kriegsfeuer (auf Anhöhen), *n.* ~-garron Streitroß, *n.* [Gezähe, *n.*

wargear, wāwr'-gēr, *s. (T.* Bergb.)

warhable, wāwr'-ā-bl, *a.* (n. u.) kriegerisch. [gel), *m.*

warlangle, *s. (Ch.* n. u.) Würger (Vo-

warily, wā'-rī-lī, *adv.* vorsichtig, auf der Hut. ‖f. W.

wariment, wār'-ī-mēnt, *s.* (n. u.) s. d.

wariness, wā'-rī-nēs, *s.* Vorsicht, Behutsamkeit, *f.*

warish, wār'-ish, *v. a. & n.* (n. u.) abwehren; heilen; sich von einer Krankheit erholen.

warison, wār'-ī-sŏn, *s.* (n. u.) Belohnung; Vergeltung, *f.*

wark, wārk, *s.* (n. u.) Werk, *n*; Arbeit, *f.* ‖-loom, *s.* (schott.) Werkzeug, *n.*

warld, wārld, *s.* (schott.) Welt, *f.*

warly, wāwr'-lī, *a.* (l. u.) kriegerisch.

warlike, wāwr'-līk, *a.* kriegliebend; kriegerisch; Kriegs . . . ~-exploits, *pl.* Kriegsthaten, *pl.* ‖-ness, *s.* (l. u.) Kriegerische, *n.* kriegerische Sinn, *m.* [Gegenstand des Zanks, *m.*

warling, wār'-lĭng, *s.* (n. u.) Zänker;

warlock, (n. u.) **warluck,** wāwr'-lŭk, *s.* (schott.) Zauberer, Hexenmeister, *m.* ‖-ry, *s.* Zauberei, Hexenmeisterei, *f.*

warm, wāwrm, *a.* —ly, *adv.* warm; eifrig, feurig, innig; heftig, lebhaft; schwärmerisch; (vom Geschmack) brennend; *(Cant)* wohlhabend, reich (z. B. a ~ man). ~, *adv. vulg.* He'll get it ~ er wird's tüchtig kriegen. I am ~ mir ist w. To be ~ w. sitzen, in guten Umständen sein. To have a ~ fortune ein hübsches Vermögen haben. To make it ~ for one *vulg.* jm. zusetzen, das Leben sauer machen. ~, *v. a.* (er)wärmen, auch *fig.*; *vulg.* tüchtig prügeln; gehörig schelten. To ~ one's cockles etwas Warmes trinken. To ~ one's jacket for one *fig.* jm. die Jacke ausklopfen. ~, *v. n.* sich erwärmen, auch *fig.* To ~ with one's subject wärmer werden, je mehr man sich in seinen Gegenstand vertieft. ×‖ ~-blooded heißblütig, hitzig. ~-headed enthusiastisch. ~-hearted (*superl.* warmest-hearted) warmherzig. ~-heartedness Herzlichkeit, *f.* ~-us (Am.) Art weite Jacke *f* ohne Knöpfe, mit den untern Enden um den Leib gebunden. ~-water cistern Ausgußkasten *m* der Luftpumpe einer Dampfmaschine. ~, *s. vulg.* to get od. have a ~ sich wärmen. [mer, *m.*

warmer, —'ĕr, *s. (T.* Distill.) Vorwär-

warming, —ing, *s.* Wärmen, *n.* ~-pan Wärmflasche, Wärmpfanne, *f.*, Bettwärmer; *(Sl.)* einer, der zeitweilig ein Amt ꝛc. statt eines andern einnimmt, bis dieser sich dazu qualifiziert, *m*; große, altmodische Taschenuhr, *f.* ~-place Wärmstube, *f.* ~-stone Wärmstein, *m.* ~ sugar-pan *(T.* Sugar. w.) Wärmepfanne, *f.*

warmness, wāwrm'-nĕs, **warmth,** wāwrmth, *s.* Wärme; Hitze, Heftigkeit, *f.*, Eifer; (of head) Enthusiasmus, *m.*

warn, wāwrn, *v. a.* (of, from) warnen; ermahnen(an); zuvor benachrichtigen; zu wissen thun; (n. u.) abwehren, behalten. To be ~ed against one vor jm. gewarnt werden. To ~ one *T.* vor Gericht laden, citieren. To ~ one away jm. den Dienst aufkündigen, aufsagen.

warna, (schott.) = were not.

warner, wāwrn'-ĕr, *s.* Warner, Erinnerer, Ermahnende, *m.*

warning, wāwrn'-ĭng, *s.* (to) Warnung, Voranzeige; Aufkündigung, *f.* At a minute's ~ eine Minute vorher bestellt; zu jeder M. in Bereitschaft. Take this for ~ lassen Sie sich dies zur W. dienen. To give ~ warnen; aufkündigen; *vulg.* durchprügeln. To take ~ from sich warnen lassen; aufgekündigt werden. Scarborough ~ (n. u.) Überrumpelung, *f.* ~-bell Mahnglocke *f*, vor Abgang des Zuges, des Dampfschiffes ꝛc. geläutet (auf Bahnhöfen, Dampfschiffen), *f.* ~-tick Aufsehen *n* der Uhr vor dem Schlag. ~-wheel *T.* Warnungsrad, Anschlagrad (in der Uhr), *n.*

warnoth, wāwr'-nŏth, *s.* (n. u.) doppelte od. dreifache Geldbuße, *f.*

warn't, wŏnt, *vulg.* = was not, were not.

war' orks, wŏr'-rĭks, *vulg.* = ware hawks (s. d. ware). ~ to yer if wehe dir, wenn ze.

warp, wāwrp, *s.* Weberzettel, Aufzug, *m.*, Kette, *f*; Kettengarn, *n*; der von der Flut angespülte Schlamm, *m*; unzeitige Gebären, Verwerfen (v. Tieren); *T.* Bugfierseil, Schlepptau, *n*; Kette einer gewebten Matte; (auch ~ of shrouds) die erste gegebene Länge der Wanttaue vom Kissen am Top der Masten bis an die oberste Jungfer. ~ and woof Kette und Einschlag. ~ of rigging Maß *n* eines Stell-Unterwanten. To run out a ~ eine Leine ausbringen. ~, *v. n.* sich werfen, sich (ver)ziehen, krumm werden; *fig.* sich krümmen; *T.* werpen, warpen; weichen; (from) abweichen; zu früh werfen, verwerfen (v. Tieren); *fig.* ungewiß sein, zweifeln. ~, *v. a. T.* anscheren; (*T.* Weav.) die Kette scheren od. schweifen; × *fig.* ablenken; verleiten; zusammenziehen: verkehren; mit Seewasser überschwemmen; frieren machen. To ~ up a ship ein Schiff bugfieren; einkürzen. ‖-ed, *p. a. T.* windschief; verkehrt; unnatürlich. ~ed plane windschiefe Fläche, *f.* ~-beam Kettenbaum, Garnbaum (am Webstuhl), *m.* ~-cop Kettengarnkötzer, Zettelkötzer, *m.* ~-reel gerade Scherrahmen, *m.*

warping, —'ing, *s.* Werfen; Verziehen; Krummwerfen; Kettenscheren, Schweifen der Kette; Anscheren; Überschwemmen mit Seewasser, *n.* ~-bank ein Damm *m*, den Abfluß des eingelassenen Seewassers zu verhindern. ~-block *T.* Scherblock, *m.* ~-clough, ~-hatch, ~-sluice Schleuse *f*, um Ackerland unter Seewasser zu setzen ~-cut, ~-drain, ~-gutter Abzugsgraben *m* für das eingelassene Seewasser. ~-frame Scherrahmen, *m* Scher-, Zettelmaschine, *f.* ~-hawser Schlepptau, *n*, Einkürzungsleine, *f* ~-hook Haken am Anscherpfahl *m* durch welchen die Kabelgarne fahren ~-loom Weberbaum, *m.* ~-mill runde Scherrahmen, *m.* ~-post Anscherpfahl, *m.*

warrant, wŏr'-ănt, *s. T.* Vollmacht, *f* Verhaftungsbefehl; Steckbrief, *m* Gewähr, Versicherung, *f*; Zeugnis *n*, Befugnis, Berechtigung; Bestallung; × (n. u.) Rechtmäßigkeit, *f.* ~ arrest, ~ to apprehend the body *T* Verhaftsbefehl, *m.* ~ of attorney gerichtliche Vollmacht. ~ of commitment Befehl *m* zur Aufnahme eines Verhafteten in das Gefängnis. ~ of distress Exekutionsmandat, *n.* Clerk of the ~s ein Beamter, der die Vollmachten registriert. ~, *v. a.* bevollmächtigen, berechtigen; (from) sichern, sicher stellen; gewähren, gut sagen, garantieren; verbürgen; *T.* bestätigen, bezeugen; rechtfertigen; erlauben. To ~ a horse für die nicht sichtbaren Hauptfehler eines Pferdes gut stehen. I ~ you ich versichere Ihnen, ich stehe Ihnen dafür. I ~ it good ich stehe Ihnen dafür, daß es gut ist. ~-officer Subalternoffizier *m* auf Kriegsschiffen. ~-trying (Am.) monatliche Gericht *n* der Behörden auf Kreuzwegen.

warrantable, —ă-bl, *a.* zu rechtfertigen, zu verteidigen, verantwortlich; erlaubt. ~ by law gesetzlich erlaubt. It is ~ to conjectures es steht zu vermuten. ‖-bly, *adv.* verantwortlich; mit Recht. ‖-ness, *s.* Verantwortlichkeit; Befugtheit, *f.*

warrantee, *s. T.* Person, welcher Gewähr geleistet wird, *f.* [ge, *m*

warranter, *s.* Bevollmächtigter; Bürg

warrantise, —iz, *s.* (n. u.) Vollmacht Gewähr, Sicherheit, *f.* ~, *v. a.* [to warrant.

warranto, wŏr-ănt'-ō, *s.* Writ quo ~ *T.* gerichtliche Befehl *m* zur Untersuchung von Ansprüchen auf gewisse Privilegien. [währsmann, *m*

warrantor, wŏr'-ănt-ŏr, *s.* Bürge, Ge-

warranty, wŏr'-ăn-tī, *s. T.* Gewährleistung, Bürgschaft; (n. u.) Vollmacht (n. u.) Gewähr, Sicherheit, *f*; Bürgschaftsschein, *m.*

warren, wŏr'-rĕn, *s.* Kaninchengehege *n*; Fasanerie, *f*; eingehegte Teil eines Flusses, Fischbehälter in einem Flusse, *m.* ‖-er, *s.* Hegemeister, Kaninchenwärter, Aufseher einer Fasanerie, *m.* [falk, Wachtelfalk, *m*

warrianglo, wŏr'-rī-ăng-gl, *s.* Würg-

warrior, wāwr'-yĕr, wŏr'-ī-ĕr, *s.* Krieger, Kriegsmann, *m.* ‖-ess, *s.* (n. u. Kriegerin, *f.*

warship, wāwr'-shĭp, *s.* Kriegsschiff, *n*

warst, wārst, *a. & adv.* (schott.) = worst.

warstle, wār'-sl, *v. n. & s.* (schott. = wrestle.

wart, wāwrt, *s.* Warze, *f*; Auswuchs, *m*; Mauke (der Pferde), *f.* ~-cowry Kornknopf (Schnecke), *m.* ~-cress (Pflanze) Krähenfuß, *m.* ‖-ed, *a. (T.* Bot.) warzig. ‖~-hog Warzenschwein, afrikan. Flußschwein, *n.* ~-stone Warzenstein, *m*, Steinwarze, *f.* ~-weed Sonnenwolfsmilch, *f*

—wort Warzenkraut, *n.* ‖—ly, *a.* warzig, voll Warzen; warzenartig. **ary,** wä'-rĭ, *a.* vorsichtig, bedachtsam, behutsam; schlau.

as, wŏz, *pret.* v. to be; *vulg.* für were (z. B. his eyes ~ generally shut). I ~ not to go out ich sollte (durfte) nicht ausgehen.

ase, wās, *s. (provinc.)* Strohwisch *m* od. Tuch auf dem Kopfe, um den Druck von Lasten zu mindern.

ash, wŏsh, *v. a.* waschen; spülen, abspülen; *T.* abflauen; (Erze, Thon) schlämmen; eintauchen, durchführen (Weißblech); auswaschen (Tuch); überschwemmen; benetzen; bespülen; durchnässen; *T.* abspülen, abschweben; *T.* w., tuschen; plattieren: *fig.* (from) rein w., reinigen. ~, *v. n.* w.: sich w. I ~ my hands of that affair ich habe mit der Sache nichts zu schaffen. I ~ my hands of them ich will mit ihnen nichts mehr zu schaffen haben. It don't ~ *vulg.* es taugt nicht viel. Something that will ~ waschecht. That won't ~ das gilt nicht; das läßt sich nicht machen; das langt nicht! × To ~ one's hands of one sich von der Schuld js. lossagen, keine Verantwortung übernehmen. To ~ one's dirty linen in public eine Privatangelegenheit in gehäßiger Weise vor die Öffentlichkeit ziehen. To ~ the wood *T.* den ersten Leimgrund zum Vergolden legen. To ~ an Ethiop white *(prov.)* einen Mohren weiß w. To ~ away, to ~ off abwaschen. To ~ down (with) hinunterspülen (mit; Essen mit Wein 2c.) To ~ out auswaschen, wegwaschen. —ed out verwaschen; *fig.* blaß, farblos. To ~ over überwaschen; überfirnissen, überstreichen, lavieren. To ~ over with eggs *T.* den Goldgrund auflegen. ‖ ~, *s.* Waschen, *n;* Wäsche (Gewaschene), *f;* Spülicht, *n;* Bespülung, Überschwemmung, *f,* Angeschwemmte, *n,* Schlammniederschlag; Sumpf, seichte Teil eines Flusses, *m;* seichte Bucht od. Einfahrt; von der Flut bedeckte Stelle, *f;* Waschwasser, Schönheitswasser, Zahnwasser, *n;* dünne Farbe, Tünche; (*T.* Distill.) Meische; Lauge (in Salpeterfabriken), *f;* Anstrich, Firnis; *fig.* äußere Anstrich; dünne Metallüberzug, *m,* Plattierung, *f;* *T.* Tuschen; Gekrätz, *n,* Goldkrätze, Silberkrätze; Mischung von Zuckerabfällen, Sirup 2c. zum Destillieren, *f;* (of an oar) *T.* Blatt an einem Remen (Ruder), *n.* ~ of oysters zehn Bushel Austern, *pl.* ~-ball Seifenkugel, *f.* ~-board *T.* Satzbord, *n* (um das Übernehmen von Wasser bei Booten zu verhüten); Fußleiste, Fußlamberie eines Zimmers, *f.* ~-boards under the cheeks of the head *T.* Blasebalken, *pl.* ~-bowl, —hand-basin Waschbecken, *n.* ~-charger (*T.* Distill.), ~-cylinder Waschtrommel (in Papiermühlen), *f.* ~-gilding nasse Vergoldung, *f.* ~-gold Waschgold, *n.* ~-handstand Waschtisch; kleine runde Waschtisch (von Eisenblech), *m.* ~-house Waschhaus, *n.* ~-leather Lederlappen (zum Waschen damit), *m.* ~-~ gloves, *pl.* waschlederne Handschuhe, *pl.* ~-pot Waschtopf, *m,* Waschgefäß, *n;* *T.* Durchführungspfanne, *f.* ~-stand Waschtisch, *m.* ~-stock Waschhammer, *m;* Walkhammer *m,* Walke *f* für Baumwollengewebe. ~-tub Waschfaß, *n,* Waschkübel, *m;* Trebertonne, *f.* ~-wheel Waschrad (einer Tuchwaschmaschine), *n.*

washed, wŏsht, *a. T.* fleckig, plackricht (vom Zucker). ~ out *T.* (vom Zucker in Fässern) zerschmolzen.

washer, wŏsh'-ĕr, *s.* Wäscher, *m;* Wäscherin, Waschfrau; Bachstelze, *f;* Waschapparat, *m;* Erzwäsche, *f;* *T.* Achsenblech, Mutterblech, *n,* Stoßscheibe (an der Achse); Unterlagsscheibe, *f;* Halbholländer (in Papierfabriken), *m.* ~-plate Stoßscheibe (bei Schraubenbolzen), *f.* ~-woman Waschfrau, Wäscherin, *f.*

washiness, wŏsh'-ĭ-nĕs, *s.* Wässerigkeit; Ausgewaschenheit, *f.*

washing, wŏsh'-ĭng, *s.* Waschen, Spülen; (*T.* Chem.) Auswaschen; Auslaugen (des Alaunmehls); Schlämmen, *n,* nasse Aufbereitung (der Erze), *f;* Begießen (beim Glasieren der Thonwaren); Bespülen, Reinigen, *n;* Wäsche, *f;* Waschgeld, *n.* —s, *pl.* Spülicht; *T.* Gekrätz, *n.* ~-apparatus Erzwäsche, *f.* ~-bill Wäschzettel, *m.* ~-board *T.* Waschbrett, *n.* ~-book Buch *n* für schmutzige Wäsche. ~-bottle Spritzflasche, *f.* ~-copper Waschkessel, *m.* ~-day Waschtag, *m.* ~-drum Waschtrommel, *f.* ~-engine Holländer (in Papiermühlen), *m.* ~-horse Waschbock, *m.* ~-house (*T.* Met.) Erzwäsche, *f.* ~-leather Waschleder, *n.* ~-machine, ~-mill Waschmaschine, *f.* ~-stock Waschhammer (einer Tuchwaschmaschine), *m.* ~-tub Waschfaß, *n,* Waschwanne, *f;* Waschstein, *m.* ~-~ saw Rundschneidmaschine *f* mit Kronsäge.

washum, wŏsh'-ŭm, *s.* (l. u.) seichte Stelle, Furt, *f.*

washy, wŏsh'-ĭ, *a.* wässerig, feucht; weich, schlaff, schwach. To be ~ *col.* ganz abgemattet sein. ~ horse *col.* leicht schwitzende und ermüdende Pferd, *n.* ~-stuff wässerige, dünne Getränk, *n.* ~ tea dünne Thee, *m.*

wasp, wŏsp, *s.* Wespe, *f; fig.* Raupen (im Kopf), *pl.; (o. C.)* venerische Frauenzimmer, *n.* ~-beetle Holzkäfer, *m.* ~-fly Wespenfliege, *f.* ~-tongued reizbar, zänkisch. ~-waist *fig.* Wespentaille, *f.*

waspish, wŏsp'-ĭsh, *a.* —ly, *adv.* wespenartig; mit einer Wespentaille; zänkisch, reizbar. ~-headed trotzköpfig, reizbar. ‖—ness, *s.* Zanksucht; Reizbarkeit, *f.*

wassail, wassel, wŏs'-sĕl, *s.* Getränk aus Äpfeln, Zucker und Ale; Trinkgelag; *(obs.)* Trinklied, *n.* ~, *v. n.* ein fröhliches Trinkgelag halten; zechen. ‖ ~-bowl Humpen, *m.* ~-candle Festkerze, *f.* ~-cup Becher, Humpen, *m.* ‖—er, *s.* Trinker, Zecher; Schwelger, *m.*

wast, wŏst, 2. Perf. des *pret.* v. to be (thou ~ du warst).

wastage, wāst'-āj, *s.* (Am.) Verlust aus Fässern 2c., *m;* Leckage, *f.*

waste, wāst, *v. a.* verwüsten, zerstören; *fig.* verschwenden (zu nicht guten Zwecken, z. B. Zeit und Talent in Kleinigkeiten: *cf.* to dissipate, spend, squander); verbringen, verzehren, verbrauchen; *T.* verfallen lassen (ein Gut 2c.). ~ not, want not *(prov.)* spare in der Zeit, so hast du in der Not. ~, *v. n.* abnehmen, schwinden. To ~ away hinschwinden, abfallen, zusehends abnehmen. The day ~s der Tag neigt sich. ~, *a.* verwüstet; wüst, öde; abgängig, Abfalls . . .; *fig.* unnütz, überflüssig, schlecht, wertlos; unangebaut. To lay ~ verwüsten. ‖ ~, *s.* Verwüstung, Verheerung; Vergeudung, Verschwendung; Abnahme, *f;* Abgang, Abfall, Verlust, *m;* Wüste; öde Gegend; *fig.* Öde, *f;* *T.* Zuschußpapier, *n;* *T.* Verschlechterung (eines Gutes 2c.); (*T.* Bergb.) Weitung, *f,* ausgehauene Abbau, *m.* ~ and lumber Wust *m* und Gerümpel, *n.* ~ of words Wortverschwendung, *f.* House of ~ *vulg.* Wirtshaus, *n.* In mere ~ ganz unnütz, ganz vergebens. To make a ~ of unnütz anwenden, aufopfern. To run to ~ unbrauchbar werden. ~-basket Papierkorb, *m.* ~-board Rotbrett, *n;* Abfallutten, *m.* ~-book *T.* Kladde, Strazze, *f.* ~-butt *vulg.* Gastwirt, *m.* ~-clothes, *pl. T.* Schanzkleid (auf Schiffen), *n.* ~-cock *T.* Ausgußröhre, *f,* Schlammkasten, *m;* Wechselhäuschen, *n.* ~-cotton Abfall von Baumwolle. ~-gases, *pl.* Gichtgase (des Hochofens), *pl.* ~-gate Teichschleuse, *f.* ~-good (n. u.) ‖ ~-thrift. ~-land unbebaute Land, *n.* ~-lye Unterlauge, *f.* ~-pipe Ablaufröhre, *f.* ~-paper *T.* Abgang (bei Buchdruckern), *m,* Makulatur, *f.* ~-~-basket Makulaturkorb, *m.* ~-pipe Abfallrohr, *n,* Abzugröhre, *f.* ~-product Abfall, *m.* ~-sheet Makulaturbogen, *m.* ~-silk Abfall von Seide, *m.* ~-steam-pipe Dampfauslaßrohr, *n.* ~-thrift Verschwender, *m.* ~-valve Absperrventil (am hydraulischen Widder), *n.* ~-well Senkloch, *n,* Abzucht, *f.* ~-weir Aufziehwehr, Abzugswehr, *n;* Abfluß, Überfall (von Dämmen, um Überschwemmungen vorzubeugen), *m;* Fluder, *n.* ~-water Einspritzwasser, *n.* ~-wood Holzabfall, *m.* ~-wool Kämmling, *m.* ~-word Flickwort, *n.*

wasteful, wāst'-fŏl, *a.* —ly, *adv.* verwüstend, zerstörend; verschwenderisch; wüst, öde. ~ expenses, *pl.* übermäßige Ausgaben, *pl.* ‖—ness, *s.* Verwüstung, Verschwendung, *f.*

wastel (— bread), wŏs'-tĭl, *s.* feinste Weizenbrot, *n.* ~-cake (n. u.) Festkuchen, *m.* föde, *f.*

wasteness, wāst'-nĕs, *s.* Wüste, Einöde, *f.*

waster, wāst'-ĕr, *s.* Verwüster; Verschwender; *(Sl.-vulg.)* ungehobelte Mensch; Knüttel; *T.* Gußzapfen, *m.* —s, *pl. T.* Blechausschuß, *m.*

wasting, wāst'-ĭng, *a.* verwüstend; abzehrend. ~ palsy progressive Muskelatrophie, *f.* ~, *s.* Schwund, *m,* Auszehrung, *f.*

wasto(u)r, *s. (Ch.* n. u.) Verwüster; Verderber; Dieb, *m.*

wastrel (wastorel), wāst'-rĕl, *s.* Abfall, Abgang, *m;* wüste Land, *n;* Gemeindewiese, *f;* verwahrloste Kind, *n;* Straßenbettler, *m; (provinc.)* f. profligate.

wastrie, wāst'-rĭ, *s. (O. E. & schott.)* Verschwendung, *f.*

wat, wŏt, *s. bud.* Hase, *m.*

wat, wät, *s.* geheiligte Platz (bei den Siamesen), *m.*

wat, wät, *a.* (schott.) naß; trunksüchtig. ‖ ~, *v. a.* (schott.) wissen.

watch, wŏch, *s.* Wache; Nachtwache, *f;* Wachtposten, *m;* Wachthaus, *n;*

Schiffswache (v. je 4 Stunden), *f*; Wächter, *m*; Taschenuhr; *fig.* Aufmerksamkeit, Wachsamkeit, *f*; (*T.* Pot.) Probescherben, *m*. A ~ of nightingales *T.* Trupp, Flug Nachtigallen, *m*. To be upon the ~ auf der Wache sein. To be on the ~ auf der Lauer stehen. To keep ~ of acht haben auf. To set the ~ die W. ausstellen. To stand one's ~ W. stehen. ~, *v. n.* wachen; *fig.* (over) w. (über); acht geben; (for) warten (auf), jn. abpassen; auflauern; *T.* im Lager sein (von der Fischotter); (*T.* Naut.) flott sein. ~, *v. n.* bewachen, auch *fig.*, wachen über, beobachten; wach halten; weiden, hüten; belauschen; *fig.* abpassen, wahrnehmen. To ~ a sick person bei einem Kranken w. To ~ an opportunity die Gelegenheit abpassen. To ~ a smooth eine (verhältnismäßig) ruhige See abwarten (beim Halsen). ~-bell Schiffsglocke, *f*, mit der das Zeichen zur Ablösung der Wachen gegeben wird. ~-bill Wachtrolle, *f*. ~-box *f*. ~-case. ~-broach Reibahle (der Uhrmacher), *f*. ~-cage Uhrhalter, *m*. ~-candle Nachtlicht, *n*. ~-cap (*T.* Watch-m.) Springkapsel, *f*. ~-case Uhrgehäuse, *n*. ~-chain Uhrkette, *f*. ~-coat Matrosenüberrock, Schanzläufer, *m*. ~-dog Kettenhund, Hofhund; (Am.) Salamander (Eidechsenart), *m*. The ~ ~ of civilization die Zeitungen, die Journalistik (geflügeltes Wort des verstorb. Herzogs v. Albany). ‖-er, *s.* u. ‖ ~-file Uhrmacherfeile, *f*. ~-finger *s*. ~-hand. ~-frame obere und untere Boden einer Taschenuhr, *m*; *s*. ~-stand. ~ ~ ~-gage Tanzmeister, Seiltänzer (bei den Uhrmachern), *m*. ~-fire Wachtfeuer, *n*. ‖-ful *s.* u. ‖ ~-glass Uhrglas; *T.* Wachtglas, *n*; Sanduhr, *f*. ~-gun Wachtschuß auf Schiffen (bei Sonnenauf- und -untergang), *m*. ~-guard Uhrschnur (um den Hals), *f*. ~-hand Uhrzeiger, *m*. ~-holder Uhrhalter, Zusammensetzer, *m*. ~-house Wachthaus, *n*, Wachtstube, *f*; Schilderhaus, *n*. ‖-ing *s.* u. ‖ ~-light Nachtlicht; Licht des Leuchtturms, *n*. ~-lot (Am.) Bauplatz, der unter Wasser steht. —maker Uhrmacher; *(Cant)* Taschenuhrendieb, *m*. —man Wächter, Nachtwächter; Aufseher, *m*. To spring a —man's rattle *s.* to spring. ~-night Nachtwache, Betnacht, *f.x*~-oats, *pl.* westindische Haferreis, *m*. ~-paper Papier im Uhrgehäuse, *n*. ~-shed Wasserscheide, *f*. ~-spring Uhrfeder, *f*. ~-stand Uhrgestell, *n*. ~-tackle (*T.* Naut.) Dritthand, *f*. ~-tower Wachtturm, *m*, Warte, *f*. ~-trinkets, *pl.* Berlocken, *pl*. ~-witch (Am.) Quellenfinder (angeblich mit der Wünschelrute); ein Wasservogel, *m*. —word Parole, Losung, *f*. ~-work(s, *pl.*) Uhrwerk, *n*.

watcher, —'ər, *s.* der, welcher wacht; Wächter; (n. u.) Beobachter, Belauerer, Aufpasser; Krankenwärter, *m*.

watchet, —'ĭt, *a.* (nur noch *poet.*) blaßblau, lichtblau.

watchful, —fōōl, *a.* —ly, *adv.* (of) wachsam, aufmerksam; (against) vorsichtig. To carry a ~ eye upon ein wachsames Auge haben auf, vorsichtig sein bei od. in. ‖-ness, *s.* Wachsamkeit; Vorsichtigkeit; Schlaflosigkeit, *f*.

watching, —'ing, *s.* Wachen, Bewachen, *n*; Wachsamkeit; Schlaflosigkeit, *f*; Wachtgeld, *n*.

water, wâw'-tər, *s.* Wasser; W. (eines Diamanten, ɔc.); Harn, Urin, *m*; Moiré (auf Zeugen), *m*; See, *f*, Meer, Gewässer, *n*; (auch ~-red) Jauche, die aus den Wunden der Pferde fließt, *f*. —s, *pl.* Gewässer, *pl.*; Gesundbrunnen, *m*. ~ bewitched *fam.* dünnes, schlechtes Getränk, *n*, schwacher Thee. —s of the continent Binnengewässer, *pl.* Mineral —s Mineralwasser, *pl.* ~ of ammonia Salmiakgeist, *m*. ~ of crystallisation *T.* Kristallisationswasser. ~ of separation od. depart Scheidewasser. ~ on the brain W. im Gehirn, Wasserkopf, *m*. By ~ zu Wasser, zur See. Dandy of the first ~ ein echter Stutzer. Hard ~ kalkhaltiges W. Soft ~ weiches W.; Regenwasser. Smooth ~ runs deep *(prov.)* stille W. sind tief. To back ~ (*T.* Naut.) stauen, so daß das Boot nicht den Strom hinabtreiben kann; rückwärts rudern. To get into hot ~ in Ungelegenheiten geraten. To go to ~ zu W. werden (v. Plänen). To hold ~ W. halten, wasserdicht sein; *fig. vulg.* Stich halten. To make ~ W. abschlagen; W. ziehen, leck sein (v. Schiffen). To make a hole in the ~ ins W. springen; sich ertränken. To raise the —s (l. u.) losbrechen, losschlagen. To stripe ~ *T.* W. schöpfen. To take the ~ zu W. gehen. To watch one's —s *vulg.* ein scharfes Auge auf jn. haben. For all —s in allen Sätteln gerecht. ~, *v. a.* (be)wässern; sprengen; tränken, zur Tränke führen; schwemmen; rösten (Flachs od. Hanf); *T.* wässern, moiriren (Zeuge ɔc.). ~, *v. n.* wässerig werden; thränen; W. einnehmen (von Schiffen). To make one's mouth ~ jm. den Mund wässerig machen. To ~ the stock of a railway company neue Eisenbahnaktien ausgeben, ohne daß der Betrieb zunimmt; fingiertes Kapital schaffen. ‖ ~-adder Ringelnatter, Wasserschlange, *f*. ‖-age *s.* u. ‖ ~-aloe *s.* ~-soldier. ~-apparatus (*T.* Chem.) pneumatische Wasserwanne, *f*. ~-apple Wasserapfel, *m*. ~-arc *T.* wasserhaltende Bogen, *m*. ~-avens Wasser-Benedittenkraut, *n*. ~-bailiff engl. Zollbeamte *m* für Schiffe; Wasserschaut, *m*. ~-balance hydraulische Gichtaufzug, *m*. ~ ~ ~ pump (*T.* Bergb.) Pumpe *f* mit hydraulischem Gegengewicht. ~-bark Wasserbarke, *f*. ~-bath (*T.* Chem.) Wasserbad, *n*. ~-bearer (*T.* Astr.) Wassermann, *m*. ~-bed besondere Art weicher Betten. ~-beech Sykomore, *f*. ~-beetle Wasser- od. Fischkäfer, *m*. ~-bellows, *pl.* Gebläse, das durch eine herabfallende Wassersäule in Bewegung gesetzt wird; Harzer Wettersatz, *m*. ~-betony Wasserbraunwurz, *f*. ~-bird Wasser-, Sumpf-, Schwimmvogel, *m*. ~-bird lime Wasserleim, *m*. ~-blast Wassergebläse, *n*. ~-blocks. ~-boxes, *pl.* Kühlkasten, *m*, Seitenwände mit Wasserkühlung (des Raffinierherdes), *pl*. ~-blowing engine od. machine Wetter- od. Wassertrommel, *f*; Wassertrommelgebläse, *n*. ~-boards *s.* ~-washboards. ~-boat Wasserbarke, *f*. ~-bobby *(Cant)* Strompolizist, *m*. —borne flott; auf dem Wasserwege gebracht. ~-bo Wasserkühler *m* des Puddelofens. ~-bottle Wasserflasche, *f*. ~-bra (schott.) Sodbrennen, *n* ×. ~-brid Feuerbrücke *f* mit Wasserkühlun ~-brook Bach, *m*, Wässerchen, *n*. ~-brose (schott.) Hermus (ohne Mil ɔc.), *n*. ~-bucket Wassereimer, ~-butt Faß *n* für Regenwasser. calamint Wassermünze, *f*. ~-caltr Wassernuß, Stachelnuß, *f*. ~-c blecherne Wasserkanne, *f*. ~-canti Feldflasche, *f*. ~-carriage Wasse transport, *m*; (n. u.) Fahrzeug, ~-carrier Wasserträger; Wasserbe käufer, *m*. ~-cart Sprengwage *m*. ~-cask Wasserfaß, *n*. ~-cast (n. u.) Harndoktor, *m*. ~-cem hydraulische Zement, *m*. ~-chickwe Wasserburzelkraut, *n*. ~-cider b mit W. verdünnte Cider, *m*. cistern Arche, *f*; Gefluder *n* d Wettertrommel. ~ ~-clock Wasse uhr, *f*. ~-closet Abtritt *m* m Wasserspülung. ~-cock Wasserkra *m*. ~-colour Wasserfarbe, *f*; Aqu rell, *n*. ~-colourist Aquarellist, ~-column *T.* Wassersäule, *f*. ~-machine Wassersäulenmaschine, ~-communication Wasserweg, Verbindung *f* zu Wasser. ~-condu Wasserleitung, *f*. ~-course Stron bett, *n*, Flußströmung, *f*. ~-cra Wasserkran, *m*; Schiffswinde, Heber (Instrument), *m*. ~-cress, ~-cresses, *pl.* Brunnenkresse, *f*. cruet Kännchen (bei der Messe), ~-cure Kaltwasserheilmethode, hydrotherapeutisch. ~-doctor Kal wasserarzt, *m*. ~-cycle Wasserra Wasserdeloziped, *n*. ~-dial Wasse uhr, *f*. ~-dock Wasserampfer, ~-dog Wasserhund, *m*. ~-dow stream *T.* Unterwasser, *n*. ~-dressi Kaltwasserumschlag, *m*.×~-dropwo Wassersteinbrech, *m*. ~-elder Ma holder, *m*. ~-elephant Flußpfer Nilpferd, *n*. ~-engine Wasserwer *n*. ‖-er *s.* u. ‖ —fall Wasserfall, Halsbinde *f* mit langen Zipfeln (~ ~ ~, Modesprache) kaskadenart geordnete Damenkleid, *n*. ~-fasci Wasser- od. Senkfaschine, *f*. ~-fe Maienträubchen, *n*. ~-fiend Wa fernixe, *f*. ~-fight Seeschlacht, ~-flag Wasserschwertlilie, *f*, gel Schwertel, *m*. ~-flea Wasserflo Schwimmkäfer, *m*. ~-flood Über schwemmung, *f*.× ~-fowl Wasse vogel, *m*; Wassergeflügel, *n*. ~-fo *fig* Karpfen, *m*. ~-frame die dur Wasser getriebene Spinnmaschine, ~-furrow Wasserrinne, *f*; mit Wa serrinnen versehen. ~ -furstor Kessel- od. Pfannenstein (im Dampf kessel), *m*. ~-gage Damm, Deic *m*, Wehr, *n*; Wassermesser, Pegel Schwimmer (am Dampfkessel), *m*. ~-gall Wassergalle, Regengalle; bo Wasserſturz entstandene Höhlung, (*f.* wind-gall). ~-gang (n. u.) Wa serlauf; (schott.) Mühlgraben, *m*. ~-gate Schleuse, *f*. ~-gauge *s.* ~-gage. ~-gavel Abgabe *f* für do Fischen. ~-germander Lachenknob lauch, *m*. ~-gilding Vergoldung mit Leimgrund. ~-gladiole Wasser lieſch, *m*. ~-glass Wasseruhr, *f*; (*T.* Chem.) Wasserglas, *n*. ~-glu Fischleim, *m*. ~-god Wassergot *m*. ~-gold Muschelgold, *n*. ~-grue Hafergrütze, *f*; Haferschleim; tü

ische Weizenschleim, *m.* ~-- doctor Arzt, der nur schwache Mittel anwendet; Wasserdoktor, *m.* ~-gunner (*Sl.*) Marinekanonier, *m.* ~-gut eine Ulvacee (*Enteromorpha*). ~gutter Gerinne (auf dem Pflaster), ~. ~ hair-grass Wasserschmiele, *f.* ~-hammer *T.* Wasserhammer, Pulsammer, *m.* ~-hare Haubentaucher (Vogel), *m.* ~-hemlock Wasserschierling, *m.* ~-hemp Wasserhanf, *m.* ~-hen Wasserhuhn, *n.* ~-hog Wasserschwein, *n.* ~-hold (*T.* Naut.) Wasserraum, *m.* ~-holes of the sprit-sail, *pl.* Augen der Blinde, *pl.* ~-hook Zaunhaken *m* am Sattel. ~-horehound Wasseranborn, Wolfstuß, *m.* ~-house Wasserbehälter, *m.* ~-hyssop Gnadenkraut, *n.* ~-inch Wasser- od. Brunnenzoll, *m.* ‖-iness, ~-ing, ‖-ish, *s.* u.! ‖ ~-knot (*T.* Naut.) Fischerknoten, *m.* ~-laid = cable-laid. ~-loaf Wasserpapier, *n.* ~-lemon lorbeerblättrige Passionsblume, *f.* ~-level Wasserfläche, *f.* Wasserspiegel, *m*; Wasserwage, *f.* ~-lily Teich-, Seerose, *f.* ~-lime hydraulische Kalk, *m.* ~-line Wasserhöhe; *T.* Wasserlinie, Wassertracht eines Schiffes), *f.* ~-lock Tränke, Schwemme, *f.* ~-logged *T.* viel Wasser durch einen Leck bekommen (abend. —man Fährmann, Bootführer; Pferdetränker (dienender Bruder des Kutschers), *m*; (~ - -) (*slg.* blauseidenes Halstuch, *m.* ~-mark Fluthöhe, *f*; Wasserstand, *m*; Wasserzeichen (im Papier), *n.* ×~-measure *T.* ein Maß für Salz, Steinkohlen, ꝛc., *n.* ~-melon Wassermelone, *f.* ~-milfoil Wassertausendblatt, *n.* ~-mill Wassermühle, ~-mint Wasserminze, *f.* ~-moreen gewässerte Mohr, *m.* ~-mouth (schott.) Flußmündung, *f.* ~-newt Wasserdechse, *f.* ~-nixie Wassergeist, *m.* ~-nut Wassernuß, Stachelnuß, *f.* ~-nymph Najade, *f.* ~-ordeal Wasserprobe (im Gottesgericht), *f.* ~-orme gerade hinreichend Wasser habend, um flott zu bleiben. ~-ouzel Wasseramsel, *f.* ~-pad Hafendieb *m* auf der Themse. ~-parsley Wasserfenchel, *m*, Wasserpeterfilie, *f.* ~-parsnep kleine Wasserfenchel, Wassermerkt, *m.* ~-pepper Wasserpfeffer, Flohkraut, *n.* ~-pimpernel Wasserpimpinelle, *f.* ~-pipe Wasserröhre; (*T.* Naut.) Wasserschlange, Wasserlänge, *f.* ~-pipes, *pl. T.* Wasserlieger, Wasserfässer, *pl.* ~-plantain Wasserwegerich, Froschlöffel, *m.* ~-plug Wasserleitungshahn, ~. ~-poa Wasserrispengras, *n.* ~-poise Wasserwage, *f.* ~-pot Wassertopf, *m*, Gießkanne, *f.* ~-power Wasserkraft, *f.* ~-pox Wasserblattern, Varizellen, *pl.* ~-press Wasserpresse, hydraulische Presse, *f.* ~-pressure engine *T.* Wassersäulenmaschine, *f.* ~-privilege Vorteil, den Wasser gelegen zu sein, *m.* ~-proof wasserdicht; wasserdichte Stoff; Regenmantel, *m.* ~-proofed wasserdicht gemacht; to be ~-proofed (probiert werden, ob etwas wasserdicht ist. ~-proofs, *pl.* wasserdichte Stiefel, *pl.* ~-proofing Wasserdichtmachen, *n*; wasserdichte Stoff, *m.* ~-purslain Wasserportulak, *m.* ×~-quake (s. u.) Meerbeben, *n.* ~-qualm Sodbrennen, *n.* ~-radish Wasserrettich, *m.* ~-rail Wasserralle, *f.* ~-ram hydraulische Widder, Stoßheber, *m.* ~-rat Wasserratte, *f.* ~-retting Wasserröste (des Flachses oder Hanfes), *f.* ~-rocket Wasserrauke, Wasserrakete, *f*, Wasserschwärmer, *m.* ~-rose Wasserrose, *f.* ~-rot rösten (Hanf, ꝛc.). × ~-sail *T.* Wassersegel (unter dem Schwingbaum), *n.* ~-sapphire Wassersaphir, *m.* ~-saps, *pl.* Wasser- und Brotsuppe, *f.* —scape (*T.* Paint., l. u.) Seestück, *n.* ~-scenery Wasserpartie, *f.* ~-screw Wasserschraube, *f.* ~-section Wasserprofil, *n.* ~-sedge Wasseriris, *f.* ~-shed Wasserscheide, *f.* ~-shoot Wasserschoß, *m*, Wasserreis, *n*; Wurzelschoß, *m.* ~-shot; to moor ~-shot das Schiff so verteuen, daß es weder gegen den Strom, noch quer im Strome liegt. ~-shrew Wasserspitzmaus, *f.* ~-shut Wasserdamm, *m*, Schleuse, *f.* ~-side Ufer, Gestade, *n.* ~-sky *T.* dunke Erscheinung am Himmel (in Polargegenden), welche fahrbares Wasser verkündet, *f.* ~-snake Wasserschlange, *f.* ~-soaked vom Wasser erweicht. ~-soldier Wasseraloe, *f.* ~-souchy gekochte Fisch, *m.* ~-space (*T.* Steameng.) Wasserraum, *m*; *T.* Wasserwand, *f.* ~-spaniel Wasserhund, *m.* ~-speedwell Wasserehrenpreis, *m.* ~-spider Wasserspinne, *f.* ~-spike Samenkraut, *n.* ~ spinning-frame *T.* Drosselmaschine, *f.* ~-spout springende Wasser, *n*; Wasserröhre (aus welcher das Wasser springt); *T.* Wasserhose, Wasserbraut, *f.* ~-spring Wasserquelle, *f.* ~-sprite Wassergeist, *m.* ~-standing (*Shak. obs.*) naß; thränengefüllt. ~-station (*T.* Railw.) Wasserstation, *f.* ~-stone Wasserstein, *m.* ~-supply *T.* Auffschlag, *m*; Wasserversorgung, Wasserzufuhr (einer Stadt ꝛc.), *f.* ~-- pump (*T.* Lok.) Speisungspumpe, *f.* ~-swallow Wasserschwalbe, *f.* ~-table *T.* unterste Mauerleiste, *f* (s. drip-stone). ~-tank Wasserzisterne, *f.* ~-tath Art Riedgras, *n.* ~-thrush Wasserdrossel, *f.* ~-thief (*Shak.*) Seeräuber, *m.* ~-tick amerikanische Holzmilbe, *f.* ~-tight wasserdicht. ~-trefoil Wasserklee, Bitterklee, *m.* ~ triplicity *T.* (die drei Sternbilder) Krebs, Skorpion und Fische. ~-trough Wassertrog, Tränktrog, *m*; *T.* Radzelle; (*T.* Chem.) pneumatische Wasserwanne, *f.* ~-tub Wasserfaß, *n*, Wasserkufe, *f.* ~-tupelo Wasserbaum, *m.* ~-tuyere Form *f* mit Wasserkühlung. ~-twist Kettengarn, Wassergarn, stärkste, festeste Baumwollengarn, *n.* ~-violet Wasserviole, Wasserfeder, *f.* ~-wagtail weiße Bachstelze, *f.* ~-way Öhsgat, *n*; Flutraum, *m.* ~-ways, *pl.* Wassergang (auf dem Verdeck eines Schiffes), *m.* ~-weak sehr schwach. ~-weed Wasserpest, *f.* ~-wheel Wasserrad, hydraulische Rad, *n.* ~-willow Wasserweide, *f.* ~-- tree niedrige Weide, *f*; Wasserweiderich, *m.* ~-wing Wassermauer, *f.* ~-with Art westindische Weinrebe, *f.* ~-work Wasserwerk, *n*, Wasserkunst, *f*; Gemälde *n* in Wasserfarben. ~-works, *pl.* (*jest.*) Thränensäckchen, *pl.* ~-worm Wasserwurm, *m*, Wasserratte, *f.* ~-worn vom Wasser glatt gespült. ~-wort Frühlingswasserstern, *m.* ~-wraith ein Wassergeist, dessen Erscheinen Tod oder Unglück bedeutet. ~-yarrow Wasserfenchel, *m.*

waterage, —*aj. s.* Fährgeld, *n*; Wasserfracht, *f*; Verschiffungskosten, *pl.*

waterer, —*er, s.* einer, der wässert, bewässert, tränkt; (n. u.) *T.* Wassermann, *m.* [Feuchtigkeit, *f.*

waterliness, —*i-nŷs, s.* Wässerigkeit,

watering, —*ing, s.* Wässern, Bewässern; Tränken; Schwemmen; Rösten (des Flachses, ꝛc.); Moirieren (v. Zeugen), *n*; Wasserplatz, *m*; Wasserversorgung, *f.* ~-bit Wasserrentengebiß, *n.* ~-engine Sprengmaschine, *f.* ~-house Kutscherhäuschen *n* beim Halteplatz. ~-pan, ~-pot Gießkanne, *f.* ~-place Schwemme, *f*; *T.* Wasserplatz; Badeort, *m.* ~-station Wasserstation, *f.* ~-trough Tränktrog, *m*, Tränke, *f.*

waterish, —*ish, a.* wässerig, feucht; sumpfig; wässericht. ‖-ness, *s.* Wässerigkeit, Feuchtigkeit; Sumpfigkeit, *f.*

waterless, —*lĕs, a.* ohne Wasser, wasserlos.

watery, —*i, a.* wässerig, naß; wässericht; Wasser . . .; *fig.* geschmacklos; fade; (n. u.) heftig verlangend. ~ desert Wasserwüste, *f.* ~ eye *T.* Thränentreufeln, *n.* ~ fusion Schmelzen eines löslichen, kristallisierten Wasser enthaltenden Salzes bei Hitze. ~ god Wassergott, Meergott, *m.* ~ grave „nasses Grab", Wellentod, *m.* ~ -headed (*Cant*) leicht zu Thränen gerührt. ~ rupture *T.* Wasserbruch, *m.* ~ vapours, *pl.* Wasserdünste, *pl.* ~ world Wasserreich, *n.*

watnawhats, wät'-nä-hwŏts, *s. pl.* (wörtlich: niemand weiß was) nichts und wieder nichts. [naſſen Schuhen.

watshod, wät'-shŏd, *a.* (schott.) mit

Watt, wät, *s.* (s. Eig.) [*T.* El.] Watt, *n* = Einheit der elektrischen Kraft (10⁷C.G.S.). [*p.* wissend.

wattin, *s.* (schott.) Naßwerden, *n.* ~,

wattle, wŏt'-l, *s.* Hürde, Flechte; Gerte, Rute; Dachlatte (bei Strohdächern), *f*; Bart (eines Hahns); eine auftral. Pflanze. —*s, pl.* Umzäunung, *f*; (*o. C.*) Ohren, *pl.* ~, *v. a.* mit Zweigen zusammenflechten; umflechten; mit Ruten binden. ‖-d, *a.* mit Wieden geflochten. ~-and-dab erections = buildings of boughs wattled on stakes, and dabbed over with mud (in Australien).

wattling, wŏt'-ling, *s.* Flechtwerk (zu Schafhürden & *T.* Fortif.), *n.*

wauch, waugh, wäwch, *a.* (schott.) ekelhaft; schlecht, wertlos.

waucht, waught, —*t, s.* (schott.) starke, derbe Schluck, *m.*

wauff, wäf, *a.* s. waff.

waukrife, wäwk'-rif, *a.* (schott.) = wakeful. [miauen.

waul, wäwl, *v. n.* heulen, schreien;

wave, wäv, *s.* Welle, Woge (*cf.* billow); *fig.* Unebenheit, *f*; Wasser (eines Zeuges), *n*; *T.* Hohlleiste, Hohlkehle, *f.* ~ of the hand Wink *m* der Hand. Condensed ~ (*T.* Akustik) Verdichtungswelle. Expanded ~ Verdünnungswelle. Spherical ~ Kugelwelle. Plumy ~ wellenförmige Bewegung *f* der Federbüsche. ~, *v. n.* wogen, wallen; (n. u.) schwanken; wehen, schweben, flattern. ~, *v. a.* wellenförmig machen; winken, zunicken; wedeln; moirieren; schwingen, schwen-

ken; wegwerfen (f. to waive); verlassen; fahren lassen; aufgeben; aussetzen; ausweichen. To ~ one away jm. winken fortzugehen. ‖ ~ -beaten von den Wellen gepeitscht. ~ -line Wellenlinie, *f.* ~ -loaf *bibl.* Webebrot, *n.* ~ -offering Webeopfer, *n.* ~ -shell Erdbebenwelle, *f.* ~ -subjected den Wellen ausgesetzt. ~ -tossed wellenbewegt. ~ -worn von den Wellen mitgenommen. ‖-d, —d, *a.* wellenförmig; geflammt, moiriert. ‖-less, *a.* wellenlos, eben, glatt; *fig.* ruhig, ungetrübt. ‖-like, *a.* wellenförmig, wellenhaft. ⌈Wavellit, *m.*

Wavellite, wā'-vĕl-it, *s.* (*T.* Min.)

waver, wā'-vėr, *v. n.* wanken, schwanken, auch *fig.* (der zu keiner Meinung od. zu keinem Entschlusse kommen kann: *cf.* fluctuate). ‖-er, *s.* Schwankende, Unentschlossene, *m.* ‖-ing, *a.* —ingly, *adv.* schwankend, unschlüssig. ‖-ing, *s.* Schwanken, *n.* Unschlüssigkeit, *f.*; Wankelmut, *m.* ‖-ingness, *s.* Unschlüssigkeit, *f.*

waver, —, *s.* (n. u.) junge Bäumchen, *n.*

waveson, wāv'-sŭn, *s. T.* seetriftige Gut, *n.* Schiffbruchsgüter, *pl.*

waving, wāv'-ing, *s.* Hin- und Herflattern, Wedeln; Wogen, *n.*

wavy, wā'-vi, *a.* wogend, wallend; wellig. ~ glass Wellenspiegel, schlechte Spiegel, *m.*

waw, wawe, wâw, *s.* (n. u.) f. wave.

wawl, wâwl, *v. n.* 1. (schott.) die Augen rollen. 2. (n. u.) heulen.

wax, wăks, *s.* 1. Wachs; Siegellack; Ohrenschmalz, *n.* Vegetable ~ Pflanzenwachs. 2. *fam. & vulg.* Zorn, Ärger, *m.* As close as ~ *fam.* verschwiegen wie das Grab. He's in a ~ er ist in schlechter Laune. There's a man of ~ das ist lieb von dir, du bist ein Goldkerl. To put one in a ~ jn. wütend machen. ~, *v. a.* mit W. bestreichen, wichsen, bohnen; mit W. verbinden. ‖ ~-baby Wachspuppe, *f.* ~ -bill Kernbeißer, *m.* ~ -cake Wabe, *f.* ~ -candle Wachslicht, *n.* ~ -chandler Wachszieher; Wachshändler, *m.* ~ -cloth Wachstuch, *n.* ~ -doll f. ~ -baby. ‖-en, *a.* f. u. ‖ ~ -end, —ed-end Schusterdraht, *m.* ‖-iness f. u. ‖ ~ -leather Wichsleder, *n.* ~ -light Wachskerze, *f.* ~ -myrtle Wachsgagel, *f.* ~ -palm Wachspalme, *f.* ~ -plant (Am.) Art Heidegewächs, *n.* ~ -polishing Wachspolitur, *f.* ~ -primer gefirnißte Zündkorn, *n.* ~ -red *(Shak.)* hellrot. ~ -reel Wachsstange, *f.* ~ -scot (n. u.) Abgabe *f* zur Unterhaltung der Kirchenbeleuchtung. ~ -stand, ~ -winder Wachsstockleuchter, *m*, Wachsstockbüchse, *f.* ~ -taper Wachskerze, *f*, Wachsstock, *m.* ~ -vesta f. vesta-match. ~ -wick mit W. durchzogene Lampendocht, *m.* ~ -wing (Vogel) Seidenschwanz, *m.* ~ -work Wachsfiguren, *pl.*; blaue Grund mit weißen Stellen (Zeugdruck), *m.* ~ -works, *pl.* Wachsfigurenkabinett, *n.* ~ -worker Wachsarbeiter, *m*; jüngere, wachsbereitende Biene, *f.*

wax, —, *v. n. ir.* wachsen, zunehmen; werden. To ~ low niedriger, kleiner werden; eingehen, zusammensinken.

waxen, wăk'-sn, *a.* wächsern, Wachs... ~ image Wachsbild, *n.* ~ chatterer Seidenschwanz, *m.* ~ vein van Helmont's Würfel, *m.*

waxen, ~, *p. p.* (*obs.* und *poet.*) v. to wax.

waxy, wăk'-si, *a.* 1. wachsartig, weich wie Wachs; *fam.* steif, elegant; 2. *vulg.* zornig, übelgelaunt. ~, *s. vulg.* Schuster, *m.*

way, wā, *s.* Weg, *m*, Straße; Strecke, Weite; Richtung, *f*; Fortschritt, *m*; Bahn, *f*, Platz; Zutritt; *fig.* Weg, *m*, Mittel, *n*; Art, Weise, Manier, Methode, Sitte, *f*; Verfahren, *n*; Wille, Sinn, *m*, Laune; *T.* Fahrt, *f*, Lauf, *m.* —s, *pl. T.* Helling, *f*, Stapelblöcke, *pl.* (z. B. a ship on the —s ein Schiff auf Stapel); (Am.) Entfernung, *f.* Zwischenraum, *m.* ~! (zu den Pferden) brr! ~ of the rounds *T.* Rondenweg. All the ~ off so weit weg. Any ~ auf irgend eine Weise. By ~ u. by the ~ f. by. Each ~ hin und her, hin und zurück. Every ~ auf alle Art und Weise, in jeder Hinsicht. Every ~ a liar Lügner von Haus aus. A great ~ weit. His —s seine Manieren, sein Benehmen. He had a ~ of er hatte eine Weise zu ... In a ~ in einer Art. In a ~ peculiarly her own ihr ganz eigentümlich. In the ~ of in Gestalt von. In more —s than one in mehr als einer Beziehung. It is all his ~ es steht ganz zu seinen Gunsten. No ~ keineswegs. She was quite in a ~ about it sie machte sich den größten Kummer darüber.× Such is my ~ of doing ich pflege es so zu halten. That ~ dahin, dadurch. This ~ hierher, hierdurch. That's the ~ to do it so muß man's machen. There's no two —s about it (Am.) so und nicht anders stehen die Sachen, es geht nur so und nicht anders. To ask out of the ~ zu viel fordern. To be in the ~ bei der Hand sein; fertig sein. To be out of the ~ den Weg verfehlt haben; *fig.* sich irren; nicht bei der Hand sein; zerstreut sein; nicht zur Sache gehören. To come in one's ~ jm. in den Weg, unter die Augen kommen. To come one's ~ herkommen. To get one's own ~ thun, was man will, *fam.* seinen Kopf für sich haben. To get out of the ~ wegschaffen; sich davonmachen. To get under ~ abfahren. To give ~ Platz machen; *fig.* weichen; im Preise fallen; (*T.* Naut.) tüchtig darauf los rudern, so daß das Boot vorwärts kommt. To give one his ~ jm. seinen Willen lassen. To go one's ~ seinen Weg gehen, fortgehen. To go out of the ~ sich verirren. To go the ~ of all the earth den Weg alles Fleisches gehen. To lead the ~ vorangehen. To make ~, to stand out of the ~ aus dem Wege gehen, Platz machen. To make ~ for Zutritt gestatten, Thor und Thür öffnen. To make one's ~ wandern; fortkommen, entkommen. To make one's own ~ durchdringen, sein Glück machen. To make ~ through bringen durch. To make one's ~ auskommen, ohne Schulden zu machen.× To take a ~ einen Anlauf (zum Auffitzen aufs Velozipeb 2c.) nehmen. Under ~ (*T.* Naut.) in Fahrt begriffen.× Which ~? wohin? auf welche Art? wie? ‖ ~, *v. a.* (n. u.) gehen; reisen nach; in den Weg bringen; etwas zureiten. ~, *v. n.* (n. u.) reisen. ‖ ~ -bill Liste von Personen od. Sachen, die man fährt, Karte über Poststücke, *f.* ~ -bit ein Stück Weges. —board Wegebreit, Wegerich, *m.* —farer Wanderer, Reisende, *m.* —fa f. u. ‖—gate (l. u.); to have and —gate over volle Macht ü etwas besitzen. —going fortgehe Abreise... —going crop die in Abzugsjahr des Pächters falle Ernte, *f.* ~ -in Eingang, *m.* — f. waylay. ‖-less f. ‖-wayless. -leave Grund und Boden zu ei Fahrweg zwischen einem Fluß Kohlengruben; Erlaubnis, einen zum Setzen von Telegraphenstan zu benutzen. ~ -letter der ein Postboten unterwegs übergeb Brief, *m.* ~ -maker Vorläu Bahnbrecher, *m.* ~ -mark Wegwei Meilenzeiger, *m.* ~ -out Ausw Ausgang, *m.* ~ -passenger Unt wegspassagier, blinde Passagier, —side Straße, *f*; Rand *m* der St ße. —side friend unterwegs erw bene Freund, *m.* ~ -station (A Zwischenstation, Nebenstation, *f.* -thistle Haferdistel, Feldscharte, ~ -thorn Wegedorn, Kreuzdorn, ~ through Durchgang, m.×~ -war Straßenaufseher, *m.* ~ -wise w verständig; wegekundig. ~ -wi Wegemesser, *m.* ~ -worn vom Rei ermüdet.

wayfaring, wā'-fār-ing, *a.* reise wandernd. ~, *s.* Wanderung, Reisen, *n.* ~ -tree Schlingbau wollige Schneeball, *m.*

waylay, wā-lā', wā'-lā, *v. a.* auflauer nachstellen. ‖—er, —ėr, *s.* Auflaur Nachsteller, Wegelagerer, *m.* ⌈bah

wayless, wā'-lĕs, *a.* unwegsam, un

wayment, wā'-mėnt, *v. a. & n.* (n. klagen, wehklagen. ‖-ing, *s.* (n. Klage, *f*, Wehklagen, *n.*

wayward, wā'-wėrd, *a.* —ly, *a* mürrisch, eigensinnig, launisch, v kehrt. ~ sisters, *pl.* Zauberinne Furien; Schicksalsschwestern, Parze *pl.* ‖-ness, *s.* launische Wesen, Eigensinn, *m.*

waywode, wā'-wōd, *s.* Woiwode, *m.*

W. C. = water-closet; Weste Central (Postbezirk in London).

we, wė, *prn.* wir.

weak, wēk, *a.* schwach, schwächlic kränklich; *T.* ohnmächtig, paretisch ~ as water *col.* matt wie eine Flieg A ~ market (*T.* Börse) ein sinkend Markt. ~ land dünne, leichte Bode *m.* ~ mind Schwachkopf, *m.* question nichtsfagende, überflüssig Frage, *f.* ~ side schwache Seite, ~ wash schwache Lauge (in Salpete fabriken), *f.* ~, *v. a.* (n. u.) schwäche ~, *v. n.* (n. u.) schwach werden. ‖ -eyed schwachäugig. ~ -fish (Am Lippfisch, *m.* ~ -handed wenig Kra habend. ~ -headed schwachsinnig. -hearted schwachherzig. ~ -loined le denlahm. ~ -minded schwachköpfig ~ -sighted schwachsichtig. ~ -spirite schwach an Geist, kleinmütig.

weaken, —'n, *v. a.* schwächen; schwäche machen; (die Farben) verwaschen (*T.* Magn.) astasieren; *fig.* entkräf ten, erschlaffen. —ed heart *T.* Dila tation *f* des Herzens, idiopathisch Herzhypertrophie, *f.* ⌈*m, f & n*

weakener, —'n-ėr, *s.* Schwächende

weakling, wēk'-ling, *s.* Schwächling, *m*

weakly, wēk'-li, *a. & adv.* schwach schwächlich; aus Schwäche.

weakness, wēk'-nĕs, *s.* Schwäche; *fig* Schwächlichkeit, Schwachheit, *f.* of mind Geistesschwäche.

al, wēl, *s.* 1. Wohl, *n*, Wohlfahrt, *f*. (the general ob. public ~) das allgemeine Beste, *n*; (n. u.) Staat, *m*. 2. (l. u.) Striemе, Narbe, *f*. ~, *v*. *a*. 1. striemig schlagen. 2. (n. u.) das W. von . . . befördern.

ald, wēld, *s*. Waldland, *n*; Niederung *f* zwischen Kent und Sussex. ~-clay (*T*. Geol.) obere Schicht *f* der Wealdenformation.

alden, wēl-dĕn, *a*. ~ formation, ~ strata (*T*. Geol.) das Wealdgebilde, die Wealdenformation, eine besondere Gebirgsart in England bezeichnend. ~, *s*. die Wealdenformation.

alreaf, wēl'-rēf, *s*. *T*. Leichenberaubung, *f*.

alz-man, wēlz'-măn, *s*. *(Shak.)* Staatsmann, *m*.

alth, wĕlth, *s*. Wohlstand; Reichtum (stets mit Bezug auf den Besitzer, riches abstrakt), *m*, Geld und Gut, *n*. ~ is like rheum, it falls on the weakest parts *(prov.)* Reichtum stiftet Thorheit. Little ~, little sorrow *(prov.)* wenig Kühe, wenig Mühe. ‖-lly, *adv*. d. wealthy. ‖-lness, *s*. Reichtum, *m*, Vermögen, *n*, Wohlhabenheit, *f*. ‖-y, *a*. reich, vermögend, begütert.

an, wēn, *v*. *a*. entwöhnen; *fig*. (from) abgewöhnen, abbringen. ~, *(provinc.)* Kind, *n*. ‖-el, *s*. (n. u.) entwöhnte Tier, *n*. ‖-ing-brash, *s*. starke Diarrhoe *f* zur Zeit der Entwöhnung. ‖-ling, *s*. & *a*. eben entwöhnte Kind ob. Tier, *n*; vor kurzem entwöhnt.

apon, wĕp'-n, *s*. Waffe, *f*, Gewehr, *n*; *fig*. W. —*s*. Waffen (sowohl zum Angriff als zur Verteidigung: *cf*. Arms), *pl*. Sporen der Hühner und jungen Hähne bei Hahnenkämpfen, *pl*. ‖-ed, ~d, *a*. bewaffnet. ‖-less, a. unbewaffnet, wehrlos. ‖~-salve Salbe *f*, von der man glaubte, daß sie die Wunde heile, wenn man das Schwert, das sie geschlagen, damit salbe.

ar, wār, *v*. *a*. *ir*. tragen, anhaben; nur Schau tragen; brauchen, abtragen, abnutzen; hinbringen; ertragen, abnutzen; aushöhlen; ausmergeln. ×~, *v*. *n*. *ir*. sich t.; sich durch den Gebrauch verschlechtern; sich nach und nach verlieren, vergehen; sich gut tr. × to ~ well sich (im Tragen) gut halten. To ~ one's age well für sein Alter gut aussehen. To ~ the collar (Am.) sich leiten lassen (in politischen Dingen). To ~ one's heart upon one's sleeve das Herz auf der Zunge tr. To ~ land out of heart ein Grundstück ausmergeln. To ~ the willow verlassen sein (vom Liebhaber ob. von der Geliebten). To ~ away abtragen, abnutzen; unterhöhlen; *fig*. verlöschen; nehmen, sich verzehren; veralten. To ~ off abnutzen; vergehen, abnehmen; erlöschen, erkalten. To ~ on vergehen, verstreichen. To ~ on chase (*T*. Naut.) sich zur Verfolgung wenden. To ~ out abtragen; abnutzen; ausmergeln; zerstören; quälen; zerrütten; verbringen; bestehen, aushalten; sich abnutzen, abnehmen; vergehen. To ~ round = to veer. ‖~, *s*. Tragen, *n*, Tracht, *f*; Anzug, *m*; Mode, *f*. Clothes not in ~ Kleider, die gerade nicht getragen werden, *pl*. To be the worse of ob. for the ~ durchs Tragen verschlechtert werden (von Kleidern). ~ and tear Abnutzung, *f*; Verlust durch Gebrauch; (*T*. Naut.) Verschleiß, *m*.

wear, wār, *s*. Wehr, *n* (*cf*. weir). Breast of a ~ *T*. Wehrbrust, *f*.

wearable, wār'-ă-bl, *a*. tragbar. ‖-s, *s*. *pl*. Kleidungsstücke, *pl*.

wearer, wār'-ĕr, *s*. der, welcher trägt, anhat; das, was abnutzt, verschlechtert.

weariable, wē'-rĭ-ă-bl, *a*. (l. u.) erwearifal, wē'-rĭ-fōōl, *a*. (l. u.) —ly, *adv*. langweilig.

wearless, wē'-rĭ-lĕs, *a*. (l. u.) unermüdwearily, *adv*. d. weary.

weariness, wē'-rĭ-nĕs, *s*. Müdigkeit; Ermüdung; *fig*. Ungeduld, *f*; Überdruß, *m*.

wearing, wār'-ĭng, *s*. 1. Tragen, Abtragen, Abnutzen, *n*. 2. (n. u.) Kleidung, *f*, Gewand, *n*, Anzug, *m*; ‖. veering. ~, *a*. ~-apparel Kleider, Sachen, *pl*. ~-end *T*. Deichfelkeil, Deichfelzapfen, *m*.

wearish, wē'-ĭsh, *a*. (n. u.) *fig*. weich, schlaff; geschmacklos, schal.

wearisome, wē'-rĭ-sŭm, *a*. —ly, *adv*. ermüdend (schwächer als tedious u. tiresome), lästig, langweilig. ‖-ness, *s*. Mühsamkeit, Lästigkeit, *f*.

weary, wē'-rĭ, *a*. (of) müde; *fig*. (of) überdrüssig (eines D.). Not to be ~ with you um Sie nicht zu ermüden. ~, *v*. *a*. (with) ermüden (durch lange Anstrengung: stärker als to tire, schwächer als to jade), auch *fig*.; belästigen, langweilen. To be wearied (of) müde, überdrüssig sein. To ~ out gänzlich erschöpfen. To be wearied out of patience die Geduld verlieren. ~, *v*. *n*. (of) etwas satt kriegen; (for) = to long for. ×‖-fu', *a*. (Schott.) Schmerz verursachend; schädlich.

weasand, wē'-zănd, *s*. *T*. Luftröhre, *f*.

weasel, wē'-zl, *s*. Wiesel, *n*. × ~-coot Pfeilschwanz (Taucher), *m*. ~-faced mit schmalem Gesicht. ~-gutted *(Cant)* mager, rappeldürr.

weather, wĕTH'-ĕr, *s*. Wetter, *n*; (l. u.) Witterung, *f*; (n. u.) Ungewitter, *n*, Sturm, *m*; *fig*. Veränderung; *T*. Luvseite, Windseite, *f*; (in Zus.) Luv . . . A ~ the helm! luvwärts das Ruder! fall ab! Hard a ~! fall ganz ab! ganz luvwärts das Ruder! Blowing ~ stürmisches W. Fair ~, fine ~ schönes W. Fine ~ overhead (Am.) reiner, klarer Himmel. Falling ~ (Am.) Regen (Schnee, Hagel), *m*. Wild ob. foul ~ sehr schlechtes W. To make fair ~ (n. u.) sich in die Umstände schicken, zum bösen Spiele gute Miene machen, schmeicheln. Under the ~ (Am.) *fig*. in der Not. On the ~ beam luvwärts querab. ~, *v*. *a*. lüften, auswittern, austrocknen; (Thon) verwittern lassen; luvwärts umschiffen, mit Schwierigkeit vorbeikommen; *fig*. widerstehen, aushalten; *T*. (einen Falken) in die freie Luft, in die Sonne setzen. How do you ~ the breeze wie geht's? To ~ the gales of hard fortune den rauhen Stürmen des Lebens standhalten. To ~ a point bei einer Landspitze luvwärts vorüberseglen; *fig*. eine Schwierigkeit besiegen. To ~ out (Stürme) aushalten, überstehen. To ~ upon one den Vorteil (des Windes) über jn. haben; jn. überlisten. ‖~-anchor Anker *m* auf der Luvseite. ~-beaten vom W. mitgenommen; durch hartes Wetter abgehärtet, versucht; *T*. erfahren (Matrose). ~-bit *T*. Schlag *m* des Ankertaues um den Kopf des Bratspills. ~-bitten vom W. beschädigt. ~-board *T*. Satzbord, Wasserbord, *n*, Sitzgang, *m*. ~-boards, *pl*. Schutzbretter über die Stückpfortgatten eines aufgelegten Schiffes, *pl*. ~-boarding Bretter, die auf einer Kante dünner sind, als auf der anderen, *pl*.; *T*. Verschalen mit solchen Brettern, *n*. ~-borne von Wind und See bedrängt. ~-bound vom W. zurückgehalten (von einer Reise). ~-bow *T*. Luvseite, Wetterseite, *f*. ~-bow-line Luvbulineе, *f*. ~-braces, *pl*. *T*. Luvbrassen, *pl*. ~-brails, *pl*. *T*. Geitaue an der Luvseite der Segel, *pl*. ~-breeder Regenbringer, klare Himmel nach anhaltendem Regenwetter als Vorbote erneuten Regens, *m*, Anzeichen von Sturm, *pl*. ~-chances, *pl*. Witterungsaussichten, *pl*., voraussichtliche Witterung, *f*. ~-clothes, *pl*. Überzüge von Presenning über die gestauten Hängematten, *pl*. ~-cock Wetterhahn, *m*, auch *fig*. ~-coil *T*. beim Beiliegen auf einen andern Bug wenden. × ~-driven (durch Sturm) verschlagen. ~-eye wetterkundige Auge, *n*. To keep one's ~-~ open ob. awake auf seiner Hut sein; seinen Witz zusammennehmen. ~-fend gegen das W. schützen. ~-gage Wetterzeiger; Vorteil des Windes, *m*; *T*. Windseite, Luvseite, *f*. To keep the ~-~ die Luv halten. To keep the ~-~ of a ship ein Schiff offen halten. ~-gall ‖. water-gall. ~-glass Wetterglas, *n*. Shepherd's ~-~, poor man's ~-~ Gauchheil, *n*. ~-gleam heller Schein am Himmel, dicht am Horizont, Sturm ob. Böe ankündigend. ~-go *(T*. Mar.) Stück Regenbogen, des Morgens gesehen, angeblich gutes Wetter anzeigend. ~-headed veränderlich, wetterwendisch. ~-helm; to carry a ~-~ *T*. Ludgierig sein. ~-house Wetterhäuschen, *n*. ‖-ing, *s*. dem W. Ausgesetztsein, *n*; (*T*. Archit.) Abwässerung *f* eines Simses. ‖~-leach of the foretop-sail kleine Windfahne *f* am Bord. ~-lurch ‖. ~-roll. ‖-ly, *a*. an der Luvseite liegend, wenig abtreibend. ‖—most am weitesten luvwärts ob. windwärts Liegend. ~-moulding ‖. drip-stone. ‖-ol'ogy, *s*. *(jest.)* Wetterkunde, *f*. ‖~-proof wetterfest, wetterdicht; *T*. Wetterseite, Luvseite, *f*. ~-quarter Windbierung *f* eines Schiffes auf der Luvseite. ~-rock schwere Überholen *n* nach luvwärts. ~-roll *T*. Schlingern *n* nach der Luvseite. ~-sheets, *pl*. (*T*. Naut.) Luvschoten, *pl*. ~-shore *T*. Luvwall, *m*, luvwärts gelegene Küste, *f*. ~-shrouds, *pl*. *T*. Luvwand, *f*. ~-side Luv, Windseite, Luvseite, *f*. To gain the ~-~ die Luv gewinnen. To go to the ~-~ anluven. ~-spy (l. u.) Wetterbeobachter, Wetterprophet, *m*. ~-stained vom Seewasser beschädigt. ~-table ‖. drip-stone. ~-tide Gezeit luvwärts, *f*. ~-tight ‖. ~-proof. ~-tiling Decken *n* der Wetterseite eines Gebäudes mit Ziegeln, *n*. ~-warning Sturmwarnung, *f*. ~-wise wetterkundig. —wiser (n. u.) Wetterzeiger, *m*. ~-works, *pl*. *T*. die

dem Wetter ausgesetzten obern Teile des Schiffes, *pl.*

weathering, weatherly, *f. s.*

weave, wēv, *v. a. ir.* weben, wirken; flechten; *fig.* (into) einweben. × ~. *v. n. ir.* w.

weaver, wēv'-ėr, *s.* Weber, Wirker; W. (Vogel); (~ -fish) Seedrache, *m.* Petermännchen, *n.* —'s glass Fadenzähler, *m.* —'s loom Webstuhl, *m.* —'s shears, *pl.* Weberschere, *f.* —'s tweezers *od.* nippers, *pl.* Weber- *od.* Noppzange, *f.*

weaveret, —ėt, *s. T.* wellenförmig gestreifte Nankin, *m.*

weaving, wēv'-ing, *s.* Weben, Wirken; Gewebe, *n.* ~ -loom Webstuhl, *m.*

weazen, wē'-zn, *a.* dünn, mager, hager, verwelkt, eingefallen. ~ face eingefallene, zusammengeschrumpfte Gesicht, *n.* ~ -faced schmalbäckig.

web, wēb, *s.* Gewebe, Gewirk, *n*; (n. u.) Blatt, *n*, Klinge; Schneide; Spannsäge; Webe (Leinwand); Schwimmhaut, *f*; *T.* Fächer zwischen der Felge und den Spaken eines eisernen Rades ob. einer Scheibe, *pl.*; Arm, Bug (einer Kurbel), *m*; *fig.* Plan, *m*, Komplott, *n.* —s, *pl.* Gurtband, *n*, Gurte, *pl.* Endless ~ of felt (*T.* Paper-m.) Filztuch *n* ohne Ende. Endless ~ of paper Papierstreifen *m* o. E. ~ -eye (*T.* Med.) Flor *m* vor dem Auge. ~ -foot Schwimmfuß, *m.* ~ -footed mit Schwimmhäuten versehen.

webbed, wēbd, *a.* durch eine Haut verbunden. ~ feet, *pl.* Schwimmfüße, *pl.*

webber, webster, *s.* (n. u.) Weber, *m.*

webbing, *s.* f. webs.

webby, wēb'-i, *a.* wie ein Gewebe.

weber, vā'-bėr, *s.* Einheit *f* der Quantität der Elektrizität, die in einer Sekunde durch einen Stromkreis fließt, dessen elektromotorische Kraft = 1 Volt und dessen Widerstand gleich 1 Ohm ist.

wecht, wēcht, *s.* (schott.) Wanne, Schwinge, *f.* fselten für wedded.

wed, wēd, *s.* (n. u.) Pfand, *n.* ‖ ~.

wed, *v. a.* (to) heiraten; verheiraten; *fig.* verbinden; (n. u.) beitreten, anhangen. ~, *v. n.* h.; sich v. ~, Am. *pret. vulg.* für wedded (z. B. he ~ the garden). ‖-ded, *p. & a.* (to) verheiratet; *fig.* (to) verbunden mit, anhänglich, ergeben.

wedder, wēd'-ėr, *s.* (*provinc.*) verschnittene Widder, *m.*

wedding, wēd'-ing, *s.* (to) Heiraten; Verheiraten, *n*; Hochzeit (als bindende Zeremonie), *f*; (*T.* Naut.) Spielen der Seekälber auf der Oberfläche des Ozeans, *n.* ~ -chamber Brautkammer, *f.* ~ -clothes, *pl.* Hochzeitkleider, *pl.* ~ -day Hochzeittag, *m.* ~ -dinner Hochzeitmahl, *n.* ~ -feast Hochzeitschmaus, *m.* ~ -finger Traufinger, *m.* ~ -garment, ~ -gown Hochzeitkleid, Brautkleid, *n.* ~ -ring Trauring, *m.* ~ -song Hochzeitgedicht, *n.* ~ -trip Hochzeitreise, *f.*

wedge, wēj, *s.* Keil, Spaltkeil; (*T.* Bergb.) Fimmel, *m*, Bergeisen, *n*; Keilförmige, *n*; (Metall-)Barren, *m*; *T.* Brechstange, *f*; (*o. C.*) Silbergerät, *n.* —s, *pl. T.* Mastenkeile, *pl.* The thin end of the ~ der erste Schritt (vor dem man sich zu hüten hat; z. B. beware the thin end etc. hüte dich vor dem ersten Schritte!). Lead in —s Blei *n* in Mulden. ~, *v. a.* verkeilen; (l. u.) spalten; *fig.* aufhalten, hemmen. To ~ in einkeilen; *fig.* einschließen, einpressen. To ~ on festkeilen. To ~ up einkeilen. ~, *v. n.* (through) sich durchzwingen. ‖ ~ -bobb (*Sl.*) silberne Tabaksdose, *f.* ~ -column (*T.* Anat.) Keilstrang, *m.* ~ -feeder (*Sl.*) silberner Löffel, *m.* ~ -press Keilpresse (in Ölmühlen), *f.* ~ -shaped, ~ -wise keilförmig. ~ -shaped stone (*T.* Archit.) Gewölbstein, *m.* ~ -shell Sumpfmuschel, *f.*

wedging, wēj'-ing, *s.* Spalten; Einkeilen, Stemmen; Durcharbeiten der Thonballen mit den Händen (bei den Töpfern), *n.* ~ -crib (*T.* Bergb.) Keilkranz, *m.*

Wedgwood, wēj'-wōōd, *s.* Wedgwoodgeschirr, feines Steingut, *n.*

wedgy, wēj'-i, *a.* keilförmig.

wedlock, wēd'-lōk, *s.* Ehe, *f*, Ehestand, (altengl. für matrimony), *m.* Joined in ~ verheiratet. Out of ~ unvermählt. To enter upon ~ in den E. treten. ~, *v. a.* (ver)heiraten. ‖ ~ -bound durch den E. gebunden, verehelicht.

Wednesday, wēnz'-dā, *s.* Mittwoch, *m.*

wee, wē, *a.* (schott.) klein, winzig. ~, *s.* (schott.) Augenblick, *m*; kleine Entfernung, *f.* ~ -bit bißchen, *n.* ~ -face Gesichtchen, *n.*

weech-elm, wēch'-ėlm, *s.* englische breitblättrige Rüster, *f.*

weed, wēd, *s.* 1. Gewand, Kleid; Trauerkleid (*cf.* weeds); (*Cant*) Hutband, *n*; (n. u.) Oberkleid, *n.* 2. Unkraut; *T.* taube Gestein; unedle, einem Vollblutpferde ähnelnde Pferd, *n*; Zigarre, *f.* Ill —s grow apace (*prov.*) U. verdirbt nicht. Widow's —s, *pl.* Witwentrauer, *f.* ~, *v. a.* jäten; (mit der Wurzel) ausreißen; *fig.* (from) ausrotten; (*Cant*) einen Teil der Beute entwenden; *fig.* (of) befreien, säubern. ~, *v. n.* (Zirkus) sprechen. ‖ ~ -ashes, *pl.* Waidasche, *f.* ~ -hook Jäthacke, *f.*

weeder, wēd'-ėr, *s.* Jäter; *fig.* Ausrotter, Befreier, *m.* ‖-y, *s.* (l. u.) Unkraut, *n*; mit U. bestandene Platz, *m.*

weeding, —'ing, *a.* jätend; Jät . . . ~, *s.* Jäten, *n.* ~ -chisel Jäteisen, *n.* ~ -forceps, ~ -tongs, *pl.* Jätzange, *f.* ~ -fork Jätgabel, *f.* ~ -hook Jäthaue, Jäthacke, *f.* [rein.

weedless, wēd'-lės, *a.* ohne Unkraut,

weeds, wēdz, *s. pl.* weibl. Trauerkleidung, Witwenkleidung, *f.*

weedy, wēd'-i, *a.* aus Unkraut bestehend; voll Unkraut; (Pferd) zum Rennen unbrauchbar. ~ -weedy spinatähnliche Pflanze *f* in Westindien.

week wēk, *s.* Woche, *f.* A ~ wochenweise, wöchentlich. A prophetic ~ (*bibl.*) sieben Jahre. This day ~ über acht Tage; heute vor acht Tagen. This day last ~ heute vor acht Tagen. Yesterday ~ gestern vor acht Tagen. To be in the ~ wochenweise gemietet sein (von Bedienten). ~ -boarders, *pl.* Pensionäre in den englischen Kostschulen, die nur einmal wöchentlich ihre Angehörigen besuchen, *pl.* ~ -day Wochentag, *m.*

weekly, wēk'-li, *a.* wöchentlich, Wochen . . . ~, *adv.* w., wochenweise.

weel, wēl, *s.* (n. u.) Strudel, *m.*

weel, wēl, weely, wēl'-i, *s.* (n. u.) Fischreuse, *f.*

weels-me-on, *i.* (schott.) wohl mir!

weem, wēm, *s.* (schott.) f. earth-house.

ween, wēn, *v. n. (obsol. & poet.)* glauben, sich einbilden, denken.

weep, wēp, *v. n. ir.* (for, over) weinen auch *fig.*; (*bibl.*) klagen. ~, *v. a.* beweinen, beklagen; vergießen (Thränen); tröpfeln, nässen.

weeper, —'ėr, *s.* Weinende, Klagende; braune Saju (Affenart), *m*; weiß Trauerbinde (an den Ärmeln), Trauerflor, *m.*

weeping, —'ing, *a.* —ly, *adv.* weinend, klagend; mit ob. unter Thränen. ~, *s.* Weinen, Klagen; (Naut.) Durchsickern durch die Nähte, *n.* ~ -ash Trauereesche, *f.* ~ -birch Thränenbirke, *f.* ~ -cross Name eines ehemaligen Kreuzes bei Stafford, *m.* To come home by ~ ~ ~ (*C.*) Buße thun, bereuen. The way to heaven is by ~ ~ ~ der Weg zum Himmel führt durch Leiden. ~ -rip (n. u.) zum Weinen bereit. ~ -rock poröse Felsen *m*, aus dem Wasser tröpfelt. ~ -spring sickernde Quelle, *f.* ~ -willow Trauer-, Thränenweerish (n. u.) f. wearish. [weide,

weerock, wē'-rōk, *s.* (schott.) Leichborn, *m.*

weet, wēt, *v. n. ir. (obs.)* wissen.

weet, —, *v. a.* (n. u.) nässen, befeuchten. ~, *s.* (schott.) Feuchtigkeit, Regen, *m.* [unbekannt

weetless, wēt'-lės, *a.* nicht wissend; (o

weever, wē'-vėr, *s.* Seedrache, *m*, Petermännchen, *n.* [a. voll Kornwürmer

weevil, wē'-vl, *s.* Kornwurm, *m.* ‖-ly

weft, wēft, *old pret.* v. to wave.

weft, wēft, *s.* 1. (*T.* Weav.) Einschlag, Einschuß, *m.* 2. Wint, *m.* 3. (n. u.) herrenlose Sache, *f*; Bagabund, *m* ~ -winding machine Schuß-Spulmaschine, *f.*

weftage, wēf'-tāj, *s.* (n. u.) Gewebe,

wefte, wēft, *p. p.* preisgegeben; vermieden; weggeschafft (n. u.).

wegotism, wē'-gōt-izm, *s.* häufige Gebrauch *m* des Fürworts we (wir).

wehrgeld, wēr'-gēld, **wehrgelt,** —gēlt, *s.* f. weregild.

weigh, wā, *v. a.* wägen, wiegen; (te zuwägen; *fig.* erwägen, prüfen; *fig* beachten; *fig.* (by) abwägen, messen; *T.* in die Höhe winden. ~, *v. n* wiegen, schwer sein, Gewicht haben; *fig.* (with, one) wichtig sein, (upon) drücken, lasten; *T.* den Anker lichten. To ~ anchor die Anker lichten. T ~ down niederdrücken; niedergezogen werden, erliegen. To ~ out nach dem Gewicht verkaufen, auswägen; auf wiegen. ~, *s.* ein Gewicht für trok kene Sachen, *n.* To be under ~ die Anker lichten, unter Segel gehen

weighable, wā'-ă-bl, *a.* wägbar. goods, *s. pl. T.* Stürzgüter, *pl.*

weighage, wā'-āj, *s.* Wagegeld, Wägegebühren, *pl.*

weigh-bridge, wā'-brij, *s.* Brückenwage, *f.* [geübt, erfahren (in)

weighed, wād, *a.* (l. u.) (in) gewiegt

weigher, wā'-ėr, *s.* Wäger; Wagemeister, *m*; *fig.* Gewichtige, *n.*

weighing, wā'-ing, *s.* Wägen, Wiegen das auf einmal Gewogene, *n.* ~ -cage Käfig *m*, in dem kleinere lebende Tiere gewogen werden können. ~ -house, ~ -office Wagehaus, Wageamt, *n.* ~ -machine, ~ -stand Brückenwage, Hebelwage, *f.* ~ -table Tafelwage, *f.*

weight, wāt, *s.* Gewicht, *n*; Schwere, *f*, Druck, *m*; Wichtigkeit, *f*, Ansehen *n*, Einfluß, *m*; *fig.* Niederdrückende *n*, Last, *f.* —s, *pl.* (auch a pair of —s) Wage, *f.* —s in sets Einsatz

wichte, *pl.* Bill of ~ Gewichtsnote, Certificate of ~ Wageschein, *m.* ead ~ schwere Last. Of ~ wichtig. full ~ vollwichtig. Of vast ~ hochichtig. × Short ~ knappes G. To se in the ~ an G. verlieren, abhmen. To have great ~ with one el gelten bei jm., viel Einfluß auf haben. To sell by the ~ nach dem verkaufen. ~ -for-age (Sport) ennen, bei welchem das vom Pferde tragende Gewicht nach dem Alter sselben bestimmt wird. ‖-ed, -šd, (with) beschwert; belastet; beladen; frachtet. ‖-ily, *adv.* v. weighty. iness, *s.* Gewicht, *n.*, Schwere; ichtigkeit, *f.* ‖-less, *a.* gewichtlos, cht; *fig.* unwichtig. ‖ ~ -note (*T.* m.) Lagereigentumsschein, *m.* ‖-y, schwer, gewichtig; *fig.* wichtig, erblich; (u. u.) streng.

ve, wēl, *s.* f. wiel.

r, wēr, *s.* Wehr, *n.*, Damm, *m.*

rd, wērd, *a.* in Zauberkünsten erhren; übernatürlich; unheimlich, penstisch. ~ sisters, *pl.* Parzen, hicksalsschwestern, *pl.* ~, *s.* (schott.) hicksal, *n.* ‖-ness, *s.* Unheimlichkeit, *f.*

rism, wē'-izm, *s.* (*Cant*) f. wegotism.

re, wēr, *v. a.* (u. u.) verlassen; abhnen.

re, wēj-š', *s.* (*Cant*) Schornstein, *m.*

re way, wēl'-ă-wā, *i.* ach! leider! he!

relch, wēlch, *v. a.* (Sport) betrügen, m Wetten Schwindel treiben.

rer, *s.* einer, der bei Rennen wettet, er die Wette nur so lange hält, s er gewinnt.

rcome, wēl'-kŭm, *a.* & *adv.* willmmen; angenehm. ~, *i.* w.! ~ me! willkommen zu Hause! To ~, to make one ~ jn. w. heißen. make o's. ~ with sich bedienen, es schmecken lassen. You are ~ to it ist gern geschehen, es steht Ihnen Diensten. ~, *s.* Willkomm(en), *m.*, willkommnung; freundliche Aufhme, *f.* A Welcome ~ Statue, den Willkommen darstellt. ~ is best chear *(prov.)* gerngesehen mmt ungebeten. Such a ~, such a welcome *(prov.)* wie man in den hlb hineinruft, so schallt es zurück. wear out one's ~ *fam.* zu lange Besuch bleiben, seinem Wirte ig fallen. ~, *v. a.* bewillkommn, willkommen heißen; *fig.* anmen. ‖-r, -ėr, *s.* Bewillkommende, ‖-less, *a.* ohne W. od. freundle Begrüßung. -less faces, *pl.* willkommene Gesichter, *pl.* ‖-ness, Willkommensein, *n.*, freundliche fnahme; Annehmlichkeit, *f.* ‖-to-house Meerlattich, *m.*

oming, wēl'-kŭm-ing, *s.* Bewillmmung, *f.*

ld wēld, *s.* Wau, *m.*, gelbe Färberut, *n.* ~ -yellow Waugelb, *n.* ~ il oil Wauſamenöl, *n.*

ld, *v. a.* schweißen, zusammenschieben. -ing heat Schweißhitze, *f.* -ing furnace Schweißofen, *m.* ~ m Schweißnaht, Schweißung, *f.*

lder, wēl'-dėr, *s.* Schweißende; (u. u.) Wirtschafter, Pachter, *m.*

lfare, wēl'-fār, *s.* Wohlfahrt, *f.*, Glück, *n.*

lk, wĕlk, *v. a.* (u. u.) verkürzen; elbeichen; verwelken. ~, *v. n.* abnehmen, (hin)schwinden. ‖-ed, wĕlkt, *a.* gerunzelt, gewunden.

welkin, wēl'-kin, *s.* (insb. *poet.*) Luft, *f.*, Himmel, *m.*, Firmament, *n.* ~, *a.* himmelblau.

well, wĕl, *s.* Quelle; Buhne in einem Fischerfahrzeug, *f.*; Brunnen, Ziehe-, Schöpfbrunnen; (*T.* Mil.) Minenschacht, Minenbrunnen, *m.*; Flaschenfutter (in einer Kutsche), *n.*; Kutschentrommel, *f.*; Treppenraum, *m.*, Treppenhaus, *n.*; (*T.* Naut.) Pumpensod, Pumpenkoker; Fischbehälter (in Fischerfahrzeugen), *m.*; *fam.* eiskalter Ort (z. B. like going into a ~ gerade, als ob man in einen Eiskeller ginge). ~s, *pl.* mineralische Quellen, *pl.*, Gesundheitsbrunnen, *m.* ~ of a bank eine tiefe Stelle mitten auf einer Bank in der See. She is at the ~s (l. u.) sie trinkt den Brunnen. The ~ of English undefiled der unverfälschte Born der engl. Sprache. ~, *v. n.* quellen, fließen; *fig.* (from) (l. u.) hervorquellen. ~, *v. a.* (n. u.) ergießen. To ~ forth hervorquellen; *fig.* hervorprudeln. To ~ up emporsteigen. ‖ ~ -bucket Schöpfeimer, *m.* ~ -cleanser Brunnenfeger, *m.* ~ -digger Brunnenmacher, *m.* ~ -drain Abzugsgrube, *f.*; durch Abzugsgruben trocken legen. ~ -head (n. u.) Urquell, *m.* ~ -hole *T.* Treppenraum, *m.* ~ -room *T.* Öhsgat, *n.*; Kursaal (in Badeorten), *m.* ~ -sinking Niederbringen eines Bohrloches, artesische Brunnenbohren, *n.* ~ -spring Quelle, *f.*, Urquell, *m.* ~ -staircase Wendeltreppe, *f.* ~ -sweep Brunnenschwengel, *m.* ~ -water Brunnenwasser, *n.* ~ -wheel *T.* Kufenrad, *n.*

well, *a.* wohl, sich w. befindend, gesund (z. B. ~ man, ~ people); gut, glücklich, vorteilhaft; (with) gut stehend; wohlgelitten, in Gunst; wohl, zur Ruhe, tot. To let ~ alone *(prov.)* das Gute nicht verbessern wollen. Let ~ alone laß den Dingen ihren ruhigen Lauf. ×~, *adv.* & *i.* wohl, gut; gehörig, auf gehörige Art; geschickt; wohl, hinlänglich; füglich; gern; (beim Eingange der Rede) nun, wohlan! ~, I never! ist's die Möglichkeit?! ~, ~! gut! ~ done! bravo! gut! ~ begun is half done *(prov.)* frisch gewagt ist halb gewonnen. ~ enough gut genug, ziemlich gut. ~ then! nun gut! nun wohl! wohlan! ~ you! das ist brav! da thun Sie wohl daran! All will be ~ alles wird gut gehen. And ~ it might das wäre ja möglich. As ~ as so gut als; so wohl als. Before he was ~ out of the room ehe er noch aus dem Zimmer war. Do ~ and have ~ wie man's treibt, so geht's. It is ~ done es ist wohlgethan. He greets me ~ (n. u.) sein Gruß thut mir wohl. I commend you ~ das muß man rühmen. Just as ~ gerade so gut, ebenso gut. That's ~ das ist gut, geht gut. To be ~ of the fever *col.* von dem Fieber genesen sein. To be ~ off es gut haben, wohl daran sein. To be ~ on *vulg.* ein kleines Räuschchen, einen Spitz haben. To be ~ with one *col.* mit jm. in gutem Vernehmen stehen. You write ~ Sie schreiben gut. ‖ ~, *v. n.* to ~ it sparen, reich werden. ‖ ~ -a-near f. welladay. ~ -advised wohl unterrichtet; gut beraten. ~ -affected gut gesinnt; zugethan. ~ -aimed wohlgezielt. ~ -anchored sicher vor Anker liegend. ~ -apparelled schön gekleidet, geschmückt. ~ -appointed wohl gekleidet; gut ausgerüstet. ~ -attending wohl aufmerkend. ~ -balanced gut im Gleichgewicht gehalten; *fig.* gerecht. ~ -beaten gut gebahnt. ~ -being Wohlsein, *n.*, Wohlfahrt, *f.* ~ -beloved vielgeliebt. ~ -beseeming wohlanständig. ~ -born von guter Herkunft. ~ -bottomed wohl begründet. ~ -breasted mit schöner, wohltönender Stimme. ~ -breathed langatmig (von Pferden). ~ -bred wohlgezogen, artig, manierlich, gesittet. ~ -built wohlgebaut. ~ -chosen wohlgewählt. ~ -conditioned wohlkonditioniert, unbeschädigt (Güter). ~ -conducted ehrlich, brav. ~ -derived gut überliefert. ~ -descended von guter Abkunft. ~ -deserver Wohlverdiente, *m.* ~ -deserving (of) wohlverdient, sehr verdienstvoll. ~ -directed wohl geleitet. ~ -disposed (to) wohlgesinnt, gutgesinnt; gutaufgelegt. ~ -disputed wohl bestritten. ~ -doing wohlthuend, gut handelnd. ~ -doing Gutthat, *f.*; Wohl, *n.*, Wohlfahrt, *f.* ~ -drawn wohlgespannt (Bogen). ~ -dressed wohl zubereitet; gut gekleidet. ~ -earned wohlverdient. ~ -endowed wohlbegabt. ~ -established wohl gegründet, wohl eingerichtet. ~ -eyed hellsehend. ~ -fare f. welfare. ~ -favoured, ~ -featured schön. ~ -fed wohlgenährt. ~ -formed wohlgebildet. × ~ -found anerkannt gut. ~ -founded wohlbegründet. ~ -governing gute Regierung, *f.* ×~ -grounded wohlbegründet. ~ -hammered wohlgehämmert. ~ -harnessed wohlbewaffnet. ~ -horsed gut beritten. ~ -intentioned wohlgesinnt, wohlgesinnt, wohlwollend. ~ -invented gut erfunden. ~ -knit *(pers.)* festgefügt. ~ -known wohlbekannt. ~ -laboured gut bearbeitet, sorgsam ausgearbeitet. ~ -labouring sword *(Shak.)* tapfere Schwert, *n.* ~ -lighted gut erleuchtet. ~ -liking (n. u.) gut aussehend, fett. ~ -looking wohlaussehend; einnehmend. ×~ -made wohlgebaut (vom Körper). ~ -managed wohlverwaltet. ~ -mannered wohlerzogen, gesittet. ~ -meaner Wohlmeinende, Freund, *m.* ~ -meaning gute Gesinnung, *f.* ~ -meant wohlgemeint. ~ -met willkommen! ~ -minded gutgesinnt. ~ -moralized von guten Grundsätzen geleitet. ~ -mouthed *T.* gut bellend od. anschlagend. ~ -natured gutartig, gutherzig. ~ -nigh, ~ -near, *adv.* beinahe, fast. ~ -ordered wohlgeordnet, gut eingerichtet. × ~ -parted (n. u.) wohlbegabt. ~ -pleasing wohlgefällig. × ~ -poised wohlabgewogen. × ~ -principled gute Grundsätze habend. ~ -proportioned wohlproportioniert. ~ -reputed hochberühmt. ×~ -rigged gutgekleidet. ~ -ripened wohlgereift. ~ -rooted gut bewurzelt. ~ -running fließend (von Versen). ×~ -seasoned wohlgewürzt. ~ -seen wohlbewandert, wohlerfahren. ~ -set richtiggestellt od. geordnet; symmetrisch (in seinen Teilen). ~ -shaped wohlgestaltet, wohlgebildet. ~ -spent wohl angewandt. ~ -spoken wohl gesprochen; wohlberedt; milde, gütig sprechend. ~ -spread breit. ~ -stricken in age hochbejahrt. ~ -tasted schmackhaft, wohlschmeckend. × ~ -timed zur rechten Zeit angebracht.

~ -to-do, ~ -to-live *col.* wohlhabend, in guten Umständen; (Am.) selig vom Trunke, ein Räuschchen habend. ×~ -traded einen großen Handel treibend. ~ -trained wohlgeschult. ~ -tuned wohlgestimmt. ~ -turned wohlgestaltet. ~ -up ſ. ~ -to-do. ~ -vouched von guter Autorität. ×~ -weighed wohlerzogen. ~ -willer (n. u.) Wohlmeinende, Gönner, *m.* ~ -wish (n. u.) Wohlwollen, *n*, Glückwunsch, *m.* × ~ -wisher (to) Glückwünschende, Gönner, Freund, *m.* ~ -won wohl od. rechtlich gewonnen. ×~ -wrought wohlgearbeitet.

welladay, wĕl'-ă-dā, *i.* ſ. **welaway.**

welp, welp, *s.* Löwenjunges, *n.*

Welsh, wĕlsh, *a. & s.* ſ. Eig. ~ comb *(Cant)* die fünf Finger; like a ~ ~ mile ohne Ende, unaufhörlich. ~ -hook Art kurze Streitaxt, *f.* In —man's hose barbeinig. ~ -onion Winterzwiebel, *f*, Hohllauch, *m.* ~ process of copper-smelting Methode *f* der Kupfergewinnung in Wales. ~ rabbit weiche, warme Käse *m* zwischen gerösteten Brotschnitten. ~ -ware gemeine braune Steingut aus Wallis, *n.* ~ -webs, *pl.* grobwollene Zeug *n* aus Montgomeryshire. ~ -wig wollene Perücke; gestrickte Wollmütze, *f.*

washer ſ. welcher.

welt, wĕlt, *s.* Rand, Saum, *m*, Einfassung, *f*; *T.* Rahmen (eines Schuhes), *m*; Schnebbe, *f*, Vorschuh (am Hufeisen), *m.* ~, *v. a.* säumen, einfassen, verbrämen; (Schul-*sl. & vulg.*) durchprügeln. ~, *v. n.* ſ. wilt. —ed thistle Wegedistel, *f* (ſ. wilt).

welter, wĕl'-tĕr, *s. v. n.* (in) ſich wälzen; *fg.* (in) ſich herumwälzen.

wem, wĕm, *s.* (n. u.) Narbe, Schramme, *f*; Fleck, *m.* ~, *v. a.* (n. u.) verderben, verschlechtern; beflecken.

wen, wĕn, *s.* Überbein, *n*, Auswuchs; Kropf, *m.* The ~ of civilization London.

wench, wĕnsh, *s.* Mädchen, *n*, junge Frauensperson, Dirne, *f*; Mensch, *n*; (Am.) farbige Magd, Negerin, *f.* ~, *v. n.* den Buhldirnen nachgehen. ‖—er, *s. vulg.* Hurenjäger, Buhler, *m.* ‖—less, *a.* (*Shak.* n. u.) ohne Mätresse. ‖—like, *a.* dirnenmäßig.

wend, wĕnd, *v. n. ir.* hingehen, abgehen; ſich wenden, umdrehen. To ~ a course *T.* einen Kurs ſtetig verfolgen. ‖ ~, *s.* (n. u.) Hufe Land, *f*, Stück Feld, *n.*

wendigo, *s.* (Am.) Kobold (bei den nördl. Indianern), *m.*

wennish, wĕn'-ĭsh, **wenny**, wĕn'-ĭ, *a.* kropfig, kropfartig.

went, wĕnt, *s.* Weg, Gang, *m*, Spur, *f.* Let her ~ (*T.* Naut.) = give her way! ſahould have ~ to the meeting).

went, Am. *vulg.* ſtatt gone (z. B. you wentle-trap, wĕn'-tl-träp, *s.* Art Muweold ſ. weald. [ſchel, *f.*

wept, wĕpt, *prt. & p. p.* v. to weep.

we're = we are.

were, wĕr, waren, waret; wurden, wurdet; wäre, wärest, wären; würde, würdest, würden; *vulg.* ſtatt was. As it ~ gleichſam, ſozuſagen.

were, wĕr, *s.* Wehr, *n*, Damm, *m.*

weregild, wĕr'-gĭld, *s.* Blutgeld, Wehrgeld, *n.* [nicht.

weren't, wănt, *vulg.* = were not waren

werewolf, wĕr'-wōōlf, *s.* Wetwolf, *m.*

Wernerian, wĕr-nē'-rĭ-ăn. *a.* ~ od. Neptunian theory of the earth Wernerische Theorie der Erdbildung, *f.*

Wernerite, wĕr'-nĕr-ĭt, *s.* (*T.* Min.) Wernerit, blätterige Skapolith, *m.*

werre, *s.* (*Ch.* n. u.) Krieg, *m*; Verwirrung, *f.*

werreise, *v. a.* (*Ch.* n. u.) bekriegen.

werse, (n. u.) = worse.

wersh, wĕrsh, *a.* —ly, *adv.* (ſchott.) geſchmacklos.

werst, wĕrst, *s.* ſ. verst.

wert, wĕrt, wäreſt; würdeſt.

werth, wĕrth, bezeichnet als Vor- oder Endſilbe einen Hof, eine Meierei, ein Dorf. [tal, empfindſelig.

Wertherian, wĕr-tē'-rĭ-ăn, *a.* ſentimen-

Wertherism, wĕr'-tĕr-ĭzm, *s.* Weltſchmerzelei, Empfindſeligkeit, *f.*

wesand, wesil, (n. u.) ſ. weasand.

Wesleyan, wĕs'-lĭ-ăn, *s.* Anhänger von Wesley, Methodiſt, *m.* ~, *a.* auf W. od. ſeine Lehre bezüglich. ‖—ism, *s.* Methodismus, *m.*

west, wĕst, *s.* Weſt, Weſten, Abend, *m*; (Am.) die von Pennſylvanien, Virginien und Nordkarolina weſtlich gelegenen Staaten, *pl.* ~, *a. & adv.* weſtlich, Weſt . . . ~ by North Weſt zum Norden. ~ by South Weſt zum Süden. The true ~ Abendpunkt, *m.* The empire of the ~ abendländiſche Reich, *n.* ~, *v. n.* weſtwärts gehen; untergehen (von der Sonne). |~-Indiaman Weſtindienfahrer, *m.* ~ -point *T.* Weſtpunkt, *m.* ~ -pointer (Am.) Student *m* der Militärakademie zu West Point. ~ -variation *T.* Nordweſtering, *f.* ~ -wind Weſtwind, *m.*

westering, wĕs'-tĕr-ĭng, *a. (poet.)* nach Weſten laufend, weſtlich gehend.

westerliness, —ĭ-nĕs, *s.* weſtliche Gegend, *f.*

westerly, —ĭ, *a.* weſtlich, Weſt . . . ~, *adv.* w., nach Weſten zu.

western, wĕst'-ĕrn, *a.* weſtlich, Weſt . . .; abendländiſch. Great ~ railway Haupt-Weſtbahn, *f.* ~ Reserve (Am.) ein früherer Landſtrich Connecticuts, über den dieſer Staat Reſervatrechte hatte. The ~ world die Neue Welt (Amerika). ‖—most, *a.* am weſtlichſten gelegen. [fernen Weſtens.

westerner, *s.* (Am.) Bewohner *m* des

westing, wĕst'-ĭng, *s. T.* Weg, den man weſtlich vom Mittagskreiſe zurückgelegt hat, *m*, weſtliche Abweichung, Diſtanz weſtwärts, *f.*

westling, wĕst'-lĭng, *s.* (l. u.) Bewohner *m* des Weſtens.

westward, **westwardly**, wĕst'-wĕrd(-lĭ), *adv.* (from) weſtwärts, weſtlich, im Weſten.

wet, wĕt, *a.* (with) naß, feucht; flüſſig; *vulg.* etwas betrunken, angeſäuſelt. ~ blanket *fg.* ein kalter Waſſerſtrahl; Dämpfer, *m*; *fam.* ſteife, ungemütliche Perſon, *f.* To throw a ~ ~ over den Spaß verderben. ~ Quaker ein Quäker, der es mit den Gebräuchen ſeiner Sekte nicht ſehr genau nimmt. To do a thing with a ~ finger *(prov.)* etwas mit Leichtigkeit thun. ~, *s.* Näſſe, Feuchtigkeit, *f*; naſſe Wetter, *n*; *vulg.* Trunk, *m*, Schnäpschen, *n.* Let's have a ~ laßt uns eins trinken. Something to keep the ~ out *(jest.)* etwas zu trinken. ~, *v. a.* näſſen, naß machen, anfeuchten; begießen, benetzen; (anfeuchten (die Kehle). ~ the other eye *(Sl.)* trink noch eins! ‖ ~ -couch *s. T.* eine (zwei Fuß dicke) Lage eingeweichter Gerſte, *f.* ~ -dock Becken, Baſſin, *n.* ~ -glover Weißgerber, *m.* ~ -nurse etc. ſ. unten.

wether, wĕTH'-ĕr, *s.* Hammel, Schö *m.* —s, *pl.* Widerhaken einer H pune, *pl.*

weting, *s.* (*Ch.* n. u.) = knowledg

wetness, wĕt'-nĕs, *s.* Feuchtigk Näſſe, *f.*

wet-nurse, wĕt'-nĕrs, *s.* Säugamm

wetshod, wĕt'-shŏd, *a.* mit na Füßen.

wetting, wĕt'-ĭng, *s.* Näſſen, Benet *n.* I got a ~ ich bin durch und du naß geworden. ~ -board Waſchbr *n.* [näßl

wettish, wĕt'-ĭsh, *a.* ein wenig feu

wet'un, wĕt'-ŭn, *s.* (Metzger-*sl.*) Fle *n* einer kranken Kuh.

wex, *s. n.* (n. u.) ſ. to wax.

wey, wā, *s.* ein Gewicht od. Maß (W 182 Pfund; Gerſte, Hafer 48 Buſhe Weizen 5 quarters, Käſe 224 Pfu Salz 40 Buſhels, Butter 2—3 3

wezand, wezon, *s.* ſ. weasand.

w. f. = (*T.* Typ.) wrong fount.

W. H. = whore.

wha, hwŏ, (ſchott.) = who.

whack, hwăk, *v. a. vulg.* (at) prügeln, ſchlagen; *(Cant)* teilen. To ~ it ab an die große Glocke hängen. ~, Schmiß, Schlag; *vulg.* Anteil; S *m*, Löhnung (zur See), *f.* To go teilen.

whacker, hwăk'-ĕr, *s. vulg.* irgend was ungewöhnlich Großes, *n*; gr Lüge, *f (cf.* whapper).

whacking, hwăk'-ĭng, *a. vulg.* gewal groß, ſtark.

whall, hwăl, *s.* Strieme, Schwiele

whale, hwāl, *s.* Walfiſch (auch Ste bild), *m.* Bottle-nosed ~ Butzk *m.* Pike-headed ~, sharp-nosed Jupiterfiſch, *m.* ~, *v. n.* auf Walfiſchfang gehen. ~, *v. a.* (A prügeln. To ~ away Am. *fam.* dar losbellamieren od. perorieren. |~-b Boot *n* eines Walfiſchfängers. -boiler Walfiſchpfanne (bei dem B chen), *f.* —bone Fiſchbein, *n.* -cutter Bankſchneider, *m.* ~ Walfiſchbarte, *f.* ~ -fisher Walfi fahrer, Walfiſchjäger, *m.* ~ -fish ~ -fishing Walfiſchfang, *m.* ~ -l *T.* Walfiſchlien, *f.* ~ -louse Walfi laus, *f.* ~ -man Walfiſchfänger, ~ -oil Walfiſchthran, *m.* —'s b *(Shak.)* Elfenbein, *n.* ~ -ship Gr landfahrer, *m.*

whaler, hwāl'-ĕr, *s.* Walfiſchfahr Walfiſchjäger, *m*; (Am.) große, ſta vierſchrötige Perſon, *f.*

whalery, —ĭ, *s.* Walfiſchfang, *m.*

whaling, hwāl'-ĭng, *s.* (Am.) Tra Prügel. To go a- ~ auf den Walfi fang gehen.

whall ſ. wall-eye. ‖—y, *a.* ſ. wall-ey

whaly, hwā'-lĭ, *a.* ſtreifig, geſtreift

whame, hwām, *s.* (auch ~ -fly) Pfer bremſe, *f.*

whammel, hwŏm'-ĭl, *v. a. vulg.* Oberſte zu unterſt kehren.

whang, hwăng, *v.* (n. u.) Riem ſchmale Lederſtreif zum Nähen, Büffelſehne, *f.* ~, *v. a.* peitſchen

whangdoodle, —'dō-dl, *s.* (Am.) erdichtetes komiſches Geſchöpf, deſ nähere Beſchreibung jedermanns L lieben überlaſſen bleibt.

whangee, hwăng-ē', *s.* japaniſche Sp zierſtock, *m* (aus *Phillostachys nig*

whap, hwŏp, *s. vulg.* Schlag, Strei Schmiß, *m.* ~, *i. vulg.* ratſch! patſ plautz! ſchwaps! ~, *v. a.* ſchlag prügeln. To ~ out of the w

us dem Fenster springen. To ~ over ippen, umschlagen, umwerfen.
apper, hwŏp'-ĕr, *s. vulg.* etwas ün-erst Grobes, Großes, Plumpes, *n*; Durchprügler, *m*; grobe Lüge, *f*.
apping, hwŏp'-ing, *a. vulg.* außer-ewöhnlich groß, umfänglich.
arf, hwâwrf, *s.* (engl. *pl.* —s; ame-ikan. *pl.* wharves) Landungsdamm, Kai, *m*, Anlände, bewegliche Schiffs-ände, *f*; (n. u.) Ufer, *n*; Untiefe, *f*.
shipwright's ~ Schiffswerft, *f*. —, . *a.* an dem Kai ausladen, löschen.
~-charges, *pl.* Werftgeld, Kaigeld, . ~-porter Arbeiter *m* auf Schiffs-erften oder Kaien. ~-rats, *pl.* Rat-en in Werften; (Am.) Schiffsdiebe, l. ‖-age, *s.* Kaigeld, *n*, Kaispesen, l. ‖-ing, *s.* Kaigeld, *n*, Kaispesen, l. ‖-ing, *s.* Werfte, Kaie, *pl.* ‖-nger, *s.* Kaimeister, *m*.
at, hwŏt, *prn.* was; wie? wie viel? as was, dasjenige welches; welcher, elche, welches; wer, welch ein; was ür ein, eine; was immer, was nur; twas. ~, *i.* wie! was! ~, *s.* Was, . ~ a ... was für eine ... ~ day n dem Tage, da. ~ d'ye-call-'ems am. Hosen, *pl.* ~ is your desire? as wünschen Sie? ~ is it? was ist as? ~ man is that? was ist das für ein Mann? ~ of that? was hat as zu sagen? was ist denn da weiter dabei? ~ time zu welcher Zeit; n der Zeit, da. ~ though wenn auch, und wenn auch, obschon. ~ with ... zum Teil durch. ~ with one hing and another infolge verschiedener Umstände. And ~ not! und wer weiß, as sonst noch! I'll give you ~ for! ch werde dir eine ordentliche Tracht Prügel geben! du sollst Ursache zum Heulen haben! I'll tell you ~ ich will dir etwas sagen; merken Sie ohl auf! It's a shame, that's ~ it s! es ist eine Schande, ja, das ist es! There are few persons but ~ can ... s giebt wenige Leute, die nicht ... önnen. ~ for a (Am., Germanismus n Pennsylvanien) = what kind of ... ~ ho! he da! holla! ~, *adv.* teils ... teils (z. B. ~ by force, ~ by policy teils mit Gewalt, teils durch Politik). ✕Mr. —'s-his-name der Herr So-und-So, Herr Dingskirchen. The very —'s-his-name der Teufel selbst. To know ~ is ~ *col.* die Schliche wissen, aus dem Fundament kennen, sehr gerieben sein. Well, ~ of (about) Fred? was ist's mit Fritz?
natcheer, hwŏt-chēr', *s.* (Am.) Schibboleth *n* der Bewohner von Rhode Island (ursprünglich = Willkommen!)
~ Cove Landungsplatz *m* des Grün-ders der Kolonie von Rhode Island.
natever, hwŏt-ĕv'-ĕr, whatsoever, hwŏt-sō-ĕv'-ĕr, *prn.* welcher, welche, welches auch immer, was für ein, eine auch; was immer, was auch.
natnawhats, (schott.) niemand weiß was. [Etagère, *f*, Putzschränkchen, *n*.
natnot, hwŏt'-nŏt, *s. col.* Nipp-
natreck, hwŏt'-rĕk, *c.* (schott.) nichts destoweniger. [whatever.
natso, hwŏt'-sō, *prn.* (n. u.) =
naukie, hwâw'-kī, *s.* (schott.) Branntwein, *m*.
neal, hwēl, *s.* Blatter, Schwiele, Quabbel, *f*. ~, *v. n.* Am. sich aufblasen, anschwellen. ‖~-worm Milbe, *f*.
neat, hwēt, *s.* Weizen, *m*. ~ and ndian Mischung von Weizen- und Maismehl. ~-bird Weizenvogel, *m*. ~-ear Weizenähre, *f*; Weißkehlchen, *n*, Weißschwanz, *m*. ~-flour Weizenmehl, *n*. ~-grass Quecke, *f*, Weizengras, *n*. ~-plum Spille, Haferpflaume, *f*. ~-sheaf Weizengarbe, *f*.
wheaten, —'n, *a.* Weizen ...
wheedle, hwē'-dl, *v. a.* schmeicheln, durch Schmeicheleien einnehmen, beschwatzen od. hintergehen (insb. seitens Untergebener: *cf.* to cajole, coax). He could ~ the tire off a cart's wheel der könnte die Leute zu allem Möglichen bereden. ~, *v. n.* schmeicheln. ~, *s.* Schmeichelei, *f*.
wheedlingly, hwēd'-ling-lĭ, *adv.* mit Schmeicheln, schmeichelnd.
wheel, hwēl, *s.* Rad; Spinnrad; *T.* Steuerrad; Ruder, *n*; Scheibe, Töpferscheibe, *f*; *fig.* Rad, *n*, Kreis; Wagen, *m*; Kreisbewegung, Umwälzung, *f*, Umlauf, *m*; *fig.* Lauf, *m*. ~ and axle (*T.* Mechanik) Radwelle, *f*. ~ of life Lebensrad (Spielzeug). ~ with buckets Zellenrad. ~ with floats Schaufelrad. A ~ within a ~ ein gemeinschaftliches Zusammenwirken, *n*. ~s within ~s etwas sehr Verwickeltes; das Feinste einer Sache. Canting ~ Kronenrad (in Uhren). Cylindrical ~ Rad mit breiten Felgen. Dented ~ Zahnrad. To break a fly upon the ~ einer unverhältnismäßig strengen Strafe unterwerfen. To break upon the ~ rädern. To go under the cart on the ~ eine Sache mit Mühe im Gange erhalten. Toothed ~ s. dented ~. ‖~, *v. a.* drehen, umwälzen; auf Rädern od. auf einem Wagen fahren, fortschaffen. ~, *v. n.* (upon) sich b.; rollen, sich wälzen; sich auf Rädern bewegen, sich um eine Achse bewegen; *fig.* wechseln; sich drehen, sich wenden; *T.* Schwenkungen machen; radfahren. To ~ about umrollen, umlaufen; herumschwenken, Kehrt machen. To ~ along sich fortwälzen. ‖ ~-animal Räbertierchen, *n*. ~-barometer Zeigerbarometer, *m*. ~-barrow Schiebkarren, Schubkarren, *m*. ~-~-man Schiebkärrner, *m*. ~-boat Räderboot, *n*. ~-cap Nabenkappe, *f*. ~-carriage Räderfuhrwerk, *n*. ~-chain Hemmkette, *f*. ~-cutter einer, der Uhrenräder schneidet. ~-cutting Räderschneiden, *n*. ~-cutting machine *or* engine Radschneidezeug, *n*. ~-drag Hemmschuh, *m*. ~-driver Stangenreiter, *m*. ~-frame Radstuhl, *m*. ~-harness Hinter-, Stangengeschirr, *n*. ~-fire *T.* Radfeuer, Schmelzfeuer, *n*. ~-hoop Nabenring, *m*. ~-horse Stangenpferd, Deichselpferd, *n*; Busenfreund, *m*; *fig.* rechte Hand, *f*. ~-house Ruderhaus. *n*. ~-lathe *T.* Radschnur einer Drehbank, *f*. ~-lock Radschloß (an der Flinte), *n*. —man Velozipedist, Künstler am Reitrad, *m*. ~-nave Nabe, *f*. ~-plough Pflug mit Rädern, *m*. ~-race Radstube, *f*. ~-rope Steuerreep, *m*. ~-shaped *T.* radförmig. ~-skid-chain Hemmkette, *f*. ~-stone Schleifrad, *n*. ~-tire Radreifen, *m*. ~-window runde od. Rosettenfenster, *n*. ~-work Räderwerk, Zeigerwerk, *n*. ~-wright Radmacher, Wagner, Stellmacher, *m*. [Wagenzoll, *m*.
wheelage, hwēl'-āj, *s.* Rädergeld, *n*,
wheeled, hwēld, *a.* mit Rädern.
wheeler, hwēl'-ĕr, *s.* Wagner, Stellmacher; Radfahrer, *m*. ‖—s, *pl.* Deichselpferde, Stangenpferde (*opp.* leaders), *pl.* [*n*.
wheelin, *s.* (schott.) grobe Wollenzeug,
wheeling, hwēl'-ing, *s.* Transport auf Räderwagen od. Schubkarren, *m*; (*T.* Mil.) Schwenkung, *f*. [förmig.
wheely, hwēl'-ĭ, *a.* radförmig, kreis-
wheen(e), hwēn, *s.* (schott.) Anzahl, *f*.
wheep, hwēp, *v. a.* (schott.) mit einem Faden bebinden; peitschen. ~, *v. n.* rasch fliehen. ~, *s.* Peitsche, *f*; Augenblick, *m*.
wheeze, hwēz, *v. n.* schnaufen; schnieben; (schott.) schmeicheln. ~, *s.* Schmeichelei, *f*, *fam.* Jux, Spaß, *m*. To crack a ~ einen faulen Witz machen.
wheezy, hwē'-zĭ, *a.* schnaufend, schniebend.
wheft, hwĕft, *s.* (*T.* Naut.) = waft.
whelk, hwĕlk, *s.* Blatter, Eiterblatter; Runzel, Erhöhung (s. wheal); Trompetenschnecke, *f*. ‖—ed, —t, *a.* mit Erhöhungen. ‖—y, *a.* mit Buckeln, erhaben; finnig; streifig.
whell, hwĕl, *v. a.* (schott.) töten.
whelm, hwĕlm, *v. a.* zudecken, überdecken, begraben; verschütten; *fig.* bergraben; niederschmettern, zermalmen.
whelp, hwĕp, *s.* Junge (eines Raubtiers), *n*; junge Hund; (höhnisch) junge Bursche, *m*; *fig.* junge Brut, *f*; lose Bube, *m*. A bitch in ~ eine trächtige Hündin. —s of the capstern, *pl. T.* Spillklampen, *pl.* —s of the windlass *T.* Ausfütterung des Bratspills, *f*. ~, *v. n.* Junge werfen. ‖—ish, *a.* schelmisch, leichtfertig, bübisch.
when, hwĕn, *adv.* wann; damals. ~, *c.* wenn; als, da; während. ~ young in seiner, ihrer Jugend. ~ as (n. u.) damals als. ~ that zur Zeit, da, als. ~ due *T.* zur Verfallzeit. ~ up comes a chap etc. *fam.* und siehe, da kommt ein Junge ꝛc. Till ~ bis dahin.
whence, hwĕns, *adv.* woher, woraus, von wo aus; daher. From ~ woher, von wannen. ‖—ev'er, ‖—soever, *adv.* woher auch immer.
whenever, hwĕn-ĕv'-ĕr, *adv.* wann, allemal wenn, wenn auch immer.
whensoever, hwĕn-sō-ĕv'-ĕr, *adv.* wenn whe'r = whether. [auch immer.
where, hwâr, *adv.* wo; wohin; da; (n. u.) während; (n. u.) für whether. ~ away? in welcher Richtung? ✕—'s my cheek? *(Cant)* wo ist mein Anteil?
whereabout, whereabouts, hwâr'-ă-bŏwt, *adv.* (n. u.) wo herum, wo da, wo ungefähr; worüber. ~, *s.* Wohnung, *f*. [zu welchem Zweck.
whereanent, hwâr-ă-nĕnt', *adv. (obs.)*
whereas, hwâr-ăz', *c.* da nun, weil, da, sintemal; da hingegen, da doch, da sonst. [worauf.
whereat, hwâr-ăt', *adv.* worüber;
whereby, hwâr-bī', *adv.* wodurch, wobon, womit.
whereever, hwâr-ĕv'-ĕr, *adv.* allenthalben wo, überall wo, wo auch immer.
wherefore, hwâr'-fōr, *adv.* warum, weshalb, wofür, wozu; deswegen, daher.
wherein, hwâr-ĭn', *adv.* worin.
wherein'to, hwâr-ĭn-tō', *adv.* (n. u.) wo hinein, worein.
whereness, hwâr'-nĕs, *s.* (n. u.) Wo, Irgendwosein, *n*, Ort, *m*. [aus.
whereof, hwâr-ŏv', *adv.* wovon; wor-
whereon, hwâr-ŏn', *adv.* worauf; woran.
whereso, hwâr-sō', whereosoever, hwâr-sō-ĕv'-ĕr, *adv.* wo auch immer; wohin auch.
wheresom'ever, hwâr-sŭm-ĕv'-ĕr, *adv. vulg.* (schon bei *Shak.*) statt whereosoever. [wodurch.
wherethrough, hwâr-thrō', *adv.* (n. u.)

whereto, hwār-tō', whereunto, hwār-ün-tō', *adv.* (n. u.) wozu; worauf.
whereupon, hwār-üp-ōn', *adv.* worauf; **wherever** s. whereever. [wonach.
wherewith, hwār-with', wherewithal, hwār-wiTH-āl', *adv.* womit; wovon.
wherewithal, *s.* (l. u.) Mittel, (insb.) Geld (als der „nervus rerum").
wherret, hwĕr'-ĕt, *v. a.* (n. u.) *vulg.* zur Eile antreiben; plagen, quälen, necken, zerren; schelten; eine Ohrfeige geben. ~, *s.* Ohrfeige, *f.*
wherry, hwĕr'-i, *s.* 1. Fährboot, *n.*, Fähre; Jolle *f* (Fahrzeug, nicht mit Dollen-Rennboot inrigged zu verwechseln). 2. *provinc.* (auch crab- ~) Holzapfelwein, *m.* ~, *v. a.* fahren, überführen. ~-go-nimble *vulg.* Durchfall, *m.* —man Fährmann, Jollenführer, *m.*
whet, hwĕt, *v. a.* wetzen, schärfen, schleifen; *fig.* schärfen; *fig.* reizen. To ~ on, to ~ forward (n. u.) anreizen, erbittern. ~, *s.* Wetzen, Schärfen, Schleifen; Reizmittel, *n*; *fig.* das, was den Appetit reizt; Schlückchen, Schnäpschen, *n.* I must have a ~ first ich muß vorher ein Schl. nehmen. ~-slate Wetzschiefer, *m.* —stone Wetzstein, Schleifstein, *m*; *fig.* das, was schärft. —stone-slate s. ~-slate. To deserve the —stone aufschneiden, derb lügen. To lie for —stones um die Wette lügen.
whether, hwĕTH'-ĕr, *prn.* welcher, wer von beiden, was, welches von beiden. ~ of you wer von euch beiden. ~, *c.* ob, entweder, es sei nun. ~ one will or no man mag wollen oder nicht.
whetter, hwĕt'-ĕr, *s.* Wetzer, Schleifer, *m.* [~, *v. n.* (schott.) pfeifen.
wheugh, whew, hū, *i.* hu! hui! uff!
whewer, hu'-ĕr, *s.* s. widgeon.
whey, hwā, *s.* Molken, *pl.* ~ -face (n. u.) blasse Gesicht, *n.* ~-spring Molkenwasser, *n.* ~ -tub Molkenfaß, *n.* ‖-ey, —ish, *a.* molkig; molkenartig. ‖-ishness, *s.* Molkige; Molkichte, *n.*
whf. = wharf.
which, hwĭch, *prn.* der, welcher, die, welche, das, welches; welcher, wer; was, wen. ~? (Am. absurd) für what? (in Fragen nach Wiederholung des Gesagten). ~ I did (beliebte Satzverbindung) was ich auch that. ~ it isn't so bad in summer-time was in der Sommerzeit nicht so schlimm ist. ~ such was her own case (pleonastisch, *vulg.*) wie dies bei ihr der Fall war. ~ way? welchen Weg? wo hinaus? *fig.* wie? auf welche Weise? I don't know ~ is ~ *fam.* ich kann sie nicht unterscheiden.
whichever, —ĕv'-ĕr, whichsoever, —sō-ĕv'-ĕr, *prn.* wer es auch sei, was auch immer.
whid, hwĭd, *v. n.* (schott.) schnell fliehen; lügen. ~, *s.* Lüge; kurze, abgebrochene Bewegung, *f.* Hüpfen; *(Cant)* Wort, *n.* Hold your ~! halt's Maul! ‖-den, s. Hüpfen (eines Hasen od. Kaninchens), *n.*
whidaw-buntinɢ, hwī'-dăw-bün-tĭnɢ, *s.* (Vogel) Witwe, Widahammer, Paradiesvogel, *f.*
whidaw-goat, —gōt, *s.* Judaziege, *f.*
whiddle, hwĭd'-l, *v. a.* *(o. C.)* angeben, verraten. ‖-r, *s.* *(Cant)* Angeber, Verräter, *m.*
whids, hwĭds, *s.* (schott.) *vulg.* To cut boon ~ gute Worte geben.
whiff, hwĭf, *s.* Paff (mit der Tabakspfeife); Pfiff; Luftzug, der einen Geruch mit sich führt (z. B. that ~ of Russia leather); (Fisch) Stachelflunder; *(provinc.)* kurze Anblick, Schimmer, *m.* In the ~ of a sigh im Hui eines Seufzers. To take a few ~s at one's pipe, to drink a ~ of smoke (schott.) ein paar Züge thun. ~, *v. a.* & *n.* paffen, verpaffen.
whiffle, hwĭf'-l, *v. n.* flattern, flackern, treiben; *fig.* faseln, bahlen, kälbern; unbeständig sein; Ausflüchte machen. ~, *v. a.* pfeifen, blasen, pusten; (n. u.) wegblasen, zerstreuen. To ~ away wegblasen. To ~ one out of jn. prellen um. ~, *s.* (n. u.) Pfeife, kleine Flöte, *f.*
whiffler, hwĭf'-lĕr, *s.* Vorgänger, Anführer; der bei Prozessionen vorangehende junge Meister einer Zunft; Faselhans, Windbeutel; (n. u.) Pfeifer, *m.*
whiffle-tree, hwĭf'-l-trē, *s.* Schwengel, (am Wagen), *m.* Ortscheit, *n.*
whiffling, hwĭf'-lĭnɢ, *s.* Pfeifen; Flattern; Bahlen, *n.* ~, *a.* läppisch, kindisch, armselig. ~ fellow Faselhans, armselige Mensch, *m.*
whig, hwĭg, *s.* (schott.) saure Molken, *pl.*
Whig, hwĭg, *s.* Whig, engl. Anhänger der liberalen Partei im Gegensatz zu den Tories; (Am.) Nationale (während des Befreiungskampfes); jetzt: Geldaristokrat, Industrielle, Schutzzöllner, Anhänger der Grundsätze, nach denen man eine große Nationalbank gründen, die Staatsländereien unter alle Staaten verteilen, und die Regierung gemeinnützige Unternehmungen ausführen soll (im Gegensatz zu den Demokraten), *m.* ~, *a.* auf die Whigs bezüglich. The ~ cave die von Gladstone (infolge der irischen Vorlage von 1886) abgefallene Fraktion der liberalen Partei. [schaft, *f.*
whiggarchy, —ăr-kĭ, *s.* Whiggherr-
whigger s. whiggism.
whiggish, —ĭsh, *a.* —**ly**, *adv.* zur Whigpartei gehörig, die Whigs betreffend. [teln, Stoßen, *n.*
whigging, hwĭg'-ĭnɢ, *s.* (schott.) Rütteln
whiggism, hwĭg'-ĭzm, *s.* Grundsätze der Whigpartei, *pl.* [sächtlich), *m.*
whigling, hwĭg'-lĭnɢ, *s.* Whig (verwhigmaleerie, hwĭg-mā-lē'-rĭ, s. (schott.) Tand, *m.* Spielerei; Laune, *f.* Einfall, *m.*
while, hwīl, *s.* Weile, Zeit, *f.* A ~ eine W., einige Z. A ~ after einige Z., (nicht lange) nachher. A good ~ ziemlich lange. A long ~ lange. A great ~ sehr lange. A good ~ ago schon lange her. All this ~ die ganze Zeit über. Between ~s dann und wann, zuweilen. But a ~ since erst kürzlich. For a ~, for some ~ eine Z. lang. One ~ eine Z. lang. One ~ ... another ~ bald ... bald. Not yet a ~ bow der Hand noch nicht. The ~ unterdessen, während. Worth ~ der Mühe wert.
while, *adv.* während; solange als. ~, *c.* (Am.) bis, bis daß (z. B. stay ~ [= till] I come).
while, *v. n.* (ver)weilen, zögern. ~, *v. a.* ausdehnen, verlängern. To ~ away vertändeln, vertrödeln. To ~ off aufschieben, ausfetzen.
whilere, hwīl'-ār, *adv.* (n. u.) vor einer Weile, kurz vorher, vor kurzem.
whiles, hwīlz, *adv. vulg.* s. while.
whilk, hwĭlk, *s.* Trompetenschnecke, *f* (*cf.* whelk).
whilk, *v. n.* klaffen, bellern, bellen.
whilk, (schott.) = which.
whilly, hwĭl'-lĭ, *s.* (schott.) Betr Schmeichler, m. ~, *v. a.* betri bethören; (schott.) schmeicheln.
whillybaloo, —bă-lō', *s. provinc.* Lärm, *m.*
whilly-wha, —whăw, *v. a.* (sc schmeicheln. [mals, ehedem, weil
whilom, hwīl'-ŏm, *adv.* (n. u.)
whilst, hwīlst, *adv.* s. while.
whim, hwĭm, *s.* Grille, *f*, wunder Einfall, *m.* seltsame Laune, *f*; Pf göpel, *m.* ~, *v. n.* (n. u.) G fangen. [Saatvoge
whimbrel, hwĭm'-brĕl, *s.* Regenp
whim-gin, hwĭm'-jĭn, *s.* Pferdegöp
whimling, hwĭm'-lĭnɢ, *s.* (n. u.) P *f* voll Grillen.
whimmy, —ĭ, *a.* voll Launen.
whimper, hwĭm'-pĕr, *v. a.* & *n.* mern, winseln. ~, *s.* Winsel To be constantly on the ~ beständ w. ‖-ing, *s.* Gewimmer, Ge sel, *n.*
whimpled, hwĭm'-pld, *a.* (n. u.) einem Busenschleier bedeckt.
whimsey, hwĭm'-zĭ, *s.* s. whim. *a.* mit Grillen oder Thorheiten füllen. ‖-ed, —d, *a.* voll Grill
whimsical, hwĭm'-zĭ-kăl, *a.* —**ly**, grillig, grillenhaft, wunderlich, nisch (v. der Einbildungskraft) **capricious, fanciful).** ‖-ness, w **sicality, hwĭm-zĭ-kăl'-ĭ-tĭ, *s.*** Gr hafte, n, Grillenfängerei, Wu lichkeit, *f.*
whim-wham, hwĭm-hwăm, *s.* Spiel n; Laune, *f*; *(Sl. vulg.)* Unsin ~ story Ammenmärchen, *n.*
whin, hwĭn, *s.* Stechginster, *m.* pionkraut, *n*; (n. u.) Basalt (schott.) Anzahl, *f.* ~ -axe H zum Ausroden des Stechginster -chat Braunkehlchen (Vogel), -stones, *pl.* Basaltfelsen, *pl.* ~ Brunnenstein, *m.*
whine, hwīn, *v. a.* weinen, wim winseln; *T.* winseln, wehklagen der Otter). ~, *v. a.* To ~ away weinen. ~, *s.* Gewimmer, Gew n. [mernde, Winselnd
whiner, —'ĕr, *s.* Weinende,
whinger, hwĭn'-jĕr, *s.* Art Jagdm n. Dolch, *m.* [don Wachtelhun
whinnick, hwĭn'-ĭk, *v. n. T.* anschl
whinny, hwĭn'-ĭ, *v. n.* wiehern.
whinny, *a.* voll Stechginster.
whinoe, hwĭn'-ōk, *s.* kleinste Fer eines Wurfes.
whinyard, hwĭn'-yărd, *s.* (n. u.) D Haudegen, *m.* Fuchtel, *f*, Bratspi
whip, hwĭp, *v. a.* peitschen, gei stäupen, züchtigen; *fig.* z.; (dreschen; hurtig und schnell bew eine überschlagene Naht machen, nähen, einsäumen; einwickeln auswippen, betakeln; überhin fa *vulg.* nehmen, raffen (z. B. she it out of the pot). ~ behind! mit der Peitsche, hinten sitzt auf! I'll be —ed if ... *fam.* ic mich hängen lassen, wenn ... n. sich schnell bewegen, spri laufen, hüpfen, überhin fahren ~ the cat (Am. früher:) einen Hausschneider den Kle bedarf auf ein Halbjahr anfer lassen; *(Sl.)* blauen Montag m To ~ the cream den Rahm zu Sc schlagen. To ~ the cock Art markt'spiel in Leicestershire, w mit dem deutschen Hahnenfe

Ähnlichkeit hat. To ~ the devil round a stump (Am.) einem andern und sich ein X für ein U vormachen. To ~ about umwickeln. To ~ at the cart's tail *vulg.* jn. hinten am Wagen anbinden und geißeln. To ~ away davonhüpfen. To ~ from rasch nehmen von, wegreißen. To ~ into schnell thun oder stecken in; hineinspringen in; zufällig schnell eintreten. To ~ off abstreifen; schnell abthun. To ~ on geschwind überwerfen, nachlässig anziehen. To ~ out schnell herausziehen. To ~ round umwickeln; herumspringen; herumspringen um. To ~ up schnell aufnehmen, wegnehmen; hinaufspringen; *T.* mit einem Klappläufer aufwinden. To ~ up and down auf und nieder; hin und herhüpfen. ‖ ~, *s.* Peitsche, Gerte, Geißel, *f*; (~ round) gemeinschaftliche Beitrag *m* zur Weinzeche; Sammlung *f* nach Tische für eine besondere Flasche Wein; *vulg.* gute Fahrer; Postillon, *m*; überschlagene Naht; Rute der Windflügel, *f*; umschlagene Saum; *T.* Klappläufer, *m*; *T.* Staggarnat, *n.* ~ and spur spornstreichs. ~ upon ~ (*T.* Naut.) 2 Scheiben und 2 Taue, *pl.* A loaded ~ eine am Griffe mit Blei ausgegossene Peitsche, *f.* The Liberal, the Conservative ~ liberales, konservatives Parlamentsmitglied, dem es obliegt, die Abgeordneten seiner Partei bei wichtigen Gelegenheiten zur Abstimmung anzutreiben. The old ~ das alte Schiff. To issue a ~ eine Aufforderung an Mitglieder der Partei ergehen lassen. ‖ ~, *i.* auf einmal, flugs, stracks. ‖ ~ belly vengeance *(Cant)* schlechte, saure Bier, *n.* ~ -breech Schilling (auf den Hintern), *m.* ~ -cord Peitschenschnur, *f.* ~ -graft mit dem Zünglein pfropfen. ~ -grafting Pfropfen *n* mit dem Zünglein. ~ -hand *T.* rechte Hand *f* des Reiters. To have od. to attain the ~ ~ ~ of one den Vorteil über jn. haben. ~ -lash Schmitze, *f.* ~ -jack angebliche Matrose (Betrüger), *m.* ~ -mounting Peitschenbeschläge, *n.* ~ -poor-will virginische Ziegenmelker, Tagschläfer, *m.* ‖ -per, ‖ -ping *s.* unten. ‖ ~ -ray Peitschenschwanz (ein Fisch), *m.* ~ -rein rechte Zügel, *m.* ~ -rope *T.* Leutau, *n.* ~ -saw Bettsäge, Schrotsäge, *f.* ~ -snake Peitschenschlange, *f.* ~ -staff *T.* Kolderstock, *m.* ~ ~ -hole Kolbergatt, *n.* ~ -stitch Schneider (verächtlich), *m*; Art leichte Pflügen, *n*; (I. u.) eilige Zusammensetzung od. Komposition, *f*; halb pflügen; leicht nähen. ~ -stick, ~ -stock Peitschenstock, *m*; Fuhrmannspeitsche, *f*; *vulg.* Fuhrmann, *m.*

whipper, hwîp'-ẽr, *s.* Peitschende, Geißelnde, *m*; einfachte Art von Wolf (Wollreinigungsmaschine), *f.* —s, *pl.* Kohlenlöscher, *pl.* ~ -in *T.* Hundejunge, Hundeführer; Piqueur, *m*; einer, der Parlamentsmitglieder, bes. bei wichtigen Abstimmungen, zur Sitzung bei- od. eintreibt, *m.* ~ -snapper *vulg.* kleine, unbedeutende Person, *f*, flinke Bursch, *m.*

whipping, hwîp'-ing, *s.* Peitschen; Befestigen der Angelschnur an die Angelrute, *n*; Parteidisziplin (in der Politik), *f.* ~ -boy Prügelknabe, *m.* ~ -cheer Peitschenstreiche, Hiebe, *pl.* ~ -post Schandpfahl, *m*, Staupsäule, *f.* ~ -top Kreisel (der gepeitscht wird), *m.* ~ -twine *T.* Takelgarn, *n.*

whipple, hwîp'-l, *v. n.* (schott.) einen bergeblichen Versuch machen zu pfeifen.

whipple-tree *s.* whiffle-tree. [fen.

whippowill, hwîp'-pô-wil, *s.* s. whip-poor-will.

whipster, hwîp'-stẽr, *s.* flüchtige, gewandte, flinke Bursche, *m.*

whir, hwẽr, *v. a.* fortreißen, hinwegreißen, schnell treiben. ~, *v. n.* schwirren; sich mit Geräusch schnell drehen; (schott.) ein leises R hören lassen. To ~ away fortschwirren (von Vögeln).

whirl, hwẽrl, *v. a.* wirbeln, schnell umdrehen. ~, *v. n.* sich umdrehen, umlaufen; eilen, sich schnell bewegen. To ~ about herumlaufen, umlaufen. To ~ around schwingen, schwenken; rings umher wirbeln. To ~ away fortrennen. ~, *s.* Wirbel, Strudel, auch *fig.*; *T.* Wirtel; *fig.* Umlauf, *m*; Mondschnecke, *f*; *T.* Quirl; *T.* Tourbillon, *m*; Gewinde einer Schnecke, Getriebe (bei den Seilern), *n.* —s, *pl. T.* Triebe in der Krone, *pl.* ~ -bat Streitkolben, Schlagkolben; Streithandschuh, *m.* ~ -beetle Taumelkäfer, *m.* ~ -blast Wirbelwind, *m.* ~ -bone (n. u.) Kniescheibe, *f*; Drehwürfel, *m.* [offener Wagen, *m.*

whirlicote, hwẽr'-lî-kôt, *s.* (n. u.) Art

whirligig, hwẽr'-lî-gig, *s.* Kreisel (Spielzeug); drehbare hölzerne Käfig (zur Strafe für Soldaten); Taumelkäfer, *m.* ‖ -ums, *s. pl.* (schott.) unnütze Zieraten, kleine Anhängsel, *pl.*

whirling, hwẽrl'-ing, *s.* Drehen, Wirbeln, *n.* ~ dun Wasserfloh, *m.* ~ -table Zentrifugalmaschine, *f.*

whirl-pit, hwẽrl'-pit, *s.* (n. u.) s. d. f. W.

whirlpool, —'pôl, *s.* Strudel, Mahlstrom, *m.* [käfer, *m.*

whirlwig(-beetle), —'wig, *s.* Taumel-

whirlwind, —'wind, *s.* Wirbelwind, *m.* ✕ [schwirr, *m.*

whirring, hwẽr'-ing, *s.* Schwirren, Ge-

whirry, *v. n.* (n. u.) eilen; schwirren.

whisk, hwîsk, *s.* Kleiderbürste; Garnwinde, *f*; Böttcherhobel, um die Faßkimmen zu glätten; Kleiderbesen, Kehrwisch; (*T.* Cook.) Eier-, Schneeschläger, *m*; Peitschenschmitze, *f*; Windstoß; (n. u.) Halskragen (einer Frauensperson), *m*; Schemisette, *f*; (n. u.) Whistspiel, *n*; (schott.) Peitschenhieb; *(provinc.)* unverschämte Kerl, *m*; *(obs.)* ~ and swabbers besondere Art Whist. ~, *v. a.* fegen, kehren, abstäuben, abbürsten; *fig.* züchtigen; schnell bewegen, schwingen. ~, *v. n. fig.* sich schnell bewegen; (n. u.) Triller schlagen. To ~ about herumfliegen, herumflattern. To ~ away schnell abthun; weghuschen.

whisker, —'ẽr, *s.* Abstäuber, *m*; *vulg.* große Lüge, *f.* —s, *pl.* (auch a pair of —s) Backenbart; (n. u.) Schnurrbart, *m*; Barthaar (der Tiere), *n*; *T.* eiserne Aussetzer für die Klübergeien (auf dem Kranbalken), *pl.* ~ -splitter *vulg.* schlaue Fuchs, Intrigant, *m.* ‖ -ed, *a.* mit einem Backenbarte; zu einem B. gebildet. ‖ -y, *a. (jest.)* mit einem B.

whisket, —'ẽt, *s.* Korb, *m.*

whiskey s. whisky. ~ -root (Am.) Kaktusart in sandigen Gegenden am Rio Grande, von den Indianern mit berauschender Wirkung genossen.

whisking, hwîs'-king, *p. a.* —ly, *adv.* flink sich bewegend; *(provinc.)* sehr groß, heftig, ungestüm. A ~ lie eine entsetzliche Lüge, *f.*

whisky, hwîs'-kî, *s.* Whisky (I. einspänniges Fuhrwerk; 2. für usquebaugh, s. d.), *m.* ~ -bloat (Am.) aufgedunsene Trinker, *m.* ~ -jack kanadische Häher, *m.* ~ -mill (Am.) Schnapsladen, *m.* ~ -root s. whiskey. ~ -skin Getränk *n* aus Wh., Zucker und Minze. ~ -sodden (Am.) in Wh. getränkt. ~ -tackets, *pl.* (schott.) Finnen im Gesicht (von zu vielem Trinken), *pl.* ‖ -fied, —fid, *a. (jest.)* betrunken.

whisper, hwîs'-pẽr, *v. n.* wispern, flüstern, rauneu. ~, *v. a.* w., fl.; *fig.* einblasen; (to) zuflüstern; *(Cant)* borgen, anpumpen. It is —ed about man raunt sich ins Ohr. ~, *s.* Geflüster, Wispern, Flüstern, *n*; *fig.* Zuflüsterung, *f.* To give the ~ (Sport) einen Wink geben. To inform in a ~ zuflüstern. ‖ -er, *s.* Flüsterer; Wisperude, Ohrenbläser, Angeber; *(Sl.)* einer, der oft borgt, *m.* ‖ -ing, *s.* & *a.* Wispern, Flüstern, *n*; (—ingly, *adv.*) flüsternd. —ing-gallery Flüstergalerie (worin sich das leiseste Geflüster deutlich hörbar und sehr weit fortpflanzt, z. B. in der St. Paulskirche in London), *f.*

whist, hwîst *v. n.* stille sein. ~, *v. a.* (n. u.) still machen, beruhigen, stillen. ~, *i.* pst! still! ~, *a.* still, schweigend.

whist, *s.* Whist, Whistspiel, *n.* ~ -markers, *pl.* Whistmarken, *pl.*

whistle, hwîs'-l, *v. n.* pfeifen; sausen. ~, *v. a.* pf.; durch Pfeifen rufen; *T.* (auch to ~ off) durch einen Pfiff fortsenden od. zurückrufen (vom Falken). To ~ back zurückpfeifen. He may ~ for it *fam.* er kann lange darauf warten, er hat das Nachsehen. You may go and ~ for your money du kannst dein Geld in den Schornstein schreiben. To ~ off wegpfeifen. To ~ up herbeipfeifen. To ~ up the breeze sich (durch falsche Vorspiegelungen) Geld beschaffen. To ~ before you are out of the woods *(prov.)* zu zeitig frohlocken; den Tag vor dem Abend loben. To ~ for the wind *(jest.)* bei Stille nach dem Windpf. To ~ psalm to the taffrail *fig.* in den Wind sprechen. ~, *s.* Pfeifen, *n*; Pfiff, *m*; Pfeife; *vulg.* Kehle, *f*, Mund, *m.* As clean as a ~ *fam.* ganz blank, glatt. To pay too dear for one's ~ einen zu hohen Preis für Erfüllung eines Wunsches, einer Laune zahlen. To wet one's ~ *vulg.* die Kehle netzen, einen Schluck thun. ~ -fish Flußtrüsche (Fisch), *f.* [fer, *m.*

whistler, hwîs'-lẽr, *s.* Pfeifende, Pfeif-

whistling . . ., hwîs'-ling, in Zus. ~ -Billy, *s. (Cant)* Lokomotive, *f.* ~ -shop, *s. (Sl.)* Schnapsladen, *m.*

whistly, hwîst'-lî, *adv.* (n. u.) schweigend.

whit, hwit, *s.* Punkt, *m*; *fig.* Kleinigkeit, *f*, ein wenig. Any ~ im geringsten. No ~, not a ~ nicht im geringsten. Every ~ jede K. She is every ~ as bad as he fie ist in jeder Hinsicht so böse als er.

white, hwit, *a.* weiß; (with) blaß, bleich; (with age) weiß, grau (vor Alter); *fig.* rein, unbefleckt. ~ as snow schneeweiß. ~ boy *(o. C.)* Schätzchen, *n.* ~ -clock *(Cant)* silberne Uhr, *f.* ~

cordage ungeteerte Tauwerk, *n.* ~ day Glückstag, *m.* ~ eye *(Sl.)* starke Schnaps, *m.* ~ feather; to show the ~ ~ Angst bekommen. ~ frost (Am.) Reif, *m.* ~ House Parlament *n* und Sitz *m* des Präsidenten in Washington. ~ League militär. Organisation in New-Orleans 1874 zur Unterdrückung der Schwarzen, die eine angebliche Erhebung planten. ~ magic Taschenspielerkunst, *f.* ~ lie harmlose Lüge, Notlüge, *f.* ~ prop *vulg.* diamantene Vorsteckнadel, *f.* ~ rage *fam.* heftige Wut, *f.* ~ serjeant (n. u.); to be arrested by the ~ ~ von seiner Frau aus dem Wirtshaus geholt werden. A ~ wall 's a fool's paper*(prov.)* Narrenhände beschmieren Tisch und Wände. ~ trash (Am. Negerausdruck) die armen Weißen (im Süden). ~, *s.* Weiße, *f*; Weiß; Weiße, *n*; Weiße (Mensch), *m & f*; W. (in der Scheibe), *n*; *T.* Lücke; *T.* (auch ~ page) weiße Seite, *f*, Bakat, *n*; weiße Schminke, *f.* —*s*, *pl. T.* weiße Fluß (Frauenzimmerkrankheit), *m.* ~ of baryta Permanentweiß. ~ of an egg Eiweiß. ~ of the eye Weiße im Auge. Dutch ~ holländisches Bleiweiß. Krems ~ Kremser W. Spanish ~ Wismutweiß. ‖ ~, *v. a.* weißen, tünchen; bleichen. ~, *v. n.* (n. u.) weiß werden. ‖ ~ ant weiße Ameise, *f.* ~ -antimony Antimonoxyd, *n* (Sb_2O_3). ~ -arsenic weißer Arsen, arsenige Säure, *f* (As_2O_3). ~ -ash raffinierte Soda, *f.* ~ -archangel Taubnessel, *f.* ~ -bait junge, frische ob. grüne Hering, *m.* ~ ~ dinner Heringsessen (wie die engl. Minister alljährlich vor Vertagung des Parlaments eins in Greenwich geben und auch Londoner Körperschaften thun), *n.* ~ -balsam Meccobalsam, *m.* ~ -bart Art Karpfen, *m.* ~ -bath Weißbad, Hauptbildbad (um Baumwolle mit türk. Rot zu färben), *n.* ~ -beam Mehlbeerbaum, *m.* ~ -bear Eisbär, *m.* ~ -beech Weißbuche, *f.* ~ -blaze Blesse (eines Pferdes), *f.* ~ -blooded *T.* leukämisch. ~ -boy irische Insurgent im Jahre 1762, *m*; *pl.* irische Geheimgesellschaft, *f* (die z. T. noch besteht), deren Mitglieder zur Nachtzeit im Hemd ob. weißen Kittel umherzogen, die engl. Grundbesitzer zu plagen. ~ -brant Brandente, *f.* ~ -bug eine dem Weinstock schädliche Wanze. ~ -cap Baum- ob. Feldsperling, *m*; *pl.* ſ. ~ -horses. ~ -car (*T.* Ornith.) Weißschwanz, *m.* ~ -centaury weiße Behen, *m*, Schachtkraut, *n.* ~ ceruse Bleiweißerz, *n.* ~ -chalk weiße Kreide, *f.* ~ -chalk pencil Kreidestift, *m.* — chapel ſ. Whitechapel. ~ -clay *T.* Zuckererde, *f.* ~ -clover weiße Klee, *m.* ~ -coat Robbenfell (wovon ein Dutzend 60—70 ℔ wiegen), *n.* ~ ~ -s franz. Soldaten in Kanada (*opp.* red-coats engl. Truppen), *pl.* ~ -copper Packfong, *n.* ~ -copperas weiße Vitriol, *m.* ~ -crops, *pl.* Getreide, welches vor der Ernte gelb wird (Weizen, Roggen, Gerste, Hafer). ~ -Cross League Bund *m* zur Pflege der Keuschheit und zum Schutze junger Mädchen (v. Mr. Stead u. der Heilsarmee begründet). ~ -dittany weiße Diptam, *m.* ~ -ear Weißschwanz (Vogel), *m.* ~ -face Blesse (eines Pferdes), *f.* ~ -favoured mit (weißen) Hochzeitschleifen. ~ -feather ſ. *o.* ~ -fib Notlüge, *f.* ~ -film weiße Haut auf den Augen der Schafe, welche Blindheit verursacht, *f.* ~ -fish (Fisch) Weißling; (Am.) Weißfisch, Beluga; (Am.) Menhaden (Fisch), *m.* ~ -flag weiße (französ.) Flagge; Parlamentärflagge, *f.* ~ -flake Bleiweiß, *n.* ~ -flame heat Weißglühhitze, *f.* ~ -foot weiße Fleck *m* am Fuße eines Pferdes. ~ -friar Karmeliter, *m.* ~ -fronted goose Rotgans, *f.* ~ -gall helle Gallapfel, *m.* ~ -game, ~ -grouse Schneehühner, *pl.* ~ -gold Platina, *f.* ~ -hawthorn Weißdorn, *m.* ~ -headed weißköpfig, grauhaarig. ~ -heart feine Art Kraut, *n.* ~ heartcherry weiße Herzkirsche, *f.* ~ -heat *T.* Weißglühhitze, *s.* ~ -hellebore weiße Nieswurz, *f.* ~ -herring frische Hering, *m.* ~ -horehound weiße Andorn, *m.* ~ -honeysuckle weiße Futterklee, *m.* ~ -horses, *pl.* große, hohe, weißschäumende Wellen, *pl.* ~ -horse-fish Walkerroche, *m.* ~ -hot weißglühend. ~ -iron verzinnte Eisenblech, Weißblech, *n.* ~ -land Art Lehmboden, *m.* ~ -lead Bleiweiß, *n.* ~ ~ ore Bleiweißerz, *n.* ~ -works, *pl.* Bleiweißfabrik, *f.* ~ -leaftree ſ. ~ -beam. ~ -leather Weißleder, *n.* ~ -lie ſ. *o.* ~ -light reine Sonnenlicht; Weißfeuer (zu Signalen), *n.* ~ -lime Tünche, *f.* ~ -limed geweißt, getüncht. ~ -lime potash Ätzkali, *n.* ~ -line *T.* ungeteerte Tau, *n*; *T.* Spaltenlinie, *f.* ~ -liners, *pl.* Am. politische Partei *f* in Louisiana. ~ -livered neidisch; feig, verzagt. ‖ ~ly, ſ. u. ‖ ~ maiden-hair Mauerraute, Steinraute, *f.* ~ -meat Milchspeise, *f*; Fleisch *n* von jungen Hühnern, Kaninchen ꝛc. ~ -mechoacan weiße Rhabarber, Mechoacanna, *m.* ~ -metal Weißmetall, *n.* ~ -money (n. u.) Silber, *n.* ‖ —n etc. ſ. *o.* ‖ ~ -nun kleine Taucherte, *f.* ~ -oak Steineiche, *f.* ~ ~ cheese zähe, harte Käse *m* von abgerahmter Milch. ~ -oakum ungeteerte Werg, *n.* ~ -oil Walrat, *m.* ~ -orach Gartenmelde, *f.* ~ -owl Hauseule, Schleiereule, *f.* ~ -page (*T.* Typ.) Bakat, *n.* ~ -paint Bleiweißschminke, *f.* ~ -paper (*T.* Typ.) Schönbruck, *m.* To work the ~ ~ die Prime drucken. ~ -pear-plum weiße Birnpflaume, *f.* ~ -pine Weißtanne, *f.* ~ -plum Spilling, *m*, Spille, *f.* ~ -poplar Silberpappel, Weißpappel, *f.* ~ -poppy Schlafmohn, *m.* ~ -pot Rahmquark, Eiertäfe, *m.* ~ ~ herb Lämmersalat, *m.* ~ -powder Bleirauch, *m.* ~ precipitate *T.* weiße Quecksilberpräzipitat, *n.* ~ -pyrites Weißkies, *m.* ~ -rent eine jährliche Abgabe der Zinnbergleute in Devonshire und Cornwallis an den Herzog von Cornwallis. ~ -rents, *pl.* in Silber bedungene Zins, *m.* ~ -root Sonnentau, *m*, Schmerwurz, *f.* ~ ~ rot (Bot.) Wasser- oder Sumpfnabel, *m.* ~ -salt Kochsalz, *n.* ~ settlements, *pl.* (Am.) erste Ansiedelungen in Kentucky. ~ -sickness eine Krankheit der weiblichen Austern nach der Begattung. ~ -smith Feinschmied, *m.* ~ -squall Bö *f* aus klarem Himmel. —stone Weißstein (Gebirgsart), *m.* ~ ~ marl Mondmilch, *f*, Bergmehl, *n.* ~ -straits, *pl.* Art groben Tuchs, *n.* ~ -swelling *T.* Gelenkgeschwulst, *f.* ~ -tail Weißschwanz (Vogel), *m.* ~ -tape Wacholderbrannt wein, *m.* ~ -tetter *T.* Riesenflechte, *f.* ~ -thistle Mariendistel, *f.* ~ -thorn Weißdorn, *m.* ~ -throat Weißkehlchen, *n.* ~ -vitriol Zinkvitriol, *m.* —wash weiße Schminke; Tünche, *f*; *T.* Goulardsches Wasser, *n.* ~ get a —wash mit seinen Gläubigern akkordieren; seine Zahlungsunfähigkeit vor Gericht beweisen; (Amtsſprache) losgesprochen werden; (*v. a.* weißen, übertünchen; sich vor seinen Gläubigern derziehen. —washer Tünchen, Anstreicher, *m.* —washing Tünchen, *n*; Befreiung eines Bankrotteurs von den Schulden; (*T.* Ge Rehabilitation, *f.* ~ -water Art Krankheit *f* der Schafe; weißlich aussehendes Wasser über großen Sandbänken. -wax gebleichte Bienenwachs, *n.* -weed weiße Wucherblume, *f.* ~ -wi Weißwein; *(Sl.)* Genever, *m.* ~ -wo Tannenholz; Weißholz, *n*; (Am.) tulip-tree. ~ -worms, *pl.* Made die den Schiffszwieback hohl freſſe

Whitechapel, hwit-chāp'-l, ſ. Eig. comes from – *fig.* (verächtlich) mit be ist nicht viel los. ~ brougham *(Ca* Eselskarren, *m.* ~ fortune ein rein Hemd und ein paar Holzſchuhe.

whitely, hwīt'-lī, *a.* (n. u.) weißli bleich.

whiten, hwīt'-n, *v. a.* weißen; a bleichen; weiß färben; *T.* (den Zuck decken. ~, *v. n.* (with) weiß werd

whitener, ~ėr, *s.* Tüncher, Weiß Bleicher, *m.*

whitening, ~ing, *s.* Schlemmkreide, Decken, Terrieren (in Zuckerfabrike *n.* ſche, Bläſſe; *fig.* Reinheit,

whiteness, hwīt'-nės, *s.* Weiße; Bl

whites, hwīts, *s. pl.* (*T.* Med.) weiß Fluß, *m*, Leukorrhöe, *f*; weiße Mel sorten; Silbermünzen (im Mun der Falschmünzer), *pl.*; weiße Le wand, *f*, Weißzeug, *n*; (Sport) wei Flanellkleider, *pl.*

whitester, hwīt'-stėr, *s.* Tünch Weißer; Bleicher, *m.*

whither, hwITH'-ėr, *adv.* wohin. So ~ irgend w. No ~ nirgend w. soever *adv.* wohin auch immer, üb all hin. —ward, *adv.* (n. u.) wohi

whiting, hwīt'-ing, *s.* Weißen, *n*; T che; feingeschlemmte Kreide, *f*; We ling (Fisch), *m.* To let go a ~ *(pro* die Gelegenheit aus den Händen l ſen. ~ -pout Steinbolk, breite Sch fiſch, *m.* ~ -time (*Shak.* n. u.) Blei zeit, *f.* [s. weißliche Farbe,

whitish, hwīt'-ish, *a.* weißlich. ‖ —ne

whitleather, hwīt'-lėTH-ėr, *s.* We leder, *n.*

whitlow, hwīt'-lō, *s.* Nagelgeschw *n*, Wurm (am Finger), *m*; Art Klau seuche (der Schafe), *f.* ~ -grass Hung blümchen, *n.* ~ -wort Nagelkraut,

whit-pot, hwīt'-pōt, *s.* (Am.) Art Pu bing, *m.* ‖ -ting, *s.* Besuche un Verwandten und Freunden, *pl.*

whitret, hwīt'-rėt, *s.* (ſchott.) Wie

whitsour, hwīt'-sōwr, *s.* Säuerli (Art Äpfel), *m.* [ſėr, Tüncher,

whitster, hwīt'-stėr, *v.* Bleicher, W

whitsul, hwīt'-sūl, *s.* (n. u.) Geri aus Milch, Schlappermilch, Qu und Butter, *n.*

Whitsun, hwīt'-sūn, *a.* Pfingst. pfingstlich. ~ -ale Pfingstbier, —day Pfingtag, Pfingſtſonntag,

-farthings, *pl.* Opfer *pl.* der Pfarrkinder für den Pfarrer zu Pfingsten. -holidays, *pl.* Pfingstfeiertage, *pl.* -tide Pfingstzeit, *f.* Pfingsten, *pl.*
ittail, hwit'-tāl, *s.* Weißschwänzchen (ein Vogel), *n.*
ittaw, hwit'-tâw, whit-tawer, -'-tâw-ėr, *s. (provinc.)* Sattler, *m.*
itten, hwit'-n, *s.* Kleinblätterige Linde, *f.* ~-tree Weißbaum, *m.* Maßholder, *f.*
itter, hwit'-tėr, *v. n.* (schott.) laufen wie eine Ratte). ~, *s.* herzhafte Trunk, *m.*
ittle-whattle, hwėt'-l-hwät'-l, *s.* (schott.) schmeichlerische Sprache, *f;* ein schlau Schmeichelnder. ~, *v. n.* fändelnd reden.
ittle, hwit'-l, *s.* 1. Schnitzmesser, Taschenmesser, *n.* 2. (n. u.) Umhang, Mantel, weiße Decke; (n. u.) Windel, *f.*
, *v. a.* 1. schneiden, schnitzeln (Liebhabereibeschäftigung der Amerikaner). (n. u.) wetzen, schärfen; (l. u.) umfangen. ‖ ~-shawl‡ feine Kaschmirshawl *m* mit Fransen.
ittled, hwit'-ld, *a.* (Am.) beraunscht.
hit-Tuesday, hwit-tūz'-dā, *s.* Dienstag *m* nach Pfingsten. ‖lich weiß.
dty-brown, hwit'-i-brōwn, *a.* bräunlich.
hiz, hwiz, *v. n.* zischen; sausen, schwirren. ~, *s.* Zischen; Sausen, *n.*
hizzle, hwiz'-l, *v. n.* ſ. to whiz.
o, hō, *prn.* welcher, der, welche, die; wer? ~ comes there? ~ is there? wer da? ~ should but? wer, glaubst du wohl? Statt whom, *fam. & vulg.*, z. B. and ~ did he say that to? und zu wem hat er das gesagt?
oa, hwō, whoa, hwō'-ä, *i.* halt! steht still! ho! (Fuhrmannsausdruck).
obbler, hwōb'-lėr, *s.* (irl.) Erzlaude'd = who would. [derer, *m.*
oever, hō-ėv'-ėr, *prn.* ein jeder der, wer auch immer.
ole, hōl, *a.* ganz (wovon nichts fehlen darf, obwohl es geteilt sein kann: *f.* entire); gesund, heil. ~ and sound frisch und gesund. In a ~ skin in heiler Haut. Made out of ~ cloth ohne ein wahres Wort, alles ersonnen und erlogen. ~, *s.* Ganze, *n.* The ~ of it das Ganze, alles in allem. Upon the ~, in the ~ im ganzen, überhaupt; zuletzt, endlich. ×~-bound ganz Franzband. ~-footed (Am.) *fig.* zuverlässig. ~ heap (Am.) große Versammlung, *f.* ~-hooved mit ungespaltenem Huf, ganzhufig. ~-length, × ~ measure *T.* ganze Takt, *m.* —sale Handel im großen, Großverkauf, *m;* im großen, *en gros.* —sale-business Grosshandel, *m.* —sale-cost, —sale-price Grosspreis, *m.* —sale brand Betrug *m* im großen Stile. —sale-man, —sale-merchant Großhändler, Grossist, *m.* —sale-grocer Kolonialwarenhändler, *m.* —sale massacres, *pl.* Massenmord, *m.* —sale-purchaser Grosskäufer, *m.* ~-souled Am. (affektiert) edelsinnig, hochherzig. ‖-ness, hōl'-nės, *s.* Ganze, *n;* Gesundheit, *f.* ‖-some, hōl'-sŭm, *a.* —somely, *adv.* gesund; heilsam, gut; *fig.* ratsam, nützlich; unbeschädigt; *Scot.* freundlich, gefällig. A —some ship *T.* sicheres Schiff. ‖-someness, *s.* Gesundheit; Heilsamkeit, *f,* auch *fig.*
o'll = who will. [durchaus.
olly, hōl'-lī, *adv.* gänzlich, völlig,
om, hŏm, *prn.* wen, welchen, welche. To ~ wem, welchem, welcher, welchen.
omsoever, hŏm-sō-ėv'-ėr, *prn.* wen nur, welchen, welche auch immer.
whoo, hō, *i.* ach! wehe!
whoobub, hō'-bŭb, *s.* ſ. hubbub.
whoodings, hōd'-ings, *s. pl.* (*T.* Naut.) Enden der Planken, *pl.*, die in die Nuten des Stevens passen.
whool, hōl, *s.* (l. u.) Malzwurm, *m.*
whoop, hōp, *s.* 1. Nachruf, *m,* Geschrei (bei der Verfolgung); Jagdgeschrei, *n;* Schrei; Schlachtruf, *m,* Schlachtgeschrei, *n.* Out off all ~ über alle Maßen, außerordentlich. 2. *(provinc.)* Wiedehopf, *m.* ~, *v. a.* nachschreien; nachspotten, auszischen. ~, *v. n.* schreien; aufschreien (vor Verwunderung). ‖-ing, *s.* Jagdgeschrei, *n.* ~-cough ſ. hooping-cough.
whoosh, hōōsh, *i.* (Am.) Ausruf, wenn man ein Pferd zurückhufen läßt.
whoot ſ. to hoot.
whop ſ. whap. ~-straw *(Cant)* Lümmel, Bauer, *m.* ſscher, Verweis, *m.*
whopper, *s. vulg.* ſ. whapper; Whore, hōr, *s.* Hure, Buhldirne, *f.* —'s bird Hurenjäger, *m.* —'s son Hurensohn, *m.* ~, *v. n. vulg.* huren. ~, *v. a.* (l. u.) verführen, zur H. machen. To ~ away verhuren. ‖-dom, *s.* Hurerei; *(bibl.)* Abgötterei, *f.* ‖-like, *a. vulg.* hurenhaft, hurenmäßig. ‖-master, *s.* Hurenbater, Bordellinhaber; *(Shak.)* Wüstling, *m.* ‖-masterly, *a.* wollüstig, hurerisch. ‖ ~-monger Hurenjäger, *m.* ‖-son, *s. & a.* (n. u.) Hurensohn, *m;* gering, schäbig.
whorish, hōr'-ish, *a.* —ly, *adv. vulg.* unzüchtig, hurerisch. ‖-ness, *s.* Hurerei, *f.*
whorl (*T.* Bot.) ſ. whirl. ‖-ed, hwėrld, *a. T.* wirbelförmig, quirlförmig. ‖-er, *s.* (*T.* Pot.) Drehscheibe, *f.*
whort ſ. b. ſ. W.
whortle-berry, hwėrt'-l-bė-rī, *s.* Heidelbeere, *f.* Red ~ Preißelbeere, *f.*
who's = who is.
whose, hōz, *prn.* (kommt auch von Tieren und Sachen bei den besten Schriftstellern in Anwahme) wessen; dessen, deren. ſsen auch, wessen immer.
whosesoever, hō-sō-ėv'-ėr, *prn.* wessen nur, wer immer, welcher auch immer.
whoso, hō'-sō, (n. u.) whosoever, hō-sō-ėv'-ėr, *prn.* wer nur, wer immer, welcher auch immer.
whot, whott, *a.* (n. u.) ſ. hot.
whow, hō, *i.* pfui! [Rhinozeros), *n.*
whuff, hwŭf, *s.* Brüllen (z. B. des
whult, hwŭlt, *s.* (schott.) ein großes Stück. [ungeschicktes Ding.
whulter, *s.* (schott.) irgend ein großes
whummle, hwŭm'-l, *v. a.* (schott.) umstürzen; das Unterste zu oberst kehren. ~, *s.* Umsturz, *m.*
whunner, hwŭn'-ėr, *s.* (schott.) Anbonnern, Anrasseln (eines Gegenstandes an den andern), *n.*
whur, hwėr, *v. n.* knurren, murren; das r zu scharf aussprechen, schnarren. ~, *s.* Schwirren, Sausen, Brausen, *n.* ~, *i.* hurr! burr!
whurt ſ. whortle-berry.
why, hwī, *adv.* warum, weshalb; ei, je, nun, aber. ~ not? warum nicht? ~ so? warum denn? wie so? ~, he never came (verwundert) was! er ist gar nicht gekommen. ~! so do I then nun, dann ich auch! ~, then the truth is . . . nun also, die Wahrheit ist . . . This is ~ *fam.* das ist der Grund davon. With a ~ not ohne Umstände, mir nichts, dir nichts. ~, *s.* Warum, *n.* Every ~ has its wherefore *(prov.)* jedes W. hat sein Darum.
why, —, *s. (provinc.)* junge Färse, *f.*
why-not, hwī'-nŏt, *s.* (n. u.) heftige, entscheidende Verfahren, *n;* unerwartete Ereignis; Dilemma, *n.*
W. I. = West-Indies.
wic, wick, wik, *s.* (in Zuſ.) Dorf, Burg, *f.* Kastell (z. B. Warwick); (schott.) Mund-, Augenwinkel, *m.*
wick, wik, *s.* Docht, *m.*
wick, wik, *s. n.* (schott.) einen Stein in schiefer Richtung fortschlagen.
wicked, wik'-ėd, *a.* —ly, *adv.* gottlos, verrucht, lasterhaft, böse, schlecht; mutwillig, schalkhaft, lose; (n. u.) verderblich, giftig. The ~ *pl.* die Gottlosen. ~-rogue, ~-wretch Böseswicht, *m.* ~ slut liederliche Dirne, *f.* He that lives —ly can hardly die honestly lustig gelebt und selig gestorben, heißt dem Teufel die Rechnung verdorben. ‖-ness, *s.* Gottlosigkeit, Bosheit; Schalkheit, *f.*
wicken, wik'-n, *s.* (auch ~-tree) Speierlingsbaum, *m.*
wicker, wik'-ėr, *s.* Weide, Wiede, *f,* Weidenzweig (als Markzeichen der Grenze bei dem Abzehnten, ſ. wike), *m.* ~, *a.* von Weidenzweigen geflochten. ~-basket Weidenkorb, *m.* ~-bottle Korbflasche, *f.* ~-chair geflochtene Stuhl, *m.* ~ cradle Korbwiege, *f.* ~ stand Strohteller, *m.* ~-work Flechtwerk, *n.* ‖-ed, *a.* von Weiden gemacht.
wicket, wik'-ėt, *s.* Pförtchen, Thürchen, *n;* Ballgestell (im Kricketspiel), *n,* Dreistab (den der "bowler" angreift, der "batsman" verteidigt), *m;* (Am.) Hütte aus Baumzweigen (der Holzfäller), *f.* ~-keeper Spieler, der unmittelbar hinter dem Dreistab aufgestellt ist. [liffes, *f.*
Wicliffism, wik'-lif-izm, *s.* Lehre Wic-
Wicliffite, wik'-lif-it, *s.* Wicliffit, *m.*
wicopy, wik'-ō-pī, *s.* (Am.) Lederholz, *n.*
wicrangle, wik'-răng-gl, *s.* Bergelster, *f.*
widdle, wid'-l, *s.* (schott.) getrocknete Kabeljau, *m.*
widdle, *s.* (schott.) = struggle, bustle, effort. ~, *v. n. (Cant)* scheinen. Oliver did not ~ es war kein Mondschein.
widdle-waddle, wid'-l-wŏd'-l, *adv. vulg.* watschelig. To go ~ watscheln.
widdy, wid'-i, *s. provinc.* Halfter ſ aus Wieden gemacht (ſ. withy).
wide, wid, *a.* weit; breit; (from) entfernt; fern. ~ of the mark weit vom Ziel, weit gefehlt. ×A ~ answer eine ganz verkehrte Antwort. Far and ~ weit und breit. To be left to the ~ world von allen verlassen. ×~-armed weitästig. ~ -awake auf der Hut, wachsam, bereit; gefaßt; schlau, *(German sl.)* hell; (graue od. farbige) Filzhut *m* mit breitem Rande und niedrigem Kopfe; Damenreithut. ~-awakes, *pl.* (Am.) politische Partei, deren Ziel die Wahl Lincolns zum Präsidenten war. ~-ball Ball, der w. vom Ziele, d. h. vom Dreistabe entfernt ist. × ~-eyed mit großen Augen, verwundert. ~-mouthed ein breites Maul habend. ~ -skirted weit umgrenzt. ~-spread weitverbreitet. ~-spreading sich weit ausdehnend, sich weit ausbreitend, weit laufend. ~-wasting weithin verwüstend. [himmelweit.
widely, wid'-lī, *adv.* weit; *fig.* weit,
widen, wī'-dn, *v. a.* erweitern, ausweiten. × ~, *v. n.* sich e.; weiter wer-

den. ‖-ing, *s.* Ausweiten, *n.* —ing bit *T.* Erweiterungsbohrer, *m.*

wideness, wīd'-nĕs, *s.* Weite; Breite, Ausdehnung, *f.*

widgeon, wĭj'-ŭn, *s.* Pfeifente, Spießente, *f*; *fig.* Tropf, Pinsel, *m.*

widdo, wĭ'-dō, *a. (Cant)* schlau.

widow, wĭd'-ō, *s.* Witwe, *f.* ~ bewitched geschiedene Frau; *fam.* F., deren Mann nicht zu Hause ist. ~, *v. a.* zur W. machen; × (n. u.) mit einem Witwensitze beschenken; *fig.* (of) entblößen, berauben. ‖ ~-bench Witwenstuhl, Anteil, den eine W. außer dem Wittum von ihres Mannes Gut erhält. ~ -bird f. whidaw-bunting. ‖-ed, —d, *a.* verwitwet, auch *fig.*; (of) entblößt. ‖-er, *s.* Witwer, *m.* ‖-erhood, *s.* Witwerstand, *m.* ‖-hood, *s.* Witwenstand, *m*; (n. u.) Witwengut, *n.* ‖ ~-hunter Freier *m* um eine reiche Witwe. ‖-ly, *a.* wie eine W.; einer W. ziemend. ‖ ~-maker Witwenmacher, *m.* —'s cap Trauerhaube *f* der W. (um den ganzen Kopf, ringsum mit doppelt getollten Mullstreifen eingefaßt und in der Mitte der Stirn herabgebogen). —'s chamber *T.* Kleidung *f* und Gerät *n* des Schlafzimmers einer Bürgerswitwe, worauf sie Anspruch machen kann. —'s-men der vom hundertsten Mann einbehaltene, zum Unterhalt der Seemannswitwen bestimmte Sold, *m.* —'s peak Stirnband *n* einer W. —'s tierce Recht *n* einer W. auf den dritten Teil des Vermögens ihres Mannes. ~ -tail Zeiland, Zindel (ein Strauch), *m.* ~ -wail kleinere Sonnenwende, Sonnenblume, *f.*

width, width, *s.* Breite; Weite; (*T.* Bergb.) Mächtigkeit, *f.* ~ of trackway, ~ on the track Spurweite, *f.*

wiel, wēl, *s.* (schott.) kleine Strudel, *m.*

wield, wēld, *v. a.* handhaben, schwingen, schwenken, regieren, führen; *fig.* lenken. To ~ the sceptre regieren, herrschen.

wieldable, —'ă-bl, *a.* handhabbar.

wieldiness, —'ĭ-nĕs, *s.* Handlichkeit, Leichtigkeit, *f.*

wieldless, —'lĕs, *a.* nicht zu handhaben.

wieldy, —'ĭ, *a.* handlich, schwingbar, leicht; (n. u.) regsam, thätig.

wier, wēr, *s.* Wehr, *n* (f. wear).

wiery, wī'-rĭ, *a.* drahten, drähtern; zu Draht gezogen. ~ gold Golddraht, *m.*

wiery, *a.* (n. u.) feucht, naß.

wife, wīf, *s.* (*pl.* wives, wīvz) Frau, Ehefrau, *f.*, Weib, *n*; (n. u.) weibliche Person in niedrigen Verhältnissen; *(Cant)* Fessel an einem Bein. ~ in water colours Mätresse, *f.* His ~ that is to be seine zukünftige F. ~ -beater Ehemann, der seine Frau prügelt. ~ -carle (schott.) Mann, der sich mit Weiberarbeit beschäftigt. ‖-hood, *s.* Frauenstand, *m.* ‖-less, *a.* ohne Frau, unvermählt, unverheiratet. ‖-ly, *a.* einer Ehefrau geziemend. ‖ ~-ridden geschurigelt, unter dem Pantoffel. ‖*sm.*

wifey, wīf'-ĭ, *s.* (Kosewort) Weibchen,

wiffet, wĭf'-ĕt, *s.* Knirps, *m.*

wiffle-woffle, wĭf'-l-wŏf-l, *s. vulg.* abgeschmackte, hochnasige Menschen, *m.* —*s, pl. (Sl.)* Bauchweh, *n.*

wig, wĭg, *s.* 1. Perücke, *f.* 2. *(obs. ob. provinc.)* Herzkuchen, *m.* ~ -bag Haarbeutel, *m.* ~ -block Perückenstock; (Boxer-*sl.*) Kopf, *m.* ~ -caul Perückennetz, *n.* ‖-gery, *s.* falsche Haar, *n.* ~ -maker, ~ -weaver Perückenmacher, *m.* ‖mand, der eine Perücke trägt.

Wiganowns, wĭg'-ă-nōwns, *s.* (n. u.) Jewigeon ‖. widgeon.

wigging, wĭg'-ĭng, *s. fam.* Strafpredigt, *f.* ‖dete Mensch, *m.*

wiggins, wĭg'-ĭnz, *s. vulg.* eingebildet, ‖.

wiggle, wĭg'-l, *v. n. vulg.* schwänzeln (Am.) sich schnell hin und her bewegen, zappeln. To ~ one's way tänzelnd voranschreiten. ~ -tail *pop.* Muskitolarve, *f.* ~ -waggle mit dem Röckchen schwänzeln.

wight, wit, *s.* Wicht, Kerl, *m*, Ding, Geschöpf, *n*; (n. u.) Wichtin; (n. u.) Stärke, Kraft, *m.*×~, *a.* (n. u.) schnell, hurtig, flink, flüchtig. By wit or ~ mit List oder mit Gewalt, in Gutem oder Bösem. ‖-ly, *adv.* (n. u.) hurtig, ‖schnell.

Wigaby f. Wiganowns.

wigwam, wĭg'-wŏm, *s.* (Am.) Indianerhütte (meist aus Häuten), *f.*

wike, wīk, *s. T.* zeitweilige Mark- oder Grenzzeichen, wie z. B. einer Wiebe oder eines Baumzweiges, zum Abzehnten in England, *n.*

wild, wīld, *a.* (with) wild; wüst, unbewohnt; *fig.* w., ausschweifend; w., toll, schwärmerisch; (v. Kindern) ausgelassen; (smile) irr; veränderlich, wankelmütig; sonderbar, seltsam; schauerlich, furchtbar; vor Begierde brennend; *vulg.* jähzornig, ärgerlich.× I felt ~ ich war sehr böse. Rushing along like ~ Indians *fam.* voranstürmen wie eine losgelassene Meute. The —est rubbish entsetzlicher Blödsinn. To be ~ about schwärmen für. ~, *s.* Wildnis. Eindbe, *f*; (Bettler-*cant*) Dorf, *n.*×To run ~ verwildern. ~ -basil kleine Bergminze, *f.* Wirbeldosten, *m.* ~ -bean Am. wilde Bohne *(Phaseolus diversifolius)*, *f.* ~ beast wilde Tier; *fig.* Untier, *n.* ~ ~ -proof sicher gegen wilde Tiere. ~ -bear wilde Schwein, *n.* ~ -bore unzugerichtete Tamis aus Yorkshire, *m.* ~ -briar Hagebutte, *f.* wilde Rosenstrauch, *m.* ~ -bugloss Krummhals (eine Pflanze), *m.* ~ -champion wilde Lychnis, *f.* ~ -cat wilde Katze, Luchskatze, *f.* ~ ~ bank (Am.) unsolide Geldbank, *f.* ~ ~ money (oder currency) *col.* (Am.) schlechte Banknoten, *pl.* ~ ~ scheme *fam.* hirnverrückter Plan, *m.* ~ -cherry virginische Kirschbaum, *m.* ~ -cucumber Eselsgurke, *f.* ~ -cumin Bastardkümmel, *m.* —fire griechische Feuer, Lauffeuer, *n*; Rotlauf, *m*, Rose (Krankheit), *f.* ~ -flax Leinkraut, *n.* ~ -fowl wilde Geflügel, *n.* ~ -garlic Aschlauch, wilde Knoblauch, *m.* ~ -germander wilde Salbei, *m.* ~ -goat Gemse, *f.* ~ -goose wilde Gans, *f.* ~ ~ chase Jagd auf wilde Gänse; *fig.* unnütze Verfolgung, nutzlose Bemühung, *f.* To lead a ~ ~ ~ ~ an der Nase herumführen. To run a ~ ~ ~ ~ nach Phantomen haschen, Schlösser in die Luft bauen. —grave Wildgraf, *m.* ~ -honey Honig *m* von wilden Bienen. ~ horse-radish Bretagner Rettich, *m.* ~ indigo (Am.) Färberbaptiste, *f.* ~ Irishman *(Sl.)* Zug *m* zwischen Euston Road und Holyhead in Verbindung mit den irischen Dampfschiffen. ~ -land Heide, Wüste, *f*; Urwald, *m.* ~ -lead Blende, *f.* ~ -liquorice gemeine Kranzerbse, *f.* ~ -mare; to ride the ~ ~ ~ *fig.* sich wie ein Pferd (von Kindern) reiten lassen. To shoe the ~ ~ ~ das wilde Pferd beschlagen (ein Gesellschaftspiel). ~ -marjoram Dosten, *m.* ~ -oat Windhafer (bes. in Kalifornien), *m.* ~ oats *fam.* Jugendstreiche. He has not yet sowed his ~ oats er hat sich die Hörner noch nicht gelaufen. ~ -olive wilde Ölbaum. ~ -parsnip Zuckerwurzel, *f.* ~ pear-tree Tupelobaum, *m.* ~ -plantain breitblätterige Wasserwegerich, *m.* ~ plum Schlehe, *f.* ~ -potvine (Am.) Sumpfseehafer, *m.* ~ -rocket Wasserrauke, *f.* ~ -rose Hagebuttenstrauch, *m.* ~ -rue Hermelraute, *f.* ~ -service gemeine Elsebeere. ~ -sow Bache, *f.* ~ -tansy Gänsefingerkraut (Pflanze), *m.* ~ -teasel wilde Kardendistel, *f.* ~ -thyme Feldthymian, Quendel, *m.* ~ -tree Wildling, wilder Fruchtbaum, *m.* ~ -turnip Rübsamen, *m.* ~ -vine f. fox-grape. ~ -Williams Kuckucksblume, *f.* ~ -woad Gelbkraut, *n.* ~ -wood zu wild, unbesuchten Wäldern gehörig.

wilderness, wĭl'-dĕr-nĕs, *s.* Wildnis, Wüste; (künstliche) W.; (n. u.) Wildheit, *f*, wilde Zustand, *m*; (n. u.) Verwilderung, *f.* Watery ~ Wasserwüste.

wilding, wīld'-ĭng, *s.* Hagapfel, Holzapfel, wilde Apfel, *m.* ~, *a. (poet.)* wild (z. B. Blumen). ~ -bee wilde Biene, *f.* ~ -tree wilde Apfelbaum, *m.* ‖ungest

wildly, wīld'-lĭ, *adv.* v. wild; (au

wildness, wīld'-nĕs, *s.* Wildheit, *fig.*; Ausgelassenheit, Ausschweifung, Zerstreuung; Zerrüttung; Geistesverwirrung, *f*,

wilds, wīldz, *s. pl. (provinc.)* Teile Pflugs, mittels welcher er gezogen wird.

wile, wīl, *s.* List, *f*, Trug; Kunstgriff, *m.* —s, *pl.* Ränke, *pl.* ~, *v. a.* (betrügen, täuschen. To ~ away to while away.

wilful, wĭl'-fōōl, *a.* —ly, *adv.* eigenwillig, eigensinnig, halsstarrig; (Pferden) stätisch; vorsätzlich, absichtlich. ‖-ness, *s.* Eigenwille, Eigensinn, *m.* Halsstarrigkeit; Vorsätzlichkeit

willy, *adv.* v. wily. ‖Argli

willness, wĭ'-lĭ-nĕs, *s.* Verschlagenheit

wilk, wĭlk, *s.* f. welk, whelk.

will, wĭl, *s.* Wille, *m*; Belieben, Befehl, *m*; Verlangen, Begehren, Wunsch, *m*; Festigkeit, *f*; (auch ~) letzte W., *m*, Testament, *n.* ~, a summons der Teil einer Verordnung der den Befehl des Königs enthält und "Our ~ is" anfängt. At ~ Willen; nach Wunsch. Estate at ~ Pachtung, die jederzeit aufgehoben werden kann. Good ~ Wohlwollen, *n*, Zuneigung; (of a house) Kundschaft, *f*, Kunden, *pl.* Ill ~ Abneigung, *f*, Groll, *m.* To do a thing with a ~ etwas mit Lust und Liebe thun. To have one's ~ 1. js. Stimmung haben. 2. seinen Willen durchsetzen. To have all things ~ alles nach Wunsch haben. To ~ one in one's ~ jn. im Testamente bedenken. What is your ~? was wollen Sie? was ist Ihr Begehr?

will, *v. a.* & *n.* (*pret.* & *p. p.* willwollen, begehren, wünschen; befehlen, heißen; bitten.× ~ you though? Sie also doch? ~ he nill he *(obs.* er will od. nicht. God ~ed it! (Dichtungsvoll) also hat's Gott gewollt. What ~ be must be was kommen will

muß kommen. To ~ a fortune upon one *col.* jm. ein Vermögen vermachen. ~, *v. n.* durch Teſtament verfügen, teſtieren. ~, *v. aux. ir.* (zur Umſchreibung des Futurums, wenn shall Imperativbdtg. hat, in der 2. u. 3. Perſon, z. B. either you ~ obey or you *shall* be punished). ...that ~ be (archaiſtiſch u. feierlich) die künftige ... She is a ~ -be ſie giebt Hoffnung.

willed, wild, *a.* (in Zuſſ.) geneigt, geſinnt, z. B. ill- ~, self- ~).

willer, wil'-ėr, *s.* (l. u.) Wollende, *m.*

willet, wil'-ėt, *s.* (Am.) ſ. stone-curlew.

willey, willy, wil'-l, *s.* Wolf, Teufel, *m*, Wollreinigungsmaſchine, *f.* ~, *v. a.* to ~ wool Wolle wolfen od. maſchinieren. ‖-ing, *s.* Wolfen, Maſchinieren, *n.*

willful, &c., ſ. **wilful**, &c.

William ſ. Eig. The people's ~ Gladſtone; *vulg.* ſchwacher Thee.

willie waugh, wil'-ĭ-wâch, *s.* (ſchott.) ein Glas Sherry.

willing, wil'-ing, *a.* —ly, *adv.* willig, freiwillig; bereitwillig, bereit; willfährig; von ſelbſt; gern. ~ or unwilling er (ſie, es, man) mag wollen oder nicht. ~ to do it ich will es ſehr gern thun. I am very ~ to believe ich glaube gern. I am very ~ to do it ich will es ſehr gern thun. To be ~ einwilligen, ſeine Einwilligung geben. God ~ ſo Gott will. ~ -hearted bereitwillig. ‖-ness, *s.* Bereitwilligkeit, *f.*

will-o' the-wisp ſ. **will-with-a-wisp.**

willow, wil'-lō. *s.* 1. Weide, *f*; Ballholz (im Cricket), *n.* To wear the ~ von dem Geliebten od. der Geliebten verlaſſen worden ſein, trauern. Dutch ~ Bergweide. Spiked ~ Schlingbaum, *m*, Papſtweide. 2. ſ. **willey, willy.** ~ -battures, *pl.* Schlammbänke *pl.* des Miſſiſſippi mit Weidengebüſch bewachſen. ‖-ed, —d, *a.* voll Weiden. ~ -gall Weidenroſe, *f.* ~ -garland Weidenkranz, *m.* ~ -herb Weiderich, *m*; (gelbe) Weidenkraut, *n.* ‖-ish, *a.* weidenartig. —ish-colour Weidenfarbe, *f.* ~ -lark Weidenlerche, *f*; Baumrieper, *m.* ~ -myrtle gemeine Myrika, *f.* ~ -plot Weidengebüſch, *n.* ~ -shavings, *pl.* Weidenſpäne, *pl.* ~ -sheets, *pl.* Weidenbaſtgeflecht *n* zu Hüten. ~ -tufted mit Weidenbüſchen bewachſen. ~ -twig Weidenrute, Wiede, *f.* ~ -warbler, ~ -wren Weidenzeiſig, *m.* ~ -weed Schotenweiderich, *m.* ~ -wielder *(jest.)* Kricketſpieler, *m.* ~ -wort Weidwurz, *f.* ‖-y, *a.* voll Weiden.

willowing, *s.* Wolfen (der Lumpen), *n.*

will-with-a-wisp, wil-with-ă-wiſp, *s.* Irrlicht, *n*, Irrwiſch, *m.*

will-worship, wil'-wėr-ſhip, *s.* durch menſchlichen Willen auferlegte Gottesdienſt, *m.*

willy ſ. **willey.**

willy-nilly, wil'-lĭ-nil'-lĭ, *adv.* (n. u.) er mag wollen oder nicht.

wilsome, wil'-ſum, *a.* (n. u.) halsſtarrig, eigenſinnig; (ſchott.) wild, einſam.

wilt, 2. Perſ. Sing. v. to will.

wilt, wilt, *v. n.* welken, verwelken. To ~ down (Am.) verblüfft ausſehen. ~, *v. a.* dörren, verwelken machen; *fig.* herabdrücken. [Plüſchteppich, *m.*

wilton, wil'-tŏn, *s.* ſ. Eig. ~ -carpet

wily, wi'-lĭ, *a.* verſchlagen, verſchmitzt (beim Angriff od. in der Verteidigung).

wimble, wim'-bl, *s.* Windelbohrer, *m.* ~, *v. a.* mit dem W. bohren.

wimble, *a.* (n. u.) flüchtig, gewandt.

wimbrel, wim'-brĕl, *s.* gemeine Grüel

wi'me für **with me.** [(Vogel), *m.*

wim'meny-pim'meny, *a. fam.* nieblich.

wimple, wim'-pl, *s.* Schleier, Buſenſchleier (der Nonnen); (n. u.) Wimpel, *m*; Flagge, *f*; (ſchott.) Falte, *f.* ~, *v. v. a.* (n. u.) verſchleiern; überwerfen, herunterziehen (einen Schleier). ~, *v. n.* (ſchott.) rieſeln, ſich ſchlängeln. ‖-d, *a.* (ſchott.) verwickelt, verworren.

win, win, *v. a. ir.* gewinnen (im Spiele u. in der Lotterie; *cf.* to gain); erobern; *fig.* erlangen; einnehmen; g. (durch Beſtechung). To ~ one over jn. auf ſeine Seite bringen. To ~ one's way into one's heart den Weg zu jſs. Herzen finden. To ~ the toss den Kopf werfen (beim Ausloſen). ~, *s.* gewonnene Partie, *f.* Tint as ~ (ſchott.) wie gewonnen ſo zerronnen. To ~ about (ſchott.) überliſten. To ~ at erreichen. ~, *v. n. ir.* ſiegen; den Sieg davontragen; g. (im Spiele); einnehmen. To ~ of ſiegen über. To ~ upon the heart das Herz einnehmen.

win, *v. n.* (ſchott.) gehen dürfen; wohnen. To ~ -off fortkommen. To ~ -ben hineinkommen. To ~ -by vorbeikommen.

wince, wins, *v. n.* (at, under, with pain) ſich winden, ſich krümmen; zurückfahren; mit der Wimper zucken; (von Pferden) hinten ausſchlagen, ſtampfen; zurückfahren. The galled jade will ~ *(prov.)* der getretene Wurm krümmt ſich.

wince, *s.* Färber-Haſpel, *f* (ſ. **winch**).

wincer, wins'-ėr, *s.* ein Pferd ꝛc., welches ausſchlägt, ſtampft, kratzt; einer, welcher ſich windet, ſich krümmt.

winch, winsh, *s.* Haſpel, *m*, Winde; Kurbel; *T.* Rolle zum Aufwinden des Garnes, *f*; *T.* Dreher, *m*; Ausſchlagen (eines Pferdes), *n.* ~ of the screw Richtſpindel, *f.* ~ -handle Haſpelhorn, *n.* ~ -rope Knüppelband (bei den Seilern), *n.*

winch ſ. to wince.

wincing-machine, wins'-ing-mă-shēn', *s.* Färber-Haſpel, *m.* [Gauchheit, *n.*

wincopipe, win'-kō-pip, *s.* gemeine

wind, wind, *s.* (l. u.) Wendung, Biegung, Wendung (der Straße), *f.*

wind, wind, *v. a. ir.* 1. blaſen. 2. winden; ſchrauben; wickeln; *fig.* winden, wickeln; einwickeln, umſchließen, umgeben; herumholen, ſchweien, wenden (ein Schiff); ſteuern, lenken, richten; × ändern, verändern; *fig.* wenden. ~, *v. n. ir.* ſich winden; ſich werfen; (ſich) ſchlängeln; ſich drehen, ſich wenden; *fig.* ſich drehen, ſich ändern; (n. u.) gehen; *T.* einen gewiſſen Kompaßſtrich verfolgen. How —s the ship? wo liegt das Schiff an? To ~ a call mit der Pfeife kommandieren. To ~ one's voice die Stimme verändern. To turn and ~ the penny mit ſeinem Pfunde wuchern. To ~ o.'s. into one's good graces ſich bei jm. einſchmeicheln. To ~ about umwinden, umwickeln; ſich ſchlingen um, umſchlingen. To ~ around umſchlingen, ſich ſchlingen um. To ~ in od into *fig.* bringen in, führen in. To ~ off abwickeln, abwinden, abſpulen, abhaſpeln. To ~ on aufwickeln. To ~ on a spool aufſpulen. To ~ out herauswickeln, herauswinden; (auch out of) *fig.* ſich herauswickeln, ſich herauswinden, ſich losmachen. To ~ up aufwinden, aufwickeln; aufziehen (eine Uhr); ſpannen; ſtimmen (ein Saiteninſtrument); *fig.* endigen; den Streit beenden, den Gegner zum Schweigen bringen; *(v. n.)* Am. das Geſchäft aufgeben, Bankrott machen. To ~ up with ſchließen mit ...; *T.* abmachen, ſchließen, ordnen; abſchließen, ſalbieren; zuſammenfaſſen. To ~ up all one's affairs alle ſeine Geſchäfte abſchließen, ſich aus dem Geſellſchaftsleben zurückziehen.

wind, wind, *poet.* oft **wind**, *s.* Wind, auch *fig.*; (Sport) Atem; W., Blähung; Darmſchwindſucht (der Schafe); *(T. Hunt.)* Witterung, *f*; *(T. Met.)* Gebläſeluft, *f*; Magengegend *f*, wohin ein Schlag den Atem benimmt (im Vorkampf verboten); *T.* zweiunddreißigſte Teil der Windroſe, *m*; *fig.* Nichtigkeit, *f.* —s, *pl.* Atemzüge, *pl.* ~ and weather ſeving (permitting) *T.* Wind und Wetter dienend (in Frachtbriefen). ~ and water *T.* zwiſchen Wind und Waſſer. By the ~ od. on a ~ beim Winde. Down the ~ mit dem Winde. In the ~ im Werke. Right in the —'s eye dem Winde gerade entgegen. The ~ blows itself out der W. hört auf zu blaſen od. zu wehen. The four —s die vier Weltgegenden. To be in ~, to be in good ~ guten Atem haben. To be in the ~ im Werke ſein, heimlich vorbereitet werden. To be upon a ~ *T.* beim Winde liegen (wenn die Segel ſo ſtehen, daß ſie den W. nicht fangen). To break the ~ of a horse ein Pferd überreiten, überjagen. To carry the ~ den Kopf, die Naſe hoch tragen (von Pferden). To fetch one's ~ Atem ſchöpfen. To get ~, to take ~ auskommen, bekannt, ruchbar werden. To get (have) one in the ~ wittern. To get one's ~ up ſich verſchnaufen. To get one's second ~ (Boxerſpr.) neue Luft ſchnappen. To get the ~ of a ship einem Schiffe den Wind abgewinnen. To go as near the ~ as one can ſich nach der Decke ſtrecken. To go down the ~ in Verfall kommen, zurückkommen. To go near the ~, to sail near the ~ *T.* bei dem Winde ſegeln, halten. To go (sail) with the ~ *T.* ſeinen Lauf nach dem Winde richten. To go to the —s *fig.* in Rauch aufgehen. To have a thing in the ~ etwas wittern, wovon W. haben. To have the ~ in one's teeth *T.* den W. gegen ſich haben. To raise the ~ Geld auftreiben. To sail before the ~ *T.* vor dem Winde ſegeln. To sail with ~ and tide *T.* mit günſtigem Winde und günſtiger Flut ſegeln. To slip one's ~ *(Sl.)* ſterben, ſeine Seele aushauchen. To take the ~ out of one's sails jm. den W. abgewinnen; jn. nötigen, gelindere Saiten aufzuziehen. To wait for a ~ auf einen günſtigen Wind warten. What is in the ~ now? *col.* was iſt nun wieder los? Within ~ of *col.* innerhalb des Bereiches von. *Cf.* ill. ‖ ~, *v. a.* 1. wittern; ſpüren. 2. lüften. 3. ein Pferd überjagen, ſo daß es den Atem verliert. 4. ein Pferd verſchnaufen laſſen. To ~ a ship ein Schiff völlig herumwenden. ‖ ~ -and-water line Punkt, an dem die Telegraphenſtange aus dem Erdboden tritt. ~ -arm *T.* Windrute (einer Windmühle), *f.* ~-

-bag Luftballon; unaufhörliche Schwätzer, *m*; lange, inhaltslose Rede (im Parlament), *f*; die Zeit mit Reden vergenden. ~ -band Kapelle *f* von Blasinstrumenten. ~ -bands, *pl.* Windwolken, *pl.* ~ -beam *T.* Kehlbalken, *m.* ~ -berry ſ. whortle-berry. ~ -board *T.* Windbrett, *n.* ~ -bore (*T.* Bergb.) Saugrohr, *n.* ~ -bound von widrigem Winde aufgehalten, zurückgehalten. ~ -broken kurzatmig (von Pferden). × ~ -chest Windlade, *f.* ~ -colic Windkolik, *f.* ~ -cutter Oberlabium (einer Labial- od Zungenpfeife an der Orgel), *n.* ~ -door *T.* Windthür, *f.* ~ -dropsy Windsucht, *f.* ~ -egg Windei, Sporei, *n.* —tall Fallobſt, *n*; (Am.) Winddruch; (*T.* Naut.) Windſtoß; *fig.* unerwartete Glücksfall, *m*, unerwartete Vermächtnis, *n*; Schlumb, Strandsegen, *m.* —fallen windbrochen. ~ -flower Windröschen, *n.* ~ -furnace Ofen, der mit frischer Luft geſpeist wird, Zugofen, *m.* ~ -gage Windmeſſer, *m.* ~ -gall Flußgalle (der Pferde), *T.* helle Stelle *f* in dichtem Gewölk (Anzeichen ſtürmischen Wetters). ~ -god Gott der Winde, *m.* ~ -gun (n. u.) Windbüchſe, *f.* ~ -harp Windharfe, Äolsharfe, *f.* ~ -hatch (*T.* Bergb.) Förderſchacht, *m.* ~ -hover Wannenweher, *m.* ~ -instrument Blasinstrument, *n.* ~ -mill Windmühle, *f.* ~ -mills, *pl.* Luftſchlöſſer, *pl.* × —mill-sail *T.* Windmühlenflügel, *m.* ~ -month Windmonat, November, *m.* ~ -music Blasinstrumente, *pl.* —pipe Luftröhre, *f*; (*T.* Hydr.) Luftſtänder, Windſtock, *m.* ~ -pump Windpumpe, *f.* ~ -ranner ſ. ~ -hover. ~ -rode *T.* von einem Schiff gebraucht, daß bei einer Windwärtszeit vor Anker liegt, während der Wind ſo ſtark iſt, daß es gegen den Strom getrieben wird. ~ -row Schwaden, Windſtreifen, *m*; Reihe halbdurchhauener Bäume, die durch den Fall eines Baumes umgeworfen wird; Reihe Heuhaufen, *f.* ~ -sail *T.* Kühlſegel, Luftſegel, *n*; Windroſette (im Fenſter) zur Beförderung des Luftzuges, *f.* × ~ -seed Bärenohr, *n.* ~ -shaft Windflügelwelle, *f.* ~ -shake, ~ -shock Winddruch, Windriß, *m.* × ~ -sucker ſ. ~ -hover. ~ -swift windſchnell. ~ -taught; ~ ~ ship vom Winde auf die Seitegelegtes Schiff. × ~ -thrush Pfeifdroſſel, *f.* ~ -tight gegen den Wind geſchützt. ~ -way *T.* Wetterſtrecke, *f.* ~ -wheel Windrad, *n.*

windage, wind'-äj, *s. T.* Spielraum (einer Kugel), *m.*

winded, wind'-ĕd, *a.* (in Zuſſ.) ... aimig (z. B. long- ~, short- ~).

winder, wind'-ẽr, *s.* 1. Windende, Dreher, Haſpler; Haſpel, *m*; Winde; ſich windende Pflanze; Stufe einer Wendeltreppe; (*Sl.*) lebenslängliche Zuchthausſtrafe, *f.* —s, *pl. T.* Seidenhaſpelrahmen, *m.* 2. (wind'-ẽr) Schlag *m* im Boxkampfe, der den Atem benimmt. 3. *vulg.* für window.

winder, wind'-ẽr, *v. a.* (*provinc.*) ſchwingen, worfeln (Getreide, ꝛc.).

winder-meb, —mēb, *s.* Art Möwe, *f.*

windiness, win'-dĭ-nĕs, *s.* Windigkeit, *f.* Windige, *n*; blähende Eigenſchaft; *fig.* Aufgeblaſenheit, *f*; Blähungen, *pl.*

winding, wind'-ĭng, *s.* Windung, Krümmung; *T.* Wendung (eines Menenganges), *f*; *T.* Pfiff (auf der Bootsmannspfeife), *m*; Spulen, Wickeln, *n*; (*T.* Bergb.) Förderung; windſchiefe Stelle, *f.* —s and turnings, *pl.* krumme Gänge, *pl.* ~, *a.* ſich windend, ſich ſchlängelnd. ~ -butt *T.* um den Bug eines Schiffes krumm liegende Ende einer Planke, *n.* ~ -curve Wellenlinie, *f.* ~ -engine *T.* Winde, *f*; Göpel, *m*; Spul- od. Wickelmaſchine, *f.* ~ -frame, ~ -machine Ketten-Spulmaſchine, *f.* ~ -horn Waldhorn, *n.* ~ -reel (*T.* Bergb.) Seilkorb, *m.* ~ -sheet Sterbehemd, Totenhemd; Abgeſchmolzene (von Kerzen), *n.* ~ -stairs, *pl.*, ~ -staircase Wendeltreppe, *f.* ~ -sticks, *pl.* doppelte Richtſcheit, *n.* ~ -strap Umlauf, Umgang (eines ungar. Sattels), *m.* ~ -tackle *T.* Gien, *f.* ~ -tackle-pendant Hänger einer Gien, *m.* ~ -tackle of the mast Seitentakel, *n.* ~ -wall Gichtmauer (des Hochofens), *f.*

windlass, wind'-lăs, *s.* Winde, *f*; Haſpel, *m*; (n. u.) Kurbel, *f*; Kran, *m*; *T.* Bratſpill, *n*, Ankerwinde, *f*; (n. u.) Umweg; Kniff, *m.* Differential ~ Differentialwinde, *f.* ~, *v. n.* als W. benutzen. ~, *v. n.* (n. u.) vorſichtig zu Werke gehen. ~ -bits, *pl.* Bätingshölzer, *pl.* ~ -chocks, *pl.* (*T.* Naut.) Spillklampen, *pl.* ~ -ends, *pl.* Spillköpfe, *pl.* ~ -lining Spillbeſchlag, *m.* ſgung, *f.*

windlay, wind'-lā, *s.* Windung, Biegung, *f.*

windle, win'-dl, *s.* Spindel, *f*; Haſpel, *m.* —s, *pl.* Weiſe, Garnwinde, *f.*

windless, wind'-lĕs, *a.* ohne Wind; atemlos.

windlestraw, win'-dl-strâ, *s.* Name mehrerer Pflanzen-, Acker-, Raſenſchmiele; langgrannige Windfahne, *f*; gemeines Kammgras, *n.*

window, win'-dō, *s.* Fenſter, *n*; fenſterähnliche Öffnung, *f*; Schulter; Ausſchnitt *m* der Holtz'ſchen Elektriſermaſchine. —s, (*Sl.*) Augen, *pl.* In the ~ im Schaufenſter, in der Auslage. The house is going out at the —s die Wirtſchaft geht den Krebsgang, es geht alles drunter und drüber. To turn the house out of —s das Haus gründlich fegen, um und um kehren. ~, *v. a.* mit Fenſtern verſehen. ~, *a.* fenſterartig, durchkreuzt. × ~ -bench Fenſterbank, *f.* ~ -blind Fenſterſchirm, *m.* ~ -curtain Fenſtergardine, *f.* ~ -delivery Schalterdienſt, *m*, Schalterabholung, *f.* ~ -dresser Dekorateur *m* eines Schaufenſters. × ~ -frame Fenſterrahmen, *m.* ~ -glass Fenſterglas, *n*; cylindrical, spread ~ ~ Walzenglas. ~ -pot Blumentopf *m* am Fenſter. ~ -sash ſ. sash. ~ -shutter Fenſterladen, *m.* ~ -sill Fenſterbank, *f.* ~ -tax Fenſterſteuer, *f.* ~ -tube (*T.* Tel.) Einführungsrohr, *n.*

windsel, win'-zl, *s.* ſtatt wind-sail.

Windsor, ſ. Cig. ~ -bean, *s.* eine ſehr breite Bohne. ~ -chair, *s.* ein ſtarker, einfacher, polierter, ganz hölzerner Stuhl; Art niedriger Wagen, *m.* ~ Knights penſionirte Militärs, die ihren Wohnſitz in W. Castle haben. ~ -soap feine Toilettenſeife, *f.*

windster, wind'-stẽr, *s.* Seidenſpuler, *m.*

wind-up, wind'-ŭp, *s.* Schluß, *m*, Reſultat, *n*; Liquidation, *f.* ~ sale Ausverkauf, *m.*

windward, wind'-wẽrd, *a.* auf d Luvſeite befindlich. × ~ tide Winwärts-Flut od. Ebbe, *f.* ~, *ad* gegen den Wind, windwärts. ~, Windſeite, Luvſeite, *f.* To ~ luwärts. To get the ~ of jm. enwiſchen. To work to the ~ of (Naut.) den Wind abkneifen; *fig.* ſi einſchmeicheln bei.

windy, win'-dĭ, *a.* windig, auch *f* nichtig, eitel; blähend; voll Blähungen; *fig.* hochtrabend; ſtürmiſch dumm, einfältig. ~ colic Windkolik *f.* ~ rupture *T.* Windbruch, *m.* side Windſeite, *f.* ~ -footed ſchnellfüßig.

wine, win, *s.* Wein, *m*; *fig.* Trunkenheit, *f.* —s, *pl.* (n. u.) Weinglä*pl.* —'s a mocker, strong drink raging (*bibl.*) der W. macht lo Leute und ſtarkes Getränk macht wil Good ~ needs no bush (*prov.*) gu Ware verkauft ſich ſelbſt. ~ -b *fig. fam.* „Weinſchlauch", *m.* -bibber Weinſäufer, *m.* ~ -b Flaſchengeſtell, *n.* ~ -bottle Wein flaſche, *f.* ~ -cask Weinfaß, *n.* -cellar Weinkeller, *m.* ~ -cock Haß *m* zum Weinabzapfen. ~ -conn Aufſeher über das Weinmaß; Wein kenner, Weinkoſter, *m.* ~ -cool Weinkühler, *m.* ~ -cooper Weinküpe *m.* ~ -cup Weinbecher, *m.* ~ -g Weinfliege, *f.* ~ -glass Weinglas; a ~ -glassful Weinglasvoll, *n.* -grower Weinbauer, *m.* ~ -growin weinbauend. ~ -kernel oil Traubenkernöl, *n.* ~ -lees, *pl.* Weinhefe *pl.* —less, *a.* ohne W., weinlos. ~ -licence Weinſchank, *m.* ~ -measu Weinmaß, *n.* ~ -merchant Wein händler, *m.* ~ -muller Gefäß zum Weinwärmen. ~ -offerings, *p* Trankopfer, *n.* ~ -porter Weinſchröte *m.* ~ -press Weinpreſſe, Kelter, ~ -producing weinbauend. ~ -sell Weinhändler, *m.* ~ -shades, *pl.* ſ. -vaults. ~ -shed *col.* Weinbergießer *n.* ~ -skin Weinſchlauch, *m.* ~ -sp Weinmus, *n.* ~ -stone Weinſtei *m.* ~ -strainer Weinzieher, *m* (A Heber). ~ -taster Weinkoſter; (Instrument) Stechheber, *m.* ~ -vault *pl.* Weinkeller, *m*; Schnapsladen, „Deſtillation", *f.* ~ -vinegar Wein eſſig, *m.* ~ -waiter Weinpräſentierteller, *m.*

winey, win'-ĭ, *a.* (*sl.*) betrunken.

wing, wing, *s.* Flügel, Fittich, (Seiten-) Kuliſſe, *f*; *fig.* Flug; Schu *T.* Flügel (einer Armee; einer Brück eines Kronwerkes; eines Flötzes); innere Schiffsſeite, *f*; hervorſpringender Teil des Decks eines Dampfers, worauf der Radkaſten ſteht; Seitenſchoß, Seitenzweig, *m*; Seitenteil, *n*, Seitenmauer, *f.* —s, *pl.* Schamlippen; Epauletten, Achſelbänder; *T.* Seiten; (*T.* Naut.) Arm *pl.* On the ~ im Fluge; *fig.* auf de Sprunge; *fam.* auf der Reiſe. *T* make ~ to den Flug richten nac To take ~ auffliegen, ausfliegen. *T* be upon the ~ (for) in Thätigkeit ſein; immer jagen, ſtreben, trachten nach. ~, *v. a.* beſchwingen; *fig.* beflügeln; mit Flügeln (Seitenteilen) verſehen; (eine Armee) mit Flügeln verſehen; mit den Flügeln fortbewegen; × (*T.* Hunt.) flügeln (in de Flügel ſchießen), flügellahm ſchießen im Duell (in die Schulter) verwun

)en; zerlegen, transchieren. To ~ up he ballast den Ballast hoch bringen, im das Schlingern zu vermeiden. ~, . *n.* fliegen. To ~ it away davonfliegen. ‖ ~-and- ~ *T.* platt vor dem Winde. ~-callipers, ~-compasses, *pl.* Hangzirkel mit einer Stellstange; Bogenzirkel, Scharnierzirkel mit Bogen, *m.* ~-case, ~-cover *s.* ~-shell. ~-cleft *T.* gefiedert, geschlitzt. ~ coverts Deckfedern (der Vögel), *pl.* ~-footed schnellfüßig. ~-handed (*T. Zool.*, v. Fledermäusen) mit Flughaut an Oberarm und Fingern. ~ pea Spargelerbse, *f.* ~-sail (of a ketch) *T.* Gaffelsegel *n* ob. Besansegel einer Kits. ~-shell Flügeldecke, ~-stoppers, *pl.* Schwackenhalsen an den Seiten des Schiffes im Kabelgatt, *pl.* ~-transom (oberste) Heckbalken, *m.* ~-wales, *pl.* Balken, *pl.* die das Radkastendeck abschließen.

nged, wing'-ĕd, *a.* beflügelt, geflügelt; *fig.* schnell; in den Flügeln verwundet; von Vögeln wimmelnd; *T.* geflügelt. The ~ creation Geflügel, s. ~-mullet Springfisch, *m.* ~ pea Ockererbse; Spargelerbse, *f.*

ngers, wing'-ẽrz, *s. pl. T.* Fässer, die an den Seiten des Schiffsraumes gestaut worden sind, *pl.*

ngless, wing'-lĕs, *a.* ohne Flügel.

nglet, wing'-lĕt, *s.* kleine Flügel, *m.*

ngy, wing'-i, *a.* geflügelt; *fig.* beflügelt.

ning, win'-ing, *p. a. bud.* ~ party Wein-, Trink-Gesellschaft, *f.*

nk, wingk, *v. n.* die Augen schließen, winken; blinze(l)n, schwach schimmern; dämmern. To ~ (one's eyes) at (zu)winken (jm.); ein Auge zudrücken bei, durch die Finger sehen, übersehen. To ~ on one jm. zuwinken. To ~ away a few tears ein paar Thränen durch Blinzeln vertreiben, wegblinzen. —ed at übersehen. —ing light Dämmerlicht, *n.* ~, *s.* Wink (mit den Augen), *m*; Blinzeln, *n.* To tip one a ~ jm. verstohlen zublinzeln. I could not see a ~ ich konnte nicht das geringste sehen. I did not sleep a ~ all night ich habe die ganze Nacht kein Auge zugethan. ‖-ing, *s.* (at) Nachsehen, Übersehen, *n.*

inker, wingk'-ẽr, *s.* Blinzende; Winkende, *m.* ~-pieces, *pl.* (auch winkers) Scheuleder (für Pferde), *pl.*

inking, wingk'-ing, *s.* Like ~ *vulg.* ob. *fam.* im Nu. ‖-ly, *adv.* mit halb geschlossenen Augen; blinzend; winkend.

inkle-hawk, wingk'-l-hâwk, ~-hole, —höl, *s.* (Am.) rechtwinklige Schlitz in Kleidern, *m.*

inks, *spl. vulg.* (statt periwinkles) Strandmondschnecken (als beliebte Kost des Londoner niedern Volks), *pl.*

inner, win'-ẽr, *s.* Gewinner, *m.*

inning, win'-ing, *a.* gewinnend; *fig.* einnehmend. To have a ~ way with sich beliebt machen bei. ~, *s.* Gewinnen, Erobern, *n*; *T.* Grubenförderung; Erzgewinnung, *f.* —s, *pl.* Gewinn, Nutzen, *m*; *vulg.* gestohlene Effekten, *pl.* ~ back Quittmachen, *n.* ~-post (auf Rennbahnen) Ziel, *n.* ~ -throw glückliche Würfelwurf, Treffer, *m.* [*s.*

innock, win'-ŏk, *s.* (schott.) Fenster,

innow, win'-ō, *v. a.* schwingen, worfeln; fächeln; *fig.* prüfen, erwägen; (from) sichten, sondern, scheiden. ~, *v. n.* w., sch. ‖-er, *s.* Worfler; *fig.* Sichter, Prüfer, *m.*

winnowing, —ing, *s.* Worfeln, *n*; *T.* Siebluhn (von Getreide, &c.), *n.* ~-basket Futterschwinge; *T.* Wanne, *f.* ~-mill Getreide-Putzmühle, *f.* ~-sieve Kornschwinge, *f.*

winrow *s.* wind-row.

winsome, win'-sŭm, *a.* munter, heiter, fröhlich, lebhaft, von einnehmendem Wesen.

winter, win'-tẽr, *s.* 1. Winter, *m.* 2. *T.* Unterbalken, Querbalken (an der Presse), *m.* ~, *v. n.* den W. verbringen, überwintern. ~, *v. a.* überwintern, durchwintern; den W. hindurch füttern. ‖ ~-aconite Christwurz, *f.* ~-apple Winterapfel, *m.* ~-barley Wintergerste, *f.* ~-beaten vom Winter beschädigt. ~-berry Winterbeere, *f (Prinos verticillatus).* ~-bloom Maibusch, *m*, klebrige Felsenstrauch, *m.* ~-cherry Judenkirsche, Blasenkirsche, *f*; rote Nachtschatten, *m.* ~-citron Art Winterbirn, *f.* ~-cold Winterkälte, *f.* ~-cress Winterkresse, *f.* ~-cricket Winterheimchen, *n*; *(Cant)* Schneider, *m.* ~-crop Wintergetreide, *n.* ~-fallow im Winter umgepflügte Feld, *n.* ~-fallowing Umpflügen *n* der Felder im W. ~-garden Wintergarten, *m.* ~-green Wintergrün, *n.* ~-ground (*v. a.*) überwintern (von Blumen). ~-gull, ~-mew Wintermöve, *f.* ~-heyning *T.* Zeit zwischen dem 11. November und 23. April. ~-house Winterhaus, *n.* ‖-ing, *s.* u. ‖ ~-kill erfrieren machen; erfrieren. ~-lodge, ~-lodgement *T.* Winterhälle, *f.* ~-love (n. u.) kalte, unaufrichtige Liebeswerben, *n.* ~-night Winternacht, *f.* ~-palace *(Sl.)* Gefängnis, *n.* ~-pear Winterbirn, *f.* ~-quarters, *pl.* Winterquartiere, *pl.* ~-rig im W. umpflügen. ~-rocket Rapunzel, *f.* Senfkraut, *n.* ~-savoury Winterfaturei, *f.* —'s-bark Winterrinde, magellanische Rinde, *f.* ~-season Winterzeit, *f.* ~-solstice Wintersonnenwende, *f.* —'s-way Winterhafte, *n.* ~-tempest Winterſturm, *m.* ~ weather Winterwetter, *n.* ‖-ing, *s.* Wintern, Überwintern, *n*; Stallfütterung, *f.* ‖-ish, —ly, *a.* (n. u.) winterlich, winterhaft. ‖-y, *a.* winterig. [zappeln.

wintle, win'-tl, *v. n.* (schott.) taumeln,

winy, win'-i, *n.* weinartig, weinicht.

winze, winz, *s.* 1. (*T.* Bergb.) kleine, von einem Stollen zum anderen getriebene Schacht *m* zu Beförderung der Wetterlosung. 2. (schott.) Fluch, Schwur, *m.*

wipe, wip, *v. a.* wischen; abwischen, trocknen; putzen; abtrocknen; *fig.* (one of a thing) schnellen, prellen; *fig.* reinigen; *fig.* (from) verwischen. To ~ at wischen an. To ~ away wegwischen. To ~ down abwischen; to ~ one down *vulg.* jn. besänftigen, ihm schmeicheln. To ~ off a score seine Schulden bezahlen. To ~ off abwischen; *fig.* auswetzen, wieder gut machen. To ~ one's eye *(Sl.)* noch eins. To ~ out auswischen, verwischen; (Am.) vernichten, auswischen; einen Börsenspekulanten zu Grunde richten. ~, *s.* 1. Abwischen, *n*; *fig.* „Wischer", Verweis; Hieb, Stich; Wisch, *m*; *(Sl.)* Taschentuch; *(Shak. n. u.)* Brandmal, *n.* 2. *(obs. ob. provinc.)* Kiebitz, *m.* To give a ~ darüber wischen; *fig.* einen Wischer geben, ausschelten. ‖ ~-drawer *(Sl.)* Taschendieb, *m.*

wiper, wip'-ẽr, *s.* Wischende, Wischer, *m*; Wischtuch; Schnupftuch, *n*; Hebedaumen, *m.*

wiping, wip'-ing, *s.* Wischen; *fig.* Betrügen, Schnellen, *n.* ~-clout Wischtuch, *n*, Wischlappen, *m.*

wire, wir, *s.* Draht; Grad (an der Schärfe eines Schneidwerkzeugs), *m.* —s, *pl.* Drahtstäbe, *pl.*; Telegraph, *m.* Aërial ~ (*T.* Tel.) oberirdische Leitung, *f.* Annealed, tempered ~ ausgeglühter D. Coarse ~ Grobdraht. Compound ~ *f.* covered ~ Übersponnener D. Cross —s, *pl.* (Opt.) Fadenkreuz, *n.* Endless ~ (*T.* Paper-m.) endloses Drahttuch, *n.* Primary (secondary) ~ (*T.* El.) induzierender (induzierter) D. By the —s telegraphisch. To dance one upon one's own ~ jn. nach seiner Pfeife tanzen lassen. ‖ ~, *v. a.* mit D. binden; telegraphieren. To ~ in *vulg.* sich mit aller Macht ans Werk begeben. To ~ into sich begeben an, losgehen auf. ‖-d up (Am.) gereizt, provoziert. —draw D. ziehen; *fig.* ausdehnen; in die Länge ziehen; (into) verdrehen; ausziehen, ausplündern. ~-blind Fenstervorsatz, *m*, bemaltes Drahtgewebe *n* vor den untern Fensterscheiben. ~-brush Draht-, Kratzbürste, *f.* ~-carrier (*T.* Tel.) Drahtträger *m* des Pendel-Isolators. ~-covering Drahthülle, *f.* —drawer Drahtzieher, *m.* —drawing Drahtziehen, *n.* —drawing-machine Drahtziehbank, *f.* —drawing-mill Drahtmühle, *f.* Drahtzug, *m.* —drawing-plate Drahtzieheisen, *n.* ~-drum Drahtleier (Scheibe zum Drahtziehen), *f.* ~-edge (Am.) D., der sich beim Schleifen auf dem geschliffenen Gegenstande bildet und erst entfernt werden muß, ehe derselbe zum Schneiden tauglich ist; *fig.* Schärfe, *f.* ~-fender Drahtstülpe, *f.* ~-finder Instrument *n*, womit eine fehlerhafte Ader im Kabel gefunden wird. ~-gage Drahtmaß, *n.* Schließklinge, *f.* ~-gauze Drahtgaze, *f.* ~-grate Drahtgitter, *n.* ~-hook *s.* ~-carrier. ~-mill Drahtmühle, *f.* ~-pin Laufstift, *m.* ~-pliers, *pl.* Drahtzange, Biegzange, *f.* ~-puller Marionettenspieler; einer, der auf alle Weise das Staatsgetriebe belauscht, wie Zeitungsschreiber, Stellenjäger, Kongreßmitglieder, &c.; *fig.* Lenker hinter den Kulissen (bes. auf polit. Gebiete & Am.), politische Intrigant, *m.* ~-pulling (Am.) politische Machinationen, *pl.* ~-ribbon Drahtband, Wierenband, *n.* ~-rope Drahtseil, *n.* ~-sieve Drahtsieb, *n.* ~ -string Drahtsaite, *f.* ~ -tack Drahtstift, *m.* ~ -twist Drahtlauf, *m.* ~ -wove sehr feine glatte Briefpapier, *n.* ~ -work Drahtarbeit, *f.* ~ -worm Kornwurm, *m.*

wirer, wir'-ẽr, *s. (Cant)* Taschendieb, *m.*

wirrieow, wir'-ri-kō, *s.* (schott.) Kobold, Poltergeist, *m.*

wiry, wi'-ri, *a.* drähtern; dünn ob. zäh wie Draht; (v. Pers.) dürr und nervig; borstig. ~ old fellow alte Getzhals, der nicht gern etwas herausrückt, *m.*

Wis., Wisc. = Wisconsin.

wis, wīs, *adv.* (*Ch.*, n. u.) gewiß, sicherlich.

wisdom, wīz'-dŭm, *s.* Weisheit; Klugheit; Weisheit Salomonis (ein Buch der heiligen Schrift), *f.* The collective ~ of the nation *(jest.)* das Abgeordnetenhaus. He hasn't cut his ~-tooth yet *fam.* er ist keiner von den Schlauesten.

wise, wīz, *a.* weise; klug; geschickt, erfahren; ehrenvoll. A word to the ~ is enough *(prov.)* Gelehrten ist gut predigen (lat. *sapienti sat*). I am none ob. not the wiser for it ich bin um nichts klüger, um nichts gebessert. Never the —r ohne Nachricht; noch ganz unwissend. No one the —r why niemand wußte warum. ~ man Weise; Wahrsager, *m.* ~ woman Hebamme; Wahrsagerin, *f.*

wise, —, *s.* Art, Weise, *f.* In no ~ auf keine Weise, keineswegs. In any ~ schlechterdings.

wiseacre, wīz'-ā-kĕr, *s.* eingebildete Narr, Tropf; (n. u.) Weise, Gelehrte, *m.* Miss ~ Jungfer Naseweis, *f.*

wise . . ., in Zuss. ~ -hearted, *a. (bibl.)* weise, klug, geschickt. ~ -like, *a.* (schott.) vernünftig; (Kleidung) anständig.

wisely, wīz'lĭ, *adv.* (v. wise) weislich, klüglich.

wiseling, wīz'-lĭng, *s.* (n. u.) Klugsling, *m.*

wiseness, wīz'-nĕs, *s. (obs.)* Weisheit, *f.*

wish, wĭsh, *v. n.* wünschen (*cf.* to desire). ~, *v. a.* wünschen; erbitten; verlangen; mögen, wollen (z. B. I ~ I was asleep ich möchte schlafen. × To ~ joy (of) Glück wünschen, gratulieren (zu). As my heart could ~ nach Herzenswunsch. I ~ you home safe ich wünsche Ihnen wohl nach Hause zu kommen. To ~ for wünschen, sich sehnen nach. —ed for erwünscht, ersehnt. I ~ to God you had done it wollte Gott, Sie hätten es gethan. I ~ to goodness ich wünsche von Herzen. To ~ (one) well jm. Gutes wünschen, gönnen; jm. gut sein. To ~ one at the devil *vulg.* jn. zum Henker w. ~, *s.* Wunsch, *m.* Verlangen, *n.* She has her ~ ihr Wunsch ist erfüllt. ~ -bone, —ingbone (Am.) Hühnerbrustbein, *n.*

wishedly, wĭsh'-ĕd-lĭ, *a.* (n. u.) nach Wunsch, erwünscht.

wisher, wĭsh'-ĕr, *s.* Wünschende, Sehnende, *m.*

wishful, wĭsh'-fōōl, *a.* —ly, *adv.* wünschend; sehnlich, sehnsüchtig; (n. u.) erwünscht, wünschenswert. ‖—ness, *s.* Verlangen, *n.*, Sehnsucht, *f.*

wishing . . ., in Zuss. ~ -cap, *s.* Wunschhaube (des Fortunatus im Märchen), *f.* ~ -rod, *s.* Wünschelrute, *f.* ‖tiglich, mit Verlangen.

wishly, wĭsh'-lĭ, *adv.* (n. u.) sehnsüchtig.

wish-wash, wĭsh'-wŏsh, *s.* fade, schlechte Getränk, *n.*, dünne Thee, *m.*

wishy-washy, wĭsh'-ĭ-wŏsh'-ĭ, *s.* schlechte, dünne Getränk, *n.*; Kinderei, *f.* ~, *a.* läppisch, geringfügig; dünn, fad.

wisk, wĭsk, *v. n. vulg.* schwänzeln, flattern, wedeln. To ~ about *vulg.* herumschwänzeln.

wisket, wĭs'-kĕt, *s. (provinc.)* Korb, *m.*

wisky-frisky, wĭs'-kĭ-frĭs'-kĭ, *adv. vulg.* ripsraps, wie toll, in den Tag hinein.

wisp, wĭsp, *s.* 1. Wisch, Scheuerlappen, *m*; Bündchen, Bündel, Irrlicht, *n.* To twist the linen up into a ~ die Wäsche auswinden. ~ of hay Bündchen Heu. ~ of paper Fidibus, *m.* ~ of straw Strohwisch, *m.* A ~ of snipes *T.* ein Paar od. auch drei Schnepfen, *pl.* ~, *v. a.* wischen, streichen; abscheuern, abbürsten; *(provinc.)* zerknittern.

wiss (n. u.) *s.* to wis.

wist, wĭst, *pret.* (schott.) von to wiss (= knew wußte). Beware of had I ~ *(prov.)* halt' Rat, dann schreit' zur That.

wistaria, wĭs-tā'-rĭ-ă, *s.* kletternder Strauch (Ordnung Papilionaceen), eine der schönsten Schlingpflanzen.

wistful, wĭst'-fōōl, *a.* —ly, *adv.* ernsthaft, nachdenkend, bedeutungsvoll, aufmerksam; sehnsüchtig. ‖sse, *m.*

wistit, wĭs'-tĭt, *s.* Uistiti, Bisamaffe, *m.*

wistly, wĭst'-lĭ, *adv.* aufmerksam, ernstlich, ausdrucksvoll; sehnlich.

wiston-wish, wĭs'-tŏn-wĭsh, *s.* ‖. prairie-dog.

wit, wĭt, *v. n.* (n. u.) wissen (nur noch im Infinitiv). To ~ (im Gerichtsstil) nämlich, das ist, das heißt.

wit, *s.* Witz, *m*; Klugheit, *f*; Verstand; Sinn; witzige Kopf; Mann von Geist, *m.* —s, *pl.* gesunder Verstand. ~ whither wilt thou? wo denk' ich hin? wo denken Sie hin? Bought ~ is best *(prov.)* durch Schaden wird man klug. ~ enough to keep warm wenig Witz. Common ~ gesunder Menschenverstand. One ounce of a man's own ~ is worth a tun of other people's ob. one ounce of mother ~ is worth a pound of clergy *(prov.)* ein Quentchen Mutterwitz ist besser als ein Zentner Schulwitz, „was ihr euch, Gelehrten, für Geld nicht erwerbt, das hab' ich von meiner Frau Mutter geerbt". (Bürger.) × To be at one's —'s end *fig.* mit seinem Latein zu Ende, nicht mehr aus und ein wissen, ratlos. To be frightened out of one's —s vor Schrecken außer sich sein. To be out of one's —s seinen Verstand verloren haben, nicht gescheit sein. To come to one's —s again wieder zu Verstande, zur Besinnung kommen. To indulge one's wit seinem W. die Zügel schießen lassen. To live by one's —s sich durch Schlauheit ernähren. You need have all your —s about you man muß alle fünf Sinne zusammennehmen. Where the liquor 's in, the ~ is out (Sprichwörtl.) wo der Spiritus einzieht, zieht der Verstand aus. ~ -cracker (l. u.) Spaßmacher, *m.* ~ -craft (n. u.) witzige Einfall, Scharfsinn, *m.* ~ -snapper Witzjäger, *m.* ~ -starved geistesarm, geistlos. ~ -worm Witzzerstörer; einer der vom Witzmachen lebt, *m.*

witch, wĭch, *s.* 1. Hexe, Zauberin, *f*; (n. u.) ‖. wych-elm. ~, *v. a.* bezaubern, behexen. ‖—elm ‖. wych-elm. ~ -finder Hexenriecher, *m.* ~ -hazel Hopfenbuche, *f*; Zauberstrauch, *m.* ~ -meal Hexenmehl, *n*; Bärlappsamen, *m.* ~ -play Hexenspiel, *n.* ~ -tree ‖. mountain-ash.

witchcraft, —kräft, *s.* Zauberkraft; Zauberei, Hexerei, *f.* ‖sche, *f.*

witchen, —'ĕn, *s.* Hagebuche, wilde

witcher, —'ĕr, *s. (o. C.)* Silber, *n.*

witchery, —'ĕr-rĭ, *s.* Zauberei, Hexerei, *f.*

witches' . . ., wĭch'-ĕz, in Zuss. ~ -besom, *s.* Hexenbesen, *m* (Astwuchserung durch Rostpilze). ~ -sabbath Walpurgisnacht, *f.*

witchet, wĭch'-ĕt, *s.* Art Hobel *m* mit konischer Öffnung einen Balken rund zu schneiden.

witcraft, wĭt'-kräft, *s.* ‖. unter wit.

wite, wīt, *v. a.* (n. u.) tadeln, einen Vorwurf machen. ~, *s.* (n. u.) Tadel, Vorwurf, *m.* ‖-less, *a.* (n. u.) tadellos.

witenagemot, wĭt'-ĕn-ă-gĕ-mōt, *s.* allgemeine Volksversammlung *f* der alten Sassen. ‖strafe befreit.

witfree, wĭt'-frē, *a.* (n. u.) von Geld-

with, wĭTH, *prp.* Grundbedeutung: mit, 1. Zusammensein und Zusammenwirken (~ us at the same table mit uns am selben Tische; the meadow was enamelled ~ flowers . . . mit Blumen bunt geschmückt; I profess ~ the veracity of an historian . . mit der Wahrhaftigkeit des Geschichtsforschers; come along ~ me komm mit mir); im D. außerdem noch durch folgende Präpos.: a) bei (he lives ~ his mother er wohnt bei seiner Mutter; von Kommis ꝛc.: to be ~ Mr Smith bei Herrn S. angestellt sein; to ingratiate o.'s. ~ one sich bei einem beliebt machen; mere outside is a very trifling circumstance ~ me die bloße Außenseite, das rein Äußerliche gilt bei mir (in meinen Augen nur sehr wenig); b) über, von, vor (~ all my heart von ganzem Herzen); nach Partizipien Perf. ob. Adjektiven, den innern Grund eines durch lange Einwirkung herbeigeführten abnormen Zustands bezeichnend (red ~ drinking, walking rot vom Trinken, vom Marschieren; struck ~ surprise, terror von Staunen ergriffen, vor Schrecken starr ob. gelähmt; transported ~ joy vor Freude außer sich; my head aches ~ this scenes ich habe Kopfweh von diesen Auftritten; charmed ~ his daughter's performance entzückt von der *or* über die Kunstleistung seiner Tochter; disenchanted ~ this impostor enttäuscht von diesem ob. über diesen Betrüger; to tax, to upbraid ~ ausschelten über; ebenso mad ~ anger, fear, joy; vgl. noch captivated, dazzled, delighted, disgusted, displeased, distracted, elated, enraged, flushed, infatuated, intoxicated, moved, pleased, vexed ~); 2. drückt mit dem *p. præs.* eine mit der Haupthandlung verbundene Handlung, mit dem *p. p.* einen damit verbundenen Zustand aus, ebenso mit einem Adj. in gleicher Bedeutung; im D. stets durch einen Satz mit „während, indem", auch „wo, wenn" zu geben (There was nothing they wouldn't have cleared away, ~ old Fezziwig looking on da gab es nichts, was sie nicht weggeräumt hätten, während (wo, wenn) der alte F. zuschaute; ~ her head turned from him she resumed fie fuhr fort, indem sie Haupt von ihm abwandte; Scrooge sat ~ his door wide open S. saß da, indem seine Thür weit offen war, d. h. kurz: bei weit geöffneter Thür); 3. Trennung bezeichnet with bei den Verben to depart, to part, to dispense ~: von einem scheiden, sich von ihm trennen, etwas weggeben; entheben von; ebenso sind in diesem Sinne aufzufassen: to differ ~ abweichen von; to echo, ring ~ widerhallen von (indem der Schall sich gleichsam vom Körper lostrennt); to swarm, teem with wimmeln von. Anglizismen insb. sind: There was nothing left

r her but to guard her secret ~ what ithfulness she might es blieb ihr chts weiter übrig, als ihr Geheim- is mit aller nur möglichen Treue bewahren. To be ~ one's adversary n der Boxersprache) kampfbereit or seinem Gegner stehen. To place boy ~ ... einen Knaben der Ob- ut von ... anvertrauen. Warm ~ lliptisch) heißer Grog mit Zucker gl. cold without unter without). hat is the matter ~ you? Was ist n, with, *s.* f. withe. [Dtr?

hal, wITH-awl', *adv.* zugleich, da- ben, übrigens. ~, *prp.* verstärktes ith.

hdraw, wITH-draw', *v. a. ir.* zurück- ehen; abrufen; *fig.* entziehen; *fig.* rücknehmen, widerrufen; (from) ab- endig machen. ~, *v. n. ir.* sich zu- ckziehen, weggehen; sich verziehen on Wolken); sich aus dem Staube achen; *fig.* (from) sich zurückziehen, astreten. ‖-al, *s.* Zurückziehung; ntziehung, Zurücknahme, *f.* ‖-er, Entzieher, Berauber, *m.* —ing- om Nebenzimmer, Gesellschaftszim- er, *n.* ‖-ment, *s.* Zurückziehung; ntziehung, Zurücknahme, *f.*

he, with od. with, *s.* 1. Weiden- te, *f;* Weidenband, *n.* 2. Eisen- igel *m* am Ende einer Spiere. ~, *a.* mit Wieden binden.

her, wITH'-ĕr, *v. n.* (ver)welken, rtrocknen, verdorren; (vom Malz) sschwelken; *fig.* (auch mit away) ver- elken, vergehen. ~, *v. a.* verwelken achen; dörren; aussaugen, *fig.* welk achen. To ~ one up *col.* jn. ver- elken machen. ‖-ed, *a.* verwelkt, rtrocknet, verschrumpft. ‖-edness, Verwelktheit, Vertrocknung, welke eschaffenheit, *f.* ‖-ing, *p. a.* —ing-, *adv.* verwelkend; zermalmend. × ing-floor Schwelzboden, *m.* —ing ok stechende, vernichtende Blick, *m.*

her-band, wITH'-ĕr-bänd, *s.* Sattel- ech, *n.*

herite, wITH'-ĕr-it, *s.* (*T.* Min.) itherit, *m*, kohlensaure Schwer- de, *f.*

hernam, wITH'-ĕr-näm, *s. T.* Ge- chtsbefehl, durch den man berechtigt rd, andres Gut, &c. statt des unge- chterweise genommenen oder zu- ckgehaltenen zu nehmen.

hers, wITH'-ĕrz, *s. pl.* Widerrist nes Pferdes), *m;* Genickkissen (am ferdekumt), *n.* To press on the ung ~ die empfindliche Seite treffen.

hersake, wITH'-ĕr-säk, *s.* (n. u.) ostel, Renegat, *m.*

hershins, —shins, *s.* (schott.) rück- ngige Bewegung, *f.*

her-strap, —sträp, *s.* Halsriemen n Sielengeschirr), *m.*

her-wrung, —rŭng, *a.* am Wider- te verletzt. ~, *s.* Verletzung *f* am iderriste.

hhold, wITH-hōld', *v. a. ir.* (from) rückhalten, verhindern; vorenthal- t; zurücknehmen, versagen. ‖-er, Zurückhaltende, *m*, der, welcher enthält.

hin, wITH-in', *prp.* in, innerhalb; inen. A room ~ mine ein Zimmer tter dem meinigen. ~ board *T.* im hiffe. ~ call im Bereiche der imme. ~ doors im Hause, im immer. ~ himself bei sich selbst. our memory seit Menschen denken, s erinnerlich. ~ a while after ige Zeit nachher. ~ a small matter nahe, fast. ~ a trifle eine Klei- nigkeit ausgenommen. From ~ von innen. He was ~ a little of being killed er wäre beinahe getötet worden. ~, *adv.* innen, drinnen; inwendig; innerlich. ‖-side, *adv.* (n. u.) innerhalb, inwendig.

without, wITH-owt', *prp.* ohne; außer; außerhalb, vor. ~, *adv.* außen, draußen; hinaus; äußerlich. From ~ von außen. ~, *c. vulg.* wenn nicht, wofern nicht, außer wenn. ~ you saw es sei denn, daß Sie sähen. ~ a fellow has some brains of his own wenn einer nicht Verstand hat. ~ book auswendig. ~ delay unverzüglich. ~ doors vor der Thür, außer dem Hause. ~ fee unentgeltlich. Cold ~ (elliptisch) kalter Schnaps ohne Zucker. I can do ~ it ich kann es entbehren, missen. ~ our reach außer unserem Bereiche.

withsay, wITH-sä', *v. a. ir.* (n. u.) widersprechen.

withstand, wITH-ständ', *v. a. ir.* widerstehen, widerstreben, sich widersetzen. ‖-er, *s.* Widerstrebende, Widersetzer; Widerstand, *m.*

withwind, wITH'-wind, *s.* Ackerwinde, *f.* Windeglöckchen (Blume), *n.*

withy, wITH'-I, *s.* Weide, Bandweide, *f.* ~, *a.* aus Weidenzweigen gemacht.

witless, wIt'-lĕs, *a.* —ly, *adv.* unwitzig; verstandlos, unverständig; *fig.* unüberlegt, gedankenlos. ‖-ness, *s.* Unüberlegtheit, *f.*

witling, wIt'-lIng, *s.* Witzling, *m.*

witness, wIt'-nĕs, *s.* Zeugnis, *n*, auch *fig.*; Zeuge; *T.* Maßkegel, *m.* × In ~ whereof *T.* zum Z. dessen, urkundlich dessen. To bear ~ Z. ablegen. To call to ~, to take to ~ zum Zeugen aufrufen od. nehmen. With a ~ wirklich, wahrlich, offenbar; gewaltig, sehr. ~, *v. a.* bezeugen; *fig.* beweisen, durch ein Z. erhärten; Zeuge sein von, zugegen sein bei; als Zeuge unterzeichnen. ~, *v. n.* Zeuge sein, Z. ablegen, zeugen. To ~ one Augenzeuge sein von js. Verhalten. ~-box Zeugenloge, *f.* ‖-er, *s.* (Augen-)Zeuge, *m.* ~-tree (Am.) Grenzbaum, Markbaum; *T.* Vierherrenbaum, feste Punkt, *m.*

witney, wIt'-nI, *s.* Art schmaler Kalmuck, *m.* ~-blankets, *pl.* wollene Bettdecken, *pl.*

witted, wIt'-ĕd, *a.* witzig, verständig. To have been ~ gewitzigt worden sein.

wittenagemote s. witenagemot.

witters, wIt'-ĕrz, *s. pl.* (schott.) Widerhaken *m* an einem Fischspeer.

wittlcaster, wIt'-l-kăs-tĕr, *s.* schlechte Witzling; der ein Witzbold sein will.

witticism, wIt'-I-sIzm, *s.* Witz, witzige Einfall, *m;* Witzelei, *f.*

wittily, *adv.* v. witty. [*f*, Witz, *m.*

wittiness, wIt'-I-nĕs, *s.* Witzigkeit,

wittingly, wIt'-Ing-lI, *adv.* wissentlich, vorsätzlich, absichtlich.

wittles, wIt'-lz, *spl.* (statt victuals) Proviant, *m.*

wittol, wIt'-ŏl, *s.* (n. u.) geduldige Hahnrei, gute, nachsichtige Mann, *m.* ‖-ly, *a.* wie ein geduldiger H.

witty, wIt'-I, *a.* witzig; sinnreich, geistreich; beißend, satirisch.

witwal, wIt'-wawl, *s.* Grünspecht; (alt:) Goldamsel, *f.*

wive, wIv, *v. n.* (n. u.) sich verheiraten, sich beweiben. ~, *v. a.* (n. u.) heiraten, zur Frau nehmen. ‖-hood, (n. u.) weiblich anständige Benehmen, *n;* Weiblichkeit, *f.* ‖-less, *a.* ohne Frau, ledig. ‖-y, *a.* (n. u.) weiblich.

wiver, wI'-vĕr, wivern, wI'-vĕrn, *s.* (n. u. *T.* Her.) fliegende Eidechse, *f.*

wives, *spl.* v. wife.

wiving, wIv'-Ing, *s.* Hanging and ~ goes by destiny (*prov.*) das Hängen und das Heiraten sind Sachen des Glücks.

wizard, wIz'-ĕrd, *s.* weise Mann; Zauberer, Hexenmeister, *m.* ~, *a.* zauberisch; bezaubernd; von Zauberern besucht. ~-rod Zauberstab, *m.* ‖-ry, *s.* Hexerei, *f.*

wizen, wIz'-n, *v. n.* f. to wither & weasand. ‖-ed-faced, *a.* schmalbäckig.

Wk. = week.

W. Lon. = West longitude.

W. M. = Worshipful Master.

wn. = when.

W. N. W. = west-nord-west.

wo. = who.

woad, wōd, *s.* Waid, *m.* The ~ beavers well *T.* der W. läßt sich in feine Fädchen ziehen. ~, *v. n.* mit W. färben. ‖ ~-cake Waidballen, *m.* ~-mill Waidmühle, *f.*

wobble, wŏb'-l, *v. n.* (off) langsam, schwerfällig davonfliegen.

wode, wōd, *a.* (*Ch.* n. u.) toll, verrückt, rasend. ~, *v. n.* (n. u.) verrückt werden.

woe, wō, *s.* Weh, Leiden, *n*, Kummer, *m.* Tender —s, *s.* Liebespein, *f.* ~ worth the man! W. treffe den Mann! ~, *i.* wehe! ~, *a.* (n. u.) traurig, niedergeschlagen. ~ to you! wehe Euch! ~ is me! ~ to me! ach, ich Unglücklicher! I am ~ for it es thut mir leid. ~-begone in Traurigkeit versenkt, voll Gram, von Leiden gebeugt. ~-worn kummerbleich, leidengefurcht. ~-wearied des Wehes überdrüssig.

woeful, woesome s. woful.

woful, wō'-fōōl, *a.* —ly, *adv.* traurig, kummervoll; Trauer verursachend; elend, erbärmlich, jämmerlich. ‖-ness, *s.* Jammer, *m*, Elend, *n.*

wold, wōld, *s.* offene, ebene Gegend; Einöde, *f;* Wald, *m.*

wolf, wōōlf, *s.* (*pl.* wolves, wōōlvz) Wolf; W. (ein Krebsgeschwür; Überschußmetall nebst Vertiefung dafür); Kornwurm; Sitzriemen (eines ungar. Sattels), *m.* ~ in the stomach Wolfshunger, *m.* She- ~ Wölfin, *f.* The ~ in sheep's clothing *fig.* der W. im Schafspelz. To cry ~ einen falschen Lärm schlagen. To have a ~ in one's inside *fam.* einen Wolfshunger haben. To hold the ~ by the ears (*prov.*) in der Klemme sein, zwischen Thür und Angel stecken. To keep the ~ out of doors (*prov.*) sich des Hungers erwehren. × ~-dog Wolfshund, *m.* ~-fish Seewolf (ein Fisch), *m.* ~-hunting Wolfsjagd, *f.* ~-man Werwolf, *m.* ~-month Wolfsmonat, Januar, *m.* ~-net großes Fischnetz, *n.* —'s-bane Wolfswurz, *f*, Eisenhütlein, *n.* —'s-claw Wolfsklau, *f*, Bärlapp, *m.* —'s-fart Bovist, *m.* —'s-jaw (*T.* Med.) Wolfsrachen (vollständiger Gaumenspalt), *m.* —skin Wolfsfell, *n.* —'s-milk Wolfsmilch, *f.* —'s-peach Liebesapfel, *m.* ~-stone *T.* Wolfstein, Laufstein, *m.*

wolfeshead, wōōlfs'-hĕd, *s. T.* Kopf *m* eines Geächteten.

Wolfian, wōl'-fI-ăn, *a.* auf (den Philologen) Fried. Aug. Wolf bezüglich.

~ theory die Theorie Wolfs, daß Ilias und Odyssee nicht Werke des einen Homer sein können, weil die Schreibkunst damals unbekannt war. **wolfish**, wōōlf'-ish, *a.* —ly, *adv.* wölfisch, Wolfs...; wild, heißhungrig; gefräßig. ~ visage Wolfsgesicht, *n.* ‖—ness, *s.* wölfische Wesen, *n.*, Freßbegierde, *f.* [Wolf, *m.*

wolfkin, wōōlf'-kin, **wolfling**, *s.* junge **wolfram**, wōl'-främ, *s.* (*T.* Min.) Wolfram, *n.*; ſ. rock-lead.

wolframine, wōl'-främ-in, *s.* Wolframſäure, *f.* [Min.) Wollaſtonit, *m.*

wollastonite, wōl'-läs-tōn-it, *s.* (*T.*

wollop, wōl'-lōp, *i.* plumps! krach!

wolverene, wōōl-vēr-ēn', **wolverin**, wōōl'-vēr-in, *s.* nordamerikaniſche Vielfraß, Wieſenfuchs, *m.* ×

wolverings, *s. pl.* amerikaniſche Vielfraßfelle, *pl.*

wolves, wōōlvz, *pl.* v. wolf. ~-teeth, *pl.* Überzähne (eines Pferdes), *pl.*

wolvish, etc. ſ. wolfish, &c.

woman, wōōm'-an, *s.* (vom Weibergeſchlecht gebraucht ohne Artikel) Weib, Frauenzimmer, *n.*; Frau, *f.*; Weibsbild, *n.*; Aufwärterin, Kammerfrau, *f.* ~ of all work Mädchen *n* für alles. ~ of the town Luſtdirne, *f.*× Grave ~ Matrone, *f.* Many women, many words, many geese, many turds (*prov.*) drei Weiber, drei Gänſe und drei Fröſche machen einen Jahrmarkt. ~, *v. a.* zum Weibe machen, weibiſch, ſanft machen; (n. u.) beweiben, vermählen; (eine weibliche Perſon) anſtellen. ‖—ed, *a.* in Geſellſchaft mit einem Frauenzimmer; mit einer Kammerfrau, mit einer Frau verſehen. ~-born vom Weibe geboren. ~-built von Weibern erbaut. ~-child Mädchen, Töchterchen, *n.* ~-hater Weiberfeind, *m.* ~-like weiberhaft, weibiſch. ~-saint Heilige, *f.* —'s attire Weiberputz, *m.* —'s Rights Convention (Am.) Verein, *m* die Rechte der Frauen mittels öffentlicher Beſprechungen zur Anerkennung zu bringen und ihre Stellung politiſch und ſozial zu verbeſſern. —'s tailor Frauenſchneider, *m.* —'s trick, —'s wit Weiberliſt, *f.* ‖—fully, *adv.* (*Jest.*) nach Weiberart. ‖—hood, (—head [n. u.]), *s.* Weiblichkeit, Weibheit, *f*, Weiberſtand, *m.* To reach —hood mannbar werden. ‖—ish, *a.* —ishly, *adv.* weiblich; weibiſch. ‖—ize, *v. a.* verweichlichen. ‖—kind, *s.* weibliche Geſchlecht, *n*, Frauenzimmer, *pl.* ‖—like, *a.* ſ. —ly. ‖—liness, *s.* Weiblichkeit, Weiberſitte; Mannbarkeit, *f.* ‖—ly, *a. & adv.* weiblich; weibiſch; mannbar. ‖~-post Botin, *f.* ~-queller Weibermörder, *m.* ~-tired von der Frau geſchurigelt. ~-vested in Weiberkleidung.

womb, wōōm, *s.* Gebärmutter, *f*, Mutterleib, Schoß; *fig.* Schoß, *m*, Hülle, *f.* —s, *pl.* Wammen von Rauchwerk, *pl.* ~, *v. a.* (n. u.) einſchließen, verſchließen, verbergen. ~-brother (n. u.) Bruder *m* bloß von Mutterſeite. ~-cake Mutterkuchen, *m.* ~-fury Mutterwut, *f.* ~-passage, ~-pipe *T.* Mutterſcheide, *f*, Mutterhals, *m.*

wombat, wōm'-bät, *s.* Wombat (Beutelтier), *m.* [tier), *m.* [zweit.

womby, wōm'-i, *a.* (n. u.) geräumig,

women, wim'-in, *pl.* von woman. ~-acquaintances, *pl.* Bekanntſchaften mit oder unter Frauen, *pl.* —'s craft Weiberliſt, *f.*

wompum ſ. wampum.

won, wün, *prst. & p. p.* v. to win.

won, wōn, *v. n.* (n. u.) wohnen, hauſen. ~, *s.* (n. u.) Wohnung, *f*, Aufenthalt, *m.*

wonder, wōn'-dėr, *v. n.* (at, about) ſich wundern, ſich verwundern; gern wiſſen mögen, neugierig ſein. I ~ if I may ... ſoll ich wohl ...? I ~ where he is ich möchte gern wiſſen, wo er iſt. I ~ whether she will come ich will doch ſehen, ob ſie kommt. ~, *s.* Wunder (natürliches, z. B. the whole Creation is full of —s: *cf.* marvel, miracle), *n*, auch *fig.*; Verwunderung, *f*, Staunen, *n*; Bewunderung, *f*; Gegenſtand *m* der B.×For a ~ wunderlich genug. In the name of ~ um des Himmels willen. The ~ is that ... man muß ſich noch wundern, daß ... He makes a ~ of it (at it) er macht ein W. daraus. To do —s, to perform —s W. thun. To look all ~ erſtaunt ſein, große Augen machen. To promise —s goldene Berge verſprechen. ‖—ed, *a.* (n. u.) wunderwirkend. ‖—er, *s.* der ſich Wundernde. ‖—ful, *a. & adv.* wunderbar, wunderboll, erſtaunlich; wunderſchön, vortrefflich; ungemein. He is —ful for liking ... er liebt erſtaunlich viel ... ‖—fully, *adv.* wunderbar. ‖—fulness, *s.* Wunderbare, Erſtaunliche, *n.* ‖—ingly, *adv.* verwundert. ‖~-maze (n. u.) erſtaunen machen. ‖—ment, *s. vulg.* Verwunderung, *f*, Erſtaunen; Wunder, Wunderbare, *n.* ‖—ous ſ. wondrous. ‖~-stricken, ~-struck ganz erſtaunt. ~-worker Wunderthäter, *m.* ~-working wunderthuend. ~-wounded ſ. ~-stricken.

wonders, *s.* Am. Art Kuchen, *m.*

wondrous, wün'-drūs, *a.* wunderbar, bewunderungswürdig, erſtaunlich. ~, *adv.* ungeheuer, außerordentlich. ‖—ly, *adv.* wunderbar; auf eine ſeltſame Weiſe. ‖—ness, *s.* Wunderbare

wone (n. u.) ſ. to won. [keit, *f.*

won't, wōnt, = will not.

wont, wünt, *v. n.* (n. u.) gewohnt ſein, pflegen; ſich gewöhnlich wo aufhalten.

wont, *a.* gewohnt. To be ~ g. ſein, pflegen. ~, *s.* (n. u.) Gewohnheit, *f*, Gebrauch, *m.* ‖—ed, *p. & a.* (to) gewöhnt; gewohnt, gewöhnlich. ‖—edness, *s.* Gewohnheit, *f.* ‖—less, *a.* (n. u.) ungewohnt, ungewöhnlich.

woo, wō, *v. n.* werben. ~, *v. a.* freien, werben um; inſtändig anhalten um; begehren, ſehr wünſchen.

woo-back, wō-bāk', *i.* (Fuhrmannsruf) hü, har!

wood, wōōd, *s.* Wald, *m*, Waldung, *f*; Holz; *(Cant)* Geld, *n.* ~ and ~ (*T.* Naut.) dicht gefugt. Fallen ~ dürres H. In ~ auf dem Faße. Out of the ~ (v. Geiſtlichen) nicht auf der Kanzel. To be out of the ~ eine Schwierigkeit überwunden haben, außer Gefahr ſein. To have in ~ auf dem Faſſe haben (von Weinen). To look over the ~ (*o. C.*) predigen. To look through the ~ am Pranger ſtehen. To remain in the ~ auf dem Faſſe liegen bleiben (von Weinen). You cannot see ~ for trees (*prov.*) du ſiehſt den W. vor Bäumen nicht. ‖~, *v. a. & n.* Holz einnehmen; (vom Geſchützlauf) Holz der Stückpforte berühren. ~ up (Am.) einen Schnaps trink ~-alcohol Methylalkohol, *m.* ~-anemone Waldanemone, *f*, W röschen, *n.* ~-arseniate of c Holzkupfererz, *n.* ~-ashes, *pl.* asche, *f.* ~-bind, ~-bine W winde, *f*, wilde Geißblatt, *n* ~-blade Wollkraut, *n*, Königskerz ~-board Holzpappe, *f.* ~-bob käfer, *m.* ~-born im Walde boren. ~-bound waldumgrenz ~-carbonizer Retorte *f* zur Deſtill des Holzes. ~-carver Holz hauer, *m.* ~-carving Holzſchnit *f.* ~-chat rotrückige Würger, T dreher, *m.* ~-chopper Holzh *m.* ~-chuck virginiſche Mu tier, *n.* ~-cleaver Holzhacker, spalter, *m.* ~-coal Holzkohle, ~-cock Schnepfe, *f*; (n. u.) Narr, ſel, *m.*× ~-copper Faſerolivenit ~-corn *T.* Abgabe *f* in Korn das Holzaufleſen im Walde ~-cracker Nußhäher, *m.* ~ Weidmannskunſt, Jägerei, *f* ~-culver Holztaube, Waldtaube, ~-cut Holzſchnitt, *(more correctly)* ſtich, *m.* ~-cutter Holzhauer; ſchneider, Holzſtecher, *m.* ~-cu Holzſchnitzekunſt, *f.* ~-dove taube, *f.* ~-digger Papie (Schnecke), *f.* ~-drink Holzt *m.* ‖—ed, ‖—en, ſ. u. ‖ ~-ends, whoodings. ~-engraver Holzſc der, Holzſtecher, *m.* ~-engraving ſchnitt, Holzſtich, *m*; Holzſchneide *f.* —fall (n. u.) Windbruch, ~-fretter Holzwurm, *m.* ~-fuel zur Feuerung, *n.* ~-gas Hol *n.* ~-geld *T.* Vorrecht *n* des fällens in königlichen Forſten ~-god Waldgott, Satyr, *m.* ~-g Auerhahn, *m.* ~-hole Aſtloch Holzſchuppen, *m.* ~-house ſchuppen, *m*, Holzlege, *f.* ‖—in u. ‖ ~-jack ſ. ~-chuck. ~ Hirſchfänger, *m.* ~-land Wal *f*; Waldboden, *m*; waldig. ~ choir Waldchor (der Vögel), ~-lark Waldlerche, *f.* ~-layer leger *m* von einem der hochſtämm Waldbäume. ~-lock Ruderſe *n.* ~-louse Kellereſel, *m*, Aſſ —man Weidmann, Förſter, S Holzfäller, *m.* ~-meal Holzſto ~-meeting gottesdienſtliche Verſa lung *f* der Mormonen im W ~-meil *T.* grobe wollene Tuch Ausfüttern der Stückpforten. ~ Holzmilbe, *f.* ~-monger (n. u.) händler, *m.* ~-mote Forſtge *n.* ~-mouse langſchwänzige maus, *f.* ~ naphtha Methylalk *m.* ~-nightshade Waldnachtſcha *m.* ~-notes, *pl.* Naturmuſik Waldgeſang, *m.* ~-nymph W nymphe, Dryade, *f.* ~-offerin -offers, *pl. (bibl.)* Opferholz, Näu holz, *n.* ~-oil Holzöl, *n.* ~-opal opal, *m.* ~-pecker Specht, Baumh *m.* ~-pigeon Holztaube, Waldt *f.* ~-pile Holzhaufen; Sch haufen, *m.* ~-pin Lauffiſch, pleacourt Art Forſtgericht, ~-pulp Holzſtoff (zur Papierfab tion), *m.* ~-quist wilde T Holztaube, *f.* ~-ranger Waldf

Holzschläger, *m.* ~-rasp Holzraspel, *f.* ~-rat (Am.) eine südamerikan. Ratte. ~-reeve Waldaufseher, *m.* ~-rock holzige Bergfläche, *m.* ~-roof, —ruff Waldmeister, *m* (*Asperula odorata*). ~-row, ~-rowel Sternkraut, Buschkraut, *n.* ~-sage wilde Salbei, *f.* ~-sare (n. u.) Kuckucksspeichel, *m.* ~-screw Tischlerklemmschraube, *f.* ~-sere Zeit *f*, da kein Saft in den Bäumen ist. ~-sheathing Plankenhaut *f* des Schiffs (zur Verstärkung). ~-shed Holzschuppen, *n.* ~-shock virginische Murmeltier, *s*; *pl.* virginische Murmeltierfelle, *pl.* ~-skin indianische Rindenkanoe, *s.* ~-slave kleine lebhafte Eidechse auf Jamaika. ~-soot Nußschwarz, *n.* Bister, *m.* ~-sorrel Buchampfer, Sauerklee, *m.* ~-spirit Holzgeist, *n* (*cf.* pyroxylie). ~-spite Grünspecht, *m.* ~-stake, ~-pile, ~-stamp Holzdruckstock, *m.* ~-stand Holzbehältnis (in Stuben), *n*; Gueridon, *n.* ~-stock lock Einsteckschloß, *n.* ~-stone, ~-tick (Am.) Waldmilbe, ~-tin Holzzinn, kornische Zinnerz, *n.* ~-vinegar Holzessig, *m*; Holzsäure, *m.* —wale *f.* witwall. ~-wall *f.* ~-spite. ~-ward Waldhüter, *m.* ~-wax Färbeginster, *m.* ~-work Holzkonstruktion, *f.* ~-working machine Holzbearbeitungsmaschine, *f.* ~-worm Holzwurm, *m.* ~-wren Waldsänger (ein Vogel), *m.* ~-yard Holzhof, Holzplatz, *m.* impregnating ~ ~ Holzimprägnierungsanstalt, *f.*

ood, *a.* (n. u.) toll, rasend, wütend.

ooded, **wōōd'-ĕd**, *a.* waldig, holzreich.

oodily ~ **waldreich.**

ooden, **wōōd'-n**, *a.* hölzern; von Holz; *fig.* h., steif, linkisch. ~ acting hölzernes Spiel (auf der Bühne), *n.* ~ block (*T.* Glasfabr.) Wellholz, *n.* ~ brick Holzziegel (im Bau), *m.* ~ clock Uhr *f* mit Holzgehäuse. ~ god Damenbrettstein, *m.* ~ horse (n. u.) Schiff, *n.* ~ leg Holzfuß, Stelzfuß, *m.* ~ pavement Holzwürfelpflaster, *n.* ~ shoes, *pl.* Holzschuhe, *pl.* × ~ spoon Holzlöffel (für Salat 2c.); letzte Student in der Mathematik (in Cambridge), *m.* ~ surtout Sarg, *m.* ~ type große Holzbuchstabe, *m.* ~ ware hölzerne Eimer, Schüsseln 2c., *pl.* ~ wedge Student *m* in Cambridge, der das schlechteste philolg. Examen gemacht hat. ~-bottoms, *pl. T.* hölzerne Hebespiegel, *pl.* ~-bowl Traufkübel, *m.* ~-ends, *pl.* Plankenköpfe, Enden der Planken, *pl.* ~-islands, *pl.* feste Inseln von Treibholz, *pl.* ~-soled mit Holzsohle. ~ walls, *pl.* (*obs.*) Kriegsschiffe, *pl.*

oodiness, **wōōd'-ĭ-nĕs**, *s.* waldige Beschaffenheit, *f*; Holzreichtum, *m.*

ooding-place, **wōōd'-ĭng-plās**, *s.* Haltepunkt *m* der Dampfboote, um Holz einzunehmen.

oodless, **wōōd'-lĕs**, *a.* ohne Holz, ohne Wald.

oodlike, **wōōd'-lik**, *a.* holzartig. ~ iron-ore kornische Zinnerz, *n.*

oodness, **wōōd'-nĕs**, *s.* Rasen, Wüten, Wut, *f.*

oodsy, **wōōd'-zĭ**, *a.* (Am.) waldig.

oody, **wōōd'-ĭ**, *a.* waldig; holzig; Wald . . . ~ hills, *pl.* Waldhügel, *pl.* ~ land Waldland, *n.* ~ nightshade Bitterfüß, *m.* ~ nymphs, *pl.* Baumnymphen, *pl.*

ooer, **wōō'-ĕr**, *s.* Freier, Bewerber, Buhle, *m.*

woof, **wōf**, *s.* Einschlag, Einschuß; *T.* Durchschuß, *m*; Gewebe, *n*; *T.* die Garne, welche bei einem Hundepänt quer durchgestochen sind, *pl.* To work in the ~ einweben, einwirken, einschießen.

woofing, **wōō'-ĭng**, *s.* Freien, Hofmachen, *n.* Happy is the ~ that is not long a doing (*prov.*) jung gefreit hat noch keinen gereut. To go a-~ auf Freiersfüßen gehen. ‖ —ly, *adv.* eifrig, einnehmend, einladend.

wool, **wōōl**, *s.* Wolle, Schafwolle, *f*; wollige Haar, *n*; (*T.* Bot.) Pflanzenwolle; *vulg.* Mut, *m.* ~ in fleeces Schurwolle. Berlin ~ Stickwolle. Illnatured ~ unedle W. Mineral ~ (*T.* Met.) Schlackenwolle. More squeak than ~ *fig.* viel Geschrei und wenig W. Philosophical ~ Zinkblumen, *pl.* To be ~-gathering seinen Gedanken nachhangen. To draw the ~ over one's eyes (Am.) jn. betrügen, täuschen. Your wits are (your mind is) ~-gathering Sie sind sehr zerstreut. ~-bag Wollsack, *m.* ~-ball Wollballen (im Magen der Schafe), *m.* ~-bearing wolletragend. ~-beater Wollklopfer *m.* ~-bed Art Raupen, *pl.* —bird (*Sl.*) Schaf, *n.* ~-blade Wollkraut, *n.* ~-breaking Wollsortierung, *f.* ~-burler der kleine Knötchen aus der W. entfernt. ~-carder Wollreißer, *m.* ~-cards, *pl.* Wollkratzen, *pl.* ~-clip Schafschur, *f.* ~-cloth Wollen, zeug, *m.* ~-comb Wollkamm, *m.* ~-comber Wollkämmer, *m.* ~-cord Wollkord, Trikot, *m.* ~-cotton Baumwolle, *f.* ~-dresser Wollbereiter, *m.* ~-driver Wollauflöser, *m.* ~-dyer Wollfärber, Wollscheiber, *m.* —fell *f.* woolfel. ~-felt Filz, Filzhut, *m.* ~-flocks, *pl.* Wollstaub *m* zum Belouisieren von Papier. ~-gathering Grübeln und Träumen; *col.* (after) nutzlose Jagen od. Streben *n* nach etwas; Zerstreutheit, *f*; (*a.*) zerstreut (his wits are gone a ~ ~ er ist närrisch worden, nicht recht gescheit). —grower Wollproduzent, Schafzüchter, *m.* ~-growing Wollindustrie, *f.* ~-hole (*Sl.*) Armenhaus, *n.* ~-lokt Wollboden, *m.* ~-man Wollhändler, *m.* ~-mill Wollspinnerei; Maschine *f* zum Reinigen der Wolle. ~-motor Wollreiniger, *m.* ~-pack Sack Wolle (v. 240 ℔), *m*; *pl.* Schäfchen (Wolken), *pl.* ~-pated wollhaarig. ~-picker Wollsortierer, Wollzupfer, *m.* ~-picking Wollsortierung, *f.* —sack Sack Wolle; Wollsack (Sitz des Lordkanzlers und der Richter im englischen Oberhause), *m.* ~-sheeting wollene Bettzeug, *n.* ~-sorter *f.* ~-picker. ~-staple Wollstapelplatz, *m.* ~-stapler Wollhändler (im großen); Wollsortierer, *m.* ~-washing Wollwäsche, *f.* ~-wheel Wollrad (in Wollspinnereien), *n.* ~-winder Wollarbeiter, welcher die Fließe zum Verpacken zusammenrollt, *m.*

woold, **wōld**, *v. a. T.* (Masten 2c.) bewuhlen, umwickeln. To ~ a rope einen Strang anziehen. ‖ —er, *s. T.* Knüppel, Knebel zum Drehen beim Reepschläger, *m.* ‖ —ing, *s.* (*T.* Naut.) Wuhling, *f.* —ing hitch Bremsknoten, *m.* —ing stick Knebel, *m.*

woolfel, **wōōl'-fĕl**, *s.* Fell *n* mit der Wolle.

woolled, **wōōld**, *a.* Wolle habend.

woollen, **wōōl'-ĕn**, *a.* wollen, Woll . . ., Wollen . . . ~, *s.* wollene Zeug, *m.* —s, *pl.* Wollenzeuge, *pl.* ~ cloth wollene Zeug, *m.* ~ cloth-manufactures, *pl.* Wollenfabrikate, *pl.* ~ cloth-manufacturer Wollenfabrikant, *m.* ~-draper Wollenweber; Händler mit wollenen Zeugen, *m.* ~ goods, *pl.* Wollenwaren, *pl.* ~ stuff Wollenzeug, *n.*

woollenette, **wōōl-ĕn-ĕt'**, *s.* dünne, wollene Zeug, *m.* [Wolligkeit, *n.*

woolliness, **wōōl'-ĭ-nĕs**, *s.* Wollige,

woolsack *f.* u. wool.

woolly, **wōōl'-lĭ**, *a.* wollig, von Wolle; mit W. bekleidet; wollicht, Woll . . . ~-but australischer Eukalyptusbaum, *m.* ~-hair Wollhaar, *n.* ~-headed thistle Mönchskrone (Pflanze), *f.* ~ heads, *pl.* (Am.) Neger, *pl.* (Gegner der Sklaverei).

woolward, **wōōl'-wĕrd**, *a.* (n. u.) in Wolle.

woop, **wōp**, *s.* Blutfink, *m.*

woos, **wōs**, *s.* Seegras, *n.*

wootz, **wōōts**, *s.* Wutzstahl, indischer Gußstahl, *m.*

word, **wĕrd**, *s.* Wort, *n*, Rede; Nachricht, Botschaft; Losung, *f*; (*T.* Mil.) Kommando; Versprechen, *n*, Zusage; die heilige Schrift („das W."); die zweite Person der Dreieinigkeit, der Logos; (n. u.) Sprichwort, *n*, Sinnspruch, *m.* —s, *pl.* (auch vain —s) Worte, leere Versprechungen, *pl.* ~ had gone through the place das Gerücht hatte sich im Orte verlauten lassen. ~ for (by) ~ W. für W. × A ~ to the wise is enough (*prov.*) den Gelehrten ist leicht predigen, *sapienti sat.* By ~ in Worten. In ~ bloß in Worten, nur mit dem Munde; zum Scheine. In a ~ mit einem Worte. He hasn't a good ~ to say for anybody *fam.* er läßt an niemand ein gutes Haar. I won't have any —s about it ich wünsche keine Widerrede zu hören. To bring ~ Antwort bringen. To come to ~ s in Streit geraten. To fail in one's ~ sein W. nicht halten. × To have —s sich zanken. To leave ~ (with) eine Botschaft hinterlassen; einen Befehl zurücklassen. To pass one's ~ sein W. geben. To send ~ wissen lassen, Nachricht geben. To take ~ again wieder in Worten laut werden. To take the ~ das W. nehmen. To take one at his ~ jn. beim Worte nehmen. Upon my ~ auf mein W., auf Ehre. ~, *v. a.* in Worten ausdrücken; abfassen, stilisieren; durch Worte überwältigen (z. B. if one were to be —ed to death, Italian is the fittest language wenn man zu Tode geredet werden soll 2c.); befehlen, kommandieren. To ~ it zanken, streiten. ‖ —blindness (*T.* Med.) Wortblindheit, *f* (*Cæcitas verbalis*). ~-book Vokabelbuch, Wörterbuch, *n.* ~-bound unfähig od. unwillig sich auszudrücken; durch sein W. gebunden. ~-building Wortbau, Wörterbau, *m.* ~-catcher Wortklauber, Silbenstecher, *m.* ~-catching Wortklauberei, *f.* ~-fencing Wortgefecht, *n.* ~-grubber Wortklauber; einer, der sich grober Redensarten bedient. × ~-pecker Wortspieler, *m.* ~-play Wortspiel, *n.* ~-spinner *fam.* Redekünstler, *m.*

worder, —'ĕr, *s.* (n. u.) Sprecher, *m.*

wordily, *adv.* b. wordy.

wordiness, —'ĭ-nĕs, *s.* Wortreichtum, *m.*

wording, —'ĭng, *s.* Ausdrücken in Worten, *n*, Abfassung; Einkleidung, *f.*

wordish, —'ĭsh, *a.* (n. u.) Worte, Wörter betreffend. ‖ —ness, *s.* Art des Ausdrucks, *f.* [stumm.

wordless, —lĕs, *a.* wortlos, sprachlos,

wordy, —'ĭ, *a.* wortreich, weitschwei-

fig; aus Worten bestehend. ~ warfare Wortkrieg, *m.* [worn.
wore, wōr, *pret.* v. to wear; *vulg.* statt
work, wėrk, *v. n. tr.* arbeiten, auch *fg.*; (on, upon) wirken; gären; in Bewegung sein, ungestüm sein (vom Meere); *T.* (von Schiffen) schlingern und stampfen; (*T.* Masch.) gehen, im Gange sein. To be —ed mit Arbeit überhäuft sein. It won't ~ es geht nicht. ~, *v. a. tr.* a.; bearbeiten; durcharbeiten; (into) verarbeiten; *fg.* bearbeiten; leiten, behandeln; (ein Schiff) regieren; (*T.* Bergw.) abbauen; (Erze) verhütten; (geschmolzenes Eisen) umrühren; (Rohsoda) umschmelzen; (durch Arbeit ꝛc.) hervorbringen; ausrichten, bewirken; walken (einen Hut); *T.* die Manege durchmachen lassen (Pferde); gären machen (Wein ꝛc.); jn. einnehmen; *fg.* anstrengen; sticken, wirken, flicken. To ~ boards od. planks Bretter behauen, säumen. × To ~ a line eine Telegraphenlinie in Betrieb setzen. To ~ open (*T.* Bergb.) Tagebau treiben. To ~ the oracle schlau manövrieren. To ~ a passage für seine Überfahrt an Bord Dienste thun. To ~ a shore *(Sl.)* am Ufer nach Wertsachen suchen. To ~ a street *(Cant)* eine Straße durch Einbruch unsicher machen. To ~ a switch eine Weiche einstellen. To ~ double tides die Arbeit von drei Tagen in zweien verrichten; *fg.* mit aller Macht a. To ~ a day's ~ (*T.* Naut.) ein Etmal aufmachen. To ~ one *col.* jn. bearbeiten. To ~ one's way sich (durch Anstrengung) den Weg bahnen, sich durcharbeiten. × To ~ one's ~ sein Tagewerk verrichten. To ~ aback über Steuer a. (von der Dampfmaschine). To ~ at an etwas a. To ~ against time mit der Zeit um die Wette arbeiten; aus allen Kräften a., um zur rechten Zeit fertig zu sein. To ~ back-handed über die Hand a. To ~ o.'s. forward to be &c. sich vorwärts od. emporarbeiten zum . . . To ~ heavily (*T.* Naut.) schlingern und stampfen. To ~ in water läutern (die Felle). To ~ into *fg.* hineinarbeiten. To ~ o.'s. into confidence sich Zutrauen erwerben. To ~ off verarbeiten; (*T.* Buchbr.) abziehen, abdrucken (einen Bogen). To ~ to windward *T.* beim Winde aufstechen. The form —ed off die ausgedruckte Form. To ~ the ink on the table *T.* die Farbe ausstreichen. To ~ on shares mit Gewinnanteil a. To ~ out erarbeiten, zustande bringen; herausarbeiten; *fg.* heraustreiben, lösen; erreichen; auslöschen, vernichten. The ship —s the oakum out *T.* das Schiff kaut das Werg aus. To ~ out of verdrängen aus; benehmen (Irrtümer ꝛc.). To ~ over ausarbeiten, überarbeiten. To ~ together in einander greifen (v. Zahnrädern). To ~ expansively *T.* mit Expansion wirken, a. To ~ up hinauf a.; aufregen, empören; erhitzen; anfeuern; erregen; aufarbeiten, verbrauchen (z. B. Materialien). —ed up to erhoben zu; aufgeregt. To ~ up junk altes Tauwerk zu Schiemannsgarn ꝛc. verarbeiten. To ~ up the men die Leute zur Strafe auf Deck halten. × To ~ with a will tüchtig zuarbeiten. To ~ well (v. Maschinen ꝛc.) gut gehen, gut funktionieren; gut anschlagen, guten Erfolg haben. ‖ ~, *s.* Arbeit, *f.*, Arbeiten; Werk, *n.*, That; Wirkung; Behandlung; Stickerei; Flickerei, *f.* —s, *pl.* Fabrik, *f*; Hüttenwerk, *n*; Festungswerke (innerhalb des Grabens); (*T.* Theol.) gute Werke, *pl.* ~ done *T.* A., Leistung einer Kraft. A day's ~ (*T.* Naut.) Etmal, *n.* A woman's ~ is never at an end *(prov.)* eine Frau wird nie fertig. At ~ (v. Hochöfen) im Gange, im Betriebe. God had ~ to do for . . . Gott hat A. aufgespart für . . . Properly at ~ in vollem Gange, im vollen Betriebe. To be at ~ bei der A. sein, arbeiten. To do one's ~ für jn. arbeiten. To find one ~ jm. zu thun geben, zu schaffen machen. To go to ~ ans W. gehen. To have ~ upon one's hands (viel) zu thun haben. To set o.'s. to ~ sich an die A. begeben. To set on ~, to set to ~ beschäftigen; anlegen, anstellen (Leute zum Arbeiten). To set the blast-furnace to ~ den Hochofen in Betrieb setzen. ~-a-day(life) Werktags-, Alltagsleben, *n.* ~-a-day thoughts, *pl.* Werktags-, Alltags-Gedanken, *pl.* ~-bag Arbeitsbeutel, *m.* ~-basket Arbeitskorb, *m.* ~-beam *T.* Zeugbaum (am Webstuhle), *m.* ~-bench Werkbank, Hobelbank, *f.* ~-fellow Mitarbeiter; Nebengeselle, *m.* ~-folk(s) (n. u.) Arbeitsleute, *pl.* —house Werkstatt, *f*; Arbeitshaus, Art Zuchthaus, *n.* —man ſ. workman. ~-master Werkmeister, *m.* —men-book Arbeitsbuch, *n.* ~-roughened rauh von vieler Arbeit. —shop ſ. workshop. ~-stone gußeiserne Platte *f* mit einer Rinne, die zu dem Kessel führt (bei dem schottischen Ofen). ~-table Arbeitstischchen, *n*, Nähtisch, *m.* ~-weatherday *T.* (bequeme) Liegetag, *m.* —woman Arbeiterin; Näherin, Stickerin, *f.*×
workable, —'k-bl, *a.* was bearbeitet werden kann; fähig zu arbeiten; (v. Flötzen) bauwürdig; (v. Erzen) schmelzwürdig. ~ lead Werkblei, *n.*
worker, —'ėr, *s.* Arbeiter; Urheber, Vollbringer, *m*; das, was wirkt, bewirkt; Arbeitsbiene od. -ameise, *f*; Holländer (in Papiermühlen), *m*; Arbeitswalze (einer Schrubbelmaschine), *f.*
working, —'ing, *s.* Arbeiten; Verarbeiten; Wirken, *n*, Wirkung, *f*; Betrieb, *m*; Gären; Sticken, *n.* ~ in the lies Weuden *n* der Bleche im Sauerbade. ~ of the blast-furnace Ofengang, *m.* ~ of mines Grubenbau, *m.* Cold ~ kalter Gang. Good ~ ſ. regular ~. Hot ~ überhitzter Gang. Irregular ~ Rohgang. Regular ~ Gargang. ~, *a.* arbeitend (~-turner &c. Drechslerei(ꝛc.)arbeiter. ~-arch Formgewölbe (eines Hochofens), *n.* ~-barrel (*T.* Bergb.) Arbeits-, Kolbenrohr, *n*, Pumpenstiefel, *m.* ~-beam Balancier (einer stationären, d. i. feststehenden Dampfmaschine), *m.* ~-bed Schmelzherd (des Sodaofens), *n.* ~-corner Ecke *f* am Damenbrett, in der man beliebig hin und her ziehen kann. ~-big geräumig (für die Bewegung eines Arbeiters). ~-brain sinnreiche Kopf, *m.* ~-classes, *pl.* Arbeiterstand, vierte Stand, *m.* ~-clothes, *pl.* ſ. ~-dress. ~-condition *T.* Beharrungszustand *m* einer sich bewegenden Maschine. ~-cylinder Treibcylinder (einer Wassersäulenmaschine), *m.* ~-day Werktag, *m*; alltäglich. ~-~ world Alltagswelt, *f.* ~-door Einsetzthür (eines Flammofens), *f.* ~-drawings, *pl.* Bauriß, *m.* ~-dress Arbeitskleid
Arbeiterbluse, *f.* ~-fellow ſ. w
fellow. ~-hole Schürloch (e
Glasofens), *n.* ~-house ſ. w
house. ~-load of a beam *T.* T
kraft *f* eines Balkens. ~ maj
ausgiebige Stimmenmehrheit, *f*
-manager Betriebsdirektor, *m.* ~-m
Geld, das der Kellner morgens
Kassierer der Restauration für
ken hinterlegt. ~-off (*T.* Buc
Abziehen, *n.* ~-people Arbeitsl
pl. ~-point (*T.* Mech.) Angriffs-
Kraftpunkt, *m.* ~-season Betri
zeit, *f.* ~-side Arbeits- od. Bo
seite (eines Schachtofens), *f.* ~-sq
Gärungsbottich, *m.* ~-state
m des Ofens. ~-stock Betri
material, *n.* ~-tun Zapfbottic
den Bierbrauereien), *m.*
workman, wėrk'-măn, *s.* Arbeite
A bad ~ quarrels with his tools *(p*
ein schlechter Arbeiter schiebt
Schuld auf sein Werkzeug. ~-
Eisenbahnzug *m* für A. ‖-like,
a. & adv. geschickt, kunstmäßig. ‖-s
s. Arbeit, *f.*, Werk; Kunstwerk
Geschicklichkeit, Kunst; Arbeit,
wie etwas gemacht ist; Bearbeit
f; Stil, *m.*
workshop, wėrk'-shŏp, *s.* Werk
Werkstätte, *f.* An idle brain i
devil's ~ *(prov.)* Müssiggang ist
Laster Anfang. National —s die
zös. Nationalwerkstätten (1848).
worky, —'i, *a.* arbeitsfähig, ge
zum Arbeiten. ~-day (n. u.) W
tag, *m.*
world, wėrld, *s.* Welt; Erde; W
herrschaft; *fig.* W., öffentliche L
n; Weltkinder, *pl.*; Lebensberu
fg. Laufbahn, *f*; Lauf der Wel
Leute, Menschen, *pl.*; große An
Masse, Menge, *f.* × ~ without end
Ewigkeit zu Ewigkeit. × A ~ of s
ness eine Fülle von Lieblichkeit.
all the ~! um alles in der W.!
—s auf ewig. Not for all the ~
keinen Preis. Man of the ~ W
mann, Weltling, *m.* So goes t
so geht es in der W. The ~ an
wife were there *(jest.)* alles,
Beine hatte, war da. The gr
die Vornehmen. The learned ~
gelehrte W. The next ~ die a
W.; das zukünftige Leben. The
~ die feine W. To be above
keine Nahrungssorgen haben.
beforehand in the ~ in guten
ständen sein. To be behindha
the ~ in ungünstigen Verhältn
leben. To begin the ~ seine
bahn beginnen. × To know the
W. kennen, Weltkenntnis haben
leave to the wide ~ gänzlich verl
To renounce the ~ der W. entſ
Ways of the ~ Weltlauf, Gan
Dinge, *m.* ~-hardened durch
Welt verhärtet. ~-hardening
härtung *f* durch die W. ~-t
durch Erfahrung gewitzigt. ~-
Jenseits, *n.* ~-tried der die
Leben erfahren hat. ~-wearied le
müde, lebensſatt. ~-wisdom
klugheit, *f.* ~-wide unendlich,
alls . . . ~-wise weltklug,
erfahren. ~-worn an Weltsch
leidend.
worldliness, —'li-nĕs, *s.* Wel
keit, *f*; Weltsinn; Eigennutz, *m*
worldling, —'ling, *s.* Weltling,
mensch, Weltmann; Mammon
ner, *m.*
worldly, —'li, *a.* weltlich, irdisch,

lich; sinnlich; eigennützig. ~, *adv.* w. ~ man Weltmann, *m*, Weltkind, *n*. ~ mind Weltsinn, *m*. To close one's ~ account seine irdische Laufbahn beschließen, die Lebensrechnung abschließen. ~-minded weltlich gesinnt, vergnügungssüchtig. ~ -mindedness Weltsinn, *m*. ~ wisdom Weltklugheit, *f*. ~ wise weltklug.

orm, wėrm, *s.* Wurm, *m*; Made, *f*; Tollwurm, *m*; Zungenband der Hunde, *n*; Seidenraupe; *T.* Schlangenröhre, Kühlschlange, *f*; Kratzeisen, *n*; Kugelzieher, *m*; etwas Spiralförmiges, *n*; Schraubengang; *(Cant)* Polizist; *fig.* W., nagende Kummer, *m*; Schnecke (einer Schraube ohne Ende); Qual, *f*; Gewissensbisse, *pl.*; Grille; *(obs.)* Schlange, *f*. — *Cf.* early. ~ and wheel Schraube ohne Ende. Tread on a ~ and it will turn *(prov.)* der getretene W. krümmt sich. ~, *v. n.* wurmen, heimlich nagen. ~, *v. a.* mit dem Kratzer reinigen; mit einem Kugelzieher herausziehen; (Hunden) den W. nehmen; durch geheime Mittel allmählich vertreiben, untergraben. To ~ a cable *T.* ein Ankertau trensen, eine Trensing legen. To ~ o.'s. into favour (into one's confidence) *fig.* sich in js. Gunst einschleichen. To ~ out ausholen; ausgraben, ausstechen. To ~ a secret out of od. from one ein Geheimnis aus jm. herausbringen. ‖ ~-bark Wurmrinde, *f*. ~-bitten, ~-drilled, ~-eat, ~-eaten wurmstichig; madenfräßig; *fig.* alt, wertlos. ~-cast ausgekrochene Puppe, *f*. ~ -eatenness Wurmstichigkeit, *f*. ~ -fence (Am.) Zickzackzaun (Einfriedigung von Feldern mit Querhölzern), *m*. ~ -grass Wurmkraut, Wurmgras, *n*. ~ -hole Wurmstich, *m*. ~ -powder Wurmpulver, *n*. ~ -seed Wurmsamen; Zitwersamen; wurmtreibende Gänsefuß, *m*. ~-shell Wurmröhre, *f*. ~-springs, *pl.* Schnecken od. Spiralfedern (zwischen den Federriemen einer Kutsche), *pl.* ~-tea bitterer Absud (als wurmtreibendes Mittel), *m*. ~-tincture Wurmtinktur, *f*. ~-tub Kühlfaß, *n*. —wood ſ. wormwood.

orming, —'ing, *s. T.* Trenslienen, *pl.* ~ -rope (*T.* Naut.) Trensing, *f*.

ormlike, —'lik, *a.* wurmartig; wurmförmig.

ormsmeat, wėrmz'-mēt, *s.* Fraß *m* für die Würmer (nennen die Seeleute diejenigen, die auf dem Lande sterben).

ormwood, wėrm'-wōōd, *s.* Wermut, *m*. It is ~ to him *fig.* es kommt ihn bitter an, es kränkt ihn. ~ -fly Wermutlaus, *f*.

ormy, —'i, *a.* wurmig; *fig.* irdisch, niedrig. × ſs. Engerling, *m*.

ornil, wūr'-nil, wornal, wūr'-nāl,

orn, wōrn, *p. p.* v. to wear. ~ -out

orn't, wōrnt, = warn't. ſabgenutzt.×

orrier, wūr'-i-ėr, *s.* Quäler, Plaſter, *m*. ſworries.

orrit, wūr'-it, *s.* etwas, das einen

orry, wūr'-i, *v. a.* zerreißen, zerzausen; quälen, plagen; verfolgen. ~, *v. n.* Unruhe od. Schmerz äußern. To be worried at sich über . . . ärgern. To ~ one's reputation js. guten Namen verlästern. ~, *s.* Verwirrung, Überhäufung mit Arbeit, Plackerei, *f*, Trubel, *m*. ‖-ment, *s.* (Am.) Plage, Qual, *f*.

orse, wėrs, *a. & adv.* schlechter, schlimmer; kränker. ×~, *s.* Schlimmere, *n*, Nachteil, Schade, *m*. ~ and ~ immer schlimmer. ~ luck um so schlimmer; unglücklicherweise. Am I the ~ for it? gelte ich deswegen weniger? habe ich Schaden dabei? From bad to ~ aus dem Regen in die Traufe, vom Pferd auf den Esel. He is ~ than nothing er ist mehr schuldig, als er Vermögen hat. I am no ~ was schadet mir's? I feel not the ~ for it ich befinde mich ganz wohl danach. Not a hair ~ nicht um ein Haar weniger. None the ~ for drink nicht betrunken sein. Not the ~ bei alle dem, nichts desto weniger. ~, *v. a.* (n. u.) benachteiligen, schaden. To ~ o.'s. weniger verdienen, in eine schlimmere Lage geraten.

worsen, wėrs'-n, *v. a.* (l. u.) benachteiligen; verschlimmern; schlimmer machen. ~, *v. n.* schlimmer werden.

worser, wėrs'-ėr, *vulg.* für worse.

worsest, wėr'-sėst, *vulg.* statt worst.

worship, wėr'-ship, *s.* Verehrung, Ehrerbietung (in bestimmten Formen u. zu bestimmten Zeiten), *f*; Gottesdienst, *m*; Anbetung (von Liebenden); Würde, *f*, Adel, *m*; Ehre, *f*; Titulatur der Geistlichen und einiger Obrigkeitspersonen. Place of ~ Gotteshaus, *n*. The more ~ the more cost *(prov.)* Würden sind Bürden. Your ~ Eure Hochwürden; Ew. Gestrengen, Ew. Gnaden. ~, *v. a.* verehren, anbeten; anbeten (von Liebenden); ehren, Achtung erweisen. To ~ the very ground a person treads on jn. abgöttisch verehren od. lieben. ~, *v. n.* anbeten; äußere gottesdienstliche Handlungen vollziehen. ‖-ful, *a.* ehrwürdig, hochwürdig; (in Titeln) verehrlich, hochansehnlich. ‖-fully, *adv.* ehrerbietig. ‖-fulness, *s.* Anbetungswürdigkeit, *f*. ‖-per, *s.* Verehrer, Anbeter, *m*.

worst, wėrst, *a.* der, die, das schlechteste, schlimmste, ärgste. ~, *s.* Schlimmste, Ärgste, *n*. At the ~ im schlimmsten Falle, das Ärgste angenommen. Come the ~ that may im schlimmsten Falle. Do your ~ thun Sie (thue dein) Ihr Ärgstes. The ~ is yet to come das Schlimmste kommt noch. The ~ is at first anfangs geht es am schlechtesten. The best things are ~ come by *(prov.)* gut Ding will Weile haben. To come by the ~ am schlimmsten wegkommen. To have the ~ of it am übelsten daran sein, den Kürzeren ziehen. To make the ~ of durchaus verderben. When the ~ comes to the ~ wenn es zum Äußersten kommt. ~ kind (*adv.* Am.) am schlimmsten. ‖ ~, *v. a.* besiegen, schlagen, überwältigen.

worsted, wōōrst'-ėd od. wōōst'-ėd, *s.* wollene Garn, Kammgarn, *n*. ~, *a.* wollen, Wollen . . . ~ -articles, *pl.* Wollenwaren, *pl.* ~-goods, *pl.* Kammwollzeug, *m*. ~ manufacture Kammwollenweberei, *f*. ~ -shag wollene Plüsch, *m*. ~ -spinning Kammgarnſpinnerei, *f*. ~ manufacturer Wollenweber, *m*. ~ stockings, *pl.* wollene Strümpfe, *pl*. ~ velvet Wollsamt, *m*. ~ -needles, *pl.* Stopfnadeln, *pl*. ~ -work Wollstickerei, *f*.

wort, wėrt, *s.* Kraut, *n*, Wurz, *f*; Kohl, *m*; Würze (noch ungehopftes Bier), *f*. Boiling the ~ Würzekochen, *n*. Second ~ Nachwürze, *f*.

worth, wėrth, (als Endsilbe an Ortsnamen) Hof, *m*, Meierei; Furt, *f*.

worth, *v. n.* *(obs.)* werden, sein. Woe ~ the scribbler *(Byron)* weh dem Skribenten.

worth, wėrth, *s.* Wert (anerkannt, nach Regeln bestimmt: *cf.* value); Preis, *m*, Güte, *f*; *fig.* W., Verdienst, *m*. A man of ~ ein verdienstvoller Mann. To have one's money's~ für sein Geld etwas haben. ~, *a.* wert, würdig; im Vermögen habend; *T.* im Preise od. Kurse stehen zu . . . ~ reading lesenswert. ~ speaking of der Rede w. ~ while der Mühe w. To be ~ w. sein, im Vermögen haben. For all the was ~ um alles in der Welt. He is not ~ his weight in paving-stones *(jest.)* er ist keinen Schuß Pulver w. To be ~ having wertvoll, nicht zu verachten. What is she ~? wie viel hat sie? It is ~ to me es bringt mir ein. ‖-ily, *adv.* (b. worthy) w., nach Würden; nach Verdienst. ‖-iness, *s.* Würdigkeit, *f*; Wert, *m*. ‖-less, *a.* wertlos, nichts wert; unwürdig; nichtswürdig; mittellos, arm (von Mädchen). ‖-lessness, *s.* Wertlosigkeit, *f*. Unwert, *m*; Unwürdigkeit, *f*.

worthy, wer'-THi, *a.* (of) würdig, wert; würdig, verdienstvoll; *(Shak.)* wohlbegründet; rechtmäßig. ~ of reward belohnenswert. The worthiest of blood *T.* Söhne, männliche Erben, *pl.* To be ~ of verdienen. ~, *s.* Mann von Verdienst, Ehrenmann, Biedermann; große, berühmte Mann, *m*. × worthies, *pl.* berühmte Männer, Helden, *pl*. × ~, *v. a.* (n. u.) würdig machen, erheben . . ., wert, in Zuſſ. ~ -pump, *s.* Meischpumpe, *f*. ~ -refrigerator, *s.* Würzekühlapparat, *m*.

wot, wōt, wote, wōt, *v. n. ir.* (n. u.) wissen. God ~ Gott weiß es. The saints I ~ were soon forgot die Heiligen, weiß ich, vergaß man bald.

wou'd = would.

wou'dn't = would not.

would, wōōd, *imperf.* von to will, wollte; würde; möchte, wünschte; sollte, könnte; pflegte. ~ to God wollte Gott! But go where he ~ aber er mochte hingehen, wohin er wollte. I ~ have you know that ich wünschte, Sie wüßten, daß . . . I ~ rather ich wollte lieber. I ~ not do it ich würde od. ich möchte es nicht thun. It ~ have been very easy es wäre ein Leichtes gewesen. Society ~ have to be all composed of . . . die Gesellschaft müßte aus lauter . . . zusammengesetzt sein. Turn where he ~ *fam.* wohin er sich auch wenden mochte. What ~ you have? Lieber Gott, was wollen Sie? ~-be sein wollend, wünschend, angeblich, sich ausgebend (für). ~-~ possessor der sich den Besitz (einer Sache) wünscht. ~-~ sportsman Sonntagsjäger; Sonntagreiter, *m*. ~-be wit der gern witzig wäre.

woulding, wōōd'-ing, *s.* (n. u.) Wollen, *n*, Neigung, *f*. ‖-ness, *s.* Geneigtsein, Willigsein, *n*.

Woulfe's apparatus, wōōlf's ăp-pă-rā'-tŭs, *s. T.* Woulfe'sche Flaschenapparat (zum Destillieren), *m*.

wound, wōond, *pret. & p. p.* v. to wind.

wound, wōond, altertümlich wōond, *s.* Wunde; Verletzung, Beleidigung, *f*. To give one a ~ verwunden. ~, *v. a.* verwunden, verletzen, auch *fig.* To ~ to the soul od. to the very quick aufs schmerzlichste v. ‖-able, *a.* verwundbar. ‖-er, *s.* Verwundende, Verletzende, *m*. ‖-~-fever Wundfieber, *n*. ‖-less, *a.* unverwundet, unverletzt.× —wort Wundkraut, *n*.

woundily, wōōn'-di-li, *adv.* vulg. sehr, gewaltig, ungeheuer.

woundy, wōwn'-dĭ, *a. vulg.* außerordentlich, gewaltig, ungeheuer.
wourali, wō'-rā-lĭ, *s.* Pfeilgift, *n.* ~ ~ -plant Schlingpflanze Guyanas, das Pf. liefernd. [fäße, *m.*
won-wou, wōw-wōw', *s.* braune Armwove, wōv, *prct. (& p. p.)* v. to weave. ~ -mould (*T.* Papierf.) Velinform, *f.* ~ -paper *T.* Velinpapier, *n.*
woven, wō'-vn, *p. p.* v. to weave.
wowf, wōwf, *a.* = (schott.) crazed.
wow-wow, wōw'-wōw, *s.* (Kindersprache) Wauwau, Hund, *m.*
woxe, wōks, **woxen**, wōk'-sn, *p. p.* Wp. = worship. [(n. u.) = waxed.
wpful = worshipful.
wrack, răk, *s.* 1. Tang, Seetang, *m.* 2. (schott.) Zerstörung, *f.* Untergang, *m.* Verderben, *n.* ~, *v. a.* zertrümmern; ärgern, plagen.
wrack (n. u.) f. to wreck.
wracker f. wrecker.
wrackful, răk'-fōōl, *a.* f. wreckful.
wraik, rāk, *s.* Art Seegras, *n.*
wrain-bolt, răn'-bōlt, *s.* f. wring-bolt.
wraith, răth, *s.* (schott.) Erscheinung *f* einer bald sterbenden Person od. bald nach ihrem Tode; Gespenst, *n.*
wrang, răng. *a.* (schott.) = wrong.
wrangle, răng'-gl, *v. n.* (for um, on über) zanken, hadern, streiten (technisch das, was jangle moralisch ist). ~, *v. a.* (l. u.) in Zank verwickeln. ~, *s.* Zank, Hader, Streit, *m.* ‖-r, răng'-glĕr, *s.* Zänker, Zanksüchtige; Wortkämpfer, *m.* —s, *pl.* die zwölf geschicktesten, zur Graduierung erlesenen Studenten der Universität Cambridge. Senior —r Student *m* zu Cambridge, der das Examen in der Mathematik am besten bestanden hat. ‖-some, *a.* zänkisch, streitsüchtig.
wrangling, răng'-glĭng, *s.* Zanken, Streiten, Hadern, *n.*
wrap, răp, *v. a.* wickeln; auch mit up) einwickeln, einhüllen; *fig.* entzücken, hinreißen. To ~ in einwickeln, einschlagen. The house was —ped in silence tiefes Schweigen herrschte im ob. ruhte auf dem Hause. —t in his thoughts ganz in Gedanken versunken. To be —ped up in one ganz eingenommen sein von jm., vernarrt sein in jn. To ~ up einwickeln, einschlagen, einhüllen; *fig.* (in) verwickeln; zusammenfassen. To be —t up in o.'s. ausschließlich an sich denken. To ~ together zusammenwickeln.
wrappage, răp'-ăj, *s.* Umwickeln, Einschlagen, *n*; Einhüllung; Hülle, *f.*
wrapper, răp'-ĕr, *s.* Einwickler, *m*; Hülle, *f.* Umschlag, Umhang, *m*; × Umschlagetuch, *n*; Damenschlafrock, *m*, Hauskleid, *n*; Packleinwand, *f*; wollene Zeug *m* zur Bedeckung von Negerinnen; weite Mantel, Überzieher, *m.* —s, *pl.* Deckblätter (der Zigarren; (Am.) = leggings.
wrapping, răp'-ĭng, *s.* Einwickeln *&c.*, *n.* ~, *a.* zum Einwickeln dienlich. ~ cloak weite Mantel, *m.* ~ -paper Packpapier, *n.* ~ -plate and hook Wagenkrampe (an der Deichsel), *f.*
wrap-rascal, răp-răs'-kăl, *s. col.* Art Reitrock; (*o. C.*) rote Mantel, *m.*
wrasse, răs, *s.* Lippfisch, *m.*
wrath, răwth, răth, *s.* Zorn, Grimm, *m*, Wut, *f.* Like all ~ (Am.) heftig, zornig. ‖-ful, *a.* —fully, *adv.* zornig, grimmig, wütend. ‖-fulness, *s.* Grimm, *m*, Wut, *f.* ‖-less, *a.* ohne Zorn, nicht grimmig. ‖-y, *a.* zornig, erzürnt, ergrimmt.
wraul, wral, răwl, *v. n.* (n. u.) mianen (wie eine Katze).
wreak, rēk, *v. a. ir.* (upon) ausüben, auslassen; (n. u.) rächen; f. to reck. To ~ one's rage (one's anger) upon one sein Mütchen an jm. kühlen. To ~ vengeance upon Rache ausüben. ~, *s.* Rache, *f*, Anfall von Zorn, *m*; heftige Gemütsbewegung, *f.* ‖-ful, *a.* (n. u.) rachsüchtig; zornig.
wreakless, rēk'-lĕs, *a.* nicht rachsüchtig, sanftmütig; sorglos (f. reckless).
wreath, rēth, *s.* Flechte, Locke, *f*; Kranz, *m*, Blumengewinde, *n*, Guirlande, *f*; Gewinde, *n*, Rolle, gewundene Arbeit; Mondschnecke, *f*; *T.* Eberschwanz, Wirbel, *m.* —s, *pl.* Windungen einer Schnecke, *pl.* —s of snow, *pl.* Windwehen, *pl.*
wreathe, rēTH, *v. a. ir.* winden, flechten; kräuseln; verflechten; bekränzen; umkränzen. ~, *v. n. ir.* eingeflochten, verschlungen sein. ‖-d, **wreathen**, *p. p. a.* gewunden, geflochten; verschränkt (von Armen).
wreathing, rēTH'-ĭng, *s.* Bekränzen, *n*; Kranz, *m.*
wreathless, rēTH'-lĕs, *a.* kranzlos.
wreathy, rēTH'-ĭ, *a.* gewunden, geflochten; schneckenförmig; bekränzt.
wreck, rĕk, *s.* Wrack, *n*, Schiffstrümmer, *pl.*; Rumpf *m* eines alten Schiffes; alles, was auf dem Meere treibt, Seetriften, *pl.*; Schiffbruch, *m*; *fig.* Zerstörung, Verwüstung, *f*, Verderben; *T.* Gefäß, in welchem Pocherze zum drittenmal gewaschen werden, *n.* To go to ~ scheitern, zu Grunde gehen. ~, *v. a.* durch Schiffbruch zu Grunde richten, zerschellen, zertrümmern; *fig.* zerstören, zu Grunde richten. ~, *v. n.* scheitern, Schiffbruch leiden, stranden, auch *fig.* ‖ ~ -free *T.* dem Strandrecht nicht unterworfen. ~ -master Kapitän eines gestrandeten Schiffes; Strandvogt, *m.* ~ -pipe Wrackpipe, *f.*
wreck f. wreak.
wreckage, rĕk'-ăj, *s.* Scheitern, *n*; Schiffstrümmer, *pl.*
wrecked, rĕkt, *p. & a.* gescheitert, gestrandet. ~ goods, *pl.* Wrackgut, Strandgut, *n.*
wrecker, rĕk'-ĕr, *s.* Stranddieb, *m.* —s, *pl.* (Am.) Rowdies in Baltimore. First-night —s Besucher *pl.* einer Premiere (ersten Theateraufführung).
wreckful, rĕk'-fōōl, *a.* Schiffbruch veranlassend; *fig.* zerstörend, verderblich.
wrecking, rĕk'-ĭng, *s.* Diebstahl *m* gestrandeter Sachen.
wren, rĕn, *s.* Zaunkönig, Zaunschlüpfer, *m.* A ~ in the hand is better than a crane to be caught (*prov.*) ein Sperling in der Hand ist besser als eine Taube auf dem Dach. Green ~ Weidenzeisig, Weidensänger, *m.*
wrench, rĕnsh, *v. a.* winden, drehen, ringen, ziehen; (from one) entwinden, entreißen; verrenken, verstauchen. To ~ open auftrennen, aufsprengen. To ~ out herausziehen, herausreißen. ~, *s.* Zug, Ruck, *m*; Verrenkung, Verstauchung, *f*; Schraubenschlüssel, *m*; Wendeeisen (des Schneidstahls), *n*; (n. u.) Zwangsmittel, *n*; (n. u.) Ausflucht, *f*, Vorwand, *m.* —es, *pl.* (n. u.) Kniffe, Pfiffe, *pl.* ‖-ing, *s.* Drehung, *f.*
wrest, rĕst, *v. a.* heftig drehen, reißen, zerren, winden; (from one) entwinden, entreißen; verdrehen; *fig.* verdrehen (den Sinn einer Stelle); (n. u.) stimmen (Instrumente). ~, *s.* Zerren; Erpressen, *n*; Verdrehung; Gewaltthätigkeit; (n. u.) Kraft; Verrenkung, *f*; *T.* Stimmhammer, Sägefeile, *f* (*cf.* wrist).
wrester, *s.* Reißende, Windende; reißende, Entwindende; Verdreher
wrestle, rĕs'-l, *v. n.* (with od. against for) ringen, kämpfen; sich bgen. × ~, *v. a.* im Ringen besieg
wrestler, rĕs'-lĕr, *s.* Ringer, Kämpfer, Athlet; Balger, *m.*
wrestling, rĕs'-lĭng, *s.* Ringen, Kämpfen; Balgen, *n.* ~ -place Ringplatz, Kampfplatz, *m.*
wretch, rĕch, *s.* Elender; Schuft, Wicht, Tropf, Schelm, Teufel; (liebkosend) Junge, Kerl, *m.* Poor ~ Elender armer Tropf. ~ cock (n. u.) erbärmliche Geschöpf, *n.*
wretched, —'ĕd, *a.* —ly, *adv.* elend, unglücklich; armselig, erbärmlich, nichtswürdig, verächtlich; betrübt, traurig. ‖-ness, *s.* Elend, *n*; Jämmerlichkeit, Armseligkeit, Erbärmlichkeit, *f.*
wretchless &c. f. reckless etc.
wrig, rĭg, *v. a.* (n. u.) f. to wriggle.
wriggle, rĭg'-gl, *v. n.* sich hin und her bewegen, hin und her rücken, winden, sich krümmen, sich schlängeln; sich schmiegen und biegen, sich wenden; wedeln. ~, *v. a.* hin und her bewegen; wricken (ein Boot mit einem Ruder rudern). To ~ into hineinwinden. To ~ o.'s. into one's favour sich in jn. Gunst einschleichen. To ~ out loswinden, losringen. ~, *s.* (n. u.) biegsam, gelenk; wedelnd.
wright, rit, *s.* Arbeiter, Handwerker, Zimmermann, *m.* [kremp
wrimple, rĭm'-pl, *v. a.* (n. u.) kräuseln.
wring, rĭng, *v. a. ir.* mit Heftigkeit herumdrehen, winden, ringen; auswinden, auspressen; *fig.* verdrehen, drücken, pressen; bedrücken; drücken, quälen, martern, ängstigen; *T.* treiben. To ~ a mast einen Mast krümmen durch zu starkes Anziehen der Wanten. ~, *v. n. ir.* sich (vor Angst) krümmen, sich winden. To ~ from entreißen; erpressen. To ~ off abbrechen, umbrechen. To ~ out auspressen, (heraus)drücken, auspressen, *s.* heftige Schmerzen des Kummers, *pl.*, Trostlosigkeit, *f.* ‖ ~ -bolt Ringbolzen *m* mit Splint. ~ -staves, *pl.* Spaken, um Planken anzubinden, *pl.* [windende,
wringer, rĭng'-ĕr, *s.* Auspringer, Auswringing, rĭng'-ĭng, *s.* Drehen, Winden, Auspringen, Auswinden (Wäsche oder nassen Tuches &c.), *n* of the guts, *pl. vulg.* Leibschneiden, Bauchgrimmen, *n.* ~ of the conscience Gewissensangst, *f.* ~ -machine Waschbank (bei den Wollwäschern), *n.* ~ -wet durch und durch naß.
wringle-tail, rĭng'-gl-tāl, *s.* Rmücke, Pferdefliege, *f.*
wrinkle, rĭng'-kl, *s.* Runzel, Falte, Unebenheit, rauhe Stelle; Muschelschnecke, *f*; Einfall, *m*, Grille; Erfindung, *f*; Pfiff, Kunstgriff, I'll put you up to a new ~ *fam.* will Dir einen neuen Kniff zeigen. ~, *v. a.* runzeln, in Falten ziehen, rümpfen. ~, *v. n.* sich runzeln, Falten schlagen. To ~ up the nose die Nase rümpfen. ‖-d, *a.* gerunzelig; gerümpft. ‖-r, *s.* Aufschneider, Lügner, *m.*
wrinkly, rĭngk'-lĭ, *a.* faltig.

ist, rist, *s.* Handgelenk, *n.* —band Manschette, *f.* ~-drop (*T.* Med.) Radialislähmung, *f.* ~-mitten Pulswärmer, *m.*

it, rit, *s.* Schrift; Heilige Sch., *f*; Gerichtsbefehl; (of capias) Verhaftsbefehl; Wahlbefehl, *m*; Mandat (einer Behörde), *n*; *T.* Klageschrift, Klage; Citation, *f.* ~ de supersedeas königl. Enthebungsschreiben *n* eines Friedensrichters. ~ of assistance Beschlagsbefehl auf unverzollte Waren. ~ of execution Vollziehungsbefehl.× judicial ~ Befehl, von einem Oberrichter ausgefertigt. Real ~s gerichtliche Befehle, die Besitz und unbewegliches Eigentum betreffen, *pl.* Personal ~s Gerichtsbefehle, welche bewegliche Güter und persönliche Beleidigungen betreffen. Holy ~, Sacred ~ die heilige Schrift, *f.*

it, *vulg.* statt written.

itable, rit'-ă-bl, *a.* (l. u.) was geschrieben werden kann.

itative, rit'-ă-tiv, *a.* (l. u.) schreibsüchtig, schreibselig.

ite, rit, *v. n. ir.* schreiben; schriftstellern; Schreiber sein; sich schreiben. ~, *v. a. ir.* sch.; *fig.* (in, on) einprägen; einschreiben, eintragen, einzeichnen.× To ~ o.'s. sich sch. To ~ fair schön sch.; ins Reine sch. To ~ back schriftlich antworten. To ~ down niederschreiben, schriftlich abfassen; aufzeichnen; niederschreiben, durch Schreiben zu Grunde richten. To ~ for bestellen, Auftrag geben. To ~ off abschreiben (von einem Konto), abziehen (von einer Schuld). To ~ on schreiben auf; schreiben über. To ~ out abschreiben, ausschreiben, kopieren; (einen Namen) ausschreiben. To ~ over again wieder, noch einmal abschreiben. To ~ under one's dictation js. Diktat nachschreiben. To ~ up schriftlich anpreisen.

iter, —'ĕr, *s.* Schreibende; Schreiber (bei einem Advokaten ꝛc.); Schriftsteller, Verfasser; (schott.) Advokat, Rechtsgelehrte, *m.* ~ of the day Tagesschriftsteller. ~ of the tallies Schreiber bei der Schatzkammer. ~ to the signet Kanzlist, *m.* ‖—ess, *s.* Schriftstellerin, *f.* —'s cramp Schreibkrampf, *m.* ‖—ling, *s.* schlechter Schriftsteller. ‖—ship, *s.* Schriftstelleramt; Schreiberamt, *n.*

rithe, rïTH, *v. a. ir.* drehen, winden; umdrehen, verdrehen, verzerren. ~, *v. n. ir.* (at, under, with pain) sich winden, sich (vor Schmerz) krümmen, an Verzuckungen leiden. ~, *s.* Drehung, Windung (vor Schmerz), *f.*

rithen, rïTH'-ĕn, *a.* (n. u.) gewunden.

rithle, rïTHl, *v. a.* (n. u.) runzeln.

rîting, rit'-ing, *s.* Schreiben, *n*; Schreibart, Schrift, *f*; schriftliche Aufsatz, *m*; Schriftstellerei, *f*, Schriftstellern; Buch, Werk, *n*; *T.* Urkunde, *f.*× ~s, *pl.* Schriften (eines Schriftstellers), Urkunden, *pl.* ~s of a suit at law Prozeßakten, *pl.* In ~ schriftlich. The ~ on the wall *fam.* das Mene Tekel, das hereinbrechende Verderben. To draw up in ~ zu Papier bringen, schriftlich abfassen. To take down in ~ niederschreiben. ~-book Schreibbuch, *n.*×~-chambers, *pl.* Advokatenkanzlei; Schreiberstube, *f.* ~-cloth Pause-, Zeichenkattun, *m.* ~-desk Schreibpult, *n.* ~-diamond Glaserdiamant, *m.* ~-master Schreiblehrer, *m.* ~-pad Schreibunterlage, *f.* ~-paper Schreibpapier, *n.* ~-pen Schreibfeder, *f.* ~-quill Federspule, *f.* ~-reed Schreibrohr (der Alten), *n.* ~-school Schreibschule, *f.* ~-stand Schreibzeug, *n.* ~-table Schreibtisch, *m.* ~-telegraph Schreibtelegraph, *m.*

written, rit'-n, *p. p.* b. to write. ~ examination schriftliche Prüfung, *f.*

wrizzled, riz'-zld, *a.* (n. u.) runzelig.

wrong, rông, *s.* Unrecht, *n*, Unbilde, Beleidigung, *f*; U., Irrtum, *m.* Petty —s kleine Kränkungen, *pl.* To be in the ~ U. haben. To put one in the ~ jn. ins U. versetzen. ~, *a. & adv.* unrecht; verkehrt; quer, schief, irrig, unrichtig. Right or ~ in den Tag hinein, ins Gelag hinein. The ~ side unrechte, verkehrte Seite, *f.* The ~ side outward verkehrt. To be ~ in the upper story im Dachstübchen nicht richtig sein. To be in the ~ box *fig.* sich vergreifen, unrecht sein, sich irren. To be on the ~ side of forty über die vierziger Jahre hinaus sein (*opp.* to be on the right side of...). To be ~ U. haben. To catch hold of the ~ end of the stick falsch verstehen, verkehrte Schlüsse ziehen. To get out of bed with the ~ leg (foremost) mit dem linken Fuße zuerst aufgestanden sein, schlechter Laune sein. To go ~ fallieren. To set one ~ jn. in Irrtümer verwickeln, irre machen. You are not far ~ Sie haben so unrecht nicht. To take a ~ course irre gehen; verkehrt handeln. ‖~, *v. a.* (of) benachteiligen, Unrecht thun, Schaden zufügen, übervorteilen; beleidigen, kränken. I am —ed mir geschieht Unrecht. ~-doer der, welcher Unrecht thut; Beleidiger, *m.* ~-doing Unrechtthun; Übelthun, *n.* —head Querkopf, *m.* —headed querköpfig, verkehrt, widersinnig; abgeschmackt. —headed zeal blinde Eifer, *m.* —headedness Verkehrtheit, verkehrte Beschaffenheit; Abgeschmacktheit, *f.*

wronger, rông'-ĕr, *s.* der, welcher Unrecht thut; Beleidiger, *m.*

wrongful, rông'-fŏol, *a.* —ly, *adv.* ungerecht. ‖—ness, *s.* Ungerechtigkeit, *f*, Unrecht, *n.*

wronglands, rông'-ländz, *s. pl.* krumm gewachsene, verbuttete Bäume, welche zu Bauholz nicht zu gebrauchen sind, *pl.*

wrongless, rông'-lĕs, *a.* —ly, *adv.* ohne Beleidigung; arglos, schuldlos; ohne jm. zu schaden.

wrongly, rông'-lï, *adv.* unrecht, mit Unrecht; verkehrt. [*f.*

wrongness, rông'-nĕs, *s.* Verkehrtheit, **wrongous,** rông'-ŭs, *a. vulg.* unrecht, ungesetzlich.

wrote, rōt, **wroth,** rŏth, *s.* Zorn, *m.* ~, *a.* (with a person, at a thing) zornig, erzürnt (über). ‖—ful, *a.* (n. u.) ſ. wrathful.

wrought, rawt, *pret.* (') *& p. p.* (') b. to work. ~, *a.* gearbeitet; verarbeitet; bearbeitet; gethan, gemacht; gewirkt; zierlich gearbeitet, gemodelt, gestickt; (von Zeugen) broschiert. High ~ expectations, *pl.* gespannte Erwartungen, *pl.* ~ iron Schmiedeeisen, *n.*

wrung, rŭng, *pret. & p. p.* b. to wring. ~ heads of a vessel, *pl. T.* Kimmen *pl.* od. Kimmung *f* eines Schiffes.

wry, rī, *a.* krumm, schief, verdreht, verzerrt; *fig.* verkehrt. ~ face zum Weinen verzogene Gesicht, *n.* To make ~ faces Grimassen machen, Gesichter schneiden. ~-legged krummbeinig. ~-mouth schiefe Maul, *n.* ~-mouthed schiefmäulig. —neck Wendehals, Drehhals (Vogel); *T.* Schiefhals, *m*; eine Krankheit der Schafe, deren Symptom ein krummer Hals ist. ~, *v. a.* drehen, krümmen, verdrehen, verzerren; *fig.* Unrecht thun; verketzern. ~, *v. n.* (n. u.) nicht im Lot stehen, von der senkrechten Richtung abweichen. [heit, *f.*

wryness, rī'-nĕs, *s.* Krümme, Schiefe.

W. S. face = Writer to the Signet face = melancholy, solemn, demure face.

W. T. = Washington Territory.

wt. = what.

wth. = with.

wud, wŭd, *a.* (schott.) = mad.

wumil, wŭm'-l, *s.* (schott.) = wimble.

wuntle ſ. wintle.

wunze ſ. winze.

wur, wŭr, *vulg.* = was.

wurgle, wŭr'-gl, *s.* Ziehbank (des Goldbrahtziehers), *f.*

wuss, wŭs, *vulg.* statt worse.

wusted ſ. worsted.

wuther, wŭTH'-ĕr, *v. n. (provinc.)* ein düsteres Gebrüll machen.

W. Va. = West Virginia.

wych-elm, wĭch'-ĕlm, *s.* engl. breitblätterige Rüster, *f.*

wych-hazel ſ. witch-hazel. [Gosse, *f.*

wydraught, wī'-drăft, *s.* Abzucht,

wye, wī, *s.* Stativ *n* eines Teleskops ꝛc.

wylie-coat, wī'-lī-kōt, *s.* (schott.) Flanelljacke, *f.* [Gäßchen, *n.*

wynd, wind, *s.* (schott.) kleine krumme

wyte ſ. wite.

wyvern ſ. wivern.

X.

. = gewöhnliches Telegramm. **X** division Gauner, Taschendiebe ꝛc.

X. = durch einen railway pass (ſ. b.) franciertes Telegramm.

X. B. = Regierungstelegramm mit Priorität. [Salz, *n.*

xanthate, zăn'-thāt, *s.* xanthogensaures

xanthe, zăn'-thē, *s.* ein Staudengewächs von Guiana, *n.*

xanthic, zăn'-thĭk, *a.* ~ acid Xanthinsäure, *f* ($C_5H_6O_5$). ~ oxide *T.* gelbe Oxyd *n* (im Harn $C_5H_4N_4O_2$).

xanthide, zăn'-thīd, *s. T.* Verbindung des Xanthogens mit einem Metalle, *f.*

xanthine, xanthene, zăn'-thĭn, *s. T.* Xanthin, *n*, Gelbstoff, *m*, Krappgelb, *n.*

xanthite, zăn'-thīt, *s.* Mineral, zusammengesetzt aus Kieselerde, Kalk, Alaunerde, *n.*

xanthium, zăn'-thī-ŭm, *s.* Spitzklette, *f.*

xantho, zăn'-thō, *s.* Art Schaltier, *n.*

xanthocon, zăn'-thō-kŏn, *s.* Art Silbererz, *n.* [Gelbsein *n* der Zähne.

xanthodontus, zăn-thŏ-dŏn'-tŭs, *s.*

xanthogen, zăn'-thō-jĕn, **xanthogene,** zăn'-thō-jēn, *s. T.* Xanthogen, *n.*

xanthophyll, zăn'-thō-fĭl, *s.* (*T.* Chem.) Blättergelb, *n.*

xanthophyllite, zăn-thŏf'-fĭl-līt, *s.* Mineral, dem Klintonit nahe verwandt, *n.* [Süßgelb, *n.*

xanthoplerine, zăn'-thō-plē-rĭn, *s.*

xanthopsia, zăn-thŏp'-sĭ-ă, *s. T.* Gelbsehen, *n.*

xanthorrhiza, zăn-thō-rī'-ză, *s.* Gelbwurz (eine amerikanische Pflanze), *f.*

xanthoxylum, zăn-thŏk'-sĭ-lŭm, *s.* Gelbholz, *n.*

Xantippe, zăn-tĭp'-pē, *s.* Xantippe (Sokrates' Frau); *fig.* böse Weib, *n.*

xebec, zē'-bĕk, *s. T.* Schebecke (Art Kriegsschiff), *f.*

xenia, zē'-nĭ-ă, *s. pl.* Gastgeschenke; Spottgedichte, Xenien (z. B. Schillers und Goethes), *pl.* [heit, *f.*

xenodochy, zĕn-ŏd'-ō-kĭ, *s.* Gastfreiheit

xenolite, zēn'-ō-līt, *s.* Bucholzit, *m.*

xenotime, zēn'-ō-tīm, *s.* phosphorsaure Yttererde, *f.* [dürre, *f.*

xerasia, zē-rā'-zĭ-ă, *s.* (*T.* Med.) Haar-

xeriff, zē'-rĭf, *s.* Rechnungsmünze in Marokko, *f.*

xerocollyrium, zē-rō-kŏl-lĭr'-ĭ-ŭm, *s. T.* trockene Augenarznei, *f.*, Augenpulver, *n.* [Pergamenthaut, *f.*

xeroderma, —dēr'-mă, *s.* (*T.* Pathol.)

xerodes, zē-rō'-dēz, *s. T.* trockene Geschwulst, *n.*

xeromycteria, zē-rō-mĭ-sē-tē'-rĭ-ă, *s. T.* Trockenheit *f* der Nasenschleimhaut.

xeromyrum, zē-rō-mī'-rŭm, *s. T.* trocknende Heilsalbe, *f.*

xerophagia, zē-rō-fā'-jĭ-ă, xerophagy, zĭ-rŏf'-ă-jĭ, *s.* Genuß trockener Speisen, *m.*, trockene Kost, *f.*

xerophthalmia, zē-rŏf-thăl'-mĭ-ă, xerophthalmy, zē-rŏf'-thăl-mĭ, *s. T.* trockene Augenröte, *f.*

xerophyta, zē-rō-fī'-tă, *s.* Dürrbusch, Dürrbaum (Pflanze), *m.*

xerotes, zē-rō'-tēz, *s. T.* magere und trockene Beschaffenheit *f* des Leibes.

ximenia, zĭ-mē'-nĭ-ă, *s.* Ximenie (Pflanze), *f.*

xiphias, zĭf'-ĭ-ăs, *s.* Schwertfisch; *T.* ein schwertförmiger Komet, *m.*

xiphidium, zĭ-fĭd'-ĭ-ŭm, *s.* Scheidenlilie (Pflanze), *f.*

xiphion, zĭf'-ĭ-ŏn, *s.* Schwertlilie, *f.*

xiphoid, zĭf'-ŏyd, *a.* schwertförmig. ~ cartilage *T.* schwertförmige Brustknorpel, *m.*

xiphoides, zĭ-fŏy'-dēz, *s. T.* schwertförmige Brustbeinknorpel, *m.*

xiphosures, zĭ-fō-sūrz, *s. pl.* schwertförmige Krustentiere, *pl.*

Xmas = Christmas.

Xn. = Christian.

Xnty = Christianity.

XP Abk. für: Zeitungstelegramm.

Xpher = Christopher.

XR = zu wiederholendes Telegramm.

Xt. = Christ. [wort.

XRP = Telegramm mit bezahlter Antx**ylagium, zī-lā'-jĭ-ŭm,** *s.* Guajakholz, *n.*

xylaloes, zĭl-ăl'-ōz, xylo-aloes, zī-lō-ăl'-ōz, *s.* Aloeholz, *n.* [Holzkohle, *f.*

xylanthrax, zĭ'-lăn-thrăks, *s.* mineral.

xyllnon, zĭl'-ĭ-nŏn, *s.* Baumwolle, *f.*

xylite, zī'-līt, *s.* (*T.* Chem.) Xylit, *n* (aus Holzgeist gewonnene Flüssigkeit).

xylobalsamum, zī-lō-băl'-să-mŭm, *s.* Holz des Balsambaums, *n.*

xylocarpus, zī-lō-kär'-pŭs, *s.* Holzbaum, *m.*

xylocolla, zī-lō-kŏl'-lă, *s.* Holzleim

xyloglyph, zī'-lō-glĭf, *s.* Holzschnei

xylographer, zī-lŏg'-rā-fẽr, *s.* H

xylographic(al), zī-lō-grăf'-ĭk, *a.* graphisch, mit Holzschrift gedr

~ impression Holzdruck, *m.*

xylography, zī-lŏg'-rā-fĭ, *s.* H

stecherkunst, Holzschneidekunst, Drucken mit Holzschrift, *n.*

xyloidine, zī-lŏy'-dĭn, *s.* Xyloïdi (ein explosiver Körper). [xyle

xylol, xylole, zī'-lōl, *s.* Xylol,

xylolatry, zī-lŏl'-ă-trĭ, *s.* Anbetu hölzerner Götzenbilder.

xylon, zĭl'-ŏn, *s.* Baumwollenstauh

xylopale, zī'-lō-pāl, *s.* Holzopal,

xylophagous, zī-lŏf'-ă-gŭs, *a.* fressend, holzernagend.

xylophagan, zī-lŏf'-ă-găn, xylopha zī-lŏf'-ă-gŭs, *s.* Holzwurm, *m.*

xylophilan, zī-lŏf'-ĭ-lăn, *s.* Faull käfer, *m.*

xylopia, zī-lō'-pĭ-ă, *s.* brasilian. B *m.* Bitterholz, *n.* [le

xylopolist, zī-lŏp'-ō-lĭst, *s.* Holzh

xylotroges, zī'-lō-trō-jēz, *s. pl.* bohrkäfer, *pl.*

xyris, zī'-rĭs, *s.* stinkende Schwerte

xyster, zĭs'-tẽr, *s.* (*T.* Surg.) Sch messer, *n.*

xyst, zĭst, xystos, zĭs'-tŏs, zĭs'-t bedeckte Fechtplatz, *m.*, Kampf (bei den Alten), *f.*

Y.

Y, 1 = 1. yttrium; 2. 150; **Ȳ** = 150.000.

yacht, yŏt, *s.* Jacht, *f* (kleineres Schiff mit einem Verdeck). ~, *v. n.* auf einer J. Lustfahren. To ~ away some years of one's life einige Jahre seines Lebens auf dem Wasser zum Vergnügen zubringen. ‖ **~er,** yŏt'-ẽr, *s.* einer, der eine J. befehligt od. in ihr segelt. ‖ **~ing,** *s.* Lustfahren *n* auf einer J. —ing-jacket Ruderjacke,

yachtsman ſ. yachter. [ſ.

yad, yăd, *s.* (schott.) Kuh; Schindmähre, *f.*

yaff, yăf, *v. n.* plappern; kläffen.

yaffle, yăf, *v. n.* (*o. C.*) essen.

yaffle, yăf'-l, yaffingale, yăf'-ĭn-gāl, *s.* Art Specht, *m.*

yager, yā'-gẽr, *s.* Jäger (als Soldat), *m.*

yahip, yă-hŏp', *i.* (Fuhrmannsruf) holla! heda!

yahoo, yā'-hō, *s.* Wilde (in „Gullivers Reisen" von Swift), *m*; (in der Literatensprache) gemeine verkommene Subjekt, *n.* [Brummochs, *m.*

yak, yăk, *s.* Grunzochs, asiatische

yaller, Am. *vulg.* für yellow.

yam, yăm, *s.* Yamwurzel, Brotwurzel, *f.*

yam, *v. n. vulg.* viel, derb essen.

yamboo, yăm'-bō, *s.* gemeine Jambusenbaum, *m.* [jammern.

yammer, yăm'-mẽr, *v. n.* (n. u.) winseln,

yank, yănk, *v. n. col.* mit Gewalt reißen, zerren, stoßen. ~, *s.* Stoß, *m*, Zerren, *n.*

Yankee, yăng'-kē, *s.* (das Wort soll aus dem französ. 'Anglais' während der Freiheitskriege entstanden sein durch Indianer, die das l nicht sprechen können) Neuengländer, Nordamerikaner, *m*; Glas Whiskey mit Sirup. ~ clock Schwarzwälder Uhr, *f.* ~ -doodle Neuengländer; *vulg.* Tölpel, *m*; amerikanische Nationalhymne, *f.* ‖ **~fied,** *a.* yankeeartig. ‖ **~ism,** *s.* Yankeetum; alles Yankeeartige, *n.* ‖ **~like,** *a.* wie ein Neuengländer. ‖ **~-panky** Art Zuckergebäck, *n.* [*m.*

yanolite, yăn'-ō-līt, *s.* Yanolit, Arinit,

yap, yăp, *s.* Hündchen, *n*, Kläffer; *vulg.* (schott.) Apfel, *m.* ~, *v. n.* bellen, Back-*sl.* statt pay. [len, kläffen.

yapon, yăp'-ăn, *s.* Kassine, *f.*

yappy, —ĭ, *a.* (*Sl.*) thöricht, einfältig.

y'ar = ye are ihr seid.

yarage, yăr'-āj, *s.* (*provinc.*) Hausrat, *m*; Equipage, *f*; Takelwerk, *n.*

yarb, yărb, *s.* (*provinc.*) = herb.

yard, yărd, *s.* Hof, Hofraum; Bauhof, *m*; Yard (englische Elle, drei engl. Fuß oder 36 Zoll); Segelstange, Rahe; Stange; Rute, *f*, männliche Glied; (n. u.) Parterre (im Theater), *n.* ~, *v. a.* in den Viehhof sperren. ~ and ~ (*T.* Naut.) Seite an Seite. ~ of clay (n. u.) lange Thonpfeife, *f.* ~ -arm Rock der Rahe, *f.* ~~~ horse Rockpaard, *n.* ~ -arm and ~ -arm mit ineinander verwickelten Rocken der Raa. ~ -chains, *pl.* Borgketten (in den Rahen), *pl.* ~ -fallen *T.* schwach am Zeugungsgliede, so daß es niederhängt (von Pferden). ~ -gate Hofthür, *f.* ~ -land Hufe (ein Stück Feld), *f.* ~ -ropes, *pl. T.* Joll ob. Klapplaufer an den Rocken Rahen, *pl.* ~ -stick, ~ -wand Stab, *m*, Ellenmaß, *n.* ~ -tack Racktakel, *n.*

yare, yăr, *a.* —ly, *adv.* (n. u.) flink, hurtig, gewandt, geschickt; reit, fertig, eifrig, begierig.

yark, *v. a.* ſ. yerk. [Hering

Yarmouth, ſ. Eig. ~ capon

yarn, yărn, *s.* Garn; Wollengarn (langwierige) Erzählung, Geschi Ducht (bei dem Seiler), *f.* A ~ eine schwer glaubliche Gesch To spin a ~, to tell one's best ~ (bei den Matrosen) eine Gesch erzählen. Bottom of ~ Knäuel G Carded ~ Krempel- od. Streichg Vat of ~ Garnfaß, *n.* ~ -bea Garnbaum, Kettenbaum, *m.* ~ -bl ed linen Weißgarn-Leinwand, *f.* a. aus G. ‖ ~ -roller Garnbaum ~ -windlass Garnwinde, *f.*

yarr, yăr, *v. n.* (n. u.) knurren ein Hund), brummen.

yarrish, yăr'-ĭsh, *a.* herbe, rauh, sc

yarrow, yăr'-ō, *s.* Schafgarbe, *f.*

yarum, yă'-rŭm, *s. (o. C.)* Milch,

yar-whelp, yăr'-hwĭlp, yar-wh Pfuhlschnepfe, *f.*

yas, yăs, in der Schülersprache = ye

yaspin, yăs'-pĭn, *s.* Handvoll, *f.* *m.* [krumme Säbel

yataghan, yăt'-ă-găn, *s.* türk

yate, yāt, *s.* Fallthür, Pforte, *f.* *n.* ſ. gate.

up, yawp, *s.* Geschrei *n* eines Kindes od. Vogels. —, *v. n.* (schott.) schreien, wie ein Kind oder Vogel.

w, yaw, *s. T.* Gierung, *f*; Schwanken n des Schiffs. The ship makes —s das Schiff giert. —, *v. n.* wiegen, wanken, wackeln, schwanken; *T.* (von Schiffen) gieren; Blasen werfen, schäumen (vom Zuckersaft). The needle —s die Nadel walet (schwankt hin und her), wenn sie ihre magnet. Kraft verloren hat.

wl, yaul, yawl, *s.* sechsrudrige Boot eines Kriegsschiffs; Zollboot mit Kutterzeug, *n*; Schaluppe, Jolle, *f.*

wl, yawl, *v. n.* heulen, schreien (s. to yell).

wn, yawn, *v. n.* (over, at) gähnen, auch *fig.*; sich aufthun; weit öffnen; schläfrig sein; schlottern; (for, at) verlangen, sich sehnen nach. —, *s.* Gähnen, *n.*, auch *fig.*; Öffnung, *f.*, Schlund, Rachen, *m.* —ing disease Gähnsucht, *f.* —ing is catching *(prov.)* Gähnen steckt an. ‖—ing, *a.*, —ingly, *adv.* schläfrig; in schläfriger, gähnender Weise.

wp s. yaup. [der Weise.

ws, yawz, *s.* Schwanken, Hinundherwiegen, *n*; *T.* amerikanische Luftseuche (der Neger, &c.), *f.* — -pox Benusblattern, *pl.* [windschief.

w-sighted, yaw'-sit-ed, *a. T.* schielend, w-yaw, yaw-yaw', *s. n.* (High-life *N.*) in affektiert nachlässiger Weise B. = year books. [sprechen.

C. = Yacht-Club.

lad, i-klad', *a.* (obs.) gekleidet, angethan, geschmückt.

lept, i-klept', *a.* (obs.) genannt.

. = yard.

rad, i-drad', *p.* (obs.) für dreaded.

s. = yards.

, ye, *prn.* ihr. Now know — *T.* es sei hiermit zu wissen gemacht.

, ye, altertümliche Schreibweise für the (daß y aus Mißverständnis aus dem "thorn" b. i. th entstanden).

a, ya, ye, *adv.* ja, gewiß, so ist es; ja, jawohl. —, *s.* Ja, *n.* — and nore ja freilich. — -nay Quäker; Einfaltspinsel, *m.* Old — — gentleman alte, einfältige Herr, *m.* The —s have it die bejahenden Stimmen überwiegen. —s and nays die Jas und Neins (im Parlament), *pl.*

ad, yed, *v. n. irr.* (obs.) gehen, marschieren. [thon ja, willst du.

a'lto, yel'taw, (schott.) = yea wilt

an, yen, *v. n.* (n. u.) lammen, lämmern, werfen. ‖—ed, *p. a.* zur Welt gebracht wie ein Lamm; gelammt. ‖—ling, *s.* (n. u.) Lämmchen, *n.*

ar, yer, *s.* Jahr, *n.* —s, *pl.* hohe Alter, *n.* — and day *T.* J. und Tag. — At this time of — um diese Jahreszeit. Every other — alle zwei Jahre. For —s auf Jahre hinaus. In —s bei Jahren, vorgerückten Alters. It may be —s first darüber können noch Jahre vergehen. — by — J. für J., jahraus, jahrein. Of a — jährig. One — with another durchschnittlich. Well in —s ziemlich bei Jahren, hochbejahrt. To be in —s bei Jahren sein. The more thy —s the nearer thy grave *(prov.)* je mehr der Jahre, je näher der Bahre. — -book *T.* Jahrbuch, *n.* — -long jahrelang.

ared, yerd, *a.* Jahre zählend.

arling, yer'-ling, *a.* ein Jahr alt, jährig. —, *s.* Jährling, *m.*

yearly, yer'-li, *a. & adv.* jährlich.

yearn, yern, *v. n.* 1. jammern, ächzen; begehren, verlangen; (for, upon, towards, to, after, over, with sympathy) sich sehnen nach; belfern, bellen (wie die Spürhunde). 2. *vulg.* statt earn (verdienen). —, *v. a.* schmerzen, Schmerz verursachen, wehe thun. My bowels — es jammert mich. ‖—ful, *a.* (n. u.) —fully, *adv.* traurig, kläglich; erbarmungsvoll, mitleidig. ‖—ing, *s.* Jammern; Erbarmen; Belfern, *n*; (for) Sehnsucht (nach), *f.* ‖—ingly, *adv.* mit Sehnen.

yeast, yest, *s.* Hefe, *f*; Hefenbitter, *n*, Gärstoff, *m.* Adding —, setting with — Hefegeben, *n.* German — Preßhefe. Superficial — Oberhefe. — -back Hefebehälter, *m.* — -beer Bierhefe. — -poultice Umschlag *m* aus Bierhefe, siedendem Wasser und Weizenmehl. ‖—y, *a.* hefig.

yeath, yeth, *s.* Am. *vulg.* für earth. —quake Am. *vulg.* Erdbeben, *n.*

yedd, yed, *s.* (schott.) Zank, *m.* —, *v.* yede s. yead. [*n.* streiten.

yelamber s. yellow-hammer.

yelk, yelk, *s.* Dotter, *m.* Eigelb, *n.*

yell, yel, *v. n.* (for) (ängstlich) schreien, heulen, gellen. —, *v. a.* heulend von sich geben. —, *s.* gellende Schrei (mit Fistelstimme), *m*; Geheul, Gejohle, *n.* — of murder Mordgeschrei, Gezeter, *n.* ‖—ing, *s.* Heulen, Geschrei, Geheul, *n.* [Milch gebend.

yell, *a.* (schott.) unfruchtbar, keine

yelloch, yel'-och, *v. n.* (schott.) schreien, kreischen, quietschen. —, *s.* schrille Schrei, *m.*

yellow, yel'-lo, *a.* gelb; Am. von farbigen Knaben und Mädchen, deren Gesichtsfarbe ins Weiße spielt; *vulg.* scheelsüchtig, eifersüchtig. — amber Bernstein, *m.* — bark Chinarinde, *f.* — furlough schimpfliche Entlassung, ungnädige Beurlaubung, *f.* — -gloak *(N.)* eifersüchtige Mann, *m.* — man *(old C.)* Foulard, *m.* — mercurial lotion phagedänisches Wasser, *n.* — prussiate of potash gelbes Blutlaugensalz, *n.* My days are in the — leaf den welkenden Blättern gleich, nahen sich meine Tage ihrem Ende. To wear — stockings eifersüchtig sein. — vision Gelbsehen, *n.* —, *s.* Gelb, *n.* Mineral — Kasseler G. —, *v. a.* g. machen; (*T.* Bergold.) untergelben. —, *v. n.* g. werden. ‖— -arsenic gelbe Schwefelarsenik, *m.* — -berry Gelbbeere, Kreuzbeere, Avignonbeere, persische Beere, *f.* — -bird Gelbvogel, *m.* — -blossomed gelbblühend. — -boy *vulg.* Goldstück, *n*, Guinee, *f.* — -breasted gelbbrüstig. — -cover, yel'-ler-kiv'-er, (Am.) Zufertigung *f* der Entlassung aus dem Staatsdienste (meist im gelben Kouvert). — -covered literature billige Sensationsnovellen, an Eisenbahnstationen kolportiert. — -devil's bit Herbstlöwenzahn (Pflanze), *m.* — -dun Isabellenpferd, *n.* — -earth Gelberde, *f.* — -fever gelbe Fieber, *n.* — -george *vulg.* Guinee, *f.* — -golds, *pl.* Art Dotterblume, *f.* — -gum Acaroidharz, Gelbgummi, *n* (aus *Xanthorræa arborea* von Botanybai); (Am.) Gelbsucht *f* der Kinder. — -hammer (Vogel) Goldammer, *f*; (Am.) Goldspecht, *m.* — -iris gelbe Wasserlilie, *f.* ‖—ish, *a.* gelblich. ‖—ishness, *s.* gelbliche Farbe, *f.* — -jack (*T.* Naut.) gelbe Gösch; Schiffsflagge, welche Krankheit an Bord anzeigt, *f*; gelbe Fieber, *n.* — -jacket (Am.) kleine, bösartig stechende Wespe, *f.* — -jaundice Gelbsucht, *f.* — -lead Bleigelb, *n.* — -leaved gelbblätterig. — -mallow Samtpappel, *f.* — -metal Legierung von Kupfer und Zink, Muntzmetall (insb. zu Schiffsbeschlägen), *n.* — -moth mullein Mottenkraut, *n.* ‖—ness, *s.* gelbe Farbe, Gelbheit; (n. u.) Eifersucht, *f.* ‖— -ochre gelbe Oker, *m.* — -orpiment gelbe Schwefelarsenik, *m.* — -parsnep Möhre, *f.* — -rattle gelbe Hahnenkamm, *m*, gelbe Läusekraut, *n.* — -ring s. — hammer. — -root Warneria (Pflanze), *f.* ‖—s s. yellows. ‖— -succory Bitterkraut, *n.* — -sulphuret of arsenic gelbe Schwefelarsenik, *m.* — -top Art Gras, *n* (auch white-top genannt). — -vetch Ackerplatterbse, *f.* — -warbler Weidenzeisig, *m.* — -ware gelbe Steingut, *n.* — -wash phagedänische Wasser, *n.* — -weed Wau, *m.* — -wood Gelbholz, *n.* — -wort Gelbwurz, *f.* — -wove paper ungebläute Velinpapier, *n.*

yellows, —z, *spl.* Art Gelbsucht *f* der Pferde, Rinder, Schafe; (n. u.) Eifersucht, *f* (Yellows *pl.* Schüler der Blue-coat School in Newgate (ihrer gelben Strümpfe wegen), *pl.*

yelp, yelp, *v. n.* bellen, belfern, kläffen. ‖—er, *s.* Kläffer; *vulg.* Ausrufer, *m.* ‖—ing, *s.* (Hunde-)Gebell, *n.*

yelt, yelt, *s.* junge Sau, *f.* [einmal.

yence, yens, *adv.* (schott.) = once

yenite, yen'-it, *s.* (*T.* Min.) Yenit, eisenhaltige kieselsaure Kalk, *m.*

yeoman, yo'-man, *s.* Freisasse (Bauer als Grundeigentümer); Pachter im großen; kleine Grundbesitzer; ein Hofbedienter; berittener Freiwilliger von der Miliz; Matrose auf Kriegsschiffen, der über die Proviantkammer zu wachen hat; höhere Diener in einem großen Haushalt; (n. u.) gemeine Soldat (aus Höflichkeit so benannt); (n. u.) Gehilfe, *m.* — of the guard Leibgardist, *m.* — of the Robe's Garderobediener, *m.* — of the scullery Silberdiener, *m.* — of the wine-cellar Oberschenk, *m.* ‖—ly, *a.* einen Freisassen betreffend. ‖—ry, *s.* Klasse *f* der Freisassen, *f*, Freisassen; königliche Trabanten, *pl.*; berittene Landmiliz, freiwillige Kavallerie (in Großbritannien), *f.*

yeonnep, yen'-nep, Back-*N.* statt pennyer, yer, *vulg.* statt you und yourself = yourself. [von here.

yere, yer, (Am.) südliche Aussprache

yerk, yerk, *v. a.* schlagen, schuppen, stoßen; ausschlagen (von Pferden). —, *v. n.* sich ruckweise bewegen. To — out behind hinten ausschlagen. To — in the manege mit beiden Hinterfüßen ausschlagen (von Pferden). —, *s.* Schub, Stoß, Ruck, Schlag, Schmiß, *m.* ‖—er, *s.* ausschlagende Pferd, *n.*

yerl, yerl, *s.* (schott.) = earl.

yer-nut, yer'-nut, *s.* s. earth-nut.

yern, yernful s. to yearn, &c.

yes, yes, *adv.* ja. — truly ja freilich —, *s.* (*pl.* —es) Ja, Jawort, *n.* O — *(Jest.)* statt des altfranzös. Rufes bei Eröffnung von Gerichtssitzungen oyez! hört!

yesawal, yēs'-ä-wāl, *s.* Staatsbote (in Ostindien), *m.*

yesk, yēsk, *s.* (ſchott.) Schlucken, *m.* ~, *v. n.* aufſtoßen, den Sch. haben.

yes'm, yēsm, *vulg.* ſtatt yes ma'am.

yessir, yēs'-sēr, *vulg.* ja, Herr!

yest ſ. yeast.

yester, yēs'-tēr, *a.* (l. u.) geſtrig. ~

yesterday, —dā, *s.* geſtrige Tag, *m.* ~, *adv.* geſtern. I was not born ~ *fig.* ich bin nicht von heute (d. h. ich bin nicht ſo jugendlich unerfahren).

yesterevе, —ēv, **yesterevening,** —ē'vning, *s.* geſtrige Abend, *m.*

yestermorn(ing), —mōrn, —mōrn'-ing, *s.* geſtrige Morgen, *m.*

yesternight, —nit, *s.* geſtrige Nacht, *f.* geſtrige Abend, *m.* ~, *adv.* geſtern abend.

yestreen, yēs-trēn', *adv.* (*obs.* & ſchott.) = yester e'en = yester even = yester evening = last night.

yesty, yēs'-ti, *a.* ſchäumend, ſchaumig; wie Gäſcht; *fig.* unbedeutend, wertlos.

yet, yēt, *adv.* noch; jetzt; ſogar; ſchon. —, *c.* doch, jedoch, dennoch, gleichwohl. As ~ bisher, bis jetzt. Not ~ noch

yett, yēt, *s.* (ſchott.) Thor, *n.* [nicht.

yeve, yēv, *v. a.* (*Ch.* n. u.) = to give.

yeven, yēv'-n, *p.* (*obs.*) für given.

yew, yō, *s.* (auch ~ -tree) Eibenbaum, *m.*, Eibe, *f.* Curled ~ - - - wood gekräuſelte Taxusholz, *n.* ~-tops Eibenblätter, *pl.* [der ſiebenden Sohle).

yew, —, *v. n.* in die Höhe ſteigen (von

yewen, yō'-ĕn, *a.* eiben, von Eibenholz.

yex ſ. yeak.

y-fere, i-fēr', *adv.* (n. u.) zuſammen.

ygdrasil(l), ig'-drä-ſil, *s.* (in der ſkandinav. Myth.) die Weltеſche (Himmel, Erde und Unterwelt durch ihre Äſte und ihre Wurzeln verbindend).

ygone, i-gōn', *adv.* (n. u.) vormals, ehemals. [„Jüd", *m.*

yid, yid, *s.* **yidden,** *pl.* (*Sl.*) Jude,

yield, yēld, *v. a.* hergeben, hervorbringen (insb. als Bodenertrag), einbringen, (ein)tragen, abwerfen; (Früchte) tragen; (Metall) halten; verſchaffen, liefern (im natürl. Sinne, z. B. the tree —s fruit, the grain —s seed: *cf.* afford); einräumen (widerwillig, höherer Macht, Einſicht ꝛc. gegenüber); gewähren, laſſen; (auch mit up) übergeben; aufgeben (bei *Shak.* auch the breath, the ghost ſterben); (n. u.) bezahlen; belohnen (z. B. God ~ you Gott vergelt' es dir od. Ihnen; auch God ield you, God 'ild you). To ~ o'.s. ſich ergeben, ſich überlaſſen. To ~ o'.s. to the mercy of ſich js. Willkür überlaſſen. To ~ the hand die Zügel ſchlaff halten. To ~ the victory das Feld räumen. ~, *v. n.* ſich ergeben; (to) weichen, nachgeben; berſten, ſinken; ſchwitzen (von Mauern); (to) Gehör geben, folgen, ſich darein fügen, nachgeben, ſich unterwerfen; (in) nachſtehen (einem). To ~ well (*T.* Ackerbau) ſchocken. To ~ to conditions auf Bedingungen eingehen. To ~ to temptation der Verſuchung erliegen. To ~ to the times ſich in die Zeit ſchicken. To ~ over übergeben, hingeben, überlaſſen, opfern, fahren laſſen. To ~ up aufgeben, übergeben, überlaſſen, ausliefern. ~, *s.* Ertrag, *m.*, Ernte, *f.*; Gehalt (eines Erzes), *m.*; Ausbringen (aus den Erzen), *n.* ~ of the clip Schafſchurertrag. ‖-ableness, *s.* (n. u.) Nachgiebigkeit, *f.* ‖-ance, *s.* Hervorbringen, *n.* Ergiebigkeit, Fruchtbarkeit; Willfährigkeit, Nachgiebigkeit, *f.* ‖-er, *s.* der, welcher nachgiebt, aufgiebt ꝛc.; das, was trägt, einbringt ꝛc. ‖-ing, *a.* —ingly, *adv.* ergiebig, einträglich; nachgiebig, willfährig, geſchmeidig. ‖-ing, *s.* Nachgeben, *n.* ‖-ingness, *s.* Ergiebigkeit; Nachgiebigkeit, Willfährigkeit, *f.* ‖-less, *a.* (n. u.) nichts gewährend.

yill, yil, *s.* (ſchott.) = ale (Bier).

yin, yin, *prn.* (ſchott.) einer, eine, eins(s).

yince, yins, *adv.* (ſchott.) = once.

yird, yērd, *s.* (ſchott.) Erde, *f.* ~, *v. a.* beerdigen.

yirk, yērk, *v. a.* (n. u.) ſ. to yerk.

yirm, yērm, *v. n.* (ſchott.) winſeln, jammern. [rinnen laſſen.

yirn, yērn, *v. a.* (ſchott.) Milch gerinnen,

yirr, yēr, *v. n.* (ſchott.) knurren.

yit ſ. yid. [Servant.

Y. M. O. S. = Your Most Obedient

Y-level, wī'-lev-l, *s.* Inſtrument, Entfernungen und Höhen zu meſſen.

y-liche, y-like, *a.* & *adv.* (*Ch.* n. u.) ähnlich; gleich.

ylke, ilk, *prn.* (n. u.) dieſer; derſelbe.

y-masked, *p. p.* (*Ch.* n. u.) im Netz gefangen.

Y. M. C. A. = Young Men's Christian Association chriſtlicher Jünglingsverein. [(among).

y-mell, *prep.* (*Ch.* n. u.) unter, zwiſchen

y-moth, wī'-möth, *s.* (Schmetterling) Gamma-, Ypſilon- od. Piſtolenеule, *f.* [fügt.

ympt, *p. p.* (n. u.) gepfropft; eingeſ

y-needle, ī'-nē-dl, *s. T.* Fransennadel, *f.* [lümmel, *m.*

yochel, yŏch'-l, *s.* (ſchott.) Bauern-

yode, yōd, *pret.* (n. u.) v. to go (= went).

yodel, yodle, yō'-dl, *v. a.* & *n.* jodeln.

yoicks, yŏ'-iks, *i.* ein alter Ausruf bei der Fuchsjagd.

yojan, yō'-jän, *s.* ein indiſches Längenmaß von fünf engliſchen Meilen.

yoke, yōk, *s.* Joch (auch *fig.* d. i. Sklaverei, Dienſt); Paar, J.; Tragholz, *n.*, Trage, *f.*; *T.* J. (Stock am Ruder); *T.* (auch sea- ~) Steuertalje, Rudertalje; (n. u.) Ruderpinne, *f.*; (Acker) Tagewerk, *n.* ~ of marriage Ehejoch. To put to the ~ in das J. ſpannen. To bring under the ~ unterjochen. To draw the ~ together *fig.* an einem Joche ziehen; in ein Horn blaſen. ~, *v. a.* anjochen, in das Joch ſpannen, anſpannen; *fig.* (with, to) paaren, verbinden; unterjochen; binden, hemmen, einſchränken. ~, *v. n.* zuſammengejocht ſein; eng verbunden ſein; (ſchott.) handgemein werden, ſich balgen. To ~ together zuſammenſpannen. ‖ ~-bone *T.* Jochbein, *n.* ~-devil *vulg.* gepaarte Teufel, *m.* ~-elm Hagebuche, *f.* ~-fellow, ~-mate Geſpan, Mitgenoß, Gefährte; Leidensgenoß; Lebensgefährte, Gatte, *m.*, Lebensgefährtin, Gattin, *f.* ~-hoop Schraubenzieh band (an der Radachſe), *n.*

yoked, yōk'-kd, *p. a.* (*T.* Bot.) gepaart.

yokel, yō'-kĕl, *s. col.* Jokel, dumme Michel, *m.* × [Farm, *f.*

yokelet, yōk'-lĕt, *s.* (*provinc.*) kleine

yoker, yōk'-ĕr, *s.* Anſpanner; Ochſentreiber, *m.*

yoking, yōk'-ing, *s.* Zuſammenjochen, *n.*; ſo viel Arbeit als Zugvieh auf einmal verrichtet; (ſchott.) Gang, *m.*, Runde, *f.* I judged it best to make a ~ of it and to stop the plough (*W. Scott*) ich hielt es fürs Beſte, abzuwarten und ruhig ſtehen zu bleiben. ~, *pl.* (*T.* Bergb.) Haſpelgebiere, *n.*

yokuff, yō'-kŭf, *s.* (*Cant*) Kiſte, *f.*, Koffer, *m.* [(yiel

yold(en), *p. p.* (*Ch.* n. u.) v. to yel

yole, yōl, *s.* (ſchott.) Jolle, *f.* Nachen,

yolk, yōk, *s.* Dotter, Eidotter, Gelbe im Ei, *n.*; *T.* Dotterlappen, *m.*, Dotterblatt, *n.*; die der Wolle eigentümliche Fettigkeit, *f.* Wool in the ~ Fettwolle, *f.* ~-oil Eieröl, *n.*

yon, yŏn, *a.* jener, jene, jenes. ~, *adv.* (*obs.*) dort, drüben.

yond, yŏnd, *a.* (n. u.) l. (*Sp.*) ſ. yon. 2. toll, wütend. ~, *adv.* ſ. yon & yonder.

yonder, yŏn'-dēr, *a.* jener, jene, jenes. ~, *adv.* dort, drüben. Out ~ draußen.

yonker, yŭng'-kēr, *s.* ſ. younker.

yonner ſ. yonder.

yook ſ. yuck.

yoop, yōp, *s.* ein onomatopoetiſches Wort, den Laut des Schluckens ausdrückend.

yopon, yō'-pŏn, *s.* (Am.) Art Apalachethee (leicht berauſchend, aus den Blättern der *ilex vomitoria*), *m.*

yor. = your.

yore, yōr, *adv.* (n. u.) lang, lange. ~, in days of ~, in times of ~ ehemals, in vergangenen Tagen.

york-pitch, yōrk'-pich, *s. T.* Neigung von 50 Grad (eines Hobeleiſens).

Yorkshire, yōrk'-shīr, *s.* ſ. Eig. A compliment (*Sl.*) ein wertloſes Geſchenk. I'm ~ too *fam.* ich verſtehe keinen Rummel auch. To come ~ over übertölpeln. ~-grit Stein *m* zum Marmorſchleifen. ~-pudding Butterpudding *m* unter Fleiſch gebacken.

yot, yŏt, *v. a.* (*provinc.*) (ber)mickern, befeſtigen.

yote, yōt, *v. a.* (*O. E.* od. *provinc.*) wäſſern; (ein)weichen; (*obs.*) geſchmelztes Blei in Fugen gießen.

you, yō, *prn.* ihr, du, Sie; euch, dich, Sie; euch, dir, Ihnen; man. ~ — do Am. (= ~ don't say so?) wirklich! der That! [Jüngling,

youdith, yō'-dĭth, *s.* (ſchott.) Jugend,

young, yŭng, *a.* jung; friſch; *fig.* friſch, unwiſſend, unerfahren. ~ devils *fig.* böſe Buben, Rangen, *pl.* A ~ ginner ein junger Anfänger. A ~ Junge, *n.* A ~ old man ein junger Menſch mit altem Geſichte. ~ fellow junge Kerl, Milchbart, Gelbſchnabel, *m.* ~ fustic ungariſche, tiroler Zante-Gelbholz, Viſetholz, *n.*; junge Fuſtik, *m.* The ~ Eagle of the West Nordamerika. The ~ ones cackle, the old cock crows wie die Alten ſingen, ſo zwitſchern die Jungen. To be the —er hand die Hinterhand haben, in der H. ſein (im Kartenſpiele). To be ~ in one's business ein Neufänger, Neuling in einer Sache ſein. ~, *s.* Junge, *n.*; Jungen, *pl.* ~ bitch is with ~ die Hündin iſt trächtig. × ~-guidman (ſchott.) junge Ehemann, *m.* ~-guidwife junge Ehefrau, *f.* ‖-ish, *a.* ziemlich j., jugendlich. ‖ ~-lady-like wie eine junge Dame. ‖-ling, *s.* Junge, junge Geſchöpfe, *n.* ~, *a.* jung, jugendlich. ‖-ly, *a.* & *adv.* jugendlich, jung; in der Jugend (l. u.) *fig.* unwiſſend, ſchwach. ‖-ſter, *s.* junge Burſche; junge Herr, *m.*

youngth, yŭngth, *s.* (n. u.) Jugend,

unker, yüng'-kŏr, *s.* junge, unerfahrene Menſch, *m.* —s, *pl.* junge Matroſen, Aufläufer, *pl.*
u're, yŏr, = you are. ~ another du biſt auch ſo einer.
ur, yŏr, *prn.* euer, eure, dein, deine, Ihr, Ihre. ~ worship Ew. Gnaden, Ew. Geſtrengen. At ~ place bei Ihnen (zu Hauſe), dort. [Ihrige.
urn, yŏn, (*vulg.*) (ſtatt yours) der
urs, yŏrs, *prn.* euer, dein, Ihr; der, die, das eurige, deinige, Ihrige. ~ truly (in Briefſchlüſſen) Ihr ergegen(ſt)er; (*Jest.*) ich, mich.
urself, yŏŏr-sĕlf', *prn.* ihr, du, Sie ſelbſt; Euch, dich ſelbſt, ſich ſelbſt. You don't know what to do with ~ Sie wiſſen nicht, was Sie anfangen (od. angeben) ſollen.
urselves, yŏŏr-sĕlvz, *prn. pl.* ihr, Sie, euch ſelbſt. Be but ~ handelt Eurer würdig. [ſungen der Eskimos.
urts, yŏrts, *s. pl.* unterirdiſche Wohuth, yŏth, *s.* Jugend, *f*; Jüngling; junge Menſch, *m*; junge Leute, *pl.* ~ of the Period unſere Jugend.
uthful, yŏth'-fŏŏl, *a.* —ly, *adv.* jugendlich, jung. ſ—ness, *s.* Jugendlichkeit, *f.* Jugendalter, *n*; Jugendhitze, *f.* [gendalter, *n.*
uthhood, yŏth'-hŏŏd, *s.* (n. u.) Juuthly, yŏth'-lĭ, *a.* (n. u.) jugendlich, jung. [gendlich.
uthy, yŏth'-ĭ, *a.* (n. u.) jung, ju-

you-you, yŏ'-yŏ, *s.* kleines chineſiſches Fluß- od. Hafenboot mit einem kurzen Ruder.
yove, yŏv, *pret.* (*Ch.* n. u.) v. to yeve.
yowe, yŏw, *s.* (*provinc. & ſchott.*) Schafmutter, *f.*
yowl, yŏwl, *v. n.* = to yelp, to bark.
yoxe, yŏks, *v. n.* (*Ch.* n. u.) den Schluchſen haben.
ypaid, ĭ-pād', *adv.* (*obs.*) ſ. apaid.
ypight, ĭ'-pīt, *a.* (n. u.) feſtgeſetzt, aufgeſchlagen. [ſchmuck; flott.
ypiked, *p. p.* (*Ch.* n. u.) zugeſpitzt; y-pointing, ĭ-pŏynt'-ĭng, *prep.* gegen, ... wärts. [mit Zimt und Heliotrop.
ypocras, ĭp'-ŏ-krăs, *s.* Würztrank *m* YQ, als telegraph. Zeichen: „zwei oder mehrere Stationen."
yr. = year; your; younger.
yravished, ĭ-răv'-ĭsht, *p. p.* (*Shak.* u. Yrs. = years; Yours. [u.) entzückt.
ysame, *p. p.* (n. u.) geſammelt, zuſamyse, *s.* (*Ch.* n. u.) = ice. [men.
yslaked, ĭ-slākt', *p. p.* (*Shak.* u. u.) gelöſcht, gedämpft; beſänftigt.
yttria, ĭt'-rĭ-ă, *s. T.* Yttererde, *f.*
yttrious, ĭt'-rĭ-ŭs, *a.* yttrerhaltig.
yttrium, ĭt'-rĭ-ŭm, *s. T.* Yttrium, *n.*
yttro ..., ĭt-rŏ, in Zuſſ. —ce'rite, *s.* Yttrocerit, *m*, flußſaure Yttererde, *f.* ~ -colum'bite, *s.* (*T. Min.*) Yttrokolumbit, *m.* ~ -tan'talite, *s.* (*T. Min.*) Yttrotantalſtein, *m.*
yu, ŭ, *s.* (*T. Min.*) Nephrit, Bitter-

yucca, yŏŏk'-kă, *s.* Palmenlilie, Mondblume, Adamsnadel, *f.*
yuck, yŭk, *v. n.* (*provinc.* od. ſchott.) jucken. ~, *s.* Krätze, *f.* [hammer.
yucker, yŭk'-ĕr, *s.* (Am.) = yellowyufts, yŭfts, *s. pl.* Juften, *m.* (fälſchlich) Juchten(leder), *n.*
yulan, yŏ'-lăn, *s.* Lilienmagnolie, *f* (ein ſchön blühender chineſiſcher Baum).
yule, yōl, *s.* Weihnachten, *pl.* ~ -block, ~ -clog hintere Klotz im Kamin, beſſen Überbleibſel ſorgfältig auf nächſte Weihnachten aufbewahrt werden; Weihnachtsklotz, *m.* ~ -games, *pl.* Weihnachtsſpiel, *pl.* ~ -light Lebenslicht, *n.* ~ -log Weihnachtsklotz, *m.* ~ -song Weihnachtslied, *n.* ~ -tide Weihnachtszeit, *f.* ~ -tree Chriſtbaum, *m.*
yunks, yŭnks, *s.* (Vogel) ſ. wryneck.
yute-hemp, yōō'-tĕ-hĕmp, *s.* Jute, Yute, *f.* [ſown).
yurn, yĕrn, Am. *vulg.* = yours (your
yurt, yŏŏrt, *s.* Hütte *f* der Eingebornen in Nordaſien, insb. Sibirien.
yux, yŭks, ſ. yex.
yve, *s.* (*Ch.* n. u.) = ivy.
yvel, *a. & adv.* (*Ch.* u. u.) = evil; ill; badly; unfortunate.
yvoire, *s.* (*Ch.* n. u.) = ivory.
y-wis, ĭ-wĭs', *adv.* (n. u.) gewiß.
y-wrake, y-wroke, *pret.* (*Ch., Sp.* n. u.) gerächt.
y-wrie, *p. p.* (*Ch.* n. u.) bedeckt.
yyte, yīt, *s.* (ſchott.) Goldammer, *f.*

Z.

, Iſolator aus einem Stück für Telegraphenlinien.
abaism, zā'-bā-ĭzm, *s.* ſ. Sabianism.
accho, zăk'-kō, *s. T.* unterſte Teil des Säulenfußes, Sockel, *m.* Konſole, *f.*
acinthe, zā'-sĭnth, *s.* Warzenkraut, *n.*
affre, zăf'-fĕr, *s.* (auch zaffar) (*T. Met.*) Eſchel, *m.* Lafurblau, *n.*
aim, zā'-ĭm, *s.* türk. Häuptling, der eine berittene Miliz befehligt.
ambo, zăm'-bō, *s.* (in Südamerika) Kind eines Mulatten und einer Negerin, oder eines Negers und einer Mulattin, *n.* [pfenfarn, *m.*
amia, zā'-mĭ-ă, *s.* Art Palme, *f.* Zamindar ſ. zemindar.
amite, zā'-mīt, *s.* foſſile Zamia, *f.*
andmole, zănd'-mōl, *s.* Sandmoll, *m.* Küſtenratte (in Südafrika), *f.*
anonia, zā-nō'-nĭ-ă, *s.* Baum in Malabar, *m.*
ante, zăn'-tă, *s.* goldgelbe Art sumach von der Inſel Zante. ~ -wood Gelbholz, *n.* Perückenbaum, *m.*
anthopicrine, zăn-thō-pĭk'-rĭn, *s.* Bitterſtoff aus der Rinde des *xanthoxylum*, *m.*
any, zā'-nĭ, *s.* Hanswurſt, Gaukler, Poſſenreißer, *m.* ~, *v. a.* gaukeln, nachäffen. ſ—ism, *s.* Hanswurſtiaden, *pl.*
aphara, zăf'-ă-ră, *s.* ſ. zaffre.
arathan, zăr'-ă-thăn, *s.* harte, krebsartige Bruſtgeſchwür, *n.*
arnick, zăr'-nĭk, *s.* ein Mineral, welches größtenteils aus Operment beſteht, *n.* [ferdecker), *f.*
ax, zăks, *s.* Schieferhacke (der Schie-
ayat, zā'-yăt, *s.* birmeſiſche Karawanſerei od. Herberge, *f.*

zea, zē'-ă, *s.* (auch ~ -maize) Mais, *m*, indiſche Korn, *n.*
zeal, zēl, *s.* Eifer, Dienſteifer, *m.* ~ in religion Religionseifer. ~ for truth Wahrheitseifer. ~, *v. n.* (n. u.) eifrig ſein, eifern. ſ—ed, —d, *a.* (n. u.) eifrig. ſ—less, *a.* ohne E., lau.
zealot, zĕl'-ŏt, *s.* Zelot, Eiferer, Schwärmer, *m.* ſ—ical, zē-lŏt'-ĭk-ăl, *a.* (l. u.) übertrieben eifrig. ſ—ry, zĕl'-ŏt-rĭ, ſ—ism, —ĭzm, *s.* übertriebene Eifer, Schwärmerei, *f.*
zealous, zĕl'-ŭs, *a.* —ly, *adv.* (for) eifrig; andächtig; *adv.* mit Eifer, mit Wärme. ſ—ness, *s.* Eifrige, *n*, Eifer, *m.* [(Schiff).
zebec, zebeck, zē'-bĕk, *s.* Schebecke, *f*
zebra, zē'-brā, *s.* Zebra, *n.* ~ -skin Zebrafell, *n.* ~ -opussum, ~ -wolf Art auftraliſcher Wolf, *m.* ~ -wood Zebraholz, *n.*
zebrine, zē'-brĭn, *a.* Zebra ...
zebu, zē'-bŏ, *s.* kleine Biſon, Zebu, *m.*
zebub, zē'-bŭb, *s.* ſehr verderbliche ägyptiſche Fliege, *f.*
zechin, zĕk'-ĭn, *s.* Zechine (venezian. Goldmünze, etwa 9 sh. 4 d wert), *f.*
zechstein, zĕk'-stīn, *s.* (*T.* Min.) Gryphitenkalk, *m.*
zed, zĕd, *s.* Z, *n.* He is a mere ~ *fig.* er iſt ſo krumm wie ein Z. —land Weſtengland (weil man dort ſtatt s gewöhnlich z ſpricht).
zedoary, zĕd'-ŏ-ăr-ĭ, *s.* Zittwer, *m.*
zee, zē, *s. col.* (beſ. Am.) Name für den Buchſtaben Zed, *m.* [kleber, *m.*
zeine, zē'-ĭn, *s. T.* Zein, *n*, Maismehlzel, zĕl, *s.* Art orientaliſche Cymbel, *f.*
zemindar, zĕm'-ĭn-dăr, *s.* Zemindar, unabhängige Landeigentümer (in Oſtindien), *m.* ſ—y, *s.* Bezirk *m* eines Z.
zenana, zē-nă'-nă, *s.* Gemächer *pl.* für Frauen in Indien (in Häuſern der beſſeren Klaſſen).
Zend, zĕnd, *s.* Zendſprache; Zendabeſta, *f.* ~ -Aves'ta Zendabeſta (die heiligen Schriften der Perſer, dem Zoroaſter zugeſchrieben), *f.* [bige, *m.*
zendik, zĕn'-dĭk, *s.* Atheiſt, Ungläuzenik, zē'-nĭk, *s.* afrikaniſche hierzehige Wieſel, *n* (*cf.* suricate).
zenith, zē'-nĭth, *s. T.* Zenith, Scheitelpunkt; *fig.* Z., *m.* ~ distance *T.* Abſtand *m* vom Z. ſ—al, *a.* auf den Z. bezüglich.
zeolite, zē'-ō-līt, *s.* (*T.* Min.) Zeolith, *m.* Foliated ~ Blätterzeolith, Stilbit, *m.* Mealy ~ Zeolitherde, *f.* Radiated ~ Strahlzeolith.
zeolitic, zē-ō-lĭt'-ĭk, *a.* zeolithartig, zeolithhaltig, Zeolith ... [förmig.
zeolitiform, zē-ō-lĭt'-ĭ-fărm, *a.* zeolithzephyr, zĕf'-ĕr, zephyrus, zĕf'-ĭ-rŭs, *s.* Zephyr, Weſtwind, *m*; eine Maſchine, um Fliegen zu verjagen und freie Zirkulation der Luft in den Zimmern zu bewirken. [*m.*
zerda, zĕr'-dă, *s.* großöhrige Fuchs,
zereba, zē-rē'-bă, *s.* zeitweilige, mit Mimoſenbüſchen eingehegte Lagerplatz *m* im Sudan.
zero, zē'-rō, *s.* Null (auf Skalen), *f*; Nullpunkt (Gefrierpunkt), *m.* ~ -mark (*T.* Print.) Nullſtrich, *m.*
zest, zĕst, *s.* Sattel (in einer Nuß), *m*; dünne Schnittchen *n* einer Pomeranzen-

oder Zitronenschale; Pomeranzenschalensaft in Wein gepreßt; *fig.* erhöhte Geschmack, Zusatz, Beigeschmack, *m*; Mittagsruhe, Siesta, *f*; *fig.* Pfifferling, *m.* It is not worth a ~ es ist keinen Pf. wert. ~, *v. a.* Pomeranzenob. Zitronenschalen in dünne Schnittchen schneiden; Zitronensaft ꝛc. einpressen in; Zitronenscheibchen ꝛc. einmachen; versetzen mit ..., den Geschmack erhöhen.

zeta, zē'-tä, *s.* Zeta; ein kleines Zimmer, welches mittels einer Vorrichtung von Röhren, die längs den Wänden hinlaufen, mit Wärme oder frischer Luft versehen werden kann, *n.*

zetetic, zē-tēt'-ĭk, *a.* nachforschend, untersuchend, durch Forschen ergründend. ~, *s.* Pyrrhonist, *m.* ‖~s, *s. pl.* (*T.* Algebr.) Suchen nach unbekannten Größen, *n.*

zeticula, zē-tĭk'-ū-lä, *s.* = **small withdrawing-room.**

zeuglodon, zūg'-lō-dŏn, *s.* ausgestorbene Walfischart, *f.*

zeugma, zūg'-mä, *s.* (*T.* Gram.) Zeugma, *n.* ‖~at'ic, *a.* auf ein Z. bezüglich, zeugmaartig.

zeuxite, zūks'-ĭt, *s. T.* Zeuxit (grünlichbraunes Mineral), *m.*

Z. G. = **Zoological Gardens** Zoologischer Garten.

zibet, **zibeth**, zĭb'-ĕt, *s.* Zibetkatze, *f.*

zibethum, zĭ-bē'-thŭm, *s.* Zibetparfüm, *m.*

ziega, zē'-gä, *s.* durch Zusatz von Essigsäure zu Milch erzeugter Quark, *m.*

ziffius, *s.* (n. u.) ſ. **xiphias.**

zigueline, zĭg'-ĕ-lēn, *s.* Ziegelerz, *n.*

zigzag, zĭg'-zăg, *s.* Zickzack, *n.* ~, *a.* zickzackig, im Z. laufend. ~, *v. a.* zu Zickzacken bilden. ~ fence ſ. **wormfence.** ~-trenches, *pl.* Kommunikationsgräben, *pl.* ‖~gery, *s.* Zickzack, *n.*, Umweg, *m.*, krumme Gänge, *pl.* ‖~gy, *a.* zickzackig.

zilla, zĭl'-lä, *s.* stachelichte Kohl, *m.*

zimentwater, zĭ-mĕnt'-wăw-tĕr, *s.* Zementwasser, *n.*

zimome, zĭ'-mōm, *s.* derjenige Teil des Weizenkleberz, der sich nicht in Alkohol auflöst.

zinc, **zingk**, *s.* Zink, *n.* Commercial ~ Kauf-, Rohzink. Raw ~ Werk-, Tropfzink. Native carbonate of ~ natürliches kohlensaures Z. I have no ~ (*Sl.*) ich habe kein Geld. ~, *v. a.* verzinken. ‖~-blende Zinkblende, *f.* ~-bloom Zinkblüte, *f.* ~-collector *T.* Zinkstuhl, *m.* ~-chromate chromsaures Zinkoxyd, *n.* ~-covering Zinkdach, *n.* ~-desilverization process Entsilberung *f* des Bleies durch Z. ~-extraction Zinkgewinnung, *f.* ~-flower *T.* Augenmehl, *n.* ~-fume Zinkrauch, *m.* ~-furnace Zinkdestillationsofen, *m*; Belgian ~~~ Retortenofen; Silesian ~~~ schlesischer Zinkmuffelofen. ~-plating Verzinkung, *f.* ~-powder Zinkstaub, *m.* Poor ~-scum silberarme Zinkschaum, *m.* ~-sulphide Schwefelzink. ~-vitriol Vergunschlitt, *n.* ~-white Zinkweiß, *n.* ~-work Klempnerarbeit, *f.* ~-works, *pl.* Zinkhütte, *f.* ~-worker Zinkhüttenarbeiter; Klempner, *m.* seiner galvanischen Batterie.

zincode, zĭng'-kōd, *s.* positive Pol *m*

zincographer, zĭn-kŏg'-rä-fĕr, *s.* Zinkgraveur, *m.*

zincographic(al), zĭn-kō-grăf'-ĭk, *s.* auf die Kunst, in Zink zu gravieren, bezüglich.

zincography, zĭn-kŏg'-rä-fĭ, *s.* Zinkographie (Kunst), *f.*

zingel, tsĭng'-ĕl, *s.* Zingel (Art Barsch, ein Donaufisch), *m.*

zingiber, zĭn'-jĭ-bĕr, *s.* Ingwer, *m.*

Zion, zī'-ŏn, *s.* Residenz Davids in Jerusalem; Theokratie, *f.*

zink ſ. **zinc.** [erz, *n.*

zinkenite, zĭngk'-ĕn-ĭt, *s.* Bleiantimonzinkiferous, zĭng-kĭf'-ĕr-ŭs, *a.* zinkhaltig.

zinking, zĭngk'-ĭng, *s.* Verzinken, *n.*

Z-insulator, zĕd'-ĭn-sū-lāt-ĕr, *s.* (*T.* Tel.) Doppelglockenisolator, *m.*

zinky, **zincky**, zĭngk'-ĭ, *a.* wie Zink aussehend, Zink...

zip, zĭp, *v. n.* zischen (von Kugeln).

ziphius, zĭf'-ĭ-ŭs, *s.* ein dem Kaschelot verwandter Fisch.

zircon, zĕr'-kŏn, *s.* Zirkon, *m* ($ZrSO_4$).

zirconia, zĕr-kō'-nĭ-ä, *s. T.* Zirkonerde, *f* (ZrO_2).

zirconite, zĕr'-kŏn-ĭt, *s. T.* Zirkonit, *m.*

zirconium, zĕr-kō'-nĭ-ŭm, *s. T.* Zirkonium, *n* (Zr).

zither, tsĭt'-ĕr, **zithern**, tsĭt'-ĕrn, *s.* Zither, *f.*

zivolo, zĭv'-ō-lō, *s.* Art Goldammer, *f.*

zizania, zĭ-zā'-nĭ-ä, *s.* Am. kanadische wilde Wasserreis, *m.*

zizel, zĭ'-zĕl, *s.* Zieselratte, *f.*

ZM. telegraph. Zeichen für „Wetter".

znees, znēz, *s.* Frost, *m.* ~, *u.* gefrosen. ‖~y, *a.* kalt; gefroren.

zoanthropy, zō-ăn-thrō'-pĭ, *s. pl.* Tierblumen, *pl.*

zoanthus, zō-ăn'-thŭs, *s.* Art Polyp, *m*; Tierblume, *f*, Blumentier, *n.*

zoanthropy, zō-ăn'-thrō-pĭ, *s.* Monomanie, bei der die Geisteskranken sich selbst für Tiere halten.

zocco, zŏk'-kō, **zoccolo**, zŏk'-kō-lō, **zocle**, zō'-kl, *s.* Wandgesteg, *m*, Untersatz; Kragstein, Sockel, *m.*

zodiac, zō'-dĭ-ăk, *s. T.* Tierkreis; (l. u. *& poet.*) Gürtel, *m.* ‖~al, zō-dĭ'-ăk-ăl, *a.* sich auf den T. beziehend. ~al light Zodiakallicht, *n.*

zoedone, zō'-ĕ-dōn, *s.* alkoholfreie, leicht mousserende Getränk, *n.*

zoetrope, zō'-ĕ-trōp, *s.* (ein Spielzeug) Lebensrad, *n.* [Epidot), *m.*

zoisite, zōĭs'-ĭt, *s.* Zoisit (Spielart von

zolamus, zō-lă'-mŭs, *s.* tierische Natur, *f.*

zomboruk, zŏm'-bō-rŭk, *s.* ſ. **zumbooruk.**

zona, zō'-nä, *s.* (*T.* Med.) Gürtelflechte, *f.*

zonal, zō'-năl, *a.* den Charakter einer Zone, eines Gürtels, eines Streifens habend.

zonar, zō'-när, *s.* Art Gürtel *m* von schwarzem Leder, den die Christen und Juden in der Türkei tragen müssen, um sich von den Mohammedanern zu unterscheiden.

zonate, zōn'-āt, *a.* (*T.* Bot.) mit konzentrischen farbigen Streifen.

zone, zōn, *s.* Gürtel, *m*; Zone, *f.* Himmelsgürtel, Erdgürtel, Erdstrich (frigid die kalte, temperate die gemäßigte, torrid die heiße Z.); Bezirk, Umfang, *m.* Ciliary ~ *T.* Sterngürtel (des Auges), *m.* ~ of carburation Kohlungszone (im Hochofen). ~ of combustion Verbrennungszone. ~ of fusion Schmelzzone. ~ of reduction Reduktionszone. First heating Vorwärmzone. ‖~less, *a.* keine Zone habend; ungegürtet.

zonecollin, zōn'-kŏl-lĭn, *s.* gehaubte mexikanische Wachtel, *f.*

zoned, zōnd, *a.* einen Gürtel tragend; mit Zonen.

zonic, zōn'-ĭk, *s.* (n. u.) Gürtel, *m.*

zonular, zōn'-ū-lĕr, *a.* Zonen...; gürtförmig. [Gürtel,

zonule, zōn'-ūl, *s.* kleine Zone, *f*; kle

zoobdity match, zō-ŏb'-dĭ-tĭ-măch, eine gewisse pikante Sauce, *f.*

Zoo, zō, *s.* The ~ *fam.* der zoologis Garten (in Regent's Park).

zoocarp, zō'-ō-kärp, *s.* ſ. **zoospore.**

zoochemical, —kem'-ĭk-ăl, *a.* zoo misch, tierchemisch. [Zoochemie,

zoochemy, zō-ŏk'-ĕ-mĭ, *s.* Tierchem

zoogen, zō'-ō-jĕn, **zoogene**, zō'-ō-j *s.* Zoogen, Bargin (gallertartig schleimiger Absatz der Schwefelqu len), *n.* [gung bezügli

zoogenic, zō-ō-jĕn'-ĭk, *a.* auf Tierz

zoogeny, zō-ŏj'-ĕ-nĭ, **zoogony**, zō-ŏ ŏ-nĭ, *s.* Erzeugung, *f.*

zoographer, zō-ŏg'-rä-fĕr, **zoograph** zō-ŏg'-rä-fĭst, *s.* Zoograph, Ti beschreiber, *m.*

zoographical, zō-ō-grăf'-ĭk-ăl, *a.* — *adv.* zoographisch, die Beschreibu der Tiere betreffend.

zoography, zō-ŏg'-rä-fĭ, *s.* Zoograph Tierbeschreibung, *f.*

zooid, zō'-ŏĭd, *a.* tierähnlich. ~, organische Zelle, *f*; niedrige Org nismus, *m.*

zookers, zō'-kĕrz, **zooks**, zōks, *s.* Tausend! Sapperment! Sakerlot

zoolatry, zō-ŏl'-ă-trĭ, **zoolatria**, zō-ō-l trĭ-ä, *s.* Zoolatrie, Tieranbetung,

zoolite, zō'-ō-lĭt, *s.* Zoolith, *m*, Ti versteinerung, *f.*

zoologer, zō-ŏl'-ō-jĕr, *s.* ſ. **zoologi**

zoological, zō-ō-lŏj'-ĭk-ăl, *a.* —**ly**, *a* zoologisch.

zoologist, zō-ŏl'-ō-jĭst, *s.* Zoolog,

zoology, zō-ŏl'-ō-jĭ, *s.* Zoologie, Ti kunde, Tierlehre, *f.*

zoomorphic, zō-ō-mŏr'-fĭk, *a.* Ti gestalt tragend. [Tierform,

zoomorphism, —fĭzm, *s.* charakteristi

zoon, zō'-ŏn, *s.* Tier, *n.* ‖—ic, zō-ŏ ĭk, *a.* Tier... —ic acid Essigsäu mit tierischer Substanz. ‖—ite, ŏn-ĭt, *s.* Segment *n* eines Gliedertie

zoonomy, zō-ŏn'-ō-mĭ, *s.* Zoonom Tierphysiologie, *f.*

zoophagan, zō-ŏf'-ă-găn, **zoophago** zō-ŏf'-ă-gŭs, *a.* fleischfressend (v. denden Tieren); zoophagan, *s.* Flei fresser, *m.* reißendes Tier, *n.*

zoophilist, zō-ŏf'-ĭ-lĭst, *s.* Tierfreu

zoophily, zō-ŏf'-ĭ-lĭ, *s.* Liebe *f* zu t

zoophite ſ. **zoophyte.** [Tier

zoophoric, zō-ō-fŏr'-ĭk, *a.* ein Tier t gend, die Figur eines Tieres b stellend. ~ column *T.* Tiersäule,

zoophorus, zō-ŏf'-ō-rŭs, *s. T.* Tiert ger, Fries an einer Säule, *m.*

zoophyte, zō'-ō-fĭt, *s.* Zoophyt, Tierpflanze, *f*, Pflanzentier, *n.*

zoophytic(al), zō-ō-fĭt'-ĭk, *a.* auf Ti pflanzen od. Pflanzentiere bezügli

zoophytoid, zō-ŏf'-ĭ-tŏĭd, *a.* pflanz tier- (od. tierpflanzen)artig.

zoophytolite, zō-ō-fĭt'-ō-lĭt, *s.* Ti Pflanzenstein, *m*, versteinerte Pflanz tier, *n*, Zoophytolith, *m.*

zoophytological, zō-ō-fĭt-ō-lŏj'-ĭk-ăl die Lehre von den Pflanzentieren treffend, zoophytologisch.

zoophytology, zō-ō-fĭt-ŏl'-ō-jĭ, *s.* Lel von den Pflanzentieren, Zoophy logie, *f.*

zoosperm, zō'-ō-spĕrm, *s.* Samenfad

zoospore, —spōr, *s.* Schwärmspore,

zoosporic, —spōr'-ĭk, *a.* auf Schwär sporen bezüglich; den Charakter Schwärmsporen habend.

otheca, —thē'-kă, *s.* Zelle *f* mit einem Samentierchen.

otile, zō-ōt'-ĭk, *a.* tierische Überreste enthaltend (z. B. caves, rocks).

o-zoo, zō'-zō, *s. (provinc.)* Holztaube, *f.* [Tierzergliederung bezüglich.

otomical, zō-ō-tŏm'-ĭk-ăl, *a.* auf

otomist, zō-ōt'-ŏm-ĭst, *s.* Zootomist, Tierzergliederer, *m.*

otomy, zō-ōt'-ō-mĭ, *s.* Zootomie, Tierzergliederung, *f.*

pissa, zō-pĭs'-să, *s.* alte Schiffspech, *n.*

rille, zoril, zŏr'-ĭl, *s.* peruvianische Stinktier, *n.* [flechte, *f.*

ster, zōs'-tẹr, *s.* (*T.* Med.) Gürtel-

sters, zōs-tē'-ră, *s.* (Seegras) gemeine Wasserriemen, *m.* [koven, *m.*

theca, zō-thē'-kă, *s.* Art antike Al-

uave, zwāv, *ob.* zō'-āv, *s.* Knabe, *m.*

unds, zōwnds, *i. (obs.)* sapperment! der Geier! zum Henker! [schmoren.

utch, zōwch, *v. a. (provinc.)* Fische

folo, zō'-fō-lō, *s.* kleine Flöte, *f.* Flageolett, *n.*

mate, zū'-māt, *s. T.* (n. u.) zymisch-saure Salz (jetzt lactate milchsaure Salz), *n.*

Zumbooruk, zōōm-bō'-rōōk, *s.* (im Orient) kleine, vom Rücken eines Kamels abgefeuerte Kanone, *f.*

zumic, zū'-mĭk, *a.* ~ acid *T.* (n. u.) zymische Säure (jetzt lactic acid Milchsäure), *f.* [zymologic(al).

zumologic(al), zŭ-mō-lŏj'-ĭk-ăl, *a.* [.

zumologist, zŭ-mŏl'-ō-jĭst, *s.* [. zymologist.

zumology, zŭ-mŏl'-ō-jĭ, *s.* [. zymology.

zumometer, zumosimeter, zū-mŏm'-ĕt-ẹr, *s.* [. zymosimeter.

zurlite, zẹr'-lit, *s.* (*T.* Min.) Zurlit (vesuvian. Mineral), *m.*

zygapophysis, zĭg-ă-pŏf'-ĭ-sĭs, *s.* (*T.* Anat.) Wirbelfortsatz, *m.*

zygodactylous, zī-gō-dăk'-tĭl-ŭs, *a.* (*T.* Zool.) mit paarweise geordneten Zehen. [Wangenbein, *n.*

zygoma, zī-gō'-mă, *s. T.* Jochbein,

zygomatic, zī-gō-măt'-ĭk, *a. T.* jochbeinig, zum Jochbein gehörig. ~ arch Jochbogen, *m.* ~ bone Jochbein, Wangenbein, *n.* ~ muscles, *pl.* Jochmuskeln, *pl.* ~ process Wangenfortsatz, *m.* ~ suture Wangennaht, *f.*

zygophyllum, zī-gō-fĭl'-lŭm, *s.* Doppelblattpflanze, *f.*

zymic, zĭm'-ĭk, *a.* (nach Pasteur von gewissen Infusorien) bei Luftausschluß gärungserregend.

zymologic(al), zī-mō-lŏj'-ĭk, *a.* die Gärung betreffend.

zymologist, zī-mŏl'-ō-jĭst, *s.* der die Gärungslehre versteht. [*f.*

zymology, zī-mŏl'-ō-jĭ, *s.* Gärungslehre,

zimome, zī'-mōm, *s. (obs.)* Weizenkleber (in Alkohol unlöslich), *m.*

zymometer, zī-mŏm'-ĕt-ẹr, zymosimeter, zī-mō-sĭm'-ĕt-ẹr, *s.* Gärungsmesser (ein Instrument), *m.*

zymosis, zī-mō'-sĭs, *s.* Gärung, *f.*

zymotic, zī-mŏt'-ĭk, *a.* im Gärungszustande begriffen. [*f.*

zymergy, zī'-mẹr-jĭ, *s.* Gärungschemie,

zithum, zī'-thŭm, **zythos,** zī'-thŏs, *s.* Gerstenmalztrank (der Alten), *m.*

ZZ. (bei Ärzten) = ginger.

TABLE
OF THE IRREGULAR VERBS.

(Die mit einem r. bezeichneten Wörter werden auch regelmäßig gebraucht, ſo wie die veralteten Formen mit ei
Sternchen (*) bezeichnet ſind.

Pres.	*Pret.*	*Part.*	*Pres.*	*Pret.*	*Part.*
I abide	abode	abode, abid*, abid-den*.	I burst	burst	burst, burſten.
- aby	abought, abied	abought, abied.	- buy	bought	bought.
- alight	alit, alighted	alighted, alit.	- can	could	—
- am	was	been.	- cast	cast	cast.
- arise	arose	arisen.	- catch	caught, r., keight*	caught, r., keig-kesh*.
- awake	awoke, r.	awaked.	- chide	chid, chode*	chid, chidden.
- backbite	backbit	backbitten, backbit.	- choose	chose	chosen.
- bake	baked	baken, r.	- cleave	cleft, clove, clave*	cloven, cleft
- baste	basted	basten, r.	- climb	clomb*, r.	clomb*, r.
- bear (ich gebäre)	bore, bare*	born.	- cling	clung,clang*,clong*	clung, clong*.
- bear (ich trage)	bore, bare*	borne.	- clothe	clad*, r.	clad, r
- beat	beat, bate*, bet*	beaten, beat.	- come	came	come
- become	became	become.	- cost	cost	cost.
it befalls	befell, befel	befallen, befal'n.	- creep	crept, crope*	crept.
I beget	begot, begat*	begotten, begot.	- crow	crew, r.	crown*, r.
- begin	begun, began	begun.	- cut	cut	cut.
- begird	begirt, r.	begirt, r.	- dare	durst, r.	dared
- behight*	behot*	behight*.	- deal	dealt, r.	dealt, r.
- behold	beheld	beholden, beheld.	- deem	deemed	dempt*, r.
- bend	bent	bent.	- die	died	dead.
- beneme*	benempt*	benempt*.	- dig	dug, digged	dug, digged.
- bereave	bereft, r.	bereft, r.	- ding	dung, r.	dung, r.
- beseech	besought, r.	besought, r.	- distract	distracted	distraught*, tranghted*, tract*, r.
- beset	beset	beset.			
- bespit	bespit, bespitted, bespat*	bespit, bespitted, bespitten.	- distend	distended	distent, r.
- bestead	bestead, bested	bestead, bested, be-stad*.	- do	did	done, doen*.
			- draw	drew	drawn.
- bestick	bestuck	bestuck.	- dread	drad*, r.	dreaded.
- bestrow	bestrowed	bestrown.	- dream	dreamt, r.	dreamt, r.
- bestride	bestrode, bestrid	bestridden.	- drench	drenched	drent*, drench r.
- betake (to - one's self)	betook, betaught*	betaken.	- drink	drank	drunk, drunken
it betides	betid	betid, betight*.	- drive	drove, drave*	driven, droven*
I bewray	bewrayed	bewrain*, r.	- dwell	dwelt	dwelt.
- bid	bid,bade,bad*,bode*	bid, bidden.	- eat	eat, ate	eaten, eat*.
- bind	bound	bound.	- engird, engirt	engirded, engirt	engirded, engirt
- bite	bit, bate*	bit, bitten.	- engrave	engraved	engraven, r.
- bleed	bled	bled.	- enrive	enrove	enriven.
- blood-let*	blood-let*	blood-let*.	- extend	extended	extent, r.
- blow	blew	blown.	- fall	fell	fallen, faln*.
- break	broke, brake*	broken.	- feed	fed	fed.
- breed	bred	bred.	- feel	felt	felt.
- bring	brought	brought.	- fight	fought	fought, fought
- brow-beat	brow-beat	brow-beat, brow-beaten.	- find	found, fand*	found.
			- flee	fled	fled.
- build	built	built.	- fleet	fleeted	flet, r.
- burn	burnt*, r.	burnt, r.	- fling	flung	flung, flong*.

Pres.	*Pret.*	*Part.*	*Pres.*	*Pret.*	*Part.*
fly	flew	flown.	I lie (ich liege)	lay	lain, lien*.
fold	folded	folden, r.	- lift	lift, r.	lift, r.
forbear	forbore, forbare*	forborne.	- light (ich treffe)	light, lit, r.	light, lit, r.
forbid	forbid, forbade	forbid, forbidden.	- light (ich leuchte, zünde an)	lit, r.	lit, light*, r.
forecast	forecast	forecast.			
foredo	foredid	foredone.	- load	loaded	loaden, r.
forego	forewent	foregone.	- lose	lost, lore*, lorn	lost, lore*, lorn*.
foreknow	foreknew	foreknown.	- make	made	made.
forelay	forelaid	forelaid.	- may	might	mote*
forelend	forelent	forelent.	- mean	meant	meant.
forelift	forelift, r.	forelift, r.	- meet	met	met.
foreread	foreread	foreread.	- melt	molt*, r.	molten*, r.
forerun	foreran	forerun.	- methinks	methought	—
foresay	foresaid	foresaid.	it misbecomes	misbecame	misbecome.
foreshow	foreshowed	foreshown.	I miscast	miscast	miscast.
foresee	foresaw	foreseen.	- misdeal	misdealt, r.	misdealt, r.
forespeak	forespoke, forespake*	forespoken.	- misdo	misdid	misdone.
			- misdraw	misdrew	misdrawn.
foretell	foretold	foretold.	- misfall	misfell	misfallen.
forethink	forethought	forethought.	- misgive	misgave	misgiven.
forget	forgot, forgat*	forgotten, forgot.	- mishear	misheard	misheard.
forgive	forgave	forgiven.	- misknow	misknew	misknown.
forsake	forsook	forsaken.	- mislay	mislaid	mislaid.
forswear	forswore	forsworn.	- mislead	misled	misled.
freeze	froze	frozen.	- missay	missaid	missaid.
freight	fraught*, r.	fraught*, r.	- missend	missent	missent.
geld	gelt, r.	gelt, r.	- misshape	misshaped	misshapen, r.
get	got, gat*	got, gotten*.	- misspeak	misspoke	misspoken.
gild	gilt, r.	gilt, r.	- misspell	misspelt, r.	misspelt, r.
gin	gan.	—	- misspend	misspent	misspent.
gird	girt, r.	girt, r.	- mistake	mistook	mistaken.
give	gave	given.	- misteach	mistaught	mistaught.
glide	glode*, r.	glided.	- mistell	mistold	mistold.
go	went	gone.	- misthink	misthought	misthought.
grave	graved	graven, r.	- misunderstand	misunderstood	misunderstood.
grind	ground	ground.	- miswrite	miswrote	miswritten.
grow	grew	grown.	- mow	mowed	mown, r.
hamstring	hamstrung	hamstrung.	- must	must, mote*	—
hang	hung, r.	hung, hong*, r.	- need	need	—
have	had	had.	- newmake	newmade	newmade.
hear	heard	heard.	- ought	ought*	—
heat	het*, r.	het*, r.	- outbid	outbid	outbidden.
heave	hove, r.	hoven, hove*, r.	- outdo	outdid	outdone.
help	helpt*, holp*, r.	helpt*, holp*, holpe*, holpen*, r.	- outdrink	outdrank	outdrunk.
			- outfly	outflew	outflown.
hew	hewed	hewn, r.	- outgive	outgave	outgiven.
hide	hid	hidden, hid.	- outgo	outwent	outgone.
hit	hit	hit, hot*.	- outgrow	outgrew	outgrown.
hold	held	held, holden*.	- outride	outrode	outridden.
hurt	hurt	hurt.	- outrun	outran	outrun.
inlay	inlaid	inlaid.	- outsell	outsold	outsold.
interweave	interwove	interwoven.	- outshine	outshone	outshone.
inweave	inwove	inwoven.	- outshut	outshut	outshut.
keep	kept	kept.	- outspeed	outsped	outsped.
kneel	knelt, r.	knelt, r.	- outspread	outspread	outspread.
knit	knit, knitted	knit, knitted.	- outstand	outstood	outstood.
know	knew, koned*	known.	- outstride	outstrode	outstridden.
lade	laded	laden.	- outswear	outswore	outsworn.
laugh	lough*, r.	lough*, r.	- outswell	outswelled	outswollen.
lay	laid	laid.	- outwear	outwore	outworn.
lead	led, lad*	led.	- outweep	outwept	outwept.
lean	leant, lent, r.	leant, lent, r.	- outwork	outwrought, r.	outwrought, r.
leap	leapt, lept, lope*, r.	leapt, lept, r.	- overbear	overbore	overborne.
learn	learnt, r.	learnt, r.	- overbid	overbid, overbade*	overbid, overbidden.
leave	left	left.	- overblow	overblew	overblown.
lend	lent	lent.	- overburn	overburnt, r.	overburnt, r.
let	let	let.	- overbuy	overbought	overbought.

Pres.	*Pret.*	*Part.*	*Pres.*	*Pret.*	*Part.*
I overcast	overcast	overcast.	I rive	rove, r.	riven, roven*, r.
- overclimb	overclomb, r.	overclimbed.	- rot	rotted	rot, rotten, r.
- overcome	overcame	overcome.	- run	ran, run	run.
- overdo	overdid	overdone.	- saw	sawed	sawn, r.
- overdraw	overdrew	overdrawn.	- say	said	said, sain*.
- overdrink (to — one's self)	overdrank	overdrunk.	- see	saw	seen.
			- seek	sought	sought.
- overdrive	overdrove	overdriven.	- seeth(s)	sod*, r.	sodden, sod*, r.
- overeat (to — one's self)	overeat, overate	overeaten.	- sell	sold	sold.
			- send	sent	sent.
- overfreight	overfreighted	overfraught, r.	- set	set	set.
- overget	overgot	overgot.	- sew	sewed	sewed,sewn*,sown
- overgild	overgilt, r.	overgilt, r.	- shake	shook	shaken.
- overgird	overgirt, r.	overgirt, r.	- shall	should	—
- overgo	overwent	overgone.	- shape	shope*, r.	shapen*, r.
- overhang	overhung	overhung.	- shave	shaved	shaven, r.
- overhear	overheard	overheard.	- shear	shore*, r.	shorn, shore*.
- overlade	overladed	overladen.	- shed	shed	shed.
- overlay	overlaid	overlaid.	- shew	shewed	shewn, r.
- overload	overloaded	overloaden.	- shine	shone	shone.
- overpay	overpaid	overpaid.	- shit, shite	shit	shitten, shit.
- overreach	overraught*, r.	overraught*, r.	- shoe	shod	shod, shodden*.
- overread	overread	overread.	- shoot	shot	shot, shotten*.
- override	overrode	overrode, overridden.	- show	showed	shown, r.
			- shred (shread)	shred	shred.
- overrun	overran	overrun.	- shriek	shright*, r.	shrieked.
- oversee	oversaw	overseen.	- shrink	shrunk, shrank*	shrunk,shrunken
- oversell	oversold	oversold.	- shut	shut	shut.
- overset	overset	overset.	- sing	sung, sang*	sung.
- overshoot	overshot	overshot.	- sink	sunk, sank*	sunk, sunken*.
- oversleep (to — one's self)	overslept	overslept.	- sit	sat, sate	sat, sate, sitten*
			- slay	slew	slain.
- overspeak	overspoke	overspoken.	- sleep	slept	slept.
- overspread	overspread	overspread.	- slide	slid	slid, slidden.
- overstrew	overstrewed	overstrewn, r.	- sling	slung, slang*	slung.
- overtake	overtook	overtaken.	- slink	slunk, slank*	slunk.
- overthrow	overthrew	overthrown.	- slit	slit, slitted	slit, slitted.
- overwork	overwrought, r.	overwrought, r.	- smart	smart, r.	smart, r.
- owe	ought*, r.	own*, r.	- smell	smelt, r.	smelt, r.
- partake	partook	partaken.	- smite	smote	smitten, smit.
- pay	paid	paid.	it snows	snew*, r.	snown*, r.
- pen (up)	pent	pent.	I sow	sowed	sown, r.
- plead	plead*, r.	plead*, r.	- speak	spoke, spake*	spoken.
- pitch	pight*, r.	pight*, r.	- speed	sped	sped.
- put	put	put.	- spell	spelt, r.	spelt, r.
- quake	quook*, r.	quaked.	- spend	spent	spent.
- quit	quitted, quit	quitted, quit.	- spet	spetted, spet	spetted, spet.
—	quoth.	—	- spill	spilt, r.	spilt, r.
- raff	raft*, r.	raffed.	- spin	spun, span*	spun.
- reach	raught*, r.	raught*,rought*,r.	- spit	spitted, spit, spat*	spitted, spit, spi ten*.
- read	read, rad*	read, rad*.			
- reap	reapt, r.	reapt, r.	- split	split, splitted*	split, splitted*.
- rebuild	rebuilt	rebuilt.	- spread	spread, spred*	spread, spred*, sprad*.
- recast	recast	recast.			
- rehear	reheard	reheard.	- spring	sprung, sprang*, sprong*	sprung.
- remake	remade	remade.			
- remelt	remolt, r.	remolten, r.	- stand	stood	stood, stode*.
- rend	rent	rent.	- stave	stove, r.	stove, r.
- repay	repaid	repaid.	- stay	staid, r.	staid.
- resell	resold	resold.	- steal	stole	stolen, stoln.
- resow	resowed	resown, r.	- stick	stuck, stack*	stuck.
- respeak	respoke	respoken.	- sting	stung, stang*	stung, stang*.
- retell	retold	retold.	- stink	stunk, stank*	stunk.
- rid	rid	rid.	- straw, strew	strawed, strewed	strawed, strewe strewn.
- ride	rode, rid*	rode, rid*, ridden.			
- ring	rung, rang*, rong*	rung, rong*.	- stretch	straught*, r.	straught*, r.
- rise	rose, rise*, risse*	risen, rist*.	- stride	strode, strid, strod*	stridden.

Pres.	*Pret.*	*Part.*	*Pres.*	*Pret.*	*Part.*
trike	struck, strake*, stroke*, strook*	struck, stricken*, strucken*, strook*.	I unlade	unladed	unladen.
tring	strung, strang*	strung, r.	- unload	unloaded	unloaden, r.
trive	strove	striven.	- unmake	unmade	unmade.
trow	strowed	strown.	- unpay*	unpaid	unpaid.
wear	swore, sware*	sworn.	- unsay	unsaid	unsaid.
weat	sweat, swet*, swat*, swate*, r.	sweat, swet*, sweaten*, r.	- unstring	unstrung	unstrung.
			- unswear	unswore	unsworn.
weep	swept, r.	swept, r.	- unsweat	unsweat, r.	unsweat, r.
well	swelled	swollen, swoln, r.	- unswell	unswelled	unswoln, r.
wim	swum, swam, swom*	swum, swom*.	- unteach	untaught	untaught.
wing	swung, swang*	swung.	- unthink	unthought	unthought.
ake	took	taken.	- unwind	unwound	unwound.
each	taught	taught.	- unwring	unwrung	unwrung.
ear	tore, tare*	torn, tore*.	- upbear	upbore	upborne.
ell	told	told.	- updraw	updrew	updrawn.
hink	thought	thought.	- upgrow	upgrew	upgrown.
hrive	throve*, r.	thriven*, r.	- uphold	upheld	upheld, upholden.
hrow	threw	thrown.	- uplead	upled	upled.
hrust	thrust	thrust.	- uplift	uplift, r.	uplift, r.
hunderstrike	thunderstruck	thunderstruck, thunderstricken*.	- uprise	uprose	uprisen.
			- upset	upset	upset.
read	trod, trode*	trodden, trod*.	- upwind	upwound	upwound.
nbend	unbent	unbent.	- wake	woke, r.	waked.
nbind	unbound	unbound.	- wash	washed	washen, r.
nbuild	unbuilt	unbuilt.	- wave	weft*, r. [wax*, r.	weft*, r.
nderbear	underbore	underborne.	- wax	wox*, woxe*,	waxen*, woxen*, r.
nderbid	underbid	underbidden.	- waylay	waylaid	waylaid.
nderbind	underbound	underbound.	- wear	wore, ware*	worn.
nderbuy	underbought	underbought.	- weave	wove	woven.
ndercut	undercut	undercut.	- weep	wept	wept.
nderdo	underdid	underdone.	- weet*	wot*, wote*	wot*, wotten*.
ndergird	undergirt	undergirt.	- wend*	went	gone.
ndergo	underwent	undergone.	- wet	wet, wetted	wet, wetted.
nderlay	underlaid	underlaid.	- will	would	—
nderlet	underlet	underlet.	- win	won, wan*	won.
nderrun	underran	underrun.	- wind	wound	wound, wounden.
ndersell	undersold	undersold.	- wire-draw	wire-drew	wire-drawn.
nderset	underset	underset.	- withdraw	withdrew	withdrawn. [en.
nderstand	understood	understood.	- withhold	withheld	withheld, withholden.
ndertake	undertook	undertaken.	- withstand	withstood	withstood.
nderweave	underwove	underwoven.	- wont	wont	wont.
nderwork	underwrought	underwrought, r.	- work	wrought, r.	wrought, r.
nderwrite	underwrote	underwritten.	- wreathe	wreathed	wreathen*, r.
ndo	undid	undone.	- wring	wrung, wrang*	wrung.
ndraw	undrew	undrawn.	- write	wrote, writ*	written, writ.
ngird	ungirt, r.	ungirt, r.	- writhe	writhed	writhen.
			- yead*	yode*	—

Verzeichnis der Eigennamen.

(Eigennamen, die vollständig wie im Deutschen geschrieben werden und klingen, sind weggelassen, wie z. B. Alfa Ancona, Baden, Sparta, Stockholm etc.)

Gebrauchte Abkürzungen.

a. G. alte Geographie.
a. P. Personenname der alten Sprachen.
bibl. E. biblischer Eigenname.
e. P. Personenname der englischen Sprache.
g. N. geographischer Name.
Myth. Mythologie.
P. Personenname aus andern neuen Sprachen außer der englischen.
V. Vorname.
w. V. weiblicher Vorname.

A.

Aalborg, Al'-bâwrg, g. N.
Aar, âr, die Aar, g. N.
Aarau, âr'-gow, g. N.
Aarhuus, âr'-hôs, g. N.
Aaron, â'-rŏn, â'-â-rŏn, bibl. E.
Aba, â'-bâ, a. G. Abä.
Abaco, âb'-â-kō, g. N.
Abacuc, âb'-â-kŭk, bibl. E. Habakuk.
Abad, â-bâd', P. (mauritscher Fürsten-
Abæ, â'-bē, s. Aba. [name).
Abailard, âb'-ē-lârd, âb-ē-lâr', P. Abälard.
Abakan, âb-â-kân', g. N. (Fluß).
Abakansk, âb-â-kânsk,' g. N.
Abancay, âb-ân-kī', g. N.
Abano, â-bâ'-nō, g. N.
Abantiades, âb-ân-tī'-â-dēz, a. P. Nachkomme des Abas.
Abantias, â-bân'-shī-ăs, Tochter oder Enkelin des Abas (Danae od. Atalante).
Abaris, âb'-â-rĭs, a. P. (Myth.)
Abas, â'-bās, a. P. Abas (König v. Argos, Großvater der Danae).
Abascia, â-bâsh'-ī-â, Abassia, g. N. Habesch.
Abatagonch, âb'-â-tă-gŏwch, g. N.
Abatamagomaw, —mâg-â-mâw, g. N.
Abatos, âb'-â-tŏs, a. G.
Abazai, â-bâ-zâ'-ē, g. N.
Abbas, âb'-bâs, P. Abbas (Stammvater der Abbassiden).
Abbassides, â-bâs'-ī-dēz, âb'-â-sĭdz, P. Abbassiden (Kalifengeschlecht).
Abbeokuta, âb-ē-ō-kō'-tâ, g. N.
Abbeville, ĭ. âb-wēl', 2. Am. âb'-ē-wĭl,
Abbeyleix, âb'-ĭ-lēs, g. N. [g. N.
Abbitibie, âb-ĭ-tĭb'-ĭ, g. N.
Abbotsbury, âb'-ŭts-bĕ-rĭ, g. N.
Abbotsford, âb'-ŭts-fĕrd, g. N.
Abbotshall, âb'-bŭts-hâwl, g. N.
Abb's Head, âbz'-hĕd, g. N.
Abby, âb'-ĭ, a. P. Dimin. v. Abigail.
Abdera, âb-dē'-rä, a. G. Abdera.
Abderian, âb-dē'-rĭ-ăn, a. G. abderitisch.
Abderite, âb'-dē-rit, a. G. Abderite.
Abderites, âb-dē-rī'-tēz, a. G. Abderiten.
Abdias, âb-dī'-ăs, bibl. E. Obadja.
Abdie, âb'-dĭ, g. N.
Abdiel, âb'-dĭ-ĕl, bibl. E.
Abdolonimus, âb-dō-lŏn'-ĭ-mŭs, a. P.
Abdu'l-Aziz, **Abd-ul-Aziz**, âb-dŭl-â-zēz, P.
Abdu'l-Kadir, —kâ'-dĭr, P. Abd-el-Kader.
Abe, âb, â'-bē, P. Dimin. v. Abraham.
A'Becket, â-bĕk'-ĕt, e. P.
Abednego, â-bĕd'-nē-gō, bibl. E.
Abel, â'-bl, bibl. E.
Abelian, â-bēl'-yăn, 1. bibl. auf Abel bezüglich; von A. stammend; 2. auf Abel, den norweg. Mathematiker, bezüglich. [g. N.
Abel-Meholah, â'-bĕl-mē-hō-lä, bibl.
Abencerrages, â-bĕn-sĕr-â'-jēz, P. Abencerragen (edles maurisches Geschlecht).
Abeona, â-bē-ō'-nä, Myth. [schlecht.
Aberavon, âb-ĕr-â'-vŭn, g. N.
Aberbrothock, âb-ĕr-brŏth'-ŏk, e. P. und g. N.
Abercorn, âb-ĕr-kôrn', e. P.
Abercrombie, âb-ĕr-krŭm'-bĭ, e. P.
Aberdare, âb-ĕr-dâr', g. N.
Aberdeen, âb-ĕr-dēn', g. N.
Aberdonian, —dō'-nĭ-ăn, g. N. aus Aberdeen; Bewohner Aberdeens.
Aberdour, —dŏr, g. N.
Aberdovey, —dŏ'-vĭ, g. N.
Aberfeldy, —fĕl'-dĭ, g. N.
Aberfoyle, —fŏyl, g. N.
Aberfraw, —frâw, g. N.
Abergavenny, —gĕn'-ĭ, g. N.
Abergele, —gĕl'-ē, g. N.
Abernethy, âb'-ĕr-nĕth-ĭ, âb-ĕr-nē'-thĭ, g. N. & e. P.
Abernyte, âb-ĕr-nīt', g. N.
Abersychan, —sĭk'-ăn, g. N.
Aberton, âb'-ĕr-tŭn, g. N.
Aberuthven, âb-ĕ-rĭw'-ĕn, g. N.
Aberystruth, âb'-ĕr-ĭs-trŭth', g. N.
Aberystwith, âb-ĕr-ĭst'-ĭth, g. N.
Abez, â'-bĕz, g. N. & bibl E.
Abgarus, âb'-gă-rŭs, bibl. E.
Abiah, â-bī'-ä, bibl. E. Abia.
Abi-albon, â-bĭ-ăl'-bŭn, bibl. E.
Abiasaph, â-bī'-â-săf, bibl. E.
Abiathar, â-bī'-â-thär, bibl. E.
Abida(h), â-bī'-dä, âb'-ĭ-dä, bibl. E. Abidan. [bibl. E.
Abiel, â'-bĭ-ĕl, âb'-ĭ-ĕl, od. â-bī'-ĕl,
Abieser, âb-ĭ-ē'-zĕr, bibl. E. Abiëser.
Abigail, âb'-ĭ-găl, bibl. E.
Abihail, âb'-ĭ-hăl, bibl. E. Abiḥa'il.
Abihu, â-bī'-hŭ, bibl. E.
Abijah, â-bī'-jä, bibl. E. Abi'a.
Abijam, â-bī'-jăm, bibl. E. Abiam.
Abila, âb'-ĭ-lä, a. G.
Abilene, âb-ĭ-lē-nē, a. G.
Abimelech, â-bĭm'-ē-lĕk, bibl. E.
Abinadab, â-bĭn'-â-dăb, bibl. E.
Abingdon, âb'-ĭng-dn, g. N.
Abington, —tŭn, g. N. (Am.) & e.
Abinoam, â-bĭn'-ō-ăm, bibl. E. Abino
Abiram, â-bī'-răm, bibl. E. Abira
Abishag, âb'-ĭ-shăg, bibl. E. Abisch
Abishai, â-bĭsh'-â-ī, bibl. E. Abisa
Abishalom, â-bĭsh'-â-lŏm, bibl. Abisalom.
Abishua, â-bĭsh-ū'-â, â-bĭsh'-ū-â, Abi
Abishur, âb'-ĭ-shŭr, bibl. E. Abis
Ab-Istada, âb-ĭs-tâ'-dä, g. N.
Abind, â-bī'-ŭd, bibl. E. Abiud.
Abk(h)asia, âb-kâ'-shĭ-ä, g. N. Abchas
Abk(h)asian, —n, g. N. Abch
Abchasin; abchasisch.
Abner, âb'-nĕr, bibl. E.
Abo, â'-bō, g. N.
Abomey, âb-ō-mē', od. â-bō'-mĕ, g. Hauptstadt v. Dahomé.
Abon, â-bŏn', g. N.
Abookeer s. Aboukir.
Abooshehr, âb-ōō-shâr', g. N.
Aboukir, â-bō'-kēr, âb-ōō-kēr', g. N
Ab(o)u-Klea, âb'-ŭ-klē-ä, g. N.
Abousir, âb-ōō-sēr', g. N.
Aboutige, âb-ōō-tēj', g. N.
Abraham, â'-brā-hăm, bibl. E.
Abram, â'-brăm, bibl. E.
Abrantes, âb-răn'-tĕs, g. N.
Abrolhos, â-brōl'-yōs, g. N.
Abron, â'-bĕrn, a. P.
Abrotonum, â-brŏt'-ō-nŭm, a. G.
Abruzzi, â-brōōt'-sĭ, g. N. die Abruzz
Abbruzzo, â-brōōt'-sō, g. N. (Provin
Absalom, âb'-sâ-lŏm, bibl. E.
Absyrtus, âb-sĕr'-tŭs, a. P. (Myth
Abukir s. Aboukir.
Abutige, âb-ōō-tēj', g. N.
Abydenus, âb-ĭ-dē'-nŭs, abydisch, a.
Abydos, â-bī'-dŏs, a. G. Abydos (
Hellespont). [Oberägypt
Abydus, â-bī'-dŭs, Abti, Stadt
Abyla, âb'-ĭ-lä, a. G.
Abyssine, âb-ĭs-ēn', s. Abyssinian.
Abyssinia, âb-ĭs-ĭn'-ĭ-â, g. N. Abes
nien. [finisch, der Abessini
Abyssinian, âb-ĭs-sĭn'-ĭ-ăn, g. N. ab
Academus, â-kăd-dē'-mŭs, a. P. A
demos (Held). [Neuschottland
Acadia, â-kâ'-dĭ-â, g. N. (*post.* f
Acamas, âk'-â-măs, a. G.
Acantha, â-kăn'-thä, Myth.
Acanthus, â-kăn'-thŭs, a. G.
Acapulco, âk-â-pōōl'-kō, g. G.

Arnania, äk-ár-nä'-ni-ä, a. G. Akarnanien. [Akarnanier.
Arnanian, —n, a. G. akarnanisch;
Astus, ä-kás'-tüs, a. P.
Acho, äk'-ŏ, a. G. Acco (das alte Ptolemais), hzt. Akka (in Syrien).
Ælus, äk'-shi-üs, a. P.
Æomac, äk'-ŏ-mäk, g. N. (Am.)
Æum, äk'-üm, e. P.
Aldama, ä-sél'-dä-mä (auch ä-kél'...), bibl. g. N. Hakeldama (Blutacker), (südl. v. Jerusalem).
Ale, äs'-ŷ-lŷ, a. G.
Asta, ä-sés'-tä, a. G.
Astes, ä-sés'-tês, a. P.
Aab, ä'-käb, bibl. E. Achab.
Aæan, ä-ké'-ăn, a. G. achäisch; [chäer
Aæi, ä-ké'-i, a. G. Achäer, pl.
Aæmenes, ä-kém'-ŷ-nêz, a. P. Achämenes. [Achämeniden.
Aæmenidæ, äk-ŷ-mén'-i-dê, a. G. die
Aæmenides, äk-ŷ-mén'-i-dêz, a. P.
Aæus, ä-ké'-üs, a. P. Achäus.
Anguas, ä-chäg'-ŏŏ-äs, g. N.
Aaia, ä-ká'-yä, a. G. Achaja.
Aaian ſ. Achæan.
Aaicus, ä-ká'-i-küs, a. P.
Aar, é'-kêr, bibl. E.
Aates, ä-ká'-têz, a. P. und a. G. [Fluß in Sibirien).
Aæan ſ. Achæan.
Aæen, ä-chén', g. N. [ſchineſiſch.
Aæenese, —ēz, g. N. Atſchineſe, at-
Aæloides, äk-ŷ-lóy'-dêz. Myth. Töchter des Achelous.
Aælous, äk-ŷ-lŏ'-üs, Myth.
Aæron, äk'-ŷ-rŏn, a. G. & Myth.
Aærontia, ä-kŷ-rŏn'-shi-ä, a. G.
Aærusia, äk-ŷ-rŏ'-si-ä, a. G. (auch
Aæill, äk'-fl, äch'-fl, g. N. [Myth.)
Aæillas, ä-kfl'-läs, a. P.
Aæillea, ä-kfl-lé'-ä, a. G.
Aæilles, ä-kfl'-léz, a. P.
Aæim, äk'-im, bibl. E. Achja.
Aæimelech, ä-kim'-ŷ-lék, bibl. E.
Aæin ſ. Acheen.
Aæit(h)ophel, ä-kit'-ŏ-fél, bibl. E. Achitophel; auch Spitzname Graf Shaftesburys.
Aæitob, äk'-i-tŏb, Achitub, äk'-i-tüb, auch ä-ki'-tŏb, bibl. E. Achitob.
Aæivi, ä-ki'-vi, a. G. Einwohner von Achaja; Griechen. [Ekbatana.
Aæmetha, äk'-mŷ-thä, bibl. g. N. für
Aæmim, äk-mém', g. N. das alte Chemmis (Ägypten).
Aæonry, äk'-ŭn-ri, g. N.
Aær, ä'-kôr, 1. bibl. g. N. (Thal) Achor. 2. Myth. (Fliegengott in Syrenä).
Aæray, äch-rä', g. N. Loch ~ See in Schottland (Perthſhire).
Aæzib, äk'-zib, bibl. g. N. Achſib.
Adalia, äs-i-dä'-li-ä, Myth.
Adalus, ä-sid'-ä-lüs, Myth.
Adius, ä-sil'-i-üs, a. P.
As, ä'-sis, Akis, 1. Myth. 2. a. G.
Aand, äk'-land, e. P.
Aancagua, äk-ŏn-käg'-ŏŏ-ä, g. N.
Antius, ä-kŏn'-shi-üs, a. G.
Aara, ä'-kêrn, g. N.
Ais, äks, g. N.
Ara, ä'-krä, a. G.
Arae, ä'-krê, a. G.
Aragas, äk'-rä-gäs, Myth. & a. G., hzt. Girgenti. [fikation der Bosheit.
Arates, ä-krä'-têz, Myth. Perſoni-
Are, ä'-kêr, ä'-kêr, g. N. St. Jean d'Acre (das alte Ptolemais).
Arel, ä'-krêl, e. P.
Ares, ä'-kêrz, e. P.
Arisius, ä-krish'-i-üs, a. P.
Aroceraunia, äk-rŏ-sŷ-rŏ'-ni-ä, a. G. [Akroceraunia (Gorgebirge).
Arocerauntan, —n, ~ mountains a. G. das akroceraunische Gebirge.
Arocorinthus, äk-rŏ-kŏ-rín'-thüs, a. P. (Burg von Korinth).
Acron, ä'-krŏn, g. N. (Am.)
Acrotatus, ä-krŏt'-ä-tüs, a. G.
Actæon, äk-té'-ŏn, Myth.
Acte, äk'-té, a. G.
Actian, äk'-shi-ăn, a. a. G. auf Actium (Aktion) bezüglich; bei Actium; actiſch.
Actium, äk'-shi-üm, a. G. Vorgebirge Aktion (in Akarnanien).
Acton, äk'-tn, 1. g. N. 2. e. P. ~ -Burnel, g. N.
Actor, äk'-tôr, a. P. [des Actor.
Actorides, äk-tôr'-i-dêz, a. P. Nachkomme
Acub, ä'-kŭb, ſ. Akkub.
Acworth, äk'-wérth, g. N.
Ada, ä'-dä, 1. g. N. 2. w. P. Ada; Edith.
Adair, ä-dâr', g. N.
Adalia, ä-dä'-li-ä, ä-dä'-li-ä, g. N.
Adaline, ăd'-ä-lin, w. V. ſ. Adelina.
Adallas, ä-dăl'-läs, a. P.
Adam, ăd'-ăm, bibl. E.
Adams, ăd'-ămz, e. P.
Adamson, ăd'-ăm-sn, e. P.
Adamspeak, ăd'-ămz-pêk, g. N.
Adana, ăd'-ä-nä, g. N.
Adare, ä-dâr', g. N.
Adasar, ä-dä-sâr', g. N. [n.
Addle, ăd'-l, w. V. (Dimin.) Adelinchen,
Addle-well, —wél, g. N.
Addington, ăd'-ing-tn, e. P.
Addison, ăd'-di-sn, e. P.
Addiscombe, ăd'-is-kŏm, e. P.
Addua, ăd'-ŭ-ä, a. G.
Addy ſ. Addle.
Ade, äd, Dimin. v. Adam.
Adel, äd'-ŷl, g. N. 1. Adal, n. 2. ä-dél', engl. Stadt (Grafſchaft York).
Adela, äd'-ŷ-lä, w. V. Adele.
Adelaide, äd-ŷ-läd', 1. w. V. Adelaide, Adelheid. 2. g. N. (Hauptſtadt Südauſtraliens). [ä-dé-lé', g. N.
Adelia Land, ä-dél'-yä länd, Adelie,
Adelina, äd-ŷ-l'-nä, w. V. Adeline.
Adelphi, ä-dél'-fi, g. N. Häuſerkomplex in London, zwiſchen Weſt-Strand und Themſe, woſelbſt das Adelphi-Theater (Strand 411).
Aden, ä'-dŷn, ä'-dŷn, g. N.
Adherbal, äd-hêr'-bäl, a. P. [(Fluß).
Adige, ä'-di-jé, äd'-ŷ, g. N. die Etſch
Adin, ä'-din, bibl. E.
Adina, äd'-i-nä, ä-di'-nä, bibl. E.
Adino, ä-di'-nŏ, bibl. E.
Adirondack, äd-i-rŏn'-däk, g. N. ~ mountains Gebirge im Staat New York.
Adithaim, äd-i-thä'-im, bibl. g. N.
Adjai, äd'-jî, g. N.
Admetus, äd-mé'-tüs, a. P. (Myth.,
Admiralty Islands, äd'-mi-räl-ti i'-ländz, g. N. Admiralitätsinseln.
Adolphus, ä-dŏl'-füs, V. Adolf.
Adonijah, äd-ŏ-ni'-jä, bibl. E. Adonia(m).
Adonis, ä-dŏ'-nis, Myth. [Adour, ä-dôr', g. N. (Fluß).
Adramiti, äd-rä-mé'-ti, g. N.
Adramitteum, äd-rä-mit'-i-üm, a. G.
Adrastea, ä-drás'-té-ä, Myth.
Adrastus, ä-drás'-tüs, a. P.
Adria, ä'-dri-ä, a. G. (poet.)
Adrian, ä'-dri-ăn, a. P. Hadrian.
Adriana, ä-dri-ä'-nä, w. V. Adriana.
Adrianople, ä-dri-ä-nó'-pl, g. N. Adrianopel.
Adrianopolis, ä-dri-ä-nŏp'-ŏ-lis, a. G.
Adrianum, ä-dri-ä'-nüm, das adriatiſche Meer. [adriatiſche Meer.
Adriatic(um), ä-dri-ät'-ik, g. N. das
Adrimetum, äd-ri-mé'-tüm, a. G.
Aduatici, äd-ŭ-ät'-i-si, a. G.
Adi, äd'-i, e. P. [der Circe).
Æa, é'-ä, a. G. (Myth.) Äa (Wohnſitz
Æacides, é-äs'-i-dêz, a. P. Äakide, Nachkomme des Äakus.
Æacus, é'-ä-küs, Myth.
Æea, é-é'-ä, a. G.
Æee, é-é'-é, a. G.
Æas, é'-äs, a. G.
Æedon, ä-é'-dŷn, Myth.
Æduï, é'-dŭ-i, a. G. Äduer, pl.
Æetes, é-é'-têz, Myth. Aetes.
Æetias, é-é'-shi-äs, a. P. weibl. Nachkomme des Äeus.
Ægæ, é'-gä, a. G. [komme des Äetes.
Ægaeon, é-jé'-ŏn, a. P.
Ægates, é-gä'-têz, a. G. ägatiſche Inseln.
Ægean Sea, é-jé'-ăn sé, a. G. das Ägäiſche Meer.
Ægeria, é-jé'-ri-ä, Myth. Egeria.
Ægesta, é-jés'-tä, a. P.
Ægeus, é-jé'-üs, a. P.
Ægiale, é-ji'-ä-lé, a. P.
Ægialia, é-ji-ä'-li-ä, a. G.
Ægides, é-ji'-dêz, Ägide, a. P. Nachkomme des Ägeus.
Ægidius, é-jid'-i-üs, a. P. Ägidius.
Ægina, é-ji'-nä, a. G. [Äginete.
Æginetan, é-ji-ni'-tăn, a. G. äginetiſch;
Æglochus, é-ji'-ŏk-üs, Myth.
Ægipan, é'-ji-păn, Myth. Ägipan (Beiname des Pan).
Ægira, é-ji'-rä, a. G.
Ægisthus, é-jis'-thüs, a. P.
Ægle, ég'-lé, Myth.
Ægon, é'-gŏn, a. P. [Ægospotamos.
Ægos Potami, é'-gŏs pŏt'-ä-mi, a. G.
Æryptus, é-jip'-tüs, a. G.
Elfric, äl'-frik, ob. él'..., e. P.
Elian(us), él'-yăn, él-yä'-nüs, a. P.
Elius, é'-li-üs, a. P.
Elwin, él'-win, V. Alwin.
Emillanus, é-mil-yä'-nüs, a. P.
Emilius, é-mil'-i-üs, a. P.
Emus, é'-müs, a. G. [des Äneas.
Eneades, é-né'-ä-dêz, a. P. Nachkomme
Eneas, é-né'-äs, a. P. [Epos).
Eneis, é-né'-is, die Äneide (antikes
Enobarbus, é-nŏ-bâr'-büs, a. P.
Enon, é'-nŏn, bibl. E. Enon.
Eolia, é-ŏ'-li-ä, a. G.
Eolis, é'-ŏ-lis, a. G.
Eolus, é'-ŏ-lüs, Myth.
Equatoria, é-kwä-tŏ'-ri-ä, g. N.
Equi, é'-kwi, a. G. Äquer, pl.
Esacus, és'-ä-küs, a. P.
Eschines, és'-ki-nêz, a. P.
Eschylus, és'-ki-lüs, a. P.
Esculanus, és-kŭ-lä'-nüs, a. P.
Esculapius, és-kŭ-lä'-pi-üs, Myth.
Esepus, é-sé'-püs, a. G.
Eson, é'-sŷn, a. P.
Esop, é'-sŏp, Æsopus, é-só'-püs, a. P.
Ethiopia, é-thi-ó'-pi-ä, a. G.
Ethra, é'-thrä, a. P.
Etna, ét'-nä, g. N. Ätna.
Etnean, ét-né'-ăn, den Ätna betreffend.
Etolia, é-tŏ'-li-ä, a. G.
Etolus, é-tŏ'-lüs, a. G.
Afghan, äf-găn, g. N. afghaniſch; Afghane, Afghanin. [ſis-tăn, g. N.
Afghanistan, äf-gă-nis-tăn', äf-găn'-
Afloom, Aflum, ä-flŭm', g. N.
Afranius, ä-frä'-ni-üs, a. P.
Africa, äf'-ri-kä, g. N. Afrika.
African, äf'-ri-kăn, g. N. Afrikaner.
Agamedes, ăg-ä-mé'-dêz, a. P.
Agamemnon, ăg-ä-mém'-nŷn, a. P.
Aganippe, ăg-ä-nip'-ŷ, Myth.
Agatha, ăg'-ä-thä, w. V. Agathe.
Agathocles, ä-gäth'-ŏk-léz, a. P.
Agave, ä-gä'-vé, a. P. (Myth.)
Agenor, ä-jé'-nôr, a. P.
Agesilaus, ä-jés-i-lä'-üs, a. P.
Aggie, ăg'-i, Abk. v. Agnes.
Aghadoe, á'-hä-dŏ, g. N.
Agincourt, äj'-in-kôrt, g. N. Azincourt.
Agis, ä'-jis, a. P.
Aglaja, ä-glä'-yä, Myth.
Agnes, ăg'-nêz, w. V. Agnes.
Agnew, ăg'-nŏ, e. P.
Agni, ăg'-nē, ind. Myth.
Agra, á'-grä, g. N.
Agram, á'-grăm, g. N.
Agricola, ä-grik'-ŏ-lä, a. P.
Agrigentum, ăg-ri-jén'-tüm, a. G.
Agrippa, ä-grip'-ä, a. P.
Agrippina, ăg-rip-i'-nä, a. P.
Aguilar, ăg'-i-lâr, ăg-i-lâr', ä-gi'-lôr. [e. P.
Ahab, á'-hăb, bibl. E.

Ahasuerus, ā-hăs-ū-ē'-rŭs, P. Ashaver (der Ewige Jude); auch ein perf. König.
Ahaz, ā'-hăz, bibl. E. Ahas.
Ahaziah, ā-hăz-ī'-ă, bibl. E. Ahasja.
Ahban, ā'-băn, bibl. E. Achban.
Aheree, ā-hē'-rē, g. N.
Ahgrim, ā'-grĭm, g. N.
Ahi, ā'-hī, bibl. E.
Ahiram, ā-hī'-răm, bibl. E.
Ahiramites, ā-hī'-ră-mīts, bibl. g. N. Ahiramiter, pl.
Ahitophel, **Ahitob** f. Achi . . .
Ahlab, ā'-lăb, bibl. E. Ahelab.
Ahlai, ā'-lā, bibl. E. Ahelai.
Ahmed, ā'-mĕd, P. Achmed.
Aholah, ā-hō'-lā, bibl. w. E. Ahala.
Aholibah, ā-hŏl'-ī-bā, bibl. w. E. Ahaliba. [Ormuzd.
Ahuramazda, ā-hō-rā-măz'-dā, Myth.
Ai, ā'-ī, 1. bibl. g. N. Ai (Stadt). 2. ā-ē', Stadt an der Marne.
Aiah, ā-ī'-ā, bibl. E. Aja.
Aiath, ā-ī'-ăth, bibl. g. N. Ajath.
Aidé, ā'-dī, e. P.
Aidenn, ā'-dĕn, Myth. (l. u.) Eden.
Aija, ā-ī'-jă, f. Aiah.
Aikin, ā'-kĭn, e. P.
Aikman, āk'-măn, e. P.
Ailie, āl'-ī, Dimin. v. Alison.
Ailsa Craig, āl'-zā krāg, g. N. Felsen im Frith of Clyde.
Ain, ā'-ĭn, bibl. g. N.
Ainsley, ānz'-lī, e. P.
Ainsworth, ānz'-wĕrth, e. P.
Air, ār, g. N.
Aird, ārd, e. P.
Afre, ār, g. N.
Airy, ā'-rī, e. P. [reich).
Aisne, ān, g. N. (Fluß in Nordfrank-
Aitken, āt'-kĕn, e. P.
Aitkins, āt'-kĭns, e. P.
Aiton, ā'-tn, e. P.
Aix, āz, āks, g. N. Aix.
Aix-la-Chapelle, āks-(od.āz)-lă-shă-pĕl', g. N. Aachen.
Ajaccio, ă-yăt'-shō, g. N.
Ajan, ā-jăn', g. N.
Ajax, ā'-jăks, a. P.
Akenside, ā'-kn-sīd, e. P.
Akerman, āk-ĕr-măn', g. N. Ackermann (in Bessarabien).
Akola, ă-kō'-lă, g. N.
Alabama, ăl-ă-bā'-mă, g. N.
Alamelech, ă-lăm'-ĕ-lĕk, bibl. E.
Alan, ăl'-ăn, e. P.
Aland, āw'-länd, g. N.
Alani, ă-lā'-nī, a. G. die Alanen.
Alans, ăl'-ănz, f. Alani.
Alaric, ăl'-ă-rĭk, **Alaricus**, ăl-ă-rī'-kŭs, P. Alarich.
Alaska, ă-lăs'-kă, g. N.
Alastor, ă-lăs'-tŏr, Geist der Einsamkeit (bei Shelley).
Alatamaha, ăl-tă-mă-hăw', g. N. Fluß in Georgien, N.-A.
Alban, āwl'-băn, e. P. Alban.
Albania, ăl-bā'-nĭ-ă, g. N. 1. Albanien; 2. (obs.) Schottland. [albanisch.
Albanian, ăl-bā'-nĭ-ăn, g. N. Albaner;
Albano, ăl-bā'-nō, g. N.
Albans, āwl'-bănz, g. N.
Albany, āwl'-bă-nĭ, g. N. The — Häuser mit vornehmen Wohnungen für Junggesellen zwischen Piccadilly und Savile Row (London). [N.
Albemarle, ăl-bĕ-mărl', Ăl'-bĕ-mărl, g.
Alberic, ăl'-bĕ-rĭk, P. Alberich.
Albert, ăl'-bĕrt, P. Albert.
Alberta, ăl-bĕr'-tă, w. P. Albertine.
Albertine, ăl'-bĕr-tĭn, (v. der sächs. Königslinie) albertinisch. [genser, pl.
Albigenses, ăl-bĭ-jĕn'-sēz, Hist. Albi-
Albigensian, —sĭ-ăn, albigensisch.
Albigeois, ăl'-bĭ-jōys, Albigenser, m (1. Bewohner von Albi; 2. Albigenser).
Albin, ăl'-bĭn, 1. P. Albin; 2. g. N. (gäl.) Schottland.
Albinovanus, ăl-bĭn-ō-vā'-nŭs, a. P.
Albinus, ăl-bī'-nŭs, a. P.
Albion, ăl'-bĭ-ŭn, a. G. (obs.)
Albius, ăl'-bĭ-ŭs, a. P.
Alboin, ăl'-bōyn, P. Alboin.
Albufera, ăl-bōō-fā'-rā, g. N.
Abula, ăl'-bū-lă, a. G.
Albuquerque, ăl'-bū-kĕrk(-ĕ), g. N.
Alburnus, ăl-bĕr'-nŭs, a. G.
Albury, ăl'-bū-rĭ, g. N.
Albutius, ăl-bō'-shĭ-ŭs, a. P.
Albyn f. Albin, 2.
Alcæus, ăl-sē'-ŭs, a. P. Alcäus, Alkaios. [Kairo.
Alcairo, ăl-kā'-ĭ-rō, ăl-kā'-rō, g. N.
Alcala, ăl-kā-lā', g. N.
Alcamo, ăl-kā'-mō, g. N.
Alcantara, ăl-kăn'-tā-rā, g. N.
Alcathoe, ăl-kăth'-ō-ē, a. G.
Alcathous, ăl-kăth'-ō-ŭs, a. P.
Alce, ălz, (l. u.) Dimin. v. Alice.
Alceste, ăl-sĕs'-tē, a. P. [kestis.
Alcester, āws'-tĕr, g. N.
Alcestis, ăl-sĕs'-tĭs, a. P. Alceste, Al-
Alcibiades, ăl-sĭ-bī'-ă-dēz, a. P.
Alcidale, ăl-sĭd'-ā-lē, a. P.
Alcides, ăl-sī'-dēz, Myth. Alkide (Herkules).
Alcimede, ăl-sĭm'-ĕ-dē, a. P.
Alcimedon, ăl-sĭm'-ĕ-dŏn, a. P.
Alcimenes, ăl-sĭm'-ĕ-nēz, a. P.
Alcinous, ăl-sĭn'-ō-ŭs, a. P.
Alciphron, ăl'-sĭ-frŭn, P.
Alcis, ăl'-sĭs, Myth.
Alcmæon, ălk-mē'-ŭn, a. P.
Alcman, ălk'-măn, a. P.
Alcmena, ălk-mē'-nă, a. P.
Alcock, ăl'-kŏk, e. P.
Alcona, ăl-kō'-nă, g. N.
Alcyone, ăl-sĭ'-ō-nē, Myth.
Aldborough, āwld'-bū-rō, g. N.
Alderney, āwl'-dĕr-nā, e. P.
Aldersgate, āwl'-dĕrz-gāt, s. g. N. eine Straße in London.
Alderson, āwl'-dĕr-sŭn, e. P.
Aldgate, āwld'-gāt, g. N. Bezirk in der City von London.
Aldred, ăl'-drĕd, e. P. [P. (Am.)
Aldrich, āwl'-drĭch, auch . . . drĭj, e.
Aleck, ăl'-ĕk, Dimin. v. Alexander.
Alecto, ă-lĕk'-tō, Myth.
Alemanni, ăl-ĕ-măn'-ī, a. G.
Alemon, ă-lē'-mŏn, a. P.
Alençon, ăl-ăng-sŏng', g. N.
Alentejo, ăl-ĕn-tā'-(zhō, g. N.
Aleppo, ă-lĕp'-ō, g. N.
Alesia, ă-lē'-zhĭ-ă, g. N. (hßt. Dorf Alise-Sainte-Reine).
Alessandria, ăl-ĕ-săn'-drĭ-ă, g. N.
Aletrium, ă-lē'-trĭ-ŭm, a. G.
Aleutian, ă-lĭ-ō'-shŭn, g. N. [der.
Alexander, ăl-ĕg-zăn'-dĕr, P. Alexan-
Alexandretta, ăl-ĕgz-ăn-drĕt'-tă, g. N.
Alexandria, ăl-ĕgz-ăn'-drĭ-ă, ăl-ĕg-zăn-drĭ'-ă, Alexandrien.
Alexandrina, ă-lĕgz-ăn-drī'-nă, w. P. Alexandrine; g. N. [a. G.
Alexandropolis, ă-lĕgz-ăn-drŏp'-ō-lĭs,
Alexis, ă-lĕk'-sĭs, P. Alexis.
Alford, ăl'-fĕrd, e. P.
Alfurese, ăl-fū-rēs', —rēz', g. N. Alfure (auf Celebes, Neu-Guinea ꝛc.); alfurisch. [(hßt. Provinz Algarve).
Algarbia, ăl-gär'-bĭ-ă, g. N. Algarbien
Algebar, ăl'-jĕ-bär, P. (Riese); poet. Sternbild Orion.
Algeciras, ăl-jĕ-sē'-räs, g. N.
Algeria, ăl-jē'-rĭ-ă, g. N. Algerien.
Algerian, —n, **Algerine**, ăl-jĕ-rēn', g. N. Algerier; algerisch.
Algernon, ăl'-jĕr-nŭn, P. [stadt).
Algiers, ăl-jērz', g. N. Algier (Haupt-
Algonkin, **Algonquin**, ăl-gŏng'-kĭn, g. N.
Algy, ăl'-jĭ, Dimin. v. Algernon.
Alhama, ăl-hă'-mă, g. N.
Alhambra, ă-lăm'-bră, g. N.
Aliah, ă-lī'-ă, bibl. E.
Alian, ă-lī'-ăn, bibl. E. Allwan.
Alicant, ăl-ĭ-kănt', g. N.
Alice, ăl'-ĭs, **Alicia**, ă-lĭsh'-ĭ-ă, w. P.
Alick f. Aleck.
Alie, ăl'-ĭ, e. P.
Aliena, ă-lī-ē'-nă, w. P.
Alison, ăl'-ĭ-sn, e. P.
Aliwal, ăl-ĭ-wăl', g. N.
Allahpoor, ăl-lă-pōr', g. N.
Alleghany, ăl-lĭ-gā'-nĭ, ăl'-lĭ-gā-nĭ, g
Allen, ăl'-ĕn, e. P. & g. N.
Allendale, —dāl, g. N.
Allenstown, ăl'-nz-tŏwn, g. N.
Alley, ăl'-ĭ, e. P.
Alleyn, ăl'-ĭn, e. P.
Allia, ăl'-ĭ-ă, a. G.
Allibone, ăl'-ĭ-bōn, e. P. (Am.)
Alligator, ăl-ĭ-gā'-tĕr, g. N.
Allingham, ăl'-ĭng-găm, e. P.
Allos, ăl'-ŏ-ă, g. N.
Allobroges, ă-lŏb'-rō-jēz, a. G.
Alloway, ăl'-ō-wā, g. N.
Allucius, ă-lū'-shĭ-ŭs, a. P.
Allwin, ăl'-wĭn, e. P.
Allworthy, āwl'-wĕr-thĭ, e. P.
Almaden, ăl-mă-dăn', g. N.
Almain, ăl'-măn, g. N. (obs.) D
[sche(r); deutsch.
Almaine, —, (obs.) Deutschland.
Almant, āwl'-mănt, e. P.
Almeida, ăl-mē'-ĭ-dă, ăl-mā'-ĭ-dă, g
Almeria, ăl-mē-rī'-ă, g. N.
Almaschar, ăl-năs'-kĕr, P.
Alnmouth, ăn'-mŭth, g. N.
Alnwick, ăn'-ĭk, g. N. (berühm Schloß in Northumberland).
Alone, ă-lō'-nē, a. G.
Alope, ăl'-ō-pē, a. P.
Aloysius, ă-lō-ĭ'-zhĭ-ŭs, P. Aloïs.
Alphage, āwl'-fāj, e. P.
Alphesibœa, ăl-fĕ-sĭ-bē'-ă, a. P.
Alpheus, ăl-fē'-ŭs, a. G.
Alphonso, ăl-fŏn'-zō, P. Alphons
Alpinus, ăl-pī'-nŭs, P.
Alps, ălps, g. N. die Alpen.
Alse, ăls, g. N. Alsen (Insel).
Alsace, ăl'-săs, ăl-săs', g. N. Elsaß
Alsacia, ăl-sā'-shă, g. N. Elsaß n(
Alsatian, ăl-sā'-shăn, g. N. der Elsäß
Altstead, āwl'-stĕd, g. N. [elsäßisch
Alston, āwl'-stŭn, g. N.
Altai, ăl-tā'-ĭ, ăl-tī', g. N.
Altaian, ăl-tā'-yăn, **Altaic**, ăl-tā'-
Altamaha, ăl-tă-mă-hă', g. N. (Am.)
Altenburg(h), ăl'-tĕn-bĕrg, g. N.
Althæa, ăl-thē'-ă, a. P.
Althorp, āwl'-thĕrp, e. P.
Altinum, ăl-tī'-nŭm, a. G.
Alton, āwl'-tn, g. N.
Altorf, ăl'-tŏrf, g. N.
Alvarado, ăl-vă-rā'-dō, g. N.
Alyth, ăl'-ĭth, g. N.
Amabel, ăm'-ă-bĕl, w. P. Amande.
Amadeus, ăm-ă-dē'-ŭs, P. Amaden
Amaimon, ă-mā'-mŭn, P.
Amalek, ăm'-ă-lĕk, bibl. E.
Amalekite, ăm'-ă-lē-kĭt, ă-măl'-ē-k
bibl. E. der Amalekiter.
Amalfi, ă-măl'-fĭ, g. N.
Amalia, ă-mā'-lĭ-ă, **Amalie**.
Amaltha, ăm-ăl-thē'-ă, Myth.
Aman, ā'-măn, bibl. E.
Amanus, ă-mā'-nŭs, a. G.
Amaryllis, ăm-ă-rĭl'-ĭs, a. P.
Amasia, ă-mā'-zhĭ-ă, a. G.
Amasis, ă-mā'-sĭs, a. P.
Amastris, ă-măs'-trĭs, a. G.
Amata, ă-mā'-tă, w. P.
Amathus, ăm'-ă-thŭs, a. G. Amathu
Amathusia, ăm-ă-thū'-sĭ-ă, Myt
(Beiname der Venus). [gonenstro
Amazon, ăm'-ă-zŭn, g. N. der Am
Ambala, ăm-bă'-lă, g. N.
Amber-stream, ăm'-bĕr-strēm, der Oh
Amblorix, ăm-blĭ'-ō-rĭks, a. P.
Ambleside, ăm'-bl-sīd, g. N.
Amboise, ăm-bwāz', g. N.
Amboy, ăm'-bŏy, g. N.
Amboyna, ăm-bŏy'-nă, g. N.
Ambracia, ăm-brā'-shĭ-ă, a. G.
Ambresbury, ăm'-brz-bĕ-rĭ, g. N.
Ambrose, ăm'-brōz, **Ambrosius**, A
brō'-zhĭ-ŭs, P. Ambrosius.
Amelia, ă-mē'-lĭ-ă, g. N.
Amenocles, ă-mĕn'-ō-klēz, a. P.
Ameria, ă-mē'-rĭ-ă, a. G

Aerica, ă-mĕr'-ĭ-kă, g. N. Amerika.
Aerican, ă-mĕr'-ĭ-kăn, g. N. Amerikaner.
Aersfort, ă'-mĕrz-fĕrt, g. N. [kaner.
Aersham, ăm'-ĕr-shăm, g. N.
Aes, ămz, c. P.
Aesbury, ămz'-bĕ-rĭ, g. N.
Ahara, ăm-hâ'-rä, g. N.
Aherst, ăm'-ĕrst, g. N. & c. P.
Alas, ă-mĭ'-ăs, a. P.
Alda, ă-mĭ'-dă, a. G.
Alens, ăm'-ĭ-ĕnz, ăm-ĭ-ăn', g. N.
Allear, ă-mĭl'-kăr, a. P.
Alsus, ă-mĭ'-sŭs, a. G.
Ate, ă-mĕt', g. N. (Am.)
Aternum, ăm-ĭ-tĕr'-nŭm, a. G.
Aty, ăm'-ĭ-tĭ, g. N.
Aleth, ăm'-lĕt, P. Hamlet. [g. N.
Alwch, ăm'-lŭk, walliſiſch: ăm'-lŭch,
Amianus, ăm-ĭ-ă'-nŭs, a. P.
Amon, ăm'-ŭn, Myth. [Ammoniter.
Amonites, ăm'-ŏ-nits, bibl. E. die
Ani, ă-mŏy', g. N. (Fluß, Am.)
Aor, ă'-mŏr, Myth.
Aos, ă'-mŏs, bibl. E.
Aour, ă-mŏr', g. N. Fluß in Aſien.
Amiarus, ăm-fĭ-ă-rä'-ŭs, a. P.
Amphiction, ăm-flk'-shĭ-ŭn, a. P.
Amphilochus, ăm-flĭ'-ŏ-kŭs, a. P.
Amphimedon, ăm-flm'-ĕ-dŏn, a. P.
Amphion, ăm-fĭ'-ŭn, Myth.
Amphipolis, ăm-flp'-ŏ-lĭs, a. G.
Amphitrite, ăm-fĭ-trĭ'-tĭs, Myth.
Amphitryon, ăm-flt'-rĭ-ŭn, a. P.
Amphrysus, ăm-frĭsh'-ĭ-ăn, a. G. auf
en Fluß Amphryſos bezüglich. ~
rophetess die Cumäiſche Sibylle.
Amullus, ă-mŏ'-lĭ-ŭs, a. P.
Amy, ăm'-ĭ, Dimin. v. Amelia; Koſe-
orm für Amata.
Amyclae, ă-mĭk'-lĭ, a. G.
Amymone, ă-mĭm'-ŏ-nĕ, a. P.
Amyntas, ă-mĭn'-tăs, a. P.
Amytor, ă-mĭn'-tŏr, a. P.
Anacharsis, ăn-ă-kăr'-sĭs, P.
Anacletus, ăn-ă-klĕ'-tŭs, P. Anaklet
. Biſchof von Rom).
Anacreon, ă-năk'-rē-ŭn, a. P.
Anadir, ăn-ă-dēr', g. N.
Anadyomene, ăn-ă-dĭ-ŏm'-ĕ-nē. Myth.
Anak, ă'-năk, bibl. E. Enak (Rieſe).
Anania(h), ăn-ă-nī'-ă, bibl. E. Ananja.
Ananias, ăn-ă-nī'-ăs, bibl. E.
Anaraud, ăn'-ă-rawd, P. Ehrenreich.
Anastasia, ăn-ă-stā'-zhĭ-ă, w. P.
Anaſtaſia. [Anaſtaſius.
Anastasius, ăn-ă-stā'-zhĭ-ŭs, P.
Anath, ă'-năth, bibl. E.
Anatolia, ăn-ă-tō'-lĭ-ă, g. N.
Anatolico, ăn-ă-tŏl'-ĭ-kō, g. N.
Anaxagoras, ăn-ă-kză'-gŏ-răs, a. P.
Anaxarchus, ăn-ăg-zăr'-kŭs, a. P.
Anaximenes, ăn-ăg-zĭm'-ĕ-nēz, a. P.
Anaxo, ă-năk'-sō, a. P.
Anchises, ăn-kī'-sēz, a. P. Anchiſes.
Anchholme, ăngk'-hōm, g. N. (Fluß.)
AncusMartius, ăn'-kŭs mär'-shĭ-ŭs, a. P.
Ancyra, ăn-sĭ'-rä, a. G. (jetzt Angora).
Andalusia, ăn-dă-lō-zē'-ă, ăn-dă-lō'-
ĭ-ă, g. N. Andaluſien.
Andalusian, ăn-dă-lō'-z(h)ĭ-ăn, g. N.
Andaluſier; andaluſiſch.
Andaman Isles, ăn-dăm'-ăn od. ăn-
dă-măn'-ĭlz, g. N. die Andamanen.
Andean, ăn'-dē-ăn, g. N. Anden ...
Anderson, ăn'-dĕr-sn, c. P.
Anderton, ăn'-dĕr-tn, c. P.
Andes, ăn'-dēz, g. N. die Anden (Ge-
birge in S.-A.).
Andocides, ăn-dŏs'-ĭ-dēz, a. P.
Andover, ăn'-dō-vĕr, g. N.
Andrew, ăn'-drō, P. Andreas.
Andrews, —z, c. P.
Andrie, ăn'-drĭ, Dimin. v. Andrew.
Androclea, ăn'-drŏk-lēz, a. P.
Androclus, ăn'-drŏk-lŭs, a. P.
Andromache, ăn-drŏm'-ă-kē, a. P.
Andromeda, ăn-drŏm'-ĕ-dă, Myth.
Andronicus, ăn-drŏ-nī'-kŭs, a. P. (pl. bei Shak. Andronici, —'nĭ-sī).
Andros, ăn'-drŏs, a. G. [N. (Am.)
Androscoggin, ăn-drŏs-kŏg'-ĭn, g.
Andskirke, ăndz'-kĕrk, c. P.
Andy, ăn'-dĭ, Dimin. v. Andrew.
Angelica, ăn-jĕl'-ĭ-kă, w. P. Angelika.
Angelo, ăn'-jĭ-lō, P. [g. N.
Angermanland, ăng'-gĕr-măn-länd,
Angers, ăn'-jĕrz, g. N. [von Anjou.
Angevin, ăn'-jĕ-vĭn, g. N. Bewohner
Anglers ſ. Angers. [Angeln).
Angle, ăng'-gl, g. N. der Angel (pl.
Anglesea, ăng'-gl-sē, g. N.
Anglesey, —, g. N. & c. P.
Anglia, ăng'-glĭ-ă, g. N. (Land der Angeln; i. w. S. England).
Angola, ăng-gō'-lă, g. N.
Angora, ăng-gō'-rä, g. N.
Angostura, ăng-gŏs-tō'-rä, g. N.
Angoulême, ăng-goō-lăm', g. N.
Angus, ăn'-gŭs, g. N.
Anlen, ă'-nĭ-ĕn, a. G.
Anlo, ă'-nĭ-ō, a. G.
Anjedlva, ăn-jĕ-dē'-vä, g. N.
Anjou, ăn-zhō', g. N.
Ann, Anne, ăn, w. P. Anna.
Annagh, ă-năch', g. N.
Annamaboe, ă-năm'-ă-bō, g. N.
Annamese, ăn-ă-mēs' od. . . . mēz',
Annamite, ăn'-ă-mīt, g. N. Annameſe, Bewohner Annams; annamiſch.
Annan, ăn'-ăn, g. N.
Annanus, ă-nă'-nŭs, a. P.
Annapolis, ă-năp'-ŏ-lĭs, g. N.
Annas, ăn'-ăs, bibl. E. Hannas.
Ann Arundel, ăn-ă-rŭn'-dĕl, g. N.
Annas, ăn'-ăs, a. P.
Annatis, ă-nă'-tĭs, a. P.
Annesley, ăns'-lĭ. c. P.
Annibal, ăn'-ĭ-băl, a. P. Hannibal.
Ansel, ăn'-sĕl, c. P.
Anson, ăn'-sn, c. P. [bach.
Anspach, ăn'-spăk, ăns'-păk, g. N. Ansbach.
Anstace, ăn'-stās, w. P. Anaſtaſia.
Anstey, ăns'-tĭ, c. P.
Anstis, ăns'-tĭs, c. P.
Anstruther Easter, ăn-strŏ'-thĕr, ăn'-strŏ-thĕr ēs'-tĕr, doch meiſt vulg. ăns'-trēs-tr od. ăn'-estr, g. N.
Anstruther Wester, ăns'-tr wĕs'-tr, g.
Antæus, ăn-tē'-ŭs, Myth. [N.
Antalcidas, ăn-tăl'-sĭ-dăs, a. P.
Antandros, ăn-tăn'-drŭs, a. G.
Antemnæ, ăn-tĕm'-nē, a. G.
Antenor, ăn-tē'-nŏr, a. P.
Anteros, ăn'-tĕ-rŭs, Myth.
Anthony, ăn'-tŏ-nĭ, P. Anton.
Antias, ăn'-shĭ-ăs, a. G.
Antiates, ăn-shĭ-ā'-tēz, a. G. Einwohner von Antium.
Antibes, ăñ-tēb', g. N.
Anticosti, ăn-tĭ-kŏs'-tĭ, g. N.
Antietam, ăn-tĭ-ē'-tăm, g. N. (Am.) Nebenfluß des Potomac.
Antigone, ăn-tĭg'-ŏ-nē, a. P.
Antigonus, ăn-tĭg'-ŏ-nŭs, a. P.
Antigua, ăn-tĭg'-ōō-ă, ăn-tē'-gă, g. N.
Antilebanon, ăn-tĭ-lĕb'-ă-nŭn, g. N.
Antilles, ăn-tĭl'-ēz, g. N. die Antillen, pl.
Antilochus, ăn-tĭl'-ŏ-kŭs, a. P.
Antimachus, ăn-tĭm'-ă-kŭs, a. P.
Antinous, ăn-tĭn'-ŏ-ŭs, a. P.
Antioch, ăn'-tĭ-ŏk, Antiochia, ăn-tĭ-ŏ-kĭ'-ă, a. G. Antiochia (in Syrien).
Antiochus, ăn-tĭ'-ŏ-kŭs, a. P.
Antiope, ăn-tĭ'-ŏ-pē, Myth.
Antiparos, ăn-tĭp'-ă-rŏs, g. N.
Antipater, ăn-tĭp'-ă-tĕr, a. P.
Antipha, ăn'-tĭ-fă, bibl. E.
Antiphanes, ăn-tĭf'-ă-nēz, a. P.
Antipholus, ăn-tĭf'-ŏ-lŭs, a. P.
Antiphon, ăn'-tĭ-fŭn, a. P.
Antisana, ăn-tĭ-sâ'-nă, g. N.
Antisthenes, ăn-tĭs'-thē-nēz, a. P.
Antium, ăn'-shĭ-ŭm, a. G. Antium.
Antoinette, ăn-tŏy-nĕt', Antonia, ăn-tŏ'-nĭ-ă, w. P. Antonie.
Antoninus, ăn-tŏ-nī'-nŭs, a. P.
Antonius, ăn-tŏ'-nĭ-ŭs, a. P.
Antony, ăn'-tŏ-nĭ, P. Antonius.
Antwerp, ănt'-wĕrp, g. N. Antwerpen.
Anubis, ă-nō'-bĭs, Myth.
Anvernois, ăng-vĕr-swâ', g. N. Auvergner. [werpener.
Anxur, ănk'-sĕr, a. G.
Anytus, ăn'-ĭ-tŭs, a. P.
Aonia, ā-ō'-nĭ-ă, a. G. Böotien.
Aonian, —n, a. G. böotiſch. ~ Fount Quell Aganippe (bei Theben, am Fuß Aotia, ă-ō'-shĭ-ă, g. N. [des Helikon).
Apaches, ă-păch'-ēz, g. N. Apachen, pl. (Indianerſtamm).
Apamea, Apamia, ăp-ă-mē'-ă, a. G.
Apelles, ă-pĕl'-ēz, a. P.
Apennine, ăp'-ĕ-nĭn, g. N. appeniniſch.
Apennines, ăp'-ĕ-nīnz, g. N. die Apenninen.
Apenninus, ăp-ĕn-nī'-nŭs, a. G.
Aphareus, ăf-ă-rē'-ŭs, a. P.
Aphek, ă'-fĕk, bibl. g. N.
Aphrodite, ăf-rō-dī'-tē, Myth.
Apicius, ă-pĭsh'-ĭ-ŭs, a. P.
Apidanus, ă-pĭd'-ă-nŭs, a. G.
Apis, ă'-pĭs, Myth.
Ap Jones, ăp jōnz', c. P.
Ap Morgan, ăp mawr'-găn, c. P.
Apollo, ă-pŏl'-ō, Myth.
Apollodorus, ă-pŏl-ō-dō'-rŭs, a. P.
Apollonia, ăp-ŏ-lō'-nĭ-ă, a. G.
Aponus, ăp'-ŏ-nŭs, a. G.
Appalachee Bay, ăp-ă-lăch'-ē bā, g. N.
Appalaches, ăp-ă-lăch'-ēz, Appalachen (spr. -tſchen), pl. (Gebirge und Indianerſtamm). [N. (Am.)
Appalachicola, ăp-ă-lăch-ĭ-kō'-lă, g.
Appenzell, ăp'-ĕn-tsĕl, g. N.
Appianus, ăp-ĭ-ă'-nŭs, a. P.
Appius, ăp'-ĭ-ŭs, a. P.
Appleby, ăp'-l-bĭ, g. N.
Applegath, —găth, g. N.
Applington, ăp'-ling-tn, g. N.
Appomattox, ăp-ŏ-măt'-ŏks, g. N.
Apsley House, ăp'-slĭ hous, g. N. Haus des Herzogs v. Wellington bei Hyde Park Corner in London.
Apulia, ă-pŏ'-lĭ-ă, a. G.
Apuleius, ăp-ū-lē'-yŭs, a. P.
Aquila, ăk'-wĭ-lă, g. N.
Aquilela, ăk-wĭ-lē'-yă, a. G.
Aquilius, ă-kwĭl'-ĭ-ŭs, a. P.
Aquino, ă-kwē'-nō, g. N. [stanien.
Aquitania, ăk-wĭ-tā'-nĭ-ă, a. G. Aquitanien.
Arabia, ă-rā'-bĭ-ă, g. N. Arabien.
Arabian, ă-rā'-bĭ-ăn, g. N. arabiſch; Araber. [ſal, g. N. arabiſch.
Arabic, ăr'-ă-bĭk, Arabical, ă-răb'-ĭk-
Arab, ăr'-ăb, g. N. der Araber.
Araby the Blest, ăr'-ă-bĭ THĕ blĕst, Arabia felix, das glückliche Arabien.
Aracan, ăr-ă-kăn', g. N.
Arachne, ă-răk'-nē, Myth. [goſien.
Arachosia, ăr-ă-kŏ'-shĭ-ă, a. G. Ara-
Arad, ă'-răd, g. N. (in Paläſtina).
Arad, ŏr'-ŏd, g. N. (in Ungarn).
Aragon, ăr'-ă-gŏn, g. N. Aragonien.
Aragonese, ăr-ă-gŏn-ēz', g. N. der Aragonier.
Aral, ăr'-ăl, ă-răl', g. N. (Fluß).
Aram, ăr'-ăm, c. P. Titel eines Romans von Bulwer.
Aramea, ăr-ă-mē'-ă, bibl. g. N. Aramäa.
Aramitess, ăr'-ă-mĭ-tĕs, bibl. g. N. Aramäerin, f.
Aranjuez, ăr-ăn'-ĕhwĕz, g. N.
Arapahoes, ăr'-ăp-ă-hōz, g. N. (Indianer-
Arar, ăr'-ăr, a. G. [ſtamm).
Ararat, ăr'-ă-răt, bibl. g. N. (Berg).
Aratus, ă-rā'-tŭs, a. P.
Arau, ă-rŏw', g. N.
Araucania, ăr-ăw-kā'-nĭ-ă, g. N.
Araxes, ă-răk'-sēz, a. G.
Arbaces, ăr-bā'-sēz, ăr'-bă-sēz, a. P.
Arbela, ăr-bē'-lă, a. G. Stadt in Aſſyrien und Paläſtina.
Arbela, ăr'-bĕ-lă, a. G. Stadt in Sizilien.
Arbuthnot, ăr'-bŭth-nŏt, ăr-bŭth'-nŏt, c. P. & g. N.
Arcadia, ăr-kā'-dĭ-ă, a. G. & g. N. (Am.)
Archangel, ărk-ăn'-jĕl, g. N. Archangel.
Archelaus, ăr-kĕ-lā'-ŭs, a. P.
Archias, ăr'-kĭ-ăs, a. P.

Archibald, ár'-chi-bāld, B., Archie, ár'-chi, Dimin.; auch (l. u.) für Arthur.
Archilaus, ár-kī-lā'-ŭs, a. P.
Archimedes, ár-kī-mē'-dēz, a. P.
Archipelago, árk-i-pĕl'-ă-gō, g. N. der Archipel.
Archipelagus, ár-kī-pĕl'-ă-gŭs, a. G.
Architte, ár'-kit, bibl. g. N. Arachiter, *m.*
Archy ſ. Archie.
Archytas, ár-kī'-tăs, a. P.
Ardea, ár'-dĕ-ă, a. G.
Ardennes, ár-dĕn', g. N. die Ardennen.
Arequipa, ár-i-kē'-pă, g. N.
Arethusa, ár-ē-thō'-să, a. P.
Arezzo, ă-rĕt'-sō, g. N.
Argand, ár'-gănd, P.
Argæus, ár-jē'-ŭs, a. G.
Argean, ár-jē'-ăn, a. G. Argos od. die Argiver betreffend.
Argentan, ár-zhăñ-tăñ', g. N.
Argentaro, ár-jĕn-tă'-rō, g. N.
Argenteuil, ár-zhăñ-tūl', g. N.
Argi, ár'-jī, a. G. [G. die Argiver.
Argives, ár'-jīvz, **Argivi**, ár-jī'-vī, a.
Argonautæ, ár-gō-năẅ'-tē, Myth. die Argonauten.
Argovia, ár-gō'-vī-ă, g. N. Argau, *m.*
Argus, ár'-gŭs, Myth. [g. N. & e. P.
Argyle, **Argyll**, ár-gīl', falſch ár' . . .,
Aria, ă'-rī-ă, a. P.
Ariadne, ă-rī-ăd'-nē, Myth. [ner.
Ariani, ă-rī-ă'-nī, Kirchengeſch. die Arianer.
Arichat, ár-ī-shăt, g. N.
Aricia, ă-rĭsh'-ĭ-ă, a. G.
Ariel, ă'-rī-ĕl, bibl. E.
Arimathia, ár-ī-mă-thē'-ă, a. G.
Ariminum, ă-rĭm'-ĭ-nŭm, a. G.
Ariobarzanes, ár-ĭ-ō-băr-zā'-nēz, a. P.
Arion, ă-rī'-ŭn, a. P. Arion.
Ariovistus, ă-rī-ō-vĭs'-tŭs, a. P.
Aristænetus, ă-rĭs-tĭ-nē'-tŭs, a. P.
Aristæus, ár-ĭ-stē'-ŭs, Myth.
Aristarchus, ár-ĭ-stär'-kŭs, a. P.
Aristides, ár-ĭs-tī'-dēz, a. P.
Aristippus, ár-ĭs-tĭp'-ŭs, a. P.
Aristobulus, ár-ĭs-tō-bū'-lŭs, a. P.
Aristocles, ă-rĭs'-tŏk-lēz, a. P.
Aristocrates, ár-ĭs-tŏk'-rā-tēz, a. P.
Aristodemus, ă-rĭs-tō-dē'-mŭs, a. P.
Aristophanes, ár-ĭs-tŏf'-ă-nēz, a. P.
Aristoteles, ár-ĭs-tŏt'-ĕ-lēz, Aristotle, ár'-ĭs-tŏ-tl, a. P. Ariſtoteles.
Aristoxenus, ár-ĭs-tŏks'-ē-nŭs, a. P.
Arius, ă'-rī-ŭs, a. P. [g. N.
Arkansas, ár-kăn'-săs, (obs. ár'-kăn-săẅ),
Arkwright, árk'-rīt, e. P.
Arles, árl, g. N.
Arlesford, árlz'-fĕrd, g. N.
Arlington, ár'-lĭng-tn, g. N.
Armagh, ár-mā', g. N.
Armagnac, ár-măn-yăk', g. N.
Armenia, ár-mē'-nĭ-ă, a. G. Armenien. The Lesser ~ Klein-Armenien.
Arminius, ár-mĭn'-ĭ-ŭs, a. P.
Armorica, ár-mŏr'-ĭ-kă, a. G. Bretagne und Normandie.
Armstrong, ărm'-strŏng, e. P.
Armytage, ár'-mĭ-tāj, e. P.
Arnaut, ár'-nŏẅt, Arnout, ár-nŏẅt', g. N. der Arnaute (Albaneſe).
Arne, ărn, e. P.
Arnett, ár'-nĕt, e. P.
Arnhem, ărn'-hĕm, g. N.
Arnoblus, ár-nō'-blĭ-ŭs, a. P.
Arnooty, ár-nō'-tĭ, g. N.
Arnot, ár'-nŏt, e. P.
Arnstadt, ărn'-stät, g. N.
Arnus, ár'-nŭs, a. G.
Aroostook, ă-rōōs'-tōōk, g. N. (Am.)
Arpinum, ár-pī'-nŭm, a. G.
Arracan, ă-ră-kăn', g. N.
Arragon, ár'-ă-gŏn, g. N.
Arras, ár'-ăs, ă-rä', g. N.
Arria, ár'-ĭ-ă, a. P.
Arrian, ár'-ĭ-ăn, a. P.
Arrowsmith, ár'-ō-smĭth, e. P.
Arsaces, ár-sā'-sēz, ár'-să-sēz, a. P.
Arsacidæ, ár-săs'-ĭ-dē, Hist. die Arſaciden.
Arsenius, ár-sē'-nĭ-ŭs, a. P. [ſiden.
Arsinoë, ár-sĭn'-ō-ē, a. P. & a. G.
Artabanus, ár-tă-bā'-nŭs, a. P.
Artaphernes, ár-tă-fĕr'-nēz, a. P.
Artaxerxes, ár-tăg-zĕrk'-sēz, a. P.
Artemidorus, ár-tĕm-ĭ-dō'-rŭs, a. P.
Artemis, ár'-tĕ-mĭs, Myth.
Artemisia, ár-tĕ-mĭzh'-ĭ-ă, a. P.
Arthur, ár'-thēr, B. & e. P.
Artois, ár-twä', g. N.
Arty, ár' tĭ, Dimin. v. Arthur.
Arun, ár'-ŭn, g. N. (engl. Fluß).
Arundel, ár'-ŭn-dĕl, Am. ă-rŭn'-dĕl, e.
Aruns, ă'-rŭnz, a. P. [P. & g. N.
Arvad, ár'-văd, bibl. g. N. Arvad, Arabus (hßt. Ruad). [vaditer, *m.*
Arvadite, —it, bibl. E. Araber, Ar-
Arverni, ár-vĕr'-nī, a. G.
Arviragus, ár-vĭr'-ă-gŭs, e. P.
Asbury, ăs'-bŭ-rĭ, e. P. & g. N.
Ascalaphus, ăk-kăl'-ă-fŭs, a. P. (Myth.).
Ascalon, ăs'-kă-lŏn, a. G.
Ascanius, ăs-kā'-nĭ-ŭs, a. P.
Asclepiades, ăs-klē-pī'-ă-dēz, a. P.
Asclepius, ăs-klē'-pĭ-ŭs, a. P.
Asculum, ăs'-kū-lŭm, a. G. [gebirge).
Ascutney, ăs-kŭt'-nĭ, g. N. (engl. Vor-
Asdrubal, ăs'-drōō-băl, a. P. Hasdrubal.
Asham, ăsh'-ăm, e. P.
Ashantee, ă-shăn'-tē', g. N. Aſchantiland, *n*; der Aſchanti.
Ashbea, ăsh'-bē-ă, bibl. E. Asbea, *m.*
Ashbel, —bĕl, bibl. E. Aſchbal.
Ashby, ăsh'-bĭ, e. P. ~ -de-la-Zouch, —dē-lă-zōsh', g. N.
Ashdod, ăsh'-dŏd, bibl. g. N.
Ashe, ăsh, e. P.
Asher, ăsh'-ĕr, bibl. E. Aſſer, *m.*
Ashfield, ăsh'-fēld, g. N.
Ashford, ăsh'-fĕrd, g. N.
Ashima, ăsh'-ĭ-mă, bibl. Myth. Aſima (ein Abgott). [kenas.
Ashkenaz, ăsh'-kē-năz, bibl. E. Aſch-
Ashkenazim, —năz'-ĭm, Nachkommen der nach England gegangenen deutſchen u. polniſchen Juden.
Ashley, ăsh'-lĭ, e. P.
Ashmole, ăsh'-mōl, e. P.
Ashmun, ăsh'-mŭn, e. P.
Ashnah, ăsh'-nă, bibl. g. N. Aſna.
Ashover, ăsh'ō-vĕr, g. N. [Gſriel.
Ashriel, ăsh'-rĭ-ĕl, bibl. E. Aſriel,
Ashton under Line, ăsh'-tn ŭn'-dĕr lĭn, g. N. [Aſtaroth), *f.*
Ashtoreth, ăsh'-tō-rĕth, Myth. Aſtarte,
Asia, ă'-shĭ-ă, g. N. Aſien. ~ Minor, Lesser ~, Kleinaſien.
Asiatic, ă-shĭ-ăt'-ĭk, der Aſiat; aſiatiſch.
Asiel, ă'-sĭ-ĕl, bibl. E.
Askew, ăs'-kū, e. P.
Asley Maude, ăs'-lĭ-măẅd, e. P.
Asmadel, ăs'-mă-dă, **Asmodeus**, ăz-mō-dē'-ŭs, ăz-mō'-dĭ-ŭs, bibl. E. Asmodi.
Asmoneus, ăz-mō-nē'-ŭs, bibl. E. Aſamonäus, Haſmonäus. [phar.
Asnapper, ăs-năp'-ĕr, bibl. E. Asnaſ
Asoph, ăs'-ŏf, ſ. Azov.
Asopus, ă-sō'-pŭs, a. G. (Myth.)
Aspasia, ăs-pā'-shĭ-ă, a. P. [Meer.
Asphaltites, ăs-făl-tī'-tēz, g. N. das Tote
Aspropotamo, ăs-prō-pŏt'-ă-mō, g. N.
Assamese, ăs-ă-mēs', g. N. Aſſamit; aus Aſſam.
Assouan, ăs-wän', g. N. Aſſuan.
Assumption, ă-sŭm'-shŭn, g. N.
Assy, ăs'-ĭ, Dimin. v. Alice, Elſe.
Assyria, ă-sĭr'-ĭ-ă, g. N. Aſſyrien.
Assyrian, ă-sĭr'-ĭ-ăn, Aſſyrer; aſſyriſch.
Astar, ăs'-tär, a. P.
Asterabad, ăs-tĕr-ă-băd', g. N.
Astle, ăs'-l, e. P.
Astley's, ăst'-lĭz, (früher) großer Zirkus bei der Brücke von Weſtminſter.
Astra(h)an, **Astrakhan**, ăs-trä-kän', g. N. Aſtrachan. [ner, aſtrachaniſch.
Astrakhanese, —kă-nēz, g. N. Aſtrachan-
Astræa, ăs-trē'-ă, Myth.
Asturia, ăs-tū'-rĭ-ă, g. N. Aſturien.
Asturias, —s, g. N. die aſturiſchen
Astyages, ăs-tī'-ă-jēz, a. P. [Inſeln.
Astyanax, ăs-tī'-ă-năks, a. P.
Atacama, ăt-ă-kä'-mă, g. N.
Atalanta, ăt-ă-lăn'-tă, Myth.
Atchafalaya, ăch-ă-fă-lī'-ă, g. N.
Atcheen, ă-chēn', g. N.
Ate, ā'-tē, Myth.
Athaliah, ăth-ă-lī'-ă, bibl. E. Ath-
Athamas, ăth'-ă-măs, Myth. [na
Athanasius, ăth-ă-nā'-shĭ-ŭs, B. P.
Athelstan(e), ăth'-ĕl-stăn, e. P. E.
Athenæus, ăth-ē-nē'-ŭs, a. P. [
Athenagoras, ăth-ē-năg'-ō-răs, a.
Athenais, ăth-ē-nā'-ĭs, a. P.
Athene, ă-thē'-nē, Myth. [nie
Athenian, ă-thē'-nĭ-ăn, a. G. P.
Athens, ăth'-ĕnz, a. G. Athen.
Athlone, ăth-lōn', g. N.
Athol, ăth'-ŏl, ă'-thōl, g. N.
Athos, ā'-thŏs, ăth'-ŏs, a. G.
Athy, ă-thī', g. N.
Atilius, ă-tĭl'-ĭ-ŭs, a. P.
Atinius, ă-tĭn'-ĭ-ŭs, a. P.
Atkins, ăt'-kĭns, e. P.
Atkinson, ăt'-kĭn-sn, e. P.
Atlantean, ăt-lăn-tē'-ăn, den Atlas treffend; die Inſel Atlantis betreffend.
Atlantes, ăt-lăn'-tēz, a. G.
Atlantides, ăt-lăn'-tĭ-dēz, 1. Bewohner von Atlantis; 2. Plejaden, *pl.*
Atlas, ăt'-lăs, a. G.
Atrebates, ăt-rē-bā'-tez, a. G.
Atreus, ā'-trĭ-ŭs, a. P.
Atridæ, ă-trī'-dē, Myth. die Atriden.
Atropos, ăt'-rō-pŭs, Myth.
Attalus, ăt'-ă-lŭs, a. P.
Atterbury, ăt'-ĕr-bŭ-rĭ, e. P.
Attleborough, ăt'-l-bŭ-rō, g. N.
Atty, ăt'-ĭ, Dimin. v. Arthur.
Atuatici, ăt-ū-ăt'-ĭ-sī, a. G.
Atwood, ăt'-wŏŏd, e. P.
Atys, ā'-tĭs, Myth.
Aube, ōb, g. N. (Fluß in Frankr
Aubigni, ō-bĭn'-yĭ, g. N.
Aubr(e)y, ăẅ'-brĭ, B. Alberich.
Auburn, ăẅ'-bĕrn, g. N.
Auch, ōsh, g. N.
Auchenleck, ăẅ-chĕn-lĕk, —ăf'-lĕk,
Auchmuty, ŏch'-mŭt-ĭ, e. P.
Auchterarder, ăẅch-tĕ-rär'-dĕr, g.
Auchtermuchty, ăẅch-tĕr-mŭch'-tĭ,
Auckland, ăẅk'-länd, e. P.
Audrey, ăẅ'-drĭ, Dimin. v. Etheldr
Auglas, ăẅ'-jĭ-ăs, ăẅ-jī'-ăs, a. P.
Augsburg, ōẅgs'-bĕrg, g. N. Augsb
Augusta, ăẅ-gŭs'-tă, w. B. Augu
g. N. ~ Trevirorum Trier. ~ (T
bantum) London. ~ Vindelic
Augsburg.
Augustin, ăẅ-gŭs'-tĭn, B. Auguſti
Augustulus, ăẅ-gŭs'-tŭ-lŭs, a. P.
Augustus, ăẅ-gŭs'-tŭs, B. Augu
Auldjo, ăẅld'-jō, e. P. [Au
Auletes, ăẅ-lē'-tēz, a. P.
Aulis, ăẅ'-lĭs, a. G.
Aulus, ăẅ'-lŭs, a. P.
Aurelia, ăẅ-rē'-lĭ-ă, w. B. Aureli
Aurelian, ăẅ-rē'-lĭ-ăn, a. P.
Aurelianus, ăẅ-rē-lĭ-ă'-nŭs, a. P.
Aurelius, ăẅ-rē'-lĭ-ŭs, a. P.
Aurora, ăẅ-rō'-ră, Myth.
Ausonia, ăẅ-sō'-nĭ-ă, a. G.
Ausonius, ăẅ-sō'-nĭ-ŭs, a. P.
Austen, ăẅs'-tĕn, e. P.
Austin, ăẅ'-stĭn, P. Auguſtin, u.
Australasia, ăẅs-trăl-ă'-zĭ-ă, g. N. O
Australia, ăẅs-trā'-lĭ-ă, g. N. [nie
Austrasia, ăẅs-trā'-shĭ-ă, g. N. Au
ſien.
Austria, ăẅ'-strĭ-ă, g. N. Öſterre
Austrian, ăẅ'-strĭ-ăn, g. N. Öſterrei
Autolycus, ăẅ-tŏl'-ĭ-kŭs, a. P.
Automedon, ăẅ-tŏm'-ē-dŏn, a. P. M
Autun, ō-tŭn', g. N. Autun. [g
Auvergne, ō-värny' (y mouilliert ge
Aux Cayes, ō-kāz', g. N.
Auxerre, ō-sär', g. N.
Auxonne, ō-zŏn', g. N.
Avaricum, ăv-ă-rī'-kŭm, a. G.
Aventine, ăv'-ĕn-tĭn, **Aventinus**, ĕn-tī'-nŭs, a. G.
Averno, ă-vĕr'-nō, g. N.

Agnon, ä-vin'-yün, g. N.
Avon, ä-vil'-yön, Myth. Insel der Elfen (bei den Kelten).
Avi, äv'-ün, ä'-vön, g. N.
Avanches, äv-rānsh', g. N.
Awy, äw'-dri, w. V. Ethelred.
Axidje, äks'-brij, g. N.
Axminster, äks'-min-stər, g. N.
Axum, Ax(o)um, äks-üm', g. N.
Ayacho, ä-yä-kō'-chō, g. N.
Ayahah, ä'-ä-shä, I'-ä-shä, P. (Liebsfrau Mohammeds).
Aylsbury, älz'-bē-ri, g. N.
Aylsham, älz'-häm, g. N.
Ayre, ä'-lif, e. P.
Ayre, ä'-lüf, e. P.
Ayon, ä'-mün, P. Haimon.
Ayr, g. N.; —shire, är'-shir, g. N.
Ayr, är, e. P.
Ayough, äs'-kū, äs'-küf, e. P.
Ayue, äs'-kü, e. P.
Ayey, äz'-il, e. P.
Ayn, ät'-n, e. P.
Ayun, ä'-tön, e. P.
Azaiah, äz-ä-li'-ä, bibl. E. Azalja, m.
Azaiah, äz-ä-ni'-ä, bibl. E. Asanja, m.
Azeel, ä-zär'-i-ēl, ä-zä'-ri-ēl, bibl. E. Jareël'.
Azariah, äz-ä-ri'-ä, bibl. E. Asarja, m.
Azarias, —ri'-äs, bibl. E. Azarias.
Azazel, ä-zä'-zēl', P. Asasel (Fahnenträger von Satans Heerscharen).
Azaziah, äz-ä-zi'-ä, bibl. E. Asasja, m.
Azef, äz'-öf, Azoph, Azov, ä-zöv', g. N.
Azores, ä-zörz', ä-zō'-röz, g. N. die Azoren (Inseln).
Azteck, äz'-tēk, g. N. der Azteke; aztekisch.

B.

Baal, bä'-äl, Myth.
Baala, —ä, g. N. Baala.
Baalath, bä'-ä-läth, g. N. Baalath.
Baal-zebub, bä-äl-zē'-büb, Myth. Beelzebub, Baal-Sebub.
Baanah, bä'-ä-nä, bibl. E. Bae'na.
Baara, bä'-ä-rä, bibl. E. Baera, f.
Basiah, bä-ä-zi'-ä, bibl. E.
Bab, bäb, Dimin. v. Barbara.
Baba, bä'-bä, g. N. (Vorgebirge).
Babage, bäb'-äj, e. P.
Baby, bäb'-i, w. V. Babette.
Babel, bä'-bēl, bibl. E.; ~ mandel, —bēl-män-dēl, g. N. [Babette.
Babie, bä'-bi, Babitty, bäb'-i-ti, w. V.
Babylon, bäb'-i-lün, a. G. Babylon, Babel. [bylonisch; Babylonier.
Babylonian, bäb-i-ló'-ni-än, g. N. ba-
Bachantes, bäk-än'-tēz, Myth. Bacchanten.
Bachurus, bä-kū'-rüs, bibl. E.
Bachus, bäk'-üs, Myth.
Baenor, bä-sē'-nər, bibl. E.
Baekewell, bäk'-wēl, e. P.
Baekhouse, bäk'-hows, e. P.
Baen, bä'-kn, e. P.
Baetra, bäk'-trä, a. G.
Baetri, bäk'-tri, a. G.
Baetriana, bäk-tri-ä'-nä, a. G. Baktrien.
Baetriani, bäk-tri-ä'-ni, a. G.
Baetros, bäk'-trüs, a. G.
Badajos, bäd-ä'-chōs', g. N.
Badaurny, bä-dawr'-ni, g. N.
Badcock, bäd'-kök, e. P.
Badenoch, bäd'-ē-nöch, g. N.
Badlands, bäd'-ländz, g. N. (Am.)
Badminton, bäd'-min-tn, g. N. (Besitz des Herzogs v. Beaufort).
Babius, bē'-bi-üs, a. P.
Batis, bä'-tis, a. G.
Baffin, bäf'-in, e. P.
Baffinsbay, bäf'-inz-bä, g. N.
Bagamoyo, bäg-a-mō'-yō, g. N.
Bagdad, bäg'-däd, bäg-däd', g. N.
Bagehot, bäj'-öt, e. P.
Bageida, bä-gä'-i-dä, g. N.
Baget, bäj'-ēt, e. P.
Bagoas, bä-gō'-äs, bibl. E.
Bagrada, bäg'-rä-dä, a. G.
Bagy, bäg'-i, e. P. [hama-Inseln.
Bahamas, bä-hä'-mäz, g. N. die Ba-
Bahawulpoor, bä-hä'-wül-pöör, g. N.
Bahia, bä-ē'-ä, g. N.
Baiæ. bä'-yē, a. G. Bajä.
Baikal, bi'-käl, g. N.
Baillbrook lodge, bäl'-brök löj, g. N.
Bailley, Baillie, bä'-li, e. P.
Bain, bän, e. P.
Baine, bän, e. P.
Baines, bänz, e. P.
Baird, bärd, e. P.
Bairdstown, bärdz'-town, g. N.
Baireuth, bi'-röt, g. N.
Bairout, bi-röt', g. N.
Baja, bä'-yä, g. N.
Baker, bä'-kər, e. P.
Bakewell, bäk'-wēl, g. N.
Baku, bä'-kö, g. N.
Bakundu, bä-kün'-dö, g. N. afrikan. Volksstämme. [Volksstämme.
Bakwiri, bäk-wē'-ri, g. N. afrikan.
Balah, bä'-lä, g. N.
Balaam, bä'-lä-äm, bibl. E.
Balaghaut, bä-läg-hawt', g. N.
Balaklava, bäl-ä-klä'-vä, g. N.
Balbec, bäl'-bēk, bäl-bēk', g. N.
Balbinus, bäl-bi'-nüs, a. P.
Balbus, bäl'-büs, a. P.
Bald Eagle, bawld ē'-gl, g. N.
Baldock, bäl'-dük, g. N.
Baldwin, bawld'-win, V. Balduin.
Bâle, bäl, g. N. Basel. [ren (Inseln).
Baleares, bäl-ē-ä'-rēz, g. N. die Balea-
Balearic, bäl-ē-är'-ik, balearisch.
Bâlese, bä-lēz', g. N. der Baseler, Basler.
Balfour, bawl'-fər, e. P.
Balguy, bäl'-gi, e. P.
Baliol, bäl'-i-ül, e. P.
Balize, bä-lēz', g. N.
Balkan, bäl-kän', g. N.
Ball, bawl, e. P.
Ballantyne, bäl'-än-tin, e. P.
Ballinasloe, bäl-li-nä-slō', g. N.
Ballstown, bawlz'-town, g. N.
Ballyacliath, bäl-i-äk'-li-äth, g. N. Dublin (auf Irländisch).
Ballycastle, —käs'-l, g. N.
Ballyshannon, —shän'-ün, g. N.
Balmoral, bäl-mōr'-äl, g. N.
Balston-spa, bawlz'-tön-spä, g. N.
Balthasar, bäl-thä'-sər, V. Balthasar.
Baltic, bawl'-tik, g. N. die Ostsee.
Baltimore, bawl'-ti-mōr, g. N.
Baltonsbay, bäl'-tünz-bä, g. N.
Baluchi, bä-lö'-chē, g. N. Balutsche, Bewohner Balutschistans.
Baluchistan, bä-lö-chi-stän, g. N. Balutschistan.
Bambarra, bäm-bär'-rä, g. N. [g. N.
Bamborough-Castle, bäm'-brō-käs-l,
Bambuk, bäm-bök', g. N.
Bamff, bämf, g. N.
Bamoo, bä-mö', g. N.
Bamoth, bä'-möth, bibl. E.
Bampfield, bäm'-feld, e. P.
Banagher, bän'-ä-gər, g. N.
Banaias, bän-ä-i'-äs, bibl. E.
Banbury, bän'-bē-ri, g. N.
Banca, bän'-kä, g. N.
Bancapoor, bän-kä-pör', g. N.
Bancasay, bän'-kä-sä, g. N.
Bancoora(h), bäng'-kōō-rä, g. N.
Bancoot, bän-köt', g. N.
Bancroft, bän'-kröft, e. P.
Bandon, bän'-dün, g. N.
Banf, bänf, g. N.
Banfield, bän'-fēld, e. P.
Bangor, bän'-gör, g. N.
Banim, bä'-nim, e. P.
Bank, bänk, e. P.
Bankok, bän'-kök, g. N.
Bannatyne, bän'-nä-tin, g. N.
Bannister, bän'-is-tr, e. P.
Bannockburn, bän'-ök-bərn, g. N.
Bantam, bän-täm', g. N.
Bapta, bäp'-tä, g. N.
Baptist, bäp'-tist, V. Baptista.
Barachiah, bär-ä-ki'-ä, bibl. E.
Barachias, bär-ä-ki'-äs, bibl. E.
Barataria, bär-ä-tä'-ri-ä, g. N.
Barbadoes, bär-bä'-döz, g. N. die Barbaden (Inseln).
Barbary, bär'-bä-ri, g. N. die Berberei.
Barbould, bär'-büld, e. P.
Barbour, bär'-bər, e. P.
Barbuda, bär-bö'-dä, g. N.
Barcas, bär'-käs, a. P.
Barcelona, bär-sē-lō'-nä, g. N.
Barcenor, bär-sē'-nər, bibl. E.
Barclay, bärk'-lä, e. P.
Bardon Hillz, bär'-dn-hilz, g. N.
Bardulf, bär'-dülf, V. Bartolph.
Barham, bär'-äm, e. P.
Baring, bä'-ring, e. P.
Barium, bä'-ri-üm, a. G.
Barker, bär'-kr, e. P.
Barklay, bärk'-lä, e. P.
Barlow, Barlowe, bär'-lō, e. P.
Barnabas, bär'-nä-bäs, bibl. E.
Barnaby, bär'-nä-bi, V. Barnabas.
Barnards-Castle, bär'-nērdz-käs-l, g. N.
Barnes, bärnz, e. P.
Barnesley, bärnz'-li, g. N.
Barnstable, bärn'-stä-bl, g. N.
Barnstead, bärn'-stēd, g. N.
Baroccio, bä-rō'-chō, P.
Baron, bär'-ün, e. P.
Barray, bär'-ä, g. N.
Barret, bär'-ēt, e. P.
Barrow, bär'-ō, e. P.
Barry, bär'-i, e. P.
Barrymore, bär'-i-mōr, e. P.
Bartholomew, bär-thōl'-ō-mū, V. Bartholomäus.
Bartlett, bärt'-lēt, e. P.
Barton, bär'-tn, e. P.
Baruch, bä'-rük, bibl. E.
Barwell, bär'-wēl, e. P.
Barzanes, bär-zä'-nēz, a. P.
Bashkir, bäsh'-kir, g. N. der Baschkire.
Bashkiria, bäsh-kē'-ri-ä, g. N. Baschkirenland.
Basel, bä'-zēl, bäl, g. N. Basel.
Basil, bäz'-il, V. Basilius.
Basilea, bäz-i-lē'-ä, a. G.
Basilius, bä-zil'-i-üs, a. P.
Basingstoke, bä'-zing-stök, g. N.
Baskerville, bäs'-kər-vil, e. P.
Basman, bäz-män', g. N.
Basques, bäsk, g. N.
Basra, bäs'-rä, g. N.
Bassania, bäs-sä'-ni-ä, a. G.
Bassano, bäs-sä'-nō, g. N.
Bassington, bäs'-ing-tn, e. P.
Bassora, bäs-sō'-rä, g. N.
Bassus, bäs'-üs, a. P.
Bastia, bäs'-ti-ä, bäs-tē'-ä, g. N.
Bastogne, bäs-tōny' (y mouilliert gesprochen), g. N.
Batavi, bä-tä'-vi, a. G.
Batavia, bä-tä'-vi-ä, g. N.
Bateman, bät'-män, e. P.
Bates, bäts, e. P.
Bath, bäth, g. N.
Bathsheba, bäth'-shē-bä, bibl. E.
Bathurst, bäth'-ərst, e. P.
Bathyllus, bä-thil'-üs, a. P.
Bâton Rouge, bä'-tün-rözh, g. N.
Batoum, bä-töm', g. N. Batum.
Battersea Park, bät'-ər-sē pärk, g. N. einer der jüngsten Parke Londons, im N. von Grosvenor Road, im S. von der Prince of Wales Road begrenzt.
Battishill, bät'-is-hil, g. N.
Battle, bät'-l, g. N.
Battus, bät'-üs, a. P.
Batty, bät'-i, e. P.
Baucis, bäw'-sis, a. P.
Baudry, bäw'-dri, P.
Bavaria, bä-vä'-ri-ä, g. N. Baiern.
Bavarian, bä-vä'-ri-än, batrisch; Baier, Bavius, bä'-vi-üs, a. P. [Baierin
Baxter, bäks'-tr, e. P.
Bay, bä, e. P.
Bayazid, bi'-ä-zid, g. N.
Bayne, bän, e. P.
Baynes, bänz, e. P.
Baynton, bän'-tün, e. P.
Bayonne, bä-yön', g. N.
Bayou, bi'-ö, g. N.
Bayreuth, bi-röyt', g. N.

Bayswater Road, bāz'-wāw-tėr röd, Straße Londons, deren Fortsetzung nach Osten Oxford Street ist.
Beachy, bē'-chi, e. P.
Beachy-Head, —hēd, g. N.
Beaden, bē'-dn, e. P.
Beallah, bē-ā-lī'-ä, bibl. E.
Bean, bēn, e. P.
Bearn, bā-ārn', g. N.
Beasley, bēz'-li, e. P.
Beaten, bē'-tn, e. P.
Beatrice, bē'-ä-tris, w. V. **Beatrix**.
Beatson, bēt'-sün, e. P.
Beauclaire, bō-klār', g. N.
Beauchamp, bē'-chümp, e. P.
Beaconsfield, bēk'-ns-fēld, g. N.
Beaufort, bō'-fōrt, e. P.
Beaulieu, bā'-li, g. N.
Beaumaris, bō'-mä-ris, bō-mä'-ris, g. N.
Beaumont, bō'-mönt, e. P.
Beaune, bōn, g. N.
Beauvais, bō-vä', g. N.
Beaver, bē'-vėr, e. P.
Beavertown, —tōwn, g. N.
Becford, bēk'-fėrd, e. P.
Bechorath, bē-kō'-räth, bibl. E.
Beck, bēk, **Becky**, bēk'-i, w. V. Rebekka.
Bedawin, bē-däw-ēn', g. N. der Beduine.
Beddoes, bēd'-ōz, e. P.
Bede, bēd, P. Beda.
Bedford, bēd'-fėrd, e. P.
Bedfordshire, —shir, g. N.
Bednore, bēd-nōr', g. N. [finen.
Bedouins, bēd-dō-ēnz', g. N. die Beduinen.
Bedshire, bēd'-shir, g. N.
Beelzebub, bē-ēl'-zē-büb, Myth.
Beersheba, bē-ėr'-shē-bä, bibl. g. N. Versaba.
Behemoth, bē'-hē-müth, bibl. E.
Behring's Straits, bā'-ringz sträts, g. N. die Behringsstraße.
Belrost, bēl'-röt, türk. bi-röt', g. N.
Belth, bēth, g. N.
Bejapoor, bēj-ä-pōr', g. N.
Belchertown, bēl'-chėr-tōwn, g. N.
Belfast, bēl'-fäst, bel-fäst', g. N.,
Belgæ, bēl'-jē, a. G.
Belgica, bēl'-ji-kä, a. G. [(in).
Belgian, bēl'-ji-än, belgisch; Belgier-
Belgic, bēl'-jik, f. Belgian.
Belgium, bēl'-ji-üm, g. N.
Belgrade, bēl-grād', g. N. Belgrad.
Belgravia, bēl-grā'-vi-ä, aristokratischer Stadtteil Londons im Süden des
Belial, bē'-li-äl, bibl. E. [Hyde Park.
Belisarius, bēl-i-sā'-ri-üs, a. P.
Bell, bēl, w. V. Arabella.
Bellamy, bēl'-ä-mi, e. P.
Bellerophon, bē-lėr'-ō-fōn, Myth.
Belle-Isle, Bellisle, bēl-ēl', g. N.
Belleville, bēl'-vil, g. N.
Bellovaci, bē-lō'-vä-si, a. G.
Belluno, bē-lō'-nō, g. N.
Belmont, bēl'-mönt, g. N.
Beloochistan, bē-lō-chis-tän', g. N.
Belshazzar, bēl-shäz'-zär, bibl. E. **Bel-**
Belson, bēl'-sn, e. P. [shazar.
Belurtag, bē'-lėr-täg, g. N.
Belus, bē'-lüs, a. P.
Belvedere, bēl-vē-dēr', g. N.
Belvoir, bē'-vėr, g. N.
Ben, bēn, P. (Abk. v.) Benjamin.
Benares, bē-nä'-rēz, g. N.
Benbow, bēn'-bō, e. P.
Ben Cleugh, bēn klō', g. N.
Ben Coolen, bēn kō'-ln, g. N.
Benet, bēn'-ēt, e. P.
Beneventum, bēn-ē-vēn'-tüm, a. G.
Bengal, bēn-gāwl', g. N. Bengalen.
Bengazi, bēn-gä'-zi, g. N.
Benger, bēng'-gėr, e. P.
Benguela, bēn-gä'-lä, g. N.
Benin, bē-nēn', g. N.
Benjamin, bēn'-jä-min, bibl. E.
Ben Lawers, bēn lāw'-ėrz, g. N.
Ben Lomond, bēn lō'-münd, g. N.
Bennet, bēn'-ēt, P. Benedikt.
Ben Neves, bēn nē'-vis, g. N.
Bennington, bēn'-ing-tn, g. N.
Bennis, bēn'-is, e. P.
Benson, bēn'-sn, e. P.
Bentham, bēn'-tām, e. P.
Bentley, bēnt'-li, e. P.
Beppo, bēp'-pō, ital. P. (Sepp).
Berar, bē-rär', g. N.
Berenice, bēr-ē-ni'-sē, Myth.
Beresford, bēr'-fėrd, e. P.
Bergen, bėr'-gėn, g. N. ~ -up-zoom, ~ -öp-zōm', g. N.
Beriah, bē-ri'-ä, bibl. E.
Berington, bēr'-ing-tn, e. P.
Berkeley, bėrk'-li, bārk'-li, e. P.
Berkenhout, bėr'-kn-hōwt, e. P.
Berkley, bėr'-kli, g. N.
Berkshire, bėrk'-shir, g. N.
Berlin, bėr'-lin, g. N.
Berlinian, bėr-lin'-i-kn, g. N. berlinisch; Berliner(in).
Bermudas Islands, bėr-mō'-däs i'-ländz, g. N. die Bermuden.
Bernard, bē'-nėrd, P. Bernhard.
Bernardstown, bēr'-nėrdz-tōwn, g. N.
Bernice, bėr-ni'-sē, bibl. E.
Bernie, bēr'-ni, Dimin. v. Bernard.
Beroth, bē'-röth, bibl. E.
Berrington, bēr'-ing-tn, e. P.
Berry, bēr'-i, e. P.
Bervie, bēr'-vi, g. N. [g. N.
Berwick, bēr'-ik, g. N. ~ upon Trent
Besançon, bē-zän-sōn', g. N. Irabien.
Bessarabia, bēs-ä-rā'-bi-ä, g. N. Bessa-
Bessi, bēs'-i, a. G.
Bessus, bēs'-üs, a. P.
Betha, bēth'-ä, Dimin. v. Elizabeth.
Bethanath, bēth'-ä-näth, bibl. E.
Bethany, bēth'-ä-ni, bibl. E.
Bethel, bēth'-ėl, bibl. E.
Bethlehem, bēth'-lē-hėm, bibl. E.
Bethlehemite, bēth'-lē-hėm-it, g. N. bethlehemitisch; Bethlehemit.
Bethphage, bēth'-fā-jē, bibl. E.
Bethsaida, bēth-sā'-i-dä, bibl. E.
Bethuel, bē-thū'-ėl, bibl. E.
Bethul, bē'-thül, bibl. E.
Betis, bē'-tis, a. G.
Betsey, bēt'-si, w. V. Lisbeth.
Betterton, bēt'-ėr-tn, e. P.
Betty, bēt'-i, w. V. Liese, Lisbeth.
Beturia, bē-tū'-ri-ä, a. G.
Beveridge, bēv'-ėr-ij, e. P.
Beverley, bēv'-ėr-li, g. N.
Bewdley, būd'-li, g. N.
Bewick, bē'-wik, bō'-ik, e. P.
Bexley, bēks'-li, e. P.
Beyroot, bi-röt', g. N.
Bezançon, bē-zän'-sōn, g. N. Besanz.
Bezek, bē'-zēk, bibl. E.
Bezlers, bēz-yär', g. N.
Bhatgoong, bōt-gōōng', g. N.
Bhatneer, bōt-nēr', g. N.
Bialystok, bi-äl'-i-stōk, g. N.
Bias, bi'-äs, a. P.
Biblis, bib'-lis, a. G.
Bibracte, bi-brāk'-tē, a. G.
Bibulus, bib'-ū-lüs, a. P.
Bicanere, bik-ä-nēr', g. N.
Bicester, bi'-sės-tėr, bis'-tėr, g. N.
Bicherstaff, bik'-ėr-stäf, e. P.
Bickerton, bik'-ėr-tn, g. N.
Bidasson, bid-äs-sō'-ä, g. N.
Biddeford, bid'-ē-fėrd, g. N.
Biddel, bid'-l, e. P.
Biddy, bid'-i, Dimin. v. Bridget.
Biddulph, bid'-ülf, e. P.
Bidloo, bid'-lō, e. P.
Biesterfield, bē'-stėr-fēld, e. P.
Biett, bēt, e. P.
Bilbao, bil-bä'-ō, **Bilboa**, bil'-bō, bil'-bō-ä, g. N. Bilbao.
Bileam, bil'-ē-ām, bibl. E.
Biledulgerid, bil-ē-dūl'-jē-rēd, g. N.
Bill, bil, **Billy**, —'i, Dimin. v. William (Willi, Willy).
Bilson, bil'-sn, e. P.
Bilston, bil'-stn, e. P.
Bingham, bing'-ām, e. P.
Bingley, bing'-li, e. P.
Binnie, bin'-i, e. P.
Binns, binz, e. P.
Bion, bi'-ün, a. P.
Birch, bėrch, e. P.
Bird, bėrd, e. P.
Bird Islands, bėrd i'-ländz, g. [
Birmah, bėr'-mä, g. N.
Birmingham (vulg. **Brummag**, brüm'-ä-jöm), bėr'-ming-häm, g.
Bisaltæ, bi-zal'-tē, a. G.
Bisaltis, bi-zal'-tis, a. P.
Biscay, bis'-kā, bis-kā', g. N. Bis
Biscayan, bis-kā'-ün, g. N. biskaisch; Biskayer, Baske.
Bishop, bish'-üp, e. P.
Bishop's Castle, bish'-üps käs'-l,
Bishop's Town, —tōwn, g. N.
Bisland, biz'-länd, e. P.
Bisley, biz'-li, g. N.
Bisset, bis'-ēt, e. P.
Bithynia, bi-thin'-i-ä, a. G. Bithy
Biton, bi'-tün, a. P.
Bituriges, bi-tėr'-i-jēz, a. G.
Black, bläk, e. P.
Blackbourn, bläk'-bėrn, e. P.
Blackfeet, bläk'-fēt, g. N. (Indianerstamm). [~ der Schwarzen
Black Forest, bläk fōr'-ėst, g. N.
Blackfriars Bridge, bläk-frī'-ėrz-brij, Brücke in London, zwischen Victoria Embankment und Upper Thames St.
Blackheath, bläk'-hēth, g. N.
Blackitt, bläk'-it, e. P.
Black Lake, bläk lāk, g. N.
Black Lock, bläk lök, e. P.
Blackmore, bläk'-mōr, e. P.
Black Mountains, bläk mōwn'-tins, N. Montenegro.
Blackpool, bläk'-pōl, g. N.
Blackriver, bläk'-riv-ėr, g. N.
Black Sea, bläk sē, das Schwarze M
Blackstone, bläk'-stün, e. P.
Blackwall, bläk'-wāwl, e. P. & g. (ostindische Docks in London).
Blackwater, bläk'-wāw-tėr, g. N.
Blackwell, bläk'-wēl, e. P.
Blackwells Islands, —z i'-länd, g. (bei New York).
Blackwood, bläk'-wōōd, e. P.
Blair, blär, e. P.
Blake, bläk, e. P.
Blakely, bläk'-li, g. N.
Blanch, Blanche, blänsh, w. V. Blan
Blanchard, blän'-chėrd, e. P. [Blan
Bland, bländ, e. P.
Blandford, bländ'-fėrd, g. N.
Blane, blān, e. P.
Blankenburg, bläng'-kēn-bėrg, g.
Blarney, blär'-ni, e. P.
Blarneycastle, blär'-ni-käs-l, g. N.
Blase, blās, P. Blasius.
Blastus, blās'-tüs, bibl. E.
Bledsoe, blēd'-sō, g. N.
Blenheim, blēn'-ēm, e. P. & g. N.
Blenheimhouse, blēn'-ēm-hōws, g.
Blessington, blēs'-ing-tn, e. P.
Blewfields, blō'-fēldz, g. N.
Blifil, bli'-fil, e. P.
Bligh, bli, e. P.
Blois, blāw, g. N.
Blomfield, blüm'-fēld, e. P.
Bloor, blōr, e. P.
Blount, blünt, e. P.
Blue Hills, blō'-hilz, g. N.
Blue Ridge, blō rij, g. N.
Blythe, blith, g. N.
Board, bōrd, e. P.
Boardbay, bōrd'-bā, g. N. [Rob
Bob, bōb, **Bobby**, bōb'-i, Dimin.
Bodley, bōd'-li, e. P.
Bodwin, bōd'-win, P. Balduin.
Bœotia, bē-ō'-shi-ä, a. G. Böotien.
Boethius, bō-ē'-thi-üs, a. P.
Bogota, bō-gō-tä', g. N.
Bohemia, bō-hē'-mi-ä, g. N. Böhm
Bohemian, bō-hē'-mi-än, g. N. böhmisch; Böhme; Zigeuner. [merwald,
Bohmerwald, bō'-mėr-wāwld, g. N.
Boil, bōi'-l, a. G. Boier, pl.
Bokhara, bōk-hä'-rä, g. N.
Bolcher, bōl'-kėr, e. P.
Boleyn, bō'-lin, bōōl'-in, e. P.
Bolingbroke, bōōl'-ing-brōōk
bōl'-ing-brōōk, bō'-lin-brōk, e. P.
Bolivar, bō-lē'-vär, bōl'-i-vär, P. &
Bolivia, bō-liv'-i-ä, g. N.

Bogna, bō-lōn'-yä, g. N.
Bolover, bōl'-zēr, g. N.
Bolon le Moor, bōl'-ŋ lŭ mōr, g. N.
Bombay, bŭm-bā', g. N.
Bonacar, bō-mil'-kär, a. P.
Bonadventure, bō-năd-vĕn'-tŭr, Bonaventura, bō-nä-vĕn-tō'-rä, g. N.
Bonaparte, bōn'-ä-pârt, (*abbr. vulg.* Boney) Bonaparte.
Bondee, bŏn-dē', g. N.
Bond Street, bŏnd'-strēt, Hauptverkehrsgasse (neben Regent Street) zwischen Oxford Street und Piccadilly in London.
Bone, bōn, e. P.
Bonface, bŏn'-i-fās, P. Bonifaz.
Bonifacio, bŏn-i-fā'-chō, g. N.
Bonnicastle, bŏn'-i-kăs-l, e. P.
Bononia, bō-nō'-ni-ä, a. G.
Booby, bō'-bi, e. P.
Boochanpoor, bō-chăn-pôr', g. N.
Bookshaw, bŏk'-shaw, e. P.
Boon, bōn, e. P.
Booth, bōth, e. P.
Boracchio, bō-rāk'-i-ō, P.
Bordeaux, bōr-dō', (bei *Shak.* und *W. Scott*) bŏr'-dō, g. N. Bordeaux.
Bordelese, bōr-dē-lēz, g. N. Einwohner Lireas, bō'-rē-ăs, Myth. von Bordeaux.
Borlace, bŏr'-lās, e. P.
Borneo, bŏr-nē'-ō, bŏr'-nē-ō, g. N., Borneon, *adj.*).
Bornou, bŏr-nō', g. N.
Borough, bŭr'-ō, g. N. The — Stadtteil Londons auf der Surrey-Seite v. Londonbridge.
Boroughbridge, bŭr'-ō-brĭj, g. N.
Borrowdale, bŏr'-ō-dāl, a. G.
Borrowstounness, bŭ'-rō-stŏ'-nĕs, *vulg.* Borus, bŏ'-rŭs, a. P. [bŏ'-nĕs, g. N.
Bosanquet, bōs'-ăn-kĕt, bō-săn'-kĕt, e. P.
Boscawen, bōs-kăw'-ĕn, bŭs-kōŷn', e. P.
Bosnia, bŏz'-ni-ä, g. N. Bosnien.
Bosnian, bŏz'-ni-ăn, bosnisch; Bosnier.
Bosora, bŏs'-ō-rä, bibl. E.
Bosporus, bŏs'-pō-rŭs, a. G.
Boston, bŏs'-tn, g. N.
Boswell, bŏs'-wĕl, e. P.
Bosworth, bŏz'-wĕrth, e. P.
Botanybay, bŏt'-ni-bā', g. N.
Botelei, bŏt'-ĕl-ēr, e. P.
Both, bōth, e. P.
Bothnia, bōth'-ni-ä, g. N. Bothnien, Bottnien.
Bothwell, bōth'-wĕl, e. P.
Boucher, bō'-shĕr, e. P.
Boucicault, bōōs'-i-kăwlt, e. P.
Boughton, bō'-tn, e. P.
Bouillon, bōōl-yŏn, g. N.
Boulogne, bōō-lōn'-y (y mouilliert gespr.), bōō-lōn, g. N.
Boulton, bōl'-tn, e. P.
Boundbrook, bŏwnd'-brōōk, g. N.
Bounty Islands, bŏwn'-ti i'-ländz, g. N.
Bourbon, bōōr'-bŏn, g. N.
Bourdeaux, bōōr-dō', g. N.
Bourges, bōrzh, g. N.
Bourne, bērn, e. P.
Bournemouth, bērn'-mŭth, e. P.
Bousfield, bŭs'-fēld, e. P.
Bowdich, bŏw'-dĭch, e. P.
Bowdoin, bō'-dn, g. N.
Bowles, bōlz, e. P.
Bowlinggreen, bō'-lĭng-grēn, g. N.
Bowring, bŏw'-ring, e. P.
Bow-street, bō'-strēt, Straße Londons, nicht weit nördlich vom Strand (Nebenstraße v. Long Acre).
Bowyer, bō'-yĕr, e. P.
Boxborough, bŏks'-bŭr-ō, g. N.
Boxhorn, bŏks'-hŏrn, e. P.
Boyce, bŏŷs, e. P.
Boyd, bŏŷd, e. P.
Boydell, bŏŷ'-dĕl, e. P.
Boydyle, bŏŷ'-dĭl, e. P.
Boyle, bŏŷl, e. P.
Boyne, bŏŷn, g. N.
Braan, brawn, e. P.
Brabant, brä'-bänt, g. N.
Bracebridge-Hall, brās'-brĭj-hawl, Titel eines Werkes von Irving.
Brackenridge, brăk'-n-rĭj, e. P.
Brackley, brăk'-lĭ, e. P.
Bradford, brăd'-fērd, g. N.
Bradfute, brăd'-fūt, e. P.
Bradlaugh, brăd'-lăw, e. P.
Bradley, brăd'-lĭ, e. P.
Bradshaw, brăd'-shaw, e. P.
Braduack, brăd'-wăk, e. P.
Brady, brā'-dĭ, e. P.
Braga, brā'-gä, g. N.
Brahilow, brā'-hĭ-lō, g. N. [(Fluß).
Brahmapootra, brā-mä-pō'-trä, g. N.
Brainard, brā'-nērd, e. P.
Brainsbury, brānz'-bŭ-rĭ, g. N.
Braintree, brān'-trē, g. N.
Braithwaite, brāth'-wāt, e. P.
Bramah, brā'-mä, brä'-mä, e. P.
Bramhall, brām'-hawl, e. P.
Brampton, brām'-tn, g. N.
Brandard, brăn'-dērd, e. P.
Brande, brănd, e. P.
Brandenburgh, brăn'-dn-bĕrg, g. N.
Brandon, brăn'-dn, e. P.
Brandywine, brăn'-dĭ-wīn, g. N.
Brannockstown, brăn'-ŭks-tŏwn, g. N.
Bransby, brānz'-bĭ, e. P.
Branster, brăn'-stŕ, e. P.
Branton, brăn'-tn, e. P.
Bray, brā, g. N.
Braybrook, brā'-brōōk, g. N.
Brayley, brā'-lĭ, e. P.
Brazil, brăz'-ĭl, brä-zēl', g. N. Brasilien.
Brazilian, brä-zĭl'-yän, g. N. brasilianisch; Brasilianer.
Brecknock, brĕk'-nŏk, g. N. [Breda.
Breda, brĕd'-ä, brē'-dä, brē-dā', g. N.
Brennus, brĕn'-ŭs, a. P.
Brenton, brĕn'-tn, e. P.
Brerewood, brēr'-wōōd, e. P.
Bresbane, brĕs'-bān, e. P.
Bretagne, brē-tän'-yē, g. N.
Bret Harte, brĕt hart', e. P. (Am.).
Brewer, brō'-ĕr, e. P.
Brewster, brō'-stĕr, e. P.
Brian, brī'-ăn, e. P.
Briançon, brī-ăn-sōn', g. N.
Briareus, brī-ā'-rī-ŭs, Myth. [burg.
Brickeburg, brĭk'-ĕ-bĕrg, g. N. Bückeburg.
Bridgefield, brĭj'-fēld, g. N.
Bridget, brĭj'-ĕt, w. P. Brigitta.
Bridgetown, brĭj'-tŏwn, g. N.
Bridgewater, brĭj'-wăw-tĕr, g. N.
Bridlington, bĕr'-lĭng-tn, g. N.
Bridport, brĭd'-pōrt, g. N.
Brieg, brēg, g. N.
Brienne, brī-ĕn', g. N.
Brientz, brī-ĕnz', g. N.
Brigham, brig'-ăm, e. P.
Brighton, brī'-tn, g. N.
Brigit, brĭj'-ĭt, w. P. Brigitta.
Brimston-Hill, brĭm'-stn-hĭl, g. N.
Brindley, brĭnd'-lĭ, e. P.
Brisach, brī'-săk, g. N. Breisach.
Brisels, brī-sĕ'-ls, a. P.
Brisgow, brĭs'-gō, Brisgau, brĭs'-gŏw, g. N. Breisgau, *m.*
Bristol, brĭs'-tĭl, g. N.
Britain, brĭt'-ĭn, g. N. Britannien.
Britanni, brĭ-tăn'-ĭ, a. G.
Britannia, brĭ-tăn'-i-ä, a. G.
Britannicus, brĭ-tăn'-i-kŭs, a. P.
British, brĭt'-ĭsh, g. N. britisch.
Briton, brĭt'-ŭn, g. N. Brite. [—ess Britin, *f.*
Brittany, brĭt'-ä-nĭ, g. N. die Bretagne.
Brittle, brĭt'-l, e. P.
Brixellum, brĭg-zĕl'-ŭm, a. G.
Brixham, brĭks'-ŭm, g. N.
Brixton, —'tn, g. N. südlicher Vorort von London.
Broach, brōch, g. N.
Brodie, brōd'-ĭ, e. P.
Brokenbay, brō'-kn-bā, g. N.
Brokesby, brōks'-bĭ, e. P.
Bromby, brŏm'-bĭ, e. P.
Brome, brōm, e. P.
Bromfield, brŏm'-fēld, e. P.
Bromlus, brō'-mĭ-ŭs, Myth.
Bromley, brŭm'-lĭ, g. N.
Brompton, brŏm'-tn, westlicher Stadtteil Londons mit gerühmtem Klima und dem South Kensington Museum.
Bromwich, brŭm'-ĭj, g. N.
Bronzino, brōn-zī'-nō, P.
Brooke, brōōk, e. P.
Brookfield, brōōk'-fēld, e. P.
Brookhaven, brōōk'-hā-vn, g. N.
Brooking, brōōk'-ing, e. P.
Brooklyn, brōōk'-lĭn, g. N.
Broome, brōm, e. P.
Broseley, brōz'-lĭ, g. N.
Brough, brŭf, g. N.
Brougham, brōm, e. P.
Broughton, brăw'-tn, e. P.
Brounstown, brŏwnz'-tŏwn, g. N.
Brounsville, brŏwnz'-vĭl, g. N.
Brown, brŏwn, e. P.
Browne, brŏwn, e. P.
Browning, brŏw'-ning, e. P.
Brown Willy, brŏwn'-wĭl-ĭ, g. N. Gipfel des Walliser Gebirges.
Bruce, brōs, e. P.
Bructeri, brŭk'-tē-rĭ, a. G. die Brukterer.
Bruges, brō'-jēz, g. N. Brügge; Brugeois, brō-shwä', Einwohner von Brügge.
Brundisium, brŭn-dĭzh'-ĭ-ŭm, a. G.
Brundusium, brŭn-dō'-zhĭ-ŭm, a. G.
Brunel, brō'-nĕl, e. P. [schweig.
Brunswick, brŭnz'-wĭk, g. N. Braun-
Brushy Mountains, brŭsh'-i-mŏwn'-tĭnz, g. N.
Brussels, brŭs'-ĕlz, g. N. Brüssel.
Brutii, brō'-shĭ-ī, a. G.
Brutus, brō'-tŭs, a. P.
Bryan, brī'-ăn, e. P.
Bryant, brī'-ănt, e. P.
Bryce, brī'-sē, a. P.
Brydge, brĭj, e. P.
Brydone, brī'-dn, e. P.
Brzesc, zĕsk, g. N.
Bubby, bŭb'-ĭ, e. P.
Buccleugh, bŭk-lō', e. P.
Bucephalus, bŭ-sĕf'-ä-lŭs, Myth. Name eines Pferdes.
Buchan, bŭk'-ăn, e. P.
Buchanan, bŭk'-ăn'-ăn, e. P.
Bucharest, bōōk-ä-rĕst', g. N.
Bucharia, bŭ-kā'-rĭ-ä, g. N. die Bucharei.
Buckingham, bŭk'-ing-ăm, e. P. — Palace in Westminster, begrenzt von Grosvenor Street u. St. James Park, der einzige als Residenz von der Königin benutzte Palast Londons.
Buckinghamhouse, —hŏws, g. N.
Buckinghamshire, —shĭr, g. N.
Buckland, bŭk'-länd, e. P.
Buckle, bŭk'-l, e. P.
Buda, bō'-dä, g. N. Ofen.
Budley, bŭd'-lĭ, g. N.
Buenos Ayres, bōō-ä'-nŭs ī'-rĕs, bwä'-nŏs ī'-rĕs, g. N.
Buffalo, bŭf'-ä-lō, g. N.
Buhl, bŭl, P. Buhl, Boule (Hofschreiner Ludwigs XIV.).
Bulgaria, bŭl-gā'-rĭ-ä, g. N. Bulgarien.
Bulgarian, bŭl-gā'-rĭ-ăn, g. N. bulgarisch; Bulgare.
Bull, bōōl, e. P. [rĭsch; Bulgare.
Bullen, bōōl'-ĕn, e. P.
Bullet, bŭl'-ĕt, g. N.
Bullock, bōōl'-ŭk, e. P.
Bulwer, bōōl'-wĕr, e. P.
Bumper, bŭm'-pĕr, e. P.
Bunbury, bŭn-bĕr'-ĭ, e. P.
Buncombe, bŭngk'-ŭm, e. P.
Bundel, bŭn'-dĕl, e. P.
Bundelcund, bŭn-dĕl-kŭnd', g. N.
Bundy, bŭn'-dĭ, e. P.
Bunhill Fields, bŭn'-hĭl fēldz, Kirchhof der Dissenter bei London.
Bunker Hill, bŭng'-kĕr hĭl, g. N. (Hügel bei Boston).
Bunyan, bŭn'-yän, e. P.
Buonarotti, bōō-ōn-ä-rōt'-ĭ, e. P.
Burchel, bĕr'-chĭl, e. P.
Burdet, bĕr-dĕt', e. P.
Bure, bōr, e. P.
Burgess, bĕr'-jĕs, e. P.
Burgh, bĕrg, e. P.
Burghley, bĕr'-lĭ, e. P.
Burgos, bōr'-gōs, g. N.

Burgoyne, bûr'-göyn, e. P.
Burgundian, bêr-gün'-dĭ-ăn, g. N. burgundisch; Burgunder.
Burgundy, bér'-gün-dĭ, g. N. Burgund.
Burke, bérk, e. P.
Burleigh, bér'-lĭ, e. P. — -house Herrenfitz bei Stamford-town.
Burlington, bér'-lĭng-tn, g. N. — Arcade Art Bazar in Piccadilly in London. — House Häuserkomplex in Piccadilly, worin u. a. die Königl. Akademie der
Burlton, bérl'-tn, e. P. [Künste.
Burmah, bér'-mă, g. N. Birma.
Burmese, bér'-mēs, g. N. birmanisch; der
Burnes, bérnz, e. P. [Birmane.
Burnett, bér'-nĕt, e. P.
Burney, bér'-nĭ, e. P.
Burnley, bérn'-lĭ, g. N.
Burns, bérnz, e. P.
Burnside, bérn'-sĭd, e. P. (Am.).
Burntisland, bérnt'-ĭ-länd, g. N.
Burrampooter, bûr-ăm-pō'-tĕr, g. N.
Burray, bûr'-ă, e. P. [(Fluß).
Burron, bûr'-ŭn, e. P.
Burrough, bûr'-ō, e. P.
Burrow, bûr'-ō, e. P.
Bursia, bēr'-shĭ-ă, g. N. Bulgarien.
Burstall, bér'-stawl, e. P.
Burton, bér'-tŭn, e. P. — on Trent g. N.
Bury, bĕr'-ĭ, g. N.
Busby, bŭs'-bĭ, e. P.
Bushire, bō-shēr', g. N.
Bushy Park, bōōsh'-ĭ pârk, Londoner Parkzwischen Teddington-Straße und Hampton Court Palace.
Busiris, bŭ-sī'-rĭs, a. P.
Buss, bŭs, e. P.
Bute, būt, e. P.
Butler, bŭt'-lẽr, e. P.
Buxom, bŭk'-sŭm, e. P.
Buxton, bŭks'-tn, g. N.
Byblis, bĭb'-lĭs, a. P.
Byers, bī'-ẽrz, g. N.
Byfield, bī'-fēld, e. P.
Byng, bĭng, e. P.
Byrne, bĭrn, e. P.
Byron, bī'-ẽrn, bĭrn, e. P.
Byronstreet, —strēt, g. N.
Bysshe, bĭsh, P. (z. B. Percy — Shelley).
Byzantium, bĭ-zăn'-shĭ-ŭm, a. G.
Byzeres, bĭz'-ẽ-rēz, a. G.

C.

Cabira, kă-bī'-ră, a. G.
Cabool f. Cabul.
Cabot, kăb'-ŭt, e. P.
Cabrera, kă-brā'-rä, g. N.
Cabul, kă-bŏl', g. N.
Cabulistan, kăb-ōō-lĭs-tän', g. N.
Caca, kā'-kă, a. P.
Caceres, kā'-thā-rēs, g. N.
Cachao, kăch'-ă-ō, kĕch'-ō, g. N.
Cachoeira, kă-shō-ā'-ē-rä, g. N.
Cacus, kā'-kŭs, Myth.
Caddik, kăd'-ĭk, e. P.
Caddy, kăd'-ĭ, w. P. (Dimin.) Käthchen.
Cadell, kăd'-ĕl, e. P.
Cadiz, kă'-dĭz, g. N. Cadix.
Cadmea, kăd-mē'-ă, a. G.
Cadogan, kă-dō'-găn, e. P.
Cadurci, kă-dẽr'-sĭ, a. G.
Cadwallader, kăd-wŏl'-ăd-ẽr, e. P.
Cæcilianus, sē-sĭl-ĭ-ā'-nŭs, a. P.
Cæcilius, sē-sĭl'-ĭ-ŭs, a. P.
Cæcina, sē-sī'-nă, a. P.
Cæcubum, sĕk'-ŭ-bŭm, a. G.
Cæculus, sĕk'-ŭ-lŭs, a. P.
Cædmon, kăd'-mŏn, a. P.
Cælius, sē'-lĭ-ŭs, a. P.
Caen, kän, g. N.
Cænina, sē-nī'-nă, a. P.
Cæpio, sē'-pĭ-ō, a. P.
Caerdiff, **Cardiff**, kär'-dĭf, g. N.
Cære, sē'-rē, a. G.
Cæres, sē'-rēz, a. G.
Caerleon, kär-lē'-ŏn, g. N.
Caermarthen, kär-mär'-thĕn, g. N.
Caernarvon, kär-när'-vŭn, g. N.
Cæsar, sē'-zär, a. P.
Cæsarea, sĕz-ă-rē'-ă, a. G.
Cæsii, sē'-sĭ-ī, P.
Cæsius, sē'-zhĭ-ŭs, a. P.
Cæso, sē'-zō, a. P.
Cæsonius, sē-zō'-nĭ-ŭs, a. P. [land.
Caffraria, kăf-rā'-rĭ-ă, g. N. Kaffern-
Caffres, kăf'-ẽrz, g. N. die Kaffern.
Cagliari, käl'-yä-rĭ, g. N.
Cahawba, kă-hâw'-bă, g. N. (Fluß).
Cahors, kā-ôr', g. N.
Calaphas, kā'-yā-fäs, bibl. E.
Calcus, kăl'-ĭ-kŭs, a. G.
Cain, kān, bibl. E.
Cairngorm, kärn-gôrm', g. N.
Cairns, kärnz, e. P.
Cairo, kī'-rō, g. N.
Caithnessshire, käth-nĕs'-shĭr, g. N.
Caius, kēz, a. P.
Calaber, käl'-ăb-ẽr, a. P.
Calabria, kă-lā'-brĭ-ă, kă-lā'-brĭ-ă, a. G.
Calais, käl'-ĭs, g. N.
Calamy, käl'-ă-mĭ, g. N.
Calchas, käl'-käs, a. P.
Calcutta, käl-kŭt'-ă, g. N.
Caldcleugh, kawld'-klō, e. P.
Caleb, kā'-lĕb, bibl. E.
Calecut, käl'-ē-kŭt, g. N.
Caledonia, käl-ē-dō'-nĭ-ă, a. G.
Calenberg, käl'-ĕn-bẽrg, g. N.
Cales, kā'-lĭz, a. G.
Calf of Man, käf-ŏv-măn', g. N.
Calhoun, käl-hōn', e. P.
Calicut, käl-ĭ-kŭt', g. N.
California, käl-ĭ-fôr'-nĭ-ă, g. N.
Caligula, kă-lĭg'-ŭ-lă, a. P.
Calisto, kă-lĭs'-tō, Myth.
Callao, käl-lā'-ō, käl-yä'-ō, g. N.
Callcott, kawl'-kŏt, e. P.
Callianee, kŏl-ĭ-ŏn-ē', g. N.
Callimachus, käl-ĭm'-ă-kŭs, a. P.
Callimere, kŏl-ĭ-mēr', g. N.
Callinjer, kŏl'-ĭn-jẽr, g. N.
Calliope, kă-lī'-ō-pē, Myth.
Callipolis, kă-lĭp'-ō-lĭs, a. G.
Callirhoë, kă-lĭr'-hō-ē, a. P.
Callisto, kă-lĭs'-tō, a. P.
Calman, käm'-ăn, e. P.
Calmar, käl'-mär, g. N.
Calmer, käm'-ẽr, e. P.
Calmuck, käl-mŏk', g. N. der Kalmück.
Calne, kän, g. N.
Calpe, käl'-pē, a. G.
Calpurnius, käl-pẽr'-nĭ-ŭs, a. P.
Calvados, käl-vä'-dōs, g. N.
Calvare, käl'-vä-rē, bibl. E.
Calvary, käl'-vä-rĭ, bibl. E.
Calvert, käl'-vẽrt, e. P.
Calvi, käl'-vē, g. N.
Calydon, käl'-ĭ-dŭn, a. G.
Calypso, kă-lĭp'-sō, Myth.
Cam, kăm, g. N.
Cambahee, kăm-bă-hē', g. N.
Cambay, kăm-bā', g. N.
Camberwell, kăm'-bẽr-wĕl, südliche Vorstadt Londons (nördlich von Denmark Hill).
Cambodia, kăm-bō'-dĭ-ă, g. N.
Cambray, kăm'-brā, kăm-brā', g. N.
Cambria, kăm'-brĭ-ă, g. N.
Cambrian Mountains, —n mŏwn'-tĭnz, g. N. das Wallifer Gebirge.
Cambridge, kām'-brĭj, g. N.
Cambyses, kăm-bī'-sēz, a. P.
Camden, kăm'-dn, e. P. — Town Stadtteil im N.W. Londons.
Camerinum, kăm-ẽ-rī'-nŭm, a. G.
Cameron, kăm'-ẽr-ŭn, e. P.
Cameroon, kăm-ẽr-ōn', g. N. Kamerun.
Camilla, kă-mĭl'-ă, a. P.
Camillus, kă-mĭl'-ŭs, a. P.
Cammeryk, kăm'-ẽr-ĭk, e. P.
Campagna, kăm-pän'-yä, g. N.
Campania, kăm-pā'-nĭ-ă, a. G.
Campbell, kăm'-l, kăm'-bl, e. P.
Campbeltown, kăm'-l-tŏwn, g. N.
Campeachy, kăm-pēch'-ĭ, g. N.
Camplin, kăm'-plĭn, e. P.
Canaan, kā'-nă-ăn, g. N. Kanaan.
Canaanites, kā'-nă-ăn-īts, bibl. P. die
Canada, kăn'-ă-dă, g. N. [Kanaaniter.
Canaletto, kăn-ă-lĕt'-ō, P.
Canandaigua, kăn-ăn-dā'-gä, g. N.
Cananore, kā-nā-nōr', g. N. [(See
Canary Islands, kă-nā'-rĭ ĭ'-länd
Canaries, kă-nā'-rĭz, g. N. die kanarischen Inseln.
Candahar, kăn-dă-hâr', g. N.
Candia, kăn'-dĭ-ă, g. N.
Candian, —n, g. N. der Kandiote.
Candour, kăn'-dẽr, e. P.
Canea, kā-nē'-ă, g. N.
Canidius, kă-nĭd'-ĭ-ŭs, a. P.
Caninius, kă-nĭn'-ĭ-ŭs, a. P.
Cannæ, kăn'-ē, a. G.
Cannanites, kăn'-ăn-īts, bibl. E.
Cannay, kăn'-ă, g. N.
Cannes, kän, g. N.
Canning, kăn'-ĭng, e. P.
Cannon Street, kăn'-ŭn-strēt, breite Straße Londons vom St. Paul Friedhof bis zur King William-Straße
Canongate, kăn'-ŭn-gāt, g. N. Teil der Hauptstraße der Altstadt Edinburgs
Canopus, kă-nō'-pŭs, Myth.
Cantabria, kăn-tā'-brĭ-ă, a. G.
Cantabrigian, kăn-tă-brĭj'-ĭ-ăn, g. N. Einwohner von Cambridge.
Cantal, kăn'-tăl, kăn-tăl', g. N.
Canterbury, kăn'-tẽr-bŭ-rĭ, g. N.
Cantium, kăn'-shĭ-ŭm, a. G.
Canton, kăn-tŏn', g. N. 1. (China), 2 kăn'-tŭn, (N. A.)
Cantyre, kăn-tīr', g. N.
Canuleius, kăn-ū-lē'-yŭs, a. P.
Canusium, kă-nō'-zhĭ-ŭm, a. G.
Canute, kăn-ūt', P. Knut.
Cape Breton, kāp-brĕt'-ŏn brĭt'-n, g. N.
Cape Capricorn, kāp kāp'-rĭ-kawrn, g.
Cape Coast, kāp kōst, g. N. [N.
Cape Farewell, kāp fâr'-wĕl, g. N.
Cape Fear, kāp fēr, g. N.
Cape Girardeau, kāp jĭr'-ăr-dō, g. N.
Cape Haitien, kāp hī'-tĭ-ĕn, g. N.
Cape Horn, kāp hawrn, g. N.
Cape Landsend, kāp lăndz'-ĕnd, g. N.
Cape Lizard, kāp lĭz'-ărd, g. N.
Cape-north, kāp-nōrth', g. N.
Capetian, kă-pē'-shăn, mittelalt. Gesch. Kapetinger, *m*; kapetingisch.
Capetown, kāp'-tŏwn, g. N.
Capo d'Istria, kā'-pō dĭs'-trĭ-ă, g. N.
Cappadocia, kăp-ă-dō'-shĭ-ă, a. G.
Cappadox, kăp'-ă-dŏks, a. G.
Capua, kăp'-ū-ă, a. G.
Capys, kā'-pĭs, a. P.
Car, kär, Dimin. für Carolina.
Caracalla, kăr-ă-kăl'-lă, a. P.
Caraccas (the), kă-rāk'-ăs, g. N.
Caraman, kăr'-ă-măn, g. N.
Caramania, kăr-ă-mā'-nĭ-ă, g. N.
Cardigan, kär'-dĭ-găn, g. N.
Cardua, kär'-dŭ-ă, g. N.
Careless, kär'-lĕs, e. P. [(Finnland).
Carelia, kă-rē'-lĭ-ă, a. G. Karelien
Cares, kā'-rĭz, a. G. die Karier.
Caresbrook Castle, kärz'-brŏŏk käs-l,
Carew, kă-rō', e. P. [g. N.
Carey, kär'-ĭ, e. P.
Caribbean, kăr-ĭb-bē'-ăn, g. N. Karaïbe, *m*; karaïbisch.
Caribbee Islands, kăr-rĭb-bē' ĭ'-ländz, g. N. die Karaïben.
Carinthia, kă-rĭn'-thĭ-ă, g. N. Kärnthen.
Carleton, kärl'-tn, e. P.
Carlingford, kär'-lĭng-fẽrd, g. N.
Carlisle, kär-lĭl', e. P. karolingisch.
Carlovingian, kär-lō-vĭn'-jĭ-ăn, a. Hist.
Carlow, kär'-lō, g. N.
Carlsbad, kärlz'-bät, g. N. Karlsbad.
Carlton, kärl'-tn, e. P. — Club ein Torykluh mit prächtigem Hause in Pall-Mall in London. — House Palais Georg IV. im Ostende von Pall Mall.
Carlyle, kär'-lĭl, e. P.
Carlylesque, —ĕsk, a. Carlyleartig.
Carmagnola, kär-măn-yō'-lä, g. N.
Carmarthen, kär-mär'-thĕn, g. N.
Carmel, kär'-mĕl, bibl. E.
Carmichael, kär-mĭ'-kĕl, g. N.
Carnarvon, kär-när'-vŏn, g. N.

arnatic, kär-nät'-ĭk, g. N. Provinz
arne, kärn, e. P. [in Madras.
arneades, kär-nē'-ă-dēz, a. P.
arnegie, kär-nē'-gē, P.
arniola, kär-nĭ-ō'-lă, g. N. Krain.
arolina, kär-ō-lī'-nă, g. N. & w. W. Karolina.
aroline, kăr'-ō-lĭn, w. W. Karolina.
arolingian f. Carlovingian.
arolinian, kär-ō-lĭn'-ĭ-ăn, g. N. Einwohner von Karolina.
arpathian, kär-pā'-thĭ-ăn, a. — Mountains die Karpathen, s. pl.
arpenter, kär'-pĕn-tĕr, e. P.
arpue, kär'-pū, e. P.
arrara, kă-rä'-rä, g. N. [g. N.
arrick Drumruss, kär'-ĭk drŭm'-rŭs,
arrickfergus, —fĕr'-gŭs, g. N.
arrickfergus Bay, —bā, g. N.
arrick on Suir, kär'-ĭk ŏn sŏr, g. N.
arrickshire, —shĭr, g. N.
arron, kär'-ŭn, e. P.
arruthers, krŭth'-ĕrz, krŏth'-ĕrz, e. P.
arry, kär'-ĭ, (Dimin. v. Caroline),
arter, kär'-tĕr, e. P. [w. W. Lina.
arteret, kär'-tĕr-ĕt, e. P.
arteretbay, —bā, g. N.
arters Creek, kär'-tĕrz-krēk, g. N.
arthage, kär'-thāj, g. N. Karthago.
arthagena, kär-thă-jē'-nä, g. N.
arthaginian, kär-thă-jĭn'-ĭ-ăn, g. N. Karthaginienser; karthaginiensisch.
artwright, kärt'-rĭt, e. P.
arver, kär'-vĕr, e. P.
arya, kä'-rĭ-ä, a. G.
arybeare, kär-ĭ-bär', e. P.
asanova, käs-ä-nō'-vä, P.
asca, käs'-kă, a. P.
aserta, kă-sĕr'-tă, g. N.
ashalton, käs-hŏr'-tn, g. N.
ashel, käsh'-ĕl, g. N. [Kaschmir.
ashmere, käsh-mēr', käsh'-mĕr, g. N.
ashwell, käsh'-wĕl, g. N.
aslon, käs'-lŭn, e. P. [Kaspische Meer.
aspian Sea, käs'-pĭ-ăn sē, g. N. das
assander, käs-ăn'-dĕr, a. P.
assandra, käs-ăn'-drä, a. P.
assiope, käs-sĭ'-ō-pē, a. P.
assius, käsh'-ĭ-ŭs, a. P.
assivelaunus, käs-ĭ-vē-lâw'-nŭs, a. P.
astalia, kă-stä'-lĭ-ă, Myth.
astalius, kă-stä'-lĭ-ŭs, Myth.
astiglione, käs-tēl-yō'-nē, g. N.
astile, käs-tēl', g. N.
astilia, kă-stĭl'-ĭ-ä, a. G. Kastilien.
astlane, käs'-lān, e. P.
astlebar, käs'-l-bär, g. N.
astle Brown, käs'-l brown, g. N.
astle Comer, käs'-l kō'-mĕr, g. N.
astle Douglas, käs'-l dŭg'-läs, g. N.
astle Howard, käs'l how'-ĕrd, g. N.
astle Island, käs'-l ĭ'-lănd, g. N.
astlemain, käs'-l-mān, g. N.
astlereagh, käs'-l-rē, e. P.
astletown, käs'-l-town, g. N.
astor, käs'-tŏr, Myth. [lonien.
atalonia, kät-ă-lō'-nĭ-ă, g. N. Katalonien, kät-ă-lō'-nĭ-ăn, g. N. katalonisch; Katalonier.
atana, kät'-ă-nä, a. G.
ataonia, kät-ă-ō'-nĭ-ă, a. G.
atawba, kă-tâw'-bä, g. N. [g. N.
ateau Cambresis, kät'-ō kăm'-brē-sĭz,
aterlagh, kät'-ĕr-lâw, g. N.
atesby, käts'-bĭ, e. P.
athcart, käth'-kärt, e. P.
atherine, käth'-ĕ-rĭn, w. W. Katherine.
atilina, kät-ĭ-lī'-nä, a. P.
atiline, kät'-ĭ-lĭn, a. P. Catilina.
at Island, kät ĭ'-lănd, g. N.
ato, kä'-tō, a. P.
atskill, käts'-kĭl, g. N.
attaro, kät-tä'-rō, g. N.
attegat, kät'-tĕ-gät, g. N.
attermole, kät'-ĕr-mōl, e. P.
attian, kät'-ĭ-ăn, a. G. der Katte.
atullus, kă-tŭl'-ĭ-ŭs, a. P.
aubel f. Cabul. [der Kaukasus.
aucasus, kâw'-kă-sŭs, g. N. The — audine Forks, kâw'-dĭn förks, a. G. die Caudinischen Pässe.
Caunter, kŏn'-tĕr, e. P.
Cavan, kăv'-ăn, g. N.
Cave, kāv, e. P.
Cavendish, kăv'-n-dĭsh, kăn'-dĭsh, e. P.
Cave of Dunmore, kāv ŏv dŭn'-mōr,
Cavery, kāv'-ĕr-ĭ, g. N. [g. N.
Cawley, kâw'-lĭ, e. P.
Cawsand Bay, kâw'-sănd bā, g. N.
Cawthorn, kâw'-thâwrn, e. P.
Caxton, käks'-tn, e. P.
Cayenne, kī-ĕn', g. N.
Caylay, kā'-lĭ, e. P.
Cayuga, kā-yō'-gă, g. N.
Cebes, sē'-bēz, a. P.
Cecil, sĕs'-ĭl, e. P. [w. W. Cäcilie.
Cecily, sĕs'-ĭ-lĭ, Cecilia, sĕ-sē'-lĭ-ă,
Cecrops, sē'-krŏps, a. P.
Cedric, sĕd'-rĭk, P.
Cedron, sēd'-rŏn, a. G.
Celbridge, sĕl'-brĭj, g. N.
Celebes, sĕl'-ĕ-bēz, g. N.
Celsus, sĕl'-sŭs, a. P.
Celt, sĕlt, g. N. Celte, Kelte.
Celtæ, sĕl'-tē, a. G.
Celtiberia, sĕl-tĭ-bē'-rĭ-ă, a. G.
Celtiberian, sĕl-tĭ-bē'-rĭ-ăn, celtiberisch; Celtiberier.
Celtic, sĕl'-tĭk, celtisch, keltisch.
Cenis, sĕn'-ĭs, sē-nē', g. N. (Berg).
Centaurl, sĕn-tâw'-rĭ, Myth. die Kentauren.
Centlivre, sĕnt-lē'-vĕr, e. P.
Ceos, sē'-ŏs, a. G.
Cephalonia, sĕf-ă-lō'-nĭ-ă, sĕf-ă-lō-nē'-ă, g. N. Cephalonia, Zante.
Cephalus, sĕf'-ă-lŭs, a. P.
Cephissus, sē-fĭs'-ŭs, a. G.
Cerberus, sĕr'-bē-rŭs, Myth.
Cercyon, sĕr-shĭ-ŭn, Myth.
Ceres, sē'-rēz, Myth.
Cerigo, sē-rē'-gō, g. N.
Cervantes, sĕr-văn'-tez, P.
Cesarea, sēs-ă-rē'-ă, a. G. Cäsarea.
Cethegus, sē-thē'-gŭs, a. P.
Ceuta, sŭ'-tă, g. N.
Cevennes, sē-vĕn', g. N.
Ceylon, sē'-lŏn, g. N. [Ceylon.
Ceylonese, —ēz, g. N. Bewohner von
Ceyx, sē'-ĭks, a. P.
Chabrias, kā'-brĭ-ăs, a. P.
Chadwick, chăd'-ĭk, g. N.
Chæronea, kĕr-ō-nē'-ă, a. G.
Chain Island, chān ĭ'-lănd, g. N.
Chalcedon, kăl-sē'-dŏn, a. G.
Chalcis, kăl'-sĭs, a. G.
Chaldaic, kăl-dā'-ĭk, g. N. chaldäisch.
Chaldea, kăl-dē'-ă, g. N. Chaldäa.
Chaldean, kăl-dē'-ăn, Chaldee, kăl-dē', chaldäisch; Chaldäer.
Challis, chăl'-ĭs, e. P.
Chalmers, chă'-mĕrz, e. P.
Chalon, shăl'-ŏn, e. P.
Chalons, shă-lōn', g. N.
Chalton, shâwl'-tŭn, shâwl'-tn, e. P.
Chalybes, kăl'-ĭ-bēz, a. G.
Chamberlayne, chām'-bĕr-lĕn, e. P.
Chambers, chām'-bĕrz, e. P.
Chambersburgh, chām'-bĕrz-bĕrg, g. N.
Chamier, shă-mēr', e. P.
Chamont, shām'-ŭnt, shām'-ŏn, e. P.
Chamouni, shă-mō'-nĭ, g. N.
Champagne, shām-pān'-yē (NB. ohne den bestimmten Artikel gebraucht) die Champagne. [der Champagne.
Champenois, shām'-pē-nwâ, Bewohner
Champlain, shām-plān', g. N.
Chandernagore, chăn-dĕr-nă-gōr', shăndĕr-nă'-gĕr, g. N.
Chandler, chăn'-dlĕr, e. P.
Chandore, chăn-dōr, g. N.
Chandos, chăn'-dŭs, e. P.
Chandpoor, chănd-pōr', g. N.
Channing, chăn'-ĭng, e. P.
Chantilly, shăn-tēl'-yĭ, g. N.
Chantrey, chăn'-trĭ, e. P.
Chaonia, kā-ō'-nĭ-ă, a. G.
Chapman, chăp'-măn, e. P.
Chapone, shă-pōn', e. P.
Charente, shă-rânt', g. N.
Charicles, kăr'-ĭ-klēz, a. P.
Charing Cross, chă'-rĭng krŏs, Hauptknotenpunkt des Verkehrs in London (nächst dem Trafalgar Square), von wo aus die Entfernungen gemessen werden. [Charitinnen.
Charites, kăr'-ĭ-tēz, Myth. die Grazien,
Charkow, shăr'-kŏ, g. N. Charkow.
Charlemagne, shăr-lē-măn', Hist. Karl der Große. [man.
Charlemain, shărl'-măn, Hist. Karlo-
Charlemont, chărl'-mŏnt, g. N.
Charles, chărlz, W. Karl.
Charles'-City, chărlz sĭt'-ĭ, g. N.
Charleston, chărlz'-tn, g. N.
Charlestown, chărlz'-town, g. N.
Charleton, chărl'-tn, g. N.
Charley, chär'-lĭ, W. Karlchen.
Charlot, Charlotte, shär'-lŏt, w. W.
Charon, kā'-rŏn, Myth. [Charlotte.
Charondas, kă-rŏn'-dăs, a. P.
Chartres, shär'-tr, g. N. (city of the Druids).
Charybdis, kă-rĭb'-dĭz, Myth.
Chatauque, chă-tâw'-kwĭ, g. N.
Chateaubriand, chăt-ō-brĭ-ăng' (g nasal).
Chatham, chăt'-ăm, e. P. [fal), g. N.
Chatsworth, chăts'-wĕrth, g. N.
Chattahoochee, chăt-ă-hō'-chē, g. N. (Fluß). [Am.).
Chattanooga, —nō'-gă, g. N. (Fluß,
Chatterpoor, chăt-ĕr-pōr', g. N.
Chatterton, chăt'-ĕr-tn, e. P.
Chaucer, châw'-sĕr, e. P.
Cheadle, chē'-dl, g. N.
Cheapside, chēp'-sid, eine Hauptstraße der City von London, östlich von der St. Paulskirche.
Chebucto, chĭ-bŭk'-tō, g. N.
Chedder, chĕd'-ĕr, g. N. [E.
Chederlaomer, kĕd-ĕr-lā'-ō-mĕr, bibl.
Cheduba, chē-dō'-bä, g. N.
Chelmsford, chĕlmz'-fŏrd, g. N.
Chelsea, chĕl'-sĭ, g. N. Stadtteil im Westen Londons, südlich von Westminster und Kensington.
Cheltenham, chĕl'-tĕn-hăm, chĕltnăm, g. N.
Chephirah, kĕ-fĭ'-rä, bibl. E.
Chepstow, chĕp'-stō, chēp'-stō, g. N.
Cherbourg, shĕr'-bĕrg, g. N. stärkster Kriegshafen Frankreichs, Wight gegenüber.
Cherbury, chĕr'-bĕr-ĭ, g. N. [genüber.
Cherokees, chĕr-ō-kēz', g. N. Tscherokesen (Indianerstamm)
Chersonesus, kĕr-sō-nē'-sŭs, a. G. The Tauric Chersonese die Halbinsel
Chertsey, ches'-ĭ, g. N. [Krimm.
Cherwell, chĕr'-wĕl, e. P.
Chesapeake-bay, chĕs'-ă-pēk-bā, g. N.
Cheselden, chĕs'-ĕl-dn, e. P.
Cheshire, chĕsh'-ĭr, g. N.
Chester, chĕs'-tr, g. N.
Chesterfield, —fēld, e. P.
Chestertown, —town, g. N.
Chesuncook, chĕ-sŭn'-kōōk, g. N.
Cheswick, chĕz'-ĭk, g. N.
Cheverton, chĕv'-ĕr-tn, e. P.
Cheviot, chĕv'-ĭ-ŏt, g. N.
Cheyne, chān, e. P.
Cheyne Walk, chān'-wâwlk, g. N.
Cheyenne, chā-ĕn', g. N. [lich.
Chian, kī'-ăn, auf g. N. Chios bezüglich
Chiavenna, kē-ă-vĕn'-nä, g. N.
Chicabee River, chĭ-kā-bē' rĭv'-ĕr, g. N.
Chicago, shĭ-kâw'-gō, g. N.
Chichester, chĭt'-shĕs-tr, g. N.
Chichibacoa, chĭ-chĭ-bä-kō'-ä, g. N.
Chickahominy, chĭk-ă-hŏm'-ĭ-nĭ, g. N. (Fluß, Am.). [Indianerstamm).
Chickasaws, chĭk'-ă-sâwz, Tschickasa
Chihuahua, chĭ-wä'-wä, g. N
Child, child, e. P.
Chili, chĕ'-lĭ, g. N. [Chile.
Chillan, chĭl'-ĭ-ăn, g. N. chilenisch von
Chillicothe, chĭl-ĭ-kō'-thē, g. N.
Chiloe, chē-lō'-ă', g. N.
Chilore, chĭ-lōr', g. N.
Chimæra, kĭ-mē'-rä, Myth.
Chimborazo, chĭm-bō-rä'-zō, kĭm-bōrä'-zō, g. N. (Berg).
China, chĭ'-nä, g. N. China.
Chinese, chĭ-nēz', g. N. Chinese, u. pl. Chinesen; chinesisch.

Chippenham, chĭp'-ĕn-hăm, g. N.
Chippeway, chĭp'-ē-wā, Tſchippewäer, pl. (Indianerſtamm). [bē-rī, g. N.
Chipping Sudbury, chĭp'-ĭng sŭd'-
Chiron, kī'-rŏn, Myth.
Chisholm, chĭz'-ŭm, g. N.
Chiswick, chĭz'-ĭk, g. N.
Chittteldroog, chĭt-l-drōg', g. N.
Chittenden, chĭt'-n-dĕn, g. N.
Chloe, klō'-ē, a. P.
Chloris, klō'-rĭs, a. P.
Choctaw, chŏk'-tăw, g. N. Tſchachta
Choire, ſ. Coire. [(Indianerſtamm).
Cholmondley, chŭm'-lī, e. P.
Chlos, kī'-ŏs, kē'-ŏs, a. G.
Cholula, chō-lō'-lă, g. N.
Chowan, chō-wăwn', g. N. (Fluß).
Chowringhee, chŏw'-rĭn-gē, g. N. Stadtteil von Kalkutta.
Choyley, chŏy'-lī, e. P.
Chremes, krē'-mēz, a. P.
Chris, krĭs, V. Chriſtian.
Christ, krīst, P. Chriſtus.
Christian, krĭst'-yăn, V. Chriſtian.
Christiania, krĭst-ĭ-ā'-nĭ-ă, g. N.
Christie, krĭs'-tī, e. P.
Christison, krĭs'-tĭ-sn, e. P.
Christopher, krĭs'-tŏf-ėr, V. Chriſtoph.
Chromius, krō'-mĭ-ŭs, Myth.
Chronos, krō'-nŏs, Myth.
Chryseis, krĭ-sē'-ĭs, a. P.
Chrysippus, krĭ-sĭp'-ŭs, a. P.
Chrysostom, krĭ-sŏs'-tŭm, V. Chryſoſtomus.
Chudleigh, chŭd'-lī, e. P. [tomus.
Chuquisaca, chō-kĭ-sā'-kă, g. N.
Church, chėrch, e. P.
Churchill, chėrch'-ĭl, e. P.
Cibber, sĭb'-ėr, e. P.
Cicero, sĭs'-ē-rō, a. P.
Cilicia, sĭ-lĭsh'-ĭ-ă, a. G.
Cilla, sĭl'-lă, Myth.
Cimbri, sĭm'-brī, a. G. die Cimbern.
Cimmerium, sĭ-mē'-rĭ-ŭm, a. G.
Cincinnati, sĭn-sĭn-ă'-tĭ, g. N.
Cincinnatus, sĭn-sĭn-ā'-tŭs, a. P.
Cineas, sĭn'-ĭ-ăs, a. P.
Cingetorix, sĭn-jĕt'-ō-rĭks, a. P.
Cinna, sĭn'-ă, a. P.
Circassia, sėr-kăsh'-ĭ-ă, g. N.
Circassian, sėr-kăsh'-ĭ-ăn, g. N. circaſſiſch
Circe, sėr'-sē, Myth. [ſiſch; Circaſſier.
Cirencester, sĭ'-ĭ-tĕr, sėr'-ĕn-sĭ-tėr,
Cis, sĭs, w. V. Cäcilie.
Cisseus, sĭ-sē'-ŭs, a. P.
Cissy ſ. Cis.
Cithæron, sĭ-thē'-rŏn, a. G.
City Point, sĭt'-ĭ-pŏynt, g. N.
Civita Vecchia, chĭv'-ĭ-tā vĕk'-ĭ-ă, g. N.
Cizycum, sĭz'-ĭ-kŭm, a. G.
Clackit, klăk'-ĭt, e. P.
Clackmannan, klăk-măn'-ăn, g. N.
Claiborne, klā'-bėrn, g. N.
Clapham, klăp'-ăm, g. N. eine ſüdliche Vorſtadt von London.
Clapperton, klăp'-ėr-tn, e. P.
Clapton, klăp'-tŭn, nordöſtliche Vorſtadt Londons (nördlich von Dalston).
Clara, klā'-rā, w. V. Klara.
Clare, klār, g. N.
Claremont, klār'-mŭnt, g. N.
Clarence, klăr'-ĕns, g. N.
Clarendon, klăr'-ĕn-dn, g. N.
Clarke, klărk, e. P. und g. N.
Clater, klā'-tėr, e. P.
Claudia, klăw'-dĭ-ă, w. V. Klaudia.
Claudianus, klăw-dĭ-ā'-nŭs, e. P.
Claudius, klăw'-dĭ-ŭs, V. Klaudius.
Claverhouse, klăv'-ėr-ŭs, klăv'-ėrz, g. N.
Clay, klā, g. N.
Clayton, klā'-tn, e. P.
Clazomenæ, klă-zŏm'-ĕ-nē, a. G.
Cleander, klē-ăn'-dėr, a. P.
Clearchus, klē-ăr'-kŭs, a. P.
Clearfield, klēr'-fēld, g. N.
Cleghorn, klĕg'-hăwrn, e. P.
Cleland, klēl'-ănd, e. P.
Clem, klĕm, **Clement**, klĕm'-ĕnt, V. Klemens. [mentine.
Clementina, klĕm-ĕn-tī'-nă, w. V. Kle-
Cleobulus, klē-ō-bō'-lŭs, a. P.
Cleomachus, klē-ŏm'-ă-kŭs, a. P.
Cleomedes, klē-ō-mē'-dēz, a. P.
Cleopas, klē'-ō-păs, bibl. E.
Cleopater, klē-ŏp'-ă-tėr, a. P.
Cleopatra, wiſſenſchaftlich (hiſtoriſch) klē-ŏp'-ă-trā, *fam.* klē-ō-păt'-rā, a. P. Kleopatra. —'s Needle Obeliſk in London zwiſchen Charing Cross und Waterloo Bridge (v. Thotmes III. etwa 1600 v. Chr. in Heliopolis er-
Clermont, klēr'-mŏnt', g. N. richtet).
Cleveland, klēv'-lănd, e. P. und g. N.
Cleves, klēvz, g. N. Kleve.
Clewbay, klō'-bā, g. N.
Cliffe, klĭf, e. P.
Clifford, klĭf'-ėrd, e. P.
Clifton, klĭf'-tn, g. N.
Cline, klīn, e. P.
Clint, klĭnt, e. P.
Clinton, klĭn'-tn, g. N.
Clinus, klī'-nŭs, a. P. [ſchichte).
Clio, klī'-o, Myth. Klio (Muſe der Ge-
Clipperton, klĭp'-ėr-tn, e. P.
Clise, klĭz, e. P.
Clitus, klī'-tŭs, a. P.
Clive, klīv, e. P.
Clodius, klō'-dĭ-ŭs, a. P.
Cloelius, klē'-lĭ-ŭs, a. P.
Clonmel, klŏn-mĕl', g. N.
Clorinda, klō-rĭn'-dă, P.
Clotho, klō'-thō, Myth.
Cloudesley, klŏwdz'-lī, e. P.
Clough, klŭf, e. P.
Clowes, klŏwz, e. P.
Cloyne, klŏyn, g. N.
Clusium, klō'-zhĭ-ŭm, a. G.
Clyde, klīd, g. N.
Clydefrith, klīd'-frĭth, g. N.
Clydesdale, klīdz'-dāl, g. N.
Clymene, klĭm'-ĕ-nē, a. P.
Clytemnestra, klĭt-ĕm-nĕs'-trā, a. P.
Clyton, klī'-tn, e. P.
Cneus, nē'-ŭs, a. P.
Cobbett, kŏb'-ĕt, e. P.
Cobham, kŏb'-hăm, e. P.
Coblence, **Coblentz**, kō'-blĕns, kō'-blĕnts, g. N. Koblenz.
Coburg, kō'-bėrg, g. N. Koburg.
Cochinchina, kō'-chĭn-chī'-nă, g. N.
Cochrane, kŏk'-rān, e. P.
Cockburn, kō'-bėrn, kō'-bėrn, e. P.
Cockburn River, kō'-bėrn rĭv'-ėr, g. N.
Cockell, kŏk'-ĕl, e. P.
Cockerel, kŏk'-ėr-ĕl, e. P.
Cockmann, kŏk'-măn, e. P.
Cockpit, kŏk'-pĭt, e. P.
Cocles, kō'-klēz, a. P.
Cocodray, kō'-kō-drā, e. P.
Cocytus, kō-sī'-tŭs, Myth.
Codbay, kŏd'-bā, g. N.
Codrington, kŏd'-rĭng-tn, e. P.
Codrus, kō'-drŭs, a. P.
Cœlesyria, sĕl-ĕ-sĭr'-ĭ-ă, **Cœlosyria**, sĕl-ō-sĭr'-ĭ-ă, a. G.
Coffey, kŏf'-ĭ, e. P.
Coffin, kŏf'-ĭn, e. P.
Cogan, kō'-găn, e. P.
Coghlan, kŏg'-lăn, e. P.
Cognac, kŏn'-yăk, g. N.
Cohen, kō'-ĕn, e. P.
Coimbatoor, kŏym-bă-tōr', g. N.
Coimbra, kō-ĭm'-brā, g. N. (Bündten).
Coire, kwăwr, g. N. Chur (in Graus-
Coke, kōk, kŏōk, e. P.
Colapoor, kō-lă-pōr', g. N.
Colburn, kōl'-bėrn, e. P.
Colchester, kōl'-chĕs-tr, g. N.
Colchis, kōl'-kĭs, a. G.
Coldbath Fields, kōld'-băth fēldz, das große Gefängnis von Middleſex in London.
Colebrook, kōl'-brŏōk, e. P.
Colebrookdale, kōl'-brŏōk-dāl, g. N.
Coleman, kōl'-măn, e. P.
Coleraine, kōl'-rān, g. N.
Colerldge, kōl'-rĭj, e. P.
Coles, kōlz, e. P.
Colhoun, kō-lōn', e. P.
Collatinus, kōl-lă-tī'-nŭs, a. P.
Collet, kōl'-ĕt, e. P.
Collier, kōl'-ĭ-ėr, e. P.
Collingwood, kōl'-ĭng-wŏŏd, e. P.
Colman, kōl'-măn, e. P.
Colmar, kōl'-mār, g. N.
Colnebrook, kōn'-brŏōk, g. N.
Cologne, kō-lōn', g. N. Köln.
Colombia, kō-lŏm'-bĭ-ă, g. N.
Colorado, kōl-ō-rā'-dō, g. N. (Flu
Colosheans, kō-lŏsh'-ĭ-ănz, bibl.
Colossæ, kō-lŏs'-ē, a. G.
Colossians, kō-lŏsh'-ĭ-ănz, bibl. G.
Colquhoun, kō-hōn', e. P.
Columbia, kō-lŭm'-bĭ-ă, g. N.
Columbo, kō-lŭm'-bō, g. N.
Columbus, kō-lŭm'-bŭs, P.
Columella, kōl-ŭ-mĕl'-ă, a. P.
Comagene, kŏm-ă-jē'-nē, a. G.
Combe, kōm, e. P.
Comines, kō-mēn', g. N.
Commodus, kŏm'-ō-dŭs, a. P.
Comnenus, kŏm-nē'-nŭs, P.
Comorin, kŏm'-ō-rĭn, g. N.
Compostella, kŏm-pō-stĕl'-ă, St. J de Compoſtella.
Comus, kō'-mŭs, Myth.
Concord, kŏn'-kawrd, g. N.
Concordia, kŏn-kŏr'-dĭ-ă. Myth.
Condé, kŏn'-dā, g. N.
Confucius, kŏn-fō'-shĭ-ŭs, a. P.
Congaree, kŏn-gă-rē', g. N.
Congleton, kŏn'-gl-tn, g. N.
Congo, kŏn'-gō, g. N.
Congreve, kŏng'-grēv, e. P.
Connaught, kŏn'-nawt, g. N.
Connecticut, kŏn-nĕt'-ĭ-kŭt, g. N.
Connie, kŏn'-ĭ, w. V. Konſtänzchen
Connor, kŏn'-ėr, e. P. [Konſta
Conny, kŏn'-ĭ, Dimin. v. Konſtan
Conolly, kō-nŏl'-ĭ, e. P.
Conon, kō'-nŏn, a. P.
Conquest, kŏn'-kwĕst, e. P.
Conrad, kŏn'-răd, V. Konrad.
Constance, kŏn'-stăns, 1. w. Konſtanze; 2. g. N. Koſtnitz. Lak
— Bodenſee.
Constantina, kŏn-stăn-tē'-nă, g. N
Constantine, kŏn'-stăn-tīn, V. K ſtantin; Konſtantine.
Constantinople, kŏn-stăn-tĭ-nō'- Constantinopolis, kŏn-stăn-tĭ-n ō-lĭs, g. N. Konſtantinopel.
Constantinus, kŏn-stăn-tī'-nŭs, a.
Conway, kŭn'-wā, e. P.
Conybare, kō'-nĭ-bār, e. P.
Conyngham, kō'-nĭng-ăm, e. P.
Cook, kŏōk, e. P.
Cooke, kŏōk, e. P.
Cookson, kŏōk'-sn, P.
Cook's River, kŏōks rĭv'-ėr, g. N.
Cook's Streight, kŏōks strāt, g. N
Cooley, kō'-lĭ, e. P.
Coomassie, kō-măs'-ē, kō-măs'-ĭ, g.
Cooper, kō'-pėr, e. P.
Cooper's Island, kō'-pėrz ĭ'-lănd, g.
Cooper's Town, —town, g. N.
Coorland, kōr'-lănd, g. N. Kurland
Cope, kōp, e. P. [penhag
Copenhagen, kō-pĕn-hā'-gn, g. N.
Coplapo, kō-plā'-pō, kō-plā-pō', g.
Copinsay, kŏp'-ĭn-sā, g. N.
Copland, kŏp'-lănd, e. P.
Copley, kŏp'-lĭ, e. P.
Coquimbo, kō-kĭm'-bō, g. N.
Corbould, kŏr'-bŭld, e. P.
Corcyra, kŏr-sĭ'-rā, a. G.
Cordilleras, kŏr-dĭl'-lē-răs, kŏr- yā'-răs, g. N. die Kordilleren.
Cordova, kawr'-dō-vă, g. N. Korbu
Corea, kō-rē'-ă, g. N.
Corfinium, kŏr-fĭn'-ĭ-ŭm, a. G.
Corfu, kŏr-fō', kŏr'-fŭ, g. N.
Coriana, kō-rĭn'-ă, a. P.
Corinth, kŏr'-ĭnth, g. N. Korinth
Corinthians, kō-rĭn'-thĭ-ănz, bibl. die Korinther.
Corinthus, kō-rĭn'-thŭs, a. G.
Coriolanus, kō-rĭ-ō-lā'-nŭs, a. P.
Cork, kŏrk, g. N.
Cornelius, kŏr-nē'-lĭ-ŭs, V. Korneli
Corniculum, kŏr-nĭk'-ŭ-lŭm, a. G.

Cornish, körn'-ish, *s.* alte Sprache der Bewohner von Cornwall. ~ Heights Granitgebirgskette von Cornwall.
Cornwall, kawrn'-wöl, g. N.
Cornwallis, körn-wöl'-is, g. N.
Coromandel, kŏr-ŏ-măn'-dĕl, g. N.
Correggio, kŏr-rĕd'-jō, P.
Corsica, kawr'-si-kă, g. N. Korsika.
Corsican, kawr'-si-kăn, g. N. Korse; korsisch.
Cortland, kört'-länd, g. N. [korsisch.
Corunna, kŏ-rün'-ă, g. N.
Corvinus, kŏr-vi'-nüs, *a.* P.
Corybantes, kŏr-i-băn'-tēz. Hist. die Korybanten.
Corydon, kŏr'-i-dŏn, *a.* P. [Korybanten.
Cos, kŏs, *a.* G.
Cospoor, kŏs-pör', g. N.
Cossack, kŏs'-ăk, g. N. Kosak; kosakisch.
Costa Rica, kŏs'-tă rē'-kă, g. N.
Cosway, kŏs'-wā, *e.* P.
Côte d'Or, kōt dŏr', g. N.
Cotman, kŏt'-măn, *e.* P.
Cotopaxi, kō-tō-päks'-i, g. N. (feuerspeiender Berg).
Cotta, kŏt'-ă, *a.* P.
Cottbus, kŏt'-büs, g. N. Kottbus.
Cottin, kŏt'-in, *e.* P.
Cotton, kŏt'-n, *e.* P.
Cottswold Hills, kŏts'-wōld hĭlz, g. N.
Cotys, kō'-tis, *a.* P.
Coulson, kōl'-sn, *e.* P.
Coupland, kōp'-länd, *e.* P.
Courland, kör'-länd, g. N. Kurland.
Courteney, kört'-nĭ, *e.* P.
Cousins, kūz'-inz, *e.* P.
Coutts, kōōts, *e.* P.
Couty, kōōt'-i, *e.* P.
Covent-Garden, kŏv'-ĕnt-gär-dĕn, Platz mit bedeckter großartiger Halle westlich von der Grenze der City (London) mit bedeutendem Blumen- und Fruchtmarkt. ~ Theatre eins der größten Theater Europas.
Coventry, kŭv'-ĕn-trĭ, g. N.
Cowel, kŏw'-ĕl, *e.* P.
Cowes, kŏwz, g. N.
Cowley, kŏw'-lĭ, kō'-lă, *e.* P.
Cowper, kŏw'-pĕr, kō'-pĕr, *e.* P.
Cow's Island, kŏwz i'-länd, g. N.
Cox, kŏks, *e.* P.
Coxe, kŏks, *e.* P.
Crabb, krăb, *e.* P.
Crabbe, krăb, *e.* P.
Crabtree, krăb'-trē, *e.* P.
Cracow, krā'-kō, g. N. Krakau.
Craddock, krăd'-dŭk, *e.* P.
Craig, krāg, *e.* P.
Cramond, krăm'-ŭnd, g. N.
Crampton, krămp'-tn, *e.* P.
Cranbournehouse, krăn'-bĕrn-hŏws, g. [N.
Cranch, kränch, *e.* P.
Cranmer, krăn'-mĕr, *e.* P.
Crashaw, krăsh'-ăw, *e.* P.
Crassus, krăs'-süs, *a.* P.
Craterus, krăt'-ĕ-rŭs, *a.* P.
Cratinus, kră-tī'-nŭs, *a.* P.
Craven, krā'-vĕn, *e.* P.
Crawford, kraw'-fĕrd, *e.* P.
Crawley, kraw'-lĭ, *e.* P.
Crecy, krē'-sĭ, g. N.
Creech, krēch, *e.* P.
Crefeld, krā'-fĕlt, g. N. Krefeld.
Cremnitz, krĕm'-nĭts, g. N. Kremnitz.
Cremona, krĕ-mō'-nă, g. N. Kremona.
Creon, krē'-ŏn, *a.* P.
Creshians, krē'-shĭ-ănz, *a.* G. die Kreter.
Cressida, krĕs'-i-dă, P.
Creswick, krĕs'-ĭk, g. N.
Crete, krēt, g. N. Kreta, Kandia.
Cretians, krē'-shĭ-ănz, *a.* G. die Kreter.
Creusa, krĕ-ō'-să, *a.* P.
Criblegate, krĭb'-i-gāt, g. N.
Crichton, krī'-tn, *e.* P.
Crieff, krēf, g. N. [~ die Krim.
Crimea, krī-mē'-ă, krĭm'-ē, g. N. The
Crispinus, krĭs-pī'-nŭs, *a.* P.
Cristian, krĭst'-yăn, *e.* P.
Critias, krĭsh'-i-ăs, *a.* P.
Crito, krī'-tō, *a.* P.
Critobulus, krĭt-ō-bō'-lŭs, *a.* P.
Crittenden, krĭt'-ĕn-dĕn, g. N.
Croat, krō'-ăt, g. N. der Kroate.
Croatia, krō-ā'-shĭ-ă, g. N. Kroatien.
Croatian, krō-ā'-shĭ-ăn, g. N. Kroate, kroatisch.
Crockford's, krŏk'-fĕrds, ein älterer Klub in St. James Street, btzt. The Wellington (großartiges Restaurant).
Crœsus, krē'-sŭs, *a.* P.
Crofton, krŏf'-tn, *e.* P.
Croix, St., sānt kwrē', g. N.
Croker, krō'-kĕr, *e.* P.
Cromarty, krō-mär'-tĭ, krŏm'-är-tĭ, g. N.
Crome, krōm, *e.* P.
Cromford, krŏm'-fĕrd, g. N.
Cromwell, krŏm'-wĕl, *e.* P.
Cronstadt, krŏn'-städt, g. N.
Crooked Island, krōōk'-ĕd i'-länd, g. N.
Crooker, krōōk'-ĕr, *e.* P.
Croom, krōm, *e.* P.
Cross, krŏs, *e.* P.
Crosby Hall, krŏs'-bĭ hawl, g. N.
Crosse, krŏs, *e.* P.
Crotch, krŏch, *e.* P.
Croton, krō'-tŏn, *a.* G.
Crotona, krō-tō'-nă, *a.* G.
Crouch, krōwch, *e.* P.
Crout, krōt, *e.* P.
Crowland, krō'-länd, g. N.
Crown Point, krōwn pŏynt, g. N
Croy, krŏy, g. N.
Croyden, krŏy'-dn, g. N.
Cruce, krōs, *e.* P.
Cruchy, krūch'-i, *e.* P.
Crulkshank, krōōk'-shănk, *e.* P.
Crystal Palace, krĭs'-tăl păl'-ăs, ein großartiges Vergnügungsetablissement in Sydenham, 7 (engl.) Meilen von London.
Ctesias, tē'-shĭ-ăs, *a.* P.
Ctesiphon, tĕs'-i-fŏn, *a.* P.
Cuddalore, kŭd-ă-lōr', g. N.
Cudworth, kŭd'-wĕrth, *a.* P.
Cuenças, kōō-ĕn'-să, g. N.
Cuiaba, kwī'-ă-bă, g. N.
Cullen, kŭl'-ĕn, g. N.
Culloden, kŭl-lō'-dĕn, g. N.
Culm, kōōlm, g. N.
Culpepper, kŭl-pĕp'-ĕr, g. N.
Culross, kŭl'-rŭs, g. N.
Cumana, kōō-mā-nā', g. N.
Cumberland, kŭm'-bĕr-länd, g. N
Cumin, kŭm'-in, *e.* P.
Cummazee, kōōm-ă-zē', g. N.
Cunaxa, kū-năk'-să, *a.* G.
Cundall, kŭn'-dăl, *e.* P. [gunde.
Cunegund, kū'-nĕ-gŭnd, w. V. Kuni-
Cunningham, kŭn'-ĭng-ăm, *e.* P.
Cupar of Fife, kū'-pär ŏv fĭf, g. N.
Cupid, kū'-pĭd, **Cupido**, kū-pī'-dō, Myth.
Curaçao, Curaçoa, kōō-rā-sō', g. N. Curaffao. [biſtan.
Curdistan, kör-dĭs-tän', g. N. Kur-
Cures, kō'-rēz, *a.* G.
Curetes, kū-rē'-tēz, Myth.
Curiatii, kū-rĭ-ā'-shĭ-i, *a.* P. die Curiatier.
Curio, kū'-rĭ-ō, *a.* P. [tier.
Curius, kū'-rĭ-ŭs, *a.* P.
Currau, kŭr'-ăn, *e.* P.
Currie, kŭr'-ĭ, *e.* P.
Currio, kŭr'-ĭ-ō, *e.* P.
Curtais, Curtis, kŭr'-tĭs, *e.* P.
Curtius, kĕr'-shĭ-ŭs, *a.* P.
Cusson, kŭs'-ŭn, *e.* P.
Cutch, kŭch, g. N.
Cuthberson, kŭth'-bĕr-sn, *e.* P.
Cuyahoga, kī-ă-hō'-gă, g. N.
Cuzco, kōōz'-kō, g. N.
Cyane, sī'-ă-nē, *a.* G.
Cyaxares, sī-ăk'-să-rēz, *a.* P.
Cybebe, sĭ-bē'-bē, Myth.
Cybele, sĭb'-ĕ-lē, Myth.
Cyclades, sĭk'-lă-dēz, g. N. die Cykladen (Inseln).
Cyclopes, sī'-klō-pēz, **Cyclops**, sī'-klŏps, die Kyklopen.
Cycnus, sĭk'-nŭs, Myth.
Cydnus, sĭd'-nŭs, Myth.
Cyllene, sĭl-ē'-nē, *a.* G.
Cymbeline, sĭm'-bĕl-ĭn, P.
Cyneas, sĭn'-ē-ăs, *a.* P.
Cynthia, sĭn'-thĭ-ă, Myth.
Cynthius, sĭn'-thĭ-ŭs, Myth.
Cyparissus, sĭp-ă-rĭs'-ŭs, Myth.
Cypria, sĭp'-rĭ-ă, Myth.
Cyprian, sĭp'-rĭ-ăn, P. Cyprian.
Cyprianus, sĭp-rĭ-ā'-nŭs, *a.* P.
Cyprius, sĭp'-rĭ-ŭs, Myth.
Cyprus, sī'-prŭs, g. N. Cypern.
Cyrene, sī-rē'-nē, bibl. E. und *a.* G.
Cyril, sĭr'-il, P. Cyrillus.
Cyrillus, sĭ-rĭl'-lŭs, *a.* P.
Cyrus, sī'-rŭs, *a.* P.
Cythera, sĭ-thē'-rā, Myth.
Cytherea, sĭth-ē-rē'-ă, Myth.
Cytheris, sĭth'-ē-rĭs, Myth.
Cythnus, sĭth'-nŭs, *a.* G.
Cyzicum, sĭz'-i-kŭm, *a.* G.
Czirknicz, tsĭrk'-nĭts, g. N. Zirknitz.

D.

Daci, dā'-sĭ, *a.* G.
Dacia, dā'-shĭ-ă, *a.* G.
Dacian, dā'-shĭ-ăn, g. N. Dacier; dacisch.
Dacre, dā'-kr, *e.* P.
Daddeus, dă-dē'-ŭs, bibl. E.
Dædalion, dē-dā'-lĭ-ŏn, Myth.
Dædalus, dĕd'-ă-lŭs, Myth.
Daelham, dĕl'-ăm, *e.* P.
Daghestan, dăg-ĕs-tän', g. N.
Dagon, dā'-gŏn, Myth. der Nationalgott der Philister.
Dahomey, dă'-ō-mĭ, g. N.
Dagnall, dăg'-nĕl, *e.* P.
Daguerre, dă-gĕr', P.
Daikoku, dī-kō-kō', Myth. eine japanesische Gottheit.
Daintry, dān'-trĭ, g. N. Deventer.
Dalalah, dăl-ă-l'-ă, bibl. E.
Dale, dāl, *e.* P.
Dalecarlia, dăl-ĕ-kär'-lĭ-ă, g. N. Dalekarlien. [Dalekarlier.
Dalecarlian, —n, aus Dalekarlien;
Dalhousie, dăl-hō'-zĭ, g. N.
Dalkeith, dăl-kēth', dawl'-kĭth, g. N.
Dallas, dăl'-ăs, *e.* P.
Dalmatia, dăl-mā'-shĭ-ă, g. N. Dalmatien. [tinisch.
Dalmatian, —n, Dalmatiner; dalma-
Dalrymple, dăl'-rĭm-pl, dawl-rĭm'-pl, *e.* P.
Dalston, dăl'-stn, nordöstliche Vorstadt Londons (südlich von Clapton).
Dalton, dawl'-tn, *e.* P.
Dalyel, dăl'-yĕl, *e.* P.
Dalzell, dă-zĕl', *e.* P.
Dalziel, dă-zĭl', g. N.
Damasco, dă-măs'-kō, g. N. Damaskus.
Damascus, dă-măs'-kŭs, *a.* G.
Damasippus, dăm-ă-sĭp'-ŭs, *a.* P.
Damocles, dăm'-ō-klēz, *a.* P.
Damœtas, dă-mē'-tăs, *a.* P.
Damon, dā'-mŏn, *a.* P.
Damophilus, dă-mŏf'-i-lŭs, *a.* P.
Damostratus, dă-mŏs'-trā-tŭs, *a.* P.
Dampier, dăm'-pĭ-ĕr, dăm'-pēr, *e.* P.
Dan, dăn, P. Daniel.
Dana, dā'-nă, *e.* P.
Danaë, dăn'-ă-ē, Myth. [naiden.
Danaides, dă-nā'-i-dēz, Myth. die Da-
Danaus, dăn'-ā-ŭs, *a.* P.
Danbury, dăn'-bĕ-rĭ, g. N.
Danby, dăn'-bĭ, *e.* P.
Dane, dān, g. N. Däne.
Danemark, dān'-märk, g. N. Dänemark.
Danetre, dān'-trē, g. N. Deventer.
Danger, dān'-jĕr, g. N.
Daniel, dăn'-yĕl, dăn'-ĭl, bibl. E. & P.
Danish, dā'-nĭsh, g. N. dänisch.
Dank, dănk, *e.* P.
Dannemora, dăn-ĕ-mō'-rā, g. N.
Dansker, dănsk'-ĕr, (*Shak.* n. u.) Däne.
Dante, dăn'-tē, P. [m.
Dantzic, dăn'-tsĭk, g. N. Danzig.
Danube, dăn'-ūb, g. N. The ~ die Donau.
Danubian, dă-nū'-bĭ-ăn, The ~ Principalities, g. N. die Donaufürstentümer.

Danubius, dă-nū'-bĭ-ŭs, a. G.
Daphne, dăf'-nē, Myth.
Daphnis, dăf'-nĭs, a. P.
Daphnus, dăf'-nŭs, a. P.
Dara, dā'-rā, bibl. E.
D'arblay, dăr'-blĭ, e. P.
Dardanelles, dăr-dă-nĕlz', g. N. die Dardanellen.
Dardani, dăr'-dă-nī, a. G.
Dardania, dăr-dā'-nī-ă, a. G.
Dardanus, dăr'-dă-nŭs, a. P.
Dares, dā'-rēz, a. P.
Darfour, dăr-fōr', g. N.
Dargle, dăr'-gl, e. P.
Darien, dā'-rĭ-ĕn, g. N.
Darius, dă-rī'-ŭs, a. P.
Darlington, dăr'-lĭng-tn, g. N.
Darnley, dărn'-lĭ, e. P.
Dartford, dărt'-fĕrd, g. N.
Dartmouth, dărt'-mŭth, g. N.
Darwin, dăr'-wĭn, e. P.
Datames, dăt'-ă-mēz, a. P.
Dataphernes, dăt-ă-fĕr'-nēz, a. P.
Datis, dā'-tĭs, a. P.
Dauby, dăw'-bĭ, e. P.
Daunі, dăw'-nī, a. G.
Daunia, dăw'-nĭ-ă, a. G.
Daunians, —nz, die Daunier.
Daunus, dăw'-nŭs, a. P.
Dauphiny, dăw'-fĭ-nĭ, g. N. die Dauphiné.
Davenant, dā'-vĕn-ănt, e. P.
Davenport, dā'-vn-pōrt, g. N.
Daventry, dā'-vĕn-trĭ, g. N. Debenter.
David, dā'-vĭd, bibl. E. David.
Davies, dā'-vĭs, e. P.
Davis, dā'-vĭs, e. P.
Davisland, dā'-vĭs-lănd, g. N.
Davison, dā'-vĭ-sn, e. P.
Davisstraight, dā'-vĭs-strāt, g. N.
Davy, dā'-vĭ, P. David(chen).
Dawe, dăw, e. P.
Dawes, dăwz, e. P.
Dawkins, dăw'-kĭns, e. P.
Dawson, dăw'-sn, e. P.
Day, dā, e. P.
Dead-Sea, dĕd-sē', g. N. das Tote Meer.
Deady, dĕd'-ĭ, e. P.
Deakin, dēk'-ĭn, e. P.
Deal, dēl, g. N.
Dean, dēn, e. P.
Dearburn, dēr'-bẹrn, g. N.
Deare, dēr, e. P.
Dease, dēz, e. P.
Deb, Debby, dĕb'-ĭ, w. V. Deborah.
Deborah, dĕb'-ŏ-rā, bibl. E.
Debretzin, dĕ-brĕt'-zĭn, g. N. Debreczin.
Decan, dē-kăn', g. N.
Decapolis, dē-kăp'-ŏ-lĭs, bibl. E.
Decius, dē'-shĭ-ŭs, a. P.
Decroit, dē-krŏy't, g. N.
Dee, dē, g. N.
Defoe, dē-fō', e. P.
Deidamia, dē-ĭ-dā-mĭ'-ă, a. P.
Deione, dē-ĭ'-ŏ-nē, Myth.
Deiopeia, dē-ĭ-ŏ-pē'-ĭ-ă, Myth.
Deiphile, dē-ĭf'-ĭ-lē, a. P.
Deiphobus, dē-ĭf'-ŏ-bŭs, a. P.
Dejanira, dē-ă-nī'-rā, Myth.
Dejoces, dĕj'-ŏ-sēz, a. P.
Dejotarus, dĕ-jŏt'-ă-rŭs, a. P.
Delany, dēl'-ă-nĭ, dē-lā'-nĭ, e. P.
Delaware, dēl'-ă-wār, g. N.
Delf, dĕlf, g. N. Delft.
Delagoa, dĕl-ă-gō'-ă, g. N.
Delhi, dēl'-hĭ, dēl'-ĭ, g. N. Delhy.
Delia, dē'-lĭ-ă, Myth. Diana.
Delius, dē'-lĭ-ŭs, Myth. Apollo.
Delos, dē'-lŏs, a. G.
Delphi, dĕl'-fĭ, a. G.
Demades, dĕm'-ă-dēz, a. P.
Demagoras, dĕ-măg'-ŏ-răs, a. P.
Demarara, dĕm-ă-rā'-rā, g. N.
Demaratus, dĕm-ă-rā'-tŭs, a. P.
Demetrius, dē-mē'-trĭ-ŭs, a. P.
Democedes, dĕm-ŏ-sē'-dēz, a. P.
Demochares, dē-mŏk'-ă-rēz, a. P.
Democles, dĕm'-ŏ-klēz, a. P.
Demokrates, dē-mŏk'-rā-tēz, a. P.
Democritus, dē-mŏk'-rĭ-tŭs, a. P.
Demophilus, dē-mŏf'-ĭ-lŭs, a. P.
Demophoon, dē-mŏf'-ŏ-ŭn, a. P.
Demosthenes, dē-mŏs'-thē-nēz, a. P.
Demostratus, dē-mŏs'-trā-tŭs, a. P.
Demylus, dĕm'-ĭ-lŭs, a. P.
Denans, dĕn'-ănz, e. P.
Denbigshire, dĕn'-bĭ-shĭr, g. N.
Dendera, dĕn'-dē-rā, g. N.
Dendermond, dĕn-dẹr-mŏnd', g. N.
Denham, dĕn'-hăm, dĕn'-ŭm, e. P.
Denis, dĕn'-ĭs, V. Dionysius.
Denmark, dĕn'-märk, g. N. Dänemark. — Hill fŭblichẹ Vorstadt Londons (fŭdlich von Camberwell).
Dennis, dĕn'-ĭs, V. Dionysius.
Dennison, dĕn'-ĭ-sn, e. P.
Denvil, dĕn'-vĭl, e. P.
Deodate, dē-ŏ-dāt', V. Deobatus.
Deodatus, dē-ŏd'-ă-tŭs, a. P.
Deptford, dĕt'-fẹrd, g. N. Stadtteil Londons, fŭdöstlich von Rotherhithe, oberhalb Greenwich, in der Grafschaft Kent (mit den größten Schlachthäusern der Metropole).
Derbend, dẹr-bĕnd', g. N.
Derbices, dẹr'-bĭ-sēz, a. G.
Derby, dẹr'-bĭ, dăr'-bĭ, g. N.
Derbishire, dẹr'-bĭ-shĭr, g. N.
Dercennus, dẹr-sĕn'-ŭs, a. P.
Dercetis, dẹr'-sē-tĭs, Myth.
Derceto, dẹr'-sē-tō, Myth.
Dercyllidas, dẹr-sĭl'-ĭ-dăs, a. P.
Derham, dẹr'-ăm, e. P.
Derick, dẹr'-ĭk, V. Theodorich, Dietrich.
Derne, dẹrn, g. N.
Dervent, dẹr-vĕnt, g. N.
Desiderіa, dĕs-ĭ-dē'-rĭ-ă, w. V. Desiderіa. [derius.
Desiderius, dĕs-ĭ-dē'-rĭ-ŭs, V. Desi-
Des Moines, dē mwăn', g. N. (Fluß).
Detroit, dē-trŏy't, g. N.
Deucalion, dū-kă'-lĭ-ŏn, Myth.
Deucetius, dū-sē'-shĭ-ŭs, a. P.
Deuxponts, dŏŏ-pŏn', g. N. Zweibrücken.
Deventer, dē-vĕn'-tẹr, g. N.
Devereux, dĕv'-ẹr-ō, e. P.
Devil's Bridge, dĕv'-lz brĭj, g. N. (Felsenriffe zwischen Drake's Island und Mount Edgcumbe).
Devils Point, —pŏynt, g. N.
Devizes, dē-vī'-sēz, g. N.
Devon, dĕv'-ŏn, g. N.
Devonport, dĕv'-ŏn-pōrt, g. N.
Devonshire, dĕv'-ŏn-shĭr, g. N.
D'Ewes, dūz, e. P.
Dexippus, dĕg-zĭp'-ŭs, a. P.
Dexius, dĕk'-sĭ-ŭs, a. P.
Dictorides, dĭ-ĭk-tŏr'-ĭ-dēz, a. P.
Diagoras, dĭ-ăg'-ŏ-răs, a. P.
Diallus, dĭ-ăl'-ŭs, a. P.
Diamond-harbour, dī'-ă-mŭnd-hăr-bẹr, **Diana,** dĭ-ă'-nă, Myth. Diana. [g. N.
Diarbekir, dĭ-ăr-bĕ'-kẹr', dĭ-ăr-bĕ'-kĭr, **Dibbs,** dĭbz, e. P. [g. N.
Dibdin, dĭb'-dĭn, e. P.
Dicæa, dĭ-sē'-ă, a. G.
Dicæus, dĭ-sē'-ŭs, Myth.
Dicearchus, dĭs-ē-ăr'-kŭs, a. P.
Dick, dĭk, Dimin. für: Richard.
Dickinson, dĭk'-ĭn-sn, e. P.
Dickson, dĭk'-sn, e. P.
Dicky, dĭk'-ĭ, V. (Dimin.) Richard.
Dicte, dĭk'-tē, a. G.
Dictynna, dĭk-tĭn'-ă, a. G.
Dictys, dĭk'-tĭs, a. P.
Dido, dī'-dō, a. P.
Didyma, dĭd'-ĭ-mă, a. G.
Didymæus, dĭd-ĭ-mē'-ŭs, Myth.
Didyme, dĭd'-ĭ-mē, a. G.
Diemen's Land, dē'-mĕnz lănd, g. N.
Dieppe, dĭ-ĕp', g. N.
Dijon, dē-zhōn', g. N.
Dinah, dī'-nă, w. V. Dina.
Dinapoor, dĭn-ă-pōr', g. N.
Dinarchus, dĭ-när'-kŭs, a. P.
Dingle, dĭn'-gl, g. N.
Dingwall, dĭng'-wăwl, g. N.
Dinkesplthel, dĭng-kĕs-pĭth'-ĕl, g. N. Dinkelsbühl.
Dinocrates, dĭ-nŏk'-rā-tēz, a. P.
Dinomenes, dĭ-nŏm'-ē-nēz, a. P.
Dinosthenes, dĭ-nŏs'-thē-nēz, e. P.
Dinostratus, dĭ-nŏs'-trā-tŭs, a. P.
Dinwiddie, dĭn-wĭd'-ĭ, g. N.
Dio, dī'-ŏ, a. P.
Diocles, dī'-ŏ-klēz, a. P.
Diocletian, dī-ŏ-klē'-shĭ-ăn, **Diocletianus,** dī-ŏ-klē-shĭ-ā'-nŭs, a. P.
Diodorus, dī-ŏ-dō'-rŭs, a. P.
Diogenes, dī-ŏj'-ĕ-nēz, a. P.
Diomedes, dī-ŏ-mē'-dēz, a. P.
Diomedon, dī-ŏ-mē'-dŏn, a. P.
Dion, dī'-ŏn, a. P.
Dione, dī-ō'-nē, Myth. [a. P.
Dionysiodorus, dī-ŏ-nĭsh-ĭ-ŏ-dō'-rŭs,
Dionysius, dī-ŏ-nĭzh'-ĭ-ŭs, a. P.
Diophanes, dĭ-ŏf'-ă-nēz, a. P.
Dioscorides, dī-ŏ-skŏr'-ĭ-dēz. a. P.
Diospolis, dī-ŏs'-pō-lĭs, a. G.
Diræ, dĭ'-rē, Myth. die Diren, Furien.
Dirce, dĭr'-sē, Myth.
Dis, dĭs, Myth.
Dismal Swamp, dĭz'-măl swŏmp, g. N.
Ditmarsh, dĭt'-märsh, g. N. Ditmarsen.
Ditton, dĭt'-n, e. P.
Divitiacus, dĭv-ĭ-tĭ'-ă-kŭs, a. P.
Dix, dĭks, e. P.
Dixon, dĭk'-sn, e. P.
Dnieper, nē'-pẹr, g. N. der Dnieper.
Dniester, nēs'-tẹr, g. N. der Dniester.
Dobe, dōb, V. (Dimin.) Robert.
Dobell, dŏb'-ĕl, e. P.
Dobree, dō-brē', e. P.
Dobson, dŏb'-sn, e. P.
Dochard, dŏk'-ẹrd, e. P.
Dock, dŏk, e. P.
Dodd, dŏd, e. P.
Doddridge, dŏd'-rĭj, e. P.
Dodona, dō-dō'-nă, a. G.
Dodsley, dŏdz'-lĭ, e. P.
Dodzworth, dŏdz'-wẹrth, e. P.
Doesburgh, dōs'-bẹrg, g. N. Duisburg
Dolabella, dŏl-ă-bĕl'-lă, a. P.
Dolgelly, dŏl-gĕl'-ĭ, g. N.
Doll, Dolly, —'ĭ, w. V. Dorchen, n
Dollond, dŏl'-lănd, e. P.
Dolon, dō'-lŏn, a. P.
Dolopes, dŏl'-ō-pēz, a. G.
Domenichino, dō-mĕn-ĭ-kē'-nō, P.
Domingo, dō-mĭn'-gō, g. N. [g. N.
Dominica, dŏm-ĭ-nē'-kă, dŏ-mĭn'-ĭ-kă
Dominick, dŏm'-ĭ-nĭk, V. Dominitus.
Dominique, dŏm-ĭ-nēk', g. N.
Domitianus, dŏ-mĭ-shĭ-ā'-nŭs, a. P.
Domitius, dŏ-mĭsh'-ĭ-ŭs, a. P.
Donaldson, dŏn'-ăld-sn, e. P.
Donatus, dŏ-nā'-tŭs, a. P.
Doncaster, dŏn'-kăs-tr, g. N.
Donegal, dŏn'-ĕ-gawl, dŏn-ĕ-gawl', g. N.
Dongard, dŏn'-gẹrd, e. P.
Dongola, dŏn'-gō-lă, dŏn-gō'-lă, g. N.
Don Juan, dŏn jū'-ăn, P. Don Juan.
Donne, dŏn, e. P.
Donnington, dŏn-ĭng-tn, e. P. — Castle,
Don Quijote, dŏn kwĭk'-sŏt, P. [g. N.
Dorchester, dŏr'-chĕs-tr, g. N.
Dordrecht, dŏr'-drĕkt, g. N.
Dores, dō'-rēz, a. G. die Dorier.
Dorian, dō'-rĭ-ăn, **Doric,** dŏr'-ĭk, g. N. dorisch.
Dorilaus, dŏr-ĭ-lā'-ŭs, a. P.
Doris, dō'-rĭs, a. P.
Doriscus, dō-rĭs'-kŭs, a. G.
Dornoch, dŏr'-nŭk, g. N.
Dorothy, dŏr'-ō-thĭ, w. V. Dorothea.
Dorset, dŏr'-sĕt, g. N.
Dorsetshire, —shĭr, g. N.
Dorso, dŏr'-sō, a. P.
Dortmouth, dŏrt'-mŭth, g. N.
Dorylas, dŏr'-ĭ-lăs, a. P. (Myth.).
Doubtful Island, dŏwt'-fōōl'-lănd, g. N.
Doubting Castle, dŏwt'-ĭng kăs-l, das Schloß des Riesen Despair in Bunyan's "Pilgrim's progress".
Douce, dŏws, e. P.
Doudney, dŭd'-nĭ, e. P.
Douglas, dŭg'-lăs, e. P.
Dounе, dŏn, g. N. (am Teith. mit altem Grenzschloß).
Douro, dō'-rō, g. N. (Fluß).
Dove, dŭv, e. P.
Dover, dō'-vr, g. N.
Dow, dō, dŏw, e. P.

own, dōwn, g. N.
own Patrick, dōwn pät'-rĭk, g. N
owns, dōwnz, g. N.
ownton, dōwn'-tn, g. N.
raco, drä'-kō, a. P.
rake, drāk, e. P.
rake's Island, —z' ī'-länd, g. N. befestigte Insel im Sund von Plymouth.
raper, drā'-pĕr, e. P.
rayton, drā'-tn, e. P.
repanum, drĕp'-ä-nŭm, a. G.
rew, drō, e. P.
rewry, drō'-rĭ, e. P.
rogheda, drŏg'-ĕ-dä, drō'-dä, g. N.
roitwich, droyt'-ĭch, g. N.
ronthelm, drŏn'-tim, g. N.
ropmore, drŏp'-mōr, g. N.
ruentia, drōō-ĕn'-shĭ-ä, a. G.
ruidæ, drō'-ĭ-dē, Druids, drō'-ĭds, Druiden, Priester der Kelten ꝛc.
rummond, drŭm'-ŭnd, e. P.
rury, drō'-rĭ, e. P.
rury Lane, drō'-rĭ lān, ein Londoner Viertel, nahe beim Strand, wofelbſt das ~ ~ Theatre.
ruses, drō'-sēz, a. G. die Druſen.
rusilla, drōō-sĭl'-ä, a. P.
ruso, drō'-sō, a. P.
rusus, drō'-sŭs, a. P.
ryades, drī'-ä-dēz, Dryads, drī'-ädz, Myth. Dryaden, Baumnymphen.
ryander, drī-ăn'-dĕr, e. P.
ryden, drī'-dn, e. P.
ryope, drī'-ō-pē, a. P.
ryopes, drī'-ō-pēz, a. G.
rysdale, drĭs'-dāl, e. P.
ublin, dŭb'-lĭn, g. N.
u Buque, dū bōk', g. N.
uctius, dū-shĭ'-shĭ-ŭs, a. P.
uckett, dŭk'-ĕt, e. P.
uckworth, dŭk'-wĕrth, e. P.
udley, dŭd'-lĭ, e. P.
udley and Ward, dŏŏd'-lĭ ănd wâwrd,
uero, dōō-ä'-rō, g. N. (Fluß).
uff, dŭf, e. P.
ugard, dū'-gĕrd, e. P.
ugdale, dūg'-dāl, e. P.
uglas, dūg'-läs, e. P.
uillius, dū-ĭl'-ĭ-ŭs, e. P.
ukes County, dūks kŏwn'-tĭ, g. N.
ulichium, dū-lĭk'-ĭ-ŭm, a. G.
umbar, dŭm'-bär, g. N.
umbarton, dŭm-bär'-tn, g. N. (angeblich aus Dunbritton).
umblane, dŭm-blān', g. N.
umfermline, dŭm-fĕrm'-lĭn, g. N.
umnorix, dŭm'-nō-rĭks, a. P.
un, dŭn, g. N.
unbar, dŭn-bär', g. N.
unbard, dŭn'-bĕrd, e. P.
uncan, dŭng'-kăn, e. P. [Dunciade.
unciad, dŭn'-shĭ-ăd, (Dichtung) die
undalk, dŭn-dâwk', g. N.
undalkbay, dŭn-dâwk'-bā, g. N.
undas, dŭn'-däs, g. N.
undee, dŭn-dē', g. N.
unfermline, dŭn-fĕrm'-lĭn, g. N
ungannon, dŭn-găn'-ŭn, g. N.
ungarvan, dŭn-gär'-văn, g. N.
ungeness, dŭnj-näs', g. N.
ungsbyhead, dŭngz'-bĭ-hĕd, g. N.
unkeld, dŭn'-kĕld, g. N. [N.
unkerry Beacon, dŭn'-kĕr-ĭ bē'-kn, g.
unkerstown, dŭn'-kĕrz-town, g. N.
unkirk, dŭn'-kĕrk, g. N. Dünkirchen.
unlop, dŭn'-lŭp, g. N.
unmore, dŭn-mōr', g. N.
una, dūns, e. P.
unse, dŭns, e. P.
unsinane, dŭn-sĭn'-ăn, g. N.
unsing, dŭn'-sĭng, g. N.
unstable, dŭn'-stă-bl, g. N.
unstan, dŭn'-stăn, W. Dunſtan.
unwich, dŭn'-ĭch, g. N.
uquesne, dōō-kān', g. N.
urange, dōō-rän'-gō, g. N.
uratius, dū-rā'-shĭ-ŭs, a. P.
urham, dŭr'-hăm, dŭr'-ăm, g. N.
urius, dū'-rĭ-ŭs, a. P.
urness, dŭr'-nĕs, g. N.
ursley, dŭr'-slĭ, g. N.
Dutch, dŭch, holländiſch. The ~, g. N. die Holländer.
Dutchess, —'ĕs, g. N.
Dutchman, —'măn, g. N. der Holländer; Dutchwoman, —'wŏŏm-ăn, die
Duval, dū-vâwl', g. N. [Holländerin.
Dwight, dwīt, e. P.
Dwina, dwī'-nä, dwē'-nä, g. N. die Dwina.
Dy, dī, Abk. v. Diana.
Dyche, dĭch, e. P.
Dyer, dī'-ĕr, e. P.
Dymæ, dī'-mē, a. G.
Dyrrachium, dĭ-răk'-ĭ-ŭm, a. G.
Dysart, dī'-zĕrt, g. N.

E.

Ead, ĕd, w. V. Ida.
Eagleshay, ē'-glz-hā, g. N.
Eamer, ē'-mĕr, e. P.
Eanus, ē-ā'-nŭs, a. P.
Earl, ĕrl, g. N.
Earlom, ĕr'-lŭm, e. P.
Earn, ărn, g. N.
East Bourn, ēst'-bĕrn, g. N.
Eastcott, ēst'-kŏt, e. P.
East Galloway, ēst gäl'-ō-wā, g. N.
East Indies, ēst ĭn'-dēz, g. N. The ~ ~ Ostindien.
East Lothian, ēst lō'-thĭ-ăn, g. N.
East Main, ēst mān, g. N.
East Meath, ēst mēth, g. N.
Easton, ēs'-tn, g. N.
East Riding, ēst rīd'-ĭng, g. N.
East River, ēst rĭv'-ĕr, g. N.
Eaststeak, ēst'-stāk, e. P.
Easttown, ēst'-tŏwn, g. N.
Eaton, ē'-tn, g. N. ~ Square großer ſchöner Platz mit Anlagen im Weſten Londons.
Ebenezer, ĕb-ĕ-nē'-zĕr, bibl. E.
Eboracum, ĕ-bŏr'-ä-kŭm, a. G.
Ebro, ē'-brō, g. N. der Ebro.
Eburones, ĕb-ū-rō'-nēz, a. G.
Ecclefechan, ĕk-lĭ-fĕch'-ăn, g. N.
Eccleshall, ĕk'-ĕlz-hawl, g. N.
Echard, ĕk'-ĕrd, e. P.
Echecrates, ĕ-kĕk'-rā-tēz, a. P.
Echidna, ĕ-kĭd'-nä, Myth.
Echinades, ĕ-kĭn'-ä-dēz, a. G.
Echinus, ĕ-kī'-nŭs, a. G.
Echion, ĕ-kī'-ŏn, Myth.
Echo, ĕk'-ō, Myth.
Ecuador, ĕk-wä-dōr', g. N.
Eddystone, ĕd'-ĭ-stūn, g. N.
Eden, ē'-dn, bibl. E.
Edenton, ē'-dn-tŭn, g. N.
Edgecombe, ĕj'-kŭm, g. N.
Edgeworth, ĕj'-wĕrth, e. P.
Edgware Road, ĕj'-wär rōd, ſehr lange Straße im N.W. Londons (v. Oxford Street am Hydepark beginnend).
Edinburgh, ĕd'-ĭn-bĕrg, ĕd'-ĭn-bŭr-ō, g. N.
Edith, ē'-dĭth, w. V. Edith.
Edmer, ĕd'-mĕr, e. P.
Edmonstone, ĕd'-mŭn-stūn, e. P.
Ednam, ĕd'-năm, g. N.
Edom, ē'-dŏm, bibl. E.
Edomites, ē'-dŏm-īts, bibl. E.
Edridge, ĕd'-rĭj, e. P.
Edward, ĕd'-wĕrd, V. Eduard.
Edwards, ĕd'-wĕrdz, e. P.
Eduiga, ĕd-ū-ē'-gä, w. V. Hedwig.
Eetion, ē-ē'-shĭ-ŭn, a. P.
Effie, ĕf'-ĭ, Dimin. von Euphemia.
Effingham, ĕf'-ĭng-ăm, g. N.
Egan, ē'-găn, e. P.
Eger, ā'-gĕr, g. N.
Egeria, ē-jē'-rĭ-ä, Myth.
Egerton, ĕj'-ĕr-tn, e. P.
Egg Island, ĕg ī'-länd, g. N.
Egina, ē-jī'-nä, g. N. Ägina.
Eginhard, ăn'-härd, V.
Egmont, ĕg'-mŏnt, P.
Egmont Island, ĕg'-mŏnt ī'-länd, g. N.
Egnatius, ĕg-nā'-shĭ-ŭs, a. P.
Egypt, ē'-jĭpt, g. N. Ägypten; (Am.) das ſüdliche Illinois. [Ägypter.
Egyptian, ē-jĭp'-shĭ-ăn, ägyptiſch; der
Eisenach, ī'-zĕn-ăch, (Germ. ch), g. N.
Eltenhill, ē'-tn-hĭl, g. N.
Ekiel, ē'-kĭ-ĕl, bibl. E. Ezechiel.
Elagabulus, ĕl-ä-gă-bā'-lŭs, ĕl-ä-găb'-ä-lŭs, a. P.
Elamite, ēl'-ä-mīt, g. N. der Elamiter (Semit des ebenen Suſiana).
Elaten, ĕl-ä-tē'-ä, a. G.
Elaver, ĕ-lā'-vĕr, a. G.
Elb, Elbe, ĕlb, die Elbe.
Elbing, ăl'-bĭng, g. N. Elbingen.
Elcho, ĕl'-kō,
Eldon, ĕl'-dn, e. P.
El Dorado, ĕl-dō-rä'-dō, g. N.
Elea, ē'-lĭ-ä, a. G.
Eleanor, ĕl'-ĕ-ăn-ŏr, w. V. Eleonora.
Eleazar, ē-lē-ā'-zĕr, bibl. E. Eleaſar.
Electra, ĕ-lĕk'-trä, a. P.
Electryon, ĕ-lĕk'-trĭ-ŭn, a. P.
Elei, ĕ-lē'-ī, a. G.
Elephantis, ĕl-ĕ-făn'-tĭs, a. G.
Eleusinia, ĕl-ū-sĭn'-ĭ-ä, (Feſt) die Eleusinien.
Eleusis, ĕ-lū'-sĭs, a. G. [ſinien.
Elgin, ĕl'-gĭn, e. P.
Eli, ē'-lī, bibl. E.
Eliah, ĕ-lī'-ä, bibl. E.
Elias, ē-lī'-ăs, bibl. E. Elias.
Eliazar, ē-lī-ā'-zär, bibl. E.
Elic, ĕl'-ĭk, V. (Dimin. für) Alexander.
Elis, ē'-lĭs, a. G.
Elisa, Eliza, Elizha, ĕ-lī'-shä, bibl. E. Eliſa. [w. V. Eliſabeth.
Elisabeth, Elizabeth, ĕ-lĭz'-ä-bĕth,
Elisabethtown, —tŏwn, g. N.
Ellen, ĕl'-ĕn, w. V. Helena.
Ellenborough, ĕl'-ĕn-bŭr-ō, e. P.
Ellesmere, ĕlz'-mĕr, g. N.
Ellic, ĕl'-ĭk, V. Alexander.
Ellichpoor, ĕl-ĭch-pōr', g. N.
Ellick ſ. Ellic.
Ellie, ĕl'-ĭ, w. V. (Dimin.) Lorchen, m.
Elliot, ĕl'-ĭ-ŏt, e. P.
Elliotson, ĕl'-ĭ-ŏt-sn, e. P.
Elliston, ĕl'-ĭs-tn, e. P.
Elmer, ĕl'-mĕr, P. Ethelmarus.
Elmes, ĕlmz, e. P.
Elmina, ĕl-mē'-nä, g. N.
Elmsley, ĕlmz'-lĭ, e. P.
Elpenor, ĕl-pē'-nŏr, a. P.
Elsam, ĕl'-săm, e. P.
Elsineur, ĕl-sĭ-nŭr', Elsinore, ĕl'-sĭ-nŭr', g. N. Helſingör.
Elstob, ĕl'-stŭb, e. P
Ely, ē'-lĭ, g. N.
Elysium, ĕ-lĭzh'-ĭ-ŭm, Myth.
Elzevir, ĕl'-zĕ-vĭr, P.
Emathia, ĕ-mā'-thĭ-ä, a. G.
Embden, ĕm'-dĕn, g. N.
Emery, ĕm'-ĕr-ĭ, V. Ammerich.
Emmaus, ĕm-ā'-ŭs, bibl. E.
Emmerick, ĕm'-ĕr-ĭk, V. Emmerich.
Empedocles, ĕm-pĕd'-ō-klēz, a. P.
Enceladus, ĕn-sĕl'-ä-dŭs, Myth. ſg. N.
Endeavour, ĕn-dĕv'-ĕr, g. N. ~ Straight
Enderby, ĕn-dĕr'-bĭ, e. P.
Endor, ĕn'-dŏr, bibl. E.
Endymion, ĕn-dĭm'-ĭ-ŭn, Myth.
Eneas, ē-nē'-ăs, Enee, ē-nē', a. P.
Enfield, ĕn'-fēld, e. P. [Aneas.
Enghien, ăng-gĭ-ăn', g. N.
England, ĭng'-glănd, g. N. England.
Engleheart, ĕn'-gl-härt, e. P.
Englishman, ĭng'-glĭsh-măn, g. N. der Engländer; Englishwoman, —wŏŏm-ăn, g. N. die Engländerin.
Enhallow, ĕn-hăl'-ō, g. N.
Enipeus, ē-nĭp'-ĕ-ŭs, a. G.
Enisel, ĕn-ĭ-sä', g. N. (Fluß).
Enniskowan, ĕn'-ĭs-kō-ăn, g. N.
Enniskillen, ĕn'-ĭs-kĭln, g. N.
Ennius, ĕn'-ĭ-ŭs, a. P.
Enoch, ē'-nŏk, bibl. E.
Enssy, ăn'-sä, g. N.
Eolia, ē-ō'-lĭ-ä, g. N. Äolien.
Eolian, ē-ō'-lĭ-ăn, g. N. äoliſch; Äolier.
Epamisondas, ĕ-păm-ĭ-nŏn'-däs, a. P.
Epaphus, ĕp'-ä-fŭs, Myth.

Epernay, ép-ẽr-nā', g. N.
Epeus, é'-pi-ŭs, a. P. [der Epheser.
Ephesian, ẽ-fé'-zhĭ-ăn, g. N. epheſiſch; Ephesus, ĕf'-ĕ-sŭs, a. G.
Ephialtes, ẽf-i-ăl'-tēz, a. P.
Ephraim, é'-frā-ĭm, bibl. E.
Ephrata, ĕf'-rā-tă, g. N.
Ephyra, ĕf'-i-rā, a. P.
Epicurus, ép-i-kū'-rŭs, a. P.
Epictetus, ép-ĭk-tē'-tŭs, a. P.
Epidamnus, ép-i-dăm'-nŭs, a. P.
Epidaurian, ép-i-daw'-ri-ăn, g. N. epidauriſch; der Epidaurier. [daurus.
Epidaurus, ép-i-daw'-rŭs, a. G. Epi-
Epimenes, ẽ-pim'-ẽ-nēz, a. P.
Epimenides, ép-i-mĕn'-i-dēz, a. P.
Epimetheus, ép-i-mē'-thi-ŭs, Myth.
Epinal, ép'-i-nāl, g. N.
Epiphanius, ép-i-fā'-ni-ŭs, a. P.
Epirus, ẽ-pi'-rŭs, a. G. Epirus, m.
Epirot(e), ẽ-pi'-rŏt, g. N. Bewohner von Epirus.
Epistrophus, ẽ-pĭs'-trŏ-fŭs, a. P.
Epizephirii, ép-i-zẽ-fir'-i-i, a. G.
Eporedorix, ép-ŏ-rĕd'-ŏ-rĭks, a. P.
Epsom, ĕp'-sŭm, g. N.
Eraklia, ẽ-răk'-li-ă, g. N.
Erato, ĕr'-ă-tō, Myth.
Eratosthenes, ĕr-ă-tŏs'-thẽ-nēz, a. P.
Erceldoune, ẽr'-sĕl-dūn, e. P. [bald.
Erchenbald, ẽr'-kẽn-bawld, V. Archi-
Erebus, ĕr'-ẽ-bŭs, Myth.
Erechtheus, ẽ-rĕk'-thi-ŭs, a. P.
Eretria, ẽ-rē'-tri-ă, a. G.
Ergane, ẽr'-gă-nē, a. G.
Erginus, ẽr-ji'-nŭs, a. G.
Erichthonius, ẽr-ĭk-thō'-ni-ŭs, Myth.
Eridanus, ẽ-rĭd'-ă-nŭs, a. G.
Erie, é'-ri, g. N. Eriesee (Am.)
Erigone, ẽ-rig'-ŏ-nē, Myth.
Erigonus, ẽ-rig'-ŏ-nŭs, a. G.
Erin, é'-rĭn, g. N. *(poet.)* Irland.
Erinnys, ẽ-rĭn'-is, Myth.
Eriphyle, ẽr-i-fi'-lẽ, Myth.
Eris, é'-rĭs, Myth.
Erivan, ẽr-i-văn', g. N.
Ernest, ẽr'-nĕst, V. Ernſt.
Eros, é'-rŏs, Myth.
Erostratus, ẽ-rŏs'-trā-tŭs, a. P.
Erse, ẽrs, *s.* die iriſche Volksſprache (iriſcher Dialekt des Gäliſchen, faſt ausgeſtorben).
Erskine, ẽrs'-kĭn, e. P.
Erymanthus, ẽr-i-măn'-thŭs, a. G.
Erythræ, ẽr'-i-thrē, a. G.
Eryx, é'-rĭks, Myth.
Erzerum, ẽr'-zẽ-rŭm, g. N.
Esaias, ẽ-sā'-i-ăs, bibl. E. Eſaias.
Esau, é'-zaw, bibl. E. Eſau.
Esay, é'-sā, bibl. E. Eſaias.
Escambia, ĕs-kăm'-bi-ă, g. N. (Fluß).
Escorial, ĕs-kŏ'-ri-ăl, g. N. der Eſtorial.
Eshkalon, ĕsh'-kă-lŏn, bibl. E.
Esquimaux, ĕs'-ki-mō, g. N. die Eſkimo.
Essenl, ĕs-é'-nĭ, Hist. die Eſſener.
Essequibo, ĕs-ẽ-kē'-bō, g. N.
Essex, ĕs'-ĕks, g. N.
Esslc, ĕs'-i, (Dimin. für) w. V. Eſther.
Esther, ĕs'-tr, bibl. E.
Esthonia, ĕs-thō'-ni-ă, g. N. Eſthland.
Etampes, ă-tănp', g. N.
Eteocles, ẽ-tē'-ŏ-klēz, Myth.
Ethelbald, ĕth'-ẽl-bawld, e. P.
Ethelbert, ĕth'-ẽl-bẽrt, V. Adalbert.
Ethelwolf, ĕth'-ẽl-wŏolf, e. P.
Etherege, ĕth'-ẽr-ẽj, e. P.
Ethiopia, ẽ-thi-ŏ'-pi-ă, a. G. Äthiopien.
Etruria, ẽ-trŏ'-ri-ă, a. G. Etrurien.
Euboea, ŭ-bē'-ă, a. G.
Euclid, ŭ'-klĭd, Euclides, ŭ-klī'-dēz, a. P. Euklides.
Eudamidas, ŭ-dăm'-i-dăs, a. P.
Eudoxia, ŭ-dŏk'-si-ă, a. P.
Eugene, ŭ'-jēn, V. Eugenius.
Eugenia, ŭ-jē'-ni-ă, w. V. Eugenia.
Eugenius, ŭ-jē'-ni-ŭs, a. P.
Eumæus, ŭ-mē'-ŭs, a. P. Eumäos (der „göttliche Sauhirt").
Eumenes, ŭ'-mẽ-nēz, a. P.
Eumenides, ŭ-mĕn'-i-dēz, Myth. die Eumeniden.
Eumolpus, ŭ-mŏl'-pŭs, Myth.
Eupator, ŭ'-pă-tŏr, a. P. (Beiname).
Euphorbus, ŭ-fŏr'-bŭs, a. P.
Euphranor, ŭ-frā'-nŏr, a. P.
Euphrates, ŭ-frā'-tēz, a. G. Euphrat.
Euphrosyne, ŭ-frŏs'-i-nē, Myth.
Eurasian, ŭ-rā'-shĭ-ăn, europäiſch-aſiatiſch; Euraſier (Miſchling von Europäer und Aſiaten).
Eure, ûr, g. N. (Fluß).
Euripides, ŭ-rĭp'-i-dēz, a. P. [G.
Euripus, ŭ-ri'-pŭs, Euripe, ŭ'-rĭp, a.
Europa, ŭ-rō'-pă, a. G.
Europe, ŭ'-rŏp, g. N. Europa.
European, ŭ-rō-pē'-ăn, europäiſch; **Eurotas**, ŭ-rō'-tăs, a. G. [Europäer.
Eurus, ŭ'-rŭs, Myth.
Euryale, ŭ-ri'-ă-lē, Myth.
Euryalus, ŭ-ri'-ă-lŭs, a. P.
Eurybates, ŭ-rĭb'-ă-tēz, a. P.
Eurydamas, ŭ-rĭd'-ă-măs, a. P.
Eurydice, ŭ-rĭd'-i-sē, Myth.
Eurylochus, ŭ-rĭl'-ŏ-kŭs, a. P.
Eurynome, ŭ-rĭn'-ŏ-mē, Myth.
Eurypylus, ŭ-rĭp'-i-lŭs, a. P.
Eurysthens, ŭ-rĭs'-thĭ-ŭs, a. P.
Eurytus, ŭ'-ri-tŭs, a. P.
Eusebius, ŭ-sē'-bi-ŭs, V. Euſebius.
Eustace, ŭ'-stās, V. Euſtaſius.
Eustathius, ŭ-stā'-thĭ-ŭs, a. P.
Euston Road, ŭ'-stŭn rōd, Straße in London, ſüdöſtlich von Regent's Park, öſtliche Fortſetzung von Marylebone Street.
Euterpe, ŭ-tẽr'-pē, Myth. [Street.
Euthymus, ŭ-thi'-mŭs, a. P.
Eutropius, ŭ-trō'-pi-ŭs, a. P.
Eutyches, ŭ'-tĭ-kēz, a. P.
Eutyphron, ŭ'-tĭ-frŏn, a. P.
Euxine, ŭks'-ĭn, g. N.
Evadne, ẽ-văd'-nē, a. P.
Evagoras, ẽ-văg'-ŏ-răs, a. P.
Evan, ĕv'-ăn, e. P.
Evander, ẽ-văn'-dẽr, a. P.
Evangeline, ẽ-văn'-jĭ-lĭn, e. P.
Evans, é'-vnz, ĕv'-ănz, e. P.
Evansham, ĕv'-ănz-hăm, g. N.
Eve, ēv, w. V. Eva.
Evelina, ĕv-ẽ-lī'-nă, w. V. Eveline.
Evelyn, ĕv'-lĭn, e. P.
Evenus, ẽ-vē'-nŭs, g. N.
Everhard, ăv'-ẽr-ărd, V. Eberhard.
Evesham, ē(v)z'-hăm, g. N.
Evora, ĕv'-ŏ-rā, g. N.
Evreux, ĕv-rŏ', g. N.
Ewe; Loch ~ lŏk ū, g. N.
Ewel, ū'-ĕl, e. P.
Ewes, ūs, e. P.
Ewis, ū'-is, g. N.
Ewing, ū'-ing, e. P.
Exeter, ĕgz'-ẽ-tẽr, g. N.
Exmoor, ĕks'-mōr, g. N.
Exmouth, ĕks'-mŭth, e. P.
Eyalet, i-yă'-lĕt, g. N.
Eyder, ī'-dẽr, g. N. die Eider.
Eyesketch, ĭz'-kĕch, g. N.
Eyemouth, ā'-mŭth, g. N.
Eyre, âr, e. P.
Ezechias, ĕz-ẽ-kī'-ăs, bibl. E.
Ezekiel, ẽ-zē'-ki-ĕl, bibl. E.
Ezra, ĕz'-rā, bibl. E.

F.

Fabia, fā'-bi-ă, a. P.
Fabian, fā'-bi-ăn, V. Fabian.
Fabianus, fā-bi-ā'-nŭs, a. P.
Fabii, fā'-bi-i, a. P. die Fabier.
Fabius, fā'-bi-ŭs, a. P. [tor, a. P.
Fabius Cunctator, fā'-bi-ŭs kŭnk-tā'-
Fabricius, fă-brish'-i-ŭs, a. P.
Faenza, fă-ĕn'-ză, g. N.
Fæsulæ, fēs'-ŭ-lē, a. G.
Fag, făg, e. P.
Fagin, fā'-jĭn, P.
Fahlun, fā'-lōōn, g. N.
Fainshawe, fān'-shăw, e. P.
Fairbairn, fâr'-bẽrn, e. P.
Fairfax, fâr'-făks, e. P.
Fairfield, fâr'-fēld, g. N.
Fairhead, fâr'-hĕd, g. N.
Fair Isle, fâr il, g. N. eine der Sh Inſelgruppe.
Faithorne, fā'-thẽrn, e. P.
Falconer, fawl'-kn-ẽr, e. P.
Falerii, fă-lē'-ri-i, a. G.
Falisci, fă-lis'-si, a. G.
Falkirk, fawl'-kẽrk, g. N. [g.
Falkland Islands, fawk'-länd ī'-länc
Falkonbridge, făw'-kn-brĭj, g. N.
Falmouth, făl'-mŭth, g. N.
Falstaff, fawl'-stăf, e. P.
Fama, fā'-mă, Myth.
Famagosta, fă-mă-gŏs'-tă, g. N.
Fannia, făn'-i-ă, a. P.
Fanning, făn'-ing, e. P.
Fannius, făn'-i-ŭs, a. P.
Fanny, făn'-i, w. V. Franziska.
Faraday, fâr'-ă-dā, e. P.
Farsy, fă-rā', g. N.
Fareham, fâr'-hăm, g. N.
Farewell, fâr'-wĕl, g. N.
Farleigh, fâr'-lĭ, g. N.
Farnab, fâr'-năb, e. P.
Farnaby, fâr'-nă-bi, e. P.
Farnham, fârn'-hăm, g. N.
Faro, fā'-rō, b. N. [Inſel
Faroe, fā'-rō, fā'-rō, g. N. die Fard
Farquhar, fâr'-kwẽr, e. P.
Farquier, fâr-kwēr', e. P.
Farringdon, fâr'-ing-dŭn, g. N.
Farsistan, fâr-sis-tān', g. N.
Fauna, făw'-nă, Myth.
Faunus, făw'-nŭs, Myth.
Fauquier, făw-kēr', g. N.
Fausta, făw'-stă, a. P.
Faustina, făw-stī'-nă, a. P.
Faustulus, făw'-stŭ-lŭs, a. P.
Faventia, fă-vĕn'-shĭ-ă, a. G.
Faveria, fă-vē'-ri-ă, a. G.
Fawkes, făwks, e. P.
Fawzett, făw'-zĕt, e. P.
Fayette, fă-yĕt', g. N.
Fayetteville, fă-yĕt-vĕl', g. N.
Feale, fāl, **Featly**, fēt'-lĭ, e. P.
Feckenham, fĕk'-n-hăm, e. P.
Feegee ob. Feejee Islands, fē'-jī ol fi-jē'-i-ländz, g. N. Fidſchi-Inſeln.
Fejerwar, fē'-jẽr-wär, g. N. Weißenburg in Siebenbürgen.
Felicia, fẽ-lĭsh'-(i-)ă, w. V. Felicia.
Felicity, fẽ-lis'-i-tĭ, w. V. Felicitas.
Felix, fē'-liks, V. Felix.
Fell, fĕl, e. P.
Felton, fĕl'-tn, e. P.
Femern, fă'-mẽrn, g. N.
Fenian, fē'-ni-ăn, Fenier (iriſcher Revolutionärname), m.
Fenn, fĕn, e. P.
Fenner, fĕn'-ẽr, e. P.
Fens, fĕnz, g. N. Marſchgegend an de Bucht Wash an der Oſtküſte Englands
Fenshaw, fĕn'-shăw, e. P.
Fenton, fĕn'-tn, e. P.
Fenwick, fĕn'-ĭk, e. P. [nand
Ferdinando, fẽr-di-năn'-dō, V. Ferdi
Feretrius, fẽ-rē'-tri-ŭs, Myth.
Fergus, fẽr'-gŭs, e. P.
Ferguson, fẽr'-gŏō-sŭn, e. P.
Fermanagh, fẽr-măn'-ă, g. N.
Fernel, fẽr'-nĕl, e. P.
Feronia, fẽ-rō'-ni-ă, Myth.
Ferrarese, fẽ-ră-rēz', g. N. Bewohner von Ferrara; aus Ferrara.
Ferriar, fĕr'-i-ẽr, P.
Ferrintosh, fĕr'-in-tŏsh, g. N.
Ferro, fĕr'-ō, g. N.
Ferrol, fĕr'-ŏl, fẽ-rōl', g. N.
Fescennia, fẽs-sĕn'-i-ă, a. G.
Festus, fĕs'-tŭs, a. P.
Feversham, fĕv'-ẽr-shăm, g. N.
Fewel, fū'-ĕl, e. P.
Fez, fĕz, g. N.
Fezzan, fẽ-zăn', g. N.
Fibrenus, fi-brē'-nŭs, a. P.
Fidena, fi-dē'-nă, a. G.
Fidenæ, fi-dē'-nē, a. G.
Fides, fi'-dēz, Myth.

Idler, fid'-lẽr, e. P.
Ield, fēld, e. P.
Ielding, fēl'-ding, e. P.
Ife, fif, g. R.
Ifeshire, fif'-shīr, g. R.
Igueira, fig-ā'-rā, g. R.
Iji, fē'-je,]. Feejee.
Imbria, fim'-bri-ā, a. P.
Inbury, fin'-bū-ri, e. P.
Inch, finch, e. P.
Inden, fin'-dn, e. P.
Indlater, find-lā'-tẽr, e. P.
Ingal, fin-gāw'l, e. P.
Inisterre, fin-is-tār', g. R.
Inland, fin'-länd, g. R. Finnland.
Inlander, fin'-länd-ẽr, g. R. finnländisch; Finnländer.
Inlayson, fin'-lā-sn, e. P.
Inn]. Finlander.
Insbury, fins'-bẽ-ri, Stadtteil Londons, nördlich von der City (über Hackney und Marylebone). [ringen.
Instering, fin'-stẽr-ing, g. R. Finsterir Mountains, fẽr mown'-tins, g. R. Fichtelgebirge.
Irmum, fẽr'-mum, a. G.
Isher, fisk'-ẽr, e. P.
Ishkill, fish'-kil, g. R.
Itch, fich, e. P.
Itton, fit'-n, e. P.
Itz Adam, fits ād'-ăm, e. P.
Itzborn, fits-born', e. P.
Itz Clarence, fits klār'-ens, e. P.
Itz Herbert, fits hẽr'-bẽrt, e. P.
Itz James, fits jāmz, e. P.
Itz Gerald, fits jẽr'-āld, e. P.
Itz Maurice, fits maw'-ris, e. P.
Itz Owen, fits ō'-ẽn, e. P.
Itzroy, fits-rōy', e. P.
Itz Stephen, fits stē'-vn, e. P.
Itz Thomas, fits tom'-ăs, e. P.
Flaccus, flāk'-ŭs, a. P.
Flamborough, flăm'-bū-rō, e. P. ~ Head, g. R. (Vorgebirge an der Küste von Yorkshire).
Flaminius, flăm-i-ni'-nŭs, a. P.
Flamsteed, flăm'-stēd, e. P.
Flaminius, flā-min'-i-ŭs, a. P.
Flamsteedhouse, flăm'-stēd-hows, g. R.
Flanders, flān'-dẽrz, g. R. Flandern.
Flavina, flā-vi'-nā, a. G.
Flavius, flā'-vi-ŭs, a. P.
Flaxman, flāks'-mān, e. P.
Fleet Street, flēt'-strēt, bedeutende Straße Londons, östlich vom Strand.
Fleetwood, flēt'-wōod, e. P. & g. R.
Fleming, flēm'-ing, g. R. flamländisch, blämisch; die Blaamen.
Flemings, flēm'-ingz, g. R. die Flamländer.
Flensborg, flēns'-bẽrg, g. R. [Flensborg.
Fletcher, flēch'-ẽr, e. P.
Flint, flint, e. P.
Flinter, flin'-tẽr, e. P.
Flintshire, flint'-shīr, g. R.
Floodbay, flūd'-bā, g. R.
Flora, flō'-rā, Myth.
Florence, flōr'-ens, g. R. & P. Florenz; Florentius; Florentia.
Florentine, flōr-ẽn-tīn', florentinisch; toskanisch; der Florentiner.
Florianus, flō-ri-ā'-nŭs, a. P.
Florida, flōr'-i-dă, g. R.
Florus, flō'-rŭs, a. P.
Flossie, flōs'-i, Dimin. v. Flora.
Floyd, flōyd, g. R.
Fluonia, flō-ō'-ni-ă, Myth.
Flushing, flush'-ing, g. R. Vlissingen.
Fluvannah, flōō-văn'-ă, g. R.
Fochabers, fōk-ăb'-ẽrz, g. R.
Foe, fō, P.
Fogge, fōgz, e. P.
Foggy Island, fōg'-i i'-länd, g. R.
Foix, fwā, g. R.
Folkes, fōks, e. R.
Folkestone, fōk'-stūn, g. R.
Fontainebleau, fōn-tān-blō', g. R.
Fontarabia, fōn-tā-rā'-bi-ă, g. R. Fuenterabia.
Fontenoy, fōn-tẽ-nōy', g. R. [tarabia.
Foota Jalle, fō'-tā jāl'-ō, g. R.
Foote, fōōt, e. P.
Forbes, fōrbs, P.
Ford, fōrd, e. P.
Fordun, fōr'-dŭn, e. P.
Fordyce, fōr'-dīs, e. P.
Foreland, fōr'-länd, g. R.
Forfar, fōr'-fär, g. R.
Forli, fōr'-li, g. R.
Forrest, fōr'-ẽst, e. P.
Forsyth, fōr-sith', e. P.
Fort Albany, fōrt awl'-bā-ni, g. R.
Fort Churchill, fōrt chẽrch'-il, g. R.
Fort Cornwallis, fōrt kawrn-wāl'-is.
Fortescue, fōr'-tēs-kū, e. P. [g. R.
Fort George, fōrt jōrj', g. R.
Forth, fōrth, g. R.
Fort Henley, fōrt hẽn'-li, g. R.
Fort Londonderry, fōrt lŭn-dŭn-dẽr'-i, g. R. [g. R.
Fort Marlborough, fōrt mawl'-bū-rō,
Fort Point Peter, fōrt pōynt pē'-tẽr, g. R. [g. R.
Fort Prince Wales, fōrt prins wālz',
Fort Revenge, fōrt rē-vēnj', g. R.
Fortrose, fōrt-rōz', g. R.
Fort St. George, fōrt sānt jōrj', g. R.
Fort St. John, fōrt sānt jōn', g. R.
Fortuna, fōr-tū'-nā, Myth.
Fort William, fōrt wil'-yŭm, g. R.
Foster, fōs'-tẽr, e. P.
Fothergill, fōth'-ẽr-gil, e. P.
Fotheringay, Fotheringhay, fōth'-ẽr-ing-ā, g. R.
Fougeres, fōō-zhār', g. R.
Foulahs, fō'-läz, g. R. Foulahs.
Foulis, fōw'-lis, e. P.
Fowler, fōw'-lẽr, fō'-lẽr, e. P.
Fowles, fōwlz, e. P.
Fox, fōks, e. P.
Foyers, fi'-ẽrz, g. R.
Foyle, fōyl, g. R.
France, frāns, g. R. Frankreich.
Frances, frān'-sēz, w. V. Franziska, Fanny.
Francfort, frānk'-fōrt, w. V. Frankfurt.
Franche Comté, frānsh-kōng'-tā, Franche-county, frānsh'-kown-ti, g. R. Hochburgund.
Francis, frān'-sis, V. Franziskus, Franz.
François, frān'-swā, g. R.
Franconia, frān-kō'-ni-ă, g. R. Franken.
Franeker, frān'-ẽ-kẽr, g. R.
Frank, frānk, V. Franziskus.
Frankfort]. Francfort.
Franklin, frānk'-lin, e. P.
Fraser, frā'-zẽr, e. P.
Frat, frāt, g. R. der Euphrat.
Frazer, frā'-zẽr, e. P.
Frazier, frāz'-yẽr, P.
Fred, frēd, V. (Dimin.) Fritz.
Frederica, frēd-ẽ-rē'-kă, w. V. Friederike, vulg. Rieke.
Frederick, frēd'-ẽr-ik, V. Friedrich.
Fredericks, —s, g. R.
Fredericksburgh, —bẽrg, g. R.
Frederickshall, —hāwl, g. R.
Frederickstown, —tōwn, g. R.
Frederickton, frēd'-ẽr-ik-tŏn, g. R.
Fredrick, frēd'-rik, V. Friedrich.
Freehold, frē'-hōld, g. R.
Freeman, frē'-mān, V. Libertus.
Freesland, frēz'-länd, g. R. Friesland.
Freetown, frē'-town, g. R.
Fregellæ, frē-jēl'-ē, a. G.
Frejus, frā-zhōōs', g. R.
French, frēnsh, g. R. französisch. The ~ die Franzosen. [zose.
Frenchman, frēnsh'-mān, g. R. der Fran-
Frenchmansbay, frēnsh'-mānz-bā, g. R.
Frenchwoman, —'wōōm-ăn, die Französin.
Frentani, frēn-tā'-ni, a. G. [zösin.
Friberg, frī'-bẽrg, g. R. Freiberg.
Friburg, frī'-bẽrg, g. R. Freiburg.
Friedland, frēd'-länd, g. R.
Friendly Isles, frēnd'-li-ilz, g. R. die Freundschaftsinseln.
Friesland, frēz'-länd, g. R.
Frieslander, —ẽr, g. R. Friese, Friesin; friesisch.
Frise, frēz, g. R. Friesland.
Frith of Clyde, frith ŏv klid, g. R.
Frith of Dornoch, frith ŏv dŏr'-nŏk, g. R.
Frith of Forth, frith ŏv fōrth, g. R.
Frith of Murray, frith ŏv mŭr'-ă.
Friuli, fri-ō'-li, g. R. Friaul. [g. R.
Frobisher, frō'-bish-ẽr, e. P.
Frodesham, frōdz'-hăm, g. R.
Frome, frōōm, g. R.
Frontignac, frŏn-tin-yāk', g. R.
Frontinus, frŏn-ti'-nŭs, a. P.
Fronto, frŏn'-tō, a. P.
Froude, frōd, e. P.
Froward, frō'-wẽrd, g. R.
Frowde, frōwd, e. P. [bas Eismeer.
Frozen Ocean, frō'-zẽn-ō'-shăn, g. R.
Fry, fri, e. P.
Fryberg, frī'-bẽrg, g. R. Freiberg.
Fucinus, fu-sī'-nŭs, a. G.
Fufidius, fu-fid'-i-ŭs, a. P.
Fuld, fūld, Fulda, fōōl'-dă, g. R. Fulda.
Fulginates, fūl-ji-nā'-tēz, die Bewohner von Fulginia.
Fulginia, fūl-jin'-i-ă, a. G.
Fulk, fūlk, P. Folko.
Fulton, fūl'-tn, e. P.
Fulvius, fūl'-vi-ŭs, a. P.
Funchal, fünch'-ăl, fōōn-shāl', g. R.
Fundybay, fūn'-di-bā, g. R.
Funen, fu'-nẽn, g. R. Fünen. [kirchen.
Funfkirchen, fünf-kirk'-ẽn, g. R. Fünf-
Furiæ, fu'-ri-ē, Furies, fu'-riz, Myth.
Furina, fu-ri'-nā, Myth. [die Furien.
Furius, fu'-ri-ŭs, a. P.
Furnes, l. fērns, e. P.; 2. fūrn (Gerfurness, fẽr-nēs', g. R. [mani), g. R.
Furnius, fẽr'-ni-ŭs, a. P.
Furth, fōōrth, g. R.
Fuscus, fūs'-kŭs, a. P.
Fusius, fu'-zhi-ŭs, a. P.
Fuynen, fē-nẽn, g. R. Fünen.
Fyzabad, fiz-ā-bād', g. R.

G.

Gaal, gā'-ăl, bibl. E.
Gaba, gā'-bă, bibl. E.
Gabii, gā'-bi-i, a. G.
Gabinius, gă-bin'-i-ŭs, a. P.
Gabrias, gā'-bri-ăs, bibl. E.
Gabriel, gā'-bri-ẽl, bibl. E. Gabriel.
Gad, găd, bibl. E.
Gaddiel, găd'-i-ẽl, bibl. E.
Gades, gā'-dēz, a. G.
Gael, gāl, g. R. Gäle, m.
Gaeta, gā-ā'-tă, g. R.
Gætulia, gē-tō'-li-ă, a. G.
Gage, gāj, e. P.
Gaieta, gā-ēt'-ă, g. R. Gaeta.
Gainsborough, gānz'-bŭ-rō, e. P.
Gaisford, gāz'-fẽrd, e. P.
Gaitskell, gāts'-kẽl, e. P.
Galanthis, gă-lăn'-this, Myth.
Galapagos, gāl-ā-pā'-gōz, g. R.
Galashiels, gā-lā-shēlz', g. R.
Galatæ, gāl'-ā-tē, a. G.
Galatea, gā-lā-tē'-ā, Myth.
Galatia, gā-lā'-shi-ă, a. G.
Galatian, —n, g. R. der Galater.
Galatz, gā-lāts', g. R.
Galba, gāl'-bă, a. P.
Gale, gāl, e. P.
Galena, gā-lē'-nă, g. R.
Galenus, gā-lē'-nŭs, a. P.
Galerius, gā-lē'-ri-ŭs, a. P.
Galesus, gā-lē'-sŭs, a. G.
Gallinæ, gāl-i-lē'-ē, a. G.
Gallc, gă'-lik, g. R. gällsch.
Gallcia, 1. gāl-ish'-i-a, g. R. Galizien (in Österreich); 2. gā-lē'-thi-ă, Galicien (in Spanien). [gallisch.
Gallican, gă-li-kă'-nŭs, a. P.
Gallican, gă-li-lē'-ăn, g. R. Galiläer;
Gallice, gāl'-i-lē, g. R. Galiläa.
Galli, gāl'-ī, a. G.
Gallia, gāl'-i-ă, a. G.
Gallicanus, gāl-i-kā'-nŭs, a. P.
Gallice, gāl'-is, g. R. Galizien.
Gallienus, gāl-li-ē'-nŭs, a. P.
Gallipagos, gāl-i-pā'-gōz, g. R.

Gallipoli, gă-lĭp'-ō-lĭ, g. N.
Gallipolis, gă-lĭp'-ō-lĭs, a. G.
Gallograecia, găl-lō-grē'-shĭ-ă, a. G.
Galloway, găl'-ō-wā, g. N.
Gallus, găl'-ŭs, Myth.
Galt, gawlt, e. P.
Galveston, gălf'-vĕs-tŏn, g. N.
Galway, gawl'-wā, g. N.
Gamael, gām'-ă-ĕl, bibl. E.
Gamala, gă-mā'-lă, g. N.
Gamaliel, gă-mā'-lĭ-ĕl, bibl. E.
Gambia, gām'-bĭ-ă, g. N. Gambiafluß.
Gamble, gām'-l, e. P.
Ganges, găn'-jēz, g. N. Ganges (Fluß).
Gant, gănt, g. N. Gent.
Ganymede, găn'-ĭ-mēd, **Ganymedes**, găn-ĭ-mē'-dēz, Myth. Ganymed.
Gardiner, gär'-dĭ-nĕr, gärd'-nĕr, e. P.
Garganus, gär-gā'-nŭs, a. G.
Gargaris, gär'-gă-rĭs, a. P.
Garigliano, gär-ĭl-yā'-nō, g. N. (Fluß).
Garizim, gär'-ĭ-zĭm, bibl. E.
Garner, gär'-nĕr, e. P. [(Fluß).
Garonne, gă-rŏn', g. N. die Garonne
Garrard, gär'-ärd, e. P.
Garret, gär'-ĕt, P.
Garrick, gär'-ĭk, e. P.
Garrows, gär'-ōz, e. P.
Garth, gärth, e. P.
Garumna, gă-rŭm'-nă, a. G.
Gascolgne, găs-kōyn', **gäs-kŏn'-yĕ**, Gascony, găs'-kō-nĭ, g. N. Gaskonien.
Gataker, găt'-ă-kĕr, P.
Gates, gāts, e. P.
Gateshead, gāts'-hĕd, g. N.
Gaul, gawl, a. G. Gallien; Gallier.
Gauntlett, gawnt'-lĕt, e. P.
Gaurus, gaw'-rŭs, a. G.
Gay, gā, e. P.
Gaza, gā'-zā, bibl. E.
Gazer, gā'-zĕr, bibl. E.
Gazzam, găz'-ăm, bibl. E.
Geber, gē'-bĕr, bibl. E.
Ged, jĕd, e. P.
Gedanks, gĕ-dănks', g. N. Danzig.
Gedrosia, jĕ-drō'-zhĭ-ă, a. G.
Geff, jĕf, (Dimin. für) Gottfried.
Geffery, **Geffry**, jĕf'-rĭ, P. Gottfried.
Geffle, gĕf'-l, g. N.
Gela, jē'-lă, a. G.
Gelasinus, jĕl-ă-sĭ'-nŭs, Myth.
Gelderland f. Guelderland.
Gelders, gĕl'-dĕrz, g. N.
Gelliloth, gĕl'-ĭ-lŏth, bibl. E.
Gellius, jĕl'-ĭ-ŭs, a. P.
Gelo, jē'-lō, a. P.
Gelon, jē'-lŏn, a. P.
Geminus, jĕm'-ĭ-nŭs, a. P.
Genabum, jĕ-nā'-bŭm, a. G.
Genessee, jĕn-ĕ-sē', **Genesee**, jĕn-ĕ-sē', g. N. (Fluß).
Geneseo, jĕn-ĕ-sē'-ō, g. N.
Geneva, jĕ-nē'-vă, g. N. Genf.
Genevan, jĕ-nē'-văn, **Genevese**, jĕn-ĕ-vēz', **Genevois**, zhĕn-ĕ-vwâ', genfisch; der Genfer.
Genezar, gĕ-nē'-zär, bibl. E.
Genezareth, gĕ-nēz'-ă-rĕth, jĕ-nēz'-ă-rĕth, bibl. E. [gisthan.
Genghis Khan, jĕn'-gĭz kän, P. Dschin-
Genoa, jĕn'-ō-ă, g. N. Genua. [nueser.
Genoese, jĕn'-ō-ēz, g. N. genuesisch; der Ge-
Genseric, jĕn'-sĕr-ĭk, a. P. Genserich.
Gentius, jĕn'-shĭ-ŭs, a. P.
Genua, jĕn'-ŭ-ă, a. G.
Genuclius, jĕ-nū'-shĭ-ŭs, a. P.
Geoffrey, jĕf'-rĭ, P. Gottfried.
Geordie, jŏr'-dĭ, Dimin. von **George.**
George, jŏrj, P. Georg.
Georgetown, jŏrj'-town, g. N.
Georgia, jŏr'-jĭ-ă, g. N. Georgien.
Georgian, jŏr'-jĭ-ăn, g. N. georgisch; der Georgier.
Georgica, jĭ-ŏr'-jĭ-kă, **Georgics**, jŏr'-jĭks, das Gedicht vom Ackerbau (von **Georgy**, jŏr'-jĭ, P. Görge. [Virgil).
Gerald, jĕr'-ăld, P. Gerald.
Gerar, gē'-rär, bibl. E.
Gerard, jĕr'-ärd, P. Gerhard.
Gerasa, jĕr-ā'-zā, g. N.
Gergashi, gĕr'-gă-shī, bibl. E.
Gergashites, gĕr'-gă-shīts, bibl. E.
Gergovia, jĕr-gō'-vĭ-ă, a. G.
German, jĕr'-măn, deutsch; der Deutsche.
German Coast, jĕr'-măn kōst, g. N.
Germania, jĕr-mā'-nĭ-ă, a. G.
Germanicus, jĕr-măn'-ĭ-kŭs, a. P.
Germantown, jĕr'-măn-town, g. N.
Germany, jĕr'-mă-nĭ, g. N. Deutschland.
Gerona, ċhă-rō'-nă, g. N.
Gerty, gĕr'-tĭ, w. V. Trudchen, n (Dimin. von Gertrud).
Gervas, jĕr'-văz, P. Gervasius.
Geryon, jē'-rĭ-ŭn, Myth.
Getæ, jē'-tē, a. G.
Gethsemane, gĕth-sĕm'-ă-nē, bibl. E.
Gethur, gē'-thĕr, bibl. E.
Gettysburgh, jĕt'-ĭs-bĕrg, g. N.
Geysers, gī'-zĕrz, g. N. die heißen Quellen und Springbrunnen auf Island.
Gezer, gē'-zĕr, bibl. E. [Oſtind.).
Ghauts, gawts, g. N. (Bergkette in
Ghent, gĕnt, găn, g. N. Gent.
Ghibellines f. Gibellines.
Ghunpoor, gŭn-pōr', g. N.
Ghurghauts, gōōr-gawts', g. N.
Giant Causeway, jī'-ănt kawz'-wā, g. N.
Gib, gĭb, (Dimin. für) Gilbert.
Gibbon, gĭb'-n, e. P.
Gibbs, gĭbz, e. P.
Giben, gĭb'-ĕ-n, bibl. E.
Gibellines, jĭb'-ĕl-ĭnz, Hist. die Ghibellinen, Waiblinger.
Gibraltar, jĭb-rawl'-tĕr, g. N.
Gibson, gĭb'-zn, e. P.
Gideon, gĭd'-ĕ-ŏn, bibl. E.
Gifford, gĭf'-ĕrd, e. P.
Gigantes, jī-găn'-tēz, Myth.
Gihon, jē'-hŭn, g. N.
Gijon, gē-ċhōn', g. N.
Gil, gĭl, (Dimin. für) Gilbert.
Gilboa, jĭl'-bō-ă, a. G.
Gildon, gĭl'-dn, e. P.
Gilead, gĭl'-ĕ-ăd, bibl. E.
Giles, jīlz, V. Ägidius.
Gilian, Gillian, jĭl'-ĭ-ăn, w. V. Juliane.
Gill, jĭl, w. V. Juliane.
Gillespie, gĭ-lĕs'-pĭ, e. P.
Gillet, jĭl'-ĕt, w. V. Julietta, f, Julchen, n.
Gillian, jĭl'-yăn, w. V. *obs.* für **Juliana.**
Gillies, gĭl'-ĭs, e. P.
Gilmantown, gĭl'-măn-town, g. N.
Giloh, gī'-lō, bibl. E.
Gilolo, jĭ-lō'-lō, g. N.
Gilpin, gĭl'-pĭn, e. P.
Gimzo, gĭm'-zō, bibl. E.
Gin, jĭn, g. N.
Gingee, jĭn-jē', g. N.
Ginnethon, gĭn'-ĕ-thŏn, bibl. E.
Gip, jĭp, V. (für Georgie) Görge.
Gipps, gĭps, e. P.
Girgenti, jĭr-jĕn'-tĭ, g. N.
Gironde, zhĭ-rōnd', (the) (französ. Revol.) die Gironde.
Gisborne, gĭs'-bŏrn, e. P.
Gispa, gĭs'-pă, bibl. E.
Giulick, jū'-lĭk, g. N. Jülich.
Gizeh, jē'-zĕ, g. N.
Gladstone, glăd'-stŭn, e. P.
Gladuse, glăd'-ŭs, w. V. Klaudia.
Gladwin, glăd'-wĭn, e. P.
Glamorganshire, glă-mŏr'-găn-shĭr, g. N. [(Fluß).
Glanville, glăn'-vĭl, g. N.
Glarys, glă'-rĭs, **Glarus**, glă'-rŭs, g. N.
Glasgow, glăs'-gō, g. N.; **Glasgowegian**, —wē-jăn, f. Glaswegian.
Glass, glăs, e. P.
Glastonbury Tor, glăs'-tn-bŭ-rĭ tŏr, g. N. (f. tor, im Wörterbuche).
Glaswegian, glăs-wē-j(ĭ)ăn, g. N. Bewohner von Glasgow.
Glauce, glaw'-sē, Myth.
Glaucippe, glaw-sĭp'-pē, a. P.
Glaucopis, glaw-kō'-pĭs, Minerva ob. Athene, die „Blauäugige".
Glaucus, glaw'-kŭs, Myth.
Gleigh, glē, glĕg, e. P.
Glencoe, glĕn-kō', g. N.
Glendower, glĕn-dō'-ĕr, e. P.
Glenelg, glĕn-ĕlg', g. N.
Glenmore, glĕn-mōr', g. N.
Glenorchy, glĕn-ŏr'-kĭ, g. N.
Gloucester, glŏs'-tĕr, g. N.
Gloucestershire, —shĭr, g. N.
Glover, glŭv'-ĕr, e. P.
Glycera, glĭs'-ĕ-ră, a. P.
Glycon, glī'-kŏn, a. P. [ſee
Gnesne, Gnesnen, gnā'-zĕn, g. N. Gne
Gnidus, nī'-dŭs, bibl. E.
Gnossus, nŏs'-ŭs, a. G.
Goadby, gōd'-bĭ, e. P.
Gobrias, gōb'-rĭ-ăs, a. P.
Godard, gōd'-ĕrd, V. Gotthard.
Godavery, gō-dăv'-ĕ-rĭ, g. N. (Fluß).
Goddam, gŏd'-ăm, e. P.
Goddard f. Godard.
Goderich, gŏd'-ĕr-ĭk, e. P.
Goderichtown, —town, g. N.
Godfrey, gŏd'-frĭ, V. Gottfried.
Godiva, gō-dī'-vă, e. P.
Godmanchester, gŏd-măn'-chĕs-tr, g. N.
Godolphin, gō-dŏl'-fĭn, P.
Godwin, gŏd'-wĭn, P. Gottwein.
Golconda, gŏl-kŏn'-dă, g. N. [ſtäfte
Gold Coast, gōld'-kōst, g. N. die Gold
Goldsmith, gōld'-smĭth, e. P.
Golgotha, gŏl'-gō-thă, bibl. E.
Goliah, gō-lī'-ă, **Goliath**, gō-lī'-ăth [bibl. E.
Gombroon, gŏm-brōn', g. N.
Gomera, gō-mā'-rā, g. N.
Gondar, gŏn'-dăr, g. N.
Good, gōōd, e. P.
Goodall, gōōd-awl', e. P.
Good Fortune, gōōd fôrt'-ŭn, g. N.
Goodman's Fields, gōōd'-mănz fēldz
Goodwich, gōōd'-ĭch, e. P. [g. N.
Goodwich Castle, gōōd'-ĭch kăs'-l, g. N.
Goodwin, gōōd'-wĭn, e. P. ~Sands, g. N.
Gorbals, gŏr'-bălz, g. N. hochgelegener Teil von Glasgow.
Gordianus, gŏr-dĭ-ā'-nŭs, a. P.
Gordium, gŏr'-dĭ-ŭm, a. G.
Gordius, gŏr'-dĭ-ŭs, a. P.
Gordon, gŏr'-dn, e. P.
Gordon Castle, —kăs'-l, g. N.
Gore, gōr, e. P.
Goree, gō-rē', g. N.
Gorge, gōr'-jē, Myth.
Gorgias, gŏr'-jĭ-ăs, a. P.
Gorgo, gŏr'-gō, Myth.
Gorgones, gŏr'-gō-nēz, **Gorgons**, gŏr'-gŏnz, Myth. die Gorgonen.
Gorgophone, gŏr-gŏf'-ō-nē, Myth.
Goritz, gŏr'-ĭts, g. N. Görz.
Gorter, gŏr'-tĕr, e. P.
Gorucpoor, gō-rōōk-pōr', g. N.
Gortyna, gŏr-tĭ'-nă, a. G.
Goshen, gō'-shĕn, bibl. E. (Land) Gosen.
Goth, gŏth, g. N. der Gothe.
Gotham, gŏ'-thăm, g. N.
Gothia, gŏth'-ĭ-ă, **Gothland**, gŏth'-lănd, g. N. Gotland. [thenburg
Gottenburg, gŏt'-ĕn-bĕrg, g. N. Go-
Goudman, gōwd'-măn, e. P.
Gouch, gŏf, e. P.
Goulborn, gūl'-bŏrn, e. P.
Gould, gōld, e. P. (insb. Am.).
Governor Island, gŭv'-ĕr-nĕr ĭ'-lănd.
Gower, gōw'-ĕr, gŏr, e. P.
Gowland, gō'-lănd, g. N.
Gracchi, grăk'-ĭ, a. P. die Gracchen.
Gracchus, grăk'-ŭs, a. P.
Grace, grās, w. V. 1. Gratia; 2. Dimin. für Gertrude.
Gracehill, grās'-hĭl, g. N.
Graces, grā'-sēz, Myth. die Grazien.
Gradivus, grā-dĭ'-vŭs, Myth.
Graecia, grē'-shĭ-ă, a. G.
Grafton, grăf'-tn, g. N.
Graham, grā'-ăm, e. P.
Grahamstown, grā'-ămz-town, g. N.
Grampian, grăm'-pĭ-ăn, g. N. ~Mountains das Gebirge in Mittelſchottland.
Grampound, grăm'-pownd, g. N.
Gramsay, grăm'-sā, g. N.
Granada, grā-nā'-dă, g. N.
Grand Isle, grănd īl, g. N.
Grandison, grăn'-dĭ-sŭn, g. N.
Grand Junction Canal, grănd jŭngk'-shŭn kăn-ăl, g. N.

Grand Rapids, gränd räp'-ids, die Stromschnellen des Grand River.
Grand River, gränd riv'-ér, g. N. (Am.)
Grand Turk, gränd' türk, g. N.
Grange, gränj, g. N.
Granicus, grä-ní'-kŭs, a. G.
Grant, gränt, e. P.
Grantley, gränt'-li, e. P.
Grantham, grän'-tăm, g. N.
Granville, gran'-vil, e. P. und g. N. (in Frankreich).
Grassmarket, grás'-mär-kĕt, s. ein Platz in Edinburg, wo früher die Hinrichtungen stattfanden.
Gratian, grä'-shi-ăn, B. Gratian.
Gratianus, grä-shi-ä'-nŭs, a. P.
Gratius, grä'-shi-ŭs, a. P.
Grattan, grät'-ăn, e. P.
Gravairs, gräv'-ärz, e. P.
Graveling, gräv'-ling, Gravelines, gräv'-lēn, g. N. Grabelingen.
Gravelot, gräv'-lŏt, e. P.
Gravesand, gräv'-sănd, g. N.
Gravesend, grävz'-ĕnd, g. N.
Gray, grā, e. P.
Grayson, grā'-sn, g. N.
Great Britain, grāt brit'-n, g. N. Großbritannien.
Great Egg Harbour, grāt ĕg här'-bėr, g. N.
Great Grimsby, grāt grimz'-bi, g. N.
Great Iron Mountains, grāt ī'-ėrn mown'-tinz, g. N.
Great Island, grāt ī'-länd, g. N.
Great Marlow, grāt mär'-lō, g. N.
Great Plumb Point, grāt plŭm pŏynt', g. N.
Great Trunk Canal, grāt trŭnk kăn'-ăl, g. N.
Great Yarmouth, grāt yär'-mŭth, g. N. [Grieche.
Grecian, grē'-shăn, g. N. griechisch; der
Greece, grēs, g. N. Griechenland.
Greek, grēk, g. N. griechisch; der Grieche.
Greekess, —'ĕs, s. (Shak.) Griechin.
Green, grēn, e. P.
Greenbay, grēn'-bā, g. N.
Greenbriar, grēn-brī'-ėr, g. N.
Green Castle, grēn käs'-l, g. N.
Greene, grēn, e. P.
Greener, grēn'-ėr, e. P.
Greenfield, grēn'-fēld, g. N.
Greenhill, grēn'-hil, e. P.
Greenland, grēn'-länd, g. N. Grönland.
Greenlander, —ėr, g. N. Grönländer.
Greenlaw, grēn'-law, g. N.
Green Mountains, grēn mown'-tinz, g. N. Gebirgszug im Staate Vermont.
Greenock, grē'-nŭk, grē'-nŏk, g. N.
Greenough, grē'-nŭf, g. N.
Green Park, grēn'-pärk, Park in London, nördlich an den Buckingham Palace Park stoßend.
Green River, —riv'-ėr, g. N. 1. Fluß in Kentucky, mündet in den Ohio. 2. Hauptquellstrom des Colorado, mit dem Grand River diesen bildend.
Greensborough, grēnz'-bŭ-rō, g. N.
Greenville, grēn'-vil, g. N.
Greenwich, grin'-ich, *vulg.* —ij, g. N. Vorort von London, mit berühmtem ehemaligen Matrosenhospital u. der Nationalsternwarte Englands.
Greenwichite, —it, der Greenwicher; von Greenwich.
Gregorius, grĕ-gō'-ri-ŭs, a. P.
Gregory, grĕg'-ō-ri, B. Gregor.
Greigh, grā, e. P.
Grenada, grĕ-nā'-dă, g. N.
Grenoble, grĕ-nō'-bl, g. N.
Grenville, grĕn'-vil, e. P.
Grenvillebay, grĕn'-vil-bā, e. P.
Gresham, grĕsh'-ăm, e. P.
Greswell, grĕz'-wĕl, e. P.
Gretna Green, grĕt'-nă grēn, g. N.
Grey, grā, e. P.
Greyson, grā'-sn, e. P.
Griesley, grēz'-li, e. P.
Grieve, grēv, e. P.
Griff, grif, Griffith, grif'-ith, B. Rufin.
Gripeswold, grips'-wōld, grēps'-wōld, Gripswald, grips'-wält, g. N. Greifswald.
Griselda, gri-sĕl'-dă, w. V. Griseldis.
Griqua, grē'-kwă, g. N. die Griqua (Mischlinge von Hottentotten und Holländern).
Grishild, gris'-hild, w. V. Grishilde.
Grison, gri-zŏn', der Graubündner. The —s, grē'-sŭnz, (Kanton) Graubünden.
Grissel, griz'-l, w. V. Grishilde.
Grose, grōz, e. P.
Groningen, grōn'-ing-ĕn, g. N.
Grosvenor Square, grō'-vĕ-nėr skwär, Platz in der Nähe des Hydepark und der Oxford Street.
Grote, grōt, P.
Grove, grōv', g. N.
Grullus, grul'-ŭs, a. P.
Guadalaxara, gwă-dă-läks-ä'-ră, gwă-dă-lă-ĥä'-ră, g. N. (Fluß).
Guadalquivir, gwă-dăl-kwi-vėr', g. N.
Guadelup, găd'-ĕ-lŭp, Guadaloupe, gă-dă-lōp', g. N.
Guadiana, gwă-di-ä'-nă, g. N. (Fluß.)
Guam, gwăm, Guian, gwē'-ăn, g. N.
Guanahani, gwä-nä-hä'-ni, g. N.
Guanaxuato, gwä-nä-ĥwä'-tō, g. N.
Guanca Velica, gwăn'-kă vĕ-lē'-kă, g. N.
Guardafui, gär'-dăf-ōō-i, g. N.
Guastalla, gwäs-täl'-lă, g. N. [g. N.
Guatemala, Guatimala, gwä-ti-mä'-lă,
Guaxaca, gwäks-ä'-kă, gwä-ĥä'-kă, g. N.
Guayaquil, gwi-ä-kēl', g. N.
Guelderland, gĕl'-dėr-länd, g. N. Geldern.
Guelders, gĕl'-dėrz, g. N.
Guelph, gwĕlf, Hist. der Welfe (*opp.* Gibelline).
Guernsey, gėrn'-zi, g. N.
Gui, gi, B. Guido.
Guiana, gi-ä'-nă, g. N.
Guienne, gi-ĕn', g. N.
Guido, gōō-ē'-dō, B. Guido.
Guilbert, gil'-bėrt, B. Gilbert.
Guildford, gil(d)'-fėrd, g. N. [bon.
Guildhall, gild'-hawl, Rathaus von London.
Guilford, gil'-fėrd, g. N.
Guilick, gil'-ik, g. N. Jülich.
Guinea, gin'-i, g. N. Guinea.
Guinevere, gwin'-ĕ-vēr, e. P.
Guipuscoa, gi-pōs'-kō-ä, g. N.
Guisborough, gis'-bŭ-rō, g. N.
Gulf of Arabia, gŭlf öv ă-rā'-bi-ă, g. N. der arabische Meerbusen.
Gulf of Bengal, gŭlf öv bĕn-gawl', g. N. der bengalische Meerbusen.
Gulf of Bothnia, gulf öv bŏth'-ni-ă, g. N. der bottnische Meerbusen.
Gulf of Finland, gŭlf öv fin'-länd, g. N. der finnische Meerbusen.
Gulf of Lepanto, gŭlf öv lĕ-păn'-tō, g. N. [g. N.
Gulf of Mexico, gŭlf öv mĕk'-si-kō,
Gulf of Persia, gŭlf öv pėr'-shi-ă, g. N. der persische Meerbusen.
Gulf of Venice, gŭlf öv vĕn'-is, g. N. der venetianische Meerbusen.
Gulliver, gŭl'-i-vėr, e. P.
Gustavus, gŭs-tā'-vŭs, B. Gustav.
Guthrie, güth'-ri, e. P.
Guy, gi, B. Guido.
Guyandotte, gi'-ăn-dŏt, g. N.
Guzerat, gō-zĕ-rät', g. N.
Gwalior, gwä'-li-ėr, g. N.
Gwilt, gwilt, P.
Gwydir, gwē'-dėr, P.
Gyges, ji'-jēz, a. P.
Gylippus, ji-lip'-ŭs, a. P.
Gymnosophistæ, jim-nŏs-ō-fis'-tē, Hist. Gymnosophisten.
Gyndes, jin'-dēz, a. G.
Gytheum, ji-thē'-ŭm, a. G.

H.

Hab, hăb, (Dimin. für) Herbert. [tuk.
Habakkuk, hăb'-ă-kŭk, bibl. E. Habakuk.
Habersham, hăb'-ėr-shăm, g. N.
Habingdon, hăb'-ing-dn, e. P.
Hackewell, hăk'-wĕl, P.
Hackney, hăk'-ni, g. N. nordöstlicher Stadtteil Londons.
Hadar, hă'-dăr, bibl. E.
Haddington, hăd'-ing-tn, g. N.
Hadley, hăd'-li, e. P.
Hadramaut, hăd-ra-mawt', g. N.
Hadria, hă'-dri-ă, g. N. das Adriatische Meer.
Hadrian, hă'-dri-ăn, a. P.
Hadrianopolis, hă-dri-ă-nŏp'-ŏ-lis, a. G.
Hadrianus, hă-dri-ä'-nŭs, a. P.
Hadrianteum, hă-dri-ăt'-i-kŭm, a. G.
Hæmon, hē'-mŏn, a. P.
Hæmonia, hē-mō'-ni-ă, a. G.
Hæmus, hē'-mŭs, a. G.
Haerlem, hăr'-lĕm, g. N.
Hagar, hā'-gär, bibl. E.
Hager, hā'-gėr, e. P.
Haggai, hăg'-gă-i, bibl. E.
Haghe, hāg, e. P.
Hague, hāg, g. N. The — der Haag.
Hailbron, hil'-brŭn, g. N. Heilbronn.
Hainan, hī'-năn, g. N. [Neuengau.
Hainault, hā'-nawlt, ä-nō', g. N. der
Haiti, hä-tē', g. N. Haiti (Insel).
Hajji Baba, hăd'-ji bä'-bă, P.
Hakluyt, hăk'-lŏt, e. P.
Hal, hăl, (Dimin. für) Heinrich, Heinz.
Halæsa, hă-lē'-să, a. G.
Halæus, hă-lē'-ŭs, a. G. [berstadt.
Halberstadt, hăl'-bėr-stät, g. N. Hal-
Halcyone, hăl-si'-ŏ-nē, a. P.
Haldat, hăl'-dät, e. P.
Haldeman, höl'-dĕ-măn, e. P.
Hale, hāl, e. P.
Hales, hālz, e. P.
Halesa, hă-lē'-să, a. G.
Hales-Owen, hālz-ō'-ĕn, g. N.
Halesus, hă-lē'-sŭs, a. G.
Halesworth, hālz'-wėrth, g. N.
Haliacmon, hăl-i-ăk'-mŏn, a. G.
Haliartus, hăl-i-är'-tŭs, a. G.
Halliburton, hăl'-i-bėr-tŭn, g. N.
Halicarnassus, hăl-i-kär-năs'-ŭs, a. G.
Halifax, hăl'-i-făks, g. N.
Haling, hā'-ling, g. N.
Hall, hawl, e. P.
Hallam, hăl'-ăm, e. P.
Halley, hăl'-i, e. P.
Halliday, hăl'-i-dā, e. P.
Halloway, hăl'-ō-ā, e. P.
Hallowell, hăl'-ō-ĕl, höl'-ō-ĕl, g. N.
Hally, hăl'-i, w. V. Henriette.
Halonesus, hăl-ō-nē'-sŭs, a. G.
Halsat, hawl'-sät, e. P.
Halsted, hawl'-stĕd, e. P.
Halys, hā'-lis, a. G.
Hamadryades, hăm-ă-dri'-ă-dēz, Mythol. die Hamadryaden.
Haman, hā'-măn, bibl. E.
Hambro, hăm'-brō, g. N. Hamburg.
Hamelech, hăm'-ĕ-lĕk, bibl. E.
Hamerton, hăm'-ėr-tn, e. P.
Hamilcar, hă-mil'-kär, a. P.
Hamilton, hăm'-il-tn, e. P. [Ham.
Hamite, hă'-mit, g. N. Nachkomme des
Hamitic, hăm-it'-ik, a. auf Ham od. seine Nachkommen bezüglich (insb. v. Sprachen, wozu das Koptische, Äthiopische, Libysche und Hottentottische gehören).
Hamlet, hăm'-lĕt, P.
Hammersmith, hăm'-ėrsmith, g. N. Stadtteil im Westen Londons, 4 km. vom Hyde Park.
Hammon, hăm'-ŏn, Myth.
Hammond, hăm'-ŭnd, e. P.
Hampden, hăm'-dn, e. P.
Hampshire, hăm'-shir, g. N.
Hampson, hămp'-sn, e. P.
Hampstead, hăm'-stĕd, g. N. westnördliche Vorstadt Londons mit malerischer Heide (= Heath), 7 km. von Charing Cross.
Hampton, hămp'-tn, g. N. [E.
Hampton Court, —kört, g. N.
Hananeel, hă-năn'-i-ĕl, hăn'-ă-nel, bibl.
Hancock, hăn'-kŏk, e. P.
Hangtcheofou, hăng-chō-fō', g. N.
Hangtcheou, hăng-chō', g. N.
Hanmer, hăn'-mėr, e. P.
Hannah, hăn'-ă, w. V. Hanne, Hanne-

Hanniel, hăn'-ĭ-ĕl, bibl. E.
Hanover, hăn'-ō-vẽr, g. N. Hannover.
Hanoverian, hăn-ō-vē'-rĭ-ăn, g. N. hannöverisch; der Hannoveraner.
Hanseatic, hăn-sē-ăt'-ĭk, a. Hist. hanseatisch.
Hanse-Towns, hănz'-tōwns, g. N. die Hanseſtädte.
Hanway, hăn'-wā, e. P.
Hapsburg, hăps'-bẽrg, g. N. Habsburg.
Haran, hā'-răn, bibl. E.
Harborough, hăr'-brō, g. N.
Harbour, hăr'-bẽr, g. N. ~ Island, —l'-länd, g. N.
Harcourt, hăr'-kŏrt, P.
Hard Castle, hărd kăs'-l, g. N.
Harden, hăr'-dn, e. P.
Hardicanute, hăr-dĭ-kă-nōt', e. P.
Harding, hăr'-dĭng, e. P.
Hardy, hăr'-dĭ, e. P.
Hare, hăr, e. P.
Hareph, hā'-rĕf, bibl. E.
Harfleur, hăr-flŭr', g. N.
Harford, hăr'-fẽrd, g. N. ſchen.
Harlot, hăr'-l-ŭt, w. B. (Dimin.) Jettchen.
Harleian, hăr'-lē-ăn, *a.* auf den Grafen Harley von Oxford und deſſen Manuſkriptſammlung bezüglich.
Harleigh, Harley, hăr'-lĭ, e. P.
Harlem, hăr'-lĕm, g. N.
Harlowe, hăr'-lō, e. P.
Harman, hăr'-măn, V. Hermann.
Harmodius, hăr-mō'-dĭ-ŭs, a. P.
Harmonia, hăr-mō'-nĭ-ă, Myth.
Harold, hăr'-ŭld, P. Harald.
Harpagus, hăr'-pā-gŭs, a. P.
Harpalyce, hăr-păl'-ĭ-sē, a. P.
Harpalycus, hăr-păl'-ĭ-kŭs, a. P.
Harpasa, hăr'-pā-să, a. G.
Harpasus, hăr'-pā-sŭs, a. G.
Harper's Ferry, hăr'-pẽrz fẽr'-ĭ, g. N.
Harpies, hăr'-plz, hăr-pī'-ēz, Myth.
Harpocrates, hăr-pŏk'-rā-tēz, Myth.
Harpyiæ, hăr-pī'-ĭ-ē, Myth. die Harpyien.
Harral, hăr'-ăl, e. P. [pyien.
Harrespoor, hăr-ĭs-pōr', g. N.
Harriet, Harriot, hăr'-ĭ-ŭt, w. V. Jettchen.
Harrington, hăr'-ĭng-tn, e. P.
Harris, hăr'-ĭs, e. P.
Harrisburgh, hăr'-ĭs-bẽrg, g. N.
Harrison, hăr'-ĭ-sn, e. P.
Harrisonville, —vĭl, g. N.
Harrowbay, hăr'-ō-bĭ, e. P.
Harrowgate, hăr'-ō-gāt, g. N.
Harry, hăr'-ĭ, (Dimin.) V. Heinrich.
Hart, hărt, e. P. [Heinz.
Hartford, hărt'-fẽrd, g. N.
Hartland, hărt'-länd, g. N.
Hartlepool, hăr'-tĕl-pōl, g. N.
Hartley, hărt'-lĭ, g. N.
Harton, hăr'-tn, e. P.
Harty, hăr'-tĭ, e. P.
Haruz, hā'-rŭz, bibl. E.
Harvey, hăr'-vĭ, e. P. ~ Islands, g. N.
Harwich, hăr'-ĭj, g. N.
Harwick, hăr'-ĭk, g. N.
Harwood, hăr'-wŏod, e. P.
Hasdrubal, hăs'-drōō-băl, a. P.
Haslam, hăz'-lăm, e. P.
Haslington, hăs'-lĭng-tn, g. N.
Hastings, hăst'-ĭngz, g. N.
Hatfield, hăt'-fēld, e. P.
Hatherel, hăth'-ẽr-ĕl, e. P.
Hatton, hăt'-n, e. P.
Haughton, hăw'-tn, e. P.
Havannah, hă-văn'-nă, g. N. Havanna.
Havell, hăv'-ĕl, e. P.
Haverfordwest, hăv'-ẽr-fẽrd-wĕst, g. N.
Haverhill, hăv'-ẽr-hĭl, g. N.
Haverstock Hill, hăv'-ẽr-stŏk hĭl, eine Gegend von London, ſüdlich von Hampstead.
Havilah, hăv'-ĭ-lă, bibl. E.
Havre, hă'-vr, g. N. ~ de Grace, dŭ-grās', g. N.
Havreford, hăv'-r-fẽrd, hăr'-fẽrd, g. N.
Hawaii, hă-wī'-ĭ, g. N. [von Hawaii.
Hawaiian, hă-wī'-yăn, g. N. Bewohner
Hawarden, hăr'-dĕn, g. N. Landſitz
Hawes, hawz, e. P. [Gladſtones.
Hawker, hăw'-kẽr, e. P.
Hawkesbay, hăwks'-bā, g. N.
Hawkesbury, hăwks'-bẽ-rĭ, e. P.
Hawkesworth, hăwks'-wẽrth, e. P.
Hawkins, hăw'-kĭns, e. P.
Hawkwood, hăwk'-wŏod, e. P.
Hawthornton, hăw'-thẽrn-tn, e. P.
Haydon, hā'-dn, e. P.
Hayley, hā'-lĭ, e. P.
Hayley, hā'-lĭ, e. P.
Hayman, hā'-măn, e. P.
Haymarket, hā'-mär-kĕt, g. N.
Hayti, hā'-tĭ, g. N. Haïti.
Haytian, —ăn, *s.* Bewohner von Haïti.
Hayward, hā'-wẽrd, e. P.
Haywood, hā'-wŏod, g. N.
Hazael, hăz'-ă-ĕl, bibl. E.
Hazlitt, hăz'-lĭt, e. P.
Hearne, hẽrn, e. P.
Heath, hēth, e. P.
Heathcoat, hēth'-kōt, e. P.
Heathfield, hēth'-fēld, e. P.
Heaton, hē'-tn, e. P.
Hebe, hē'-bē, Myth.
Heber, hē'-bẽr, e. P.
Heberden, hēb'-ẽr-dĕn, e. P. ſbräer.
Hebrew, hē'-brō, g. N. hebräiſch; der Hebräer.
Hebridean, hē-brĭd'-ē-ăn, **Hebrid'ian**, Bewohner der Hebriden; auf die H. bezüglich.
Hebrides, hēb'-rĭd-ēz, g. N. die Hebriden (Inſelgruppe an der Weſtküſte Schottlands).
Hebron, hē'-brŏn, bibl. E.
Hebrus, hē'-brŭs, a. G.
Hecale, hĕk'-ă-lē, a. P.
Hecate, hĕk'-ă-tē, Myth.
Hecatompolis, hĕk-ă-tŏm'-pō-lĭs, a. G.
Hector, hĕk'-tẽr, a. P.
Hecuba, hĕk'-ū-bă, a. P.
Hedjaz, hĕd-jăz', g. N. ſhegeliſch.
Hegelian, hē-gē'-lĭ-ăn, *s.* Hegelianer; **Hegelism**, hē-jē'-zhĭ-ăs, a. P.
Hegesinous, hĕj-ĭ-sĭn'-ō-ŭs, a. P.
Hegesippus, hĕj-ĕ-sĭp'-ŭs, a. P.
Hegesipyle, hĕj-ĕ-sĭp'-ĭ-lē, a. P.
Hegesistratus, hĕj-ĕ-sĭs'-tră-tŭs, a. P.
Helek, hē'-lĕk, bibl. E.
Helen, hĕl'-ĕn, **Helena**, hĕl'-ĕ-nă, w. V.
Helensburgh, hĕl'-ĕnz-bẽrg, g. N.
Helenus, hĕl'-ĕ-nŭs, a. P.
Helford, hĕl'-fẽrd, g. N.
Heliades, hē-lĭ'-ă-dēz, Myth.
Helicaon, hĕl-ĭ-kā'-ŏn, a. P.
Helice, hĕl'-ĭ-sē, a. G.
Helicon, hĕl'-ĭ-kŏn, a. G.
Heligoland, hĕl'-ĭ-gō-länd, hĕl-ĭg'-ō-länd, g. N. Helgoland.
Helicodorus, hĕl-ĭ-kō-dō'-rŭs, a. P.
Heliogabalus, hĕl-ĭ-ō-găb'-ă-lŭs, a. P.
Heliopolis, hĕl-ĭ-ŏp'-ō-lĭs, a. G.
Hellanicus, hĕl-ăn'-ĭ-kŭs, a. P.
Hellanocrates, hĕl-ă-nŏk'-rā-tēz, a. P.
Hellas, hĕl'-ăs, a. G.
Helle, hĕl'-lē, a. P.
Hellen, hĕl'-ĕn, a. P.
Hellenes, hĕ-lē'-nēz, a. G.
Hellenian, hĕ-lē'-nĭ-ăn, **Hellenic**, hĕ-lĕn'-ĭk, *a.* helleniſch, griechiſch.
Hellespontus, hĕl-ĕs-pŏn'-tŭs, a. G.
Helotæ, hĕ-lō'-tē, **Helotes**, hĕ-lō'-tēz, Hiſt. die Heloten.
Helsingfors, hĕl'-sĭng-fŏrs, g. N.
Helston, Helstone, hĕl'-stn, g. N.
Helvellyn, hĕl-vĕl'-ĭn, g. N. (Berg).
Helvetia, hĕl-vē'-shĭ-ă, a. G.
Helvetic, hĕl-vĕt'-ĭk, g. N. helvetiſch, Schweizer . . . ~ Confederacy die (Schweizer) Eidgenoſſenſchaft.
Helvetii, hĕl-vē'-shĭ-ĭ, a. G.
Helvil, hĕl'-vĭ-l, a. G.
Helvœtsluys, hĕl'-vĕt-slōz, g. N.
Hemans, hĕm'-ănz, e. P.
Hempstead, hĕm'-stĕd, g. N.
Henault, hĕn'-ăwlt, ſ. Hainault.
Henderson, hĕn'-dẽr-sn, e. P.
Hendersville, hĕn'-dẽr-vĭl, g. N.
Henley, hĕn'-lĭ, g. N.
Hennel, hĕn'-ĕl, e. P.
Hennen, hĕn'-ĕn, e. P.
Henny, hĕn'-ĭ, w. V. (Dimin.) Jette
Henoch, hē'-nŏk, bibl. E.
Henrice, hĕn'-rĭs, g. N.
Henriette, hĕn'-rĭ-ĕt, w. V. Henriet
Henry, hĕn'-rĭ, V. Heinrich.
Henryson, hĕn'-rĭ-sn, e. P.
Henshall, hĕn'-shăl, e. P.
Henslow, hĕn'-slō, e. P.
Hephæstion, hĕ-fēs'-tĭ-ŭn, a. P.
Heptapolis, hĕp-tăp'-ō-lĭs, a. G.
Hera, hē'-rā, Myth.
Heraclea, hĕr-ă-klē'-ă, a. G. [lide
Heraclidæ, hĕr-ă-klī'-dē, Myth. die Her
Heraclitus, hĕr-ă-klī'-tŭs, a. P.
Heræa, hĕ-rē'-ă, a. G.
Herat, hĭ-rät', g. N.
Herault, hĕr'-ōl, ä'-rō, g. N.
Herbert, hẽr'-bẽrt, P. ~ of Cherbur
ŏv chĕr'-bŭ-rĭ, e. P.
Herbessus, hĕr-bĕs'-ŭs, a. G.
Herculaneum, hĕr-kŭ-lā'-nē-ŭm, a.
Hercules, hĕr'-kŭ-lēz, Myth.
Hercynian Forest, hẽr-sĭn'-ĭ-ăn fo
ĕst, g. N. der Harz.
Herdonia, hẽr-dō'-nĭ-ă, a. G.
Hereford, hẽr'-ĕ-fẽrd, g. N.
Herford, hẽr'-fẽrd, g. N.
Herfordshire, —shĭr, g. N.
Heriot, hĕr'-ĭ-ŏt, e. P.
Herklott, hẽr'-klŏt, a. P.
Hermagoras, hẽr-măg'-ō-răs, a. P.
Hermange, hẽr'-mĕnj, e. P. [Myth
Hermaphroditus, hẽr-măf-rō-dī'-tŭ
Hermes, hẽr'-mēz, Myth.
Hermione, hẽr-mī'-ō-nē, Myth.
Hermocrates, hẽr-mŏk'-rā-tēz, a. P.
Hermodorus, hẽr-mō-dō'-rŭs, a. P.
Hermogenes, hẽr-mŏj'-ĕ-nēz, a. P.
Hermolaus, hẽr-mō-lā'-ŭs, a. P.
Hernici, hẽr'-nĭ-sĭ, a. G.
Hernot, hẽr'-nŏt, e. P.
Hero, hē'-rō, a. P.
Herod, hĕr'-ŏd, a. P.
Herodes, hĕ-rō'-dēz, a. P.
Herodian, hĕ-rō'-dĭ-ăn, a. P.
Herodianus, hĕ-rō-dĭ-ā'-nŭs, a. P.
Herodias, hĕ-rō'-dĭ-ăs, a. P.
Herodotus, hĕ-rŏd'-ō-tŭs, a. P.
Heron, hē'-rŏn, e. P.
Herophilus, hĕ-rŏf'-ĭ-lŭs, a. P.
Herostratus, hĕ-rŏs'-trā-tŭs, a. P.
Herrick, hĕr'-ĭk, e. P.
Herries, hĕr'-ĭs, e. P.
Herse, hẽr'-sē, Myth.
Hersilia, hẽr-sĭl'-ĭ-ă, a. P.
Hertford, hăr-fẽrd, g. N. Am. hĕrt'-fẽr
Hertfordshire, —shĭr, g. N.
Hertogenbush, hẽr'-tō-gĕn-bŭsh, g.
Herzogenbuſch.
Hervey, hẽr'-vĭ, e. P.
Hervey's Islands, hẽr'-vĭz ĭ'-länd, g.
Herzegovina, hẽr-zĕ-gō-vē'-nă, g. N.
Hesburn, hĕz'-bẽrn, e. P.
Hesiod, hē'-zhĭ-ŏd, a. P.
Hesiodus, hē-sĭ'-ō-dŭs, a. P.
Hesione, hē-sĭ'-ō-nē, Myth.
Hesperia, hĕs-pē'-rĭ-ă, a. G.
Hesperides, hĕs-pĕr'-ĭ-dēz, Myth
Hesperus, hĕs'-pē-rŭs, Myth.
Hesse Cassel, hĕs kăs'-ĕl, g. N.
Hesse Darmstadt, hĕs därm'-stät, g.
Hessia, hĕsh'-ĭ-ă, g. N. Heſſen.
Hessian, hĕsh'-ĭ-ăn, heſſiſch; der Heſſ
Hester, hĕs'-tẽr, bibl. E. Eſther.
Hestiæa, hĕs-tĭ-ē'-ă, a. G.
Hesychius, hē-sĭk'-ĭ-ŭs, a. P.
Hetruria, hĕ-trō'-rĭ-ă, a. G.
Hewlett, hū'-lĕt, e. P.
Hewson, hū'-sn, e. P.
Hexham, hĕk'-săm, g. N.
Hextall, hĕks'-tăwl, P.
Hey, hā, e. P.
Heydon, hā'-dn, e. P.
Heylin, hā'-lĭn, e. P.
Heytesbury, hāts'-bẽ-rĭ, e. P.
Heywood, hā'-wŏod, e. P.
Hezekiah, hĕz'-ĕ-kī, **Hezekiah**, hĕz-
kī'-ă, bibl. E.
Hiawatha, hī-ă-wā'-thă, P., auch He
eines Epos von Longfellow.
Hibernia, hī-bẽr'-nĭ-ă, a. G. Irland

Hk, hĭk, B. (Dimin.) Richard.
Hipsal, hi-ĕmp'-săl, a. P.
Hipolis, hi-ĕ-răp'-ŏ-lis, a. G
Hiax, hi'-ă-răks, a. P.
Hio, hi'-ĕ-ŏ, a. P.
Hiocles, hi-ĕr'-ŏk-lēz, a. P.
Hiom, hi'-ĕ-rŏm, B. Hieronymus.
Hionymus, hi-ĕ-rŏn'-ĭ-mŭs, a. P.
Hiophilus, hi-ĕ-rŏf'-ĭ-lŭs, a. P.
Hiosolyma, hi-ĕ-rŏ-sŏl'-ĭ-mă, a. G.
Hkins, hĭg'-ĭnz, e. P.
Hnam, hĭ'-ăm, e. P.
Hnbury, hĭ'-bŭ-rĭ, g. R. Teil Lonons, ſüdöſtlich von Holloway.
Hngate, hĭ'-gāt, Vorſtadt Londons der Grafſchaft Middleſex, 8 km rdnordweſtlich v. London-Bridge.
Hn Island, hi ĭ'-lănd, g. R.
Hnland, hĭ'-lănd, g. R. ſHochlande.
Hnlands, hĭ'-lăndz, die ſchottiſchen
Hnmore, hi-mōr', e. P.
Hn Peak, hĭ' pēk, g. R.
Hrius, hi-lā'-rĭ-ŭs, a. P.
Hry, hĭl'-ă-rĭ, B. Hilarius.
Hitch, hĭl'-dĭch, P.
Hy, hĭ'-lĭ, e. P.
Hiah, hĭl-kī'-ă, bibl. E.
H, hĭl, e. P.
Hary, hĭl'-ă-rĭ, e. P.
Hsborough, hĭlz'-brō, g. R
Hton, hĭl'-tn, e. P.
Hmera, hĭm'-ĕ-ră, a. G.
Himalaya, hĭm-ă-lā'-ă, hĭ-mâ'-lĭ, g. R.
Hd, hind, e. P.
Hdoo, hĭn-dō', der Hindu. ~-Koosh, -Kush, hĭn-dō'-kōsh, g. R.
Hdostan, hĭn-dō-stăn', g. R.
Hkley, hĭnk'-lĭ, g. R.
Hton, hĭn'-tn, e. P.
Hpagoras, hĭ-păg'-ŏ-răs, a. P.
Hparchus, hĭ-pär'-kŭs, a. P.
Hpasus, hĭp'-ă-sŭs, a. P.
Hplas, hĭp'-plă-ăs, a. P.
Hpocoon, hĭ-pŏk'-ŏ-ŏn, a. P.
Hpocrates, hĭ-pŏk'-ră-tēz, a. P.
Hpocrene, hĭ-pŏ-krē'-nē, Myth.
Hpodamas, hĭp-pŏd'-ă-măs, a. P.
Hpodame, hĭ-pŏd'-ă-mē, a. P.
Hpodamia, hĭ-pŏ-dā-mĭ'-ă, a. P.
Hpodamus, hĭ-pŏd'-ă-mŭs, a. P.
Hpolyte, hĭ-pŏl'-ĭ-tē, Myth.
Hpolytus, hĭ-pŏl'-ĭ-tŭs, a. P.
Hpomachus, hĭ-pŏm'-ă-kŭs, a. P.
Hpomedon, hĭ-pŏm'-ĕ-dŭn, a. P.
Hpomenes, hĭ-pŏm'-ĕ-nēz, a. P. ſP.
Hponax, hĭp'-ŏ-năks, hĭ-pō'-năks, a.
Hpostratus, hĭ-pŏs'-trā-tŭs, a. P.
Hpothoe, hĭ-pŏth'-ŏ-ē, Myth.
Hpothous, hĭ-pŏth'-ŏ-ŭs, Myth.
Hpini, hĕr-pĭ'-nĭ, a. G.
Hrtius, hĕr'-shĭ-ŭs, a. P.
Hkijah, hĭs-kī'-jă, bibl. E.
Hpania, hĭs-pā'-nĭ-ă, a. G.
Hpaniola, hĭs-păn-ĭ-ō'-lă, g. R.
Hstaspes, hĭs-tăs'-pēz, a. P.
Hstiæa, hĭs-tĭ-ē'-ă, a. G.
Hstimotis, hĭs-tĭ-ŏ-ō'-tĭs, a. G.
Hchia, hĭch'-ĭn, g. R.
Hhe, hĭth, g. R.
Hadley, hŏd'-lĭ, e. P.
Hadly, hŏd'-lĭ, e. P.
Hangho, hō-ăng-hō', g. R.
Hare, hōr, e. P.
Hb, hŏb, B. (Dimin.) Robert.
Hba, hŏ'-bă, bibl. E.
Hbab, hŏ'-băb, bibl. E.
Hbart, hŏ'-bărt, e. P.
Hbartstown, hŏ'-bĕrts-tŏwn, g. R.
Hbbes, hŏb'-ĕz, hŏbz, e. P.
Hbe, hŏb, B. (Dimin.) Robert.
Hbhouse, hŏb'-hŏws, e. P.
Hdder, hŏd'-ĕr, e. P.
Hdeva, hō-dē'-vă, bibl. E.
Hdge, hŏj, B. Roger, Rübiger.
Hdgekin, hŏj'-kĭn, e. P.
Hdges, hŏj'-ĕz, e. P.
Hdgeson, hŏj'-ĕ-sn, e. P.
Hdgkins, hŏj'-kĭns, e. P.
Hdiah, hō-dĭ'-ă, bibl. E.
Hoe, hō, g. R. Spaziergang längs des Sundes von Plymouth.
Hofland, hŏf'-länd, e. P.
Hogarth, hō'-gärth, hŏg'-ärth, e. P.
Hogg, hŏg, e. P.
Hoglah, hŏg'-lă, bibl. E.
Hogue, hōg, g. R.
Holburn, hō'-bĕrn, g. R. öſtliche Fortſetzung von Oxford Street in London. The ~ ein feines Reſtaurant daſelbſt.
Holcot, hōl'-kŏt, e. P.
Holder, hōl'-dĕr, e. P.
Holfort, hōl'-fĕrt, e. P.
Holinshed, hōl'-ĭn-shĕd, e. P.
Holland, hŏl'-länd, g. R. 1. Holland; 2. ein Teil der 'Fens' (ſ. d.).
Hollar, hŏl'-ĕr, e. P.
Hollin, hŏl'-ĭn, e. P.
Holloway, hŏl'-o-wā, Vorſtadt Londons im Norden, mit dem City-Gefängnis.
Holls, hōls, e. P.
Holman, hōl'-măn, e. P.
Holme, hōm, e. P.
Holmes, hōmz, e. P.
Holofernes, hŏl-ŏ-fĕr'-nēz, bibl. E.
Holyhead, hŏl'-ĭ-hĕd, g. R. kleine Inſel weſtlich von Anglesea, Haupthafen im Verkehr mit Irland.
Holy Island, hō-lĭ ĭ'-länd, g. R.
Holyrood House, hŏl'-ĭ-rōōd hŏws, g. R. Palaſt der Könige von Schottland in Edinburg.
Holywell, hŏl'-ĭ-wĕl, g. R.
Home, hōm, e. P.
Homerus, hō-mĕ'-rŭs, a. P. Homer.
Homole, hŏm'-ŏ-lē, a. G.
Honan, hō-năn', g. R.
Honduras, hŏn-dŏ'-răs, g. R.
Hone, hōn, e. P.
Honfleur, hŏn'-flŏr, ŏn-flŭr', g. R.
Honey, hŭn'-ĭ, g. R.
Honiton, hŭn'-ĭ-tn, g. R.
Honorius, hō-nō'-rĭ-ŭs, a. P.
Hoobly, hō'-blĭ, g. R.
Hood, hōōd, e. P.
Hooghly, hōg'-lĭ, g. R. (Fluß).
Hook, hōōk, e. P.
Hooke, hōōk, e. P.
Hooker, hōōk'-ĕr, e. P.
Hoole, hōl, e. P.
Hooper, hō'-pĕr, e. P. ſgebraucht).
Hope, hōp, e. P. (auch als Vorname
Hopkins, hŏp'-kĭns, e. P.
Hopword, hŏp'-wĕrd, e. P.
Horace, hŏr'-ăs, a. P. Horatius.
Horæ, hō'-rē, Myth. die Horen.
Horatio, hō-rā'-shĭ-ō, P. Horatius.
Horatius, hō-rā'-shĭ-ŭs, a. P.
Horce, hōrs, e. P.
Horeb, hō'-rĕb, bibl. E.
Horn, hawrn, e. P.
Horncastle, hawrn'-kăs-l, g. R.
Horsburgh, hōrs'-bĕrg, g. R.
Horsfield, hōrs'-fēld, e. P.
Horsham, hōrs'-ăm, g. R.
Horsley, hōrs'-lĭ, e. P.
Hortensia, hōr-tĕn'-shĭ-ă, a. P. & w. P.
Hortensius, hōr-tĕn'-shĭ-ŭs, a. P.
Hoseah, hō-zē'-ă, bibl. E. Hoſeas.
Hoskins, hŏs'-kĭns, e. P.
Hostilius, hŏs-tĭl'-ĭ-ŭs, a. P.
Hottentots, hŏt'-ĕn-tŏts, g. R. die Hottentotten.
Houdon, hōw'-dn, e. P. ſHottentotten.
Hough, hŏw, e. P.
Houghton, hōw'-tn, hăw'-tn, e. P.
Houndsditch, hŏwndz-dĭch', g. R. Judengaſſe des Londoner Eastend.
Hounslow, hŏwns'-lō, g. R.
Housa, hō'-să, g. R.
Housatonic, hō-să-tŏn'-ĭk, g. R. (Fluß).
Houston, hŏs'-tn, g. R.
How, hŏw, e. P.
Howard, hŏw'-ĕrd, hō'-ĕrd, e. P.
Howe, hŏw, e. P.
Howel, hŏw'-ĕl, e. P.
Howes, hōz, e. P.
Howick, hŏw'-ĭk, e. P.
Howitt, hŏw'-ĭt, e. P.
Howlett, hŏw'-lĕt, e. P.
Hoxon, hŏk'-sn, e. P.
Hoxton, hŏks'-tn, g. R. Stadtteil Londons ſüdöſtlich von Islington.
Hoy, hŏĭ, g. R.
Hruby, rō'-bĭ, e. P.
Hubert, ū'-bĕrt, B. Hubert.
Hudersfield, hūd'-ĕrz-fēld, g. R.
Hudibras, hū'-dĭ-brăs, e. P. Titel einer Dichtung von Buttler.
Hudson, hūd'-sn, g. R.
Hudson's Bay, hūd'-snz-bā, g. R.
Hue, hō-ē, hwō, g. R.
Huelva, hĕl'-vă, g. R.
Hueska, wĕs'-kă, g. R.
Hugh, hū, B. Hugo.
Hughes, yūz, e. P. ſŋn-dŋn, g. R.
Hunchendon, hŭ'-ŋn-dŋn, lokal: hĭch'-
Huldah, hŭl'-dă, bibl. E.
Hull, hŭl, g. R.
Hulls, hŭls, e. P.
Humber, hŭm'-bĕr, g. R. (Fluß).
Hume, hūm, e. P.
Humfrey, hŭm'-frĭ, B. Humfried.
Humphries, hŭm'-frĭz, g. R.
Humphry ſ. Humfrey.
Hungarian, hŭn-gă'-rĭ-ăn, ungariſch; der Ungar.
Hungary, hŭn'-gă-rĭ, g. R. Ungarn.
Hungerford, hŭng'-gĕr-fĕrd, g. R.
Hunt, hŭnt, e. P.
Hunter, hŭn'-tĕr, e. P.
Hunterdon, hŭn'-tĕr-dn, g. R. ſg. R.
Hunter's Islands, hŭn'-tĕrz ĭ'-länds,
Huntington, hŭn'-tĭng-dn, g. R.
Huntingdonshire, —shĭr, g. R.
Huntly, hŭnt'-lĭ, g. R.
Huntsville, hŭnts'-vĭl, g. R.
Hur, hŭr, bibl. E.
Huram, hū'-răm, bibl. E.
Hurlestone, hĕrl'-stŭn, g. R.
Huron, ū'-rŭn, ŭ-rŏn', g. R. ſbibl. E.
Hushubah, hŭ'-shŏō-bă, hŭ-shū'-bă,
Huskisson, hŭs'-kĭs-n, e. P.
Hutcheson, hŭch'-ĭ-sn, e. P.
Hutchinson, hŭch'-ĭn-sn, e. P.
Hutchison, hŭch'-ĭ-sn, e. P.
Hutton, hŭt'-n, e. P.
Hyacinthus, hĭ-ă-sĭn'-thŭs, Myth.
Hyades, hĭ'-ă-dēz, Myth. die Hyaden.
Hyas, hĭ'-ăs, a. P.
Hybla, hĭ'-blă, a. G.
Hyde, hĭd, e. P.
Hydepark, hĭd'-pärk, hĭ'-pärk, höchſt vornehmer Park Londons, weſtlich von Kensington Garden, nördlich von Bayswater Road, ſüdlich von Knights Bridge begrenzt.
Hyderabad, hĭ'-dĕ-ră-bād', g. R.
Hyder Ali, hĭ'-dĕr ăl'-ĭ, P.
Hydernagor, hĭ-dĕr-nă'-gŏr, g. R.
Hydra, hĭ'-dră, 1. Myth. 2. hē'-dră, g. R.
Hydrabad, hĭ-drā-bād', g. R.
Hydraotes, hĭ-drā-ŏt'-ēz, a. G.
Hydrus, hĭ'-drŭs, a. G.
Hygeia, hĭ-jē'-ĭ-ă, Myth.
Hyginus, hĭ-jĭ'-nŭs, a. P.
Hylæus, hĭ-lē'-ŭs, Myth.
Hyllus, hĭl'-ŭs, Myth.
Hymen, hĭ'-mĕn, Myth.
Hymenæus, hĭm-ĕ-nē'-ŭs, Myth.
Hymettus, hĭ-mĕt'-ŭs, a. G.
Hyparinus, hĭp-ă-rĭ'-nŭs, a. P.
Hypata, hĭp'-ă-tă, a. G.
Hyperboreaus, hĭ-pĕr-bō'-rĭ-ăn, Myth. der Hyperboreer.
Hyperborei, hĭ-pĕr-bō'-rĭ-ī, a. G.
Hyperides, hĭ-pĕr'-ĭ-dēz, a. P.
Hyperion, hĭ-pē-rĭ'-ŏn, Myth.
Hypermnestra, hĭp-ĕrm-nēs'-tră, Myth.
Hypsipyle, hĭp-sĭp'-ĭ-lē, a. P.
Hyrcania, hĕr-kā'-nĭ-ă, a. G.
Hyrtacus, hĕr'-tă-kŭs, a. P.
Hystaspes, hĭs-tăs'-pēz, a. P.
Hythe, hĭth, g. R.

I.

Iacchus, ĭ-ăk'-ŭs, Myth.
Iago, yă'-gō, P.
Ialmenus, ĭ-ăl'-mē-nŭs, a. P.

Ialysus, ī-ăl'-ĭ-sŭs, Myth.
Iamblicus, ī-ăm'-blĭ-kŭs, a. P.
Ianthe, ī-ăn'-thē, Myth.
Iapetus, ī-ăp'-ē-tŭs, Myth.
Iapyx, ī-ā'-pĭks, a. P.
Iarbas, ī-ăr'-băs, a. P.
Iardanus, ī-ăr'-dā-nŭs, a. P.
Iasius, ī-ā'-shĭ-ŭs, a. P.
Iberi, ī-bē'-rī, a. P. [Spanien.
Iberia, ī-bē'-rĭ-ă, a. G. alter Name für
Iberian, —n, a. G. Iberer, Spanier.
Ibhar, ĭb'-hăr, bibl. E.
Ibycus, ĭb'-ĭ-kŭs, a. P.
Icarian, ī-kā'-rĭ-ăn, a. Myth. auf Ikarus bezüglich; fig. sich zu kühn erhebend.
Icarius, ī-kā'-rĭ-ŭs, Myth.
Icarus, ĭk'-ă-rŭs, Myth.
Iceland, īs'-lănd, g. N. Island.
Icelander, īs'-lănd-ẽr, g. N. Isländer.
Icelos, īs'-ē-lŏs, a. P.
Ichabod, ĭk'-ă-bŭd, bibl. E.
Icilius, ī-sĭl'-ĭ-ŭs, a. P.
Icolmkill, ī'-kŭm-kĭl, g. N.
Iconium, ī-kō'-nĭ-ŭm, bibl. E. & a. G.
Icus, ī'-kŭs, a. G.
Ida, ī'-dă, a. G.
Idæan, ī-dē'-ăn, Myth.
Idæus, ī-dē'-ŭs, Myth.
Idaho, ī'-dă-hō, g. N. (Am.)
Idalia, ī-dā'-lĭ-ă, a. P. (Myth.) Beiname der Venus.
Idalium, ī-dā'-lĭ-ŭm, a. G. Stadt auf
Idas, ī'-dăs, a. P. [Cypern.
Idmon, ĭd'-mŭn, Myth.
Idomeneus, ī-dŏm-ē-nē'-ŭs, a. P.
Idothea, ī-dō'-thĭ-ă, bibl. E.
Idria, ĭd'-rĭ-ă, g. N.
Idumæa, ĭd-ū-mē'-ă, bibl. E.
Idumæans, ĭd-ū-mē'-ănz, bibl. E.
Idume, ī-dū'-mē, a. G.
Idumea, ĭd-ū-mē'-ă, a. G.
Idumean, ĭd-ū-mē'-ăn, a. idumäisch.
Ifurin, (Myth.) die Unterwelt der alten Kelten.
Igdaliah, ĭg-dă-lī'-ă, bibl. E.
Ignatius, ĭg-nā'-shĭ-ŭs, B. Ignaz.
Ikey, ī'-kĭ, Dimin. von **Isaac**.
Ilchester, ĭl'-chĕs-tr, g. N.
Ilderton, ĭl'-dẽr-tn, e. P.
Ilerda, ī-lẽr'-dă, a. G.
Ilfracombe, ĭl'-frā-kŭm, g. N.
Ilion, ĭl'-ĭ-ŏn, a. G.
Ilioneus, ĭl-ĭ-ō'-nĭ-ŭs, Myth.
Ilissus, ī-lĭs'-ŭs, a. G.
Ilithyia, ī-lĭth-ĭ'-ĭ-ă, Myth.
Ilium, ĭl'-ĭ-ŭm, a. G.
Illinois, ĭl-ĭ-nŏÿz', ob. —nŏÿ', g. N.
Illiturgis, ĭl-ĭ-tẽr'-jĭs, a. G.
Illyria, ĭ-lĭr'-ĭ-ă, a. G.
Illyricum, ĭ-lĭr'-ĭ-kŭm, a. G.
Illyris, ĭl'-ĭ-rĭs, a. G.
Ilus, ī'-lŭs, Myth.
Imaus, ĭm'-ă-ŭs, a. G.
Imbrasus, ĭm'-brā-sŭs, a. G.
Imeritia, ĭm-ē-rĭsh'-ĭ-ă, g. N. Imeritien.
Immanuel, ĭ-măn'-ū-ĕl, bibl. E.
Imrah, ĭm'-rā, bibl. E.
Inachus, ĭn'-ă-kŭs, a. P.
Inchbald, inch'-bawld, e. P.
India, ĭn'-dĭ-ă, g. N. Ostindien.
Indian, ĭn'-dĭ-ăn, g. N. indisch.
Indiana, ĭn-dĭ-ăn'-ă, g. N.
Indianopolis, ĭn-dĭ-ăn-ŏp'-ŏ-lĭs, g. N.
Indies, ĭn'-dēz, g. N. The ~ Indien.
Indore, ĭn-dōr', g. N.
Indus, ĭn'-dŭs, g. N.
Inez, ī'-nĕz, w. B. (Span.)
Ingleborough, ĭng'-gl-bŭ-rō, g. N.
Ingleby, ĭng'-gl-bĭ, e. P.
Inglis, ĭn'-glĭs, e. P.
Ingolstadt, ĭn'-gōl-stăt, g. N.
Ingram, ĭn'-grăm, e. P.
Ingria, ĭn'-grĭ-ă, g. N. Ingermanland.
Innerleithen, ĭn-ẽr-lē'-thĕn, g. N.
Innes, ĭn'-ĭs, e. P.
Innisfail, —făl, g. N.
Innspruck, ĭns'-prōōk, g. N. Innsbruck.
Ino, ī'-nō, Myth.
Inquibres, ĭn'-sū-brēz, a. G.
Interamna, ĭn-tẽr-ăm'-nă, a. G.
Inverary, ĭn-vẽr-ā'-rĭ, g. N.
Inverbervie, ĭn-vẽr-bẽr'-vĭ, g. N.
Inverkeithing, —kē'-thĭng, g. N.
Inverlochy, —lŏk'-ĭ, g. N.
Inverness, ĭn-vẽr-nĕs', g. N.
Io, ī'-ō, Myth. Jo.
Iobates, ī-ō-bā'-tēz, a. P.
Iolaus, ī-ō-lā'-ŭs, Myth.
Iole, ī'-ō-lē, Myth.
Ion, ī'-ŏn, a. P.
Iona, ī-ō'-nă, g. N. (= Icolmkill).
Iones, ī-ō'-nēz, a. G.
Ionia, ī-ō'-nĭ-ă, a. G. [Jonier.
Ionian, ī-ō'-nĭ-ăn, g. N. jonisch; der
Ios, ī'-ŏs, a. G.
Iowa, ī'-ō-wă, g. N.
Iphianassa, ĭf-ĭ-ă-năs'-ă, a. P.
Iphicles, ĭf'-ĭ-klēz, a. P.
Iphiclus, ĭf'-ĭ-klŭs, a. P.
Iphicrates, ĭ-fĭk'-rā-tēz, a. P.
Iphidamus, ĭ-fĭd'-ă-mŭs, a. P. [P.
Iphigenia, ĭf-ĭ-jē-nī'-ă, ĭf-ĭ-jē'-nĭ-ă, a.
Iphimedia, ĭf-ĭ-mē-dĭ'-ă, Iphimedon, Iphis, ī'-fĭs, a. P. [ī-fĭm'-ē-dŏn, Myth.
Iphition, ĭ-fĭsh'-ĭ-ŭn, a. P.
Iphitus, ĭf'-ĭ-tŭs, a. P.
Ipswich, ĭps'-wĭch, Ip'-sĭj, g. N.
Irad, ī'-răd, bibl. E.
Iram, ī'-răm, bibl. E.
Ireland, īr'-lănd, g. N. Irland.
Irenæus, ĭr-ē-nē'-ŭs, a. P.
Ireton, ĭr'-tn, e. P.
Iris, ī'-rĭs, Myth.
Irish, ī'-rĭsh, g. N. irländisch.
Irishman, ī'-rĭsh-măn, g. N. der Irländer; **Irishwoman**, —wŏŏm-ăn, die Irländerin.
Irkoutsk, ĭr-kūtsk', g. N. [derin.
Ironside, ī'-ŏrn-sīd, e. P.
Iroquois, ĭr-ō-kwŏÿ', ĭr-ō-kwā', g. N. die Irokesen.
Irrawaddy, ĭr-ă-wŏd'-ĭ, g. N. (Fluß).
Irtysch, ĭr'-tĭsh, g. N.
Irus, ī'-rŭs, a. P.
Irving, ẽr'-vĭng, e. P.
Isaac, ī'-să-ăk, ī'-zăk, bibl. E.
Isabel, ĭ'-să-bĕl, w. B. Isabella.
Isæus, ī-sē'-ŭs, a. P.
Isaiah, ī-zā'-yă, bibl. E.
Isara, īs'-ă-rā, a. G.
Isauria, ī-sâw'-rĭ-ă, a. G.
Iscariot, ĭs-kăr'-ĭ-ŭt, bibl. E.
Ischia, ĭs'-kĭ-ă, g. N.
Iser, ē'-zẽr, g. N. (Fluß).
Isere, ī-zār', g. N.
Ishbosheth, ĭsh'-bō-shĕt, bibl. E.
Ishmael, ĭsh'-mă-ĕl, bibl. E.
Ishod, ĭ'-shŏd, bibl. E.
Isidore, ĭs'-ĭ-dōr, a. P.
Isidorus, ĭs-ĭ-dō'-rŭs, a. P.
Isis, ī'-sĭs, 1. Myth. 2. g. N. Name der oberen Themse bis Oxford.
Islam, ĭs-lăm', g. N. [bauer.
Islamite, ĭs'-lăm-ĭt, s. der Mohammed-
Islay, ī'-lă, g. N.
Isle Lowell, īl lō'-ĕl, g. N.
Isle of Wight, īl ŏv wīt', g. N.
Isles of Refreshment, īlz ŏv rē-frĕsh'-mĕnt, g. N.
Isleworth, ī'-zĕl-wĕrth, g. N.
Islington, ĭz'-lĭng-tn, g. N. nördlicher Stadtteil Londons (zwischen York und Liverpool Road).
Ismail, ĭs-mă-ĕl', ĭs'-măl, g. N.
Ismene, ĭz-mē'-nē, a. P.
Ismenus, ĭz-mē'-nŭs, a. G.
Isocrates, ī-sŏk'-rā-tēz, a. P.
Ispahan, ĭs-pă-hăn', g. N.
Israel, ĭz'-rā-ĕl, bibl. E.
Israelites, ĭz'-rā-ĕl-īts, bibl. E.
Issachar, ĭs'-ă-kăr, bibl. E.
Issus, ĭs'-ŭs, a. G.
Ister, ĭs'-tẽr, a. G. (türk. Donau).
Isthmus, ĭst'-mŭs, a. G.
Istria, ĭs'-trĭ-ă, a. G. [Istrier.
Istrian, ĭs'-trĭ-ăn, g. N. istrisch; der
Istrus, ĭs'-trŭs, a. G.
Italia, ĭ-tā'-lĭ-ă, a. G. [Italiener.
Italian, ĭ-tăl'-ĭ-ăn, italienisch; der
Italy, ĭt'-ă-lĭ, g. N. Italien.
Ithaka, ĭth'-ă-kă, a. G.
Ithamar, ĭth'-ă-măr, bibl. E.
Ithiel, ĭth'-ĭ-ĕl, bibl. E.
Ithome, ĭ-thō'-mē, a. G.
Itonus, ĭ-tō'-nŭs, a. G.
Iturræa, ĭt-ū-rē'-ă, a. G.
Iulus, ī-ū'-lŭs, a. P.
Ivanhoe, ī'-vn-ō, ī-văn-hō', P.
Ives, īvz, e. P.
Ivica, ĭv'-ĭ-să, ĭ-vē'-să, g. N.
Ivory, ī'-vŏ-rĭ, e. P. [Lond
Ivy Lane, ī'-vĭlăn, eine Straße
Ixion, ĭg-zī'-ŭn, Myth.
Izak, ī'-zăk, bibl. E. Isaak.
Izebar, ĭz'-ē-băr, bibl. E.

J.

Jaaziel, jā-ā'-zĭ-ĕl, bibl. E.
Jabal, jā'-băl, bibl. E.
Jack, jăk, B. Johann, Hans.
Jackman, jăk'-măn, e. P.
Jackson, jăk'-sn, e. P.
Jacky, jăk'-ĭ, B. Hänschen.
Jacob, jā'-kŏb, B. Jakob.
Jacobine, jăk'-ō-bĭn, w. B. Jakobi
Jaen, chā-ĕn', g. N.
Jaganat, jăg'-ă-năt, **Jagganath**, jă-ă-năth, Jag(g)annātha, jag-(g)ŏn-thū, Myth. (indisch) „Herr der Wel
Jago, jā'-gō, B. [d. i. Krischn
Jahaleel, jā-hā'-lĭ-ĕl, bibl. E.
Jair, jā'-ĭr, **Jairus**, jā'-ĭ-rŭs, bibl.
Jalloffs, jăl'-ŏfs, g. N. (afrikan. Neg stamm).
Jamaica, jă-mā'-kă, g. N.
Jamboe, jăm-bō', g. N.
James, jāmz, B. Jakob.
Jamesbay, jāmz'-bā, g. N.
Jamesbay Isle, jāmz'-bā ĭl, g. N.
James City, jāmz sĭt'-ĭ, g. N.
Jameson, jām'-sn, e. P.
Jamestown, jāmz'-tŏwn, g. N.
Jamieson, jā'-mĭ-sn, e. P.
Jane, jān, w. B. (Dimin.) Hannchen
Janeiro, jă-nā'-rō, g. N.
Janiculum, jă-nĭk'-ū-lŭm, a. G.
Janina, yă'-nĭ-nă, g. N.
Janson, jăn'-sn, e. P.
Janus, jā'-nŭs, Myth.
Japan, jă-păn', g. N. Japan.
Japanese, jă-păn-ēz', g. N. der Japane Japane, japanisch.
Japhet, jā'-fĕt, bibl. E. [lic
Japhetic, jă-fĕt'-ĭk, auf Japhet bezü
Jaqueline, jăk'-ĕ-lĭn, w. B. Jakobi
Jaques, zhāk, e. P.
Jaquet, jă-kĕt', w. B. Jakobine.
Jardine, jăr'-dĭn, e. P.
Jared, jā'-rĕd, bibl. E.
Jaroslav, yăr'-ŏ-slăv, g. N.
Jashobeam, jă-shō'-bē-ăm, bibl. E.
Jason, jā'-sŏn, a. P.
Jasp, jăsp, **Jasper**, jăs'-pẽr, B. Kaspa
Jassy, yăs'-ĭ, g. N.
Java, jă'-vă, jā'-vă, g. N.
Javanese, jăv'-ăn-ēz, g. N. Einwohn von Java; auf Java bezüglich.
Jawitt, jaw'-ĭt, e. P.
Jeavons, jĕv'-ŭnz, e. P.
Jebb, jĕb, e. P.
Jebusites, jĕb'-ū-sīts, bibl. E.
Jedburgh, jĕd'-bẽrg, g. N.
Jef, **Jeff**, jĕf, B. (Dimin.) Friedch Gottfriedchen.
Jefferson, jĕf'-fẽr-sn, e. P.
Jeffersonville, —vĭl, g. N.
Jeffery, **Jeffrey**, jĕf'-rĭ, B. Gottfrie
Jehu, jē'-hū, bibl. E.
Jellalabad, jĕl-lă-lă-băd', g. N. Festu am Kabulflusse auf der afghanisch Seite des Chaiberpasses.
Jellasore, jĕl-lă-sōr', g. N. [Jakobche
Jem, jĕm, **Jemmy**, jĕm'-ĭ, B. (Dimi
Jemima, jĕ-mī'-mă, w. B.
Jenkins, jĕn'-kĭns, e. P.
Jenkinson, jĕn'-kĭn-sn, e. P.
Jenner, jĕn'-ẽr, e. P.

Janet, jŏn'-ĕt, Jenny, jŏn'-i, w. V. (Dimin.) Hannchen.
Jason, jā'-sn, e. P.
Jens, jŏn'-lnz, e. P.
Jeoffrey, jĕf'-rĭ, V. Jeffrey.
Jeremiah, jĕr-ĕ-mī'-ă, bibl. E. Jmias.
Jermy, jĕr'-ĕ-mĭ, bibl. E. & V. Jeremias.
Jerusalem, jĕr-ū'-sā-lĕm, g. N. Jerusalem.
Jervis, jĕr'-vĭs, e. P.
Jesaiah, jĕsh-ā-ī'-ă, bibl. E.
Jesse, jĕs'-ĭ, bibl. E.
Jewsbury, jūz'-bĕr-ĭ, e. P.
Jewsbury, jūz'-bŭr-ĭ, e. P.
Jezebel, jĕz'-ĕ-bĕl, bibl. E.
Jim, jĭm, Jimmy, jĭm'-ĭ, Dimin. Hannchen.
Jimmy, jĭm'-ĭ, (Dimin.) Jeremias.
Jinny, jĭn'-ĭ, (Dimin.) Josephchen.
Jo, jō'-ă, bibl. E.
Joab, jō'-ăb, bibl. E.
Joachim, jō'-ă-kĭm, w. V. (Dimin.) Joanna, Hannchen.
Joanna, jō-ăn'-ĭ-nă, g. N.
Job, jōb, bibl. E. Hiob.
Jobates, jō-bā'-tēz, a. P.
Jobe, jōb, bibl. E. Hiob.
Jobson, jŏb'-sn, e. P.
Jocasta, jō-kăs'-tă, Myth.
Jocelin, jŏs'-lĭn, V. Justus, Jost.
Jodrell, jŏd'-rĕl, e. P.
Joe, jō, V. (Dimin.) Joseph; Sephinchen.
Joel, jō'-ĕl, bibl. E.
Joey, jō'-ĭ, V. Joseph.
John, jŏn, V. Johann.
Johnson, jŏn'-sn, e. P.
Johnston, jŏn'-stn, e. P.
Johnstone, jŏn'-stūn, e. P.
Johnstown, jŏns'-tōwn, g. N.
Jore, jō-hōr', g. N.
Jonah, jō'-nă, Jonas, jō'-năs, bibl. E. Jonas.
Jonathan, jŏn'-ă-thăn, bibl. E.
Jonson, jŏn'-sn, e. P.
Jope, jōp'-ĕ, a. G.
Jordan, jōr'-dăn, g. N. Jordan.
Jordanes, jōr'-dā-nēz, a. G.
Jouhaut, jōr-hāwt', g. N.
Jotin, jō'-tĭn, e. P.
Joullo, ch̄ō-rōōl'-yō, g. N. (Vulkan).
Japhat, jōz'-ă-făt, bibl. E.
Joe, jō'-sĕ, bibl. E.
Joseph, jō'-zĕf, V. Joseph. [a. P.
Josephus Flavius, jō-sē'-fŭs flā'-vĭ-ŭs, a.
Joshua, jōsh'-ŭ-ă, bibl. E. Josua.
Josy, jōs'-ĭ, bibl. E. Josias.
Jotpoor, jōōd-pōr', g. N.
Jove, jōv, Myth. Jupiter.
Jovian, jō'-vĭ-ăn, a. P.
Jovianus, jō-vĭ-ā'-nŭs, a. P.
Joyce, jōys, V. Jodocus; Jodoka.
Juan, jō'-ăn, ch̄ōō-ăn', P. [g. N.
Juan Fernandez, ch̄ōō-ăn' fĕr-năn'-dĕz, g.
Jumpoor, jō-ăn-pōr', g. N.
Juba, jō'-bă, a. P.
Jubal, jō'-băl, bibl. E.
Judea, jō-dē'-ă, a. G.
Judah, jō'-dă, bibl. E.
Judas, jō'-dăs, bibl. E. Judas.
Judea, jō-dē'-ă, g. N. Judäa.
Judith, jō'-dĭth, bibl. E.
Judson, jŭd'-sn, e. P.
Judy, jō'-dĭ, Dimin. von Judith.
Jug, jŭg, w. P. Hannchen.
Jugernaut, jŭg'-ĕr-nawt, Myth & g. (Dschagannat, Stadt).
Jurtha, jŭ-gēr'-thă, a. P.
Juke, jōk, e. P.
Jukes, jōks, e. P.
Julia, jō'-lĭ-ă, w. P. Julia.
Julian, jō'-lĭ-ăn, V. Julian.
Julianus, jō-lĭ-ā'-nŭs, a. P.
Juliers, jō'-lĭ-ĕrz, g. N. Jülich.
Juliette, jō'-lĭ-ĕt, w. P. Julchen.
Julius, jō'-lĭ-ŭs, a. P.
Jumna, jŭm'-nă, g. N. (Fluß).
Juniata, jō-nĭ-ăt'-ă, g. N. (Fluß).
Junius, jō'-nĭ-ŭs, a. P.
Juno, jō'-nō, Myth.
Jupiter, jō'-pĭ-tĕr, Myth. Jupiter.
Jura, jō'-ră, g. N. das Juragebirge.
Justin, jŭs'-tĭn, V. Justin.
Justinian, jŭs-tĭn'-yăn, a. P. Justinian.
Justinus, jŭs-tī'-nŭs, a. P.
Jutes, jōts, g. N. die Jüten, Jütländer.
Jutland, jŭt'-lănd, g. N. Jütland.
Juturna, jō-tĕr'-nă, Myth.
Juvenal, jō'-vĕ-năl, a. P.
Juvenalis, jō-vĕ-nā'-lĭs, a. P.

K.

Kaarta, kăwr'-tă, g. N.
Kabxeel, kăb'-zĭ-ĕl, bibl. E.
Kadmiel, kăd'-mĭ-ĕl, bibl. E.
Kadmonites, kăd'-mŏn-īts, bibl. E.
Kaffer, Kafir, kăf'-ĕr, g. N. der Kaffer.
Kairwan, kăr-wān', g. N.
Kalamazoo, kăl-ă-mă-zō', g. N. (Fluß).
Kalm(o)nicks, g. N. kăl-mŭks, die Kalmücken.
Kalpee, kăl-pē', g. N. Kalmucken.
Kaluga, kă-lō'-gă, g. N.
Kaminiec, kă-mēn'-yĕts, g. N.
Kamtschadale, kăm'-chă-dăl, g. N. Kamtschadale, Bewohner von Kamtschatka.
Kamtchatka, kăm-chăt'-kă, Kamtschatka, kămts-kăt'-kă, g. N.
Kanacka, Kanaka, kă-năk'-ă, Bewohner der Sandwich-Inseln.
Kahnah, kă'-nă, bibl. E.
Kanawha, kă-nāw'-hă, g. N. (Fluß).
Kandahar, kăn-dă-hăr', g. N. [N.
Kangaroo Island, kăn'-gă-rō ĭ'-lănd, g.
Kansas, kăn'-zăs, g. N.
Karnatic, kăr-năt'-ĭk, g. N.
Karnaul, kăr-nawl', g. N.
Kartan, kăr'-tăn, bibl. E.
Kashmire, kăsh-mēr', g. N.
Kaskaskia, kăs-kăs'-kĭ-ă, g. N. (Fluß).
Katahdin, kă-tă'-dĭn, g. N. (Berg).
Kate, kāt, w. V. (Dimin.) Käthe, Käthchen.
Katmandoo, kăt-măn-dō', g. N.
Kazan, kă-zăn', g. N.
Kean, kēn, e. P.
Kearney, kăr'-nĭ, e. P.
Kearsley, kērz'-lĭ, P.
Keate, kēt, e. P.
Keating, kē'-tĭng, e. P.
Keats, kēts, e. P.
Keble, kēb'-l, e. P.
Kedar, kē'-dăr, bibl. E.
Keene, kēn, g. N.
Keerpoy, kēr-pōy', g. N.
Kehl, kăl, g. N.
Keighley, kē'-lĭ, e. P.
Keightley, kēt'-lĭ, e. P.
Keil, kăl, e. P.
Keith, kēth, e. P.
Kellington, kĕl'-ĭng-tn, g. N.
Kelly, kĕl'-ĭ, e. P.
Kemble, kĕm'-bl, e. P.
Kemp, kĕmp, e. P.
Kempton, kĕm'-tn, g. N.
Kemuel, kĕm-ū'-ĕl, bibl. E.
Kenan, kē'-năn, bibl. E.
Kenawha, kē-nāw'-ă, g. N. (Fluß).
Kendal, kĕn'-dĕl, kĕn'-dăl, g. N.
Kenedy, kĕn'-ĕd-ĭ, e. P.
Kenilworth, kĕn'-ĭl-werth, g. N.
Kennebec, kĕn-ĕ-bĕk', g. N. [g. N.
Kennedys Island, kĕn'-ĕ-dĭz ĭ'-lănd,
Kennet, kĕn'-ĕt, e. P.
Kennicott, kĕn'-ĭ-kŭt, e. P.
Kennington, kĕn'-ĭng-tn, Stadtteil im Südwesten Londons mit kleinem Park, 2 km von der Westminsterbrücke. – Garden westliche Fortsetzung des Hydeparks, von diesem durch ein „Haha" getrennt.
Kensal Green, kŏn'-săl grēn, Vorstadt im Nordwesten Londons mit großem Kirchhof.
Kensington, kĕn'-zĭng-tn, g. N. vornehmer Stadtteil im Westen Londons, mit königl. Schloß, dem großartigen Gewerbemuseum und der Alberthalle (Albert Hall).
Kenosha, kē-nōsh'-ă, g. N. (Am.)
Kent, kĕnt, g. N.
Kentshire, kĕnt'-shīr, g. N.
Kentucky, kĕn-tŭk'-ĭ, g. N.
Kenyon, kĕn'-yŭn, e. P.
Ker, kĕr, e. P. [g. N.
Kerguelen's Island, kĕrg'-lĕnz ĭ'-lănd,
Kerman, kĕr-măn', g. N.
Kerloth, kĕ'-rĭ-ŏth, bibl. E.
Kernot, kĕr'-nŏt, e. P.
Kersey, kĕr'-sĭ, e. P.
Kershaw, kĕr-shăw', g. N.
Keswick, kĕz'-ĭk, g. N.
Keturah, kĕ-tū'-rā, bibl. E.
Kew, kū, g. N. – Gardens berühmter botanischer Garten, 8 km vom Hydepark.
Key, kē, e. P. – West, g. N.
Keyserswerd, kī'-zĕrs-wĕrd, g. N. Kaiserswerth.
Keziah, kĕ-zī'-ă, P.
Khabyle, kă-bĕl', g. N. der Kabyle.
Kherson, kĕr'-sŏn, Kerson, kĕr-sŏn', g. N.
Khirgiz, kĭr'-gĭz, g. N. der Kirgise.
Khiva, kē'-vă, g. N.
Khorassan, kō-răs-ăn', g. N.
Khyber Pass, chī'-bĕr păs, g. N. der Chaiberpaß.
Kiakhta, kĭ-ăk'-tă, g. N.
Kianku, kē-ăn-kō', g. N.
Kidd, kĭd, e. P.
Kidderminster, kĭd'-ĕr-mĭn-stĕr, g. N.
Kidron, kĭd'-rŏn, bibl. E.
Kief, kē-ĕf', Kiev, kē-ĕv', g. N.
Kilburn, kĭl-bĕrn, g. N.
Kildare, kĭl-dār', g. N.
Kilfenora, kĭl-fē-nō'-rā, g. N.
Kilkenny, kĭl-kĕn'-ĭ, kĭl'-ĕn-ĭ, g. N. (Grafschaft und Stadt).
Killala, kĭl-lă-lă', g. N.
Killaloe, kĭ-lă-lō', kĭ-lă-lō', kĭ-lă'-lō, Killarney, kĭl-lār'-nĭ, g. N. [g. N.
Killearn, kĭl'-ĕrn, g. N.
Killikranki, kĭl-ĭ-krăn'-kĭ, g. N.
Killington, kĭl'-ĭng-tn, g. N.
Killough, kĭl'-ŏk, g. N.
Killyleagh, kĭl-ĭ-lē', g. N.
Kilmaine, kĭl-mān', e. P.
Kilmainham, kĭl-mān'-hĕm, westliche Vorstadt von Dublin.
Kilmallock, kĭl-măl'-lŭk, g. N.
Kilmare, kĭl-mār', g. N.
Kilmarnock, kĭl-mār'-nŭk, g. N.
Kilmore, kĭl'-mōr, g. N.
Kilwinning, kĭl-wĭn'-ĭng, g. N.
Kimberley, kĭm'-bĕr-lĭ, g. N. & e. P.
Kinah, kī'-nă, bibl. E.
Kincardine, kĭn-kăr'-dĭn, g. N.
Kingsbay, kĭngz'-bā, g. N.
Kingsbury, kĭngz'-bĕ-rĭ, g. N.
King's Cross, kĭngz krŏs, Bahnhof der Great Northern Railway in London, am Ostende von Euston-Road.
King's Rooms, –rōmz, g. N. Seebäder bei Portsmouth.
Kingston, kĭng'-stn, e. P. – upon Hull, g. N. [ŭp-ŏn'-tēmz, g. N.
Kingston upon Thames, kĭng'-stn
Kinkardine, kĭn-kăr'-dĭn, kĭn'-kăr-dĭn,
Kinnair, kĭn-ār', e. P. [g. N.
Kinnairdshead, kĭn'-ĕrdz-hĕd, g. N.
Kinnegad, kĭn'-ĕ-găd, g. N.
Kinneir, kĭn-ēr', e. P.
Kinross, kĭn-rŏs', g. N.
Kinsale, kĭn-sāl', g. N.
Kintore, kĭn-tōr', g. N.
Kintyre, kĭn-tīr', g. N.
Kir, kĕr, bibl. E.
Kirby, kĕr'-bĭ, e. P.
Kirby Stephen, kĕr'-bĭ stē'-vn, g. N.
Kirjathaim, kĕr-jăth-ā'-ĭm, bibl. g. N.
Kirkaldy, kĕr-kāw'-dĭ, g. N.
Kirke, kĕrk, e. P.
Kirkintilloch, kĕr-kĭn-tĭl'-ŏk, g. N.

Kirkudbright, kęr-kū'-brī, kęr-kūd'-brit, g. N.
Kirkwall, kėrk'-wāwl, g. N.
Kirwan, kėr'-wān, e. P.
Kish, kish, bibl. E.
Kishon, kī'-shōn, bibl. E.
Kison, kī'-sōn, bibl. E.
Kister, kīs'-tęr, B. Christoph, Christel, Töffel. (Christoph).
Kit, kit, B. (Dimin.) Christel, Töffel, Kitchin, kit'-shin, e. P.
Kittanning, ki-tăn'-ing, g. N.
Kiutaja, kī-ōō-tī'-ă, g. N.
Klinker, kling'-kėr, P.
Knapdale, năp-dāl', năp'-dāl, g. N.
Knapton, năp'-tn, e. P.
Knaresborough, nārs'-bū-rō, g. N.
Kneller, nėl'-ęr, e. P.
Knickerbocker, nik'-ęr-bŏk-ęr, e. P.
Knight, nit, e. P.
Knighton, nī'-tn, e. P.
Knightsbridge, nits'-brij, Soldatenquartier nahe bei Piccadilly (in London). [quimaurſtamm.
Knisteneau, nis-tō-nō', g. N. ein Eſs-
Knock Fergus, nŏk fėr'-gŭs, g. N.
Knolles, nōls, e. P.
Knotsford, nŏts'-fėrd, g. N.
Knowles, nōls, e. P.
Knowlton, nōl'-tn, e. P.
Knox, nŏks, e. P.
Knoxville, nŏks'-vil, g. N.
Koa, kō'-ă, bibl. E.
Kock, kŏk, e. P.
Koderich, kōd'-ęr-ik, e. P.
Koningsberg, kō'-ningz-bėrg, Koningsburg, kō'-ningz-bėrg, g. N. Königsberg.
Kooskooske, kōōs-kūs'-kē, g. N.
Koord ſ. **Kurd.**
Korah, kō'-rā, bibl. E.
Korassan, kō-rās-ān', g. N.
Kordofan, kōr-dō-fān', g. N.
Kosciusco, kŏz-tsi-ūs'-kō, g. N.
Krakow, krā'-kō, g. N. Krakau. [m.
Kremlin, krėm'-lin, Kreml (in Moskau),
Kremnitz, krėm'-nitz, g. N.
Kurd, kōōrd, g. N. der Kurde.
Kurdistan, kōōr-dis-tān', g. N.
Kurilen, kū-rēlz', kō'-relz, g. N. ku-
Kyle, kīl. e. P. [rilische Inseln.
Kynnesley, kinz'-li, g. N.

L.

Laadan, lā'-ă-dăn, bibl. E.
Laban, lā'-băn, bibl. E.
Labdacus, lāb'-dă-kŭs, a. G.
Labeo, lā'-bę-ō, a. P.
Laberius, lā-bē'-ri-ŭs, a. P.
Labicum, lā-bī'-kŭm, a. G.
Labienus, lā-bi-ē'-nŭs, a. P.
Labrador, lăb-ră-dōr', g. N.
Labyrinthus, lăb-i-rin'-thŭs, a. G. das Labyrinth. [biven (Inseln).
Lacadives, lăk'-ă-dīvz, g. N. die Lakka-
Lacæna, lā-sē'-nă, a. G. die Lacedämonierin.
Lacedæmon, lăs-ę-dē'-mŏn, a. G.
Lacedemonian, lăs-ę-dę-mō'-ni-ăn, a. G.
Lacey, lā'-si, e. P. der Lacedämonier.
Laches, lā'-kēz, a. P.
Lachesis, lăk'-ę-sis, Myth.
Lachine, lă-shēn', g. N.
Lacinium, lă-sin'-i-ŭm, a. G.
Lackington, lăk'-ing-tn, e. P.
Laco, lā'-kō, a. G. der Lacedämonier.
Lacobriga, lă-kŏb'-ri-gă, a. G.
La Combe, lă kōm', P.
Laconien, lă-kōn'-i-ă, a. G.
Lactantius, lăk-tăn'-shi-ŭs, a. P.
Ladan, lā'-dăn, bibl. E.
Ladoga, lă-dō'-gă, g. N. (See).
Ladon, lā'-dŏn, Myth.
Ladrones, lă-drōnz', g. N. The ~ die Ladronen, Diebs- od. Marianeninseln.
Lælaps, lē'-lăps, Myth.
Lælius, lē'-li-ŭs, a. P.
Laertes, lā-ėr'-tēz, a. P.
Laertius, lā-ėr'-shi-ŭs, a. P.
Læstrygones, lē-strig'-ō-nēz, a. G. die Lästrygonen.
Lætorius, lē-tō'-ri-ŭs, a. P.
Lævinus, lē-vī'-nŭs, a. P.
Lafayette, lăf-ă-yėt', g. N. & P.
Lago Maggiore, lă'-gō mă-jō'-rę, g. N.
Lagoon, lă-gōn', g. N. [(See).
La Guayra, lă gī'-ră, g. N.
Lagus, lā'-gŭs, a. P.
Lahore, lă-hōr', g. N.
Laing, lāng, e. P.
Lais, lā'-is, a. P.
Laius, lā'-i-ŭs, Myth.
Lalage, lăl'-ă-jē, a. P.
Lamachus, lăm'-ă-kŭs, a. P.
La Mancha, lă măn'chă, lă-măn'-kă,
Lamark, lăm'-ărk, P. [g. N.
Lamb, lăm, e. P.
Lambeth, lăm'-bęth, g. N. Stadtteil Londons, Weſtminſter gegenüber, weit nach Süden ſich erſtreckend.
Lambtown, lăm'-tn, e. P.
Lamech, lā'-męk, bibl. E.
Lamia, lā'-mi-ă, a. P.
Lamlash, lăm'-lăsh, g. N.
Lammermoor, Lammermuir, lăm'-ęr-mōr, g. N.
Lampedo, lăm'-pę-dō, a. P.
Lampethusa, lăm-pę-thō'-ză, Myth.
Lampridius, lămprid'-i-ŭs, a. P.
Lampsacus, lămp'-să-kŭs, a. G.
Lampus, lăm'-pŭs, Myth.
Lamus, lā'-mŭs, a. P.
Lanark, lăn'-ărk, lă-nărk', g. N.
Lancashire, lăn'-kă-shir, g. N.
Lancaster, lăn'-kăs-tęr, g. N.
Lance, lăns, P. Lanzelot.
Lancelot, lăn'-sę-lŭt, P. Lanzelot.
Landaff, lăn'-dăf, g. N.
Lander, lăn'-dęr, e. P.
Landes (the), lănd, g. N.
Landman, lănd'-măn, e. P.
Landon, lăn'-dŭn, e. P.
Landrecy, lăn'-drę-si, g. N.
Landscrona, lănts-krō'-nă, g. N.
Landsdown, lăndz'-dōwn, e. P.
Landseer, lănd'-sēr, e. P.
Landsend, lăndz'-ĕnd, g. N.
Landstown, lăndz'-tōwn, g. N.
Lane, lān, e. P.
Lanerk, lăn'-ęrk, g. N.
Langham, lăng'-ăm, g. N.
Langholm, lăng'-ŭm, g. N.
Langobardi, lăn-gō-bār'-di, a. G. die Longobarden.
Langton, lăng'-tn, e. P.
Languedoc, lăn-ghę-dŏk', g. N.
Lansingburgh, lăn'-sing-bėrg, g. N.
Lanuvium, lă-nō'-vi-ŭm, a. G.
Laocoon, lā-ŏk'-ō-ŏn, Myth.
Laodamas, lā-ŏd'-ă-măs, a. P.
Laodamia, lā-ō-dā'-mi-ă, Myth.
Laodice, lā-ŏd'-i-sē, Myth.
Laodicea, lā-ŏd-i-sē'-ă, Myth.
Laodochus, lā-ŏd'-ō-kŭs, Myth.
Laomedon, lā-ŏm'-ę-dŏn, Myth.
Lapathus, lăp'-ă-thŭs, a. G.
Lapithæ, lăp'-i-thē, Myth. die Lapithen.
Lapland, lăp'-lănd, g. N. Lappland.
Laplander, lăp'-lănd-ęr, Lappländer,
La Plata, lă plā'-tă, g. N. [Lappe.
Lara, lā'-ră, Myth.
Lardner, lārd'-nęr, e. P.
Lares, lā'-rēz, Myth. die Laren.
Larinum, lă-ri'-nŭm, a. G.
Larissa, lă-ris'-ă, a. G.
Larissus, lă-ris'-ŭs, a. G.
Larymna, lă-rim'-nă, a. G.
Lasharon, lă-shā'-rŏn, bibl. E.
Lasthenes, lăs'-thę-nēz, a. P.
Latakia, lăt-ă-kē'-ă, g. N.
Lateranus, lăt-ę-rā'-nŭs, a. P.
Latham, lăth'-ăm, e. P.
Latimer, lăt'-i-męr, e. P.
Latinus, lă-ti'-nŭs, a. P.
Latium, lā'-shi-ŭm, a. G.
Latmus, lăt'-mŭs, a. G.
Latois, lā-tō'-is, Myth.
Latona, lă-tō'-nă, Myth.
Lattakoo, lăt-ă-kō', g. N.
Laud, lāwd, e. P.
Lauder, lāw'-dęr, e. P.
Lauderdale, lāw'-dęr-dāl, e. P.
Lauderdale's Rock, —dāls rŏk,
Launcelot, lāns'-lŏt, P.
Launceston, lāns'-tn, g. N.
Laura, lāw'-rā, w. P. Laura.
Laurel Mountains, lŏr'-il mŏwn'
Laurence, lāw'-ręnz, B. Lorenz.
Laurentia, lāw-rēn'-shi-ă, a. P.
Laurentius, lāw-rēn'-shi-ŭs, a. P.
Laurentum, lāw-rēn'-tŭm, a. G.
Lausanne, lō-zān', g. N.
Lavinia, lă-vin'-i-ă, a. P.
Lavinium, lă-vin'-i-ŭm, a. G.
Law, lāw, e. P.
Lawe, lāw, e. P.
Lawenburgh, lāwn'-bęrg, g. N.
Lawes, lāwz, e. P.
Lawrence, lāw'-ręns, e. P.
Lawrie, lāw'-ri, e. P.
Lawson, lāw'-sn, e. P.
Layard, lā'-yęrd, e. P.
Lazar, lā'-zăr, **Lazarus**, lăz'-ă-
bibl. E. Lazarus.
Lea, lē, e. P.
Leach, lēch, e. P.
Leadenhall Market, g. N. Fle
Geflügel- und Viehmarkt in Lo
Leadhills, lēd'-hilz, g. N.
Leadville, lēd'-vil, g. N.
Leah, lē'-ă, bibl. E.
Leake, lēk, e. P.
Leamington, lēm'-ing-tn, g. N.
Leandaff, lēn'-dăf, e. P.
Leander, lę-ăn'-dęr, Myth.
Lear, lēr, e. P.
Learchus, lę-ār'-kŭs, Myth.
Learne, lērn, g. N.
Lebadia, lęb-ă-di'-ă, a. G.
Lebanon, lēb'-ă-nŏn, g. N. der
non. ~ County, g. N.
Lebaoth, lēb'-ă-ŏth, bibl. E.
Lebynthos, lē-bin'-thŭs, a. G.
Lechæum, lę-kē'-ŭm, a. G.
Leda, lē'-dă, Myth.
Ledyard, lēd'-i-ărd, e. P.
Lee, lē, g. N. & e. P. (Am.)
Leeds, lēdz, g. N.
Leewarden, lā-wār'-dn, g. N.
warden. ſ~ ~ die kleinen Anti
Leeward Isles, lē'-węrd ilz, g. N.
Le Fevre, lŭ fā'-vęr, P.
Legh, lē, e. P.
Leghorn, lęg'-(h)ŏrn, g. N. Livor
Legnano, lęn-yā'-nō, g. N.
Lehabim, lē'-hā-bim, bibl. E.
Le High, Lehigh, lē-hī', g. N.
Leicester, lės'-tr, g. N.
Leigh, lē, g. N.
Leighton, lē'-tn, g. N.
Leinster, lin'-stęr, lēn'-stęr, g. N
Leipsic, lip'-sik, g. N. Leipzig.
Leiria, li-rē'-ă, g. N.
Leitch, lēch, e. P.
Leith, lēth, g. N.
Leitrim, lē'-trim, g. N.
Leland, lē'-länd, lēl'-ănd, e. P.
Lelaps, lē'-lăps, Myth.
Leleges, lēl'-ę-jēz, a. G. die Lele
Lelex, lē'-lęks, Myth.
Lemanus, lę-mān'-ŭs, a. G.
Lemnos, lėm'-nŭs, a. G.
Lemuel, lėm'-ų-ęl, bibl. E.
Lemures, lėm'-ų-rēz, Myth. die Lemu
Lemuria, lę-mų'-ri-ă, Myth. das
ſpenſterfeſt in Rom.
Lena, lē'-nă, li-nă', g. N. (Fluß).
Lenæus, lę-nē'-ŭs, Myth. [Leonh
Lenny, lėn'-i, (Dimin. für Leo
Lenox, lėn'-ŭks, lē'-nŏks, g. N.
Lentulus, lėn'-tų-lŭs, a. P. [n
Leo, lē'-ō, B. 1. Leo; 2. Päbſt. für
Leocrates, lę-ŏk'-ră-tēz, a. P.
Leodamas, lę-ŏd'-ă-măs, a. P.
Leominster, lėm'-stęr, g. N.
Leon, lę-ŏn', lē'-ŏn, g. N.
Leonard, lėn'-ęrd, B. Leonhard.
Leonardstown, lėn'-ęrdz-tōwn, g.
Leoncel, lē'-ŭn-sėl, P.
Leonese, lē-ō-nēz', g. N. Einwo
von Leon in Spanien.

Lonidas, lŏ-ŏn'-ĭ-dăs, a. P.
Lontini, lŏ-ŏn-tē'-nĭ, a. G.
Lontopolis, lŏ-ŏn-tŏp'-ŏ- ĭs, a. G.
Lord, lôrd, e. P.
Lidus, lĕp'-ĭ-dŭs, a. P.
Lontil, lŏ-pŏn'-shĭl, a. G.
Ltis, lĕp'-tĭs, a. G.
LPuy, lü pwē', g. N.
Lida, lĕr'-ĭ-dă, g. N.
Lna, lĕr'-nă, a. G.
Lnæan, lĕr-nē'-ăn, Myth. lernäisch.
Los, lē'-rŏs, a. G.
Lwick, lĕr'-ĭk, g. N.
Leches, lĕs'-kēz, a. P.
Lhem, lē'-shĕm, bibl. E.
Lkeard, lĕs'-kĕrd, g. N.
Lley, lĕs'-lĭ, e. P.
Lle, lĕs'-lĭ, e. P.
Lstrange, lĕs-trānj', e. P.
L, lĕt, w. V. Lätitia.
Lt, lĕt, g. N. der Lette.
Lthe, lē'-thē, Myth.
Ltice, lĕt'-ĭs, w. V. (Dimin.) Lätitia.
Ltsom, lĕt'-sŭm, e. P.
Lty, lĕt'-ĭ, Dimin. für Lätitia.
Luca, lō'-kă, a. G.
Lucadia, lū-kā'-dĭ-ă, a. G.
Lucas, lō'-kăs, a. G.
Lucippe, lō-sĭp'-ē, Myth.
Lucippus, lō-sĭp'-ŭs, Myth.
Lucon, lō'-kŏn, a. P.
Lucopetra, lō-kŏp'-ē-tră, a. G.
Lucosia, lō-kō'-zhĭ-ă, a. G.
Lucothea, lō-kō'-thĭ-ă, Myth.
Lucothoe, lō-kŏth'-ō-ē, Myth.
Luctra, lŏk'-tră, a. G.
Lvana, lē-vā'-nă, Myth.
Lvant, lē-vănt', g. N.
Lven, lĕv'-ĕn, lē'-vĕn, g. N. (Fluß, See).
Lvens, lē'-vĕns, e. P.
Lver, lē'-vẽr, e. P.
Lvi, lē'- vi, bibl. E.
Lviathan, lē-vī'-ă-thăn, bibl. E.
Lvingston, lĕv'-ĭngz-tn, e. P.
Lvison, lē'-vĭ-sn, e. P.
Lvites, lē' vīts, bibl. E. die Leviten.
Lviticus, lē-vĭt'-ĭ-kŭs, das dritte Buch Mosis. [lō'-wär-dĕn, Leeuwarden, g. N.
Lwarden, lē-wär'-dĕn,
Lwes, lō'-ĕs, g. N.
Lwis, lō'-ĭs, W. Ludwig. [burg.
Lwisburgh, lō'-ĭs-bẽrg, g. N. Ludwigs-
Lxington, lĕks'-ĭng-tn, e. P.
Lxovii, lĕg-sō'-vĭ-ĭ, a. G.
Lbanus, lĭb'-ă-nŭs, a. G.
Lbentina, lĭb-ĕn-tī'-nă, Myth.
Lber, lĭ'-bẽr, Myth.
Lbera, lĭb'-ē-ră, Myth.
Liberia, lī-bē'-rĭ-ă, g. N.
Liberty, lĭb'-ẽr-tĭ, g. N.
Libitina, lĭb-ĭ-tī'-nă, Myth.
Libourne, lĭ-bōrn', g. N.
Liburnia, lī-bẽr'-nĭ-ă, a. G.
Liburnian, lī-bẽr'-nĭ-ăn, a. G. liburnisch; der Liburnier.
Libya, lĭb'-ĭ-ă, a. G. [Libyer.
Libyan, lĭb'-ĭ-ăn, a. G. libysch; der
Libys, lĭ'-bĭs, a. G.
Lichas, lĭ'-kăs, Myth.
Lichfield, Lichfield, lĭch'-fēld, g. N.
Licinius, lī-sĭn'-ĭ-ŭs, a. P.
Liddon, lĭd'-n, e. P.
Liege, lĭ-ăzh', lēj, g. N. Lüttich.
Liffey, lĭf'-ĭ, g. N.
Ligarius, lī-gā'-rĭ-ŭs, a. P.
Liger, lĭ'-jẽr, a. G.
Light, lĭt, e. P.
Lightfoot, lĭt'-fōōt, e. P.
Liguria, lĭ-gō'-rĭ-ă, a. G.
Lille, Lisle, lēl, g. N.
Lilliput, lĭl'-ĭ-pŭt, g. N. [Liliputer.
Lilliputian, lĭ-lĭ-pū'-shăn, g. N. der
Lilybæum, lĭl-ĭ-bē'-ŭm, a. P.
Lima, lē'-mă, lĭ'-mă, g. N.
Limburgh, lĭm'-bẽrg, g. N. Limburg.
Limehouse, lĭm'-hows, g. N.
Limenian, lī-mē'-nĭ-ăn, g. N. aus Lima.
Limerick, lĭm'-ẽr-ĭk, g. N.
Limestone, lĭm'-stūn, g. N.
Limoges, lĭm-ōzh', g. N.
Limousin, lĭm-ōō-zaṅ', g. N.
Linacer, lĭn'-ă-sẽr, e. P.
Lincoln, lĭng'-kŭn, g. N. & e. P. (Am.).
Lincoln's Inn f. im Wörterbuche!
Lindley, lĭnd'-lĭ, e. P.
Lindsay, lĭnd'-sā, e. P.
Lindus, lĭn'-dŭs, a. G.
Linell, lĭn'-ĕl, P.
Lingard, lĭn'-gărd, e. P.
Lingones, lĭn'-gō-nēz, a. G.
Linlithgow, lĭn-lĭth'-gō, g. N.
Linnæus, lĭ-nē'-ŭs, P. Linné.
Linnet, lĭ'-nĕt, e. P.
Linnhe Loch, lĭn'-hĭ lŏk, g. N.
Linton, lĭn'-tn, g. N.
Lintz, lĭnts, g. N.
Linus, lī'-nŭs, Myth.
Lionel, lī'-ŏ-nĕl, e. P.
Lipara, lĭp'-ă-ră, g. N.
Lipari, lĭp'-ă-rĭ, g. N.
Liriope, lĭ-rī'-ŏ-pē, Myth.
Liris, lī'-rĭs, a. G.
Lisboa, Lisbon, lĭz'-bŏn, g. N. Lissabon.
Lisburne, lĭs'-bẽrn, g. N.
Lisle, lĭl, g. N. Ryssel.
Lismore, lĭz-mōr', g. N.
Lissus, lĭs'-ŭs, a. G.
Liston, lĭs'-tn, a. P.
Litavicus, lī-tăv'-ĭ-kŭs, a. P.
Litornum, lī-tẽr'-nŭm, a. G.
Lithuania, lĭth-ū-ā'-nĭ-ă, g. N. Lithauen.
Lithuanian, lĭth-ū-ā'-nĭ-ăn, g. N. Lithauer; aus Lithauen.
Little Bristol, lĭt'-l brĭs'-tl, g. N.
Little England, lĭt'-l ĭng'-glănd, g. N.
Little Plumb Point, – plŭm pŏynt, g. N.
Littleton, lĭt'-l-tn, e. P.
Livadia, lĭ-vā'-dĭ-ă, g. N. Livadien.
Liverpool, lĭv'-ẽr-pōl, g. N.
Liverpudlian, lĭv-ẽr-pŭd'-lĭ-ăn, g. N. der Liverpooler.
Livia, lĭv'-ĭ-ă, a. P.
Livingstone, lĭv'-ĭng-stūn, g. N.
Livius, lĭ'-vĭ-ŭs, a. P.
Livonia, lĭ-vō'-nĭ-ă, g. N. Livland.
Livonian, lĭ-vō'-nĭ-ăn, g. N. livländisch; der Livländer.
Livy, lĭv'-ĭ, a. P. (Titus) Livius.
Lizard, lĭz'-ărd, g. N.
Lizars, lĭz'-ărz, g. N.
Lizzie, Lizzy, lĭz'-ĭ, w. V. (Dimin.) Lieschen.
Llandaff, lăn-dăf', g. N.
Llanelly, lă-nĕth'-lĭ, g. N.
Llangollen, lăn-gŏth'-lĕn, g. N.
Llanos, lyà'-nōs, Prärieen in S. A.
Llanquihue, lyăn-kĭ-hō'-ē, g. N.
Llewellin, lĕ-ĕl'-ĭn, P. Leonellus.
Lloyd, lŏyd, e. P.
Loando, lō-ăn'-dō, g. N.
Loango, lō-ăn'-gō, g. N.
Lochaber, lŏk-ă'-bẽr, g. N.
Loch Awe, lŏk ăw', g. N.
Lochbridge, lŏk-brĭj', g. N.
Loch Leven, lŏk lĕv'-ĕn, g. N.
Loch Lochy, lŏk lŏk'-ĭ, g. N.
Loch Lomond, lŏk lō'-mŏnd, g. N.
Lochmaben, lŏk-mā'-bn, g. N.
Loch Ness, lŏk nĕs', g. N.
Loch Shiel, lŏk shēl', g. N.
Loch Tay, lŏk tā', g. N.
Lockhardt, lŏk'-hărt, e. P.
Lockyer, lŏk'-ĭ-ẽr, e. P.
Locri, lō'-krĭ, a. G. [der Lokrier.
Locrian, lō'-krĭ-ăn, g. N. aus Lokris;
Locris, lō'-krĭs, a. G.
Lodge, lŏj, e. P.
Lodi, lō'-dē, g. N.
Loeven, lüv'-ĕn, g. N. Löwen.
Lof(f)oden, lō-fō'-dĕn, g. N.
Loggerhead Kay, lŏg'-ẽr-hĕd kā, g. N.
Logrono, lō-grōn'-yō, g. N.
Loire, lō-ăr', g. N. die Loire.
Lollius, lŏl'-ĭ-ŭs, a. P.
Lombardo-Venetian, lŏm-bär'-dō-vē-nē'-shăn, g. N. lombardo-venetianisch.
Lombard Street, lŏm'-bẽrd strēt, Straße in der City von London mit zahlreichen Bankgeschäften. [bei.
Lombardy, lŏm'-bẽr-dĭ, g. N. die Lombar-
Lomond, lō'-mŏnd, g. N.
London, lŭn'-dŭn, lŏn'-dn, (gemeine Aussprache: lŏn'-ĕn) g. N. London.
Londonderry, lŏn-dn-dĕr'-ĭ, lŏn-dăr'-ĭ, **Long**, lŏng, e. P. [g. N.
Longfellow, lŏng'-fĕl-dō, e. P. (Am.)
Longfield, lŏng'-fēld, g. N.
Longford, lŏng'-fẽrd, g. N.
Longhope, lŏng-hōp', e. P.
Longimanus, lŏn-jĭm'-ă-nŭs, a. P.
Longinus, lŏn-jī'-nŭs, a. P.
Long Island, lŏng ĭ'-lănd, g. N.
Longman, lŏng'-măn, e. P.
Longmeadow, lŏng-mĕd'-ō, g. N.
Longobardi, lŏn-gō-bär'-dī, a. G.
Longtown, lŏng'-tŏwn, g. N.
Longwood, lŏng'-wōōd, g. N.
Lonsdale, lŏnz'-dāl, e. P.
Loo, lō, w. V. (Dimin.) Luischen, n.
Loo-choo, lō-chō', g. N. (Inselu).
Lorain, lō-rān', g. N. (in Ohio).
Lord Auckland's Islands, lawrd awk'-lăndz ĭ'-lănds, g. N.
Lord Howe's Isle, –hōwz' ĭl, g. N.
Lord Mulgrave's Islands, –mŭl'-grāvz ĭ'-lănds, g. N.
L'Orient, lŏr'-ĭ-ăṅ, g. N.
Lorraine, lō-rān', g. N. Lothringen.
Losanna, lō-săn'-ă, g. N. Lausanne.
Lot, lŏt, bibl. E.
Lothair, lō-thär', **Lotharius**, lō-thā'-rĭ-ŭs, W. Lothar.
Lothian, lō'-thĭ-ăn, *plur.* **the Lothians**, g. N.
Lotis, lō'-tĭs, Myth.
Loudon, lōw'-dn, g. N.
Lough, lŭf, g. N
Lough Allen, lŏk ăl'-ĕn, g. N.
Loughborough, lŏk-bŭr'-ō, lŭf-bŭr'-ō,
Lough Erne, lŏk ẽrn', g. N. [g. N.
Lough Foyle, lŏk fōyl', g. N.
Lough Meath, lŏk mēth', g. N.
Lough Neagh, lŏk nē', lŏk-nā', g. N.
Lough Neal, lŏk nēl', lŭf nēl', g. N.
Lough Ree, lŏk rē', g. N.
Louisa (*abbr.* **Lou**), lōō-ē'-ză, lō-ē'-ză, g. N.
Louisburgh, lōō'-ĭz-bẽrg, g. N.
Louisiade, lō-ĭz-ĭ-ād', g. N.
Louisiana, lōō-ĭ-zĭ-ăn'-ă, g. N.
Louisville, lō'-ĭz-vĭl, g. N.
Louth, lowth, g. N.
Louvain, lō-vān', g. N. Löwen.
Louvre, lō'-vẽr, g. N.
Lovain, lŭv'-ĭn, g. N. Löwen.
Lovechild, lŭv-chīld', e. P.
Lovelace, lŭv'-lās, e. P.
Low, lō, e. P.
Low Countries, lō kŭn'-trĭz, g. N. The ~ ~ die Niederlande.
Lowden, lōw'-dn, e. P.
Lowe, lō, e. P.
Lowell, lō'-ĕl, g. N.
Lower, lō-ẽr, e. P.
Lowestoft, lōz'-tŏft, g. N.
Lowlands, lō'-lăndz, g. N.
Lowndes, lŏwndz, lōn'-dĕz, g. N.
Lowth, lōth, e. P.
Lowtherhills, lōw'-thẽr-hĭlz, g. N.
Loyalty Islands, lŏy'-ăl-tĭ ĭ'-lăndz, g. N.
Lublin, lŭb'-lĭn, g. N.
Lucan, lū'-kăn, P. Lukan.
Lucania, lū-kā'-nĭ-ă, a. G.
Lucanus, lū-kā'-nŭs, a. P.
Lucas, lō'-kăs, P. Lukas.
Lucaya, lōō-kā'-yă, g. N. (Inseln).
Lucca, lŭk'-ă, g. N. Lucca. [Lucca.
Luccese, lŭk'-sēz, g. N. Einwohner von
Luce, lōs, w. V. Lucie.
Luceria, lū-sē'-rĭ-ă, a. G.
Lucerne, lō-sẽrn', g. N. Luzern. Lake of ~ der Vierwaldstätter See.
Lucia, lō'-shĭ-ă, w. V.
Lucian, lō'-shĭ-ăn, P. Lucian.
Lucianus, lō-shĭ-ā'-nŭs, a. P.
Lucifer, lō'-sĭ-fẽr, Myth.
Lucilius, lō-sĭl'-ĭ-ŭs, a. P.
Lucina, lō-sī'-nă, Myth.
Lucius, lō'-shĭ-ŭs, a. P.
Luckipoor, lŭk-ĭ-pōr', g. N.
Lucknow, lŭk-now', g. N.
Luçon, lōō-sōṅ', g. N.
Lucrece, lō-krēs', w. V. Lukretia

Lucretia, lō-krē'-shi-ă, a. P.
Lucretius, lō-krē'-shi-ŭs, a. P.
Lucrinus, lō-krī'-nŭs, a. G.
Lucullus, lō-kŭl'-ŭs, a. P.
Lucumo, lō'-kŭ-mō, a. P.
Lucy, lō'-sĭ, w. V. Lucie.
Luddy, lŭd'-ĭ, w. V. Lydia.
Ludgate, lŭd'-gāt, g. N. — Hill Gegend mit gleichnamiger, steiler Straße in London, die von Westen direkt auf die St. Paulskirche zuführt.
Ludlow, lŭd'-lō, g. N.
Ludworthcastle, lŭd'-wērth-kăs'-l, g. N.
Lugano, lōō-gă'-nō, g. N.
Lugdunum, lŭg-dō'-nŭm, a. G.
Luisiana, lōō-ĭ-zĭ-ăn'-ă, g. N.
Luke, lōk, V. Lucas.
Luna, lō'-nă, Myth.
Lund, lŏŏnd, g. N.
Lundy, lŭn'-dĭ, g. N. [burg.
Lunenburgh, lō'-nĕn-bĕrg, g. N. Lüne-
Luneville, lō'-nĕ-vĭl, g. N.
Lupata, lōō-pā'-tă, g. N. (Inseln).
Lupercal, lō-pĕr'-kăl, a. G.
Lupercalia, lō-pĕr-kā'-lĭ-ă, das Fest des
Lupercus, lō-pĕr'-kŭs, Myth. [Pan.
Lurgan, lĕr'-găn, g. N.
Lusace, lō'-sās, **Lusatia,** lō-sā'-shi-ă, g. N. Lausitz.
Lusitania, lō-sĭ-tā'-nĭ-ă, a. G.
Lussington, lŭs'-ing-tn, e. P.
Lutatius, lō-tā'-shĭ-ŭs, a. P.
Lutetia, lō-tē'-shi-ă, a. G.
Lutterworth, lŭt'-ĕr-wērth, g. N.
Luxemburgh, lŭks'-ŭm-bĕrg, g. N. Luxemburg. [Luzern.
Luzerne, lō-sĕrn' (Germ. lōō-tsĕrn'),
Luzerne, lō'-sĕrn, g. N. (Am.)
Luzon, lōō-zŏn', g. N. (Insel).
Lycæus, lī-sē'-ŭs, Myth.
Lyall, lī'-ăl, e. P.
Lycabas, lĭk'-ă-băs, a. P.
Lycaon, lī-kā'-ŏn, Myth.
Lycaonia, lĭk-ă-ō'-nĭ-ă, a. G.
Lycia, lĭsh'-ĭ-ă, a. G.
Lycidas, lĭs'-ĭ-dăs, Myth.
Lycomedes, lĭk-ō-mē'-dēz, Myth.
Lycoming, lī-kŭm'-ing, g. N.
Lycophron, lĭk'-ō-frŏn, a. P.
Lycurgus, lī-kĕr'-gŭs, a. P.
Lycus, lē'-kŭs, Myth.
Lydcate, lĭd'-gāt, a. P.
Lydia, lĭd'-ĭ-ă, a. G.
Lye, lī, e. P.
Lyell, lī'-ĕl, e. P.
Lyme Regis, līm rē'-jĭs, g. N.
Lynam, lĭn'-ăm, e. P.
Lynceus, lĭn-sē'-ŭs, Myth.
Lynchburgh, lĭnsh'-bĕrg, g. N.
Lyncus, lĭn'-kŭs, a. P.
Lyndhurst, lĭnd'-hĕrst, e. P.
Lyndsay, lĭnd'-să, e. P.
Lynn Regis, lĭn rē'-jĭs, g. N.
Lyon, lē-ŏñ, g. N.
Lyonnais, lē-ŏ-nā', g. N. The — das Gebiet von Lyon.
Lyons, lī'-ŭnz, e. P.
Lyrnessus, lĭr-nĕs'-ŭs, a. G.
Lysander, lī-săn'-dĕr, a. P.
Lysanias, lī-să'-nĭ-ăs, bibl. E.
Lysias, lĭsh'-ĭ-ăs, a. P.
Lysimache, lī-sĭm'-ă-kē, a. P.
Lysimachus, lī-sĭm'-ă-kŭs, a. P.
Lysippus, lī-sĭp'-ŭs, a. P.
Lysis, lī'-sĭs, a. P.
Lyttleton, lĭt'-tn, e. P.

M.

Maachah, mā'-ă-kă, bibl. E.
Maadiah, mā-ă-dī'-ă, bibl. E.
Mabees, mā-bēz', g. N. (Am.)
Mabel, mā'-bĕl, e. P.
Macao, mă-kā'-ō, mă-kŏw', g. N.
Macareus, mă-kā'-rĭ-ŭs, Myth.
Macaria, mă-kā'-rĭ-ă, a. G.
Macartney, mă-kärt'-nĭ, e. P.
Macassar, mă-kăs'-ăr, g. N.
Macaulay, măk-â'-lĭ, e. P.
Macbeth, măk-bĕth', e. P.
Macbride, măk-brīd', e. P.
Maccabæus, măk-ă-bē'-ŭs, bibl. E.
Maccabees, măk'-ă-bēz, bibl. E.
Macchiavel, măk-ĭ-ă-vĕl', P.
Macclesfield, măk'-lz-fēld, g. N.
Mac Crie, măk krē', e. P.
Mac Culloch, măk kŭl'-ŏk, e. P.
Mac Donald, măk dŏn'-ăld, e. P.
Macduff, măk-dŭf', e. P.
Macedonia, măs-ē-dō'-nĭ-ă, a. G.
Macedonian, măs-ē-dō'-nĭ-ăn, g. N. macedonisch; der Macedonier.
Mac Fog, măk fōg', e. P.
Mac Grath, măk grăth', e. P.
Mac Gregor, măk grĕg'-ŏr, e. P.
Machaon, mă-kā'-ŭn, a. P.
Machbenah, măk'-bĭ-nă, bibl. E.
Machelln, mă'-klĭn, g. N. Mecheln.
Machir, mā'-klr, bibl. E.
Macintosh, măk-ĭn'-tŏsh, e. P.
Mackallum, măk-ăl'-ŭm, e. P.
Mackay, mă-kā', e. P.
Mackean, mă-kēn', g. N.
Mackenzie, mă-kĕn'-zĭ, e. P.
Macki, măk'-ĭ, e. P.
Mackinaw, măk-ĭ-nâw', g. N.
Maclen, mă-klēn', e. P.
Maclaurin, măk-lâw'-rĭn, e. P.
Maclean, măk-lēn', e. P.
Macleod, măk-lōwd', e. P.
Maclin, mă-klēn', e. P.
Maclise, măk-lēz', e. P.
Macloc, măk-lŏk', e. P.
Macmillan, măk-mĭl'-ăn, e. P.
Macomb, mă-kōm', g. N. (Am.).
Macon, l. mā'-kŏn (in Georgia, U. S.); 2. mă-kŏñ' (in Frankreich).
Macpherson, măk-fĕr'-sn, e. P.
Macquarie, măk-wŏr'-ĭ, g. N.
Macready, măk-rē'-dĭ, e. P.
Macrianus, măk-rĭ-ā'-nŭs, a. P.
Macrobius, mă-krō'-bĭ-ŭs, a. P.
Macroom, măk-rōm', e. P.
Madagascar, mă-dă-găs'-kăr, g. N.
M'Adam, măk-ăd'-ăm, e. P.
Madawey, măd'-ă-wā, g. N.
Madden, măd'-ĕn, e. P.
Maddox, măd'-ŏks, e. P.
Madeira, mă-dē'-rā, **mă-dā'-rā**, g. N.
Madeline, măd'-ĕ-lĭn, e. P. Madera.
Madera, mă-dē'-rā, g. N. Madera.
Madevipatnam, măd-vĭ-păt-năm', g. N.
Madge, măj, **Madgy,** măj'-ĭ, w. V. (Dimin. v. Margery) Gretchen.
Madiah, mā-dī'-ă, bibl. E.
Madison, măd'-ĭ-sn, e. E.
Madisonville, măd'-ĭ-sn-vĭl, g. N.
Madoc, mā'-dŏk, măd'-ŏk, P.
Madock, măd'-ŭk, g. N.
Madox, măd'-ŭks, e. P.
Madras, mă-drăs', g. N.
Madrid, mă-drĕd', g. N. Madrid.
Mæander, mē-ăn'-dĕr, a. G.
Mæcenas, mē-sē'-năs, a. P.
Mælius, mē'-lĭ-ŭs, a. P.
Mælstrom, mäl'-ström, g. N. (berühmter Strudel an der Küste Norwegens).
Mænades, mēn'-ă-dēz, Myth. die Mä-
Mænalus, mēn'-ă-lŭs, a. G. [naden.
Mœnius, mē'-nĭ-ŭs, a. P.
Mœnia, mē-ō'-nĭ-ă, a. G.
Mœonides, mē-ŏn'-ĭ-dēz, a. P.
Mœotis Palus, mē-ō'-tĭs pā'-lŭs, a. G.
Maese, māz, g. N. die Maas (Fluß).
Maestricht, mās'-trĭk, mēs'-trĭkt, g. N. Maſtricht.
Magadoxa, măg-ă-dŏks'-ă, g. N.
Magdala, măg'-dă-lă, bibl. E.
Magdalen, măg'-dă-lĕn, w. V. Magdalena.
Magdalena, măg-dă-lā'-nă, g. N.
Magdalene, măg-dă-lē'-nē, bibl. E.
Magdeburg, măg'-dē-bĕrg, g. N.
Magellan, măd'-jĕl-lăn, P.
Magellan Straits, măj'-ĕl-ăn, mă-jĕl'-ăn ob. măj-ĕl-ăn' sträts, g. N.
Magnesia, măg-nē'-zhĭ-ă, a. G.
Mago, mā'-gō, a. P.
Magog, mā'-gŏg, bibl. E.
Mahabalipoor, mă-hă-băl-ĭ-pōr', g. N.
Mahaleel, mā-hā'-lĭ-ĕl, bibl. E.
Mahanuddy, mā-hā-nŏŏd'-ĭ, g. N. (Flu
Maherbal, mā-hĕr'-băl, a. P.
Mahomet, mā'-hō-mĕt, P.
Mahon, mā-hŏn', mā-hŏn', g. N.
Mahore, mā-hōr', g. N.
Mahratta, mā-rät'-ă, g. N.
Maia, mā'-ĭ-ă, Myth.
Maianeas, mā-ăn'-ĭ-ăs, bibl. E.
Maida, mā'-dă, g. N.
Maidenburgh, mā'-dn-bĕrg, g. Magdeburg.
Maidenhead, mā'-dn-hĕd, g. N.
Maiden Island, mā'-dn ĭ'-länd, g. N.
Maidstone, mād'-stŭn, g. N.
Maina, mān, mīn, g. N. der Main.
Mainz, mā'-ĭ-nă, g. N.
Maine, mān, g. N. (Am.)
Mainland, mān'-länd, g. N.
Mainwaring, mān'-ĕ-ring, e. P.
Mainz, mĕnz, g. N. Mainz.
Maitland, māt'-länd, e. P.
Majorca, mă-jŏr'-kă, g. N. Majork
Majorianus, mă-jō-rĭ-ā'-nŭs, a. P.
Majoribanks, măj'-bănks, e. P.
Makas, mā'-kăs, bibl. E.
Malabar, mă-lă-bär', g. N.
Malacherry, mă-lă-chĕr'-ĭ, g. N.
Malachi, măl'-ă-kī, bibl. E. Malachia
Malaga, măl'-ă-gă, g. N.
Malagasy, mă-lă-găz'-ĭ, Sprache de Madagaskar.
Malagash, măl'-ă-găsh, g. N. der Me begasse, Bewohner von Madagaska
Malaisia, mă-lā'-shĭ-ă, g. N.
Malaprop, măl'-ă-prŏp, P.
Malay, mă-lā', g. N. der Malaye.
Malaya, mă-lā'-yă, g. N.
Malbone, măl-bōn', e. P.
Malchiel, măl'-kĭ-ĕl, bibl. E.
Malchus, măl'-kŭs, bibl. E.
Malcolm, măw'-kŭm, e. P.
Malden, măw'-dn, g. N. u. e. P.
Maldives, măl-dēvz', măl'-dīvz, g. die Maladiven, maldivische Inseln
Maldon, măw'-dŭn, g. N.
Males, mā-lē'-ă, a. G.
Malines, mā-lēn', g. N. Mecheln.
Malkin, măw'-kĭn, w. V. Mieke.
Mall, măl, g. N. The — Name eine Allee und Straße in London; au
Mallet, măl'-ĕt, e. P. [für Pall Mall
Malloch, măl'-ŏk, e. P.
Mallory, mā-lō'-rĭ,
Malluch, măl'-ŭk, bibl. E.
Malmedy, măl'-mē-dĭ, g. N.
Malmo, măl'-mō, g. N.
Malmsbury, mämz'-bĕ-rĭ, g. N.
Malone, mā-lōn', e. P.
Malplaquet, măl-plăk-ā', g. N.
Malstrom, mäl'-ström, g. N.
Malta, măw'-tă, g. N. Malta.
Maltby, măwlt'-bĭ, e. P.
Maltese, mäl-tēz', g. N. maltesisch; be
Malthus, măl'-thŭs, e. P. [Maltese
Malton, măw'-tn, g. N.
Malvasia, măl-vă-sē'-ă, măl-vā'-sĭ-ă, g. N.
Malvern Hills, măw'-vĕrn hĭlz, g. N.
Malvorne, măl'-vĕrn, g. N.
Mamercus, mă-mĕr'-kŭs, a. P.
Mamilius, mă-mĭl'-ĭ-ŭs, a. P.
Mammæa, mă-mē'-ă, a. P.
Mammon, mām'-ŏn, bibl. E.
Mammout Cave, măm'-ŏwt kāv, g. N.
Man, mān, g. N.
Manar, mā-nār', g. N.
Manasseh, mā-năs'-ē, bibl. E.
Manche, mângsh, g. N.
Manchester, măn'-chĕs-tr, g. N.
Manchesterhouse, —hŏwz, g. N.
Mancinus, măn-sĭ'-nŭs, a. P.
Mandane, măn-dā'-nē, a. P.
Mandingo, măn-dĭn'-gō, g. N.
Mandubii, măn-dō'-bĭ-ĭ, a. G.
Manetho, mă-nē'-thō, a. P.
Manfred, măn'-frĕd, P.
Mangalore, măn-gă-lōr', g. N.
Manhattan, măn-hăt'-ăn, g. N.
Manheim, mān'-hīm, g. N. Mannheim
Manichean, măn-ĭ-kē'-ăn, Hist. mani chäisch; Manichäer, m.

nichees, män'-I-kēz, bibl. E. die Maccabäer.
nilius, mă-nll'-I-ŭs, a. P. [nichäer.
nilla, mă-nll'-ă, g. R.
nlius, män'-ll-ŭs, a. P.
na, män'-ă, bibl. E.
ns, (le), lę-mäⁿ', g. R.
nsfield, mäns'-fēld, g. R.
nsion House, män'-shŭn kows, Amtsgebäude des Lordmayors der City von London (Dublin ꝛc.).
ntinea, män-tI-né'-ă, a. G.
nto, män'-tō, a. P.
ntua, män'-tụ-ă, g. R. Mantua.
nxman, mänks'-män, g. R. Einwohner der Insel Man.
nzanares, män-zā-nā'-rēs, g. R. (Fluß).
nites, mă'-ön-Its, bibl. E.
nacybo, mär-ă-kI'-bō, g. R.
nanon, mär'-ă-nŏn, g. R. (Fluß).
nathon, mär'-ă-thŏn, a. G.
nblehead, mär-bl-hĕd', g. R.
ncellinus, mär-sę-lI'-nŭs, a. P.
ncellus, mär-sĕl'-ŭs, a. P.
ncet, mär'-sĕt, e. P.
nch, märch, g. R. die Mark.
ncianus, mär-sI-ă'-nŭs, a. P.
ncus, mär'-kŭs, a. P.
ndonius, mär-dō'-nI-ŭs, a. P.
nengo, mă-rĕn'-gō, g. R.
neshah, mă-rē'-shă, bibl. E.
ngaret, mär'-gă-rĕt, w. P. Margareta.
ngarita, mär-gă-rē'-tă, g. R. (Insel).
ngate, mär'-gāt, g. R.
ngery, mär'-jē-rI, w. P. Margareta.
nget, mär'-jĕt, w. P. Margareta.
nian, mă'-rI-ăn, auf die heil. Jungfrau Maria, od. auf Königin Maria, Tochter Heinrichs VIII.) bezüglich.
niana, mär-I-ă'-nă, g. R.
nie-galante, mă-rē-gă-länt', g. R. [(Insel).
nietta, mär-I-ĕt'-tă, g. R.
nigliano, mär-ll-yä'-nō, g. R.
niner, mär'-I-nęr, e. P.
nion, mär'-I-ŭn, g. R.
nisa, mär'-I-să, bibl. E.
nius, mă'-rI-ŭs, a. P.
nitza, mă-rIt'-să, g. R. (Fluß).
nk, märk, P. Martus.
nkham, mär'-kăm, e. P.
nkland, märk'-länd, e. P.
nk Lane, märk'-lān, Straße in der City von London, Sitz der Kornmakler.
nlborough, mäl'-bŭr-ŏ, g. R.
nlow, mär'-lō, g. R.
nlowe, —, e. P.
nmion, mär'-mI-ŭn, P.
nmora, mär'-mō-ră, g. R.
nmoth, mär'-möth, bibl. E.
nne, mär'-nă, g. R. die Marne (Fluß).
no, mă'-rō, a. P.
nocco, mă-rŏk'-ō, g. R.
noth, mă'-rōth, bibl. E.
nquesas, mär-kā'-săs, g. R. Marquesasinseln (im Stillen Ozean).
nryat, mär'-I-ăt, e. P.
ns, märs, Myth.
nsden, märs'-dĕn, e. P.
nseilles, mär-sēl'-yę, mär-sälz', g. Marseille.
nsh, märsh, e. P.
nshall, mär'-shäl, e. P.
nsham, mär'-shăm, e. P.
nshfield, märsh'-fēld, e. P.
nsi, mär'-sI, a. G.
nston, märs'-tŭn, e. P.
nsyas, mär'-shI-ăs, Myth.
ntaban, mär-tă-bän', g. R.
ntha, mär'-thă, bibl. E. [g. R.
ntha's Vineyard, mär'-thăz vIn'-yęrd,
ntia, mär'-shI-ă, a. P.
ntial, mär'-shI-ăl, a. P.
ntialis, mär-shI-ă'-lIs, a. P.
ntianus, mär-shI-ă'-nŭs, a. P.
ntinico, mär-tI-né'-kō, g. R.
ntinique, mär-tI-nēk', g. R.
ntinlowe, mär-tIn-lō', P.
ntius, mär'-shI-ŭs, a. P.
nton, mär'-tn, g. R.
ny, mă'-rI, w. P. Marie.
nyborough, mă'-rI-bŭr-ŏ, g. R.
nyland, mă'-rI-länd, g. R.

Marylebone, mă'-rI-lę-bŏn, doch meist nur *vulg.* mär'-I-bŭn, ein nordöstliches Stadtviertel Londons.
Maryport, mă'-rI-pōrt, g. R.
St. Mary's Axe, sānt mă'-rIz ăks, kurze Straße in London, unweit Leadenhall Market.
Mas-a-fuero, mäs-ă-fwä'-rō, g. R.
Masborough, mäs'-bŭr-ŏ, g. R.
Masinissa, mäs-I-nIs'-ă, a. P.
Maskelyne, mäs'-kę-lIn, e. P.
Mason, mä'-sn, e. P. [sęts, g. R.
Massachusetts (Mass.), mäs-ă-chŏ'-
Massagetæ, mäs-äj'-ę-tē, a. G. die Massageten.
Massilia, mă-sll'-I-ă, a. G.
Massinger, mäs'-In-jęr, e. P.
Masulipatam, mäs-ōō-lIp-ă-tăm', g. R.
Mat, măt, P. Matthäus.
Matamoras, măt-ă-mō'-răs, g. R.
Matanzas, mă-tän'-zäs, g. R.
Matapan, măt-ă-pän', g. R.
Mathews, măth'-ŭz, e. P.
Mathias, mă-thI'-ăs, e. P.
Matilda, mă-tIl'-dă, w. P. Matilde.
Matlock, măt'-lŭk, g. R.
Mattathias, măt-ă-thI'-ăs, bibl. E.
Matthew, măth'-ụ, P. Matthäus.
Matthias, mă-thI'-ăs, bibl. E.
Maud, mawd, **Maudlin**, mawd'-lIn, w. P. (Dimin.) Lenchen.
Maume, mäw-mē', g. R. (Fluß).
Maurepas, mō-rę-pä', g. R.
Maurice, mōr'-Is, P. Moritz.
Mauritania, mäw-rI-tā'-nI-ă, a. G.
Mauritius, mäw-rish'-I-ŭs, g. R. The — die Insel Mauritius.
Mausolus, mäw-sō'-lŭs, a. P.
Mauwee, mäw-ē', g. R.
Mavor, mā'-vęr, e. P.
Maw, mäw, e. P.
Mawd, Mawdlin s. **Maud.**
Mawe, mäw, e. P.
Maximianus, măk-sIm-I-ă'-nŭs, a. P.
Maximin, măk'-sI-mIn, a. P.
Maximinus, măk-sI-mI'-nŭs, a. P.
May, mā, e. P.
Mayence, mā-yâns', g. R. Mainz.
Mayenne, mā-yĕn', g. R.
Mayne, mān, g. R. (Fluß).
Maynooth, mā-nōth', g. R.
Mayo, mā'-ō, e. P.
Mayor, mā'-ęr, e. P.
Mayow, mā'-ō, e. P.
Maysville, māz'-vIl, g. R.
Mazzaroth, măz'-ă-rōth, bibl. E.
M'Clean, măk klēn', e. P.
M'Cormac, măk kōr'-măk, e. P.
M'Creerle, măk krē'-rI, e. P.
M'Crie, măk krē', e. P.
M'Culloch, măk kŭl'-ŏk, e. P.
M'Curdy, măk kęr'-dI, e. P.
Mead, mēd, e. P.
Meadville, mēd'-vIl, g. R.
Meah, mē'-ă, bibl. E.
Meansville, mēnz'-vIl, g. R.
Mearns, męrnz, g. R.
Meath, mēth, g. R.
Meaux, mō, g. R.
Mecænas, mę-sē'-năs, a. P.
Mecca, mĕk'-ă, g. R. Mekka.
Mechlin, mĕk'-lIn, g. R. Mecheln.
Medad, mē'-dăd, bibl. E.
Mede, mēd, a. G. medisch; der Meder.
Medea, mę-dē'-ă, Myth.
Media, mē'-dI-ă, a. G.
Median, mē'-dI-ăn, bibl. E.
Medina, mę-dē'-nă, mI-dI'-nă, g. R. 1. (in Arabien) 2. mę-dI'-nă, (in Ohio), Medina.
Mediterranean, mĕd-I-tęr-rā'-nI-ăn, g. R. mittelländisch; das Mittelländische Meer, Mittelmeer.
Medobriga, mę-dŏb'-rI-gă, a. G.
Médoc (the), mē'-dŏk, g. R.
Medocian, mę-dō'-shI-ăn, g. R. zum Departement Médoc gehörig.
Medon, mē'-dŏn, a. P.
Medusa, mę-dō'-zä, Myth.
Medway, mĕd'-wä, g. R. (Fluß).

Meek, mēk, e. P.
Meg, mĕg, w. P. (Dimin.) Gretchen.
Megacles, mĕg'-ă-klēz, a. P.
Megæra, mę-jē'-rä, Myth.
Megalopolis, mĕg-ă-lŏp'-ō-lIs, a. G.
Melgs, mĕgz, g. R.
Meinam, mI-näm', g. R.
Melampus, mę-läm'-pŭs, Myth.
Melanippe, mĕl-ă-nIp'-ę, a. P.
Melanippus, mĕl-ă-nIp'-ŭs, a. P.
Melanthus, mę-lăn'-thŭs, a. P.
Mela, mē'-lä, a. P.
Melbourne, mĕl'-bęrn, e. P. u. g. R.
Melchiah, mĕl-kI'-ă, bibl. E.
Melchisedek, mĕl-kIz'-ę-dĕk, bibl. E.
Melcombe, mĕl'-kŭm, g. R.
Meleager, mĕl-ę-ā'-jęr, a. P.
Melech, mē'-lĕk, bibl. E.
Melesigenes, mĕl-ĕ-sIj'-ę-nēz, a. P.
Meliapoor, mĕl-I-ă-pōr', g. R.
Melibœus, mĕl-I-bē'-ŭs, a. P.
Melicerta, mĕl-I-sęr'-tă, Myth.
Melinda, mę-lIn'-dă, g. R.
Melish, mĕl'-Ish, e. P.
Melissa, mę-lIs'-ă, Myth.
Melissus, mę-lIs'-ŭs, a. P.
Melite, mĕl'-I-tē, a. G.
Mellon, mĕl'-lŏn, P.
Melmouth, mĕl'-mŭth, e. P.
Melpomene, mĕl-pŏm'-ę-nę, Myth.
Melrose, mĕl-rōz', g. R. & e. P.
Melton Mowbrey, mĕl'-tn mō'-brā, g. R.
Melun, mę-lŭn', g. R.
Melville, mĕl'-vIl, e. P.
Memmius, mĕm'-I-ŭs, a. P.
Memnon, mĕm'-nŏn, Myth.
Memphis, mĕm'-fIs, a. & n. G.
Memphremagog, mĕm-frI-mă'-gŏg, g. R.
Menai, mĕn'-ă, g. R. [(See).
Menalcas, mę-năl'-kăs, a. P.
Menalippe, mĕn-ă-lIp'-ę, Myth.
Menander, mę-năn'-dęr, a. P.
Menard, mę-närd', g. R.
Mendoza, mę-dō'-zä, g. R.
Menecrates, mę-nĕk'-rā-tēz, a. P.
Menedemus, mĕn-ę-dē'-mŭs, a. P.
Menelaus, mĕn-ę-lā'-ŭs, a. P.
Menenius, mę-né'-nI-ŭs, a. P.
Menin, mę-nēn', g. R.
Menippus, mę-nIp'-ŭs, a. P.
Mennonite, mĕn'-nŏn-It, **Mennonist**, —ist, s. Mennonit, m.
Menœceus, mę-né'-shI-ŭs, Myth.
Menœtes, mę-né'-tēz, Myth.
Menteith, mĕn-tēth', g. R.
Mentor, mĕn'-tęr, a. P.
Mentz, mĕntz, g. R. Mainz.
Mephitis, mę-fI'-tIs, Myth.
Mer, mĕr, w. P. (Dimin.) Gretchen.
Merab, mē'-răb, bibl. E.
Mercurius, męr-kū'-rI-ŭs, **Mercury**, mĕr'-kụ-rI, Myth. Merkur.
Mered, mē'-rĕd, bibl. E.
Meredith, mĕr'-ę-dIth, e. P.
Merida, mĕr'-I-dă, g. R.
Merioneth, mĕr'-I-ŏ-nĕth, g. R.
Merivale, mĕr'-I-vāl, e. P.
Mermentau, męr-mĕn'-tăw, g. R. (See
Merœ, mĕr'-ō-ē, a. G. [und Fluß).
Merope, mĕr'-ō-pę, Myth.
Merops, mē'-rŏps, a. P.
Merovingian, mę-rō-vIn'-jI-ăn, Hist., **merovingisch**; der Merovinger.
Merrimack, mĕr'-I-măk, g. R.
Merryweather, —wĕTH-ęr, e. P.
Merse, mĕrs, g. R.
Mersey, mĕr'-sI, g. R.
Merthyr Tydvil, mĕr'-thIr tĭd'-vIl, g. R.
Meschid, mĕs'-chēd, g. R.
Mesech, mē'-sĕk, bibl. E.
Mesolonghi, mĕs-ō-lōn'-gI, g. R. Missolunghi (in Akarnanien ꝛc.).
Mesopotamia, mĕs-ō-pō-tā'-mI-ă, a. G.
Messala, mĕs-sā'-lă, a. G.
Messalina, mĕs-ă-lI'-nă, a. P.
Messana, mę-sā'-nă, a. G.
Messene, mĕs-ē'-nę, a. G.
Messiah, mę-sI'-ă, P. Messias.
Messina, mę-sI'-nă, mę-sē'-nă, g. R. = Messina.
Mesurado, mĕs-ụ-rā'-dō, g. R.

Mesurata, mĕs-ū-rā'-tă, g. N.
Metanira, mĕt-ă-nī'-ră, Myth.
Metelin, mĕt'-ē-lĭn, g. N.
Metapontus, mĕt-ă-pŏn'-tŭs, a. G.
Metellus, mē-tĕl'-ŭs, a. P.
Methodius, mē-thō-dī'-ŭs, a. P.
Methone, mĕ-thō'-nē, a. G.
Methuselah, mē-thū'-zē-lă, bibl. E. Methuſalah, Methuſalem.
Methymna, mē-thĭm'-nă, a. G.
Metillus, mē-tĭl'-ĭ-ŭs, a. P.
Metius, mē'-shĭ-ŭs, a. P.
Metra, mē'-tră, a. P.
Meurthe, mürt, g. N. (Fluß).
Meuse, müz, g. N. (Fluß).
Mexican, mĕk'-sĭ-kăn, g. N. mexikaniſch; der Mexikaner.
Mexentius, mĕ-zĕn'-shĭ-ŭs, a. P.
Mexieres, mĕs-yâr', g. N.
Miaco, mĭ-ā'-kō, g. N.
Miami, mĭ-ăm'-ĭ, g. N.
Micawber, mĭ-kâw'-bẽr, e. P.
Mich, mĭk, **Michael**, mī'-kl, B. Michael.
Michigan, mĭsh-ĭ-găn', a. N.
Michillimackinac, mĭsh-ĭ-lĭ-măk-ĭ-nâw', mĭsh-ĭ-lĭ-măk'-ĭ-năk, g. N.
Micipsa, mĭ-sĭp'-să, a. P.
Mickle, mĭk'-l, e. P.
Micon, mī'-kŭn, a. P.
Midas, mī'-dăs, a. P.
Middiman, mĭd'-ĭ-măn, e. P.
Middin, mĭd'-ĭn, bibl. E.
Middleburgh, mĭd'-l-bẽrg, g. N.
Middlesex, mĭd'-l-sĕks, g. N.
Middleton, mĭd'-l-tn, e. P.
Middlewich, mĭd'-l-wĭch, g. N.
Midhurst, mĭd'-hẽrst, g. N.
Midianites, mĭd'-ĭ-ăn-īts, bibl. E. die Midianiter.
Midlothian, mĭd-lō'-thĭ-ăn, g. N.
Midnapoor, mĭd-nā-pōr', g. N.
Migdalel, mĭg'-dă-lĕl, bibl. E.
Mike, mīk, B. Michael, Michel
Milan, mĭl'-ăn, g. N. Mailand.
Milanese, mĭ-lă-nēz', g. N. Mailänder; mailändiſch.
Milburn Port, mĭl'-bẽrn pōrt, g. N.
Mildenhall, mĭl-dn-hâwl', g. N.
Mildred, mĭl'-drĕd, w. B. (lat. *Mildreda* „die mild Drohende").
Milesian, mĭ-lē'-zhĭ-ăn, g. N. 1. Einwohner von Milet; 2. Irländer (nach einem angeblichen König Mileſius).
Miletus, mĭ-lē'-tŭs, a. G.
Milford, mĭl'-fẽrd, e. P.
Milford Haven, —hā'-vn, g. N.
Millbank Prison, mĭl'-băngk prĭz'-n, Gefängnis für Frauen in London, nahe der Vauxhall-Brücke.
Milledgeville, mĭl'-ĕj-vĭl, g. N.
Miller, mĭl'-ẽr, e. P.
Miller's River, mĭl'-ẽrz rĭv'-ẽr, g. N.
Millington, mĭl'-ĭng-tn, e. P.
Millman, mĭl'-măn, e. P.
Millo, mĭl'-ō, bibl. E.
Milly, mĭl'-ĭ, w. B. (Dimin. für) Matilde.
Milne, mĭln, e. P.
Milnes, mĭlz, e. P.
Milo, mī'-lō, a. P.
Miltiades, mĭl-tī'-ă-dēz, a. P.
Milton, mĭl'-tn, e. P.
M'Ilvaine, măk ĭl'-vān, e. P.
Milwaukie, mĭl-wâw'-kĭ, g. N.
Mimnermus, mĭm-nẽr'-mŭs, a. P.
Mimpriss, mĭm'-prĭs, P.
Minclo, mĭn'-chō, g. N. (Fluß).
Mincing Lane, mĭns'-ĭng lān, Straße in der City in London, Sitz der Kolonial-händler.
Mindanao, mĭn-dă-nā'-ō, g. N.
Minehead, mĭn'-hĕd, e. P.
Minerva, mĭ-nẽr'-vă, Myth. Fgrelien.
Mingrelia, mĭn-grē'-lĭ-ă, g. N. Min-
Minho, mĭn'-hō, mēn'-yō, g. N. (Fluß).
Minith, mĭn'-ĭth, bibl. E.
Minorca, mĭ-nŏr'-kă, g. N. Menorka.
Minos, mī'-nŏs, a. P.
Minotaurus, mĭn-ō-tâw'-rŭs, Myth.
Minpooree, mĭn-pō-rē', g. N.
Minturnæ, mĭn-tẽr'-nē, a. G.
Minutius, mĭ-nō'-shĭ-ŭs, a. P.
Minyas, mĭn'-ĭ-ăs, a. P.
Miramichi, mĭ-ră-mĭ-shō', g. N.
Mirandola, mĭ-răn'-dō-lă, g. N.
Mirepoix, mēr-pwâ', g. N.
Mirzapoor, mĭr-zā-pōr', a. P.
Misenum, mĭ-sē'-nŭm, a. G.
Mishael, mĭsh'-ă-ĕl, bibl. E.
Misitra, mĭs'-ĭ-trā, g. N.
Missia, mĭs'-nĭ-ă, g. N. Meißen. [N.
Missisque, mĭ-sĭs'-kwĭ, mĭ-sĭs'-kĭ, g.
Mississipi, mĭs-ĭ-sĭp'-ĭ, (Fluß und g. N.).
Missolonghi, mĭs-ō-lŏn'-ghĭ, g. N.
Missouri, mĭ sō'-rĭ, g. N. (Mo.).
Miss Pulteney's Town, mĭs pŭlt'-nĭs tŏwn, g. N.
Mitchell, mĭch'-ĕl, e. P.
Mitford, mĭt'-fẽrd, e. P.
Mithridates, mĭth-rĭ-dā'-tēz, a. P.
Mithrobarzanes, mĭth-rō-bär-zā'-nēz, a.
Mitylene, mĭt-ĭ-lē'-nē, a. G. [P.
Mitylenian, mĭt-ĭ-lē'-nĭ-ăn, aus Mity-
Mizraim, mĭz'-rā-ĭm, bibl. E. [lene.
M'Jardan, măk jär'-dŭn, e. P.
M'Konochin, măk kō-nŏk'-ĭn, e. P.
Maemon, nē'-mŏn, a. P.
Mnemosyne, nē-mŏs'-ĭ-nē, Myth.
Mnesarchus, nē-sär'-kŭs, a. P.
Mnestheus, nĕs'-thĭ-ŭs, a. P.
Moabites, mō'-ăb-īts, bibl. E. die
Mobile, mō-bēl', g. N.
Mocha, mō'-kă, g. N.
Modenese, mŏd-ĕn-ēz', g. N. Einwohner von Modena; (auch *pl.*) die E. von M.
Mœris, mē'-rĭs, a. G.
Mœsia, mē'-zhĭ-ă, a. G.
Moffat, mŏ-făt', g. N.
Mogadore, mŏg-ă-dōr', g. N.
Moguntine, mō-gŭn'-tĭn, g. N. von Mainz, mainzeriſch, Mainzer . . .
Mohammed, mō-hăm'-mĕd, P. Mohammed (Mahommed, Muhammed).
Mohawk, mō-hâwk', mō'-hâwk, g. N.
Mohican, mō'-hĭ-kăn, g. N.
Mohilev, mō'-hĭ-lĕv, mō-hē'-lĕv, g. N.
Mohun, mō'-hŭn, e. P.
Moira, mŏy'-ră, e. P.
Moldavia, mŏl-dā'-vĭ-ă, g. N. die Moldau (Land).
Molech, mō'-lĕk, bibl. E.
Moll, mŏl, **Molly**, mŏl'-ĭ, w. B. (Dimin.) Mariechen.
Moloch, mō'-lŏk, bibl. E.
Molossi, mō-lŏs'-ĭ, a. G.
Moluccas, mō-lŭk'-ăz, g. N. die Molukken, molukkiſchen Inſeln.
Molyneux, mŏl'-ĭ-nōōks, e. P.
Momus, mō'-mŭs, Myth.
Mona Castle, mō'-nă kăs'-l, g. N.
Monaco, mŏn'-ă-kō, g. N.
Monaghan, mŏn'-ă-găn, g. N.
Monamy, mŏn'-ă-mĭ, e. P.
Moncreiff, mŏn-krēf', e. P.
Monembasia, mō-nĕm-bā-sē'-ă, g. N.
Mongol, mŏng'-gŏl, g. N. der Mongole; mongoliſch.
Mongolia, mŏng-gō'-lĭ-ă, g. N.
Monk, mŭngk, e. P.
Monkland, mŭngk'-lănd, g. N.
Monmouth, mŭn'-mŭth, e. P.
Monmouthshire, —shĭr, g. N.
Monœcus, mō-nē'-kŭs, Myth.
Monomotapa, mŏn-ō-mō-tā'-pă, g. N.
Monongahela, mō-nŏn-gā-hē'-lă, g. N.
Monroe, mŭn-rō', e. P.
Monrovia, mŏn-rō'-vĭ-ă, g. N.
Mons, mŏns, mŏz, g. N.
Montague, mŏn'-tă-gū, e. P.
Montanus, mŏn-tā'-nŭs, a. P.
Montargis, mŏn-tär-zhē', g. N.
Montauban, mŏn-tō-bän', g. N.
Mont Blanc, mŏn blän', g. N. (Berg).
Montcalm, mŏnt-käm', g. N.
Monteith, mŏn-tēth', g. N.
Montego Bay, mŏn-tē'-gō bā, g. N.
Monterey, mŏn-tē-rā', g. N.
Monte-Video, mŏn-tē-vĭd'-ĭ-ō mŏn-tĭ-vĭ-dā'-ō, g. N.
Montferrat, mŏnt-fĕ-rät', g. N.
Montgomery, mŏnt-gŏm'-ẽ-rĭ, e. P.
Monticello, mŏn-tĭ-chĕl'-ō, g. N.
Mont-Martre, mŏn-märtr', g. N. (Berg
Montmorency, 1. mŏn-mō-rän'-sĭ, g. N. Stadt in Frankreich; 2. mŏnt-mō-rĕn'-sĭ (Fluß, Am.).
Montpellier, mŏnt-pĕl'-ĭ-ẽr, mŏn-pĕl'-ĭ-ă, g. N. 1. (in Frankreich); 2. mŏnt-pē'-lĭ-ẽr, (in Vermont, Am.).
Montreal, mŏnt-rĭ-âwl', g. N.
Montrose, mŏn-trōz', mŏn-rōz', e. P.
Montserrat, mŏnt-sē-rät', g. N.
Moody, mō'-dĭ, e. P.
Moon, mōn, e. P.
Moor, mōr, e. P.
Moore, mōr, mōr, e. P.
Moorfields, mōr'-fēldz, g. N.
Moorley, mōr'-lĭ, g. N.
Moose, mōs, g. N.
Moosehead, mōs'-hĕd, g. N.
Mopsus, mŏp'-sŭs, a. P.
Moradabad, mō-rā-dā-bād', g. N.
Moravia, mō-rā'-vĭ-ă, g. N. Mähren.
Moravian, mō-rā'-vĭ-ăn, mähriſch; der Mährer
Moray, mō-rā', g. N.
Morbihan, mŏr-bĭ-hän', g. N.
Mordaunt, mâwr'-dänt, e. P.
Mordon, mōr'-dn, e. P.
More, mōr, e. P. [(Peloponnes).
Morea, mō-rē'-ă, g. N. The ~ More
Morell, mŏr'-ĕl, mō-rĕl', e. P.
Morena, mō-rā'-nā; Sierra ~ g. N. (Bergkette in Spanien).
Moresco, mō-rĕs'-kō, Hist. der Maur (früher in Spanien).
Morgan, mŏr'-găn, e. P.
Moriah, mō-rĭ'-ă, bibl. g. N.
Morice, mŏr'-ĭs, B. Moritz.
Morier, mō'-rĭ-ẽr, e. P.
Morini, mŏr'-ĭ-nī, a. G.
Morison, mŏr'-ĭ-sn, e. P.
Morley, mŏr'-lĭ, e. P.
Morocco, mō-rŏk'-ō, g. N.
Morpeth, mŏr'-pĕth, e. P.
Morpheus, mŏr'-fĭ-ŭs, Myth. Mor pheus (der Traumgott).
Morris, mŏr'-ĭs, B. Moritz.
Morrison, mŏr'-ĭ-sn, e. P.
Morristown, mŏr'-ĭs-tn, g. N.
Morse, mŏrs, e. P.
Mortimer, mŏr'-tĭ-mẽr, g. N.
Morton, mŏr'-tn, e. P.
Moschus, mŏs'-kŭs, a. P.
Mosseovite, mŏs'-kō-vĭt, der Moskovite
Moscovy, mŏs'-kō-vĭ, g. N. Moskau, das Moskoviterland.
Moscow, mŏs'-kō, mŏs'-kŏw, g. N. Moskau (Stadt).
Mosella, mō-sĕl'-ă, a. G.
Moselle, mō-zĕl', g. N. The ~ di Moſel (Fluß).
Moses, mō'-zĕz, bibl. E. Moſes.
Mosquito, mŏs-kē'-tō, g. N.
Mossop, mŏs'-ŏp, P.
Mosul, mō'-sŭl, mō-sōl', g. N.
Mosuliamon, mō-sŭl'-ă-mŏn, bibl. E
Motapa, mō-tā'-pă, g. N.
Motherby, mŭTH'-ẽr-bĭ, e. P.
Motherwell, —wĕl, e. P.
Motteux, mŏt'-ō, e. P.
Moulins, mōō-lĭn', g. N.
Moulton, mōl'-tn, g. N.
Mounster, mŭn'-stẽr, g. N.
Mount Desert, mŏwnt dĕ-zẽrt', g. N.
Mount Edgecombe, mŏwnt ĕj'-kūm g. N. [ẽr, g. N.
Mount Fair Weather, mŏwnt fâr wĕTH
Mount Head, mŏwnt hĕd, g. N.
Mount Stuart, mŏwnt stū'-ẽrt, g. N.
Mount Vernon, mŏwnt vẽr'-nŭn, g. N.
Mourzouk, mōr-zōk', g. N.
Mowbray, mō'-brā, e. P.
Moza, mō'-zā, bibl. E.
Mozambique, mō-zăm-bēk', g. N.
Mucius, mū'-shĭ-ŭs, a. P.
Mulciber, mŭl'-sĭ-bẽr, Myth. [(Fluß
Muldau, mŭl'-dâw, g. N. die Moldau
Mulde, mŭld, g. N. die Mulde (Fluß
Mulgrave, mŭl'-grāv, e. P.

Nuhlhausen, mül-häw'-zn, g. N. Mühlhausen.
Null, mül, g. N. [hauſen.
Nullet, mül'-ĕt, g. N.
Nulready, mül-rĕd'-i, e. P.
Nummius, müm'-i-üs, a. P.
Nun, mün, P. (Dimin.) Edmund.
Nunatius, mŭ-nā'-shi-üs, a. P.
Nunda, mün'-dä, a. G.
Nungo Park, müng'-gō pärk, e. P.
Nunich, mü'-nik, g. N. München
Nunro, mün-rō', e. P.
Nunster, mün'-stẽr, g. N. Münſter.
Nunychia, mŭ-nik'-i-ä, a. G.
Nurena, mŭ-rē'-nä, a. P.
Nurcia, mér'-shi-ä, g. N.
Nurdoch, mér'-dŏk, g. N.
Nuretus, mŭ-rē'-tŭs, P.
Nurfreesborough, mür'-friz-bŭ-rō, g. N.
Nurphy, mér'-fi, e. P.
Nurray, mür'-ä, e. P.
Nurviedro, mōōr-vi-ā'-drō, g. N.
Nus, müs, a. P.
Nusa, mü'-zä, Myth.
Nusæus, mŭ-zē'-ŭs, a. P.
Nuscat, müs-kät', g. N.
Nuscogee, müs-kō'-gē, g. N.
Nuscovite, müs'-kō-vit, g. N. moskowitiſch; der Moskowite, Altruſſe.
Nuscovy, müs'-kō-vi, g. N.
Nuses, mü'-zĕz, Myth. die Muſen.
Nusgrave, müs'-grāv, e. P.
Nuskingum, müs-kin'-güm, g. N. (Fluß).
Nusonius, mŭ-zō'-ni-üs, a. P.
Nutina, mü'-ti-nä, a. G.
Nutius, mō'-shi-üs, a. P.
Nycale, mik'-ä-lē, a. G.
Nycalessus, mik-ä-lĕs'-üs, a. G.
Nycenæ, mi-sē'-nē, a. G.
Nyconos, mik'-ō-nŏs, a. G.
Nygdonia, mig-dō'-ni-ä, a. G.
Nyndus, min'-düs, a. G.
Nyrina, mi-ri'-nä, a. G.
Nyrmidones, mẽr-mi'-dō-nēz, a. G.
Nyrrha, mér'-ä, Myth.
Nyrtilus, mẽr'-ti-lüs, Myth.
Nysia, mizh'-i-ä, a. G.
Nysore, mi-sōr', g. N.
Nytilene, mit-i-lē'-nē, a. G.
Nyus, mi'-üs, a. G.

N.

Naamah, nā'-ä-mä, bibl. E.
Naamites, nā'-ä-mits, bibl. E.
Naarath, nā'-ä-răth, bibl. E.
Naas, näs, g. N.
Nab, näb, Dimin. für Abigail.
Nabal, nā'-bäl, bibl. E.
Nabarzanes, näb-är-zā'-nēz, a. P.
Nabathæa, näb-ä-thē'-ä, a. G.
Nabathites, nā'-bäth-its, bibl. E.
Nabis, nā'-bis, a. P.
Naboth, nā'-bŏth, bibl. E.
Nachon, nā'-kŏn, bibl. E.
Nachor, nā'-kẽr, bibl. E.
Nadagara, nä-dăg'-ä-rä, a. G.
Nævius, nē'-vi-üs, a. P.
Nagore, nä-gōr', g. N.
Nagpoor, näg-pōr', g. N.
Nahaliel, nä-hā'-li-ĕl, bibl. E.
Nahallal, nä-hăl'-lăl, bibl. E.
Nahor, nā'-hẽr, bibl. E.
Nahum, nā'-hŭm, bibl. E.
Naiades, nā'-i-ä-dēz, Myth. die Najaden.
Naim, nā'-im, bibl. E.
Nain, nā'-in, bibl. E.
Nairn, närn, g. N.
Nais, nā'-is, Myth.
Nal, näl, (Dimin. für) Lorchen.
Namptwich, nänt'-(w)ich, g. N.
Namur, nä-mōr', nā'-mẽr, g. N.
Nan, nän, w. V. (Dimin.) Nannette.
Nancowry, nän-kōw'-ri, g. N.
Nancy, g. N. 1. nän-sē', Nancy; 2. nän'-si, w. V. (Dimin.) Nannette.
Nanea, nä-nē'-ä, bibl. E.
Nangasaeki, näng-gä-säk'-i, g. N.
Nankin, näng-kēn', g. N.
Nanny, nän'-i, w. V. Dimin.) Annchen.
Nantes, näntz, nänt, g. N. Nantes.
Nantucket, nän-tük'-ĕt, g. N.
Naphthali, năf'-thä-li, bibl. E.
Napier, nā'-pi-ẽr, e. P.
Napish, nā'-pish, bibl. E.
Naples, nā'-plz, g. N. Neapel.
Naplous, näp'-lüs, g. N.
Napoli, näp'-ō-li, g. N.
Napper Tandy, näp'-ẽr-tăn'-di, e. P.
Nar, när, a. G.
Narbo, när'-bō, a. G.
Narbonne, när-bŏn', g. N.
Narborough, när'-bŭ-rō, e. P.
Narcissus, när-sis'-üs, Myth.
Nares, närz, P.
Narisci, nä-ris'-si, a. G.
Narnia, när'-ni-ä, a. G. [g. N.
Narragansetbay, năr-ä-găn'-sĕt-bā,
Narses, när'-sēz, a. P.
Naseby, näz'-bi, g. N.
Nash, năsh, e. P.
Nashon, nā'-shŏn, bibl. E.
Nash-Point, năsh pŏynt', g. N.
Nashville, năsh'-vil, g. N.
Nashway, năsh'-wā, g. N.
Nasica, näs'-i-kä, nā-si'-kä, a. P.
Nasidienus, nä-sid-i-ē'-nüs, a. P.
Nasidius, nä-sid'-i-üs, a. P.
Nasith, nā'-sĭth, bibl. E.
Nasmyth, nā'-smĭth, e. P.
Naso, nā'-sō, a. P.
Nasor, nā'-sŏr, bibl. E.
Nat, năt, Dimin. für Nathanael.
Natal, nā'-tăl, nä-tăl', g. N.
Natchez, năch'-ĕz, g. N. [tŏsh, g. N.
Natchitoches, năch-i-tŏch'-ĕz, năk'-i-
Nathan, nā'-thăn, bibl. E.
Nathanael, nä-thăn'-ä-ĕl, bibl. E.
Nathanias, năth-ä-ni'-äs, bibl. E.
Natolia, nä-tō'-li-ä, g. N.
Natta, năt'-ä, a. P.
Naucrates, näw'-krä-tēz, a. P.
Naucratis, näw'-krä-tis, a. G.
Naugatuck, näw'-gä-tŭk, g. N.
Naulochus, näw'-lō-kŭs, a. G.
Naum, nā'-ŭm, bibl. E.
Naupactum, näw-päk'-tŭm, a. G.
Naupactus, näw-päk'-tŭs, a. G.
Nauplia, näw'-pli-ä, a. G.
Nausicaa, näw-sik'-ä-ä, a. P.
Nausimenes, näw-sim'-ĕ-nēz, a. P.
Nausithoë, näw-sĭth'-ō-ē, Myth.
Nausithous, näw-sĭth'-ō-ŭs, Myth.
Nauvoo, näw-vō', g. N.
Navarin, näv'-ä-rēn, g. N.
Navarino, näv-ä-rē'-nō, g. N.
Navarre, nä-vär', g. N. Navarra.
Naxia, näks-ē'-ä, g. N.
Naxos, näk'-sŭs, a. G. [Nazarener.
Nazarenes, näz-ä-rēnz', bibl. E. die
Nazareth, näz'-ä-rĕth, bibl. E
Nemea, nē-ē'-ä, Myth.
Nemthus, nē-ē'-thŭs, a. G.
Neagh, nē, nē'-ä, g. N.
Neale, nēl, e. P.
Neapolis, nē-ăp'-ō-lis, a. G.
Neapolitan, nē-ä-pŏl'-i-tăn, g. N. der Neapolitaner; neapolitaniſch.
Nearchus, nē-är'-kŭs, a. P.
Nebo, nē'-bō, bibl. E.
Nebrodes, nē-brō'-dēz, a. G. [P.
Nebuchadnezzar, nēb-ŭ-kăd-nēz'-ẽr, a.
Nebuchodonosor, nēb-ŭ-kŏd-ŏn'-ō-zẽr,
Necho, nē'-kō, bibl. E. [a. P.
Nechos, nē'-kŭs, a. P.
Necker, nĕk'-ẽr, g. N. der Neckar (Fluß).
Nectanabis, nĕk-tăn'-ä-bis, a. P.
Ned, nĕd, Neddy, nĕd'-i, V. (Dimin.) Edi, Eduard.
Needham, nēd'-hăm, g. N.
Needles, nē'-dlz, g. N.
Neele, nēl, e. P.
Neely, nē'-li, e. P.
Neemias, nē-ē-mi'-äs, bibl. E.
Negroland, nē'-grō-länd, g. N. Nigritien, Suban.
Negroponte, nē'-grō-pŏnt, g. N.
Negus, nē'-gŭs, e. P.
Nehemiah, nē-hē-mi'-ä, **Nehemias**, nē-hē-mi'-äs, bibl. E.
Neill, nēl, e. P. [Lenchen, w.
Nel, nĕl, w. V. (Dimin. v. Helen)
Neleus, nē'-li-ŭs, Myth.
Nell, nĕl, w. V. (Dimin.) **Nelly**, nĕl'-i, Lenchen; Lorchen.
Nelson, nĕl'-sn, e. P.
Nemæa, nē-mē'-ä, a. G.
Nemean, —n, a. a. G. & Hist. nemeiſch.
Nemesianus, nē-mē-shi-ā'-nŭs, a. P.
Nemesis, nĕm'-ē-sis, Myth.
Nemetes, nĕm'-ē-tēz, a. G.
Nemours, nä'-mōr, g. N.
Nemuellites, nēm-ü'-ĕl-its, bibl. E.
Neocæsarea, nē-ō-sĕz-ä-rē'-ä, a. G.
Neocles, nē'-ŏk-lēz, a. P.
Neogenes, nē-ŏj'-ē-nēz, a. P.
Neoptolemus, nē-ŏp-tŏl'-ē-mŭs, a. P.
St. Neots, sĕnt nēts', g. N.
Nepaul, nē-pāw'l', g. N. Nepal.
Nepean Island, nē-pē'-ăn i'-länd, g. N.
Nephele, nĕf'-ē-lē, Myth.
Nephis, nē'-fis, bibl. E.
Nepos, nē'-pŏs, a. P.
Neptune, nĕp'-tün, **Neptunus**, nĕp-tū'-nŭs, Myth. Neptun.
Nerbuddah, nẽr-bŭd'-ä, g. N. (Fluß).
Nereides, nē-rē'-i-dēz, **Nereids**, nē'-rē-idz, Myth. die Nereiden.
Nereus, nē'-rē-ŭs, a. P.
Nergal, nẽr'-găl, bibl. E.
Nero, nē'-rō, a. P.
Nerva, nẽr'-vä, a. P.
Nervii, nẽr'-vi-i, a. G.
Nesbitt, nēs'-bit, e. P.
Nesimachus, nē-sim'-ä-kŭs, a. P.
Nesiope, nē-si-ō'-pē, a. P.
Nessus, nēs'-ŭs, Myth.
Nest, nĕst, w. V. (Dimin.) Agnes.
Nestor, nēs'-tẽr, a. P.
Nestorius, nĕs-tō'-ri-ŭs, a. P.
Nethaniel, nē-thăn'-i-ĕl, bibl. E.
Netherlands, nĕTH'-ẽr-ländz, g. N. The ~ die Niederlande.
Netophathites, nē-tŏf'-ä-thits, bibl. E.
Neuburgh, nü'-bẽrg, nöy'-bōōrg, g. N. Neuburg. [burg.
Neufchatel, nü-shä-tĕl', g. N. Neuen-
Neuse, nüs, g. N.
Neustria, nü'-stri-ä, g. N. das Weſterreich, Neuſtrien.
Nevers, nē-vär', g. N. [gebirge).
Neversink, nĕv'-ẽr-sink, g. N. (Vor-
New Aberdeen, nü-ăb-ẽr-dēn', g. N.
New Albion, nü ăl'-bi-ŏn, g. N.
New Alderney, nü ăwl'-dẽr-ni, g. N.
Newark upon Trent, nü'-ärk üp-ŏn' trĕnt, g. N.
Newbern, nü'-bẽrn, g. N.
Newberry, nü-bẽr'-i, g. N.
Newberwick, nü-bĕr'-ik, g. N.
Newbond Street, nü'-bŭnd strēt, g. N. ſchöne Straße in London.
Newbourgh, nü'-bẽrg, g. N. Neuburg.
New Britain, nü brit'-in, g. N.
New Brunswick, nü brünz'-wik, g. N.
Newbury Port, nü'-bẽr-i pōrt, g. N.
Newby, nü'-bi, e. P.
New Caledonia, nü käl-ē-dō'-ni-ä, g. N.
New Castle, nü käs'-l, g. N. ~ under Line, g. N. ~ upon Tyne, g. N.
Newcomen, nü-kŏm'-ĕn, e. P.
New Deptford, nü dĕt'-fẽrd, g. N.
New England, nü ĭng'-gländ, g. N.
Newenham, nü'-ĕn-hăm, e. P.
Newfoundland, (Am.) nü'-fownd[fünd]-länd, alſ Adjectiv: nyó-fownd'-länd, g. N. Neufundland.
New Galloway, nü gäl'-ō-wä, g. N.
Newgate, nü'-gät, das älteſte Gefängniß Londons (zwiſchen Newgate Street und Ludgate Hill).
New Geneva, nü jē-nē'-vä, g. N.
Newgreenwich, nü-grĭn'-ij, g. N.
New Grenada, nü grē-nā'-dä, g. N.
Newguinea, nü-gin'-i, g. N. [g. N.
Newhampshire, nü-hăm'-shĭr. (N. H.)
Newhampton, nü-hăm'-tn, g. N.
New Hanover, nü hăn'-ō-vẽr, g. N.
New Haven, nü hā'-vn, g. N.
New Holland, nü hŏl'-länd, g. N.
New Inverness, nü in-vẽr-nĕs', g. N.

New Ipswich, nū-ips'-ich, g. N.
New Ireland, nū ir'-land, g. N.
New Jersey, nū jėr'-zi, g. N.
Newkent, nū'-kent, g. N.
New Lancaster, nū lan'-kās-tr, g. N.
New Lannerk, nū lan'-erk, g. N.
New London, nū lŏn'-dŭn, g. N.
Newmarket, nū'-mār'-kėt, g. N.
New Norfolk, nū nōr'-fōk, g. N.
New Orleans, nū ōr'-lī-anz, *col.* nū ōr'-lēnz, g. N.
Newport, nū'-pōrt, g. N. — **Glasgow**, g. N. — **Pagnel**, g. N.
New Providence, nū prŏv'-i-dĕns, g. N.
New Salem, nū sā'-lĕm, g. N.
New Scotland, nū skŏt'-land, g. N.
New Shoreham, nū shōr'-ham, g. N.
New South Wales, nū sowth wālz', g. N.
Newstead Abbey, nū'-stĕd ăb'-i, g. N.
Newton, nū'-tn, e. P. [bezüglich.
Newtonian, nū-tō'-nī-an, *a.* auf Newton
Newtown, nū'-town, g. N.
New Wales, nū wālz', g. N.
New York, nū yŏrk', g. N.
New Zealand, nū zē'-land, g. N.
Nexib, nē'-zib, bibl. E.
Niagara, ni-ag'-a-ra, g. N.
Nibb, nib, w. V. (Dimin.) Isabella.
Nibbas, nib'-as, bibl. E.
Nicæa, ni-sē'-a, a. G. Nicäa.
Nicagoras, ni-kag'-o-ras, a. P.
Nicander, ni-kan'-dėr, a. P.
Nicanor, ni-kā'-nėr, a. P.
Nicaragua, nik-a-ra'-gwa, g. N.
Nicarchus, ni-kär'-kŭs, a. P.
Nice, nēs, g. N. Nizza.
Nicephorium, nis-ē-fō'-ri-ŭm, a. G.
Nicephorius, nis-ē-fō'-ri-ŭs, a. P.
Niceratus, nis-ē-ra'-tŭs, a. P.
Nicetas, ni-sē'-tas, a. P.
Nicholas, nik'-o-las, V. Nikolaus.
Nichols, nik'-ŭlz, e. P.
Nicholson, nik'-ŭl-sn, e. P.
Nicia, nish'-i-a, a. G.
Nicias, nish'-i-as, a. G.
Nicippe, ni-sip'-ē, Myth.
Nicippus, ni-sip'-ŭs, a. P.
Nick, nik, V. (Dimin.) Niklas.
Nicobar, nik-o-bär', g. N.
Nicocles, nik'-ok-lēz, a. P.
Nicodemus, nik-o-dē'-mŭs, bibl. E.
Nicodorus, nik-o-dō'-rŭs, a. P.
Nicolas ſ. Nicholas.
Nicolaus, nik-o-lā'-ŭs, a. P.
Nicomachus, ni-kŏm'-a-kŭs, a. P.
Nicomedes, nik-o-mē'-dēz, a. P.
Nicomedia, nik-o-mē'-di-a, a. G.
Niconia, ni-kō'-ni-a, a. G.
Nicophron, nik'-o-frŭn, a. P.
Nicoping, nik'-o-ping, g. N. Nikōping.
Nicopoli, ni-kŏp'-o-li, g. N.
Nicopolis, ni-kŏp'-o-lis, a. G.
Nicostratus, ni-kŏs'-trā-tŭs, a. P.
Niemen, nē'-mĕn, g. N. (Fluß).
Nieper, nē'-pėr, g. N. Dnieper (Fluß).
Niester, nē'-stėr, g. N. Dniester (Fluß).
Nieuport, nū'-pōrt, g. N.
Nièvre, ni-ā'-vr, g. N. ſ(Fluß).
Niger, ni'-jėr, g. N. The — der Niger
Nightingale, nit'-in-gāl, e. P.
Nigidius, ni-jid'-i-ŭs, a. P. [Sudan.
Nigritia, ni-grish'-a, g. N. Nigritien,
Nile, nil, g. N. The — der Nil.
Nilus, ni'-lŭs, a. G.
Nimeguen, ni-mā'-gĕn, g. N. Nimwegen.
Nimrah, nim'-rā, bibl. E.
Nimrod, nim'-rŏd, bibl. E.
Nineveh, nin'-i-vā, bibl. G. Ninive.
Ninevites, nin'-i-vits, bibl. E.
Ninnius, nin'-i-ŭs, a. P.
Ninus, ni'-nŭs, a. P.
Ninyas, nin'-i-as, a. P.
Niobe, ni'-ō-bē, Myth. [buche).
Nip, nip ſ. unter number (im Wörter-
Niphon, nē'-fŏn, g. N.
Nireus, nir'-ē-ŭs, Myth.
Nisa, ni'-za, a. G.
Nisæa, ni-sē'-a, a. G.
Nisibis, nis'-i-bis, a. G.
Nismes, nēm(z), g. N.
Nisroch, nis'-rŏk, bibl. E.
Nisus, ni'-sŭs, a. P.
Nisyros, ni-si'-rŏs, a. G.
Nitocris, ni-tō'-kris, a. P. [den.
Noachidæ, nō-ăk'-i-dē, Hist. die Noachi-
Noah, nō'-a, bibl. E.
Nob, nŏb, bibl. E.
Nodab, nō'-dăb, bibl. E.
Noel, nō'-ĕl, V. Natalis.
Nola, nō'-la, a. G.
Noll, nŏl, V. (Dimin.) Olivier.
Nomentum, nō-mĕn'-tŭm, a. G.
Nomius, nō'-mi-ŭs, Myth.
Nonius, nō'-ni-ŭs, a. P.
Nonnus, nŏn'-ŭs, a. P.
Noodles Islands, nō'-dlz i'-lăndz, g. N.
Nootka Sound, nōt'-ka sownd, g. N.
Nore, nōr, g. N. Name der Themse-mündung bei Sheerness auf der Insel
Norfolk, nōr'-fōk, g. N. [Sheppey.
Norfolk Island, nōr'-fōk i'-land, g. N.
Noricum, nōr'-i-kŭm, g. N.
Norman, nōr'-măn, g. N. Normanne; normännisch.
Normanby, nōr'-măn-bi, e. P.
Normandy, nōr'-măn-di, g. N. die Normandie.
Norrington, nōr'-ing-tn, g. N.
Norristown, nōr'-is-town, g. N.
Norse, nōrs, **Norsk**, nōrsk, g. N. nor-
North, nōrth, e. P. [wegisch.
Northampton, nōrth-ăm'-tn, g. N.
Northberwick, nōrth-bĕr'-ik, g. N.
Northcape, nōrth-kāp', g. N. das Nordkap.
North Carolina, nōrth kăr-ō-lī'-na, g. N. [g. N.
Northmountains, nōrth-mowN'-tinz,
North Ronaldsay, nōrth rŏn'-ăld-sā, g. N.
North Shields, nōrth shēldz', g. N.
Northumberland, nōr-thŭm'-bėr-land, g. N.
North Wales, nōrth wālz', g. N.
North Yarmouth, nōrth yär'-mŭth, g. N.
Norton, nōr'-tn, e. P.
Norton Sound, nōr'-tn sownd, g. N.
Nortwich, nōrt'-ich, g. N.
Nortwick, nōrt'-wik, g. N.
Norway, nōr'-wā, g. N. Norwegen.
Norwegian, nōr-wē'-jăn, g. N. Norweger; **Norwich**, nōr'-ij, g. N. [norwegisch.
Nottingham, nŏt'-ing-hăm, g. N.
Nottinghamshire, —shīr, g. N.
Novara, nō-vā'-ra, g. N.
Nova Scotia, nō'-va skō'-sha, g. N.
Nova Zembla, nō'-văzĕm'-bla, g. N. Novazembla.
Novgorod, nŏv-gō'-rŏd', **Novogorod**, nŏv-ō-gō-rŏd', g. N.
Noviodunum, nō-vi-ō-dō'-nŭm, a. G.
Novius, nō'-vi-ŭs, a. P.
Nubia, nō'-bi-a, g. N. Nubien.
Nubian, nō'-bi-ăn, g. N. nubisch; der
Nuceria, nū-sē'-ri-a, a. G. [Nubier.
Nugent, nō'-jĕnt, P.
Numa, nō'-ma, a. P.
Numantia, nō-măn'-shi-a, a. G.
Numerius, nū-mē'-ri-ŭs, a. P.
Numida, nō'-mi-da, a. G.
Numidia, nū-mid'-i-a, a. G.
Numitor, nū'-mi-tėr, a. P.
Numitorius, nū-mi-tō'-ri-ŭs, a. P.
Nump, nŭmp, V. (Dimin.) Humfried.
Nun, nŭn, bibl. E. [g. N.
Nuneham Courtney, nū'-năm kōrt'-ni,
Nuremberg, nū'-rĕm-bėrg, g. N. Nürnberg.
Nurpoor, nŭr-pōr', g. N.
Nyckin, nik'-in, bibl. E. & V. Isaak.
Nycoping, ni'-kō-ping, g. N.
Nycteis, nik-tē'-is, Myth.
Nycteus, nik'-ti-ŭs, Myth.
Nyctimene, nik-tim'-ē-nē, Myth.
Nymphæum, nim-fē'-ŭm, a. G.
Nymphas, nim'-fas, bibl. E.
Nymphidius, nim-fid'-i-ŭs, a. P.
Nysa, ni'-sa, a. G.
Nysæus, ni-sē'-ŭs, a. P.
Nyssa, nis'-a, a. G.

O.

Oakham, ōk'-hăm, g. N.
Oakhampton, ōk-hăm'-tn, g. N.
Oakingham, ōk'-ing-hăm, g. N.
Oakland, ōk'-land, g. N.
Oakley, ōk'-li,
Oakmulgee, ōk-mŭl-jē', g. N
Oasis, ō'-a-sis, a. G.
Oates, ōts, e. P.
Oatsland, ōts'-land, g. N.
Oaxaca, wā-chā'-kā, g. N.
Oaxes, ō-ăk'-sēz, a. G.
Oaxus, ō-ăk'-sŭs, a. G. [Obadja.
Obadiah, ōb-a-dī'-a, bibl. E. Obadias,
Obal, ō'-bal, bibl. E.
Obed, ō'-bĕd, bibl. E.
O'Brien, ō-brī'-ĕn, e. P.
O'Bryan, ō-brī'-ăn, e. P.
Obsequens, ŏb'-sē-kwĕns, a. P. ſg. N.
Observatory Isle, ŏb-zėr'-vă-tėr-i il,
Oby, ō'-bi, g. N. (Fluß).
O'Byrne, ō-bėrn', e. P.
Ocalea, ō-kā'-lē-a, a. G.
O'Callaghan, ō-kăl'-a-hăn, e. P.
Ocana, ō-kăn'-ya, g. N.
Occam, ŏk'-ăm, e. P.
Oceana, ō-shē-ăn'-a, g. N.
Oceania, ō-shē-ăn'-i-a, g. N.
Oceanica, ō-shē-ăn'-i-ka, g. N.
Oceanides, ō-shē-ăn'-i-dēz, Myth. die Okeaniden.
Oceanus, ō-sē'-a-nŭs, Myth.
Ocellus, ō-sĕl'-ŭs, a. P.
Ocelum, ō-sē'-lŭm, a. G.
Ocha, ō'-ka, a. G.
Ochiel, ō'-kī-ĕl, bibl. E.
Ochillhills, ō'-chil-hilz, g. N.
Ochus, ō'-kŭs, a. P.
Ocidelus, ōs-i-dē'-lŭs, bibl. E.
Ocina, ōs'-i-na, bibl. E.
Ocmulgee, ōk-mŭl'-gē, g. N. (Fluß, Am.).
Ocnus, ŏk'-nŭs, a. P.
Oconee, ō-kō'-nē, g. N. (Fluß).
O'Connel, ō kŏn'-ĕl, e. P.
O'Connor, ō kŏn'-ėr, e. P.
Ocracoke, ō'-kra-kōk, g. N.
Ocriculum, ō-krik'-ū-lŭm, a. G.
Octavia, ŏk-tā'-vi-a, a. P.
Octavianus, ŏk-tā-vi-ā'-nŭs, a. P.
Octavius, ŏk-tā'-vi-ŭs, a. P.
Ocypete, ō-sip'-ē-tē, Myth.
Ocyroë, ō-sir'-ō-ē, Myth.
Odessus, ō-dĕs'-ŭs, a. G.
Odeypoor, ō-dī-pōr', g. N.
Odin, ō'-dĭn, **Odinus**, ō-dī'-nŭs, Myth. Wodan, Wotan, Odin.
Odoacer, ōd-ō-ā'-sėr, a. P. Odoaker.
O'Donnel, ō-dŏn'-ĕl, e. P.
O'Donoghue, ō-dŏn'-ō-gū, e. P.
O'Driscol, ō-dris'-kŏl, e. P.
Œagrus, ē-ā'-grŭs, a. P.
Œanthæ, ē-ăn'-thē, a. P.
Œanthes, ē-ăn-thē'-ēz, a. P.
Œbalus, ēb'-a-lŭs, a. P.
Œchalia, ē-kā'-lī-a, a. G.
Œdipus, ēd'-i-pŭs, Myth.
Oeland, ō'-land, g. N.
Œnens, ē'-nĕ-ŭs, a. P.
Œnoë, ēn'-ō-ē, a. G.
Œnomaus, ē-nōm'-a-ŭs, Myth.
Œnone, ē-nō'-nē, Myth.
Œnopia, ē-nō'-pi-a, a. G.
Œnopion, ē-nō'-pi-ŏn, Myth.
Œnotria, ē-nō'-tri-a, a. G.
Oesel, ō'-sĕl, g. N.
Œta, ē'-ta, a. G.
Ogeechee, ō-gē'-chē, g. N. (Fluß
Ogilby, ō-gil'-bi, e. P.
Ogilvie, ō'-jil-vi, e. P.
Oglethorpe, ō'-gl-thėrp, g. N.
Ogyges, ō'-i-jēz, a. P.
Ogygia, ō-jij'-i-a, Myth.
Ogyris, ōj'-i-ris, a. G.
O'Hara, ō hăr'-a, e. P.
Ohio, ō-hī'-ō, g. N.
Oileus, ō-il'-ē-ŭs, a. P.
Oise, wāz, g. N. (Fluß).
Oke, ōk, e. P.
Okeefe, ō-kēf', e. P.
Okeham, ōk'-hăm, e. P.

kehampton, ŏk-hăm'-tn, g. R.
kley, ŏk'-lĭ, e. P.
lane, ŏl'-ā-nē, a. G.
lbia, ŏl'-bĭ-ă, a. G.
ld Bailey, ōld bā'-lĭ, der Kriminalgerichtshof von Newgate (London).
ldham, ōld'-hăm, e. P.
ldmixon, ōld-mĭk'-sn, e. P.
ldys, ōl'-dĭs, oldz, e. P.
lenus, ōl'-ē-nŭs, Mythe.
leron, ŏ-lā-rōn', g. R.
lgasis, ōl'-gă-sĭs, a. G.
liver, ōl'-ĭ-vẽr, P. Olivier.
livia, ŏ-lĭv'-ĭ-ă, **Olivy**, ōl'-ĭ-vĭ, w. P. Olivia.
lly, ōl'-ĭ, Dimin. für Olympia.
lney, ōl'-nĭ, e. P.
lonetz, ōl'-ŏ-nĕts, g. R.
lympia, ŏ-lĭm'-pĭ-ă, a. G.
lympias, ŏ-lĭm'-pĭ-ăs, a. P.
lymplodorus, ŏ-lĭm-plĭ-ō-dō'-rŭs, a. P.
lympus, ŏ-lĭm'-pŭs, a. G.
lynthus, ŏ-lĭn'-thŭs, a. G.
magh, ō-mā', g. R.
maha, ō'-mă-hăw, g. R.
mar, ō'-măr, bibl. E.
'Meara, ō mă'-rā, e. P.
mole, ōm'-ō-lē, a. G.
mphale, ōm'-fă-lē, *vulg.* ōm-fā'-lē, a. P.
nan, ō'-năn, bibl. E.
nchestus, ŏn-kĕs'-tŭs, a. G.
nega, ŏ-nē'-gă, ŏn'-ĭ-gă, g. R. (See).
neida, ŏ-nī'-dă, g. R.
'Neil, ō nēl', e. P.
nesicritus, ŏn-ē-sĭk'-rĭ-tŭs, a. P.
nesimus, ŏ-nēs'-ĭ-mŭs, a. P.
niares, ō-nī'-ă-rēz, bibl. E.
nias, ō-nī'-ăs, bibl. E.
noba, ŏn'-ō-bă, a. G.
nondaga, ŏn-ŏn-dă'-gă, g. R. (See).
nslow, ŏn'-slō, e. P.
ntario, ŏn-tā'-rĭ-ō, g. R.
nyas, ō-nī'-ăs, e. P.
ojein, ō-jĭn', g. R.
pelousas, ŏp-ē-lō'-săs, g. R.
phelia, ō-fē'-lĭ-ă, w. P. Ophelia.
pheltes, ō-fĕl'-tēz, Mythe.
phion, ō-fĭ'-ŭn, Mythe.
phir, ō'-fẽr, bibl. E.
phiusa, ō-fĭ-ū'-ză, a. G.
phrah, ŏf'-rā, bibl. E.
pie, ō'-pĭ, e. P.
pillus, ŏ-pĭl'-ĭ-ŭs, a. P.
pimius, ŏ-pĭm'-ĭ-ŭs, a. P.
pin, ō'-pĭn, e. P.
porto, ŏ-pōr'-tō, g. R.
ppian, ŏp'-ĭ-ăn, e. P.
ppianus, ŏp-ĭ-ā'-nŭs, a. P.
ppius, ŏp'-ĭ-ŭs, a. P.
ran, ō-răn', ō'-răn, g. R.
range, ŏr'-ĭnj, g. R. Oranien.
rbilius, ŏr-bĭl'-ĭ-ŭs, a. P.
rbona, ŏr-bō'-nă, Mythe.
rcades, ăwr'-kā-dēz, a. G. die Orkaden.
rcadian, ăwr-kā'-dĭ-ăn, auf die Orkneyinseln bezüglich.
rchamus, ŏr'-kĭ-mŭs, a. P.
rchomenos, ŏr-kŏm'-ē-nŭs, a. G.
rcus, ŏr'-kŭs, Mythe.
reades, ō-rē'-ă-dēz, **Oreads**, ō'-rē-ădz, Mythe.
reb, ō'-rĕb, bibl. E.
regan, ŏr'-ē-găn, g. R.
regon, ŏr'-ē-gŏn, g. R.
'Reighly, ō rī'-lĭ, e. P.
restes, ō-rēs'-tēz, a. P.
ream, ŏ-rē'-ŭm, a. G.
rgetorix, ŏr-jĕt'-ō-rĭks, a. P.
ribasius, ŏ-rĭb'-ă-sĭŭs, Mythe.
ricum, ŏr'-ĭ-kŭm, a. G.
rieus, ŏr'-ĭ-kŭs, a. G.
rigen, ŏr'-ĭ-jĕn, P. Origenes.
rinoco, ō-rĭ-nō'-kō, g. R. (Fluß).
rion, ō-rī'-ŭn, Mythe.
rkney Islands, ăwrk'-nĭ-ĭ'-lăndz, g. R.
rlando, ŏr-lăn'-dō, P. [Orleans.
rleans, ŏr'-lĭ-ănz, ŏr-lā-ăn, g. R.
rme, ŏrm, e. P.
rmenus, ŏr'-mē-nŭs, a. P.
rmond's Quay, ŏr'-mŭndz-kā, g. R. eine unfeine Straße in Dublin.
Orontes, ŏ-rŏn'-tēz, a. P.
Oropus, ŏ-rō'-pŭs, a. G.
Orosius, ŏ-rō'-shĭ-ŭs, a. P.
Orpheus, ŏr'-fĭ-ŭs, Mythe.
Ortygia, ŏr-tĭj'-ĭ-ă, a. G.
Orvieto, ŏr-vĭ-ā'-tō, g. R.
Osage, ō-sāj', g. R.
Osborn, ŏs'-bŏrn, e. P.
Osceola, ŏs'-ē-ō-lă, g. R.
Osci, ŏs'-ī, a. G.
Oseas, ŏ-zē'-ăs, bibl. E.
O'Saughnessy, ō-shăw'-nĕs-ĭ, e. P.
Osiris, ō-sī'-rĭs, Mythe.
Oslosmil, ō-zlŏs'-mĭ-l, a. G.
Osmund, ŏz'-mŭnd, P. Osmund.
Osnabrugh, ŏs'-nă-brŭg, **Osnabruck**, ŏz'-nă-brŭk, **Osnaburg**, ŏz'-nă-bẽrg, **Ospray**, ŏs'-prā, e. P. [Osnabrück.
Ossa, ŏs'-ă, a. G.
Ossetic, ŏ-sĕt'-ĭk, g. R. die Osseten (im Kaukasus) betreffend.
Ossun, ŏsh'-(ŭ)-ăn, e. P.
Ossuna, ŏ-sō'-nă, P. u. n. G.
Ostend, ŏs-tĕnd', g. R. Ostende.
Osteodes, ŏs-tē-ō'-dēz, a. G.
Ostia, ŏs'-tĭ-ă, a. G. [Rußland).
Ostiaks, ŏs'-tĭ-ăks, g. R. Ostiaken (in
Ostrogoth, ŏs'-trō-gŏth, g. R. der Ostgote. [(Fluß).
Oswegatchee, ŏs-wē-găch'-ē, g. R.
Oswego, ŏs-wē'-gō, ŏs-wā'-gō, g. R.
Oswestry, ŏz'-ĕs-trĭ, e. P.
Otacilius, ŏt-ă-sĭl'-ĭ-ŭs, a. P.
Otahelte, ō'-tă-hlt, ō-tă-hl'-tĭ, g. R.
Othello, ō-thĕl'-ō, P.
Othniel, ŏth'-nĭ-ĕl, bibl. E.
Otho, ō'-thō, a. P.
Othrys, ō'-thrĭs, a. G.
Otley, ŏt'-lĭ, e. P.
Otranto, ō-trăn'-tō, g. R.
O'Trigger, ō trĭg'-ẽr, P.
Otsego, ŏt-sē'-gō, g. R. [ſtamm).
Ottawa, ŏt'-ă-wăw, g. R. (Indianer-
Ottley, ŏt'-lĭ, e. P.
Ottoman, ŏt'-tō-măn, (**Ottomite**, —mīt, *Shak.* n. u.) Türke, *m.*
Otway, ŏt'-wā, e. P.
Oude, ōd, g. R.
Oudenarde, ōd'-nărd, g. R.
Oudney, ŏwd'-nĭ, e. P.
Ouisconsin, wĭs-kŏn'-sĭn, g. R.
Oural, ō'-răl, ō-răl', g. R.
Ouse, ŏwz, g. R.
Ouseley, ŏz'-lĭ, e. P.
Outrim, ŏw'-trĭm, e. P.
Oval, ō'-văl, g. R. eigentlich Kennington —, ein durch Cricketturniere bekannter Platz im Süden Londons.
Ovid, ŏv'-ĭd, **Ovidius**, ō-vĭd'-ĭ-ŭs, a. P.
Oviedo, ō-vĭ-ā'-dō, g. R.
Ovinius, ō-vĭn'-ĭ-ŭs, a. P.
Owego, ō-wē'-gō, g. R.
Owen, ō'-ĕn, e. P.
Owhyhee, ō-wĭ-hē', ō-whĭ'-ĭ, g. R.
Oxartes, ŏg-zăr'-tēz, a. P.
Oxford, ŏks'-fẽrd, g. R. & e. P. ~ Street, eine der Hauptstraßen Londons von Bayswater Road im Westen bis Holborn im Osten.
Oxley, ŏks'-lĭ, e. P.
Oxus, ŏk'-sŭs, a. G.
Oxyrynchus, ŏk-sĭ-rĭn'-kŭs, a. G.
Osark, ō-zărk', g. R. (Gebirge).
Oxolm, ŏs'-ō-lē, a. G.
Ozora, ō-zō'-rā, bibl. E.

P.

Pachynus, pă-kĭ'-nŭs, a. G.
Pacific, pă-sĭf'-ĭk, g. R. The ~ der Stille Ozean. ~ Isles Inseln des Stillen Ozeans.
Packe, păk, e. P. [Stillen Ozeans.
Paconius, pă-kō'-nĭ-ŭs, a. P.
Pactolus, păk-tō'-lŭs, g. R. (alt:) der Paktolos; (jetzt:) Sarabat (Fluß).
Pactyas, păk'-shĭ-ăs, a. G.
Pacuvius, pă-kū'-vĭ-ŭs, a. P.
Padæi, pă-dē'-ī, a. G.
Pad, Paddy, păd'-ĭ, P. Patricius.
Padge, pāj, w. P. (Dimin.) Gretchen, Grete.
Paddington, păd'-ĭng-tn, Stadtbezirk im Westen Londons (ſ. ~ fair im Wörterbuche). [ſa. G.
Padma, păd'-mă, a. G. Padua.
Padua, pă'-dōō-ă, g. R. Padua, păd'-
Padus, pă'-dŭs, Po.
Pæan, pē'-ăn, Mythe.
Pædius, pē'-dĭ-ŭs, a. P.
Pæon, pē'-ŏn, a. P.
Pæonia, pē-ō'-nĭ-ă, a. G.
Pæsos, pē'-sŏs, a. G.
Pæstum, pēs'-tŭm, a. G.
Pætus, pē'-tŭs, a. P. [ſa. G.
Pagasa, păg'-ă-să, **Pagasæ**, păg'-ă-sē,
Page ſ. Padge.
Page, pāj, e. P.
Paget, pāj'-ĕt, e. P.
Paglel, pā'-gĭ-ĕl, bibl. E.
Paine, pān, e. P.
Paisley, pāz'-lĭ, g. R.
Pal, păl, (Dimin. für) w. P. Mariechen.
Palæmon, pă-lē'-mŭn, Mythe.
Palæpaphos, pă-lēp'-ă-fŏs, a. G.
Palæphatus, pă-lēf'-ă-tŭs, a. P.
Palæpolis, pă-lēp'-ō-lĭs, a. G.
Palæstina, păl-ĕs-tī'-nă, a. G.
Palal, pā'-lăl, bibl. E.
Palamedes, păl-ă-mē'-dēz, a. P.
Palatinate, pă-lăt'-ĭ-nāt, g. R. die Pfalz.
Palatine Town, păl'-ă-tĭn town, g. R.
Palatinus, păl-ă-tī'-nŭs, a. G.
Palaur, pă-lăwr', g. R.
Palencia, pă-lĕn'-shĭ-ă, g. R.
Palenque, pă-lĕn'-kē, g. R.
Pales, pā'-lēz, Mythe.
Palestina, păl-ĕs-tī'-nă, **Palestine**, păl'-ĕs-tĭn, g. R. Palästina.
Palestrina, păl-ĕs-trē'-nă, g. R.
Palgrave, pāl'-grāv, e. P.
Palighaut, pălig-hăwt', g. R.
Palinurus, păl-ĭ-nō'-rŭs, a. P.
Pall ſ. Pal.
Palladium, pă-lā'-dĭ-ŭm, Mythe.
Pallantias, pă-lăn'-shĭ-ăs, Mythe.
Pallas, păl'-ăs, Mythe.
Pallene, pă-lē'-nē, a. G.
Palliser, păl'-ĭ-sẽr, e. P.
Pall Mall, pĕl mĕl', hochfeine Straße Londons, nahe von Piccadilly und Charing Cross, meiſt aus Klubhäuſern beſtehend.
Pally, păl'-ĭ, ſ. Pal. [beſtehend.
Palmer, pâm'-ẽr, e. P.
Palmerston, pâm'-ẽr-stn, e. P.
Palmyra, păl-mī'-rā, a. G.
Palos, pā'-lŏs, g. R.
Pamela, pă-mē'-lă, pâm'-ē-lă, P.
Pamisus, pă-mī'-sŭs, a. G.
Pamlico, pâm'-lĭ-kō, g. R. [peloua.
Pampeluna, pâm-pē-lō'-nă, g. R. Pam-
Pamphilus, pâm'-fĭ-lŭs, a. P.
Pamphylia, pâm-fĭl'-ĭ-ă, a. G.
Pan, pân, Mythe.
Panama, pân-ă-mâ', g. R.
Panætius, pă-nē'-shĭ-ŭs, a. P.
Panchæa, păn-kē'-ă, a. G.
Panchaia, păn-kā'-ĭ-ă, a. G.
Panchea, păn-kē'-ă, a. G.
Pandarus, pân'-dă-rŭs, a. P.
Pandion, pân'-dĭ-ŭn, a. P.
Pandora, pân-dō'-rā, Mythe.
Pandosia, pân-dō'-zhĭ-ă, a. G.
Pandrosos, pân'-drō-sŏs, Mythe.
Pangæus, pân-jē'-ŭs, a. G.
Pannonia, pă-nō'-nĭ-ă, a. G.
Panope, pân'-ō-pē, a. G.
Panopolis, pă-nŏp'-ō-lĭs, a. G.
Panormus, pă-nōr'-mŭs, a. G.
Pansa, pân'-să, a. P.
Pantheon, pân'-thē-ŏn, păn-thē'-ŏn, Name von dem Andenken berühmter Männer geweihmeten Gebäuden.
Pantheus, pân'-thĭ-ŭs, a. P.
Panton, pân'-tn, e. P.
Papay Stronsay, pă-pā' strŏn'-să, g. R.
Papay Westray, pă-pā' wĕs'-trā, g. R.
Paphages, pă-fā'-jēz, a. P.
Paphia, pā'-fĭ-ă, Mythe.
Paphlagonia, păf-lă-gō'-nĭ-ă, a. G.
Papinianus, pă-pĭn-ĭ-ā'-nŭs, a. P.

Papinius, pă-pĭn'-ĭ-ŭs, a. P.
Papirius, pă-pĭr'-ĭ-ŭs, a. P.
Papua, păp'-ŭ-ă, g. R.
Papworth, păp'-wĕrth, e. P.
Para, pă-rā', g. R. (Fluß).
Paradisus, păr-ă-dī'-sŭs, a. G.
Paraguay, păr-ă-gwā', păr-ă-gī', g. R.
Paraiba, păr-ă-ē'-bă, g. R.
Paramaribo, păr-ă-măr'-ĭ-bō, g. R.
Parana, păr-ă-nā', g. R. (Fluß).
Parasius, pă-rā'-zhĭ-ŭs, a. P.
Parbury, pār'-bŭ-rĭ, e. P.
Parcæ, pār'-sē, Myth.
Pardoe, pār'-dō, P.
Pare, pār, e. P.
Parga, pār'-gă, g. R.
Paris, păr'-ĭs, g. R. & a. P.
Parisian, pă-rĭsh'-ăn, g. R. Pariser; pariſiſch, von Paris.
Parisii, pă-rĭsh'-ĭ-ī, a. G.
Parium, pā'-rĭ-ŭm, a. G.
Parker, pār'-kĕr, e. P.
Parkhurst, pārk'-hĕrst, e. P.
Parkinson, pār'-kĭn-sn, e. P.
Parmegiano, pār-mē-jā'-nō, P.
Parmenas, pār'-mĭ-năs, bibl. E.
Parmenides, pār-mĕn'-ĭ-dēz, a. P.
Parmenio, pār-mē'-nĭ-ō, a. P.
Parnassus, pār-năs'-ŭs, a. G.
Parnell, pār'-nĕl, păr-nĕl', e. P.
Parompamisus, păr-ŏ-păm'-ĭ-sŭs, —pă-mĭ'-sŭs, a. G.
Paros, pā'-rŭs, a. G.
Parr, pār, e. P.
Parrhasia, pă-rā'-zhĭ-ă, a. G.
Parrhasius, pă-rā'-shĭ-ŭs, a. P.
Parry, pār'-ĭ, e. P.
Parsey, pār'-sĭ, e. P.
Parshandata, pār-shăn'-dă-tă, bibl. E.
Parten, pār'-tn, e. P.
Parthaon, pār-thā'-ŏn, a. P.
Parthenius, pār-thē'-nĭ-ŭs, a. G.
Parthenon, pār'-thē-nŏn, a. G. [a. G.
Parthenope, pār-thĕn'-ŏ-pē, Myth. &
Parthia, pār'-thĭ-ă, a. G.
Parthian, pār'-thĭ-ăn, parthiſch; Parthertugen, pār'-ting-tn, e. P. [ther.
Pasach, pā'-săk, bibl. E.
Pascagoula, păs-kă-gō'-lă, g. R. (Fluß).
Pasiphaë, pă-sĭf'-ă-ē, Myth.
Pasithea, pă-sĭth'-ē-ă, Myth.
Passage, păs'-āj, g. R.
Passaic, păs-sā'-ĭk, g. R. (Fluß).
Passamaquoddy, păs-ă-mă-kwŏd'-ĭ, g. R.
Passaw, păs'-ăw, g. R. Paſſau.
Passover, păs'-ō-vĕr, bibl. E.
Pat, păt, P. (Dimin.) Patricius; Marthe.
Patagonia, păt-ă-gō'-nĭ-ă, g. R. Patagonien. [goniſch; Patagonier.
Patagonian, păt-ă-gō'-nĭ-ăn, g. R. patas
Patapsco, pă-tăpsʻ-kō, g. R. (Fluß).
Patara, păt'-ă-rā, a. G.
Patavium, pă-tā'-vĭ-ŭm, a. G.
Pate, păt, P. (ſchott.) Peter.
Pateoli, pă-tē'-ō-lī, bibl. E.
Patercullus, pă-tĕr'-kŭ-lŭs, a. P.
Paternoster Row, pă-tĕr-nŏs'-tĕr rō, berühmtes Gäßchen in London in der Nähe der St. Paulskirche mit Buchhändlergeſchäften.
Patmos, păt'-mŭs, a. G.
Patræ, pă'-trē, a. G.
Patras, pă-trăs', g. R.
Patrick, păt'-rĭk, P. Patricius.
Patroclus, pă-trō'-klŭs, a. P.
Patterson, păt'-ĕr-sn, e. P. und g. R.
Pattison, păt'-ĭ-sn, e. P.
Patty, păt'-ĭ, w. P. (Dimin.) Marthe.
Patucket, pă-tŭk'-ĕt, g. R.
Patuxent, pă-tŭks'-ĕnt, g. R. (Fluß).
Pau, pō, g. R.
Paul, pāwl, P. Paul.
Paulet, pāw'-lĕt, e. P.
Paulet, pāw'-lĕt, P. (Dimin.) Paulchen.
Paulina, pāw-lī'-nă, Pauline, pāw-lēn', w. P. Pauline.
Paulinus, pāw-lī'-nŭs, a. P.
Paulus, pāw'-lŭs, a. P.
Pausanias, pāw-sā'-nĭ-ăs, a. P.
Pausias, pāw'-shĭ-ăs, a. P.
Pausilippo, pāw-sĭ-lĭp'-ō, g. R. Poſilipo, *m* (Berg).
Pavia, pă-vē'-ă, g. R. Pabia. [ſtamm).
Pawness, pāw'-nĕz, g. R. (Indianer-
Pawtucket, pāw-tŭk'-ĕt, g. R. (Fluß).
Payne, pān, e. P. [Waadtland.
Pays de Vaud, pā'-ĭ dĕ vō', g. R.
Peacham, pē'-chăm, e. P.
Peachy, pē'-chĭ, e. P.
Peak, pēk, g. R.
Pearce, pērs, e. P.
Pearch, pērch, e. P.
Pearful, pēr'-fōōl, e. P.
Pearl, pērl, g. R.
Pearson, pēr-sn, e. P.
Peckham, pĕk'-ăm, e. P. & g. R. Stadtteil Londons im Südoſten.
Pedæus, pē-dē'-ŭs, a. G.
Pedahel, pĕd'-ă-hĕl, bibl. E.
Pedasum, pĕd'-ă-sŭm, a. G.
Pedasus, pĕd'-ă-sŭs, a. G.
Pedee, pē-dē', g. R. (Fluß).
Pedianus, pē-dĭ-ā'-nŭs, a. P.
Pedius, pē'-dĭ-ŭs, a. P.
Pedo, pē'-dō, a. P.
Peebles, pē'-blz, g. R.
Peel, pēl, e. P.
Peele, pēl, e. P.
Peg, pĕg, w. P. (Dimin.) Gretchen.
Pegasus, pĕg'-ă-sŭs, Myth.
Pegge, pĕg, e. P.
Peggotty, pĕg'-ŏt-ĭ, pĕ-gŏt'-ĭ, e. P.
Peggy ſ. Peg.
Peipus, pī'-pŭs, g. R. (See).
Pekah, pē'-kă, bibl. E.
Pekin, pē-kĭn', g. R. (Am.)
Peking, pē-kĭng', g. R.
Pekod, pē'-kŭd, bibl. E.
Pel, pĕl, P. (Abk.) Peregrinus.
Pelasgi, pĕ-lăs'-jī, g. R. die Pelasger.
Peleg, pē'-lĕg, bibl. E.
Peleus, pē'-lĭ-ŭs, a. P.
Pelew Isles, pē-lū' ĭlz, g. R. Palauinſeln (zu den Weſtkarolinen gerech-
Pelham, pĕl'-ăm, e. P. [net).
Pelias, pē'-lĭ-ăs, a. P.
Peligni, pē-lĭg'-nī, a. G.
Pellum, pē'-lĭ-ŭm, a. G.
Pella, pĕl'-ă, a. G.
Pellene, pĕ-lē'-nē, a. G.
Pellew Isles ſ. Pelew Isles.
Pelly, pĕl'-ĭ, e. P.
Pelopea, pĕl-ō-pē'-ă, Myth.
Pelopidas, pĕ-lŏp'-ĭ-dăs, e. P.
Peloponnesian, pĕl-ō-pŏn-nē'-zhĭ-ăn, aus dem Peloponnes.
Peloponnesus, pĕl-ō-pŏn-ē'-sŭs, a. G.
Pelops, pē'-lŏps, a. P.
Pelorus, pĕ-lō'-rŭs, a. G.
Pelusium, pĕ-lū'-zhĭ-ŭm, a. G.
Pembroke, pĕm'-brōk, e. P. & g. R
Pendennis, pĕn-dĕn'-ĭs, g. R.
Pendle, pĕn'-dl, g. R.
Pendleton, pĕn'-dl-tn, g. R.
Penelope, pĕ-nĕl'-ō-pē, a. P.
Peneus, pē'-nē-ŭs, pĕ-nē'-ŭs, Myth.
Penladi, pĕn-lă'-dĭ, g. R.
Penn, pĕn, e. P.
Pennant, pĕn'-ănt, e. P.
Pennar, pĕn-ăr', g. R.
Pennigant, pĕn'-ĭ-gănt, g. R.
Penobscot, pē-nŏb'-skŏt, g. R. (Fluß und Indianerſtamm).
Penrose, pĕn-rōz', e. P.
Pensacola, pĕn-să-kō'-lă, g. R. [g. R.
Pennsylvania, pĕn-sĭl-vā'-nĭ-ă, (Pa.),
Pentapolis, pĕn-tăp'-ō-lĭs, a. G.
Penthesilea, pĕn-thē-sĭ-lē'-ă, a. P.
Pentheus, pĕn'-thĭ-ŭs, a. P.
Pentland, pĕnt'-länd, g. R. — Firth, g. R. — Hills, g. R. (in Südſchottland). — Skerries Felſenriffe im — Firth.
Pentland Skerry, pĕnt'-länd skĕr'-ĭ, g. R. (ſ. d. b. W.)
Pentonville Prison, pĕn'-tn-vĭl prĭz'-n, Muſtergefängnis in London (in Caledonian Road).
Penzanse, pĕn-zăns', g. R.
Peoria, pē-ō'-rĭ-ă, g. R.
Pepy, pēp'-ĭ, e. P.
Pepys, pēps, e. P.
Peræa, pē-rē'-ă, a. G.
Percival, pĕr'-sĭ-văl, e. P.
Percote, pĕr-kō'-tē, a. G.
Percy, pĕr'-sĭ, e. P.
Perdiccas, pĕr-dĭk'-ăs, a. P.
Perdido, pĕr-dē'-dō, g. R. (Fluß).
Perdix, pĕr'-dĭks, Myth.
Peregrine, pĕr'-ĕ-grĭn, P. Peregrinus
Perenna, pĕr-ĕn'-ă, a. P.
Perga, pĕr'-gă, a. G.
Pergamos, pĕr-gă-mŭs, bibl. E.
Pergamus, —, a. G.
Periander, pĕ-rĭ-ăn'-dĕr, a. P.
Pericles, pĕr'-ĭ-klēz, a. P.
Pericleymenus, pĕr-ĭ-klĭm'-ĕ-nŭs, a. P.
Perigord, pĕr-ĭ-gōr', g. R.
Perilaus, pĕr-ĭ-lā'-ŭs, a. P.
Perillus, pĕr-ĭl'-ŭs, a. P.
Perimede, pĕr-ĭ-mē'-dē, a. P.
Perimela, pĕr-ĭ-mē'-lă, Myth.
Perinthus, pĕr-ĭn'-thŭs, a. G.
Periphas, pĕr'-ĭ-făs, a. P.
Periſthenes, pĕr-ĭs'-thē-nēz, a. P.
Perkins, pĕr'-kĭns, e. P.
Perkinson, pĕr'-kĭn-sn, e. P.
Permenas, pĕr'-mē-năs, bibl. E.
Pernambuco, pĕr-năm-bō'-kō, g. R.
Pernel, pĕr'-nĭl, w. P. Petronilla.
Pero, pē'-rō, Myth.
Perpenna, pĕr-pĕn'-ă, a. P.
Perpignan, pār-pĭn-yăñ', g. R.
Perrier, pĕr'-ĭ-ĕr, e. P.
Perry, pĕr'-ĭ, e. P.
Persæ, pĕr'-sē, a. G.
Perseis, pĕr-sē'-ĭs, Myth.
Persephone, pĕr-sĕf'-ō-nē, Myth.
Persepolis, pĕr-sĕp'-ō-lĭs, a. G.
Perseus, pĕr'-sŭs, a. P.
Pershore, pĕr-shōr', g. R.
Persia, pĕr'-shĭ-ă, g. R. Perſien.
Persian, pĕr'-shăn, g. R. perſiſch; de
Persius, pĕr'-shĭ-ŭs, a. P. [Perſer
Persoon, pĕr-sōn', e. P.
Perth, pĕrth, g. R.
Perth Amboy, pĕrth ăm-bŏy', g. R.
Pertinax, pĕr'-tĭ-năks, a. P.
Peru, pē-rō', g. R. Peru.
Perugia, pē-rō'-jĭ-ă, g. R.
Perusia, pē-rō'-zhĭ-ă, a. G.
Pesaro, pā'-să-rō, g. R.
Peshawur, pē-shā'-wĕr, g. R.
Pesth, pĕst, g. R.
Pescennius, pĕs-sĕn'-ĭ-ŭs, a. P.
Petalia, pē-tā'-lĭ-ă, a. G.
Petelia, pē-tē'-lĭ-ă, a. G.
Peter, pē'-tĕr, P. Peter.
Peterborough, —bŭ-rō, g. R.
Petersburgh, pē'-tĕrz-bĕrg, g. R. Petersburg.
Petershead, —hĕd, g. R.
Petilius, pē-tĭl'-ĭ-ŭs, a. P.
Petiver, pĕt'-ĭ-vĕr, a. P.
Petra, pē'-trā, a. G.
Petræa, pē-trē'-ă, a. G.
Petrarch, pē'-trārk, P. Petrarca.
Petre, pē'-tr, P. Peter.
Petreius, pē-trē'-ĭ-ŭs, a. P.
Petronius, pē-trō'-nĭ-ŭs, a. P.
Petschora, pĕt-shō'-ră, g. R. (Fluß).
Pettigrew, pĕt'-ĭ-grō, e. P.
Petworth, pĕt'-wĕrth, g. R.
Peucetia, pū-sē'-shĭ-ă, a. G.
Peveril, pĕv'-ĕr-ĭl, e. P.
Peyton, pē'-tn, e. P.
Phæacia, fē-ā'-shĭ-ă, a. G.
Phæax, fē'-ăks, a. G. der Phäacier
Phædon, fē'-dŏn, a. P.
Phædra, fē'-drā, Myth.
Phædrus, fē'-drŭs, a. P.
Phaeton, fā'-ĕ-tŏn, Myth.
Phalantus, fă-lăn'-tŭs, a. P.
Phalaris, făl'-ă-rĭs, a. P.
Phaleg, fā'-lĕg, bibl. E.
Phaon, fā'-ŏn, a. P.
Pharaoh, fā'-rā-ō, fā'-rō, bibl. E. ſ. Fär
Pharisees, făr'-ĭ-sēz, Hist. die Phari
Pharmacusa, fär-mă-kū'-să, a. G.
Pharnabazus, fär-nă-bā'-zŭs, a. P.
Pharnaces, fär-nā'-sēz, a. P.
Pharos, fā'-rŭs, a. G.
Pharsalia, fär-sā'-lĭ-ă, a. G.

haselis, fă-sē'-lĭs, bibl. E.
Favorinus, făv-ō-rī'-nŭs, a. P.
Phelps, fĕlps, e. P.
Phenicia, fē-nĭsh'-ĭ-ă, g. N. Phönizien.
phenician, fē-nĭsh'-ĭ-ăn, g. N. phönizisch; der Phönizier.
Pherecydes, fēr-ĕ-sī'-dēz, a. P
Phiale, fī'-ă-lē, Myth.
Philadias, fĭd'-ĭ-ăs, a. P.
Phil, fĭl, B. (Abk.) Philipp; Phyllis.
Philadelphia, fĭl-ă-dĕl'-fĭ-ă, g. N.
Philæni, fī-lē'-nī, a. P.
Philammon, fī-lăm'-ŭn, Myth.
Philarches, fī-lär'-kēz, bibl. E.
Philemon, fī-lē'-mŏn, a. P.
Philetas, fī-lē'-tăs, a. P.
Philetus, fī-lē'-tŭs, bibl. E.
Philibert, Philbert, fĭl'-bert, g. N. Philibert.
Philip, fĭl'-ĭp, B. Philipp.
Philippa, fī-lĭp'-ă, w. N. Philippine.
Philippi, fī-lĭp'-ī, a. G.
Philippines, fĭl'-ĭp-inz, g. N. Philippinen (Inſeln).
Philippopoli, fĭl-ĭp-pŏp'-ō-lī, g. N.
Philippus, fī-lĭp'-ŭs, a. P.
Philips, fĭl'-ĭps, e. P. [Phillipsburg.
Philipsburgh, fĭl'-ĭps-bĕrg, g. N.
Philipstown, fĭl'-ĭps-tŏwn, g. N.
Philistines, fī-lĭs'-tĭns, bibl. G. die Philiſter.
Philistion, fī-lĭs'-tĭ-ŭn, a. P. [liſter.
Philibrown, fĭl'-ĭ-brŏwn, e. P.
Philly, fĭl'-ĭ, B. Philipp; Phyllis.
Philo, fī'-lō, a. P.
Philoctetes, fĭl-ŏk-tē'-tēz, a. P.
Philodemus, fĭl-ō-dē'-mŭs, a. P.
Philomela, fĭl-ō-mē'-lă, Myth.
Philonis, fĭl'-ō-nĭs, a. P.
Philonoë, fĭl-lŏn'-ō-ē, a. P.
Philopator, fī-lŏp'-ă-tēr, a. P.
Philopœmen, fĭl-ō-pē'-mĕn, a. P.
Philostratus, fī-lŏs'-trā-tŭs, a. P.
Philotera, fĭl-lŏt'-ĕ-ră, a. G.
Philyra, fĭl'-ĭ-rā, Myth.
Phimens, fī-mē'-tŭs, a. P.
Phipps, fĭps, e. P.
Phlegethon, flĕj'-ĕ-thŏn, Myth.
Phlegyas, flĕ'-jĭ-ăs, Myth.
Phlius, flī'-ŭs, a. G.
Phocæa, Phocea, fō-sē'-ă, a. G. Phocäa.
Phocean, fō'-sē'-ăn, a. G. phocäiſch; der Phocäer.
Phocion, fō'-shĭ-ŭn, a. P. [Phocäer.
Phocis, fō'-sĭs, a. G.
Phocus, fō'-kŭs, a. P.
Phocylides, fō-sĭl'-ĭ-dēz, a. P.
Phœbe, fē'-bē, Myth.
Phœbus, fē'-bŭs, Myth.
Phœnice, fē-nī'-sē, a. G.
Phœnicia, fē-nĭsh'-ĭ-ă, a. G.
Phœnicus, fē-nī'-kŭs, a. G.
Phœnix, fē'-nĭks, Myth.
Pholoë, fŏl'-ō-ē, a. G.
Pholus, fō'-lŭs, Myth.
Phorcus, fōr'-kŭs, Myth.
Phorcys, fōr'-sĭs, Myth.
Phormio, fōr'-mĭ-ō, a. P.
Photinus, fō-tī'-nŭs, a. P.
Photius, fō'-shĭ-ŭs, a. P.
Phrantes, frĭ-ă'-tēz, a. P.
Phryges, frĭ'-jēz, a. G.
Phrygia, frĭj'-ĭ-ă, a. G.
Phryne, frĭ'-nē, a. G.
Phryxus, frĭk'-sŭs, Myth.
Phthia, thī'-ă, a. G.
Phthiotis, thī-ō'-tĭs, a. G.
Phul, fŭl, bibl. E.
Phylace, fĭl'-ă-sē, a. G.
Phyllis, fĭl'-ĭs, w. P. Phyllis.
Phacenza, pē-ă-chĕnt'-să, g. N.
Piave, pī-ă'-vē, g. N. (Fluß).
Picardy, pĭk'-ăr-dĭ, g. N. die Picardie.
Piccadilly, pĭk-ă-dĭl'-ĭ, eine der Hauptſtraßen Londons im Weſtend, die von Haymarket und Regent Street weſtwärts nach Hyde Park Corner führt.
Picentia, pī-sĕn'-shĭ-ă, a. G.
Picenum, pī-sē'-nŭm, a. G.
Pichincha, pī-chĭn'-chă, g. N.
Pico, pē'-kō, g. N.
Pict, pĭkt, a. G. der Pikte.
Pictor, pĭk'-tĕr, a. P.
Piedmont, pēd'-mŏnt, g. N. Piemont.
Piedmontese, pēd-mŏn-tēz', g. N. Piemonteſer; piemonteſiſch.
Pierce, pērs, pĕrs, e. P.
Pierides, pī-ĕr'-ĭ-dēz, Myth.
Pierrepoint, pĕr'-pŏynt, e. P.
Pietre, pē'-tr, P.
Pike, pīk, e. P.
Pilate, pī'-lăt, bibl. E.
Pilcomayo, pĭl-kō-mā'-yō, g. N. (Fluß).
Pilkington, pĭl'-kĭng-tn, e. P.
Pimlico, pĭm'-lĭ-kō, Stadtteil Londons, öſtlich am Chelsea grenzend.
Pimpla, pĭm'-plă, Myth. [Muſen.
Pimpleides, pĭm-plē'-ĭ-dēz, Myth. die
Pinchbeck, pĭnsh'-bĕk, g. N. [Pincio.
Pincian, pĭn'-shăn, g. N. der (Monte)
Pindar, pĭn'-dĕr, a. P.
Pindarus, pĭn'-dă-rŭs, a. P.
Pindus, pĭn'-dŭs, a. G.
Pinkerton, pĭn'-kĕr-tn, e. P.
Pinkhard, pĭnk'-ărd, e. P. [N.
Pinkneys Island, pĭnk'-nĭz ī'-lănd, g.
Piombino, pĭ-ŏm-bē'-nō, g. N.
Pip, pĭp, Dimin. für Philip. [a. G.
Piræus, pī-rē'-ŭ-ŭs, Piræus, pī-rē'-ŭs,
Pireme, pī-rē'-nē, Myth.
Pirithous, pī-rĭth'-ō-ŭs, Myth.
Pisa, pī'-zā, pē'-zā, g. N. Piſa.
Pisaurum, pī-zăw'-rŭm, a. G.
Piscataqua, pĭs-kăt'-ă-kwă, g. N. (Fluß).
Piscataquis, pĭs-kăt'-ă-kwĭs, g. N.
Piscataway, pĭs-kăt'-ă-wā, g. N.
Pisidia, pī-sĭd'-ĭ-ă, a. G.
Pisistratus, pī-sĭs'-trĭ-tŭs, a. P.
Piso, pī'-sō, a. P.
Pison, pī'-sŭn, bibl. E.
Pistoja, pĭs-tō'-yā, g. N.
Pitch Lake, pĭch' lāk, g. N.
Pitman, pĭt'-măn, e. P.
Pitt, pĭt, e. P.
Pittacus, pĭt'-ă-kŭs, a. P.
Pittenweem, pĭt'-n-wēn, g. N.
Pittheus, pĭt'-thĭ-ŭs, a. P.
Pittsborough, pĭts'-bŭ-rō, g. N.
Pittsburgh, pĭts'-bĕrg, g. N.
Pittsfield, pĭts'-fēld, g. N.
Pittstown, pĭts'-tŏwn, g. N.
Pittsylvania, pĭt-sĭl-vā'-nĭ-ă, g. N.
Pius, pī'-ŭs, B. Pius. [cia.
Placencia, plă-sĕn'-shĭ-ă, g. N. Plaſen-
Plancus, plăn'-kŭs, a. P.
Plantagenet, plăn-tăj'-ĕn-ĕt, P.
Plaquemine, plăk-mēn', g. N.
Plata, la, lă-plă'-tă, g. N. (auch Fluß).
Platæa, plă-tē'-ă, a. G.
Plato, plā'-tō, a. P. Plato, Platon.
Plautius, plăw'-shĭ-ŭs, a. P.
Plautus, plăw'-tŭs, a. P.
Playfair, plā'-fār, e. P. [laden.
Pleiades, plī'-ă-dēz, Myth. die Plejaden.
Pleione, plī'-ō-nē, Myth.
Plexippus, plĕk-sĭp'-ŭs, Myth.
Plinius, plĭn'-ĭ-ŭs, Pliny, plĭn'-ĭ, P. a. Plinius.
Plomton, plŏm'-tn, e. P.
Plotinus, plō-tī'-nŭs, a. P.
Plumbe, plŭm, e. P.
Plutarch, plō'-tärk, Plutarchus, plō-tär'-kŭs, a. P.
Pluto, plō'-tō, Myth.
Plutus, plō'-tŭs, Myth.
Plymouth, plĭm'-ŭth, g. N.
Plympton, plĭm'-tn, g. N.
Plynlimmon, plĭn-lĭm'-ŏn, g. N. Berg (in Wales).
Po, pō, g. N. der Po. [(Fluß) & P.
Pocahontas, pō-kă-hŏn'-tăs, g. N.
Pocock, pō'-kŭk, pŏk'-ŏk, e. P.
Pocomoke, pō-kō-mōk', g. N.
Podalirius, pō-dă-lĭr'-ĭ-ŭs, a. P.
Podarce, pō-där'-sē, Myth. flachen.
Podiachia, pōd-lă'-kĭ-ă, g. N. Pod-
Pœcile, pēs'-ĭ-lē, die Gemäldegalerie
Pœni, pē'-nī, a. G. im alten Athen.
Point, pŏynt, g. N.
Poitiers, pwă-tĭ-ā', g. N.
Poitou, pwă-tō', g. N.
Polack, pōl'-ăk, (Shak. n. u.) der Pole.
Poland, pō'-lănd, g. N. Polen.
Polander, pō'-lănd-ĕr, Pole, pōl, g. N.
Polemo, pōl'-ē-mō, a. P. [der Pole.
Polemon, pōl'-ē-mŭn, a. P.
Poley, pō'-lĭ, e. P.
Polish, pō'-lĭsh, a. (geogr.) polniſch.
Poliorcetes, pō-lĭ-ōr-sē'-tēz, a. P.
Poll, pōl, (Roſeform für) Mariechen.
Pollio, pŏl'-ĭ-ō, a. P.
Pollock, pŏl'-ŏk, e. P.
Pollux, pŏl'-lŭks, Myth.
Polly ſ. Poll. [Pultawa.
Poltava, pŏl-tă'-vă, pōl'-tă-vă, g. N.
Polyænus, pŏl-ĭ-ē'-nŭs, a. P.
Polybius, pō-lĭb'-ĭ-ŭs, a. P.
Polybus, pŏl'-ĭ-bŭs, a. P.
Polycarpus, pŏl-ĭ-kär'-pŭs, B. Polykarp
Polydamas, pō-lĭd'-ă-măs, a. P.
Polydectes, pŏl-ĭ-dĕk'-tēz, a. P.
Polydorus, pŏl-ĭ-dō'-rŭs, a. P.
Polygnotus, pŏl-ĭg-nō'-tŭs, a. P.
Polyhymnia, pŏl-ĭ-hĭm'-nĭ-ă, Myth.
Polymede, pŏl-ĭ-mē'-dē, a. P.
Polymnestor, pŏl-ĭm-nĕs'-tēr, e. P.
Polynesia, pŏl-ĭ-nē'-shĭ-ă, g. N. Polynefien.
Polynices, pŏl-ĭ-nī'-sēz, a. P.
Polypheme, pŏl'-ĭ-fēm, Polyphemus, pŏl-ĭ-fē'-mŭs, Myth.
Polyxena, pō-lĭk'-sē-nă, Myth.
Polyxenus, pō-lĭk'-sē-nŭs, a. P.
Pomerania, pŏm-ē-rā'-nĭ-ă, g. N. Pommern. [der Pommer.
Pomeranian, —n, g. N. pommerſch;
Pometia, pō-mē'-shĭ-ă, a. G.
Pommerland, pŏm'-ĕr-lănd, g. N. Pom-
Pomona, pō-mō'-nă, Myth. [mern.
Pompeii, pŏm-pē'-ĭ-ī, a. G.
Pompeius, pŏm-pē'-ĭ-ŭs, a. P.
Pompey, pŏm'-pĭ, a. P. Pompejus.
Pompilius, pŏm-pĭl'-ĭ-ŭs, a. P.
Pomponius, pŏm-pō'-nĭ-ŭs, a. P.
Pond, pŏnd, e. P.
Pondicherry, pŏn-dĭ-shĕr'-ĭ, g. N.
Ponsonby, pŏn'-sn-bĭ, e. P. [(See).
Pontchartrain, pŏnt-shär-trān', g. N.
Pontefract, pŏm'-frĕt, g. N.
Pontiac, pŏn'-tĭ-ăk, g. N. (See).
Pontic Sea, pŏn'-tĭk sē, g. N. das Schwarze Meer.
Ponticoe Sound, pŏn'-tĭ-kō sŏwnd, g. N.
Pontine, pŏn'-tĭn, a. auf die pontiniſchen Sümpfe bezüglich.
Pontius, pŏn'-shĭ-ŭs, a. P. [a. G.
Pontus Euxinus, pŏn'-tŭs ŭ-gzī'-nŭs,
Pool, pōl, g. N.
Poole, pōl, g. N.
Poonah, pō-nä', g. N.
Poorpunder, pōr-pōn-dăr', g. N.
Pope, pōp, e. P.
Popilius, pō-pĭl'-ĭ-ŭs, a. P.
Poplicola, pŏp-lĭk'-ō-lă, a. P.
Popocatapeti, pŏp-ō-kät'-ă-pĕtl, g. N. (Vulkan in Mexiko).
Poppæus, pō-pē'-ŭs, a. P.
Poppleton, pŏp'-l-tn, e. P.
Porchester, pawr'-chĕs-tĕr, g. N.
Porcia, pōr'-shĭ-ă, a. P.
Porcius, pōr'-shĭ-ŭs, a. P.
Porphyrius, pōr-fĭr'-ĭ-ŭs, a. P.
Porsena, pōr-sē-nă, a. P.
Porsenna, pōr-sĕn'-ă, a. P.
Porson, pōr'-sn, e. P.
Portage, pōr'-tăj, g. N.
Port-au-Prince, pōrt-ō-prĕns', g. N.
Portburn, pōrt'-bern, e. P.
Porte, pōrt, g. N. die Hohe Pforte.
Portia, pōr'-shĭ-ă, a. P.
Portici, pōr'-tĭ-sē, g. N.
Portingall, pōr'-tĭn-găl, Portingale —gāl, (n. u.) g. N. der Portugieſe.
Portius, pōr'-shĭ-ŭs, a. P.
Portland, pōrt'-lănd, g. N.
Port Macquarie, pōrt măk-wär'-ĭ, g. N.
Port Mahon, pōrt mă-hŏn', g. N.
Porto Praya, pōr-tō prī'-ă, g. N.
Port Reception, pōrt rē-sĕp'-shŭn, g. N.
Porto Rico, pōr'-tō rē'-kō, g. N.
Port Roseway, pōrt rōz'-wā, g. N.
Portsea, pōrt-sē', g. N.

Portsmouth, pōrts'-mŭth, g. N.
Portsoy, pōrt'-soy, g. N.
Portugal, pōrt'-ŭ-găl, g. N. Portugal.
Portuguese, pōr'-tū-gēz, pōr'-tŭ-gēz,
Porus, pō'-rŭs, a. P. [g. N. Portugiese.
Posen, pō'-zĕn, g. N.
Posidon, pō-sī'-dŭn, Myth.
Posidonium, pōs-ĭ-dō'-nĭ-ŭm, a. G.
Posna, pōs'-nă, g. N. Posen.
Postumius, pŏs-tū'-mĭ-ŭs, a. P.
Potidæa, pōt-ĭ-dē'-ă, a. G.
Potiphar, pōt'-ĭ-fär, bibl. E.
Potomac, pō-tō'-măk, g. N.
Potosi, pō-tō-sē', pō-tō'-sĭ, g. N.
Pott, pŏt, e. P.
Potts, pŏts, e. P.
Poughkeepsie, pō-kēp'-sĭ, g. N.
Poulton, pōl'-tŭn, g. N.
Powel, pŏw'-ĕl, pōl, e. P.
Powhattan, pŏw-ăt-ăn', g. N.
Powis, pō'-wĭs, pō'-ĭs, P.
Powlett, pŏw'-lĕt, e. P.
Pownalborough, pŏw'-năl-bŭ-rō, g. N.
Pozzuolo, pōt-sŭ-ō'-lō, g. N.
Præd, prād, e. P.
Præneste, prē-nēs'-tē, g. N.
Prague, prāg, g. N. Prag.
Pairie du Chien, prā'-rĭ-dŭ-shĭ-ăn', g. N.
Pratt, prăt, e. P.
Praxiteles, prăk-sĭt'-ĕ-lēz, a. P.
Premium, prē'-mĭ-ŭm, e. P.
Prentis, prĕn'-tĭs, e. P.
Presburg(h), prĕs'-bĕrg, g. N. Preßburg.
Presbury, prĕs'-bŭ-rĭ, e. P.
Prescot, prĕs'-kŭt, g. N.
Presteign, prĕs-tēn', g. N.
Preston, prĕs'-tn, g. N.
Prestonpans, prĕs'-tn-pănz, g. N.
Prevesa, prĕv'-ĕ-să, prē-vā'-să, g. N.
Prexaspes, prĕk-săs'-pēz, a. P.
Priam, prī'-ăm, **Priamus**, prī'-ă-mŭs, a. P. Priamus.
Priapus, prī-ā'-pŭs, Myth.
Price, prīs, e. P.
Prichard, prĭch'-ĕrd, e. P.
Pride, prīd, e. P.
Prideaux, prī-dō', P.
Priest, prēst, e. P.
Priestley, prēst'-lĭ, e. P.
Primrose, prĭm'-rōz, e. P. ~ Hill, Anhöhe mit Park nördlich an Regent Park stoßend (beziwischen Albert Road).
Princetown, prĭns'-tŏwn, g. N.
Principalities, prĭn-sĭ-păl'-ĭ-tĭz, g. N. The ~ die Donaufürstentümer.
Pringle, prĭng'-gl, e. P.
Prior, prī'-ĕr, e. P.
Pris, prĭs, (Abk. für) Priscilla.
Priscianus, prĭsh-ĭ-ā'-nŭs, a. P.
Priscilla, prĭs-ĭl'-ă, w. V. Priscilla.
Priscus, prĭs'-kŭs, a. P.
Privernum, prĭ-vĕr'-nŭm, a. G.
Probus, prō'-bŭs, a. P.
Procas, prō'-kăs, a. P.
Procles, prō'-klēz, a. P.
Procne, prŏk'-nē, Myth.
Procopius, prō-kō'-pĭ-ŭs, a. P.
Procris, prō'-krĭs, Myth.
Procrustes, prō-krŭs'-tēz, a. P.
Procton, prŏk'-tn, e. P.
Proculeius, prŏk-ŭ-lē'-ĭ-ŭs, a. P.
Proculus, prŏk'-ŭ-lŭs, a. P.
Prœtus, prē'-tŭs, a. P.
Progne, prŏg'-nē, Myth.
Prometheus, prō-mē'-thĭ-ŭs, Myth.
Propertius, prō-pĕr'-shĭ-ŭs, a. P.
Propontis, prō-pŏn'-tĭs, a. G.
Proserpina, prō-sĕr'-pĭ-nă, **Proserpine**, prŏs'-ĕr-pĭn, Myth.
Protagoras, prō-tăg'-ō-răs, a. P.
Protesilaus, prō-tĕs-ĭ-lā'-ŭs, a. P.
Proteus, prō'-tĭ-ŭs, Myth.
Protogenes, prō-tŏj'-ĕ-nēz, a. P.
Protomedusa, prōt-ō-mē-dō'-ză, Myth.
Proust, prōwst, e. P.
Prout, prōwt, e. P.
Provence, prōv-ăns', g. N.
Providence, prŏv'-ĭ-dĕns, g. N.
Provincetown, prŏv'-ĭns-tŏwn, g. N.
Provincial, prō-vĭn'-shăl, a. (n. u.) provençalisch.
Pru, prō, w. V. (Abk.) Prudentia.
Prudence, prō'-dĕns, **Prudentia**, prōō-dĕn'-shĭ-ă, w. V. Prudentia.
Prudentius, prōō-dĕn'-shĭ-ŭs, a. P.
Pruslas, prŏ'-shĭ-ăs, a. P.
Prussia, prŭsh'-(ĭ-)ă, g. N. Preußen.
Prussian, prŭsh'-(ĭ-)ăn, g. N. preußisch; [der Preuße.
Prye, prī, e. P.
Prynne, prĭn, e. P.
Psammenitus, săm-ĕ-nī'-tŭs, a. P.
Psammetichus, săm-ĕt'-ĭ-kŭs, a. P.
Psyche, sī'-kē, Myth.
Ptolemæus, tŏl-ĕ-mē'-ŭs, a. P.
Ptolemais, tŏl-ĕ-mā'-ĭs, a. P.
Ptolemy, tŏl'-ĕ-mĭ, a. P.
Publicius, pŭb-lĭsh'-ĭ-ŭs, a. P.
Publicola, pŭb-lĭk'-ŏ-lă, a. P.
Publius, pŭb-lĭ-ŭs, a. P.
Puebla, pwā'-blă, pōō-ā'-blă, g. N.
Puerto Rico, pŭ-ĕr'-tō rē'-kō, g. N.
Pughe, pūk, e. P.
Puglia, pōōl'-ĭ-ă, pū'-lĭ-ă, g. N. Apulien.
Puhites, pū'-hīts, bibl. E.
Pul, pŭl, bibl. E.
Pulaski, pōō-lăs'-kĭ, g. N.
Pullein, pōōl'-ĭn, e. P.
Pulteney, pŭlt'-nĭ, e. P.
Punderpoor, pōōn-dĕr-pōr', g. N.
Punites, pū'-nīts, bibl. E.
Purbeck, pĕr'-bĕk, g. N.
Purcel, pĕr'-sĕl, e. P.
Purchas, pĕr'-chăs, e. P.
Purneah, pōōr-nē', g. N.
Purser, pĕr'-sĕr, e. P.
Pursey, pĕr'-sĭ, e. P.
Pusey, pū'-zĭ, e. P.
Puteoli, pū-tē'-ō-lī, a. G.
Putiel, pū'-shĭ-ĕl, bibl. E.
Putnam, pŭt'-năm, g. N.
Putney, pŭt'-nĭ, g. N.
Puttenham, pŭt'-ĕn-hăm, g. N.
Pydna, pĭd'-nă, a. G.
Pygmæi, pĭg-mē'-ĭ, Myth. die Pygmäen.
Pygmalion, pĭg-mā'-lĭ-ŭn, Myth.
Pylades, pĭl'-ă-dēz, a. P.
Pylæmenes, pĭ-lĕm'-ĕ-nēz, a. P.
Pyle, pīl, e. P.
Pylus, pī'-lŭs, a. G.
Pyramus, pĭr'-ă-mŭs, a. P.
Pyrenæus, pĭr-ĕ-nē'-ŭs, a. G.
Pyrene, pī-rē'-nē, Myth.
Pyrenean, pĭr-ĕ-nē'-ăn, a. (geogr.) auf die Pyrenäen bezüglich.
Pyrenees, pĭr'-ĕ-nēz, g. N. die Pyrenäen.
Pyrrho, pĭr'-ō, a. P.
Pyrrhus, pĭr'-ŭs, a. P.
Pythagoras, pī-thăg'-ō-răs, a. P.
Pythia, pĭth'-ĭ-ă Myth.
Pythias, pĭth'-ĭ-ăs, a. P.
Pytho, pī'-thō, a. G.
Python, pī'-thŏn, Myth.
Pytna, pĭt'-nă, a. G.

Q.

Quadalquiverio, kwă-dăl-kwĭ-vē'-rĭ-ō, g. N. der Guadalquivir.
Quadi, kwā'-dī, a. G.
Quaker, kwā'-kĕr, e. P.
Qualmers, kwăwm'-ĕrz, e. P.
Quarles, kwăwrlz, e. P.
Quarme, kwärm, e. P.
Quebec, kwē-bĕk', g. N.
Queensborough, kwēnz'-bŭ-rō, g. N.
Queenscounty, kwēnz'-kŏwn-tĭ, g. N.
Queensferry, kwēnz'-fĕr-ĭ, g. N.
Queens Town, kwēnz tŏwn', g. N.
Quentin, kwĕn'-tĭn, e. P.
Queretaro, kĕr-ĕ-tă'-rō, g. N.
Quesney, kwēs'-nōy, kēn'-wā, g. N.
Quiberon, kĭb-rŏn', g. N.
Quilley, kwĭl'-ĭ, e. P.
Quillota, kĭ-lō'-tă, g. N.
Quin, kwĭn, e. P.
Quinctilianus, kwĭnk-tĭl'-ĭ-ā'-nŭs, a. P.
Quinctius, kwĭnk'-shĭ-ŭs, a. P.
Quincy, kwĭn'-sĭ, e. P.
Quintilian, kwĭn-tĭl'-ĭ-ăn, a. P.
Quintilianus, kwĭn-tĭl-ĭ-ā'-nŭs, a.
Quintilius, kwĭn-tĭl'-ĭ-ŭs, a. P.
Quintius, kwĭn'-shĭ-ŭs, a. P.
Quintus, kwĭn'-tŭs, a. P.
Quirinus, kwĭ-rī'-nŭs, a. P.
Quirites, kwĭ-rī'-tēz, Hist. die Quirit
Quito, kē'-tō, g. N.

R.

Raamah, rā'-ă-mă, bibl. E.
Raamiah, rā-ă-mī'-ă, bibl. E.
Rabbi, răb'-bī, bibl. E.
Rabirius, rā-bĭr'-ĭ-ŭs, a. P.
Rabboni, rā-bō'-nī, bibl. E.
Rabsaces, răb'-să-sēz, bibl. E.
Race, rās, g. N.
Racha, rā'-kă, bibl. E.
Rachab, rā'-kăb, bibl. E.
Rachel, rā'-chĕl, bibl. E. Rachel.
Rachore, rā-chōr', g. N.
Racilius, rā-sĭl'-ĭ-ŭs, a. P.
Racine, rā-sēn', 1. P. 2. rās'-ĭn, g.
Radcliffe, răd'-klĭf, e. P. [(A
Raddon, răd'-dŭn, e. P.
Radnor, răd'-nĕr, g. N.
Raeburn, rāw'-bĕrn, e. P.
Rætī, rē'-tī, a. G. die R(h)ätier.
Rætia, rē'-shĭ-ă, a. P.
Raffles, răf'-lz, e. P.
Ragg, răg, e. P.
Ragoon, rā-gōn', g. N. Ragun (Sta
Ragnel, rā-gn'-ĕl, bibl. E.
Rahab, rā'-hăb, bibl. E.
Rainsford, rānz'-fĕrd, e. P.
Raisin, rā'-zĭn, g. N.
Rajpoor, rāj-pōr', g. N.
Raleigh, rā'-lĭ, răl'-ĭ, e. P.
Ralf, rălf, **Ralph**, P. Rudolf.
Ralph, rălf, **Ralpho**, răl'-fō, Ralf, Rudolf.
Ralston, răwl'-stŭn, g. N.
Ramadge, răm'-ăj, e. P.
Ramath, rā'-măth, bibl. E.
Rambouillet, răn-bōl'-yā, g. N.
Ramillies, răm'-ĭl-ēz, rā-mĭl-yé', g.
Rampoor, răm-pōr', g. N.
Ramree, răm-rē', g. N.
Ramsay, răm'-zā, e. P.
Ramsden, rămz'-dn, e. P.
Ramsey, răm'-zĭ, e. P.
Ramsgate, rămz'-gāt, g. N.
Ramshead, rămz'-hĕd, g. N.
Randal, răn'-dăl, **Randolph**, răn'-d
V. Randolf, Ramulf.
Random, răn'-dŭm, e. P.
Randy, răn'-dĭ, e. P. Spitzname
Lord Randolph Churchill.
Ranelaugh, răn'-ĕ-lă, g. N.
Rangoon, răn-gōn', g. N.
Raphael, rā'-fĭ-ĕl, P. Raphael.
Raphel, rā'-fĕl, bibl. E.
Raphoe, răp-hō', răf'-ō, g. N.
Raphon, rā'-fŏn, bibl. E.
Raphy, rā'-fĭ, V. Ralf, Rudolf.
Rappahannock, răp-ă-hăn'-ŏk, g.
Raritan, răr'-ĭ-tăn, g. N.
Rasay, rā-sā', g. N.
Rasselas, răs'-ĕ-lăs, P.
Ratcliffe Highway, răt'-klĭf hī'-wā,
Rathdrum, răth'-drŭm, g. N.
Ratisbon, răt'-ĭs-bŏn, g. N. Regensb
Raugia, rŏw'-jă, g. N. Ragusa.
Rauraci, răw'-rā-sī, a. G. die Raur
Ravenshead, rā'-vn-hĕd, g. N.
Ravennese, răv'-ĕn-ēz, g. N. Einwo
von Ravenna; auf N. bezüglich.
Ravensberg, rā'-vĕnz-bĕrg, g. N.
Ravay, rā-vā', g. N.
Rawles, rawlz, e. P.
Rawlinson, rāw'-lĭn-sn, e. P.
Ray, rā, e. P.
Raymund, rā'-mŭnd, V. Raimund.
Raynold, rā'-nŭld, e. P.
Read, rēd, e. P.

ader, rē'-dėr, e. P.
ading, rēd'-ing, g. N.
ate, rē-ā'-tē, a. G.
becca, rē-bĕk'-ă, w. V. Rebecka.
chab, rē'-kăb, bibl. E.
chah, rē'-kă, bibl. E.
creation Isle, rĕk-rē-ā'-shŭn il, g. N.
daway, rēd'-ă-wā, e. P.
ddich, rēd'-ĭj, g. N.
dmoor, rēd'-mōr, g. N.
dones, rēd'-ō-nēz, a. G.
druth, rēd'-rŭth, g. N.
e, rē, g. N.
ed, rēd, e. P.
es, rēz, e. P.
gem, rē'-gĕm, bibl. E.
gent's Park, rē'-jĕnts pārk, großer Park mit botan. und zoolog. Garten in Marylebone in London.
gentstown, rē'-jĕnts-tŏwn, g. N.
gent Street, rē'-jĕnt strēt, breiteste und schönste Straße Londons mit Kaufmannspalästen, Oxford-street schneidend.
gio, rēd'-jō, g. N.
gle, rĕj'-l, Dimin. von Reginald.
gillum, rē-jĭl'-ŭm, a. G.
gillus, rē-jĭl'-ŭs, a. G.
gina, rē-jī'-nă, w. V. Regina.
ginald, rĕj'-ĭ-năld, V. Reginald.
gom, rē'-gŏm, bibl. E.
gulus, rĕg'-ū-lŭs, a. P.
hoboam, rē-hō-bō'-ăm, bibl. E.
id, rēd, e. P.
igate, rĭ'-gāt, g. N.
ikiavik, rĭ'-kyă-vĭk, g. N.
ims, rāns, g. N. s. Rheims.
inagle, rĕn'-ă-gl, e. P.
kem, rē'-kĕm, bibl. E.
mi, rē'-mĭ, a. G.
mulus, rĕm'-ū-lŭs, a. P.
mus, rē'-mŭs, a. P.
natus, rē-nā'-tŭs, V. Renatus.
nfrew, rĕn'-frō, g. N.
nnell, rĕn'-ĕl, e. P.
nnes, rĕn, g. N.
nnie, rĕn'-ĭ, e. P.
noult, rĕn'-awlt, e. P.
nsselær, rĕns'-ĕ-lėr, g. N.
phah, rē'-fă, bibl. E.
pulsebay, rē-pŭls'-bā, g. N.
solution, rĕz-ō-lō'-shŭn, g. N.
u, rē'-ū, bibl. E.
uben, rō'-bn, bibl. E.
vely, rĕv'-lĭ, e. P.
vett, rĕv'-ĕt, e. P.
wah, rō-ā', g. N.
x, rĕks, Abk. für Reginald.
ynold, rĕn'-ŭld, V. & P. Reinhold.
ynolds, rĕn'-ŭldz, e. P.
zeph, rē'-zĕf, bibl. E.
adamanthus, răd-ă-măn'-thŭs, Myth.
æti, rē'-tĭ, a. G. (s. Ræti).
hamnus, răm'-nŭs, a. G.
hea, rē'-ă, Myth.
hebas, rē'-bās, a. G.
hegium, rē'-jĭ-ŭm, a. G.
heims, rāns, rēms, g. N.
hene, rē'-nē, a. G.
henish, rĕn'-ĭsh, a. rheinisch.
henus, rē'-nŭs, a. G.
hesus, rē'-sŭs, a. P.
hine, rīn, g. N. der Rhein.
hinefels, rĭn'-fĕls, g. N. Rheinfels.
hion, rī'-ŏn, a. G.
hium, rī'-ŭm, a. G.
hodanus, rŏd'-ă-nŭs, a. G.
hode Island, rōd ī'-lănd, g. N.
hodocus, rŏd'-ō-kŭs, bibl. E.
hodope, rŏ'-dō-pē, a. P.
hodes, rōdz, g. N. Rhodus.
hodus, rō'-dŭs, a. G.
hody, rō'-dĭ, g. N. Rhode Island.
hone, rōn, g. N. (Fluß).
hoxana, rŏk-să'-nă, a. P.
hyndacus, rĭn'-dă-kŭs, a. G.
icardo, rĭ-kär'-dō, P.
ice, rīs, e. P.
ich, rĭch, e. P.
ichard, rĭch'-ėrd, V. Richard.
ichardson, —sn, e. P.
Richehill, rĭch'-hĭl, Richlieu, rĭsh'-ĕ-lō, rēsh-lĭ-ō', N. g. & P.
Richland, rĭch'-lănd, g. N.
Richmond, rĭch'-mŭnd, g. N.
Richmondbay, —bā, g. N.
Richmondtown, —tŏwn, g. N.
Rickett, rĭk'-ĕt, e. P.
Rickman, rĭk'-măn, g. N.
Riddle, rĭd'-l, e. P.
Rilley, rĭl'-ĭ, e. P.
Rimini, rĭm'-ĭ-nē, g. N.
Rimmon, rĭm'-ŭn, bibl. E. (eine ſyriſche Gottheit).
Ring, ring, e. P.
Ringwood, ring'-wōod, g. N.
Rio Bamba, rē'-ō băm'-bă, g. N. (Fluß).
Rio Bravo, rē'-ō brā'-vō, g. N. (Fluß).
Rio Colorado, rē'-ō kŏl-ō-rā'-dō, g. N. (Fluß).
Rio del Norte, rē'-ō dĕl nōr'-tĕ, g. N.
Rio Grande, rē'-ō grăn'-dĕ, g. N. (Fluß).
Rio Janeiro, rē'-ō jă-nā'-rō, rē'-ō jă-nē'-rō, rĭ'-ō jă-nē'-rō, g. N.
Rio Saladillo, rē'-ō săl-ă-dĭl'-yō, g. N. (Fluß).
Rio Salado, rē'-ō să-lā'-dō, g. N. (Fluß).
Riphath, rī'-făth, bibl. E.
Rispah, rĭs'-pă, bibl. E.
Rissay, rĭs-ā', g. N.
Rist, rĭst, e. P.
Ritchie, rĭch'-ĭ, e. P.
Ritson, rĭt'-sn, e. P.
Rivington, rĭv'-ĭng-tn, e. P.
Rivoli, rĭv'-ō-lē, g. N.
Road Harbour, rōd här'-bėr, g. N.
Roake, rōk, e. P.
Roan, rōn, rō'-ăn, g. N. Rouen.
Roanoke, rō-ăn-ōk', e. P. u. g. N. (Am.)
Rob, rŏb, Robert, rŏb'-ėrt, V. Robert.
Robertson, rŏb'-ėrt-sn, e. P.
Robin, rŏb'-ĭn, V. Robert.
Robinson, rŏb'-ĭn-sn, e. P.
Rochard, rō'-chėrd, e. P.
Rochdale, rŏch'-dāl, g. N.
Rochester, rŏch'-ĕs-tr, g. N.
Rochford, rŏch'-fėrd, g. N.
Rochefort, rōsh'-fōrt, g. N.
Rochefoucault, rōsh'-fōō kō, g. N. u. P.
Rochelle, rō-shĕl', g. N.
Rockbridge, rŏk'-brĭj, g. N.
Rockingham, rŏk'-ĭng-hăm, g. N.
Rockland, rŏk'-lănd, g. N.
Rocky Mountains, rŏk'-ĭ mŏwn'-tĭnz,
Roderic, rŏd'-rĭk, V. Roderich. [g. N.
Rodericus, rŏd-ĕ-rī'-kŭs, a. P.
Rodger, rŏj'-ėr, e. P.
Rodney, rŏd'-nĭ, e. P.
Rofe, rōf, V. (Dimin.) Rudolphchen.
Rogelim, rō-gē'-lĭm, bibl. E.
Roger, rŏj'-ėr, V. Rüdiger.
Rogers, rŏj'-ėrz, e. P.
Rogersville, rŏj'-ėrz-vĭl, g. N.
Roget, rŏj'-ĕt, e. P.
Roland, rō'-lănd, V. Orlando.
Rolls, rōlz, e. P.
Roma, rō'-mă, a. G.
Romagna, rō-măn'-yă, g. N.
Romaic, rō-mă'-ĭk, s. die Volksſprache des modernen Griechenland.
Roman, rō'-măn, s. römiſch; der Römer.
Romance, rō-mănz', s. die lateiniſche Volksſprache (zur Zeit des Verfalls).
Romanesque, rō-măn-ĕsk', s. der Dialekt von Languedoc.
Romania, rō-mā'-nĭ-ă, g. N.
Romansch, rō-mănsh', s. ein verdorbener lateiniſcher Dialekt, in Graubünden geſprochen.
Rome, rōm, (gemein) rōm, g. N. Rom.
Romeo, rō'-mē-ō, P.
Romford, rŏm'-fėrd, g. N.
Romillius, rō-mĭl'-ĭ-ŭs, a. P.
Romilly, rŏm'-ĭl-ĭ, e. P.
Romney, rŏm'-nĭ, g. N.
Romulus, rŏm'-ū-lŭs, a. P.
Ronan, rō'-năn, e. P.
Roncesvalles, rōn-sĕs-vāl', g. N. Roncebal.
Rooke, rōōk, e. P.
Rools, rōlz, e. P.
Roquelaure, rōk-ĕ-lōr', P.
Rory, rō'-rĭ, V. (Dimin.) Roderich.
Rosamond, rō'-ză-mŭnd, w. V. Rosa-munde.
Roscius, rōsh'-ĭ-ŭs, a. P.
Roscoe, rōs'-kō, e. P.
Rescommon, rōs-kŏm'-ŭn, e. P.
Rose, —, w. V. Rose, Röse.
Rose, rōs, e. P.
Rosetta, rō-zĕt'-ă, g. N.
Ross, rŏz, e. P.
Rossshire, rōs'-shĭr, g. N.
Rosy, rō'-zĭ, w. V. (Dimin.) Röschen, n.
Rotherham, rŏth'-ėr-hăm, g. N.
Rotherhithe, rŏth'-ėr-ĭth, rĕd'-rĭf, g. N. Stadtteil Londons, an der Mündung des Surreykanals in die Themſe, nordweſtlich von Deptford.
Rothesay, rŏth-sā', g. N.
Rothwell, rŏth'-wĕl, g. N.
Rotten Row, rŏt-n rō', s. Reitbahn im Hyde Park zu London, Sammelplatz der feinen Welt.
Rouen, rōō-ăn', g. N. Rouen.
Rouman, rōō'-măn, g. N. der Rumäne; rumäniſch. [nien.
Roumania, rōō-mā'-nĭ-ă, g. N. Rumä-
Rouse, rŏwz, e. P.
Roussillon, rōōs-ĭl-yŏn', g. N.
Routledge, rŭt'-lĕj, e. P.
Roveredo, rŏv-ĕ-rā'-dō, g. N.
Rovigo, rō-vē'-gō, g. N.
Rowan, rŏw'-ăn, rō-ăn', e. P.
Rowe, rō, e. P.
Rowland, rō'-lănd, V. Orlando.
Rowley, rŏw'-lĭ, rō'-lĭ, e. P.
Rowsay, rŏw'-să, g. N.
Roxana, rŏk-să'-nă, a. P.
Roxbourgh, rŏks'-bėrg, g. N.
Roxbury, rŏks'-bĕ-rĭ, g. N.
Royle, rŏyl, e. P.
Rubezahl, rō'-bĕ-tsāl, P. Rübezahl (ein Geiſt des Rieſengebirges).
Rubi, rō'-bī, a. G.
Rubico, rō'-bĭ-kō, a. G.
Rubicon, rō'-bĭ-kŏn, a. G.
Rubienus, rō-bĭ-ē'-nŭs, a. P.
Ruby, rō'-bĭ, bibl. E.
Ruddiman, rŭd'-ĭ-măn, e. P.
Rudolstadt, rō'-dōl-stät, g. N.
Rufhead, rŭf'-hĕd, e. P.
Rufinus, rōō-fī'-nŭs, a. P.
Rufus, rō'-fŭs, a. P.
Rugby, rŭg'-bĭ, e. P.
Rugen, rō'-gĕn, g. N. Rügen (Inſel).
Rum, rŭm, g. N.
Rumelia, rōō-mē'-lĭ-ă, g. N.
Rumford, rŭm'-fėrd, e. P.
Rumney, rŭm'-nĭ, g. N.
Rumsey, rŭm'-sĭ, g. N.
Rungpoor, rŭng-pōr', g. N.
Runnymede, rŭn'-ĭ-mēd, g. N.
Rupert, rō'-pėrt, V. Ruprecht.
Rupilius, rōō-pĭl'-ĭ-ŭs, a. P.
Ruppin, rōō-pēn', g. N.
Ruremonde, rō'-rĕ-mŭnd, g. N. Rüremonde.
Russellæ, rōō-sĕl'-ē, a. G.
Rush, rŭsh, e. P.
Rusher, rŭsh'-ėr, e. P.
Rushworth, rŭsh'-wėrth, e. P.
Ruspina, rŭs'-pĭ-nă, a. G.
Russ, rŏs, (insb. poet.) der Ruſſe; die Ruſſen; das Ruſſiſch.
Russel, rŭs'-ĕl, e. P.
Russia, rŭsh'-ă, g. N. Rußland.
Russian, rŭsh'-ăn, g. N. ruſſiſch; der Ruſſe.
Russniak, rŭs'-nĭ-ăk, g. N. der Rußniake.
Ruteni, rōō-tē'-nĭ, a. G.
Ruth, rōth, bibl. E.
Ruthenian, rōō-thē'-nĭ-ăn, g. N. der Ruthene; ruthenisch.
Rutherford, rŭTH'-ėr-fėrd, g. N.
Rutherglen, rō'-thėr-glĕn, rŭg'-lĕn, g. N.
Ruthven, rōth'-vĕn, e. P.
Rutilius, rōō-tĭl'-ĭ-ŭs, a. P.
Rutland, rŭt'-lănd, g. N.
Rutuli, rō'-tū-lī, a. G.
Ryan, rī'-ăn, e. P.
Rye, rī, g. N.
Ryegate, rī'-gāt, g. N.
Ryepoor, rī-pōr', g. N.
Ryme, rīm, e. P.

Rymer, rī'-mẽr, e. P.
Rynbeck, rin'-bĕk, e. P.
Ryves, rīvz, e. P.

S.

Saal, sāl, Saale, sā'-lē, g. N. die Saale.
Saalfeld, sāl'-fēld, g. N.
Saarlouis, sār-lōō-ē', g. N.
Saba, sā'-bă, a. G.
Sabæ, sā'-bē, a. G.
Sabæi, sā'-bē-ī, a. G.
Sabata, sā-bā'-tă, a. G.
Sabatus, sā'-ă-tŭs, bibl. E.
Sabazius, sā-bā'-zĭ-ŭs, Myth.
Sabbeus, sā-bē'-ŭs, bibl. E.
Sabelli, sā-bĕl'-ī, a. G.
Sabian, sā'-bĭ-ăn, g. N. Einwohner von Saba; sabäisch.
Sabina, sā-bī'-nā, a. G.
Sabine, sāb'-īn, W. & a. P. 1. Sabine; 2. der Sabiner.
Sabine, sā-bēn', g. N.
Sabinus, sā-bī'-nŭs, a. P.
Sabis, sā'-bĭs, a. G.
Sable, sā'-bl, g. N.
Sabus, sā'-bŭs, a. P.
Sacæ, sā'-sē, a. G.
Sacheverell, sāsh'-vē-rĕl, e. P.
Sackatoo, sāk-ă-tō', g. N.
Sackville, sāk'-vĭl, e. P. u. g. N.
Saco, sā'-kō, g. N. (Fluß).
Sadas, sā'-dăs, bibl. E.
Saddeus, sā-dē'-ŭs, bibl. E.
Saddler, sād'-lẽr, e. P. [cäer.
Sadducees, sād'-ū-sēz, a. P. die Sadducäer.
Sadoc, sā'-dŭk, bibl. E.
Sagana, sāg'-ă-nă, a. P.
Sagaris, sāg'-ă-rĭs, a. G.
Sagg Harbour, sāg hār'-bẽr, g. N.
Saginaw, sāg'-ĭ-nāw, g. N. (Fluß).
Saguency, sāg'-nă, g. N.
Saguntum, sā-gŭn'-tŭm, a. G.
Sahara, sā-hā'-rā, g. N. The ~ die Sahara.
Saharunpoor, sā-hā-rōōn-pōr', g. N.
Said, sīd, g. N.
Saida, zī'-dā, g. N.
Saide, sā'-īd, g. N.
Saigon, sī-gŏn', g. N. (Fluß).
Saint Jago, sānt-ī-ā'-gō, g. N.
Saintonge, sĕñ-tōñzh', g. N.
Sais, sā'-ĭs, a. G.
Sakara, sā-kā'-rā, g. N.
Sal, săl, (Dimin. von) Sarah.
Salah, sā'-lă, bibl. E.
Salamanca, săl-ă-măn'-kă, g. N.
Salamina, săl-ă-mī'-nă, a. G.
Salamis, săl'-ă-mĭs, a. G.
Salapia, să-lā'-pĭ-ă, a. G.
Salathiel, să-lā'-thĭ-ĕl, bibl. E.
Salchah, săl'-kă, bibl. E.
Salcius, să-lē'-ĭ-ŭs, a. P.
Salem, sā'-lẽm, bibl. E.
Saleni, să-lē'-nī, a. G.
Salerno, să-lẽr'-nō, g. N.
Salernum, să-lẽr'-nŭm, a. G.
Salford, sāw'-fẽrd, g. N.
Salian, sā'-lĭ-ăn, a. auf die Salier (Priester des Mars) bezüglich.
Salii, sā'-lĭ-ī, a. G.
Salina, să-lī'-nă, g. N.
Salinator, săl-ĭ-nā'-tẽr, a. P.
Salisbury, sāwlz'-bẽ-rĭ, g. N.
Sallee, să-lē', g. N.
Sallust, săl'-ŭst, **Sallustius,** să-lŭs'-tĭ-ŭs, a. P.
Sally, săl'-ĭ, W. v. Sarah.
Salm, sălm, g. N.
Salmacis, săl'-mă-sĭs, Myth.
Salmon, săm'-ŭn, e. P. u. g. N.
Salmone, săl-mō'-nē, bibl. E.
Salmoneus, săl-mō'-nĭ-ŭs, Myth.
Salmydessus, săl-mĭ-dĕs'-ŭs, a. G.
Salom, sā'-lŏm, bibl. E.
Salome, să-lō'-mē, bibl. E.
Salona, să-lō'-nă, g. N.
Salonæ, să-lō'-nē, a. G.
Salonica, săl-ŏ-nē'-kă, g. N.
Salonius, să-lō'-nĭ-ŭs, a. P.
Salop, sā'-lŏp, g. N.
Salt, sawlt, e. P.
Salter, sawlt'-ẽr, e. P.
Salzburg, sawlts'-bẽrg, g. N. Salzburg.
Salu, sā'-lō, bibl. E.
Saluda, să-lō'-dă, g. N. (Fluß).
Salum, sā'-lŭm, bibl. E.
Saluzzo, să-lōōt'-sō, g. N.
Salvador, săl-vă-dōr', g. N.
Salvius, săl'-vĭ-ŭs, a. P.
Sam, săm, W. (Abk. von) Samuel.
Samael, săm'-ă-ĕl, bibl. E.
Samarang, săm-ă-răng', g. N.
Samarcand, săm-ẽr-kănd', g. N. [E.
Samaria, să-mā'-rĭ-ă, săm-ă-rī'-ă, bibl.
Samaritan, să-măr'-ĭ-tăn, bibl. E. der Samariter.
Samatus, săm'-ă-tŭs, bibl. E.
Sambre, sām'-br, g. N. (Fluß).
Same, sā'-mē, a. G.
Samiah, sām'-īă, bibl. E.
Sammy, săm'-ĭ, W. (Dimin.) Samuel.
Samnites, săm-nī'-tēz, săm'-nīts, a. G. die Samniter.
Samnium, săm'-nĭ-ŭm, a. G.
Samogitia, săm-ō-jĭsh'-ĭ-ă, g. N.
Samos, sā'-mŭs, a. G.
Samosata, să-mŏs'-ă-tă, a. G.
Samothrace, săm-ō-thrā'-sē, a. G.
Samothracia, săm-ō-thrā'-shĭ-ă, a. G.
Samothraki, săm-ō-thrā'-kē, g. N.
Samoyed, Samoied, să-mō'-yĕd, g. N. der Samojede.
Sampson, sām'-sŭn, W. Simson.
Samuel, sām'-ū-ĕl, W. Samuel.
Samus, sā'-mŭs, a. G. [E.
Sanabassarus, săn-ă-băs'-ă-rŭs, bibl.
Sanchoniathon, săn-kō-nī'-ă-thŭn, a. P.
Sandallum, săn-dă'-lĭ-ŭm, a. G.
Sanday, săn'-dā, g. N.
Sandby, sănd'-bĭ, e. P.
Sandeman, săn'-dē-măn, e. P.
Sander, săn'-dẽr, W. Alexander.
Sanderson, săn'-dẽr-sn, e. P.
Sandham, sān'-dăm, e. P.
Sandoway, săn'-dō-wā, g. N.
Sandusky, săn-dŭs'-kĭ, g. N. (auch Fluß).
Sandwich, sănd'-wĭch, e. P. ~ Islands, g. N.
Sandy, săn'-dĭ, W. (Dimin.) Alex.
Sandy Bay, săn'-dĭ bā, g. N.
Sandy Hook, săn'-dĭ hŏŏk, g. N.
Sandy Point, săn'-dĭ pŏynt, g. N.
Sandys, săn'-dĭz, sāndz, e. P.
Sangai, săn-gā'-ĭ, g. N.
Sangamon, săn'-gă-mŏn, g. N. (Fluß).
Sangarius, săn-gā'-rĭ-ŭs, a. G.
San Marino, săn mă-rē'-nō, g. N.
Santa Cruz, săn'-tă krōz, g. N.
Santa Fé, săn-tă fā', săn-tă fē', g. N.
Santander, săn-tăn'-dẽr, g. N.
Santarem, săn'-tă-rĕm, g. N.
Santee, săn-tē', g. N.
Santiago, săn-tĭ-ā'-gō, g. N.
Santillana, săn-tĭl-yā'-nă, g. N.
Saone, sōn, g. N. (Fluß).
Sapæi, să-pē'-ī, a. G.
Saphat, sā'-făt, bibl. E.
Saphir, săf'-ẽr, bibl. E.
Sapphira, să-fī'-ră, bibl. E.
Sappho, săf'-ō, a. P.
Sara, sā'-ră, W. v. Sarah. [Saracene.
Saracen, săr'-ă-sĕn, g. N. saracenisch;
Saranac, săr-ă-năk', g. N. (Fluß).
Saratoga, săr-ă-tō'-gă, g. N.
Sarchedonus, sār-kĕd'-ō-nŭs, bibl. E.
Sardanapalus, sār-dăn-ă-pā'-lŭs, a. P.
Sardes, sār'-dēz, a. G.
Sardi, sār'-dī, a. G.
Sardinia, sār-dĭn'-ĭ-ă, a. G.
Sardinian, sār-dĭn'-ĭ-ăn, g. N. sardinisch; der Sarde.
Sardis, sār'-dĭs, **Sardes,** sār'-dēz, a. G.
Sardones, sār'-dō-nēz, a. G.
Sarepta, să-rĕp'-tă, bibl. E.
Sarjant, sār'-jănt, e. P. [tien.
Sarmatia, sār-mā'-shĭ-ă, g. N. Sarma-
Sarnus, sār'-nŭs, a. G.
Saron, sā'-rŭn, bibl. E.
Saronicus Sinus, să-rŏn'-ĭ-kŭs sī'-nŭs,
Sarpedon, sār-pē'-dŏn, a. P.
Sarrastes, să-răs'-tēz, a. G.
Sarsina, sār-sī'-nă, a. G.
Sarthe, sārth, g. N. (Fluß).
Saruch, sā'-rŭk, bibl. E.
Saskashawin, săs-kă-shā'-ĭn, **Saskatchawan,** săs-kăch'-ă-wāwn, g. N. (Fluß).
Sassenach, săs'-ĕn-ăch, g. N. Angelsachse, Engländer (im Munde der Schotten).
Satchwell, săch'-wĕl, e. P. [m.
Saticula, să-tĭk'-ū-lă, a. G.
Satricum, să-trī'-kŭm, a. G
Saturn, sāt'-ẽrn, Myth.
Saturninus, sāt-ẽr-nī'-nŭs, a. G.
Saturnus, să-tẽr'-nŭs, Myth.
Satyrs, sāt'-ĭrz, Myth. Satyren.
Saul, sawl, bibl. E.
Sault St. Mary, sō-sānt-mā'-rĭ, g. N.
Saumares, sāw'-mā-rēs, **saw-mā'-rēs,** e P.
Saumur, sō-mōr', g. N.
Saunder, sān'-dẽr, e. P.
Saunders, sān'-dẽrz, e. P.
Saunders Island, —'-länd, g. N.
Saunderson, sān'-dẽr-sn, e. P.
Sauromatæ, sāw-rŏm'-ă-tē, a. G.
Savage, săv'-ĭj, e. P.
Savannah, să-văn'-ă, g. N.
Savaran, săv'-ă-răn, bibl. E.
Save, sāv, sāv, g. N. die Sau (Fluß)
Savern, să'-vẽrn, g. N. Zabern.
Savias, să'-vĭ-ăs, bibl. E.
Savigny, să-vĭn'-yĭ, e. P.
Saville, sāv'-ĭl, e. P.
Savona, să-vō'-nă, g. N.
Savoy, săv'-ŏy, să-vōy', g. N. Savoyen.
Savoyard, să-vōy-ārd', g. N. der Savoyarde [boyarde
Savus, sā'-vŭs, a. G.
Saw, sāw, die Sau (Fluß).
Sawney, sāw'-nĭ, Dimin. von Alexander.
Sawultee, sā-wōōl-tē', g. N.
Saxon, sāk'-sŏn, g. N. sächsisch; Sachse.
Saxony, sāk'-sŏn-ĭ, g. N. Sachsen.
Say, sā, e. P.
Sævola, sē'-vŏ-lă, a. P.
Scalpay, skăl'-pā, g. N.
Scamander, skă-măn'-dẽr, a. G.
Scander, skăn'-dẽr, W. (Dimin.) Alex.
Scandinavia, skăn-dĭ-nā'-vĭ-ă, a. G.
Skandinavian, —n, g. N. skandinavisch; Skandinavier.
Scania, skā'-nĭ-ă, g. N. Schonen.
Scaptia, skăp'-shĭ-ă, a. G.
Scapula, skăp'-ū-lă, a. P.
Scarborough, skār'-brō, g. N.
Scarphia, skār-fī'-ă, a. G.
Scattergood, skăt'-ẽr-gōōd, e. P.
Scaurus, skāw'-rŭs, a. P.
Sceva, sē'-vă, bibl. E.
Schechem, skē'-kĕm, bibl. g. N. Sichem.
Scheldt, skĕld, g. N. die Schelde (Fluß).
Schelling, skĕl'-ĭng, P.
Schenectady, skĕ-nĕk'-dă-tĭ, g. N.
Schiraz, shē-răz', g. N.
Schœneus, skē'-nĭ-ŭs, a. P.
Schœnus, skē'-nŭs, a. G.
Scholefield, skōl'-fēld, g. N.
Schonen, skō'-nĕn, g. N. Schonen.
Schoolcraft, skōl'-krăft, e. P.
Schumla, shoōm'-lă, g. N.
Schuyler, skī'-lẽr, g. N.
Scuylkill, skōl'-kĭl, g. N.
Sciathos, sī'-ă-thŏs, a. G.
Scilly Islands, sĭl'-ĭ ī'-ländz, g. N.
Scio, sī'-ō, shē'-ō, g. N. Scio.
Scione, sī-ō'-nē, a. G.
Scioto, sī-ō'-tō, g. N. (Fluß).
Scipio, sĭp'-ĭ-ō, a. P.
Sciron, sī'-rŭn, a. P.
Scirus, sī'-rŭs, a. G. [vonien.
Sclavonia, sklă-vō'-nĭ-ă, g. N. Sla-
Sclavonian, —n, g. N. Slovake; Slavonier.
Scoharie, skō-hā'-rĭ, g. N. [batisch.
Scone, skōn, g. N.
Scopas, skō'-păs, a. P.
Scordisci, skōr-dĭs'-ĭ, a. G.
Scoresby, skōrz'-bĭ, e. P.
Scot, skŏt, g. N. der Schotte.
Scotch, skŏch, g. N. schottisch. [länder.
Scotchman, —'-măn, der Schotte, Schott-

Sctland, skŏt'-lănd, g. N. Schottland.
Scsman s. Scotchman.
Sct, skŏt, e. P.
Sctish, skŏt'-ish, g. N. schottisch.
Sctussa, skŏ-tŭs'-ă, a. G.
Sebonius, skrĭ-bō'-nĭ-ŭs, a. P.
Slipps, skrĭps, e. P.
Stari, skŏ'-tă-rē, g. N.
Sdaceum, sĭl-ă-sē'-ŭm, a. P.
Sdla, sĭl'-ă, a. G.
Sdlæum, sĭ-lē'-ŭm, a. G.
Sron, sĭ'-rŏn, a. G.
Sros, sĭ'-rŏs, a. G.
Sthæ, sĭ'-thē, a. G.
Sthia, sĭth'-ĭ-ă, g. N. Scythien, Scythe.
Sthian, sĭth'-ĭ-ăn, g. N. scythisch; der Scythe.
Sthopolis, sĭ-thŏp'-ŏ-lĭs, a. G.
Sthopolitans, sĭth-ŏ-pŏl'-ĭ-tănz, bibl. E.
Sford, sē'-fĕrd, g. N. [E.
Srle, sĕrl, e. P.
Srs, sĕrs, e. P.
Ston, sē'-tn, g. N.
Sward, sē'-wĕrd, e. P.
Sa, sē'-bă, bibl. E.
Sago, sē-bā'-gō, g. N. (See).
Saste, sē-bās'-tē, a. G.
Sastia, sē-bās'-tĭ-ă, a. G.
Sastian, sē-băst'-yăn, a. G.
Senico, sēb-ē-nē'-kō, g. N.
Shu, sē'-kŭ, bibl. E.
San, sē-dăn', g. N.
Sgwick, sĕj'-ĭk, e. P.
Secias, sĭd-ē-sĭ'-ăs, bibl. E.
Suni, sē-dū'-nĭ, a. G.
Susii, sē-dū'-shĭ-ĭ, a. G.
Sesta, sē-jĕs'-tă, a. G.
Sestan, sĕj-ĕs-tăn', g. N.
Sobriga, sē-gō'-brĭ-gă, a. G.
Sovia, sē-gō'-vĭ-ă, a. G.
Sks, sēks, g. N.
Sine, sān, g. N. die Seine (Fluß).
Sus, sĭ'-ŭs, a. P.
Sanus, sē-jā'-nŭs, a. P.
Sed, sē'-lĕd, bibl. E.
Semias, sĕl-ē-mī'-ăs, bibl. E.
Sene, sē-lē'-nē, a. P.
Seucia, sē-lō'-shĭ-ă, a. G. [kiden.
Seucidæ, sē-lō'-sĭ-dē, a. P. die Seleu-
Seucis, sē-lō'-sĭs, a. P.
Seucus, sē-lō'-kŭs, a. P.
Sga, sĕl'-gă, a. G.
Sima, sĕl'-ĭ-mă, w. P.
Sinus, sē-lī'-nŭs, a. G.
Sli, sĕl'-ĭ, a. G.
Symbria, sē-lĭm'-brĭ-ă, a. G.
Sm, sĕm, bibl. E.
Smele, sĕm'-ē-lē, Myth. (dianerstamm).
Sminoles, —ĭ-nōlz, die Seminolen (Indianerstamm).
Smiramis, sē-mĭr'-ă-mĭs, a. P.
Smis, sē'-mĭs, bibl. E.
Smite, sĕm'-ĭt, g. N. der Semit.
Smnones, sĕm'-nō-nēz, a. G.
Smpronius, sĕm-prō'-nĭ-ŭs, a. P.
Sna, sē'-nă, a. G.
Snaah, sĕn'-ă-ă, bibl. E.
Seneca, sĕn'-ē-kă, a. P. (See).
Senegal, sĕn-ē-gă'l', g. N. (Fluß).
Senegambia, sĕn-ē-găm'-bĭ-ă, g. N.
Sneh, sē'-nē, bibl. E.
Snnaar, sē-nā'-ăr, g. N.
Snny, sĕn'-ĭ, Abk. für Saint John.
Snones, sĕn'-ō-nēz, a. G.
Sntius, sĕn'-shĭ-ŭs, a. P.
Sphar, sē'-făr, bibl. E.
Sphela, sē-fē'-lă, bibl. E.
Sptimius, sĕp-tĭm'-ĭ-ŭs, a. P.
Srah, sē'-ră, bibl. E.
Srampoor, sĕr-ăm-pōr', g. N.
Srapio, sē-rā'-pĭ-ō, a. P.
Srapis, sē-rā'-pĭs, Myth.
Srenus, sē-rē'-nŭs, a. P.
Srgius, sĕr'-jĭ-ŭs, a. P.
Sringam, sĕr-ĭn-găm', e. P.
Sringapatam, sĕr-ĭng-găp-ă-tăm', g. N.
Sriphus, sē-rĭ'-fŭs, a. G.
Sron, sē'-rŏn, bibl. E.
Srranus, sē-rā'-nŭs, a. P.
Srtorius, sĕr-tō'-rĭ-ŭs, a. P.
Srus, sē'-rŭs, bibl. E.
Srvia, sĕr'-vĭ-ă, g. N. Serbien.
Srvian, —n, g. N. der Serbe; serbisch.
Srvilius, sĕr-vĭl'-ĭ-ŭs, a. P.
Servius, sĕr'-vĭ-ŭs, a. P.
Sesostris, sē-sŏs'-trĭs, a. P.
Sestius, sĕs'-tĭ-ŭs, a. P.
Sestos, sĕs'-tŏs, a. G.
Sestus, sĕs'-tŭs, a. G.
Sesuvii, sē-sū'-vĭ-ī, a. G.
Seth, sĕth, bibl. E.
Sethar, sē'-thăr, bibl. E.
Setia, sē'-shĭ-ă, a. G. [g. N.
Sevastopol, sē-văs'-tō-pōl, sĕv-ăs-tō'-pōl,
Seven Dials, sĕv-n dīlz, s. berüchtigtes Diebsviertel in London zwischen Charing Cross und Oxford Street.
Severn, sĕv'-ĕrn, g. N. der Severn (Fluß).
Severus, sē-vē'-rŭs, a. P.
Seville, sĕv'-ĭl, sē-vĭl', g. N.
Sèvre, sāvr, g. N.
Sèvres, sāvr, g. N.
Seward, sū'-ĕrd, e. P.
Sewell, sū'-ĕl, e. P.
Seymour, sē'-mĕr, e. P.
Sextilius, sĕks-tĭl'-ĭ-ŭs, a. P.
Sextius, sĕks'-tĭ-ŭs, a. P.
Sextus, sĕks'-tŭs, a. P.
Shackell, shăk'-ĕl, e. P.
Shadwell, shăd'-wĕl, e. P.
Shaftesbury, shăfts'-bĕ-rĭ, e. P.
Shahnoor, shā-nōr', g. N.
Shapoor, shā-pōr', g. N.
Shakespeare, shāks'-pēr, e. P.
Shalem, shā'-lĕm, bibl. E.
Shallow, shăl'-ō, g. N.
Shallum, shăl'-ŭm, bibl. E.
Shalmaneser, shăl-mā-nē'-sĕr, bibl. E.
Shandy, shăn'-dĭ, e. P. [Salmanassar.
Shannon, shăn'-ŏn, g. N. (Fluß).
Shaphat, shā'-făt, bibl. E.
Shapinsay, shăp'-ĭn-sā, g. N.
Sharon, shā'-rŭn, bibl. E.
Sharp, shārp, e. P.
Shaw, shăw, e. P.
Shawneetown, shăw'-nē-town, g. N.
Shawpoor, shăw-pōr', g. N.
Shea, shē, e. P. (Am.)
Sheal, shē'-ăl, bibl. E.
Sheba, shē'-bă, bibl. E. [Sichemiten.
Shechemites, shē'-kĕm-ĭts, bibl. E. die
Shee, shē, e. P.
Sheerness, shēr'-nĕs, g. N.
Sheffield, shĕf'-fēld, g. N.
Sheil, shēl, e. P.
Shelah, shē'-lă, bibl. E.
Shelburne, shĕl'-bĕrn, g. N.
Shelby, shĕl'-bĭ, g. N.
Sheldon, shĕl'-dn, e. P.
Sheldwich, shĕld'-wĭch, g. N.
Shelley, shĕl'-ĭ, e. P.
Shelvoke, shĕl'-vōk, e. P.
Shem, shĕm, bibl. E. Sem.
Shemuel, shē-mū'-ĕl, bibl. E.
Shenandoah, shĕn-ăn-dō'-ă, g. N.
Shenazar, shē-nā'-zăr, bibl. E.
Shenstone, shĕn'-stŭn, e. P.
Shepey, shēp'-ĭ, g. N.
Shepherd, shĕp'-ĕrd, e. P.
Shepherd's Islands, shĕp'-ĕrdz ĭ'-lăndz.
Shepton, shĕp'-tn, g. N. [g. N.
Sherburne, shĕr'-bern, g. N.
Sheridan, shĕr'-ĭ-dăn, e. P.
Sherlock, shĕr'-lŏk, e. P.
Sherawuttee, shĕr-ă-wŏŏt-ē', g. N.
Sherwin, shĕr'-wĭn, e. P.
Sherwood, shĕr'-wŏŏd, e. P.
Shetland Islands, shĕt'-lănd ĭ'-lăndz,
Sheva, shē'-vă, bibl. E. [g. N.
Shield, shēld, e. P.
Shields, shēldz, g. N.
Shiffnal, shĭf'-năl, g. N.
Shilo, shī'-lō, bibl. E.
Shimronites, shĭm'-rŏn-īts, bibl. E.
Shinar, shī'-năr, bibl. E.
Shipbourne, shĭp'-bĕrn, e. P.
Shipp, shĭp, e. P.
Shiraz, shĭ-răz', g. N. Schiras.
Shoa, shō'-ă, bibl. E.
Shoab, shō'-ăb, bibl. E.
Sholefield, shōl'-fēld, g. N.
Shoodiak, shōd'-yăk, g. N.
Shore, shōr, e. P.
Shoreham, shōr'-hăm, g. N.
Shortland, shōrt'-lănd, e. P.
Shoshonees, shōsh-ō-nēz', g. N. (Indianerstamm).
Shovel, shŭv'-ĕl, e. P. [dianerstamm).
Shrewsbury, shrōz'-bŭ-rĭ, e. P. & g. N.
Shrop, shrŏp, g. N.
Shropshire, shrŏp'-shĭr, g. N.
Shua, shū'-ă, bibl. E.
Shual, shū'-ăl, bibl. E.
Shukborough, shŭk-bŭr'-ō, g. N.
Shulamite, shū'-lă-mīt, bibl. E. Sulamith (Geliebte Salomons).
Shumla, shŏŏm'-lă, g. N.
Shunamite, shū'-năm-īt, bibl. E.
Shunem, shū'-nĕm, bibl. E.
Shuttleworth, shŭt'-lĭ-wĕrth, e. P.
Shylock, shī'-lŏk, P.
Sia, sī'-ă, bibl. E.
Siam, sī'-ăm, sī-ăm', g. N. [Siamese.
Siamese, sī-ă-mēz', g. N. fiamesisch; der
Sib, sĭb, P. (Dimin.) Sebastian; Sibylle.
Sibbald, sĭb'-ăld, e. P.
Siberia, sī-bē'-rĭ-ă, g. N. Sibirien.
Siberian, —n, g. N. sibirisch; der Sibirier.
Sibthorp, sĭb'-thĕrp, e. P.
Sibyl, sĭb'-ĭl, w. P. Sibylla.
Sibyllæ, sī-bĭl'-ē, Myth.
Sicambri, sĭ-kăm'-brĭ, a. G.
Sicani, sĭ-kā'-nĭ, a. G.
Sichæus, sī-kē'-ŭs, a. P.
Sichem, sī'-kĕm, bibl. g. N.
Sicilia, sī-sĭl'-ĭ-ă, a. G. [Sizilianer.
Sicilian, sī-sĭl'-ĭ-ăn, g. N. sizilianisch; der
Sicily, sĭs'-ĭ-lĭ, g. N. Sizilien.
Sicinus, sĭ-sī'-nŭs, a. G.
Sicoris, sĭk'-ō-rĭs, a. G.
Siculi, sĭk'-ŭ-lī, a. G.
Sicyon, sĭsh'-ĭ-ŭn, a. G.
Sicyonia, sĭs-ĭ-ō'-nĭ-ă, a. G.
Siddons, sĭd'-nz, e. P.
Sidmouth, sĭd'-mŭth, e. P.
Sidney, sĭd'-nĭ, e. P. & g. N. — Cove, Sidon, sī'-dŭn, a. G. [g. N.
Sidonian, sī-dō'-nĭ-ăn. g. N. sidonisch; der Sidonier.
Sidons, sĭd'-ŭnz, e. P. [der Sidonier.
Sienna, sĭ-ĕn'-ă, g. N.
Sierra Leone, sĭ-ĕr'-ă lē-ō'-nē, g. N.
Sierra Nevada, —nĕ-vā'-dă, (Gebirge).
Sigfridus, sĭg-frĭ'-dŭs, P. Siegfried.
Sigismund, sĭj'-ĭs-mŭnd, P. Sigismund.
Sigourney, sĭg'-ĕr-nĭ, e. P.
Siguenza, sī-gĕn'-zā, g. N.
Sil, sĭl, (Abk. für) Sylvester.
Silanno, sĭ-lăn'-ō, g. N.
Silanus, sī-lā'-nŭs, a. P.
Silas, sī'-lăs, e. P.
Silenus, sī-lē'-nŭs, Myth.
Silesia, sī-lē'-shĭ-ă, g. N. Schlesien.
Silesian, —n, g. N. schlesisch; Schlesier.
Silistria, sĭ-lĭs'-trĭ-ă, g. N.
Silius, sĭl'-ĭ-ŭs, a. P.
Siloa, sĭl'-ō-ă, sī-lō'-ă, bibl. E.
Siloam, sĭl'-ō-ăm, sī-lō'-ăm, bibl. E.
Silvester, sĭl-vĕs'-tĕr, G. Sylvester.
Sim, sĭm, P. (Abk.) & bibl. E. Simon;
Simeon, sĭm'-ē-ŏn, bibl. E. [Simeon.
Simois, sī'-mō-ĭs, a. G.
Simon, sī'-mŭn, P. Simon.
Simonides, sī-mŏn'-ĭ-dēz, a. P.
Simpheropol, sĭm-fē-rō'-pōl, g. N.
Simpkins, sĭmp'-kĭns, e. P.
Simplon, sĭm'-plŏn, (frz.) săn-plōñ',
Simpson, sĭm'-sn, e. P. [(Berg).
Simson, sĭm'-sn, e. P.
Simyra, sĭm'-ĭ-rā, a. G.
Sinai, sī'-nā, sĭn'-ā-ĭ, sī'-nă-ĭ, bibl. g. N.
Sinclair, sĭn-klār', e. P.
Sinde, sĭnd, g. N.
Singapore, sĭng-gă-pōr', g. N.
Singhalese, sĭng-gă-lēz', g. N. der Singhalese; die Singhalesen.
Singleton, sĭng'-gl-tn, e. P.
Sinigaglia, sĭn-ĭ-gāl'-yă, g. N.
Sinis, sī'-nĭs, a. P.
Sinnius, sĭn'-ĭ-ŭs, a. P.
Sinon, sī'-nŭn, a. P.
Sinope, sī-nō'-pē, a. G.
Sion, sī'-ŭn, bibl. E.
Sion, sī'-ŏng, g. N. Sitten.
Sionhouse, sī'-ŭn-hows, g. N.
Sioux, sī-ō', g. N. (Indianerstamm).
Siphnos, sĭf'-nŏs, a. G.
Sipontum, sī-pŏn'-tŭm, a. G.

Sipylus, sĭp'-ĭ-lŭs, a. G.
Sirach, sī'-răk, bibl. E.
Siracusa, sĭr-ă-kū'-zā, g. N. Syracuse.
Sirenes, sī-rē'-nēz, **Sirens,** sī'-rĕnz, Myth. die Sirenen.
Siris, sī'-rĭs, a. G.
Sirmium, sĕr'-mĭ-ŭm, a. G.
Sis, sĭs, (Abk. von) Cäcilie.
Sisenna, sĭ-sĕn'-ă, a. P.
Sisyphus, sĭs'-ĭ-fŭs, Myth.
Sithonia, sĭ-thō'-nĭ-ă, a. G.
Sint, sĭ-ōōt', g. N.
Sivan, sĭ'-văn, bibl. E.
Sixtus, sĭks'-tŭs, P.
Skalloway, skăl'-ō-wā, g. N.
Skelton, skĕl'-tn, e. P.
Skeneateles, skēn-ĭ-ăt'-ē-lēz, g. N. (See).
Skerries, skĕr'-ĭz, g. N.
Skinner, skĭn'-ẽr, e. P.
Skipton, skĭp'-tn, g. N.
Skye, skī, g. N.
Slader, slā'-dẽr, e. P.
Slane, slān, g. N.
Slaney, slā'-nĭ, g. N.
Slav, slāv, g. N. der Slawe.
Slavic, slāv'-ĭk, f. Slavonian.
Slavonia, slă-vō'-nĭ-ă, g. N. Slavonien.
Slavonian, —n, Slavonic, slă-vŏn'-ĭk, g. N. slavonisch; Slavonier.
Sleaford, slē'-fẽrd, g. N.
Sleigh, slā, e. P.
Sleswick, slēs'-wĭk, g. N. Schleswig.
Slidell, slĭ-dĕl', g. N.
Sligo Donard, slēb dŏn'-ẽrd, slēb dō'-
Sligo, slĭ'-gō, g. N. [nẽrd, g. N.
Slipslop, slĭp'-slŏp, e. P.
Sloane, slōn, e. P.
Slough, slow, g. N.
Smalkalden, g. N. Schmalkalden.
Smalridge, smăw'-rĭj, g. N.
Smart, smārt, e. P.
Smeaton, smē'-tn, e. P.
Smellie, smĕl'-lĭ, e. P.
Smerdis, smẽr'-dĭs, a. P.
Smilax, smĭ'-lăks, Myth.
Smile, smīl, e. P.
Smintheus, smĭn'-thĭ-ŭs, Myth.
Smith, smĭth, e. P.
Smithfield, smĭth'-fēld, g. N.
Smithson, smĭth'-sn, e. P.
Smoaky, smō'-kĭ, g. N.
Smolensk, smō-lĕnsk', g. N.
Smollet, smŏl'-ĕt, e. P.
Smow, smō, g. P.
Smyrna, smĭr'-nă, g. N.
Smyrnian, smĭr'-nĭ-ăn, **Smyrniote,** smĭr'-nĭ-ōt, g. N. Smyrnaer; von Smyrna.
Snake, snāk, e. P. ~ **Island,** g. N.
Sneerwell, snēr'-wĕl, e. P.
Snodgrass, snŏd'-grās, e. P.
Snowden, Snowdon, snō'-dn, g. N.
Snowhill, snō'-hĭl, g. N.
Soana, sō-ā'-nă, a. G.
Socotra, sō-kō'-tră, g. N.
Socotran, sō'-kō-trăn, **Socotrine,** sō'-kō-trĭn, g. N. Einwohner von Sokotra.
Socrates, sŏk'-rā-tēz, a. P.
Sodom, sŏd'-ŏm, bibl. E.; Spitzname für Wadham.
Sodoma, sŏd'-ō-mă, bibl. E.
Sodomites, sŏd'-ŏm-ĭts, bibl. E.
Sofala, sō-fā'-lă, g. N.
Sogdiana, sŏg-dĭ-ā'-nă, g. N.
Soho, sō-hō', g. N.
Soho Square, sō-hō' skwār, Platz in London bei Oxford Street.
Soissons, swās'-sŏn, g. N.
Solander, sō-lăn'-dẽr, e. P.
Solent, sō'-lĕnt, g. N. The ~ Meeresarm, der die Insel Wight von Hampshire trennt.
Soleure, sō-lür', g. N. Solothurn.
Solfatara, sōl-fā-tā'-rā, g. N.
Soli, sō'-lī, a. G.
Soloë, sōl'-ō-ē, a. G.
Solomon, sŏl'-ō-mŭn, bibl. E. Salomo.
Solon, sō'-lŭn, a. P.
Solus, sō'-lŭs, a. G.
Solway Frith, sōl'-wā frĭth, g. N.
Somers, sŭm'-ẽrz, g. N. (Inseln).
Somerset, sŭm'-ẽr-sĕt, g. N. & e. P. ~ House alter Palast in Fleet Street, worin jetzt Steuerbehörden und King's College.
Somersham, sŭm'-ẽrz-hăm, g. N.
Somerville, sŭm'-ẽr-vĭl, g. N.
Somme, sŏm, g. N. (Fluß).
Sone, sōn, g. N.
Songster, sŏng'-stẽr, e. P.
Sonora, sō-nō'-rā, g. N.
Soodan, sō-dān', g. N. der Sudan.
Sooloo Islands, sō-lō' ĭ'-lăndz, g. N.
Soonda, sōn-dā', g. N.
Soormah, sōr-mā', g. N.
Sopater, sŏp'-ă-tẽr, a. G.
Sophene, sō-fē'-nē, a. G. [fē'-ă, g. N.
Sophia, 1. sō-fī'-ă, w. V. Sophie; 2. sō-
Sophocles, sŏf'-ō-klēz, a. P.
Sophonisba, sŏf-ō-nĭs'-bă, a. P.
Sophroniscus, sŏf-rō-nĭs'-kŭs, a. P.
Sophrosyne, sō-frŏs'-ĭ-nē, a. P.
Sophy, sō'-fī, w. V. Sophie.
Sora, sō'-rā, a. G.
Sorabian, sō-rā'-bĭ-ăn, **Sorbian,** sŏr'-bĭ-ăn, s. das Wendisch, Sprache der
Soracte, sō-răk'-tē, a. G. [Wenden.
Soractes, sō-răk'-tēz, a. G.
Sorata, sō-rā'-tā, g. N. (Berg).
Sorelle, sō-rĕl', **Sorel,** sōr'-ĕl, g. N.
Soresby, sōrz'-bĭ, e. P. [(Fluß).
Sosia, sō'-shĭ-ă, a. P.
Sosipater, sō-sĭp'-ă-tẽr, a. P.
Sosius, sō'-shĭ-ŭs, a. P.
Sostratus, sŏs'-trā-tŭs, a. P.
Sotades, sō'-tă-tēz, a. P.
Sotadic, sō-tăd'-ĭk, a. sotadisch.
Sotheby, sŭTH'-bĭ, e. P.
Soudan, sō-dān', g. N. der Sudan.
Sound, sŏwnd, g. N. der Sund.
Souter, sŏw'-tẽr, e. P.
Southampton, sŏwth-ăm'-tn, g. N.
Southcote, sŏwth'-kŭt, e. P.
Southern, sŭTH'-ẽrn, e. P.
Southey, sŏw'-THĭ, sŭTH'-ĭ, e. P.
South Hempstead, sŏwth hĕm'-stĕd,
Southhold, sŏwth'-hŭld, g. N. [g. N.
South Kingston, sŏwth kĭng'-stn, g. N.
South Ronaldsay, sŏwth rŏn'-ăld-sā, g. N.
South Sea, sŏwth sē, g. N. die Südsee.
South Uist, sŏwth wĭst, g. N.
Southwark, sŏwth'-ẽrk, sŭth'-ẽrk, Stadtteil Londons, südöstlich der City. ~ Bridge Brücke links der London Brücke, rechts der Alexander Brücke, in ihrer Verlängerung auf Cannon Street führend. ~ Park südöstlich von Rotherhithe.
Southwell, sŏwth'-wĕl, g. N.
Sowerby, sŏw'-ẽr-bĭ, e. P.
Spa, spā, g. N.
Spain, spān, g. N. Spanien.
Spaniard, spān'-yẽrd, g. N. der Spanier.
Spanish, spān'-ĭsh, g. N. spanisch.
Spanker, spān'-kẽr, e. P.
Spartacus, spār'-tă-kŭs, a. P.
Spartan, spār'-tăn, g. N. spartanisch; der Spartaner.
Spartani, spār-tā'-nī, a. G.
Spartianus, spār-shĭ-ā'-nŭs, a. P.
Spelman, spĕl'-măn, e. P.
Spence, spĕns, e. P.
Spencer, spĕn'-sẽr, e. P.
Spenden, spĕn'-dn, e. P.
Spenser, spĕn'-sẽr, e. P.
Sperchius, spẽr-kĭ'-ŭs, a. G.
Sperling, spẽr'-lĭng, e. P.
Spensippus, spŭ-sĭp'-ŭs, a. P.
Spey, spā, g. N.
Sphacteria, sfăk'-tē-rĭ-ă, a. G.
Sphinx, sfĭnks, Myth.
Spinther, spĭn'-thẽr, a. P.
Spires, spirz, g. N. Speier.
Spithead, spĭt'-hĕd, g. N. [(Berg).
Splugen, splōō'-gĕn, g. N. Splügen
Spoletium, spō-lē'-shĭ-ŭm, a. G.
Spoleto, spō-lā'-tō, g. N.
Sporades, spŏr'-ă-dēz, a. G. die Sporaden (Inseln).
Sportsman, spŏrts'-măn, e. P.
Spotswood, spŏts'-wŏōd, e. P.
Spottsylvania, spŏt-sĭl-vā'-nĭ-ă, g. N.
Sprague, sprāg, e. P.
Spratt, sprăt, e. P.
Sprightstown, sprīts'-tŏwn, g. N.
Springfield, spring'-fēld, g. N.
Spurius, spū'-rĭ-ŭs, a. P.
Square, skwār, e. P.
Squire, skwīr, e. P.
St. Alban, sĕnt awl'-bănz, g. N.
St. Andrews, sĕnt ăn'-drōz, g. N.
St. Asaph, sĕnt ăs'-ăf, g. N.
St. Ascension, sĕnt ă-sĕn'-shŭn, g. N.
St. Augustine, sĕnt aw-gŭs'-tĭn, sān aw-gŭs-tēn', g. N.
St. Austle, sĕnt awss'-tl, g. N.
St. Charles, sĕnt chārlz', g. N.
St. Christopher Island, sĕnt krĭs'-tŏf-ẽr ĭ'-lănd, g. N.
St. Cloud, sān klō', g. N.
St. Croix, sān krwā', g. N. (Fluß).
St. Cyr, sān sēr', g. N.
St. Davids, sĕnt dā'-vĭdz, g. N.
St. Domingo, sān dō-mĭn'-gō, g. N.
St. Etienne, sān tĕt-ĭ-ĕn', g. N.
St. Eustatia, sĕnt, ū-stā'-shĭ-ă, g. N.
St. Filipe, sān fĭ-lē'-pē, (frz.) g. N.
St. Gall, sān gawl', (frz.) g. N.
St. Geneviève, sān zhĕn-ĭ-vēv', g. N.
St. George, sĕnt jôrj', g. N.
St. Gothard, sĕnt gŏt'-hărt, g. N. (Berg).
St. Helena, sĕnt hĕl'-ē-nă, St. Helen, sĕnt hĕl'-ĕn, g. N.
St. Helens, sĕnt hĕl'-ĕnz, g. N.
St. Ives, sānt īvz', g. N.
St. Jago, sān yā'-gō, g. N.
St. James Palace, sānt jămz' păl'-ăs, die älteste Residenz Londons.
St. Jamestown, sānt jămz'-tŏwn, g. N.
St. John, sānt jŏn', g. N.; sĭn'-jŭn, e. P.
St. John's Harbour, sānt jŏnz' hār'-bẽr, g. N.
St. Lawrence, sānt lăw'-rĕns, g. N.
St. Louis, sān lō'-ĭ, (in Amerika sĕnt lō'-ĭs), g. N.
St. Lucia, sān lō'-shĭ-ă, g. N.
St. Malo, sān mā'-lō, g. N.
St. Maura, sān maw'-rā, g. N.
St. Maurice, sĕnt maw'-rĭs, g. N.
St. Patrik, sĕnt păt'-rĭk, g. N.
St. Pierre, sān pĭ-ĕr', g. N.
St. Quentin, sān kăn'-tăng, g. N.
St. Salvator, sānt săl-vā'-dōr', g. N.
St. Thomas, sānt tŏm'-ăs, g. N.
St. Vincent, sānt vĭn'-sĕnt, g. N.
Stabiæ, stā'-bĭ-ē, a. G.
Stabroek, stā'-brōōk, g. N.
Stachys, stā'-kĭs, bibl. E.
Staffa, stăf'-ă, g. N.
Stafford, stăf'-ẽrd, g. N.
Staffordshire, —shĭr, g. N.
Stagira, stă-jī'-rā, stă-jē'-rā, a. G.
Staines, stānz, g. N.
Stallbridge, stawl'-brĭj, g. N.
Stamboul, stăm-bōl', g. N.
Stamford, stăm'-fẽrd, g. N.
Stanfield, stăn'-fēld, e. P.
Stanford, stăn'-fẽrd, e. P.
Stanhope, stăn'-ŭp, e. P.
Stanley, stăn'-lĭ, e. P.
Stansfield, stănz'-fēld, e. P.
Stanyan, stăn'-ĭ-ăn, e. P.
Stapleton, stāp'-l-tn, e. P.
Statilius, stă-tĭl'-ĭ-ŭs, a. P.
Statius, stā'-shĭ-ŭs, a. P.
Staunton, stăn'-tn, e. P.
Stebbing, stĕb'-ĭng, e. P.
Stedman, stĕd'-măn, e. P.
Steele, stēl, e. P.
Steenkirk, stēn'-kẽrk, g. N. Steinkirchen.
Steevens, stē'-vnz, e. P.
Stellio, stĕl'-ĭ-ō, a. P.
Stenton, stĕn'-tn, e. P.
Stentor, stĕn'-tŏr, a. P.
Stephanus, stĕf'-ă-nŭs, a. P.
Stephen, stē'-vn, w. Stephan.
Stephens, stē'-vnz, e. P.
Stephenson, stē'-vn-sn, e. P.
Stepney, stĕp'-nĭ, e. P.
Sterne, stẽrn, e. P.
Steropе, stẽr'-ō-pē, Myth.
Steropes, stẽr'-ō-pēz, Myth.
Stesichorus, stĕ-sĭk'-ō-rŭs, a. P.
Steuben, stū'-bn, g. N.
Steubenville, stū'-bn-vĭl, g. N.

Svenson, stẹ́'-vn-sn, e. P.
Sward, stụ́'-ẹrd, e. P.
Swart, stụ́'-ẹrt, e. P.
Swarton, stụ́'-ẹr-tn, g. N.
Sweelus, sthẹn'-ẹ-lụs, a. P.
Sweinoboea, sthẹn-ọ-bẹ́'-ă, a. P.
Sermark, stïr'-märk, g. N. Steiermark.
Serson, stẹ̈r'-sn, e. P.
Silcho, stïl'-l-kọ, a. P.
Sillingfleet, stïl'-ïng-flẹt, e. P.
Silpo, stïl'-pọ, a. P.
Silton, stïl'-tn, g. N.
Siria, stïr'-ï-ă, g. N. (die) Steiermark.
Sirling, stẹ̈r'-lïng, g. N.
Sibæus, stọ-bẹ́'-ụs, a. P.
Sockdale, stọ̈k'-dăl, e. P.
Sockport, stọ̈k'-pọrt, g. N.
Sechades, stọ̈k'-ă-dẹz, a. P.
Sone, stọn, e. P.
Sonehaven, stọn-hă'-vẹn, g. N.
Sonehenge, stọn'-hẹnj, g. N.
Soney, stọ'-nï, g. N.
Sonington, stọ'-nïng-tn, g. N.
Sonyhurst, stọ'-nï-hẹrst, g. N.
Sorer, stọ'-rẹr, e. P.
Sornaway, stọr'-nă-wă, g. N.
Sour, stọwr, g. N.
Sourbridge, stọwr'-brïj, g. N.
Sourges Bourne, stẹr'-jẹz bẹrn, e. P.
Sow, stọ, e. P.
Sowe, stọ, e. P.
Sowell, stọ'-ẹl, e. P.
Sowes, stọz, e. P.
Sowley, stọ'-lï, e. P.
Sowmarket, stọ'-mär-kẹt, g. N.
Srabane, strä-bän', g. N.
Srabo, strä'-bọ, a. P.
Srachan, străn, strawn, g. N.
Srafford, străf'-ẹrd, e. P.
Srand, stränd, eine der Hauptverkehrsadern Londons, Charing Cross mit der City verbindend, mit zahlreichen Theatern.
Srang, străng, e. P.
Srange, strănj, e. P.
Sranger, strän'-jẹr, e. P.
Srangford, străng'-fẹrd, g. N
Sratford, strät'-fẹrd, g. N.
Sratford on Avon, —ọn ă'-vụn, g. N.
Srato, strä'-tọ, a. P.
Straton, strä'-tụn, a. P.
Stratonice, strät-ọ-nï'-sẹ, a. G.
Stratonicus, strät-ọ-nï'-kụs, a. P.
Strawberry, straw'-bẹ-rï, e. P.
Streater, stré'-tẹr, e. P.
Strickney, strïk'-nï, e. P.
Stromboli, ström'-bọ-lẹ, g. N.
Stromness, ström'-nẹs', g. N.
Strongyle, strọn'-jï-lẹ, a. G
Stronsay, strọn'-să, g. N.
Strophius, strọ'-fï-ụs, a. P.
Stroud, strọwd, g. N.
Strymon, strï'-mụn, a. G.
Stuart, stụ'-ẹrt, e. P.
Stukeley, stụk'-lï, e. P.
Stutley, stụt'-lï, e. P.
Style, stïl, e. P.
Styria, stïr'-ï-ă, b. N. (die) Steiermark.
Symphalus, stïm-fă'-lụs, a. G.
Syx, stïks, Myth.
I, sọ, w. P. (Dimin.) Suschen, Suse.
Iabia, swă'-bï-ă, g. N. Schwaben.
Ibota, sụb'-ọ-tă, a. G.
Icro, sụ'-krọ, a. G.
Idbury, sụd'-bẹ-rï, g. N.
Idermania, sọ-dẹr-mă'-nï-ă, g. N.
Idetes, sụ-dẹ'-tẹz, the Sudetic Mountains, sụ-dẹt'-ïk mọwn'-tïnz, g. N.
Ie, sọ, f. Sis. [die Sudeten.
Iessa, swẹs'-ă, a. G. [a. G.
Iessones, swẹs'-ọ-nẹz', swẹ-sọ'-nẹz, a. P.
Isetonius, swẹ-tọ'-nï-ụs, a. P.
Isevi, swẹ'-vï, a. G.
Isez, sọ'-ẹz, g. N.
Iffolk, sụf'-ọk, g. N.
Igar Coaves, shoog'-ẹr kọvz, g. N.
Ilidas, swï'-dăs, sụ'-ï-dăs, a. P.
Iir, sọr, g. N.
Iky, sọ'-kï, w. P. (f. Sue) Suschen, Susse.
Ili, sọ'-lï, g. N.
Ilina, sọo-lẹ'-nă, g. N.
Illivan, sụl'-ï-vän, e. P.
Sully, sụl'-ï, P.
Sulmo, sụl'-mọ, a. G.
Sulpicius, sụlpish'-ï-ụs, a. P.
Sumatra, sọo-mă'-trä, g. N.
Sumbava, sụm-bă'-vä, g. N.
Sumbhulpoor, sọom-bọol-pọr', g. N.
Sumerians, sụm-ẹ'-rï-ăn, a. G. Sumerier, Akkadier.
Sunbury, sụn'-bẹr-ï, g. N.
Sunda Islands, sụn'-dă ï'-ländz, g. N. die Sundainseln.
Sundanese, sụn'-dăn-ẹz, Sundanesian, sụn-dăn-ẹz'-yăn, g. N. Malaye m (auf den Sundainseln, Philippinen ꝛc.).
Sunderland, sụn'-dẹr-länd, g. N.
Sunderland Point, sụn'-dẹr-länd pọynt, g. N.
Sunium, sụ'-nï-ụm, a. G.
Sura, sụ'-rä, a. P. & a. G.
Surat, sọ-rät', g. N.
Surface, sụr'-fẹs, e. P.
Surinam, sọ-rï-näm', g. N.
Surrentum, sụ-rẹn'-tụm, a. G.
Surrey, sụr'-ï, g. N.
Surya, sọr'-yä, Myth. der indische Sonnengott.
Susa, sụ'-zä, a. G.
Susan, sọ'-zăn, w. P. Susanna, Suschen, Suse.
Susannah, sụ-zăn'-ä, bibl. E.
Susiana, sụ-zï-ä'-nä, a. G.
Susis, sụ'-sïs, a. G.
Susquehannah, sụs-kwẹ-hăn'-ä, g. N.
Sussex, sụs'-ẹks, g. N.
Sutherland, sụTH'-ẹr-länd, g. N.
Sutledge, sọọt'-lẹj, g. N.
Sutrium, sụ'-trï-ụm, a. G.
Sutton, sụt'-n, e. P.
Sutton Colfield, sụt'n kọl'-feld, g. N.
Suwanee, sụ-waw'-nẹ, g. N.
Swain, swän, e. P.
Swainson, swän'-sn, e. P.
Swallow Islands, swọl'-ọ ï'-ländz, g. N.
Swalwell, swọl'-wẹl, g. N.
Swanay, swä'-nä, g. N.
Swansborough, swọnz'-bụ-rọ, g. N.
Swansea, swawn'-zï, Swansee, swọn'-sẹ, Swede, swẹd, g. N. der Schwede. [g. N.
Swedeland, swẹd'-länd, Sweden, swẹ'-dn, g. N. Schweden.
Swedish, swẹ'-dïsh, g. N. schwedisch.
Swift, swïft, e. P.
Swinton, swïn'-tn, e. P.
Swiss, swïs, der u. die Schweizer; schweizerisch. [Schweizerin; Schweiz.
Switzerland, swït'-sẹr-länd, g. N. die Schweiz.
Swords, sọrds, g. N.
Sybaris, sïb'-ă-rïs, a. G.
Sybarita, sïb-ă-rï'-tă, a. G.
Sybarite, sïb'-ă-rït, a. G.
Sydenham, sïd'-ẹn-hăm, sïd'-nụm, e. P. & g. N.
Sydney, sïd'-nẹ, g. N.
Syene, sï-ẹ'-nẹ, a. G.
Sylla, sïl'-ă, a. P.
Sylvan, sïl'-văn, P. Sylvan, Sylvanus.
Sylvanus, sïl-vă'-nụs, a. P.
Sylvia, sïl'-vï-ă, a. P.
Sylvius, sïl'-vï-ụs, a. P.
Syma, sï'-mä, a. G.
Syme, sï'-mẹ, a. G.
Syme, sïm, e. P.
Symmachus, sïm'-ă-kụs, a. P
Symmond, sïm'-ụnd, e. P.
Symplegades, sïm-plẹg'-ă-dẹz, a. G.
Syncellus, sïn-sẹl'-ụs, a. G.
Synesius, sï-nẹ'-zhï-ụs, a. P.
Syphax, sï'-făks, a. P.
Sypheum, sï-fẹ'-ụm, a. G.
Syracusæ, sïr-ă-kụ'-sẹ, a. G.
Syracusan, sïr'-ă-kụ-săn, g. N. syrakusisch; der Syrakuser.
Syracuse, sïr'-ă-kụz, g. N. Syrakus.
Syria, sïr'-ï-ă, a. G.
Syriac, sïr'-ï-ăk, Syrian, sïr'-ï-ăn, g. N. syrisch; der Syrier.
Syrinx, sï'-rïnks, Myth.
Syros, sï'-rọs, a. G.
Sysigambis, sïs-ï-gäm'-bïs, a. P.
Szegedin, sẹg-ẹ-dẹn', g. N.

T.

Taautes, tä-aw'-tẹz, Myth.
Tabago, tă-bă'-gọ, g. N. Tabago.
Tabasco, tă-bäs'-kọ, g. N.
Tabbaoth, tăb'-ă-ọth, bibl. E.
Tabbath, tăb'-ăth, bibl. E.
Tabitha, tăb'-ï-thä, bibl. E.
Table Bay, tă'-bl bä, g. N. Bai des Tafellands.
Table Island, tă'-bl ï'-länd, g. N.
Tabor, tă'-bẹr, bibl. E.
Taborites, tă'-bọr-ïts, Hist. die Taboriten (Hussitenpartei).
Tabraca, tăb'-rä-kä, a. G.
Tabriz, Tabreez, tä-brẹz', g. N.
Tacitus, tăs'-ï-tụs, a. P.
Taconnet, tă-kọn'-ẹt, g. N.
Tadcaster, tăd'-käs-tẹr, g. N.
Tadmor, tăd'-mọr, bibl. E.
Tænarus, tẹn'-ă-rụs, a. G.
Taff, täf, Taffy, —'ï. P. (Dimin. von Tafflet, täf'-ï-lẹt, g. N. [David).
Taganrock, täg'-ăn-rọk, Taganrog, Tages, tă'-jẹz, Myth. g. N.
Tagliamento, täl-yä-mẹn'-tọ, g. N. (Fluß).
Tagus, tă'-gụs, a. G. The — der Tajo (Fluß).
Tahaphanes, tă-hăf'-ă-nẹz, bibl. E.
Tahiti, tä-hẹ'-tï, g. N. Tahiti.
Tain, tän, g. N.
Tait, tät, e. P.
Tallahassee, tăl-ă-hăs'-ẹ, g. N
Talaus, tăl'-ă-ụs, a. P.
Talavera, täl-ä-vä'-rä, g. N.
Talbot, tawl'-bụt, e. P.
Talbot Road, tawl'-bụt rọd, g. N.
Talfourd, tawl'-fẹrd, e. P.
Taliaferro, tọl'-ï-fẹr, g. N.
Tallahatchie, täl-ä-hăch'-ï, g. N
Tallapoosa, —pọ'-sä, g. N.
Tallis, tăl'-ïs, e. P.
Talsas, täl'-säs, bibl. E.
Talthybius, tăl-thïb'-ï-ụs, a. P.
Tamah, tă'-mä, bibl. E.
Tamar, tă'-mär, bibl. E.
Tamaraca, tăm-ă-rä'-kä, g. N.
Tame, täm, g. N. [a. G. Themse.
Tamesa, täm'-ẹ-sä, Tamesis, täm'-ẹ-sïs,
Tamil, täm'-ïl, g. N. der Tamule (zu den Dravida in Vorderindien gehörig); das Tamulisch (Sprache der Tamise, tă-mẹz', g. N. [Tamulen).
Tampico, täm-pẹ'-kọ, g. N.
Tamtallan, täm-täl'-ăn, g. N. (Berg mit Ruine bei Berwick Law am Firth
Tanagra, tăn'-ă-grä, a. G. [of Forth).
Tanaquil, tăn'-ă-kwïl, a. P.
Tanaro, tä-nä'-rọ, g. N. (Fluß).
Tancred, tän'-krẹd, P. Tankred.
Tanderage, tän'-dẹr-ïj, g. N.
Tanganyika, tän-gän-yẹ'-kä, g. N
Tangier, tän-jẹr', g. N. Tanger.
Tanjore, tän-jọr', g. N.
Tantalus, tăn'-tă-lụs, a. P.
Taormina, tä-ọr-mẹ'-nä, g. N.
Tapajos, tä-pä'-zhọs, g. N.
Taplin, täp'-lïn, e. P.
Tappahannock, täp-ă-hăn'-ụk, g. N.
Tarah, tä'-rä, bibl. E.
Taranto, tä-rän'-tọ, g. N.
Taras, tä'-räs, Myth.
Tarascon, tä-räs-kọn', g. N.
Tarborough, tär'-bụ-rọ, g. N.
Tarchon, tär'-kụn, a. P.
Tarentum, tä-rẹn'-tụm, a. G.
Tarentus, tä-rẹn'-tụs, a. G.
Tarnopol, tär'-nọ-pọl, g. N.
Tarpeian, tär-pẹ'-ï-ăn, a. G. tarpejisch (von einem Felsen am Kapitolinischen
Tarpeius, tär-pẹ'-ï-ụs, a. P. [Hügel).
Tarquin, tär'-kwïn, a. P.
Tarquinius, tär-kwïn'-ï-ụs, a. P
Tarracina, tär-ă-sï'-nä, a. G.
Tarraco, tär'-ă-kọ, a. G.
Tarragona, tär-ä-gọ'-nä, g. N.
Tarsus, tär'-sụs, a. G.
Tartar, tär'-tär, g. N. der Tatar; Türke.
Tartarus, tär'-tä-rụs, Myth.
Tartary, tär'-tä-rï, g. N. die Tatarei

Tartessus, tär-tĕs'-ŭs, a. G.
Tarudant, tär'-ōō-dănt, g. N.
Tasker, tăs'-kẽr, e. P.
Tasmania, tăs-mā'-nĭ-ă, g. N. Vandiemensland, Tasmanien.
Tassie, tăs'-ĭ, e. P.
Tasso, tăs'-ō, P.
Tate, tāt, e. P.
Tatian, tā'-shĭ-ăn, a. P.
Tatius, tā'-shĭ-ŭs. a. P.
Tattesall f. im Wörterbuch.
Taunton, tăn'-tn, g. N.
Taunus, tăw'-nŭs, a. G.
Taurl, tăw'-rĭ, a. G.
Taurica, tăw'-rĭ-kă, a. G.
Tauris, tăw'-rĭs, a. G.
Tauromínium, tăw-rō-mĭn'-ĭ-ŭm, a. G.
Taurus, tăw'-rŭs, a. G.
Tave, tāv, g. N.
Taverner, tăv'-ẽr-nẽr. e. P.
Tavira, tă-vē'-rä, g. N.
Tavistock, tăv'-ĭs-tŭk, g. N.
Tay, tā, g. N.
Taygete, tă-ĭj'-ē-tē, Myth.
Taygetus, tă-ĭj'-ē-tŭs, a. G.
Taylor, tā'-lẽr. e. P.
Tayn, tān, g. N.
Teaki, tĭ-ā'-kĭ, g. N.
Teanum, tĭ-ā'-nŭm. a. G.
Teazle, tē'-zl, e. P.
Tebah, tē'-bä, bibl. E.
Tebeth, tē'-bĕth, bibl. E.
Tecmessa, tĕk-mĕs'-ă, a. P.
Tectosages, tĕk-tŏs'-ă-jēz, a. G. die Tektosagen.
Ted, tĕd, **Teddy**, tĕd'-ĭ, P. (Dimin.) Edi, Eduard.
Tean, tē'-ăn, a. G. von Teos.
Tees, tēz, g. N. die Etsch (Fluß).
Tegea, tē'-jĭ-ä, **Tegæa**, tĭ-jē'-ä, a. G.
Tegg, tĕg, e. P.
Teheran, tē-hē-rän', tĭ-räwn, g. N.
Tehuantepec, tā-hwän'-tā-pĕk, g. N.
Teignmouth, tān'-mŭth, g. N.
Tekoah, tē-kō'-ä, bibl. E.
Telamon, tĕl'-ă-mŏn, a. P.
Telassar, tē-lăs'-săr, bibl. E.
Telegonus, tē-lĕg'-ō-nŭs, Myth.
Telem, tē'-lĕm, bibl. E.
Telemachus, tē-lĕm'-ă-kŭs, a. P.
Telemus, tĕl'-ē-mŭs, a. P.
Telephus, tĕl'-ē-fŭs, Myth.
Telethusa, tĕl-ē-thū'-zä, Myth.
Tellicherry, tĕl-ĭ-chĕr'-ĭ, g. N.
Tellus, tĕl'-ŭs, Myth.
Telmessus, tĕl-mĕs'-ŭs, a. G. [a. G.
Temesa, tĕm'-ē-sä, **Temese**, tĕm'-ē-sē,
Temesvar, tĕm-ĕs-vär', g. N.
Tempe, tĕm'-pē, a. G.
Temple, tĕm'-pl, e. P. & g. N. (s. unter temple im Wörterbuch). — Bar ehemaliges Stadtthor in London in Fleet-Street.
Templeman, tĕm'-pl-män, e. P.
Tenedos, tĕn'-ē-dŭs, a. G.
Teneriffe, tăn'-ē-rĭf, g. N.
Tennessee, tĕn-nē-sē', tăn'-ĕs-ē, g. N.
Tennyson, tĕn'-ĭz'-n, e. P.
Tentyra, 1. tĕn'-tĭ-rä, a. G. Stadt in Ägypten; 2. tĕn'-tĭ-rä, a. G. Stadt.
Teos, tē'-ŏs, a. G. [in Thracien.
Tepho, tē'-fō, bibl. E.
Tequendama, tĕk-wĕn-dä-mä', tĕk-wĕn-dä'-mä, g. N.
Terceira, tĕr-sä'-ĭ-rä, tĕr-sē'-rä, g. N.
Terence, tĕr'-ĕns, a. P. Terenz, Terenz.
Terentius, tĕ-rĕn'-shĭ-ŭs, a. P. [tius.
Tereus, tē'-rĭ-ŭs, Myth.
Tergeste, tĕr-jĕs'-tē, a. G.
Tergestum, tĕr-jĕs'-tŭm, a. G.
Terminus, tĕr'-mĭ-nŭs, Myth.
Ternate, tĕr-nā'-tä, g. N. (eine der Molukken).
Terpsichore, tĕr-sĭk'-ō-rē, Myth.
Terracina, tĕr-ä-sĭ'-nä, —ché'-nä, a. G. [g. N. Feuerland.
Terra del Fuego, tĕr'-ä dĕl fwā'-gō,
Terrier, tĕr'-ĭ-ẽr, e. P.
Tertia, tĕr'-shĭ-ä, a. P.
Tertullianus, tĕr-tŭl-ĭ-ä'-nŭs, a. P.
Tertullus, tĕr-tŭl'-ŭs, bibl. E.
Tessie, Tessy, tĕs'-ĭ, Dimin. v. Theresa.
Tethys, tē'-thĭs, Myth.
Tetrapolis, tĕ-trăp'-ō-lĭs, a. G.
Tetuan, tĕt-ū-ăn', g. N.
Teucer, tū'-sẽr, a. P.
Teutones, tū'-tō-nēz, **Teutoni**, tū'-tō-nī, **Teutons**, tū'-tŏnz, a. G. die Teutonen.
Teviot, tĕv'-ĭ-ŏt, g. N.
Tewsbury, tūks'-bĕ-rĭ, g. N.
Texan, tĕks'-ăn, g. N. der Texaner; **Texas**, tĕks'-ăs, g. N. [texanisch.
Texcuco, tĕs-kō'-kō, g. N.
Thackeray, thăk'-ē-rā, e. P.
Thaddeus, thă-dē'-ŭs, P. Thaddäus.
Thais, thā'-ĭs, a. P.
Thalaba, thăl'-ă-bä, P.
Thalassius, thă-lăsh'-ĭ-ŭs, a. P.
Thales, thā'-lēz, a. P.
Thalestris, thă-lĕs'-trĭs, a. P.
Thalia, thă-lī'-ä, Myth.
Thames, tĕmz, g. N. The — die Themse.
Thamyris, thăm'-ĭ-rĭs, Myth.
Thanet, thăn'-ĕt, g. N.
Thapsacus, thăp'-să-kŭs, a. G.
Thara, thā'-rä. bibl. E.
Thasus, thā'-sŭs, a. G.
Thaumas, thăw'-măs, a. G.
Theaki, thē-ā'-kĭ, g. N. Ithaka.
Thebae, thē'-bē, a. G.
Thebais, thē-bā'-ĭs, a. G. [Thebaner.
Theban, thē'-băn, a. G. thebanisch;
Thebes, thēbz, a. G. Theben.
Theis(s), tīs, tēs, g. N. (Fluß).
Thelluson, thĕl'-ŭs-n, e. P.
Thelxiope, thĕlk-sĭ'-ō-pē, Myth.
Themis, thē'-mĭs, Myth.
Themiste, thē-mĭs'-tō, Myth.
Themistocles, thē-mĭs'-tŏk-lēz, a. P.
Theobald, thē'-ō-bāwld, P. Theobald.
Theobald, tĭb'-ăld, e. P.
Theocles, thē'-ō-klēz, a. P.
Theocritus, thĭ-ŏk'-rĭ-tŭs. a. P.
Theodore, thē'-ō-dōr, P. Theodor.
Theodoret, thē-ŏd'-ō-rĕt, **Theodoretus**, thē-ŏd-ō-rē'-tŭs, a. P.
Theodorich, thĭ-ŏd'-ō-rĭk, P.
Theodorus, thē-ō-dō'-rŭs, a. P.
Theodosia, thē-ō-dō'-zhĭ-ä, w. P. Theodosia. [dosius.
Theodosius, thē-ō-dō'-zhĭ-ŭs, P. Theo-
Theodotus, thē-ŏd'-ō-tŭs, bibl. E.
Theognis, thē-ŏg'-nĭs, a. P.
Theonoë, thē-ŏn'-ō-ē a. P. [philus.
Theophilus, thē-ŏf'-ĭ-lŭs, P. Theo-
Theophrastus, thē-ō-frăs'-tŭs, a. P.
Theophylact, thē-ŏf'-ĭ-lăkt, **Theophylactus**, thē-ŏf-ĭ-lăk'-tŭs, a. P.
Thera, thē'-rä, a. P.
Theras, thē'-răs, bibl. E.
Theresa, tē-rē'-să, w. P. Therese.
Thermopylæ, thẽr-mŏp'-ĭ-lē. a. G.
Thersites, thẽr-sī'-tēz, a. P.
Theseus, thē'-sĭ-ŭs, a. P.
Thespiæ, thĕs'-pĭ-ē, a. G.
Thespis, thĕs'-pĭs, Myth.
Thesprotia, thĕs-prō'-shĭ-ä, a. G.
Thessalia, thĕs-ă'-lĭ-ä, a. G.
Thessalian, thĕs-ă'-lĭ-ăn, a. & n. G. thessalisch; der Thessalier.
Thessalonian, thĕs-ă-lō'-nĭ-ăn, g. N. thessalonisch; der Thessalonier.
Thessalonica, thĕs-ă-lō-nī'-kä, g. N. Thessalonich; Salonichi.
Thessaly, thĕs'-ă-lĭ, g. N. Thessalien.
Thestius, thĕs'-tĭ-ŭs, Myth.
Thetis, thē'-tĭs, Myth.
Theviot, thē'-vĭ-ŏt, e. P.
Thia, thī'-ä, a. G.
Thib, tĭb, **Thibby**, tĭb'-ĭ, P. (Abk. von)
Thibet, tĭ-bĕt', g. N. [Theobald.
Thiers, tĭ-ãr', g. N. & P.
Thimbs, tĭmz, e. P.
Thionville, thĭ'-ŭn-vĭl, g. N. Diedenhofen.
Thirlwall, thẽrl'-wawl, e. P.
Thisbe, thĭs'-bē, a. P.
Thoas, thō'-ăs, a. P.
Thoë, thō'-ē, a. P.
Thomassin, tŏm'-ă-sĕn. P.
Thomson, tŏm'-sn. e. P.
Thorius, thō'-rĭ-ŭs, a. P.
Thorn, tŏrn, g. N.
Thornhill, thawrn'-hĭl, e. P.
Thornton, thawrn'-tn, g. N.
Thrace, thrās, a. G. Thracien.
Thracia, thrā'-shĭ-ä, a. G.
Thracian, thrā'-shĭ-ăn, a. G. thrac
Thraso, thrā'-sō, a. P. [der Thra
Thrasybulus, thrās-ĭ-bō'-lŭs, a. P.
Trockmorton, thrŏk'-mŏr-tŭn, g.
Throsby, thrōs'-bĭ, e. P.
Thucidides, thū-sĭd'-ĭ-dēz, a. P.
Thule, thū'-lē, a. G. („ultima Thu
Thuriæ, thū'-rĭ-ē, a. G.
Thuringia, thū-rĭn'-jĭ-ä, g. N. T
Thurium, thū'-rĭ-ŭm, a. G. [rin
Thurles, thẽrlz, g. N.
Thurlow, thẽr'-lō, e. P.
Thurnbull, thẽrn'-bŏōl, e. P
Thyades, thī'-ă-dēz, a. P. Bacchan
Thyer, thī'-ẽr, e. P. [nen
Thyestes, thī-ĕs'-tēz, a. P.
Thymbra, thĭm'-brä, a. G.
Thyone, thī-ō'-nē, Myth.
Thyrwitt, thẽr'-wĭt, e. P.
Tib, tĭb, **Tibald**, tĭ'-bawld, P. Theobo
Tibbin, tĭb'-ĭn, e. P.
Tiber, tī'-bẽr, g. N. der Tiber (Flu
Tiberias, tī-bē'-rĭ-ăs, a. G.
Tiberius, tī-bē'-rĭ-ŭs, a. P.
Tibet, tĭ-bĕt', g. N.
Tibullus, tī-bŭl'-ŭs, a. P.
Tibur, tī'-bẽr, a. G.
Tichborne, tĭch'-bŏrn, e. P.
Tichbornite, tĭch'-bẽrn-īt, s. Anhäm des (falschen) Tichborne.
Ticino, tĭ-chē'-nō, g. N. (See).
Ticinus, tĭ-sī'-nŭs, a. G. (Fluß).
Ticinus, tĭs'-ĭ-nŭs, a. P.
Tickel(l), tĭk'-l, e. P.
Ticonderoga, tī-kŏn-dē-rō'-gä, g. N
Tid, tĭd, P. (Dimin.) Theodor.
Tierney, tẽr'-nĭ, e. P.
Tiger Bay, tī'-gẽr bā, ein früher rüchtigtes Matrosenviertel in Lond
Tiglath Pileser, tĭg'-lăth pĭ-lē'-
Tigranes, tĭ-grā'-nēz, a. P. [bibl.
Tigris, tī'-grĭs, a. P. & g. N. Th
der Tigris (Fluß).
Tilbury, tĭl'-bŭ-rĭ, g. N.
Tilemark, tĭl'-märk, g. N.
Tillotson, tĭl'-ŭt-sn, e. P.
Tilt, tĭlt, e. P.
Tim, tĭm, P. (Dimin.) Timotheus.
Timæus, tĭ-mē'-ŭs, a. P.
Timagoras, tĭ-măg'-ō-răs, a. P.
Timandra, tĭ-măn'-drä, a. P.
Timberland, tĭm'-bẽr-länd, P. [g.
Timbuctoo, tĭm-bŭk'-tō', tĭm-bŭk'-
Timmy, tĭm'-ĭ, P. (j. Tim) Timothe
Timna, tĭm'-nä, bibl. E.
Timoleon, tĭ-mō'-lē-ŭn, a. P.
Timon, tī'-mŭn, a. P.
Timor, tī'-mŏr, g. N.
Timotheus, tĭ-mō'-thĭ-ŭs, a. P.
Timothy, tĭm'-ō-thĭ, P. Timotheus
Timour, tō'-mẽr, P. Tamerlan, Tim
Tindal, tĭn'-dăl, e. P. [Le
Tinmouth, tĭn'-mŭth, g. N.
Tinwald Court, tĭn'-wōld kört, g.
Hügel, auf dem sich in Schottla
und auf der Insel Man der Gerich
hof versammelt.
Tioga, tĭ-ō'-gä, g. N.
Tiphys, tī'-fĭs, Myth.
Tippecanoe, tĭp-ē-kä-nō', g. N. (Flu
Tipperary, tĭp-ē-rā'-rĭ, g. N.
Tipton, tĭp'-tn, g. N.
Tiras, tī'-răs, bibl. E.
Tiresias, tī-rē'-zhĭ-ăs, Myth.
Tirhoot, tĭr-hōt', g. N.
Tirlemont, tĭrl-mŏn', g. N.
Tiro, tī'-rō, a. P.
Tirol, tĭr'-ōl, g. N. The — das Tyr
Tirzah, tĭr'-zä, bibl. E.
Tisamenes, tī-săm'-ē-nēz, a. P.
Tisiphone, tī-sĭf'-ō-nē, Myth.
Tisiphonus, tī-sĭf'-ō-nŭs, a. P.
Tissaphernes, tĭs-ă-fẽr'-nēz. a. P.
Tit, tĭt, w. P. (Kosеform) Theodora
Titanes, tī-tā'-nēz, **Titans**, tī'-tă
Myth. die Titanen.
Titanus, tī-tā'-nŭs, a. P. (ein Gigan

Itanus, tit'-ä-nŭs, a. G. (ein Fluß).
Ithonus, ti-thō'-nŭs, Myth.
Itania, ti-tā'-ni-ä, Myth. die Feenkönigin, Gemahlin des Oberon.
Itian, tish'-i-ăn, P.
Iticaca, tit-i-kā'-kä, g. N. (See).
Itinius, ti-tin'-i-ŭs, a. P.
Itius, tish'-i-ŭs, a. P.
Iturius, ti-tū'-ri-ŭs, a. P.
Itus, ti'-tŭs, a. P.
Ityrus, tit'-i-rŭs, a. P.
Ityus, tit'-i-ŭs, Myth.
Iverton, tiv'-ėr-tn, g. N.
Ivoli, tiv'-ō-li, g. N.
Iepolemus, tlē-pŏl'-ē-mŭs, Myth.
Iolus, tmō'-lŭs, a. G.
Iob, tōb, bibl. E.
Iobago, tō-bā'-gō, g. N.
Iobiah, tō-bī'-ä, bibl. E.
Iobias, tō-bī'-ăs, P. Tobias.
Iobiel, tō'-bi-ĕl, bibl. E.
Iobijah, tō-bi'-jä, bibl. E. Tobias.
Iobit, tō'-bit, P. Tobias.
Iobol, tō-bŏl', g. N.
Iobolsk, tō-bŏlsk', g. N.
Ioby, tō'-bi, P. (Dimin.) Tobias.
Iocantins, tō-kăn-tēns', g. N. (Fluß).
Iocqueville, tōk'-vil, P.
Iodd, tŏd, e. P.
Iodlie, tŏd'-li, e. P.
Iœplitz, tėp'-litz, g. N.
Iokay, tō'-kā, tō-kā', g. N. Tokay.
Iolad, tō'-lăd, bibl. E.
Ioland, tō'-länd, e. P.
Iolbooth, tŏl'-bŏTH, befestigtes Gefängnis in Edinburg (auch "Heart of Mid-Lothian").
Ioledo, tō-lā'-dō, tō-lä'-dō, g. N.
Iom, tŏm, P. (Koseform) Thomas.
Iombigbee, tŏm-big'-bi, g. N. (Fluß).
Iombleson, tŏm'-bl-sn, e. P.
Iombuctoo, tŏm-bŭk-tō', tŏm-bŭk'-tō, g. N. Timbuktu.
Iomi, tō'-mi, a. G.
Iomkins, tŏm'-kinz, e. P.
Iomline, tŏm'-lin, e. P.
Iommy, tŏm'-i, f. Tom. ~ Atkins typische Figur des ungebildeten englischen Vaterlandsverteidigers (à la „Kutschke" von 1870). [g. N.
Iomston Harbour, tŏm'-stn här'-bėr,
Iomyris, tŏm'-i-ris, a. P.
Ione, tōn, e. P.
Ionge, tŭng, e. P.
Ionkin, tŏn-kēn', g. N.
Ionnewanta, tŏn-ē-wăwn'-tä, g. N.
Ionquin, tŏn-kēn', g. N.
Iony, tō'-ni, P. (Koseform) Anton.
Ioombuddra, tōm-bōōd'-rä, g. N.
Iopayos, tō-pī'-yŏs, g. N. [(Fluß).
Iopham, tōp'-ăm, e. P.
Iopsham, tŏp'-săm, g. N.
Iorbay, tōr-bā', g. N.
Iorchester, tōr'-chĕs-tr, g. N.
Iornea, tōr'-nē-ä, g. N. (Fluß).
Iorone, tō-rō'-nē, a. G.
Iorquatus, tōr-kwā'-tŭs, a. P.
Iorquay, tōr-kē', g. N.
Iorrington, tōr'-ing-tn, g. N.
Iortola, tōr-tō'-lä, g. N.
Iortona, tōr-tō'-nä, g. N.
Iortosa, tōr-tō'-sä, g. N.
Iortuga, tōr-tō'-gä, g. N.
Ioscan, tŏs'-kăn, g. N. toskanisch.
Ioulon, tōō-lŏn, g. N.
Ioulouse, tōō-lōz', g. N.
Ioup, tōwp, e. P.
Iouraine (the), tōō-rān', g. N.
Iournay, tėr'-nā, tōr-nā', g. N. Dornick.
Iours, tōr, tōrz, g. N.
Iower, tōw'-ėr, ausgedehnte Festungsbauten in London mit Gefängnis, alter Richtstätte, gewesener Schatzkammer, Residenz ꝛc., jetzt nur als Kaserne und Arsenal dienend. ~ Hamlets die östlich vom Tower liegenden Stadtteile (als Parlamentswahlbezirk).
Iowers, tōw'-ėrz, e. P.
Iowley, tōw'-li, e. P.
Iownshend, tōwnz'-ĕnd, e. P.
Iowton, tōw'-tn, g. N.
Iownouse, tōw'-wōwz, e. P.
Ioy, tōy, e. P. [peasant.
Iotabesunda, trä-bē-sŭn'-dä, g. N. Tra-
Iracy, trā'-si, w. V. (Koseform) Therese.
Irafalgar, träf-ăl-gär', trä-făl'-gär, g. N. ~ Square ein herrlicher Platz in London mit Nelsons Denkmal, in der Nähe von Charing Cross, vor der National Gallery.
Irajan, trä'-jän, a. P.
Irajanopolis, träj-ä-nŏp'-ō-lis, a. G.
Irajanus, trä-jā'-nŭs, a. P.
Iralee, trä-lē', g. N.
Iralles, träl'-ēz, a. G.
Iramaine, trä-mān', e. P.
Iramore, trī-mōr', g. N.
Iranquebar, trăn-kwē-bär', g. N.
Iransylvania, trăn-sil-vā'-ni-ä, g. N. Siebenbürgen. [siebenbürgisch.
Iransylvanian, —n, der Siebenbürger;
Irapani, träp'-ä-ni, g. N.
Irapezus, trä-pē'-zŭs, a. G.
Iravers, trā'-vėrz, e. P.
Irebellius, trē-bĕl'-i-ŭs, a. P.
Irebia, trē'-bi-ä, a. G.
Irebizond, trē-bi-zŏnd', g. N.
Irebonius, trē-bō'-ni-ŭs, a. P.
Irenchard, trĕn'-chėrd, e. P.
Irent, trĕnt, g. N. Trient.
Irenton, trĕn'-tn, g. N.
Ireves, trāv, g. N. Trier.
Ireviso, trē-vē'-sō, g. N.
Irevor, trĕv'-ėr, P.
Iriarius, tri-ä'-ri-ŭs, a. P.
Iriballi, tri-băl'-i, a. G.
Irichonopoly, trich-ŏ-nŏp'-ŏ-li, g. N.
Iridentine, tri-dĕn'-tin, s. römischer Katholik.
Iriermain, tri'-ėr-mān, g. N.
Iriers, trėrz, g. N. Trier.
Irieste, tri-ĕst', g. N.
Irim, trim, e. P. [Sizilien).
Irinacria, tri-nā'-kri-ä, a. G. (poet. für
Irinidad, trin-i-dăd', g. N.
Iriopas, tri'-ō-păs, a. P.
Iripol, trip'-ŏl, g. N. Tripolis.
Iripoli, trip'-ō-li, g. N.
Iripoline, trip'-ō-lin, g. N. tripolitanisch; Tripolitaner.
Iripolis, trip'-ō-lis, a. G.
Iripolizza, trip-ō-lit'-sä, g. N.
Iriptolemus, trip-tŏl'-ē-mŭs, Myth.
Irismegistus, tris-mē-jis'-tŭs, Myth.
Iristram, tris'-trăm, e. P.
Iriton, tri'-tŭn, Myth.
Irixie, trik'-si, w. V. Koseform von Beatrice. [rinnen.
Iroades, trō'-ă-dēz, a. G. die Trojane-
Iroas, trō'-ăs, a. G.
Iroës, trō'-ēz, a. G. die Trojaner.
Irœzene, trē-zē'-nē, a. G.
Iroglodytæ, trŏg-lŏd'-i-tē, a. G. die Troglodyten.
Irogus, trō'-gŭs, a. P.
Iroilus, trō'-i-lŭs, a. P. [(auch Fluß).
Irois Rivières, trwä riv'-yär, g. N.
Iroja, trō'-jä, a. G. [janer.
Irojan, trō'-jăn, a. G. trojanisch; Tro-
Irolhætta, trōl-hĕt'-ä, g. N.
Irolld, trōld, e. P. (Name eines Zwergs und Zauberers auf der Orkneyinsel
Irollope, trŏl'-ŏp, e. P. [Hoy).
Iron, Trone, trōn, g. N. (ein Marktplatz in Edinburg).
Irophonius, trō-fō'-ni-ŭs, Myth.
Iros, trŏs, Myth.
Irosachs, trō'-săks, g. N. (Engpaß im nördl. Schottland).
Irossulum, trŏs'-ū-lŭm, a. G.
Irotter, trŏt'-ėr, e. P.
Irowbridge, trōw'-brij, g. N.
Iroy, trōy, g. N. Troja.
Iroyes, trwä, g. N.
Iruentum, trōō-ĕn'-tŭm, a. G.
Irulliber, trŭl'-i-bėr, e. P.
Irumbull, trŭm'-bōōl, e. P.
Irusler, trŭs'-lėr, e. P.
Iruxillo, trōō-ĸyll'-yō, g. N.
Tryphon, trī'-fŏn, g. N.
Tscherkask, chĕr-käsk', g. N.
Tsech, chĕk, g. N. der Tschechе.
Tsuarick, tō'-ä-rik, g. N. (afrikan. Stamm).
Tubal, tū'-băl, bibl. E.
Tubero, tū'-bē-rō, a. P.
Tuccius, tŭk'-shi-ŭs, a. P.
Tuckey, tŭk'-i, e. P.
Tucky, tŭk'-i, e. P.
Tucuman, tō-kū-mān', g. N.
Tudor, tū'-dėr, e. P.
Tullingi, tŭ-lin'-ji, a. G.
Tull, tŭl, e. P.
Tullamore, tŭl-ä-mōr', g. N.
Tullius, tŭl'-i-ŭs, a. P.
Tully, tŭl'-i, a. P. Tullius (Cicero).
Tunbridge, tŭn'-brij, g. N.
Tunguragua, tōn-gū-rā'-gä, g. N.
Tunguses, tōōn'-gū-sēz, g. N. die Tungusen.
Tungusic, tūn-gōōs'-ik, g. N. tungusisch.
Tunis, tū'-nis, g. N. Tunis.
Tunisian, tū-nis'-i-ăn, g. N. Einwohner von Tunis; tunisisch.
Tunstall, tŭn'-stăl, e. P.
Turbo, tŭr'-bō, a. P.
Turcomans, tōr'-kō-mănz, g. N. die Turkomanen.
Turin, tū'-rin, tōō-rēn', Turin.
Turk, tėrk, g. N. der Türke.
Turkestan, tōr-kēs-tän', g. N.
Turkey, tėr'-ki, g. N. die Türkei.
Turkish, tėr'-kish, g. N. türkisch.
Turnbull, tėrn'-bōōl, e. P.
Turner, tėr'-nėr, e. P.
Turnhout, tėrn-hōt', g. N.
Turnus, tėr'-nŭ-s, a. P.
Turpilius, tėr-pil'-i-ŭs, a. P.
Turrel, tŭr'-ĕl, e. P.
Turtle, tėr'-tl, g. N.
Tuscaloosa, tŭs-kä-lō'-sä, g. N.
Tuscan, tŭs'-kăn, g. N. der Toskaner; toskanisch.
Tuscany, tŭs'-kä-ni, g. N. Toskana.
Tuscarora, tŭs-kä-rō'-rä, g. N.
Tusculanum, tŭs-kū-lā'-nŭm, a. G.
Tusculum, tŭs'-kū-lŭm, a. G.
Tussaud, tŭs'-ō, P. ~'s Exhibition ein berühmtes Wachsfigurenkabinett in Baker Street.
Tusser, tŭs'-ėr, e. P.
Tutia, tū'-shi-ä, a. G.
Twackum, twăk'-ŭm, e. P.
Twain, twān, e. P. Mark ~ (Am.).
Twamley, twŏm'-li, e. P.
Tweed, twēd, g. N.
Tweedale, twē'-dăl, g. N.
Twickenham, g. N. südwestl. Vorort Londons, Grafschaft Middlesex.
Tyana, ti'-ä-nä, a. G.
Tybur, ti'-bėr, a. G.
Tyburn, ti'-bėrn, öffentlicher Richtplatz in London bis 1783 auf der Nordseite des Hyde Park.
Tyburnia, ti-bėrn'-i-ä, aristokratisches Viertel in der Nähe von Tyburn (s. d. b. W.).
Tycho Brahe, ti'-kō brāw, P.
Tydeus, tid'-i-ŭs, a. P.
Tydides, ti-di'-dēz, a. P.
Tyer, ti'-ėr, e. P.
Tyler, ti'-lėr, e. P.
Tyndarus, tin'-dā-rŭs, Myth.
Tyne, tin, g. N.
Tynemouth, tin'-mŭth, g. N.
Typhoëan, ti-fō'-ē-ăn, Myth. auf Typhœus, den hundertarmigen Riesen, bezüglich.
Typhœus, ti-fē'-ŭs, Myth.
Typhon, ti'-fŏn, Myth.
Tyre, tir, g. N. Tyrus. [Tyrier.
Tyrian, tir'-i-ăn, g. N. tyrisch; der
Tyrol (the), ti-rōl', tir'-ŏl, g. N. Tirol.
Tyrolese, ti-rōl-ēz, tir'-ŏl-ēz, g. N. der Tiroler; tirol(er)isch.
Tyrone, ti-rōn', g. N.
Tyrrel, tir'-ĕl, e. P.
Tyrrhenian, ti-rē'-ni-ăn, g. N. tyrrhenisch.
Tyrtæus, tir-tē'-ŭs, a. P.
Tyrus, ti'-rŭs, a. G.
Tyrwhitt, tir'-it, e. P.
Tytler, ti'-tlėr, g. N.

U.

Ubii, ū'-bī-ī, a. G.
Ucal, ū'-kăl, bibl. E.
Ucayale, ō-kī-ā'-lā, g. N. (Fluß).
Udine, ō'-dī-nā, g. N.
Ufens, ū'-fĕnz, a. G.
Ugrian, ō'-grī-ăn, g. N. ungrisch.
Uist, wĭst, g. N. [Ukraine.
Ukraine, ōō-krān', g. N. The ~ die
Ulpian, ŭl'-pī-ăn, **Ulpianus,** ŭl-pī-ā'-nŭs, a. P.
Ulster, ŭl'-stẽr, g. N.
Ulubræ, ū'-lōō-brē, a. G.
Ulysses, ū-lĭs'-ēz, a. P.
Umbagog, ŭm'-bă-gŏg, g. N. (See).
Umbria, ŭm'-brĭ-ă, a. G. Umbrien.
Umbro, ŭm'-brō, a. G. [(Fluß).
Ummerapoora, ŭm-ĕ-rā-pō'-rā, g. N.
Underwood, ŭn'-dẽr-wōōd, e. P.
Unelli, ū-nĕl'-ī, g. N.
Union, ū'-nĭ-ŭn, g. N.
United States, ū-nīt'-ĕd stāts, die Vereinigten Staaten (von Nord-Amerika).
Unst, ŭnst, g. N.
Upham, ŭp'-ăm, g. N.
Uppingham, ŭp'-ĭng-hăm, g. N.
Upsal, Upsala, ŭp-sā'-lă, g. N.
Upton, ŭp'-tn, g. N. [Upsala.
Ural, ō'-răl, ō-răl', g. N. (Fluß u. Gebirge). [Ural . . .
Uralian, ū-rā'-lĭ-ăn, g. N. uralisch,
Urania, ū-rā'-nĭ-ă, Myth.
Uranus, ū'-ră-nŭs, Myth.
Urban, ẽr'-băn, P. Urban.
Urbane, ẽr'-bā-nē, bibl. E.
Urbino, ōōr-bē'-nō, g. N.
Uria, ū'-rĭ-ă, a. G.
Uriah, ū-rī'-ă, bibl. E.
Urias, ū-rī'-ăs, bibl. E.
Uriel, ū'-rĭ-ĕl, bibl. E.
Urquhart, ẽrk'-hărt, e. P.
Urseren, ẽr'-sĕ-rĕn, g. N.
Ursly, ẽrs'-lĭ, w. P. (Dimin.) Ursel.
Uruguay, ōō-rōō-gwī', g. N. (auch Fluß).
Usedom, ō'-zĕ-dŏm, g. N.
Ushant, ŭ-shŏn', g. N.
Usher, ŭsh'-ẽr, e. P.
Usipetes, ū-sĭp'-ĕ-tēz, a. G.
Usneagh, ŭs-nē', g. N.
Utawa, ŭt'-ă-wā, g. N.
Utawas, ō'-tă-wăws, g. N.
Utica, ū'-tĭ-kă, a. G. [sĭ-tẽr, g. N.
Utoxeter, Utoxeter, ŭk'-
Uxbridge, ŭks'-brĭj, g. N.
Uzziel, ŭz-ī'-ĕl, bibl. E.

V.

Vaigats, vī'-găts, g. N.
Val, văl, P. (Dimin.) Valentin.
Valadolid, văl-ă-dō-lēd', g. N.
Valais, vá-lā', g. N. Wallis.
Valdivia, văl-dĭv'-ĭ-ă, g. N.
Valence, văl-ănś', g. N.
Valencia, vă-lĕn'-shĭ-ă, g. N.
Valenciennes, văl-ăn-sĭ-ĕn', g. N
Valens, vā'-lĕnz, a. P.
Valentia, vă-lĕn'-shĭ-ă, a. G.
Valentine, văl'-ĕn-tīn, P. Valentin.
Valentinian, văl-ĕn-tĭn'-ĭ-ăn, a. P.
Valentinianus, văl-ĕn-tĭn-ĭ-ā'-nŭs, a. P.
Valerian, vă-lē'-rĭ-ăn, a. P.
Valerianus, vă-lē-rĭ-ā'-nŭs, a. P.
Valerius, vă-lē'-rĭ-ŭs, a. P.
Valetta, vă-lĕt'-ă, g. N. Lavalette.
Valkyr, Valkyria, văl-kē'-rĭ-ă, [fanbinab. Myth. Walküre, *f.*
Valkyrian, —n, auf die Walküren bezüglich.
Valois, văl-wā', g. N. [ăl-ŏm-brō'-să, g. N.
Valombrosa, văl-
Valparaiso, văl-pă-rī'-sō, g. N.
Valpy, văl'-pĭ, e. P.
Valteline, văl-tĕ-lēn', g. N. Veltlin.
Vanburgh, văn'-brŏg, e. P.
Vance, văns, e. P.
Vancouver, văn-kō'-vẽr, e. P.
Vandalia, văn-dā'-lĭ-ă, g. N.
Vandalii, văn-dā'-lĭ-ī, a. G.
Van Diemen's Land, văn dē'-mĕns länd, g. N.
Vaniah, vă-nī'-ă, bibl. E.
Vansittard, văn-sĭt'-ẽrd, e. P.
Varall, văr'-ăl, e. P.
Varinas, vă-rē'-năs, g. N.
Varius, vā'-rĭ-ŭs, a. P.
Varrale, văr'-ăl, e. P.
Varro, văr'-ō, a. P.
Varty, vār'-tĭ, e. P.
Varus, vā'-rŭs, a. P.
Vasey, vā'-zĭ, e. P.
Vashni, văsh'-nī, bibl. E.
Vaticanus, văt-ĭ-kā'-nŭs, a. G.
Vatinius, vă-tĭn'-ĭ-ŭs, a. P.
Vaucluse, văw-klōz', g. N.
Vaud, vō, g. N. (Kanton) Waadt, [Waadtland. [Länder.
Vaudois, vō-dwăw', der u. die Waadt-
Vaughan, văwn, e. P.
Vauxhall, vŏks-hăwl', ein früherer, höchst fashionabler Vergnügungsort in London, nächst der Vauxhallbrücke. ~ **Bridge,** in der Nähe des Millbank Prison, führt auf das Kennington Oval (s. d.) zu.
Vedius, vē'-dĭ-ŭs, a. P.
Vegetius, vē-jē'-shĭ-ŭs, a. P.
Velanus, vē-ī-ā'-nŭs, a. P.
Veii, vē'-ĭ-ī, a. G. die Vejer. **Velans,** vē'-yănz.
Velia, vē'-lĭ-ă, a. G.
Veliter, vĕl'-ĭ-tẽr, a. G.
Velitræ, vē-lī'-trē, vĕl'-ĭ-trē, a. G.
Velleda, vĕl'-ē-dă, a. P.
Vellejus, vē-lē'-ĭ-ŭs, a. P.
Velletri, vē-lă'-trĭ, g. N.
Venaissin, vĕn-ăs-sĕn', g. N.
Venango, vē-năn'-gō, g. N.
Vend s. **Wend.** [aus der Vendée.
Vendean, vĕn-dē'-ăn, g. N. der Vendeer;
Vendée, văn-dā, g. N.
Vendome, —dōm', g. N.
Veneti, vĕn'-ē-tī, a. G.
Venetia, vē-nē'-shĭ-ă, a. G.
Venetian, vē-nĭsh'-ăn, g. N. venetianisch; Venetianer.
Venezuela, vĕn-ē-zwā'-lă, g. N.
Venice, vĕn'-ĭs, g. N. Venedig.
Venloo, vĕn-lō', g. N.
Venning, vĕn'-ĭng, e. P.
Venus, vē'-nŭs, Myth.
Venusia, vē-nū'-shĭ-ă, a. G.
Veny, vē'-nĭ, Myth. Venus.
Veracruz, vā'-rā-krōz, g. N.
Vercelli, vẽr-chĕl'-ĭ, g. N.
Vercingetorix, vẽr-sĭn-jĕt'-ō-rĭks, a. P.
Verd (Cape), vẽrd (kăp), g. N.
Vergennes, vẽr-zhĕn', g. N.
Vermejo, vẽr-mā'-yō, g. N. (Fluß).
Vermilion, vẽr-mĭl'-yŏn, g. N. (Fluß).
Vermont, vẽr-mŭnt', g. N.
Vernon, vẽr'-nŭn, g. N.
Verres, vẽr'-ēz, a. P.
Verrius, vĕr'-ĭ-ŭs, a. P.
Versailles, vẽr-sālz', g. N.
Vertue, vẽr'-tū, e. P.
Vertumnus, vẽr-tŭm'-nŭs, Myth.
Verus, vē'-rŭs, a. P.
Verviers, vẽr'-vĭ-ā, g. N.
Vesoul, vē-zōl', g. N.
Vespasian, vĕs-pā'-zhĭ-ăn, a. P.
Vespasianus, vĕs-pā-zhĭ-ā'-nŭs, a. P.
Vespucius, vĕs-pō'-shĭ-ŭs, e. P. Vespucci.
Vesuvius, vē-sū'-vĭ-ŭs, Vejuv. [ĭ-ŭs, a. P.
Veturius, vē-tū'-rĭ-ŭs, a. P.
Vevay, vē-vā', g. N.
Viborg, vē'-bŏrg, g. N.
Vicary, vĭk'-ă-rĭ, e. P.
Vicetia, vĭ-sē'-shĭ-ă, a. G.
Victor, vĭk'-tẽr, a. P.
Victoria, vĭk-tō'-rĭ-ă, Myth.
Victorina, vĭk-tō-rē'-nă, g. N.
Vidin, vĭ-dēn', g. N.
Vienna, vĭ-ĕn'-ă, g. N. Wien.
Vienne, vĭ-ĕn', g. N. (in Frankreich).
Viennese, vĭ-ĕn-ēs, g. N. der Wiener, die Wienerin; wienerisch.
Vin, vĭn, P. (Dimin.) Vincenz.
Vincennes, vĕn-sĕn', g. N.
Vincent, vĭn'-sĕnt, P. Vincenz.
Viney, vĭn'-ĭ, e. P.
Virgil, vẽr'-jĭl, a. P. [Vergil bezüglich.
Virgilian, vẽr-jĭl'-ĭ-ăn, *a.* auf Virgil ob
Virgilius, vẽr-jĭl'-ĭ-ŭs, a. P.
Virginia, (Va.) vẽr-jĭn'-ĭ-ă, g. N. Virginia.
Virgin Island, vẽr'-jĭn ī'-länd, g. N
Virginius, vẽr-jĭn'-ĭ-ŭs, a. P.
Virginy, vẽr'-jĭ-nĭ, w. P. Virginie.
Viriathus, vĭr-ĭ-ā'-thŭs, a. P.
Viridomarus, vĭr-ĭ-dŏm'-ă-rŭs, a. P.
Virtue, vẽr'-tū, e. P.
Visigoth, vĭz'-ĭ-gŏth, g. N. der Westgote.
Visigothic, vĭz-ĭ-gŏth'-ĭk, *a.* westgotisch.
Vistula, vĭs'-tū-lă, g. N. die Weichsel.
Vitellius, vĭ-tĕl'-ĭ-ŭs, a. P.
Viterbo, vĭ-tẽr'-bō, g. N.
Vitruvius, vĭ-trō'-vĭ-ŭs, a. P.
Vittoria, vĭ-tō'-rĭ-ă, g. N.
Vitus, vī'-tŭs, P. Veit.
Vivian, vĭv'-ĭ-ăn, e. P.
Viviers, vĭv'-ĭ-ă, g. N.
Volga, vōl'gă, g. N. die Wolga (Fluß).
Volhynia, vōl-hĭn'-ĭ-ă, g. N.
Volscian, vōl'-sĭ-ăn, a. G. der Volsker.
Volturno, vōl-tẽr'-nō, g. N. (Fluß).
Volumnius, vō-lŭm'-nĭ-ŭs, a. P.
Volusianus, vō-lōō-shĭ-ā'-nŭs, a. P.
Vopiscus, vō-pĭs'-kŭs, a. P.
Vosges, vōzh, g. N. die Vogesen.
Vulcan, vŭl'-kăn, **Vulcanus,** vŭl-kā'-nŭs, Myth.
Vulturnum, vŭl-tẽr'-nŭm, a. G.

W.

Wabash, wăw'-băsh, g. N. (Fluß).
Waddington, wŏd'-ĭng-tn, e. P.
Waddy, wŏd'-ĭ, e. P.
Wade, wād, e. P.
Waite, wāt, e. P.
Wakefield, wāk'-fēld, e. P.
Wakeman, wāk'-măn, e. P. [schei.
Walachia, wāl-ā'-kĭ-ă, g. N. die Walа-
Wallachian, —n, der Walache; walа-
Walcheren, wăwl'-kē-rĕn, g. N. [chisch.
Walcott, wŏl'-kŭt, e. P. [Waldenser.
Waldenses, wăwl-dĕn'-sēz, Hist. die
Wales, wālz, g. N. Wales.
Walker, wăwk'-ẽr, e. P.
Walkeren, wăwk'-ẽr-ĕn s. **Walcheren.**
Wallace, wŏl'-ĭs, e. P.
Waller, wŏl'-ẽr, e. P.
Wallich, wŏl'-ĭch, e. P.
Wallingford, wŏl'-ĭng-fẽrd, g. N.
Wallis, wŏl'-ĭs, e. P. [Wallone.
Walloon, wă-lōn', g. N. wallonisch; der
Walmsley, wâmz'-lĭ, e. P.
Walpole, wăwl'-pōl, e. P. u. g. N.
Walsall, wăwl'-săl, g. N.
Wallsend, wălwz'-ĕnd, g. N.
Walsh, wŏsh, e. P.
Walsingham, wăwl'-sĭng-ăm, e. P.
Walter, wăwl'-tẽr, P. Walter.
Waltham, wăwl'-thăm, wŏl'-tŭm, e. P.
Walton, wăwl'-tn, e. P.
Wandworth, wŏnd'-wẽrth, g. N.
Wansay, wŏn'-sā, g. N.
Wantage, wŏn'-tāj, g. N.
Waple, wā'-pl, e. P.
Wapping, wŏp'-ĭng, Londoner Matrosenviertel (früher New Mint).
Warburton, wăwr'-bŭr-tn, e. P.
Ward, wăwrd, e. P.
Wardlaw, wăwrd'-lăw, e. P.
Wardrop, wăwr'-drŏp, e. P.
Ware, wār, g. N.
Wareham, wār'-hăm, g. N.
Warlidge, wăwr'-lĭj, e. P.
Warminster, wăwr'-mĭn-stẽr, g. N.
Warmley, wăwrm'-lĭ, g. N.
Warner, wăwr'-nẽr, e. P. [se. P.
Warren, wŏr'-ĕn, e. P. ~ **Hastings,**
Warrington, wŏr'-ĭng-tn, g. N.
Warsaw, wŏr'-săw, g. N. Warschau
Warthon, wăwr'-thŭn, e. P.
Warton, wăwr'-tn, e. P.
Warwick, wŏr'-ĭk, g. N.

Wsh, wösh, g. N.
Wshington, wösh'-ing-tn, e. P. & g. N.
Wshita, wösh-i-tä', g. N. (Fluß).
Wtchet, wöch'-ĕt, g. N.
Wterford, wäw'-tẽr-förd, g. N.
Wterloo, wäw'-tẽr-lō, g. N. ~ Bridge te ſchönſte Brücke in London, auf omerset House zu mündend.
Wterton, wäw'-tẽr-tn, e. P.
Wtertown, wäw'-tẽr-town, g. N.
Wtson, wöt'-sn, e. P.
Wt, wöt, V. (Abk. von) Walter.
Wtt, —, e. P.
Wtts, wöts, e. P.
Wtty, wöt'-i, V. (Dimin.) Walther.
Wverley, wä'-vẽr-li, e. P.
Wymouth, wä'-müth, g. N.
Wyne, wän, g. N.
Wynesborough, wänz'-bŭ-rō, g. N.
Wale, wäl, e. P.
War, wẽr, g. N. (Fluß).
Warmouth, wär'-müth, g. N.
Watherhead, weTH'-ẽr-hĕd, g. N.
Waver, wē'-vẽr, e. P.
Wbb, wĕb, e. P.
Wbster, wĕb'-stẽr, e. P.
Wddell, wĕd'-ĕl, e. P.
Wdge, wĕj, e. P.
Wdgewood, wĕj'-wōod, e. P.
Wdnesbury, wĕnz'-bẽ-ri, g. N.
Weden, wē'-dn, e. P.
Wehlsh, wēl'-ſh, e. P.
Welsh, welſh, g. N. walliſiſch.
Welshman, welſh'-män, g. N. der Wa-
Welsted, wĕl'-ſtẽd, e. P. [liſer.
Welwood, wĕl'-wood, e. P.
Wemyss, wĕmz, g. N. ſg. N. wendiſch.
Wendic, wĕn'-dĭk, Wendish, wĕn'-dĭsh,
Wend, wĕnd, g. N. der Wende.
Wendover, wĕn'-dō-vẽr, g. N.
Wenlock, wĕn'-lŏk, g. N.
Wentworth, wĕnt'-wẽrth, e. P.
Wesey, wē'-zĭ, e. P.
Wesley, wĕz'-li, e. P.
West, wĕst, e. P.
Westall, wĕs'-tăl, e. P.
Westchester, wĕst'-chĕs-tẽr, g. N.
Westcott, wĕst'-kŏt, e. P.
West-End, wĕst'-ĕnd, das Weſtende
Westerfield, wĕs'-tẽr-fēld, g. N.
Western Islands, wĕs'-tẽrn ï'-ländz, die Azoren. [Weſtindien.
West Indies, wĕst ĭn'-dēz, g. N. The ~
Westlothian, wĕst-lō'-thĭ-ăn, g. N.
Westmacott, wĕst'-mä-kŏt, e. P.
Westmannia, wĕst-măn'-ĭ-ä, Westmanland, wĕst'-măn-länd, g. N. Weſtermanland, wĕst'-măn-länd, g. N. Weſtmanland, wĕst'-mănland, g. N. Weſtermanland, wĕst'-mănland

X.

Xa, zä, g. N. der Oxus.
Xagua, zä'-gŭa, bibl. E.
Xalapa, 'ch̆ä-lä'-pä, g. N.
Xanthe, zăn'-thē, Myth.
Xanthicus, zăn'-thĭ-kŭs, bibl. E.
Xanthippe, zăn-thĭp'-ē, a. P.
Xanthippus, zăn-thĭp'-ŭs, a. P.
Xantho, zăn'-thō, Myth.
Xanthopulus, zăn-thō-pŏ'-lŭs, a. P.
Xanthus, zăn'-thŭs, Myth.
Xanticles, zăn'-tĭ-klēz, a. P.
Xantippe, zăn-tĭp'-ē, a. P.
Xantippus, zăn-tĭp'-ŭs, a. P.
Xenagoras, zē-năg'-ō-răs, a. P.
Xenarchus, zē-när'-kŭs, a. P.
Xeneas, zē'-nē-ăs, bibl. E.
Xenocles, zĕn'-ō-klēz, a. P.
Xenocrates, zē-nŏk'-rä-tēz, a. P.
Xenodamus, zē-nŏd'-ä-mŭs, a. P.
Xenodice, zē-nŏd'-ĭ-sē, e. P.
Xenodochus, zē-nŏd'-ō-kŭs, a. P.
Xenodorus, zĕn-ē-dō'-rŭs, a. P.
Xenodotus, zē-nŏd'-ō-tŭs, a. P.
Xenophanes, zē-nŏf'-ä-nēz, a. P.
Xenophon, zĕn'-ō-fŏn, a. P.
Xeres, 'ch̆ä'-rēs, g. N.
Xerolybe, zē-rŏl'-ĭ-bē, bibl. E.
Xerxes, zĕrk'-sēz, a. P.
Xeuxes, zū'-ksēz, a. P.
Xuthus, zū'-thŭs. Myth.
Xyniæ, zĭn'-ĭ-ē, a. G.

Y.

Yadkin, yăd'-kĭn, g. N. (Fluß).
Yakoutsk, yä-kōōtsk', g. N.
Yalabusha, yăl-ä-bŏ'-shä, g. N. (Fluß).
Yalden, yăl'-dĕn, e. P.
Yangtcheou, yäng-chŏ', g. N. (Fluß).
Yangtsekiang, yäng'-tsē-kĭ-äng, g. N.
Yanina, yä'-nĭ-nä, g. N.
Yankee, yăng'-kē, s. unter d. W. im Wörterbuche.
Yarborough, yär'-bŭ-rō, g. N.
Yare, yär, e. P.
Yarmouth, yär'-mŭth, g. N.
Yaroslaf, yär'-ō-slăf, g. N.
Yarrel, yăr'-ĕl, e. P.
Yarrow, yăr'-ō, g. N. (Fluß).
Yater, yā'-tĕr, e. P.
Yates, yāts, e. P.
Yazoo, yä-zō', g. N. (Fluß).
Yea, yē, yä, g. N.
Yeddo, yĕd'-ō, g. N.
Yell, yĕl, g. N.
Yellowstone, yĕl'-ō-stōn, g. N.
Yemen, yä'-mĕn, g. N.
Yenisei, yĕn-ĭ-sē', yün-ĭ-sä'-ĭ, g. N. (Fluß).
Yeo Tor, yō-tŏr, g. N. Gipfel des Dartmoor Forest.
Yett, yĕt, e. P.
Yonge, yŭng, e. P.
Yonne, yŏn, g. N. (Fluß).
Yorik, yŏr'-ĭk, e. P.
York, yŏrk, g. N.
Yorke, yŏrk, e. P.
Yorkists, yŏrk'-ĭsts, (Hist.) die Anhänger der „Weißen Rose".
Yorkshire, yŏrk'-shĭr, g. N.
Yorktown, yŏrk'-tŏwn, g. N.
Youghall, yŏ'-ăwl, yäwl, g. N.
Youghiogeny, yŏg-ĭ-gä'-nĭ, g. N. (Fluß).
Young, yŭng, e. P.
Ypres, ē'-pr, ē'-prä, g. N.
Yssel, ĭs'-ĕl, g. N. (Fluß).
Yucatan, yō-kä-tän', g. N.
Yverdon, ĭv-ĕr-dŭn', g. N. Iferten.
Yvetot, ēv'-tō, g. N.

Z.

Zabadæans, zăb-ä-dē'-ănz, bibl. E.
Zabdicene, zăb-dĭ-sē'-nē, a. G.
Zabulon, zăb'-ū-lŭn, bibl. E.
Zacatecas, zăk-ä-tä'-käs, g. N.
Zaccheus, zä-kē'-ŭs, bibl. E.
Zach, zăk, P. (Abk. von) Zacharias.
Zachariah, zăk-ä-rī'-ä, bibl. E.
Zachary, zăk'-ä-rĭ, **Zacky**, zăk'-ĭ, P. Zacharias.
Zacynthus, zä-sĭn'-thŭs, a. G.
Zagrus, zā'-grŭs, a. G.
Zahara, zä'-hä-rä, g. N. die Sahara.
Zalates, zăl'-ä-tēz, a. P.
Zaleucus, zä-lū'-kŭs, a. P.
Zama, zā'-mä, a. G.
Zambeze, zăm'-bēz, g. N.
Zamolxis, zä-mŏl'-ksĭs, a. P.
Zamora, zä-mō'-rä, g. N.
Zancle, zăn'-klē, a. G.
Zanesville, zānz'-vĭl, g. N.
Zanguebar, zăn-gē-bär', g. N.
Zant, Zante, zănt, zän'-tē, g. N. Zan
Zanthicles, zăn'-thĭ-klēz, a. P.
Zantiot(e), zăn'-tĭ-ŏt, zän-tĭ-ŏt, E. wohner von Zante.
Zanzibar, zän-zĭ-bär', g. N.
Zara, zä'-rä, g. N. [go
Zaragossa, zä-rä-gŏs'-ä, g. N. Sa
Zarax, zä'-räks, a. G.
Zariaspis, zär-ĭ-äs'-pĭs, a. G.
Zates, zā'-tēz, a. G.
Zealand, zē'-länd, g. N. Seeland.
Zealander, —ĕr, der Seeländer.
Zebadiah, zĕb-ä-dī'-ä, bibl. E.
Zebedee, zĕb'-ē-dē, bibl. E. Zebedä
Zebulon, zĕb'-ū-lŭn, bibl. E.
Zech, s. b. f. W.
Zechariah, zĕk-ä-rī'-ä, bibl. E. E. ch̆arja (w). [kia(
Zedekiah, zĕd-ē-kī'-ä, bibl. E. Zeb
Zeeland, zē'-länd, g. N. Seeland.
Zegedin, zĕg'-ē-dēn, g. N.
Zeitun, zī-tŏn', g. N.
Zela, zē'-lä, a. G.
Zella, zē'-lĭ-ä, a. G.
Zell, Zelle, zĕl, tsĕl'-lē, g. N. Zelle
Zeno, zē'-nō, a. P.
Zenobia, zē-nō'-bĭ-ä, a. P.
Zenocles, zĕn'-ō-klēz, a. P.
Zenodorus, zē-nō-dō'-rŭs, a. P.
Zenodotia, zē-nō-dō'-shĭ-ä, a. G.
Zenodotus, zē-nŏd'-ō-tŭs, a. P.
Zenophanes, zē-nŏf'-ä-nēz, a. P.
Zeph, s. b. f. W.
Zephaniah, zĕf-ä-nī'-ä, bibl. E. Zeph
Zephyrus, zĕf'-ĭ-rŭs, Myth. [nic
Zerubbabel, zē-rŭb'-ä-bĕl, zē-rŭb-bĕl, bibl. E.
Zethes, zē'-thēz, Myth.
Zethus, zē'-thŭs, Myth.
Zeus, zē'-ŭs, Myth.
Zeuxippe, zū-ksĭp'-ē, a. G.
Zeuxis, zū'-ksĭs, a. P.
Zipporah, zĭ-pō'-rä, bibl. E.
Zohrab, zō'-răb, P.
Zollus, zŏ'-ĭ-lŭs, a. P.
Zonaras, zōn'-ä-răs, a. P.
Zopyrus, zō-pĭ-rŭs, a. P.
Zoroaster, zŏr-ō-ăs'-tĕr, a. P.
Zosimus, zŏs'-ĭ-mŭs, a. P.
Zouch, zōch, e. P.
Zuider-Sea, zī'-dĕr-sē, g. N. der Süd
Zurich, zū'-rĭk, g. N. Zürich. [
Zuyder-Sea, zī'-dĕr-sē, der Süderse
Zutphen, zŏōt'-fĕn, g. N.

Nachtrag.

A.

abdominal, *a.* ~ bandage Bauchbinde, *f.* ~ cavity Bauchhöhle, *f.* ~ fish (Fisch) Bauchflosser, *m.* ~ paracentesis od. puncture (*T.* Surg.) Bauchstich, *m.* ~ position Bauchlage, *f.* ~ ring Leistenring, *m.* ~ supporter Unterleibsbinde, *f.* ~ wall Bauchdecke, *f.*

abirritation, ăb-ĭr-ĭ-tā'-shŭn. *s.* (*T.* Med.) Herabsetzung *f* der Erregbarkeit. [*m.*

aboiteau, ă-bŏy-tō', *s. Am.* Flutdamm,

abortive, *a.* ~ flower Blüte, die keine Frucht bringt. [der Tafel.

above, *prp.* ~ the salt am obern Ende

abraham'ic, *a.* the ~ Covenant der von Gott mit Abraham geschlossene Bund. [keitsbereinler, *m.*

abstainer, *s.* Temperenzler, Mäßig-

abstractionist, *s.* der Hirngespinsten nachhängt, „Ideolog", *m.*

abulia, ă-bū'-lĭ-ă, *s.* (krankhafte) Willenlosigkeit, *f.*

abundance, *s.* (Zf.) Out of the ~ of the heart the mouth speaketh *(prov.)* wes das Herz voll ist, des geht der Mund über. [Athletic Club.

A. C. = 4) account current (s. b.). 5) **acampsia**, ă-kămp'-sĭ-ă, *s.* Gelenksteifheit, *f.*

acantha, *s.* (Zf.) 2. Stachelflosse, *f.*

accident-maker, *s.* Unglücksfälle erfindender Berichterstatter, *m.*

acetylene, ăs'-ĕ-tĭ-lēn, *s.* Acetylen, Äthin, Klumegas, *n* (C_2H_2).

ache, *v. n.* I ~ to go back to the old country *Am.* mich verlangt es sehnsüchtig nach der Heimat. [Achene, *f.*

achenium, ă-kē'-nĭ-ŭm, *s.* (*T.* Bot.)

aconitin(e), ă-kŏn'-ĭ-tĭn(tin), *s.* Akonitin, *n* ($C_{30}H_{47}NO_7$).

acouchy, ă-kŏsh'-ĭ, *s.* Aguti, Akuschi, *m*, Ferkelkaninchen, *n.* [*f.*

acrography, ă-krŏg'-rā-fĭ, *s.* Hochätzung,

acrospore, ăk'-rŏ-spōr, *s.* Keulchen-, Schimmelpilz, *m.*

acryl, ăk'-rĭl, *s.* Akryl, *n* (C_3H_3O).

acrylic, ă-krĭl'-ĭk, *a.* ~ acid Akrylsäure, *f* ($C_3H_4O_2$).

actinomorphic, ăk-tĭ-nō-mâwr'-fĭk, *a.* (*T.* Bot.) strahlenförmig.

actinomyces, ăk-tĭ-nō-mī'-sēz, *s.* Strahl(en)pilz, *m.*

cyanoblepsy, ă-sī-ă-nō-blĕp'-sĭ, *s.* Blaublindheit, *f.* [heit, *f.*

addison's disease, *s.* Bronzekrankdicity, ă-dĭs'-ĭ-tĭ, *s.* (*T.* Chem.) Verbindungsfähigkeit, *f.*

adigar, ăd'-ĭ-gär, *s.* Dorfvorsteher (in Ostindien), *m.*

adjiger, ăd'-jĭ-gĕr, *s.* ostind. Tigerschlange, *f.*

A. E. = 1) **All England.** 2) **Apostle and Evangelist.** 3) **assistant engineer.**

aefauld, ă-fâwld', *a.* (schott.) 1. ehrlich, aufrichtig; 2. (l. u.) dreieinig.

ægophony, ē-gŏf'-ŏ-nĭ, *s.* (*T.* Med.) Ziegenstimme, *f*, Meckerton (bei Brustfellentzündung), *m.*

ægrotans, ē-grō'-tănz, *s.* (*pl.* —tantes, ē-grō-tăn'-tēz) (*T.* Univ.) Kranke, *m.*

ægrotat, *s.* (Zusatz) To take out an ~ sich krank melden.

æsthesiometer, ēs-thē-zĭ-ŏm'-ĕt-ĕr, *s.* (*T.* Med.) Hautempfindungsmesser, *m.*

after . . ., in Zuss. ~-image, *s.* (*T.* Opt. & Physiol.) Nachbild (im Auge), *n.* ~-treatment, *s.* (*T.* Med.) Nachbehandlung, *f.*

air . . ., in Zuss. ~-cone Ventilationstrommel, *f.* ~-courses, *pl.* (*T.* Ship-b.) Luftgänge *pl.* zwischen Wegerungen und Balkwegen. ~ -fountain pneumatischer Springbrunnen. ~-shattering trumpet *(Coler.)* Schmettern *n* der Trompete. ~-wire (*T.* Found.) Luftstecher, *m.*

alamode: ~ beef kräftige Rindsbouillon, *f.* ~ beef-shop Garküche *f* niedrigsten Ranges. [läuten.

alarm-bell, *s.* To ring the ~ Sturm

Albert-Type, *s.* (Art Lichtdruck) Albertotypie, *f.*

albite, *s.* (Formel: $Na_2Al_2Si_6O_{16}$).

alcyonium, ăl-sĭ-ō'-nĭ-ŭm, *s.* Lederkoralle, *f*, Seekork, *m.*

algal, ăl'-găl, *a.* & *s.* algenartig; a—e Pflanze, *f.*

alkoran, ăl'-kō-răn, *s.* hoher Turm persischer Gebäude, insb. von Moscheeen.

almond-cake, *s.* (füge hinzu) 2. Rückstand *m* beim Auspressen des Mandelöls.

almost, *adv.* ~ was never hanged *prov.* immer knapp unter dem Galgen weg, nahe am Strick ist noch nicht gehangen.

alpine, *s.* (insb. *pl.*) Alpenpflanze, *f.*

alsine, ăl'-sĭn, *s.* (Bot.) Miere, *f.*

Althing, âwl'-thĭng od. ăl'-tĭng, *s.* gesetzgebende Versammlung *f* auf Island. [Goldregenpfeifer, *m.*

alwargrim, ăl-wâwr'-grĭm, *s.* (Vogel)

amacratic, ăm-ă-krăt'-ĭk, *a.* (*T.* Opt. & Phot.) die aktinischen Lichtstrahlen in einen Brennpunkt sammelnd.

amadina, ăm-ă-dī'-nă, *s.* Halsbandfink, *m.* [sacratic.

amasthenic, ăm-ăs-thĕn'-ĭk, *a.* s. am-

amber, *s.* black ~ (*T.* Min.) Fuchsamber, *m.*

amyloid, ăm'-ĭ-lŏyd, *a.* (*T.* Chem.) stärkeartig. ~ kidney (liver) Speckniere (-leber), *f.* ~, *s.* Amyloi'd, *n.*

angry, *a.* ~-chafing *(Shak.)* vor Zorn schnaubend.

animalculism, ăn-ĭ-măl'-kŭl-ĭzm, *s.* Lehre, welche die patholog. Erscheinungen auf mikroskopische Tierchen zurückführt.

animalist, ăn'-ĭ-măl-ĭst, *s.* 1. Sensualist; 2. Mikrozoolog; 3. Tiermaler; Tierbildhauer, *m.*

anniversary, *a.* ~-wind (*T.* Meteor. & Naut.) periodischer Wind.

anspessade, ăn-spē-sād', *s.* (*T.* Mil., z. B. *Coleridge* in der Übers. d. Schillers „Wa's Tod") Gefreite(r), *m.*

answering, *s.* (*T.* Naut.) Gegensignal-, Antwortflagge, *f.* [Blumenkäfer, *m.*

anthobium, ăn-thŏ'-bĭ-ŭm, *s.* (*pl.* —ia)

anthraconite, ăn-thrăk'-ŏ-nĭt, *s.* (*T.* Min.) Anthrakonit, *m.*

antichresis, ăn-tĭ-krĕ'-sĭs, *s.* (*T.* Law) Verpfändung *f* von Landnießbrauch.

anticlinal, *a.* ~ flexure (*T.* Geol.) Schichtensattel, *m.*

anticyclone, ăn'-tĭ-sĭ-klōn. *s.* (*T.* Meteor.) um ein barometrisches Maximum sich bildender Luftwirbel.

antipyrin(e), ăn-tĭ-pī'-rĭn, *s.* Antipyrin, *n* ($C_{11}H_{12}N_2O$). [mittel, *n.*

antisporic, ăn-tĭ-spŏr'-ĭk, *s.* Krätze-

antizymic, ăn-tĭ-zĭm'-ĭk, *a.* & *s.* gärungswidrig; die Gärung verhindernde Mittel, *n.*

anvil. ~ with one arm Hornambos. Mower's ~ Dengelstock, *m.* The ~ of my sword *(Shak.)* der Gegenstand meiner Schwertstreiche. ~-cinder (*T.* Met.) Stockschlacke, *f.* ~-peg Amboseinsatz, *m.*

apex, *s.* (Zf.) ~ dulness (*T.* Med.) Spitzendämpfung, *f.*

aphthæ, ăf'-thē, *s. pl.* (*T.* Med.) Aphthen, Schwämmchen (im Munde), *pl.*

Apothecaries' Hall Zentralprüfungsanstalt *f* für die Londoner Apotheker.

appendicatory, ăp-pĕn'-dĭ-kă-tŏr-ĭ, (l. u.) **appendicious**, ăp-ĕn-dĭk'-shŭs, *a.* zusatzartig, als Anhang. [tani.

apple-pie order (*T.* Naut.) alles bes-

apron, *s.* ~-clasp Schurzschließe, *f* ~-roll Schutzlederwalze, *f.*

aptenodytes, ăp-tē-nō-dī'-tēz, *s.* Riesenpinguin, *m.*

A. P. U. C. = Association for Promoting the Unity of Christendom.

aquiculture, ā'-kwī-kŭl-tŭr, *s.* Fischzucht, *f.*

Aquifoliaceæ, ă-kwī-fō-lī-ā'-sē-ē, *s. pl.* (*T.* Bot.) Stechpalmengewächse, *pl.*

aquometer, ă-kwŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Druck- und Vakuum-Dampfpumpe, *f*; Pulsometer, *m.* [Academy of Music.

A. R. A. M. = Associate of the Royal

Aramism, ăr'-ă-mĭzm, *s.* aramäische Spracheigenheit, *f.*

arc, *s.* (*T—s* Astr.) ~ of time Zeitbogen. ~ of vision Austrittsbogen.

arch, *s.* ~ -brace Bogenstrebe, *f.*

archway, *s.* überwölbter Thorweg, *m.*

area. ~ of protection (*T.* El.) Schutzkreis, *m.* [Speisens, Tafelns.

aristology, ăr-ĭ-stŏl'-ō-jĭ, *s.* Kunst *f* des

armour, *s.* (*T—s* Ship-b.) ~ -bolt Panzerbolzen, *m.* ~ -shelf Panzerträger, *m.* [Arsenikvergiftung, *f.*

arsenialsis, ăr-sē-nī'-ă-sĭs, *s.* (chronische)

artillery, *s.* ~ -select-committee Artillerieprüfungskommission, *f.* ~ -workshops, *pl.* Artilleriewerkstätte, *f.*

ascigerous, ă-sĭj'-ĕr-ŭs, *n.* (von Kryptogamen) Sporenschläuche od. Schlauchzellen habend.

Asclepiadaceæ, ăs-klē-pī-ă-dā'-sē-ē, *s. pl.* Seidenpflanzengewächse, *pl.*

ascus, ăs'-kŭs, *s. pl.* asci, ăs'-kī od. ăs'-sī, (*T.* Bot.) Sporenschlauch, *m.*

a-seethe, ă-sēTH', *adv. fig.* überwallend.

Ashantee, ſ. Eig. ~ trumpet Blasinstrument *n* aus einem hohlen Elefantenzahn.

ash-tray, *s.* Aschenbecher, *m.*

assay, *s.* ~ of the refined silver (*T.* Mint.) Brandprobe, *f.*

assemblage, *s.* ~ with key-piece (*T.* Carp.) Schurzwerk, *n.* [tum, *n.*

assembly, *s.* (füge hinzu) *Am.* Publi-

assize-sermon, *s.* Predigt *f* zur Eröffnung der Sitzungsperiode der Assisen.

Assyriologist, ăs-sĭr-ĭ-ŏl'-ō-jĭst, *s.* Assyriolog, *m.*

atmopyre, ăt'-mō-pīr, *s. T.* Thonbrenner *m* im Verbrennungsapparate organischen Elementaranalyse.

attend, *v. a.* (*T—s* Railw.) To ~ barrier, switches die Barriere, Weichen bedienen.

audit, *s.* ~ of the ledger (*T.* Na; Kontrolle *f* der Rolle.

aurora . . ., in Zuſſ. ~ -pole, *s.* Z trum *n* des Nordlichts. ~ -shell, (Schnecke) Seeohr, *n.*

Augustan, *a.* ~ age augusteisches Je alter. ~ history röm. Kaisergeschich

austromane, ăws'-trō-mān, *s.* für Öst reich Schwärmende.

auxanometer, ăwks-ă-nŏm'-ĕt-ĕr, selbstregistrierende Pflanzenwuc messer, *m.*

avatar, ăv-ă-tăr', ob. ăv'-ă-tăr, *s.* Mens werdung *f* der indischen Gottheite

awful, *a.* ~ example abschreckend Beispiel. [od. -zelt,

awning, *s.* 2. (*T.* Naut.) Sonnense

axle, *s.* ~ of the bore (*T.* Artil Seelenachse. Leading ~ Vorderach Plain ~ (*T.* Coach-mak.) Schmierach Sliding ~ Lenkachse. Trailing ~ (Loc.) Hinterachse.

B.

Babouvism, bă-bō'-vĭzm, *s.* kommunistisches System des Babeuf.

bachelor, *s.* ~ of the Albany Lebemann *m* zur Zeit der jungen Königin Victoria. [Backbord!

back, *adv.* ~ port! (*T.* Naut.) streich

back, *v. a.* The wildest horse that ever was —ed das wildeste Pferd, das je einen Reiter trug. To ~ one's man against . . . *fig.* seinen Mann ausspielen gegen . . . To ~ the horses (vom Kutscher) die Pferde zurückziehen. To ~ the worming (*T.* Naut.) nebenbei trensen.

back . . ., in Zuſſ. ~ -action steam engine rückwirkende Dampfmaschine, *f.* ~ -balance Gegengewicht *n* der Exzentrik. ~ -block (in Australien) Land *n* außerhalb der Kolonieen. ~ -cap, *v. n. Am. (Sl.)* herabsetzen. ~ -click Kniff *m* beim Ringen. ~ -end (füge hinzu letzter Teil. ~ -flap 2. innere Fensterladenklappe, *f.* ~ -handed (Schrift) schief (*s. e.* nach links geneigt). ~ -kitchen Hintertreppenküche, *f.* ~ -marker zweiter Sieger im Rennen. ~ -mill Walkmühle, *f.* ~ -out *provinc.* Hinterhof, *m.* ~ -overman Steiger *m* für die Nachtschicht. ~ -paternoster rückwärts hergesagtes Vaterunser (als Zauber); *fig.* gemurmelter Fluch. ~ -rent 2. Nachtrückstand, *m.* ~ -rope (*T.* Naut.) Stampfstockachterholer, *m.* ~ -starling (*T.* Archit.) Pfeilersterz, *m.*

backer, *s.* 3. Helfer, Beistand; 4. Indossierer fremder Wechsel, *m.*

backing, *s.* [Zusätze] (*T.* Mas.) Füllmund, *m*, Hintermauerung *f* eines Bogens. ~ -board (*T.* Bookb.) Preßbrett, *n.*

bag, *s.* (Zusätze) *fig.* Jagdbeute, *f.* ~ of a sailor (*T.* Naut.) Kleiderkiste *f* eines deutschen Kriegsschiffmatrosen. To bear the ~ *fig.* die Kasse führen. ‖ ~, *v. a.* in die Jagdtasche stecken. ‖ ~ -fender (*T.* Naut.) Korkfender, *m.* ~ -reef (*T.* Naut.) Fuß-, Unterreff, *n.* ~ -spoon (*T.* Hydr. Archit.) Löffelbagger, *m.*

bagatelle, *s.* ~ -board Stoßbrett (beim Tivolispiel), *n.* [wolle, *f.*

Bahia, bă-ē'-ă, *s.* ~ fair Art Baum-

bahrainga, bă-rĭng'-gă, *s.* geflechter Hirsch (in Ostindien), *m.*

baking, *s.* ~ -tin Brotform, *f.*

Balænidæ, bă-lē'-nĭ-dē, *s. pl.* (Familie der) Glattwale, *pl.*

balance, *s.* ~ of precision Präzisionswage. Upon a fair ~ nach reiflicher Erwägung. ‖ ~, *v. a.* To ~ the coal in the bunkers (*T.* Naut.) die Kohlen in den Bunkern ausgleichen. To ~ the engines (*T.* Mach.) die Maschine ausbalancieren. To ~ a gaff-sail (*T.* Naut.) schwichtreffen. To ~ the slide-valve (*T.* Loc.) den Schieber entlasten. ~, *v. n.* (von der Kompaßnadel) einspielen, ruhig stehen. ‖ (*T—s* Watchm.) ~ -axis Unruhwelle, *f.* ~ -cock Unruhkloben, *m.* ~ -hole Unruhloch, *n.* ~ -pivot Unruhzapfen, *m.* ~ -spring Spiralfeder, *f.* [Bombe, *f.*

ball, *s.* Volcanic ~ (*T.* Geol.) vulkanische

ballot, *s.* ~ Act Gesetz *n* über geheime Abstimmung. [gräfer, *pl.*

Bambuseæ, băm-bū'-sē-ē, *s. pl.* Bambus-

banded, *a.* ~ structure (*T.* Geol.) Schichtengefüge; (*T.* Min.) streifige Gefüge, *n.*

banderole, *s.* 3. (*T.* Goth. Archit.) fliegende Zettel, *m.* Inschriftband, *n.*

bank, *s.* ~ for sculptors Bossierstuhl, *m.*

bandsman, *s.* 1. (*T.* Mil.) Musiker; Hoboist; 2. (*T.* Bergb.) Arbeiter am Förderseil; Kohlenlader, *m.* [*f.*

band-work, *s.* gemeinschaftliche Arbeit,

banking . . . (*T—s* Watchm.) ~ error Fehler *m* durch Prellen. ~ pin Ausschwungsstift, *m.*

bantingism, băn'-tĭng-gĭzm, *s.* Entfettungskur (Bantings), *f.* To go through a course of ~ eine E. durchmachen. [javanisches Spitzhörnchen.

banxring, băngks'-rĭng, *s.* (*T.* Zool.)

barbule, *s.* Bartfaden (der Fische), *m.*

bare, *a.* (Zſ.) *Cf.* naked (Synonymik).

barley, *s.* ~ -corn 1. Gerstenkern; 2. Maß von etwa ⅓ Zoll (inch) = ca. 4 mm; 3. *provinc.* Bier. Sir John B. *(jest.)* Personifikation des Bieres.

barrel . . ., in Zuſſ. [Zusätze] (*T—* Watchm.) ~ -arbor Federstift, *m.* -bridge Federhauskloben, *m.* ~ -cov Federhausdeckel, *m.* (*T—s* Gunsm ~ -grinder Rohrschleifer, *m.* ~ -sett Rohrrichter, *m.*

barrier, *s.* Sliding ~ (*T.* Railw Schieb(e)gatter, *n.* ~ -reef (*T.* Geol Dammriff, *n.*

base, *s.* (*T.* Railw.) Dammsohle, *f.*

base . . ., in Zuſſ. ~ -tin Halbzinn,

basket, *s.* ~ -anchor (*T.* Pont.) Anker korb, *m.* ~ -boat Boot *n* aus Korb geflecht. [Sattelprotze,

battering, *s.* ~ -train limber (*T.* Artill

battery, *s.* Armour-plated ~ Panzerbatterie, *f.* Leclanche ~ (*T.* El Braunsteinelement, *n.* ~ amalgamation Pochtrogsamalgamation, *f.* ~ -fascine (*T.* Fortif.) Bekleidungsfaschine, *f.* ~ -resistance (*T.* Tel. wesentliche Widerstand *m* der Batterie. [zepter *n* unter Cromwell

bawble, *s.* Cromwell's ~ Parlaments

bay, *s.* (*T.* Mil. mining) Getriebsfeld,

beak, *s.* (~ of the sock) Pflugnase,

beam-trawl, *s.* Baumschleppnetz (für Hochseefischerei), *n.*

beech-fern, *s.* Tüpfelfarn, *m.*

belaying-cleat, *s.* (*T.* Naut.) Hornklampe, *f.*

bell, *s.* (Zusätze) ~ -muzzle (*T.* Mil. Kessel (fehlerhafte Erweiterung der Gewehrmündung). ~ -nosed (von Feuerwaffen) mit glockenförm. Mündung.

bellows, *s.* Single ~ Handblasebalg

bend, *s.* Permanent ~ (*T.* Railw.) bleibende Einbiegung *f* einer Schiene.

Bengalee, bĕn-găw'-lē, *s.* bengalische Sprache, *f.* [(wollseid. Gewebe)

bengaline, bĕn'-gă-lēn, *s.* Popelin,

bent, *s.* (Zusatz) ~ -lever balance Zeigerwage, *f.*

berth, *v. a.* 1. einen Ankerplatz bestimmen; 2. eine Schlafkoje anweisen. To ~ the ship's company die Verteilung der Hängematten vornehmen. To be ~ed vor Anker liegen.

bet'tong, *s.* Känguruhratte, *f.*

bile, *s.* [Zusätze] (*T—s* Ship-b.) ~ anks, *pl.* Kimmweger, *m.* ~-ways. Schlittenbalken, *pl.*

bit, *s.* (Zusätze) ~-master Quartier- eister, *m.* ~-saw Scheiterſäge, *f.* t) ~-wood (*T.* Naut.) Garnierholz, [*ſ* des Fuchſes.

bbing, billiting, *s.* (*T.* Hunt.) Loſung

biacle, *s.* ~-lamp, ~-light (*T.* Naut.) achthaus-, Kompaßlampe, *f.*

bil-duffer, bërd'-düf-ër, *s.* ſchwindel- fte Vogelhändler (der z. B. gelb gefrich. Vögel als Kanarienvögel rkauft u. dgl.), *m.*

biult, *s.* ~-baking (*T.* Porc.) Vor- ühen, erſtes ſchwaches Brennen des hons. ~-dust Schiffszwiebacks- ocken ob. -krumen, *pl.*

bhop, *s.* To work for the ~ ſich um- nſt plagen (vgl. *travailler pour le i de Prusse*).

bi *s.* ~-ring (*T.* Saddl.) Zügelring, *m.*

bin, biks'-in, *s.* (*T.* Chem.) Bixin, rkleanrot, *n.*

bik, *a.* & *s.* (Zusätze) ~-and-tan Art Dachshund, *m*; 2. *(Sl.)* Miſchung von Ale und Porter; 3. *Am.* Mu- tte; Mulatten- u. Negermiſchling, ~-apronry Schwarzröcke, *pl.* (Ju- ſten u. Theologen). ~-ash Roh- ba, *f.* ~-brightening (*T.* Met.) chwarzblicken, *n.* ~-japan Asphalt- ck, *m.* ~-leg 2. Nichtmitglied eines gl. Gewerbvereins; nichtſtreikende rbeiter, *m*; 3. (meiſt *pl.*) Klauen- uche, *f*; ſchweres Fleckfieber, *n.* ~ uarter (ſchott.) ſchlagflüſſige Krank- it *f* des Rindviehs mit Schwärze s Fleiſches verbunden. ~-spaul lauenſeuche, *f.*

bking . . ., in Zuſſ. ~-bottle, *s.* ichskruke, *f.* ~-brush, *s.* 1. Wichs- irſte, *f*; 2. (*T.* Naut.) Schwarzquaſt,

bkleg ſ. black-leg. [*m.*

bkwall, *s.* (*T.* Naut.) auch ~-hitch nfacher Hakenſchlag, *m.*

bl, *s.* The ~ is on das Gebläſe breitet. The ~ stops das G. iſt ab- ſtellt. ‖ ~, *v. a.* to ~ the cinders (*T.* et.) die Schlacke ausblaſen.

bld, *a.* ~-fascine (*T.* Fortif.) Deck- faſchine, *f.* ~-furnace (*T.* Met.) Muffelofen, *m.* ~-gallery (*T.* Archit.) geheimer Gang, *m.* ~-harbour landumſchloſſener, von See aus nicht erkennbarer Hafen, *m.*

blizzard, *s.* (Zuſatz) ~ fossils insb. im Diluvialboden gefundene Überreſte von durch den blizzard vernichteten Tieren.

block, *s.* ~ of work on a line (*T.* Tel.) Anhäufung. ‖ ~, *v. a.* to ~ the line (*T.* Railw.) abſperren, das Signal zum Stehenbleiben nach dem Blockſyſtem (mit ſtets beſtimmtem Zwiſchenraum zwiſchen 2 Zügen) geben. To ~ out the timber (*T.* Carp.) das Stammholz zurichten.

blow-pipe, *s.* ~-flame Lötrohrflamme, *f.* ~~~ lamp Lötlampe, *f.*

blubber, *s.* (*T—s* Whalery) ~-chopper Speckmeſſer, *n.* ~-fork Speckhaken, *m.* ~-room Speckkammer, *f*, Zwiſchendeck *n* eines Walfiſchfahrers. ~-spade Speckmeſſer, *n.*

blue-buck, *s.* Schimmelantilope, *f*, Blaubock, *m* (in Südafrika).

Board of Trade building *Am.* Börſe, *f.*

body-post, *s.* (*T.* Naut.) Schraubenſteven, *m.*

boggan, bög'-ăn, *v. n. Am.* auf einem Schlitten ob. Brett ſchneebedeckte Abhänge ob. künſtl. Eisberge hinabfahren.

bogie, *s.* 1. Blockwagen mit beweglichem Radgeſtell; 2. (*T.* Bergb.) Förderkarren zum Befahren von Kurven, *m.*

boiler, *s.* (Zſ.) ~-test(ing) Keſſelprobe, -reviſion, *f.* [Siedelauge, *f.*

boiling-liquor, *s.* (*T.* Soap. & Saltp.-m.)

bolt, *s.* (Zuſatz) Flat-headed ~ Scheibenbolzen.

bony-pike, *s.* Knochenhecht, *m.*

boss, *s.* 3. kleiner Mörteltrog, *m.*

boss-puzzle, *s.* Fünfzehnerſpiel, *n.*

bottom, *s.* (Zuſätze) A foreign ~ ein fremdes Schiff. To be embarked in the same ~ *fig.* bei derſelben Sache beteiligt ſein. [Geſchiebelehm, *m.*

boulder, *s.* (Zuſatz) ~-clay (*T.* Geol.)

bow(bōw)-grace, *s.* (*T.* Naut.) Eishaut, -doppelung, *f.*

box, *s.* (Zuſätze) ~-chronometer Schiffschronometer, *m.* ~-sextant Dosenſextant, *m.*

boxing-pole, *s.* (*T.* Railw.) Stopfſtange (zum Unterſtopfen der Schwellen), *f.*

brace, *v. a.* to ~ sharp up (*T.* Naut.) ſcharf an den Wind braſſen.

bractea, bräk'-tē-ă, *s.*, *pl.* **bracteæ**, —'-ē-ē, (*T.* Bot.) ſ. bract.

braid, *s.* (*T.* Weav.) Flechtſchnur, *f.*

bray, *s.* False ~ (*T.* Fortif.) Niederwall, *m.*

breast, *s.* ~-plate (of the hussar-saddle) (*T.* Saddl.) Vorderzeug, *n.* ~-rope (*T.* Naut.) Lotbrot, *f.* [ſigur, *f.*

breath, *s.* ~-figure (*T.* El.) Hauch-

breech, *s.* ~-block Verſchlußſtück, *n.* ~-cap (*T.* Artill.) Verſchlußklappe, *f.*

bridge, *s.* (Zuſatz) To make a ~ of silver for the flying foe *prov.* dem (fliehenden) Feinde goldne Brücken bauen. ~-system (*T.* Tel.) Brückenſchaltung, *f.* [ſeile, *f.*

bridle, *s.* ~-file (*T.* Locksm.) Stubel-

bring, *v. a.* to ~ up the crucibles die Schmelztiegel rotglühend machen.

Brobdingnagian, bröb-ding-năg'-i-ăn, *s.* Brobdingnager (Rieſe aus „Gullivers Reiſen"). [Brom behandeln.

bromize, brō'-mīz, *v. a.* (*T.* Phot.) mit

brontophoby, brŏn-tŏf'-ō-bī, *s.* Gewitterfurcht, *f.*

brother, *s.* ~-uterine Bruder bloß von Mutterſeite. [lenſandſtein, *m.*

brown, *a.* ~-coal-grit, *s.* Braunkoh-

bucking, *s.* ~-mustang Bockpferd, *n.*

bulk-head, *s.* (Zuſatz) Prellbock (am Ende eines Schienenſtrangs), *m.*

bullet-slitter, *s.* Kunſtſchütze, *m.*

bully, *s.* ~-beef (*T.* Naut.) ganz ausgekochtes Fleiſch. [fahrt betonnen.

buoy, *v. a.* to ~ a channel eine Durch-

Burgundies (*pl. b.* Burgundy) Burgunderweine, *pl.*

but-gap, bŭt'-găp, *s.* Fenz *f* von Naſen.

butt, *s.* To spring ob. start a ~ (*T.* Naut.) abſpringen (von einem Plankenkopf). ~ and ~ (*T.* Carp.) Verbindung *f* Hirn an Hirn.

butterfly, *s.* (Zuſätze) ~-cock (*T.* Techn.) Flügelhahn, *m.* ~ hand (*T.* Watchm.) Lilienzeiger, *m.*

button-scale, *s.* (*T.* Assay.) Kornwage, *f.*

buzz, *v. a.* (a bottle) *Sl.* den Reſt einer Flaſche teilen. ~-saw, *s.* Kreisſäge, *f.*

by and large! (*T.* Naut.) voll und bei!

C.

c-shelter, *s.* Häuschen als Obdach r Droſchkenkutſcher.

cable, *s.* ~-clinch (*T.* Pont.) Ankerich, *m.* ~ cross (*T.* Her.) Seilkreuz, ~-hut Kabelprüfungsſtation, *f.*

cacozyme, käk'-ō-zim, *s.* Krankheitsſtoff, *m.*

cæ-coloured, kăn' . . ., *a.* (*Shak., d. 2.*) ſtbaarig, fuchſig.

cæ-sinter, kălk'-sin-tĕr, *s.* Hornei, *n.*

calendar, *s.* (Zuſatz) Death keeps no *prov.* der Tod fragt nicht nach dem lter des Menſchen.

caldge, kăl'-ij, *s.* Art indiſcher Faſan.

caling-hare, *s.* ſ. pika.

calisection, kăl-i-sĕk'-shŭn, *s.* ſchmerzſe Diviſektion, *f.* [Kameele, *pl.*

Camelidæ, kă-mĕl'-i-dē, *s. pl.* (*T.* Zool.)

camel, *s.* ~-incrustation mit weißem laſe überzogene Kamee.

canal-regulator, *s.* Speiſeſchleuſe, *f.*

canoeing, kă-nō'-ing, *s.* Ruderſport, *m.*

canvas, *s.* Too much ~ (*T.* Naut.) bertakelt.

carcass, *s.* ~-heading (*T.* Pyrot.) Brandhaube (einer Rakete), *f.*

care-taker, *s.* (Zuſatz) Hausmeiſter *m* in großen Häuſern.

car(r)ol, kăr'-ŏl, *s.* kleines Leſezimmer.

carpenter-bee, *s.* Holzbiene, *f.*

carpet, *s.* (Zuſätze) ~-bedding (*T.* Hort.) Rabattenlegung *f* mit Zwergblattpflanzen ꝛc. ~-weed (Pflanze) Weichling, *m* (*Mollugo*).

carpophore, kăr'-pō-fōr, *s.* (*T.* Bot.) Fruchtträger, -boden, *m.*

carriage-airing, *s.* To take a ~ eine Spazierfahrt machen. [einquartiert.

carriaged, *a.* (*T.* Archit. von Treppen)

carya, kă'-ri-ă, *s. Am.* Hickorynuß.

caryocar, kăr'-i-ō-kăr, *s.* Mandelahorn, *m.* [Braſilien), *m.*

cascalho, kăs-kăl'-yō, *s.* Goldboden (in

cascarilla, kăs-kă-rĭl'-ă, *s.* Kaskarill'rinde, *f.*

case-bay, *s.* (*T.* Build.) Balkenfach, *n.*

casse-paper, kăs'-sē-pā-pĕr, *s.* beide äußerſte Bücher Papier eines Ries Papier; zerriſſenes Papier.

cassetur breve, kăs-sē'-tĕr brē'-vē, *s.* (*T.* Law) Eingabe *f* des Klägers, der ein Kaſſationsgeſuch befürchtet, wodurch ein neues Klagverfahren ermöglicht werden ſoll. [behelmt.

cassideous, kăs-sĭd'-ē-ŭs, *a.* (*T.* Bot.)

casting-bottle, *s.* Spritzfläſchchen (für Parfum), *n.*

cataphracti, kăt-ă-frăkt'-tī, *s. pl.* (Fiſchordnung) Panzerwangen, *pl.*

catch, *s.* free detent ~ (*T.* Tel.) Auslöſungsſperrklinke, *f.*

catechin(e), kăt'-ē-shĭn, *s.* Katechin, *n.* Katechuſäure, *f* ($C_{19}H_{18}O_8$).

catechuic, kăt-ē-shō'-ĭk, *a.* ~ acid ſ. catechin.

cater-cornered, kā'-tĕr-kŏr-nĕrd, *a.* (*provinc. & Am.*) diagonal.

catharma, kă-thär'-mă, *s.* (*T.* Med.) Exkrement, *n.*

catharsis, kă-thär'-sĭs, *s.* (*T.* Med.) natürliche ob. künſtliche Entleerung, *f.*

cave . . ., in Zuſſ. (Zuſatz) ~-dwellings Höhlenbauten (der Urameritaner), *pl.*
cavil, *s.* ſ. **Jedding-axe** (im Nachtr. !).
Cebidæ, sē'-bĭ-dē, *s. pl.* (*T.* Zool.) Rollſchwanzaffen, *pl.* [Gallmücken, *pl.*
Cecidomyidæ, sē-sĭ-dō-mī'-ĭ-dē, *s. pl.*
cellar-book, *s.* Weinlagerbeſtandbuch, *n.*
celostomy, sē-lŏs'-tō-mĭ, *s.* (*obs.*) Sprechen *n* mit hohler Stimme.
celotomy, sē-lŏt'-ō-mĭ, *s.* (*T.* Surg.) Operation *f* eines eingeklemmten Bruchs.
Cenomanian stage, sēn-ō-mā'-nĭ-ăn-stāj, *s.* (*T.* Geol.) Cenoman, *n*, Cenomanſtufe, *f.*
contesimation, sĕn-tĕs-ĭ-mā'-shŭn, *s.* (*T.* Mil.) Hinrichtung des je hundertſten Mannes.
centiare, sĕn'-tĭ-ār, *s.* Quadratmeter, *m.*
centiloquy, sĕn-tĭl'-ō-kwĭ, *s.* (*obs.*) Sammlung von hundert Sprüchen ꝛc.
centistere, sĕn'-tĭ-stēr, od. frz. sān-tē-stār', *s.* Hundertſtel Ster, *m.*
centoculated, sĕnt-ŏk'-ū-lāt-ĕd, *a.* hundertäugig.
cephalo-thorax, sĕf-ă-lō-thō'-răks, *s.* (*T.* Ent.) Kopfbruſtſtück, *n.*
cephalous, sĕf'-ă-lŭs, *a.* (*T.* Zool.) mit Kopf verſehen.
cephalanthium, sĕf-ă-lăn'-thĭ-ŭm, *s.* (*T.* Bot.) Blütenkopf, *m.* [tkugelig.
cephaloid, sĕf'-ă-lŏyd, *a.* kopfförmig;
Cephalata, sĕf-ă-lā'-tă, **Cephalophora**, sĕf-ă-lŏf'-ō-ră, *e. pl.* Kopfweichtiere, *pl.*
cephalotomy, sĕf-ă-lŏt'-ō-mĭ, *s.* (*T.* Surg.) Öffnung des Kindskopfs zur Verkleinerung desſelben.
Cepolidæ, sē-pŏl'-ĭ-dē, *s. pl.* (*T.* Zool.) Bandfiſche, *pl.*
cerago, sē-rā'-gō, *s.* Bienenbrot, *n.*
Cerambycidæ, sē-răm-bĭs'-ĭ-dē, *s. pl.* Bockkäfer, *pl.*
cerasin(e), *s.* ändere: Cerafin, *n* (Beſtandteil des Kirſchgummi: $C_6H_{10}O_5$).
ceraunite, sē-răw'-nit, *s.* Belemnit, Donnerſtein, *m.* [(Affe) Meerkatze, *f.*
cercopithecus, sĕr-kō-pĭ-thē'-kŭs, *s.*
cert money, sĕrt mŭn'-ĭ, *s.* (*T.* Law) Kopfgeld (gewiſſer Unterthanen an den Grundherrn), *n.*
cerusite, *s.* (Zuſatz) ($PbCO_3$).
cervicide, sĕr'-vĭ-sīd, *s.* (l. u.) Tötung *f* eines Hirſches.
Cervidæ, sĕr'-vĭ-dē, **Cervinæ**, sĕr-vī'-nē, *s. pl.* (Familie) Hirſche, *pl.*
ceryle, sĕr'-ĭ-lē, *s.* ſ. king-fisher.
cess . . ., in Zuſſ. ~-pipe, *s.* Abflußr, Kloakenrohr, *n.*
cestoid, sĕs'-tŏyd, *a.* (*T.* Zool. von Eingeweidewürmern) bandförmig.
chætopod, kē'-tō-pŏd, *s.* (*pl.* —a, kē-tŏp'-ō-ă) Chätopoden (Ringelwürmer). [fall, *n.*
chain, *s.* ~-halyard (*T.* Shipb.) Kettenſ
chalaza, kă-lā'-ză, (l. u.) **chalaze**, kă-lāz', *s.* 1. (*T.* Bot.) Keim-, Hagelfleck, *m*; 2. (*T.* Zool.) Hagelſchnur (des Eidotters), *f.*
Chaldee, *s.* ſ. Eig. ~ paraphrases Targumim, chaldäiſche Überſetzungen (u. Umſchreibungen) des A. Teſtaments. [kloben, *m.*
chamfer-clamp, *s.* (*T.* Locksm.) Reif-
chamfering, *s.* (*T.* Techn.) Abſchrägung, Abfaſung; Abkantung (der Schienen).
change, *s.* ~ of course (*T.* Naut.) Kursänderung, *f.* ~ of stroke (*T.* Mach.) Hubwechſel.
channel, *v. a.* to ~ the needles (*T.* Needle-m.) die Nadeln kerben. ‖ ~-bolt (*T.* Shipb.) Rüſtbolzen, *m.* ~-plate (*T.* Shipb.) Püttingsſchiene, *f.* ~-rail (*T.* Railw.) Rinnenſchiene, *f.*
chantry, *s.* ~-altar Meßaltar, *m.*
charcoal, *s.* (ſ. **char**, *v. a.*). ~-bed (*T.* Met.) Löſchboden, *m.* ~-hearth Löſchfeuer, *n.*
chase, *s.* To have a good ~ (*T.* Naut.) für Jagdfeuer gebaut ſein.
cheetle, chē'-tl, *s.* Gangeshirſch, *m.*
Cheilognatha, kī-lŏg'-nă-thă, *s. pl.* (*T.* Zool.) Schnurraſſeln, *pl.*
cheiloplasty, kī'-lō-plăs-tĭ, *s.* (*T.* Surg.) Lippenbildung, *f.*
cheilopoda, kī-lŏp'-ŏd-ă, *s. pl.* (*T.* Zool.) Lippenfüßer, *pl.*
chelicera, kē-lĭs'-ĕr-ă, *s.* (*pl.* —ceræ) Greifklaue *f* des Skorpions u. der Spinne.
Chelydidæ, kē-lĭd'-ĭ-dē, *s. pl.* Matamatas, *pl.* (Schildkrötenart).
chemosmosis, kĕm-ŏs-mō'-sĭs, *s.* chemiſche Wirkung *f* durch eine Membran ꝛc. hindurch.
chimney, *s.* Engaged ~ eingebauter Kamin. ~-bar (*T.* Locksm.) Zungenſtab, *m.* ~-shaft Eſſenſchaft, Schornſteinkaſten (über Dach), *m.*
chive, *s.* (Zuſatz) ~-fencer Hauſierer *m* mit Meſſern, die er für echte Sheffielder Ware verkauft.
chloral, *s.* (Zuſatz) Hydrate of ~ Chloralhydrat, *n* ($C_8HCl_3O.H_2O$).
chloridate, klō'-rĭd-āt, **chloridize**, —īz, *v. a.* (*T.* Phot.) die Platte mit Chlorſilber für die aktiniſchen Sonnenſtrahlen empfindlich machen.
cholerapho'bia, *s.* Cholerafurcht, *f.*
chop'stickery, *s.* chineſiſches Speiſehaus in New York.
Christmas, *s.* (Zuſatz) ~ Pantomimes Zauberſtück-Pantomimen zur Weihnachtszeit.
chrysophanic, krĭs-ō-făn'-ĭk, *a.* ~ acid Chryſophanſäure, *f* ($C_{15}H_{10}O_4$).
cilliform, sĭl'-ĭ-ĭ-fōrm, *a.* (von gewiſſen Fiſchzähnen) wimperartig (fein).
ciliograde, sĭl'-ĭ-ō-grād, *a.* mittels Cilien ſich fortbewegend. ~, *s.* mittels Cilien ſich fortbewegende Quallenart.
cincinnus, sĭn-sĭn'-nŭs, e. (*T.* Bot.) Wickel, *m* (Blütenſtandsform).
circuit, *s.* ~ with intermediate receiving stations (*T.* Tel.) Schleifenſchaltung, *f.* [Schaltung.
circuiting, *s.* Short ~ (*T.* Tel.) lokale
claiming-stakes, klām'-ĭng-stāks, *s. pl.* 1. Art Verkaufsrennen, in dem die Pferde für den Nennungspreis plus dem Preis des Rennens gefordert werden können. [ſchelſuppe, *f.*
clam, *s.* (Zuſatz) ~ chowder *Am.* Muſ-
Clamatores, klăm-ă-tō'-rēz, *s. pl.* ſ. **Gallinaceæ**.
clear . . ., in Zuſſ. (Zuſatz) ~-story, *s.* (*T.* Archit.) Lichtgaden, *m*, lichte Stockwerk *n* einer Kirche.
cleaving-grain, klēv'-ĭng grān, *s.* (*T.* Geol.) Schichtenfuge, *f.*
cliché, klī-shā, *s.* Kliſchee; (*T.* Phot.) Negativ, *n.* ~ casting Kliſcheeabdruck, *m.*
cliff, *s.* (Zuſatz) ~-house *Am.* befeſtigtes prähiſtoriſches Riffhaus.
climation, klī-mā'-shŭn, *s.* (l. u.) Akklimatiſierung, *f.*
clinandrium, klī-năn'-drĭ-ŭm, *s.* (*T.* Bot.) Fach *n* an der Spitze der Griffelſäule der Orchideeen für die Staubbeutel. [Bot.) Fruchtboden, *m.*
clinanthium, klī-năn'-thĭ-ŭm, *s.* (*T.*
clog, *v. a.* to ~ a file eine Feile verſchmieren. ‖ ~, *s.* (Zuſatz) ~-almanac Art roher Kalender aus einer Holztafel mit eingekerbten Monatstagen.
close, *s.* [Zſ.] eine Kathedralkirche umſchließender Gebäude- u. Landkomplex; Gaſſe, *f.* ~-head Eingang in eine Sackgaſſe; Straßenzugang, *m.*
closet-war, *s.* (*Shak. iron.*) Stubenkrieg, *m*, theoretiſche Kriegführung.
clot, *v. a.* Klümpchen bilden; gerinnen machen. ‖ ~-ted cream ſich bei Erwärmung der Milch oben anſammelnde butterreichſter Teil derſelben.
coal, *s.* (Zuſätze) ~-field Kohlendiſtrikt, *m.* ~-vase" eleganter Kohlenkaſten, *m.*
coat, *s.* [Zſ.] ~ of proof Panzer, *m.* ~-and-hat rack Kleiderrechen, *m.* ~-money von Karl I. angeblich behufs Beſchaffung von Uniformen auferlegte Steuer, *f.* To gang on one's ain ~-tail (ſchott.) auf ſeine eignen Koſten.
coax, *v. a.* [Zſ.] To ~ one into — out of, ſn. durch Schmeichelworte wozu bringen — wovon abbringen.
Cockayne, kŏk-kān', *s.* Schlaraffenland, *n.*
cocked, *a.* ſcharf gemacht (=rough-shod.
cocked-hat, *s.* dreieckiger Hut. To knock into a ~ vollſtändig kampfunfähig machen.
cocked-hatted, *a.* mit dreieckigem Hut.
cock'ernonny, *s.* (ſchott.) vom Band od. Haarnetz zuſammengehaltener Haarwulſt der Frauen.
coffee, *s.* (Zuſatz) ~-and-chop house Wirtshaus *n* mit allereinfachſter engliſcher Küche.
cognosce, kŏg-nŏs', *v. a.* (ſchott.) unterſuchen; für unzurechnungsfähig oder verrückt erklären, entmündigen.
cognoscente, kŏg-nō-sĕn'-tē, *s.* (ital.) Kunſtkenner; Kundige, *m.*
coiled gun, *s.* (*T.* Naut. Artill.) Ringgeſchütz, *n.*
collapse, *s.* (*T.* Med.) plötzliche Verfall; *fig.* Zuſammenbruch, *m.*
collared head, *s.* Schwartenmagen, *m.*
college-cap, *s.* viereckige Studentermütze *f* in Oxford u. Cambridge.
collenchyma, kŏl-ĕn'-kĭ-mă, *s.* (*T.* Bot.) Verdickung *f* des Zellgewebes in manchen Krautſtengeln.
combining-weight, *s.* Miſchungsgewicht, *n.* [rimen und Praxis.
commercialism, *s.* kaufmänniſche Theo-
compositous, kŏm-pŏz'-ĭ-tŭs, *a.* (*T.* Bot. Dw.) zuſammengeſetztblütig, Kompoſiten . . .
compound, *a.* ~ larceny Diebſtahl unter erſchwerenden Umſtänden.
compromise, *s.* (Zuſatz) To adopt a ~ einen Mittelweg einſchlagen.
cone, *s.* ~ of spread (*T.* Artill.) Streuungskegel, *m.*
confession, *s.* (Zſ.) There's no ~ like the penny Geld regiert die Welt.
consideration, *s.* (Zſ.) kontraktliche Gegenleiſtung, *f.* ~ money Kaufſumme, *f.* [Bauzweck.
construction-way, *s.* Notbahn *f* für
contact, *s.* [Zſ.] (*T.* Tel.) Verſchlingung *f* der Drähte infolge Unwetters.
contract, *s.* ~-ticket (*T.* Naut.) Paſſagierbillet, *n.*
conveyancer, *s.* (Zſ.) Spezialanwalt für Rechtshandlungen in Bezug auf Liegenſchaften.
con'victism, *s.* Syſtem des Transports von Sträflingen nach Strafkolonien.
core, *s.* ~ of a cable Kabelſeele, *f.*
corn, *s.* (Zſ.) ~-baby aus den Ähren der letzten Garben zum Erntefeſt geflochtene Figur für den geſchmückten Erntewagen.
Corrupt Practices Act, *s.* Wahlbeſtechungsgeſetz, *m.* [Jſorachien, *p.*
cotidal, kō-tĭd'-ăl, *a.* ~ lines, *p.*
cotton, *s.* (Zſ.) ~ famine Hungertyphus, *m.*
counsel, *s.* (Zſ.) ~ will come with circumstances *prov.* die Zeit bringt Rat. [*n*
counter-apsis, *s.* (*T.* Archit.) Weſtchor

ople, *s.* Every ~ is not a pair *prov.* per machen nicht immer ein Paar.
Co't House *Am.* (Zſ.) Rathaus, *n.*
cr sidle, kräb'-sī-dl, *v. n.* ſeitwärts (ie ein Krebs) ſich vorwärts bewegen.
crkey, kräk'-ī, *i. fam.* o je!, Unſinn!
crap-game, *s.* Billardpartie *f* mit beſtimmter Vorgabe des einen Spielers an den andern.
crm, *s.* (Zſ.) ~ city of the lakes „Ahmſtadt", d. i. Milwaukee. ~ river (Kanne) Rahmguß, *m.*
crshie, creeshy, krēsh'-ī, *a.* (ſchott.) fettig, ſchmierig. [verbrennen.
crmate, krē'-māt, *v. a.* eine Leiche
crmatorium, krē-mā-tō'-rī-ŭm, *s.* „Leichenverbrennungsofen, *m.*
crmatory, krē'-mā-tęr-ī, *a.* Verbrennungs...
crnocarp, krē'-mō-kārp, *s.* (*T.* Bot.) Fruchtblieſſrüchtchen *n* der Umbelliferen.
crol, krē'-sōl, cresyl-alcohol, krē'-, *s.* Kreſol, *n* (C_7H_8O).
crpoid, krī'-kōyd, *a.* ~ cartilage Ringknorpel (des Kehlkopfs), *m.*
criparous, krī-nīp'-ă-rŭs, *a.* haarerzeugend. [köpfige Sphinx, *f.*
crsphinx, krī'-ō-sfingks, *s.* widder-
crs, *s.* (Zſ.) (*T.* Tel.) Verflechtung der Drähte. ~ -shearing machine (Cloth.) Transverſalſchermaſchine, *f.*
cr *s.* (Zſ.) A great ~ but little wool *prov.* viel Geſchrei und wenig Wolle.
cue-spar, *s.* (*T.* Min.) Würfelſpat, *m.*
culeader, kūb'-lēd-ęr, *s. (iron.)* „Bänkelſänger", Hofmeiſter, *m.*
Cubilidæ, kū-kū'-lī-dē, *s. pl.* Kuckucksvogel, *pl.*
cullus, kū-kūl'-ŭs, *s.* Kapuze; (*T.* Bot.) Kappe, *f.*, Käppchen, *n.*
cullus, kū-līs'-ī-fūj, *s.* „Mückenfänger", *m.*
cumer, *s.* (auch) Klatſche; Hebamme, *f.*
cumulo-cirrostratus, kū-mū-lō-sīr'-rō-strā-tŭs, *s.* (*T.* Meteor.) Regenwolke, *f.*
cumulo-stratus, *s.* ſtreifige Haufenwolke, *f.* [Haufenwolke, *f.*
cumulus, kū'-mū-lŭs, o. (*T.* Meteor.)
cup-and-saucer limpet, *s. fam.* Zipfelſchnecke, Mützenſchnecke, *f.*
Cupressinæ, kū-prŏs-sī'-nē, *s. pl.* Cypreſſengewächſe, *pl.*
cupressite, kū-prēs'-īt, *s.* vorweltliche Pflanzengattung der Koniferen.
cupressus, kū-prēs'-ŭs, *s.* Cypreſſe, *f.*
curfuffle, kŭr-fŭf'-l, *v. a.* (ſchott.) in Unordnung bringen; zerzauſen. ~, *s.* Unordnung, *f*; Tumult, *m.*
curriculum, kŭ-rīk'-ū-lŭm, *s.* 1. Wettrennen, *n*; Rennplatz; 2. Lehrplan, *m.*
curve, *s.* ~ of sliding (*T.* Railw.) Weichenkurve, *f.* [*m.*
cut, *s.* Wrong ~ (*T.* Engrav.) Fehlſchnitt, cutting . . ., in Zuſſ. ~ -down line, *s.* (*T.* Ship-b.) Kurve *f* der Oberkante. ~ -out machine Münzſchere, Ausſtückelmaſchine, *f.*
cuttings, *s. pl.* geringe Jutegewebe (als Packleinen), *n.*
cyamus, sī'-ă-mŭs, *s.* Walfiſchlaus, *f.*
cyaneous, sī-ā'-nī-ŭs, *a.* kornblumen-, azurblau.
cyanhydric, sī-ăn-hī'-drīk, *a.* (*T.* Chem.) blauſauer. [blau, *n.*
cyanin(e), sī'-ăn-īn, *s.* (*T.* Chem.) Blatt-
cyanometer, sī-ăn-ŏm'-ęt-ęr, *s.* Inſtrument zur Beſtimmung der Intenſität des Himmelblau.
cyanopathy, sī-ăn-ŏp'-ăth-ī, cyanosis, sī-ăn-ō'-sīs, *s.* (*T.* Med.) Blauſucht, *f.*
cyanotype, sī-ăn'-ō-tīp, *s.* Photographie *f* durch Cyanotypie. [becherförmig.
cynthiform, sī-ăth'-ī-fawrm, *a.* (*T.* Bot.)
Cycadaceæ, sī-kā-dā'-sē-ē, *s. pl.* Cykadeeen, Palmenfarne, Sagobäume, *pl.*
cycle, *v. n. Am.* mit dem Velozipeb fahren. [kohle, *f.*
cylinder, *s.* ~ -charcoal Retortencylindrical, *a.* ~ contact (*T.* Tel.) Walzenumſchalter, *m.*
cynarctomachy, sīn-ārk-tŏm'-ă-kī, *s. jest.* (*Butler* im 'Hudibras') Bärenhetze *f* mit Hunden.
Cynipidæ, sīn-īp'-ī-dē, *s. pl.* Gallweſpen.
cynips, sī'-nīps, *s.* Gallweſpe, *f.*
cynocephalus, sīn-ō-sĕf'-ă-lŭs, *s.* Hundsköpfige Pavian, *m.*
cynoglossum, sīn-ō-glŏs'-ŭm, *s.* (Pflanze) Hundszunge, *f.* [hunger, *m.*
cynorexia, sīn-ō-rēks'-ī-ă, *s.* Hunds-
cyophoria, sī-ō-fō'-rī-ă, *s.* (*T.* Med.) Schwangerſchaft, *f.* [gräſer, *pl.*
Cyperaceæ, sī-pęr-ā'-sē-ē, *s. pl.* Cypercyphonism, sī'-fŏn-īzm, *s.* antike Strafe *f*, entweder durch Überziehen des ganzen Leibes mit Honig und Preisgebung an Inſekten oder eine Art Pranger ob. Bock, worein der Hals geſpannt wird.
cypripedium, sī-prī-pēd'-ī-ŭm, *s.* (Pflanze) Frauen-, Venusſchuh, *m.*
Cypseilidæ, sīp-sēl'-ī-dē, *s. pl.* (*T.* Ornith.) Segler, *pl.* [*m.*
cypselus, sīp'-sē-lŭs, *s.* (Vogel) Segler,
cyriologic, sī'-rī-ō-lŏj'-īk, *a.* 1. hieroglyphiſch; 2. Majuskel . . .
cysticercus, sīs-tī-sĕr'-kŭs, *s.* Blaſenwurm, *m* (unreifes Stadium des Bandwurms).
cystine, sīs'-tīn, *s.* Cyſtin, *n* ($C_6H_7NSO_2$).
cystirhœæ, sīs-tīr-rē'-ă, *s.* Blaſenkatarrh, *m.* [bung, *f.*
cystitis, sīs-tī'-tīs, *s.* Blaſenentzün-
cystocarp, sīs'-tō-kārp, *s.* Blaſenfrucht, *f* (Fruchtorgan der Florideeen).
cystocele, —sēl, *s.* Blaſenbruch, *m.*
cystolith, —lĭth, *s.* (*T.* Bot.) Kalkeinlagerung, *f.* [$H_{27}N_9O$).
cytisine, sīt'-ī-sīn, *s.* Cytiſin, *n* (O_{20}
cytisus, sīt'-ī-sŭs, *s.* Geißklee, *m.*
cytoblast, sī'-tō-blāst, *s.* (*T.* Physiol.) Zellkern, *m.* [toplasma, *n.*
cytoblastema, sī-tō-blăs-tē'-mă, *s.* Protocytogenesis, sī-tō-jĕn'-ĕ-sīs, *s.* (*T* Physiol.) Zellenentwickelung, *f.*

D.

dactylioglyph, dăk-tĭl'-ī-ō-glĭf, *s.* 1. Fingereinſchneider, *m*; 2. Inſchrift *f* des Fingereinſchneiders auf Ringen ob. Gemmen. ‖—y, —ōg'-lī-fī, *s.* Gemmenkonverſirkunſt, *f.*
dactyliomancy, dăk-tĭl'-ī-ō-măn-sī, *s.* (ungebliche) Wahrſagekunſt *f* aus Fingen. [Fingerverwachſung, *f.*
dactylion, dăk-tĭl'-ī-ŏn, *s.* (*T.* Surg.)
dactylopterous, dăk-tĭl-ŏp'-tęr-ŭs, *a.* (Ichth.) mit Flug-Bruſtfloſſen.
dalin(e), dăl'-īn, *s.* Dahlin, Inulin, ($C_6H_{10}O_5$). [einfältig; verzagt.
dalling, dă'-dlĭng, *a.* (ſchott.) ſchwach;
daker, dă'-kęr, *v. n.* (ſchott.) 1. ſich backen; 2. umherſchlendern; zaudern zu entſchließen; unentſchloſſen ſeinen Dienſt behalten. ~, *v. a.* (ſchott.)
dawk, *s.* ſ. dawk, 2. [ordnen.
daker, dakir, dă'-kęr, dă'-kĭr, *s.* ſ. packer.
dakoit, dă-kōyt', *s.* oſtindiſcher Räuber (andbeweiſe). ‖—y, *s.* (oſtind.) Räuberweſen (in Banden), *n.*
dalesen-cheese, *s.* Damaszenerpflaumengelee (in feſter Form), *n.*
daler, *s.* (Zſ.) (ſchott.) Schmiedefunken, —s, *pl.* glühende Aſche, *f.*
daily-loom, *s.* Handwebeſtuhl *m* für platte Stoffe.
daler, *s.* (Zſ.) Schlangenhalsvogel, ~ -fish Spritzfiſch, *m.*
dartre, dār'-tr, *s.* (*T.* Med.) Flechte; Hautkrankheit, *f.* [Flechten . . .
dartrous, dār'-trŭs, *a.* flechtenartig;
day, *s.* (Zuſätze) Better the ~ better the deed *prov.* je beſſer der Tag, deſto beſſer die Arbeit (ſagt der fromme Engländer, wenn er Sonntags arbeitet). ~ -cloud ſ. cumulus.
dead, *a.* (Zſ.) ~ stop ſ. ~ halt.
dealer-buyer, dēl'-ęr-bī-ęr, *s.* Wiederverkäufer, *m.*
débouché, dā-bō-shā', *s.* Gütermarkt, *m.*
decapod, dĕk'-ă-pŏd, *s.* (*pl.* —s, dē-kăp'-ŏd-ă) 1. zehnfüßige Schalenkrebs; 2. zehnarmige Tintenfiſch, *m.*
decency, *s.* (Zſ.) "~ forbids" Verunreinigung verboten!
deep-sea fishing, *s.* Hochſeefiſcherei, *f.*
defer, *v. a.* Nach „1. (to)" ergänze: ver-, aufſchieben.
deliver, *v. a.* (füge hinzu:) 1. überreichen ꝛc.; 2. befreien ꝛc.; 3. melden ꝛc.; 4. entbinden. [magogentum, *n.*
demagoguery, dĕm'-ă-gŏg-rī, *s.* Demonifuge, dē'-mŏn-ī-fūj, *s.* Zauber- ob. Schutzmittel *n* gegen Dämonen.
deodand, *s.* Andere ſo: (*T. O. E.* Law) perſönl. Eigentum, das ſs. Tod verurſacht hat und frommer Verwendung (ſpäter den Erben des Verunglückten) anheimfiel.
dependence, *s.* (Zſ.) ~ is a poor trade to follow *prov.* in Abhängigkeit zu leben iſt ein übel Ding.
deposit, *s.* (Zſ.) Will you pay a ~? (beim Mieten) wollen Sie freundlichſt etwas anzahlen?
depression, *s.* (Zuſatz) Commercial ~ Handelskriſis, *f.*
desire, *v. a.* (Zuſätze) Mr. N. N. —s to take a glass of wine with you melbet ein Diener bei einem Gaſtmahle, wenn jemand mit einem andern anzuſtoßen wünſcht. To ~ in marriage anhalten um . . . [wider Willen.
despite, *a.* (Zſ.) In one's own ~ (*Mac.*)
detective, *a.* ~ camera (*T.* Phot.) Handkamera, *f.*
detonator, dĕt'-ō-nāt-ęr, *s.* 1. (*T.* Railw.) Warnſchlag; 2. (*T.* Artill.) Knallzünder, *m.* 3. *jest.* (*Bul.*) Schießeiſen, *n*, altmodiſche Flinte, *f.*
deuteropathy, dū-tęr-ŏp'-ăth-ī, *s.* Folge-, Nachkrankheit, *f.*
diallelous, dī-ăl'-lēl-ŭs, *a.* (*T.* Log.) „im Zirkel" beweiſend, nichts beweiſend.
diamesogamous, dī-ă-mē-sŏg-ă-mŭs, *a.* (*T.* Bot.) durch äußere Einwirkung (Wind, Inſekten ꝛc.) befruchtet.
diaphanie, dī-ăf'-ă-nī, *s.* Lithophanie, *f.*
diaphragm, *s.* Vibrating ~ (*T.* Teleph.) Sprachplättchen, *n.* [*m.*
dickie, *s.* (in der Kinderſprache) Vogel,

dianoiology, dī-ă-nŏȳ-ŏl'-ŏ-jĭ, *s.* (*T.* Philos.) Dianöologie, Denklehre (bei Schopenhauer), *f.* [intellektuell.

dianoetic, dī-ă-nō-ĕt'-ĭk, *a.* Denk..., **diaphanometer**, dī-ă-făn-ŏm'-ĕt-ẽr, *s.* *T.* Luftdurchsichtigkeitsmesser, *m.*

diaphoresis, dī-ă-fō-rē'-sĭs, *s.* vermehrte Hautausdünstung, *f.*

diaphragmatitis, dī-ă-frăg-mă-tī'-tĭs, *s.* Zwerchfellentzündung, *f.*

diaphysis, dī-ăf'-ĭ-sĭs, *s.* (*T.* Bot.) abnorme Ausdehnung des Blütenzentrums od. Blütenstandes.

diaplastic, dī-ă-plăs'-tĭk, *s.* Heilmittel *n* für verrenkte od. gebrochene Gliedmaßen.

diaporesis, dī-ă-pō-rē'-sĭs, *s.* (*T.* Rhet.) Redefigur des Zweifelns aus Bescheidenheit.

diarthrosis, dī-ăr-thrō'-sĭs. *s.* (*T.* Anat.) Diarthrose, *f*, nach jeder Richtung bewegliches Gelenk.

diastasis, dī-ăs'-tă-sĭs, *s.* gewaltsame Trennung *f* von Knochen ohne Bruch.

diastema, dī'-ă-stē-mă, *s.* (*T.* Zool.) Zwischenraum *m* zwischen den Zähnen.

diathermanism, dī-ă-thẽr'-măn-ĭzm, *s.* Lehre *f* von der Durchlassung ausgestrahlter Wärme.

diathesis, dī-ăth'-ē-sĭs, *s.* (*T.* Med.) Körperanlage; Anlage *f* zu bestimmten Krankheiten.

diatom, dī'-ă-tŏm, *s.* (*T.* Bot.) Diatomee, *f*, Stabtierchenalge, *f*.

Diatomaceæ, dī-ăt-ō-mā-sē'-ē, *s. pl.* Diatomeeen, *pl.* (Algenfamilie).

diatomous, dī-ăt'-ŏm-ŭs, *a.* (*T.* Min.) mit einer diagonalen Spaltfläche.

dibothrian, dī-bŏth'-rĭ-ăn, *s.* Bandwurm *m* mit nur zwei Sauggruben am Kopfe.

dibranchiate, dī-brăng'-kĭ-ăt, *a.* zweikiemig. ~, *s.* (*pl.* **dibranchiata**, —ĭ-ă'-tă) Doppelkiemer, *m*.

dicæology, dī-sē-ŏl'-ŏ-jĭ, *s.* (*T.* Rhet.) Redefigur *f* womit der Redner die Zuhörer zu seinen Gunsten zu stimmen versucht.

dicastery, dī-kăs'-tẽr-ĭ, *s.* Gerichtshof (bei den alten Griechen), *m*.

dichastasis, dī-kăs'-tă-sĭs, *s.* spontane Unterteilung, *f*.

dichlamydeous, dī-klă-mĭd'-ē-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) mit doppelter Blütenhülle.

dichogamy, dī-kŏg'-ă-mĭ, *s.* (*T.* Bot.) Befruchtungsart eingeschlechtiger Pflanzen, männliche u. weibl. Blüten ungleichzeitig sich entwickelnd.

dichotomy, *s.* (Zſ.) (*T.* Bot.) Gabelspaltung, *f*. [farbig (z. B. crystal).

dichroic, dī-krō'-ĭk, *a.* (*T.* Opt.) zweifarbig.

dichroism, dī-krō'-ĭzm, *s.* (*T.* Opt.) Zweifarbigkeit (der Kristalle, je nach der Richtung des auffallenden Lichtstrahls), *f*. [Corbierit, *m*.

dichroite, dī'-krō-ĭt, *s.* (*T.* Min.) Dichroit,

dichromatic, dī-krō-măt'-ĭk, *a.* zweifarbig. [pische Lupe, *f*.

dichroscope, dī'-krō-skōp, *s.* dichroskodiclinate, dĭk'-lĭn-ăt, diclinic, dī-klĭn'-ĭk, diclinous, dī'-klĭn-ŭs, *a.* (*T.* Min.) mit zwei schiefgeneigten Achsen.

diclinous, dī'-klĭn-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) diklinisch, mit getrennten Geschlechtern.

dicœlous, dī-sē'-lŭs, *a.* (*T.* Anat.) mit zwei Höhlungen. [Pulsschlage.

dicrotic, dī-krŏt'-ĭk, *a.* mit doppeltem

Didelphia, dī-dĕl'-fĭ-ă, **Didelphidæ**, dī-dĕl'-fĭd-ē, *s. pl.* (Sing. didelphian, didelphid) Beutelratten, *pl*.

didodecahedral, dī-dō-dĕ-kă-hē'-drăl, (*T.* Crystal.) von 24 ungleichseitigen Dreiecken begrenzt.

didrachm, dī'-drăm, **didrachma**, dī-drăk'-mă, *s.* Doppeldrachme (Münze von ¼ Unze Silber), *f*.

didymium, dī-dĭm'-ĭ-ŭm, *s.* (Metall) Didym, *n* (Di). [zweige wachsend.

didymous, dĭd'-ĭ-mŭs, *a.* (*T.* Bot.) paar-

didynamian, dī-dī-nă'-mĭ-ăn, **didynamic**, dī-dī-năm'-ĭk, **didynamous**, dī-dĭn'-ă-mŭs, *a.* (*T.* Bot.) mit vier, je paarweisen Staubgefäßen, wovon ein Paar kürzer als das andre.

differential, *a.* ~ coil (*T.* El.) Differentialrolle, *f*.

digitiform, dĭj'-ĭt-ĭ-fâwrm, *a.* (*T.* Bot.) fingerförmig. [Mittagsessen haben.

dine, *v. n.* (Zſ.) To ~ off... zum

dinner, *s.* (Zusätze) ~ off the joint feines Mittagessen im Speisehause, wobei Braten in vollem Stück (joint) aufgetragen wird. After ~ sit a while, after supper walk a mile *prov.* nach dem Essen sollst du stehn, oder tausend Schritte gehn.

dinnle, dĭn'-l, *s.* (schott.) Bebung, *f*, Vibrieren, *n*. ~, *v. n.* zittern, beben; bibrierend tönen.

dinornis, dī-nŏr'-nĭs, *s.* Art ausgestorbener riesiger Straußvogel auf Neuseeland.

dinotherium, dī-nō-thē'-rĭ-ŭm, *s.* Dinotherium, *n* (fossiles Riesensäugetier der mittl. Tertiärzeit).

Dicecia, dī-ē'-shĭ-ă, *s. pl.* die 22. Klasse des Linnéischen Pflanzensystems.

dioctahedral, dī-ŏk-tă-hē'-drăl, *a.* (*T.* Crystal.) bitetragonal pyramidalisch.

diodon, dī'-ŏ-dŏn, *s.* Igelfisch, *m*.

Diogenes-cup, dī-ŏj'-ĕn-ēz kŭp, *s.* (*T.* Anat.) die becherförmige hohle Hand, *f*. [bestimmung, *f*.

diorism, dī'-ŏ-rĭzm, *s.* (l. u.) Begriffs-

dioristic(al), dī-ŏ-rĭst'-ĭk-ăl, *a.* (l. u.) begriffsbestimmend. [*m*.

diorite, dī'-ŏ-rīt, *s.* (*T.* Min.) Diorit,

diorthotic, dī-ŏr-thŏt'-ĭk, *a.* textberichtigend. [Pflanzen, *pl*.

Dioscoreaceæ, dī-ŏs-kō-rē-ă'-sē-ē, *s. pl.*

dioscorea, dī-ŏs-kō'-rē-ă, *s.* Yamswurzel, *f*.

Diplopoda, dĭ-plŏp'-ŏd-ă, *s. pl.* (Singular **diplopod**, dĭp'-lō-pŏd) = Chelognatha.

diplostemonous, dĭp-lō-stē'-mŏn-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) mit doppelt soviel Staubgefäßen als Blumenblättern.

diplozoon, dĭp-lō-zō'-ŏn, *s.* Doppelschmarotzertier *n* in den Kiemen der Brasse.

dipper, *s.* (Zſ.) *Am.* Windel, *f*.

dirt-pie, *s.* von Kindern gleichsam zu einer Pastete geformter Straßenkot.

disclaimer, *s.* (Zſ.) 2. (vor) Widerspruch ꝛc.; 3. (vor) Aufgeben ꝛc.

disestablishment, *s.* Trennung *f* Staat und Kirche.

disgrace, *s.* (Zſ.) 1. (vor) Unehre 2. (vor) Ungnade, *f*; 3. (vor) Unglück

disorderly, *a.* ~ conduct (*T.* L grober Unfug.

dispensary, *s.* (Zſ.) Poliklinik, *f*.

dispensation, *s.* (*T.* Theol.) Heilsnung, *f*.

disperple, dĭs-pẽr'-pl, *v. a.* (*obs.*, Chap entstellt aus **disparkle**) zerstreu bestreuen.

dispose, *v. a.* (Zſ.) 1. anordnen 2. geneigt machen ꝛc.; 3. verfüge

dissolving, *a.* (Zſ.) ~ lantern Reb bilderlaterne, *f*.

distance-post, *s.* Berichtigung: 200 m vor dem Ziel im Distanzreit stehende Distanzpfosten.

dog, *v. a.* (Zſ.) To ~ out hartnäck verfolgen. ‖ ~-biscuit Hundekuchen,

dolabra, dō-lăb'-ră, **dolabre**, dō-lā'-b *s.* (antik) Schlachtbeil; Faschine messer, *n*. [Dollond'sches Fernrol

Dollond, dŏl'-ŏnd, *s.* achromatisch

doom, *s.* (*T.* Watchm.) Staubmantel,

dormer-window, *s.* (Zſ.) Flat-roofed Jungfernfenster. [dotar

dotant, dōt'-ănt, *s.* (*Shak.*, n. u).

dotting, *s.* ~-pen Punktierfeder,

down-beard, *s.* gehört nicht zu dow *adv.*, sondern zu **down**, *s.* (Flau feder ꝛc.).

down, *adv.* ~-comer (*T.* Met.) Ga ableitungsrohr *n* des Hochofens. -signal (*T.* Railw.) Abfahrtssignal,

drag, *v. a.* (*T.* Tel.) in zusammenhäng der Linie auf den Streifen erscheine

dressing, *s.* (*T*—*s* Weav.) ~-bru Schlichtbürste, *f*. ~-glue Schlich leim, *m*.

drop, *s.* To give the ~ to one etc. unter (fälschlich) drop, *v. n*.

drop-cut-off, drŏp'-kŭt-ŏf, *s.* (*T.* Mach Klinkensteuerung, *f*.

Droseraceæ, drŏs-ẽr-ā'-sē-ē. *s. pl.* So nentaugewächse (**drosera** Sonnentau

drug, *v. a.* (Zſ.) durch narkotische Mi tel betäuben.

drupaceous, drōō-pā'-shŭs, *a.* ei Steinfrucht tragend; Steinfrucht.

dry, *a.* (Zſ.) ~-as-dust, *a.* trocke pedantisch. ~-point feine Radie nadel für nicht geätzten Kupfergrun ~-pointing Schleifen *n* von Nade und Gabelspitzen.

duck, *v. a.* To ~ a man at od. fro the yard-arm einen Mann von b Raa fallen lassen.

dude, dōōd, dūd, *s. Am.* Geck, Stutzer,

Dulwich College, dŭl'-ĭch kŏl'-lĕj, eine der bedeutendsten Londoner Sch len, insb. für alte Sprachen.

dumpy-level, *s.* Teleskoplibelle, *f*.

dust-cap, *s.* (*T.* Watchm.) Staubma tel, *m*. [Meteor.) Ochsenauge,

Dutchmann's breeches, *s. pl.* (

dwarf, *s.* ~-arched gallery (*T.* Archi Zwerggalerie, *f*. [thus) recht

dyce! dĭs, *i.* (*T.* Naut., entstellt a

dysepulotic, dĭs-ĕp-ŭ-lŏt'-ĭk, *a.* (Surg.) schwerheilend od. vernarben

dyslogy, dĭs'-lō-jĭ, *s.* (*Carlyle*) Tadel,

dysmenorrhœa, dĭs-mĕn-ŏr-rē'-ă, schwerte Menstruation, *f*.

E.

early English Altenglisch (Mitte des 5.—11. Jhdts), *n*.

ease, *v. a.* ~ as much as possible! (*T.* Naut.) so langsam wie möglich (*scil.* fahren)!

eat, *v. a.* (Zſ.) He was eaten up by ambition *fig.* der Ehrgeiz verzehrte ihn.

ecbatic, ĕk-băt'-ĭk, *a.* (*T.* Gram.) eine Folge bezeichnend (z. B. so that).

ecbole, ĕk'-bō-lē, *s.* (*T.* Rhet.) Redefigur der Einführung einer ande Person mit ihren Worten.

eccentric, *a.* [Zusätze] (*T*—*s* Watchm ~ arbour exzentrischer Drahtstift. chuck exzentrisches Futter.

inococcus, ē-kin-ō-kŏk'-kŭs, *s.* (*pl.* **chinococci**, —kŏk'-sī) Blasenwurm, [Stachelhäuter, *m.*
inoderm, ē-kin'-ō-dĕrm, *s.* (*T.* Zool.)
Echinodermata, ē-kin-ō-dĕr'-mā-tă, *s.* (*T.* Zool.) Echinodermen, Stachelhäuter, *pl.* [Smaragditfels, *m.*
egite, ĕk'-lō-gīt, *s.* (*T.* Min.) Eklogit, Smaragditfels, *m.*
nomizer, —ĕr, *s.* (*T.* Steam-eng.) Ölenschmierer, *m.*
oderm, ĕk'-tō-dĕrm, *s.* (*T.* Zool.) äußere Zellenhaut *f* der Cölenteraten.
oparasite, ĕk-tō-păr'-ă-sīt, *s.* auf (nicht in) einem Tiere lebende Tiere, Hautschmarotzer, *m.*
opia, ĕk-tō'-pī-ă, **ectopy**, ĕk'-tō-pī, Ektopie, Lage von Körperteilen außerhalb ihres natürl. Platzes, *f.*
ozoon, ĕk'-tō-zō-ŏn, *s.* (*pl.* **ectozoa**) Hautschmarotzer (wie Läuse ꝛc.), *m.*
otic, ĕk-trŏt'-ĭk, *a.* (*T.* Med.) die Entwickelung einer Krankheit verhindernd. [Schwielen entfernend.
olotic, ĕk-tī-lŏt'-ĭk, *a.* (*T.* Med.)
od, *v. a.* (Zusätze) To ~ the timber (*T.* Carp.) das Holz abschwarten. ‖ **-tool**, *s.* Those who play with ~—s just expect to cut themselves *prov.* Diese nicht mit Schießgewehr! Wer sich in Gefahr begiebt, kommt darin um.
edorial, *a.* (Zf.) ~-warfare Redaktions-, Zeitungs-, Federkrieg, *m.*
ehear ſ. eel-spear.
fs, ĕ-fägz', *i. vulg.* auf mein Wort!
gtere, ĕg-lă-tĕr', *s.* = eglantine.
gmerate, ĕ-glŏm'-ĕr-ăt, *v. a.* (l. u.) entwickeln.
ga, ĕg'-mă, *s.* (*Shak.*) = enigma.
ghony, ĕ-gŏf'-ō-nĭ, *s.* (*T.* Med.) Geckerstimme, *f.*
Egyptologer, ē-jĭp-tŏl'-ō-jĕr, **Egyptologist**, ē-jĭp-tŏl'-ō-jĭst, *s.* Ägyptolog, [wahl.
lection, *s.* (Zf.) Second ~ Stichwahl ... , in Zuff. (Zf.) ~ -forceps, *pl.* elektrische Stiefel (gegen Gicht, Erkältung, Schweißfüße ꝛc.).
lectrometer, *s.* Behren's ~ Säulenelektrometer. [*a.* freiheitsstolz.
leutheromaniac, ē-lū-thē-rō-mā'-nĭ-ăk, *a.*
lleutheropetalous, —pĕt'-ăl-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) getrennt-blumenblätterig.
llevator, *s.* (Zf.) ~-car *Am.* zimmerartig eingerichtete Zelle *f* eines Fahrstuhls, *cf.* trimming.
llowed, ĕm-brŏd', *a.* (*T.* Her.) blutig, mit Blut bespritzt; (Löwenmaul ꝛc.) blutig.
em'bryon, *s.* = embryo. ~, *a.* embryonisch; unentwickelt; *fig.* halb roh.
embryonate(d), —ăt(ĕd), *a.* embryonisch. [unentwickelt.
embryous, ĕm'-brĭ-ŭs, *a.* embryonisch;
emphytensis, ĕm-fĭ-tū'-sĭs, *s.* (*T.* Law) Erbpacht, *m.*
emphytentic, ĕm-fĭ-tăt'-ĭk, *a.* auf Lebenszeit gepachtet. [Kolone, *m.*
emphiteuticary, —ū-rĭ, *s.* Erbpächter;
encyclopedize, ĕn-sī-klŏp'-ĕd-īz, *v. a.* *jest.* (*By.*) encyklopädisch (*i. e.* gründlich) ab-, behandeln.
encyprotypic, ĕn-sī-prō-tĭp'-ĭk, *a.* (*T.* Engrav.) auf Kupfer eingegraben.
end-piece, *s.* [Zf.] (*T.* Watchm.) Zapfenbecke, *f.* [bindung gesetzte Räder.
engaged, *a.* (Zf.) ~ wheels in Verenlist, *v. a.* (Zf.) *fig.* für eine Sache werben. ~, *v. n.* *fig.* sich einer Sache widmen; zu einer Fahne schwören.
ensate, ĕn'-sāt, *a.* (*T.* Bot.) schwertförmig.
ensilage, ĕn'-sĭl-āj, *s.* Unterbringung von Grünfutter in Speichern (silos) mit festen Wänden und luftigem Dache.
ensile, ĕn-sīl', *v. a.* in Speichern mit luftigem Dache unterbringen.
enswathed, ĕn-swăTHd', *a.* (*Shak.*) eingewickelt; eingehüllt.
entelechy, ĕn-tĕl'-ĕ-kĭ, *s.* (*T.* Philos.) Wirklichkeit, *f.* (*opp.* potentiality).
entempest, ĕn-tĕm'-pĕst, *v. a.* mit einem Sturme heimsuchen.
enteroplasty, ĕn'-tĕ-rō-plăs'-tĭ, *s.* (*T.* Surg.) künstliche Darmbildung, *f.*
enterorhaphia, —răf'-ĭ-ă, *s.* (*T.* Surg.) Darmnaht, *f.*
enterotomy, ĕn-tĕr-ŏt'-ō-mĭ, *s.* 1. Darmzergliederung, *f*; 2. (*T.* Surg.) Darmschnitt, *m.*
Eoan, ē-ō'-ăn, *a.* Morgenrot ...
eolithic, ē-ō-lĭth'-ĭk, *a.* der frühpaläothischen Periode angehörig.
eophyte, ē'-ō-fīt, *s.* älteste fossile Pflanze, *f.*
eophytic, ē-ō-fĭt'-ĭk, *a.* = eozoic.
epistrophe, ē-pĭs'-trŏ-fē, *s.* (*T.* Rhet.) Redefigur der Wiederkehr desselben Wortes od. derselben Wendung am Ende mehrerer Sätze.
epistylar, ĕp'-ĭ-stīl-ĕr, *a.* ~ arcuation (*T.* Archit.) von Säulen getragene Bogenwölbung, *f.*
epithelial, ĕ-pĭ-thē'-lĭ-ăl, *a.* ~ cell Flimmerzelle, *f.* ~ layer Epithelschicht, *f.*
epithelium, ĕ-pĭ-thē'-lĭ-ŭm, *s.* (*T.* Anat.) Epithel, Oberhäutchen *n* der Schleimhäute.
Epping-hunt, ĕp'-ĭng hŭnt, *s.* Hirschjagd *f* zu Ostern im Eppinger Wald in Essex.
equal, (Zf.) *v. n.* (*Shak. obs.*) gleich sein mit. ‖ ~ -aqual, *a.* & *v. n.* (schott.) gleich; einander gleich machen; ausgleichen.
ermine, *s.* (Zf.) —s, *pl.* (*T.* Her.) Schwarz *n* mit weißen Flecken.
erminois, ĕr'-mĭn-ŏys, *s.* (*T.* Her.) goldenes Feld mit schwarzen Flecken.
eroso-dentate, ē-rō-sō-dĕn'-tāt, *a.* (*T.* Bot.) unregelmäßig gezähnt (gleichsam wie ausgebissen). [Schnabel.
erostrate, ē-rŏs'-trāt, *a.* (*T.* Bot.) ohne
erotetic, ē-rō-tĕt'-ĭk, *a.* fragend, Frage ...
erotomania, ĕ-rō-tō-mā'-nĭ-ă, **erotomany**, ĕ-rō-tŏm'-ă-nĭ, *s.* Liebeswahnsinn od. -trübsinn, *m.*
escar'buncle, *s.* (*T.* Her.) Karfunkel, *m* (ſ. carbuncle). [Kabeljau.
escrod, ĕs-krŏd', *s.* kleiner gebratener
estate-agent, *s.* Hausmakler, *m.*
ethmoid(al), ĕth'-mŏyd(-'ăl), *a.* ~ bone (*T.* Anat.) Sieb- od. Riechbein (im Kopfe), *n.* [Gummibaum, *m.*
eucalyptus, ū-kă-lĭp'-tŭs, *s.* blauer
euclase, *s.* (Zf.) Formel: $H_2Be_2Al_2Si_2O_{10}$.
evacuated, exhausted, *a.* (von Gasen) verdünnt.
exacting, *a.* anspruchsvoll.
excentral, ĕks-sĕn'-trăl. *a.* (*T.* Bot.) außerhalb des Mittelpunktes.
excentric ſ. eccentric.
exoterics, *pl.* Ergänze: eigtl. die öffentl. Vorlesungen des Aristoteles über Rhetorik; seine veröffentlichten Schriften.
expiscation, ĕks-pĭs-kā'-shŭn, *s.* Ausfischung; *fig.* Ermittelung der Wahrheit durch scharfes Verhör.
expis'catory, *a.* der Wahrheit auf den Grund zu kommen geeignet.
explode, *v. a.* To ~ a torpedo eine Seemine sprengen.
exquis'itism, *s.* Zierbengelei, höchste Geckerei, *f.* [geben.
extern'alize, *v. a.* (äußere) Gestalt
extraneity, ĕks-trā-nē'-ĭ-tĭ, *s.* Fremdsein, Fremdtum; Sein ohne etwas, *n.*
extra-solar, *a.* (*T.* Astr.) außerhalb des Sonnensystems.
exuviate, ĕgz-ū'-vĭ-āt, *v. n.* die Haut, Schalen ꝛc. abwerfen.
exuviation, ĕgz-ū-vĭ-ā'-shŭn, *s.* Abwerfung *f* der Haut, des Balgs, der Schalen (Muscheln) ꝛc.
ex-voto, ĕks-vō'-tō, *s.* Weihgeschenk, *n.*
eye, *s.* (Zusätze) To have an ~ to etwas im Auge haben, d. h. es besitzen od. ausführen wollen. ~-glass (*Shak.* u. n.) Netzhaut *f* des Auges. ~-tooth; he has cut his ~-teeth (*Sl.*) er hat's faustdick hinter den Ohren.

F.

F, *s.* (Zf.) To set one's ~ against widersetzen; nicht leiden können. ‖ ~-e, *a.* To ~ it out (Zf.) es ruhig abwarten.
fa, fäk'-ă-lē, *s. pl.* (*T.* Astr.) Sonnenfackeln (zeitweilig hellere Flecke auf der Sonne), *pl.*
fain, fān, *adv.* (mit would) gern. ~, *a.* (*Sp.*, n. u.) wünschen. ~, *a.* (schott.) lüstend; froh. ‖ ~-ness, *s.* (n. u.) Fröhlichkeit; Willfährigkeit, Verlangen, *n.*
fair, *a.* (Zusätze) To see ~ play Unparteiischer sein. What is ~ for one is ~ for all *prov.* was dem einen recht ist, ist dem andern billig. ~-way arch Schiffahrtsöffnung *f* einer Brücke. [wein (aus Kampanien), *m.*
Falernian, fă-lĕr'-nĭ-ăn, *s.* Falernerfall, *s.* (Zusätze) ~ of the rock (*T.* Bergb.) Hereinbrechen *n* des Gebirgs. ~-cloud ſ. stratus. ~, *v. n.* (Zf.) Never ~ out with your bread and butter *prov.* wes Brot ich esse, dessen Lied ich singe. [Zubruchegehen, *n.*
falling-in, *s.* (*T.* Bergb.) Verbruch, *m.*
faradisation, făr-ă-dĭz-ā'-shŭn, *s.* von Faraday (1837) erfund. Heilanwendung *f* des magnetoelektrischen Stroms.
fare, *s.* (Zf. zu 1.) Authorized book of —s amtliches Fahrtaxenbuch, *n.* Table of —s Fahrtaxentabelle, *f.*
farming, *s.* (Zf.) High ~ intensiver Landwirtschaftsbetrieb.
fast, *adv.* ~ bind, ~ find *prov.* (*Shak.*) besser verwahrt als beklagt.
fault, *s.* (Zf.) For ~ of a better in Ermanglung eines Bessern.

federal, *a.* (Zf.) ~ building *Am.* Bundesregierungsgebäude, *n.*

fedifragous, fē-dif'-rā-gŭs, *a.* treu-, vertragsbrüchig.

feeble, *s.* dünnerer Teil der Schwertklinge bis zur Spitze. [mer, *m.*

feed-heater, *s.* (*T.* Steam-eng.) Vorwär-

feint, *v. n.* (im Fechten) eine Finte gebrauchen. [geschlecht, *n.*

Felinæ, fē-lī'-nē, *s. pl.* (*T.* Zool.) Katzen-

felony, *s.* (Zf.) To compound a ~ (*T.* Law) die gerichtl. Verfolgung eines Verbrechens dadurch verhindern, daß man eine Person bestimmt, Geld od. Geldeswert dafür anzunehmen, daß sie nicht als Ankläger auftritt.

Fenian ſ. Eig. ~ fire *Am.* flüſſiges Feuer (zu Kriegszwecken 1852—55), Lösung von Phosphor in Schwefelkohlenstoff. [dickicht od. -Gebüſch, *n.*

fernshaw, fērn'-shâw, *s.* Farnkraut-

fetching, *s.* 2. (*T.* Railw.) Abholgebühr, *f.* [Droſchke, *f.*

fever, *s.* ~-box (verächtlich) vierſitzige

fewtrils, fū'-trĭlz, *s. pl.* (*provinc., Dck.*) Bagatellen, kleine Haushaltungsgegenſtände.

fiducial, *a.* (Zf.) ~ edge ſcharfe Kante *f* des Lineals, womit die Linie gezogen wird. ~ line od. point Linie bei Maßen od. in Grade eingeteilten Kreiſen.

fiel, fēl, *a.* (ſchott.) bequem, behaglich.

fient, fēnt, *s.* (ſchott.) Teufel, *m.* ~ a haet den Teufel!; nicht im geringſten.

ifie, *s.* ~-major erſter Pfeifer eines Bataillons.

ifish, fĭf'-ĭsh, *a.* (ſchott.) halb verrückt.

figure, *s.* (Zuſätze) ~-caster, ~-flinger (*M.*, n. u.) angeblicher Aſtrolog. ~-changing lever (*T.* El.) Wechſelhebel, *m.*

fike, *s.* (ſchott.) ſ. fyke (Text u. N.!) ~, *v. a.* beunruhigen; peinigen.

fikery, fĭk'-ẽ-rĭ, *s.* (ſchott.) Beunruhigung *f* um Kleinigkeiten.

fiky, —'ĭ, *a.* (ſchott.) wegen Kleinigkeiten beunruhigend; kleinlich peinliche, *s.* (2.) sharp ~ Stoßfeile. [lich.

filipendulous, fĭl-ĭ-pĕnd'-ŭl-ŭs, *a.* an einem Faden aufgehängt; (*T.* Bot.) an feinen Würzelchen hangend (von den Knollen der Spirſtaude).

film, *v. n.* ſich mit einem Häutchen überziehen.

filoplume, fĭ'-lō-plōm, *s.* (*T.* Ornith.) lange faden- oder haarförmige Feder, *f.* [ſ. fumets.

fimashing, fĭm'-ăsh-ĭng, *s.* (*T.* Hunt.)

fimbria, fĭm'-brĭ-ă, *s.* (*T.* Bot. & Anat.) Franſe, *f.* [mann, Finanzkünſtler, *m.*

financialist, fĭ-năn'-shăl-ĭst, *s.* Finanz-

finative, fĭn'-ă-tĭv, *a.* entſcheidend, End . . .

find, *v. a. ir.* (Zf.) Never ~ anything before it is lost *prov.* was dich nicht brennt, das laſſe nicht.

fine, *a.* ~-art casting Kunſtguß, *m.*

fin'icking, *a.* ſ. finikin.

finific, fĭ-nĭf'-ĭk, *s.* (l. u.) Begrenzende, Beendende, *n.*

fire, *s.* (Zuſätze) ~-balloon 1. Montgolfière, *f*, mit heißer Luft geheizter Luftballon; 2. Luftballon *m* mit Feuerwerk. ~ department Feuerwehr, *f.* ~-house *provinc.* Wohnhaus, *n.* ~-main Druckrohrleitung *f* der Feuerſpritze. ~-test Temperatur, bei welcher Erdöl entzündliche Dämpfe entwickelt.

firing, *s.* ~ with back-flame Pultfeuerung. ~ with service-charge Gefechtsſchießen, *n.* Accurate ~ (*T.* Mil.) Schulſchießen, *n.* Individual ~ Einzelfeuer(n), *n.* [*m.*

fir-moss, *s.* Nadelkolben-, Tangelmoos,

First-Last, *s.* The Great ~ der Anfang und das Ende, die Gotthett.

fish, *s.* (Zuſätze) (*prov—s*) All is ~ that comes in the night bei Nacht ſind alle Katzen grau. Do not make ~ of one and flesh of another was dem einen recht iſt, iſt dem andern billig. There's as good ~ in the sea as ever came out of it es giebt noch mehr Mädchen in der Welt, wenn du auch dieſe eine nicht bekommen kannſt. ~-chair (*T.* Railw.) Stuhllaſche, *f.*

fissipalmate, fĭs-ĭ-păl'-māt, *a.* (*T.* Ornith.) halbe Schwimmfüße habend.

fissiparous, fĭs-ĭp'-ăr-ŭs, *a.* durch Spaltung ſich vermehrend.

fissipation, fĭs-ĭ-pā'-shŭn, *s.* Reproduktion *f* durch Spaltung.

fissiped, fĭs'-ĭ-pĕd, *a.* ſpaltfüßig. ~, *s.* Spalthufer, *m.*

fissle, fĭssil, fĭs'-l, *v. n.* (ſchott.) 1. leiſe rauſchen od. raſcheln; 2. ſich hinund her bewegen. ~, *s.* = bustle.

fissure, *s.* Volcanic ~ (*T.* Geol.) Eruptionsſpalte, *f.*

fit, *s.* By —s ands starts (Zf.) wie es einem plötzlich einfällt.

fitting, *s.* (*T.* Mach.) Montage, *f.*

fix, *v. a.* To ~ down with plaster (*T.* Tel.) eingipſen.

fixture, *s.* (Zf.) *fg.* ausgemachte, feſtſtehende Sache (z. B. that's a ~).

flabel'liform, *a.* (*T.* Bot.) wedelförmig.

flagitate, flăj'-ĭ-tāt, *v. a. (Carlyle)* ungeſtüm verlangen; belästigen.

flagitation, flăj-ĭ-tā'-shŭn, *s.* ungeſtüme, leidenſchaftl. Verlangen, *n*; äußerſte Beläſtigung, *f.* [ſchenkobalt, *m.*

flaky, *a.* ~ arsenic Fliegenſtein, Näpf-

flank, *s.* ~-strap-loop (*T.* Saddl.) Strippenöſe, *f.* [*m.*

flannel, *s.* Treble-milled ~ Wollmolton,

flash, *s.* ~-light (*T.* Phot.) Blitzlicht, -pulver, *n.*

floater, *s.* (Zf.) *Am.* beſtechlicher Wähler.

floating brick, *s.* Schwammziegel, *m.*

floccose, flŏk'-ōs', *a.* (*T.* Bot.) wollig.

floor, *s.* ~-contact (*T.* Tel.) Tretkontakt, *m.* ~-guide (*T.* Ship-b.) Zwiſchenflurſente, *f.*

florascope, flō'-rā-skōp, *s.* optiſcher Apparat zur Beſichtigung von Blumen.

florification, flō-rĭ-fĭ-kā'-shŭn, *s.* Blütenbildung; Blütezeit, *f.*

flory-boat, flō'-rĭ-bōt, *s.* (lokal) Boot, das Paſſagiere zu und von Dampfern bringt. [Kaſten für Pocherz.

flosh, flŏsh, *s.* (*T.* Met.) trichterförmiger

flossification ſ. florification.

flour-gold, *s.* goldführender Sand (in Auſtralien), *m.* [chenzeile, *f.*

flower, *s.* (Zf.) ~-line (*T.* Typ.) Röſſlowery-kirtled, —kĕr'-tĭld, *a.* mit Blumenkränzen geſchmückt.

flown, *p. p.* (v. to flow) übervoll (*M.*).

flowretry, flŏw'-rĕt-rĭ, *s.* Blumen *pl.* als Schnitzwerk.

fluctisonous, flŭk-tĭs'-ŏn-ŭs, *a.* wie Wogen rauſchend. [vogel, *m.*

flur-bird, flĕr'-bĕrd, *s. (Goldsm.)* Lock-

flush-bolt, *s.* Kantenriegel, *m.*

fluther, flŭTH'-ẽr, *s.* (ſchott.) 1. Haſt, *f*; Tumult, *m*; 2. verwirrender Überfluß, *m.*

flutina, flō-tē'-nă, *s.* Art accordion.

fly, *s.* (Zf.) The ~ on the wheel = busybody.

flying-light, *a.* (*T.* Naut.) zu leicht geballaſtet od. geladen.

Flying Scotchman Express (*T.* Rail. ſchnellſter Zug ganz Europas von London nach Edinburg.

foll, *s.* zu 4: Naſenſchwung, *m.*

follow, *v. a.* (Zf.) To ~ the hou eine Hetzjagd mitmachen. To ~ trade ein Gewerbe treiben.

fool, *s.* (Zf.) As the ~ thinks the clinks *prov.* wie die Alten ſung zwiſchern die Jungen. [Schund

footy, *a.* (Zf.) *provinc.* wertl

forage, *s.* ~-ladder Schoßkelle Militärfutterwagen), *f.* ~ -st Futterſtroh, *n.*

forbiddingness, *s.* Abſtoßende, *n.*

fore . . ., in Zuſſ. (Zuſätze) —conden *v. a.* im voraus verdammen. —ki *s. (Tenn.)* vorige König, *m.* —p ment, *s. (South.)* Vorausbezahlu *f.* —reach', *v. a.* (*T.* Naut.) e überholen; (in stays) in den W aufſchießen. ~-resem'ble, *v. a.* (n. u.) vorbildlich darſtellen. —sha *v. a.* vorbilden; vorbereiten. —ti *s. (Gladstone)* vorhergehende Zeit —word, *s.* (l. u., Neol.) Vorwort Vorrede, *f.* —world, *s. (Sou* frühere Welt; (in5b.) vorſintflutl Welt, *f.*

forelock, *s.* To pull the ~ of o hair durch flüchtige Berührung Stirn mit der Hand (bei mangelr Kopfbedeckung) grüßen. ~ - Splintbolzen, *m.*

Forester, *s.* (Zf.) —s, *pl.* eine zu Geſel keits- u. Unterſtützungszwecken gründete, über ganz England breitete ſehr zahlreiche Geſellſc mit mittelalterlich phantaſtiſc Jagdkoſtüm.

fork, *s.* (Zf.) gegabelter Teil Menſchenkörpers, *i. e.* die Beine

form, *v. a.* (Zf.) To ~ an understan ein Verſtändnis, Einvernehmen ſtande bringen. [häufen

formicary, fōr'-mĭ-kā-rĭ, *s.* Amei

fossil, *s.* Characteristic ~ (*T.* G Leitfoſſil, *n.*

Fossores, fŏs-sō'-rēz, *s. pl.* 1. G wespen; 2. Maulwürfe ꝛc., *pl.*

fother-mat, *s.* Leckſtopfmatte, *f.*

foul, *a.* (Stellungsänderung) ~ wen didn't etc. nach: „~ proof" etc.

four . . ., in Zuſſ. (Zf.) ~-o'clok fl = marvel of Peru. ~-page, *s.* P beckelbogen, *m.* ~-stranded, *s.* Naut.) vierſchäftig.

fox, *s.* (Zuſätze) Spanish ~ (*T.* N. Fuchſel, *m*, Fuchſelleine, *f.* ~-s 1. verſtellter Schlaf. ~-terrier (ſ Rattenfänger, *m.* ~-trot fle kurzer, langſamer Trab.

frabbit, frăb'-bĭt, *a. provinc.* = peev

frame, *v. a.* (Zf.) To ~ a ship Schiff in Spanten ſtellen. ‖ ~-w Uhr *f* mit voller Platte.

friend, *s.* (Zf.) A ~ in the wa better than a penny in the purse ein Freund in der Not iſt beſſer ein Bruder in der Ferne.

fringing-reef, frĭnj'-ĭng-rēf, *s.* Str (Korallen)riff, *n.*

frost, *s.* Blue ~ (*T.* Techn.) Streublo vault. [(Cx

furfurol, fẽr'-fẽr-ōl, *s.* Furfuro

fusteric, fŭs'-tẽr-ĭk, *s.* gelber F stoff von fustet. [ſchen Sum

fustet, fŭs'-tĕt, *s.* Holz des venet

fyke, *s.* (ſchott.) (Zf.) geringfi Sorge; peinliche Genauigkeit, *f*

fykerie ſ. fikery.

fyky ſ. fiky. [Sandwel

fyrd, fẽrd, **fyrdung**, *s.* Art alteng

G.

g *v. a.* (Sf.) —ging law Knebel-, *n.*
agogue, gă-läk'-tă-gŏg, *s.* (*T.* M.) milchtreibendes Mittel.
ant, *a.* (Sf.) The ~ member Par- tentsmitglied, das im Heere od. der Flotte gedient hat.
naceæ, găl-lī-nā'-sŏ-ē, *s. pl.* Hühn-, Scharrvögel, *pl.*
-license, *s.* Jagdkarte, *f.* -schein, *m.*
h, gän'-jă, *s.* (ostindisch) Hanf, insb. getrockneter als Rauchtabak).
d, gän'-ŏyd, *s.* (Fisch) Eckschupper, nung) Eckschupper, *pl.*
idel, găn-ŏyd'-ē-l, *s. pl.* (Fischord-
window, *s.* Schlitzfenster, *n.* Schlitz- rte, *f.* There are ~ - - s between seams der Tag scheint durch die hte. Gartengesellschaft, *f.*
n-party, *s.* gewählte geladene **alous**, *a.* (Sf.) insb. vom Alter. **r**, *s.* (Sf.) To fly the ~ eine Art ckspringe machen.
reaux, găs'-pēr-ō, *s. Am.* Mai- fk, *m.* [im Magen der Krebse, *pl.*
olith, găs'-trō-lĭth, *s.* Krebsaugen
ering, *s.* (*T.* Buchbr.) Lage, *f.*
s. Starting ~ (*T.* Steam-eng.)
Maßvorrichtung, *f.*
le, jă'-lōs, *s.* Art Moosgallerte, *f.*
ing-up, *s.* (*T.* Steam-eng.) Dampf- ewickelung, *f.*
er-grass oil, *s.* Zitronellaöl, *n.*
ing, ging'-ing, *s.* (*T.* Bergb.) wasser- hte Schachtmauerung, *f.*
s. *cf.* period. (Sf.) **Girls Friendly Society** Verein *m* der Freundinnen junger Mädchen (seit 1870).
'gstone", *s.* Handkoffer, *m.*
h, *s.* (Sf.) ~-rope f. Hyalonemidæ.
e, *s.* ~-baking (*T.* Porc. & Pot.)
Abrennen *n* der Glasur. [zellig.
locellular, glŏb-ŏ-sĕl'-lŭ-lĕr, *a.* rund-
lomth, glōmth, *s.* teilweise Dunkel- heit, *f.* [Laune, *f.*
lt, glōwt, *s. prov.* üble, mürrische

glover, *s.* ~'s wool (*T.* Weav.) Gerber-, Raufwolle, *f.* [nebelartiges G.
glow, *s.* (*T.* El.) Glimmlicht, *n.* Ashy ~
gnatling, nät'-lĭng, *s.* kleine Mücke, *f.*
gobbing, *s.* (*T.* Bergb.) Bergeversatz, *m.*
gold, *s.* (Zusätze) ~ of pleasure (Pflanze) Flachsdotter, *m.* A man may buy ~ to dear *prov.* man kann auch Reichtum zu teuer erkaufen (z. B. durch Verlust der Ehre). ~-standard Goldwährung, *f.* ~-stream-work (*T.* Bergb.) Goldseife, *f.*
gompholite, gŏm'-fō-lĭt, *s.* (*T.* Geol.) Nagelfluh, *f.*
good, *a.* (Zusätze) As ~ sit still as rise up and fall *prov.* besser arm mit Ehren, denn reich mit Schanden. Will you be ~ enough to . . . wollen Sie die Güte haben . . .
goods, *s. pl.* (Sf.) ~ are not theirs who enjoy them *prov.* die Güter dieses Lebens sind nicht unser Eigentum; wir haben nur den Nießbrauch davon. ~-superintendent Obergüterinspektor, *m.* [Bursch und Philister.
gownsman, *s.* (Sf.) ~ and townsman
grammalogue, grăm'-mă-lŏg, *s.* Sigle *f* der englischen Stenographie.
granite-ware, *s.* hartes weißes Steinzeug. [Zeug aus Chinagras.
grass-cloth, *s.* orientalischer leichter
grating, *s.* 3. (*T.* Met.) Braten *n* des Roheisens.
grater, *s.* (*T.* Locksm.) Reibahle, *f.*
green, *a.* (Zusätze) A ~ wound is soon healed *prov.* je heftiger der Schmerz, desto rascher vergeht er. ~-baized mit grünem Tuch überzogen. —stone slate Dioritschiefer, *m.*
grind, *v. a. ir. cf.* mill (*prov.*).
grinding, *s.* Repeated ~ (*T.* Mill.) Sparmüllerei, *f.* [Kabelbahn.
grip-car, *s. Am.* erster Wagen der
growler, *s.* (Sf.) *Am.* Art Knurrfisch, *m.*
gunjah, gŭn'-jă, *s.* f. ganjah.

guttering (produced by rubbing), *s.* (*T.* Mach.) eingefressene Stelle *f* von Zapfenlagern. [Kugelblume, *f.*
gutwort, gŭt'-wĕrt, *s.* strauchartige
gymnote, jĭm'-nōt, *s.* 1. nackte Person, *f*; 2. f. gymnotus. [aale, *pl.*
Gymnotidæ, jĭm-nŏ'-tĭ-dē, *s. pl.* Zitter-
gymnotus, jĭm-nō'-tŭs, *s.* Zitteraal.
gynæcology, gynecology, jĭn'-ē-kŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Gynäkologie, Lehre *f* von den Frauenkrankheiten.
gynander, jĭn'-ăn-dĕr, *s.* weibmännliche Pflanze, *f* (s. d. f. W.).
Gynandria, jĭn-ăn'-drĭ-ă, *s. pl.* (*T.* Bot.) weibermännige Pflanzen, *pl.* (20. Klasse des Linnéschen Systems).
gynan'drian, gynan'drous, *a.* (*T.* Bot.) weibmännlich, weibermännig.
gynarchy, jĭn'-ăr-kĭ, *s.* Weiberherrschaft, *f.* [knotenwulst, *m.*
gynobase, jĭn'-ō-bās, *s.* (*T.* Bot.) Frucht-
gynocracy, jĭn-ŏk'-ră-sĭ, *s.* f. gynæcocracy. [träger, *m.*
gynophore, jĭn'-ō-fōr, *s.* (*T.* Bot.) Pistill-
gynostemium, jĭn-ō-stē'-mĭ-ŭm, *s.* (*T.* Bot.) Befruchtungssäule, *f* (zusammengewachs. Staubgefäße und Griffel bei den Orchideen).
gyn-tackle, jĭn'-tăk-l, *s.* (*T.* Mech.) Hebebock, *m.* Hebezeug, *n.*
Gypaetinæ, jĭp-ă'-ē-tĭ-nē, *s. pl.* Bartgeier, *pl.* [geier, *m.*
gypaetos (—tus), jĭp-ă'-ē-tŏs, *s.* Bart-
Gypogeranidæ, jĭp-ō-jĕr-ăn'-ĭ-dē, *s. pl.* Kranichgeier, *pl.* [zengeier, *m.*
gypogeranus, jĭp-ō-jĕr'-ă-nŭs, *s.* Stel-
gypsy-wort, jĭp'-sĭ-wĕrt, *s. fam.* (Pflanze) gemeiner Wolfsfuß.
Gyrinidæ, jĭ-rĭ'-nĭ-dē, *s. pl.* (*T.* Zool.) Taumelkäfer, *pl.*
gyroscope, jĭ'-rō-skōp, *s.* Erdrotationsnachweisapparat, *m.* [wender, *m.*
gyrotrope, jĭ'-rō-trōp, *s.* (*T.* El.) Stromgyte, *s.* (füge hinzu) 2. Kind (meist verächtlich); 3. Student *m* der Hochschule von Edinburg im 1. Jahre.

H.

rocoma, hă-brŏk'-ō-mă, *s.* Hasenfuß, *f.* [terer Irrsinn.
romania, hă-brō-mā'-nĭ-ă, *s.* heit-
v. n. (Sf.) (von einer Ader) eine tiefe Richtung nehmen.
ng, hăd'-ĭng, *s.* (*T.* Bergb.) schräge chtung *f* einer Ader.
s. (Sf.) A ~ of the dog that bit him eine unangenehme Erinnerung.
phytes, hăl'-ō-fĭts, *s. pl.* Salzpflanzen, *pl.* [nischer Hammer.
mer-headed, *a.* (Sf.) ~ oyster pol-
mock, *s.* (Sf.) —s below! (*T.* Naut.) ingemattten in Empfang nehmen!
l, *s.* (Zusätze) —s down (*T.* Wettr.) so leichter Sieg, daß der Reiter cht einmal nötig hatte, sein Pferd rch Rühren der Hände zu schärfem Gehen aufzuforbern.
ling, *s.* over the service (*T.* Tel.) enstübergabe, *f.*
l-pincer, *s.* (*T.* Watchm.) Zeigerge, *f.* ~ -saw, *s.*; a —saw is a good thing, but not to shave with *prov.* alles am rechten Orte.
hang, *v. n. ir.* (Sf.) To ~ in the wind (*T.* Naut.) auf und niedersetzen ohne vorwärts zu kommen.
hanger, *s.* (Sf.) Gehänge, *n*; sich einen Abhang herabziehender Wald.
hatch, *s.* (Sf.) —es, matches, dispatches Bezeichnung der Geburten, Eheschließungen und Todesfälle in den Familienanzeigen der Zeitungen durch den Volkswitz.
hatchet-thrower, *s.* Flunkerer, *m.*
haul, *v. a.* (Sf.) To ~ ahead (*T.* Naut.) vorauswholen.
have, *v. a.* (Sf.) To ~ it all one's own way seinen freien Willen haben.
head, *v. n.* (Sf.) eine Richtung einschlagen. [obstinate, stubborn).
headstrong, *a.* [Sf.] (im Denken: *cf.*
hear, *v. a. ir.* (Sf.) I shall never ~ the last of it davon werde ich ewig hören müssen.

heart, *s.* (Sf.) Her ~ went out to him ihr Herz schlug ihm entgegen.
hearty, *a.* (Sf.) (*T.* Naut.) mit gutem Willen und aller Kraft.
helminthiasis, hĕl-mĭn-thĭ'-ă-sĭs, *s.* (*T.* Med.) Würmerkrankheit, *f.*
hemmer, hemming-rule, *s.* Säumer (einer Nähmaschine), *m.*
hemp-nettle, *s.* (Pflanze) gemeiner Hohlzahn. [Erbschleicherei, *f.*
heredipety, hē-rĕd-ĭp'-ĕt-ĭ, *s.* (l. u.)
herpe, hĕr'-pē, *s.* Harlekinsschwert, *n.*
heterotaxy, hĕt-ĕ-rō-tăks'-ĭ, *s.* abnorme Struktur, *f.*
Hexateuch, hĕks'-ă-tūk, *s.* die ersten 6 Bücher des A. Testaments.
hey-go-mad, hă'-gō-măd, *a. & s.* rappelköpfig, toll; hast du nicht gesehen!
hey-pass, hă'-păs, *s.* (*M.*, n. u.) Zauberformel der Taschenspieler zur Hervorbringung einer blitzschnellen Wirkung, etwa: Berlicke-Berlocke!

high, *a.* (Zſ.) ~ wine doppelt rektifizierter Weingeiſt.
highway, *s.* (Zſ.) The ~ is never about *prov. ſig.* der gerade Weg iſt immer
hink, *s.* Erntehaken, *m.* [der beſte.
hip, *s.* (Zuſätze) ~ -corner (*T.* Archit.) Grat, *m.* ~ -knob (*T.* Carp.) Helmſtangenſpitze, *f.* ~-side Grat-, Walmſeite, *f.* ~ -strap (*T.* Saddl.) Schweberiemen, *m.* ~ -strut (*T.* Carp.) Gegenſtrebe, *f.* [mit kurzen ſteifen Haaren.
hispidulous, hĭs-pĭd'-ū-lŭs, *a.* (*T.* Bot.)
histogeny, hĭs-tŏj'-ĕ-nĭ, *s.* organiſche Gewebebildung, *f.*
histology, hĭs-tŏl'-ŏ-jĭ, *s.* (*T.* Physiol.) Lehre *f* von den Geweben.
home, *a.* (Zſ.) ~ farm Farm *f* eines Großgrundbeſitzers, die er ſelbſt bewirtſchaftet.
honesty, *s.* (Zuſätze) All the ~ is in the parting *prov.* wenn man Abſchied nimmt, zeigt man ſein wahres Geſicht. ~ flower Mondveilchen, *n*, Judasſilberling, *m.*
hoodlum, hōōd'-lŭm, *s. Am. Sl.* junger raufboldiger Taugenichts.
hooker, *s.* (Zſ.) My old ~ (koſend von Matroſen gebraucht) mein alter Kahn, mein liebes altes Schiff!
horned, *a.* (Zſ.) ~ pout, *s. Am.* ſ.
horn-handled, *a.* mit Horngriff.
horse, *s.* (Zuſätze) ~ -sugar *Am.* Färberſüßblatt, *n.* ~ -timer (*T.* Watchm.) Sekundenzähler, *m.*
house-boat, *s.* Änderung: größeres Boot mit Betten u. häuslichem Komfort. [ſäule.
hovel-house, *s.* Niſche *f* für eine Bild-
hover, *v. n.* (Zſ.) drohend ſtehen den Grenzen).
huli, *s.* (Zſ.) The ship is still ~ do das Unterſchiff iſt noch unter Kimm (unter dem Horizont).
hunting-crop, *s.* Jagdpeitſche, *f.*
Hyalonemidæ, hī-ăl-ō-nē'-mĭ-dē, *s.* Glasſchwämme, *pl.*
hydrostatic, *a.* (Zſ.) ~ van Spreewagen, *m.*
hylopathism, hī-lŏp'-ăth-ĭzm, *s.* philoſph. Lehre *f*, daß die Materie Empfindung habe.
hylophagous, hī-lŏf'-ă-gŭs, *a.* Zweige, Wurzeln ꝛc. freſſend.
hypolithography, hī-pō-lĭth-ŏg'-rā-, *s.* lithographiſcher Hochdruck.
hysteroscope, hĭs'-tĕr-ō-skōp, *s.* Surg.) Mutterſpiegel, *m.*

I.

iambographer, ī-ăm-bŏg'-rā-fĕr, *s.* Jambendichter, *m.*
iambus, *s. pl.* —es & iambi, ī-ăm'-bī.
ibis, *s.* glossy ~ Sichelreiher.
Icarian, ī-kā'-rĭ-ăn, *a. ſig.* ſich zu hoch (für die Sicherheit) erhebend.
ichnolite, Ĭk'-nō-līt, *s.* Stein *m* mit der Fußſpur eines foſſilen Tieres.
ichnology, Ĭk-nŏl'-ō-jĭ, *s.* der Teil der Geologie, der von den Fußſpuren foſſiler Tiere handelt.
ichthyosaur, Ĭk-thĭ-ō-sâwr', **ichthyosau'rus**, *s.* Ichthyoſaurus (bekannteſtes foſſiles Reptil), *m.*
ichthyosis, Ĭk-thĭ-ō'-sĭs, *s.* (*T.* Med.) Fiſchſchuppenkrankheit, *f.*
Idalian, ī-dā'-lĭ-ăn, *a.* auf Idalium auf Cypern od. auf Aphrodite bezüglich. [pedo), *m.*
ignitor, ĭg-nīt'-ŏr, *s.* Zünder (am Torpedo), *m.*
iguana, ĭg-wā'-nă, *s.* Klettereidechſe, *f*, Leguan, *m.* [paſſend.
ill-yoking, *a. ſig.* ſchlecht zuſammen-
illumination, *s.* (Zſ.) Prolongated ~ (*T.* El.) Nachleuchten, *n.*
immersion, *s.* ~ -battery (*T.* El.) Tauchbatterie, *f.* [*n.*
imphee, Ĭm'-fē, *s.* afrikan. Zuckerrohr,
impish, Ĭmp'-Ĭsh, *a.* —ly, *adv.* wie ein kleiner Teufel, teufliſch.
impulsive, *a.* (Zſ.) dem Impuls gehorchend, warmherzig, von Herzen kommend; voreilig.
inch, *s.* (Zſ.) Belay! every ~ of that! (*T.* Naut.) Beleg! keinen Zoll wegvieren!
inclination, *s.* (Zſ.) ~ of an orbit (*T.* Astr.) Winkel, den die Bahn eines Himmelskörpers mit der Ekliptik bildet. [Tretſcheibe, *f.*
inclined, *a.* (Zſ.) (moveable) ~ plane
included, *a.* (Zſ.) ~ stamens (~ style) (*T.* Bot.) Staubgefäße, *pl.* (Griffel), die (der) nicht über den Rand der Blumenkrone (corolla) hervorragen.
incomer, *s.* 1. Eintretende; neue Beſitzer, *m.*
inconvenience, *s.* (Zſ.) To put to ~ in Ungelegenheit bringen od. ſetzen.
indeed, *adv.* (Zſ.) (*iron.*) na, wahrhaftig. [weiß, *n* ($C_{16}H_{12}N_2O_2$).
indigogen(e), Ĭn'-dĭ-gō-jĕn, *s.* Indig-
indigotin, *s.* (Zſ.) Formel: ($C_{16}H_{10}N_2O_2$).
indirect, *a.* (Zſ.) ~ evidence (*T.* Law) Indizienbeweis, *m.*
indiscriminate, *a.* [Zſ.] (zur Synonymik: in Bezug auf eine beſtimmte Handlung: *cf.* promiscuous).
infant, *s.* (Zſ.) ~ in arms Tragekind, Wickelkind. [Betonung (Tonfall).
inflection, *s.* (Zſ.) Rising ~ ſteigende(r)
infraposition, Ĭn-frā-pō-zĭsh'-ŭn, *s.* (*T.* Geol.) Unterlagerung, *f.*
ingenuity, *s.* (Zſ.) Human ~ menſchliche Kunſt, *f.* [büreau, *n.*
inquiry, *s.* (Zſ.) ~ -office Auskunfts-
insanity, *s.* [Zſ.] Moral ~ Verbrecherwahnſinn, *m.* [Unterwürfigkeit, *f.*
instrumentality, *s.* (Zſ.) willenloſe
insubordinate, *a.* nicht unterwürfig; meuteriſch.
intention, *s.* (Zſ.) To heal by the second ~ (*T.* Surg.) unter Eiterung heilen.
interbreed, —brēd', *v. a.* Raſſen kreuzen. ~, *v. n.* ſich kreuzen (von verſchied. Spezies, z. B. hens and pheasants ~).
intercolline, —kŏl'-lĭn, *a.* zwiſchen Hügeln gelegen; (insb. *T.* Geol. von Löchern zwiſchen den kraterförm. Hügeln vulkan. Ausbrüche). [ſtück, *n.*
intercostal, *s.* (*T.* Ship-b.) Einſchie-
intercross, —krŏs', *v. a.* durchkreuzen; *(Dw.)* durch Kreuzung befruchten. ~, *v. n.* durch Raſſen- od. Artenkreuzung zeugen. ~, Ĭn'-tĕr . . ., *s.* Befruchtung *f* durch Kreuzung.
interdict, *v. a.* [Zſ.] (zur Synonymik: von wichtigem Dingen, insb. in moral. Beziehung: *cf.* to forbid, prohibit).
interlacing (*cf.* to interlace), *a.* ~ arches ſich durchſchneidende Bogen (insb. im normänn. Stil des 12. Jhdts).
interpale, —pāl, *v. a.* 1. Pfähle dazwiſchen ſtellen; durch Pfähle abteilen. 2. durchweben.
interpetiolar, —pĕt'-ĭ-ō-lĕr, *a.* (*T.* Bot.) zwiſchen den (gegenſtändigen) Blattſtielen gelegen.
interpilaster, —pĭ-lăs'-tĕr, *s.* (*T.* Archit.) Raum zwiſchen 2 Pilaſtern.
interplanetary, —plă-nĕt-ă-rĭ, *a.* zwiſchen den Planeten befindlich.
interplay, Ĭn'-tĕr-plā, *s.* gegenſeitige Einwirkung od. Thätigkeit, *f.*
interpretation, *s.* (Zſ.) (*T.* Math.) Erklärung eines ſpeziellen Reſultats durch Anwendung allgemeiner Regeln.
interval, *s.* (Zſ.) (*T.* Med.) Zeitraum zwiſchen 2 Paroxysmen einer Krankheit.
interval'lum, *s.* *(Shak.)* = interval
intervention, *s.* (Zſ.) Fürſprache,
intervertebral, —vĕr'-tē-brăl, *a.* zwiſchen den Rückenwirbeln.
intrafoliaceous, Ĭn-trā-fō-lĭ-ā'-shŭs, (*T.* Bot.) auf der Innenſeite eines Blattes wachſend.
intrapetiolar (*cf.* interpetiolar!), pĕt'-ĭ-ō-lĕr, *a.* (*T.* Bot.) zwiſchen Blattſtiel und Stamm befindlich.
intratropical, —trŏp'-Ĭk-ăl, *a.* innerhalb der Tropen gelegen.
intrusive, *a.* (Zſ.) ~ rocks (*T.* Geo eingeſprengte Felsmaſſen, *pl.*
intuitive, *a.* (Zſ.) ~ conviction moraliſche Überzeugung, *f.* —ly, *adv.* ohne zu beſinnen, inſtinktiv.
invaginated, Ĭn-văj'-ĭn-āt-ĕd, *a.* (Anat.) in einer Scheibe befindlich.
invermination, Ĭn-vĕr-mĭn-ā'-shŭn, *f.* helminthiasis.
inverisimilitude, Ĭn-vĕr-ĭ-sĭ-mĭl'-ĭ-tūd, *s.* (*Coler.*) Unwahrſcheinlichkeit, *f.*
invernaculo, Ĭn-vĕr-năk'-ū-lō, *s.* Winterwarmhaus, *n.* Wintergarten, *n.*
invitrifiable, Ĭn-vĭt-rĭ-fī'-ă-bl, *a.* verglaſbar.
involucel, Ĭn-vŏl'-ū-sĕl, **involucel'lum**, *s.* (*T.* Bot.) Hüllchen (von Nebendolden), *n.* [ſchen verſehe
involu'cellate, *a.* (*T.* Bot.) mit Hü
iracund, ĭ'-rā-kŭnd, *a.* *(Carl.)* jähzornig, reizbar. [Geſte
ireſtone, ĭr'-stōn, *s.* (*T.* Bergb.) hart
Iridaceæ, ĭ-rĭd-ā'-sē-ē, *s. pl.* (*T.* Bo Iribeeen, *pl.*
iridectomy, ĭ-rĭd-ĕk'-tō-mĭ, *s.* (*T.* Sur Irisſchnitt, *m*, um eine künſtl. Pupille zu bilden.
iritis, ĭ-rī'-tĭs, **irideitis**, ĭ-rĭ-dī'-tĭs, Entzündung *f* der Regenbogenhaut des Auges.
iriscope, ĭ'-rĭ-skōp, *s.* Apparat prismatiſche Farben zu zeigen.
Irish, *a.* (Zſ.) ~ -moss ſ. carrageen ~ stew ſ. stew.
iron, *s.* (Zuſätze) ~ -clad Panzerſchiff *n.* ~ -lord Eiſengroßinduſtrielle(r), Eiſenbaron, *m.*
irrebuttable, ĭr-rē-bŭt'-ă-bl, *a.* (*Cole* 1. unwiderlegbar; 2. unabweisbar.
irrigation, *s.* (Zſ.) (*T.* Med.) Beſpülung, *f.*
isadelphous, ī-să-dĕl'-fŭs, *a.* (*T.* B diadelphiſch od. zweibrüderig mit gleichen Bündeln Staubgefäßen.
isidoid, ĭ'-sĭd-ŏyd, *a.* (*T.* Bot., Flechten) dicht mit Sorebien bede

scheim, ı'-sō-kim, *s.* (*T.* phys. Geog.) Schimene, Linie gleicher mittlerer Wintertemperatur, *f.*

scheme, ı'-sō-krim, *s.* (*T.* phys. Geog.) Linie *f* gleicher niedriger Temperatur in den kältesten Monaten.

scenamous, ı-sō-dīn'-ă-mŭs, *a.* von gleicher Kraft od. Größe.

scoeces, ı-sō-ē'-tēz, *s. pl.* Isoeteeen, Nachfenkräuter, *pl.*

scotherm, ı-sō-jē'-ō-thērm, *s.* Linie *f* gleicher mittlerer Erdtemperatur.

seraphy, ı-sōg'-rā-fi, *s.* Nachahmung der Handschrift.

secretose, ı-sō-hī'-ēt-ōs, *s.* (*T.* phys. Geog.) Linie gleicher jährl. Regenhöhe, *f.*

seochle, ı'-sō-(ob. ĭs'-ō-)klă-bl, *a.* isolierbar; (*T.* Chem.) rein darstellbar.

seocrous, ı-sōm'-ĕr-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) gleichteilig; (*T.* Chem.) isomorph.

seomie, ı-sō-nōm'-ĭk, *a.* gleichen Ursprungs; dem Recht ob. Gesetze nach gleich; (*T.* Chem.) isomorph.

isophorous, ı-sōf'-ō-rŭs, *a.* (*T.* Bot.) verwandelbar.

isopod, ı'-sō-pōd, **isopode**, —pōd, *s.* (*pl.* **isopoda**, ı-sōp'-ōd-ă) Ringelkrebs, *m.*

isopodiform, ı-sō-pōd'-ĭ-fōrm, *a.* ringelkrebsartig.

isopodous, ı-sōp'-ōd-ŭs, *a.* auf die Isopoden (Ringelkrebse) bezüglich.

isopyre, ı'-sō-pīr, *s.* (*T.* Min.) Isopyr, *m.*

isostemonous, ı-sō-stēm'-ōn-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) mit gleichviel Staubgefäßen und Blumenblättern.

isothere, ı'-sō-thēr, *s.* (*T.* phys. Geog.) Isothere, Linie gleicher mittlerer Sommerwärme, *f.*

isotherm, ı'-sō-thērm, *s.* (*T.* phys. Geog.) Isotherme, Linie gleicher mittlerer Jahreswärme, *f.*

isotherombrose, ı-sō-thĕr-ōm'-brōs, *s.* (*T.* phys. Geog.) Linie *f* gleicher Sommerregenmenge.

isotonic, ı-sō-tōn'-ĭk, *a.* gleichtönend.

isotropic, ı-sō-trōp'-ĭk, *a.* gleichmäßig elastisch nach jeder Richtung.

issuant, ĭsh'-ū-ănt, *a.* (*T.* Her.) hervorkommend, aufsteigend (z. B. ein halber Löwe).

issue, *s.* (Zusätze) **The —s of life and death** die Entscheidung über Leben und Tod. **To —**, to take eine bestimmte Stellung zu einem streitigen Fall nehmen. **To make an —**, to take an **— with one** (on ...) jn. vor eine Alternative stellen.

isthmitis, ĭst-mī'-tĭs, *s.* Halsentzündung, *f.*

Iulidæ, ī-ū'-lĭ-dē, *s. pl.* (Singular **Iulidan**) Tausendfüßer, *pl.*

Iulus, ī-ū'-lŭs, *s.* gemeiner Tausendfuß, *m.*

ivory, *s.* (Zusätze) Vegetable —, — -nut vegetabilisches Elfenbein, Elfenbeinoder Taguanuß, *f.*

J.

jackass, *s.* (Zusätze) (s. Jackass) dummer und unwirscher Mensch. **Laughing —** (vogel) australischer Königsfischer.

jack, *s.* (Zusätze) **— -at-a-pinch** 1. jemand, der unerwartet einen Auftrag bekommt; 2. armer Wanderpriester ohne amtliche Stellung. **— -by-the-hedge** Knoblauchshederich, *m.* **Jack-in-a-tree** Jakabaum, *m.* **— -in-a-(ob. -)box** Klingende Hernandie (mit Lippernbem Kerne), *f.* **— -in-the-green** phantastisch aufgeputzte Person am Maifest.

jacket, *s.* (Zusätze) Damenjackett, *n.*

Jacob's-stone, *s.* Stein im Krönungsstuhle der engl. Könige (auf dem angeblich Jakobs Kopf in Luz ruhte).

jacs. (Zusätze) (schott.) Mantelsack, Quersack, *m*, Satteltasche, *f.* [beschnitten.

jagged, *a.* (Zusätze) (*T.* Naut.) bekniffen,

jagrosade, jäm'-rōs-ād, *s.* Rosenapfel, (Frucht von *Jambosa vulgaris*).

jail, *v. n.* (Zusätze) **To — on** *fig.* nnangenehm führen.

jasminaceæ, jäs-mĭn-ā'-sē-ē, *s. pl.* Jasmineen, jasminartige Gewächse, *pl.*

jaundold, jäs'-pōyd, *a.* jaspisähnlich.

jasponyx, jäs'-pō-nĭks, *s.* (*T.* Min.) Jasponyx, *m.* [metzhammer, *m.*

jedding-axe, jĕd'-ĭng-äks, *s.* Steinmetzicor, jēs'-tĭ-kŏr, *s.* [. **justicoat.**

jeopped, jĕl'-lōpt, *a.* (*T.* Her.) mit verschiedfarbigem Hahnenkamm und Bart(Kehl)lappen.

jelly, *s.* (Zusätze) Vegetable **— Pektin**, *n*, Tanzengallerte, *f.*

Jenny-creeping, *s.* am Boden kriechende Schlingpflanze mit gelben Blumen.

jesstee, jĕst'-ē, *s.* (l. u.) Person, über die ein Witz gemacht wird.

Jesuit, *s.* (Zusätze) **[—oe'racy**, *s.* Jesuitenherrschaft, *f.* **[—ry**, *s.* Grundsätze *pl.* der Jesuiten; Heuchelei, *f.*

jet-pipe, *s.* 1. Aufsatz *m* eines Springbrunnens; 2. Schlauchmundstück, *n.*

jewel, *s.* (Zusätze) **— -weed** *Am.* Springkraut, *n.* [hinter dem Bratspill.

jigger-tackle, *s.* (*T.* Naut.) Takel *n*

jinnee, jĭn'-nē, *s.* (*pl.* **jinn**) Dschinn, *m* (*pl.* -nen), mohammed. Dämon.

jir'-kinet, *s.* (schott.) Art Mieder *n* ohne Fischbein. [-rose, *f.*

Joan-silver-pin, *s.* Klatschmohn, *m*,

Job ..., in Zuss. **— -captain**, *s.* (*T.* Naut.) Kapitän, *m*, für eine einzelne Reise. **— -lot**, *s.* Ramschwaren, *pl.* **— -watch**, *s.* (*T.* Naut.) Beobachtungsuhr, *f.*

Johnsonese, jŏn-sŏn-ēz', *s.* Stil *m* Dr. Johnsons; *fig.* bombastischer Stil mit affektiertem klassischem Wortschatze.

join, *v. a.* (Zusätze) Those whom (ob. what) God has -ed together let no man put asunder was Gott zusammengefügt hat, soll der Mensch nicht trennen.

joint, *s.* (Zusätze) (*T.* Geol.) Spalte, *f.* **To put out of —** *fig.* aus der Fassung bringen. **— -worm** Bandwurm, *m.*

Joss, *s.* (Zusätze) **— -house** chinesischer Tempel. **— -sticks**, *pl.* Glimmkerzen aus wohlriechendem Holz, Opferstäbchen, *pl.*

Journalary, *a.* täglich, Tages ... (z. B. the **— history of his adventures).**

Jousting-helm, *s.* Turnierhelm, *m.*

Juglandaceæ, jŭg-lăn-dā'-sē-ē, *s. pl.* Juglandeeen, Walnußbaumgewächse,

Juglans, jūg'-lănz, *s.* Walnuß, *f.* [*pl.*

Jugular, *s.* (*pl.* **Jugulares**, —lā'-rēz) Kehlstachelflosser, Kehlflosser, *m* (im *pl.* als Fischordnung).

Jugum, jō'-gŭm, *s.* (*pl.* **juga**) (*T.* Bot.) Joch, *n.*

Julep, *s.* (Zusätze) 2. (*T.* Pharm.) Auflösung von Zucker in aromatischem Wasser.

Julian, *a.* (Zusätze) **— epoch** Beginn des julian. Kalenders 46 v. Chr. **— period** 7980 Jahre des jul. Kal.

jumping-deer, *s.* *Am.* Springhirsch, *m.*

jump-seat, *s.* 1. Wagensitz, der auch als doppelter Sitz dienen kann; 2. Wagen *m* mit beweglichem Sitz.

Juncaceæ, jŭng-kā'-sē-ē, *s. pl.* Junkaceeen, Binsengewächse. [artig.

juncaceous, jŭng-kā'-shŭs, *a.* binsen-

Juncaginaceæ, jŭng-kă-jĭn-ā'-sē-ē, *s. pl.* Junkaginaceen, Dreizackpflanzen.

juncite, jŭn'-sīt, *s.* (*T.* Geol.) binsenartiges Blattfragment aus der Devonischen Formation.

jundle, jŭn'-dl, *v. a. & n.* (schott.) mit dem Ellbogen stoßen; stoßen; ringen.

juneating, jōn'-ēt-ĭng, *s.* [. **jenneting.**

jungle-fowl, *s.* 1. Bankivahuhn; 2. Sonneratisches Huhn; 3. austral. Großfußhuhn, *n.*

Junkerite, jŭngk'-ĕr-ĭt, *s.* Spateisenstein, *m.* [bene Mittelstraße.

Juste-milieu, zhŭst-mĭl-yā', *s.* die gol-

Juvia, jō'-vĭ-ă, *s.* Juvianuß, *f.*

juzail, jōō-zāl', *s.* schwere Flinte *f* der Afghanen.

K.

kama, kā'-mă, *s.* Hartebeest, *n*, Hirschantilope (in Südafrika), *f.*

kas, *s.* (schott.) Dohle, *f.*

kafila(h), kăf'-ĭ-lă, *s.* Karawane (mit Kamelen), *f*; *(obs.)* Geleit *n* von Zuffahrern.

kangaroo, *s.* (Zusätze) **— -grass** ein schätztes australisches Futtergras. **-rat** s. **bettong** (im Nachtrag!).

kaz(z)ardly, kăz'-ĕrd-lĭ, *a.* *provinc.* (insb. vom Vieh) dürr; verkümmert.

kebar, kĕb'-ăr, *s.* (schott.) Stange, *f*, Pfahl; Sparren, *m.* [Krummstock, *m.*

kebble, kĕb'-l, *s.* (schott.) Knüttel;

kecklish, *a.* übel (zum Erbrechen).

keep, *v. a. ir.* (Zusätze) **— your temper!** mäßigen Sie sich! **To —** one's ground standhalten. **To —** shop ein Geschäft haben. **To — o'.s.** to o'.s. für sich bleiben, Gesellschaft meiden. **To —** out. **Bei: To —** the weather etc. fehlt out.

Kentish, *a.* **— fire** betäubender Lärm mit Stampfen u. Händeklatschen als Beifallszeichen der Irländer (seit der Protestantenversammlung in Kent 1828). **— rag** (*T.* Geol.) Neokomkalk *m* von Kent.

kerasine, kĕr'-ă-sĭn, *a.* (*T.* Min.) hornartig.

kerate, kĕr'-āt, *s.* (*T.* Min.) Hornsilber, *n.* [ſtanz mancher Schwämme.

keratode, kĕr'-ă-tōd, *s.* hornige Sub-

keratome, kĕr'-ă-tōm, *s.* (*T.* Surg.) Starmeſſer (für Hornhautſchnitt), *m.*

keratonyxis, kĕr-ă-tō-nĭks'-ĭs, *s.* (*T.* Surg.) Staroperation, *f.*

keratophyllite, kĕr-ă-tŏf'-ĭl-līt, *s.* Art Hornblende, *f.*

kettle, *s.* (Zſ.) ~-bed Keilnut, *f.* ~-hat Eiſenhut *m* der Ritter; Sturmhaube, *f.*

key, *s.* (Zſ.) ~-guard Schutzplatte *f* vor einem Schlüſſelloch. ~-note, To give the ~-~ to den Ton angeben für.

Khedive, kē-dēv', *s.* Chedive, *m.*

kiabooca-wood, ſprich kī-ă-bō'-kă.

kick, *v. a.* (Zſ.) To ~ the beam die (leichtere) Wagſchale emporſchnellen; *fig.* unzureichend befunden werden.

kidney-potato, *s.* Roſenkartoffel, *f.*

killadar, kĭl'-ă-dăr, *s.* Feſtungskommandant (in Oſtindien), *m.*

killas, kĭl'-ăs, *s.* Thonſchiefer (in Cornwall), *m.*

killesse, kĭl-lĕs', *s.* (*T.* Archit.) 1. ſ. channel, groove, gutter. 2. Dachfenſter, *n.*

killigrew, kĭl'-ĭl-grō, *s.* (Lokalwort) Bergbohle, *f.*

kin, *s.* chineſiſches fünffaitiges geigenähnliches Inſtrument.

kind, *a.* (Zuſätze) To be ſo ~ as to ... die Güte haben zu ... To take it ~ als eine Gunſt anſehen.

kingly-poor, *a.* (*Shak.*) erbärmlich arm.

kip, *s.* 1. Fell *n* eines jungen Rinds. ~-skin Leder von ſolchem Fell. 2. Bordell, *n.* To tatter a ~ (*Goldsm.*) ein B. demolieren; einen tollen Streich ausführen. [Schtras-Weins.

kiss'miss, *s.* Traube des perſiſchen

kitchen, *v. a.* 1. mit dem, was die Küche bietet, ernähren; 2. (ſchott.) würzen, ſchmackhaft machen. ‖ ~-fare Dienſtboteneſſen, *n.* ~-lee ſchmutziges Seifenwaſſer, *n.* ~-midden (däniſch kjökken-möding) Küchenabfälle (aus vorgeſchichtlicher Zeit), *pl.*

kite, *s.* (Zſ.) To fly the ~ mittels Kellerwechſel Geld auftreiben. ‖ ~, *v. n.* (*Sl.*) = to fly kites.

knight, *s.* (Zuſätze) (*obs.*) Unter (im Kartenſpiel), *m.* ~ bachelor Ritter (Titel) ohne einem Ritterorden (z. B. the Garter od. the Thistle) anzugehören. ~ of the post der am Pra ger zum Ritter Geſchlagene; Ge ner, *m.* —s of labo(u)r *Am.* „Rit der Arbeit" (Art ſozialiſtiſcher V beiterbund ſeit 1869).

knitter, *s.* (Zſ.) Strickmaſchine, *f.*

knot, *v. n.* (*Shak.*, n. u.) ſich geſchlec lich vermiſchen.

know, *v. a. ir.* (Zuſätze) I don't ~ ich glaube kaum daß ..., ich we kaum daß ... To get to ~ kenne lernen. You ~ (als übliches Füll wort in vulgärer Rede) = as you

koodoo, kō'-dō, *s.* geſtreifte Antilo (Südafrika), *f.*

kook, kōōk, *v. n.* (ſchott.) plötzlich e ſcheinen und verſchwinden.

koolibies, kō'-ll-blz, *s. pl.* (oſtindiſ = cultivators.

kritarchy, krĭ'-tăr-kĭ, *s.* Herrſchaft d Richter (z. B. Samſon, Gide Jephtha ꝛc.) über das Volk Iſra

K. S. I. = Knight of the Star of Indi

Kuklux-Clan, *s. Am.* geheime politiſc Verbindung in den Südſtaaten, d durch Einſchüchterung u. Mord ih Abſichten zu erreichen ſich nicht ſcheu

L.

labour, *s.* (Zſ.) Hard ~ 1. Gefängnisarbeit; 2. Strafhaft, *f.*

Labridæ, lăb'-rĭ-dē. **Labroidei,** lă-brŏy'-dē-ī, *s. pl.* Lippfiſche, *pl.* **labridan,** lăb'-rĭ-dăn, *s.* Lippfiſch, *m.*

labyrin'thine, —ĭn, *a.* = **labyrinthic.**

Labyrinthodontia, lăb-ĭ-rĭnth-ō-dŏn'-shĭ-ă, *s. pl.* (foſſile Amphibien) Labyrinthodonten, Wickelzähner, *pl.*

laced, *a.* (Zſ.) *vulg.* beſchmutzt.

Lacertidæ, lă-sĕr'-tĭ-dē. **Lacertin'idæ,** *s. pl.* (Familie) Eidechſen, *pl.*

lack, *s.* (Zſ.) ~ of appreciation of humour Mangel an Verſtändnis für Humor od. Spaß. ~-thought gedankenlos; dumm.

lady, *s.* (Zſ.) How is your ~? wie befindet ſich Ihre Frau Gemahlin?

ladybrach, —brăk, *s.* (*Shak.*) Hafenhündin, *f.* [od. Stand *m* einer Dame.

ladyhood, —hōōd, *s.* (*Thack.*) Rang

lady's traces od. **tresses,** lā'-dĭz trās-ĕz od. trĕs-ĕz, *s.* blattloſe Neſtwurzel, *f.* [dung) Hafenſcharte, *f.*

lagostoma, lă-gŏs'-tō-mă, *s.* (Mißbil-

lambdacism, lăm'-dă-sĭzm, *s.* 1. (zu) häufiges Vorkommen des l in einem Schriftſtück; 2. fehlerhafte Ausſprache des ll wie li (in Million); 3. fehlerhafte Ausſprache des r wie l; *cf.* lallation.

Lamellirostres, lă-mĕl-lĭ-rŏs'-trēz, *s. pl.* Entenvögel, Zahn-, Siebſchnäbler.

laminaria, lăm-ĭ-nā'-rĭ-ă, *s.* Riementang, *m.*

lampadrome, lăm'-pă-drōm, *s.* Fackellauf (bei den alten Griechen), *m.*

lamplight, *s.* Laternenſchein, *m.*

lancelet, lăns'-lĕt, *s.* Lanzettfiſch, *m.*

land, *s.* (Zuſätze) ~-agent dom Gutsherrn mit der Eintreibung der Pachtgelder, der Verpachtung der Grundſtücke ꝛc. Betraute. ~-graduation bill *Am.* Geſetzvorſchlag für billigern Verkauf von Kongreßland. ~-skip *(Tenn.)* = landscape.

lantern, *s.* (Zſ.) Chinese ~ Lampion, *n.* ‖ ~, *v. a.* 1. mit einer Laterne verſehen; 2. *Am.* am Laternenpfahl henken.

Laodicean, lā-ŏd-ĭ-sē'-ăn, *a. fig.* religiös lau (nach Rev. III. 14—16).

Laputan, lăp'-ū-tăn, *a.* (nach der ſchwimmenden Inſel Laputa in „Gullivers Reiſen") abſurd, lächerlich, ſchimäriſch, unmöglich.

lardaceous, lăr-dā'-shŭs, *a.* ſpeckig; Speck..., ſpeckartig. ~ disease Fettlatch-key, *s.* Drücker, *m.* [ſucht, *f.*

lattice-leaf od. **-plant,** *s.* Gitter-, Fenſter-, Spitzenpflanze, *f.*

laugh, *v. a. & n.* (Zſ.) To ~ off mit Lachen hinweggehen über, hinter einem Lachen verſtecken.

launce, lâns, *s.* (*Sp.*, n. u.) Wage, *f.*

Lauraceæ, lăw-rā'-sē-ē, *s. pl.* Lauraceen, Lorbeergewächſe.

Laurentian, lăw-rĕn'-shĭ-ăn, *a.* ~ system (*T.* Geol.) Laurentiſche Formation, *f.*

lavatory, *s.* (Zſ.) (verhüllende Benennung für) Retirade, *f.* Abtritt, *m.*

lay, *v. a.* (Zſ.) To ~ down the law for jm. zum Geſetz machen. To ~ out aufbahren.

leading-buoy, *s.* Fahrwaſſertonne, *f.*

leadless, lĕd'-lĕs, *a. (By.)* ohne Kugel, ungeladen.

leaf-eating, *a.* laubfreſſend. [ſleap.

leapt, lĕpt, *pret. & p. p.* (l. u.) b. to

learnedish, lĕrn'-ĕd-ĭsh, *a.* (l. u., 'Hudibras') etwas gelehrt.

leasehold, *s.* (Zſ.) Miet-grundſtück, *n.*

leather-flower, *s.* glockenblütige Waldrebe, *f.*

leave, *v. a. ir.* (Zuſätze) I should have left it alone ich hätte es abgethan ſein laſſen. To ~ behind mitzunehmen vergeſſen.

Lecythidaceæ, lē-sĭth-ĭ-dā'-sē-ē, *s. pl.* Topfbaumgewächſe (in S.-A.), *pl.*

lecythis, lē'-sĭ-thĭs, *s.* Topfbaum, *m.*

leg, *s.* (Zuſätze) (im Cricket) a) Teil des Feldes zur Linken des batsman und hinter dieſem; b) der fielder daſelbſt. To change ~ (von Pferden) den Schritt wechſeln. To give a ~ to jm. helfen (insb. aufs Pferd ſteigen). To have the —s of one ſchneller als ein andrer laufen. [des legitimism.

legitimist, —ĭm-ĭst, *s.* Anhänger *m*

legitimize, —ĭm-ĭz, *v. a.* legitimiere

legitimism, lē-jĭt'-ĭm-ĭzm, *s.* Legitimitätsprinzip, *n.* [lawye

leguleian, lē-gū-lē'-yăn, *s.* (*M.*, n. u.)

leiotrichi, lī-ŏt-rĭ-kī, *s. pl.* glatthaarige Raſſen (nach Huxley), *pl.* [n

leiothrix, lī'-ō-thrĭks, *s.* Sonnenbogen

leipothymia, lī-pō-thĭm'-ĭ-ă, leipothymy, lī-pŏth'-ĭm-ĭ, *s.* Ohnmacht, *f.*

leister, lēs'-tĕr, *s.* (ſchott.) dreizackig Fiſchſpeer mit Widerhaken.

leisure, *s.* (Zſ.) At one's ~ nach Belieben od. Bequemlichkeit. ~ luck. [linſe

Lemnaceæ, lĕm-nā'-sē-ē, *s. pl.* Waſſe

lend, *v. a. ir.* (Zſ.) To ~ a hand helfen, Hilfe leiſten.

lene, lēn, *a.* (*T.* Gram. von Konſonanten) explosiv (z. B. k, p, t). ~, explosive Konſonant, *m.*

lene, *a.* (*Ch.*, n. u.) = lean. ‖ ~, *v. (O. E.)* = to lend, grant.

length, *s.* (Zſ.) To carry things to great ~ die Dinge zu weit treiben

lengthiness, *s.* Ausführlichkeit, *f.*

Lentibularieæ, lĕn-tĭb-ū-lā'-rĭ-ē-ē, *s. pl.* Fettkräuter, Lentibularieen.

lenticel, lenticelle, lĕn'-tĭ-sĕl, *s.* Korkwarze, *f.*

lentiginose, lĕn-tĭj'-ĭn-ōs, *a.* (*T.* Bo punktiert (wie beſtäubt).

l'envoi, l'envoy, lăn-vwăw', *s.* 1. Nachwort; 2. Reſultat, *n.*

Leonides, lē-ŏn'-ĭ-dēz, *s. pl.* Leonide periodiſche Sternſchnuppen um d 12. November. [muſchel

Lepadidæ, lĕ-păd'-ĭ-dē, *s. pl.* Ente

lepadite, lĕp'-ă-dīt, **lepas,** lē'-păs, Entenmuſchel, *f.*

lepal, lē'-păl, *s.* (*T.* Bot.) mißbildet Staubgefäß ohne Blütenſtaub.

lepidop'teral, —terous, *a.* zu den Lep bopteren gehörig.

Leporidæ, lĕ-pŏr'-ĭ-dē, *s. pl.* Lepori'be Baſtarde von Haſe und Kaninche

Leptocardii, lĕp-tō-kär'-dĭ-ī, *s. pl.* (n derſte Wirbeltiere) Röhrenherzen.

leptodactylous, lĕp-tō-dăk'-tĭl-ŭs, (*T.* Zool.) mit ſchlanken feinen Zeh

leptology, lĕp-tŏl'-ō-jĭ, *s.* ſpitzfindi nichtige Gerede, *n.*

l, *adv.* (Sl.) None the ~ nichts desto-weniger, deshalb nicht weniger. None the ~ that um so mehr als.
loer, *adv.* (*Shak.*) = less.
lson, *s.* (Sl.) To take ~s of Stunden nehmen bei.
l, *v. a. tr.* (Sl.) To ~ out auslassen, verlängern; das Feuer ausgehen lassen. [halten.
l, *v. n.* (n. u.) unterlassen, sich enthalten.
lheon, lēˈ-thē-ŏn, *s.* (l. u.) Schwefeläther (als anästhetisierendes Mittel), *m.*
lucine, lētˈ-ĭs-ĭn, *s.* Lactucin, *n* $C_{11}H_{14}O_4$).
locythæmia, lō-kō-sī-thēˈ-mĭ-ă, *s.* (*T.* Med.) Leukämie, Weißblütigkeit, *f.*
lœthiops, lōk-ē-thī-ŏps, *s.* (*pl.* **-thiopes**, lōk-ē-thī-ŏp-ēz) Albino, *m.*
lvant'er, *s.* starker Ostwind auf dem Mittelländ. Meere.
lvecel. levesell. *s.* (*Ch.*, n. u.) 1. Gitter; 2. Schußbach, *n*; 3. offener Schuppen.
lvel, *s.* (Sl.) To put on a ~ with auf gleiche Linie stellen mit. To put o'.s on smb's ~ sich zu jm. herablassen.
lvelism, *s.* (l. u.) Gleichmacherei *f* in der Gesellschaft. [Wortdefinition.
lxicography, lĕks-ĭg'-rā-fĭ, *s.* Kunst der
lxiphanic, lĕks-ĭ-fănˈ-ĭk, *a.* bombastisch, schwülstig. [n als Gegengift.
lxipharmic, lĕks-ĭ-fārˈ-mĭk, *s.* Medizin
lxible, *a.* [Sl.] (*Shak.*, n. u.) unterworfen, unterthan (z. B. "reason to my love is ~").
lyasic, lī-ăsˈ-ĭk, *a.* (*T.* Geol.) Lias...
lybellulidæ, lī-bĕl-ŭ'-lĭ-dē, *s. pl.* Wasserjungfern, Libellen.
lycero-motor, lĭdˈ-ēr-ō-mō-tōr, *a.* (*Hd, Sp.*) motorische Nervenkraft frei setzend.
lybertarian, lĭb-ēr-tāˈ-rĭ-ăn, *a.* auf die Freiheit des Willens bezüglich.
lyberticide, lĭbˈ-ēr-tĭ-sīd, *s.* 1. Freiheitsmord; 2. Freiheitsmörder, *m.*
lych-fowl, *s.* Nachtvogel, *m*; Leichenhuhn, *m.*
lyke, *s.* (Sl.) ~ -drop (*Bg.*) Tropfen Lebensblut. ~ -sized lebensgroß.
lyft, *s.* (Sl.) May I trouble you for another ~? (übliche Höflichkeitsphrase bei Tisch) darf ich um ... bitten?, darf ich Sie noch einmal bemühen? | ~, *v. a.* To ~ up (bibl.) ans Kreuz schlagen.
lyght, *s.* (Sl. zu 1.) I'll get a ~ ich will Feuer machen. | ~, *v. a. tr.* 1. To ~ up illuminieren.
lyght, *a.* (leicht) [Sl.] locker, sandig. ~ of head (*Dck.*) schwindlig. ~ -headed (Sl.); to get ~ ~ phantasieren.
lyghtning, *s.* ~ -contact (*T.* Tel.) blitzartige Störung, *f.*
ligula, lĭgˈ-ŭ-lă. **ligule**, lĭgˈ-ūl, *s.* (*T.* Bot.) Blatthäutchen, *n* (quer über den Grund des Blattes laufende Hautleiste).
ligulifloræ, lĭg-ŭ-lĭf'-lō-rē, *s. pl.* (*T.* Bot.) Zungenblütige, *pl.*
ligulate(d), lĭgˈ-ŭ-lāt-ĕd, *a.* (*T.* Bot.) zungenbandförmig.
liguorian, lĭg-ŭ-ōˈ-rĭ-ăn. **Liguo'rist**, *s.* (Ordensgeistlicher) Liguorianer, Redemptorist, *m.* [gleichen (u. dgl.).
like, *s.* (Sl.) ... and the ~ und dergl.
lilacine, lĭlˈ-ă-sĭn, *s.* Bitterstoff *m* des Flieders. [Liliengewächse.
liliaceæ, lĭl-ĭ-āˈ-sē-ē, *s. pl.* Liliaceen, *pl.*
lily, *s.* (Sl.) nach Norden zeigende Kompaßspitze, *f.*
limacinæ, lī-mă-sīˈ-nē, *s. pl.* die Schnecken. (Typus **limax**, līˈ-măks, *s.* hauslose Schnecke, *f.*).
lima-wood, lēˈ-mă-wŏod, *s.* = **Pernambuco-wood.**

limbo, *s.* (Sl.) The ~ of forgetfulness gänzliches Vergessensein.
Limitarian, lĭm-ĭt-ā'-rĭ-ăn, *s.* der der Ansicht ist, daß nur ein Teil der Menschheit Gnade vor Gott findet (*opp.* **universalist**).
limited ticket, *s. Am.* (*T.* Railw.) Billet *n* 2. Klasse. [*f.*
limnæa, lĭm-nēˈ-ă, *s.* Schlammschnecke.
Limnæadæ, lĭm-nē'-ă-dē. **Limnæidæ**, —ĭ'-dē, *s. pl.* Teichschnecken.
limonin(e), lĭ'-mŏn-ĭn, *s.* Bitterstoff *m* der Orangensamen 2c. ($C_{26}H_{30}O_{12}$).
limosa, lĭ-mōˈ-să, f. **godwit**. **Limosinæ**, lĭ-mō-sĭ'-nē, *s. pl.* die Uferschnepfen.
limosella, lĭ-mō-sĕlˈ-lă, *s.* = **mudwort.**
lin, auch **linn**, *s.* (Sl.: *old & provinc.*)
Linaceæ, lī-nā'-sē-ē, *s. pl.* Leinpflanzen.
Lindabride, lĭn-dăbˈ-rĭ-dēz, *s.* (urspr. Heldin einer alten span. Romanze); *fig.* Geliebte, Konkubine, *f* (*B. Jons., W. Sc.*).
line, *s.* (Sl.) Hard ~s *fig.* unglückliches Schicksal. [förmig.
linear-ensate, *a.* (*T.* Bot.) schmal schwert-
lingam, lĭngˈ-găm, *s.* männliches Geschlechtsglied, nach der ind. Mythol. als Symbol der Fruchtbarkeit göttlich verehrt.
linguister, *s.* (Sl.) Student der Philologie; Linguist, *m.* [Kurbelstange, *f.*
link-work, *s.* (*T.* Mach.) Kurbel und
Linnæa, lĭn-nēˈ-ă, *s.* (Pflanze) nordische Linnée, *f.*
lionism, līˈ-ŏn-ĭzm, *s.* Jagd *f* auf Berühmtheiten; Lenken der Aufmerksamkeit auf eine Berühmtheit.
lionship, *s.* 1. „Löwentum", *n*; 2. komische Anrede eines Löwen, etwa: „Eure (Seine) Löwenschaft".
liparocele, lī-părˈ-ō-sēl, *s.* Fettgeschwulst, *f.*
lippening, *a.* (schott.) [Sl.] 2. gelegentlich, zufällig. [men (der Orgel).
lip, *s.* (Sl.) ~ -stops, *pl.* Labialstimliquid, *a.* (Sl.) ~ fire f. Fenian fire (Nachtrag!).
liquorice-vetch, *s.* wildes Süßholz.
lispund, lĭsˈ-pŭnd, *s.* skandinavisches Gewicht von 14—18 Pfund avoirdupois. [Auslegung, *f.*
literalism, *s.* (Sl.) 2. buchstäbliche
lithagogue, lĭthˈ-ă-gŏg, *a.* (*T.* Med.) steinabtreibend. ~, *s.* ft—e Mittel, *n.*
lithanthrax, lĭ-thănˈ-thrăks, *s.* Steinkohle, *f.*
lithate, lĭthˈ-āt, *s.* Harnsäuresalz, *n.*
lithocarp, lĭthˈ-ō-kārp, *s.* Steinfrucht, *f.*
lithocyst, lĭthˈ-ō-sĭst, *s.* Pflanzenzelle, die eine Kristalldrüse enthält.
lithophagous, lĭ-thŏfˈ-ă-gŭs, *a.* 1. steine-, sandfressend (wie der Strauß); 2. steindurchbohrend. [*f.*
lithophane, lĭthˈ-ō-făn, *s.* Lithophanie,
lithophyl, lĭthˈ-ō-fĭl, *s.* versteinertes Blatt, *n*; Abdruck *m* eines Blattes auf Stein.
lithophyte, lĭthˈ-ō-fīt, *s.* Polyp von stein- od. hornartiger Substanz (z. B. Korallen).
litrameter, lī-trămˈ-ēt-ēr, *s.* Apparat *m* zur Bestimmung des spezif. Gewichts von Flüssigkeiten.
litter, *s.* (Sl.) Strohdecke *f* für Pflanzen.
little, *a.* (Sl.) Zur Synonymik: zur Gattung des Kleinen gehörig: *cf.* small (im Nachtrag!).
lituate, lĭtˈ-ŭ-āt, *a.* (*T.* Bot.) gabelspitzig.
liturate, lĭtˈ-ŭ-rāt, *a.* (*T.* Bot.) fleckig durch Abschürfung.
live, *a.* (Sl.) ~ box Schächtelchen 2c. mit kleinen Lebewesen für mikroskopische Betrachtung.
live, *v. n.* Hierher gehört der Satz am Schlusse von live, liv, *a.*: "In him we ~ and move etc." [*m.*
liver, *s.* (Sl. zu 2.) ~ -fluke Leberegel,
load, *s.* (Sl.) All lay ~ on the willing horse *prov.* wer sich's gefallen läßt, dem wird alles aufgebürdet.
load-stone, *s.* Statt „Magnet": Magneteisenstein, *m* (Fe_3O_4).
loaf, *s.* (Sl.) Half a ~ is better than no bread *prov.* besser etwas als gar nichts. [Bot.) Lobeliaceen.
Lobeliaceæ, lō-bē-lĭ-ă'-sē-ē, *s. pl.* (*T.*
loblole, lŏbˈ-lō-lē, *s.* (*T.* Bot.) Läppchen *n* des Thallus einiger Flechten.
local, *s.* Lokalkorrespondenz (einer Zeitung), *f.* ~, *a.* (Sl.) ~ problem (*T.* Math.) Problem, das unzählige Lösungen zuläßt. [ten) Arm fallen.
lock, *v. a.* (*T.* Fenc.) jm. in den (rech-
lockman, *s.* 1. Henker; 2. Art undersheriff auf der Insel Man.
locodescriptive, lō-kō-dē-skrĭpˈ-tĭv, *a.* (l. u.) ortsbeschreibend.
locusta, lō-kŭsˈ-tă, *s.* (*T.* Bot.) Grasährchen, *n*. [fenfänger, *m.*
locustelle, lō-kŭs-tĕlˈ, *s.* (Vogel) Grä-
Locustidæ, lō-kŭsˈ-tĭ-dē, *s. pl.* die Heuschrecken. [Pfeile).
lodge, *v. a.* (Sl.) hineinbohren (Kugeln,
lodicule, lōˈ-dĭ-kūl, *s.* (*T.* Bot.) Schüppchen *n* zwischen den Spelzen der Gräser.
loess, lōˈ-ĕs, *s.* (*T.* Geol.) Löß, *m.*
logaœdic, lŏg-ă-ēdˈ-ĭk, *a.* (*T.* Metr.) logaödisch, daktylisch-trochäisch.
logomania, lō-gō-māˈ-nĭ-ă, *s.* (*T.* Med.) Krankheit infolge deren man einzelne Wörter oder Silben vergißt.
London clay, *s.* (*T.* Geol.) Londonthon, *m* (Tertiärformation).
long, *a.* (Sl.) tief (z. B. breath). I was not ~ in (discovering &c.) es dauerte nicht lange, bis ich entdeckte 2c.). ~ -barrow Langhügel, *m* (prähistor. Grab). ~ firm: Schwindler, die sich dadurch Waren verschaffen, daß sie vorgeben, in einem Geschäfte zu sein, für welches sie jene bestellen. ~ -hundred 120 Stück. ~ -legs Wiesenschnake, *f.*
longicorn, lŏnˈ-jĭ-kāwrn, *s.* (*pl.* **—es**, —kōr'-nēz) Bockkäfer, *m.*
longipalp, lŏnˈ-jĭ-pălp, *s.* Bockkäfer, *m.*
Longipennatæ, lŏn-jĭ-pĕn-nāˈ-tē. **Longipennes**, lŏnˈ-jĭ-pĕn-nēz, *s. pl.* Langflügler (Möwen u. Sturmvögel).
longstop, *v. n.* den Aufpasser im Cricket machen.
longiroster, lŏn-jĭ-rŏsˈ-tēr, *s.* (*pl.* **longirostres**) Langschnäbler, *m.*
longiros'tral, *a.* langschnäblig.
look-in', *s.* To give a ~ einen ganz kurzen Besuch machen.
loose, *v. a.* [Sl.] (*Sp.*, n. u.) auflösen, erklären.
loosener, *s.* (*Sterne*) Laxiermittel, *n.*
Lophiidæ, lō-fĭ'-ĭ-dē, *s. pl.* Froschfische, Armflosser, *pl.*
lophius, lōˈ-fĭ-ŭs, *s.* (Fisch) Seeteufel, *m.*
lophobranchiate, lō-fō-brăngˈ-kĭ-āt, *a.* (*T.* Ichth.) büschelkiemig.
lophobranchii, —brăngˈ-kĭ-ī, *s. pl.* (Fischordnung) Büschelkiemer, *pl.*
Lophopoda, lō-fŏpˈ-ōd-ă, *s. pl.* Süßwasser-Protozoen, Moostierchen.
Lophyropoda, lō-fĭ-rōpˈ-ōd-ă, *s. pl.* (Krustazeeen) Büschelkiemer.
loquacious (Sl.) Zur Synonymik: stärker als **talkative.**
Loranthaceæ, lō-răn-thā'-sē-ē, *s. pl.* Riemenpflanzen. [förmig.
lorate, lōˈ-rāt, *a.* (*T.* Bot.) riemen-
lorcha, lōrˈ-chă, *s.* leichtes chinesisches, Kanonen führendes Segelschiff.

lordosis, lôr-dō'-sĭs. *s.* (*T.* Med.) Senkrücken, *m*; Knochenverkrümmung, *f.*

lorica, lō-rī'-kă, *s.* altrömischer Lederpanzer der Legionssoldaten; Panzer gewisser Infusorien.

lorikeet, lôr'-ĭ-kēt, *s.* Rüsselpapagei, *m.*

Lorinæ, lō-rī'-nē, *s. pl.* (Papageienfamilie) Loris, *pl.*

lorrie, lorry, lôr'-ĭ, *s.* kleiner Wagen (in Bergwerken, beim Eisenbahnbau). [Archit.).

lorymer, lôr'-ĭ-męr, *s.* f. **larmier** (*T.*

lose, *v. n. ir.* (Zf.) zu spät gehen (von Uhren).

losh, lŏsh, *i.* (schott., entstellt aus lord) Erstaunen ausdrückend od. eine Bitte einleitend.

lost, *a.* [Zf.] (*T.* Theol.) verdammt.

lot, *s.* (Zf.) A rare ~ (*Dck.*) eine schöne Masse. To cast in one's ~ with smb. sein Schicksal an das js. ketten.

loto, lō'-tō, *s.* polierter Kupfertopf.

loud-lunged, *a. (Tenn.)* mit kräftigen Lungen, lautstimmig.

loun, lōwn, **lounder,** —'dęr, *a.* (schott.) ruhig, still, geschützt.

lounder, —, *v. a.* (schott.) heftig schlagen. ‖**-ing,** *s.* Tracht Prügel.

louping-ill, lōwp'-ĭng-ĭl, *s.* (schott.) Springkrankheit *f* der Schafe.

louver-roof, *s.* (*T.* Archit.) Laternenloveman f. clivers. [dach, *n.*

low, *a.* (Zf.) nahe dem Äquator (z. B. ~ latitude). ~ dress ausgeschnittenes Kleid. ~ mass stille Messe, *f.* To be a cup to ~ nicht genug getrunken haben, um heiter zu sein.

lower-case, lō'-ęr-kās, *s.* (*T.* Print.) Schriftkasten *m* mit kleinen Lettern; kleine Druckschrift, *f.*

lowry, *s.* (Zf.) 2. f. spurge-laurel.

loxia, lŏks'-ĭ-ă, *s.* 1. (*T.* Med.) schiefe Hals; 2. (Vogel) Kreuzschnabel, *m.*

Loxocanidæ, lō-kă'-nĭ-dē, *s. pl.* (Familie) Hirschkäfer (Typus: **lucanus,** lō-kā'-nŭs).

lucern, *s.* 1. Art Jagdhund (z. B. bei *Chapmann*); 2. wertvolles Pelztier (vielleicht Luchs, *m (B. & Fl.).*

lucernal, lō-sęrn'-ăl, *a.* ~ microscope Lampenmikroskop, *n.*

luck, *s.* (Zusätze) Down on one's ~ ganz herunter. If you are in —'s way wenn Sie Glück haben. There is ~ in leisure *prov.* den Seinen giebt's der Herr im Schlafe.

lucky, *adv.* (schott.) zu sehr (z. B. ~ long).

lucule, lū'-kūl, *s.* (*T.* Astr.) heller Fleck in der Sonne.

Ludlow Rocks, lŭd'-lō-rŏks, *s. pl.* (*T.* Geol.) Ludlowgruppe, *f* (silurische Formation). [zu Tragendes.

luggage, *s.* (Zf.) (*Shak.*) etwas schwer

luggie, lŭg'-ĭ, *s.* (schott.) kleine hölzerne Schüssel mit Henkeln.

lugmark, *s.* in das Ohr eines Tiers eingeschnittenes Zeichen.

lugworm, *s.* Pier, Fischersandwurm, *m.*

lumpfish, *s.* (Fisch) Lump, Seehase, *m.*

lunaria, lō-nā'-rĭ-ă, *s.* f. **honesty** flower.

lunch, *s.* Free ~ *Am.* unentgeltlicher Imbiß (den man vom Büffett nehmen kann). [Ausfallstellung, *f.*

lunging forward, lŭnj'-ĭng, *s.* (*T.* Fenc.)

lungy, *a.* lungensüchtig.

lupus, lū'-pŭs, *s.* (*T.* Med.) Hautlurry f. **lorry.** [tuberkulose, *f.*

lustral, *a.* (Zf.) ~ font (*T.* Archit.) Reinigungsbrunnen, *m.*

luteoleine, auch lū'-tē-ō-lē-ĭn; Formel: $C_{30}H_{14}O_8$.

lutescent, lū'-tĕs-ĕnt, *a.* gelblich.

luxuriant, *a.* (Zf.) (*T.* Bot.) durch Überwucherung der Blütenhüllen die wesentlichen Bestandteile der Blume zerstörend.

luxuriety, lŭg-zų-rī'-ę-tĭ, *s. (Sterne)* f. **luxuriance.**

lux, lŭx, *s.* nach rabbinischer Lehre d unzerstörbares Bein im menschl. Kö per (entw. ein Wirbelknochen od. d „heil. Bein" ꝛc.).

l've (im Kursbuch) = leave fahre a

lychnis, lĭk'-nĭs, *s.* 1. Lychnis, Pe nelke, insb. „brennende Liebe", 2. Rubin, Saphir, Karfunkel (b Plinius), *m.*

lychnite, lĭk'-nīt, *s.* pariſcher Marmo

lychnobite, lĭk'-nō-bīt, *s.* der bei Nac arbeitet und bei Tage ſchläft.

lychnoscope, lĭk'-nō-skōp, *s.* (*T.* Archit. ſchmales Fenſterchen im Chor eine Kirche.

lycodont, lī'-kō-dŏnt, *s.* (*T.* Geol. foſſiler Zahn des Wolfsfiſches (?).

lycopod, lī'-kō-pŏd, *s.* Bärlapppflanze,

lycopode, lī'-kō-pōd, *s.* Bärlappſamen *m,* Hexenmehl, *n.*

Lycopodiaceæ, lī-kō-pō-dĭ-ā'-sē-ē, *s. pl* Bärlappgewächſe. [bärlappartig

lycopodiaceous, lī-kō-pō-dĭ-ā'-shŭs, *a*

lycopsis, lī-kŏp'-sĭs, *s.* (Pflanze) Acker wolfsgeſicht, *n.*

lycopus, lī'-kō-pŭs, *s.* f. **gypsy-wort**

lycosis, lī-kō'-sĭs, *s.* f. **acre.**

lycotropal, lī-kŏt'-rō-păl, *a.* (*T.* Bot. hufeiſenförmig herabgebogen.

Lygæodea, lī-gē-ō'-dę-ă, *s. pl.* Langwanzen. [werſtkäfer, *m*

lymexilon, lī-mĕks'-ĭ-lŏn, *s.* Eichen

lymphad, lĭm'-făd, *s.* (insb. *T.* ſchott Her.) einmaſtiges antikes Schiff.

lyon-king-at-(od. of-)arms, lī'-ŏn . . . *s.* ſchottiſcher Kron-Wappenherold

lynotype, lī'-nō-tīp, *s. Am.* eine neu Setzmaſchine, *f.* [förmig

lyrate(d), līr'-āt(ĕd), *a.* (*T.* Bot.) lyra

lyricism, *s.* (Zf.) lyriſche Sprache, *f*

lythe, lith, *s.* Kohlfiſch (im 4. Jahr), *m*

lythocks, lī'-thŏks, *s. pl.* (ſchott.) Hafermehlbrei; Kleiſter, *m.*

Lythraceæ, lī-thrā'-sē-ē, *s. pl.* Weiderichgewächſe.

M.

machetes, mă-kē'-tēz, *s.* Kampfläufer (bei Cuvier), *m.*

Macrolepidop'tera, *s. pl.* Großſchmetterlinge (Spanner, Spinner, Eulen, Holzbohrer ꝛc.).

Macropodidæ, măk-rō-pŏd'-ĭ-dē, **Macropidæ,** măk-rŏp'-ĭ-dē, *s. pl.* die Känguruhs.

macropterous, măk-rŏp'-tęr-ŭs, *a.* (*T.* Zool.) mit großen Flügeln od. Flossen.

macrotone, măk'-rō-tōn, *s.* (*T.* Gram.) Dehnungsſtrich *m* über Vokalen (z. B. ā in lake, ō in home). [langohrig.

macrotous, măk-rō'-tŭs, *a.* (*T.* Zool.)

macrotypous, măk-rō'-ĭ-pŭs, *a.* (*T.* Min.) von langer Form.

madarosis, măd-ă-rō'-sĭs, *s.* (*T.* Med.) Verluſt *m* der Haare, insb. der Wimpern. [nuß, *f.*

Madeira-nut, *s.* Art dünnſchalige Wal-

madoqua, măd'-ō-kwă, *s.* abeſſyniſche Windſpielantilope, *f.*

magazine, *s.* ~-rifle Magazingewehr, *n.* ~ stove ſich ſelbſtfüllender Ofen.

magdaleon, măg-dă'-lē-ŏn, *s.* (*T.* Med.) 1. mit Brotkrumen bereitete Medizin (z. B. Pillen); 2. Rolle Pflaſter, *f.*

Magenta, mă-jĕn'-tă, *s.* Fuchſin, *n.*

maggimonicfeet, măg-gĭ-mŏn'-ĭ-fēt, *s.* (ſchott.) **centipede.**

magnase, măg'-nās, *s.* eine vorzügl. ſchwarze, ſchnell trocknende Farbe.

magnetic, *a.* (Zuſätze) ~ dip Abweichung *f* der Magnetnadel. ~ intensity Anziehungskraft *f* des Magnets.

magnetician, măg-nęt-ĭsh'-ăn, **magnetist,** *s.* Magnetismuskundige, *m.*

magnifico. (Zf.) Rektor *m* einer deutſchen Univerſität.

maharaja, mă-hă-rā'-jă od. mă-hărā'-jă, *s.* Maharadſcha *m* (Titel eines größern indiſchen Gebietsfürſten).

mahwa-tree, măw'-ă . . ., *s.* Mahwa-, Madhukabaum, Butterbaum (in Oſtind.), *m.*

maiden-stakes Wettrennen *n* zwiſchen Pferden, die noch nicht geſiegt haben.

maieutic(al), mā-ūt'-ĭk, *a.* (l. u.) die Geburt beſchleunigend; *fig.* hervorlockend.

maigre, mā'gr, *s.* Seeadler, *m.*

malk, măk, *s.* (ſchott.) Genoſſe; Gleiche, *m (n);* Gattin, *f.*

malled. (Zf.) ~ -cheeks, *pl.* (Fiſchordnung) Panzerwangen.

major, *v. n.* (*W. Sc.*) martialiſch dreinſchauen od. großſprechen.

majority, *s.* (Zf.) To go over to ob. to join the ~ ſterben.

majuscule, *s.* (Zf.) ~ writing Kapitalſchrift (in Latein. Manuſkripten), *f.*

make, *v. a. ir.* (Zuſätze) As you ~ bed, so you lie on it *prov.* wie man ſich bettet, ſo ſchläft man. He would ~ us believe the moon is made of green cheese *fig.* er wollte uns ein X für ein U vormachen, *vulg.* er wollte uns „verſohlen". To ~ good etc. folgt nach 'To ~ free with'. To make free with the land ganz dicht an das Land heranſegeln. To ~ in love verliebt machen. To ~ out a case for einen Klienten mit Erfolg vertreten.

maker, *s.* (Zf.) *fam.* Faiſeur, „Macher", *m.* [tierlehre, *f.*

malacology, măl-ă-kŏl'-ŏ-jĭ, *s.* Weich-

malacoderm, măl-ă-kō-dĕrm, *s.* (*pl.* —**ata,** —dĕrm'-ă-tă) Weichkäfer, *m.*

Malacopterygii, măl-ă-kop-tęr-ĭj'-ĭ-ī, *s. pl.* (Singular) **malacopterygian)** (Fiſche) Weichfloſſer, *pl.*

malacosteon, măl-ă-kŏs'-tē-ŏn, *s.* (*T.* Med.) Knochenerweichung, *f.*

malar, mā'-lęr, *a.* Wangen . . ., Backen . . . ~, *s.* Wangenbein, *n.*

malice, *s.* [Zf.] (*Shak.*) boshafte Perſon, *f.*

malicious, *a.* (*T—s* Law) ~ abandonment böswillige Verlaſſung (ſeitens eines Gatten). ~ mischief grober Unfug. [l. u.) bösartig machen.

malignify, mă-lĭg'-nĭ-fī, *v. a.* (*South.,*

malleolus, măl'-lē-ō-lŭs, *s.* 1. Fußknöchel; 2. (*T.* Bot.) Ableger, *m.*

Mallophaga, măl-lŏf'-ă-gă, *s. pl.* (Inſekten) Pelzfreſſer.

malm, mām, *s.* (*T.* Geol.) 1. Malm, *m* (oberſte Juraformationsſchicht); Art weicher bröckliger Stein, *m.* —brick

gelber Backstein (aus Sand, Lehm, Kalkpulver). ~ -rock kalkhaltiger Sandstein im obern grünen Sandstein.

alure, *s.* (*Ch.*, n. u.) Unglück, *n.*

ammaliferous, mäm-mä-lif'-ér-ŭs, *a.* (*T.* Geol.) Säugetierreste enthaltend.

ammilated, mäm'-mil-ät-ĕd, *a.* (*T.* Min.) blatig, warzenförmig.

ammonish, *a.* (*Carl.*) dem Mammonsdienst ergeben.

ammonite, *s.* (*Tenn.*) = **mammonist.**

ammonization, —lz-á'-shŭn, *s.* blindes materielles Streben nach Reichtum.

ammonize, —lz, *v. a.* dem Mammonsdienste ergeben machen.

ammose, mäm'-mōs, *a.* (l. u.) brust-, zitzenförmig.

ammothrept, mäm'-mō-thrĕpt, *s.* (l. u., z. B. *B. Jonson*) ein von der Großmutter aufgezogenes Kind; *fig.* verzogenes Kind.

anger, *s.* (Zf.) To play the dog in the ~ *fig.* als Hund zum Gärtner gesetzt sein.

anicate, män'-i-kät, *a.* (*T.* Bot.) mit einer leicht abstreifbaren Schicht von Haarflaum bedeckt. [bellarieren.

anifest, *v. a.* (Zf.) im Zollamte

anipulate, mä-nip'-ŭ-lät, *v. n.* handhaben; geschickt (zu seinem Vorteile) verrichten.

anitrunk, män'-i-trüngk, *s.* (*T.* Ent.) Rüssel-Kopfstück, *n.* [sauberin, *f.*

antis, män'-tis, *s.* (Insekt) Gottes-

antissa, män-tis'-ä, *s.* (*T.* Arithm.) Mantisse, *f.* Dezimalen *pl.* eines Logarithmus.

anty, *s.* (schott.) Mantel, *m.*

anubial, *a.* ~ column mit Beutestücken und Trophäen gezierte Säule, *f.* [mit der Hand beweglich.

anumotive, män-ŭ-mō'-tiv, *a.* (l. u.)

anyplies, män'-i-pliz, *s. pl. fam.* Blättermagen (3. Magen der Wiederkäuer), *m.* [tier.

ara, má'-rä, *s.* ein hasenartiges Nagetier, —, *s.* eine Art Alp in der nordischen Mythologie.

arah, má'-rä, *s.* bitteres Wasser; Bitterkeit, *f.*

arabou-stork, má-rä-bō'-störk, *s.* a) Kropfstorch; b) Adjutant, *m.*

arabout, **maraboot**, má-rä-bōt', *s.* Marabut (Art Zauberer in der Berberei). [(*T.* Bot.) Marantaceen.

arantaceæ, Mär-ăn-tä'-sē-ē, *s. pl.*

arattiaceæ, mä-rät-ti-ä'-sē-ē, *s. pl.* Marattiaceen (eine Farnfamilie).

arble, *s.* (Zf.) ~ -breasted, *a.* (*Shak.*) hartherzig. ~ -constant, *a.* (*Shak.*) festfenfest.

arbleize, mär'-bl-lz, *v. a.* marmorieren.

archantiaceæ, mär-chän-ti-ä'-sē-ē, **Marchantiaceæ**, mär-chän'-ti-ä-ē, *s. pl.* Marchantiaceen (eine Ordnung der Moose).

are, *s. Cf.* **gray.**

argarous, mär'-gär-ŭs, *a.* margarinig.

arid, má'-rid, *s.* ein böser mächtiger Dämon (Dschinn) der Mohammedaner.

arigot, mär'-i-gŏt, *s.* See *m* dicht neben einem Flusse in Westafrika, von ihm gespeist.

arigenous, mä-rij'-ĕn-ŭs, *a.* meergeboren, in der See entstanden.

arine, *a.* (Zusätze) ~ acid (l. u.) = hydrochloric acid. ~ barometer Schiffsbarometer, *m.* ~ engine Schiffsdampfmaschine, *f.*

ariner, *s.* (Zf.) —'s card Windrose, *f.*

arinorama, mä-rēn-ō-rá'-mä, *s.* Seepanorama, *f.*

ark, *s.* [Zusätze] (*T.* Com.) Handels-, Warenzeichen, *n.* God bless od. save the ~! Gott steh uns bei! Private ~ eine nur einem Kaufmann und seinen Leuten verständliche Notierung auf Waren, den Preis betr. To be below the ~ hinter den Erfordernissen zurückbleiben. To be close to the ~ ziemlich das Richtige treffen.

marked, *a.* ~ pawn besonders bezeichneter Bauer im Schachspiel, mit dem der eine Spieler seinen Gegner matt setzen will.

marmalade-tree, *s.* warzige Luku'me, *f.*

marmala-water, mär'-mä-lä-wâw-tĕr, *s.* ein wohlriechendes Wasser aus Ceylon.

marriageable, *a.* [Zf.] (*poet.*, z. B. *M.*) enger Vereinigung fähig.

Marsupialia, mär-sō-pi-ä'-li-ä, *s. pl.* Beuteltiere, *pl.*

marsu'pate, *a.* = **marsupial.**

marsu'pium, *s.* 1. (*T.* Zool.) Beutel (bei Beuteltiere ꝛc.), *m*; 2. (*T.* Med.) Bähfäckchen, *n*; 3. Muskel *m* im Auge des Falken zum Abflachen der Hornhaut, weites Sehen ermöglichend.

Marut, mä-rŭt, *s.* einer der Söhne des Sturmgottes Rudra in der indischen Mythologie. [Gießtisch, *m.*

marver, mär'-vĕr, *s.* (*T.* Glass-mak.)

maser-tree, má'-zĕr-tree, *s.* Ahorn, *m.*

masoola- od. **masulah-boat**, mä-sō'-lä bōt, *s.* großes Boot an der Küste von Coromandel. [Kirche, *f.*

mass-house, *s.* (l. u.) (verächtlich) katholische

massive, *a.* [Zf.] (*T.* Min.) unregelmäßig kristallinisch.

massuelle (masuel), mäs-sŭ-ĕl', *s.* schwere Keule *f* während der Kreuzzüge.

mast-carling, *s.* (*T.* Ship-b.) Backfüllung, *f.* Querholz *n* zu den Fischen der Masten.

master, *s.* (Zf.) ~ in Lunacy Richter *m* im Gerichtshof für Verhandlungen über Fälle von Irrsinn. ~ -builder (bibl.) Bauherr, *m.* ~ -mind überlegener Geist od. Verstand.

masticator, *s.* (Zf.) 2. Gummikneter, *m.*

masticine, *s.* (Zf.) Formel: $(C_{40}H_{32}O_2)$.

mastigophorous, mäs-ti-gŏf'-ŏr-ŭs, *a.* geißeltragend. [der, *f.*

matafund, mät'-ä-fünd, *s.* Art Schleu-

match . . ., in Zuss. ~ -boarding, *s.* Wandgetäfel mit Falz. ~ -cloth, *s. Am.* grobwollenes Tuch. ~ -cord, *s.* Zündschnur, *f.*

material, *a.* [Zf.] (*Shak.*, l. u.) sinnreich, gedankenvoll. ~, *s.* (Zf.) Strength of ~ Festigkeit, *f*, Widerstand *m* des Materials.

materialistic(al), *a.* materialistisch.

maticin(e), mät'-i-sin, *s.* Bitterstoff *m* des Matikokrauts (matico).

matricaria, mät-ri-kä'-ri-ä, *s.* wilde Kamille, *f.*

matte, mät'-tä, *s.* Paraguaythee, *m.*

mattor, *s.* (Zusätze) Statt „Betrag": unbestimmter Betrag. — 7. (*T.* Print.) Manuskript *n* für den Setzer.

maud, mawd, *s.* grauwollenes schottisches Hirtenplaid.

maudlinism, *s.* schwächliche, weinerliche Gemütlichkeit, *f.* [Futter).

maw-seed, *s.* Mohnsamen, *m* (als

maxilliped, mäks-il'-li-pĕd, *s.* (*T.* Zool.) Kieferfuß, *m.*

maxim, *s.* (Zf.) Zur Synonymik: (dem gesunden Menschenverstand einleuchtender Grundsatz); 2. (*T.* Mus. *obs.*) längste Note, *f* (= 4 breves).

may, *v. n. ir.* (Zf.) What has been ~ be *prov.* es ist alles schon dagewesen.

Mayfair, *s.* von der Aristokratie und feinsten Modewelt bewohnter Stadtteil im Westend von London (weil Mai Beginn der Saison).

May-meeting, *s.* jährliche Zusammenkunft *f* religiöser Gesellschaften in Missionsangelegenheiten in London.

Maya, má'-ä, *s.* Mâjâ, *f* (weibl. Prinzip der schaffenden Gottheit, alls verschleiertes Weib, Weltmutter).

mazagan, mäz'-ä-gän, *s.* kleine Frühbohne *f* von Marokko.

meadower, mĕd'-ō-ĕr, *s.* der Wiesen bewässert. [Südafrika), *m.*

mealies, mé'-lēz, *s. pl.* Mais (in

mean, *v. a. ir.* (Zusätze) I ~ it es ist mir Ernst. I never ~ to . . . falsche Wendung im Novellengesprächsstil, wofür es entweder heißen muß: I never will do so od. I never meant to do so.

meatiness, mēt'-i-nĕs, *s.* Fleischigkeit, *f.*

measure, *s.* (Zf.) —s, not men (*prov.*) wir verlangen Thatsachen, nicht menschliche Initiative.

mechanic(al), *a.* (Zf.) ~ curve Kurve, bei der das Verhältnis der Abscisse und Ordinate nicht durch eine algebraische Gleichung ausdrückbar ist.

mechanography, mĕk-ăn-ŏg'-rä-fi, *s. s.* Herstellung mechanischer Abdrücke von Handschriften und Kunstwerken.

mechanurgy, mĕk'-ăn-ĕr-ji, *s.* (l. u.) Lehre *f* von der Bewegung der Maschinen.

mecometer, mē-kŏm'-ĕt-ĕr, *s.* Instrument zur Messung Neugeborner.

meconin(e), mē-kŏn-in, *s.* Meconin, *n* $(C_{10}H_{10}O_4)$. [des Mittelalters.

mediævalism, mĕd-i-ē'- . . ., *s.* Geist *m*

median, *a.* (Zf.) ~ zone (*T.* Geog.) Meerestiefe *f* zwischen 50—100 Faden, über die hinaus man früher keine Lebewesen mehr annahm.

Medicean, mĕd-i-sē'-ăn, *a.* mediceisch (von Medici).

meditullium, mĕd-i-tŭl'-li-ŭm, *s.* = **diploe** (s. d. im Wb.).

medrissa, mĕd-ris'-sä, *s.* Medresse, mohammed. Hochschule, *f.*

medullated, mē-dŭl'-lät-ĕd, *a.* mit einem Markstrang.

Medusidæ, mē-dŏ'-sĭd-ē, *s. pl.* (*T.* Zool.) Medusen, Scheibenquallen.

meerkat, mēr'-kät, *s.* Art Ichneumon (in Südafr.), *m.*

meet, *a.* Änderung: To ~ the charges &c. gehört zu **meet**, *v. a. ir.*

meeth s. **meith.**

megacephalous, mĕg-ä-sĕf'-ăl-ŭs, *a.* (*T.* Nat. Hist.) großköpfig. [biene, *f.*

megachile, mĕg-ä-ki'-lē, *s.* Tapezier-

Megalesian games, mĕg-ä-lē'-si-ăn, *s. pl.* Megalesien, *pl.* (Fest am 4. April im alten Rom zu Ehren der „großen Mutter" der Götter, Rhea od. Cybele).

megalithic, mĕg-ä-lith'-ik, *a.* aus großen unbehauenen Steinen bestehend (z. B. Dolmen, Cromlechs ꝛc.).

megalophonous, mĕg-ä-lŏf'-ŏn-ŭs, *a.* mit kräftiger lauter Stimme.

megalopsychy, mĕg-ä-lŏp'-si-ki, *s.* (l. u.) Seelengröße, *f.*

megascope, mĕg'-ä-skōp, *s.* Berichtigung: Art Sonnenmikroskop für Besichtigung größerer Objekte.

megasthene, mĕg'-ăs-thēn, *s.* (*T.* Zool.) größeres Säugetier (nämlich Vierhänder, Fleischfresser, Grasfresser, Fischsäugetiere).

megrim, *s.* (Zf.) 2. Dummkoller (der Pferde), *m*; 3. *provinc.* Art Steinbutt, *m.* [groß; viel.

meikle, mĭk'-l, *a.* (*O. E. & schott.*)

meiocene s. **miocene** (im Wb.).

meiostemonous, mī-ō-stēm'-ŏn-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) mit weniger Staubgefäßen als Blumenblättern.

meith, mēth, *s.* Zeichen, *n*; Grenze, *f.*

melainotype, mĕ-lā'-nō-tip, *s.* (*T.* Phot.) Photographie *f* auf schwarzlackiertem Eisenblech. [*n.* $(C_{13}H_{12}N_2)$.

melaniline, mĕ-lăn'-i-lin, *s.* Melanilin,

melanopathy, mĕl-ăn-ŏp'-ă-thĭ, *s.* Schwarzsucht, *f.*

melanosis, mĕl-ă-nō'-sĭs, *s.* (*T.* Med.) [Melanose, *f.*

melas, mē'-lăs, *s.* Art Aussatz *m* in Arabien mit dunkeln Flecken auf der Haut.

melasma, mĕ-lăz'-ma, *s.* (*T.* Med.) zerstreute schwärzliche Flecke im Gesicht ꝛc.

melasoma, mĕl-ă-sō'-mă, *s.* Schwarzkäfer, *m.*

mêlée, mā'-lā, *s.* (frz.) blutiges Handgemenge (in der Schlacht).

Melibœan, Melibœan, mĕl-ĭ-bē'-ăn, *s.* (*T.* Poet. & Rhet.) abwechselnd, Wechsel . . .

melic, mĕl'-ĭk, *a.* sangbar; lyrisch.

melic-grass, *s.* Perlgras, *n.*

melicerous, mĕ-lĭs'-ĕr-ŭs, *a.* ~ tumour Colloidgeschwür (**meliceris**).

melanochroic, mĕl-ăn-ō-krō'-ĭk, *a.* dunkelweiß (wie Südeuropäer, Araber, Hindus).

mel(l)'a-rosa, *s.* Limette, süße Zitrone, *f.*

mellowness, *s.* [Zf.] (*T.* Paint.) Weichheit *f* des Tons, der Farbe.

melopoeia, mĕl-ō-pē'-ĭ-ă, *s.* Melodiekomposition, Melopöie, *f.*

memorandum, *s.* [Zf.] (*T.* Law) Entwurf *m* einer Urkunde.

memorial, *a.* ~ stone (Zf.) Grundstein.

Menado-hemp, *s.* Manilahanf, *m.*

menhir, men'-ēr, *s.* Menhir, *m* (uralter stehender Denkmalstein).

menorrhagia, mĕn-ōr-rā'-jĭ-ă, *s.* allzustarke Menstruation, *f.*

menostasis, menostation, mĕ-nŏs'-tă-sĭs, menostation, mĕn-ŏs-tā'-shŭn, *s.* Ausbleiben *n* od. Unterdrückung der Menstruation, *f.* [familie) Leierschwänze, *pl.*

Menuridæ, mĕ-nū'-rĭ-dē, *s. pl.* (Vogel-

Memphian, mĕm'-fĭ-ăn, *a.* 1. von Memphis; (*M.*) ägyptisch; 2. sehr finster. [mephistophelisch.

Mephistophelian, mĕ-fĭs-tō-fē'-lĭ-ăn, *a.*

mephitis, mĕ-fī'-tĭs, **mephitism,** mĕf'-ĭt-ĭzm, *s.* mephitische Ausdünstung(en).

mercy, *s.* (Zf.) To leave one to the tender mercies of jn. ganz js. Mitleid überlassen.

meregoutte, mār-gōōt', *s.* Vorlauf (von Wein, Öl ꝛc. vor der Kelterung), *m.*

merenchyma, mĕ-rĕn'-kĭ-mă, *s.* (*T.* Bot.) Merenchym, lockeres Zellgewebe, *n.*

merestead, mēr'-stĕd, *s.* Pachthof, *m*, Farm, *f.*

mericarp, mĕr'-ĭ-kârp, *s.* (*T.* Bot.) Halbfrucht (der Doldenpflanzen), *f.*

merling, mĕr'-lĭng, *s.* Weißfisch, *m.*

merlones, mĕ-rī-ō'-nēz, *s.* nordamerik. Springmaus, *f.*

merismatic, mĕr-ĭs-măt'-ĭk, *a.* (*T.* Bot. & Zool.) durch innerliche Teilung in Zellen erfolgend.

merosome, mē'-rō-sōm, *s.* (*T.* Zool.) Abschnitt od. Teil *m* eines Tierkörpers.

merry, *s.* (Zusätze) ~ -making, *s.* & *a.* Lustbarkeit, *f*, lustiges Gelage; Lustigkeit erzeugend. ~ -quilt Baumwollzeug *m* aus Assam.

Merulidæ, mē-rō'-lĭ-dē, *s. pl.* die Amseln.

mesartin, mēs-ār'-tĭn, *s.* der Stern γ im Sternbilde des Stieres (Aries), ein Doppelstern. [Zellkern, *m.*

mesoblast, mēs'-ō-blăst, *s.* (*T.* Physiol.)

mesocarp, mēs'-ō-kârp, *s.* (*T.* Bot.) mittelste Fruchthaut, *f.*

mesochilium, mēs-ō-kī'-lĭ-ŭm, *s.* (*T.* Bot.) Mittelteil der Lippe einer Orchis.

mesoderm, mēs'-ō-dĕrm, *s.* (*T.* Zool. & Bot.) mittlere Gewebsschicht, *f.*

mesogas'trium, *s.* (*T.* Anat.) Nabelgegend, *f.*

mesolite, mēs'-ō-lĭt, *s.* f. mesotype.

mesolobe, mēs'-ō-lōb, *s.* (*T.* Anat.) Balken (zwischen den Großhirnlappen), *m.*

mesologarithm, mēs-ō-lŏg'-ă-rĭthm, *s.* Logarithmus *m* des Kosinus und der Kotangente.

mesophlœum, mēs-ō-flē'-ŭm, *s.* (*T.* Bot.) mittlere Schicht *f* der Baumrinde.

mesophyllum, mēs-ō-fĭl'-lŭm, *s.* (*T.* Bot.) Mesophyll, *n.*

mesoplast, mēs'-ō-plăst, *s.* (*T.* Physiol.) gallertartige Masse des Kerns einer Zelle.

mesopodium, mēs-ō-pō'-dĭ-ŭm, *s.* Mittelteil des Fußes der Mollusken.

mesosperm, mēs'-ō-spĕrm, *s.* (*T.* Bot.) mittlere Samenhaut, *f.* [ding, *n.*

mesothesis, mē-sŏth'-ē-sĭs, *s.* Mittel-

mesothorax, mēs-ō-thō'-răks, *s.* (*T.* Ent.) mittlere Brustring, *m.*

mesoxalic, mēs-ŏks-ăl'-ĭk, *a.* ~ acid Mesoxalsäure, *f* ($C_3H_2O_5$).

Mesozoa, mēs-ō-zō'-ă, *s. pl.* (*T.* Zool.) Mesozoën, *pl.*

mess, *s.* (Zf. zu 2) schlimme, verdrießliche Lage, *f.* To make a ~ of one's chances sich seine Aussichten verderben.

message, *s.* (Zf.) Repeated ~ berglichene (kollationierte) Depesche.

metacism, mĕt'-ă-sĭzm, *s.* Fehler *m* in der Aussprache des Buchstaben m; zu häufige Vorkommen des m.

metagelatine, mĕt-ă-jĕl'-ă-tĭn, *s.* (*T.* Phot.) mehrmals abgekochte starke Lösung von Gelatine, die flüssig bleibt.

metagenesis, mĕt-ă-jĕn'-ē-sĭs, *s.* (*T.* Zool.) Ammenzeugung, *f*, Generationswechsel, *m.*

metagenetic, mĕt-ă-jĕn-ĕt'-ĭk, **metagenic,** mĕt-ă-jĕn'-ĭk, *a.* auf Generationswechsel bezüglich.

metallize, mĕt'-ăl-ĭz, *v. a.* 1. in Metall verwandeln; 2. mit einer Metallschicht überziehen.

metathorax, mĕt-ă-thō'-răks, *s.* (*T.* Ent.) drittes (letztes) Segment des Thorax.

Metazoa, mĕt-ă-zō'-ă, *s. pl.* (*T.* Zool.) Metazoën, *pl.*

metemptosis, mĕt-ĕm-tō'-sĭs, *s.* Metemptose, Auslassung des Schalttages in den Säkularjahren des gregorian. Kalenders.

metensomatosis, mē-tĕn-sō-mă-tō'-sĭs, *s.* Übertragung der Elemente des einen Körpers in die Substanz eines andern durch Zersetzung und Assimilierung.

meteoric, *a.* (Zf.) ~ showers periodische Sternschnuppenfälle, *pl.*

meteoromancy, mē'-tē-ō-măn-sĭ, *s.* Wahrsagung *f* aus Lufterscheinungen.

metic, *s.* (Zf.) Metöke, *m.*

Metis, mē'-tĭs, *s.* 1. (Myth.) Metis, *f* (Personifikation der Klugheit), eine Okeanide; 2. ein Asteroid.

metoche, mĕt'-ō-kē, *s.* (*T.* Archit.) Zwischenraum *m* zwischen den Zahnschnitten des jon. Gebälks.

metricize, mĕt'-rĭ-sīz, *v. a.* metrisieren.

metrifier, mĕt'-rĭ-fī-ĕr, **metrist,** mē'-trĭst, *s.* Versemacher, *m.*

metrology, mē-trŏl'-ō-jĭ, *s.* 1. Meßkunst; 2. Maß- und Gewichtskunde, *f.*

metronymic, mĕt-rō-nĭm'-ĭk, *a.* von der Mutter od. einer nahen Mutterl. Verwandten abgeleitet.

miascite, miaskite, mī'-ăs-kīt, *s.* (*T.* Min.) Miascit, *m.* [riger Opal, *m.*

michaelite, mī'-kĕl-ĭt, *s.* weißer fase-

Michael's bird, *s.* Michaeligans (am 29. September gegessen), *f.*

microphyllous, mī-krŏf'-ĭl-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) kleinblätterig.

microphyte, mī'-krō-fīt, *s.* mikroskopische (insb. Schmarotzer-) Pflanze, *f.*

midrib f. unter **mid.**

mid-wicket, *s.* (*T.* Cricket) einer der fielders, der ungefähr in der Mitte zwischen den batsmen steht (~ on zur Rechten, ~ off zur Linken des schlagenden batsman).

mildewy, mĭl'-dū-ĭ, *a.* vom Meltau angegriffen; schimmelig.

militarist, mĭl'-ĭ-tă-rĭst, *s.* 1. Militär; 2. der für eine große Armee ist.

milk-pap, *s.* (*Skak.*) Brustwarze (des Weibes), *f.* [lichung, *f*

milk'sopism, *s.* (Zustand) Verweich-

mill, *v. n.* (*T.* Whal.) unter dem Wasser schwimmen.

Millepora, mĭl-lĕp'-ō-rā, **Milleporidæ,** —pōr'-ĭ-dē, *s. pl.* (Korallen) Milleporiden.

mill-eye, *s.* Joch *n*, wodurch das (gemahlene) Mehl herausgelassen wird.

milliard, mĭl-lĭ-ârd, *s.* Milliarde, *f.*

mill'igram(me), *s.* Tausendstel Gramm, *m.* [*s.* Millimeter, *m* (1/1000 m).

millimetre, mĭl'-ĭ-mē-tĕr, od. —mĭ-tr,

millinet, *s.* Art steifer, grober, dünner Musselin. [aristokratie, *f.*

millocracy, mĭl-ŏk'-ră-sĭ, *s.* Fabrikanten-

mill-tail, *s.* Mühlgerinne, *n.*

miltwaste, mĭlt'-wāst, *s.* Milzfarn, *m.*

Milvinæ, mĭl-vī'-nē, *s. pl.* (*T.* Ornith.) Weihen, *pl.* [seiner Moschee.

mimbar, mĭm'-bâr, *s.* Kanzel *f* in

mimetism, mĭ'-mĕt-ĭzm, *s.* f. **mimicry.**

mimic-beetle, *s.* ein Käfer, der sich bei Berührung ꝛc. tot stellt.

mimmation, mĭ-mā'-shŭn, *s.* häufiges Vorkommen des Buchstaben m.

mim-moned, mĭm'-mŏd, *a.* (schott.) 1. zurückhaltend im Sprechen (aus affektierter Bescheidenheit); 2. gezierte, mäßig bei Tisch. [pflanzen.

Mimoseæ, mĭ-mō'-sē-ē, *s. pl.* die Sinn-

minaul, mi-nawl', *s.* Art indischer Fasan.

mind, *s.* (Zf.) It must be borne in ~ man muß sich wohl merken. To know one's own ~ wissen, was man will. To put in ~ (*Shak.*) eingeben, zuflüstern. || ~, *v. a.* (Zf.) I don't ~ telling ich muß sagen.

mineon, mĭn'-ē-ŏn, *s.* (*Sp.* n. u.) Zärtling; Schlingel, *m.*

Minerva-press, *s. fig.* hypersentimentales Novellengenre vor 70—100 Jahren.

minibus, mĭn'-ĭ-bŭs, *s.* leichter Einspänner für 4 Personen.

minify, mĭn'-ĭ-fī, *v. a.* (*South.*) 1. verkleinern; vermindern; 2. geringschätzen.

mining-due, *s.* Erzabgabe, *f.* [*pl*

minor, *a.* (Zf.) ~ morals Manieren,

minutiose, mī-nō'-shĭ-ōs, *a.* minutiös, kleinlich (ins Detail) eingehend.

mirbane, mĭr'-băn, *s.* f. nitro-benzol.

misadver'tence, *s.* (*Tenn.*) Unaufmerksamkeit, *f.* [aneignen.

misappro'priate, *v. a.* sich mit Unrecht

misbehold'en, *a.* *provinc & Am.* unfreundlich; beleidigend.

miscarriage, *s.* zu „Fehlgeburt" (Zf. 6 Wochen nach der Empfängnis.

mischance, *v. n.* (*Sp.*) sich unglücklich ereignen. [Rassenkreuzung, *f*

miscegenation, mĭs-sē-jĕn-ā'-shŭn, *s.*

misfeature, —fē'-tŭr, *v. a.* die Gesichtszüge entstellen.

mislippen, *v. a.* (Zf.) 2. vernachlässigen 3. (*W. Sc.*) Verdacht hegen.

misluck, *v. n.* (*Carlyle*) mißglücken.

missi, mis'sē, *s.* Art Zahnpulver *n* in Ostindien, die Zähne schwarz zu färben.

mitre, *s.* (Zf.) ~ -mushroom, *s.* Herbstlorchel, *f.* ~ -wort (Bot.) Bischofsmütze, *f.* [bínder, *m*

mock bond-stone, *s.* (*T.* Mas.) Scheinbínder, *m*

mockernuts, *s. pl.* Bezeichnung (von weißen Hickory).

moderator, *s.* [Zf.] (*T.* Opt.) matte Glas, welches das Licht einer Lampe

auf ein Objekt auf der Mikroskopplatte verbreitet.

odest, *a.* (Zf.) Zur Synonymik: vom eignen Verdienste: *cf.* humble).

ohammedan, mō-hăm'-mĕd-ăn, *a.* & *s.* mohammedanisch; Mohammedaner(in), *m (& f).* ſmedanismus, *m.*

ohammedanism, —ızm, *s.* Mohamm'medanismus, mohamm'medize, *v. a.* mohammedaniſch machen.

ohwa-tree ſ. mahwa . . .

olasse, mō-lăs', *s.* grünlicher Sandſtein zwiſchen den Alpen und dem Jura.

olendinaceous, mō-lĕn-dī-nā'-shŭs, molendinarious, —nā'-rī-ŭs, *a.* windmühlflügelartig; (*T.* Bot. von Samen) vielgeflügelt. [~ ochre (Zf.) (MoO_3).

olybdic, *a.* ~ acid (Zf.) (H_2MoO_4).

onkeyism, *s.* Affenhaftigkeit (des Weſens), *f*; Affenſtreich, *m.*

onking, mŭngk'-ĭng, *a.* (*Col.*, l. u.) Mönchs . . .; mönchiſch.

onogyn, mŏn'-ō-jĭn, *s.* (*T.* Bot.) Pflanze *f* mit einweibiger Blüte.

onogyn'ian, monog'ynous (. . . ŏj'), *a.* (*T.* Bot.) einweibig.

onohemerous, mŏn-ō-hĕ'-mĕr-ŭs, *a.* (*T.* Med.) nur einen Tag dauernd od. lebend.

onopetalous, *a.* Änderung: mit verwachſenen Blumenblättern.

onopyrenous, mŏn-ō-pī-rē'-nŭs, *a.* (*T.* Bot.) einkernig. [ſkloakentiere, *pl.*

onotremata, mŏn-ō-trĕm'-ă-tă, *s. pl.*

ontigenous, mŏn-tĭj'-ĕn-ŭs, *a.* (l. u.) auf einem Berge erzeugt.

oon-culminating, *a.* (*T.* Astr.) kurz vor od. nach dem Monde kulminierend.

oong, mŏng, *s.* Mungobohne, rauhhaarige Bohne, *f* (in Oſtindien).

oonja(h), mŏn'-jă, *s.* ein zähes oſtindiſches Flechtgras.

oonsiff, mŏn'-sĭf, *s.* eingeborner Richter in Oſtindien.

oor-ball, *s.* ſchwammartige Kugel von Waſſerfäden (*Conferva agagrapila*) am Grunde von Landſeeen.

oorcha, mōr'-chă, *s.* (anglo-ind.) Batterie, *f.* ſeifenſpitzbogen, *m.*

oorish, *a.* ~ arch (*T.* Archit.) Hufeiſenbogen, *m.*

oostabid, mōs'-tă-bĭd, *s.* Hoheprieſter *m* in Perſien.

oral, *s.* [Zf.] (*Smollett, Sl.*) völlige Ebenbild, Gegenſtück, *n.*

ormær, mōr'-mār, *s.* (ſchott.) Großer . . ., in Zuſſ. (Zf.) ~ -dress, *s.* Ausgeh-, Beſuchsanzug, *m.* ~ -glory (Bot.) Trichterwinde, *f.* ~ -performance, *s.* Morgenaufführung (Konzert ꝛc.), *f.*

orone, mō-rōn', *s.* dunkles Karminrot.

orosis, mō-rō'-sĭs, *s.* (*T.* Med.) Blödheit, Dummheit, *f.* ſphiumſucht, *f.*

orphinism, mōr'-fĭn-ĭzm, *s.* Morphonomy, mōr-fŏn'-ō-mĭ, *s.* (*T.* Biol.) Geſetze *pl* der organ. Bildung.

orphosis, mōr-fō'-sĭs, *s.* (*T.* Biol.) Entwickelungsweiſe *f* eines Organs.

mor-punkee, mōr-pŭng'-kē, *s.* elegantes Luſtboot auf dem Ganges.

Morse-embosser, *s.* (*T.* Tel.) Schreibſtiftapparat, *m.*

mortgage-bond, *s.* Hypothekenſchein, *m.*

mortuary, *s.* (Zf.) Leichenhalle, *f.*

mosaiculture, mō-zā'-ĭ-kŭl-tūr, *s.* ſ.

carpet-bedding (im N. l). [Lehre, *f.*

Mosaism, mō-zā'-ĭzm, *s.* moſaiſche

mosasaurus, mōs-ă-sāw'-rŭs, mosæsaurus, mōs-ă- . . ., **mososaurus,** *s.* Moſaſaurier, *m*, Maaseidechſe, *f* (foſſiles Rieſenreptil).

motorpathy, mō-tōr'-pă-thĭ, *s.* (ſchwediſche) Heilgymnaſtik, *f.*

motto-kisses, *s. pl.* Bonbons *pl.* in Papier, worauf ſcherzhafte ꝛc. Verſe ſtehen. [Balkon *m* mit Bruſtwehr.

moucharaby, mō-shăr'-ă-bĭ, *s.* (*T.* Archit.)

mouldiwarp, mouldwart, —wŏrt, *s.* (ſchott.) Maulwurf, *m.*

mount, *s.* [Zf.] (*T.* — s Her.). Pferd und Reitzeug, *n.* ~ grieced ſtufen-, terraſſenförmiger Berg. ~ mounted Berg mit einem Hügel als Spitze.

mountain, *s.* (Zuſätze) ~ -carriage Gebirgslafette, *f.* ~ -legs (nach Analogie von sea-legs), *pl.* Gewandtheit *f* im Bergſteigen. ~ -tobacco Bergwohlverleih, *m.*

mourner, *s.* (unter mourn) [Zf.] To be chief ~ an der Spitze eines Leichenzugs gehen.

mousekin, mōws'-kĭn, *s.* (*Thack.*) junge Maus, *f*, Mäuschen, *n.*

mouse-sight, *s.* Kurzſichtigkeit, *f.*

mousted-head, musted-head, mōs'-tĕd hĕd, *s.* (*W. Sc.*) gepuderter Kopf.

mousy, mōws'-ĭ, *a.* reich an Mäuſen.

mouth-glass, *s.* Handſpiegelchen (ſich in den Mund zu ſehen ꝛc.), *n.*

mouzah, mōw'-ă, *s.* (anglo-ind.) Dorf *n* mit Umgebung. ſchrittspartei, *f.*

movement, *s.* (Zf.) Party of ~ Fort-

much, *adv.* (Zf.) I can be so ~ more serious sitting down wenn ich mich ſetze, kann ich gleich viel ernſter ſein.

mucic acid, (Zf.) Formel: $C_6H_{10}O_8$.

Mucivora, mū-sĭv'-ō-ră, *s. pl.* (Singular **mucivore,** mū'-sĭ-vōr) ſchleimfreſſende Inſekten. [ln, *s.* Schleimſtoff, *m.*

mucin(e), mū'-sĭn, **mucusine,** mū'-kŭs-

mucocele, mū'-kō-sēl, *s.* Schleimſack (des Thränenſacks), *m.*

mufti, *s.* (Zf.) In ~ *fam.* in Zivil.

mugwump, mŭg'-wŭmp, *s. Am.* Liberal-Republikaner, Reformer, *m* (Mitglied einer polit. Partei unter Schurz, Shermann, Trimbull u. a., die ſeit 1871 der polit. Korruption ein Ende zu machen verſuchte).

mulat'tress, *s.* Mulattin, *f.*

mulley, mŏd'-ĭ, *s.* (Kinderſpr., auch *provinc.*) Kuh, *f.* [bill.

mullingong, mŭl'-ĭn-gŏng, *s.* = duck-

mulmul, mŭl'-mŭl, *s.* Art dünner (oſtind.) Muſſelin.

multelty, mŭl-tē'-ĭ-tĭ, *s. (Coler.)* Umfangreiche, *n*, Größe, *f.* ſvielrippig.

multicostate, mŭl-tĭ-kŏs'-tāt, *s.* (*T.* Bot.)

multiplication, *s.* [Zf.] (*Ch.*, n. u.) Goldmacherei *f* durch Alchimie.

multiply, *v. a.* [Zf.] (*Ch.*, n. u.) durch Alchimie Gold machen.

multiramose, mŭl'-tĭ-rā-mōs, *a.* vielästig. ſmehreren Einſchnitten.

multisect, —sĕkt, *a.* (*T.* Ent.) mit

multiserial, —sē-rĭ-ăl, *a.* (*T.* Bot.) mehrreihig.

multispiral, —spī'-răl, *a.* (*T.* Conch.) mit mehrfachen Windungen.

multistriate, —strī'-āt, *a.* vielſtreifig.

multisulcate, —sŭl'-kāt, *a.* mit vielen Furchen. [(z. B. boiler).

multitubular, —tū'-bŭ-lĕr, *a.* vielröhrig

mumblement, *s. (Carl.)* Gemurmel, Gebrumm, *n.* ſmumienartig.

mummiform, mŭm'-ĭ-fōrm, *a.* (*T.* Ent.)

mungo, mŭng'-gō, *s.* Kunſt-, Lumpenwolle (mit kurzer Faſer), *f.*

mungoose, mŭn'-gōs, *s.* Mungos, *m.* (oſtind. Ichneumon).

murdering, *a.* (Zf.) ~ cards höchſte Trümpfe, „Matadore", *pl.*

muscardine, mŭs'-kăr-dĭn' *s.* Schimmelpilz (*Botrytis bassiana*), der die Krankheit der Seidenraupe verurſacht.

Muscidæ, mŭs'-ĭ-dē, *s. pl.* (*T.* Zool.) die Fliegen.

mushroom, *a.* (z. B. *Lord Lytton*) wie Pilze wachſend; ſchnell vergänglich.

music, *s.* (Zf.) Magic ~ Suchen *n* nach der Muſik.

music . . ., in Zuſſ. ~ -smith, *s.* Arbeiter, der die Metallteile von Pianofortes ꝛc. anfertigt. ~ -type, *s.* Notendruckthpen, *pl.*

muslin, *s.* Faraday's ~ -bag (*T.* El.) Faradayſcher Gazekegel, *m.*

must, *v. n. ir. def.* (Zf.) That ~ be impossible das iſt ja unmöglich.

mustard, *s.* (Zf.) He is as keen as ~ ſeine Worte ſind Schwerter.

mutacism, mū'-tă-sĭzm, *s.* ſtotternde Ausſprache *f* der Lippenbuchſtaben (b, p, m).

muttony, *a.* aus Hammelfleiſch beſtehend; nach Hammelfleiſch ſchmeckend, riechend.

myall-wood, mī-ăw'l-wōōd, *s.* hartes veilchenduftendes Holz einer auſtraliſchen Akazienart (*Acacia homalophylla*). [ſ, Mycelium, *n.*

mycelium, mī-sē'-lĭ-ŭm, *s.* Pilzmutter,

mycoderm, mī'-kō-dĕrm, *s.* Kahmpilz, *m.*

mygale, mĭg'-ă-lē, *s.* Vogelſpinne, *f.*

Myoxidæ, mī-ŏks'-ĭ-dē, *s. pl.* Schlafmäuſe.

myriagram(me), mĭr'-ĭ-ă-grăm, *s.* zehntauſend Gramm. [Meile, *f.*

myriametre, mĭr'-ĭ-ă-mă-tĕr, *s.* metriſche

myrmeleon, mĕr-mē'-lē-ŏn, *s.* Ameiſenlöwe, *m.*

myronic acid. Formel: $C_{10}H_{19}NS_2O_{10}$.

mythoplasm, mĭth'-ō-plăzm, *s.* Fabelerzählung, *f.*

mythopœic, mĭth-ō-pē'-ĭk, **mythopoetic,** —pō-ĕt'-ĭk, *a.* mythenbildend.

Myxomycetæ, mĭk'-sō-mī-sē'-tē, *s. pl.* Schleimpilze.

N.

nabit, nă'-bĭt, *s.* geſtoßener Kandiszucker.

nab'lock, *s.* ſ. niblick. [ſ.

nahleh, nă-lă, *s.* (arab.) Dattelpalme,

naig, nāg, *s.* (ſchott.) = nag.

nal(c)k, nalque, nă'-lĭk, *s.* (anglo-ind.) Sepoy-Korporal, *m.*

nail-wort, *s.* 1. Frühlingshungerblümchen, *n*; 2. dreifingeriger Steinbrech, *m.*

nandine, năn'-dĭn, *s.* Art Ichneumon, *m.*

nantes, nănts, *s. (W. Sc.)* Art Branntwein (aus Nantes).

napha-water, nă'-fă . . ., *s.* aromatiſches Orangenblütenwaſſer.

naphthaline, naphthalene, *s.* (Zf.) Naphthalin, *n* ($C_{10}H_8$). ſbürieren.

naphthalize, năp'-thăl-ĭz, *v. a.* kar-

napiform, nă'-pĭ-fōrm, *a.* rübenförmig.

naraka, năr'-ă-kă, *s.* Hölle (in der indiſchen Mythologie), *f.*

nardine, năr'-dĭn, *a.* nardenartig.

nash-gab, näsh'-gäb, *s.* (ſchott., *W. Sc.*) unverſchämtes Gerede.
nasturtion, näs-tėr'-shŏn, *s.* indiſche Kreſſe, große Kapuzinerkreſſe, *f.*
natter, *v. n.* (*obs.* & ſchott.) brummen, murren. [*f.*
natterjack, nät'-ėr-jäk, *s.* Kreuzkröte,
naturalesque, nät'-ū-rāl-ėsk, *a.* (von Ornamenten) naturaliſtiſch.
nature, *s.* (Zſ.) In a state of ~ 3. (*T.* Theol.) im Zuſtande der Sünde, nicht wiedergeboren.
nature-myth, *s.* Mythus *m* als ſymboliſche Deutung eines Naturphänomens.
nawab, nä-wäwb', *s.* (angloind.) 1. Vizekönig; 2. Abgeordnete; 3 Nabob, *m.*
nebris, nēb'-rĭs, *s.* Rehfell (als Jagdkleidungsſtück; insb. des Bacchus, der Faune ꝛc.).
nebulize, nēb'-ū-līz, *v. a.* (Flüſſigkeiten) zerſtäuben. [ſich genötigt ſehen.
necessity, *s.* (Zſ.) To be under a ~
neck, *s.* (Zſ.) A stiff ~ (bibl.) Verſtocktheit *f* in der Sünde. To break the ~ off an affair; 2. über den Berg (den ſchlimmſten Teil einer Sache) ſein, *fig.* bald durch ſein womit. To harden the ~ (Neh. IX. 17) halsſtarrig werden. To tread on the ~ of *fig.* jn. ganz niederdrücken, unterjochen ꝛc.
neck, *v. a.* enthaupten; erdroſſeln.
necrobiosis, nėk-rō-bī-ō'-ſĭs, *s.* Nekrobioſe, *f.* Gewebszellenſchwund, *m.*
necrophagous, nėk-rŏf'-ä-gŭs, *a.* (*T.* Zool.) aasfreſſend. [gefreſſen.
necrosed, nė-krōst', *a.* (Knochen) an-
necrotomy, nėk-rŏt'-ō-mĭ, *s.* Sektion (für anatomiſche Zwecke), *f.*
need-be, *s.* (*Carl.*) zwingende Notwendigkeit, *f.* [höhnen.
neigh, *v. a.* [Zſ.] (*B. & Fl.*, n. u.) verneighbour-stained, *a.* (*Shak.*) mit dem Blute der Nachbarn befudelt.
nemaline, nėm'-ä-lĭn, *a.* (*T.* Min.) fadenförmig, faſerig. [neokom.
neocomian, nē-ō-kō'-mĭ-ăn, *a.* (*T.* Geol.)
neology, *s.* (Zſ.) 2. rationaliſtiſche Theologie, *f.* [ologism.
neonism, nē'-ŏn-ĭzm, *s.* (l. u.) = ne-
neorama, nē-ō-rä'-mä, *s.* Panorama, das Innere eines Gebäudes darſtellend, in deſſen Mitte der Beſchauer verſetzt gedacht wird.
Nepenthaceæ, nē-pėn-thā'-ſē-ē, *s. pl.* (*T.* Bot.) Kannenſtrauchgewächſe, *pl.*
nephalism, nėf'-ăl-ĭzm, *s.* = teetotal-
neph'alist, *s.* = teetotaler. [ism.
nepheloid, nėf'-ĕl-ŏyd, *a.* (*T.* Med. vom Urin) wolkig. [beſchreibung, *f.*
nephrology, nė-frŏl'-ō-jĭ, *s.* Nierenbe-
nepotic, nė-pŏt'-ĭk, *a.* Nepotismus übend.
nepotious, nė-pō'-ſhŭs, *a.* (*South.*) Vettern und andere Verwandte begünſtigend.
never, *adv.* (Zſ.) ~ mind, ſo long as you are come *fam.* einerlei, da du nun hier biſt.
Newfoundland, nū-fŏwnd'-länd, *s.* (*Tenn.* = N. dog) Neufundländer (Hund), *m.* [betrübt.
new-nad, nū'-năd, *a.* (*Shak.*) ſeit kurzem
news-letter, *s.* geſchriebene Zeitung (aus Kaffeehausklatſch) *f* im 17. Jhdt. in England, im Gegſ. zur offiziellen London Gazette.
nicety, *s.* (Zſ.) To a ~ aufs Haar.
nievefu, nēv'-fōō, *s.* (ſchott., *Burns*) Handvoll, *f.*
night, *s.* (Zſ.) ~ -season (Ps. XXII, 2) Nachtzeit, *f.* ~ -steed (*M.*) Pferd *n* am Wagen der perſonifizierten Nacht. ~-taper (*Shak.*) Nachtkerze, *f.* ~ -yard ſ. ~ -shoot. [Nachtzeit, *f.*
nightertale, nīt'-ėr-tāl, *s.* (*Ch.*, n. u.)
nimbooka, nĭm-bŏ'-kä, *s.* (angloind.) Zitrone, *f.*
nine, *a.* (Zſ.) The ~ worthies Hektor, Alexander d. Gr., Cäſar (3 Heiden), Joſua, David, Judas Makkabäus (3 Juden), König Artus, Karl d. Gr., Gottfried v. Bouillon (3 Chriſten).
nippitato, nĭp-ĭ-tä'-tō, **nippitatum,** nĭp-ĭ-tä'-tŭm, *s. obs. jest.* (*B. & Fl.*) ſtarker Schnaps.
nipter, nĭp'-tėr, *s.* Fußwaſchung *f* am Karfreitag in der griech. Kirche.
nirles, nėrlz, *s. fam.* Flechte (Hautkrankheit), *f.*
Nirvana, nĭr-vä'-nä, *s.* Nirwâna, *n.* vollſtändige Befreiung vom Gefühl der Exiſtenz durch Aufhören der Perſönlichkeit im Buddhismus.
nitryl, nī'-trĭl, *s.* Nitril, *n* (NO_2).
nitrobenzene, nī-trō-bėn'-zēn, *s.* Mirbaneſſenz, *f*, Mirbandöl, *n.*
nitroleum, nī-trō'-lĭ-ŭm, *s.* = nitroglycerine. [in der Nacht blühend.
noctiflorous, nŏk-tĭ-flō'-rŭs, *a.* (*T.* Bot.)
nocturne, nŏk'-tėrn, *s.* (*T.* Mus.) Notturno; (*T.* Paint.) Nachtſtück, *n.*
nohow, *adv.* [Zſ.] wüſt, verwildert.
nolle prosequi, nŏl'-ē-prŏs'-ē-kwī, *s.* (lat., *T.* Law) Zurückziehung *f* der Klage.
non..., in Zuſſ. (Zuſätze) ~-continuous table (*T.* Bergb.) feſtliegender Kehrherd. ~ -intercourse-act *Am.* Nichtverkehrsakte (von 1809), *f.*
none, *a.* [Zſ.] ~ the less that... um ſo mehr als... They were ~ the less welcome ſie waren deshalb nicht weniger willkommen. [London pride.
none-so-pretty, nŭn'-sō-prĭt-tĭ, *s.* ſ.
noon, nōn, *v. n.* (in heißen Klimaten) um Mittag der Ruhe od. des Schlafes pflegen.
noonshun, nōn'-shŭn, *s.* ſ. **nuncheon.**
noops, nōps, *s.* (*pop.*) = cloud-berry.
no-popery, nō-pō'-pėr-ĭ, *s.* Loſungswort („keine Papiſterei") der Feinde des röm. Katholizismus in England.
noraghi, nō-rä'-gē, *s. pl.* (Singular **noraghe,** —gä) Nurhags, Nuraggi, *pl.*, vorgeſchichtliche ſtumpfkegelige Steinbauwerke mit mehreren Kammern übereinander auf der Inſel Sardinien, vielleicht als Zufluchtsorte in Kriegszeiten dienend.
noriture, *s.* (*Sp.*, n. u.) Ernährung, Aufziehung, *f.* [*m.*
Northman, nōrth'-măn, *s.* Nordländer,
northness, nōrth'-nĕs, *s.* Tendenz *f* der Magnetnadelſpitze nach Norden zu zeigen.
noss, nŏs, *s.* (*W. Sc.*) Vorgebirge, *n.*
notalgia, nō-tăl'-jĭ-ä, *s.* Rückenſchmerz, Schmerz im Rückgrat, *m.*
notate, nō'-tāt, *a.* (*T.* Bot.) mit verſchiedenfarbigen Flecken od. Linien.
notch, *s.* (Zſ.) Out of all ~ über alle Maßen. ~, *v. a.* [Zſ.] (*T.* Cricket) notieren, markieren.
note, *s.* (*Ch.*, n. u.) Geſchäft, *n.*
note, *s.* (Zſ.) To speak from ~s bei einer Rede ſeine Notizen einſehen.
note, *v. a.* [Zſ.] (*Hepw. Dixon*) mit Anmerkungen verſehen.
nothing-gift, *s.* (*Shak.*) wertloſe Gabe, *f.*
noth'ingism, *s.* (l. u., *Col.*) Nichtigkeit, *f.*
notice, *s.* (Zſ.) (*Shak.*) Aufmerkſamkeit, Höflichkeit, *f.* Without a moment's ~ augenblicklich, auf der Stelle. || ~, *v. a.* (Zſ.) Aufmerkſamkeiten erweiſen.
not(t)our, nō-tŏr', *a.* (ſchott.) = notorious. [mond...
novilunar, nō-vĭ-lō'-nėr, *a.* (l. u.) Neu-
now, *adv.* (Zſ.) ~ then! wohlan!; halt! Not ~ nicht mehr.
nubecula, *s.* (Zſ.) 2. Magelhaenſche Wolken, *pl.*
nudicaul, nū'-dĭ-kāwl, *a.* (*T.* Bot.) mit blätterloſem Stamm od. Stengel.
nung, nŭng, *s.* großer Ballen (insb. Knoblauch).
nunnation, nŭn-nā'-shŭn, *s.* näſelnde Ausſprache *f* des n am Ende arabiſcher Wörter.
nur, nurr, nėr, *s.* harter Aſt im Holze; Holzkugel im Spiel nurr-and-spell (ſ. d. im N.!).
nuraghe, nōō-rä'-gä, *s.* ſ. **noraghe.**
nurr-and-spell, *s.* ein dem trap-ball ähnliches Spiel (*cf.* **nurr**).
nurse, *s.* [Zſ.] (*T.* Hort.) Strauch od. Baum, der eine junge Pflanze ſchützt. ~, *v. a.* (Zſ.) ſtreicheln, liebkoſen.
nyllée, nĭl'-lē, *a.* (*T.* Her.) einem Ankerkreuz ähnlich.

O.

ob-and-sol(l)er, ŏb'-ănd-ſŏl'-ėr, *s.* ("Hud.", n. u.) ſcholaſtiſcher Polemiker. [kehrt keulenförmig.
obclavate, ŏb-klā'-vāt, *a.* (*T.* Bot.) verobcompressed, ŏb-kŏm-prėst', *a.* (*T.* Bot.) vorn und hinten plattgedrückt.
obconic(al), ŏb-kŏn'-ĭk, *a.* (*T.* Bot.) verkehrt kegelförmig.
obelus, ŏb'-ē-lŭs, *s.* Obelos, *m* (— —, ob. ÷) Zeichen einer verdächtigen (unechten) Stelle in alten Klaſſikerausgaben.
obimbricate, ŏb-ĭm'-brĭ-kāt, *a.* (*T.* Bot.) verkehrt dachziegelförmig.
oblanceolate, ŏb-länss'-ō-lāt, *a.* (*T.* Bot.) umgekehrt lanzenſpitzenförmig.
oblige, *v. a.* (Zſ.) To ~ one with a light die Güte haben, einem Feuer zur Zigarre zu geben.
oblique, *a.* (Zſ.) ~ leaf (*T.* Bot.) Blatt, deſſen Parenchym zu beiden Seiten der Mittelrippe nicht gleichmäßig entwickelt iſt.
obrotund, ŏb-rō-tŭnd', *a.* (*T.* Bot.) ziemlich rund, rundlich.
obscure, *a.* [Zſ.] (*Shak.*, l. u.) im Dunkeln lebend.
observation, *s.* (Zſ.) Working an ~ (*T.* Naut.) Beſtimmung *f* der Länge und Breite, durch Berechnung aus dem Geſtirnſtande. ~-car (*T.* Railw.) Ausſichtswagen, *m.*
obstreperous, *a.* (Zſ.) Louis X. the O ~ Ludwig X., der Zänker (König von Frankreich, 1314—16).

obstruction, *s.* (Jf.) Irish ~ irische Verschleppung (im Hause der Gemeinen), *f.* [etwas Verschließendes.
occludent, ŏk-klōd'-ĕnt, *s.* (*Sterne* l. u.)
Ocean steamer, *s.* transatlantischer Dampfer.
ochra, ōk'-rä, *s.* Abelmosch, *m.*
ochrea, ō'-krē-ă, *s.* (*T.* Bot.) Blattdute, *f.*
ochreate, ō'-krē-ăt, *a.* (*T.* Bot.) mit Blattdüten. [gelblich weiß.
ochroleucous, ŏk-rō-lō'-kŭs, *a.* (*T.* Bot.)
octapla, ŏk'-tă-plă, *s.* achtsprachige Bibel, *f.* [schaft, *f.*
octarchy, ŏk'-tärk-ĭ, *s.* Achtherr-
odds, *s.* (Jf.) Wahrscheinlichkeit, *f* (z. B. *South:* It is ~ that he will find a shrewd temptation).
odontoid, ō-dŏn'-tŏyd, *a.* zahnartig.
odontrypy, ō-dŏn'-trĭ-pĭ, *s.* Anbohren *n* eines Zahns, um Eiter aus dem Zahnfleisch zu entfernen.
odour, *s.* (Jf.) Bukett (des Weins), *n.*
œnomania, ē-nō-mā'-nĭ-ă, *s.* 1. unstillbare Durst (nach Wein); 2. Säuferwahnsinn, *m.* [Weinliebhaber, *m.*
œnophilist, ē-nŏf'-ĭl-ĭst, *s.* (*Thack.*, l. u.)
offer, *s.* (Jf.) On ~ zum Verkaufe.
offer, *v. n.* (Jf. zu 1.) Anstalt machen.
office, *s.* (Jf.) ~ hours Geschäfts-, Amtsstunden, *pl.*
ogreish, ō'-gĕr-ĭsh, *a.* (*Dck.*) ogerhaft.
ogrillon, ō'-grĭl-ŏn, *s.* (*Thack.*) kleiner, junger Oger. [*m.*
oiling-needle, *s.* (*T.* Watchm.) Ölge-
old, *a.* (Jf.) ~ Age and Indigence Assurance Bill Invaliditäts- u. Altersgesetz, *n.* At five years ~ im Alter von fünf Jahren. The ~ man of the sea ein Meergreis, den Sinbad, der Seefahrer (in ‚Tausend und eine Nacht') auf dem Rücken tragen mußte; *fig.* etwas Unerträgliches, das man nicht los werden kann. ~ sow (*pop.*) blaue Steinklee, Käsekłee, *m.* How ~ should you take him to be? für wie alt würden Sie ihn halten? ~ -crusted, *a.* von altem Portwein, der in der Flasche angesetzt hat. ~ -maidism, *s.* (*G.* El.) Altjungfernthum, *n.* [Ölzucker, *m.*
oleosaccharum, ō-lē-ō-săk'-kă-rŭm, *s.*
oligoclase, ō-lĭ'-gō-klās, *s.* (*T.* Min.) Oligoklas, *m* ($Na_2Al_2Si_6O_{16} + CaAl_2Si_2O_8$).
ol'iphant, *s.* alte Form von elephant; elfenbeinernes Hifthorn der fahrenden Ritter, insb. das berühmte Rolands.
olympionic, ō-lĭm-pĭ-ŏn'-ĭk, *s.* (*Johns.*) Ode *f* auf einen Sieg in den olymp. Spielen.
omander-wood, ō-măn'-dĕr-wōōd, *s.* Kalamanderholz (von Ceylon), *n.*
omasum, ō-mā'-sŭm, *s.* Blättermagen (3. Magen der Wiederkäuer), *m.*
omittance, *s.* (Jf.) ~ is no quittance (*Shak.*) aufgeschoben ist nicht aufgehoben. [fallgemeinern.
omnify, ŏm'-nĭ-fī, *v. a.* (*Col.*, l. u.) ver-
omnipatient, ŏm-nĭ-pā'-shĕnt, *a.* (*Carl.*, l. u.) alles ertragend.
on, *prp.* (Jf.) It was strongly ~ his mind er hatte es stark im Sinne. — 9. Mit substantivierten Verbalstämmen reinen anhaltenden Zustand ausdrückend: She is constantly ~ the whimper = whimpering; 'of course', cried he, still on the laugh = laughing.
one, *a.* (Jf.) I for ~ ich meinesteils.
only, *adv.* (Jf.) ~ not all fast alle.
onrush, ŏn'-rŭsh, *s.* (*E. B. Brown.*) heftige Anlauf, *m.*
oolak, ō'-lăk, *s.* besonders schnell segelndes bengalisches Kanoe.
oorie, ourie, ō'-rĭ, *a.* (schott.) 1. (*Burns*) fröstelnd; 2. melancholisch.
oozy, *a.* ~ bank Modderbank, *f.*
open, *v. a.* (Jf.) London University —ing degrees to women die Universität L. läßt Frauen zu akademischen Graden zu.
opiane, ō'-pĭ-ăn, *s.* Narkotin, *n.*
opsomania, ŏp-sō-mā'-nĭ-ă, *s.* krankhafte Vorliebe *f* für eine Speise.
orate, ōr'-āt, *v. n.* (*jest.* od. verächtl.) eine Rede halten; hochfahrend reden.
order, *v. a.* (Jf.) To ~ one out of town jm. Stadtverweis erteilen.
organogenesis, ōr-găn-ō-jĕn'-ĕ-sĭs, *s.* (*T.* Bot.) allmähliche Entwickelung *f* eines Organs.
organogeny, ōr-gă-nŏj'-ĕ-nĭ, *s.* Lehre *f* von der Entwickelung der Organe.
ornithichnite, ōr-nĭth'-ĭk-nīt, *s.* (*T.* Geol.) Fußspur *f* eines fossilen Riesenvogels od. Reptils.
orthognathic, ōr-thō-gnăth'-ĭk, **orthognathous**, ōr-thŏg'-nă-thŭs, *a.* mit senkrecht über dem Unterkiefer stehenden Oberkieferknochen.
osculum, ŏs'-kŭ-lŭm, *s.* (*pl.* **oscula**) (*T.* Zool.) Loch *n* eines Schwamms.
osteogenesis, ŏs-tĕ-ō-jĕn'-ĕ-sĭs, **osteogeny**, ŏs-tĕ-ŏj'-ĕ-nĭ, *s.* Knochenbildung, *f.* [Gehörsteinchen, *n.*
otolite, ō'-tō-lit, **otolith**, ō'-tō-lĭth, *s.*
ousen, ōw'-sn, *s.* (schott.) = **oxen.**
outbreaker, *s.* (*South.*) Brandung *f* weit draußen vom Lande.
outdis'tance, *v. a.* beim Wettrennen am Siegespfosten überholen.
out'going, *s.* (Jf.) äußerste Grenze, *f* (Josh. XVII. 9). [lassen.
outlet (unter **out**), *v. a.* (Jf.) heraus-
outman', *v. a.* (*Carl.*) als Mann, an Männlichkeit übertreffen.
out-night', *v. a.* (*Shak. jest. & d. l.*) im Erzählen von merk- od. denkwürdigen Nächten überbieten.
outsider, *s.* (Jf.) —s, *pl.* Publikum, *n.*
outslang', *v. a.* (*Thack.*) im Slangreden überbieten.
outwatch, *v. a.* (Jf.) To ~ the stars (*M.*) bis zum Erbleichen der Sterne wach bleiben.
outward-bound, *a.* (Schiff 2c.) nach auswärts zu gehen bestimmt.
overbalance, *v. a.* To ~ o'.s. das Gleichgewicht verlieren.
over-garrison, —găr'-ĭ-sn, *v. a.* (*Disr.*) mit zu viel Garnison belegen.
overhan'dle, *v. a.* (Jf.) (*Shak.*) f. Wb.
overhold', *v. a. ir.* (*Shak.*, n. u.) überschätzen.
overhung', *a.* (*Carl.*) behangen; mit Tapeten bekleidet od. verziert.
overreach, *v. a.* (Jf.) To ~ o'.s. sich selbst benachteiligen. A cunning man —es no one so much as himself *prov.* allzuscharf macht schartig.
override, *v. a. ir.* (Jf.) To ~ one's commission in seinem Amte allzu willkürlich verfahren.
overstay, —stā', *v. a.* zu lange bleiben (z. B. one's time).
over-talk, *v. a.* (Jf.) (*Tenn.*) überreden.
over-tempt, *v. a.* (*M.*) übermächtig in Versuchung führen.
ovipozit, ō-vĭ-pŏz'-ĭt, *v. n.* (von Insekten, die mit einem **ovipos'itor** (Eierlegorgan) versehen sind) Eier legen. [frain, *m.*
owerword, ōwr'-wĕrd, *s.* (schott.) Refrain, *m.*
own, *v. a.* (Jf.) —ed by the same proprietor since feither in den Händen desselben Besitzers; [Berichtigung] You shall have &c. gehört zu **own**, *s.*
own, *s.* (Jf.) To hold one's ~ sich (in einer Sphäre) behaupten, standhalten.
owsen s. **ousen.**
ozoniferous, ō-zōn-ĭf'-ĕr-ŭs, *a.* ozonhaltig.

P.

Pachacamac, păch'-ă-kăm-ăk, *s.* oberste Gottheit (Weltschöpfer) der alten Peruaner. [mit dicken Zehen.
pachydactyl, păk-ĭ-dăk'-tĭl, *a.* (*T.* Zool.)
pack, *v. a.* (Jf.) in (kalte 2c.) Umschläge einhüllen (z. B. to ~ a patient). ~, *v. n.* (Jf.) sich ballen.
pad, *s.* (Jf.) ein Maß bei Fischhändlern (z. B. a ~ of mackerel 60 Fische).
pah, pâ, *s.* befestigtes Lager der Eingebornen auf Neuseeland.
palæolithic, pă-lē-ō-lĭth'-ĭk, *a.* die früheste Steinperiode der vorhistor. Zeit betr. [quin.
palkee, păl'-kē, *s.* (angloind.) = **palan-**
palm, *s.* Berichtigung: „Sieg, Triumph" nach „Siegespalme". [men(arten).
Palmaceæ, păl-mā'-sē-ē, *s. pl.* die Pal-
Palmelleæ, păl-mĕl'-lē-ē, *s. pl.* Palmelleeen, *pl.* (Algenfamilie).
palmistry, *s.* (Jf.) (*Bulw.*) Schlag *m* mit der Hand. [Fächerpalme, *f.*
Palmyra-palm, păl-mī'-rä-pâm, *s.*
palpitate, *v. n.* (Jf.) zittern, beben (z. B. *Brown.* the palpitating pines).
palstave, păwl'-stāv, *s.* keltische keilod. axtförmige Waffe, *f.*
paludose, pă-lū'-dōs, *a.* sumpfig; (*T.* Bot.) an sumpfigen Orten wachsend.
Pampean, păm-pē'-ăn, *a.* auf die Pampas in S.-A. bezüglich. ~ formation (*T.* Geol.) Pampasformation, *f.*
pampered, *a.* (*M.*, n. u.) überüppig (vom Wachstum).
pan, păn, *s.* orientalisches narkotisches Kaumittel (Arekanußstücke in kalkbestrichenen Betelpfefferblättern).
Panathenæa, păn-ăth-ĕ-nē'-ă, *s. pl.* Fest *n* der Panathenäen.
pancreatine, păn'-krē-ă-tĭn, *s.* Pankreatin, *n* (Ferment aus der Bauchspeicheldrüse).
panmug, păn'-mŭg, *s.* Steinkrug *m* für ½ Zentner Marktbutter.
panniered, păn'-ĭ-ĕrd, *a.* (*Wordsw.*) mit Packkörben beladen.
panomphean, pă-nŏm-fē'-ăn, *a.* (l. u., *E. B. Brown.* von Jupiter) Orakel inspirierend; weissagend.
panophobia, păn-ō-fō'-bĭ-ă, *s.* unbestimmte grundlose Furcht, *f.*
panstereorama, păn-stĕr-ē-ō-rä'-mă, *s.* plastisches Modell einer Stadt 2c.
pansway, păns'-wā, *s.* kleines Boot mit Sonnendach über dem Spiegel auf dem Ganges.

pant, *v. a.* (Sf.) hervorkeuchen (z. B. *Shelley* . . . 'my spirit was —ed forth in anguish').

pantascopic, pān-tă-skŏp'-ĭk, *a.* ~ camera photographischer Apparat zur Aufnahme von Panoramen.

pantisocracy, pān-tĭ-sŏk'-rā-sĭ, *s.* Gleichheitsstaat *m* am Susquehanna nach dem Ideale von Coleridge, Southey und Lovell.

Pantopoda, pān-tŏp'-ō-dă, *s. pl.* Krebsspinnen, Asselspinnen.

par'agraphist, *s.* Artikelschreiber, *m.*

paraphrosyne, păr-ă-frŏs'-ĭ-nē, *s.* Geistesgestörtheit, *f*; Delirium, *n.*

paraphysis, păr-ăf'-ĭ-sĭs, *s.* (*pl.*—**physes**, —ĭ-sēz) (*T.* Bot.) Neben-, Saftfaden (bei Farnkräutern und Moosen zwischen den Sporangien u. Sporenschläuchen). [gleichgefiedert.

paripinnate, păr-ĭ-pĭn'-nāt, *a.* (*T.* Bot.)

parisology, păr-ĭ-sŏl'-ō-jĭ, *s.* (l. u., *Campb.*) zweideutige Sprache, *f.*

parlour, *s.* (Sf.) *Am.* Salon, *m.*

parochialism, pă-rōk'-ĭ-ăl-ĭzm, *s.* Kirchturmsinteressen, *pl.*, Borniertheit in Gemeindeinteressen.

parrot-beak forceps, *s.* (*T.* Surg.) Splitter[zange, *f.*

par'roter, *s.* (*J. S. Mill*) Nachplapperer, auch *fig.*

partial, *a.* ~ contact (*T.* Tel.) Erdschluß, *m.* [geist, *m.*

partisanship, *s.* Parteifinn, Korps-

partition, *s.* (Sf.) (*T.* Bot.) Abschnitt *m* eines geteilten Blattes.

parturitive, păr-tă'-rĭ-tĭv, *a.* (*Lord Ly.*) Geburts . . ., Gebär . . .

party, *s.* (Sf.) The blue ~ Orthodoxe (in Byzanz), *pl.* [mehr gelten.

pass, *v. n.* (Sf.) To ~ no longer nicht

pass, *v. a.* To ~ muster (Sf.) die Probe bestehen. ~ off (Sf.) verschweigen.

pass, *s.* (Sf.) ~ of arms Brücke, Paß u. dgl. von einem Ritter verteidigt.

passerine, păs'-ĕr-ĭn, *a.* Spatzen . . ., Sperlings . . . ~, *s.* Sperlingsvogel, *m.*

passing-through, *s.* (*T.* Railw.) Durchgang *m* eines Personenwagens.

passion, *s.* (Sf.) leidenschaftlicher Ausbruch, z. B. a ~ of grief, of tears.

passioned, păsh'-ŭnd, *a. & p.* (*Sp.*, n. u.) leidenschaftlich erregt od. bewegt.

pasteboard, *s.* (Sf.) 2. Rubelbrett, *n.* ~ box Pappschachtel, *f.*

patamar, păt'-ă-mär, *s.* Küstenfahrzeug *n* von Bombay und Ceylon.

patavinity, păt-ă-vĭn'-ĭ-tĭ, *s.* patavinische (paduanische) Mundart; nicht ganz klassische, teilweise provinzielle Schreibweise *f* des Titus Livius.

patent, *a.* (Sf.) (*T.* Bot.) einen spitzen (ziemlich schon rechten) Winkel mit dem Stamme od. Aste bildend, z. B. a ~ leaf. [sässiger Afghane, *m.*

Pathan, păt'-hăn, *s.* im Hindostan an-

pathematic, păth-ē-măt'-ĭk, *a.* (l. u.) ein Leiden od. eine Leidenschaft betreffend. [mus, *m.*

pathetism, păth'-ĕt-ĭzm, *s.* Mesmerismus,

patrician, *s.* (Sf.) 2. (*Col.*, l. u.) Kenner *m* der Werke der Kirchenlehrer.

pattle, păt'-l, *s.* (schott.) Streichbrett (des Pflugs), *n.*

paulo-post-future, pâw'-lō-pōst-fū-tŭr, *s.* (*T.* Gram.) Futurum perfectum *n* der griech. Verba.

paunch, *s.* (Sf.) 3. Glockenrand (woran der Klöppel schlägt), *m.*

paving-stone, *s. Cf.* **worth**, *a.*

pearling, pĕrl'-ĭng, *a.* (*Sp.* n. u.) perlartig.

peculiar, *a.* (Sf.) exzentrisch.

pedal, *a.* ~ commutator (*T.* Tel.) Trittumschalter, *m.* [fußspaltig (Blatt).

pedatifid, pĕd-ăt'-ĭ-fĭd, *a.* (*T.* Bot.)

pedatinerved, —nĕrvd, *a.* (*T.* Bot.) dreirippig (Blatt). [Lagerschalen, *pl.*

pedestal, *s.* ~ brasses, *pl.* (*T.* Mach.)

pedicellate, pĕd'-ĭ-sĕl-āt, *a.* (*T.* Bot.) mit einem Blütenstielchen.

pedicellaria, —lă'-rĭ-ă, **pedicellariæ**, —lă'-rĭ-ē, *s. pl.* (*T.* Zool.) Pedicellarien, zangenartige Greiforgane der Echinotheen (Seeigel).

peduncle, *s.* (Sf.) (*T.* Zool.) lederartiger Stiel der Entenmuscheln.

peduncular, *a.* (Sf.) ~ tendril Blumenstielraupe, *f.*

peg, *s.* (Sf.) ~ -commutator (*T.* Tel.) Stöpselumschalter, *m.*

pegh s. pech (schott.).

pelt, *v. n.* (Sf.) (*Dck., d. l.*) schnell laufen, fegen, preschen.

peltinerved, pĕl'-tĭ-nĕrvd, *a.* (*T.* Bot.) mit vom Mittelpunkte (des Blattes) ausstrahlenden Rippen.

penang-lawyer, pă-năng'-lâw-yĕr, *s.* Spazierstock *m* aus dem Holze einer niedrigen indischen Palme (*Licuăla acutifida*). [ringförmig.

penannular, pĕn-ăn'-nū-lĕr, *a.* fast

pencilled, *a.* (Sf.) mit feinen Linien gezeichnet (wie gewisse Blumen, Federn).

pendulate, pĕn'-dū-lāt, *v. n.* (z. B. *Carl.*) herabhangen, baumeln.

penology, pē-nŏl'-ō-jĭ, *s.* Lehre von den öffentl. Strafen.

pepper-corn, *s.* (Sf.) ~ ~ rent (bloß) nominelle Rente, *f.* [Geschwulst, *f.*

pep'pernel, *s.* (*B. & Fl.*, n. u.) Beule;

percnopterls, pĕrk-nŏp'-tĕr-ĭs, *a.* Alpengeier, *m.*

percold, pĕr'-kōld, *a.* barschartig.

perdonium, *s.* (schlechtes Wort) eleganter hölzerner Kohlenkasten.

pergunnah, pĕr-gŭn'-ăw, *s.* Gebiet *n* mit einer begrenzten Anzahl Dörfer in Ostindien.

perichætium, pĕr-ĭ-kē'-shĭ-ŭm, *s.* (*T.* Bot.) Hülle des untersten Kapselstiels und des Sporangiums der Laubmoose. [Außenschicht *f* der Rinde.

periderm, pĕr'-ĭ-dĕrm, *s.* (*T.* Bot.)

peridium, pĕr-ĭd'-ĭ-ŭm, *s.* (*T.* Bot.) Hülle *f* um den Fruchtkörper mancher Pilze.

perigynium, pĕr-ĭ-jĭn'-ĭ-ŭm, *s.* (*T.* Bot.) Hüllblätter *pl.* der weibl. Laubmoose.

peripetia, pĕr-ĭ-pē-tĭ'-ă, *s.* Peripetie (im Drama u. Roman), *f.*

perk, *v. n.* [Sf.] (*G. El.*) scharf od. genau zusehen. [Hauptjoch, *n.*

permanent, *a.* ~ frame (*T.* Bergb.)

Permian, pĕr'-mĭ-ăn, *a.* (*T.* Geol.) ~ formation Zechsteinformation, *f.*

perse, *a.* (*Ch.*, n. u.) himmelblau.

Perseides, pĕr-sē'-ĭ-dēz, *s. pl.* Perseiden (Sternschnuppenfälle im August), *pl.*

perspective, *s.* (Sf.) entw. ein fo geschliffenes Vexierglas, daß es, gerade durchgesehen, verzerrte Bilder, schief durchgesehen, aber die richtigen Formen zeigte od. eine Art perspektivische Zeichnung, die, je nach dem Sehpunkte, bloß verworrene Striche od. richtige Formen aufwies (nach *Shak.* "Rich. II.", 2, 2. 18).

pet, *s.* (Sf.) Schoßhund, *m.* ~ -name Kosename. [blumenblattähnlich.

petaline, pĕt'-ăl-ĭn, *a.* Blumenblatt . . .,

petaloid, —ŏyd, *a.* blumenblattartig.

petit-baume, pte-bōm, *s.* westindischer Likör von *Croton balsamiferum.*

Petrine, pē'-trĭn, *a.* auf St. Peter bezüglich, vom heil. Petrus herrührend.

phalangite, fă'-lăn-jĭt, *s.* Soldat *m* einer Phalanx.

phantascope, făn'-tă-skōp, *s.* (opt. Apparat) Phänakistoskop, *n*, strob[skopische Scheibe, *f.*

phantom, făn'-tŏm, *s.* Phantom, Ge[spenst; Phantasiegebilde, *n.* ~ -ship, Schiff des „Fliegenden Holländers"

phassachate, făs'-să-kāt, *f.* bleifarbiger Achat.

phrasing, frāz'-ĭng, *a.* (schott.) schmeichelnd; schön und viel schwätzend.

phrasicogram, frā'-zē-ō-grăm, *s.* stenographisches Zeichen für einen ganzen Satz.

phyllotaxis, fĭl'-ō-tăk-sĭs, **phyllotaxy**, —tăk-sĭ, *s.* (*T.* Bot.) Blattstellung, *f*

physiognomy, *s.* (Sf.) (*T.* Bot.) äußere Habitus einer Pflanze.

phytolithology, fī-tō-lĭ-thŏl'-ō-jĭ, *s.* fossile Botanik, *f.*

pick, *v. a.* To ~ off (Sf.) aufs Korn nehmen und wegschießen (z. B. the riflemen were —ing off the enemy).

pictarnie, pĭk-tär'-nĭ, *s.* (schott.) Seeschwalbe, *f.* [Pholade, *f.*

piddock, pĭd'-ŏk, *s.* Bohrmuschel,

piece, *v. a.* (Sf.) ergänzen, vermehren, erweitern (z. B. *Shak.* "will ~ her opulent throne with kingdoms").

pie-plant, pī'-plănt, *s.* Gartenrhabarber, *m.*

pig, *s.* (Sf.) —'s whisper (*Sl.*) a) unhörbares Flüstern; b) kurze Weile (z. B. *Dck.*).

pigeon, *s.* (Sf.) To pluck a ~ (*Sl.*) einen Neuling im Hasardspiel rupfen. ~ -express Taubenpost, *f.*

pika, pī'-kă, *s.* Pfeifhase, *m.*

pilmer, pĭl'-mĕr, *s.* Staub-, Sprühregen, *m.*

pilot, *s.* (Sf.) Probier(luft)ballon (zur Erforschung der in verschied. Höhen herrschenden Luftströmungen); *Am.* Schienenräumer, *m.* [Hintere, *m.*

pin'buttock, *s.* (*Shak. vulg.*) Spitze

pinch, *v. a.* [Sf.] (wie eine Prise) zwischen Daumen und die beiden ersten Finger nehmen.

pinenchyma, pī-nĕn'-kĭ-mă, *s.* (*T.* Bot.) Zellgewebe *n* aus tafelförm. Zellen.

pinna, pĭn'-ă, *s.* (*pl.* **pinnæ**, pĭn'-ē) 1. Feder, *f*; Flügel, *m*; 2. Flosse, *f*; 3. (*T.* Bot.) Fiederblättchen, *n.*

Pinnigrada, pĭn'-ĭ-grād-ă, *s. pl.* Flossenfüßer, auch (Sing. **pinnigrade**).

pinninerved, pĭn'-ĭ-nĕrvd, *a.* (*T.* Bot.) fiederrippig. [dĭ-ă) f. pinnigrade.

pin'niped, *s.* (*pl.* **Pinnipedia**, —pē-

pinnotheres, pĭn-ō-thē'-rēz, *s.* (Krabbe) Muschelwächter, *m.* [sack, *m.*

pipes, *s. pl.* (Sf. zu pipe, *s.*) Dudelpippin-face, *s.* (*Dck.*) rundes, glattes, rötliches Gesicht.

piramidig, pī-răm'-ĭ-dĭg, *s.* (Vogel) virginischer Ziegenmelker (auf Jamaica), *m.* [bar.

pitch, *v. n.* (Sf.) ~ and pay bezahle

pitch, *s.* (Sf.) ~ defiles *prov.* wer Pech angreift, besudelt sich.

pitcher, *s.* (Sf.) Little —s have great ears *prov.* kleine Mäuse haben auch Ohren.

piwarrie, pī-wär'-rĭ, *s.* berauschendes Getränk der Eingebornen S.-A.'s aus Kassawa.

place-bill, plās'-bĭl, *s.* Gesetzvorschlag *m* wegen Besetzung öffentl. Ämter.

Planipennes, plă-nĭ-pĕn'-nēz, *s. pl.* (*T.* Ent.) Plattflügler, *pl.*

plant-a-crulve, plănt'-ă-krōv, **plantacrew**, —krō, *s.* (schott.) Art wilder kleiner (Kohl-)Pflanzgarten.

plantain-fibre, *s.* Bananafaser, *f*, Manilahanf, *m.* [Portion.

plate, *s.* (Sf.) A "small —" eine kleine

plateresque, plăt-ĕr-ĕsk', *a.* (*T.* Archit.) silberartige Ornamente, *pl.* —, *a.* silberartig ornamentiert.

plate-tracery, plāt-trā'-sẽr-ĭ, *s.* flache Maßwerk (der frühengl. Architektur).
platey, platy, plā'-tĭ, *a.* flach.
platycnemic, plă-tĭk-nĕm'-ĭk, *a.* breitbeinig.
play, *v. n.* (Zf.) To ~ off and on bald so, bald so wollen.
play, *s.* [Zf.] ~ or pay (*T.* Turf) entweder die Pferde laufen lassen oder den Einsatz (der gleich dem Neugelde) opfern müssen. ‖ ~ -actiug *(iron.)* Schauspielerei, *f.*
playful, *a.* (Zf.) To take a ~ view of things die Dinge scherzhaft nehmen.
pleslomorphism, plē-sĭ-ō-mōr'-fĭzm, *s.* beinahe gleiche Kristallform.
plesiomorphous, —mōr'-fŭs, *a.* von beinahe gleicher Kristallform.
pliform, plī'-fawrm od. fōrm, *a.* faltenartig, -förmig.
pliskie, *s.* (Zf.) Zustand, *m*, Lage, *f.*
plop, plŏp, *v. n. vulg.* ins Wasser plumpen.
plot, *s.* (Zf.) *cf.* thicken, *v. n.*
plough, *s.* (Zf.) To put one's hand to the ~ *fig.* etwas beginnen.
Plumbaginaceæ, plŭm-bāj-ĭ-nā'-sē-ē. **Plumbagineæ**, plŭm-bă-jĭn'-ē-ē, *s. pl.* Plumbagineen, Bleiwurzpflanzen.
plumery, plōm'-ẽr-ĭ, *s. (South.)* Federn, *pl.*; Federbusch, *m.* [tung, *f.*
plumbism, plŭm'-bĭzm, *s.* Bleivergif-
plumiliform, plō-mĭl'-ĭ-fōrm, *a.* federförmig.
plump, *v. n.* (Zf.) nur für einen Kandidaten seine Stimme abgeben, wenn der Wähler berechtigt ist, zwei od. mehrere Parlamentsmitglieder zu wählen. [plutocracy.
plutarchy, plō'-tär-kĭ, *s. (South.)* =
poacite, pō'-ă-sĭt, *s.* (*T.* Geol.) fossiles grasartiges Blatt.
pococurant'ism, *s. (Carl.)* äußerste, apathische Gleichgültigkeit, *f.*
podargus, pō-där'-gŭs, *s.* Eulenschwalbe, *f.* Schwalm, *m.*
podocephalous, pōd-ō-sĕf'-ăl-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) mit langem Blumenstiel.
podosperm, pōd-ō-spẽrm, *s.* (*T.* Bot.) Nabelstrang, *m.*
poet, *s.* (Zf.) Poets' Corner „Dichterwinkel" (in der Westminsterabtei in London), Begräbnisstätte der größten engl. Dichter).
poetry, *s.* (Zf.) dichterische Sprache, *f.*
point, *s.* (Zf.) Point (in Spielen), *m.* On the ~ of im Begriffe zu ... —s, *pl.* 1. Seiten, Charakterzüge, *pl.*; 2. (*T.* Railw.) Weiche, *f.* Blue —s beste amerikanische Austern.
polish, *v. a.* [Zf.] (boots) wichsen.
polite, *a.* [Zf.] (gegen Damen) galant.
polka-jacket, *s.* gestrickte Frauenjacke, *f.*
pollam, pŏl'-ăm, *s.* (indisch) Bezirk *m* eines poligar (s. d.).
pollarchy, pŏl'-ăr-kĭ, *s.* Herrschaft der Vielen, Pöbelregierung, *f.*
pollination, pŏl-ĭn-ā'-shŭn, *s.* (*T.* Bot.) Blütenbestäubung, *f.*
pomme, pömmettee, —'mĕt-tē, *a.* (*T.* Her., v. Kreuzen) mit Knöpfen od. Kuppen an den Enden.
ponerology, pō-nẽr-rŏl'-ō-jĭ, *s.* (*T.* Theol.) Lehre *f* vom Bösen.
pop, *v. n.* (Zf.) To ~ up hervorschießen.
poppied, pŏp'-ĭd, *a.* mit Mohn bewachsen; mit Mohn gemischt; schläfrig.
port, *v. a.* (Zf.) ~ oars Ruder hoch!
portal, *s.* [Zf.] —s, *pl.* Thorflügel, *pl.*
posology, pō-sŏl'-ō-jĭ, *s.* 1. Proportions-, Größenlehre; 2. (*T.* Med.) Dosenlehre, *f.*
post, *s.* (Zf.) ~ and rails 3—3½' hohe, mit Pfosten verbundene Balken im Hindernisrennen; Hochsprung *m* darüber. [2. Hase, *m.*
pous(s)ie, pō'-sĭ, *s.* (schott.) 1. Katze, *f*;
poverty, *s.* (Zf.) When ~ comes in at the door love flies out at the window *(prov.)* ohne Wein und Brot ist die Liebe tot.
powsowdie, pŏw-sŏw'-dē, *s.* (schott.) Schafkopfsuppe; Milchsuppe mit Mehl, *f*; Mischmasch, *m.* Gemansch, *n.*
P. P. p. = value post-paid Postnachnahme. [Wiesenschmätzer, *m.*
pratincole, prā'-tĭn-kōl, *s.* (Vogel)
precant, prē'-kănt, *s. (Col.)* Betende, *m.*
precipice, *s.* (Zf.) Rand *m* eines Abgrunds, z. B. to walk upon a ~ *fig.* am Rande des Abgrunds hingehen.
prefloration, prē-flō-rā'-shŭn, *s.* (*T.* Bot.) Blütendecklage, *f*, Knospenstand, *m.*
prejink, prē-jĭngk', *a.* (schott.) herausgeputzt.
preoccupied, prē-ŏk'-kŭ-pīd, *a.* mit seinen eigenen Gedanken beschäftigt. ~ mind von einer frühern Liebe erfülltes Herz.
preparation, *s.* (Zf.) Arznei, *f*; *(Shak.)* Umstände, Zeremonien, *pl.*; kriegsbereite Macht, *f* ('The Turkish ~ &c.'). [Weg 2c. zeigen.
presage, *v. a.* [Zf.] (*Sp.*, n. u.) einen
press, *v. a.* (Zf.) to ~ home einschärfen. ~, *v. n.* (Zf.) to ~ for smth. from one von jm. bringend fordern.
pressirostral, prĕs-ĭ-rŏs'-trăl, *a.* (*T.* Ornith.) flachschnäblig.
Pressirostres, prĕs-ĭ-rŏs'-trēz, *s. pl.* (*T.* Ornith.) Flachschnäbler.
press-work, *s.* (Zf.) ~ by ... *Am.* Druck von ...
presume, *v. n.* (upon) [Zf.] Ansprüche gründen auf; Mißbrauch treiben mit.
preyful, *a.* (*Shak.*, n. u.) viel Wild erlegend od. Jagdbeute machend.
prickle, *s.* (Zf.) Art Korb; Korb *m* für einen ½ Zentner Lambertsnüsse. ~, *v. a. (Temn.)* leicht stechen.
prickly, *a.* (Zf.) ~ beard Stachelbart, *m.* ~-bullhead (Fisch) Kaulkopf, *m.*
prick'-the-garter, *s.* Spiel mit einem scheinbar verschlungenem Gürtel, der täuschend gelöst wurde.
prie, prē, *v. a.* (schott.) probieren; prüfen; kosten.
prie, *v. n.* (*Ch.*, n. u.) spähen.
priestery, prēst'-rĭ, *s.* [Zf.] (*M.*, verächtl.)
prismatic, *a.* ~ compass (*T.* Topog.) Patentbussole, prismatische Reflexionsbussole. [fangenwärter, *m.*
prisoner, *s.* [Zf.] (*Shak.*, n. u.) Gefangenwärter, *m.*
privilege, *s.* [Zf.] (*Shak.*, n. u.) Vorteil (über jn.), *m.*
Proboscidea, prō-bŏs-sĭd'-ē-ă, *s. pl.* (Sing. proboscidean) Rüsseltiere, *pl.*
proboscid'eous, —ē-ŭs, *a.* (*T.* Bot. von manchen Früchten) mit hornharter Spitze.
prochein, prō'-shĕn, *a.* (*T.* Law) nächste.
prodigal, *a.* [Zf.] (von Dingen: in) reichlich spendend (z. B. *Temn.*: Realms of upland, ~ in oil). [n. u.).
profit, *s.* Zf. zu „Fortschritte": (*Shak.*,
promethean, prō-mē'-thē-ăn, *s.* (früher) Art lucifer-match od. Tunkzündhölzchen. [Gabel stechen.
prong, *v. a. (Thack.)* (wie) mit einer
proper, *a.* ~ motion (*T.* Astr.) wirkliche Bewegung *f* der Gestirne (im Ggs. zur scheinbaren).
properispome, prō-pĕr'-ĭ-spōm, *s.* griech. Wort *n* mit dem Zirkumflex (~) auf der vorletzten Stlbe.
property, *s.* (Zf.) To become ~ public (v. Geisteswerken) Gemeingut werden, frei werden.
propose, *v. n.* (Zf.) To ~ (to) anhalten (um).
propped, prŏpt, *p. p. & a.* ~ up durch Kissen halb aufrecht gehalten.
proterandrous, prō-tẽr-ăn'-drŭs, *a.* (*T.* Bot.) den Blütenstaub vor den weibl. Blüten reifend *(Darw.)*.
proteranthous, —ăn'-thŭs, *a.* (*Dw.*, *T.* Bot.) mit vor der Blüte erscheinenden Blättern.
proterogynous, —ŏj'-ĭn-ŭs, *a.* (*T.* Bot.) mit vor Reifung des Blütenstaubes entwickelten Staubgefäßen.
prothorax, prō-thō'-răks, *s.* (*T.* Ent.) erstes Segment des Insektenthorax.
protophyllum, prō-tō-fĭl'-lŭm, *s.* (*T.* Bot.) erstes Blatt der Kryptogamen.
proud-pied, prōwd'-pīd, *a. (Shak.)* prächtig bunt.
prov'and, prov'ant, *a.* (n. u., *W. Sc.*) von geringer Qualität. ~, *v. a.* (n. u.) verproviantieren.
provocation, *s.* (Zf.) (bibl.) Zeit der Wanderung der Juden in der Wüste, wo sie Gottes Zorn durch verschiedene Abfälle zum Götzendienste wachriefen (Ps. XCV 8, 9).
professor, *s.* (Zf.) ~ of calisthenics Turnlehrer, *m.* ~ of deportment Lehrer des guten Anstands, *m.*
practice-ground, *s.* (Zf.) Manöverterrain, *n.* [*M.*) Psalmensingen, *n.*
psalmistry, säm' ... dŏn. sälm' ..., *s.*
psephism, sē'-fĭzm, *s.* Abstimmung *f* mittels Kieselsteine bei den alten Griechen. [*m.*
ptinus, tĭ'-nŭs, *s.* (Käfer) Kräuterdieb,
pudding, *s.* (Zf.) Too much ~ may choke a dog *(prov.)* allzuviel ist ungesund.
puff, *v. n.* (Zf.) paffen. ~, *v. a.* [Zf.] aufblasen; (from) wegblasen.
puffy, *a.* (Zf.) mit Luft od. einer weichen Masse gefüllt; pomphaft.
pull, *s.* (Zf.) Ruderschlag, *m* (einzelnes Ausholen mit dem Ruder); Rudern, *n*; Bootfahrt, *f*; Glockenzug, *m.*
pullet-sperm, *s. (Shak.)* Hahnentritt (im Ei), *m.*
pull, *v. a.* (Zf.) to ~ through durchbringen (einer Kranken); *(v. n.)* durchkommen, genesen. ~ up! Kopf in die Höhe! [Boot auf dem Ganges.
pulwar, pŭl'-wär, *s.* leichtes kielloses
punatoo, pō'-nă-tō, *s.* Konserve *f* der Palmyrapalmfrucht auf Ceylon.
punch-show, pŭnsh'-shō, *s.* Kasperletheater, *n.*
punctilio, *s.* (Zf.) Etikette, *f.*
Pupipara, pū-pĭ'-pă-rā, *s. pl.* Lausfliegen (deren Eier sich im Mutterleibe in Larven verwandeln und als Puppen gelegt werden).
Puritanism, *s.* (Zf.) Verbindung streng kalvinistischer Ansichten mit Opposition gegen die bischöfl. Verfassung.
purpose-like, *a. (W. Sc.)* zweckentsprechend; geschäftsmäßig.
purpureal, pŭr-pū'-rē-ăl, *a. (Wordsw.)* purpurn.
purse, *s.* (Zf.) To make a ~ for o'.s. für sich einsammeln.
put, *v. n.* (Zf.) To ~ on borgeben (beim Billard). ~, *v. a.* To ~ out coals (Zf.) Kohlen zu Tage fördern. To ~ out one's eyes by reading sich mit Lesen die Augen verderben.
puteli, pōōt'-ă-lĭ, *s.* breites flaches Warenboot, das den Ganges abwärts fährt.

putoo, pūt'-ō, *s.* ein finghalesisches Fruchtgericht, *n* (aus Kokosnüssen, Palmyranüssen ꝛc.).
pyæmia, pī-ē'-mĭ-ă, *s.* Blutvergiftung, *f.*
pygmy, *s.* (Zf.) Schimpanse, *m.*
pyjama, pī-jā'-mă, *s.* Art weite Hosen in Indien. [l. u.) Artilleriekunst, *f.*
pyroballogy, pīr-ō-băl'-ō-jĭ, *s.* (*Sterne.*
pyromania, pīr-ō-mā'-nĭ-ă, *s.* Brandstiftungswut, *f.*
pyrometric, *a.* ~ effect Heizwert,
pythogenic, pī-thō-jĕn'-ĭk, *a.* du Schmutz, verdorbene Luft erzeu (von gewissen Krankheiten, z. Typhus).

Q.

qualification, *s.* (Zf.) ~ of property Census (der Besteuerung), *m.*
quantity, *s.* (Zf.) In quantities in großer Menge. ~ -detector (*T.* El.) Batterieprüfer, *m.*
Queen's counsel. [Zf.] (zweithöchster Rang in der Hierarchie der Advokaten).
query, *s.* (Zf.) Fragezeichen, *n.* ~, *v. a.* (Zf.) ein F. setzen.
quill, *v. a.* (Zf.) mit Rüschen einfassen.
quillai-bark, kwĭl-ā'-ō bārk, *s.* Seifen- od. Panamarinde *f* (Rinde der südamerik. Seifenspiere (*Quillaja saponaria*). [stellung *f* der Blumenblätter.
quincunx, *s.* [Zf.] (*T.* Bot.) Gefünft-
quinquagenarian, kwĭn-kwă-jĕn-ā'-ă-n. *a.* fünfzigjährig. ~, *s.* Fünfzigjährige, *m.*
quittance, *s.* (Zf.) Omittance is no (*Shak.*) aufgeschoben ist nicht aufgehoben.
quiver, *v. a.* (Zf.) z. B. I —ed my eye ich zuckte, blinzelte mit den Augen

R.

R. The three ~'s (Zf.) d. i. Elementarunterricht.
rabble, *s.* [Zf.] (*Longf.*) wirre Durcheinander, Geschnatter, *n.*
Radiolaria, rā-dĭ-ō-lā'-rĭ-ă, *s.* (*T.* Zool.) Gittertiere, *pl.*
Ragman-Roll, *s.* Sammlung *f* von Urkunden, worin der schott. Adel 1296 Eduard I. seine Unterwerfung erklärte.
raid, *s.* [Zf.] (upon) Razzia, *f.*
railway-key, *s.* Eisenbahnkoupeeschlüssel (von Privaten gebraucht, doch unerlaubt), *m.*
ramble, *v. n.* (Zf.) üppig ranken.
rambling, *a.* (Zf.) ~ appartment Zimmer, in dem man sich verliert.
ramgunshoch, răm-gŭn'-shŏch, *a.* (schott., *Burns*) rauh.
ranck, rănk, *adv.* (*Sp.*, n. u.) wild.
rang, răng, *pret.* v. ring (klingen).
range, *v. n.* (Zf.) sich zwischen ... bewegen (z. B. the price —s between ...).
ranging-pole, *s.* Flüchtstab, *m.*
Raptores, răp-tō'-rēz, *s. pl.* Raubvögel, *pl.* [*pl.*
Rasores, rā-sō'-rēz, *s. pl.* Scharrvögel,
ratany, răt'-ă-nĭ, *s.* Ratanhiawurzel, *f.* (Kramer'a triandra).
rather [Zf. zu „ja"] (*Sl.*) na, ob!
rat, *v. n.* To ~ out wie eine Ratte durchschlüpfen.
ration-tin, *s.* Feldkessel, *m.*
raw, *s.* (Zf.) To touch smb. upon the ~ js. empfindliche Seite berühren.
reach, *s.* (Zf.) Within easy ~ (*T.* Turnk.) reichhoch.
read, *v. n. irr.* (Zf.) sich lesen, sich ausnehmen, z. B. Vows, love ... how queerly they ~ after a while (*Thack*). To ~ for the bar Jura studieren. ~, *v. a.* To ~ law Jura studieren.
reader, *s.* (Zf.) General ~ Durchschnittspublikum, *n.*
readiness, *s.* (Zf.) Schlagfertigkeit.
real, *a.* (Zf.) The ~ thing die Wirklichkeit.
realize, *v. a.* (Zf.) wirklich erfahren.
reallich, *adv.* (*Ch.* n. u.) = royally.
reanswer, rē-ăn'-sẽr, *v. a.* (*Shak. d. J.*) wieder entsprechen; kompensieren.
reboant, rē-bō'-ănt, *a.* (*E. B. Brown.*) laut wiederhallend.
rebuke, *v. a.* [Zf.] (*Shak., obs.*) unterdrücken, hindern. ~, *s.* [Zf.] (bibl.) Züchtigung, *f.*
reception, *s.* [Zf.] (*M.*, n. u.) Empfänglichkeit, *f.*
recess, *s.* [Zf.] (*T.* Bot.) Ausbuchtung (gelappter Blätter), *f.*
recital, *s.* (Zf.) deklamatorische od. musikal. Einzeldarstellung, *f*, Klavierkonzert (des Einzelnen); (*T.* Law) Exposé, *n.* [auf.
recoil, *v. n.* To ~ on (*fig.*) zurückfallen
recollect, *v. a.* Berichtigung: rē-kŏl-lĕkt', wiedersammeln; aber rĕk'-ŏl-lekt, ins Gedächtnis ꝛc.
record, *s.* Änderung: Court of ~ höherer Gerichtshof mit Gerichtsaktenarchiv. To leave on ~ amtlich zu Protokoll geben. (Zf.) ~ -office Archiv, *n.*
recorder, *s.* (Zf.) besoldeter Stadtrichter, von der Regierung in größern engl. Städten ernannt, mit dem Vorsitz in Schwurgerichten.
recover, *v. n.* (Zf.) einen Prozeß gewinnen (z. B. the plaintiff has —ed in his suit). [zündung, *f.*
rectitis, rĕk-tī'-tĭs, *s.* Mastdarment-
rectitude, *s.* (Zf.) Korrektheit.
rectoscope, rĕk'-tō-skōp, *s.* Mastdarmspiegel, *m.* [Achtung heben.
redeem, *v. a.* (Zf.) wieder in der
redintegration, *s.* [Zf.] (*T.* Chem.) Wiederherstellung *f* eines in seine Teile aufgelösten Körpers.
refine, *v. a.* (Zf.) idealisieren; verklären. [Höflichkeit, *f.*
refined, *a.* (Zf.) Courtesy ausgesuchte
refinement, *s.* (Zf.) feine Erziehung od. Bildung; hohe Kultur, *f.* —s, *pl.* Luxus, *m.*
reflect, *v. a.* (Zf.) *fig.* werfen, fallen lassen auf (z. B. credit od. honour on).
reflux, *s.* (Zf.) Umschwung, *m.*
refresher, *s.* (Zf.) Wiederholung der Zahlung des **retainer** [s. Nachtrag!] während eines langen Prozesses.
refuse, *v. a.* (Zf.) 3. (*Shak.*, n. u.) verleugnen.
regret, *v. a.* (Zf.) schmerzlich vermissen.
regulatable, rĕg'-ū-lāt-ă-bl, *a.* regulierbar. [~ pay Taxe, *f.*
regulation, *s.* (Zf.) ~ fare Fahrtaxe, *f.*
rein, *v. n.* (*Shak.*) dem Zügel gehorchen.
relax, *v. a.* nachlassen in; *v. n.* (Zf.) sich glätten (vom Gesicht).
relish, *s.* (Zf.) A ~ of ... ein Anflug von ...
remand', *s.* Untersuchungshaft; Frist, *f.* To commit on ~ jn. zur Zurücksichtigung ins Gefängnis bis zum nächsten Termin verurteilen.
remit, *v. a.* [Zf.] (to) verweisen (an).
remoteness, *s.* (Zf.) ~ of resemblance ferne Ähnlichkeit, *f.*
repay, *v. a.* (Zf.) To ~ in kind Gleiches mit Gleichem bergelten.
replica, rĕp'-lĭ-kă, *s.* Kopie (eines Bildes ꝛc. von der Hand des Meisters), *f.*
reply, *s.* (Zf.) Replik, *f.* [Rede, *f.*
reported, *p. a.* ~ speech indirekte
reprobatory, rĕp'-rō-bāt-ẽr-ĭ, *a.* verdammend, verwerfend.
reserve, *v. a.* (Zf.) 2. ausnehmen (z. B. ... the Sabbath is not at all —d as a thing of necessity &c.); 3. *T.* auf Holzschnittart stechen.
resident, *s.* Änderung statt des Textes: Ministerresident, Gesandte dritten Ranges.
residential, rĕz-ĭ-dĕn'-shăl, *a.* einen Wohnsitz, eine Residenz betreffend. ~ town Wohnstadt (die insb. Privathäuser enthält).
resin-ointment, *s.* Königssalbe, *f.*
resistance, *s.* (Zf.) To offer ~ Widerstand leisten; sich auf die Hinterbeine stellen.
resorcine, rĕ-sōr'-sĭn, *s.* Resorcin, *n* ($C_6H_4O_2$). [santwortungsvoll.
responsible, *a.* (Zf.) 3. (*Dck.*) verantwortlich.
resource, *s.* (Zf.) Left to one's own —s sich selbst überlassen, auf sich selbst (seine eignen Hilfsmittel) angewiesen.
rest, *v. a.* (Zf.) To ~ one's weary limbs seine müden Glieder ausruhen lassen.
restful, *a.* (Zf.) 2. (*Shak.*) ruhebringend.
restore, *v. a.* (Zf.) To ~ one's country to independence seinem Vaterlande die Freiheit wiedergeben.
retainer, *s.* (n. u.) Halten von Anhängern, *n.* Berichtigung: vom solicitor an den barrister gezahltes Honorar, um zu verhindern, daß dieser von der Gegenpartei engagiert wird.
retiped, rĕt'-ĭ-pĕd, *s.* (*T.* Ornith.) Netzfüßler (mit polygonen Schuppen), *m.*

etirement, *s.* (Zf.) Studious ~ gelehrte Muße, *f.*

etractile, rē-trāk'-til, *a.* zurückziehbar (wie die Klauen der Katze).

etrate, rē-trāt', *s.* (*Sp.*, n. u.) = **retreat.**

etrogression, *s.* [Zf.] (*T. Zool., Dw.*) Rückbildung, *f.*

ettl-weights, rĕt'-tl-wāts, *s. pl.* Samen *pl.* der Kranzerbse (*Abrus precatorius*), in Hindostan als Gewichte geltend.

evert'ent, *s.* (*T.* Med.) unnatürliche Reizerscheinungen aufhebendes Mittel. [Aufschwung.

evival, *s.* (Zf.) Moral ~ moralischer

evolt, *v. n.* [Zf.] (*Shak.*, n. u.) treulos sein (z. B. —ed wives).

evulsion, *s.* (Zf.) plötzlicher Wechsel der Gefühle.

hizomania, ri-zō-mā'-ni-ă, *s.* (*T.* Bot.) Wurzelwucherung, *f.*

hizome, ri'-zōm od. rīz'-ōm, *s.* (*T.* Bot.) Wurzelstock, *m.* [pilz, *m.*

hizomorpha, ri-zō-mōr'-fă, *s.* Wurzel-

hizomorphoid, ri-zō-mōr'-fŏyd, rhizomorphous, —mōr'-fŭs, *a.* wurzelförmig.

hizophaga, ri-zŏf'-ă-gă, *s. pl.* Wurzelfresser (Klasse der Beuteltiere).

hizophagous, ri-zŏf'-ă-gŭs, *a.* Wurzeln fressend.

hizophora, ri-zŏf'-ō-ră, *s.* Wurzelbaum, Mangrove-, Manglebaum, *m.*

hizopod, ri'-zō-pŏd, *s.* (*pl.* rhizopoda, ri-zŏp'-ŏ-da, (*T.* Zool.) Rhizopode, Wurzelfüßler, *m.*

hizotaxis, ri-zō-tāk'-sĭs, *s.* (*T.* Bot.) Wurzelstellung, *f.*

hodalose, rhodaloze, rō'-dăl-ōs(ōz), *s.* (*T.* Min.) Kobaltvitriol, *m.*

hoode-bok ſ. red-buck.

hond-weed, *s.* Zuckerriementang, *m.*

hle, *v. a. ir.* (Zf.) To ~ the wild mare (*Shak.*) schaukeln.

hicalous, ri-dĭk'-ŏ-lŭs, *a.* lächerlich. One step above the sublime makes the ~ — *prov.* vom Erhabenen zum Lächerlichen ist nur ein Schritt (frz. *du sublime au ridicule il n'y a qu'un pas*).

hf, rĕf, *s.* (schott.) Kratze, *f.*

hicimento, ri-fă-chī-mĕn'-tō, *s.* (ital.) litterarische modernisierende Überarbeitung, *f.*

rife, *a.* (Zf.) 2. voll von; 3. (*M.*, n. u.) klar, offenkundig.

rifle, *s.* (Zusätze) ~-meeting Schützenfest, *n.* ~ -range Schießstand, *m.*

right, *a.* (Zf.) To set o'.s. ~ with one sich rechtfertigen bei jm.

right, *s.* (Zf.) Countess in her own ~ geborne Gräfin.

ring, *v. a. ir.* (Zf.) To ~ the bells backwards (in umgekehrter Reihenfolge der Anschläge, d. i.) Sturm läuten. To ~ down zum Fallen des Theatervorhangs klingeln; *fig.* beenden, beschließen.

ring-carrier, *s.* (*Shak.*) Unterhändler, *m.*

ringed-snake, *s.* Ringelnatter, *f.*

rin-there-out, rĭn'-THĕr-ŏt, *s.* (schott.) Landstreicher, *m.* ~, *a.* heimatlos herumschweifend.

riposte, ri-pōst', *s.* 1. (*T.* Fenc.) Nachstoß, *m*; 2. beißende Antwort, *f.*

rippling, *p. & a.* ~ laughter perlendes Lachen.

rising, *a.* (Zf.) *Cf.* **inflection.**

river-crossing cable, *s.* Flußkabel, *n.*

riverine, rĭv'-ĕr-ĭn, *a.* Fluß . . . (z. B. ~ district). [fantreten.

road, *s.* (Zf.) To take the ~ eine Reise

road-book, *s.* Reiseneotizbuch, *n.*

robin, *s.* (Zf.) 'R—a-ree, ye'll no dee wi' me' „stirbt der Fuchs, so gilt der Balg".

roller, *s.* (Zf.) Rollschuhrädchen, *n.*

Romanese, rō-măn-ēz', *s.* Rumänisch, Walachisch, *m.* [gefesselt.

room-ridden, *a.* (*Dck.*) ans Zimmer

roturier, rō-tū'-rĭ-ā, *s.* Plebejer; Bauer, *m.*

rough, *a.* (Zf.) ~ and ready barsch od. ungeremonibs, aber im Notfalle verläßlich.

roughie, rŭf'-ĭ, *s.* (schott.) 1. Fackel zum nächtl. Fischfang; 2. dürres Heidekraut; Unterholz, *n.*

rough-shod, *a.* (Zf.) To ride ~ (over one) jn. höchst schroff behandeln.

round, *a.* (Zf.) ~ Table Tafelrunde, *f.*

round, *s.* [Zf.] (*T.* Butch.) Kugel, *f.* ~ of beef korrigiere: rundes Lendenstück kurz vom Knochen abgesägt.

round . . ., in Zuſſ. (Zf.) ~ -trade, *s.* Tauschhandel *m* mit reich assortierten Warenlagern am Gabunflusse in Westafrika.

rou-rou, rō'-rō, *s.* Art mexikanisches Rosenholz.

rover, *s.* (Zf.) To shoot at —s mit Pfeilen in die Ferne unter einem spitzen Winkel schießen.

rowanah, rōw'-ă-nă, *s.* (in Ostindien) Paß, Passierschein, *m.*

royal, *a.* (Zf.) Zur Synonymik: von engerer Bedeutung als regal, insb. pers.; so z. B. braucht 'a ~ residence' nicht regal zu sein; die Macht eines Hochlandhäuptlings war regal, nicht royal. ~ Blue Limited Express schnellster Zug Amerikas von Jersey City nach Washington.

ruminate(d), rō'-mĭn-āt(-ĕd), *a.* (*T.* Bot.) mit unregelmäßig ausgenagtem Sameneiweiß (wie die Muskatnuß).

run, *s.* (Zf.) The common ~ der gewöhnl. Schlag.

running-down, *s.* [Zf.] One ~ refining-process *T.* Einmalschmelzerei, *f.*

running-gear, *s.* (*T.* Naut.) laufende Part, *n.*

runrig-lands, rŭn'-rĭg-ländz, *s. pl.* (schott.) Ländereien, deren Raine verschiedenen Eigentümern gehören.

runt, *s.* [Zf.] (schott., *Burns*) abgestorbene Baumstumpf, Stengel, *m.*

rustic work. (Zf.) Gartenhäuser, Bänke von rohen Baumstämmen. [aber, *f.*

rute, rōt, *s.* (*T.* Bergb.) sehr feine Erzrye, *s.* (Zf.) Spurred ~ Roggen *m* mit Mutterkorn behaftet.

Rye-house-plot, rī'-hŏws plŏt, *s.* „Kornbodenverschwörung" (von Shaftesbury 1681 geplant, um dem Herzog von Monmouth die Thronfolge zu verschaffen).

S.

Sabaoth, *s.* (Zf.) Bei *Sp., W. Sc. &c.* irrtümlich (dann auch absichtlich) für Sabbath (*obs.*). [Sandbad, *n.*

Sabburation, săb-bŭr-rā'-shŭn, *s.* (*T.* Med.)

Sackbut, *s.* [Zf.] (bibl.) Art Guitarre (?).

Saker, *s.* (*W. Sc.*) ſ. saker, 2.

Sakful, *a.* (*Chapman*, l. u.) beutegierig, sündernd, verheerend.

Sak-tree, *s.* Sackbaum, Antiar, *m* (dessen Rinde zu natürl. Säcken für Reis dient).

Sared, *a.* (Zf.) ~ bean ägyptische Bohne, d. i. haselnußgroßer Same der Weil. Lotospflanze ob. der indischen Seerose. [Segeln.

Sail, *s.* (Zf.) Under ~ mit aufgespannten

Saintdom, sānt'-dŭm, *s.* (*Tenn.*) 1. Heiligenstand, *m*; 2. Heiligsprechung, *f.*

Sake, sā'-kĭ, *s.* 1 *Am.* Schweißfette, *m*; 2 japanesisches Bier, *n.*

Salmi(s), săl'-mē, *s.* Ragout *n* von gebratenen Lerchen, Drosseln, Waldschnepfen ꝛc.

Salmonidæ, săl-mŏn'-ĭ-dē, *s. pl.* Salmoniden, *pl.*, Familie der Lachse.

salse, sălz, *s.* heiße säuerliche Schlammauswurf *m* von Vulkanen.

salt, *s.* (Zf.) chem. Formel: NaCl. Above od. below the ~ am obern od. untern Ende des Tisches, je nachdem es vornehme od. untergeordnete Gäste und die Dienerschaft betrifft.

saltpetre, *s.* (Zf.) chem. Formel: KNO_3.

saltwort, *s.* (Zf.) Prickly ~ Sodakraut.

sand-ball, *s.* mit feinem Sand gemischte Seifenkugel, *f.*

sanitary, *a.* (Zf.) ~ arrangements gesundheitliche Einrichtungen, *pl.*

Sankhya, sāng'-kyā, *s.* indische Sankhyaphilosophie, *f.*

sannah, săn'-nă, *s.* Art indischer Musselin. [haut, *f.*

sar'coderm, *s.* (*T.* Bot.) mittlere Samen-

sashery, sāsh'-ĕr-ĭ, *s.* (*Carl.*, l. u.) Schärpen *pl.* (als Ziergegenstände).

sasin, să'-sĭn, *s.* Hirschziegenantilope, *f.*

sassaby, săs'-ă-bĭ, *s.* eine südafrikan. Antilope.

sate, sāt od. sĕt, *pret.* (z. B. *Tenn.*) v. to sit.

sat'urate, sāt'-ŭ-rāt, *a.* (*Tenn.*) gesättigt (mit).

saunter. (Zf.) *v. a.* To ~ away verläppern. [hecht, *m.*

saury-pike, sāw'-rĭ-pīk, *s.* Art Hornsavoury, *a.* (Zf.) ~ tongue belegte Zunge, *f.*

saxicavous, săk-sĭ-kā'-vŭs, *a.* (*T.* Zool. von Muscheln) Steine aushöhlend od. anbohrend.

say, *v. a. & n. a.* (Zf.) Do you ~ so? meinen Sie? That is to ~ das heißt. To ~ after one jm. nachsprechen.

scallion-faced, skăl'-yŭn-fāst, *a.* (*B. & M.* n. u.) schäbig, gemein aussehend (im Gesichte).

scaly, *a.* (Zf.) ~ ant-eater ſ. pangolin. ~ -winged schuppenflügelig.

scaphium, skā'-fĭ-ŭm, *s.* (*T.* Bot.) Kiel (der Schmetterlingsblättler), *m.*

Scarabæidæ, skăr-ă-bē'-ĭ-dē, *s. pl.* Blatthornkäfer, *pl.*

scaup, *s.* (Zf.) auch ~ -duck Moor-, Muschelente, *f.*

scavenger, *s.* (Zf.) ~'s daughter (entstellt aus Skevington's daughter) ring-

form., das Blut aus Nase und Ohren ob. auch aus Händen und Füßen pressende Foltermaschine, erfunden von Sir Skevington, Towerkommandant unter Heinrich VIII.

scene, *s.* (Bf.) Behind the — s (auch *fg.*) hinter den Kulissen.

scent, *s.* (Jf.) gestreute Papierschnitzel *pl.* als „Spur" im „Hund und Hasen"-Knabenspiele.

scern, sern, *v. a.* (*Sp., n. u.*) = discern.

scholastic, *a.* (Bf.) ~ agent Schulagent (für Mittelschullehrer), *m.*

scillitine, *s.* (Bf.) Meerzwiebelbitter, *n.*

Sciænidæ, si-ē'-nī-dē, *s. pl.* (*T.* Zool.) Umberfische, *pl.* [Mühlechsen, *pl.*

Scincidæ, sin'-sī-dē, *s. pl.* (*T.* Zool.)

scissor-tail, sīz'-ẽr-tāl, *s.* (Vogel) Scherenschwanz, *m.*

scleroderm, sklē'-rō-dĕrm, *s.* (*T.* Zool. Fischgattung) Harthäuter, *m.*

scobby, skŏb'-ī, *s. fam.* = **chaffinch.**

scolecite, skō'-lē-sīt, *s.* (*T.* Min.) Scolecit, *m.* ($CaAl_2Si_3O_{10}+3H_2O$).

sconce, *v. a.* (*Shak.*) = to ensconce.

scopiped, skō'-pī-pĕd, *s.* (*T.* Ent.) Besenfüßler, *m.*

score, *s.* [Jf.] (*T.* Archery) 20 yards (z. B. a mark of twelve ~ b. t. 240 yards weite Scheibe); Anzahl Gewinnpunkte, Treffer ꝛc. in Spielen. To go off at ~ aufbrechen. To run one's ~ up seine Zahl voll machen. ‖ ~, *v. a.* (to one's credit) sich anrechnen.

scrambling, *a.* unregelmäßig, verworren.

scrimply, *adv.* (*Burns*) kaum, schwerlich.

scrip, *s.* (Jf.) ~ share (*T.* Com.) Inhaberpapier, *n.*

sea, *s.* (Jf.) To go to ~ 1. in See gehen; 2. Seemann werden. ~-dyked (*S. Warren*) mit Seedämmen umgeben. ~-sulphur-wort Schwefelwurzel, *f*, Seefenchel, Himmelsdill, *m.* ~-wing (*Shak.*) Segel, *m.*

seconds, *pl.* (Jf.) französ. Austern, *pl.*

security, *s.* (Jf.) *pl.* securities Obligationen, *pl.* [Schlammhahn, *m.*

sediment-cock, *s.* (*T.* Steam-eng.)

see, *v. a. ir.* (Jf.) To ~ one off bei jd. Abreise sein. To ~ one out jn. hinausbegleiten. [säen.

seed, *v. a.* (Jf.) To ~ down Grassamen

seedy, *a.* (Jf.) To be ~ (*Sl.*) Katzenjammer haben.

seerhand, sēr'-händ, *s.* ein ostindischer waschechter Kleidermusselin. [keit.

self, *s.* (Jf.) My humble ~ meine Wenigkeit...,

self..., in Zuss. ~-argument, *s.* Streit mit sich selbst. ~-blinded, *a.* selbstverblendet. ~-breath, *s.* (*Shak.*, n. u.) jd. eigne Rede, *f.* ~-communion Selbstgespräch, *n.* ~-communing stille Gedanken, *pl.*; Prüfung des eignen Herzens. ~-convicted durch seine eignen Aussagen überführt. ~-explanatory sich von selbst erklärend. ~-covered, *a.* (*Shak.*) in sein wahres Wesen gekleidet. ~-danger, *s.* (*Shak.*) Gefahr *f* des eignen Lebens. (Art of) ~-defence Boxkunst, *f*; in ~~ zur Selbstvertheidigung. ~-dispraise, *s.* Selbsttadel, *m.* ~-distrust, *s.* Mißtrauen *n* in sich selbst. ~-drawing, *a.* (*Shak.*) aus sich selbst gesponnen. ~-educated, *a.* durch sich selbst (ohne Lehrer) gebildet, autodidaktisch. ~-example (*Shak.*) das eigne Beispiel. ~-faced, *a.* unbehauen. ~-fed, *a.* (*M.*) selbstgenährt. ~-gratulation, *s.* (*Shak.*) Beglückwünschung *f* seiner selbst. ~-involved, *a.* in sich selbst versunken. ~-left, *a.* (*M.*) sich selbst überlassen.

selfless, *a.* (*Tenn.*) selbstlos, nicht selbstsüchtig.

self..., in Zuss. ~-mate, *s.* (*Shak.*) eigne Kamerad, *m.* ~-perplexed (plext), *a.* (*Tenn.*) sich selbst verwirrt machend. ~-pity Mitleid *n* mit sich selbst. ~-promoted durch eigne Kraft vorwärts getrieben. ~-regard, *s.* Selbstsucht, *f.* ~-reverent, *a.* sich selbst achtend. ~-rolled, *a.* (*M.*) in sich selbst zusammengerollt. ~-satisfying, *a.* (*M.*) sich selbst Genugthuung gebend. ~-substantial, *a.* (*Shak.*) von eignem Stoff genährt. ~-supporting, *a.* sich selbst erhaltend. ~-trust, *s.* Selbstvertrauen, *n.*

selle, sĕl, *s.* (n. u.) 1. (*Ch.*) Zelle; 2. Schwelle, *f*; 3. (*W. Sc.*) Sitz; Thron; 4. Sattel, *m.* [verkauf, *m.*

sell'ing-off, *s.* Liquidation, *f*, Aus-

semi-hunting-case. [Jf.] (*T.* Watchm.)

sem'iped, *s.* (*T.* Metr.) Halbfuß, *m.*

semiticised, sĕm-ĭt'-ĭ-sīzd, *a.* semitisch gemacht, semitisiert.

senator, *s.* [Jf.] (*Old E.* Law) Mitglied *n* des königl. Rates.

sensation, *s.* (Jf.) ~ header Salto mortale, *m.* [sein.

sensible, *a.* (Jf.) bei vollem Bewußt-

sensibil'ity, *s.* (Jf.) sinnliche Erregbarkeit, *f.* In der letzten Bdtg. auch oft im *pl.* [spfindlich.

sensitive, *a.* [Jf.] (*T.* Phot.) lichtempfindlich.

sentiment, *s.* (Jf.) Idee *f* eines Kunstwerks; sentenzartiger Trinkspruch (in der guten Gesellschaft nicht mehr üblich). To talk ~ seine Gefühle aussprechen, sentimental werden; in Sentenzen sprechen. [Kloake, *f.*

sentine, sĕn'-tĭn, *s.* (n. u.) Latrine,

sept'foil, *s.* Blutwurz, *f*, Ruhrkraut, *f.*

sepic, sē'-pĭk, *a.* mit Sepia gezeichnet.

septicæmia, sĕp-tĭ-sē'-mĭ-ă, septæmia, sĕp-tē'-mĭ-ă, *s.* Septichämie, Jauchevergiftung (des Blutes), *f.*

sequestrum, sē-kwĕs'-trŭm, *s.* (*T.* Med.) abgestorbenes Knochenstück. [*m.*

sequoia, sē-kwō'-ă, *s.* Mammutbaum,

seral, sē'-răl, *s.* Karawanserai, *n.*

Serbonian, sẽr-bō'-nĭ-ăn, *a.* ~ bog ein von Sandwehen oft trügerisch bedeckter See im alten Ägypten; *fg.* schwierige, verworrene Lage, *f.*

sergeant, *s.* Berichtigung: „Wachtmeister" ꝛc. unmittelbar nach „Feldwebel" zu stellen.

serjeant, *s.* [Jf.] (früher) Beamte im Gefolge des Königs, um Übeltäter zu verhaften. [Spätlings...

serotinous, sē-rŏt'-ĭn-ŭs, *a.* (*T.* Bot.)

serpulite, sẽr'-pū-līt, *s.* fossile Serpel, Serpulit (der Wealdenformation), *m.*

servile, *s.* (*T.* Gram.) Buchstabe, der nicht dem Wurzelstamm angehört; auch stumme Buchstaben (z. B. e in tune).

sestette', *s.* 1. Sextett, *n*; 2. die letzten 6 Zeilen eines Sonetts (die beiden Terzinen).

set, *v. a. ir.* (Jf.) To ~ one's face against die Augen verschließen gegen. To ~ the lips die Lippen zusammenpressen. To ~ off against in die Wagschale legen gegen. To ~ against vergleichen mit.

setting, *s.* [Jf.] (*T.* Mus.) Komponieren, *n*; Jagd *f* mit dem Vorstehhund.

settlement, *s.* To put into ~ durch einen Ehekontrakt versichreiben.

sey, sī, *v. a.* (schott.) durchseihen.

shabby, *a.* (Jf.) ~ trade Hungerleidergeschäft, *n.*

shades, *pl.* (Jf.) Weinkellereien,

shadow..., in Zuss. ~-knife, Messer *n* ohne Schalenfutter, *n.* ~-lamp Schirmlampe, *f.*

shady, *a.* [Jf.] (*Sl.*) zweideutig.

shaft, *s.* (Jf.) To make a ~ or on't (*Skak.*) es mag daraus werden was da will.

shake, *v. a. ir.* (Jf.) To ~ off the from the feet *fg.* mit jm. allen Verkehr abbrechen. [haben,

shake-bag, *s.* (*Smoll.*) große Art Kamm

shank, *v. a.* (*W. Sc.*) ohne weiteres wegschicken. To ~ o'.s. awa' schleunigst trollen.

shank, *s.* (Jf.) On ~'s pony *fg.* auf Schusters Rappen.

shapable, shāp'-ăbl, *a.* (*Defoe*) 1. bildbar; 2. die richtige Form, Gestalt habend.

shauchle, shaughle, shăwch'l, *v.* (schott.) verdrehen, verunstalten.

shawl, shawl, *v. a.* (*Thack.*) in ein Shawl hüllen.

shearhog, shēr'-hŏg, *provinc.* shēr'-r ob. shēr'-răg, *s.* (*G. Eliot*) Schaf *m* nach der ersten Schur.

sheathing, *s.* [Jf.] (*T.* Bergb.) Verzug

sheep-whistling, *a.* (*Shak.*) schafhütend.

sheet, *s.* (Jf.) ~ of flame mächtige Flamme, *f.*

shelf, *s.* To be laid &c. (Jf.) mehr im heiratsfähigen Alter sein

shell, *s.* Volcanic ~ f. ball (im Nachtheil

sheth-door, shĕth'-dōr, *s.* (*T.* Berg) undichte Wetterthür, *f.*

shifting, *a.* (Jf.) ~ beach veränderliche, d. h. bewegliche Strand *m* (f. Triebsand).

shine, *v. a. ir.* (Jf.) ~ your boots Sir? darf ich Ihnen die Stiefel wichsen? (Frage der shoeblacks in der Straße). ~, *v. n. ir.* (Jf.) to cause the face to ~ (vom Antlitz Gottes, bibl.) sich günstig, gnädig zeigen.

shock, *s.* (Jf.) Schopf, *m*, dichtes buschiges Haar; (*T.* Med.) Erschütterung, *f*, Wundschreck, *m.*

shoe-vamper, *s.* Schuhflicker, *m.*

shoddy, *a.* von geringem Werte.

shoot, *v. a. ir.* (Jf.) sprenkeln, streifen (mit). To be shot of *coll.* los, befreit werden von. ~, *v. n. ir.* (Jf.) (to Schmerzen) stechen, hämmern, pochen (z. B. my finger shoots).

shooting, *s.* ~s, *pl.* (Jf.) Jagdgründe, *pl.* ~-key Schlüsselbüchse, *f.*

shop-bouncer, *s.* (*Cant*) „Weißkäufer" (Dieb auf Jahrmärkten ꝛc.), *m.*

shoreward, shōr'-wĕrd, *adv.* uferwärts

shoreweed, *s.* (Pflanze) gemeine Strandling, *m* (*Littorella lacustris*).

short, *s.* (Jf.) In ~ in wenig Worten. The ~ and the long is kurz und gut in Summa.

short-horn, *s.* vorzügliches kurzhörniges Rindvieh aus der engl. Grafsch. Durham.

shot, *s.* (Jf.) To make frightful ~s *fg.* schreckliche Böcke schießen. ~-gl. f. cloth-prover. ~-window (schott.) Schiebfenster (mit Brettklappe), *n.*

shoulder, *s.* (Jf.) Lehne, *f*, Abhang (eines Berges), *m.* To give the cold ~ to = to turn ... on. You can put old heads upon young ~s (*prov.*) Jugend muß ausdoben.

show, *v. a.* (Jf.) To ~ one off jm. Folie dienen. [front,

shread-head, shrĕd'-hĕd, *s.* Waldsa

shroud, *s.* [Jf.] (*Chapm.*) Obdach, Schlupfwinkel, *m*; (*Young*) Lob gelaut, *n.* [shrh

shrunk, shrunken, *p. p. & a. v.*

huffle, *s.* (Sf.) rasche scharrende Bewegung der Füße beim Tanze. ~ -wing (lokal) s. hedge-sparrow.

hunt, *s.* ~ coil (*T.* El.) Zweigrolle, *f.* ~ -gun (Sf.) mit 2 Zügen, durch deren einen sie geladen wird, während die Kugel beim Abfeuern zum andern hinausgeht, durch Achsendrehung der Züge.

huttle, *v. n. (Carl.)* eilen, hasten. ‖ ~ -cock, *v. a.* wie einen Federball hin- und herwerfen. [hanf, *m.*

iam-hemp, sï'-ăm . . ., *s.* Manilaiege-artillery. [Berichtigung] To bring one's ~-~ against a card-house mit Kanonenkugeln auf Spatzen schießen.

ght, *s.* —s, *pl.* Sehenswürdigkeiten. ~, *v. a.* (Sf.) aufs Korn nehmen.

ghting-shot, sït'-ing shŏt, *s.* Probeschuß (um die Richtigkeit des Visiers zu erproben), *m.*

lk, *s.* [Sf.] *(Tenn.)* Seidenkleid, *n.*

lver-buskin'd, —bŭs-kind, *a. (M.)* mit silberverzierten Schuhen.

m'blot, *s.* (*T.* Weav.) Aufzug *m* zu geblümten Zeugen.

multaneous, *a.* (Sf.) ~ equations (*T.* Math.) Gleichungen, in denen die Werte der Unbekannten gleich sind.

murg, sï-mŏrg', *s.* (fabelhafter) Vogel Rock.

napine, sïn'-ă-pin, *s.* organische Basis *f* im weißen Senf ($C_6H_{29}NO_5$).

ng, *v. n. ir.* [Sf.] (v. Katzen) spinnen, schnurren; 3. (v. den Ohren) klingen.

ngle, *a.* (Sf.) ~ journey (*T.* Railw.) einfache Fahrt, Hinfahrt, *f.*

t, *v. n. ir.* To ~ out (Sf.) auf einem Balle nicht tanzen, „schimmeln".

tuation, *s.* (Sf.) To hold a ~ eine Anstellung haben.

um, sï'-ŭm, *s.* (*T.* Bot.) Sicheldolde, *f.*

xth, *s.* (Sf.) German ~ Akkord, bestehend aus einer Baßnote mit großer Terz, reiner Quint u. einer erhöhten Sexte.

ze, *v. n.* (*T.* Univ. Cambridge) Bier, Brot ꝛc. aus dem buttery (s. b.) auf Kredit nehmen.

ze-book, *s.* (*T.* Typ.) Formatbuch, *n.*

keleton, *s.* (Sf.) ~ Army eine Organisation des Janhagels (seit 1882), die der „Heilsarmee" durch Straßentumulte entgegenwirken soll.

keletonize, —iz, *v. a.* skelettieren, skelettisieren. [Schaluppe, *f.*

kiff, *s.* [Sf.] (*T.* Naut.) Mittelboot, *n.*

kin-grafting, *s.* (*T.* Surg.) Transplantation (eines Hautlappens), *f.*

kio s. skeo.

kive, skïv, *s.* Stahlscheibe *f* an der Poliermühle (beim Diamantschleifen).

kiver, skï'-vẽr, *s.* 1. gespleißte geringe Schafleder, *n* (für Hutfutter, in der Buchbind.); 2. Messer *n* zum Schafellspleißen. [freiem Himmel.

ky, *s.* (Sf.) Under open ~ *(M.)* unter

kyey, skï'-i, *a. (Shelley)* wie der Himmel; luftig, ätherisch. [befindlich.

ky-planted, *a. (Shak.)* im Wolkenhimmel

ky . . ., in Zuſſ. [Sf.] ~ -scraper *Am.* „Himmelsstürmer" (bis zu 20 Stockwerken hohes Geschäftshaus), Handelspalast, *m.* ~ -sign Luftschild, *n* (freistehende Firma über dem Dache, deren Schrift sich gegen den Himmel abhebt).

sleep, *v. a. ir.* (Sf.) To ~ off durch Schlafen überwinden od. beseitigen, (gleichsam) wegschlafen (z. B. one's wine, a fit of sickness). ~, *s.* (Sf.) To send to ~ einschläfern.

sleeve, *s.* (Sf.) The S~ Kanal La Manche, das „Ärmelmeer".

slender, *a.* (Sf.) On ~ accident *(Shak.)* aus geringem Anlaß.

slice, *s.* (Sf.) Schaumlöffel, *m.* ~ of bread and butter Butterschnitte, *f.*

slip, *s.* (Sf.) A tall ~ of a girl ein hochaufgeschossenes Mädchen.

slip, *v. a.* (Sf.) To ~ collar den Hals aus der Schlinge ziehen; sich von seinen Verpflichtungen frei machen. To ~ the leash sich von der Koppel losreißen; *fig.* sich von allen hindernden Einflüssen frei machen.

slippiness, *s. (W. Sc.)* = slipperiness.

slow, *a.* (Sf.) ~ of hearing taub. ~ work langweilige, lederne Sache.

slow, slŏ, *v. n.* langsamer werden od. können (z. B. the locomotive began to ~).

sly, *a.* (Sf.) ~ house Schenke, die über die Polizeistunde hinaus heimlich Gäste bewirtet.

small, *a.* Zur Synonymik: was größer sein könnte: *cf.* little. ~, *adv.* 1. wenig (z. B. *Shak.*: it ~ avails). *Cf.* to sing; 2. *(Shak.)* mit hoher Stimme.

small-hand, *s.* gewöhnliche Kurrentschrift, *f* (*opp.* large od. text hand).

smaltine, smăwlt'-in, *s.* (*T.* Min.) Speiskobalt, *m* (CoAs).

smoke . . ., in Zuſſ. (Sf.) ~ -plant, *s.* Perückenbaum, *m*, Gelbholz, *n.* ~ -wood, *s.* Waldrebe, *f.*

smooth, *s.* (Sf.) To give a ~ to one's hair sich bürsten.

smoterlich, *a. (Ch., O. E.)* schmutzig.

smother, *s.* [Sf.] *(Shak.)* Staubwolke, *f.*

smuth, smüth, *s.* Kohlengruß, *m*, magere Kohle, *f.* [erschnappen.

snip, *v. a.* (Sf.) 2. *(Defoe)* erhaschen,

snob, *s.* (Sf.) „Philister" (*opp.* Student), *m.*

so, *adv.* (Sf.) ~ ~ 1. so so, mittelmäßig; 2. aha! ~ as to auf daß, um zu . . .

sober, *v. a.* nüchtern, mäßig, gesetzt machen. ~, *v. n.* (mit down) nüchtern ꝛc. werden.

sociable, *a.* (Sf.) Gelegenheit zur Unterhaltung, Konversation bietend, z. B. a ~ party.

society, *s.* (Sf.) ~ of Friends of Foreigners in Distress Gesellschaft zur Unterstützung notleidender Ausländer in London.

solanina, sŏ'-lă-nï-nă, solanine, sŏ'-lă-nin, *s.* Solanin, *n* ($C_{43}H_{71}NO_{16}$).

sol'danrie, sol'danry, *s. (W. Sc., obs.)* Sultanat, *n.*

soldier, *s.* (Sf.) Termite, *f.*

sole-bar, *s.* (of a locomotive) Längenstück *n* des Rahmens.

solidare, sŏl'-ï-dăr, *s. (Shak. d. Ä.)* eine kleine Münze (Soldo, *m*).

sol'idism, *s.* Solidarpathologie, *f* (Lehre, daß alle Krankheiten auf einer Veränderung der festen Teile des Körpers, insb. der Nerven, beruhen).

solubility, *s.* [Sf.] (*T.* Bot.) leichte Teilbarkeit, *f.*

something, *s.* (Sf.) To be ~ between . . . and . . . die Mitte halten zwischen . . .

sometime, *adv.* (Sf.) ~ or other eines Tages. frische Schlaf, *m.*

somnipathy, sŏm-nïp'-ă-thï, *s.* meßmesom(p)nour, *s. (Ch., n. u.)* = apparitor, summoner. [heute abend.

soon, *adv.* (Sf.) ~ at night *(Shak.)*

sorbine, sŏr'-bin, sorbite, sŏr'-bit, *s.* Art Traubenzucker in den Beeren des Vogelbeerbaumes ($C_6H_{12}O_6$).

sorn, *v. n.* (Sf.) 2. (schott.) Ragout, Salat ꝛc. bereiten.

soteriology, sŏ-tē-rï-ŏl'-ŏ-jï, *s.* 1. Gesundheitswissenschaft; 2. (*T.* Theol.) Heilslehre, *f.*

soubahdar, sŏ'-bă-dăr, *s.* 1. Gouverneur einer großen Provinz in Ostindien; 2. Hauptmann der Sepoys.

sough, *s.* (schott.) [Sf.] winselnde Prediger- od. Gebetston, *m.*

soul, *s.* (Sf.) The ~ of bounty die Güte selbst, die höchste Güte. ~ -fraught *(Dek.)* von Seele durchdrungen, herzinnig. [Kräutersuppe, *f.*

soup, *s.* (Sf.) Vegetable ~ Gemüse-,

souse, *s.* [Sf.] 2. *(Sp.)* heftige Angriff (wie eines Raubvogels), *m.*

spank, *v. n.* [Sf.] *(Thack.)* in einem Tempo zwischen Trab und Galopp laufen. [Meerbrassen, *pl.*

Sparidæ, spă'-rï-dē, *s. pl.* (*T.* Ichth.)

spark, *s.* (Sf.) Leichtsinnige, *m*, „leichtsinnige Fliege", *f.*

speak, *v. n. ir.* (Sf.) To ~ well for sehr zu gunsten js. sprechen.

speaker, *s.* (Sf.) Last ~ Vorredner.

special, *a.* (Sf.) ~ administration auf gewisse Punkte od. eine gewisse Zeit beschränkte Verwaltung, *f.* ~ agent Geschäftsträger *m* mit Spezialvollmacht (für bestimmten Fall). ~ cognizance (*T.* Law) Ofularinspektion, *f.* ~ pleader Privatkonsulent, *m.* ~ rate Preisturant, *m.* [probe, *f.*

spectrometric, *a.* ~ assay Spektral-

speech, *s.* [Sf.] *(Shak.)* Dialekt, *m*; *(W. Sc.)* Unterhaltung, *f*, Gespräch, *n.* Reported od. oblique ~ (*T.* Gram.) indirekte Rede.

speculum, *s.* [Sf.] (*T.* Zool.) helle, oft irisierende Fleck (wie z. B. des Pfauenschweifs).

speed, *s.* (Sf.) God's od. good ~ Glück, *n*, gute Fortgang, *m.*

spheroidal, *a.* [Sf.] (*T.* Cryst.) von mehreren konvexen Flächen begrenzt.

spill, *v. a. (Sp.* n. u.) einlegen (z. B. with ivory spilt).

spindle, *s.* (Sf.) Kompaßnadel, *f.*

spinellane, spï-nĕl'-ăn, *s.* (*T.* Min.) Nosean, Spinellan, *m* ($8Na_2Al_2Si_2O_8 + Na_2SO_4$).

spirits, *s. pl.* (Sf.) gute Laune, *f.*

splendour, *s.* (Sf.) Sun in ~ (*T.* Her.) Strahlensonne *f* mit menschl. Gesicht.

spongy, *a.* (Sf.) ~ and soppy zerweicht, naßklumpig. [frucht, *f.*

sporocarp, spŏ'-rō-kărp, *s.* Sporen-

sport, *v. n.* (Sf.) einen Sport betreiben; (*T.* Nat. Hist.) von der regelmäß. Bildung abweichen.

sportful, *a.* [Sf.] *(Shak.*, n. u.) verliebt (z. B. 'Let Kate be chaste and Dian ~').

sporting, *s.* (Sf.) Sporttreiben, *n.* ~, *a.* [Sf.] (*T.* Bot.) naturspielartig.

spreagherie, sprĕch-ẽr-ï, *s.* (schott.) Plünderei; Beute, *f*; erbeutete Rindvieh, *n.*

spring, *v. a. ir.* (Sf.) To ~ a trap eine Falle zuklappen machen.

spring-garden, *s. (B. & Fl.*, n. u.) Garten, in dem plötzlich springende Wasserkünste verborgen sind.

springless, *a.* (von Wagen) nicht in Federn.

spur, *s.* (Sf.) A ~ in the head is worth two in the heel *(prov.)* geistige Initiative hat den doppelten Wert von physischer Kraft. ~ -valerian Spornblume, *f.* ~ -wing (Vogel) Spornflügler, *m.*

square, *v. a.* (Sf.) To ~ one's elbows die Ellbogen in Boxerstellung bringen od. setzen. To be —d by in Übereinstimmung gebracht werden mit.

squash, *s.* [Sf.] *(Goldsm.)* amerikan. Wiesel, *n.*

stab-shot, *s.* (*T.* Bill.) „Sitzer", *m.*

stage, *s.* (Sf.) Landungsbrücke, *f.*
stagey, *a.* (Sf.) effekthaschend.
stalactite, *s.* (Sf.) der *pl.* stă-lăk'-tī-tēz bei *Byron* ist willkürlich.
stall, *v. a.* [Sf.] (*Shak.*, n. u.) bewahren, verschließen (z. B. '~ this in your breast').
stand, *v. a. ir.* (Sf.) To stand fire (*T.* Mil.) im Feuer stehen ohne zu weichen. —, *v. n. ir.* (Sf.) To ~ aloof sich fern halten.
standard, *a.* [Sf.] (*T.* Hort.) nicht an der Wand gezogen, hochstämmig (z. B. roses).
star-blasting, stär'-blăst-ĭng, *s.* (*Shak.*) böse Einfluß *m* der Sterne.
starch, *s.* (Sf.) To take the ~ out of smb. jn. geschmeidig machen.
starting, *a.* ſ. gear.
starve, *v. n.* (Sf.) To ~ in a cook-shop *fig.* mitten im Überflusse (ver-) hungern.
state, *s.* (Sf.) In ~ mit großem Gepränge; mit großem Gefolge. Lying in ~ auf dem Paradebette.
state, *a.* (*Sp.*, n. u.) stattlich.
stead, *s.* (Sf.) To do ~ (l. u., *M.*) Dienſt(e) erweiſen, nützen.
steadiness, *s.* (Sf.) Stetigkeit *f* des Benehmens. ſder Dampfboote.
steamboat pier, *s.* Landungsplatz *m*
stegnosis, stĕg-nō'-sĭs, *s.* Porenverſtopfung, *f.*
step, *s.* (Sf.) ~-brass (*T.* Ship-b.) Druckſcheibe *f* des Schraubendampfers.
stepper, *s.* (Sf.) A good ~ (Pferd) ein flotter Gänger.
stew, *s.* (Sf.) Haſenklein; Kompott, *n.*
stiff, *a.* (Sf.) unangenehm (z. B. *Shak.*: 'This is ~ news').
still-hunting, *s.* (Sf.) To go ~ unerlaubte Schnapsbrennereien aufſuchen.
stillitory, *(Shak.)* ſ. stillatory.
St. Leger, sānt lej'-ĕr, *s.* eins der bedeutendſten Zuchtrennen Englands für dreijährige Pferde in Doncaſter.
stock, *s.* ~ in trade (Sf.) Arbeitszeug (des Handwerkers); *fig.* geiſtige Hilfsmittel, b. i. Fähigkeiten.
stock-punished, *a. (Shak.)* mit dem Fußblock beſtraft. ſzündung, *f.*
stomatitis, stō-mă-tī'-tĭs, *s.* Mundent-
stone-bramble, *s.* ſ. cloud-berry.
stone mica pen, *s. Am.* aus einer geſchmeidigen Metallkompoſition hergeſtellte Schreibfeder, *f.*
stop-over check, *s. Am.* Billet, das zur Unterbrechung der Fahrt berechtigt.
stouth-and-routh, stōwth-ănd-rōwth, *s.* (ſchott., *W. Sc.*) Überfluß, *m.*
stove-flower, *s.* Treibhausblume, *f.*
straight-pight, —'pīt, *a.* (*Shak.*, n. u.) aufrecht.
strammel, *s.* (*W. Sc.*, n. u.) Stroh, *n.*
strange, *a.* (Sf.) To make ~ *(Shak.)* erſtaunt, befremdet dreinſehen.
strangle, *v. a.* [Sf.] (*Defoe*, n. u.) erſäufen. ſſträndling, *m.*
strapwort, străp'-wĕrt, *s.* (Bot.) Sand-
stray, *v. n.* (Sf.) ſich ſchlängeln, ſich winden.
street-washer, *s.* Hydrant, *m.*
strength, *s.* (Sf.) Lebhaftigkeit, Intenſität (der Farben, des Lichtes), *f.*
streptococcus, strĕp-tō-kŏk'-ŭs, *s.* (*T.* Med.) Kettenkokkus, *m.*
stress, *s.* [Sf.] (*Sp.*, n. u.) = distress.
stretching-strain, *s.* (*T.* Mech.) Inanſpruchnahme *f* auf Zug.
strewing, —strō'-ĭng, *s.* 1. Streuen; 2. *(Shak.)* Geſtreute; zum Streuen Geeignete, *n.*
strike, *v. a. & n. ir.* (Sf.) To ~ the axe upon one's own foot *fig.* ſich ſelbſt weh thun. To ~ out (beim Boxen) einen Schlag direkt von der Schulter aus führen; (beim Schwimmen) ausſtreichen; wandern; einen Abſtecher machen. ~, *s.* (Sf.) Of the first ~ (z. B. *W. Sc.* 'Three hogsheads of ale ~ ~ ~ ~') von beſter Qualität.
string, *s.* [Sf.] *(M.)* Lederſpange (eines Buchdeckels), *f.* —s, *pl.* Saiten-, Streichinſtrumente, *pl.* (z. B. a fine volume of sound from the —s). ~, *v. a.* (Sf.) To ~ beans Bohnen abziehen.
stroke, *s.* (Sf.) A ~ above einen Grad höher, beſſer als (z. B. *Dck.*: She was ~ ~ ~ the other girls).
strong, *p. p.* (n. u., *Sp.*) b. to string.
strong..., in Zuſſ. (ſämtlich *Shak.*) [Sf.] ~-barred, *a.* ſtark verwahrt. ~-based, *a.* mit feſtem Grunde. ~-besieged, *a.* heftig belagert. ~-bonded, *a.* eine ſtrenge Verpflichtung auferlegend. ~-fixed, *a.* feſt gegründet. ~-framed, *a.* ſtarkgebaut.
stubborn, *a.* (Sf.) Facts are ~ things *(prov.)* an Thatſachen läßt ſich nichts abbrechen, Thatſachen ſind durch Argumente nicht zu erſchüttern.
stump-orator, *s.* [Sf.] *(Carl.)* bombaſtiſche Redner, Schönredner, *m.*
stupulose, stū'-pū-lōs, *a.* (*T.* Bot.) mit grobem herabhängendem Haar bedeckt. |Drehkrankheit behaftet.
sturdied, stĕr'-dĭd, *a. (W. Sc.)* mit der
subdichotomy, sŭb-dī-kŏt'-ŏm-ĭ, *s.* (*M.*, l. u.) Unterabteilung, *f.*
subsannation, sŭb-săn-ā'-shŭn, *s.* (n. u.) Verhöhnung, Verſpottung, *f.*
subsaturation, sŭb-săt-ŭr-ā'-shŭn, *s.* nicht völlige Sättigung, *f.*
subserous, sŭb-sē'-rŭs, *a.* (*T.* Ana unter einer ſerösen Membran liegend
subtle-witted, *a. (Shak.)* ſcharfſinnig, ſchlau.
Subulicornes, sū-bū-lī-kōr'-nēs, *s.* (*T.* Ent.) Pfriemenhörner, *pl.*
succeed, *v. n.* (Sf.) forterben, übergehen auf (from — to).
success'ary, *a. (B. & Fl.)* durch Nachfolg
sugar, *s.* (Sf.) Moist ~ ſ. brown —.
suggest, *v. n.* (Sf.) üble Einflüſterungen machen. ſIdeenaſſociation, *f.*
suggestion, *s.* (Sf.) Principle of
summer, in Zuſſ. (Sf.) ~-cloud, Haufenwolke, *f.*, Kumulus, *m.* -swelling, *a. (Shak.)* im Sommer wachſend. ſeines Waſſerfalls
sun-bow, *s. (Byron)* Regenbogen
Sunday, *s.* (Sf.) Low ~ Sonntag Quaſimodogeniti (1. Sonntag nach Oſtern)
superannuation, *s.* (Sf.) ~ allowance Alterszulage, *f.*
supervisor, *s.* [Sf.] (*Dry.*, n. u.) zweit ob. dritte Korrektor, Revident, *m.*
surculose, sĕr'-kū-lōs, **surculous,** —lŭs *a.* (*T.* Bot.) voll Schößlinge.
surplus, *s.* (Sf.) oft adjektiviſch, z. B. population überſchüſſige Bevölkerung
suspense, *a.* (Sf.) Zweifelob. ängſtliche Erwartung ausdrückend (z. B. *M.* looks ~).
swage-anvil, *s.* Geſenkamboß, *m.*
swagger, *v. n.* [Sf.] *(Shak.)* unverſchämt u. herausfordernd ſtolzieren.
swamp, *v. a.* (Sf.) fortſchwemmen.
swanking, *a.* (ſchott.) geſchmeidig, thätig, rührig.
swash-bank, swŏsh'-băngk, *s.* oberſter Teil einer Seeeindämmung.
sway, *v. a.* (Sf.) hiſſen (insb. die untern Raaen ꝛc.).
sweat, *s.* (Sf.) In the ~ of thy brow (bibl.) im Schweiße deines Angeſichtes
sweep, *v. a. ir.* (Sf.) das Auge über ... ſchweifen laſſen (z. B. to ~ the heavens with a telescope).
sweet, *a.* [Sf.] (zu Vögeln) Mätzchen
swegh, *s. (Ch.*, n. u.) heftige Bewegung, *f*
swelling, *a.* [Sf.] *(Shak.)* prächtig, erhaben. ſFormel, *f.*
symbol, *s.* (Ch.) Chemical ~ chem.
sympathize, *v. a. (Shak.*, n. u.) 1. Mitgefühl haben für; 2. in Einklang bringen. ſStauung, *f.*
symphoresis, sĭm-fō-rē'-sĭs, *s.* (*T.* Med.)
Synantheræ, sĭn-ăn'-thē-rē, *s. pl.* (*T.* Bot.) Kompoſiten, *pl.*
synonymicon, sĭn-ō-nĭm'-ĭk-ŏn, *s.* Synonymenwörterbuch, *n.*
synoptic, *a.* (Sf.) ~ gospels Synopſis *f* der Evangelien. ſfliegen.
Syrphidæ, sĕr'-fĭ-dē, *s. pl.* Schweb-

T.

tabernacle, *s.* (Sf.) Tempel *m* Salomons (Ps. XV. 1). ſflaches Geſtade.
table-shore, *s.* (*T.* Naut.) niedriges
tachygraph, tăk'-ĭ-grăf, *s.* Typenſchnellſchreiber, *m.* ſſüße Reden, *pl.*
taffeta, *s.* (Sf.) ~ phrases *(Shak.)* glatte,
take, *v. a. ir.* (Sf.) To ~ in hand one's man *(Dck.) fig.* ſeinen Mann vorreiten. To ~ it kind es freundlich aufnehmen. To ~ leave 1. Abſchied nehmen; 2. (mit to u. Inf.) ſo frei ſein zu ...
tan, *v. a.* [Sf.] (*Shak.*, n. u.) der Friſche der Jugend berauben.
tanager, tăn'-ă-jĕr, *s.* Prachtmeiſe, *f.*
tangum, tăn'-gŭm, *s.* tibetaniſche Pferd,
tankard, *a. (M.)* feſtlich; jovial. |n.
tannage, tăn'-ăj, *s. (E. Brown.)* Gerben, *n.* ſfinger, *pl.*
tarry, *a.* (Sf.) ~ fingers (ſchott.) Diebs-
tarsorraphy, tăr-sŏr'-ră-fĭ, *s.* (*T.* Surg.) Augenlidnaht, *f.*
tarsotomy, —sŏt'-ō-mĭ, *s.* (*T.* Surg.) Augenlidſchnitt, *m.*
Tartary, tăr'-tă-rĭ, *s.* (*Sp.*, n. u.) Tartarus, *m.*
tax, *v. a.* (Sf.) anſtrengen (z. B. one's memory, strength); zumuten (z. B. one's credulity, der ... etwas z.).
Taxaceæ, tăk-sā'-sē-ē, *s. pl.* Taxineen, Eibengewächſe, *pl.*
tea, *s.* (Sf.) Aufguß, *m*, Dekokt, *n* (z. B. chamomile ~ Kamillenthee). To come to ~ in eine Theegeſellſchaft gehen, zum Thee (bei jm.) kommen. ~

-chest types chinesische Schriftzeichen, *pl.* [gelehrig.
teachless, tēch'-lĕs, *a. (Shelley)* unlehrig.
tear, *v. n. ir.* (Sf.) jagen, rennen; in rasender Eile fahren.
tee, tē, *s.* (schott.) Mal, Ziel (im Golfspiel), *n.* ~, *v. a.* den Ball aufs Erdmal stellen, um ihn von da abzuschlagen.
tell, *v. a. ir.* (Sf.) ausplaudern (z. B. if you do I'll ~); *(Shak.)* lösen, erraten ('whoso asked her for his wife, his riddle told not, lost his life'). To hear ~ vom Hörensagen wissen.
temperanceite, tĕm'-pĕr-ăn-sē-īt, *s.* Temperenzler, *m.* [zapfenöl, *n.*
templin-oil, tĕm'-plĭn-ŏyl, *s.* Fichten-
ten, *s.* (Sf.) *(Shak.)* Karte *f* mit 10 Augen.
tenebrionidæ, tĕ-nē-brĭ-ŏn'-ĭ-dē, *s. pl. (T. Zool.)* Schwarzkäfer, Tenebrionen, *pl.* [Anat.) Sehnennaht, *f.*
tenorrhaphia, tĕn-ŏr-rā'-fĭ-ă, *s.* (*T.*
terrigenous, *a.* (Sf.) ~ metallmetallische Basen *pl.* der Erden (wie Barium, Aluminium ꝛc.).
teruncius, tĕr-ŭn'-shĭ-ŭs, *s.* (altröm. Münze (= 1/4 As, 3 Unzen wiegend).
testimony, *s.* (Sf.) göttl. Offenbarung, *f.* Wort *n* Gottes; (bibl.) die beiden Gesetzestafeln.
thank, *v. a.* (Sf.) I will ~ you for . . . *coll.* (meist bei Tische) ich bitte um . . . I will ~ you to . . . Sie würden mich verbinden, wenn Sie . . .
thankful, *a.* (Sf.) I am ~ to say! Gott sei Dank!
thatch, *s.* (Sf.) To put on the mill the ~ of the kiln *fig.* etwas Verkehrtes thun. [doch.
then, *c.* (Sf.) But ~ andrerseits; aber
thence, *adv.* (Sf.) fort, abwesend (z. B. *Shak.* 'They prosper best of all when I am ~').
thermoelec'tric, *a.* thermoelektrisch. ~ current (*T.* El.) Thermostrom, *m.*
thief, *s.* (Sf.) All are not thieves that dogs bark at *(prov.)* ließe der Dieb das Stehlen, der Hund ließe das Kläffen. ~-jump (*T.* Turnt.) Diebssprung, *m.* [hutapparat, *m.*
thimble, *s.* ~-battery (*T.* El.) Fingerhut, ~ at *ir.* (Sf.) To ~ scorn 1. verschmähen; 2. (foul scorn) mit äußerster Verachtung zurückweisen.
thinker, *s.* (Sf.) angestellter Theaterdichter für kleine Bühnenstücke.
thirst, *s.* [Sf.] *(M.)* Trockenheit, *f.*
thirst-quenchers, thĕrst'-kwĕn-shĕrz, *s. pl.* muffierende Pastillen *pl.* gegen den Durst.
thof, THŏf, *provinc.* für though.
thought-transference, —*f* trăns'-fĕr-ĕns, *s.* Gedankenübertragung, *f.*
thracian, *a.* (Eig.) The ~ singer *(Shak.)* Orpheus.
thread-needle s. thread-the-needle.
thunder . . ., in Zuss. [Sf.] ~-burst, *s.* Donnerschlag, *m.* ~-dint, *s. (W. Sc.)* Donnergetöse, *n.* ~-drop, *s. (Tenn.)* einzelne große schwere Regentropfen vor ausbrechendem Gewitter.
thwart-clamp, *s. (T.* Shipb.) Duchtenweger, *m.*
tide, *s.* (Sf.) Höhepunkt, *m (Shak.:* 'I have important business the ~ whereof is now'). ~, *v. n.* „sich ereignen". [Sf.] *(Ch.,* n. u.) ‖ ~-coach *(Sm.)* nach od. von einem Hafen zur Flutzeit abfahrende Kutsche, *f.* ~-predicter Mareograph, *m.*
tie, *s.* (Sf.) unentschiedene Kricketpartie; *Am.* Stichwahl, *f.* To play od. shoot off a ~ eine Stechpartie spielen.
tier, *s.* (Sf.) ~ of benches Stufensitze, *pl.* ~ of boxes Logenrang, *m.*
tight, tīt, *(obs.) pret. (Sp.)* b. to tie.
time, *s.* (Sf.) For the ~ being für den Augenblick. [(in Ostindien), *m.*
tindal, tĭn'-dăl, *s.* Unterbootsmann
tip, *s.* (Sf.) „Blume" *f* (des Fuchses).
title, *s.* [Sf.] *(Shak.,* u. u.) Besitztum; Eigentum, *n.* [lusion, *f.*
tongue-lence, *s. (Carl.)* Debatte; Dis-
too, *adv.* ~, ~ gar zu sehr. And ~ (altertüml.) zugleich.
topographer, *s.* [Sf.] Office of the ~ *Am.* Kursbüreau, *n.*
toss, *s.* (Sf.) To win the ~ erraten, welche Seite einer emporgeworf. Münze obenauf zu liegen kommen wird.
touch, *v. a.* (Sf.) ~ pot, ~ penny *(prov.)* Kredit wird nicht gegeben. To ~ and go (*T.* Naut.) mit dem Kiele den Grund streifen, ohne daß die Fahrgeschwindigkeit viel einbüßt. ~, *s.* charakteristische Zug (z. B. *Shak.:* 'one ~ of nature makes the whole world kin' ein und derselbe Zug der Natur macht die ganze Welt miteinander verwandt); *(Shak.,* euphem.) Beischlaf, *m.* A near ~ *coll.* ganz knappe Entkommen, Entrinnen. True as ~ *(Sp.,* n. u.) völlig wahr.
touch(-)and(-)go, adjektivisch, 1. rasch verfahrend und unstet, unzuverlässig; leichtsinnig; 2. oberflächlich, flüchtig.
tonraco, tō-rā'-kō, *s.* Helmkuckuck, *m.*
tournament, *s.* [Sf.] *(M.)* Angriff *m* in der Schlacht.
town-major, *s.* Platzmajor, *m.*
toy, *s.* (Sf.) To take ~ *(B. & Fl.,* n. u.) stätisch werden, scheuen (v. Pferden).
toxicodermitis, tŏk-sĭ-kō-dĕr-mī'-tĭs, *s.* Hautentzündung *f* durch giftige Substanzen. [giftung, *f.*
toxicohæmia, —hē'-mĭ-ă, *s.* Blutver-
T. P. O. = travelling post-office Bahnpostamt, *n.*
trace, *v. a.* (Sf.) mit Maßwerk verzieren. [*f.*
track, *s.* ~-chart (*T.* Naut.) Wegkarte,
traction, *s.* (Sf.) Anziehung, *f.*
tractor, *s.* (Sf.) Metallic ~s Metall-Heilstäbe, *pl.*
trade, *s.* (Sf.) ~ is the mother of money *prov.* Handwerk hat goldenen Boden.
trail, *v. n.* (Sf.) The soft-hearted Slowboy —ed off . . . into a deplorable howl *(Dck.)* . . . stieß ein langgezogenes Klagegeheul aus.
transit, *s.* (Sf.) Beförderungslinie, *f* (z. B. the Nicaragua ~).
transmitting, *p. a.* ~ current (*T.* Tel.) Arbeitsstrom, *m.*
travel, *v. n.* (Sf.) regelmäßig fahren (als Fuhrmann ꝛc.); *(Shak., Po.)* sich schnell bewegen, eilen (z. B. 'Time —s in divers paces with divers persons').
tremble, *v. n.* (Sf.) I ~ every bone of me mir zittern alle Glieder.
trestle, *s.* (Sf.) —s, *pl.* Bockleiter, *f.*
trial, *s.* (Sf.) On ~ auf Probe. To take one's ~ sein Examen machen.
trick, *s.* (Sf.) To know a ~ worth two of that sich bessern Rat wissen (wenn man einen Vorschlag ꝛc. abweist).
trimming, *s.* ~-stitch embroidery Plattstichstickerei, *f.*
troll, *v. a.* (Sf.) mit lauter, jovialer Stimme singen.
troop, *s.* (Sf.) Trommel-Marschsignal, *n;* Geschwindmarsch, *m.*
trophi, trō'-fī, *s. pl.* Freßwerkzeuge, *pl.*
trot, *v. n.* (Sf.) Don't be —ting all your days on a cabbage leaf *(prov.)* man soll nicht leeres Stroh dreschen.
trouvère, trō-vār', **trouveur,** trō'-vĕr, *s.* Minnesänger *m* Nordfrankreichs.
truck, *s.* (Sf.) Cover your ~ zeige deine Flagge!
true . . ., in Zuss. (alle *Shak.)* [Sf.] ~-derived, *a.* von echter Abstammung. ~-devoted, *a.* treuergeben. ~-disposing, *a.* rechtverfügend. ~-divining, *a.* richtig ahnend.
trust, *s.* (Sf.) Vertrauensmann, *m,* z. B. (Psalm XL, 4) 'Blessed is that man that maketh the Lord his —' . . . der auf Gott sein Vertrauen setzt.
trust, *v. a.* (Sf.) I'll ~ him no farther than I can fling him *(prov.)* ich traue ihm nicht über den Steg.
try, *v. a.* (Sf.) anspannen, anstrengen, z. B. one's eyes or the muscles. ~ as hard as he might er mochte noch so sehr trachten, sich noch so bemühen.
try(tri-)letter, *s. Am.* Brief *m* ohne genügende Adresse, wegen dessen Anbringung an verschiedenen Stellen nachgefragt werden muß.
Tubicolæ, tū-bĭk'-ō-lē, *s. pl. (T. Zool.)* Röhrenwürmer, *pl.*
tuck, *v. a.* (Sf.) aufhängen. [ködern.
tulle, tull, *v. a. (Ch.,* n. u.) anlocken,
Turkish, *a.* ~ glove Badehandschuh, *m.*
Turk's cap cactus, *s.* Melonenkaktus, *m.* Schopffackeldistel, *f.*
turn, *v. a.* (Sf.) To ~ forth *(Shak.)* fortjagen. To ~ (o'.s.) round sich erholen.
turn, *s.* (Sf.) ~ and turn about is fair play *(prov.)* einer um den andern ist ehrlich Spiel. In a ~ in gehöriger Folge. To a ~ ganz genau; vollkommen.
turning, *s.* (Sf.) Querstraße, *f.* First ~ to the right erste Q. rechts.
turning-staff, *s.* [Sf.] (*T.* Pyrot.) Umläufer, *m.*
turpentine, *s.* Formel: $C_{10}H_{16}$.
twinge, *s.* (Sf.) ~ of conscience Gewissensbiß, *m.*
twire-pipe, twīr'-pīp, *s. (B. & Fl.,* n. u.) herumziehende Musikant, *m.*
twist, *s.* (Sf.) Vorurteil, *n.*
twister, *s.* (Sf.) mit Drehung geworfener Ball.
twitter-boned, *a. (Sterne)* wackelbeinig.
two, *a.* (Sf.) In ~ entzwei. To be ~ (n. u., *Swift)* uneins sein. ~ more zwei mehr, noch z. dazu. [2 Pence.
twopenny, *s. (Sm.)* Quart Bier zu
Tylopoda, tī-lŏp'-ō-dă, *s. pl. (T. Zool.)* Schwielenfohler, Kamele, *pl.*

U.

unauspicious, ŭn-âw-spĭsh'-ŭs, *a.* *(Shak.)* von übler Vorbedeutung.
unbacked, *a.* (Jf.) Rückseite frei (z. B. von Kunstblättern).
unbeneficial, ŭn-bĕn-ē-fĭsh-ăl, *a.* *(M.)* nicht vorteilhaft; unbienlich.
unbeseem, ŭn'-bē-sēm, *v. a.* *(By.)* nicht passend od. würdig sein; Lügen strafen.
unblindfold, ŭn-blīnd'-fōld, *a.* *(Sp.)* mit unverbundenen Augen. [öffnen.
unbokel, *v. a.* *(Ch.*, n. u.) aufschnallen,
unbone, *v. a.* [Jf.] *(M.*, l. u.) sich die Knochen ausrenken (durch possenhafte Gebärden).
unbrace, *v. a.* [Jf.] To ~ the nerves die Nerven ent-, ausspannen.
uncap, *v. a.* (Jf.) entkorken; (foils, swords) die Schutzkappe abnehmen (um mit der blanken Waffe zu fechten). [kältet.
unchilled, ŭn-chĭld', *a.* nicht durch-
unconjunctive, ŭn-kŏn-jŭnk'-tĭv, *a.* *(M.*, l. u.) unvereinbar.
under, *prp.* (Jf.) ~ fire dem feindl. Feuer ausgesetzt.
underbranch, —brânsh, *s.* *(Sp.*, n. u.) niedrigere Ast, *m.*
underhung, —hŭng', *a.* *(Thack.)* über den Oberkiefer vorstehend.
underplay folgt nach **underpinning.**
under-sparred, ŭn'-dĕr-spârd, *a.* nicht genügend unterstützt; ungenügend bemastet.
understand, *v. a. ir.* (Jf.) To have to ~ *(Shak.*, n. u.) erfahren, hören müssen.
underwrite, *v. a. ir.* [Jf.] *(Shak.*, l. u.) sich fügen in (z. B. '~ in an observing kind his humorous predominance').
unessential, *a.* [Jf.] *(M.*, l. u.) wesenlos. [lich.
uneven, *a.* [Jf.] *(Shak.*, n. u.) miß-
unexecuted, *a.* [Jf.] *(Shak.*, n. u.) nicht angewandt, nicht bethätigt.
unexperient, ŭn-ĕks-pē'-rĭ-ĕnt, *a.* *(Shak.*, n. u.) unerfahren.
uneyed, ŭn-īd', *a.* *(B. & Fl.)* ungesehen, unbemerkt. [entwickeln.
unfold, *v. n.* 1. sich entfalten; 2. sich
unget', *v. a. ir.* *(Sher.*, l. u.) unerzeugt, ungeboren machen.
unhalsed, ŭn-hâlst', *a.* (schott.) nicht umarmt; ungegrüßt. [berisch.
uninvent'ive, *a.* *(W. Sc.)* nicht erfin-
unlimited, *a.* (Jf.) ~ ticket *Am.* (*T.* Railw.) Billet *n* 1. Klasse.
unlive, ŭn-lĭv', *v. a.* *(Shak.)* des Lebens berauben.
unlord, ŭn-lôrd', *v. a.* *(M.*, n. u.) jm. den Rang eines Lords entziehen.
unmagistrate, ŭn-măj'-ĭs-trāt, *v. a.* *(M.*, n. u.) der Magistratswürde entheben.
unmechanize, ŭn-mĕk'-ăn-īz, *v. a.* *(Sterne)* den Mechanismus wovon zerstören. [Bischofsrangs entsetzen.
unmitre, ŭn-mī'-tĕr, *v. a.* *(M.)* des
unpaved, *a.* [Jf.] *(Shak.* n. u., *jest.)* kastriert, beschnitten.
unpervert', *v. a.* *(Sterne*, d. λ.) dem Verderben entreißen.
unplained, ŭn-plānd', *a.* *(Sp.*, n. u.) unbeweint, unbeklagt.
unpremeditable, ŭn-prē-mĕd'-ĭt-ă-bl, *a.* *(Sterne)* unvorherzusehend, unerwartet. [n. u.) unwiderruflich.
unrecalling, ŭn-rē-kâl'-ĭng, *a.* *(Shak.*, **unremunerative**, ŭn-rē-mūn'-ĕr-ăt-ĭv, *a.* wenig od. nicht lohnend.
unsapped, ŭn-săpt', *a.* *(Sterne)* nicht unterminiert. [Unwissenheit, *f.*
unscience, ŭn-sī'-ĕns, *s.* *(Ch.*, n. u.)
unscissared, ŭn-sĭz'-ĕrd, *a.* *(Shak.)* nicht mit der Schere geschnitten.
unsight, *a.* (Jf.) ~, unseen *(obs.)* ganz unbesehen.
unsophisticated, *a.* (Jf.) frei von konventionellen Rücksichten, unverkünstelt, natürlich.
untem'pering, *a.* *(Shak.* 'Henry V.' nicht einnehmend ob. gewinnend.
untimeous, ŭn-tīm'-ŭs, *a.* *(W. Sc.)* unzeitig, zur Unzeit. [erschöpft
untiring, *a.* (Jf.) nie ausgehend, nie
untraced, *a.* (Jf.) nicht markiert.
untrespassing, ŭn-trĕs'-păs-ĭng, *a.* *(M.* das Gesetz nicht übertretend.
unwappered, ŭn-wăp'-ĕrd, *a.* *(B. & Fl.* n. u.) unschuldig und daher furchtlos
unwreaked, ŭn-rēkt', *a.* *(Sp.*, n. u. ungerächt. [öffnen
upbar, ŭp-bâr, *v. a.* *(Sp.)* aufriegeln
upon, *prp.* (Jf.) Bei älteren Autoren gemäß, nach (z. B. *Shak.:* 'Thi shepherds passion is much ~ m fashion'); von, durch *(Shak.:* 'To di ~ the hand I love so well'). ~, *adv.* z. B. a piece of paper not yet writte ~ . . . worauf noch nichts geschriebe ist. 'Thou art a woman fair to loo ~' (Gen. XII, 11) . . . schön anzuschauen.
up-pricked, ŭp-prĭkt', *a.* *(Shak.)* aufgerichtet, gespitzt (Ohren).
up-putting, ŭp'-pōōt-ĭng, *s.* *(W. Sc.* schott.) Herberge (für Menschen u. Tiere), *f.*
upsee-Dutch, ŭp'-sē-dŭch, **upsees**, ŭp'-sēz, *adv.* nach holländ. Manier.
urge, *v. a.* (Jf.) To ~ upon one be jm. nachdrücklich geltend machen.
urn, *s.* [Jf.] *(Shak.*, l. u.) Grab, *n.*
urodele, ū'-rō-dēl, *s.* (*pl.* **Urodela**, ū-rō-dē'-lă) Schwanzlurch, *m.*
urogenital, ū-rō-jĕn'-ĭt-ăl, *a.* auf die Ausscheidungs- u. Fortpflanzungsorgane bezüglich.
use, *s.* (Jf.) ~ of the globes *fam.* mathematische Geographie, *f.* Ther is no ~ of es hilft nichts zu . . .

V.

vacantly, *adv.* mit ausdruckslosem Gesicht. [avalanche.
valanche, vă-lănsh', *s.* *(Smoll.)* =
valetudinarian, *s.* (Jf.) Genesende, *m.*
van, *s.* (Jf.) By ~ train mit dem Bummelzug. [Ritters), *n.*
vane, *s.* (Jf.) Turnierfähnchen (eines
vansire, văn'-sīr, *s.* Schweifmarder, *m.*
vantage-ground, *s.* günstige(re) Position, *f.*, auch *fig.*
vapourer-moth, *s.* (*T.* Ent.) Lastträger, *m.*
Varanglan, vă-rān'-jĭ-ăn, *s.* Waräger (Normanne in Rußland u. Konstantinopel), *m.* [seidechsen, *pl.*
Varanidæ, vă-răn'-ĭ-dē, *s. pl.* Warn-
variegation, *s.* [Jf.] (*T.* Bot.) teilweises Ausbleichen der Blätter.
variety, *s.* [Jf.] *(Shak.)* Vielseitigkeit, *f.*, z. B. 'Age cannot wither her, nor custom stale | her infinite ~'.
varnish, *s.* [Jf.] Black ~ (*T.* Naut.) Teerfirnis, *m.*
vassalage, *s.* [Jf.] *(Ch.*, n. u.) Tapferkeit, *f.* [der(st)e.
vaward, vă'-wĕwrd, *a.* *(W. Sc.)* vor-
vegetable, *a.* ~ calomel Podophyllin, *n.*
veltfare, vĕlt'-fâr, *s.* ſ. fieldfare.
vendace, vĕn'-dās, *s.* eine Renke (*Coregonus Willoughbii*), nur im Lochmaben u. einigen engl. Seeen.
vengeance, *s.* (Jf.) To play the very ~ with ein Teufelsspiel treiben mit, gänzlich zu Grunde richten.
verbal, *a.* (Jf.) entw.: geradezu sprechend; od.: wortreich *(Shak.* 'Cymb.' II, 3, 111).
Verbenaceæ, vĕr-bē-nā'-sē-ē, *s. pl.* Eisenkrautgewächse, Verbenaceen.
verblée, vĕr'-blā, *a.* (*T.* Her. vom Jagdhorn) am Rande mit andersfarbigem Metall eingefaßt.
verdict, *s.* (Jf.) To return a ~ einen Wahrspruch abgeben.
verify, *v. a.* [Jf.] (*Shak.*, n. u.) Aussagen unterstützen; behaupten.
vessel, *s.* (Jf.) The weaker ~ (*jest.* nach 1. Pet. III. 7) die Frau als das schwächere Geschöpf.
veto, *s.* (Jf.) To enter one's ~ sein Veto einlegen. [Fahne, *f.*
vexillum, vĕk-sĭl'-ŭm, *s.* (*T.* Bot.)
vibroscope, vī'-brō-skōp, *s.* Vibrationsmikroskop, *n.*, Instrument, die Schwingungen einer Stimmgabel graphisch darzustellen.
vice, *s.* [Jf.] Hanswurst *m* in der alten Moralschauspielen, *cf.* **iniquity.**
victualling yard, *s.* Lebensmittelspeicher (z. B. in Gasport gegenüber Portsmouth). [verwitwet
viduous, vĭd'-ū-ŭs, *a.* (l. u., *Thack.*
view, *s.* (Jf.) To advance a ~ eine Ansicht vorbringen. In this ~ aus diesem Gesichtspunkt.
vignette, *s.* (Jf.) kleine Porträtphotographie, *f* (bloß Kopf und Schultern die an den Rändern in den dunkeln Hintergrund verschwimmen).
villanette, vĭl'-lăn-ĕt, *s.* kleine Villa, *f*
Violaceæ, vī-ō-lā'-sē-ē, *s. pl.* (*T.* Bot. Violarieen, Violaceeen, *pl.*
viparious, vī-pā'-rĭ-ŭs, *a.* (l. u.) lebend erneuernd (z. B. *Lord Lytton:* A ca the most ~ is limited to nine lives).
virilescence, vĭr-ĭl-ĕs'-sĕns, *s.* (*T.* Med Annehmen *n* gewisser männlicher

Charakterzüge seitens eines befahrten Frauenzimmers. [horne) beringt.
viroled, vi-röld', *a.* (*T.* Her. vom Jagdvirtually, *adv.* (Sf.) dem Wesen nach.
~ dead so gut wie tot.
virtue, *s.* (Sf.) ~ is its own reward *(prov.)* die Tugend ist ihr eigner Lohn.
visionary, *a.* Text so zu ändern: visionär, träumerisch; traumhaft; in einer eingebildeten Welt lebend; schwärmerisch; phantastisch. (Sf.) ~ conclusion Trugschluß, *m.* ~ images Traumbilder, *pl.* [n.
visitor, *s.* (Sf.) ~'s book Fremdenbuch,
vista, *s.* (Sf.) Allee; Reihe (von Ereignissen). To see a ~ of Aussicht haben auf.
vitellicle, vi-tĕl'-li-kl, *s.* (*T.* Physiol.) Dottersäckchen, *n.* Nabelblase, *f.*
vocation, *s.* (Sf.) To have mistaken one's ~ seinen Beruf verfehlt haben.

W.

waggonage, *s.* [Sf.] 2. *(Carl.)* Wagenpark, *m.* Fuhrwerke, *pl.*
waggonry, *s.* *(M.)* 1. Fahren, Führen (auf Wagen), *n.*; 2. Fuhrwerke, *pl.*
waise, wāz, *v. a.* (schott.) führen, leiten.
wakeful, *a.* (Sf.) erweckend (z. B. *M.*: 'the ~ trump of doom').
walking, *s.* (Sf.) ~ obliquely along bars (*T.* Turnk.) Schrägstützeln, *n.*
wall, *s.* (Sf.) To hang by the ~ *(Shak.)* unbenutzt hangen; nicht gebraucht werden. [Känguruh.
wallaroo, wäl-lä-rō', *s.* australisches
want, *v. n.* (Sf.) —ed a coachman gesucht wird ein Kutscher. To be —ing in mangeln an. What do you ~ with me? was wünschen Sie von mir?
wantrust, *s.* (*Ch.*, n. u.) Mißtrauen, *n.*
warbler, *s.* (Sf.) Superb ~ blauer Zaunschlüpfer.
warkamoowee, wär-kä-mō'-wē, *s.* Kanoe *n* mit Auslieger in Ceylon.
warm, wāwrm, *s.* *(coll., Jck.)* Wärmung, *f* (z. B. have a ~ wärme dich).
warnestore, *v. a.* (*Ch.*, n. u.) versehen mit, verproviantieren.
warp, *v. n.* [Sf.] *(Shak.)* eine schlimme Änderung erfahren, ins Wanken geraten; *(M.)* in bogenförm. Richtung fliegen. ~, *v. a.* [Sf.] (*T.* Naut.) hugsieren. [*m.*
warrant, *s.* (Sf.) Zinsleiste, *f*, Koupon,
war-wearied, wāwr'-wē'-rīd, *a.* *(Shak.)* kriegsmüde.
wash, *v. a.* (Sf.) To be —ed over board über Bord geschwemmt werden.
watch-night service Gottesdienst *m* in der Silvesternacht von 11—12 Uhr.
water . . ., in Zuss. ~-break, *s.* (l. u., *Tenn.*) kleine Welle, *f.* ~-drop, *s.* *(Shak.)* Thräne, *f.* ~-flowing, *a.* *(Shak., d. l.)* strömend, wie Wasser fließend. ~-meadow, *s.* zu berieselnde Wiese, *f.* ~-purpie, *s.* (schott., *W. Sc.*) Bachbunge, *f.* ~-rug, *s.* *(Shak.*, n. u.) Art Pudel, *m.* [ter.
waur, wāwr, *a.* (schott., *W. Sc.*) schlechtay, waye, wā, *v. a.* (*Sp.*, n. u.) wägen; schätzen.
way, *s.* (Sf.) In my small ~ auf meine bescheidene Weise. She looked his ~ sie sah nach ihm hin. To pay one's ~ auskommen ohne Schulden zu machen. Where there is a will there is a ~ *(prov.)* was (od. wenn) man will, das (od. so) kann man auch.
way-train, *s.* *Am.* Bummelzug, *m.*
wear, *v. a. ir.* (Sf.) vergessen (z. B. *Shak.*: 'These few days' wonder will be quickly worn'). ~, *v. n. ir.* [Sf.] *(Shak.*, n. u.) Mode sein, getragen werden.
weary, *s.* [Sf.] (schott., *W. Sc.*) nur in Verwünschungsformeln, z. B. ~ on you!
weasel, *s.* (Sf.) hagere, schleichende, gierige Gesell, *n.*
weather, *s.* (Sf.) ~-contact (*T.* Tel.) Stromverlust *m* durch Ableitung, Nebenschluß, *m.*
weave, *v. a. ir.* (Sf.) spinnen, schmieden, zetteln, z. B. a plot.
weight, *s.* (Sf.) One's ~ in gold in Gold aufgewogen.
well, *a.* (Sf.) Let ~ alone *prov.* das Bessere ist der Feind des Guten.
well (wohl, gut) . . ., in Zuss. ~-balanced, *a.* (mind) harmonisch (Geist). ~-foughten, *a.* (*Shak.*, n. u.) rühmlich erkämpft. ~-graced, *a.* *(Shak.)* allbeliebt. ~-lost, *a.* *(Shak.)* in guter Sache verloren. ~-painted, *a.* *(Shak.)* gut dargestellt od. fingiert. ~-plighted, *a.* (*Sp.*, n. u.) gut gestaltet. ~-practised, *a.* *(Shak.)* erfahren. ~-respected, *a.* (*Shak.*, n. u.) durch vernünftige Erwägung geleitet. ~-sailing, *a.* *(Shak.)* schnellsegelnd. ~ -thewed, *a.* (*Sp.*, n. u.) weisheitsvoll; wohlerzogen. ~ -took, *a.* (*Shak.*, n. u.) wohl vollführt. ~-warranted, *a.* wohlbewährt. ~ -wished, *a.* (*Shak.*, n. u.) beliebt. ~ -woven, *a.* *(M.)* listig geplant.
what, *adv.* *(Shak., obs.)* warum (z. B. '~ should I don this robe and trouble you?').
where, *adv.* (Sf.) ~ for, Sir? wohin (fahren Sie), mein Herr? (Frage der Packträger ꝛc. an die am Bahnhofe aus der Droschke steigenden Reisenden).
whig(g)amore, hwig'-ä-mōr, *s.* (*W. Sc.*, verächtlich) Presbyterianer, *m.*
whip, *v. a.* (Sf.) To ~ all creation *Am. jest.* die ganze Welt aus dem Felde schlagen.
whirlwind, *s.* (Sf.) To sow the wind and reap the ~ (Hos. VIII, 7) Wind säen und Sturm ernten. [tonne, *f.*
whistle, *s.* ~-buoy (*T.* Naut.) Heul-
white, *a.* (Zusätze) ~ rope Mantilhanf, *m.* ~-rot f. marsh-pennywort.
whole, *a.* (Sf.) ~ blood (*T.* Law) Abstammung *f* von demselben Vorfahrenpaar. ~-length, *a.* (portrait) in ganzer Figur.
wide, *a.* (Sf.) ~ of the purpose zwecklos, unerheblich. ~, *s.* 1. Weite; Breite, *f*; 2. (*T.* Cricket) Ball, der weit vom Dreistab abfliegt. ~ -chapped, *a.* *(Shak.)* weitmäulig. [(Thür ꝛc.)
widen, *v. a.* [Sf.] *(Shak.)* öffnen
widow, *v. a.* [Sf.] (*Shak.*, n. u.) als Witwe überleben ('Let me be married to three kings . . . and ~ them all').
wigged, *a.* beperückt.
wight, *s.* [Sf.] (*Ch.*, n. u.) übernatürl. Wesen, *n.*; Augenblick, *m*; (statt weight) Gewicht, *n.*
wild, *a.* (Sf.) A ~ shot ein Schuß aufs Geratewohl od. ins Blaue. To run ~ gehört zu wild, *a.* ~, *s.* (Sf.) *(Shak.)* n. u.) f. weald, wold.
will, *v. aux.* (Sf.) pflegen (z. B. Shelley would live for weeks on tea and bread and butter S. pflegte wochenlang nur von . . . zu leben).
wincey, win'-si, *s.* f. linsey-woolsey.
wind, *v. a. ir.* (winden) [Sf.] *(W. Sc.)* die Jagd auf sich windenden Wegen verfolgen.
wind-changing, wind'-chānj-ing, *a.* *(Shak.)* unbeständig, veränderlich wie der Wind.
windmill (wind-mill), *s.* (Sf.) To fight —s *fig.* gegen Windmühlen kämpfen.
windore, win'-dōr, *s.* (*Hud'*., n. u.) Fenster, *n.*
window-bar, *s.* *(Shak.)* durchbrochene Stickerei *f* eines Brustfuchs.
windowed, *a.* 1. mit Fenstern; 2. *(Shak.)* in ein Fenster gestellt; 3. *(Shak.)* mit vielen Öffnungen od. Rissen.
windring, win'-dring, *a.* (*Shak.*, n. u.) sich windend od. schlängelnd.
wind . . ., in Zuss. ~ shaked (*Shak.*, n. u.), ~-shaken, *a.* vom Winde gegeschüttelt; im Winde schwankend. ~ -swift, *a.* *(Shak.)* windesschnell.
Windward Islands, „Inseln im Wind", die Kleinen Antillen nördlich von Martinique. [fliegen.
wing, *v. a.* (Sf.) To ~ a way od. a flight
winsey f. wincey. [kleidet.
winter-clad, *a.* winterlich (warm) ge-
wish, *v. a.* [Sf.] (*Shak.*, n. u.) verlangen; suchen; einladen (z. B. 'I will ~ thee never more to dance'); *(Shak.*, n. u.) jm. empfehlen (z. B. 'I will ~ him to her father').
wit, *s.* (Sf.) The five —s (manchmal) die 5 Sinne; (gew.) normaler voller Verstand (d. i. Gedächtnis, Einbildungskraft, Phantasie, Urteilskraft, gesunder Menschenverstand).
witching, wich'-ing, *a.* *(Shak.)* behexend; Zauber . . . ('the ~ time of night').
withering, *a.* (Sf.) ~ look vernichtender Blick.
witness, *s.* (Sf.) ~ for the defence od. for the prisoner Entlastungszeuge. ~ for the prosecution Belastungszeuge.
wlatsome, *a.* (*Ch.*, n. u.) f. loathsome.
wolf, *s.* (Sf.) To see a ~ die Stimme verlieren (nach altem Aberglauben, wenn man einen Wolf früher erblickt, als der Wolf den Menschen).
wolverine, *s.* [Sf.] ~ State *Am.* Staat Michigan.
woman, *s.* (Sf.) ~ of the world 1. Weltdame; 2. (*Shak.*, n. u.) verheiratete Frau, *f.*
wonde, *v. n.* (*Ch.*, n. u.) sich scheuen.
wonder, *s.* (Sf.) A nine day's ~ etwas was auf kurze Zeit Aufsehen erregt.
woodcock, *s.* (Sf.) Springes to catch

—s *(Shak.)* Listen zur Umgarnung der Einfalt.
wooden-soled, *a.* mit Holzsohle.
wop, wŏp, *v. a. (Thack.)* s. **whop**, *v. a.*
word, *s.* (Zs.) A ~ and blow eine Drohung und unmittelbare Ausführung derselben. To have a ~ with eine kurze Unterredung mit jm. haben.
word-painter, *s.* anschaulich schildernde Schriftsteller, *m.*
work, *v. a. ir.* (Zs.) To ~ the engine die Maschine gehen lassen. To ~ one's will seinen Willen durchsetzen. ~, *v. n. ir.* (Zs.) To ~ upon one's feelings auf js. Gefühle einwirken.
work-yard, *s.* Zimmerhof, *m.*
world, *s.* (Zusätze) A little ~ of its own eine kleine Welt für sich. ~'s Fair *Am.* Weltausstellung, *f.* To go to the ~ *(Shak.)* sich verheiraten.
wormy, *a.* (Zs.) kriechend; *(E. B. Brown.)* Grabes ... ('a weary ~ darkness').
worn-out, *a.* (Zs.) erschöpft; *(Shak.*, n. u.) vergangen.
worriecow, wŭr'-ĭ-kow, *s.* (schott., *W. Sc.*) 1. Kobold; Teufel; 2. Popanz, *m.* Scheuche, *f.*
worse, *a. (Shak.)* weniger ('I like thee not the ~').
worthy, *s.* (Zs.) *jest.* Lokalberühmtheit; *(Shak.*, l. u.) treffliche Sache, *f.* Nine worthies s. nine (im Nachtr. !).
woundless, *a.* [Zs.] *(Shak.)* unverwundbar (z. B. the ~ air).
wound-watting, *s.* Verbandwatte, *f.*
wrapper, *s.* (Zs.) Kreuzband, Streifband, *n.*
wreak, rēk, *v. n. (Sp.*, n. u.) sorge für
wrestle, *s. (M.)* Ringkampf, *m.*
writ, *s.* (Zs.) ~ of summons Kabinettsorder, *f.*
write, *v. a. ir.* (Zs.) To ~ a good hand eine gute, schöne Handschrift schreiben.
writing, *s.* [Zs.] (John XIX, 19) Inschrift, *f.* ~ -case Schreibmappe, *f.*
wrote, rōt, *pret.* (& altes *p. p.*) v. to write.

X.

xanthocarpous, zăn-thŏ-kâr'-pŭs, *a.* (*T.* Bot.) mit gelben Früchten.
xanthocroi, zăn-thŏk'-rŏ-ĭ, *s. pl.* die Weißen (insb. Nordeuropas).
xanthochroic, zăn-thŏ-krō'-ĭk, *a.* (von der Haut-, Gesichtsfarbe) weiß.
xeranthemum, zē-răn'-thĕ-mŭm, *s.* Strohblume, *f.*
xylocarp, zī'-lō-kârp, *s.* (*T.* Bot.) harte, holzige Frucht, *f.*
xylocarpous, —kâr'-pŭs, *a.* mit holzig werdenden Früchten.

Y.

yagger, yăg'-ẹr, *s. (W. Sc.)* herumziehender Hausierer.
yarpha, yăr'-fă, *s. (W. Sc.)* torfige Boden, *m.*
year, *s.* (Zs.) ~ of grace „Jahr des Heils", d. i. jedes Jahr der christl. Zeitrechnung.
yearn, yérn, *v. a.* (schott., *W. Sc.)* gerinnen machen.
yerk, yérk, *v. a.* (schott., *W. Sc.*) binden.
y-grave, *p. p.* (*Ch.*, n. u.) begraben.
y-herd, *p. p.* (*Ch.*, n. u.) behaart.
y-holden, *p. p.* (*Ch.*, n. u.) verpflichtet.
young-eyed, yŭng'-īd, *a. (Shak.)* mit jugendlichen Augen.
yoga, yō'-gă, *s.* Jôga, *n.* philosoph. Richtung unter den Hindu durch Versenkung des Geistes in sich selbst die Vereinigung mit dem höchsten Wesen zu erlangen.
yogi(n), yō'-gĭ(n), *s.* indischer Büßer, *cf.* d. v. W.
yokel, *s.* (Zs.) Auch adjektivisch z. B. bei *Dck.*: The coach was none of your steady-going ~ coaches ... bäuerlich, Bauern ...

Z.

zobe, zō'-bō, *s.* Bastard vom Ochsen Indiens und dem Yak.
Zygophyllaceæ, zī-gō-fĭl-lā'-sĕ-ē, *s. pl.* jochblättrige Gewächse.

Printed by Stephan Geibel & Co. (Pierer's office) Altenburg.

THIEME-PREUSSER:

DICTIONARY

OF THE

ENGLISH AND GERMAN LANGUAGES.

NEW EDITION, ENTIRELY REWRITTEN AND GREATLY ENLARGED

BY

Dr. IG. EMANUEL WESSELY.

PART II. GERMAN-ENGLISH.

237.—239. THOUSAND.

JUBILEE EDITION.

DRESDEN.
FRIEDRICH JACOBI'S VERLAG.
1909.

Thieme-Preußer:

Wörterbuch

der

Englischen und Deutschen Sprache.

Neue, vollständig umgearbeitete und stark vermehrte Auflage

bearbeitet von

Dr. Jg. Emanuel Wessely.

Zweiter Teil. Deutsch-Englisch.

237.—239. Tausend.

Jubiläums-Ausgabe.

Dresden.
Friedrich Jacobi's Verlag.
1909.

A.

A, *n.*, A, a, the first letter of the Alphabet; it is very improperly used for zu (at): a (á) fünf Prozent at five per Cent; er kann A von B nicht unterſcheiden *(prov.)* he does not know a great A from a bull's foot; ich bin das A und das O (bibl.) I am alpha and omega (the beginning and the end); von A bis Z from the beginning to the end; thoroughly, at full length; wer A ſagt, muß auch B ſagen *(prov.)* who begins with a thing, must go on with it; he who undertakes a work, must perform it; he who has entered into any engagement, must also perform the less agreeable parts of it. ~, *n.* (*T.* Mus.) a, la; A dur a major; A moll a, Aach, *f.* ~, rivulet. [minor.

Aal, *n.* -es, -s, *pl.* -e od. Aale, *f.* ~, *pl.* -en, a kind of flat-bottomed lighter (employed on the Rhine).

Aal, *m.* -es, -s, *pl.* -e eel; ~ blau gekocht boiled eel; ~e fangen ſ. aalen; den ~ beim Schwanze faſſen *fig.* to begin a thing at the wrong end; wie ein ~ durch die Finger ſchlüpfen to slip through one's fingers like an eel; ein geräucherter ~ a smoked eel; gebratener ~ fried eel; geröſteter ~ spitchcock eel; geroll-ter und gewürzter ~ collared eel; ein Stückchen ~ a cut of an eel; ein Viertelhundert ~e a stick of eels. —ähnlich eel-like, resembling an eel. —artig ſ. —förmig. —beere f. black currant. —beerſtrauch, *m.* black currant-bush. —fang, *m.* catching of eels, eel-fishing; time of catching eels; (Ort) place where eels are caught. —fell, *n.* eel-skin. —fett, *n.* eel-grease. —flöße, *f.* bob; mit der —flöße angeln to bob. —förmig anguilliform, eel-shaped. —gabel, *f.* eelspear, eel-fork. —glatt auch *fig.*) slippery as an eel. —grundel, *f.*, —gründling, *m.* eel-ground-ling. —halter, —kaſten, *m.* eel-trunk. —haut, *f.* ſ. —fell. —kirſche, *f.* black wild service-berry. —korb, *m.* eel-pot. —lager, *n.* bed of eels. —lege, ſ. —wehr. —molch, *m.* Congo-snake. —mutter, *f.* ſ. —raupe. —naſtete, *f.* eel-pie. —paſteteninſel bei Twickenham), *f.* Eel Pie Island. —raupe, —ruppe, —quappe, viviparous blenny. —quaſte, *f.* bundle of bulrushes, osiers etc., used for catching eels. —reuſe, *f.* basket in which eels are caught. —ſtecher, *m.* ſ. —gabel. —ſtein, *m.* eel-stone. —ſtreif, —ſtrich, *m.* black-streak; mit einem —ſtreif auf dem Rücken *(of dun-coloured horses)* eel-backed. —teich, *m.* eel-pond. —tierchen (Familie Fadenwürmer), *pl. T.* eels in vinegar. —wehr, *n.* eel-dam, eel-wear. —wels, *m.* sea-eel. —würmer, *pl.* ſ. —tierchen.

aa'len, *v. a.* 1. (Aale fangen) to catch eels, to sniggle. 2. (Röhren ꝛc.) to cleanse by means of an eel.

a. a. O. = 1. am angeführten Orte in the place cited; 2. an andern Orten in other places.

Aap, *n.* -es, -s (*T.* Naut.) mizen-stay-sail. ‖—enfall, *m.* -es, -s *T.* haliard of the mizen-stay-sail.

Aar, *m.* -es, *pl.* -e (-en, *pl.* -en) *(poet.)* eagle; (übhpt) large bird of prey. —weihe, *f.* kite resembling an eagle.

Aa'ronswurzel, *f.* common arum.

Aas, *n.* -ſes, *pl.* Äſer, 1. (faul) carrion; (Köder) lure, bait; 2. (Futter) food for animals; das ~ von ... (z. B. einer Uhr) *fam. jest. (more vulg.)* that brute of (a watch etc.); ein ~ an die Angel ſtecken to bait a hook; wo ~ iſt, da ſammeln ſich die Geier *(prov.)* where the carcase is thither the eagles gather. —blatter, *f.* putrid carbuncle. —blume ſ. —pflanze. —fliege, *f.* dung-fly, carrion-fly. —freſſend, *a.* feeding on carrion. —geier, *m.* horse-kite, carrion-kite. —geruch, *m.* cadaverous smell, stench from carrion. —grube, *f.* carrion-pit. —käfer, *m.* horse-beetle, blackfly. —krähe, *f.* carrion-crow, gor-crow. —pflanze, *f.* stapelia. ✕—ſeite, *f.* flesh-side of a skin.

aa'ſen, *v. a. T.* to shave off, to flesh, to curry skins. ~, *v. n.* to feed on carrion od. flesh; (*T.* Hunt.) to browze. [foul, ugly, dirty.

aa'ßhaft, aa'ßig, *a.* cadaverous; *fig.*

ab, *adv.* off, away (z. B. der Deckel iſt ~ the cover is off); from; down; ~ dort (*T.* Com.) taken there; ~ Hamburg to be sent at the cost of the seller at Hamburg. ~ und zu to and fro, off and on; auf und ~ up and down, forwards and backwards; Hut ~! hats off!; einen Thaler auf oder ~ one dollar more od. less; weit ~ far off; weit vom Wege ~ ſein to be quite out of the way; hiervon geht ~ (*T.* Com.) discount of; ~ an Unkoſten ... charges to be deducted.

ab'aaſen, *v. a. T.* to curry (hides); to flesh.

ab'ächzen, ſich, *v. r.* to waste, to exhaust o's. by sighing and moaning.

ab'änderlich, *a.* alterable, changeable; (*T.* Gram.) declinable.

Ab'änderlichkeit, *f.* ~, alterability.

ab'ändern, *v. a.* to alter, to vary; (zum Beſſern) to repair; (Geſetze) to amend; (Zeichnung ꝛc.) to correct (figures); (*T.* Gram.) to decline, to inflect.

Ab'änderung, *f.* ~, *pl.* -en, alteration; variation; (*T.* Gram.) declension; (des Verbs) inflection; (eines Geſetzes) amendment; mit (*or* nach) den gehörigen —en after making the necessary changes. —antrag, *m.* application for alteration (of an address). —flächen, *pl.* (*T.* Cryst.) subordination faces, secondary faces.

Aban'don, *m.* -s, (*T.* Com. & Naut.) abandonment; den ~ anbienen to notice the a.

Abandonnement', *n.* -s, *pl.* -s, *T.* assignment, transfer.

abandonnie'ren, *v. a. T.* to abandon; to give up; to make an assignment.

Abandonnie'rung, *f.* ~, abandonment; resignation.

ab'ängſtigen, *v. a.* (einem etwas) to frighten one out of a thing; ſich ~, *v. r.* to be in great anxiety, to fret.

Ab'ängſtigung, *f.* ~, *pl.* -en anxiety, uneasiness, anguish of mind.

ab'ankern, *v. a.* to unmoor.

ab'arbeiten, *v. a.* (etwas) to work off; to pay off by labour; (einen) to wear out; to harass; das Gröbſte ~ to rough-hew; to rough-work; das Sauerkraut ~ (*T.* Printer's *Sl.*) to work for a dead horse; ein Schiff vom Strande ~ to get a ship afloat, to get a ship off from the ground; eine Schuld ~ to clear a debt by work; Gußſtücke ~ *T.* to prepare castings; ſein Tagewerk ~ to finish one's task; ſich ~ to overwork o's., to toil hard.

Ab'arbeitung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) working off; (einer Schuld) clearing by working; (ſeiner ſelbſt) working o's. weary.

ab'ärgern, *v. a.* to weary by vexation; ſich ~, *v. r.* to be mortified by vexation.

Ab'art, *f.* ~, *pl.* -en variety; (im ü. S.) degenerate race od. breed.

ab'arten, *v. n.* (von) to degenerate (from), to vary (from).

ab'artig, *a.* varying; degenerate; of a mongrel race.

Ab'artung, *f.* ~, -en degeneration, degeneracy; variety.

ab'äſchern, ſich, *v. r. fig.* to overheat and harass o's.; *vulg.* to worry o's. [browse, to feed.

ab'äſen, ab'äſen, *v. n. T.* to bark, to

ab'äſten, *v. a.* to cut off the branches, to lop (a tree).

ab'ätmen, *v. a. T.* to glow out, to redden (the copple) in the fire.
Ab'ätmung, *f.* (*T.* Met.) the act of glowing (out).
ab'ätzen, *v. a.* to eat away, to take off by caustics; (*T.* Surg.) to remove by caustics; einer Wunde das Fleisch ~ to apply corrosives to a wound.
ab'backen, *v. n. & a. ir.* to finish baking, to have done baking; das Brot ist abgebacken the crust gets separated from the crumb.
ab'baden, *v. a.* to remove by bathing, to wash off. ~, *v. n.* to finish bathing. [beacons.
ab'baken, *v. a. T.* to mark with
ab'balgen, *v. a.* to strip off the skin, (z. B. einen Hasen) to skin; sich ~, *v. r.* to thump one another; to fight, to fatigue by wrestling.
ab'bälgen, *v. a.* to shell (beans etc.).
abbalzen, sich, *v. r.* (*T.* Hunt.) to grow weary by pairing.
ab'bamsen, *v. a. T.* to beat (skins).
ab'bangen, sich, *v. r.* to weary o'.s. with anxiety.
ab'barbieren, *v. a.* to shave off.
ab'basten, *v. a.* to remove the inner bark of a tree.
Abba'te, *m.* -n, *pl.* -n ſ. Abbé.
Ab'bau, *m.* ~, *pl.* -e (*T*—s Bergb.) working off a mine; an exhausted mine; ~ zum breiten Blick broad work; ſchachbrettförmiger ~ stall and room work. —feld, *n.* pannel. —höhe, *f.* lift. —methode, *f.* method of mining. —ort, *m.* ſ. —ſtrecke. —ſohle, *f.* level. —ſtoß, *m.* face of the workings. —ſtrecke, *f.* board, exploring drift, stall; (breite) chamber; (enge) narrow work. —ſyſtem, *n.* system of working. —verluſt, *m.* waste of mining.
ab'bauen, *v. a.* (einen Schacht ꝛc.) to work a mine (till it is exhausted); to abandon a mine (on account of its being exhausted); (*T.* Com.) to pay off the shares of a mine by its produce; (übhpt) to pull down; eine Bude ~ to take a stall down; abgebautes Feld (*T.* Min.) hulk, excavated mine.
Ab'bauung, *f.* ~, *T.* defraying the charges of a mine; *T.* quitting the work of a mine; the taking down of a building.
Abbé, *m.* -s, *pl.* -s abbé, lay priest.
ab'beeren, *v. a.* to pick ob. pluck off berries. [to counterorder.
ab'befehlen, *v. a. ir.* to countermand,
ab'behalten, *v. a. ir.* (einen Teil zurückbehalten) to retain; den Hut ~ to keep off the hat, to remain ob. stay uncovered.
ab'beißen, *v. a. ir.* to bite off; sich die Nägel ~ to bite one's nails.
ab'beizen, *v. a.* to take away with corrosives, to remove by caustics; (*T.* Met.) ſ. abbrennen; abgebeizte Wolle mortling. ~ (*A.*), *n.*, —s (*T.* Blechfabr.) cleansing.
ab'bekommen, *v. a. ir.* to have a share in; to participate in; Schläge ~ to get blows. [by barking.
ab'bellen, sich, *v. r.* to weary o'.s.
ab'berſten, *v. n. ir.* to crack off, break off, to fly off. [home.
ab'berufen, *v. a. ir.* to recall, to call
Ab'berufung, *f.* ~, *pl.* -en recall, calling home. —ſchreiben, *n.* letter of recall, avocatorium.
ab'beſtellen, *v. a.* to countermand; eine Zeitung ~ to revoke the order for a newspaper.
Ab'beſtellung, *f.* ~, *pl.* -en, countermand; auf ~ till countermanded, till withdrawn.
ab'beten, *v. a. ir.* 1. to avert by prayers, to pray against; 2. (etwas ganz) to pray to the end of; *fig.* to recite monotonously; den Roſenkranz ~ to pray off the whole chaplet.
ab'betteln, *v. a.* (einem etwas) to beg of (one), to get by begging from one.
ab'betten, *v. a.* to separate, to remove beds ſich ~, *v. r.* to separate beds, to sleep asunder.
ab'beugen ſ. abbiegen.
ab'bezahlen, *v. a.* to pay off, to pay completely ob. in full.
ab'biegen, *v. a. ir.* to bend off ob. aside ob. downwards; (von Pflanzen) to lay; (durch Biegen abbrechen) to separate by bending. ~, *v. n. ir.* to turn aside, to turn away.
Ab'biegung, Abbeugung, *f.* ~, *pl.* -en deflection.
ab'bieten, *v. a. ir.* (jn.) to outbid (one).
Ab'bild, *n.* -es, -s, *pl.* -er, image; portrait; *fig.* copy.
ab'bilden, *v. a.* (einen) to portray, to make ob. take a likeness of; etwas to copy, to represent, to delineate; *fig.* to describe; in Wachs ~ to emboss in wax; nach dem Leben ~ to draw from life; sich in einem D. ~ to be reflected in ... ~ (*A.*), *n.* -s, portraying, representation.
Ab'bildung, *f.* ~, *pl.* -en representation, portrait; copy; (im Druck) illustration; mit —en with illustrations; treue —en der Natur true imitations of nature, true copies of ob. from nature.
ab'bimſen, *v. a.* to rub with pumice.
ab'binden, *v. a. ir.* 1. (losbinden) to unbind, to untie; to take off; (*T.* Carp.) to join; 2. (Briefe zu einem Bündel) to tie up ob. together (letters); ein Kalb ~ to wean a calf (from). einen Ochſen ~ to geld a bull; ein Faß ~ to new-hoop a cask; eine Warze ~ to wither a wart by tying it hard.
Ab'bindung, *f.* ~, *pl.* -en unbinding, loosening; (*T.* Coop.) hooping.
Ab'biß, *m.* -ſſes, *pl.* -ſſe, biting off, bite; the thing bitten off.
Ab'bitte, *f.* ~, *pl.* -n, begging pardon; apology; ~ thun to ask pardon; to beg pardon; öffentliche ~ leiſten *or* thun to make honourable amends; ſchriftliche ~ written apology.
ab'bitten, *v. a. ir.* 1. (einem etwas) to beg off, to apologize to one for, to beg pardon for; 2. (durch Bitten erhalten) to obtain by begging.
ab'bittlich, *a.* pardonable; capable of being averted by prayer.
ab'bitt(ung)sweiſe, *adv.* by way of (an) apology.
ab'blaſen, *v. a. ir.* 1. (Staub ꝛc.) to blow off, away; 2. (ein Muſikſtück) to sound a trumpet-call; to flourish; die Kanonen ~ *T.* to scale the guns; die Stunden ~ to sound the hours. ~, *v. n. ir.* to sound for the last time; to cease blowing; (*T.* Mil.) to sound the retreat; den Hunden (auf der Jagd) ~ to call off the hounds; der Wächter hat abgeblaſen the watch (man) has sound for the last time.
ab'blaſſen, *v. n.* to fade (off).
ab'blatten, *v. a.* to pluck off leaves. ~, *v. n.* (*T.* Hunt.) to browze.
ab'blattern, *v. n.* to lose the smallpox, to get rid of the small-pox.
ab'blättern, *v. a.* to shiver off; to pull off. ~, *v. n. & ſich, v. r.* 1. to break into shivers; 2. to drop the leaves; (*T.* Met. & Surg.) to exfoliate; der Zinküberzug darf nicht ~ the coating of zinc must not spring off. ~ (*A.*), *n.* (des Glimmers ꝛc.) exfoliation.
ab'blätternd, *a. T.* exfoliative.
Ab'blätterung, *f.* ~, *pl.* -en, *T.* exfoliation. —ſmittel, *n.* exfoliative.
ab'bläuen, *v. a.* ſ. abbleuen. ~, *v. n.* to part with blue colour, to come off blue upon ...
ab'bleichen, *v. a.* to bleach duly ob. thoroughly. ~, *v. n. ir.* to fade off; to decay. [thrash soundly.
ab'bleuen, *v. a. vulg.* to cudgel, to
ab'blicken, *v. a.* (*T.* Met.) to give flash on the test. [on the te
Ab'blickung, *f.* ~, appearance of silv
ab'blitzen, *v. a.* (einen, *fig.*) to p down one, to give one a sho answer. ~, *v. n.* to cease lighte ing; (von Gewehren) to miss fir to flash in the pan; *fig.* not succeed; (von einem Freier) to me with a refusal.
ab'blühen, *v. n.* to cease bleedin to bleed no more.
ab'blühen, *v. n.* to drop the blossom to cease blooming, to fade, t wither; die Nelken haben abgeblüh the carnations are no longer i bloom.
Ab'blüte, *f.* ~, fall of the blossom
ab'bohren, *v. a.* to bore quite through to bore the necessary holes. ~ (*A.*) *n.* -s (*T.* Bergb.) boring (the earth
Ab'bohrer, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Bergb.) te rier. [row from ob. o
ab'borgen, *v. a.* (einem etwas) to bo
Ab'borger, *m.* -s, *pl.* ~, borrower.
Ab'borgung, *f.* ~, (the act of) borrow ing.
ab'böſchen, *v. a.* to slope down.
Ab'brand, *m.* -es, -s, *pl.* -brände, loss ob. waste of silver or quicl silver &c., on the test ob. at clean ing.
Ab'brändler, *m.* -s, *pl.* ~, (*provinc* a man who suffered from fire, o who hast lost everything ob. h all by fire.
ab'braſſen, *v. a. T.* to brace full, t fill the sails. ~ (*A.*), *n.* -s, ful bracing.
ab'bräten, *v. a. ir.* to roast thorough
ab'brauchen, *v. a.* to wear off, to wea out. [ing, to finish brewin
ab'brauen, *v. a.* to have done brew
ab'bräunen, *v. a.* to make brown; t roast sufficiently brown.
ab'brauſen, *v. n.* to cease fermenting to cease storming, to cease roarin
Ab'breche, *f.* ~, *pl.* -n, (ſüdd.) ſ. Lich putze.
ab'brechen, *v. a. ir.* to break off; (ei Haus) to pull down; (Früchte u to pluck off; die Ballen ~ (*T.* Typ to knock off the balls; die Brück ~ to take up the bridges; d Brücke hinter ſich ~ *fig.* to take u the bridges in one's rear; de Geſpräch, eine Erzählung ~ to cu short; die Glieder ~ (*T.* Mil.) t form short lines out of long one das Lager ~ to decamp, to shi the camp; einen Maſt ꝛc. ~ to carr away; den Umgang mit jm. ~ t cut one; die Zelte ~ to strike th tents; ein Telegramm während d Beförderung ~ to discontinue fo warding a telegram; einem an d Bezahlung, am Lohne (etwas) ~ t deduct, to cut one short of pa ~, *v. n. ir.* to b. (off); to be broke off; *fig.* to cease, to leave off (z. B die Geſchichte bricht gerade an de intereſſanteſten Punkte ab the stor leaves off just in the interestin moment). Laſſen Sie mich hierbon let me knock off here, allow m to drop the subject; ſich (ich breche mir ab, an einem D., etwas) to de prive o'.s. of, to pinch o'.s. in; i kann mir nichts ~ laſſen I canno allow any abatement; er bricht ſi nichts ab he abridges himself n conveniencies.
Ab'brechung, *f.* ~, breaking, breal off, &c.; ſ. Abbruch. [ſtretch fla
ab'breiten, *v. a. T.* to flatten, t
ab'bremſen, *v. a.* (*T.* Bergb.) to lowe
ab'brennen, *v. a. ir.* to burn off (awa down); (ein Feuerwerk) to set o fire, to let off; (Kanonen) to fir off, to discharge; (*T.* Met.) to dij to pickle; den Stahl ~ to tempe ~, *v. n. ir.* to be burnt down; (bo

Gewehren ꝛc.) to go off; *(pers. fig.)* to suffer damage by fire; (*T.* Chem.) to deflagrate; das Haus ist abgebrannt the house is burnt down; das Zündkraut ist abgebrannt the powder has flashed in the pan; er ist abgebrannt he has lost his property by fire; (hat kein Geld) he is hard up, he has not a rap; *fig.* he has met with a failure.

b'brennen, *n.* **-s,** (the act of) burning down; (eines Feuerwerks) letting off (of a firework); (*T.* Chem.) deflagration; (der Metalle) pickling, dipping.

b'brennung, *f.* **~,** deflagration, burning; (*T.* Chem.) deflagration.

bbreviatu'r, *f.* **~, *pl.* -en,** abbreviation, abbreviature. —schrift, *f.* shorthand writing, stenography.

bbrevia'ren, *v. a.* to abbreviate, to abridge.

b'bringen, *v. a. ir.* to get off, to remove; (Gebräuche ꝛc.) to make to cease, to abolish; *fig.* (von etwas) to dissuade from; jn. von seiner Rede, seinem Thema ~ to put one out of his bias; jn. von der Spur ~ to throw off the scent; von einer Meinung, einem Unternehmen, Vorsatz ~ to divert from; vom rechten Wege ~ to mislead, to lead the wrong way; er hat diese üble Gewohnheit abgebracht he has put an end to this bad practice.

b'bröckeln, *v. a.* to crumble off. ~, *v. n.* & sich ~, *v. r.* to fall off, to crumble down; to break off in little fragments; to detach (from).

b'bröckelung, *f.* **~,** crumbling down; abrading (of banks of earth).

b'bruch, *m.* **-es, -s,** *pl.* **-brüche,** breaking off; the thing broken off, fragment; (am Metall) shiver; (abgebrochenes Erz) ore broken off; (Verlust) damage, detriment, loss; (Abtrag) abatement, abridgment, deduction; ein Haus auf (den) ~ verkaufen to sell the materials of a house, that is to be ob. has been pulled down. ~ thun to damage, to hurt; to prejudice, to derogate from); *T.* to break the stones by proper means; das wird Ihnen einen ~ thun that will hinder no rist to your mill; dem Handel ~ thun o injure ob. intercept the trade; s. Verdiensten ~ thun to derogate rom one's merit; sich (Dat.) selbst thun an to pinch o'.s. in, to deprive o'.s. of; *fig.* to derogate from '.s.

b'brüchig, *a.* shivering, brittle; *fig.* rejudicial; derogatory (to), detrimental.

abrühen, *v. a.* to scald, to parboil.

abrüllen, *v. a.* to roar out a song; ich ~, *v. r.* to fatigue o'.s. by awling, bellowing ob. roaring.

abrummen, *v. a.* to hum over (a une). ~, *v. n.* to grumble off.

abrunften, *v. n. T.* to cease rutting; as Wild hat abgebrunftet the rutng season is over.

abrüten, *v. n.* to cease brooding.

abuden, *v. n.* to take away the ooths.

abügeln, *v. a.* to iron well.

abuhlen, *v. a.* (einem etwas) to heedle (one) out of (a thing); sich , *v. r.* to waste one's strength ith women, to debauch (o'.s.).

abürsten, *v. a.* to brush (off).

abüßen, *v. a.* to expiate, to atone r; *fig.* to suffer for; er hat es it Gelde abgebüßt he has been ied for it. ſment, amends.

Abüßung, *f.* **~,** expiation, atone-

abuttern, *v. n.* to finish churning.

A', , *n.* **-es** abc, alphabet; *fig.* the diments; jm. das ~ beibringen teach one his letters; nach dem ~ alphabetically. —buch, *n.* primer, elementary book. —lehrer, *m.* abecedarian. —schüler, —schütz, *m.* primer-boy, abecedarian, alphabetarian. —tafel, *f.* alphabetical board, bat-

ab'cirkeln ſ. abzirkeln. ſtledoor.

ab'com . . ., ab'con . . ., ab'cop . . . ſ. **abkom . . .** ꝛc.

ab'dachen, *v. a.* 1. (das Dach entfernen) to unroof; 2. *T.* to give a sloping form; (eine Mauer) to cope (a wall). ~, *v. n.* sich ~, *v. r.* to run out in a slope; sich gegen die See zu ~ to slope ob. trend towards the sea.

ab'dächig, *a.* sloping, aslope.

Ab'dachung, *f.* **~, *pl.* -en,** 1. unroofing; 2. *T.* slope, descent, glacis; sanfte ~ gentle s. —sgrundlinie, *f.* base of the talus. —swinkel, *m.* angle of the talus. ſbank.

ab'dämmen, *v. a.* to dam up, to em-

Ab'dämmung, *f.* **~, *pl.* -en,** the act of keeping water off by a dike; (Ding) embankment.

ab'dampfen, *v. a.* to evaporate; ~ lassen to cause to e. ~, *v. n.* to e.; to cease steaming; *(fam. pers.)* to start (in a train).

ab'dämpfen, *v. a.* 1. to cause to evaporate. 2. to make dull(er), to muffle, to deaden.

Ab'dampf . . ., in Zuſſ. —ofen, *m.* slip-kiln. —pfanne, *f.* evaporating-pan, (*T.* Sugar-w.) concentration-pan. —schale, *f.* evaporating-dish ob. -basin; (*T.* Chem.) capsule.

Ab'dampfung, *f.* **~,** evaporation; exhalation. —sgefäß, *n.* evaporating vessel. —skessel, *m.* evaporating kettle. —smaschine, *f.* evaporator.

ab'danken, *v. a.* to dismiss (from service), to discharge, to divest of an office; (zur Strafe) to cashier; (ein Heer, Soldaten) to disband; (das Reich) to resign the crown; *fam.* (Kleidungsstücke ꝛc.) to cast off; ein Schiff ~ to lay up a vessel; Pferd und Wagen ~ to part with one's equipage. ~, *v. n.* to abdicate, to resign, to retire from service; bei einer Leiche, einem Verstorbenen ~ to hold ob. deliver a funeral oration; der Nachtwächter dankt ab the night-watch calls for the last time at the break of day.

Abdankung, *f.* **~, *pl.* -en,** 1. dismission, discharge; 2. (eigene) resignation, abdication; 3. valedictory sermon; 4. funeral oration; 5. last call of a night-watch in the morning.

ab'darben, *v. a.* (sich [Dat.] etwas, es sich am Leibe, seinem Munde etwas) to stint o'.s. of, to starve one's body for. ſto separate by drying.

ab'darren, *v. a. T.* to dry (Getreide);

Ab'darrprozeß, *m.* **-zesses,** *T.* the act ob. process of kiln-drying.

ab'decken, *v. a.* to uncover; (Aas) to flay, to skin; (*T.* Hunt.) to embowel; (ein Dach) to unroof; (den Tisch) to clear the table, to take away the table-cloth.

Abdecker, *m.* **-s,** *pl.* **~,** flayer (*cf.* Schinder). ‖-ei', *f.* knacker's yard; the flayer's dwelling-house. —leder, *n.* morkins' hides.

ab'deichen, *v. a.* to separate by dikes, to inclose with dikes. ſdikes.

Ab'deichung, *f.* **~,** the act of making

Abderi'te, *m.* **-n,** *pl.* **-n,** an inhabitant of Abdera; *fig.* fool; Gothamite. —nglaube, *m.* implicit belief. —nstreich, *m.* piece of folly.

abderi'tisch, *a.* foolish, silly.

abdizie'ren, *v. n.* to abdicate.

ab'dicken, *v. a.* & *n.* to thicken.

ab'dielen, *v. a.* to partition off; (Zimmer) to floor; to board.

ab'dienen, *v. a.* to serve for (a debt), to pay off by service; seine Zeit ~ to serve one's time.

ab'dingen, *v. a. ir.* (einem etwas) to chaffer in buying, to cheapen (about).

ab'disputieren, *v. a.* (einem etwas) 1. to obtain ob. get by disputing. 2. to deny that a thing is so.

Abdizie'rung, *f.* **~,** abdication.

ab'docken, *v. a. T.* to unwind.

Abdomina'ltyphus, *m.* typhoid fever.

ab'donnern, *v. a.* (eine Rede ꝛc.) to thunder forth. ~, *v. n.* to cease thundering.

ab'dorren, *v. n.* to dry away, to get dry and to fall off; to wither.

ab'dörren, *v. a.* to dry up, to make dry, to roast, to parch. ſfurnace.

Ab'dörrofen, *m.* **-s,** *pl.* **-öfen,** pudding

Ab'draht, *m.* **-es, -s,** *pl.* **-drähte,** *T.* tin-shavings, pewter chips.

ab'drängen, *v. a.* to remove by pushing, to force away; (einem etwas) to extort from.

ab'dräuen ſ. **abdrohen.**

ab'drechseln, *v. a.* to turn off. ~, *v. n.* to finish turning.

ab'drehen, *v. a.* to twist off; to wring off; (einen Hahn) to turn off (a cock); (das Gas u. dgl.) to stop; einer Taube, Henne den Kopf ~ to wring off the neck ob. the head of a hen, pigeon.

Ab'dreh . . ., in Zuſſ. —maschine, *f.* lathe for turning the trunnions. —nagel, *m.* rose-countersink. —stahl, *m.* turner's chisel.

ab'dreschen, *v. a. ir.* (eine Schuld) to pay by trashing; *fig. vulg.* (abprügeln) to trash soundly, to maul. ~, *v. n. ir.* to finish thrashing. *Cf.* **abgedroschen.**

ab'dringen, *v. a. ir.* (einem etwas) to exact ob. extort from.

Ab'dringung, *f.* **~,** extortion, exaction.

ab'dröhen, *v. a.* (einem etwas) to get by threatening, to obtain by threats.

Ab'druck, *m.* **-s,** *pl.* **-drücke,** impression; (eines Siegels) impress; (eines Buchs) copy; (Gepräge) stamp; (an Gewehren) trigger; the act of pulling the trigger; *fig.* image; (abermaliger) reprint; (der Finger ꝛc.) mark. —(s)stange, *f.* trigger.

ab'drucken, *v. a.* to imprint, to make the stamp (upon a seal); (Druckſachen) to draw off; to work off with a press; (*T.* Mech.) to shear.

ab'drücken, *v. a.* 1. to separate by pressing; 2. (ein Gewehr) to discharge, to fire off, to pull the trigger; 3. (mit Löschpapier) to blot out; 4. *(fig.* einem etwas) to extort from ob. out of; einem das Herz ~ *(fig.* unperſ.) to break one's heart; es würde ihm das Herz abgedrückt haben his heart would have burst.

Ab'drusch, *m.* **-es,** number of cornsheaves thrashed at one time.

ab'dunkeln, *v. a. T.* to change into a darker colour; to deepen. ſaway.

ab'dunsten, *v. n.* to evaporate, to fly

ab'dünsten, *v. a.* to cause to evaporate, to expel in vapours.

Ab'dunstung, Ab'dünstung, *f.* **~, *pl.* -en,** evaporation. —shaus, *n.* drying-house.

abduzie'ren, *v. a.* (auswärts bewegen) to abduce. ſeven; to plane.

ab'ebenen, *v. a.* to level, to make

Ab'ebnung, *f.* **~,** levelling, making

Abece ſ. **Abc.** ſeven.

ab'ecken, *v. a.* 1. to take off corners. 2. to make corners.

ab'eisern, sich, *v. r.* (wegen, über) to pother ob. bother o'.s. by zeal, to exhaust o'.s. by zealously doing something.

ab'eisen, *v. a.* to clear from ice.

A'belmoſch, *m.* **-es,** musk-seed.

A'bend, *m.* **-s,** *pl.* **-e,** evening; (Himmelsgegend) occident, west; (modern) e.-party; *(poet.)* decline of

life; der heilige ~ eve of a festival; f. Weihnachtsabend; alle ~ every e.; am ~ in the e.; am ~ ausgehen to go out of an e.; am ~ meiner Abreise on the eve of my departure; auf den ~ in the e.; auf heute abend ~ for this e.; (sich trennend) good bye till this e.; noch heute ~ still this e.; heute ~ this e., to-night; gestern abend last night, yesterday e.; vorgestern ~ the night before yesterday, the night before last; morgen abend to-morrow e.; es wird ~ it grows night, it is getting dark; es ist noch nicht aller Tage ~ *(prov.)* the success is not yet assured; we have not seen the last of it; *col.* don't whistle before you are out of the woods; freier ~ off-night; man soll den Tag nicht vor dem ~ loben *(prov.)* those who sing before breakfast, will cry before night; praise not the day till the night comes; recht schönen guten ~! good e. and twenty!; zu ~ for the e.; zu ~ essen to sup. —andacht, f. e.-prayers; e.-meditation. —arbeit, f. e. occupation. —beleuchtung, f. the e. tints. —besuch, m. e.-visit. —blatt, n. e. paper. —blume, f. marvel of Peru. —brot, n. supper; ein —brot bestellen to call for a supper. —dämmerung, f. e. twilight, dusk, owl-light. —essen, n. supper; supping; tea; das —essen anrichten to get supper ready. —essenszeit, f. supper-time; tea-time. —falter, m. night-flutterer, night-flier. —gebet, n. e.-prayers. —gegend, f. west. —gesellschaft, f. e.-party, soirée; (Am.) levee; (große) drum, rout. —glocke, f. e. bell; curfew; Angelus. —gold, n. *(poet.)* the splendour of the setting sun. (letzter) —gottesdienst m der Katholiken complines. —kost, f. supper; e. meal. —kühle, f. freshness of the e. —land, n. westerly country, western region; occident. —länder, pl. westerly countries. —länder, m. inhabitant of a western country; *col.* Westerner. abendländisch, a. western, westerly, occidental; *(poet.)* Hesperian. ✕ —läuten, n. the sounding of the bell of St. Angelus, the Ave Maria. —licht, n. e.-star; the light of dying day. —lied, n. e.-song. —luft, f. e.-air; westerly breeze; night damp. —mahl, n. supper; tea. —mahl Christi the Last Supper; das heilige —mahl the Lord's Supper; zum —mahl gehen to attend the Lord's Supper, to communicate; das —mahl austeilen *or* reichen to administer the sacrament. —mahlsglocke, f. housling-bell. —mahlskelch, m. communion-cup. —mahlstisch, m. communion-table, the Lord's Table. —mahlzeit, f. supper; tea. —markt, m. eve of a fair; forestalling of a market. —mette, f. vespers, pl. —musik, f. night-music, serenade. —ort, m. (T. Bergb.) lode having a western direction. —punkt, m. T. the true west. —regen, m. e.-shower. —rot, n, —röte, f. red e.-sky; the light of dying day. —schicht, f. (T. Bergb.) working hours commencing in the e. —schichter, m. night-working miner. —schönheit, f. candlelight beauty. —segen, m. e.-prayers. —seite, f. west-side; western aspect. —sonne, f. setting sun. —ständchen, n. goodnight, serenade. —stern, m. e.-star, Hesper. —stille, f. calmness of the e. —stillstand, m. (T. Astr.) western station. —stoß, m. (T. Bergb.) western side of a mine. —stunde, f. e.-hour. —tau, m. night-dew. —tisch, m. supper; ich habe den —tisch bei ihm I sup with him, I take tea with him. —trunk, m. e. draught, *fam.* night-cap. —unterhaltung, f. e. amusement ob. entertainment ob. sport. —viole f. Nachtviole. —vogel, m. (Schmetterling) hawk-moth, night-flutterer; (Vogel) night-bird. —völker, pl. western nations. abendwärts, *adv.* to the west, westward, westwardly. —weite, f. western amplitude. —wind, m. 1. western wind ob. breeze, zephyr; 2. e. wind. —zeche, f. e.-score. —zeit, f. eventide, e.-tide. —zeitung, f. e. newspaper. —zirkel, m. f. —gesellschaft.

a'bendlich, *a.* evening . . .; western.

a'bends, *adv.* in the evening; heute ~ this e.; gestern ~ last night; von früh bis ~ from sun to sun.

A'benteuer, *n.* -s, *pl.* ~, adventure; odd accident; auf ~ ausgehen to seek adventures; ein ~ bestehen to encounter an a.; to meet with an accident; sich in ein ~ einlassen to embark in an a.

A'benteurer f. Abenteurer.

A'bentcurerin, *f.* ~, *pl.* -nen, adventuress.

a'benteuerlich, *a.* adventurous, venturesome; (sonderbar) strange, odd.

A'benteuerlichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, adventurousness; strangeness; strange thing ob. appearance.

a'benteuern, *v. n.* to seek adventures; to venture.

A'benteurer, *m.* -s, *pl.* ~, adventurer; (Ritter) knight-errant; *cf.* Hochstapler.

Abenteurerin f. Abenteurin.

a'ber, *c.* but, however. ~, ~! but alas! ~ doch but yet. ~ gleichwohl however, nevertheless; nun ~ but now; sonst ~ or else. ~, *adv.* again (z. B. ~ und —mal again and again). ~, *s.* (das Aber) a clause, objection; die Sache hat ein ~ there is a clause to it, there go an if and a but to it; er hat immer ein ~ he has always some o.; ohne Wenn und ~ without ifs or ands; mach mir kein ~ vor but me no buts.

A'beracht, *f.* ~, *(obs.)* die Acht und ~ double-ban; repeated excommunication.

ab'erben, *v. a.* to inherit from.

A'berglaube, *m.* -ns, superstition, bigotry.

a'berglaubig, a'berglaubisch, *a.* superstitious, bigotted. A—e, *m. f.* superstitionist.

ab'erkennen, *v. a. ir.* (einem etwas) to abjudicate, to deprive one by a sentence of . . ., to give a verdict against.

a'bermalig, *a.* second, repeated.

a'bermals, *adv.* again, once more; anew.

A'bernäme (obs.) f. Schimpfname.

ab'ernten, *v. a.* to clear off by reaping; (ein Feld) to reap a field.

ab'erobern, *v. a.* (einem etwas) to conquer from.

Aberratio'n, *f.* (des Lichts) aberration; sphärische (chromatische) ~ spherical (chromatic) a.

A'berraute, *f.* ~, southern-wood.

A'bersinn, *m.* -es, -e, pertinacity, stub-

a'bersinnig, *a.* stubborn. [bornness.

A'berwille, *m.* -ns, reluctance; ill-will.

A'berwitz, *m.* -es, over-wit, false wit, witticism; (Wahnwitz) craziness, frenzy; (Dünkel) conceitedness; (Unsinn) absurdity. [ally; to dote.

a'berwitzeln, *v. n.* to talk nonsensic-

a'berwitzig, *a.* crazy, crack-brained; ab'eschern f. abäschern. [conceited.

ab'essen, *v. a. ir.* to eat off; to clear by eating; einen Knochen ~ to pick a bone. ~, *v. n. ir.* to rise from table; to have done dining ob. supping; wann werden Sie abgegessen haben? when will you have done dining?

ab'fachen, *v. a.* to divide into compartments; to partition (off).

Ab'fachung, *f.* ~, *pl.* -en, partition, compartment; distribution into classes. [ments (of beans &c.).

ab'fädeln, *v. a.* to take off the fila-

ab'fadmen, *v. a.* (T. Mar.) to fathom.

ab'fahren, *v. a. ir.* 1. (ein Ding) to knock off by driving; 2. (fortfahren) to carry away upon wheels; 3. (eine Schuld) to drive for, to pay by means of driving; ein Rad ~ to wear a wheel off. ~, *v. n. ir.* to set out (for), to depart (for); (zu Schiff) to set sail (for); (vom Bahnzug) to start; *fig.* to fly off; *vulg.* to "bowl off", to die; er ist abgefahren *vulg.* he is gone off; er ist übel abgefahren he was sadly disappointed; einen ~ lassen *col.* to fob one off, to shift one off, to rebuff one; fahr ab! be gone!; der abfahrende Zug (Railw.) the train about to start; ich fahre mit dem Zuge um 6 Uhr ab I go with the six o'clock train; ich bin heute morgen (von London) abgefahren I left (London) this morning; wann fährt der Zug nach . . . ab? when does the train start for . . .?; wir werden gleich ~ we are going to start.

Ab'fahrt, *f.* ~, *pl.* -en, (verf.) departure; (des Zuges, des Schiffs) starting; (in die See) T. offing; (T. Bergb.) declivity; bei ~ des Zuges on the train starting; es pfeift zur ~ there's the whistle for starting; *cf.* verpassen. —sflagge, f. flag of departure; signal flag for sailing. —shalle, f. (T. Railw.) starting-platform. —sschuß, m. gunshot at departing; (eines Schiffs) sailing gun —szeit, f. time of departure.

Ab'fall, *m.* -es, -s, *pl.* -fälle, 1. offal, refuse; (bei verschied. Arbeiten, b. Papier &c.) waste; rubbish; (b. Materialwaren) out-shot; (beim Erzwaschen) tailings, *pl.*; (Endchen) fagend; 2. (v. einer Religion) apostasy; (v. einer Partei) desertion; (einer Provinz &c.) revolt; 3. (Absturz) declivity, descent; (bloße Neigung) slope; 4. (Gegensatz) contrast. 5. (in einer Uhr) scapement; 6. (Abnahme &c.) decay, decline; ~ am Gewicht short weight; in ~ kommen to decline, to go to decay. —eisen, n. scrap-iron. —stutten, m. T. waste-board. —rohr, n, —röhre, f. waste-pipe.

ab'fallen, *v. n. ir.* 1. to fall off; 2. (von Felsen, schroff) to fall steeply down; (sanft, sich neigen) to slope, to incline; 3. (abnehmen) to decrease, to decay; 4. (v. jm.) to desert; (in Empörung) to revolt (from); 5. to contrast strongly; 6. (von der Religion) to apostatize; 7. (vom Fleische) to fall away, to grow lean; 8. (*fig.* für jn.) to yield profit; 9. (von Rennpferden) to remain behind; die Buchstaben fallen ab T. the letters are broken; die Erze fallen ab T. the ores hold less metal; es fällt dabei nicht viel ab there is not much gain to be expected from this business; es wird dabei auch für mich etwas ~ I hope to profit a little by it; einen ~ lassen to give one a set-down; to leave in the lurch; er ist abgefallen he has met with a flat refusal; nicht ~! (T. Naut.) nothing off! ~ (A.), *s.* (T. Naut.) deflection.

ab'fallend, *a.* sloping; (T. Bot.) deciduous. *Cf.* b. f. W.

ab'fällig, *a.* falling off; revolting; (Kritik, Bemerkung) depreciative, disapproving (of); ~ bescheiden to refuse; not to grant; (T. Gericht) to declare one nonsuited; ~ beschieden werden to meet with a flat denial.

Ab'fälligkeit, *f.* ~, declivity; *fig.* (des Urteils) disapproval, depreciativeness.

ab'falzen, *v. a.* (*T.* Gerb.) to cleanse with the shaving knife; (*T.* Join.) to make a fold, to groove.

ab'fangen, *v. a. ir.* to catch; (Briefe, Depeschen) to intercept; (Gewässer) to turn off (a water-course); (*T.* Bergb.) to support by beams and props; einen Hirsch ꝛc. ~ *T.* to stab a stag &c., with the hunting-knife; Kunden ~ to entice away customers.

ab'färben, *v. n.* 1. to lose colour, not to be dyed in grain; 2. (in der Farbe abblassen) to fade; 3. (aufhören zu färben) to finish dying.

ab'fasern, *v. a.* to unravel, to take off fibres. ~, *v. n.* to lose fibres.

ab'fassen, *v. a.* 1. to compose, (schriftlich) to draw up in writing, to pen; 2. to separate, to sort; 3. (*T.* Join.) to round off sharp edges with a plane; *T.* (ein Stück Eisen) to bend (a piece of iron); einen ~ to take one up, to catch one; einen Bericht ~ to draw up a return; schlecht abgefaßt badly worded; vorsichtig abgefaßt cautiously worded.

Ab'fasser, *m.* -s, *pl.* ~, 1. he that draws up; author; 2. catcher &c.

Ab'fassung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. the act of composing, drawing up, writing, penning; 2. (js.) catching.

ab'fasten, sich, *v. r.* to exhaust one's strength by fasting; to starve.

ab'faulen, *v. n.* to rot off, to putrefy and fall off. [fering.

Ab'fäsung, *f.* ~, (*T.* Techn.) chamfering.

ab'fäumen s. abschäumen.

ab'fechten, *v. a. ir.* to get by fighting; sich ~, *v. r.* to fatigue o'.s. with fighting.

ab'federn, *v. a.* to pluck off the feathers. ~, *v. n.* to lose the feathers; to moult.

ab'fegen, *v. a.* to wipe off, to sweep off; (den Staub) to dust; der Hirsch fegt den Staub ab the dear frays his head; abgefegter Bast peel of a deer's horn. [wiping off.

Ab'fegung, *f.* ~, cleansing, scouring,

ab'feilen, *v. a.* to file off, to cut with a file; *fig.* to perfect by filing.

Ab'feilicht, *n.* -s file-dust; filings, *pl.*

Ab'feilraspel, *f.* ~, *pl.* -n, great rasp (used in filing).

ab'feimen s. abschäumen.

ab'feinen, *v. a.* (Zucker ꝛc.) to refine.

ab'fenstern, *v. a.* (einen) *vulg.* to give one a severe rebuke.

ab'fertigen, *v. a.* to dispatch, to expedite; (mit Geld) to buy off with; das Publikum (am Schalter) ~ to attend to the public at the counter; einen an der Thür ~ to turn one away from the door; kurz ~ *fig.* to make short work with one, to return a sharp answer; abgefertigt werden mit to be fobbed off with; (mit einer Summe) to be allowanced with; er ließ sich nicht (bloß kurzweg) ~ he was not to be put off.

Ab'fertigung, *f.* ~, *pl.* -en, dispatch, expedition; (des Publikums am Schalter) attending (to the public at the counter); *fig.* smart repartee; refusal. —schein, *m. T.* declaration (entry) at the custom-office; permit.

ab'fesseln, *v. a.* to unfetter; (Tiere) to unshackle.

ab'fetten, *v. a.* to take off the fat.

ab'feuchten, *v. n.* to lose moisture.

ab'feuern, *v. a.* to fire, to fire off, to discharge. ~, *v. n. T.* to cease firing od. heating, to let the fire go out.

Ab'feuerung, *f.* ~, *pl.* -en, discharge, firing off.

ab'fiedeln, *v. a. T.* to wear out by rubbing; *vulg.* to scrape, to fiddle.

ab'fiedern, *v. a. T.* to cut off the extremities of glass. ~, *v. n.* to lose the feathers; to moult.

ab'fieren, *v. n.* (*T.* Naut.) s. abvieren.

ab'filtrieren, *v. a.* to filter.

ab'filzen, *v. a. vulg.* to chide, to scold soundly.

ab'finden, *v. a. ir.* to content, to satisfy; eine Tochter ~ to make a settlement on a daughter; ich werde mich deshalb bei Ihnen ~ I shall make you an acknowledgment for that; sich mit jm. ~, *v. r. ir.* to come to terms with one, to compound with one for ...; sich mit seinem Gewissen ~ to make a compromise with one's conscience; sich ~ lassen to accept of a compensation; abgefundene Prinzen appanaged princes.

Ab'findung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) contenting od. coming to terms with one, satisfaction; understanding. —gelder, *pl.* money paid to get clear of all demands. —quantum, *n.* —summe, *f.* sum of acquittance; (als Schweigegeld) hushmoney.

ab'fingern, *v. a.* to reckon with the aid of the fingers; (skandieren) to scan (on the fingers); (verächtl.) to play over (a tune); to thumb over.

ab'finnen, *v. a. T.* to thin (edges) by beating; to beat tin into cornershape with the thin end of a hammer.

ab'fischen, *v. a.* to empty a pond by fishing; *fig.* (einem etwas) to trick one out of; das Beste ~ to take the best of a thing. ~, *v. n.* to cease fishing.

ab'fitzen, *v. a. T.* to brush a wall.

ab'flachen, *v. a.* to level, to slope, to flatten gradually.

Ab'flachung, *f.* ~, (der Kanten eines Kristalls) bevelment. [to snap.

ab'flämmen, *v. a.* (ein Schießgewehr)

ab'flattern, *v. n.* to flutter away; sich ~, *v. r.* to grow wearied by fluttering.

ab'flauen, *v. a. T.* (Erz) to wash, to buddle; (Leinwand) to rinse. ~, *v. n.* (vom Winde) in eine mäßige Brise ~ to settle into a gentle breeze.

Ab'flau ..., in Zuss. —faß, *n. T.* tub to rewash the ore; buddle. ‖—herd, *m. T.* platform to wash the ore; buddling-dish.

ab'flecken, *v. n.* to stain, to make stains.

ab'federn, *v. a. T.* to cleanse with a goosewing.

Ab'fleisch ..., in Zuss. —eisen, —messer, *n.* fleshing-knife, scraper.

ab'fleischen, *v. a.* to shave the remaining flesh from the hides; (einen Knochen) to pick the flesh from; to macerate. [a whale.

ab'flenzen, *v. a.* to cut the fat out of

ab'fliegen, *v. n. ir.* to fly off.

ab'fließen, *v. n. ir.* to flow off, to flow downwards; (sich ergießen in) to discharge itself; to disembogue.

ab'flöhen, *v. a.* to catch the fleas, to flea.

ab'flößen, *v. a.* to float down a river; to cause to flow away.

Ab'flug, *m.* -es, *pl.* -flüge, (v. Zugvögeln) flying away, departure.

Ab'fluß, *m.* -sses, *pl.* -flüsse, flowing off, running down, discharge; (eines Sees) bayou; (für Schmutzwasser) sewer, gutter; (*T.* Med., Fontanelle) issue; (schmutzige Flüssigkeit) ooze. —graben, *m.* drain. —mündung, —öffnung, *f.* (*T.* Mach.) overflow shoot. —rohr, *n.* waste-pipe. —schleuße, *f.* sluice, water-gate. —ventil, *n.* escape-valve.

ab'fodern s. abfordern.

ab'fohlen, *v. n.* to have done foaling.

ab'folgen, *v. a.* ~ lassen (einem etwas) to hand (out) at one's request, to deliver. [(out).

Ab'folgung, *f.* ~, delivery, handing

ab'foltern, *v. a.* (einem etwas) to extort from.

ab'fordern, *v. a.* (einen) to call off od. away, to recall; einem etwas ~ to ask one for a thing; to demand, to require from one; etwas ~ lassen to send for a thing; einem Rechnung ~ to call one to account.

Ab'forderung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) calling off; demanding. —sbriefe, *pl.* letters of recall.

Ab'form, *f.* -, *pl.* -en, mould. —leisten, *m.* (Shoem.) last.

ab'formen, *v. a.* to form, to model, to mould, to shape.

Ab'formung, *f.* ~, the act of moulding, forming, shaping.

ab'forschen, *v. a.* (einem etwas) to search out, to pump out.

ab'frägen, *v. a.* (einem etwas) to get out by questioning; to inquire; (den Katechismus) to catechize one; einem Schüler die Lektion ~ to make a scholar recite od. repeat a lesson.

ab'fressen, *v. a. ir.* (v. Tieren) to eat up; (auf der Weide) to browse (upon); der Gram frißt ihm das Herz ab grief is preying upon him.

ab'frieren, *v. n. ir.* to freeze off, to be frozen od. bitten off by cold; sich ~, *v. r.* to freeze very much.

ab'frönen, *v. a.* to pay off by menial services; to perform services due to the lord of the manor.

Ab'frönung, *f.* ~, the doing of compelled work. [(one) soundly.

ab'fuchteln, *v. a. vulg.* to beat od. box

ab'führbar, *a.* (Med.) voidable.

Ab'fuhr, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) transporting. removal: conveyance; (nächtliche) cesspoolage. —system, *n.* cesspoolage. —wagen, *m.* night-[ing iron.

Ab'führeisen, *n.* -s, *pl.* -, *T.* wire-draw-

ab'führen, *v. a.* to carry away; (von) to lead away, to lead off; (*T.* Com.) to pass to the credit of any one's account; (vom Wege) to lead astray, to mislead; (Feuchtigkeiten) to expel the humours; *fig.* (bezahlen) to pay off; (ins Gefängnis) to take away (to prison); einen ~ *fig.* to drive one to absurdity; (beschämen) to fit one; einen Hund ~ *T.* to train to the gun. ~, *v. n.* (v. Medizinen) to act as an aperient; (stark) to be a strong purgative; *(pers.)* to purge; abgeführt werden (gewaltsam) to be marched off.

ab'führend, *p. a. T.* abstergent, excretory. —es Mittel purgative, laxative. —e Mittel gebrauchen to purge, to take physic.

Ab'führ ..., in Zuss. —lattwerge, *f.* Benedict electuary. —mittel, *n.* aperient, cathartic, abstergent; (gelindes) eccoprotic; (starkes) scourer.

Ab'führung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) conveying, carrying; (von) leading away od. (einer Schuld) paying; off (v. Steuern) discharge; *T.* abstersion; (*T.* Wiredraw.) wiredrawing-work. —smittel, *n.* s. Abführmittel. —srohr, *n.* outlet-pipe.

ab'füllen, *v. a.* to fill out, to empty; (Bier ꝛc.) to draw off.

Ab'füllung, *f.* ~, (the act of) drawing off a liquid.

ab'furchen, *v. a.* to divide by furrows.

ab'füttern, *v. a.* to give the provender at night; (js., *jest.*) to give one an ample meal.

Ab'fütterung, *f.* ~, (the act of) feeding, etc.; *col.* feed; *(fam. jest.)* dinner od. supper given to a large number of guests od. friends.

Ab'gabe, *f.* ~, *pl.* -n, (eines Dinges) delivery; (Steuer) rate, tax; (Zoll) duty, custom; (Gebühr) fee; (vom Bergbau an den Staat) royalty; (*T.* Com.) bill of exchange, draft;

direkte —n assessed taxes; königliche —n, *pl.* royalties.

ab'gaben . . ., in Zuſſ. —frei, *a.* free from taxes, duty-free. —pflichtig, *a.* ratable, liable to taxation.

Ab'gabenfreiheit, *f.* ~, immunity from taxes.

ab'gären, *v. n.* 1. to ferment sufficiently; 2. to have done fermenting.

Ab'gang, *m.* -es, -s, *pl.* -gänge, (the act of) going off, departure; (des Zuges) starting; (aus dem Leben) death, decease; (von der Bühne) exit; (aus dem Amte) withdrawal from office; (der Waren) sale; (Verminderung) diminution; (Verluſt, Einbuße) waste, loss; (an einem Dinge) want, deficiency; (Abfall) scrapings, filings; refuse, shreds; (einer Leibesfrucht) abortion, miscarriage; *T.* waste-paper; in ~ geraten to fall into disuse; keinen ~ finden to meet with no purchaser; *col.* to have no run; dieſes Buch findet vielen ~ this book finds many purchasers, has a great run; unwillkürlicher ~ der Exkremente incontinence. —ſdampf, *m.* dead steam. —ſprüfung, *f.* final examination; die —ſprüfung beſtehen to go through the course of study at a college (gymnasium). —ſzeit, *f.* time of departure ob. starting. —ſzeugnis, *n.* testimonial at leaving school. —ſrechnung, *f.* tare-account.

ab'gängig, *a.* salable, vendible; (fehlend) wanting, deficient; (abgenutzt) waste, used up.

Ab'gängling, *m.* -s, *pl.* -e, **Ab'gängſel**, *n.* -s, *pl.* -, shreds, shippings; *T.* abortion.

ab'gaukeln, *v. a.* (einem etwas) to obtain by juggling.

ab'gaunern, *v. a.* (einem etwas) to swindle out (of one).

ab'gearbeitet, *a.* (*pers.*) toil-worn.

ab'geben, *v. a. ir.* (an jn.) to deliver (to); (wovon) to give something of; (traſſieren, einen Wechſel auf jn.) to value on, to draw a bill of exchange on one; (*T.* Börſe) to sell; einen Brief auf der Poſt ~ to drop a letter at the post-office; ein Telegramm ~ to transmit a telegram; eine Erklärung ~ to make a declaration; einen guten Soldaten ꝛc. ~ to make ob. represent a good soldier etc.; einen Narren ~ to play the fool; einem etwas ~ to give one a sharp answer, a set-down; (handgreiflich) to hit one a blow; eine Meinung, ein Urteil ~ to give ob. pass one's judgment, opinion on, upon; abzugeben bei . . . care of . . . ~, *v. n. ir.* (im Kartenſpiel) to deal for the last time; ſich ~ mit etwas (einem D.) to occupy o.'s., to engage o.'s in; (mit einem) to meddle with; to keep company with; (ſich kompromittieren) to take on with; ſich womit nicht ~ not to meddle with, not to trouble o.'s. about; (ſich zurückhalten) to refrain from; ſich viel ~ mit . . . to deal much in . . .; ich gebe mich damit nicht ab it's out of my way.

ab'gebiſſen, *a.* (*T.* Bot.) premorse.

ab'geblüht, *a.* (Bot.) deflorate.

ab'geböſcht, *a.* sloping.

Ab'gebrannte, *m.* -n, *pl.* -n person ruined by fire.

ab'gebraucht, *a.* used-up.

ab'gebrochen, *p. p. & a.* broken (off); interrupted; *fig.* abrupt, disconnected. ~, *adv.* abruptly, startingly.

ab'gedroſchen, *p. p. & a.* trite, hackneyed, common-place; stale. —er Witz stale ob. witticism.

Ab'gedroſchenheit, *f.* ~, triteness.

ab'gefeimt, *a.* arrant, crafty, wide-awake; ein —er Schelm an arch-rogue.

ab'gefladht, *p. p. & a.* flattened.

ab'gegangen, *p. p.* v. abgehen; eben erſt von der Schule ~ fresh from school.

ab'gegriffen, *p. p.* v. abgreifen. ~, *a.* thumbed; worn out.

ab'gehängt, *p. p. & a.* leicht ab- und angehängt (*T.* Naut.) ship and unship.

ab'gehalten, *p. p.* v. abhalten. ~! (*T.* Naut.) keep her full!

ab'gehärmt, *a.* care-worn, care-crazed.

ab'gehärtet, *a.* hardened; (vom Wetter) weather-beaten; (verſtockt) obdurate.

ab'gehen, *v. a. ir.* (Schuhe ꝛc.) to wear out (by walking); (einen Ort) to walk all along . . .; (abmeſſend) to measure by steps. ~, *v. n. ir.* to go off, to walk off; (Zug, Poſt, Schiff) to start, to depart, to leave; (vom Amte ꝛc.) to retire; (vom Wege) to deviate, to turn off; (von Waren) to sell, to have a run; (zu einem Preiſe) to sell at; (von Teilen eines Ganzen) to come off, to get loose; (vom Feuer) to go out; (als Abzug ꝛc.) to be deducted, discounted; (fehlen) to be missing; to want, to be in want; (abſchweifen von) to swerve (from); die Leibesfrucht ging ihr ab she miscarried; das Feuer ~ laſſen to let the fire go out; einen Brief ~ laſſen to send off a letter; davon geht ab deduct from this; es wird nicht ſo gut ~ *fig.* there will be some hitch in the proceedings; ich kann davon nicht ~ I must insist on it; langſam ~ to sell heavily; leicht, gut ~ (*very fam.* wie warme Semmeln) to sell readily; mit Tode ~ to depart this life; nicht ~ (v. Waren) to lie upon one's hands; von ſeinen Preiſen nicht ~ not do depart from one's rates; von der Schule ~ to leave school; etwas von ſeiner Forderung ~ laſſen to allow ob. yield some abatement, to knock off smthg.; er läßt ſich (Dativ) nichts ~ he does not deny himself any thing; *col.* he takes good care of number one.

ab'gehend, *a. & p.* (v. Beamten) outgoing (z. B. der —e Magiſtrat the o. magistrate).

ab'geholfen, *p. p.* v. abhelfen.

ab'geigen, *v. a.* to fiddle off.

ab'geizen, *v. a.* (einem etwas) to get by avarice from; ſich (Dativ) ~ to starve o.'s. out of avarice.

ab'gekehrt, *p. p. & a.* die den herrſchenden Winden —e Seite (*T.* Tel.) side where the prevailing winds would tend to blow the poles off the roadway. [raw water.

ab'gekocht, *p. p. & a.*; nicht —es Waſſer

ab'gekürzt, *p. p. & a.* (Wörter ꝛc.) abridged; abbreviated; (ſachlich) shortened.

ab'gelagert, *p. p. & a.* (Obſt) seasoned; (Wein) settled; (Zigarren) matured.

ab'gelaufen, *p. p. & a.* (Schuhe) worn out; (Zeit, Friſt) expired; (fällig) *T.* due, payable; die Zeit iſt ~ the term is expired; the time is out ob. up; meine Uhr iſt ~ my watch is down, has run down.

ab'gelebt, *p. p. & a.* decrepit (with), worn out by age; (verſtorben) deceased, defunct.

Ab'gelebtheit, *f.* ~, decrepitude.

ab'geledigt, *a.* (*T.* Her.) detached so as not to touch the edges of the shield; —e kleine Andreaskreuz, *n.* flanch.

abgelegen, *a.* (Ort ꝛc., von . . .) distant (from), out-of-the-way, far off, remote (from); *cf.* abgelagert. —er Wein old ob. settled wine.

Ab'gelegenheit, *f.* ~, remotenes, retired situation.

ab'gelegt, *p. p. & a.* (Kleider) left off.

ab'geleiten, ſ. ableiten. [tatters.

ab'gelumpt, *p. p. & a.* ragged, in

ab'gemacht, *p. p. & a.* done, paid, settled. ~! agreed! quits! all right! das iſt eine —e Sache it is a thing agreed on; the affair is settled.

ab'gemagert, *p. p. & a.* emaciated.

ab'gemeſſen, *p. p. & a.* measured; exact, formal, dignified, worthy.

Ab'gemeſſenheit, *f.* ~, exactness; formality.

ab'geneigt, *a.* (einem) disinclined (to), disaffected (to), averse (to, from).

Ab'geneigtheit, *f.* ~, aversion (to ob. from), disinclination (to).

ab'genutzt, *a.* worn out, used-up; (v. Kleidern) threadbare.

Ab'genutztheit, *f.* ~, attriteness; threadbareness.

Ab'geordnete, *m.* -n, *pl.* -n, deputy; (eines Vereins) delegate; (des Reichstags ꝛc.) member of Parliament. —nhaus *n.*, —nkammer, *f.* House of Commons, Chamber of Deputies.

ab'gepaßt, *p. p. & a.* ready cut in pattern.

ab'geplattet, *p. p. & a.* flattened.

ab'gerben, *v. a. T.* to tan, to dress (hides); *vulg.* to curry, to cudgel.

ab'gerechnet, *p. p. & a.* deducted; *fig.* without regard to, setting aside; das ~ bating this.

ab'geredet, *a.* agreed upon; pre-concerted. —ermaßen, *adv.* according to agreement; pre-concertedly.

ab'gerieben, *p. p.* (v. abreiben) *& a.* worn by rubbing, attrite. —e Stelle im Tuche fray; chafe.

ab'geriſſen, *p. p.* (v. abreißen) *& a.* torn off; (zerlumpt) ragged, in tatters; (*T.* Her.) erased.

ab'geritten, *p. p.* (v. abreiten) *& a.* foundered, broken.

ab geſagt, *p. p.* (v. abſagen) *& a.*; ein —er Feind a sworn ob. mortal enemy.

Ab'geſandte, *m.* -n, *pl.* -n, delegate; messenger; geheimer ~ emissary; päpſtlicher ~ nuncio.

Ab'geſang, *m.* -(e)s, *pl.* -ſänge, (bei den Meiſterſingern) concluding stanza.

ab'geſchabt, *a.* threadbare, shabby, seedy.

ab'geſchieden, *p. p.* (v. abſcheiden) *& a.* dead, deceased, defunct; (zurückgezogen) retired; (von der Welt) cloisteral; sequestered from; ~ von der Welt leben (unter . . .) to be buried from the world (among . . .); —er Geiſt shade; die Geiſter der A—en, *pl.* manes.

Ab'geſchiedenheit, *f.* ~, (*pers.*) (von) retirement, retiredness; (örtlich) solitude; in ſtrenger ~ in close recess.

ab'geſchlagen, *p. p.* (v. abſchlagen) *& a.* (von) beaten off; knocked down; (vom Preiſe) fallen, abated, gone down; (verſagt) denied, refused; —es Obſt windfall.

ab'geſchliffen, *p. p.* (v. abſchleifen) *& a.* polished; *fig.* refined, polite, well-bred, mannered.

Ab'geſchliffenheit, *f.* ~, refinement, politeness; good breeding.

ab'geſchloſſen, *p. p.* (v. abſchließen) *& a.* closed, shut; locked; *fig.* concluded; der Handel iſt ~ it is a bargain; *fig.* the thing is done.×

Ab'geſchloſſenheit, *f.* ~, seclusion (from); exclusiveness.

ab'geſchmackt, *a.* insipid, tasteless; *fig.* flat, dull, absurd. ~, *adv.* insipidly; absurdly. —e Behauptungen, *pl.* absurd propositions.

Ab'geſchmacktheit, *f.* ~, insipidness; absurdity. [winding-sheet.

Ab'geſchmolzene, *n.* -n, (v. Kerzen)

ab'geſchoren, *p. p.* v. abſcheren.

ab'geſchoben, *p. p.* v. abſchieben.

ab'geſchrieben, *p. p.* v. abſchreiben.

ab'geſchwefelt (ſ. abſchwefeln), *a.* —e Steinkohlen, *pl.* cokes.

ab'geſehen, *a.* learned by seeing; worauf ~ ſein to be aimed at; to be meant for. ~, *adv.* ~ von with-

out regard to, setting aside. ~ davon, daß ... without mentioning that, abstracting from; hiervon ~ let that alone; setting aside that.
ab'gespannt, *p. p. & a.* low-spirited; enervated, slackened; tired.
Ab'gespanntheit, *f.* ~, enervation, atony; (geistige) lowness of spirits.
ab'gesprungen, *p. p.* (v. abspringen) *& a.* (Firnis, Glasur) cracked, chipped.
ab'gestanden, *p. p.* (v. abstehen) *& a.* (v. Getränken) stale; (v. Fischen) dead.
Ab'gestemme, *n.* -s, *T.* Bergb. (in den Firstenbauen) stull.
ab'gestorben, *p. p.* (v. absterben) *& a.* deceased, dead; *fig.* indifferent, lost (to the society, for the world etc.). —er Baum dead tree, dry tree. —es Glied palsied limb.
Ab'gestorbenheit, *f.* ~, *fig.* apathy, (für die Welt) indifference (to the world).
ab'gestoßen, *p. p.* (v. abstoßen) *& a.* (*T.* Muſ.) struck off, *staccato*; kurz ~ with a short, distinct, halting sound on each note.
ab'gestumpft, *p. p. & a.* blunted: *fig.* dull; dead to; lost to; *cf.* abgestutzt.
Ab'gestumpftheit, *f* ~, dulness, obtuseness. [ſate.
ab'gestutzt, *p. p. & a.* (*T.* Geom.) trunc-
ab'gethan (v. abthun), *p. p. & a.* settled; *(pers.)* killed, beheaded; (v. Schulden) cleared; die Sache iſt ~ the thing is settled; that is done with; ich hätte es ~ ſein laſſen I should have left it alone.
ab'getragen, *p. p. & a.* (v. Kleidungsſtücken) threadbare; shabby, seedy; (Kapital, Schuld) paid up.
ab'getreten, *p. p.* (v. abtreten) *& a.* retired, gone off. ~! (*T.* Mil.) break ranks!; von der Bühne ~ having left the stage; —e Schuhe, *pl.* worn-out shoes. [ſjaded.
ab'getrieben, *p. p.* v. abtreiben; (Pferd)
ab'gewichen, *p. p.* v. abweichen.
ab'gewinnen, *v. a. ir.* (einem etwas) to win from od. of; einem D. Geſchmack ~ to get a liking for ..., to get to like smth.; jm. den Vorſprung ~ to get the start of one, to steal a march upon one; jm. den Vorteil ~ to gain over one; jm. den Vorzug ~ to get the better of one; einem Schiffe den Wind ~ to gain the wind on a ship, to get the weather-gage of a ship.
ab'gewandt, *p. p.* v. abwenden; mit —en Blicken with averted gaze.
ab'gewöhnen, *v. a.* (einem etwas) to disaccustom, to break one of (a habit); (durch Arbeit) to work one out of smth.; ſich ~ (Dat.), *v. r.* to leave off, to break o.'s. of a habit.
ab'gezehrt, *p. p. & a.* emaciated, tabid.
ab'gezogen, *p. p.* (v. abziehen) *& a.* drawn off; abstract; (*T.* Math.) deducted; (vom Gewichte) adjusted; (geiſtig) abstract; —e Feder Dutch quill; —e Wäſſer, *pl.* destilled waters, compounds.
Ab'gezogenheit, *f.* ~, abstractness.
ab'gieren, *v. n.* (*T.* Naut.) to sheer off, to sheer away.
ab'gießen, *v. a. ir.* 1. to pour off; (*T.* Chem.) to decant; 2. (Erzguß) to found, to cast. ~ (N.), *n.* -s, decantation; (in Gips, Schwefel) *T.* casting. [mer.
Ab'gießer, *m.* -s, *pl.* ~, moulder, for-
Ab'gießgefäß, *m.* -es, *pl.* -e, decanter.
Ab'gießung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) pouring off; 2. *T.* casting; (Abguß) cast.
ab'girren, *v. a.* (einem etwas) to coax (one) out of (a thing).
ab'gittern, *v. a.* to separate by a railing.
Ab'glanz, *m.* -es, resplendence, reflex; *fig.* image.
ab'glätten, *v. a.* to polish, to smooth; (auch *fig.*) to make smooth.
ab'gleichen, *v. a.* to equal, to make quite even; (*T.* Mech.) to adjust; (Eiſenſtäbe) to dress; (Rechnungen) to settle accounts, to audit (ſ. ausgleichen); (zwei Ebenen in eine bringen) to flush a surface with another.
Ab'gleich ..., in Zuſſ. —feile, *f. T.* equalling file. —ſtange, *f. T.* adjusting tool. —zirkel, *m.* divider.
Ab'gleichung, *f.* ~, (the act of) levelling, &c., adjustment; (*T.* Typ.) paragoning. —ſwage, *f. T.* adjusting scale.
ab'gleiten, *v. n. ir.* (von) to slip, to glide; to glide off; *fig.* to fall into errors.
ab'glimmen, *v. n. ir.* to cease to glow.
ab'glitſchen ſ. abgleiten.
ab'glühen, *v. a.* to make red hot; to purge by fire; (vom Weine) to mull. ~, *v. n.* to cease to glow.
Ab'gott, *m.* -es, -s, *pl.* -götter, idol; einen ~ woraus machen, zum ~ machen *fig.* to idolize. —dienſt, *m.* idolatry. —ſchlange, *f.* boa serpent, boa constrictor; anaconda.
Ab'götter, Ab'götterer, *m.* -s, *pl.* ~, **Ab'götterin**, *f.* ~, *pl.* -nen, idolater; idolatress.
Abgötterei', *f.* ~, idolatry; ~ treiben to idolatrize, to worship idols.
Ab'göttin, *f.* ~, *pl.* -nen, female idol.
ab'göttiſch, *a. & adv.* idolatrous; idolatrously.
ab'gräben, *v. a. ir.* 1. to dig off (a hill etc.); 2. to separate by digging; 3. (tiefer) to lower by digging; 4. to lead off by a ditch; 5. to take off by digging; 6. to turn off the course of a stream; jm. den Boden, das Terrain ~ *fig.* to reduce one's influence.
Ab'gräbung, *f.* ~, (the act of) digging off &c. ſ. abgraben.
ab'gräden, *v. a.* to graduate.
ab'grämen, ſich, *v. r.* to pine away with grief.
ab'gräſen, *v. a.* 1. to cut grass, to mow; 2. to graze (off) to browse; to crop; *fig.* to appropriate to o.'s., to lay under contribution.
Ab'gräſung, *f.* ~, (the act of) grazing off, &c. [off.
ab'grätſchen, *n.* -s, (*T.* Turnk.) straddle-
ab'greifen, *v. a. ir.* to wear out by constant touching; (Bücher) to thumb (ſ. abgegriffen).
ab'grenzen, *v. a.* to fix the limits of ..., to prefine.
Ab'grund, *m.* -es, -s, *pl.* -gründe, abyss, precipice; ~ der Hölle abysm of hell; ~ des Verbrechens gulf of crimes; ~ des Verderbens lowest pitch of ruin. [to be verdant.
ab'grünen, *v. n.* (mit haben) to cease
ab'gucken, *v. a.* (einem etwas) to learn (a thing) from od. of (one) by looking at it, to get od. learn by peeping; ſich ~, *v. r.* to become tired by gazing; to look one's eyes out.
Ab'gunſt, *f.* ~, (l. u.) ill-will, disaffection, spite, envy.
ab'günſtig, *a.* (einem) disaffected (to), unkind, envious; er iſt mir ~ he bears me no good will.
ab'gurgeln, *v. a.* to cut the throat; (ein Lied) to murder a song. ~, *v. n.* to gurgle.
ab'gürten, *v. a.* to ungird. [ing.
Ab'gürtung, *f.* ~, (the act of) ungird-
Ab'guß, *m.* -ſſes, *pl.* -güſſe, 1. pouring off; (*T.* Chem.) decantation; 2. (in Erz &c.) casting, founding; cast, copy; 3. *T.* shank of a tobacco-pipe.
ab'haaren, *v. a. T.* to scrape off hair (from the hide). ~, *v. n.* to lose hair; to moult.
ab'haben, *v. n. ir.* (den Hut) to have (the hat, &c.) off, to stand uncovered; er will etwas ~ he comes in for a share; etwas ~ (für) to receive a punishment for.
ab'hacken, *v. a.* to chop off, to chop down, to cut off.
ab'hadern, *v. a.* (einem etwas) to extort (smth. from one) by litigiousness.
ab'hageln, *v. imp.* to cease hailing. ~, *v. a.* to knock off by hail, to beat down. [to unclasp.
ab'häkeln, ab'häken, *v. a.* to unhook; to
ab'halftern, *v. a.* to unhalter.
ab'hallen, *v. n.* to die away in the distance.
ab'halſen, *v. a.* to cut the throat; (*T.* Hunt.) to uncouple (dogs); ſich ~, *v. r.* to hug one another repeatedly.
Ab'halt, *m.* -es, -s, ſ. Abhaltung.
ab'halten, *v. a. ir.* 1. (von) to hold off, to keep back, to keep at a distance; to hinder, to prevent; (den Regen a) wie ein Schirm to keep off; (b) wie ein Dach &c. to shut out; (beim Leſen) to stave from; (ein Schiff vom Lande) *T.* to lay ahold. 2. (eine Verſammlung) to hold (a meeting); das ſoll mich nicht ~ that shall not prevent od. deter me; er läßt ſich durch nichts ~ nothing can deter him, he sticks at nothing; laſſen Sie ſich nicht ~ do not allow it to detain you; (von mir) don't let me disturb you. ~, *v. n. ir.* (*T.* Naut., ſo daß der Wind von hinten kommt) to bring the wind aft; halt ab! bear away! bear up! (*Cf.* abgehalten); auf ein Schiff ~ *T.* to bear down on a ship.
Ab'halter, *m.* -s, *pl.* ~, he that detains, &c.; (*T.* Naut.) guy.
Ab'haltung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (von) (the act of) holding &c.; detention; 2. hinderance, avocation; delay; ich hatte eine ~ I was otherwise engaged.
ab'handeln, *v. a.* 1. to discuss, to treat of; 2. (einem etwas) to buy (of) one by higgling; ich habe ihm ... abgehandelt I bargained him out of ...; (vom Preiſe) to abate, to deduct from.
ab'handen, *adv.* not a hand; lost; ~ kommen to be lost.
Ab'handlung, *f.* ~, *pl.* -en, treaty, treatise, discussion; dissertation; *(iron.)* an epistle, a lecture.
Ab'hang, *m.* -es, -s, *pl.* -hänge, slope; (eines Hügels) side of a hill; (jäher) precipice; (*T.* Bergb.) hade; (*T.* Railw.) gradient; (*T.* Turnk.) backhang.
ab'hangen, *v. n. ir.* 1. (herunterhängen) to hang down; to hang from; 2. (geneigt ſein) to decline, to slope; *fig.* (von jm.) to depend on od. upon; von js. Gnade ~ to lie at the mercy of.
ab'hängen, *v. a.* to take off, to hang off.
ab'hängig, *a.* inclining, sloping; declivous; *fig.* (von) depending on, dependent on, upon.
Ab'hängigkeit, *f.* ~, inclination downwards, declivity; *fig.* (von) dependence on, upon.
ab'hären, ſ. abhaaren.
ab'harken, *v. a.* to remove with a rake.
ab'härmen, ſich, *v. r.* to pine away, (um) to grieve (at, for), to languish.
ab'härten, *v. a.* to harden, to steel; (vom Stahle) to temper; *fig.* to indurate, to obdurate (*cf.* abgehärtet); ſich ~, *v. r.* to harden o.'s.; (gegen) to inure o.'s. (to).
Ab'härtung, *f.* ~, *pl.* -en, hardening; —smethode, *f.* h. system.
ab'harzen, *v. a.* to scrape the resin od. rosin off (a tree).
ab'haſchen, *v. a.* (einem etwas) to snatch from a person; ſich ~, *v. r.* to tire o.'s. by catching.
ab'haſpeln, *v. a.* to reel off, to unwind

from a reel; (*T.* Bergb.) to wind off; *fig.* to jabber (a speech).
ab'hauben, *v. a.* *T.* to unhood (the falcon).
ab'hauchen, *v. a.* to blow away (dust &c.); to breathe forth.
ab'hauen, *v. a.* *ir.* to hew down, to cut down, to cut od. chop off; am alten Mann ~ (*T.* Bergb.) to approach old minings; jm. den Kopf ~ to behead one. [heaps.
ab'häufeln, *v. a.* to divide into small
ab'häufen, *v. a.* to separate into heaps, to diminish a heap.
ab'häuten, *v. a.* (Tiere) to skin, to flay; (anderes) to strip off the pellicle. ~, *v. n.* (wie Schlangen &c.) to cast off the skin od. slough.
Ab'häutung, *f.* ~, (act of) skinning, uncasing.
ab'heben, *v. a.* *ir.* to lift off, to take off; (Karten) to cut; (von der Lafette) to dismount: (Speisen) to serve off; (als Kinderspiel) to unwind cat's cradles; sich ~ gegen etwas to stand out in full od. bold relief against. ~ (A.), *n.* -s, (Kinderspiel) cat's cradles.
Ab'hebung, *f.* ~, (the act of) lifting off, &c.; (von Karten) cut.
ab'heften, *v. a.* to loosen, to untie; to unhook. [heal, to be healed.
ab'heilen, *v. a.* to heal; ~, *v. n.* to
Ab'heilung, *f.* ~, (the act of) healing.
ab'helfen, *v. a.* *ir.* (jm.) to help down, to help from. ~, *v. n.* *ir.* *fig.* (einem D.) to help, to remedy; (Fehlern) to correct; (Beschwerden) to redress; da ist leicht abzuhelfen *or* abgeholfen the thing is easily remedied; nicht abzuhelfen past remedy, past help, beyond cure; dem ist nicht abzuhelfen it cannot be altered od. helped; dem Übel war nicht abzuhelfen the evil was beyond the reach of remedy; einem dringenden Bedürfnisse abzuhelfen to provide for a necessary.
ab'helflich, *a.* remediable.
Ab'helflichkeit, *f.* ~, remediableness.
ab'hellen, *v. a.* to clear off; to clarify; sich ~, *v. r.* to become clear; to clear.
ab'herzen, *v. a.* to kiss a great deal, to hug (one) heartily.
Ab'herzung, *f.* ~, (the act of) kissing heartily, hearty hugging.
ab'hetzen, *v. a.* (Wild) to hunt down, to wear out by chasing; (Pferde &c.) to tire out, to overdrive; (durch Reiten) to override; (jn.) to overwork one; einen Hirsch ~ to run down a stag; ein abgehetzter Hirsch a stag at bay.
ab'heucheln, *v. a.* (einem etwas) to obtain by hypocrisy od. caresses.
ab'heulen, *v. a.* to howl; sich ~, *v. r.* to weary o.'s. with howling.
ab'hexen, *v. a.* to get od. obtain from one by witchcraft.
Ab'hilfe, *f.* ~, remedy, redress; ~ schaffen to redress, to remedy; es gibt keine ~ there is no help for it.
ab'hinken, *v. n.* to limp away, to hobble off.
Ab'hitze, *f.* ~, waste heat. [polish.
ab'hobeln, *v. a.* to plane off; *fig.* to
ab'hocken, ab'hucken, *v. a.* to put down from the back od. shoulders.
ab'hold, *a.* (einem; nur prädikativ) disaffected to; disinclined to, unfavourable to; jm. ~ sein to bear ill-will to somebody; not to fancy one.
ab'holen, *v. a.* to fetch away; to call for, to call off, to fetch; (*T.* Naut.) to haul, to get off; Briefe von der Post ~ to call for one's correspondence from the post-office; ich will Sie bei Ihrem Vater ~ I will come for you to your father's; jn. vom Bahnhof ~ to meet one at the station; ~ lassen to send for; lassen Sie es bei mir ~ send to my house for it; soll ich Sie ~? shall I call for you?; „nicht abgeholt" (bei postlagernden Sendungen) not called for.
Ab'holer, *m.* -s, *pl.* ~, (abholender Korrespondent) private box-holder.
Ab'holung, *f* ~, (the act of) fetching off, calling away, &c.; (auf der Post) window delivery. —fertigung, *f.* application to have one's letters etc. delivered at the (office) window. —sfahrt, *f.* sending of a mail cart to the railway station to fetch the arriving mail bags.
Ab'holz, *n.* -es, *T.* 1. chips of wood; 2. dead wood.
ab'holzen, *v. a.* to clear from wood; to root out a forest. [timber.
ab'holzig, *a.* *T.* deficient, weak in
Ab'holzung, *f.* ~, (the act of) cutting down (a wood), clearing.
ab'horchen, *v. a.* (einem etwas) to learn by listening, to overhear.
ab'hören, *v. a.* (einen, einem etwas, u. z. einem Schüler) to hear a boy's lesson; (Zeugen) to examine and cross-examine; (einem etwas, zu eigenem Nutzen) to learn by hearing; Zeugen gegen einander ~ to confront witnesses. [mination.
Ab'hörung, *f.* ~, hearing, trial, exa-
Ab'hub, *m.* -es, -e, offal, remains; (der Karten beim Geben) cutting; (*T.* Bergb.) scoria, useless stuff of washed ore; (von Metall) skimpings, pl.; (der bürgerl. Gesellschaft) offscum, rough scuff. —fiste, *f.* *T.* rake.
Ab'hub, *f.* ~, (l. u.) dislike.
Ab'hülfe ſ. Abhilfe.
ab'hülsen, *v. a.* to shell, to husk; (Mandeln) to blanch.
ab'humpeln, *v. n.* to hobble away.
ab'hungern, sich, *v. r.* to starve (out); to be famished.
ab'huschen, *v. n.* to glide away.
ab'hüten, *v. a.* to graze; to feed off; to crop (off).
ab'hütten, *v. a.* *T.* to give up, to neglect (a mine); to break.
Ab'hütung, *f.* ~, (the act of) feeding, grazing; cropping off.
a'bicht, *a.* *T.* (bei Hut- und Tuchmachern) turned, left od. reserved (side).
Abietin', *n.* -s, (*T.* Chem.) abietine; —säure, *f.* abietic acid ($C_{20}H_{30}O$).
Abiogeneſe, *f.* ~, *T.* abiotic generation.
Ab'irren, *v. n.* to deviate, to stray, swerve (from), to go astray.
Ab'irrung, *f.* ~, *pl.* -en, deviation; (*T.* Opt.) aberration. —skreis, *m.* crown of a. —swelle, *f.* amplitude of a. —swinkel, *m.* angle of a.
Abiturient', *m.* -en, *pl.* -en, he that leaves a college; —examen, *n* departing examination.
ab'jagen, *v. a.* 1. (Pferd &c.) to overdrive, to ride down, to founder (a horse); 2. (jm. etwas) to do one out of; (wieder) to rescue from; to recover from. ~, *v. n.* to finish hunting; sich ~, *v. r.* to fatigue o.'s. by violent exertion; ein abgejagtes Pferd a jaded horse, a jade.
ab'jammern, *v. a.* (einem etwas) to get from one by lamenting.
ab'jauchzen, *v. a.* to proclaim with a loud and cheering voice, to shout forth.
ab'jochen, *v. a.* to unyoke.
ab'kahnen, *v. a.* to defecate.
Ab'kahnung, *f.* ~, defecation.
ab'kalben, *v. n.* to discontinue od. to finish calving. [to relent.
ab'kälten, *v. a.* to cool; *fig.* to slaken,
ab'kämmen, *v. a.* to comb off; to uncrest; (*T.* Fortif.) to top.
ab'kämpfen, *v. a.* (einem etwas) to get by fighting from; *T.* (v. Hirschen in der Brunftzeit) to drive away by fighting; (*T.* Naut.) to share (the wind) with some other ship.
ab'kanten, *v. a.* to take off the corners and edges of (a thing); to square (stones).
Ab'kantung, *f.* ~, (*T.* Railw. der Schienen) chamfering.
ab'kanzeln, *v. a.* (ursprr.) to reprimand from the pulpit; *vulg.* to rebuke; to preach at (one); (eine Predigt) to preach a slovenly sermon.
ab'kappen, *v. a.* to unhood (the falcon); (Bäume) to cut off the top branches. ~, A., *n.* (der Äste und Knorren) abnodation, to lop.
ab'kargen, *v. a.* (einem etwas) to deprive by stinginess, to pinch, to stint.
ab'karren, *v. a.* to cart away.
ab'karren, *v. a.* (mit einem etwas) to concert, to complot; ein abgekarteter Handel, eine abgekartete Sache a concerted game, a got-up thing; eine Wette ~ (so daß man gewinnt) to be upon the velvet.
Ab'kartung, *f.* ~, *pl.* -en, collusion, a secret understanding.
ab'kasteien, sich, *v. r.* to exhaust one's strength by fasting od. chastising.
Ab'kauf, *m.* -es, -s, *pl.* -käufe, (the act of) buying, purchasing from.
ab'kaufen, *v. a.* (einem etwas) to buy of, to purchase of od. from; (ablösen) to redeem, to pay for; eine Strafe ~ to buy o.'s. off a punishment, to buy a punishment off.
Ab'käufer, *m.* -s, *pl.* ~, **Ab'käuferin**, *f.* ~, *pl.* -nen, purchaser, buyer; customer.
ab'käuflich, *a.* purchasable, by purchase; to be bought (off).
ab'kaupeln, *v. a.* (einem etwas) to get by cheating.
ab'kehlen, *v. a.* to cut (one's) throat, to kill; *T.* to cut hollows into . . ., to flute; to channel.
Ab'kehr, *f.* ~, dislike; ſ. Abkehrung.
ab'kehren, *v. a.* 1. (abwenden) to turn off, to divert; 2. (Kleider) to brush; (Möbel &c.) to sweep; sich ~, *v. r.* (von) to turn away from; to turn one's back upon.
Ab'kehrer, *m.* -s, *pl.* ~, sweeper.
Ab'kehricht, *m.* -s, sweepings, *pl.*
Ab'kehrung, *f.* ~, 1. (the act of) turning off; 2. (von Kleidern) brushing; (von Möbeln &c.) sweeping.
ab'keifen, *v. a.* (einem etwas) *vulg.* to get by scolding; to scold exceedingly.
ab'keilen, *v. a.* to cleave od. separate by means of a wedge; (einem etwas) *vulg.* to buy from od. of.
ab'keltern, *v. a.* to press (wine); ~, *v. n.* to have done pressing.
ab'kerben, *v. a.* to fasten the meshes with the frame-knitter's needle; to unchain. [to unshackle.
ab'ketten, *v. a.* to unfetter, to unchain;
ab'kichern, sich, *v. r.* to tire o.'s. by tittering; to giggle to exhaustion.
ab'kimmen, *v. a.* *T.* to chop off the crow (od. chime od. chimb) of (the staves).
ab'kippen, *v. a.* to chop off, to cut off; (eine Feder) to knib (a pen); to nip off. ~, *v. n.* to glide off an edge. [tickling.
ab'kitzeln, *v. a.* to tire (one) with
ab'klaftern, *v. a.* to measure by fathoms; to cord (wood).
ab'klagen, *v. a.* (einem etwas) to get by a law-suit (from one).
ab'klammern, *v. a.* to take off what is fastened with clothes-pegs, to unpeg. [sonance; echo.
Ab'klang, *m.* -es, -s, *pl.* -klänge, dis-
ab'klappen, *v. a.* to let down the flaps, the fold of a table, &c.
ab'klären, *v. a.* to clear, to clarify; (*T.* Chem.) to decant; sich ~, *v. r.* to become clear; to clear, to clarify.
Ab'klärgefäß, *n.* -es, *pl.* -e, decanter.
Ab'klärung, *f.* ~, clarification, (*T.* Chem.) decantation. —smittel, *n.* clearer (ingredient used in clearing wine, beer).

Ab'klatsch, *m.* **-es**, *pl.* **-e**, cast, impression; (*T.* Typ.) stereotype plate; (Bürstenabzug) proof-sheet; *fig.* (ein bloßer ~ von . . .) servile copy.

ab'klatschen, *v.a. T.* 1. to impress (forms in medals), to take a cast; (*T.* Typ.) to strike off a proof-sheet; 2. *fam.* to slap (a child).

Ab'klatschmaschine *f.* ~, -n, dabbing-[machine.

ab'klauben, *v. a.* to pick off, to pluck off; das Fleisch von einem Knochen ~ to pick a bone.

ab'kleiden, *v. a.* 1. to undress; 2. (ein Zimmer) to partition off, to separate a room by a partition; die Taue ~ *T.* to take off the service.

Ab'kleidung, *f.* ~, 1. (the act of) undressing; 2. partition; erection of a partition-wall.

ab'klemmen, *v. a.* (einem etwas) to pinch off; to squeeze off.

ab'klimpern, *v. n.* to play badly and indifferently; to strum (a piano &c.).

ab'klingeln, *v. n.* (nach beendeter telephonischer Unterredung) to ring off.

ab'klitschen ſ. **abklatschen.**

ab'klopfen, *v. a.* to beat from, to knock off; (Staub ꝛc.) to clean by beating; *fig. vulg.* to beat soundly, to cudgel; (*T.* Typ.) to strike off (a proof-sheet); eine Gegend ~ to go begging from house to house.

ab'klören, *v. a.* to boil away the colours.

ab'knabbern, *v. a.* to nibble off.

ab'knallen, *v. n.* (*T.* Chem.) to fulminate, to detonate.

ab'knappen, *v. a.* (einem etwas) *fig.* to withhold from one through parsimony, to stint; am Lohne ~ to shorten wages; ſich ~ (ich knappe mir ab) (an), *v. r.* to stint o.'s. (in).

ab'knapſen, *v. a.* 1. ſ. **abknappen**; 2. to break off in little bits.

ab'knaupeln, *v. a.* to pick off (with the teeth &c.); to gnaw (at).

ab'knauſern, *v. a.* (einem etwas) to withhold (smth. from one) through parsimony, to stint.

ab'kneifen, *v. a. ir.* (*T.* Naut., den Wind) to haul the wind, to work to the windward of. [nip off.

ab'kneipen, *v. a. ir.* to pinch off, to

ab'knicken, *v. a.* to crack off, to snap off; ~, *v. n.* to fall off.

ab'knickern ſ. **abknauſern.**

ab'knirſchern, *v. n.* (*T.* Chem.) to decrepitate; ~ laſſen *T.* to d. ~, A., *n.* **-s**, decrepitation.

ab'knöpfen, *v. a.* to unbutton (and take off); (einem etwas) *fig. jest.* to do one out of.

ab'knöten, *v. a. T.* to nip, pinch off.

ab'knüpfen, *v. a.* to unbind, to untie; to take off.

ab'kochen, *v. a.* to boil thoroughly; (einen Abſud) to decoct.

Ab'kochung, *f.* ~, *pl.* **-en**, boiling thoroughly; decoction.

ab'kohlen, *v. a.* (*T.* Bergb.) to break. ~, A., *n.* getting, brushing.

Ab'kohler, *m.* **-s**, *pl.* ~, (*T.* Bergb.) brusher, getter.

ab'kollern, *v. a.* to roll away, to roll down; ~ *v. n.* to roll away.

ab'kommandieren, *v. a.* (einen; Truppen ꝛc.) to call off. [ling.

Ab'komme, *m.* **-n**, *pl.* **-n** ſ. **Abkömm-**

ab'kommen, *v. n. ir.* 1. (aus dem Gebrauche kommen) to grow out of use, to fall into desuetude; (von Moden) to get out of fashion; 2. (abſtammen von) to be descended from; ~ können to be able to be spared; nicht auf 5 Minuten ~ können not to have 5 minutes to spare; können Sie wohl eine Viertelſtunde ~? can you be spared for a quarter of an hour?, can you spare me a quarter of an hour?; gut ~ (*T.* Artill.) to strike home; von der Sache ~, vom Thema ~ to run off from the subject; vom Wege ~ to miss the road; vom Winde ~ *T.* to fall to leeward.

Ab'kommen, *n.* **-s**, 1. (eines Gebrauchs) desuetude; 2. (Übereinkommen) agreement, accommodation, arrangement; ein ~ mit jm. treffen to come to an agreement with one; to make a compromise with one; to come to terms with one; das iſt gegen das ~ this is contrary to our agreement.

Ab'kommenſchaft, *f.* ~, (n. u.) offspring; descent, posterity.

Ab'kömmling, *m.* **-s**, *pl.* **-e**, descendant, offspring.

ab'konterfeien, *v. a.* to take one's likeness, to portray.

ab'köpfen, *v. a.* (Bäume) to top, to lop off the top of trees.

ab'kopieren, *v. a.* to copy from.

ab'koppeln, *v. a.* to uncouple.

ab'köſen, *v. a.* (einem etwas) to get (smth. out of one) by wheedling cozing, fawning.

ab'krächzen, *v. a.* to utter croaking, to croak; ſich ~, *v. r.* to weary o.'s. with croaking. [away.

ab'krämen, *v. a.* to remove, to clear

ab'krämpeln, **abkrämpen**, ſ. **abkrempeln** ꝛc.

ab'kränken, ſich, *v. r.* to pine away with grief (at od. for).

ab'kratzen, *v. a.* (von) to scratch off, to scrape off; ſich (ich kratze mir ab) die Stiefel ꝛc. ~ to scrape one's feet. ~, *v. n. vulg. fig.* to run away, to bolt; to sheer off; (ſterben) to brush off, to die.

Ab'kratzung, *f.* ~, (the act of) scratching off. [of weeds.

ab'krauten, *v. a. T.* to weed; to clear

ab'kreiſchen, *v. a.* 1. to deliver (a song &c.) screaming; 2. *T.* to cleanse; 3. (Butter) to baste (butter); ſich ~, *v. r.* to be wearied by screaming, to grow hoarse by screaming.

ab'kreiſend, *a.* eccentrical.

ab'krempeln, *v. a.* to comb off.

ab'krempen, *v. a. T.* to take down the flap; (einen Hut) to uncock.

ab'kriechen, *v. n.* to creep away.

ab'kriegen, *v. a.* 1. (einem etwas) to get by making war; 2. etwas ~ (Schelte, Schläge ꝛc.) to get a reprimand, to get a punishment; (von einem Dinge) to get od. have a share in.

ab'krümeln, *v. a.* to break off in crumbs. ~, *v. n.* to crumble off.

ab'kühlen, *v. a.* to cool, to refresh; (Eiſen) to chill; (den Stahl im Kühlofen) to anneal; *fig.* to throw cold water on; ſein Mütchen an jm. ~ to vent one's spleen upon one; ſich ~ *v. r.* to cool o.'s.; (v. Sachen *or* perſ. *fig.*) to grow cool.

Ab'kühl . . ., in Zuſſ. —faß, *n. T.* cooling vat, cooler; refrigeratory. —rinne, *f. T.* cooling channel. —trog, *m.* (*T.* Met.) keeling-trough.

Ab'kühler, *m.* **-s**, *pl.* ~, cooler; (des Schrots) hopper-boy.

Ab'kühlung, *f.* ~, cooling, refreshing; *T.* refrigeration; *fig.* wet blanket. —ſmittel, *n.* refrigerant. —zimmer, *n. T.* annealing-room.

ab'kummern, *v. a.* (*T.* Bergb.) to dig.

ab'kümmern, ſich, *v. r.* to grieve (at, for), to pine away.

ab'künden, **ab'kündigen**, *v. a.* to proclaim, to make known; (vor Gericht) to give up, to resign; to publish (from the pulpit); ein Brautpaar ~ to bid the bans of matrimony.

Ab'kündigung, *f.* ~, *pl.* **-en**, (the act of) proclaiming, proclamation; (der Brautleute) bidding the bans; (vor Gericht) giving up, resigning. —ſbuch, *n.* manual of sacerdotal proclamations.

Ab'kunft, *f.* ~, 1. descent, family, origin; (hohe vornehme) extraction; 2. (n. u.) accommodation, agreement (ſ. Abkommen); von edler ~ nobly extracted, of noble birth; von gemeiner, niedriger ~ low-born, base-born; von guter ~ well-born, of good family.

ab'küpfeln, **ab'küpfen**, **ab'kuppen**, **ab'kupfen**, *v. a.* to take off the top, to lop, to nip; to nib (the pen).

ab'kürzen, *v. a.* (Werke ꝛc.) to abridge (to); (in der Schrift, Wörter) to abbreviate; (rein phyſiſch) to shorten; (die Entfernung) to lessen; (*T.* Math.) to reduce to a lower term; *fig.* to cut short of; ſein Leben ~ to shorten one's life.

Ab'kürzer, *m.* **-s**, *pl.* ~, abbreviator; abridger; (dem Inhalte nach) epitomizer.

Ab'kürzung, *f.* ~, *pl.* **-en**, (des Inhalts) abridgment, compendium; (v. Wörtern) abbreviation; (der Brüche) reduction of fractions; (übhpt) shortening. —ſſtrich, *m.* abbreviature-dash. —ſzeichen, *n.* abbreviature; (in der Stenographie) shorthand sign. [(einander) to bill.

ab'küſſen, *v. a.* to kiss heartily; **ab'kutſchieren**, *v. n.* to drive away in a coach. [ſides with laughing.

ab'lachen, ſich, *v. r.* to split one's

ab'laden, *v. a. ir.* to unload, to discharge, to disburden.

Ab'lade . . ., in Zuſſ. —ort, —platz, *m.* port of discharge for ships.

Ab'lader, *m.* **-s**, *pl.* ~, unloader, discharger. —lohn, *m.* fees for unloading.

Ab'lage, *f.* ~, *pl.* **-n**, (the act of) putting away, laying aside; (Ort, Stelle) place of deposit; (*T.* Geſ.) compensation made by parents to children in lieu of their inheritance.

Ab'lager, *n.* **-s**, *pl.* ~, stopping-place; *T.* the liege-lord's privilege of reposing and refreshing himself in any place. —platz, *m. T.* place of transmission.

ab'lagern, *v. a.* to lay down; to deposit; to remove from a store-house. ~, *v. n. & r.* (ſich, von Flüſſigkeiten) to settle; abgelagerte Zigarren matured cigars.

Ab'lagerung, *f.* (*T.* Bergb.) burrow; (*T.* Geol.) deposit; (Zuſtand des Obſtes) bletting. —ſſtätte, *f.* (für Schutt ꝛc.) refuse-ground; (für Straßenkot) dumping-ground.

ablaktie'ren, *v. a.* (*T.* Hort.) to inarch, to graft by approach. ~, A., *n.* ablactation.

ab'lammen, *v. n.* to cease yeaning.

ab'landen, **ab'länden**, *v. n. T.* to lift, weigh od. raise the anchor, to depart; (mit einer Stange) to push off; to go under way.

ab'langen, *v. a.* to reach (down); to hand down, to fetch down.

ab'längen, *v. a. T.* to dig lengthwise; to cut the proper length.

ab'laſchen, *v. a. T.* to blaze trees; (einen Weg) to blaze out (a path).

ab'lätſchen, *v. a. vulg.* to tread down one's shoes; abgelatſcht slipshod.

Ab'laß, *m.* **-ſſes**, *pl.* **-läſſe**, 1. (Ablaſſen von Waſſer) letting off (a fluid); (eines Teiches) sluice-board, outlet-sluice; 2. (des Papſtes) indulgence; vollkommener ~ plenary indulgence; ohne ~ (Unterlaß) without intermission. —brief, *m.* letter of indulgence. —buter, *m.* (*T.* Waſſerb.) regulating siphon. —geld, *n.* shrove-money. —hahn, *m.* delivery-cock. —handel, *m.* selling of indulgences. —jahr, *n.* year of jubilee. —kanzlei, *f.* penitentiary. —kirche, *f.* station. —kram, *m.* selling of indulgences, traffic in indulgences. —krämer, *m.* seller of indulgences, pardoner. —pfennig, *m.* ſ. —geld. —prediger, preacher of indulgences. —punkt,

m. (Sport) starting-point. —**verkauf**, *m.* sale of indulgences. —**woche**, *f.* Corpus Christi Week.

ab'laſſen, *v. a. ir.* 1. to let off; (einen Teich) to drain; (Wein ꝛc) to draw off; (das Metall aus dem Ofen) to tap; (den Zuckerſaft) to strike; 2. (einem etwas, a. verkaufen) to sell to, to let one have; (b. abtreten) to give ob. to maker over, to cede, (to); ✕ (etwas vom Preiſe) to abate; einen Eiſenbahnzug ~ to run a train; ein Schiff ~ to launch a vessel; Telegramme ~ to send telegrams; ich kann nicht das geringſte ~ I cannot make the least abatement of this price. ~, *v. n. ir.* (von etwas) to leave off, to desist from.

Ab'laſtebogen, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Archit.) relieving-arch.

Ablati'v, *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Gram.) ablative, ablative case; unabhängiger ~ a. absolute.

ab'latten, *v. a.* to take away the laths from . . .

ab'lauben, *v. a.* to strip off the leaves.

Ab'lauerer, *m.* -s, *pl.* ~, lurker.

ab'lauern, *v. a.* 1. to lurk, tarry for; 2. (einem etwas) to obtain by lurking; die Gelegenheit ~ to wait for an opportunity.

Ab'lauf, *m.* -es, -s, *pl.* -läufe, running off, flowing off; (Röhre ꝛc.) outlet, gutter; (*T.* Archit.) gradual slope; upper apophyge; (der Zeit) lapse, expiration; (einer Sache) result, issue; (eines Wechſels) *T.* time of payment; ~ des Meeres ebb, reflux; ebbing of the sea; bei ~ von (*T.* Com.) on expiration of; mit ~ der Friſt at the expiry of the term. —**rinne**, *f.* scuppers, scupperholes; (*T.* Typ.) gutter. —**röhre**, *f.* waste-pipe, tunnel. —**planken**, *pl.* launching planks. —**ſpoſten**, *m.* (bei Wettrennen) starting-post. —**ſchleuſe**, *f. T.* delivery-sluice. —**s-tag**, *m.* day of expiration.

ab'laufen, *v. n. ir.* (abfließen) to flow down, to run off; (von Uhren) to run down; (von einem Land) to spin out; (Zug, Schiff; beim Wettrennen) to start; (von der Zeit) to elapse, to pass away; *fig.* to end; (von einer Friſt) to expire; *T.* (Wechſel ꝛc.) to fall ob. become due; *fig.* (Ausgang nehmen) to turn out; gut oder übel ~ to have good or ill success; ✕ wie wird das ~? what will be the end of it? what will that come to?; der abgelaufene Monat last month; abgelaufener Wechſel bill due for payment; einem den Rang ~ *fig.* to get the start of one; einen ~ laſſen *fig.* to snub one, to send one about his business; die Pferde ~ laſſen (im Rennen) to start the horses; ein Schiff (vom Stapel) ~ laſſen to launch a vessel; die Uhr iſt abgelaufen the watch has run down; vor dem Winde ~ (*T.* Naut.) to bring the wind aft. ~, *v. a. ir.* (einen Ort, z. B. die ganze Stadt) to run over (the whole town); die Stiefel (ſich) ~ to wear out one's shoes by walking; ſich (Dativ) die Hörner ~ *fig.* to sow one's wild oats; das habe ich mir an den Schuhen abgelaufen *fig.* that I have known long ago; ſich ~, *v. r.* to tire o.'s. with running.

Ab'läufer, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Archit.) ſ. Prellſtein; (*T.* Naut.) scupperhole; (*T.* Waſſerb.) ice-breaker; (*T.* Weav.) great spool got empty.

ab'laugen, *v. a.* to wash out the lye. ~, *n.* (des Garns), *n.* the scouring (of yarn).

ab'läugnen ꝛc. ſ. ableugnen ꝛc.

ab'lauſchen, *v. a.* (einem etwas) to get ob. learn by listening; to lurk for; einen Vorteil ~ to watch for an advantage.

ab'lauſen, *v. a. vulg.* to louse, to take off lice; *fig. vulg.* to cheat, to rob, to wipe.

Ab'laut, *m.* -(e)s, (*T.* Gram.) substitution of one vowel for another in the body of the root of a word, to indicate a corresponding modification of use or meaning, especially to indicate tense-change in "strong verbe" (binden, band, gebunden).

Ab'läuter . . ., in Zuſſ. —**arbeit**, *f.* (the act ob. proceeding of) buddling, trunking. —**faß**, *n.*, —**liſte**, *f.* (*T.* Bergb.) washing-trunk.

ab'läutern, *v. a.* to clarify, to clear, to refine; to purify; (*T.* Bergb.) to wash ore. [ing-tub.

Ab'läuterungsfaß, *n.* (*T.* Bergb.) wash-

ab'leben, *v. n.* 1. to die; 2. to become decrepit, *cf.* **abgelebt**. ~, **A.**, *n.* -s, decease, demise, death.

ab'lecken, *v. a.* to lick off.

ab'ledern, *v. a.* 1. to skin; to flay; 2. to beat soundly, to maul; to drub.

ab'leeren, *v. a.* to clear of; to empty of.

Ab'leerung, *f.* ~, emptying, clearing.

Ablegā't, *m.* -en, *pl.* -en, legate of the pope.

ab'legen, *v. a.* 1. (weglegen) to lay aside, to put aside, to put down; 2. (ausziehen) to pull ob. take off; (*T.* Hort.) ſ. **abſenken**; ein Bekenntnis ~ to make a confession; Bergleute ~ to discard, to pay off; die Brille ~ to leave off glasses; einen Eid ~ to take an oath, to make oath; eine Form ~ (*T.* Typ.) to distribute the letters of a form; eine Gewohnheit ~ to break (o.'s. of) a habit; (eine üble) to leave off (a bad habit); das Geweih ~ (*T.* Hunt.) to cast the horns; ein politiſches Glaubensbekenntnis ~ to define one's position; Karten ~ to lay out cards; Kleider (für immer) ~ to leave off (a coat etc.); eine Laſt ~ to put down a load; ein Laſter ~ to forsake a vice; die Maske ~ to put off the mask; den alten Menſchen ~ (N. T.) to put off the old man; eine Prüfung ~ to pass an examination; Rechenſchaft ~ ſ. Rechenſchaft; Rechnung ~ to give (an) account of; alle Scham ~ to throw off all sense of shame; ein Vorurteil ~ to have done with a prejudice; Zeugnis ~ to bear witness; wo kann ich meine Sachen ~? (bei einem Beſuche) where can I take my things off? ~, *v. n.* 1. to be delivered of a child; 2. (*T.* Naut.) to put off the shore; 3. to fade, to decay, to grow weak ob. elderly; meine Augen legen ab my eyes begin to grow dim; ſie hat ſehr abgelegt she has lost all her beauty. ~, **A.** (des Satzes) distribution; (im Kartenſpiel) laying out.

Ab'leger, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Hort.) layer; scion; ſ. **Abſenker**; (*T.* Typ.) distributor. —**ſtock**, *m.* hive for the new swarm.

Ab'legeſpan, *m.* -es, -s, *pl.* -ſpäne, *T.* distributing rule.

Ab'legung, *f.* ~, (the act of) laying aside, &c. ſ. **ablegen**; (*T.* Typ.) distribution; ~ eines Gelübdes profession; ~ der Rechnungen rendering ob. giving up accounts; ~ von Senkern layering.

ab'lehnen, *v. a. fig.* to decline (an offer), to refuse; (einen Antrag im Parlamente) to throw out a bill ob. motion; (einen Geſchwornen) to recuse.

Ab'lehnung, *f.* ~, (the act of) declining, refusal; (eines Geſchwornen) recusation.

ab'leiern, *v. a.* to play on the lyre ob. barrel-organ; *fig.* (eine Rede, Melodie ꝛc.) to drawl out.

ab'leitbar, *a.* derivable.

ab'leiten, *v. a.* (Waſſer ꝛc.) to turn off; to divert; (die Gichtgaſe des Hochofens) to take off; (den elektr. Strom, ein Wort u. *fig.*) to derive; ✕ einen Fluß ~ to turn a river off his course; vom rechten Wege ~ to mislead, to misguide, to seduce from; ein abgeleiteter Akkord (*T.* Muſ.) an inversion of a chord.

Ab'leiter, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* conductor; conduit-pipe, channel; *fig.* one ob. that which turns off.

Ab'leitung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) turning off; (des elektr. Stroms infolge ungenügender Iſolierung) escape; (der Gichtgaſe) taking off; (des elektr. Stroms eines Wortes) derivation; (Abzug) conduit, channel. —**ſdraht**, *m.* (*T.* El.) derivation-wire. —**ſgraben**, —**ſkanal**, *m.* drain, kennel; *fig.* outlet for. —**ſkunſt**, *f. T.* etymology. —**ſmittel**, *n.* derivative. —**rinne**, *f.* gutter, conduit-pipe. —**ſrohr** (für Flüſſigkeiten) outlet-pipe. —**ſſchirm**, *m.* (*T.* Phys.) umbrella with a conductor of lightning. —**ſſilbe**, *f.* derivative affix.

ab'lenken, *v. a.* (von) to turn off, to divert; (die Magnetnadel) to deflect, to deviate; (*T.* Naut.) to sheer away; *fig.* to parry, to sheer off. —**de Kraft**, *f.* deflective force. ~, *v. n.* to take another direction, to turn off; von der Sache, vom Thema ~ to ramble from the subject.

Ab'lenkung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) turning off; (der Magnetnadel) deflection of the magnetic needle. —**ſangriff**, *m. T.* diversion. —**s-winkel**, *m.* angle of deviation.

ab'lernen, *v. a.* (einem etwas) to learn from one by looking at and observing.

ab'leſen, *v. a. ir.* 1. (Früchte ꝛc.) to gather; to pluck off, to pick off; 2. (Schrift ꝛc.) to read loud, to recite; (Namen ꝛc.) to call over; ſeine Rede teilweiſe ~ to make use of notes; Steine vom Acker ~ to pick the stones in a field; das Thermometer ~ to read the thermometer.

Ab'leſer, *m.* -s, *pl.* ~, (der Früchte ꝛc.) gatherer; (aus einem Buche ꝛc.) reciter.

Ab'leſung, *f.* ~, (the act of) gathering &c. (*cf.* **ableſen**); calling over, recital.

ab'leugnen, *v. a.* to deny, to disavow; den hellen Tag ~ *fig.* (d. h. das Unleugbarſte ~) to outface the sun at noonday.

Ab'leugnung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) denying. —**seid**, *m.* (*T.* Geſ.) oath of abnegation.

ab'lichten, *v. a.* (eine Farbe) to give a lighter shade to (a colour); (einen Wald) to clear (a forest).

ab'lidern, *v. a. T.* to pack.

ab'lieben, *v. a.* (*T.* Hunt.) to stop (a hound) in the scent; to make a hound understand that he is in the right track; ſich ~, *v. r.* to weaken o.'s. by the passion of love.

ab'liefern, *v. a.* (an einen) to deliver to; to consign to; (verlorene Sachen) to take to.

Ab'lieferung, *f.* ~, *pl.* -en, (an einen) delivery, delivering. —**sprämie**, *f. T.* prime, premium. —**ſchein**, *m.* certificate of delivery. —**szeit**, *f.* (von Waren) term of delivery; (von Staatspapieren) settling day.

ab'liegen, *v. n. ir.* 1. (von Orten ꝛc.) to lie far off; to lie in a sequestered spot; *fig.* to lie far out of the common road ob. one's way; 2. (v. Waren) to lie long enough, to lie for a given time; (vom Wein) to mellow (with age); (von Zigarren) to grow mature; (von anderen Flüſ-

figkeiten) to settle; liegt ab! (*T.* Naut.) put off!; sich ~, *v. r.* to lose by much lying.

ab'liegend, *a.* distant, out of the way.

ab'listen, *v. a.* (einem etwas) to trick, *vulg.* to bamboozle (one out of a thing). [do a thing.

ab'löben, *v. a. T.* to promise not to

ab'locken, *v. a.* to entice away; to draw off; (einem etwas) to get by flattery, by fair words, to coax out of (sein Geld to coax one out of his money); einem Thränen ~ to draw tears from one.

ab'lohnen, *v. a.* to pay off; to discharge, to dismiss; abgelohnt werden to be paid off.

Ab'lohnung, *f.* ~, 1. (the act of) paying off; 2. (§.) discharge, dismissal.

ab'lörschen, *v. a. T.* to sink a pit, to dig a pit to a small depth.

ab'lösbar, *a.* redeemable; f. ablöslich.

ab'löschen, *v. a.* to cool, to quench, to extinguish; (feucht wegwischen) to wipe off; (v. Rechnungen) to do out; (Eisen) to temper; (Kalk) to slaken (lime); (Koks) to wet.

ab'lösen, *v. a.* (von) to loosen, to untie, to unbind; (*T.* Typ.) to unlock; (Briefmarken) to detach (postage-stamps); (ein Glied) to cut off, to amputate; (Kanonen) f. lösen; (die Wache) to relieve (guard); (auf Schiffen) *T.* to spell the watch; (Gefälle) to abrogate; (Pfänder) to recover, to redeem; (Steuer) to redeem a tax; (Grundsteuer) to redeem the land tax; *T.* (den Schleim ꝛc.) to resolve. ‖-de Mittel, *pl.* resolvents, pectorals; abgelöst werden (von der Wache) to come off duty; sich ~, *v. r.* to grow loose; (z. B. Briefmarken) to come off, to drop off; to peel off; sich im Dienste ~ to relieve one another; to do ob. take a thing by turns; Husten, der sich ablöst rotten cough.

ab'löslich, *a.* to be loosened, to be untied; (von Pfändern, Zinsen ꝛc.) redemable, recoverable.

Ab'lösung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) loosening, untying; (eines Gliedes) amputation; (im Dienste) relief, relieving; (eines Pfandes) redemption, recovering; (*T.* Bergb.) parting; ~ in der Richtung des Streichens back cutter: Gesetzentwurf *m.* zu ~ der Grundsteuer land tax redemption bill. —fläche (in Kohle und Gestein), *f.* (*T.* Bergb.) slip. —recht, *n.* right of redemption. —swache, *f.* the relief. —szeit, *f.* relieving time.

ab'lösen, *v. a.* to unsolder.

ab'luchsen, *v. a.* 1. (einem etwas) to filch from one, to swindle one out of: 2. to learn from one by stealthy attention.

ab'lügen, *v. a. irr.* (einem etwas) to get by lying, to deprive by lying.

ab'lugsen f. abluchsen.

Ablutie'ren, *n.* (*T.* Chem.) (the act of) disluting.

ab'machen, *v. a.* 1. (ab-, wegnehmen) to take off, to loosen, to untie; 2. (ein Geschäft, eine Rechnung) to settle, to arrange; (eine Zeche) to settle (a bill); gleich ~ to cut short in an instant; abgemacht *T.* in order; ! quits!; die Sache ist abgemacht it is a settled affair; the matter has been arranged; eine abgemachte Sache a settled job.

Ab'machung, *f.* ~, settling, arrangement; ~ des Schadens bei Schiffen adjustment of the average.

ab'mägern, *v. n.* to fall away, to grow lean.

ab'mähen, *v. a.* to mow off.

ab'mahlen *v. a. irr.* to grind.

ab'mahnen, *v. a.* (von etwas) to dissuade from, to warn (from, against).

Ab'mahnung, *f.* ~, *pl.* -en, dissuasion. —sschreiben, *n.* dissuasive letter.

ab'mäkeln, *v. a.* to purchase; (einem etwas) to deduct.

ab'malen, *v. a.* to paint, to copy; (einen) to portray; sich ~ lassen to have one's portrait painted.

ab'marken, *v. a.* to mark out, to set land-marks.

ab'markten f. abdingen.

Ab'markung, *f.* ~, *pl.* -en (the act of) marking out; boundary.

Ab'marsch, *m.* -es, *pl.* -märsche (the act of) marching off. [decamp.

ab'marschieren, *v. n.* to march off; to

ab'martern, *v. a.* to torment, to excruciate, to torture; (einem etwas) to extort from.

ab'matten, *v. a.* to harass, to tire out, to weary, to fatigue; *T.* (Metalle) to dull, to leave unpolished; sich ~, *v. r.* to weary o's., to exhaust o's with fatiguing.

Ab'mattung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) harassing, &c. *cf.* abmatten; 2. weariness, lassitude, fatigue.

ab'meiern, *v. a.* to turn out of farm, to eject.

ab'meischen, *v. a.* to mash duly. ~, *v. n.* to have done mashing.

ab'meißeln, *v. a.* to chisel off.

ab'melken, *v. a.* to milk. [vate.

ab'mergeln, *v. a.* to emaciate, to ener-

ab'merken, *v. a.* (einem etwas) to learn by observing from one; (erraten) to guess from; es jm. ~, wie man sich zu verhalten hat to take one's cue from (one).

ab'meßbar, *a.* commensurable.

Ab'meßbarkeit, *f.* ~, commensurability, commensurableness.

ab'messen, *v. a. irr.* to measure off ob. out; (Land) to survey; (nach der Schnur) to lay out; (mit der Wasserwage) to level; (mit dem Zirkel) to compass; etwas nach einem D. ~ *fig.* to proportion, to adjust; to judge by, to suit to; er mißt andere nach sich ab he judges of others from himself; das ist nicht abzumessen there is no standard for that; seine Worte genau *or* auf der Goldwage ~ to weigh ob. ponder one's words well, to be as chary of one's words as if they were gold; zwei Dinge richtig gegeneinander ~ to strike the balance between [veyor.

Ab'messer, *m.* -s, *pl.* ~, measurer; sur-

Ab'messung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) measuring; (*T.* Hydr.) levelling; *fig.* proportioning.

ab'metzen, *v. a.* to take a peck of any grain as payment.

ab'mieten, *v. a.* (einem etwas) to hire from, to rent from.

Ab'mieter, *m.* -s, *pl.* ~, **Ab'mieterin,** *f.* ~, *pl.* -nen lessee; tacksman.

ab'mildern, *v. a.* to mitigate, to soothe; *fig.* to tone down.

ab'misten, *v. a.* to remove dung; to clear from manure.

ab'mödeln, *v. a.* to model, to take the model of a thing; to form.

ab'moosen, *v. a.* to clear from moss.

ab'mucken, *v. a. vulg.* to fit one; abgemuckt! quits!

ab'mühen, sich, *v. r.* to fatigue ob. exert o's., to knock o's. up; sich umsonst ~ to have one's labours for one's pains; sie mühen sich mit dieser schwierigen Frage ab they grappled with the difficulties of this question.

ab'müßigen, *v. a.* 1. to spare; 2. (einen) to disturb, to withold from occupations; 3. (einem etwas) to extort from; sich ~ (Dativ) to find leisure, to spare time from.

ab'mutzen, *v. a. col.* to cut off, to dock.

Ab'nabelung, *f.* ~, *T.* division ob. ligation of the umbilical cord.

ab'nageln, *v. a* to nail all over; (*T.* Shipb.) to drive the tree-nails into a ship's sides ob. bottom.

ab'nagen, *v. a.* to gnaw off; *fig.* to consume with grief; einen Knochen ~ to pick bare a bone; der Kummer nagt ihm das Herz ab *fig.* his heart is consumed with grief. [off; picking.

Ab'nagung, *f.* ~, (the act of) gnawing

ab'nähen, *v. a.* 1. to quilt; 2. (eine Schuld) to pay off by needle-work.

Ab'nahme, *f.* ~, 1. (eines Gliedes) *T.* amputation; 2. (eines Verbandes ꝛc.) removal; 3. (Verminderung) diminution, decrease, decay; 4. (Kaufen) buying; ~ eines Eides taking one's oath; ~ der Kräfte decrease of strength; ~ des Kreuzes descent off the cross; ~ des Mondes wane (of the moon); ~ einer ankommenden Post checking of an arriving mail; ~ einer Rechnung audit; in ~ geraten *or* kommen to fall into disuse.

ab'narben, *v. a. T.* to cut off the grain of leather.

ab'narren, *v. a.* (einem etwas) to get by pranks and tricks.

ab'naschen, *v. a.* to take away by stealth (smth. eatable); to nibble dainties. [refuse.

abnegie'ren, *v. a.* to abnegate; to

ab'nehmen, *v. a. irr.* (Früchte) to gather, to pluck; (ein Glied) to amputate; (Karten) to cut; (Kleider) f. ablegen; (*T.* Bergb.) to unhook; (einem etwas) to take off, to take away; (mit Gewalt) to force from; (Waren) to buy (from); *fig.* (aus etwas = mutmaßen) to conjecture, to gather from; (erkennen, schließen) to conclude, to infer from; dies ist leicht abzunehmen this is very plain; soviel ich ~ kann for aught I perceive; den Bart ~ (jm.; sich) to shave (one; o's.); die Beichte ~ (jm.) to give shrift; die gedruckten Bogen ~ to take down the sheet; Draht ~ (*T.* Tel.) to test and approve the line wire; einen Eid ~ (jm.) to put one to his oath; einem sein Geld ~ (gewaltsam) to rob one of his money; (pfiffig) to fool one out of his money; das Joch ~ to unyoke; ein Kalb ~ to wean a calf; einem eine Last ~ to take a burden from one; die Post ~ to check, to receive the mail; den Rahm ~ to skim the milk, to cream; eine Rechnung ~ to audit; das Siegel ~ to unseal; eine Telegraphenlinie ~ to survey and settle the accounts; den Verband ~ to take off the dressings. ~, *v. n. irr.* to diminish, to decrease; (vom Mond) to wane; (v. den Kräften) to begin to fail, to decline, to decay; (an Körperfülle) to abate in flesh, to lose flesh; (im Stricken) to diminish, to lessen the meshes; bei —dem Monde at the fall of the moon; mein Gesicht nimmt ab my eyesight begins to fail; seine Kräfte nehmen ab his strength fails him.

Ab'nehmen, *n.* -s, taking away, down ob. off; (der Maschen) lessening the meshes; (der Tonnen, *T.* Bergb.) unhooking the buckets; (Kinderspiel) cat's cradles, *pl.*; im ~ (vom Mond und *fig.*) on the wane; *cf.* Abnahme.

Ab'nehmer, *m.* -s, *pl.* ~, (Kunde) buyer, purchaser, customer; (*T.* Bergb.) f. Abzieher; (*T.* Wool-card.) doffing cylinder.

Ab'nehmsel, *n.* -s, *T.* siftings of linseed.

Ab'nehmung, *f.* ~, f. Abnahme.

ab'neigen, *v. a.* (von) to avert from, to turn aside; to render averse (to

od. from); ſich ~, *v. r.* to turn aside from; to slope.

Ab'neigung, *f.* ~, (von) declination; *fig.* (gegen) aversion; dislike (to); natürliche ~ antipathy (to od. against); repugnance (to); eine ~ faſſen (gegen jn.) to take a dislike to one.

ab'nicken, *v. a. T.* to kill by outting the neck.

ab'nießeln, *v. a.* (*T.* Min.) to wear out.

ab'nießen, *v. a. ir.* (*T.* Hunt.) to have the usufruct of an estate.

ab'nieten, *v. a.* to unrivet.

ab'nippen, *v. a.* to taste (a liquor).

abnorm', *a.* abnormal, abnormous; irregular. [irregularity; deformity.

Abnormität', *f.* ~, *pl.* -en, abnormity,

ab'nötigen, *v. a.* (einem etwas) to force out from, to extort, to wring from.

ab'nutzen, *v. a.* to waste, to wear out by use; (*T.* Geſ.) to have the use od. the usufruct of; ſich ~, *v. r.* to wear out by long use; to rub off.

Ab'nutzung, *f.* ~ (the act of) wearing out, wasting; wear and tear; (*T.* Geſ.) usufruct; ~ der Schiffsgeräthſchaften *T.* wear and tear.

ab'öden, *v. a.* to lay waste, to cut down (a forest). [waste.

Ab'ödung, *f.* ~, the laying (entirely)

ab'ohrfeigen, *v. a.* to box well (somebody's ears).

abolie'ren, *v. a.* (*T.* Geſ.) to abolish.

Abolition', *f.* ~, *T.* abolition .—sbrief, *m.* mandate of a. ‖—ift', *m.* -iſten, *pl.* -iſten abolitionist.

Abonnement', *n.* -s, (auf) subscription (to). —(s)billet, *n*, —sfahrkarte, *f.* (*T.* Railw.) season-ticket. —liſte, *f.* list of subscribers. [scriber (to).

Abonnent', *m.* -en, *pl.* -en (auf) sub-

abonnie'ren, *v. n.* (auf ein Ding) & ~, *v. a.* (etwas) to subscribe to; (auf einen Telephondraht) to rent (a telephone wire); (auf eine Zeitung) to take in (a newspaper).

ab'ordnen, *v. a.* (zu etwas) to depute, to delegate.

Ab'ordner, *m.* -s, *pl.* ~, constituent.

Ab'ordnung, *f.* ~, delegation, deputation.

ab'orgeln, *v. a.* to play off on the organ; *vulg.* to utter with a full voice.

Ab'ort, *m.* -(e)s, *pl.* -e, privy; (engliſcher) water-closet.

Abort', *m.* -s, (*T.* Med.) abortion. —behandlung, *f.* abortive treatment.

abortie'ren, *v. n.* (*T.* Med.) to abort, to miscarry.

Aborti'vmittel, *n.* -s, *pl.* ~, abortive.

ab'paaren, *v. a.* (*T.* Parlam.) to pair off (members of opposite parties).

ab'pachten, *v. a.* (einem etwas) to farm, to rent from.

Ab'pachter, *m.* -s, *pl.* -pächter, farmer.

ab'packen, *v. a.* to unpack, to unload, to discharge.

ab'paſſen, *v. a.* to measure, to square, to proportion; (einen) to wait for; (feindlich, hinterliſtig) to lie in wait for, to lurk for; die Gelegenheit ~ to watch the opportunity; etwas übel ~ to take od. choose one's time ill; *cf.* abgepaßt.

ab'patrouillieren, *v. a.* to send patrols over a country.

ab'pauken, *v. a.* to announce with the kettle-drum; (einen) to thrash soundly, to maul, to drub.

ab'peinigen, *v. a.* 1. to torment extremely; 2. (einem etwas) to extort from. [to lash, to scourge.

ab'peitſchen, *v. a.* to whip soundly,

ab'pelzen, *v. a. T.* to beat a skin: (einen) *vulg.* to bang, thrash, *cf.* abprügeln.

Ab'pfählbuch, *n.* -(e)s, *pl.* -bücher, field-book (containing the sites marked out for the poles of a telegraph line).

ab'pfählen, *v. a.* to inclose od. to mark with pales; to separate by pales; to palisade; (die Reben) to prop (the vines); eine Telegraphenlinie ~ to peg out a line.

Ab'pfählung, *f.* ~, *pl.* -en, marking out with pegs. [by law from one.

ab'pfänden, *v. a.* (einem etwas) to seize

Ab'pfändung, *f.* ~, distraint.

ab'pfarren, *v. a.* to separate from one parish, and attach to another.

ab'pfeifen, *v. a.* (ein Liedchen ꝛc.) to whistle; (die Mannſchaft) to pipe off (the crew).

Ab'pflaſterung, *f.* ~, (Steinpackung) pitching (with dry stone.)

ab'pflücken, *v. a.* to mark off with pegs; to separate by pegs. [gather.

ab'pflücken, *v. a.* (von) to pluck off, to

ab'pflügen, *v. a.* 1. (von) to plough off; to separate by the plough; 2. (eine Schuld) to pay by ploughing. ~, *v. n.* to finish ploughing.

ab'picken, *v. a.* (von) to peck off; to snatch away by pecking.

ab'plagen, **ab'plagen**, *v. a.* (einen) to tire thoroughly, to tease, to worry; ſich ~, *v. r.* to harass o'.s. very much; to drudge.

ab'platten, *v. a.* to flatten.

ab'plätten, *v. a.* to smooth (with an iron); to iron. ~, *v. n.* to have done smoothing.

Ab'plattung, *f.* ~, *pl.* -en, flattening; ~ der Erde the difference between the longest and shortest diameter of the earth.

ab'platzen, *v. a. T.* to cut a lane in a forest. ~ *v. n.* 1. to crack off; 2. to pop off.

ab'plätzen, *v. a. T.* (Holz) to mark (trees) for felling; to buy (standing wood).

Ab'plätzung, *f.* ~, (the act of) marking trees for felling.

ab'pochen, *v. a.* (von) to knock off, to separate by knocking; *vulg.* to thrash, to beat; (einem etwas, n. u.) to bully (one) out of (a thing).

ab'prägen, *v. a.* to coin, to stamp; to strike off; *fig.* to represent, to copy.

ab'prallen, *v. n.* (von) to rebound; alles prallt von ihm ab *fig.* he is proof against everything; gut von der Kelle ~ (in Cricket) to go sweet from the bat. ~, A., *n.* -s, rebounding.

ab'prallend, *p. &. a.* rebounding.

Ab'prallwinkel, m. -s, *T.* angle of reflexion.

ab'preſchen, *v. a.* to fatigue by pursuing. ~, *v. n.* to escape very quickly, to gallop off.

ab'preſſen, *v. a.* 1. (von) to separate by pressing, to squeeze off; 2. (genügend preſſen) to press sufficiently; 3. *fig.* (einem etwas) to force, extort from one.

Ab'preſſung, *f.* ~, 1. (the act of) pressing, &c. *cf.* ab'preſſen; 2. (von Geld ꝛc.) exaction, extortion.

ab'prozeſſieren, *v. a.* (einem etwas) to get (a thing) by ligitation (from . . .).

ab'protzen, *v. a. T.* to dismount (a piece of ordnance).

ab'prügeln, *v. a.* to maul, to cudgel soundly, to give (one) a sound drubbing.

ab'puffen, *v. a. vulg.* to buffet, to beat soundly; (die Häute) to strip off, to flay; *T.* (verpuffen laſſen) to cause to explode; to detonize; to decrepitate.

ab'purzeln, *v. n.* to tumble down.

ab'puſten, *v. a.* to blow away (the dust); (ausblaſen) to blow out.

Ab'putz, *m.* -es, (eines Hauſes) ſ. Bewurf.

ab'putzen, *v. a.* to clean, to cleanse; (Schuhe ꝛc.) to wipe off, to clean; (ein Pferd) to rub down; (Federpoſen) to clarify; (Geſchirr) to scour, to rub, to polish; (das Licht) to snuff; (ein Haus) to smooth the walls of (a house); *T.* (die Taue) to clip off; (*T.* Typ.) (die Ballen) to rub, to scrape (the balls).

Ab'putzen, *n.* -s, **Ab'putzung**, *f.* ~, (the act of) cleaning; scouring, &c.

ab'quälen, *v. a.* 1. (einem etwas) to torment out of; 2. (einen) to plague very much, to harass, to tease, to worry; ſich ~, *v. r.* to harass o'.s. very much; to drudge; (mit etwas) to fag at smth.

ab'querlen ſ. **abquirlen**.

ab'quetſchen, *v. a.* (von) to crush off, to squeeze off.

ab'quicken, *v. a. T.* to separate (minerals) with quicksilver; to cool (the silver) after melting; to purify.

ab'quirlen, *v. a.* to twirl; to froth (chocolate).

ab'rackern, ſich, *v. r. fam.* od. *vulg.* to drudge, to toil and moil.

Abrazit', *m.* -s, (*T.* Min.) gismondine.

ab'rädeln, *v. a. T.* to cut by means of a little wheel; (Teig) to cut with the jagging iron.

Ab'raff, **Abrafft**, *n.* -es, -s, that which is taken away.

ab'raffen, *v. a.* to snatch away, to snatch off; to take from the surface.

A'braham, *m.* -s, ſ. Eig. —s Schoß Abraham's bosom; in —s Schoße ſitzen *(prov.)* to enjoy wealth and affluence. —sbaum, *m.* chaste-tree.

ab'rahmen, *v. a.* 1. to take off the cream; to skim; abgerahmte Milch fleet milk, skim-milk. 2. (ein Gemälde) to take off the frame from a picture.

ab'rainen, *v. a. T.* to separate by balks od. stripes on which the grass is suffered to grow; to border.

Abrakada'bra, *n.* -s, abracadabra.

ab'randen, **ab'rändeln**, **ab'rändern**, *v. a.* to take away the border, to take off the margin. [tendrils.

ab'ranken, *v. a.* (von) to cut off the

ab'räſen, *v. a.* to graze, to browse the grass. [smooth by rasping.

ab'raſpeln, *v. a.* (von) to rasp off; to

ab'räten, *v. a. ir.* (einem von etwas, einem etwas) to dissuade from; to warn from od. against; to advise against; ſich ~, *v. r.* to try to know by guessing.

Ab'rätung, *f.* ~, dissuasion, &c. —sſchreiben, *n.* dissuasive letter.

ab'rauchen, *v. n.* to evaporate, to exhale. ~, *v. a.* to cause to evaporate. ~, A., *n.* -s, drying-off.

ab'räuchern, *v. a.* to smoke thoroughly.

Ab'rauchſchale, *f.* ~, *pl.* n, *T.* vessel for evaporation.

Ab'rauchung, *f.* ~, evaporation.

ab'raufen, *v. a.* to pull off.

ab'rauhen, *v. a.* to smooth; (die Gußſtücke) to dress, to trim.

Ab'raum, *m.* -es, -s, (von Steinbrüchen) rubbish, trash; (*T.* Bergb.) shelf.

ab'räumen, *v. a.* to take away, to remove, to clear; *T.* to remove (the trees which are cut down), to clear (a forest); die Speiſen ~ to serve off the meat from the table; den Tiſch ~ to remove the cloth, to clear the table of the dinner od. tea things.

Ab'räumer, *m.* -s, *pl.* ~, he that takes away, clears; (*T.* Railw.) feeler.

Ab'raumſalz, *n.* -es, abraum salt.

ab'raupen, *v. a.* to rid od. clear of caterpillars. [to rake off.

ab'rechen, *v. a.* to clear with the rake;

ab'rechnen, *v. a.* (von) to discount, to deduct; (eine Abrechnung aufſtellen) to make up an account; (mit einem) to reckon with one, to balance od. adjust (accounts) with one; *fig.* to take one to task.

Ab'rechnung, *f.* ~, *pl.* -en, discount; the settling of accounts; ~ halten to balance accounts; (mit jm.) *fig.* to

take one to task; auf ~ on account. —zbureau, —shaus, *n.* (für Wechsel, in London) clearing-house; (*T.* Bergb.) count-house. —skammer, *f.* chamber of accounts. —stag, *m.* day of liquidation, settling day.

Ab'rechte, *f.* ~, *T.* the left side of cloth.

ab'rechten, *v. a. T.* to dress the left side of cloth.

ab'rechts, *adv.* ſ. verkehrt.

Ab'rede, *f.* ~, *pl.* -n, appointment, agreement; ~ nehmen to concert together; to make an agreement ob. appointment; das iſt gegen die ~ ſ. Abkommen; in ~ ſein, ſtellen *or* ziehen to deny.

ab'reden, *v. a.* 1. (etwas mit einem) to appoint, to concert, to agree; 2. (einem etwas) to talk one out of a thing; (einem von etwas) to dissuade from; ſich ~, *v. r.* to fatigue o.'s. by talking.

ab'redig, *adv.* ~ ſein to be of another opinion. [according to rules.

ab'regeln, *v. a.* to regulate; to arrange

ab'regnen, *v. a.* to beat off by raining; ~, *v. n. & r. imp.* to cease to rain; es hat (ſich) abgeregnet it has done raining, it is raining no more.

Ab'reibebank, *f. T.* firework-bench.

ab'reiben, *v. a. ir.* (von) to rub off, to rub; to wear out (by rubbing); (Farben) to grind; (ein Schiff) to hog; (tüchtig, gründlich) to rub all over; den Draht mit Sandſtein ~ to scour the wire; ſich ~, *v. r. ir.* to wear out by friction; to fray.

Ab'reibepulver, *n.* -s, abradant.

Ab'reibung, *f.* ~, *pl.* -en, rubbing off; (des Leibes, übhpt gänzliche) r. all over. [(abgeben) to deliver.

ab'reichen, *v. a.* (einem etwas) to reach;

ab'reifen, *v. a. T.* to unhoop; to take away the sharp edges; ~, *v. n.* to ripen, to grow quite ripe.

ab'reihen, *v. a.* to unstring.

Ab'reiſe, *f.* ~, departure; (von Haus aus) setting out; bei jemands ~ zugegen ſein to see one off; meine ~ drängt I am in haste to depart.

ab'reiſen, *v. a.* (von wo; wohin? nach) to depart (from—for); (von Hauſe aus) to set out (for); im Begriffe abzureiſen upon the point of departure.

ab'reißen, *v. a. ir.* 1. to pull off, to tear off; (Blumen ꝛc.) to pluck off; (Gebäude) to pull down; (Kleidungsſtücke) to wear out, to rend; (Schinbeln ꝛc.) to rip off; (einen Zweig) to slip off; 2. (abzeichnen) to delineate, to sketch. ~, *v. n. ir.* to break off, *fig.* to end abruptly; die Geduld reißt mir ab I lose patience.

Ab'reißer, *m.* -s, *pl.* ~, an instrument for sketching lines ob. figures.

Ab'reiß . . ., in Zuſſ. —feder, *f.* (*T.* Tel.) retracting spring, antagonistic spring; —kalender, *m.* almanac of loose sheets.

Ab'reißung, *f.* ~, (the act of) tearing off, &c. avulsion; *T.* sudden stop.

ab'reiten, *v. n. ir.* to ride away. ~, *v. a. ir.* 1. to ride off, to lose in riding; 2. (durch Reiten abmatten) to ride down, to override, to founder; 3. (zureiten) to break in; 4. (reitend abmeſſen) to measure out by riding; ein auf der Schule abgerittenes Pferd a managed horse; ſich ~, *v. r. ir.* to fatigue o.'s. by riding.

ab'rennen, *v. a. ir.* 1. (rennend abſtoßen ꝛc.) to knock off in running; 2. (die ganze Stadt ꝛc.) to run through all the (town etc.); 3. (einen, ihm zuvorkommen) to outrun; ~, *v. n. ir.* to run away, to run off; ſich ~, *v. r. ir.* to fatigue o.'s. by running.

ab'richten, *v. a.* 1. to measure exactly, to adjust; (Blech) to plane; (Schirbel) to set; 2. (einen Falken) to man; (Hunde) to train; (Pferde) to break in; *fig.* to coach, to cram; abgerichtete Flöhe industrious fleas; ein Schiff ~ to put to sea; er iſt darauf abgerichtet he has got a knack at it; he has been bred to it; gut abgerichtet under good command.

Ab'richter, *m.* -s, *pl.* ~, (von Tieren) trainer.

Ab'richt . . ., in Zuſſ. —hammer, *m. T.* hammer to straighten iron bars with; large stretching-hammer. —peitſche, *f.* horsewhip. —ſtab, —ſtock, *m. T.* an anvil to straighten iron bars upon. —wagen, *m.* break.

Ab'richtung, *f.* ~, *pl.* -en, training, breaking in (of dogs and horses); adjustment. [with a bolt.

ab'riegeln, *v. a.* to bolt up, to fasten

ab'rieſeln, *v. n.* to drop down, to glide down.

ab'riffeln, *v. a.* to separate by the flaxcomb.

ab'rinden, *v. a.* to bark, to decorticate, to peel off the bark. ~, N., *n.* decortication. [longing for the bull.

ab'rindern, *v. n.* (of cows) to cease

ab'rindig, *a.* das Brot iſt ~ the crust of the bread is detached from the crumb. [down.

ab'rinnen, *v. a. ir.* to run off, to run

Ab'riß, -ſſes, *pl.* -ſſe, delineation, sketch; (Buch) compendium; (*T.* Archit.) ground-plot, plan; kurzer ~ brief summary, epitome; einen ~ von . . . entwerfen to sketch. [back.

Ab'ritt, *m.* -es, -s, departure on horse-

abrogie'ren, *v. a.* to abolish, to abrogate.

ab'rollen, *v. a.* 1. to roll away, to roll off; to unroll, to unfold; (Draht) to uncoil; 2. (gut mangen) to calender sufficiently. ~, *v. n.* 1. to roll down; 2. (nicht mehr mangen) to finish calendering.

ab'röſchen, *v. a.* (*T.* Paperm.) to air.

ab'roſten, *v. n.* to rust off (the hinges).

ab'röſten, *v. a.* to roast sufficiently.

ab'rücken, *v. a.* to remove, to move off; die Zeilen ~ to paragraph; ~, *v. n.* to move farther away.

ab'rudern, *v. n.* to row off.

Ab'rüf, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. proclamation; 2. (Zurückberufung) recall.

ab'rufen, *v. a. ir.* 1. to call off; 2. (bekannt machen) to proclaim; 3. zurückberufen to recall; (die Stunde) to cry the hour; ~, *v. n. ir.* to call for the last time; einen ~ laſſen to send for one; ſich ~, *v. r. ir.* to tire o.'s. by calling. [severely.

ab'rüffeln, *v. a.* (einen) to rebuke one

Ab'rufung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) calling off; 2. proclamation; 3. recall. —sbrief, *m.* —sſchreiben, *n.* advocatory letter; order of recall. —sſchuß, *m.* signal of recall.

ab'rühren, *v. a.* to beat; Eier ~ to

ab'rund, *a.* oval. [beat up eggs.

ab'runden, ab'ründen, *v. a.* to make round, to round off; *fig.* (z. B. eine Periode) to polish off; einen Bruch auf eine volle Zahl ~ (nach unten) to omit a fraction; (nach oben) to round off a fraction upwards.

Ab'rundung, *f.* (*T.* Archit., &c.) (the act of) rounding off; *fig.* finishing off; embellishment; zur ~ der Barſumme adding a percentage on the total amount to provide against unforeseen contingencies.

ab'rupfen, *v. a.* to pluck off.

ab'rüſten, *v. a.* 1. to take down a scaffold; 2. (*T.* Mil.) to reduce the effective force of an army. ~, N., *n.* (eines Lehrbogens) striking of a centre. [up of an army.

Ab'rüſtung, *f.* ~, *pl.* -en, the breaking

Ab'rutſch, *m.* -es, *pl.* -e, ſ. Erdrutſch.

ab'rutſchen, *v. n.* to glide down; *vulg.* ab'rütteln, *v. a.* to shake off. [to die.

ab'ſäbeln, *v. a.* to cut off (with the sword ob. sabre); einem den Kopf ~ to behead one.

ab'ſacken, *v. a.* to unload, to disburden; auf einem Fluß ~, *v. n. T.* to drop down a river with the tide.

Ab'ſackung, *f.* ~, (*T.* Med.) sacculation.

Ab'ſage, *f.* ~, (act of) countermanding; renunciation; sending backward; ~ der Freundſchaft disowning of friendship. —brief, *m.* letter of renunciation ob. countermanding; (Fehdebrief) letter of defiance, challenge.

ab'ſagen, *v. a.* (einem etwas) to countermand, to counterorder; *col.* to send backward to one; to refuse; ~, *v. n.* to renounce, to give up, to resign; einen Beſuch ~ laſſen to send an excuse for not coming; die Stunde ~ laſſen to beg to be excused from taking a lesson. ~, *v. n.* der Welt ~ to forsake the world; *cf.*

ab'ſägen, *v. a.* to saw off. [abgeſagt.

Ab'ſägeſchein, *m.* -(e)s, *pl.* -e (*provinc.* ſüdd.) ſ. Wechſelproteſt. [the cream.

ab'ſahnen, *v. a.* to skim, to take off

ab'ſammeln, *v. a.* to collect; mit dem Hute ~ gehen to send round the hat.

ab'ſanden, *v. a.* to ungravel.

ab'ſatteln, *v. a.* 1. to take off the saddle, to unsaddle; 2. (einen; abwerfen) to throw off the saddle.

Ab'ſatz, *m.* -es, *pl.* -ſätze, 1. (Pauſe) stop, pause; 2. (des Schuhs, Stiefels) heel; (an einem Rohre) knot; joint, knee; (einer Treppe) landing-place; broad-step in a stair; (am Fuße eines Walls) berme, retreat; (an einer Mauer) settle; (*T.* Typ.) break, paragraph; *T.* (Auslauf elliptiſcher Bogen) hances, *pl.*; (in einem Liede) stanza, staff; (in Verſen) cadence; (in Kapiteln, ꝛc.) paragraph; 3. (Verkauf) sale, market; ~ finden, ~ haben to have a ready sale (*cf.* weiter unten); ~ im großen (*T.* Com.) business at large; findet es ~? does it sell? in Abſätzen intermittingly; by starts; ohne ~ without intermission; guten, ſchnellen, großen ~ haben (ſ. o.) to have a great run; niedriger ~ (1.) low heel; ſchlechter ~ (3.) heavy sale; mit hohen Abſätzen high-heeled; mit neuen Abſätzen verſehen to heel boots. —ahle, *f.* pegging awl. —bohrer, *m. T.* heel-borer. —fieber, *n.* ſ. Wechſelfieber. —gebiet, *n.* ſ. —quelle. —fleck, *m.* heel-piece. —leder, *n.* heelband. —ort, *m.* pegging-awl. —pflöcke, *pl.* heel-pegs. —quelle, *f.* market for the sale of goods. abſatzweiſe, *adv.* by intervals. —zwecken, *pl.* hobnails; mit —zwecken beſchlagen hobnailed.

ab'ſätzig, *a.* intermissive; *T.* not continuing in the same stratum.

ab'ſäubern, *v. a.* to cleanse; to clean.

ab'ſaufen, *v. a. ir. vulg.* 1. to drink from the surface; 2. to empty by drinking; 3. (einen) to outdrink one; 4. (eine Schuld) to make o.'s. paid by drinking; ſich ~, *v. r. ir.* to ruin one's health by drinking.

ab'ſaugen, *v. a. ir.* 1. to suck off; 2. to weaken by sucking.

ab'ſäugen, ab'ſäugeln, *v. a.* to give suck; to suckle sufficiently; (*T.* Hort.) to ablactate, to inarch.

ab'ſauſen, *v. n.* to fly off with a hissing noise.

Abſceß', *m.* -ſſes, *pl.* -ſſe, *T.* abscess, boil. —lanzette, *f.* a.-lancet.

ab'ſchaben, *v. a.* to scrape off, to shave off, to scrape; *T.* to plane; (Geld) to pare down (money); (Felle) to flesh out; (Kleider) to render threadbare; abgeſchabt worn-out, threadbare.

Ab'ſchabſel, *n.* -s, shavings, paringe.

ab'ſchachern, *v. a. vulg.* (einem etwas) to buy, to purchase, to barter.

ab'ſchachteln, *v. a.* to rub ob. polish with shave-grass.

ab'ſchacken, *v. a.* (*T.* Naut.) ein Takel ~ to shift a tackle.

ab'ſchaffen, *v. a.* (Leute, Arbeiter ꝛc.) to dismiss, to discard, to keep no longer ob. no more; (Geſetze) to abrogate, to abolish; (Mißbräuche) to reform, to redress; dieſe Mode iſt jetzt abgeſchafft this fashion is now put down.

Ab'ſchaffung, *f.* ~, (von Arbeitern, Bedienten) dismission, keeping no longer; (von Geſetzen, der Sklaverei) abolition; (von Mißbräuchen, Übeln) reformation, remedy.

ab'ſchäken ſ. abſchacken.

ab'ſchäkern, *v. a.* (einem etwas) to get by playing tricks. [to shift.

ab'ſchälen, *v. a. T.* to fleet a tackle,

ab'ſchälen, *v. a.* to peel off, to peel; (Bäume) to bark; (Obſt) to pare; (grüne Nüſſe) to shell; (Mandeln) to blanch.

Ab'ſchälung, *f.* ~, (the act of) peeling, &c.; decrustation; (der Rinde) decortication; *cf.* abſchälen.

ab'ſchalmen, *v. a. T.* to mark trees by barking them.

ab'ſchärfen, *v. a.* 1. *T.* to take away the sharp edges of, to blunt; 2. to form to an edge; (*T.* Book-b.) to pare the cover) of a book; (*T.* Archit.) to chamfer (a cornice).

Ab'ſchärfmeſſer, *n.* s, *pl.* ~, paring-knife. [ſof, to grate off.

ab'ſcharren, *v. a.* to scrape, scratch

Ab'ſcharricht, Ab'ſcharrſel, *n.* -s, *vulg.* shavings, scrapings, *pl.*

ab'ſchatten, *v. a.* to adumbrate; (eine Perſon) to take the shade, to portray by the shade; to take the outline.

ab'ſchattieren, *v. a.* to adumbrate, to shadow out; to blend.

Ab'ſchattierung, *f.* shade; silhouette.

Ab'ſchattung, *f.* ~, adumbration.

ab'ſchätzbar, *a.* estimable; computable.

ab'ſchätzen, *v. a.* to estimate, to tax, to value, to appraise; ein Manuſkript ~ (wieviel Druckbogen es giebt) to cast off copy. [taxer.

Ab'ſchätzer, *m.* -s, *pl.* ~, appraiser,

ab'ſchätzig *a.* depreciative.

Ab'ſchätzung, *f.* ~, *pl.* -en, taxation, valuation, appraisement; nach der höchſten ~ on the extremest estimate.

ab'ſchauern, *v. a. T.* to partition off.

ab'ſchaufeln, *v. a.* to shovel off; to remove with the shovel.

Ab'ſchaum, *m.* -s, scum, dross; (*T.* Soapboil.) nigre; *fig.* refuse; der ~ der Menſchheit the scum of mankind; der ~ des Volks the dregs ob. refuse of the people, riff-raff.

ab'ſchäumen, *v. a.* to scum, to skim, to take off the scum; *T.* to purify.

Ab'ſchäumung, *f.* ~, (the act of) scumming, skimming.

ab'ſcheeren ſ. abſcheren.

ab'ſcheiden, *v. a. ir.* (von) to separate, to divide; to part (gold and silver); to refine (metals). ~, *v. n. ir.* 1. to depart from; 2. (verſcheiden) to depart this life, to die; ſich ~ (aus einer Flüſſigkeit) to deposit. [life.

Ab'ſcheiden, *n.* -s, the departing this

Ab'ſcheider, *m.* -s, *pl.* ~, refiner; separator. [separating, parting.

Ab'ſcheidung, *f.* ~, (von) (the act of)

ab'ſchelfern, *v. n.* (l. u.) to peel off.

ab'ſchenken, *v. a.* to measure out (liquor); to pour out (the concluding draught ob. the stirrup-cup); (ein Kind) to wean (from).

ab'ſcheren, *v. a. ir.* to shave off, to shave; to shear (of).

ab'ſcherzen, *v. a.* (einem etwas) to get from one by joking ob. jesting.

Ab'ſcheu, *m.* -es, -s, (vor einem Dinge) horror (of), abhorrence (for), abomination; ~ vor etwas haben to abhor a thing; ein ~ ſein to be an abomination.

ab'ſcheuchen, *v. a.* to fright away, to scare off.

ab'ſcheuern, *v. a.* to scour off; (ein Schiff) to scrub, to hog; (Stoffe) to make threadbare; ſich ~, *v. r.* to wear out by scouring; (v. Stoffen) to wear off.

abſcheu'lich, *a.* abominable, horrible; (vom Geſtanke ꝛc.) deadly; *fam.* ob. *vulg.* enormous, vast. ~, *adv.* abominably etc.; ~ falſch (in der Muſik) most atrociously out of tune.

Abſcheu'lichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, horribleness &c., *cf.* abſcheulich; enormity; abomination.

ab'ſchichten, *v. a.* 1. to divide into rows; to divide, to dispose; 2. *T.* to exclude a person from future inheritance by the present payment of a certain sum; to seclude.

ab'ſchicken, *v. a.* to send away, to dispatch; to send; to depute.

Ab'ſchickung, *f.* ~, (the act of) sending away, dispatch.

ab'ſchieben, *v. a. ir.* to shove off, to push off, to move off; (eine Schuld von ſich) to protest against (a charge); to shift off (a charge); einen ~ (der Schub entfernen) to convey one like a vagabond to his home; (im Kegelſpiele) to knock down more pins than another. ~, *v. n. ir. (fam. ob. jest.)* to trot off.

Abſchied, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (Entlaſſung) dismission, discharge; (Abreiſe) parting, departure, leave; (Zeugnis) letters testimonial; *fam.* walking-ticket; discharge; (Reichsabſchied) recess; *T.* (gerichtlicher) decree; ~ nehmen to bid farewell, to take leave; beim ~ at parting; den ~ geben to dismiss; *fam. fig.* to give one the sack; ich habe ihm den ~ gegeben I have cast him off; ich habe ~ von ihm genommen I have shaken hands with him; ich nehme nicht ~ von Ihnen (d. h. weil wir uns bald wiederſehen) I won't say good-bye; ohne ~ zu nehmen 1. to take French leave; 2. I won't say good-bye; ſeinen ~ nehmen *or* verlangen to ask one's dismission, to send in one's resignation; (*T.* Mil.) to sell out; ſeinen ~ erhalten (*T.* Mil.) to be discharged from military service. —baubienz, *f.* audience of leave. —bbeſuch, *m.* farewell-visit, leave-taking. —bbrief, *m.* 1. letter of discharge; letters testimonial; 2. farewell-letter. —beſſen, *n.* parting dinner. —bgeſchenk, *n.* present at parting. —bgeſuch, *n.* tender of resignation. —bkuß, *m.* parting-kiss. —blied, *n.* parting-song; part-song. —bmahl, *n.* farewell-dinner. —bpredigt, *f.* valedictory sermon. —brede, *f.* farewell-speech; (eines Verbrechers vom Schafott) address from the gallows. —bſchmaus, *m.* valedictory dinner ob. supper; parting treat. —bthränen parting-tears, *pl.* —btrunk, *m.* parting-cup. —bzeugnis, *n.* letters testimonial.

ab'ſchiefern, *v. a.* & (ſich), *v. r.* to split off, to peel off (in scales).

ab'ſchielen, *v. a.* (einem etwas) to learn a thing by secretly looking at.

ab'ſchienen, *v. a.* 1. (verſchienen) to secure by splints; 2. (die Schienen abnehmen) to take off the splints ob. rails; (*T.* Bergb.) to measure out (a mine); to unshoe (a wheel).

Ab'ſchiener, *m.* -s, *pl.* ~, mine-surveyor.

ab'ſchießen, *v. a. ir.* 1. to shoot off, to discharge, to let fly; 2. (einen, im Schießen übertreffen) to outshoot; 3. (ein Feuergewehr) to fire, to discharge; 4. (einen Vogel) to shoot down (a popinjay); *fig.* to bring down the bird. ~, *v. n. ir.* 1. to finish shooting; 2. (Anhöhe ꝛc.) to slope, to fall rapidly; 3. (von Farben) to lose colour, to fade.

ab'ſchiffen, *v. a.* to ship, to ship off. ~, *v. n.* to sail off; (vom Lande) to set sail.

ab'ſchildern, *v. a.* to picture, to paint, to depict; *fig.* to represent, to describe.

Ab'ſchilderung, *f.* ~, (the act of) painting &c.; *fig.* picture, description, representation.

ab'ſchinden, *v. a. ir.* to skin, to flay, to strip off; *fig. vulg.* to exhaust by hard labour.

ab'ſchirren, *v. a.* to unharness.

ab'ſchlachten, *v. a.* to slay, to butcher; ~, *v. n.* to finish slaughtering.

ab'ſchlacken, *v. a.* to clean from dross.

ab'ſchlaffen, *v. a.* to slacken, to relax.

Abſchlag, *m.* -es, -s, *pl.* -ſchläge, (Abfall) chips, fragments; branches of trees that have been felled; (Rückprallen) rebound; (auf der Chauſſee) swell; *T.* future account; deduction, abatement, diminution; (des Preiſes) falling of the price; *pl. T.* matrices; *T.* flood-gate; (an Mühlwehren) overfall of a mill dam; auf ~ on account; in part of payment; auf ~ geben to give beforehand; auf ~ nehmen to take beforehand; das iſt ein großer ~ that makes a great difference.

ab'ſchlagen, *v. a. ir.* 1. (wegſchlagen) to beat off, to knock off; (den Kopf) to cut off (one's head); (Bäume) to hew off ob. down; (den Angriff) to beat off; to repulse; (ein Beet) to lay off (a garden bed); (Früchte) to beat down; (ein Gerüſt) to take down; 2. *fig.* (einem etwas) to refuse, to deny, to decline; (rundweg) to give a flat refusal; bitte, ſchlagen Sie es mir nicht ab pray, do not refuse me!; es thut mir wirklich leid, es Ihnen abzuſchlagen I am truly grieved to refuse you; ich kann Ihnen nichts ~ I can refuse you nothing; die Ballen ~ *T.* to knock off the balls; das Format ~ *T.* to unlock; die Preſſe ~ to break down the press; ein Schloß ~ to unnail a lock; die Segel ~ to unbind the sails; einen Strang ~ to unhitch a trace; einen Teich ~ to drain a pond; Waſſer ~ to lead off; ſein Waſſer ~ to make water; die Zelte ~ to strike the tents; ~, *v. n. ir.* (abnehmen) to abate, to go down, to lower; der Preis ſchlägt ab the price falls; die Kälte ſchlägt ab the cold abates; the weather gives. ~, A., *n.* (der Preiſe) lowering (of the prices); (*T.* Spinn.) backing-off.

Ab'ſchlägetiſch, *m.* -es, *pl.* -e, (*T.* Glasfabr.) casher-box.

ab'ſchlägig, *a.* denying, refusing; -e Antwort refusal, denial; eine -e A. bekommen to put up a refusal; keine -e A. annehmen to take no denial; ſie wird viele -e Antworten bekommen she will have a great many nays said to her (by . . .); ~ zahlen to make a payment in part.

ab'ſchläglich, *a.* & *adv.* on account, before-hand.

Ab'ſchlags . . ., in Zuſſ. —anleihe, *f.* money lent to be repaid by instalment. —zahlung, *f.* (Aufgeld) payment on account; (teilweiſe Abzahlung) instalment.

ab'ſchlämmen, *v. a.* to clear of mud; to cleanse (a pond); (Steine ꝛc.) to wash (ore).

ab'ſchleichen, *v. a. ir.* (einem etwas) to get by sliness; ~, *v. n. ir.* to sneak off, to steal away, *cf.* wegſchleichen.

ab'ſchleifen, *v. a. ir.* to grind off; (eine

Spitze) to blunt (a point); (gut, feinschleifen) to grind sufficiently; (Marmor ꝛc.) to smooth, to polish; to wear out by grinding; (eine Klinge) to furbish; ſich ~, *v. r. ir. fig.* to improve one's manners.

ab'ſchleifen, *v. a.* 1. to wear out by dragging; 2. to carry away on a sledge. [ishes; polisher.

Ab'ſchleifer, *m.* -s, *pl.* ~, he who pol-

Ab'ſchleiffel, *n.* -s, grindings, cutler's dust. [ſing off &c.

Ab'ſchleifung, *f.* ~, (the act of) grind-

ab'ſchleimen, *v. a.* to take off the slime; Zucker ~ to clarify sugar.

ab'ſchleißen, *v. a. ir.* to strip (the quill) of its feather; ſ. abnützen.

ab'ſchlemmen ſ. abſchlämmen.

ab'ſchlendern, *v. n.* to saunter away, to saunter off. [shake off.

ab'ſchlenkern, *v. n.* to fling away, to

ab'ſchleppen, *v. a. vulg.* 1. to wear out by dragging; 2. to drag down; 3. (ſtibitzen) to carry off clandestinely; ſich ~, *v. r.* to fatigue o'.s. by dragging od. *(fam.)* carrying. [a sling.

ab'ſchleudern, *v. a.* to throw off with

ab'ſchlichten, *v. a. T.* to smooth off, to plane; to cleanse (hides) with the sleeking knife; (das Holz, *T.* Join.) to try up (the wood).

Ab'ſchlichthammer, *m. T.* planishing-hammer.

ab'ſchließen, *v. a. ir.* 1. (aufſchließen) to unlock; 2. (ein Schloß) to turn the key in the lock; (die Thür) to lock; 3. (einen losſchließen) to unchain; 4. *fig.* (endigen) to close, to conclude, to end; einen Handel ~ to make od. strike a bargain; eine Rechnung ~ to balance, to settle an account; einen Vertrag ~ to conclude an agreement; ſeine Lebensrechnung ~ *fig.* to close one's worldly account. ~, *v. n. ir.* (über) to decide upon, to settle definitively; ſich ~ to lock o'.s. in; *fig.* to seclude o'.s. from the world, to sequester o'.s.

ab'ſchließend, *a.* definitive. [tively.

ab'ſchließlich, *adv.* definitively, posi-

Ab'ſchließung, *f.* ~, (the act of) unlocking; unchaining; unfettering; locking; ſ. abſchließen & Abſchluß.

ab'ſchlingern, *v. a. T.* to roll away the masts.

ab'ſchlüpfen, *v. n.* (von) to slip off, to slip away; to slide down.

ab'ſchlürfen, *v. a.* to sip off.

Abſchluß, *m.* -ſſes, *pl.* -ſchlüſſe, conclusion, close; (einer Rechnung) balance of an account; (Ende) final settlement; ~ eines Vertrags conclusion of a treaty.

ab'ſchmaddern, *v. n. vulg.* to daub; to slur (a copy) over.

ab'ſchmarotzen, *v. a.* (einem etwas) to get by parasitical tricks, to get by sponging.

ab'ſchmatzen, *v. a. vulg.* to kiss much.

ab'ſchmauſen, *v. a.* to eat up; ~, *v. n.* to finish rioting od. banqueting, to have done feasting.

ab'ſchmecken, *v. a.* (einem D. etwas) to know by tasting; ~, *v. n.* to have a bad taste. [bad.

ab'ſchmeckend, *a.* ill-tasted, tasting

ab'ſchmeicheln, *v. a.* (einem etwas) to obtain by flattering, to flatter out of, to coax out of.

ab'ſchmeißen, *v. a. ir. vulg.* to throw off, ſ. abwerfen.

Ab'ſchmelzdraht, *m.* -(e)s, (am Telegr.-Blitzableiter) fusible wire.

ab'ſchmelzen, *v. a.* 1. to melt off; 2. to melt sufficiently; 3. to clarify by melting; (*T.* Met.) to part. ~, *v. n. ir.* to melt off; to finish melting ~, A., *n.* (der Gletſcher) ablation.

Ab'ſchmelzung, *f.* ~, fusion.

ab'ſchmieren, *v. a.* 1. to copy quick and slovenly; 2. (einen Wagen) to grease; 3. *fig. vulg.* to trash, to cudgel; 4. (in der Schule) to crib. ~, *v. n.* to let off grease, to leave stains. [(verächtlich) plagiary.

Ab'ſchmierer, *m.* -s, *pl.* ~, scrawler;

ab'ſchminken, *v. a.* to wash the paint od. rouge off; ſich ~, *v. r.* to wash the paint off one's face.

ab'ſchmutzen, *v. n.* to let off the dirt; (*T.* Typ.) to maculate, to set off.

ab'ſchnäbeln, ſich, *v. r. vulg.* to kiss immoderately; to woo, coo, and bill.

ab'ſchnallen, *v. a.* (einem etwas) to unbuckle; to take off after unbuckling.

ab'ſchnappen, *v. a.* to snap off, to shut, to lock; *fig.* to break off abruptly; ~, *v. n.* to snap, to slip.

ab'ſchnattern, *v. a.* to utter chatteringly. [person.

ab'ſchnauzen, *v. a. vulg.* to snub a

Ab'ſchneidemaſchine (für die Nebenzapfen der Gewölbräder), *f. T.* vous-soir.

ab'ſchneiden, *v. a. ir.* 1. to cut off, to cut; (Getreide, Korn) to cut down; (die Fingernägel) to pare, to clip; (ein Glied) to amputate; (Gänſe ꝛc.) to kill; (Stabeiſen) to dress; to shorten by cutting; einem jede Ausflucht ~ *fig.* to leave a person no hole to creep out at; einem die Ehre ~ to blast one's honour, to cast a blemish on one's reputation; einem die Gelegenheit ~ to deprive one of opportunity; einem den Hals ~ to cut a person's throat; einem die Hoffnung ~ to deprive one of hope; ein Muſter ~ to cut a pattern (in paper); einer Armee den Rückzug ~ to intercept the retreat of an army; das Waſſer ~ to dig off the water; einem das Wort ~ to cut one short; die Zufuhr ~ to cut off provisions; ~, *v. n. ir.* (aufhören) to cease, to stop, to end; die Erze ſchneiden ſich ab *T.* the vein of ore ends suddenly.

Ab'ſchneider, *m.* -s, *pl.* -, he that cuts off, cutter; *fam.* (Querweg) cross-cut. [ting line.

Ab'ſchneidlinie, *f.* ~, *pl.* -en, *T.* cut-

Ab'ſchneidung, *f.* ~, (the act of) cutting off, cutting &c.

ab'ſchneien, *v. imp.* to cease snowing.

ab'ſchneiteln, *v. a.* (bei Gärtnern) to lop, to prune.

ab'ſchnellen, *v. a.* to let fly with a jerk (by means of finger and thumb), to snap, to fling; ~, *v. n.* to fly off with a jerk, to spring off, to snap.

ab'ſchneuzen, *v. a.* to snuff, to poll, to top. [ſeln, *v. a.* to chip off.

ab'ſchnippeln, **ab'ſchnippen**, **ab'ſchnip-**

Ab'ſchnipſel, *n.* -s, *pl.* ~, clippings, *pl.*

Abſchnitt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, cut, cutting; chip; (*T.* Geom.) segment; (*T.* Fortif.) intrenchment; *T.* pattern cut out; (einer Bauſtrecke) section; (in Büchern, Schriften ꝛc.) chapter, paragraph; (in Verſen) stop, cæsura; (*T.* Com.) additional payment, balance paid in addition, appunto; (einer Poſtanweiſung ꝛc.) counterfoil, coupon; (*T.* Mint.) exergue; den ~ (der Poſtanweiſung ꝛc.) abtrennen to detach the coupon. —ſchein, *m.* check. —slinie, *f. T.* cutting line. —swinkel, *m. T.* angle of a segment.

Ab'ſchnitzel, *m.* & *n.* -s, shred, chip, cutting, clipping; (von gewalztem Silber) sizel.

ab'ſchnitzeln, **ab'ſchnitzen**, *a. a.* to cut off, to carve; to pare.

ab'ſchnüren, *v. a.* 1. (von der Schnur nehmen) to unstring; 2. (aufſchnüren) to unlace; 3. (abmeſſen) to measure out with the line, to lay out by the line; 4. (ſchnürend abtrennen) to separate with a line; eine Warze ~ to tie off (a wart).

Ab'ſchnürung, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Med.) segmentation.

ab'ſchnurren, *v. a.* (einem etwas) to get from one by begging hard. ~, *v. n.* to rattle off, to whiz off.

ab'ſchöpfen, *v. a.* to scum, to scoop off, to take off; (Milch) to skim the milk; abgeſchöpfte Milch skim-milk.

Ab'ſchoß, *m.* -ſſes, *pl.* -ſchöſſe, *T.* scot (money paid for removing from one jurisdiction to another).

ab'ſchrägen, *v. a.* to bevel, to slope.

ab'ſchräpen, *v. a.* to scrape off.

Ab'ſchräpemeſſer, *n.* -s, *pl.* ~, sweating scraper. [screw off.

ab'ſchrauben, *v. a.* to unscrew, to

ab'ſchrecken, *v. a.* 1. (einen) to frighten away; (von etwas) to deter, discourage from; (einem etwas) to frighten one out of a thing, to extort by terror; 2. (etwas) to sprinkle with a liquid anything hot; (Roheiſen) to chill; ‖—des Beiſpiel warning example; ✕ —d häßlich frightfully ugly, er läßt ſich leicht ~ he is easily dispirited; ſich nicht von Kleinigkeiten ~ laſſen not to be born in the woods to be scared by an owl.

Ab'ſchreckung, *f.* ~, (the act of) frightening away, deterring &c. —smittel, *n.* means of discouragement, deterrent. —stheorie, *f.* (*T.* Strafrecht) theory of deterring by punishment.

ab'ſchreiben, *v. a. ir.* 1. to copy, to transcribe, to write out; (ſchön) to write fair; (gerichtlich) to estreat; (aus Schülerheften) to crib; ✕ 2. (eine Schuld) to pay by writing; 3. (*T.* Com.) to annul; to transfer; (von einer Rechnung) to write off, to deduct (from a bill); (eine Summe, d. h. eine Abſchlagszahlung gutſchreiben) to carry a payment to one's credit; 4. (abbeſtellen) to countermand, to revoke; eine Feder ~ to blunt; noch einmal ~ to write over again; ich habe mir faſt die Finger abgeſchrieben I have almost worn out my fingers by writing.

Ab'ſchreiber, *m.* -s, *pl.* ~, 1. copier, transcriber; 2. copyist; 3. plagiary.

Ab'ſchreiberei, *f.* ~, *pl.* -en, plagiarism.

Ab'ſchreibegebühr, *f.* ~, *pl.* -en, **Ab'ſchreibegeld**, *n.* -es, -s, *pl.* -er, copy-money.

Ab'ſchreibung, *f.* ~, 1. (the act of) copying, transcription; 2. (eines Betrags) writing off, crediting a payment.

ab'ſchreien, *v. a. ir.* to cry out, to proclaim; to cry off; ſich ~, *v. r. ir.* to tire o'.s. by crying; das Kind wird ſich ganz (die Kehle) ~ this child will kill himself by crying; du magſt dir die Kehle danach ~ you may cry yourself to death.

ab'ſchreiten, *v. a. ir.* to measure by steps, to pace; to step (a distance) out; ~, *v. n. ir.* to step aside, to go out of the way; to retire.

ab'ſchreitend, *p. & a.* digressive.

ab'ſchricken, *v. a. T.* to pay out, to ease off; to surge.

Ab'ſchrift, *f.* ~, *pl.* -en, copy, transcript; *T.* duplicate; flüchtige ~ rough copy; gerichtliche ~ exemplification; estreat; zweite ~ triplicate; ~ nehmen to draw a copy; to take a copy of; gerichtliche ~ nehmen to exemplify; to estreat; in ~ transcriptively. [of copy; copied out.

ab'ſchriftlich, *a.* transcriptive; by way

ab'ſchröpfen, *v. a.* to cut off with a sickle; *fig.* (einen) to rob, to plunder, to strip off; to pluck one; einem das Blut ~ to cup; to scarify.

Ab'ſchröte, *f. T.* great chisel used by statuaries.

ab'ſchröten, *v. a.* 1. *T.* (ein Faß) to roll down, to let down; 2. (mahlen) to grind coarsely; 3. (abſägen) to saw off; to turn off (a well); (Eiſen) to chip; to prime; (*T.* Mint.) to take off the rough edge of (a coin); (*T.* Needlem.) to clip; (*T.* Sm. & Locksm.) to hew.

ab'ſchrubben, *v. a. T.* to hog a (vessel).

ab'ſchultern, *v. a.* to take from the shoulder; to throw off the shoulder.

ab'ſchuppen, *v. a.* to scale, to unscale; ſich ~, *v. ir.* (von der Haut) to chap; to peel off (in scales).

Abſchuppung, *f.* ~, desquamation.

ab'ſchürfen, *v. a.* to scrape (off), to take off the scurf; (bei Erdarbeiten) to strip the soil; (die Haut) to tear (the skin); ſich ~, *v. r.* to rase the skin. [tearing one's skin.

Ab'ſchürfung, *f.* ~, *pl.* -en, excoriation.

Ab'ſchuß, *m.* -ſſes, *pl.* -ſchüſſe, the rushing down (of the water), fall; rapids, *pl.*; slope, bent; (abhängige Fläche) declivity, descent; zum ~ gelangen (*T.* Hunt.) to come to be shot down (so many heads of game).

—**decke**, *f.* eines Wehres *T.* apron.

ab'ſchüſſig, *a.* sloping, shelving; steep; precipitous; ~, *adv.* slopingly; slopewise; steeply. [ness.

Ab'ſchüſſigkeit, *f.* ~, declivity, steep-

ab'ſchütteln, *v. a.* 1. (etwas) to shake off; 2. (einen) to shake violently; einen Verweis ~ no to mind (a reprimand), to make light of (a reproof).

Ab'ſchüttelung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) shaking off &c.

ab'ſchütten, *v. a.* to pour off; to throw off; (den Zehnten) to deliver one's quota of the tithes.

Ab'ſchüttſel, *n.* -s, *T.* windfall.

ab'ſchützen, *v. a. T.* to stop by a floodgate; (einen Teich) to drain a (pond).

ab'ſchwächen, *v. a.* (Umſtände) to extenuate; (Wirkung) to weaken, to diminish. [to get by coaxing.

ab'ſchwänzeln, *v. a. vulg.* (einem etwas)

ab'ſchwären, *v. n. ir.* to fall off by ulceration; to fester away.

ab'ſchwärmen, *v. n.* (von Bienen) to swarm for the last time; to fly off; ſich ~, *v. r.* to fatigue o's. by rioting.

ab'ſchwarten, *v. a.* to peel of the sward; *T.* (vom Bauholze) to square.×

ab'ſchwärzen, *v. n.* to lose the black colour, to come off black upon.

ab'ſchwatzen, *v. a.* (einem etwas) to talk one out of a thing.

ab'ſchweben, *v. a.* (*T.* Typ.) to wash.

ab'ſchwefeln, *v. a.* 1. to clear of the sulphur; to desulphurate; 2. to smoke with brimstone; (Erz) to calcine.

Ab'ſchweif, *m.* -eſs, -s, *pl.* -e, digression.

ab'ſchweifen, *v. a.* 1. (ſpülen) to wash; 2. (ausſchweifen) to scollop; to cut into a bend; ~, *v. n.* (von) to go astray, to deviate; *fig.* to digress, to swerve (from); er iſt von dem Gegenſtande abgeſchweift he has launched out of his subject; he did not stick to the main point od. the main question; Sie ſchweifen ab you swerve from your purpose.

ab'ſchweifend, *a.* (von) digressive from, swerving from.

Ab'ſchweifung, *f.* ~, *pl.* -en, (von) digression (from), by-speech.

ab'ſchweißen, *v. a. T.* to smooth od. fashion iron od. metal by heating and hammering in a forge; to hammer redhot iron.

ab'ſchwelgen, *v. n.* to have done rioting; ſich ~, *v. r.* to ruin o's. by debauchery; to debauch o's.

ab'ſchwelken, *v. n.* (vom Malz) to wither.

ab'ſchwemmen, *v. a.* 1. to wash, to water; 2. (fortſchwemmen) to make float; Milch ~ to float the milk-pan on water; die Pferde ~ to ride the horses into the pond; to carry the horses to water. ~, A., *n.* -s (the act of) washing, watering; making float; (der Erze) elutriation.

ab'ſchwenden, *v. a. T.* (einen Wald) to burn-bait, to burn down; (eine Heide) to burn up.

ab'ſchwenken, *v. a.* to cleanse by shaking; (den Kaffee) to cool (roast coffee) by shaking it; ~, *v. n.* & (ſich), *v. r.* to turn aside; to fork off; links abgeſchwenkt! wheel to the left! [off.

ab'ſchwimmen, *v. n. ir.* (von) to swim

ab'ſchwindeln, *v. a.* (einem etwas) to swindle (one) out of.

ab'ſchwinden, *v. n.* to waste away, to fall away, to dwindle away od. down.

ab'ſchwingen, *v. a. ir.* 1. (abſchütteln) to shake off; 2. to clear by shaking; (Hafer ꝛc.) to winnow; ſich ~, *v. r. ir.* to leap down; to swing off; (vom Pferde) to leap from the horse.

ab'ſchwitzen, *v. a.* 1. to remove by sweating, to clear by sweating; 2. to weaken by sweating; die Felle ~ to heap the hides; ſich ~, *v. r.* to get weak by sweating.

ab'ſchwören, *v. a. ir.* to deny by oath, to abjure, to renounce; (einem etwas) to take away by an oath; (Irrtümer) to revoke; ſeine Religion ~ to forswear one's religion.

Ab'ſchwörung, *f.* ~, abjuration, abjuring; abnegation under oath.

Ab'ſchwung, *m.* -eſs, -s, leaping down.

Abſciſſ'e, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Geom.) abscissa; die —n verhalten ſich wie die zweiten Potenzen der Ordinaten the abscissæ bear the same proportion to each other as the squares of the corresponding ordinates.

ab'ſegeln, *v. n.* to sail away, to set sail, to weigh anchor, to put to sea. ~, *v. a.* einen Maſt ~ to spring a mast. [away.

Ab'ſegelung, *f.* ~, (the act of) sailing

ab'ſehbar, *a. & adv.* within reach of the eyes; *fig.* conceivable.

ab'ſehen, *v. a. ir.* 1. (völlig entlang ſehen) to reach with the eye; to see to the end of smth.; 2. (Zeit, Gelegenheit) to watch for; 3. einem etwas) to learn a thing from one by looking at it; (einen Handgriff) to catch a knack from one); einem etwas an den Augen ~ to do every thing to please one, to read in one's eyes; es iſt ſchwer abzuſehen it is difficult to understand it; es iſt kein Ende abzuſehen there is no knowing where it will end; there is no end at all; es iſt nicht abzuſehen, wo das hinaus will there's no saying where all this will end; ſo viel ich ~ kann for ought I can see od. perceive; es auf einen *or* etwas ~ to aim at; es auf etwas abgeſehen haben to have set one's mind on; ſie hat es auf ihn abgeſehen she has an eye upon him; das war auf mich abgeſehen that was a hit at me, that was meant for me; worauf abgeſehen ſein to be aimed at; von etwas ~ to abstract from; davon wollen wir ~ we will waive that point; abgeſehen von dieſem Gegenſtande not taking this object into the account.

Ab'ſehen, *n.* -s, 1. (the act of) looking away &c.; 2. *fig.* design, intention, view; 3. (am Gewehr) the sight upon the barrel of a gun; ſein ~ worauf haben *or* richten to aim at a thing, to have a thing in view.

Ab'ſeide, *f.* ~, *T.* the refuse of silk; floss-silk.

ab'ſeifen, *v. a.* to wash out the soap; to clean with soap; (Seide, Garn)

ab'ſeigen ſ. abſeihen. [to scour.

ab'ſeigern, *v. a. T.* to measure the depth of (a shaft) with a plumb-line; to doepen (a mine) perpendicularly; to sink (a shaft); (*T.* Met.) to finish the liquidation od. liquefaction of . . .; *T.* to part silver from copper. [to decant.

ab'ſeihen, *v. a.* to filter, to strain;

Ab'ſeihküpe, *f.* ~, *pl.* -n, settling vat.

Ab'ſeihung, *f.* ~, filtration; percolation; straining.

ab'ſein, *v. n. ir.* to be off; to be broken off, to be separated; vom Wege ~ to be out of the way.

Ab'ſeite, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* wing of an edifice; (einer Kirche) aisle; (einer Münze) reverse; (eines Daches) pane (of a roof).

ab'ſeiten, *prp. (obsol.)* (eines) from one's side; on the part of; ~ meiner for my part, as for me.

ab'ſeits, *adv.* aside, apart (from).

ab'ſenden, *v. a. ir.* to send (away); (Brief) to speed (away); (Geld) to remit (money), to issue (a money-order); (Waren) to despatch; (Abgeordnete) to depute; to delegate; (ein Telegramm) to forward.

Ab'ſender, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* dispatcher; consigner, shipper; *cf.* abſenden.

Ab'ſendung, *f.* ~, *pl.* -en, sending, despatching; (einer Deputation) deputation; (eines Telegramms) forwarding.

ab'ſengen, *v. a.* to singe, to sear.

Ab'ſengung, *f.* ~, (the act of) singing, searing.

ab'ſenken, *v. a.* to set (layers), to lay (plants); (Reben) to provine; (einen Schacht) *T.* to sink (a shaft); Nelken ~ to lay carnations. ~, A., *n.* -s, (*T.* Hort.) arcuation.

Ab'ſenker, *m.* -s, *pl.* ~, layer, shoot; ~ machen to layer the branches.

Ab'ſenkung, *f.* ~, (the act of) laying, setting. [to escape; to abscond.

abſentie'ren, ſich, *v. r.* to absent o's.,

Ab'ſetz . . ., in Zuſſ. —**ciſterne**, *f.* (*T.* Chem.) settling cistern. —**ferkel**, *n.* sucking-pig. —**füllen**, *n.* foal weaned. —**kalb**, *n.* calf weaned. —**ſäge**, *f. T.* tenon-saw. —**tiſch**, *m. T.* shearing-table; kind of sideboard.

ab'ſetzen, *v. a.* 1. (eine Bürde) to set down, to put down; (als Bodenſatz) to drop, to deposit (as sediment); *T.* (abſpänen) to wean; (einen Reiter) to dismount, to throw off; 2. (vom Amte) to cashier (an officer); to turn (one) out of his place; (einen Regenten) to dethrone; 3. (verkaufen) to sell, to dispose of; 4. (kontraſtieren machen) to contrast (colours);× das Glas ~ to take the glass from one's lips; einen Schrank grün ~ to edge a chest with green; ſetzt ab! (*T.* Mil.) recover arms! ~, *v. n.* 1. to make a short stop od. pause; 2. (in Druckereien) to finish composing; 3. (d. Farben) to set off, to contrast (auch: ſich ~); trinken ohne abzuſetzen to drink at one draught; vom Lande ~ *T.* to put to sea; der Gang ſetzt ab (*T.* Bergb.) the vein fails.

ab'ſetzbar, *a.* removable.

Ab'ſetzbarkeit, *f.* ~, removability.

Ab'ſetzer, *m.* -s, *pl.* ~, cast-out animal.

Ab'ſetzung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) deposing, deposition, removal. —**s-bekret**, —**urteil**, *n.* sentence of deposition. [with sighing.

ab'ſeufzen, ſich, *v. r.* to waste o's.

ab'ſicheln, *v. a.* to cut with a sickle.

Abſicht, *f.* ~, *pl.* -en, purpose, intention, view; ~ worauf haben to have a design on, to aim at, to intend; einem ſeine —en eröffnen to break one's purposes to one; er hat eine ~ auf ſie he has an eye upon her; er hat keine böſe ~ he means no harm; es liegt nicht in meiner ~ zu . . . it is not my intention to . . .× ich errate Ihre ~ I see what you

are driving at; ich hatte nicht die ~ Sie zu beleidigen there was no offence meant; in ~ auf in regard to, with a view to; in der besten ~ with the best intention; in der ~ zu with a view to ob. of; in der ~ uns zu ſchaden with a design to prejudice us; in der nämlichen ~ with the same view; ohne ~ unintentionally; ſeine ~ erreichen to gain ob. carry one's point, to bring about one's design; ſich mit der ~ tragen to have a design on . . .

ab'ſichten, *v. a.* to sift off.

ab'ſichtlich, *a.* intended, intentional, on set purpose. ~, *adv.* intentionally, purposely. [out design.

ab'ſichtslos, *adv.* undesignedly, without

Ab'ſichtslosigkeit, *f.* ~, undesignedness.

ab'ſickern, *v. n.* to trickle down.

ab'ſieben, *v. a.* to sift off with the sieve. [sickness), to consume.

ab'ſiechen, *v. n.* to pine away (by

ab'ſieden, *v. a. ir.* to boil, to decoct; to clean by seething; einen Trank ~ to make a decoction.

ab'ſingen, *v. a. ir.* to sing off; to recite; (Lieder) to carol. ~, *v. n. ir* to finish singing, to sing the last; ſich ~, *v. r. ir.* to fatigue o'.s. by singing. [ſing, chanting.

Ab'ſingung, *f.* ~, (the act of) sing-

ab'ſinken, *v. n.* to sink down, to delve. ~ A., *n.*, (*T.* Bergb.) winze.

ab'ſintern ſ. **abſickern**.

Abſinth' ſ. Wermut.

ab'ſitzen, *v. a. ir.* (ein Kleidungsſtück) to wear out by sitting; (eine Schuld) to pay off by sitting in prison; (ſeine Zeit) to do one's time. ~, *v. n. ir.* to alight, to dismount.

ab'ſocken, *v. n. T.* to trickle down (in saltworks).

ab'ſohlen, *v. n. T.* to wear out.

abſolut', *a.* absolute, positive. ~, *adv.* absolutely, positively.

Abſolutiõn', *f.* ~, *pl.* -en, absolution, remission of sins, release.

Abſolutis'mus, *m.* ~, absolutism.

Abſolutiſt', *m.* -en, *pl.* -en, absolutist.

abſolutiſt'iſch, *a.* absolute.

Abſolutõ'rium, *n.* -s, *pl.* -en, *T.* absolutory sentence, acquittal.

abſolvie'ren, *v. a.* to absolve from; (von) to discharge, to acquit of; (die Studien) to finish (studying).

ab'ſonderbar, *a.* separable (from).

abſon'derlich, *a.* (l. u.) particular, peculiar, especial. ~, *adv.* separately; particularly, especially.

ab'ſondern, *v. a.* to separate, to part; (aus dem Körper ꝛc.) to secrete; to set apart; *fig.* (abſtrahieren) to abstract; ſich ~, *v. r.* to seclude o.'s.; (*T.* Com.) to dissolve partnership.

Ab'ſonderung, *f.* ~, *pl.* -en, separation; (des Körpers ꝛc.) secretion; *(pers.) fig.* abstraction; cleavage; jointed structure (of strata). —s-gefäße, *pl.* secretory vessels. —s-vermögen, *n.* abstractive faculty, abstraction. —s-werkzeuge, *pl.* organs of secretion. —s-zeichen, *n.* mark of distinction.

abſorbie'ren, *v. a. T.* to absorb; to imbibe; to drink ob. soak in; to suck up. [with care.

ab'ſorgen, ſich, *v. r.* to wear out

abſorptiõns'fähig, *a.* absorptive.

Abſorptiõns'fähigkeit, *f.* ~, absorptivity.

Abſorptiõns' . . ., in Zuſſ. —röhre, *f.* absorption-tube. —ſpektrum, *n.* a.-spectrum. —turm (bei der Schwefelſäurefabrikation), *m.* absorbing-column. —vermögen, *n.* absorbing-power.

ab'ſpalten, *v. a.* to split off. ~, *v. n.* to be separated by splitting.

ab'ſpänen, *v. a.* (Bretter) to plane; (ein Kind) to wean off.

ab'ſpannen, *v. a.* (den Bogen) to unbend (the bow); (eine Feder) to relax (a spring); (Pferde ꝛc.) to unyoke, to take off ob. out; *fig.* to knock up, to unstring; ein Gezelt ~ to strike a tent; den Hahn am Gewehre ~ to uncock; die Leitung ~ to terminate the wire, to shackle off. ‖—d, *a.* tiring, tiresome.

Ab'ſpannung, *f.* ~, 1. unbending, slackening &c. ſ. **abſpannen**; 2. (geiſtige) relaxation (of mind); (körperliche) lassitude; (*T.* Med.) atony.

ab'ſpänſtig ſ. **abſpenſtig**.

ab'ſpären, *v. a.* to spare from; es ſich (Dativ) am Munde ~ to pinch o'.s. in one's food for it.

ab'ſpeiſen, *v. a.* to feed; *fig.* to put one off; einen mit leeren Worten ~ to put one off with fair words; ich laſſe mich nicht ſo ~ I'm not to be fobbed in such a manner, that won't do with me; er ſoll mich nicht wieder ~! he shall not fob me off again!; kurz ~ to cut short. ~, *v. n.* to finish dinner; abgeſpeiſt haben to have done dining ob. supping.

ab'ſpenſtig, *a.* einem ~ machen to alienate from, to disaffect; (einer Sache) to make one desert (a cause); ~ werden to fall off from, to turn disloyal to.

ab'ſperren, *v. a.* to shut; den Dampf ~ *T.* to cut off ob. to expand the steam; der Dampf wird bei 0,2 des Kolbenhubes abgeſperrt the steam is cut off at 0,2 of the piston's travel; der abgeſperrte Dampf the steam cut off; (den Gashahn) to turn off; *T.* (ein Gas) to close (under water ob. quicksilver); (*T.* Railw., nach dem Blockſyſtem) to block the line; ein Land von einem andern ~ to set up a sanitary cordon between two contiguous countries; (eine Straße) to block up; ſich ~ (vor . . .) to seclude o'.s. from.

Ab'ſperr . . ., in Zuſſ. —hahn, *m.* stopcock. —ſyſtem, *n.* (*T.* Railw.) block-system. —ventil, *n.* stop-valve; (am Hydraul. Widder) waste-valve.

Ab'ſperrung, *f.* ~, seclusion; (zweier Staaten gegeneinander) suspension of intercourse; *T.* (eines Gaſes) ſ. **abſperren**. —apparat, *m.* (*T.* El.) closing apparatus. —smechanismus, *m.* expansion-gear. —ſyſtem, *n.* system of solitary confinement. —s-ventil, *n.* steam-valve.

ab'ſpiegeln, *v. a.* to reflect as from a mirror; ſich ~, *v. r.* to be reflected; (in) to mirror o'.s. on. ‖—d, *a.* adumbrative of.

ab'ſpielen, *v. a.* to play off (a tune); (eine Schuld) to pay off by playing (at cards &c.); to wear out by playing; ſich ~, *v. r. (pers.)* to tire o'.s. by playing; (von Dingen) to come to pass, to happen.

ab'ſpinnen, *v. a. ir.* 1. to spin off; 2. (eine Schuld) to pay off by spinning. ~, *v. n. ir.* to finish spinning.

ab'ſpitzen, *v. a.* 1. to take off with a pointed instrument; 2. to take off the point; 3. (zuſpitzen) to point properly; to taper; (eine Feder) to nib (a pen).

Ab'ſplitterung, *f.* ~, desquamation.

ab'ſplittern, *v. a.* to splinter, to break off in splinters. ~, *v. n.* & (ſich), *v. r.* to rebound in splinters.

ab'ſpötteln, *v. a.* (einem etwas) to obtain from one by gibing.

ab'ſpotten, *v. a.* (einem etwas) to obtain from one by deriding him.

ab'ſprechen, *v. a. ir.* (einem etwas) to give a sentence ob. verdict against; to declare one forfeited of, to refuse, to deny; das Leben ~ to condemn, to sentence to death; (von Ärzten) to have given one up ob. over (for lost); einem Gefühl ~ to declare one void of all feeling; einem alle Hoffnung ~ to take all hope from one; Talent kann man ihm nicht ~ there's no denying that he has good abilities. ~, *v. n. ir.* 1. (über ein Ding) to decide hastily ob. peremptorily on; (dogmatiſch) to dogmatize; 2. einem ~ to dissent from; ich habe ihm darin nicht abgeſprochen I think he is right.

ab'ſprechend ſ. **abſprecheriſch**.

Ab'ſprecher, *m.* -s, *pl.* ~, overhasty decider, dogmatist.

Abſprecherei', *f.* ~, peremptoriness.

ab'ſprecheriſch, *a. (& adv.)* positive(ly), dogmatical(ly), magisterial(ly), apodictic(ally).

Ab'ſprechung, *f.* ~, abjudication.

ab'ſprießen, *v. a. T.* to prop with timber; (einen Schacht) to provide with props; (*T.* Carp. & Pontoons) to brace.

ab'ſprengen, *v. a.* 1. to spring; to cause to break off suddenly; (von Pulver) to blow off with gunpowder, to cast off; (ein Hufeiſen) to ride off; (Glas) to crack off, to detach. ~, *v. n.* (zu Pferde) to gallop away. ~, *A., n.* (*T.* Glasfabr.) detaching; (der Haube der Walze) capping-off.

ab'ſpringen, *v. n. ir. pers.* (von) to leap off, to leap down, to jump off; (von Sachen) to crack off, to come off, to fly off, to break; (abprallen) to rebound; *fig.* to quit suddenly; von einer Partei ꝛc.) to fall off, to change suddenly; die Farbe ſpringt ab the paint comes off; ſpringen Sie nicht ab do not prevaricate!

ab'ſpringend, *p. & a. fig.* desultory.

Ab-ſproß, *m.* -ſſes, *pl.* -ſſen, *(obs.)* descendant, scion; ſ. **Abſprößling**.

ab'ſproſſen, *v. a.* (von) to descend from.

Ab'ſprößling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, offspring, descendant.

Ab'ſpruch, *m.* -es, -s, *pl.* -ſprüche, abjudication; *T.* final sentence.

Ab'ſprung, *m.* -es, -s, *pl.* -ſprünge, 1. leaping off (~ rückwärts *T.* Turn. backwards off); 2. what is cracked off, broken; 3. *fig.* quitting, leaving; renunciation of a claim; 4. (Abſtich) contrast; *pl.* (eines Hafen) *T.* doubles; Abſprünge machen *fig.* to run from one to another; dies iſt ein großer ~ here is a great falling off. —winkel, *m. T.* angle of reflection.

ab'ſpulen, *v. a.* to wind off from the spool; to unspool.

Ab'ſpüler, *m.* -s, *pl.* ~, he that winds off yarn from the spool; winder. ‖—in, *f.* she-winder.

ab'ſpülen, *v. a.* to wash; (Gläſer ꝛc.) to rinse; to wash away.

Ab'ſpülicht, *n.* -s, hog-wash, dish wash, swill; slops.

Ab'ſpülung, *f.* ~, (the act of) wash ing; washing away.

ab'ſpüren, *v. a.* (*T.* Hunt.) to track.

ab'ſtählen, *v. a.* to steel; to strengthen, to harden; *T.* to dry the dye.

ab'ſtammen, *v. n.* (von) to descend from; to come of; (v. Wörtern) to be derived (from).

Ab'ſtammung, *f.* ~, *pl.* -en, (von) descent; derivation. —ſtafel, *f.* genealogical table. [the trunk.

ab'ſtämmen, *v. a. T.* to separate from

ab'ſtampfen, *v. a.* to stamp off; to pound; to wear off by stamping. ~, *v. n.* to have done stamping.

Ab'ſtand, *m.* -es, -s, *pl.* -ſtände, 1. distance; *fig.* difference; 2. (Abſtich) contrast; 3. *T.* cession, desisting; ~ leiſten to give up a claim; ~ nehmen von to desist from. —smeſſer, *m. T.* apomecometer. —swinkel, *m. T.* angle of elongation.

Ab'ſtänder, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* dead tree.

ab'ſtändig, *a. T.* dead, dry, withered.

ab'ſtapeln, *v. a.* to take down (from a pile ob. from a stack).

ab'ſtatten, *v. a.* (einem etwas) to pay, to make, to render, to perform, to deliver; *T.* to endow, to portion; Bericht ~ to give account, to report on; (einen) Beſuch ~ to pay a visit, to call on, to give one a call; Dank ~ to pay, give, render thanks, to return thanks.

Ab'ſtattung, *f.* ~, (the act of) paying, giving, rendering; performing, dis-

ab'ſtäuben, *v. a.* to dust. [charging.

Ab'ſtäuber, *m.* -s, *pl.* ~, (Federwiſch) duster.

Ab'ſtäubung, *f.* ~, (the act of) dusting.

ab'ſtäupen, *v. a.* to flog, to scourge soundly, to whip.

Ab'ſtech . . ., in Zuſſ. —eiſen, *n.* spade (to cut turf with); scraper. —grube, *f.*, —herd, *m.* pit for the metal which is let out of the dam of the furnace. —meißel, *m.* barer. —meſſer, *n.* butchering-knife. —pflug, *m.* breast-plough.

ab'ſtechen, *v. a. ir.* 1. to separate by a pointed instrument; 2. (töten) to stab; (Schlachtvieh) to kill (a pig &c.), to slaughter; (Eiſen) to run off; (den Hochofen) to tap; *T.* to escarp; *T.* (mit dem Grabſtichel) to engrave, to mark out; *T.* to outshoot; (Raſen) to cut (turf); to drain, ob. dig off (a pond); 3. (im Kartenſpiel) to trump (at cards); 4. *fig.* (übertreffen) to outdo, to surpass; (im Ringelrennen) to carry off (the ring) with the lance; ein Lager ~ to mark the place for a camp; to measure out a camp; einem den Wind ~ *T.* to take the wind. ~, *v. n. ir.* (von) *fig.* to contrast, to set off; *T.* (abfahren) to set sail.

Ab'ſtechen, *n.* -s, (the act of) killing &c., ſ. abſtechen; *T.* pitching of a field; (*T.* Met.) running off, tapping; *fig.* contrast.

Ab'ſtecher, *m.* -s, *pl.* ~, one that kills, marks out &c.; (Ausflug) excursion, ramble, trip; *fig.* digression; einen ~ machen to take a trip.

Ab'ſteck . . ., in Zuſſ. —eiſen, *n.* iron stake. —fähnchen, *n.* surveyor's flag. —leine, *f.* line for squaring and laying out, tracing-line. —pfahl, *m.* tracing-picket.

ab'ſtecken, *v. a.* 1. (mit einer Nadel Befeſtigtes) to unpin; 2. to mark with sticks ob. poles; to lay out by a line; to mark out, to set out; (Tiere entwöhnen) to wean, to take away; ein Lager ~ to mark a camp by fixing poles; die Grenzen ~ to mark out the boundaries.

ab'ſtehen, *v. n. ir.* 1. to stand off, to stand far from, to be at a distance; 2. *fig.* (von etwas) to desist from, to quit; 3. (ſchal werden) to grow vapid, stale, flat, insipid; (vom Weine) to turn, to pall; (von Fiſchen) to die; (von Bäumen) to perish, to decay, to fade; von ſeiner Forderung ~ to desist from one's claim; von einer übeln Gewohnheit ~ to leave off a bad custom; abgeſtandenes Holz dead wood.

ab'ſtehend, *p. & a.* ſ. abſtehen; *T.* expanding. [seller; purchaser.

Ab'ſteher, *m.* -s, *pl.* ~, ceder, assigner;

ab'ſtehlen, *v. a. ir.* to steal, to rob of; (einem etwas) to learn a thing of one by stealth; dem lieben Gott die Tage ~ *fig.* to play the idle fellow; to kill time.

ab'ſteifen, *v. a.* 1. to stiffen, to brace; 2. *T.* to prop (walls); to buttress; (Wäſche) to starch.

Ab'ſteigehaus ſ. Abſteige . . ., in Zuſſ.

ab'ſteigen, *v. n. ir.* (herabſteigen) to descend; (vom Wagen) to alight, to step out; (vom Pferde) to dismount; (wo einkehren) to put up at; to stop on the road; (im Hotel) to call at; Stufen ~, *v. a.* to step.

ab'ſteigend, *a.* descending; die —e Linie *fig.* the d. lineage.

Abſteige . . ., in Zuſſ. —haus, —quartier, *n.* —wohnung, *f.* house of accommodation, *pied-à-terre*; er betrachtet unſer Haus als —quartier he makes a convenience of us. —zimmer, *n.* (Railw.) depot-room.

Ab'ſteigung, *f.* ~, descension; alighting, lighting; dismounting; downward inclination (ſ. abſteigen).

ab'ſtellbar, *a.* redressible.

ab'ſtellen, *v. a.* 1. (wegſtellen) to put away; 2. *fig.* to bring out of use; (Geſetze) to repeal, to abolish, to abrogate; (Mißbräuche) to reform; (Beſchwerden) to redress; (*T.* Brew.) to season the beer; das Gebläſe ~ to stop the blast. ~, *n.*, *n.* stopping.

Ab'ſtellhahn, *m.* -(e)s, *pl.* -hähne, regulation-tap.

Ab'ſtellung, *f.* ~, 1. (the act of) putting away; 2. abolishing; reforming.

ab'ſtemmen, *v. a.* to chisel off.

ab'ſtempeln, *v. a.* (Briefe) to stamp, to post-mark; ſein Billet vor der Rückreiſe ~ laſſen to get stamped (clipped ob. checked) one's ticket before return.

ab'ſteppen, *v. a. T.* to quilt.

ab'ſterben, *v. n. ir.* to die, to expire, to become extinct; to perish; (Pflanzen) to fade, to wither; *fig.* (einem D.) to become insensible to; der Welt ~ to lose relish for pleasures; to renounce the world; meine Eltern ſind mir ſehr früh abgeſtorben I lost my parents when I was very young. ~, *n.*, *n.* -s, decease, death, demise; (des Kalkes an der Luft) spontaneous slacking; in der Stunde unſeres *n*—s in the hour of our death.

Ab'ſteuer, *f.* ~, -n, tax, duty, ſ. Abzugsgeld. [to leave the shore.

ab'ſteuern, *v. a.* to steer off. ~, *v. n.*

Ab'ſtich, *m.* -cs, -s, *pl.* -e, what is cut off; cut; *fig.* contrast (with); set-off (against); (*T.* Found.) running off, tapping. —achſe, *f.* (*T.* Geom.) axis of the ordinates. —graben, *m.* sow-channel. —herd, *m.* pit-hearth. —loch, *n.* (*T.* Met.) discharge-aperture.

ab'ſticken, *v. a.* to copy by embroidery.

Ab'ſtieg, *m.* -e(s), *pl.* -e, descending, climbing down from a mountain; (Pfad) narrow path downwards.

ab'ſtimmen, *v. a.* 1. to vote against, to outvote; 2. (muſikal. Inſtrument) to tune, to lower the pitch of (an instrument). ~, *v. n.* to divide; (über eine Frage) to put (a question) to the vote; *fig.* to differ in opinion. ~! divide! ~ laſſen to take the vote of; ~ laſſen (über einen Antrag) to put (a motion) to the vote.

ab'ſtimmig, *a.* 1. dissonant; 2. dissenting, discordant.

Ab'ſtimmung, *f.* ~, -en, (the act of) voting, division; discordance, dissonance; (geheime) ballot; bei der ~ ſiegen to carry a division; durch ~ beſchließen to vote; × ſich der ~ enthalten to omit voting; zur ~! divide!; zur ~ ſchreiten to come to the vote.

Abſtinenz', *f.* ~, abstinence (from); abstemiousness (from). ‖—ler, *m.* teetotaller.

ab'ſtöbern, *v. a.* 1. to sweep off, to shake off, to dust; 2. to search ob. range a place.

ab'ſtocken, *v. a.* (Nelken ꝛc.) to lay ob. set; (von Bienen) to put (young bees) into a hive. ~, *v. n.* to rot off.

ab'ſtoßen, *v. a. ir.* to thrust off, to knock off; (einen Kahn) to push off; (*T.* El.) to repel; (techniſch) to take off with the plane; to chisel off; eine Schuld ~ to pay a debt; Kälber ~ to wean calves; die Zähne ~ to lose the teeth. ~, *v. n. ir.* (vom Lande) to set sail, to put off; ſich ~, *v. r. ir.* to rub off, to wear out; ſich (Datib) die Hörner ~ *fig.* to sow one's wild oats; to be witted.

ab'ſtoßend, *p. & a.* repulsive, resisting; (*pers.*) forbidding.

Ab'ſtoß . . ., in Zuſſ. —getriebe, *n.* disconnecting gear. —meſſer, *n. T.* currier's shaving-knife. —ſtation, *f.* shunting station. —zeichen, *n.* (Mus.) staccato.

ab'ſtrafen, *v. a.* to punish, to chastise properly, to correct.

Ab'ſtrafung, *f.* ~, *pl.* -en, punishment, chastisement, correction.

abſtrahie'ren, *v. a. & n. T.* to abstract from; *fig.* von etwas ~ to give a thing over; not to reflect on.

Ab'ſtrahl, *m.* -cs, -s, *pl.* -en, reflected ray.

ab'ſtrahlen, *v. n.* to reflect.

Ab'ſtrahlungswinkel ſ. Abſprungswinkel.

abſtrakt', *a. T.* abstract, abstracted.

Abſtraktio'n, *f.* ~, *T.* abstraction. —s-vermögen, *n.* abstractive faculty.

Abſtrak'tum, *n.* -s, *pl.* -ta, abstract.

Ab'ſtrebekraft, *f.* ~, *pl.* -kräfte, *T.* centrifugal power.

Ab'ſtreich, *m.* knocking down to the lowest bidder; im —e zuſchlagen to assign to the lowest bidder.

ab'ſtreichen, *v. a. ir.* 1. to strike off; (Getreide) to level a measure of grain; (ein Trockenmaß) to strike level; (*T.* Met.) to skim, to scum; *T.* to dry (a field for game); 2. (ein Scharmeſſer) to strap; to strop; 3. (v. einer Rechnung) to reduce (an account); ſich die Füße ~ to scrape ono's feet. ~, *v. n. ir.* (v. Fiſchen) to finish spawning; (v. Vögeln) to quit the nest.

Ab'ſtreicher, *m.* scraper, foot-cloth.

Ab'ſtreich . . ., in Zuſſ. —feile, *f.* equalling file. —holz, —lineal, *n.* strickle. —meſſer, *n.* (*T.* Surg.) lint-doctor; (einer Walzen-Abdruckmaſchine) *T.* raspatory. —riemen, *m.*

ab'ſtreifeln ſ. b. ſ. W. [razor-strap.

ab'ſtreifen, *v. a.* to strip off; (einen Haſen) to strip; (einen Aal) to skin; (einen Fuchs) to flay; (die Blätter des Zuckerrohrs) to trash. ~, *v. n.* to roam, to wander downwards.

ab'ſtreiten, *v. a. ir.* (einem etwas) to deprive one of . . . by a law-suit; *fig.* to word ob. argue one out of . . .

Ab'ſtrich, *m.* -cs, -s, *pl.* -e, that which is taken off; (*T.* Met.) skimming, scum, litharge; burden, over-burn (of tin-ores); second outcast of ore; (*T.* Parlam., am Budget) reduction of the estimate. —blei, *n.* skimmed lead. —ofen, *m.* drossing-oven.

ab'ſtricken, *v. a.* to knit off (a needle); to pay off by knitting; *fig.* to cut off, to untie; to steal (a hound).

ab'ſtriegeln, *v. a.* to curry, to rub down.

ab'ſtrömen, *v. a.* to float down a stream; (wegſpülen) to wash away. ~, *v. n.* to be carried away by the stream; to flow off rapidly.

ab'ſtroſſen, *v. a. T.* to cut by degrees; to dig ob. work by gradation.

abſtrú's, *a.* abstruse, recondite.

ab'ſtufen, *v. a. T.* to break off (ores); to cut by degrees; to form into steps; *fig.* to diversify by gradation; ſich ~, *v. n. & r.* to be shaded, to be diversified by gradation.

Ab'ſtufung, *f.* ~, *pl.* -en, gradation, modification; shade.

ab'ſtülpen, *v. a.* to let down, to turn down, to turn over.

ab'ſtumpfen, *v. a.* to blunt, to dull, to stupefy; to hebetate; ſich ~, *v. r.* to get blunted, to get dull ob. stupefied.

ab'ſtürmen, *v. a.* to shake off by a storm; (einem etwas) to hector ob.

bully it out of him. ~, *v. n.* to bluster away ob. off, to run off with violence; to leave off storming.

Ab'sturz, *m.* -es, *pl.* -stürze, precipice, steep; (des Wassers) rapid fall (of the water).

ab'stürzen, *v. a.* to precipitate; to throw headlong; to break off by falling down; to take off the cover ob. lid; sich (Dativ) den Hals ~ to break one's neck. ~, *v. n.* 1. to fall down from a precipice; 2. (heftig abrennen) to break ob. rush away.

ab'stutzen, *v. a.* to cut short, to dock; to crop; (Bäume) to top; to lop; (die Flügel) to clip; *T.* (Tuch) to shear (for the first time); einem Pferde die Ohren ~ to crop a horse; einem Pferde den Schwanz ~ to dock a horse. [the stocks &c.).

ab'stützen, *v. a.* to prop (a ship on

ab'suchen, *v. a.* to search and take, to pick off; (*T.* Hunt., von Hunden) to work a field; (von Treibern ꝛc.) to beat the bush, the hedges; (Raupen vom Baume) to pick (caterpillars from a tree). [extract.

Ab'sud, *m.* -es, -s, *pl.* -e, decoction,

ab'sudeln, *v. a.* to copy in a daubing manner ob. slovenly.

ab'sumpfen, *v. a.* to drain marshes.

absurd', *a.* absurd, foolish, impertinent. ~, *adv.* absurdly, foolishly.

Absurdität', *f.* ~, *pl.* -en, absurdity, foolishness. [edulcorate.

ab'süßen, *v. a.* to sweeten; *T.* to

Ab'süßung, *f.* sweetening, edulcoration.

Abt, *m.* -(e)s, *pl.* Äbte, abbot; (mit Bischofsstrang, infulierter) mitred a.; wie der ~, so die Mönche *(prov.)* like a., like monks; „der Abt ist nicht zu Hause" ~ spielen to play "at a."

—würde, *f.* abbotship.

ab'täfeln, *v. n.* to rise from table, to finish dining, to have done dining.

ab'täfeln, *v. a.* to wainscot; s. täfeln.

ab'takeln, *v. a. T.* to unrig, to dismantle; *vulg. fig.* s. absenstern, abfertigen; eine Flotte ~ to lay up a fleet; die Masten ~ to strip the masts; ein Schiff ~ lassen to have a ship dismantled; (dagegen:) ein Schiff abgetakelt haben to have dismantled a ship.

Ab'takelung, *f.* ~, (the act of) unrigging, dismantling.

ab'tändeln, *v. a.* (einem etwas) to obtain from one by toying, to dawdle one out of.

ab'tanzen, *v. a.* to wear out by dancing; (die Sohlen) to dance off the soles. ~, *v. n.* 1. to finish dancing, to leave off dancing; 2. to go off dancing; sich ~, *v. r.* to get tired by dancing.

ab'tauen, *v. n.* to thaw off. ~, *v. a.* to cause to thaw off, to make a thing thaw off. [off staggering.

ab'taumeln, *v. n.* to reel off, to go

Ab'tausch, *m.* -es, (the act of) trucking, barter; (im Schach) exchange.

ab'tauschen, *v. a.* (einem etwas) to exchange, to truck, to barter, to get by trucking.

Ab'tauschung, *f.* ~, -en, (the act of) exchanging; swopping.

Abtei, *f.* ~, *pl.* -en, abbey. —land, *n.* a.-land.

ab'teilen, *v. a.* to divide, to part; to range, to rank, to dispose; to share; to portion out into; *T.* to pay off children; (*T.* Com.) to settle accounts with; in Grade ~ to graduate. [abbatial.

abtei'lich, *a.* belonging to an abbey;

Ab'teilung, *f.* ~, *pl.* -en, division; (the act of) parting, partition; (Fach) compartment; (Klasse) class; (*T.* Naut.) berth in the cabin; ~ in Grade graduation; eine ~ Soldaten a detachment of soldiers; in —en bringen, *v. a.* to divide, classify, sectionize. —szeichen, *n.* mark of separation, hyphen.

ab'telegraphieren, *v. a.* 1 to forward ob. transmit a message; 2. (durch Telegramm widerrufen) to countermand by the wires.

Ab'telegraphierung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. transmission, forwarding; 2. countermanding by the wires.

ab'teufen, *v. a. T.* (einen Schacht) to sink (a shaft), to delve; auf dem Gang abgeteufte Schacht, *m.* underlay shaft. ~, A., *n.* (eines Schachtes) sinking; (mit Wasserhaltung) s. by drainage.

Ab'teuf . . ., in Zuss. —maschine, *f.* (*T.* Bergb.) sinking engine. —pumpe, *f.* sinking pump.

ab'thun, *v. a. ir.* 1. (abnehmen) to take off, to pull off; 2. *fig.* to make up, to arrange; to dispatch; to abolish; 3. (einen) to kill; to execute, to put to death; 4. (ein Geschäft) to pass (a business); (eine Rechnung) to close, to settle; (Schulden) to pay, to clear; (einen Besuch) to dispatch; damit war es noch nicht abgethan the matter did not rest there; *cf.* abgethan.

ab'tiefen s. abteufen. [(debts).

ab'tilgen, *v. a.* (Schulden) to clear off

Abtis'sin, *f.* ~, *pl.* -nen, abbess.

äbt'lich, *a.* belonging to an abbot.

ab'tösen, *v. n.* to cease raging ob. roaring, to leave off raging.

ab'tönen, *v. a.* (insb. Farben) to tone down; (*T.* Paint.) to scumble.

Ab'tönung, *f.* ~, toning down.

ab'töten, *v. a.* to kill; to mortify, to macerate; to deaden. [maceration.

Ab'tötung, *f.* ~, *pl.* -en, mortification,

ab'torfeln s. abtaumeln.

Ab'trab, *m.* -es, *pl.* -e, *T.* detachment.

ab'traben, *v. n.* to trot off; to march off.

Ab'trag, *m.* -es, -s, *pl.* -träge, 1. what is taken away, carried off; (bei Erdarbeiten) excavating; 2. payment; compensation, reparation; 3. (*T.* Com.) detriment, prejudice; ~ thun to prejudice one.

ab'tragen, *v. a. ir.* 1. to carry off, to take off, to take away; 2. (Schulden, Steuern, ꝛc.) to pay; 3. (Kleider) to wear out; 4. (Gebäude) to pull down; (Brücken, ꝛc.) to dismantle; (Anhöhen) to level, to lower; 5. (Kapitalien) to sink, to pay off; (das Eßgeschirr, den Tisch) to clear (the table). ~, *v. n. ir.* (von Bäumen) to have done bearing fruit; to grow barren. [cavated earth.

Ab'trägsmasse, *f.* ~, *pl.* -n, the ex-

Ab'trägung, *f.* ~, (the act of) carrying off; s. abtragen; (Zahlung) payment.

ab'trampeln, *v. a.* to wear off by trampling. ~, *v. a.* to tramp off.

ab'trauern, *v. n.* to cease mourning, to leave off mourning; sich ~, *v. r.* to be overwhelmed with sadness.

ab'träufeln, *v. n.* to trickle down.

Ab'treibe . . ., in Zuss. —arbeit, *f.* (*T.* Bergb.) working by piling. —hütte, *f.* refinery. —mittel, *n.* abortive medicine. —ofen, *m.* almond furnace, refining furnace.

ab'treiben, *v. a. ir.* 1. to drive off ob. away; to drive from; 2. (ein Pferd ꝛc.) to overdrive, to jade; 3. (eine Leibesfrucht) to purge off; 4. (ein Gehölz) to beat the game out of a thicket; (*T.* Naut.) to deflect from the true course; to drive to leeward; to make to burst off; 5. (*T.* Chem.) to cupel, (Silber, Gold) to refine; einen Wald ~ to cut down a forest. ~, *v. n. ir.* (vom Lande) to drift off; (Kabel) to drift. ~, A., *n.* -s, (*T.* Chem.) cupellation.

Ab'treiber, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* he who clears, refines, departer; refiner.

Ab'treibung, *f.* ~, (the act of) driving off, driving away; purging off; (*T.* Chem.) refinement; s. abtreiben. ~ der Leibesfrucht forced abortion. —smittel *n.* purgative.

ab'trennbar, *a.* separable.

ab'trennen, *v. a.* (das Genähte) to unstitch, to unsew, to unrip; (mit dem Messer) to rip off; (von) to separate, to disjoin.

Ab'trennung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) ripping, &c.; (von) separation.

ab'treten, *v. a. ir.* 1. (Schuhe) to tread down; (stark herumtreten auf) to trample; (einen Weg) to beat; (Thon, Häute) to knead ob. mould (clay), to work (hides); 2. (einem etwas) to cede, to surrender, to yield, to render up, to give over to; einem seine Ansprüche ~ to give up one's claims to. ~, *v. n. ir.* to put up at, to stop, to alight; to withdraw, to retire, to quit; (b. Schauspielern) to make one's exit; (*T.* Mil.) to break ranks; von der Bühne ~ to go off the stage; (*T.* Typ.) to tread on the skin. *Cf.* abgetreten.

Ab'treter, *m.* -s, *pl.* ~, ceder; (für die Füße) door-scraper, strawmat.

Ab'tretung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) treading off, &c. (s. abtreten); 2. cession, resignation, abdication. —surkunde, *f.* deed of cession.

Ab'trieb, *m.* -es, (the act of) driving off; (*T.* Forest.) felling, cutting down; (—recht, *n.*) *T.* prior right of purchase. [down.

ab'triefen, *v. n.* to drop, to trickle

Ab'trift, *f.* ~, 1. (*T.* Naut.) leeway; (beim Laviren) stern-chase; 2. *T.* the right of driving one's sheep upon another's field.

ab'trinken, *v. a. ir.* to drink off; sich ~, *v. r. ir.* to weaken o'.s. by drinking.

ab'trippeln, *v. n.* to trip off.

Ab'tritt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (auf der Reise) alighting; (Begebung eines Rechtes) cession, resignation, abdication; (Rücktritt) desertion; (*T.* Bergb.) stepping place; landing-place; (Ab'ort) privy, (englischer) water-closet; (auf Kriegsschiffen) round-house; *fig.* death, decease. —sgrube, *f.* jakes. —sräumer, *m.* jakes-farmer, nightman. —sröhre, *f.* shaft.

ab'trocknen, *v. a.* to dry, to dry up; (abwischen) to wipe off; (Wäsche) to air; (Thränen) to wipe away; sich (Dativ) das Gesicht ~ to wipe one's face. ~, *v. n.* to dry, to grow dry; (vertrocknen) to wither.

ab'trollen, *v. n.* to walk away with short slovenly paces; to trot off.

ab'trommeln, *v. a.* to drum off; to publish by drumming; *T.* (Bienen) to dislodge. ~, *v. n.* to cease drumming.

Ab'tropf . . ., in Zuss. —bank, *f.* drainer; kitchen-bench. —gefäß, *n.* drainer. —pfanne, *f.* paste-board-maker's drainer; list-pot. —trog, *m.* dropping-board ass.

ab'tröpfeln, *v. n.* to drop off, to drip, to trickle down.

abtröpfen, abtropfen, *v. a.* to make, drip. ~, *v. n.* to drop off, to trickle down. ~, *N. n.* dropping. [out of.

ab'trotzen, *v. a.* (einem etwas) to hector

ab'trumpfen, *v. a.* to take a card by a higher trump; *vulg.* to return a sharp answer.

ab'trünnig, *a.* (einem, von einem) faithless (to), disloyal (to); recreant, apostatical. ~ machen to alienate from, to estrange from. ~ werden to desert; (politisch) to revolt; von der Religion ~ werden to forsake religion, to apostatize.

Ab'trünnige, *m.* -n, *pl.* -n, deserter, rebel, revolter, turn-coat; (in der Religion) apostate, recreant.
Ab'trünnigkeit, *f.* ~, disloyalty; revolt, insurrection; (in der Religion) apostasy.
ab'truppen, *v. a. T.* to dismiss (soldiers) from duty. ~, *v. n.* to march off in troops.
ab'tummeln, *v. a.* (ein Pferd) to break; to fatigue by overriding; ſich ~, *v. r.* to fatigue o'.s.
ab'tünchen, *v. a.* to whitewash.
ab'tupfen, *v. a.* to dry up, to desiccate.
ab'tuſchen, *v. a. T.* 1. to copy with Indian ink; 2. *vulg.* to cudgel soundly.
ab'tüten, *v. a. & n.* ſ. abblaſen.
ab'urteilen, ab'urteln, *v. a.* 1. (einem etwas) to take away by a judgment; 2. (einen) to give a verdict against; ~, *v. n.* (über etwas) to decide finally; (vorweg) to prejudge.
ab'verdienen, *v. a.* to get by doing services; (eine Schuld) to work off, to clear by services. [ask from.
ab'verlangen, *v. a.* (einem etwas) to
ab'vieren, *v. a.* to square, to form in squares; (*T.* Naut.) to veer, to ease away, to ease off.
ab'viſieren, *v. a. T.* (das Maß eines noch ſtehenden Baumes) to estimate, to rate; to look over with one eye.
ab'votieren, *v. a.* to vote against; to outvote.
ab'wachen, *v. a.* to watch for; ſich ~, *v. r.* to fatigue o'.s. by watching od. sitting up with one.
ab'wackeln, *v. a.* to separate by shaking; *vulg.* to bang, to oudgel. ~, *v. n.* to go off waddling.
Ab'wäge, *f.* ~, *T.* the distance from the fulcrum to the pressure; mutual difference of a depth and a height.
Ab'wägekunſt, *f.* ~, art of levelling.
ab'wägen, *v. a.* to weigh; to level; *fig.* to weigh (one's words); (gegen etwas) to balance with.
Ab'wäger, *m.* -s, *pl.* ~, leveller.
Ab'wägung, *f.* (the act of) levelling, surveying. —ſtunſt, *f.* art of levelling od. surveying.
ab'walken, *v. a. T.* (Tuch) to full, to mill; to give the last fulling; *vulg.* (einen) to give a sound drubbing, to thrash. [waltz off.
ab'walzen, *v. a.* to roll. ~, *v. n.* to
ab'wälzen, *v. a.* to roll off, to roll down, to remove; *fig.* die Schuld von ſich ~ to clear od. discharge o'.s. of a fault; to deprecate a charge; alles von ſich ~ to throw every thing off from one's shoulders, to shuffle off. [to bang, to maul.
ab'wamſen, *v. a. vulg.* to beat soundly,
ab'wandelbar, *a.* (*T.* Gram.) declinable.
ab'wandeln, *v. a.* (*T.* Gram., Zeitwörter) to conjugate, (Hauptwörter) to decline. ~, *v. n.* to depart.
Ab'wandelung, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Gram.) conjugation; declination. [depart.
ab'wandern, *v. n.* to walk off, to
ab'wärmen, *v. a.* to warm through; (*T.* Met.) to heat the furnace; (*T.* Glass-m.) to diminish slowly the heat of a furnace.
Ab'wärmeofen, *m. T.* drying-kiln.
ab'warnen, *v. a.* (von etwas) to warn off.
ab'warten, *v. a.* 1. to expect, to wait for; 2. to attend to; to nurse, to care for; (Pferde) to groom; (ein Geſchäft) to attend; (bis zu Ende) to await the end of, to stay out; es wird abzuwarten ſein, es bleibt abzuwarten it remains to be seen; ich kann es nicht ~ I cannot give my time to it; (ſeine Zeit) to bide one's time; ſich —d verhalten to temporize; wir wollen es ~ we shall see.
Ab'wartung, *f.* ~, 1. (the act of) waiting od. staying for; 2. attending; caring, minding.
ab'wärts, *adv.* downward, downwards; aside. ~ fahren *T.* to steer off od. offward, to go down a stream.
ab'waſchen, *v. a. ir.* 1. to wash away, to wash off, to wash out, to cleanse from; 2. (eine Schuld) to pay by washing.
Ab'waſch . . ., in Zuſſ. —faß, *n.* laver, washing-tub. —waſſer, *n.* hog-wash, dish-wash.
Ab'waſchung, *f.* ~, ablution, (the act of) washing away od. out.
Ab'waſſer, *n.* -s, *pl.* -wäſſer, waste-water, discharge, slops, *pl.*
ab'wäſſern, *v. a.* to water, to drain; (*T.* Carp.) to slope in order to cause the water to run off.
ab'wätſcheln, *v. n.* to waddle off, to toddle od. tottle off. [weave.
ab'weben, *v. a.* to finish weaving; to
ab'wechſeln, *v. a.* to change, to exchange; to make to succeed by turns. ~, *v. n.* to vary; to do by turns od. alternately; to come by turns; to intermit; to relieve; miteinander ~ to relieve one another; mit einem andern ~ to take one's turns with another.
ab'wechſelnd, *a.* changeable, variable; alternative; periodic; (vom Fieber) intermitting; intermittent.
Ab'wechſelung, *f.* ~, *pl.* -en, change, exchange; variety; alternation; alternity; (von Jahreszeiten) vicissitude; ~ bringen (in) to diversify; der ~ wegen, zur ~ for a change; for variety's sake. —zweiſe, *adv.* alternately.
Ab'weg, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. by-way, by- path, by-road; 2. wrong way; auf —e geraten *fig.* to take bad courses.
ab'wegs, *adv.* out of the way.
ab'wegſam, *a. & adv.* situated out of the highroad, out of the way, devious.
ab'wehen, *v. a.* to blow off od. down, (Fliegen) to flap off.
Ab'wehr, *f.* ~, fence; defence, repulse; (eines Stoßes) warding off; parrying a thrust. —mittel, *n.* (Med.) preventive.
ab'wehren, *v. a.* to keep off; to fend off, to stave off; *fig.* to hold off, to hinder; to avert; (einen Stoß ꝛc.) to ward off, to parry.
ab'weichen, *v. a.* to loosen by soaking, to soften properly, to steep in; to macerate; to soak (the skins). ~, *v. n.* to become soft and fall off.
ab'weichen, *v. n. ir.* 1. (von) to deviate from, to turn off; (von ſeinen Grundſätzen) to deviate (from one's principles); (vom rechten Wege) to swerve (from the right path); (von der Pflicht *or* Regel) to swerve, to digress; to leave, to forsake; 2. (verſchieden ſein) to vary, to differ from; von der gewohnten Ordnung ~ to break squares; von der Wahrheit ~ to depart from truth; die Magnetnadel weicht ab the needle turns off from the pole; er weicht keinen Finger breit ab he will not abate an inch, a tittle, an iota of it.
Ab'weichen, *n.* -s, (*provinc.*, ſüdd.) diarrhœa, looseness.
ab'weichend, *a.* unsymmetrical; anomalous; (von einem Zeitworte, ꝛc.) irregular; ganz ~ von totally at variance with.
Ab'weichung, *f.* ~, *pl.* -en, (der Magnetnadel) deviation, declination; (von der Regel) anomaly, swerving; *T.* (von Linien) divergence; (von Strahlen) inflection; deflection; *fig.* digression; ~ zwiſchen dem magnetiſchen und dem wirklichen Meridian magnetic azimuth; ſphäriſche ~ spherical aberration. —ſtompaß, *m.* azimuth compass; declinator. —ſtreis, *m. T.* circle of declination. —ſmeſſer, —ſzeiger, *m. T.* deflectometer. —ſtafel, *f.* table of declinations.
ab'weiden, *v. a.* to graze, to feed, eine Wieſe ~ to feed on a meadow.
ab'weifen, *v. a.* to wind off (a reel); to reel off.
ab'weinen, ſich, *v. r.* to weary o'.s. by weeping; to cry one's eyes out.
ab'weiſen, *v. a. ir.* to refuse, to put off; to send back; (Angriff, Verdacht) to repel; (einen Freier) to reject; (einen Einwurf geſchickt) to turn (an argument cleverly); *T.* (einen Wechſel) to protest; *fig.* to turn off; *T.* (einen Prozeß) to nonsuit, to dismiss; abgewieſen werden to meet with a rebuff, to be repulsed; ſich nicht ~ laſſen to take no denial.
Ab'weiſer, *m.* -s, *pl.* ~, **Ab'weisſtein**, *m.* -(e), *pl.* -e, (Prellſtein) cornerstone.
Ab'weiſung, *f.* ~, *pl.* -en, refusal, putting off; turning off; *T.* (vor Gericht) non-suit; *T.* (eines Wechſels) dishonouring, protest. —zbeſcheid, *m.* rebuff; einen —zbeſcheid erhalten to be nonsuited.
ab'weißen, *v. a.* to whitewash. ~, *v. n.* to whiten, to lose the white colour.
Ab'weite, *f.* ~, (l. u.) distance.
ab'welken, *v. n.* to wither, to fade and fall off; to drop. [axle-tree.
Ab'welle, *f.* ~, *pl.* -n, socket of the
ab'wendbar, *a.* to be prevented, averted; preventable. A—keit, *f.* ~, possibility of being prevented averted, helped.
ab'wenden, *v. a. & v. a. ir.* (von) to turn off od. away; (Übel, ꝛc.) to avert; to prevent, *fig.* to alienate from; (einen Hieb, ꝛc.) to ward off to parry; *fig.* das Gemüt von etwas ~ to divert one's mind from a thing; ſich ~, *v. r.* to turn away from; to leave, to abandon.
ab'wendig, *a. & adv.* (einem) alienated from; faithless to; ~ machen to alienate, to estrange; to seduce to fascinate from; (von einem Vorhaben) to divert from; (Kunden) to get away. [ing off od. away.
Ab'wendung, *f.* ~, (the act of) turn
ab'werfbar, *a.* that may be thrown off (von Gehörn, der Haut) exuviable
ab'werfen, *v. a. ir.* 1. to cast off, to throw off; (den Reiter) to fling off, to throw; (*T.* Met.) to throw off (the slags); 2. (Gewinn) to pay well; (viel) to turn to much account; das Geſchäft wirft nichts ab the concern does not pay, it is a losing concern (einen Antrag) to throw (a motion) out; eine Farbe (im Kartenſpiel) to get rid of a card od. cards; das Joch ~ *fig.* to shake off the yoke die Haut ~ to slough; die Hörner to cast the horns; die Maske ~ to throw the disguise. ~, *v. n. ir. T.* to shed od. to cast the horns; to have done breeding.
Ab'werf . . ., in Zuſſ. —ofen, *m. T.* refining furnace. —pfanne, *f. T.* refining pan; list-pot. —ſaum, *m.* list-mark.
Ab'werfung, *f.* ~, (the act of) throwing off, casting off, etc. ſ. abwerfen
ab'weſend, *a.* (von) absent (from); ein vom Amte od. Vaterlande Abweſender the absentee.
Ab'weſenheit, *f.* ~, (von) absence (from); (vom Amte, Vaterlande namentlich v. Grundherren) absenteeism; (Law) non-attendance (vom Orte des Verbrechens) alibi *fig.* absence of mind; durch ~ glänzen (*jest.*) to be conspicuous by one's (its) a.; in meiner ~ during my a.

unfreiwillige ~ enforced a. —svormund, *m. T.* curator of an absentee.
ab'wetten, *v. a.* (einem etwas) to gain by a wager, to get by betting.
ab'wettern, *v. a.* (*T.* Carp.) to cut slanting. ~, *v. imp.* to cease thundering and lightning; (sich aufheitern) to clear.
ab'wetzen, *v. a.* 1. to whet off; to rub off; 2. (stumpf machen) to blunt; to wear off by whetting.
ab'wichsen, *v. a.* to polish with blacking; *vulg.* to beat, to cudgel; to flog; *vulg.* to practise self-pollution.
ab'wickeln, *v. a.* to unwind, to wind off, to unwrap; *fig.* (ein Geschäft) to settle, to wind up; (Taue) to unbit; etwas rasch ~ *fig.* to wind up promptly. [to terms.
ab'wiegeln, *v. n.* to give in, to come
Ab'wiegelung, *f.* ~, *pl.* -en, giving in, coming to terms.
ab'wiegen s. abwägen.
ab'wimmern, *v. a.* (einem etwas) to get od. obtain (smth. from one) by by whining. [pennon.
ab'wimpeln, *v. a.* to take down the
Ab'winde, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* reel.
ab'winden, *v. a. ir.* to unwind, to reel off, to untwist; to bring down by means of a windlass.
ab'winken, *v. n.* (einem) to refuse smth. by shaking one's head; to warn one to desist from . . . by nodding; *fig.* s. einlenken. ~, *v. a.* (einen) to call one off by a nod, to nod from.
ab'wirken, *v. a.* to work off; (Teig) to knead well; (*T.* Salt-w.) to finish the boiling; *T.* to skin, to draw off. ~, *v. n.* to cease working.
ab'wirtschaften, *v. n.* to become bankrupt, to fail.
ab'wischen, *v. a.* to wipe off; (Möbel) to rub off; to cleanse; to clean; (mit dem Schrubber) to swob od. swab; (mit dem Schwamm) to sponge out from.
ab'wittern, *v. a.* to find out by the scent. ~, *v. imp.* s. abwettern.
ab'wollen, *v. a. T.* to take off the wool.
ab'wuchern, *v. a.* (einem etwas) to get by usury from one.
ab'würdigen, *v. a.* to bring down, to lessen, to degrade; to reduce (a coin).
Ab'würdigung, *f.* ~, degradation; (einer Münze) reduction.
Ab'wurf, *m.* -es, -e, 1. offal; 2. (the act of) throwing off; 3. last throw; last cast. [another; to win at dice.
ab'würfeln, *v. a.* to cast more than
ab'würgen, *v. a.* to butcher, to strangle, to throttle; (*T.* Mech.) to twist asunder. ~, A., *n.* (einer Welle) *T.* breaking twist.
Ab'würgung, *f.* ~, (the act of) killing, throttling, strangulation.
ab'wurzeln, *v. a.* to loosen the roots from (the soil), to cut off the roots.
ab'würzen, *v. a.* to season.
ab'wüten, *v. n.* to cease raging; sich ~, *v. r.* to tire o'.s. by raging, fuming od. storming.
ab'zahlen, *v. a.* to pay off; (einem etwas) to punish, to pay a person off; (nach und nach by instalments).
ab'zählen, *v. a.* to tell off, to count out; (einzeln) to name one by one; to reckon by one's fingers; an den Fingern ~ *fig.* to conceive by one's senses; das können Sie sich an den F. ~ you can easily guess as much.
Ab'zahlung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) paying off, payment.
Ab'zählung, *f.* ~, (the act of) counting off, counting out; reckoning.
ab'zahnen, *v. a. T.* to take off with a toothed instrument. ~, *v. n.* to shed teeth. [teeth.
Ab'zahnung, *f.* ~, (the act of) shedding
ab'zanken, *v. a.* (einem etwas) to obtain by quarrelling from one; sich ~, *v. r.* to tire o'.s. with quarrelling.
ab'zapfen, *v. a.* to tap, to draw, to draw off, to bottle; to decant; (einen) to cheat (one) impudently; das Blut ~ to draw blood; einen Wassersüchtigen ~ to tap a dropsical person.
Ab'zapfung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) drawing, bottling; tapping; (*T.* Med.) paracentesis.
ab'zappeln, sich, *v. r. vulg.* to jog o'.s., to fatigue o'.s. with sprawling.
ab'zäsern, *v. a.* to take off the fibres; sich ~, *v. r.* to lose the fibres.
ab'zaubern, *v. a.* (einem etwas) to get away by witchcraft from one.
ab'zäumen, *v. a.* to take off the bridle, to unbridle; to unbit.
Ab'zäumung, *f.* ~, (the act of) unbridling. [to fence in; to enclose.
ab'zäunen, *v. a.* to separate by a hedge,
ab'zausen, *v. a. vulg.* to separate by pulling about, to pull off; (einen) to touse, to tousle.
ab'zehnten, *v. a.* to pay the tithe.
ab'zehren, *v. a.* 1. to consume, to weaken by degrees; to diminish, to waste; 2. (eine Schuld) to make o'.s. paid by living upon the debtor's costs. ~, *v. n.* & (sich) *v. r.* to wear off, to fall off, to waste; to consume. ‖ -b, *p.* & *a.* consumptive, wasting, phthisical.
Ab'zehrung, *f.* ~, consumption, wasting; phthisis; (Kleiner Kinder) pædatrophy.
Ab'zeichen, *n.* -s, *pl.* ~, mark od. sign of distinction; badge; (am Leibe) mole; (Erkennungs-) cognizance.
ab'zeichnen, *v. a.* to mark off; to draw, to design, to delineate; (eine Zeichnung) to copy another's drawing; (mit Kreide) to chalk; sich deutlich am *or* gegen den Himmel ~ to be clearly defined against the sky.
Ab'zeichnung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) drawing, designing, delineating; (mit Kreide) chalking; design, sketch; marking out.
ab'zerren, *v. a.* to pull away from, to tear off.
ab'zetteln, *v. a. T.* to unwarp.
Ab'zieh . . ., in Zuss. —ziehbild, *n.* transfer-picture. —blase, *f.* alembic, still. —bogen, *m. T.* tympan-sheet, proof-sheet. —bürste, *f. T.* letter-brush. —eisen, *n. T.* scraper. —feile, *f.* (*T.* Locksm.) stretching-file; (*T.* Wiredr.) smoothing file. —flasche, *f.* (*T.* Chem.) cucurbit. —leder, *n.* razor-strap. —muskel, *m.* abductor, abducent muscle. —pflug, *m.* draining-plough. —presse, *f.* proof-press. —riemen, *m. T.* razor-stop. —stein, *m. T.* hone, razor-stone. —zahl, *f. T.* subtrahend. —zeug, *n. T.* utensils used in distillery, distilling apparatus.
ab'ziehen, *v. a. ir.* 1. (wegziehen) to draw off, to draw away; to pull off; (abstreichen) to strike; to strip off, to take off; 2. *T.* to distil; (auf Flaschen) to bottle (beer); (einen Teich) to drain (a pond); 3. *fig.* (abstrahieren) to abstract from; *T.* 4. (Zahlen) to subtract; to deduct; 5. (Messer) to set an edge on, to sharpen; (Rasiermesser) to strop; (vom Lohne) to deduct from one's wages; die Aufmerksamkeit ~ to take off the attention; einen Bogen ~ to take off a proof-sheet, to work off a proof-sheet; die Haut von einem ~ *fig.* to withdraw one's assistance from one; die Haut ~ to skin, to flay; den Hut vor einem ~ to take off one's hat to one; Kräuter ~ to make extracts of herbs; das Leder ~ to rub with pumice-stone; Mandeln ~ to blanch almonds; unsauber ~ (*T.* Typ.) to smut; einen von seinem Vorhaben ~ to turn one off from his purpose. ~, *v. n. ir.* to march off, to retire, to withdraw; to go off; (von Dienstleuten) to leave (service); (aus der Wohnung) to move house; unverrichteter Sache ~ to be balked of one's purpose; to go without . . .; von der Wache ~ to be relieved, to go off guard; mit Schande ~ to get off with disgrace; mit einer langen Nase ~ to be disappointed in one's design.
Ab'zieher, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Bergb.) banksman.
Ab'ziehung, *f.* ~, 1. drawing off, etc.; 2. (*T.* Math.) subtraction; 3. (von Branntwein) distillation.
ab'zielen, *v. n.* (auf ein Ding) to be aimed at, to tend to. ~, *v. a.* to have in view, to design.
ab'zirkeln, *v. a.* to measure with the compasses, to trace out, to frame (with the compasses); *fig.* to be ridiculously nice, to be punctilious; (feine Worte) to speak one's words with ridiculous nicety.
Ab'zucht, *f.* ~, *pl.* -züchte, waste-weil; common-sewer, sink; (*T.* Met.) vent, air-funnel.
Ab'zug, *m.* -es, -s, *pl.* -züge, 1. marching off, departure; going off; 2. (Wegnahme) deduction, abatement; 3. (für Luft ɔc.) outlet, vent; 4. (*T.* Met.) slag, scum; 5. (eines Gewehrs) trigger; *T.* (eines Weinstocks) layer; 6. (v. Dienstleuten) leaving a place; (vom Lohne) shortening one's wages; deduction from on'es wages; 7. *T.* (in Druckereien) proof-sheet; impression; etwas in ~ bringen to allow for; keinen ~ haben (v. stehenden Gewässern) to have no current; ohne ~ clear; without deduction; nach ~ der Kosten all charges borne, deducting all charges, quit of charges; zum ~ blasen *T.* to sound the retreat. × —bildchen, *n.* transfer-picture. —blech, *n.* trigger-plate. —bogen, *m. T.* proof-sheet. —bügel, *m.* trigger-guard. —bühne, *f.* (*T.* Bergb.) shaft-landing. × —dampf, *m.* dead-steam. —ferne, *f.* way-going crop. —flagge, *f.* sailing-flag. —freiheit, *f.* right to quit a place without paying money, right of emigration. —gerinne (der Mühle), *n. T.* tailrace. —graben, *m.* water-course, drain; sink draught. —hechel, *f.* ruffer. —predigt, *f.* valedictory sermon. —rinne, *f.* scooper-hole. —rohr, *n.* (*T.* Archit.) gutter. —röhre (an der Dampfmaschine), *f.* waste-water-pipe. —steine, *pl.* sink-stones. —stollen, *m.* culvert. —teich, *m.* absorbing-tank. —walzen, *pl.* delivering-balls. —zahl, *m.* subtrahend.
ab'zupfen, *v. a.* to pluck, to pull off.
ab'zwacken, *v. a.* to nip off; *fig.* to pinch off; (einem etwas) to squeeze out of, to extort from; (am Lohne, Essen) to shorten one's wages, one's allowance, to put one on short allowance. [at, to tend to.
ab'zwecken, *v. n.* (auf ein Ding) to aim
ab'zweigen, *v. a.* & *n.* to branch off.
Ab'zweigung, *f.* ~, *pl.* -en, branching off; (des elektr. Stroms) bifurcation, derivation. [nails, to pinch off.
ab'zwicken, *v. a.* to nip off with the
ab'zwingen, *v. a. ir.* (einem etwas) to extort from, to wrest from; to force smth. from (one).
ab'zwirnen, *v. a.* to wind off (thread).
Aca'cie s. Akazie.
Ac'ajou (spr. -schu) . . ., in Zuss. —holz, *n.* white mahogany. —nuß, *f.* cashew-nut. —nußbaum, *m.* c.-n.-tree.
Acan'thus, *m.* ~, (Bot.) bear's breech, brankursine; (*T.* Archit.) acanthus.

Accent', *m.* -es, -e, *pl.* -e, accent; tone; einen beſonderen ~ auf etwas legen to lay a peculiar stress upon smth [uation.
Accentuatio'n, *f.* -, *pl.* -en, accent-
accentuie'ren, *v. a.* to accent, to accentuate.
acceptá'bel, *a.* acceptable, gratifying.
Accept', *m.* -es, -e, *pl.* -e, *T.* acceptance; acceptation; zum ~ geſandt being out for acceptance.
Acceptant' *m.* -en, *pl.* -en, *T.* acceptor; (der Bezogene) drawee.
Acceptation', *f.* -, *pl.* -en, acceptance, acceptation. —sblanko, *n.* blank credit. —sbuch, *n.* bills receivable book. —sgeſchäfte, *pl.* acceptances. —skredit, *m.* credit in blank.
acceptie'ren, *v. a. T.* (Wechſel) to accept, to honour, to pay honour to; acceptiert werden to meet due honour.
Acceptie'rung, *f.* -, *T.* acceptance.
Acceſſiſt', *m.* -en, *pl.* -en, attendant, assistant.
Acceſſi't, *n.* -s, *pl.* -e, second best premium; honourable mention.
acceſſo'riſch, *a.* accessory; accidental.
Acceſſo'rium, *n.* -s, *pl.* Acceſſoria, accessory, appendage.
Acceß', *m.* -ſſes, access, admittance; *T.* ût; den ~ machen to try for admittance at the bar.
Accidenz', *n.* -s, perquisite; Accidenzien, *pl.* perquisites, emoluments. —arbeit, *f. T.* perquisites.
acci'sbar, *a.* excisable.
Acci'ſe, *f.* -, *pl.* -n, excise. —nehmen, auflegen to excise. —beamte, —offiziant, *m.* excise-officer. —bediente, —einnehmer, *m.* excise-man, receiver of excise. —frei, *a.* free from excise. —freiheit, *f.* immunity from excise. —ſtube, *f.* —amt, *n.* excise-office. —verſchluß, *m.* bond. —zettel, *m.* excise-bill, permit.
Accom . . . ſ. **Akkom . . .**
Accord' ſ. **Akkord**.
Accoucheur (ſpr. -ſchöhr'), *m.* -s, *pl.* -s, man-midwife, accoucheur.
accouchie'ren, *v. a.* to do the office of a man-midwife.
accreditieren ſ. **akkreditieren**.
accruchie'ren, *v. n. T.* to be at a stand.
accura't ꝛc. ſ. **akkurat** ꝛc.
Accuſati'v ſ. **Akkuſativ**.
Acetani'd, *n.* -s, (*T.* Chem.) acetanide.
Aceta't, *n.* -(e)s, *pl.* -e, acetate.
Acetome'ter, *n.* -s, *pl.* -, acetimeter, acetometer. [metry.
Acetometrie', *f.* -, acetimetry, aceto-
Aceto'n, *n.* -s, acetone (C_3H_6O).
Acetyli'n, *n.* -s, acetylene (C_2H_2).
Acety'l, *n.* -s, acetyl. —hyperoxyd, *n.* a. peroxide.
ach, *i.* ah! oh! O! ugh! ugh! ~ ja! yes indeed; alas! Mit Ach und Krach *fam.* with the utmost difficulty.
Acha't, *m.* -es, -s, *pl.* -e, agate; Scotch pebble; jet; der isländiſche ~ obsidian; in ~ verwandeln to agatize. —tiefel, *m.* ægyptilla; achathaltig agatiferous.
acha'ten, acha'tartig, *a.* agaty.
Ach'e, *f.* -, *pl.* -n, mountain rivulet; **Ach'el**, *f.* -, *pl.* -n, awn. [torrent.
Ache'ne, *f.* -, *pl.* -n, (*T.* Bot.) achenium.
Achil'les . . ., in Zuſſ. —ferſe, *f. fig.* weak side. —ſehne, *f. T.* tendon Achilles.
Achromaſie', *f.* -, ſ. **Achromatismus**.
achromat'iſch, *a. T.* achromatic.
Achromatis'mus, *m.* -, achromaticity.
Achſe, *f.* -, *pl.* -n, axle; (*T.* Math., Mech., Opt.) axis; neutrale ~ neutral axis: ſchneidige ~ einer Wage knife-edge; (Weltachſe) *T.* axis; pole; ~ des Halſes *T.* axis of the neck; auf der ~ verführen to transport by land-carriage; bis an die —n up to the hub; die ~ ſchneidend axifrangible; Schnitt *m.* durch die ~ axal section. —nblech, *n.* cramp-iron; clout. —nbüchſe, *f.* axle-box; nave; hub. —nburchſchnitt, *m.* axal section. —neinſchnitt, *m.* (*T.* Artill.) housing, joggling. —nfügung, *f. T.* trochoides. —futter, *n.* axle-bed. —ngelb, *n.* wheelage. —nhalter, *m.* axle-guard. —nlager (vom Wagen), *n.* axle-journal; (an der Maſchine) bearing neck of an axle, gip. —nnagel, *m.* linch-pin. —nneigung, *f.* obliquity of the ecliptic. —nriegel, *m.* cross-timber; transom of a gun-carriage. —nring, *m.* iron-hoop. —nſchenkel, *m.* axle-journal. —nſchicht (neutrale), *f.* neutral axle-surface. —nſchiene, *f.* splint of the axle-tree. —nſchmiere, *f.* axle-grease. —nſchmierbüchſe, *f.* grease-box. —nſchraube, *f.* axle-nut. —nſtock, *m.* axle-bar. —nſtoß, *m.* axle-washer, hurter.
Ach'ſel, *f.* -, *pl.* -n, shoulder (eines Buchſtaben) *T.* sh. of a letter; auf beiden —n tragen to trim, to be of both sides; auf die leichte ~ nehmen to treat with levity, to make light of; das will ich auf meine ~ nehmen that I will be answerable for; die —n zucken to shrug (the shoulders); to hesitate; einen über die ~ anſehen to look with contempt upon one, to look down on one; to slight one. —ader, *f. T.* axillary vein. —band, *n.* shoulder-knot; epaulet. —bein, *n.* shoulder-bone, shoulder-blade. —fleck, *m.* —ſtück, *n.* shoulder-piece of a shirt. —grube, *f.* axilla; armpit. —hemd, *n.* shirt without sleeves. —höhle (in Kleidern) armpit.× —ſchnüre, *pl.* shoulder-points. —ſtück, *n.* ſ. —fleck.× —träger, *m. fig.* trimmer, time-server; ambidexter; hypocrite; den —träger ſpielen to play double. —trägerei, *f.* ambidextrousness; hypocrisy. —trägeriſch, *a.* facing bothways. —trobbel, *f.* shoulder-knot, epaulet(te). —zucken, *n.* shrug, shrugging.
Ach'ſen . . ., in Zuſſ. ſ. unter **Achſe**.
achs'ſpaltend, *a. T.* axotomous.
acht, *a.* eight; ~ Tage a week; auf ~ Tage for a week; heute über ~ Tage this day week; in ~ Tagen in a week; innerhalb ~ Tagen within a week; morgen in ~ Tagen to-morrow week; nach ~ Tagen after a week; über ~ Tage a week hence, this day week; vor ~ Tagen a week ago. — In Zuſſ. acht . . . und Acht . . .: —äugig, *a.* octonocular. —bätzner, *m.* a coin in Switzerland. —beinig, *a.* eight-legged. —bindig, *a.* eight-leaved. —blumenblättrig, *a.* octopetalous. —braht, *m. T.* a sort of coarse cloth. —eck, *n.* octagon. —eckig, *a.* octagonal, octangular. —ender, *m.* stag having eight branches to his antlers. —fach, —fältig, *a.* eightfold. —fädig, *a.* eight-leaved; octuple. —flächner, *m.* (*T.* Geom.) octahedron. —füßig, *a.* eight-footed; eight feet long. —füßler, *m.* octopod. —groſchenſtück, *n.* piece of eight groshen, half a florin. —halb, *a.* seven and a half. —hundert eight hundred. —hundertſte, *a.* eight-hundredth. —jährig, *a.* 1. of eight years, eight years old; 2. lasting eight years. —jährlich, *a.* happening every eighth year, octennial. —klang, *m.* octave. —mal, *adv.* eight times. —malig, *a.* eight times repeated. —monatig, *a. & adv.* lasting eight months. —monatlich, *a. & adv.* every eight month. —pfenniger, *m.* piece of eight pence. —pfünder, *m. T.* eight-pounder. —pfündig, *a.* having eight pounds, of eight pounds. —ſäulig, *a.* octostyle. —ſaitig, *a.* with eight strings. —ſaitige Inſtrument, *n.* octachord. —ſchäftig, *a.* eight-leaved. —ſeitig, *a.* octangular; octahedral. —ſchildig, *a. T.* having eight quaters in the coat of arms. —ſpännig, *a.* with eight horses. —ſpännige Kutſche, *f.* coach and eight. —ſtaubfädler, *pl.* octandria. —ſtündig, *a. & adv.* lasting eight hours. —ſtündlich, *a. & adv.* every eighth hour. —ſtündner, *m. T.* he that works for eight hours. —ſilbig, *a.* octosyllabic. —tägig, *a.* of eight days. —tägiges Fieber octana. —täglich, *a. & adv.* every sennight. —teil, *n.* eighth part; —teilig, *a.* of eight parts. —zeilig, *a.* consisting of eight lines. —zeiliges Gedicht octave rhyme.
Acht, *f.* -, *pl.* -en, eight; mit —en fahren to drive with eight horses.
Acht, *f.* -, care, attention; auf etwas acht geben, haben to attend to; to take care; to pay attention to; geben Sie acht! pay attention! Ich habe nicht acht gegeben I did not attend; etwas in ~ nehmen to take care of, to look to; ſich in ~ nehmen to be on one's guard; to be cautious; (vor) to beware of, to guard against; (auf ſeine eigene Perſon bedacht ſein) to take care of number one; ich muß mich in acht nehmen I am bound to take care of myself.
Acht, *f.* -, *T.* outlawry, ban; in die ~ erklären, in die ~ thun to outlaw, to place under the ban of the Empire; in die ~ verfallen to become outlaw; von der ~ befreien to reclaim one's outlawry. —serklärung, *f.* proscription, act of outlawry.
ächt ſ. **echt**.
acht'bär, *a.* respectable, honourable. —keit, *f.* -, dignity, respectability.
ach'te, *a.* eighth; zum —en, ſ. **achtens**.
Ach'tel, *n.* -s, *pl.* -, eighth part, eighth; *T.* octave. —form, —größe, *f.* octavo size. —kreis, *m. T.* octant. —note, *f. T.* quaver; eighth. —ſyſtem (beim Pattinſonieren), *n.* low system. —weite, *f.* ſ. —kreis.
ach'ten, *v. a.* (einen) to esteem; (dafür halten) to take for, to think, to deem; die Geſetze ~ to respect the laws; kein Anſehen der Perſon ~ to have no regard to rank or person, to mind no person. —, *v. n.* (auf etwas) to attend to; (ſorgen für) to take care of, to mind it; auf alles ~ to have one's eyes about o's.; auf die Dinge um ſich ~ (v. Kindern) to take notice of; auf einen ~ to look well to one; achte ja auf meine Worte! mark me! wonach (ſich) zu ~ which ought to be observed. [to ban.
ächten, *v. a.* to outlaw, to proscribe,
ach'tens, *adv.* eighthly, in the eighth place. [ourable, respectable.
ach'tenswert, achtenswürdig, *a.* hon-
Acht'er, *m.* -s, *pl.* -, the figure eight; piece of eight pence. —lichte, *pl.* eights, *pl.*
ach'ter, *adv.* (*T.* Naut.) after, behind, abaft; rund ~! (Kommando beim Wenden) main-sail haul! —aus, *adv.* (*T.* Naut.) astern. —ausgehen to have stern-way.× —laſtig, *a.* by the stern.
ach'terlei, *a.* of eight sorts.
Ächt'heit ſ. **Echtheit**.
acht'los, *a.* unmindful, careless, negligent. ~, *adv.* carelessly, negligently.
Acht'loſigkeit, *f.* -, unmindfulness, carelessness, negligence.
acht'ſam, *a.* (auf ein Ding) careful of, heedful of, mindful of.

Acht'samkeit, *f.* ~, (auf ein D.) carefulness, mindfulness (of), attention (to).
Ach'tung, *f.* ~, (üs.) esteem, regard, respect; (Aufmerksamkeit) attention; (hab) ~! *T.* attention! have a care!; aus ~ für in deference to *od.* for; alle ~ aus den Augen setzen to lay aside all respect; ~ hegen to entertain respect; seine ~ bezeigen to pay one's respect; ~ auf etwas geben to attend to; zur Nachricht und ~ to one's rule and guidance. —serfolg, *m.* success owing to character; quiet success (*succès d'estime*). —svoll, *a.* respectful; (am Briefende) I am, Sir, very respectfully etc. —swert, —würdig, *a.* respectable; honourable.
Acht'ung, *f.* ~, *pl.* **-en**, proscription.
acht'zehn, *a.* eighteen.
acht'zehnte, *a.* eighteenth. **A**—format, *n.* eigtheens, *pl.*
acht'zig, *a.* eighty, fourscore.
Acht'ziger, *m.* **-s**, *pl.* ~, 1. a member of a company of eighty; 2. (80jähriger) octogenarian.
acht'zigjährig, *a.* eighty years old; eighty years of age, octogenary.
acht'zigste, *a.* eightieth.
Acht'zigstel, *n.* **-s**, *pl.* ~, eightieth part.
ächzen, *v. n.* to groan, to sigh.
Ackelei', *f.* **Akelei**.
Ack'er, *m.* **-s**, *pl.* **Äcker**, field; acre; ein fetter ~ a rich soil; den ~ bauen to till the field. —bau, *m.* agriculture, husbandry; den ~ bau betreffend agricultural. —bauer, *m.* husbandman, farmer. —baugesellschaft, *f.* agricultural society. —bautreibend, *a.* agricultural, tilling the ground. —beet, *n.* piece of ground between two furrows, ridge. —bestellung, *f.* cultivation, tillage. —bürger, *m.* inhabitant of a town, who practises agriculture. —distel, *f.* common thistle. —bohnen (Art Eichel), *pl.* valonia. —drossel, *f.* fieldfare, rose-coloured thrush. —feld, *n.* arable field. —fuchsschwanz, *m.* (Pflanze) field-fox-tail. × —gaul, *m.* farm-horse. —gebiet, *n.* s. —komplex. —geld, *n.* land-rent, contribution of arable land. —gerät, *n.* ploughing tools, farming utensils, *pl.* —gericht, *n.* court of agriculture. —gesetz, *n.* agrarian law. —grindkraut, *n.* meadow-scabiose. — hahnenfuß, *m.* corn-crow-foot. — haken, *m.* cultivator. —hauhechel, *f.* (*T.* Bot.) rest-harrow. —hof, *m.* farm, farm-house. —huhn, *n.* partridge. —kannenkraut, *n.* common horsetail. —kette, *f.* prickly parsnip. —knecht, *m.* ploughman, hind. —komplex, *m.* acreage. —krähe, *f.* rook. —krume, *f.* vegetable earth. × —land, *n.* arable land. —lattich, *m.* corn-sallad. —lerche, *f.* field-lark. —lohn, *m.* money paid for ploughing. —mähre, *f.* plough-mare, jade. —mann s. Ackersmann. —mausedohr, *n.* mouse-ear, scorpion-grass. — münze, *f.* calamint. —nessel, *f.* common dead-nettle, hedge-nettle. —pferd, *n.* coulter-horse. —pflug, *m.* plough. —platterbse, *f.* yellow vetchling. —riedgras, *n.* hair-grass, turfy. —salat, *m.* corn-sallad. —senf, *m.* charlock. —sinau, *m.* London-pride. —spargel, *m.* piney. —steuer, *f.* land-tax. —veilchen, *n.* corn-bellflower. —verteilung, *f.* (Am.) agrarianism. —walze, *f.* land-roll, clod-crusher. —weg, *m.* field-way. —wespe, *f.* field-wasp. —winde, *f.* cornbind. —zeit, *f.* plough-season. —zeug, *n.* ploughing tools; agricultural implements. —zins, *m.* rent paid for land.
ack'ern, *v. a.* to plough, to till.
Ack'ersmann, *m.* **-(e)s**, *pl.* **-leute**, plougher, husbandman.
acquirie'ren, *v. a.* to acquire.
Acquisitio'n, *f.* ~, *pl.* **-en**, acquisition.
Acquit' (spr. akih), *n.* **-s**, 1. *T.* receipt; per ~ received payment, contents received. 2. (im Billard) lead; ~ geben
Act, **Acte** s. **Akt**, **Akte**. [to lead.
Acteur', *m.* **-s**, *pl.* **-s**, *or* **-e**, actor, stage-player.
Ac'tie s. **Aktie**. [**Akutus**.
Action bis **Acutus** s. **Aktion** 2c. bis
a. D. = außer Diensten out of service; a./d. = an der (z. B. an der Oder on the Oder). [~, *adv.* slowly.
Ada'gio, *adv.* & *n.* **-s**, *pl.* **-s**, *T.* adagio.
Adam s. Eig.; den alten ~ ausziehen *fig.* to put off the old man, to amend one's life. —apfel, *m.* paradise-apple; (*T.* Anat.) Adam's bit, pomum Adami; *fig.* forbidden fruit. —feige, *f.* Egyptian fig, sycamore. —holz, *n.* Adam's wood. —kostüm, *n*; im —kostüm naked, stark naked. —knabel, *f.* (Pflanze) yucca.
Adamit', *m.* **-en**, *pl.* **-en**, Adamite.
Adamit'isch, *a.* Adamitic.
Adanso'nie, *f.* ~, *pl.* **-n**, *T.* sour-gourd; adansonia; baobab.
adäqua't, *a.* adequate; das A—e adequateness.
addie'ren, *v. a.* to add (up), to sum up. ~, A., *n.* **-s**, casting-up.
Additio'n, *f.* ~, *pl.* **-en**, addition.
ade', *adv.* & *n.* (Abe) adieu.
A'del, *m.* **-s**, nobility; nobleness; (niedre) gentry; der hohe ~ the chief nobility; ~ der Seele nobility of mind; magnanimity; ist er von ~? is he of noble birth? von gutem ~ of a noble extraction; Tugend geht vor ~ (*prov.*) gentility without ability is worse than plain beggary. —fisch, *m.* roach, freshwater mullet. —herrschaft, *f.* aristocracy. —sbrief, *m.* patent of nobility. —skrone *f.* coronet. —sstammbuch, *n.* nobiliary roll. —sstand, *m.* nobility; einen in den —stand erheben to knight, to make one a nobleman, to raise to the peerage. —stolz, *m.* pride of nobility, nobleman's pride.
a'delig, *a.* noble, of noble extraction. A—e, *m.* & *f.* **-n**, *pl.* **-n**, noble; nobleman; noblewoman; die A—n, *pl.* the nobility.
a'deln, *v. a.* to ennoble (auch *fig.*). ~, A., *n.* **-s**, ennobling.
A'dels ..., in Zuss. s. unter **Adel**.
A'delung, *f.* ~, (the act of) ennobling, making one noble, knighting.
Adept', *m.* **-en**, *pl.* **-en**, alchymist, adept (in *od.* at) *col.* dab (with, at).
A'der, *f.* ~, *pl.* **-n**, vein; (Puls- *or* Schlagader) artery; (b. Metall, Wasser 2c.) course; load; (b. Zinnerz) lode; (im Holze) vein, grain, streak; (in Steinen 2c.) vein; die goldene ~ hemorrhoids, *pl*; einem eine ~ öffnen, zur ~ lassen to bleed one; eine ~ edler und aufrichtiger Denkungsart a vein of true and noble thinking; es ist keine gute ~ an ihm he has not one good quality. —binde, *f.* fillet; bandage to tie up a vein. —bruch, *m. T.* varicocele. —häutchen, *n. T.* chorion. —holz, *n.* plankway of the grain. —krampf, *m. T.* varix. —kropf, *m. T.* swoln vein. —laß, *m.* -sses, *pl.* —lässe letting of blood, bleeding, phlebotomy. × —laßbäuschchen, *n. T.* blood-letting compress. —laßbecken, *n.* blooding-basin. —laßbinde, *f.* bandage, swathe. —laßeisen, *n.* —laßschneper, *m.* fleam, lancet. —laßkunst, *f.* phlebotomy. —laßzeit, *f.* season for letting blood. —laßzeug, *n.* bleeding-instruments, bleeding-case. —nratzer, *m. T.* router gauge. —presse, *f. T.* tourniquet. —reich, *a.* full of veins. —schlag, *m.* pulse, pulsation. —wasser, *n. T.* lymph mixed with blood. —(n)zergliederung, *f.* arteriotomy.
A'derchen, *n.* **-s**, *pl.* ~, little vein.
a'derig, *a.* veiny, veined, streaked.
a'dern, *v. a.* to mark with veins, to grain.
Adessi'nesseide, *f.* ~, ardassines.
Adhäsio'nskraft, *f.* ~, adhesion.
adieu', *adv.* adieu; ~ sagen to bid farewell. [($C_8H_{10}O_4$).
Adipi'nsäure, *f.* ~, adipic acid
Adjekti'v, *n.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, *T.* adjective.
adjekti'visch, *a.* & *adv.* adjectival; adjectively.
Adjunkt', *m.* **-en**, *pl.* **-en**, assistant, deputy, substitute; usher.
adjungie'ren, *v. a.* to adjoin, to substitute; to conjoin (in office).
adjustie'rbar, *a.* adjustable; adjustive.
adjustie'ren, *v. a. T.* to adjust, to regulate; to size. [assizer.
Adjustie'rer, *m.* **-s**, *pl.* ~, adjuster; **Adjustie'rung**, *f.* ~, adjustment, adjustage.
Adjustie'r ..., in Zuss. —wage, *f.* adjusting scale. —werk, *n.* (*T.* Mint.) flatting-mill.
Adjutant', *m.* **-en**, *pl.* **-en**, adjutant; (eines Generals) aide-de-camp. ×
Adjutantu'r, *f.* ~, adjutancy.
A'dler, *m.* **-s**, *pl.* ~, eagle; junger ~ eaglet; ein doppelter ~ an eagle with two heads; ~ ohne Füße *or* Schnabel (*T.* Her.) allerion. —ähnlich, *a.* aquiline. —augig, *a.* eagle-eyed. —eule, *f.* eagle-owl. —fittig, *m.* wing of an eagle; mit —fittigen eagle-winged. —flug, *m.* eagle-speed. —holz, *n.* eagle-wood; satinwood. —nase, *f.* aquiline nose. —papier, *n.* (klein) small eagle (429 : 624 mm). —scharf (vom Auge), *a.* eagle-sighted. —schnelle, *f.* eagle-speed. —stein, *m.* eagle-stone, ætites. —bitriol, *m.* Salzburg vitriol. —zange, *f.* great pincers.
admassie'ren, *v. a.* to heap up.
administeriell', *a.* administerial.
Administratio'n, *f.* ~, *pl.* **-en**, administration, government.
Administra'tor, *m.* **-s**, *pl.* **-to'ren**, administrator, trustee.
Admira'l, *m.* **-s**, **-s**, *pl.* **-räle**, admiral; (Fisch und Schmetterling) (red) admiral. —flagge, *f.* admiral's flag. —schiff, *n.* admiralship, the admiral's ship.
Admiralitä't, *f.* ~, *pl.* **-en**, Board of Admiralty. —boten, —skuriere, *pl.* admiralty-messengers. —gericht, *n.* Court of Admiralty. —sinseln, *pl.* Admiralty Islands.
Admira'lschaft, *f.* ~, admiralship; ~ machen, in ~ segeln to sail in company.
Admissio'nsklappe, *f.* steam-valve.
Ado'nisröschen, *n.* **-s**, pheasant's-eye.
Adoptio'n, *f.* ~, *pl.* **-en**, adoption.
adoptie'ren, *v. a.* to adopt; to affiliate.
Adopti'v ..., in Zuss. —kind, *n.* adopted child. —sohn, *m.* adopted son. —tochter, *f.* adopted daughter. — vater, *m.* adoptive father.
aducie'ren, *v. a.* (*T.* Met.) to anneal, to temper.
Adreßa't, *m.* **-en**, *pl.* **-en**, the addressed; (auf Postanweisungen) payee; (*T.* Wechselrecht) drawee.
Adreß'e, *f.* ~, *pl.* **-n**, (eines Briefes) address, direction; superscription; (Parl.) address; (*T.* Com.) firm; an die ~, per ~ to the care of; das ist an seine ~ gerichtet *fig.* that is meant for him; es ist genaue ~ anzugeben give a. in full.
Adreß' ..., in Zuss. —buch, —kalender, *m.* directory; red-book; address-book. —bureau, —komptoir, *n.* intelligence-office. —debatte, *f.* (im Parlament) debate on the address. —zettel, *m. T.* label, ticket. —zeichen, *n. T.* address in case of need.

adreſſie'ren, *v. a.* to direct to; to address to; ein Schiff ~ *T.* to consign (to); falſch ~ to misdirect; ſich ~ an, *v. r.* to apply to.
adrett', *a.* smart, neat, tidy.
adrittu'ra, *adv. T.* directly. [laria.
A'dular, *m.* -s, (edler Feldſpat) adu-
Advent', *m.* -s, *pl.* -e, advent. —(s)vogel, *m.* ember-goose. —szeit, *f.* advent-season.
Adventuri'nſtein, *m.* -es, -s, *pl.* -e, adventurine-stone.
adverbia'l(iſch), *a. & adv.* adverbial(ly).
Adver'bium, *n.* -s, *pl.* -ien, *T.* adverb.
Advi'ſe, *m.* -s, *pl.* -e, advice, notice; auf kurzen ~ hin at short notice. —brief, *m.* letter of advice. —boot, *n.* —jacht, *f.* advice-boat.
Advoka't, *m.* -en, *pl.* -en, advocate, lawyer; (engliſcher mit Plaidoyerrecht) barrister. -en, *pl.* gentlemen of the long robe. —engebühren, *pl.* lawyer's fees. —enhand, *f.* (Schriftcharakter) court-hand. —kniffe, *pl.* special-pleading. —enſchreiber, *m.* law-stationer, law-writer; in den —enſtand aufgenommen werden to be called to the bar. —enſtreich *m.* lawyer's trick.
Advokatu'r, *f.* ~, advocation, advocateship, advocacy.
advozie'ren, *v. n.* to follow the law, to practise as an advocate.
änigmat'iſch, *a.* enigmatic, dark, difficult. [wind-harp.
Æ'olsharfe, *f.* ~, *pl.* -n, Æolian harp;
Æquilibriſt', *m.* -en, *pl.* -en, rope-dancer; equilibrist.
Æródynam'ik, *f.* ~, aerodynamics, *pl.*
Æ'rolith', *m.* -en, *pl.* -en, aerolite, meteoric stone.
Æróme'trie', *f.* ~, aërometry.
Æ'ronau'tik, *f.* ~, aëronautics, *pl.*
Æronau'tiker, *m.* -s, *pl.* ~, aeronaut.
æronau'tiſch, *a.* aeronautical.
Æroſta't, *m.* -en, *pl.* -en, air-balloon.
Æroſtat'ik, *f.* ~, *T.* aërostatics, *pl.*
æroſtat'iſch, aerostatic.
Affai're, *f.* ~, *pl.* -en, affair, matter; (Gefecht) action.
Äff'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little ape.
Aff'e, *m.* -n, *pl.* -n, monkey, ape; *fig.* ape; jackanapes; ſ. Bretzelwinner; ſich (Dativ) einen —n laufen *fig. jest.* to get a little tipsy. —nart, *f.* 1. breed of monkeys; 2. habit of monkeys. —nartig, *a.* apish, simious. —artige Geſchwindigkeit, *f. (jest.)* nimbleness of apes. —nbezoar, *m.* monkey bezoar. —nbild, *n.* figure of an ape. —nbrot, *n. T.* monkey's bread. —nbrotbaum, *m.* African calabash-tree. —ngeſchlecht, *n.* quadrumana, *pl.* —nhaus, *n.* monkey-house. —nklettern, *n. (T. Turn.)* climbing up, soles of feet pressed against the poles. —ngeſicht, *n.* ape's face. —nliebe, *f.* blind partiality; foolish fondness. —nmäßig, *a.* apish, monkey-like; *adv.* apishly. —nnaſe, *f.* flat nose. —nnaſig, *a.* flat-nosed, snub-nosed; simous. —nſchande, *f*; es iſt eine —nſchande *fam.* fy for shame! —nſpiel, *n.* apishness, apish tricks, *pl.* —nſtein, *m.* bezoar. —nweibchen, *n.* ſ. Äffin.
Affekt', *m.* -es, *pl.* -e, passion, affection; affect.
Affektatio'n, *f.* ~, affectation.
Affektio'nspreis, *m.* -es, *pl.* -e, *T.* imaginary value, fancy price.
affektie'ren, *v. a.* to affect.
affektiert', *a.* conceited; *col.* namby-pamby; flummering; (nicht wirklich) got-up; —e Weſen conceitedness.
affekt'los, *a.* dispassionate, calm; impassionate.
Affekt'loſigkeit, *f.* ~, apathy, want of passion, coolness.
äff'en, *v. a.* to mock, to banter, to fool one; geäfft werden to be juggled with. [Affe.
affen . . ., Affen . . ., in Zuſſ. ſ. unter
Afferei', *f.* ~, *pl.* -en, mockery; banter-ing; aping.
Affich'e (ſpr. afiſch), *f.* ~, *pl.* -n, bill posted up. [monkey.
Äff'in, *f.* ~, *pl.* -nen, she-ape, she-
Affinie'ren (des Silbers) *n. T.* affinage, refining.
Affinie'r . . ., in Zuſſ. —tiegel, *m. T.* fining-pot. —waſſer, *n.* common aqua fortis.
Affinität', *f.* ~, *T.* affinity.
äffiſch, *a.* apish, monkey-like. ~, *adv.* apishly. [affectibility.
affizie'rbar, *a.* affectible. A—keit, *f.*
affizie'ren, *v. a.* to affect.
Affodill', . . ., in Zuſſ. —lilie, *f.* asphodel-lily; day-lily. —wurz, *f.* daffodil.
Afhol'der, *m.* -s, *T.* guelder-rose.
Af'ter, *m.* -s, *pl.* ~, backside, arse; (v. Vögeln) vent; (*T.* Bergb. = arme Schlämme) tails, tailings, *pl.* —advokat, *m.* pettifogging-attorney. —anker, *m.* lower anchor. —bildung, *f. (T.* Physiol.) pseudophasm. —belehnung, *f.* subinfeudation. —blatt, —blättchen, *n. (T.* Bot.) stipula. —bürde, —geburt, *f.* afterbirth. —bürge, *m. T.* second bail. —chriſt, *m.* false Christian. —darm, *m.* straitgut. —diamant, *m.* jargon. —bolde, *f. T.* tuft; cyma, cyme. —erbe, *m. T.* substitute heir. —erweiterer, *m. (Inſtrument)* anal dilator. —erz, *n.* remains of milled ore. —floſſe *f.* anal fin. —gefälle, *n. T.* rump. —heu, *n.* ſ. Grumt. —holz, *n.* dead wood. —kegel, *m. (T.* Geom.) conoid. —kegelartig, —kegelförmig, *a. T.* conoidal. —kiel, *m. T.* false keel. —kind, *n. T.* posthumous child; bastard. —kohlen, *f. pl.* small coals, cinders. —könig, *m.* pretended king, —korn, *n.* light corn, spur. —kritiker, *m.* would-be critic. × —kriſtalle, *pl.* pseudomorphous crystals. —kugel, *f. T.* spheroid. —leber, *n.* chips of leather; (bei Schuhmachern) heel-piece-inside. —lehn, *n. T.* mesne-tenure, arriere-fee. —lehnsherr, *m.* mesne-lord, valvasor. —lehnsmann, *m.* under-feudatory, arriere-vassal. —mehl, *n.* milldust, pollard. — miete, *f.* second-hand hire; zur — miete wohnen to live ob. lodge as sub-tenant. —mieter, —mietsmann, *m.* sub-tenant. —mieter im 2. Stock two-pair lodger. —moos, *n.* spurious moss. —papſt, *m.* antipope. —pacht, *m. & f.* undertenure. —philoſophie, *f.* philosophism, would-be philosophy. —philoſoph, *m.* philosophist. —rede, *f.* (n. u.) backbiting, slander. —reden, *v. n.* (n. u.) to backbite, to slander. —ſchlacke, *f.* twice refined slag. —ſchört, *m.* thumerstone, axinite. —ſtück, *n.* back part of a saddle, hind-peak. —ſturmhaube, *f.* leaf-whelk. —ſümpfe, *pl.* ſ. Schlammſümpfe. —theolog, *m.* atheologian. —topas, *m.* Bohemian brown topas. —vermieten, *v. a.* to sublet, to underlet. —walze, *f.* cylindroid. —weiſe, *m.* philosophaster. —weisheit, *f.* 1. overwiseness; 2. wisdom in one's own conceit. —welt, *f.* posterity. —wind, *m.* wind in the back; *T.* wind from abaft. —wurm, *m.* ascaris. —zins, *m.* compound interest.
Aga't ſ. Achat.
Aga've, *f.* ~, *pl.* -n, agave, the great aloe. —branntwein, *m.* pulque.
A'ge, *f.* ~, *pl.* -n, awn, chaff of corn
Agelei' ſ. Akelei. [od. flax.
A'gelholz, *n.* ſ. Adlerholz.
Agen'de, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* agenda, liturgy; *T.* minute-book, tables, *pl.*
A'gens, *n.* ~, agent.
Agent', *m.* -en, *pl.* -en, agent, factor; (auf Schiffen) agent victualler. —engebühren, *pl.* commission fees, factorage.
Agent'ſchaft, **Agentu'r**, *f.* ~, *pl.* -en, agency, agentship.
Aggrega't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, aggregation, aggregate. —zuſtand, *m. T.* state of aggregration.
Ägide, *f.* ~, Ægis (the shield of Pallas); *fig.* shelter; unter ſeiner ~ under his protection ob. auspices.
A'gio, *n.* ~, -s, change; *T.* agio, premiura; wie hoch ſteht das ~ auf . . .? what is the p. on . . .?
Agiota'ge, *f.* ~, *T.* stock-jobbing.
Agiotu'r, *m.* -s, *pl.* -e *or* -s, stock-jobber.
agiotie'ren, *v. n.* to stock-job; to deal ob. speculate in stocks.
agie'ren, *v. n.* to act.
Agita'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, agitator.
agitato'riſch, *a.* agitating, agitative.
agitie'ren, *v. n.* to agitate; laut ~ (im ganzen Lande) to stump the country.
Aglaſt'er, *f.* ~, *pl.* -n, magpie.
Aglei' ſ. Akelei.
Agna't, *m.* -en, *pl.* -en, *T.* relation by the father's side; agnate.
agnoszie'ren, *v. a.* to perceive the identity with one, to recognize.
Agome'ter, *n.* -s, *(T.* Cl., zur Meſſung der Leitungsfähigkeit) agometer.
ago'niſch, *a.* —e Linie *(T.* Magn.) line of no variation.
Agraf'fe, *f.* ~, *pl.* -n, clasp, catch.
Agra'rier, *m.* -s, *pl.* ~, Agrarian.
agra'riſch, *a.* agrarian.
Agra'rgeſetz, *n.* -es, agrarian law.
Agreſt', *m.* -es, juice of wild grapes, verjuice. [chemistry.
Agrikultu'rchemie, *f.* ~, agricultural
ag'ter, ſ. achter.
Agt'ſtein, *m.* -es, -s, *pl.* -e, amber,
ah, *i.* ah! [ſ. Bernſtein.
Ahl'beere ſ. Alantbeere und Aalbeere.
Ahle, *f.* ~, *pl.* -n, awl; pricker; *T.* bodkin. —nheft, *n.* awl-heft. —nmacher, —nſchmied, *m.* awl-maker.
Ahl'birſche, *f.* ~, -n, service-berry.
Ahm, *f.* ~, *pl* -en, awm, aam, awme; halbe ~ rundlet; doppelte ~ puncheon.
ah'men, *v. a.* to gage a cask.
Ah'mer, *m.* -s, *pl.* ~, gager, gauger.
ah'mig, *a.* containing an awm.
Ah'ming, *f.* ~, *T.* draught.
Ahn, *m.* -en, *pl.* -en, ancestor, grandsire, forefather, ſ. Ahnen, *pl.* —frau, *f.* grand-mother, ancestress. —herr, *m.* grand-sire, ancestor.
ahn'den, *v. a.* to resent, to revenge, to punish. [punishment.
Ahn'dung, *f.* ~, resentment, revenge,
ähneln, *v. n.* (einem) to resemble, to be like.
ah'nen, *v. a.* to have a presentiment, to forebode; ~ laſſen to shadow forth; es ahnt mir my heart forebodes; es ahnt mir nichts Gutes my mind misgives me.
Ah'nen, *pl.* ancestors, forefathers, progenitors; adelige ~ ancestry. —probe, *f.* proof of nobility ob. gentility. —reihe, *f.* line of ancestors. —recht, *n. T.* prerogative founded upon ancestry. —ſtolz, *m.* pride of ancestry. ahnenſtolz, *a.* proud of ancestry.
Ahn'herr, *m.* -en, *pl.* -en, ſ. Ahn.
ähn'lich, *a.* like, resembling; agreeing, similar; das Bild iſt ſehr ~ this is a good likeness; ~ lautend, nur ~ klingend assonant; dies ſieht ihm ~ this is like him; ſie ſieht ihm ſehr ~ she resembles him greatly.
Ähnlichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, likeness, resemblance; analogy; einige ~ haben mit to bear some resemblance to; von auffallender ~ a wonderful likeness. —ſchluß, *m.* analogism.

Ah'nung, *f.* ~, *pl.* -en, presentiment, foreboding, misgiving; eine ~ von etwas haben *fig.* to hear a little bird sing in one's head od. ears; keine ~ *fig. fam.* not the least idea (of), not a bit. —**los**, *a.* having no presentiment, unsuspecting. —**s**vermögen, *n.* faculty of presaging. —**s**voll, *a.* presageful.

A'horn, *m.* -s, *pl.* -e, maple, maple-tree; eschenblättriger ~ box-elder; rauher ~ cotton-fruited maple. —fisch, *m.* atherina. —**s**äure, *f.* aceric acid. —sirup, *m.* maple honey. —zucker, *m.* maple sugar.

a'hornen, *a.* made of maple.

Ähre, *f.* ~, *pl.* -n, ear (of corn); *T.* maple; unvollkommen ausgebildete —n nubbins; —n lesen to glean. —förmig, *a.* like ears of corn. —kranz, *m.* wreath consisting of ears of corn. —nlese, *f.* gleaning; *fig.* selection. —leser, *m.* —leserin, *f.* gleaner.

äh'ren, *v. a.* to glean. ~, *v. n.* to shoot into ears, to ear.

Agalloch'holz, *n.* aloes wood.

Aich . . ., in Zuss., aichen, Aicher s. Eich . . ., eichen, Eicher.

Aich'metall, *n.* -s, (Legierung aus 60 Teilen Kupfer, 38,2 Zink und 1,8 Eisen) Aich's metal.

Ai, *n.* -s, ~, *pl.* -s, ~, (Zool.) ai, three-toed sloth.

Aigret'te, *f.* ~, *pl.* -n, (Vogel u. Meerkatze) egret; (Reiherbusch) aigrette.

Air, *n.* -s; sich ein ~ geben to give o.'s. airs.

Ais, *n.* (*T.* Mus.) A sharp.

Akademie', *f.* ~, *pl.* -en, academy; university; (Reitschule) riding-house.

Akade'miker, *m.* -s, *pl.* ~, academician.

akade'misch, *a.* academic(al); —er Bürger (or Student) academic, academist; —er Grad degree in universities; das hat nur *or* rein —en Wert *fig.* that is mere theory; das —e Viertel (*T.* Univers.) time-honoured quarter of an hour.

Akademist', *m.* -en, *pl.* -en, academist.

Aka'zie, *f.* ~, *pl.* -n, acacia; (amerikan.) locust; (echte) gum-tree; (baumartige) wild tamarind; (farnesische) sweet-scented a.; (unechte, wilde) Virginian a. —nholz, *n.* locust.

Akazi'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) acacia-gum, acacine. [(Fisch) s. Ukelei.

Akelei', *f.* ~, (Pflanze) columbine;

Akklimatisatio'n, *f.* ~, acclimature.

akklimatisie'ren, *v. a.* to naturalize (plants, &c.); to acclimatize; to acclimate; sich ~, *v. r.* to get acclimatized.

Akklimatisie'rung, *f.* ~, naturalizing; acclimation; acclimatization.

Akkommodatio'n, *f.* ~, (des Auges) accommodation. —slähmung, *f. T.* accommodative irioplegia. —svermögen, *n.* a.-power.

akkommodie'ren, *v. a. T.* to accommodate; to make up; beschädigte Waren ~ to render merchantable damaged goods; sich ~ to a. o.'s. to; to come to an agreement.

Akkompagnement', *n.* -s, *pl.* -s, (*T.* Mus.) accompaniment.

akkompagnie'ren, *v. a.* (*T.* Mus.) to accompany; einen Sänger ~ to play to a person singing.

Akkord', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Mus.) accord; (Vertrag) agreement, indenture; auf ~, in ~ arbeiten to work by contract; einen ~ machen, treffen to make an agreement; in ~ geben to contract for a job. —arbeit, *f.* contract-work.

akkordie'ren, *v. a.* to accord, to grant; mit 5% ~ (im Bankrott) to pay one shilling in the pound. ~, *v. n.* (mit einem) to farm a job to one.

akkreditie'ren, *v. a. T.* to open a credit; (bei einem) to authorize, to furnish with full powers; (bei einem Hofe) to accredit one as ambassador at od. near a court. [accumulator.

Akkumula'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, *T.*

akkura't, *a.* accurate, exact; (in der Wirtschaft) nipping. ~, *adv.* accurately, exactly. [precision.

Akkuratess'e *f.* ~, accuracy, exactness;

Akkusati'v, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Gram.) accusative, fourth case of Latin nouns; (Objektskasus) objective case.

Akne, *f.* ~, (Finne als Hautkrankheit) ionthus. —pustel, *f.* varus.

Akolu'th, *m.* -en, *pl.* -en, acolyte.

Akoniti'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) aconitine ($C_{30}H_{47}NO_7$). —säure, *f.* aconitic acid ($C_6H_6O_6$). [ical.

akroamat'isch, *a.* (esoterisch) acroamat-

Akrolei'n, *n.* -s, acroleine (C_3H_4O).

Akrost'ichon, *n.* -s, *pl.* -stichа, acrostic.

Akry'lsäure, *f.* ~, acrylic acid ($C_3H_4O_2$).

Akt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, act; ~ nehmen von 1. to take note of; 2. to take out an official certificate of; wie viel —e hat das Stück? in how many acts is the piece?

Akte, *f.* ~, act; deed; insb. Akten, *pl.* public papers, records; reports; acts; judicial acts, rolls; in den ~ nachschlagen to consult official documents; zu den ~ legen to subjoin to the acts; *fig.* to lay by, to lay on the shelf. —behältnis, *n.* archives, *pl.* —faszikel, *n.* register. —heft, *n.* bundle of papers od. deeds. —kammer, *f.* office of the rolls. —kammergericht, *n.* court of the rolls. —mensch, *m.* red-tapist. —schnur, *f.* file. —stück, *n.* judicial act, legal document; (diplomatische) state-paper; (unechter) doggers. —wasser, *n.* a.-water. —werk, *n.* a.-work.

akten'en, *a.* of alum, alum.

akten'en, *v. a. T.* to prepare with alum.

akten'ig, *a.* aluminous.

Albatros', *m.* -ses, *pl.* -se, albatross, mutton-bird.

Al'be (Al'ba), *f.* ~, *pl.* -n, alb, alba.

Al'be, **Al'ber**, *f.* ~, *pl.* -n, white poplar-tree.

Alberei', *f.* ~, *pl.* -en, a piece of folly, foolish doings, *pl.*, silliness.

al'bern, *a.* silly, simple, foolish; absurd, idiotic(al); awkward, uncouth; —es Zeug nonsense. ~, *adv.* sillily, foolishly.

al'bern, *v. n.* to toy, to trifle, to talk od. behave sillily.

Al'bernheit, *f.* ~, *pl.* -en, (abstrakt) silliness; (einzelne) silly action, foolery; (Geisteszustand) imbecility.

Albertotypie', *f.* ~, (1. Art Lichtdruckverfahren; 2. *pl.* -en, Lichtdruckbild) Albert-type.

Al'bertsthaler, *m.* -s, *pl.* ~, a dollar worth about two florins, patacoon.

Albinis'mus, *m.* ~, albinism, albinoism. ×

Albi'no, *m.* -s, *pl.* -s, albino.

Albit', *m.* -s, (Natronfeldspat) albite (Na_2Al_2).

Al'bum, *n.* -s, album; scrap-book; sketch-book; einem ins ~ *fig.* one in for him. —blätter, *pl.* (*T.* Mus.) short pieces.

Albumi'n, *n.* albumen. —papier, *n.* albumenized paper. —verfahren, *n.* (*T.* Phot.) albumenizing.

Albumina't, *n.* -(e)s, albuminate.

alcäisch, s. altäisch.

Alcal'de, *m.* -n, *pl.* -n, alcalde, a Spanish magistrate or judge.

Alchimie' (Alchymie), *f.* ~, alchemy.

Alchimist', *m.* -en, *pl.* -en, alchemist.

alchimist'isch, *a.* alchemical, alchemistical. ~, *adv.* alchemically.

Al'cohol, s. Alkohol.

Aldebaran', *m.* -s, (*T.* Astr.) Bull's eye.

Aku'taregister, *n.* -s, (der Orgel) *T.* acuta. [accent.

Aku'tus, *m.* ~, (*T.* Gram.) acute

alaa'f, *i. (provinc.*, insb. *in the Rhine country)* for ever!

Alabast'er, *m.* -s, alabaster; (blauer) bardiglione. —brust, *f.* —hals, *m.* (u. bgl.) bosom (neck etc.) as white as a. —gefäß, *n.* (Salbenbüchse &c.) alabastrite. —gips, *m.* plaster of Paris made of a. —schimmel s. Milchschimmel.

alabast'rn, *a.* alabaster; white as alabaster; alabastrian.

Alant', *m.* -s, *pl.* -e, (Fisch) chub; (Pflanze) elecampane, horseheel. —beere, *f.* black-currant. × —wein, *m.* elecampane-wine.

Alantin', *m.* -s, inuline.

Alarm', *m.* -s, 1. alarm; 2. tumult; ~ blasen to sound a.; ~ schlagen to beat to arms; *fig.* to make a great bustle. —bläser, *m.* alarmist. — feuer n. s. w. s. Lärm . . . —wort, *n. T.* counter-parole.

alarmie'ren, *v. a.* to alarm; to disturb; (die Garnison) to rout out; bgl. lärmen und beunruhigen.

Alaun', *m.* alum ($KAl2SO_4 + 12H_2O$); natürlicher *or* gebiegener ~ rock-alum; mit ~ versetzt (gefälscht) alumed. alaunartig, —haltig aluminous. —bad, *n.* aluminous water. —beize, *f.* aluminous mordant. —bergwerk, *n.* s. —grube. —erde, *f.* a.-earth. —erz, *n.* a.-ore. —faß, *n.* cooler. —gar, *a. T.* dressed with a. —grube, *f.* a.-pit; a.-quarry. —haufen (in Alaunwerken) bing. —holz, *n.* aluminous pit-coal. —hütte, *f.* a.-house; a.-work. —mehl, *n.* a.-powder. — sauer, *a.* aluminous. —schiefer, *m.* a.-slate. —sieder, *m.* a.-boiler. — siederei, *f.* a.-work. —stein, *m.* a.-stone; (unechter) doggers. —wasser, *n.* a.-water. —werk, *n.* a.-work.

alaun'en, *a.* of alum, alum.

alaun'en, *v. a. T.* to prepare with alum.

alaun'ig, *a.* aluminous.

Albatros', *m.* -ses, *pl.* -se, albatross, mutton-bird.

Al'be (Al'ba), *f.* ~, *pl.* -n, alb, alba.

Al'be, **Al'ber**, *f.* ~, *pl.* -n, white poplar-tree.

Alberei', *f.* ~, *pl.* -en, a piece of folly, foolish doings, *pl.*, silliness.

al'bern, *a.* silly, simple, foolish; absurd, idiotic(al); awkward, uncouth; —es Zeug nonsense. ~, *adv.* sillily, foolishly.

al'bern, *v. n.* to toy, to trifle, to talk od. behave sillily.

Al'bernheit, *f.* ~, *pl.* -en, (abstrakt) silliness; (einzelne) silly action, foolery; (Geisteszustand) imbecility.

Albertotypie', *f.* ~, (1. Art Lichtdruckverfahren; 2. *pl.* -en, Lichtdruckbild) Albert-type.

Al'bertsthaler, *m.* -s, *pl.* ~, a dollar worth about two florins, patacoon.

Albinis'mus, *m.* ~, albinism, albinoism. ×

Albi'no, *m.* -s, *pl.* -s, albino.

Albit', *m.* -s, (Natronfeldspat) albite (Na_2Al_2).

Al'bum, *n.* -s, album; scrap-book; sketch-book; einem ins ~ *fig.* one in for him. —blätter, *pl.* (*T.* Mus.) short pieces.

Albumi'n, *n.* albumen. —papier, *n.* albumenized paper. —verfahren, *n.* (*T.* Phot.) albumenizing.

Albumina't, *n.* -(e)s, albuminate.

alcäisch, s. altäisch.

Alcal'de, *m.* -n, *pl.* -n, alcalde, a Spanish magistrate or judge.

Alchimie' (Alchymie), *f.* ~, alchemy.

Alchimist', *m.* -en, *pl.* -en, alchemist.

alchimist'isch, *a.* alchemical, alchemistical. ~, *adv.* alchemically.

Al'cohol, s. Alkohol.

Aldebaran', *m.* -s, (*T.* Astr.) Bull's eye.

Aldehy'd, *n.* -s, aldehyde (C_2H_4O). —harz, *n.* a. resin.
Al'dermann, *m.* -s, *pl.* -männer, alderman, a magistrate of a town corporate, next in rank below the mayor.
Ale (ehl), *n.* -s, (engl. helles Bier) ale.
Alembrot'salz, *n.* -es, salt of alembroth.
Alexandri'ner, *m.* -s, *pl.* ~, (Versart) alexandrine. [sandrine.
alexandri'nisch, *a.* Alexandrian; alexan-
al'fanzen, *v. a. & n.* to talk nonsense; to behave foolishly, to play the fool.
Alfanzerei', *f.* ~, *pl.* -en, foolery, foppery, foolish behaviour, tomfoolery; ~ treiben to play the fool.
Al fresco s. Freskomalerei.
Al'garotpulver, *n.* Algarotti's powder.
Al'ge, *f.* ~, *pl.* -n, sea-weed, alga; —n algæ.
Al'gebra, *f.* ~, algebra.
Algebra'iker, -s, *pl.* ~, algebraist.
algebra'isch, *a.* algebraic, algebraical. —, *adv.* algebraically. —e Gleichung, *f.* a. equation.
Algebraist', *m.* -en, *pl.* -en, algebraist.
Algen . . ., in Zuss. *a*—artig, *a.* algous. —kenner, *m.* algologist.
Alhida'de, *f.* ~, *pl.* -n, (Zähler und Teilmaschine) alhidade, index.
Al'ibi, *n.* -s, (*T.* Gef.) the being elsewhere; das (ein) ~ beweisen to prove an alibi.
alienie'ren, *v. a.* to alienate (from).
Alimen'tengeld, *n.* -es, -s, *pl.* -er, **Alimen'te**, *pl. T.* alimony.
alimentie'ren, *v. a. T.* to maintain.
Ali'nea, *n.* -s, *pl.* -s, (*T.* Typ.) break, paragraph.
aliquot', *a.* aliquot; —er Teil, a. part; —töne, *pl.* (*T.* Mus.) a. tones, overtones. [red.
Aliza'ri, *m.* -s, (Krapprot) Adrianople
Alizari'n, *n.* (*T.* Chem.) alizarine.
Alk, *m.* -es, *pl.* -e, alk, marrot, auk.
Alkaheft', *n.* -es, (ein Universalfällbesmittel) alkahest.
alkal'isch, *a.* alcaic; —e Verse alcaics, *pl.*
Alka'li, *n.* -s, *pl.* Alka'lien, alkali; flüchtiges ~ volatile a.; in ~ verwandeln to alkalify. —metall, *n.* alkaline metal. —salz, *n.* alkaline salt.
Alkalime'ter, *n.* -s, (zur Bestimmung des Alkaligehalts) alkalimeter.
Alkalimetrie', *f.* ~, alkalimetry.
Alkalinität', *f.* ~, alkalinity.
alkali'nisch, alka'lisch, *a.* alkaline; ~ machen to alkalize; —e Eigenschaft alkalinity.
alkalisie'rbar, *a.* alkalifiable.
alkalisie'ren, *v. a.* to alkalify, to alkalize.
Alkaloi'd, *n.* -s, *pl.* -e, alkaloid.
Alkan'na, *f.* ~, dyer's bugloss. —blätter, *pl.* alcanna leaves. —öl, *n.* alcanna-oil. —rot, *n.* anchusine.
Alker'mes s. Kermes. —saft, *m.* alkermes. [reiner ~ strong a.
Al'kohol, *m.* -s, alcohol, proof-spirit; **Alkoholat'**, *n.* -(e)s, alcoholate.
alkoholhaltig, *a.* alcoholic. —messer, *m.* alcoholometer.
Alkohol'iker, *m.* -s, *pl.* ~, drunkard.
Alkoholis'mus, *m.* poisoning by alcohol od. brandy owing to drunkenness.
alkohol'isch, *a.* alcoholic.
alkoholisie'ren, *v. a.* to alcoholize.
Alkoholome'ter, *n.* -s, alcoholometer.
Alkoholometrie', *f.* ~, alcoholometry.
all, *a.* (aller, alle, alles) all; (jeder) every; —e beide both of them; —es in —em to sum up all; when all comes to all; —e für einen und einer für —e jointly and severally; —es Gute everything good; —e Jahre every year; —e drei Jahre every third year; —e Menschen, —e Welt everybody; —er Anfang ist schwer *(prov.)* nothing so hard as the beginning; —es nur nicht, —es außer all but; —es umsonst all to no good; —es zusammengenommen on the whole; in toto; —es oder nichts neck or nothing, kill or cure; auf —e Weise every possible way; mit —er Gewalt with might and main; ohne —e Ursache without any reason; sie —e all of them; so sind sie —e so are they all; vor —er Augen in open show; vor —en Dingen above all things; *cf.* alle.
All, *n.* -s, the universe, the world.
alla'bendlich, *a. & adv.* (happening) every evening.
Allanto'in, *n.* -s, allantoin, allantoine ($C_4H_6N_4O_3$). —säure, *f.* allantoic acid.
All'auge, *n.* -s, all-seeing eye.
all . . ., in Zuss. —barmherzig, *a.* all-merciful; der A—e the A—l. —befruchtend, *a.* all-fertilizing. —beherrschend, *a.* all-ruling. —bekannt, *a.* publicly known; notorious. —belebend, *a.* all-animating; *fig.* all-enlivening. —beliebt, *a.* all-beloved, liked by all. —beneidet, *a.* envied by all. —bereit, *a.* entirely willing. —bereits, *adv. (obsol.)* already. —berühmt, *a.* all-renowned. —beseelend, *a.* all-animating. —besungen, *a.* all-praised by songs. —beweint, *a.* deplored by all. —bewundert, *a.* all-admired. —bezaubernd, *a.* all-enchanting. [conquering death.
All'bezwinger, *m.* -s; der ~ Tod all-
all . . ., in Zuss. —da', *adv.* (l. u.) there. —dieweil, *c.* (n. u. od. *jest.*) because, whereas. —dort', *adv. (obsol.)* in yonder very place, yonder. —durchdringend, *a.* all-pervading, all-piercing.
alle, *a.* (prädikativ, *vulg.*) ~ machen to do away with; to finish; (durchbringen) to dissipate; ~ sein to be out od. at an end; ~ werden to be out, to be spent.
Allee', *f.* ~, *pl.* -n, alley, walk, avenue.
Allegatio'nsregel, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* allegie'ren, *v. a.* to allege. [ligation.
Allegorie', *f.* ~, *pl.* -en, allegory.
allego'risch, *a.* allegorio, allegorical. —, *adv.* allegorically.
allegorisie'ren, *v. n.* to allegorize.
allegret'to, *adv. & n.* (*T.* Mus.) allegretto. [allegro.
alle'gro, *adv. & n.* -s, *pl.* -s, (*T.* Mus.)
allei'n, *adv.* alone; (einzeln) single; (von selbst) by himself, by itself; ~ stehen to stand apart od. isolated; (in der Welt) to stand a. in the world; „einsam bin ich, nicht —e" when by myself, I am not a.; er lebt ~ he lives by himself od. separated; es würde für einen ~ zu schwer sein it would be too difficult for one man only; ganz ~ all a.; laßt mich ~ leave me a. (nicht zu verwechseln mit let me a., d. h. laßt mich ungestört); ich konnte ihn nicht ~ sprechen I could not speak to him in private. —, *adv.* solely; (nur) only; ~ ein Bleichgesicht blieb übrig one pale face only remained alive; Leipzig ~ hatte Hunderttausende von Thalern Kriegskontribution zu zahlen L. a. had to pay etc.; das weiß ich ~ I know that myself; das Kind kann schon ~ gehen the child is able to walk by itself; schon ~ das bloße Gerücht . . . even the mere report . . .; nicht ~, sondern auch . . . not only . . ., but also. —, *c.* but.
Allein . . ., in Zuss. —berechtigung, *f.* (zu etwas) exclusive claim od. right od. title (to). —besitz, *m.* exclusive od. absolute possession. —gespräch, *n.* monologue, soliloquy. —handel, *m.* monopoly. —handel treiben to monopolize, to engross the trade. —händler, *m.* monopolist. —herrschaft, *f.* monarchy. —herrscher, *m.* monarch.
allei'nig, *a.* only.
Allei'nigkeit, *f.* —, *T.* aloneness.
Allei'nsein, *n.* -s, aloneness.
allei'n . . ., in Zuss. —seligmachend, *a.* only saving. —stehend, *a.* standing apart; (Haus) detached; *(pers. fig.)* alone in the world.
Allei'nverkauf, *m.* -(e)s, exclusive sale; monopoly.
allema'l, *adv.* always, at any time, every time; ~ wenn whenever; ein für ~ once for all.
allenfalls', *adv.* at all adventures, at any rate; (vielleicht) perhaps; (besten Falls) at the best; es mag ~ durchgehen at the best, it may pass.
allenfall'sig, *a.* eventual, casual.
allenthal'ben, *adv.* everywhere, all over, at every hand.
All'erbarmer, *m.* -s, the All-merciful.
all'er . . ., in Zuss. of all; (bei Titeln) most. —ärgste, *a.* worst of all; the greatest. —ärmste, *a.* poorest of all.
alle'r . . ., in Zuss. —best (*also* —best'), *a.* very best, best of all. —christlichst, *a.* Most Christian. —dings (*also* —dings'), *adv.* to be sure, sure enough, indeed. —durchlauch'tigst, *a.* Most Serene, Most Illustrious. —einzigste, *a.* the only one. —erst, *adv.* first of all; just now; zu —erst first and foremost. —erste, *a.* first of all. —geringste, *a.* lowest of all. —getreueste(e), *a.* most faithful. —gnädigst, *a.* most gracious; *adv.* most graciously. —größt, *a.* greatest of all. —hand, *a.* of all kinds, of all sorts, a variety of.
Allerhei'ligen, *pl. od. n.* (nämlich -Fest) All-Saints'-Day; die Zeit um —heiligen All-Hallowtide. —heiligenholz, *n.* logwood; Brasil wood of All-saints-Day.
aller . . ., in Zuss. —hei'ligst, *a.* most holy; das A—heiligste the holy of holies, sanctuary, adytum; (die Monstranz) monstrance. —höchst, *a.* most high; der A—höchste the most High; aufs —höchste to the very last degree. —lei s. —hand. **Allerlei**, *n.* -s, hodge-podge, olla podrida; o(g)lio. —letzt, *a.* last of all; zu —letzt l. of a., in conclusion; zum —letztenmal for the last time. —liebst (*also* —liebst'), *a.* extremely amiable, very engaging; (v. Dingen) most charming od. pretty. —liebst'! *(iron.)* very nice, indeed! —mannsharnisch, *m.* (Pflanze) spotted ramson. —meist, *a.* most, most part; *adv.* especially, particularly. —nächst, *a.* the very next; *adv.* hard by, close by. —neuest, *a.* newest of all. —orten, *adv.* everywhere.
All'erschaffer, *m.* -s, creator of all things.
Allerse'len, *n.* (Fest) All-Souls'-Day.
aller . . ., in Zuss. *adv.* on every side, from all parts. —unterthänigst, *a.* most submissive. —wärts, —wegen, *adv.* (l. u.) everywhere, throughout.
Aller . . ., in Zuss. —welts'bürger, *m.* (arrant) cosmopolitan. —weltsfreund, *m.* friend of everybody. —weltshure, *f.* common prostitute. —welts'narr, *m.* arrant fool. (der) „—werteste", *m. (jest.)* backside, posteriors, *pl.* [feast.
allerwe'nigsten, *adv.* am ~ at the very
allesamt', *adv.* altogether.
All'eswisser, *m.* -s, *pl.* ~, one who knows, or pretends to know, everything.
all'ewege, *adv. vulg.* 1. in every way, everywhere; 2. (zeitlich) always; throughout.

all'eweile, *adv. vulg.* always; *(obsol. & provinc.,* —wei'le) just now, presently.
all'ezeit, *adv.* at all times, every time.
all . . ., in Zuſſ. —gebietend, *a.* all-commanding. —geehrt, *a.* honoured by all. —gefürchtet, *a.* all-dreaded.
Allge'genwart, *f.* ~, omnipresence.
allge'genwärtig, *a.* omnipresent, ubiquitous; *fig.* (v. Menſchen) everywhere at the same time.
all'geliebt, *a.* loved by all.
all'gemach, *adv.* gradually, by degrees.
all'gemein, *a. (also* all' . . .) universal, general, common. ~, *adv.* universally, generally, commonly; ~ machen to generalize; das —e Beſte the general good, the common weal; ein —es Mittel a sovereign remedy; panacea; im —en in general, generally; die Menſchen im —en the generality of mankind; man ſagt es ~ it is generally reported; ſich im —en halten to deal in generalities; zu ~ too wide. A—glaube, *m.* universality of belief. a—gültig, *a.* (Regel) of universal validity.
All'gemeinheit, *f.* ~, generality; universality; *T.* (was einer Gemeinde gehört) common.
all'gemeinverſtändlich, *a.* adapted to the popular mind. A—keit, *f.* general intelligibility.
all' . . ., in Zuſſ. —genannt, *a.* mentioned by every one. —genugſam, *a.* all-sufficient. —geprieſen, *a.* all-praised. —gerecht, *a.* all-righteous; der Allgerechte the All-righteous. —geſamt, *a.* entire, whole. —geſchätzt, *a.* all-esteemed. × —getreu, *a.* all-faithful. All'gewalt, *f.* supreme power. —gewaltig, *a.* all-powerful, all-conquering. —gnä'dig, *a.* all-gracious, most gracious. —gültig, *a.* all-kind, all-bountiful; der Allgütige the supreme disposer of all good.
All'heil, —mittel, *n.* -s, panacea.
allhei'lig, *a.* most sacred ob. saintly.
All'heit, *f.* ~, totality, universality.
allhier', *adv. (obsol.)* here, at this place.
Allianz', *f.* ~, *pl.* -en, alliance, confederacy.
Alligatio'ns . . ., in Zuſſ. —rechnung, —regel, *f.* rule of alligation.
Alliga'tor, *m.* -s, *pl.* Alligato'ren, (Zool.) alligator. —birne, *f.* avocado-pear.
allgie'ren, *v. a.* to alligate.
allüe'ren, *v. a. (& r.* ſich) to ally (o'.s.); **Allie'rte**, *m.* -n, *pl.* -n, ally, confederate; die A—n the allies.
Alliteratio'n, *f.* ~, alliteration.
alliterie'ren, *v. a. & n.* to use alliteration. ſ—d, *a.* alliterative.
all . . ., All . . ., in Zuſſ. —jährlich, *a. (& adv.)* annual(ly), every year. **All'kraft**, *f.* universal power. —kundig, *a.* (eines D.) perfectly versed (in). —liebend, *a.* all-loving. **All'macht**, *f.* omnipotence, almightiness. —mächtig, *a.* almighty, all-powerful, omnipotent; der Allmächtige the Almighty, God A. **Allmächtigkeit**, *f.* almightiness.
allmäh'lich, *a.* gradual, progressive. ~, *adv.* gradually, by degrees, by little and little. ſcommon.
Allmen'de, *f.* ~, *pl.* -n (Gemeingut)
All'mutter, *f.* ~, universal mother, nature, all-bearing earth.
all . . ., in Zuſſ. —nächtlich, *a. & adv.* done ob. happening every night; every night. —nährend, *a.* all-nourishing. ſof garnet.
Allochroit', *m.* -s, allochroite, a kind
Allo'd, *n.* -es, -s, *pl.* -e, allodium.
Allodia'l, *a. T.* allodial, allodian. —erbe, *m.* heir to an allodial estate; heir-in-tail. —gut, *n.* freehold, allodial estate, entailed estate.
Allon'ge, *f.* ~, *pl.* -n, lengthening piece; addition attached to a document; (eines Wechſels) rider. —perücke, *f.* full-bottomed wig.
Allopath', *m.* -en, *pl.* -en, allopathist. **Allopathie'**, *f.* allopathy. ſpathically.
allopa'thiſch, *a.* allopathic; *adv.* allo-
Allopha'n, *a.* allophanic.
Allopha'n, *m.* -s, *(T.* Min.) allophane.
Allot'ria, *pl.* things foreign to the main subject; ~ treiben to commit nuisance; to play the fool.
allotro'p, allotro'piſch, *a. (T.* Chem.) allotropic. ſtropism, allotropy.
Allotropie', *f.* ~, *(T.* Chem.) allo-
Alloxa'n, *n.* alloxan ($C_4H_2N_2O_4$). —ſäure, *f.* alloxanic acid.
all . . ., in Zuſſ. —ſchaffend, *a.* all-creating; der Allſchaffende creator of all things. —ſehend, *a.* all-seeing; der Allſehende the A., All-seer. —ſeitig, *a.* from ob. in all directions; *fig.* in every respect. —ſeitig anerkannt universally acknowledged; ein —ſeitiger Geiſt *or* Kopf a man of universal ob. versatile genius. Allſeitigkeit, *f.* universality. —ſeits, *adv.* on every side, from ob. in every direction; everywhere. —ſtets', *adv.* ever and always. —ſtündlich (ſtünd'lich), *a. & adv.* done ob. occurring every hour; hourly, every hour.
All'tag, *m.* -(e)s, *pl.* -e, week-day, working-day.
all'tägig, all'täglich, *a.* daily, happening every day . . .; *fig.* trivial, commonplace; —e Dinge common concerns; die —e Erfahrung every day's experience; ein —es Ereignis an event of daily occurrence.
All'täglichkeiten, *f.* ~, commonness, triteness; commonplaceness.
all'tägs, *adv.* on week-days.
All'tags . . ., in Zuſſ. —anzug, *m.* every-day suit of clothes. —geſchwätz, —gewäſch, *n.* idle talk, common tittle-tattle. —kind, *n. fig.* an every-day's fellow. —kleid, *n.* working-day dress; *fig.* undress. —leben, *n.* ordinary ob. every-day live. —rock, *m.* everyday coat. —welt, *f.* work-a-day world, common life. —witz, *m,* commonplace wit.
all . . ., in Zuſſ. —thätig, *a.* active in all directions. —umfaſſend, *a.* all-comprehending, all-embracing. —umfchließend, *a.* all-surrounding.
Allü're, *f.* ~, insb. im *pl.* -n, gait, carriage; *fig.* manner, way.
Alluvia'llanb, *n.* -(e)s, *pl.* -länder, alluvial territory; (an Flußufern) interval land.
Alluvio'n, *f.* ~, *(T.* Geol.) alluvion.
Allu'vium, *n.* -s, *(T.* Geol.) alluvium.
All'vater, *m.* -s, father of all, All-father.
all . . ., in Zuſſ. —verbreitet, *a.* widely spread; diffused through the universe. —verderblich, *a.* all-destructive. —verehrt, *a.* universally revered, honoured by all. —verheerend, *a.* all-devastating. —verlaſſen, *a.* all-abandoned, abandoned by all. —vermögend, *a.* all-powerful. —vernichtend, *a.* all-destroying. —waltend, *a.* all-ruling. —wärts, *adv.* in every direction. —weiſe, *a.* all-wise, infinitely wise; der Allweiſe the All-wise. Allweis'heit, *f.* supreme wisdom. —wiſſend, *a.* all-knowing, omniscient; der Allwiſſende (Gott) the All-k., the O. —wo', *adv. (obsol.)* where, in which same place. —wöchentlich, *a. & adv.* done ob. happening every week; (once) every week, weekly. —zeit, *adv.* always, evermore; —zeit mit Hut *(prov.)* forewarned, forearmed. |(C_3H_6O).
Ally'lalkohol, *m.* -s, allyl alcohol
all'zu, *adv.* too much, far too, over . . . (z. B. ~ groß over-great); ~ ſtraff geſpannt zerſpringt der Bogen if strained to excess, the bow will break. —ängſtlich, *a.* over-anxious. —freundlich, *a.* over-friendly. —fruchtbar, *a.* over-fruitful. —genau, *a.* far too precise ob. particular. —gleich, *adv.* all at once. —hauf, *adv. (obsol.)* altogether. —mal, *adv.* all at once, all together; all of you, ye all (z. B. „ihr ſeid —mal leidige Tröſter" miserable comforters are ye all). —ſehr, *adv.* far too much, over-much. —ſtraff, *a.* strained to excess. —vertraut, *a.* far too familiar. —viel, *adv.* too much. — viel iſt ungeſund *(prov.)* more than sufficient does harm. —zärtlich, *a.* (gegen) over-fond (of).
Alm, *f.* ~, *pl.* -en, Alpine meadow, pasture-ground on a mountain-slope.
Alma'gra, *n.* -s, almagra, Spanish brown-red; a fine, deep-red ochre.
Al'ma ma'ter *(Alma mater)*, *f.* (die Univerſität) Genial Mother.
Al'manach, *m.* -s, *pl.* -e, almanac.
Almandi'nrubin, *m.* almandine.
Al'met, *m.* white tutty, pompholyx.
Al'menrauſch, *m. (provinc.,* in Baiern) ſ. Alpenroſe.
Al'merin, *f.* ~, *pl.* -nen, ſ. Sennerin.
Al'moſen, *n.* -s, *pl.* ~, alms, charity; um ein ~ bitten to beg ob. ask a ch.; ~ geben to bestow a ch. upon; ~ ſammeln to collect a. —amt, *n.* alms-house, almonry. —büchſe, *f.* alms-box, poor's-box. —empfänger, *m.* receiver of alms, eleemosynary. —geld, *n.* charity-money, poor-money, poor's tax. —genoſſe, —mann, *m.* alms-man. —kaſten, *m.* alms-box, alms-chest. —pfleger, *m.* almoner. —ſchule, *f.* charity-school. —ſchulkind, *n.* charity-child. —ſpenden, *n.* alms-giving. —ſpender, *m.* alms-giver. —ſtock, *m.* alms-box, poor-box. ſoverseer.
Almoſenie'r, *m.* -s, *pl.* -e, almoner,
Al'oe, *f.* ~, aloe; mit ~ verſetzt aloetic(al); mit ~ verſetzte Arznei aloetic. —bitter, *n.* aloine, aloetine. —harzſäure, *f.* aloe-resinic acid. —holz, *n.* aloes-wood; (fälſchlich ſo genannt) agallochum. —ſaft, *m.* aloes. — ſäure, *f.* aloetic acid. —ſtoff, *m.* ſ. —bitter.
Alo'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, (Fiſch) chad, shad.
Alp, *m.* -es, -s, *pl.* -e, -drücken, *n.* nightmare; *fig.* dead weight, incubus; vom ~ gedrückt oppressed by the n. ~, *f.* ~, *pl.* -en, alp.
Alpa'ka, *n.* (Zool.) alpaca.
Alpa'kawollbet, *m.* alpaco-figured thibet.
al pa'ri *(al pari)*, *adv. (T.* Com.) at par.
Al'pen, *pl.* the Alps; diesſeits der ~ cisalpine; jenſeits der ~ transalpine. —ampfer, *m.* bastard rhubarb. — beifuß, *m.* mountain-wormwood. —bewohner, *m.* ſ. Alpler. —blume, *f.* alpine flower. ×—fahrt, *f.* departure for the Alpine dairies on the approach of summer. —fex, *m.* enraged climber of the Alps, a man who is mountain-mad. —forelle, *f.* char. —gebirge, *n.* ridge of Alps. —gegend, *f.* alpine region. —glöckchen, *n.* (Bot.) alpine soldanel. — glühen, *n.* the rays of the rising and setting sun on the snow-topped points of the Alpine mountains, alpine glow. —horn, *n.* cowherd's horn, Alpine horn. —land, *n.* Alpine country. ×—paß, *m.* pass of the Alps. —pflanze, *f.* rock-plant. × —region, *f.* ſ. —gegend. —roſe, *f.* rhododendron; alpine rose. —ſee, *m.* alpine ob. mountain-lake. — ſchnee, *m.* alpine snow. —ſteiger, *m.* Alpine climber. —ſtock, *m.* (Bergſtock) alpenstock, alpine pole; (Gebirgszug) alpine mountain-range.

—strauß, *m.* bouquet of alpine flowers. —veilchen, *n.* cyclamen. —verein, *m.* Alpine Club. —vieh, *n.* Swiss cattle. —volk, *n.* people inhabiting the Alps. —wanderung, *f.* pedestrian tour through the Alps. —wasser, *n.* alpine flood. —wegerich, *m.* Alpine plantain. —winter, *m.* Alpine winter. —wirtschaft, *f.* Alpine cheese-dairy (*cf.* Sennerei). —zeitung, *f.* Alpine Journal.

Alphabe't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, alphabet; (*T.* Typ.) a number of 23 printed sheets; *fig.* rudiments; Steinheil's ~ (*T.* Tel.) a. by dots and lines. —schloß, *n. T.* letter-keyed lock.

alphabe'tisch, *a. (& adv.)* alphabetic(ally); —e Anordnung, *f.* alphabetical arrangement; ~ ordnen to alphabet, to alphabetize; in —er Folge *or* Ordnung alphabetically.

alphabetisie'ren, *v. a.* to alphabet, to alphabetize.

Alp . . ., in Zuss. —hahn, *m.* mountain-cock. —horn s. Alpenhorn.

Alphonsi'n, *n.* -s, (*T.* Surg.) alphonsin.

alpi'n, *a.* Alpine, alpine.

Alpinist', *m.* -en, *pl.* -en, explorer of the Alps; Alpine sportsman.

Alpinisti'k, *f.* ~, science of Alpine matters; Alpine sport.

Älpler, *m.* **Älplerin,** *f.* inhabitant of the Alps, alpine mountaineer; (insb.) alpine cowherd.

Alp . . ., in Zuss. —see s. Alpensee, —stein, *m.* fairy-stone. —zopf, *m.* elf-locks, *pl.*

Alrau'n, *m.* -s, *pl.* -e, mandrake, small, omniscient spright, formed out of the roots of plants, which bore a resemblance to the human form; (Pflanze) mandragora; bryony; long-rooted garlic.

Alru'ne, *f.* ~, *pl.* -n, sage woman and prophetess among the ancient Germans, weird-sister.

als, *c.* 1. identifizierend: as (er handelt ~ ein rechtschaffener Mann he acts as an honest man); ~ etwas bekannt sein to go od. pass for, to be accounted, reputed a . . .; 2. in Vergleichungen, insb. nach Komparativen: than (schwärzer ~ Tinte blacker than ink; ich bin größer ~ du I am taller than you); zur Beschränkung eines negativen od. Fragepronomens: but (sie sprachen von nichts anderm ~ vom Reitsport they would talk of nothing but turf; wer anders trat ein ~ unser neuester Bekannter? who should enter the room but our acquaintance of late?); nichts anderes ~ nothing else than, nothing else but; andere Fälle: er ist zu klug, ~ daß er an Gespenster glauben sollte he is too clever to believe in ghosts; *obs.* statt des modernen wie (~ wie): like (~ ein Held like a hero; die Zeiten sind ~ wie ein Rad the time is like a wheel; 3. zeitlich: when (~ dies geschah when this happened); ~ ob, ~ wenn as if; ~ wenn einer sagen wollte as who should say; so klug ~ wie zuvor no wiser than before. — Ausgelassen wird als in Fällen wie: Cranmer starb ~ Märtyrer Cranmer died a martyr; er saß ~ einzige traurige Gestalt inmitten fröhlicher Gesichter he sat the only dismal figure in a group of merry faces.

alsbald', *adv.* forthwith, directly. ‖-ig, *a.* immediate, instantaneous.

alsdann', *adv.* then.

Al'se s. Aloe.

also, *adv.* thus, so. ~, *c.* (folgernd) consequently; es ist ~ keine Aussicht, daß . . .? then there is no hope of . . .?

alt, *a.* old; (antik) ancient (z. B. die —en Römer); (bejahrt) aged; (altväterisch) antique; das —e Jahr the last year; ein —er Bekannter an old acquaintance; ein —er Witz a stale joke; —e Mann (*T.* Bergb.) old workings, old ground; er ist noch einmal so ~ als ich he is twice my age; er ist noch immer der —e he is still the same; für wie ~ halten Sie mich? what age do you suppose me to be?; in —en Zeiten in times of yore; wie ~ ist er? what age is he?; jung gewohnt, ~ gethan (*prov.*) what we accustom ourselves to in youth, we do in age; the child is father of the man; wie ~ sind Sie? what is your age?; wie ~ glauben Sie, daß ich bin? how old do you take me to be? — s. Alte, *m. & n.*

Alt, *m.* -s, (*T.* Mus.) counter-tenor, alto; (höchster) altissimo; *cf.* unter Alt . . ., in Zuss.

Al'tan, *m.* -s, *pl.* -e, (Alta'ne, *f.* -), balcony; (auf dem Hausdache) platform.

Al'tar (oft Alta'r), *m.* -es, -s, *pl.* -täre, altar, communion-table. ✕ —baldachin, *m.* ciborium. —bekleidung, *f.* frontal. —blatt, *n.* a.-piece, a.-painting. —decke, *f.* a.-cloth. —diener, *m.* altarist. —geld, *n.* altarage. —gemälde, *n.* s. —blatt; (dreiteiliges) triptych. —gerät, *n.* a.-furniture. —geschirr, *n.* sacred vessels. —himmel, *m.* (*T.* Archit.) tabernacle. —stück, *n.* a.-piece. —stufe, *f.* step of an a. —tuch, *n.* a.-cloth; corporale. —umfriedigung, *f.* chancel-rails, *pl.*

alt . . ., in Zuss. —backen, *a.* stale. —bekannt, *a.* known of old, well-known. **Alt'binder,** *m.* repairer of old casks. —deutsch, *a.* Old German. —katholisch, *a.* Old Catholic.

Al'te, *m.* -n, *pl.* -n, old man; (traulich, in der Anrede) old fellow; (Vater, studentisch) the governor (z. B. der ~ will nicht blechen the g. won't come down with the ready); *fam.* (im Kartenspiel) s. Eichelober; die —n (d. i. Griechen u. Römer) the ancients; (v. Tieren) the male and female parent. ~, *f.* old woman; mother; *fam.* one's wife; (gute alte Frau) goody, old dame. ~, *n.* an old thing; er ließ alles beim —n he left things where he had found them; es bleibt beim —n things remain as they have been.

äl'teln, *v. n.* to grow elderly.

al'ten, *v. n.* to grow old; to wax old.

Al'tenheim, *n.* -s, **Al'tenteil,** *m.* -s, s. Ausgedinge.

Al'ter, *n.* -s, age; (eines Rechtes) ancientness; (eines Geschlechtes) ancientry; (d. Kunstsachen 2c.) antiquity; (im Amte) priority in office; die sieben ~ des Menschen the seven ages of man; ein hohes ~ erleben *or* erreichen to live to a great age; das mannbare ~ the age of maturity; das unmündige ~ non-age, under-age; er ist in meinem ~ he is of my own age; ~ schützt vor Thorheit nicht (*prov.*) the old ones too are sometimes foolish; der Tod kehrt sich an kein ~ (*prov.*) Death keeps no calendar; im besten ~ in the vigour of life; im blühenden ~ in the prime of life; in seinem ~ at his age; in zartem ~ in tender age, in the earliest childhood; man sieht ihm sein ~ nicht an he does not look his age. —spräsident, *m.* chairman of an assembly on account of his being the oldest member present.

alt'ehrwürdig, *a.* time-honoured.

Alt'eisen, *n.* -s, scrap-iron. —schweißofen, *m.* fagotted-iron furnace.

äl'ter, *a.* older; (nach den Lebensjahren) elder; er schien viel ~ geworden zu sein he seemed to have grown much o.

Alteratio'n, *f.* ~, *pl.* -en, emotion.

Al'terchen, n. -s, *fam.* old fellow.

alterie'ren, sich, *v. r.* (über) to be vexed (at), to fly into a passion.

Al'termutter, *f.* ~, *pl.* -mütter, great-grandmother. ‖-ing, to age. ✕

al'tern, *v. n.* to grow old; to be age-

Al'tern s. Eltern. ‖ant.

Alternati'v, *n.* -s, (*T.* Färberei) alter-

Alternati've, *f.* ~, *pl.* -n, alternative; (ohne Wahl) Hobson's choice.

alternie'rend s. abwechselnd.

al'ters, *adv.* von ~ her from times of yore; vor ~ of old, anciently.

Al'ters . . ., al'ters . . ., in Zuss. —folge, *f.* succession of men according to their respective ages; nach der —folge by seniority. —gangrän, *n.* (*T.* Med.) senile gangrene. —gebeugt, *a.* time-stricken. —genoß, *m.* contemporary; one of the same age. —grau, *a.* gray with old age. —kahl, *a.* (*T.* Bot.) glabrate. —präsident, *m.* president (of an assembly etc.) on account of his being the oldest member present. —rente, *f.* annuity payable on having reached a certain age. —rentenbank, *f.* bank od. insurance-company paying an annuity on having etc. (s. —rente). —schwach, *a.* decrepit, worn out with old age. —schwäche, *f.* decrepitude. —unterschied, *m.* difference of age. —versicherung, *f.* Old Age Insurance. —versorgung, *f.* Provident Insurance. —versorgungsgesetz, *n.* Old Age and Infirmity Insurance Bill. —zittern, *n.* trembling of the aged od. with old age. —zulage, *f.* additional pay on account of advanced age, superannuation allowance.

Al'tertum, *n.* -es, -s, *pl.* -tümer, antiquity; (eines Rechtes) ancientness; ages of antiquity; *pl.* antiquities. —forscher, —kenner, —kundige, *m.* antiquarian, antiquary. —forschungen, *pl.* antiquary researches. —gesellschaft, *f.* antiquarian society. —skunde, *f.* archæology. —stück, *n.* antique. —sverein, *m.* antiquarian association. —swissenschaft, *f.* s. —skunde.

Altertümelei', *f.* ~, antiquarianism.

Al'tertümler, *m.* -s, *pl.* antiquarian, antiquary. ‖antiquity.

al'tertümlich, *a.* antique; imitating

Al'tervater, *m.* -s, *pl.* -väter, great-grandsire, great-grandfather.

äl'teste, *a.* oldest; (Sohn) eldest.

Al'teste, *m.* -n, *pl.* -n, (im Amte) senior; mein —r my eldest son. —namt, *n.*, —nwürde, *f.* eldership. —nrecht, *n.* right of seniority.

Alt . . ., alt . . ., in Zuss. (von alt und Alt, *m.*) —flicker, *m.* mender of old clothes; (Schuhflicker) cobbler. —flöte, *f.* countertenor flute. —fränkisch, *a. fig.* old-fashioned. —gebacken s. altbacken. —gedient, *a.* having served a long time, veteran. —geige, *f.* s. Bratsche. —gesell, *m.* head-journeyman. —gewohnt, *a.* accustomed of old. —gläubig, *a.* orthodox. —gläubigkeit, *f.* orthodoxy. —gotisch, *a.* ancient Gothic; *fig.* old-fashioned. —griechisch, *a.* old od. ancient Greek. —händler, *m.* dealer in old clothes.

Althee', *f.* ~, (Pflanze) althea.

alt'herkömmlich, *a.* customary from old times, ancient, traditional; (im verächtl. Sinne) s. altfränkisch.

Alt'hochdeutsch, *n.* -en, the Old High German. ‖*pl.* -nen, alto-singer.

Altist', *m.* -en, *pl.* -en, **Altis'tin,** *f.* ~, **alt . . .,** in Zuss. —jungfernhaft, *a.* old-maidish. —klug *a.* intelligent beyond years, precocious.

ält'lich, *a.* elderly, oldish.
Alt . . ., alt . . ., in Zuſſ. —meiſter, *m.* (einer Zunft) head-master; *fig.* senior master, patriarch; die vier —meiſter der engl. Dichtung the four Grand Old Masters of English Poetry (d. h. Chaucer, Spenser, Milton, Shakespeare). —modiſch, *a.* old-fashioned. —modiſcher Schnitt country-make. —nordiſch, *a.* Old Norse. —pommer, *m.* (*T.* Muſ.) bombardoon. —poſaune, *f.* alto-trombone. —römiſch, *a.* ancient Roman. —ſänger ꝛc. ſ. Altiſt ꝛc. —ſchlüſſel, *m.* (*T.* Muſ.) alto-clef. —ſitzer, *m.* ſ. Auszügler. —ſprochen, *a. (obsol.)* reported of old. —ſprochenes Wort proverb, old-said saw. —ſtadt, *f.* city. —ſtimme, *f.* counter-tenor. —teſtamentlich, *a.* relating to the Old Testament. —tier, *n.* (*T.* Hunt.) full-grown buck ob. stag. —vater, *m.* grandfather; ancestor, forefather; *fig.* patriarch. —väteriſch ſ. altfränkiſch. —vertraut, *a.* familiar of old. —vorbern, *pl.* ancestors. —waſſer, *n.* (aus der Diluvialzeit) the old bed of a river. —weibergeſchwätz, *n.* old women's tittle-tattle. —weiberhaft, *a.* anile. —weiberſommer, *m.* latter end of autumn, summer of St. Martin, (Am.) Indian summer; (Sommerfäden) gossamer. —zeichen, *n.* alto-clef.
Alu'bel, *m.* -s, (Queckſilberſublimiergefäß) aludel. —ſchnur, *f.* range of aludels.
Alumina't, *n.* -(e)s, *pl.* -e, (chem. Verbindung mit Thonerde) aluminate.
Aluminit', *m.* -s, (*T.* Min.) aluminite.
Alumin'ium, *n.* -s, (metalliſche Baſis der Thonerde) aluminium. —bronze, *f* (Legierung v. 10 Teilen A. und 90 Kupfer) a. bronze. —kaliſulfat, *n.* aluminic potassic sulphate. —oxyd, *n.* alumina (Al_2O_3). —ſilikat, *n.* aluminic silicate.
Alumna't, *n.* -s, *pl.* -e, **Alumne'um,** *n.* -s, *pl.* **Alumneen,** boarding-school.
Alum'ne, *m.* -n, *pl.* -n, *also* **Alum'nus,** seminarist; (*T.* Geſ.) foster-child.
Alunit', *m.* -s, (*T.* Min.) alunite.
Alyſſ'e, *f.* ~, *pl.* -n, **Alyſſ'enkraut,** *n.* -(e)s mad-wort.
a./M. = am Main on the Main.
am, *prp. abbr.* = an dem at the, on the, in the, to the, by the, near the, against the; ~ Ende at last; ~ Hauſe near the house, close by the house; ~ dritten Tage on the third day; ~ Leben alive; ~ Wege by the way; mit Superlativen: ~ beſten best, best of all; ~ erſten first of all; ~ nächſten nearest, the nearest, next; ~ meiſten most, the most. ſdotto, amadot.
Amadot'teubirne, *f.* ~, *pl.* -n, ama-
Amalga'm, *n.* -s, *pl.* -e, *T.* amalgama; amalgam. ſfation.
Amalgamatio'n, *f.* ~, *T.* amalgam-
amalgamie'ren, ſich, *v. a. & r. T.* to amalgamate, to amalgame.
Amalgamier' . . ., in Zuſſ. —hof, *m.* (*T.* Met.) amalgamation-floor. —maſchine, *f.* amalgamator. —werk, *n.* amalgamation-works.
Amaniti'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) mush-room-poiſon. ſamanuensis.
Amanuen'ſis, *m.* ~, *pl.* -ſes, clerk,
Amarant(h)', *m.* -s, *pl.* -en, amaranth; (purpurfarbener) princes-feather; *(poet.)* an imaginary, unfading flower, an emblem of immortality. —farbe, *f.* amaranth. —farbig, *a.* amaranthine; unfading.
amarant'en, *a.* amaranthine.
Amarell'e, *f.* ~, *pl.* -n, Armenian cherry; Armenian apricot.
A'maul, *m.* -s, *pl.* -e, ſ. Sauber, Zauber.
Amauro'ſe, *f.* ~, (*T.* Med.) amaurosis, drop serene.
Amazo'ne, *f.* ~, *pl.* -n, Amazon; *fig.* virago. a—haft, *a.* Amazonian. —nhut, *m.* archery-hat. —nkleid, *n.* Amazon riding-dress. —nſtein, *m.* Amazon-stone. —nſtrom ſ. Eig.
Ambaſſa'de, *f.* ~, *pl.* -n, embassy.
Ambaſſadeu'r, *m.* -s, *pl.* -s, -e, ambassador.
Am'be, *f.* ~, *pl.* -n, two winning numbers in the lotto.
Am'ber, *m.* ſ. 1. Ambra; 2. Bernſtein. —fiſch, *m.* sperm-whale. —kraut, *n.* mastich-thyme.
Amberi'ne, *f.* ſ. Ambraſtoff. — **Amberi'n . . .** —ſalz, *m.* ambreate. —ſäure, *f.* ambreic acid.
Ambiguita't, *f.* ~, ambiguity; equivocalness. ſan office.
ambie'ren, *v. a.* to sue to one for
Ambitio'n, *f.* ~, ambition; einen bei der ~ faſſen (packen) to appeal to one's a., to put one on his mettle.
Amblygonit', *m.* -s, (*T.* Min.) amblygonite.
Amblyopie', *f.* ~, (*T.* Med.) amblyopy, incipient amaurosis.
Amboi'niſche Planken, *pl.* Amboyna wood; Kiabooca wood.
Am'boß, *m.* -es, *pl.* -e, anvil; (*T.* Anat. Gehörknöchelchen) incus. —bahn, *f.* face of an a., a.-plate. —block, *m.* a.-block. —einſatz, *m.* a.-peg. —futter, *n.* anvil's bed. —horn, *n.* beak of an a. —klotz, *m.* a.-stock. —ſchenkel, *m.* a.-side. —ſchere, *f.* a.-cutter. —ſchmied, *m.* blacksmith. —ſtock, *m.* ſ. —klotz.
Am'bra, *f.* ~, amber; (graue) ambergris. —duft, *m.* fragrance of ambergris; *fig.* sweet scent. —fett, *n.* ambreine. —kugel, *f.* musk-ball. —ſaure Salz, *n.* ambreate. —ſäure, *f.* ambreic acid. —ſtaube, *f.* amberpine. —ſtoff, *m.* ſ. —fett.
Ambret'te, *f.* ~, *pl.* -n, amber-seed.
Ambri'n, *n.* -s, ambreine.
Ambro'ſia, *f.* ~, ambrosia, ſ. Götterſpeiſe. —kraut, *n.* goosefoot. —mandeln, *f. pl.* ambrosine almonds.
ambroſia'niſch, *a.* Ambrosian; die —e Liturgie the A. ritual; der —e Kirchengeſang the A. chant; der —e Lobgeſang *Te Deum (laudamus).*
ambro'ſiſch, *a.* ambrosial; *fig.* delicious. ſant.
ambulant', *a.* moving about, itiner-
Ambulanz', *f.* ~, *pl.* -en, *T.* ambulance, field-lazaret.
A'meiſe, *f.* ~, *pl.* -n, ant, emmet; weiße ~ termite. —bär, *m.* ant-bear; (geſchuppter) pangolin. —nei, *n.* ant's egg. —nfreſſer, *m.* ſ. —nbär. —ngeiſt, *m.* formic spirit. —nhaufe, *m.* ant-hill. —njucken, *n.* creeping of one's flesh. —nlöwe, *m.* formica-leo. —nneſt, *n.* ant's nest. —nſäure, *f. T.* formic acid. —ſäurealdehyd, *n.* formyl aldehyde. —nſaure Äthyloxyd, *n.* formic ether. —nſaure Salz, *n. T.* formiate. —ſchander, *m.* (*T.* Med.) formication.
Am'el . . ., in Zuſſ. —korn, *n.* amelcorn. —mehl, *n.* starch.
A'men, *i.* amen; ſo be it! so it is.
Amendement', *n.* -s, *pl.* -s, amendment; ein ~ ſtellen to propose an a.
amendie'ren, *v. a.* to amend (a bill, a motion).
Amerika'nertum, *n.* -s, Americanism.
amerikaniſie'ren, *v. a.* to Americanize.
Amerikaniſ'mus, *m.* ~, *pl.* -men, Americanism.
Amethyſt', *m.* -es, *pl.* -e, amethyst; a—en, —farbig, *a.* amethystine.
Amiant(h), *m.* -s, earth-flax.
Ami'd, *n.* -(e)s, *pl.* -e, amide (NH_2).
Amidi'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) amidine.
Am'mann, *m.* -es, *pl.* -männer, (in der Schweiz) bailiff, justice; chief-magistrate.
Am'me, *f.* ~, *pl.* -n, wet-nurse. ×—ngeſchwätz, *n.* idle talk. —nmärchen, *n.* nursery-tale. —nſtube, *f.* nursery. —nzeugung, *f.* (*T.* Zool.) metagenesis.
Am'mei, *m.* bull-wort, bishop's weed.
Am'mer, *f.* ſ. Amarelle und Goldammer.
Ammo'niak, *n.* -s, *T.* ammonia; anderthalb kohlenſaures ~ sesqui-carbonate of a.; bernſteinſaures ~ succinate of a.; eiſenblaues ~ ferrocyanate of a.; eſſigſaures ~ acetate of potassa; gasförmiges ~ ammoniacal gas; goldſaures ~ aurate of a.; hydrochlorſaures ~ hydrochlorate, muriate of a.; hydrothionſaures ~ hydrosulfurate of a.; kohlenſaures, neutrales ~ carbonate of a.; molybdänſaures ~ molybdate of a.; platinſaures ~ fulminating platina; phosphorſaures ~ phosphate of a.; ſalpeterſaures ~ nitrate of a.; ſauerkleeſaures ~ oxalate of a.; ſchwefelſaures ~ sulphate of a.; ſchwefligſaures ~ sulphite of a.; unterphosphorigſaures ~ hypophosphite of a.; wolframſaures ~ tungstenate of a.; zweifach kohlenſaures ~ bicarbonate of a. —alaun, *m.* ammonia alum; (ſchwefelſaure Thonerde) sulphate of alumina and ammonia. —flüſſigkeit, *f.* liquid ammonia. —gas, *n.* ammoniacal gas. —gummi, *n.* gum-ammoniac. —haltig, *a.* ammoniacal. —metall, *n.* ammonium. —ſalz, *n.* sal ammoniac. —ſeife, *f.* ammoniac soap. —ſilberoxyd, *n.* ammoniacal oxyde of silver. —waſſer, *n.* (*T.* Glasfabr.) ammoniacal liquor.
ammoniaka'liſch, *a.* ammoniacal.
Ammonit', *m.* -s, ſ. Ammonshorn.
Ammo'nium, *n.* -s, ammonium (HN_4); cyanſaures ~ a. cyanate. —chlorid, *n.* (Salmiak) sal ammoniac. —molybdänphosphat, *n.* a.-molybdenum phosphate. —platinchlorid, *n.* ammonio-platinic chloride.
Am'monshorn, *n.* -s, *pl.* -hörner, ammonite, *cornu Ammonis.* —ſteinhörner snake-stones.
Ammunitio'n, *f.* ~, ammunition. —ſchiff, *n.* store-ship.
Amneſtie', *f.* ~, *pl.* -en, amnesty; allgemeine ~ general pardon, general indemnity. —befret, *n.* act of indemnity. ſgrant an amnesty to.
amneſtie'ren, *v. a.* to amnesty, to
Amo'me, *f.* ~, *pl.* -n, (Bot.) amomum.
A'mor, *m.* -s, Love, Cupid.
Amorett'en, *pl.* little gods of love.
amorph', *a.* (*T.* Min. & Chem.) amorphous.
Amorphis'mus, *m.* ~, amorphism.
Amortisatio'n, *f.* ~, *T.* amortization, redemption. —ſfond, *m.*, —kaſſe, *f.* sinking fund. ſto sink (a fund).
amortiſie'ren, *v. a.* to redeem (a debt),
amovie'ren, *v. a.* to remove from office.
Am'pel, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (Hängelampe) swing-lamp; 2. (für Blumen) suspended flower-pot.
Ampère, *n.* -s, (*T.* El., praktiſche Einheit der Stromſtärke = 10^{-1} C. G. S.) Ampère. —ſche Geſtell, *n.* A.'s stand ob. table. —ſche Ströme, *pl.* Ampèrian currents.
Am'pfer, *m.* -s, sorrel. —kraut, *n.* dock. —baum, *m.* s.-tree.
Amphi'bie, *f.* ~, *pl.* -n, amphibious animal, amphibian. a—nartig, —nhaft, *a.* amphibious. —nartige, *n.* amphibiousness. —nlehre, *f.* amphibiology. —nnatur, *f.* amphibiousness. —nſtein, *m.* amphibiolite. ſbious.
amphi'biſch, *a.* amphibial, amphi-
Amphi'bium, *n.* -s, ſ. Amphibie.
Am'phibol, *m.* -s, amphibole.

Amphi'brachys, *m.* ~, (*T.* Metr.) amphibrach, amphibrachys (∪ – ∪).
Amphibolie', *f.* ~, *pl.* **-en**, amphibology.
Amphiktyo'nen, *pl.* Amphictyons; der Rat der ~ Amphictyonic Council. —**bund**, *m.* Amphictyonic Union od. League. [theatre.
Amphitheater, *n.* **-s**, *pl.* ~, amphi-
amphitheatra'lisch, *a.* amphitheatral, amphitheatrical. × [meter.
Amplifikatio'nsmesser, *m.* **-s**, *T.* dyna-
Amplitude, *f.* ~, (Schwingungsweite) amplitude.
Amputatio'n, *f.* ~, *pl.* **-en**, amputation. —**binde**, *f. T.* cape-line. —**messer**, *n.* amputating-knife. ×
amputie'ren, *v. a.* to amputate.
Am'sel, *f.* ~, *pl.* **-n**, blackbird; (italienische) solitary-thrush. —**fisch**, *m.* sea-thrush. —**vogel**, *pl.* merulidans.
äm'sig s. emsig.
Amt, *n.* **-es**, **-s**, *pl.* **Ämter**, employment, office, place; (obrigkeitliches) magistracy; (Gericht) court; administration of a public domain; domain; (Gebiet) bailiwick; jurisdiction; (Meßamt) mass, service; (Innung) company, corporation; *fig.* (Angelegenheit) business, concern; das ~ halten to say mass; das ist nicht deines —es that is no business of yours; ein ~ bekommen to get an office, to get a place; ein ~ bekleiden to hold an office; einem ein ~ verleihen to confer a place on one; ein wichtiges ~ a place of great trust; im —e stehen to hold an office; was nicht deines —es ist, da laß deinen Vorwitz *(prov.)* don't meddle with what doesn't concern you. —**frei**, *a.* private, independent. —**haus**, *n.* bailiff's house; office; court. **amt'los**, *a.* without employment, out of office, independent, private. —**losigkeit**, *f.* being out of office. —**mann**, *m.* high bailiff; steward. —**männin**, *f.* wife of a bailiff. —**mannschaft**, *f.* bailiwick; jurisdiction of a bailiff. —**meister**, *m.* head of a corporation. —**saktuar**, *m.* actuary of a bailiwick. —**salter**, *m.* seniority in office. —**santritt**, *m.* entering upon office, accession to office. —**sarbeit**, *f.* official duty. —**sbauer**, *m.* peasant attached to a public domain. —**sbeförderung**, *f.* promotion to an office. —**sbericht**, *m.* official account, report. —**sbescheid**, *m.* decree of the bailiff; sentence. —**sbesetzung**, *f.* nomination to an office. —**sbewerber**, *m.* candidate for an office. —**sbezirk**, *m.* jurisdiction; district of a public domain. —**sblatt**, *n.* official gazette, official paper. —**sbote**, *m.* messenger. —**sbruder**, *m.* colleague. —**sbuch**, *n.* court-roll. —**sdiener**, *m.* beadle, usher. —**sdorf**, *n.* village belonging to a public domain. —**seid**, *m.* oath taken on entering upon (an) office; den —eid ablegen to be sworn into office. —**seifer**, *m.* official zeal. —**seinkünfte**, *pl.* emoluments, *pl.* —**sentsetzung**, *f.* dismission from public office. —**serschleichung**, *f.* barratry. —**svertrag**, *m.* office emoluments; rents of a domain. —**sfolge**, *f.* succession in office. —**sfolger**, *m.* successor in office. —**sfron**, *m.* s. Amtsdiener. —**sfrone**, *f.* service due to the public domain by the peasantry. —**sführe**, *f.* service for the public domain. —**sführung**, *f.* administration of an office. —**sgebühren**, *pl.* fees due to an officer. —**sgebührlich**, *a.* official. —**sgefälle**, *pl.* fees of office; the domain revenues. —**sgehilfe**, *m.* assistant, adjunct. —**sgenosse**, *m.* colleague, joint commissioner. —**sgericht**, *n.* lower court of civil jurisdiction. —**sgeschäft**, *n.* official duty. —**sgeschäfte**, *pl.* official business. —**sgesicht**, *n. fig.* grave air, solemn air. —**sgewalt**, *f.* authority. —**shauptmann**, *m.* high constable of a district; upper bailiff. —**skammer**, *f.* chamber of the domain. —**skanzlei**, *f.* chancery of a steward. —**smäßig**, *a.* official, ministerial. —**spflicht**, *f.* duty of office. —**sphysikus**, *m.* physician attached to a district of a public domain. —**srat**, *m.* councillor of a district-court. —**sregistratur**, *f.* official record; archive of a district-court. —**sreise**, *f.* official tour. —**srichter**, *m.* district-judge (*cf.* —**sgericht**). —**sschlosser**, *m.* treasurer of a bailiwick; auditor of the revenues of a domain. —**sschreiber**, *m.* bailiff's clerk, clerk in a public office. —**ssiegel**, *n.* official seal. —**sstube**, *f.* office; court. —**stag**, *m.* courtday. —**sthätigkeit**, *f.* performance of official duty. —**stracht**, *f.* official dress. —**sverletzung**, *f.* prevarication. —**sverrichtung**, *f.* official duty, official functions; (geistliche) ministration. —**svertreter**, *m.* substitute in office; deputy. —**sverwalter**, *m.* bailiff's deputy, steward. —**sverweser**, *m.* administrator of any office od. of a public domain. —**svogt**, *m.* bailiff's substitute, steward; beadle of a bailiff. —**svogtei**, *f.* stewardship. —**svorfahr**, *m.* predecessor; von —swegen, *adv.* by virtue of one's office, ex officio. —**swürde**, *f.* professional dignity.
Amt'erschacher, *m.* s. Simonie.
amtie'ren, *v. n.* to officiate.
amt'lich, *a.* official, ministerial. —**e Meldung**, *f.* (*T.* Tel.) service message. —**es Schreiben** letter on official business.
Amts . . ., in Zuss. s. unter Amt.
Amulett', *n.* **-s**, *pl.* **-e**, amulet.
amüsant', *a.* amusing.
Amüsement', *n.* **-s**, *pl.* **-s**, amusement.
amüsie'ren, *v. a.* to amuse; sich ~ to enjoy o's.
Amygdali'n, *n.* amygdaline ($C_{20}H_{27}NO_{11}+3H_2O$). —**säure**, *f.* amygdalic acid ($C_{20}H_{28}O_{12}$).
Amyl', *n.* **-s**, amyl, amyle (C_5H_{11}). —**alkohol**, *m.* amylic alcohol ($C_5H_{12}O$). —**äther**, *m.* diamyl ether.
Amylе'n, *n.* **-s**, amylene (C_5H_{10}).
an, *prp.* I. mit Dativ (wo? an einem Orte; bedeutet) 1. engste Berührung *or* Nähe der Seite eines Gegenstands: on, upon (Frankfurt am Main Frankfort on the Main; ~ einem Faden hängen to hang upon a thread); against (das Bild ~ der Wand) the picture [leaned] against the wall); at (~ der Theaterkasse at the ticket-office; by (~ ihrer Seite by her side); to (am Boden kleben to stick to the ground); bildlich: at, in; about; am Herzen liegen to have at the heart; ~ der freien Luft in the open air; ~ sich haben *fig.* to have about o's.; 2. amtliches Verhältnis: at (Professor ~ der Universität professor at the university); 3. den Zeitpunkt *or* Zeitraum eines Vorgangs (auf die Frage wann?): in, on (am Morgen, Abend in the morning, evening, am Tage in the day [-time], am Nachmittage in the afternoon, am ersten Januar on the first of January); ~ einem Montag kommen to come upon a Monday, ~ schönen Tagen on fine days; 4. den äußeren Erkennungsgrund: by (den Vogel ~ seinen Federn erkennen to know a bird by its feathers); 5. Ergänzung *or* Beschränkung des Prädikats: of (~ etwas sterben to die of . . .; ~ etwas teilnehmen to partake of; ~ etwas, einem verzweifeln to despair of); 6. unübersetzt bleibt das am vor Superlativen: am ersten first of all; er las am lautesten he read loudest (of all the boys). II. Mit Akkusativ (auf die Frage wohin? an einen Ort) 1. im Sinne von I, 1: against, on, to (~ die Wand hängen to hang against the wall, ~ die Thür werfen to throw against the door). ~ den Fluß grenzen to border on the river; ~ einen Baum binden to tie to a tree; in übertrag. Bdtg.: ~ einen richten to direct, to address to; ~ die Arbeit, ans Werk gehen to set to work; ~ einen verkaufen to sell to one; ~ wen habe ich mich zu wenden? whom must I apply to?) 2. Grenze, bis zu welcher etwas reicht &c.: up to (das Wasser reichte ihm bis ans Kinn the water reached up to his chin; es waren ~ die hundert Leute da there were about 100 persons; 3. of (~ einen erinnern to remind one of . . .; ~ einen denken to think of); ~ einen *or* etwas glauben to believe in . . .); Germanismen: ~ und für sich in itself; ~ Leib und Seele zu Grunde gehen to perish body and soul; die Reihe ist ~ mir it is my turn; es ist ~ dem it is so; es ist nichts ~ der Sache it is not so; it is no truth in it; es ist nichts ~ ihm he is worth nothing; es liegt ~ ihm a) he is to be blamed for . . .; b) it lies with him, it depends upon him; ich bin am Zuge it is my move; so viel ~ mir ist as much as I can, as far as lies in my power.
Anabaptis'mus, *m.* ~, anabaptism.
Anabaptist', *m.* **-en**, *pl.* **-en**, anabaptist.
anabaptist'isch, *a.* anabaptistical.
Anachore't, *m.* **-en**, *pl.* **-en**, anachoret, anchorite. [chronism.
Anachronis'mus, *m.* ~, *pl.* **-men**, ana-
anachronist'isch, *a.* anachronistic.
Anagramm', *n.* **-(e)s**, *pl.* **-e**, anagram.
anagrammat'isch, *a.* anagrammatic-(al). [nut tree.
Anakar'diumbaum, *m.* **-(e)s**, cashew-
Anakard'säure, *f.* ~, anacardic acid ($C_{44}H_{68}O_7$).
Anakolu'th, *n.* **-s**, *pl.* **-e**, **Anakoluthie'**, *f.* ~, *pl.* **-en**, (*T.* Gram.) anacoluthon.
Anakon'da, *f.* ~, anaconda, a species of Boa.
anakreon'tisch, *a.* Anacreontic; ein —es Gedicht an anacreontic. [*pl.*
Analek'ten, *pl.* analects, select pieces,
analo'g, *(obsol.)* **analo'gisch**, *a.* analogous (to); —er Schluß analogism; ein —er Fall a case in point.
Analogie', *f.* ~, *pl.* **-en**, analogy; nach der ~ schließen to reason from a.
Analphabe't, *m.* **-en**, *pl.* **-en**, one who does not know to read and to write.
Analy'se, *f.* ~, *pl.* **-n**, (*T.* Chem., Math., Philos.) analysis; ~ auf nassem (trockenem) Wege a. in the humid (dry) way; volumetrische ~ volumetric a.
Analyseur (spr. **-söhr'**), *m.* **-s**, *pl.* **-e**, (*T.* Opt.) analyzer.
analysier'bar, *a.* analyzable.
analysie'ren, *v. a.* to analyze; (*T.* Gram.) to parse.
Analy'tik, *f.* ~, analytics, *pl.*
Analy'tiker, *m.* **-s**, *pl.* ~, analyst.
analy'tisch, *a.* analytic, analytical.
Analzim, *m.* **-s**, (*T.* Min.) analcim.
Anämie', *f.* ~, (*T.* Med.) anæmia.
anä'misch, *a.* anæmic.
Anamne'se, *f.* ~, (*T.* Med.) history of a case. [anamorphosis.
Anamorpho'se, *f.* ~, *pl.* **-n**, (*T.* Opt.)
A'nanas, *f.* ~, *pl.* ~, ananas, pine-apple. —**beet**, *n.* pine-apple-bed. —**bier**, *n.* pine-apple-beer. —**erdbeere**, *f.* hautbois strawberry. —**birne**, *f.* pine-apple-pear. —**haus**, *n.* pinery. —**vogel**, *m.* humming bird. —**wein**, *m.* pine-apple-wine

an'ankern, *v. a. T.* to fasten by anchors, to anchor; (einen Balken) to fasten with cramps.

Anapäst', *m.* -eS, *pl.* -e, (*T.* Metr.) anapest(∪∪–)‖a—iſch, *a.* anapestic.

an'arbeiten, *v. a.* to join to by means of work. ~, *v. n.* gegen einen ~ to oppose to.

Anarchie', *f.* ~, (theoretiſch) anarchy, anarchism; (praktiſch) no-government; in ~ machend anarchy-mongering.

anar'chiſch, *a.* anarchic, anarchical.

Anarchiſt', *m.* -en, *pl.* -en, anarchist.

anaſtat'iſch, *a.* —er Druck, *m.* anastatic printing *ob.* engraving.

Anäſthe'ſie', *f.* ~, (*T.* Med.) anæsthesis.

anäſthe'tiſch, *a.* anæsthetic.

anäſthe'ſie'ren, *v. a.* to anæsthetize.

Anaſtomo'ſe, *f.* ~, (*T.* Med., Vereinigung zweier Nerven=ꝛc.=ſtämme durch eingeſchaltetes Stück) inosculation.

Anathe'm, *n.* -S, *pl.* -e, anatheme; anathema; maranatha. [matize.

anathematiſie'ren, *v. a.* to anathe-

an'atmen, *v. a. & n.* to breathe at *ob.* upon.

Anatomie', *f.* ~, anatomy; (vergleichende) comparative anatomy; (auch —ſaal, *m.*) dissecting room.

Anato'miker, *m.* -S, *pl.* ~, anatomist.

anatomie'ren, *v. a.* to anatomize.

anato'miſch, *a.* (*& adv.*) anatomical-(ly); —e Inſtrumente, *pl.* dissecting instruments; —es Theater anatomical theatre.

an'bahnen, *v. a.* (etwas) to break *ob.* pave the way for; *fig.* to initiate.

an'bannen, *v. a.* (einem etwas) to bewitch with.

An'bau, *m.* -eS, *pl.* -e, cultivation (of fields, &c.); (Gebäude) additional building, lean-to, side-building.

an'baubar, *a.* cultivable.

an'bauen, *v. a.* (Feld) to cultivate; (an ein Haus) to build to, to add to; es wird viel Tabak angebaut there is grown much tobacco; ſich ~, *v. r.* to settle, to establish one's residence.

An'bauer, *m.* -S, *pl.* ~, (des Feldes) cultivator; (Pflanzer) planter, colonist; (einer beſtimmten Pflanzenart ꝛc.) improver

an'baulich, *a.* easy to be cultivated.

an'befehlen, *v. a. ir.* (einem etwas) to order, to command, to enjoin upon.

An'beginn, *m.* -S, beginning, commencement; von ~ der Welt from the beginning of the world.

an'behalten, *v. a. ir.* to keep on.

an'bei, *adv.* inclosed, annexed, herewith, under this cover; ~ folgt annexed you receive, I adjoin to this.

an'beißen, *v. a. ir.* to bite at *ob.* into. ~, *v. n. ir.* to bite the first piece of; *fig.* to bite at the hook, to swallow the bait; die Fiſche wollen nicht ~ the fish will not take the bait. [concern.

An'belang, *m.* -eS, -S, (l. u.) regard,

an'belangen ſ. anlagen.

an'bellen, *v. a.* to bark at; *fig.* to scold.

an'bequemen, *v. a.* to adapt to, to accommodate to; to fit to; ſich ~ (einem D.), *v. r.* to accommodate o.'s to; ſich den Umſtänden ~ to act according to circumstances.

Anbeque'mung, *f.* ~, accommodation (to an).

an'beraumen, *v. a. T.* to fix, to appoint.

An'beraumung, *f.* ~, appointment (of time and place). [ſaid.

an'beregt, *a.* above-mentioned, afore-

an'beten, *v. a.* to adore, to worship; das goldene Kalb ~ *fig.* to w. the golden calf.

an'betenswürdig ſ. anbetungswürdig.

An'beter, *m.* -S, *pl.* ~, adorer, worshipper; (einer Dame) admirer, suitor.

Anbetracht, *m.* in ~, daß . . considering that.

An'betreff, *m.* in ~ *(obs.)* concerning.

an'betreffen ſ. betreffen; was . . . anbetrifft as to . . . ‖—d, *a.* belonging to, as for, to.

an'betteln, *v. a.* to address begging; jedermann ~ to beg from everybody; ſeine Verwandten ~ to spunge on one's relatives; ſich ~, *v. r.* to insinuate o.'s. in a mean begging manner.

An'betung, *f.* ~, adoration, worship. *a*—würdig, *a.* adorable. —würdigkeit, *f.* adorableness; adorability.

an'biedern, ſich, *v. r.* (einem, an einen) to insinuate o'.s. acting the honest man.

an'biegen, *v. a. ir.* to bend to, to bend towards; (in Briefen) to annex to.

an'bieten, *v. a. ir.* (einem etwas) to offer, to tender; darf ich (mit erlauben) Ihnen an(zu)bieten . . .? may I o. you . . .?; eine Schlacht ~ to present a battle to; ſeine Dienſte ~ to make a tender of one's services; was kann ich Ihnen ~? what shall I o. you? ✕~, *v. n. ir.* (in Auktionen) to bid first; ſich ~, *v. r. ir.* to present o'.s.; to volunteer (one's services).

An'bietung, *f.* ~, offering, offer; tender.

an'bilden, *v. a.* (einem D.) to give a form *ob.* a shape to; (einem) to train to, to implant by education.

An'binde . . ., in Zuſſ. —block, *m.* mooring-block. —kalb, *n.* weanling. —zange, *f.* T. kidnippers *pl.*

an'binden, *v. a. ir.* (an ein Ding) to tie to, to fasten to, to bind to; (am Fuße) to gambrel; to spancel; (am Geburtstage ꝛc.) to make one a present; einen Bären ~ (bei) (G. *Sl.*) to contract a debt with one; mit einem ~ to engage with one in a quarrel *ob.* dispute.

An'biß, *m.* -ſſes, *pl.* -ſſe, 1. bite (the place where one has bitten); 2. breakfast, luncheon.

an'blaſen, *v. a. ir.* to blow against *ob.* at; (das Feuer) to blow (the fire); (vom Atem der Tiere) to breathe upon; den Hochofen ~ to blown in; die Jagd ~ to announce by blowing the bugle-horn; to sound the chase; einen Streit ~ to foment discord, to sow dissension; jemand ~ *fig.* to snarl at one, to snap one up short; wie angeblaſen affected *ob.* seized suddenly by. ~, *v. n. ir.* to blow the first note.

an'blatten, *v. a.* (*T.* Carp. & Join., von Balken) to fasten, to join (to an etwas).

an'blecken, *v. a.* to show one's teeth; to grind the teeth at; *(pers.)* to put out one's tongue to one; to mop at.

An'blick, *m.* -S, *pl.* -e, view, sight; auf den *or* beim erſten ~ at first s.; ein betrübender ~ a distressing s.; ein erbärmlicher ~ a pitiful s.; ein häßlicher ~ a dissight; ein ſchrecklicher ~ a dreadful spectacle; ein ungewöhnlicher ~ an uncommon s.; es war ein recht merkwürdiger ~ it was quite a s.

an'blicken, *v. a.* to look at, to glance at; zornig ~ to frown on.

an'blinzeln, **an'blinzen**, *v. a. vulg.* to leer upon.

an'blitzen, *v. a.* to glance at, to dart a look upon, to look at.

an'blöken, *v. a.* to bleat at; (v. Kühen) to low at; *fig.* to growl at; to snarl at.

an'bohren, *v. a.* to bore, to pierce; (ein Faß) to broach, to tap; *fig. fam.* (einen) to feel one's pulse.

An'bohrung, *f.* ~, *pl.* -en, perforation; [tapping.

an'borden ſ. entern.

an'braſſen ſ. braſſen.

an'brauſen, *v. n.* to rush on blustering *ob.* boisterously.

an'brechen, *v. a. ir.* to begin to break, to begin to cut; (eine Flaſche ꝛc.) to tap a bottle; (Mundvorräte ꝛc.) to break in upon (a stock of provisions etc.); (*T.* Bergb.) to begin (the streak). ~, *v. n. ir.* to break; to begin, to enter upon; to rot; bei —dem Tage at day-break; die Nacht bricht an the night is coming on; der Tag bricht an the day breaks, it dawns.

an'brennen, *v. a. ir.* to set on fire *ob.* fire to; (ein Feuer) to kindle (a fire); (ein Licht, eine Zigarre) to light (a candle, a cigar); (ein Haus ꝛc.) to set (a house &c.) on fire. ~, *v. n. ir.* to begin to burn; to catch fire; (vom Feuer im Ofen) to burn up; (v. Speiſen) to burn; ~ laſſen to burn (meat etc.).

An'brennholz, *n.* -eS, kindling-stuff; kindlers, *pl.*

an'bringen, *v. a. ir.* (an einem D.) to fix, to apply to, to fit to (z. B. a tube to the kettle); (eine Klage) to lodge (information) against; (eine Tochter) to get rid of; to bring (a suit) against one; (*T.* Mech. eine Kraft an einem Punkte) to apply; (einen Schlag) to bring home; (Waren) to vend, to sell; (Geld) to place; (Wechſel) to negociate; die Schweißhunde ~ *T.* to set the blood-hounds on the game; einen Spaß *or* Witz ~ to crack a joke.

An'bringer, *m.* -S, *pl.* ~, informer, telltale.

An'bringung, *f.* ~, fitting to; selling etc. (ſ. anbringen); (*T.* Mech. einer Kraft) application.

An'bruch, *m.* -S, *pl.* -brüche, 1. beginning (of breaking); 2. rot, mould; 3. first breaking up; 4. (*T.* Bergb.) opening of a mine; ~ des Tages day-break; ~ der Nacht nightfall; bei ~ ꝛc. at nightfall.

an'brüchig, *a.* spoiled, tainted, rotten; ~ werden to turn rotten, to grow mouldy.

an'brühen, *v. a.* to scald a little.

an'brüllen, *v. a.* to low at, to roar at.

an'brummen, *v. a.* to grumble at, to growl at, to snarl at.

an'brüten, *v. a.* to begin to hatch.

An'bug, *m.* im —e erhalten Sie . . . annexed you will receive . . .

An'chovis ſ. Anſchovis.

Anchu'ſaſäure, *f.* ~, anchusine.

Ancienneté', **Anciennité'**, *f.* ~, eldership, seniority.

An'dacht, *f.* ~, *pl.* -en, devotion; ſeine ~ verrichten to say one's prayers; to attend one's d. —buch, *n.* manual of d., prayer-book. —eifer, *m.* fervour of d. *a*—los, *a.* undevout, indevout, irreverrent. —loſigkeit, *f.* want of d. —ort, *m*, —ſtätte, *f.* place of d. —ſtunde, *f.* hour of prayer. —übung, *f.* performance *ob.* exercise of d. *a*—voll, *a.* devout, pious.

Andächtelei', *f.* ~, bigotry, false devotion; hypocrisy.

an'dächteln, *v. n.* to be over-pious; to act the hypocrite. ‖—d, *a.* over-pious, bigot; hypocritical.

an'dächtig, *a.* devout, pious; devotional; attentive.

An'dächtler, *m.* -S, *pl.* ~, devotee, devotionalist. [dacht.

An'dachts . . ., in Zuſſ. ſ. unter An-

Andalu'ſier, *m.* -S, *pl.* ~, Andalusian horse.

an'dämmern, *v. n.* to begin to dawn.

an'dampfen, *v. n.* to adhere to (as smoke *ob.* steam); angedampft kommen *fam.* to arrive by steamer *ob.* in a train. ~, *v. a.* (einen) to smoke terribly at.

Andan'te, *adv. & n. ~, T.* andante.
an'dauern, *v. n.* to last. ‖**-d,** *a.* lasting, permanent.
An'denken, *n.* **-s,** 1. remembrance, memory; 2. (Ding) keepsake; (beim Abſchied gegeben) parting-gift; 3. (Feier) commemoration; im ~ behalten to bear in mind; in friſchem ~ green in r.; jemands ~ feiern to commemorate; ... ſeligen —s of blessed memory, late; zum ~ an commemoratory of, in commemoration of; zum ~ an mich to remember me.
An'dentanne, *f. ~, pl.* **-n,** Araucaria.
an'der; der, die, das andre, *a.* other, another; (zweite) second; next; andre, *pl.* others; die andern the others; andre Kleider anziehen to shift one's clothes; die andre Seite (des Tuches) the wrong side; das and(e)re Ufer the opposite shore; das iſt etwas andres! that's another story! einen Tag um den andern every other day; einmal über das andere again and again; eins ins andre gerechnet reckoning one with another; einer *or* eins nach dem andern one after the other; ein oder das andre Buch some book or other; einer um den andern, eins um das andre alternately; es iſt nichts andres zu machen there is nothing in the between; unter andern among the rest; wollen Sie noch etwas anderes? do you want anything else? —er Stand, —e Sitten *(prov.)* the clerk forgets that ever he was a sexton.
än'derbar, *a.* alterable, changeable.
Änderei', *f. ~,* **-en,** a continual changing.
än'dern, *v. a.* to alter; ~ Sie nichts daran make no alterations in it; ändert die Richtung des Schiffes nicht! (*T.* Naut.) keep her as she goes! geſchehene Dinge laſſen ſich nicht ~ it's no use crying over spilt milk; ich habe meinen Sinn geändert my mind is changed; ich konnte es nicht ~ I could not help it; ſich ~, *v. r.* to change, to alter; *fig.* to turn one's mind; (ſich beſſern) to mend, to reform. [case.
an'dernfalls, *adv.* else, in the other
an'derntells, *adv.* on the other hand.
an'ders, *adv.* otherwise, in another manner; (andernfalls) else; ~ als gewöhnlich differently than usual; ~ werden to alter; *(pers.)* to alter one's conduct; ~ kann nicht ~ I cannot help it; ich weiß es nicht ~ I don't know (it) better; ich will es ~ haben I wish to have it done differently; ich weiß nicht ~ I know nothing to the contrary; nicht ~ just so; to be sure; nichts ~ als nothing but; ſich ~ beſinnen to change one's mind; Sie müſſen das ~ machen you must ~ this; ſo nicht, ~! not like this, but otherwise; wenn ~ if indeed, if at all; wenn es nicht ~ ſein kann if there is no other way, upon a forced point. —wo, *adv.* elsewhere, somewhere else; beweiſen, daß man ſich zu einer gewiſſen Zeit —wo befunden hat to prove an alibi. —woher, *adv.* from elsewhere. —wohin, *adv.* to another place; elsewhither.
anderſeits, *(formerly)* **an'dererſeits,** *adv.* on the other hand.
anderthalb', *a.* one and a half; (in der Chemie) sesqui ... (z. B. ~ Schwefeleiſen sesquisulphide of iron); ~ Pfund one pund and a half.
An'derung, *f. ~, pl.* **-en,** change, alteration; correction; eine ~ treffen to make an alteration.
an'der ..., in Zuſſ. —wärtig, *a.* different, in another place. —wärts, *adv.* elsewhere, otherwise. —weit, *adv.* in another place, at another time; otherwise; alias. —weitig, *a.* at another time; otherwise; done in another manner; further, ulterior, from another quarter.
an'deuten, *v. a.* (einem etwas) to declare by signs; to declare; to give to understand; to hint at.
An'deutung, *f. ~, pl.* **-en,** intimation; insinuation, hint.
an'dichten, *v. a.* (einem etwas) to impute (falsely) to, to put upon.
An'dichtung, *f. ~,* false imputation, imputation to ob. on.
an'donnern, *v. n.* (heftig anklopfen) to thunder at; to knock violently; (im Fallen) to fall against with a thundering noise. *~, v. a.* (einen) to address in a thundering voice; wie angedonnert as if thunder-struck.
An'dorn, *m.* **-s,** (Pflanze) hoarhound; der ſchwarze ob. ſtinkende ~ black h.
an'dorren, *v. n.* to dry upon.
an'dörren, *v. a.* to dry a little, to begin to dry.
An'drang, *m.* **-es, -s,** *T.* (des Blutes, ꝛc.) congestion; (nach dem Kopfe) determination of blood (to the head); *fig.* (des Volkes) crowd, press; (bei einer Bank ꝛc.) run (on a bank etc.); (v. Telegrammen ꝛc.) accumulation.
an'drängen, *v. a.* to press ob. crowd against; ſich ~, *v. r.* to endeavour to get near; to push to; (an einen) to obtrude o'.s. upon one; ſich an die Vornehmen ~ to court meanly the favour of the great.
an'dräuen ſ. **androhen.**
An'dreas, ſ. Eig. —kreuz, *n.* St. Andrew's-cross; Scotch-cross; *T.* (abgeledigtes kleines) flanch. —orden, *m.* order of St. Andrew. —tag, *m.* St. Andrew's day.
an'drehſeln, *v. a.* to turn on; (an ein Ding) to join by a turner's lathe; to fit tight.
an'drehen, *v. a.* (an ein Ding) to screw on; (das Gas) to turn on; einem eine Naſe ~ to impose upon one, to tell one a fib; einem etwas ~ (unterſchieben) to rig in something one one; die Wand ~ (*T.* Naut.) to set up the shrouds of the top-mast.
An'dreher, *m.* **-s,** (*T.* Spinn.) piecener.
An'dreh ..., in Zuſſ. —nagel, *m.* rose-countersink. —ſtahl, *m.* side-tool.
an'dringen, *v. n. ir.* to push forward; to press on. ‖**-d,** *a. fig.* moving, pressing, pathethic.
an'drohen, *v. a.* (einem etwas) to threaten ob. to menace (with).
an'drucken, *v. a.* (an ein Ding) to print in addition to ob. in connection with.
an'drücken, *v. a.* (an ein Ding) to press close to, to press against; die Thür feſt ~ to push the door hard to.
an'duften, *v. a.* to exhale (fragrance), to send fragance against.
anduch', *adv.* (im Kanzleiſtil, ſonſt obs.) hereby, by these presents.
an'eifern, *v. a.* to incite, to stimulate.
an'eignen, *v. a.* (etwas ſich, Dativ) to appropriate; (Gewohnheiten, Meinungen) to adopt.
An'eignung, *f. ~, pl.* **-en,** appropriation; widerrechtliche ~ usurpation.
aneinan'der, *adv.* together; side-by-side; ~ geraten *or* kommen *fig.* (thätlich) to fall together by the ears; (im Meinungsaustauſche) to disagree vehemently. A—fügung, *f.* junction, joining; ~ reihen to arrange in successive order.
A'neis, Anei'de, *f. ~,* Eneid.
Anekdo'te, *f. ~, pl.* **-n,** anecdote; eine ~ zum beſten geben to give an a. a—nartig, a—nhaft, *a.* anecdotic(al). —njäger, —nſammler, *m.* anecdotist.
an'ekeln, *v. imp.* to disgust one; to pall upon; es ekelt mich an it disgusts me; I loathe.
Anemograph', *m.* **-s,** *pl.* **-e,** (Windzeiger) anemographer.
Anemographie', *f. ~,* (Windbeſchreibung) anemography.
Anemome'ter, *n.* **-s,** *pl. ~, T.* windgage; anemometer.
Anemo'ne, *f. ~, pl.* **-n,** anemone, windflower.
an'empfehlen, *v. a. ir.* (einem etwas) to recommend to. [mendation.
An'empfehlung, *f. ~, pl.* **-n,** recom-
An'erbe, *m.* **-n,** *pl.* **-n,** *T.* the next heir. *~, n.* **-s,** hereditary portion.
an'erben, *v. a. & n.* to transmit (by birth) as an inheritance; angeerbt inherited; *fig.* inborn.
An'erbieten, *n.* **-s,** Anerbietung, *f. ~, pl.* **-en,** offer, tender; ein ~ annehmen to close with an offer; *col.* to jump at an offer.
An'erbieter, *m.* **-s,** *pl. ~,* offerer.
an'erkanntermaßen, *adv.* confessedly, acknowledgedly. [torious.
an'erkennbar, *a.* recognizable; meri-
an'erkennen, *v. a. ir.* to acknowledge, to own; (würdigen) to appreciate; (einen Anſpruch) to allow; (eine Rechnung) to certify, to accept (an account); (vor Gericht) to recognize; nicht ~ to disown; die Klage ~ to plead guilty; man muß indeſſen ~, daß ... it must, however, be acknowledged that; wir wollen aber auch ~, daß ... but let us also allow that ... ‖—swert, *a.* worthy of acknowledgment. [edgment.
An'erkenntnis, *n.* **-ſſes,** *pl.* **-e,** acknowl-
An'erkennung, *f. ~, pl.* **-en,** acknowledgment; recognition; (öffentliche) public approbation.
Aneroi'd(barometer), *n.* **-s,** *pl. ~,* aneroid, aneroidal barometer.
an'erſchaffen, *v. a.* (einem etwas) to impart by creation. *~, p. p. & a.* innate.
an'erziehen, *v. a. ir.* (einem etwas) to inculcate by education.
an'fächeln, *v. a.* to fan at.
an'fachen, *v. a.* (das Feuer) to stir; *fig.* to inflame.
an'fädeln, *v. a.* to string to.
an'fahren, *v. a.* to carry to ob. up; (einen Erzgang) to cut, to strike a lode; *fig.* (einen) to snub one; er ließ einige Flaſchen (Wein) ~ *col.* he called for some bottles of wine. *~, v. n. ir.* to drive close to; (mit dem Wagen anrennen) to rush against; (*T.* Bergb.) to descend the shaft, to go to work; er fährt an he is a miner; er kam mit Vieren angefahren he came driving on with his coach and four; mit vollen Segeln angefahren kommen to come on wing-and-wing; to come on with all sails asleep ob. swelled outward; wo fährt der Zug an? where does the train stop?
An'fahrſchacht, *m.* **-es, -s,** *pl.* **-e,** (*T.* Bergb.) working-shaft.
An'fahrt, *f. ~, pl.* **-en,** landing-place; arrival; (*T.* Min.) descent into a mine.
An'fall, *m.* **-es, -s,** *pl.* **-fälle,** 1. (feindlicher) attack, assault (upon), onset; 2. (v. Vermögen) devolving by inheritance; 3. (einer Krankheit) fit, seizure; (v. übler Laune) pout; ~ von Schwermut fit of dejection. —srecht, *n.* (*T.* Law) right of inheritance, reversion.
an'fallen, *v. a. ir.* (feindlich) to attack, to assault; (ein Land) to invade; to set upon; von Räubern angefallen werden to be set upon by robbers. *~, v. n. ir.* (an, gegen) to fall against, to bounce; (einen) (*T.* Law) to fall to.
an'fällig, *a.* (*T.* Law) liable to inheritance; falling to a person.

An'fang, *m.* -es, -s, *pl.* -fänge, beginning, commencement; aller ~ ist schwer s. all; den ~ womit machen to begin a thing, to set about smth. einen ~ machen bei *or* mit to begin with ...; ✕für den ~ to start on; im ~, gleich von ~ an at the outset.✕

an'fangen, *v. a. ir.* to begin, to commence; (ein Unternehmen) to undertake; (zu Werke gehen) to go about, to enter upon; (einen Feldzug) to open; es anders ~ to set about it otherwise; es verkehrt ~ to go the wrong way to work; besser nicht ~, denn erliegen *(prov.)* as good sit still as rise up and fall; ein Gewerbe ~ to set up a shop; einen Handel ~ to set up a business; ein eigenes Hauswesen ~ to set up for o'.s., to commence house-keeping; er fing an zu laufen he fell a running; er fängt zu vieles an he has too many irons in the fire; es war darauf angefangen it was aimed at; ich weiß nicht, wie ich es mit ihm ~ soll I know not how to deal with him; ich kann nichts mit ihm ~ I can do nothing with him; klein ~ to begin business with a small capital; Händel mit einem ~ to pick a quarrel with one; Sie haben es einmal angefangen your hand is in; Sie wissen nicht, was Sie ~ sollen you don't know what to do with yourself; ..., um damit anzufangen to begin with; verschiedenes ~ to take up several kinds of business; was fangen wir nun an? what shall we do next? was sollen wir ~? what are we going to do? ~, *v. n. ir.* to b., to take rise; was wollen Sie (heute) ~? how will you dispose of yourself (to-day)?

An'fänger, *m.* -s, *pl.* ~, beginner; (Neuling) novice, tyro; (eines Streites) aggressor; (*T.* Glasfabr.) gatherer. ‖-tum, *n.* tyronism.

an'fänglich, *a.* original, incipient. ~, *adv.* in the beginning, at first.

an'fangs, *adv.* in the beginning, at first; gleich ~ at the very b.

An'fangs ..., in Zuss. —buchstabe, *m.* initial letter; (großer) capital; (verzierter) bullantic; die —buchstaben geben (*T.* Tel.) to repeat the i. letters. —druck, *m.* initial pressure. —geschwindigkeit, *f.* (*T.* Phys.) initial velocity. —gründe, *pl.* rudiments, elements, beginnings; die —gründe beibringen to rudiment; in den —gründen unterrichten to ground on in the rudimentary principles. — kolumne, *f.* (*T.* Typ.) head-page. — punkt, *m.* the point of beginning. —ritornell, *n.* (*T.* Mus.) introductory symphony. —termin, *m.* initial term. —zeile, *f.* initial line. —zustand, *m.* initial ob. primitive state.

an'färben, *v. a.* to begin to colour; to colour a little; to give a false colour; to adulterate (wine, &c.) by colouring.

an'faßbar, *a.* seizeable.

an'fassen, *v. a.* to take hold of, to lay hold of, to seize; *fig.* (daran gehen) to set about; etwas am rechten Ende ~ to set about properly; etwas verkehrt ~ to go the wrong way to work; man muß alles beim rechten Ende ~ always put the saddle on the right horse; faß an! (Zuruf an Hunde) seboy!; faßt das Gewehr an! (*T.* Mil.) support arms!; fassen Sie mit an! lend us a hand!

An'fassung, *f.* ~, seizure.

an'faulen, *v. n.* to begin to rot; angefaulte Früchte (im Straßenhandel) specks, *pl.*

an'fechten, *v. a. ir.* (bestreiten) to impugn, to contest; (zum Bösen reizen) to tempt; (beunruhigen) to trouble, to disturb; laß dich's nicht ~ never mind!; kein schlechtes Wetter focht ihn an foul weather didn't know where to have him; was ficht dich (Sie) an? what is the matter with you? what ails you?

An'fechtung, *f.* ~, *pl.* -en, (eines Rechts, einer Urkunde) contestation, impugnment; *fig.* (zum Bösen) temptation; (Störung) trouble.

an'feilen, *v. a.* 1. to begin filing; to file a little ob. slightly; 2. (eine Spitze, &c.) to file to a point.

an'feinden, *v. a.* to bear ill-will to ob. towards, to show enmity ob. spite to.

An'feindung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) bearing ill-will, enmity, spite.

an'fertigen, *v. a.* to make, to fabricate, to manufacture; *T.* to send to.

An'fertigung, *f.* ~, (the act of) making, manufacturing, composition.

an'fesseln, *v. a.* (an ein Ding) to fetter, to chain to. [to fatten.

an'fetten, *v. a.* to mix with grease;

An'feuchtegrube, *f.* ~, watering-pit.

an'feuchten, *v. a.* to moisten, to wet; feuchten Sie Ihre Kehle an! m. your chaffer!

an'feuern, *v. v.* to heat; *fig.* (einen) to fire, to animate, to encourage.

An'feuerung, *f.* ~, (the act of) setting on fire; *fig.* encouragement.

an'flammen, *v. a.* to kindle, to inflame, to burn a little; to sear.

an'flattern, *v. n.* (an ein Ding) to strike against a thing in fluttering; angeflattert kommen to advance fluttering. [plait on to.

an'flechten, *v. a. ir.* (an ein Ding) to

an'flehen, *v. a.* to implore, to entreat, to beseech one.

An'fleher, *m.* -s, *pl.* ~, implorer.

An'flehung, *f.* ~, imploration, entreaty. [to growl at; to snarl at.

an'fletschen, *v. a.* to show the teeth;

an'flicken, *v. a.* (an ein Ding) to patch up to; sich überall ~ *fig.* to intrude o'. s. everywhere.

an'fliegen, *v. n. ir.* (an ein Ding) to fly against; (*T.* v. Bäumen) to grow spontaneously; (*T.* Min.) to settle; *vulg. fig.* to get a slap; to fare ill; angeflogen kommen to come on flying, to come on full wing.

an'fließen, *v. n. ir.* (an ein Ding) to flow to, to flow against; to touch in flowing.

an'flößen, *v. a.* to float to ob. on.

An'flößung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) floating to; alluvion. —srecht, *n.* *T.* right of alluvion.

an'fluchen, *v. a.* (einem etwas) to imprecate, to curse at; to swear at.

An'flug, *m.* -s, *pl.* -flüge, (*T.* Min.) efflorescense; ~ von Bart slight indications of a downy beard; ~ von Röte flush; (von Kenntnissen) smattering; *fig.* tincture, spice.

An'fluß, *m.* -sses, *pl.* -flüsse, (the act of) flowing against.

An'flut, *f.* ~, approaching flood.

an'fluten, *v. n.* to flow rushingly towards. [creditor, dun.

An'forderer, *m.* -s, *pl.* ~, clamorous

an'fordern, *v. a.* to claim, to call for, to dun; (im Kartenspiel) to lead a card ob. a trump.

An'forderung, *f.* ~, *pl.* -en, (an einen) claim, pretence, demand (on); —en machen to prefer claims; große —en machen to be hard to please in one's demands; feine —en etwas niedriger stellen to strain a point; *vulg.* to take a peg lower.

an'formen, *v. a.* to form, to mould to, to impart; (*T.* Hat.) to put upon the block.

An'frage, *f.* ~, *pl.* -n, (an einen) inquiry; question, demand.

an'fragen, *v. n.* (bei einem nach einem D., um etwas, wegen eines D.) to inquire (of, about, after, for, into).

An'frager, *m.* -s, *pl.* ~, inquirer.

an'fressen, *v. a. ir.* to eat off, to gnaw at; (v. Geschwüren &c.) to canker; (v. Säuren) to corrode; sich ~, *v. r. vulg.* to fill o'.s. with food, to cram ob. to surfeit o'.s. with; (sich dick essen) to grow fat ob. portly with feeding.

an'frieren, *v. n.* (an ein Ding) to freeze to; to cling fast by freezing.

an'frischen, *v. a.* to refresh, to recreate; *fig.* to animate, to encourage; (Gemälde &c.) to restore, to touch up; (*T.* Med.) to scarify; die Glätte ~ (*T.* Met.) to reduce (litharge); die Pumpen ~ (*T.* Bergb.) to supply with fresh water, to feed.

An'frischung, *f.* ~, refreshment; *fig.* encouragement, animation; restoration; (der Glätte) reduction; (*T.* Bergb.) fresh water-supply. ✕

An'fuge, *f.* ~, *pl.* -n, annex, enclosure; rider; in der ~ annexed, enclosed.

an'fügen, *v. a.* (an ein Ding) (*T.* Join. etc.) to join to, to annex, to subjoin; to tack to.

An'fügung, *f.* ~, (the act of) joining.

an'fühlen, *v. a.* to feel, to touch, to handle; fühlen Sie es an feel it; (einem etwas) to perceive by feeling; sich ~, *v. r.* to feel; es fühlt sich kalt, weich an it feels cold, soft; einen ~ lassen to make one feel (of) a thing. ~, *n.*, an. touch ob. feel of a mineral.

An'fuhr, *f.* ~, conveyance to.

an'führbar, *a.* adducible; (*T.* Law) pleadable.

an'führen, *v. a.* 1. (an ein Ding) to carry to; 2. (leiten &c.) to conduct; (Truppen) to command, to lead; 3. (Stellen) to quote, to cite; 4. (betrügen) to cheat, to take in; 5. (zum besten haben) to mystify; (Beweise) to allege; eine Stelle falsch ~ to misquote a passage; sein Recht ~ to plead one's right; to put o'.s. on one's own good right; was können Sie zu Ihrer Rechtfertigung ~? what have you to say for you?

An'führer, *m.* -s, *pl.* ~, commander, chief, leader. [deception.

Anführerei', *f.* ~, *pl.* -en, imposition,

An'führerin, *f.* ~, *pl.* -nen, conductress; instructress. [teacher.

An'führgespann, *n.* -s, (*T.* Print.)

An'führung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) leading, command; (einer Stelle) citation, quotation; (v. Beweisen) allegement; (Betrug) cheat, deceit. —szeichen, *n.* sign of quotation, inverted commas.

an'füllen, *v. a.* (mit etwas) to fill, to fill up; (mit Vorräten) to store, to stock. [(the act of) filling.

An'füllung, *f.* ~, *pl.* -en, (mit etwas)

an'funkeln, *v. a.* to glitter at ob. towards, to dazzle. [wharf, quay.

An'furt, *f.* ~, *pl.* -en, landing-place,

An'gabe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (Erklärung) declaration; (Darlegung) statement, estimate, specification; dienstliche —n im Kopfe des Telegramms service instructions, *pl.*; (vor Gericht, &c.) denunciation; ohne ~ des Verfassers without acknowledgment (of the [original] author); 2. (das Angegebene) data; 3. (*T.* Com.) earnest-money; nach ~ des Absenders according to the declaration of the sender; nach seiner ~ according to his statement.

an'gabeln, *v. a.* to fork up.

an'gaffen, *v. a.* to gape at, to stare at.

An'gaffer, *m.* -s, *pl.* ~, starer at; *pl.* gape-mouthed people.

an'gähnen, *v. a.* to yawn at.

an'gänglich, *a.* nicht ~ ſein 1. not to be done; 2. not to be allowed.
An'gebäude, *n.* -s, *pl.* ~, *T.* building attached to another; lean-to.
an'geben, *v.a.ir.* 1. (erklären) to declare; (darlegen) to state; (verzeichnen) to note down; (einzeln) to specify; (vor Gericht, ꝛc.) to denounce, to inform against; (vorgeben) to pretend; 2. (Angeld geben) to give earnest; einen Gedanken ꝛc. ~ to suggest, to give an idea: Geld ~ to pay in advance; einen Grund ~ to give a reason, (wovon) to account for; falſch ~ to misstate; (Citate) to misquote; ſeinen Namen ~ to give one's name; (bei Beſuchsanmeldungen) to send in one's name; ſein Spiel ~ to call one's game; den Ton ~ to sound the key-note; *fig.* to lead the fashion; Waren beim Zollamte ~ to enter (at the custom-house); (zu wenig) to enter short; was wird er nun ~? what will he do now?; ſich zu etwas ~, *v. r.* to present for; ſich als zahlungsunfähig ~ to declare o'.s. a bankrupt. ~, *v. n. ir.* (im Kartenſpiel) to deal first.
An'geber, *m.* -s, *pl.* ~, author, inventor; (bei der Obrigkeit) denouncer, den ~ machen to act as informer.
An'geberei, *f.* ~, *pl.* -en, denouncing; acting as an informer.
an'geberiſch, *a.* 1. inventive; ready; 2. acting as an informer.
An'gebinde, *n.* -s, *pl.* ~, birth-day present.
an'geblich, *a.* pretended; so-called; would-be. ~, *adv.* nominally; —ermaßen as stated pretendedly; —er Wert nominal value.
an'gebogen, *p. p.* (v. anbiegen) & *a.* inclosed (*cf.* Anbug).
an'geboren, *a.* (einem) inborn, innate; ~ iſt ~ *(pron.)* what is bred in the bone will never go out of the flesh.
An'gebot, *n.* -eß, -s, *pl.* -e, offer; (in einer Auktion) first bidding; upset-price; ~ und Nachfrage (*T.* Com.) supply and demand.
an'gebracht, *p. p.* (v. anbringen) & *a.* (am rechten Orte) wohl ~ ſein to be in point; übel ~ out of place.
an'gebrannt, *p. p.* (v. anbrennen) & *a.* ~ riechen to smell of burning; das ſchmeckt ~ this tastes burnt.
an'gebrochen, *p. p.* v. anbrechen.
an'gebunden, *p. p.* (v. anbinden) & *a.* kurz ~ ſein to be abrupt; (gegen einen, mit einem) to be short, to give one a smart reply.
An'geburt, *f.* ~, innated od. hereditary quality.
an'gedeihen, *v. a. ir.* ~ laſſen (einem etwas) to bestow upon, to favour with; einem ſeinen Schutz ~ laſſen to grant one one's protection.
An'gedenken, *n.* -s, *pl.* ~, ſ. Andenken.
an'gedrückt, *a.* (*T.* Bot.) appressed, apprest.
An'gefälle, *n.* -s, *T.* contingent inheritance.
an'gefressen, *p. p.* (v. anfreſſen) & *a.* *T.* canker-bit, carious.
an'gegangen, *a.* (Fleiſch) "high", a little gone; (Ei) addled; (Holz) druxey.
an'gegossen, *p. p.* (v. angießen) & *a.* wie ~ ſitzen *fig.* to fit tight, to fit to a miracle.
an'gegriffen, *p. p.* (v. angreifen) & *a.* (Geſundheit) shaken; (Augen) affected; (im Schach) "*en prise*"; er iſt ſehr ~ he takes on greatly. A—heit, *f.* nervous exhaustion.
An'gehänge, **Angehängſel**, *n.* -s, pendant; amulet.
an'geheitert, *a.* "elevated", flustrated, tipsy.
an'gehen, *a. a. ir.* 1. (betreffen) to concern, to regard; 2. (ſich wenden an) to apply to one; (bittend) to entreat, to sue to one for; das geht mich nichts an that is no concern of mine; das ging ihn an it was meant for him, it stood upon him; das geht Sie nichts an that is no business of yours; einen nahe ~ to come home to one's interest; einen um eine Gefälligkeit ~ to ask one for a favour; er geht mich nichts an 1. he is not related to me; 2. he is nothing to me; es geht meine Ehre an my honour is at stake; es geht niemand etwas an it is nobody's business; es mag allenfalls ~ so, perhaps, it may do; was geht das mich an? what is that to me? ~, *a. n. ir.* (anfangen) to begin, to commence; (erträglich ſein) to do, to be tolerable; (faulig werden) to begin to rot; (möglich ſein) to be possible, to be practicable; (von Bäumen) to take root; es geht an (es iſt erträglich, annehmbar) that will do; es geht nicht an 1. that will not do; 2. it is not allowed; das geht recht gut an this may be done very well; der Verluſt wird noch ~ the loss will not be so great after all; ſo geht es nicht an it will not do this way; was irgend anging as far as it was possible.
an'gehend, *p. & a.* commencing; ein —er Geſchäftsmann a man young in the business; —er Schüler beginner; —er Student freshman; ein —er Sechziger one just turned of sixty. ſfirst.
an'gehends, *adv.* in the beginning, at
An'gehör, *n.* -s, property.
an'gehören, *v. n.* (einem) to belong to, to appertain to; (verwandt ſein) to be related to.
an'gehörig, *a.* (einem) belonging to; (verwandt) related to.
An'gehörige, *m.* -n, *pl.* -n, relative; meine —n my relations.
an'geifern, *v. a.* to slaver at; *fig.* to calumniate. ſaccused.
An'geklagte, *m.* -n, *pl.* -n, defendant,
An'gel, *f.* ~, *pl.* -n, ×1. (zum Fiſchfang) fishing-hook; einen Fiſch an der ~ haben to have a bit; 2. (einer Thür) hinge; aus den —n heben to unhinge; aus den —n ſein to be off the hinges (auch *fig.*); ×zwiſchen Thür und ~ ſtecken *fig.* to beat a pinch, to be in a sad dilemma; 3. (der Bienen) sting; (an der Feile) tongue, spike; (einer Maſchine) pivot, pin, spindle. —bruder, *m.* *(fam. jest.)* angler. —fiſch, *m.* thornback, cut-fish. —fiſcher, *m.* angler. —fliege, *f.* hackle. —gerät, *n.* fishing-tackle. —haken, *m.* fishing-hook. —kork, *m.* float. —kreis, *m.* polar-circle. —platz, *m.* angling-place; (guter) promising cast. —punkt, *m.* pole; *fig.* hinge, cardinal point, pivot. —rute, *f.* angling-rod, fishing-rod. —ſchnur, *f.* angling-line; (während der Nacht ausliegende) night-line. —ſtern, *m.* pole-star, north-star. —ſtift, *m.* lintel. —zeug, *n.* fishing-tackle. a—weit, *adv.* wide-open. —wurm, *m.* bob.
an'gelaufen, *a.* (Stahl) damasked.
An'geld, *n.* -s, *pl.* -er, earnest, earnest-money.
an'gelegen, *a.* (es) ſich (Dativ) ~ ſein laſſen (z. B. ſeine Ehre, ſeinen guten Namen) to take care of, to be tender of; to take an interest in; (eine Sache) to press ob. push a matter; ich laſſe es mir ~ ſein I have it at heart; ich will mir die Sache ~ ſein laſſen I will make it my business; laß es dir ~ ſein be solicitous to ...
An'gelegenheit, *f.* ~, *pl.* -en, concern, business, affair, matter; auswärtige —en foreign affairs; Miniſter od. Secretary for Foreign Affairs; eigene —en self-affairs; innere —en home-affairs; miſche dich nicht in fremde —en! mind your own business!; ſich in andrer Leute —en einmiſchen to put one's spoon in other folks' porridge.
an'gelegentlich, *a.* solicitous; urgent, pressing. ~, *adv.* concernedly, urgently, pressingly; aufs —ſte most anxiously; einem etwas ~ empfehlen to lay a matter next to one's heart. ſaddorsed.
an'gelehnt, *a.* (Thür) ajar; (*T.* Her.)
Ange'lika, *f.* ~, (Pflanze) angelica; angelica-root; (*T.* Mus.) angelot; wilde ~ gent-wort. —baum, *m.* Aralia. —ſäure, *f.* angelic acid.
an'geln, *v. a.* to angle, to fish with a rod and line, to line. ~, *v. n.* (nach etwas) *fig.* to fish for, to hook; mit Fliegen ~ to fly-fish; to bait with a fly; ſie ſucht ihn zu ~ *fig.* she sets her cap at him. ~, A., *n.* fly-fishing.
an'gelöben, *v. a.* (einem etwas) to vow, to promise solemnly.
An'gelöbung, *f.* ~, *pl.* -en, **Angelöbnis**, *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, vow, solemn promise.
Angelot'te, *f.* ~, *pl.* -e, angelot.
an'gemessen, *a.* (einem D.) adequate to, fit to. ~, *adv.* conformably to; der Jahreszeit nicht ~ out of season.
An'gemessenheit, *f.* ~, suitableness, fitness; adaptedness (to).
an'genehm, *a.* (einem) agreeable, pleasant, pleasing; (vom Geruche, ꝛc.) sweet. ~, *adv.* agreeably, pleasantly; es iſt mir ~ I am glad; I like it; es war mir ~ zu hören I heard with pleasure; es wird mir ſehr ~ ſein it will give me pleasure; ſich bei einem ~ machen to ingratiate o'.s. with one, to be good company.
an'genommen, *p. p.* (v. annehmen) & *a.* hypothetical, suppositive; (auf Wechſeln) accepted; (verſtellt) mock ...; (geziert) affected (z. B. —e Gleichgültigkeit a. indifference) ~, ~, *c.* ~, daß ... supposing that ..., say that ... (z. B. er nicht käme, *or* ~, er käme nicht ... he should not come).
An'ger, *m.* -s, *pl.* ~, (Rain) grassy ridge between two fields; grass-plot; *(poet.)* mead; pasture-ground; (Schindanger) flaying-place. —blume, *f.* daisy. —kraut, *n.* knot-grass.
angeſäuert, *a.* acidulous.
an'geſäuselt, *a. col. jest.* tipsy, "three sheets in the wind."
An'geſchlepp, *n.* -s, (*T.* Naut.) sea-drag.
angeſchoſſen, *p. p.* (v. anſchießen) & *a. fam. fig.* (angeheitert) mellow.
an'geſchrieben, *p. p.* (v. anſchreiben) & *a.* bei jm. gut ~ ſein *or* ſtehen to be in a person's good books.
an'geſchwemmt, *p. p. & a.* alluvial.
an'geſehen, *a.* respectable; distinguished; (als) looked-up to (as). ~, daß ... *c.* seeing, considering that.
an'geſeſſen, *a.* settled, resident; (begütert) landed.
an'geſetzt, *a.* (v. Wein) crusted; ~ auf ... fixed for ...
An'geſicht, *n.* -(e)s, *pl.* -er, face, countenance; im ~ von (v. Perſonen) in the presence of; (v. Dingen) in the face of; im —e des Landes (von der See aus) in sight of the land, land to; im ~ haben to have in sight; von ~ by sight; von ~ zu ~ face to face; ins ~ ſchlagen *fig.* to go ob. to fly in the face of.
an'geſichts, *adv.* (präpoſitionell mit Genitiv) in the face of (z. B. ~ dieſer Verhältniſſe on the face of this circumstances). ſalluvium.
an'geſpült, *a.* alluvial; —es Land

an'geſtammt, *p. p. & a* ancestral, hereditary; (einem) innate (to).
An'geſtellte, *m.* -n, *pl.* -n, appointee, employee.
an'geſtochen, *p. p.* (v. anſtechen) *& a. fam. jest.* "under a cloud"; (v. Obſt) worm-bitten; ~ kommen *vulg.* to come stalking along.
an'geſtrichen, *p. p.* (v. anſtreichen) *& a.* friſch ~! Paint!
an'gethan, *p. p.* (v. anthun) *& a.* ganz dazu ~ zu . . . to be calculated to . . .
an'getrãgen, *p. p.* v. antragen.
an'gewandt, *p. p.* (v. anwenden) *& a.*
an'gewöhnen, *v. a.* to accustom to; to inure to; ſich ~, *v. r.* to a. o'.s. to.
An'gewohnheit, *f.* ~, *pl.* -en, habit, use, custom; aus ~ habitually; die üble ~ haben zu . . . to have a trick of (mit *p. praes.*).
An'gewöhnung, *f.* ~, (the act of) accustoming &c., habituation.
an'gieren, *v. n.* (*T.* Naut.) to sheer up.
an'gießen, *v. a. irr.* 1. (an ein Ding) to pour to; against, on; to water; (eine Flaſche) to broach; 2. (ein Stück Metall) to add by casting ob. founding.
Angiologie', *f.* ~, angiology, treatise on the vessels of the human body.
Angioneuro'ſe, *f.* ~, (*T.* Med.) angeioneurosy.
an'girren, *v. a.* to coo to ob. at.
an'glänzen, *v. a.* to irradiate, to glitter at, to reflect against.
an'gleichen, *v. a.* (an ein D., einem D.) to assimilate (to).
An'gleichung, *f.* ~, assimilation (to).
An'gler, *m.* -s, *pl.* ~, angler.
an'gliedern, *v. a.* (an ein D.) to join; ſ. annektieren.
anglika'niſch, *a.* English, Anglican.
an'glimmen, *v. n. irr.* to kindle, to begin to glow.
anglifiz'ren, *v. a.* to anglicize; (ein Pferd) to dock a horse's tail.
Anglizis'mus, *m.* ~, *pl.* -men, anglicism.
Anglomanie', *f.* ~, anglomania.
an'glotzen, *v. a. vulg.* to stare at with open eyes; to gaze at.
an'glühen, *v. n.* to begin to glow.
Ango'laholz, *n.* -es, bar-wood.
Ango'ra . . ., in Zuſſ. —garn, *n.* mohair. —ziege ſ. Kamelziege.
Angoſtu'rarinde, *f.* ~, angostura-bark.
an'gränzen ſ. angrenzen.
an'greifbar, *a.* assailable, attackable.
an'greifen, *v. a. irr.* to handle, to touch; to seize; (feindlich) to assault, to attack; (ein Land) to invade; (zur See) to bear down upon . . .; (mit Worten ꝛc.) to attack; (ſcharf) to charge one home; (v. der Feile) to touch; (v. Säuren ꝛc.) to affect; (vornehmen) to set about, to undertake, to take in hand; (erſchöpfen, ſchwächen) to exhaust; (im Gemüte) to affect; to fatigue; (die Geſundheit) to try; etwas richtig ~ to go the right way to work; ſich ~, *v. r. irr.* to exert o'.s.; *fig.* to do the utmost; (v. Gegenſtänden) to feel (es greift ſich kalt, weich an it feels cold, soft); er hat mich an meiner Ehre angegriffen he has hurt my honour. ‖—d, *a.* offensive; (körperlich) weakening, exhausting; (für die Geſundheit) trying; der —de Teil the aggressor. [assailant.
An'greifer, *m.* -s, *pl.* ~, aggressor, **An'greifung**, *f.* ~, (the act of) attacking, &c. ſ. angreifen.
an'grenzen, *v. n.* (an ein D.) to border upon, to be contiguous to. ‖—d, *p. & a.* adjacent to, contiguous to; adjoining.
An'griff, *m.* -es, *pl.* -e, (auf einen) attack, assault, (dead) set; ~ am Deckel *T.* thumb-piece; den erſten ~ aushalten to stand the first brunt ob. shock; den ~ anführen to lead the charge; in ~ nehmen to set about, to begin with; zum ~ blaſen to sound the charge. —arbeiten, *pl.* (*T.* Fortif.) works of attack. —bündnis, *n.* offensive alliance. —ſtronte, *f.* offensive line. —skrieg, *m.* offensive war. —ſpunkt, *m.* (*T.* Math.) working-point; (paralleler Kräfte) centre; (*T.* Bergb.) point of application. —ſturm, *m.* (*T.* Fortif.) attack-tower. —ſwaffen, *pl.* weapons of offence. a—ſweiſe, *adv.* offensively; —ſweiſe verfahren, vorgehen *or* zu Werke gehen to act on the offensive, to keep o'.s. to the offensive.
an'grinſen, *v. a.* to grin on.
an'grunzen, *v. a.* to grunt at.
Angſt, *f.* ~, *pl.* (l. u.) Ängſte, anxiety; trouble; fear; haben Sie keine ~! fear nothing!; ich habe keine ~ I am not afraid; in ~ geraten to take alarm at; einem ~ machen to put one in fear; nur keine ~! don't you fear! —gefühl, *n.* flutter, trepidation. —geheul, *n.* —ruf, —ſchrei, *m.* cry of distress, scream. —meier, *m. fig. jest.* fellow in great trepidation on every occasion. —röhre, *f. fig. jest.* (Cylinderhut) "stove-pipe". —ſchweiß, *m.* cold sweat.
angſt, *a.* (formelhaft, nur prädikativ) ~ und bange terribly frightened, very uneasy; mir iſt ~ I am uneasy, I am in fear; mir wird ~ I grow uneasy (about . . .). —voll, *a.* seized with fear; (Sache) awful.
äng'ſtigen, *v. a.* to strike with fear, to alarm; ſich über etwas ~ to fret about, to be anxious about . . ., to be troubled ob. uneasy concerning . . .
Äng'ſtiger, *m.* -s, *pl.* ~, tormentor.
äng'ſtiglich, *adv.* anxiously.
äng'ſtlich, *a.* anxious, uneasy; (ſorgfältig) solicitous; careful. —er Natur ſein to be of a timorous disposition; ~ thun 1. to pretend to be afraid; 2. to play the timid; dabei kann einem ~ werden it is enough to alarm us; ich bin nicht gerade ~, aber . . . I am not exactly alarmed, but . . .; nur nicht ~! don't you fear!
Äng'ſtlichkeit, *f.* ~, anxiousness; anxiety; solicitude, care; timidity.
an'gucken, *v. a. vulg.* to look at.
Anguri'e, *f.* ~, *pl.* -n, water-melon.
an'gurren ſ. angirren. [about.
an'gürten, *v. a.* to gird on, to gird
An'guß, *m.* -ſſes, *pl.* -güſſe, what is poured against; what is added by casting; (*T.* Found.) shrinkage-head.
an'haben, *v. a. irr.* (Kleider ꝛc.) to have on, to wear, to be dressed in; Stiefel ~ to be ob. go in boots; einem etwas *fig.* to do one harm; to pick a hole in one's coat; jm. nichts ~ können there is no getting at him.
an'hacken, *v. a.* to hoe (potatoes); to go with the cultivator through the potato-lot.
an'haften, *v. n.* (einem D.) to stick to, to adhere to; (jm.) to be inherent to.
an'häkeln, *v. a.* 1. to hook on; to fix with little hooks; 2. (dazu häkeln) to add crocheting.
an'häken, *v. a.* to hook to ob. on; to grapple; (zum Zeichen der erfolgten rechneriſchen Prüfung mit einem Hakenſtrich verſehen) to check.
An'häkung, *f.* (the act of) hooking to &c.; accroaching. [to halter.
an'halftern, *v. a.* to fix by the halter;
an'hallen, *v. n.* to sound against.
an'halſen, *v. a.* den Leithund ~ (*T.* Hunt.) to tie the limehound to the cord.
An'halt, *m.* -es, -s, stopping; (Unterſtützung) hold, support; ~ für etwas (einen Verdacht ꝛc.) haben to have good grounds to suppose.
an'halten, *v. a. ir.* 1. (aufhalten) to stop; (einen) to arrest, to seize; einen zu etwas ~ to keep to; 2. (drängend) to urge one. ~, *v. n. ir.* 1. (ſtehen bleiben) to stand still; (v. der Eiſenbahn, v. Wagen ꝛc.) to pull up, to stop; (aufhören) to cease; 2. (andauern) to last, to continue; um ein Mädchen, ein Frauenzimmer ~ to propose to, to ask for the hand of; um etwas ~ to apply, to petition for; (um eine Stelle) to sue for (a place); der Eiſenbahnzug hält unterwegs nicht an the train goes through; es iſt zu ſchön, um lange anzuhalten it is too fine too last long; warum halten wir hier an? what are we stopping for?; ſich ~, *v. r.* to cling to, to catch hold of. ~, A., *n.* -s, 1. (Sichanhalten) clinging to; 2. (um etwas) solicitation (of), petition (for); 3. (an einem Orte) stopping (at).
an'haltend, *a.* persevering in, constant; lasting. —e Kadenz, *f.* (*T.* Muſ.) lengthened cadence, organ ob. pedal point. —es Wetter spell of weather; (—es Regenwetter spell of rainy w.; —es ſchlechtes Wetter spell of dreadful w.).
An'halte . . ., in Zuſſ. —punkt, *m.* —ſtelle, *f.* stopping place, station.
An'halter, *m.* -s, *pl.* ~, holdfast, handle; (*T.* Mech.) moderator.
An'halteſeil, *n.* (*T.* Naut.) relieving-tackle.
An'haltspunkt, *m.* -(e)s, *pl.* -e, (eines Hebels) fulcrum; *fig.* clue to; einen ~ geben *or* gewähren (z. B. für einen Verdacht) to give countenance to; einen ~ gewinnen to get a clue to.
an'hämmern, *v. a.* to fasten by hammering. ~, *v. n.* to knock with a hammer; *fig.* to knock violently at.
An'handen, *n.* -s, (*T.* Turnk.) ~ an die Oberſchenkel beim Bocksprung grasping of thighs.
An'hang, *m.* -es, -s, *pl.* -hänge, (eines Buchs) appendix, supplement; (eines Briefs) postscript; (eines Kontrakts) a conditional clause; (zu einem Teſtamente) codicil; (Partei) adherents, faction, partisans; ~ finden (v. Meinungen ꝛc.) to gain ground.
an'hangen, *v. n. ir.* to hang on, to be attached to; *fig.* (einem) to adhere, to stick to; (einem D.) to stick to; blindlings ~ to be blindly devoted to, to be a bigot to.
an'hängen, *v. a.* (an ein D.) to hang to, to fasten; (Nullen) to annex; (Silben) to affix; (hinzufügen) to add, to adjoin; (einem etwas, z. B. ſchlechte Ware) to palm off upon one; *fig.* to cast an aspersion upon one; die Hängematten ~ *T.* to sling the hammocks. ~, *v. n. ir.* (fälſchlich für) anhangen; ſich ~, *v. r.* to cling to; (v. Dornen) to hitch; (aufdringlich) to force o'.s. upon.
An'hänger, *m.* -s, *pl.* ~, adherent; follower; ein blinder ~ ſein to hang on one's sleeve (*cf.* anhangen).
Anhängerei', *f.* ~, *pl.* -en, factious attachment.
an'hängig, *a.* (vor Gericht) *T.* pending; einen Prozeß ~ machen to commence a law-suit; to bring an action against one. [ful to.
an'hänglich, *a.* attached to; faith-
An'hänglichkeit, *f.* ~, (an einen) attachment, adherence. —ſinn, *m.* adhesiveness.
An'hängling, *m.* -s, *pl.* -e, hanger-on.
An'hängſchloß, *n.* -ſſes, *pl.* -ſchlöſſer, padlock.

An'hängsel, *n.* -s, *pl.* –, (eines Buchs) appendix; (*T.* Gram.) postfix, affix, (um den Hals ꝛc.) amulet; (*T.* Naut.) sea-drag.

An'hauch, *f.* -es, -s, affiation, breathing on; *fig.* ein ~ von a tincture, a little bit; a slight notion of . . .

an'hauchen, *v. a.* to breathe upon od. at; er ist republikanisch angehaucht he has a flavour of republicanism.

an'hauen, *v. a. irr.* to cut on, to begin to cut; den Fisch mit der Angel ~ to give a jerk with the angling-rod, when the fish has taken the bait.

an'häufeln, *v. a.* to form into small heaps.

an'häufen, *v. a.* to heap up, to amass, to accumulate; sich ~, *v. r.* to increase, to a.

An'häufer, *m.* -s, *pl.* –, accumulator.

An'häufung, *f.* –, *pl.* -en, accumulation; aggregate; (v. Depeschen) block of work on a line. —sverwandtschaft, *f.* (*T.* Phys.) affinity of aggregation.

an'heben, *v. a. irr.* to lift up a little; to begin lifting; den Gesang, ein Lied ~ to lead the choir; die Pumpe ~ (*T.* Bergb. & Naut.) to fetch a pump; eine Rede ~ to start out one's discourse. ~, *v. n.* to begin, to commence. [author.

An'heber, *m.* -s, *pl.* –, beginner,

an'heften, *v. a.* to fasten, to affix; (annähen) to stitch to, to sew up od. on; (mit Stecknadeln) to pin to; (mit Zwecken) to tack to; einem etwas ~ *fig.* to cast an aspersion upon.

an'heilen, *v. a.* to heal on. ~, *v. n. irr.* to get fixed by healing.

anhei'm, *adv.* —fallen (einem) to fall to, to devolve on; —geben, —stellen (einem etwas) to commit to; to defer to. [one's home.

an'heimeln, *v. a.* (einen) to remind of

an'heischig, *a.* sich ~ machen zu to oblige o'.s.; to pledge od. to bind o'.s.; ich mache mich ~ I will be bound.

an'heizen, *v. a.* (den Ofen) to heat.

an'henkeln, *v. a.* to fasten with a little ring od. hook; to fix a handle to (a thing).

an'henken ſ. anhängen.

anhe'r, (anhe'ro) *adv.* *(obs.)* hither, to this place; bis ~ hitherto. A—kunft, *f.* arrival.

an'hetzen, *v. a.* (einen Hund) to set a dog on; *fig.* to instigate, to stir up; to egg; einen gegen den andern ~ to play off one against another.

An'hetzer, *m.* -s, *pl.* –, instigator, abettor, egger.

Anhetzerei', *f.* –, *pl.* -en, (act od. practice of) inciting, setting on.

An'hetzung, *f.* –, *pl.* -en, incitation, instigation.

an'heulen, *v. a.* to howl at.

anheut', *adv.* (n. u.) ſ. heute.

an'hexen, *v. a.* (einem etwas) to bewitch one, to inflict by witchcraft on one.

An'hieb, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. commencement of felling wood; 2. place where wood is felled; 3. first cut od. thrust.

an'hiffen, *v. a.* to hiss at, to hoot at.

an'hochen, *v. a.* (einen) to cheer one.

An'höhe, *f.* –, *pl.* -n, rising ground, hill.

an'hölen, *v. a.* (*T.* Naut.) to haul tight; die Schoten ~ to haul aft the sheets.

An'holtau, *n.* -es, *pl.* -e, (*T.* Naut.) hawser, halser.

an'hören, *v. a.* 1. to listen to, to give ear to; to give (one) a hearing; 2. (einem etwas) to perceive by listening to; einen gar nicht ~ not to grant to one a hearing at all.

An'hörung, *f.* –, (the act of) hearing od. listening (to). [breeches.

an'höſen, sich, *v. r. vulg.* to put on

Anhydri'd, *n.* -(e)s *pl.* -e, anhydride.

Anhydrit', *m.* -s, anhydrite, anhydrous gypsum.

Ani'l, *m.* -s, anil, indigo plant.

Anilī'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) aniline. —farbe, *f.* a. colour. —blau, *n.* azuline. —rot, *n.* azaleine.

anima'lisch, *a.* animal; —er Faserstoff fibrin; —e Nahrung animal food. —er Zustand animalness.

A'nimcgummi, *m.* –, -s, courbaril.

animie'ren, ſ. anreizen, aufmuntern, beleben.

Animosität', *f.* –, *pl.* -en, animosity, rancor; acrimony.

An'ion, *n.* -s, (*T.* El.) anione.

A'nis, **Ani's**, *m.* -es, anise, a.-seed. —apfel, *m.* spice-apple. —branntwein, *m.* anisette. - holz, *n.* a.-seed-wood. —öl, *n.* a.-seed-oil. —plätzchen, *pl.* a.-seed lozenges. —samen, *m.* a.-seed. —zucker, *m.* sugared a.

an'jagen, *v. a.* to begin to chase; (den Hirsch) to unharbour (the hart). ~, *v. n.* to rush on impetuously; angejagt kommen to come on galloping.

anjetzo, **anjetzt**, **anjetzunder**, (n. u.) ſ. jetzt. [under the yoke.

an'jochen, *v. a.* to yoke, to couple

An'kampf, *m.* -(e)s, struggling against.

an'kämpfen, *v. n.* (gegen) to struggle against.

An'kauf, *m.* -es, -s, *pl.* -käufe, 1. buying, purchase; 2. earnest-money. —spreis, *m.* original, first od. prime cost; zum —spreise at the first cost.

an'kaufen, *v. a.* to buy, to purchase; sich ~, *v. r.* to buy lands, to settle at.

An'ke, *f. col.* 1. thimble; 2. small peg in a plough. [towards.

an'kehren, *v. a.* (an ein D.) to sweep

An'ker, *m.* -s, *pl.* –, 1. (Flüssigkeitsmaß) anker; 2. (*T.* Naut.) anchor; (des Luftballons & Steam-eng.) grappling-iron; (des Magnets) keeper; (der Telegraphenstange) stay; (*T.* Archit.) brace; alle ~ eines Schiffes anchorage; blinder ~ anchor without buoy; der kleine ~ grapnel; der größte ~ sheet anchor; der tägliche ~ bower anchor; den ~ auflatten to cat od. to raise the anchor; ~ werfen, den ~ auswerfen to cast od. drop anchor; den ~ lichten to weigh anchor; ~ gelichtet! heave ahead!; den ~ verlatten to back an anchor; den ~ versetzen to change a birth; nach dem ~ fischen to fish od. sweep for an anchor; unter ~ sein to be under weigh; vor ~ gehen to come to anchor; vor ~ legen to anchor; vor ~ liegen to ride od. lie at anchor, to be moored; vor ~ liegend anchored; mit Stengen und Nahen im Hohl vor ~ liegen to ride a-portoise; vor ~ treiben to drag the anchor; auf den ~ zusteuern to steer a ship to her anchor; das Schiff treibt vor ~, der ~ schleppt, der ~ ist triftig the anchor comes home, drives; der ~ ist aufgehißt the anchor is atrip; der ~ ist zum Fallen klar the anchor is a-cockbill; der ~ ist auf und nieder the anchor is a-peek; einen ~ bekleiden to shoe an anchor; ein ~, dessen Tau sich überschlagen hat foul anchor; an zwei —n treiben *col.* to have two strings to one's bow od. to one's fiddle; an zwei —n steht ein Schiff fester als an einem good riding at two anchors, men have told, for, if one break, the other may hold. —arm, *m.* arm of an a. —auge, *n.* eye of an a. —balken, *m.* a.-beam. —baum, *m. T.* clinch-bolt. —boje, *f.* buoy fastened to an a. a—fest, a. suitable for anchoring, mooring; —fester Grund good anchorage, a.-ground. —fliege, —schaufel, *f.* —flügel, *m.* fluke, palm. —flott, *n.* buoy. —fütterung, *f.* lining of the bow. —gebühr, *n.* anchorage. —grund, *m.* anchorage, anchoring-ground, a.-hold. —haken, *m.* nut of an a.; cathook. —hals, *m.* clutching of the arms of an a. —hände, *pl.* flukes, *pl.* —haspel, *m.* capstan. —helm, *m.* shank of an a. —hemmung, *f.* (*T.* Watchm.) a.-escapement. —holz, *n.* a.-stock. —katt, *f.* cat-tackle. —korb, *m.* (*T.* Pont.) basket-anchor. —kreuz, *n.* crown of an a.; (*T.* Her.) moline cross. —loch, *n.* hawse. a—los, *a.* unmoored, adrift. —nüsse, *pl.* nuts of an a. —platz, *m.* anchoring place, anchorage. —recht, *n.* privilege of anchoring. —ring, *m.* ring of an a. —rührung, *f.* puddening (of an a.). —rute, *f.* —schaft, *m.* shank of an a., beam of an a. —schaufel, *f.* ſ. —fliege. —scheuer, *f.* ſ. —fütterung. —schmied, *m.* a.-smith. —seil, —tau, *n.* cable; das —tau durchhauen to cut adrift; das —tau trensen to worm a cable. —spitze, *f.* bill of an a. —stein, *m.* (der Telegraphenstangen) stay-block. —stich, *m.* clinch of a cable. —stock, *m.* a.-stock. —stocksbanden, *pl.* hooks of the a.-stock. —talje, *f.* fish-tackle. —tau, *n.* cable (ſ. —seil). —tauwerk, *n.* ground-tackle. —uhr, *f.* patent-lever (watch). —wache, *f.* a.-watch. —wächter, *m.* break-water. —winde, *f.* capstan, a.-tripper. —zeichen, *n.* sea-mark. —zoll, *m.* ſ. —geld.

an'kerben, *v. a.* to cut a notch into . . .; to indent; to dawk; *fig.* to score.

an'kern, *v. n.* to anchor (upon), to cast anchor; to moor; nach etwas ~ *fig.* to fish for, to hanker after. ~, *v. a.* (*T.* Archit.) to brace.

an'ketteln, *v. a.* to fasten with little chains.

an'ketten, *v. a.* to enchain, to chain up; sich ~ *v. r.* (an einen) *fig.* to stick to.

an'kinden, *v. a. T.* to adopt; to father. ~, A., *n.* -s, adoption, affiliation.

An'kindung, *f.* –, *pl.* -en, adoption.

an'kirren, *v. a.* to allure.

an'kitten, *v. a.* to cement; to putty.

an'kläffen, *v. a.* to yelp at, to bark at.

an'klagbar, *a.* accusable (of); liable to being sued at law.

An'klage, *f.* –, *pl.* -n, accusation; (öffentliche) impeachment, indictment; (peinliche) arraignment. —akte, *f.* act of accusation; bill of indictment. —bank, *f.* prisoner's dock. —bogen, *m.* charge-sheet. —jury, —kammer, *f.* grand jury. —schrift, *f.* bill of indictment; —gründe ausfindig machen to find a bill of indictment. —punkte, *pl.* counts of indictment. —stand, *m.* indictment; in —stand versetzen to put under accusation.

an'klagen, *v. a.* (eines D.) to accuse (of), to inform against; (öffentlich) to impeach; auf Tod und Leben ~ to try one for the capital offence, angeklagt sein wegen to be charged with.

An'kläger, *m.* -s, *pl.* –, **An'klägerin**, *f.* –, *pl.* -nen, accuser, impeacher; öffentlicher ~ public prosecutor.

an'klägerisch, *a.* accusatory; prone to accuse.

an'klammern, *v. a.* to fasten with cramps; to clasp; sich ~, *v. r.* (an ein D.) to take a fast hold of, to cling to.

An'klang, *m.* -es, -s, *pl.* -klänge, accord, tune; *fig.* sympathy; *(poet.)* assonance; ~ finden to meet with approbation; es fand keinen ~ the thing would not take.

an'kleben, *v. a.* to paste (on), to stick on with glue. ~, *v. n.* to stick to; *fig.* to adhere; es klebt ihm immer noch seine Mundart an he has still a smack of his country speech. ~, *n.*, *-s*; ~ verboten! stick no bills!
an'klecken, an'klecksen, *v. a.* to daub over, to soil.
an'kleiden, *v. a.* to put on clothes, to dress; sich ~, *v. r.* to dress.
An'kleide . . ., in Zuss. —spiegel, *m.* dressing-glass. —zimmer, *n.* dressing-room; (*T.* Theat.) tiring-room.
an'kleistern, *v. a.* to paste up, to paste on.
an'klemmen, (an ein D.) *v. a.* to pinch against, to squeeze against.
an'klimmen, *v. n.* to climb up to.
an'klingeln, *v. n.* to ring (the bell).
an'klingen, *v. n.* to accord in sound, to chime up; (mit den Gläsern) to touch glasses; an etwas ~ *fig.* to bear resemblance to, to remind of.
an'klopfen, *v. n.* (an die Thür) to rap at the door; an der unrechten Thür ~ *fig.* to go up the wrong tree; bei einem ~ *fig.* to sound one; vergeblich ~ *fig.* to be refused. ~, *v. a.* to fasten by beating ob. hammering.
An'klopfer, *m.* *-s*, *pl.* ~, knocker, clapper. [nibble at, to arrode.
an'knappern, *v. a.* to gnaw at, to
an'knöpfen, *v. a.* to button to; to fix to by buttons.
An'knöpfschlips, *m.* *-fes*, *pl.* *-fe*, slip; (Am.) butter-fly.
an'knüpfen, *v. a.* to knit, to tie to; Bekanntschaft mit jm. ~ to make one's acquaintance; ein Gespräch ~ to assume a discourse; ein G. wieder ~ to resume a discourse.
An'knüpfung, *f.* ~, *pl.* *-en*, (the act of) fastening &c. —spunkt, *m.* connecting link ob. point; *fig.* connecting idea.
an'knurren, *v. a.* to growl at.
an'ködern, *v. a.* to bring to the lure; to bait.
an'kohlen, *v. a.* (Pfähle ꝛc.) to char.
an'kollern, *v. n.* to touch rolling.
an'kommen, *v. n. ir.* to arrive (at); (v. Mädchen) to get married; ist etwas für mich angekommen? has anything come for me?; einem leicht, schwer ~ to be easy, hard for one; einem nicht ~ f. bekommen; wenn du mir so ankommst . . . if you behave to me thus . . .; auf einen *or* etwas ~ to depend upon; darauf kommt es nicht an that is a matter of no consequence; darauf soll es mir nicht ~ I shall not stick at this; das kommt ganz darauf an it all depends; es darauf ~ lassen (abwarten) to abide the issue; (aufs Geratewohl) to run the hazard; es auf's. Ausspruch ~ lassen to join issue with one; × es kommt mir auf eine Mark (auf und ab) nicht an I am not particular to a franc; es kommt nur auf das Geld an nothing is required but money; wenn es darauf ankommt when it comes to this; Sie müssen es darauf ~ lassen you may stand the chance of it; wollen Sie es darauf ~ lassen? will you put it upon that issue?; bei einem ~ (Unterkommen finden) to get employment at; to be provided for by one; bei mir kommst du nicht an I am up to your rig ob. little game; gut ~ to fare well; schön ~ (*iron.*) to come off badly; übel ~ to fare ill, to catch a Tartar; der ~de Zug down train.
An'kommen, *n.* *-s*, arrival (at).
An'kömmling, *m.* *-es*, *-s*, *pl.* *-e*, new comer, arrival.
an'köpfen, *v. a.* to head (a pin). ~, *n.*, (the act of) heading.
An'köpfer, *m.* *-s*, *T.* header. [mer.
An'köpfhammer, *m. T.* heading-ham-
an'koppeln, *v. a.* to couple (to).
an'körnen, *v. a.* to bait, to allure.
an'krallen, *v. a.* to seize with claws; sich ~, *v. r.* (an ein D.) to cling to with claws.
an'kreiden, *v. a.* to note with chalk; (eine Rechnung) to score (an account against pay-day); *fig.* einem etwas ~ to make one pay for it; ~ lassen *fam.* to buy on credit.
an'kriechen, *v. n. ir.* 1. to creep to ob. up; 2. to crawl near; angekrochen kommen to approach creeping.
an'kriteln, *v. a.* (an ein D.) to scratch against.
an'kündigen, *v. a.* (einem etwas) to announce, to declare; (im voraus) to previse one, to give one warning; (öffentlich) to publish, to promulgate; (in Zeitungen, mittels Plakate ꝛc.) to advertise.
An'kündiger, *m.* *-s*, *pl.* ~, announcer; (der annonciert) advertiser.
An'kündigung, *f.* ~, *pl.* *-en*, declaration, announcement; (öffentliche) proclamation; (in einer Zeitung) advertisement.
An'kunft, *f.* ~, arrival. —shalle, *f.* arrival platform. —stelegramm, *n.* received telegram; nicht erfolgte ~ non-arrival. [upon by art.
an'künsteln, *v. a.* to fix to, to attach
an'kuppeln, *v. a.* to couple.
an'lächeln, to smile upon; (dumm) to simper.
an'lachen, *v. a.* to laugh on.
An'lage, *f.* ~, *pl.* *-n*, 1. (Gründung) foundation, planning; (einer Fabrik) plant; (eines Gartens) (the act of) laying out; (Park ꝛc.) ornamental grounds, *pl.*: pleasure-ground; 2. (zu einer Schrift) annex, rider; 3. (b. Kapitalien) investment (in); 4. (eines Gemäldes, eines Romans) plot; rough-draught; (sonstige) design, sketch; 5. (des Geistes) talent; (Neigung, Hang zu) turn for, to, disposition (to); *pl.* improvements; aus der ~ werden Sie ersehen by the annexed you will see; er hat keine ~ dazu his talents do not lie that way; gute —n haben to be talented; öffentliche —n public walks and pleasure-grounds; sichere ~ good security. —kapital, *n.* business-capital. —papiere, *pl.* securities for permanent investment. —walze, *f.* roughing-roll, puddler's roll.
An'lagerung, *f.* ~, (*T.* Med.) apposition.
an'lallen, *v. a.* to address in infantine language; to lisp at.
An'lande s. Anfurt.
an'landen, *v. n.* to land at ob. on, to come to shore, to disembark.
An'landung, *f.* ~, (the act of) landing (at ob. on).
an'langen, *v. n.* 1. to arrive at, to come at; 2. *fig.* (betreffen) to concern.
an'langend, *prp.* concerning, as for, as to. [seking-piece.
An'längerungsstück, *n.* *-es*, *-s*, *pl.* *-e*,
an'laschen, *v. a. T.* to mark ob. to slip (the trees), that are to be hewn down.
An'laß, *m.* *-sses*, *pl.* *-lässe*, occasion, cause, motive; ~ geben (zu) to give o., to be open to, s. Veranlassung; der erste ~ dazu war . . . the original cause of it was . . ., it originated in . . .; ohne allen ~ without reason; without the slightest provocation —apparat, *m.* starter. —blech, *n* (*T.* Watchm.) bluing pan. —hebel, *m.* hand-gear, starting-lever. —maschine, *f.* starting steam-cylinder; —ofen, *m.* tempering-furnace. —ventil, *n.* starting valve. ×
an'lassen, *v. a. ir.* 1. to let on; (einen Hund) to set on; 2. (jn.) to treat, to receive one; 3. (einem etwas) to allow one to keep on; einen übel ~ to snub one, to give one a bad reception; einen hart ob. scharf ~ to address one harshly, *col.* to handle one without mittens; (eine Maschine) to actuate; (eine Mühle) to set a-going; (einen Teich) to let water into; (eine Wasserleitung) to turn on; den Dampf ~ to put the steam on; das Gebläse ~ to turn on, to set to work; den Ofen ~ to blow in; den Stahl ~ to anneal the steel; sich ~, *v. r. ir.* to have the appearance, to look like ob. likely; sich gut ~ to bid fair, to give hope; das Wetter läßt sich zum Regnen an it looks as if it would rain; der Knabe läßt sich gut an he is a hopeful boy; dies läßt sich gut an this promises fair.
An'lauf, *m.* *-es*, *-s*, *pl.* *-läufe*, onset, run; (des Feindes) assault, attack; (des Wassers ꝛc.) swelling, rising; *T.* headway; breakers; (Auflauf) crowd, assembly of people; (*T.* Archit.) apophyge; (of a column) escape; taper; (einer Wölbung, eines Bogens) rising (of a vault); einen ~ nehmen to run for a leap, to take a run; *fig.* to stand off for an advantage; im ersten —e at the first onset. —farbe, *f.* tempering colour. —kolben, *m.* bloom. —rad, *n.* (*T.* Watchm.) attachment wheel.
an'laufen, *v. n. ir.* to begin to run; to run to; (gegen) to rush upon; (vom Wasser ꝛc.) to swell; (v. Gläsern, Metallflächen ꝛc.) to tarnish; (sich vermehren) to swell on, to increase; *T.* to rut; (von Anhöhen) to rise sloping; sanft ~ to rise with a gentle slope; schlecht ~ *fig.* to be disappointed of; to run a bad chance; to meet with a rebuff. ~, *v. a. ir.* blau ~ lassen to make blue; (den Stahl) to blue ob. to damask the steel; *fig. vulg.* to frighten one out of his wits; to mystify one grossly; braun ~ lassen to brown; einen Hafen ~ to touch, to call at (z. B. Falmouth); einen ~ lassen *fig.* to let one run his head against the wall; ein Wildschwein ~ lassen to let a boar run upon a spear.
an'läuten, *v. n.* to ring (the bell) for commencing work.
An'laut, *m.* *-es*, *-s*, (*T.* Gram.) first sound; im —e initially.
an'legen, *v. a.* (an ein D.) (Kleider) to put on; to lay on; to put (a child) to the breast; (Holz) s. nachlegen; (eine Stadt ꝛc.) to establish, to found; (Gelder ꝛc.) to put out on interest; to invest in; (gut) to turn the penny; (fest) to sink a capital; to expend in; (Garten ꝛc.) to lay out; (einen Hund ꝛc.) to chain up; (eine Leiter ꝛc.) to apply, to place (a ladder); × Feuer ~ to set fire to; to set on fire; Geld in Ländereien ~ to realize; das Gewehr ~ to take aim (at); to level at, to point at; Hand ~ to begin a work; to bear a hand in; Ketten ~ to put in irons; Kolonien ~ to make ob. found settlements; ein Schiff ~ to bring a vessel to the wharf; es auf etwas ~ to plan, to aim at; die letzte Hand ~ to put the finishing stroke to; eine Zeichnung ~ to rough-draw; die Wand ~ (*T.* Naut.) to fix the shrouds over the mast-head by their eyes ob. collar; (*T.* Naut.) to set the course by the compass; (im Whist) to score; Trauer ~ to go into mourning. ~, *v. n. ir.* (am Ufer) to land at, to put on shore; (an ein feindliches Schiff) to board, to grapple; (dick werden) to get stout; auf einen ~ (zielen auf) to take aim at . es worauf ~ to aim at, to be after; to take aim; sich ~, *v. r.* to stick to, to settle

on; to lean against; to throw all one's strength into; mit dem Schiffe ~ to land; to touch at.

An'leg . . ., in Zuſſ. —kapital, *n.* capital applied in the foundation of a business. —maſchine, *f.* (*T.* Spinn.) spreader, sliver-box. —ſchloß, *n.* padlock. —ſpäne, *pl.* (*T.* Typ.) scaleboards. —ſtege, *pl.* head-sides and foot-sticks.

An'legung, *f.* ~, (the act of) putting on; (eines Gartens ꝛc.) laying out ſ. anlegen; (v. Geldern) investment (of money).

An'lehen, *n.* -s, loan. ſdraw-back.

An'lehne, *f.* ~, thing to lean upon;

an'lehnen, *v. a.* (an ein D.) to lean against; die Thür ~ to leave the door upon the latch; ſich ~ to l. a.

An'lehnwand, *f.* ~, back-wall.

An'leihe, *f.* ~, *pl.* -n, loan; öffentliche ~ government-loan; eine ~ machen to raise a l. ſa loan.

an'leihen, *v. a.* to borrow, to raise

an'leimen, *v. a.* (an ein Ding) to glue on.

an'leiten, *v. a.* (zu etwas) to guide, to lead, to conduct; (lehren) to instruct.

An'leiter, *m.* -s, *pl.* ~, leader, guider; (durch Beiſpiel) foreleader.

An'leitung, *f.* ~, *pl.* -en (zu etwas), (the act of) leading, guidance; instruction, direction.

an'lernen, *v. a.* 1. (einen zu etwas) to school one in . . .; 2. (etwas) to acquire by study.

an'leuchten, *v. a.* to hold a candle to; to cast light upon.

an'liegen, *v. n. ir.* to lie close to; (angrenzen) to border on; (von Kleidern) to fit well od. tight, to sit close; (einem mit Bitten) to entreat, to solicit; (beläſtigend) to importune; ſich (Dativ) angelegen ſein laſſen to bestow care upon, to exert great diligence; to take much interest in, to promote; oſtwärts ~ (*T.* Naut.) to stand to the east; ſeewärts ~ to stand off. ‖-d, *p. & a.* adjoining, adjacent to; contiguous to; (*T.* Bot.) appressed; knapp —d strait to the shape.

An'liegen, *n.* -s, *fig.* concern, care, wish; petition, request; (das nicht geäußerte) latent desire.

an'locken, *v. a.* (harmlos, durch ſanfte Mittel) to allure; (durch falſche Künſte) to decoy; (Wild) to call.

An'locker, *m.* -s, *pl.* ~, allurer; enticer.

An'lockung, *f.* ~, *pl.* -en, allurement, enticement.

an'löten, *v. a.* to solder to.

an'lügen, *v. a.* (einen) to belie; (einem etwas) to calumniate.

an'lüven, *v. n. T.* to go to windward, to the weatherside; luv an! luff!

an'machen, *v. a.* (an ein D.) to fasten, to fix, to tie to; (vermiſchen) to mix, to temper; (verfälſchen) to adulterate, to sophisticate; Feuer ~ to kindle od. light a fire; Salat ~ to dress od. mix salad.

an'mahnen, *v. a.* (zu etwas) to exhort, to admonish; to urge, to stimulate.

An'mahnung, *f.* ~, *pl.* -en, exhortation; admonition.

an'mälen, *v. a.* (an ein D.) to paint, to paint over, to paint at.

An'marſch, *m.* -es, *pl.* -märſche, marching on, approaching, advance.

an'marſchieren, *v. n.* to march on, to advance; anmarſchiert kommen to approach marching.

an'mäßen, ſich, *v. r.* to arrogate, to presume upon; (thatſächlich) to usurp; (ſich zutrauen) to take upon o's.s.; Sie maßen ſich zu viel an you take too much upon yourself. ‖-d, *a.* presuming, arrogant on; insolent, haughty; —des Weſen arrogance. ſsumptive, *cf.* anmaßend.

an'mäßlich, *a.* assumable; *T.* pre-

An'maßung, *f.* ~, *pl.* -en, arrogance; (dem Anſpruch nach) pretension; (thatſächliche, gewaltſame) usurpation.

an'maulen, *v. a.* to grumble against, to mutter against; to mow od. to mop at.

an'mauern, *v. a.* (an ein D.) to mure to, to build a wall against.

an'meckern, *v. a.* to bleat at.

an'melden, *v. a.* (einem etwas) to announce, to inform of, to let know; einen Beſuch ~ to take in one's name; zur Prüfung ~ to send up for an examination; ſich ~, *v. r.* to present o.'s.; ſich ~ laſſen (bei einem) to send in one's name od. card. ſblend.

an'mengen, *v. a.* to mix, to mingle, to

An'merkebuch, *n.* -es, *pl.* -bücher, memorandum-book.

an'merken, *v. a.* 1. (notieren) to note, to put down; 2. (einem etwas) to remark, to perceive in one. ~, *v. n.* to remark, to observe.

An'merker, *m.* -s, *pl.* ~, annotator.

an'merklich, *a.* observable, remarkable.

An'merkung, *f.* ~, *pl.* -en, remark, observation; (Notiz) annotation, note.

an'meſſen, *v. a. ir.* (einem etwas) to take one's measure for (a coat etc.).

an'miſchen, *v. a.* to mix up, to mix a little; to sprinkle with.

An'munden (ans Knie), *n.* -s, (*T.* Turnk.) bending the body forward until face reaches knee. ſgrumble at.

an'murren, *v. a.* to murmur at, to

An'mut, *f.* ~, grace, gracefulness, charm; sweetness. a—los, *a.* ungraceful, unengaging. a—voll, *a.* charming, sweet, graceful.

an'muten, *v. a.* 1. (einem etwas) to expect, to demand from one (smth. wrong and unreasonable); 2. (einen) to interest one, to take one's fancy.

An'muten, *n.* -s ſ. Zumutung.

an'mutig, pleasant, agreeable, sweet; (v. der Geſtalt) graceful; (Schreibart) elegant. ſsweetly; gracefully.

an'mutiglich, *adv.* (l. u.) pleasantly;

An'mutung ſ. Zumutung.

an'nabeln, *v. a.* (an ein D.) to pin on, to pin to.

an'nageln, *v. a.* (an ein D.) to nail on od. to; etwas ~ *fig.* to make a memorandum of it; wie angenagelt *fig.* as if nailed, fixed od. rooted to the spot. ſat, to gnaw at.

an'nagen, *v. a.* to corrode; to nibble

an'nähen, *v. n.* to approach, to draw near.

an'nähen, *v. a.* (an ein D.) to sew on od. to; (*T.* Naut.) einen Block) to seize (a block).

an'nähern, ſich, *v. r.* to approach, to draw near, to come on. ‖-d, *a.* (v. Fernglaſern) prospective.

An'näherung, *f.* ~, *pl.* -en, approach-(ing); —s . . . (v. Fernglaſern) prospective. —sgraben, *m. T.* trench of approach; parallel. —skraft, *f.* centripetal force. —sverſuch, *m.* approach, overture; —sverſuche machen to make overtures. —swerke, *pl. T.* approaches.

An'nahme, *f.* ~, 1. acceptance, reception; (Meinung) supposition, taking for granted; (Vermutung) assumption; (an Kindesſtatt) adoption; (eines Bedienten ꝛc.) (the act of) engaging, hiring (a servant, &c.); (einer Meinung) embracing; (v. Telegrammen) taking in (of telegrams); (*T.* eines Wechſels ꝛc.) acceptance, acceptation; 2. (wiſſenſchaftl.) hypothesis; bedingte ~ qualified od enlarged acceptance; ſtillſchweigende ~ subaudition; (*T.* Philos.) postulation; ~ bereiten *or* beſorgen to prepare due honour; die ~ verweigern to dishonour od. refuse acceptance; unter ~ mildernder Umſtände with an eye to extenuating circumstances; wegen nicht erfolgter ~ for non-acceptance. —ſtelle, *f.* receiving office. —verweigerung, *f.* refusal to receive a letter etc.

Anna'len, *pl.* annals; in den ~ der Geſchichte od. upon record. —ſchreiber, *m.* annalist.

Annaliſt', *m.* -en, *pl.* -en, annalist.

an'näſſen, *v. a.* to moisten a little; to wet; to sprinkle.

Anna'ten, *pl.* annats, first fruits, *pl.*

annebſt' *(obs.)* ſ. nebſt.

an'nehmbar, *a.* acceptable; (in der Meinung) supposable.

an'nehmen, *v. a. ir.* to receive; (Wechſel) to accept, to meet with honour; (Geld) to take (money); *fig.* to presume, to suppose; (einen Bedienten) to engage; (eine Meinung, eine Religion) to adopt, to embrace; (einen Fehler, eine Gewohnheit) to contract (a fault, a habit); Beſuche ~ to see company; den Jäger, die Hunde (*T.* Hunt., vom Wilde) to turn to bay; eine Haltung, Stellung ~ to posture o.'s.; einen Wechſel nicht ~ to refuse acceptance; für eine Schuld Waren ~ to hedge in a debt; als erwieſen ~ to beg the question; an Kindesſtatt ~ to adopt; es iſt wohl vernünftigerweiſe anzunehmen it stands to reason; ich bitte Sie, gütigſt . . . anzunehmen I request your kind acceptance of . . .; wenn man auch ~ will, daß . . . even supposing that . . .; wir haben Grund anzunehmen we have reason to state; zu Gnaden ~ to take into favour; ſich ~, *v. r.* (ich nehme mich eines an) to interest o.'s. in od. for, to espouse a person's cause; (eines Dinges) to take care of; ſich einer guten Sache ~ to stand for a good cause; ſich (Dativ) etwas ~ to lay a thing to one's own account; (ich nehme mir etwas an) to apply to o.'s.

An'nehmer, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* accepter, accipient. ſsible; agreeable.

an'nehmlich, *a.* acceptable, admis-

An'nehmlichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, acceptableness; agreeableness, amenity; —en des Lebens comforts of life.

An'nehmung, *f.* ~, acceptance ſ. Annahme.

an'neigen, *v. a.* to incline to, to lean to; ſich ~, *v. r.* (an ein D.) to lean against; to have a leaning towards.

an'neigend, *a. T.* convergent.

an'neſteln, *v. a.* to lace, to tie with points. ſlittle; to sprinkle.

an'netzen, *v. a.* to wet, to moisten a

an'nieten, *v. a.* (an ein D.) to rivet to.

an'niſten, *v. a.* to build a nest, to nestle to od. at.

An'no, *adv.* in the year . . .; von ~ dazumal *fam.* in the days of yore.

an'noch, *adv.* (n. u.) ſ. noch.

Annon'ce, *f.* ~, *pl.* -n, advertisement; fingierte ~ dummy a. —nbureau, *n.* advertising office.

annoncie'ren, *v. a.* to advertise.

Annuität', *f.* ~, *pl.* -en, annuity.

Annullatio'nsklauſel, *f.* ~, (*T.* Law) cancelling clause; defeasance.

annullie'ren, *v. a.* to annul, to abolish, to cancel.

Annullie'rung, *f.* ~, annulment.

Ano'de, *f.* ~, (*T.* Phys.) anode.

an'ölen, *v. a.* to oil, to paint with oil.

anoma'l, *a.* anomalous.

Anomalie', *f.* ~, *pl.* -en, anomaly, irregularity.

anonym', anony'miſch, *a.* anonymous.
Anon'ymus, *m.* ~, anonymous writer.
an'ordnen, *v. a.* (befehlen) to bespeak, to order; (ſtellen ꝛc.) to dispose, to arrange; (beſtimmen, feſtſetzen) to fix, to appoint.
An'ordnung, *f.* ~, *pl.* -en, order(ing); disposition, arrangement; (*T.* Paint., der Teile) ordonnance; ~ der Vorſehung dispensation of Providence.
Anorexie', *f.* ~, (*T.* Med.) ſ. Appetitloſigkeit.
anorga'niſch, *a.* inorganic.
an'packen, *v. a.* to lay hold of, to seize upon; to catch; pack an! (Zuruf an Hunde) seboy!
an'pappen, *v. a.* (an ein D.) to paste up.
an'paſſen, *v. a.* (an ein D.) to fit to, to adapt to; (den Verhältniſſen) to accommodate to; (Kleider ꝛc.) to try on. ~, *v. n.* to fit, to agree.
an'paſſend, an'paßlich, *a.* fit, suitable, congruous (with od. to).
An'paſſungsgabe, *f.* ~, adaptiveness.
An'pfahl, *m.* (*T.* Bergb.) ſ. Schalholz.
an'pfählen, *v. a.* to pale up, to prop.
an'pfeifen, *v. a. ir.* to whistle at; to hiss at. ~, *v. n. ir.* angepfiffen kommen, *vulg.* to approach whistling.
an'pflanzen, *v. a.* to plant, to cultivate.
An'pflanzer, *m.* -s, *pl.* ~, planter, settler.
An'pflanzung, *f.* ~, *pl.* -en (the act of) planting, laying out; (Kolonie) plantation; *pl.* (Kultivierung) improvements, *pl.*
an'pflöcken, *v. a.* (an ein D.) to peg, to fasten with pegs od. pins; (Tiere) to tether.
an'pflügen, *v. a.* to begin ploughing; to join by ploughing. ~, *v. n.* (an ein D.) to drive against in ploughing. [Hirn, *T.* Carp.) butt-and-butt.
An'pfropfung, *f.* ~, *pl.* -en (Hirn an
an'pichen, *v. a.* to pitch to.
an'picken, *v. a.* to peck at.
an'pinſeln, *v. a.* to daub at.
an'piſſen, *v. a.* to piss at.
an'plärren, *v. a. vulg.* to bawl at.
an'plätten, *v. a.* to blaze (trees).
an'pochen, *v. n.* (an ein D.) to knock at.
an'poltern, *v. n.* 1. to rattle at; 2. (angepoltert kommen) to approach blusteringly.
An'prall, *m.* -es, -s, *pl.* -e, bounce, bound; (*T.* Mil.) shock. —winkel, *m. T.* angle of reflection.
an'prallen, *v. n.* (an ein D.) to bound against. [against.
an'praſſeln, *v. n.* (an ein D.) to crackle
an'predigen, *v. a.* to preach at, to preach to.
an'preiſen, *v. a. ir.* (einem etwas) to praise, to recommend, to cry up, to puff.
An'preiſung, *f.* ~, *pl.* -en, praise, recommendation; (Reklame) puff.
an'prellen, *v. n.* (an ein D.) to dash against. ~, *v. a.* to make to bound against. [against.
an'preſſen, *v. a.* (an ein D.) to press
an'probieren, an'proben, *v. a.* to try on; (Kleider) to put on for trial.
an'pudern, *v. a.* to bepowder.
an'pumpen, *v. a.* (einen) *lud.* to borrow money from a person.
An'putz, *m.* -es, *pl.* -e, dressing; (*T.* Naut.) trim, rigging.
an'putzen, *v. a.* to dress finely, to adorn.; (Quaderwerk) to case; den Chriſtbaum ~ to set up a Christmas-tree; ſich ~, *v. r.* to put on the best clothes, to dress in one's best.
an'qualmen, *v. a.* (jn.) to blow the fume into one's face.
an'quicken, *v. a. T.* to amalgamate.
An'quickfaß, *n.* -es, *T.* amalgamation barrel.
An'quickung, *f.* ~, amalgamation.
an'rainen, *v. n.* (an ein D.) to border upon.
An'rainer, *m.* -s, *pl.* ~, borderer.
an'rammen, *v. a.* to fasten by ramming.
an'ranken, *v. a.* to fasten by means of tendrils; ſich ~, *v. r.* to twine od. to creep round, to cling to.
an'raſpeln, *v. a.* to begin to rasp.
an'raſſeln, *v. n.* (an ein D.) to rattle at, to rattle against.
an'raten, *v. a. ir.* (einem etwas) to advise, to recommend.
An'raten, *n.* -s, An'ratung, *f.* ~, advice, recommendation; auf ſein ~ by his advice.
an'rauchen, *v. a.* to begin to smoke; to cover with smoke; to season by smoking; (einen Pfeifenkopf) to smoke for the first time; (eine Pfeife) to give a certain colour to a tobacco-pipe od. meerschaum by smoking; (die Gußformen) to smoke.
an'räuchern, *v. a.* to drive smoke od. perfume against; to smoke a little; (durch Rauch beſchmutzen) to smutch.
an'rauſchen, *v. n.* (an ein D.) to rush on, to rush against.
an'rechenbar, *a.* (*T.* Law) taxable (with), imputable (to).
an'rechnen, *v. a.* to charge, to put down to one's account; to reckon, to rate; *fig.* (einem etwas) to ascribe to, to impute to; jm. etwas als *or* zum Verbrechen ~ to account to one for a crime; es jſ. Unwiſſenheit ~ to impute it to one's ignorance; jm. zu viel ~ to overcharge one; zu hoch ~ to overrate smth.
An'recht, *n.* -es, -s, (auf etwas) right to, claim to, title to.
An'rede, *f.* ~, *pl.* -n, accosting; address, harangue. —fall, *m.* (*T.* Gram.) vocative.
an'reden, *v. a.* to accost; to address; (redneriſch) to harangue; to speechify one; (um etwas) to beg for.
an'regen, *v. a.* (einen) to stimulate, to stir up; (etwas erwähnen) to touch upon; (einen Gedanken) to moot: (eine Sache) to take the initiative (in a matter). ‖—d, *p. & a.* (aufmunternd) stirring; (Bemerkung) suggestive. [gester.
An'reger, *m.* -s, *pl.* ~, proposer, sug-
an'regnen, *v. a.* to rain against; angeregnet werden to be wetted by rain.
An'regung, *f.* ~, *pl.* -en, incitation; mentioning; suggestion; in ~ bringen to suggest; ~ haben to enjoy mentally.
an'reiben, *v. a. ir.* (Farben) to grind (colours); to begin to rub; to rub a little; (an ein D.) to rub against.
an'reichern, *v. a.* (*T.* Met.) to enrich ores by fusion. [enriched slag.
An'reicherungsſchlacke, *f.* ~, (*T.* Met.)
an'reihen, *v. a.* to string to; to file on a string; (Zeug) to sew loosely, to baste; ſich ~, *v. r.* to join; to rank with. [tion.
An'reim, *m.* -s, (*T.* Verskunſt) alliter-
an'reißen, *v. a. ir.* to begin to tear; to tear off; (von einem Ganzen nehmen) to broach, to open, to cut off; (Wein ꝛc.) to touch.
an'reiten, *v. n. ir.* (an ein D.) to ride against; (angeritten kommen) to ride up to. ~, *v. a. ir.* (Pferde) to break in. [to, attraction.
An'reiz, *m.* -es, impulse, incitement
an'reizen, *v. a.* to incite, to instigate, to goad on; (verlocken) to tempt to.
An'reizung, *f.* ~, *pl.* -en, incitement, instigation. —mittel, *n.* incentive.
an'rennen, *v. a. ir.* to run upon, to fall upon. ~, *v. n. ir.* to run against; to approach running; to rush upon; (losrennen) to start; bei einem übel ~ *fig.* to catch a Tartar, to meet with an ill reception; angerannt kommen to come on running.
An'richte, *f.* ~, ſ. Anrichttiſch.
An'richt(e) . . ., in Zuſſ. —kunſt, *f.* the art of dressing a dinner &c. —löffel, *m.* pot-ladle, ladle. —ſchüſſel, *f.* dish. —tiſch, *m.* dresser.
an'richten, *v. a.* to dress, to prepare; (das Eſſen, Speiſen) to serve up (dinner od. supper); (verurſachen) to cause, to occasion; Unheil ~ to do mischief.
An'richtung, *f.* ~, (the act of) dressing; (*T.* Watchm.) detent.
an'riechen, *v. a. ir.* to smell at od. to; (einem etwas) to know by the smell, to perceive by the smell. ~, *v. n.* to emit a smell.
an'ringeln, an'ringen, *v. a.* to fasten with rings.
An'riſſen, *n.* -s, (*T.* Turnk.) touching the bar (of the insteps).
An'ritt, *m.* -es. 1. approach on horseback; 2. first trial of riding.
an'ritzen, *v. a.* to make a little slit on.
an'rollen, *v. a.* (an ein D.) to roll against. ~, *v. n.* to approach rolling.
an'roſten, *v. n.* to begin to rust; (an ein D.) to cling to by rust.
an'rüchig, *a.* disreputable, ill-famed; im hohen Grade ~ infamous.
An'rüchigkeit, *f.* ~, notoriousness, ill name.
an'rücken, *v. n.* to draw near; to come on; to advance. ~, *v. n.* (an ein D.) to bring near to, to move near to.
an'rudern, *v. n.* (an ein D.) to row to, to strike against in rowing; an das Ufer ~ to row ashore.
An'ruf, *m.* -es, -s, *pl.* -e, call; summons; (*T.* Mil.) challenge; (*T.* Tel.) call-signal.
an'rufen, *v. a. ir.* (einen) to call to; (flehend) to invoke; to implore; (*T.* Mil.) to challenge; (ein Schiff) to hail (a ship); (*T.* Tel.) to call up; (*T.* Teleph.) to ring up (a subscriber); einen um Schutz ~ to call upon one for protection; einen zum Zeugen ~ to call one to witness; den Schutz der Landesgeſetze ~ to put o.'s. on one's own country.
An'rufer, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* appellant.
An'rufung, *f.* ~, *pl.* -en, invocation; (*T.* Law) appeal.
an'rühmen, *v. a.* (einem etwas) to praise, to commend to one, to cry up.
an'rühren, *v. a.* to touch (one's fingers to), to handle; *fig.* to mention; (mit etwas Flüſſigem) to mix, to temper; nicht angerührt! hands off!
An'rührung, *f.* ~, 1. handling; 2. mention; 3. mixing.
ans = an das. [hold of od. on.
an'ſacken, *v. a. vulg.* to seize, to lay
an'ſäen, *v. n.* to begin to sow; to sow for the first time.
An'ſage, *f.* ~, *pl.* -n, intimation, notification, announcement. —amt, *n.* entry-office for dutiable goods. —zettel, *m.* note of declaration.
an'ſagen, *v. a.* to notify, to declare; (anmelden) to announce; to bring word; (öffentlich) to proclaim, to publish; (einen Spruch) to recite (a passage); (die Stunde) to call (the hour); (eine Verſammlung) to call (a meeting); ſag an! speak!; (ſich ~ laſſen) to send word.
an'ſägen, *v. a.* to begin to saw, to saw a little. [summoner.
An'ſager, *m.* -s, *pl.* ~, messenger,
An'ſagung, *f.* ~, *pl.* -en, notification; (öffentliche) proclamation; (gerichtliche) summoning.
an'ſammeln, *v. a.* to amass, to heap; ſich ~, *v. r.* to accumulate.
An'ſammler, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* El.) accumulator. [lation, collection.
An'ſammlung, *f.* ~, *pl.* -en, accumu-
an'ſäſſig, *a.* settled, established; (begütert) landed; er hat ſich ~ gemacht

he has taken up his abode; wo iſt er ~? where does he live?

An'säſſigkeit, *f.* ~, state of being established *ob.* having landed property; landownership.

An'ſatz, *m.* -es, *pl.* -ſätze, 1. (the act of) putting to *ob.* upon; deposit, 2. crust; 3. (angeſetzter Teil) adjoined piece; (eines Blasinſtruments) mouthpiece; 4. (*T.* Muſ.) adjustment of the lips in playing wind-instruments; 5. *fig.* onset, attack; start, run; (zu etwas) disposition to *ob.* for; (der Rechnung ꝛc.) rate; construction, stating (of a mathematical, an arithmetical question); einen ~ nehmen to take a run, to start. —feile, *f. T.* safe-edge, flat file, handfile. —größe, *f.* (*T.* Math.) differential quantity. —rechnung, *f.* differential calculus *ob.* method. —röhre, *f.* ajutage; (kurze) (*T.* Hydr.) short pipe. —punkt (eines Bohrlochs), *m.* (*T.* Bergb.) place for beginning a bore-hole. —ſchraube, *f.* stop-screw. —ſtange, *f. T.* tangent-scale. —ſtück, *n.* adjoined piece; lengthening piece; (*T.* Muſ.) mouth-piece; —ſtücke der Pole des Elektromagneten pole-pieces.

an'ſäuern, *v. a.* to acidulate; to mix [with leaven.

an'ſaugen, *v. a. ir.* to suck; ſich ~, *v. r.* to suck fast; der Blutegel hat ſich angeſogen the leech has taken.

~, *v. n. ir.* to begin to suck.

An'ſauger, *m.* -s, *pl.* ~, sucking fish.

an'ſäuſeln, *v. a.* to breathe gently upon, to play around.

an'ſauſen, *v. n.* to rush on; to buzz [against.

an'ſchäben, *v. a.* to begin to scrape, to bescrape.

an'ſchaffen, *v. a.* to purvey, *T.* to make provisions; (kaufen) to buy; (einem etwas) to provide for; ſich ~, *v. r.* to furnish o's. with, to buy; ſich zu viel Waren ~ to overstock o.'s.

An'ſchaffer, *m.* -s, *pl.* ~, purveyor, procurer, provider; *T.* remitter.

An'ſchaffung, *f.* ~, *pl.* -en, purveyance, providing for, furnishing with; (*T.* Comm.) remittance.

an'ſchäften, *v. a.* to provide with a shaft; to stock *ob.* mount (a gun).

an'ſchälen, *v. a.* to begin to peel *ob.* pare. [against; to reverberate.

an'ſchallen, *v. n.* (an ein D.) to strike

an'ſchalmen, *v. a.* (Bäume) to blaze.

an'ſchanzen, *v. a. T.* to dispose all for the working.

an'ſchären, ſich, *v. r.* (*T.* Bergb.) to unite in one lode.

an'ſchärfen, *v. n.* to graze upon, to touch superficially; (Leder ꝛc.) to shave.

an'ſcharren, *v. a.* to rake close to; (auch *v. n.*) (wie ein Hund ꝛc.) to scratch against; to begin to scrape.

an'ſchauen, *v. a.* to look at, to view, to behold; to gaze at (admiringly, &c.); (intuitiv) to apprehend by intuition; (religiös) to contemplate.

An'ſchauen ſ. Anſchauung.

an'ſchaulich, *a.* intuitive, contemplative; auf —e Art intuitively; eine —e Erkenntnis aller Dinge haben to see all things intuitively; einem etwas ~ machen to give one a clear idea of. [beholder.

An'ſchauer, *m.* -s, *pl.* ~, looker on,

An'ſchaulichkeit, *f.* ~, 1. the quality of being perceived intuitively; 2. distinctness, perspicuity.

An'ſchauung, *f.* ~, *pl.* -en, view, contemplation, intuition. —ſmethode, *f.* intuitive principle of instruction. —ſunterricht, *m.* object-teaching, object-lessons, *pl.* —vermögen, *n.* intuitive power. —weiſe, *f.* way of viewing things.

An'ſchein, *m.* -s, appearance, likelihood; allem —e nach in all likeliness; allen ~ haben to bid fair to; den ~ von Wahrheit geben to give a semblance of truth; den ~ haben to seem, to look *ob.* to make as if; to have a face of; der ~ eines feinen Mannes the air of a gentleman; ſich (Dativ) den ~ geben to feign as if, to pretend to be; to give o's. the look of (connoisseur etc.).

an'ſcheinen, *v. a. ir.* to shine upon. ~, *v. n. ir.* to appear, to have the appearance; to seem. ‖—d, *a.* apparent, seeming.

an'ſcheinlich, *adv.* apparently.

an'ſchellen, *v. n.* to ring the bell, to tingle at; to dash against.

An'ſchere, *f.* (*T.* Weav.) warp, warping loom.

an'ſcheren, *v. a.* to begin to shave; to shave a little; *T.* to warp a rope; (*T.* Weav.) to warp.

An'ſcherpfahl, *m.* -es, -s, *pl.* -pfähle, *T.* ropemaker's rack for warping ropes.

an'ſchicken, ſich, *v. r.* (zu etwas) to prepare for, to get ready for; ſich albern zu etwas ~ to behave awkwardly, to begin a thing stupidly, to set about smth. awkwardly; es ſchickt ſich alles dazu an everything seems disposed for it; ſich gut ~ to be clever.

an'ſchieben, *v. a. ir.* (an ein D.) to shove on, to push against. ~, *v. n.* (im Kegelſpiele) to bowl first; to have the first bowl; to lead *ob.* to open the bowling. [table.

An'ſchieber, *m.* -s, *pl.* ~, leaf (of a

An'ſchiebetiſch, *m.* -es, *pl.* -e, telescope-table.

An'ſchiebring, *m.* -s, *pl.* -e, (am Regenſchirm) umbrella runner.

an'ſchielen, *v. a.* to squint at; to cast sheep's eyes upon. [upon.

an'ſchienen, *v. a.* to fix flat iron bars

an'ſchießen, *v. a. ir.* (einen Hirſch ꝛc.) to wound by shooting; (verbinden) to join; *T.* to print to; to try (a musket, &c.); angeſchoſſen ſein *fig. col.* to be in love; to be tipsy; to have a little touch of folly. ~, *v. n. ir.* to shoot first; to have the first shot; (anrennen) to run against; (vom Waſſer ꝛc.) to shoot forth; (von Kryſtallen) to shoot into; to crystallize. ~, A., *n.* (der Kryſtalle) crystallization.

An'ſchieß ..., in Zuſſ. —keſſel, *m.* (*T.* Sugar-w.) filler. —pinſel, *m.* gilding brush.

An'ſchießung, *f.* (*T.* Chem.) congealment; crystallization.

an'ſchiffen, *v. n.* (an ein D.) to ship to; angeſchifft kommen to approach with a ship. [to imp.

an'ſchiften, *v. a.* (Federn einem Falken)

An'ſchiftſtück, *n.* -es, *pl.* -e, eking-piece.

an'ſchilden, *v. a.* (*T.* Hort.) to scutcheon-graft.

an'ſchimmeln, *v. n.* to grow mouldy.

an'ſchimmern, *v. n.* to glimmer *ob.* to shine upon faintly.

an'ſchirren, *v. a.* to harness, to put on the harness.

An'ſchlag, *m.* -es, -s, *pl.* -ſchläge, striking at, stroke; (eines Zettels) posting up; (Anſchlagszettel) bill posted up; (einer Flinte) butt-end; (einer Thür, eines Fenſters) rabbet; (des Jagdhundes) challenge; (Berechnung) calculation, computation, estimate; (Taxierung) valuation; (Entwurf) project, plan, device; (Rat) advice, counsel; (Komplott) plot; *T.* mill-clapper; mill-clack; (*T.* Mus.) touch; (verſtellbarer des Hebels) fence; (*T.* Bergb.) place where buckets are filled; (erſter Schlag im Ballſpiel) drop-kick, kick-off; (*T.* Muſ.) touch; ~ auf ſein Leben attempt on one's life; das kommt dabei nicht in ~ that is not a point of consideration; der ~ ſchlug fehl the plot miscarried; einen ~ machen to make a calculation; (gegen jn.) to conspire against; ein geheimer ~ machination; mit einem ~ ſchwanger gehen to go big with a project; im —e 1. put up for sale; 2. levelling the musket; in ~ bringen to put to account; to take into consideration, to set off against; (ſeine Koſten) to calculate one's expenses.

An'ſchlag ..., in Zuſſ. —brett, *n.* notice-board. —eiſen, *n. T.* bolt chisel. —faden, *m.* basting thread. —lineal, *n.* T-ruler, T-square. —rad, *n.* (*T.* Watchm.) warning-wheel. —ſäule, *f.* 1. pillar (used) for advertising purposes; 2. (am Schleuſenthor meeting-post. —ſchraube, *f.* banking screw. —ſohle, *f.* (*T.* Bergb.) ſ. Füllort. —ſpiel, *n.* crosstig. —ſtift, *m.* (*T.* Hort.) warning piece. —winkel, *m. T.* square, bevel; —zettel, *m.* bill posted up; (der Buchhändler) show-bill.

an'ſchlagen, *v. a. ir.* 1. to strike, to knock at, to strike upon; (mit Nägeln befeſtigen) to nail on *ob.* at; (einen Zettel) to post up; (zum Verkaufe) to set out to sale; (an die Thür) to rap at; (*T.* Weav.) to beat; (*T.* Clothm.) to hook; (*T.* Forest.) to blaze; 2. (ſchätzen) to rate, to value, to estimate; den Ton ~ to give the key-note; einen andern ~ *fig.* to strike another key; mit der Glocke ~ to ring the bell; an die Glocke ~ to strike the bell, to chime; Feuer ~ to strike fire; *fig.* ein Gewehr ~ auf ... to aim, to level *ob.* to point a gun at ...; das Segel ~ *T.* to bend a sail to its yard. ~, *v. n. ir.* (an ein D.) to strike *ob.* dash against; (im Fallen) to fall against; to begin to strike; (v. Hunden) to give tongue; (zur Unzeit, v. Jagdhunden) to open false; (*T.* Bergb.) to hook in the bucket, to fill the bucket; (Wirkung haben) to operate, to take effect; (gut) to succeed well, to prosper; es will nichts mehr bei ihm ~ *fig.* he is past mending; wird es ~? will it take?

An'ſchläger, *m.* -s, *pl.* ~, he that strikes; (*T.* Bergb.) filler, hanger-on; (*T.* Muſ.) jack (of a pianoforte).

an'ſchlägig, *a.* inventive, clever, ingenious; —er Kopf busy brain.

an'ſchlämmen, *v. n.* to mire, to fill with mud.

an'ſchleichen, *v. a. ir.* (Wild) to stalk, to pursue behind a cover. ~, *v. n. ir.* (an ein D.) to come on slowly, to steal upon.

an'ſchleifen, *v. a. ir.* to begin to grind, to set an edge on; eine Spitze ~ to grind to a point.

an'ſchleifen, *v. a.* 1. to bring on a sledge; 2. to fasten by a knot *ob.* running noose.

an'ſchlemmen ſ. anſchlämmen.

an'ſchlenkern, *v. a.* to splash at; to strike against by inadvertency.

an'ſchleppen, *v. a.* to drag along.

an'ſchleudern, *v. a.* (an ein D.) to fling against.

an'ſchlichten, *v. a.* (*T.* Weav.) to pile up; to lay up smooth and even against a place; to spread over with weaver's starch.

an'ſchließen *v. a. ir.* (an ein D.) to annex; to join; (beiſchließen) to inclose; (mit Ketten) to chain to (a staple in the wall); (mit Schloß) to fix with a lock. ~, *v. n. ir.* (knapp anliegen) to tight, to fit close; (v. Bahnzügen) to correspond

with; sich ~, *v. r.* (einer Gesellschaft) to join (a party); × to be added; to join others; sich jm. leicht ~ to be quickly familiar with; × sich schwer ~ to find it hard to get on friendly terms with; sich eng ~ to enter into a close connection with; sich an den Zollverband ~ to join the customs'-union. ‖~d, *a.* in connection with; (*v.* Kleidern) fitting closely.

An'schließung, *f.* ~, (the act of) joining, &c. ſ. anſchließen. [a string.

an'schlingen, *v. a.* to fasten to with

an'schlitzen, *v. a.* to make a slit in (a thing). [shoulder.

An'schlitzung, *f.* ~, *pl.* -en, *T.* bevel-

An'schluß, *m.* -ſſes, *pl.* -ſchlüſſe, (Handlung) annexation; (Beiſchluß) thing annexed, inclosed; (der Bahnzüge) corresponding between railway trains; ~ an den Zollverein joining the customs'-union; den ~ erreichen to save the connection (of trains); den ~ verfehlen to miss the connection. —bahn, *f.* junction-railway. —kranz, *m.* (*T.* Bergb.) joining crib. —punkt, *m.* (*T.* Railw.) joining point; junction. —wagen, *m.* branch-waggon.

an'schmauchen, *v. a.* to smoke, to blow the smoke against. [taste.

an'schmecken, *v. a.* to know by the

an'schmeicheln, *v. a.* (einem etwas) to persuade by flattering; sich ~, *v. r.* to insinuate o's. (with one ob. into one's favour).

an'schmeißen, *v. a. ir. vulg.* (an ein D.) to knock at, to strike at; to cast upon, to fling at. ~, *v. n. ir.* to dash against.

an'schmelzen, *v. a.* to begin to melt; to fasten by melting. ~, *v. n. ir.* to adhere by melting.

an'schmettern, *v. n.* (an ein D.) to strike against violently, to dash against; to fall with great noise against; (*v.* Trompeten) to peal against.

an'schmieden, *v. a.* (an ein D.) to join by forging; (einen Verbrecher) to chain to, to clap up in irons.

an'schmiegen, *v. a.* to bend to, to join closely; sich ~, *v. r.* to cling to; to supple o's. round one; *fig.* to insinuate.

an'schmieren, *v. a.* to daub, to besmear, to scribble against; (Getränke) to adulterate; (betrügen) to cheat; (einem etwas) *vulg.* to trick (a thing) upon (one).

an'schminken, *v. a.* to paint; to rouge.

an'schmücken, *v. n.* to dress, to adorn; to deck (out with).

an'schmunzeln, *v. a.* to smirk at.

an'schmutzen, *v. a.* to soil; to besmut.

an'schnallen, *v. a.* to buckle on.

an'schnarchen, *v. a. fig. vulg.* to snarl at, to growl at; to huff one.

An'schnarcher, *m.* -s, *pl.* ~, *vulg.* snap-short.

an'schnattern, *v. a.* to cackle at.

an'schnauben, *v. a.* to snort at. ~, *v. n.* to approach snorting.

an'schnauzen ſ. anſchnarchen. [knife.

An'schneidemesser, *n.* -s, *pl.* ~, carving-

an'schneiden, *v. a. ir.* to give the first cut to, to cut, to carve; (einen Bleiſtift) to cut (a pencil) to a point.

an'schneien, *v. imp.* to snow against.

an'schnellen, *v. a.* (an ein D.) to fly against.

An'schnitt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, first cut, cut; notch; (*T.* Erdarbeiten) side-cutting. —buch, *n.* (*T.* Bergb.) book of accounts. —ſchere, *f. T.* small scissors. [ſmell, snuffle at.

an'schnüffeln, an'schnöbern, *v. a.* to

an'schnüren, *v. a.* (an ein D.) to lace to, to string to; einem etwas ~ *vulg.* to palm smth. on one.

an'schnurren, *v. a. vulg.* to snort at; to go about begging. [infarct.

An'schoppung, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Med.)

Anscho'vis, *f.* ~, *pl.* -u, anchovy.

an'schrauben, *v. a.* (an ein D.) to screw to ob. up.

An'schreibe . . ., in Zuſſ. —tafel, *f.* black-board, marking-board. —tiſch, *m.* scoring-table.

an'schreiben, *v. a. ir.* to write down, to note; to score (an account) against pay-day; einem etwas ~ to put to one's account; einen als Schuldner ~ *T.* to bring one in one's books; to book one; *fig.* gut (übel) angeſchrieben ſtehen (not) to be in favour with.

an'schreien, *v. a. ir.* to cry, to call at; einen um Hilfe ~ to call upon one for help. [begin to stride.

an'schreiten, *v. n. ir.* to stalk to; to

An'schröte, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* list, selvage. —teppich, *m.* rag-carpet.

an'schröten, *v. a.* 1. (heranwälzen) to roll near; 2. *T.* to form the selvage, list ob. wale.

An'schub, *m.* -es, -s, *pl.* -ſchübe, *T.* 1. (im Kegelſpiel) first bowl; 2. piece to lengthen; leaf (of a table).

an'schühen, *v. a.* to shoe, to newvamp; sich ~, *v. r.* to put on shoes.

an'schuldigen, *v. a.* (einen eines D., einem etwas) to charge with; to accuse of. [accusation.

An'schuldigung, *f.* ~, *pl.* -en, charge,

an'schuppen, *v. a.* (einen an ein D.) to push (one) against (a thing).

an'schüren, *v. a.* to stir, to poke (the fire); *fig.* to stir up.

An'schuß, *m.* -ſſes, 1. shooting first; first shot; 2. rush; in vollem Anſchuſſe auf . . . ſein to be at full rush upon . . .; 3. wounding; 4. rheumatic attack; 5. (von Kriſtallen) crop; crystallization.

An'schütt, *f.* ~, *pl.* -en, alluvion, land added by the water.

an'schütten, *v. a.* (an ein D.) to pour out against; to fill, to hoard up; das Korn ſchüttet gut an the corn yields a great deal.

an'schützen, *v. a.* (*T.* Mill., &c.) to raise (the water) by means of a sluice and to let it fall on the wheels.

an'schwängern, *v. a. T.* to impregnate (with); to saturate (with).

An'schwängerung, *f.* ~, *T.* impregnation (with); saturation (with).

an'schwärzen, *v. a.* to blacken; *fig.* to asperse, to calumniate.

An'schwärzer, *m.* -s, *pl.* ~, calumniator, slanderer; backbiter.

an'schwatzen, *v. a.* (einem etwas) to palm a thing upon one.

an'schwefeln, *v. a.* to fumigate with sulphur; to mix with sulphur.

an'schweifen, *v. a.* (*T.* Tan.) to daub with ashes and lime.

an'schweifen, *v. a.* (*T.* Lace-m.) to warp.

An'schweifrahmen, *m.* -s, *pl.* ~, asple.

an'schweißen, *v. a.* to weld; to braze; to solder with brass.

An'schweiß(ungs)stelle, *f.* ~, *pl.* -n, welding-point.

an'schwellen, *v. a.* to swell out. ~, *v. n. ir.* to swell, to rise; to wheal. ~, *n.*, *n.* -s, swelling; rise.

An'schwellung, *f. T.* flood; ſ. anſchwellen.

an'schwemmen, *v. a.* to make float on; to float down; (Land) to form by alluvion; angeſchwemmte Land, *n.* alluvion; alluvial soil.

An'schwemmung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) floating on; (das Angeſchwemmte) alluvion; diluvium.

an'schwimmen, *v. a. ir.* to swim to, to float ashore, to swim near; angeſchwommene Gut, *n.* jetsam, jetson.

An'schwung, *m.* -(e)s, (*T.* Turnk.) swing at the bar. —ſtemmen, *n.* jumping up to momentary straight-arm-rest.

an'segeln, *v. n.* to sail to ob. upon; einen Hafen ~ to make for a port, to put into a port; ein Schiff ~ to run aboard of a ship, to run foul a ship.

An'segelung, *f.* ~, (the act of) sailing near; making for a port, &c., ſ. anſegeln.

an'sehen, *v. a. ir.* to look at, to look upon; (betrachten) to consider, to respect; (einem etwas) to perceive in one; (für etwas) to hold, to take for, to reckon; das iſt ſchön anzuſehen this is a fine sight; einen gerade ~ to look full in one's face; einen grimmig ~ to look black at one; einen groß ~ to look one up and down; es auf etwas ~ to aim at, to intend for; es auf etwas nicht ~ *fig.* not to be particular to; man ſieht es ihm an, daß er ein ehrlicher Menſch iſt one may see by his appearance that he is an honest man, he looks the honest man; mit ~ to suffer, to let pass; länger kann ich es nicht mit ~ I cannot stand it any longer; ſcheel ~ to look with an evil eye; (einen) über die Achſel ~ to slight one.

An'sehen, *n.* -s, sight; (Anſchein) appearance, respect; respectability, authority; allem ~ nach to all appearance; bloß von ~ only by sight; das äußere ~ outward appearance; dem ~ nach according to appearance; dem ~ nach zu urteilen to judge from ob. by appearance; ein Mann von großem ~ a man of great authority, an influential man; ein ſchlechtes ~ gewinnen to begin to look very ill; er hat ſein ~ verloren he has lost his credit, his authority; ſich ein ~ geben to assume an air, to give o's. airs; ohne ~ der Perſon without acceptance of persons; von ~ by sight; vor Gott iſt kein ~ der Perſon God has no respect to persons.

an'sehnlich, *a.* considerable, important; (*pers.*) respectable, reputable; (ſtattlich) portly; ein recht —es Alter a good old age.

An'sehnlichkeit, *f.* ~, considerableness, conspicuousness, importance.

An'sehung, *f.* ~, the act of looking at; consideration; in ~ in consideration of, as far, as to; in ~ deſſen in reference to.

an'seilen, *v. a.* (bei Alpentouren) to rope together.

an'sengen, *v. a.* to begin to singe, to singe; to burn a little.

An'ſetz . . ., in Zuſſ. —blatt, *n. T.* fly-leaf. —blech, *n. T.* shutter. —ſpitzen, *pl.* tattings. —ſtück, *n.* additional piece; —ſtücke einer Koppel belt-straps.

an'setzen, *v. a.* to put to, to join to; (annähen) to sew to; (anrechnen) to charge in a bill; (ſchätzen) to rate, to tax; (feſtſtellen) to lay down, to postulate; (einen Preis) to fix (a price); to begin, to make the first stroke; (eine Zeit) to appoint, to fix; ein falſches Datum ~ to misdate; Eſſig ~ to prepare vinegar; ein Exempel ~ to state an example; die Feder ~ to take up the pen, to begin to write; die Ladung einer Kanone ~ *T.* to ram home; das Meſſer ~ to make the first cut; Roſt ~ to gather rust; den Spaten ~ to begin to dig; zum Verkauf ~ to put up for public sale; die Wanten ~ (*T.* Naut.) to set up rigging. ~, *v. n.* to make an onset; (beim Springen) to run for a leap; *fig.* to try; to begin; (dick werden) to grow fat ob. portly; (*T.* Bergb.)

to continue; (empfangen, v. Tieren) to conceive; noch einmal ~ to have another push for it; sich ~, *v. r.* to deposit, to stick to; to settle.
An'setzer, *m.* -s, *pl.* ~, driving-bolt, drive-bolt; ~ der Kanone rammer; ram-rod.
An'setzung, *f.* ~, *pl.* -en, putting to &c.; apposition; (*T.* Phys.) juxtaposition; (*T.* Surg.) prothesis; (der Gerichtskosten ꝛc.) taxation; (v. Kristallen) accretion (of crystals).
An'sicht, *f.* ~, *pl.* -en, sight; prospect, view; (stereoskopische) slide; (Meinung) opinion; —en der Natur (Titel eines Werkes von A. v. Humboldt) Aspects of Nature; bei ~ dieses (*T.* Com.) on receipt of the present; die Menschen haben verschiedene —en men vary in opinions; ich bin ganz Ihrer ~ I am quite of your o. od. mind; ich schließe mich Ihrer ~ an I join your o.; jemandes ~ sein to hold with one in an o.; jeder hat seine ~ every one has his own o. od. manner of seeing; verschiedener ~ (von jm.) sein to differ with one in o.; zur ~ on view, upon inspection. —sfläche, *f.* riser; das ist —sache that is a matter of o., that depends ... —sseite, *f.* fore-part, front.
an'sichtig, (nur prädikativ) *a.*; jg. *or* eines D. ~ werden to get a sight of, to see, to descry.
Ansiedelei', *f.* ~, *pl.* -en, settlement.
an'siedeln, sich, *v. r.* to settle.
An'siedelung, *f.* ~, *pl.* -en, settlement; ~ im Westen (Am.) back-settlement. —strieb, *m.* inhabitiveness.
an'sieden, *v. a.* (*T.* Met.) to mix a metal with lead by smelting.
An'siedler, *m.* -s, *pl.* ~, settler, colonist; ~ im Westen (Am.) backwoodsman.
an'siegeln, *v. a.* to seal to.
an'singen, *v. a. ir.* to welcome with a song; to serenade (one).
an'sinnen, *v. a. ir.* (einem etwas) to attribute, to impute; s. zumuten.
An'sinnen, *n.* -s, **An'sinnung**, *f.* ~, *pl.* -en, imputation, s. Zumutung.
An'sitzarbeit, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Bergb.) beginning of the work in the mines.
an'spalten, *v. n. ir.* to split, to begin to split. ~, *v. a. ir.* to split a little.
An'spann, *m.* -es, -s, *pl.* -e, draught-cattle; (*T.* Law) statute-service to be performed by draught.
an'spannen, *v. a.* (strecken) to stretch, to strain; (eine Feder) to bend (a spring); (die Pferde, den Wagen) to put the horses to; (einen zu etwas) *fig.* to take to task; (den Bogen) to string the bow, to bend the bow; ~ lassen to have the horses put to; die ganze Kraft ~ to draw the bow up to the ear; alle seine Kräfte ~ *fig.* to strain every nerve; es ist angespannt the horses are put to; ist angespannt? is the carriage ready?
An'spänner, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* a farmer who possesses draught-cattle.
An'spannung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) putting the horses to; straining, exertion. [spit at.
an'speien, *v. a. ir.* to spit upon, to
an'spielen, *v. n.* to play first; (auf ein D.) to allude to, to hint at. ~, *v. a.* (eine Karte ꝛc.) to lead (a card, eine Farbe the suit); man sollte nicht einmal darauf ~ one should be careful even in alluding to it. ‖—b, *p. & a.* allusory od. allusive to, hinting at.
An'spieler, *m.* -s, *pl.* ~, he that plays od. throws first.
An'spielung, *f.* ~, *pl.* -en, *fig.* allusion to, hint at; (auf) pun upon; ~ machen (auf) to pun upon, to make a pun upon; als ~ auf in a. to.
an'spießen, *v. a.* to spit, to put upon the spit; to pierce with a spear; (als Strafe) to impale.
an'spinnen, *v. a. ir.* to join by spinning, to spin to; to begin to spin; *fig.* to contrive; (Verschwörung ꝛc.) to lay (a plot). [to new-point.
an'spitzen, *v. a.* to point; wieder ~
an'spornen, *v. a.* to put spurs to; to spur on; *fig.* to incite, to instigate; to goad od. egg on.
An'spornung, *f.* ~, (the act of) spurring on; *fig.* incitement.
An'sprache, *f.* ~, address, speech; (an das Volk) stump-speech; (bischöfliche, an die Geistlichen der Diözese) charge; *T.* legal claim; eine leichte ~ haben (*T.* Mus.) to have an easy touch, to sound easily.
An'sprachzimmer, *n.* -s, *pl.* ~, parlour.
an'sprechen, *v. a. ir.* 1. to accost, to address; *T.* (vor Gericht) to indict; 2. *fig.* (anziehen) to interest; (gefallen) to please, to like; den Schutz der Landesgesetze ~ to put o.'s. on one's country. ~, *v. n. ir. T.* (v. Instrumenten) to emit a sound, to sound; der Apparat spricht an (*T.* Tel.) the instrument works; (um etwas) to beg of, to ask for; bei einem ~ to call at one's house. ‖—b, *a.* pleasing. ~ A., *n*; der Strom bringt den Apparat zum A. (*T.* Tel.) the current actuates the instrument. ‖—de, *n.* interestingness, touchingness.
an'sprengen, *v. a.* 1. to begin to burst; 2. to drive od. to fling against; (vom Schießpulver ꝛc.) to blast; 3. (mit Wasser) to sprinkle, to water. ~, *v. n. ir.* (an ein D.) to ride against at full speed, to gallop against; (angesprengt kommen) to approach galloping to.
an'springen, *v. n. ir.* 1. (an ein D.) to leap against; (springend anprallen) to bounce against; 2. to burst a little; 3. to take the first leap.
an'spritzen, *v. a.* (an ein D.) to besprinkle; (einen) to squirt at; (mit Kot) to splash; to bespatter.
An'spruch, *m.* -s, -s, *pl.* -sprüche, (auf) claim on, pretension to, title to; auf etwas ~ haben to have a title to; ~ auf etwas machen, etwas in ~ nehmen to lay claim to; to demand; alle Kräfte jemandes in ~ nehmen to task one's powers to the utmost; er ist voller Ansprüche he behaves arrogantly; he makes many pretensions, he is a pretentious fellow; er kann keinen ~ auf Geschmack machen he cannot pretend to taste; es nahm ihn bis Mittag in ~ it took him till noon; jemands ganze Aufmerksamkeit in ~ nehmen to absorb od. engross one's entire attention; stark in ~ nehmen to make great demands upon (one); viel Zeit in ~ nehmen to take (away) much of one's time; von seinem ~ ablassen to depart with one's claim; *cf.* aufgeben. a—slos, *a.* pretenceless, unassuming. —slosigkeit, *f.* modesty. —srecht (der Handwerker), *n.* (mechanics') lien. a—svoll, *a.* full of pretensions; *adv.* assumingly; das —svolle Wesen pretentiousness.
an'sprühen, *v. a.* to sputter at.
an'sprühen, *v. n.* (an ein D.) to fly at in sparks.
An'sprung, *m.* -es, -s, *pl.* -sprünge, 1. leaping at; first leap; 2. *T.* (Grind) scab, achor; herpes.
an'spucken s. anspeien. [thread to.
an'spülen, *v. a.* to spool, to spin a
an'spülen, *v. a.* to wash ashore; to deposit on. ~, *v. n.* to ripple against; angespültes Land alluvium.
An'spülung, *f.* ~, *pl.* -en, alluvion.
an'stacheln, *v. a.* to prick, to goad on; *fig.* to stimulate.
An'stalt, *f.* ~, *pl.* -en, (Maßregel) preparation, preparative disposition; (zur Erziehung ꝛc.) institution, establishment. —en treffen to make arrangements. —sgeistlicher, *m.* ordinary (to) Newgate, &c. [mering.
an'stammeln, *v. a.* to address stam-
an'stammen, *v. a.* to leave by inheritance, to transmit; s. angestammt.
An'stand, *m.* -s, -s, 1. (auf der Jagd) stand, stable-stand; 2. (Haltung) carriage, deportment; (des Benehmens) good grace, polite manners, *pl.*; (sittlich Schickliche) decorum; 3. *pl.* —stände (Aufschub, Beanstandung) delay, objection to; (Zweifel) hesitation; ~ nehmen to hesitate, to doubt; to demur to; auf den ~ gehen to go a-standing; auf dem ~ sein to be in the shooting-stand, to be at a standing in a forest; einen auf den ~ stellen to give one "a stand"; des bloßen —s halber for mere form's sake; ein edler ~ a noble air; den ~ beibehalten to offend against propriety; es hat keinen ~ there is no objection. —sbrief, *m. T.* letter of respite od. grace. —sgefühl, *n.* delicacy. —slehre, *f.* instruction in deportment. —slehrer, *m.* posture-master. —sort, *m.* (im Theater) lavatory. —sregeln, *pl.* etiquette. a—svoll, *a.* graceful. —swidrig, *a.* indecent, unbecoming.
an'ständig, *a.* (Benehmen ꝛc.) decent, becoming, proper; (*pers.*) reputable, respectable; —es Auskommen decent competency; —er Preis liberal value; das ist nicht ~! that's not gentlemanlike! ~, *adv. fam.* (nett, tüchtig) very, "awfully", with a vengeance. [decency.
An'ständigkeit, *f.* ~, becomingness,
An'stands ..., in Zuss. s. unter Anstand.
an'stäpeln, *v. a.* to pile up.
an'starren, *v. a.* to stare at, to gaze at.
anstatt', *prp.* (mit Genitiv) instead of, in lieu of, in the place of; for.
an'stäuben, *v. a.* to bedust, to cover with dust; (*T.* Draw.) to pounce.
an'staunen, *v. a.* to gaze at, to stare at, to wonder at. —swert, —swürdig, *a.* prodigious, wonderful; marvellous. [tap-borer.
An'stechbohrer, *m.* -s, *pl.* ~, piercer;
an'stechen, *v. a. ir.* to prick; (ein Faß) to broach, to pierce, to tap; s. angestochen.
An'steckärmel, *m.* -s, *pl.* ~, sham sleeve.
An'steckgift, *n.* -s, miasm, miasma, contagious transpiration.
an'stecken, *v. a.* 1. (an ein D.) to spit, to put on (an den Bratspieß the spit); (mit Nadeln) to pin, to fasten; (den Schlüssel) to put (the key) in the door; 2. (mit einer Krankheit) to infect (with); 3. (ein Faß) to broach; 4. (ein Licht) to light; (ein Haus ꝛc.) to set fire to; (*T.* Bergb.) to blast; angesteckt werden (z. B. von den Masern) to catch (the measles); das Beispiel ... hat ihn angesteckt he was infected by the example (of his colleagues); die Nummer ein Kirchenliedes ~ to give out a hymn; den Ring ~ to put on the ring. ~, A., *n.* (*T.* Bergb.) blasting; pestilential catching.
an'steckend, *p. & a.* (erst Ansteckung drohend) contagious; (von außen kommend) epidemic.
An'stecker, *pl.* mitts. [stockpaar.
An'steckpaar, *n.* (*T.* Bergb.) s. Thür-
An'steckung, *f.* ~, 1. contagion, infection; (durch Berührung) approxi-

mation; (leichte) catch; 2. (Befeſtigung an) putting on; fastening; 3. (eines Faſſes) broaching; 4. (Inbrandſetzung) setting fire to; durch ~ contagiously. —ſtoff, *m.* contagious matter; (in der Luft) miasma.

an'ſtehen, *v. n. ir.* 1. to stand close to; to be contiguous; 2. *fig.* (ſich ſchicken) to become, to suit: (paſſen, einem) to sit easy on one; (gefallen) to please, to like; ×3. (Bedenken tragen) to hesitate, to stick at; ~ laſſen to forbear, to delay, to wait; das ſteht mir nicht an I don't like it; dem Edelmann ſteht's gar wohl an, wenn er etwas vor andern kann *(prov.)* gentility without ability is worse than plain beggary; einem gut ~ to suit very well with one; lange ~ *fig.* to hang fire for a long time; etwas, das einem anſteht to one's mind.

an'ſteigen, *v. n. ir.* to rise, to ascend; *(pers.)* to climb up; angeſtiegen kommen *fam.* to come stalking; —der Boden rising ground; —des Kleid *(opp.* ausgeſchnittenes) high-neck dress.

an'ſtellen, *v. a.* (an ein D.) to place, to put to; to apply; (ein Amt geben) to employ, to appoint; (einen Beamten feſt) to locate; (anordnen) to arrange, to order; (Böſes) to contrive, to plot; (verleiten) to incite, to induce to; einen heimlich ~ to suborn one; (einen Verſuch) to make (an experiment); Betrachtungen ~ to make reflections, to muse; eine Vergleichung ~ to draw a parallel, comparisons between; mehr Leute ~ to set more hands to work; ſich ~, *v. r.* (*T.* Hunt.) to lie in wait for; (zu etwas) to behave; ſich jämmerlich ~ to cut a deplorable figure; ſich ungeſchickt ~ to set about a thing awkwardly; ſich ~ als ob ... to make as if ... ~, A., *n.* (*T.* Brew.) setting the beer with yeast.

An'ſteller, *m.* -s, *pl.* ~, employer.

an'ſtellig, *a.* clever, skilful; quick at comprehending orders. ×

An'ſtelligkeit, *f.* ~, cleverness.

An'ſtellung, *f.* ~, *pl.* -en, (Handlung) appointment; (die Stelle ſelbſt) place, employ; das —examen beſtehen *or* machen to pass for commission. —surkunde, *f.* certificate of appointment.

an'ſtemmen, *v. a.* to push against; ſich ~, *v. r.* (an ein D.) to stem one's body etc. against.

an'ſterben, *v. n. ir.* (einem) to devolve by death on one. [to make for.

an'ſteuern, *v. a. & n.* to steer towards;

An'ſtich, *m.* -es, the act of piercing od. broaching; (von Obſt) wormbite: friſcher ~ a fresh tap.

an'ſticken, *v. a.* to embroider on to.

an'ſtiefeln, *v. a.* to put on boots; angeſtiefelt kommen *fam.* to come on (booted and spurred).

an'ſtieren, *v. a.* to stare at.

an'ſtiften, *v. a.* (etwas) to contrive, to cause to do; einen ~ to induce, to set on; to put one up to smth.; Unheil ~ to brew mischief. ~, A., *n.* -s, contriving; instigation; auf A. von at the instigation od. suggestion of.

An'ſtifter, *m.* -s; *pl.* ~, **An'ſtifterin**, *f.* ~, *pl.* -nen, contriver, machinator, instigator, author; plotter; (Rädelsführer) ringleader.

An'ſtiftung, *f.* ~, -en, (the act of) contriving, causing; (jemands) inſtigation.

an'ſtimmen, *v. a.* (Lieder ꝛc.) to strike up, to begin; to tune up; to give a sound; das Lied in der Kirche ~ to lead the choir.

An'ſtimmung, *f.* ~, (the act of) striking up, beginning; intonation, tuning. [fensive to one's nose.

an'ſtinken, *v. a. ir.* (einen) to be of-

An'ſtöckelmaſchine, *f.* ~, *pl.* -n, sliver-box.

an'ſtolpern, *v. n.* to stumble against.

an'ſtopfen, *v. a.* to stuff, fill with; to cram with; (*T.* Typ.) to fill the balls.

an'ſtören, *v. a.* to incite, to stir up.

An'ſtoß, *m.* -es, *pl.* -ſtöße, 1. stumbling; shock; *fig.* (Ärgernis) offence; (Stein des Anſtoßes) stumbling-block; 2. (an Frauenkleidern) ſ. —ſchnur; (am Brote) kissing-crust; 3. (Bedenken) doubt, hesitating; (einen) ~ geben, erregen to give offence to; ~ nehmen (an) to be offended at; to take exception (to): (zögern) to hesitate; der erſte ~ *fig.* the first impulse; ohne ~ without hesitating. —blatt, *n.* (weißes Vorblatt eines Buchs) fly-leaf. —naht, *f. T.* rentering. —ſchiene, *f.* (*T.* Artill.) ironclout, headplate. —ſchnur, *f.* chainlace (for trimming dresses). —ſchwelle, *f.* joist-sleeper.

an'ſtoßen, *v. a. ir.* (an ein D.) to thrust on od. against; *fig.* (anſetzen) to join, to unite; to piece; (einander) to nudge (each other); die Gläſer ~ to touch (the) glasses in drinking the health of one, to join cups, to touch glasses; die Jagd ~ *T.* to announce the beginning of the chase by blowing upon the bugle-horn; (*T.* Tailor.) to renter. ~, *v. n. ir.* (an ein D.) to stumble at od. against, to run against; (angrenzen) to border upon, to be contiguous; (gegen etwas) *fig.* to offend against; (mit einem) to join cups, to clink glasses; im Reden ~, mit der Zunge ~ to lisp, to speak thick. ‖~d, *p. & a.* adjoining. ~, A., 1. (mit der Zunge) lisping; 2. (mit den Gläſern) clinking of glasses.

an'ſtößig, *a.* (einem) giving offence to, offensive; shocking; etwas ~ finden to be scandalized at.

An'ſtößigkeit, *f.* ~, *pl.* -en, offensiveness.

an'ſtottern, *v. a.* to address stammering. [rays upon.

an'ſtrahlen, *v. a.* to shine on, to cast

an'ſtranden, *v. n.* to be driven to the shore; to be cast on shore.

an'ſträngen, *v. a.* (die Pferde) to put the horses to.

An'ſtrebekraft, *f.* ~, *pl.* -kräfte, centripetal power od. force.

an'ſtreben, *v. a.* (etwas) to aspire after, to strive for. ~, *v. n.* (gegen ein D.) to strive against. ‖~d, *a.* aspirant (to od. after). [after).

An'ſtrebung, *f.* ~, aspiration (to od.

an'ſtreichen, *v. a. ir.* 1. (mit Farbe) to paint, to daub (over); to lay a new coat on; (tünchen) to whitewash; 2. (im Buche ꝛc.) to underline; (bezeichnen) to mark; (einem etwas) *fig. fam.* to put to one's score, to punish for; ſ. angeſtrichen. ~, *v. n. ir.* (an ein D.) to touch slightly in passing by; to brush at od. against; rot ~ to rubricate. [painter; dauber.

An'ſtreicher, *m.* -s, *pl.* ~, house-

An'ſtreichpinſel, *m.* -s, *pl.* ~, brush; pastry-cook's brush.

an'ſtreifen, *v. n.* (an ein D.) to touch slightly; to brush at od. against.

an'ſtrengen, *v. a.* to strain (ſeinen Kopf one's wits); alle ſeine Kräfte ~ to strain every nerve; ſich ~, *v. r.* to make an effort; to exert o's. ‖~d, *p. & a.* fatiguing.

An'ſtrengung, *f.* ~, *pl.* -en, exertion, effort; (körperliche) fatigue; energiſche —en machen to put one's shoulder to the wheel; ohne ~ effortless; ſchwache ~ pale effort. ×

An'ſtrich, *m.* -es, -e, *pl.* -e, paint, tincture; *fig.* colour, tint, varnish: ~ von Gelehrſamkeit smattering; some spice of learning; der letzte ~ the finishing coat; ein ernſter ~ a sober cast; ein romantiſcher ~ a dash of romance; einen ~ geben to colour, to varnish over; einer Sache einen ~ geben to set off to the best advantage; (von Wahrheit) to give colour to.

an'ſtricken, *v. a.* to knit on; (Strümpfe) to foot (stockings).

an'ſtrömen, *v. n.* (an ein D.) to stream close to; to flow towards; *fig.* to flock; angeſtrömt kommen to approach streaming.

an'ſtückeln, **an'ſtücken**, *v. a.* to piece on to, to patch.

An'ſtücker, *m.* ~, piecener.

An'ſtückſel, *n.* -s, *pl.* ~, eking-piece; appendage. [towards.

An'ſturm, violent approach, rushing

an'ſtürmen, *v. n.* (an ein D.) to assault by storm, to rush upon; (an eine Thür) to thunder at.

An'ſturz, *m.* -es, *pl.* -ſtürze, thundering fall(ing) against.

an'ſtützen, *v. a.* to prop; ſich ~, *v. r.* (an ein D.) to lean against.

an'ſuchen, *v. a.* (um etwas) to entreat, to apply to one for; to ask for; (bei der Obrigkeit) to petition for; (um ein Amt ꝛc.) to sue for; um die Erlaubnis ~ to ask leave od. permission; um Urlaub ~ to ask for leave of absence. ~, A., *n.* -s, application, request, petition; auf ~ von upon the application of, at the request of. [petitioner.

An'ſucher, *m.* -s, *pl.* ~, applicant;

An'ſuchung, *f.* ~, (um etwas) application for, petition, request.

An'ſud, *m.* (*T.* Dye.) scouring of the wool.

an'ſudeln, *v. a.* to soil; to spoil.

an'ſummen, ſich, *v. r.* (auf) to sum up.

an'ſüßen, *v. a.* to make sweet; (*T.* Chem.) to edulcorate.

Antagoniſ'mus, *m.* ~, antagonism.

an'tăkeln, *v. a. T.* to rig (out); to equip (a ship).

Anta'lien, *pl.* (*T.* Conch.) tooth-shells.

an'tanzen, *v. n.* to begin to dance; to lead off (the dance); (herantanzen) to approach dancing.

an'tappen, *v. n.* to grope at.

an'taſten, *v. a.* to touch, to handle; *fig.* (angreifen) to attack; (verunglimpfen) to hurt; to asperse one's character.

an'taumeln, *v. n.* 1. (an ein D.) to reel against; 2. (angetaumelt kommen) to come reeling.

antedatie'ren, *v. a.* to antedate.

Antediluvia'ner, *m.* -s, *pl.* ~, antediluvian. [antediluvian.

antediluvia'niſch, *a.* antediluvial.

an'teeren, *v. a.* (ein Schiff nach einer Reiſe) to scrape and wash a ship.

an'teilig, *a.* proportionate. [yard.

Anten'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Naut.) lateen

Anteze'deus, *n.* ~, *pl.* **Antezeden'tien**, (*T.* Math.) antecedent; *pl. fig.* a—s.

An'teil, *m.* -e(s), *pl.* -e, share, lot; portion; (verhältnismäßiger) contingent; *fig.* sympathy, interest; ~ nehmen an (einem D.) to take a share in, to partake of; to interest o's. for; auf ~ (z. B. fahren, bei den Grönländern) by the lay. a—los, *a.* neutral; indifferent (to); void of sympathy (with). —loſigkeit, *f.* neutrality. —srente, *f.* ſ. Tantieme. —ſchein, *m.* share.

Anthologie', *f.* ~, *pl.* -n, anthology.

Anthrace'n, *n.* -s, anthracene (C_{14} H_{10}).

Anthracit', *m.* (Glanzkohle, beſte Steinkohle) -es, -s, *T.* anthracite (coal) —gruß, *m.* culm.

Anthrakome'ter, *m.* -s, (Kohlensäuremesser) anthracometer. [pologist.
Anthropolo'g, *m.* -en, *pl.* -en, anthro-
Anthropologie', *f.* -, anthropology.
anthropolo'gisch, *a.* anthropological.
Anthropomorphis'mus, *m.* -, *T.* anthropomorphism.
Anthropomorphi'ſt', *m.* -en, *pl.* -en, *T.* anthropomorphite; anthropomorphist.
Anthropopha'g, *m.* -en, *pl.* -en, man-eater, cannibal; *pl.* anthropophagi.
an'thun, *v. a. irr.* (Kleider) to put on; (einem etwas) to do to; (Böſes) to inflict on; es einem – *fig.* to bewitch; einem (eine) Ehre – to show honour to; einem Schande – to bring disgrace upon one; Gewalt – to offer violence; (einem Texte) to strain (the meaning of a text); einen Hafen – *T.* to touch at a port; ſich ein Leid(es) – to make away with o'.s.; ſich (Dativ) Zwang – to put under constraint; angethan ſein to be clad (with, in). [heals.
antichambric'ren, *v. n.* to cool one's
An'tichriſt, *m.* -s, Antichrist.
An'tichlor, *n.* -s, (*T.* Paper.-m.) antichlore. [friction-metal.
Antifriktio'nsmetall, *n.* -(e)s, anti-
an'tiefen, *v. n. T.* to sound.
antiepilep'tiſch, *a. T.* antepileptic.
anti'k, *a.* (Menſchen) ancient; (Kunſt) antique.
Anti'ke, *f.* -, *pl.* -n, antiquity.
antikiſi'eren, *v. n.* to work ob. execute in the antique style.
Antiklina'le, *f.* -, (*T.* Geol.) synclinal, synclinal line. [criticism.
An'tikritik, *f.* -, *pl.* -en, answer to a
Antil'ſen, *pl.* ſ. Eig. —eiche, *f.* roble.
Antilo'pe, *f* -, *pl.* -n, antilope.
An'timon, *n.* -s, *T.* antimony (Sb); mit – verbunden antimoniated. —blei, *n.* slag-lead. —blende, *f.* red antimony ore (Sb_2O_3, $2\,Sb_2S_3$). —blüte, *f.* a.-bloom. —chlorid, *n.* antimonious chloride ($SbCl_3$). —eiſenerz, *n.* berthierite. —glanz, *m.* grey a.-ore. —nickel, *m.* antimonial nickel. —ocker, *m.* antimonial ochre. —ſäure, *f.* antimonic acid. —oxyd, *n.* oxyd of a., white a. (Sb_2O_3). —ſaure Salz, *n.* antimoniate. —ſilber, *n.* antimonial silver. —ſilberblende, *f.* pyrargyrite. —ſuperchlorid, *n.* antimonic chloride.
Antimonia't, *n.* (e)s, antimoniate.
antimo'nig, *a.* antimonic, antimonious. —ſaures Salz, *n.* antimonite.
Antimonit', *m.* (e)s,]. **Antimonglanz.**
Antimony'lkalium, *n.* -s, potassioantimonious tartrate.
Antipathie', *f.* -, *pl.* -n, (gegen) antipathy (to ob. against).
Antipo'de, *m.* -n, *pl.* -n, antipode; bei den —n in the Antipodes.
antipo'diſch, *a.* antipodal, antipodean; *fig.* directly opposed, diametrically opposite. [tip, to tap.
an'tippen, *v. a.* to touch slightly, to
Anti'qua, *f.* -, *T.* Roman. —ſchrift, *f.* Roman characters, Roman letters, *pl.*
Antiqua'r, *m.* -s, *pl.* -e, 1. antiquary; 2. second-hand bookseller.
Antiquaria't, *n.* -(e)s, *pl.* -e, second-hand bookseller's shop.
antiqua'riſch, *a.* antiquarian; (Bücher) second-hand.
Antiquitä't, *f.* -, *pl.* -en, antiquity. —enhändler, *m.* dealer in curiosities ob. in objects of virtu. —enhandlung, *f.* old-curiosity shop. —enſammler, *m.* antiquary.
Antiſemit', *m.* -en, *pl.* -en, Anti-Semitic, Jew-hater.
antiſep'tiſch, *a.* antiseptic.
antiſkorbut'iſch, *a. T.* antiscorbutic.
Antithe'ſe, *f.* -, *pl.* -n, *T.* antithesis.
antithe'tiſch, *a.* (*adv.*) antithetic(ally).
antivene'riſch, *a. T.* antaphroditic, antivenereal.
antizipan'do, *adv.* (*T.* Com.) – bezahlen to pay on account.
Antizipan'dozahlung, *f.* –, payment previous to maturity; payment on account.
Antizipatio'nsſchein, *m.* -s, *pl.* -e, note of anticipation.
antizipie'ren, *v. a.* to anticipate.
Ant'lit, *n.* -es, *pl.* -e, face, countenance, visage; ins – to the teeth. —ſeite, *f.* front-side.
an'töben, *v. n.* 1. (an einſD.) to thunder against; 2. (todend ankommen) to approach with a roaring noise.
Anto'niusfeuer, *n.* (*T.* Med.) erysipelas, St. Anthony's fire. [masia.
Antonomaſie', *f.* –, (*T.* Rhet.) antono-
Antophyllit', *m.* -s, (*T.* Min.) bronzite.
an'träben, *v. n.* 1. to trot on; 2. (angetrabt kommen) to come trotting on.
An'trag, *m.* -es, -s, *pl.* -träge, offer, proposal, proposition; (im Parlamente) motion; der – fiel durch die motion was lost; der – ging durch mit 50 Stimmen gegen ... the m. ob. question was carried by 50 votes to ...; einen – machen *or* ſtellen to bring in a m.; ich ſtimme dieſem —e bei I accede to this proposal. —srecht, *n.* initiative; von ſeinem —srechte Gebrauch machen to take the initiative. —ſteller, *m.* mover (of an address, of a resolution).
an'tragen, *v. a. irr.* (einem etwas) to propose, to offer, to tender; es iſt ihm ... angetragen worden he has been offered ... –, *v. n. irr.* (auf etwas) to move for; to make a motion, to motion; auf die Tagesordnung – to move the previous question. [to wed to.
an'trauen, *v. a* (einem) to marry to;
an'treffen, *v. a. irr.* to meet with, to find, to chance upon; auf friſcher That – to catch in the fact; er iſt nicht anzutreffen he is not to be met with; ~~not to be~~ found.
An'treibeholz, *n.* -es, *T.* wood used for refining furnace.
an'treiben, *v. a. irr.* (Vieh) to drive on; (die Pferde) to shake (the horses) up; to drive near; *fig.* (zu etwas) to incite, to urge on; einem den Hut – to block one's hat. –, *v. n. irr.* to come driving on; (vom Eiſe) to float against.
An'treiber, *m.* -s, *pl.* –, driver, inciter.
An'treibung, *f.* -, (the act of) driving on; *fig.* incitation, urging on.
an'treten, *v. a. irr.* 1. (anreden) to accost, to address; 2. (ein Amt ꝛc.) to enter upon (the duties of one's office), ob. into one's functions; einen Beweis – to produce evidence; eine Reiſe – to set out upon a journey; einen um etwas – *fig.* to request, to beg a thing of one. –, *v. n. irr.* to step close to; (v. Soldaten) to form (into rank and line ob. file); (zum Tanze) to form into dancing order; to take one's stand among the dancers; to stand up; ſein zwölftes Jahr – to enter one's twelfth year; angetreten! (*T.* Mil.) fall in!
An'tretung, *f.* –, (the act of) treading on, ſ. Antritt.
An'trieb, *m.* -es, *pl.* -e, impulse, motive; (*T.* Mech.) impetus; der natürliche – instinct; aus eigenem —e of one's own accord, of one's own free will; spontaneously; nach eigenem —e handeln to act on impulse, to be a creature of impulse.
an'trinken, *v. n. irr.* to drink first, to begin to drink; ſich –, *v. r.* to get on a bender.
an'trippeln, *v. n.* to come on tripping.
An'tritt, *m.* -es, *pl.* -e, 1. (eines Pferdes) amble; 2. beginning, commencement; 3. (eines Amtes, Beſitzes) entrance, entering (upon); 4. *T.* foot-step; – einer Reiſe setting out for. —audienz, *f.* the first audience of an ambassador. —sgeld, *n.* entrance-money. —sgeſchenk, *n.* mise. —sprebigt, *f.* entrance-sermon. —srede, *f.* inaugural speech.
an'trocknen, *v. n.* 1. (an ein D.) to adhere to ... by drying on it; 2. to begin to dry.
an'tropfen, an'tröpfeln, *v. a.* to drop ob. drip at, against ob. on.
An'trunk, *m.* -(e)s, drinking first, first drinking (of).
an'tupfen, *v. a.* to touch lightly (with the finger, with a sponge); (mit Farbe) to dot.
Ant'wort, *f.* –, *pl.* -en, (auf eine Frage) answer to, reply to; – auf eine Beſtellung zurückſagen laſſen to send backword; abſchlägige – refusal, rebuff, denial; bitte um –! an a. will oblige!; in – auf ... in a. to ...; keine abſchlägige – annehmen to take no denial; ſpitzige – smart ob. snappish reply; keine – iſt auch eine – (*prov.*) no answer is an assent; um – wird gebeten ſ. bitte um –! —ſchreiben, *n.* reply, letter in a. —wimpel, *m.* (*T.* Mar.) answering pendant.
ant'worten, *v. a.* (einem auf eine Frage) to answer to, to reply to; einem derb – to give one a tart reply; es war nicht leicht darauf zu – it was not easy to reply to.
ant'wortlich, *adv.* (präpoſitionell mit Genitiv) – Ihres Schreibens in reply to your letter.
an'vermählen, *v. a.* (einem) to marry to.
an'verſuchen, *v. a.* to try on.
an'vertrauen, *v. a.* (einem etwas) to (en)trust one with; (ein Geheimnis ꝛc.) to confide to; (eine Summe Geld) to put one in trust (with a sum); anvertrautes Gut goods in trust; man hat es mir anvertraut I am made privy to it; ſich einem to unbosom o'.s. to one.
An'verwandt, *a.* (einem) related to.
An'verwandte, *m.* -n, *pl.* -n, kinsman, relation; relative. –, *f.* kinswoman, female relation.
An'verwandtſchaft, *f.* –, kindred, relation; (die Verwandten) relations, relatives.
An'wachs, *m.* -ſes, increment, increase; (*T.* Law & Phys.) accretion.
an'wachſen, *v. n. irr.* 1. (an etwas) to grow on ob. to ob. together, to stick to; 2. (aufwachſen) to grow up; *fig.* to increase; to rise, to swell; die Haut iſt ihm angewachſen he is hidebound.
an'wackeln, *v. n.* 1. to waddle on; 2. (angewackelt kommen) to come waddling along ob. on.
An'walt, *m.* -es, -e, *pl.* -e, agent; (Rechtsanwalt) advocate; (vor allen Gerichtshöfen) barrister; (an Untergerichten) solicitor; *fig.* defender; champion. —kammer, *f.* Inn of Court. ‖—ſchaft, *f.* –, agency; attorneyship. [to, on.
an'wälzen, *v. a.* (an ein D.)
An'wand, *f.* –, headland, windrow.
an'wandeln, *v. a.* to befall, to come over; (v. Übelkeit ꝛc.) to have a fit; was wandelt Sie an? what is the matter with you? –, *v. n.* (angewandelt kommen) to approach, to come on. [paroxysm.
An'wandlung, *f.* –, *pl.* -en, *fig.* fit;
an'wanken, *v. n.* 1. to totter on ob. against; 2. (angewankt kommen) to come tottering on.
an'wärmen, *v. a.* to warm a little; (Bier) to take the chill off; (*T.* Met.)

to begin to heat; (die Glashäfen) to anneal.
An'wart, *m.* -es, -s, reversioner.
An'wärter, *m.* -s, *pl.* ~, candidate, expectant.
An'wartschaft, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Law) expectancy; (auf eine Pfründe) reversion of, next presentation to; einer, der ~ hat reversioner.
an'wartschaftlich, *a.* expectative; in expectancy.
An'wäsche, *f.* (*T.* Met.) whole proceeding in washing ores.
an'wässern, *v. a.* to moisten. [to.
an'weben, *v. a.* (an ein D.) to weave
an'wedeln, *v. a.* to fan; (v. Hunden) to wag the tail at.
an'wehen, *v. a.* to blow upon, to drift against, towards.
An'wehung, *f.* ~, blast; (the act of) breathing upon; drifting towards.
an'weisbar, *a.* assignable.
An'weisbank, *f.* ~, *pl.* -en, clearing house; bank of circulation.
an'weisen, *v. a. ir.* (einem etwas) to show, to point out; (Geld) to assign to; (zu etwas) to direct, to instruct, to put (one) in the way; (an einen, auf einen) to refer to one; sich ~ lassen to take directions; auf einander angewiesen sein (in einem D., wegen eines D.) to be thrown upon each other (for); auf etwas angewiesen sein to have no alternative beyond, to have no other resource than; auf jn. angewiesen sein to be dependent on; auf Gemeindeunterstützung angewiesen sein to be brought upon the parish; auf sich selbst angewiesen sein to be thrown on one's own resources.
An'weiser, *m.* -s, *pl.* ~, (auf etwas) assigner; (in etwas) instructor, adviser.
An'weisung, *f.* ~, *pl.* -en, assignment, assignation; (auf einen) draught; (zu etwas) direction, instruction; (Rat) advice; (Befehl) order; ~ geben 1. to assign; 2. to instruct; 3. to give evidence; gute ~ haben (*T.* Bergb.) to promise well.
an'weißen, *v. a.* to whitewash.
an'wendbar, *a.* (auf ein D.) applicable. to; (übhpt.) practicable.
An'wendbarkeit, *f.* ~, (auf ein D.) applicability; (praktische) practicableness.
an'wenden, *v. a.* (*ir.* selten werdend) to employ, to make use of; (auf ein D.) to apply to; (zu etwas) to turn to; to use for; alle seine Kräfte ~ to exert one's utmost strength; dasselbe läßt sich ~ auf this also applies to; seine Zeit nützlich ~ to apply one's time to advantage ob. well; viel Mühe bei etwas ~ to bestow much pains upon; Übel ~ to misemploy; to misapply; sich auf beiderlei Weise ~ lassen to cut both ways.
An'wendung, *f.* ~, *pl.* -en, application; practice; ~ finden, in (zur) Anwendung kommen to apply to; der Fall leidet keine ~ darauf the case does not bear upon it.
an'werben, *v. a. ir.* (Soldaten) to levy, to enlist, to recruit, to enrol; anzuwerben suchen to beat up for; sich ~ lassen to enlist as a soldier. ~, *v. n. ir.* (um ein D.) to solicit, to apply for; (um ein Stelle) to sue for; (um ein Mädchen) to woo; to court.
An'werbung, *f.* ~, *pl.* -en, levy, recruitment, (the act of) enlisting.
an'werfen, *v. a. ir.* (an ein D.) to throw ob. fling at ob. against ob. on; Kalk ~ to roughcast. ~, *v. n. ir.* to throw first, to begin to throw; (beim Kegeln) to have the first throw.
An'wesen, *n.* -s, *pl.* ~, abode; *(provinc.)* farm; landed proporty.
an'wesend, *a.* present; die A—en those p., the bystanders.
An'wesenheit, *f.* ~, presence.
an'wetzen, *v. a.* to whet a little.
an'widern, *v. a.* to disgust; das widert ihn an he is shocked at it; that goes against his grain ob. stomach; he loathes it; his stomach turns at it. ‖-d, *p. & a.* disgusting, loathsome.
an'wiehern, *v. n.* to neigh at.
an'winken, *v. a.* to wink on, to beckon to; *T.* to ease off the sheets of the fore-stay-sails and jib in order to go to windward. [on.
an'wirken, *v. a.* (an ein D.) to weave
an'wischen, *v. a.* (an ein D.) to wipe on ob. against. [near.
an'wohnen, *v. n.* to live next, to dwell
An'wohner, *m.* -s, *pl.* ~, next neighbour.
An'wuchs, *m.* -ses, *pl.* -wüchse, increase, growth; increment; der neue ~ renascence.
an'wünschen, *v. a.* (einem etwas) to wish that smth. may happen to one; Böses ~ to imprecate, to wish ill.
An'wünschung, *f.* ~, (the act of) wishing, wish; congratulation, felicitation (upon).
An'wurf, *m.* -es, -s, *pl.* -würfe, 1. (the act of) throwing on, laying on; (Angeworfene) the thing cast on; 2. (beim Kegeln) first throw; 3. (einer Mauer) rough-cast; (*T.* Lock-sm.) link; (*T.* Cloth.) selvage; (*T.* Mint.) (minting-) mill. [the first.
an'würfeln, *v. n.* to throw the dice
An'wurfschlüssel, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* lever.
an'wurzeln, *v. n.* to strike root; to take root; to root to; wie angewurzelt as if rooted to the ground.
An'zahl, *f.* ~, number, quantity; eine große ~ a great many.
an'zahlen, *v. a.* to pay on account.×
an'zählen, *v. a.* to begin to number ob. to count.
an'zapfen, *v. a.* to tap a cask, to broach; (*T.* Med.) to tap; (*T.* Tel., sich heimlich in eine Telegraphenleitung einschalten, um Telegramme abzufangen) to tap a telegraph-line; *fig. vulg.* (einen) to get money out of one; to pump one, to worm smth. out of one.
An'zapfung, *f.* ~, *pl.* -en, setting abroach; *fig.* pumping.
an'zaubern, *v. a.* (einem etwas) to bewitch with. [on; to bridle.
an'zäumen, *v. a.* to put the bridle
an'zechen, sich, *v. r.* f. sich antrinken.
An'zeichen, *n.* -s, *pl.* ~, sign, mark, omen; (*T.* Med.) symptom; wenn nicht alle ~ trügen unless I am (we are) greatly deceived.
an'zeichnen, *v. a.* to mark, to note.
An'zeige, *f.* ~, *pl.* -n, (Mitteilung) notice, information; (*T.* Med.) indication; (in Zeitungen) advertisement; eine ~ machen to give information; machen Sie doch ~! do, give intimation! —amt, *n.* intelligence-office. —beweis, *m.* circumstantial proof. —blatt, *n.* advertiser.
an'zeigen, *v. a.* (einem etwas) to give notice, to notify; to send word; (bei der Polizei) to inform (the police); (einen) to denounce; (in Zeitungen) to advertise; (vorherkünden) to forebode; *fig.* to point out, to signify, to indicate; den Empfang ~ to acknowledge receipt; öffentlich ~ to make known by proclamation; dies zeigt an this is a sign of. [(Zeitungsblatt) advertiser.
An'zeiger, *m.* -s, *pl.* ~, informer;
An'zeigung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) informing; (in der Zeitung) advertising; (Vorherkündung) foreboding; pointing out, *cf.* anzeigen.
an'zetteln, *v. a. T.* to warp; *fig.* to contrive, to project, to cause; eine Verschwörung ~ to form ob. concert a plot. [triver.
An'zettler, *m.* -s, *pl.* ~, author, con-
an'ziehen, *v. a. ir.* to pull on; to begin to draw; (straff ziehen) to draw tight, to stretch; (fester) to tighten; (kräftig) to give a tug, to stretch one's shoulders; (eine Glocke) to give a pull (at the bell); (Kleider) to put on; (einen Nagel, ein Brett) to drive a nail, a board ob. a plank home; (eine Schraube) to turn a screw home; (die Zügel) to pull up (reins); (in sich ziehen) to draw in, to imbibe; to absorb; vom Magnet ꝛc.) to draw, to attract; *fig.* (gefallen) to interest; (Stellen) to quote, to cite; Terz ~ und zustoßen! (*T.* Fenc.) touch me with the sword in tierce, and finish the same; sich ~, *v. r. ir.* to dress. ~, *v. n. ir.* (Spannen) to draw tight; (im Brettspielen) to make the first move; to draw near, to march on; (vom Gesinde) to enter upon service; (von Nägeln ꝛc.) to take, to draw; (schmerzen) to smart; (v. den Preisen) to rise in price; (v. Pferden) to tighten the traces; (vom Wetter) to begin to freeze; *fig.* to take effect. ‖-d, *p. & a. fig.* attractive; interesting.
An'zieher, *m.* -s, *pl.* ~, 1. an instrument for drawing on; shoeing-horn, boot-hook; 2. attirer; dresser; 3. (*T.* Anat.) adducent muscle.
An'zieh(schlüssel, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* screw-key.
An'ziehung, *f.* ~, attraction, &c. f. anziehen; *fig.* charm; ~ der Schwere gravitation; ~ der Kohäsion a. of cohesion. —skraft, *f.* attractive power; (der Erde) gravitation; (*T.* Chem.) combining power; *fig.* fascination. —skreis, *m.* sphere of a. —spunkt, *m.* centre of gravity; *fig.* Cynosure.
an'zischen, *v. a.* to hiss at.
An'zucht, *f.* ~, *pl.* -züchte, commonsewer; sough; (von Bäumen ꝛc.) nursery.
An'zug, *m.* -es, -s, *pl.* -züge, 1. (Anmarsch) advance, marching on; 2. (im Spiel) first move; 3. (des Gesindes) entering into place; 4. (Kleidung) dress; (vollständiger) suit of clothes; (für Damen) costume; 5. (Werkzeug) shoe-horn; (ganzer) ~ aus demselben Stoffe a suit of dittoes; im —e sein to be approaching; (vom Gewitter) to gather; es ist ein Gewitter im —e there is a storm brewing; 's ist etwas im —e *col.* there is smth. in the wind. —sgeschenk, *n.* entrance-money; arles. —spredigt, *f.* inaugural sermon. —srede, *f.* entrance-sermon, entrance-speech, inaugural speech.
an'züglich, *a.* allusive; satirical, offensive; abusive; ~ werden to grow personal; —e Reden abusive language; ein —er Scherz a cutting joke.
An'züglichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, allusiveness; offensiveness; abusive language.
an'zünden, *v. a.* (Kerze, Lampe, Zigarre) to light; (ein Haus ꝛc.) to set on fire; einem das Haus über dem Kopfe ~ to burn the house over one's head; ein Licht an einem andern Lichte ~ to light a candle by an other candle.
An'zündung, *f.* ~, kindling, lighting.
an'zupfen, *v. a.* to begin to pull.
an'zwacken, *v. a.* to pinch, to nip.
an'zwängen, *v. a.* (an ein D.) to squeeze ob. press against; to force on.

an'zwecken, *v. a.* to fasten with hob-nails ob. tacks; to tack to.
an'zweifeln, *v. a.* to doubt (of), ſ. bezweifeln. [to press upon.
an'zwingen, *v. a. ir.* to force upon,
Aolipi'le, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Phys.) aolipile.
Æ'olsharfe, *f.* ~, Æolian harp.
Ao'nen, *pl.* (enorme Zeiträume) eons.
Aorift', *m.* -es, *pl.* -e, (*T.* Gram.) aorist.
Aor'ta, *f.* ~, *pl.* Aorten, (*T.* Anat.) aorta, great artery. —kompreſſe, *f* aortic compressor; in Zuſſ. auch Aorten . . ., z. B. —inſufficienz', *f.* (*T.* Med.) aortic regurgitation. —kammer, *f.* ventricle of the heart.
Apallach'athee, *m.* -s, (Am.) yopon.
Apana'ge (ſpr. -nah'ſche), *f.* ~, *pl.* -en, ſ. Abfindung.
apart', *a.* singular, out of the way; etwas A—es smth. out of the common way. ~, *adv.* apart; ~ thun to play the exclusive.
Apathie', *f.* ~, *pl.* -n, apathy, inapa'thiſch, *a.* apathetical. [dolence.
Apatit', *m.* -s, apatite (Chlorapatit: $3Ca_3P_2O_8 + CaCl_2$; Fluorapatit: . . . + $CaFl_2$).
a'per, *a.* (im Gebirge) free from snow; (v. Wegen) passable, practicable.
aperiodiſch, *a.* —es Galvanometer dead-beat galvanometer.
Ap'fel, *m.* -s, *pl.* Äpfel, apple; der wilde ~ wildling; der kurzſtielige ~ short-shank; ein rotſtreifiger ~ red-streak; ein rotfleiſchiger ~ golding, russeting; roſenroter ~ rose-apple; ein frühſüßer ~ sweeting, John-apple; summer-apple; der kleine runzelige ~ crumpling; der ~ fällt nicht weit vom Stamme *(prov.)* like father, like son; in einen ſauern ~ beißen müſſen to swallow the pill; to make up one's mind to smth. disagreeable. —baum, *m.* apple-tree. —blech, *n.* a.-roaster. —brei, *m.* —mus, *n.* a-sauce, a.-marmalade. —frau, *f.* a.-woman. —gebackene, *n.* a.-pie. a—grau, *a.* dapple-grey. —griebs, —gröbs, *m.* core. —kern, m. kernel of an a., pip. —kloß, *m.* a.-dumpling. × —röſter, *m*, —pfanne, *f.* a.-roaster. —rüſſelkäfer, *m.* anthonomus. —ſaure Salz, *n.* malate. —ſäure, *f. T.* malic acid ($C_4H_6O_5$); brenzliche —ſäure pyromalic acid. —ſchälmaſchine, *f.* parer. —ſchimmel, *m.* dapple-grey horse. —ſchnitte, *f*, —ſchnitz, *m.* a.-slice. —ſtecher, *m.* a.-corer. —ſtiel, *m.* stalk of an a. —treſter, *pl.* pomace. —wein, *m.* cider. —weinſauce, *f.* (Am.) apple-butter.
Äp'fel . . ., in Zuſſ. —auflauf, *m.* apple-puff. —ernte, *f.* apple-harvest —frau, —hökin, *f.* apple-woman. —höke, *m.* —mann, *m.* apple-monger. —kammer, *f.* apple-loft. —kernöl, *n.* (*T.* Chem.) malic acid. —leſer, *m.* apple-squire. —mehlſpeiſe, *f.* slump. —moſt, *m.* cider. —paſtete, *f.* apple-pie. —ſchale, *f.* apple-paring. —torte, *f.* apple-tart.
Äp'felchen, *n.* -s, *pl.* ~, little apple.
Apfelſi'ne, *f.* ~, *pl.* -n, orange, China-orange. [vermögen) aphasia.
Aphaſie', *f.* ~, (*T.* Med., Sprachun-
Aphonie', *f.* ~, (*T.* Med., Stimm-, Tonloſigkeit) aphony. [rism.
Aphoris'mus, *m.* ~, *pl.* -men, aphoriſt'iſch, *a. (adv.)* aphoristical(ly).
Aphrit', *m.* -s, (*T.* Min.) aphrite.
Aphthen, *pl.* (*T.* Med.) aphthæ, ulcer; (im Munde kleiner Kinder) pædiaphthæ.
aplanat'iſch, *a.* (*T.* Opt., ohne Abweichung der Lichtſtrahlen) aplanatic.
apodik'tiſch, *a. T.* apodictic(al). ~, *adv.* —ally.
Apokalyp'ſe, *f.* ~, apocalypse.
apokalyp'tiſch, *a.* apocalyptical. ×
apokry'phiſch, *a.* apocryphal; die —en Bücher the apocrypha.
apologe'tiſch, *a.* apologetic.
Apologie', *f.* ~, *pl.* -n, apology (for).
apoplek'tiſch, *a. T.* apoplectical.
Apoplexie', *f.* ~, *pl.* -n, *T.* apoplexy.
Apoſepidi'n, *n.* -s, leucine ($C_6H_{13}NO_2$).
Apoſtaſie', *f.* ~, *pl.* -n, apostacy.
Apoſtat', *m.* -en, *pl.* -en, apostate.
Apoſt'el, *m.* -s, *pl.* ~, apostle; ein ~ des Umſturzes *fig.* a demagogue, a rad; —amt, *n*, —würde, *f.* apostleship. —geſchichte, *f.* the Acts of the Apostles. —kirche, *f.* church of the apostles. —mäßigkeit, *f.* apostolicalness; apostolicity. —reiter, *m. (jest.)* one who walks on foot. — tag, *m.* Saint's day.
Apoſte'm, *m.* -s, *pl.* -e, aposteme. —kraut, *n.* scabious. —röschen, *n.* dandelion.
apoſto'liſch, *a. (adv.)* apostolical(ly); —er Legat a. legate; —es Anſehen apostolicalness; —e Kirche a. church; die —en Kirchenväter apoſtolic fathers; —es Zeitalter apoſtolic age.
Apoſtro'ph, *m.* -s, *pl.* -e, apostrophe.
apoſtrophie'ren, *v. a.* (1. mit Apoſtroph bezeichnen; 2. anreden) to apostrophize.
apoſtro'phiſch, *a.* apostrophic.
Apothe'ke, *f.* ~, *pl.* -n, chemist's shop; das iſt aus der ~ (geholt) *fig.* this is very dear.
Apothe'ker, *m.* -s, *pl.* ~, chemist; (der 3 Examina beſtanden hat) pharmaceutical ch.×—buch, *n.* dispensatory, pharmacopœia. —gewicht, *n.* troy-weight, medicinal weight. —kenntnis, *f.* pharmacology. —kunſt, *f.* pharmaceutics, *pl.* —lehrling, *m.* bottle-boy. —preiſe, *pl.*, —rechnung, *f.* very high rate; exorbitant ob. swinging bill. —topf, *m.* gallipot. —waren, *pl.* drugs —wage, *f.* chemist's scale. —wiſſenſchaft ſ. —kenntnis. [deification.
Apotheo'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, apotheosis;
Appara't, *m.* -es, -s, *pl.* -e, apparatus; (*T.* Tel.) work-table.×—tagebuch, *n.* (*T.* Tel.) tablet-check.
Appartement' (ſpr. -tmang''), *n.* -s, *pl.* -s, chamber; (euphem.) privy.
Appell', *m.* -s, (*T.* Mil.) roll-call, alarm; (v. Hunden) recheat; ~ blaſen to sound the call; der Hund hat den ~ the hound is well-trained.
Appellant', *pl.* -en, *pl.* -en, (*T.* Law) appellant; appellor.
Appella't, *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* Law.) appellee, respondent.
Appellatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, *T.* appeal. —gericht, *n*, —shof, *m.* court of appeals. —gerichtsbarkeit, *f.* appellate jurisdiction. —klage, *f.* action upon appeal. —rat, *m.* judge of a Superior Court. —ſchrift, *f.* appellatory libel. —verfahren, *n.* proceedings at the court of appeals.
appellier'bar, *a.* appealable; nicht ~ unappealable.
appellie'ren, *v. n. T.* (an einen) to appeal to, to interpose an appeal; an ſein Vaterland ~ to put o.'s. on one's country.
Appetit', *m.* -es, -s, appetite; *fig.* desire; ~ bekommen to get an a.; ~ habend appetized; ~ machen to give an a. to; —machend appetizing; den ~ reizen to appetize, to whet the a. of; etwas für den ~ nehmen to take a provocative; guten ~! *(not said in England)*; guten ~ haben to have a good stomach. —loſigkeit, *f.* anorexy, inappetency; —reizendes Mittel, appetizer. —ſtörung, *f.* limosis. —ſtropfen, *pl.* drops of hydrochloric acid.
appetit'lich, *a.* exciting the appetite; delicate, nice; dainty, appetizing.
Applikatu'r, *f.* (*T.* Mus.) fingering.
apportie'ren, *v. a.* (*T.* Hunt. & Sport) to fetch and carry. [apposition.
Appoſitio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Gram.)
Appreteur (ſpr. -töhr'), *m.* dresser of cloth, clothier.
appretie'ren, *v. a. T.* to finish, to dress; to prepare.
Appretu'r, *f.* ~, finish, dressing. —papier, *m.* press-paper.
Approbatio'n, *f.* ~, (im Examen) testamur.
approbie'ren, *v. a.* to approve of.
Approſch'en, *pl.* (*T.* Fort.) the parallels; approaches.
Aprikoſe, *f.* ~, *pl.* -en, apricot.× —baum, *m.* apricot-tree.
April', *m.* -s, April; der erſte ~ All-Fools-Day; einen in den ~ ſchicken *(prov.)* to send one upon a fool's errand, to make an A.-fool of one. —laune, *f. fig.* "A. state of smiles and tears." —narr, *m.* A.-fool. — regen, *m.* passing rain. —wetter, *n.* A.-weather.
apropos, (ſpr. -ſpoh'), *adv.* by the by.
Apſi'den, *pl.* (*T.* Astr.) the apsides.
Apyrit', *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) rubellite.
Aquädukt', *m.* -s, *pl.* -e, aqueduct.
Aquarell', *n.* -s, *pl.* -e, Aquarel'le, *f.* ~, *pl.* -n, painting in water-colours (auch: —malerei, *f*) ×—maler, *m.* painter in w.-c. —manier, *f.* (*T.* Paint.) acquarelle. —ſkizze, *f.* water-colour sketch.
aquarellie'ren, *v. a. & n.* to paint in water-colours.
Aquamari'n, *m.* ~, aquamarine; beryl.
Aqua'rium, *n.* -s, *pl.* Aquarien, aquarium; (im Zimmer) vivarium.
Aqua'tor, *m.* -s, *T.* equator, the line; magnetiſcher ~ aclinic line, line of no dip.
äquatoria'l, *a.* equatorial; ſich ~ einſtellen (*T.* Magn.) to set e—ly.
Aquavit', *m.* -s, *pl.* -e, aqua-vitæ.
Äquilibrift', *m.* -en, *pl.* -en, equilibrist.
äquilibriſt'iſch, *a.* relating to an equilibrist.
äquinoktia'l, *a.* equinoctial. Ä—linie, *f.* e. line. —ſtürme, *pl.* e. gales. —ſonnenuhr, *f.* e—l.
Aquinok'tium, *n.* -s, *pl.* -ien, equinox.
Äquivalent', *n.* -s, *pl.* -e, equivalent; (*T.* Com.) consideration.
Äquivalenz', *f.* ~, (*T.* Chem.) equi-
Ä'ra, *f.* ~, era. [valency.
Ara'ber, *m.* -s, *pl.* ~, Arabian horse.
Arabes'le, *f.* ~, *pl.* -n, arabesque, moresque-work.
Arabi'n, *n.* -s, —ſäure, *f.* ~, arabin. ($C_{12}H_{22}O_{11}$).
Ar'ak, *m.* -s, *pl.* -e, arrack, rack.
Arago'nſpat, *m.* -es, needle-spar, aragonite. [maic, Aramean.
aramä'iſch, *a.* (ſyriſch-chaldäiſch) Ara-
Aräome'ter, *m.* -s, *pl.* ~, areometer.
Aräometrie', *f.* ~, areometry.
Araria'l . . ., in Zuſſ. —ſchuld, *f.* public debt. —vermögen, *n.* public fund. [ſury, exchequer.
Ara'rium, *n.* -s, *pl.* -rien, public treas-
Ar'beit, *f.* ~, *pl.* -en, work, labour; (aufgegebene) task; (ſchriftliche, künſtleriſche) composition; (einer Kraft) *T.* mechanical effect; (durchbrochene) open-work; (eingelegte) inlaid w.; (erhabene) raised w., embossment; *fig.* (Plage, Mühe) toil, trouble; ~ in Akkord piece w., task w.; innere ~ internal w.; ~ erwirbt, Sparen gewinnt *(prov.)* w. does not profit, but economy; ~ hat bittre Wurzel, aber ſüße Frucht *(prov.)* no sweet without some sweat; bei der ~ ſein to be at w.; die —en des Herkules the Labours of H.; die Mannſchaft wurde

an die ~ kommandiert the hands were turned to; eine mechanische ~ verrichten to perform a w. done; einen an die ~ gehen heißen to turn one to, to set one to w.; es ist in der ~ it is being made, it is in hand; in der ~ sein *fig.* to be upon the anvil; schmutzige ~, blankes Geld *(prov.)* so we have the chink we'll bear with the stink; sich zur ~ begeben to set o'.s. to work; von seiner Hände ~ leben to live by one's manual labour; wie die ~, so der Lohn *(prov.)* no pains, no gains. —geber, *m.* employer. —nehmer, *m.* employee; workman. —anstalt, *f.* f. —shaus. —sbank, *f.* workman's bench. —sbeutel, *m.* work-bag; (der Damen) reticule. —sbiene, *f.* working-bee. —sbuch, *n.* workmen-book. —sbureau, *n.* employment-office. —seinheit, *f.* unit of w. —s-einstellung (seitens der Arbeiter), *f.* strike; (seitens der Arbeitgeber) lock-out. —sfähig, *a.* able to work, able-bodied. —sfrau, *f.* work-woman. —sgewölbe (am Hochofen), *n.* tymparch, working arch. —shaus, *n.* work-house; (freiwilliges) house of industry. —sherd (des Sodaofens), *m.* laboratory; (des Sulfatofens) decomposing-hearth. —skästchen, *n.* work-chest. —skittel *m.* blouse. —skontakt, *m.* (*T.* Tel.) transmission contact. —skorb, *m.* work-basket. —skraft, *f.* working-power; er ist eine tüchtige —skraft he is a thorough good workman. — sleute, *pl.* work people. —sloch (am Glasofen), *n.* —söffnung, *f.* working hole. —sleistung, *f.* (*T.* Mech.) w. performed. —slohn, *m.* wages, hire. a—slos, *a.* unemployed, wanting employment; die —slosen the unemployed. —slosigkeit, *f.* want of employment. —smann *m.* operator. —smarkt, *m.* labour market. —smaß, *n.* amount of w. —smeister, *m.* task-master. —sminister, *m.* Commissioner of Public Works. —sofen, *m.* working-furnace. ×—s-periode (der Fabrik), *f.* campaign. —spferd, *n.* (alles) machiner. —s-preis, *m.* price of labour. —rohr, *n.* (*T.* Bergb.) working barrel. —s-saal, *m.* work-shop; study (of artists). —scheu, *f.* aversion to labour; a—scheu, a. unwilling to work, lazy. —schule, *f.* industrial school. —sseite, *f.* working-side. —sstrom, *m.* (*T.* Tel.) transmission current. —sstromschaltung, *f.* arrangement to work a line on the open circuit plan. —sstube, *f.* work-room, study. —sstunde, *f.* hour for working. —sstundenbuch, *n.* time-book. —stag, *m.* working day. —s-teilung, *f.* division of labour. —sthür (am Flammofen), *f.* working-door. —stisch *m.* work-table. a—sunfähig. *a.* invalid. —swalzen (zur Wolle), *pl.* workers. —szeit, *f.* time for working. —szelle (in Gefängnissen), *f.* labour-cell. —szeug, *n.* tools, *pl.* —szimmer, *n.* f. —stube; (eines Künstlers) studio.

ar'beiten, *v. a.* to work, to manufacture. ~, *v. n.* (an) to w. to labour (upon), to be employed in, busied with; (an etwas Geistigem) to be occupied in ob. with; bei jm. ~ lassen to employ a tradesman regularly; (b. Maschinen) to go, to move; der Kaiser arbeitete mit dem Minister the emperor was closeted with the minister; die — den Klassen the working classes; fürs Brot ~ to labour for one's subsistence; (mit Expansion) (*T.* Mech.) to w. expansively; gegen den Strom ~ *fig.* to struggle against the stream; hart, schwer ~ to drudge, to toil; man arbeitet daran it is a.-making; mit vollem Dampf ~ to have all its steam on; unter dem üblichen Lohne ~ to rat; arbeite in der Jugend, damit du zu jehren hast im Alter *(prov.)* they must hunger in frost, that will not work in heat; wer nicht arbeitet, soll auch nicht essen *(prov.)* no mill, no meal; wer nicht arbeitet, hat auch nicht zu essen a close mouth catches no flies; wie einer ißt, so arbeitet er auch *(prov.)* quick at meat, quick at work.

Ar'beiter, *m.* -s, *pl.* ~, workman; (Handlanger) labourer; (geistiger) brain-worker; der ~ ist seines Lohnes wert the l. is worthy of his hire. —buch, *n.* workmen-book. —eisenbahnzug, *m.* workman-train. — frage, *f.* labour question. —kammern, *pl.* working men's parliament. — kaue, *f.* (*T.* Bergb.) coe, moorhouse. —klasse, *f.* working class. —gesellschaft, *f.* —verein, *m.* working men's association; internationale —partei, *f.* international working men's association. —pensionsfond, *m.* superannuation-fund. —wohnungen artisans' dwellings, *pl.* [woman.

Ar'beiterin, *f.* ~, *pl.* -nen, work-

Ar'beits . . ., ar'beits . . ., in Zuss. f. unter Arbeit.

ar'beitsam, *a.* laborious, industrious. A—keit, *f.* ~, laboriousness, industry.

Arbitrage (spr. -aj'sche), *f.* ~, *T.* arbitration. —rechnung, *f.* a. of exchanges. [arbitration.

arbitrie'ren, *v. a. T.* to calculate by

Arbu'se, *f.* ~, *pl.* -n, water-melon.

Arca'be, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* arcade.

Arca'num, *n.* -s, *pl.* -na, nostrum.

archaïs'isch, *a.* archaic.

Archaïs'mus, *m.* ~, *pl.* -men, archaism.

Archäolo'g, *m.* -en, *pl.* -en, archæologist.

Archäologie', *f.* ~, archæology.

archäolo'gisch, *a.* archæological.

Ar'che, *f.* ~, *pl.* -n, ark.

Archidiakona't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, archdeaconry. [deacon.

Archidia'konus, *m.* ~, *pl.* -ni, archi-

Archimandrit', *m.* -en, *pl.* -en, archimandrite. [medean screw.

archime'disch, *a.* —e Schraube, *f.* Archi-

Archip'el, *m.* -s, *pl.* -e, Archipelago.

Architekt', *m.* -en *pl.* -en, architect.

architekto'nisch, *a.* architectonic(al); *adv.* —ally.

Architektu'r, *f.* ~, architecture.

Architra'v, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Archit.) architrave.

Archi'v, *n.* -s, *pl.* -e, archives, records, *pl.*; ~ eines öffentlichen Bureaus muniment-room of an office. —stück, *n.* authentic memorial.

Archiva'r, *m.* -s, *pl.* -e, Master of the Rolls, archivist.

Archont', *m.* -en, *pl.* -en, Archon; lebenslängliche —en Archons for

Area'l, *n.* -s, *pl.* -e, area. [life.

Arek'a . . ., in Zuss. - baum, *m.* cashew-nut-tree. —nuß, *f.* betel-

Are'na, *f.* ~, arena. [nut.

Areopa'g, *m.* -es, -s, Areopagus.

arg, *a.* bad; wicked; mischievous; (ernst, streng) sad; (sehr, groß) enormous; das ist zu ~! 1. that is too bad! 2. that is going too far!; ein —er Gesell an arch-rogue, a shrewd fellow; keine —en Gedanken haben to think no harm; mach's nicht zu ~! draw it mild!; Sie machen es zu ~! you're coming it rather strong!; ärger machen, *fig.* to exaggerate; ~ ärger machen to make bad worse; das ist noch ärger that is still worse; das Ärgste kommt noch the worst is yet to come; wenn es zum Ärgsten kommt let the worst come to the worse. ~, Arg, *n.* —es denken (von) to think ill (of), to have suspicions (about); die Welt liegt im —en the whole world lies in wickedness; es ist kein A. in ihm there is no deceit in him; ich habe *or* denke mir nichts —es dabei I mean no harm; noch im —en liegen to be yet in a bad condition; *col.* to be still at sixes and sevens.

argan'bische Lampe, *f.* Argand lamp.

Argenta'n, *n.* -s, argentan, German

Argenti'n, *n.* -s, argentine. [silver.

Ar'ger, *m.* -s, vexation, anger; seinen ~ in sich fressen *or* verschlucken to devour one's v.; zu seinem großen ~ to his exceeding mortification.

är'gerlich, *a.* vexatious, provoking; *(pers.)* angry, fretful; (über etwas) nettled, piqued at; (über jn.) a. with; (anstößig) scandalous; —e Sache aggravating matter.

Ärgerlichkeit, *f.* ~, (einer Sache) vexatiousness; scandalousness; *(pers.)* irascibility, bad temper.

ärgern, *v. a.* to fret, to vex, to make angry; ihn ärgert die Fliege an der Wand *(prov.)* he grows angry at the least occasion; sich ~, *v. r.* (über ein D.) to be vexed at, offended at; sich heimlich ~ to fret inwardly at.

Är'gernis, *n.* -sses, *pl.* -sse, (objektiv) scandal, offence; (subjektiv) vexation; öffentliches ~ public nuisance; (einem) ein ~ geben to raise a scandal; ~ nehmen an to be scandalized at.

Arg'heit, *f.* ~, wickedness, malice.

Arg'list, Arg'listigkeit, *f.* ~, craftiness, cunningness, subtlety; deceit.

arg'listig, *a.* crafty, cunning, shrewd.

arg'los, *a.* inoffensive, harmless; guileless, innocent.

Arg'losigkeit, *f.* ~, inoffensiveness, harmlessness; innocense.

Argonau'tenzug, *m.* -(e)s, Argonautic

Argste, *n.* f. arg. [expedition.

Argument', *n.* -es, -s, *pl.* -e, argument, proof.

argumentie'ren, *v. n.* to argue (a case); to argumentize. ~, A., *n.* argumentation.

Ar'gus . . ., in Zuss. —augen, *pl. fig.* extreme vigilance. a—äugig, *a.* Argus-eyed. —fasan, *m.* Argus-pheasant. [ousness.

Arg'wille, *m.* -ns, ill-will, mischiev-

arg'willig, *a.* mischievous, malicious.

Arg'wohn, *m.* -s, (gegen einen) suspicion, mistrust; ~ hegen (gegen jn. *or* etwas) to suspect; einen ~ fassen *or* schöpfen to grow suspicious of, to take umbrage at. [mistrust.

arg'wöhnen, *v. a.* to suspect, to

arg'wöhnisch (n. u. arg'wöhnig), *a.* suspicious; distrustful; jealous. —e Wesen, *n.* Argwöhnigkeit, *f.* ~, suspiciousness.

A'rie, *f.* ~, *pl.* -n, air; (Liedchen) ditty; (Melodie) tune.

Aristokrat', *m.* -en, *pl.* -en, aristocrat. —en, *pl.* optimates; magnates; exclusives.

Aristokratie', *f.* ~, *pl.* -n, aristocracy.

aristokrat'isch, *a.* aristocratic(al). ~, *adv.* aristocratically.

Arithmet'ik, *f.* ~, arithmetic.

Arithme'tiker, *m.* -s, *pl.* ~, arithmetician.

arithme'tisch, *a.* arithmetical.

Arka'de, *f.* ~, *pl.* -n, arcade. [stone.

Arkan'sasstein, *m.* -s, Arkansas oil-

Ar'ke, *f.* ~, *pl.* -n, a kind of flat-bottomed boat; *T.* trough, channel.

ark'tisch, *a.* arctic.

Arktu'r, *m.* -s, (Fixstern 1. Größe im Sternbild Bootes) Arcturus.

Ar'les . . ., in Zuſſ. —beerbaum, *m.* service-tree, white beam. —beere, —kirſche, *f.* service-berry.

arm, *a.* poor (an in); (Sprache ꝛc.) barren (of); ~ an *fig.* void of, thin of. —e Geſtein, *n.* (*T.* Bergb.) low-rock; ein —er Sünder a criminal sentenced to death. —e Ritter, *pl.* (*T.* Cook.) frittors; einen ~ freſſen *fam.* to eat one out of house and home; ~ machen to impoverish; man ißt ſich dabei ja rein ~ it's like eating money; der Arme, ein Armer the ob. a poor; die Arme the p. woman; die Armen the p.; ich A—er! p. I, *vulg.* p. me; den A—en gegeben iſt wohl geſäet *(prov.)* giving to the p. increases the store; den A—en ſpielen to play at poverty; ein unterſtützter A—er a pauper; ein verſchämter A—er a quiet ob. bashful p.

Arm, *m.* -es, *pl.* -e, arm; (*T.* Archit.) brace; (eines Leuchters) branch; (einer Wage) cross-bar; (der Schnellwage) tail; (eines Schubkarrens) handle; (der See, eines Fluſſes) branch; (am Webſtuhl) sword; ~ der Segelſtange yard arm; ~ in ~ a. in a.; (*T.* Turnk.) with linked arms; ~ ins Gewehr! support arms!; der ~ der (ſtrafenden) Gerechtigkeit the inexorable Justice; der „lange" ~ the reaching hands of the police; der rechte ~ the sword-arm; die —e in die Seite ſtemmen to set one's arms a-kimbo; einem in den ~ fallen to seize one's arm to prevent (a blow etc.); einem unter die —e greifen to hold out a helping hand to one; große Herren haben lange —e *(prov.)* great men have reaching hands; ſich aus ſs. —en reißen to break ob. burst from a person's arms; ſich einem in die ~ werfen to take shelter with one. —band, *n.* bracelet; armlet. —bänder, *pl.* (*T.* Cart-w.) arm-loops; mit —bändern verſehen bracelеted. —binde, *f.* sling. —bolzen, *m.* running-up bolt. —bruſt, *f.* cross-bow. —bruſter, *m.* (n. u.) arcubalist, cross-bowman. —bruſtſchütze, *m.* archer. armbick, *a.* as big as one's arm. —bruden, *pl. T.* braces and bits. —feile, *f.* arm-file, rubber rough-file. × —geige, *f.* viol. —geſchmeide, *n.* bracelets, *pl.* —gurt (im Wagen), *m.* arm-loop. —heber, *m.* (*T.* Anat.) brachial levator. —kiſſen, *n.* elbow-rest. —lampe, *f.* bracket-lamp. —länge, *f.* length of the arm; (Längenmaß) cubit. —lehne, *f.* elbow-piece. —leuchter, *m.* chandelier, sconce. —polſter, *n.* elbow-cushion. —ſäule, *f.* finger-post; way-mark, leader. —ſchiene, *f.* armlet; (*T.* Surg.) splint. —ſchleife, *f.* sleeve-knot. —ſchloß, *n.* bracelet lock. —ſchützer, *m.* *T.* arm-protector. —ſeſſel, —ſtuhl, *m.* armchair, elbow-chair. —ſpange, *f.* bracelet, buckle. —welle, *f.* (*T.* Turnk.) muscle-grinder.

Arma'de, *f.* ~, *pl.* -n, armament.

Armadill'tier, *n.* -es, *pl.* -e, armadillo.

Armatu'r, *f.* ~, *pl.* -en, ſ. Rüſtung; (*T.* Naut.) furniture of a ship; (des Magnets und der elektrodynamiſchen Maſchine) armature; (*T.* Locksm.) brace, iron-bars, *pl.* —ſtücke, *pl.*

Arm'blei, *n.* -s, poor lead. [arms.

Arm'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little arm, armlet.

Armee', *f.* ~, *pl.* -en, army; zur großen ~ abberufen werden *fig. fam.* to go to one's long home. —befehl, *m.* military order, issued by the commander in chief of an army, general order. —bericht, *m.* military report. —corps, —korps, *n.* army-division. —lieferant, *m.* army-contractor.

Ärm'el, *m.* -s, *pl.* ~, sleeve; (kurzer) gigot s.; (mit faſt ganz bloßem Arme) armlet; ohne ~ sleeveless; aus dem ~ ſchütteln *fig.* to extemporize, to sport off (z. B. some dozens of epigrams). —aufſchlag, *m.* cuff; (der Uniform) facings, *pl.* —loch, *n.* arm-hole. —ſchoner, *m.* arm-leather, butcher's sleeve. —weſte, *f.* sleeved waistcoat.

Armen . . ., in Zuſſ. —anſtalt, *f.* asylum for the poor. —apotheke, *f.* dispensary. —arzt, *m.* physician to the poor, poor-law physician. —bazar, *m.* fancy-bazaar. —büchſe, *f.* poor-box; alms-box. —direktorium, *n.* poor-law board. —geſetz, *n.* poor-law. — haus, *n.* alms-house, poor-house; (der Gemeinde) work-house. —häusler, *m.* cottager. —kirchhof, *m.* churchyard for the poor. —kommiſſar, *m.* relieving officer. —kaſſe, *f.* fund for the poor. —krankenhaus, *n.* charity-hospital, ptochocomium. —liſte, *f.* list of the paupers. — pflege, *f.* pauper relief, care of the poor. —pfleger, *m.* almoner, overseer of the poor. —recht, *n.* poor's privilege in lawsuits. —ſchule, *f.* charity-school, ragged school. — ſpital, *n.* ſ. —krankenhaus. —ſteuer, —taxe, *f.* poor-rate, tax for the poor. —ſtock *m.* ſ. —büchſe. —ſünderglocke, *f.* bell rung when a culprit is executed. × —unterſtützung empfangen to go on the parish. — unterſtützungsausſchuß, *m.* relief-committee. —vater, *m.* almoner. —vogt, *m.* relieving officer. —vorſteher, *m.* almoner, overseer of the poor. —weſen, *n.* system of the poor laws. —wohnungsverein, *m.* benefit building society.

arme'niſch, *a.* ſ. Eig. —e Bolus, *m.* Armenian bole. —e Stein, *m.* Armenian stone.

Armeſi'n, *m.* -s, (Art Taft) armozine.

Ar'meslänge, ſ. Armlänge.

Armeſün'der . . ., in Zuſſ. —ſtuhl, *m.* (in ſchott. Kirchen) cutty-stool. — tiſchchen, *n.* table of repentance.

armic'ren ſ. bewaffnen; (den Magnet) to arm; (ein Schiff) to equip, to fit out.

ärm'lich, *a.* poor, miserable. —es Anſehen poverty-stricken appearance.

Armlichkeit, *f.* ~, poorness, poverty, **armsdick** ſ. armdick. [misery.

arm'ſelig, *a.* paltry, wretched; miserable; pitiable. ~, *adv.* shabbily, wretchedly. [sedness.

Arm'ſeligkeit, *f.* ~, shabbiness, wretch-

Ar'mût, *f.* ~, poverty; (kollektiv) the poor; × ~ thut weh *(prov.)* p. is a sharp weapon. —zeugnis, *n.* certificate of p.; ſich (Dativ) ein —s-zeugnis ausſtellen *fig.* to prove one's own incapacity. [arnicine.

Arnici'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) arnicin, **Ar'nika**, *f.* ~, (*T.* Bot.) arnica, leo-

Arn'te ſ. Ernte. [pard's bane.

Aro'be, *f.* ~, *pl.* -n, arroba.

Aro'ma, *n.* -s, aroma.

aromat'iſch, *a.* aromatic(al); spicy; fragrant; ~ machen to aromatize.

A'ron ſ. Arum. —wurz, *f.* Indian

Ar'rack ſ. Arak. [turnip.

arrangie'ren, *v. a.* to arrange, to order.

Ar'rauſchildkröte, *f.* ~, *pl.* -n, (Am.) arrau.

Arreſt', *m.* -es, *pl.* -e, arrest, attachment; (*T.* Geſ., b. Sachen) seizure; (auf Schiffe) embargo; (perſ. Haft) prison; (*T.* Mil.) confinement; ~ auf die Güter eines Fremden *T.* foreign attachment; ~ bekommen to be kept in bounds; jemands Güter mit ~ belegen to attach one's goods; (Waren) to seize; mit ~ beſtrafen to place under arrest. — lokal, *n. fam.* lock-up.

Arreſtant', *m.* -en, *pl.* -en, prisoner.

arretie'ren (l. u. arreſtie'ren), *v. a.* (Güter, Waren) to attach, to seize; (jn.) to arrest, to put in prison; (*T.* Horsem.) to stop a horse running at full gallop; ich laſſe Sie ~ I shall give you into custody.

arretic'rbar, *a.* arrestable.

Arretic'rung, *f.* ~, *pl.* -en, arrestation; capture; (*T.* Tel.) braking mechanism. (*T.*—s Tel.) —ſeder, *f.* —s-hebel, *m.* spring lever. —ſrad, *n.* wheel of the b. m.

Arrieregarde, *f.* ~, (*T.* Mil.) rear-guard.

Arrima'ge, *f.* ~, (*T.* Naut.) stowage.

arrogant', *a. (adv.)* arrogant(ly).

Arroganz', *f.* ~, arrogance.

arrondie'ren ſ. abrunden. [ſengine.

Arrondie'rmaſchine, *f.* ~, finishing

Arrſement (ſpr. -mang"), *n.* (*T.* Com.) payment on account.

Arſch, *m.* -es, *pl.* Ärſche, *vulg.* arse, backside. —backen, *f.* buttock. — fuß, *m.* ſ. Steißfuß. —leder, *n.* miner's breech-leather. —prügel, *pl.* breeching. —wiſch, *m. vulg.* closet-paper, *vulg.* bum-fodder.

Arſe'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) arsenic (As), ſ. Arſenik. [store.

Arſena'l, *n.* -s, *pl.* -e, arsenal, military

Arſenia't, *n.* -(e)s, ſ. Arſenikſäuresalz.

arſe'nige Säure, *f.* (*T.* Chem.) arsenious acid (As_2O_3).

Arſe'nigſäuresalz, *n.* arsenite; **arſenigſaure Kali**, *n.* arsenite of potash.

Arſe'nik, *m.* & *n.* -s, arsenic (As); (rot) realgar; (gelb) orpiment; gediegener ~ native a.; mit ~ verbinden to arseniate. —blei, *n.* arseniate of lead. —blüte, *f.* arsenic-bloom, arsenic oxyde (As_2O_5). —butter, *f.* butter of arsenic. —chlorid, *n.* chloride of arsenic ($AsCl_3$). — bisulfid, *n.* disulphide of arsenic. —erz, *n.* arsenic-ore. —kalk, *m.* arseniate of lime. —kies, *m.* arsenical pyrites. a—haltig, *a.* arsenical. —kobaltoxyd, *n.* arseniate of cobalt. —kohlenſaure Salz, *n.* arsenic-carbonate. —kohlenſtoff, *m.* arseniuretted carbon. —könig, *m.* regulus. —kupferoxyd, *n.* arseniate of copper. —leber, *f.* liver of arsenic. —metall, *n.* arseniuret, arsenide. —nickel, *m.* arsenical nickel. —nickelkies, *m.* arseniuret of nickel. —nickeloxyd, *n.* arseniate of nickel. —oxyd, *n.* arsenious oxide (As_2O_3). —probe, *f.* mit dem Marſh'ſchen Apparat Marsh's test of arsenic. —reduktionsrohr, *n.* arsenic-reduction tube. —rubin, *n.* realgar; red opiment; ruby sulphur. —ſäure, *f.* arsenic acid (H_3AsO_4). —ſäureanhydrid, *n.* arsenio oxide (As_2O_5) —ſaure Kalk, *m.* arseniate of lime. —ſaure Eiſenoxydul, *n.* protoarseniate of iron. —ſaure Kali, *n.* arseniate of potash (H_2KAsO_4). —ſaure doppelt Kali, *n.* biarseniate of potash. —ſäuresalz, *n.* arseniate (H_2NaAsO_4). —ſilber, *n.* (*T.* Min.) arsenical silver; (*T.* Chem.) silver arsenide. —ſpiegel, *m.* arsenic-mirror. —ſuboxyd, *n.* oxyde of arsenic. —ſulfid, *n.* sulphuret of arsenic (As_2S_3). —ſulfür, *m.* sulphide of arsenic. —verbindung, *f.* arsenide, arsenic-compound. × — vitriol, *m.* sulphate of arsenic. —waſſerſtoff, *m.* trihydride of arsenic (H_3As). —waſſerſtoffgas, *n.* arseniuretted hydrogen (AsH_3).

arſenika'liſch, *a.* arsenical.

Arſenit', *n.* -s ſ. Arſenigſäuresalz.

Art, *f.* ~, *pl.* -en, (Geſchlecht) species, kind; (v. Tieren) race; (natürl. Beſchaffenheit) nature (z. B. die — eines Bodens of a soil); (Sorte) sort; (Weiſe) manner, way; (Lebensart)

manners; (*T.* Gram., des Zeitworts) mode; ~ läßt nicht von ~ *(prov.)* like will stick to like; like father, like son; auf diese ~ in this manner od. way, thus; auf alle ~ und Weise every possible way; auf welche ~? how? aus der ~ schlagen to degenerate (from); das ist keine ~! 1. this is not acting properly! 2. that is bad form! daß es eine ~ hat *fig. fam.* with a vengeance; er hat keine ~ he has no manners; in der ~ bleiben to be like one's own stock; in einer ~ in a way; in seiner ~ after its kind; irgend welcher ~ of any description; nach seiner ~ in his way; von dieser ~ of this kind od. sort; von guter ~ *(pers.)* good-natured; von welcher ~? of what kind?

art'bar, *a.* arable; ~ machen to cultivate, to manure.

Art'begriff, *m.* -(e)s, *pl.* -e, (*T.* Log.) specific character. [of art.

Artefakt', *n.* -(e)s, *pl.* -e, production

ar'ten, *v. n.* (nach einem *or* einem D.) to take after (one etc.).

Arte'rie, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* artery. —~erweiterung, *f.* (*T.* Med.) aneurism. —~häkchen, *n.* (*T.* Surg.) tenaculum. —~öffnung, *f.* arteriotomy. —~pincette, *f.* a. forceps.

arteriell', *a.* arterial.

arte'sisch, *a.* Artesian; —er Brunnen A. fountain od. well.

ar'tig, *a.* polite, wellbred; (niedlich, hübsch) pretty, neat. ~, *adv.* prettily; seid recht ~, Kinder! mind, you behave, children!; sich ~ aufführen to behave well.

Artigkeit, *f.* ~, politeness, courtesy; good breeding; (Nettheit ꝛc.) neatness, prettiness; aus ~ gegen ... in compliment to. —en, *pl.* civilities; sweet things; einem —en sagen (über ...) to compliment one (on ...); (einer Dame) to be sweet upon a lady.

Artikel, *m.* -s, *pl.* ~, (Geschlechtswort) article; (Absatz) head; (Rechnungspostен) entry, item, post; (Ware) commodity, item, ware; (Zeitungs-) a., paragraph in a paper; dieser ~ wirft Gewinn ab this a. renders to account; mit einem ~ räumen to sell out an a. —brief, *m.* the statutes for the navy. —schreiber, *m.* paragraphist.

artikulie'ren, *v. a.* to articulate.

Artillerie', *f.* ~, artillery, ordnance; leichte ~ flying a.; reitende ~ horse-a.; schwere ~ heavy a. —kollegium, *n.* board of a. —kommandant, *m.* Grand Master of the O. —prüfungskommission, *f.* a.-select-committee. —park, —zug, *m.* train of a. —train, *m.* driver-corps. —werkstätte, *f.* a. workshops, *pl.* [man.

Artilleris't, *m.* -en, *pl.* -en, artillery-

Artischock'e, *f.* ~, *pl.* -n, artichoke; (spanische) cardoon.

Artist', *m.* -en, *pl.* -en, 1. artist; 2. gymnastic performer.

artist'isch, *a.* artistic(al). —e Anstalt, art establishment.

Ar'tung, *f.* ~, quality; kind.

A'rum, *m.* -s, (Pflanze) arum, wakerobin.

Arznei', *f.* ~, *pl.* -en, medicine, physic; (die mehr gut schmecken als wirken soll) placebo; diätetische ~ dietary; herzstärkende ~ (a) cordial; ~ geben to physic, to doctor one; —bereiter, *m.* dispenser. —bereitung, —bereitungskunst, *f.* pharmacy. —bereitungsbuch, *n.* dispensatory, pharmacopoeia. —bereitungslehre, *f.* pharmaceutics, *pl.* —formel, *f.* recipe, prescription. —geschmack, *m.* medicinal taste. —kräuter, *pl.* simples. —kunde, —kunst, —wissenschaft, *f.* physic, medicine. —küchelchen, *n.* tablet. —kügelchen, *n.* pellet. —kunde, *f.* pharmacology. —laden, *m.* chemist's shop. —mittel, *n.* remedy, medicament; (kaustisches) pyrotic; stärkende —mittel, *pl.* tonics. —mittellehre, *f.* pharmacology. —schule, *f.* medical school. —trank, *m.* potion. —verschreibung, *f.* —zettel, *m.* medical prescription; recipe. —ware, *f.* drug. —wesen, *n.* everything relating to pharmacy.

arznei'lich, *a.* medicinal.

Arzt, *m.* -es, *pl.* Ärzte, physician, doctor; ausübender ~, praktischer (nicht promovierter) ~ general practitioner; weiblicher ~ doctress; junger ~, neuer Kirchhof *(prov.)* young doctors are likely to kill off many. —gebühr, *f.* —lohn, *m.* physician's fee.

ärzt'lich, *a.* medical. —e Behandlung, *f.* medical attendance on; ~ behandeln to have one under one's treatment; —e Hilfe in Anspruch nehmen to call in a doctor. —e Vorschrift, *f.* medical order.

As, *n.* (*T.* Mus.) A flat; ~ dur A flat major; ~ moll A flat minor.

As, *n.* Asses, *pl.* Asse, (Karte) ace.

Asant', *m.* -s, (wohlriechendes Harz) benjamin; stinkender ~ assa-fœtida.

Asbest', *m.* -es, asbest, asbestos. —artig, *a.* asbestine, incombustible. —holz, *n.* amianthine wood, asbest

Ascendent' ꝛc. ſ. Aszendent ꝛc. [wood.

Asce'se, **Asce'tiker** ſ. Askese ꝛc.

Asch, *m.* -es, *pl.* Asche, pot, bowl, basin.

Asch'blei, *n.* -s, native bismuth.

asch' ..., **Asch** ..., in Zuſ. —bleich, *a.* ashy pale. —farbe ꝛc. ſ. unter „Aschen ... [2. (Baum) ſ. Esche.

Asch'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (Fiſch) grayling;

Asch'e, *f.* ~, ashes, *pl.*: (heiße, glimmende) embers; in ~ legen to reduce to ashes; zu ~ verbrennen to calcinate, to calcine.

Asch'en ..., in Zuſ. —becher, *m.* ash-tray, cup for cigar-ashes. —behälter, *m.* ash-pan. —brödel, *f.* Cinderella; *fig.* domestic drudge, scullion. —fall (des Ofens), *m.* ash-pit, ash-box. —fallthür, *f.* ash-pit-door od. damper. —farbe, *f.*, —grau, *n.* ash-colour. —farbig, *a.* ash-coloured, ashy; (Haar) cinereous. —faß, *n.* ash-pan. —fleck (im Eiſen), *m.* speck, spot. —kasten, *m.* ſ. —fall. —kern, *m.* select ashes. —krug, *m.* urn. —kuchen, *m.* cake baked under hot ashes. —loch, *n.* ash-hole. —löcher, *pl. T.* blown spaces. —platz, *m.* ashery. —raum, *m. T.* ash-pit. —regen (bei Vulkanausbrüchen), *m.* rain of ashes. —salz, *n.* alcali. —sichter, *m. T.* cinder-garbler. —tuch, *n.* lie-cloth, bucking-cloth. —zacken, *m.* (*T.* Eiſenfab.) ash-plate, backstone. —zieher, *m.* (ein Stein) turmalin.

Äsch'er, *m.* -s, *pl.* ~, chalk-lime.

Asch'erich, *m.* -s, lixiviated ashes.

Aschermitt'woch, *m.* -s, Ash-Wednesday.

äsch'ern, *v. a.* 1. to burn od. reduce to ashes; 2. to boil in ashes, to macerate in ashes; 3. to strew with ashes; sich ~, *v. r.* to worry o's.; to hurry on.

asch'grau, *a.* ash-gray, ash-coloured; das geht ins Aschgraue *fig. fam.* that beats everything.

asch'icht, *a.* like ashes.

asch'ig, *a.* full of ashes, ashy.

Asch'kuchen, *m.* -s, *pl.* ~, pot-cake.

Asch'lauch, *m.* -(e)s, leek, Ascalonian garlic.

A'se, *m.* -n, *pl.* -n, (Northern Myth.) one of the later generations of Gods (Odin, Thor etc.).

Askari'den, *pl.* (Fadenwürmer) Ascaridæ.

Aske'se, *f.* ~, asceticism.

aske'tisch, *a.* ascetic.

Aspala'tholz, *n.* -es, Jamaica ebony.

Asparagi'n, *n.* -s, asparagine ($C_4H_8N_2O_3$). —säure, *f.* aspartic acid ($C_4H_7NO_4$). a—saures Salz, *n.* aspar-

As'pe ſ. Espe. [tate.

Aspekt'en, *pl.* aspects; *fig.* appearances.

Asphalt', *m.* asphalt(e), asphaltum; (flüſſiger) mineral tar, pissaphaltum. —lack, *m.* (*T.* Paint.) black-japan. —pflaſter, *n.* asphaltic pavement. —schmelzofen, *m.* asphaltum-furnace.

asphaltie'ren, *v. a.* to asphalt.

asphalt'iſch, *a.* asphaltic.

Aspik', *n.* -s, aspic.

Aſpiratio'n, *f.* ~, aspiration.

Aſpiratio'nspſychrometer, *n.* -s, a new instrument to determine the true temperature and moisture of the atmosphere.

aſpirie'ren, *v. a.* 1. (*T.* Gram.) to aspirate; 2. *fig.* to aspire after.

Aß ſ. As.

aſſanie'ren, *v. a.* (Grund und Boden) to improve according to sanitary laws.

Aſſanie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, subjection to sanitary rules and regulations.

Aſſekurant', *m.* -en, *pl.* -en, *T.* insurer, insurancer, underwriter.

Aſſekuranz', *f.* ~, *pl.* -en, *T.* insurance. ~ sternieren to return the premium of i. —bureau, —komptoir, *n.* i.-office. —konto, *n.* account of i. —fach, *n.* i.-line. —gesellſchaft, *f.* i.-company. —gericht, *n.* marine court. —gesetz, *n.* maritime law. —mäkler, *m.* i.-broker, policy-broker. —police, *f.* policy of i. —prämie, *f.* premium of i., i.-money. [insured.

Aſſekura't, *m.* -en, *pl.* -en, the assured;

Aſſekurateu'r, *m.* -s, *pl.* -s, oder -e, insurer; underwriter; insurancer.

aſſekurie'rbar, *a.* insurable.

aſſekurie'ren, *v. a.* to insure. [pede.

Aſſ'el, *f.* ~, *pl.* -n, wood-louse, centi-

Aſſeſſ'or, *m.* -s, *pl.* Aſſeſſo'ren, judge lateral, assessor (ſ. Beiſitzer).

Aſſignant', *m.* -en, *pl.* -en, drawer, assignor, he that gives a draught.

Aſſigna't, *n.* -es, *pl.* -en, assignat.

Aſſignata'r, *m.* -es, *pl.* -e, assignee drawee.

Aſſignatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, assignation

aſſignie'ren, *v. a.* to assign (to).

aſſimilie'rbar, *a.* assimilable.

aſſimilie'ren, *v. a.* to assimilate.

Aſſi'ſen, *pl.* assizes, court of assize; die ~ abhalten to hold the court of assize; vor die ~ verweiſen to send up for trial. —(gerichts)hof, *m.* court of assize.

Aſſiſtent', *m.* -en, *pl.* -en, assistant.

Aſſociatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, association. —sbewegung, *f.* (*T.* Med.) associate motion. a—sfähig, *a.* associative

Aſſocié, *m.* -s, *pl.* -s, *T.* partner wirklicher ~ acting p.; ſtiller ~ sleeping p.

aſſocie'ren, ſich, *v. r.* to associate (with), to enter into partnership

Aſſonanz', *f.* ~, (*T.* Verskunſt) as aſſonie'rend, *a.* assonant. [sonance

Aſſortiment', *n.* -s, *pl.* -s, *T.* assort-

aſſortie'ren, *v. a.* to assort. [ment.

Aſt, *m.* -es, *pl.* Äſte, bough, branch; (im Holze) knot; ein kleiner ~ twig, sprig; ein tüchtiger knorriger ~ mit vielen halb abgeſtorbenen Zweigen a regular bullfincher. —holz, *n.* branch-wood; loppings, *pl.* —loch, *n.* knot-hole. äſtlos, *a.* branchless. äſtständig, *a.* (*T.* Bot.) ramal, ramous. —werk, *n.* ramage, boughs; (*T.* Archit.) branched work.

Aſtakolith', *m.* -en, *pl.* -en, (verſteinerter Krebs) astacolite.
aſtaſie'ren, *v. a.* (*T.* Magn.) to weaken the directive force of the earth.
aſtat'iſch, *a.* (vom Erdmagnetismus frei) astatic. —es Nadelpaar astatic system.
äſt'en, ſich, *v. r.* to branch out.
Äſt'er, *f.* ~, *pl.* -n, star-wort, China-aster. [planetoids.
Äſteroi'den, *pl.* (*T.* Astr.) asteroids,
Äſthe'tik, *f.* ~, æsthetics, *pl.* [tician.
Äſthe'tiker, *m.* -s, *pl.* æsthetic, æstheäſthe'tiſch, *a.* æsthetic(al).
Aſt'hma, *n.* -s, (*T.* Med.) asthma.
aſthmat'iſch, *a.* asthmatic.
äſt'ig, *a.* 1. full of boughs, branchy; 2. (Holz) knotty, knarled.
Äſt'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. a young bird that has left the nest; 2. brancher; 3. *T.* ramage-hawk.
Aſt'rachanpelz, *m.* -es, *pl.* -e, astracan, Astracan fur.
Aſtralit', *m.* -s, *pl.* -e, astralite.
Aſtral'lampe, *f.* ~, astral lamp.
Aſtrola'bium, *n.* -s, *pl.* -bien, *T.* astrolabe; circumferentor.
Aſtrolo'g, *m.* -en, *pl.* -en, astrologer.
Aſtrologie', *f.* ~, astrology.
aſtrolo'giſch, *a.* astrological.
Aſtrono'm, *m.* -en, *pl.* -en, astronomer.
Aſtronomie', *f.* ~, astronomy.
aſtrono'miſch, *a.* astronomical. —e Uhr *ſ* mit Queckſilberpendel a. clock with mercurial pendulum.
Aſtroſkopie', *f.* ~, astroscopy.
Aſyl', *n.* -s, *pl.* -e, asylum. ×
Aſympto'te, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Math.) asymptote. [totical.
aſympto'tiſch, *a.* (*T.* Math.) asymp-
Atakamit', *m.* -s, (natürl. Kupferchlorid aus Atakama in Chile) atacamite. [order of movements.
atak'tiſch, *a.* —e Bewegungen, *pl.* dis-
Atavis'mus, *m.* ~, (*T.* Nat. Hist. & Med.) atavism, reversion, throwing back. [studio.
Atelier' (ſpr. -lieh), *n.* work-shop,
A'tem, *m.* -s, breath, breathing, respiration; ~ holen, ~ ſchöpfen to take b., to breathe; außer ~ out of b.; breathless; außer ~ ſein (v. Pferden) to be blown; den ~ an ſich halten to hold one's b.; ich bin noch nicht zu ~ gekommen I am scarce in b.; *fig.* I have not had a moment's leisure as yet; laſſen Sie mich nur zu ~ kommen! give me some b.!; wieder zu ~ kommen to recover (breath); to respire. atembeneh̃mend, *a.* b.-taking. —beklemmung, *f.* anxietas. —beſchwerde, *f.* breathing-taking. —holen, *n.* taking b., r.; (ſchweres) orthopnœa, orthopny. a—los, *a.* breathless. —loſigkeit, *f.* breathlessness. × —zug, *m.* breath, respiration; (kurzer, tiefer) suspiпirum; bis zum letzten —zuge to the last breath.
a'tembar, *a.* breathable, respirable.
Äthan', *n.* (*T.* Chem.) ethan, ethyl hydride.
Athanaſia'ner, *m.* -s, *pl.* Athanasian.
athanaſia'niſch, *a.* Athanasian. —es Glaubensbekenntnis A. creed.
A'ther, *n.* ſ. Attar.
Atheis'mus, *m.* ~, atheism.
Atheiſt', *m.* -en, *pl.* -en, atheist.
Atheiſterei', *f.* ~, atheism.
atheiſt'iſch, *a.* atheistical.
A'them ꝛc. ſ. Atem.
atherma'n, *a.* (Wärme nicht durchlaſſend) athermanous.
Äther, *m.* -s, ether (als Vorbild der Äthyläther, ſ. u.) × —förmig, *a.* etheriform. —karbonamid, *n.* urethan ($NH_2CO_2 . C_2H_5$). —öl, *n.* oil of wine. —ſäure, *f.* lampic acid. —ſchwefelſäure, *f.* sulphovinous acid, hydrogen ethyl sulphate. —verbindung, *f.* ethylic sulphate. —weinſteinſäure, *f.* tartrovinic acid. —wlchlorür, *n.* hydrochloric ether. — wjodür, *n.* hydriodic ether. —wſalpeterſäure, *n.* nitric ether; acetic ether. —wſchwefelſäure, *n.* hydrosulfuric ether.
äthe'riſch, *a.* ethereal; *fig.* aërial. —e Öle, *s. pl.* volatile oils (meiſt $C_{10}H_{16}$).
Äthi'n, *n.* -s, ſ. Acetylen.
Athle't, *m.* -n, *pl.* -n, athlete.
athle'tiſch, *a.* athletic.
athmen, **Athmungs** . . . ſ. atmen, Atmungs . . .
Äthyl', *n.* -s, ethyl (C_2H_5); ſchwefelſaures ~ diethyl sulphate. —alkohol, *m.* e. alcohol. —äther, *m.* ethylic ether ($C_4H_{10}O$). —bromür, *n.* e. bromide (C_2H_5Br). —chlorür, *n.* (Salzäther) hydrochloric ether (C_2H_5Cl). —diphosphat, *n.* dihydrogen-ethyl phosphate. —hydroxyd, *n.* ethyl hydrate. —jodid, —jodür, *n.* ethyl iodide (C_2H_5J). × —waſſerſtoff, *m.* ethyl hydride, ethane; (nitrierter) nitro-ethane.
Äthylе'n, *n.* -s, ethylene (C_2H_4). — milchſäure, *f.* ethene-lactic acid ($C_5H_6O_3$).
Äthylide'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) ethidene. —bernſteinſäure, *f.* iso-succinic acid.
Ätiologie', *f.* ~, (*T.* Med.) etiology.
Atlan'tiſch, *a.* ſ. Eig.; diesſeits des —en Ozeans gelegen cisatlantic; (jenſeits) transatlantic.
At'las, *m.* -ſſes, *pl.* Atlan'ten, 1. (Landkartenſammlung) atlas; 2. (Zeug) *pl.* -ſſes, *pl.* -ſſe, satin. —band, *n.* s.-ribbon. —barchent, *m.* s.-top. — beerbaum, *m.* true service-tree. — beerholz, *n.* service-tree. —blume, *f.* s.-flower. —erz, *n.* fibrous malachite, fibrous green carbonated copper. —format, *n.* broadside. —glanz, *m.* s.-lustre. —holz, *n.* s.-wood. —köper, *m.* broken tweel ob. twill. —ſchleifen, *pl.* (bei engl. Hochzeiten) favours. —ſpat, *m*, — ſtein, *m.* s.-spar. —vitriol, *m.* green vitriol, copperas. —weber, —wirker, *m.* s.-weaver. —zeug, *m.* satinet, satinade.
at'laſſen, *a.* satin, made of s.
at'men, *v. a.* & *n.* to breathe, to respire; to draw breath; ſchwer ~ to gasp, to b. thick; tief ~ to suspire. [atmometer.
Atmome'ter, *n.* -s, *pl.* ~, (Dunſtmeſſer)
Atmoſphä're, *f.* ~, *pl.* -n, atmosphere. —druck, *m.* atmospheric pressure.
atmoſphäriſch, *a.* atmospheric(al). —e Dampfmaſchine, *f.* a. steam-engine. —e Eiſenbahn, *f.* a. railway. —e Linie (im Spektrum), *f.* (*T.* Opt.) rain-band.
At'mungs . . ., in Zuſſ. —bewegung, *f.* respiratory movement. —druck, *m.* r. pressure. a—fähig, *a.* capable of breathing. —geräuſch, *n.* (*T.* Med.) r. murmur ob. sound, bruit. —muskel, *m.* r. muscle. —werkzeuge, *pl.* r. organs.
Ato'm, *m.* -es, -s, *pl.* -e, atom; (*T.* Chem.) equivalent (of); in —e auflöſen to atomize. —enlehre, —entheorie, *f.* atomism, atomic theory. —gewicht, *n.* atomic weight. —verhältnis, *n.* atomicity. —volumen (eines gasförmigen Körpers), *n.* atomic volume.
Atomiſt', *m.* -en, *pl.* -en, atomist.
Atomiſt'ik, *f.* ~, atomism.
atomiſt'iſch, *a.* atomic, atomistic. —e Philoſophie, *f.* corpuscular philosophy; —e Theorie, *f.* atomic theory.
Atonie', *f.* ~, (*T.* Med.) atony.
Atout (ſpr. -tu'), *m.* -s, *pl.* -s, ſ. Trumpf.
Atrament'ſtein, *m.* -es, -s, *pl.* -e, atramental stone, ink-stone; (gelber) misy.
Atrophie', *f.* ~, (*T.* Med.) atrophy.
Atropi'n, *n.* -s, atropin(e) ($C_{17}H_{23}NO_3$).
Attaché', *m.* -s, *pl.* -s, attaché, one attached to an embassy ob. legation to a foreign court.
Attak'e, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Mil.) attack.
attakie'ren, *v. a.* to attack, to assault.
At'tar, *n.* -s, attar of roses.
Attenta't, *n.* -s, *pl.* -e, attempt upon one's life; ein ~ begehen, machen, verüben to attempt one's life.
Attentä'ter, *m.* -s, *pl.* ~, attempter upon one's life.
Atteſt', **Atteſta't**, *n.* -es, *pl.* -e, certificate, testimonial.
atteſtie'ren, *v. a.* to attest. [elder.
At'tich, *m.* -s, *pl.* -e, dane-wort, dwarf-
At'tika, *f.* ~, *pl.* -ken, (*T.* Archit.) attic.
At'tila, *m.* ~, *pl.* -s, hussar's braided coat.
at'tiſch, *a.* Attic. —e Redensart, *f.* atticism. —es Salz *fig.* attic wit. —e Säulenordnung, *f.* attic order. —er Säulenfuß, *m.* attic base.
Attizis'mus, *m.* ~, *pl.* -men, atticism.
Attrap'pe, *f.* ~, *pl.* -n, catch, Jack-in-the-box. [ſtappen.
attrappie'ren, *v. a.* to catch, *cf.* er-
Attribut', *n.* -s, *pl.* -e, attribution; (*T.* Gram.) attributive.
attributi'v, *a.* (*T.* Gram.) attributive.
ätz'bar, *a.* corrodible. [~, *adv.* —ly.
Ätz'el, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*provinc.*) magpie; 2. ſ. Perücke. [to give feed.
ätz'en, **äßen**, *v. a.* (v. Vögeln) to feed,
äß'en, *v. a.* to corrode; (*T.* Surg.) to cauterize; (*T.* Kunſt) to etch. ‖—b, *p.* & *a.* corrosive, etching; *fig.* sarcastic(ally). —d machen (Soda) to causticize.
Äß'er, *m.* -s, *pl.* ~, etcher.
Äß'..., in Zuſſ. —druck, *m.* discharge work. —grund, *m.* varnished ground of a copper-plate for etching. — kali, *n.* caustic potash, white-lime potash. —kalilauge, *f.* caustic lye. —kalk, *m.* quick-lime. —kraft, *f.* causticity. —krafterneuerung, *f.* caustification. —kunſt, *f.* art of etching. —mittel, *n.* corrosive, corrodent; caustic. —nadel, *f.* etching-needle. —natronlauge, *f.* etching-lye of soda. —pulver, *n.* corrosive ob. caustic powder. —ſtein, *m.* infernal stone, lapis infernalis. —ſublimat, *n.* corrosive sublimate. —taube, *f.* decoy-pigeon. —waſſer, *n.* aqua fortis. —zeichnung, *f.* etching.
Äß'ung, *f.* ~, 1. feeding, baiting; lure; 2. *T.* etching; ~ auf Kupfer aquatinta, aquatint.
au, *i.* oh!
Au, *f.* ſ. Aue.
auch, *c.* also, too, likewise, even; „— du, Brutus?!" and thou, Brutus? ~ nicht neither; ~ noch still; ~ nur even; aber ~ but, but yet; doch ~ however, yet; jetzt iſt es ~ Zeit it is full time now; nicht allein, nicht nur . . . ſondern ~ not only . . . but; ſowohl . . . als ~ as well . . . as, both . . . and; . . . und das ~ nicht nor that neither; wäre er ~ noch ſo gelehrt let him be even so learned; wenn ~ gleich even though, and although; wer er ~ ſei whoever he may be; werden Sie es ~ thun? will you be sure to do it?; wo es ~ ſei wheresoever it be.
Auctio'n ꝛc. ſ. Auktion ꝛc.
Audienz', *f.* ~, *pl.* -en, audience; bei einem ~ haben to have an a. of; er wurde zur ~ beim König zugelaſſen he was granted an a. by the king. —ſaal, *m*, —zimmer, *n.* presence-chamber. [gimental judge.
Audien'r, *m.* -s, *pl.* -s, oder -e, re-
Audito'rium, *n.* -s, *pl.* -rien, auditory; (Zuhörerſchaft) assembly of hearers.

Au'e, *f.* ~, *pl.* -n, green, meadow; pasture-ground.

Auerhahn, *m.* -es, *pl.* -hähne, mountain-cock; capercailzie. —balz, *f.* the breeding-time of the mountain-cocks. [hen.

Au'erhenne, *f.* ~, *pl.* -n, mountain-

Au'erochs, *m.* -sen, *pl.* -sen, ure-ox; (mit Höfer) bison.

auf, *prp.* I. mit dem Dativ: 1. räumliches Befinden in Berührung mit der oberen Fläche *or* einem höheren Teile eines Gegenstandes; auf die Frage wo: on (~ der Guitarre spielen to play on the guitar; ~ dem Herwege on my way hither; ich stand ~ dem höchsten Gipfel I stood on the highest peak; ~ der Bühne on the stage; ~ beiden Seiten on both sides); 2. örtliches Befinden überhaupt, häufig mit dem Begriffe einer Verrichtung, Beschäftigung: at (~ dem Grunde at the bottom; ~ der Messe at the fair; ~ der Universität at the university; ~ dem Spiele at stake); in (~ dem Lande leben to live in the country; ~ frischer That ertappt surprised *od.* taken in the very fact; ~ dieser Welt in this world). II. mit dem Akkusativ: 1. im Sinne von I. 1. auf die Frage wohin: upon (Briefe ~ Briefe letters upon letters; die Sonne scheint ~ die Hügel the sun shines upon the hills; ich sah ~ ihn I looked upon him; er ließ ~ den Grabstein seiner Frau folgende Inschrift einmeißeln he had engraven upon his wife's tomb etc.); to (~ ein Haar to a hair; ~ das Land gehen to go into the country; ~ die Post gehen to go to the post-office; sich ~ ... belaufen to amount to ...; drei Viertel ~ drei a quarter to three); 2. auch in unsinnlicher Beziehung ein Ziel in mannichfachsten Wendungen bezeichnend: at (~ einen Blick at a glance; ~ den ersten Blick at first glance; ~ jeden Fall at any rate; ~ alle Fälle at all events; ~ anderer Leute Kosten at others' expense; aufs Geratewohl at random; ~ sein Verlangen at his request); 3. zeitlich: for (~ eine Zeit for a time, ~ einige Tage for a few days; komm ~ (für) den Abend zu mir come for an evening to see me); 4. Folge: after (Bier ~ Wein, das laß du sein *(prov.)* after wine drink no beer); 5. Verhältnis, Hinsicht: with (~ einen böse sein to be angry with one). — Andere Ausdrucksweisen und Germanismen: alle bis ~ einen all except one; ~ Leben und Tod for life and death; ~ deutsch in German; ~ die Minute this minute; ~ Wache ziehen to mount guard; bis ~ till; es geht ~ neun it draws towards nine; er sieht nicht aufs Geld he does not care for money; es hat nichts ~ sich it's of no consequence; es hat viel ~ sich it is of importance; ich schätze ihn ~ 40 Jahre I take him to be fourty (years old); große Stücke ~ einen halten to esteem one much. ‖ ~, *i.* ~, ~! up, up! ~ denn up then! ‖ ~, *adv.* up, upwards; (außer Bett) out of bed, astir; (nicht gut für offen) open; ~ und ab 1. up and down; 2. more or less; im Zimmer ~ ~ ~ gehen to pace the room; ein Pferd ~ ~ ~ gehen lassen to walk a horse; ~ und nieder up and down; von Jugend ~ from my (his, her etc.) youth upwards; ~ daß in order that; ~ daß nicht lest.

Auf, *m.* -s, *pl.* -e, ſ. Uhu.

auf'ächzen, *v. n.* to groan, to sigh.

auf'ackern, *v. a.* to plough up; to plough once again.

auf'angeln, *v. a.* to draw up (a fish) with the fishing-line; *fig.* to fish up.

auf'arbeiten, *v. a.* 1. to break open, to break up; 2. (von Materialien) to spend, to consume; eine Matratze wieder ~ to beat up a mattress; sein Tagewerk ~ to finish one's task; sich (Dativ) die Hände ~ to rub off one's hands; sich ~, *v. r.* to raise o's. in the world by working.

auf'ätzen, *v. a.* to open by corrosives.

auf'backen, *v. a.* 1. to consume in baking; 2. (altes Gebäck) to renew by baking again.

auf'bahren, *v. a.* to put upon a bier.

auf'ballen, *v. a.* 1. to pile up in bales; 2. to open bales. [up (fires).

auf'bänken, *v. a.* (die Feuer) to bank

Auf'bau, *m.* -s, building, raising up; (eines Kunstwerks) composition.

auf'bauen, *v. a.* to build up, to erect, to raise up.

Auf'bauer, *m.* -s, *pl.* ~, builder.

auf'bäumeln, sich, *v. r.* (*T.* d. Hasen) to sit on the hind legs and look about. [tree.

auf'baumen, *v. n. T.* to climb up a

auf'bäumen, *v. a.* (*T.* Weav.) to wind round the weaving staff; (auf den Kettenbaum) to beam; (auf den Zeugbaum) to wind up; sich ~, *v. r.* (v. Pferden *etc.*) *T.* to prance, to rear; (*T.* Bergb.) to appear.

auf'bauschen, *v. a.* to puff; *fig.* (zu etwas) to make a fuss of it.

Auf'bauung, *f.* ~, (the act of) building *od.* setting up, erecting.

auf'beben, *v. n.* to start up; to shake, to tremble.

auf'befinden, sich, *v. r.* to be up.

auf'behalten, *v. a. ir.* 1. (aufbewahren) to keep, to lay up; to preserve; 2. (den Hut *etc.*) to keep on (the hat).

auf'beißen, *v. a. ir.* to crack; to open by biting.

auf'beizen, *v. a.* to open by corrosives.

auf'bereiten, *v. a.* (Erz) to dress ores; auf dem Kehrherd ~ to rack; naß ~ to shake, to wash.

Auf'bereitung, *f. T.* (der Erze) dressing of ores; ~ auf dem Kehrherd racking; naſſe ~ skaking, washing. —s-anſtalt, *f.*, —swerk, *n.* dressing-floor, washing-house. —skoſten, *pl.* costs of treating ore *od.* coal in mills, milling expenses.

auf'bersten, *v. n. ir.* to burst, to chink, to chap, to crack, to split.

auf'betten, *v. a.* to make anew a bed.

auf'bewahren, *v. a.* 1. to keep, to save, to put up; 2. to have in store for; einem aufbewahrt sein (z. B. Freuden im Alter) to be in store for one; wo kann ich dies ~ lassen? where can I leave this (to be taken care of)?

Auf'bewahrung, *f.* ~, keeping, preservation, conservation; (des Gepäcks) safe keeping. —ort, *m.* receptacle.

auf'biegen, *v. a. ir.* to bend up(wards).

auf'bieten, *v. a. ir.* to call up; allen seinen Einfluß ~ to make all the interest one can; (Truppen) to raise; alles ~ to exert o.'s. to the utmost; *fig.* to leave no stone unturned; das ganze Land ~ to raise the country in a mass; (hinter einem Verbrecher her) to raise the hue-and-cry; sich ~ lassen to put the bans up for o.'s. and his chosen in the church; sie waren zweimal aufgeboten worden the banns had been twice read; Verlobte ~ to proclaim the banns (of).

Auf'bietung, *f.* ~, ſ. Aufgebot.

auf'binden, *v. a. ir.* 1. (auf etwas) to tie up, to fasten; 2. (losbinden) to untie, to loosen, to unbind; einem etwas ~, einen Bären ~ *fig.* to tell one a fib, to put a hoax upon one, to sham a thing for another upon one; die Segel ~ to furl *od.* to reef the sails.

auf'blähen, *v. a.* to puff, to swell; to bloat; sich ~, *v. r. fig.* to puff o's. up, to elate o's.

Auf'blähung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act *od.* condition of) puffing, swelling.

auf'blasen, *v. a. ir.* 1. to blow up; 2. to open by blowing; 3. to call up by blowing; sich ~, *v. r. ir.* to puff o'.s. up.

auf'blättern, *v. a.* (ein Buch) to turn over, to open the leaves; sich ~, *v. r.* to open.

auf'bleiben, *v. n. ir.* (in der Nacht) to sit *od.* stay up, to sit up late at night. [wards.

Auf'blick, *m.* -s, -s, *pl.* -e, look up-

auf'blicken, *v. n.* to look up; zu jemand ~ to turn one's face up at one.

auf'blitzen, *v. n.* to flash up; to give a sudden but transient light; es blitzte in ihr der Gedanke auf it flashed into her mind.

auf'blühen, *v. n.* to begin to bloom, to blossom, to open; *fig.* to revive.

auf'bohren, *v. a.* 1. to bore open; 2. to bore again. [up (with).

auf'bojen, *v. a.* (*T.* Naut.) to buoy

auf'borgen, *v. a.* to collect by borrowing, to take up.

Auf'borger, *m.* -s, *pl.* ~, borrower.

Auf'bot ſ. Aufgebot.

auf'braſſen, *v. a.* (*T.* Naut.) to bring to.

auf'bräten, *v. a. ir.* to roast afresh *od.* over again.

auf'brauchen ſ. verbrauchen.

auf'brauen, *v. a.* to consume by brewing.

auf'brausen, *v. n.* to rush up; (*T.* Chem.) to effervesce; (gären) to ferment; *fig. pers.* to fly into a violent passion. ‖—d, *a.* (gäſig) effervescent irritable, fretful, irascible; boisterous.

auf'brechen, *v. a. ir.* to break up, to break *od.* force open; (einen Brief) to open; (*T.* Hunt. *od.* Butch.) to eviscerate, to disembowel; (die Segel) to flat in; eine zugemauerte Thür wieder ~ to unwall a door that was walled up. ~, *v. n. ir.* to burst open; (vor Kälte) to chap; (zur Reife) to set out for; (*T.* Mil.) to decamp; to move off; (übhpt) to start; die Knospen brechen auf the buds open. [nel.

Auf'brechloch, *n.* (des Glasofens) tun-

Auf'brechung, *f.* ~, (the act of) opening, breaking up.

auf'breiten, *v. a.* to spread, to display; das Erz ~ to clean the ore; Dünger ~ to spread manure; das Tischtuch ~ to lay the cloth.

Auf'breitmaſchine, *f. T.* blower and spreader, lap-machine.

auf'brennen, *v. a.* 1. (Brennmaterialien) to burn up, to consume; 2. (ein Zeichen) to brand. ~, *v. n. ir.* to burn up suddenly; gleich hell ~ to burn priming.

auf'bringen, *v. a. ir.* to raise, to get up; (aufziehen) to rear, to bring up; (Geld) to raise (money *od.* the wind); (vorbringen) to produce, to allege; to start, to broach; (ein Schiff) to bring up a prize, to capture; (Moden) to bring up, to introduce; to set (the fashion); (einen Kranken) to restore; (Soldaten) to levy; *fig.* (aufreizen) to provoke, to irritate; to put one up.

Auf'bringer, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* captor.

auf'brödeln, *v. n.* to bubble up.

Auf'bruch, *m.* -es, -s, *pl.* -brüche, (des Eises) breaking up; (Abreise) setting out for; (aus dem Lager) decamping; (*T.* Hunt.) the opening and eviscerating. [water.

auf'brühen, *v. a.* to soak in boiling

auf'brüllen, *v. a.* to awake by roaring. ~, *r. n.* to raise a roaring ob. lowing.
Auf'bucht, *f.* ~, round-up. [stalls.
auf'buden, *v. a.* to put up booths ob.
auf'bügeln, *v. a.* to iron up; ich möchte meinen Hut ~ lassen would you do up my hat! I'll wait for it; would you give my hat a brush while I wait!
auf'bühen, *v. a. T.* to plank a ship.
auf'bündeln, *v. a.* (ein Faß) to shake (a cask).
auf'bürden, *v. a.* (einem etwas) to burden one with; *fig.* to impose upon; (die Schuld) to put (the fault) upon one; (ein Verbrechen ꝛc.) to charge with, to impute to.
auf'bürsten, *v. a.* 1. to brush up; 2. to brush again. [draughts.
auf'dämen, *v. a.* to crown (a man) at
auf'dämmen, *v. a.* to dam up; einen Fluß ~ to swell a river by means of a dike.
auf'dämmern, *v. n.* to dawn; to rise with a faint gleam; *(fig.)* einem ~ to dream of. A., *n.* -s, dawn, dawning, first rise.
auf'dampfen, *v. n.* to rise up in smoke ob. steam. [out of bed.
auf'dauern, *v. n.* to keep up; to stay
Auf'deckarbeit, *f.* ~, (*T.* Bergb.) digging work.
auf'decken, *v. a.* 1. to uncover, to discover, to bare; *fig.* to detect, to disclose; 2. to cover over; (Mißbräuche) to expose (abuses); (*T.* Bergb.) s. **ab'kummern**; (beim Steinfassen, *T.* Watch-m.) to strip (a set jewel); den Tisch ~ to lay the table-cloth; sein Spiel ~ to let another see one's cards. [covering &c.
Auf'deckung, *f.* ~, (tho act of) un-
auf'deichen, *v. a.* to raise a dike.
auf'dichten, *v. a.* 1. (einem etwas) to attribute falsely to; 2. to belie one.
auf'dienen, *v. a.* to wait upon; to serve up a meal. ~, *v. n.* to rise in service.
auf'dingen, *v. a. ir.* to bind to a master; to apprentice (to); einen Lehrling ~ to bind an apprentice (to). [ing an apprentice.
Auf'dingung, *f.* ~, (the act of) bind-
auf'donnern, *v. a.* to awake by thundering: (jn.) to bedizen. ~, *v. n.* to fly open with a great noise; sich ~, *v. r. (fam.)* to rig ob. trick o's. out.
auf'doppeln, *v. a.* (*T.* Shoem.) to sew (the sole) to the upper leather.
auf'drängen, *v. a.* to push open; (einem) to force upon one; sich ~, *v. r.* (einem) to obtrude o's. upon.
auf'drehen, *v. a.* 1. (auf ein D.) to twist to; (fest) to screw to; 2. (aufdrieseln) to untwist; (eine Schraube) to unscrew; (*T.* Töpf.) to throw; die Duchten eines Taues ~ *T.* to unstrand a rope; das Gas ~ to turn on (ganz hell the lights to their fullest). ~, *v. n.* (*T.* Naut., bei dem Winde) to spring the loof; (vor seinem Anker) to swing.
Auf'drehscheibe, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Töpf.) throwing-lathe.
auf'dreschen, *v. a. ir.* 1. to thrash out all sheaves; 2. to break open by much thrashing.
auf'drieseln, *v. a.* to untwist; to pick out the threads; to strand.
auf'dringen, *v. a. ir.* (einem etwas) to obtrude on, to force on; sich ~, *v. r. ir.* (einem) to obtrude o's. upon.
Auf'dringer, *m.* -s, *pl.* ~, obtruder upon.
auf'dringlich, *a.* obtrusive; (mit Gefälligkeiten ꝛc.) officious. —er Weise obtrusively. —es Wesen s. Aufdringlichkeit; nicht ~ non obtrusive.
Auf'dringlichkeit, *f.* ~, obtrusiveness; (*pl.* -en) officiousness, importunity.
Auf'dringung, *f.* ~, obtrusion, forcing upon.
auf'drucken, *v. a.* (auf ein D.) to impress upon, to print upon; ein Siegel ~ to put the seal to; den Stempel ~ to set a stamp.
auf'drücken, *v. a.* to open by pressure; den Stempel der Unsterblichkeit ~ to stamp with immortality.
auf'ducken, *v. n.* to rise a little.
Auf'duning, *f.* ~, *T.* land-fall; looming of the land.
auf'dunsen, *v. n.* to be swelled up; to bloat; (*T.* Chem.) to puff, to swell, to grow.
auf'dünsten, *v. n.* to rise in the shape of steam ob. vapour; to evaporate.
Auf'dunstung, *f.* evaporation.
auf'dupfen, *v. a.* to stop, to dry up.
auf'düven, *v. a. T.* to bear up ob. away.
aufeinander, *adv.* one upon another; ~ legen (die Scheiben der Voltaschen Säule) to pile; ~ platzen (v. Gegensätzen, Meinungen) to clash with; ~ treiben (*T.* Naut.) to fall aboard a ship, to run foul of another ship.
Aufeinan'derfolge, *f.* ~, succession.
auf'eisen, *v. a.* to break the ice.
Auf'enthalt, *m.* -es, -s, stay, abode; (in einer Stadt ꝛc.) residence; *fig.* (Zögerung) delay, stop; (*T.* Naut.) demurrage; (der Züge auf Eisenbahnhöfen) stoppage; einen dauernden ~ haben to be stationary; ich habe keinen festen ~ I have no settled abode; ohne ~ without stopping; wie lange haben wir hier ~? how long do we stop here? —skarte, *f.* certificate of residence, domiciliary card. —sort, *m.* dwelling-place, home; (v. Tieren) habitat. —szeit, *f.* time of continuance in a place; (*T.* Railw.) stopping-time; (*T.* Naut.) demurrage.
auf'erbauen, *v. a.* to erect, to build; to set up; *fig.* to edify.
auf'erbaulich, *a.* edifying.
auf'erlegbar, *a.* imposable.
auf'erlegen, *v. a.* (einem etwas) to lay one under; (eine Verbindlichkeit) to lay one under (an obligation); *fig.* to impose upon; (Stillschweigen) to enjoin (secrecy) upon; (Verpflichtungen) to entail upon; wir wollen uns keinen Zwang ~ we will have no ceremony. [from the dead.
auf'erstehen, *v. n. ir.* to rise up, to rise
Auf'erstehung, *f.* ~, resurrection, rising from the dead. —stag, *m.* day of resurrection.
auf'erwachen, *v. n.* to awake again.
auf'erwecken, *v. a.* to raise from the dead, to resuscitate from.
Auf'erwecker, *m.* -s, *pl.* ~, he that raises from the dead; our Saviour.
Auf'erweckung, *f.* ~, (the act of) rising from the dead, resuscitation (from).
auf'erziehen, *v. a. ir.* to bring up; to nurse up; to educate; zu Hause auferzogen home-reared.
Auf'erziehung, *f.* ~, rearing, bringing up. [sume.
auf'essen, *v. a. ir.* to eat up, to con-
auf'fädeln, *v. a.* 1. to string, to thread; 2. to unravel, to untwist.
auf'fahren, *v. a. ir.* 1. (durch Fahren öffnen) to drive open; (ein Feld, einen Stollen) to open; 2. (Geschütz, Kanonen) to mount the guns; (*T.* Bergb.) to push on. ~, *v. n. ir.* 1. (im Luftballon; zum Himmel) to ascend, to rise; 2. (mit dem Schiffe ꝛc.) to run aground; (von einem Eisenbahnzuge) to run into ob. upon; 3. (im Schlafe) to start up suddenly; 4. *fig.* to fire up, to fly out into a passion; (vorfahren) to drive up; to pull up at; (v. Thüren) to fly open.
auf'fahrend, *p. & a.* **auf'fahr(er)isch**, *a.* passionate, vehement, irascible; impetuous. —es Wesen vehemence, impetuosity.
Auf'fahrt, *f.* ~, *pl.* -en, 1. ascension (des Luftballons) ascent; 2. (mit dem Wagen) driving up; 3. (einer Brücke) approach; rising ground; (vor Palästen ꝛc.) avenue; 4. (eines Gesandten) entry.
auf'fallen, *v. a. ir.* (durch Fallen aufschlagen) to open by falling, to bruise by falling. ~, *v. n. ir.* (auf ein D.) to fall upon; *fig.* to draw all people's eyes (upon), to make o's. conspicuous; (einem) to strike (one); sich (Dativ) den Kopf ~ to break one's head by a fall.
auf'fallend, *p. & a.* **auf'fällig**, *a.* (einem) *fig.* striking, remarkable, strange; (im tadelnden Sinne) offending, "loud", showy.
auf'falten, *v. a.* to unfold; to fold up.
Auf'fangapparat, *m.* -(e)s, *pl.* -e, (für Gase) gas-collector.
auf'fangen, *v. a. ir.* to catch (up); (Briefe ꝛc.) to intercept; (den Regen ꝛc.) to collect; (ein Tau) to get up; einem Schiffe den Wind ~ to becalm a ship; eine telegraphische Depesche ~ to tap the telegraph wires.
Auf'fangestange, *f.* ~, *pl.* -n, rod of a lightning conductor.
auf'färben, *v. a.* to dye afresh.
auf'fasen, auf'fasern, *v. a.* to unravel; sich ~, *v. r.* to u.
auf'fassen, *v. a.* to take up, to catch up; *fig.* to comprehend, to conceive; (einen Gegenstand in umfassender Weise) to take a large view of a subject; falsch ~ to take a wrong view of a subject; to mistake the subject in question; schnell ~ to be quick of apprehension.
Auf'fassung, *f.* ~, apprehension, comprehension; (des Schauspielers) interpretation; nach dieser ~ from this standpoint. —sgabe, —skraft, *f.*, —svermögen, *n.* power of apprehension, perceptive faculty.
auf'feilen, *v. a.* 1. to new-file; 2. to open by filing.
auf'feuchten, *v. a.* to moisten again.
Auf'findebuch, *n.* -es, -s, *pl.* -bücher, repertory. [find up.
auf'finden, *v. a. ir.* to find out, to
Auf'findung, *f.* ~, discovery, finding out.
auf'fischen, *v. a. fig.* to fish up, to catch, to pick up; to intercept.
auf'flackern, *v. n.* to rise with quick and transient flame; to flare ob. to flicker up.
auf'flammen, *v. n.* to flame forth ob. flame up, to blaze up; *fig.* to fire up; (in Begeisterung) to go into raptures (for).
auf'flattern, *v. n.* to flutter upwards.
auf'flechten, *v. a. ir.* 1. (auf ein D.) to twist up; to braid up; to plait; 2. (auseinander) to untwist, to untwine; (Haare) to unbraid; auf das Rad ~ to break on the wheel. [to.
auf'flehen, *v. n.* (zu einem) to pray up
auf'flicken, *v. a.* (auf ein D.) to put a patch upon; to patch upon.
auf'fliegen, *v. n. ir.* 1. to fly up, to start; (plötzlich) to burst upon the wing; 2. (niedersitzen) to perch (upon); *fig.* to soar, to take a flight; (v. Thüren ꝛc.) to fly open; (vom Aste ꝛc.) to burst upon the wing; ~ lassen (mit Schießpulver) to blow up; (eine Mine) to spring (a mine).
auf'flimmern, *v. n.* to glimmer up.
auf'flößen, *v. a.* to convey up by floating. [up; flight.
Auf'flug, *m.* -es, *pl.* -flüge, soaring
Auf'forderer, *m.* -s, *pl.* ~, summoner.
auf'fordern, *v. a.* to summon, to challenge; to call up; (einladen) to invite; zum Tanze ~ to take a lady out.

auf'fördern, *v. a.* to move upwards.
Auf'forderung, *f.* ~, *pl.* -en, summons, challenge; invitation.
auf'formen, *v. a.* to put upon the form ob. block; (Hüte) to cock.
auf'forsten, *v. a.* to afforest; wieder ~ to re-afforest.
Auf'forstung, *f.* ~, -en, afforestation.
auf'fressen, *v. a. r.* to devour, to eat up.
auf'frieren, *v. n.* to freeze fast on; (b. Wasserröhren ꝛc.) to burst by the frost.
auf'frischen, *v. a.* to refresh, to renew; (*T.* Paint.) to touch up (colours, a painting); *fig.* to encourage, to animate; (das Gedächtnis) *fam.* to brush up, to rub up.
auf'führen, *v. a.* to raise, to set up, to erect; (Häuser ꝛc.) to build up, to raise; (Schauspiele) to give, to represent; (Musik) to perform; to carry up; to bring near; to lead; *T.* to charge, to enter; die Wache ~ to mount guard (over); sich ~, *v. refl.* to behave, conduct o'.s., to comport o'.s.
Auf'führung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) erecting, building up; (eines Theaterstücks) representation; (b. Musik) performance; *fig.* behaviour, conduct; schöne ~! *(iron.)* fine doings these! zur ~ vorbereiten to mount. —szeugnis, *n.* billet of conduct.
auf'füllen, *v. a.* to fill up (again).
auf'funkeln, *v. n.* to emit a transient spark; to sparkle. [(the ground).
auf'furchen, *v. a.* to furrow; to break
auf'füßen, *v. n.* to stand on one's feet.
auf'füttern, *v. a.* to spend the food; (groß füttern) to bring up by feeding; (fett füttern) to fatten.
Auf'fütterung, *f.* ~, *pl.* -en, bringing up (by feeding).
Auf'gabe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (eines Briefes) delivery; (auf der Post) mailing (a letter); (Schulaufgabe) theme; (schriftliche) exercise; (Arbeit) task; *fig.* business of one's life; (eines Amtes) resignation; (eines Geschäfts) retirement (from business); (einer Stadt) surrender; (eines Rechtes) giving up; (eines Telegramms) handing in (of a telegram); der ~ nicht gewachsen sein to cannot stand the batter; eine ~ machen to make an exercise; einem ~ die —n machen to do one's lessons for one; seine ~ machen to do one's lessons; seiner ~ gewachsen *fig.* up to the knocker, to understand one's business; — laut ~ (*T.* Com.) as advised; unter ~ *T.* with advice. —amt, *n.* office of origin. —bescheinigung, *f.* (eines Telegramms) receipt of deposit. —formular, *n.* forwarded telegram form. —ort, *m.* place of origin. —stempel, *m.* date stamp. —telegramm, *n.* original message. —zeit (eines Telegramms) time of handing in.
auf'gäbeln, *v. a.* to pick up with a fork; *fig.* to fish up; to find out.
auf'gaffen, *v. n.* to stare upward.
auf'gären, *v. n.* & *v. n. ir.* to rise fermenting.
Auf'gang, *m.* -es, -s, *pl.* -gänge, (der Sonne ꝛc.) rising, rise; (Aufstieg) ascent; (steiler) sprunt; (Himmelsgegend) East; Orient; (eines Kolbens) ascent, up-stroke. [out.
auf'gattern, *v. a.* to pick up, to find
auf'geben, *v. a. ir.* 1. to deliver; to give up; (Brief) to post (a letter); (das Gepäck) to book [*Am.* to check] (the luggage), to have (one's luggage) registered; 2. (eine Bekanntschaft) to drop (an acquaintance); (einen Patienten) to give over; (ein Amt) to resign; to leave off; (eine Stelle) to throw up (one's commission); (den Geist) to give up; (einen Anspruch) to give up, to quit (a claim); alle Ansprüche auf . . . ~ to give up all pretensions to . . .; (die Hoffnung) to abandon (all hope); (Partie Schach ꝛc.) to resign; (einen Plan) to abandon (a project); (einen Kauf) to relinquish; (die Gicht im Hochofen) to charge the furnace, to feed the charge; 3. einem etwas ~ to set one a task; (eine Arbeit) to impose upon one (as a task); (eine Frage, ein Rätsel) to propose (a question, a riddle); bis wann müssen spätestens die Briefe aufgegeben sein? what is the latest time for posting letters (for . . . nach . . .); die ganze Sache ~ to cut the whole concern; einen ~ *fig.* to have done with one; ich habe ihn aufgegeben I have done with him.
Auf'geber, *m.* -s, *pl.* ~, sender; (b. Geld) remitter; *T.* employer; charger.
Auf'gebe . . ., in Zuss. —station, *f.* (*T.* Tel.) forwarding station. —trichter, *m.* (*T.* Met.) charging-cone. — vorrichtung, *f.* (*T.* Bergb.) feeder.
auf'geblasen, *p. p.* & *a. fig.* haughty, puffed up, bloated. —e Wesen, *n.* f. b. f. W. [self-conceit.
Auf'geblasenheit, *f.* ~, haughtiness,
Auf'gebot, *n.* -es, -e, *pl.* -e, 1. public call, summons; (*T* Mil.) arrière-ban, general summons; 2. hue-and-cry; 3. (Verlobter) the banns of marriage; ~ aller Mittel *fig.* utmost exertion.
auf'geboten, *p. p.* v. aufbieten.
auf'gebracht, *p.* & *a.* (auf, gegen, über einen *or* etwas) angry at a thing, with a person; mad (at, with); er war sehr ~ he was in a ruff; er wurde ~ he put himself in a passion.
Auf'gebung, *f.* ~, s. aufgeben u. Aufgabe.
auf'gedeckt, *p.* & *a.* uncovered; bare, naked; discovered, unveiled.
Auf'gedinge, *n.* -s, indenture.
auf'gedonnert, *a. fig. fam.* smart.
auf'gedreht, *p. p.* v. aufdrehen; das —e Ende eines Taues tag-end of a rope. [saufgeblasen.
auf'gedunsen, *p.* & *a.* bloated; *cf.*
auf'gehen, *v. n. ir.* (v. der Sonne ꝛc.) to rise; (v. Pflanzen ꝛc.) to come forth; to sprout; (v. Blüten) to blossom; (vom Teige) to swell, to rise; (sich öffnen lassen) to open; (v. Geschwüren, vom Eise) to break; (vom Schnee) to thaw; (v. Knoten) to get loose; (Naht) to come unstitched; (verbraucht werden) to be spent; (*T.* Math.) to remain naught, to leave no remainder; die Jagd geht auf the shooting-season begins; es geht gerade auf it is just right ob. nothing over; es geht mir ein Licht auf, mir gehen die Augen auf *fig.* I begin to see clear; es ging mir ein neues Licht auf new lights were breaking upon me; ganz in einem ~ *fig.* to be wrapt up in somebody; in etwas ~ to be quite absorbed; in Dunst ~ to come to naught; to prove abortive; in Flammen, in Rauch ~ to be consumed by fire; Null für Null ~ (*T.* Math.) to remain naught; *fig.* to be spent to the last farthing; sich (Dativ) die Füße ~ to walk one's feet sore; viel Geld ~ lassen to spend much money. ‖ ~, *n.*, *n.* ~ der Schiffahrt opening of the navigation.
auf'gehoben, *p. p.* v. aufheben.
auf'geien, *v. a.* (*T.* Naut.) to brail up, to clue up (a sail).
auf'geklärt, *p. p.* & *a.* enlightened, civilized, broad-minded.
Auf'geklärtheit, *f.* ~, civilization, enlightenment, brightness of intellect.
auf'gelaufen, *p. p.* v. auflaufen. —e Zinsen, *pl.* run up interests.
Auf'geld, *n.* -es, -s, *pl.* -er, agio; (Handgeld, *T.* Mil.) enlisting money; (Draufgeld) earnest money.
auf'gelegt, *a.* (zu etwas) disposed (for, to); (gut ob. schlecht) in (good ob. bad) humour; ich bin nicht ~ dazu I am in no humour for it; I have no mind to ob. for it; niemals besser ~ sein zu etwas never to feel in a better cue for something.
auf'genommen, *p. p.* v. aufnehmen.
auf'geräumt, *p. p.* (v. aufräumen) put in order. ~, *a. fig.* good-humoured; cheerful; ~ sein to be upon the high ropes, to be in a high feather.
Auf'geräumtheit, *f.* ~, disposition to gaity, good humour. [flurried.
auf'geregt, *p. p.* & *a.* excited; (Puls)
Auf'geregtheit, *f.* ~, excitement.
auf'gerichtet, *a.* (*T.* Bot.) erect.
auf'gerollt, (*p. p.* v. aufrollen) & *a.* (*T.* Bot.) convolute.
auf'geschaut! *(p. p. &) i.* look out! take care of yourself!
auf'geschoben, *p. p.* v. aufschieben.
auf'geschossen, *p. p.* (v. aufschießen); dicht ~ thick sprung.
auf'geschwollen, *p. p.* v. aufschwellen.
auf'gesprungen, *p. p.* (v. aufspringen) & *a.* (Hände, Haut, Lippen) chapped.
auf'getoppt, *a.* (*T.* Naut., v. Nahen) a-cockbill.
auf'getrieben, *p. p.* (v. auftreiben) & *a.* (v. Gliedern, Körperteilen) turgid.
auf'gewältigen, *v. a.* (*T.* Bergb.) to clear (the attle).
auf'gewärmt, *p. p.* & *a.* warmed up; (Geschichte) hackneyed; (Zank) raked up. —e Gericht, *n.* second-hand dish.
auf'geweckt, *a. fig.* brisk, gay, sprightly; merry, cheerful; (klug) wide-awake; ein —er Kopf a clever ob. smart fellow.
Auf'geweckheit, *f.* ~, briskness, sprightliness; (geistige) cleverness.
auf'geworfen, *p. p.* (v. aufwerfen) & *a.* —e Lippen pouting lips.
auf'gießen, *v. a. ir.* (auf ein D.) to pour upon; Kaffee ~ to strain the coffee.
auf'gräben, *v. a. ir.* to dig up; to break ground; (Leichen) to exhume, to disinter.
auf'greifen, *v. a. ir.* to seize, to lay hold of ob. on, to pick up; er griff den Gedanken begierig auf he jumped at the idea; sie griff den Vorschlag enthusiastisch auf she caught at the proposal with enthusiasm.
auf'grünen, *v. n.* to get green; *fig.* to revive.
auf'gucken, *v. n.* to look upwards.
auf'gürten, *v. a.* 1. to gird up (one's loins), to tie with a girth; 2. (losgürten) to ungird.
Auf'guß, *m.* -sses, *pl.* -güsse, pouring upon; (zum Ausziehen) infusion; (auf Kaffee) hot water. —tierchen, *n.* infusory.
auf'haben, *v. a. ir.* 1. to have on; 2. to be loaded with; 3. (Aufgabe) to have to do; 4. (Rock, Thür ꝛc.) to have open.
auf'hacken, *v. a.* (locker hacken) to loosen by hoeing; (die Erde) to open; (den Weinberg) to hoe, to grub; (mit dem Schnabel) to pick at . . .
auf'häfteln, **auf'häken**, *v. a.* to unclasp, to unhook.

auf'häkeln, *v. a.* to unhook.
auf'halsen ſ. aufbürden.
Auf'halt, *m.* -es, -s, stopping, delay; *T.* stoppage; (*T.* Horsem.) stop. — ring (am Pferdegeſchirr), *m.* stopping-ring.
auf'halten, *v. a. ir.* 1. to detain, to stop, to hinder; (im Fallen) to uphold, to support; 2. (offen halten) to hold open; (einen Strom) to stem; (verzögern) to delay, to put off, to retard; (in Geſchäften) to detain; (das Brautpaar) to stop the bride and the bridegroom for money; ſich ~, *v. r. ir.* to stay (with); (wohnen) to live; ſich bei einer Sache ~ to dwell upon; to enlarge upon; to linger (over); (über einen *or* ein D.) *fig.* to find fault with, to except to; to mock at.
Auf'halter, *m.* -s, *pl.* ~, an instrument for stopping; (*T.* Naut.) relieving-rope. ſfinding.
Aufhalterei', *f.* ~, criticism, fault-
Auf'haltung, *f.* ~, (the act of) stopping, hindering, hindrance &c. ſ. aufhalten; (*T.* Mus.) suspension.
auf'hämmern, *v. a.* 1. to hammer on; 2. to touch up with the hammer ob. on the anvil; 3. to awake by hammering. ~, *v. n.* (auf ein D.) to hammer upon.
Auf'hänge ..., in Zuſſ. —band, *n.* (*T.* Anat.) suspensory ligament. — boden, *m.* (für Druckbogen) hanging-room. —kreuz, *n.* printer's peel. —maſchine, *f.* hanging-machine. — punkt, *m. T.* point of suspension. —turm, *m.* suspension tower.
auf'hängen, *v. a.* 1. (in die Höhe) to hang up; (eine Magnetnadel) to suspend; (Wäſche) to hang out (linen) to dry; 2. (auf ein D.) to hang upon; 3. (einem etwas) (Ware) to palm upon one; *fig.* to impose upon; (eine Lüge) to tell a fib.
Auf'hängung, *f.* ~, *pl.* -en, hanging (up); suspension. —ſachſe, *f.* axis
auf'harken, *v. a.* to rake up. [of s.
auf'härten, *v. a.* (*T.* Rope-m.) to give the necessary twisting to the ropes.
auf'haſchen, *v. a.* to snatch up.
auf'haſpeln, *v. a.* 1. to reel up ob. off; 2. to finish reeling; ſich wieder ~ *colg.* to rise slowly from the ground; to recover slowly from a spell of sickness.
auf'hauben, *v. n.* to put on a cap.
auf'hauen, *v. a. ir.* to cut open, to break open. ~, *v. n. ir.* (auf ein D.) to strike upon; to finish cutting; mit der Lunte ~ (*T.* Artill.) to cock the match; einem ein tüchtiges ~ *col.* to give it to one.
Auf'hauer, *m.* (*T.* Locksm.) bolt-chisel.
auf'häufeln, *v. a.* to form into small heaps.
auf'häufen, *v. a.* to heap up; to hoard up, to amass; ſich ~, *v. r.* to accumulate; aufgehäuft, *a.* coacervate; heaped up; accumulated.
Auf'häufung, *f.* ~, accumulation; hoarding up. ſAufheber.
Auf'hebemuskel, *m.* -s, (*T.* Anat.) ſ.
auf'heben, *v. a. ir.* (etwas von der Erde) to lift, take up; (Augen &c.) to lift, hold up; (jn. vom Boden) to help one up; (in Verhaft nehmen, z. B. Dieb, Feind, Soldaten) to arrest, to seize, to capture; (verwahren) to keep, to preserve; (aufſparen) to spare; (das Lager) to break up; (die Belagerung) to raise; (abſchaffen) to abolish, to abrogate; (einen Kontrakt) to annul; (einen Urteilsſpruch) to reverse; (widerrufen) to revoke, to recall; (Geſellſchaften, Verſammlungen) to suppress; (*T.* Com., die Sozietät) to dissolve; (den Streit &c.) to end, to finish (*T.* Math., einen Bruch) to reduce (a fraction); Ehre ~ mit ... *fig.* to get honour by ...; den Handſchuh ~ *fig.* to accept the challenge; die Tafel ~ to draw the tables, to rise from table; ſich gegenſeitig ~ to neutralize each other; aufgeſchoben iſt nicht aufgehoben forbearance is no acquittance; Sie ſind bei uns gut aufgehoben! you are in good hands with us!; Sie werden (dort) gut aufgehoben ſein! you will be well taken care of.
Auf'heben, *n.* -s, lifting up, &c. ſ. aufheben; viel —s machen to make a great fuss, much ado (um nichts about nothing).
Auf'heber, *m.* -s, *pl.* ~, an instrument for lifting up; (*T.* Naut.) slab-line; (*T.* Anat.) attollent muscle, levator.
Auf'hebezängelchen, *n.* -s, *pl.* ~, *T.* elevator.
Auf'hebung, *f.* ~, (the act of) raising, lifting up; (eines Geſetzes) abolition; (einer Klage) non-suit; (eines Fideikommiſſes) recovery); (v. Perſ.) arresting, seizure; (der Tafel) conclusion (of the repast), rising (from the table); (v. Verſammlungen &c.) suppression. —ſakte des Handelsverkehrs, *f.* non intercourse-act.
auf'heften, *v. a.* to unhook, to unpin.
auf'heften, *v. a.* (auf ein D.) to pin up, to fasten; (aufnähen) to stitch upon; *fig.* (einem etwas) to palm upon; to make one believe ...
auf'heitern, *v. a.* to make clear; *fig.* (jn.) to cheer up; ſich ~, *v. r.* to clear up, to become bright; *fig.* to become cheerful.
Auf'heiterung, *f.* ~, clearing up; *fig. pers.* cheering. —ſmittel, *n.* means of cheering up.
auf'helfen, *v. n. ir.* (einem) to help one up, to give one a lift; *fig.* to support, to assist.
Auf'helfer, *m.* -s, *pl.* ~, helper.
auf'hellen, *v. a.* to brighten; *fig.* to elucidate; ſich ~, *v. r.* to clear up.
Auf'hellung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) clearing up; *fig.* enlightening, elucidation. ſhängen.
auf'henken, *v. a.* to hang one, *cf.* auf-
auf'hetzen, *v. a.* to stir up; *fig.* to incite, to instigate; einen wider den andern ~ to set one against another.
Auf'hetzer, *m.* -s, *pl.* ~, inciter, instigator; abettor.
Auf'hetzung, *f.* ~, *pl.* -en, instigation, stirring up; abetment.
Auf'hieb, *m.* -(e)s, (*T.* Bergb.) upbrow.
Auf'hilfe, *f.* ~, help (in rising up); *fig.* succour.
auf'hiſſen, *v. a.* (*T.* Naut.) to hoist, to haul up; die Marsſegel ſind aufgehißt the top-sails are a-trip; der Anker iſt aufgehißt the anchor is a-weigh ob. catted.
auf'hocken, **auf'huckeln**, *v. a.* 1. to take upon the back; 2. to put in heaps.
auf'höhen, *v. a.* to terrace; (*T.* Paint.) to set off.
auf'holen, *v. a.* (*T.* Naut.) to haul up; to round up (tackles); to bring a ship to the wind; die große Brasſe etwas ~ to ease the main brace; holt die Lubbraſſen auf! round in the weather-braces!
Auf'holer, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Naut.) tricing-line; (des Stagſegels) halliard of a stay-sail; (der Stückpforten) port-tackle; (des Racks) barrel-truss; (der Reefen) martnets; (*T.* Weav.) neck-twines.
auf'horchen, **auf'hören**, *v. n.* (auf einen *or* etwas) to listen to, to hearken attentively to; (abſolut) to prick up one's ears.
auf'hören, *v. n.* to cease, to leave off; to end; ~ zu arbeiten to strike; to knock off; ~ zu zahlen to stop payment; die Jagd hört auf it is close-time; es hat aufgehört zu regnen it has done raining, it is raining no more; ohne aufzuhören incessantly; mit Kleinem fängt man an, mit Großem hört man auf *(prov.)* in for a penny, in for a pound.
Auf'hörung, *f.* ~, (the act of) ceasing.
Auf'hülfe ſ. Aufhilfe.
auf'hüllen, *v. a.* to uncover; to reveal.
auf'hüpfen, *v. n.* to skip, to hop, to jump up.
auf'huſten, *v. a.* 1. (heraufhuſten) to bring up by coughing; 2. (wecken) to awake by coughing. ~, *v. n.* to cough loud.
auf'jagen, *v. a.* to start, to rouse, to scare up; (den Dachs) to dig; (einen Fuchs) to unkennel ob. to unearth (the fox); (einen Haſen) to start; (einen Hirſch) to unharbour; (ein Kaninchen) to bolt (a coney); (den Marder *or* das Eichhörnchen) to tree; (die Otter) to vent; (Rebhühner) to spring, to flush (a bevy of partridges); (das Schwein) to rear; (Vögel) to put on the wing.
auf'jammern, *v. n.* to moan aloud.
auf'jauchzen, *v. n.* to shout, to give a shout. ſbürden.
auf'jochen, *v. a.* (einem etwas) ſ. auf-
auf'kämmen, *v. a.* to comb upwards.
auf'kantern, *v. n.* (*T.* Turf.) to gallop towards the starting-place.
auf'katten, *v. a.* (Anker) to cat (the anchor).
Auf'kauf, *m.* -es, -s, *pl.* -käufe, (the act of) buying up; (im großen) engrossment, purchase on speculation.
auf'kaufen, *v. a.* to buy up; (im großen) to engross; (vorkaufen) to forestall.
Auf'käufer, *m.* -s, *pl.* ~, engrosser, forestaller. ſto pile up.
auf'kegeln, *v. a.* to range into a cone,
auf'kehren, *v. a.* to sweep up (together); to turn up; (*T.* Goldsm.) to work on a stamp. ſings, *pl.*
Auf'kehricht, *n.* -s, (*T.* Bergb.) scrap-
auf'keimen, *v. n.* to shoot up, to spring out, to pullulate.
auf'kehren, *v. a.* (*T.* Bergb.) to cleave with wedges. ſtilt up.
auf'kippen, *v. a. & n.* to rise up, to
auf'kitten, *v. a.* (auf ein D.) to fasten with cement, to cement on; to putty. ſrent.
auf'klaffen, *v. n.* to gape; to get a
auf'klaftern, *v. a.* to pile up in fathoms; to cord. ſcoat.
Auf'klappe, *f.* ~, *pl.* -n, the flap of a
auf'klappen, *v. a.* to put up the folds.
Auf'klapptiſch, *m.* -es, *pl.* -e, turn-over table.
auf'klären, *v. a.* to clear up; *fig.* (erläutern) to illustrate, to explain; (ein Geheimnis) to elucidate (a mystery); (die Menſchen) to enlighten; (Getränke) to clarify; ſich ~, *v. r.* (vom Wetter) to clear up. ~, *v. n.* (*T.* Mil.) to reconnoitre.
Auf'klärer, *m.* -s, *pl.* ~, enlightener, illuminator, clearer.
Aufklärerei', *f.* ~, mock-enlightening.
Auf'klärung, *f.* ~, (the act of) clearing up; enlightening of the mind; ich bitte um ~ I beg for an explanation. —sdienſt, *m.* (*T.* Mil.) reconnoitering service. —ſucht, —swut, *f.* rage of improvement.
auf'klauben, *v. a.* to pick up.
auf'kleben, *v. a.* (auf ein D.) to paste upon; (Freimarken) to affix (stamps) to; (Etiketten; Aufgabenummern) to label; to ticket (a parcel); das auf

ein Stück Papier geschriebene Telegramm auf das Formular ~ to gum the slip to the form. ~, *v. n.* to stick to. [paste upon.
auf'kleistern, *v. a.* (auf ein D.) to
auf'klettern, auf'klimmen, *v. n.* to climb up. [a bell.
auf'klingeln, *v. a.* to wake by ringing
auf'klinken, *v. a.* to unlatch.
auf'klopfen, *v. a.* to open by knocking; to knock up the balls; (aus dem Schlafe) to knock up; (eine Matratze) to set right again. ~, *v. n.* (auf ein D.) to knock upon.
auf'klotzen, *v. a.* (die Farbe) to pad.
auf'klusen, *v. n.* (*T.* Naut.) to ball off.
auf'knacken, *v. a.* to crack open; *fig.* einem etwas aufzuknacken geben *fam.* to set one a hard task.
auf'knaupeln, *v. a.* to pick open.
auf'knöpfen, *v. a.* to unbutton.
auf'knoten, *v. a.* to undo a knot, to untie.
auf'knüpfen, *v. a.* to tie up; (aufhängen) to hang; (losknüpfen) to untie, to loosen; sich ~ f. erhenken, sich.
auf'kochen, *v. a.* to boil again; to warm up. ~, *v. n.* to boil up.
auf'kommen, *v. n. irr.* to get up; (aufgezogen werden, v. Pflanzen, Tieren) to grow up, to be brought up; (vom Krankenlager) to recover; to get well; *fig.* (gedeihen, emporkommen) to thrive, to get on; (von Gebräuchen ꝛc.) to come up, to come into vogue; diese Mode kommt auf this fashion takes; einen ~ lassen to give rise to one; er läßt niemand (neben sich) ~ he suffers no rival; für etwas ~ to be responsible for; für einen ~ to answer for one; (gegen jn. od. etwas) to prevail against; nicht ~ können gegen (jn. *or* etwas) not to be able to make head against; Sie müssen mir dafür ~ I shall look to you in this matter.
Auf'kommen, *n.* -s, recovery from illness; man zweifelt an seinem ~ his r. is dispaired of.
auf'können, *v. n. irr. vulg.* to be able to get up. [head (pins).
auf'köpfen, *v. a.* (*T.* Needle-m.) to
Auf'köpfer, *m.* -s, *T.* header.
auf'koppeln, *v. a.* to uncouple.
auf'krachen, *v. n.* to burst open.
auf'kratzen, *v. a.* to scratch up, to scratch open; (Tuch) to nap; leicht ~ to tease; to card.
auf'kreischen, *v. n.* to set up a screaming, to utter a shriek.
auf'krempeln, *v. a. T.* to bend back, to turn up.
auf'krempen, *v. a.* (einen Hut) to cock.
auf'kriegen, *v. a. vulg.* 1. to get open; to open; 2. (als Aufgabe) to get as a task.
auf'krimpen, *v. n.* (vom Winde) *T.* to keep pace against the sun.
auf'krollen, sich, *v. r. (provinc., z. B. d. Hosen).*
auf'krümmen, *v. a.* to bend upward.
auf'kündigen, *v. a.* (einem etwas, dem Diener den Dienst; eine Wohnung) to give warning; (dem Herrn den Dienst) to give notice; (die Freundschaft) to renounce, to break with one; (ein Kapital) to recall, to call in; es ist ihm aufgekündigt worden he has got od. taken warning.
Auf'kündigung, *f.* ~, *pl.* -en, (einer Wohnung ꝛc.) warning; dismission; recalling (of a capital).
Auf'kunft, *f.* ~, recovery.
auf'küssen, *v. a.* to rouse from sleep with kisses.
auf'lachen, *v. n.* to break out into a laugh. ~, *v. a.* to awake by laughing.
auf'laden, *v. a. irr.* to lade, load upon; (einem etwas) *fig.* to charge with.
Auf'lader, Auf'läder, *m.* -s, *pl.* ~, loader, packer.
Auf'lage, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (des Drehstuhls) *T.* rest (of the turns); 2. (eines Buches) edition, impression; 3. (Abgabe, Steuer) tax, impost, duty; (von Geld) collection; 4. (Befehl) injunction; (gerichtliche) summons; *vulg.* (Versammlung) meeting, conventicle; neue ~ reimpression; das Buch hat bereits die zehnte ~ erlebt the book has already gone through ten editions.
Auf'lagerung, *f.* ~, *pl.* -en, stratification; (*T.* Geol.) superposition.
auf'langen, *v. n.* to reach at, carry up; to hand up.
Auf'langer, *pl.* (*T.*—s Naut.) futtocks; (der Kalfporen) futtock-rider; verkehrte ~ top-timbers.
auf'lassen, *v. a. irr.* to let open; (aufstehen lassen) to suffer to get up; to loosen; eine Erzgrube ~ *T.* to abandon a mine.
auf'lässig, *a.* in abeyance, abandoned.
Auf'lauerer, *m.* -s, *pl.* ~, lurker, spy.
auf'lauern, *v. n.* (einem) to waylay one, to lie in ambush od. wait for one. [lying in ambush for.
Auf'lauerung, *f.* ~, *pl.* -en, lurking,
Auf'lauf, *m.* -s, *pl.* -läufe, 1. uproar, tumult; (auf der Straße) riot; 2. (*T.* Cook.) puff-paste; einen ~ erregen to raise a tumult.
auf'laufen, *v. n. irr.* to come forth, to shoot, to bud; (anschwellen) to swell; to rise; (v. Kosten ꝛc.) to increase, to run up to; (v. Schiffen) to run aground; das Volk ~ lassen (*T.* Naut.) to man the yards; einen ~ lassen to disappoint one; sich (Dativ) die Füße ~ to walk one's feet sore.
Auf'laufer, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Naut.) younker. [high raised cake.
Auf'läufer, *m.* -s, *pl.* ~, a sort of
auf'lavieren, *v. a.* (*T.* Naut.) to sail up a river by playing to windward and tacking.
auf'leben, *v. n.* to return to life; *fig.* (v. den Künsten u. Wissenschaften) to
auf'lecken, *v. a.* to lick up. [revive.
Auf'legemaschine, *f.* ~, spreader.
auf'legen, *v. a.* (auf ein D.) to put on, to lay on; (Blattgold ꝛc.) to apply to; (einem Abgaben ꝛc.) to impose on; (Befehle ꝛc.) to enjoin upon; (den Ellbogen) to lean (the elbow) upon; (ein Geschütz) to mount (a gun); (den Sattel) to clap on; (ein Schiff) to lay up; (Schönpflästerchen) to patch; (einem Stillschweigen) to impose (silence) upon one; (einem Strafe) to inflict upon; (das Tischtuch) to lay (the cloth); ein Buch ~ to publish; einem Buße ~ to enjoin a penance upon; einem Lande Brandschatzung ~ to put a country under contribution; einem einen Eid ~ to tender an oath to one; to put one to the oath; einem eine Geldstrafe ~ to fine, to mulct one; einem die Hände ~ to put one's hands upon one (in confirmation); eine Zeitung ~ to keep a journal; Gott legt keinem mehr auf, als er tragen kann *(prov.)* Heaven suits the back to the burden. ~, *v. n.* (sich schminken) to paint; sich ~, *v. r.* (sich auflehnen) to lean, rest upon.
Auf'legung, *f.* ~, imposition.
auf'lehnen, *v. a.* (auf ein D.) to lean upon; sich ~, *v. r.* 1. (auf ein D.) to lean, rest upon; 2. (*T.* Horsem.) to prance; *fig.* (gegen einen) to oppose, to resist, to be refractory; (gegen etwas Unvermeidliches) to kick against the beam; (in Empörung) to rebel, to mutiny (against).
auf'leimen, *v. a.* (auf ein D.) to glue upon od. to. [(Ähren) to glean.
auf'lesen, *v. a. irr.* to pick up, to gather;
auf'liegen, *v. n. irr.* (auf einem D.) to lie, rest upon; (v. Zeitungen) to be kept od. taken in; *fig.* (außer Dienst sein) to be out of place; (in Irland) to sorn; sich ~, *v. r. irr.* to get sore by lying.
auf'lockern, *v. a.* (Erde) to break, to moulder; to loosen; (das Bett) to shake, stir up. [up, to flare up.
auf'lodern, *v. n.* to flash up; to blaze
auf'lösbar, auf'löslich, *a.* solvable, soluble; dissoluble; nicht ~ indissoluble.
Auf'lösbarkeit, *f.* ~, dissolubility.
auf'lösen, *v. a.* to loosen; (Knoten) to unknot; (die Form) to untie the form; to open; (ein Geschäft) to wind up; (in Flüssigkeiten) to dissolve, to melt; *fig.* to dissolve into; (Rätsel) to unriddle; to analyze; (*T.* Pol.) to disorganize; (eine Verbindung, Versammlung) to break off (a connexion), to break up; sich ~, *v. r.* to be dissolved; to disintegrate. ~, *n.*, *n.* ~ und Klären, *n.* (*T.* Sugar-w.) melting and clearing, clarifying. ‖-b, *a.* solutive; (*T.* Med.) dissolvent. —es Mittel dissolvent, resolvent.
Auf'lösung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) loosening; (eines Rätsels) solution, guess (of a riddle); (*T.* Mus.) resolution (of a discord); *T.* analysis; man erwartet stündlich seine ~ his death is expected every hour. —sdekret, *n.* decree of dissolution. —skunst, *f.* analytics, *pl.* —slehre, *f.* analysis. —smittel, *n.* (dis)solvent. —spfanne, *f.* (*T.* Sugar-w.) blow-up pan. —szeichen, *n.* (*T.* Mus.) natural.
auf'löten, *v. a.* 1. (auf ein D.) to solder upon; 2. to unsolder.
auf'machen, *v. a.* 1. to undo (the door), to open; (Knoten) to untie; (ein Paket) to unpack; 2. (auf ein D.) to put upon; sich ~, *v. r.* to get up, to rise; (zur Reise, nach) to set out (for); sich eiligen Fußes ~ to make off hot-foot.
auf'mahlen, *v. a. irr.* to grind all.
auf'malen, *v. a.* 1. to consume all the colour; 2. (Gemälde) to refresh, to touch up, to new-paint; 3. (auf ein D.) to paint upon.
Auf'marsch, *m.* -es, *pl.* -märsche, (the act of) marching up; (aus geschlossener Kolonne) deployment.
auf'marschieren, *v. a.* to march up; (aus geschlossener Kolonne) to deploy; ~ lassen to draw up. [with brick.
auf'mauern, *v. a.* to mure, to build
auf'merken, *v. n.* (auf ein D.) to attend to, to mind, to heed; (auf jn.) to give ear to, to listen to; ich habe nicht aufgemerkt I did not attend.
Auf'merker, *m.* -s, *pl.* ~, observer; listener.
auf'merksam, *a.* (auf ein D.) attentive to; mindful of; (artig) civil; (gegen Damen) gallant, courteous (to); ~ machen auf to remind of, to put in mind of; darauf ~ machen, daß . . . to call to one's a. that . . .; ich wurde plötzlich ~ I grew all a.
Auf'merksamkeit, *f.* ~, *pl.* -en, (auf ein D.) attention (to); (galante) assiduity; die ~ fesseln to rivet a.; die öffentliche ~ ist auf . . . gelenkt worden the public a. has been drawn to . . .; jemands ~ auf etwas lenken to press on the a. of one; seine ~ auf etwas richten to turn one's mind to; mit gespannter ~ with eager a.; einem seine ~ beweisen to be attentive to one's wishes.
auf'messen, *v. a. irr.* to measure and put up (in a place); einem eine Tracht Schläge ~ to give one a sound drubbing.

Auf'munterer, *m.* -s, *pl.* ~, cheerer, encourager.

auf'muntern, *v. a.* to awake, to rouse; (Kleider, Schuhe, Stiefel) to mend, to patch, to revive; *fig.* to enliven; to cheer up; (zu etwas) to encourage, to incite to; sich ~, *v. r.* to brisk o.'s. up; to rouse; to take heart.

Auf'munterung, *f.* ~, (the act of) rousing; *fig.* encouragement, incitement; cheering up: (gar) keine ~ finden not to meet with (any) the least encouragement.

auf'mutzen, *v. a.* (einem etwas) to upbraid (one with); to mock; to take one up with. [supon.

auf'nageln, *v. a.* (auf ein D.) to nail

auf'nähen, *v. a.* 1. (auf ein D.) to sew on; 2. to consume by sewing.

Auf'nahme, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (the act of) taking up, reception; (Zulassung) admission; (an Kindesstatt) adoption; affiliation; 2. (Skizze) sketch, (flüchtige) eye-sketch; (*T.* Geog.) mapping down; (*T.* Phot.) the act of) photographing; (Bild) view; ~ bereiten to pay due honour; das Stück findet gute ~ the piece is quite a success; in ~ bringen to improve, to promote; in ~ kommen to come into fashion; *col.* to become the rage; to thrive, to prosper; in ~ sein to be in favour od. in vogue; keine ~ finden not to take. —bedingungen, *pl.* terms of admission.

Auf'nahms . . ., in Zuss. a—fähig, *a.* qualified for admission. —fähigkeit, *f.* admissibility. —kompaß, *m.* azimuth-circle, vertical circle. —prüfung, *f.* entrance-examination. —schein, *m.* matriculation. —schiff, *n.* surveying-ship. a—würdig, *a.* worthy of being admitted.

auf'nehmen, *v. a. irr.* to take up; (das Kleid) to gather up, to tuck up one's gown; (Maschen) to take up; (*T.* Geom.) to survey, to measure; (nach der Natur) to draw from nature; (nach dem Leben) to draw od. to copy from life; (*T.* Phot.) to photograph; (beherbergen) to harbour; (in seinem Hause) to receive; (in eine Gesellschaft &c.) to admit among; (Gäste) to entertain; (ein Protokoll) to draw up; (Geld) to raise; (eine Rechnung) to audit; (wohl oder übel) to take (something in good part, in ill part); (für etwas) to take for; (an Kindesstatt) to adopt; to affiliate; es mit einem ~ to make head against one; to hold one's own with; (ihm gewachsen sein) to be a match for one; den Faden wieder ~ *fig.* to take up the cue; eine Zeche ~ (*T.* Bergb.) to work a mine; gut aufgenommen werden to be met with good reception. ×~, *v. n. irr.* to be big with young.

Auf'nehmung, *f.* ~, (the act of) taking up; surveying &c.; s. **aufnehmen**.

auf'nesteln, *v. a.* (n. u.) to unlace, to untie, to undo.

auf'nieten, *v. a.* (auf ein D.) to rivet on, to rivet upon od. to.

auf'nötigen, *v. a.* (einem etwas) to force upon, to press upon.

auf'notieren, *v. a.* to put down, to write down; (*T.* Com.) to charge.

auf'opfern, *v. a.* (für etwas) to sacrifice, to offer up; sich ~ für to fall a sacrifice to; to s. o.'s. to od. for.

Auf'opferung, *f.* ~, *pl.* -en, (für) (the act of) sacrificing; (seiner selbst) sacrifice (of o'.s.).

auf'packen, *v. a.* 1. (in die Höhe) to pack up; 2. (auf ein D.) to pack upon; 3. to unpack; 4. (einem etwas) to load one with smth.: *vulg.* (einem) *col.* to scold one, to call one names.

auf'palmen, sich, *v. r.* (*T.* Naut.) to go aloft od. hand over hand.

auf'pappen, *v. a.* (auf ein D.) to paste upon.

auf'passen, *v. a.* (auf ein D.) to fit on od. to. ~, *v. n.* (auf einen) to attend to; to watch one; (auf ein D.) to wait, to wait for; (einem) to waylay; ~ wie ein Heftelmacher *fig. fam.* to be wide awake; aufgepaßt! take care!; gut ~ (*T.* Naut.) to keep a bright look-out; da heißt's ~! sharp's the word!; paß' auf! mark my word!

Auf'passer, *m.* -s, *pl.* ~, overseer; spy; waylayer; (*T.* Naut.) gunner's yeoman; (in der Hell) boatswain's yeoman; look-out man. [ping.

auf'petschen, *v. a.* to rouse by whip-

auf'peutern, *v. a.* to fish out (anchors).

auf'pfeifen, *v. n.* to play upon a pipe od. fife; to pipe away. ~, *v. a.* to wake by blowing a pipe.

auf'pflanzen, *v. a. fig.* to plant; (das Bajonett) to fix; die Fahne der Rebellion ~ to erect the standard of rebellion; (eine Fahne) to p. (a flag over); (eine Kanone) to mount od. place a cannon.

auf'pflöcken, *v. a.* to fasten with pegs.

auf'pflügen, *v. a.* to plough up.

auf'pfropfen, *v. a.* (auf ein D.) to graft upon, to ingraft upon, to imp.

auf'pichen, *v. a.* (auf ein D.) to fasten upon with pitch; to pitch to.

auf'picken, *v. a.* to peck up; to pick up.

auf'plätten, *v. a.* to iron again; to smooth with a pressing-iron.

Auf'plattung, *f.* (the act of) rabbeting.

auf'platzen, *v. n.* 1. to burst open; 2. to burst upon.

auf'polstern, *v. a.* 1. to bolster up; 2. to pad anew.

auf'prallen, *v. n.* 1. (auf ein D.) to bounce upon, to rebound; 2. to fly open.

auf'pressen, *v. a.* 1. to press open; 2. (auf ein D.) to press against; 3. to weigh against od. upon.

auf'proben, **auf'probieren**, *v. a.* (einem etwas) to try on. [of ordnance.

auf'protzen, *v. a. T.* to mount a piece

auf'pullen, *v. a.* (*T.* Turf) to pull up (a horse), to stop by means of the reins. ~, *v. n.* (vom Pferde) to grow lame after galloping.

auf'pumpen, *v. a.* to heave up, to pump up. [nament; dress, finery.

Auf'putz, *m.* -s, *pl.* -e, adorning; or-

auf'putzen, *v. a.* to adorn; to dress, to trim; to brush up; to clean; (ein Zimmer) to fit up.

auf'quellen, *v. a.* to swell, soak up; (Erbsen) to steep (peas) in water. ~, *v. n. irr.* to spring up; to swell up, to rise; to bubble up. ~, *n.*, *n.* (des Liegenden, *T.* Bergb.) creep.

Auf'quellung, *f.* ~, swelling.

auf'quetschen, *v. a.* to squeeze open.

auf'raffen, *v. a.* to rake up, to snatch up (indiscriminately); sich ~, *v. r.* to rise quickly; *fig.* to exert one's moral strength; to make an effort; (vom Krankenbette) to recover from an illness. ×[D.) to rise, to tower.

auf'ragen, *v. n.* (in ein D., zu einem

auf'rauchen, *v. a.* to consume by smoking. ~, *v. n.* to rise like smoke.

auf'rauhen, *v. a.* (Tuch) to nap; (*T.* Weav.) to card; (Steine) to tooth with the granulated hammer.

Auf'räumbohrer, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* rimer.

auf'räumen, *v. a.* to put in order, to arrange; to remove, to clear (z. B. die Baustrecke the route); (*T.* Com.) to sell out; *fig.* (mit etwas) to make a clean sweep of; to make an end of . . .; unter den Menschen ~ to thin the ranks. ~, *n.*, *n.* -s, clearance.

Auf'räumer, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* square pointed peg; rimer; (*T.* Watchm.) broach, puncher.

auf'rauschen, *v. n.* 1. to rise rustling; to rush up; 2. to open with a rustling noise.

auf'rechen, *v. a.* to rake together od. up.

auf'rechnen, *v. a.* 1. to balance od. to square accounts; 2. (einem etwas) to charge to one's account.

auf'recht, *adv.* upright, erect; *fig.* courageous, in good spirits; —er Gang erect deportment, upright walk; ~ erhalten to maintain, to support; durch die Hoffnung ~ erhalten, daß . . . buoyed up with the hope that . . .; sich ~ erhalten *fig.* to hold one's (its) own; ~ gehen to hold up one's head; to carry one's head erect. A—haltung, *f.* maintaining, maintenance; the keeping up of; (einer Behauptung) the asserting of.

auf'recken, *v. a.* to lift up, to hold up; (die Ohren) to prick up (the ears); sich ~ to stretch o'.s.

auf'reden, *v. a.* 1. (einem etwas) to press upon by persuasion; 2. (aufhetzen) to stir up.

auf'regen, *v. a.* to rouse, to stir up, to excite; zu sehr ~ to over-excite. ‖—d, *p. & a.* exciting.

Auf'reger, *m.* -s, *pl.* ~, agitator.

Auf'regung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) stirring, tumult; agitation; mein Blut ist in ~ my blood is up. —s-mittel, *n.* stimulant.

auf'reiben, *v. a. irr.* 1. (wund reiben) to rub open od. sore; (*T.* Watchm.) to make a hole wider; (Tuch) *T.* to nap; 2. (Farben &c.) to grind; 3. *fig.* to destroy, to extirpate; to ruin; *fig.* (einen) to worry to death; sich ~, *v. r.* to worry o'.s. to death; sich gegenseitig ~ to destroy one another.

Auf'reiber, *m.* -s, *pl.* ~, an instrument for scraping; auger used for boring flutes.

Auf'reibung, *f.* ~, (the act of) rubbing up &c.; *fig.* worrying one od. o'.s. to death; *fig.* destruction.

auf'reihen, *v. a.* to string, to file on a string.

auf'reißen, *v. a. irr.* to rend, to tear open; (die Schienen) to tear up (a railway); (das Tuch) to tease (the cloth); (eine Naht) to rip up; (die Thür) to fling od. throw open; die Augen ~ to open one's eyes wide; das Maul ~ 1. to open one's mouth wide, *vulg.* to gape; 2. to talk loud, to jaw; alte Wunden wieder ~ to harrow up old wounds; to rip up sores. ~, *v. n. irr.* to burst; (b. Nähten) to give way; (Risse bekommen) to crack. [knife.

Auf'reißmesser, *n.* -s, *pl.* ~, plough-

auf'reiten, *v. a. irr.* (sich) to chafe o'.s. by riding. ~, *v. n. irr.* to ride up in a line.

auf'reizen, *v. a.* to incite; to stir up, to provoke, to rouse; (aufhetzen) to abet. [instigation.

Auf'reizung, *f.* ~, *pl.* -en, provocation,

auf'rennen, *v. a. irr.* to open by running against. ~, *v. n. irr.* (vom Schiffe, auf ein D.) to run aground; to run upwards. [erector.

Auf'richtemuskel, *m.* -s, (*T.* Anat.)

auf'richten, *v. a.* to raise, to set up, to erect; *fig.* to create, to establish, to found; (trösten) to console, to comfort; (b. der Hoffnung) to bear up; to strengthen; ein Schiff wieder ~, nachdem es gekentert worden *T.* to right a ship; sich ~, *v. r.* to get up, to rise, to stand up; (im Bette) to raise the body in bed; sich gerade ~ to draw o's. erect; aufgerichtet gehen to go bolt-upright.

auf'richtig, *a.* candid, sincere, true, genuine; ingenuous; *adv.* ingenuously; ~ gesagt to speak sooth; damit ich's ~ sage to speak sincerely od. frankly.

Auf'richtigkeit, *f.* ~, sincerity, candour, artlessness, ingenuity.

Auf'richtung, *f.* ~, erection; *fig.* comforting; bearing up.

auf'riegeln, *v. a.* to unbolt, to draw the bolt.

auf'ringeln, *v. a.* 1. to curl; 2. to uncurl; sich ~, *v. r.* to curl, to coil up.

Auf'riß, *m.* -sses, *pl.* -sse, *T.* sketch, draught, design; (perspektivisch) elevation. [rend.

auf'ritzen, *v. a.* to chap, to slit, to

auf'rollen, *v. a.* 1. to roll up; (spiralförmig) to coil up; 2. (Zusammengerolltes) to unroll, to uncoil. ~, *v. n.* to roll up; der Vorhang rollt auf the curtain rises.

auf'rücken, *v. a.* to move upward; *fig.* (einem etwas) to upbraid with, to reproach with. ~, *v. n.* (*T.* Mil.) to draw up; (befördert werden) to be promoted.

Auf'ruf, *m.* -es, *pl.* -e, calling up; summons; proclamation.

auf'rufen, *v. a. ir.* to call up; zum Zeugen ~ to call to witness; (einen in den Zeitungen) to advertise for (one) in the papers.

Auf'ruhr, *m.* -es, -s, uproar, rebellion, tumult; *fig.* disturbance; einen ~ erregen *or* stiften to cause, raise, excite an uproar; einen ~ stillen to appease a tumult; sein Blut ist in ~ his blood is up. —gesetz, *n*, —akte, *f.* Riot Act. —stifter, *m.* rebel, firebrand.

auf'rühren, *v. a.* to stir (up); *fig.* to raise up; to mention again; to rake up.

Auf'rührer, *m.* -s, *pl.* ~, rebel, mutineer.

auf'rührerisch, **auf'rühris**ch, *a.* rebellious, mutinous; tumultuous; —er Geist spirit of sedition; —e Schriften, *pl.* inflammatory libels.

auf'rupfen, *v. a. T.* einen Hut ~ to rub a hat with the seal-skin.

auf'rüsten, *v. a.* to raise a scaffold.

auf'rütteln, *v. a.* (Strohsack ꝛc.) to shake up; (einen) to rouse by aufs = auf das. [shaking.

auf'sacken, *v. a.* to take up a sack; (einem etwas) to burden with; *vulg.* s. aufpacken.

auf'sagen, *v. a.* (eine Aufgabe) to say; to recite; to unsay, to countermand; (kündigen) to give warning; (einem etwas) to renounce; ohne aufzusagen without previous notice.

auf'sägen, *v. a.* 1. to saw open; 2. to saw the whole. [up; to collect.

auf'sammeln, *v. a.* to gather, to pick

Auf'sammler, *m.* -s, *pl.* ~, gatherer; collector; (*T.* El.) accumulator.

auf'säßig, *a.* (einem) refractory (to); *vulg.* inimical (to); bearing ill-will (to); ~ werden to turn crusty.

auf'satteln, *v. a.* to saddle; (*T.* Bergb.) to run-up a shaft.

Auf'satz, *m.* -es, *pl.* -sätze, 1. what is screwed on at the end; anything added by way of ornament, headpiece; top-knot; (eines Schrankes) top od. cornice (of a shrine); (eines Springbrunnens) adjutage; (einer Windmühle) top (of a mill); (b. Speisen) course of dishes; set of things; (im Mittelpunkt der Tafel) centrepiece; 2. *fig.* (ein schriftlicher) composition, essay; (erster) rough-draught; Aufsätze, *pl.* essays; vermischte Aufsätze miscellanies; ~ von Porzellan a set of china; ~ von Silbergeschirr service of plate. — stange (mit Schieber), *f.* (*T.* Guns.)

auf'sätzig s. aufsäßig. [tangent-scale.

auf'saugen, *v. a. ir.* 1. to suck up; (absorbieren) to absorb; 2. to make sore by sucking. [ling, to nurse.

auf'säugen, *v. a.* to bring up by suck-

auf'schäben, *v. a.* 1. to scrape open; 2. to scrape up.

auf'schallen, *v. n. ir.* to sound up.

auf'schanzen, *v. a.* to trench up.

auf'schärfen, *v. a.* 1. to cut open; 2. to sharpen again; den Mühlstein ~ to notch the millstone.

auf'scharren, *v. a.* 1. to scrape up; 2. (aufhäufen) to hoard up.

auf'schaudern, *v. n.* to start up with shuddering.

auf'schauen, *v. a.* to look up (at one); (zu jemand in die Höhe schauen, mit Ehrfurcht *or* in der Hoffnung, etwas von ihm zu erhalten) to lift up one's eyes to one; *fig.* to take heed, to take care; to look out; aufgeschaut! look out! have (a) care!

auf'schaufeln, *v. a.* to shovel up.

auf'schäumen, *v. n.* to foam up, to froth. [a bell.

auf'schellen, *v. a.* to awake by ringing

Auf'schenker, *m.* s. Aufschläger.

auf'scheren, *v. a. T.* to coil up; (*T.* Weav.) to warp.

auf'scheuchen, *v. a.* to scare away; to rouse; (Rebhühner) to flush.

auf'scheuern, *v. a.* 1. to scour; 2. to scour everything; 2. to fret with scouring; sich ~, *v. r.* to wound o's. by scouring.

auf'schichten, *v. a.* to stratify; to pile up in layers; (Holz) to stack.

auf'schiebbar, *a.* demurrable.

auf'schieben, *v. a. ir.* 1. (öffnen) to push od. shove open; (das Fenster) to lift (the sash); (*T.* Bergb., einen Förderwagen auf den Korb) to put a car into the cage; 2. to delay; (auf kurze Zeit) to adjourn; (auf unbestimmte Zeit) to prorogue; von einem Tage zum andern ~ to procrastinate; aufgeschoben ist nicht aufgehoben *(prov.)* forbearance is no acquittance, omittance is no quittance.

Auf'schiebe . . ., in Zssf. —fenster, *n.* sash-window. —ring, *m.* umbrella-runner.

Auf'schiebling, *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Archit.) chantlate; (*T.* Forest.) young tree.

Auf'schiebung, *f.* ~, delay, adjournment. —system, *n.* system of procrastination. [a splint.

auf'schienen, *v. a.* to fasten upon as

auf'schießen, *v. a. ir.* to shoot open; ein Tau ~ to coil (a cable). ~, *v. n. ir.* (v. Pflanzen) to shoot up; to sprout; to start up; to rush up, to rise up; to thrive. × [skin.

auf'schinden, sich, *v. r.* to rub off one's

auf'schlacken, *v. n.* (*T.* Met.) to be reduced to scoria; to become scorious od. drossy.

Auf'schlag, *m.* -es, -s, *pl.* -schläge, (auf ein D.) 1. striking upon; 2. (am Ärmel) facing; lapel; mit rotem ~ faced with red; (am Hute) cock; 3. (beim Taktschlagen) raising of the hand, unaccented beat; 4. (im Preise) the rising in price; 5. (Hydraulik) water-supply; 6. (vom Gewicht) overweight, over-plus; 7. public sale; 8. (*T.* Artill.) graze. —buch, *n.* book of reference. —draht, *m.* faller-wire. —gerinne, *n. T.* race; Ende des —gerinnes, *n. T.* pentrough. —hammer, *m.* about-sledge. —schaufel, *f.* float-board, ladle-board; (am Mühlrad) flat-board (of a mill-wheel). —tisch, *m.* folding-table.

auf'schlagen, *v. a. ir.* 1. to strike up; 2. (auf ein D.) to strike upon; 3. to strike open, to break; die Augen ~ to open the eyes; die Ballen ~, eine Presse ~ *T.* to knock up (the balls); to put up; eine Bettstelle ~ to set up a bed-stead; ein Buch ~ to open; eine Bude ~ to put up; die Duchten eines Taues ~ to unstrand a rope; ein Faß ~ to take the bung out of a cask; ein Lager ~ to raise a camp; einen Hut ~ to cock a hat; ein Zelt ~ to pitch a tent; ein Kleid ~ to tuck up; eine Karte ꝛc. ~ to turn up; eine Stelle ~ to look for od. up; seine Wohnung an einem Orte ~ to establish, settle o's. in a place; ein Gelächter ~ to break out into a roar of laughter; dem Pferde die Hufeisen ~ to shoe the horse; Maschen ~ to cast on; ein Tau ~ to unlay. ~, *v. n. ir.* × to spring up; to turn up; im Preise ~ to rise (in price); Sie schlagen zu viel auf you raise your prices too much; mit dem Preise ~ to put on; (vom Preise) to run higher; sich (Dativ) ~, *v. r. ir.* (den Kopf ꝛc.) to bruise (one's head etc.).

Auf'schläger, *m.* -s, *pl* ~, (*T.* L—n-ts.) serving od. attending player.

Auf'schlagwasser, *n.* -s, moving water.

auf'schleifen, *v. a. ir.* 1. to grind (figures etc.) on glass (etc.); 2. to wound by grinding. [a sling.

auf'schleudern, *v. a.* to throw up with

auf'schließen, *v. a. ir.* (*T.* Bergb.) to unlock, to open; to open (a mine); to begin to work (a mine); (ein Feld) to open (fresh land); (ein Mineral) to decompose; (einem sein Herz) to unbosom o's. to; *fig.* to unfold, to disclose, to explain; sich ~, *v. r. ir.* (v. Knospen) to open, to bud; *fig.* (einem) to unbosom o's. to one.

Auf'schließer, *m.* -s, *pl.* ~, he that unlocks; (im Theater) box-keeper.

Auf'schließung, *f.* ~, unlocking; *fig.* explanation; (chemische) analysis; ~ eines Kohlenfeldes winning of a coal-field.

auf'schlingen, *v. a. ir.* to swallow up; to fasten up with a loop.

auf'schlitzen, *v. a.* to rip up; to slit up; (den Bauch) to rip open; (eine Feder) to split.

auf'schluchzen, *v. n.* to sob.

auf'schlucken, *v. a.* to swallow up; to gulp down.

auf'schlüpfen, *v. n.* to slip up.

auf'schlürfen, *v. a.* to sip up.

Auf'schluß, *m.* -sses, *pl.* -schlüsse, opening; *fig.* unfolding, disclosure, explanation; ~ geben (über ein D.) to inform as to; to tell the particulars; to throw light on a subject; (einem) to give one light to . . .

auf'schmausen, *v. a.* to eat up all.

auf'schmeicheln, sich, *v. r.* (einem) to insinuate od. to ingratiate o's. with.

auf'schmeißen, *v. a. ir. vulg.* 1. to throw upon; 2. to strike open, to fling open.

auf'schmelzen, *v. a.* to melt up, to melt again; (auf ein D.) to melt on, to fasten by melting. ~, *v. n. ir.* to melt, to dissolve (into).

auf'schmettern, *v. a.* to open with a crash, to dash up. ~, *v. n.* to dash against; to yield a mighty sound.

auf'schmieden, *v. a.* (auf ein D.) to forge on, to fasten on by hammering.

auf'schmieren, *v. a.* 1. to smear on, to spread upon; 2. to consume by smearing od. spreading; 3. to scribble down; 4. (einem etwas) *vulg.* to cheat one into a bargain.

auf'schmücken, *v. n.* to adorn; to dress up.

auf'schnallen, *v. a.* 1. (auf ein D.) to buckle up, to tie on; 2. (los-

schnallen) to unbuckle; 3. *vulg.* (jm. etwas) to put a hoax upon one.
auf'schnappen, *v. a.* to catch up. ~, *v. n.* to spring up, to fly up.
auf'schnarchen, *v. a.* to wake by snoring. ~, *v. n.* to snore aloud.
auf'schneiden, *v. a. ir.* to cut up, to cut; (ein Buch) to cut the leaves of (a book); (den Bauch) to rip open; (einen Fisch) to draw. ~, *v. n. ir. fig.* to swagger, to brag, to boast, to talk big. [boaster.
Auf'schneider, *m.* -s, *pl.* ~, swaggerer,
Aufschneiderei', *f.* ~, *pl.* -en, swaggering, bragging; *vulg.* gammon; gasconade. [to prune.
auf'schneideln, *v. a.* (*T.* Hort.) to cut,
auf'schnellen, *v. n.* to spring up, to fly, to snap up. ~, *v. a.* to throw with a jerk. [up.
auf'schniegeln, *v. a.* to dress, to trick
auf'schnitzeln, *v. a.* to cut up into little pieces.
Auf'schnitt, *m.* -s, *pl.* -e, 1. cut; slit; 2. (*T.* Met.) assay of gold; kalter ~ cold roast meat (cut up into slices).
auf'schnöbern, *v. a.* to smell out; to eat up snorting.
auf'schnupfen, *v. a.* to snuff up.
auf'schnüren, *v. a.* 1. (auf ein D.) to fasten with strings; 2. to unlace; to untie. [to pile up.
auf'schöbern, *v. a.* to put up in stacks,
auf'schocken, *v. a.* to put in stacks od. heaps. [fladle od. scoop.
auf'schöpfen, *v. a.* to take up with a
auf'schossen, *v. a.* to shoot up, to sprout.
Auf'schößling, *m.* -es, -e, *pl.* -e, shoot, sprout, sprig; *fig.* (Bursche) stripling.
auf'schöven, *v. a.* ein Faß ~ to stave and bundle a cask. [and pile up.
auf'schränken, *v. a.* to lay crossways
auf'schrauben, *v. a.* 1. (auf ein D.) to screw upon; 2. (in die Höhe) to screw up; 3. (losschrauben) to unscrew.
auf'schrecken, *v. a.* to frighten up, to rouse. ~, *v. n.* to start up.
Auf'schrei, *m.* -es, *pl.* -e, shriek, scream.
auf'schreiben, *v. a. ir.* to write down, to note, to register.
auf'schreien, *v. n. ir.* to cry out, to scream, to shriek. ~, *v. a. ir.* to awake with crying.
Auf'schrift, *f.* ~, *pl.* -en, (Adresse) direction, address; (auf Flaschen 2c.) label; (Inschrift) inscription; epigraph; eine ~ machen 1. to address; to direct a letter to; 2. to style an inscription; ohne ~ without an address.
auf'schröten, *v. a.* 1. to roll up from a cellar; 2. to make a hole od. slit; to open with a puncheon od. chisel; to widen with the peg.
Auf'schröter, *m.* -s, *pl.* ~, he that rolls up; *T.* a kind of auger; square-pointed peg.
Auf'schub, *m.* -s, -es, delay; (kurzer) adjournment; (*T.* Com.) respite; (*T.* Law) suspense; (der Zahlung) postponement (of payment); die Sache leidet keinen ~ it cannot be delayed; einen ~ gestatten to respite, to reprieve; ohne ~ immediately, forthwith; um ~ bitten to apply for prolongation (of payment). —s-befehl, *m.* reprieve. —s-brief, *m.* letters of respite.
auf'schultern, *v. a.* to put on one's shoulders; *fig.* to burden with.
auf'schüren, *v. a.* to stir up, to poke, to rake.
auf'schürzen, *v. a.* to tuck up, to truss up; sich ~, *v. r.* to tuck up one's clothes.
auf'schüsseln, *v. a.* *vulg.* to dish up, to serve up, to serve in; (einem etwas) to regale with od. upon.
auf'schütteln, *v. a.* (Strohsack 2c.) to shake up; (einen) to rouse from sleep.
auf'schütten, *v. a.* to heap up; to lay up in store; auf die Pfanne ~ to put on the pan, to prime; (*T.* Mill.) to put corn into the mill-hopper; die gequellte Gerste in Haufen ~ to couch.
Auf'schüttung, *f.* (the act of) storing (salt, &c.); (*T.* Fortif.) remblai.
auf'schützen, *v. a.* (*T.* Mill.) to dam up the water.
auf'schwänzen, *v. a.* to tuck up a tail.
auf'schwärmen, *v. n.* to swarm up.
auf'schwärzen, *v. a.* to blacken afresh.
auf'schwatzen, *v. a.* 1. (einem etwas) to press upon by talking; to persuade one to take a thing; 2. to make one believe smth.; schlechte Ware muß man ~ *(prov.)* good ware makes quick market.
auf'schweben, *v. n.* to soar up.
auf'schweißen, *v. a.* (auf ein D.) to weld on, to fasten upon by forging.
auf'schwelgen, *v. a.* to spend in debauchery, revelry and rioting.
auf'schwellen, *v. a.* to swell, to swell up; to tumefy. ~, *v. n. ir.* to swell; (d. Gewässern) to rise.
Auf'schwemme, *f.* ~, *pl.* -n, landing-place for floating wood.
auf'schwemmen, *v. a.* to bring up by floating, to deposit; (einen, den Leib) to swell up, to bloat; aufgeschwemmte Land, *n.* diluvium; alluvial soil.
Auf'schwemmung, *f.* ~ (*T.* Med.) swelling up.
auf'schwingen, sich, *v. r. ir.* to soar, to soar up; sich ~ zu *fig.* to live up to; sich hoch ~ to soar a high pitch.
Auf'schwung, *m.* -es, soaring up, flight (of the imagination); (*T.* Turnk.) swing on the bar; ~ nehmen to soar up; (geschäftlich) to thrive. —stift, *m.* *T.* banking.
auf'sehen, *v. n. ir.* to look up.
Auf'sehen, *n.* -s, 1. looking up; 2. surprise, sensation; ~ machen *or* erregen to make a stir od. sensation; (durch sein Aussehen) to make a shew; machen Sie kein ~ do not attract attention; nicht das geringste ~ machen (d. litterar. Erzeugnissen) to fall still-born from the press; um ~ zu vermeiden to avoid notice. a—erregend, *a.* sensational.
Auf'seher, *m.* -s, *pl.* ~, overseer, surveyor, inspector; (*T.* Bergb.) boss.
auf'sein, *v. n. ir.* 1. to be up, to be out of the bed; 2. (falsch für: offen stehen) to be open.
auf'seifen, *v. a.* (*T.* Naut.) to nip.
Auf'satz . . ., in Zuss. —band, *n.* (*T.* Archit.) butt. —kranz, *m.* (*T.* Bergb.) tub. —vorrichtung, *f.* support.
auf'setzen, *v. a.* 1. (auf ein D.) to set up, to put on; to lay on; (das Dach) to raise (the roof); (Kegel) to raise; 2. (schriftlich) to put down in writing, to compose; to draw up; (eine Anklage) to draw (an indictment); 3. (den Hut 2c.) to put on; (die Speisen) to serve up; in Haufen ~ to pile up; (im Spiele) to stake; seinen Kopf ~ *fig.* to be obstinate; to make a point of; einem Hörner ~ to cuckold; die Rechnung ~ to draw the bill; to cast the account; to make out one's bill; Urkunden ~ to draw up legal instruments. ~, *v. n. T.* (d. Pferden) to bite the crib; *T.* (d. Hirschen) to get new antlers; sich ~, *v. r.* to mount; to get on horseback; *fig.* (wider einen) to rise against one, to be refractory to.
Auf'setzer, *m.* -s, *pl.* ~, he who puts up od. on.
auf'seufzen, *v. n.* to heave a sigh; tief ~ to heave a deep sigh.
Auf'sicht, *f.* ~, inspection, survey; (Sorge für) care; superintendence; (polizeiliche) control; in ~ haben to have in charge; noch unter polizeilicher ~ stehen to be still under recognizances; ohne ~ without control; wer hat hier die ~? who is in charge? —s-personal, *n.* superintending staff. —s-rat, *m.* Board.
auf'sieden, *v. a. ir.* to boil up, to stew again; *T.* to blanch. ~, *v. n. ir* to boil, to bubble up.
auf'singen, *v. a. ir.* to awake by singing; *col.* (*T.* Schol.) to call on (one) for free quarters. ~, *v. n. ir.* to sing to; to sing out. ~, *v. n.* (*T.* Naut.) to sing out.
auf'sitzen, *v. n. ir.* to sit up; to sit fast; to join; (vom Federvieh) to perch upon, to roost upon; (v. der Kugel) to be home; (zu Pferde) to mount, to take horse; (v. Schiffen) to run aground; sich ~, *v. r. ir.* to get galled od. sore by sitting; to fret off the skin.
Auf'sitzstange, *f.* ~, *pl.* -n, roost, perch.
auf'sorren, *v. a.* (*T.* Naut.) to lash up the hammocks.
auf'spähen, *v. a.* to spy out, to spy.
auf'spalten, *v. a.* te split, to cleave, to rive. ~, *v. n.* & sich *v. r.* to split, to chap, to chink, to burst.
auf'spannen, *v. a.* to stretch, to strain; (einen Bogen) to bend; (den Hahn) to cock; (ein Netz) to spread; to spring a net; (Saiten) to draw, put on, to chord; (einen Regenschirm) to put up (an umbrella); (ein Zelt) to pitch (a tent); gelindere Saiten ~ to yield, to draw in; to take a peg lower; die Segel ~ to hoist the sails; alle Segel ~ to veer out all the sail, to set all sails; *fig.* to exert every effort; mehr Segel ~ to clap on more sails. ~, *v. n. vulg.* to prick up one's ears.
auf'sparen, *v. a.* to save, to lay up, to keep in store, to spare (einem for one); sich (Dativ) einen Notpfennig ~ to lay by sumthd. for a rainy day. [accumulator.
Auf'speicherer, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* El.)
auf'speichern, *v. a.* to lay up in granaries; to garner up; (*T.* El.) to accumulate.
auf'speisen, *v. a.* to eat up.
auf'sperren, *v. a.* (s. aufschließen) to open wide; das Maul, den Mund ~ to gape; mit dem Dietrich ~ to open with the picklock.
auf'spielen, *v. a.* (ein Musikstück) to strike up, to play on; (einem etwas) to play to one; spielt auf! sound away! wem das Glück aufspielt, der hat gut tanzen *(prov.)* he dances well, to whom fortune pipes; sich ~ to show o'.s. off, to assume con sequential airs; (als) to set up for, to pose as . . .; sich (Dativ) die Finger to make one's fingers sore by playing on . . .
auf'spießen, *v. a.* to spit, to pierce through; (zur Strafe) to impale.
auf'spinnen, *v. a. ir.* to spin up; sich (ich spinne mir auf) die Finger ~ to spin one's fingers sore. [up.
auf'spitzen, *v. a.* (die Ohren) to prick
auf'spreizen, *v. a.* to stretch out, to spread out.
auf'sprengen, *v. a.* 1. (Thür 2c.) to force open, to burst open; (mit Schießpulver 2c.) to blow up; *fig.* (aufjagen) to rouse; 2. (Wasser) to sprinkle. [spring up, to shoot up.
auf'sprießen, *v. n. ir.* to sprout, to
auf'springen, *v. n. ir.* (persönlich) to start to one's feet, to start up; (von der Thür 2c.) to fly open; (von Kastanien 2c.) to crack, to burst; to chap; aufgesprungene Hände, *pl.* chapped hands. ×

auf'spritzen, *v. a.* (Waſſer) to blow up; (*T.* Surg.) to open with a syringe. ~, *v. n.* (in die Höhe) to plash up; (mit unterdrücktem Objekt) to sprinkle, to water.

auf'sprossen, *v. n.* to sprout, to shoot.

Auf'sprößling, *m.* -es, -e, *pl.* -e, sprout, scion, shoot; (Burſche) stripling.

auf'sprudeln, *v. n.* to bubble (up), to boil up; er ſprudelt leicht auf *fig.* his blood is soon up.

auf'sprühen, *v. n.* to sparkle up, to emit sparks. ~, *v. a.* to throw up in small particles.

auf'spülen, *v. a.* to wind yarn upon the spool; to wind up.

auf'spülen, *v. a.* to wash.

Auf'spüler, *m.* -s, spooler.

auf'spünden, *v. a. T.* to unbung.

auf'spüren, *v. a.* to trace out, to smell out; *fig.* to spy out; to hunt up. [goad on od. up.

auf'stacheln, *v. a. fig.* to spur on, to

auf'staffieren, *v. a.* (*T.* Hat.) to fit up; to accoutre, to trim up.

auf'stampfen, *v. a.* 1. (auf ein D.) to fix by stamping; 2. to open by stamping. ~, *v. n.* to stamp upon the ground.

Auf'stand, *m.* -es, -s, *pl.* -stände, stir, stirring, rising; *fig.* uproar, insurrection, tumult.

auf'ständisch, auf'ständig, *a.* insurrectionary; die A—en, *pl.* insurrectionists, insurgents.

auf'stapeln, *v. a.* to pile up, to heap up, to stack up.

auf'starren, *v. n.* to bristle up.

auf'stauben, auf'stieben, *v. n.* to fly od. to whirl up as dust. [dust.

auf'stäuben, *v. a.* to make to rise as

auf'stäubern, *v. a.* to rouse, to start; to hunt up; (Wild) to beat up for; die Jagdhunde ſtäubern Wild auf the dogs find.

auf'stauen, *v. a.* (*T.* Naut.) to stow away in the hold of a ship; (*T.* Mill.) to dam up, to stem the water.

auf'stechen, *v. a. ir.* to pick, to pierce; (Geſchwür) to lance (an abscess, apostema), to open by a puncture; eine Kupferplatte ~ *T.* to retouch a copper-plate; *fig.* (einem etwas) to find fault with one for ..., to upbraid one for trifling errors; ein Wort ~ to lay hold of a word; to carp at; (*T.—s* Naut.) beim Winde ~ to work to windward; einen Katzenrücken ~ to become broken-backed; Halſen und Schoten ~ to give up tacks and sheets; zwei Taue ~ to tie two ropes together.

Auf'stecher, *m.* -s, *pl.* ~, *fig.* fault-finder; informer. [tucking-comb.

Auf'steckkamm, *m.* -(c)s, *pl.* -kämme,

auf'stecken, *v. a.* (auf ein D.) to put upon, to set up; (mit Nadeln) to pin up; (das Bajonett ꝛc.) to fix; (die Haare) to truss up od. pin up (one's hair); die Flagge im Schau ~ *T.* to hoist the flag with a waft; ein Licht ~ to put a candle into the candlestick; einem ein Licht ~ *fig.* to inform one of the true state of things od. as to the facts; *fig. vulg.* (etwas) to give up.

auf'stehen, *v. n. ir.* to rise, to get up, to get on one's feet; (aus der Hängematte) to tumble out; (vom Tiſche) to rise (from table); *T.* (wie ein Schiff) to right up; (falſch: für offen ſtehen) to stand open; (wider einen) to rise against; (von einer Krankheit) to recover from; (v. Vögeln) *T.* to fly up. ~, A., *n.* rising up; das ſpäte A. the getting up late.

auf'steifen, *v. a.* to stiffen; (einen Hut) to cock up.

Auf'steige ..., in Zuſſ. —block, *m.* horse-block. —klappe, *f.* (*T.* Mech.) suction-valve. —ſeite, *f.* off (left) side of a horse.

auf'steigen, *v. n. ir.* to mount, to rise, to ascend; *fig.* (entſtehen) to arise (from); (auf einen Wagen) to get into (a coach); auf- und abſteigen to step od. get up and down; der Nebel ſteigt auf the fog is dispersing; der Wind ſteigt auf the wind springs up; es ſtieg ein Zweifel in mir auf (ob, über) I had a misgiving (as to); ~ laſſen (einen Drachen) to fly (a kite); einem ~ (aufſtoßen) to fume from one's stomach.

Auf'steigen, *n.* -s, mounting, rising; ascent; (*T.* Astr.) ascension; ~ der Mutter (*T.* Med.) mother-fit, hysterical passion.

auf'steigend, *a.* ascending, rising; —er Boden *r.* ground; —e Linie a. line; —e Säule (*T.* Phys.) ascensional column; Verwandter der —en Linie ascendant.

Auf'steigung, *f.* ~, ascension; gerade ~ (*T.* Astr.) right a. —kraft, *f.* ascensional force. —unterſchied, *m* ascensional difference.

auf'stellen, *v. a.* to set up; to put up; eine Armee (im Karree) ~ to draw up (in a square), to draw out in order of battle; ein Beiſpiel ~ to exhibit od. to set an example; eine Behauptung ~ to make an assertion, to maintain; einen Beweis ~ to adduce, to bring forward a proof; Bücher ~ to shelve; ein Denkmal ꝛc. ~ to erect (a monument etc.); eine Falle ~ to lay od. set a trap; (als) einen Grundſatz, eine Regel ~ to lay down (as) a principle, a rule; eine Rechnung ~ to make out an account; einen Zeugen ~ to bring a witness; Netze ~ to spread od. spring nets; ſich ~, *v. r.* to form in rank and file, to fall in.

Auf'ſtellung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. setting up etc. (ſ. aufſtellen); 2. (Behauptung) assertion; (*T.* Com.) statement. —jahr (der Telegraphenſtangen), *n.* year of erection.

auf'stemmen, *v. a.* 1. to lean against; to prop up; 2. to open with a chisel; ſich ~ to l. upon od. against.

auf'sticken, *v. a.* to embroider upon.

auf'stieben, *v. n.* 1. ſ. aufſtäuben; 2. (v. Vögeln) to fly up.

Auf'stieg, *m.* -(e)s, *pl.* -e, 1. way up, ascent; 2. (der Aale in den Flüſſen) the swimming up of the eels.

auf'stöbern, *v. a.* (Wild) to beat up for; *fig.* to hunt up (z. B. a nest of conspirators). [deep groan.

auf'stöhnen, *v. n.* (tief) to fetch a

auf'stöpſeln, *v. a.* uncork. [to startle.

auf'stören, *v. a.* to stir up; to disturb,

auf'stoßen, *v. a. ir.* 1. to push od. thrust open; 2. (in die Höhe) to push up, to kick up; 3. to wound by pushing against; (die Haut) to gall, to fret. ~, *v. n. ir.* 1. (auf ein D.) to run, strike upon; to run aground; (*T.* Typ.) to knock up; 2. (vom Biere ꝛc.) to rise up, to ferment, to become acid; to turn; (aus dem Magen) to fume from the stomach; (v. Speiſen) to rise with one (z. B. Rettich ſtößt mir auf radish rises with me); 3. (begegnen, einem) to meet with; to occur to; to light on; to hit od. to chance od. to stumble upon; mir ſtößt ein Zweifel auf a doubt arises in my mind.

Auf'stoßen, *n.* -s, 1. (the act of) pushing open; 2. (aus dem Magen) rising of the stomach, eructation, heart-burning; 3. (Begegnung) encounter.

auf'stößig, *a.* 1. (l. u.) vapid, flat, sour; 2. refractory; inimical.

auf'strahlen, *v. n.* to rise radiantly.

auf'sträuben, *v. a.* & ſich, *v. r.* to bristle up, to stand an end od. on end.

auf'streben, *v. n.* to aspire to, to soar up; to rise high. ‖—d, *p.* & *a.* aspiring; aspirant.

Auf'strebung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) aspiring; aspiration; effort.

auf'streichen, *v. a. ir.* 1. (auf ein D.) to spread, to lay on; 2. (eine Melodie) to strike up (a tune); 3. (in die Höhe) to draw upwards.

Auf'streichmeſſer, *n.* -s, *T.* scraper.

auf'streifeln, *v. a.* to fold back, to turn up; (die Ärmel) to tuck up.

auf'streifen, *v. a.* (Kleider ꝛc.) to tuck up, to turn up; to wound; ſich (Dativ) die Haut ~ to tear od. scratch one's skin.

auf'streuen, *v. a.* (auf ein D.) to strew upon; to sprinkle on; (Sand) to sand.

Auf'strich, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. stroke upward; 2. public auction; 3. (Mus.) arsis.

auf'stülpen, *v. a.* to turn up; (einen Hut) to cock up, to cock; to put on; (Stiefel) to top (the boots); aufgeſtülpte Naſe snub-nose.

auf'stürmen, *v. a.* to open by storm. ~, *v. n.* to rush upwards.

auf'stürzen, *v. a.* to clap on, to put on, to cover. ~, *v. n.* (auf ein D.) to fall with violence (on); to pounce (upon); to dash (upon).

auf'stutzen, *v. a.* 1. to turn up; 2. to trim; to vamp up.

auf'stützen, *v. a.* (auf ein D.) to lean upon, to prop up.

auf'stützig, *a.* headstrong, stubborn.

auf'suchen, *v. a.* to look for od. after, to search for, to inquire after; to look (one) up; die geogr. Lage eines Ortes (*T.* Naut.) to take the bearings; einen ~ laſſen to cause search to be made for one.

auf'summen, ſich, *v. r.* to sum up, to increase; to run up.

auf'tafeln, *v. a.* (einem etwas) to dish up; *T.* (Tuch) to fold up.

auf'takeln, *v. a.* (*T.* Naut.) 1. to rig; 2. to new-rig. [& Metr.) arsis.

Auf'takt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Mus.

auf'talſen, *v. a.* (*T.* Naut.) to bowse.

auf'tanzen, *v. a.* & ſich, *r.* to make sore by dancing.

auf'tauchen, *v. n.* to rise, to emerge; (innerhalb des Geſichtskreiſes) to heave od. to come in sight; to begin to appear.

auf'tauen, *v. a.* to thaw up, to make liquid. ~, *v. imp.* to thaw up; to give. [fusion.

auf'taumeln, *v. n.* to rise up in con-

auf'thun, *v. a. ir.* to open (einen Laden a shop); den Mund ~ to give tongue, to speak; ſich ~, *v. r. ir.* to open; to display o's. (z. B. von einer Ausſicht); to force o.'s. upon people's notice; (vom Himmel) to clear up; (*T.* Bergw.) to become richer in ore; (*T.* Naut.) to loom.

auf'türmen, *v. a.* to tower, to heap up; ſich ~, *v. r.* to tower; (von Wolken ꝛc.) to gather; to lower.

auf'tiefen, *v. a.* (*T.* Copper-sm.) to beat out, to emboss.

Auf'tief ..., in Zuſſ. —hammer, *m.* *T.* chasing-hammer. —meißel, *m.* drift.

auf'tiſchen, *v. a.* (einem etwas) to dish up, to serve up; to treat (one) to; (Erzählungen ꝛc.) to serve out (tales etc.).

Auf'trag, *m.* -es, -s, *pl.* -träge, 1. (von Farbe) laying on; 2. (Beſtellung ꝛc.) commission, order; (Gang) errand; ~ haben to be commissioned; to be charged; ~ geben *or* erteilen to give order; einen ~ unausgeführt laſſen to stay a commission; einen

~ zurücknehmen: to remand an order; im ~e von by order(s) of; in meinem ~e by my orders. ~geber, *m.* (*T.* Com.) employer, consigner. ~handel, *m.* commission-business. ~walze, *f.* roller.

auf'tragen, *v. a. ir.* 1. to serve up, to serve in; 2. (Farben) to lay on, to put on; (dick) to impaste; (*T.* Typ.) to ink the form; (*T.* mit Walzen) to roll; 3. (einem etwas) to charge with, to commission; (ein Amt) to confer upon; ~ lassen (das Essen) to send in (the dinner); es ist aufgetragen dinner is served; die Farben stark ~ *fig.* to be laying it on pretty thick od. with the trowel; sie hat zu stark aufgetragen (Schminke) her colouring is too dark. ~, *v. n. ir.* 1. (v. Stoffen) to be bulky od. too stout; 2. *fig* to exaggerate.

Auf'träger, *m.* -s, *pl.* ~, he that serves up, &c. ſ. auftragen.

auf'treffen, *v. n ir.* (auf ein D.) to hit upon, to strike upon; to find up; ein Gewitter ist aufgetroffen a thunder-shower has come down upon...

auf'treibbar, *a.* raisable.

Auf'treibholz, *n.* -es, *T.* rolling-pin.

Auf'treibſcherz, *f.* (*T.* Glasf.) pucellas.

auf'treiben, *v. a. ir.* to drive up; (Wild) to rouse, to start, to hunt out; (einen) to find with some difficulty; den Bauch ~ to puff up, to inflate; Geld ~ to raise money, to raise the wind; (Seltenheiten &c.) to pick up; einen Hasen wieder ~ to recover a hare; Volk ~ to levy, press, force soldiers; (Teig) to roll paste; (Löcher) to open out. ~, A., *n.* (*T.* Smith.) opening-out.

Auf'treibung, *f.* ~, (*T.* Med.) elevation, inflatation. ſup.

auf'trennen, *v. a.* to unstitch, to rip

auf'treten, *v. a. ir.* to tread open. ~, *v. n. ir.* to put one's foot to the ground; (auf ein D.) to tread on; (öffentlich) to step forth; to make one's appearance; als Redner ~ to enter, to mount the pulpit; als Schriftsteller ~ to commence author; zum erstenmale auf dem Theater ~ to make one's debut; (mit etwas) to come forth with; er tritt leise auf *fig.* he acts cautiously; derb, entſchlossen ~ to take vigorous measures, to go it strong; leise, sanft ~ to step lightly; *fig.* to go cautiously od. warily to work. ‖ ~, A., *n.* appearance; (auf dem Theater) entrance; (erstes) debut; ein sicheres A. haben to be very self-possessed.

Auf'trieb, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Bergw.) buoyancy.

Auf'trift, *f.* ~, *pl.* -en, way for cattle in marshy countries.

auf'trinken, *v. a. ir.* to drink up.

Auf'tritt, *m.* -s, *pl.* -e, 1. treading on; 2. (vor einer Hausthür, an einer Kutſche) step; bridge-stone; podium; (*T.* Riding-sch.) horse-block; 3. (Erſcheinen) appearing, entering; 4. (in einem Schauſpiele) scene; erſter ~ debut; *fig.* (Vorgang) scene, sight; einen ~ erregen *or* veranlassen to make a scene; ich war Zeuge eines bedauerlichen ~s I was present at a painful scene.

auf'trocknen, *v. a. & n.* to dry up.

auf'trommeln, *v. a.* to beat up; to wake by the drum; (Rekruten) to beat up for recruits. ſdrops.

auf'tröpfeln, *v. n.* to fall in small

auf'tropfen, *v. n.* (auf ein D.) to drop upon.

auf'trumpfen, *v. n.* to play a trump; (einem) *fig.* to upbraid one; to return a smart reply to one.

auf'tüchen, *v. a. T.* to furl (the sails).

auf'wachen, *v. n.* to awake, to awaken; to be roused.

auf'wachſen, *v. n. ir.* to grow up.

auf'wägen, ſich, *v. r.* to venture to rise.

auf'wägen, *v. a.* 1. to counterbalance; 2. (in die Höhe) to draw up; to lift up; etwas mit Gold ~ to pay its weight in gold for, to pay a heavy price for.

auf'wallen, *v. n.* to bubble, to boil up; (brauſend, gasig) to effervesce; (von der See &c.) to wave, to rage; (von Leidenſchaften) to effervesce, to fume, to boil up.

auf'wällen, *v. a.* 1. to boil a little; 2. to range in heaps (sods, turf).

Auf'wallung, *f.* ~, *pl.* -en, bubbling; (Sieden) ebullition; *fig.* effervescence; emotion; (freudige) elation.

auf'wältigen, *v. n.* to be in fork: die Waſſerhebungsmaſchine (das Kunſtgezeuge) hat aufgewältigt the engine is in fork. ſing out of a shaft.

Auf'wältigung, *f.* ~, (*T.* Bergw.) clear-

Auf'wand, *m.* -es, -s, expense, spending; sumptuousness; unnötiger ~ waste; großen ~ machen to live high od. in princely style. —geſetz, *n.* sumptuary law.

auf'wärmen, *v. a.* to warm up; (Speiſen) to cook up; *fig.* to bring again, to repeat over again; alte Geſchichten wieder ~ to rake up bygones od. old scores; aufgewärmt *fig* second-hand, twice-cooked; aufgewärmtes Mittagseſſen scrap dinner; Aufgewärmte, *n.* scraps, *pl.*

Auf'wärmröhre, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Glasf.) push-hole. ſwaiter's fee.

Auf'wartegeld, *n.* -es, -s, *pl.* -gelder,

auf'warten, *v. n.* (einem) to wait upon, to attend on; (mit Speiſen &c.) to serve; Ihnen aufzuwarten! anything to oblige you; (v. Hunden) to beg; womit kann ich Ihnen ~? what can I offer you? ich will gleich damit ~ you shall have it immediately; einem oft ~ to dance attendance on one. ſvant; attendant.

Auf'wärter, *m.* -s, *pl.* ~, waiter, ser-

Auf'wärterin, *f.* ~, *pl.* -nen, woman-servant, waiting-woman.

auf'wärts, *adv.* upward, upwards; den Fluß ~ up stream. A—zieher, *m.* (*T.* Anat.) adducent muscle, levator.

Auf'wartung, *f.* ~ *pl.* -en, (Bedienung) waiting, serving; attendance; (Beſuch) visit; darf ich Ihnen meine ~ machen? May I have the honour of waiting on you?; einem ſeine ~ machen to pay one's respect to. —szimmer, *n.* presence-chamber.

auf'waſchen, *v. a. ir.* (fertig waſchen) to wash up, to wash away; (nach Tiſche) to cleanse the dishes and plates; (alles Waſſer, die Seife) to consume by washing; ſich ~, *v. r. ir.* (ich waſche mir auf, die Hände) to wash sore. ſscullery-maid.

Auf'waſcherin, *f.* ~, *pl.* -nen, scullion,

Auf'waſch..., in Zuſſ. —faß, *n.* washing-tub. —frau, —magd, *f.* scullery-maid. —küche, *f.* scullery. —waſſer, *n.* dish-water; slops.

auf'weben, *v. a.* 1. to unweave; 2. to consume by weaving.

Auf'wechſel, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* re-change; (Aufgeld) agio.

auf'wechſeln, *v. a.* to buy up.

auf'wecken, *v. a.* to awake, to rouse from sleep; (die Inwohner eines Hauſes) to knock up (a house &c.); to call up; (vom Tode) to call to live; *fig.* to enliven.

Auf'wecker, *m.* -s, *pl.* ~, 1. awakener; 2. (Ding) alarm-watch.

auf'wehen, *v. a.* 1. to blow up; 2. to blow open.

auf'weichen, *v. a.* 1. (weich machen) to soften, to mollify; (in Waſſer) to soak; 2. (öffnen) to open by mollifying. ~, *v. n.* to grow soft; to get softened and thence to open.

auf'weifen, *v. a.* to reel on.

auf'weisbar, *a.* producible.

auf'weiſen, *v. a. ir.* to produce, to exhibit; to present. ſwash.

auf'weißen, *v. a.* to renew the white-

auf'wenden, *v. a. reg. & ir.* to spend; to expend in od. on; to bestow upon, to employ.

auf'werfen, *v. a. ir.* 1. to throw od. fling open; 2. (in die Höhe) to throw up; (einen Damm &c.) to raise, to cast up (an embankment &c.); (einen Graben) to dig (a trench); (eine Frage) to start (a question); (die Karten) to throw up; (eine Schanze) to throw up (a redoubt); Schaum, Blasen ~ to rise in scum, in bubbles; (einen Zweifel) to raise (a doubt &c.); (die Würfel) to fling; aufgeworfene Lippen pouting lips; eine aufgeworfene Naſe a cocked-up nose; ſich ~, *v. r. ir.* (zu etwas) to set up for; to usurp authority; (gegen einen) to rise up against od.

Auf'werfer, *m.* ſ. Aufſchläger. ſon.

Auf'werf..., in Zuſſ. —hammer, *m.* *T.* lift-hammer. —pfanne, *f.* list-pot.

auf'wichſen, *v. a.* to brush up, to polish up; einem ~ *coll.* to treat one sumptuously.

auf'wickeln, *v. a.* 1. to wind up; to wind upon; (das Haar &c.) to turn up; (Garn, Zwirn) to hank; 2. (loswickeln) to unfold, to unwrap; (ein Kind) to unswathe.

auf'wiegeln, *v. a.* to stir up, to incite to mutiny od. rebellion.

Auf'wiegelung, *f.* ~, *pl.* -en, stirring up, incitement to revolt.

auf'wiegen, *v. a. ir.* to raise up (by some mechanical contrivance); to outweigh; *fig.* to compensate for.

Auf'wiegler, *m.* -s, *pl.* ~, mutineer, firebrand, demagogue.

auf'wieglerisch, *a.* mutinous, seditious.

auf'wiehern, *v. n.* to neigh aloud.

Auf'winddraht, *m.* -es, *pl.* -drähte, faller-wire.

auf'windeln, *v. a.* to unswathe.

auf'winden, *v. a. ir.* to wind up; to hoist up; (*T.* Naut.) to ground (a vessel); den Anker ~ to weigh anchor; to purchase the anchor; ſich ~, *v. r. ir.* 1. to rise winding; 2. (abwinden) to unwind.

Auf'windrad, *n.* -s, *pl.* -räder, *T.* rim.

auf'wirbeln, *v. a.* 1. to unpeg; 2. to whirl up; viel Staub ~ *fig.* to kick up a dust, to make a great stir about. ~, *v. n.* to rise with a rotary motion.

auf'wirken, *v. a.* 1. to unweave; 2. to consume by weaving; 3. (den Teig) to knead; 4. *T.* (ein Wild) to draw, to disembowel, to eviscerate.

auf'wirren, *v. a.* to disentangle.

auf'wiſchen, *v. a.* to wipe up, to wipe away. ſclout; duster.

Auf'wiſchlappen, *m.* -s, *pl.* ~, dish-

auf'wogen, *v. n.* to rise in waves, to billow.

auf'wollen, *v. n.* (kein gutes Wort; zu verſtehen ist: aufſtehen wollen) to wish to get up.

auf'wühlen, *v. a.* (wie Schweine) to root up; (den Boden, wie Kanonenkugeln &c.) to rake up the ground; (das Meer) to toss about, to agitate; *fig.* to rip up old sores.

Auf'wurf, *m.* -es, -s, *pl.* -würfe, earth thrown out.

auf'zählen, *v. a.* to count, to number, to reckon up; (Geld) to pay down; (einem Hiebe) to lash one; (einzeln) to particularize.

Auf'zählung, *f.* ~, enumeration; (*T.* Rhet.) aparithmesis.

auf'zäumen, *v. a.* 1. to bridle, to bit; 2. (Geflügel, Wild) to truss up (fowl, game); das Pferd beim Schwanze ~ *fig.* to take up smth. by the wrong end. ſup; *fig.* to waste away.
auf'zehren, *v. a.* to consume; to eat
Auf'zehrung, *f.* ~, consumption, eating up.
auf'zeichnen, *v. a.* to note, to pen down, to write down; (hiſtoriſch) to record.
auf'zeigen, *v. a.* to show forth, to produce; (nachweiſen) to point out.
auf'zerren, *v. a.* 1. (in die Höhe) to pull upwards; 2. to open by pulling.
Auf'zieh . . ., in Zuſſ. —brücke, *f.* draw-bridge. —muskel, *m.* adducent muscle. —thor, *n.* swing-gate. —wehr, *n.* waste-weir.
auf'ziehen, *v. a. ir.* 1. (in die Höhe) to draw ob. to haul up, to draw; 2, to draw open; (mittels Hebels) to prize, to pry; (Kinder) to bring up (children); (Vieh) to breed, to raise (cattle); (*T.* Weav.) to warp; (aufkleben) to paste on, to mount (maps); (eine Uhr) to wind up (a watch); (den Hahn) to cock (a piſtol); (einen Bogen) to bend; (den Vorhang) to draw, to raise (the curtain); (den Riegel) to draw (the bolt); (eine Schleuſe, Schütze *T.* to open (a sluice); Saiten ~ to string; gelindere Saiten ~, andere Saiten ~ to yield, to draw in: to take a peg lower; den Anker ~ to weigh ob. to cat the anchor; (die Segel) to hoist up; einen Dukaten ~ to weigh a ducat; zum Tanze ~ *fig.* to ask to dance; (einen mit etwas) to rally, to banter; to pass ob. put a joke upon one, to taunt one with; zum ~ geben to put to nurse. ~, *v. n. ir.* (auf die Wache) to mount guard; (einherziehen) to march in proceſsion; to draw up; (von Gewittern ꝛc.) to draw near, to arise, to gather; aufgezogen kommen to come with. to bring forth.
Auf'zieher, *m.* -s, *pl.* ~, 1. he that draws up; 2. (*T.* Anat.) adducent muscle. ſraillery.
Aufziereret', *f.* ~, *pl.* -en, mockery:
Auf'zins, *m.* -ſes, double interest.
auf'zucken, *v. n.* to start up convulsively.
Auf'zug, *m.* -es, -s, *pl.* -züge, 1. (the act of) drawing up &c. (ſ. aufziehen); 2. (der Soldaten) mounting parade; (feierlich) proceſsion; 3. (*T.* Weav.) warp; 4. (*T.* Mech.) hoist; (für Speiſen in der Küche ꝛc.) lift; (*T.* Watchm. am Bügel) keyleſs mechanism, stem-winding: 5. (eines Schauſpiels) act; 6. (*T.* Turnk.) pull-up; 7. (Staat) show state, pomp; ~ zu Pferde cavalcade. —brücke ſ. Aufziehbrücke.
auf'zwängen, *v. a.* 1. to proſs open; 2. (einem etwas) to proſs upon.
auf'zwecken, *v. a.* to faſten on with sparables: to tack.
auf'zwingen, *v. a. ir.* (einem etwas) to obtrud., to proſs upon; die Berghölzer ~ *T.* to wring up; es zwingt ſich mir auf it is borne in upon me.
Au'gapfel, *m.* -s, *pl.* -äpfel, eye-ball, pupil: *fig* darling, pet.
Au'garten, *m.* -s, *pl.* -gärten, park; pleasure-garden. ſeye-bolt.
Aug'bolzen, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Naut.)
Au'ge, *n.* -s, *pl.* -n, eye; das bloße ~ the naked eye; trübe, matte, gläſerne ~ fishy eye; (an Pflanzen) bud: (auf Würfeln) point; (zum Pfropfen) imp: (eines Rades, in der Pfauenfeder) eye; flämiſches ~ (*T.* Naut.) made eye; rechtes ~ off-eye; alle (*or* aller) —n auf ſich ziehen to attract general attention; aller —n ſahen auf ihn every one fixed his eyes upon him; auf zwei —n geſtellt ſein 1. to depend on a single person; 2. to be left only one surviving member of a family; aus den —n, aus dem Sinn (*prov.*) out of sight. out of mind; long absent, soon forgotten; aus den —n laſſen to overlook; aus den —n ſetzen to forget, to make light of; aus den —n verlieren to lose sight of; die —n ſind weiter als der Bauch (*prov.*) better fill a glutton's belly than his eye; ein ~ auf etwas werfen to have an eye upon, to set one's mind upon . . .; ein ~ haben auf to have an eye upon; ein ~ zudrücken to have lost one's eyes; to connive at; einem etwas an den —n abſehen to guess by one's look, to anticipate one's wishes; einen mit ſcheelen —n anſehen to look upon one with an evil eye: er kann nicht mehr aus den —n ſehen he can't see a hole thro' a ladder; es ſpringt in die —n, daß . . . it stands to sense that . . .; es wagen, einem unter die —n zu kommen *or* zu treten to dare to look in one's face; geh mir aus den —n get out of my sight: große —n machen to be all eyes; ich bin ganz ~ und Ohr I am all alive; im ~ behalten to keep in sight ob. view, to keep an eye upon; in die —n fallen to strike; to catch the eye; in die —n ſpringen *fig.* to be obvious to; in die —n ſtechen to create a wish ob. desire for; ins ~ faſſen to watch, to have an eye upon; komm mir nicht wieder vor die —n let me not see your face again; mit dem ~ des Forſchers with a curious eye; mit einem blauen ~ davonkommen to come off with a small loss, to be not much hurt; *vulg.* to save one's bacon; mir ſitzt etwas im ~ smth. has got into my eye; nicht aus den —n laſſen to watch closely; not to overlook: ſo weit man mit den —n ſehen kann within sight; ſo weit reicht *or* trägt mein ~ nicht this is quite out of my ken; unter die —n kommen *or* treten to come in one's way; unter vier —n among ob. between ourselves; vier —n ſehen beſſer (mehr) als zwei *(prov.)* two heads are better than one; vor —n in sight; vor meinen —n in my view; was das ~ ſieht *or* die —n ſehen, glaubt das Herz *(prov.)* seeing is believing; was die —n nicht ſehen, bekümmert das Herz nicht what the eye sees not the heart rues not; wie aus den —n geſchnitten ſein to be the very spit ob. image of (one's father).
äu'geln, *v. a.* to inoculate, to ingraft. ~, *v. n.* to ogle.
Äu'geln, *n.* -s, 1. inoculating; 2. ogling; das ~ mit dem Schilde scutcheon-grafting. ſocular.
Au'gen . . ., *a.* (die Augen betreffend)
Augen . . ., **augen . . .**, in Zuſſ. —achat, *m.* cat's eye. —achſe, *f.* axis of the eye. —arznei, *f.* ophthalmic medicine. —arzt, *m.* oculiſt. —beſchreibung, *f.* ophthalmography. —blende, *f.* blinker (for horses); —blick, *m.* twinkling; moment, instant; alle(r)—blicke now and again, every moment; (vom Raume) every here and there; der richtige, rechte, paſſende —blick nick of time; bitte einen —blick! one m., if you please!; in einem —blicke in a trice; in einem —blick kann ſich begeben, woran man nie gedacht im Leben *(prov.)* it chanceth in an hour that comes not in seven years; lichte —blicke lucid moments. —blicklich, *a.* momentary, instantaneous; *adv.* instantly; on the spur of the moment. —blicksbild, *n.* (*T.* Phot.) instantaneous picture, view ob. portrait. —blicksbruder, *m.* instantaneous copying-press. —blüte, *f.* pimpernel. —bogen, *m.* iris. —braue, *f.* eye-brow; die —brauen zuſammenziehen, runzeln, falten to knit the brows; die —brauen in die Höhe ziehen to arch the eye-brows; —brauenmuskel, *m.* corrugent muscle. —butter, *f.* gum of the eyes. —diener, *m.* eye-servant. —dienerei, *f.*, —dienſt, *m.* eye-service. —entzündung, *f.* inflammation of the eyes, ophthalmia. × —fällig ſ. —ſcheinlich. —feld, *n.* ſ. Geſichtskreis. —fell, *n.* film, albugo. —fleck, *m.* speck in the eye. —flimmern, *n.* swimming before one's eyes; seeing stars ob. spots in front of one's eyes. —fluß, *m.* rheum in the eye. —geſchwür, *n.* eye-sore. —glas (für ein Auge), *n.* eye-glass. —gläſer, *pl.* spectacles. —grube, the hollow over the eyes of horses. —halter, *m.* ophthalmostate. —häutchen, *n.* winking membrane. —heilanſtalt, —klinik, *f.* ophthalmic infirmary. —höhe, *f. T.* altitude of the eye. —höhle, *f.* eye-hole, orbit. —höhlenbogen, *m. lucuna orbitæ.* —klappe, *f.* eye-flap. —klappenränder, *pl.* winker-frames. —koralle, *f.* white coral. —leder, *n.* ſ. —blende. —licht, *n.* eye-sight. —lid, *n.* eye-lid. —lidentzündung, *f.* blear-eye, blepharitis. —liderkrampf, *m.* mystagmus. —lidhaut, *f.* membrane of the eye-lid. —lidlähmung, *f.* blepharoplegy. —luſt, —weide, *f.* delight of the eyes. —maß, *n.* eye-sight, estimate by the eye; ein gutes —maß haben to have a correct eye; nach dem —maß measuring with the eye; ein gutes —maß haben to have a just eye. —merk, *n.* point of view, mark, aim; ſein —merk auf etwas richten to aim at a thing. —meſſer, *m.* optometer. —mittel, *n.* eye-salve, ophthalmic. —muskel, *m.* ocular muscle; (oberer, ſchräger) trochieary muscle. —nerv, *m.* eye-string, ophthalmic nerve. —nicht, —nichts (Zinkoxyd), *n.* (white) tutty. —operation, *f.* operation performed or the eye. —pulver, *n.* powder for the eye; *fig.* very small print. —punkt, *m.* point of sight: visual point; object in view. —ring, *m.* iris; areola. —rolle, *f.* (*T.* Anat.) trochlea. —rollend, *a.* (*poet.*) dizzy-eyed. —salbe, *f.* ſ. —mittel. —ſchein, *m.* evidence, appearance, eye-sight; in —ſchein nehmen to take a view of. —ſcheinlich, *a.* evident, apparent; *adv.* evidently, apparently. —ſcheinlichkeit, *f.* evidence, apparentness. —ſchirm, *m.* screen, shade. —ſchmalz, *n.* ophthalmic fluxion. —ſchmaus, *m.* ſ. —luſt. —ſchmerz, *m.* sore eyes. —ſchwäche, *f.* weakness of the eye. —ſpiegel, *m. T.* ophthalmoscope. —ſpiel, *n.* expression of the eyes; ogling. —ſprache, *f.* language of the eyes, ocular intercourse. —ſproſſe, *f. T.* brow-antler. —ſtein, *m.* white copperas; eye-stone; cat's eye. —ſtern, *m.* pupil; *fig.* favourite. —täuſchend, *a.* phantasmagoric. —täuſchung, *f.* illusion; phantasmagory; (*T.* Med.) ocular spectrum. —triefen, *n.* lippitude. —triefig, *a.* blear-eyed. —troſt, *m.* (Pflanze) eye-bright, euphrasy. —verdrehen, *n.* upturning the white of one's eyes. —verdunkelung, *f. T.* achlys. —waſſer, *n.* collyrium. —waſſerſucht, *f.* hydrophthalmia. —weh, *n.* pain in the eyes. —weide, *f.* ſ. —luſt. —weite, *f.* reach of the

eye; eye-shot. —wimper, *f.* eye-lash. —wint, *m.* eye-wink. —winkel, *m.* corner of the eye; *T.* canthus. —wölkchen, *n. T.* nubecula. —wurzel, *f.* valerian; dandelion. —zahn, *m.* canine tooth. —zauber, *m.* fascination. —zeuge, *m.* eye-witness. —zeugnis, *a.* ocular testimony. —zirkel, *m. T.* iris; orbit. —zittern, *n. T.* nystagmus.

Au'glasstall, *m.* -es, -e, *(Myth. & fig.)* Augean stable; den ~ reinigen to cleanse the A. st.

äu'gig, *a.* in Zssg. eyed.

Au'git, *m.* -s, *T.* pyroxene. —porphyr, *m.* melaphyre. [pinky eye.

Aug'lein, *n.* -s, *pl.* ~, little eye; **Aug'ler,** *m.* -s, *pl.* ~, ogler; flatterer.

augs'burgisch, *a.* of Augsburg; Augustan. —e Konfession, *f.* Augustan creed od. confession of faith. —e Konfessionsverwandte, *pl.* brethren of od. after the Augustan faith.

Aug'spliissung, *f.* ~. (*T.* Naut.) eye-splice.

Aug'sprosse, *f.* ~, *pl.* -en, brow-antler.

Au'gur, *m.* -s, *pl.* n, augur.

Augu'rium, *n.* -s, *pl.* -rien, augury.

August', *m.* -es, (Monat) August. —schein, *m.* harvest moon.

auguste'isch, *a.* Augustan.

Augusti'ner, *m.* -s, *pl.* ~, Austin friar, Augustine. [nun.

Augusti'nerin, *f.* ~, *pl.* -nen, Austin

Auktio'n, *f.* ~, *pl.* -en, auction, public sale, subhastation; herabgehende ~ Dutch a.; in die ~, zur ~ bringen to bring under the hammer, to sell at auction.

Auktiona'tor, *m.* -s, *pl.* Auktionato'ren, auctioneer. —skosten, *pl.* auctioneer's fees.

Auktio'ns . . , in Zssg. —katalog, *m.* —liste, *f.* list of sales by a. —kosten, *pl.* auctionator's fee. —lokal, *n.* sale-room. —preis, *m.* a.-price.

Au'la, *f.* ~, great hall od. theatre in a university.

Aura't, *n.* -s, (goldsaures Salz) aurate.

Aurichlori'd, *n.* -s, auric chloride.

Aurik'el, *f.* ~, *pl.* -n, auricula, bear's-

Auriozy'd, *n.* -s, auric chloride. [ear.

Auripigment', *n.* -s, orpiment, yellow arsenic. [chloride.

Aurochlori'd, *n.* (Goldchlorür) aurous

Auro'ra, *f.* ~, morning-twilight, morning-red. —farbe, *f.* pink-colour.

aus, *prp.* mit dem Dativ: out. 1. auf die Frage woher: from (~ Leipzig from L.); 2. Ggs. von into: out of (~ einem Glase trinken to drink out of a glass; ~ der Mode out of fashion; ~ den Augen, ~ dem Sinn *(prov.)* out of sight, out of mind; (~ dem Fenster sehen to look out of the window; er führte ihn ~ dem Zimmer he led him out of the room); 3. Stoff, woraus etwas gefertigt ist: of (~ [von] Stein gebaut built of stone; die Materialien, ~ denen sie ihre Schiffe bauten the materials which they made their ships of; ~ nichts wird nichts *(prov.)* of nothing comes nothing; wenn ein neues Produkt daraus wird: Tuch wird ~ Wolle verfertigt cloth is made out of od. from wool); 4. Grund, aus welchem etwas geschieht: for, out of (~ diesem Grunde for this reason; ~ Mangel an Nahrung for want of food; ~ den Angeln off the hinges). ~, *adv.* out, over, finished, spent; (Feuer) gone out; die Schule ist ~ the school is breaking up; es ist ~ mit ihm it is all over with him; jetzt ist's ~ mit mir there's an end of me; er weiß weder ~ noch ein he is at his wit's end; Jahr ~, Jahr ein year after year. [plough up.

aus'ackern, *v. a.* to plough out, to

aus'ädern, *v. a.* to pluck the veins out. [deliver up to, to surrender.

aus'antworten, *v. a.* (einem etwas) to

aus'arbeiten, *v. a.* 1. to render hollow by working; 2. to finish; 3. to complete, to perfect; einen Punkt ~ to labour a point; (ein Buch) to compose, to elaborate; *T.* to blood a hound. ~, *v. n.* to cease od. leave off working.

Aus'arbeitung, *f.* ~, *pl.* -en, perfecting, finishing; (eines Schülers) exercise; (gelehrte) dissertation, essay; (das Ausgearbeitete) elaboration.

aus'arten, *v. n.* to degenerate (from).

Aus'artung, *f.* ~, *pl.* -en, degeneration (from); degeneracy (from).

aus'ästen, *v. a.* to clear a tree of its superfluous branches, to prune, to lop.

aus'atmen, *v. a.* to breathe forth; (Dünste) to exhale. ~, *v. n.* to emit the breath; *fig.* to breathe one's last, to die.

aus'backen, *v. a. ir.* to bake sufficiently, das Brot ist nicht gut ausgebacken the bread has not been baking long enough. ~, *v. n. ir.* to cease baking, to have done backing.

aus'baden, *v. n.* to bathe enough; to have done bathing. ~, *v. a. fig. fam.* to suffer for another's faults; er muß es ~ he must smart for it.

aus'baggern, *v. a. T.* to clean (a harbour &c.); to dredge.

ausbalancie'ren, *v. a.* die Maschine ~ (*T.* Mach). to balance the engines.

aus'balbowern, *v. a.* (G.C.) to frisk.

aus'balgen s. **abbalgen.** [(one).

aus'ballotieren, *v. a.* to black-ball

aus'bannen, *v. a.* to banish; (den Teufel) to exorcise.

Aus'bau, *m.* -es, -s. 1. (the act of) finishing the inside of a building; 2. (*T.* Archit.) bay; 3. (*T.* Bergb.) casing, lagging; (wasserdichter) tubbing; (in Holz) wood-tubbing; (in Eisen, in Stein) iron-, stone-tubbing; 4. *fig.* enlargement; improvement; perfection.

aus'bauchen, *v. a,* to give a belly; sich ~, *v. r.* to get the form of a belly; to bulge; to jut out.

Aus'bauchung, *f.* ~, bulging (of a wall); (einer Säule) entasis; (einer Röhre) swelling.

aus'bauen, *v. a.* to build out. ~, *v. n.* to cease building. [building.

Aus'bauer, *m.* -s, *pl.* ~, finisher of a

aus'bedingen, *v. a. ir.* (sich [Dativ] etwas) to condition for, to reserve by certain conditions.

aus'beichten, *v. a.* to confess every thing. ~, *v. n.* to finish confession.

aus'beinen, *v. a.* to take the bones out; to bone.

aus'beißen, *v. a. ir.* to bite out; (sich etwas) (ich beiße mir aus) to break out by od. in biting; (einen *fig.*) to work out of favour; sich (Dativ) die Zähne woran *or* über einem D. ~ to break one's teeth over. ~, *n., s. n.* (*T.* Bergw., von Schichten) appear upon the surface; basset; outcropping. [od. corrosives.

aus'beizen, *v. a.* to remove by caustic

Aus'besserer, *m.* -s, *pl.* ~, repairer.

aus'bessern, *v. a.* (flicken) to mend; (Haus &c.) to repair; to refit; (Stiefel) to vamp up, to new-vamp; (mit der Nadel) to darn; etwas läßt sich nicht mehr ~ a thing will not mend any more.

Aus'besserung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) mending, reparation. —skosten, *pl.* costs of repair.

aus'beten, *v. n.* to finish one's prayers.

aus'betten, *v. a.* 1. to fit out with beds; 2. to take out the beds.

Aus'beute, *f.* ~, booty, gain, share, profit, dividend.

aus'beuteln, *v. a.* to shake out of a bag; (Mehl) to bolt (meal); (einen) *fig.* to drain one's purse, to fleece one; ausgebeutelt werden *fig.* to be put upon.

aus'beuten, *v. a.* to take an od. the advantage of, to turn to account; to make the most of; (übermäßig) to exhaust; (zu bestimmten Zeiten) to make capital out of.

Aus'beuter, *m.* -s, *pl.* ~, exhauster; die ~ und die Ausgebeuteten the sharps and the flats. [ploitation.

Aus'beutung, *f.* ~, (*T.* Bergw.) ex-

aus'bezahlen, *v. a.* to make up a payment; (ablohnen) to discharge (after having paid the wages); sofort ausbezahlt over the counter.

aus'bezirken, *v. a.* to remove from a district-union.

aus'biegen, *v. a. ir.* to bend, to bow outwards. ~, *v. n. ir.* to turn out of the way; (einem D.) to avoid; (Fragen) to elude.

aus'bieten, *v. a. ir.* to set to sale; (überbieten) to outbid; (aus einer Wohnung) to give notice to quit; seine Ware wie sauer Bier ~ *col.* to hawk one's goods about like stale

aus'bildbar, *a.* improvable. [water.

aus'bilden, *v. a.* to form, to cultivate: to improve; to perfect; to accomplish.

Aus'bildung, *f.* ~, improvement, cultivation, perfection, accomplishment; fachliche ~ technical od. professional instruction.

an'sbinden, *v. a. ir.* to untie and take out; (*T.* Typ.) to tie up.

Aus'biß, *m.* -sses, (*T.* Bergw.) s. Ausgehende.

aus'bitten, *v. a ir.* to beg for, to ask for; das bitte ich mir aus I make that a condition; darf ich mir . . ~? may I be favoured with?; ich bitte mir das aus! (verbitte mir's) I deprecate such remarks! I must beg you to desist; sich von einem eine Gnade ~ to beg a favour of one.

aus'blasen, *v. a. ir.* 1. to blow out; (ein Pfeifenrohr) to blow down (a pipe to clear the tube); 2. to publish by sound of trumpet; 3. to blow to the end; (*T.* Bergw.) = den Besatz herauswerfen (von Sprenglöchern) to blow. ~, *v. n. ir.* to have done blowing; einem das Lebenslicht ~ to kill one, to do for a person.

Aus'blase . . , in Zssg. —klappe, *f.* —ventil, *n.* blow-valve. —hahn, *m.* purging cock.

aus'bleiben, *v. n. ir.* to stay away od. out; (länger als ein anderer) to out-stay an other; (fehlen) to fail; (ausgelassen werden) to be left out; (vom Pulse) to stop; (vom Fieber) to leave one; to intermit; bleib nicht lange aus! do not keep us waiting long!; das Geld bleibt ihm aus he lies out of his money; die Post von . . . ist ausgeblieben the mail is due from . . .; du bleibst lange aus you are late; hierbei kann es nicht ~ thus it cannot fail (mit *p. præs.*); lange ~ to be long in coming; nicht lange ~ not to be long; wie Röhrwasser ~ *col.* to disappear all of a sudden.

Aus'bleiben, *n.* -s, staying out, non-appearance; non-arrival; ~ der Periode (*T.* Med.) menostasia; ~ der Zahlung failing in the payment.

aus'bleichen, *v. a.* to bleach out. ~, *v. n.* 1. to finish bleaching; 2. to grow pale. [lead.

aus'bleien, *v. a.* to fill with lead, to

aus'bleuen, *v. a.* to cudgel one thoroughly.

Aus'blick, *m.* -es, -e, *pl.* -e, sight, view; vista; *fig.* prospect.

aus'blicken, *v n.* (nach einem *or* einem D.) to look out for od. to.

aus'blitzen, *v. n.* to lighten no more.

aus'blühen, *v. n.* to cease to blossom; to bloom its little hour; *fig.* to fade, to decay. ~, A., *n.* (Aus-wittern) efflorescence.

aus'bluten, *v. n.* to bleed; to cease bleeding. ~, *v. a.* sein Leben ~ to shed one's life-blood.

aus'böden, *v. a.* to bottom.

Aus'bögung *f.* ~, (*T.* Her.) channeling.

aus'bohlen, *v. a.* to board, to planch, to floor. [Mutter) to tap.

aus'bohren, *v. a.* to bore out; (eine

Aus'bohrmaschine, *f. T.* boring ma-

aus'borgen, *v. a.* to lend out. [chine.

aus'bracken, *v. a.* (*T.* Com.) to turn out, to reject.

aus'braten, *v, a. ir.* to roast out; to roast sufficiently. ~, *v. n. ir.* 1. (vom Fette ꝛc.) to come forth by roasting, to run out in roasting; 2. to be well roasted.

aus'brauchen, *v. a.* to consume; (n. u.) to use no more.

aus'brauen, *v. a.* to brew well; to take out by brewing. ~, *v. n.* to cease brewing.

aus'brausen, *v. n.* to cease roaring; (vom Weine ꝛc.) to be past fermenting; ausgebraust haben *fig.* to have subsided; to settle down.

aus'brechen, *v. a. ir.* to break out; (einen Zahn ꝛc.) to take out; (Speien) to vomit; (die gar gemachten Felle) (*T.* Tann.) to soften the skins upon the boards. ~, *v. n. ir.* to get out by breaking; *fig.* to come out; to burst out, to burst forth; to take vent; (v. Feuer, Krieg) to break loose; (vom Schweiße) to perspire; in Entzücken ~ to break forth in raptures; in ein Gelächter ~ to burst out into laughter; in Thränen ~ to burst into tears, to fall in tears; (aus dem Gefängnisse) to break out of prison.

aus'breiten, *v. a.* to spread, to extend; (das Eisen) to flatten (iron); (die Arme) to stretch forth, to spread abroad; *fig.* (bekannt machen) to spread abroad, to divulge; sich ~, *v. r.* to propagate; to spread: *fig.* (über ein D.) to enter into details; to enlarge od. expatiate upon; sich weiter ~ (v. Dingen, Zuständen) to take a wider range.

Aus'breiter, *m.* -s, *pl.* ~, disperser; divulger. [er.

Aus'breitmaschine, *f.* ~, *pl.* -n, spread-

Aus'breitung, *f.* ~, (the act of) spreading; divulgation; propagation; ~ des Christentums spread of Christianity. —sucht *f.* propagandism.

aus'brennen, *v. a. ir.* to burn out; (eine Feueresse) to fire (a chimney); dem Tage die Augen ~ *fig.* to burn daylight. ~, *v. n. ir.* to cease burning. [Found.) baking-wall.

Aus'brennmauer, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.*

aus'bringen, *v. a. ir.* to bring out; to get out; (Junge) to breed; *fig.* (bekannt machen) to publish; to divulge; (*T.* Typ.) to drive out; to keep out; eine Gesundheit ~ to propose a toast; js. Gesundheit, eine G. auf einen ~ to toast one, to drink to one's health; eine Leine ~ to run out a warp; (Silber) to melt (silver); (Metall, v. Erzen) to yield; (den Anker) to boat (the anchor). ~, A. (aus den Erzen), *n.* yield, produce.

Aus'bruch, *m.* -es, -s, *pl.* -brüche, 1. (einer Krankheit) breaking out; 2. (eines Vulkans) eruption; 3. (v. Wut ꝛc.) outburst (of a passion); 4. (Wein) a) wine of the first press; b) sweet wine; zum ~ kommen to break out; zum ~ kommen lassen to give vent to.

aus'brühen, *v. a.* to scald, to parboil.

aus'brüllen, sich, *v. r.* to roar to one's heart's content. [od. grumbling.

aus'brummen, *v. n.* to cease growling

aus'brüten, *v. a.* to brood, to hatch; *fig.* to contrive, to plot. ~, *v. n.* to cease brooding.

Aus'brütung, *f.* ~, brooding, hatching; *fig.* breeding.

aus'bügeln, *v. a.* to smooth with the goose, to iron.

aus'bühnen, *v. a.* (Schächte) to line (the shafts od. pits of a mine).

Aus'bund, *m.* -es, -s, *pl.* -e, paragon, pattern; (von Schlechtem) the best; the worst; ein ~ aller Schelme an arrant-knave, archrogue; *vulg.* an out-and-out one.

aus'bündig, *a.* excellent, wonderful.

aus'bürgen, *v. a.* to bail (one) out of prison.

Aus'bürger, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* stranger, foreigner; inhabitant of the suburb.

aus'bürsten, *v. a.* to brush (a coat etc.); (gründlich) to brush thoroughly; (die Form) to brush off (the form.)

aus'buschen, *v. a.* to clear of small wood.

aus'büßen, *v. a.* to expiate, to atone for, to pay for; *T.* (Netze ꝛc.) to mend,

au'cher, *a. (O.C.)* rich. [to repair.

Auscult ... bis aus'curieren s. Aus-ful ...

aus'dämmen, *v. a* 1. to dam out (a river); 2. (die Gußform) to smooth.

aus'dampfen, *v. a.* to smoke out. ~, *v. n.* 1. to evaporate, to smoke away, to steam away; 2. to cease steaming.

aus'dämpfen, *v. a.* 1. (auslöschen) to smother (fire); 2. to air; 3. (einen Fuchs) to unkennel by means of smoke.

Aus'dauer, *f.* ~, persistance in; perseverance in, steadiness; ~ gewinnt, *prov. col.* Hold on's the horse that's to win.

aus'dauern, *v. n.* to last to the end, to persevere in, to persist in. ~, *v. a.* to endure, to bear.

aus'dehnbar, *a.* dilatable, expansible.

Aus'dehnbarkeit, *f.* ~, expansiveness, expansibility, extensibility; (eines elastisch-flüssigen Körpers) diffusibility.

aus'dehnen, *v. a.* (durch Ziehen) to stretch, to extend; (von innen heraus, durch Dampf) to expand; (seinen Aufenthalt) to protract (one's stay); *fig.* to lengthen, to enlarge; eine Sache zu weit ~ to spin a matter out too much; einen Vergleich zu weit ~ to push a parallel too far; sich ~, *v. r.* (durch Wärme ꝛc.) to expand; to extend; (v. Gegenden, Gebäuden ꝛc.) to stretch far away (bis to); *(pers.)* to stretch one's limbs. ‖-d, *p. & a.* expansive.

Aus'dehner, *m.* -s, *pl.* ~, extender.

Aus'dehnung, *f.* ~, *pl.* -en, (allg. physikal. Eigenschaft) extension; expansion; lengthening; (in geom. Sinne, Rauminhalt) dimension; *fig.* spreading; ~ des Herzens (*T.* Med.) diastole; ~ der Metalle durch Wärme dilatation; in großer ~ to a large extent. a—sfähig, *a.* expansive. —sfoefficient, *m.* coefficient of expansion, expansive ratio; (linearer) c. of linear e. —skraft, *f.* expansive force. —svermögen, *n.* extensiveness; dilatability.

aus'deichen, *v. a.* to enclose by a dike.

aus'denken, *v. a. ir.* to contrive, to imagine; einen Gedanken ~ to follow up a thought to its end; ein nicht auszudenkender Gedanke a thought beyond thought; sich etwas ~ (ich denke mir aus) to arrive at by thinking, to think out; to bethink o.'s. of; (einen Plan) to devise (a plan). ~, *v. n. ir.* to be incapable of thinking any longer.

aus'deuten, *v. a.* to expound, to interpret; to put a construction upon.

Aus'deutung, *f.* ~, *pl.* -en, explanation, interpretation, construction.

aus'dichten, *v. a.* 1. to contrive, to devise; to invent; 2. (dicht machen) to make perfectly tight; ein Schiff ~ to secure (a ship) against the entrance of water; to make (a ship) water-tight od. water-proof.

aus'dielen, *v. a.* to board, to floor.

aus'dienen, *v. n. & a.* to serve out; to become unfit for service; seine Zeit ~ to finish, serve out one's time; ausgedient haben to be superannuated od. used up.

aus'dingen, *v. a. ir.* 1. to condition, to reserve; to stipulate; 2. to let lodgings. [dering.

aus'donnern, *v. n.* to have done thun-

aus'dorren, *v. n.* to dry up, to parch; *fig.* to pine away; to grow lean.

aus'dörren, *v. a.* to dry up, to parch; (Bretter) to season boards od. planks.

aus'drängen, *v. a.* to force out.

aus'drechseln, *v. a.* to hollow out by turning, to turn out; *fig.* to elaborate.

aus'drehen, *v. a.* to wring od. wrest out of; to hollow out by turning; (das Gas) to turn out. [tool.

Aus'drehstahl, *m. T.* side-tool, inside

aus'dreschen, *v. a. ir.* to thrash out. ~, *v. n. ir.* to cease thrashing.

aus'drückbar, *a.* expressible.

Aus'druck, *m.* -es, -s, *pl.* -drücke, expression; (des Gesichts) composure; falscher ~ solecism; gemeiner ~ vulgarism; veralteter ~ archaism; mildernder ~ euphemism; zweideutiger ~ homonym; equivocal expression. —sfülle, *f.* expressiveness. a—slos, *a.* void of expression; expressionless; (Augen, Züge) blank. —slosigkeit, *f.* unexpressiveness, unmeaningness. a—svoll, *a.* expressive (of). —sweise, *f.* manner of expressing o.'s. style, phraseology.

aus'drucken, *v. a.* to express; to print completely; (die Form) to work off the form; ausgedruckte Form (*T.* Typ.) form worked off; gut ausgedruckt sein to be printed clearly od. plainly. ~, *v. n.* to finish printing.

aus'drücken, *v. a.* to press out; to squeeze out; (das Auge) to gouge; *fig.* to express; das drückt es nicht stark genug aus this not putting it strongly enough; das heißt die Sache stark ~ this a strong putting of the case; (einen Schwamm) to strain; (den Saft) to strain out; sich ~, *v. r.* to express o.'s.; sich gelinde ~ to put it mildly; sich mit großer Leichtigkeit ~ to have one's tongue at command; wenn ich mich so ~ darf if I may be allowed this expression. [knife, spatula.

Aus'drücker, *m.* -s, *pl.* ~, spreading

aus'drücklich, *a. & adv.* express, explicit; expressly; in just so many words. ~ versichern to assure positively.

Aus'drücklichkeit, *f.* ~, explicitness.

Aus'druck, *m.* -es, 1. (the act of) thrashing out; 2. that which is thrashed out.

aus'duften, *v. n.* to exhale, to evaporate. [odours.

aus'düften, *v. a.* to exhale, to spread

aus'dulden, *v. a.* to endure. ~, *v. n.*

to suffer to the end; er hat ausgedulbet his sufferings are ended.
aus'dunſtbar, *a.* that may be evaporated.
aus'dunſten, *v. n.* to evaporate.
aus'dünſten, *v. a.* to perspire, to transpire.
Aus'dünſtung, *f.* ~, *pl.* -en, exhalation; effluvium; (durch Schwitzen) perspiration; ſchädliche —en (in Bergwerken) damps. —ſmeſſer, *m.* atmometer.
aus'ecken, *v. a.* to cut out in angles.
aus'eggen, *v. a.* to harrow out.
ausein'ander, *adv.* (entzwei) asunder; (ſchon getrennt) separately; ~ bringen to separate; (Freunde) to set at variance; ~ fahren to part a.; (*T.* Phys.) to diverge; —fallen to fall to pieces; —gefallen (Buch) stitch-fallen; —gehen to come asunder; (v. einer Geſellſchaft) to break up; (*T.* Mil.) to break; *fig.* to differ; —gehen laſſen (eine Schule) to break up (a school); A—gehen (des Parlaments) breaking up; —laufen (Linien, Straßen) to diverge; (*pers.*) to run hither and thither. —legen, *v. a.* to take to pieces (a machine); —ſetzen to place od. put asunder; *fig.* to explain; hier iſt nicht der Ort, —zuſetzen . . . this is not the place for explaining . . .; in —ſetzender Weiſe dioristically; ſich —ſetzen to arrange o.'s. with, to settle with od. to balance accounts with; (*T.* Com.) to dissolve partnership. —ſetzung, *f.* detailed statement; (ſchriftliche) exposé; (mit einem) arrangement. —treiben to disperse, to scatter. [to clear of the ice.
aus'eiſen, *v. a.* to get out of the ice;
aus'eitern, *v. n.* 1. to come out by suppuration; 2. to cease festering.
aus'erkennen, *v. a. ir.* (n. u.) to know thoroughly. [to choose, to select.
aus'erleſen, aus'erküren, *v. a.* (n. u.)
aus'erlören, *a.* chosen, selected; picked; —e Leute, *pl.* picked men.
aus'erleſen, *a.* exquisite, select, choice; picked. A—heit, *f.* ~, selectness.
aus'erſehen, *v. a. ir.* (einen zu etwas, einem etwas) to select, to choose, to pick out. [devise, to invent.
aus'erſinnen, *v. a. ir.* to contrive, to
aus'erwählen, *v. a.* (einen zu etwas; einem etwas) to elect; to choose, to make choice of; das auserwählte Volk the chosen people; die Auserwählten the elected; God's elect.
aus'erzählen, *v. a.* to tell all that is in one's knowledge; to finish the tale.
aus'eſſen, *v. a. ir.* to eat out, to empty by eating; was du dir eingebrockt haſt, das mußt du ~ (*prov.*) as you have made your bed, so you must lie in it. [weave, to unravel.
aus'fädeln, *v. a.* to unthread; to un-
aus'fahren, *v. a. ir.* 1. (eine Straße) to hollow by carriages; to rut; 2. (einen) to drive out. ~, *v. n. ir.* 1. to take a drive od. a ride (in a coach); to drive out; *fig.* to get out in a hurry; to fly out; (herauskommen) to break out; 2. (ausgleiten) to glide, to slip; (am Körper) to rise in blisters; (im Geſichte) to have od. get pimples; (*T.* Bergb.) to get out of the pit, to ascend.
Aus'fahrt, *f.* ~, *pl.* -en, 1. driving out, riding abroad &c.; 2. gateway, out-gate; 3. (*T.* Bergb.) ascent, getting out of the pit; 4. (aus einer Meerenge) disembouguement.
Aus'fall, *m.* -es, -e, *pl.* -fälle, 1. falling out; (im Fechten) pass, lunge, thrust; (der Belagerten) sally, sortie; *fig.* (Ergebnis) result; (Ausfallspforte) sally-port; 2. (*T.* Com.) short fall, deficiency; deficit; *fig.* (gegen einen) attack against; den ~ decken to cover the loss; einen ~ machen (*T.* Fenc.) to make a pass at one; einen ~ thun to make a sally. —ſtellung, *f.* (*T.* Fenc. & Turnt.) lunging forward. —gatter, *n.* spur-gate. —pforte, *f.* —thor, *n.* sally-port, postern. —ſwinkel, *m.* angle of reflection.
aus'fallen, *v. n. ir.* 1. to fall out; (v. Haaren) to lose; (von Zähnen, vom Getreide) to shed; 2. (von Belagerten) to sally forth od. out; (im Fechten) to make a pass at one; 3. (nicht ſtattfinden) not to take place; 4. *fig.* to prove, to turn out; es wird anders ~ it will prove otherwise; es wird beſſer ~, als wenn . . . it will befall better than if . . .; fallen Sie aus! (*T.* Fenc.) advance!; günſtig (für jn.) ~ to be in favour of; gut ~ to succeed, to turn out well; ſchlecht ~ to fall short, to turn out badly; gegen einen ~ to go against one; zum Vorteil ~ to turn to advantage; wie es auch ~ möge come what may; wie wird es ~? what will become of it?; how will it turn; ſich ~ (ich falle mir aus) to dislocate by falling, to luxate; ſich die Kugel ~ to dislocate one's arm.
Aus'fallen, *n.* -s, falling out; *fig.* result, issue; ~ der Hölzer *T.* flearing; ~ der Haare foxes' evil; (an den Augenwimpern) ptylosis.
aus'falzen, *v. a.* to fold up; to rabbet.
aus'fangen, *v. a. ir.* to empty by catching, to fish out.
aus'färben, *v. a.* to give the last dye.
aus'fäſen, aus'fäſern, *v. a.* & ſich, *v. r.* to unravel; to come out; (vom Docht) to cabbage. [cylinder.
Aus'fäſerchylinder, *m.* -s, unravelling
aus'faulen, *v. n.* to rot out.
aus'fechten, *v. a. ir.* to fight out; *fig. col.* to have it out. ~, *v. n. ir.* to cease fighting.
Aus'fechter, *m.* -s, *pl.* ~, champion.
aus'fegen, *v. a.* to sweep out; to cleanse.
aus'feilen, *v. a.* to file out; *fig.* to polish, to smooth; (Zähne) to rasp; ausgefeilt *fig.* elaborate; terse.
Aus'feilung, *f.* ~, 1. filing out; 2. notch made by a file. [rebuke.
aus'fenſtern, *v. a. vulg.* to chide, to
aus'fertigen, *v. a.* (einen Befehl) to expedite, to dispatch; (*T.* Law) to portion a child; (eine Rechnung) to draw out (an account); (einen Paß) to draw up; (eine Urkunde) to execute (a deed); (einen Wechſel) to make out (a bill of exchange); doppelt ausgefertigt in duplicate.
Aus'fertiger, *m.* -s, *pl.* ~, dispatcher.
Aus'fertigung, *f.* ~, *pl.* -en, dispatch, expedition; issuing.
aus'fetten, *v. a.* (Wolle) to ungrease.
aus'feuern, *v. a.* to heat. ~, *v. n.* to cease firing. [with iron wedges.
aus'fiedern, *v. a.* (*T.* Bergw.) to fill up
aus'filzen, *v. a.* 1. to stuff with felt; 2. *fig. vulg.* to chide, te rebuke.
aus'findbar, *a.* discoverable.
aus'finden, *v. a. ir.* to find out, to seek out, to discover.
aus'findig, *adv.* ~ machen to find out, to discover.
aus'fiſchen, *v. a.* to fish out; to empty by fishing; *fig.* to find out by cunning. ~, *v. n.* to have done fishing.
aus'flammen, *v. a.* (Kanone) to scale (a gun). [go out.
aus'flattern, *v. n.* to flutter out, to
aus'flechten, *v. a. ir.* to unplait, to untwist. [iron.
Aus'fleiſcheiſen, *n.* -s, *pl.* ~, fleshing-
aus'fleiſchen, *v. a.* to strip off the flesh; (*T.* Tann.) to flesh.
aus'flicken, *v. a.* to mend, to patch; to darn.
aus'fliegen, *v. n. ir.* to fly out; to leave the nest; *fig. fam.* to leave home; to make an excursion, to go on a trip.
aus'fließen, *v. n. ir.* 1. to flow out; (aus Fäſſern) to leak, to run out; to be poured out; 2. to cease to flow.
Aus'flucht, *f.* ~, *pl.* -flüchte, *fig.* evasion, shift, subterfuge; Ausflüchte gebrauchen *or* machen to shuffle, to prevaricate; eine faule ~ a shuffling excuse; er weiß immer eine ~ he finds always a hole to creep out at; voller Ausflüchte evasive.
Aus'flug, *m.* -es, -s, *pl.* -flüge, (the act of) flying out; (Landpartie; kleine Reiſe) trip, excursion; der erſte ~ first trip; coming abroad; einen ~ machen (auf das Land) to make an excursion, to take a trip (into the country).
Aus'flügler, *m.* -s, *pl.* ~, excursionist.
Aus'fluß, *m.* -ſſes, *pl.* -flüſſe, (des Waſſers) flowing out, efflux; (eines Fluſſes) mouth; (Öffnung) outlet; (Krankheit) profluvia; *fig.* emanation; voller ~ (*T.* Hydr.) efflux of a filled tube; full flow, full discharge; ~ eines Sees bayou. —geſchwindigkeit, *f.* velocity of efflux. —lehre, *f.* doctrine of emanation. (theoretiſche *or* wirkliche)—menge, *f.* (theoretical od. actual) discharge. —öffnung, *f.* orifice of exit. —rohr, *n.* discharge-pipe. —ventil, *n.* discharge-valve. [nel; groove.
Aus'flut, *f.* ~, outlet of water; chan-
aus'flüten, *v. n.* to stream out.
aus'folgen, *v. a.* (einem etwas) to deliver to, to hand od. make over (to). [of delivery.
Aus'folgeſchein, *m.* -es, -e, *pl.* -e, bill
Aus'forderer, *m.* -s, *pl.* ~, challenger; defier.
aus'fordern, *v. a.* (zum Zweikampf) to challenge, to dare (one) to fight; Trumpf ~ to trump out; to play a trump-card. [forth.
aus'fördern, *v. a.* (*T.* Bergb.) to draw
Aus'forderung, *f.* ~, *pl.* -en, challenge, defiance. —ſbrief, *m.* challenge.
aus'forſchen, *v. a.* to inquire after; to search, seek, find out; (einen) to pump, to sound; einen ganz ~ to tent one to the quick; Sie wollen mich ~ you come to feel me.
Aus'forſchung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) inquiring; *vulg.* pumping; exploration. [wards.
Aus'fracht, *f.* ~, *pl.* -en, freight out-
aus'fragen, *v. a.* to question, to find out by inquiring; to sound; *vulg.* to pump (one).
Aus'fragerei, *f.* ~, *pl.* -en, repeated questioning, pumping.
aus'franſen, ſich, *v. r.* to become frayed, ſ. ausfaſern.
aus'freſſen, *v. a. ir.* 1. to eat out; 2. to hollow by eating; *fig.* einen ganz ~ to eat one quite out; ſich ~, *v. r. ir. vulg.* to feed and get fat by it.
aus'frieren, *v. n. ir.* 1. to freeze through and through; 2. (Teich ꝛc.) to freeze to the bottom.
aus'fuchteln, *v. a.* to cudgel soundly; to box one to one's heart's content.
aus'führbar, *a.* practicable, possible of accomplishment, feasible; nicht ~ impracticable.
Ausführbarkeit, *f.* practicability; feasibility, feasibleness.
Aus'fuhr, *f.* ~, *pl.* -en, export, exportation. —artikel, *pl.* exports, export goods. —deklaration, *f.* bill of sufferance. —handel, *m.* export-trade. —prämie, *f.* bounty; (Zurückgabe vom bezahlten Einfuhrzoll bei Wiederausfuhr) drawback. —ver-

bot, *n.* non-exportation. —zoll, *m.* duty on exportation, export-duty.

aus'führen, *v. a.* to lead out; (Waren) to export; *T.* (abführen) to evacuate, to purge; *fig.* to perfect, to finish; (darſtellen, aufführen) to perform; to execute, to carry into effect; *(Gest.)* to pilfer; etwas ſchriftlich ~ to make in writing; (einen Gegenſtand) to carry on, to proseoute; (ein Vorhaben) to execute; ich kann es nicht ~ 1. I cannot carry it through; 2. I cannot afford it; nicht auszuführen not to be accomplished; weitläufig ~ to dilate upon.

aus'führlich, *a.* detailed; (umſtändlich) circumstantial. ~, *adv.* at large, in detail; in extenso; minutely.

Aus'führlichkeit, *f.* ~, detailed account; completeness.

Aus'führung, *f.* ~, (the act of) leading out; (von Waren) exportation; (Aufführung, Darſtellung) performance, execution; *T.* deduction; in *or* zur ~ bringen to put in practice, to carry out ob. through; ein Geſetz zur ~ bringen to enforce a law. —sarbeiten, *pl.* execution of the work, realization. —sbeſtimmungen, *pl.* detailed regulations for the execution. —sgang, *m.* (*T.* Anat.) emunctory. —sröhre, *f. T.* eductionpipe.

aus'füllen, *v. a.* 1. to fill up, to stuff; (jemands Stelle) to supply; 2. to empty. ‖—b, *a.* expletory; (*T.* Gram.) expletive.

Aus'füllung, *f.* ~, (the act of) filling, &c. ſ. ausfüllen. —swort, *n.* expletive.

aus'füttern, *v. a.* 1. (mit etwas, Kleider) to line all over; 2. to fodder up, to fatten; 3. to empty by feeding.

Aus'fütterung, *f.* ~, lining; (*T.* Naut., der Stückpforten) half-ports; whelps.

Aus'gabe, *f.* ~, *pl.* -n, giving out; (Aushändigung) delivery; (Emiſſion) issue; (eines Buches) edition; (gegen Nachdruck geſichert) copy right edition; (von Geld) spending, expense; in ~ ſtellen to carry to one's debit; außerordentliche —n (im Staatshaushalte) extraordinaries; zufällige —n contingencies. —buch, *n.* cash-book of expenses. —budget, *n.* supplies. —poſten, *m.* item of expenses. —ſchalter, *m.* delivery window. —ſtelle, *f.* delivery ob. distributing office. —ſtempel, *m.* stamp of distribution.

aus'gähnen, *v. n.* to have done yawning; ſich ~, *v. r.* to yawn enough.

aus'gähren ſ. ausgären.

Aus'gang, *m.* -es, -s, *pl.* -gänge, (the act of) going out, egression; *fig.* issue, event; (Schluß) conclusion; (Ort) outgate; outlet, issue, vent; (im Theater) crush-room; glücklicher ~ good success; einen guten ~ nehmen to turn out well. —shafen, *m.* port of embarkation. —shandel, *m.* export-trade. —spunkt, *m.* starting-point. —rohr (der Dampfmaſchine), *n. T.* waste-steam-pipe, hot-water-pipe; (trichterförmiges) funnel-pipe. —szoll, *m.* du'y on exportation, export-duty.

aus'gären, *v. n. ir.* 1. to ferment ſufficiently; 2. to ceaſe fermenting.

aus'gäten ſ. ausjäten.

Aus'gäteiſen, *n.* -s, weeding-hook.

Aus'gäter, *m.* -s, *pl.* ~, weeder; *T.* exstirpator.

aus'gattern, *v. a.* to find ob. spy out.

aus'gearbeitet, *p. & a.* elaborate; finished; nicht ~ inelaborate.

aus'gebbar, *a.* issuable.

Aus'gebegeld, *n.* -es, -s, small money, pocket money.

aus'geben, *v. a. ir.* to give out; (neues Papiergeld; Fahrſcheine tickets) to issue; to distribute; (Geld) to spend; (herauslagen) to expend; to deliver; (Briefe) to deliver (letters) out (to); (ein Buch ꝛc.) to edit; (für etwas) to pass off as. ~, *v. n. ir.* (ergiebig ſein) to yield; ſich ~, *v. r. ir.* to spend one's money; (für etwas) to pretend to be, to pass o'.s. off as, to set up for; ich habe mich ausgegeben (momentan) I am out of money; × (gänzlich) I am thoroughly cleared out; mehr ~ als man einnimmt to live beyond one's income, to outrun the constable; nicht mehr ~ als man einnimmt to live within one's income; mehr Papiergeld ~ als bares Geld da iſt to over-issue; wo wird das Gepäck ausgegeben? where can I get my luggage?; wer ausgiebt, muß auch wieder einnehmen *(prov.)* as you give butter, so you must take fish; he that will play at bowls must expect to meet with rubbers.

Aus'geben, *n.* -s, giving out, &c. ſ. ausgeben; ~ eines Jagdhundes *T.* lappice.

Aus'geber, *m.* -s, *pl.* ~, distributer, disburser; (im Haushalt) steward; (eines Wechſels) drawer.

Aus'geberin, *f.* ~, *pl.* -nen, housekeeper, cateress.

Aus'gebot, *n.* -es, -s, *pl.* -e, setting up for sale; the first bidding ob. bid. ⌈Briefe *T.* offered (paper).

aus'geböten, *p. p.* (v. ausbieten); —e aus'gebreitet, *p. p. & a.* extensive.

Aus'geburt, *f.* ~, *pl.* -en, misbegotten child, abortion; *fig.* monstrous birth; ſeltſame menſchliche —en strange issues of human birth.

aus'gedient, *p. p. & a.* superannuated, veteran; Ausgediente(r), *m.* -n, *pl.* -n, veteran, invalid. ⌈condition.

Aus'gedinge, *n.* -s, (*T.* Law) reserve,

Aus'gedinger, *m.* -s, *pl.* ~, seller of an estate ob. farm ob. house, having reserved to himself lodgings.

aus'gefahren, *p. p. & a.* (Straße) heavy, rutty.

aus'gefeimt ſ. abgefeimt.

Aus'gehanzug, *m.* -es, -s, *pl.* -züge, walking dress.

aus'gehen, *v. n. ir.* to go out, to go abroad; (v. Haaren) to lose, to fall out; (v. Erzgängen) to crop out; (v. Farben) to fade, to lose colour; (vom Mittelpunkte) to radiate from; (v. Bäumen) to die away; (v. Flecken) to go out; (vom Geſchriebenen) to be effaced; (vom Feuer) to go out; (vom Gelde) to be spent; (von Träumen) to be fulfilled, to come true; (zu Ende gehen) to end, to expire; (vom heiligen Geiſte) *T.* to proceed; (ſich endigen) (auf) to terminate in; (v. Waren) to be exported; to be sold; (vom Teige) to ferment; auf etwas ~ to go in pursuit of smth., to have in view; to be bent upon; to tend to; frei ~ to pay nothing; ungeſtraft ~ to come off unpunished; leer ~ to get nothing; einen Befehl ~ laſſen to issue an order; das Geld geht mir aus I am out of money; die Geduld geht mir aus my patience forsakes me; ausgegangen ſein (v. Waren) to be sold; (v. Kräften) to give out; ich durfte nicht ~ I was not to go out; ich will heute nicht ~ I won't stir abroad to-day; mit jemand ~ laſſen to trust somebody out with one. ~, *v. a. ir.* to measure by steps; to find out by walking; (*T.*) to explore (a load); es geht alles über mich aus *fig.* every thing comes upon me; das A—be eines Ganges (*T.* Bergb.) outcropping.

aus'gegilft, *a. T.* (Segel) swallow-tailed.

aus'geizen, *v. a.* to pluck off the superfluous leaves of (tobacco-plants, vines and melons).

aus'gelaſſen, *a.* extravagant, wanton; ungovernable, petulant; wild.

Aus'gelaſſenheit, *f.* ~, extravagance, wantonness; petulance; exuberance of spirits; excessive hilarity.

aus'gelernt, *p. p. & a.* ſ. auslernen.

aus'gemacht, *a.* decided, settled; plain; very, out-and-out; das iſt eine —e Sache that is a fixed fact, a foregone conclusion; für ~ halten to take it for granted; noch nicht ~ still pending, depending; 's iſt noch nichts ~ nothing has been stipulated.

aus'genommen, *adv.* (einen, etwas) except, excepted, save; but.

aus'gepicht, *p. p.* (v. auspichen) *& a.*; —er Magen seasoned stomach.

—er Trinker seasoned cask.

aus'gerben, *v. a.* to tan fully; *fig.* to thrash soundly.

aus'gerückt, *a.* (*T.* Mech.) out of gear.

aus'geſchieden, *p. p.* (v. ausſcheiden) *& a. T.* secretitious.

aus'geſchnitten, *p. p.* (v. ausſchneiden) *& a.*; —es Kleid low-neck dress; —e Taille low body.

aus'geſchrieben, *p. p.* (v. ausſchreiben) *& a.*; —e Hand round hand; ganz ~ in words at full length.

aus'geſpreizt, *p. p. & a.* ſ. ausſpreizen; mit —en Füßen gehen to go straddling.

aus'geſprochen, *p. p.* v. ausſprechen.

aus'geſucht, *a.* exquisite, choice; picked; —e Leute, *pl.* picked men. ~, *adv. T.* of prime quality.

aus'getreten, *p. p.* (v. austreten) *& a.* (Geleiſe) well-worn.

aus'gewachſen, *a.* (*& p. p.* v. auswachſen) 1. full-grown; (Pflanze, Tier) adult; 2. (buckig) humpbacked. ⌈grant.

Aus'gewanderte, *m.* -n, *pl.* -n, emi-

aus'gezackt, *a.* (*T.* Bot.) laciniate.

aus'gezeichnet, *p. & a.* distinguished, excellent, eminent (for); first-rate; choice, *vulg.* tip-top.

aus'giebig ſ. ergiebig.

aus'gießen, *v. a. ir.* to pour out; (weggießen) to pour away; (mit Blei ꝛc.) to fill up; (das Feuer) to put out with water; das Kind mit dem Bade ~ ſ. ausſchütten. ~, *v. n. T.* to spill.

Aus'gießung, *f.* ~, (the act of) pouring out, effusion; filling up; ~ des heil. Geiſtes outpouring of the Holy Ghost ob. Spirit.

Aus'gilling, *f.* ~, (*T.* Naut.) goring.

aus'gipfeln, *v. a.* to lop.

aus'glätten, *v. a.* to smooth; to take out by smoothing; (die Falten) to pat out (every wrinkle.)

aus'gleichbar, *a.* compensable.

aus'gleichen, *v. a.* to equalize; (gegenſeitige Forderungen) to adjust, to balance; (erſetzen) to compensate; (einen Streit) to make up a difference; alle Rechnungen mit einem ausgeglichen haben to be upon the square with one; die Kohlen in den Bunkern ~ to balance the coal in the bunkers; ſich ~ (gegenſeitig aufheben) to compensate; to neutralize each other; und ſo gleicht ſich die Sache aus and so it comes round; wir wollen das ~ let us settle the matter; ſich mit einem ~ to compound with one. ~, N., *n.* (nach dem Augenmaße) boning.

Aus'gleicher, *m.* (*T.* Mint.) comptroller; compensator.

Aus'gleichung, *f.* ~, *pl.* -en, balance, compensation; (gegenſeitige Aufhebung) neutralization; Geſetz der ~ law of c.; zur ~ der ganzen

Rechnung in full off all demands. —batterie, *f.* equating battery. —betrag, *m.* amount of balance, sum of acquittance. —ſtrom, *m.* (*T.* Elektr.) compensation current.

Aus'gleichwage, *f. T.* adjusting-balance.

aus'gleiten, *v. n. ir.*, **aus'glitſchen**, *v. n.* to slip, to lose one's footing.

aus'glimmen, *v. n. ir.* to go out gradually.

aus'glühen, *v. a.* to heat thoroughly; Metalle) to anneal; (einen Ziegel) to glow. ~, *v. n.* to glow to the end. [boiler.

Aus'glüher, *m.* (T. Mint.) blancher,

Aus'glühtopf, *m.* -(e)s, *pl.* -töpfe, *T.* baking-pot.

aus'gräben, *v. a. ir.* to dig out od. up; (einen Dachs) to unearth; (Leichen) to disinter, to exhume.

Aus'gräber, *m.* -s, *pl.* ~, excavator.

Aus'grabung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) digging out &c; effossion; disinterment.

aus'gräten, *v. a.* to bone (a fish), to pick out the bones of.

aus'grätſchen, *v. n.* rückwärts ~ (*T.* Turnk.) to straddle backwards.

aus'greifen, *v. n. ir.* (v. Pferden) to step out od. high; gut —d high-stepping; nicht genug ~ to narrow.

aus'gründeln, *v. a.* to investigate, to dive into. [sound, to fathom.

aus'gründen, *v. a.* to dive into, to

Aus'guck, *m.* -s, *T.* look-out.

aus'gucken, *a. a.* to look out; ſich (Dativ) die Augen ~ to look one's eyes out. [look-out-man.

Aus'gucker, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Naut.)

aus'gurgeln, ſich, *v. r.* to gargle one's throat.

Aus'guß, *m.* -ſſes, *pl.* -güſſe, 1. effusion, pouring out; 2. that which is poured out; 3. (in der Küche) gutter; 4. (einer Pumpe) discharge; 5. (eines Bechers, der Theekanne) spout. —blech, *n.* assaying table. —bogen, *m. T.* angle of discharge. —kaſten (der Luftpumpe einer Dampfmaſchine) warm-water cistern. —kelle, *f.* ladle. —pfännchen, *n.* ingot-mould. —rinne, *f.* kennel. —rohr, —ſtück, *n.* nozzle, waste-pipe. —waſſer, *n.* tail-water. [hair.

aus'haaren, *v. n.* to part with loose

aus'hacken, *v. a.* to grub up; (hacken) to pink; (die Augen) to pick out.

aus'häken, *v. a.* to hook out; to unhook.

aus'halftern, *v. a.* to unhalter; ſich ~, *v. r.* to slip one's neck out of the collar.

aus'halten, *v. n. ir.* to hold out; to stay, to last; (im Singen) to hold the tune; *fig.* to persevere, to persist; to be firm; es iſt mit ihm nicht auszuhalten there is no bearing with him; wie lange hielten Sie geſtern aus? how long did you keep it up last night? ~, *v. a. ir.* 1. to endure, to bear, to suffer; (geduldig) to be patient of; etwas nicht ~ können to be impatient of; (Hitze, die Probe; eine Belagerung) to stand; (einen Sturm) to weather; × das rauhe Wetter zur See ~ to rough it out; ich halte es nicht mehr aus I can't bear od. stand it any longer; nicht auszuhalten beyond endurance; 2. (ein Frauenzimmer) to keep (as one's mistress).

Aus'halter, *m.* -s, *pl.* ~, **Aushalt(ungs)zeichen**, *n.* -s, *pl.* ~, (*T.* Mus.) pause.

Aus'hälter, *m.* -s, *pl.* ~, one who keeps a mistress.

aus'hämmern, *v. a.* to beat out with the hammer. ~, *N.*, *n.* flattening.

aus'händigen, *v. a.* (einem etwas) to hand over, to deliver; einem Briefe ~ to deliver letters out to one.

Aus'händigung, *f.* ~, delivery.

Aus'hang, *m.* -s, -es, *pl.* -hänge, placard; notice; (Poſtbericht) regulation notice.

Aus'hänge . . ., in Zuſſ. —bogen, *m. T.* proof-sheet; show-sheet. —ſchild, *n.* sign-board; shop-bill; *lud.* shingle; *fig.* show, pretence.

aus'hangen, *v. n. ir.* to hang, to hang out.

aus'hängen, *v. a.* to hang out; to post up, to exhibit (a placard, a notice; (eine Flagge) to set up; (ein Schild) to hang out (a sign-board).

aus'harken, *v. a.* to clean with a rake.

aus'harren, *v. n.* to persevere in, to stand fast, to keep a stiff upper lip.

aus'haſpen, *v. a.* to unhang, to unhinge.

Aus'hau, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. clearing a forest; 2. glade; (mit abſichtlicher Ausſicht) hawhaw. [breath, fume.

Aus'hauch, *m.* -es, -e, breathing out;

aus'hauchen, *v. a.* to breathe forth, to exhale; den Geiſt ~ to b. one's last.

aus'hauen, *v. a. ir.* 1. (einen Stein) to hew out; (in Stein) to cut in stone, to sculpture; (durchprügeln) to whip, to scourge; 3. (einen Baum) to lop; (einen Wald) to thin; Stöcke ~ to root out stumps.

aus'häuten, *v. a.* to skin (a hare etc.).

aus'heben, *v. a. ir.* to lift out, to take out; (eine Thür &c.) to unhinge; (Bier &c.) to draw out; (eine Armee) to raise (an army); (Rekruten) to levy; (die Form) to lift out the form; (Bäume) to grub out; (Erde) to dig; (verrenken) to dislocate, to sprain (ſich die Schulter &c. to sp. one's shoulder); (auslesen) to pick out, to select; (*T.* Typ.) to empty the stick into the galley; (Glasmaſſe aus dem Schmelzofen) to gather; (Gußſtück aus der Form) to lift. ~, *v. n. ir.* (v. Uhren) to warn; to take out; to lift up the detents every hour.

Aus'heber, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* ratch.

Aus'hebeſpan, *m.* -es, -s, *pl.* -ſpäne, *T.* setting-rule.

Aus'hebungsbogen, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Watchm.) arch-piece.

aus'hecheln, *v. a.* to hatchel out; *fig.* to scandalize.

aus'hecken, *v. a.* to hatch, to brood; *fig.* to contrive, to beget. [fectly.

aus'heilen, *v. a.* to heal od. cure per-

aus'heimiſch, *a.* foreign, alien.

aus'heitern, *v. a.* to clean up, ſ. aufheitern.

aus'heizen, *v. a.* to warm thoroughly.

aus'helfen, *v. n. ir.* (einem mit etwas) to assist, to supply with; (mit Geld) to accommodate; er hilft mir oft aus he frequently supplies me; kann ich Ihnen mit . . . ~? will . . . be of any service to you? [hellen.

aus'hellen, *v. a.* to clear up, ſ. auf-

aus'hemmen, *v. a.* to untrig; to unlock; (ein Rad) to unscotch, to take the drag-chain off.

aus'heuern, *v. a.* to let, to hire; to obtain by paying higher rent.

Aus'hieb, *m.* -es, -s, *pl.* -e, first stroke; *T.* piece of new coin broken off for an essay. —meißel, *m.* hewing chisel.

Aus'hilfe, *f.* ~, (the act of) supplying (with); (mit Geld) accommodation; *fig.* makeshift; pretence. —apparat, *m.* (*T.* Tel.) auxiliary instrument.

aus'hilflich, *a.* subsidiary (to), makeshift.

Aus'hilfs . . ., in Zuſſ. —kellner, *m.* occasional. —rad, *n.* change-wheel. —ſchauſpieler, *m.* utility actor.

aus'hobeln, *v. a.* to plane off.

Aus'hohleiſen, *n.* -s, *pl.* ~, bush-hammer.

aus'höhlen, *v. a.* to hollow, to excavate, to undermine; (Eiſen) t groove; (Säulen) to channel, to flute; **Aus'höhlung**, *f.* ~, *pl.* -en, excavation; fluting, channel. [to insult.

aus'höhnen, *v. a.* to mock at; to abuse,

aus'höken, *v. a.* to huckster; to hawk about.

aus'hölen, *v. n.* to lift up the arm for striking; (beim Springen) to take run; to gain a purchase; to stand off for advantage; (beim Schwimmen) to strike out; weit ~ *fig.* to begin far off, to fetch far; weiter ~ to trace it up higher. ~, *v. a.* (jn.) to pump, to sound.

Aus'höler, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Naut.; Art Kabel) out-hauler.

aus'holzen, *v. a.* to thin a forest.

aus'horchen, *v. a.* (einen) to inquire slily; to pump, to sound (one).

aus'hören, *v. a.* to hear to the end.

Aus'hub, *m.* -es, -s, new levy; choice.

aus'hülſen, *v. a.* to unhusk, to peel, to shell.

aus'hungern, *v. a.* to famish, to starve; to subdue (a fortress, &c.) by hunger.

Aus'hungerung, *f.* ~, starvation.

aus'hunzen, *v. a. vulg.* to scold, to rebuke, to chide.

aus'hüſten, *v. a.* to bring up by coughing, to cough up. ~, *v. n.* to cease to cough.

aus'jagen, *v. a.* to drive out, to throw out; (mit Gewalt) to force out. ~, *v. n.* to go out on horseback vehemently; to leave off hunting.

aus'jäten, *v. a.* to weed, to root up; das Unkraut ~ to clear of weeds.

aus'jochen, *v. a.* to unyoke.

aus'kalben, *v. n.* to have done calving.

Aus'kämmekamm, *m.* -es, -s, *pl.* -kämme, great comb.

aus'kämmen, *v. a.* to comb out.

aus'kämpfen, *v. a.* to fight out. ~, *v. n.* to cease fighting.

aus'karbatſchen, *v. a. vulg.* to whip soundly, to horsewhip, to cow-hide.

Aus'karder, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* finisher.

aus'kauen, *v. a.* to chew; *T.* to unseam (the oakum). ~, *v. n.* to cease chewing.

aus'kaufen, *v. a.* 1. to buy out; 2. to reedem (time); 3. to anticipate in buying.

aus'kegeln, *v. a.* 1. to play for . . . at ninepins; 2. *T.* to dislocate.

aus'kehlen, *v. a. T.* to channel, to flute, to chamfer.

Aus'kehlung, *f.* ~, *T.* channel.

aus'kehren, *v. a.* (Zimmer) to sweep; (Kleider) to brush; (ein Schiff) to swab.

Aus'kehricht, *n.* -es, -s, sweepings.

aus'keifen ſ. ausſchelten.

aus'keilen, *v. a.* 1. to provide with wedges; 2. to cudgel. ~, *v. n.* to strike out behind; ſich ~ (*T.* Bergw.) to dwindle. ~, *N.*, *n. T.* dwindling away.

aus'keimen, *v. n.* to germinate, to shoot out. ~, *v. a.* (Erdbirnen) to clear of the shoots.

aus'kellen, *v. a.* to lade out.

aus'keltern, *v. a.* to press grapes.

aus'kennen, ſich, *v. r. ir.* to be well up in a thing; (an einem Orte, in einer Gegend) to know well (a country etc.).

aus'kerben, *v. a.* to notch, to indent.

Aus'kerbung, *f.* ~, *pl.* -en, notch, serration.

aus'kernen, *v. a.* (Obſt) to stone; (Nüſſe) to shell; *fig.* to pick out, to enucleate

Aus'kernung, *f.* ~, enucleation.

Aus'keſſelung, *f.* ~, (*T.* Bergb.) ſ. Tagesbruch.

aus'ketzern, *v. a.* (*T.* Bergb.) to make clefts, in order to apply coins od. wedges.

aus'kielen, *v. a.* to provide with quills.

aus'kitten, *v. a.* to fill with cement.
aus'klaftern, *v. a.* to fathom, to measure.
aus'klagbar, *a.* demandable, exigible.
aus'klagen, *v. a.* to sue; (etwas) to pursue at law for; (einen) to prosecute by law. ~, *v. n.* to have done suing; to have done complaining.
aus'klären, *v. a.* to clear up.
aus'klarieren, *v. a.* (verladene Güter bei Verlassung des Hafens im Zollhause angeben und dafür Zoll zahlen) to clear out(ward).
aus'klatschen, *v. a.* 1. to condemn by clapping the hands; 2. *vulg.* to blab out. ~, *v. n.* to cease chattering.
aus'klauben, *v. a.* to pick out; *fig.* to invent, to contrive, to devise.
aus'kleben, *v. a.* to line, to paper; to close by pasting smth. over.
aus'kleiden, *v. a.* & sich, *v. r.* to undress, to put off clothes; to doff; (füttern) to line; (einen Ziegel mit Kohlengestübbe) to brasque.
Aus'kleidung, *f.* ~, undressing.
aus'kleistern, *v. a.* to paste the inside.
aus'klingeln, *v. a.* to publish by ringing a bell. ~, *v. n.* to cease ringing.
aus'klingen, *v. n.* 1. to cease sounding; 2. to die away in the distance.
aus'klopfen, *v. a.* to beat out; (Kleider) to dust (a coat etc.); einem das Fell ~ to beat soundly, to thrash; die Tabakspfeife ~ to knock out the ashes of (a pipe).
aus'klügeln, *v. a.* to find out by ruminating; to dive into; to puzzle out. [soff, to skedaddle.
aus'kneifen, *v. n. ir. fam.* to brush
aus'kneten, *v. a.* to knead well. [for.
aus'knobeln, *v. a.* (burschikos) to raffle
aus'kochen, *v. a.* to boil out; to boil sufficiently; to clear by boiling. ~, *v. n.* to boil over; to cease boiling.
Aus'kocher, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Paper-m.) boiler.
aus'kolben, *v. a.* to fine-bore (barrels).
aus'kollern, *v. n.* to roll to the end.
aus'kommen, *v. n. ir.* to come out; to get abroad; (vom Feuer) to break out; (mit einem) to agree with, to succeed with one; *fig.* (von Verbrechen) to be discovered; (bekannt werden) to be divulged, to be spread abroad; (vom Federvieh) to be hatched; *fig.* (genug haben) to suffice; to have enough, to do; to succeed satisfactorily; auszukommen suchen to try to make both ends meet; ein Mann, mit dem gut auszukommen ist a man good to deal with; mit diesem Gelde werde ich nicht ~ this money will not be sufficient.
Aus'kommen, *n.* -s, getting out; *fig.* (Unterhalt) competence, subsistence; (mit einem) peaceable intercourse; sein ~ haben to have wherewithal to live, to earn one's livelihood; sein gutes ~ haben to enjoy a competence; mit Ihnen ist kein ~ there is no dealing with you.
aus'koppeln, *v. a.* to uncouple.
aus'körnen, *v. a.* to take out the grains.
aus'kosten, *v. a.* 1. to taste thoroughly; 2. to find out by tasting; 3. to consume od. empty by tasting. ~, *v. n.* to leave off tasting.
aus'krähen, *v. a.* to announce by crowing. ~, *v. n.* to leave off crowing.
aus'krämen, *v. a.* to lay out upon a stall, to expose to sale; to rummage out; *fig.* to display; (eine Geschichte) to let out. ~, *v. n.* to have done searching.
aus'kratzen, *v. a.* to scratch, scrape out; (Geschriebenes) to erase; to expunge; (den Hochofen) to draw. ~, *v. n. fig. vulg.* to run away, to take to the heels, to bolt.
Aus'krauseeisen, *n.* -s, *pl.* ~, (*T.* Saddl.) pricking iron, pricking teeth.
aus'kriechen, *v. n. ir.* to creep forth; (v. jungen Hühnchen) to break the shell; alle Winkel ~ to creep into every corner. [(boots etc.)
aus'kriegen, *v. a. vulg.* to get out
aus'kriegen, *v. n.* to end od. terminate the war. [define.
aus'kristallisieren, *v. a.* (*T.* Bergb.) to
aus'kugeln s. ausballotieren.
aus'kühlen, *v. n.* to cool thoroughly;
Auskultatio'n, *f.* ~, (*T.* Med.) auscultation, stethoscopy.
auskultie'ren, *v. a.* to discover diseases of the respiratory organs by means of a stethoscope.
aus'kunden, **aus'kundschaften**, *v. a.* to spy; to discover, to reconnoitre; (*T.* Tel.) to make a preliminary survey.
Aus'kundung, *f.* ~, *pl.* -en, reconnoissance; preliminary survey.
Aus'kunft, *f.* ~, information, intelligence; ~ wird hier erteilt inquire within!; ich bitte um ~ I beg to be informed; nähere ~ wird . . erteilt for further particulars apply to . . . —sbureau, *n.* intelligence-office; (privater Natur) private inquiry office. —smittel, *n.* expedient.
Auskunftei', *f.* s. Auskunftsbureau.
aus'künsteln, *v. a.* to contrive with too much skill od. art.
aus'kurieren, *v. a.* to cure completely.
aus'lachen, *v. a.* to laugh at, to deride; Sie dürfen mich nicht ~ none of your fun at me! ~, *v. n.* to cease to laugh; sich ~, *v. r.* to laugh one's fill od. heartily.
aus'lachenswert, *a.* ridiculous.
aus'laden, *v. a. ir.* to unload, to discharge; (ein Schiff) to lighten; ein Gewehr ~ to draw od. take the charge out of a gun; (einen Elektrophor) to discharge an electrophorus. ~, *v. n.* (*T.* Archit. & Techn.) to gain.
Aus'lader, *m.* -s, *pl.* ~, unloader; (eines Schiffs) lighterman; (*T.* Phys.) discharging-rod.
Aus'ladezeug, *n.* s. Kugelzieher.
Aus'ladung, *f.* ~, 1. discharge, unloading; 2. *T.* (Erweiterung) gain; *T.* Mach. & Techn.) shoulder-piece; ✕ (einer Böschung) projective, sally of a talus. —shafen, *m.*, —sstelle, *f.* port, place of d.
Auslage, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (von Geld) disbursement, laying out; (Kosten) cost; 2. *pl.* advances; bench for sale; (im Schaufenster) display; advanced money; 3. (*T.* Fenc.) fencing-posture; (*T.* Turnt.) starting position; die ~ wieder erstatten to reimburse; die ~n lohnen to quit cost; zu seinen ~n kommen to have one's expenses repaid. —nota, *f.* account of disbursements.
aus'lagern, *v. n.* to lie a sufficient time in the cellar; ausgelagerter Wein settled wine.
Aus'land, *n.* -s, foreign country; aus dem ~e from abroad; im ~e abroad; nach dem ~e abroad; ein nach dem ~e bestimmtes Schiff a ship bound outwards.
Aus'länder, *m.* -s, *pl.* ~, **Aus'länderin**, *f.* ~, *pl.* -nen, foreigner.
Aus'länderei', *f.* ~, partiality to every thing foreign.
aus'ländisch, *a.* foreign, outlandish; (*T.* Bot.) exotic; (*T.* Com.) outward.
aus'langen, *v. n.* (es langt aus, ich lange mit etwas aus) to reach, to suffice.
Aus'laß, *m.* -sses, outlet. —rohr *n.* waste-pipe. —schleuse, *f.* go-out, —ventil, *n. T.* escape-valve, exhausting-valve.
aus'laßbar, *a.* omissible.
aus'lassen, *v. a. ir.* 1. to let out; (Dampf) to let off (steam); 2. (ein Kleid) to let down (a gown); 3. (Butter &c.) to melt; (Honig) to strain (honey); 4. (weglassen) to leave out, to omit; (*T.* Tel., eine Schlittenumdrehung) to let go, to omit (a rotation of the sledge); 5. *fig.* (seinen Zorn &c.) to give vent to od. to wreak one's wrath, one's vengeance upon one; (ein Boot) to hoist out; sein Herz ~ (gegen) to unbosom o's. to; sich ~, *v. r. ir.* to explain o's., to utter one's thoughts; (weitläufig) to enlarge upon, to run off into (a topic).
Aus'lassung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) letting out; 2. melting; 3. venting; 4. (eines Wortes) omission, word omitted; 5. (eines Buchstaben, *T.* Gram.) elision; (*T.* Typ.) the out. —szeichen, *n.* apostrophe mark of elision; (*T.* Typ.) caret.
aus'lauern, *v. a.* to spy, to lurk. ~, *v. n.* to cease lurking.
Aus'lauf, *m.* -es, -s, *pl.* -läufe, running out; departure; (eines Schiffes) setting sail; (v. Flüssen) issue, mouth; disemboguement; (*T.* Bergb.) barrow-load; (*T.* Salt-w.) profit; (*T.* Archit.) projection.
aus'laufen, *v. n. ir.* to run out; to depart; (zu Schiffe) to set sail, to put out to sea; to begin running; (v. Gefäßen &c.) to leak; (v. Flüssen) to discharge itself, to disembogue; (*T.* Typ.) to keep out; (sich endigen) to terminate in; (sich erweitern) to swell out; to abut into od. upon; (*T.* Archit.) to jut out, to project; ~ lassen (*T.* Naut.) to slip (a cable); (*T.* Typ.) to keep out; auf Beute ~ to cruise; in eine Spitze ~ to taper; von einem Platze ~ to start from a place. ~, *v. a. ir.* to work out by running; to remove further; (die Erze) to carry, to draw in a wheelbarrow; sich ~, *v. r. ir.* 1. to take sufficient exercise by running about; 2. (*T.* Techn.) to grow wider by friction.
Aus'laufer, **Aus'läufer**, *m.* -s, *pl.* ~, 1. errand-boy; porter; 2. (*T.* Bot.) shoot, sprout, sucker; 3. (eines Gebirges) spur.
Aus'lauf . . ., in Zuss. —karren, *m.* wheel-barrow. —ofen (in der Mondglasfabrikation), *m.* flashing-furnace. —platz (bei Wettrennen) starting-post.
Aus'lang . . ., in Zuss. —bühne, *f.* pit (for alum). —flüssigkeit, *f.* (*T.* Met.) liquor, leach-tub.
aus'laugen, *v. a.* 1. to wash in lye; 2. to extract by means of lye; 3. to clear of lye; 4. (*T.* Chem.) to edulcorate, to lixiviate. ~, **A.**, *n.* lixiviation; (des Alaunmehls) washing; (der Zuckerrüben) diffusion-process. [fabrikation) alkali-waste.
Aus'laugerückstände, *pl.* (in der Soda-
Aus'laugkasten, *m.* -s, lixiviating-vat.
Aus'laut, *m.* -es, -s, (*T.* Gram.) final sound.
aus'lauten, *v. a.* s. ausläuten. ~, *v. n.* (auf einen Buchstaben &c.) to terminate in, to end in.
aus'läuten, *v. a.* 1. to proclaim (the end of a thing) by ringing the bells; 2. to ring the passing-bell over od. for (a person deceased). ~, *v. n.* to cease to ring the bells.
aus'läutern, *v. a. T.* to clear, to clarify, to dilute; to thin.
aus'leben, *v. n.* & *a.* 1. to finish one's life, to cease living; 2. to live to the end; sich ~, *v. r.* to enjoy one's life thoroughly.
aus'lecken, *v. a.* to lick out, to lap up. ~, *v. n.* to run, to leak.

aus'ledern, *v. a.* 1. *T.* to line with leather; 2. *vulg.* to drub, to maul.
aus'leerbar, *a.* voidable.
aus'leeren, *v. a.* 1. to empty, to void; 2. (Stuhlgang) to evacuate; 3. (den Briefkasten) to clear (the letter-box); 4. *fig.* to drain (one's purse).
Aus'leerung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) emptying; (der Postbriefkasten) collection; 3. (Stuhlgang) evacuation; (starke) double evacuation; regelmäßige ~ normal stool. —s-pumpe, *f. T.* exhausting syringe. —s-röhre, *f. T.* evacuation-pipe, waste-pipe. [*pl. T.* veneers; inlay.
Aus'legeholz, *n.* -es, **Aus'legestäbchen**,
aus'legen, *v. a.* to lay out; (mit Elfenbein, Gold, Holz ꝛc.) to inlay with, to veneer over (with); (mit kleinen Steinwürfeln) to tesselate; (zur Schau) to lay out for show, to display; (eine Leiche) to lay out (a dead body); *fig.* (erklären) to explain, to expound, (als) to construe (into); to put; gut *or* schlecht ~ to put a good construction upon; to misconstrue; falsch ~ to misinterpret; (Träume) to interpret; (*T.* Typ., einen gedruckten Bogen) to lift up (a printed sheet); (Geld) to advance, to disburse; (für etwas) to take for; etwas zum Besten ~ to put the best construction upon a thing; Geld auf Zinsen ~ to put out money at interest; Land in Beeten, Streifen ~ to stitch; ein Schiff ~ to lay out upon the road; ✕ sich ~, *v. r.* (*T.* Fenc.) to fall into guard, to put o's. into a fencing-posture; *fig.* (gegen einen) s. loslegen; ausgelegte Arbeit inlaid work, marquetry.
Aus'leger, *m.* -s, *pl.* ~, 1. explainer, interpreter, expounder; 2. guardship, revenue-prame; der ~ der Besan auf Schmackschiffen *T.* a small boom to extend the bottom of a kind of ringtail in smacks.
Aus'legerei, *f.* ~, *pl.* -en, hair-splitting interpretation. [for sale.
Aus'legetisch, *m.* -es, *pl.* -e, stall, bench
Aus'legung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) laying out; (mit Gold ꝛc.) inlaying, veneering; *fig.* interpretation, construction; (Lesart) reading; (v. Geld) advancing, disbursing; eine doppelte ~ zulassen to bear ob. to admit of two constructions; einer Sache die beste ~ geben to put the best construction on a thing. —skunde, *f.* science of interpretation. —skunst, *f.* exegesis, hermeneutics. —sweise, *f.* mode of interpretation; *adv.* (a—weise) by way of interpretation.
aus'lehren, *v. a.* to teach sufficiently; to keep in apprenticeship till the fixed time expires.
aus'leiden, *v. n.* 1. to suffer to the end; 2. to cease suffering; er hat ausgelitten his sufferings are over.
aus'leiern, *v. a.* (sich, *v. r.*) to wear, to be worn by friction.
aus'leihen, *v. a. ir.* to lend out; Geld auf Zinsen ~ to put out money on interest.
aus'lenken, *v. a.* to turn out.
aus'lernen, *v. n.* 1. to accomplish the time of apprenticeship, to serve one's time; 2. *fig.* to finish learning, to obtain experience in any thing; 3. to cease learning; ausgelernt practised, experienced; *fig.* cunning, arrant; ausgelernt haben to be out of one's time (as an apprentice); auf etwas ausgelernt sein to be well practised in a thing, to have a knack at; man lernt nie aus *(prov.)* we are never too old to learn.
Aus'lese, *f.* ~, 1. selection; 2. wine of superior quality.
aus'lesen, *v. a. ir.* 1. to select, to pick out, to choose, to make choice of; (*T.* Paperm.) to trim; (die Lumpen) to sort; 2. (Erbsen ꝛc.) to pick out, to shell; 3. (ein Buch) to peruse, to read through; die Zwiebelfische ~ (*T.* Typ.) to pick up the pies. ~, *v. n. ir.* to finish reading. [garbler.
Aus'leser, *m.* -s, *pl.* ~, selector, **Aus'lesung**, *f.* ~, 1. (the act of) choosing, picking (out), &c.; 2. perusing.
aus'leuen, *v. a. T.* to unload (by means of a boom and tackle).
aus'lichten, *v. a. T.* to clear; (einen Wald) to clear (a forest).
aus'liefern, *v. a.* (einem etwas) to deliver up, to deliver over; to give up; (wieder) to re-deliver; (eine Festung, einen Verbrecher) to surrender.
Aus'lieferung, *f.* ~, *pl.* -en, delivery; (Wieder-)re-delivery; (einer Festung) surrendering; (eines Verbrechers) extradition; stückweise ~ von Postpaketen an die Transitverwaltung single d. of postal parcels to the intermediary office. —sschein, *m.* bill of d., d. receipt. —spostanstalt, *f.* office of exchange. —svertrag, *m.* cartel; extradition-convention.
aus'liegen, *v. n. ir.* 1. to lie long enough; 2. to be exposed to sale; (v. Zeitungen) to be kept; 3. to improve by lying; 4. to lose by lying; die Angelschnur hat über Nacht ausgelegen the line has been out all night; „so lag ich aus, so führt' ich meine Klinge" "here I lay, and thus I bore my point" (Shaksp.).
Aus'lieger, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* guardship, out-rigger.
aus'lochen, *v. a.* to mortise.
aus'löffeln, *v. a.* to empty with a spoon *ob.* with spoons.
aus'löhen, *v. a.* (*T.* Found.) to bake.
aus'lösbar, *a.* redeemable; (*T.* Law) repleviable.
aus'löschen, *v. a.* (Licht) to extinguish, to put out; (Feuer) to quench; (Geschriebenes) to efface, to obliterate. ~, *v. n. ir.* to go out; *fig.* to die.
Aus'löscher, *m.* -s, *pl.* ~, extinguisher.
aus'löschlich, *a.* quenchable.
Aus'löschlichkeit, *f.* ~, quenchableness.
aus'losen, *v. a.* to draw out by lot, to raffle out.
aus'lösen, *v. a.* to loosen; (*T.* Mach.) to disengage; (*T.* Watch-m.) to unlock; (Gefangene) to ransom; (ein Pfand) to recover; to redeem; *fig.* to pay for one; (die Sperrklinke) to release (the ratchet); (einen Wecker) to liberate, to start (an alarum).
Aus'lösung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) redeeming, redemption, deliverance; 2. (einer Person) ransom; 3. (eines Guts) replevin; (*T.* Mach.) disengaging; (*T.* Watch-m.) ratchet; ~ des Druckwerks (*T.* Tel.) escapement for releasing the printing mechanism. —baumen, *m.* releasing cam. —shebel, *m.* detent lever. —smagnet, *m.* releasing magnet. —sperrklinke, *f.* (am Hughes'schen Telegr.) detent-cam.
aus'löten, *v. n.* (*T.* Mas.) to batter. ~, *n.*, *n.* battering.
aus'lotsen, *v. a.* to pilot out of a harbour.
aus'lüften, *v. a.* to air.
aus'machen, *v. a.* 1. to make out; to take out, to get out; to put out; (Kastanien ꝛc.) to shell; (Erbsen) to unhusk, to peel; (Mandeln) to blanch; (einen Flecken) to fetch out; *fig.* (ausfindig machen) to find out; 2. (verschaffen) to procure; (sich belaufen) to amount to, to come to; 3. (beenden) to make up, to finish, to end, to decide; 4. (bestimmen) to fix, to determine, to stipulate, to settle; (etwas mit einem) to make up, to settle with; 5. (ein Ganzes) to make up, to constitute; 6. (schelten) to rebuke, to reprimand; es macht nichts aus 'tis no matter; it does not matter, it is of no consequence; sie mögen es mit einander ~ let them settle it between themselves; was habt ihr ausgemacht? what have you settled between you? ausgemacht decided; certain; granted; ein ausgemachter Spieler a professed gamester, gambler by profession.
aus'mahlen, *v. a. ir.* to grind out; das Wasser aus einem Teiche ~ to drain a pond by a mill. ~, *v. n. ir.* to have done grinding.
aus'malen, *v. a.* 1. to paint, to colour; 2. (illustrieren) to illuminate; 3. to finish a picture; sich (Dativ) etwas ~ *fig.* to picture smth. to o's.
aus'märgeln s. **ausmergeln**.
aus'marken, *v. a.* to mark out.
Aus'marsch, *m.* -es, *pl.* -märsche, marching out.
aus'marschieren, *v. n.* to march out.
aus'märzen s. **ausmerzen**.
aus'mästen, *v. a.* to fatten, to cram.
aus'matrikulieren, *v. a.* (*T.* Univ.) sich ~ lassen to take one's name off the books. [with stones.
aus'mauern, *v. a.* to wall up, to line
aus'maurern, *v. n.* to have done moulting; sich ~, *fam. pers.* to recover, to get round.
aus'meißeln, *v. a.* to chisel out; to chisel off; to carve.
aus'melken, *v. a. ir.* to milk out, to drain by milking.
aus'mergeln, *v. a.* to enervate, to emaciate; (den Boden) to wear out of heart; ein ausgemergelter Wüstling a battered debauchee.
aus'merzen, *v. a.* to cast off, to reject, to remove; to eliminate (from).
aus'messen, *v. a. ir.* (Tuch ꝛc.) to measure out; (Feld) to survey; to sell by measure; (ein Schiff, ein Faß) to gauge; den Rauminhalt ~ to cube.
Aus'messer, *m.* -s, *pl.* ~, measurer; surveyor.
Aus'messung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) measuring, survey; (im geometr. Sinn) dimension; ~ dichter Körper stereometry; (v. Ebenen) planimetry; (nach dem Rauminhalt) cubature.
aus'metzen, *v. a.* to take the multure.
aus'mieten, *v. a.* 1. to let out for hire; 2. to oust smb. from his lodgings by offering a higher rent.
aus'misten, *v. a.* to cast the dung out of . . ., to clear of the dung.
aus'mitteln, *v. a.* to find out, to ascertain, to discover.
Aus'möbler, *m.* -s, *pl.* ~, he that furnishes a room.
aus'möblieren, *v. a.* to furnish a room.
aus'montieren, *v. a.* to equip, to accoutre. [equipment; out-fit.
Aus'montierung, *f.* ~, accoutrement,
aus'moosen, *v. a.* to rid of moss.
aus'münden, *v. n.* to discharge, to disembogue, to empty into.
Aus'mündung, *f.* ~, *pl.* -en, mouth of a river; disembouement.
aus'münzen, *v. a.* to coin.
aus'mustern, *v. a.* to reject, to cashier; to eliminate; *vulg.* to adorn, to dress
aus'nähen, *v. a.* to embroider. [up.
Aus'nahme, *f.* ~, *pl.* -n, exception; anomaly; alle ohne ~ to a man; die ~ bestätigt die Regel *(prov.)* e. confirms ob. proves the rule; mit ~ und Vorbehalt (*T.* Law) excepted and foreprised. —fall, *m.* exceptional case. —gesetz, *n.* exceptional law.
aus'nehmen, *v. a. ir.* 1. to take out;

(Fische) to embowel; 2. (Waren) to take up, to choose; 3. *fig.* to except, to exclude (from); 4. to see, to discern; sich ~, *v. r. ir.* to make a figure, to look od. to show (well, ill).

aus'nehmend, *p. & a.* exceeding, extraordinary. ~, *adv.* exceedingly, admirably; extremely; ~ gefallen to please rarely.

aus'niesen, *v. a.* to bring out by sneezing. ~, *v. n.* to have done sneezing.

aus'nutzen, *v. a.* to make the most of; to utilize.

Aus'nutzung, *f.* ~, making the most of it.

aus'ölen, *v. a.* to oil the inside.

aus'packen, *v. a.* to unpack, to open (a pack).

Aus'packer, *m.* -s, *pl.* ~, unpacker.

aus'pappen, *v. a.* to line with pasteboard.

aus'parieren, *v. a.* to parry, to ward off; to fend off.

aus'pauken, *v. a.* to drum out; to beat soundly, to maul, to cudgel.

aus'pauschen, *v. a.* (*T.* Bergb.) to bruise.

aus'peilen, *v. a. T.* to sound.

aus'peitschen, *v. a.* to scourge; to horse-whip, to cow-hide.

aus'pfählen, *v. a.* to set with pales; to pale.

aus'pfändbar, *a.* distrainable, liable to be distrained.

aus'pfänden, *v. a.* to distrain, to seize for debt; (einen) to sell one up.

Aus'pfänder, *m.* -s, *pl.* ~, distrainor.

Aus'pfändung, *f.* ~, *pl.* -en, distraint, seizure. —sbefehl, *m.* writ of execution, fieri facias.

aus'pfarren, *v. a.* to take from one parish and attach to another; to unparochialize.

aus'pfeifen, *v. a. ir.* (Schauspieler) to cat-call, to hiss at; (ein Stück) to condemn; (*T.* Bergb.) den Besatz herauswerfen (d. Sprenglöchern) to blow; ausgepfiffen werden to get the big-bird. ~, *v. n. ir.* to have done whistling.

aus'pflastern, *v. a.* to pave.

aus'pflücken, *v. a.* to pluck up; die Kabelgarne ~ (*T.* Naut.) to untwist the strands of a rope.

aus'pflügen, *v. a.* to plough up. ~, *v. n.* to cease ploughing.

aus'pfützen, *v. a.* (*T.* Bergb.) to draw the low waters from (the mine).

aus'pichen, *v. a.* to pitch; s. ausgepicht.

aus'picken, *v. a.* to peck out.

aus'pissen, *v. a. vulg.* to piss away.

Aus'pi'zien, *pl.* auspices; unter günstigen ~ under favourable a.

aus'plappern, *v. a. vulg.* to blab out; (ein Geheimniß) to let out. ~, *v. n.* to have done prattling.

aus'platten, aus'plätten, *v. a.* to iron; (die Falten) to pat out (the wrinkles).

Aus'plauderer, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* blabber.

aus'plaudern, *v. a.* to blab out; (ein Geheimniß) to let out, to bandy about. ~, *v. n.* to have done prating.

aus'plündern, *v. a.* to plunder, to pillage; to sack; (einen) to strip, to fleece one.

aus'pochen, *v. a.* (Felle ꝛc.) to beat; (Kleider) to dust (clothes); (einen) to cudgel, to beat soundly; *fig.* (einen Schauspieler) to explode, to hiss at, to hiss (one) down.

aus'polieren, *v. a.* to polish, to burnish, to brighten. [with stuffed seats.

aus'polstern, *v. a.* to quilt; to provide

aus'posaunen, *v. a. fig.* to trumpet forth, to divulge, to cry up.

aus'prägen, *v. a.* to coin; to stamp distinctly.

aus'predigen, *v. n.* to preach no more.

aus'pressen, *v. a.* to press out, to squeeze out; (abzwingen) to extort (from); *fig.* (Thränen ꝛc.) to draw; to force the tears into one's eyes.

Aus'preßmaschine, *f.* ~, squeezer, squeezing-machine.

aus'pröben, *v. a.* to try thoroughly.

aus'prüfen, *v. a.* to examine thoroughly.

aus'prügeln, *v. a.* 1. to drive out by beating; 2. to thrash soundly.

aus'pumpen, *v. a.* to pump out.

aus'punktieren, *v. a.* 1. to point out; 2. to devine by geomancy.

aus'pusten, *v. a.* to blow out.

Aus'putz, *m.* -es, dressing, trimming.

aus'putzen, *v. a.* 1. to cleanse, to clean, to polish; 2. to trim, to adorn; to deck with; (ein Zimmer) to fit up; 3. (Bäume) to prune, to lop; 4. (das Licht) to snuff out; 5. *fig.* (einen) *vulg.* to reprimand, to rebuke, to snub.

Aus'putzer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. dresser 2. *fig. fam.* reproof, reprimand.

aus'quartieren, *v. a.* to billet off.

aus'quetschen, *v. a.* to squeeze out.

aus'radieren, *v. a.* to erase; to blot out. [out.

aus'raffen, *v. a.* (*T.* Typ.) to raff

aus'randen, aus'rändern, *v. a.* to emarginate.

aus'rangieren, *v. a.* to cast out, to eliminate; ausrangiert (Pferd) cast-away.

aus'rasen, *v. n.* to cease to rage.

aus'rasieren, *v. a.* (den Bart stellenweise) to shave partly.

aus'rasten, *v. n.* (von ...) to rest suffioiently from.

aus'rauben, *v. a.* to rob completely of. ~, *v. n.* to cease robbing.

aus'rauchen, *v. a.* (eine Pfeife) to finish (one's pipe). ~, *v. n.* to cease to smoke; to evaporate.

aus'räuchern, *v. a.* to perfume, to fumigate; (Fleisch) to smoke-dry; (Bienenstöcke) to smoke (the bees). [out.

aus'raufen, *v. a.* to pluck out, to pull

aus'räumen, *v. a.* to remove, to empty; (den Ofen, ein Zimmer) to clear; (ausplündern) to gut.

Aus'räumer, *m.* -s, *pl.* ~, cleanser; (des Abtritts) nightman.

Aus'räumung, *f.* ~, 1. clearing, removal; 2. (Reinigung) cleansing.

aus'raupen, *v. a.* to rid of caterpillars.

aus'räuspern, *v. a. & r.* sich, *v. r.* to hawk, to hem.

aus'rechnen, *v. a.* to calculate, to reckon; to compute.

Aus'rechner, *m.* -s, *pl.* ~, caster (of accounts); calculator.

Aus'rechnung, *f.* ~, *pl.* -en, calculation.

aus'recken, *v. a.* to stretch, to distend; sich ~, *v. r.* to lengthen.

Aus'rede, *f.* ~, *pl.* -n, evasion, subterfuge, pretence, excuse; faule ~ (*Sl.*) fimble-famble; eine ~ findet sich immer (*prov.*) give a dog a bad name and hang him.

aus'reden, *v. a.* (einem etwas) to dissuade one from smth.; sich (Dat. ib) etwas nicht ~ lassen not to be dissuaded from od. persuaded out of smth. ~, *v. n.* 1. to have done speaking; 2. to finish one's speech, to have had one's say; er läßt einen nie ~ he always interrupts one in speaking; laß mich nur ~ let me but say my say! sich ~, *v. r.* 1. to say all one has to say; 2. auf etwas [Akk.], mit etwas) to seek subterfuges, to exhaust o.'s. in speaking.

aus'reeden, *v. a. T.* to fit out a merchantman (od. merchantship).

Aus'reeder, *m.* -s, *pl.* ~, fitter out.

Aus'reedungskosten, *pl.* outfit of a ship. [it has done raining.

aus'regnen, *v. imp.* es hat ausgeregnet

Aus'reibeholz, *n.*, Aus'reibeknochen, *m.* (*T.* Shoe-m.) burnishing stick, polisher.

aus'reiben, *v. a. ir.* to rub out, to rub away. ~, *v. n. ir.* to finish rubbing.

aus'reichen, *v. n.* to suffice (to od. for); das reicht aus that will do; er reicht kaum aus (mit dem Lebensunterhalte) he can scarcely make both ends meet.

aus'reisen, *v. n.* 1. to set out for, to depart for; 2. to have done travelling.

aus'reißen, *v. a. ir.* to pull out od. up, to tear out; (Zähne) to draw out. ~, *v. n. ir.* to be torn; (v. Knopflöchern) to be worn out; (Risse bekommen) to burst, to split; *fig.* (davonlaufen) to run away, to desert; to take to one's heels, to give leg-bail; (v. Pferden) to break loose; (v. der Geduld) to be exhausted with; to grow impatient of.

Aus'reißer, *m.* -s, *pl.* ~, run-away, deserter, fugitive.

Ausreißerei', *f.* ~, frequent desertion.

aus'reiten, *v. n. ir.* to ride out, to take a ride. ~, *v. a. ir.* (ein Pferd) to air; (einen Raum) to ride over.

Aus'reiter, *m.* -s, *pl.* ~, out-rider; messenger; attendant.

aus'renken, *v. a.* (einem und sich etwas) to sprain, to dislocate. [to weed.

aus'roden, *v. a.* to root out od. up;

aus'rotten ꝛc. s. ausreden ꝛc.

aus'richten, *v. a.* 1. to make straight, to turn outwards; 2. to do, to perform, to effect; (Auftrag) to execute; (Gruß) to bring (compliments) from one; (eine Botschaft) to deliver (a message); 3. to furnish the expense of; (eine Mahlzeit) to give (a dinner &c.); (eine Hochzeit) to defray the expense of (wedding, &c.); to give a wedding-party; (Kindtaufe) to give a christening-party; (Fête) to give a party; viel ~ to prove effectual; nichts ~ to prove ineffectual; (bei einem) to have great influence upon one, to do much with one; alles ~ können to can do everything; bei einem viel ~ to prevail upon one; da haben Sie etwas Hübsches ausgerichtet you have made a fine kettle of fish of it; damit wird er nicht viel ~ with such means he will not effect much; Sie werden damit nichts ~ you will do no good by it; was haben Sie ausgerichtet? how did you succeed?

Aus'richtung, *f.* ~, 1. preparation; (the act of) giving, &c. s. ausrichten; 2. part of the dowry. —sstrecke, *f.* (*T.* Bergb.) prospecting drift.

Aus'ringemaschine, *f.* ~, *pl.* -n, wringing-machine.

aus'ringen, *v. a. ir.* (Wäsche ꝛc.) to wring out; (einem etwas) to wrest from one. ~, *v. n. ir.* to end one's struggle; er hat ausgerungen *fig.* his sufferings are over.

aus'rinnen, *v. n. ir.* to run, to leak.

aus'rippen, *v. a.* to free from the rips.

Aus'ritt, *m.* -es, *pl.* -e, ride, excursion on horseback. [last.

aus'rücheln, *v. n.* to breathe one's

aus'roden, *v. a.* to root out; (Waldboden) to clear; to grub up; to stub; to disafforest; (Stöcke) to grub up stumps.

aus'rollen, *v. a.* to unroll; to roll out. ~, *v. n.* to cease to roll.

aus'rottbar, *a.* extirpable.

aus'rotten, *v. a.* to exterminate, to extirpate. [exterminator.

Aus'rotter, *m.* -s, *pl.* ~, extirpator,

Aus'rottung, *f.* ~, extermination, extirpation. —skrieg, *m.* internecine war.

aus'rücken, *v. n.* to march out; to turn out; (aus dem Lager) to decamp; (*T.* Mech.) to throw out of gear; aus- und einrücken to ship and unship.

Aus'rückzeug, *n.* -es, -s, (*T.* Mach.) disengaging gear.

Aus'rüf, *m.* -es, *pl.* -e, 1. cry, out-cry; 2. exclamation; 3. proclamation; 4. auction, public sale. —**spreis**, *m.* upset-price.

aus'rufen, *v. a. ir.* to call ob. cry out; (zum Könige ꝛc.) to proclaim (one king etc.); (etwas) ~ lassen to have a thing cried by the town-crier; jemand in den Zeitungen ~ to advertise for one in the papers. ~, *v. n. ir.* to cry aloud, to call out.

Aus'rufer, *m.* -s, *pl.* ~, public crier; (Auktionator) auctioneer; (mit der Glocke) bell-man; (Hausierer) hawker.

Aus'rufung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) crying out; 2. exclamation; 3. proclamation. —**swort**, *n.* interjection. —**szeichen**, *n.* note of admiration ob. exclamation.

aus'rühen, *v. n.* to rest (from), to repose (from); to take a rest(from); haben Sie ausgeruht? are you rested?; seine müden Glieder ~ lassen to rest one's weary limbs; dem Rudern ~ to lie upon one's oars.

aus'runden, aus'ründen, *v. a.* to round, to round the inside; to form into a round shape. [out.

aus'rupfen, *v. a.* to pull out, to pluck

aus'rüsten, *v. a.* to fit out, to equip; to rig; to furnish; (bewaffnen) to arm; (bemannen) to man; *fig.* to endow.

Aus'rüster, *m.* -s, *pl.* ~, fitter-out.

Aus'rüstung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) epuipping, equipment, preparation. —**sgegenstände**, *pl.* fitting materials; *(pers.)* accoutrements.

aus'rutschen ſ. **aus'gleiten.**

aus'rütteln ſ. **aus'schütteln.** [corn.

Aus'saat, *f.* ~, 1. sowing; 2. seed-

aus'sacken, *v. a.* to take out of a sack; to empty bags ob. sacks.

aus'säen, *v. a.* to sow; to disseminate, to broad-cast.

aus'sagbar, *a.* affirmable, predicable

Aus'sage, *f.* ~, *pl.* -n, (vor Gericht) deposition, declaration, evidence; (*T.* Gram.) predicate. —**wort**, *n.* verb.

aus'sagen, *v. a.* to say, to express; (etwas von einem ℑ.) to state; to declare; to predicate (on ob. upon); (gerichtlich) to depose; to give evidence; es ist nicht auszusagen it is not to be expressed with words.

aus'sägen, *v. a.* to saw out. [ness.

Aus'sager, *m.* -s, *pl.* ~, deponent, wit-

aus'saigern, *v. a.* (*T.* Med.) to reduce by liquation. ~, *n.*, ~, eliquation.

Aus'satz, *m.* -es, *pl.* -sätze, 1. leprosy; (bei Pferden) tetters; (bei Schafen) rot; 2. (bei Wetten ꝛc.) stake; (im Billard) lead; arabiſcher ~ (Art Krätze) elephantiasis. —**spital**, *n.* leprous house. [leper.

aus'sätzig, *a.* leprous; ein A—er a

Aus'sätzigkeit, *f.* ~, leprousness.

aus'säubern, *v. a.* to cleanse from, to sweep; (Bäume) to prune, to lop (trees). [swill.

aus'saufen, *v. a. ir.* to drink up; to

aus'saugen, *v. a. ir.* 1. to suck out; to draw, to drain; 2. *fig.* (Land) to exhaust. ~, *v. n. ir.* to cease suckling.

Aus'sauger, *m.* -s, *pl.* ~, *fig.* extortioner, blood-sucker; (*T.* Bot.) parasitical plant.

Aus'saugerohr, *n.* -es, -s, exhauster.

aus'schaben, *v. a.* to scrape out, to erase

aus'schachten, *v. a.* (z. B. Lehmboden) to excavate; (einen Graben) to deepen (a trench).

Aus'schachtung, *f.* ~, *pl.* -en, excavation, casting out. [remove.

aus'schaffen, *v. a.* to turn out, to

aus'schäften, *v. a. T.* to pierce a ship for a given number of guns.

aus'schälen, *v. a. T.* to line with boards, to lath (the ceiling).

aus'schälen, *v. a.* (von Nüssen ꝛc.) to shell; (von Äpfeln ꝛc.) to peel; (von Mandeln) to blanch; (*T.* Med.) to enucleate; (einen) *fig. vulg.* to strip.

aus'schallen ſ. **ausklingen.**

aus'schalten, *v. a.* (*T.* Elektr.) to put out of circuit.

Aus'schalter, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Elektr.) commutator for breaking contact.

Aus'schaltung, *f.* ~, *pl.* -en, cutting out of an apparatus.

Aus'schälung, *f.* ~, 1. shelling etc. (ſ. **aus'schälen**); 2. (*T.* Med.) enucleation.

aus'schänden ſ. **ausschimpfen.**

Aus'schank, *m.* -es, retail of liquor.

aus'schärfen, *v. a. T.* to cut out.

aus'scharren, *v. a.* to take out, to scrape out; to dig up; (einen) to insult (one) by scraping with the feet, to scrape (one) down. [iron.

Aus'schartungseisen, *n.* -s, *T.* pinking-

aus'schattieren, *v. a.* to shade; to hatch.

aus'schauen, *v. a.* to look out.

aus'schaufeln, *v. a.* to throw out with the shovel.

aus'schäumen, *v. a.* to throw out as foam ob. froth; *fig.* to utter in a foaming passion. ~, *v. n.* to cease foaming; to cease raging, storming ob. fuming.

aus'scheeren ſ. **ausscheren.**

aus'scheiden, *v. a. ir.* to separate; to sort; (aus dem Körper) to secrete; (*T.* Chem.) to eliminate; (durch Fällung) to precipitate; (Erze) to extract (metal from its ores). ~, *v. n. ir.* to withdraw; (aus dem Spiele) to go out of the game; (aus dem Amte, Dienste) to retire from (office, service); (jährlich) to go out of office (at the expiration of a year).

Aus'scheidung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. separation; 2. (*T.* Med.) secretion; 3. (*T.* Chem.) elimination; (Fällung) precipitation; (Niederſchlag) precipitate; 4. (aus Erzen) extraction of metals; 5. (Rücktritt) withdrawing; going out of office.

aus'schelten, *v. a. ir.* to chide, to scold, (wegen) to reprove of; to rate one. ~, *v. n. ir.* to have done scolding.

aus'schenkeln, *v. a.* (*T.* Watch-m.) to cross out (a wheel).

aus'schenken, *v. a.* 1. (aus einer Flasche ꝛc.) to pour out; 2. (einzeln verkaufen) to sell by retail; to keep a tavern ob. an alehouse.

aus'scheren, *v. a.* 1. to shear out; to eliminate; 2. to shear for the last time; 3. (*T.* Naut.) to unreeve a rope.

aus'scheuern, *v. a.* to scour; *fig.* to rebuke, to chide; ſich ~, *v. r.* to wear by being rubbed.

aus'schicken, *v. a.* to send out; (Boten) to despatch; auf Kommando ~ (*T.* Mil.) to detach.

aus'schieben, *v. a. ir.* 1. to push out; (*T.* Naut., einen Baum) to rig out (a boom); (aus dem Ofen) to draw the bread out of the oven; (einen Tiſch) to draw out (a table); 2. (ein Schwein) to bowl out (a hog). ~, *v. n. ir.* to throw ob. play first.

Aus'schieber, *m.* -s, *pl.* ~, leaf (of a table). [scope-table.

Aus'schiebetiſch, *m.* -es, *pl.* -e, tele-

aus'schienen, *v. a.* to furnish with splints. [imposing-board.

Aus'schießbrett, *n.* -es, -s, *pl.* -er, *T.*

aus'schießen, *v. a. ir.* 1. to shoot out; to cast out; (Waren) to sort; (falſches Geld) to reject; (Brot) to put bread out of the oven; *T.* to unballast; to discharge the ballast; (*T.* Typ.) to impose; 2. (Preiſe, Prämien) to play for by shooting; (einen Wall) to clear. ~, *v. n. ir.* to shoot up; to bud.

Aus'schießen, *n.* -s, shooting out, &c.; das ~ des Vorſtevens (*T.* Naut.) the rake of the stem.

Aus'schießer, *m.* (*T.* Paper-m.) gatherer.

Aus'schieß . . ., in Zuſſ. —**brett**, *n.* (*T.* Typ.) imposing-board. —**ſtein**, *m.* (*T.* Typ.) imposing-stone.

aus'schiffen, *v. a.* to disembark, to land at.

Aus'schiffung, *f.* ~, disembarkation.

aus'schimpfen, *v. a.* to scold, to call (one) all sorts of names; to insult. ~, *v. n.* to leave off scolding.

aus'schinden, *v. a. ir. vulg.* to flay, to strip; to harass to excess; *fig.* to exhaust by exactions.

aus'schirren, *v. a.* to unharness, to take the horses out.

aus'schlachten, *v. a.* to cut up for sale; *fig. fam.* to make the most of, to make capital out of.

aus'schlacken, *v. a. T.* to separate the dross from the metal.

aus'schläfen, *v. n. ir.* to sleep one's fill, to sleep enough; haben Sie ausgeſchlafen? have you had your sleep?; ich will ~ I wish to have a long night's rest. ~, *v. a. ir.* to sleep away; den Rauſch ~ to sleep o's. sober, to sleep off the fumes of wine.

Aus'schlag, *m.* -es, -s, *pl.* -schläge, 1. first blow; 2. (b. Kleidern) lining; trimming; 3. (einer Wage) turn of the scales; (der Magnetnadel) deflection; (Zünglein) languet; index; (des Gewichts) casting-weight; 4. (auf der Haut) eruption, rash; 5. (Erfolg) result; (Entſcheidung) decision; 6. (Abfall in Seifenſiedereien) soaper's waste; ſyphilitiſcher ~ psoriasis syphilitica; den ~ geben 1. to decide a business; 2. to turn the scale, to throw a casting weight in the balance; (einem Kriege) to determine the event of; den ~ thun (im Ballſpiele) to give service. —**earbeit** (der Erze) spalling.

aus'schlagen, *v. a. ir.* 1. to beat out, to strike out; 2. (nicht wollen) to refuse, to decline; 3. (mit) to line (the inside of); (mit Tapeten) to hang with tapestry; mit Papier ~ to paper; ſchwarz ~ to hang with black cloth; (mit Brettern) to board; 4. (Erze) to pound (the ore); to handpick; 5. (aufſtanzen) to stamp out; dem Faß den Boden ~ *fig.* to run down the soil. ×~, *v. n. ir.* 1. to give the first throw; to begin to strike; 2. (b. Pferden) to kick; 3. (b. der Wage) to turn, to bias; (b. der Magnetnadel) to deflect, to deviate; 4. to cease striking; 5. (b. der Uhr) to strike full; 6. (b. Vögeln) to have done singing; 7. (b. Bäumen) to burst into leaf; (b. Pflanzen übhpt.) to prick out, to put forth shoots, to bud; 8. (*T.* Chem.) to effloresce; (b. Mauern) to give; 9. (am Körper) to break out; 10. *fig.* to fall out, to issue, to prove; die Kälte ſchlägt an den Wänden aus the frost crystallizes the walls; hinten ~ to kick up one's heels; in Flammen ~ to break out in flames; vorteilhaft für einen, zum Vorteil ~ to turn to account ob. to one's advantage. ~, *n.*, ~ Bäumen und ~ eines Pferdes, *n.* estrapade; (der Bäume) frondescense; (*T.* Chem.) efflorescence.

Aus'schlägefäuſtel, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* hammer used for pounding theore.

Aus'schlägfieber, *n.* -s, eruption fever.

Aus'schlagswinkel, *m.* -s, (*T.* Astr.) angle of deviation; (größter, bei

Schwingungsbewegungen) amplitude. [to dredge.
aus'schlämmen, *v. a.* to clear of mud;
aus'schlecken, *v. a.* to lick up greedily.
aus'schleifen, *v. a. ir.* 1. to grind out, to whet out; 2. to get out by grinding; 3. to grind hollow; sich ~, *v. r. ir.* to wear out by friction.
aus'schleifen, *v. a.* to carry out on a sledge.
aus'schleimen, *v. a.* to clear of slime.
aus'schleudern, *v. a.* (zentrifugieren) to centrifuge, to spin.
aus'schließen, *v. a. ir.* 1. to shut out; 2. to unfetter; 3. (ausnehmen) to except; *fig.* to exclude; (aus der Kirche) to excommunicate; (von der Postbeförderung) to prohibit (the sending by post); 4. (*T.* Typ.) to justify; sich ~, *v. r. ir.* to separate o's.s.; not to join in; sich —d (*T.* Log.) disjunctive. [to the gaoler.
Aus'schließer, *m.* -s, -, prisoner
Aus'schließgeld, *n.* -es, -er, money paid
aus'schließlich, *a. & adv.* exclusive(of); exclusively. A—keit, *f.* exclusiveness.
Aus'schließung, *f.* ~, *pl.* -en, exclusion; exception. —en (*T.* Typ.) justifiers. —frist, *f. T.* term of e. —gesetz, *n.* law of e. —trieb, *m.* exclusiveness. a—weise, *adv.* by way of e., exclusively.
aus'schluchzen, *v. a. & n.* to sob away ob. out; to cease sobbing.
aus'schlummern, *v. n.* 1. to slumber enough; 2. to slumber no more.
ausschlüpfen, *v. n.* to slip out; to creep forth. [up.
aus'schlürfen, *v. a.* to sip up, to sup
Aus'schluß, *n.* -sses, 1. exclusion, exemption; prohibitation (to send by post); mit ~ von exclusive (of), to the exclusion of. —feder, *f.* (*T.* Tel.) insulated spring.
aus'schmähen s. ausschelten.
aus'schmälen, *v. a.* to chide, to scold, to reproach. ~, *v. n.* to cease to chide.
aus'schmauchen, *v. a.* 1. to smoke out; 2. to drive out by smoke; 3. to purify by smoke.
aus'schmausen, *v. a.* to eat up. ~ *v. n.* to cease banqueting.
aus'schmelzen, *v. a.* to melt; to purify by melting; to fuse; to try out (tallow, butter, &c.) ~, *v. n. ir.* to cease melting.
aus'schmieden, *v. a.* to forge, to hammer; to beat; (einen Verbrecher) to unfetter.
aus'schmieren, *v. a.* 1. to smear the inside of; 2. *fig.* to compile negligently (from), to plagiarize (from); 3. *vulg.* to drub, to cudgel.
aus'schmollen, *v. n.* to be sulky no more, *col.* to have done with the sulks.
aus'schmücken, *v. a.* to adorn, to trim up, to embellish; to set off (with); (eine Geschichte) to embroider, to amplify.
Aus'schmücker, *m.* -s, *pl.* ~, decorator.
Aus'schmückung, *f.* ~, *pl.* -en, adornment; (einer Geschichte) embroidery.
aus'schnallen, *v. a.* to unbuckle, to take out.
aus'schnappen, *v. n.* to snap off.
aus'schnarchen, *v. n.* to cease snoring.
aus'schnauben, *v. a.* to bring up by blowing the nose; die Nase ~, sich ~ to blow one's nose. ~, *v. n.* 1. to respire, to recover breath; 2. to cease storming, fuming and fretting.
Aus'schneide . . ., in Zuss. —bilder, *pl.* cut-paper work. —eisen, *n. T.* pinking iron. —messer, *n.* (*T.* Farr.) butteris, parer; cutting-out knife.
aus'schneiden, *v. a. ir.* to cut out; (aus der Zeitung) to clip; (*T.* Surg.) to extirpate; (verschneiden) to castrate, to geld; (gewebte Stoffe) to sell by retail; (Bäume) to lop, to prune; (Kleider) to pink; die Schafsmarke aus der Wolle ~ to clack wool; ausgeschnittene Arbeit pinking; cut cloth work; cut paper-work.
Aus'schneider, *m.* -s, *pl.* ~, 1. retailer, mercer; 2. (Tierschneider) gelder.
Aus'schneidung, *f.* ~, cutting out; (eines Geschwürs &c.) excision.
aus'schneien, *v. n.* to cease snowing.
aus'schneiteln, *v. a.* to prune, to lop.
aus'schneuzen, *v. a.* die Nase & sich s. ausschnauben.
Aus'schnitt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. cutting out; 2. cut (from a newspaper), clipping; 3. (Detailverkauf) retail; 4. *T.* (eines Kreises &c.) sector. —handel, *m.* retail-business. —händler, *m.* mercer, draper, retailer. —handlung, *f.* mercery. —waren, *pl.* retail-goods, dry goods.
Aus'schnitter, *m.* -s, *pl.* ~, *col.* s. Ausschnitthändler. [(out).
aus'schnitzen, *v. a.* to cut out, to carve
aus'schnupfen, *v. a.* (eine Dose &c.) to empty by taking pinches of snuff.
aus'schnüren, *v. a.* to unlace.
aus'schöpfen, *v. a.* to ladle out; (ein Boot) to bail out. [sprout.
aus'schossen, *v. n.* to shoot out, to
Aus'schößling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, shoot; sucker.
aus'schoten, *v. a.* to husk.
aus'schrägen, *v. a.* (*T.* Archit.) to splay.
aus'schräpen, *v. a.* to rub out, to scrape out; die Kabelgarne ~ *T.* to untwist the ends of the strands. ~, *v. n.* to make a leg. [unscrew.
aus'schrauben, *v. a.* to screw out, to
aus'schreiben, *v. a. ir.* 1. to copy (from), to transcribe (from), to plagiarize (from); 2. to write at full length ob. in full; 3. to finish in writing; 4. (einen Landtag &c.) to convoke, to assemble; to issue the writs for (a new parliament ob. diet); eine Konkurrenz ~ to advertise a vacancy, a competion; eine Lieferung ~ to invite tenders; die Wahlen ~ to issue the writs for a new election; (einen Bußtag) to appoint; (einen Preis) to propose (a prize); (Steuern) to impose, to lay on. ~, *v. n. ir.* to cease writing; sich ~, *v. r. ir.* 1. to have done writing, to write all one has to write; to compose to one's heart's content; 2. (litterarisch) to exhaust one's literary powers; ausgeschriebene Hand round hand. ~, A., *n.* (geistliches), pastoral letter.
Aus'schreiber, *m.* -s, *pl.* ~, copyist, pirate, plagiarist. [ism.
Aus'schreiberei', *f.* ~, *pl.* -en, plagiar-
Aus'schreibung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) copying &c. s. aus'schreiben; 2. convocation; 3. (einer Konkurrenz &c.) inviting tenders by advertising in a public paper.
aus'schreien, *v. a. ir.* to publish by crying; (als, für) to proclaim as, to cry up for; (einen für etwas) to report one to be. ~, *v. n. ir.* 1. to cry aloud; 2. to cease crying; sich ~, *v. r.* to cry to one's heart's content.
aus'schreiten, *v. n. ir.* to step out aside; *fig.* to exceed; (start, tüchtig) to go at a great pace. ~, *v. a. ir.* to measure out with steps; to step out.
Aus'schreitung, *f.* ~, excess, transgression; trespass (upon).
aus'schröten, *v. a.* to eat out; to pull out of the cellar. ſs. Aufräumer.
Aus'schröter, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Watchm.)
Aus'schrötwagen, *m.* -s, beer-barrel cart.
aus'schühen, *v. a.* to take off the shoes.
aus'schülen, *v. a.* to take from one school and attach to another.
aus'schüren, *v. a.* (*T.* Met.) to draw (the slags). [out ob. up.
aus'schürfen, *v. a.* (*T.* Bergb.) to dig
Aus'schuß, *m.* -sses, *pl.* -schüsse, 1. refuse, trash, outcast; 2. (Körperschaft) committee (für on); (geschäftsleitender) committee of management; engerer ~ select committee; 3. militia, train-bands; 4. *T.* second sort of hemp. —bogen, *m.* waste-sheet; (oberstes und unterstes Buch eines Ries) outsides. —mitglied, *n.* committee man. —papier, *n.* waste paper. —ware, *f.* damaged goods; refuse. —wolle, *f.* flock-wool. —zigarren, *pl.* refuse-cigars.
aus'schütteln, *v. a.* to shake out.
aus'schütten, *v. a.* 1. to pour out; 2. (einen Graben &c.) to fill up; 3. *fig.* to give plentifully; seine Galle ~ to sputter one's gall; sein Herz ~ *fig.* to disclose one's heart, to disburden one's heart of, to unbosom o's.s. (gegen einen, vor einem to); sich vor Lachen ~ to split with laughing; das Kind mit dem Bade ~ *(prov.)* to reject the good together with the bad; to throw the helve after the hatchet.
Aus'schüttung, *f.* ~, 1. pouring out; 2. filling up; 3. (der Konkursmasse) deliverance of the bankrupt's estate to the creditors.
aus'schwären, *v. n. ir.* to fester out, to lose by suppuration.
aus'schwärmen, *v. n.* 1. to swarm out; 2. (v. Bienen) to finish swarming; to have done swarming; 3. (*T.* Mil.) to deploy into the tirailleur-line; 4. *fig.* to sow one's wild oats.
aus'schwatzen, *v. a.* 1. to blab out, to report; 2. (einem etwas) to talk one out of a thing. ~, *v. n.* to cease to prattle; sich ~, *v. r.* to have nothing more to talk; to talk to one's heart's content.
aus'schwefeln, *v. a.* to season with sulphur. ~, A., *n.* matching.
aus'schweifen, *v. n.* 1. to be prolix; 2. to extravagate, to lead a dissolute life. ~, *v. a.* to cut, to scallop, (bogenartig) to channel on edge. ſ—d, *a.* extravagant, dissolute; licentious, debauched.
Aus'schweifung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. extravagance, excess; debauch; sloping; 2. (technisch) curvature; große —en begehen to indulge in great excesses; zu —en verleiten to debauch. —streif, *m. T.* circle of excursion.
aus'schweigen, sich, *v. r.* (über etwas) *jest.* to pass in utter silence.
aus'schweißen, *v. a.* to hammer (iron), to forge, to weld out.
aus'schwelgen, *v. n.* to cease rioting.
aus'schwemmen, *v. a.* to water, to wash out. [man.
Aus'schwemmer, *m.* -s, *pl.* ~, flusher-
aus'schwenken, *v. a.* to rinse.
aus'schwingen, *v. a. ir.* 1. to swing; (die Boote) to launch, to lower (the boats); 2. (Getreide) to winnow, to fan. ~, *v. n. ir.* to cease swinging.
aus'schwitzen, *v. a.* to exude; *fig. fam.* to forget. ~, *v. n.* 1. to perspire; 2. to cease perspiring.
Aus'schwung, *m.* -es, -s, (*T.* Watch-m.) banking. —stift, *m.* b. pin.
aus'segeln, *v. n.* 1. to sail out of; 2. *T.* to keep aloof from ob. of. ~, *v. a.* to outsail.
aus'sehen, *v. a. ir.* (zu Ende sehen) to see to the end of; (ein Schauspiel &c.) to stay out; sich etwas ~ (ich sehe mir aus) to choose out; sich (Dativ) die Augen ~ to look o's. blind, to look one's eyes out. ~, *v. n. ir.* to look out; to look; to appear; ~, als könnte man nicht fünf zählen to look as if one could not say

"bo" to a goose; ~ wie ... to seem, to resemble, to look a...; er sieht nicht so aus he does not look it; es sieht danach aus 'tis smth. like it; es sieht schlimm mit ihm aus he is in a bad way ob. fix; es sieht regnerisch aus it looks like rain; jung ~ to look young; noch so ~ wie ... to look still the character; (mit, um) to be in a certain condition; sie ist so alt wie sie aussieht she is the age she looks; Sie müssen schön ausgesehen haben you must have been a fine sight; so gut wie möglich ~ to look one's best; wie die Traurigkeit selbst ~ to look the very picture of distress; wie sieht er aus? what is he like?; wie sieht es mit ihm aus? how is it with him?

Aus'sehen, *n.* -s, face, appearance; look; ein ~ haben to bear an a.; nach dem ~ by the a.

aus'seigern, *v. a.* (*T.* Met.) to reduce by liquation.

aus'seihen, *v. a.* to filtrate.

aus'seimen, *v. a.* to clarify honey.

aus'sein, *v. n. ir.* 1. to be out, to be absent; 2. to be over, to be at an end; 3. (v. Gefäßen) to be emptied; (mit einem) to be all over, to be all up with one; 's ist alles aus mit uns it is all up with us; es ist aus mit ihm it is all over with him.

au'ßen, *adv.* out, on the outside, without; abroad, out of doors; von ~ from without; nach ~ outwards; ~ bleiben to stay out.

Au'ßen . . ., in Zuss. —acker, *m.* far close. —besahn, *f.* (*T.* Naut.) driver. —böschung, *f.* counterscarp. —bing, *n.* external object. —gebäude, *n.* outbuilding. —graben, *m.* advance foss. —hafen, *m.* outport, outer harbour. —kiel, *m.* outer keel. —klüver, *m.* flying jib. —klüverbaum, *m.* flying jib boom. —linie, *f.* outer line. —mauer, *f.* outwall, —passagier, *m.* outside passenger. —posten, *m.* outpost. —querfitz, *m.* (*T.* Turnt.) outside cross-seat. —reebe, *f.* exterior roadstead. —schein, *m.* outward appearance. —schlag, *m.* outfield. —seite, *f.* outside; eine schöne —seite a fair show. —seitsitz, *m.* (*T.* Turnt.) outside-side-seat. a—sitzend, *a.* outside. —stände, *pl.*; z. B. unsere Bank hat wenig —stände our bank is easy. a—stehend, *a.* outstanding. —stücke, *pl.* (*T.* Post) parcels conveyed loosely. —treppe, *f.* flight of steps; *T.* perron; (Am.) stoop. —wall, *m.* exterior rampart. —wand, *f.* outside wall. —welt, *f.* (*T.* Philos.) external world. —werk, *n.* (*T.* Fortif.) advanced work; —werke, *pl.* outworks, detached pieces; (kleine, vorspringende) spurs. —winkel, *m.* external angle.

au'ßer, *prp.* (mit Dativ) out of; without; besides; ~ dem Hause out of doors, abroad; ~ dem Hause essen to take one's meals abroad; Arbeit ~ dem Hause *f.* out-door labour; ~ der Stadt out of the town; ~ Dienst out of place, out of service; ~ Frage without question; ~ der Zeit out of season; ~ sich out of one's senses; ~ sich sein to be beside o'.s.; ~ Schulden, ~ Gefahr *(prov.)* out of debts, out of danger; ~ Verhältnis out of proportion. ~, *c.* except, but, save, unless; ~ daß except that, save that; ~ wenn unless. —amtlich, *a.* not official, private. —dem, *adv.* moreover, besides, over and above. —ehelich, *a.* illegitimate. —europäisch, *a.* extra-european. —gerichtlich, *a.* extrajudicial. —gewöhnlich, *a.* uncommon, odd, fantastic, bizarre. —ordentlich, *a.* extraordinary; *adv.* extraordinarily. —sinnlich, *a.* supersensual.. —wesentlich, *a.* contingent, accidental. —zeitlich, *a.* (*T.* Philos.) supertemporal.

äu'ßere, *a.* outward, exterior, outer. ~ Bogen, *m.* extrados.

Äußere, *n.* -n, Äußern, out-side appearance; exterior; ein gefälliges ~ a pleasing exterior appearance; Ministerium des Äußern Foreign Office.

au'ßerhalb, *prp.* (mit dem Genitiv) without, out of; ~ der Grenzen beyond the boundaries; ~ des Hauses without doors; ~ der Mauern extramural; ~ der Wendekreise extratropical; es liegt ~ meines Zweckes it is beside my present scope. ~, *adv.* on the outside, outwardly, externally.

äu'ßerlich, *a.* exterior, external, outward; ~ zu gebrauchen, zum —en Gebrauch (medicine) for outward application.

Äußerlichkeit, *f.* ~, externality; *pl.* -en, externals, formalities.

äu'ßern, *v. a.* to utter, to express; to show; (nur ein paar Worte) to drop; (Einfluß) to exert; sich ~, *v. r.* 1. to appear; 2. to declare, to deliver one's thoughts, to express one's opinion.

äu'ßerst, *a.* utmost, extreme; last; Sache von der —en Wichtigkeit a matter of the u. consequence ob. importance; —e Temperatur extreme of temperature. ~, *adv.* extremely, exceedingly; aufs —e to the utmost; aufs —e gebracht (werden) reduced to extremities; put to (one's, our etc.) last shifts; das Ä—e extremity; the utterness; es ist mit ihm aufs Ä—e gekommen he is put to his last shifts; sein —es thun to do one's utmost; to do one's best; zum Ä—en schreiten to proceed to extremities.

Äu'ßerung, *f.* ~, *pl.* -en, utterance; (Vortrag) expression, deliverance; (Erklärung) declaration; (Anzeige, Anzeichen) indication, intimation; (nur einige Worte) some words.

aus'seufzen, *v. a. (ir.)* to send out ob. forth.

Aus'sendling, *m.* -s, *pl.* -e, emissary.

aus'senken, *v. a. T.* to countersink, to chamfer out.

aus'setzen, *v. a.* 1. to set out, to put out; (ans Land setzen) to put ashore; (Truppen) to disembark; (Bäume) to transplant; (Kinder) to expose; (Mietsleute) to eject; (Segel) to set (the sails); (*T.* Bergb., das unnütze Gestein) to take out; (mit Quadersteinen) to line; (mit Pfählen) to face; 2. (ein Legat ꝛc.) to appoint, to settle upon; (Preis) to fix, to set out; 3. (etwas an einem) to find fault with; to except to ob. against, to carp at; (einen dem Gelächter, Unannehmlichkeiten) *col.* to serve one up; 4. ein Geschäft ꝛc.) to defer, to put of; (eine Rechtssache auf weitern Bescheid) to refer (a cause); (den Unterricht, eine Vorlesung, die Zahlung) to suspend (a lesson, lecture, payment); 5. (*T.* Typ.) to finish composing; einen dem Hasse ~ to cast odium upon one; einem etwas im letzten Willen ~ to bequeathe (to); haben Sie etwas an ihm auszusetzen? have you any objection to him? ~, *v. n.* to stop, to pause; to discontinue; (*T.* Bergb.) to appear on the surface; (vom elektr. Strome) to intermit; er setzt heute (mit ...) aus he does not ... to-day; sich ~, *v. r.* (einem Dinge) to expose o'.s. to; (im Billard) to give the lead; ich möchte mich dem nicht ~ I do not wish to subject myself to this.

Aus'setzen, *n.* -s, putting out etc. (s. aus'setzen); ~ des Fiebers (*T.* Med.) apyrexy. [exposed.

Aus'setzling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, child

aus'seufzen, *v. n.* to have done sighing; *fig.* to die. ~, *v. a.* to utter with a sigh.

Aus'sicht, *f.* ~, *pl.* -en, (auf ein D.) view, prospect; perspective view; *fig.* expectation; ~ haben auf *fig.* to have a prospect of; das Haus hat die ~ auf den Fluß this house faces the river; das Fenster hat die ~ auf die Straße the window looks into ob. upon the street; die —en benehmen to obstruct one's view ob. sight; die ~ auf den Garten haben to give on ob. to open upon the garden; eine freie ~ open sight; es steht in ~, daß ... there is a prospect of ...; gute —en bieten to bid fair; gute —en haben to have good prospects; in ~ stellen to hold out a prospect; keine —en haben vorwärtszukommen to have no chance of rising ob. getting on; nicht die geringste ~ haben *col.* not to have the ghost of a chance; mit der ~ auf with a view of; unter günstigen —en under favourable auspices; wir haben (die) ~, ... zu werden we are in for ... —shaus, —shäuschen, *n.* belvedere. —spunkt, *m.* point of view. —sturm, *m.* look-out. —swache, *f.* look-out-watch.×

aus'sickern, *v. n.* to trickle out.

aus'sieben, *v. a.* to sift, to winnow; to dust.

aus'siechen, *v. n.* to cease being sick.

aus'sieden, *v. a. ir.* to boil out; to purify by seething. ~, *v. n. ir.* to boil out; to cease boiling.

aus'singen, *v. a. ir.* to sing out; to sing to the end. ~, *v. n. ir.* to cease singing.

aus'sinnen, *v. a. ir.* to contrive, to devise, to imagine, to invent; (einen Plan) to frame (a project).

aus'sitzen, *v. n. ir.* to sit out, to sit on the outside of the house; mit Waren ~ to keep a stall. ~, *v. a. ir.* to hold out (seine Zeit the time).

aus'söhnbar, *a.* reconcilable.

aus'söhnen, *v. a.* (mit) to reconcile to ob. with; sich ~, *v. r.* (mit) to be reconciled (with ob. to); to make friends with. [tion.

Aus'söhnung, *f.* ~, *pl.* -en, reconcilia-

aus'sömmern, *v. a.* to expose to the sun, to air and dry by the sun.

aus'sondern, *v. a.* to separate, to segregate; to pick out; to sort.

Aus'sonderung, *f.* ~, *pl.* -en, separation; (*T.* Med.) excretion, secretion. —sorgane, *n. pl.* excretory ducts.

aus'sortieren, *v. a.* to sort, to match.

aus'spähen, *v. a.* to spy, to search out, to find out.

Aus'späher, *m.* -s, *pl.* -, spy, emissary; (auf einer Warte) look-out man.

Aus'spähung, *f.* ~, (the act of) spying, search.

Aus'spann, *m.* -s, stage ob. place of changing horse, baiting-stable.

aus'spannen, *v. a.* to strain, to stretch, to spread; (die Finger) to distend; (Ochsen, Pferde) to unharness; to take (the horse) out of the shafts; (Segel) to unfurl. ~, *v. n.* (in einem Gasthofe) to stop, to put up at, to bait at.× [tenter.

Aus'spanner, *m.* -s, (*T.* Cloth-mak.)

aus'spären, *v. a.* (*T.* Paint.) to leave open ob. free of colour; (bei der Bronzevergoldung) to protect.

aus'spassen, *v. n.* to leave off joking

aus'ſpazieren, *v. n.* to take a walk, to go out for a walk. [house.
aus'ſpeichern, *v. a.* to clear the ware-
aus'ſpeien, *v. a. ir.* to spit out, to vomit; *fig.* to disgorge; to reject with disdain; vor einem ~ to spit at od. towards.
aus'ſpenden, *v. a.* to dispense (smth. upon one); to distribute; (das Abendmahl) to administer.
Aus'ſpender, *m.* -s, *pl.* ~, distributor.
Aus'ſpendung, *f.* ~, *pl.* -en, dispensation, distribution; (des Abendmahls) administration.
aus'ſperren, *v. a.* to distend, to spread out; (einen) to shut out; mit ausgeſperrten Beinen astride, astraddle.
aus'ſpicken, *v. a.* to lard; *fig.* to line a purse well.
aus'ſpielen, *v. a.* 1. to play out; 2. (eine Sache) to play od. raffle for; einen *or* etwas gegen einen (anbern) ~ to back one's man against another; gegen einen etwas ~ to throw up against one; ein Inſtrument ~ to perfect an instrument by constant playing upon it. ~, *v. n.* 1. to play first; to lead; 2. to finish playing; er hat ſeine Rolle ausgeſpielt he has acted his part; die Geſellſchaft hat ausgeſpielt the company has done playing; ausgeſpielt play-worn. ~, A., *n.* —s, (the act of) playing out, &c.; am ~ ſein to have the leading hand.
aus'ſpinnen, *v. a. ir.* 1. to spin out; 2. *fig.* to draw out tediously; 3. to contrive. ~, *v. n. ir.* to have done spinning.
aus'ſpionieren, *v. a.* to spy out.
aus'ſpotten, *v. a.* to mock, to deride, to ridicule.
Aus'ſpottung, *f.* ~, derision, mockery.
Aus'ſprache, *f.* ~, utterance, pronunciation; (Klangfarbe) accent. —lehrer, *m.* elocution-master. —wörterbuch, *n.* pronouncing dictionary. [utterable.
aus'ſprechbar, *a.* pronounceable.
Aus'ſprechbarkeit, *f.* ~, quality of beeing pronounceable, vocality.
aus'ſprechen, *v. a. ir.* to pronounce; to accent; (äußern) to deliver, utter; (ein Urteil) to give (one's opinion; sentence); ſeine Sorgen gegen jemand ~ to talk out one's troubles to one; ausgeſprochene Abſicht avowed intention. ~, *v. n. ir.* 1. to speak to the end; 2. to finish speaking; ſich ~, *v. r. ir.* 1. to have nothing more to say; 3. to explain od. unbosom o's.s.; (gegen einander) to exchange ideas; ſprechen Sie ſich aus! 1. have your say!; 2. speak your mind!
aus'ſprechlich, *a.* utterable, expressible.
aus'ſpreiten, ausſpreizen, *v. a.* to spread out; die Beine ~ to straddle; mit ausgeſpreizten Beinen astraddle.
aus'ſprengen, *v. a.* 1. to spring; 2. (mit Schießpulver) to blow out; 3. (ein Gerücht) to divulge, to noise abroad. ~, *v. n.* to gallop away.
aus'ſprießen, *v. n. ir.* ſ. aus'ſproſſen.
aus'ſpringen, *v. n. ir.* 1. to fly off, to burst out; 2. (*T.* Tel.) to run out; 3. (vorſpringen) to jut out; 4. to cease leaping; der Anker ſpringt aus the anchor starts; —der Winkel salient angle; ſich ~, *v. r. ir.* (ich ſpringe mir aus) to dislocate. ~, A., *n.* (eines Förderwagens aus dem Geleiſe) getting off the rails.
aus'ſpritzen, *v. a.* 1. to spout, to sputter out; 2. (*T.* Med.) to syringe; to inject; 3. to put out by an engine.
Aus'ſpritzung, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Med.) injection. [to burgeon.
aus'ſproſſen, *v. n.* to shoot forth;
Aus'ſprößling, *m.* -es, -e, *pl.* -e, shoot, sprout.

Aus'ſpruch, *m.* -es, -e, *pl.* -ſprüche, decision, judgment; (des Richters) doom; (eines Schiedsrichters) arbitrage; (der Geſchworenen) verdict; den ~ thun to utter; to pronounce judgment.
aus'ſprudeln, *v. n.* 1. to bubble out, to sputter out; 2. to cease bubbling out. ~, *v. a.* to sputter out.
aus'ſprühen, *v. a. & n.* to emit sparks, to vomit (flames &c.); to sparkle.
Aus'ſprung, *m.* -es, -e, (*T.* Turnk.) vault.
aus'ſpucken, *v. a. vulg.* to spit out.
aus'ſpülen, *v. a.* to clean, to rinse, to wash; (das Land, den Erdboden) (von reißenden Regengüſſen) to wash, to gully; ſich (Dativ) den Mund ~ to rinse one's mouth. [trough.
Aus'ſpülſtock, *m.* -es, -e, *T.* washing-
aus'ſpünden, *v. a. T.* to line with boards.
aus'ſpüren, *v. a.* to trace out; to find out; to hunt up od. out; to smell
Aus'ſpürer, *m.* -s, *pl.* ~, spy. [out.
Aus'ſpürerei, *f.* ~, *pl.* -en, spying; espial: espionage.
aus'ſtaffieren, *v. a.* 1. to equip; to fit out; to furnish with; 2. (Kleider) to garnish, to trim, to lace; (einen) *fig.* to dress up, to trim.
Aus'ſtaffierer, *m.* -s, *pl.* ~, outfitter; (*T.* Naut.) rigger.
Aus'ſtaffierung, *f.* ~, *pl.* -en, equipment; garnishing; dressing.
aus'ſtäken, *v. a. T.* to furnish with wooden stakes, where the empty space is to be filled up with clay od. bricks.
aus'ſtampfen, *v. a.* to stamp out, to beat out; to pound. ~, *v. n.* to leave off stamping od. pounding.
Aus'ſtand, *m.* -es, -e, *pl.* -ſtände, (*T.* Com.) arrears; out-standing debt; 2. (der Arbeiter) strike.
aus'ſtändig, *a.* out-standing.
aus'ſtänkern, *v. a.* 1. *vulg.* to fill with stink od. a bad smell; 2. ſ. ausſtöbern. [punch out.
aus'ſtanzen, *v. a.* to stamp out, to
aus'ſtapeln, *v. a.* to remove from a warehouse.
aus'ſtatten, *v. a.* to give in dowry; (begaben) to endow; (eine Tochter) to portion; (einen Sohn) to establish, to settle; (ein Ballett, Schauſpiel) to
Aus'ſtatter, *m.* -s, outfitter. [mount.
Aus'ſtattung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (einer Tochter) dowry, portion; 2. (übhpt, z. B. v. Büchern) outfit, get-up, appearance. —sgegenſtände (eines Bureaus &c.) fittings, *pl.* office furniture. —sſtück, *n.* (Theater) fairy (-piece), extravaganza. —sverzeichnis, *n.* inventory of property.
aus'ſtäuben, *v. a.* to beat out the dust, to dust. [hunt out.
aus'ſtäubern, *v. a.* to drive out, to
aus'ſtäupen, *v. a.* to scourge publicly; to whip at the cart's tail.
aus'ſtechen, *v. a. ir.* 1. to cut out; (einem die Augen) to put (one's eyes) out; 2. to mark out by pointing od. pricking; 3. (Erde &c.) to dig out; to peel with a spade; (das Ankertau, *T.* Naut.) to pay out (the cable); 4. *fam.* to drink out, to empty; (eine Flaſche) to discuss a bottle; 5. (übertreffen) to surpass, to supplant; to put one's nose out of joint; (bei einem Frauenzimmer) to cut (one) out; von einem ausgeſtochen werden to be run out by one.
Aus'ſtecher, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* boom used for a bowsprit in small vessels.
Aus'ſtechmeißel, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* punch.
aus'ſtecken, *v. a.* 1. to set up, to put out; (eine Fahne) to hang; 2. (*T.* Mach.) to stake out.

aus'ſtehen, *v. n. ir.* 1. to stand out; to stand in an open place; (mit Waren) to keep a shop od. stall; 2. (vom Gelde) to be owing, to be due to. ~, *v. a. ir.* (ertragen) to endure, to suffer, to bear; eine ſchwere Prüfung ~ to pass a severe test; ich kann ihn nicht ~ I cannot endure od. suffer him; ich habe Geld ~ I have money owing me; ſeine Jahre ~ *fig.* to serve one's time; ſeine Lehrjahre ~ to serve one's apprenticeship. ‖—d, *a.* (von Geld) lent out; (von Schulden) outstanding. [to prop.
aus'ſteifen, *v. a.* to stiffen; *T.* to stay,
aus'ſteigen, *v. n. ir.* 1. to step out; 2. (aus dem Wagen &c.) to alight, to get out; (aus dem Schiffe) to disembark.
aus'ſteinen, *v. a.* 1. to line od. mark with stones; 2. to take the stones out.
aus'ſtellen, *v. a.* 1. to put out; (an verſchiedene Orte) to post; (Waren) to expose, to lay out; (Schildwache &c.) to set; 2. (eine Anweiſung) to issue (a money order); (Quittung) to give (a receipt); (Rechnung) to make out (an account); (Schuldſchein) to give (a note of hand); (Verſchreibung) to give (a bond); (Vorpoſten) to throw out (pickets); (Wechſel &c.) to draw, to give (a bill of exchange); (Urkunde, Zeugnis) to draw up (a deed, certificate); (zur Schau) to exhibit; 3. (etwas an einem, d. i. tabeln) to find fault with; to except to od. against; ausgeſtellter Gegenſtand exhibit.
Aus'ſteller, *m.* -s, *pl.* ~, exhibitor; (einer Anweiſung) remitter, issuer; (eines Wechſels) drawer, giver.
Aus'ſtellung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) putting out; (zur Schau) exhibition; (einer Anweiſung) issuing; (eines Wechſels) drawing; (an den Pranger) exposure, pillorying; 2. (Tadel) censure; —en machen to censure, to find fault with, to except to; eine ~ erledigen to remove the fault found. —gebäude, *n.* exhibition building. —sgegenſtand, *m.* object od. article of exhibition. —ſaal, *m.* exhibition-room; show-room. —ſtag, *m.* date (of a bill).
aus'ſtemmen, *v. a.* to chisel out.
Aus'ſterbeetat (ſpr. -etah'), *m.* -s; auf dem ~ ſein, auf den ~ geſetzt ſein to be doomed to perish od. to become extinct.
aus'ſterben, *v. n. ir.* to die away; to become extinct; (Gegend) to be depopulated od. desolated; wie ausgeſtorben quiet as a grave, like a desert.
Aus'ſteuer, *f.* ~, portion, dowry.
aus'ſteuern, *v. a.* to give in dowry, to endow, to give a portion; (einen) to establish. ~, *v. n.* to steer out of.
aus'ſticken, *v. a.* to adorn with embroidery; to embroider with.
aus'ſtiefeln, *v. n. vulg.* 1. to get out the boots; 2. (ausgehen) to go out.
aus'ſtöbern, *v. a.* to search out; to ferret out; to drive out, to hunt out.
aus'ſtochern, *v. a.* (ſich (Dativ) die Zähne) to pick (one's teeth).
aus'ſtocken, *v. a.* to root up, to grub up; (Land) to clear of the trunks.
aus'ſtollen, *v. a.* (*T.* Tan.) to soften.
aus'ſtopfen, *v. a.* to stuff, to fill, to cram; (mit Watte) to wad.
Aus'ſtopfer, *m.* -s, *pl.* ~, (v. Tieren) taxidermist.
aus'ſtören, ſ. ausſtöbern.
Aus'ſtoß, *m.* (*T.* Fenc.) -es, *pl.* -ſtöße, thrust at, pass at, lunge.
aus'ſtoßen, *v. n. ir.* 1. to push first; 2. (*T.* Fenc.) to make a pass at.

~, *v. a. ir.* to push out; to cast out; to expel; (aus der Armee) to turn out (of the army); (aus dem Kirchenverbande) to excommunicate; *fig.* (Flüche ꝛc.) to belch out, to utter; to swear (great oaths); to rap out (an oath); (Schimpfreden) to throw out; (Schrei ꝛc.) to utter (a cry); dem Fasse den Boden ~ to stave a cask; *fig.* to spoil a thing all at once; eine Nut ~ to shoot a joint; Seufzer ~ to heave a sigh; die Marssegel ~ *T.* to set out the topsails. ∫bursting-charge.

Aus'stoßladung, *f.* ~ *pl.* **-en,** (*T.* Bergb.)

Aus'stoßung, *f.* ~, 1. (the act of) thrusting out; 2. (Austreibung) expulsion; 3. (eines Flechs ꝛc.) utterance; (*T.* Gram.) elision.

aus'strahlen, *v. a.* to beam forth; to radiate; to ray forth (on); phosphorisches Licht ~ to phosphoresce; ~, *v. n.* to emit rays; —der Schmerz (*T.* Med.) radiating pain. ∫radiator.

Aus'strahler, *m.* **-s,** *pl.* ~, (b. Öfen)

Aus'strahlung, *f.* ~, *pl.* **-en,** radiation; ~ von phosphorischem Lichte phosphorescence.

aus'strecken, *v. a.* (auch: die Beine, die Zunge) to stretch forth; to extend; *T.* (Eisen) to draw out od. down.

Aus'streckmuskel, Aus'strecker, *m.* **-s,** *T.* extensor.

aus'streichen, *v. n. ir.* (beim Schwimmen) to strike out. ~, *v. a. ir.* 1. (glatt) to smooth down; to pat out; (die Felle) to stretch (skins), to clean; (die Farbe) to work (the ink) on the table, to rub out; 2. (Geschriebenes) to cancel, to cross; to expunge; 3. to paint the inside; (mit Lehm ꝛc.) to fill up crevices; 4. (prügeln) to whip; den Namen eines Rennpferdes ~ to scratch a horse; ausgestrichene Stelle passage obliterated. ~, A., *n.* **-s,** (*T.* Bergb., v. Schichten) appear upon the surface; out-cropping; das A—be (eines Ganzen, *T.* Bergb.) back.

Aus'streichfeile, *f.* ~, *pl.* **-n,** equalling file. ∫sion, to straggle.

aus'streifen, *v. n.* to make an excur-

aus'streiten, *v. a. & n. ir.* to cease contending od. disputing; einem etwas ~ to dispute one out of a thing. ~, *v. n. ir.* to fight out.

aus'streuen, *v. a.* to strew, to spread; to disseminate; (Gerüchte) to circulate (reports).

Aus'streuung, *f.* ~, *pl.* **-en,** 1. spreading, dissemination; 2. *fig.* smth. rumoured about.

Aus'strich, *m.* **-es, -e,** blotting out; (*T.* Bergb.) granular tin.

aus'strömen, *v. n.* to stream forth, to discharge; (von Dampf) to escape; (vom elektr. Strom) to flow out; ~ lassen to let flow abundantly; (das Gas) to let (the gas) escape freely.

Aus'strömung, *f.* (des Dampfes) escape; (des elektr. Stroms) flow (of the current); (sonstige) emanation. —rohr, *n.* blast-pipe; delivery-pipe.

aus'studieren, *v. a.* to study, to meditate; (einen) to find out. ~, *v. n.* to finish one's studies; to graduate.

aus'stürmen, *v. n.* to storm out; to cease raging; es hat ausgestürmt the storm is over. ~, *v. a.* to give vent (to one's feelings).

aus'stürzen, *v. a.* (ausgießen) to pour out; (ein Glas) to toss off; (ausleeren) to empty.

aus'stützen, *v. a.* to support with props.

aus'suchen, *v. a.* 1. to select, to pick out; 2. (durchsuchen) to search thoroughly.

aus'sühnen ſ. aus'söhnen.

aus'süßen, *v. a.* to sweeten; (*T.* Chem.) to edulcorate. ~, A., *n.* edulcoration.

Aus'süßflasche, *f.* ~, edulcorator.

Aust, *m.* **-es,** *pl.* **-e,** ephemeron-worm.

aus'täfeln, *v. a.* to wainscot.

aus'tändeln, *v. n.* to leave off trifling.

aus'tanzen, *v. a.* to dance out. ~, *v. n.* to leave off dancing.

aus'tapezieren, *v. a.* to hang with tapestry; (mit Papier) to paper.

aus'tauen, *v. n. imp.* to thaw out.

Aus'tausch, *m.* **-es,** *pl.* **-e,** interchange, barter; (der Batterieflüssigkeiten) diffusion; (der Ideeen) interchange of thoughts; stückweiser ~ von Postsendungen exchange in open mails.

aus'tauschen, *v. a.* to exchange; to interchange; (*T.* Paper-m.) to part.

aus'teeren, *v. a.* to tar the inside.

aus'teilen, *v. a.* to distribute, to dispense, to give out; (das Abendmahl) to administer; (Briefe) to deliver (letters) out (to).

Aus'teilung, *f.* ~, *pl.* **-en,** distribution; (des Abendmahls) administration (of the sacrament). —ſwelle, *f.* (*T.* Mech.) d.-shaft.

Au'ſter, *f.* ~, *pl.* **-n,** oyster; —n aufbrechen to open oysters; —n fangen to dredge for oysters; in Zuſſ. auch: Austern... —bank, *f.* bed of oysters. —fänger, *m.* (Vogel) tirma, oyster-catcher. —fischer, *m.* dredger; (Vogel) oyster-catcher. —fischerei, *f.* dredging. —händlerin, *f.* ſ. —weib. —krämer, *m.* oyster-man. —korb, *m.* basket of 26 dozen of oysters. —laden, *m.* oyster-shop. —messer, *n.* oyster-knife. —nbrecher, *m.* ſ. —nklieber. —nmann (Vogel), *m.* ſ. —fänger. —netz, *n.* dredge. —nklieber, *m.* oyster-opener. —nlaich, *m.* spat. —nöffner, *m.* ostracide. —npark, *m.* reservoir for the preservation and fattening of oysters. —ſchale, *f.* oyster-shell; präparierte —ſchalen (*T.* Med.) testa præparata; verſteinerte —ſchalen ostracites. —ſchüſſel, *f.* oyster-dish. —nſpalter, *m.* ſ. —nöffner. —ſtein, *m.* ostracites, hobgoblin's claw. —weib, *n.* oyster-woman, oyster-wench.

aus'thun, *v. a. ir.* 1. (Kleider) to put off; to doff; 2. (die Suppe) to serve (the soup); 3. (ein Licht) to put out; 4. (Felder) to farm out; (Geld auf Zinſen) to put out (money at interest); 5. (Schuldposten im Buche) to discharge, to strike out.

aus'tiefen, *v. a.* to deepen; to emboss; to beat out; ausgetieft concave.

aus'tilgen, *v. a.* to extirpate, to exterminate; (Geſchriebenes) to obliterate.

Aus'tilgung, *f.* ~, destruction; extirpation, extermination; (von Geſchriebenem) obliteration; ſ. Vertilgung.

aus'tönen, *v. n.* 1. to leave off raging; 2. to spend one's rage; *cf.* ſich ~. ~, *v. a.* to vent one's rage; ſich ~ *fig.* to sow one's wild oats; (wie Kinder ꝛc.) to have a game at romps; Jugend muß ~ (*prov.*) boys will be boys od. have toys. ſod. roaring.

aus'tönen, *v. n.* to cease blustering

aus'tollen, *v. n.* to leave off being wild od. riotous; *cf.* austoben.

aus'tönen, *v. n.* 1. to die away in the distance; 2. to cease to sound.

aus'tonnen, *v. a.* to strengthen the inside of (wells &c.) with planks and cross-beams; (*T.* Bergb.) to line (a shaft od. a pit).

aus'träben, *v. n.* 1. to trot out; 2. to cease trotting.

Aus'trag, *m.* **-es, -s,** *pl.* **-träge,** decision; arbitrage; accommodation; *T.* discharge; bis zum —e der Sache until the final decision of the matter; vor ~ der Sache whilst the cause is pending; zum ~ kommen to come to be decided. —emündung, *n. T.* orifice of discharge. —erohr, *n. T.* waste-pipe. —eſtempel, *m. T.* the third iron pestle of a stamping-mill.

Austräga'linſtanz, *f. (obs.)* ~, *pl.* **-en,** a court deciding doubtful matters between the sovereigns of the German Confederation.

aus'trägen, *v. a. ir.* 1. to carry out; (einzelne Exemplare, Briefe) to distribute; 2. to wear the proper time; (ein Kind) to bear the full time; 3. (vor Gericht) to decide, to determine; 4. (ausplaudern) to blab (out); (verleumden) to slander; 5. (einen) *fig.* to tell tales of one; 6. (Rechnungsposten in den Büchern) to cancel. ~, *v. n. ir.* 1. (betragen) to amount to; 2. (wichtig ſein) to matter; 3. (v. Bäumen) to leave off bearing; ein Baum, der ausgetragen hat a tree past bearing; ein ausgetragenes Kind *vulg. fig.* a cunning fellow.

Aus'träger, *m.* **-s,** *pl.* ~, 1. letter-carrier; news-boy; (Lastträger) light-porter; 2. blabber, tell-tale. ‖—in, *f.* ~, *pl.* **-nen,** prattling woman; gossip.

Aus'trägerei, *f.* ~, *pl.* **-en,** gossiping.

Aus'trägler, *(provinc.)* ſ. Ausgedinger.

Aus'trägung, *f.* ~, *pl.* **-en,** carrying out, delivery.

Austra'l..., in Zuſſ. —ſand, *m.* (*T.* Bergb.) Sidney-earth. —ſchein, *m.* (*T.* Astr.) aurora australis, Southern light. ſtread out.

aus'trampeln, *v. a.* to stamp out, to

aus'trauern, *v. n.* to mourn the due time, to cease mourning; ausgetrauert haben (nicht mehr in Trauer gehen) to go out of mourning.

aus'träumen, *v. n.* to cease dreaming.

aus'treiben, *v. a. ir.* to drive out; to expel; (das Vieh) to drive out; einem den Dünkel ~ to take the conceit out of one; einem etwas mit dem Stocke ~ to whip one out of ...; das Kalb ~ *fig. fam.* to frolick, to wanton; den Teufel durch Beelzebub ~ to fight the devil with fire; den Schweiß ~ to cause sweating. ‖—d, *a.* expulsive.

Aus'treibung, *f.* ~, (the act of) driving out, expulsion; (des Teufels) exorcism. —speriode, *f.* (*T.* Med.) period of expulsion.

aus'trennen, *v. a.* to rip up, to unravel, to take out; (das Futter) to take out.

aus'trēten, *v. a. ir.* 1. to tread out; (Schuhe ꝛc.) to widen; 2. to wear (by treading); einem die Schuhe ~ *fig.* to cut one out; die Kinderſchuhe ausgetreten haben to be past the spoon. ~, *v. n. ir.* 1. to step out; 2. to leave, to quit; 3. (v. Flüſſen) to overflow, to break out of the banks; die Flüſſe ſind ausgetreten the floods are out; the rivers have overflowed their banks; (*T.* Physiol., vom Blut) to extravasate; (v. Lichtſtrahlen) to emerge; 4. *fig.* (aus dem Amte, aus einem Verein) to retire, to withdraw from; (aus dem Spiele) to fag out, to go out (of a play, of a game). ‖—d, *a.* (v. Lichtſtrahlen) emergent. ~, A., *n.* **-s,** 1. overflow; (*T.* Med.) extravasation; (der Lichtſtrahlen) emergence; 2. withdrawing.

Aus'trētung, *f.* ~, *pl.* **-en,** (the act of) treading out &c. ſ. Austritt.

Aus'trieb, *m.* ſ. Trieb.

aus'triefen, *v. n. ir.* to trickle out.
aus'trinken, *v. a. ir.* to drink out, to drink up; trinken Sie aus! finish your glass!; ausgetrunken! heel!
Aus'tritt, *m.* -es, -e, *pl.* -e, 1. (the act of) stepping out; 2. leaving, quitting; retiring, resigning; (aus einer Partei) secession; 3. balcony; terrace; 4. (*T.* Astr.) emersion. —sbogen, *m.* (*T.* Astr.) arc of vision. —swinkel, *m.* a) angle of emergence, b) of reflexion.
aus'trocknen, *v. a.* to dry up; (Holz) to season (timber); (einen Teich) to drain; (*T.* Bergb.) to separate (tin and lead) from copper. ~, *v. n.* to dry up; meine Kehle ist ganz ausgetrocknet my throat is parched. ‖-b, *p. a.* exsiccative.
aus'trommeln, *v. a.* to publish by the drum; *fig.* to condemn by tramping, to scrape down.
aus'trompeten, *v. a.* to publish by sound of trumpet; *fig.* to trumpet about.
aus'tröpfeln, aus'tropfen, *v. n.* to trickle out; to cease trickling.
aus'trotzen, *v. n.* to be no longer sullen.
aus'trumpfen, *v. n.* to play out trumps. ~, *v. a.* (jn.) to elicit smb's trumps.
aus'tünchen, *v. a.* to white-wash.
aus'tunken, *v. a.* to dip out.
aus'tuschen, *v. a.* to shade od. touch up with Indian ink.
aus'übbar, *a.* exercisable.
aus'üben, *v. a.* to exercise, to practise; to execute; (ein Verbrechen) to commit; Rache ~ to take revenge; to wreak one's vengeance (upon one). ‖-d, *a.* practising; executive; —der Arzt, Künstler, Rechtsgelehrter practitioner; —de Gewalt executive power, executive.
Aus'über, *m.* -s, *pl.* ~, practiser, practitioner; (eines Verbrechens) committer.
Aus'übung, *f.* ~, exercise, practice; in *or* zur ~ bringen to put in p.; in ~ des Dienstes in execution of one's duty. —smaschine, *f.* operator.
Aus'verkauf, *m.* -es, -s, *pl.* -käufe, (the act of) selling out, clearance sale. [clear a shop.
aus'verkaufen, *v. a.* to sell out, to
aus'verschämt, *a. provinc.* od. *jest.* f. unverschämt.
aus'wachsen, *v. n. ir.* 1. to shoot out, to grow out; (v. Getreide) to begin to germinate; 2. (buckelig werden) to grow hump-backed; 3. to come to full growth; ausgewachsen fein to grow no longer.
aus'wägen, *v. a.* 1. to weigh (out); 2. to sell by weight.
aus'wägen, sich, *v. r.* to venture out.
Aus'wahl, *f.* ~, choice, selection; (an Gerichten) turn-out; eine ~ treffen to make a choice od. one's selection; die ~ haben to have the pick of smth.; ohne ~ indiscriminately; zur ~ to choose from.
aus'wählen, *v. a.* to choose, to select, to pick out; (Am., ein Stück Land) to locate.
aus'walken, *v. a.* to rub out (by fulling); *fig.* to maul, to beat soundly.
aus'walzen, *v. a.* to roll out. ~, *v. n.* to finish a waltz.
Aus'wanderer, *m.* -s, *pl.* ~, emigrant. —schiff, *n.* passenger-ship.
aus'wandern, *v. n.* 1. (abreisen) to set out for; (aus einem Lande nach) to emigrate from — to; to travel over; 2. to finish one's travels.
Aus'wanderung, *f.* ~, *pl.* -en, emigration, expatriation; (gegenseitige) intermigration. [nowing.
aus'wannen, *v. a.* to cleanse by win-
aus'wärmen, *v. a.* to warm thoroughly; (*T.* Met.) to anneal.
Aus'wärmofen, *m.* annealing-furnace.
aus'warten, *v. n.* to wait to the end.
aus'wärtig, *a.* foreign; outward; (in der Fremde) abroad; das —e Amt the Foreign Office; ein —er Krieg a f. war; ein —er Freund (*T.* Com.) a correspondent abroad; —e Angelegenheiten, *pl.* f. affairs.
aus'wärts, *adv.* outwards, from without; abroad; ~ setzen (die Füße) to turn out (one's toes).
Aus'waschbolzen, *m.* washing bolt.
aus'waschen, *v. a. ir.* to wash out; (das Land, von reißenden Regengüssen) to wash, to gully; sich ~ to lose colour od. the lustre by washing. ~, *v. n. ir.* to cease washing. ~, *n.* washing; (*T.* Chem.) edulcoration.
aus'wässern, *v. a.* to water, to soak; (das Salz) to dissalt.
Aus'wässerungslinie, *f.* ~, (*T.* Naut.) (load-)water-line.
aus'wattieren, *v. a.* to line od. quilt with wadding; hoch auswattiert pigeon-breasted.
Aus'wechsel, *m.* -s, change, exchange.
aus'wechselbar, *a.* exchangeable.
aus'wechseln, *v. a.* to change, to exchange; (*T.* Paper-m.) to interchange; eine Lafette ~ to shift a carriage.
Aus'wechselung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (Austausch) change, exchange; 2. replacing of materials; ~ von Briefen im Einzeltransit e. of correspondence in open transit; ~ von Kartenschlüssen e. of closed mails; ~ der Kriegsgefangenen e. of the prisoners of war. —skasse, *f.* redemption-office (for exchanging bank-notes). —svertrag, *m.* cartel.
Aus'weg, *m.* -es, -s, *pl.* -e, way out; opening; *fig.* expedient, loophole to escape; subterfuge; —e finden to find shifts; ich weiß mir keinen ~ I am at the end of my resources.
aus'wehen, *v. a.* to blow out. ~, *v. n.* to cease blowing. [eludible.
aus'weichbar, *a.* to be avoided; *fig.*
Aus'weiche, *f.* (*T.* Railw.) turn-out; turn-out track; siding. —geleise, *n.* turn-out rails, *pl,* siding. —platz, *m.* passing-place. —schiene, *f.* siding-rail. —stelle, *f.* turn-out place. —zunge, *f.* (*T.* Railw.) switch.
aus'weichen, *v. a.* 1. to soak thoroughly; 2. to get by soaking and softening. ~, *v. n.* to fall out after being soaked.
aus'weichen, *v. n. ir.* 1. to give way; (auf der Straße) to go out of the way; (*T.* Mus.) to modulate; 3. (einem) *fig.* to avoid, to evade; (einem Kampfe) to decline; einem Stoße ~ (im Fechten) to parry off a thrust; einem Wagen ~ to get out of the way of a carriage; eine —de Antwort an evasive od. shuffling answer.
Aus'weichung, *f.* ~, *pl.* -en, giving way &c.; (*T.* Astr.) elongation; (*T.* Mus.) transition from one key to another, modulation; *fig.* evasion.
aus'weiden, *v. a.* 1. to gut, to eviscerate, to disembowel; (eine Gans) to draw; (einen Hasen) to hulk; 2. (eine Wiese) to graze, to drive the cattle on.
aus'weinen, *v. a.* to emit weeping; sich ~, *v. r.* to have a good cry. ~, *v. n.* to cease crying; sich (Dativ) die Augen ~ to cry out one's eyes.
Aus'weis, *m.* -ses, *pl.* -se, 1. statement, purport; 2. (persönlicher) certificate od. proof of one's identity.
aus'weisen, *v. a. ir.* 1. (einen, polizeilich) to expel, to turn out; 2. (einen Pächter) to evict; (etwas) *fig.* to demonstrate, to prove; die Zeit wird es ~ time will show it; die That weist es aus the very deed proves it; sich ~, *v. r.* to prove; to turn out; (als falsch, richtig correct, wrong); (persönlich) to prove one's identity od. to p. o.'s. to be . . .; das wird sich ~ we shall see; the end will show it; sich über etwas ~ to prove the legitimacy of . . .; to give satisfactory information concerning . . .
Aus'weisung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) banishing, turning out; (eines Pächters) eviction; 2. (Legitimation) proof of one's identity. —sbefehl, *m.* order of removal.
aus'weißen, *v. a.* to whitewash.
aus'weiten, *v. a.* to widen, to enlarge; (Handschuhe) to stretch.
Aus'weitholz, *n.* (der Handschuhmacher) -es, *pl.* -hölzer, *T.* stretching-stick.
aus'wendig, *a.* external, outer, outside. ~, *adv.* 1. outwardly; 2. by heart; ~ lernen to get od. learn by heart; ~ können, wissen to know by heart, to have by rote; to have it at one's finger-ends; das Inwendige nach ~ kehren to turn the inside out. A—e, *n.* the outside.
aus'werden, *v. n. ir. vulg.* to end.
aus'werfen, *v. a. ir.* to throw out; (Blut, Schleim) to bring up, to cast out; (eine Rechnung) to cast (an account); 1. *T.* to throw over board; (einem etwas: Gehalt, Pension, Rente) to appoint (one a salary, sum), to bestow . . . upon; die Angel nach . . . ~ to strike for; den Anker ~ to cast od. drop anchor; die Boje ~ to stream the buoy; ein Boot ~ to hoist out a boat; Feuer ~ to vomit fire; das Lot ~ to heave the lead, to sound; das Netz ~ to throw out the net; Porto ~ to charge postage; eine Summe ~ to put aside a sum; to compute, to calculate a sum of money; (in einer andern Geldsorte) to change a sum of money from one currency into another. ~, *v. n. ir.* 1. to throw outward; 2. to throw first; 3. (die Beine) to step high. ~, *n.*, *n.* (des Netzes) cast (of a net).
aus'wettern, *v. n.* to cease thundering od. *(fig.)* blustering, swearing.
aus'wetzen, *v. a.* to whet off; *fig.* (einen Schimpf) to revenge; eine Scharte ~ *fig.* to obliterate a fault.
aus'wichsen, *v. a.* 1. to coat (the inside) with wax; 2. f. ausprügeln.
aus'wickeln, *v. a.* to unfold, to disentangle, to unwrap; (ein Kind) to unswaddle. [2. to sell by weight.
aus'wiegen, *v. a. ir.* 1. to weigh (out);
aus'windeln, *v. a.* to unswathe.
aus'winden, *v. a. ir.* 1. to wring out (Wäsche linen); to twist (the linen) up into a wisp; 2. to draw out with a windlass; 3. (einem etwas) to wrest from one.
aus'wintern, *v. a.* to winter; (Am.) to winter-kill (plants). ~, *v. n.* to perish in winter; es hat ausgewintert the winter is over.
aus'wipfeln, *v. a.* to pollard, to top.
auswirken, *v. a.* 1. to work out; 2. (Wäsche, Strümpfe) to wring out (linen, stockings); 3. (ausweiden) to embowel, to draw; 4. *fig.* to effect, to procure, to obtain; einen Verhaftsbefehl ~ to get a warrant (against one); (bei einem etwas) to obtain from one; to succeed with one; to succeed in getting smth. from one; den Huf eines Pferdes ~ to pare; den Hirsch ~ to uncase; das Salz ~ to take out; den Teig ~ to knead. ~, *v. n.* 1. to operate sufficiently; 2. to cease working.
aus'wirren, *v. a.* to untwist, to unravel; to disentangle.

aus'wiſchen, *v. a.* to wipe out, to efface; (die Kanonen) to spunge; einem die Augen ~ *vulg. fig.* to overcharge one; einem eins ~ a) to take revenge upon; b) to hit one a blow; c) to rebuke harshly.

aus'wittern, *v. a.* 1. to air; 2. *fig.* to smell, ferret od. hunt out. ~, *v. n.* 1. to get decomposed od. disintegrated by exposure to the air; 2. to cease thundering.

Aus'witterung, *f.* ~, 1. efflorescence; 2. (des Bauholzes) seasoning.

aus'wölben, *v. a.* to vault, to arch.

Aus'wuchs, *m.* -ſes, *pl.* -wüchſe, (the act of) sprouting; excrescence; (Buckel) hump-back.

aus'wühlen, *v. a.* to grub up; to rout; (hohl machen) to undermine.

Aus'wurf, *m.* -es, -s, *pl.* -würfe, 1. first cast; 2. spitting; expectoration of mucus od. phlegm; 3. excrement; 4. (eines Vulkans) eruption, belching; 5. (des Meeres) flotsam, jetsam; 6. (Schund) refuse; 7. (verworfener Menſch) outcast; ~ der Menſchheit scum of mankind; blutiger ~ mucus tinged with blood. —bogen, *m.* waste-sheet. —ſtoffe, *pl.* excrements.

aus'würfeln, *v. a.* to play for a thing with dice, to raffle for. [cast.

Aus'würflling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, out-

aus'wurzeln, *v. a.* to root out.

aus'wüten ſ. **austoben**. [to jag.

aus'zacken, *v. a.* to notch, to indent,

aus'zahlen, *v. a.* to pay, to pay out, to disburse; (bar) *col.* to pay up; einen in gleicher Münzſorte ~ to return one like for like, to retaliate (upon); *col.* to give one tit for tat.

aus'zählen, *v. a.* 1. to count out; 2. to sell by the number. ~, *v. n.* 1. to cease telling; 2. to count to the end. [cashier; teller.

Aus'zahler, *m.* -es, *pl.* ~, paymaster,

Aus'zahlung, *f.* ~, *pl.* -en, payment.

Aus'zählung, *f.* ~, *pl.* -en, enumeration; (des Hauſes) count out.

aus'zahnen, *v. a.* to indent. ~, *v. n.* to cease cutting teeth.

aus'zanken, *v. a.* to scold. ~, *v. n.* to leave off scolding.

aus'zapfen, *v. a.* to draw, tap out; (Bier ꝛc.) to sell by retail.

aus'zäunen, *v. a.* to furnish with a hedge, to fence in.

aus'zehnten, *v. a.* to decimate; to tithe.

aus'zehren, *v. a.* to consume; to exhaust, to drain. ~, *v. a. & ſich*, *v. r.* to pine away, to languish. ‖ -d, *a.* consumptive; eine -e Krankheit a consumption.

Aus'zehrung, *f.* ~, consumption, phthisis; an der ~ ſterben to die of decline.

aus'zeichnen, *v. a.* 1. to mark out, to note out; (ich zeichne mir aus) to mark out for o.'s; 2. to finish a draught; 3. (einen) to show respect to, to signalize; ſich ~, *v. r.* to distinguish o.'s.; to make o.'s conspicuous among.

Aus'zeichnung, *f.* ~, *pl.* -en, distinction; (*T.* Typ., im Manuſkript) marking-out; erſte Zenſur mit ~ first distinction unqualified.

aus'ziehen, *v. a. irr.* 1. to draw out, to pull out; 2. (ausdehnen) to distend; (Tuch) to stretch; 3. (Kleider) to doff, to pull od. put off; (die Schuhe) to pull off the shoes; (einen) to undress; *fig.* (prellen) to strip; to pillage; (aus Kräutern) to extract, to decoct; (macerieren) to macerate; (digerieren) to digest; (durch heißen Aufguß) to infuse; (das Malz beim Brauen) to exhaust; (den Malzhaufen) to floor; (aus einem Buche) to select and abstract from; (die Quadratwurzel ꝛc.) *T.* to extract; den alten Menſchen ~ (N. T.) to put off the old man; nackt ~ to strip naked; *fig.* to fleece (of); to pluck a pigeon; die Hand, Fuße ~ to unglove; kurz ~ to abridge. ~, *v. n. irr.* 1. (aus der Wohnung) to remove, to move house; 2. to march off; (in Prozeſſion) to set out; 3. (im Spiele) to have the first move; ✕ ſich ~, *v. r. irr.* to undress o.'s.

Aus'zieh . . ., in Zuſſ. —ſchacht, *m.* (*T.* Bergb.) up cast-shaft. —tiſch, *m.* telescope-table.

Aus'ziehung, *f.* ~, 1. (the act of) drawing out; 2. undressing, pulling off; (*T.* Chem.) extraction, digestion etc. (ſ. ausziehen).

aus'zieren, *v. a.* (mit etwas) to decorate, to adorn, to deck, to set off with.

Aus'zierer, *m.* -s, *pl.* ~, decorator.

Aus'zierung, *f.* ~, *pl.* -en, decoration; flourishing.

aus'zimmern, *v. a.* 1. to perfect the timber-work; 2. to square; 3. to line with timber-work.

aus'zinnen, *v. a.* to tin the inside.

aus'zirkeln, *v. a.* to measure with compasses; to square; *fig.* to do (every thing) with rule and com-

aus'ziſchen, *v. a.* to hiss at. [pass.

Aus'zug, *m.* -es, -s, *pl.* -züge, 1. (*T.* Mil.) marching off; (der Juden aus Ägypten) Exodus; 2. (aus einer Wohnung, removal; 3. (feierlicher) procession; 4. (an einem Tiſch) ekingpiece; 5. (Schublade) drawer; 6. (*T.* Chem.) extract; (heißer) infusion; 7. *fig.* extract, abridgment, epitome; 8. (Vorbehalt einer Wohnung) reserve; alimentation; 9. (*T.* Mil., in der Schweiz) regulars; den ~ haben (im Spiele) to have the first move; einen ~ machen to abridge, to epitomize; ſich auf den ~ ſetzen to turn into the off-house; ſie hat den ~ da ſhe lives there as reservee.

Aus'zügler, *m.* -s, *pl.* ~, reservee. —haus, *n.* off-house.

aus'zügsweiſe, *adv.* by way of epitome od. extract. [table.

Aus'zugtiſch, *m.* -es, *pl.* -e, telescope-

aus'zupfen, *v. a.* to pluck out; (Wolle) to pick.

aus'zürnen, *v. n.* to cease being angry.

Aus'zwicken, *n.* -s, *T.* garretting.

Authenticität', *f.* ~, authenticity.

authen'tiſch, *a.* authentic, genuine.

authentiſi'ren, *v. a.* to authenticate.

Autobiographie', *f.* ~, *pl.* -en, autobiography. [al.

autobiogra'phiſch, *a.* autobiographic-

Autodafé', *n.* auto (*pl.* —s) da fe, act of faith. [person.

Autodidakt', *m.* automath, self-taught

autodidak'tiſch, *a.* teaching o.'s.

Autograph', *n.* autographical writing, autography; *(pers.)* autograph writer.

Autographie', *f.* ~, *pl.* -en, autography.

autogra'phiſch, *a.* autographic, autographal.

Autokrat', *m.* -en, *pl.* -en, autocrat.

Autokratie', *f.* ~, autocracy. [ly).

autokratiſch, *a. (& adv.)* autocratic(al-

Automat', *m.* -en, *pl.* -en, automaton, clock-work figure. [matic(al.)

automat'iſch, *a.* automatous, auto-

Autopſie', *f.* ~, *P. M.* (post mortem) examination.

Au'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, author. —exemplar, *n.* presentation-copy.

autoriſie'ren, *v. a.* to authorize, to empower.

Autorität', *f.* ~, *pl.* -en, authority; ~ ſein *col.* to be a first-rate opinion.

autoritati'v, *a.* authoritative.

Au'torſchaft, *f.* ~, authorship.

auwe'h, *i. vulg.* oh! alas!

auxilia'r, *a.* auxiliary. [payment.

Ava'l, *n.* -s, (*T.* Com.) surety for

avalie'ren, *v. n.* (*T.* Com.) to bail for, to stand security for.

Avan'ce (ſpr. avang'ß'), *f.* ~, *pl.* -n, money advanced, advance; einem —n machen to take the first step; mit ~ verkaufen to sell with profit.

Avancement', *n.* -s, *pl.* -s, 1. (Vorrücken) advancement; preferment, promotion; durch ~ by augmentation; er iſt der nächſte zum ~ he stands next.

avancie'ren, *v. n.* to advance, to promote; auf der ganzen Linie ~ to a. the whole line; zum (A.) ~ blaſen to beat the charge.

Avantageur (ſpr. -ſchöhr'), *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Mil.) gentleman cadet.

Avant'garde, *f.* -e, *pl.* -n, *T.* advanced guard; vanguard. [on bottomry.

avanturie'ren, *v. a. T.* to give money

Avantu'rſchiff, *n.* -es, -s, *pl.* -e, *T.* free-booter, smuggler.

Avari'e ſ. **Havarie**. [n. Angelus.

Ave Mari'a, *n.* Ave-Mary. —läuten,

Aventuri'n, *m.* -es, -e, *pl.* -e, aventurine, Venturine-stone. —glas, *n.* a. glass. [face, obverse.

Avers', *m.* -ſes, *pl.* -ſe, (einer Münze)

Averſio'n, *f.* ~, *pl.* -en, aversion; eine ~ gegen einen haben to dislike one.

Aver'ſum, *n.* -s, *pl.* -ſa, average sum.

avertie'ren, *v. a.* to inform of.

Avertiſſement (ſpr. -mang''), *n.* -s, *pl.* -s, advertisement, intelligence.

Avignonbeere (ſpr. -binjong''), *f.* buckthorn-berry.

Avi's, *m.* ~, aviso. —brief, *m. T.* letter of advice. —boot, *n.*, —ſacht, *f.* ſ. —ſchiff. —dampfer, *m.* steamtender. —ſchiff, *n.* advice-boat.

aviſie'ren, *v. a. T.* to advise; einen Wechſel ~ *T.* to advise one of a bill.

aviſi'a, *adv. T.* at sight.

Axe ſ. **Achſe**.

axia'l, *a.* axial; ſ. einſtellen.

Axinit', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) thumerstone, axinite.

Axio'm, *n.* -s, *pl.* -e, axiom, self-evident truth od. proposition.

Axiome'ter, *n.* -s, *pl.* ~, (*T.* Naut.) tell-tale of the tiller.

Axt', *f.* ~, *pl.* Äxte, axe, hatchet; die ~ legen an to lay the a. unto; den Stiel hinter der ~ herwerfen *(prov.)* to throw the helve after the axe. —helm, *m.* neck of an axe. —hieb, —ſchlag, —ſtreich, *m.* stroke od. blow of the axe. —ſtiel, *m.* helve of an axe.

Azalee, *f.* ~, azalea.

Azelai'nſäure, *f.* ~, azelaic acid.

Azero'lbaum, *m.* medlar-tree.

Azero'le, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* a sort of small medlars, azerole.

Azimu'th, *m.* -s, *T.* azimuth. ‖ -a'lkreis, *m.* vertical circles. —a'lfuhr, *f.* azimuth dial. —a'lzirkel, *m.* azimuth-compass.

Azobenzo'l, *n.* -s, azobenzene.

azo'iſch, *c.* (*T.* Geol.: ohne organ. Leben) azoic.

Azo't, *m.* -s, azote, nitrogen.

Azu'r, *m.* -s, lapis lazuli, azure-stone; azurite, lazulite (Cu_2HCO_4); *(poet.)* sky. —blau, *n.* azure-blue.

azu'rn, *a.* azure, azured.

B.

B, B. b.; (*T.* Mus.) ~ dur B-sharp; Baa'fe, *f.* ſ. Bake. |~ moll B-flat.
Baal, *m.* -s, *fig.* idol. —ſanbeter, —ſbiener, *m.* Baalist; *fig.* a wicked priest. —ſbienſt, *m. fig.* idolatry.
baba, *i.* (zum Einſchlafen der Kinder) bye bye! ~ gehen to go to b. b.
baar ſ. bar.
bab'beln ſ. papeln.
Bäbe, *f.* ſ. Napfkuchen.
Babel, *n.* -s, ſ. Eig.; *fig.* confusion.
Babuſch'en, *pl. (provinc.)* babooshes, slippers.
babylo'niſch, *a.* ſ. Eig.; —e Sprachverwirrung, *f.* the confusion of languages at the tower of Babel.
Baccalaurea't ꝛc. ſ. Baffalaureus ꝛc.
Bachana'lien, *pl.* bacchanals.
Bachant', *m.* -en, *pl.* -en, bacchant. —en, *pl.* priests of Bacchus. ‖—innen, *pl.* Bacchantes; *fig.* dissolute women given to drink.
bachan'tiſch, *a.* bacchical; bacchic.
Bachus, *m.* ſ. Eig. —feſt, *n.* bacchanals *pl.* —knecht, *m. (ſest.)* tippler, toper. —lied, *n.* bacchanalian song. —ſtab, *m.* thyrsus.
Bach, *m.* -es, -s, *pl.* Bäche, brook, rivulet; kleine Bäche machen große Flüſſe *(prov.)* little brooks coming together make rivers; light gains make heavy purses. —binſe, *f.* water-bulrush. —bunge, *f.* (Pflanze) brooklime. —fahrt, *f.* gutter made by a waterflood, earthway washed out by torrents, &c. —forelle, *f.* brook-trout. —holunder, *m.* water-elder; Guelder-rose. —hund, *m.* dog-badger. —treſe, *m.* craw-fish. —kreſſe, *f.* water-cresses. —minze, *f.* brook-mint, water-mint, calamint. —ſtelze, *f.* wag-tail; (weiße) water wag-tail. —weide, *f.* osier, water-willow.
Bach'e, *f.* ~, *pl.* -n, wild sow.
Bach'er, *m.* -s, *pl.* ~, wild boar (of two years).
Bäch'lein, *n.* -s, *pl.* ~, brooklet, rill.
Back, *n.* -s, *pl.* -e, (*T.* Naut.) forecastle; berth; mess; *T.* wooden vessel; punt. ~, *f.* (ausgeſchalte Grube) boarded pit. backliegend, *adv.* aback. —bord, *m.* larboard. —bordgang, *n.* larboard-tack. —bordquartier, *n.* ſ. —bordwache. —bordſeite, *f.* larboard-side. —bordwache, *f.* larboard-quarter, larboard-watch. —ſchwabber, *m.* (*T.* Naut.) squillagee, squilgee. —ſmeiſter, *m.* master of a mess. backſtag(s)weiſe, *adv.* (vom Wind) on the quarter; backſtagweiſes Segeln quartering. —ſwind, *m.* quartering wind.
Back . . ., in Zuſſ. (of backen). —apfel, *m.* dried ob. baking apple. —birne, *f.* dried ob. baking pear. —blech, *n.* plate used in baking. —brett, *n.* board used for baing.
Back'e, *f.* ~, *pl.* -n, Back'en, *m.* -s, *pl.* ~, cheek; (des Gefäßes) buttock; *T.* (des Schraubenſchneidezeugs) dies, *pl.*; die —n vollnehmen *fig.* to talk big; mit eingefallenen —n hollow-cheeked.
back'en, *v. n. ir.* to bake. ~, *v. a. ir.* to bake, to dry; in einer Pfanne ~ to fry; (Obſt) to dry; (Ziegelſteine) to burn, to kiln-dry.
Backen . . ., in Zuſſ. —ausſchnitt (am Gewehre), *m.* cheek-piece (of a gun). —bart, *m.* whiskers. —blatt (für den Kopf der Richtſchraube) nob. —bohrer, *m.* plug-tap. —grübchen, *n.* dimple in the cheek. —knochen, *m.* cheek-bone, jaw-bone. —muskel, *m.* buccinator. —ſtreich, *m.* box on the ear. —ſtücke (eines hohen Ofens), *pl.* side-walls. —tuch, *n.* muffler. —zahn, *m.* cheek-tooth, grinder.
Bäck'er, *m.* -s, *pl.* ~, baker; er macht's wie der ~; ſchiebt das Brot in den Ofen und bleibt draußen *(prov.)* be not a b., if your head be of butter. —burſch, —geſell, —knecht, *m.* journeyman baker, baker's man; erſter —burſch baker's fore-man. —gewicht, *n.* weight of bread (es beſtimmen to assize). —handwerk, *n.* baker's trade. —ſchabe, *f.* black-beetle. —ſcheiber, *m.* (*T.* Mill.) sifter, searcer.
Bäckerei', *f.* ~, *pl.* -en, bake-house, bakery.
Back . . ., in Zuſſ. —fiſch, *m.* 1. fish for frying; 2. *fig.* bread-and-butter miss, miss at fifteen. —form, *f.* tin form for baking in. —geld, *n.* baker's fee. —gerät, *n.* baking utensils. —gerechtigkeit, *f.* license for carrying on the business of a baker. —haus, *n.* bake-house, bakery. —hitze, *f.* heat of a baker's oven; *fig.* insupportable heat. —huhn, *n.* horly of chicken. —kohle, *f.* baking ob. caking coal. —mehl, —pulver, *n.* baking powder. —obſt, *n.* dried fruit. —ofen, *m.* oven. —pfanne, *f.* frying pan, baking-pan. —rädchen, *n.* jagging-iron. —ſchaufel, *f.*, peel. —ſchüſſel, *f.* hutch, bin, baking-dish. —ſtein, *m.* brick. —ſteinarbeit *f.* —ſteinbau, *m.* brickwork; (nachgemachter) bricking; auf —ſteinart bemalen to brick a wall. —ſteinmauerung, *f.* brick-masonry. —ſteinverband, *m.* brick-joint. —ſtube, *f.* ſ. —haus. —tag, *m.* baking-day. —trog, *m.* kneading-trough. —ware, *f.* baker's stuff. —werk, *n.* pastry. —zins, *m.* furnage. ſther ear.
Back'pfeife, *f.* ~, *pl.* -n, *vulg.* box on
back'ſen, *v. a.* (die Kanonen) to bowse (the guns).
Bad, *n.* -es, -s, *pl.* Bä'der, bath; ~ im Freien open air b.; das ~ gebrauchen to take the waters; das Kind mit dem —e ausſchütten *(prov.)* to throw away the good together with the bad; ins ~ reiſen to go to a watering-place; einem ein ſauberes ~ bereiten *or* das ~ geſegnen to put one in a fine mess.
Bade . . ., in Zuſſ. —anſtalt, *f.* place for bathing, bath. —anzug, *m.* bathing-dress. —arzt, *m.* physician in a watering-place. ×—gaſt, *m.* one that frequents a watering-place. —gelegenheit, *f.* bathing accommodation. —haus, *n.* bathing-house. —hoſe, *f.* bathing drawers. —kappe, *f.* bathing-cap, oilcase-cap. —karren, *m.* bathing-car. —kleid, *n.*, —mantel, *m.* bathing-gown. —kur, *f.* hydropathic treatment. × —meiſter, *m.* bathing-man, attendant. —mutter, *f.* midwife. —ordnung, *f.* police regulations for a watering-place. —ort, *m.* watering-place. —platz, *m.* bathing-place. —reiſe, *f.* journey to a watering-place. —ſchiff, *n.* floating-bath. —ſchwamm, *m.* common spunge. —ſtriegel, *m.* strigil. —ſtube, *f.* bathing-place. —wanne, *f.* bathing-tub; (geſchweifte) slipper-bath. badewarm, *a.* tepid. —wärme, *f.* temperature for bathing. —wärter, *m.* bathing-man. —zeit, *f.* the season for bathing-places. —zimmer, *n.* bathing-room, bath-room.
ba'den, *v. a.* to bathe, to lave. ~, *v. n.*, ſich ~, *v. r.* to bathe, to use baths. ~, B., *n.* -s, bathing, balneation. B—be, *m. & f.* -n, *pl.* -n, bather.
Ba'der, *m.* -s, *pl.* ~, bagnio-keeper; surgeon, cupper; barber.
Baderei', *f.* ~, *pl.* -en, bagnio; cupper's shop. ſseed.
Badia'n, *m.* -s, badiane, Indian anis-
Bäff'chen, *n.* -s, *pl.* ~, the clergyman's band.
Bagage (ſpr. -gah'ſch[e]), *f.* ~, baggage; *fig.* tag-rag, riff-raff. —kammer (der Matroſen), *f.* slop-room. —pferd, *n.* bat-horse. —träger, *m.* baggager. —wagen, *m.* baggage-car; fourgon. —zug, *m.* baggage-train.
Bagaſ'ſe, *f.* (Zuckerrohrſtroh) bagasse.
Bagatel'le, *f.* ~, *pl.* -en, trifle; für eine ~ for a song, dop-cheap.
Bagatell'. . ., in Zuſſ. —klage, —ſache, *f.* petty cause. —richter, *m.* judge in petty causes. —ſchulden, *pl.* small debts.
Bag'ger, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* he that clears out mud; dredger. —maſchine, *f.* dredging machine —prahme, *f.* hopper-barge. —torf, *m.* drag-peat.
bag'gern, *v. a. T.* to clear from mud; to dredge; to cleanse (a harbour).
Bagien'raa, *f.* square sail-yard. —ſegel, *n.* crossjack.
bah! *i.* (Dant ablehnend) bosh!
bä'hen, *v. a.* to foment; to toast. ~, B., *n.* (des Meilers) sweating of a charcoal-pile.
Bäh'mittel, *n.* -s, *pl.* ~, fomentation.
Bahn, *f.* ~, *pl.* -en pathway; road; course; *T.* (der Himmelskörper) orbit; track; (eines Kometen) trajectory; (des Amboßes, face; (*T.* Mech.) directrix; (*T.* Bergb.) groove; channel; (Eiſenbahn, railway, line; *fig.* career; allein über die ~ gehen (v. Pferden) to walk the course; × im Betrieb railway in operation; auf der ~ fahren to rail it; auf die ~ bringen to start, to raise; aus der ~ gebracht disorbed; die ~ brechen to beat a path; to break the way; *fig.* to break the ice; die ~ iſt nicht frei! the line is not clear! bahnbrechend, *a.* initiating. —beſprengen, —neßen, *m.* track-sprinkler. —brücke, *f.* viaduct. —dienſt, *m.* railway service. —häuschen, *n.* line-keeper's lodge. —hof (in England), *m.* terminus; (in America) depot; station. —hofsfahrt, *f.* (*T.* Poſt) sending of a mail-cart to the railway station to fetch the arriving mail-bags. —hofsinſpektor, *m.* station-master. —hofsreſtaurateur, *m.* refreshment contractor. —hofsreſtauration, *f.* refreshment room at a railway station. —hofsuhr, *f.* railway clock. —körper, *m.* traced Railway line. —laufen, *n.* (Spiel) "chevy". —linie, *f.* line, level run. —meiſter, *m.* watchmen's inspector. —meiſterwagen, *m.* trolly. —neß, *n.* system of railways. —polizei, *f.* police at the railway station. —poſt, *f.*, —poſtamt, *n.*

travelling post office (T. P. O.). —räumer, *m.* cow-catcher. —ſchlägel, *m.* face-hammer. —ſchlitten, *m.* (Schneepflug) snow-sweeper. —ſteig, *m.* platform of a station, passengers' platform. —ſtrecke, *f.* (Railw.) section. —telegraph, *m.* railway telegraph. —verkehr, *m.* railway traffic. —wärter, *m.* roadman, railway-guard. —wärterhaus, *n.* watchman's house. —zug, *m.* railway-train.

bah'nen, *v. a.* to beat a path, to make level; den Weg ~ to clear the way; (einem D., für eine Sache) to make the way for; einem den Weg ~ zu etwas to put one in the way for smth., to pave the way for one to; ſich (Dativ) den Weg ~ to make one's way; (durch den Feind) to cut one's way through.

Bah're, *f.* ~, *pl.* -n, barrow; bier, hearse.

Bahr' . . ., in Zuſſ. —recht (das Recht, den des Mordes Verdächtigen an die Bahre zu führen, um zu ſehen, ob ſich der Tote rege od. die Wunde blute, wo er dann für überführt galt) bier-right. —tuch, *n.* hearse-cloth.

Bä'hung, *f.* ~, *pl.* -en, fomentation.

Bai, *f.* ~, *pl.* -en, bay; die ~ des Todes (franz.) *la baie des Trépasses*. —ſalz, *n.* bay-salt.

Bajade're, *f.* ~, *pl.* -n, bayadere.

Bajaz'zo, *m.* -s, *pl.* -s, buffoon of rope-dancers, merry-Andrew, scaramouch. —ſchwert, *n.* herpe.

Bajonett', *n.* -s, *pl.* -te, bayonet; das ~ aufſtecken to fix bayonets; das ~ gefällt! fällt das ~! b. in charge!; mit gefälltem ~ with the b. at charge; mit dem ~ nehmen to carry at the point of the b. —fechten, *n.* fencing od. fighting with (the) b. —haft, *m.* stud. —horn, *n.* locking ring pin. —hülſe, *f.* socket. —ring, *m.* b.-clasp, locking ring. —verſchluß, *m.* b. catch.

Bat ſ. Back.

Ba'ke, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Naut.) beacon, buoy; sea-mark; —n errichten to put up beacons. —ngeld, *n.* beaconage. —tonne, *f.* beacon.

Ba'kel, *m.* -s, *pl.* ~, (*obs.*) stick, cudgel.

Ba'kelfan, *m.* -s, *pl.* -e, dried salt codfish. —fiſcher, *m.* banker.

Bakett', *n.* -s, magnetizing tub.

Bakkalaurea't, *n.* -es, -s, baccalaureate. —examen, *n.* great-go.

Bakkalau'reus, *m.* ~, *pl.* -rei, -reen, Bachelor of Arts (B. A.).

Bakte'rien, *pl.* schizomycetes. flogist.

Bakteriolo'gie, *m.* -n. *pl.* -n, bacterio-

Balan'ce, *f.* ~, equipoise; equilibrium.

Balancier (ſpr. -lang'ſjeh'), *m. T.* engine-beam; balance; bob. —achſe, *f. T.* beam-gudgeon. —brett, —ſpiel, *n.* see-saw. —kunſt (mit der Stange, bei Seiltänzern), *f.* perche-business. —maſchine, *f. T.* beam-engine, balance-poiser. —ſpant, *m.* balance frame. —ſtange, *f.* balancing-pole; (*T.* Watch-m.) b.-rod. —zapfen, *m. T.* beam-gudgeon.

balancie'ren, *v. a. & n.* to poise on, to balance on; to equilibrate.

Balcon' ſ. Balkon.

bald, *adv.* 1. soon, early; 2. almost, nearly; easily; ~ . . . ~ . . . at one time and another; now . . . now; ~ ſo, ~ ſo now so, then otherwise; wir wären vor Hitze ~ erſtickt we were almost choked with heat.

Bal'dachin, *m.* -s, *pl.* ~, canopy.

Bäl'de, *f.* in ~ soon, in a short time.

bal'dig, *a.* speedy, early; ich wünſche —e Beſſerung! I wish you a speedy recovery! May you soon be better! ‖-ſt, *a.* most soon; *adv.* as soon as possible; —ſt! at your earliest convenience. [Auskundſchafter.

Baldo'wer, *m.* -s, *pl.* ~, (*G. C.*) =

Bal'drian, *m.* -s, (Pflanze) valerian; (blauer) polemonium, Jacob's ladder. —ſäure, *f.* valerianic acid ($C_5H_{10}O_2$).

Balg, *m.* -es, -s, *pl.* Bälge, skin; case; (einer Schlange) slough; (von Hülſenfrüchten) husk, shell; *fig.* brat; (Frauenzimmer) wench; der kleine ~ little brat; ſtirbt der Fuchs, ſo gilt's den ~ (*prov.*) Jack's a-light. —enkopf, *m.* nozzle-block. —enlinſe, *f.* (Röhre am Blasbalg) tewel. —entrab, *n.* (*T.* Min.) bellows-wheel. —enrohr, *n.* (*T.* Organ-m.) nozzle, nose; tewel. —entreter ſ. Bälge(n)treter. —geſchwulſt, *f.* (*T.* Med.) atheroma. —ſchwengel, *m.* swipe. —wert, *n.* (*T.* Org.) blowing-action. —zug, *m.* stop of the bellows.

bal'gen, ſich, *v. r.* to wrestle, to fight, to tussle. [coast the skin.

bäl'gen, *v a.* to skin; ſich ~, *v. r.* to

Bal'gen . . ., in Zuſſ. ſ. Balg.

Bal'ger, *m.* -s, *pl.* ~, wrestler, boxer.

Balgerei', *f.* ~, *pl.* -en, wrestling, romping, scuffle.

Bäl'ge(n)treter, *m.* -s, *pl.* ~, bellows-blower, organ-blower.

bal'gig, *a.* folliculous.

Bal'je, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Naut.) half tub.

Bal'ken, *m.* -s, *pl.* ~, beam, rafter; (Ständer) post; (an der Wage) b., lever, arm of a balance; (horizontalliegender) *T.* b.; joist; (in welchem die Sparren eingezapft ſind) tie-beam; (in der Landwirtſchaft) land between two furrows; (*T.* Her.) pale, chevron; loft of a barn; *T.* crosspiece; verzahnter ~ mortised beam; verholzter ~ tenoned beam; das Waſſer hat keine ~ (*prov.*) the sea is not planked over; ~ der Kommandobrücke, *pl.* orlop-beams; wer ein Haus kauft, hat manchen ~ umſonſt (*prov.*) building is a sweet improverishing; den ~ aus dem eigenen Auge ziehen (*prov.*) to cast out a b. from one's own eyes; *cf.* Splitter. —anker, *m.* brace. balkenartig geſtaltet chevroned. —band, *n. T.* swallow's-tail. —brücke, *f.* timberbridge. —decke, *f.* ceiling formed of timber. —fach, *n.* (*T.* Archit.) case-bay. —keller, *m.* raftered cellar. —kopf, *m.* headpiece of a beam; corbeille. —lage, *f.* naked flooring. —lagen, *pl.* (*T.* Ship-b.) spales, *pl.* —querſchnitt, *m.* scantling. —roſtwerk, *n.* (*T.* Naut.) gridiron. —ſtreif, *m.* (*T.* Her.) fesse. —ſtütze, *f.* girder, summer. —träger, *m.* transom. —verband, *m.* beam-tie, abutting. —verſtärkung, *f.* spales, *pl.* —wage, *f.* steel-yard. —werk, *n.* beams and rafters of a building.

Balk . . ., in Zuſſ. —füllung, *f.* small carline. —planke, *f.* side-plank. —wäger, —weger, *m.* —wegerung, *f.* clamp. [feinem ~ balconied.

Balkon', *m.* -s, *pl.* -e, balcony; mit

Balku'ner, *m.* -s, (*T.* Naut.) fish-davit.

Ball, *m.* -es, -s, *pl.* Bälle, ball; (Tanzfeſt) ball, dancing; ~ ſpielen, ~ ſchlagen to drive a ball; to play at tennis; ein ſchöner ~ (im Billard) a fine hazard; einen ~ machen (auf dem Billard) to put a ball in, to pocket; den ~ an die Bande ſpielen to put the ball close against the cushion; den ~ ſprengen to drive a ball over the table, to strike off the table; einen ~ doublieren to double od. cushion a ball; einen ~ ſchneiden to cushion a ball; ſich mit ſeinem ~ verlaufen to hole one's own ball. —anzug, *m.* full dress; (für Damen) ball costume. —beſucher, *m.* ball-goer. —eiſen, *n.* merchant-iron. —geſtell, —geſtell (im Cricket), *n.* wickets, *pl.* —haus, *n.* tennis-court. —holz, *n.*, —pritſche, *f.* bat. —hut, *m.* dress-hat. —kelle, *f.* bat. —kleid, *n.* ſ. —anzug. —koſtüm, *n.* ball costume; in —koſtüm ball-clad. —loch (im Billard), *n.* hazard. —meiſter, *m.* master of a tennis-court. —mutter, *f. fam.* mother who visits balls with her daughter(s). —netz, *n.* racket. —pritſche, *f.* —ſchlägel, *m.* hurler. —ſchnecke, *f.* partridge-shell. —ſchuhe, *pl.* dress-shoes, pumps, *pl.* —ſpiel, *n.* tennis, game at tennis; hand-ball. —tafel, *f.* billiard-table; —werfer (im Cricket) bowler.

Balla'de, *f.* ~, *pl.* -n, ballad. —nbichter, *m.* writer of ballads, b.-maker. —nhändler, *m.* balladmonger. —nmelodie, *f.* b.-tune. —nſänger, *m.* b.-singer. —nſtil, *m.* b.-style. [-s, balanite.

Bal'laſtrubin, *m.* (blaßroter Spinell)

Bal'laſt, *m.* -es, *T.* ballast, ballasting; ~ einſchließen to ballast; ~ ausſchießen to unballast (a ship); Ladung mit ~ ballasting; feſt eingebauter ~ (*T.* Shipb.) permanent b.; der ~ geht über *or* rollt the b. shifts. —brücke, *f.* unballasting-place. —eiſen, *n.* kentledge. —fracht, *f.* deadfreight. —gang (eines tief geladenen Schiffes), *m.* ballast-mark. —geld, *n.* ballastage. —kleid, *n.* portsail. —lichter, *m.*, —ſchute, *f.* ballast-lighter. —raum, *m.* pallet. —ſchiff, *n.* vessel in ballast.

bal'laſten, *v. a. T.* to ballast.

Bal'laſtung, *f.* ~, *T.* lastage.

Bällchen, *n.* -s, *pl.* ~, a little ball.

Ballei', *f.* ~, *pl.* -en, commandery (of the Teutonic Order).

Bal'len, *m.* -s, *pl.* ~, (v. Waren) bale; pack; (an Händen) palm; (am Fuß) ball of the foot; (Papier) ten reams; *T.* (Druckballen) ball; ~ machen *T.* to make skin-balls; ~ putzen (*T.* Typ.) to scrape the balls; die ~ benetzen *T.* to wet the balls. —binder, *m.* packer. —binderlohn, *m.* package. —binderſtock, *m.* packing-stick. —eiſen, *n.* skew chisel, carving chisel. —haare, *pl.* (*T.* Typ.) ball-hair. —holz, *n.* ball-stock. —knechte, *pl.* racks. —leder, *n.* leather of balls. —meiſter, *m.* ball-maker. —meſſer, *n.* ball-knife. —ſchnur, *f.* packthread. —ware, *f.* bale-goods. b—weiſe, *adv.* in bales, by the bale. —zinn, *n.* tin in rolls.

bal'len, *v. a.* to form into balls; (die Fauſt) to bend the fist, to double up; ſich ~ *v. r.* to form itself into balls.

Ballett', *n.* -s, *pl.* -e, ballet. ‖-euſe (öh'ſe), *f.* ſ. —tänzerin. —meiſter, *m.* b.-master. —tänzerin, *f.* b.-girl.

ballhornifie'ren, *v. a.* to make worse instead of intended improving.

Balliſt'ik, *f.* ~, *T.* doctrine of projectiles, ballistics, *pl.*

balliſt'iſch, *a.* ballistic.

Ball'mach, *m.* -s, (*G. C.*) = Offizier.

Ball'meiſel, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* paring-chisel.

Ballon', *m.* -s, *pl.* -s, 1. foot-ball, balloon; (*T.* Chem.) balloon; 2. air-balloon.

Ballota'de, *f.* ~, *T.* ballotade.

Ballota'ge, *f.* ~, balloting, ballotation.

ballotie'ren, *v. a.* to ballot for; einen hinaus ~ to black-ball one; über einen ~ to put one up for ballot.

Bal'ſam, *m.* -s, *pl.* -e, balm, balsam; ~ von Gilead opobalsam, balm of Gilead. —apfel, *m.* balm-apple. —baum, *m.* balsam tree; (weißer) capivi. —duft, *m.* balsamic odour. b—duftend, *a.* balmy. —geruch, *m.*

balmy od. fragrant odour. —kraut, *n.* balm of Gilead; (wilder) touch-me-not, yellow balsam. —pappel, *f.* tacamahac. —pflanze, —ſtaude, *f.* balsam-shrub. —ſaft, *m. fig.* balsam-juice. b—ſchwitzend, *a.* balsam-sweating. —tanne, *f.* balsam fir, spruce-tree. —tannenextrakt, *m.* spruce-essence. —tannenharz, *n.* thus. [wilde ~ balsam-apple.

Balſami'ne, *f.* ~, *pl.* -n, balsamine; **balſamie'ren,** *v. a.* to embalm, to perfume. ~, B., *n.* -s, embalming.

balſa'miſch, *a.* balmy, balsamic, balsamical. —es Mittel balsamic.

Bal'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* balse; a species of mint.

Baluſtra'de, *f.* ~, *pl.* -n, balustrade.

Balz, *f.* ~, (—zeit) coupling-time of large birds. ~, *m.* -es, place of

bal'zen, *v. n.* to couple. [coupling.

Bam'busrohr, *n.* -es, -s, *pl.* -e, bamboo, bamboo-cane; (japaniſches) wanghee. —zucker, *m.* tabasheer.

Bän'me, Bem'me, *f.* ~, *pl.* -n, slice

bam'meln ſ. baumeln. [of bread.

Bams, *m.* -ſes, *pl.* -ſe, saddle-cushion.

bam'ſen, *v. a. col.* to beat.

bana'l, *a.* vulgar; common-place, hackneyed; *adv.* trivially.

Bana'ne, *f.* ~, *pl.* -n, banana. —faſer (im Manilahanf), *f.* plantain-

Ban'co ſ. Banko. [fibre.

Band, *n.* -es, -s, *pl.* Bänder, riband, string, bandage; (im tieriſchen Körper) ligament; (Reif) hoop; (des Spektrums) band; Bänder, *pl.* (des Parallelogramms) links; (womit verzahnte Balken zuſammengehalten werden **clip**; key; ein ~ machen (im Puff) to make a point (at back-gammon), to place od. to put two men upon a point. ~, -es, -s, *pl.* -e, tie, bond; fetter, chain. —e, *pl.* an die *or* in der Heimat *fig.* home ties. ~, *m.* -es, -s, *pl.* Bände, 1. (Teil) volume; 2. (Einband) binding, cover. —achat, *m.* ribbon-agate. —alabaſter, *m.* striped alabaster. —apparat, *m.* ligamentous apparatus. —blume, *f.* artificial flower. —bohrer, *m.* small bore, broad-awl. —braht, *m.* wire of a middle sort. —eiſen, *n.* hoop-iron, rolled iron for bands. —fiſch, *m.* riband-fish. —geſims, *n.* plain-moulding. —gras, *n.* riband-grass. —jaſpis, *m.* striped jasper. —haken, *m.* can-hook; hinge, door-hasp. —handel, *m.* riband-trade. —hobel, *m.* spoke-shave. —kette, *f.* timber-chain. —kratze, *f.* (*T.* Spin.) fillet-card. —macher, —weber, —wirker, *m.* riband-weaver, tape-maker. —marmor, *m.* striped od. streaked marble. —maß, *n.* tape-line measure. —meſſer, *n.* notcher. —mühle, *f.* bar-loom. —nägel, *pl.* clamp-nails. —natter, *f.* ribbon-snake. —natter, *f.* ribbon-snake. —ſcheibe, *f. T.* meniscus. —ſchiene, *f.* iron-band. —ſchleife, *f.* loop of riband. —ſeil, *n.* (*T.* Bergb.) flat rope. —ſeilkorb, *m.* (*T.* Bergb.) bobbin, drum. —ſtreif, *m.* top-knot; *T.* bend. —ſtück, *n.* joining timber-wood. —ſtuhl, *m.* ribbon-loom. —treſſe, *f.* worsted lace; livery-lace. —vereinigungsmaſchine, *f.* lopping-machine. —waren, *pl.* small-ware. —weide, *f.* osier, water-willow, withe. —wurm, *m.* tape-worm.

Banda'ge (ſpr. -bah'ſche), *f.* ~, *pl.* -n, 1. bandage; 2. (für Brüche) belt, truss; 3. (Radkranz) tire. ✕

Bandagiſt', *m.* -en, *pl.* -en, truss-maker.

Bänd'chen, *n.* -s, 1. small volume; 2. small-ribbon; 3. (*T.* Anat.) ligament.

Ban'de, *f.* ~, *pl.* -n, 1. gang, set, band; 2. cushion of a billiard-table: an die ~ legen to cushion; platte ~ plat-band. [shoulder-belt.

Bandelier', *n.* -s, *pl.* -e, bandoleer,

bän'dereich, *a.* voluminous.

Bän'derlehre, *f.* ~, (*T.* Anat.) syndesmology.

bän'dig, *a.* alte Hunde ſind ſchwer ~ zu machen *(prov.)* an old dog will learn no tricks.

bän'digen, *v. a.* to tame, to break; *fig.* to subdue; er iſt nicht zu ~ there is no ho with him.

Bän'diger, *m.* -s, *pl.* ~, subduer, conqueror; he who tames, breaks in.

Bandit', *m.* -en, *pl.* -en, banditto, bandit; *pl.* banditti.

Bandwurm ſ. Band.

ban'ge, *a. & adv.* (einem vor einem Dinge *or* um etwas) anxious, afraid, uneasy; timid; fearful; es iſt (wird) mir ~ (um ihn) I am afraid (for him); einem ~ machen to make one afraid of; ~ machen gilt nicht *(prov.)* you won't frighten me into a three-cocked hat; it is a far cry to Loch Awe.

ban'gen, *v. n. & imp.* (einem vor einem D.) to be afraid of; es bangt mir vor I am afraid of.

Ban'gigkeit, *f.* ~, anxiousness, anxiety, fearfulness.

Bang'kraut, *n.* -es, hemlock.

bän'glich, *adv.* anxiously; mir wird ~ I begin to grow rather uneasy (about). [sion; uneasiness.

Bänglichkeit, *f.* ~, anxiety, apprehen-

Banier', *n.* -s, (*T.* Naut.) half deck.

Bank, *f.* ~, *pl.* Bänke, 1. bench, form; (im Glasmacherſ) platform, siege; (des Glasmachers) seat; (an einer Bruſtwehr) banquette; seat; (Sandbank) bank; (von goldführendem Sand) bar, placer; (*T.* Bergb.) bench of rock; (der Drechsler ꝛc.) lathe; (der Fleiſcher) stall, stand; auf die lange ~ ſchieben to delay, to put off, to lay on the shelf; durch die ~ *fam.* indiscriminately, upon an average; in Bänken (v. Geſteinen) laminated; von einer ~ abhalten (*T.* Naut.) to take a good berth. 2. ~, *f. pl.* -en, bank; ~ halten to keep bank; die ~ halten *or* legen (im Spiel) to be banker; Geld in der ~ haben *or* bei der ~ ſtehen haben to have an account open at the bank; die ~ ſprengen to break the bank. —aktie, *f.* bank-bill, bank-stock; share in bank-stock. —anweiſung, *f.* —billet, *n.* check, bank-bill. —bein, *n.* leg of a bench. —bruch, *m.* bankruptcy. —brüchig, *a.* —brüchige, *m.* bankrupt; —brüchig werden to become a bankrupt. —deputierte, *m.* deputy of a bank. —direktor, *m.* director of a bank. —eiſen, *n.* iron-band, cramp-iron. b—fähig, *a.* bankable. —fiſcher, *m.* (Schiff zum Fiſchen an der Bank von Neufundland) banker. —gehilfe, *m,* croupier. —geld, *n.* bank-money. —gericht, *n.* commercial court. —geſellſchaft, *f.* banking-company. —geſchäfte, *pl.* banking transactions; —geſchäfte treiben to carry on the business of a banker. —geſetz, *n.* statutes of a bank. —gouverneur, *m.* governor of the bank. —gouverneursſtellvertreter, *m.* deputy governor of the bank. —haken, *m.* bench-hook. —halter (im Spiel), —herr, *m.* banker; keeper of the bank. —hammer, *m. T.* locksmith's-hammer. —haus, *n.* bank, banking-house. —hobel, *m.* great plane; long plane; (der Böttcher) jointing-plane. —horn, *n.* rising anvil. —kapital, *n.* stock in (a) bank. —konto, *m.* bank-account; ein —konto haben to be a creditor on the bank-books. —meißel, *m.* hewing chisel. —meiſter, *m.* master tradesman. —meſſer, *n.* cleaver. —note, *f.* bank-note, bank-bill; (an Ordre geſtellt) bank-post-bill; zwei —noten à *or* zu 1 £ two banknotes at 1 £ each. —noten, *pl.* paper-currency. —notenfälſcher, *m.* note-forger. —ordnung, *f.* ſ. — geſetz. —prokura, *f.* full power for the transaction of bank-business. —ſchlachten, *n.* butchering and selling the meat in public stalls. — ſchleifen, *n.* (*T.* Glasfabr.) smooth-grinding. —ſchraube, *f.* vice for a bench. —ſchreiber, *m.* clerk in a bank. —valuta, *f.* bank-money. —wagen, *m.* char-à-banc. —zahlung, *f.* payment in bank. —zettel, *m.* ſ. —note. —zettelbuch, *n.* check-book. —zins, *m.* stallage.

Ban'kart, Ban'kert, *m.* -s, *pl.* -e, *vulg.* bantling, bastard.

Ban'kazinn, *n.* -s, Banca-tin.

Bänk'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little bench; ein „~ legen" (im Spiel) to be banker.

Bän'kelſänger, *m.* -s, *pl.* ~, ballad-singer; bad poet; street-singer.

Bankerott' ſ. Bankrott.

Ban'kert ſ. Bankart.

Bankett', *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. banquet, feast; 2. (an Straßen) banquette, raised footh-path; (*T.* Railw.) side-space, banque; (*T.* Archit.) set-off.

Banket'te, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* banquette;

bankettie'ren, *v. n.* to banquet.

Bankier (bankſeh'), *m.* -s, *pl.* ~, banker; wer iſt Ihr ~? with whom do you bank?

Ban'ko, banco; Hamburger Mark ~ *(obs.)* Hamburg mark banco. — zettel, *m.* bank-billet.

Bankrott', *m.* -es, -s, *pl.* -e, bankruptcy; betrügeriſcher ~ fraudulent b.; leichtſinniger ~ reckless b.; mutwilliger ~ wilful b.; ~ machen to become bankrupt; to take the benefit (of the insolvent law). —befehl, *m.* fiat in b. —erklärung, *f.* declaration in b.

bankrott, *a.* bankrupt; (ſich) ~ erklären to declare (o.'s.) a bankrupt; für ~ erklärt werden to be adjudicated a bankrupt; ~ machen to cause to become bankrupt; ~ werden to become bankrupt, to fail.

Bankrotteur (ſpr. -tör'), **Bankrottie'rer,** *m.* -s, *pl.* ~, bankrupt.

Bankrottier'mandat, *n.* -es, -s, *pl.* -e, statute of bankruptcy, insolvent od. bankrupt law.

Bann, *m.* -es, -s, 1. ban; excommunication; interdict; 2. jurisdiction; territory; in den ~ thun to excommunicate. —bulle, *f.* bull of excommunication. —fluch, *m.* anathema. —forſt, *m.* wood fenced in for game. —gut, *n,* —ware, *f.* contraband goods. —kelter, *f.* common wine-press. —meile, *f.* precinct, boundary. —mühle, *f.* common-mill. —ofen, *m.* common-oven. —ſpruch, *m.* exorcism; (des Papſtes) excommunication. —ſtein, *m.* landmark. —ſtrahl, *m.* thunder of excommunication, anathema. —vogt, —wart, *m.* field-guard, rural constable. —waſſer, *n.* forbidden river.

ban'nen, *v. a.* to banish, to expel; Geiſter ~ 1. (beſchwören) to conjure; 2. to lay ghosts; to exorcise.

Ban'ner, *m.* -s, *pl.* ~, exorciser. ~, *n.* -s, *pl.* ~, 1. banner, standard, banneret; 2. militia. —herr, *m.* banneret; justice of peace.

Banquet', *n. T.* ſ. Bankette.

Banquie'r ſ. Bankier.

Ban'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. bay (in a barn); 2. mow; 3. large basket; mit —n verſehen bayed.

Ban'ſen, *m.* ſ. Panſen.

Ban'tingkur, *f.* ~, Banting system.
Ba'nus, *m.* ~, (in Slavonien, Kroatien) Ban.
bar, *a.* 1. bare, naked; (eines D.) destitute, nude of; 3. pure, unmixed; 4. in cash; ~ Geld ready money; ~ bezahlen to pay in ready money; —er Ertrag neat proceeds; tausend Thaler ~ thousand dollars in cash; in Zuſſ. **Bar**... und **bar**... —froſt, *m.* black-frost. —fuß, *adv.* barefoot. —füßer, *m.* barefooted friar. barfüßig, *a.* barefooted. **bar**haupt, *adv.* bare-headed. —ſchaft, *f.* cash, ready money; *fig.* property. —ſendung, *f. T.* consignment in specie. —vorſchuß, *m.* cash-advance. —zahlung, *f.* payment in cash; nur gegen —zahlung on the cash system.
Bär, *m.* -en, *pl.* -en, (he-)bear; *T.* rammer; *fig.* flam; ×ein junger ~ bear's cub; der große ~ (*T.* Astr.) Greater Bear; Ursa Major, Charles's Wain; der kleine ~ (*T.* Astr.) Lesser Bear, Ursa Minor; ein ungelecter ~ *fig.* an unlicked cub; einen —en anbinden *fig.* to contract debts; *fig.* einem einen —en aufbinden to gammon one; einen —en losbinden to pay a debt. bärbeißig, *a.* quarrelsome; gruff, huffy, techy; bärbeißig werden *col.* to cut up rough. —enbeißer, *m.* bear-dog. ×—enfang, *m.* bear-catching. —enfell, *n.* bear's skin. —enfenchel, *m.* spicknel. —enfett, *n.* bear's grease. —enführer, —enhüter, *m.* bear-herd, bear-ward; den —enführer ſpielen *fam.* to chaperon(e). —enfuß, *m.* bear's foot. b—enhaft, *a.* bearish, bearlike. —enhaut, *f.* bear's skin; *fig.* auf der —enhaut liegen to be idle. —enhäuter, *m.* idler. —enhäuterei, *f.* idleness. —enhatz, *f.* bear-hunting, bear-baiting. —enhüter, *m.* (*T.* Astr.) Bootes. —enjagd, *f.* ſ. —enhatz; (allgemeine, in Schweden) skall. —enklau, *f.* (Pflanze) bear's foot, bear's breech, acanthus. —kot, *m.* bear's dung; *T.* scum, dross. —enkrebs, *m.* mother-lobster. —enöhrlein, *n.* (Pflanze) bear's ear, auricula. —enraupe, *f.* canker-fly. —enſchinken, *m.* bear's hams. —enſchmalz, *n.* bear's grease. — enſprung, *m.* (*T.* Turnk.) bear-roll. —entatze, *f.* bear's paw. —entrapp, *m.* bear's breech. —entraube, *f.* (Pflanze) Spanish bilberry. —enzwinger, *m.* bear-garden, bear-pit. —fenchel, *m.* mew. —lapp, *m.* (Pflanze) earth-moss. —lappſamen, *m.* witch-meal, clubmoss powder. —latſchen, *pl. vulg.* cow-hair slippers. bärmäßig, *a.* ſ. bärenhaft. —motte, *f.* tiger-moth. —muff, *m.* bear's-skin muff. —mütze, *f.* bear-skin cap; (*T.* Mil.) busby. —ſanikel, *m.* (Pflanze) bear's ear, saniole; (italieniſcher) bear's wort. —winde, *f.* bear-bind. —winkel, *m.* (Pflanze) periwinkle. —wurz, *f.* (Pflanze) bear's-wort, spicknel. [cofferdam.
Bär, *m.* -es, *pl.* -e, *T.* batardeau,
Barack'e, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* barrack, hut; (Am.) shanty; *(provinc.)* bothy; in —n liegen to hut.
Barat', *m.* -s, barter, truck.
barattie'ren, *v. n.* to barter.
Barba'dos, *n.* ſ. Eig. —krankheit, *f.* Barbadoes-leg.
Barba'r, *m.* -en, *pl.* -en, barbarian; barb; *fig.* brute. —enheer, *n.* barbarian army. —enjoch, *n.* barbarian yoke. —enſchwärme, *pl.* swarms of barbarians. —enſtamm, *m.* tribe of barbarians. [Eig.
Barbarei', *f.* ~, *pl.* -en, barbarity; —ſ.
barba'riſch, *a.* barbarous, barbarian.
Barbaris'mus, *m.* ~, *pl.* -men, barbarism. [(Rot-, Seebarbe) roach.
Bar'be, *f.* ~, *pl.* -n, (Fiſch) barb;
Bar'beltraut, *n.* wintor-hedge mustard.
Barbie'r, *m.* -s, *pl.* -e, barber. —becken, *n.* shaving-basin. —geſell, *m.* barber's-man. —meſſer, *n.* razor. —ſack, *m.* razor-pouch. —ſchere, *f.* barber's scissars. —ſchild, *n.* barber's basin. —ſtrau, *f. ind.* barberess. —ſtube, *f.* barber's shop. —zeug, *n.* shaving-case.
barbie'ren, *v. a.* to shave; einen über den Löffel ~ *fig.* to cheat one grossly; ſich ~ laſſen to get shaved.
Bar'chent, *m.* -s, *pl.* -e, fustian; feiner (geſtreifter *or* geblümter) ~ dimity. —ſtuhl, *m.* fustian weaver's loom.
barbauz', *int.* smash! bang! dash!
Bar'de, *m.* -n, *pl.* -n, bard. —ngeſang, *m.* bardic song. —ntum, *n.* bardism.
Bardiet', *n.* -s, *pl.* -e, war-song of the ancient Germans.
Ba're, *f.* ~, *pl.* -n, unprepared whalebone; 2. *T.* wave, billow.
Baregi'n, *n.* ſ. Zoogen.
Bären . . ., in Zuſſ. ſ. Bär.
Barett', *n.* -es, -s, *pl.* -e, bonnet, cap; (geiſtlicher) mitre; (der engl. Studenten und Univerſitäts-profeſſoren) trencher-cap, college-cap. —tram, *m.* hosiery, haberdashery. —trämer, *m.* haberdasher.
Ba'rfroſt, *m.* -es, black-frost.
barfuß ꝛc. ſ. bar.
Barg, *m.* -es, -es, *pl.* Bärge, barrow-
Ba'rja, *f.* (*T.* Chem.) baryta. [hog.
Bä'rin, *f.* ~, *pl.* -nen, she-bear.
Barit', *m. T.* baryte. [counter-tenor.
Ba'riton, *m.* -s, (*T.* Mus.) barytone;
Baritonis't, *m* -en, *pl.* -en, barytonist.
Ba'rium, *n.* -s, *T.* barium.
Barkaſ'e, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* long boat.
Bar'ke, *f.* ~, *pl.* -n, bark; die kleinere ~ barge. —nkahn, *m.* canoe.
Barku'nen, *pl. T.* yuffers.
Bär'me, *f.* ~, barm, yest.
barm'herzig, *oftener* **barmher'zig**, *a.* merciful, compassionate; charitable, pitiful; —er Bruder hospitaler; —e Schweſter sister of mercy.
Barm'herzigkeit, *f.* ~, mercy, compassion; pity, charity. [uterus.
Bä'rmutter, *f.* ~, *pl.* -mütter, womb,
Barn, *m.* -es, -s, *pl.* -e, crib, manger.
barock, *a.* baroque, quaint; odd; queer. B—perlen, *f. pl.* rough pearls.
Barome'ter, *n.* *(m.)* -s, *pl.* ~, barometer; das ~ ſteigt — fällt the glass is going up — down; das ~ zeigt auf „Veränderlich" the b. indicates change. —höhe, *f.* ſ. —ſtand. — probe (der Luftpumpe), *f.* air-pump gauge. —röhre, *f.* barometer tube. —ſchwankung, *f.* barometric variation. —ſtand, *m.* barometric height; (höchſter) maximum. —uhr, *f.* barometrograph. [*adv.* barometrically.
barome'triſch, *a.* barometrical. —,
Baro'n, *m.* -s, *pl.* -e, baron.
Baroneſſ'e, **Baro'nin**, *f.* ~, *pl.* -nen, baroness.
Baronie', *f.* ~, *pl.* -n, barony.
baroniſie'ren, *v. a.* to make one a baron.
Barosko'p, *n.* (zum Regiſtrieren der Luftdruckänderungen) -es, *pl.* -e, baroscope.
Bar're, *f.* ~, *pl.* -n, **Bar'ren**, *m.* -s, *pl.* ~. 1. (*T.* Met.) ingot; (b. ungeprägtem Gold od. Silber) bullion; 2. (*T.* Turnk., der ~) parallel bars. —neinguß, *m.* ingot-mould.
Barrika'de, *f.* ~, *pl.* -n, barricade. —krieg, *m.* street-warfare.
Barrie're, *f.* ~, *pl.* -n, barrier.
Bars, **Barſch**, *m.* -es, *pl.* -e, perch; (amerikaniſcher) negro-fish.
barſch, *a.* (gegen einen) harsh, sharp, rough; ~ thun to look sullen; to huff.
Ba'rſchaft, *f.* ~, cash, ready money.
Barſch'heit, *f.* ~, 1. roughness, harshness; 2. incivility.
Bart, *m.* -es, -s, *pl.* Bärte, beard; (eines Hahns) barb, wattle; (am Schlüſſel) key-bit; (eines Kometen) beams; (am Schiff) *T.* foul ship; (an der Artiſchocke) choke; den ~ abnehmen *or* ſcheren to cut the beard; einem einen ~ machen *(prov.)* to put a trick upon one; einem den ~ ſtreichen, einem um den ~ gehen to caress, to flatter one, to get one round; in den ~ brummen *or* murmeln to speak in a low voice; um des Kaiſers ~ ſtreiten *(prov.)* to dispute about trifles. —affe, *m.* wanderoo. —faden, *n.* (*T.* Zool.) barbule. —fiſch, *m.* ſ. Barbe. ×—geier, *m.* golden vulture. ×—gerſte, *f.* rice-barley. —haar, *n.* hair of the b. —kluppe, *f.* pincer; bit-pincers. —komet, *m.* bearded comet. —koteletten, *pl. jest.* mutton-cutlet whiskers. —kratzer, *m. jest.* ſ. Barbier. —mann, *m.* a sort of brown-glazed jar od. pitcher of Wedgwood on the Rhine in the 16. and 17. century with a bearded face at the vessel's neck. —meſſer, *n.* razor. —moos, *n.* (Baumflechte) tree-moss. —nagel, *m.* barbed nail. —nelke, *f.* sweet-william, sweet-willow. —nuß, *f.* filbert. —putzer, *m.* shaver. —ſtern, *m.* comet. —vogel, *m.* wattle-bird. — wachs, *n. cire de moustache.* —weizen, *m.* red-eared bearded wheat. —wichſe, *f.* bandolıne. —zange, *f.* nippers, *pl.*
Bärt'chen *n.* -s, *pl.* ~, beardlet.
Bar'te, *f.* ~, *pl.* -n. 1. beard of a whale; 2. broad axe.
bär'teln, *v. a. T.* to give the first shearing to (the cloth). [shearing.
Bär'telnuch, *n.* cloth of the first
Ba'rthel, *m.* ſ. Eig.; er weiß wo ~ Most holt *(prov.)* he knows on which side his bread is buttered.
bärtig, *a.* bearded.
bart'los, *a.* beardless.
Barut'ſche, *f.* ~, *pl.* -n, barouche.
Baryt', *m.* -es, -s, *T.* baryta; (ameiſenſaurer) formiate of baryte; (chromſaurer) chromate of b.; (kohlenſaurer) carbonate of b.; (ſalpeterſaurer) nitrate of b. —erde, *f.* b., barium monoxide. —flußſpat, *m.* barytic fluorspar. —hydrat, *n.* baric hydrate. —metall, *n.* barium. —waſſer, *n.* baryta water. —weiß, *n.* permanent white. b—haltig, *a.* barytiferous.
Ba'ryum, *n.* -s, barium. —chlorid, *n.* b. chloride. —dioxyd, *n.* b. dioxide. —hydroxyd, *n.* b. hydroxide. —karbonat, *n.* b. carbonate. —ſulfuret, *n.* b. sulphide. —ſuperoxyd, *n.* baric peroxide.
Ba'rzahlung ſ. bar.
Baſalt', *m.* -es, -s, *pl.* -e, basalt; trap-rock. b—ähnlich, *a.* basaltic. b—förmig, *a.* basaltiform. —glas, *n.* tachylite. —ſäule, *f.* basaltic column, basaltine. —waren, *pl.* b. wedgewood.
Ba'ſe, *f.* ~, *pl.* -n. 1. aunt (female); 2. cousin; Frau ~ gossip, mother goose; 3. (*T.* Chem.) base.
Baſel . . ., in Zuſſ. —beere, *f.* ſ. Berberisbeere. —kraut, *n.* Malabar night-shade.
Ba'ſen . . ., in Zuſſ. —bildner, *m.* (*T.* Chem.) basifier. —bildung, *f.* basification.
Baſi'lie, *f.* ~, **Baſi'lienkraut**, *n.* -es, **Baſi'lika**, *f.* ~, basilic. [-s, basil.
Baſiliſ'k, *m.* -en, *pl.* -en, basilisk, cockatrice.
baſie'ren, *v. a.* (auf) to base (upon); to ground (upon); to found (upon).
Ba'ſis, *f.* ~, *pl.* **Baſen**, base; (*T.* Archit.) basement.

ba'sisch, *a.* basic; —es Salz subsalt; ~ phosphorsaures Salz subphosrelievo, phate. bass-relief.
Baßrelief' (spr. -ßa), *n.* -s, *T.* basso-
baß, *adv. (obs. & poet.)* better, rather; very.
Baß, *m.* -sses, *pl.* Bässe, *T.* bass; (tiefer) diapason. —flöte, *f.* courtal. — geige, *f.* bass-viol, counter-bass. —klarinette, *f.* basset-horn. —lade (an der Orgel), *f.* bellow (of an organ). —pfeife, *f.* bassoon. —posaune, *f.* bass-trombone. —querflöte, *f.* courtal. —saite, *f.* bass-string. — stimme, *f.* bass-voice; (tiefe) diapason.
Baß'a, *m.* ~, *pl.* -s, bashaw.
Baß'angang, *f.* ~, *pl.* -gänse, gannet.
Bassett'chen, *n.* -s, *pl.* ~, 1. beagle; 2. viol, bassette, bassetto.
Bassin (spr. -säng''), *n.* -s, *pl.* -s, basin, reservoir of water; (großes) tank.
Baß'ianöl, *n.* -s, vegetable butter.
Bassist', *m.* -en, *pl.* -en, bass-singer.
Basson', *m.* -s, *pl.* -s, bassoon.
Bast', *m.* -es, 1. (innere Baumrinde) bast; 2. female hemp. —hanf, *m.* undressed ob. rough hemp. —hut, *m.* bast-hat. —matte, *f.* bast cover. —seidenzeug, *n.* biam-bonees, *pl.* —seil, *n*, —strick, *m.* bast-rope. — ulme, *f.* soft-leaved elm.
bast'a, *i.* enough! stop!; und damit ~! and that's all about it!
Bast'a, *f.* ~, *T.* ace of clubs, basto.
Bastard', Bast'ard (deutsche Betonung), *m.* -es, -s, *pl.* -e, bastard; baseborn. —adler, *m.* buld. b—artig, *a.* hybrid. —bruder, *m.* b. brother. —feile, *f.* b. file, square flat file. —fenster, *n.* mezzanine. —fühlkraut, *n.* sesban. —indigo, *m.* amorpha. —rasse, *f.* mongrel breed. ‖—schaft, *f.* bastardism; bastardy. ‖—wechsel, *m.* (*T.* Com.) accommodation-bill.
Bast'e, *f.* ~, *pl.* -n, basto.
Bastei', Bastio'n, *f.* ~, *pl.* -en, bastion, horn-work; (halbe) demi-bastion, ba'sten, *a.* of bast. [epaulement.
Bast'formen, *pl.* (*T.* Sugar-w.) bastard moulds, pans.
bastioniert', *a.* bastioned.
Bäst'ling, *n.* -es, -s, fimble-hemp.
Bastonna'de, *f.* ~, *pl.* -n, bastinado; die ~ geben to bastinado.
Bataill'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. battle; (Kartenspiel) beggar-my-neighbour.
Bataillon (spr. -taljong''), *n.* -s, *pl.* -e, battalion. —bureau, *n.* orderly room.
Bata'te, *f.* ~, *pl.* -n, sweet potato. —winde, *f.* tuberous bind-weed.
Bath'engel, *m.* -s, (Pflanze) germander.
Bä'ting, *f. & m.* -s, (~), *pl.* -e, (*T.* Naut.) bits, bitts. *Cf.* Beting.
Batist', *m.* -es, *pl.* -e, cambric. — taschentücher, *pl.* cambrics. —weber, *m.* c. weaver. [serve.
bat'ten, *v. n. (provinc.)* to be of use, to
Batterie', *f.* ~, *pl.* -n, battery; die obere ~ *T.* the upper b.; die untere ~ *T.* the lower gun-deck; bespannte ~ b. of horses and field foot-artillery; bewegliche ~ b. of field-artillery; erhöhte ~ cavalier-b.; offene ~ barbette-b.; reitende ~ b. of horse-artillery; (elektrische) electrical b., pile; galvanische ~ Voltaic b.; ~ mit einer Flüssigkeit single-fluid b.; eine ~ ansetzen to set up a b.; eine ~ aufwerfen to raise up a b.; eine ~ speisen to supply a b.; eine ~ auseinandernehmen (in stand halten, zusammensetzen) to break up (to maintain, to mount) a b. — fascine, *f.* long-fascine. —geschütz, *n.* heavy ordnance. —gestell, *n.* b.-stand ob. rack. —klemme, *f.* binding screw, terminal clamp. —kontakt, *m.* contact to which the b. is connected. —platte, *f.* b. plate. —prüfer, *m.* ×detector. —rückstände, *pl.* black mud. —schaltung, *f.* connection of the b. —schrank, *m.* b.-box. —seite, *f.* broadside. —steine, *pl.* striking flints. —umschalter, *m.* commutator. —wurst, *f.* saucisse. —zimmer, *n.* b.-room.
Batz'e, *f.* ~, *pl.* -n, cart-tilt.
Bätz'e f. Betze. [*vulg.* money. ×
Batz'en, *m.* -s, *pl.* ~, (Münze) bats;
batz'ig s. patzig.
Bau, *m.* -es, -s, *pl.* -e, & Bauten, building; (eines Bergwerks) working of a mine; mine; (der Ländereien) culture, cultivation; (des Körpers ɔc.) fabric, structure; (Gebäude) building edifice; (eines Tiers unter der Erde) den, kennel; (der Kaninchen) burrow; (als Strafe) punishment of working at public works; auf den ~ kommen to be condemned to the public works; im ~ begriffen in course ob. process of construction; zu —e gehen (vom Fuchs) to take earth. —akademie f. —schule. —amt, *n.* Board of Works. —anschlag, *m.* estimate, account for building costs. —art, *f.* architecture, style of building. —aufseher, *m.* superintendent of a building. —bedarf, *m.* building-materials. —begnadigung, *f.* building-privileges. —block (für Kinder), *m.* building-block. —denkmal, *n.* architectural monument. —erz, *n.* silver-ore. —fach, *n.* architecture. baufällig, *a. & adv.* decaying, out of repair; ruinous. —fälliges Haus tumble-down (old) house. —fälligkeit, *f.* ruinous state; *fig.* craziness. —feld, *n.* field in cultivation. — freiheit, *f.* privilege of building. —führer, *m.* clerk of works. —gefangene, *m.* felon condemned to the public works. —gerät, *n.* materials for building. —geschäft, *n.* building business ob. firm. —gewerkschule, *f.* academy of architecture. —glieder (verzierte), *pl. T.* dressings. — grund, *m.* cavation. —handlungshaus, *n.* building-firm. —herr, *m.* builder. —hof, *m.* timber-yard. — holz, *n.* timber; (bogenförmiges) camber; (fehlerfreies) free-stuff. — holzhändler, *m.* timber-merchant; (Am.) lumberer. —holzwagen, *m.* tug. —horizont, *m.* ground-level. —hütte, *f.* builder's shed, lodge. —kommission, *f.* Board of Commissioners for Public Works. —kosten, *pl.* expenses of building. —kunde, *f.* architectural knowledge. —kunst, *f.* art of building, architecture; zur —kunst gehörig architectural. — künstler, *m.* architect. baukünstlerisch, *a.* architectural. —lafette, *f.* gallopper-carriage. —leute, *pl.* workmen. —luft, *f.* passion ob. turn for building. baulustig, *a.* fond of building. —materialien, *pl.* building-materials. —meister, *m.* architect. —pachtrecht, *n.* building leasehold. —platz, *m.* building-lot. —rat, *m.* s. —kommission; (Titel) member of a Board &c. —riß, *m.* plan for a building. —schreiber, *m.* government-surveyor of buildings. — schule, *f.* architectural school. — schutt, *m.* rubbish. —sinn, *m.* constructiveness. —stätte, —stelle, *f.* building-ground, lot. —stein, *m.* 1. stone for building; 2. (für Kinder) building-block. —stil, *m.* style of building, architecture; gotischer — stil aus der Zeit der Königin Elisabeth Elizabethan architecture; englisch-byzantinischer —stil romanesque architecture. —tischlerei, *f.* building-joinery. —unternehmer, *m.* builder; (Spekulant) master-builder. —verständig, *a.* skilled in architecture. —werk, *n.* building. —wesen, *n.* general concerns of building. bauwürdig, *a.* (*T.* Bergb.) workable. —wut, *f.* rage for building.
bau'bar, *a.* arable.
Bauch, *m.* -es, *pl.* Bäuche, belly, paunch; (*T.* Archit.) bunch; (eines Schiffs) bottom; (eines Segels) leech; (*T.* Akustik) loop; (einer Retorte) bulb; einen ~ machen to bulk out; voller ~ zum Studieren nicht taugt *(prov.)* fat paunches make lean pates. —aorta, *f.* abdominal aorta. —binde, *f.* abdominal bandage. —bindsel, *n.* (*T.* Naut.) breast-gasket. —bohrer, *m.* broach. —bruch, *m.* *T.* gastrocele. —decke, *f.* abdominal wall. —dielen, *pl.* (*T.* Naut.) foot-waling. — diener, *m. vulg.* glutton, belly-slave. —dienst, *m.* gluttony. —felge, *f.* (*T.* Turnk.) circle from the elbow-rest catching hold of legs. —fell, *n.* (*T.* Anat.) peritoneum. —fellentzündung, *f.* (*T.* Med.) peritonitis. — flosser, *pl.* (Hechte, Heringe, Karpfen, Lachse, Welse) abdominales. —fluß, *m.* lientery, cœliac flux ob. passion. —gordingen, *pl.* (*T.* Naut.) bunt-lines. —grimmen, — kneipen, *n.* gripes, *pl.* colic. —gurt, —riemen, *m.* belly-band, girth. —gurtspreite, *f.* (*T.* Naut.) lizard of the bunt-line. (fette) —haut der (Gans), *f.* apron. —höhle, *f.* abdominal cavity. —holz, *n.* rising timber. —knurren, *n.* borborygm. —kompresse, *f.* *T.* belly-band. — krampf, *m.* abdominal spasms, *pl.* —lage, *f.* (*T.* Surg.) abdominal position. —linie, *f.* (*T.* Anat.) *linea alba.* —muskel, *m.* abdominal muscle. —naht, *f.* *T.* gastroraphy. — pulsader, *f.* cœliac artery. —redner, *m.* ventriloquist. —rednerkunst, *f.* ventriloquism. —schiene, *f.* fish-bellied rail. —schlitzer, *m.* bowie-knife. —schmerz, *m.* stomach-ache. —schnitt, *m.* gastrotomy. —schwangerschaft, *f.* abdominal pregnancy. —spalte, *f.* abdominal fissure. — speichel, *m.* pancreatic juice. — speichelbrüse, *f.* pancreas. —steinschnitt, *m.* (*T.* Med.) abdominal lithotomy. —stich, *m.* (*T.* Surg.) abdominal pressure. —stück, *n.* *T.* floor-timber. —stück, *n.* *T.* flat floor-timber; navel-timber. —umstecher, *m.* (für Küche) trocar. —voll, *m.* bellyful. —wassersucht, *f.* dropsy in the belly. —wegerung, *f.* (*T.* Naut.) floor-ceiling. —weh, *n.* belly-ache. —welle, *f.* (*T.* Turnk.) s. —felge. —zange, *f.* lifting-tongs. —zirkel, *m.* crooked compasses.
Bäu'che ɔc. s. Bauche ɔc.
bau'chig, bäuchig, *a.* bellied; convex; ~ sein to belly.
Bäuch'lein, *n.* -s, *pl.* ~, *(iron.)* paunch.
Bau'be, *f.* ~, *pl.* -n, *(provinc.)* hut; (market-) booth, stall.
bau'en, *v. a.* to build, to construct; (Land) to cultivate; (Bergwerke) to work (a mine); auf Hoffnung ~ to work a mine in the hope of opening a vein; (Feldfrüchte ɔc.) to raise, to grow. ~, *v. n.* to rise high; auf etwas ~ *fig.* to rely on.
Bau'er, *m.* -s, *pl.* -n, peasant, farmer; (Grobian) country-bumpkin, country-clown; (Bube im Kartenspiel) knave; (im Schach) pawn; (*T.* Archit.) lower transom; builder. ~, *m. (n.)* -s, *pl.* ~, cage. —brot, *n.* coarse bread. —birne, *f.* country-girl.

—flegel, —lümmel, *m. vulg.* churl, lubber. —frau, *f.* country-woman; *col.* farmeress. —gut, *n.* farm, copy-hold; zu einem ~gut gehörig, *a.* farmy. b—haft, *a.* rustic, clownish. —hof, *m.* farm-house. —hund, *m.* cur, mastiff. —hütte, *f.* cottage. —kerl, *m.* churl. —knecht, *m.* farmer's man. —leben, *n.* base tenure. —magd, *f.* farmer's maid. —mädchen, *n.* country-girl. —nfänger, *m. (O. C.)* sharper; ring-dropper. —nhaus, *n.* dwelling of a country-man; farm-house; (einzeln liegendes) onstead. —nknopf, *m. T.* single-knot. —nkrieg, *m.* war of the German peasantry. —nregel, *f.* peasant's od. farmer's proverb concerning the "weatherology". —nschenke, *f.* village pot-house. —nsenf, *m.* charlock; candy-tuft. —nspiel, *n.* kingrow-game. —nstand, *m.* —nschaft, *f.* peasantry. —nstolz, *m.* clownish pride; *fig.* upstart pride. —ntanz, *m.* country-dance. —ntracht, *f.* country-dress. —nleute, *pl.* —volk, *n.* country-people, peasantry. —nmann, *m.* country-man. —nsprache, *f.* country-dialect, patois, brogue. —volk s. —nleute.

Bäu'erin, *f.* ~, *pl.* -nen, s. Bauersfrau.

bäu'erisch, *a.* rustic, peasant-like; (lümmelhaft) boorish; (verbauert) countrified. —aussehend, *a.* rustic-looking; —es Benehmen clownish manners; —es Wesen rusticity.

Bauern . . . , Bauers . . . , in Zuss. s. Bauer. [mountain-ebony.

Bauhi'nie, *f.* ~, *pl.* -n, (Pflanze)

bau'lich, *a.* 1. habitable, in good repair; 2. (nicht gut) relating to building; in —em Stande erhalten to keep in repair.

Bau'lichkeiten, *pl.* buildings.

Baum, *m.* -es, -s, *pl.* Bäume, tree; (Stange) pole; *T.* (am Weberstuhle und an der Münzpresse) beam; (Schlagbaum) bar; (Querstange) boom: (eines Sattels) tree; junger ~, den man bei dem Holzschlage stehen läßt staddle; wie der ~, so die Birne, wie die Frau, so die Dirne *(prov.)* a tree is known by its fruit; zwischen ~ und Borke stecken *(prov.)* to be at a pinch. —abdruck, *m. (T.* Min.) arborization. —achat, *m.* arborescent agate. —allee, *f.* s. —gang. —auster, *f.* mangrove-oyster. baumähnlich, baumartig, *a.* arboreous, arborescent. —bruch, *m.* windfallen wood. —falt, *m.* tree-falcon. —farn, *m.* polypody; oak-farn. —flechte, *f.* tree-moss. —fraß, *m.* canker. —frevel, *m.* malicious injury done to growing trees. —frosch, *m.* tree-frog. —gamander, *m.* tree-gamander. —gang, *m.* avenue of trees. —gans, *f.* brent-goose, tree-goose. —garten, *m.* orchard. —gärtner, *m.* arborist. —gärtnerei, *f.* culture of trees. —geländer, *n.* espalier. —gruppe, *f.* clump od. cluster of trees. —hacker, *m.* (Vogel) tree-creeper, woodpecker. —haufen, *m.* (gefällte Bäume mit zusammenliegenden Kronen) jamheap. —hebe, *f.* uprooter, treeheaver. —hecke, *f.* hedgerow. —hippe, *f.* lopping knife. baumhoch, *a.* as high as a tree; *fig.* gigantic. —holder, *m.* elder. —isolator, *m. (T.* Tel.) swinging insulator. —kahn, *m.* canoe, dug-out. baumkantig, *a.* round, uncleft. —kohl, *m.* tree-cabbage. —kröte, *f.* tree-toad. —kuchen, *m.* pyramidal cake. —kultur, *f.* arboriculture. —kunde, *f.* dendrology. —läufer, *m.* s. Baumhacker. —laus, *f.* tree-louse. —leiter, *f.* tree-ladder, double ladder. —lunge, *f.* (Pflanze) tree-moss, lungwort. —marder, *m.* pine-martin. —maß, *n.* —messer, *m.* dendrometer. —messer, *n.* pruning-knife. —mörder, *m.* climbing staff-tree. —nuß, *f.* walnut. —nymphe, *f.* hamadryad. —öl, *n.* olive-oil, sweet oil. —pflaster, *n.* grafting-wax. —rinde, *f.* bark, rind. —säge, *f.* 1. grafting-saw; 2. pruning-saw. —schere, *f.* stock-shears, garden-shears. —schlag, *m. (T.* Paint.) foliage; (im Zeichnen) trees. —schnittwerk, *n.* topiary work. —schule, *f.* arboretum, nursery-garden. —schwamm, *m.* agaric. —segel, *n.* long boom-sail. —seide, *f.* bombasin. —stamm, *m.* trunk of a tree; entwurzelter —stamm im Strome (Am.) sawyer; hohler —stamm daddock; —stamm unter Wasser snag, planter. —sperling, *m.* tree-sparrow. baumstark, *a. fig.* exceedingly strong. —stein, *m.* dendrites. —stempel, *m.* wood-hammer. —stock, *m.* stub. —strunk, *m.* trunk of a tree. —talje, *f. (T.* Naut.) main-boom-tackle. —tau, *n. T.* guess-warp. —träger, *m. (T.* Tel.) swinging insulator, bolt for suspended wire-insulator. —versteinerung, *f.* dendrolite. —wachs, *n.* mummy, grafting wax. —wanze, *f.* flying bug. —wolle, *f.* cotton; (von den Inseln St. Simon u. Cumberland) sea-island cotton. baumwollen, *a.* of cotton. —wollenabfall, *m.* waste-cotton. baumwollenartig, *a.* cottonous, cottony. —wollenbocht, *m.* cotton-wick. —wollengarn, *n.* cotton-yarn; stärkstes, festestes —wollengarn water-twist; wenig gedrehtes —wollengarn mule twist; gehaspeltes —wollengarn reeled-weft; ungehaspeltes —wollengarn cop-weft. —wollenknopf, *m.* twist button. —wollenkratzen, *pl.* cotton-cards. —wollenpflanze, *f.* cotton-tree. —wollenreinigungsmaschine, *f.* cotton-gin. —wollenseite, *f.* cotton-staple. —wollenspinnerei, *f.* cotton-mill. —wollenstaude, *f.* s. —wollenpflanze. —wollenzeug, *m.* cotton stuff; blau und weiß gestreiftes —wollenzeug für Matrosenkleidung cotton-check. —wollenzwirn, *m.* cotton-thread. —wollmolton, *m.* (feiner) moleskin. —wollspinnerei, *f.* cotton-spinning frame. —wollspinnmaschine, *f.* (mit Dampfkraft) self-actor. —zeichen (zur Kennung der Waldwege), *n.* blaze. —zucht, *f.* nursery of trees. —züchter, *m.* arborist.

Bau'mel, *f.* ~, bob. [*m.* arborist.

Bau'melkirsche, *f.* ~, *pl.* -n, *col.* ~ spielen to play at bob-cherry.

bau'meln, *v. n.* to bob, to dangle; ich werde dich noch ~ sehen *vulg.* I shall see you hanged yet.

Baumelschuh (Kegelspiel mit einer an einem Strick in der Höhe befestigten Kugel) skittles with a bobbing bowl. [a tree.

bau'men, *v. n. T.* to fly od. leap upon

bäu'men, *v. a.* to provide od. fasten with a tree od. large pole; (bei Webern) to put on the beam; sich ~, *v. r.* to prance, to rear; to kick up one's heels; ~, *B., n.* und Ausschlagen eines Pferdes estrapade, curvet, pannade.

Baumwolle, *f.*, **baumwollen** &c. s. Baum.

Baunscheidtis'mus, *m.* ~, Baunscheidt's cure.

Baus'back, bausbäckig s. Pausback.

baus'bäckig, *a.* plumpfaced, chubcheeked, blowsy.

Bausch, *m.* -es, *pl.* Bäusche, pad, bolster; bunch, bundle; in ~ und Bogen in the lump; *fig.* desultory; in ~ und Bogen zusammenfassen, zusammenwerfen to lump together. —ärmel, *pl. burl.* leg-of-mutton shaped sleeves.

Bäusch'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little pad; *T.* dossil; pledget; ~ von Leinwand fasern plumage.

Bau'sche, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Turnk.) pommel. [mining.

Bäu'schel, *m.* great hammer used in

bau'schen, *v. n.* to swell, to jut out, to bunch out; (wie ein Sack) to bag.

Bauschst s. Pauschst.

bausen s. pausen.

Bay s. Bai.

Baza'r, *m.* -es, *pl.* -e, bazaar.

Bazil'lus, *m.* ~, *pl.* Bazillen, bacillus (*pl.* bacilli) od. rodlike microbe.

beab'sichtigen, *v. a.* to have in view, to aim at; to intend.

beach'ten, *v. a.* to mind, to consider; to take notice of; nicht ~ to disregard. [regardable.

beach'tenswert, *a.* worthy of notice,

beack'ern, *v. a.* to plough.

beä'dern, *v. a.* to furnish with veins, to vein; to ornament with smth. like veins.

Beam'te(r), *m.* -n, *pl.* -n, officer; public functionary. —nherrschaft, —nwirtschaft, *f.*, —nzoptum, *n.* red-tapism.

beam'ten, *v. a.* to invest with an office; to commission. beamtet, *a.* in the commission.

beäng'stigen, *v. a.* to cause uneasiness, to make uneasy; to frighten.

Beäng'stigung, *f.* ~, anguish of mind, uneasiness. [to lay claim to.

bean'spruchen, *v. a.* (etwas) to require;

Bean'spruchung, *f.* ~, requisition; laying claim to; (*T.* Mech.) strain.

bean'standen, *v. a* (etwas) to object to.

Bean'standung, *f.* ~, *pl.* -en, objection (to). [move.

bean'tragen, *v. a.* to motion for, to

Bean'tragung, *f.* ~, motioning for.

beant'worten, *v. a.* to answer; to reply; wieder ~ to rejoin. [fed.

beant'wortlich, *a.* that can be answer-

Beant'wortung, *f.* ~, *pl.* -en, reply; (beißende) repartee; (Entgegnung) rejoinder.

bear'beitbar, *a.* workable.

bear'beiten, *v. a.* to elaborate, to treat, to labour; to manufacture; (für das Volk) to popularize; für die Bühne ~ to adapt for the stage; (roh) (*T.* Carp.) to scapple; (das Feld) to cultivate; (einen) *fig.* to prepare; to work at one; (die Volksvertreter) to lobby; (durchprügeln) *vulg.* to belabour.

Bear'beitung, *f.* ~, *pl.* -en, treating, working at; (Arbeit) workmanship; ~ des Eisens &c. forge; ~ eines Steines (aus dem Rohen) boasting, (der Erze) working. [for).

bearg'wohnen, *v. a.* to suspect (of),

Beauf'sichtigung, *f. T.* water-supply.

beauf'sichtigen, *v. a.* to inspect, to control; nicht zu beaufsichtigen uncontrollable. [overseer.

Beauf'sichtiger, *m.* -s, *pl.* ~, inspector,

Beauf'sichtigung, *f.* ~, inspection, control.

beauf'tragen, *v. a.* (einen mit etwas) to commission, to charge one with.

Beauf'trager, *m.* -s, *pl.* ~, constituent.

Beauf'tragte, *m.* -n, *pl.* -n, *T.* agent, deputy, factor.

beäu'geln, *v. a.* to ogle.

beau'genscheinigen, *v. a.* to inspect, to view, to take a view of.

Beau'genscheinigung, *f.* ~, *pl.* -en, ocular inspection.

Beäug'ler, *m.* -s, *pl.* ~, ogler.

beba'ken, *v. a. T.* to put out tuns; to provide with marks od. buoys.

beban'dern, *v. a.* to garnish with ribbons; bebändert beribboned.

bebär'tet, *a.* bearded.

bebau'en, *v. a.* to build upon, to cover with buildings; (das Feld ꝛc.) to cultivate.

be'ben, *v. n.* to quake, to shake, to tremble; (vor, at, with); sie bebte vor Wut her passion shook her like a storm. ‖–d, *p. & a.* tremulous.

Be'ber, *m.* -s, *pl.* –, he that trembles, quakes.

Be'be..., in Zuſſ. –ton, *m.* (der Orgel) tremolo. –zug, *m. T.* (in Orgel) tremolo.

bebil'dern, *v. a.* to adorn with pictures.

bebin'den, *v. a.* to tie upon.

Be'bköpfchen, *n.* -s, *pl.* –, mandarine; pagoda. ſto lace.

beblech'en, *v. a.* to cover with tin; *fig.*

beblü'men, *v. a.* to cover with flowers.

beblu'ten, *v. a.* to sully with blood.

bebrä'men, *v. a.* to border; mit Gold bebrämt, *a.* passmented with gold.

bebrillt', *a.* spectacled.

bebrü'ten, *v. a.* to sit over brooding, to hatch.

Be'bung, *f.* –, shaking, oscillation, palpitation; (*T.* Mus. & Phys.) undulation. ſcharge with.

bebür'den, *v. a.* to burden with, to

bebuſcht', **bebüſcht'**, *a.* bushy; tufted; (von Vögeln) copped.

Bech'er, *m.* -s, *pl.* –, cup, goblet, chalice; (*T.* Astr.) crater. –blume, *f.* garden burnet. –bruſe, *f.* crystallized hyaline, transparent quartz. becherförmig, *a.* cup-shaped. –früchter, *pl.* (*T.* Bot.) cupuliferæ. –glas, *n.* beaker. –mühle, *f.* coffee-mill with brass-hopper. ×–ſchwamm, *m.* acetabulum, cup-mushroom. –ſpiel, *n.* juggler's tricks with goblets. –ſtürzer, *m. vulg.* hard drinker. –wert, *n.* (*T.* Bergb.) chain of buckets. ſcarouse.

bech'ern, *v. n.* to tipple, to tope; to

Bech'en, *n.* -s, *pl.* –, 1. basin; hollow place; 2. (*T.* Anat.) pelvis; 3. (*T.* Mus., Schallbecken) cymbal; in ~ eingeſchloſſen basined. –achſe, *f.* pelvic axis. –durchmeſſer, *m.* pelvic diameter. –eingang, *m.* pelvic aperture. –enge, *f.* pelvic contraction od. narrowing. beckenförmig, *a.* pitcher-shaped. –krümmung, *f.* pelvic curvature. –meſſer, *m.* pelvimeter. –meſſung, *f.* pelvimetry. –neigung, *f.* pelvic inclination. –ſchläger, *m.* cymbal-player.

Beck'hammer, *m.* -s, riveting hammer.

becomplimentie'ren ſ. **bekomplimentieren.**

bedach'en, *v. a.* to roof, to tile.

Bedacht', *m.* auf etwas ~ nehmen to take a thing into consideration; mit ~ considerately, deliberately.

bedacht', *p. p.* (v. bedenken); ~ ſein auf etwas (Akk.) to reflect upon, to take care of.

bedäch'tig, **bedacht'ſam**, *a.* considerate, deliberate, circumspect, discreet.

Bedäch'tigkeit, **Bedacht'ſamkeit**, *f.* –, circumspectness, reflective habits, caution.

Bedach'ung, *f.* –, *pl.* -en, roofing.

bedan'ken, **ſich**, *v. r.* (bei einem für etwas) to thank, to return thanks; (nicht haben wollen) to decline, to refuse; ich habe mich (noch) bei Ihnen zu ~ I have still to thank you for... **beda'ren**, *v. n. T.* to fall calm, to becalm.

Bedarf', *m.* -es, -s, the requisite, want, need; nach ~ according to the wants of..., when required; zum ~ for the occasion.

bedau'erlich, **bedau'ernswert**, **bedau'ernswürdig**, *a.* deplorable, to be pitied.

bedau'ern, *v. a.* 1. (einen) to pity, to compassionate; 2. (bereuen) to regret, to repent; ich bedauere, aber ... I am sorry, but...

bedeck'en, *v. a.* (mit etwas) to cover; *fig.* (beſchützen) to shelter, to protect; (ſich begatten) to c., to copulate (v. Hirſchen ꝛc.); (*T.* Com.) to make remittances, to make provision for; ſich ~ to be covered, to put on one's hat; ſich mit Ruhm ~ to c. o's. with glory; bitte, ~ Sie ſich! pray, be covered!

bedeckt'ſamig, *a.* (*T.* Bot.) angiospermous. –e Pflanze, *f.* angiosperm.

Bedeck'ung, *f.* –, (the act of) covering; *fig.* security; (*T.* Astr., eines Sterns) occultation; *T.* (militäriſche) escort, convoy; (*T.* Com.) provision; (des Expanſionsſchiebers) packing of the stuffing-box; (eines Windmühlenflügels) clothing. –ſchiff, *n.* convoy.

beden'ken, *v. a. irr.* to consider; to ponder, to weigh, to reflect upon; (einen) not to forget; (die Geſundheit) to mind; (im Teſtamente) to bequeath to; to do the gentoel od. handsome thing by one; bedenke, was du thuſt mind what you are about; das war zu ~ that was to be considered; einem zu ~ geben to leave to one's consideration; ich wollte Sie bedächten... I would have you know that...; wenn man bedenkt considering ... (how ... od. the...); ſich ~, *v. r. irr.* to advise with o'.s., to hesitate; *fig.* to take care of one's own advantage; ſich anders ~ to change one's mind.

Bedeu'ten, *n.* -s, 1. consideration, reflexion; 2. hesitation; scruple; ~ tragen to hesitate, to doubt; alle ~ fallen laſſen to abandon od. waive all scruples; ſich ein ~ über etwas machen to scruple at; kein ~ haben to have no objection to; to have no scruple about; ohne ~ without hesitation.

bedenk'lich, *a.* 1. doubtful, requiring full deliberation; 2. risky, delicate; 3. (gefährlich) dangerous; das iſt *or* ſcheint mir ~ it strikes me as being full of risk.

Bedenk'lichkeit, *f.* –, *pl.* -en, 1. doubtfulness, irresolution, scruple; 2. critical condition.

Bedenk'zeit, *f.* –, time for considering; respite; ſich (Dativ) ~ ausbitten to beg for time to consideration.

bedeu'ten, *v. a.* 1. (zurechtweiſen) to inform; 2. (befehlen) to enjoin, to direct; 3. (zu verſtehen geben) to intimate, to give to understand; 4. to signify, to mean; (von der Zukunft) to forebode, to portend; 5. (wichtig ſein) to matter, to be of consequence; es hat nichts zu ~ 'tis of no consequence; × laſſen Sie ſich ~ (pray,) be advised by me! was bei Ihnen ſo viel bedeutet als... which with you means that...; was ſoll das ~? what is the meaning of this?

Bedeu'ten, *n.* -s, intimation; injunction.

bedeu'tend, *a.* important; (nicht) slight; nichts –es a trifling matter. –, *adv.* considerably, to a degree; ~ über vierzig (Jahr alt) on the shady side of forty. ſof meaning.

bedeut'ſam, *a.* significant (of), full

Bedeut'ſamkeit, *f.* –, significance, consequence; die ~ der Stunde the hour's largeness.

Bedeu'tung, *f.* –, *pl.* -en, 1. signification; meaning; 2. consequence, importance; dies Wort hat jene ~ nicht this word does not bear that sense; in des Wortes verwegenſter ~ in the fullest meaning of the word. b–slos, *a.* insignificant; void od. blank of meaning. b–s-voll, *a.* full of meaning, significant; für den Weiſen iſt alles –svoll everything to the philosopher has a meaning.

bedie'len, *v. a.* to board, to floor.

bedie'nen, *v. a.* to serve; to attend to, to wait upon; (ein Amt) to administer; (im Kartenſpiel) to follow suit; (ein Geſchütz) to serve; bedient werden von to be attended by; die Weichen *or* die Barriere ~ (*T.* Railw.) to attend the barrier; um uns ſeiner eigenen bildlichen Ausdrucksweiſe zu ~ to adopt his own figurative expression; ſich ~, *v. r.* (zulangen) to help o'.s.; bitte, ~ Sie ſich! pray, help yourself!; (eines D.) to make use of. ſployment on.

bedien'ſten, *v. a.* to confer an em-

Bedien'te, *m.* -n, *pl.* -n, servant, attendant; (eines Cambridger Studenten) gyp; als –r hinten aufſitzen to lacquey one's coach; jemands –n ſpielen to do one's dirty work for one. b–nhaft, *a. fig.* servile. –nkleid, *n.* servant's livery. –nſitz (am Wagen), *m.* rumble. –nſtand, *m.* 1. servants' condition; 2. servants, *pl.* –nzimmer, *n.* servants' room.

Bedie'nung, *f.* –, *pl.* -en, service, attendance; (Dienerſchaft) servants; weibliche ~ female valeting.

Beding', *m.* mit dem ~ daß ... upon condition that...

bedin'gen, *v. a. irr.* to stipulate, to settle terms; to condition for; (den Preis) to agree for; das iſt von Umſtänden bedingt that depends upon circumstances.

bedingt', *a.* conditionate, conditionary, conditional. –e Aufnahme *T.* partial acceptance.

Bedingt'heit, *f.* –, conditionality.

Bedin'gung, *f.* –, *pl.* -en, condition, clause; stipulation. –en machen to condition for; to stipulate for; mit der ~ daß ... on condition that... unter billigen –en on fair od. easy unter keiner ~ not upon any terms; unter welcher ~? upon what condition?

bedin'gungsweiſe, *adv.* upon condition; in a qualified sense.

bedrän'gen, *v. a.* to press hard; to oppress, to grieve, to afflict, to vex.

Bedrän'gnis, *f.* –, *pl.* -ſſe, grievance, distress; *fig.* affliction, embarrassment. ſput to, hard up.

bedrängt', *p. p. & a.* distressed; hard

Bedrän'gung, *f.* –, *pl.* -en, oppression, affliction, vexation, grievance.

bedräu'en, **bedro'hen**, *v. a.* (mit etwas) to threaten with, to menace with.

bedroh'lich, *a.* threatening, menacing.

Bedro'hung, *f.* –, *pl.* -en, (the act of) threatening, menacing.

bedruck'en, *v. a.* to print upon.

Bedrück'er, *m.* -s, *pl.* –, oppressor.

Bedrück'ung, *f.* –, *pl.* -en, oppression, persecution; distress.

beduft', *a.* (*G. C.*) = zuverläſſig.

bedüf'ten, *v. a.* to perfume; to scent.

bedün'gen, *v. a.* to dung, to manure.

bedün'ken, *v. imp.* (einen) to seem, to appear; mich bedünkt methinks; ſich ~ laſſen to be of opinion, to opine.

Bedün'ken, *n.* -s, opinion, meaning; nach meinem ~, meines –s in my opinion.

bedür'fen, *v. n. irr.* (eines D., ein D.) to need, to want, to stand in need of.

Bedürf'nis, *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, need, want; requisite; *pl.* necessaries, exigencies; das augenblickliche ~ the immediate want; es iſt mir ein ~ zu... I cannot but...; unentbehrliche –ſſe articles of necessity. –anſtalt, *f.* (street-)urinal.

bedürf'tig, *a.* (eines D.) 1. in want of; 2. needy, indigent, poor; ~ sein to want. [ness.
Bedürf'tigkeit, *f.* ~, indigence, needi-
bedus'ein, *v. a. vulg.* to make drunk; sich ~, *v. r.* to get drunk.
bee'hren, *v. a.* (mit etwas) to honour with od. by; ich beehre mich zu ... I beg to ...
beei'den, beei'digen, *v. a.* to confirm by oath, to take an oath of; (einen) to swear (one in); to administer an oath to; eine Aussage ~ to give evidence upon oath; beeidigte Aussage evidence upon oath.
Beei'digung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) taking an oath; binding by oath; swearing in; 2. (passiv) being sworn in.
beei'fern, sich, *v. r.* to endeavour (after); to be zealous of; to exert o's.
beei'len, *v. a.* & sich ~, *v. r.* to hasten; to hurry, to speed; beeile dich damit be quick about it!
beein'flussen, *v. a.* to bias, to influence; (durch unerlaubte Mittel) to tamper with.
beein'trächtigen, *v. a.* to prejudice, to injure, to disparage, to derogate from. ‖-b, *a.* prejudicial (to); derogatory (to); disparaging (to).
Beein'trächtigte, *m.* the aggrieved party.
Beein'trächtigung, *f.* ~, *pl.* -en, prejudice, injury, detriment; (in Rechten) encroachment; derogation from od. to. [fice.
beei'sen, *v. a.* & *r.* (sich) to cover with
been'den, been'digen, *v. a.* to end, to finish, to bring to a conclusion.
Been'digung, *f.* ~, termination, issue, conclusion.
been'gen, *v. a.* to narrow, to straiten; (genieren) to cramp; to limit; *fig.* to distress; sich beengt fühlen to feel constrained od. oppressed.
Been'gung, *f.* ~, *pl.* -en, contraction, restriction; (des Herzens) anguish of heart.
beer'ben, *v. a.* (einen) to be one's heir; beerbt sein to have issue.
Beer'ber, *m.* -s, *pl.* ~, succeeder.
beer'digen, *v. a.* to inter, to bury.
Beer'digung, *f.* ~, *pl.* -en, interment, burial. —sanstalt, *f.* undertaker's office. —sfeierlichkeit, *f.* funeral rites. —skosten, *pl.* funeral expenses.
Bee're, *f.* ~, *pl.* -n, berry. —nbolbe, *f.* berry-bearing angelica. b—nfressend, *a.* baccivorous. —nmelde, *f.* strawberry-blite. —nsuchen, *n.* berrying. b—ntragend, *a.* b. bearing.
Beer..., in Zuss. —most, *m.* unpressed must. —wein, *m.* grape-wine.
Beet, *n.* -es, -s, *pl.* -e, bed, garden-bed; (Rabatte) border. —e, *pl.* (*T.* Brew.) couches; gewölbtes ~ stitch; schmales ~ plat-band; schräges ~ shelving bed.
Bee'te, *f.* ~, *pl.* -n, beet.
befä'higen, *v. a.* 1. (zu etwas) to enable (for), to fit (for); 2. to authorize (for od. to).
Befä'higung, *f.* ~, 1. capacity (for); 2. authorization. —snachweis, *m.* testimony of qualification.
befahr'bar, *a.* (v. Wegen) practicable; (v. Gewässern) navigable.
befah'ren, *v. a. ir.* (Straße ꝛc.) to drive much over; (Gewässer) to navigate; (eine Grube) *T.* to get into; einen Ort ~ haben *T.* to be a good pilot for a certain place; die Eisenbahn kann jetzt ~ werden bis ... the railway is now in running order to ...
Befah'rung, *f.* ~, 1. driving over; 2. navigation.
befal'len, *v. a. ir.* to befall, to attack; (Düsterkeit, Zweifel) to fall on one; eine Krankheit hat ihn ~ he has been taken ill; von einem Sturm ~ werden to meet with a storm; das wird Sie öfter ~ that will grow upon you.
befan'gen, *a.* 1. confused, embarrassed; 2. prepossessed, prejudiced; ~ sein 1. to be biassed; 2. to be bashful od. abashed; ~ aussehen to look conscious.
Befan'genheit, *f.* ~, embarrassment; consciousness; jm. die *or* alle ~ benehmen to put one at one's ease.
befass'en, *v. a.* 1. (betasten) to touch, to handle; (darunter) to subsume; sich ~ (mit einem D.) to meddle with; to engage in; ich befasse mich nicht damit *col.* it is not in my line od. in my way; my business lies not that way; ich kann mich damit nicht ~ I cannot trouble about it.
befe'dern s. beficdern.
befeh'den, *v. a.* to make war upon; to declare war; *fig.* to show enmity to; sich ~, *v. r.* to be in a state of war.
Befeh'dung, *f.* ~, *pl.* -en, feud.
Befehl', *m.* -s, -es, *pl.* -e, command, injunction, order; (gerichtlicher) warrant; als ~ für einen geltend imperative upon one; auf ~ (von) by order (of); einen ~ ausrichten to execute an order; ich stehe zu Ihrem —e I am at your command; jemands —e vollziehen to do one's bidding; was steht zu (Ihrem) ~? what can I do for you?: what is your pleasure? wir haben strengen *or* gemessenen ~ we are positively ordered. —shaber, *m.* commander, chief. b—shaberisch, *a.* imperious, haughty. b—sweise, *adv.* by way of command; (*T.* Gram.) imperatively.
befeh'len, *v. a. ir.* (einem etwas) to command, to order, to enjoin upon; (verlangen) to desire; er befahl Gott seine Seele he committed his soul to God; Sie haben nur zu ~ I am at your command(s); wie Sie ~ as you please; Gott befohlen! adieu!
befeh'lend, *p.* & *a.* imperative.
befeh'lerisch, *a. vulg.* imperious, dictatorial. ~, *adv.* imperiously.
befeh'ligen, *v. a.* to order; (eine Armee) to command; befehligt officered. [by filing.
befeil'en, *v. a.* to file at; to furbish
befeil'schen, *v. a.* to cheapen for od. about. [fest, to treat hostilely.
befein'den, *v. a.* to persecute, to in-
befest'igen, *s. a.* to fasten; (stark machen) to strengthen; (einen Ort) to fortify; ein Tau ~ *T.* to belace; to belay; to make fast. [tifier.
Befest'iger, *m.* -s, *pl.* ~, fastener, for-
Befest'igung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) fastening; 2. fortifying. —skunst, *f.* (art of) fortification; (unterirdische) military mining. —spfahl, *m.* palisade. —stau, *n.* becket. —swerke, *pl.* defences.
befeuch'ten, *v. a.* to wet, to moisten, to water, (besprengen) to sprinkle.
Befeuch'tung, *f.* ~, (the act of) wetting, humectation.
befeu'ern, *v. a. fig.* to fire, to animate, to inspirit. [with plumage.
befie'dern, *v. a.* to feather, to furnish
befie'dert, *p.* & *a.* feathered; fledged.
befin'den, *v. a. ir.* to find, to think; sich ~, *v. r. ir.* to be; to prove; to be found to be; ich befinde mich sehr schlecht I am feeling very poorly; ohne mich schlechter danach zu ~ without being the worse for it; sich in Verlegenheit ~ to be embarrassed od. at a loss; sich wohl ~ to be well; wie ~ Sie sich? how do you do? how are you?
Befin'den, *n.* -s, 1. being in a place, 2. state of health; 3. (Gutachten) opinion, estimation; nach ~ (der Sache) according to circumstances.
befind'lich, *a.* being in any place, present; darin ~ contained therein.
befing'ern, *v. a.* to finger; *col.* to
befisch'en, *v. a.* to fish in. [thumb.
beflecht'en, *v. a.* to cover with any thing plaited; to cover with wicker-work od. basket-work.
beflec'ken, *v. a.* 1. (beschmutzen) to blot, to stain, to spot; 2. (Schuhe) to heel-piece; 3. *fig.* to pollute, to contaminate; jemands guten Namen ~ to injure one's reputation.
Beflec'kung, *f.* ~, (the act of) blotting, spotting, defiling; *fig.* contamination, pollution.
beflei'ßen, sich, *v. r. ir.* beflei'ßigen, sich, *v. r.* (eines D.) to attend to, to apply to, to apply o's. to; sich der Kürze ~ to study brevity.
Beflei'ßigung, *f.* ~, studiousness, application to. [perch upon.
beflie'gen, *v. a. ir.* to fly upon; to
befliss'en, *a.* (*adv.* befliss'entlich, n. u.) studious, assiduous; (eines D.) devoted to, engaged in the pursuit of any thing; ~ sein (eines D.) to be given to; der Wissenschaften ~ sein to study; auf etwas ~ sein to be intent upon; ein Befliss'ener a student. [ssiduity.
Befliss'enheit, *f.* ~, studiousness, a-
beflit'tern, *v. a.* to bespangle.
beflo'ren, *v. a.* to cover with crape; to hang with weepers; sich ~ to cloud.
beflü'geln, *v. a.* to add wings to; to wing; *fig.* (seine Schritte ꝛc.) to accelerate, to hasten; einen Wald ~ to cut a lane through a forest; beflügelt winged, wingy.
befol'gen, *v. a.* to follow, to obey; einen Auftrag genau ~ to adhere to one's order; die Gebote ... ~ to take heed unto the commandments of ...; einen Grundsatz ~ to follow a maxim. —swert, *a.* deserving to be followed. [&c.
Befol'gung, *f.* ~, (the act of) obeying,
Beför'derer, *m.* -s, *pl.* ~, furtherer; promoter, patron.
beför'derlich, *a.* furthering, conducive to, serviceable; ~ sein s. befördern. ‖-st, *adv.* with all possible despatch.
beför'dern, *v. a.* to forward; to convey, to despatch; (ein Telegramm) to transmit; (beschleunigen) to accelerate; (zu einem Amte) to promote, to advance; befördert werden (insb. v. Offizieren) to be gazetted.
Beför'derung, *f.* ~, *pl.* -en, forwarding; (*T.* Tel.) transmission; *fig.* advancement, promotion; zur ~ an to be forwarded to.
befra'chten, *v. a.* to freight, to load; befrachtet nach ... freighted for ...
Befrach'ter, *m.* -s, *pl.* ~, freighter.
Befrach'tung, *f.* ~, (the act of) freighting, affreightment.
befrackt', *a.* dress-coated.
befra'gen, *v. a.* (um ein D., über ein D.) to examine, to interrogate, to ask: sich ~, *v. r.* (bei einem nach einem D.) to inquire, to consult (with), to advise with one (on od. about). [inquirer.
Befra'ger, *m.* -s, *pl.* ~, examiner,
Befra'gte, *m.* -n, *pl.* -n, the person examined.
Befra'gung, *f.* ~, (the act of) questioning; examination, inquiry.
befran'sen, *v. a.* to befringe.
befrei'en, *v. a.* (von etwas, aus etwas) to free, to rid of, to release; (ausnehmen von) to exempt; (v. Fesseln, Beschränkungen) *fig.* to emancipate from; sich von etwas ~ to get rid

of; (sich) von einem Irrtum ~ to extricate (o'.s.) from an error; befreit (von Porto) exempt (from postage); befreit bleiben (von Schulden, Gefängnis) to keep out of (debt, jail).

Befrei'er, *m.* **-s,** *pl.* **~,** deliverer, liberator. ‖**-in,** *f.* deliverer, liberatrix.

Befrei'ung, *f.* **~, -en,** (von etwas) deliverance, affranchisement; (von Abgaben ꝛc.) immunity, exemption.

befrem'den, *v. imp.* (einen) to appear strange, to surprise; das befremdet mich I am surprised at that. ‖**-d,** **befremdlich,** *a.* strange, odd, surprising. [to nibble at.

befress'en, *v. a. ir.* to bite, gnaw at;

befreun'den, *v. a.* to befriend, to make a friend, to connect by friendship ob. relationship; sich **~,** *v. r.* to become friends; (mit einem) to enter into friendship ob. affinity with one; to hit it off with one; befreundet friendly, allied; mit jm. befreundet sein to be friend of one; (verwandt) to be related to one.

Befreun'dete, *m. & f.* **-n,** *pl.* **-n,** one acting as a friend to; (Verwandte) kinsman, relation.

Befreun'dung, *f.* **~, pl. -en,** (the act of) befriending, alliance; relation.

befrie'digen, *v. a.* 1. (l. u.) to fence in; 2. (zufrieden stellen) to content, to satisfy; (besänftigen) to appease, to allay; (ein Kind) to quiet; damit *or* davon bin ich nicht befriedigt this does not satisfy me; schwer zu ~ hard to be pleased. ‖**-d,** *p. a.* satisfactory.

Befrie'digung, *f.* **~, pl. -en,** 1. (l. u.) (Zaun) fence; (eingefriedigter Ort) enclosure; 2. contenting, satisfaction (at); (einer Forderung) payment; (Besänftigung) appeasing; (sinnlicher Begierden) gratification.

befrie'ren, *v. n.* to be frozen over.

befro'nen, *v. n.* to impose socage-service.

befruch'ten, *v. a.* to fructify, to fertilize; (schwängern) to impregnate.

Befruch'tung, *f.* **~, pl. -en,** fructification; (Schwängerung) impregnation, fecundation. ✕**-steile,** *pl.* fructification, stamens and pistil. **-zeit,** *f.* (*T.* Bot.) time of fructification.

befu'gen, *v. a.* (zu etwas) to authorize; to entitle to; to empower to ob. for.

Befu'gnis, *f.* **~, pl. -se,** right, competence to, authority; einem die ~ erteilen to authorize one; seine ~ überschreiten to overstep ob. to go beyond one's competence.

befügt', *a.* (zu etwas) authorized (to); legal, legitimate; entitled; (von Gerichten) competent to; ~ sein to have a right to, to be entitled to; nicht ~ incompetent to.

befüh'len, *v. a.* to feel, to touch, to handle, to examine by feeling.

Befund', *m.* **-s,** report, statement; nach ~ s. nach **Befinden.** **-buch,** *n.* inventory; journal.

befürch'ten, *v. a.* to fear, to apprehend; ~ Sie nichts! fear nothing! ~ Sie nicht . . .? are you not afraid . . .?; das ist nicht zu ~ there is not much danger of that; haben wir Regen zu ~? must we look out for rain?

Befürch'tung, (*obs.* **Befürchtnis,** *f.* **~,** *pl.* **-se**) *f.* **~,** *pl.* **-en,** fear, apprehension.

befür'worten, *v. a.* to recommend.

begā'ben, *v. a.* (mit etwas) to endow with; to bestow upon; begabt endowed with, gifted with; talented. [gift, talent.

Begā'bung, *f.* **~,** 1. endowment; 2.

begaff'en, *v. a. vulg.* to gape at.

begān'geln, sich, *prov.* sich begam'mern, *v. r. vulg.* to bespatter o'.s., to slop. [tion, solemnization.

Begāng'nis, *n.* **-ses,** *pl.* **-se,** celebra-

Begaf'se, *f.* **~,** (ausgepreßtes Zuckerrohr) megass.

begat'ten, sich, *v. r.* to couple, to copulate; (von Vögeln) to tread.

Begat'tung, *f.* **~,** *pl.* **-en,** coition, copulation. **-strieb,** *m.* copulative instinct. **-szeit,** *f.* time of copulation, rutting-season.

bege'bbar, *a.* (*T.* Com.) negotiable.

bege'ben, *v. a. ir.* (*T.* Com.) to transfer, to pass (a note); zu ~ negotiable; sich **~,** *v. r. ir.* (an einen Ort) to resort to, to betake o'.s. to; (geschehen) to happen, to come to pass; (eines D.) to renounce, to forego, to resign; to dispense with; sich an eine Arbeit ~ to set about a work; sich in Dienste ~ to go to service; sich in Gefahr ~ to hazard, venture o'.s. into danger; sich zu seinem Regimente ~ to join one's regiment; sich zur Ruhe ~ to compose o'.s. to sleep; sich unter js. Schutz ~ to get o'.s. under the protection of; sich in den Ehestand ~ to marry; sich auf die Flucht ~ to betake o'.s. to flight; sich seines Rechtes ~ to forego one's right; im Augenblick kann sich ~, was niemand je gedacht im Leben *(prov.)* it chanceth in an hour that comes not in seven years.

Bege'benheit, *f.* **~,** *pl.* **-en, Bege'bnis,** *n.* **-ses,** *pl.* **-sse,** accident, event, occurrence.

bege'gnen, *v. n.* (einem) to meet one ob. with one; *fig.* (jm. widerfahren) to happen to, to befall one; (behandeln) to treat; (entgegenwirken) to prevent, to obviate; beim B. auf der Straße zur Rechten ausweichen to take the right-hand side of those one meets in walking along the streets; wir sind uns begegnet we met each other; große Geister ~ sich *(prov.)* greats wits jump together. [adversities.

Bege'gnis ſ. **Begebnis;** widrige —sse

Bege'gnung, *f.* **~, pl. -en,** (the act of) meeting; (Behandlung) treatment; (Entgegenwirkung) opposition.

bege'hen, *v. a. ir.* 1. (einen Ort) to visit, to walk over; (einen Graben, *T.* Bergb.) to look after a drain; to inspect a channel ob. water-course; (beaufsichtigen) to inspect; 2. (ein Fest ꝛc.) to celebrate, to solemnize; 3. (Böses) to commit, to perpetrate; sich **~,** *v. r. ir.* to couple; to cohabit.

Begehr', *n.* **-s,** desire; *T.* call, demand, inquiry; 's ist kein ~ danach it is not in demand, there is no demand for it, it is not asked ob. called for ob. sought after; (von Waren) it won't sell; was ist Ihr ~? what do you desire ob. wish for?

begehr'bar, *a.* covetable.

begeh'ren, *v. a.* to desire, to wish; to covet; (von jm.) to ask of, to demand; (*T.* Sport.) to be at heat (of female animals); ✕ zur Frau ~ to want for one's wife. **~,** *v. n.* (nach etwas) to long for; begehrt *T.* in demand, in request.

Begeh'ren, *n.* **-s,** *pl.* **~,** desire, demand, request; auf Ihr ~ by your desire; desired by you. [tible, desirable.

begeh'renswert, **-würdig,** *a.* appe-

begehr'lich, *a.* 1. covetous, inordinately desirous; 2. desirable.

Begehr'lichkeit, *f.* **~,** covetousness; unreasonable desire.

Begeh'rung, *f.* **~,** desire. **-svermögen,** *n.* appetitive faculty.

Bege'hung, *f.* **~,** *pl.* **-en,** 1. (eines Grundstücks ꝛc.) walking over; 2. (eines Verbrechens) commission (of a crime); 3. (Feier) celebration. **-ssünde,** *f.* sin of commission.

begei'fern, *v. a.* to dribble, to besslabber; *fig.* to calumniate.

begei'len, *v. a.* to manure.

Begei'terer, *m.* **-s,** *pl.* **~,** inspirer.

begei'stern, *v. a.* to inspire with; to fill with enthusiasm; begeistert inspired; in ecstasy; enthusiast (for).

Begei'sterung, *f.* **~,** inspiration; animation; enthusiasm for.

Beghine ſ. **Begine.**

Begier', *f.* **~, Begier'de,** *f.* **~,** *pl.* **-n,** desire; concupiscense; eagerness; (verbotene) cupidity.

begie'rig, *a.* (nach einem D.) eager for ob. on; greedy of; covetous of; (von fleischlicher Lust) lustful; concupiscent; (etwas zu thun) anxious to . . . [eagerness.

Begie'rigkeit, *f.* **~,** greediness, avidity,

begie'ßen, *v. a. ir.* to water, to sprinkle; den Braten mit Butter ꝛc. ~ to baste. **~,** *B.* (beim Glasieren der Thonwaren), *n.* washing.

Begie'ßlöffel, *m.* **-s,** *pl.* **~,** basting ladle.

Begi'ne, *f.* **~,** *pl.* **-n,** 1. (Nonne ohne Klostergelübde) beguin(e); 2. a kind of coif. **-nhaube,** *f.* biggin.

Beginn', *m.* **-es, ~,** beginning, origin; *fig.* debut; opening; zu ~ at the b.

begin'nen, *v. a. ir.* to begin, to commence; *fig.* to do, to undertake; (ein Gefecht) to engage (a combat). **~,** *v. n. ir.* (mit etwas) to begin. **~,** *B.,* *n.* **-s,** doing; action; undertaking.

begip'sen, *v. a.* to plaster over.

begit'tern, *v. a.* to provide with a grate.

beglän'zen, *v. n.* to shed splendour over; to illumine; „start beglänzt" *fam.* half-seas-over.

beglau'ben, beglau'bigen, *v. n.* to attest, to confirm, to verify, to authenticate; (einen Gesandten ꝛc.) to accredit; sich **~,** *v. r.* to legitimate o'.s.; beglaubigte Abschrift authenticated ob. attested copy. ‖**-d,** *p. a.* credential; beglaubigt attested; (bei) accredited (to).

Beglau'bigung, *f.* **~,** attestation; (eines Gesandten) credentials, *pl.* **-sschein,** *m.* certificate. **-sschreiben,** *n.* credentials, creditive; die **-s**schreiben auswechseln to exchange credentials.

Begleit' . . ., in Zuss. **-abresse,** *f.* despatch note. **-erscheinung** (*T.* Phys.) simultaneous phenomenon. **-papiere,** *pl.* way-bills and other papers relating to the mail carried by a driver ob. a guard. **-schein** (zu zollpflichtigen Stücken), *m.* declaration. **-schiff,** *n.* convoy. **-stern,** *m.* (*T.* Astr.) acolyte. **-verzeichnis,** *n.* accompanying list, statement as to the contents of a mail; (für Pakete) parcel bill. **-zettel,** *m.* way bill; (zu Extrapost u. Kurieren) way bill of contents.

beglei'ten, *v. a.* to accompany, to bear one company; (wohin) to go with one (to); (als Erscheinung ꝛc.) to attend; (eine Dame) to chaperon; ~ lassen (sicher nach Hause) to see one safe home; (Schiffe) to convoy; *fig.* to follow; (*T.* Mus.) to accompany (auf einem Instrument with . . .). ‖**-d,** *p. a.* (von Krankheitssymptomen) assident; begleitet von (repräsentierenden Personen) attended (by).

Beglei'ter, *m.* **-s,** *pl.* **~,** attendant, conductor; companion; (einer Dame) chaperon; (*T.* Mus.) accompanist; (einer Post) mail guard; (von Bahnhofstransporten) railway messenger; (v. Bahn- ob. Dampfschiffsposten) route-agent.

Begleiterin, *f.* ~, *pl.* -nen, female companion, attendant.
Begleitung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) accompanying: (Bedeckung) escort; (v. Schiffen) convoy; (Gefolge) retinue; (*T.* Muſ.) accompaniment (auf on); (einer Dame in Geſellſchaft) chaperonage; (der Eiſenbahnzüge durch Poſtperſonal) railway mail transportation in charge of postal officers; Ihre ~ iſt mir ſehr angenehm your company is very agreeable to me.
beglie'dern, *v. a.* to furnish with limbs; (*T.* Paint.) to join the limbs to the trunk.
beglück'en, *v. a.* (mit etwas) to bless with, to make happy; beglückt blessed with, happy. [factor.
Beglück'er, *m.* -s, *pl.* ~, blessor, bene-
beglück'wünſchen, *v. a.* (einen zu etwas) to congratulate on, to felicitate one (on).
begna'digen, *v. a.* (einen Mörder ꝛc.) 1. to pardon; 2. to favour, to grant favours.
Begna'digung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) pardoning; pardon; grace; volle ~ free pardon. —ſrecht, *n.* right of pardoning.
begnü'gen, ſich, *v. r.* (mit etwas) to be contented ob. satisfied with, to put up with; damit kann ich mich nicht ~ this cannot satisfy me, this will not do; ſich ~ laſſen to rest content with.
begnü'glich, **begnü'gſam**, *a.* easy to be contented, ſ. **genügſam**.
Begnü'gſamkeit, *f.* ~, moderation, abstemiousness, contentedness.
begön'nern, *v. a.* to patronize.
begrab'deln, *v. a. vulg.* to touch, to handle.
begra'ben, *v. a. ir.* to bury, to inter; *cf.* Hund; ſich ~, *v. r. ir. fig.* to retire from the world.
Begrä'bnis, *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, 1. burial, funeral; 2. (Stätte) sepulchre, tomb; 3. (Zeremonie) funeral solemnities, *pl.* —feierlichkeit, *f.* obsequies. — ort, —platz, *m.* burying-place, burial-ground.
begrän'zen ſ. **begrenzen**.
begra'ſen, *v. a.* to cover with grass; to graze; begraſt grassy; ſich ~, *v. r.* 1. to feed upon grass; 2. to get turfy; 3. *fig. fam.* to pamper o'.s.
begraut', *a.* grey with age.
begrei'fen, *v. a. ir.* (anrühren) to feel, to touch, to handle; (betaſten) to grope, to fumble; (abgreifen) to thumb; (mit dem Verſtande) to comprehend; to conceive; (verſtehen) to understand; (fühlend verſtehen) to realize; (in ſich) to comprehend, to contain; ~ Sie nun? is it clear to you now? leicht, ſchnell ~ to be quick of comprehension; ſeine Stellung ~ to know one's place; was ich nicht ~ kann, iſt dies what gets over me is this.
begreif'lich, *a.* comprehensible, conceivable, intelligible; das iſt ~ one may see that, that is easily understood; —er machen to make more easy of comprehension; aus leicht —en Gründen *or* Urſachen for reasons to be easily understood; einem etwas ~ machen to make one understand; ſich einem ~ machen to make o.'s. understood by one.
Begreif'lichkeit, *f.* ~, conceivableness, intelligibility.
begren'zen, *v. a.* to border, to bound; (beſchränken) to limit, to confine; —des Element extremity (z. B. Linien ſind die —den Elemente der Flächen lines are extremities of surfaces).
Begren'zer, *m.* -s, *pl.* ~, limiter.
Begren'zung, *f.* ~, *pl.* -en, limitation, extremity, border. —ſchraube, *f.* stop screw. —ſtift, *m.* pin.
Begriff', *m.* -es, -s, *pl.* -e, idea, notion; conception; (Inbegriff) contents; das geht über meine —e this altogether beats me; das überſteigt alle —e that beggars all description; × falſcher ~ misconception; unklare ~e hazy notions; im —e ſein *or* ſtehen zu ... (mit Inf.) to be about, to be upon the point (to ..., z. B. abzureiſen to depart); dargeſtellt im —e etwas zu thun (z. B. zu ſchießen) represented in act to (shoot etc.); ſich (Dativ) einen ~ von etwas machen to conceive, to imagine; ſich einen falſchen ~ machen wovon to misapprehend smth., to conceive wrongly; über jemands —e gehen to pass one's comprehension. —sbeſtimmung, *f.* definition. —ſach, *n.* category. —sgeſellung, *f.* association of ideas. —slehre, *f.* ideology. b—ſtützig, *a. fig.* thick-headed. —svermögen, *n.* comprehension. —sverwechſelung, *f.* confounding of ideas.
begrif'fen, *p. p.* (v. **begreifen**) & *a.* (ein-, inbegriffen) included, inclusive(ly); in etwas *or* über einem D. ~ ſein to be about, to be engaged in; auf der Reiſe ~ on a journey; im Bau ~ in course of construction; in der Arbeit ~ at
begriff'lich, *a.* ideal, notional. [work.
begrü'beln, *v. a. fig.* to ruminate upon; to chew the cud upon; to criticize.
begrün'den, *v. a.* to prove, to found; to base (upon); to substantiate (by); to argue (a case); (eine Anklage) to sustain (a charge); to verify; to confirm; in etwas begründet ſein to be founded in.
Begrün'der, *m.* -s, *pl.* ~, founder.
Begrün'dung, *f.* ~, foundation; confirmation, rationale.
begrü'nen, *v. a.* to cover with green; ſich ~, *v. r.* to become green, to get covered with verdure; begrünt verdant.
begrü'ßen, *v. a.* to greet, to salute, to hail; einen um etwas ~ *fig.* to ask of one, to beseech one for.
Begrü'ßung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) greeting, salutation, hailing.
begucken, *v. a. fam.* to peep, to look at repeatedly ob. narrowly.
Begui'ne ſ. **Begine**.
begün'ſtigen, *v. a.* to favour, to gratify; to back; begünſtigt von under favour ob. cover of.
Begün'ſtiger, *m.* -s, *pl.* ~, favourer, wellwisher. [ſing), gratification.
Begün'ſtigung, *f.* ~, *pl.* -en, favour-
begür'ten, *v. a.* to begird, to gird.
begu'tachten, *v. a.* to give one's opinion on.
Begu'tachtung, *f.* ~, opinion of experienced persons, counsel's opinion. [wealth upon.
begü'tern, *v. a.* to enrich, to bestow
begü'tert, *a.* wealthy, blessed with worldly goods. B—e, *m.* proprietor (of an estate); farmer.
begü'tigen, *v. a.* to appease, to pacify; to soothe.
begyp'ſen ſ. **begipſen**.
behaa'ren, *v. a.* to cover with hair; ſich ~, *v. r.* to get hair.
behaart', *a.* hairy; (v. Tieren) hirsute.
Behaartheit, *f.* ~, hairiness.
behä'big, *a.* comfortable, snug, ſ. **behaglich**.
behack'en, *v. a.* to hew; to prune; to lop; (Hopfen ꝛc.) to hoe; (auflockern) to dig about.
behaf'tet, *a.* (mit etwas) afflicted (z. B. den Thorheiten der Jugend with the follies of youth); (mit Laſtern, Ohnmachten) subject to (mit Krankheiten) affected with; tainted with; (mit Schulden) charged with.
beha'geln, *v. a.* to cover with hail.
beha'gen, *v. imp.* (einem) to please, to suit, to like; es behagt ihm gar nicht he does not like it at all; ſie ließen es ſich ~ they enjoyed themselves.
Beha'gen, *n.* -s, delight comfort, pleasure; ~ an etwas finden to delight in smth.
beha'glich, *a.* comfortable, agreeable, cosy; ich fühle mich hier ganz ~ I feel quite c. here.
Beha'glichkeit, *f.* comfortableness, cosiness, ease. [in the memory.
behalt'bar, *a.* what may be retained
behal'ten, *v. a. ir.* to keep, to retain; to reserve; to preserve; bitte Platz zu ~ *or* bitte, ~ Sie Platz! pray, keep your seat!; bei ſich ~ to keep to o.'s.; (verſchweigen) to keep secret (from); einem die Sünde ~ to remember the sins of one; im Gedächtnis ~ to keep in remembrance; im Sinne ~ to bear in mind; können Sie dies ~? can you remember this?; × meine Aktien in Händen ~ to keep one's shares open; ſeine Gedanken für ſich ~ to keep one's own counsel.
Behäl'ter, *m.* -s, *pl.* ~, box, bin; (für Waſſer) reservoir; (für Fiſche) fishpond; (für Speiſen) pantry.
behalt'lich, **behält'lich**, *a.* retainable.
Behält'nis, *n.* ſſes, *pl.* -ſſe, conservatory; magazine; room; (*T.* Bot.) receptacle.
behalt'ſam, *a.* retentive, tenacious.
Behalt'ſamkeit, *f.* ~, retentiveness.
behäm'mern, *v. a.* to hammer a little.
behan'deln, *v. a.* 1. (verfahren; begegnen) to treat, to use; (mit den Händen) to handle, to manage; (hart) to bear hard on one; (ein Thema) to deal with; etwas ~ als ... to deal with smth. as ...; (Ware) to bargain for; (einig werden) to agree for the price; to contract for; wie einen Fremden ~ to make a stranger of (one); wir ~ Sie nicht als Fremden we make no stranger of you; ... will zart behandelt ſein ... requires delicate treatment.
behän'digen ſ. **einhändigen**.
Behän'digung, *f.* ~, delivery. —sgebühr, *f.* fee in addition to postage for the delivery of judicial summons.
Behand'lung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. management; (auch ärztliche) treatment; (der Erze) manipulation; 2. bargaining; (der Poſt) dealing with (the mail); dieſe ~ laſſe ich mir nicht gefallen I am not going to put up with this treatment; in ~ eines Arztes under medical treatment. —sart, —sweiſe, *f.* way of dealing; treatment; (von Blumen ꝛc.) mode of culture; (*T.* Paint.) treatment-composition.
behand'ſchuht, *p. a.* gloved.
Behang', *m.* -es, -s, *pl.* -hänge, hanging; *T.* (der Jagdhunde) large ears.
behangen, *p. p.* & *a.* 1. hung with; 2. impeded; 3. (*T.* Hunt.) having large ears.
behän'gen, *v. a.* to hang with; *T.* (das Wild) to stick fast to; ſich mit etwas ~ 1. to deck o.'s. with; 2. *fig. vulg.* to meddle with.
behar'ken, *v. a.* to bepiss.
behar'ren, *v. n.* to continue, to persevere in; (auf einem D.) to persist in, to insist upon; (bei etwas) to keep steadfast; auf *or* bei einer Meinung ~ to stand to an opinion; auf einer Lüge ~ to face out a lie.

~, B., *n.* (des Lichteindrucks) persistence. [steadfast.
beharr'lich, *a.* perseverant, constant,
Beharrlich'keit, *f.* ~, perseverance, constancy. —ſinn, *m.* spirit of perseverance.
Beharr'ung, *f.* ~, perseverance. —ſmoment, *m.* moment of inertia. —ſvermögen, *n.* (*T.* Mech.) power ob. force of inertia. —ſzuſtand, *m. T.* working condition; resistance; (eines Fluſſes) permanency. [hard.
behar'ſchen, *v. n.* to harden, to grow
behar'zen, *v. a.* to cover with resin.
behau'ben, *v. a.* to cover with a cap.
behau'chen, *v. a.* to breathe upon.
behau'en, *v. a.* to cut, to form by cutting; to chip; (aus dem Groben) to rough-hew; (Bauholz) to square; (Bäume) to lop; *T.* to try, to seek; (*T.* Bergb.) to assay. [vindicable.
behaupt'bar, *a.* affirmable, vouchable;
behaup'ten, *v. a.* to assert, to affirm; to maintain; das Feld ~ to win the field; zu viel ~ to overshoot o.'s. ob. the mark; du behauptest doch nicht . . .? you don't mean to say . . .?; es iſt allgemein und mit Recht behauptet worden it has generally and justly been held; etwas für gewiß ~ to be very very positive on . . .; das kann ich nicht für gewiß ~ I am not positive as to that; eine ~ aufſtellen to advance an opinion; ich behaupte das Gegenteil (*T.* Law) I join issue (with you). ſich ~, *v. r.* to stand one's ground; to hold out.
Behaup'tung, *f.* ~, *pl.* **-en,** assertion, affirmation; thesis; entgegengeſetzte ~ assertion to the contrary; unrichtige ~ misaffirmation; es iſt eine gewöhnliche ~, daß . . . it is a common topic to say that . . .; es ſteht ~ gegen ~ there are merely two assertions to the contrary.
behau'ſen, *v. a.* to lodge; ſich ~ to settle. [house, habitation.
Behau'ſung, *f.* ~, *pl.* **-en,** lodging,
behäu'ten, *v. a.* to skin; to cover with leather. [pretext; expedient.
Behelf', *m.* **-es, -e** *pl.* **-e,** excuse, shift,
behel'fen, ſich, *v. r. ir.* (mit etwas) to make shift upon; to put up with, to do; ich werde mich ſolange damit ~ I shall manage with it until . . .; ſich mit Lügen ~ to get off by lies; ſich kümmerlich ~ müſſen to have but a scanty allowance; ſich ohne etwas ~ to do without.
behel'ligen, *v. a.* (mit etwas) to molest, to trouble, to importune, to inconvenience one. [trouble.
Behel'ligung, *f.* ~, molestation,
behelmt', *a.* helmed; (*T.* Bot.) cassideous.
Be'hen, *m.* **-s,** *T.* spattling-poppy; behen, ben. —baum, *m.* horse-radish tree. —nuß, *f.* oil-nut; castor-nut. —öl, *n.* ben-oil. —ſäure, *f.* benic acid.
behend', **behen'de,** *a.* quick; nimble, agile; (geſchickt) dexterous.
Behen'digkeit, *f.* ~, nimbleness, quickness, agility; dexterity.
beher'bergen, *v. a.* to harbour, to lodge, to house; (über Nacht) to sleep.
beherr'ſchen, *v. a.* to rule over, to govern; to command; ſich ~, *v. r.* to be master of o.'s.; ſich nicht ~ können not to be able to keep one's temper.
Beherr'ſcher, *m.* **-s,** *pl.* ~, monarch, sovereign; *fig.* ruler, master.
Beherr'ſcherin, *f.* ~, *pl.* **-nen,** sovereign; *fig.* mistress.
Beherr'ſchung, *f.* ~, domination, sway, government; (eines Gegenſtands) grasp, mastery.
beher'zigen, *v. a.* to take to heart, to mind; to consider. —ſwert, *a.* worth taking ob. being taken to heart; worth reflection.
Beher'zigung, *f.* ~, (the act of) taking to heart; reflection. —ſwert ſ. beherzigenswert.
beherzt', *a.* courageous, daring.
Beherzt'heit, *f.* ~, courage, spirit.
behetz'en, *v. a. T.* to bait; to break in dogs.
behen'len, *v. a.* to bewail, to bemoan.
behe'xen, *v. a.* to bewitch.
behilf'lich, *a.* helpful, serviceable; (von Sachen) useful; einem ~ ſein to assist one; (zu etwas) to help one to . . ., to lend one a hand with.
behin'derlich ſ. hinderlich.
behin'dern, *v. a.* to hinder.
Beh'ner, *m.* **-s,** *pl.* ~, *vulg.* basket.
behö'beln, *v. a.* to plane, to roughen down. [(at); ingenious.
behol'fen, *p. & a.* clever at; dexterous
behol'men, *v. a.* to cap (pales).
behol'zen, *v. a. T.* to nurse the young wood in a forest; to fell wood; (einen Deich) to strengthen with piles; ſich ~, *v. r.* to run into wood.
Behör ſ. Zubehör.
behor'chen, *v. a.* to listen clandestinely, to overhear insidiously.
Behor'cher, *m.* **-s,** *pl.* ~, listener, eavesdropper.
Behör'de, *f.* ~, *pl.* **-n,** proper authority, jurisdiction; (für den öffentlichen Unterricht) regents. —norganismus, *m.* organisation of the authorities.
behörd'lich, *a.* belonging to a magistrate.
behö'rig ſ. gehörig.
behö'fen, *v. a.* to put into breeches, to breech.
Behu'f, *m.* **-s;** zu dieſem ~ for this purpose; zu meinem ~ in ob. on my behalf; behufs eines D. in behalf of a thing.
behu'fen, *v. a.* to provide with hoofs.
behu'ft, *p. p. & a.* hoofed.
behülf'lich ſ. behilflich.
behum'fen, *v. a. vulg.* to cheat.
behü'ten, *v. a.* to keep, to guard, to watch, to save; (weiden laſſen) to drive cattle upon . . . for grazing; Gott behüte! God forbid!; behüte! no! no!; behüt' Sie Gott! goodbye!; ei behüte! oh no! by no means!
behu'tſam, *a. (& adv.)* heedful(ly), circumspectly, cautious(ly).
Behu'tſamkeit, *f.* ~, heedfulness, circumspection, caution; (große) scrupulousness.
Behu'tung, *f.* ~, pasturage.
bei, *prp.* mit dem Dativ, 1. Verhältnis der Nähe im allg., ohne unmittelbare Berührung: near, close by; of (Nymphenburg~München N. near Munich; ~der Schule close by the school; die Schlacht ~ Leipzig the battle of Leipzig); 2. Zuſammenſein, Gemeinſchaft mit Perſ. und Sachen; von letztern auch Beſitz bedeutend: with, about, in, to (er wohnt ~ ſeiner Mutter he lives with his mother; ~ ſeinem Leichtſinn with his frivolity; ~ all ſeinem Reichtum iſt er doch unglücklich with all his riches, however, he is unhappy; das iſt ~ ihm einerlei that is all one with him; denſelben Fehler hat man ~ Sheridan gefunden the same fault has been found with Sh.; ich habe kein Geld ~ mir I have no money about me; × nicht bei Stimme, ~ Laune not in voice, in humour; ~ dem jetzigen Stande der Wiſſenſchaft in the present state of science; ~ guter Geſundheit ſein to be in good health; ſich ~ einem bedanken to render thanks to one; ſich ~ einem beklagen to complain to one); 3. Mittel, Werkzeug, ꝛc.: by, upon (~ den Haaren packen to seize by the hair, ~ der Hand nehmen to take by the hand; beim Namen nennen to call by one's name; beim Zeus! by Jove!; ~ meiner Ehre! (up)on my honour!; ~ meiner Seele! by my soul!; ~ Lebensſtrafe upon pain of death); 4. allgemeine Zeitbeſtimmung *or* Umſtandsbeſtimmung eines Vorgangs auf die Frage „wann" *or* auch „wo": at, in, by, among, over (~ der Hand at hand, ~ Hofe at court; ~ Tiſche at table, beim Frühſtück at breakfast; ~ dieſer Nachricht at this news; er zittert ~ einem Seeſturm he trembles at a gale; ~ Tage in the day-time; ~ Nacht in the night; ~ Jahren ſein to be advanced in years; ~ Lebzeiten des . . . in lifetime of; ~ Kerzenlicht by candlelight; ~ den alten Griechen among the ancient Greeks; ~ einem Glaſe Wein over a glass of wine). — Germanismen: ~ alledem for all that; ~ einem aushalten to stand by one; ~ Gelegenheit on occasion, occasionally; ~ Heller und Pfennig to the last farthing; ~ der Inventur while taking stock; ~ der Liebe zu deiner Mutter (beſchwörend) (do it) as you love your mother!; ~ meiner Seligkeit! as I hope to be saved!; ~ der Sache bleiben to stick to the point; ~ reiflicher Überlegung on second thoughts; ~ weitem by far; ~ weitem nicht ſo viel not so much by far; nicht ~ Verſtande ſein to be beside o.'s.; niemand, der ~ Verſtande iſt no one with his wits about him.
bei'an', *adv.* hard by, close by.
Bei'anker, *m.* **-s,** *pl.* ~, small bower, kedge.
Bei'arbeiter, *m.* **-s,** *pl.* ~, help-mate, assistant. [retain; to preserve.
bei'behalten, *v. a. ir.* to keep on, to
Bei'behaltung, *f.* ~, (the act of) keeping, retaining.
bei'biegen, *v. a. ir.* to join to ob. with, to subjoin to, to annex to. [ſto.
bei'binden, *v. a. ir.* to bind to, to tie
Bei'blatt, *n.* **-es, -s,** *pl.* **-blätter,** extra-paper, supplement to a newspaper.
Bei'bote, *m.* **-n,** *pl.* **-n,** by-messenger.
bei'bringen, *v. a. ir.* to bring to ob. forth; (Beweiſe) to allege, to adduce; (einem etwas) to administer; (mitteilen) to impart, to make understand; (ſchonend) to break to; (einflößen) to inspire with; (beim Lernen) to inculcate (on); (allmählich) to suggest, to insinuate; einem Begriffe ~ to introduce ideas into one's mind; einem Gift ~ to poison one; einem einen Schlag ~ to fasten a blow on one; ich will dir's ſchon ~! I'll let you know better!; Zeugen ~ to produce witnesses.
Bei'bringung, *f.* ~, (the act of) bringing in, producing, ſ. beibringen.
Bei'chaiſe (ſpr. -ſchähſe), *f.* ~, *pl.* **-n,** extra-coach.
Beich'tabnahme, *f.* ~, shrift.
Beich'te, *f.* ~, *pl.* **-n,** confession; ~ hören, (einem) die ~ abnehmen, ~ ſitzen to confess one, to shrive one from sin; ſeine ~ ablegen, zur ~ gehen to confess o.'s., to make c.
beich'ten, *v. a.* (jm.) to confess to, to shrive o.'s. to one. B—be, *m. f.* **-n,** *pl.* **-n,** confessant, confessary.
Beicht' . . ., in Zuſſ. —formel, *f.* formulary used at confession. — geld, *n.* confessor's fees; shrove-money. —kind, *n.* penitent. — pfennig, *m.* ſ. Beichtgeld. —rede, *f.* confessionary sermon. —regiſter, *n.* confessionary manual. —ſtuhl, *m.* confessional, confessionary.

—bater, *m.* confessor. —zettel, *m.* shrove-ticket, shrift.

Beich'tiger, *m.* -s, *pl.* ~, confessor; father-confessor.

bei'de, *a. pl.* both; the two; —s both, either; ~ zuſammen the two; bie —n beit these two; keiner von —n neither of the two; meine —n Schweſtern both my sisters; wir ~ both of us; man muß —s thun you must do the one and the other.

bei'derlei, beiderlei', *a.* both, of both, of either. [mutual.

bei'derſeitig, *a.* of both, reciprocal,

bei'derſeits, *adv.* on both sides, both; mutually.

Bei'derwand, *f.* ~, *T.* linsey-woolsey.

beid'geſchlechtig, *a.* (*T.* Gram.) epicene.

Bei'ding, *n.* -es, additional thing.

beid'lebig, *a.* amphibious.

bei'drehen, *v. a.* (*T.* Naut.) to bring to; to heave to. ~, B., *n.* coming to.

bei'drucken, *v. a.* (einem D.) to print to, to print with; to annex to.

bei'drücken, *v. a.* das Siegel ~ to set the seal to.

beid'ſchattig, *a.* amphiscious.

Bei'erbe, *m.* -n, *pl.* -n, joint heir.

bei'ern, *v. n.* (an die Glocke ſchlagen) to chime the church-bells.

Bei'eſſen, *n.* -s, *pl.* ~, by-dish, intermediate dish.

Bei'fall, *m.* -s, applause, approbation; ~ geben to assent; ~ finden to take; das wird ~ finden *col.* the thing will take; es fand erſtaunlichen ~ the thing took prodigiously; ~ klatſchen to applaud; donnernder ~ deafening round. —klatſchen, *n.* clapping of the hands by way of applause. —klatſcher, *m.* applauder, hand-clapper. —sbezeigung, *f.* demonstration of applause. —sgetöſe, *n.* peal of applause. —sruf, *m.* acclamation of applause. —ssturm, *m.* roar of applause. b—würdig, *a.* worthy of applause.

beifallen, *v. n. ir.* 1. (einem, einfallen) to occur to, to recollect, to come to remembrance; to strike one; 2. (beiſtimmen) to applaud, to assent; (beitreten) to side with; es fällt mir jetzt ein Mittel bei now I think of a remedy.

bei'fällig, *a.* assenting; applausive; ſich ~ äußern to signify one's assent to ob. approval of. ~, *adv.* by way of applause, applaudingly.

bei'folgen, *v. n.* to follow; to be annexed to. ‖—b, *a.* enclosed, annexed; —b erhalten Sie you receive herewith, with this I send you.

Bei'fracht ſ. Beilaſt.

Bei'frau, *f.* ~, *pl.* -en, female assistant.

Bei'füge, *f.* ~, 1. addition, supplement; 2. enclosure, letter enclosed.

bei'fügen, *v. a.* (einem D.) to add to; (brieflich ꝛc.) to enclose; beigefügt annexed to.

Bei'fügung, *f.* ~, *pl.* -en, addition; subjoining; (*T.* Gram.) apposition.

Bei'fuß, *m.* -es, 1. mugwort; (chineſiſcher) moxa; artemisia; 2. (*T.* Naut.) the barrel-truss of the main-and foresail. [passage.

Bei'gang, *m.* -es, -s, *pl.* -gänge, by-

Bei'garten, *m.* -s, *pl.* -gärten, curtilage; (*T.* Sport.) enclosed space in a boar-preserve.

bei'geben, *v. a.* (etwas) to add; (einen) to join to as an assistant.

bei'gehen, *v. n. ir.* ſich (Dativ) ~ laſſen 1. to fancy, to take a fancy (to ob. for), to take it into one's head; 2. to dare. ‖—b, *p. & a.* enclosed, adjoined, annexed.

bei'genannt, *p. p. & a.* surnamed.

Bei'gericht, *n.* -(e)s, *pl.* -e, hors d'œuvre, side-dish.

Bei'geſchmack, *m.* -s, tang, false taste; *fig.* (von) flavour (of).

bei'geſellen, *v. a. & ſich, v. r.* (einem) to associate (with); einen ſich (Dativ) ~ to make one an associate; beigeſellt associate.

bei'geſetzt, *p. p. & a.* tombed.

Bei'glied, *n.* -es, -s, *pl.* -er, additional member; (*T.* Archit.) one of the smaller mouldings. Sanctière.

Bei'gußnapf, *m.* -es, -s, *pl.* -näpfe, ſ.

Bei'gut, *n.* ſ. Beilaſt.

beihe'r, *adv.* by the side of, along; *fig.* mit ~ (nebenbei) by the way.

bei'hölen, *v. a.* (*T.* Naut.) to haul aft the sheets), to tally (the sheets), to bring the wind aft.

Bei'hilfe, *f.* ~, aid, assistance, succour; *(pers.)* adjunct; (an Geld) subsidy; ohne ~ single-handed.

Bei'kind, *n.* -es, -s, *pl.* -er, bastard.

Bei'kirche, *f.* ~, *pl.* -n, chapel of ease.

Bei'knecht, *m.* -es, -s, *pl.* -e, helper to a servant. [cook.

Bei'koch, *m.* -es, -s, *pl.* -köche, under-

bei'kommen, *v. n. ir.* (einem) to come at, to get at; (gleichkommen) to match, to come up to; *fig. col.* to come round one; to get to the windward of one; es iſt ihm nicht beizukommen there is no getting at ob. round him; they cannot get any hold upon him; es kommt mir bei it strikes me; ſeinem Schaden ~ to repair one's loss; ſich (Dativ) ~ laſſen to dare, to presume.

Beil, *n.* -es, -s, *pl.* -e, hatchet; (großes) axe. b—förmig, *a.* in the form of a hatchet. —hammer, *m.* calking-mallet. —kraut, *n.* axe-wort, hatchet-vetch. —pflanze, *f.* securidaca. —ſtein, *m.* axinite.

Bei'lage, *f.* ~, *pl.* -n, (zu etwas) supplement; (Briefeinſchluß) enclosure; (zu einer Zeitung) extra-paper, extra-number; ~ zum Fleiſch vegetables, *pl.*; erſte, zweite, dritte ~ des Tagesblattes Extra-Daily-News No. 1, No. 2, No. 3; (zur Verwahrung) deposit.

Bei'lager, *n.* -s, *pl.* ~, consummation of marriage, spousals; das ~ halten to celebrate the nuptials.

Bei'länder, *m.* -s, *pl.* ~, ſ. Binnenländer.

Bei'laſt, *f.* ~, *pl.* -en, by-freight.

Bei'läufer, *m.* -s, *pl.* ~, foot-boy, understrapper.

bei'läufig, *a.* occasional, incidental. ~, *adv.* by the way, by the by; in passing.

Beil'brief, *m.* -es, -s, *pl.* -e, register of a ship, great bill of sale.

bei'legen, *v. a.* to lay by; (einen Brief ꝛc.) to enclose; *fig.* (ſchlichten) to compose, to settle, to accommodate (an affair); *fig.* (einem etwas) to attribute, to impute; (einen Namen) to give; (zur Verwahrung) to deposit; (ein Schiff) *T.* to bring to, to lay by the lee; einem D. Wert, Wichtigkeit ~ to attach value, importance to; (von Schiffen) to come to. ~, B., *n.* (*T.* Naut.) lying-to.

Bei'legung, *f.* ~, 1. addition; 2. attribution, imputing; 3. accommodation, composition; ſ. beilegen.

Bei'leid, *n.* -es, -s, condolence, condolement; (einem ſein ~ über *or* wegen etwas bezeigen *or* bezeugen to condole with one on ob. for smth. —sbezeiger, *m.* condoler. —sbezeigung, *f.* condolence. —ſchreiben, *n.* letters of condolence.

beil'fertig, *a.* (*T.* Naut.) ready built all to the rigging.

bei'liegen, *v. n. ir.* to lie with; (*T.* Naut.) to lie to. ‖—b enclosed. ~, B., *n.* (*T.* Naut.) trying; ~ vor der Fock trying under the fore-sail.

Beil'te, *f.* ~, *pl.* -n, truck-table. —ſpiel *n.* trucks; shovel-board. —ſtein, *m.* quoit. —tafel, *f.* truck-table. [maid.

Bei'magd, *f.* ~, *pl.* -mägde, assistant

bei'mengen, *v. a.* to admix to.

bei'meſſen, *v. a. ir.* (einem etwas) to attribute, to impute to, to lay at one's door; Glauben ~ to believe (one), to give credit to.

Bei'meſſung, *f.* ~, imputation.

Bei'metze, *f.* by-multure.

bei'miſchen, *v. a.* (einem D. etwas) to mix with; to admix to.

Bei'miſchung, *f.* ~, *pl.* -en, admixture; ingredient; (kleine) dash (of); ohne ~ genuine, unadulterate; unvitiated.

Bein, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (Fuß) leg; (Knochen) bone; (*T.* Bergb.) stump; alles, was —e hatte, war da *fam. fig.* the world and his wife were there; aus ~ binden *fig. fam.* to give up (z. B. dieſes Geld (Schuld) kannſt du aus ~ binden that money is lost, be comforted); auf den —en afoot, on foot; (unterwegs) on the tramp; *fig.* to be active, to be up and doing; auf die —e bringen to raise; (von Kindern) to bring up; (einem) auf die —e helfen to set one up again; (einem Patienten) to restore to health; (wieder) auf die —e kommen to gain one's feet; *fig.* to retrieve one's losses; to begin to thrive; auf einem —e kann man nicht ſtehen *fig. jest.* (d. h. man muß ein zweites Gläschen trinken) wet the other eye; die ganze Stadt war auf den —en the whole town was running about; durch Mark und ~ gehen to cut to the quick; einem —e machen *fig. fam.* to get a gait on one, to make one bestir himself; ein ~ ſtehen laſſen (*T.* Bergb.) to leave a small stump of a pillar; (einem) ein ~ ſtellen to trip up, to give one a foil; *fig.* to supplant one; nimm die —e unter den Arm! run as fast as you can!; ſich auf den —en halten to keep one's legs; ſich auf die —e machen to start, to set out. ✕—arbeiter, *m.* worker in bone. —aſche, *f.* bone-ashes. —blume, *f.* marsh-marigold. —bohrer, *m.* wimble. —brecher, *m.* (Vogel) bone-breaker, ospray. —brechgras, *n.* yellow marsh-anthericum. —bruch, *m.* breaking of a leg. b—brüchig, *a.* having fractured a leg. —brechsler, *m.* turner in bone. —fäule, *f.*, —fraß, *m.* caries. —feile, *f.* bone-file; *T.* rugine; raspatory. —folter, *f.* Spanish boots, *pl.* —fügung, *f.* *T.* symphysis. —gerippe, —gerüſt, *n.* skeleton. —gewächs, *n.* (*T.* Surg.) exostosis; (bei Pferden) osselet. —glas, *n.* alabaster-glass. —griff, *m.* bone-holder. —harniſch, *m.* leg-harness; cuisses. b—hart, *a.* as hard as a bone, as straight as a loon's leg. —haus, *n.* charnel-house, ossuary; unterirdiſche —häuſer, *pl.* catacombs. —haut, *f. T.* periosteum. —hebel, *m.* elevatory. —holz, *n.* privet, prime print. —kleid, *n.*, —kleider, *pl.* trousers; (kurze) small-clothes; (enganliegende) tights, *pl.* —knopf, *m.* bone-knot. —krebs, *m.* (*T.* Surg.) white swelling. —labe, *f.* (*T.* Surg.) commander, splinter. b—los, *a.* boneless. —muskel, *m.* (*T.* Anat.) crural muscle. —öl, *n.* neat's-foot oil. —rüſtung, *f.* leg-harness. —ſäge, *f.* bone-saw. —ſchellen, *pl.* fetters, shackles. —ſchiene, *f.* ſ. —labe. —ſchienen, *pl.* ſ. —harniſch. —ſchwarz, *n.* bone-black; ivory-black. —ſpat, *m.* bone-spavin. —triller, *m.* (*T.* Tanz.) battement.

—waren, *pl.* bone-toys. —well, *n.* (Pflanze) osteocolla. —wunde, *f.* wound in the leg.

beina'he, *adv.* almost, near, nearly, about; close on; ich hätte es ~ vergessen I had like to have forgot it; ich wäre ~ gestorben I was like to die; es ist ~ dasselbe it is much the same thing; ~ unmöglich next to impossible.

Bei'name, *m.* -ns, *pl.* -n, surname; (Ekelname) nickname. [little leg.

Bein'chen, *n.* -s, *pl.* ~, 1. ossicle; 2.

beine'ben, beinehst', *adv.* (obs.) near.

bei'nern, *a.* made of bone.

Bei'nerv, *m.* -s, -en, *pl.* -en, *T.* accessory nerve. [3. (in Zuff.) legged.

bei'nig, *a.* 1. bony; 2. as hard as bone;

bei'ordnen, *v. a.* (einem) to adjoin, to coordinate with od. to.

Bei'ordnung, *f.* ~, co-ordination

bei'packen, *v. a.* to pack by.

Bei'pferd, *n.* -es, -s, *pl.* -e, by-horse, led-horse.

bei'pflichten, *v. a.* (einem) to assent to, to agree with; to accede to (one's wishes); jemandes Meinung ~ to be of one's opinion.

Bei'rat, *m.* -es, -s, *pl.* -räte, advice; assistant counsellor; litterarischer ~ literary adviser.

bei'raten, *v. n. ir.* (einem) to assist with good advice.

beir'ren, *v. a.* to confuse, to mislead.

bei'rücken, *v. a.* to add, to communicate. ~, *v. n.* to sit nearer.

beisam'men, *adv.* together; close by each other; nicht ~ (*better* neben einander) bestehen können *fig.* to be inconsistent with od. incompatible with each other.

Bei'satz, *m.* -es, *pl.* -sätze, apposition.

bei'schaffen, *v. a.* to procure.

bei'schießen, *v. a. ir.* to contribute.

Bei'schiff, *n.* -es, -s, *pl.* -e, cock-boat, tender; second od. consort ship. —führer, *m.* cockswain.

Bei'schlaf, *m.* -es, -s, (the act of) lying with, copulation; der uneheliche ~ concubinage.

Bei'schläfer, *m.* -s, *pl.* ~, bed-fellow; ‖-in, *f.* ~, *pl.* -innen, concubine; bed-fellow.

Bei'schlag, *m.* -es, -s, 1. false coin; 2. *lud.* (Bastard) bastard, by-blow; 3. (kurze Treppe) flight of steps to a house.

bei'schlagen, *v. n. ir.* (einem) to assent to, to be of one's party. ~, *v. a. ir.* (einen Brief) to enclose.

bei'schließen, *v. a. ir.* (schließen) to lock up; *fig.* (einen Brief ꝛc.) to enclose, to annex. [mentary sledge.

Bei'schlitten, *m.* -s, *pl.* ~, supple-

Bei'schluß, *m.* -sses, *pl.* -schlüsse, enclosed letter, enclosure; im Beischlusse sende ich . . . enclosed I send od. you will find . . [picklock.

Bei'schlüssel, *m.* -s, *pl.* ~, by-key;

Bei'schmack, *m.* -es, -s, tang, ſ. Beigeschmack.

bei'schreiben, *v. a. ir.* to write to; to write on the margin. ~, B., *n.* writ od. letter joined to the principal one. [clerk.

Bei'schreiber, *m.* -s, *pl.* ~, assistant-

Bei'schrift, *f.* ~, *pl.* -en, annotation, marginal note. [tribution to.

Bei'schuß, *m.* -sse, *pl.* -schüsse, con-

Bei'schüssel, *f.* ~, *pl.* -n, side-dish.

Bei'segel, *n.* -s, *pl.* ~, *T.* by-sail, drabbler.

Bei'sein, *n.* -s, presence; im ~ des . . . in the p. of; in meinem ~ in my p.; ohne mein ~ without my being present.

(beiseit') beisei'te (beiseits'), *adv.* aside, apart from; ~ gehen to step aside; etwas ~ setzen to lay aside; to abstract from; ein leises B. (auf dem Theater und sonst) a low aside.

bei'setzen, *v. a.* to put by; (zum Feuer) to put to, to set on; (eine Leiche) to inter, to bury, to entomb; die Segel ~ *T.* to make sail; alle Segel ~ to crowd all the canvas od. all sail.

Bei'setzung, *f.* ~, 1. putting by; 2. (eine Leiche) (the act of) depositing in a vault.

Bei'sitz, *m.* -es, *pl.* -e, assession, seat.

bei'sitzen, *v. n. ir.* to sit by, to have a seat in. [lateral.

Bei'sitzer, *m.* -s, *pl.* ~, assessor, judge

Bei'spiel, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (zur Belehrung) example; (bloße Thatsache, als Beweis) instance; (Muster) pattern; als ~ anführen to instance; als abschreckendes ~ aufstellen to set forth for an e. in terrorem; ein ~ geben to set an e., to set a precedent; (sich) ein ~ an etwas nehmen to take example by, to take a lesson from; ein ~ an einem statuieren to make an example of one; in den oben angeführten —en in the examples just given; sich ein ~ an einem nehmen to take e. by one; zum ~ for e., for i.; böses ~ verbirbt gute Sitten (*prov.*) evil e—s corrupt good manners; a good Jack makes a good Jill. b—los, *a.* unexampled, unprecedented, matchless; peerless. —losigkeit, *f.* matchlessness; unexampled behaviour.

bei'springen, *v. n. ir.* (einem) to hasten to one's assistance; to come in to one's aid.

Beißbeere, *f.* ~, Indian pepper.

bei'ßen, *v. a. ir.* to bite; (kauen) to masticate. ~, *v. n. ir.* to b.; to chew; (nach einem) to b. at, to snap at one. ~, *v. imp.* to itch (es beißt mich my skin itches); *fig.* (beißend sein) to be poignant; ins Gras ~ to die; sich ~, *v. r. & recipr. ir.* to b. o 's.; to b. each other; (um etwas) to quarrel; sich auf die Lippen ~ to b. one's lips; sich auf die Zunge ~ to b. one's tongue; *fig.* to suppress one's laughter with difficulty. ‖-d, *p. & a.* biting; *fig.* smart, pungent, poignant; eine —de Schreibart a keen style; —der Spott sarcasm.

Bei'ßer, *m.* -s, *pl.* ~, (Hund) towser; *fig.* wrangler. ‖-ei', *f.* 1. habit of biting; 2. *fig. fam.* quarrelling.

Beiß'fliege, *f.* ~, *pl.* -n, stinging fly.

bei'ßig, *a.* biting, mordacious; *fig.* quarrelsome.

Beiß'fer, *m.* -s, *pl.* ~, mud-fish.

Beiß' . . ., in Zuff. —kohl, *m.* beet. —korb, *m.* muzzle. —zahn, *m.* cutting-tooth, incisor. —zange, *f.* pincers, *pl.* pair of nippers.

Bei'stand, *m.* -es, -s, *pl.* (1. u.) Beistände, assistance, succour, relief; *(pers.)* assistant, helper; (gegenseitiger) mutual assistance; (vor Gericht) legal counsel; ~ leisten to give assistance; ohne ~ unaided, unassisted.

bei'ständig, *a.* assisting. [hauled.

bei'stechen, *v. a.* (*T.* Naut.) to sail close-

bei'stecken, *v. a.* to put by; to imprison, to shut up in prison.

bei'stehen, *v. n. ir.* (bei einem D.) to stand by; *fig.* (helfen; einem) to assist, to help, to relieve; (einem Kranken ꝛc.) to attend; Gott wird mir ~! God will abide with (by) me! alle Segel ~ lassen to let all sails out.

Bei'stehende, *m. f.* -n, *pl.* -n, 1. (Beistand) assistant; 2. bystander.

bei'stellen, *v. a.* 1. to put to; 2. to put aside. [(to); subsidy.

Bei'steuer, *f.* ~, *pl.* -n, contribution

bei'steuern, *v. a.* to contribute (aus seinen Mitteln zu etwas of one's substance to); to concur to a collection.

bei'stimmen, *v. a.* (einem) to agree with; to assent to, to consent to; to approve (of); darin kann ich Ihnen nicht ~ I cannot go that length with you. B—be, *m.* assenter.

Bei'stimmung, *f.* ~, assent, consent.

Bei'stoß, *m.* -es, *pl.* -stöße, *T.* ledge.

Bei'strich, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Gram.) comma. [of a river.

Bei'strom, *m.* -es, -s, *pl.* -ströme, arm

Bei'stück, *n.* -es, -s, *pl.* -e, appendage.

Bei'tel, *m.* -s, *pl.* ~, chisel; ſ. Betel.

Bei'tisch, *m.* -es, *pl.* -e, side-board.

Bei'töne, *pl.* (*T.* Muſ.) aliquot tones.

Bei'trag, *m.* -es, -s, *pl.* -träge, contribution, share; (verhältnismäßiger) quota; einen ~ zu etwas geben to pay a share, to contribute towards.

bei'trägbar, *a.* contributable.

bei'trägen, *v. a. ir.* (zu etwas) to contribute (aus seinem Vermögen, aus seinen Mitteln of one's substance to); (D. Dingen) to help; to be instrumental in, to be conducive (to).

bei'treibbar, bei'treiblich, *a.* exigible.

bei'treiben, *v. a. ir.* to collect; to extort, to exact; (Schulden) to exact, to demand.

bei'treten, *v. n. ir.* (einem) to assent, consent to; (einem Vortrage) to accede to (a treaty, a convention); (teilnehmen) to take part; (einer Meinung) to join in; to come over to; (einer Partei) to side with; dem Zollverbande ~ to join od. to come into the Customs'-Union.

Bei'tritt, *m.* -es, -s, accession; taking part, siding with; concurrence; seinen ~ erklären to signify one's coming into . . . —serklärung, *f.* declaration of a. [interlocution.

Bei'urteil, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Law)

Bei'wache, Bei'wacht, *f.* ~, bivouac.

bei'wachten, *v. n.* to bivouac.

Bei'wage, *f.* ~, (*provinc. & T.* Butch.) make-weight.

Bei'wagen, *m.* -s, *pl.* ~, by-coach; (der Bahnpost) supplementary mail van; (*T.* Railw.) by-waggon.

Bei'weg, *m.* es, -s, *pl.* -e, by-way, by-path, by-road. [add

bei'werfen, *v. a. ir.* to throw to, to

Bei'werk, *n.* -es, -s, *pl.* -e, accessory part, accessories, *pl.*; appendage.

Bei'wert, *m.* -es, -s, accessory value.

Bei'wesen, *n.* -s, accessories.

bei'wohnen, *v. n. fig.* (zugegen sein, mit Dativ) to be present at; (einem Frauenzimmer) to lie with; (in einem sein) to inhere, to exist in.

Bei'wohnung, *f.* ~, *pl.* -en, presence, attendance; eheliche ~ cohabitation.

Bei'wort, *n.* -es, -s, *pl.* -wörter, epithet; (*T.* Gram.) adjective.

bei'wörtlich, *adv.* adjectively.

bei'zahlen, *v. a.* to contribute to.

bei'zählen, *v. a.* (einem D.) to annumerate, to number amongst.

Bei'ze, *f.* ~, *pl.* -n, (Handlung) corrosion, maceration; (Vogelbeize) baiting, hawking; allurement; (Mittel) corrosive; infusion in which anything is macerated; (*T.* Färb.) mordant; (*T.* Met.) pickle.

Bei'zeichen, *n.* -s, *pl.* ~, by-note; counter-mark; (*T.* Her.) rebatement.

beizei'ten, *adv.* betimes, early, in good time; ~ nach Hause kommen to keep good hours.

bei'zen, *v. a.* to bait; (mit Falken) to hawk; (mit einer scharfen Materie) to macerate, to corrode; (mit Scheidewasser) to etch; (Fleisch) to mortify; (Häute) to tan, to curry; (Kupfer) to pickle; (Holz) to stain; (Erze) to macerate; (*T.* Surg.) to cauterize; mit Alaun ~ to alum;

Blech ~ to scale plates. ~, B., *n.* (der Häute) swelling.

bei'zend, *a.* corrosive.

Bei'zer, *m.* (*T.* Met.) dipper.

Beiz'..., in Zuſſ. —faß, *n.* (*T.* Mint.) blanching-vat. —hund, *m.* a small dog for the chase. —kraft, *f.* mordicancy, corrosive quality. —mittel, *n.* corrosive. —ofen, *m.* scalling furnace. —vogel, *m.* hawk, falcon. —wolle, *f.* glover's wool.

Bei'zimmer, *n.* -s, *pl.* ~, closet, cabinet; by-room.

Bei'zoll, *m.* -es, *pl.* -zölle, additional duty.

Bei'zügel, *m.* -s, *pl.* ~, left rein.

Bei'zung, *f.* ~, *pl.* -en, maceration.

beja'gen, *v. a.* to chase, to hunt (in a certain district).

beja'hen, *v. a.* to affirm, to assert, to answer in the affirmative; wer ſchweigt, bejaht *(prov.)* silence gives consent. ‖-b, *p. a. & adv.* affirmative; in the affirmative. B—be, *m.* affirmer.

bejahrt', *a.* aged; stricken in years.

Beja'hung, *f.* ~, *pl.* -en, affirmation, assertion. —ſatz, *m.* affirmative position. b—sweiſe, *adv.* affirmatively. —swort, *n.* term of affirmation.

bejam'mern, *v. a.* to bewail, to lament, to deplore. —swert, —swürdig, *a.* deplorable, lamentable.

Bejam'mernswürdigkeit, *f.* ~, deplorableness.

bejauch'zen, *v. a.* to rejoice at, to exult in; to shout at. [haul.

Bekai'er, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Naut.) down-

bekal'ken, *v. a.* to cover with lime.

bekal'men, *v. a.* (*T.* Naut.) to becalm.

bekäm'pfen, *v. a.* to combat, to fight with; (einen Antrag ꝛc.) to oppose (a motion etc.); to antagonize (one); (Leidenſchaften) to subdue, to control.

bekannt', *a.* (einem, mit einem) known, acquainted; (bertraut) familiar, intimate; allgemein ~ notorious; —e Sache matter of notoriety; ~ wie ein bunter Hund *fig. fam.* everywhere known; etwas ~ machen to publish, to give notice; einem etwas ~ machen, einen mit etwas ~ machen to make acquainted with; to declare, to notify; ſich ~ machen mit, ~ werden mit to become, get (*col.* to come) acquainted (with); (mit etwas) ~ ſein to know; einen mit jm. ~ machen to introduce one to a person; das iſt mir nicht ~ I do not know; für ~ annehmen to take for granted; ich machte mich mit ihm ~ I made myself known to him; iſt Ihnen ~ (wann ꝛc.) do you know (when ...)?; ſind Sie in London ~? do you know L.?; wenn es ~ wird if it comes to be known.

Bekann'te, *m. & f.* -n, *pl.* -n, acquaintance. —nkreis, *m.* (kollektib) a.

bekanntema'chen, bekannt'lich, *adv.* as is known, as you know.

Bekannt'machung, *f.* ~, *pl.* -en, (in der Zeitung) advertisement; publication, promulgation; (Aushang im Schalterflur) notice to the public.

Bekannt'ſchaft, *f.* ~, *pl.* -en, (mit jm.) acquaintance; auf beſſere ~! better a. !; bei näherer ~ gewinnen to improve on a.; eine alte ~ an old a.; iſs. ~ machen to become acquainted with one.

bekan'ten, *v. a.* to square (timber).

bekap'pen, *v. a.* to furnish with a cap; to cap with; (Bäume) to lop; (eine Mauer) to cope; (Stiefel) to top; (Bombenzünder) to cap.

Bekaſſi'ne, *f.* ~, *pl.* -n, jack-snipe.

bekehr'bar, *a.* convertible.

bekeh'ren, *v. a.* to convert; ſich ~, *v. r.* to be converted; to amend; to reform.

Bekeh'rer, *m.* -s, *pl.* ~, converter.

Bekehr'te, *m. & f.* -n, *pl.* -n, convert (from); (religiöſe) proselyte.

Bekeh'rung, *f.* ~, *pl.* -en, conversion. —sbote, *m.* missionary. —sgeſandtſchaft, *f.* mission. —shaus, *n.* mission-house. —seifer, *m.*, —sſucht, —wut, *f.* proselytism.

beken'nen, *v. a. ir.* (eingeſtehen) to confess, to own, to avow; (im Kartenſpiele) to follow suit; nicht ~ (im Kartenſpiele) to revoke; ſich ~, *v. r. ir.* (zu einem D.) to profess; *fig.* (es halten mit, betreiben) to practise; ſich zu einer Religion ~ to profess a religion; ſich zu einer That ~ to confess having done a deed, to own to a deed; ſich ſchuldig ~ (vor Gericht) to plead guilty.

Beken'ner, *m.* -s, *pl.* ~, confessor; (einer Religion ꝛc.) professor; follower.

Bekennt'nis, *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, acknowledgment, avowal, confession; (Glaubensbekenntnis) creed; ſchriftliches ~ recognisance; eidliches ~ affidavit.

bekie'len, *v. a.* to quill; (beſiedern) to feather; (ein Klavier) to pen.

bekie'ſen, *v. a.* to strew over with gravel, to gravel; (eine Straße beſchottern) to ballast (a road).

bekin'dert, *a.* having children.

bet'ten, *v. n.* (*T.* Naut.) to head the sea.

bekla'gen, *v. a.* to commiserate, to lament, to bewail; ſich ~, *v. r.* (über ein D. *or* einen, gegen jn., zu jm.) to complain of smth. ob. of one to one. —swert, —swürdig, *a.* commiserable, pitiable, to be pitied.

Bekla'gte, *m.* -n, *pl.* -n, defendant, impeached.

beklatſch'en, *v. a.* 1. to applaud; 2. to tell tales of one.

beklau'ben, *v. a.* to handle, to finger; to thumb (over).

beklaut', *a.* clawed.

bekle'ben, *v. a.* to paste over ob. upon; (mit Papier) to line (with paper); (Pakete mit Zetteln) to label (parcels). ~, *v. n.* to stick, to adhere.

Bekle'bezettel, *m.* -s, *pl.* -, (auf Paketen) facing slip; (für Eiſenbahngepäck) way bill. [bespatter.

bekleck'en, *v. a.* to blos, to bespot, to

beklei'den, *v. a.* to daub.

beklei'ben, *v. a. (obs.)* to stick, to adhere; to take root.

bekleid'en, *v. a.* to clothe, to dress; *fig.* to cover over; (ausfüttern) to line; (einen Anker) to shoe; (Taue) to serve; ein Amt ~ to hold a charge ob. an office; eine Stelle ~ to occupy a post; to fill an office; mit einem Amte ~ to invest with.

Bekleid'ung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) clothing, dressing; (Kleid) dress, garment; (Ausfütterung) lining; *fig. T.* facing; (eines Schachtes) lining; (eines Cylinders zum Schutz gegen Wärmeverluſt) cleading; (der Leydener Flaſche) coating; (der Taue) serving; (eines Bildes) *T.* drapery; (mit einem Amte) investing; (eines Amtes) administration. —sfaſchine, *f.* battery-fascine.

beklei'ſtern, *v. a.* to paste over, to plaster over; *fig.* to palliate.

beklem'men, *v. a.* to pinch, to press, to confine; *fig.* to afflict; to grieve.

Beklem'mung, *f.* ~, *pl.* -en, anguish, anxiety; (der Bruſt) oppression.

beklet'tern, *v. a.* to climb. [to join.

beklin'ken, *v. a.* (*T.* Carp.) to assemble,

beklom'men, *p. p. & a.* oppressed; *fig.* anxious, embarrassed.

beklopf'en, *v. a.* to knock ob. beat repeatedly; *T.* (die Schrötlinge) to beat (the blanks).

beklotz'en, *v. a.* to pave with wood.

beklü'geln, *v. a.* to criticise, to censure.

beklun'kern, *v. a. & ſich, v. r. vulg.* to bedraggle; (die Schuhe) to clog with dirt. [nibble at.

beknab'bern, *v. a.* to gnaw at, to

bekneift', *a.* (*T.* Naut.) jammed.

bekneipt', *p. p. & a.* tipsy, "maudlin".

beknur'ren, *v. a.* to snarl at; to mur-

bekö'dern, *v. a.* to bait. [mur at,

bekom'men, *v. a. ir.* to get, to receive, to obtain. ~, *v. n. & imp. ir.* (jm.) to agree with the health; to thrive, to prosper; einen zu ſehen ~ to get a sight of one; es iſt nicht zu ~ it is not to be had; die Blattern ~ to catch the small-pox; Hörner ~ to shed horns; Kinder ~ to bear children; eine Krankheit ~ to fall sick; Krieg ~ to be engaged in war; eine Stelle ~ to get to a post; Wurzel ~ to take root; Zähne ~ to cut teeth; zu Geſichte ~ to get a sight of; einem nicht gut ~ to disagree with; was ~ Sie (als Lohn ꝛc.)? what is your due?; was kann ich zu eſſen ~? what can I have to eat?; wie iſt es Ihnen ~? how did it agree with you?; wohl bekomm's Ihnen! much good may it do you!

bekomplimentie'ren, *v. a.* to compliment (one); einander ~ to exchange compliments.

bekor'ken, *v. a.* to cork.

beköſt'igen, *v. a.* to board, to find one in food; ſich ~ to find o.'s. ob. one's own food.

Beköſt'iger, *m.* -s, *pl.* ~, nourisher; master of a boarding-house.

Beköſt'igung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) boarding, board; ~ inbegriffen? meals included?

bekotzen ſ. **bespeien.**

bekräf'tigen, *v. a.* to confirm (a statement); to make good (an assertion).

Bekräf'tigung, *f.* ~, confirmation, averment, sanction. [crown with.

bekrän'zen, *v. a.* to wreathe with, to

bekrat'zen, *v. a.* to scratch, to scrape.

bekrau'ten, *v. a. T.* to weed.

bekrei'ſen, *v. a.* (*T.* Hunt.) to beat round (a wood).

bekreu'zen, bekreu'zigen, *v. a.* to cross, to make the sign of the cross upon; ſich ~, *v. r.* to cross o.'s.

bekrie'chen, *v. a. ir.* to creep upon; to climb up to. [wage war against.

bekrie'gen, *v. a.* to make war upon, to

bekrip'pen, *v. a. T.* to line with hurdlework.

bekrit'teln, *v. a.* to censure, to carp, to cavil ob. nibble at; alles ~ to carp at everything.

Bekritt'ler, *m.* -s, *pl.* ~, critic, faultfinder; carper ob. caviller at.

bekrit'zeln, *v. a.* to scrawl, to scribble.

bekrö'nen, *v. a.* to crown with.

Bekrö'nung, *f.* coronation; (*T.* Archit.) belt; (*T.* Bergb.) blocking-course, corona.

bekrü'meln, *v. a.* to strew with crumbs.

bekruſt'en, *v. n. & ſich, v. r.* to crust, to incrust with; to get a crust.

Bekruſt'ung, *f.* ~, incrustation.

bekü'mmern, *v. a.* to grieve, to afflict, to trouble; bekümmert ſein (um, über ein D., wegen eines D.) to be concerned for, to be careful of; ſich ~, *v. r.* (über ein D.) to afflict o.'s., to be aggrieved by; (um etwas) to concern o.'s. with, to care for, to mind; ~ Sie ſich beſſer darum look better after it! ~ Sie ſich um Ihre eigenen Angelegenheiten *or* um ſich mind your own business; sweep before your own door, go about your business; er bekümmert ſich um alles he meddles with every thing.

Bekümmernis, *f.* ~, *pl.* -sse, affliction; grief, pain, trouble.

bekun'den, *v. a. T.* to depose, to give evidence upon oath; to demonstrate, to prove.

bekü'ssen, *v. a.* to cover with kisses.

belach'bar, *a.* laughable, ridiculous.

belä'chseln, *v. a.* to smile at.

belach'en, *v. a.* to laugh at; to deride; to laugh over (smth.).

bela'den, *v. a. irr.* to load, to charge.

Belag', *m.* -(e)s, *pl.* Beläge, 1. anything laid over another; flooring, planking (of a bridge); roadway (of a bridge); (angesetzte Kruste) incrustation; (*T.* Med.) investment; ~ von eisernen Platten (*T.* Bergb.) floor of iron plates; 2. s. Belag.

Bela'gerer, *m.* -s, *pl.* ~, besieger; beleaguerer.

bela'gern, *v. a.* to besiege, to lay siege to; *fig.* to beset. **Bela'gerte**, *m.* besieged.

Bela'gerung, *f.* ~, *pl.* -en, siege. —s-batterie, *f.* battery for attack. —s-geschütz, *n.* battering train, siege guns. —sheer, *n.* besieging ob. obsidional army. —skrone, *f.* obsidional crown. —skunst, *f.* tactics of besieging. —slafette, *f.* siege-carriage. —slinien, *pl.* lines of circumvallation. —smaschine (der Alten), *f.* battering-engine. —sstand s. —szustand. —swerke, *pl.* (*T.* Fortif.) approaches. —szustand, *m.* state of siege; (in England) suspension of Habeas Corpus; in den —szustand erklären to declare in a state of siege; der kleine —szustand the lesser state of siege.

belang'bar, *a.* actionable, indictable.

Belang', *m.* -es, -s, weight, importance, consequence; (Belauf) amount; nicht von ~ of no importance ob. consequence.

belang'en, *v. a.* 1. (betreffen) to concern, to regard; 2. (vor Gericht) to bring an action against one, to accuse one, to sue at law; was mich belangt as for me, I for one. ‖-d, *p. & a.* concerning, touching.

belang'reich, *a.* of great importance.

Belan'gung, *f.* ~, prosecution, suit at law.

belap'pen, *v. a.* (ausflicken) to patch; to furnish with rags; (*T.* Hunt.) to hang rags about a wood (to frighten the game).

belas'sen, *v. n. irr.* to acquiesce in; alles beim alten ~ to leave things unaltered ob. as they are.

belast'en, *v. a.* (mit etwas) to burden, to charge, to load; (*T.* Com., s. Konto) to place to one's debit, to charge one's account; belastet sein *T.* to stand debited; ich habe Sie für den Betrag belastet I have charged you with the amount.

belä'stigen, *v. a.* (mit *or* durch etwas) to molest, to trouble; (mit Bitten) to importune, das darf Sie nicht ~ you must not be troubled by it; es belästigt Sie doch nicht? will it incommodate you?; wenn es Sie nicht belästigt if it is not troubling you too much.

Belä'stigung, *f.* ~, *pl.* -en, molestation, vexation; boards.

Belast'ung, *f.* ~, *pl.* -en, load, charge; (*T.* Com.) debit; (*T.* Mech.) strain; ~ eines Grundstücks encumbrance of a real estate; ~ des Telegraphengestränges load on the telegraph structure; falsche ~ mischarge. —s-zeuge, *f.* criminating witness, witness for the prosecution.

belat'ten, *v. a.* to lath, to cover with laths.

belau'ben, *v. a.* to cover with leaves; to imbower; (einen Weinstock) to prune; sich ~, *v. r.* to get leaves, to break out in leaves.

belaubt', *p. & a.* leafy, leaved.

Belau'bung, *f.* ~, foliage; in voller ~ in full leaf.

belau'ern, *v. a.* to watch clandestinely ob. closely; to lie in wait for.

Belauf', *m.* -es, amount; sum; bis zum ~ von to the amount of.

belau'fen, *v. a. irr.* to walk over, to run over; (besichtigen) to visit, to view; (befruchten) to line; sich ~, *v. r. irr.* to couple, to copulate; *fig.* (auf) to amount to.

belau'schen, *v. a.* to watch, to spy upon, to surprise. [(Vogel) coot.

Bel'che, *f.* ~, *pl.* -n, (Fisch) snipe; **bele'ben**, *v. a.* to animate, to enliven, to vivify; (*T.* Met.) to revive; (erheitern) to cheer. ‖-d, *p. & a.* vivifying, animating; ein —des Mittel a restorative.

bele'bt, *p. p. & a.* having life; *fig.* animated, lively, sprightly; (v. Straßen) crowded.

Bele'btheit, *f.* ~, liveliness, vicacity.

Bele'bung, *f.* ~, animation, vivification. —smittel, *n.* restorative. —sversuch, *m.* attempt to restore life ob. animation.

bele'cken, *v. a.* to lick.

bele'dern, *v. a.* to cover with leather.

Bele'g, *m.* -es, -s, *pl.* -e, authentic proof; (Schein) note, receipt; (Beweisstück) voucher; *T.* deed, document. ×—holz, *n*, —klampe, *f.* (*T.* Naut.) belaying cleat. —stelle, *f.* **Bele'ge**, *n.* -s, border. [quotation.

bele'gen, *v. a.* (mit etwas) to lay over, to overlay, to cover with; (Glastafeln mit Folie) to silver, to tin; (einen Platz, Sitz &c.) to reserve, to secure (a seat); (auf dem Schiff) to book (one's berth); (ein Tau) *T.* to belay; (einen Rock) to border, to lace; (v. Tieren) to cover, to line; (darthun) to support by documents and vouchers; to bring in notes ob. receipts; (aus einem Autor) to prove by quotations; mit Abgaben ~ to impose taxes on; mit Arrest ~ to arrest, to seize; mit Beschlag ~ to seize one's chattels; mit Dielen ~ to board; mit Fluch ~ to execrate; eine Grube mit Arbeitern ~ to employ workmen in a mine; ein Kolleg ~ to enter one's name for a course of lectures; mit einem Namen ~ to give a name to; mit Soldaten ~ to quarter in ob. on a place; mit Strafe ~ to inflict a punishment upon; lassen Sie einen Platz für mich ~ have a seat reserved for me.

bele'gen, *a.* situated, situate; located.

Bele'ger, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Spiegelfabr.) silverer.

bele'gt, *p. p. & a.* 1. covered with; 2. (Platz, Sitz) reserved; engaged; 3. (Stimme) thick; 4. (Zunge) coated, white and furred; —es Brötchen sandwich; ~! engaged! secured!

Bele'gschaft, *f.* ~, (*T.* Bergb.) set of men.

Bele'gung, *f.* ~, (der Leydener Flasche) coating; (der Holtzschen Elektrisiermaschine) armature; abnehmbare ~ movable c.

beleh'nen, *v. a.* (mit etwas) *T.* to enfeoff, to invest with; mit Kirchengütern ~ to impropriate.

Beleh'ne, *m.* -n, *pl.* -n, feoffee.

Beleh'nung, *f.* ~, *pl.* -en, investiture, feoffment.

beleh'ren, *v. a.* (über ein D.) to inform, to instruct; jn. eines Bessern ~ to set one right; sich ~ lassen to hear to reason; sich eines Bessern ~ lassen müssen to be liable to correction. ‖-d, *p. a.* instructive.

Beleh'rung, *f.* ~, *pl.* -en, (über ein D.) information, instruction; (im einzelnen Falle) advice.

beleibt', *a.* corpulent, portly.

Beleibt'heit, *f.* ~, corpulence, portliness, embonpoint.

beleidigen, *v. a.* to offend, to insult; (grob) to affront; sich beleidigt fühlen to take offence at, to feel hurt at.

Beleidiger, *m.* -s, *pl.* ~, offender, injurer, insulter.

Beleidigte, *m. & f.* -n, *pl.* -n, offended, injured (person).

Beleidigung, *f.* ~, *pl.* -en, offence, injury; (grobe) affront, insult.

beleihen s. belehnen.

beleitern, *v. a. T.* (einen Schacht) to furnish with ladders.

belemmern, *v. a.* 1. (*T.* Naut.) to encumber, to cause encumbrance; 2. *vulg.* to dupe.

Belemmerung, *f.* ~, *pl.* -en, encumbrance; *fig.* dupery. [arrow-head.

Belemnit', *m.* -en, *pl.* -en, belemnites.

belesen, *a.* versed in books; (sehr) well-read in; nicht sehr ~ ill-read in.

Bele'senheit, *f.* ~, extensive reading.

belet'en, *v. a. ir.* to pick; (Tuch) to burl.

Beletage (-tahsch'), *f.* ~, first floor.

beleuch'ten, *v. a.* to illuminate, to light at; (*T.* Paint.) to put the lights to; (ein Zimmer) to light up; *fig.* to throw light upon, to view closely.

Beleuch'tung, *f.* ~, *pl.* -en, lightening, illumination; (*T.* Paint.) lights; *fig.* examination, viewing closely, elucidation; elektrische ~ electro-illumination, electric lighting.

beleu'munden, *v. a.* übel ~ to misrepute; ü. beleumundet misreputed.

Bel'ferer, *m.* -s, *pl.* ~, yelper; *fig.* quarreller.

bel'fern, *v. n.* to yelp at; *fig.* to bawl, to grumble at, to scold.

belicht'en, *v. a.* (*T.* Phot.) to expose to the sun's rays; zu lang ~ to solarize. [make eyes at (one).

belieb'äugeln, *v. a.* to ogle (one); to

belie'ben, *v. a.* to like, to wish, to choose; to think proper; ~ Sie weißes Brot? do you choose white bread?; ~ Sie noch etwas? (Frage des Ladendieners) anything else in our line, Ma'am?; ~ Sie zu . . . be to pleased to . . .; ~ Sie einzutreten! please to enter! ~, *v. n. & v. imp.* (einem) to please, to be pleased; beliebt es Gott if it please heaven; das beliebt Ihnen zu sagen you are pleased to say so; nehmen Sie, was Ihnen beliebt take your choice; Sie ~? was beliebt? wie beliebt? what do you say? (sir? miss? etc.); what is your p.?; was beliebt Ihnen? what's your pleasure? weil's mir so beliebt because I choose; wenn's beliebt if you like.

Belie'ben, *n.* -s, pleasure, liking; es steht in Ihrem ~ it is at your discretion; nach ~ at p.; (bei Wechseln) at option; at will; (*T.* Mus.) *ad libitum*; (ganz) nach Ihrem ~ as you please.

belie'big, *a.* to one's liking ob. pleasure, as you choose, what pleases; eine —e Summe any sum you please; in —er Größe of the size you choose.

beliebt', *a.* liked, beloved; popular; in favour; ~ machen to gain favour; ~ werden to grow in favour; nicht ~ unpopular; sich ~ machen to ingratiate o.'s.; (bei) to have a winning way with.

Belie'bene, *m.* -n, *pl.* -n, *T.* donee.

belist'en, *v. a.* to deceive, to overreach, to trick.

Belladon'na, *f.* ~, deadly nightshade.

Bell'le, *f.* ~, *pl.* -n, bark; cough.

bel'len, *v. n.* to bark (at, on); *fig.* to

clamour against; Hunde, die ~, beißen nicht *(prov.)* his bark is worse than his bite.

Bel'ler, *m.* -s, *pl.* ~, barker.

Belletrist', *m.* -en, *pl.* -en, literary man, polite literator, man versed in the belles-lettres, bellelettrist.

Belletrist'ik, *f.* ~, polite literature.

belletrist'isch, *a.* belonging to the belles-lettres; belleletristical. —es Blatt bellelettristical journal.

Bell'hammel, *m.* -s, *pl.* ~, *vulg.* bellwether. [to be-praise.

belo'ben, *v. a.* to praise, to approve; **belo'breden,** *v. a.* to eulogize.

belo'bt, *p. p. & a.* belauded.

Belo'bungsſchreiben, *n.* -s, *pl.* ~, commendatory letter.

beloch'en, *v. a.* (einen Stein) to make a hole for the ram's head; (einen Harzbaum) to terebrate.

belohn'bar, *a.* rewardable.

belohn'en, *v. a.* (mit einem D. für etwas) to reward, to recompense, to requite. [munerator.

Belohn'er, *m.* -s, *pl.* ~, rewarder, re-

Belohn'ung, *f.* ~, *pl.* -en, reward, recompense, remuneration.

beli'gen, *v. a. ir.* to belie, to deceive by a falsehood; to lie to one.

beln'gen, *v. a. vulg.* to cozen, to cheat, to gull.

beluſt'igen, *v. a.* (mit etwas) to divert with; to delight, to amuse; ſich ~, *v. r.* (an *or* mit einem D.) to divert o.'s. ,to be amused with.

Beluſt'iger, *m.* ~, *pl.* -s, diverter, merry-maker.

Beluſt'igung, *f.* ~, *pl.* -en, diversion, amusement. (öffentlicher) —ſort, *m.* place of public resort.

Belvede're, *n.* -s, belvedere.

Belz'meiſe, *f.* ~, *pl.* -n, long-tailed titmouse, wine-tapper.

bemäch'tigen, ſich, *v. r.* (eines D.) to seize, to take possession of; (mit Gewalt) to usurp; man bemächtigte ſich ſeiner he was made sure of.

Bemäch'tigung, *f.* ~, seizing; (mit Gewalt) usurpation. [to soil.

bema'ſeln, *v. a.* to stain; to sully, **bemä'ſeln** ſ. bemängeln.

bema'len, *v. a.* to paint over, to bepaint; to bedaub; *T.* to mark.

bemal'len, *v. a. T.* to mould a piece of timber. [fault with.

bemän'geln, *v. a.* to carp at, to find

beman'nen, *v. a.* to man, to equip.

Beman'nung, *f.* ~, manning.equipage.

bemän'teln, *v. a, fig.* to cloak (over), to palliate. [cloaking, palliation.

Bemän'telung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of)

bemaſt'en, *v. a.* to furnish with masts,

bemaſte't, *a.* masted. [to mast.

bemau'ern, *v. a.* to wall, to surround with a wall, to inclose.

bemauſ'chellen, *v. a.* to dowse.

bemau'ſen, *v. a. vulg.* to pilfer from; to rob one (of).

bemei'ſtern, *v. a.* to rule, to govern; to vanquish, to overcome, to conquer; (die Leidenſchaften) to subdue; ſich ~, *v. r.* (eines Dinges) to master, to seize; to make o.'s. master of; to be master of o.'s.

bemel'det, *p. & a.* mentioned, aforesaid. ‖—ermaßen as aforesaid.

bemen'gen, ſich, *v. r.* (mit etwas) to meddle with.

bemerk'bar, *a.* observable, perceptible; ſich gewaltſam ~ machen to force o.'s. into prominence.

bemer'ken, *v. a.* to mark, to note, to perceive; (mündlich) to observe, to remark; er pflegte zu ~, . . . it was one of his observations. —swert, *a.* remarkable (durch for), deserving notice; curious.

bemerk'lich, *a.* ſich ~ machen to obtrude o.'s. upon one's notice, to render o.'s. conspicuous.

Bemer'kung, *f.* ~, *pl.* -en, remark, observation; (verächtliche) fling; (leiſe) a sotto voce remark. „—en" (Spalte auf Poſtanweiſungen ꝛc.) column for observations; —en machen über to comment on; eine anregende ~ a suggestive remark; nötige ~ nehmen (*T.* Com.) to take due note.

bemeſſ'en, *v. a. ir.* to measure; to determine.

Bemeſſ'ung, *f.* ~, measurement; apportioning; ~ der Zahl der Elemente determining the number of elements.

bemiſt'en, *v. a.* to bedung, to manure.

bemit'leiden, *v. a.* to commiserate, to pity; bemitleidet werden to be pitied. —swert, *a.* pitiable. [wealthy.

bemit'telt, *a.* in easy circumstances,

bemoo'ſen, *v. a. & ſich, v. r.* to cover with moss.

bemooſt', *p. p. & a.* covered with moss, moss-grown; —er Burſche, —es Haupt *(Student's Cant)* an old hand, a sophister.

bemör'teln, *v. a.* to cover with mortar; to rough-cast.

bemü'hen, *v. a.* to trouble; ſich ~, *v. r.* (für einen um etwas) to give o.'s. trouble, to endeavour, to take pains; ſich nicht ſonderlich ~ not to take much trouble to . . .; ſich wohin ~ (in höfl. Ausdrucksweise) to betake o.'s. to; to come to see one; ſich umſonſt ~ to lose one's labour; bitte, ~ Sie ſich nicht do not trouble, I pray; bitte ſich hinauf zu ~ be so good as to walk up; darf ich Sie ~? may I trouble you?; es thut mir leid, daß Sie ſich zu mir ~ mußten I am sorry you had the trouble of calling on me; eifrig bemüht ſein to be anxious to . . .; wollen Sie ſich nicht herein ~? won't you please to step in?; bemüht ſein to endeavour, to try.

Bemü'hen, *n.* -s, **Bemü'hung,** *f.* ~, *pl.* -en, trouble, pains, endeavour; effort (at).

bemü'higen, *v. a.* (l. u.) to oblige; ſich bemüßigt fühlen *or* ſehen to find o.'s. obliged *od.* compelled.

bemut'tern, *v. a.* to chaperon.

benach'baren, ſich, *v. r.* to become one's neighbour. [vicine.

benach'bart, *a.* neighbouring; vicinal;

benach'richtigen, *v. a.* (von einem D.) to inform of, to send word; to take word to (one); to advertise (one of), to give notice; (vorher) to previse one; benachrichtigt werden to receive notice.

Bena'chrichtigung, *f.* ~, *pl.* -en, information, advice; auf kurze vorläufige ~ hin at short notice; um ~ bitten to ask for i. —ſchreiben, *n.* letter of advice. [injure.

bena'chteiligen, *v. a.* to prejudice, to

Bena'chteiligung, *f.* ~, *pl.* -en, prejudice, detriment, damage; ohne ~ der Dienſtpflicht without p. to the discipline.

bena'geln, *v. a.* 1. to nail, to fasten with nails; 2. to cover with nails; verb benagelt hobnailed. [at.

bena'gen, *v. a.* to gnaw at, to nibble

benä'hen, *v. a.* to sew round, to seam; to patch.

bena'men, *v. a.* to name, to call.

benannt', *a.* (*T.* Math.) concrete.

benar'ben, *v. a.* to mark with scars,

benarbt', *p. p. & a.* scarred. [to scar.

benaſch'en, *v. a.* to taste privately of.

benäſſ'en ſ. benetzen.

Ben'bel, *m.* -s, *pl.* ~, small ribbon.

be'ne, *adv.* well; ſich ~ thun to feast luxuriously; to enjoy o.'s.

bene'beln, *v. a.* to cover with mist, *fig.* to cloud, to dim, to darken; *fig.* (berauſchen) to intoxicate; ſich ~, *v. r.* to intoxicate o.'s., to mug o.'s.; benebelt fuddled, tipsy, "maudlin".

benebſt', *adv.* (n. u.) together with, withal, besides.

benedei'en, *v. a.* (l. u.) to bless. ×

Benedik'tenkraut, *n.* -es, -s, herb bennet, avens.

Benediktı'ner, *m.* -s, *pl.* ~, Benedictine; (Likör) B. liquor. —orden, *m.* B. Order.

Benefiz' *n.* -es, *pl.* -e, -zien, benefit, benefice. —vorſtellung, *f.* (*T.* Theat.) benefit-night; ſeine —vorſtellung geben to take one's benefit.

beneh'men, *v. a. ir.* 1. (einem etwas) to take away from; to deprive of; (einen Zweifel) to remove; einem den Atem ~ to take one's breath from one; einem die Ausſicht ~ to intercept *od.* stop a person's view; einem alle Hoffnung ~ to put one out of all hope; einem den Irrtum ~ to undeceive one; einem alle Luſt zu etwas ~ to put one out of conceit with; einem den Mut ~ to discourage *od.* dishearten one; die Segel ~ einander den Wind the sails overlap each other; 2. Münzen ~ to size coins; 3. ſich ~, *v. r. ir.* to deport *od.* behave o.'s.; ſich vorzüglich ~ to be upon one's best behaviour; wie habe ich mich dabei zu ~ how am I to conduct myself in this matter.

Beneh'men, *n.* -s, deportment, behaviour; feines ~ gentlemanlike behaviour; gentlemanliness.

Benehm' . . ., in Zuſſ. —ſchere, *f. T.* cutter. —wage, *f. T.* pair of scales for weighing the blanks.

benei'den, *v. a.* (einen um etwas, wegen eines D., einem etwas) to envy, to grudge. —swert, —swürdig, *a.* enviable. [to denominate.

benen'nen, *v. a. ir.* to name, to call,

Benen'nung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) naming, appellation; 2. name.

bene'pen ſein, *v. n. T.* to be beneaped.

benetz'en, *v. a.* to wet, to moisten; to sprinkle; (mit Tau) to bedew.

benga'liſch, *a.* Bengal. —e Feuer, *n.* Bengal lights. —e Leinwand, *f.* Bengal stripes. —e Sprache, *f.* Bengalee.

Ben'gel, *m.* -s, *pl.* ~, *vulg.* cudgel, club; *T.* (an der Druckerpreſſe) bar; *fig.* clown, bumpkin, lubber. —haft, *a. vulg.* rude, ill-mannered. —kopf, *m. T.* head of the bar. —ſcheibe, *f. T.* wooden handle of the bar.

Bengelei', *f.* ~, *pl.* -en, boorish trick, clownishness.

benick'en, *v. a. vulg.* to nod at.

benie'men, *v. a.* (l. u.) to name, to call, to nominate.

benie'ſen, *v. a.* 1. to confirm by sneezing; 2. to sneeze at.

Ben'jaminbaum, *m.* -s, *pl.* -bäume, benjamin-tree, benzoin-tree; fever-bush.

Ben'ne, *f.* ~, *pl.* -n, wicker-basket.

Benom'menheit, *f.* ~, (*T.* Med.) trance.

benö'tigen, *v. a.* (l. u.) to force, to oblige; (etwas) = benötigt ſein (eines D.) to stand in need of, to want, to be in want of.

Ben'ſenſeide, *f.* ~, cotton-grass.

benum'mern, *v. a.* to number.

benutz'bar, *a.* available, profitable.

benutz'en, *v. a.* to make use of; (nutzbar machen) to utilize; to take advantage of, to profit by; (eine Gelegenheit) to embrace; (einen Vorteil, die Zeit) to improve; ſo gut wie möglich ~ to make the best of.

Benzalbehy'd, *n.* -s, hydride of benzoyl (C_7H_6O).

Benzami'd, *n* -s, benzamide.

Benzi'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) benzene, benzine.

Ben'zoë, *n.* -s, benzoin, benjamin. —**äther**, *m.* benzoic ether. —**baum**, *m.* fever-bush, styrax benzoin. —**blume**, *f.* flower of benzoin. —**harz**, *n.* gum-benzoin. —**öl**, *n.* benzoic oil. —**säure**, *f.* benzoic acid ($C_7H_6O_2$). —**säurechlorid**, *n.* benzoyl chloride. —**säure-Sulfinid**, *n.* f. Saccharin. —**saure Salz**, *n.* benzoate.

Ben'zoin, *n.* (*T.* Chem.) benzoine.

Benzo'l, *n.* -s, benzol(e) (C_6H_6). ×

Ben'zoyl, *n.* -s, benzule. —**wasserstoff**, *m.* f. Benzaldehyd.

Benzy'l . . ., in Zuſ. —**äther**, *m.* benzylic ether. —**alkohol**, *m.* benzoyl alcohol. —**wasserstoff**, *m.* benzylic hydride, toluene, toluol.

Benzylami'n, *n.* -s, benzylamine.

beo'bachten, *v. a.* to observe; to watch; seine Schuldigkeit ~ to do one's duty; (Stillſchweigen) to keep (silence); (die Zeit) to watch (one's time); nicht ~ d inobservant (of).

Beo'bachter, *m.* -s, *pl.* ~, observer.

Beo'bachtung, *f.* ~, *pl.* -en, observation; observance; habt ihr eine ~ bekommen? (*T.* Naut.) have you got a shot?; nach genauester ~ to the best of one's observation. —**sgabe**, *f.* talent of observation. —**sheer**, *n.* army of observation.

beö'len, *v. a.* to oil.

beor'dern, *v. a.* to order, to command.

bepaa'ren, ſich, *v. r.* to pair.

bepack'en, *v. a.* (mit etwas) to load with luggage; to charge; (mit Aufträgen) to saddle (with).

bepan'zern, *v. a.* to dress in armour.

berech'en, *v. a.* to pitch.

bepel'zen, *v. a.* to cover with fur.

beper'len, *v. a.* to adorn with pearls; *fig.* to cover with dewdrops.

bepfäh'len, *v. a.* to empale; to prop.

bepfer'chen, *v. a.* to manure with sheep.

bepflan'zen, *v. a.* to plant over.

bepflaſt'ern, *v. a.* to plaster over; (die Straße) to pave.

bepflü'gen, *v. a.* to plough.

bepfrün'den, *v. a.* to provide with a

bepin'keln f. **bepiſſen**. [prebend.

bepin'ſeln, *v. a.* to paint.

bepiſſ'en, *v. a. vulg.* to bepiss.

beplan'ken, *v. a.* to fence with planks, to plank.

beplau'dern, *v. a.* to talk over.

bepol'ſtern, *v. a.* to quilt, to wad, to bolster.

bepräg'en, *v. a.* to impress with.

bepreſſ'en, *v. a.* to impress.

bepu'dern, *v. a.* to bepowder.

bepur'purn, *v. a.* 1. to dress in purple; 2. to colour with purple.

bequ'em, *a.* (einem) convenient, fit, comfortable, commodious; (Gelegenheit) opportune; ~ leben to live at one's ease; ~ machen to make comfortable; ~ wohnen to be well accommodated; er iſt ſehr ~ he does not like to be put out of his ease ob. to be put to any inconvenience; he won't go out of his way for any man; machen Sie es ſich ~ make yourself comfortable! —**lade**, *f.* set of drawers.

bequ'emen, *v. a.* to accommodate; ſich ~, *v. r.* (nach etwas, zu etwas) to accommodate o.'s., to condescend to; to conform to; to comply with; ſich nach der Zeit ~ to serve the time.

Bequ'emlichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (abſtrakt) convenience, conveniency, commodity; (konkret) comfort; (Trägheit) indolence; 2. (Abtritt) privy, watercloset; nach Ihrer ~ at your leisure.

berah'men, *v. a.* to frame.

berai'nen, *v. a.* to furnish with boundaries ob. balks.

beran'den, **berän'dern**, *v. a.* to furnish with a rim.

berän'dnng, *f.* (*T.* Mint.) engrailed ring.

berap'pen, *v. a.* 1. (*T.* Mas.) to roughcast; to plaster a wall; 2. (*Student's Cant*) to pay.

bera'ſen, *v. a.* to cover with turf. ~, *v. n.* to be grown over with turf.

beraſp'eln, *v. a.* to rasp at.

bera'ten, *v. a. ir.* to give advice, to assist with counsel; ſich ~, *v. r. ir.* (mit einem) to consult ob. confer with; ~ werden to be under consideration. [viser.

Bera'ter, *m.* -s, *pl.* ~, counseller, ad-

bera'tſchlagen, *v. n.* & ſich, *v. r.* (mit einem wegen eines D.) to consult, to deliberate, to advise, to confer; es wird über die Sache beratſchlagt the affair is under consideration.

Bera'tſchlagung, *f.* ~, *pl.* -en, consultation, deliberation, conference.

Bera'tung, *f.* ~, *pl.* -en, consultation, deliberation; eine ~ halten to hold a. c.; in ~ under d. —**szimmer**, *n.* consulting-room.

berau'ben, *v. a.* (einen eines D.) to rob, to bereave, to deprive of; Briefe ~ to rob letters of their contents; der Vorrechte ~ to disfranchise.

Berau'bung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) robbing, deprivation; ~ eines Briefs, Pakets spoliation of a letter, package; ~ der Poſt depredation of mails.

berän'chern, *v. a.* to besmoke, to fumigate; (mit wohlriechenden Sachen) to perfume; (mit Weihrauch) to incense; *fig.* to flatter; beräuchert smutched. [by smoke.

berauchť, *p. p.* & *a.* smoky; blackened

berau'ſen, *v. a.* to pluck (off). [grate.

berauh'werken, *v. a.* (*T.* Mas.) to re-

beraun'men, *v. a.* to appoint, to fix.

berau'ſchen, *v. a.* to intoxicate; ſich ~, *v. r.* to get drunk. ‖—d, *p. a.* inebriant; —de Kraft headiness.

berauſcht', *p.* & *a.* fuddled, drunk; tipsy. [bary horse, barb.

Ber'ber, *m.* -s, *pl.* ~, (—roß, *n.*) Bar-

Berberi'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) berberine.

Ber'beris . . ., in Zuſ. —**baum**, *m*, —**beere**, —**ſtaude**, *f.* **Berberitz'e**, *f*, ~, *pl.* -n, barberry, pepperidge. —**wurzel**, *f.* b.-root.

berech'en, *v. a.* to rake over. [able.

berech'enbar, *a.* calculable, computberech'nen, *v. a.* to calculate, to compute; to cast up an account; to estimate at; (einem etwas) to account to one for; to put to one's account; die Taxe wird berechnet nach . . . the rate of tax is calculated according to . . .; Sie haben mir zu viel (wenig) berechnet you have charged me too much (little); wie ~ Sie das? how do you make this out?

Berech'nung, *f.* ~, *pl.* -en, calculation, computation; außer aller ~ beyond all calculation; nach ungefährer ~ by (a) rough estimation. —**shaus**, *n.* count-house.

berech'tigen, *v. a.* (zu etwas) to entitle, to authorize.

bere'den, *v. a.* (zu etwas) to persuade; (von etwas) to make believe, to convince; (beſprechen) to speak of a thing; (tadeln) to talk ob. to speak ill of, to find fault with; ſich ~, *v. r.* to persuade o.'s.; (mit einem über ein D.) to deliberate, confer with.

bere'dſam, *a.* eloquent; talkative.

Bere'dſamkeit, *f.* ~, eloquence; power of persuasion; (gerichtliche) forensic e.; Lehrer der ~ elocutionist.

bere'dt, *a.* eloquent; gifted with the power of persuasion; er hat eine —e Zunge he has a fluent utterance; *col.* he has the gift of the gab.

bereg'nen, *v. a* to rain on, to rain

berei'ben, *v. a.* to rub over. [over.

Berei'ch, *m.* -es, -s, *pl.* -e, reach, extent; district; (der Feſtungswerke) enceinte; *fig.* province, sphere; das gehört nicht in meinen ~, das liegt nicht in meinem ~ that comes not within my province; in den ~ von . . . kommen to come within the range of.

berei'chern, *v. a.* to enrich (die Wiſſenſchaften ꝛc.) to enlarge.

Berei'cherung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) enriching, enrichment.

berei'fen, *v. a.* 1. to cover with hoarfrost; 2. to hoop.

bereift', *p.* & *a.* hoary (with).

berei'men, *v. a.* to make rhymes upon; to sing. [to clear.

berei'nen, **berei'nigen**, *v. a.* (*T.* Com.)

berei'ſen, *v. a.* to travel over; (beſuchen) to frequent, to visit as a traveller; ~ laſſen (*T.* Com.) to send abroad a traveller for orders.

bereit', *a.* (zu etwas) ready for, prepared for; reſolved (on); ich bin ~ es zu thun I am willing to do it × ſich ~ finden laſſen to be r.

Bereit'eiſen, *n.* -s, *pl.* ~, *T.* burnisher.

berei'ten, *v. a.* to prepare, to dress; (den Untergang) to work. ~, *v. a. ir.* 1. to ride over, to visit on horseback; 2. (ein Pferd) to break in, to manage.

Berei'ter, *m.* -s, *rl.* ~, preparer, dresser; (d. Pferden) horse-breaker; rough-rider. —**peitſche**, *f.* jockeywhip.

bereits', *adv.* alreadly.

Bereit'ſchaft, *f.* ~, readiness, preparation; in ~ ſein to be ready; in ~ ſetzen to get in readiness; in ~ ſtehen to be in forwardness; ſich in ~ halten to hold o.'s. in readiness.

Berei'tung, *f.* ~, *pl.* -en, preparation, (the act of) dressing; finish.

bereit'willig, *a.* (zu etwas) ready, willing. [ingness.

Bereit'willigkeit, *f.* ~, readiness, will-

beren'nen, *v. a.* to run against; to block up, to blockade, to assault.

Beren'nung, *f.* ~, assault. [income.

beren'ten, *v. a.* to furnish with an

bereu'en, *v. a.* to repent of, to regret; du wirſt es noch ~ you will live to repent. ×

Bereu'ung, *f.* ~, repentance, regret.

Berg, *m.* -es, -s, *pl.* -e, mountain; (kleiner) hill; ~ und Thal begegnen ſich nicht, wohl aber die Menſchen *(prov.)* friends may meet, but mountains never greet; damit ſind wir über den ~ that's half the battle; da ſtehen die Ochſen am —e *(prov.)* that's the puzzle, there is the difficulty; die Haare ſtanden mir zu —e my hairs stood on end; er iſt über alle —e *fig.* he has made his escape; goldene —e verſprechen *(prov.)* to make large promises; hinter dem —e halten to be reserved, to dissemble; hinter dem —e wohnen auch Leute *(prov.)* do you think that only you are wide-awake? Wir ſind noch nicht über den ~ *(prov.)* all is not yet over; zu ~ f. stromauf. —**ab'**, *adv.* down-hill. —**acker**, *m.* field situated on a hill. —**ader**, *f.* metallic vein. —**ahorn**, *m.* common maple-tree. —**akademie**, *f.* college for the science of mining. —**alaun**, *m.* rock-alum. —**ammer**, *f.* mountain bunting. —**amſel**, *f.* ring-ousel. —**amt**, *n.* mine-office; stannary court. b—**an'**, *adv.* uphill. —**arbeit**, *f.* mining, mine-work. —**arbeiter**, *m.* miner. —**art**, *f.* mineral, ore; gang. b—**auf'**, f. —**an**. —**auſter**, *f.* rock-oyster. —**balſam**, *m.* naphtha. —**bank**, *f.* mineral bank. —**bau**, *m.* mining; —bau treiben to mine. —**baukunſt**, *f.* science of mining. —**beamte**, *m.*

mine-officer. —bewohner, *m.* mountaineer, mountain-man. —blau, *n.* Armenian blue. —bock, *m.* wild goat. —bohrer, *m.* terrier. —braun, *n.* (Malerfarbe) Cologne umber. —diſtrikt, *m.* mountainous district. —dohle, *f.* Cornish chough. —dorf, *n.* village on a hill. —ebenholz, *n.* bastard senna. —ei (von Schwefelkies), *n.* mountain-egg. —eiſen, *n.* pitching-tool. —elſter, *f.* wiccangle. —ente, *f.* shielddrake; scaup. —eppich, *m.* mountain-parsley. —eremit, *m.* (Vogel) solitary sparrow. —eſche, *f.* mountain-ash, roan-ash. —eule, *f.* eagle-owl. b—everſetzende Glaube, *m.* the faith that moves mountains. —fahrt, *f.* passage up-stream (*opp.* Thalfahrt). —falke, *m.* stone-falcon. —fall, *m.* fall of a hill *ob.* of a mine. —faſan, *m.* mountain-cock. b—fein, *a.* native. b—fertig, *a.* consumptive, broken down by mining-work. —feſte, *f.* (*T.* Bergb.) shaft-pillar. —feſtung, *f.* mountain-fortress. —fex, *m.* dandy-like mountain-climber. —fichte, *f.* mountain-pine. —fink, *m.* brambling. × —flachs, *m.* mountain-cork, amianthus, earth-flax. —flecken, *m.* a small mountain-town. —fleiſch, *n. T.* mountain-leather, mountain-flesh. —fluß, *m.* coloured quartz. —förderniß, *f.* drawing ore from the pit. —forelle, *f.* charr. b—frei, *a.* not yet taken. —freiheit, *f.* right of mining; the privileges of a mountain-town. —fried, *m.* belfry. —gang, *m.* vein of ore. —gebäude, *n.* gallery. —gebet, *n.* prayer used by miners. —gebrauch, *m.* custom prevailing among miners. —gegend, *f.* mountainous country. —gegenſchreiber, *m.* controller of the mines. —geiſt, *m.* gnome, mountain-goblin. —gelb, *n.* yellow ochre. —gericht, *n.* court of mines. —geſchworne, *m.* juryman of the mines. —geſetz, *n* laws of the mines. —gezeug, *n.* miner's tools, *pl.* —gipfel, *m.* top, mountain-summit. —glimmer, *m.* margarite. —grat, *m.* ridge. —grün, *n.* chrysocolla, mountain-green, green ochre; (feinſtes) Olympian green. —gruß, *m.* salutation customary among miners. —gut, *n.* mineral. —habit, *T. col.* mountain-toggery. —halde, *f.* declivity; *T.* heap of earth thrown out of a mine, barrow. —hahn, *m.* mountain-cock. —haſelhuhn, *n.* pout. —hauptmann, *m.* surveyor *ob.* director of the mines. —hauptmannſchaft, *f.* department of a mining district. —himbeere, *f.* bilberry, mountain-bramble. —höhe, *f.* mountain-summit. —höhle, *f.* mountain-cavern. —huhn, *n.* woodcock. —hund, *m. T.* small cart *ob.* waggon. —hütte, *f.* pit-cover. —junge, *m.* miner's boy. —kadett, *m.* aspirant to an office in the mining. —kappe, *f.* miner's cap. —kaſtanieneiche, *f.* rock-chestnut oak. —katze, *f.* ocelot. —keſſel, *m.* natural basin. —kette, *f.* chain of mountains; kleine Seiten- *or* Reben-—kette spur. —kluft, *f.* chasm, precipice. —knappe, *m.* miner. —knappſchaft, *f.* corporation *ob.* body *ob.* meeting of miners. —kohle, *f.* fossil-coal. —kork, *m,* —leder, —papier, *n.* mountain-leather, mountain-paper, mountain-flesh, fossil cork. —kratze, *f.* miner's scraper. —kriſtall, *m.* rock-crystal; (violetter) amethyst. —kriſtallinſe, *f.* (*T.* Opt.) pebble. —kübel, *m.* kibbal, bucket; miner's tub. —kümmel, *m.* mountain-laserwort. —kupfer, *n.* native copper. —kuppe, *f.* top of a mountain. —lachter, *f.* miner's fathom. —land, *n.* hilly country. b—läufig, *a.* according to the manner of miners. —leder, *n.* 1. miner's apron; miner's breech-leather; 2. ſ. —fort. —lehne, *f.* mountain-slope, hillside. —letten, *m.* metallic clay. —leute, *pl.* miners. —lilie, *f.* martagon. —luft, *f.* mountain-air. —mann, *m.* miner; (in Kohlenwerken) collier. —männchen, *n.* ſ. —geiſt. b—männiſch, *a.* relating to miners. —mannsgruß, *m.* miner's salute. —mannſtutte, *f.* miner's frock. —meierkraut, *n.* mountain-chickweed. —meiſter, *m.* surveyor of the mines, captain. —minze, *f.* mountain-balm, calamint. —nachfahrer, *m.* mining-officer. —nelke, *f.* mountains-avens. —nymphe, *f.* Oread. —öl, *n.* petroleum. —ordnung, *f.* regulation for the mines. —paß, *m.* mountain-pass, defile; (in Oſtindien) gha(u)t. —pech, *n.* asphaltum, Jew's-pitch. —peterſilie, *f.* mountain-parsley. —polei, *m.* mountain-germander. —predigt, *f.* 1. sermon preached for Miners; 2. Christ's Sermon on the Mount. —produktenbörſe, *f.* counthouse. —rat, *m.* council of mines; (Perſon) counsellor of mines. —ratte, *f.* marmot. —recht, *n.* 1. right of opening a mine; 2. statutes of the mines, mining laws, *pl.* —regal, *n.* royalty. —reiſe, *f.* excursion into the mountains. —revier, *n.* mountain-district. —richter, *m.* judge set over the miners. —rot, *n.* red ochre, Indian red. —roſe, *f.* mountain-rose. —rücken, *m.* ridge of a hill. —ſalz, *n.* rock-salt. —ſchicht, *f.* shift *ob.* work done by miners at hours of rest. —ſchloß, *n.* mountain-castle. —ſchlucht, *f.* ravine, mountain gorge. —ſchmied, *m.* miner's toolmaker, smith of a mine. —ſchnepfe, *f.* wood-cock. —ſchotte, *m.* Scotch Highlander, red-shank. —ſchreiber, *m.* clerk of the mines. —ſchule, *f.* school for the miners. —ſchüler, *m.* one who studies mining. b—ſchüſſig, *a.* mingled with earthy *ob.* stony substance. —ſchwaden, *m.* damp. —ſchwefel, *m.* yellow vitriol. —ſegen, *m.* rich produce of the mines. —ſeide, *f.* amiauth. —ſeife, *f.* mountain-soap. —ſpitze, *f.* top of a mountain, pap. —ſtadt, *f.* 1. town upon a hill; 2. mining-town. —ſteigen, *n.* mountain-climbing. —ſteiger, *m.* 1. mountain-climbing; 2. master-miner; 3. *pl.* rough-shod shoes *ob.* boots. —ſtock, *m.* alpenstock. —ſtraße, *f.* 1. mountain-road; 2. district between Heidelberg and Darmstadt. —ſtrom, *m.* mountain-stream, *provinc.* ghyll. —ſtufen, *pl.* minerals; ore mixed with rock. —ſturz, *m.* landslide. —tau, *m.* (Schnaps) mountain-dew. × —teer, *m.* Barbadoes tar, mineral tar, pissasphaltum. —torf, *m.* blackstone. b—üblich, *a.* usual among miners. b—un'ter ſ. —ab. —unſchlitt, *n.* zinc-vitriol. —vogelbeerbaum, *m.* small-fruited mountain-ash. (ſteile) —wand, *f.* mountain-slope, bluff. —wachs, *n.* mineral pitch. —wasser, *n.* assayer of a mine. —werk, *n.* mine. —werkskunde, *f.* metallurgy. —werkskundige, *m.* metallurgist. —weſen, *n.* mining affairs, *pl.* × —zehnte, *m.* tithe from the production of the mines. —zehnter, *m.* tithing-man of a mine. —zinn, *n.* grain-tin, mine-tin. —zinnober, *m.* natural cinnabar.

Bergamot'te, *f.* ~, *pl.* -n, bergamot. —öl, *n.* essence of bergamots.

Ber'gefäuſtel, *m.* -s, *pl.* ~, ragging hammer.

Ber'gegeld, *n.* -es, -s, **Ber'gelohn**, *m.* -es, -s salvage.

Ber'ge . . ., in Zuſſ. —haſpel, *m.* rubbish winding engine. —mühle, *f.* underground stone-pit. —mittel (in einem Flötze), *n.* bench of rock. —verſatz, *m.* filling mine.

Ber'geverluſt, *m.* -es, salvage-loss.

ber'gen, *v. a. ir.* (aufheben) to save, to recover; (verheimlichen) (vor einem) to conceal, to hide; (die Segel) *T.* to take in.

Ber'ger, *m.* -s, *pl.* ~, salver; lighter.

Berg'holz, *n.* -es, *pl.* -hölzer, (*T.* Naut.) unterſte ~ main-wale; Berghölzer am Bug harpings.

ber'gig, *a.* mountainous, hilly.

Ber'gung, *f.* ~, salvage.

Bericht', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (über ein D.) account, report; (protokollariſch) minute; relation; notice, information; ~ abſtatten, ~ erſtatten to give an account, to give notice of; *T.* (in Gerichten) to report; (einen) ~ vorlegen to bring a report up; ausführlicher ~ full account; es iſt ~ über das Schiff eingelaufen the vessel has been reported; laut ~ as advised, as per advice; ohne weitern ~ without further advice; ſtatiſtiſcher ~ statistical return; tabellariſcher ~ tabular statement. —erſtatter, *m.* reporter, relater. —erſtattung, *f.* report, relation. —kämme, *pl.* quilled combs.

berich'ten, *v. a.* 1. (einem etwas) to inform of; to give intelligence, to send word, to advertise; (bei Behörden) to report; 2. (einen Kranken) to administer the sacrament; einen Falken ~ *T.* to hawk; einen falſch ~ to misinform one.

berich'tigen, *v. a.* to set right, to rectify, to correct; (techniſch) to adjust; (eine Schuld ꝛc.) to pay, to settle; eine Sache ~ to make up an affair. [reader.

Berich'tiger, *m.* -s, *pl.* ~, corrector,

Berich'tigung, *f.* ~, *pl.* -en, correction, rectification; (einer Rechnung) settlement; ~ der angekündigten Wortzahl ꝛc. of the number of words signalled. —sbogen, *m. T.* proofsheet. —stelegramm, *n.* correcting telegram.

berich'tlich, *a.* by reports, official.

berie'chen, *v. a. ir.* to smell at *ob.* to; to smell (smth.)

berie'ſeln, *v. a.* to irrigate.

Berie'ſelung, *f.* irrigation.

berin'den, *v. n.* to get a bark *ob.* crust.

berin'det, *p. & a.* barky.

berin'gen, *v. a.* to furnish with a ring; (eine Stute) to ring.

Beritt', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Mil.) subdivision of a company in cavalry.

berit'ten, *p. & a.* mounted; (von einem Pferde) managed; ~ machen to mount, to horse; immer gut ~ ſein to be always well-horsed.

berüh'ren, *v. a.* to scrape, to scratch.

Berka'n, *m.* -es, -s, *pl.* -e, barracan.

Berli'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (Wagen) berlin.

Berli'ner ſ. Eig. —blau, *n.* Prussian blue. ~ Blauſäure, *f.* Prussic acid. ~ blauſaure Salz, *n.* prussiate. ~ Ofen, *m.* ſ. Kachelofen. —rot, *n.* Prussian red. —weiß, *n.* Prussian ceruse. [strong Berlin accent.

berli'nern, *v. n.* to speak with a

Berlinis'mus, *m.* ~, *pl.* -men, Berlin idiomatic expression *ob.* phrase.

Berlock'e, *f.* ~, *pl.* -n, watch-trinket, breloque.

Bern'hardskrebs, *m.* soldier's crab.

Ber'me, *f.* ~, 1. (*T.* Fortif.) berme; 2. yeast.

Bernhardi'ner, *m.* -s, *pl.* ~, (Mönch)

Bernardine (monk); (Hund) New Foundland dog.

Bern'stein, *m.* -es, -e, amber; schwarzer ~ jet, pitch-coal. —arbeiter, *m.* worker in a. —drechsler, *m.* turner of a. —fang, *m.* fishing for a. —fauna, *f.* fossil animals of the tertiary era included in a. —kampfer, *m.* a.-camphire. —koralle, *f.* a.-bead. —öl, *n.* a.-oil. —salz, *n.* succinic salt. —säure, *f.* succinic acid ($C_4H_6O_4$). b—saure Kalk, *m.* succinate of lime. b—saures Laugensalz succinate of potash. b—saure Natron, *n.* succinate of soda. b—saure Salz, *n.* succinate. —weinstein, *m.* succinated tartar. —spitze, *f.* a. mouth-piece; mit —steinspitze a.-mouthed.

bern'steinen, *a.* made of amber.

bero'den, *v. a.* to hoe.

beroh'ren, *v. a.* to line with reed; to beros'ren, *v. a.* to horse. [reed.

beros'ten, *v. n.* to grow rusty, to get covered with rust.

Berser'kerwut, *f.* ~, Berserk-madness.

ber'sten, *v. n. ir.* to burst; vor Lachen ~ (wollen) to roar with laughing; vor Neid ~ to b. with envy.

Ber'tram, *m.* -s, (Pflanze) pellitory.

berüch'tigt, *a.* notorious; ill-spoken of. [*fig.* to take in.

berück'en, *v. a.* to entrap, to insnare;

berück'sichtigen, *v. a.* to take notice (of), to mind.

Berück'sichtigung, *f.* ~, consideration, regard; in ~ der Verhältnisse considering the circumstances.

Beru'f, *m.* -es, -e, *pl.* -e, vocation, profession; (*T.* Law) s. Berufung, 3; einen ~ wählen to choose a p.; ich habe keinen ~ dazu this is none of my business; von ~ by p. od. trade. —arbeit, *f.* professional exertion. —geschäft, *n.* vocation, business of one's p. —geifer, *m.* professional zeal. —fach, *n.* profession. —kreis, *m.* province od. sphere of one's p. b—mäßig, *a.* professional; *adv.* in a professional way. —soldaten, *pl.* professional soldiers. —pflicht, *f.* professional duty. —recht, *n.* patronage. —reise, *f.* professional od. official tour. —thätigkeit, *f.* exercise of one's p.; professional labour. —treue, *f.* assiduity (fidelity) in discharging one's duties. —wahl, *f.* choice of a p.

beru'fen, *v. a. ir.* (jn. zu etwas) to call; (zu einem Amte) to appoint to an office; (zusammenkommen lassen) to call together, to convoke, to convene; sich ~, *v. r. ir.* (auf einen) to appeal to, to take one's stand upon; sich auf sein Recht ~ to stand on one's right; sich auf Beweise ~ to urge on proofs; sich auf seine Unschuld ~ to protest one's innocence; sich auf js. Zeugnis ~ to refer to one's evidence.

beru'fen, *a.* 1. famous; 2. defamed; 3. (zu etwas) qualified (for); ich fühle mich dazu ~ I feel fit for it; „viele sind ~, wenige auserwählt" (Matth. 22, 14) many are called but few chosen.

Beru'fer, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* appellant.

Beru'fs . . ., in Zuss. s. unter Beruf.

Beru'fung, *f.* ~, 1. (religious) calling; 2. appointing to an office; 3. (*T.* Law) appeal; ~ einlegen gegen . . . to appeal from a decision to (an) a higher court; to lodge an appeal against; unter Vorbehalt der ~ reserving an appeal. —gericht, *n.* court of appeals. —recht, *n.* patronage. —schreiben, *n.* letters of vocation.

beru'hen, *v. n.* (auf einem D.) to rest upon; to depend on; etwas auf sich ~ lassen to be satisfied with a thing; to acquiesce in; not to examine farther into; to let a thing rest od. sleep; ich will es dabei ~ lassen I will let it pass.

beru'higen, *v. a.* to quiet, to calm, to appease; to set one's mind at ease; (durch Trost) to console, to comfort; sich ~, *v. r.* to compose o.'s.; ~ Sie sich! make yourself easy! Pray, be calm! ‖—d, *p. a.* (*T.* Med.) sedative. [quieter.

Beru'higer, *m.* -s, *pl.* ~, calmer;

Beru'higung, *f.* ~, (the act of) appeasing; calming; (Zustand) tranquillity, ease of mind; zur ~ des Gewissens for the peace of one's conscience. —apparat, *m.* magnetometer. —grund, *m.* reason for being easy. —magnet, *m.* directing magnet. —mittel, *n.* calmer, calming remedy; (*T.* Med.) sedative.

berüh'men, sich, *v. r.* (eines D.) to brag, to boast of.

berühmt', *a.* famous, renowned for, celebrated; ~ machen to render f.; sich ~ machen to signalize o.'s.

Berühmt'heit, *f.* ~, *pl.* -en, celebrity, renown; renowned person; *fam.* "lion", "star".

berüh'ren, *v. a.* 1. to touch, to come in contact with; *fig.* (obenhin erwähnen) to touch upon, to hint at; to allude to; gerade nur ~ to just touch; 2. (angehen) to relate to; die Drähte ~ sich (*T.* Tel.) the wires are making contact; unangenehm ~ to affect unpleasantly. ‖—d, *p. a.* tangent.

Berüh'rung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) touching; (Zustand) contact; *fig.* reference to; die Drähte stehen mit der Erde in ~ (*T.* Tel.) the wires make c. with the earth; in ~ kommen to come in c. —ebene, *f.* tangent-plane. —elektrizität, *f.* galvanism. —fläche, *f.* surface of c. —linie, *f.* tangent. —punkt, *m.* angle of c.

berupf'en, *v. a.* to plume, to pluck; *fig.* to fleece, to plunder.

beru'ßen, *v. a.* to begrime, to smear with soot; to smut; berußt, *p. p. & a.* sooted. [*f.* glucina.

Beryll', *m.* -s, *pl.* -e, beryl(us). —erde, *f.*

Beryl'lium, *n.* -s, beryllium, glucium. —aluminat, *n.* aluminate of glucine.

besab'bern, sich, *v. r.* (*provinc.*) *vulg.* to beslabber o.'s.

besack'en, *v. a.* to load with sacks; to load; sich ~, *v. r. vulg.* to fill one's pockets. [besäet seeded.

besä'en, *v. a.* to sow, to sow over;

besa'ge, *prp.* (l. u.) (eines D.) according to.

besa'gen, *v. a.* 1. to mention; to prove; 2. to mean; das will nichts ~ that means nothing; that does not signify; (ist von verschwindender Kleinheit) that's a drop in the

besä'gen, *v. a.* to saw. [ocean

besa'gt, *pp. & a.* said, mentioned.

besai'ten, *v. a.* to string; fein *or* zart besaitet finely strung.

besal'ben, *v. a.* to anoint; *vulg.* to soil, to besmear; *vulg. fig.* to cheat; sich ~, *vulg.* to besmear o.'s.

besa'men, *v. a.* to sow; sich ~, *v. r.* to impregnate; to multiply by seed.

Besa'mung, *f.* ~, (the act of) sowing, impregnation.

Besa'n, *f.* ~, *T.* mizzen; die ~ durchkaien to change the m.; die ~ losmachen to set the m. —bramstange, *f.* m.-top gallant mast. —flagge, *f.* flag-union. —geitaue, *pl.* m.-brails. —mast, *m.* m.-mast, m. —rahe, *f.* mizzen-yard. —rute, *f.* derrick. —schote, *f.* m.-sheet. —segel, *n.* m.-sail. —stag, *n.* m.-stay. —stagsegel, *n.* m. stay-sail. —want, *f.* m.-shroud.

besan'den, *v. a.* to strew with sand, to sand; to cover the iron with sand; to fill with sand.

besänf'tigen, *v. a.* (den Sturm) to appease; (Schmerz &c.) to assuage; to calm; leicht zu ~ appeasable; durch eine Rede besänftigt werden to be put about by a speech.

Besänf'tigung, *f.* ~, appeasement; softening. —smittel, *n.* palliative, lenitive.

Besatz, *m.* -es, *pl.* -sätze, border, trimming; embroidery; (*T.* Bergb., Lehm zum Zupfropfen des Bohrlochs) tamping; (des Pubbelofens) fettling. —material, *n.* tamping-material.

Besat'zung, *f.* ~, *pl.* -en, garrison; (*T.* Lock-sm.) wards, *pl.* eine ~ haben to be garrisoned.

besau'en, *v. a. vulg.* to dirty.

besau'fen, sich, *v. r.* to get drunk.

besäu'men, *v. a.* to hem, to border.

beschа'ben, *v. a.* to shave, to scrape, to rasp.

beschä'digen, *v. a.* to damage, to injure; (verwunden) to hurt, to wound; (vom Meltau &c.) to blight, to blast; ein beschädigter Apparat an instrument out of order; leicht zu ~ damageable; vom Seewasser beschädigt sea-damaged.

Beschä'digung, *f.* ~, *pl.* -en, damage, hurt, injury; gewaltsame ~ average.

beschaf'fen, *v. a.* to procure; s. anschaffen, besorgen, herbeischaffen.

beschaf'en, *a.* conditioned; qualified, circumstanced; (gut) well-conditioned; (schlecht) ill-conditioned; die Sache ist so ~ the matter is of this nature; the matter is this.

Beschaf'enheit, *f.* ~, *pl.* -en, nature, state, quality; condition; nach ~ der Umstände according to the nature of circumstances. —swort, *n.* adjective.

Beschaf'ung, *f.* ~, s. Herbeischaffung. —skosten, *pl.* first od. prime cost.

beschäf'ten, *v. a.* to furnish with a shaft od. stock; (eine Flinte) to stock.

beschäf'tigen, *v. a.* to busy, to engage, to employ, to occupy; sich mit etwas ~ to apply o.'s. to; to be busy (mit *p. præs.*); die Presse beschäftigt sich damit the papers are taking it up.

beschäf'tigt, *pp. & a.* busy (at, with, over, on); occupied, engaged; ~ sein mit etwas to be employed or smth.; to be at work upon, to be in hand with it.

Beschäf'tigung, *f.* ~, *pl.* -en, occupation, employment; (Geschäft) business. —sneurose, *f.* (*T.* Med.) functional neurosis. —sort, *m.* location. —szeugnis, *n.* certificate of employment.

beschа'len, *v. a.* 1. to furnish with a shell od. cover; 2. to lath the ceiling of a room; 3. (Messer) to put handles to.

Beschа'ler, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Cutl.) hafter. [Stute) to cover.

beschä'len, *v. a.* to peel, to pare; (eine

Beschä'ler, *m.* -s, *pl.* ~, 1. stallion; 2. groom.

Beschä'l . . ., in Zuss. —anstalt, *f.* stud. —zeit, *f.* covering-season.

beschä'men, *v. a.* to shame, to put one to the blush, to confound.

beschä'mt, *pp. & a.* (über ein D.) ashamed of od. at; (nicht) unashamed (before).

Beschä'mung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) shaming, confounding; 2. (Zustand) abashment.

beschat'ten, *v. a.* to shade, to overshadow; to inumbrate.

beſchatz'en, *v. a.* to assess; to charge with taxes. [taxing.
Beſchatz'ung, *f.* ~, *pl.* **-en**, assessment,
beſchau'bar, *a.* visible, perceptible, what may be viewed.
beſchau'en, *v. a.* to look at, to view; to contemplate. ‖–b, *p. & a.* contemplative.
Beſchau'er, *m.* **-s**, *pl.* ~, viewer, looker on; (eines Schiffes) visitator, searcher; (eine Leiche) coroner.
beſchau'lich, *a.* intuitive, contemplative; ein ſehr —es Leben führen to lead a very quiet life. [ness.
Beſchau'lichkeit, *f.* ~, contemplative-
beſchäu'men, *v. a.* to cover with foam.
Beſchau'ung, *f.* ~, *pl.* **-en**, 1. (the act of) looking, viewing; (einer Leiche) coroner's inquest; 2. contemplation.
beſchee'ren ſ. **beſcheren**.
Beſcheid', *m.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, 1. order; 2. answer, return; *T.* (des Gerichtes) sentence, decree; 3. information; (vorläufiger) interlocution; abſchlägiger ~ refusal; ~ thun (im Trinken) to pledge one (in drinking); ~ wiſſen to know, to have intelligence of; (gründlich) to know all about it; wiſſen Sie ~? do you know how?; bis auf weitern ~ till further orders; einem ~ geben to let one know; einem ~ ſagen laſſen to send one word; ich weiß hier keinen ~ I am a stranger here; mit dem ~, daß having been informed of; welchen ~ haben Sie bekommen? what answer did you get?
beſchei'den, *v. a. ir.* 1. (einem etwas) to allot, to asign; to award; 2. (einen; belehren) to inform; wohin ~ to appoint to; ſich ~, *v. r. ir.* (eines D.) to be contented, to acquiesce; ich laſſe mich ~ I am open to conviction; ſich ſeines Urteils ~ to forego the right of judging for o.'s; to dispense with judging for o.'s.
beſchei'den, *a.* modest, unassuming; (Preis) moderate. [cretion.
Beſchei'denheit, *f.* ~, modesty, diſ-
beſchei'nen, *v. a. ir.* to shine upon.
beſchei'nigen, *v. a.* to attest, to certify; (Empfang) to receipt; bitte den Empfang zu ~ pray, give me a receipt. ‖–b, *a.* certificatory (of).
Beſchei'nigung, *f.* ~, *pl.* **-en**, attestation, acquittance, receipt.
beſchei'ßen, *v. a. ir. vulg. fig.* to cheat.
beſchen'ken, *v. a.* (mit etwas) to present with, to make a present of.
Beſchen'kung, *f.* ~, *pl.* **-en**, donation, gift.
beſche'ren, *v. a. ir.* to shave. ~, *v. a.* (einem etwas) to give, to bestow upon, to make a present; (zu Weihnachten) to give a Christmas-box; (beſtimmen) to destine.
Beſche'rung, *f.* ~, *pl.* **-en**, (the act of) giving, bestowing; (zu Weihnachten) giving a Christmas-box; Christmas-box; *fig. vulg.* business; da haben wir die ~ *or* eine ſchöne ~! a fine business this! fine doings these! *col.* a pretty kettle of fish!
beſchick'en, *v. a.* to send for; to manage, to attend to; (Vieh) to take care of; (den Ofen) to charge, to feed; (Metalle) to prepare, to mix in due proportion; *T.* to impregnate; (den Acker) to manure and plough; den Landtag ꝛc. ~ to send delegates to the diet.
Beſchick'ung, *f.* ~, (the act of) sending; (des Ofens) charging; (das eingebende Material) charge; etc. ſ. **beſchicken**; die ~ eingeben to feed the charge. —ſboden, *m.* (*T.* Met.) mixing-house. —ſregel, *f.* (*T.* Arithm.) rule of alligation. —ſzeit, *f.* feeding-time.
beſchie'len, *v. a.* to squint at; to leer upon.
beſchie'nen, *v. a.* to provide with bands; to lay the tire of a wheel.
Beſchie'nung, *f.* ~, tiring.
beſchie'ßen, *v. a. ir.* 1. to fire upon; (mit Kanonen) to cannonade, to bombard, to batter; 2. to try a gun by firing it.
Beſchie'ß . . ., in Zuſſ. —haus, *n*, —hütte, *f.* proof-house, proof-shed. —meiſter, *m.* (*T.* Mil.) trier.
Beſchie'ßung, *f.* ~, *pl.* **-en**, cannonade, bombardment.
beſchiff'bar, *a.* navigable. [over.
beſchiff'en, *v. a.* to navigate, to sail
beſchil'den, *v. a.* to shield.
beſchil'fen, *v. n.* to overgrow with reeds; beſchilft, *pp. & a.* reeded.
beſchim'melu, *v. n. & r.* ſich ~ to get mouldy, to grow hoary.
beſchim'pfen, *v. a.* to affront, to insult; to injure, to dishonour.
Beſchim'pfung, *f.* ~, *pl.* **-en**, affront, insult, outrage. [gles, to shingle.
beſchin'deln, *v. a.* to cover with shin-
beſchin'den, *v. a. ir.* (n. u.) to skin, to flay, to fleece; ſich ~, *v. r. ir.* to tear one's skin. [to protect.
beſchir'men, *v. a.* to shelter, to cover,
Beſchir'mer, *m.* **-s**, *pl.* ~, protector, defender.
Beſchir'mung, *f.* ~, defence, protection.
beſchlab'bern, *v. a. vulg.* 1. to bedaggle; 2. ſ. **beſabbern**.
beſchla'fen, *v. a. ir.* (ein Frauenzimmer) to lie with, to get with child; etwas ~ *fig.* to sleep upon a thing, to take counsel with one's pillow.
Beſchla'fung, *f.* ~, (the act of) getting with child, lying with.
Beſchla'g, *m.* **-es**, **-s**, 1. (*T.* Law) sequestration, seizure, arrest; *T.* (auf Schiffe) embargo; 2. *pl.* Beſchläge; (an einem Buche) garnishment; iron strap (of a block); mounting (of a gun); clasp; (an einem Stocke) ferrel; cover; (eines Pferdes) shoeing; (an einer Thür) iron work; (eines Ofens) coating; (einer Klobenrolle) bindings (of a dead eye); (der Räder) tire: (von Geräten bei chem. Arbeiten) lute; 3. (Schimmel) mould; (der Fenſter) steam; (*T.* Chem.) efflorescence; (eines kalten Gefäßes mit Feuchtigkeit) deposit with moisture; in ~ nehmen, ~ legen auf ein D. to arrest, to confiscate, to attach, to distrain; ausſchließlich in ~ nehmen *fig.* to monopolize; mit ~ belegt ſein to be under seizure; etwas iſt mit ~ belegt a caption is on smth.; (Schiffe) to lay an embargo upon. —bendſel, —bindſel, *n. T.* furling-line. —grube, *f.* shoeing hole. —hammer, *m.* shoeing hammer. —legung, —ſverwaltung, *f.* sequestration. —leine, *f.* (*T.* Naut.) furling-line, brail. —nagel, *m.* stud. —nahme, *f.* arrest, seizure. —raſpel, *f.* rubber. —s befehl, *m.* detainer; einen —sbefehl ergehen laſſen to lodge a detainer. —ſchmied, *m.* shoeing smith. —ſeifingen, *pl.* gaskets. —ſtafche, *f.* farrier's pouch. —ſverwalter, —sverweſer, *m.* sequestrator. —ſverwaltung ſ. —legung. —zangen, *pl.* farrier's tongs. —zeug, *n.* farrier's tools, *pl.*
Beſchlä'ge, *n.* **-s**, *pl.* ~, iron-work; brass-work (am Rade) clout; (eines Stockes) ferrel; (am Buche) clasp; (zur Zierde) garnishment; (an der Pfeife) cover.
beſchla'gen, *v. a. ir.* 1. to strike repeatedly; 2. *T.* to efflorese; 3. to tip, to tag; to garnish; to clout; to furnish with a clasp ob. ferrel; to put iron-work to; *T.* to seize, to arrest, to attach; (Pferde) to shoe; (ſcharf) to rough, to rough-shoe (a horse); mit Nägeln ~ to beset ob. tip with nails; (mit Eiſen, Kupfer, Blei) to sheathe, to sheet with (iron &c.); (mit Tuch) to drap; (mit Brettern) to board; (mit Schiefer) to slate; (mit Ziegeln) to tile; (mit Zierat) to stud; (*T.* Chem.) to lute; (Holz) to mark (trees to be felled); 4. (befruchten) to line, to cover; (eine Mauer) to hang; (einen Balken) to square; (mit Leder) to cover; (die Segel) *T.* to frap (a sail). ~, *v. n. & ſich*, *r. ir.* to grow mouldy; to get covered with damp; (v. Fenſtern, Spiegeln) to get tarnished.
beſchla'gen, *pp. & a.* 1. (mit) ſ. b. v. W.; (v. Fenſtern) steamed; 2. *fig.* (in einem D.) versed in, experienced in, skilled in *or* at; expert in *or* at; ~ mit . . . surmounted with; gut ~ ſein to have a sound knowledge of; mit Eiſen ~ iron-bound; mit Gold ~ gold-headed.
beſchlei'chen, *v. a. ir.* to steal upon; to creep on; (Wild) to stalk; *fig.* to deceive, to take in, to cheat. ~, B., *n.* (des Wildes) stalking.
beſchlen'kern, ſich, *v. r.* to spatter o's. with dirt.
beſchleuni'gen, *v. a.* to accelerate, to haste, to forward; ſeine Schritte ~ to mend one's pace; beſchleunigter Marſch forced march. ‖–b, *p. & a.* accelerative.
Beſchleu'nigung, *f.* ~, *pl.* **-en**, acceleration, dispatch, speed.
beſchlie'ßen, *v. a. ir.* 1. (verſchließen) to lock up, to shut; (endigen) to close, to conclude, to finish; (den Schluß bilden) to wind up; 2. (ſich vornehmen) to determine, to resolve upon; bei ſich ~ to purpose; etwas mit einander ~ to agree upon; ſeine Tage ~ *fig.* to close one's worldly account.
Beſchlie'ßer, *m.* **-s**, *pl.* ~, house-keeper, caterer, steward. ‖–in, *f.* ~, *pl.* **-nen**, house-keeper, cateress.
beſchlin'gen, *v. a. ir.* to entwine, to enclose in a net, to captivate.
beſchloſſ'en, *pp. & a.* decreed; determined, resolved on; ſ. **beſchließen**.
Beſchluß', *m.* **-ſſes**, *pl.* **-ſchlüſſe**, 1. (Verſchluß) locking up; 2. (Ende) close, conclusion; 3. resolution; (einer Kirchenverſammlung) canon; einen ~ faſſen (über) to form a r., to resolve (upon); einen ~ annehmen to adopt a r.; zum ~ finally, at last. b—fähig, *a.* legally sufficient to business; in b—fähiger Anzahl ſein (*T.* Parl.) to form a House; das Haus war b—fähig there was a quorum of the House. —fähigkeit, *f.* legally sufficient number. —faſſung, —nahme, *f.* conclusion, determination.
beſchmab'bern, *v. a.* to besmear. [one.
beſchmarotz'en, *v. a.* to spunge upon
beſchmau'chen, *v. a.* to besmoke.
beſchmau'ſen, *v. a.* to go a feasting; *vulg.* to spunge upon.
beſchmei'ßen, *v. a. ir. vulg.* to throw at, to pelt; (von Fliegen) to blow upon; *fig.* to bemire, to dirty, to soil.
beſchmie'ren, *v. a.* 1. to spread upon, to do over; to grease; 2. to besmear, to foul, to bedaub; das Papier ~ to scrawl; (ein Schiff) to pay.
„beſchmort", *a.* (*Students' Cant*) ſ. beknetpt.
beſchmun'zeln, *v. a.* to smirk at.
beſchmutz'en, *v. a.* to soil, to dirt, to stain; *fig.* to blemish; ſ. guten Namen ~ to cast an aspersion upon one.
beſchmutz'en, *v. a.* to bedaub, to foul,

to soil; beſchmutzt von der Reiſe travel-soiled. [ſchnoppern.
beſchnau'ben, beſchnau'ſen ſ. be-
Beſchnei'be . . ., in Zuſſ. —bank, *f.* dressing-bench. —brett, *n. T.* riglet. —hobel, *m.* plough-knife; chopping-plane. —meſſer, *n. T.* edge-tool. —preſſe, *f.* (*T.* Bookb.) cutting-press.
beſchneid'bar, *a.* tonsil, tonsile.
beſchnei'den, *v. a. ir.* to clip (coin); to pare down (coin od. money); *fig.* to cut short; (Bäume) to lop, to top; (Weinſtöcke) to prune; (Bücher) to cut; (bei den Juden) to circumcise; (die Gelegenheit) to cut off; (vermindern) to lessen; einem die Flügel ~ *fig.* to clip one's wings.
Beſchnei'der, *m.* -s, *pl.* ~, clipper; (bei den Juden) circumciser.
Beſchnei'dung, *f.* ~, clipping, &c.; (bei den Juden) circumcision.
beſchnei'en, *v. n.* to snow upon, to cover with snow.
beſchnei'teln, *v. a.* to lop.
beſchnel'len, *v. a.* to jerk at; to insnare; to cheat, to deceive.
beſchnip'peln, beſchnip'pen, *v. a.* to clip, to pare; to cut. [fat.
beſchnip'pen, *v. a.* to snap one's fingers
beſchnit'ten, *pp.* (v. beſchneiden) & *a.* (v. Geld», insb. Goldſtücken) clipped; zu ſtark ~ (v. Büchern) cut too much off, so that there is hardly any margin.
beſchnop'pern, beſchnup'pern, beſchnüff'eln, *v. a. vulg.* to sniff od. to snuff at, to smell at.
beſchnü'ren, *v. a.* to bind with strings; to cord; (Raketen) to choke.
beſchö'nigen, beſchö'nen, *v. a.* to colour, to palliate; to mince; man kann die Sache nicht ~ there is no mincing the matter.
Beſchö'nigung, *f.* ~, *pl.* -en, colouring, palliation.
beſchot'tern, *v. a.* to ballast, to gravel.
Beſchot'terung, *f.* ~, ballasting; ballast.
beſchrän'ken, *v. a.* (auf ein D.) to confine, to limit, to bound, to circumscribe; der Spielraum des Hebels wird durch Kontraktſchrauben beſchränkt the motion of the lever is limited by screw-stops; ſich auf etwas ~ to restrict o.'s. to a thing; ich beſchränke mich auf die Bemerkung, daß . . . I confine myself to the remark that . . .; nicht beſchränkt auf . . . not bound to . . . ‖-d, *p. a.* restrictive.
beſchränkt', *pp.* & *a.* restricted; (v. Menſchen) short-sighted.
Beſchränkt'heit, *f.* ~, narrowness, weakness of intellect; (unſerer Begriffe) poorness. [restriction.
Beſchrän'kung, *f.* ~, *pl.* -en, limitation,
beſchrei'ben, *v. a. ir.* 1. (Papier) to fill with writing; (ſchildern) to describe; (einen Kreis) to circinate; nicht zu ~ ſein to beggar description; auf beiden Seiten ~ to write on both sides of a sheet. ‖-d, *p.* & *a.* descriptive; diagraphic(al).
Beſchrei'ber, *m.* -s, *pl.* ~, describer.
beſchreib'lich, *a.* describable.
Beſchrei'bung, *f.* ~, *pl.* -en, description; alle ~ hinter ſich zurücklaſſen, über alle ~ gehen to beggar description.
beſchrei'en, *v. a. ir.* to cry about smth.; to talk ill of; (bezaubern) to bewitch, to enchant; ~ Sie es nicht! don't crow over it! [flea-bane.
Beſchrei'kraut, *n.* -es, blue flowered
beſchrei'ten, *v. a. ir.* to step over; to walk on; (beſteigen) to bestride, to mount. [to gnaw at.
beſchro'ten, *v. a.* to clip; (von Tieren)
beſchu'hen, *v. a.* to shoe.
beſchul'digen, *v. a.* (einen eines D.) to charge with, to accuse of, to impute to; to impeach of.
Beſchul'diger, *m.* -s, *pl.* ~, accuser.
Beſchul'digte, *m.* -n, *pl.* -n, defendant, accused.
Beſchul'digung, *f.* ~, *pl.* -en, charge, accusation, imputation; aggravation; eine ~ enthaltend inculpatory (of).
beſchum'meln, *v. a. vulg.* to cheat.
beſchup'pen, *v. a.* to cover with scales; *fig. vulg.* to gull, to impose upon; (beſtehlen) to rob. [(a load).
beſchür'fen, *v. a.* (*T.* Bergb.) to find
beſchürz't, *a.* aproned.
beſchüt'ten, *v. a.* to throw on, to cover with; (mit Waſſer) to spill upon; *fig.* to provide plentifully.
beſchütz'en, *v. a.* to protect od. defend from, to guard, to shelter; to fence in.
Beſchütz'er, *m.* -s, *pl.* ~, defender, protector. ‖-in, *f.* ~, *pl.* -nen, protectress, defendress.
Beſchütz'ung, *f.* ~, protection, defence.
beſchwän'gern, *v. a.* to get with child; to impregnate with. [tail.
beſchwän'zen, *v. a.* to furnish with a
beſchwatz'en, *v. a.* (beſprechen) to talk over; (zu etwas) to persuade; to speak ill of, to slander, to backbite; ſich ~ laſſen to ſuffer o.'s. to be talked over.
beſchwei'fen ſ. beſchwänzen.
beſchwei'ßen, *v. a.* to cover with sweat; *T.* to stain with blood.
Beſchwe'rde, *f.* ~, *pl.* -n, (Mühe) trouble, hardship; (Strapaze) fatigue; (Unannehmlichkeit) hardship; annoyance; (Klage) grievance, complaint; clog; (auf einem Gute ꝛc.) encumbrance; (körperliche) disorder; ~ über etwas führen to complain of; ~ verurſachen to give trouble. —buch, *n.* complaint-book. —führer, *m.* complainant. —führung, *f.* complaining, statement of grievances. —punkt, *m.* grievance. —ſchrift, *f.* bill of complaint.
beſchwe'ren, *v. a.* (mit etwas) to load, to charge; to clog; *fig.* to burden; (einen) to trouble, to incommode, to vex; to molest, to encumber; ein beſchwerter Brief insured letter; ſich ~, *v. r.* (über ein D.) to complain of; ſich bei einem ~ to make complaints to one.
beſchwe'rlich, *a.* (Arbeit ꝛc.) laborious; (einem) troublesome; cumbersome; einem ~ fallen to trouble one.
Beſchwe'rlichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, inconvenience, hardship, fatigue; cumbersomeness.
Beſchwe'rnis, *f.* ſ. Beſchwerde.
Beſchwe'rung, *f.* ~, *pl.* -en, loading, &c. (ſ. beſchweren); load, charge; *fig.* trouble; encumbrance (on an estate), mortgage.
beſchwich'tigen, *v. a.* to hush up; to silence; to appease; (einen Geiſt) to lay (a ghost).
Beſchwich'tigung, *f.* ~, (the act of) hushing up. —sgeld, *n.* hush-money; shut-mouth.
beſchwin'deln, *v. a.* (einen um etwas) to swindle (out of one); ich laſſe mich nicht ~ I am not to be swindled.
beſchwin'gen, *v. a.* to wing.
beſchwitz'en, *v. a.* to wet with sweat.
beſchwö'ren, *v. a. ir.* to take one's oath upon; to swear to; (bannen) to conjure; (wegbannen) to exorcise; (zur Ruhe) to lay (a ghost); *fig.* (anflehen) to adjure (bei by), to implore; ich beſchwöre Sie! I implore you! ich will's ~ I'll be sworn.
Beſchwö'rer, *m.* -s, *pl.* ~, conjurer, exorcist.
Beſchwö'rung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. confirmation by oath; 2. conjuration; exorcism; 3. earnest entreaty. —sformel, *f.* adjuration; formula of exorcism.
beſeck'eln, ſich, *v. r.* to fill one's pockets.
beſee'len, *v. a.* to animate; *fig.* to enliven.
beſeelt', *p.* & *a.* having a soul, animated; (von) inspired (with) von dem Wunſche ~ desirous of.
Beſee'lung, *f.* ~, animation.
beſe'geln, *v. a.* to sail upon, to navigate; to furnish with sails.
beſe'gnen ſ. beſreuzen.
beſe'hen, *v. a.* to look at; (Sehenswürdigkeiten) to view; to behold; genau ~ to examine, to look closely into; hier iſt nichts zu ~ *fig.* here is nothing to be got; ſeinen Schaden ~ to become aware of one's losses; ſich im Spiegel ~ to look at o.'s. in the glass; wenn man es bei(m) Lichte beſieht *fig.* if one examines it closely.
beſe'henswert, *a.* worth seeing.
beſeh'nen, *v. a.* to string.
beſei'chen, *v. a. vulg.* to bepiss.
beſei'fen, *v. a.* to soap.
beſei'len, *v. a.* to furnish with ropes.
beſei'len, *v. a.* to furnish with sides; to flank.
beſei'tigen, *v. a.* to lay aside, to set aside; (Schwierigkeiten) to remove; (ſchlichten) to compose; (abmachen) to settle; eine Leitungsſtörung ~ (*T.* Tel.) to remove a fault.
Beſei'tigung, *f.* ~, (the act of) laying aside; removing, removal; composing; settling; ſ. beſeitigen.
beſe'ligen, *v. a.* to bless; to make happy. [beatitude, bliss.
Beſe'ligung, *f.* ~, blessing; (Zuſtand)
Be'ſemer, *m.* -s, *T.* spring steelyard.
Be'ſen, *m.* -s, *pl.* ~, besom, broom; *vulg.* maid-servant; (ſpaniſcher) hog; neue ~ kehren gut (*prov.*) a new broom sweeps clean. —binden, *n.* brush-making. —binder, *m.* broom-maker. —binderin, *f.* broom-woman. —ſtachs, *m.* summer-cypress; linear leaved goose-foot. b—förmig, *a.* scopiform. —füßler, *m.* (*T.* Ent.) scopiped. „—garbe", *f.* (Berl. *jest.*) the streetsweepers, scavengers, *pl.* —heide, *f.* marshy heath. —korn, *n.* broom-corn. —kraut, *n.* broom. —mädchen, *n.* broom-girl. —putz, *m.* (*T.* Mas.) regrating-skin. b—rein, *adv.* quite clean, clean swept. —reis, *n.* matweed. —reiſig, *n.* birchen branches, *pl.* —ſtiel, *m.* broom-staff, broom-stick. —ſtumpf, *m.* scrub.
beſeſſ'en, *p. p.* (ſ. beſitzen) & *a.* possessed; ~ ſein to be possessed with; wie ~ distractively; wie ~ ſein auf to have a craze for. [demoniac.
Beſeſſ'ene, *m.* -n, *pl.* -n, one possessed,
Beſeſſ'enheit, *f.* ~, demonianism, state of being possessed by a demon.
beſet'en, *v. a.* (mit einem D.) to beset, to line; (Kleider) to trim, to border; (mit Spitzen) to lace; (ein Amt) to fill up; (mit Bäumen) to plant; (mit Diamanten) to bestud; (mit Edelſteinen) to begem; (mit Kanonen) to mount; (eine Karte) to take money upon a card; (einen Platz ꝛc.) to occupy; ein Schiff mit Mannſchaft ~ to man a ship; (mit Soldaten) to garrison; (einen Teich) to store; (ein Theaterſtück) to cast the parts of a play among the actors; (ein gut beſetztes Stück a play well got up; gut beſetzte Rolle a part acted by a good performer); einen Apparat ~ (*T.* Tel.) to staff an instrument; das Bohrloch ~ to charge the hole; einen Bindſel ~ (*T.* Naut.) to fasten the end of a lashing; den Puddelofen ~ to fettle; beſetzt ſein to be pre-occupied, engaged; *T.* to be embayed; to be lined with shipping; beſetzt! engaged! taken!;

beſetzte Linie (*T.* Tel.) occupied line; ſtark beſetzte Linie line crowded with business; gut beſetzte Tafel well spread table.

Beſetz'..., in Zuſſ. —ſchlägel, —ſtößel, *m. T.* pavier's beater, rammer. —teich, *m.* store-pond.

Beſetz'ung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) trimming, lacing, bordering &c.; 2. appointment to offices. —ſrecht, *n.* (right of) patronage.

beſeufzen, *v. a.* to sigh at, to bemoan.

Beſicht', *m.* -es, -e; auf ~ (*T.* Com.) upon inspection.

beſich'tigen, *v. a.* to inspect, to take a view of; to survey; (viſitieren) to visit; (*T.* Bergb., einen Gang) to visit. [searcher, surveyor.

Beſich'tiger, *m.* -s, *pl.* ~, inspector,

Beſich'tigung, *f.* ~, *pl.* -en, inspection, visitation, survey; mikroſkopiſche ~ microscopic i. —sgebühren, *pl.* searcher's fees. —sreiſe, *f.* perambulation.

beſie'deln, *v. a.* to colonize (z. B. English Puritans colonized New England).

beſieg'bar, *a.* conquerable.

beſie'geln, *v. a.* to put one's seal to; (mit ſeinem Blute) to die a martyr for; *fig.* to make sure.

Beſie'gelung, *f.* ~, (the act of) sealing, confirmation by seal.

beſie'gen, *v. a.* (in einer Reihe von Schlachten) to conquer; (nur einmal) to vanquish.

Beſie'ger, *m.* -s, *pl.* ~, conqueror, vanquisher. ‖-in, *f.* ~, *pl.* -nen, conqueress.

Beſieg'te, *m.* -n, *pl.* -n, conquered, vanquished; als ~r drohen to threaten in defeat.

Beſie'gung, *f.* ~, (the act of) conquering; conquest.

beſin'gen, *v. a. ir.* to sing, to celebrate by song.

Be'ſingen, *pl. (provinc.)* = Heidelbeeren.

beſin'nen, ſich, *v. r. ir.* (auf ein D., eines D.) to recollect, to remember; to try to recollect; to bethink o's. of; (überlegen) to consider, to deliberate; (ſich ſeiner wieder bewußt werden) to recover one's senses; ~ Sie ſich ein wenig! try a little to remember! consider!; ich beſann mich nicht darauf I did not hit upon it; ſich anders ~ to change one's mind; ſich eines Beſſern ~ to think better of.

Beſin'nung, *f.* ~, 1. recollection; 2. conſideration, deliberation; die ~ verlieren to lose one's senses; wieder zur ~ kommen to recover one's senses; nicht zur ~ kommen not to know where one's head is. —ſtraft, *f.* power of recollection. b—slos, *a.* inconsiderate; senseless; *adv.* inconsiderately. —slosigkeit, *f.* senselessness.

Beſitz', *m.* -es, possession; rechtlicher ~ legitimate p.; unrechtmäßiger ~ detainer; in ſeinem ~e haben to hold in p., to be possessed of; in ~ nehmen, ~ ergreifen (von), in den ~ *or* zum ~ gelangen, den ~ antreten to take p. of; to occupate; in den ~ ſetzen to put into p. of, to give p.; im ~e ſein von to have p. of; wer im ~ iſt, iſt 9/10 im Recht *(prov.)* p. is nine points out of ten in the law, p. is eleven points of law. —akte, *f.* tenure. —beſtätigungsurkunde, *f.* pancarte. —entſetzte, *m.* disseizee. —entſetzung, *f.* dispossession. —entziehung, *f.* amotion. —ergreifer, *m.* occupier. —ergreifung, *f.* seizin; frühere —ergreifung preoccupation; wirkliche —ergreifung seizin in fact; rechtliche —ergreifung seizin in law; widerrechtliche —ergreifung usurpation. —fall, *m.* (*T.* Gram.) genitive. —klage, *f.* possessory action. b—los, *a.* unpossessed. —nachfolger, *m.* alienee. —nahme, *f.* occupation. —nehmer, *m.* occupant. —recht, *n.* possessory right. —ſtand, *m.* state of possession; *T.* active property. —titel, *m.* title-deed. —zuſprechung, *f.* livery; den ~ wechſeln to change hands.

beſitz'en, *v. a. ir.* to possess, to be possessed of, to enjoy.

Beſitz'er, *m.* -s, *pl.* ~, Beſitz'erin, *f.* ~, *pl.* -nen, possessor, proprietor; owner; (eines Gutes auf Zeit) termer.

Beſitz'tum, *n.* -es, -s, *pl.* -tümer, possession, property.

Beſitz'ung, *f.* ~, *pl.* -en, possession, estate; (des Staats) dominion.

beſoff'en, *p. & a. vulg.* fuddled, tipsy, drunk.

Beſoff'enheit, *f.* ~, drunkenness.

beſoh'len, *v. a.* to sole, to tap.

beſol'den, *v. a.* to give salary to; to keep in pay; beſoldete Beamtenſtelle, *f.* place of profit under the crown.

Beſol'dung, *f.* ~, *pl.* -en, salary, pay; stipend, wages. —sſtück, *n.* part of one's salary. —szulage, *f.* extra-salary. [summer-vegetables.

beſöm'mern, *v. a. T.* to sow with

beſon'der, *a.* particular; peculiar; (e)special; (ſonderbar) strange, odd, singular. —e Einnahmen (im Etat), *pl.* extra receipts. —e Leitung, *f.* (*T.* Tel.) special wire; —es Telegramm special telegramm; iſt etwas B—es los? anything particular the matter?

Beſon'derheit, *f.* ~, *pl.* -en, peculiarity, singularity, strangeness; *pl.* details.

beſon'ders, *adv.* in particular; aside, by itself; (vorzüglich) particularly, especially; much.

beſon'nen, *a.* circumspect, discreet, advised, sober, thoughtful, prudent.

Beſon'nenheit, *f.* ~, presence of mind; considerateness; discretion, circumspection.

beſor'gen, *v. a.* to look after, to take care of; to conduct, to provide; (ein Amt, den Dienſt) to discharge one's functions; einen Auftrag ~ to do an errand; die Ausgabe eines Buches ~ to prepare an edition, to edit a book; das Bett ~ to make the bed; das Eſſen, die Küche ~ to cook; den Garten ~ to do the garden; ein Geſchäft ~ to carry on a business; Kinder ~ to attend *od.* nurse the children; den Laden ~ to answer *od.* attend the shop; to apprehend, to be afraid; to execute; ✕beſorgt ſein (für, um, wegen) to be apprehensive, fearful of, anxious for.

Beſor'ger, *m.* -s, *pl.* ~, manager, commissioner. [to be apprehended.

beſorg'lich, *a.* fearful; apprehensive;

Beſorg'lichkeit, *f.* uneasiness; apprehension, fear.

Beſorg'nis, *f.* ~, *pl.* -ſſe, care, management; apprehension, fear; Gegenſtand der ~ anxiety.

beſorgt', *a.* careful; uneasy (about); (für) anxious (over).

Beſorg'ung, *f.* ~, management, commission; execution. —gebühren, *pl.* charges.

beſpan'nen, *v. a.* 1. to put horses to; 2. (ein Saiteninſtrument) to string; 3. (mit den Fingern) to span.

Beſpan'nung, *f.* ~, 1. set, horsing; 2. (mit Saiten) the act of stringing.

beſpei'en, *v. a. ir.* to bespew, to bespit, to vomit upon.

beſpick'en, *v. a.* to lard; ſich ~, *v. r. fig. vulg.* to enrich o.'s.; to feather one's nest.

beſpie'geln, ſich, *v. r.* to look at o.'s. in a glass; *fig.* to take an example.

beſpi'ckern, *v. a. T.* to nail with filling nails. [to cover with web.

beſpin'nen, *v. a. ir.* to spin over;

beſpitz'en, *v. a.* (*T.* Carp.) to thin.

beſpitzt', *p. p. & a.* pointed; *fig.* tipsy.

beſpo'ren, *v. a.* to provide with spurs; (einen Hahn) to heel; ſich ~, *v. r.* to put on spurs. [to banter.

beſpöt'teln, *v. a.* to rally, to mock;

beſprech'en, *v. a. ir.* 1. to bespeak, to agree upon; 2. to conjure, to charm with words; 3. (Übles nachreden) to defame; ſich ~, *v. r. ir.* (mit einem über ein D.) to confer, to deliberate with one; to argue a point with; to talk over (a matter).

Beſprech'ung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) bespeaking; 2. conference, parley; 3. bewitching; incantation.

beſpren'gen, *v. a.* to sprinkle, to besprinkle, to strew upon. [gillus.

Beſpreng'wedel, *m.* -s, *pl.* ~, asper-

beſpren'keln, *v. a.* to (be)speckle; beſprenkelt mit sprigged with.

beſprin'gen, *v. a. ir.* to leap upon; (befruchten) to cover.

beſprit'zen, *v. a.* to squirt at, to besprinkle; mit Blut ~ to stain with blood; mit Kot ~ to splash, to bedrabble with mud.

beſpru'deln, *v. a.* to sputter over.

beſpuck'en, *v. a.* to bespit, to spit upon.

beſpü'len, *v. a.* to wash, to ripple over.

Beſſ'emer..., in Zuſſ. —birne, *f.* converter. —prozeß, *m.* Bessemerizing. —ſtahl, *m.* Bessemer-steel. —werk, *n.* B.-plant.

Beſſ'emern, *n.* ſ. Beſſemerprozeß.

beſſ'er, *a. & adv.* better; es geht ~ matters improve; (mit einem Kranken) to find o.'s. b., to recover from. ✕ ~ hinauf a little more upwards; ~ werden to grow b.; (v. Kranken) to recover; danke, es geht ~ thanks, I am b.; das Beſſere iſt der Feind des Guten *(prov.)* let well alone; deſto ~ so much the b.; eins nicht ~ als das andre as broad as long; es ſollte noch ~ kommen b. was to follow; ✕je mehr ... deſto ~ the more ... the b.; ... machte die Sache nicht beſſer ... will not mend matters; machen Sie das künftig ~ do b. next time; ſich ~ *or* eines Beſſern beſinnen ſ. beſinnen; Sie thäten ~ it would be b. for you to ...; wieder ~ ſein to be recovered.

beſſ'ern, *v. a.* to better, to improve; (das Schlimme) to amend; (ausbeſſern) to mend, to repair; (moraliſch) to reform; was bin ich dadurch gebeſſert? what am I the better for it?; nicht zu ~ incorrigible; um nichts gebeſſert ſein to be none the wiser for it; ſich ~, *v. r.* to grow better, to mend; to reform; (in Kenntniſſen ꝛc.) to be altering for the better; to improve, to advance; (von Kranken) to recover.

Beſſ'erung, *f.* ~, 1. (the act of) bettering, improvement; amendment; 2. (der Geſundheit) recovery, 3. mending, repair; auf dem Wege der ~ ſein to be upon the mend. —sanſtalt, *f.* —shaus, *n.* house of correction, reformatory. —smittel, *n.* corrective.

beſtäh'len, *v. a.* to steel.

beſtal'len, *v. a.* to appoint to a place, to invest with an employment.

beſtallt', *p. p. & a.* appointed, invested, installed.

Beſtall'ung, *f.* ~, *pl.* -en, appointment, salary. —sbrief, *m.*, —sdekret, *n.*, —surkunde, *f.* letters patent, brevet. —srecht, *n.* investiture.

Beſtand', *m.* -es, -e, *pl.* -ſtände, 1. duration; stability, consistence, firmness; 2. (Pacht, Miete) tenement, farm, hiring; 3. stock; (der Kaſſe) balance; ~ der Ware *T.* remainder; ~ haben, von —e ſein to continue, to be of duration; nicht von —e ſein to be inconstant, not to be of duration; in ~ nehmen (ein Gut) to farm; (ein Haus) to hire. —brief, *m.* lease of a farm. —buch, *n.* ſ. —liſte. —geld, *n.* rent. —mann, *m.* tenant. —gut, *n.* property which is farmed, lease-hold. —liſte, *f.* —verzeichnis, *n.* inventory. b—los, *a.* inconsistent. —loſigkeit, *f.* inconsistency. —ſtück, *n.*, —teil, *m.* element, constituent part, ingredient; (*T.* Phys.) principle; (*T.* Chem.) constituent, component part; feſte —teile des Körpers solid constituents.

beſtan'den, *a.* (mit Wald) timbered, clad (z. B. pine-clad mit Fichten ~).

Beſtän'der, *m.* -s, *pl.* ~, tenant, farmer, renter.

beſtän'dig, *a.* 1. constant, stable, firm; (vom Wetter) settled; 2. steadfast, steady; 3. continual, *adv.* —ly; 4. durable; invariable, certain; —e Größen (*T.* Math.) constant quantities; —e Valuta certain price.

Beſtändigkeit, *f.* ~, 1. continuance; duration; 2. constancy, steadiness; firmness.

beſtän'kern, *v. a.* to bestink, to befoul.

beſtär'ken, *v. a.* to confirm, to strengthen; to fortify (against).

Beſtär'kung, *f.* ~, confirmation, corroboration. [Güterbeſtäter.

Beſtä'ter, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* conveyor; ſ.

beſtä'tigen, *v. a.* to confirm; (einen Vertrag) to ratify; to sanction; (eine Geſchichte, ꝛc. Theorie) to bear out (a story, one's theory); to substantiate by; gerichtlich ~ to legalize by oath; ſich ~, *v. r.* to prove o.'s. to be, to hold true. ‖—d, *a.* declaratory, *adv.* declaratorily.

Beſtä'tigung, *f.* ~, *pl.* -en, confirmation; ratification, sanction. —ſurkunde, *f. T.* inspeximus.

beſtat'ten, *v. a.* 1. (zur Erde) to bury, to inter; 2. (Güter) *T.* to convey.

Beſtat'tung, *f.* ~, *pl.* -en, burial, interment; *T.* conveyance.

beſtau'ben, *v. n.* to become dusty.

beſtäu'ben, *v. a.* to cover with dust; (Gußformen mit Kohlenſtaub) to face.

beſtäu'bt, *p. p. & a.* covered with dust, embrowned with the dust of, &c.; mealy. [ob. a head; to cabbage.

beſtau'den, ſich, *v. r.* to form a stalk

beſt'e (der, die, das), *a.* best; der erſte ~ the first come, any one; der ~ Menſch von der Welt the best-natured man in the world; du biſt der ~ Bruder auch nicht *fam.* you are not better than you should be; im —n Falle at (the) best; in den —n Jahren in the prime of life; in der —n Abſicht for the best; mein —r Herr dear Sir; nach —n Kräften to the best of my ability; das Beſte the best; aufs ~ best, in the best manner; das ~ *fig.* the quintessence; ich halte es für das ~ I think it best; aufs ~ bauten to put the best construction upon a thing; das ~ von einer Geſchichte the cream of a story; das allgemeine ~ the common weal, the public interest, the general good; einen zum —n haben to make sport ob. game of one, to rally one; wie thue ich am —n? what course had I best take?; zu Ihrem —n in your behalf, to your advantage; zum —n geben (Anekdote ꝛc.) to spend; to relate; ein Lied zum —n geben to give a song; zum —n raten to advise for the best; zum —n reden to talk in a conciliatory manner; zum —n von . . . for the benefit of . . .

Beſtech' . . ., in Zuſſ. —braht, *m.* stitching thread. —naht, *f.* flat seam. —ort, *m.* joining awl. —preſſe, *f.* headband-press. —ſtich, *m.* herring-bone stitch.

beſtech'en, *v. a. ir.* 1. to stitch, to seam, to darn; 2. *fig.* to bribe, to corrupt; to buy (one) off; das Gezimmer eines Schachtes (*T.* Bergb.) to try. ‖—d, *p. a.* (fürs Auge) showy.

beſtech'lich, *a.* corruptible; bribeable.

Beſtech'lichkeit, *f.* ~, corruptibility.

Beſtech'ung, *f.* ~, *pl.* -en, corruption, bribery; (der Geſchwornen) embracery. —ſyſtem, *n.* system of c. —verſuch, *m.* attempt at b.

Beſteck', *n.* -es, -e, *pl.* -e, 1. case; (Eßbeſteck) knife and fork; 2. a point marked upon a map; *T.* scheme of a ship; the ship's situation as pricked on a nautical chart; ein chirurgiſches ~ a case of surgical instruments; ein ſchönes ~! *iron.* a noble fellow; das ~ machen to prick the chart; mit dem ~ voraus ſein to be astern of one's reckoning; das ~ überlaufen haben, mit dem ~ zurück ſein to run ahead of one's reckoning. —rechnung, *f. T.* ship-account.

beſteck'en, *v. a.* to bestick with pins; to paliſade; (bepflanzen) to plant; (einen Braten ꝛc.) to garnish, to adorn; (einen Haſen ꝛc.) to lard; (die Bergeiſen) to helve.

Beſteck'er, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* ship's husband, contractor. [Beſteck.

Beſteck'rechnung, *f.* ~, (*T.* Nav.) ſ.

Beſte'g, *n.* -es, (*T.* Bergb.) fluccan, clay well.

beſte'hen, *v. n. ir.* 1. to exist; 2. (gefrieren) to congeal; (gerinnen) to coagulate, to curdle; 3. (im Examen) to pass, to come off; 4. (dauern) to last, to continue; 5. (aus etwas) to consist of; (in einem D.) to consist in; to be, to subsist; (bei etwas) to subsist with; (auf einem D.) to insist upon, to persist in; to make a point of . . ., to press a point; Sie ~ feſt darauf? you make a point of it?; auf ſeinem Kopfe ~ to be stubborn; mit Schande ~ to come off with disgrace. ~, *v. a. ir.* to undergo; to overcome; to resist, to stand against; (ein Abenteuer ꝛc.) to encounter; die Prüfung ~ to pass an examination; (das Anſtellungsexamen) to pass for (commission); die Unterſuchung ~ to bear examination; nicht mit einander ~ können to be incompatible. ‖—d, *p. a.* existing; (von Preiſen) ruling.

beſteh'len, *v. a. ir.* to steal from; to rob; die Ladung ~ to break bulk.

Beſteh'lung, *f.* ~, (the act of) stealing; robbing.

beſtei'gen, *v. a. ir.* to get up, to ascend; to step into; (von Tieren) to leap, to cover; (ein Pferd) to mount, to bestride; (eine Mauer) to scale; (die Kanzel) to mount; (ein Schiff) to go on board; (einen Baum) to climb; (ein Dach) to repair (a roof).

Beſtei'gung, *f.* ~, *pl.* -en, ascension.

Beſtell' . . ., in Zuſſ. —amt, *n.* delivering office. —arbeit, *f.* bespoken work. —bericht (des Briefträgers), *m.* remark of the letter-carrier showing to whom any article has been delivered or stating cause of non-delivery of each article returned. —anſtalt ſ. Buchhändlerbeſtellanſtalt. —bezirk, *m.* (der Poſtanſtalt) delivery district; (des Briefträgers) beat, round. —gebühren, *pl.* carrier's fees. —zeit, *f.* 1. time of delivery; 2. tilling season. —zettel, *m.* form of requisition.

beſtel'len, *v. a.* (einen zu etwas) to appoint, to assign; (eine Botſchaft, Briefe) to deliver; (ein Abendeſſen) to call for; (einen Auftrag) to acquit o.'s. of a commission (an order); (bringen laſſen) to bespeak, to order; (Geſchäfte) to give order for; to provide for; to do, to perform; (Waren) to commit; (Zeitung) to subscribe (to a newspaper); (das Feld) to till, to sow; × ſein Haus ~ to manage one's domestic affairs; Plätze für den (im) Poſtwagen ~ to secure seats in the mail-coach; ſchlecht beſtellt ſein mit einem to be badly off; zur Poſt ~ to take to the post, to post.

Beſtel'ler, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* committer.

Beſtel'lung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (Verabredung); 2. (Aushändigung) delivery; 3. (Auftrag) appointment; order; commission; 4. (Ausführung); 5. (des Feldes); auf ~ at command; tilling, sowing; falſche ~ mis-delivery; Kleider, auf ~ gemacht clothes made to order. —buch, *n.* order-book; (des Briefträgers) register. —dienſt (geſchäft, *n.*), *m.* delivery service (business). —karte, *f.* delivery docket. —ſtempel, *m.* d. stamp. —vermerk, *m.* letter-carrier's remark.

beſtem'peln, *v. a.* to stamp.

beſten'geln, *v. a.* to pole (beans &c.).

beſt'ens, *adv.* in the best manner, best; bitte, empfehlen Sie mich ihm ~ pray, give him my best compliments; danke ~ I thank you very

beſter'nen, *v. a.* to star. [much.

beſternt', *pp. & a.* 1. beset with stars; 2. (Schimmel) starred; 3. decorated with the badge of an order.

beſteu'ern, *v. a.* to lay on duties, taxes.

Beſteu'erung, *f.* ~, *pl.* -en, assessment, taxation; ~ eines Schiffes art of steering a vessel.

Beſt'haupt, *n.* -es, -s, *pl.* -häupter, best piece of the cattle.

beſtia'liſch, *a.* bestial, beastly.

Beſtialität', *f.* ~, beastliness.

Beſt'ie, *f.* ~, *pl.* -n, beast, brute b—nartig, *a.* bestial.

beſtie'len, *v. a.* to helve.

beſtimm'bar, *a.* determinable, definable; ascertainable.

beſtim'men, *v. a.* (feſtſetzen) to determine, to define; (auserſehen, für etwas) to allot to, to intend; (zu etwas) to intend for; to design; (bewegen) (zu etwas) to induce to, to prevail on anyone (to do smth.); (einem etwas) to design for one: die Zeit ſelbſt ~ to take one's own time; näher —d (*T.* Gram.) determinative; quantitativ ~ (*T.* Chem.) to estimate; ſich ~, *v. r.* to determine, to resolve upon; wofür ~ Sie ſich? what are you for?; für wen ~ Sie ſich? whom are you for?

beſtimmt', *pp. & a.* fixed, appointed; determined, &c.; precise; (geſetzlich) vested; ~ nach (Schiff) bound for; zu —en Stunden at fixed hours; zur —en Zeit at the time appointed.

Beſtimmt'heit, *f.* ~, precision; determination; (Gewißheit) certainty; (Nachdruck) emphasis; mit ~ verſichern to assure positively.

Bestim'mung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) fixing; determining; (Erklärung) definition; (Schicksal) destination, destiny; ~ des Menschen vocation of men; ~ des Volumens *T.* cubature. —samt, *n.* terminal office. —sgrund, *m.* motive. —sland, *n.* country of destination. —swort, *n.* **bestirnt'**, *a.* starry. [adverb.
bestmö'glich, *adv.* as well as possible.
bestock'en, *v. n.* & sich, *v. r.* to get a stem.
besto'ßen, *v. a. irr.* to knock against, to hurt; *T.* to plane; (*T.* Typ.) (die Lettern) to dress.
Besto'ß . . ., in Zuss. —feile, *f.* planing-file; (*T.* Letter-man.) justifier. —hobel, *m.* smoothing-plane. —zeug, *n. T.* dressing-bench.
bestra'fen, *v. a.* (für etwas) to punish; to discipline (one); (mit Geld) to inflict (a fine on one); (mit Schlägen) to chastise; (mit Worten) to reprimand, to rebuke. [punisher.
Bestra'fer, *m.* -s, *pl.* ~, animadverter,
Bestra'fung, *f.* ~, *pl.* -en, punishment; chastisement; (mit Geld) fine.
bestrah'len, *v. a.* to beam upon, to shine upon, to irradiate; to cast rays on.
Bestrah'lung, *f.* ~, irradiation.
bestre'ben, sich, *v. r.* to endeavour (after, for); to attempt, to strive; to make efforts.
Bestre'ben, *n.* -s, **Bestre'bung**, *f.* ~, *pl.* -en, endeavour (for, after, at); effort, exertion.
bestre'bsam s. strebsam.
bestrei'chen, *v. a. irr.* (mit etwas) to spread over; to besmear; to touch upon; (mit Kanonen; in gerader Linie) to enfilade; (von der Seite) to flank; mit Fett ~ to grease; mit Öl ~ to oil; mit Farben ~ to paint; mit Pflaster to plaster; mit Honig ~ to honey. [filading fire.
Bestreich'feuer, *n.* -s, (*T.* Artill.) en-
Bestreich'ungslinie, *f.* ~, *T.* line of defence.
bestreit'bar, *a.* contestable, debatable.
bestrei'ten, *v. a. irr.* to combat, to fight; (Kosten) to defray (the charges); (mit Worten) to contest; to dispute; (seine Geschäfte) to be able to do; js. Bedürfnisse ~ to supply one's wants; (eine Frage) to moot (a question).
Bestrei'tung, *f.* ~, 1. combating; 2. disputing; 3. defraying.
bestreu'en, *v. a.* to strew over, to powder; (mit Mehl) to dredge; (mit Zucker) to frost. [to entangle.
bestrick'en, *v. a.* to ensnare, to entrap,
Bestrick'ung, *f.* ~, *pl.* -en, ensnaring, entangling.
beströ'men, *v. a.* to wash, to flow over.
bestroy'en, *v. a.* die Ankerboje ~ to sling the buoy.
bestrümpft', *a.* stockinged.
bestück'en, *v. a.* to furnish with cannon.
Bestück'ung, *f.* ~, *T.* the number of cannons with which a ship is furnished.
bestu'fen, *v. a. T.* (Gestein) to assay.
bestür'men, *v. a.* to storm, to attack.
Bestür'mung, *f.* ~, *pl.* -en, storming, assaulting.
bestür'zen, *v. a. fig.* to perplex, to surprise, to amaze, to confound.
bestürzt', *p. p.* & *a.* amazed (at), perplexed (at). [perplexity.
Bestür'zung, *f.* ~, consternation,
Besuch', *m.* -es, -s, *pl.* -e, visit; frequenting; company; ~ abstatten, ~ machen (einem) to pay a v.; —e empfangen to hold a drawing-room; ~ haben to have company. —karte, *f.* visiting card. —sliste, *f.* (der Ärzte) visiting book. —srecht, *n.* right of visitation od. visit. —szimmer, *n.* drawing-room.
besu'chen, *v. a.* to visit, to see; (einen Ort ꝛc.) to frequent; das Kolleg, die Schule ~ to attend at the lectures, at the school.
Besu'cher, *m.* -s, *pl.* ~, visitor; (der Kaufläden) shopper; (der Schnapsläden) tippler.
besu'deln, *v. a.* to soil, to dirty, to befoul, to contaminate.
Besu'delung, *f.* ~, contamination, soiling, defiling.
Be't . . ., in Zuss. —bruder, *m.* devotionalist, bigot. —buch, *n.* prayer-book. —fahrt, *f.* pilgrimage. —glocke, *f.* prayer-bell. —haus, *n.* chapel, house of prayer; (der Dissenter) meeting-house. —saal, *m.* oratory. —schemel, *m.* hassock, footstool in a church. —schwester, *f.* devout woman, devotee. —stuhl, *m.* oratory. —stunde, *f.* hour devoted to prayers. —tag, *m.* fast-day. —woche, *f.* rogation week; (für die Feldfrüchte) grass-week.
betä'feln, *v. a.* to wainscot.
beta'gt, *a.* aged, old; (well) stricken in years; ein —er Wechsel *T.* a bill due.
beta'keln, *v. a. T.* to rig, to fit with tackling; to whip the end of a rope.
Beta'kelung, *f.* ~, rigging of a ship.
betap'pen, *v. a.* to handle, to grope.
betast'en, *v. a.* to finger, to fumble, to touch, to grope; (ein Instrument) to key. ~, *n.* -s, **Betastung**, *f.* ~, (the act of) feeling, groping; contact.
betäu'ben, *v. a.* to deafen; to stun, to din; *fig.* to amaze, to astonish; durch Lärm ~ to break one's head with noise. ‖-d, *p. a.* (*T.* Med.) anæsthetic. [ed; narcosis.
Betäubt'heit, *f.* ~, the being deafen-
Betäu'bung, *f.* ~, (the act of) deafening, stupor; *fig.* stunning; astonishment. —smittel, *n.* anæsthetic.
betau'meln, *v. a.* to make dizzy.
Be'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. beet; 2. (im Kartenspiel) beast; ~ werden to be boasted od. looed.
Be'tel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. *T.* chisel; 2. *T.* betle, betel. —nuß, *f.* betel-nut. —nußbaum, *m.* betel-nut tree; areca.
be'ten, *v. a.* to say a prayer. ~, *v. n.* (um ein D.) to pray (for); sein Gebet ~ to say one's prayers; vor und nach Tische ~ to say grace.
Be'ter, *m.* -s, *pl.* ~, he who prays;
betan'zen, *v. n.* to bedew. [prayer.
Betan'zung, *f.* ~, bedewing.
betee'ren, *v. a.* to tar (with).
betei'ligen, *v. a.* to give (one) his share; sich ~, beteiligt sein (bei, in etwas) to take a share od. shares of; to partake, to be concerned in; beteiligt interested (in); die Beteiligten the parties concerned.
beteu'ern, *v. a.* to assert, to assever, to protest; to assure, to affirm; (eidlich) to confirm by oath.
Beteu'erung, *f.* ~, *pl.* -en, assertion, assurance, protestation; confirmation by oath; *pl.* (der Treue ꝛc.) professions.
bethä'tigen, *v. a.* to prove, to manifest; (seine Lehre) to exemplify.
bethö'ren, *v. a.* to befool, to infatuate; (täuschen) to delude.
Bethö'rung, *f.* ~, *pl.* -en, infatuation, delusion.
bethrä'nen, *v. a.* to bedew with tears; to shed tears for.
bethu'lich, *a. vulg.* active; handy.
bethu'n, sich, *v. r. irr. vulg.* 1. to be able to stir od. to help o.'s.; to befoul o.'s. [towers.
betür'men, *v. a.* to furnish with
Be'ting, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Naut.) bitts; die große ~ main b.; kleine —en topsail-sheet-b. —balken, *m.* cross-piece of the b. —shölzer, *pl.* windlass bitts. —sschlag, *m.* bitter of the cable. —spfur, *f.* step of the bittpins. —steilen, —stützen, *pl.* bittpins. [name; to style.
betit'eln, *v. a.* to entitle, to call, to
Betit'elung, *f.* ~, entitling, compella-
betöl'peln, *v. a.* to dupe. [tion; title.
Beton' (n nasal), *m.* concrete beton. —unterlage, *f.* concrete foundation.
beto'nen, *v. a.* to accent; *fig.* to emphasize.
Beto'nie, *f.* ~, *pl.* -n, betony.
betou'nen, *v. a.* (eine Durchfahrt) to buoy (a channel).
Beton'nung, *f.* (*T.* Naut.) buoyage.
Beto'nung, *f.* ~, accentuation; *fig.* emphasis.
Betracht', *m.* -es, -e, consideration, regard, respect; außer ~ lassen to leave out of account; in ~ (eines D.) considering; in ~ ziehen to take into consideration; in diesem ~ in this respect; das kommt in keinen *or* nicht in ~ 1. that is out of the question; 2. that is a matter of no consideration; that is indifferent; es kommt in ~, daß . . . it is to be taken into consideration that . . .
betrach'ten, *v. a.* to view, to look upon, to behold, *fig.* to contemplate; to consider, to reflect upon; er betrachtete es nicht in diesem Lichte he did not take it in that light; etwas als seine Pflicht ~ to look upon smth. as a duty; wir ~ Sie nicht als Fremden we make no stranger of you.
Betrach'ter, *m.* -s, *pl.* ~, contemplator.
beträch'tlich, *a.* considerable, important. [ness, importance.
Beträch'tlichkeit, *f.* ~, considerable-
betracht'sam, *a.* (l. u.) contemplative.
Betracht'ung, *f.* ~, *pl.* -en, viewing; contemplation; reflection; consideration; in ~ (eines D.) in consideration of; —en anstellen, —en machen (über) to animadvert upon; in ~ ziehen to take into consideration; unter solchen —en thus speculating.
Betra'g, *m.* -s, -s, *pl.* -träge, amount; sum total; *T.* value; im —e von amounting to.
betra'gen, *v. a. irr.* (sich belaufen auf) to amount to; *T.* to lay on; sich ~, *v. r. irr.* to behave, conduct o.'s.
Betra'gen, *n.* -s, behaviour, carriage, demeanour, conduct. [upon.
betram'peln, *v. a. vulg.* to trample
betrau'en, *v. a.* (mit etwas) to intrust one with. [tee.
betraut', *p. & a.* trusty. B—e, *m.* trus-
betrau'ern, *v. a.* to mourn for; to lament; to bemourn.
beträu'feln, **beträu'seln**, *v. a.* to bedrop; mit Butter ~ to baste.
Betreff', *m.* -es, -s; in ~ (eines D.) with respect to, in consideration of.
betreff'en, *v. a. irr.* to befall, to fall upon; to meet with; (ertappen; über einem D., bei etwas) to surprise, to catch. ~, *v. n. irr.* to concern, to touch; was das betrifft for the matter of that; was mich betrifft concerning me, as for me. ‖-d, *a.* respective; die —den Personen the respective persons.
betrei'ben, *v. a. irr.* 1. (eine Weide ꝛc.) to drive upon; 2. *fig.* (beschleunigen) to hasten, to urge, to press; 3. (ein Geschäft) to manage, to carry on; ein Bohrloch, einen Querschlag ~ (*T.* Bergb.) to run a bore-hole, a cross-

cut; die Sache wird betrieben the business is in agitation. ~, B., *n.* auf B. von in pursuit of.

Betrei'bung, *f.* ~, 1. pursuit, management; 2. (Beschleunigung) urging.

betre'ten, *v. a. ir.* 1. to step upon, to set foot upon; 2. (antreffen) to find, to meet; (v. Vögeln) to tread; die Bühne ~ to enter upon the stage. ~, *p. p.* & *a.* 1. (v. Wegen) beaten; travelled; 2. *fig. pers.* surprised, puzzled, struck; embarrassed (at).

Betre'tungsfall, *m.* -es, -e, (*T.* Law) case of being taken in the deed od. in the very fact.

Betrieb', *m.* -es, -e, 1. driving upon; 2. urging, pressing; 3. carrying on, management; 4. business, trade, profession; ~ einer Eisenbahn management, traffic; ~ eines Hochofens, einer Maschine work; ~ der Leitungen (*T.* Tel.) working of the lines; außer ~ setzen to stop (z. B. die Spinnfabriken wurden außer ~ gesetzt) the cotton-mills were stopped); im ~ sein to be at work; (v. Hochöfen) to be in blast; in vollem ~ in full action; in ~ setzen to set at od. to work. —sanlage, *f.* plant. —sdienst, *m.* technical service. —sdirektor, *m.* (*T.* Railw.) traffic-manager. b—sfähig, *a.* (*T.* Railw.) ready for working. —sführer, *m.* (*T.* Bergb.) master miner. —sjahr, *n.* fiscal year. —skapital, *n,* —fonds, *m.* working capital, fund. —skosten, *pl.* working expenses. —smaterial, *n.* working stock; (*T.* Railw.) rolling stock. —smittel, *pl.* working stock. —spersonal, *n.* staff for the traffic. —szeit, *f.* working-season. —szustand, *m.* working order.

betrieb'sam, *a.* busy, active, industrious; industrial.

Betrieb'samkeit, *f.* ~, industry; activity.

betrin'ken, sich, *v. r.* to get drunk.

betroff'en, *a.* 1. (über) struck (with); z. B. über js. Aussehen with one's appearance), perplexed, surprised, confounded (at); ~ aussehen to look blue; (ertappt) caught (in the act über, auf der That). [(at).

Betroff'enheit, *f.* ~, (über) perplexity

betro'gen, *p. p.* von betrügen; der —e Betrüger the biter bit.

betröpf'eln, *v. a.* to drip, s. beträufeln.

betropf'en, *v. a.* to drop upon, to bedrop.

betrü'ben, *v. a.* to trouble; *fig.* to afflict, to grieve, to aggrieve, to deject; sich ~, *v. r.* (über ein D.) to be afflicted, to grieve.

Betrü'bnis, *f.* ~, *pl.* -sse, affliction, grief; sadness.

betrü'bt, *a.* afflicted (at, by), sad, melancholy; ~ sein über to be sorry at smth. od. after one.

Betru'g, *m.* -es, -e, cheat, fraud, deceit; ~ im großen Stile wholesale fraud; frommer ~ pious fraud; einem einen ~ spielen to practise a deceit upon one; ~ ist selten klug *(prov.)* fraud and frost end foul.

betrü'gen, *v. a. ir.* to cheat; (um etwas) to defraud (of); (täuschen) to deceive; da werde ich schön betrogen sein I shall be finely od. nicely flung!; ich lasse mich nicht ~ I am not to be cheated; ich wurde in meinen Erwartungen betrogen I was disappointed in my expectations; sich ~, *v. r. ir.* to be mistaken, to be dissapointed.

Betrü'ger, *m.* -s, *pl.* ~, cheat, deceiver, defrauder, impostor; (bei Wettrennen) welsher.

Betrügerei', *f.* ~, *pl.* -en, deceit, cozenage, imposition.

betrü'gerisch, *a.* deceitful; fraudulent, knavish, cheating; *fig.* illusory.

betrü'glich, *a.* deceitful, false, illusory. [fraudulency.

Betrüglichkeit, *f.* ~, deceitfulness,

betrun'ken, *a.* drunk in liquor; etwas ~ rather fresh; ziemlich ~ half seas over; total ~ blind-drunk.

Betrunkenheit s. Trunkenheit.

Bett, *n.* -es, *pl.* -en, 1. bed; (improvisiertes) shake; 2. channel; 3. frame of ground-timber; 4. *T.* form; das ~ hüten to keep the bed; am —e at the od. one's bedside; ein ~ aufschlagen to make up a bed; das ~ machen to make the bed; zu —e bringen to put to bed, to tuck one up in one's bed; zu —e gehen, sich zu —e legen to go to bed, to retire; to play a game of shut-eye; (mit den Hühnern) to go to bed at cock-shut-time; im —e liegen to lie a-bed; der Hirsch ist im —e *T.* the stag is harboured. —aufhelfer, *m.* suspensory. —bank, *f.* settle-bed, sopha-bedstead. —barchent, *m.* bed-tick. —behänge, *n.* bed-curtains. —bezug, *m.* s. —überzug. —boden, *m.* bottom of a bed-stead. —bretter, *pl.* bed-staves, *pl.* —brunzer, *m. vulg.* s. —pisser. —damast, *m.* bed-satin. —decke, *f.* bed-clothes, blanket; coverlet; (Am.) bed-spread; (grobe) hap-harlot; (gesteppte) quilt. —deckenzeug, *n.* blanketing; —drell, *m.* clothing-diaper. —feder, *f.* bed-feather. —flasche, *f.* warming-pan. —franse, *f.* valance. —frau, *f.* bed-maker. —fuß, *m.* bed-post; (Pflanze) wild basil. —gardine, *f.* bed-curtain. —genoß, *m,* —genossin, *f.* bed-fellow. —gerät, *n.* bedding, bed-furniture. —gestell, *n.* bedstead. —gras, *n.* cotton-grass. —gurt, *m.* bed-girth. —himmel, *m.* canopy; (*T.* Archit.) tester. —kammer, *f.* bed-chamber, bed-room. —kasten, *m.* press-bed, recess-bed. —kissen, *n.* pillow. —korb, *m.* cradle-basket. —kranke, *m.* clinic. —kranz, *m.* valance. —krone, *f.* valance. —lade, *f,* —laden, *m.* press-bed, bedstead. bettlägerig, *a.* bed-ridden; bettlägerig sein to be sick a-bed, to be confined to one's bed. —lägerigkeit, *f.* the state of being bed-ridden. —laken, *n.* sheet. —leiste, *f.* bed-staff. —linnen, *n.* sheeting-linen. —macher, *m.* bed-maker. —pfanne, *f.* warming-pan, bed-pan. —pfoste, *f,* —stollen, *m.* bed-post. —pisser, *m. vulg.* piss-a-bed. —rolle, *f.* bed-caster. —sack, *m.* bed-straw. — säule, *f.* s. —pfoste. —schere, *f.* bed-staves, *pl.* —schirm, *m.* folding-screen; (über dem Bett), *m.* canopy. —schnur, *f.* bed-lace. — —schragen, *m.* truckle-bed. —schrank, *m.* wardrobe-bedstead, bed-closet. —schwere, *f;* die nötige —schwere haben *fam. jest.* to have drunk enough to sleep well. —statt, — stätte, —stelle, *f.* bedstead. —stelle und Gebett bed and bedding. — stroh, *n.* bed-straw. —stuhl, *m.* bed-chair. —tisch, *m.* table-bed, bureau-bed. —trobbel, *f.* bed-tassel. —tuch, *n.* sheet. —überzug, *m.* bed-tick. —vorhang, *m.* bed-curtain. —vorlage, *f,* —vorleger, *m.* bedside-carpet. —wanze, *f.* house-bug; bed-bug. —wärmer, *m.* warming-pan. —wäsche, *f.* bed-linen. —zeug, *n.* bed-linen, bedding. —ziehe, *f.* bed-tick. —zug, *m.* cover for the bedding, pillow-case.

Bet'tel, *m.* -s, 1. begging, mendicity; 2. trumpery, trash, trifle; ist das der ganze ~? is that all? b—arm, *a.* & *adv.* as poor as Job, beggarly. —armut, *f.* beggarliness. —brief, *m.* 1. begging-letter; 2. license to beggar. —brot, *n.* beggar's livelihood; das —brot essen to live by begging. —bruder, *m.* professed mendicant. —bube, *m.* beggar-boy. —frau, *f,* beggar-woman. b—haft, *a.* beggarly. —haftigkeit, *f.* beggarlinness. —herberge, *f.* beggar's bush, beggar's inn. —junge, *m.* beggar-boy. —leute, *pl.* beggars, mendicants. —mädchen, *n.* beggar-maid. —mantel, *n.* Vagrant Act. —mann, *m.* beggar. —mannssuppe, *f.* (Am.) gumbo. —mönch, *m.* mendicant. —orden, *m.* order of mendicant friars. —pack, —volk, *n. vulg.* beggarly crew. —pfaffe, *m.* hedge-priest. —sack, *m.* beggar's bag, beggar's scrip. —staat, *m.* frippery. —stab, *m. fig.* mendicity, beggary; am —stabe sein to be beggared; an den —stab bringen to reduce to mendicity; an den —stab kommen to be reduced to beggary. —stolz, *m.* beggarly pride. —vogt, *m.* beadle. —weib, *n.* s. —frau. — wesen, *n.* laws about mendicity.

Bettelei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. begging, mendicity; *fig.* importunate petition; 2. s. Bettel, 2.; vornehme ~ valiant beggary.

bet'teln, *v. n.* to beg, to ask alms; ~ gehen to go a-begging; sich aufs ~ legen to live by begging; seine Kunst geht ~ his art is good for nothing; unverschämt ~ to supplicate with importunity; Ihr Witz geht ~ *col.* you are done.

bet'ten, *v. a.* to make the bed; sich ~, *v. r.* to bed; sich zusammen ~ to bed together; sich von einander ~ to bed asunder; in Sorgen gebettet sein, nicht auf Rosen gebettet sein to sup sorrows by the ladleful; wie man sich bettet, so schläft man *(prov.)* as one makes his bed so he must lie in it; do well and have well.

Bett'ler, *m.* -s, *pl.* ~, beggar. —herberge, *f.* alsatia. —kraut, *n.* sweet-scented virgin's bower. —läuse, *pl.* hedge-parsley. —mantel, *m.* thorny oyster; lion's paw; bear's foot. [beggar; beggar-woman.

Bett'lerin, *f.* ~, *pl.* -nen, a female

Bet'tung, *f.* ~, *pl.* -en, bedding; (*T.* Artill.) platform; (*T.* Mech.) traversing platform; *pl. T.* bulgeways; (eines Kranz) traversing platform; (einer Schleuse) frame of a ground timber. —stoffer, *m.* ballast-bed. —smaterial, *n.* (Steinschotter) ballast. [to ceil.

betün'chen, *v. a.* to plaster; (die Decke)

betüpf'eln, betupf'en, *v. a.* to dot, to spot. ~, **Betupfen,** *n.* (der Zündhölzchen) dipping.

Beu'e, *f.* ~, *pl.* -n, *vulg.* bitch, brach.

Beu'che, *f.* ~, *pl.* -n, bucking. —faß, *n,* —tonne, *f.* bucking-tub.

beu'chen, *v. a.* (zum Bleichen des Tuches) to buck. [ing-tub.

Beuch'faß, *n.* -fasses, *pl.* -fässer, buck-

Beu'ge, *f.* ~, (Holzbeuge) pile of wood.

Beu'gemuskel, *m.* -s, *pl.* -n, flexor.

beu'gen, *v. a.* to bend, to bow; (das Licht, *T.* Opt.) to diffract; *fig.* to humble; das Recht ~ to warp justice, sich ~, *v. r.* to bend down to, to bow.

Beu'ger, *m.* -s, *pl.* ~, s. Beugemuskel.

beug'sam, *a.* pliant, flexible; tractable.

Beug'samkeit, *f.* ~, pliability, suppleness.

Beu'gung, *f.* ~, *pl.* -en, bending, bowing; bend, bow; (der Lichtstrahlen) diffraction; (*T.* Gram.) inflection. —spunkt, *m.* point of inflection.

Beu'le, *f.* ~, *pl.* -n, boil, bump, bile, swelling; (venerische) bubo; (in Metallgefäßen) boss.

beu'lig, *a.* botchy; (*T.* Bot.) torose.

Beu'ling, *m.* -s, *pl.* -e, trough (of a fire-ship).
beun'ruhigen, *v. a.* to disturb, to alarm, to trouble, to make uneasy; **beunruhigt** (wegen js. Krankheit; wegen js. Sicherheit) alarmed (at one's disorder; for one's safety).
Beun'ruhigung, *f.* ~, *pl.* -en, inquietude; (the act of) disturbing, &c.
beu'rbären, *v. a.* to cultivate.
beu'rkunden, *v. a.* to attest with records; to authenticate; *fig.* to prove, to show. [tication.
Beu'rkundung, *f.* ~, *pl.* -en, authen-
beu'rlauben, *v. a.* to give leave of absence; to grant leave; to dismiss; (einen Tag freigeben) to give a holyday; to send on furlough; wegen Krankheit beurlaubt on a sick leave; sich ~, *v. r.* (bei einem) to take leave of; to withdraw from.
Beu'rlaubung, *f.* ~, *pl.* -en, granting leave; (Mil.) furloughing.
beu'rteilen, *v. a.* to judge of; to estimate. [viewer, critic.
Beu'rteiler, *m.* -s, *pl.* ~, judge, re-
Beu'rteilung, *f.* ~, *pl.* -en, judging, judgment; critical examination; review; allzuſcharfe ~ hyper-criticism. —**kraft**, *f.* judgment, discernment.
Beu'te, *f.* ~, 1. booty, prey; (*Cant*, beſ. unerlaubte) swag; × etwas für gute ~ erklären to consider as fair prize; 2. *pl.* -n, large trough; 3. wooden bee-hive. —**honig**, *m.* wild honey.
Beu'tel, *m.* -s, *pl.* ~, bag, purse; (Am.) sack; (zum Sieben) bolter; (zum Flachsklopfen) batter, beater; *fig.* money; (in der Türkei) five hundred piasters; **aus ſeinem eigenen** ~ out of one's own stock; den ~ ſpicken *fig.* to fill the purse; den ~ ziehen, in den ~ greifen to loose one's purse-strings; den ~ wenden to turn a bag inside out; er zieht den ~ nicht gern he does not like spending money; den ~ ſchnüren to draw one's purse-strings tight; **fehlgeſandter** ~ (*T.* Poſtw.) a bag out of course; in den ~ ſchneiden *col.* to tell heavily upon one's purse. —**arm**, *m. T.* arm of the bolter. —**biſam**, *m.* musk in bags. —**bachs**, *m.* bandicoot. —**faß**, *n.* (blecherne Pulverflaſche, *T.* Artill.) budge-barrel. **b—fant**, *a.* unwilling to part with money. —**filter**, *m.* bag-filter. **b—förmig**, *a.* purse-shaped. —**gans**, *f.* pelican. —**gefäß**, *n.* bolting tub. —**haſe**, *m.* kangaroo. —**kammer**, *f.* bolting-house; bolting-room. —**kaſten**, *m.* bolting-hutch. —**koralline**, *f.* shepherd's purse-coralline. —**krebs**, *m.* purse-crab. —**löwe**, *m.* (foſſiler) **thylacoleo.** —**marder**, *m.* dasyure. —**maſchine**, *f.* bolting-mill. × —**meiſe**, *f.* penduline titmouse, bottle-tit. —**meſſer**, *n.* (*T.* Poſt) knife for opening mail-bags. —**netz**, *n.* purse-net. —**perücke**, *f.* bag-wig. —**ratte**, —**ratze**, *f.* ſ. —tier. —**ſchloß**, *n.* mail-lock. —**ſchneider**, *m.* purse-cutter, cut-purse; braggart. —**ſchneiderei**, *f.* braggardism. —**ſchneiderkraut**, *n.* shepherd's purse. —**ſchnur**, *f.* purse-string. —**ſieb**, *n.* bolting-sieve. —**ſtolz**, *m.* purse-pride; **b—ſtolz**, *a.* purse-proud. —**ſtück**, *n.* parcel enclosed in the mail-bag. —**tier**, *n.* opossum. —**tiere**, *pl.* marsupials. —**tuch**, *n.* bolting-cloth. —**tuchmacher**, *m.* bolting-cloth maker. —**welle**, *f.* bolting-mill. —**wolf** (in Taſmanien), *m.* thylacine, thylacinus.
beu'telig, *a.* bag-like; *T.* porous.
beu'teln, *v. a.* to bolt, to sift; (Flachs) to beat; ſich ~, *v. r.* to bag; to wrinkle.
beu'ten, *v. a.* to make booty; *T.* to fill a hive with bees.
beu'teſüchtig, *a.* predatory. [glover.
Beut'ler, *m.* -s, *pl.* ~, purse-maker;
bevöl'kern, *v. a.* to people; (ſich) to populate; ſchwach bevölkert thinsown of people; zu ſchwach bevölkert under-peopled; ſtark bevölkert populous.
Bevöl'kerung, *f.* ~, population; (zu große) over-population; (ſtarke) populousness. [to empower.
bevoll'mächtigen, *v. a.* to authorize,
Bevoll'mächtigte, *m. u. pl.* -n, plenipotentiary; *T.* authorized agent.
Bevoll'mächtigung, *f.* ~, authorization; letter of attorney.
bevo'r, *adv.* before.
bevo'rmunden, *v. a.* to put under care, to provide with a guardian; *fig.* to tutor.
Bevo'rmundung, *f.* ~, tutelage; *fig.* keeping in leading-strings.
bevo'rrechten, *v. a.* to privilege.
bevo'rſtehen, *v. n.* to be at hand; (einem) to impend upon, to be imminent on. ‖—b, *p. & a.* imminent on; next. [prejudice, to wrong.
bevo'rteilen, *v. a.* to overreach, to
bevo'rworten, *v. a.* to prologue, to preface, to write an introduction to.
bevo'rzugen, *v. a.* to favour unduly; to bestow advantages upon.
Bevo'rzugung, *f.* ~, *pl.* -en, showing undue favour to.
bewach'en, *v. a.* to watch, to guard.
bewach'ſen, *v. n. ir.* to grow; to overgrow. ~, *p. p. & a.* overgrown with; mit Moos ~ moss-grown.
bewaff'nen, *v. n.* to arm; mit bewaffneter Fauſt with open force; mit bewaffneten Augen with spectacled eyes.
Bewaff'nung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) arming; armament; 2. arms; (des Magnets) armour.
bewah'ren, *v. a.* to keep (auch: ein Geheimnis); to preserve; (vor einem *or* einem D.) to guard from; beſſer bewahrt als beklagt *(prov.)* sure bind, sure find; der Himmel bewahre mich vor ihm heaven defend me from him!; Gott bewahre! God forbid!
bewäh'ren, *v. a.* to verify, to authenticate; to prove, to make good; to try, to approve; to confirm; (als unwahr) to falsify; ſich ~, *v. r.* to stand the test; to prove true; *(pers.)* to show o.'s. to be; ſich durchs Leben ~ to hold good through life.
Bewah'rer, *m.* -s, *pl.* ~, keeper.
bewahr'heiten, *v. a.* to verify; ſich ~, *v. r.* to come true.
Bewahr'heitung, *f.* ~, verification; zur ~ dieſes in verification of this.
bewährt', *p. p. & a.* approved; tried; authentic; proof against.
Bewährt'heit, *f.* ~, goodness, authenticalness, authenticity.
Bewah'rung, *f.* ~, keeping. —**mittel**, *n.* preservative.
Bewäh'rung, *f.* ~, verifying, verification; trying; proof, confirmation.
bewal'den, *v. n.* to overgrow with
bewal'det, *p. p. & a.* woody. [wood.
bewald'rechten (die gefällten Bäume), *v. a.* to rough-hew.
bewal'len, *v. a.* (den Hopfen) to hill.
bewäl'tigen, *v. a.* to master; (eine Arbeit) to finish (by taking proper measures); (Feuer) to subdue; ſ. überwältigen.
bewan'dert, *a.* versed in, skilled (in ob. at), expert (in ob. at); (in einer Sprache) conversant (with).
bewandt', *a.* conditioned, circumstanced; bei *or* unter ſo —en Umſtänden under the existing ob. given circumstances.
Bewandt'nis, *f.* ~, *pl.* -ſſe, condition, juncture, state, case; nach ~ according to; nach ~ der Umſtände as the circumstances will require; es hat damit eine andere ~ (als Sie meinen) the case is quite different (from what you suppose); es hat damit folgende ~ the case is this.
bewan'gen, *v. a. T.* to fish (a mast ob. yard).
bewäſ'ſern, *v. a.* to irrigate, to water.
Bewäſ'ſerung, *f.* irrigation; (the act of) watering. —**anſtalten**, *pl.* irrigational works. —**graben**, *m.* (ſpan.) acequia. [to wag at.
bewe'beln, *v. a.* to fan; (von Hunden)
bewe'gbar, *a.* movable. [mobility.
Bewe'gbarkeit, *f.* ~, movableness,
bewe'gen, *v. a.* to stir, to move; to agitate; *fig.* to raise, to excite; (rühren) to affect, to move. ‖—b, *p. a.* motive; ſich ~, *v. r.* to take exercise; er bewegte ſich in den höchſten Kreiſen der Geſellſchaft he moved in the highest circles of society. ~, *v. a. ir.* (zu etwas) to induce, to engage, to stimulate.
Bewe'ger, *m.* -s, *pl.* ~, mover, movent; motor.
bewe'gern, *v. a.* (ein Schiff) to furnish with planks and thick-stuff.
Bewe'g . . ., in Zuſſ. —**grund**, *m.* motive, impulse. —**kraft**, *f.* motive force; (*T.* Phys.) motor.
bewe'glich, *a.* movable; mobile; *fig.* (rührend) moving, affecting; variable; *(pers.)* agile, nimble. —**e Güter** movables. —**es Vermögen** personal goods. ~, *adv.* movably; *fig.* movingly. [variability.
Bewe'glichkeit, *f.* ~, power of moving;
bewe'gt, *p. p. & a.* moved; *fig. pers.* touched, deeply affected; ein —es Leben a) a busy life; b) a wild life; c) an agitated, restless life; —e Zeiten stirring times.
Bewe'gung, *f.* ~, *pl.* -en, motion, movement; (des Körpers) exercise; sport; (mit den Händen) gesticulation; *fig.* raising; agitation; disturbance; (Rührung) affection; (des Gemütes) emotion; in ~ in motion; *fig.* busy, stirring, unquiet; die ſchulgerechte ~ eines Pferdes *T.* cadence; fehlerhafte ~ eines Pferdes counter-time; Lehre von der feſter Körper geodynamics; entgegengeſetzte ~ counter-movement; beſchleunigte ~ (*T.* Mech.) increasing motion; accelerated motion; ſchüttelnde ~ shogging motion; ſchwingende ~ oscillancy; fortſchreitende ~ motion of transition; motion of translation; verzögerte ~ retarded motion; periodiſche ~ periodic motion; gleichförmig veränderte ~ uniformly-variable motion; gleichförmige ~ uniform motion; zuſammengeſetzte ~ compound motion; krummlinige ~ curved motion; drehende ~ motion of rotation; kreisförmige, wälzende ~ rotary motion; ſchwankende ~ (*T.* Astr.) trepidation; in ~ erhalten to keep a-going; keine ~ machen to stand stock-still; in ~ ſetzen to set a-going; to stir; *fig.* to actuate; alles in ~ ſetzen *fig.* to stir heaven and earth; ſich in ~ ſetzen to move; ſich ~ machen to take exercise. —**achſe**, *f.* rotation-axis. —**fähigkeit**, *f.* locomotivity. —**kraft**, *f.* moving power, motive force. —**grund**, *m.* motive, reason. —**lehre**, *f.* science of mechanics. **b—los**, *a.* motionless. —**mittelpunkt**, *m.* centre of motion. —**moment**, *m.* (*T.* Phys.) impetus, momentum of body. —**zirkel**, *m* (*T.* Astr.) deferent.

beweh'ren, *v. a.* to arm; bewehrt sein (*T.* Naut.) to be weather-bound.
bewei'ben, *v. a.* & sich, *v. r.* to marry.
bewei'den, *v. a.* to drive cattle in.
beweih'räuchern, *v. a.* (einen) *fig.* to flatter one highly; to idolize.
bewei'nen, *v. a.* to weep for, to deplore; to bewail, to bemoan. —s-wert, —swürdig, *a.* deplorable, lamentable.
Beweis', *m.* -ses, *pl.* -se, proof, argument, evidence; (durch Zeugen) averment; —e beibringen to produce evidence; ein ~ von indicative of; ~ dafür ist the p. for that is that...; das ist ~ genug that speaks volumes. —artikel, *m. T.* argument. —auflage, *f.* (*T.* Law) judicial injunction to produce proof. —dienlich, *a.* demonstratory. —führer, *m.* the person who produces proofs; arguer. —führung, *f.* proof. —grund, *m.* argument, reason; (schlagende) knock-down argument. —kraft, *f.* demonstrative power, argumentativeness. —kräftig, *a.* conclusive, demonstrative. —last, *f.* burden of proving. —mittel, *n.* means of proof. —schrift, *f.* document. —stelle, *f.* quotation adduced for the sake of proof. —stück, *n.* article
beweis'bar s. beweislich. [of proof.
beweis'en, *v. a. ir.* to show; (einem) to prove (to one), to bring smth. home to one; (einen Anspruch) to clear; (als wahr) to aver; (zu viel) to overprove (a thing); alles mögliche ~ to prove anything; das ist noch zu ~, muß erst noch bewiesen werden that remains to be proved; es sollte ihm wohl schwer fallen, diese Behauptung zu ~ I think he would find it difficult to make good this position; es war nicht leicht zu ~ it was not easy to be made out.
beweis'lich, *a.* provable, demonstrable; —er Maßen as can be
beweis'sen s. weissen. [proved.
beweu'den, *v. n. ir.* es dabei ~ lassen to acquiesce in, to rest satisfied with, to leave off.
Beweu'den, *n.* -s, rest, end; dabei hat es sein ~ there the matter may rest; es hat damit sein eigenes ~ thereby hangs a tale; peculiar circumstances are connected with it; so mag es denn dabei sein ~ haben! let it be so then!
Bewerb', *m.* -es, -s, endeavour (after); business, suit.
bewer'ben, sich, *v. r. ir.* (um ein D., z. B. ein Amt) to sue for; to apply for; to take pains to get smth.; (um ein Frauenzimmer) to woo, to court; sich um Stimmen (als Parlamentskandidat) ~ to canvas a district; sich mit jm. ~ um ... to stand in competition with one for ...
Bewer'ber, *m.* -s, *pl.* ~, candidate; competitor; (um ein Mädchen &c.) suitor, wooer.
Bewer'bung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) suing (for); application (for); wooing.
bewer'fen, *v. a. ir.* to throw at; (mit Kot) to pelt with dirt; (eine Wand) to plaster; grob ~ to rough-cast.
bewerk'stelligen, *v. a.* to effect, to perform, to execute, to bring about.
Bewerk'stelligung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) effecting, execution, performance. [to.
bewe'ten, sich, *v. r.* (auf) to amount
bewick'eln, *v. a.* s. umwickeln.
bewie'sen, *pp.* v. beweisen.
bewil'ligen, *v. a.* (einem etwas) to grant, to allow, to agree.
Bewil'ligung, *f.* ~, *pl.* -en, permission; allowance, grant. [to receive
bewill'komm(n)en, *v. a.* to welcome,
Bewill'kommnung, *f.* ~, welcoming, reception. [pendants.
bewim'peln, *v. a.* to furnish with
bewim'pert, *a.* (*T.* Bot.) ciliated.
bewin'den, *v. a. ir. T.* to wind about, to wind round.
Bewind'sel, *n.* (*T.* Surg.) ligature.
bewin'seln, *v. a.* to whimper at.
bewirk'bar, *a.* effectible, that may be effected. [to bring about.
bewir'ken, *v. a.* to effectuate, to effect,
bewir'ten, *v. a.* to entertain, to treat, to accommodate.
bewirt'schaften, *v. a.* to manage (an estate); to conduct the economy of a place; (gut) to huswife.
Bewir'tung, *f.* ~, *pl.* -en, entertainment, treat, reception, accommodation.
bewitz'eln, *v. a.* to treat with light wit; to rally, to sport at; to have one's joke at, to cast jokes at.
bewo'gen, *p. p.* sich ~ fühlen to feel induced, called upon.
bewohn'bar, *a.* habitable, inhabitable; (Logis &c.) comfortable; lodgeable.
Bewohn'barkeit, *f.* ~, habitableness.
bewoh'nen, *v. a.* to inhabit; den Teil eines Hauses ~ to live in apartments.
Bewoh'ner, *m.* -s, *pl.* ~, Bewo'hnerin, *f.* ~, *pl.* -nen, inhabitant, habitant; (eines Hauses &c.) lodger, occupier.
Bewoh'nung, *f.* ~, (the act of) inhabiting.
bewöl'ken, *v. a.* to cloud, to obscure; sich ~, *v. r.* to get cloudy od. overcast.
bewuh'len, *v. a.* (*T.* Naut.) to woold.
Bewun'derer, *m.* -s, *pl.* ~, admirer; ein offener, unumwundener ~ an avowed a—r.
bewun'dern, *v. a.* to admire; to admire at. —swürdig, *a.* admirable; wonderful, marvellous.
Bewun'derung, *f.* ~, admiration. —swürdigkeit, *f.* admirability, admirableness.
Bewurf', *m.* -es, -s, *pl.* -würfe, plastering; rendering. [root.
bewur'zeln, *v. n.* & sich, *v. r.* to strike
bewußt', *a.* & *adv.* (eines D.) 1. sensible of; 2. known; conscious of; aware of; die —e Sache the matter in question; sich ~ sein (eines D.) (ich bin mir ~) to recollect a thing.
bewußt'los, *a.* 1. without knowledge, unconscious of; 2. (ohne Bewußtsein) insensible. [ness.
Bewußt'losigkeit, *f.* ~, unconscious-
Bewußt'sein, *n.* -s, consciousness; knowledge; ein klares ~ wovon haben to have a clear consciousness of.
Bey, *m.* -s, bey. [to tooth.
bezack'en, *v. a.* to provide with teeth;
bezahl'bar, *a.* payable.
bezah'len, *v. a.* (einen; einem etwas) to pay, to discharge, to satisfy; (einen Wechsel) to honour; (einen Advokaten &c.) to fee; (einen Gläubiger) to discharge; (eine Rechnung) to settle a bill; er kann nicht mehr ~ he is insolvent; das ist nicht mit Geld zu ~ that is worth any money, invaluable; sich bezahlt machen to take one's due; to repay o'.s., to reimburse o'.s.; bei Heller und Pfennig ~ to pay scot and lot; einen mit gleicher Münze ~ *(prov.)* to pay one in his own coin; to give one as good as he brings; hübsch ~ für etwas *col.* to come down handsomely for a thing; im voraus ~ to pay in advance.
Bezah'ler, *m.* -s, *pl.* ~, payer; paymaster.
Bezah'lung, *f.* ~, *pl.* -en, payment; pay; prompte ~ erhält gute Freundschaft *(prov.)* short accounts keep good friendship; gegen ~ von on payment of. —sschein, *m.* acquittance; gegen bare ~ ready money down (R. M. D.).
bezähm'bar, *a.* tamable.
Bezähm'barkeit, *f.* ~, tamableness.
bezäh'men, *v. a.* to tame; *fig.* to bridle, to curb, to restrain; sich ~, *v. r.* to restrain o'.s.
Bezäh'mung, *f.* (the act of) taming, cicuration. [enchanter.
Bezau'berer, *m.* -s, *pl.* ~, betwitcher,
bezau'bern, *v. a.* to charm, to enchant, to fascinate, to bewitch; das —de bewitchingness.
Bezau'berung, *f.* *m*, *pl.* -en, 1. (the act of) charming, enchanting; 2. enchantment, spell; *fig.* fascination.
bezäu'men, *v. a.* to bridle.
bezäu'nen, *v. a.* to hedge in, to fence.
bezech'en, *v. a.* to fuddle, to make drunk.
bezeich'nen, *v. a.* to mark, to sign, to denote; (genau) to point out; to give exact direction; (als) to term. ‖—d, *p. a.* expressive, significant (of).
Bezeich'nung, *f.* ~, *pl.* -en, signation, (the act of) denoting, s'gning; (durch chemische Formeln) notation. —szettel, *m.* signature, label.
bezei'gen, *v. a.* (einem etwas) to show, to do; (Freude &c.) to express; sich ~, *v. r.* to behave od. to comport o'.s.
Bezei'gen, *n.* -s, Bezei'gung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) showing, &c.; demonstration; demeanour, behaviour.
bezei'hen, *v. a. ir.* (eines D.) to charge (with), to accuse (of).
bezep'tern, *v. a.* to sceptre.
bezet'teln, *v. a.* to label, to ticket.
bezeu'gen, *v. a.* to attest, to bear witness; to testify.
Bezeu'gung, *f.* ~, *pl.* -en, attestation; (the act of) testifying; declaration.
bezich'ten, bezich'tigen, *v. a.* (eines D.) to charge with, to accuse of, to inculpate.
Bezich'tigung, *f.* ~, *pl.* -en, charge, accusation, imputation.
bezie'hen, *v. a. ir.* to draw over, to draw upon, to cover; (mit Saiten) to string; (eine Wohnung &c.) to enter, to remove into; (ein Lager &c.) to move to; (Märkte &c.) to frequent, to visit; (Winterquartiere) to go into winter-quarters; (auf ein D.) to refer to; to appeal to; (einen Posten &c.) to occupy; to draw, receive payment; (einen Gehalt) to receive; (Waren, Gelder &c.) to draw; einen Wechsel ~ to draw upon; sich ~, *v. r. ir.* to become cloudy; (auf ein D.) to refer to, to relate to.
bezie'hentlich, *adv.* relatively, respectively.
Bezie'her, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* drawer.
bezieh'lich, *a.* relative to.
Bezie'hung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) covering; 2. stringing; 3. (einer Wohnung) entering; 4. *fig.* (zu etwas) reference, relation; (auf) bearing on; in dieser ~ in this regard, in that line; in einer ~ in one respect, on the one hand; in jeder ~ in every respect; in keiner ~ not in any respect; in keiner ~ stehen zu ... not to bear any relation to; keine ~ mit unterhalten to sustain no relation with. —sbegriffe, *m. pl.* relative ideas. —slos, *a.* irrelative; irrelevant. —sweise, *adv.* relatively. —swort, *n.* relative. [object of.
bezie'len, *v. a.* to aim at, to be the
beziff'ern, *v. a.* to mark with ciphers; to cipher.
bezim'mern, *v. a.* to hew, to cut.
Bezirk', *m.* -es, -s, *pl.* -e, circuit, compass, range, district. —samt,

—gericht, *n.* court of a district, district-court. —polizeiwache, *f.* precinct station-house. —richter, *m.* district judge. —schule, *f.* district school. —vorsteher, *m.* guardian to a district. b—weise, *adv.* by districts, by wards.

bezir'ken s. begrenzen.

Bezoa'r, *m.* -s, bezoar, bezoar-stone. —säure, *f.* bezoardic acid.

Bezo'gene, *m.* -n, *pl.* -n, (*T.* Com.) drawee.

bezol'len, *v. a.* to impose duties on.

bezüch'tigen s. bezichtigen.

bezuck'ern, *v. a.* to sugar.

Bezu'g, *m.* -es, -s, *pl.* -züge, 1. case, cover; (Saiten) set (of strings); 2. (v. Zeitungen) subscription (to); 3. (auf ein D.) relation, reference (to); ~ haben auf to relate to; das hat keinen ~ darauf that does not bear upon it, that does not refer to it, that has no reference to it; in ~ auf as respects ...; in ~ darauf wie as to how. —nahme (auf ein D.), *f.* respect, reference; mit — nahme auf respecting; referring to. —sanweisung, *f. T.* order. —sbedingungen, *pl.* conditions of delivery. —spesen, *pl. T.* petty charges.

bezü'glich, *a.* (auf ein D.) relative to; referring to; as to.

bezwack'en, *v. a.* to pinch off, to cut off.

bezweck'en, *v. a.* 1. to set with small nails; 2. to aim at, to have in view; to drive at; was ~ Sie damit? what is your object in doing this? was soll das ~? what is the end *od.* drift of that?

bezwei'felbar, *a.* questionable, doubtful.

bezwei'feln, *v. a.* to doubt, to question.

bezwing'bar, *a.* conquerable.

bezwin'gen, *v. a. irr.* to overcome, to vanquish, to conquer.

Bezwin'ger, *m.* -s, *pl.* ~, conqueror, vanquisher.

bezwing'lich, *a.* conquerable, superable.

Bezwin'gung, *f.* ~, conquering, &c.

Bi'bel, *f.* ~, *pl.* -n, Bible, Scripture. —abschnitt, *m.* section of a chapter of the B. —anstalt, *f.* s. —gesellschaft. —ausdruck, *m.* scriptural expression. —ausgabe, *f.* edition of the B. —auslegung, *f.* exegesis. b—fest, *a.* scripture-proof, conversant with the Sc. —gesellschaft, *f.* B.-society (for the diffusion of the B.). —kenner, *m.* biblicist. —kunde, *f.* biblical knowledge. b—mäßig, *a.* scriptural. —spruch, *m.* scriptural sentence. —stelle, *f.* a passage of the B. —wahrsagung, *f.* bibliomancy. —wort, *n.* B. with notes; polyglot B.

Bi'ber, *m.* -s, *pl.* ~, beaver, castor; (*T.* Com.) duffel. —bau, *m.* den of a b. —baum, *m.* magnolia. —ente, *f.* s. —tauchet. —falle, *f.* b.-trap. —fang, *m.* catching of beavers. —fänger, *m.* trapper. —fell, *n.* b.-skin (Winter—fell parchment-b.); fettes —fell coat-b., fat-b. in season. —fett, *n.* beaver's grease. —geil, *n.* castoreum. —geilsaure Salz, *n.* castorate. —geilsauersalzsäure, *f.* bezoardic acid. —haar, *n.* hair of a beaver. —hut, *m.* beaver, beaver-hat, castor; (altmodischer) cock-and-pinch. —jagd, *f.* beaver-hunting. —klee, *m.* bog-bean, marsh-trefoil. —schwanz, *m.* 1. tail of a beaver; 2. *T.* flat tile. —tauchet, *m.* dundiver. —wammen, *pl.* beaver's wombs. —wurz, *f.* birthwortb.

Bibernel'le, *f.* s. Pimpinelle.

Bibliogra'ph, *m.* -en, *pl.* -en, bibliographer.

Bibliographie', *f.* ~, *pl.* -n, bibliography.

bibliogra'phisch, *a.* bibliographic.

Bibliothe'k, *f.* ~, *pl.* -en, library. —leiter, *f.* book-ladder.

Bibliothela'r, *m.* -es, -s, *pl.* -e, librarian. —amt, *n*, —stelle, *f.* librarianship.

bi'blisch, *a.* biblical, scriptural.

Biblist', *m.* -en, *pl.* -en, scripturist.

Biblist'ik, *f.* ~, biblical knowledge.

Bick'beere, *f.* s. Heidelbeere.

Bick'sand, *m.* -es, -s, scouring sand.

bie'ber (old biberb'), *a.* honest, true, righteous, just; brave.

Bie'derkeit, *f.* ~, Bie'dersinn, *m.* -es, honesty, integrity.

Bie'dermann, *m.* -es, -s, *pl.* -männer, *fam.* Biedermeier, *m.* man of honour, worthy.

bie'dermännisch, bie'dersinnig, *a.* honest, virtuous, noble-minded.

bieg'bar, *a.* flexible, flexile.

Bie'ge, *f.* ~, *pl.* -n, bent, inflexion; *T.* bender. —fall, *m.* (*T.* Gram.) oblique case. —maschine, *f.* bending-machine. —schritt, *m.* coupee.

bie'gen, *v. a. irr.* to bend, to curve; (*T.* Gram.) to decline; sich ~, *v. r. irr.* to bend. ~, *v. n. irr.* to bend, to be bent; sich schmiegen und ~ *fig.* to creep and crouch; sich ~ lassen to be pliant; es muß ~ oder brechen (*prov.*) it must bend or break; um eine Straßenecke ~ to round a corner.

Bieg' ..., in Zuss. —eisen, *n.* bending-tool. —kolben, *m.* endless screw stock. —muskel, *m. T.* flexor, bower. —scheibe, *f.* (*T.* Coop.) dog. —walzwerk, *n. T.* bending machine. —zange, *f.* wire-pliers.

bieg'sam, *a.* pliant, flexible, flexile, supple; (*T.* Gram.) declinable; nicht ~ (*T.* Mech.) solid.

Bieg'samkeit, *f.* ~, pliantness, flexibility, suppleness, pliancy.

Bie'gung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) bending; 2. bent, curve; (des Wegs) turn (of a road); 3. (*T.* Mech.) flexion, flexure; 4. (*T.* Gram.) declension; 5. (*T.* Opt.) inflection; —s... inflexional. b—sfähig, *a.* susceptible of inflection. —sfestigkeit, *f.* (*T.* Mech.) strength of flexure. —smoment, *n.* (*T.* Phys.) momentum of flexure. —swiderstand, *m.* resistance of pliability.

Bie'ne, *f.* ~, *pl.* -n, bee; —n verfolgen, jagen to line bees.

Bie'nen ..., in Zuss. —bau, *m.* keeping of bees. —baum, *m.* water-elder. —behandlung, *f.* management of bees. —brot, *n.* bee-bread, hive-dross. —brut, *f.* skaddons. —erz, *n.* alveolar ore. —falt, *m.* honey-buzzard. —fänger, —fresser, *m.* (Vogel) bee-eater merops. —fasser, *m.* vessel to take bees in. —flug, *m.* quantity of bees kept at any place. —garten, *m.* bee-garden. —harz, *n*, —titt, *m.* bee-glue, hive-dross. —haus, *n.* s. —stand. —klee, *m.* creeping white trefoil. —königin, *f.* queen-bee. —korb, *m.* s. —stock. —magen, *n.* honey-bag. —meister, *m.* bee-master. —meise, *f.* blue tit-mouse; nun. —schwarm, *m.* swarm of bees. —specht, —wolf, *m.* bee-eater. —stand, *m*, —haus, *n*, —hütte, *f.* bee-house, apiary. —stock, *m.* bee-hive; (wilder, schott.) byke; in den —stock thun to hive; aus dem —stocke vertreiben to unhive. —wachs, *n.* bees' wax. —vater, —wärter s. —meister. —weiser, *m*, —königin, *f.* mother-bee. —wirt, *m.* apiarist. —wolf, *m.* s. —fresser. —zucht, *f.* keeping of bees, apiculture. —züchter s. —wirt.

Bier, *n.* -es, -s, *pl.* -e, beer; ~ auf Wein das laß sein (*prov.*) after wine drink no beer; dünnes ~ small-beer; ~ vom Faß ale on draught, draft ale; (auf Flaschen gezogen) bottled beer; helles, stark gehopftes, englisches ~ pale ale; dunkles, starkes ~ brown stout; dunkles, leichtes ~ porter; ~ schenken to keep an alehouse, to retail beer; zu —e gehen to go to the alehouse. b—ähnlich, —artig, *a.* like beer; beery. —aufseher, *m.* ale-conner. —aufschlag, *m.* s. —steuer. —ausgabe, *f.* bar in a public-house. —ausgeber, *m.* bar-man. —bank, *f.* alehouse-bench; auf der —bank out on the fuddle. —bann, *m.* s. —zwang. —baß, *m.* coarse bass-voice. —bottich, *m.* beer-vat. —brauen, *n.* beer-brewing. —brauer, *m.* brewer. —brauerei, *f.* brewery. —bruder, *m.* ale-knight. —druckapparat, *m*, —druckpumpe, *f.* beer-engine, beer-pull, beer-fountain. —esel, *m.* 1. beer-ass; 2. *fig.* a drunken fellow; 3. oriole, golden thrush. —essig, *m.* alegar. —faß, *n.* beer-barrel; beer-tub, vat. —fiedler, *m.* alehouse-fiddler; *fig.* scraper. —flasche, *f.* beer-bottle; (gläserne) junk-bottle. —füller, *pl.* beer-fillers. —gäscht, *m.* beer-froth. —gast, *m.* alehouse-customer. —geld, *n.* ale-tax; drink-money. —glas, *n.* beer-glass. —haken, *m.* can-hook. —hahn, *m.* beer-cock; (zum Spritzen) beer-faucet. —haus, *n*, —schenke, *f.* ale-house, beer-house, pot-house. —hefen, *pl.* barm, yeast. —hobel, *m. vulg.* rubber. —kanne, *f.* ale-pot, tankard. —karre, *f.* dray-cart. —keller, *m.* ale-cellar. —koster, *m.* ale-conner. —krücke, *f.* scoop. —krug, *m.* pitcher, tankard; *fig.* ale-house. —kufe, *f.* beer-back. —kühler, *m.* beer-chiller; den —preis festsetzen to assize the price of ale. —meile, *f.* s. —zwang. —molken, *pl.* posset. —prober, *m.* ale-taster. —prüfer, *m.* (Ding) hallymeter. —pumpe s. —druckpumpe; (mit Heber) beer-fountain; (zum Füllen der Fässer) figger. —rausch, *m.* intoxication from drinking beer. —reise, *f.* (burschikos) going out of one alehouse into another. —richter, *m.* (*Stud. C.*) proctor. —schank, *m.* selling beer. —schaum, *m.* beer-foam. —schenk, *m.* ale-house-keeper. —schröter, *m.* beer-porter; drayman. —steuer, *f.* ale-tax, duty upon malt-liquor. —suppe, *f.* beer-soup; ale-berry; (gezuckerte) sugar-sops. —tonne, *f.* beer-back. —uhr, *f.* (burschikos, *jest.*) measuring of time by drinking beer. —visierer, *m.* ale-conner. —wage, *f.* areometer, test-beer. —wagen, *m.* dray. —webel, —wisch, *m.* s. —zeichen. —wirt, *m.* s. —schenk. —wirtschaft, *f.* beer-shop; (Am.) beer-saloon. —würze, *f.* wort. —zapfer, *m.* tapster. —zeche, *f.* reckoning for ale. —zeichen, *n.* sign of an ale-house. —zwang, *m.* the monopoly of selling beer within a certain district.

bie'reln, *v. n.* to smell of beer.

Bie'ster, *m.* -s, bistre. [stray about.

bie'stern, *v. n.* to wander about, to

Bieſt, *m.* -es, beestings. —lauch, *m.* cut-leek. —milch, *f.* beestings.

bie'ten, *v. a. irr.* (einem etwas) to offer, to tender; (bei Versteigerungen) to bid; (wünschen) to bid, to wish; (auf ein D.) to bid for; schlecht ~ to make bad offers; einem die Tageszeit ~ to give one the compliments of the day; Trotz ~ (einem)

to bid one defiance; die Spitze ~ (einem) to make head against, to oppose; das dürfte mir niemand ~ I would not suffer that from any one; das lasse ich mir nicht ~ I cannot put up with this.
Bie'ter, *m.* -s, *pl.* ~, bidder.
Biez, *m.* -es, *pl.* -e, *vulg.* bunny.
Bi'fang, *m.* -es, -s, *pl.* -fänge, balk, ridge. [tial coil.
Bifila'rrolle, *f.* ~, (*T.* Elektr.) differen-
Bigamie', *f.* ~, bigamy.
Bigamist', *m.* -en, *pl.* -en, bigamist.
Bigno'nie, *f.* ~, *pl.* -n, trumpet-flower.
bigott', *a.* bigoted. [tulip-flower.
Bigotterie', *f.* ~, bigotry. [ellery.
Bijouterie'waren (spr. -schu-), *pl.* jew-
Bikarbona't, *n.* -(e)s, (*T.* Chem.) bicarbonate.
bikonka'v, *a.* double concave.
bikonvex', *a.* double convex.
Bi'lander, *m.* -s, bilander.
Bilanz', *f.* ~, balance; rohe ~ rough ob. trial b.; reine ~ neat b.; die ~ ziehen to draw ob. strike a b. —buch, *n.* balance-book. —rechnung, *f.* —konto, *n.* balance-account.
bilanzie'ren, *v. a. T.* to balance.
Bilch'maus, *f.* ~, *pl.* -mäuse, esculent dormouse.
Bild, *n.* -es, -er, (*T.* Opt.) image; figure, form; representation; (Illustration) plate; (Ebenbild) effigy, portrait, likeness; (Gemälde) picture, painting; (Götzenbild) idol; (in der Karte) coat-card; (im Spiegel ꝛc.) reflection; (Person) face, person; (*T.* Her. & Naut.) figure-head; lion; ein ~ des Jammers) (looking like) the picture of woe; ein richtiges ~ geben von to give a correct idea of; in —ern sprechen to speak figuratively; sich ein ~ machen von to imagine a thing to o's.s.; hier —er four by honours. —erachat, *m.* figurate agate. —eranbeter, *m.* worshipper of images, iconolater. —eranbetung, *f.* image-worship. —erausgabe, *f.* pictorial edition. —erausstellung, *f.* exhibition of paintings ob. pictures. —erbeschreibung, *f.* iconography. —erbibel, *f.* pictorial Bible. —erblende, *f.* niche. —erbogen, *m.* sheet of paper filled with pictures. —erbuch, *n.* picture-book. —erdienst, *m.* image-worship, worship of images. —felsen (im Paintflusse in West-Virginia), *m.* pictured rock. —ergalerie, —erhalle, *f.* picture-gallery, pinacotheca. —erhändler, *m.* dealer in pictures ob. prints. —erlehre, *f.* iconology. —errahmen, *m.* frame for a picture, picture-frame. —rätsel, *n.* rebus. b—erreich, *a.* 1. rich in paintings; 2. figurative; flowery. —erreinigateur, *m.* picture-cleaner. —ersaal, *m.* ſ. —galerie. —schrift, *f.* hieroglyphic; picture-writing. —ersprache, *f.* 1. hieroglyphic language; 2. figurative style. b—erstürmend, b—stürmerisch, *a.* iconoclastic. —erstürmer, *m.* iconoclast. —stürmerei, *f.* iconoclasm. —verehrung, *f.* image-worship. —verzeichner, *m.* (Kopiermaschine) ectypograph. —fläche, *f.* perspective-plane; auf der —fläche erscheinen *fig.* to appear on the scene; von der —fläche verschwinden to disappear from the scene. —gewebe, *n.* fancy-cloth. —gießer, *m.* statue-founder. —gießerei, *f.* art of founding statues. —hauer, *m.* statuary, sculptor. —hauerarbeit, *f.* carver's-work, sculpture; mit —hauerarbeit geschmückt traceried. —hauerkitt, *m.* badigeon. —hauerkunst, —hauerei, *f.* statuary, sculpture. —marmor, *m.* figured marble. —säule, *f.* statue. —säulenmarmor, *m.* white marble for statues. —säulenporzellan, *n.* statuary porcelain. —schnitzer, *m.* carver, sculptor. bildschön, *a. fig.* very beautiful. —seite, *f. T.* pile; face; obverse. —stein, *m.* typolite; (chinesischer) agalmatolite. —teppich, *m.* tapestry of the low warp. —teppichwirker, *m.* weaver of tapestries of the low warp. b—weise, *adv.* figuratively. —werk, *n.* carving; sculpture.
bild'bar, *a.* formable; cultivable.
Bild'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little painting; vignette.
bil'den, *v. a.* to shape, to fashion, to figure; *fig.* to form, to fashion; (den Geist) to cultivate; (die Sitten) to polish; (das Herz) to improve; der Fluß bildet hier einen See the river spreads into a lake; etwas nach etwas ~ to form smth. on smth. ‖—d, *p. a.* 1. plastic; 2. (belehrend) instructive; die —en Künste the plastic arts.
Bil'der, *m. (poet.)* ſ. Bildner.
Bil'der . . ., in Zuſſ. ſ. unter Bild.
bil'dern, *v. n.* to look for copper-plates in a book.
bild'lich, *a.* figurative. ~, *adv.* figuratively; ~ darstellen to typify; ~ gesprochen figuratively speaking.
Bild'ner, *m.* -s, *pl.* ~, image-maker; sculptor. —kunst, *f.* plastic art.
Bildnerei', *f.* ~, plastic art.
Bild'nis, *n.* -sses, *pl.* -sse, image, portrait, likeness, effigy; (vorn am Schiffsschnabel) figure-head; einen im Bildnisse hängen to hang one in effigy. —malerei, *f.* portrait-painting.
bild'sam, *a.* figurable, mouldable, plastic; *fig.* pliant; polishable.
Bild'stock, *m.* -s, *pl.* -stöcke, **Bildstöckel,** *n.* -s, *pl.* ~, (in kathol. Alpenländern) small statue of a Saint etc. placed by the roadside.
Bil'dung, *f.* ~, 1. (Gestaltung) formation; (Gestalt) shape, fashion; 2. (eines Vereins ꝛc.) foundation; 3. *fig.* culture, civilization, education, accomplishment; die ~ bricht sich Bahn the schoolmaster is abroad; feine ~ polite education, good breeding; gelehrte ~ classic learning; Mann von feiner ~ wellbred man, gentleman. —sanstalt, *f.* boarding-school. b—sbedürftig, *a.* wanting education. b—sfähig, *a.* amenable to instruction. ×—skraft, *f.* power of formation. —sschule, *f.* training-school. —sstufe, *f.* degree of cultivation. —ssilbe, *f.* formative. —strieb, *m.* formative im-
Bil'derspiel, *n.* ſ. Beilspiel. [pulse.
Bill, *f.* ~, *pl.* -s, bill.
Billard (spr. biljahr'), *n.* -s, *pl.* -s, billiards; (Tafel) billiard-table; ~ spielen to play at billiards. —ball, *m.* —kugel, *f.* billiard-ball; einen —ball machen to put a ball in. —kegel, *m.* skittle. —kellner, —marqueur, *m.* marker. —stock, *m.* billiard-stick, cue; round-stick. —überzug, *m.* billiard-cloth.
Bil'le, *f.* ~, *pl.* -n, 1. *T.* pick-axe to sharpen mill-stones; 2. bill of cloth-shears; —n des Schiffes, *pl.* but-
bil'len, *v. a.* to sharpen. [tocks, *pl.*
Billet', *n.* -s, *pl.* -e, billet, note; ticket; ~ für die ganze Fahrt through-ticket; ~ hin und zurück return-ticket. —ausgabe, *f.* ticket-office; ticket-window. —ausgeber, *m. (Railw.)* ticket-clerk. —einnehmer, *m.* ticket-collector. —händler, *m.* ticket-agent. —kasse, *f.* —schalter, *m.* booking-office, ticket-office. —verkäufer, *m.* —verkaufsstelle, *f.* ſ. —ausgabe, —kasse.
bil'lig, *a.* 1. equitable, just, fair, reasonable; 2. (wohlfeil) low, cheap; moderate; alles was ~ ist every thing in reason; es ist nicht mehr als ~ it is but just; können Sie es mir nicht —er lassen? cannot you let me have this for less? zu einem —en Preise at a moderate price. ~, *adv.* justly, reasonably, &c. ‖ —er Maßen justly, fairly.
bil'ligen, *v. a.* to approve of; to pass one's approbation on ob. upon.
Bil'ligkeit, *f.* ~, 1. equity, reasonableness; 2. cheapness; nach ~ entscheiden to judge in equity ob. according to the rules of equity.
Bil'ligung, *f.* ~, approbation, approval; ſs. ~ finden to meet with one's approval.
Billio'n, *f.* ~, *pl.* -en, billion.
Billon (bijong''), *m.* -s, (Scheidemünzsilber) billon. [hen-bane.
Bil'se, *f.* ~, **Bil'senkraut,** *n.* -es, -s, **bim'bam,** *adv. & n.* (B.) ding-dong.
Bimetallis'mus, *m.* ~, double metallic standard in currency.
Bim'mel, *f.* ~, *pl.* -n, shrill-sounding little bell. [ing; to tinkle.
bim'meln, *v. n.* to set the bells a-ring-
bim'sen, *v. a.* to rub with pumice-stone.
Bims'stein, *m.* -es, -s, *pl.* -e, pumice; pumice-stone. b—artig, *a.* pumiceous. —pulver, *n.* pounce. —breccie (spr. bretschje), *f.* pumiceous conglomerate.
bin, 1. Perſ. *præs.* v. sein.
binä'r, *a.* (*T.* Math.) binary. —e Verbindung, *f.* (*T.* Chem.) b. compound.
Bind . . ., Bin'de . . ., in Zuſſ. —ahle, *f.* bodkin; bradawl. —axt, *f.* halberd. —draht, *m.* nealed brass-wire; (*T.* Paperm.) manicordion. —eisen, *n. T.* iron pipe. —faden, *m.* packthread. —fadenrolle, *f.* packthread reel. —loch, *n.* (mit Stickerei eingefaßtes Loch) eyelet-hole. —meſſer, *n.* planer. —pfennig, *m.* earnest-money. —riemen, *m.* strap, latchet. —wand, *f.* (*T.* Carp.) quarter-partition. —weide, *f.* osier twig; withe. —werk, *n.* arbour-work; lattice-work.
Bin'de, *f.* ~, *pl.* -n, band, fillet; tie; (*T.* Surg.) bandage; (um den Hals) cravat, necklace; (um den Leib) sash; den Arm in einer ~ tragen to carry one's arm in a sling; einen hinter die ~ gießen *vulg.* to liquor. ~ . . ., in Zuſſ. —balken, *m. T.* girder, architrave; tie-beam. —bogen, *m.* (*T.* Mus.) bind-bow. × —gewebsentzündung, *f.* phlegmon. —glied, *n.* joining link. —hölzer, *pl.* interties, rails, *pl.* —kalk, *m.* fat lime. —lage, *f. T.* bending course. —mauer, *f.* partition-wall. —meſſer, *n. T.* adze, addice. —mittel, *n.* cement; (*T.* Med.) agglutinant. —riegel, *m.* rail. —scheibe, *f.* sheath (for the adze). —schlüssel, *m.* key of St. Peter. —schnalle, *f.* stock-buckle. —seil, *n.* (*T.* Naut.) lashing ob. seizing of rope. —sparren, *m.* rail. —stein, *m.* binding-stone; stretcher. —strich (- *or* =), *m.* hyphen. —werk, *n.* (*T.* Carp., in gardens) arbour-work. —wort, *n. T.* conjunction; (*T.* Log.) copula. —zeichen, *n.* (*T.* Gram.) hyphen; (*T.* Mus.) tie, ligature. —zeug, *n.* surgeon's case. —ziegel, *m. T.* pilaster-brick; buttress-brick.
bin'den, *v. a. ir.* to bind, to tie, to fasten; (durch Kitt ꝛc.) to cement; (fesseln) to fetter; (Fässer) to hoop;

(Ballen) to pack; (Bücher) to bind; (Besen, Blumenstrauß) to make; (vom Mörtel) to take; (*T.* Chem.) to combine; (Erze mit Kalkmilch) to agglutinate; (einschränken) to restrain; to oblige; (Garben) to bind; gebunden sein to be bound, obliged to; einem etwas auf die Nase ~ *vulg.* to affix by a lie; ich werde ihm nicht alles auf die Nase ~ I shall not tell him all my secrets; einem etwas auf das Gewissen *or* auf die Seele ~ to make it a matter of one's conscience; to enjoin strictly; mein Wort bindet mich, ich bin durch mein Wort gebunden I am bound by my word; sich ~, *v. r. ir.* (an ein D.) to bind o's. to.

Bin'denkopf, *m.* -(e)s, (*T.* Surg.) roller of bandage.

Bin'der, *m.* -s, *pl.* ~, binder, tier; *provinc.* s. Böttcher; (*T.* Archit.) tie, bond-stone; binding-stone. —schicht, *f.* lock-rand.

Bind'faden s. unter Bind . . .

Bind'sel, *n.* -s, *T.* lashing.

Bin'dung, *f.* ~, *pl.* -en, binding; band; (*T.* Mus.) ligature; syncopation; *fig.* connexion; *T.* agglutination. —smittel, *n.* cement. —snote, *f.* (*T.* Mus.) syncopation. —szeichen, *n.* tie, slur.

Bin'gelkraut, *n.* -es, -s, mercury; das perennierende ~ dog's m.

bin'nen, *prp.* (mit dem Dativ) within; ~ acht Tagen within a sennight; ~ hier und 6 Monaten within a sixmonth from now ob. from this.

Bin'nen . . ., in Zuss. —achtersteven, *m.* (*T.* Naut.) inner post. b—bords, *adv.* (*T.* Naut.) inboard. —deich, *m.* inner dam. —feld (das beständig abgemäht wird), *n.* infield. —gewässer, *n.* inland-water. —hafen, *m.* inner harbour ob. port. —handel, *m.* home trade, inland-trade. b—holen, *v. a.* (*T.* Naut.) to house. —kolonien, *pl.* home-colonies. —land, *n.* inland, interior. —länder, inlander; (Fahrzeug) bilander. — b—ländisch, *a.* internal. —meer, *n.* inland sea. —provinz, *f.* inland province. —schiffahrt, *f.* internal navigation. —see, *m.* inland-lake. —stadt, *f.* inland town, midland-town. —verkehr, *m.* inland communication. —vorsteven, *m.* *T.* apron. —zoll, *m.* inland duty, internal taxes.

binomina'l, bino'misch, *a.* (*T.* Arithm.) binomial; der ~e Satz the b. theorem.

Bin'se, *f.* ~, *pl.* -n, rush, bent-grass; glatte ~ bulrush; sperrige ~ goose-corn. —nblume, *f.* flowering rush. —nbusch, *m.* rush-bed. —ngras, *n.* rush-grass, reed-grass. —nkorb, *m.* junket. —nlicht, *n.* rush-candle-rush-light. —nmatte, *f.* rush-mat. —nsachtigall, *f.* sedge-warbler. —nstuhl, *m.* rush-chair.

bin'sig, *a.* full of rushes, rushy.

biogra'ph, *m.* -en, *pl.* -en, biographer.

Biographie', *f.* ~, *pl.* -n, biography.

biogra'phisch, *a.* biographical.

Biozy'd, *n.* -s, bioxide. [quadrate.

Biquadra't, *n.* -es, -e, *pl.* e, *T.* bi-

biquadra'tisch, *a. T.* biquadratical.

Bir'le, *f.* ~, *pl.* -n, birch, birch-tree.

Bir'len . . ., in Zuss. —baum, *m.* s. Birke. —besen, *m.* birch-broom. —füchse, *pl.* common foxes. — hänschen, *n. burl.* birchen rod, rod in pickle, *anal.* Dr. Birch; mit dem —hänschen tüchtig durchgegerbt werden to be well birched. —häher, *m.* (Vogel) roller. —holz, *n.* birch-wood. —marder, *m.* pine-martin. —reis, *n.* birch. —rute, *f.* birch-rod. —saft, *m.* —wasser, *n.* birch-juice; birch-wine. —teer, *m.* birch-oil. —wald, *m.* birch-grove, birch-

bir'len, *a.* birchen, birch. [forest.

Bir'lhahn, *m.* heath-cock.

Birl'henne, *f.* **Birl'huhn,** *n.* heath-pout; gorhen.

Birl'wurz, *f.* tormentil, ashweed.

Birn, Bir'ne, *f.* ~, *pl.* -en, pear; (am Kronleuchter) pendiloche; es ist noch für jede ~ ein Stiel gewachsen (*prov.*) there's never a Jill but got a Jack. —apfel, *m.* pompire, pear-main. —baum, *m.* pear-tree. b— baumen, *a.* made of pear-tree. —enzeiger, *m.* (*T.* Watchm.) spade-hand. b—förmig, *a.* pear-shaped, pyriform. —most, —wein, *m.* perry. —mundstück (an Pferdezäumen), *n.* pear-bit. —pflaume, *f.* pear-plum. —quitte, *f.* pear-quince. —torte, *f.* pear-pie.

Birsch, *f.* ~; auf die ~ gehen s. b. f. W. [(Am.) to hunt still.

bir'schen, *v. n.* to go deer-stalking,

Bir'scher, Birsch'jäger, *m.* -s, deer-stalker, (Am.) still-hunter.

Birsch' . . ., in Zuss. —büchse, *f.* s. —rohr. —gerechtigkeit, *f.* right of shooting game in a district; this district itself. —pulver, *n.* fowling-powder. —rohr, *n.* rifled gun.

bis, *adv.* & *c.* till, until; ~ an, ~ zu, ~ nach as far as; ~ auf, ~ zu up to, to; ~ auf weiteres till further notice; ~ an das Schiff to the ship; ~ jetzt till now; ~ jetzt noch nicht not as yet; ~ auf die letzt to the last; von London ~ Paris from London to Paris; zehn ~ zwölf ten or twelve; ~ daher till then; ~ dahin between this and then; ~ über den Kopf ins Wasser gehen to go beyond one's depth; von Anfang ~ zu Ende from beginning to end.

Bi'sam, *m.* -s, musk. —affe, *m.* m.-ape, wistit. —apfel, *m.* m.-apple. —blume, *f.* ambret. —elbisch, *m.* (in Ägypten u. Ostindien) abelmosk. —ente, *f.* m.-duck. —geruch, *m.* smell of m. —katze, *f.* m.-cat, civet-cat. —knopf, *m.*, —kugel, *f.* m.-ball. —knospe, *f.*, —kraut, *n.* m.-crawfoot. —kohl, *m.* m.-cabbage. —körner, *pl.* m.-seed, abelmosk. —kügelchen, *n.* m.-paste pellet, muscadine. — melone, *f.* m.-melon. —nieren, *pl.* m. in cods. —ratte, —ratze, *f.* m.-animal, m.-beaver, m.-rat, musquash. —rose, *f.* m.-rose. —schwein, *n.* peccary. —tier, *n.* s. —ratte.

bis'chen s. bischen.

Bisch'of, *m.* -s, *pl.* Bischöfe, bishop; (Titel: Right Reverend); (Getränk) b. —shut, *m.*, —mütze, *f.* mitre; (Pflanze) barren-wort; (Perückengehörn) cartilaginous horns, *pl.* —sitz, *m.* bishop's see; (erhöhter) apsis gradata. —sstab, *m.* crosier, pastoral staff. —sstuhl, *m.* fald-stool. —swürde, *f.* episcopate.

bisch'öflich, *a.* episcopal. ✕—er Ornat pontifical robes.

Biscuit', *n.* -s, s. Biskuit.

bishe'r, *adv.* hitherto, till now.

bishe'rig, *a.* what has been hitherto, made hitherto.

Bisilikā't, *n.* -(e)s, (*T.* Chem.) bisilicate.

Biskuit', *n.* -s, 1. (hart) biscuit; (weich) sponge-cake; (unglasiertes Porzellan) b.

bislang' s. bisher.

Bis'mut, m. s. Wismut.

Bi'son, *m.* -s, *pl.* -s, (fälschlich) bison, **biß,** Impf. b. beißen. [buffalo.

Biß, *m.* -sses, *pl.* -sse, biting, bite.

biß'chen, *n.* -s, little bit; a little, somewhat; ein ~ Brot a bit of bread; wartet ein ~ stay a moment.

Biss'el, *n.* ein ~ *provinc.* a little.

Biss'en, *m.* -s, *pl.* ~, bit, morsel; (eingetunkter) sop; einen ~ essen to eat a little; einem den ~ vom Munde wegnehmen to take away one's bread; schmale ~ geben to make one's share very small. b—weise, *adv.* by bits.

bis'sig, *a.* biting, fierce, mordacious.

Bissolith', *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) amianthoid.

biss'en, *v. n.* (*T.* Hunt.) to whistle (as the woodcock); (einem) to whist.

Biss'er, *m.* -s, bistre.

Bis'tum, *n.* -es, -s, *pl.* -tümer, bishoprio, see. —sverweser, *m.* vicar of a bishopric.

Bistu'ri, *n.* -s, *T.* bistoury.

Bisulfa't, *n.* -(e)s, bisulphate.

biswei'len, *adv.* sometimes, now and then; every once in a while.

Bitt' . . ., in Zuss. —brief, *m.* petitionary letter. —opfer, *n.* precatory sacrifice. —schreiben, *n.* written petition. —schrift, *f.* petition, supplication. —steller, *m.* petitioner, supplicant. bittweise, *adv.* by way of entreaty. —wort, *n.* entreaty.

Bit'te, *f.* ~, *pl.* -n, entreaty, request, demand, solicitation, suit; eine ~ einlegen to make a request; einem seine ~ gewähren to grant one's suit; ich hätte noch eine ~ I have one more favour to beg of you.

bit'ten, *v. a. ir.* (etwas von einem, einen um etwas) to ask for, to entreat (of one); (inständig) to implore of one; to beg, to pray, to beseech; (einladen) to invite; (für einen) to intercede for; bitte! 1. (Dank ablehnend) pray, do not mention it; 2. do! I beseech you!; bitte, sagen Sie mir . . . pray, inform me . . .; dürfte ich ~ may I venture; dürfte ich Sie ~, mir zu sagen might I beg you to tell me; darf ich um Ihren Namen ~? may I ask your name?; ich bitte Sie um . . . please to give me . . .; ich bitte um Entschuldigung I beg pardon; ich bitte um etwas Feuer (zur Zigarre) will you oblige me with a light?; gebeten werden um to be begged for; man braucht nur zu ~ um es zu erhalten *col.* one need but ask and have; sich ~ lassen to require pressing. [~, *adv.* bitterly.

bit'ter, *a.* bitter; sharp; stinging.

bitter . . ., Bitter . . ., in Zuss. —böse, *a.* extremely angry. —distel, *f.* holy thistle. —eiche, *f.* cerris. —erde *f.* magnesia. —feind, *a.* very hostile. —gurke, *f.* colequintida, bitter-gourd. —holz, *n.* quassia-wood. —kalk, *m.* magnesian lime-stone. —kalt, *a.* bitterly cold. —klee, *m.* buck-bean. —kleesalz, *n.* bioxalate of potash. —lauge, *f.* bittern. —mandelöl, *n.* b. almond-oil. — mandelsäure, *f.* amygdalic acid. —salz, *n.* bitter salt, Epsom salt. —sole, *f.* bittern. —spat, *m.* rhombspar; crystallized muricaloite, tharandite. —stein, *m.* hemanite. —stoff, *m.* bitter principle. —süß, *a.* & *n.* bitter-sweet; woody nightshade. —tropfen, *pl.* bitters. — wasser, *n.* mineral water impregnated with sulphate of magnesia ob. a neutral salt.

Bit'terer, m. -ern, (Schnaps) bitters.

Bit'terkeit, *f.* ~, *pl.* -en, bitterness; *fig.* pointedness; sharpness. —en, *pl. fig.* bitter words.

bit'terlich, *a.* bitterish, rather bitter. ~, *adv.* bitterly. [now.

Bit'terling, *m.* -s, *pl.* -e, menow, min-

bit'tern, *v. a.* to make bitter.

bituminö's, *a.* bituminous. —nöses Holz bovey-coal.

Bivouak', **Bi'wak** s. Beiwacht.

bivouakie'ren, biwakie'ren, *v. n.* (*T.* Mil.) to bivouac.

bizarr', *a.* strange, odd; fantastic.
Bizarrerie', *f.* ~, *pl.* -n, strangeness, oddity.
Blaa'ofen, *m.* -s, flowing furnace.
blach, *a.* plain. ~ malen, *v. a. T.* to paint black on white.
Blach . . ., in Zuſſ. —feld, *m.* plain, open field, wold. —froſt, *m.* black-frost. —mahl, *n. T.* dross of metal.
Blach'e, *f.* ~, *pl.* -n, cart-tilt.
Blach'band, *m.* -s, (Kohleneiſenſtein) blackband.
Blach'fiſch, *m.* -es, *pl.* -e, cuttle-fish.
Blaff, *m.* -(e)s, *pl.* -e, (a short, single) bark.
blaf'fen, *v. a.* to blow up, to swell. ~, *v. n.* to cause flatulency, to be flatulent; ſich ~, *v. r.* to blow up, to puff up; ſich mit etwas ~ to be elated with a thing. ‖ -d, *p. a.* flatulent, windy.
Blaf'halß, *m.* -feſſ, *pl.* -hälſe, swelling of the scutiform gland.
Blaf'ſchaf, *n.* -s, *vulg. fig.* a stupid [fellow.
blaf'ſüchtig, *a.* flatulent.
Blaf'ung, *f.* ~, *pl.* -en, flatus, wind; flatulence; —en haben to be troubled with w.; mit —en behaftet flatuous; Mittel gegen —en carminative. [smoke.
bla'ſen, *v. n.* to burn with much
bla'ſig, *a.* burning with much smoke; smoky. [scandal.
Blamage (=mahſche), *f.* ~, disgrace,
Bla'me, *f.* ~, blame, ill fame.
blamie'ren, *v. a.* to expose to ridicule, to show one up; ſich ~ to make an ass of o'.s., to commit o'.s., to make o'.s. ridiculous; blamiert! ah! sold!
blank, *a.* 1. blank, white; bright, polished, well-scoured; 2. (rein) clean; 3. (bloß, nichts als) naked, bare; (Schwert) unsheathed; ~ ziehen to draw one's sword; —er Wein white wine; im —en Hemde in one's shirt; ein —er Degen a drawn sword; den Draht ~ machen to scour the wire; ich bin ~ I am out of cash, I am hard up.
Blank' . . ., in Zuſſ. —haken (der Dachdecker), *m.* S-hook. —hobel, *m.* jointers, *pl.* —leder, *n.* sleek leather. —ſcheit, *n.* busk. —ſtoßkugeln, *pl.* glass-sleekers. —wein, *m.* white
blan'ken, *v. n.* to skirmish. [wine.
Blankett', *n.* -s, *pl.* -e, carte-blanche; blank letter of attorney.
Blankini'n, *n.* (*T.* Chem.) blanchinine.
blan'ko, *adv.* in ~ acceptieren to accept in blank; in ~ indoſſieren to endorse in blank; in ~ laſſen to leave void; to leave in blank; in ~ traſſieren *T.* to draw in blank.
Blan'kokredit, *m.* -s, credit in blank, open credit.
Blä'schen, *n.* -s, *pl.* ~, 1. little bladder; 2. vesicle, small blister (ſ. Blaſe); 3. (Hitzbläschen etc.) pustule.
Bla'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (Harnblaſe) bladder; 2. (auf der Haut und in Metallgüſſen) blister; (im Geſicht, Hitzbläschen) pimple; (am Fuße) stone-crush; 3. (zum Deſtillieren) alembic, still; 4. (in Edelſteinen; in Stahl) flaw; (in Spiegeln) bleb; 5. (Luftblaſe) bubble; —n bilden, werfen to bubble; ~ ziehen to blister, to vesicate; mit —en bedeckt ſein to be blistered. ~ . . ., in Zuſſ. (ſowohl v. Blaſe als blaſen): —balg, *m.* bellows, a pair of bellows; den —balg treten to blow the bellows. —balgflicker, *m.* bellows mender. —balggeräuſch, *n.* (*T.* Med.) bellows-murmur. —balgkammer, *m.* lodge. —balgröhre, *f.* bellows pipe. —balgtreter, *m.* organ-blower. —balgzieher, *m.* warmer. —balken, *pl.* (*T.* Naut.) wash-boards under the cheeks of the head, *pl.* —cylinder, *m.* (*T.* Mech.) blast cylinder. —inſtrument ſ. Blaſeinſtrument. —maſchine, *f.* (*T.* Mech.) blast engine, blowing-machine. —nbaum, *m.* bladder senna. —nbildung, *f.* (*T.* Phys.) bubbling; (*T.* Met.) blistering; (in Gußſtücken) sucking. —nbruch, *m.* rupture of the bladder. —nentzündung, *f.* inflammation of the bladder. —nerbſe, *f.* bladder-pea. —nfuß, *m.* (Inſekt) thrips. —ngang, *m.* (*T.* Anat.) vesicular conduct. —ngrün, *n.* sap-green. —nhibiskus (afrikaniſcher), *m.*, —nketmia, *f.* Venice-mallow. —nhut, *m.* alembic's lid od. helm. —nkohl, *m.* Spanish rocket. —nkrampf, *m.* (*T.* Med.) spasm in the bladder. —nkraut, *n.* hooded milfoil. —kupfer, *n.* blistered copper. —nloch, *n.* mouthpiece; (eines Walfiſches) spout-hole. —nmole, *f.* hydatid mole. —nmohn, *n.* cystic oxyde. —nperle, *f.* pearl-bubble. —pflaſter, *n.* vesicatory. —räumer, *m.* scoop. —nſchnitt, *m.* cystotomy. —nſchnur, *f.* urine-string. —nſenna, *f.* bladder-senna. —nſonde, *f.* catheter. —nſprengen (zum Nachweiſen des Luftdruckes), *n.* bursting bladder. —nſtahl, *m.* blister-steel. —nſtein, *m.* stone in the bladder, gravel. —nſteinſäure, *f.* uric acid. —nſteinſaure Salz, *n.* lithiate. —ntiſch, *m.* enamelling table. —nwerfen, *n.* ſ. —nbildung. —nwurm, *m.* hydatid. —nziehen, *n.* vesication. b—nziehend, *a.* epispastic. —nziehendes Mittel vesicant. —ofen, *m.* (in der Mondglasfabr., an dem die Glasmaſſe zu einer Kugel aufgeblaſen wird) blowing-furnace. —probe, *f.* (*T.* Sugar-w.) bubble-test. —rohr, *n.* 1. (Spielzeug) pea-shooter; 2. (*T.* Chem.) blow-pipe; (in Glashütten) bunting-iron; (an einer Dampfmaſchine) blast-pipe. —röhre, *f.* bellows-pipe; (an der Dampfmaſchine) blow-off-pipe. —werk, *n.* (*T.* Muſik) bellows, *pl.*
bla'ſen, *v. a. & n. irr.* to blow, to sound; to give signal; (vom Winde) to blow; (v. Trompeten) to sound; (auf der Flöte) to play upon; in die Finger, in die Hände ~ to blow one's nails; in die Ohren ~ (einem) to whisper in one's ear, to earwig one; Lärm ~ to alarm; mit einem in ein Horn ~ to act in concert with one; zum Rückzuge ~ to sound the retreat.
Bla'ſen . . ., in Zuſſ. ſ. unter Blaſe.
Bla'ſer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. blower; (Horn-) bugler; instrument for blowing; 3. (*T.* Bergb., anhaltende Ausſtrömung ſchlagender Wetter) bags of foulness, blower, feeder of gas.
bla'ſig, *a.* full of blisters; bubbly; (*T.* Bot., v. Blättern) bullate; (*T.* Met.) porous; (vom Stahl) blistered; (von Gußſtücken) blown; (*T.* Min.) vesicular; —er Kupferſtein pimple-metal.
blaſiert', *a.* used up, surfeited.
Bla'ſinſtrument, *n.* -es, -e, *pl.* -e, wind-instrument.
Blaſo'n, *n.* -s, blazon, blazonry.
blaſonie'ren, *v. a. T.* to blazon.
Blaſonie'rkunſt, *f.* ~, blazon.
Blaſoniſt', *m.* -en, *pl.* -en, blazoner.
Blasphemie', *f.* ~, *pl.* -n, blasphemy.
blasphemie'ren, *v. a.* to blaspheme.
blasphe'miſch, *a.* blasphemous.
Bla'ventil (an der Dampfmaſchine), *n.* -es, -s, *pl.* -e, blow-valve.
blaß, *a.* pale, wan; nicht die blaſſe Idee *fam.* not at all. —blau blue-bice. —grün green-bice. —rot pink-coloured.
Bläſſ'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. paleness, wanness; 2. (an der Stirn eines Pferdes ꝛc.) ſ. Bleſſe, blaze, star (in front).
blaſſ'en, *v. n.* to grow pale; to pale.
Bläß'huhn, *n.* -es, -s, *pl.* -hühner, **Bläß'ling**, *m.* -es, -s, *pl.* -e, moorhen.
Blatt, *n.* -es, -s, *pl.* Blätter, 1. (des Buchs, der Pflanze) leaf; 2. (Bild) steel-plate; lithographic plate; (*T.* Weav.) sley; 3. (Zeitungsblatt) paper, newspaper; 4. (Kartenblatt) card; 5. (an Sägen ꝛc.) blade; 6. (eines Tiſches) board; 7. (am Rocke) lappet; skirt; 8. (des Reh's, Hirſches) broad bone of the fore-leg; 9. (*T.* Bergb., ebene Fläche der Grubenzimmerung) shoulder; ~ Papier im Uhrgehäuſe watch-paper; Blätter treiben to burst into leaves; ein fliegendes ~ a fly od. loose sheet; *fig.* das ~ hat ſich gewendet the tables are turned; das ſteht auf einem andern —e *fig.* 1. that is another thing; 2. that remains to be proved; mir ſchoß das ~ *fig.* I flew into a passion; ſich kein ~ vor den Mund nehmen to speak boldly out, to be plain-spoken; vom —e leſen (ſingen) to read (sing) off; vom —e ſpielen to play a piece off at sight. b—ähnlich, *a.* foliaceous. —anſatz, *m.* (*T.* Bot.) stipule; mit —anſätzen stipulate. —auge, *n.* leaf-bud. —bildung, *f.* foliation. —binder, *m.* reed-maker. —blei, *n.* sheet-lead. —erbſen, *pl.* chickling-vetches. —feder, *f.* plate-spring. —federchen, *n.* (*T.* Bot.) plume, plumule. ×—fleiſch, *n. T.* parenchyma. —gold, *n.* leaf-gold, beaten-gold; (unechtes) Dutch gold; leaf-brass. —goldvergoldung, *f.* burnished gilding. —grün, *n.* (*T.* Bot.) chlorophyll. —häutchen, *n. T.* sheath-scale. ×—hüter, *m.* (*T.* Typ.) catch-word, direction-word. —keim (der Gerſte), *m.* acrospire. —knoſpe, *f.* leaf-bud. —kupfer, *n.* copper-sheathing. —laus, *f.* plant-louse, tree-louse. ×—maſſe, *f.* parenchyma. —meſſer, *n.* reed-hook. —metall, *n.* leaf-metal; sheet-metal. —pflanze, *f.* foliage-plant. —rippe, *f.* nerve od. vein (of a leaf); eßbare —rippen, *pl.* cardes. —ſcheide, *f.* sheath. ×—ſeite, *f.* page. —ſilber, *n.* leaf-silver. —ſtahl, *m.* spring-steel-plates, *pl.* —ſtellung, *f.* (*T.* Bot.) phyllotaxis. —ſtengel, *m.* (*T.* Bot.) petiole, foot-stalk. —ſtiel, *m.* leaf-stalk. ×—ſtück, *n.* (*T.* Carp.) wall-plate. ×—vergoldung, *f.* leaf-gilding. —wender, *m.* tassel (of a book). —weſpe, *f.* saw-fly. —winkel, *m.* axil. —zapfen, *m. T.* flat end. —zeiger, *m.* index. —zinn, *n.* tin-foil, leaf-tin.
Blätt'chen, *n.* -s, *pl.* ~, 1. small leaf, leaflet; *T.* membrane of the brain; (Lamelle) lamel; (Goldblättchen) spangle; 2. (verächtlich) petty newspaper. —pulver, *n.* the new smokeless gunpowder.
Blat'tel, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Met.) disk [of pig-iron.
blat'ten, *v. a.* to leaf.
Blat'ter, *f.* ~, *pl.* -n, blister, pock; die —n, *pl.* the small-pox; (der Schweine) measles; (der Schafe) rot; die —n impfen to vaccinate. —grube, —narbe, *f.* pock-mark, pock-hole. b—narbig, *a.* marked with the small-pox, pock-pitted, pock-

marked. —nholz, *n.* guaiacum. —nimpfung, *f.* inoculation of the small pox. —stein, *m.* variolite.

Blät'ter, *pl.* (v. Blatt) ~ bekommen to burst into leaves. —bildung, *f.* frondescence. —erde, *f.* acetate of potash. —erz, *n.* lamellar virgin silver; black tellurium ore. —fülle, *f.* leafiness, leafedness. ~gebackene, *n.* puff-paste. —kohle, *f.* paper-coal. —kondensator, *m.* condenser made of alternate sheets of thin paper saturated with paraffin and tinfoil; c. insulated with sheets of specially prepared gutta-percha. —knospe, *f.* leaf-bud. —kraße, *f.* sheet-card. b—los, *a.* leafless. —magen, *m.* third stomach. —magnet, *m.* laminated ob. lamellar magnet. —ornament (mit erhabenem Mittelpunkte), *n.* (*T.* Archit.) tooth-ornament. —schwamm, *m.* agaric. —stein, *m.* variolite. —tabak, *m.* tobacco in leaves. —teig, *m.* f. —gebackene. —thon, *m.* (*T.* Geol.) slaty clay. —treiben, *n.* bursting into leaves. —werk, *n.* foliage; (an Simsen) branched work; (an gotischen Fenstern) feathering. —wuchs, *m.* leafing, foliation. —zeolith, *m.* stilbite.

blät'terig, *a.* leaved, leafy; (v. Metallen) laminated; (*T.* Geol.) shistic.

blät'tern, *v. n.* (in einem Buche) to turn over the leaves (of a book); sich ~, *v. r.* to shiver off, to come off in blisters.

blau, *a.* blue; ~ anlaufen lassen (Stahl); ~ färben to blue; —er Montag Saint Monday; die „—e Blume" (in der deutschen Romantik) mysterious symbol of Poetry; einen braun und ~ schlagen to beat one black and blue; einem (einen) —en Dunst vormachen to mystify one, to make one believe that the moon is made out of green cheese; mit einem —en Auge davonkommen s. Auge; sein —es Wunder sehen to be utterly astonished; so ~! (Berlinismus) stuff and nonsense!

blau'..., **Blau'...,** in Zuss. —aderig, *a.* blue-veined. —auge, *n.* person with blue eyes. —äugig, *a.* blue-eyed. —bart, *m.* blue-beard. —bleierz, *n.* blue lead-ore. —beere, *f.* bilberry. —blütig, *a. fig.* aristocratic, of highest extraction. —blindheit, *f.* acyanoblepsy. —buch, *n.* Blue-book. —eisenerde, *f.* earthy phosphate of iron, blue ochre. —eisenstein, *m.* blue iron ore. —erde, *f.* blue verditer. —farbe, *f.*, —farbenglas, *n.* blue colour; blue-glass, smalt. —farbenkobalt, *m.* cobalt-blue. —farbenwerk, *n.* smalt-house, fabric of cobalt. —färber, *m.* dyer in blue; blue-dyer. —felchen, *n.* (kleine Maräne) bezola. —fleckig, *a.* blue-spotted. —flügel, *m.* (*T.* Ornith.) pine-creeper. —fuchs, *m.* arctic fox. —fuß, *m.* lanner-hawk. —glas, *n.* smalt. —grau, *a.* livid. —haarig, *a.* blue-haired. —holz, *n.* logwood. —kehlchen, *n.* blue-breast, blue-throated warbler. —kohl, *m.* red-cabbage. —kopf, *m.* (Fisch) blue-cap. —krähe, *f.* rook. —küpe, *f.* (*T.* Färb.) blue-vat. —meise, *f.* titmouse, tomtit. —mühle, *f.* smalt-mill. —mützen, *pl.* (Schotten) Blue Bonnets. —ofen, *m.* flowing furnace. —sand, *m.* cobalt-sand. —säure, *f.* *T.* prussic acid (CNH). —saures Kali s. Cyankali. —saure Salze, *pl.* prussiates, *pl.* —saure Kali, *n.* hydrocyanate, prussiate of potassa. —säureverbindung, *f.* cyanide. —schecke, *f.* flea-bitten-gray horse. —schimmel, *m.* dapple-gray horse. —schreiber, *m.* (*T.* Tel. Apparat) ink-writer, Morse printer. —schwarz, *a.* blue-black. —spat, *m.* lazulite; azure spar. —specht, *m.* wood-cracker. —stein, *m.* litmus; azure stone. —stift, *m.* blue pencil, blue chalk. —stoffgas, *n.* cyanogen, carburet of nitrogen. —strumpf, *m.* 1. spy, accuser; (in Nürnberg) traitor; 2. (gelehrtes, schriftstellerndes Frauenzimmer) blue stocking; 3. the devil. —strumpferei, *f.*, —strumpftum, *n.* blue-stockingism. —sucht, *f.* (*T.* Med.) cyanosis, the blue disease. —taube, *f.* stock-pigeon. —unterlaufen, *p. p. & a.* livid, black and blue. —vitriol, *m.* blue vitriol. —ziemer, *m.* fieldfare.

Blau, *n.* -s, blue colour; (entfernter Berge) neutral tint; Berliner ~ Prussian blue; ins —e hinein at random, at hap-hazard.

Bläu'e, *f.* ~, 1. blue colour, blueness; 2. blue starch.

Bläu'el, *m.* -s, *pl.* ~, beetle, batlet. —stange, *f.* piston side-rod.

blau'en, *v. a.* to dye blue, to wash blue. ~, *v. n.* to grow blue, to be blue.

bläu'en, *v. a.* to dye blue; to beat blue, s. bleuen; sich ~, *v. r.* to grow blue.

bläu'lich, *a.* bluish.

Blech, *n.* -es, -s, *pl.* -e, plate; sheet-metal; sheets, *pl.* (*T.* Cook.) griddle; *fig.* (*German Sl.*) rubbish, nonsense (z. B. — reden, schwatzen to talk n.); dein (sein ꝛc.) Geld ist auch kein ~ *vulg.* thy (his etc.) money is not to be sneezed at; gewelltes ~ corrugated p.; gewalztes ~ s. Walzblech; schwarzes ~ s. Schwarzblech; weißes ~ s. Weißblech; zu ~ schlagen to plate; zu ~ walzen to roll into sheets. —arbeit, *f.* tinwork. —arbeiter s. —schmied. —ausschuß, *m.* wasters, *pl.* —biegemaschine, *f.* plate-bending machine. —biege, *f.* plate-vice. —büchse, *f.* tin-can; in —büchsen canistered, in tins. —büchsenöffner, *m.* (Werkzeug) can-opener. —dach, *n.* iron-plate roof. —feuer, *n.* plate-fire. —geschirr, *n.* tin-pots and kettles, *pl.* —hammer, *m.* 1. great hammer for beating iron into plates; 2. sheet-iron forge. —handschuh, *m.* gauntlet. —haube, *f.* s. —kappe. —hütte, *f.* tin-forge, sheet-iron forge. —instrument, *n.* metal ob. brass wind-instrument. —kappe, —mütze, *f.* tin-cap. —kasten, *m.* tin-case. —lehre, *f.* metal-gauge; (mit Fühlhebel) lever-gauge. —magnetferne, *pl.* sheet-iron cores. —münze, *f.* a thin sort of coin; bracteate. —musik, *f.* 1. brass musical instruments; 2. the music of these instruments. —ofen, *m.* (tragbarer) camp-stove. —pauke, *f.* tam-tam. —schere, *f.* shears for cutting tin, plate-shears. —schläger, —schmied, *m.* tin-man; tinker. —schloß, *n.* plate-lock. —schneider, *m.* clipper of iron-plate. —verzinnungsofen, *m.* tinning furnace. —walzwerk, *n.* rolling-mill; plate-roller. —ware, *f.* tin-goods; tin-ware. —zange, *f.* dog. [down handsome.

blech'en, *v. a. vulg.* to pay, to come

blech'ern, *a.* of plate; of white-iron. —er Leuchter tin-candlestick.

Blech'ner s. Klempner.

bleck'en, *v. a.* (die Zähne ꝛc.) to show (the teeth).

Blei, *m.* -(e)s, *pl.* -e, (Fisch) bream.

Blei, *n.* -es, -s, lead; (*T.* Chem.) plumbum; (Bleistift) pencil; (Bleilot) plummet; angereichertes ~ enriched l.; gehacktes ~ slug; gewalztes ~ rolled l.; raffiniertes ~ refined l.; verzinntes ~ Albion-metal; ~ in Tafeln sheet-lead; auf dem ~ liegen to correct type; es liegt mir wie ~ in den Gliedern I feel a heavy weight in my limbs; Pulver und ~ s. Pulver. —aber, *f.* vein of l. —antimonerz, *m.* zinkenite. —arsenik, *m.* arsenical l. —arbeit, *f.* 1. plumbery; 2. lead-smelting. —arbeiter, —gießer, *m.* lead smelter. —arznei, *f.* physic mixed with l. —asche, *f.* lead-ashes; (kalzinierte) massicot. —baum, *m.* arbor Saturni. —bedachung, *f.* plumbery. —behälter, *m.* *T.* container. —bergwerk, *n.* lead-mines, *pl.* —blick, *m.* shine of l. —chlorid, *n.* plumbic chloride. —dach, *n.* leaden roof. —dächer s. —kammern. —decker, *m.* plumber. —draht, *m.* spun l. —druse, *f.* lead-crystal. —erz, *n.* lead-ore; plumbagine. bleierzhaltig, *a.* galeniferous. —erzstifte, *pl.* solid black-lead-pencils. —erztiegel, *m.* black-lead-crucible. —essig, *m.* vinegar of l. ob. of saturn. —falt, *m.* hen-driver. —farbe (des Gesichts), *f.* lividness. —farben, *a.* leaden; livid. —feder, *f.* s. —stift. —fluß, *m.* cristallized l. —gelb, *n.* massicot. —glanz, *m.* lead-glance, galena, (dichter) compact g. —glas, *n.* lead-glass. —glätte, *f.* litharge. —gummi, *f.* plumboresinite. bleihaltig, *a.* plumbiferous. —herd, *m.* refining hearth; (schottischer) blast-hearth. —hornerz, *n.* muriate of lead corneous lead-ore. —hütte, *f.* lead-work, plumb-foundery. —hüttenmann, *m.* lead-smelter. —hyperoxyd, *n.* l. dioxide. —iodid, *n.* iodide of l. —kabel, *n.* lead-covered cable. —kalk, *m.* calcinated l. —kamm, *m.* leaden comb. —kammer (in der Schwefelsäurefabr.) leaden chamber. —kammerkristalle, *pl.* crystals of the l. oh. (s. d. b. W.) —kammern (in Venedig) leads, *pl.* —kasten, *m.* chambers of l. —kehlchen (mit gelben Augen) hedge-sparrow. —kessel, *m.* lead-bucket. —klumpen, *m.* lump of l. —knecht, *m.* latherkin. —könig, *m.* regulus saturni. —kolik, *f.* colic frequent among plumbers, dry gripes. —lot, *n.* 1. plumb, plummet; 2. lead-solder; mit dem —lot untersuchen to sound. —mulde, *f.* lead-pig. —mulm, *m.* friable galena. —nagel, *m.* (*T.* Nav.) scupper-nail. —niederschlag, *m.* magistery of l. —oxyd, *m.* l. monoxyde, plumbic oxide; (essigsaures) acetate of l.; (kohlensaures) l. carbonate; (schwefelsaures) sulphate of l. —oxydhydrat, *n.* hydrated oxide of l. x —rahm, *m.* citrate of l. —rauch, *m.* refiner's fume, white powder; lead fume, bleirecht, *a.* perpendicular. —rohr, *n.*, —röhre, *f.* leaden pipe ob. tube. —rohrkabel s. —kabel. bleirot, *a.* saturmine-red. —rot, *n.* red l.; minium; —salpeter, *m.* nitrate of l. —salz, *n.* acetate of l. —schaum, *m.* plumbagine. —schiefer, *m.* lead-slate. —schlacke, *f.* dross of l. —schnur, *f.* plumb-line. —schrot, *n.* lead-shot. —schweif, *m.* galena striata, steel-ore. bleischwer, *a.* heavy as l. —selenid, *n.* seleniuret of l. —siegel, *n.* leaden seal. —spat, *m.* white lead-ore, lead-spar. —speise, *f.* lead-speiss. —stein, *m.* lead-metal, lead-matt. —stift, *m.* lead-pencil, pencil; —stift mit Schieber Dutch sliding pencil; mit —stift geschrieben in p., pencilled. —stift-

futter, *n.*, —stifthalter, *m.*, —stifthülse, *f.*, —stiftrohr, *n.* pencil-case. —stiftnotiz, *f.* pencil-mark. —stiftzeichnung, *f.* drawing in pencil. —sulfid, *n.* 1. sulphide. —sulfat, *n.* 1. sulphate. —superoxyd, *n.* dioxide of l. —vergiftung, *f.* lead-poisoning; (*T.* Med.) plumbism. —verschluß, *m.* l., leads, *pl.* —vitriol, *m.* sulphate of l. —wage, *f.* plumb, level. —wasser, *n.* (*T.* Pharm.) Goulard-water. —weiß, *n.* white-lead, ceruse; (englisches, feinstes) flake white. —weißfabrik, *f.* white-lead factory. —weißfarbe, *f.* white l. —winde, *f.* *T.* vice. —wurf, *m.* plummet. —wurz, *f.* lead-wort. × —zieher, *m.* lead-drawer. —zinnober, *m.* minium. —zucker, *m.* sugar of l., acetate of l. —züge, *pl.* *T.* glazier's vice.

blei'ben, *v. n. ir.* (fortdauern) to continue; (zum Aufenthalt) to remain, to stay, to abide, to rest; (bei einem) to abide (with), to stay (with); (bei einem D.) to keep (with); to stay out; (übrig) to be left; (in der Schlacht) to perish, to fall, to be killed; ~ lassen to forbear, to leave off (lassen Sie das ~ ꝛc. s. u.); ~ Sie (hier)! stay here!; ~ Sie sitzen! keep your seat!; ~ Sie davon! keep clear off!; bei etwas ~ *fig.* to hold to; bei seiner Meinung ~ to abide by one's opinion; bei seinem Vorsatze ~ to keep one's resolution; bei der Wahrheit ~ to adhere to the truth; bleib mir vom Leibe stand off; da bleibt einem der Verstand stehen! there I am at my wits' end! das (dergleichen) lassen Sie künftig ~! for the future you will do nothing of the kind; × das werde ich wohl ~ lassen! × I shall do nothing of the kind!; er bleibt sehr lange he stays a long while; es bleibt dabei! agreed!; gelassen ~ to keep one's temper; gesund ~ to remain in health; hängen ~ (mit dem Kleide) to be caught (by one's gown); ich bleibe dabei I stick to it; ich möchte am liebsten ~ I should like to stay rather than otherwise; länger ~ ~ als ein andrer to outstay one; länger ~ als man gern gesehen ist to outstay one's welcome; lassen Sie (laß) das ~! let that alone! don't try that again!; neutral ~ to stand neuter; Recht muß Recht ~! right is ever right!; stehen ~ to continue standing; (im Buche ꝛc.) to leave off; wenn's dir nicht gefällt, so laß es ~ (Am.) if you don't like it, you may lump it; wo bleibt mein Essen (zum Kellner ꝛc.)? where is my dinner?; × zu Hause ~ müssen to must keep within doors; hier ist meines B—s nicht here is no abiding for me.

bleich, *a.* pale, wan; (verblichen) faded; ~ aussehen to look p.; ~ werden to turn p.; (v. Dingen) to fade.

Bleich'..., **bleich'...,** in Zuss. (v. **bleich** u. **bleichen,** *v. a.*). —anstalt, *f.* bleachery. —farbig, *a.* livid. —flüssigkeit, *f.* bleaching liquor. —gesicht, *n.* (im Munde der Indianer) pale face. —kalk, *m.* chloride of lime. —kasten, *m.* bleaching-vat. —kraftmesser, *m.* blanchimeter. — mittel, *n.* decolourant. —salz, *n.* *T.* detergent salt. —platz, *m.*, —statt, —stätte, *f.* bleaching ground. —pulver, *n.* (Chlorkalk) bleaching-powder. —stein, *m.* sandel-brick. —sucht, *f.* green-sickness, chlorosis. —süchtig, *a.* chlorotic. —tücher, *pl.* Hessian rolls. —verfahren, *n.*, —prozeß, *m.* bleaching. —wand, *f.* clay-wall. —wasser, *n.* bleaching liquor, lye of Javelle. —zucker, *m.* chloride of lime, bleaching powder.

Blei'che, *f.* ~, *pl.* -n, 1. paleness; 2. bleaching; (chemische) chemicking; 3. bleach-yard; bleachery.

blei'chen, *v. a.* to bleach; to make white. ~, *v. n.* to grow pale ob. white; to fade, to lose colour; (v. Pflanzen) to etiolate. ×

Blei'cher, *m.* -s, *pl.* ~, 1. bleacher; 2. wine of a pale colour. —körbe, *pl.* hampers.

Blei'chert, *m.* -s, pale-red wine.

Blei'chung, *f.* ~, (the act of) bleaching.

blei'en, *v. a.* to lead.

blei'ern, *a.* leaden, of lead.

blei'ig, *a.* leaden, containing lead.

Blend'..., in Zuss. —fenster, *n.* dark-window. —glas, *n.* (*T.* Opt.) darkening-glass. —kugel, *f.* (*T.* Mil.) smoke-ball. —laden, *m.* embrasure-shutter. —laterne, *f.* dark-lantern. —leder, *n.* blinker, eye-flap. —leuchter, *m.* (*T.* Fortif.) chandelier. —licht, *n.* (Vögel damit ins Garn zu treiben) lough. —rahmen, *m.* blind frame. —stein, *m.* ridge-tile, gutter-tile. —werk, *n.* false show, delusion, deceit; mockery; (*T.* Fortif.) blinds. —ziegel, *m.* facing-brick.

Blen'de, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (Vorhang) blind; 2. (Bettschirm ꝛc.) folding-screen; 3. (Thür) sham-door; (Fenster) sham-window; 4. (für Pferde) blinker; 5. (*T.* Archit.) niche; 6. (*T.* Naut.) quarter-netting, waist-cloth; 7. (für Schanzgräber) mantelet; 8. (an optischen Instrum.) eye-piece.

Blen'de, *f.* ~, (*T.* Min.) blende, wild lead, black lead, false galena. —stuferz, *n.* blendy stuff.

blen'den, *v. a.* 1. to blind; to blindfold; 2. to dazzle; *fig.* 3. to delude, to deceive; 3. (die Wolle) *T.* to dye but lightly.

Blend'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, mongrel, [bastard.

Blen'dung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) blinding; dazzling; 2. *T.* blinds; 3. (für die Schanzgräber) mantelet.

Bless'e, *f.* ~, *pl.* -n, (auf der Stirn d. Pferden ꝛc.) blaze, white spot. —ngans, *f.* white-fronted goose.

blessie'ren, *v. a.* to wound.

Bless'ur, *f.* ~, *pl.* -en, wound.

Bleyt, *m.* (*T.* Bergb.) iron-wedge.

Blick, *m.* -es, -s, *pl.* -e, look, glance; (vom Lichte) flash; (*T.* Chem.) fulguration; (*T.* Met.) lightening; (*T.* Phys.) coruscation; (*T.* Paint.) lights retouched; ~ aus der Vogelschau bird's eye-view; auch nur mit einem ~ by so much as a look; auf einen ~, mit einem ~ at one view, at one glance; auf den ersten ~ at first sight; ein schöner ~ a fine look-out; einen ~ thun lassen (in) to give one a glimpse of; flüchtiger, kurzer ~ glimpse. —feuer, *n.* false-fire; (*T.* Naut.) signal-light; signal made by false fire. —silber, *n.* lightened ob. pure silver. — ziel, *n.* point of view.

Blick'e, *f.* ~, *pl.* -n, bleak.

blick'en, *v. n.* to look, to view, to cast looks; to flash; (vom Silber) to lighten; ~ lassen to show; sich ~ lassen to appear; schief über etwas herein ~ (von den Sonnenstrahlen) to glint over; das läßt tief ~ *fig.* that is very significant.

blieb, Impf. v. **bleiben.**

blies, Impf. v. **blasen.**

blind, *a.* 1. blind (auf einem Auge of one eye); 2. (geblendet) dazzled; 3. tarnished, dull; 4. (Fenster, Thür ꝛc.) dead, mock; —er *or* stehender Anker anchor that has no buoy; —er Angriff feigned attack; —er Gehorsam b. obedience; —e Klippen sunken rocks; —er Lärm false alarm; —e Liebe fond love; —e Luken dead lights, *pl.*; —er Passagier way-passenger that avoids paying the fare, *Am.* dead head; —er Schrecken s. —er Lärm; ~ laden to load without shot ob. blank cartridges; ~ schießen 1. to shoot without a bullet, to fire blank cartridges; 2. to shoot at random; ~ zufahren to go blindly to work; das —e Glück the mere hazard; die Boje steht ~ *T.* the buoy is not floating.

Blind'..., **blind'...,** in Zuss. —aal, *m.* b. sea-eel. —darm, *m.* blind-gut. —fisch, *m.* s. Nadelfisch. —geboren, *a.* born b. —gewölbe, *n.* casemate. —holz, *n.* wood which is to be veneered. —maus, *f.* rat-mole. — schleiche, *f.* blindworm, slow-worm. —schloß, *n.* cellar-lock.

Blin'de, *m.* & *f.* -n, *pl.* -n, 1. blind man, blind woman; unter den —n ist der Einäugige König (*prov.*) in the kingdom of blind men the one-eyed is king; a man were better be half blind than have both his eyes out; 2. (*T.* Naut.) *f.* sprit-sail. —schotenknopf, *m.* (*T.* Naut.) sprit-sail-sheet-knot.

Blin'de, *f.* ~, (*G. C.*) = **Hauptprobe.**

Blin'dekuh, *f.*, —spiel, *n.* blindman's buff; ~ spielen to play at b. b.

Blind'heit, *f.* ~, blindness; mit ~ geschlagen struck with b.

blind'lings, *adv.* blindly, blindfold; *fig.* rashly, without consideration, at random; ~ gehen *col.* to go it blind. [Schach) blindfold game.

Blind'lingsspiel, *n.* -s, *pl.* -e, (im

blin'ken, blin'kern, *v. n.* to gleam, to glitter; mit den Augen ~ to twinkle.

blinz'äugig, *a.* blink-eyed.

Blinz'haut, *f.* (*T.* Anat.) nictitant.

blin'zen, blin'zeln, *v. n.* to blink, to wink (on); to twinkle. ~, B., *n.* (*T.* Med.) hippus. [blinker.

Blinz'ler, *m.* -s, *pl.* ~, blinkard,

Blitz, *m.* -es, *pl.* -e, (allgemein) lightning; (einzelner) flash of l.; *fig.* flash (of the eye; of a gun; of genius); ~! 's death!; × vom —e getroffen struck by l.; wie vom —e getroffen thunder-struck; wie ein ~ aus heiterm Himmel as a l. in a cloudless sky; *fig.* quite unseen for. —ableiter, *m.* lightning-conductor, l.-rod; (für Telegraphenleitungen) l.-discharger, l.-protector (mit Schutzdraht with fusible wire); *fig.* vent-peg (for one's anger). blitzartig, *a.* like l. —auge, *n.* flashing eye. blitzblau, *a. fam.* black and blue. —eselschnelle, *f.* rapidity of l.; mit —eselschnelle with the r. of l. —faß, *n* (*T.* Naut.) thundering-barrel. — häuschen, *n.* (*T.* Elektr.) thundering-house. —isolator, *m.* l.-rod insulator. —junge, —kerl, *m. fig.* nice boy, dapper fellow. × —mädchen, *n.* brisk girl. —pult, *n.* stand for the l. protectors. —pulver, *n.* powder flashing up when ignited. —röhre, *f.* (*T.* Min.) fulgurite. —schlag, *m.* l.-discharge. b—schnell, *a.* swift as l. —schutzvorrichtung, *f.* (*T.* Tel.) arrangement to protect the instrument etc. against l. —seil, *n.* wire-stand serving as lightning-conductor. —finter, *m.* fulgurite. — stoff, *m.* electricity, electric fluid. —stofsauger, *m.* (*T.* Phys.) con-

denser. —ſtrahl, *m.* flash of l.; (gezackter) forked l.; ein —ſtrahl aus heiterm Himmel a bolt out of the blue. —ſtreupulver, *n.* witch-meal. —tafel, *f.* (*T.* Elektr.) luminous pane. —zug, *m.* (*T.* Railw.) lightning-run.

blitz'en, *v. n.* 1. to lighten; to flash; 2. (funkeln) to glitter, to shine. ~, *v. a. fig.* to strike like lightning.

Block, *m.* -es, -e, *pl.* Blöcke, block; (Blei) pig; (Holz) log; erratiſche Blöcke (*T.* Geol.) erratic block; zuſammengeſetzter ~ made b.; ~ an ~ (*T.* Naut.) two-blocks; ~ unter einer Riegelung od. Nagelbank nine-pin b.; der ~ läuft auf dem Herde (*T.* Naut.) the sheave runs foul; in den ~ legen to put in prison. —batterie, *f.* battery with a platform of thick planks. —blei, *n.* pig-lead. —boje, *f.* wooden buoy. —decke, *f.* (*T.* Fortif.) cullion-head. —dreher, *m.* block-maker. —druck, *m.* (*T.* Typ.) block-printing. —eiſen, *n.* kentledge. —erde, *f.* blocking-up. —flöte, *f.* fife. —haus, *n.* block-house, log-house. —holz, *n.* log-wood. —kalender, *m.* ſ. Abreißkalender. —karren, *m.* truck. —meißel, *m.* chisel fastened in a b. —nagel, *m.* strong peg. —rad, *n.* truck-roller. —räderlafette, *f.* truck-carriage. —rolle, —ſcheibe, *f.* block-sheave, pulley. —rollen, *pl.* block-machine. —ſäge, *f.* pit-saw. —ſchiff, *n.* float of timber. —ſeife, *f.* soap in squares. —ſignal, *n.* b. signal. —ſignalſyſtem b. system. —ſtation, *f.* intermediate station. —ſtufe, *f.* curtail-step. —taube, *f.* wood-pigeon. —verband, *m.* (*T.* Mas.) English bond. —wagen, *m.* stone and timber waggon; (niedriger) truck. —werk, *n.* *T.* the blocks of a ship. —zinn, *n.* block-tin, ordinary tin. —zitwer, *m.* round zedoary.

Blocka'de, *f.* ~, *pl.* -n, blockade, blocking up; die ~ durchbrechen to run the b.; von der ~ befreien to disblockade. —brecher, *m.* b. runner. —bruch, *m.* breach of the b. —geſchwader, *n.* blockading squadron.

block'en, *v. a.* to put on the block; to stretch a boot over the tree.

blockie'ren, *v. a.* to blockade, to block up; (*T.* Typ.) to set in inversed type. [Bill.) hazard.

Blockie'rſtoß, *m.* -es, *pl.* -ſtöße, (*T.*

blö'be, *a.* 1. (Auge) dim-sighted, purblind; 2. (verſchämt) bashful, (ſchüchtern) shy, timid; 3. *fig.* silly, simple, dull; ~ Augen weak eyes. ~, *adv.* bashfully, shamefacedly.

Blö'digkeit, *f.* ~, 1. weakness of eye; 2. weakness of understanding, silliness; 3. bashfulness; shyness.

blö'ſichtig, *a.* dim-sighted; stupid.

Blödſichtigkeit, *f.* ~, dim-sightedness; *fig.* stupidity.

Blö'ſinn, *m.* -es, -e, 1. weakness of mind, silliness; idiocy; 2. piece of stupidity; 3. trash; das iſt der reine ~! it's all bosh!; höherer ~ stuff and nonsense.

blö'ſinnig, *a.* weak of mind, idiotic; —e Perſon, *f.* idiot, a natural.

Blödſinnigkeit, *f.* ~, 1. imbecillity, dotage; 2. (*pl.* -en) ſ. Blödſinn, 2.

blö'ken, *v. n.* (v. Schafen) to bleat; (v. Kühen) to low; (v. Stieren) to bellow; to croon.

blond, *a.* fair, light-coloured, flaxen; —gelockt with od. of sandy-coloured curls. —haarig, *a.* light-, fair-haired.

Blon'de, *f.* ~, *pl.* 1. (Spitze aus blonder Rohſeide) blond-lace; 2. ſ. Blondine; 3. („kühle ~") Berlin pale beer.

Blond'heit, *f.* ~, fair-hairedness.

Blondi'ne, *f.* ~, *pl.* -n, female of fair hair and complexion, blonde.

blondiert', *a. T.* worked in the manner of French blond-lace.

Blond'kopf, *m.* -(e)s, *pl.* -köpfe, (*pers.*) fair-haired boy od. girl.

bloß, *a.* 1. naked, bare, uncovered; 2. unprotected, destitute; exposed, wanting; 3. mere, nothing but. ~, *adv.* only, solely, merely; —er Scherz mere jest; —e Worte mere words; auf der —en Erde liegen to lie on the bare ground; der —e Gedanke the very thought; ein —er Degen drawn sword; im —en Hemde having nothing but the shirt on; in —em Kopfe bare-headed; mit —en Augen with naked eyes; —legen to lay bare od. open; jemand — ſtellen *fig.* to serve one up; ſich — geben, ſich —ſtellen to expose o'.s. (vor jm. to one). —gehende Pakete, *pl.* (*T.* Poſtw.) separate parcels. —ſtellung, *f.* commitment, exposure.

Blö'ße, *f.* ~, *pl.* -n, 1. nakedness, bareness; 2. unprotected part; *fig.* weak-side; eine —e geben (im Fechten & *fig.*) to lay o'.s. open, to expose o'.s.; ſich [Datib] —n geben to show one's weak points od. foibles; to commit o'.s.; jemands ~ aufdecken to lay open one's faults.

blö'ßen, *v. a.* to bare, to uncover.

Blö'twolle, *f.* ~, skinner's wool, **Blonſe** ſ. Bluſe. [carrion-wool.

blub'bern, *v. a.* & *n.* (*provinc.*) to splutter; *fig.* to speak in a huddling manner.

blü'hen, *v. n.* to bloom, to blossom, to flower; *fig.* to flourish. ‖—d, *p. a.* blooming; (*pers.*) florid; *fig.* flourishing; das —de Alter prime of life; —er Unſinn" ſ. höherer Blödſinn.

Blü'mchen, *n.* -s, *pl.* ~, floweret.

Blu'me, *f.* ~, *pl.* -n, 1. flower; 2. (des Weines) flavour, bouquet; (des Portweins) bee's wing; 3. (*T.* Hunt.) tail (of the hare); 4. (*T.* Rhet.) trope; 5. *fig.* flower, best; gefüllte ~ double fl.; männliche ~ sterile fl.; ohne ~ (vom Weine) grapeless; durch die ~ *fig.* by the card; durch die ~ ſprechen to speak in metaphors od. sub rosa.

Blümelei', *f.* ~, *pl.* -en, flourishing; floridity od. floridness of style.

blü'meln, *v. n.* 1. (v. Bienen) to visit the flowers; 2. to speak od. write flowery.

Blumen . . ., in Zuſſ. —ampel, *f.* suspended flower-pot. —aſch, *m.* flower-pot. —ausſtellung, *f.* flower-show. —ball, *m.* glome. —bau, *m.* cultivation of flowers. —beet, *n.* bed of flowers, parterre. —binſe, *f.* blooming rush. —blatt, *n.* (*T.* Bot.) petal. b—blattſtändig, *a.* (*T.* Bot.) petaline. —büſchel, *m*, —decke, *f.* (*T.* Bot.) perianth. —duft, *m.* fragrancy of flowers. —duftextrakt, *m.* attar. —erde, *f.* garden-mould. —eſche, *f.* flowering ash. —feld, *n.* flowery field. —feſt, *n.* feast of flowers. —flor, *m*, —flur, *f.* 1. flower-show; 2. flowerage; 3. time of blowing, Flora. —freund, —kenner, —zieher, *m.* florist. —garten, *m.* flower-garden. —gärtner, *m.* florist. —gehänge, —gewinde, *n*, —kette, —ſchnur, *f.* festoon, garland. —geſchirr, *n.* flower-pot. in —geſtalt, *a.* (*T.* Chem.) efflorescent. —geſtell, *n.* flower-stand. —gewächs, *n.* flower-plant. —göttin, *f.* the goddess of flowers. —griffel, *m.* style (of flowers). —händler, *m.* dealer in flowers, florist. —holz (aus Ceram, Inſel der Molukken), *n.* flower-wood. —hülle, *f.* (*T.* Bot.) involucre. —käfer, *m.* anthobium. —kelch, *m.* calix, bell of a flower. —kohl, *m.* cauliflower. —korb, *m.* (*T.* Archit.) corbel. —kranz, *m.* garland, wreath of flowers. —krone, *f.* *T.* corol, corolla. b—kronenartig, *a.* corollaceous. —kunſt, *f.* art of cultivating flowers. —lauch (wilder Knoblauch), *m.* moly. —leſe, *f.* gathering of flowers; *fig.* anthology. —liebhaber, *m.* florist. b—los, *a.* flowerless. —mädchen, *n.* flower-girl. —maler, *m.* flower painter. —mehl, *n.* flower-dust pollen. —monat, *m.* flower-month, the moon of flowers, May. —nelke, *f.* pink, carnation. —orakel, *n.* divination by means of flowers. —pfad, *m.* primrose-path. —reich, *n.* floral kingdom. b—reich, *a.* bloomy, floriferous, flower-bearing; *fig.* flowery. —reichtum, *m.* (also *fig.*) floweriness. —rohr, *n.* Indian cane. —ſame, *m.* flower-seed. —ſcheide, *f.* (*T.* Bot.) spatha. —ſcherbel, —ſcherben, *m.* flower-pot. —ſpecht, *m.* humming-bird. —ſprache, *f.* language of flowers. —ſpritze, *f.* (franzöſ.) rafraichisseur. —ſtänder, *m.* flower-stand. —ſtaub, *m.* (*T.* Bot.) pollen. —ſtiel, —ſtengel, *m.* flower-stalk. —ſtock, *m.* pot. flower. —ſtrauß, *m.* nosegay. —ſtück, *n.* flower-plot (in a garden); (*T.* Paint.) flower-piece. —thee, *m.* flower-tea, imperial tea. —topf, flower-pot. —vaſe, *f.* flower-vase, jar of flowers; (Kaminverzierung) chimney-pot. —vorrat, *m.* flowerage. —welt, *f.* Flora. —werk, *n.* flower-work; festoons, *pl.* —wut, *f.* anthomania. —zeit, *f.* flowering-season. —zucht, *f.* floriculture. —zwiebel, *f.* bulb.

blü'men, *v. a.* to print with flowers; to adorn with flowers, to diaper.

blümerant', *a.* pale-blue.

blu'micht, *a.* (*obs.*) like flowers.

blu'mig, *a.* florid, flowery, bloomy.

Blumiſt', *m.* -en, *pl.* -en, florist. ‖—ik, *f.* floriculture; **blumiſt'iſch**, *a.* floricultural.

Blun'derbüchſe, *f.* ~, *pl.* -n, blunderbuss; (*T.* Naut.) stock-fowler.

Blun'ze, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* 1. ſ. Blutwurſt; 2. *vulg.* a) bloated female; b) stupid female.

Blü'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, lighthouse. —ngeld, *n.* beaconage.

Blu'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, blouse; frock. —nmann, *m.* labourer, workman.

Bluſt, Blut, *f.* ~, *provinc.* blossoms, *pl.*

Blut, *n.* -es, blood; (geronnenes) gore; *fig.* family, race; (Saft) sap. ~laſſen to let b., to bleed. ~ ſchwitzen to exert every effort; to be on the anxious seat od. much pained; das ~ ſtillen to stop the b. ~ vergießen to shed b.; bis aufs ~ *fig.* to the quick; bis aufs ~ ausſaugen to suck the very marrow out of one's bones; bis aufs ~ peinigen to torment almost to death; bis aufs ~ ſchlagen to beat till the blood runs; böſes ~ machen to breed ill b.; das ~ ſtieg ihr ins Geſicht a blush appeared upon her face; ein junges ~ a youth; a spark; es liegt im —e it runs in the b., it is in the grain; in ~ ſchwimmend deluged in blood; kaltes ~ bewahren to keep one's temper; mit kaltem, ruhigem —e in cold b.; ſein ~ iſt Wallung his b. is up; wie Milch und ~ ausſehen to look all roses and lilies.

Blu't . . ., **blu't . . .**, in Zuſſ. —abgang, *m.* loss of blood. —ableitung, *f.* hæmospasia. —achat, *m* blood-colour-

ed agate, hæmachates. —acker, *m.* field of blood. —ader, *f.* vein. —aderknoten, *m.* varice. —ampfer, *m.* bloody sorrel, bloodwort. —anbrang, *m.* congestion. —apfel, *m.* red calville. —apfelsine, *f.* orange with red juice. —arm, *a.* 1. anæmic; 2. (auch blutarm') poor as a church-mouse, poor as Job. —armut, *f.* anæmia. —artig, *a.* hæmatoid. —auge, *n.* (*T.* Med.) hypæmia. —austritt, *m.* extravasation of blood. —auswurf, *m.* discharge ob. expectoration of blood. —bad, *n.* **bloodshed, slaughter, butchery.** —bann, *m.* (n. u.) penal judicature. ✕ —befleckt, *a.* blood-bespotted, blood-stained; *fig.* blood-stained. —bereitung, —bildung, *f.* sanguification. —beule, *f.* abscess. —bilder, *m.* (Eiweißkörper) albuminoid. —blume, *f.* blood-flower. —brechen, *n.* vomiting of blood. —bruch, *m.* hematocele. —buche, *f.* purple beech. —bühne, *f.* scaffold. —druckmesser, *m.* hæmadynamometer. —durst, *m.* thirst for blood, bloodiness. —dürstig, *a.* blood-thirsty, bloody. —egel, *m.* leech; *fig.* blood-sucker; —egel setzen to apply leeches; wie ein —egel sich ansaugen to leech on. —ergießung, *f.* (*T.* Med.) ecchymosis. —erguß (ins Auge), *m.* hæmophthalmia. —erz, *n.* red-coloured silver ore. —erzeuger, *m.* sanguifier. —erzeugung, *f.* ſ.—bereitung. —farbe, *f.* dark red, crimson. —farbig ſ. —rot. —feige, *f.* opuntia. —fink, *m.* bull-finch, red-finch. —flagge, *f.* 1. *T.* flag of defiance, red flag; bloody ancient; 2. sudden squall of wind. —fleck, *m.* 1. bloody spot ob. stain; 2. (Schmetterling) burnet-moth. —fleckenkrankheit, *f.* hæmacelinosis. —fluß, *m.* *T.* 1. bloody flux, hæmatorrhœa; 2. monthly courses; 3. hemorrhoids. —flüſſig, *a.* hemorrhagic. —fremd, *a. vulg.* quite a stranger. —fülle, *f.* plethora. —gang, *m.* ſ. —fluß. —gefäß, *n.* blood-vessel. —gefäßöffnung, —gefäßzergliederung, *f.* angiotomy. —gefäßverſtopfung, *f.* (*T.* Med.) thrombosis. —gelb, *n.* (bibl.) price of blood; (*T.* Law) blood-wite. —gericht, *n.* tribunal judging of life and death. —gerüſt, *n.* scaffold. —geſchwulſt, *f.* *T.* **thrombus; (der Pferde) ambury.** —geſchwür, *n.* boil, phlegmon. —getränkt, *a.* blood-drenched. —gier, *f.* bloodiness, sanguinary disposition. —gierig, *a.* bloody-minded, bloody. —gierigkeit, *f.* bloody-mindedness. —gras, *n.* panic-grass. —hänfling, *m.* red-pole, red-poll. —harnen, *n.* hæmaturia. —hautfleck, *m.* (*T.* Med.) peliom(a). —hochzeit, *f.* **the massacre of St. Bartholomew.** —holz, *n.* blood-wood, Nicaragua-wood. —hund, *m.* blood-hound; *fig.* tyrant. —huſten, *m.* discharge of blood by coughing. —igel, *m.* ſ. —egel. —jaſpis, *m.* bloodstone. —jung, *a. vulg.* very young. —koralle, *f.* red coral. —körperchen, *n.* corpuscle of blood. —kraut, *n.* sanguinary, blood-flower. —kuchen, *m.* crassament. —kügelchen, *n.* globule of blood. —kupfererz, *n.* variegated copper. —laſſen, *n.* blood-letting. —lauf, *m.* bloody-flux, dysentery. —laugenſalz, *n.* (gelbes) ferrocyanide of potassium, yellow prussiate of potash; (rotes) ferricyanide of potassium, red prussiate of potash. —leere, *f.* anæmia. —leiter, *m.* *T.* sinus. —lilie, *f.* martagon. —los, *a.* bloodless. —mal, *n.* red mole. —mangel, *m.* bloodlessness. —maſſe, *f.* mass of blood. —menſch, *m.* blood-thirsty man. —nabelbruch, *m.* hæmatomphalocele. —nelke, *f.* blood-red pink. —nuß, *f.* red filbert. —pfirſich, *m.* nectarine, brunion. —pfropf, *m.* (*T.* Med.) thrombus. —rache, *f.* revenge for bloodshed; (in Italien) vendetta. —rächer, *m.* avenger for bloodshed. —regen, *m.* blood-raining. —reich, *a.* plethoric. —reinigend, *a.* purifying the blood. —reinigungsmittel, *n.* abluent. —richter, *m.* judge of life and death. —rose, *f.* blush-rose. —rot, *a.* bloody-red, blood-red. —rünſtig, *a.* bloody; —rünſtig ſchlagen to beat till the blood runs. —sauer, *a. vulg.* very toilsome, very hard; es ſich —sauer werden laſſen to toil and moil. —saugend, *a.* blood-sucking. —sauger, *m.* blood-sucker, vampire; *fig.* extortioner. —saugerei, *f. fig.* vampirism. —ſchande, *f.* incest. —ſchänder, *m.* incestuous person. —ſchänderiſch, *a.* incestuous. —ſchlag, *m.* apoplectic fit; cerebral congestion. —ſchlecht, *a.* extremely bad. —ſchuld, *f.* blood-guiltiness; capital crime. —ſchwamm, *m.* trimmed agaric. —ſchwären, *m.* ſ. —geſchwür. —ſchweiß, *m.* bloody-sweat. —ſelten, *adv.* very rarely. —ſerum, *n.* ſ. —waſſer. —ſfreund, *m.* kinsman. —ſfreundin, *f.* kinswoman. —ſfreundſchaft, *f.* consanguinity. —ſieb, *n.* (*T.* Anat.) parenchyma. —ſpat, *m.* blood-spavin. —ſpeien, —ſpucken, *n.* spitting of blood, hæmoptisis. —ſpur, *f.* track of blood. —ſtätte, *f.* place of bloodshed. —ſtein, *m.* blood-stone; manganese; red iron-ore; hematite. —ſtillend, *a.* anastaltic, hæmostatic, styptic. —ſtockung, *f.* stagnation of blood. —ſtropfen, *m.* drop of blood. —ſtuhl, *m.* chair upon a scaffold. —ſturz, *m.* hemorrhage; einen —ſturz haben to break a blood-vessel. —ſverwandt, *a.* allied by blood, consanguineous. —ſverwandte, *m.* & *f.* a person related by blood; blood-relation. —ſverwandtſchaft, *f.* consanguinity. —taufe, *f.* blood-baptism. —tauſch, *m.* transfusion of blood. —that, *f.* bloody deed, murder. —teilchen, *n.* sanguineous particle. —triefend, *a.* sanguifluous; *fig.* reeking with blood. —überleitung, *f.* transfusion of blood. —umlauf, *m.* circulation of blood. —unterlaufen, *a.* blood-shot, blood-swoln. —urteil, *n.* sentence of death. —vergießen, *n.* bloodshedding, carnage. —vergießer, *m.* bloodshedder. —vergiftung, *f.* toxicohæmia, pyæmia. —verluſt, *m.* loss of blood. —verzehrend, *a.* blood-consuming. —warm, *a.* blood-hot, blood-warm. —wärme, *f.* blood-heat. —waſſer, *n.* *T.* lymph, serum. —waſſergefäße, *pl.* *T.* serous vessels. —wäſſerigkeit, *f.* serosity. —wenig, *a.* extremely little, next to nothing. —wolle, *f.* fell-wool. —wurſt, *f.* black-pudding, blooding. —wurz, *f.* blood-wort, tormenfil, septfoil. ✕ —zehnte, *m.* tithe paid of cattle. —zeuge, *m.* martyr. —zwang, *m.* *T.* tenesmus. [Hitzbläschen ꝛc.

Blü'tchen, *n.* -s, *pl.* ~, (im Geſicht) ſ.

Blü'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. blossom, bloom, *fig.* bloom, flourish; *T.* courses; 2. *(G. C.)* forged bank-note; —n (im Geſicht) rumbuds (ſ. Blütchen); ~ des Wohlſtands brightest period of prosperity; in der ~ ſeiner Jahre in the prime of his age, in the heyday of his youth; in der ~ ſtehen to bloom; *fig.* to flourish. —nalter, *n.* *fig.* prime of life. —nauge, *n.* ſ. —knoſpe. ✕ —nboden, *m.* (*T.* Bot.) receptacle. —nbüſchel, *m.* tuft of flowers; floss (of maize). —nbecke, *f.* (*T.* Bot.) perianth. —nbedlage, *f.* prefloration. —ngold, *n.* leaf-gold, beaten gold. —nhülle (gemeinſame), *f.*, —körbchen, *n.* (*T.* Bot.) anthodium. —nkelch, *m.* (*T.* Bot.) calix, flower-cup. —nknoſpe, *f.* blossom-bud. —nkranz, *m.* (*T.* Bot.) verticil. —nmonat, *m.* blossom-month. —polſter, *m.* (*T.* Bot.) torus. b—nreich, *a.* bloomy. ✕ —nſcheide, *f.* (*T.* Bot.) spatha. —nſilber, *n.* beaten silver, leaf-silver. —nſtand, *m.* (*T.* Bot.) inflorescense. b—nſtändig, *a.* floral. —ſtaub, *m.* farina, anther-dust; (am Hopfen) lupuline. —nſtiel, *m.* peduncle. ✕ —ntraube, *f.* (*T.* Bot.) raceme. b—ntraubig, *a.* racemed. „—werfer", *m.* *(G. C.)* sharper who pretends to have made a find. —wurm, *m.* canker-blossom. —zeit, *f.* time of blooming, florescense. —nzucker, *m.* conserve.

blu'ten, *v. n.* to bleed; heftig, ſtark ~ to b. freely, profusely; das Herz ~ mir (*or* mir ~ das Herz) my heart aches ob. is breaking (wenn ich ſehe to see). [Blüte.

Blü'ten . . ., **blü'ten . . .**, in Zuſſ. ſ.

blu'tig, *a.* bloody, gory; (Fleiſch) too raw; *fig.* cruel; keinen —en Heller haben *fig.* to have not a farthing. ~, *adv.* bloodily.

Blu'tung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. bleeding; 2. hemorrhage.

Bö(e), *f.* ~, *pl.* -en, *T.* a sudden squall of wind; (leichte, ſchwere) white ob. black squall.

Bo'a, *f.* ~, *pl.* -s, 1. boa-constrictor; 2. (für Damen) boa; hundsköpfige ~ boiobi.

Boberel'le, *f.* ~, *pl.* -n, winter-cherry.

Bobi'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Bergb.) bobbin, drum.

Bocco'nie, *f.* ~, *pl.* -n, parrot-weed.

Boch'er, *m.* -s, *pl.* ~, *(G. C.)* student.

Bock, *m.* -es, -s, *pl.* Böcke, 1. (Tier, allg.) buck; 2. (Ziegenbock) he-goat; 3. (Geſtell) trestle; (als Sitz) high stool; 4. *T.* battering-ram, beam; cross-block; 5. (einer Kutſche) box; 6. (zum Holzſägen) jack; 7. (auf dem Herde) andiron; 8. (im Kamin) dog; 9. (vor einer Brücke) starling; rack; 10. (der Hand, *T.* Billard) jigger, rest; 11. (*T.* Turnk.) padded buck; 12. *fig.* blunder; den ~ zum Gärtner ſetzen *(prov.)* to set a fox to keep the geese; to make a poacher one's game-keeper; der polniſche ~ bag-pipe; der ~ ſtößt ihn he blubbers; einen in den ~ ſpannen to tie one's arms and legs together, to strike one in the stocks, in the boot ob. boots; einen ~ machen *or* ſchießen to commit a blunder; vom ~ fahren to drive from the box. bockbeinig, *a.* footed like a goat; *vulg.* stubborn. —bier, *n.* stout dark (Bavarian) beer. —brücke, *f.* trestle-bridge. —decke, *f.* hammer cloth. —fell, *n.* goat's skin. —flöte, *f.* ſ. —pfeife. —geſtell, *n.* carriage ob. body of a coach; (*T.* Mil.) fascine-chandelier. —hochſprung, *m.* (*T.* Turnk.) high buck-jump. —käfer, *m.* capricorn beetle. ✕ —kaſten, *m.* coach-boot. —kohle, *f.* caking-coal. —leder,

—fell, *n.* buck-skin. bocklebern, *a.* buck-skin. —leichter, *m.* (Fahrzeug mit ~ zum Einsetzen von Masten) shear-hulk. —leiter, *f.* double ladder. —mühle, *f.* German windmill (set upon trestles). —pfeife, *f.* bag-pipe. —pferd, *n.* bucking-mustang. —saugenbaum, *m.* buck-eye. —sbart, *m.* goat's beard; (Pflanze) goat-marjoram, goat's-beard, salsify. —sbeutel, *m.* 1. a pouch-shaped wine bottle; 2. Würzburg wine; 3. *fig.* antique custom. —sbeutelei, *f.* pedantry. —sdistel, *f.* buck-thorn. —sdorn, *m.* goat's-thorn. —seife, *f.* mountain-soap. —sgeruch, *m.* goatish smell; rank smell. —shorn, *n.* goat's horn; *fig.* alarm, fear; in das —shorn blasen to sound alarm; einen ins —shorn jagen to frighten ob. to scare one out of his wits. —spiel, *n.* saddle-my-nag. —spimpinelle, *f.* burnet-saxifrage. —ssprung, *m.* goat's leap, capriole; (*T.* Turnt.) buck-jump; —ssprünge machen to caper, to gambol, to cut capers. —stütze, *f. T.* tassel. —triller, *m.* (*T.* Mus.) bad ob. false shake. —verstellung, *f.* (*T.* Archit.) scaffolding. —windmühle, f. —

Böck'chen, *n.* -s, *pl.* ~, kid. [mühle.

bock'en, *v. n.* 1. to lust after the he-goat; 2. to smell like a goat; 3. (*T.* Naut.) to pitch; 4. *vulg.* to be obstinate ob. refractory.

bock'ig, *a.* lustful after the he-goat; smelling like a goat, goatish.

bock'isch, *a. fig.* obstinate, stubborn; lewd. [of the Baltic Sea.

Bod'den, *m.* -s, *pl.* ~, one of the gulfs

Bo'den, *m.* -s, *pl.* ~, Böden, 1. (Erde) ground, soil; 2. (eines Fasses, einer Kiste, eines Gefäßes) bottom; 3. (Fuß-, Zimmerboden) floor; 4. (eines Hauses, unter dem Dache) loft, garret; (Speicher) granary; Grund und ~ property, real estate; ~ gewinnen to gain ground; *fig.* to win upon (one); auf eigenem Grund und ~ on one's grounds ob. territory; das Handwerk hat einen goldenen ~ *(prov.)* trade is the mother of money; dem Fasse den ~ ausstoßen s. ausstoßen; der ~ brennt ihm unter den Füßen *fig.* 1. he is in a very great hurry; 2. he cannot endure delay, he longs to go off; einen ~ haben bottomed; einen ~ einsetzen to put a bottom; to bottom; viel ~ nehmen (*T.* Horsem.) to cover much ground; wenig ~ nehmen to beat the dust; zu ~ drücken to crush, to overwhelm; zu ~ mit ihm! down with him!; zu ~ schlagen to strike to the ground, to knock down; *fig.* to dispirit one; (Hoffnungen ꝛc.) to destroy, to disappoint; zu ~ werfen to floor (one); (sich) to prostrate; zu Grund und ~ gehen to get entirely ruined. —balken, *m.* beam; (*T.* Railw.) sleeper; Raum zwischen zwei —balken interjoist. —bau, *m.* agriculture, farming. —beschaffenheit, *f.* nature of the ground. —bildung, *f.* geological formation. —blatt (der Tabakspflanze), *n.* lug; (*T.* Met.) flat bottom of the muffle. —blech, *n.* tin-plate bottoms. b—blütig, *a.* (*T.* Bot.) thalamifloral. —bohrer, *m.* wimble. —brett, *n.* under-board. —draht (der Papierform) laid-wire. —einschnitt, *m.* cutting in the ground. —erhebung, *f.* bank, rising ground. —eule, *f.* barn-owl. —feld (der Kanone), *n.* first re-inforce. —fenster, *n.* dormer-window. —funde, *pl.* relics ob. antics digged up. —hammer, *m.* beetle; cooper's hammer. —holz, *n.* (zu Fässern) heading. —kammer, *f.* garret. —kredit, *m.* (anstalt, *f.* association for) credit on landed property. —kreditbank, *f.* land mortgage bank. —kunde, *f.* knowledge of the soil. —kupfer, *n.* copper bottoms, *pl.* b—los, *a.* bottomless; *adv. fig.* exceedingly. —loch, *n.* —luke, *f.* s. Dachluke. —matte, *f.* floor-mat. —mehl, *n.* fecula. —nagel, *m.* brad. —nutzung, *f.* improvement of the soil. —planke, *f.* (*T.* Naut.) garbel; *pl.* exterior and interior planks of the ship's bottom. —platte, *f.* bottom-plate, bed-plate; (*T.* Tel.) earth-plate. —pumpe, *f. T.* bilge-pump. —rab, *n. T.* centre-wheel. —rente, *f.* ground-rent. —riegel, *m.* transom. —säge, *f.* cooper's saw. —salz, *n.* pan scratch and pickings. —satz, sediment; (b. Bier) dregs; (b. Kaffee) grounds, *pl;* (*T.* Sugarm.) dunder; (in Salzkesseln) bitterings, *pl;* (des Urins) hypostasis; (*T.* Chem.) residuum; einen —satz ablagern to deposit. —scharre, *f.* scraper. —scheibe, *f.* pillar-plate; —schicht, *f.* (*T.* Bergb.) lowest layer. —schraube, *f. T.* turrel. —schwinge, *f.* bottom-bar (of a carriage). —senkung, *f.* depression. —spieker, *m.* (Nagel ohne Kopf) brad. —stein, *m. T.* (in einer Mühle) bedder, under millstone; (des Hochofens) sole, bottom-stone. —stück, *n. T.* bottom-piece, sole, bottom; (der Böttcher) heading. —talg, *m.* drug. —teig, *m.* under-crust. —thür, *f.* loft-door; garret-door. —treppe, *f.* garret-staircase. —ventil, *n.* foot-valve. —verbesserung, *f.* improvement of the soil. —verstärkung, *f. T.* cascabel. —zieher, *m. T.* cooper's turrel; *T.* terebra; piercer. —zacken (der Frischschmiede), *m.* bottom-plate. —zins, *m.* 1. loft-rent, granary-rent; 2. ground-rent. —zustand, *m.* tilth.

Bö'beneisen, *n.* -s, battledore.

bod'men, *v. a. T.* to bottom ob. head (a cask); (ein Zimmer) to floor.

Bodmerei', *f.* ~, *pl.* -en, *T.* bottomry; gross adventure. —brief, *m.* bill of b. —geber, *m.* lender on b. —nehmer, *m.* borrower on b. —wechsel, *m.* s. —brief.

Boerha've, *f.* (Pflanze) hog-weed.

Bo'fist s. **Bovist.**

bog, Impf. v. biegen.

Bogen, *m.* -s, *pl.* ~ (Bögen), 1. any thing bent ob. curved, bow; 2. arch, vault; 3. (zum Schießen) bow; 4. (*T.* Geom.) arc; 5. (Papier) sheet; (*T*—s Archit.) ausgeschrägter ~ splayed arch; gedrückter, flacher ~ compressed arch; elliptical arch; überhöhter ~ stilted arch; steigender ~ flying buttress; überschüssiger ~ creeping arch; Wasser haltender ~ *T.* water-arc; ~ fahren *or* schneiden (auf dem Eise) to cut pigeon-wings; der Fluß macht einen ~ the river takes a turn; in Bausch und ~ in the lump. b—artig, *a.* arch-wise; like a bow; arched. —bezeichnung, *f.* (*T.* Typ.) signature. —block (unter der Raa an jeder Seite des Racks), *m.* (*T.* Naut.) quarter-block. —bohrer, *m.* drill. —brücke, *f.* viaduct. —dach, *n.* arched roof. —decke, *f.* vaulted ceiling. —drossel, *f.* ring-ousel. —fahrt, *f.* purchase in the lump. —feile, *f.* bow-file. —fenster, *f.* bay-window, arched window. —fläche, *f.* convexity. —form, *f.* folio. b—förmig, *a.* arched, curved. —führung, *f.* (*T.* Mus.) management of the bow, bowing. —gang, *m.* arcade, arch-way. —gerüst, *n.* scaffold for vaulting. centry. —gewölbe, *n.* vault in full cinter. —größe, *f.* folio. —halter, *m.* architrave, girder. —hintermauerung, *f. T.* haunch. —kämpfer, *m.* (*T.* Archit.) arch-pier. —krümmung, *f.* arcuature. —kurbe, *f.* (*T.* Archit., obere) extrados. b—lang, *a.* covering whole sheets. —laube, *f.* arched arbour. —licht, *n.* (*T.* Elektr.) arc light. —lichtlampe, *f.* arc lamp. —linie, *f.* circular line. —macher, *m.* bowyer. —pfeiler, *m.* arched buttress. —ringe (zum Einschnallen der Leine), *pl.* longing-rings. —rolle, *f.* lintel of the door-post. b—rund, *a.* archlike. —säge, *f.* bow-saw. —schießen, *n.* shooting with the bow; (Kunst) archery. —schluß, *m. T.* key-stone; thole. —schuß, *m.* bow-shot; arched shoot. —schußweite, *f.* bow-shot. —schütze, *m.* archer, bow-man. —sehne, *f.* bow-string. —spanner, *m.* rack for a cross-bow. —spiegel, *m.* arched looking-glass. —sprung, *m.* (*T.* Horsem.) pannade. —stab, *m.* bow-staff. —stein, *m.* arch-stone. —stellung, *f.* arcade. —strebe, *f.* arch-brace. —strich, *m.* (*T.* Mus.) stroke of the bow. b—weise, *adv.* by sheets. —winde, *f.* bender, spanner. —zahl, *f.* 1. number of sheets of a book; 2. (*T.* Typ.) signature. —zeichen, *n.* (*T.* Typ.) signature. —zirkel, *m.* callipers, dividers, *pl.*

Bo'gener, *m.* -s, *pl.* ~, bowyer, bow-maker; fletcher.

bo'gig, *a.* arched, scolloped, bent.

Bo'gspriet, *n.* s. **Bugspriet.**

Boh'le, *f.* ~, *pl.* -n, plank, board; thickstuff; ~ mit Feder slip-board. —nbelag, *m.* planking. —nwerk, *n.* walling timber.

boh'len, *v. a.* to plank, to board.

Böh'mer, *m.* -s, *pl.* ~, (Vogel) Bohemian chatterer.

böh'misch, *a.* s. Eig. das sind ihm —e Dörfer *(prov.)* that is Greek to him; der „—e Zirkel" *(iron.)* pilfering, filching.

Bohn' . . ., in Zuss. —axt, *f.* smoothing-axe, chip-axe, plane-axe. —bürste, *f.* rubbing-brush.

Boh'ne, *f.* ~, *pl.* -n, bean; blaue —n *fig.* conical musket-balls; dicke —n (am Rhein) broad beans, large garden-beans; grüne —n French beans, haricot-beans; türkische ~, welsche ~ French bean, kidney-bean, string-bean; mit —n gefüttert bean-fed.

Boh'nen . . ., in Zuss. —baum, *m.* bean-trefoil, nettle-tree. —erz, *n.* pea-iron-ore. —hülse, *f.* pod. —kaper, *f.* bean-caper. —könig, *m.* (dem die Bohne in einem Kuchen zufällt) the king on Twelfth-night. —kölle, *f.* (Pflanze) bean-tressel. —kraut, *n.* bean-tressel; savory. —kuchen, *m.* twelfth-cake. —schneidemaschine, *f.* bean-harvester. —schrot, *n.* bean-shot. —stange, *f.* 1. prop for beans, bean-pole; 2. *fig.* lathy fellow, spindle-shanks. —stroh, *n.* bean-straw; grob wie —stroh *vulg.* exceedingly rude.

boh'nen, *v. a.* to rub with wax, to polish with wax.

Boh'ner, *m.* -s, *pl.* ~, waxer of floors.

Bohn'lappen, *m.* -s, *pl.* ~, rubbing-clout.

Bohr, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (l. u.) auger. ~' . . ., in Zuss. —apparat, *m.* (*T.* Bergb.) boring apparatus. —arbeit

f. (*T.* Bergb.) boring. —**bank**, *f.* boring-lathe. —**block**, *m.* (*T.* Naut.) clave. —**blume**, *f.* glycine. —**brett**, *n.* conscience. —**brunnen** ſ. artesiſcher Brunnen. —**brube**, *f.* brace. —**egge**, *f.* drill-harrow. —**eiſen**, *n.* bit, boring-bar. —**fäuſtel**, *m.* hammer to drive the borer. × —**führer**, *m.* (*T.* Watchm.) guide. —**gerüſt**, *n.* boring-trestle. —**geſellſchaft**, *f.* boring company. —**geſtänge**, *n.* (*T.* Bergb.) boring rods, *pl.* —**geſtell**, *n.* bore-frame. —**häuer**, *m.* driller. —**junge**, *m.* rough-borer. —**käfer**, *m.* ptinus. —**kluppe**, *f.* pincers, *pl.* —**knarre**, *f.* rock-drill, ratchet-drill. —**kolben**, —**kopf**, *m.* boring-wheel, cutter-head. —**kratzer**, *m.* scraper, scoop. —**krücel**, *m.* (*T.* Bergb.) brace-head. —**lade**, *f.* *T.* boring-frame. —**kurbel**, *f.* crank-brace. —**loch**, *n.* bore, auger-hole; (für Sprengarbeit) blast-hole. —**löffel**, *m.* scooping-iron, scouring-bit. — maſchine, *f.* boring-machine. —**mehl**, *n.* borings, *pl.*, bore-dust; (beim Bohren von Sprenglöchern) chips, *pl.* —**meiſter**, *m.* foreman of boring. —**mühle**, *f.* boring-mill. —**muſchel**, *f.* pholas, stone-borer. —**pflug**, *m.* drill-plough. —**pfriem**, *m.* wimble. —**platte**, *f.* breast-plate. —**rolle**, *f.* drill-box. —**röhre**, *f.* boring pipe, drive-pipe. —**s und Schießgezähe**, *n.* blasting-tools, *pl.* —**ſchlamm**, *m.* slime. —**ſchlüſſel**, *m*, boring key. —**ſchwengel**, *m.* boring beam. —**ſchmied**, *m.* auger-maker. —**ſpäne**, *pl.* bore-chips. —**ſpindel**, *f.* boring-bar. —**ſpitze**, *f.* bit. —**ſtange**, *f.* boring-bar. —**tafel**, *f*, —**tiſch**, *m.* travelling-table. —**turm**, *m.* ſ. —**gerüſt**. —**verſuch**, *m.* experimental boring. —**wurm**, *m.* ship's worm. —**zapfen**, *m.* chuck-square. —**zeug**, *n.* (*T.* Bergb.) boring-tools, *pl.* — **zwinge**, *f.* drill-tool.

boh'ren, *v. a.* to bore, to drill; einen Tunnel ~ to drive a tunnel; in den Grund ~ to sink; einem einen Eſel ~ to take a sight at one. ~, B., *n.* -s, (the act of) boring; ~ und Schießen blasting.

Boh'rer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (Bohrende) borer; 2. (Werkzeug) bore, gimlet, piercer; (großer) auger; (Bergbohrer) terrier; (für Zimmerleute) broad-awls; (für Metalle) press-drill; (mit Hebel) lever-brace, lever-drill; (mit verzahnten Rädern) bevel-wheel gear; (dierſchneidiger) quadrangular broach. —**einſatz**, *m.* (*T.* Watchm.) drill-stock. —**ſtange**, *f.* auger-shank.

Boh'rung, *f.* ~, 1. boring; (*T.* Mech.) 2. bore; passage; (*T.* Pyrot.) hollow.

boi (grober Wollenzeug), *m.* -s, baize, **boi'en**, *a.* made of baize. [boi, boy.

bö'ig, *a.* (*T.* Naut.) squally.

Boi'leine, *f.* ~, *pl.* -n, **Boi'reep**, *n.* -s, *pl.* -e, *T.* buoy-rope.

Boi'ſalz, *n.* -es, bay-salt.

Boja'r, *m.* -en, *pl.* -en, Bojar, Boyar.

Bo'je, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Naut.) buoy. —**nkaſten**, *m.* (*T.* Naut.) carriers, *pl.*; die ~ iſt blind the b. is not visible; die ~ wacht the b. is floating. [the buoys.

Bo'jer, *m.* -s, *pl.* ~, a vessel for laying

Boka'l, Bö'kel ꝛc. ſ. **Pokal, Pökel** ꝛc.

Bo'leine, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Naut.) buoy-rope; (des Fockſegels) fore-bowline.

boll, bol'lig, *a.* 1. hard, stiff; (von Eiſen) brittle; 2. bulbous.

Bol'le, *f.* ~, *pl.* -n, **Bol'len**, *m.* -s, *pl.* ~, bulb. —**ngewächs**, *n.* bulbaceous plant. [swivel-gun

Böl'ler, *m.* -s, *pl.* ~, little mortar;

Boll'werk, *n.* -es, -s, *pl.* -e, bulwark, bastion; *fig.* stronghold. —**ſtroh**, *n.* orillion. —**ſchild**, *m*, —**ſwehre**, *f.* counter-guard. —**ſwinkel**, *m.* flanked angle.

Boll'wurz, *f.* ſ. Tollkirſche.

Bologne'ſer-, *m.* ſ. Eig. —**fläſchchen**, *n.* Bologna-phial. —**hund**, *m.* Bologna-dog. —**ſtein**, *m.* Bononian-stone. —**wurſt**, *f.* Bologna sausage, polony. [gouge-sculper.

Bolt ſ. **Bolzen.** —**ſtichel** (breiter), *m.*

Bo'lus, *m.* ~, bole, *T.* chew-ball; armeniſcher ~ bole Armeniac. b—artig, *a.* bolary.

Bol'zen, *m.* -s, *pl.* ~, 1. bolt; 2. arrow; bol; 3. (des Plätteiſens) heater; 4. wedge; strong iron peg; (*T.* Bergb.) post, upright; (hakenförmiger, *T.* Artill.) lip-head-bolt; (mit Splint *or* Borſtecker) eye-bolt; (mit verſenktem Kopf) countersunk-head-bolt; (mit verſchnittenem Kopf) garnish-bolt; (mit vierkantigem Kopf, *T.* Naut.) dog-bolt; (mit Widerhaken) barb-bolt; die ~ ſchlagen to ring the triple-bob-major; die ~ verſchießen, die ein anderer gedreht hat *fig.* to be another's cat's-paw. — **ausheber**, *m.* bolt-drawer. —**blech**, *n.* washer. —**kopf**, *m.* bolt-head. —**ring**, *m.* shackle. —**ſchneidemaſchine**, *f.* bolt-screwing-machine. —**ſchloß**, *n.* cylindrical padlock. —**ſchrotzimmerung**, *f.* (*T.* Bergb.) shaft-timbering with posts.

Bo'mätſcher, *m.* -s, *pl.* ~, (*provinc.*) ſ. **Bootzieher**, *m.* —**weg**, *m.* tow-path, towing-path.

Bombar'de, *f.* ~, *pl.* -n, bombard, bomb.

Bombardement', *n.* -s, *pl.* -s, bombardment.

Bombardier', *m.* -s, *pl.* -e, bombardier. —**galiote**, *f.* bomb-ketch, bomb-vessel. —**käfer**, *m.* brachinus, bombardier. [shell.

bombardie'ren, *v. a.* to bombard, to

Bombar'do, *n.* -s, (*T.* Mus.) bombardon.

Bombaſett', *m.* -s, *T.* bombazette.

Bombaſin', *m.* -s, *T.* bombasine.

Bombaſt', *m.* -s, bombast; ~ reden to talk fustian.

bombaſt'iſch, *a.* (*& adv.*) bombastic(ally).

Bom'be, *f.* ~, *pl.* -n, bomb, shell; —n werfen to bombard; to shell; glühende ~ heated shell. b—nfeſt, *a.* bomb-proof; das ſteht b—nfeſt *fam. fig.* as sure as eggs are eggs. —**ngießer**, *m.* shell-caster. —**nkartätſche**, *f.* shrapnell-shell. —**kiſte**, *f.* bomb-chest. —**nſchiff**, *n.* bomb-ketch, bomb-boat. —**nſplitter**, *pl.* splinters of a b. od. shell. —**werfen**, *n.* shelling, shell-practice. —**nzünder**, *m.* bomb-fuzee.

Bonbon (ſpr. bong'bong''), *m.* -s, *pl.* -s, bonbon, sugar-plum; mit Zitronenſaft ꝛc. gefüllte —s acidulated drops.

Bö'nhaſe, *m.* -n, *pl.* -n, 1. bungler; 2. (*T.* Com.) go-between, interloper. [ance.

bonifizie'ren, *v. a. T.* to make an allow-

Bonit'iſch, *m.* -es, *pl.* -e, bonito.

bonitie'ren, *v. a.* (*T.* Com.) to value, to tax.

Bon'net, *n.* -s, *pl.* -s, 1. (*T.* Naut.) bonnet; das unterſte ~ drabler; ~ einer Treppe od. Sturmleiter ekingpiece of a gallery-ladder; ein ~ abſchlagen, anreihen to unlace, lace a b.

Bon'ten, *pl.* (*T.* Com.) checks, listadoes.

Bonvivant (ſpr. bong''vivang'), *m.* ~, -s, *pl.* -s, free liver, good liver.

Bon'ze, *m.* -n, *pl.* -n, bonze; *pl. T.* bonzes.

Boot, *n.* -es, -s, *pl.* -e (nicht gut: Böte) boat; *cf.* Fähre; ~ mit Auslegern b. with outriggers; ~ mit Verſchlägen house-boat; das große ~ eines Schiffes the long-boat; kleines ~ skiff, jolly-boat; in einem —e fortſchaffen to boat; in *or* mit einem —e fahren to ride in a b.; in *or* mit einem —e überſetzen to cross (a river etc.) in a b. —**exkurſion**, *f.*, —**fahren**, *n.* boating(-party). —**förmig**, *a.* boat-shaped. —**pfanne**, *f.* (*T.* Sodafabr.) boat-pan. —**pumpe**, *f.* (kleine) bar-pump. —**anker**, *m.* grapnel. —**ſchwabber**, *m.* small swab. —**eigentümer**, *m.* bargemaster. —**führer**, *m.* boatman, wherry-man. —**haken**, *n.* boat-hook; (Muſchel) devil's claw. —**klampe**, *f.* boat-cleat. —**klauer**, *m.* boat-gripes. —**knecht**, *m.* boatsman, sailor. —**kran**, *m.* (auf Hinterdeck) quarter-davit. —**krapper**, *m.* gripe. —**leute**, *pl.* sailors, mariners. —**mann**, *m.* boatswain; barger. —**mannſchaft**, *f.* boat's crew. —**mannsmaat**, *m.* boatsman's mate. —**mannsgaſten**, *pl.* afterguard. —**mannspfeife**, *f.* boatswain's-call. —**ſeil**, *n.* boat's-rope, boat's-painter. —**ſonnenſegel**, *n.* boat awning. —**tau**, *n.* boat's-painter, boat's-rope, cablet. — **wächter**, *m.* keeper of the (long) boat. —**zieher**, *m.* hauler.

Bö'ttier, *m.* -s, *pl.* ~, ſ. Eig.; *fig.* stupid fellow.

Bor, *n.* (*T.* Chem.) boron (B.). —**diamant**, *m.* diamond-boron. —**fluor**, *n.* borofluoride. —**fluorkalium**, *n.* potassium borofluoride. —**metalle**, *pl.* borides, *pl.* —**ſäure**, *f.* boracic acid (H_3BO_3); borſaurer Kalk borate of lime; borſaures Äthyl ethyl borate. —**ſaure Natron**, *n.* phosphate of soda. —**verbindung**, *f.* boruret. [wind at Triest.

Bo'ra, *f.* ~, a squally northeast-

Boracit', *m.* -s, boracite ($2Mg_3B_8O_{15} + MgCl_2$). [borate.

Bora't, *n.* -(e)s, *pl.* -e, (Borſäuresalz)

Bo'rax, *m.* ~, *T.* borax ($Na_2B_4O_7$); (roher) tincal. —**blei**, *n.* borate of lead. —**eiſen**, *n.* borate of iron. —**ſalze**, *pl.* borates, *pl.* —**ſäure**, *f.* boracite; borate of magnesia. — **ſaure Borſäure**, *f.* boracio acid. —**ſaure Natron**, *n.* biborate of soda. —**weinſtein**, *m.* boro-potassic-tartrate.

Bord, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (*T.* Naut.) board; 2. border, brim. ~, -(e)s, *pl.* -e, shelf; ~ an ~ alongside, by the side of; am ~ notiert quoted on board; am ~ verkaufen to sell free on board; an ~ ſein to be on board; an ~ bringen to put on board; an ~ gehen to go on board a ship; an ~ legen to board; an ~ kommen to come on board, to come aboard; an ~ nehmen to take in; ſich an ~ begeben to join ship; einen über ~ ſpringen laſſen to make one walk the plank; über ~ gehen to go by the board; über ~ werfen to throw over board; *fig.* to throw over. —**anker**, *m.* best bower anchor; kleiner —**anker** small bower anchor. —**blech**, *n.* brimplate. —**brett**, *n.* board to which window-curtains are attached.

Bordeauxwein (ſpr. -boh''), *m.* -s, claret; große Flaſche guten —s magnum of admirable cl.

Bor'de, *f.* ſ. **Borte.**

Bör'de, *f.* ~, *pl.* -n, fruitful plain. ×

Bordell', *n.* -s, *pl.* -e, brothel, bawdy-house. —**wirt**, *m.* keeper of a

bor'den ſ. entern. [brothel.

Bor'denwirkſtuhl, *m.* -(e)s, *pl.* -ſtühle, braiding-machine. [trim.
bordie'ren, *v. a.* to border, to lace, to
Bordie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, embroiderer.
Bordie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, lacing, edging. [lighter.
Bör'ding, *m.* -s, *pl.* -e, (Fahrzeug)
Bord' . . ., in Zuſſ. —leiſte, *f.* (*T.* Ship-b.) wale. —linie, *f.* (*T.* Naut.) floating-line. —ſchicht, *f.* barge-course (of a roof). —ſchwelle, *f.* (Granitein faſſung des Bürgerſteigs) curbstone. —ſtein, *m.* 1. border-stone; 2. (des Daches) extreme row of slates.
Bordü're, *f.* ~, *pl.* -n, ſ. **Bordierung.**
Bor'etſch ſ. **Borrago** ꝛc.
Borg, *m.* -es, -s, 1. borrowing; credit, trust; auf ~ upon credit; auf ~ nehmen *fam.* to buy on tick; 2. (*T.* Naut.) preventer; 3. *(provinc.)* *pl.* -e, gelded hog. —braſſen, *pl.* preventer-braces. —brehreep, *m.* false tie. —parbune, *f.* shifting back-stay. —raa, *f.* spare-yard. —ſtag, *n.* preventer-stay. —ſtenge, *f.* spare-topmast. —wandtau, *n.* swifter.
borgen, *v. a.* 1. (v. einem) to borrow of, to take on credit; 2. to lend, to give on credit; ~ macht Sorgen *(prov.)* he that goes borrowing, goes sorrowing; lange geborgt iſt nicht geſchenkt *(prov.)* forbearance is no acquittance; wer gern borgt, lügt gern *(prov.)* debtors are liars.
Bor'ger, *m.* -s, *pl.* ~, borrower.
borg'weiſe, *adv.* on credit, on trust.
Bor'ke, *f.* ~, *pl.* -s, 1. bark; 2. scab. —nkäfer, *m.* bark-scarab. —ntier, **bor'kig,** *a.* barky. [*n.* rytine.
Bo'rkirche, *f.* ~, *pl.* -n, gallery, ſ. Emporkirche.
Born, *m.* -es, -s, *pl.* e, spring, well, fountain; ~ haben (*T.* Sugar-m.) to acquire face. —klay, *m.* (*T.* Sugar-m.) second clay. [tician.
borniert', *a.* narrow-minded; Boe-
Borniert'heit, *f.* ~, limitedness of mind, narrow-mindedness.
Bo'ron, *n.* -s, (*T.* Chem.) boron.
Borra'go, *m.* -s, **Bor'retſch,** *m.* ~, (Gurkenkraut) borage.
Börs, *m.* -ſes, *pl.* -ſe, perch.
Borsdorfer Apfel, *m.* -s, *pl.* -äpfel, apple of Borsdorf.
Bör'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (Geldbeutel) purse; 2. (*T.* Com.) exchange; (Gebäude) Change; × auf der ~ on' Change. —nbericht, *m.* list of exchanges. —nblatt, *n.* Money Market Report. —nbuch, *n.* pocket-ledger. —ngeſchäfte, *pl.* exchange-business. —nhalle, *f.* exchange-hall. —nkönig, *m.* merchant prince. —nmanöver, *n.* stockjobber's trick, trick on Change. —nordnung, *f.* exchange-laws, exchange-regulations. —nſchacher, —nſchwindel, *m.* —nſpiel, *n.* stock-jobbing. —nſchwindler, *m.* "stag". —nſpieler, *m.* stock-jobber. —nzelle, *f.* (*T.* Teleph.) call-box on Change. [jobber.
Börſia'ner, *m.* -s, *pl.* ~, *fam.* stock-
Borſt, *m.* -es, *pl.* -e, 1. burst, chink, crack; 2. ſ. Borſte. —beſen, —wiſch, *m* hair-broom. —pinſel, *m.* painter's brush (made of bristles).
Bor'ſte, *f.* ~, *pl.* -n, bristle; ſteife —n stubby bristles. borſtenartig, *a.* bristly. —nbinde, *f.* stool-bent. —nbinſe, *f.* goose-rush. b—nförmig, *a.* bristle-shaped. —nfüßler, *m.* cirrhipede. —nhering, *m.* thrissa. —gras, *n.* small marum, mat-grass. —nhirſe, *f.* bristle-grass. ×—nigel (auf Madagaskar), *m.* tenrec. —nwurm, *m.* nereid. [to stare up.
bor'ſten, ſich, *v. r.* to bristle (with), **bor'ſtig,** *a.* bristly; ~ geſägt (*T.* Bot.)
Bort, *m.* ſ. Bord. [serrate-ciliate.
Bor'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. border; gallon, lace; 2. (Bierſchaum im Glaſe) head; mit —n beſetzt frogged. —nbeſatz, *m.* frogs, *pl.* —nmacher, —nwirker, *m.* lace-maker. —nwirkerſtuhl, *m.* braiding-machine. [blind-tooling.
Bort'filet, *n.* -s, *pl.* -s, (*T.* Book-b.)
bö'ſartig, *a.* ill-natured, wicked; (v. Krankheiten) malignant, infectious; (Tier) vicious, wild.
Bös'artigkeit, *f.* ~, ill-nature, wickedness; (einer Krankheit) malignity, malignancy. [escarp.
bö'ſchen, *v. a.* to slope; (*T.* Fortif.) to
Bö'ſchung, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Fortif.) slope; talus; (ſteile) escarpement. —ſmaßſtab, *m.* Lehmann's diapason. —ſmauer, *f.* scarp. —ſwage, *f.* batter-level.
bö'ſe, *a.* 1. bad; ill; wicked; 2. (auf einen, mit einem, über einen) angry, mad (at, with); 3. hurtful, noxious; 4. (Augen, Füße ꝛc.) sore; (vom Fleiſche) wild; ~ Beiſpiele ꝛc. ſ. Beiſpiel; ~ Wege bad roads; *fig.* wicked ways; —s Wetter bad weather; (*T.* Bergb.) choke-damp; ~ Säfte peccant humours; ~ Zeiten ill ob. hard times; ein —s Weib a shrewd wife; der ~ Feind the devil, fiend; das ~ Weſen epilepsy; ~ ausſehen to have an angry favour; ~ werden to grow angry; einen ~ machen to make one angry; es nicht ~ meinen to intend no harm; er iſt nicht ſo ~, als (wie) er ausſieht his bark's worse than his bite; ~ thun, ſich ~ ſtellen to feign anger; Sie ſind mir doch nicht ~? surely, you are not angry with me? ~, *adv.* badly etc.; ~ drin *(very fam.)* in a sore plight.
Bö'ſe, *m.* -n, devil; die —n the wicked. ~, *n.* -n, evil, ill. ×
Bö'ſewicht, *m.* -es, -s, *pl.* -e, -er, villain, miscreant, wretch.
bö'shaft, *a.* malicious, mischievous; spiteful. ~, *adv.* maliciously, &c.
Bö'shheit, *f.* ~, malice, mischievousness; vorbedachte, vorſätzliche ~ malice prepense ob. aforethought; aus ~ from spite. —ſünde, *f.* sin of malice. [hearted.
bö'shherzig, *a.* bad-hearted, black-
Boskett', *n.* -es, -s, scorching fennel.
bö'slich, *a. & adv.* malicious(ly), malignant(ly).
Boſſ'el, *f.* ~, *pl.* -n, the bowl used in playing at nine-pins. —bahn, *f.* —platz, *m.* bowling-alley, bowling-green. [to bowl.
boſſ'eln, *v. n.* to play at nine-pins;
Boſſ'er, *m.* -s, *(G. C.)* flesh.
Boſſier' . . ., in Zuſſ. —arbeit, *f.* embossment. —bein, *n.* embossing stick. —ſtuhl, *m.* bank for sculptors.
boſſie'ren, *v. a.* to emboss ob. model in wax.
Boſſie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, embosser.
Boſt'on, *n.* -s, (ein Kartenſpiel) boaston.
bö'swillig, *a.* (*& adv.*) malevolent(ly). —e Verlaſſung, *f.* wilful desertion.
Bö'swilligkeit, *f.* ~, malevolence.
bot, Impf. v. bieten.
Bota'nik, *f.* ~, botany; *cf.* foſſil.
Bota'niker, *m.* -s, *pl.* ~, botanist.
bota'niſch, *a.* botanic(al).
Botaniſier' . . ., in Zuſſ. —büchſe, —trommel, *f.* collecting-box.
botaniſie'ren, *v. n.* to botanize; ~ gehen to herborize.
Botar'go, *f.* ~, botargo, roe of mullets.
Bo'te, *m.* -n, *pl.* -n, messenger; footpost; der hinkende ~ *fig.* long Tom the Carrier; unpleasant news; reitender ~ estafet.
Bo'ten . . ., in Zuſſ. —amt, *n.* 1. messenger's office; 2. functions of a messenger. —dienſt, *m.* service of a messenger. —frau, *f.* female messenger ob. runner. —fuhrwerk, *n.* express. —gang, *m.* errand. —läufer, *m.* foot-post; runner. —lohn, *m.* messenger's fees. —meiſter, *m.* master of the messengers. —poſt, *f.* foot-post; mail conveyed by a messenger. —ſchild, *n.* messenger's badge.
botmäßig, *a.* subject to.
Botmäßigkeit, *f.* ~, dominion, government, sway. [botrites.
Botryt', *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* Min.)
Botſchaft, *f.* ~, *pl.* -en, 1. message; (Auftrag) errand; 2. news, intelligence; 3. (Geſandtſchaft) embassy; × eine ~ des Inhalts a m. to say . . .
Botſchafter, *m.* -s, *pl.* ~, 1. messenger; 2. (in der Diplomatie) ambassador.
Böttcher, *m.* -s, *pl.* ~, cooper. —beil, *n.* addice, adze. —handwerk, *n.* coopery. —lohn, *m.* cooperage. —marke, *f.* 1. timber-mark ob. scribe; 2. marking-iron. —ſchilf, *n.* soft dry reed. —werkſtatt, *f.* coopery. —zange, *f.* cooper's dog.
Böttcherei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. cooper's trade; 2. workshop of a cooper.
böttchern, *v. n.* to cooper.
Bot'te, *f.* ſ. Bottich.
Botteller (ſpr. -leh'), *m.* -s, *pl.* -s, (*T.* Naut.) steward.
Bot'tich, *m.* -es, -s, *pl.* -e, tub, vat; (zur Alaunfällung) precipitating-cistern; (zur Fällung des Kupfers) p.-vat; (zum Maiſchen) mashing-tun. —heſe, *f.* barm. [room.
Bottlerei', *f.* ~, (*T.* Naut.) steward's
Boucheriſie'ren (ſpr. buſch-), *n.* -s, (Imprägnieren des Holzes mit Kupferbitriol) Boucherie's process.
Boudoir (ſpr. budoa'r), *n.* -s, *pl.* -s, boudoir; *(obs.)* lady's bower.
Bouillon (ſpr. bujong''), *f.* ~, broth, leaf-tea. —löffel, *m.* gravy-spoon. —tafel ſ. Suppentafel.
Boukett' (ſpr. bu-), *n.* -s, *pl.* -e, -s, 1. nosegay, posy; 2. (des Weins) aroma, race, flavour. —halter, *m.* bouquet-holder. × [*pl.* -s, boulevard.
Boulevard (ſpr. bulſe]bahr'), *n.* -s,
Bouquet' ſ. Boukett.
Bouſſo'le, *f.* ~, *pl.* -n, box-compass.
Bouteille (ſpr. butej', *vulg.* -tel'je), *f.* ~, *pl.* -n, bottle; auf —n gefüllt bottled; auf —n ziehen to bottle. —nadreſſe, —netikette, *f.* b.-label, b.-ticket. —nbier, *n.* bottled beer. —nglas, *n.* (black ob. dark-green) b.-glass. —nkorb, *m.* hamper. —nkühler, *m.* b.-cooler. —nſtein, *m.* pseudo-chrysolithe. —nteller, *m.* b.-stand.
Boviſt', *m.* -(e)s, *pl.* -e, (Pilz) puff-ball.
Bowle (ſpr. bob'-), *f.* ~, *pl.* -n, 1. bowl; 2. (Getränk) iced cup.
box'en, *v. n. & ſich, v. r.* to box. ~, B., *n.* boxing, prize-fighting.
Box'er, *m.* -s, *pl.* ~, boxer; prize-fighter, pugilist. —klub, *m.* pugilistic club.
Box'kunſt, *f.* ~, art of boxing.
Boy, Boye ſ. Boi, Boje.
brach, *adv.* fallow, unploughed; ~ liegen to lie f.; Felder ~ liegen laſſen to lay up land.
brach, Impf. v. brechen.
Brach' . . ., in Zuſſ. —diſtel, *f.* sharewort. —flur, *f.* a tract of fallow land. —gerſte, *f.* innom-barley. —land, *n.* fallow ground, lay-land. —miſt, *m.* dung on fallow land. —monat, *m.* June. —pilz, *m.* field-agaric. —ſchein, *m.* new-moon in the month of June. —vogel, *m.* plover; curlew. —zeit, *f.* fallowing season.

Bra'che, *f.* ~, *pl.* -n, 1. fallowness; 2. fallowing.
bra'chen, *v. a.* to fallow, to plough a field after it has been lying fallow; einen Weinberg ~ to clear of weeds; einen Teich ~ to convert a pond into arable land.
Brachma'ne ſ. Brahmane.
Brach'ſe, *f.* ſ. Braſſen, *m.*
Brack, *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* Hunt.) pointer, setter. ~, *n.* & *m.* -es, -s, *pl.* -e, & -en, refuse, trash; *(specially)* very cheap furs.
brack, *a.* brackish.
Brack . . ., in Zuſſ. (von **Brack u. brach**). —**bank**, *f.* stand on which goods are sorted and the refuse cast out. —**beich**, *m.* dam burst by the pressure of water. —**gut**, *n.*, —**ware**, *f.* refuse of merchandise. —**waſſer**, *n.* brackish water.
Brack'e, *f.* ~, committee of sorters and inspectors. [to clear.
brack'en, *v. a.* to choose out, to sort;
Brack'er, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* sorter.
brack'ig, *a.* brackish.
Bra'den, *m.* ſ. Braſſen.
Brä'gen, *m.* -s, *provinc.* brain, brains.
Brahma'ne, *m.* -n, *pl.* -n, Brahman, Bra(h)min; (gelehrter) pundit. —**ne'frau**, *f.* Brahmanee, Brahmaness.
brahma'niſch, *a.* Brahmanic(al).
Brahmanis'mus, *m.* ~, Brahmanism.
brähʼnen, *v. n.* (*T.* Hunt.) to lust after the boar, to brim.
Brakte'a'ten, *pl.* (ſehr dünne mittelalterl. Münzen) bracteates.
Brakte'e, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Bot., Deckblatt) bractea.
Bram, *m.* -s, *pl.* -e, 1. awl, punch; 2. ſ. **Brahm**; 3. ſ. Ginſter; 4. in Zuſſ. (*T.* Naut.). —**braſſe**, *f.* main top-gallant brace. —**fall**, *m.* top-sail halliards. —**raa**, *f.* main top-gallant yard. —**ſegel**, *n.* top-sail; (oberſtes) mizzen-top-gallant-sail. —**ſegelfühlte**, *f.* top-gallant mast-gale. —**ſegeltuch**, *n.* single canvass. —**ſtenge**, *f.* top-gallant mast; (des Beſanmaſtes) mizzen-top-mast; große —**ſtenge** main top-gallant mast. —**ſtengenſtag**, *n.* breast-back-stay. —**ſtengenwanten**, *pl.* top-gallant shrouds. —**ſtengenwindſeepsbock**, *m.* jack-block.
Bra'mah (vom Mechaniker **Bramah** † 1814) . . ., in Zuſſ. —**kolben**, *m.* *T.* plunger-piston. —**ſchloß**, *n.* Bramah-lock. —**preſſe**, *f.* (hydrauliſche Preſſe) B.-press. —**pumpe**, *f.* B.-pump. [fire-eater, bully.
Bramar'baS, *m.* ~, *pl.* -baſſe, hector, **bramarbaſie'ren**, *v. n.* to hector.
Brami'ne ſ. Brahmane.
Bram'me, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Met.) slab. —**ofenſchweißofen**, *m.* bloom-reheating furnace.
Branche (bran'ſch[e]), *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Com. *fig.*) branch, department, line.
Bran'chien, *pl.* (Kiemen der Fiſche) branchiæ.
Brand, *m.* -es, -s, *pl.* **Brände**, 1. (daS Brennen) burning; 2. fire; (großer) conflagration; 3. (Holzbrand) fire-brand; fire-wood; 4. (Satz Ziegel ꝛc., Schuh Gebäck) baking, batch; 5. (*T.* Med., kalter) mortification; (heißer) gangrene; 6. (im Getreide) blast, blight; (am Mais) smut; 7. (im Kohlenmeiler) brand; 8. *T.* dirt left in the gun by powder; auf den ~ betteln to beg as a sufferer from fire; den ~ bekommen to become gangrened; die Zigarre hat einen vorzüglichen ~ this cigar burns very good; in ~ geraten to take fire; in ~ erhalten to keep burning; in ~ ſetzen to ignite; in ~ ſtecken to set on fire; nach ~ riechen to smell of burning. Brände (nicht ausgeglühte Holzkohlen) brands, *pl.*; mit Mord und ~ with fire and sword. —**aber**, *f.* *T.* iliac vein, crural artery. — **aſſekuranz**, *f.* ſ. Feuerverſicherung. —**bettler**, *m.* a person begging as a sufferer from fire. —**beule**, *f.* carbuncle. —**blaſe**, —**blatter**, *f.* blister. —**bock**, *m.*, —**eiſen**, *n.* andiron. —**bombe**, *f.* iron concentric hollow ball. —**brief**, *m.* incendiary letter. —**ente**, *f.* shieldrake. —**entſchädigung**, *f.* indemnification for loss sustained by fire. —**erz**, *n.* bituminous marl-slate, bituminous marlite. —**eule**, *f.* tawney-owl. —**faß**, *n.* *T.* thundering-barrel. b—**feſt**, *a.* fire-proof. —**fieber**, *n.* septichæmic fever. —**fleck(en)**, *m.* mark of burning: (von ſiedendem Waſſer) scald. b—**fleckig**, *a.* having marks of burning. —**fuchs**, *m.* 1. *T.* sorrel-horse; 2. (*T.* Univ.) a student in his second year, soph; 3. *fam.* ob. *iron.* sorrel-pate. —**gans**, *f.* brent. — **gaſſe**, *f.* space between houses. —**geier**, *m.* moor-buzzard. —**geruch**, *m.* smell of burning. —**geſchmack**, *m.* (*T.* Chem.) empyreuma. —**geſchwür**, *n.* gangrenous ulcer. — **giebel**, *m.* gable-wall. —**glocke**, *f.* fire-bell. —**granate**, *f.* carcass of howitzers. —**haken**, *m.* fire-hook; (*T.* Naut.) fire-boom. —**haube**, *f.* (*T.* Pyrot.) carcass-heading. —**hund**, *m.* (*T.* Naut.) curtain. —**hering**, *m.* herring from barrels with a brand. —**kaſſe**, *f.* fire-insurance-office. —**kitt**, *m.* kit-composition, cement to prevent the communication of fire. —**korb**, *m.* fire-guard. —**korn**, *n.* blighted corn. —**kugel**, *f.* fire-ball; carcass. —**leger**, *m.* incendiary. — **legung**, *f.* incendiarism. —**loch**, *n.* fusee-hole. —**leiter**, *f.* ſ. Feuerleiter. —**mal**, *n.* scar of a brand; *fig.* stigma. —**malen** ſ. **brandmarken**. —**maſchine**, *f.* infernal machine. —**mauer**, *f.* strong fire-proof wall; stone-wall; fire-dam. —**meiſe**, *f.* coal-mouse. —**meiſter**, *m.* fire-warden. —**meſſer**, *m.* pyrometer. — **opfer**, *n.* burnt-offering. —**ordnung**, *f.* the laws and regulations in case of fire. —**pfahl**, *m.* burning-stake. —**pfeil**, *m.* fire-arrow. — **pflaſter**, *n.* plaster for a burn. —**predigt**, *f.* sermon after a fire. —**probe**, *f.* (*T.* Mint.) assay of the refined silver. —**raketen**, *pl.* Congreve-rockets, war-rockets. — **richter**, *m.* andiron. —**roggen**, *m.* blighted rye. —**röhre**, *f.* *T.* fire-trunk; (*T.* Naut.) train-channel. —**roſe**, *f.* gangrenous erysipelas. —**rute**, *f.* andiron. —**ſalbe**, *f.* blast-ointment; salve for burnt limbs. —**ſatz**, *m.* carcass composition. — **ſchaden**, *m.* damage caused by fire; wound got by fire. b—**ſchatzen**, *v. a.* to lay under contribution, to sack. —**ſchatzung**, *f.* contribution, sacking. —**ſchiefer**, *m.* coal-slate; bituminous shale. —**ſchiff**, *n.* fire-ship. — **ſchimmel**, *m.* fire-brand gray horse. —**ſchlegel**, *m.* fuse-mallet. —**ſchorf**, *m.* gangrenous eshar. —**ſilber**, *n.* *T.* refined silver. —**ſohle**, *f.* inner sole, welt. —**ſtätte**, *f.* burning-place; *fig.* house, hearth. —**ſtein**, *m.* fire-brick, brick. —**ſtelle**, *f.* burning-place. —**ſteuer**, *f.* chimney-tax. —**ſtifter**, *m.* incendiary. — **ſtiftung**, *f.* incendiarism, arson. —**ſtiftungsmanie**, *f.* pyromania. — **thür**, *f.* fire-proof door. —**verſicherung** (anſtalt), *f.* fire-insurance (-office). —**vogel**, *m.* black tern. —**wache**, *f.* fire-watch; guard-ship. —**waſſer**, *n.* singlings, *pl.* —**weizen**, *m.* blighted wheat. —**wunde**, *f.* burn. —**zeichen**, *n.* ſ. —**mal**; fire-sign. — **zeug**, *n.* quick-match. —**zieher**, *m.* fuse-engine. —**ziemer**, *m.* blackbird.
bran'den, *v. n.* to break; to rage against. [(einer Bombe) fusee.
Brander, *m.* -s, *pl.* ~, 1. fire-ship; 2.
bran'dig (bran'dicht), *a.* blasted, blighted, mildewed; smutty; having a taste ob. smell of burning.
brand'marken, *v. a.* to brand, to stigmatize; (einen) *fig.* to cast a brand upon one; to fasten a stigma upon
brand'ſchatzen ſ. unter **Brand**. [one.
Bran'dung, *f.* ~, *pl.* -en, breakers, *pl.* surge; surf; (über einer Untiefe) broken water; ~ voraus! breaks ahead! —**sboot**, *n.* surf-boat. —**swelle**, *f.* breaker, roller.
Brannt'wein, *m.* -es, -s, *pl.* -e, brandy, ardent spirit; ~ brennen to distil b. —**blaſe**, *f.* alembic, still. — **brenner**, *m.* b.-distiller. —**brennerei**, *f.* distillery. —**flaſche**, *f.* b.-bottle. —**geiſt**, *m.* spirits of wine. —**geruch**, *m.* smell of spirits. —**haus**, *n.*, —**laden**, *m.*, —**ſchenke**, *f.* gin-shop. b.-bottle. —**naſe**, *f.* *fam.* bottle-nose. —**peſt**, *f.* alcoholism. —**punſch** (der Matroſen), *m.* rumbo. —**ſpülicht**, *n.* distiller's wash. —**ſteuer**, *f.* tax on b. —**trinker**, *m.* b.-taster. —**wage**, *f.* alcoholometer, spirit-meter.
braunſt'ig, *a.* ſ. **brenzlich**.
Brau'te, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* paw (of a bear).
Braß, *m.* -es, rubbish, trash.
Braſilet'holz, *n.* -es, Jamaica-wood.
Braſi'lien ſ. Eig. —**holz**, *n.* Brazilian-wood; (daS antilliſche) Brazilettowood. —**pfeffer**, *m.* Spanish pepper.
Braſſ'e, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Nav.) brace; die großen —n *pl.* main braces.
Braſſ'en, *m.* -s, *pl.* ~, (ein Fiſch) bream.
braſſ'en, *v. a.* (*T.* Nav.) to brace; auf den Wind ~ to bring to; die Raaen ins Vierkant ~ to square the yards; die Segel auf den Maſt ~ to back the sails; die Segel beim Winde ~ to trim all sharp; ſcharf an den Wind ~ to close-haul, to brace sharp. [kin.
Braſſ'enbaum, *m.* -s, (*T.* Naut.) bump-
Braſſ'enfarn, *m.* -s, quilt-wort.
Bra't . . ., in Zuſſ. —**aal**, *m.* spitch-cock. —**apfel**, *m.* 1. (zum Braten) baking-apple, biffin; 2. (ſchon gebraten) roasted apple. —**birne**, *f.* baking-pear. —**bock**, *m.* jack-frame. —**fiſch**, *m.* 1. frying-fish; 2. fried-fish. —**friſchſchmiede**, *f.* refining by roasting. —**hering**, *m.* fried herring. —**huhn**, *n.* roast fowl. —**kartoffeln**, *pl.* roast potatoes. —**ofen**, *m.* frying-oven. —**pfanne**, *f.* frying-pan. — **röhre**, *f.* frying-tube. —**roſt**, *m.* gridiron. —**ſpieß**, *m.* turn-spit; broacher; *lud.* sword. —**ſpießdreher**, *m.* turn-spit; (Käſeröſter) cheese-toaster. —**trommel**, *f.* cradle-spit. —**wurſt**, *f.* (German) sausage, small German. [a little.
brä'teln, *v. a.* & *n.* to fry ob. roast
bra'ten, *v. a.* & *n.* *ir.* to roast; (in der Pfanne) to fry; (auf dem Roſte) to broil; to grill; (im Ofen) to bake; *fig.* (in der Sonne) to broil. ~, B., *n.* roasting.
Bra'ten, *m.* -s, *pl.* ~, roast-meat; den ~ begießen, den ~ beträufeln to baste the roasting meat; den ~ riechen, den ~ merken *fig.* to smell a rat. —**brühe**, *f.* gravy, sauce. —**fett**, *n.* dripping, kitchen-stuff. —**meiſter**, *m.* head-cook. —**pfanne**, *f.* dipping-pan. —**rock**, *m.* *jest.* holiday-coat. —**ſchüſſel**, *f.* dish for serving up roast-meat. —**wender**, *m.* 1. *(pers.)* turn-spit; 2. kitchen-jack.

Brä'tling, *m.* -s, *pl.* -e, (Fisch) sprat.
Bra'tſche, *f.* ~, *pl.* -n, base-viol, bass-viol. —nſpieler, *m.* violist.
Bra'tſpill, *n.* -s, (*T.* Nav.) windlass.
Bräu, *m.* -s, *pl.* -e, ſ. Brauhaus.
Brau' . . ., in Zuſſ. brauberechtigt, *a.* licensed to brew. —bottich, *m.* brewing vat. —fach, *n.* brewing line. —gerät, *n.* brewing implement. —gerechtigkeit, *f.*, —recht, *n.* privilege of brewing. —haus, *n.*, —hof, *m.* brewery, brew-house. —herr, *m.* brewer, master of a brewery. —innung, *f.* brewers' corporation. —keſſel, *m.*, —pfanne, *f.* brewing copper; (mit Dampf geheizt) steam-kettle. —knecht, *m.* brewer's man. —kufe, *f.* brower's tub. —meiſter, *m.* brewmaster, brewer. —ordnung, *f.* regulation for brewing. —tag, *m.* brewing day. —weſen, *n.* brewing business.
Brauch, *m.* -es, -s, *pl.* Bräuche, custom, ſ. Gebrauch; alter ~ (der zur Verjährung führt) prescription.×
brauch'bar, *a.* (zu etwas) fit for use; useful, serviceable; —er Menſch handy, clever, smart fellow. ×
Brauch'barkeit, *f.* ~, usefulness, &c.
brau'chen, *v. a.* to use, to make use of, to employ; (bedürfen) to want, to need; to stand in need of; (erfordern) to require; das kann ich nicht ~ that is of no use to me; ein Mittel, Arznei ~ to take (a physic); er braucht nicht lange he took not a long time; er brauchte ſich nicht erſt ſagen zu laſſen he had no occasion to be told; es brauchte einige Zeit it took some time (before . . .); es würde einen hellern Kopf gebraucht haben (um *or* Inf. mit zu) it would have taken a clearer head (to say etc.); man braucht ſich nicht zu wundern it is not to be wondered at; ſich ~ laſſen to lend o.'s. to, to comply with; Sie ~ bloß zu verlangen you have but to ask; Sie ~ es nicht zu ſagen you need not tell it; was brauchte er (mit Inf. und zu)? what business had he to . . .?; was braucht es da vieler Empfehlungen? there are no recommendations required; werden Sie lang ~ . . .? will they take long (z. B. to search our things)?; wie lange braucht man, um Deutſch zu lernen? how long does it take to learn German?; wir ~ nicht zu ſagen, daß . . . needless to say that . . .; wozu ~ Sie Geld? what do you want money for?
bräuchlich ſ. gebräuchlich.
Brau'e ſ. Augenbraue.
brau'en, *v. a.* to brew; (Punſch) to concoct; (Schnaps) to distil; *fig.* to plot.
Brau'er, *m.* -s, *pl.* brewer. —gilde, *f.* brewers' corporation. ‖—ſchaft, *f.* company of brewers.
Brauerei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. brewer's trade; 2. Brauhaus, *n.* -hauſes, *pl.* -häuſer, brew-house, brewery.
braun, *a.* brown; dark; (v. Pferden) ~ anlaufen laſſen, ~ beizen to brown; —e Butter fried butter; ~ und blau black and blue.
Braun, *n.* -s, brown colour. —beere, *f.* black currant. —bier, *n.* brown beer, stout. —bleierz, *n.* brown phosphate of lead. —eiſenrahm, *m.* black-wad. —eiſenſtein, *m.*, —eiſenerz, *n.* brown iron-ore. —fiſch, *m.* porpoise; seahog. —gelb, *a.* & *n.* feuillemort(e). —glas, *n.* stilpnosiderite. b—haarig, *a.* brown-haired. —heil, *n.* privet, prim. —kalk, —ſpat, *m.* sidero-calcite, brown spar; (ſtrahliger) spherosiderite. —kehlchen, *n.* (Vogel) whinchat. —kohl, *m.* borecole. —kohle, *f.* lignite, wood-coal; (dünnblätterige) dysodile. —kohlengruben, *pl.* peat-bogs. b—kohlenhaltig, *a.* lignitic. —kohlenperiode, *f.* age of acrogens. —kohlenſandſtein, *m.* brown-coal grit. —kohlenteeröl, *n.* brown-coal tar-oil. —kopf, *m.* (Vogel) brown-head. —manganerz, *n.* manganite. —rot, *n.* Indian red; *a.* brown-red; (Haar) amber. —ſchecke, *f.*, —ſchimmel, *m.* piebald horse. b—ſchwarz, *a.* brownish black. —ſpäne, *pl.* logwood shavings. —ſpat, *m.* brown-spar, *cf.* —kalk. —ſtein, *m.* manganese, pyrolusite; glass-maker's soap; (piemonteſiſcher) epidote. —ſteinblende, *f.* sulphuret of manganese. —ſteinelement, *n.* (*T.* Elektr.) Leclanche battery. —ſteinkieſel, *m.* photizite. —ſteinkönig, *m.* regulus of manganese. b—ſtreifig, *a.* brown-streaked. —wurz, *f.* brownwort, water-betony.
Braune, *f.* ſ. Braue.
Brau'ne, *m.* -n, *pl.* -n, bay-horse.
Bräu'ne, *f.* ~, 1. brownness; 2. (*T.* Med.) quinsy; (häutige) croup; (der Schweine) wild-fire.
Braunel'le, *f.* ~, *pl.* -n, 1. hedge-accentor; 2. (Bot.) prunella.
bräu'nen, *v. a.* to make brown; to brown; to brown-dye; ſich ~, *v. r.* to grow brown.
Braunit', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) deutoxide of manganese.
bräun'lich, *a.* brownish.
Braus, *m.* -ſes, bustle, tumult; in Saus und ~ leben to revel and riot; to live high.
Brau'ſche, *f.* ~, *pl.* -n, bump, bruise; einem —n ſchlagen to beat one black and blue.
Brau'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. fermentation; 2. rose of the watering-pot; 3. ſ. —bad. —bad, *n.* shower-bath. —erde, *f.* loose mould. —kopf, *m.* *fig.* hot-headed person, hot-spur. —limonade, *f.* effervescing limonade. —pulver, *n.* effervescent powder od. (als Getränk) draught. —ſtein, *m.* zeolite.
brau'ſen, *v. n.* (vom Winde, Sturm ꝛc.) to rush, to roar; (in den Ohren) to hum, to buzz; (v. Pferden) to snort; (v. gegorenen Getränken) to effervesce; *fig.* to be impetuous, to bluster; es brauſt mir in den Ohren I have a singing noise in the ears. ‖—d, *p. a.* roaring; boisterous; impetuous.
Braut, *f.* ~, *pl.* Bräute, betrothed, fiancée; (am Hochzeitstage) bride; ~ in Haaren (Pflanze) small fennel-flower; ~ ſein to be engaged, to be married; meine ~ my intended; wer das Glück hat, führt die ~ heim (*prov.*) fortune gains the bride. —altar, *m.* hymeneal altar. —ausſteuer, *f.* dowry ſ. Ausſtattung. —bett, *n.* bridal od. nuptial-bed. —führer, *m.* bride's man, best man. —führerin, *f.* bridesmaid. —gemach, *n.*, —kammer, *f.* bride-chamber, wedding-chamber. —geſchenk, *n.* bridal od. wedding-present. —geſchmeide, *n.* bridal jewels. —haus, *n.* bride's habitation. —jungfer, *f.* bride's maid. —kleid, *n.* bridal dress, wedding-garment. —kranz, *m.* bridal wreath. —kuß, *m.* nuptial kiss. —leute, *pl.* bride and bridegroom, the betrothed. —lied, *n.* bridal hymn, wedding-song. —mahl, *n.* nuptial entertainment, wedding-feast. —meſſe, *f.* music before the wedding-ceremony. —mutter, *f.* maker of the bridebed. —nacht, *f.* wedding-night. —paar, *n.* betrothed couple. —ring, *m.* wedding-ring. —ſchatz, *m.* dowry, portion, wedding-dower. —ſchau, *f.*; auf der —ſchau ſein, auf die —ſchau (aus)gehen to go a-wooing. —ſchmuck, —ſtaat, *m.* nuptial ornament. —ſtand, *m.* state of being betrothed, bride-ship. —ſuppe, *f.* caudle; little feast before the wedding. —tag, *m.* bridal day, wedding-day. —vater, *m.* bride's father; den —vater machen, —vater ſein to give the bride away. —wagen, *m.* wedding-coach. —werber, *m.* match-maker. —werbung, *f.* match-making. —zug, *m.* bridal procession.
Bräu'tigam, *m.* -s, *pl.* -e, husband-elect, affianced; (am Hochzeitstage) bridegroom.
bräu'tlich, *a.* bridal.
brav, *a.* brave; good; honest; excellent; ein —es Kind a good child. ~, *adv.* bravely, well.
Brava'de, *f.* ~, *pl.* -n, bravado, hectoring.
Bra'vheit, *f.* ~, uprightness, probity.
braviſſ'imo, *i.* very well done!
bra'vo, *i.* well! well done!
Bravour (ſpr. -wuhr'), *f.* ~, valour, bravery. —arie, *f.* (aria di) bravura. —ſtück, *n.* feat of bravery; (*T.* Mus.) brilliant piece of music.
Breccie (ſpr. bretſch'je), *f.* ~, *pl.* -n, *T.* breccia, conglomerate. —nmarmor, *m.* brecciated marble.
Brech' . . ., in Zuſſ. —arznei, *f.* emetic. —bank, *f.* brake. —baum, *m.* *T.* large hand-spike. —beil, *m.* ripping chisel. —bohne, *f.* common white od. Dutch kidney-bean. —beißel, *m.* ripping adze. —durchfall, *m.* diarrhœa attended with vomiting, cholera. —eiſen, *n.* crow-bar. —fieber, *n.* fever attended with vomiting. —fliege, *f.* blow-fly. —hammer, *m.* pick-hammer. —kamm, *m.* scribbling-card. —maſchine, *f.* breaking-machine. —meißel, *m.* goat's-foot. —mittel, *n.* emetic. —mühle, *f.* stamping-mill. —nuß, *f.* vomic-nut, poison-nut, nux vomica. —nußbaum, *m.* elcaja. —pille, *f.* vomitory pill. —pulver, *n.* emetic powder. —punkt, *m.* (*T.* Opt.) point of refraction. —reiz, *m.* retching. —ruhr, *f.* cholera. —ſtange, *f.* crow-bar. —ſtoff, *m.* vomitory substance. —ſtrahlen, *pl.* refrangible rays, *pl.* —trank, *m.* vomitory potion. —walze, *f.* crushing-roller. —weide, *f.* crack-willow; —wein, *m.* emetic wine. —weinſtein, *m.* tartar emetic. —wurz, *f.* ipecacuanha. —zange, *f.* pincer. —zeug, *n.* tools to break open, housebreaker's tools, *pl.*
brech'bar, *a.* frangible; (*T.* Opt.) refrangible.
Brech'barkeit, *f.* ~, frangibleness, brittleness; (*T.* Opt.) refrangibility.
Brech'e, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* brake.
brech'en, *v. a. ir.* to break; (Flachs) to brake, to scutch; (Blumen, Früchte) to pluck off, to gather; (einen Brief, das Papier) to fold; (Steine ꝛc.) to dig, to quarry; *T.* (von Lichtſtrahlen) to refract; (Malz ꝛc.) to grind, to bruise; *fig.* (ſein Wort ꝛc.) to break, to act contrary to; (die) Bahn ~ to open the road; die Ehe ~ to commit adultery; einer Flaſche den Hals ~ *vulg.* to crack a bottle; die Pferde ~ die Zähne the horses lose their teeth; Steine ~ to quarry stones; das Stillſchweigen ~ to break silence. ~, *v. n. ir.* to b., to be broken; to burst; (von Banken ꝛc.) to become bankrupt; (vom Auge der Sterbenden) to grow dim; mit einem ~ *fig.* to b with one; to cut one; das Herz bricht mir my hearts breaks; ſich ~, *v. r. ir.* to b., to be

interrupted; (Erbrechen haben) to vomit; (*T.* Opt., v. Lichtſtrahlen) to be refracted; (v. Wellen) to dash; (vom Wetter) to change; (v. Krankheiten) to come to a crisis; (v. Wolken) to break; das Wetter bricht ſich the weather breaks ob. gives. ~, B., *n.* 1. breaking; 2. vomiting; (einer vegetabiliſchen Flüſſigkeit) flocculence. [breaker; cracker.

Brech'er, *m.* -s, *pl.* ~, he that breaks;

brech'erlich, *a. col.* inclined to vomit; es wird mir ~ I feel a tendency to vomiting ob. retching.

Brech'ung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) breaking, &c. ſ. brechen; (*T.* Opt., der Lichtſtrahlen ꝛc.) refraction; diffraction; aberration; (der Farben) degradation; Lehre von der ~ der Lichtſtrahlen, *f.* dioptrics. —ſabirrung, *f.* (*T.* Opt.) refractive aberration. —achſe, *f.* axis of r. —ſebene, *f.* plane of r. —ſexponent, *m.* (*T.* Opt.) index of r., refractive index. —ſmodul, *m.* (*T.* Mech.) modulus of rupture. —ſſtütze, *f.* sine of r. —ſverhältniß, *n.* ſ. —ſexponent. —ſvermögen, *n.* refractive power. —ſwinkel, *m.* angle of r.

Brefock', *f.* ~, (*T.* Naut.) square-sail.

Bre'gang, *m.* -es, -s, (*T.* Naut.) the stakes between the channel-wale and gunnel. [horse-fly.

Breh'me, *f.* ~, *pl.* -n, burrel-fly,

Brei, *m.* -es, -s, (für Kinder) pap; (von Kleiſter ꝛc.) paste; (*T.* Med.; der Papiermaſſe; Thon-; Rübenbrei) pulp; einen zu ~ ſchlagen to thrash one to a mummy; um den ~ herumgehen (wie die Katze) *prov.* to go about the bush; viele Köche verderben den ~ *(prov.)* many cooks spoil the broth. —apfel, *m.* gaub, naseberry. b—artig, *a.* pappy; pulpy. —futter, *n.* compound. —fütterung, *f.* pudding-system. —geſchwulſt, *f.* atheroma. —konſiſtenz, *f.* pappiness. —kürbis, *m.* sechium. —löffel, *m.* pap-spoon. × —napf, *m.*, —näpfchen, —ſchüſſelchen, *n.* pap-boat. —pumpe, *f. T.* brine-pump. —umſchlag, *m.* poultice. b—weich, *a.* pappy; *fig.* very sentimental; —weich ſchlagen *ruly.* to beat into a jelly

breiartig, *a.* pap-like.

brei'ig, *a.* pappy.

Brei'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, anchovy.

breit, *a.* broad; large; (Ärmel, Straße ꝛc.) wide; —er Wind quarter-wind; drei Meter ~ three metres in width; etwas (z. B. einen Gedanken) ~ treten *fig.* to beat out a thought; einen ~ ſchlagen *fig. fam.* to talk one over; weit und ~ far and wide; ſich ~ machen 1. (viel Raum einnehmen) to spread o'.s. at ease; 2. *fig.* to talk big; to kick up a dust; (mit etwas) to boast of; machen Sie ſich nicht ~ don't give yourself any airs; ein langes und ein —es ſchwatzen to talk a great deal; einen —n Rücken habend broad-backed. ~..., Breit... u. breit..., in Zuſſ. —axt, *f.*, —beil, *n.* chip-axe. —blatt, —laub, *n.* common maple. —blätterig, *a.* broad-leafed. —beinig, *a.* (gehen to go) with the legs astride. —brüſtig, *a.* broad-chested, broad-breasted. —eiſen, *n. T.* carver's chisel. —fock ſ. Brefock. —füßig, *a.* broad-footed. × —gold, *n.* leaf-gold. —hammer, *m. T.* flattening-hammer, flatting-hammer. —krempig, *a.* broad-brimmed. —kronig, *a.* (*T.* Bot.) broad-petalled. —lippe, *f.* great-winged cockle. —naſig, *a.* flat-nosed. —randig, *a.* broad-brimmed. —ſäemaſchine, *f.* broad-cast sowing engine. —ſchnabel, *m.* broad-billed wild duck. —ſchnabelig, *a.* latirostrous. —ſchulterig, *a.* broad-shouldered. —ſchwänzig, *a.* broad-tailed. —ſeite, *f.* broad-side. —ſpurig, *a.* (*T.* Rail.) broad gauge ...; *fig.* large, wordy; haughty, overbearing. —ſtahl, *m. T.* turner's paring-chisel. —ſtirnig, *a.* broad-faced, broad-fronted. —wegerich, *m.* (Pflanze) way-bread. —zähnig, *a.* latidentate.

Brei'te, *f.* ~, *pl.* -n, breadth; (*T.* Geogr.) latitude; in der ~ fortſegeln to run down latitude; in die ~ wachſen to broaden (from) o'.s.; nördliche ~ north l.

brei'ten, *v. a.* to spread, to extend; Dünger ~ to spread manure on the ground; die Segel ~ *T.* to brace the sails in, when the wind veers aft.

Brei'ten . . ., in Zuſſ. (*T*—*s.* Geogr.) —grad, *m.* degree of latitude. — kreis, *m.* circle of l., parallel.

Breit'heit, *f.* ~, 1. broadness; 2. corpulence; 3. *fig.* platitude.

Breit'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (Fiſch) sprat, whitebait; 2. a kind of a) agaric b) apple.

Brem'e, *f.* ſ. 1. Bremſe; 2. Brombeere.

Bre'merblau, *n.* blue verditer.

Brem'mer, *m.* (*T.* Bergb.) shamble. —ſchacht, *m.* shaft with shambles.

Brems, *m.* -ſes, *pl.* -ſe, (*T.* Railw.) break; friction-clutch. —berg, *m.* self-acting inclined plane. —bock, *m.* (*T.* Bergb.) brake's truck. — büchſe, *f.* (*T.* Tel.) brake-box. — dynamometer, *m. n.* friction-brake, dynamometrical break. —feder, *f.* brake-spring. —hebel, *m.* break-lever. —klotz, *m.* brake-block. —knoten, *m.* (*T.* Naut.) wooldingh-itch. —kolben, *m.* friction-pad. —kugel, *f.* pendulum of the braking mechanism. —ring, *m.* brakering. —ſektor, *m.* break-pinion. — ſtange, *f.* vibrating tongue, rod of the braking mechanism. —trommel, *f.* brake-box. —vorrichtung, *f.* braking mechanism; (beim Abrollen des Kabels) friction-brake. —wagen, *m.* (*T.* Railw.) brake-van, break-van.

Brem'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. horse-fly, gad-fly; 2. *T.* (der Schmiede) barnacle; (zum Bändigen der Pferde) horse-twitchers; 3. (*T.* Bergb. & Railw.) brake, break; (Hängemaſchine zur Verladung der Kohlen in Schiffe) drop; ſelbſtwirkende ~ self-acting railway-break.

brem'ſen, *v. a.* ein Pferd ~ to apply the barnacle to a horse; ein Rad ~ to put the drag to a wheel; (*T.* Railw.) to apply the brake.

Brem'ſer, *m.* -s, *pl.* ~, brake-man; wheeler.

Brenn' . . ., in Zuſſ. —apparat, *m.* distilling-apparatus. —arbeit, *f.* assaying by the cupel. —blaſe, *f.* alembic. —cylinder, *m.* moxa. — eiſen, *m.* 1. brand-iron; 2. (des Friſeurs) curling-iron; 3. (des Hufſchmieds) firing-iron; 4. (für Tiere, Verbrecher) marking-iron. —glas, *n.* burning-glass. —haus, *n.* 1. casting-house, forge; 2. distillery. —helm, *m.* top of the still. —holz, *n.* fire-wood, fuel. —hütte, *f.* little paltry distillery in the Alps. — kapſel (für Fayence), *f.* sagger. — kaſten, *m.* coffin. —kolben, *m.* alembic, still. —kraft, *f.* ustorious power. —kraut, *n.* mullein, woolblade. —linie, *f.* (*T.* Opt.) caustic curve. —linſe, *f.* burning-lens. —luft, *f.* inflammable air. —material, *n.* fuel. —mittel, *n.* caustic, cautery. —ofen, *m.* burning-oven, kiln. —öl, *n.* lamp-oil; (gereinigtes) crystal oil. —pfanne, *f.* crucible, melting-pot. —punkt, *m. T.* focus, focal point; (einer krummen Linie) umbilical point; in einem —punkt ſammeln to focus; konjugierte — punkte conjugate foci. —punktsabſtand, *m.* focal distance. —raum, *m.* focal space. —ſilber, *n.* amalgama. —ſpiegel, *m.* burning-reflector. —ſpitze, *f.* (*T.* Bot.) sting, stimulus. —ſtahl, *m.* German-steel; steel of cementation. —ſtempel, *m.* brand-iron; marking-iron. —ſtoff, *m.* combustibles; (*T.* old Chem.) phlogiston; frei von —ſtoff dephlogisticated. —ſtoffverbrauch, *m.* consumption of fuel. —weite, *f. T.* focal distance. —wurz, *f.* spurge. —zeug, *n.* distilling-tools, *pl.* —zünder, *m.* burning-fuze.

brenn'bar, *a.* combustible.

Brenn'barkeit, *f.* ~, combustibility.

bren'nen, *v. n. ir.* to burn; (v. der Sonne) to scorch, to parch; (vom Pfeffer) to heat, to be piquant; (v. Neſſeln) to sting; (v. Wunden) to fire; *fig.* (vor) to b. with; das Geld brennt ihm in der Taſche *fig.* money burns a hole in his pocket; es brennt ihm unter den Füßen *fig.* ſ.

Boden. ~, *v. a. ir.* (auch Kalk, Kohlen, Ziegel) to burn; (verbrühen) to scald; (Porzellan, Thon) to kiln; (Baumwollenzeuge) to singe; (Erze) to calcine; (Stahl) to (an)neal; (Branntwein) to still, to distil; (Kaffee ꝛc.) to roast; (Wunden) to cauterize; (Schafe ꝛc.) to brand; (Schiffe) *T.* to bream; (Backſteine, Töpfe) to bake; ~ und ſengen to put to fire and sword; auf die Nägel, auf die Nähte ~ *fig.* to be hard up; (auf der Zunge) to heat; Kohlen ~ to make charcoal, to char; ſich rein *or* weiß ~ wollen to attempt to exculpate o'.s.; einem eins auf den Pelz ~ *fam.* to fire at one; wo brennt es? where is the fire?; zu Aſche ~ to reduce to ashes. ſ—d, *p. a. fig*, burning; (v. der Sonne) scorching; (Schmerz ꝛc.) pungent, smart; (v. Augen) sparkling; (v. Farben) gay. —de Liebe, *f.* (Pflanze) lychnis chalcedonica; —des Feuer fire alive; —de Frage, *f.* pressing ob. urgent question.

Bren'ner, *m.* -s, *pl.* ~, 1. burner; distiller; brick-maker; 2. (an einem Gaslicht) gas burner; 3. (Schwefelofen) sulphur-burner ob. furnace.

Brennerei', *f.* ~, *pl.* -en, distillery.

Bren'nneſſel, *f.* ~, *pl.* -n, stinging-nettle. —kur, *f.* (*T.* Med.) urtica-

Brent'gans, *f.* ſ. Baumgans. [tion.

bren'zeln, *v. n.* to smell ob. taste of burning.

brenz'lich, *a.* having a burnt smell ob. taste; (*T.* Chem.) empyreumatic. —e Apfelſäure, *f.* pyromalic acid. —e Subſtanz, *f.* empyreuma. —e Zitronenſäure, *f.* pyrocitric acid.

Brenz' . . ., in Zuſſ. —ſäure, *f.* pyroacid. —weinſäure, *f.* pyrotartaric acid. —weinſaures Salz pyrotartrate. [ſing train.

Breſch'batterie, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* batter-

Breſch'e, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* breach, gap; eine ~ in ein Werk ſchießen to breach a work, to form a b. [broken.

breſt'haft, *a.* (*obsol.*) invalid; maimed,

Brett, *n.* -es, -s, *pl.* -er, board, plank; (Regal) shelf; counting-board; (Damenbrett) draught-board, a pair of tables; am —e ſein to seat at the head of the table; *fig.* to be raised to great honours, to be in

credit od. high favour; kauf einem —e (bezahlen to pay) in a lump; das ſchwarze ~ (auf der Univ.) bulletin-board; einen Stein im —e haben (bei einem) to be in favour with one. —baum, *m.* tree fit for cutting planks. —beute, *f.* oxhive. —bohle, *f.* sawed plank. —erbach, *n.* roof of planks. —erhütte, *f.* shanty. —erverkleidung, *f.* plank-revetement. —erverſchlag, *m.*, —erwand, *f.* board-partition; (in Kohlengruben) brettices, *pl.* —erzaun, *m.* board-fence, hoarding. —geige, *f.* kit, pocket-violin. —hölzer, *pl.* planks. —meiſter, *m.* cutter-out. —mühle, *f.* saw-mill. —nagel, *m.* board-nail, plank-nail. —ſäge, *f.* pit-saw, long-saw. —ſchaukel, *f.* see-saw, teeter. —ſchneider, *m.* sawyer. —ſpiel, *n.* game at tables, at draughts. —ſtein, *m.* man (at draughts).

Brett'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little board.

bret'tern, *a.* boarded, planked —es Haus frame house.

Bret'terung, *f.* ~, *T.* templet.

bret'tern, *v. a.* to board, to plank.

Bre'zel, *f.* ~, *pl.* -n, cracknel; *pl. jest.* handcuffs. —gebackene, *n.* crackling.

Breu'nerit, *m.* -s, (*T.* Min.) breunerite.

Bre've, *n.* ~, *pl.* -n, breve.

Brevier', *n.* -s, *pl.* -e, breviary.

Brick'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. lamprey; 2. round wooden plate.

Brief, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. letter; epistle; 2. written document, paper; 3. *T.* bill of exchange; ~, angeboten (bei Kurszetteln) printed prices; ~ Nadeln a paper of pins; ~ und Siegel geben (über) to bind in writing; *fig.* to assure positively; unter ~ und Siegel under hand and seal; unbeſtellbarer, nicht abgeholter ~ dead letter. —abfertigung, *f.* 1. despatch of mails; 2. (Büreauabteilung) despatch department. —abholung, *f.* asking (calling) for letters. —adel, *m.* patent-nobility, paper barons. —annahmehaus, *n.* receiving-house. —aufgabe, *f.* posting of a letter. —aufgabeſtempel, *m.* date stamp. —ausgabe, *f.* delivery of letters at the counter. —beſchwerer, *m.* letter-presser, paper-weight; (gläſerner, mit Blumen ꝛc. im Innern) Venetian weight. —beſtellung, *f.* delivery of letters. —beutel, *m.* mail-bag. —beutelſchloß, *m.* clam-shell padlock. —bogen, *m.* sheet of letter-od. note-paper. —bote, *m.* letter-bearer, letter-carrier. —buch, *n.* letter-book. —einwurf (am Briefkaſten), *m.* ſ. —kaſtenloch. —fach, *n.* 1. (eines abholenden Korreſpondenten) private box; 2. (des Sortierſpinds) sorting case, pigeon-hole. —fellſiſen, *n.* mail; budget; (auf Schiffen) letter-bag; (mit Regierungspapieren) government-bag. —form, *f.* ſ. —ſtil. —geheimnis, *n.* the inviolability of letters conveyed by post. —geld, *n.* postage. —güter, *pl.* goods accompanying a letter od. bill of lading. —halter, *m.* letter-clip, paper-weight. —karte, *f.* letter-bill. —kaſten, *m.* letter-box, (Am.) mail-box, post-box; (an einer Säule ꝛc.) pillar l.-b.; (in der Wand) wall l.-b., aus dem —kaſten (amtlicher Vermerk) "posted in box", found in the l.-b. —kaſtenloch, *n.*, —kaſtenſpalt, *m.* slit of a l.-b. —kaſtenleerung, *f.* clearance of the l.-b. —kopierbuch, *n.* letter-copy-book. —kouvert, *n.* envelope; (gummiertes) adhesive e. —maler, *m.* limner of cards. —marke, *f.* postage-stamp. —marken als Geld postal currency. —markenalbum, *n.* stamp-album. —markenſammler, *m.* philatelist. —markenſammlung, *f.* philatelist's collection. —nabel, *f.* paper-pin. —paket, *n.* closed bundle of letters. —papier, *n.* note-paper, post(-paper). —porto, *n.* postage. —portobuch, *n.* petty ledger. —portofreiheit, *f.* franking-privilege. —poſt, *f.* mail; mit der —poſt zu befördern mailable; wann geht die —poſt ab? when does the mail leave here? —poſtkutſche, *f.* article of the letter-post; *pl.* correspondence. —preſſe, *f.* letter-press. —raufe, *f.* letter-rack. —ſack, *m.* budget; (auf Schiffen) letter-bag. —ſchaften, *pl.* letters, deeds, records; (alte) waste papers. —ſchreibekunſt, *f.* the art of letter-writing; epistolography. —ſchulden, *pl.* arrears of correspondence; —ſchulden tilgen to fetch up a. of c. —ſortierer, *m.* letter-sorter. —ſteller, *m.* letter-writer; (Buch) letter-book; *T.* drawer of a bill of exchange; eleganter —ſteller, *m.* Polite Letter-Writer. —ſtempel, *m.* post-stamp. —ſtreicher, *m.* (Inſtrument) paper-folder. —ſtil, *m.* epistolary style. —taſche, *f.* letter-case; pocket-book. —taube, *f.* homing-pigeon, carrier-pigeon. —taxe, *f.* rate of postage for letters. —tiſch, *m.* draw-table. —träger, *m.* letter-carrier, postman. —trägergehilfe, *m.* assistant letter-carrier. —trägertaſche, *f.* letter-carrier's pouch. —umſchlag, *m.* cover of a letter, envelope; geſtempelter —umſchlag stamped envelope. —wage, *f.* letter-balance. —wechſel, *m.* correspondence; in —wechſel ſtehen (mit einem) to correspond with one, to keep up a c. with one. —wechsler, *m.* correspondent. —zirkel, *m.* sheet-compasses.

Brief'chen, **Brief'lein**, *n.* -s, *pl.* ~, little letter, note.

brief'lich, *a.* epistolary, written ~, *adv.* by letters, in writing.

Brie'ſel, *m.* ſ. Bruſtdrüſe (v. Kälbern).

briet, Impf. v. **braten**.

Briga'de, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Mil.) brigade. —general, *m.* ſ. d. f. W.

Brigadier (ſpr. -dſchē'), *m.* -s, *pl.* -s, *T.* brigadier general. [brigantine.

Briganti'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Naut.)

Brigg, *f.* ~, *pl.* -en, *T.* brig; ~ born mit vollem, hinten mit Schunerzeug hermaphrodite b. —kutter, *m.* brig-cutter. —ſegel, *n.* brig's main boom.

Brikо'le, *f.* ~, (*T.* Mil.) bricole (sort of harness).

Brikетts', *pl.* patent fuel (ein einzelnes *or* einzelner Brikett) coal-cake, briquet.

Brillant (ſpr. brilſant'), *m.* -en, *pl.* -en, brilliant; falſche —en mock brilliants. —ſchwärmer, *m.* (*T.* Pyrot.) serpent. —ſonne, *f.* (*T.* Theat.) egret-fire.

brillant', *a.* brilliant; *fig.* splendid.

brillantie'ren, *v. a.* to cut a diamond into angles; to make brilliant; ſtark brillantiert rich cut.

Brill'le, *f.* ~, *pl.* -n, (a pair of) spectacles; (mit falſchen Gläſern) blinders; (des Abtritts) seat (of a close-stool, &c.); mit einer Brille (auf der Naſe) spectacled; die ~ aufſetzen to put on sp.; einem eine ~ aufſetzen *fig.* to gull od. deceive one.

Bril'len . . ., in Zuſſ. —alk, *m.* great auk. —bäſſe, *pl.* (*T.* Mus.) music for the drum. —draht, *m.* spectacle-wire. —einfaſſung, *f.* ſ. —geſtell. —ente, *f.* surf-scoter. —futter, —futteral, *n.* spectacle-case. —geſtell, *n.* spectacle-frame. —glas, *n.* spectacle-glass. —kaiman, *m.*, —krokodil, *n.* spectacled alligator. —macher, *m.* spectacle-maker. —ofen, *m.* spectacle-furnace. —ringe, *pl.* spectacle-frames. —ſchlange, *f.* crowned serpent, spectacle snake. —ſchleifer, *m.* spectacle-glass-cutter. —ſpitze, *f.* (*T.* Watchm.) centre of the turn with holes. —ſtahl, *m.* spectacle-steel. b—tragend, *a.* spectacled. —zirkel, *m.* *T.* callipers.

brillie'ren, *v. n.* to sparkle with lustre; *fig.* to excel; to cut a dash.

Brill'ofen, *m.* -s, *pl.* -öfen, *T.* furnace with two hearths.

Brimbo'rium, *n.* -s, bauble; *fig.* buffooneries; stuff, trash; allerlei ~ all sorts of rigmarole.

brin'gen, *v. a. ir.* to bring, to carry; (Waren ꝛc.) to convey; to bear, to take; an den Mann ~ to get rid of, to dispose of; (eine Tochter) to marry, to dispose of; an ſich ~ to acquire, to get possession; bringt das Schiff an den Wind! haul to the wind!; auf die Bahn ~, aufs Tapet ~ to bring on the tapis; auf die Seite ~ to put out of the way, to conceal; (einen) auf etwas, auf einen Gedanken ~ to make one think of; to suggest; einen auf ſeine Seite ~ to bring one over to one's side; auseinander ~ to separate; *fig.* (Freunde ꝛc.) to set at variance; einen nach Hauſe ~ *fig.* to see one home, to conduct one home; (einen) um etwas ~ to deprive (one) of, to defraud of; to wrong of; um das Leben ~ to kill; einen um ſeinen guten Namen ~ to blast one's reputation; einen wieder zu ſich ſelbſt ~ to bring one to his senses again; einen zu etwas ~ to bring one to, to induce to, to prevail with one for a thing; etwas zur Sprache ~ to broach a subject; es zu etwas ~ to make one's way; es über ſich ~, es über das Herz ~ to b. o's. to; es weit ~ to attain eminence; to be a proficient in od. of; es wohin ~ to find means, to contrive; Früchte ~ to bear fruits; Glück ~ to be a good omen; in Erfahrung ~ to learn; in Erfüllung ~ to fulfil; in Rechnung ~ to put to one's account; mit ſich ~ to bring along with; die Umſtände ~ es ſo mit ſich circumstances require it; ſo bringt es der Krieg mit ſich it is the nature of war to . . .; ſein Leben hoch ~ to attain old age; unter Dach ~ to house, to put under shelter; unter die Leute ~ to circulate, to make known; unter ſich ~ to b. under; vom Leben zum Tode ~ to put to death, to execute; vor ſich ~ to acquire, to gain; to thrive, to prosper; ×zu Falle ~ (eine Jungfrau) to deflower; zu Ende, zuſtande ~ to bring about, to effect, to accomplish; zu Papiere ~ to pen down; zum Schweigen ~ to silence; zur Verzweiflung ~ to reduce to despair. [der ~ dieſes the b. of this.

Brin'ger, *m.* -s, *pl.* ~, bearer, carrier; **Bri'ſe**, *f.* (*T.* Naut.) breeze, cat's paw.

Brit'ſche ſ. **Britſche**; **britſchen** ꝛc. ſ. **pritſchen**.

Britan'nia . . ., in Zuſſ. —metall, *n.* (Legierung aus Zinn, Kupfer, Antimon) Britannia metal. —verbindung, *f.* Br. joint.

Brob'dingnager, *m.* (Rieſe aus „Gulliver's Reiſen") Brobdignagian.

Broca't ſ. **Brokat** ꝛc.

Broc'coli, *m.* -s, borecole.

brochie'ren ꝛc. ſ. **broſchieren** ꝛc.

Brock'e, *f.* ~, *pl.* -n, ſ. **Brocken**.

bröck'eln, *v. a.* to break into small pieces, to crumble. ~, *v. n.* & sich, *v. r.* to crumble; es bröckelt *fig.* in a decaying state.

Brock'en, *m.* -s, *pl.* ~, crum, crumb; *fig.* bit, scrap; gelehrte ~ scraps of learning; lateinische ~ scraps of Latin. —gespenst, *n.* (vom Berg Brocken) spectre of the B. —perle, *f.* ragged pearl. —stahl, *m.* superfine steel. b—weise, *adv.* like crumbs, piecemeal.

brock'en, *v. a.* to crumble, to break; er hat nichts zu beißen, noch zu ~ he is in want of the first necessaries of life. [brickle.

bröck'lich, bröcklig, *a.* crumbling; **Bröck'lichkeit**, *f.* ~, brickleness.

Brod s. Brot.

Bro'del, Bro'dem, Bro'den, *m.* -s, steam, vapour; (*T.* Bergb.) exhalation.

bro'deln, *v. n.* to bubble, to wallop.

Bro'demfang, *m.* -(e)s, *pl.* -fänge, steam-trunk.

Brö'dung, *f.* ~, baking.

Broi'han, *m.* a kind of North-German pale beer.

Brok, *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Naut.) rudder-coat; throat-brail; (einer Kanone) breeching; ~ über den Hängematten in den Netzen) hammock-cloth.

Brok'a't, *m.* -(e)s, *pl.* -e, brocade. — papier, *n.* brocaded paper.

Brokatel'le, *f.* ~, (Halbseidenstoff) brocatel(lo).

Brokatell'marmor, *m.* -s, brocatello.

broka'ten, *a.* brocaded.

Brom, *n.* -s, *T.* brome, bromine (Br.). —gold, *n.* bromide of gold. —kalium, *n.* bromide of potassium. —kohlenstoff, *m.* bromide of carbon. —kohlenwasserstoff, *m.* hydro-bromide of carbon. —magnesium, *n.* bromide of magnesium. —metall, *n.* bromide. —platin, *f.* bromide of platina. —säure, *f.* bromic acid. —säuresalz, *n.* bromate. —silber, *n.* bromic silver. —verbindung, *f.* bromide. —wasserstoffsäure, *f.* hydrobromic acid. —wasserstoffsaures Salz hydrobromate.

Brom'beere, *f.* ~, *pl.* -n, blackberry; —n suchen gehen to go a-blackberrying; zahlreich wie (die) —n as plenty as blackberries.

Brom'beer . . ., in Zuss. —busch, *m.*, —gesträuch, *n.* brambles, briars, brake. —falter, *m.* argus-butterfly. —hecke, *f.* briary. —spinner, *m.* foxmoth. —staude, *f.*, —strauch, *m.* bramble, blackberry-bush.

Brom'hahn, *m.* **Brom'huhn**, *n.* **Brom'henne**, *f.* s. Birkhahn & Birkhenne.

Brom'mer, *m.* -s, *col.* bull.

Bronchiä'l . . ., *a.* bronchial. ‖—katarrh', *m.* -s, *pl.* -e, b. catarrh.

Bron'chien, *pl.* (*T.* Anat.) bronchiæ.

Bronchi'tis, *f.* ~, (*T.* Med.) bronchitis.

Bron'ze, *f.* ~, bronze, statuary metal; unechte ~ varnished b. —farbe, *f.* brass colour. —krankheit, *f.* Addison's disease. —rost, *m.* ærugo. —zeit (zwischen Stein- und Eisenzeit), *f.* Bronze Age.

bron'zen, *a.* of bronze, bronze.

bronzie'ren, *v. a.* to paint the colour of bronze, to bronze.

Bronzier' . . ., in Zuss. —pulver, *n.* bronze powder. —vergoldung, *f.* wash-gilding, water-gilding.

Bronzit', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) bronzite.

Bro'same, *m.* -n, *pl.* -n, crumb, crum.

Brö'schen, *n.* -s, *pl.* ~, (des Kalbes) sweet-bread.

Bro'sche, *f.* ~, *pl.* -n, brooch.

broschie'ren, *v. a.* to stitch; (*T.* Weav.) to work; broschiert in boards; (*T.* Weav.) flowery, figured.

Broschü're, *f.* ~, *pl.* -n, 1. stitched book; 2. pamphlet; (haufieren getragene) chap-book. —nschreiber, *m.* pamphleteer.

Brot, *n.* -es, *pl.* -e, bread; (Laib) loaf; altbackenes, altes ~ stale b.; frisches ~ new b.; weißes ~ wheaten b.; schwarzes ~ brown bread; hausbacken ~ household-bread, home-made bread; (von ungebeuteltem Mehle) Graham-bread; bei ~ und Wasser on b. and water; fremdes ~ essen to serve; vorgegessenes ~ dead horse; sein eigenes ~ essen to be one's own master; sein ~ haben to enjoy a competency; sein ~ verdienen to get one's livelihood; einen um sein ~ bringen to deprive one of his livelihood; einem das ~ im Munde nicht gönnen to grudge one what he eats and drinks; er kann mehr als ~ essen *(prov.)* he knows on which side his b. is buttered; sein ~ ist ihm schon lange gebacken *fig.* he shall smart for it; wes ~ ich esse, des Lied ich singe *(prov.)* where it is well there is one's country. —anschnitt, *m.* cantle of b. —bad, *f.* (*T.* Naut.) kid. —bäcker, *m.* baker. —bank, *f.* bread-table, bread-stall. —baum, *m.* bread-fruit-tree. —beutel, *m.* food-bag, bag of scraps. —brei, *m.* panada. —dieb, *m.* depriver of livelihood. —erwerb, *m.* gaining a livelihood; als —erwerb in a professional way. —fach, *n.* profession. —form, *f.* baking-tin. —frucht, *f.* bread-fruit. —gelehrsamkeit, *f.* professional learning. —gelehrte, *m.* one who turns to learning for the sake of gaining his subsistence. —gewinner, *m.* (*T.* Naut., kleines viereckiges Segel hinter der Besan) ringtail. —hänge, *f.* pantry. —herr, *m.* employer; master of a family. —kammer, *f.* pantry; (*T.* Naut.) bread-room. —kapsel, *f.* plate-case of b. —kasten, *m.* hutch. —knetmaschine, *f.* bread-making machine. —kunst, *m. (provinc.)* s. —ranft. —korb, *m.* bread-basket; einem den —korb höher hängen *fig.* to put one on short allowance, to narrow one's means of subsistence. —korn, *n.* bread-corn, bread-stuff. —krume, *f.* crumb of b. —kuchen, *m.* muffin. —kümmel, *m.* caraway-seed. b—los, *a.* breadless; unemployed; —lose Kunst unprofitable art *ob.* trade; einen —los machen to throw one out of employment. —margel, *m.* scarcity of b. —messer, *n.* breadknife. —neid, *m. fig.* envy of trade, professional jealousy; den —preis festsetzen to assize the price of b. —ranft, *m.*, —ränftchen, *n.* cantle *ob.* crust of b. —raspel, *f.* bread-rasp. —raspler, *m.* *T.* bread-chipper. —reibe, *f.* bread-grater. —rinde, *f.* crust; (geraspelte) bread-raspings, *pl.* —röster, *m.* bread-toaster. —sack, *m.* bread-flake. —scharren, —schragen, *m.* bread-room. —schaufel, *f.*, —schieber, *m.* baker's peel. —schnitte, *f.* slice of b.; (geröstete) toast. —schneidemaschine, *f.* machine for slicing b., bread-cutter. —schrank, *m.* pantry, bread-cupboard. ×—studium, *n.* bread-winning study. —suppe, *f.* bread-soup. —taxe, *f.* assize of b. —teig, *m.* bread-dough. —teller, *m.* bread-plate. —torte, *f.* bread-tart. —wagen, *m.* (*T.* Mil.) close waggon. —wandelung, *f.* (*T.* Theol.) transubstantiation. —wasser, *n.* toast-water, toast-and-water. —winner, *m.* (*T.* Naut.) spanker-sail. —wissenschaft, *f.* learned profession, bread-winning study. —wurzel, *f.* yam. —wurzelmehl, *n.* cavassa. —zucker, *m.* clay sugar.

Brö'tchen, *n.* -s, *pl.* ~, (Weißbrot) French *ob.* Vienna roll; belegtes ~ covered with ham etc., sandwich.

Brouillon (spr. bruijong''), *m. (n.)* -s, *pl.* -s, 1. rough draft (of a letter); 2. (Memorial) waste-book.

brr! *i.* (zu Pferden) way!

Bruch (short u), *m.* -es, -s, *pl.* Brüche, 1. (Brechen) breaking; 2. (Stelle) breach; rupture, auch *fig.*; 3. (*T.* Arith.) fraction; 4. (*T.* Surg., Met. & Min.) fracture; (der Gedärme &c., Leibschaden) hernia; 5. (*T.* Bergb.) falling-in; 6. (fehlerhafte Stelle) crack, flaw; fold; 7. *fig.* rupture, infringement; eingeklemmter ~ (*T.* Med.) strangulated h.; frischer ~ *T.* fresh cleavage; × in die Brüche gehen, geraten *or* kommen to come to naught, to go to water; *fig.* to get badly off, to come off a loser; zum —e kommen to come to a rupture; Brüche bekommen to break; mit einem —e behaftet hernious; einen ~ einrichten to reduce *ob.* set a fracture; zu —e bauen (*T.*—s Bergb.) to bring down the roof; zu —e gehen falling in thurst. —arzt, *m.* hernia-curer, rupture-curer. —band, *n. T.* truss; bandage; (stählernes) steel-bandage. —bandmacher, *m.* truss-maker. —bau, *m.* (*T.* Bergb.) mining by means of bringing down the roof. —belastung, *f.* *T.* Mech.) breaking load *ob.* weight. —dach, *n.* curved roof. —einklemmung, *f.* (*T.* Surg.) incarceration *ob.* strangulation of a hernia. —eisen, *n.* scrap- *ob.* bushel-iron. —festigkeit, *f*, strength of flexure, resistance to breaking strain. —fläche, *f.* surface of fracture. b—frei, *a.* (*T.* Com.) free from breakage. —fuge, *f.* joint of rupture. —geschwulst, *f.* hernial tumour. —glas, *n.* cullet. —gold, *n.* native gold. —kraut, *n.* rupture-wort, sanicle. —kupfer, *n.* shruff-copper. × —messing, *n.* brass-shruff. × —pflaster, *n.* hernia-plaster. —rechnung, *f.* fractional arithmetic. —sack, *m.* hernial bag *ob.* sack. —schiene, *f.* (*T.* Surg.) splint. —schnitt, *m.* celotomy. —silber, *n.* broken-plate. —spannung, *f.* breaking strain. —stein, *m.* quarry-stone; (*T.* Bot.) consound; (*T.* Min.) osteocolla. —steinmauer, *f.* stone-wall. —steinmauerung, *f.* rubble-work. —steinmauerwerk, *n.* quarry-stone-work. —stelle, *f.* position of the break. —strich, *m.* (*T.* Arithm.) bar. —stück *n.* fragment. —stücke, *pl.* debris. b—stückweise, *adv.* fragmentarily. —teil, *m.* fraction (of); verschwindender —teil vanishing fraction. — wasser, *n.* hernial water. —weide, *f.* crack-willow. —wurz, *f.* boneset. —zucker, *m.* sugar broken in pieces.

Bruch (long u), *n.* -es, -s, *pl.* Brücher, bog, fen, moor, marsh. b—artig, *a.* boggy. —beere, *f.* marsh-bilberry. —boden, *m.* moor *ob.* swamp earth. —brossel, *f.* greater reed-sparrow. —hase, *f.* marsh-hare. —holz, *n.* wood growing in marshy ground. —schnepfe, *f.* bog-snipe. —wasser, *n.* bog-water. —weide, *f.* willow growing in marshy ground.

Brüch'e, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* (n. u.) crime; fine. [mulct, to amerce.

brüch'en, *v. a. T.* (n. u.) to fine, to

brüch'ig, *a.* full of breaks *ob.* holes; (vom Leder) flawy; brittle, fragile, easy to break; (vom Eisen) *T.* cold-

short; ~ werden to break, to wear into holes.

Bruci'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) brucine ($C_{23}H_{26}N_2O_4$).

Brück'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. bridge; viaduct; 2. scaffolding; 3. (*T.* Typ.) till, shelves; bedeckte ~ covered b.; fliegende ~ flying b.; eine hängende ~ a pendent b., a hanging b.; suspension bridge; schiefe ~ oblique b.; hölzerne ~ timber-b.; —n machen (*provinc.*) to pay old debts by incurring new ones; auf dieſe ~ tret' ich nicht *fig. fam.* I distrust the thing; dem geſchlagenen Feinde goldene —n bauen (*prov.*) make a b. of silver for the flying foe; die ~ bilden zu . . . *fig.* to be the stepping-stone towards; eine ~ ſchlagen (über . . .) to build a b.; to erect a b. (over), to throw ob. fling a b. (over ob. across); to bridge; einem die ~ treten to take one's part.

Brück'en . . ., in Zuſſ. —bahn, *f.* bridge-road. —balken, —baum, *m.* horizontal beam of a bridge. —bau, *m.* 1. building of bridges; 2. art of building bridges; viatecture. —belag, *m.* planking of a bridge. —bock, *m.* trestle. —bogen, *m.* arch of a bridge. —bohle, *f.* flooring plank. —boot, *n.* ſ. —kahn. —durchlaß, *m.* opening for the passing of ships ob. floating bodies. —fahrbahn ſ. —bahn. —feld, *n.* bay of a bridge. —geländer, *n.* rails of a bridge. —geld, *n*, —pfennig, *m.* bridge-bote, bridge-toll. —joch, *n.* cross-beams ob. pier of a wooden bridge. —kahn, *m.* pontoon. —kopf, *m*, —ſchanze, *f. T.* tête-de-pont. —lehne, *f.* parapet, balustrade, railing. —meiſter, *m.* he that superintends the bridges. —pfahl, *m.* starling. —pfeiler, *m.* pier; (am Lande) abutment. —ſchanze, *f.* barbican. —ſchiene, *f.* (*T.* Railw.) bridge-rail. —ſchlag, *m*, —ſchlagen, *n.* building of bridges. —ſchreiber, *m.* receiver of the bridge-toll. —ſchwelle, *f.* curb-beam. —ſpannung (im Lichten) *T.* width of the bay. —turm, *m.* barbacan. —wage, *f.* patent weigh-machine, scale-beam. —zoll, *m.* ſ. —geld. —zug, *m.* pontoon-train.

brück'en, *v. a.* to bridge; to furnish with a bridge. [stable.

Brück'ung, *f.* ~, wooden floor of a

Bru'del, bru'deln ſ. Brodel.

Bru'der, *m.* -s, *pl.* Brü'der, brother; (in Mönchsorden) friar; „die Brüder!" (ziemlich *vulg., in contempt*) those fellows!; Du biſt der beſte ~ auch nicht you are not better than you should be; ein naſſer ~ *fig. jest.* a tippler, a toper; ein paar ſaubere Brüder Arcades ambo; er iſt wie ~ Herz (Berliniſmus) he insinuates himself in a disgustingly obtrusive manner; leiblicher ~ own b.; es iſt ſeine (hundert ꝛc. Mark) unter Brüdern wert 'tis worth (five) pounds if 'tis worth a copper; gleiche Brüder, gleiche Kappen (*prov.*) birds of a feather flock together; liebe Brüder in Chriſto! My brethren! —kind, *n.* brother's child. —kuß, *m.* fraternal kiss. —liebe, *f.* brotherly love. —mord; —mörder, *m*, —mörderin, *f.* fratricide. b—mörderiſch, *a.* fratricidal. —ſchaltung, *f.* (*T.* Tel.) bridge-system. —ſinn, *m.* brotherliness. —ſohn, *m.* nephew. —ſtochter, *f.* niece. —treue, *f.* brother's faith. [*fig.* fellow.

Brü'derchen, *n.* -s, *pl.* ~, little brother;

Brü'dergemeinde, *f.* ~, *pl.* -n, community of the Moravians.

brü'derlich, *a.* (& *adv.*) brotherly, fraternal(ly).

Brü'derlichkeit, *f.* ~, brotherliness.

Brü'derſchaft, *f.* ~, brotherhood, fraternity, fellowship; ~ machen mit to fraternize with; ~ trinken to hobnob.

Brüh' . . ., in Zuſſ. —erz, *n.* yellow copper-ore. —faß, *n.* scalding-tub. —futter, *n.* scalded fodder. brühheiß, —warm, *a.* scalding-hot, boiling-hot; *fig.* brand-new. —näpfchen, *n.* saucer, butter-boat (of gravy). — pfännchen, *n.* sauce-pan.

Brü'he, *f.* ~, *pl.* -n, sauce; (Fleiſchbrühe) broth; (*T.* Färb.) dye; der Wolle die ~ geben to scour the wool; die ganze ~ bezahlen to pay the damage; die ~ verſchütten (bei einem) to lose one's favour; eine lange ~ *fig. vulg.* a long yarn; in der ~ ſtecken *fig.* to be in a fine pickle, to be involved in a bad affair. [boiling water.

brü'hen, *v. a.* to scald; to dip in

Brühl, *m.* -es, -s, *pl.* -e, marshy place overgrown with bushes (also as name of town-streets etc.).

Brüh'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Naut.) the lowest side-plank of a flat-bottomed boat. [roar.

Brüll, *m.* -es, -s, (a single) roaring.

brüll'en, *v. n.* to roar; (v. Ochſen ꝛc.) to bellow; (v. Kühen) to low; (v. Menſchen) to bawl; (plärren) to blubber like a whale, to howl.

Brüll' . . ., in Zuſſ. —affe, *m.* howling monkey. —froſch, *m.* bull-frog. — ochſe, *m.* bull.

Brumm' . . ., in Zuſſ. —bar, —bart, *m. fig.* grumbler, growler. —baß, *m.* 1. (der Orgel) full organ, bombardo-pipe; 2. ſ. Baßgeige; (*pers.*) bassgrowl. —eiſen, *n.* Jew's-harp; *fig.* grumbling person. —fliege, *f.* blue-bottle-fly. —kater, *m.* gib-cat. —kreiſel, *m.* humming-top. —ochs, *m. fig. vulg.* blockhead. —ſchädel, *m. fig. vulg.* hot coppers. —vogel, *m.* humming-bird.

brum'meln, *v. n.* to grumble a little.

brum'men, *v. n.* (vom Bären) to growl; (ſumſen) to buzz, to hum; (knurren) to snarl; *fig.* to grumble; (zanken) to quarrel; (ein Liedchen) to hum a tune; *fam. & T. Univ.* to be incarcerated; einen Stein ~ laſſen to squall a stone; in den Bart ~ to grumble ob. mutter to o's.; mir brummt der Kopf I hear a bee sing in my head; was brummt er wieder? what is he grumbling again?

Brum'mer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (*pers.*) grumbler, growler; 2. large string of the bass; 3. bumble-bee; ſ. Brummfliege. [*fig.* cross.

brum'mig, *a.* growling, grumbling;

Brunell'e ſ. Prunelle.

brünett', *a.* brownish.

Brünet'te, *f.* ~, *pl.* -n, brunette.

Brunſt, *f.* ~, (des Rotwilds) rut, rutting; (der Wildſchweine) brim; in der ~ ruttish; in der ~ ſein to be in the rut; auf die ~ gehen, in die ~ treten to go to rut; aus der ~ treten to have done copulating, to cease to rut. —hirſch, *m.* rutting-stag. —platz, —ſtand, *m.* rutting-place. —wildbret, *n.* rutting-game. —zeit, *f.* rutting-season. [copulate.

brunſ'ten, *v. n.* to rut, to brim, to

brunſ'tig, *a.* rutting.

brunie'ren, *v. a.* 1. *T.* (polieren) to burnish; (das Eiſen braun beizen) to brown.

Brunier' . . ., in Zuſſ. —eiſen, *n*, —ſtahl, *m. T.* burnisher, burnishing-stick. —ſtein, *m. T.* burnishing-stone.

Brunn'äſcher, *m.* -s, lime-pit.

brun'nen, *v. a.* to soak in lime-water.

Brun'nen, *m.* -s, *pl.* ~, well, spring; fountain; (Pumpe) pump; (mineraliſcher) mineral spring; (mit Stiegen in Oſtindien) boweric; (*T.* Fortif.) cascans, *pl.*; heißer ~ der Luftpumpe hot well, warm water cistern; *fig.* in den ~ fallen to come to nought; to be disappointed; ~ trinken to drink mineral waters; Waſſer in den ~ tragen *fig.* to carry coals to Newcastle; den ~ zudecken, nachdem das Kind hineingefallen iſt (*prov.*) to lock the stable door when the steed is stolen; einen ~ graben to sink a well; wie in den ~ gefallen *fig.* quite lost. —aber, *f.* vein of a well. —anſtalt, *f.* pump-room, watering-place. —arzt, *m.* physician of a watering-place. — becken, *n.* water-cistern. —beſchlag, *m.* pump-gear. —bohren (arteſiſches), *n.* well-sinking. —bohrer, *m.* (Werkzeug) auger. —brüſtung, *f.* ſ. —einfaſſung. —dach, *n.* well-house, well-roof. —deckel, *m.* cover of a well. —eimer, *m.* well-bucket, pail. — einfaſſung, *f.* curb. —feger, *m.* well-cleanser. —gaſt, *m.* drinker of mineral waters, visitor of a watering-place. —gebrauch, *m.* use of mineral waters. —geländer, *n.* rail ob. balustrade of a well. —gräber, *m.* well-digger. —kaſten, *m.* water-cistern. —kraut, *n.* water-liverwort. —kreſſe, *f.* water-cresses. — kur, *f.* use of minerals waters; eine —kur gebrauchen to drink ob. take the waters, to use the mineral waters medicinally. —läufer, *m.* (Vogel) creeper. —loch, *n.* well-hole, well-pit. —macher, *m.* pump-maker. —mauer, *f.* curb. — meiſter, *m.* inspector of the wells and water-works. —ort, *m.* watering-place. —räumer ſ. —feger. —röhre, *f.* conduit-pipe. —ſalz, *n.* brine-salt, spring-salt. —ſchale, *f.* vase of a fountain. —ſchrank, *m.* covering of a well. —ſchwengel, *m.* pump-handle, swipe. —ſeil, *n.* well-rope. —ſtange, *f.* pole of a draw-well. —ſtein, *m.* well-brick. —ſtube, *f.* building raised over wells ob. waterworks. —treppe, *f.* well-stair-case. —vergiftung, *f.* poisoning of a well ob. of the wells. —waſſer, *n.* well-water, pump-water. —zeit, *f.* season for using the waters. —ziegel, *m.* well-brick. —zoll, *m.* water-inch.

Brunn'quell, m. -es, -s, *pl.* -e, **Brunn'quelle**, *f.* ~, *pl.* -n, spring of a well, fountain-head.

Brunſt, *f.* ~, *pl.* Brünſte, (Brunſt) rut; sexual desire; *fig.* lust (after); ardent passion. —zeit, *f.* rutting-time, rut-time.

brün'stig, *a.* rutty, rutting, in the rut; *fig.* hot, ardent; (andächtig) fervent, devout.

Brün'stigkeit, *f.* ~, ardent passion, ardour, fervour.

brun'zen *vulg.* ſ. harnen. [broom.

Brüſch, *m.* -es, (Pflanze) butcher's-

brüſkie'ren, *v. a.* (einen) to be rude with; to bully; (eine Sache) to hurry on (an event); zu klug um die Sache zu ~ too prudent to do anything hastily.

Bruſt, *f.* ~, *pl.* Brüſte, breast; (Bruſtkaſten) chest; (eines Weibes) bosom, bust; (*T.* Bergb.) gain (cut in the sill-timbers, to receive the ends of the post; (*T.* Met.) parting in the furnace over the fire-place; (*T.* Butch. & Cook.) brisket; (*T.* Nat. Hist.) mamma; (Mieder) stays,

bodice; mit breiter ~ broad-chested; mit bloßer (nackter, offener) ~ bare-chested; er leidet an (auf) der ~ his lungs are affected; es liegt mir auf der ~ my chest is oppressed; einem Kinde die ~ geben to give suck to; einen an die ~ drücken to press one to one's bosom; ich habe es auf der ~ I suffer from asthma; ohne ~ aufgezogen brought up by hand; von der ~ entwöhnen to wean from; sich in die ~ werfen to assume airs of authority. —ader, *f.* thoracic vein, mamillary vein. —arznei, *f.* pectoral. —balsam, *m.* pectoral balm. —band, *n.* lace for stays; (*T.* Chir.) breast-bandage. —bauchflosser, *pl.* thoracic fishes. —baum, *m.* weaver's beam. ✕—beere, *f.* jujub; (schwarze) sebesten. —beerbaumholz, *n.* zeethee. —bein, *n.* breast-bone, sternum; (des Geflügels) merry thought; (der Gans) Johnny-jumper. —beinknorpel, *m.* (*T.* Anat.) xiphoides. —beklemmung, *f.* oppression of the chest. ✕—beschwerde, *f.* complaint on the chest. —bild, *n.* bust; (Gemälde) half-length (picture). —bildstempel, *m.* upper-square. —binde, *f.* breast-band. —blatt, *n.* poitrel; (*T.* Saddl.) breast-collar. —bohrer, *m.* hand-brace. —bonbons, *pl.* chest-lozenges. —bräune, *f.* angina pectoris. —brett, *n.* breast-board. —bügel, *m.* back and collar; monitor. —brüse, *f.* (*T.* Anat.) pancreas; (v. Kälbern ꝛc.) sweet-bread. —brüsenblutung, *f.* mastorrhagia. —brüsenentzündung, *f.* mastitis. —einsatz (im Hemd), *m.* shirt-front. —entzündung, *f.* inflammation in the chest. —erweiterung, *f.* (durch Turnen) opening the chest. —fell, *n.* (*T.* Anat.) pleura. —fellentzündung, *f.* pleurisy, pleuritis. —finne, *f.* pectoral fin. —fleck, *m.* stomacher; leather-apron; (beim Fechten) plastron. —flosser, *pl.* thoracic fishes. —gang, *m.* (*T.* Anat.) thoracic duct. —gefäß, *n.* pectoral vessel. —geschwür, *n.* pectoral sore; (hartes, krebsartiges) zarathan. —glas, *n.* breast-glass. —hammer, *m.* (*T.* Met.) lift-hammer. —harnisch, *m.* breast-plate, cuirass. brusthoch, *a.* breast-high. —höhe, *f.* breast-height; (*T.* Fort.) height of parapet. —höhle, *f.* cavity of the chest. —holz, *n.* (*T.* Naut.) cut-water. —kasten, *m.* (*T.* Anat.) chest. —kern, *m.* (*T.* Butch.) breast, brisket. —kette, *f.* drag-chain. —knochen, *m.* ſ. —bein. —lappeln, *pl. T.* pole-pieces. —korb, *m.* chest. —krankheit, *f.* disease of the chest. brustkrank, *a.* pulmonic. —krause, *f.* frill. —kuchen, *m*, —küchelchen, *n.* pectoral cake, lozenge. —latz, *m.* stomacher, breast-cloth. —latwerge, *f.* pectoral electuary, eclegm. —leder, *n.* leather-apron. —lehne, *f.* breast-work, parapet; railing on a bridge. —leier, *f.* (Art Bohrer) brace. —mittel, *n.* pectoral. —nabel, *f.* breast-pin. —pillen, *pl.* pectoral pills. —platte, *f.* breast-plate; (eines Pferdes) poitrel. —pulver, *n.* pectoral powder. —riemen, *m.* breast-plate; (des Tornisters) breast-strap; (für Karrenzieher) byard. —salbe, *f.* nipple-liniment. —schild, *n.* breast-plate; (des Hohenpriesters) poitrel. —schildchen (der Insekten), *n.* corselet. —schleife, *f.* breast-knot. —schlitz, *m.* bosom of a shirt. —schmerz, *m.* pain in the chest. —schmerzen, *pl.* thoracic pain. —späher, *m.* (*T.* Med.) stethoscope. —stehen, *n.* (*T.* Turnk.) balance on chest. —stimme, *f.* natural od. laryngeal voice. —streif, *m.* tucker. —stück, *n.* 1. brisket; 2. breast-plate; 3. (beim Fechten) pad, breast-piece; 4. half-length picture. —tasche, *f.* breast-pocket. —teig, *m.* (*T.* Med.) pectoral paste. —thee, *m.* pectoral tea. —ton, *m.* laryngeal tone; mit dem —ton der Überzeugung *fig.* with a deep, powerful, persuasive voice. —trank, *m.* pectoral potion. —tropfen, *pl.* pectoral drops. —tuch, *n.* under-waistcoat. —wams, *n.* doublet. —warze, *f.* nipple, teat. —warzenentzündung, *f.* thelitis. —warzenring, *m.* areola. —wasser, *n.* pectoral water; water collected in the chest. —wassersucht, *f.* dropsy in the chest, hydrothorax. —wehr, *f.* breast-work, parapet; balustrade. —werk, *n.* forepart of an organ; *fig.* full bosom. —winde, *f.* (*T.* Min.) wheel and axle. —wurzel, *f.* (Pflanze) angelica.

Brüst'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little breast; breast-cloth; gorget.

brüst'en, sich, *v. r.* to hold up one's head; für to be proud; sich mit etwas ~ to be proud of.

Brüst'ung, *f.* ~, *pl.* -en, parapet; elbow-place; (von Fenstern) sill. —sgesims, *n.* breast-moulding. —smauer (des Glasofens), *f.* breast-wall.

Brut, *f.* ~, brood, hatching, hatch; (v. Fischen) fry, spawn; *fig.* brats, children. —biene, *f.* drone. —ei, *n.* egg for hatching. —fische, *pl.* spawning. —haus, *n.* hatching-house. —henne, *f.* brood-hen. —maschine, *f.* incubator, chicken-raising apparatus. —ofen, *m.* hatching-oven. —scheibe, *f.* brood-comb. —stätte, *f. fig.* seat (of a contagious disease etc.). —teich (kleiner), *m.* fraying-pond. —zeit, *f.* brooding-time. —zelle, *f.* brood-cell. —zwiebel, *f.* small bulb.

bruta'l, *a.* brutal, brutish ~, *adv.* brutally.

Brutalität', *f.* ~, brutality.

Brü'tei, *n.* -es, -s, *pl.* -er, brood-egg.

brü'ten, *v. a. & n.* to brood, to hatch, auch *fig.*; to cover the eggs; *fig.* (über ein D.) to brood over; im ~ sein to sit hatching. ‖Brutzeit.

Brü'tezeit, *f.* ~, egging season, *cf.*

brü'tig, *a.* broody; rotten.

brut'to, *adv. T.* gross. **Brutto . . .,** in Zuſſ. —betrag, *m.* g.-amount. —bilanz, *f.* balance in g. —einnahme, *f.* g. receipt. —gewicht, *n.* brute-weight, clough. —preis, *m.* long price.

bſt! *i.* hist! whist! whist!

Bü'bchen, Bü'blein, *n.* -s, *pl.* ~, little boy; baby.

Bu'be, *m.* -n, *pl.* -n, boy, lad; (Schimpfwort) knave, villain; profligate; (in den Karten) knave; (der beste) Pope Joan; ein böser ~ a bad boy. —nſtſt, *m.* (*T.* Bot.) puckball. —nstreich, *m*, —nstück, *n.* knavery, villany; ist ein —nstück gelungen, fehlt es nie an Huldigungen; glückliches —nstück geht für ein Tugendstück (*prov.*) a successfull piece of k. is sure to get admired.

Büberei', *f.* ~, *pl.* -en, knavery, villany; knavish trick. ‖hussy.

Bü'bin, *f.* ~, *pl.* -nen, bad female,

bü'bisch, *a.* knavish, roguish, villanous. —er Weise knavishly &c.

Bubo'n, *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* Med.)

Bucca'nier ſ. Bukanier. ‖bubo.

Buccutaur', *m.* -s, bucentaur.

Buch, *n.* -es, -s, *pl.* Bücher, book; (gebundenes) volume; (Papier) quire; (*T.* Zool.) ſ. Blättermagen; ~ Jesu Sirach Ecclesiasticus; zu ~ bringen, ins ~ eintragen *T.* to book; ~ halten to keep b., to keep the books; Bücher anlegen to arrange a set of books; er spricht wie ein ~ he is fair-spoken. —adel, *m.* ſ. Briefadel. —ampfer, *m.* wood-sorrel. —ausstattung, *f.* get-up. —binder, *m.* bookbinder. —binderarbeit, *f.* work in paste-board. —bindergeselle, *m.* journeyman bookbinder. —binderhandwerk, *n.* trade of a bookbinder. —binderhobel, *m.* plough-knife. —binderkattun, *m.* embossed calico. —binderkleister, *m.* bookbinder's paste. —binderkreuz, *n.* peel. —bindermesser, *n.* bookbinder's knife. —binderspäne, *pl.* scale-boards. —binderstempel, *m.* back-tools, *pl.* —binderware, *f.* stationary goods. —binderwerkstatt, *f.* bindery. —brama, *n.* reading drama. —brukker, *m.* printer. —druckerei, *f.* printing-house, printing-office, printery. —druckerfarbe, *f.* printer's ink. —druckergeselle, —druckergehilfe, *m.* journeyman-printer. —druckerjunge, *m.* printer's apprentice. —druckerkasten, *m.* letter-case. —druckerkunst, *f.* art of printing, typography. —druckerleiste, *f.* border. —druckerpresse, *f.* printing-press, letter-press. —druckerschwärze, *f.* printing-ink. —druckerstock, *m.* vignette, tail-piece, printer's flower. —druckerverein, *m.* chapel. —druckerwerkstätte, *f.* printing-house, printing-shop. —format, *n.* size. —führer, *m.* ſ. —halter. —gelehrsamkeit, *f.* letter-learning. buchgelehrt, *a.* book-learned, bookish. —halten, *n.* book-keeping. —halter, *m.* book-keeper. —halterei, *f.* 1. book-keeping; 2. book-keeper's office. —halterei-rechnung, *f.* special annual account of the Cash-Office. —haltung, *f.* book-keeping; (einfache) single entry; (doppelte) double entry. —handel, *m.* book-trade, book-selling. —händler, *m.* bookseller. —händlerbestellanstalt (in Leipzig), *f.* bookseller's exchange order office. —händlerbörse, *f.* (in London) Stationer's Hall. —händlermesse, *f.* book-fair. —händlerspekulation, *f.* (als Buch od. Werk) *col.* catchpenny-book. —handlung, *f.* bookseller's shop; bookseller's trade. —laden, *m.* bookseller's shop, book-store. —leinen, *n*, —leinwand, *f*, —linnen, *n.* (*T.* Book-b.) book-linen, stripes. —macher, *m.* (*Sl.*) book-wright; (*T.* Turf.) book-maker. —macherei, *f.* book-making. —schuld, *f.* book-debt. —verehrung, *f.* bibliolatry. —wissen, *n.* bookish lore. —zeichen, *n.* book-marker.

Buchbinder ſ. unter Buch.

Bu'che (*provinc.* **Bü'che**), *f.* ~, *pl.* -n, beech; weiße ~ white b. **Buch . . .,** in Zuſſ. —ampfer, *m.* wood-sorrel. —baum, *m.* beech. —bäumen, *a.* beechen. —eichel, —ecker, *f.* pignut; beech-acorn. —ecker öl, *n.* beech-oil. —enhain, —enwald, *m.* beech-grove. —enholz, *n.* beech-wood. —esche, *f.* manna-ash tree. —fink, *m.* chaffinch. —marder, *m.* pine-martin. —mast, *f.* buckmast, feeding of pigs on beech-acorns. —öl, *n.* beech-oil. —weizen, *m.* buckwheat; crap, darnel.

Bu'chel, *f.* ~, *pl.* -n, beech-nut.

Bü'chelchen, *n.* ſ. Büchlein.

bu'chen, *v. a.* (*T.* Com.) to book, to pass into the books; gleichförmig ~ to note in conformity.

bu'chen, bü'chen, *a.* beechen.

Bü'cher . . ., in Zuſſ. —auktion, *f.* (unter Buchhändlern) trade-sale.

–ausſchreiber, *m.* plagiarist. –beſchreiber, *m.* bibliographer. –beſchreibung, *f.* bibliography. –bewahrer, *m.* librarian. –brett, *n.* shelf, set of shelves. –dieb, *m.* plagiary. –diebſtahl, *m.* plagiarism. –geſtell, *n.* shelves, bookstand. –kenner, *m.* bibliographer. –kenntniß, –kunde, *f.* bibliography. –korb, *m.* cabas. –kram, *m.* 1. selling of second-hand books; 2. *fam.* lot of books; 3. *fig.* tinsel of learning. –laus, *f.* mite, tick. – liebe, *f.* bookishness, book-mindedness. –liebhaber, *m.* book-fancier, bibliophile. –liebhaberei, *f.* ſ. –ſucht. –macher, *m.* book-wright. –menſch, *m.* bookman. –narr, *m.* bibliomaniac. –poſt, *f.* book-post. –preßlade, *f.* book-clamp. –regal, *n.* shelf. –ſaal, *m.* library-hall. –ſammlung, *f.* library. –ſchrank, *m.* book-case. –ſchreiben, *n.* book-making. –ſkorpion, *m.* scorpion-tick. –ſprache, *f.* written ob. bookish language. –ſtand, *m.* book-stall. –ſucht, –wut, *f.* bookishness, bibliomania. b–ſüchtig, *a.* bibliomaniacal. –wütige, *m.* bibliomaniac, bibliomanist. –taſche, *f.* satchel. –tröſter, *m.* second-hand book-seller. –verleiher, *m.* proprietor of a circulating library. –verzeichniß, *n.* catalogue of books. –weisheit, *f.* book-knowledge. –wurm, *m.* (auch *fig.*) book-worm. –zettel, *m.* open printed order for books and other articles of the book-trade. –zimmer, *n.* ſ. –ſaal.

Bü'cherei, *f.* ~, *pl.* **-en,** library.

Bu'cheſche, *f.* ~, manna-ash tree.

Buchhalter, Buchhändler ꝛc. ſ. unter Buch. [bookling.

Bü'chlein, *n.* **-s,** *pl.* ~, small book,

Büchmann (Eig.); er iſt der reinſte ~ *fig. jest.* he is teeming with quotations. [box, box-tree.

Buchs'baum, *m.* **-es, -s,** *pl.* **-bäume, buchs'bäumen,** *a.* boxen.

Büch'ſe, *f.* ~, *pl.* **-n,** 1. box; 2. (zum Schießen) rifle; (am Rade) wheel-cap: (*T.* Tel.) pipe; (an der Dampfmaſchine) piston-rod collar, stuffing-box; (*T.* Mach.) socket; (*T.* Org.) boot ob. foot of an organ-pipe; in die ~ blaſen *fig.* to pay a fine; mit der goldenen ~ ſchießen *fig.* to bribe.

Büch'ſen . . ., in Zuſſ. –bohrer, *m.* gun-borer. –brand, *m.* (*T.* Gunsm.) skelp. –fiſch, *m.* tinned fish. –fleiſch, *n.* tinned meat. b–förmig, *a.* like a box. –futter, –futteral, *n.* gun-case. –geld, *n.* money collected in an alms-box. –kugel, *f.* bullet, rifle-ball. –lauf, *m,* –rohr, *n.* rifle-barrel. –liderung, *f.* packing of the stuffing-box. –macher, *m.* gunsmith. –meiſter, *m.* master-gunner. –ranzen, *m.* fowling ob. hunting bag. –rohr, *n.* gun- ob. rifle-barrel. –ſack, *m.* gun-case. –ſchaft, *m.* gun-stock. –ſchäfter, *m.* gun-stock-maker; stocker. –ſchmied, *m.* gunsmith. –ſchuß, *m.* gun-shot; einen –ſchuß weit within the reach of a gun-shot. –ſchütze, *m.* arquebusier, rifle-man. –ſpanner, *m.* gun-charger.

büch'ſen, *v. a.* to box (a wheel).

Büchs'flinte, *f.* ~, *pl.* **-n,** gun with a rifled and a smooth barrel.

buchſte'ren ſ. **bugſieren.**

(Bu'chſtab, m. -en, pl. -en) Bu'chſtabe, *m.* **-n(s), pl. -n,** letter, character; (Druck-) type; geſchobene –n italics; großer ~ capital, uncial letter; verzierter ~ text-letter; ſtummer ~ mute; ~ für ~, dem –en nach literatim; –en verſetzen to anagrammatize; der ~ tötet, der Geiſt macht lebendig *(prov.)* the l. killeth, but the spirit gives live; in –en at full length; mit –en bezeichnen (verſehen) to letter.

bu'chſtäbeln, *v. n.* to stick to the literal sense ob. meaning of words.

Bu'chſtaben . . ., in Zuſſ. –blanktaſte, *f.* (*T.* Tel.) letter blank. ✕ –fiſch, *m.* sea-perch. –folge, *f.* alphabet. –menſch, *m.* literalist. –muſchel, –porzellane (arabiſche), *f.* nutmeg-cowry. –punze, *f.* letter-punch. –rätſel, *n.* logogriph. –rechnung, *f.* algebra, algebraic reckoning. –reim, *m.* alliteration. –ſchrift, *f.* letter-writing. –ſchloß, *n.* puzzle-lock. –verſetzung, *f.* (*T.* Gram.) metagrammatism, metathesis, transposition of letters. –wechſel, *m.* (*T.* Tel.) change from letters to figures and signs. b–weiſe, *adv.* by letters.

Buchſtabier' . . ., in Zuſſ. –buch, *n.* spelling-book. –übung, *f.* spelling exercise. [to mis-spell.

buchſtabie'ren, *v. a.* to spell; falſch ~

Bu'chſtäbler, *m.* **-s,** *pl.* ~, literalist.

bu'chſtäblich, *a.* literal. ~, *adv.* literally, (lat.) *literatim.*

Bu'chſtäblichkeit, *f.* ~, literality.

Bucht, *f.* ~, *pl.* **-en,** bay; (kleinere) creek; (*T.* Bot.) break; voll kleiner –en creeky. [sinuate.

buch'tig, *a.* creeky, gulfy; (*T.* Bot.)

Bu'chweizen ſ. **Buche.**

Buck'el, *m.* **-s,** *pl.* ~, hump-back; *vulg.* back; (des Kamels) hump; (*T.* Saddl.) bit-boss; einen breiten ~ haben *fig. vulg.* to be able to bear a good blow; ein(en) ~ voll Schläge a sound drubbing. ~, *f.* ~, *pl.* **-n,** boss, stud.

buck'elig, *a.* 1. hump-backed, hunch-backed, bumpy; ſich ~ lachen *(very fam. ob. vulg.)* to split one's sides with laughing; 2. bossed.

Buck'elige(r), *m.* **-n,** *pl.* **-n,** hunch-back, humpback.

Buck'el . . ., in Zuſſ. –ochs, *m.* buffalo. –tier, *n.* dromedary. –wal, *m.* rorqual.

bück'en, ſich, *v. r.* to stoop to; (ſich verbeugen, vor einem) to bow to.

Bück'ling ſ. **Bückling, 2.**

Bück'ling, *m.* **-es, -s,** *pl.* **-e,** 1. bow, courtesy; einen ~ machen to scrap a leg, to make a bow; 2. (Fiſch) red-herring, bloater.

Bück'prozeß, *m.* **-es,** *T.* bucking.

Bück'wäſche, *f.* ~, washing-day in Mecklenburg.

bud'deln, *v. n. provinc.* to rake, to dig up. ~, *v. a.* (Kartoffeln) to dig out.

Buddhais'mus, *m.* ~, Boodhism, Buddhism.

Buddhaiſt', *m.* **-en,** *pl.* **-en,** Boodhist, Buddhist. b–iſch, *a.* buddhistic.

Bu'de, *f.* ~, *pl.* **-n,** booth, stall; *fam.* (burſchikos) den; die ~ ſchließen *fig. fam.* to shut up shop; es kommt Leben in die ~ *fig. fam.* there's a stir; in die ~ ſcheinen *fig. vulg.* to meet with very unawares. –ngeld, *n,* –nzins, *m.* stallage. –nhalter, *m.* booth-keeper. –nmann, *m.* he who keeps ob. sets up a stall. –nſtand, *m.* stall, stand.

Budget (ſpr. büd'ſchet *or* [frz.] büdſchee'), *n.* **-s,** *pl.* **-s,** budget, estimate; das ~ vorlegen to open the b. –kommiſſion, *f.* committee of ways and means. –macher, *m.* budgeteer.

Bu'diker, m. -s, *pl.* ~, *(provinc.)* low eating-house-keeper.

Bü'dner, m. -s, *pl.* ~, 1. keeper of a stall; 2. cottager.

Büff'el, *m.* **-s,** *pl.* ~, 1. buffalo; 2. coarse thick coat; 3. *fig.* rude fellow; blockhead; (in Streifen geſchnittenes, getrocknetes) –fleiſch, *n.* making-meat. –gras, *n.* b.-grass. b–haft, *a.* rude. –haut, *f.* buff-skin; (zubereitete) b.-robe. –kalb, *n.* young b. –leder, *n.* buff. –miſt (getrockneter), *m.* b.-chips. –ochs, *m.* b.-bull, bonassus. –ſchlange, *f.* b.-snake. –ſehne, *f.* whang. –ſkopf, *m. fig. vulg.* blockhead. b–thick-headed. –wams, *n.* buff-coat.

Büffelei', *f.* ~, *pl.* **-en,** *vulg.* drudgery, plodding.

büff'eln, *v. n. vulg.* to drudge, to fag; (ſtudentiſch) to cram, to grind.

Buf'fer ſ. **Puffer.**

Büffett', *n.* **-s,** *pl.* **-e,** bar; (Möbel) sideboard; (Lokal) refreshment-room. –dame, *f.* barmaid. –kellner, *m.* bar-man. [ſaap.

Büff'ler, *m.* **-s,** *pl.* ~, fag; (*T.* Univ.)

Bug, *m.* **-es, -s,** *pl.* **Büge,** 1. flexure, bow, bent; 2. (eines Tiers) shoulder; (eines Pferdes) withers; joint, ham; 3. (am Schiffe) bow; ſcharfer, voller, überhängender ~ lean, bluff, flaring bow; mit dem ~ gegeneinander laufen to run foul of each other. –anker, *m.* bow-anchor, (best) bower. –bänder, *pl.* (*T.* Naut.) breast-hooks; (auf Deck) dowsing-chocks. –holz, *n.* hawse-piece. buglahm, *a.* (v. Pferden) wither-wrung. buglahm machen to splay (a horse). –lähme, *f.* dislocation of a shoulder. –pforte (auf Kriegsſchiffen für die Spreiten des Spanns), *f.* bridle-port. –ſpriet, *n.* bow-sprit. –ſprietsblock, *m.* rack-block. –ſprietſtag, *m.* bob-stay. –ſprietſtagblock, *m.* bob-stay-piece. –ſprietſtau, *n.* jib-stay. –ſprietswuhling, *f.* gammoning. –ſtenge, *f.* foremast. –ſtück, *n.* 1. bow-piece; (dicht am Vorſteven) knighthead; 2. gun placed in the bow of a ship; 3. (eines Tiers) shoulder-piece.

Bü'gel, *m.* **-s,** *pl.* ~, bow; strap; (Steigbügel) stirrup; (am Damenſattel) foot stall; (am Gewehre) throat-band; trigger-guard; (am Degengefäße) bow of a sword's hilt; (eines Keſſels, Eimers ꝛc.) bail; (an der Triebſtange) bow, strap; (am Kompaß) gimbals of the lamp-compass, *pl.* ~ an ~ reiten (*T.* Sport) to lie close together. –brett, *n.* sleeve-board. –bohne, *f.* *T.* gin, snare, springe. –eiſen, *n.* tailor's goose; pressing-iron. b–feſt, *a.* firm on horseback, steady in the stirrups. –holz, *n.* smoothing block. –laub, *n.* (*T.* Gunsm.) back-end. –meſſer, *n.* *T.* curling-iron. –riemen, *m.* stirrup-leather. –ſäge, *f.* bow-saw. –ſtahl, *m.* heater. –taſche (der Damen), *f.* great purse with a lock. –tuch, *n.* ironing blanket.

bü'geln, *v. a.* to smooth, to iron.

Bugſier' . . ., in Zuſſ. –anker, *m.* kedger. –boot, *n.* *T.* tow-boat, towing-boat. – dampfboot, *n.* steam-tug. –lohn, *m.* towage. –tau, *T.* tow-rope, towing-rope.

bugſie'ren, *v. a.* *T.* to tow. ~, *B.,* **Bugſie'rer,** *m.* tower. [n. towing.

Bugt, *f.* ſ. **Bucht;** (*T.* Naut.) rounding; (hohle) rounding-in; (im Taue) bight, take. b–ſpliſſig, *a.* cut-splice.

Bü'hel, Bühl, *m.* **-s,** hill.

Buhl' . . ., in Zuſſ. –birne, *f.* prostitute. –kraut, *n.* stinking goose-foot. –kunſt, *f.* meretriciousness. ‖–ſchaft, *f.* amour, love-intrigue.

Buh'le, *m.* & *f.* **-n,** *pl.* **-n,** love, lover, mistress, paramour.

buh'len, *v. n.* (um eine Perſ.) to court, to woo; (um ein D.) to court; (mit jm.) to have illicit intercourse; *fig.* (um . . .) to contend, to emulate.

Buh'ler, *m.* -s, *pl.* ~, lover, amorist, paramour.
Buhlerei', *f.* ~, *pl.* -en, courtship; coquetry; illicit intercourse.
Buh'lerin, *f.* ~, *pl.* -nen, Buhl'ſchweſter, *f.* ~, *pl.* -n, unchaste female; prostitute; coquet.
buh'leriſch, *a.* coquetting, coquettish; amorous, buxom, wanton.
Bühm'eiſen, *n.* -s, (*T.* Glasfabr.) pontil. [well of a fishing-vessel.
Buh'ne, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* crawl; wharf;
Büh'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (Gerüſt) scaffold; gallery; (Schaubühne) stage, the boards, scene; *T.* (Schiffsländе) quay; (*T.* Bergb.) sollar; (Gicht-bühne) platform; auf die ~ bringen (Figur, Charakter, ein Stück) to put on (the) st.; zur ~ gehen to go on the st. —nbekleidung, —ndekoration, —nbezierung, *f.* decoration of the st., scenery. —ndichter, *m.* st.-poet, dramatist. —neffekt, *m.* scenic ob. st. effect. b—ngerecht, b—nhaft, *a.* fitted for the st., stage-worthy. —nheld, *m.* hero of the st. —nheldin, *f.* st.-heroine. —nkenntnis, *f.* knowledge of the st. —nleiter, *m.* manager of a play-house. —nmaler, *m.* scene-painter. —nmalerei, *f.* scene-painting. b—nmäßig, *a.* theatrical. —nmeiſter, *m.* *T.* quay-master. —nſtück, *n.* drama. —nwand, *f.* side-scene. —nweiſung, *f.* st.-direction. —nwerk, *n.* machinery of a theatre. —nwerkmeiſter, *m.* machinist. —nweſen, *n.* theatrical affairs, *pl.* —nwirkung, *f.* st.-effect. [ſhaft.
büh'nen, *v. a.* to board; to line a
Büh'nen . . ., in Zuſſ. ſ. unter Bühne.
Bühn'loch, *n.* -es, -̈er, *pl.* -löcher, (*T.* Bergb.) hollow in shafts to receive the stemples.
Büh're, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* case. —nbarchent, *m.* ticking. —nkante, *f.* nun's lace. —nzeug, *m.* ſ. —nbarchent.
Bu'hn, *m.* ſ. Uhu. [chent.
Buis, *f.* ~, *pl.* -ſen, ſ. Büſe.
Bu'ſer, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Mar., Fahrzeug) boyer.
Buka'nier, *m.* -s, *pl.* ~, buccaneer.
buko'liſch, *a.* bucolic; pastoral.
Bu'leine, *f.* ~, (*T.* Nav.), bowline.
Bul'ge, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* reservoir made of leather, leather-pipe. —nkunſt, *f.* paternoster-work. [bowline.
Bulle'n, **Bulli'n**, *n.* -s, (*T.* Nav.)
Bul'le, *m.* -n, *pl.* -n, bull. —nbeißer, *m.* bull-dog. —nhatz, *f.* bull-baiting. —nkalb, *n.* bull-calf. —nſtall, *m.* stable for breeding cattle. —nziemer, *m.* bull's pizzle.
Bul'le, *f.* ~, *pl.* -n, 1. public document; 2. (*T.* Mar., auf der Weſer) pontoon for careening ships, flat float; 3. *vulg.* bottle; die goldene ~ the Golden Bull; Sammlung päpſtlicher —n bullary. —nauge, *n.* (*T.* Mar.) dead-block. —nbuch, *n.* bullary. —nſtall, *m.* (*T.* Mar.) manger. —ntau, *n.* *T.* loof-hook.
Bul'lerbö, *f.* ~, heavy squall. [rope.×
bul'lern, *v. n.* *provinc.* = poltern.
Bulletin (ſpr. -täng''), *n.* -s, *pl.* -s, bulletin.
Bull' . . ., in Zuſſ. —froſch, *m.* bull-frog. —kalb ſ. Bullenkalb. —ochs, *m.* gelded bull. —ſack, *m.* ſ. Bullſack. —wurz, *f.* deadly nightshade.
Bull'ſack, *m.* -s, donkey's breakfast.
Bult, **Bul'ten**, **Bül'ten**, *m*, **Bül'te**, *f.* *provinc.* l. slight elevation, knoll; heap; 2. cluster, bunch of grass.
bül'tig, *a.* *provinc.* hillocky.
Bult'ſack, *m.* -(e)s, *pl.* -ſäcke, *provinc.* bum! bums! *i.* bang! [straw-bed.
Bu'merang, *m.* -s, *pl.* -s, boomerang.
Bum'mel, *f.* ~, ſ. Baumel. ~, *m.* (burſchikos) walk, trip; lounging. —zug, *m.* slow train, (Am.) accommodation-train, way-train; mit dem —zug by van-train.
Bummelei', *f.* ~, lounging, doing nothing; *fig.* dawdling.
bum'meln, *v. n.* to lounge about, doing nothing; *fig.* to lead an inactive life. [walker.
Bumm'ler, *m.* ~, *pl.* ~, *vulg.* street-
Bum(p)s, *i.* bounce! bump! souse!
bum(p)ſen, *v. n.* to fall with a bounce.
Bums, *m.* -ſes, *vulg.* -ſe, *vulg.* (*provinc.*) slam-bang-shop.
Bund, *m.* -es, -̈e, *pl.* Bünde, 1. alliance, ſ. Bündnis; 2. band of iron; (*T.* Glaz.) lead in which the panes are set; 3. bandage, tie; der alte und der neue ~ the Old and the New Testament; der Deutſche ~ the German Confederacy; der türkiſche ~ turban; einen ~ mit dem Teufel eingehen *or* ſchließen to enter into compact with the devil; im —e ſein *or* ſtehen mit to be leagued with.
Bund, *n.* -es, -̈er, *pl.* -e, bunch; (Briefe) bundle, packet; (Heu) bottle (of hay); (Spargel) bundle; (Schlüſſel) b. (of keys); (Stroh) truss, wisp (of straw). —axt, *f.* (*T.* Carp.) joint hook-shaped axe. —balken, *m.* (*T.* Archit.) joining-beam. —eiſen, *n.* rod-iron in bundles.
bund'brüchig, *a.* faithless.
Bün'del, *n.* -s, *pl.* ~, bundle, bunch, fascicle; packet; (Heu) truss (of hay); ſein ~ ſchnüren to truss up bag and baggage. —fäule, *f.* bundle-pillar. b—weiſe, *adv.* by bundles ob. parcels. [plot.
Bündelei', *f.* ~, *pl.* -en, secret league,
Bun'des . . ., in Zuſſ. —akte, *f.* Act of the German Confederacy. —angelegenheit, *f.* affair concerning a ob. the confederation. —beſchluß, *m.* decision of the German Confederacy. —bruder, *m.* ſ. —genoß. —direktorium, *n.* federal directory. —feſtung, *f.* federal fortress. —genoß, *m.* confederate, ally. —genoſſenſchaft, *f.* participation in a league, alliance. —gericht, *n.* tribunal of confederates. —lade, *f.* ark of the covenant. —macht, *f.* coalition. —mächte, *pl.* federate powers. —rat, *m.* (der Schweiz) Federal Council. —recht, *n.* the federal laws. —regierung, *f.* federal government, ×—ſtaat, *m.* federative state; confederation, union of states. —tag, *m*, —verſammlung, *f.* meeting of confederates, diet; der Deutſche —tag German Diet. —tagsbeſchluß ſ. Beſchluß. b—verwandt, *a.* allied to ob. with.
bund' . . ., in Zuſſ. —förmig, *a.* (*T.* Bot.) clustered, fasciculated. —frei, *a.* (*T.* Muſ.) with two strings for each hammer.
Bund' . . ., in Zuſſ. —futter, *n.* straw as food for cattle. —garn, *n.* (*T.* Weav.) warp-thread. —geſparre, *n.* (*T.* Archit.) tie-beams. —holz, *n.* fagots, *pl.*
bün'dig, *a.* 1. valid, lawful; 2. convincing, conclusive; 3. concise; kurz und ~ short and to the point.
Bün'digkeit, *f.* ~, 1. validity; 2. convictiveness; 3. conciseness.
Bünd'ner, *m.* -s, *pl.* ~, ally; (Graubündner) Grison.
Bünd'nis, *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, alliance, league, confederacy.
Bund' . . ., in Zuſſ. —riegel, *m.* (*T.* Archit.) intertie. —ſchuh, *m.* 1. peasant's shoe with a long latchet; 2. peasants' conspiracy in the Middle Ages. —ſeide, *f.* silk in hanks. —ſtahl, *m.* long steel in bundles, fagot-steel. —ſtänder, *m*, —fäule, *f.* (*T.* Carp.) scantling. —ſteg, *m.* (*T.* Typ.) gutter. —wand, *f.* (*T.* Archit.) frame-work, nogging.
bund'weiſe, *adv.* by bundles.
Bun'ge, *f.* ~, *pl.* -n, 1. basket for catching fish; 2. bundle, pouch; 3. *provinc.* drum.
Bun'gel, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Naut.) goosewing (of a sail). [in tubs.
Bun'kenſtahl, *m.* -s, *T.* Sweedish steel
bunt, *a.* gay-coloured, party-coloured; (Glas, Papier) stained; *fig.* confused; ~ durcheinander pell-mell; eine —e Reihe *fig.* a checkered line; es ging ~ her *or* zu there were strange goings on; er macht *or* treibt es zu ~ he goes too far; he leads a wild life; hier geht es ~ über there is every thing at sixes and sevens; es wird mir ~ vor den Augen I am swooning.
Bunt, bunt . . ., in Zuſſ. —bleiche, *f.* branning. —bleierz, *n.* phosphate of lead, green and brown lead-ore. —druck, *m.* chromatic type; decorative printing; (lithographiſcher) chromolithography. —färber, *m.* stainer. —farbig, *a.* of various colours, variegated. —gefiedert, *a.* gay-plumaged. —kupfererz, *n.* variegated copper-ore. —papier, *n.* (auf einer Seite gefärbt) stained paper; (in der Maſſe gefärbt) coloured paper. —papierfabrikation, *f.* paper-staining. —ſcheckig, *a.* variegated, checkered, party-coloured. —ſchillernd, *a.* opalescent, chatoyant. —ſpecht, *m.* witwal. —ſtreifig, *a.* having party-coloured stripes; (v. Blumen, l. u.) pennached. —weberei, *f.* weaving of coloured stuffs. —werk, *n.* checker, checker-work; furs. [puncheon.
Bun'zen, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* punch,
Bür'de, *f.* ~, *pl.* -n, burden (upon), charge; load; eine ~ auflegen to burden with a load.
Büreau (ſpr. -roh'), *n.* -s, *pl.* -s, -x, 1. office; chambers; 2. scrutoire, bureau. —ausgaben, *pl.* costs of stationery and necessary incidentals. —beamte(r), *m.* clerk. —materialien, *pl.* supplies of an office. —ſchemel, *m.* office-stool.
Büreaukrat', *m.* -en, *pl.* -en, bureaucrat; (verächterter) red-tapist. ‖—ie', *f.* bureaucracy.
büreaukrat'iſch, *a.* bureaucratic.
Büreaukratis'mus, *m.* red-tapism.
Bürct'te, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Chem.) burette.
Burg, *f.* ~, *pl.* -en, castle, citadel; stronghold, auch *fig.*; wie eine alte ~ gebaut castellated. —bann, *m.* jurisdiction belonging to a castle; suburbs, *pl.* —bewohner, *m.* inhabitant of a castle. —flecken, *m.* borough. —freiheit, *f.* jurisdiction of a castle. —frieden, *m.* 1. Confederation of the Cities of the Rhine; 2. precincts of a town; 3. security against aggression; public peace. —gericht, *n.* castle-court. —graf, *m.* burgrave. b—gräflich, *a.* belonging to a burgrave. —grafſchaft, *f.* burgraviate. —haken, *m.* (*T.* Shipb.) dovetail. —hauptmann, *m.* castellan; commander of a castle. —herr, *m.* lord of the castle. —hof, *m.* court-yard; (äußerer) base-court. —keller, *m.* town-cellar. —leben, *n.* tenure of a castle and the land attached to it. —pfaff, *m.* chaplain of a castle. —revier, *n.* chatellany. —richter, *m.* justiciary of the castle. —saal, *m.* hall of a castle. —thor, *n.* castle-gate. —trümmer, *pl.* ruins of a castle. —verließ, *n.* keep of a castle, dungeon, oubliette. —vogt, *m.* castellan; castle-keeper; justiciary of a castle. —vogtei, *f.* castellany; jurisdiction of a castellan. —wache,

f. castle-ward. —**warte**, *f.* watch-tower.

Bür'ge, *m.* -n, *pl.* -n, bail, surety for, security; ~ werden, —n stellen to bail, to give security.

Bur'gemeister, *m.* -s, *pl.* ~, s. **Bürgermeister**.

bür'gen, *v. n.* to bail, to give security; ich kann dafür nicht ~ I can't answer od. vouch for it.

Bür'ger, *m.* -s, *pl.* ~, citizen; (einer Stadt) burgher, freeman; (einer im Parlament vertretenen Stadt) burgess; (Städter) townsman; (Bürgerliche) commoner; ~ werden to get the freedom of a city. —**adel**, *m.* patriciate. —**amt**, *n.* municipal office. —**ausschuß**, *m.* committee of citizens, select council. —**brief**, *m.* patent of citizenship. —**buch**, *n.* burgher-roll. —**eid**, *m.* civic od. citizen's oath. —**fest**, *n.* city-feast. —(s)frau, *f.* wife of a citizen; a female of the middle class. —**freund**, *m.* friend of the people. b—freundlich, *a.* friendly to the people. —**garbe**, *f.* town-militia, national guard. —**garbist**, *m.* militia-man. —**geld**, *n*, —**schoß**, *m.* burgherships fee. —**gerechtsame**, *pl.* privileges of a citizen. —**hauptmann**, *m.* city-captain. —**hospital**, *n.* municipal hospital. —**krieg**, *m.* civil od. social war. —**krone**, *f.* civic crown. —**mädchen**, *n.* a girl of the middle class. —**meister**, *m.* burgomaster; mayor; (von London) Lord Mayor. —**meisteramt**, *n*, —**meisterei**, *f.* mayoralty. —**meisterin**, *f.* mayoress. —**park**, *m.* city park, city pleasure ground. —**pflicht**, *f.* duty of a citizen. —**recht**, *n.* freedom of a city, burgherships; livery; das —recht erteilen to make free of a city; das —recht erlangen to take out one's freedom. —**rolle**, *f.* s. —**buch**. —**schaft**, *f.* citizens, freemen of a city; die gesamte —schaft the commonalty. —**schein**, *m.* certificate of civism. —**schule**, *f.* grammar-school of a town, middle-class school. —**sinn**, *m.* civism. —**smann**, *m.* burgher, townsman. —**soldat**, *m.* citizen-soldier; city militia-man. —**stand**, *m.* state of a citizen; the citizens; commoners. —**steig**, *m.* foot-path, (Am.) side-walk. —**stube**, *f.* burgher-hall. —**versammlung**, *f.* assembly of the citizens. —**vorstand**, *m.* town-council. —**wache**, *f.* train-bands, city-militia.

Bür'gerin, *f.* ~, *pl.* -nen, citess, citizeness, female free of a city.

bür'gerlich, *a.* civil; common, not noble; *fig.* citizen-like, middle-class-like; das —e Recht civil law; der B—e, *m.* commoner; die —en the commonalty, tiers-état.

Bürg'schaft, *f.* ~, *pl.* -en, surety, bail, security; ~ leisten to bail; to be bound for an other; gegen ~ freigegeben let out on bail; sichere ~ substantial bail. —**sbrief**, *m.* bond. b—sfähig, *a.* mainpernable, bailable. —**sschein**, *m.* bail-bond. —**svertrag**, *m.* warranty.

Bürg'tau, *n.* -s, *pl.* -e, preventer.

Burgun'der, *m.* s. Eig.; (Wein) Burgundy. [cluster-grape.

burgun'disch, *a.* s. Eig. —e Traube

burlest', *a.* burlesque.

Burles'te, *f.* -n, *pl.* -n, burlesque.

Burnettisie'ren, *n.* (Imprägnieren des Holzes mit Chlorzink) Burnett's process, burnettizing.

Bur'nus, *m.* -ses, *pl.* -se, burnoose.

Bürsch s. **Birsch**.

Bürsch'chen, *n.* -s, *pl.* ~, lad, stripling.

Bursch, -en, *pl.* -en, **Bur'sche**, *m.* -n, *pl.* -n, follow; (Lehrling) apprentice; boy, lad; (auf der Universität) student; (*T.* Mil.) officer's servant; ein lustiger ~ a jolly dog. —**herrlichkeit**, *f.* glorious life at college.

bürsch'en s. **birschen**.

Bur'schen . . ., in Zuss. b—haft, *a.* s. **burschikos**. —**leben**, *n.* student's life. ‖—**schaft**, *f.* a political association of German students. —**schafter**, *m.* member of a Burschenschaft. [jovial; free and easy.

burschiko's, *a.* like a student; *fig.*

Bür'ste, *f.* ~, *pl.* -n, brush. b—nähnlich, *a.* (*T.* Bot.) strigose, strigous. —**nbeutel**, *m.* dressing-machine. —**nbinder**, *m.* b.-maker; er säuft wie ein —nbinder *fig. vulg.* he is an arch-toper. —**nbohrer**, *m.* b.-bit. —**ndrillmaschine**, *f.* b.-drill. b—förmig, *a.* b.-shaped. —**nmaschine**, *f.* brushing-mill. —**nrad**, *n. T.* b.-wheel.

bür'sten, *v. a.* to brush; einem den Kopf ~ *vulg.* to give one a severe reprimand; to rattle one down; sich (Dativ) das Haar ~ to b. one's hair.

bür'tig s. **gebürtig**.

Bür'zel, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* short tail; rump; bob-tail.

Bur'zelbaum, **Burzel** . . ., **bur'zeln** s. **Purzelbaum** &c.

burz'lich, *a.* stunted.

Busch, *m.* -es, *pl.* **Büsche**, 1. thicket, copse; 2. bush; 3. brush-wood; 4. (Büschel) tuft, bunch; auf den ~ klopfen *or* schlagen *fig.* to feel one's pulse, to beat about the bush. —**affe**, *m.* man of the woods. —**bohne**, *f.* dwarf-bean. —**egge**, *f.* bush-harrow. —**eule**, *f.* thicket-owl. —**holz**, *n.* underwood. ✕—**klepper**, *m.* foot-pad, highwayman. —**klopfer**, *m.* pricker; witch-finder. —**mensch**, *m.* (*T.* Zool.) orang-outang. —**weide**, *f.* osier-willow. —**werk**, *n.* copse-wood, thicket.

Büsch'el, *m.* -s, *pl.* ~, (v. Haaren, Wolle &c.) tuft; lock; (von Stroh) bunch, truss; (von Trauben) cluster; (*T.* Phys.) pencil; (*T.* Elektr.) aigrette. b—förmig, *a.* fascicular. ✕ b—tragend, *a.* corymbiferous. b—weise, *adv.* in bunches.

büsch'elig, *a.* corymbiated, tufted.

busch'icht, *a.* like a bush; tufted.

busch'ig, *a.* bushy; (v. den Augenbrauen) shaggy.

Bü'se, **Bui'se**, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* herring-buss, small boat; fishing-smack.

Bu'se, *f.* ~, very soft hair; (*T.* Bot.) down, wool.

Bu'sen, *m.* -s, *pl.* ~, bosom, breast, bust; *fig.* heart; (Meerbusen) bay, gulf; in seinen ~ greifen *fig.* to go home to one's mind od. conscience. —**band**, *n.* ribbon on the breast. —**freund**, *m.* bosom-friend, intimate. —**kind**, *n.* darling. —**krause**, *f.* s. —**streif**. —**nadel**, *f.* breast-pin. —**schleife**, *f.* breast-knot. —**streif**, *m.* frill, tucker, modesty-piece; (feiner) mazarine. —**sünde**, *f.* darling sin. —**tuch**, *n.* stomacher. [gulfy.

bu'sig, *a.* in Zuss. bosomed; oreeky;

Buss'ard, *m.* -s, *pl.* -e, buzzard.

Buß' . . ., in Zuss. —**aar**, *m.* buzzard. —**buch**, *n.* penitential. **bußfertig**, *a.* penitent, contrite. —**fertigkeit**, *f.* penitence, repentance. —**gebet**, *n.* penitential prayer; fast-day's prayer. —**gewand**, *n.* penitentials. —**hard**, *m.* s. —**aar**. —**prediger**, *m.* admonisher to penitence. —**predigt**, *f.* sermon of repentance; fast-day's sermon. —**priester**, *m.* penitentiary. —**psalm**, *m.* penitential psalm. —**tag**, *m.* fast-day; penitentiary day, repentance day. —**text**, *m.* text for a fast-day's sermon. —**übung**, *f.* penitential exercise.

Bu'ße, *f.* ~, penance, penitence, repentance; (Geldbuße) fine; ~ erlegen to pay a fine; ~ thun to do penance for (in Sack und Asche in sack-cloth and ashes).

bü'ßen, *v. n.* to suffer; (für etwas) to pay, suffer, atone od. smart for. ~, *v. a.* (befriedigen) to satisfy (seine Lust one's desire); dafür sollen Sie mir ~ I'll be down upon you!

Bü'ßende, *m.* -n, *pl.* -n, **Bü'ßer**, *m.* -s, *pl.* ~, **Bü'ßerin**, *f.* ~, *pl.* -nen, penitent.

Bü'ßervorhalle, *f.* ~, *pl.* -n, antenave.

Bussso'le, *f.* ~, *pl.* -n, box-compass; (mit Wasserwage) oclimeter.

Bü'ßung, *f.* ~, *pl.* -en, expiation, atonement.

Büst'e, *f.* ~, *pl.* -n, bust. —**nbildhauer**, *m.* portrait-sculptor.

But'luf, *m.* -s, (*T.* Naut.) outlicker.

But'te, **Büt'te**, *f.* ~, *pl.* -n, 1. tub, coop; little half-tub; 2. (auch Buttfisch) bret, flounder. —**ngestell**, *n.* dipper. —**nkorb**, *m.* salt-basket.

But'tel, *f.* ~, *pl.* -n, *vulg.* (von **Boutteille**) bottle.

Büt'tel, *m.* -s, *pl.* ~, beadle; (Henker) Jack-Ketch. —**knecht**, *m.* catch-poll.

Büttelei', *f.* ~, *pl.* -en, jail; beadlery.

Büt'ten . . ., in Zuss. —**gesell**, *m.* dipper, vat-man. —**papier**, *n.* hand-made paper. —**presse**, *f.* vat-press.

But'ter, *f.* ~, butter; (in den Augen) gum; zerlassene ~ clarified b. —**bämme**, —**bemme**, *f.* slice of bread and b.; (Spiel) ducks and drakes. —**bemmen schmieren** *fig.* to play at ducks and drakes in the water. —**birne**, *f.* b.-pear. —**blume**, *f.* b.-cup. —**brot**, *n.* s. —**bemme**. —**brühe**, *f.* b.-sauce. —**büchse**, *f.* b.-box, b.-salve. —**faß**, *n.* b.-vat; churn. —**fliege**, *f.*, —**vogel**, *m* a large white moth. —**form**, *f.* b.-print, b.-stamp. —**frau**, *f.* butter-woman. —**gebackne**, *n.* light pastry-cakes. —**guß**, *m.* (Saucière) b.-boat. —**hose**, *f.* b.-tub, b.-firkin. —**kammer**, *f.* buttery. —**krebs**, *m.* crawfish having recently cast its crust. —**kühler**, *m.* b.-cooler. —**messer**, *m.* (Instrument) butyrometer. —**milch**, *f.* b.-milk; saure —milch bonnyclabber. —**milchsäure**, *n.* b.-milk ore. —**säure**, *f.* butyric acid ($C_4H_8O_2$). —**säureäther**, *m.* butyric ether (formed from butyric acid by the substitution of one atom of an organic radical, such as ethyl, for one atom of hydrogen). —**säuresalz**, *n.* butyrate. —**säuregärung**, *f.* butyrous fermentation. —**schnitte**, *f.* s. —**bämme**. —**schnitte** und andere Speisen (zum Thee), *pl.* trimmings. —**sieb**, *n.* b.-forcer. —**stecher**, *m.* b.-knife. —**stoff**, *m.* (*T.* Chem.) butyrine. —**stößel**, *m.* churn-staff. —**stolle**, *f.* b.-cake; *(provinc.)* s. —**bemme**. —**striezel**, *m.* ball of b. teig, *m.* puff-paste. —**topf**, *m.* b.-pot, b.-crock. —**weck**, *m.* b.-roll; b.-cake. b—weich, *a.* soft as b., extremely soft. —**vogel**, *m.* s. —**fliege**. —**woche**, *f.* carnival among the Russians. —**zahn**, *m.* b.-tooth.

but'terig (but'tericht), *a.* buttery; butyraceous.

but'tern, *v. a.* to churn; to butter. ~, *v. n.* to turn to butter.

Butt'fisch, *m.* -es, *pl.* -e, flounder, plaice.

Bütt'ner, *m.* -s, *pl.* ~, cooper, ſ. Böttcher.
Butt'ſohle, *f.* ~, *pl.* -n, (Fiſch) sole.
Butyl'..., in Zuſſ. —äther, *m.* dibutyl ether. —waſſerſtoff, *m.* butyl hydride, butane.
Buty, *m.* -es, *pl.* -en, **Buty'en**, *m.* -s, *pl.* ~, (des Obſtes) core; (einer Kerze) snuff; (*T.* Typ.) blot; (*T.* Kronglasfabr.) bull's eye.
Buty'e, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Bergb.) bunch.
Buty'enſcheibe, *f.* (insb. im *pl.* -n) bull's eye pane.
Buty'kopf, *m.* -es, -s, *pl.* -köpfe, bottle-nosed whale.
Bux, **Buxbaum**, *m.* ſ. Buchsbaum.
Byſſolith', *m.* -es, amianthoid.
Byſſ'us, *m.* ~, a fine ancient cotton stuff.
Byzanti'ner, *m.* -s, *pl.* ~, ſ. Eig.; **Byzantinis'mus**, *m.* ~, utter servilism.

C.

(Alle hier fehlenden Wörter ſuche man unter K, teilweiſe auch unter S [Sch] und Z.)

C, c; (Mus.) C, ut, do. **C-ſchlüſſel**, *ca.* = *cirka*. [*m.* C clef.
Caba'ne, *f.* ~, *pl.* -n, cabin.
Caba'nholz, *n.* -es, cam-wood.
Cabil'do, *n.* -s, (ſpan.) 1. chapter of a cathedral; 2. (insb. in S.-A.) senate.
Cacherez, *Cachenez* (kaſchneh'), *n.* -, *pl.* ~, comforter.
Cahier, *Cahier* (kajeh'), *n.* -s, *pl.* -s, 1. stitched bookling; 2. copy-book; 3. (Papier) half-quire.
Calami'n, *m.* ſ. Galmei.
Calamit', *m.* -s, ſ. Hornblende.
Ca'lao, *m.* ſ. Nashornvogel.
Calap'e, *n.* -s, (Am.) ragout of turtle-flesh.
Calcit', *m.* ſ. Kalkſpat.
Cal'cium, *n.* -s, (Metall, Ca) calcium. —chlorid, *n.* chloride of c. ($CaCl_2$). —fluorid, *n.* calcic fluoride. —hydroxyd, —oxydhydrat, *n.* c. hydroxide, calcic hydrate. —karbonat, *n.* c. carbonate. —oxyd, *n.* calcic oxide, c. monoxide. —ſulfat, *n.* calcic sulphate. —ſulfuret, *n.* sulphuret of c. [-s, pun.
Calembourg (kalang'buhr'), *m.* -s, *pl.*
Camarilla (-ril'ja), *f.* ~, camarilla.
Camera obscura, *f.* dark chamber, camera-obscura, dark tent.
Campagne (-pan'je), *f.* ~, *pl.* -n, expedition, campaign.
Campeſch'holz ſ. Kampeſchenholz.
Cancan (kang'kang''), *m.* -s, *pl.* -s, **Cand.** = **Kandidat**. [cancan.
Capriccio (-prittſch'o), *n.* (*T.* Mus. & Paint.) capriccio (1. a loose irregular kind of music, in which the composer is more guided by fancy than rule, allowing full scope to his imagination; 2. a drawing od. picture of strange invention done od. accomplished in a sketch-like
Capri'ce ꝛc. ſ. Kaprize. [manner).
Capuchon (kapüſchong''), *m.* -s, *pl.* -s, hood; hooded mantua.
Carcaſſ'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*T.* Cook.) skeleton of a fowl cut out; 2. *T.* skeleton of a ship; 3. wire-frame
Car'cer ſ. Karzer. [of a bonnet.
Car'men, *n.* -s, *pl.* **Car'mina**, poem, song.
Carré ſ. Karree.
Carreau, **Carrean** ſ. Kars.
Carrière ſ. Karriere.
Carte blanche (kahrt blang'ſch), *f.* ~, blank; general power of attorney.
Cäſa'rentum, *n.* -s, ſ. Cäſarismus.
Cäſarcopapis'mus, *m.* ~, encroachment of a political power on ecclesiastical rights.
Cäſa'rewitſch, *m.* ~, *pl.* -e, the Russian successor to the throne.
Cäſaris'mus, *m.* ~, Cæsarean despotism.
Caſco, *m.* -s, (*T.* Naut.) hulk; (*T.* Com.) sea-ship and appurtenances; Verſicherung auf ~ insurance on body and appurtenances.
Cä'ſium, *n.* -s, (ſeltenes Alkalimetall) cæsium (Cs).
Caſſ'ia, *f.* ~, (Bot.) cassia. —blüte, —öl, —rinde ſ. Zimt ...
Caſſis (kaſſih'), *m.* liquor out of black currants. [p. of C.
Caſſ'iuspurpur, *m.* ~, Cassius purple.
Cäſu'r, *f.* ~, (*T.* Metr.) cæsura; rest.
Ca'ſus ſ. Kaſus.
catilina'riſch, *a.* Catilinarian. —e Exiſtenzen, *fil.* reckless men like Catilina who have nothing to lose.
Cauſerie (ſpr. kohſ'rih'), *f.* ~, *pl.* -en, talk, chattering.
Cedil'le, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Gram.) cedilla.
cedie'ren ſ. zedieren.
Cedra't ſ. Zitronat.
Ce'droöl ſ. Zitronenöl.
celebrie'ren, *v. a.* to celebrate.
Celebrität', *f.* ~, 1. celebrity, fame; 2. famous person. [violoncellist.
Cellíſt' (ſpr. tſchel-), *m.* -en, *pl.* -en,
Cel'lo (ſpr. tſchel-), *n.* -s, *pl.* -s, violoncello. —ſpieler, *m.* violoncellist.
Cellula'rpathologie, *f.* ~, (*T.* Med.) cellular theory.
Celluloïd, *n.* -s, celluloid.
Celluloſe, *f.* ~, cellulose ($C_6H_{10}O_5$).
Cement' ſ. Zement.
Cenchrit', *m.* -s, (*T.* Min.) roe-stone.
cendré (ſang'dreh'), *a.* ash-coloured.
Cenoma'nſtufe, *f.* ~, (*T.* Geol.) Cenomanian stage.
cenſie'ren, **Cenſ'or**, **Cenſur** ꝛc. ſ. Zenſieren, Zenſor ꝛc.
Cent, *f.* (*obs.*) ~, *pl.* -e, district; hundred; penal judicature; jurisdiction. —ding, *n.* ſ. —gericht. — fall, *m.* hanging matter. —folge, *f.* obligation of pursuing a criminal. —freiheit, *f.* exemption from a court. —gericht, *n.* court of penal judicature. —graf, —richter, *m.* hundreder, criminal judge.
Cent, *m.* -s, *pl.* -s, (Münze) cent.
Cent, *n.* -es, *pl.* -e, cent; fünf pro ~ five per cent.
Centaur' ſ. Kentaur. [rose.
Centifo'lie, *f.* ~, *pl.* -n, centifolious
Centigramm' ꝛc. ſ. Zenti...
Centi'me, *m.* -s, *pl.* -s, centime.
Cent'ner ſ. Zentner.
centra'l ſ. zentral.
centrifuga'l ſ. zentrifugal.
Centri... ſ. Zentri...
Cen'trum ſ. Zentrum.
Centumvira't, *n.* -s, centumvirate.
Centu'rie, *f.* ~, *pl.* -n, century.
Centu'rio, *m.* -s, *pl.* -rio'nen, centurion.
Cer, *n.* -s, (*T.* Chem.) cerium (Ce).
Cerai'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) ceraine.
Cerafi'n, *n.* -s, (Kirſchgummi) cerasin.
Cerafit', *n.* -s, cerasite (1. a cherry-like petrifaction; 2. the native muriate of lead).
Cera't, *n.* -s, *pl.* -e, (Wachsſalbe) cerate.
Ceratit', *m.* -en, *pl.* -en, ceratite, ammonite. [phyllaceæ.
Ceratophyll'e'en, *pl.* (*T.* Bot.) cerato-
Ceraunit', *m.* aërolith, meteoric stone.
Cer'berus ſ. Kerberos.
Ce'rchlor, *n.* -s, ceric chloride.
Cerea'lien, *pl.* cereals, bread-stuffs.
cerebra'l, *a.* cerebral, cerebrine.
Cerebra'l..., in Zuſſ. —affektion, *f.* cerebropathy. —ſyſtem, *n.* cerebral systan. [spinal fluid.
Cerebroſpina'lflüſſigkeit, *f.* ~, cerebro-
Cere'r, *n.* -s, (*T.* Chem.) cerium.
Cereri'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) cererine.
Cererit', *m.* -s, *pl.* -e, cerium-ore.
Ce'rfluor, *m.* -s, ceric fluor.
Ceri'n, *n.* -s, cerine.
Cerit', *m.* -s, (*T.* Min.) cerite.
Cerium, *n.* ſ. Cer.
Ceroſi'n, *n.* -s, ceresine.
Ceroti'nſäure, *f.* ~, cerotic acid ($C_{27}H_{54}O$). —cerylläther, *m.* cerotyl-cerotate.
Cer'tapartie ſ. Chartepartie.
certie'ren, *v. n.* to change one's place in a public school according to the result of an examination.
Certifica't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, certificate.
Cervelat'wurſt, *f.* ~, *pl.* -würſte, saveloy, Brunswick sausage.
Ceryl'alkohol, *m.* -s, cerotyl alcohol.
Ces, *n.* ~, (*T.* Muſ.) C flat.
Ceſſio'n ꝛc. ſ. Zeſſion ꝛc.
Ceti'n, *n.* cetine ($C_{32}H_{64}O_2$). —ſaure Salz, *n.* cetate. —ſäure, *f.* cetic acid.
Cety'l, *n.* -s, cetyl ($C_{16}H_{33}$). —ſäure, *f.* cetylic acid. —ſaure Salz, *n.* [cetylate.
Ceylonit', *m.* -s, ceylanite.
Chabaſit', *m.* -s, (*T.* Min.) chabasite (meiſt: $CaO.Al_2O_3.2SiO_2$).
Chablis (ſchablih'), *m.* -s, Chablis (an excellent white French wine).
Chagrin (ſchagräng''), *m.* -s, shagreen. —tute, *f.* tabby-stamper.
Chaîne (ſchehn), *f.* (in der Quadrille) changing. [(einſpännige) cab, fly.
Chai'ſe (ſchehſ), *f.* ~, *pl.* -n, chaise;
Chalcedo'n, *m.* -s, *pl.* -e, chalcedony.
Chalcit', *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) calcite.
Chalcolith', *m.* -s, uramica, phosphate of uranium, micaceous uranite.
Chalon (ſchalong''), *m.* -s, shalloon.
Chamade ſ. Schamade.
Chamä'leon, *n.* -s, *pl.* -s, chameleon; mineraliſches ~ mineral ch. —artig, *a.* ch.-like.
Chamois (ſchamō'), *n.* ~, chamois; (Farbe) buff; (Leder) shammy.
Chamotte ſ. Schamotte.
Champag'ner (ſchampan'jer), *m.* -s, Champagne; (nicht mouſſierender) still and dry Ch. —bowle, *f.* ch.-cup; ein Korb —flaſchen a bin of Ch.
Cham'pignon (ſcham'pinjong'), *m.* -s, *pl.* -s, champignon, mushroom. —ſauce, *f.* m.-catchup.
Chamſi'n, *m.* -s, (Wind) Kamsin.
changierend (ſpr. ſchang'ſchih'), *a.* (v. Farben) shot-coloured.
Cha'os, *n.* ~, chaos.
chaot'iſch, *a.* chaotic. [charade.
Chara'de (ſpr. Scha-), *f.* ~, *pl.* -n,
Charak'ter, *m.* -s, *pl.* -te're, 1. character; temper, disposition; 2. title, dignity; ein offener ~ a transparent ch.; ohne ~ characterless, unprincipled. —buchſtabe, *m.* characteristic. ch—

feſt, *a.* principled, stanch. —feſtigkeit, *f.* steadiness of ch.; —feſtigkeit beſitzen to have backbone. —loſigkeit, *f.* want of principle. —maske, *f.* fancy-dress. —redoute, *f.* fancy-dress ball. —ſchwäche, *f.* weakness of ch. —ſtärke, *f.* strength of ch. —zeichnung, *f.* delineation of ch. —zug, *m.* feature of ch.

charakteriſie'ren, *v. a.* 1. to characterize; 2. to title, to give an honorary title.

Charakteriſ'tik, *f.* ~, *pl.* -en, characteristic.

charakteriſ'tiſch, *a.* characteristic, characteristical. Ch—e, *n.* characteristicalness.

Charfrei'tag ſ. Karfreitag.

Charge (ſchar'ſche)), *f.* ~, *pl.* -n, employ, office. × —n, *pl.* (*T.* Mil.) officers and non-commissioned officers, *pl.*

chargieren (ſchar'ſchir'ren), *v. a.* (den Ofen) to charge, to feed. ×

Chargier'lager, *n.* -s, firing-trunnion-holes, *pl.*

Chargier'te, *m.* -n, *pl.* -n, (*T.* Mil.) non-commissioned officer; (ſtubentiſch) officer in a student's club.

Chargier'vorrichtung, *f.* ~, *pl.* -en, charger. [hospital.

Charité (ſpr. ſcha-), *f.* ~, infirmary,

Charit'innen, *pl.* *T.* the Graces.

Charcuterie (ſcharkütrih'), *f.* ~, *pl.* -en, pork-butcher's shop.

Chariva'ri (ſchar-), *m.* -s, *pl.* -s, 1. mock-serenade, rough-music; 2. (an Uhrketten) charm.

Char'latan (ſchar-), *m.* -es, -s, *pl.* -e, charlatan, quack, mountebank.

Charlataneri', *f.* ~, *pl.* -n, charlatanry.

Charnie'r ſ. Scharnier. [tanery.

Charcuterie (ſchar'kütrih'), *f.* ~, *pl.* -en, pork-butcher's shop.

Charpie', *f.* ~, lint.

Cha'rwoche ſ. Karwoche.

Chaſſis (ſchaſſih'), *n.* ~, colour-tub. —tuch, *n.* sieve, tear. [nuptials, *pl.*

Chaſſu'ne, *f.* ~, (*G. C.*) wedlock,

Chatter'ton-Kompoſition (aus Guttapercha, Harz und Teer), *f.* ~, (*T.* Tel.) Chatterton's compound.

Chauſſee (ſchoſſeh'), *f.* ~, *pl.* -n, causeway, highroad; (mit Schlagbäumen) turnpike-road. —bau, *m.* road-engineering. —baufonds, *m.* turnpike-trust. —geld, *m.* turnpike-toll. —geldeinnehmer, *m.* turnpike-keeper. —haus, *n.* gate-house. —inſpektor, *m.* road-surveyor. —wärter, *m.* road-mender.

chauſſie'ren (ſchoh-), *v. a.* to make (ob. provide with) a high-road.

Chauviniſ'mus (ſchoˢ), *m.* ~, chauvinisme.

Chauviniſt', *m.* -en, *pl.* -en, Chauvin, one possessed by an absurdly exaggerated patriotism.

Chaw'er, *m.* -s, (*G. C.*) fellow-thief.

Chawruſ'e, *f.* ~, (*G. C.*) set of thiefs.

Check (tſcheck), *m.* -s, *pl.* -s, (*T.* Com.) cheque.

Chedi've, *m.* -s, *pl.* -s, Khedive.

Chef (ſcheff), *m.* -s, *pl.* -s, chief, principal; manager; ~ des Generalſtabs ch. of the Staff. —präſident, *m.* ch. president.

Che'micus, *m.* ~, *pl.* -ci, chemist.

Chemie', *f.* ~, chemistry; angewandte ~ applied, practical ch.; unorganiſche ~ inorganic ch.

Chemika'lien, *pl.* ~, chemicals.

Che'miker (der Experimente macht), *m.* -s, *pl.* ~, (experimental) chemist; (ſtreng wiſſenſchaftlicher) (analytical) ch. fly; —e Produkte, *pl.* chemicals.

che'miſch, *a.* chemical. ~, *adv.* ch—

Chemiſet'te (ſpr. ſchmi-), *f.* ~, *pl.* -n, waist-shirt; front. [portion.

Chemiſ'mus, *m.* ~, chemical pro-

Chemitypie', *f.* ~, chemitypy.

chemitypie'ren, *v. a.* to chemitype.

chemity'piſch, *a.* chemitypic.

Chenille (ſchenil'je), *f.* ~, chenille.

Che'rub, *m.* -s, cherub; *pl.* Cherubim, cherubim.

Cheſter Käſe, *m.* Cheshire cheese.

Chica'ne ꝛc. ſ. Schikane ꝛc.

Chid'buſch, *n.* (*G. C.*) smth. new, news.

Chiffonnier (ſpr. ſchiffonjeh'), *m.* -s, *pl.* -s, chiffonier.

Chiffre (ſpr. ſchiffr), *f.* ~, *pl.* -n, cipher. —ſchlüſſel, *m.* c.-key. —ſchrift, *f.* cryptography. [to cipher.

chiffrie'ren, *v. a.* to write in ciphers,

Chignon (ſchinjong''), *m.* -s, *pl.* -s, back-hair twisted up in a bob.

Chi'lafarbe (rot), *f.* chica, carucru.

Chiliarch', *m.* -en, *pl.* -en, chiliarch.

Chilias'mus, *m.* ~, *T.* millennium.

Chiliaſt', *m.* -en, *pl.* -en, *T.* millenarian, chiliast. [cubic nitre.

Chi'liſalpeter, *m.* -s, Chili salpetre,

Chimä're ꝛc. ſ. Schimäre ꝛc.

Chi'na, *n.* ſ. Eig. —braun, *n.* cinchona. —extrakt, *m.* extract of Peruvian bark. —gerbſäure, *f.* quinotannic acid. —gras, *n.* China-grass. —pulver, *n.* Jesuit's powder. —rinde, *f.* quinquina, Peruvian-bark; (in Röhren) quill-bark; (braune) red bark. —rot, *n.* ſ. —gerbſäure. — ſäure, *f.* quinic acid ($C_7H_{12}O_6$). — ſaure Salz, *n.* quinate. —ſilber, *n.* electroplated ware. —ſtoff, *m.* quinia. —tinktur, *f.* Huxham's tincture. —wurz, *f.* china-root.

Chinchill'apelz, *m.*, —**werk**, *n.* chinchilli-fur.

chine'ſiſch, *a.* ſ. Eig. —e Mauer the Great Wall of China. —e Tuſche, *f.* China ob. Indian ink.

Chinidi'n, *n.* -s, quinidine ($C_{20}H_{24}N_2O_2+2H_2O$).

Chini'n, *n.* quinine ($C_{20}H_{24}N_2O_2$); (baſiſch-ſchwefelſaures) sulphate of q. —hydrat, *n.* hydrate of q. [idine.

Chinoidi'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) quinoi-

Chinoli'n, *n.* -s, quinoline (C_9H_7N).

Chino'n, *n.* -s, quinone ($C_6H_4O_2$).

Chino'wa . . ., in Zuſſ. —ſäure, *f.* kinovic acid. —ſaure Salz, *n.* kinovate. [the hands.

Chi'ragra, *n.* -s, chiragra, gout in

chirographa'riſch, *a.* chirographical.

Chirolo'g, *m.* -en, *pl.* -en, chirologist.

Chirologie', *f.* ~, chirology.

Chiromant', *m.* -en, *pl.* -en, chiromancer, chiromantist. [mistry.

Chiromantie', *f.* ~, chiromancy, pal-

chiroman'tiſch, *a.* chiromantical.

Chirurg', *m.* -en, *pl.* -en, surgeon.

Chirurgie', *f.* ~, surgery.

chirur'giſch, *a.* surgical.

Chirur'gus, *m.* ~, *pl.* -gen, surgeon.

Chlor, *n.* -s, (*T.* Chem.) chlorine (Cl). —acetyl, *n.* chloric acetyle. — alkalien, *pl.* alcaline hypochlorides. —ammonium, *n.* ammonium chloride. —amyl, *n.* amyl chloride. —äther, *m.* hydrochloride of carbon. —äthyl, *n.* ethyl chloride. —baryum, *n.* baric chloride. —blei, *n.* plumbic chloride. —butyl, *n.* butyl chloride. —chromſäureanhydrid, *n.* chromium oxychloride. —cyan, *n.* cyanogen chloride. —entwickelungsapparat, *m.* chlorine generator. —eſſigſäure, *f.* chloracetic acid. —gas, *n.* chloric gas. chlorhaltig, *a.* chloritic. —kakodyl, *n.* arsendime'thyl chloride. — kalciumröhre, *f.* chloride of calcium tube. —kali, *n.* chloride of potassa. —kalium, *n.* chloride of potassium. —kalk, *m.* chloride of lime. —kohlenoxyd, *n.* carbonyl chloride; dreifach —kohlenſtoff, *m.* carbon tetrachloride. —kohlenſtofffäure, *f.* chloro-carbonic acid. —magneſium, *n.* magnesium chloride. —meſſer, *m.* chlorometer. —metall, *n.* chloride. —natrium, *n.* (Kochſalz) sodium, sodio chloride. —natron, *n.* chloride of soda; fünffach —phosphor, *m.* phosphoric pentachloride. — propyl, *n.* propyl chloride. —queckſilber, *n.* protochloride of mercury. —räucherung, *f.* chloric fumigation, desinfection by means of chloric gas. —ſäure, *f.* chloric acid ($HClO_3$). —ſäureanhydrid, *n.* chloric anhydride. chlorſaures Salz, *n.* chlorate. chlorſaures Kali, *n.* chlorate of potash; einfach —ſchwefel, *m.* protochloride of sulphur, protosulphide of chlorine. —ſeife, *f.* chlorine-soap. —ſilber, *n.* chloride of silver. —ſtickſtoff, *m.* hydrochlorate. —verbindung, *f.* chloride. —waſſer, *n.* chlorine water. —waſſerſtoff, *m.* hydric chloride (HCl). —waſſerſtoffäther, *m.* hydrochloric ether (C_2H_5Cl). —waſſerſtoffſäure, *f.* hydrochloric acid, chlorhydric ob. muriatic acid. chlorwaſſerſtoffſaure Verbindung, *f.* hydrochlorate. — zink, *n.* zinc chloride.

Chlora'l, *n.* -s, chloral (C_3HCl_3O). —hydrat, *n.* hydrate of ch. ($C_3HCl_3O.H_2O$).

Chlora't, *n.* -(e)s, *pl.* -e, chlorate.

Chlori'd, *m.* -s, *pl.* -e, chloride (*opp.* Chlorür).

chlo'rig, *a.* chlorous. —e Säure, *f.* ch. acid. —ſaure Kali, *n.* chlorite of potash. —ſaure Salz, *n.* chlorite.

Chlo'rigſäure - Anhydrid, *n.* -s, chlorous anhydride.

Chlorimetrie', *f.* ~, (Beſtimmung des Gehaltes des Chorkalkes an wirkſamem Chlor) chlorometry.

Chlorit'ſchiefer, *m.* -s, chlorite slate.

Chloroform', *n.* -s, chloroform, perchloride of formyle ($CHCl_3$).

chloroformie'ren, *v. a.* to chloroform.

Chlorome'ter, *m.* -s, *pl.* ~, chlorimeter, chlorometer, test-tube.

Chlorophyll', *n.* ~, chlorophyll,

Chlorür', *n.* -s, protochlorid. [fecula.

Cho'lera, *f.* ~, cholera. —furcht, *f.* choleraphobia.

Chole'riker, *m.* -s, *pl.* ~, choleric man.

Choleri'ne, *f.* ~, *pl.* -n, cholerine, severe diarrhœa.

chole'riſch, *a.* choleric; —es Temperament ch. temper.

Choleſtri'n, *n.* -s, cholestrin ($C_{26}H_{44}O$).

Cho'lſäure, *f.* cholic acid.

cho'ſaure Salz, *n.* cholate.

Chondri'n, *n.* -s, chondrine ($C_{16}H_{26}N_2O_7$).

Chor, *m.* -(e)s, *pl.* Chöre, chorus; im ~ chorally; im ~ ſingen to chorus. ~, *n.* (einer Kirche) -(e)s, *pl.* -e, Chöre, choir; das hohe ~ chancel. ×—altar, *m.* high altar, great altar. —amt, *n.* cathedral service. —buch, *n.* antiphonary. —dienſt, *m.* choir-service. —dirigent, *m.* choir-master. —führer, *m.* leader of the chorus. —geſang, *m.* choral song. —hemd, *n.* surplice; (weißes) alb. —herr, *m.* canon, prebendary. —niſche, *f.* apsis. — knabe, *m.* singing-boy, quirister. —herrnſtuhl, *m.* prebendary stall. —pult, *n.* reading-desk, lutrin. —rock, *m.* cope, vestment. —ſänger, —ſchüler, *m.* chorister, *cf.* Choriſt. —ſtand (eines Geiſtlichen), *m.* stall. —ſtuhl, *m.* stall.

Chora'l, *m.* -es, -s, *pl.* -räle, choral, ch. song; plain song. —buch, *n.* ch.-book. ‖—iſt', *m.* -en, *pl.* -en, choral singer, chorister.

Choriam'bus, *m.*-, (*T.* Metr.) choriamb.

Choriſt', *m.* -en, *pl.* -en, chorister; (im Theater) chorus singer.

Chorographie', *f.* ~, chorography.

Cho'rus, *m.* ~, chorus; im ~ chorally, *tutti.*

Choff'en, *m.* -s, (*G. C.*) bridegroom.
Chreſtomathie', *f.* ~, chrestomathy.
Chri'ſam, Chriſ'ma, *n.* -s, chrism.
Chriſt, *m.* -en, *pl.* -en, **Chriſt'in**, *f.* ~, *pl.* -nen, christian; der heilige ~ 1. Child Christ; 2. (Feſt) Christmas; 3. Christmas-box; zum ~ en machen to christianize. —abend, *m.* Christmas-eve. —baum, *m.* Yule-tree. —beſcherung, *f.* Christmas-presents, *pl.* —birn, *f.* bon-chrestien. —born, *m.* Christ's-thorn. —enſeele, *f.* christian. —feſt, *n.* Christmas. —geſchenk, *n.* Christmas-box. —kindlein, *n.* infant Jesus Christ. —meſſe, —mette, *f.* Christmas-matins. —monat, *m.* December. —nacht, *f.* Christmas-night. —tag, *m.* Christmas-day. —vogel, *m.* cross-bill. —woche, *f.* Christmas-week. —wurz, *f.* winter aconite.
Chriſt'enheit, *f.* ~, Christendom.
Chriſt'entum, *n.* -s, Christianity.
chriſt'lich, *a.* christian. —ſozialе, *pl.* Christian socialists. —e Zeitrechnung, *f.* Christian era.
Chriſtologie', *f.* ~, christology.
Chriſt'oph, ſ. Cig. ‖—elm, *n.* conjuring of the ghosts locking up treasures with baneberry (*Actæa spicata*). —ſtraut, *n.* baneberry, herb Christopher.
Chriſt'us, *m.* nach ~ A. D. (*anno Domini*). —bild, *n.* crucifix. —palme, *f.* pentadactyl.
Chrom, *n.* -es, -s, (*T.* Chem.) chromium, chrome (Cr). —chlorid, *n.* chromic chloride. —chlorür, *n.* chromium dichloride. —eiſenerz, *n.* chrome iron-ore. —eiſenſtein, *m.* chromic iron, chromite. —gelb, *n.* chrome-yellow, imperial yellow. —grün, *n.* chrome-green. ×—oxyd, *n.* chromic oxide, chromium sesquioxide (Cr_2O_3). —oxydhydrat, *n.* hydrated oxide of chromium. —oxydſalz, *n.* chromic salt. —oxydulhydrat, *n.* chromous hydrate. —oxydchlorid, *n.* chromium oxychloride. —ſäuer, *a.* combined with chromic acid. —ſaure Salz, *n.* chromate; ſaures —ſaures Salz bichromate. —ſäure, *f.* chromic acid (H_2CrO_4). —ſäureanhydrid, —trioxyd, *n.* chromium trioxide.
Chroma't, *n.* chromate. [matics, *pl.*
Chromat'ik, *f.* ~, (Farbenlehre) chro-
chromat'iſch, *a.* (*T.* Mus.) chromatic.
Chro'nik, *f.* -en, *pl.* -en, chronicle; in eine ~ eintragen, verzeichnen to chronicle. —enſchreiber, *m.* chronicler, annalist. [chronically.
chro'niſch, *a.* chronic, chronical; *adv.*
Chroniſt', *m.* -en, *pl.* -en, chronicler, annalist.
Chronogramm', *n.* -s, *pl.* -e, chronogram. —enſchreiber, *m.* chronogrammatist. [matical.
chronogramma'tiſch, *a.* chronogram-
Chronogra'ph, *m.* -en, chronographer.
Chronographie', *f.* ~, chronography.
Chronolo'g, *m.* -en, *pl.* -en, chronologer, chronologist.
Chronologie', *f.* ~, chronology.
chronolo'giſch, *a.* chronological.
Chronome'ter, *m.* -s, *pl.* ~, timekeeper, chronometer. —aufhängung, *f.* gimbling, cardanic suspension. —hemmung, *f.* detent escapement.
Chronometrie', *f.* ~, chronometry.
chronome'triſch, *a.* chronometrical; *adv.* chronometrically.
Chronoſko'p, *n.* -s, *pl.* -e, (Apparat zur Meſſung ſehr kleiner Zeiträume) chronoscope. [chrysaniline.
Chryſanili'n, *n.* -s, (Anilingelb)
Chryſoberyll', *m.* -s, *pl.* -n, chrysoberyl.
Chryſolith', *m.* -s, *pl.* -e, chrysolite.
Chryſophа'nſäure, *f.* ~, chrysophanic acid ($C_{15}H_{10}O_4$).
Chryſophry's, *m.* ~, (Fiſch) gilt-head.
Chryſopra's', *m.* -ſes, *pl.* -ſe, chrysoprasus, prase, chrysoprase.
Chryſori'n, *n.* -s, mosaic gold.
Chur (Würde) ſ. Kur ꝛc.
Chy'lus, *m.* ~, chyle.
Chymie' ꝛc. ſ. Chemie ꝛc.
Chy'mus, *m.* ~, chyme.
Cibe'be, *f.* ~, *pl.* -n, Damask raisin, Cyprus raisin.
ciceroni'niſch, *a.* Ciceronian.
Cic'ero(ſchrift), *f.* ~, (*T.* Typ.) pica.
Cichо'rie, *f.* ~, *pl.* -n, succory, chicory. e—nartig, *a.* cichoraceous.
Ciciſbe'o (ſpr. tſchitſchis-), *m.* -s, *pl.* -been, cicisbeo, chaperon.
Ci'der, *m.* -s, cider. —apfel, *m.* eleot.—branntwein, *m.* crab-wherry. —brauer, *m.* ciderist. —eſſig, *m.* cider-vinegar.
Cigar're ꝛc. ſ. Zigarre. [cicada.
Cika'de, *f.* ~, *pl.* -n, balm-cricket,
Cimolit', *m.* -s, cimolite. [$H_{24}N_2O$).
Cinchoni'n, *n.* -s, cinchonine (C_{20}
Cinnamy'l..., in Zuſſ. —aldehyd, *n.* cinnam-aldehyde. - alkohol, *m.* cinnyl alcohol. —ſäure, *f.* cinnamic acid ſ. Zimtſäure.
Cinquecentiſt'en (tſchinkwetſchen-), *pl.* the artists and authors of the XVI. century.
circen'ſiſch, *a.* circensian. [century.
Circula'r ꝛc. ſ. Zirkular ꝛc.
Cir'rus, *m.* ~, (*T.* Meteor.) cirrus, a cloud somewhat resembling a lock ob. locks of hair, consisting of a number of flexuous, diverging fibres, generally at a great height in the atmosphere, and spreading out to any extent.
Cis, *n.* (*T.* Muſ.) C. charp.
ciſalpi'niſch, *a.* Cisalpine.
ciſatlan'tiſch, *a.* Cisatlantic.
ciſpada'niſch, *a.* Cispadane.
Ci'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* minting-mill.
Ciſeleu'r, *m.* -s, *pl.* -e, chaser.
Ciſelier'arbeit, *f.* enchased work.
ciſelie'ren, *v. a.* to chase, to make chased work.
Ciſſoi'de, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Math.) cissoid.
Ciſt'enröschen, *n.* -s, *pl.* ~, cistus.
Ciſtercien'ſer, *m.* -s, *pl.* ~, (Mönch) Cistercian-monk.
Ciſter'ne, *f.* ~, *pl.* -n, cistern, tank.
Ciſt'roſe, *f.* ſ. Ciſtenröschen.
Citadel'le, *f.* ~, *pl.* -n, citadel; (in nicht militär. Sinne) acropolis.
Citadell'ſchiff, *n.* ſ. Panzerſchiff.
Cita't, *n.* -(e)s, *pl.* -e, quotation.
Citatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, 1. citation, summons; 2. (einer Stelle) quotation; ohne ~ without acknowledgment; ſchriftliche ~ citatory letter. —ſgebühren, *pl.* summons' fees. —ſzeichen, *n.* sign of quotation.
Cither ſ. Zither.
citie'ren, *v. a.* to cite, to summon; (Geiſter) to call up, to conjure up; (Stellen) to cite, to quote; einen ~ laſſen to have one summoned.
cit'o, *adv.* (auf Briefen, *obs.*) immediately.
Citra't, *n.* -s, (*T.* Chem.) citrate.
Citri'n, *n.* -s, (*T.* Min.) citrine, a yellow pellucid variety of quartz.
Citrona't, Citro'ne ſ. Zitrone.
Citrul'le, Citrul'lengurke, *f.* ~, *pl.* -n, **Civi'l**... ſ. Zivil... [water-melon.
Clan, *m.* -es, -s, *pl.* -e, clan.
Clemat'is, *f.* the virgin's bower,
Cliché ſ. Klitſchee. [clematis.
Clique (klick[e]), *f.* ~, *pl.* -n, clique, set.
Cluniacen'ſer, *m.* -s, *pl.* ~, (Mönch) **Coaks** ſ. Koks. [Cluniac.
Co'da, *f.* ~, *pl.* -s, (*T.* Mus.) coda, an adjunct to the ordinary close of a piece, or song, for the purpose of enforcing the final character of the movement.
Coeur (köhr), *n.* -s, (in der franzöſ. Karte) hearts, *pl.*
Cognac ſ. Kognak. [NO_5).
Colchici'n, *n.* -s, colchicine ($C_{17}H_{19}$
Cölеſti'n, *m.* -s, *T.* sulphate of strontian. [Celestine.
Cölеſti'ner, *m.* -s, *pl.* ~, (Mönch)
Cölіba't, *n.* & *m.* -es, -s, celibacy; (der Junggeſellen) single blessedness.
Cöli'n, *n.* -s, (Farbſtoff) cœruleum.
Collier, *Collier* (koljeh'), *n.* -s, *pl.* -s, necklace. [($Fe[NbTa]_2O_6$).
Columbit', *m.* -s, (*T.* Min.) columbite
Colza, *m.* ſ. Raps.
Co'ma, *n.* ſ. Schlafſucht.
Comité ſ. Komitee.
Comitien ſ. Komitien.
Compagnie ꝛc. ſ. Kompanie ꝛc.
Comptoir (komptoar') ſ. Kontor. [teſs.
Comteſſe (kong'teß'), *f.* ~, *pl.* -n, countess.
Coniferi'n, *n.* -s, coniferine ($C_{16}H_{22}O_3$).
Conii'n, *n.* -s, conia, conine ($C_8H_{17}N$).
Contre... ſ. Konter...
Convoi ſ. Konvoi.
corpore; in ~ (lat.) in a body.
Corps ſ. Korps. [Cortes.
Cor'teß, *pl.* (ſpaniſche Landſtände)
Cöru'leum *n.* -s, cœruleum.
Cö'tus, *m.* ~, *pl.* ~, 1. (*T.* Univ. & School.) solemn meeting of the professors or teachers ob. of the students or scholars; 2. division, section of a class.
Coulomb (kulong'), *n.* (praktiſche Einheit der elektr. Quantität) Coulomb 10^{-1} C. G. S.).
Coupé ſ. Koupee (Kupee).
Coupiet ſ. Koupiet.
Coupon ſ. Koupon (Kupon).
Cour, courant, Courier ſ. Kur, furant, Kurier.
Cre'mor tar'tari (Cremor tartari), *m.* (*T.* Chem.) cream of tartar.
Croci'n, *n.* -s, crocine ($C_{88}H_{64}O_{30}$).
Cro'cusrot, *n.* ~, crocus.
Croiſé (ſpr. kroa-), *m.* ~, *pl.* -s, (Köperzeug) twill, cross-web.
Cu'mulus ſ. Kumulus. [Kupro...
Cupri..., **Cupro**... ſ. Kupri..., **Cur'cuma** ꝛc. ſ. Kurkuma ꝛc.
Cya'n, *n.* -s, cyanogen (CN ob. Cy). —ammonium, *n.* cyanide of ammonia. —äthyl, *n.* ethyl cyanide. —eiſenkalium, *n.* ſ. Blutlaugenſalz. — gas, *n.* cyanogen gas, dicyanogen. —kali(um), *n.* potassium cyanide. —metall(e, *pl.*) cyanide(s, *pl.*). — methyl, *n.* methyl cyanide. —ſäure, *f.* cyanic acid (CNHO). —ſaure Salz, *n.* cyanate. —verbindung, *f.* cyanide. —waſſerſtoffſäure, *f.* hydrocyanic acid (CNH).
Cyana't, *n.* -(e)s, *pl.* -e, cyanate.
Cyani'd, *n.* -s, cyanide. [kyanize.
cyaniſie'ren, *v. a.* to cyanize, to
Cyanotypie', *f.* ~, (ein photograph. Kopierverfahren) cyanotype.
Cyanü'r, *n.* -s, (cyanärmere Verbindung) cyanuret. [($C_3H_3N_3O_3$).
Cyanur'ſäure, *f.* ~, cyanuric acid
cykliſch, *a.* cyclic. [cycloid.
Cykloi'de, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Geom.)
Cyklo'p, *m.* -en, *pl.* -en, Cyclops (*pl.* engl. ~, lat. Cyclopes). —enbau, *m.* cyclopean architecture. —enmauer, *f.* cyclopean wall.
Cyk'lus, *m.* ~, cycle.
Cylin'der, *m.* -s, *pl.* ~, cylinder; (*T.* Chem.) test-tube; (elektro-dynamiſcher) solenoid. —deckel, *m.* c.-cover. —drehbank, *f.* slide-lathe. c—förmig, *a.* cylindriform. —gebläſe, *n.* blowing c. —hemmung, *f.* c. ob. horizontal escapement. —hufe, *f.* (*T.* Geom.) ungula. —kloben, *m.* (*T.* Watchm.) upper ob. lower balance cock. —kratze, *f.* c.-card. —lampe, *f.* Argand lamp. —mantel, *m.*

jacket, planking; envelope of a c. —maſchine, *f.* c. electrical machine; (revolvierende) revolving c. engine. —rad, *n.* horizontal wheel. —uhr, *f.* horizontal watch; lever-watch. —verkleidung, *f.* c.-cover. —walze, *f.* calender. [*f.* cylindricity.

cylin'drisch, *a.* cylindric(al). —e Form, **Cylindroi'd,** *n.* -es, -e, *pl.* -e, (*T.* Geom.) cylindroid.

Cym'bel, *f.* ~, *pl.* -n, cymbal. — ſchläger, *m.* cymbalist.

Cymophan', *m.* -s, cymophane, chrysoberyl.

Cynan'che, *f.* ~, sore throat.

Cy'nifer, *m.* -s, *pl.* ~, cynic.

cy'niſch, *a.* cynical.

Cynis'mus, *m.* ~, cynicalness, cynicism.

Cy'per, *m* -s, *pl.* ~, cyprus. —, *f.* ~, *pl.* -n, Cyprus-plum. —katze, *f.* Cyprian cat, tappy-cat, brinded cat. —bitriol ſ. Kupferbitriol — wein, *m.* Cyprus-wine. —wurzel, *f.* sweet cyperous, galangal.

Cy'pern, ſ. Eig. —gras, *n.* cyperus. —holz, *n.* Cyprus-wood. —holzbaum, *m.* Spanish elm. —holz, *n.* prince wood.

Cypreſſ'e, *f.* ~, *pl.* -n, cypress.

Cytiſi'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) cytisine ($C_{20}H_{27}N_3O$).

Czaf'o, *m.* -s, *pl.* -s, (*T.* Mil.) shako.

Czar, *m.* -en, *pl.* -en, czar (Russian emperor).

Cza'rewitſch, *m.* czarowitz.

Cza'rin, *f.* ~, *pl.* -nen, czarina.

D.

da, *adv.* 1. there; 2. here (z. B. ~ bin ich here I am; iſt er ~? is he here?); 3. then, at that time; 4. when (z. B. die Zeit, ~ er kommen ſollte the time when he should come); ~ draußen out there; ~ drin(nen) in there; ~ droben (oben) up there; vgl. drüben, drunten, hinten; ~ haben Sie's! there we are in!; ~ läßt ſich weiter nichts thun there is nothing to be done in that matter; das iſt nicht wahr, was Sie ~ ſagten what you said there is not true; ~ doch, ~ nun since, since indeed; ~ hingegen, ~ ſonſt whereas; du lachſt, ~ du doch Thränen vergießen ſollteſt you laugh where you should shed tears; es waren viele Menſchen ~ there were many persons present; von ~ an thenceforward; wenn ich ~ noch lebe if I am then alive; wer ~ hat he that has; wer iſt ~? who is there?; wo denn ~? where then? ~, *c.* 1. (zeitlich) when, as; 2. (kauſal: indem, weil) as, because, since.

Daal, *n.* -es, -e, (*T.* Nav.) pump-dale.

dabei', *adv.* 1. örtlich; a) auf vorgenannten Gegenſtand bezüglich: close by, near it (der Garten ~ the garden close by od. near the house); b) im Sinne einer Zugabe: thereby, therewith (iſt ein Futteral ~? is thereby a case?); 2. im übertrag. Sinne, a) zunächſt noch vom Räumlichen ausgehend (ich bin gerade ~ I am just about it [zu mit Inf. about to . . .]; Sind Sie ~? are you thereabout?); b) nicht wörtlich, durch allerlei Redewendungen: ich bin ~! (ſtimme mit überein) I agree!; (ich mache mit) I am of the party; vgl. auch unter 3.—Weitere Beiſpiele, die wichtigſten Fälle enthaltend: ~ kommt auch in Betracht there is also to be taken in consideration (that . . .); das kommt ~ nicht in Betracht *or* in Anſchlag that is not a point of consideration; ~ kommt nichts heraus (d. h. es wird zu Waſſer u. dgl.) it comes to nothing, it vanishes into thin air; (es ſpringt kein Gewinn heraus) it's of no use; it is nothing to be gained od. got at; ~ kann ich mich nicht beruhigen therein I cannot acquiesce; ~ kann ich mir nichts denken I can't form a true notion of it, I can't make anything of it; ~ blieb er nicht ſtehen he did not stop there; ~ muß man ſo zu Werke gehen it is to be executed thus; ~ wird mir die Zeit lang that wearies me, it is tedious to me; ~ wird er es nicht bewenden laſſen he will not rest satisfied with it, he will not leave the matter at rest; er muß überall ~ ſein he is always of the party; ich kam ~ ſchlecht weg I came by the worst; ich verlor ~ I came off a loser; wie Sie ~ zu Werke gehen! you make sad work (of it)!; werden Sie Ihren Vorteil ~ finden? will you take advantage from it? will it turn to your profit?; c) in der Bdtg. „außerdem, überdies": besides, moreover (~ iſt auch zu bedenken it is moreover to be considered that; und ~ hat er noch besides, he had, he had moreover); 3. in Zuſſ.: —bleiben to rest at it, to stay there; es bleibt ~! *fig.* that is settled! There's an end of it!; ~ ſoll es nicht bleiben there the matter shall not rest; es mag ~ bleiben! let it be so!; ich bleibe ~! (That's my opinion, and) I shall stick to it!; ~ ſein to be present; to be there; (teilnehmen ꝛc.) to be of the party, to partake of; es war niemand ~ there was no eye-witness; es iſt noch ein Häkchen ~ there is smth. amiss, od. some difficulty to be overcome; was iſt denn da weiter ~? for the matter of that! What of that?

da'behalten, *v. a. ir.* (einen) to make one stay (z. B. ſie haben mich zum Eſſen ~ they made me stay to dinner).

da'bleiben, *v. n. ir.* to stay, to remain.

daca'po, *adv.* dacapo; ~ rufen, verlangen to encore; ~ ſingen, ſpielen to sing, to play a second time.

Dach, *n.* -es, -e, *pl.* Dächer, roof; (des Keſſels an einer Maſchine) dome; (*T.* Bergb.) upper stratum; (*T.* Muſ.) sounding-board; *fig.* house; *fig. vulg.* head; einhängiges ~ shed-roof; franzöſiſches ~ curved roof; gebrochenes ~ gambrel, compound roof; gewölbtes ~ lacunar; holländiſches ~ hipped roof; gotiſches ~ high-roof, pointed roof; ~ und Fach house and home; einem ~ ~ ~ geben to lodge one; einem eins aufs ~ geben, einem aufs ~ ſteigen *fam.* od. *vulg.* to give one a knock on the head; *fig.* to be sharp at one's heels; einem auf dem —e ſitzen *fig. fam.* to watch one closely; es iſt gleich Feuer auf dem —e bei ihm he takes fire directly; in ~ und Fach erhalten to keep in repair; unter einem —e *fig.* under the same slates; er hat weder ~ noch Fach he has ne toft ne croft; ohne ~ disrooled; das ~ aufſetzen to bring up the carcass roofing; unter ~ und Fach bringen to roof in a building; *fig.* to bring under shelter. —arbeit, *f.* roofing; (*T.* Bergb.) step-work. —balken, *m.* beam to the roof, girder to the garret-floor. —binder, *m.* tie-beam. —boden, *m.* loft. —brett, *n.* clapboard. —decker, *m.* (mit Ziegeln) tiler; (mit Schiefer) slater; (mit Schindeln) shingler; (mit Stroh) thatcher. —ente, *f.* little grebe, didapper. —erker, *m.* ſ. —naſe. — fahne, *f.* vane, weather-cock. — fenſter, *n.* dormer-window; garret-window. —fette, *f.* purlin. × — firſt, *m*, —förſte, *f.* gable-end. —geſchoß, *m.* garret-floor. —geſims, *n.* eaves-mouldings. —geſparre, *n.* timber-work of a roof. —hammer, *m.* slater's hammer. —kammer, *f.* cockloft; garret. —kehle, *f.* gutter. —latte, *f.* roof-lath. —laub, *n.* common house-leek. —loch, *n.* oval window, dead man's eye. —luke, *f.* hole in the roof; luthern. —meſſer, *n.* thatching-knife. —muſchel, *f.* wing-shell. —naſe, *f.* gabled od. highest dormer-window. —pappe, *f.* statuary pasteboard. —pfanne, *f.* pantile. —rahmen, *m.* wall-plates. —raum, *m.* loft. —reiter, *m. T.* turret on the ridge of a roof; (mit Glocke darin) bell-gable. —rinne, *f.* drain-pipe; (hölzerne) bridge-gutter. —röhre, *f.* conduit-pipe for the roof. —röſche, *f.* pitch. —ſäule, *f.* crown-post. —ſchale, *f.* (*T.* Bergb.) stratum of deads on copper slates. —ſchiefer, *m.* clay-roofing slate. —ſchindel, *f.* shingle. — ſchwelle, *f.* sill, sole. —ſchweller, *m.* (*T.* Muſ.) swell-box. —ſpan, *m.* shingle. —ſparren, *m.* rafter, spar of a roof. —ſpitze, *f.* ridge. —ſtein, *m.* tile. —ſtroh, *n.* thatch. —ſtube, *f*, —ſtübchen, *n.* garret; attic; *fig.* head. —ſtuhl, *m.* ridge-lead, roof; props and supports of a roof, *pl.*; (mit zwei Hängeſäulen) queen-post truss. —ſtuhlfette, *f.* roof-timber. —ſtuhlſäulen, *pl.* principal rafters. —turm, *m.* bartizan. —traufe, *f.* eaves, *pl.* —traufenziegel, *m.* eaves-tile. —verbindung, *f.* roofing. (innere) —verſchalung, *f.* (*T.* Carp.) ashlering. —werk, *n.* timber of a roof. —ziegel, *m.* tile. —ziegelei, *f.* tile-kiln. dachziegelförmig, *a.* shaped like a tile; (*T.* Bot.) imbricated, muriform. —ziegelofen, *m.* tile-kiln. —ziegelreihe (über dem Giebelbalken), *f.* barge-course.

Dächlein, *n.* -s, *pl.* ~, roofiet.

dach'en, *v. a.* to roof.

Dachs, *m.* -ſes, *pl.* -ſe, badger; (Hund) b.-dog, terrier; einen ~ aus ſeinem Bau graben to dig up a b.; wie ein ~ ſchlafen to sleep like a dormouse. —bau, *m*, —loch, *n.* kennel of a b. —beil, *n.* addice, adze. b—beinig, *a.* b.-legged. —eiſen, *n*, —falle, *f.* b.-gin. —fänger, *m.* (Hund) terrier. —fett, *n.* b.-grease. —hund,

m. German b.-dog. —jagd, *f.* b.-hunting. —kraut, *n.* shepherd's purse. —kriecher, *m.* ſ. —hund. —ſchlieſer, *m.* (Hund) terrier. —ſchwarte, *f.* b.-skin. —ſchwein, *n.* pig.-b.

Däch'ſel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. addice, adze; 2. badger-legged person; ſ. Dachshund.

Däch'ſin, *f.* ~, *pl.* -nen, female of a

Dacht, *m.* ſ. Docht. [badger.

dach'te, Impf. v. denken.

Dach'tel, *f.* ~, *pl.* -n, *vulg.* box on the ear, souse; eine ~ geben to box one's ears.

dach'teln, *v. n. vulg.* to souse, to dowse.

Dach'ung, *f.* ~, *pl.* -en, roofing, roof.

däda'liſch, *a.* Dædalian, Dedalous.

da'durch, *adv.* (räumlich) through it od. that, through that place.

dadurch', *adv.* (kauſal) thereby, by those means.

dafern', *adv.* if, in case, provided.

dafü'r (da'für), *adv.* 1. for it, for that; 2. instead of it od. that; ~ halten to be of opinion, to opine; ~ iſt er deſto gelehrter he makes amends by his learning; ich bin dir gut ~ I warrant you, I answer for it; ich kann nichts ~ I cannot help it, it is not my fault.

Dafü'rhalten, *n.* opinion, estimation; meines —haltens in my opinion.

Dag, *n.* -s, *pl.* -en, Dag'ge, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* a rope's end for punishment; durch die Daggen laufen to run the gantlet.

dage'gen, *adv.* 1. against it od. this; 2. in comparison; 3. in return, in exchange. ~, *c.* (hingegen) on the contrary; whereas, whilst; ~ einwenden to object to; ~ geben to give in exchange; to give in return; ~ halten to compare, to confront; to contrast with; nichts ~ nothing to it; nichts ~ haben to have no objection to it; ich habe nichts ~ es einzugeſtehen I don't mind owning it.

da'geweſen, *p. p.* von daſein; es iſt alles ſchon ~ *(prov.)* what has been may be. [guerreotype.

Daguerreoty'p, *n.* -s, -s, *pl.* -e, da-

Daguerreotypie', *f.* Daguerrian process; daguerreotype picture.

daguerreotypie'ren, *v. a.* to daguerreotype. [guerreotype.

daguerreoty'piſch, *a.* Daguerrian, da-

Daguerreotypiſt', *m.* daguerreotyper, daguerreotypist.

daheim', *adv.* at home; indoor.

da'her, dahe'r, *adv.* 1. thence; 2. for that reason; 3. along; —brauſen to rush along; —fahren to drive along; —fliegen to fly along; —gehen 1. to walk along, to go on; 2. to make an appearance; —kommen to come from thence; to approach, to draw near; —laufen to run along; ein —gelaufener Menſch a low born subject, a nobody; ~ rauſchen to rush along; —ſchleichen to sneak along; —ſchwanken to stumble along; —ziehen to draw

dahe'r, *c.* therefore. [along.

da'herum, *adv.* thereabouts.

dahier' ſ. hier.

da'hin, *adv.* thither, there, to it, that way; along, on; so far; ~, daß so that; **dahi'n,** away, down; over, past; spent, lost, gone; bis ~ hitherto; führt dieſer Weg ~? does this road lead to it?; die ſchöne Zeit iſt ~ the happy time is gone; er ſpricht (es) ſo ~ he speaks at random; —bringen to carry a thing thither; *fig.* to obtain, to prevail upon; —eilen to hasten away; —fahren to drive along; *fig.* to die, to perish; —fließen to flow down, to glide along; —geben to give away; to sacrifice; —gehen to pass along, on; *fig.* to pass away, to vanish; to die; meine Meinung geht ~, daß . . . it is my opinion that . . .; —gelangen to attain; —haben to have got one's share; —kommen to come so far; ~ leben to have no thought for the morrow; —nehmen to take away; *fig.* to pocket; —raffen to carry off, to take off, to cut off; —rauſchen, —rollen (v. den Jahren) to roll on; —ſauſen to whiffle on; —ſchlachten to slaughter; —ſchmachten to pine away, to languish; —ſchwinden to dwindle away, to faint; to vanish; —ſein to be gone, to be lost; —ſinken to sink down, to swoon away; —ſtehen to be doubtful, uncertain; —ſtellen *fig.* to leave aside; —geſtellt ſein laſſen to leave undecided; —ſterben to die away. —wärts, *adv.* thitherward, that way; —welken to wither away.

da'hinaus, *adv.* that way; will ſeine Rede ~? is that the drift of his discourse? [trary. ~, *c.* whereas.

dahinge'gen, *adv. (obs.)* on the con-

dahin'ten, *adv.* behind.

dahin'ter, *adv.* behind it od. that; after it; es iſt nichts ~ *fig.* there is nothing in it; es iſt bei ihm nichts ~ he is but a flash; —kommen to discover; *col.* to get the hank od. knack of a thing; ~ her ſein to press hard upon a thing; ~ ſein, ~ ſtecken to be at the bottom of; es ſteckt etwas ~ there is some secret in it, there is a snake in the grass; es ſteckt nichts ~ there is nothing in it.

Dahl'bord, *m. & n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Naut.) border, edging.

dah'len, *v. n.* (mit einem) to trifle, to play the fool; to dally with; to romp.

Dahli'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) dahline.

Daktyliothe'k, *f.* ~, *pl.* -en, collection of gems.

daktyli'ſch, *a.* in dactyles, dactylic.

Daktyliothe'k, *m.* (*T.* Chir.) dactylotheca. [dactyl(e) (~ ∪ ∪).

Dak'tylus, *m.* ~, *pl.* -ty'len, (*T.* Metr.)

Dal'ben, *pl.* (*T.* Naut.) pales in a harbour, bollards.

Dalk, *m.* -en, *pl.* -en, *(provinc.)* ſ. Dummkopf, Tölpel; böhmiſche —en sort of little fried cakes.

Dal'les, *m.* (üb.) poverty.

Dalmat'ika, *f.* ~, dalmatic, tunic.

Daltonis'mus, *m.* ~, ſ. Farbenblindheit.

da'mälig, *a.* at that time, of that time, then; der —e König the then king.

da'mals, *adv.* then, at that time.

Damaſt', *m.* -es, *pl.* -e, damask; feiner ~ d.-silk. b—artig, *a.* like d. —weber, —wirker, *m.* d.-weaver.

damaſt'en, *a.* damask.

Damaszie'ner, *a.* Damascene, Damask. —klinge, *f.* Damascus-blade. —pflaume, *f.* Damask-plum, damascene. —roſe, *f.* Damask-rose. —ſäbel, *m.* damaskin. —ſtahl, *m.* Damascus steel.

damaszie'ren, *v. a.* to damask; damaszierter Lauf damask-twist gun-barrel. [worker.

Damaszie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, damask-

Dam . . ., in Zuſſ. —bock, *m,* —geiß, *f.* dappled buck od. roe. —hirſch, *m.* buck. —hirſchkuh, *f.* dappled-roe. —hirſchleder, *n.* buck-skin. —kitze, *f.* fawn. —tier, *n.* doe. —wildbret, *n.* fallow-deer. [board.

Da'mbrett, *n.* -es, -s, *pl.* -er, draught-

Da'me, *f.* ~, *pl.* -n, lady, gentlewoman; (im Schachſpiel u. in der Karte) queen; (im Brett- od. Dameſpiel) king; meine —n! ladies!; ~ ſpielen, ~ ziehen to play at draughts; die große ~ ſpielen to put on the fine lady; in die ~ kommen *or* ziehen to go to queen, to get a crown; einen Stein zur ~ machen to crown od. king a man; zu einer ~ machen to ladify. [fellow.

Dä'melak, *m.* -s, *pl.* -e, *vulg.* stupid

dä'melig ſ. dämiſch.

Damen . . ., in Zuſſ. —bedienung, *f.* female attendance. —brett, *n.* draught-board. —flor, *m.* the fair. b—haft, *a.* lady-like. —handſchuh (langer), *m.* gauntlet. —haſpel, *m.* reel-stand. —held, *m.* lady-killer, Lovelace. —hoſen (am Knie feſt anſchließende), *pl.* knickerbockers, *pl.* —hut, *m.* ladies' hat od. bonnet; (italieniſcher) Leghorn hat. —knecht, —liebling, *m.* dangler, ladies' man. —koupee, *n.* compartment for ladies. —papier, *n.* the smallest and finest sort of paper. —putz, *m.* woman's attire. —ſattel, *m.* side-saddle. —ſchneider, *m.* dress-maker. —ſchreibtiſch, *m.* davenport. —ſpiel, *n.* draughts, draught-board. —ſtein, *m.* man at draughts. —toilette, *f.* (im Gaſthof) toilet-room; (in Bahnhöfen) ladies' waiting-room; (im Theater) cloak-room. —welt, *f.* the fair sex. —zimmer, *n.* (*T.* Railw.) ladies' waiting-room. [ſy; —es Weſen drowsiness.

dä'miſch, *a. vulg.* dull, heavy, drow-

damit', **da'mit,** *adv.* therewith, with this, with that, by it, thereby; es iſt aus ~ there is an end of it; heraus ~! out with it!; was wollen Sie ~ ſagen? what do you mean by it?

damit', *c.* that; in order to, to; ~ nicht leſt; (mit Konjk.) ~ es nicht weggetragen werde for fear it might be carried away; ~ Sie ihn nicht ſehen leſt you should see him.

dä'mlich, *a. vulg.* ſ. dämiſch.

Damm, *m.* -es, -s, *pl.* Dämme, dam; (eines Teichs) dike; (in der See) mole; pier; (*T.* Fish.) garth; (auch —weg) causeway; (*T.* Anat.) perinæum; (*T.* Railw.) embankment; *fig.* barrier, obstacle; auf dem —e ſein 1. to be on the alert, to be wide awake; 2. to be well off. —bruch, *m.* rupture of a dam. —bruſt, *f.* (*T.* breast of a dam. —eis, *n.* bay-ice. —erde, *f.* black-earth; (*T.* upper earth; (reine) virgin-mould; (*T.* pit-sand. —gräfe, —meiſter, *m.* dike-reeve, dike-grave. —grube, *f.* (*T.* Found.) pit. —kappe, *f.* (*T.* crown of the dam. —riff, *m.* (*T.* Geol.) barrier-reef. —riß, *m.* (*T.* Surg.) perineal rent od. rupture. —ſchüttung, *f.* embankment. —ſohle, *f.* (*T.* Railw.) base. —ſtein (des Hochofens), *m.* dam-stone. —weg, *m.* causeway.

Dam'mar(a)harz, *n.* -es, dammar.

Dammari'n, *n.* -s, dammarin.

dämmen, *v. a.* to dam, to stop by means of a dike; *fig.* to curb.

dämmerig, *a.* twilight . . .; dusky.

Däm'mer . . ., in Zuſſ. —licht, *n.* —ſchein, *m.* twilight, dusk; *fig.* glittering light. —ſtunde, *f,* —ſtündchen, *n.* hour of t., dusk; in der —ſtunde in the d., at nightfall.

dämmern, *v. n.* to be twilight; (abends) to grow dusky; (morgens) to dawn; einem ~ *fig.* to dream of; (von einem Verdacht) to float; er dämmert herum *fam.* he loiters about; eine —de Hoffnung a faint hope.

dämʼmern, *v. a.* to beat repeatedly with a sharp sound.

Dämʼmerung, *f.* ~, twilight, crepuscule, dusk; (morgens) dawn; *cf.* Abend~. —erſcheinungen, *pl.* (*T.* Meteor.) twilight phenomena subsequent to the eruption of Krakatoa.

Dämʼon, *m.* -s, *pl.* -moʼnen, demon. —enlehre, *f.* demonology. —entempel, *m.* pandemonium.

dämoʼniſch, *a.* demon-like, demoniac(al); das D—e demonianism.

dämonoloʼgiſch, *a.* demonological.

Dampf, *m.* -eß, -ß, *pl.* Dämpfe, steam; (Dunſt) vapour; (Ausdunſtung) damp, fume; (mit Waſſer gemiſcht, *T.* Mach.) priming; *T.* asthma, pursiveness; (v. Pferden) broken wind; das Pferd hat den ~ the horse is broken-winded; den ~ ablaſſen to let off the st.; mit vollem ~ arbeiten *fig.* to have all its steam on; einem Tort und ~ anthun to vex one to the utmost. —abſperrung, *f.* cutting off of st. —apparat, *m.* st.-range. —auflöſung, *f.* volatilization. —ausblaßrohr, *n.* waste-pipe. —ausblaßventil, *n.* eduction-pipe. —austrittsöffnung (am Cylinder), *f.* st. exhaust-port. —bad, *n.* vapour-bath, st.-bath. —bagger, *m.* st.-mud-heaver. —balg, *m.* fumigating bellows. —barometer, *m.* elaterometer. —beere, *f.* Guelder-rose. —behälter, *m.* st.-vessel. —betrieb, *m.* working by st.; mit —betrieb worked by st. —bildung, *f.* production of vapour. —bleiche, *f.* bleaching by st. —boot, *n.* st.-boat, st.-vessel, steamer. —brauerei, *f.* brewery driven by st. —brot, *n.* machine-made bread. —büchſe, *f.* st.-chest; slide-box. —bugſierfahrzeug, *n.* st.-tow-boat. b—dicht, *a.* st.-tight. —droſchke, *f.* st.-carriage, road locomotive, road-steamer. —druckmeſſer, *m.* st.-gauge. —eichmaßpfeife, *f.* st.-gauge whistle. —einlaßventil, *n.* st.-valve. —elektriſiermaſchine, *f.* hydroelectrical machine. ✕ —erzeuger, *m.* st.-generator. —eſſe, *f.* chimney-stalk. —fähre, *f.* trajectsteamer. —farbendruck, *m.* st.-colours. —flinte, *f*, —gewehr, —geſchütz, *n.* st.-gun. b—förmig, *a.* vaporiform. —gebläſe, *n.* st.-blast. —gewichtswage, *f.* st.-weighing balance. —gitter, *n.* (*T.* Naut.) gratings. —göpel, *m.* machine-winch, st.-whim. —heizung, *f.* heating by st. —kaffee, *m.* coffee roasted by st. —kammer, *f.* st.-box, st.-room. —kanone, *f.* st.-gun, architonnere. —keſſel, *m.* boiler; (aus mehreren Herden) flue-boiler; (mit wiederkehrenden Flammen) return-flame boiler. —keſſelfeuerung, *f.* (*T.* Steameng.) furnace. —kochtopf, *m.* st.-cooking apparatus, Papin's digester. —kohle, *f.* smoking coal. —kolben, *m.* piston. —korvette, *f.* st.-sloop of war. —kraft, *f.* st.-power, force of vapour. —kugel, *f.* eolipile. —maſchine, *f.* st.-engine; (atmoſphäriſche) atmospheric engine; (mit Balancier) beam-engine; (korniſche) Cornish engine; (direkt wirkende) direct-action engine; (einfachwirkende) single acting engine; (mit Ammoniakgas getriebene) ammoniac engine; (mit heißem Brunnen) tank-engine; (mit Hoch- *or* Niederdruck) high *od.* low pressure engine; (oszillierende mit Doppelkolben) oscillating double-piston engine; (rotierende) rotatory engine; (ohne Kondenſation) non-condensing engine. —maſchinengebäude, *n.* engine-house. —meſſer, *m.* st.-gauge; elaterometer. —mine, *f.* stifler. —mühle, *f.* st.-mill. —nudeln, *pl.* stewed noules. —omnibus, *m.* st.-tramway *od.* tram-car. —orgel, *f.* calliope. —paketboot, *n.* st.-packet. —pfeife, *f.* st.-whistle. —preſſe, *f.* st.-printing press. —pudeln, *n.* puddling. —pumpe, *f.* st.-pump. —ramme, *f.* st.-pile driver. —röhre, *f.* st.-pipe, ohimney-stalk. —roß, *n.* (*poet.*) railway, train. —ſäule, *f.* stufa. —ſchiff, *n.* ſ. — boot. —ſchiffahrt, *f.* st.-navigation. —ſchiffahrtsgeſellſchaft, *f.* st.-navigation company. —ſchiffahrtslinie, *f.* st.-navigation-line. —ſchleppſchiff, *n.* st.-tow-boat, st.-tug. — ſpannung, *f.* elastic force of st., tension of st. —ſpannungsanzeiger, *f.* indicator. —ſteuerung (innere), *f.* st.-distributor. —ſtrahlpumpe, *f.* *T.* injector. —straßenbahn, *f.* st.-tramway. —trockenſtube, *f.* hot-flue. —verbindung, *f.* st.-communication. —verteilung, *f.* distribution of the st. —viſier, *n.* st.-gauge. —wagen, *m.* st.-carriage, locomotive. —wagenlinie, *f.* st.-carriage-line. —walze, *f.* st.-(street-)roller; wie eine —walze *fig.* jam. puffing and blowing. — webeſtuhl, *m.* power-loom. —weg, *m.* (*T.* Mach.) port-hole, st.-passage. —werk, *n.* st.-work. —zuckermühle, *f.* st.-sugar-mill. —zulaßkran, *m.* st.-regulator.

dampfʼbar, *a.* (*T.* Chem.) absorbable.

dämpfʼbar, *a.* capable of being damped.

dampʼfen, *v. n.* to steam, to fume; to reek, to exhale; *fam.* (mit Dampfſchiff *or* Eiſenbahn fahren, nach) to steam *od.* rail it (for). ~, *v. a. vulg.* to smoke.

dämpʼfen, *v. a.* 1. (Feuer) to damp, to slaken; (Farben) to soften down; (Schall) to deaden, to deafen; (Trommeln) to muffle; *fig.* to quell, to suppress; 2. (Fleiſch ꝛc.) to stew; (*T.* Chem., mit Dampf behandeln) to steam; gedämpftes Licht subdued *od.* well-tempered light; nicht zu ~ quenchless.

Dampʼfer, *m.* -s, *pl.* ~, steamer; ~ mit Hinterrad stern-wheeler.

Dämpʼfer, *m.* -s, *pl.* ~, extinguisher; (*T.* Muſ.) mute, sordine; *T.* carriage stopper; einem einen ~ aufſetzen *fig.* to put a damper upon one, to put one down, to put a check on one.

dampʼfig, *a.* steamy; ſ. dämpfig.

dämpʼfig, *a.* asthmatic(al); (v. Pferden) broken-winded.

Dämpfʼ . . ., in Zuſſ. —pfanne, *f.* stew-pan. —topf, *m.* pea-boiler.

Dämpfung, *f.* ~, 1. (the act of) damping; deafening; 2. stewing; 3. (an muſikal. Inſtrumenten) sordine, catch; 4. *fig.* suppressing, subduing. —skraft, *f.* absorptivity. —smaſchine, *f.* evaporating machine.

Daʼmſpiel, *n.* ſ. Damenſpiel.

daʼnach, danaʼch, *adv.* 1. after that; 2. according to that; upon that; ~ fragen to ask for it; nichts ~ fragen not to mind it; ~ handeln to act accordingly; ~ ſehen to look to it; ~ ſtreben to aspire after *od.* to it; ſich ~ richten to take an example by it; es iſt ~ it is accordingly; it is of the so-so kind; es iſt aber auch ~! but then, you couldn't expect anything better under the circumstances!

daneʼben, *adv.* near it, close by it, by the tide of it; gleich ~ hard by. ~, *c.* besides; ~ ſchießen (auch *fig.*) to miss one's aim *od.* mark.

daniedʼen, *adv.* there below, down there.

danieʼder, *adv.* on the ground; down; ~ beugen to bend down; *fig.* to depress, to discourage; ~ liegen to be bed-ridden, to be laid up; *fig.* to be ruined *od.* overthrown; ~ ſchlagen to beat down; *fig.* to discourage; ~ werfen to cast down, to throw down; *fig.* to dishearten.

Daʼniell, *m.* -s, (*T.* Elektr.) Daniell. —s Element, *n.* Daniell's cell.

dank, *prp.* (mit Dativ) owing to, thanks to; ~ meinem Glück thanks to my luck.

Dank, *m.* -eß, -s, thanks; (als materielle Belohnung) reward; (bei Turnieren) prize; ~ haben (einem) to feel obliged to one; (habe ~! be thanked!); ~ abſtatten, ~ ſagen to render *od.* return th.; einem großen ~ ſchulden to be greatly indebted to one; das iſt mein ~ those are the thanks I get for it; er hat ſich ſchlechten ~ damit verdient he was ill requited for it; es ~ wiſſen (einem) to take it kindly of one; es einem ſchlechten ~ wiſſen to take it unkindly of one; es einem zu —e machen to meet with one's approval; es bedarf keines —es! no th. are needed! Gott ſei ~! thank God! thanks be to God!; großen ~! ſchönen ~! many th.!; ſchönen ~! (*iron.*) thank you for nothing!; mit ~ thankfully; meinen verbindlichſten ~! my best th.!; mit ~ erkennen to acknowledge thankfully; Sie würden mich zu ~ verpflichten you would highly oblige me!; zu —e machen to do smth. to somebody's liking; man kann es ihm nie zu —e machen there is no pleasing him. —adreſſe, *f.* vote of th., thanksgiving address. —altar, *m.* altar for thank-offerings. —begierde, *f.* desire of showing gratitude. b—begierig, *a.* desirous to be thankful. b—beſtiſſen, *a.* studious to be grateful. b—enswert, *a.* thankworthy, meritorious. b—erfüllt, *a.* full of gratitude. —feſt, *n.* rejoicings, thanksgiving. —gebet, *n.* prayer of thanksgiving. —gefühl, *n.* sense of gratitude. —lied, *n.* thanksgiving-song. —opfer, *n.* thank-offering. —predigt, *f.* thanksgiving-sermon. —rede, *f.* thanksgiving-speech.

dankʼbar, *a.* 1. (einem, gegen einen) thankful, grateful (to); 2. (v. Dingen ꝛc.) lucrative. [fulness.

Dankʼbarkeit, *f.* ~, gratitude, thank-

dankʼbarlich, *adv.* (*obs.*) thankfully, gratefully.

danʼken, *v. n.* (einem für etwas) to thank; (ablehnend) to decline with thanks; (wieder grüßen) to return (a salutation); (nicht haben wollen to decline any offer; danke ergebenſt! (*iron.*) thank you for nothing!; ich laſſe ihm beſtens ~! give *od.* return him my best thanks; niemand wird es mir ~ I shall not get credit from any one. ~, *v. a.* (einem etwas) (zu danken haben) to owe, to be indebted to; etwas ſich (Dativ) ſelbſt zu ~ haben to thank o'.s. for a thing. [thanksgiver.

Dankʼſagende, *m.* & *f.* -n, *pl.* -n,

Dankʼſagung, *f.* ~, *pl.* -en, thanksgiving; expression of thanks. —ſfeſt, *n.* thanksgiving. —ſgeſundheit, *f.* grace-cup. —ſſchreiben, *n.* letter of acknowledgment.

dann, *adv.* then; thereupon; ~ und wann (every) now and then, now and again; ~ ſelbſt even then; was ~? what next? [thence.

danʼnen, *adv.* von ~ thence, from

ɔannenhe'ro, *adv. (obs.)* thence, therefore, from thence.

ɔaphni'nsalz, *n.* **-es**, daphnate.

da'ran, dara'n, *adv.* 1. thereon, on it, on that; 2. by that, by it; 3. near it; ~ thut er wohl he acts well in this; er will nicht gern ~ he does not like this business; er zweifelt nicht ~ he makes no doubt on it; ~ denken to think of it; ~ erkennen to know by; ~ gehen to go to it; *fig.* to begin, to go about it; ~ glauben to believe in it; ~ glauben müssen *fig.* to be lost beyond recovery, to die; ~ kommen to come to it; nun komme ich ~ now it is my turn; ~ liegen *fig.* to concern; es liegt nichts ~ it matters not, it's of no consequence; es ist nichts ~ gelegen it is no matter; nicht ~ zu denken! perish the thought!; was kann Ihnen ~ liegen? of what matter is that to you?; ~ müssen to be forced to submit ob. to do; sein Leben ~ setzen to stake one's life upon the chance; ~ sein to be about it; es ist nichts ~ 1. it is good for nothing; 2. there is no truth in it; 3. (an der Reihe sein) to be one's turn; besser als jemand anders ~ sein to have the advantage over one, to be better off than another; ~ setzen to hazard, to venture; alles ~ setzen to leave no stone unturned; to go the whole figure; bei einem gut ~ sein to be in favour with one; er ist deshalb nicht schlimmer ~ he will be none the worse for it; er ist nicht so gut ~ als ... he is not so well off as ...; er weiß nicht, wie er ~ ist he does not know what to think of it; ~ sollen to be obliged to come to one's turn; ~ wagen to put at stake, to risk; nicht ~ wollen to decline, to refuse, to shirk; ~ geben (müssen to be obliged) to part with, to give at discretion.

a'rauf, darauf', *adv.* 1. thereon, upon that; 2. at that, at it; 3. after that; afterwards: then; gerade ~ zu directly towards it; zwei Stunden ~ two hours after; ~ absehen, ~ anlegen to have in view; ~ ankommen to be the question wether; wollen Sie es ~ ~ lassen? will you put it upon that issue?; ~ ausgehen *fig.* to aim at; ~ geht er gerade aus that is what he aims at; ~ bauen to reckon upon it; sich ~ besinnen to recollect (it); ~ bringen to insist upon it; etwas ~ geben 1. to give an earnest; 2. to make a point of; ~ (drauf) gehen 1. to die, to perish; 2. to be spent; ~ gehen lassen to spend; ~ halten to see to, to take care; ~ helfen to give (one) a hint, to make one recollect; ~ hin 1. after that; 2. on condition (that); ~ kommen to call to mind; sich ~ legen to apply to; ~ losarbeiten to work away; ~ schwören to take one's oath of it; ~ stehen *fig.* to be put upon it; es steht der Kopf, der Tod ~ it is a hanging matter; sich ~ verlassen to rely upon it; sie können ~ ~ ~ you may rely upon it; ~ versessen bent upon it; es ~ wagen to venture, to risk.

arauf'geld ſ. Draufgeld. [hazard it.

a'raus, daraus', *adv.* 1. thereout, thence; out of that; 2. from this, from that; ~ folgt thence follows; ~ wird nichts it cannot be done; ~ werden to become; es ist nichts ~ geworden it is all come to nothing; es mag ~ werden, was da will come what will; ich kann nicht klug ~ werden I can make nothing of it; ich mache mir nichts ~ I do not mind it; I do not care about it; Sie machen eine Gewohnheit ~ you make a custom of it; wir machten einen Scherz ~ we put it off with a jest.

dar'ben, *v.n.* to suffer want, to famish; to starve; ~ lassen to starve one.

da'rbieten, *v. a. irs.* (einem etwas) to present, to offer, to tender.

da'rbringen, *v. a. irr.* (einem etwas) to offer, to present, to render.

Da'rbringung, *f.* ~, offering.

Darcet's Metall, *n.* (Legierung aus 3 Teilen Zinn, 5 Blei, 8 Wismut) Darcet's alloy.

darein' (da'rein), *adv.* thereinto, into it, into that; ~ geben to give into the bargain; sich ~ finden, sich ~ fügen, sich ~ schicken to accommodate o's. to; sich ~ legen to interpose, to interfere; sich ~ mischen to meddle, to put in one's oar, to want to have a finger in; ~ reden to interrupt; Du hast nichts ~ zu reden you have nothing to do with it; ~ (drein) schlagen to strike at random; ~ setzen (etwas) to make a point of; ~ willigen to consent to.

da'rhalten, *v. a. irr.* to reach forth, to hold forth.

darin', darin'nen (da'rin), *adv.* 1. therein, in it, in this; 2. within; ~ sehe ich nichts therein I see nothing; er irrt sich ~ he is mistaken in that; wer ist ~? who is within? ſable.

da'rlegbar, *a.* declarable; manifest-

da'rlegen, *v. a.* to lay down; *fig.* to show; to explain, to state.

Da'rlegung, *f.* ~, (the act of) laying down; statement.

Da'rlehen, *n.* **-s**, *pl.* ~, (**Da'rleihe**, *f.*) loan. —**ſchermittler**, *m.* loan-monger.

da'rleihen, *v. a. irr.* to lend; (Am.) to loan.

Da'rleiher, *m.* **-s**, *pl.* ~, lender.

Da'rleihung, *f.* ~, lending, loan.

Darm, *m.* **-es**, *-s*, *pl.* Därme, gut; Därme, *pl.* intestines, bowels; der große ~ colon; der lange ~ ileus. —**bad**, *n.* clyster. —**beere**, *f.* white bean. —**bein**, *n.* haunch-bone. —**beinmuskel**, *m.* iliac muscle. —**beize**, *f.* maceration of guts. —**bewegung**, *f.* peristaltic motion. —**blutung**, *f.* enterohæmorrhagia. —**bruch**, *m. T.* rupture of the intestines. —**drüse**, *f.* glandule of the intestines. —**einſchnürung**, *f.* chordapsus. —**entzündung**, *f.* inflammation of the intestines. —**falte**, *f.* ligament of the colon. —**fell**, *n.* peritoneum. —**fistel**, *f.* intestinal fistula. —**flüſſigkeiten**, *pl.* intestinal fluids ob. liquids. —**gang**, *m.* intestinal canal. —**gicht**, *f.* iliac passion, griping in the guts. —**gichtkraut**, *n.* pale-flowered vetch. —**grimmen**, *n.* colic, gripes. —**haut**, *f.* peritoneum. —**kanal**, *m.* alimentary canal. —**katarrh**, *m.* enterorrhœa. —**krampf**, *m.* nervous colic. —**lehre**, *f.* enterology. —**meſſer**, *n.* enterotome. —**naht**, *f.* suture of the intestines. —**netz**, *n.* caul, kell. —**röhre**, *f.* ſ. —**kanal**; (*T.* Zool.) borer. —**ruhr**, *f.* lientery. —**ſaft**, *m.* intestinal juice ob. liquor. —**ſaite**, *f.* gut-string, catgut; (feine) minikin. —**ſaitenmacher**, —**saitenſpinner**, *m.* gut-spinner. —**ſaugadern**, *pl.* absorbing vessels of the intestines. —**ſchabe**, *f.* vermicular ascaris. —**ſcheibe**, *f.* entrail-like ascidia. —**ſchleim**, *m.* mucus. —**ſchmarotzer**, *m.* helminth. —**ſchnitt**, *m.* enterotomy. —**ſilber**, *n.* silver catgut. —**ſpritze**, *f.* clyster-pump. —**ſtrenge**, *f.* colic, gripes. —**verſchlingung**, *f.* twisting of the guts. —**verſtopfung**, *f.* costiveness. ✕ —**waſſerbruch**, *m.* hydrenterocele. —**weh**, *n.* pain in the guts. —**winde**, *f.* —**zwang**, *m.* twisting of the intestines. —**wurm**, *m.* ascaris. —**zotten**, *pl.* villi.

darna'ch ſ. danach, *adv.* after that.

darneben, darnieder ſ. daneben, daniederb.

darob', *adv.* on that account, on account of that circumstance.

Darr' . . ., in Zuſſ. —**fieber**, *n.* hectic fever. —**gekräut**, *n.* washing-slag. —**gras**, *n.* meadow soft-grass. —**haus**, *n.* kiln-house. —**horde**, *f.* hurdle for drying. —**kammer**, *f.* (*T.* Found.) stove. —**kupfer**, *n.* copper left behind after liquation. —**malz**, *n.* kiln-dried malt. —**ofen**, *m.* kiln; furnace for reducing copper by liquation. —**platte**, *f.* (*T.* Brew.) malt-kiln floor. —**ſucht**, *f.* consumption, phthisic. b—**ſüchtig**, *a.* phthisical.

Darr're, *f.* ~, *pl.* **-n**, 1. kiln-drying; 2. drying-kiln; (Ofen) malt-kiln; 3. *T.* (Krankheit) consumption, phthisis; (der Vögel) pimple.

da'rreichen, *v. a.* (einem etwas) to reach forth; to present, to tender; (das Abendmahl) to administer.

Da'rreichung, *f.* ~, reaching forth; presenting, offering; administering.

dar'ren, *v. a.* (Malz) to kiln-dry, to dry; (Kupfer) to liquate.

Darr'ling, *m.* **-s**, *pl.* **-e**, (*T.* Med.) eliquation-piece.

da'rſchießen, *v. a. irr.* to lend, to advance. ſsented.✕

da'rſtellbar, *a.* that may be repre-

da'rſtellen, *v. a.* 1. (darthun) to make evident, to exhibit, to state; 2. (*T.* Chem.) to develop from; to prepare; (reguliniſch) *T.* to regulize; 3. (vorſtellen) to represent; eine Sache greller ~ als ſie iſt to overstate a case; (bildlich) to illustrate; falſch ~ to misstate; ſich jm. wieder ~ to return upon one. ſperformer.

Da'rſteller, *m.* **-s**, *pl.* ~, representer,

Da'rſtellung, *f.* ~, *pl.* **-en**, 1. exhibition; 2. representation; 3. diction, style; 4. (Darlegung) statement; 4. (*T.* Chem.) preparation; falſche ~ misstatement. b—**fähig**, *a.* representable. —**gabe**, *f.* gift of representation. —**kraft**, *f.* descriptive power. —**kunſt**, *f.* art of representing; graphic art. —**weiſe**, *f.* manner ob. way of representing.

da'rſtrecken, *v. a.* (einem etwas) to reach forth, to stretch forth; *fig.* (Geld) to lend. ſing forth &c.

Da'rſtreckung, *f.* ~, (the act of) reach-

da'rthun, *v. a. irr.* to prove, to make good; to evince; to show; to evidence.

da'rtragen, *v. a. irr.* to serve up.

darü'ben ſ. drüben.

darü'ber, darü'ber, *adv.* 1. over that ob. it; 2. thereon, thereof, about that; 3. on account of that; 4. (während) in the mean time; 5. (mehr, länger) more, above, upwards of; ~ iſt er hinaus *or* weg 1. he is above it; 2. that does not move him; ~ geht nichts there is nothing above it, nothing is superior to this; zehn Jahre und ~ ten years and upwards (ob.) and odd; ~ bleiben to be always at it; ſich ~ freuen to rejoice at (it); die Hand ~ halten *fig.* to protect; ~ herfallen *fig.* to fall upon it; ſich ~ machen to go about it; ~ nachdenken to reflect on it; ~ ſetzen to prefer; (einen über etwas) to charge one with it; ~ ſprechen to speak on a subject with one; ~ ſtehen to be superior to it; ~ ſtellen to prefer; to put before it; ~ wachen to watch at it.

da'rum, darum', *adv.* 1. around that ob. it; 2. concerning that, for that, for that reason; 3. on this account; therefore; ~, weil because; ich lobe ihn ~ I commend him for it; es mag ~ sein let it be so; ~ bringen to deprive of it; ~ geben to give for it; ~ kommen to lose; ~ wissen to be in the secret.

darun'ter, *adv.* below, beneath.

darun'ter, *adv.* 1. thereunder; under that ob. it; 2. thereby, by it; 3. below that; 3. among that, among them; 5. less (than); ~ leidet seine Eigenliebe thereby suffers his self-love; ~ sein to be of the number; dies ist das Beste ~ this is the best among them; er sucht etwas ~ he means smth. by it; was verstehen Sie ~? what do you understand by this?

da'rwägen, *v. a. ir.* to weigh to.

da'rweisen, *v. a.* to exhibit, to show forth.

da'rzahlen, *v. a.* to pay down.

da'rzählen, *v. a.* to count down, to pay down.

da'rzeigen, *v. a.* to produce, to display.

das, *art. n.* the. ~, *prn.* that.

da'sein, *v. n. ir.* to be there, to be present; to exist.

Da'sein, *n.* -s, prosence; existence.

daselbst', *adv.* there, in ob. at that place.

da'sig, *a.* of that place.

da'sitzen, *v. n. ir.* to sit there; nun sitze ich da! *fig. fam.* there I am in

das'jenige s. derjenige.

da'smal, dies'mal, *adv.* for that time, this once; for this once.

daß, *c.* that; ~ Gott erbarm! mercy!; ~ nicht lest; bis ~ till; es ist noch keine Stunde, ~ er hier gewesen ist it is not an hour since he was here; nur ~ nicht provided that; so ~ so that; ich wundere mich, ~ Sie hier sind I wonder at your being here; ohne ~ ich weiß without my knowing.

dasse'lbe, dasse'lbe s. derselbe.

Dasse'lbigkeit, *f.* ~, sameness.

da'stehen, *v. n. ir.* to stand there.

Da'ta, *pl.* facts, particulars; data.

Datarie', *f.* ~, datary.

datie'ren, *v. a.* to date (from); falsch ~ to misdate; genau ~ to minute down; später ~ to postdate; datiert sein to bear date, to be dated.

Da'tiv, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Gram.) dative.

da'to, *adv.* of the date; bis ~ till now, hitherto; up to date; drei Monat ~ at three months' date. D—wechsel, *m. T.* bill after date.

Dat'tel, *f.* ~, *pl.* -n, date, palm-fruit, palm-berry. —baum, *m*, —palme, *f.* date-tree. —blume, *f.* marsh-marigold. —muschel, *f.* long pierce-stone. —öl, *n.* date-oil. —pflaume, *f.* persimmon; (virginische) Virginian date-plum.

Da'tum, *n.* -s, *pl.* Data, date; ~ des Poststempels bearing d. of the postage-stamp; das spätere ~ post-date; von heutigem ~ of this d.; ohne ~ dateless; unter dem ~ bearing d. of; welches ~ haben wir heute? which of the month is it? —stempel, *m.* d.-stamp.

Daturi'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) daturine (hat dieselbe Formel wie Atropin). —saurefalz, *n.* daturate. —säure, *f.* daturic acid.

Dau'be, *f.* ~, *pl.*- n, staff, stave; ein Faß in —n schlagen to stave a cask.

Daub'holz, *n.* -es, staff-wood.

däuch'ten, *a bad form of an infinitive for* dünken.

dau'en, *v. a.* (*T.* Tan.) to dye in black.

Dau'er, *f.* ~, 1. duration; 2. durability; 3. length of time; ~ eines Prozesses pending of a lawsuit; auf die ~ in the course of time, in the long run; für die ~ von pending (mit Akkus.) for a spell of. —gewächs, *n*, —pflanze, *f.* perennial plant. —lauf, *n.* straightforward onset, running match.

dau'erbar, dau'erhaft(ig), *a.* durable, lasting, strong; (Farben) fast; (v. Zeugen) wearing well; ~ sein to endure. [solidity.

Dau'erhaftigkeit, *f.* ~, durableness,

dau'ern, *v. n.* to last, to continue; (v. Obst &c.) to keep; es dauerte lange, bis ... it took a long while to ...; es dauerte nicht lange, so sahen wir ihn weggehen it was not long before we saw him go away; es dauerte zwei Tage, bis ... it was two days before ...; es darf nicht lange ~ it must not take long; wie lange dauert es noch, bis ...? how much longer will it be before ...?

dau'ern, *v. a.* (einen) to make sorry; to cause pity; sich ~ lassen *v. imp.* to regret, to pity; er dauert mich I am sorry for him; Sie ~ mich I pity you; lassen Sie sich die Kosten nicht ~ do not grudge the expense.

Daum, *m.* -es, -s, *pl.* Däume, thumb. —kraft, *f.* hand-screw. —schloß, *n.* thumb baglock. ×

Dau'men, *m.* -s, *pl.* ~, thumb; (*T.* Mech.) cam, tappet; (an den Stampfen der Pochwerke) wiper; einem den ~ aufs Auge drücken *or* setzen *fig.* to keep a tight hand over one, to have one under one's th.; über den ~ lesen *(Sl.)* to cram a book. —ballen, *m.* (*T.* Anat.) thenar. —beuger, *m.* flexor. —breite, *f.* a thumb's breadth. b—dicke Band, *n.* thumb-band. —drücker, *m. T.* thumb-latch. —klapper, *f.* castanet. —klopfer, *m.* (*T.* Anat.) thenar. —kraft, *f.* hand-jack. —leder, *n.* thumb-stall. —ring, *m.* thumb-ring, cam-ring. —schraube, *f*, —stock, *m.* thumb-screw. —welle, *f.* trundle on which lifts are fixed, cam-shaft. [knob.

Daum'ling, m. -es, -s, *pl.* -e, arm,

Däum'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, thumb-stall; *fig. pers.* Tom Thumb.

Dau'ne, *f.* ~, *pl.* -n, down.

dau'nig, *a.* downy.

Dauphin (dofäng'), *m.* -s, dauphin; Gemahlin des —s dauphiness.

Dauphi'ne, *f.* ~, dauphiness.

Daus, *n.* -ses, *pl.* Däuser, ace; auf das ~ to a T. ~, *m.* -ses, deuce; clever ob. excellent fellow; der ~! the deuce!

Da'vid, f. Eig. —sharfe, *f.* large harp.

da'von, davon', *adv.* 1. thereof, of it; of them; from that, from it; 2. (weg, hinweg) off, away; ~ fünf ab, bleiben acht take off five, and eight remain; auf und ~ sein to be off; das kommt ~ this is the result of it; die meisten ~ most of them; Du weißt viel ~! was weißt Du ~! *(iron.)* much you know about it!; geben Sie mir die Hälfte ~ give me half of it; ich weiß ein Lied ~ zu singen I could tell a tale of it; nicht weit ~ not far off; was habe ich ~? what do I get by it? —bleiben to forbear; to keep off. —bringen to bring off; *fig.* to save. —eilen to haste away. —fahren to drive away. —fliegen to fly off. —gehen to off. —helfen to help out; to rid of. —jagen to turn out of doors; *(v. n.)* to run, ride ob. drive away in haste. —kommen to come off, to get off; × ich bin noch ziemlich gut—gekommen I got off pretty well, considering all; mit einem blauen Auge —kommen to come off with a little hurt; mit genauer Not —kommen to have a narrow escape; ohne Schaden —kommen to come off clear. —laufen to run off; (einem) to give one the slip; sich —machen to abscond, to take French leave; —schleichen to sneak ob. slink away; —stieben *(pers.)* to burst away. —tragen to carry off; *fig.* to get, to obtain; (eine Krankheit) to contract, to get; den Sieg —tragen to come off conqueror ob. colours flying.

da'vor, davo'r, *adv.* 1. before that ob. it; 2. from that, from it; hüte Dich ~ take heed of it; behüte uns Gott! God forbid!; sich ~ fürchten to be afraid of it; einen Abscheu ~ haben to have a horror of it; ~ stehen to stand before it.

Davy'sche Sicherheitslampe, *f.* ~, Davy-lamp.

dawi'der, *adv.* against that, against it; dafür und ~ pro and con; nichts ~ haben to have no objection to; sich ~ setzen to oppose.

dazu', da'zu, *adv.* 1. thereto, to that, to it; 2. for that purpose; 3. at that, at it; ~ kommt add to this; ich kann nicht ~ I cannot come at it; ich habe keine Lust ~ I have no mind (to ...); noch ~ besides, moreover, additional; especially; wie kamen Sie ~? what induced you to act so?; ~ spielen to play to it; ~ sprechen to put in one's word; ~ thun to add; *fig.* to set about it.

da'zumal, *adv.* then, at that time.

dazwisch'en, *adv.* there between; between them; ~ kommen to come b., to interrupt; to cut in; to intervene; to prevent; es ist mir etwas ~ gekommen I was crossed; ~ reden to interrupt one, to put in one's word; ~ treten to step in between, to intervene; sich ~ schlagen to interpose one's authority.

Dazwisch'enkunft, *f.* ~, intervention, interposition.

dazwisch'enliegend, *a.* interjacent.

deballie'ren, *v. a.* (*T.* Com.) to unpack.

Debat'te, *f.* ~, *pl.* -n, debate, discussion; scharfe, hitzige ~ acrimonious d—n, tempestuous d.; zur ~ kommen to come under d.; zur ~ stehen to be on the calender ob. before the house (a bill, a motion).

debattie'ren, *v. a. & n.* to debate (on).

De'bet, *n.* -s, *T.* debit; Sie stehen im ~ you are on the debtor-side.

Debi't, *m.* -s, (*T.* Com.) sale, market.

Debitant', *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* Com.) tradesman, dealer.

debitie'ren, *v. a.* (*T.* Com.) to debit (one with so many pounds &c.); to sell, to dispose of.

debuschie'ren, *v. n.* (*T.* Mil.) to debouch.

Debüt (spr. -büh'), *n.* -s, *pl.* -s, outset, first appearance in any capacity, debut.

Debütant', *m.* -en, *pl.* -en, debutant.

debütie'ren, *v. n.* to set out, to make one's first appearance in any capacity.

Decade bis Decatie'r ... s. Dekade &c.

Decem'ber, *m.* -s, December.

Decem'vir, *m.* -s, *pl.* -n, decemvir.

Decemvira't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, decemvirate.

Decen'nium, *n.* -s, *pl.* -nien, decennary.

Decenz', *f.* ~, decency, propriety.

Decharge (däschar'sche'), *f.* ~, (*T.* Com.) discharge; ~ erteilen to discharge.

Dech'er, *m.* -s, *pl.* ~, dicker. b—weise, *adv.* in half scores. [cipher.

dechiffrie'ren (spr. -schif-), *v. a.* to de-

Dechiffrier'kunſt, *f.* ~, the art of deciphering.
Deck'ſel, *m.* -s, *pl.* ~, adze, addice.
Decima'l . . . ſ. Dezimal . . .
Deck, *n.* -es, -s, *pl.* -e, *T.* deck; (erſtes, unterſtes) gun-deck; (drittes) upper-deck; (erhöhtes beim Steuer) taffrail; (gebrochenes) d. with a waist; (glattes) flush d.; (loſes) loose od. preventer d.; auf ~ on d.; ſich vom ~ in die Koje hinunterbegeben to turn in. —adreſſe, *f.* address in case of need. —balken, *m.* (*T.* Nav.) beam; (größter) beak head-beam. —band (in einem Steinbruch), *n.* top of a quarry. —bett, *n.* 1. feather-covering; 2. coverlet. —blatt, *n.* (*T.* Bot.) bractea; (der Zigarre) wrapper. —blättchen, *n.* (*T.* Bot.) bracteole. —erde, *f.* white clay. —farbe, *f.* opaque colour. —faſchine, *f.* blind-fascine. —feder, *f.* covert; (*T.* Zool.) *pl.* tectrices. —fläche (der Schieber), *f.* (*T.* Steam-eng.) overlap. —flügler, *m.* (*T.* Zool.) coleopteran. —formen, *pl. T.* ground blocks for calico-printers. —füßler, *m.* stegapod. —gang, *m.* covert-way. —gut, *n.* tobacco used for wrappers. —hammer, *m.* nail-drawer; slater's hammer. —haut, *f.* (*T.* Bot.) integument; (*T.* Anat.) coat. —klärſel, *n.* (*T.* Sugar-w.) fine liquor. —knochen, *m.* (*T.* Anat.) roof-bone. —korb, *m.* voider. —kraft (der Farben), *f.* body. —laderaum, *m.* (*T.* Poſtw.) receptacle for parcels on top of the mail-coach. —lage, *f.* stoning (of highways). —leiſte, *f.* tringle covering a joint. —mantel, *m. fig.* cloak, pretence, mask. —nägel, *pl.* spike-nails. —papp ſ. Schutzpapp. —planke, *f.* deck-plank. —platte, *f.* flag-stone; junction-plate; (*T.* Archit.) drip-stone; (got. Baukunſt) label; top plane iron; (*T.* Locksm.) cover-plate; (des Schienenpakets) cover-bar, cover-slab; (des Stiftsgehäuſes, *T.* Tel.) contact plate. —raſen, *m.* facing sod. —ried, —rohr, *n.* thatch. —ſchicht, *f.* layer (of guttapercha etc.). —ſchiene, *f.* garnish-plate. —ſchild, *n.* (der Inſekten) wing-shell. —ſchwabber, *m.* main stag-sail. —ſtein, *m.* caping od. coping brick; (*T.* Watchm.) cap-jewel, endstone. —ſirup, *m.* treacle. —ſtücke (einer Maſchine), *pl.* plumbing-blocks of the framing od. of the supporters, *pl.* —ſtütze, *f.* cross-pillar. —wachs, *n.* bordering way. —werk, *n.* blinds, *pl.* —worpen, *pl.* (*T.* Naut.) deck-transoms. —zeug, *n.* table-linen. —zelle, *f.* (*T.* Anat.) roof-cell.
Deck'e, *f.* ~, *pl.* -n, cover, covering; curtain; (eines Bettes) coverlet; spread; (des Wagens) tarpaulin, tilt; (des Kutſchbocks) hammer-cloth; (eines Ofens) roof; (eines Zimmers) ceiling; (gewölbte) coved ceiling; *T.* cap; (*T.* Bot. & Zool.) tegument; (*T.* Mus.) upper od. lower plate of a resonance-box; cover of stopped metal organ-pipes; unter einer ~ ſtecken *fig.* to be acting in collusion; (mit einem) to act in concert with one; ſich nach der ~ ſtrecken *fig.* to cut the coat according to the cloth, to stretch one's legs according to the length of one's coverlet; to keep within compass. —nfeld, *n.* coffer of a ceiling. —nflechter, *m.* mat-maker. —ngemälde, *n.* ceiling-piece. —ngewölbe, *n.* coved ceiling. —nmaler, *m.* ornamental painter. —nmalerei, *f.* tablature. —nſtück, *n.* ſ. —ngemälde; bewegliche —nſtücke (*T.* Theat.) heavens, soffits, *pl.*
Deck'el, *m.* -s, *pl.* ~, cover, lid; (eines Buches) cap; *T.* (an der Buchdruckerpreſſe) tympan; *fam.* od. *vulg.* hat; den ~ überziehen to cover the tympans. —bänder, *pl. T.* joints. —becher, *m.* covered goblet. —feder, *f.* hammer-spring. —glas, *n.* glass with a lid. —kanne, *f.* —krug, *m.* tankard. b—los, *a.* lidless. —riemen (der Papiermaſchine), *m.* boundary strap. —ſchnecke, *f.* operculate snail. —ſtuhl, *m. T.* gallows. —ventil, *n.* pot-lid valve.
deck'en, *v. a.* to cover; (d. Farben) to conceal; (den Zucker mit Thonbrei) to clay; (mit Zuckerlöſung) to liquor; (ſchützen) to screen (from); den Ausfall ~ (*T.* Com.) to make good the deficiency; die Koſten ~ to cover the expenses; den Tiſch ~ to lay the cloth; einen Wechſel ~ to answer a bill; mit Schiefer ~ to slate; mit Stroh ~ to thatch; mit Ziegeln ~ to tile; ſich ~ *T.* to be in congruity; × to be congruent (with); (gegen) to recover against. ~, D., *n.* (*T.* Sugar-w.) (the act of) bottoming, claying; (mit Zuckerlöſung) liquoring; (des Malzes) sparging.
Deck'er, *m.* -s, *pl.* ~, he that covers, decker; (der Dächer) tiler; slater; thatcher.
Deck'ſel, *n.* -s, (*T.* Sugar-w.) liquoring.
Deck'ung, *f.* ~, 1. (the act of) covering; 2. (*T.* Com.) reimbursement, remittance; 3. (*T.* Fenc.) guard; ~ in den Händen haben (*T.* Com.) to be covered. —winkel (bei Waſſerrädern), *m. T.* elbow-angle. [tion ꝛc.
Declamatio'n bis **Decurio** ſ. **Deklamation** ꝛc.
Dedikant', *m.* -en, *pl.* -en, dedicator.
Dedikatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, dedication.
dedizie'ren, *v. a.* to dedicate (to); to inscribe to. [(from).
Deduktio'n, *f.* ~, *pl.* -en, *T.* deduction
deduzie'ren, *v. a.* to deduce (from).
defekt', *a.* defective; damaged; incomplete; (*T.* Typ.) imperfect.
Defekt', *m.* -es, -s, *pl.* -e, defect, deficiency; (*T.* Typ.) imperfection. —beſchluß, *m.* executory decree. —bogen, *m.* imperfect sheet. —kaſten, *m.* case of imperfections. —regal, *n.* frame for the cases of imperfections. —zettel, *m.* list of imperfections.
defektie'ren, *v. a. T.* (eine Rechnung) **defekti'v**, *a.* defective. [to purge.
Defekti'vum, *n.* -s, *pl.* -ti'va, (*T.* Gram.) defective verb.
Defenſio'n, *f.* ~, *pl.* -en, defension. —linie, *f.* complement of the curtain.
defenſi'v, *a.* defensive; ſich ~ verhalten to stand on the defensive.
Defenſi've, *f.* ~, *T.* defensive; die —e ergreifen to act upon the defensive; ſich in der ~ verhalten ſ. **defenſiv**.
Defen'ſor, *m.* -s, *pl.* -ſo'ren, *T.* pleader, advocate, counsel for the defen-
Defilee', *n.* -s, *pl.* -n, *T.* defile. [dant.
defilie'ren, *v. n. T.* to file off, to defile.
definie'ren, *v. a. T.* to define.
Definitio'n, *f.* ~, *pl.* -en, *T.* definition.
definitiv', *a.* definitive, definite. In Zuſſ.: **Definitiv** . . . —urteil, *n.* definitive sentence. —vertrag, *m.* definite treaty.
Defizit, *n.* -s, *pl.* -e, deficit; ein ~ decken to cover a d.
Deformatio'n, *f.* ~, (*T.* Mech.) strain.
deformie'ren, *v. a.* (*T.* Mech., durch Druck *or* Zug die Geſtalt verändern) to strain.
Defraudant', *m.* -en, *pl.* -en, defrauder.
Defraudatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, defraudation, smuggling. [smuggle.
defraudie'ren, *v. a.* to defraud, to
De'gen, *m.* -s, *pl.* ~, sword; (*T.* Bergb.) inner pipe of a section-piece; *(pers.)* champion; zum ~ greifen to draw the s.; ſich auf ~ ſchlagen to fight with swords; mit einem ~ bewaffnet sworded. —band, *n.* s.-knot. b—feſt, *a.* s.-proof. —fiſch, *m.* hair-tail, trichiurus. —fläche, *f.* flat side of a s. b—förmig, *a.* ensiform. —gefäß, *n.* hilt of a s. —gehenk, *n.* —koppel, *f.* s.-belt. —geklirr, *n.* clash of swords. —griff, *m.* s.-hilt. —haken, *m.* s.-hook. —held, *m.* sworder. —klinge, *f.* s.-blade. —knopf, *m.* pommel; ein alter deutſcher —knopf *fig.* an honest blade. —koppel, *f.* ſ. —gehenk. —kraut, *n.* great burr-reed. —quaſte, *f.* s.-tassel, s.-knot. —ſcheide, *f.* scabbard, sheath. —ſchmied, *m.* s.-cutler. —ſtich, —ſtoß, *m.* thrust with a. s. —ſtock, *m.* s.-cane, s.-stick.
degradie'ren, *v. a.* (*T.* Mil.) to reduce to the ranks; to degrade from; degradiert werden (v. Seeoffizieren) to go before the mast. [gum.
degummie'ren, *v. a.* to boil off the
dehn'bar, *a.* extensible; (durch Ziehen, ſtreckbar) ductile; (durch Hämmern) malleable; *fig.* (v. Begriffen) ambiguous.
Dehn'barkeit, *f.* ~, extensibility, ductility, malleability. —smeſſer, *m.* ductilimeter, tasimeter.
deh'nen, *v. a.* to extend, to stretch; (lang ausſprechen) to produce; to dilate, to distend; to lengthen; die Wörter ~ to drawl one's words; ſich ~, *v. r.* 1. to stretch out o'.s., to stretch one's limbs; 2. *fig.* to last long.
Dehn' . . ., in Zuſſ. —holz, —werkzeug, *n.* stretcher. —laut, *m.* lengthened sound.
Deh'nung, *f.* ~, extending, stretching, widening; extension; (*T.* Gram.) diastole. —smeſſer, *m.* elaterometer. —sſtrich, *m.* (*T.* Mus.) long stroke with the bow. —szeichen, *n.* sign of producing syllables.
Deich, *m.* -es, -s, *pl.* -e, dike, dam. —amt, *n.* d.-office. —anker, *m.* foundation upon which a d. is built. —arbeiter, *m.* ditcher, digger. —aufſeher, *m.* overseer of the dikes. —bau, *m.* diking. —beamte, *m.* officer employed at dikes. —bruch, *m.* breach of a d., crevasse. —damm, *m.* small d. —erde, *f.* earth fit for raising up dikes. b—frei, *a.* free from the charge of keeping a d. in repair. —gräber, *m.* ditcher. —gräfe, *m.* d.-grave, d.-reeve. —kamm, *m.* ridge of a d. —kolbe, *f.* reed-mace. —land, *n.* diked land. —meiſter, *m.* d.-master. —pflicht, *f.* charge of keeping a d. in repair. b—pflichtig, *a.* obliged to keep a d. in repair. —recht, *n.* d.-laws, *pl.* —richter, *m.* d.-judge. —ſchatz, *m. T.* d.-contribution. —ſchau, *f.* d.-visitation. —ſchleuſe, *f.* d.-sluice. —ſchoß, *m. T.* d.-contribution. —ſchulze, *m.* surveyor of a d. —ufer, *n.* d.-bank. —weg, *m.* d.-way, d.-path. —weſen, *n.* diking. —zwang, *m.* d.-judicature.
dei'chen, *v. a.* 1. to raise up a dike, to dike; 2. to mend a dike.
Dei'cher, *m.* -s, *pl.* ~, ditcher. —lohn, *m.* ditcher's wages.
Deich'ſel, *f.* ~, *pl.* -n, 1. addice, chip-axe; 2. (eines Wagens) pole, thill, shaft; *T.* draught-tree (of a horse-mill). —arm, *m.* thill-arm, shaft-

bar. —blech, *n.* pole-plate, beam-plate. —bolzen, *m.* pole-bolt. —eisen (an einer Schiene), *n.* leg-piece. —gabel, *f.* shafts, *pl.* —haken, *m.* pole-hook. —kappe, *f.* pole-pin. —kette, *f.* thill-chain. —nagel, *m.* thill-pin. —pferd, *n.* thill-horse, wheel-horse, wheeler. —ring, *m.* thill-ring. —schnalle, *f.* pole-piece buckle. —steg, *m.* foot-board. —stütze, *f.* pole-prop.

dein, *Gen. of* **du** *(poet.)* of thee.

dein, dei'ne, *prn.* thy, your; thine; es ist ~ it is thine od. yours; ist dies Haus ~? is this house thine?; das Mein und das ~ *meum et tuum;* es handelt sich um das Mein und ~ it is a matter of *meum et tuum.*

dei'ne (der, die, das, **Dei'ner, Deine**), ſ. **Deinige.**

dei'ner, *Gen. of* **du,** of thee; wir haben ~ in Ehren gedacht we have made honourable mention of thee.

dei'nethalben, dei'netwegen, um dei'netwillen, for thy sake, in thy behalf, on thy account.

dei'nige (der, die, das), *prn.* thine; das D— thy property; thue das ~ do thy duty; die D—n thy family.

Dei'ning, *f.* ~, swell of the sea.

dein'sen, v. n. (*T.* Mar.) to go astern.

dei'ſig, *a.* (*T.* Mar.) misty.

Deis'mus (ſpr. de-is), *m.* ~, deism.

Deiſſ'el, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* axe, addice, deiſſ'eln, *v. a.* to dub. [adze.

Deiſt' (ſpr. de-iſt), *m.* **-en,** *pl.* **-en,** deist.

deiſt'iſch, *a.* deistical.

Deka'de, *f.* ~, *pl.* -n, decade.

deka'diſch, *a.* decadal.

Dekac'der, *n.* -s, *pl.* ~, (*T.* Geom.) decahedron. [decagon.

Dekago'n, *n.* -s, *pl.* -e, (*T.* Geom.)

dekalie'ren, *v. n.* (*T.* Com.) to shrink.

Deka'lo, *n.* -s, *T.* shrinkage.

Dekalo'g, *m.* -s, decalogue.

Deka'n, *m.* **-es,** -s, *pl.* -e, **De'chant,** *m.* **-en,** *pl.* **-en,** dean (Titel: very reverend).

Dekana't, *n.* **-es,** -s, *pl.* -e, **Dekanei',** **Dechanei',** *f.* ~, *pl.* **-en,** deanery, deanship.

dekantie'ren, *v. a.* to decant.

dekarbonisie'ren, *v. a.* ſ. **entkohlen.**

dekartie'ren, *v. a.* ſ. **entkarten.**

Dekateur (ſpr. -tör'), *m.* -s, *pl.* -e, hot-presser. [to steam.

dekatie'ren, *v. a. T.* to hot-press(cloth);

Dekatier' . . ., in Zuſſ. —kunſt, *f.* hot-pressing. —maſchine, *f.* apparatus for shrinking cloth by steaming.

Dekaty'lſäure, *f.* capric acid ($C_{10}H_{20}O_2$).

Deklamatio'n, *f.* ~, *pl.* **-en,** declamation. —klub, *m.* spouting-club. —ſtücke, *pl.* speaking-pieces.

Deklama'tor, *m.* -s, *pl.* **-to'ren,** declamator, reciter. [ſ. S.) rhetorical.

deklamato'riſch, *a.* declamatory; (i.

deklamie'ren, *v. a.* to declaim (against), to deliver.

Deklaratio'n, *f.* ~, *pl.* **-en,** *T.* declaration, bill of entry.

deklarie'ren, *v. a. T.* to enter goods at the custom-house; zu wenig ~ to enter short.

Deklinatio'n, *f.* ~, *pl.* **-en,** (*T.* Gram.) declension; (*T.* Magn.) declination. —sbuſſole, *f.* declination compass.

deklinier'bar, *a.* declinable.

deklinie'ren, *v. a. T.* to decline. ~, *v. n.* to deviate.

Deklinome'ter, *n.* -s, *pl.* ~, (Inſtrument zur Meſſung der magnet. Abweichung) declinometer.

Dekokt', *n.* **-es,** -s, *pl.* -e, decoction.

dekolletiert', *a.* bare-necked.

Dekorateur (ſpr. -töhr'), *m.* -s, *pl.* -e, (eines Schaufenſters) window-dresser.

Dekoratio'n, *f.* ~, *pl.* **-en,** decoration; *pl.* traverses. —s . . ., *a.* decorative. —smaler, *m.* scene-painter. —smalerei, *f.* 1. scene-painting; 2. decorative painting. —smeiſter, *m.* decorator.

dekorati'v, *a.* decorative. —e Architektur, *f.* decorated style.

dekorie'ren, *v. a.* to decorate.

Dekort', *n.* -es, -s, (*T.* Com.) deduction, abatement.

dekortie'ren, *v. a. T.* to deduct, to abate.

Dekr'um, *n.* -s, decorum, propriety.

dekouragieren (ſpr. -kuraſchih'-), *v. a.* to dishearten, to dispirit; to deter from. [decrepitate.

dekrepitie'ren, *v. n.* (abkniſtern) to

Dekre't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, decree, ediot.

dekretie'ren, *v. a.* to decree, to order.

Dekr'io, *m.* -s, *pl.* -o'nen, decurion.

Delega't, *m.* -en, *pl.* -en, delegate.

Delegatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, delegation; (einer Schuld) assignment.

delegie'ren, *v. a.* to delegate.

Delf'terware, *f.* ~, (*T.* Pot.) Delft-ware.

delika't, *a.* delicate; (Gewicht) dainty; delicious; eine —e Sache a d. business.

Delikatеſſ'e, *f.* ~, *pl.* -n, delicacy; (Leckerbiſſen) tidbit, *pl.* dainties. —nhändler, *m.* Italian warehouseman. —nhandlung, *f.* Italian warehouse.

Delikt', *n.* -es, -s, *pl.* -e, *T.* crime.

Delinquent', *m.* -en, *pl.* -en, delinquent.

Deli'rium, *n.* -s, delirium.

deliziö's, *a.* (*& adv.*) delicious(ly).

Delkre'dere, *n.* -s, delcredere; ~ ſtehen to warrant surety.

Delphi'n, *m.* -s, *pl.* -e, dolphin; weißer ~ sea-beluga. —ſalz, *n.* delphinic salt. b—ſauer, *a.* delphinate. b—ſaure Salz, *n.* delphinate. —ſäure, *f.* delphinic acid.

Delphina't, *n.* -(e), Dauphiny.

Delphini'n, *n.* -s, delphinia, delphinin ($C_{84}H_{85}NO_9$).

Del'ta, *a. T.* delta (△). b—förmig, *a.* shaped like a delta; *T.* deltoid.

Deltoid', *n.* -s, *pl.* -e, (*T.* Geom.) deltoid.

dem, *art.* to the; ~ ſei wie ihm wolle be it as it may; ~ zufolge according to that, accordingly; es iſt an ~ there is truth in it.

Demago'g, *m.* **-en,** *pl.* **-en,** demagogue. —entum, *n.* system and principles of demagogues.

demago'giſch, *a.* demagogical; —e Umtriebe d. stratagems.

De'mant, *m.* **-en,** *pl.* **-en,** diamond. b—artig, *a.* adamantean. —ſpat, *m.* adamantine spar.

de'manten, *a.* adamantine. ſunmask.

demaskie'ren, *v. a. & v. r.* (ſich) to

Dementi (dömang'tih'), *m.* -s, -s, denial; contradiction; ein ~ geben ſ. d. f. W. [to deny.

dementie'ren, *v. a.* to give the lie to;

Demimonde (dmimon'd'), *f.* ~, the questionable portion of society; gay would-be ladies. ‖—lerin, *f. pl.* -lerinnen, demirep. [renounce.

demiſſionie'ren, *v. n.* to abdicate, to

demna'ch, *c.* therefore, then; accordingly. [*(obs.)* eft-soons.

demnä'chſt, *adv.* soon, afterwards;

demohn'geachtet, demnn'geachtet ſ. **deſſenungeachtet.**

Demoiſelle (ſpr. -moſſl'), *f.* ~, *pl.* -n, -s, maiden lady, miss.

Demokra't, *m.* **-en,** *pl.* **-en,** democrat.

Demokratie', *f.* ~, *pl.* -n, democracy; loco-focoism. [*adv.* democratically.

demokra'tiſch, *a.* democratical. ~,

demokratiſie'ren, *v. a.* to democratize.

Demokrätz'er, *m.* -s, *pl.* ~, *(vulg. iron.)* would-be democrat.

demolie'ren, *v. a.* to demolish; (Feſtungswerke) to raze.

Demolie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, demolition.

Demonſtrati'on, *f.* ~, *pl.* -en, demonſtration; eine ~ veranſtalten to hold a d.

demonſtrie'ren, *v. a.* to demonstrate.

demontie'ren, *v. a. T.* to unhorse; (eine Batterie) to silence, to dismount.

demoraliſie'ren, *v. a.* to demoralize.

De'mut, *f.* ~, humility, humbleness. × —pflanze, *f.* humble plant.

de'mütig, *a.* humble, submissive, prostrate; ~ bitten to supplicate.

de'mütigen, *v. a.* to humble, to abase; to put one down; (den Feind) to subdue; ſich ~, *v. r.* (vor einem) to humble o'.s., to submit (to).

De'mütigkeit, *f.* ſ. **Demut.**

De'mütigung, *f.* ~, *pl.* -en, humiliation, abasement, mortification.

den, *art.* the, to the. ~, *prn.* that, this; whom, which.

Dena'r, *m.* -s, *pl.* -e, denier, denarius.

denarkotiſie'ren ſ. **entnarkotiſieren.**

denaturie'ren, *v. a.* (den Spiritus) to deprive of its natural qualities.

de'nen, *prn.* to these, to those, to such; ~, welche such as.

dendrit'iſch, *a.* (*T.* Bot.) arborescent.

Den'gel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. edge (of a scythe etc.); 2. bedaggled end of a garment. —amboß, *m.* ſ. —ſtock. —hammer, *m.* scythe-hammer. —ſtock, *m.* sharpening-anvil, mower's anvil.

den'geln, *v. a.* to sharpen (a scythe od. sickle) by means of a hammer.

Denitrificateur (-töhr'), *m.* -s, (*T.* Schwefelſäurefabr.) denitrificator.

Denk' . . ., **denk'** . . ., in Zuſſ. —art, *f.* mind, disposition; von edler—art noble-minded. —blatt, *n.* lines of remembrance. —brot, *n. T.* show-bread. —buch, *n.* memorandum-book. × —freiheit, *f.* freedom of thought; liberty of the press. —kraft, *f.* faculty of thinking, intellectual od. brain-power. —lehre, *f.* logic. —mal, *n.* monument; memory; zum—mal (an) in remembrance (of). —münze, *f.* medal. —reim, *m.* commemoratory verse. —riemen, *m.* (bei den Juden) phylactery. —ſäule, *f.* monumental column. —ſchrift, *f.* inscription; memorial; Verfaſſer einer —ſchrift memorialist. —ſpruch, *m.* sentence, maxim; motto, device; apo-(ph)thegm; —ſprüche im Munde führen to apothegmatize. b—ſprüchlich, *a.* apothegmatical. b—ſpruchreich, *a.* sententious. —ſtein, *m.* monumental stone, monument. —ſtück, *n.* memorial. —übung, *f.* mental exercise. —weiſe, *f.* way of thinking. b—würdig, *a.* memorable; *adv.* memorably. —würdigkeit, *f.* 1. memorableness; 2. memorable occurrence. —würdigkeiten, *pl.* memoirs, *pl.* —zeichen, *n.* token of remembrance. —zeit, *f.* epoch. —zettel, *m.* memorandum-paper, "refresher"; (bei den Juden) phylactery; *fig.* disagreeable reminder for a long time; chastisement; einem einen —zettel anhängen (geben) to make one think of it.

denk'bar, *a.* imaginable, conceivable; es iſt wohl ~, daß . . . it may well be imagined; mit der ~ größten Kaltblütigkeit with the coolest cheek imaginable.

Denk'barkeit, *f.* ~, conceivableness.

den'ken, *v. n. irr.* to reflect (upon); (an ein D.) to think of; (beabſichtigen) to intend; (ſich einbilden) to imagine, to fancy; to think for; (ſich erinnern) to remember, to bear in mind; (von einem) to have an opinion of; (auf ein D.) to reflect upon; to contrive; (glauben, ver-

muten, meinen) to suppose, to guess; to opine. ~, *v. a. ir.* to imagine, to fancy; ~ Sie nur! only think ..., just imagine!; daß habe ich mir gedacht I thought so; daß läßt ſich ~ I can understand it; daß kann ich mir nicht ~ I cannot realize it, I can hardly imagine it; denk an mich! remember me!; denk an den Tod! *memento mori!*; einem zu ~ geben to set one thinking; er denkt ſtark daran he has a good mind to do so; ich denke es zu thun I intend to do it; ich denke nicht daran it does not enter my head; ich denke, der Schlag ſoll mich rühren! *fam.* strike me dumb!; ich hätte nie gedacht, daß ... I could never have fancied that ...; ich mußte an ... ~ it set me thinking on ...; man hätte ~ können one might have thought; nicht gering von ſich ~ to think no small beer of o'.s.; niemand dachte deswegen geringer von ihm no one thought the worse of him for doing it; ſie denkt gar nicht an ihn she does not dream of him; ſie dachte ſich nichts dabei she meant no harm; was ſoll ich davon ~? what am I to think of this?; wie ~ Sie darüber? what is your opinion?; wie kann man an ſo etwas ~! the idea of such a thing!; ... wie ſich wohl ~ läßt as may be supposed; wo ~ Sie hin? what do you think?; woran ~ Sie? what are you thinking of? ‖–d, *p. & a.* cogitative; thinking; ein –er Kopf a thinking man; ein –es Weſen a rational being.

Den'ken, *n.* -s, (the act of) thinking, cogitation; speculation.

Den'ker, *m.* -s, *pl.* –, thinker, reasoner, speculator; tiefer, ſcharfer ~ close thinker. [manner of thinking.

Den'kungsart, *f.* ~, *pl.* -en, mind,

denn, *c.* 1. for (~ Sie wiſſen for you know); es ſei ~, daß ... unless ...; 2. then (wo iſt ſie ~? where is she?; ſo wollen wir ~ fort let us then set out!; ~ doch after all; was ~ mehr? what more? ~, *adv.* (als, nach Komparativen) 1. than (wer iſt reicher ~ er? who is richer than he?); 2. but (nichts ~ Unſinn nothing but nonsense). [nevertheless.

den'noch, *c.* yet, nothwithstanding,

Denta'lbuchſtabe, *m.* -n, *pl.* -n, dental.

Dentiſt', *m.* -en, *pl.* -en, dentist.

Denunziant', *m.* -en, *pl.* -en, *T.* informant, denouncer, denunciator.

Denunziati'on, *f.* ~, *pl.* -en, information; (eines Vergehens, wobei der Anzeigende die Hälfte der Geldſtrafe als Lohn erhält) qui tam. [one.

denunzie'ren, *v. a.* to inform against

Departement (=partmang''), *n.* -s, *pl.* -s, department. —sbezirk, *m.* arrondissement, territorial district.

dependent', *a.* dependent upon.

Dependenz', *f.* ~, *pl.* -zien, dependency upon.

Depeſch'e, *f.* ~, *pl.* -n, despatch; (telegraphiſche) telegram. [to wire.

depeſchie'ren, *v. a. & n.* to telegraph,

depflegmie'ren, *v. a.* to dephlegmate.

dephlogiſtiſie'ren, *v. a.* (*T.* Chem.) to dephlogisticate.

deployie'ren, *v. n.* (*T.* Mil.) to deploy.

depolariſie'ren, *v. a. T.* to depolarize.

Depo'nens, *n.* ~, *pl.* **Deponen'tia,** (*T.* Gram.) deponent (verb).

Deponent', *m.* -en, *pl.* -en, deponent.

deponie'ren, *v. a.* (bei einem Geld ꝛc.) to deposit; (bei Gericht) to depose.

Deportatio'n, *f.* ~, deportation.

deportie'ren, *v. a.* to transport, to deport. [convict.

Deportier'te, *m.* -n, *pl.* -n, transport,

Depoſita'r, *m.* -s, *pl.* -e, depositary, trustee.

Depo'ſitum, *n.* -s, *pl.* -ſi'ten, deposit, trust. **Depoſi'ten** ..., in Zuſſ. —bank, *f.* circulating-bank. —gelder, *pl.* consigned money. —kaſſe, *f.* trust-funds. —ſchein, *m.* receipt of a deposit. [Fürſten] to dispossess.

depoſſedie'ren, *v. a.* (einen regierenden

Depot (-poh'), *n.* -s, *pl.* -s, (*T.* Com.) deposit; (*T.* Railw.) depot. [pression.

Depreſſio'n, *f.* ~, (*T.* Meteor.) de-

deprimie'ren, *v. a.* 1. to depress; 2. (*T.* Surg.) to couch (the cataract); deprimiert (vom Puls) weak.

Deputa't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, allowance, portion. —holz, *n.* fire-bote. —korn, *n.* allowance of corn. —wein, *m.* allowance of wine.

Deputatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, deputation, committee.

deputie'ren, *v. a.* to depute.

Deputier'te, *m.* -n, *pl.* -n, deputy. —nkammer, *f.* chamber of deputies.

der, die, das, *art.* the. ~, *prn.* this, he that; who, which, that; der und der Mr. so-and-so; der Narr der! fool that he is! [derange.

derangieren (=rang'ſchih'=), *v. a.* to

de'rartig, *a.* such, of that kind; nichts D—es nothing of the kind, no such thing; in —en Fällen in this sort of cases.

derb, *a.* compact; substantial; (v. Lügen) downright; (Humor) broad; (*fig.* Lektion) rough; (*pers.*) stout, sturdy; (Benehmen, Manieren) rude, coarse; (Ausdrücke) expressed in strong terms; ~ auftreten to go it strong; ein –er Kuß a smacking kiss; ein –er Junge a chopping boy.

Derb'heit, *f.* ~, *pl.* -en, compactness; sturdiness; *pl.* hard words.

dereinſt', *adv.* once, one day, in the future.

derein'ſtig, *a.* future, to come.

de'ren, *prn. Gen. pl.* (*not to be mistaken for* derer) whose, of which; of them.

de'renthalben, de'rentwegen, um de'rentwillen, *adv.* for whose sake, for her sake; for their sake, on whose account, on their account.

de'rer, *prn. Gen. pl.* (derjenigen) of them, of these, of those.

de'rgeſtalt, *adv.* in such a manner, so; ~ daß in such a manner, so far, so that; bei —en Sachen under such circumstances.

derglei'chen, *a.* of the same kind, the like, such, such as; ~ habe ich nie geſehen I never saw the like; ~ laſſen Sie künftig bleiben for the future you will kindly leave it alone; ~ Menſchen giebt es nicht there are no such men; all ~ all that sort of thing; eine halbe Stunde oder ~ half an hour or so ...; gar nicht ~ thun to dissemble, *cf.* ſich nichts **merken** laſſen; und ~ and such like.

de'rhalben, *c.* (n. u.) therefore.

Deriva't, *n.* -s, *pl.* -e, (*T.* Chem.) derivate. [subsidiary lamp.

Deriva'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, (*T.* Elektr.)

der'jenige, die'jenige, das'jenige, *prn.* he, she, that. ~, welcher he that, he who; diejenigen, *pl.* they, those.

de'rlei ſ. dergleichen.

dermaleinſt', (n. u.) ſ. dereinſt.

de'rmalen, *adv.* (n. u.) at present, now, actually.

de'rmalig, *a.* (n. u.) present, actual; now; der —e König the now king.

de'rmaßen, *adv.* in such a manner, to such a degree.

de'ro, *prn.* your, yours; his.

de'rohalben, de'rowegen, (n. u.) ſ. deswegen.

der'ſelbe, die'ſelbe, das'ſelbe, *prn.* the same, he, she, it; that; idem; eben ~, ganz ~ the very same; er iſt nicht mehr ~ he isn't himself; daſſelbe Tempo (*T.* Mus.) the same time (ital. *l'istesso tempo*).

derwei'le, derwei'len, *adv. vulg.* in the mean time.

Der'wiſch, *m.* -es, *pl.* -e, dervise; **des,** *art.* of the. [calender.

Des, –, *n.* (*T.* Mus.) D flat.

desavouie'ren (ſpr. -wu-), *v. a.* to disavow.

Deſcendent' ꝛc. ſ. **Deszendent** ꝛc.

Deſerteur (-töhr'), *m.* -s, *pl.* -e, deserter, runagate, renegade.

Deſertio'n, *f.* ~, *pl.* -en, desertion.

deſertie'ren, *v. n.* to desert from, to run away; (v. Matroſen) to run free. [account, therefore.

des'falls, *adv.* in this case; on that

desgleı'chen, *a.* as, such as, the like. ~, *c.* likewise, as, also. [fore.

des'halb, (*obs.*) **des'halben,** *adv.* there-

Deſignatio'n, *f.* ~, designation, nomination to; *T.* specification of goods to be sent off.

deſignie'ren, *v. a.* to designate, to nominate to.

Desinfektio'n, *f.* ~, *pl.* -en, disinfection. —ſapparat, *n.* disinfector. —ſmittel, *n.* disinfectant.

desinfizie'ren, *v. a.* to disinfect from.

Desinfizie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, disinfection. —ſmittel, *n.* disinfectant.

Des'man, *m.* -s, *pl.* -e, Russian musk-rat. [ation.

Desorganiſatio'n, *f.* ~, disorganiz-

desorganiſie'ren, *v. a.* to disorganize.

Desoxydatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, disoxidation, deoxidation.

desoxydie'ren, *v. a.* to disoxidate.

deſpektier'lich, *a. & adv.* ſ. verächtlich.

Deſpo't, *m.* -en, *pl.* -en, despot, tyrant.

deſpo'tiſch, *a.* despotic, despotical.

deſpotiſie'ren, *v. a. & n.* to despotize, to rule tyrannically; to tyrannize over. [ranny.

Deſpotis'mus, *m.* ~, despotism, ty-

Deſſeinmaſchine (ſpr. -fäng''), *f.* ~, *pl.* -n, figuring machinery.

deſſel'bigengleichen (*obs.*) **desgleichen.**

deſſen, deß, *prn.* whose, of whom. —ungeachtet, *c.* notwithstanding this.

deſſ'enthalben, deſſ'entwegen, um deſſ'entwillen, *adv. (obsol.)* ſ. **deswegen.**

Deſſert (ſpr. -fähr'), *n.* -s, *pl.* -e, dessert, fruit (ſ. Nachtiſch). —meſſer, *n.* d.-knife. —ſervice, *n.* d.-set. —ſerviette, *f.* doily. – teller(chen), *m.* d.-plate.

Deſſin (deſſäng''), *m.* -s, *pl.* -s, design, pattern. —draht, *m. T.* special wire. —maſchine, *f* figuring-machine.

Deſſinateur (-töhr') ſ. Muſterzeichner.

deſſinie'ren, *v. n. T.* den Draht ~ to draw special wire.

Deſſinie'rungsmaſchine, *f.* ~, *pl.* -n, reading and cutting ob. stamping machine.

Deſtilla't, *n.* -(e)s, ~, *pl.* -e, distillate.

Deſtillateur (ſpr. -töhr'), *m.* -s, *pl.* -e, destiller.

Deſtillatio'n, Deſtillie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, *T.* destillation; fraktionierte ~ fractional d.; nochmalige ~ cohobation; trockene ~ destructive d.; aufwärts (abwärts) gehende ~ (*T.* Met.) d. by ascent (descent).

deſtillier'bar, *a.* destillable.

deſtillie'ren, *v. a.* to distil, to abstract; (an der Sonne) to refine by insolation; nochmals ~ to cohobate.

Deſtillier' ..., in Zuſſ. —blaſe, *f,* —gefäß, *n.* cucurbit, still. —helm, *m.* head. —kolben, *m.* matrass. —kunſt, *f.* distillery. —ofen, *m.* furnace for distilling. —rückſtand, *m.* caput mortuum. —topf, *m* alombic.

deſt'o, *adv.* the; ~ ſchlimmer so much

the worse; je mehr, ~ beſſer the more the better.
des'wegen, *adv. & c.* therefore, for the reason. [reason.
des'willen; um ~, *adv.* for that
Deſzendent', *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* Law) descendant.
Deſzendenz', *f.* ~, descendants, *pl.*, issue, progeny; (*T.* Law) descent. —theorie (insb. des Darwinismus), *f.* theory of descent and natural selection. [descend from.
deſzendie'ren, *v. n.* (abſtammen) to
Detachement (ſpr. -taſchmang''), *n.* -s, *pl.* -s, detachment, detached body.
detachie'ren, *v. a. T.* to detach from.
Detail (ſpr. bŏtaj'), *n.* -s, *pl.* -s, particulars; detail; (im Handel) retail; im ~ kaufen to buy retail; im ~ verkaufen to (sell) retail; ins ~ eingehen to particularize. —bericht, *m.* detailed statement. —geſchäfte, *pl.*, —handel, *m.* —handlung, *f.* retail-business. —händler, *m.* retailer. —preis, *m.* retail-price. —zeichnung, *f.* working-drawing.
detaillie'ren, *v. a.* to particularize; to detail. [ſpecification.
Detaillie'rung, *f.* ~, particularization;
Detonatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, detonation. —ſröhre, *f.* detonating jar.
detonie'ren, *v. n.* 1. to explode; to detonate; 2. ſ. diſtonieren.
Deu'be, *f.* ~, *pl.* -n, (n. u.) deft.
deuch'ten ſ. däuchten.
Deul, *m.* -s, (Luppe) bloom, lump.
Deut, *m.* -s, *pl.* -e, doit; (Am.) cent; *fig.* trifle.
deut'bar, *a.* explicable, explainable.
Deu'tel, *m.* -s, (*T.* Naut.) tree-nail wedge. [pretation; quibble.
Deuteiei', *f.* ~, *pl.* -en, absurd inter-
deu'teln, *v. a.* to explain ob. interpret triflingly; to quibble.
deu'ten, *v. a.* 1. to interpret, to expound, to explain; 2. (mit dem Finger ꝛc., auf einen) to point to; eine Sache auf etwas ~ to apply the meaning of a thing to another; falſch ~ to misinterpret; übel ~ to take ill ob. in ill part; unrecht, verkehrt ~ to put a wrong sense upon. ~, *v. n.* to prognosticate; to presage; to betoken, to be a sign of.
Deu'ter, *m.* -es, *pl.* ~, interpreter.
deut'lich, *a.* plain, distinct; clear, intelligible. ~, *adv.* plainly, distinctly; ~ machen to make intelligible; ~ ſchreiben to write distinctly; ~ ſprechen to articulate. —e Handſchrift, *f.* legible handwriting. —er Wink, *m.* broad hint; ſich ~ ausdrücken to convey one's meaning in plain words.
Deut'lichkeit, *f.* ~, distinctness, clearness; intelligibility.
Deutoxy'd, *n.* -es, -s, deuteroxyde.
deutſch, *a.* German; ~ heraus *fig.* in plain terms; der —e Bund the G. Confederation. —er Aufſatz, *m.* G. composition; das —e Reich the G. Empire; der ~-franzöſiſche Krieg (1870—71) the Franco-G. ob. -Prussian War; der —e Orden the Teutonic Order, chivalric O. of the Sword; ~-öſterreichiſcher Poſtvertrag, *m.* G.-Austrian postal convention; ~ zu ſagen to be candid; in —er Schrift in G. characters.
Deutſch, *n.* -en, the German language; the German; kann er ~? does he know G.? —verderber, *m.* corrupter of the G. language.
Deutſch'heit, *f.* ~, German origine; German character; Germanism; *fig.* sincerity.
Deutſch'meiſter; Hoch- und ~, *m.* -s, *pl.* ~, Master of the Teutonic Order; Hoch- und —tum, *n.* Mastership of the T. O.
Deutſch'tüm, *n.* -s, 1. German nationality; 2. G. manners; 3. G spirit and ardent patriotism.
Deutſchtümelei', *f.* ~, Teutomania.
deutſch'tümeln, *v. n.* to affect German manners, to teutonize.
Deutſch'tümler, *m.* -s, *pl.* ~, Teutomane. [Germans.
deutſch'tümlich, *a.* usual with the
Deu'tung, *f.* ~, *pl.* -en, interpretation, explanation; eine ~ geben (einem D.) to put a construction upon a thing. b—ſvoll, *a.* significant, susceptible of many interpretations; ominous.
Devalvatio'n, *f.* ~, reduction of coin. —ſtabelle, *f.* table of reduction.
devalvie'ren, *v. a.* to reduce the value of coin.
Devi'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, device, motto.
Devoni't, *m.* -s, (*T.* Min.) wavellite.
Dextri'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) dextrine, starch-gum ($C_6H_{10}O_5$). —löſung, *f.* mucilaginous d. —zucker, *m.* starch-sugar.
Dextro'ſe, *f.* ~, (Traubenzucker) dextrose, dextroglucose ($C_6H_{12}O_6$).
Dey, *m.* -es, -e, *pl.* -e, dey.
De'zem, *m.* -s, *pl.* -e, tithe.
dezentraliſie'ren, *v. a.* to decentralize.
dezima'l, *a.* decimal.
Dezima'l..., in Zuſſ. decimal. —bruch, *m.* d. fraction; periodiſcher —bruch circulating ob. recurring d. —maß, *n.* d. measure. —punkt, *m.* —ſtrich, *m.* d. point. —ſtelle, *f.* place of a d. —ſyſtem, *n.* d. system. —wage, *f.* d. balance ob. weight. —zahl, *f.* d.
De'zime, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Mus.) tenth.
dezimie'ren, *v. a.* to decimate.
Dezimie'ren, *n.* -s, **Dezimie'rung**, *f.* ~, *pl.* -en, decimation.
Diakona't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, deaconry.
Diakoniſ'ſin, *f.* ~, *pl.* -nen, deaconess.
Dia'konus, *m.* ~, *pl.* -ni, deacon.
Diade'm, *n.* -es, -s, *pl.* -e, diadem, tiara.
Dia'dik, *f.* ~, *T.* binary arithmetic.
Diagno'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* diagnosis, diagnostics.
diagnoſ'tiſch, *a.* diagnostic.
diagnoſtizie'ren, *v. a. & n.* to diagnose.
diagona'l, *a. T.* diagonal.
Diagona'l..., in Zuſſ. diagonal. — maßſtab, *m.* d. scale. —rad, *n.* mitre-wheel. —rippe, *f.* cross-springer. —ſtrebe, *f.* d. brace. —ſtrecke, *f.* (*T.* Bergb.) d. drift.
Diagona'le, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* diagonal.
Diagramm', *n.* -s, *pl.* -e, diagram.
Diakuſ'tik, *f.* ~, diacoustics, *pl.*
Dialekt', *m.* -es, -s, *pl.* -e, dialect. —ausdruck, *m.* idiomatic turn.
Dialekt'ik, *f.* ~, dialectics, *pl.* ‖—er, *m.* dialectician, logician.
dialekt'iſch, *a.* dialectic(al), logical.
Dial'lagon, *n.* -s, *T.* diallage.
Dialo'g, *m.* -es, -s, *pl.* -e, dialogue; einen ~ halten to hold a d.; (mit jm.) to dialogue with.
dialo'giſch, *a.* dialogistic(al).
dialogiſie'ren, *v. a.* to dialogize.
Dialy'ſe, *f.* ~, dialysis.
dialyt'iſch, *a.* dialytic.
diamagne'tiſch, *a.* diamagnetic.
Diamagnetis'mus, *m.* ~, diamagnetism.
Diamant', *m.* -en, *pl.* -en, diamond; (der Glaſer) d.-pencil; falſche —en sham diamonds; glanzloſer ~ cloudy d.; roher ~ brait; ein ſchwacher ~ cleft d.; ſchwarze —en *fig.* coals; einen —en brillantieren to cut a d. into angles; unreiner braſilianiſcher ~ bort. b—artig, *a.* adamantean, adamantine. —bohren, *n.* d. rock-boring. —bohrer, *m.* d. drill. —bord, *m.* d.-bort. —farbe, *f.* grey minium (varnish protecting iron against rust). —grube, *f.* d.-mine. b—förmig, *a.* diamonded. —graben, *m. T.* drop. b—hart, *a.* (*T.* Min.) adamantine. —knopf, *m.* d.-stud; (*T.* Naut.) square-head. —ring, *m.* d.-ring. —ſchleifer, *m.* d.-cutter. —ſchleifmühle, *f.* d.-cutting-mill. —ſchliff, *m.* cutting of the glass into angles. —ſchmuck, *m.* set of diamonds. —ſchrift, *f. T.* d.-letter; Ausgabe in —ſchrift d.-edition. —ſpat, *m.* d.-spar. —ſpitze, *f.*, —ſtift, *m.* (der Glaſer) d.-pencil. —ſtaub, *m.* bort. —ſtrauß, *m.* aigrette.
diaman'ten, *a.* diamond, diamantine, of diamonds. —e Hochzeit, *f.* diamond wedding.
Dia'meter, *m.* -s, *pl.* ~, diameter.
diametra'l, *a.* transverse.
diame'triſch, *a.* diametrical.
Dia'ne, *f.* ~, (*T.* Naut.) reveille.
Dia'nenbaum, *m.* -s, (beſtimmte Silberkriſtalliſation) arbor Dianæ.
Diaphrag'ma, *n.* -s, *pl.* -men, (*T.* Anat.) diaphragm.
Dia'rium, *n.* -s, *pl.* -rien, diary, traveller's memorandum-book.
Diarrhöe, *f.* ſ. Durchfall. [($Al_2H_9O_4$).
Dias'por, *m.* -s, (*T.* Min.) diaspore.
Diaſta'ſe, *f.* ~, (*T.* Chem.) diastase.
Diä't, *f.* ~, diet, regimen; auf ~ geſetzt ſein to be under regimen; nach der ~ leben to diet. —zregel, —vorſchrift, *f.* dietary.
Diä'ten, —**gelder**, *pl.* daily allowance.
Diäte'tik, *f.* ~, dietetics, sit(i)ology.
diäte'tiſch, *a.* dietary, dietetical.
diatherma'n, *a.* (durchläſſig für Wärmeſtrahlen) diathermanous.
Diathermanität', *f.* ~, diathermancy.
Diathyle'nalkohol, *m.* -s, diethene glycole.
Diatome'en, *pl.* (*T.* Bot.) diatomaceæ.
diato'niſch, *a. T.* diatonic.
Diatri'be, *f.* ~, *pl.* -n, diatribe.
Dibro'mbernſteinſäure, *f.* ~, dibromsuccinic acid. [to talk.
dib'bern, *v. a. & n.* (*G. C.*) to speak,
dich, *prn.* thee. [acid.
Dichlo'rigeſſigſäure, *f.* ~, dichloracetic
dicht, *a.* (luftdicht) dense, (dampfdicht ꝛc.) tight, compact, solid; (undurchdringlich für Waſſer ꝛc.) impermeable. —er Schatten the thickness of shades; in den —eſten Volkshaufen einhauen to charge into the thickest. ~, *adv.* densely etc.; ~ an, ~ auf close by, hard at; ~ an einander close together; ~ an der Küſte hinſegeln to hug the land; ~ an einen heran ſein to be close upon one; ~ bevölkert close-peopled; ~ beim Winde liegen (*T.* Naut., von den Segeln, ſo daß ſie den Wind nicht fangen) to be upon a wind; ~ beim Winde ſegeln to sail close to the wind; ~ gefugt (*T.* Naut.) wood and wood; ~ zugezogen (Vorhang) closely drawn. —gereft, *a.* (*T.* Naut.) close-reefed.
Dich'te, *f.* ſ. Dichtheit.
Dicht'eiſen, *n.* -s, *pl.* ~, calking-iron.
Dichtelei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) versifying; 2. bad poem.
dich'ten, *v. a.* to make close, tight; to condense; (mit Kitt, *T.* Chem.) to lute; (den Kolben) to pack; (den Pulverſatz) to press; (Röhren, Schiffe) to calk.
dich'ten, *v. a. & n.* to muse on; to contrive; to write poetry; to make verses; D— und Trachten study; ſein ganzes D— und Trachten geht dahin ... he has set his heart upon ...
Dich'ter, *m.* -s, *pl.* ~, poet; (ſchlechter) poetaster. —aber, *f.* ſ. —gabe. —flug, *m.* flight of poetry. —glut, *f.* poetical rapture, ecstasy. —fürſt, *m.* prince of (the) poets. —gabe,

f. poetic talent. —greis, *m.* aged poet. —quell, *m.* Hippocrene. —sprache, *f.* poetical language. —stand, *m.* poetship. —volk, *n.* the poets.

Dichterei', *f.* ~, *pl.* -en, bad poetry; *cf.* Dichtelei. [poetress.

Dich'terin, *f.* ~, *pl.* -nen, poetess,

dich'terisch, *a.* poetic(al). ~, *adv.* poetically. [aster.

Dich'terling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, poet-

Dicht'hammer, *m.* -s, -hämmer, calker's hammer.

Dicht'heit, Dich'tigkeit, *f.* ~, density, compactness, solidity; Wasser im Zustande der größten ~ water at its maximum d. —smesser, *m.* dasymeter; manometer. —smessung, *f.* areometry. —smeßkunst, *f.* dasymetry, manometry.

Dicht'kraft, *f.* ~, poetical power.

Dicht'kunst, *f.* ~, poetry, poetic art; poetics. [style.

dicht'säulig, *a.* (*T.* Archit.) pycno

Dich'tung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. poesy, poetry; 2. invention; fiction; 3. (*T.* Mech.) condensation, packing. —sring, *m.* (*T.* Mach.) washer junkring. —svermögen, *n.* imagination.

Dicht'werg, *n.* -s, (*T.* Naut.) oakum.

dick, *a.* 1. thick; 2. big, large, corpulent; 3. (geschwollen, z. B. Backe, Bein) swollen; 4. (Buch ꝛc.) voluminous; 5. (für dicht, z. B. Luft) close, heavy. —e Freunde *fig.* fast friends; —e Lippe, *f.* blubber-lip; —e Milch, *f.* curdled milk; das —e Ende the butt-end; das —e Ende kommt hinten nach *or* zuletzt *(prov.)* worse is to come; der —ste Teil (eines Körpers) the thick; durch ~ und dünn *fig.* through th. and thin; notwithstanding all obstacles; ein —es Fell haben *fig.* to have a th. skin, to be insensible; es ~ hinter den Ohren haben *fig.* to be a thorough rogue, to be an out-and-outer; etwas ~ haben to be sick ob. tired of; Karl der —e Charles the Fat. ~, *adv.* thickly; bigly; ~ thun to talk big, to brag; ~ werden *(pers.)* to come to flesh.

dick'..., **Dick...**, in Zuss. —bäckig, *a.* chub-cheeked. —bauch, *m.* 1. potbelly; 2. big-bellied person. —bäuchig, *a.* paunch-bellied. —bein, *n.* thigh. —blatt, *n.* (Zierpflanze) standcrop. —blättrig, *a.* thick-leaved. —blütig, *a.* having thick blood. —darm, *m.* large intestine. —farben, *pl. T.* thick colours. —fellig, *a.* thick-skinned. —felligkeit, *f. fig.* density. —fisch, *m.* fin-scale. —flüssig, *a.* thickly liquid, viscid. —fuß, *m.* stone-curlew. —halsig, *a.* thick-necked. —häuter, *m.* (*T.* Zool.) pachyderm (*pl.* pachydermata); *fig. jest.* thick-skinned person; a person not sensitive to ridicule, sarcasm, or the like. —häutig, *a.* thick-skinned, thick-coated; callous; *fig.* insensible; (*T.* Zool.) pachydermatous. —kopf, *m.* 1. blockhead; 2. (Fisch) chub; 3. (Vogel) buffle-head's duck; 4. logger-headed turtle. —köpfig, *a.* thick-sculled; *fig.* wrong-headed, obstinate. —köpfigkeit, *f.* wrong-headedness. —leibig, *a.* corpulent, thick-bodied, big-bellied, thick-set. —leibigkeit, *f.* corpulency. —lippe, *f.* 1. thick-lip; 2. thick-lipped person. —lippig, *a.* thick-lipped, blubber-lipped. —maischkochen, *n.* (*T.* Brew.) boiling the thick mash. —nasig, *a.* thick-nosed. —rindig, *a.* bark-bound. —rübe, *f.* root of scarcity. —saft, *m.* syrup; jam. —schalig, *a.* thick-shelled. —schnabel, —schnäbler, *m.* crossbeak. —stämmig, *a.* having a thick trunk. —thuer, *m.* braggart. —thuerei, *f.* fussiness. —thuerisch, *a.* boastful, fussy. —stein, *m.* gross diamond. —tau, *n.* cable-rope. —wanst, *m.* s. —bauch. —wanstig s. —bäuchig. —zirkel, *m.* calliper-compasses, *pl.*, (doppelter) double callipers, *pl.*

Dick'e, *f.* ~, 1. thickness; 2. bigness; 3. voluminousness; 4. (Dimension) depth.

Dick'icht, *n.* -es, *pl.* -e, thick, thicket.

dick'lich, *a.* somewhat thick, rather thick, thickish.

Dicta't ꝛc. s. Diktat.

dida'ktisch, *a.* didactical.

Di'du, *m.* -s, ~, (Vogel) dodo.

die s. der.

Dieb, *m.* -es, -s, *pl.* -e, thief (*pl.* thieves); ~gewandter ~ smart th.; gelehrter ~ plagiary; literary th.; haltet den ~! stop th.! Ließe der ~ das Stehlen, der Hund ließe das Klaffen *(prov.)* all are not thieves that dogs bark at; *cf.* hängen. —sbande, —rotte, *f.* gang of thieves. —sdaumen, *m.* thief's thumb. —sfänger, *m.* th.-catcher, th.-taker. —sgenoß, —sgesell, *m.* thief's accomplice; *(Cant)* old pal. —sgesicht, *n.* hanging-face. —sgut, *n.* stolen goods. —shaus, *n. (Cant)* flash-house. —shehler, *m.* receiver of stolen goods; den —shehler machen to receive stolen goods. —sinseln s. Eig. —skniff, *m.* thievish trick. —slaterne, —sleuchte, *f.* dark lantern. —snest, *n.* nest of thieves. —spfeife, *f.* dog-whistle. —sschlüssel, *m.* picklock. —ssinn, *m.* thievish disposition. —ssprache, *f.* cant, thieves' Latin. —ssprung, *m.* (*T.* Turnk.) th.-jump. —swirt, *m.* harbourer of thieves.

die'ben, *v. n. jest.* to steal.

Dieberei', *f.* ~, *pl.* -en, theft, thievery.

Die'bin, *f.* ~, *pl.* -nen, female thief.

die'bisch, *a.* thievish. ~, —erweise, *adv.* thievishly.

Diebs' . . ., in Zuss. s. unter Dieb.

Dieb'stahl, *m.* -es, -s, *pl.* -stähle, theft; kleiner ~ larceny; gelehrter ~ plagiarism; nächtlicher ~ mit Einbruch burglary.

Die'le, *f.* ~, *pl.* -n, 1. deal, board, plank; 2. *(provinc.)* house-floor, hall; thrashing-floor. —n, *pl.* boarding-floor. —nkopf, *m.* mutule; *pl.* cantilevers. —nlager, *n.* bridging-joist; flooring-sleeper. —nsage, *f.* pit-saw. —nsäger, *m.* plank-sawyer —nwand s. Bretterwand.

dielek'trisch (di-e-), *a.* dielectric. —er Körper, *m.* d. [floor.

die'len, *v. a.* to board, to plank; to

Die'len . . ., in Zuss. s. unten Diele.

Die'lung, *f.* boarding-floor; (in einem Boote) platform.

Die'me, *f.* ~, *pl.* -n, **Die'men**, *m.* -s, *pl.* ~, *(provinc.)* s. Schober.

die'nen, *v. n.* 1. to serve; to attend as a servant; 2. to be serviceable; (zu etwas) to be fit for; einem ~ to s. one; bei einem ~ to be in one's service; das dient zu nichts this is of no use; this is to no purpose; damit ist mir nicht gedient this does not suit me; das soll mir zur Warnung ~ this shall be a warning to me; dazu ~ zu . . . to s. the purpose of . . .; er dient mir zum Spaß I keep him for the laugh; es soll mir zur Nachricht ~ I take it for good advice; Ihnen zu ~ at your service; kann ich Ihnen damit ~? may I offer it to you?; wenn ich Ihnen damit ~ kann, wenn Ihnen damit gedient ist if this be of any service to you; womit kann ich Ihnen ~? in what way can I s. you?; wozu dient dies alles? what is all this for?; zu ~ at your service.

Die'ner, *m.* -s, *pl.* ~, man-servant (*pl.* men-servants), footman. —kleidung, —tracht, *f.* servant's dress, livery.

Die'nerin, *f.* ~, *pl.* -nen, maid-servant, servant-maid, woman-servant.

Die'nerschaft, *f.* ~, servants, domestics, *pl.*; große ~ immense retinue of servants.

dien'lich, *a.* (einem) serviceable, useful, expedient, fit, conducive; für ~ halten to think fit.

Dien'lichkeit, *f.* ~, conveniency, use-

dien'sam s. dienlich. [fulness.

Dienst, *m.* -es, *pl.* -s, service; (Amt) place, office, employment; (Amtsleistung) function; (Verehrung) worship; ein schlechter ~ a disservice; ununterbrochener ~ (*T.* Tel. & Postw.) the Office is open day and night; —e nehmen (als Soldat) to go into the army; (b. Mägden ꝛc.) to go out to s.; —e thun (einem) to do s.; außer ~ off duty; außer ~ gestellt (von Kriegsschiffen nach 3 Jahren) in ordinary; den ~ aufsagen to give warning; den ~ haben to be in waiting ob. on duty; den laufenden ~ an Bord verrichten to regulate the routine duties; den ~ versagen (b. Werkzeugen) to refuse working; einen ~ leisten, einen ~ erweisen to do a s., to render a s.; einem auf den ~ passen *fig.* to seek to pick a hole in one's coat; einem zu —en stehen to be at one's s.; gute —e thun to do good s.; im —e on duty; im Interesse des —es in the interest of the s.; in ~ gehen to go to s.; in ~ stellen (ein Schiff) to put into commission; kann ich Ihnen einen kleinen ~ leisten? may I be of some s. to you?; seinen ~ thun to do duty; was steht (Ihnen) zu —en? what can I do for you? (in Kaufläden) what are your commands?; wieder in ~ gestellt werden (von Schiffen) to be refitted; zu —en at your s. —ablösung, *f.* relief, change. —ablösungszeit, *f.* relieving time. —abel, *m.* nobility attached to an office. —alter, *n.* seniority. —anerbieten, *n.* tender of s. —angelegenheit, *f.* s. —sache; (Brief) in —angelegenheiten (letter) on official business. —antritt, *m.* entrance upon office. —anweisung, *f.* instruction, order. —arbeit, *f.* labour of one's s. ob. office. —„balken", *m.* (burschikos) slavey. —bedürfnis, *n.* the exigencies ob. requirements of the s.; dem — bedürfnis genügen to meet the requirements of the s. b—befissen, *a.* officious, serviceable. —befissenheit, *f.* officiousness, serviceableness. —betrieb, *m.* transaction of business. —bote, *m.* servant, (verächtlich) menial. —botentreppe, *f.* back-stairs, *pl.* —brief, *m.* testimonial of s.; patent. —buch, *n.* servant's registration-book, (der Postillone) book in which the testimonials of s. are entered. —eid, *m.* oath of office. —eifer, *m.* professional zeal; *fig.* officiousness. b—eifrig, *a.* 1. eager to serve; 2. zealous in s. —enthebung, *f.* suspension. —entlassung, *f.* dismission from s. —erbietung, *f.* proffer of s. b—fähig, *a.* fit for s.; *T.* sea-worthy; (*T.* Mil.) effective. —fehler, *m.* fault committed in s. b—fertig, *a.* serviceable, officious, obliging; *adv.* serviceably, officiously. —fertigkeit, *f.* officiousness. b—frei, *a.* free from s.; exempt from military

b—freundlich, *a.* kind and officious. —führung, *f.* official conduct. b—habend, *a.* on duty; den Eid des —geheimniſſes ablegen to be sworn to secrecy. —gehilfe, *m.* adjutant, assistant. —geld, *n.* money paid in lieu of s. —genoß, *m.* fellow-servant. —geſchäft, *n.* official duty. —herr, *m.* master, lord, principal. —jahr, *n.* year spent in s.; anrechnungsfähiges —jahr a year to be counted as spent in the s. —kleid, *n.* —kleidung, *f.* livery; uniform. —knecht, *m.* serving-man, man-servant. —korreſpondenz, *f.* correspondence on official business. —leben, *n.* socage. —leiſtung, *f.* s., rendering of a s. —leute, *pl.* ſ. —mann. —lohn, *m.* hire, wages. b—los, *a.* out of s. —lüge, *f.* official lie. —mädchen, *n.* servant-girl. —magd, *f.* maid-servant. —mann, *m.* 1. (*pl.* -mannen) vassal, soccager; 2. (*pl.* -männer) commissionaire, ticket-porter; 3. (-leute) manservant. —perſonal, *n.* staff of servants ob. officers. —mütze, *f.* uniform cap. —notiz, *f.* s. notice. —papiere, *pl.* official papers. — pfennig, *m.* earnest. —pferd, *n.* horse for military s. —pflicht, *f.* liableness to services; (Amtspflicht) official duty; aus —pflicht (etwas thun) by virtue of office; der militär. —pflicht genügen to serve one's time in the army. b—pflichtig, b—ſchuldig, *a.* liable to services, bound to do s.; der —pflichtige (*T.* Mil.) conscript. —räume, *pl.* parts of a building belonging to an office. —reiſe, *f.* official journey. —rock, *m.* uniform coat. —ſache, *f.* matter relating to official business. — ſchluß, *m.* official closing hour. — ſiegel, *n.* official seal. —ſprache, *f.* official language. —ſpritze, *f.* (*Stud. Cant*) servant-girl, maid-servant. —ſtelle, *f.* place. —ſtunden, *pl.* hours of attendance; die gewöhnlichen —ſtunden the regular hours of business. b—tauglich, *a.* fit for s. —telegramm, *n.* s. message. b—thuend, *a.* performing s.; on duty; der—thuende Stallmeiſter the equerry in attendance. —treue, *f.* faithfulness; loyalty. —übergabe, *f.* transfer of duty. —übernahme, *f.* taking over the s. —uniform, *f.* official costume; (*T.* Mil.) undress. b—unfähig, *a.* invalid; disabled; unfit for s. —unfähigkeit, *f.* unfitness for s. —untauglich ſ.—unfähig. —vergehen, *n.* misdemeanour in office. —verhältnis, *n.* terms of s.; position of one in s. —verjährung, *f.* suit-custom. —vermerk, *m.* s. notice. —vernachläſſigung, *f.* delinquency. —verrichtung, *f.* duty. —volk, *n.* servants, menials. —vorſchrift, *f.* s.-regulation. —weg, *m.*; auf dem —wege through the proper channels. b—willig, *a.* ready to serve. —willigkeit, *f.* serviceableness. —wohnung, *f.* official residence. —zeit, *f.* time spent in s.; years of office. —zwang, *m.* (*T.* Mil.) compulsory military s.

Diens'tag, *m.* -s, *pl.* -e, Tuesday.

dienſt'bar, *a.* obliged to serve; (einem D.) liable, subject; *fig.* tributary. —e Geiſter ministering spirits; *fig.* mere tools, *pl.* [age.

Dienſt'barkeit, *f.* ~, servitude, bond-

dienſt'lich, *a.* official; ſ. **dienlich** & **dienſtfertig**. —e Angaben, *pl.* service instructions.

Dien'tiſch, *m.* -es, *pl.* -e, dumb-waiter.

dies, *prn.* this. —bezüglich, *a.* relating to the matter in question.

die'ſemnach, *c.* therefore, in consequence of this.

die'ſer, die'ſe, die'ſes, *or* **dies**, *prn.* this; dieſe, *pl.* these; den ſiebenten dieſes on the seventh instant; vor dieſem before now; in former days.

die'ſerwegen ſ. **deswegen**.

dies'falls, *adv.* in this case.

dies'fallſig, *a.* relating to this case.

dies'jährig, *a.* of this year.

dies'mal, *adv.* this time; für ~ for this once. ‖-ig, *a.* present.

dies'ſeit, *prp.* (mit Gen.); dies'ſeitig, *a.*; dies'ſeits, *adv.* on this side (of).

Diet'rich, *m.* -s, *pl.* -e, picklock; mit einem ~ öffnen to pick a lock.

dieweil', *c.* (*obs.*) because. ~, *adv.* (n. u.) during, as long as; while.

Differentia'l, *n.* -s, fluxion. . . ., in Zuſſ. differential. —barometer, *n.* d. barometer. —flaſchenzug, *m.* d. pulley. ~=Galvanometer, *n.* d. galvanometer. —quotient, *m.* d.-coefficient. —rechner, *m.* fluxionist. —rechnung, *f.* *T.* d.-caloulus. — ſchraube, *f.* Hunter's screw. —thermometer, *n.* d. thermometer. — winde, *f.* d. windlass. —zoll, *m.* discriminating duty.

Differenz', *f.* ~, *pl.* -en, difference. —geſchäft, *n.* time-bargain (meiſt *pl.*), ſ. Getreidewucher.

differenzie'ren, *v. a.* to difference.

differie'ren, *v. n.* to differ (from).

Diffeſſio'n, *f.* ~, abnegation by oath.

Diffraktio'n, *f.* ~, (*T.* Opt., Beugung des Lichts) diffraction.

diffu'ſ, *a.* (*T.* Opt.) diffused.

Diffuſio'n, *f.* ~, diffusion. —ſapparat, *m.* (*T.* Sugar-w.) diffuser, diffusion-apparatus. b—ſfähig, *a.* (*T.* Sugar-w.) diffusible.

Digal'luſäure, *f.* ~, gallotannic acid ($C_{14}H_{10}O_9$).

digerie'ren, *v. a.* (*T.* Chem.) to digest; **digerie'rend**, *a.* digestive. ~, D., *n.* digestion.

Digerier' . . ., in Zuſſ. —gefäß, *n.* digester. —ofen, *m.* *T.* athanor, digesting-furnace.

Digeſti'vſalz, *n.* -es, *pl.* -e, hydrochlorate ob. muriate of potash.

Digeſ'tor, *m.* -s, *pl.* -o'ren, (Dampfkochtopf) digester.

Digitali'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) digitalin[e] ($C_{35}H_{40}O_{18}$). —ſalze, *pl.* digitalic salts, *pl.* [tyledons.

Ditotyledo'nen, *pl.* (*T.* Bot.) dico-

Ditta't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, dictation.

Ditta'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, dictator.

diktato'riſch, *a.* (*& adv.*) dictatorial(ly).

Diktatu'r, *f.* ~, *pl.* -en, dictatorship, dictature.

Diktio'n, *f.* ~, diction, style. ſary.

Diktionnä'r, *n.* -es, -s, *pl.* -e, dictionn-

diktie'ren, *v. a.* to dictate; ſchreiben Sie, wie ich diktiere write at ob. to my dictation. ~, *n.* dictation; Diktiertes nachſchreiben to write under dictation.

dilato'riſch, *a.* (*T.* Law) dilatory.

Dilem'ma, *n.* -s, *pl.* -s, -ta, (*T.* Log.) dilemma.

Dilettant', *m.* -en, *pl.* -en, amateur; dilettante. ‖-entum, *n.* amateurship.

dilettan'tiſch, *a.* & *adv.* amateurish.

Dilettantis'mus, ~, **Dilettanterei'**, *f.* ~, amateurship, dilettanteism.

dilettie'ren, *v. n.* to play the amateur.

Diligence (ſpr. -ſchangß'"), *f.* ~, *pl.* -n, stage-coach.

Dill, *m.* -s, **Dil'le**, *f.* ~, (Pflanze) dill.

Dil'le, *f.* ſ. Tülle.

Dil'le, *f.* ~, *pl.* -n, (*G.C.*) maid, servant.

Dille'nie, *f.*; prächtige ~ (Pflanze) syalite. [diluvian.

diluvia'l, diluvia'niſch, *a.* diluvial,

Dilu'vium, *n.* -s, (*T.* Geol.) diluvium.

Dimenſio'n, *f.* ~, *pl.* -en, dimension.

Dimethy'lbenzol, *n.* -s, (*T.* Chem.) dimethyl benzene.

Dimilch'ſäure, *f.* ~, dilactic acid.

Diminuti'v, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Gram.) diminutive.

Dimiſſio'n, *f.* ſ. Entlaſſung; ſeine ~ geben (als Miniſter) to send in one's resignation.

dimittie'ren, *v. a.* to dismiss.

dimorph', *a.* dimorphous.

Dimorphie', *f.* ~, **Dimorphis'mus**, *m.* ~, dimorphism.

Di'nasſtein, *m.* ~, dinas-brick.

Diner (dineh'), *n.* -s, *pl.* -s, dinner.

Ding, *n.* -es, -s, *pl.* -e (-er), 1. thing; matter, affair; *fig.* (*pers.*) being, creature; 2. (*O. G., T.* Law) popular assembly, meeting; court of judges; aller guten —e ſind drei (*prov.*) number three is always fortunate; das ſind ſchöne —e! fine doings these!; geſchehene —e laſſen ſich nicht ändern (*prov.*) it's no use crying over spilt milk; gut ~ will Weile haben (*prov.*) things take time to be done properly; guter —e ſein to make good cheer, to be of good cheer; ſchöne —e! pretty goings on! ſei guter —e! cheer up!; vor allen —en before all, first of all; was iſt das für ein ~? what is this? —bank, *f.* (2) bench of the judges. —brief, *m.* (*T.* Com.) contract for delivery. [bargained for.

ding'bar, *a.* that may be hired ob.

Din'gelchen, *n.* -s, *pl.* ~, little thing.

din'gen, *v. a. ir.* to hire; to employ for wages; to engage. ~, *v. n. ir.* to bargain for, to haggle.

Din'gpfennig, *m.* -es, -s, *pl.* -e, earnest. [things.

Din'gerchen, *pl.* (Kinderchen) little

Din'gerich, *m.* -es, -s, *pl.* -e, *fam.* ob. *vulg.* fellow.

ding'feſt, *a.*; ~ machen to arrest, to give ob. take into custody.

ding'lich, *a.* (*T.* Law) real, belonging to things.

Dings'da, Dings'kirchen, *m.* Der *or* Herr ~ Mr. Thingum, Mr. what's his name.

dinie'ren, *v. a.* & *n.* to dine.

Din'kel, *m.* -s, spelt; amel-corn. — gerſte, *f.* great barley.

Dins'tag, *m.* ſ. Dienstag.

Din'te ꝛc. ſ. **Tinte** ꝛc. [tine.

Diöce'ſe ꝛc. ſ. **Diözeſe** ꝛc. ſ

diophan'tiſch, *a.* (*T.* Algeb.) Diophan-

Diop'ter, *m.* -s, *pl.* -n, 1. (*T.* Surg.) diopter, dilator; 2. (*T.* Opt.) sight-vane, vane. —n, *pl.* dioptra. — lineal, *n.* alidada.

Diop'trik, *f.* ~, (*T.* Opt., Lehre von der Brechung des Lichts) dioptrics.

diop'triſch, *a.* dioptrical.

Diora'ma, *n.* -s, *pl.* -men, diorama.

Di'osmoſe ſ. **Endosmoſe**.

Dioxy'd, *n.* -s, binoxide, dioxyde.

Diözeſa'n, *m.* -s, *pl.* -e, diocesan. —geiſtliche, *m.* d. minister. —geiſtlichkeit, *f.* d. clergy.

Diöze'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, diocese.

Diphenyl'l, *n.* (*T.* Chem.) diphenyl.

Diphtherit'is, **Diphtherie'**, *f.* ~, (*T.* Med.) diphtheria. [thong.

Diphthong', *m.* -es, -s, *pl.* -e, diph-

diphthon'giſch, *a.* diphthongal.

Diplo'm, *n.* -es, -s, *pl.* -e, diploma, patent.

Diplomat', *m.* -en, *pl.* -en, **Diplomat'iker**, *m.* -s, *pl.* ~, diplomatic officer.

Diplomatie', *f.* ~, diplomacy.

Diplomat'ik, *f.* ~, diplomatics, *pl.*

Diplomat'iker, *m.* -s, *pl.* ~, diplomatist; *fig.* cunning fox, wily schemer.

diplomat'iſch, *a.* diplomatic; *fig.* cunning, subtle. —e Korps, *n.* diplomatic body.

diplomatiſie'ren, *v. n.* to diplomatize.

Dip'tam, *m.* -s, (Pflanze) dittany; der falſche ~ bastard d.

Dipy'r, *m.* -s, (*T.* Min.) dipyre.
dir, *prn.* (Dativ) to thee.
Dir'ach, *m.* -s, (*G. C.*) devil.
direkt', *a.* direct. ~, *adv.* directly; *T.* at first hand. —e Abgaben assessed taxes. —e Frage, *f.* point-blank question. —e Rede, *f.* (*T.* Gram.) direct speech od. narration. —er Verkehr, *m.* D—stellung, *f.* (*T.* Tel.) direct communication, through traffic. —er Wagen, *m.* (*T.* Railw.) through-carriage. —wirkend, *a.* (*T.* Mech.) direct-active.
Direktio'n, *f.* ~, *pl.* -en, direction; management. —slinie, *f.* directrix.
Direk'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, 1. director, manager; 2. head-master of a school; 3. principal; (der Erzwäschereien) captain-dresser; (einer Fallitenmasse) creditor in trust; technischer ~ chief engineer.
direktoria'l, *a.* managerial . . . .
Direkto'rium, *n.* -s, *pl.* -rien, directory, board of directors; das ~ (der französ. Revolution) the Directory.
Direk'torin, **Direktri'ce**, *f.* ~, *pl.* -n, manageress.
Dirigent', *m.* -en, *pl.* -en, manager; (*T.* Mus.) conductor, leader.
dirgie'ren, *v. a.* to direct, to manage; (ein Konzert) to lead at (a concert).
Dirk, *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Naut.) derrick, topping-lift; einen ~ auftoppen to rig a d.
Dirn'del, *n.* -s, *pl.* -n, *provinc.* lass.
Dir'ne, *f.* ~, *pl.* -n, maiden, lass; (i. ü. S.) wench, hussy; (Buhldirne) courtesan; den —n nachlaufen to wench. —nzuhälter, *m.* bully.
Dis, *n.* ~, (*T.* Mus.) D sharp.
Discant' s. Diskant.
Disciplí'n &c. s. Disziplin &c.
discontie'ren, **Discon'to** s. diskontieren, Diskonto. [disku . . .
discre . . ., **discu . . .**, s. diskre . . ., diskur . . .
Disharmonie', *f.* ~, *pl.* -en, want of harmony; discord.
disharmonie'ren (mit), *v. n.* not to be in tune with. [cordant.
disharmo'nisch, *a.* inharmonic; dis-
Diskant', *m.* -(e)s, *pl.* -e, soprano, treble; ~ durch die Fistel faint od. feigned t.; tiefer ~ second od. base t. —bratsche, *f.* t. viol. —geige, *f.* (an old term for) violin. —pfeife, *f.* chanter (of a bag-pipe). —saite, *f.* t.-string. —sänger, *m.* s. Diskantist. —schlüssel, *m.* s. od. canto clef. —stimme, *f.* canto. [singer.
Diskantist', *m.* -en, *pl.* -en, treble-
Diskonteur (spr. -töhr'), *n.* -s, *pl.* -e, discounter, bill-doer.
diskontier'bar, *a.* discountable.
Diskontier'geschäft, *n.* -es, -s, *pl.* -e, discount-house.
diskontie'ren, *v. a.* *T.* to discount.
Diskont'(o), *m.* -s, (*T.* Com.) discount. —bank, *f.* bank of d. —kasse, *f.* office of d.
diskreditie'ren, *v. a.* to bring into disesteem, to discredit.
diskre't, *a.* (*& adv.*) discreet(ly).
Diskretio'n, *f.* ~, discretion; modesty; sich auf ~ ergeben to render at discretion. —stage, *pl.* (*T.* Com.) days of grace. [converse on.
diskurie'ren, *v. n.* to discourse on, to
Diskurs', *m.* -es, *pl.* -e, discourse, conversation. [disk, quoit.
Dis'kus, *m.* ~, *pl.* Diskus, discus,
Diskussio'n, *f.* ~, *pl.* -en, debate, discussion; *T.* scrutiny.
diskutier'bar, *a.* discussable.
diskutie'ren, *v. a.* to discuss; to scrutinize. [adjustment of averages.
Dispache (Dispasch'), *f.* ~, (*T.* Com.)
Dispacheur (-schöhr'), *m.* -s, *pl.* -s, arbitrator of averages.
dispachie'ren, *v. a.* (*T.* Com.) to adjust
dispara't, *a.* disparate. [(averages).
Dispens', *m.* -ses, *pl.* -se, dispension.
Dispensatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, dispensation from, dispense; special license; ~ einholen von to purchase a dispensation from. —svollmacht, *f.* dispensing power. [pensatory.
Dispensato'rium, *n.* -s, *pl.* -rien, dis-
dispensie'ren, *v. a.* to dispense with od. from.
Disponen'den, *pl.* (*T.* Booksell.) publications to be disposed of for the account of the owner.
Disponent', *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* Com.) manager, agent.
disponi'bel, *a.* disposable.
Disponibilitä't, *f.* ~, disposableness, disposal; in ~ versetzen to place on the unattached list. —sgehalt, *m.* half-pay.
disponie'ren, *v. a. & n.* to dispose of; gut *or* übel disponiert well od. ill disposed.
Dispositio'n, *f.* ~, *pl.* -en, 1. disposition; 2. command; 3. habit (of the body); frame (of mind); seine —n treffen to adopt od. take one's measures; zur ~ stellen l. to place at one's disposal; 2. to put one upon half-pay. b—sfähig, *a.* apt to dispose. [disputant.
Disputant', *m.* -en, *pl.* -en, debater,
Disputatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, disputation. —sfaß, *n.* thesis (*pl.* theses).
disputie'ren, *v. n.* to dispute, to discourse; (hinweg) to quibble away. ~, D., *n.* mooting.
Dissident', *m.* -en, *pl.* -en, dissident from, dissenter (from the established church). —enkirche, *f.* meeting-house. [dissonance.
Dissonanz', *f.* ~, *pl.* -en, *T.* discord,
dissonie'ren, *v. n.* to discord with od. from.
Dissoziatio'n, *f.* ~, dissociation.
Distanz', *f.* ~, *pl.* -en, distance (from); (*T.* Turf.) the last 200 metres (240 yards) in a race; auf eine ~ von . . . for a d. of . . . —fracht, *f.* ratable freight. —kauf, *m.* purchase of goods to arrive from abroad; distant date of delivery. —messer, *m.* micrometer. —reiten, *n.* horse-race for several distances. —ritt, *m.* ride to distant places. —signal, *n.* (*T.* Railw.) station-signal. —station, *f.* intermediate od. block station. —sterne, *pl.* Greenwich stars. —wechsel, *m.* bill drawn upon a third place.
distanzie'rt, *a.* (*T.* Turf) distanced.
Dist'el, *f.* ~, *pl.* -n, thistle; blaue ~ pine-th.; gelbe ~ distaff-th.; gemeine ~ way-th.; englische ~ melancholy-th.; heilsame ~ holy th. —falter, *m.* painted-lady. —fink, *m.* green-finch, siskin. —flaum, *m.* aigret. —fresser (*s. e.* Esel), *m.* cardophagus (*pl.* cardophagi). —hacke, *f.* sharp hoe. —hörnchen, *n.* s. —schnecke. —kopf, *m.* knob of a th. —orden, *m.* Order of the Th. —schnecke, *f.* small prickly-whelk. —wolle, *f.* th.-down.
Disthe'n, *m.* -s, ~, (*T.* Min.) cyanite.
Dist'ichon, *n.* -s, *pl.* -cha, -chen, distich.
distonie'ren, *v. n.* (*T.* Mus.) to go out of tune, to jar. [chest.
Distributio'nsbüchse, *f.* *T.* steam-
Distrikt', *m.* -es, -s, *pl.* -e, district s. Bezirk.
Disziplí'n, *f.* ~, *pl.* -n, discipline; branch of knowledge od. science; streng auf ~ halten to be bitter of d.
Disziplina'r . . ., in Zuss. —(gerichts)-hof, *m.* Supreme Court for the trial of Civil Service officers. —kammer, *f.* court for the trial of Civil Service officers. —maßregel, *f.* disciplinary measure. —strafe, *f.* disciplinary punishment od. penalty. —verfahren, *n.* disciplinary proceeding. [ciplinarian.
disziplina'risch, *a.* disciplinary, dis-
disziplinie'ren, *v. a.* to discipline.
dithio'nige Säure, *f.* s. unterschweflige Säure.
Dithio'nsäure, *f.* dithionic acid.
Dithyram'be, *f.* ~, *pl.* -en, *T.* dithyramb, dithyrambic.
dithyram'bisch, *a.* dithyrambic.
dit'to, *adv.* ditto, as aforesaid; the same.
Diurnist', *m.* -en, *pl.* -en, one who copies od. keeps books for daily pay.
Di'van s. Diwan. [from.
Divergenz', *f.* ~, *pl.* -en, divergence
divergie'ren, *v. n.* to diverge from.
divers', *a.* divers; (*T.* Com.) sundry. —se Artikel, *pl.* sundries.
Diversio'n, *f.* ~, *pl.* -en, *T.* diversion.
divertie'ren s. belustigen, *v. r.*
Divertissement (-tissmang''), *n.* -s, *pl.* -s, (*T.* Mus.) an instrumental composition of a light, pleasing character, generally consisting of several movements; potpourri.
Dividend', *m.* -s, -en, *pl.* -en, (*T.* Arithm.) dividend.
Dividen'de, *f.* ~, *pl.* -n, dividend (on); —n berechnen to make dividends; als ~ geben to divide; die ~ festsetzen to declare the d. —sfond, *m.* bonus fund. —sschein, *m.* d.-warrant. ×
dividie'ren, *v. a.* (durch) to divide (by).
Divi's, *n.* ~, (*T.* Typ.) division, hyphen.
Divisio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Arith. & Mil.) division; halbe ~ (*T.* Mil.) half-file. —sgeneral, *m.* general of division. [general.
Divisiona'r, *m.* -s, *pl.* -e, s. Divisions-
Divi'sor, *m.* -s, *pl.* -so'ren, *T.* divisor.
Di'wan, *m.* -s, *pl.* -s, -e, divan, a) a kind of sofa; b) a court of justice od. a council among the Turks and other orientals; c) collection of poems by one and the same author (z. B. the d. of Sadi).
Dizaine (diseh'n), *f.* (*T.* Weav.) design.
Dob'ber, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Naut.) buoy.
Dö'bel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. *T.* peg, plug, pin; 2. (Fisch) cheven. —loch, *n.* key-hole. [to peg.
dö'beln, *v. a. T.* to join with pegs,
do'belig, *a.* (lokal) sultry, sweltry.
Docent', s. Dozent.
doch, *c.* yet, nevertheless, for all that; (aber) but; höre ~! pray, hear me; ja ~! yes; ~ ja! prithee! indeed, to be sure; ist's ~? is it though?; nein ~ no, no; nicht ~ by no means; sage mir es ~ pray, tell me; weiß er ~ nicht einmal . . . he does not even know.
Docht, *m.* -es, -s, *pl.* -e, wick. —garn, *m.* w.-yarn. —messer, *n.* chop-
Dociensie' s. Dokimasie. [ling-knife.
docie'ren s. dozieren.
Dock, *n.* -es, -s, *pl.* -s, dock; in ein ~ bringen to dock. —aufseher, *m.* dock-master. —bänke, *pl.* d.-banks. —flutthür, *f.* d.-gate. —gebühr, *f.* d.-duty.
Dock'e, *f.* ~, *pl.* -n, (kleine Säule) baluster, little pillar; (Pflock) plug, peg; *T.* (Anschläger) jack; (Gebund) skein; (bei den Drechslern) mandrel; (Puppe) baby, doll; (Kopfputz) headdress; *T.* (für Schiffe) dockyard; basin of a port. —nholzen, *m.* (*T.* Naut.) taggle-bolt. —nbrehstuhl, *m.* (*T.* Watchm.) balance-tool, chuck-lathe. —nklavier, *n.* virginal. —nflachs, *m.* flax in bobbins. —nge-bühr, *f.*, —ngeld, *n.* s. Dock. —nge-länder, *n.* balustrade. —nseide, *f.* sleeve-silk. —spindel, *f.* mandrel. —nstock, *m.* wooden base of a mandrel.

dock'en, *v. a.* to wind up into a skein, to bottom; to roll together; *T.* to dock a ship, to lay up in a dock.
Docken . . ., in Zuſſ. ſ. unter **Dock.**
doctern, Doctor ꝛc., Document ſ. **dok . . ., Dok . . .**
Dodekae'der, Dodekae'dron, *n.* -s, *pl.* -dren, (*T.* Geom.) dodecahedron.
Dof'jes, *n. pl.* (*T.* Naut.) broken spikes for clinching.
Dog'boot, *n.* -es, -s, *pl.* -e, *T.* Dutch dogger, dogger-boat.
Doge (Doh'ſche), *m.* -n, *pl.* -n, doge. —nwürde, *f.* dogate.
Dog'ge, *f.* ~, *pl.* -n, (deutſche) great Dane; (engliſche) mastiff.
Dog'ger, *m.* -s, *pl.* ~, ſ. **Dogboot.**
dog'gern, *v. a.* to fish in a dogger-boat.
Dog'ma, *v.* -s, *pl.* -men, dogma.
Dogmat'if, *f.* ~, positive divinity; dogmatics.
Dogmat'iker, *m.* -s, *pl.* ~, dogmatist.
dogmat'iſch, *a.* dogmatical.
dogmatiſie'ren, *v. n.* to dogmatize.
Dog'mengeſchichte, *f.* ~, history of doctrinal theology.
Doh'le, *f.* ~, *pl.* -n, jack-daw, jay; *fig. provinc.* (Buhlerin) courtesan, gay woman. —nbroſſel, *f.* Cornish chough. —ngeniſte, —nneſt, *n.* rookery.
Doh'ne, *f.* ~, *pl.* -n, noose, springe, snare. —nfang, *m.* noosing of black-birds. —nſtrich, *m.* springe-line. ſing, docimacy.
Dokimaſie', *f.* ~, (Probierkunſt) assay-
dok'tern, *v. n. vulg.* to doctor, to physic.
Dok'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, doctor; physician; ~ der Medizin d., ph.; ~ der Philoſophie Master of Arts (M. A. = *magister artium*); ~ der Rechte D. of Laws (LL-D. = *legum d.*); als ~ doctorially; ~ werden to commence d., to take one's doctoral degree. —diplom, *n.* doctor's diploma. —fiſch, *m.* blue thorn-tail. —hut, *m.* doctor's cap; (in England) coif; den —hut erhalten to be capped.
Doktorand', *m.* -en, *pl.* -en, candidate for the doctor's degree.
Doktora't, *n.* -es, -s, **Dok'torwürde**, *f.* ~, doctorate, doctorship; das ~ erhalten to be admitted a doctor; die —würde erteilen to make one a doctor. [spouse; doctress.
Dok'torin, *f.* ~, *pl.* -nen, doctor's
doktorie'ren, *v. n.* to take the doctoral degree.
Doktri'n, *f.* ~, *pl.* -en, doctrine.
doktrinä'r, *a.* (*& adv.*) doctrinal(ly). ~, D—r, *m.* -s, *pl.* -e, doctrinaire, doctrinarian. [deed.
Dokument', *n.* -es, -s, *pl.* -e, document,
dokumentie'ren ſ. **beurkunden.**
Dolch, *m.* -es, -s, *pl.* -e, dagger, poniard; kleiner ~ stiletto; ſchottiſcher ~ dirk; mit einem —e erſtechen to poniard, to stab. —klinge, *f.* d.-blade. —meſſer, *n.* p.-knife. —ſtock, *m.* dart-cane. —ſtich, —ſtoß, *m.* stab with a p.; ſeine Worte ſind —ſtiche he speaks daggers.
Dölb'chen, *n.* -s, *pl.* ~, (*T.* Bot.) umbellule, umbellet.
Dol'de, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Bot.) umbel; in —n umbellated. —nblume, *f.* umbelliferous flower. —ngewächs, *n.* —pflanze, *f.* umbellifer. —nförmig, *a.* mohaleb. b—nſtändig, *a.* umbellated. b—ntragend, *a.* umbelliferous. —ntraube, *f.* corymbus, corymb. —ntrauben tragend, *a.* corymbiferous; kleine —ntrauben habend corymbulous; mit —ntrauben beſetzt corymbiated. b—ntraubenförmig, —ntraubig, *a.* corymbous.
dol'dig, *a.* umbellar, umbellate.
Do'le, *f.* ~, *pl.* -n, drain, sewer.
Doll'ar, *m.* dollar; (türk.) aslali. —wechſel, *m.* (*T.* Com.) indirect bill. —zeichen, *n.* dollar-mark (*$*).
Doll'docke, *f.* ~, white hellebore.
Dol'len, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Shipb.) thole(-pin).
Dol'man, *m.* -s, *pl.* -e, doliman.
Dol'metſch, *m.* ſ. **Dolmetſcher.**
dol'metſchen, *v. n.* to interpret (a foreign language).
Dol'metſcher, *m.* -s, *pl.* interpretor; (im Orient) dragoman; die ſiebzig ~ septuagints. [pretation.
Dol'metſchung, *f.* ~, *pl.* -en, inter-
Dolomit', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) dolomite, red land lime-stone. —gebirge, *pl.* (die —en) dolomites, *pl.*
Dolz'flöte, *f.* ~, *pl.* -n, the old German flute (with 7 ventages and one key).
Dom, *m.* -es, -s, *pl.* -e, dome, cupola; (Kirche) cathedral; *T.* cover; steam-dome. —chor, *m.* body of singers in a cathedral church (usually consisting of boys and men). — bechant, *m.* dean of a cathedral. —frau, *f.* canoness. —freiheit, *f.* close of a cathedral. —herr, *m.* canon. domherrlich, *a.* canonical, capitular. —herrnpfründe, *f.* canonicate. —herrnſchmuck, *m.* canonicals. —herrnſtelle, *f.* canonicate, canonry, canonship. —kapitel, *n.* chapter. —kirche, *f.* cathedral. —pfaff, *m.* (Vogel) bullfinch. — propſt, *m.* provost of a cathedral. —ſtift, *n.* cathedral, chapter.
Domä'ne, *f.* ~, *pl.* -n, domain, demesne; ~ des Königs crown-land. —ngut, *n.* d. —nrat, *m.* counsellor of the domains. [domestic.
Domeſtik', *m.* -en, *pl.* -en, servant,
Domicella'r, *m.* -en, *pl.* -en, young ob. expectant canon.
Domici'l ꝛc. ſ. **Domizil** ꝛc.
Do'mina, *f.* ~, prioress.
Dominan'te, *f.* ~, (*T.* Mus.) dominant (the fifth of the fundamental tone).
Dominika'ner, *m.* -s, *pl.* ~, Dominican, predicant; (in England) black friar; (in Frankreich) Jacobin.
dominie'ren, *v. a. & n.* to domineer (over); to lord it over; to lord over.
Do'mino, *m.* -s, *pl.* -s, 1. (Maskenkleid) domino; 2. (Spiel) set of dominoes; ~ ſpielen to play at dominoes. —ſtein, *m.* piece; *pl.* dominoes. [domite.
Domit', *m.* -s, (*T.* Min.) trachyte;
Domizi'l, *n.* -s, *pl.* -e, domicile; (*T.* Wechſelrecht) address where a bill is made payable.
Domizilia't, *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Com.) payee of an addressed bill.
domizilie'ren, *v. a.* to domiciliate; (einen Wechſel) to make payable.
Domizi'lwechſel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. ſ. Umzug; 2. (*T.* Com.) indirect (addressed) bill. [down.
dom'pen, *v. n. T.* to work up and
Dona't, *m.* -es, -s, rudiments, grammar; the accidence. —ſchnitzer, *m.* grammatical blunder.
Donata'r, *m.* -es, -s, *pl.* -e, *T.* donee.
Donatiſt', *m.* -en, *pl.* -en, donatist.
donatiſ'tiſch, *a.* donatistical.
Do'nau, *f.* ~, Danube. ✕—... (in Zuſſ.) Danubian; Waſſer in die ~ tragen (*prov.*) to carry coals to Newcastle.
Don' . . ., in Zuſſ. (*T*—s Bergb.) — bretter, *pl.* hade-planks, *pl.* —fach, *n.* distance between two traverses in a hading shaft. —hölzer, *pl.* traverses in a hading shaft, *pl.* —lage, *f.*, —ſchacht, *m.* hade. —tägig, *a.* inclined. donlägige Gang, *m.* hading-stratum. donlägiger Schacht shaft sunk on the croppings.
Don'ner, *m.* -s, thunder; der ~ krachte the th. pealed forth; vom ~ gerührt, getroffen thunder-struck(at); ~ und Wetter! alle ~ the deuce! —bart, *m.* houseleek. —bohne, *f.* —kraut, *n.* orpine. —büchſe, *f.* (*obs.*) blunderbuss. —diſtel, *f.* common eryngo. —fiſch ſ. Zitterwels. —gebrüll, —gepolter, —geroll, *n.* rumbling of th. —gewölk, *n.* th.-cloud. —gott, *m.* Jove; (der Germanen) Thor; Thunderer. —keil, *m.* th.-bolt, lightning. —maſchine (im Theater), *f.* bronteon. —rebe, *f.* ground-ivy. —ſchlag, *m.* th.-clap. —ſtein, *m.* arrow-stone; th.-bolt. —ſtimme, *f.* thundering voice. — ſtrahl, *m.* flash of lightning, th.-bolt. —ſturm, *m.* th.-storm. —wetter, *n.* thundering weather ob. storm. —wetter! zum —wetter! *fig. vulg.* damnation! confound it! —wolke, *f.* th.-cloud. —wort, *n.* terrifying word, dreadful sentence. —ziege, *f.* common snipe.
Don'nerer, *m.* -s, *pl.* ~, Thunderer.
don'nern, *v. n.* to thunder; (v. Schüſſen) to boom; *fig.* to fulminate; (gegen) to pound away at; der Schuß donnerte über die See the report came booming over the sea; die Kanonen donnerten the cannonade thundered away. [derous.
don'nernd, *p. a.* thundering; thun-
Don'nerstag, *m.* -s, *pl.* -e, Thursday; der Grüne ~ Maundy-Thursday.
Donquixoterie', **Donquixotia'de** (ſpr. -ki'chot . . .), *f.* ~, *pl.* -n, quixotism, quixotry. [block.
Doods'hoft, *m.* -s, (*T.* Naut.) dead-
Dop, *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Naut., der Kompaßnadel) dab, socket of the needle. [and hollow cleat.
Dop'pe, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Naut.) round
Dop'pel . . ., **dop'pel . . .**, in Zuſſ. —adler, *m.* 1. double-eagle with two necks; 2. a species of cotton from the Levant. —ale, *n.* double-brewed ale. —arſenikſaures Salz, *n.* diarseniate. —axt, *f.* twibil. —bahn, *f.* double railroad. —band, *n.* double-ribbon. —baſiſch, *a.* (*T.* Chem.) with two bases. —be, *n.* (*T.* Mus.) double flat (♭♭). —becher, *m.* dice-box. —bier, *n.* strong beer; stout. —blattpflanze, *f.* zygophyllum. —boden, *m.* (*T.* Watchm.) doom. —borſtig, *a.* (*T.* Bot.) bisetose, bisetous. —brenner, *m.* (Gasbrenner) double burner. —buchſtabe, *m.* ligature. —ces, *n.* (*T.* Mus.) C double flat. —chor, *m.* double chorus. —ciceroſchrift, *f.* two lines pica. —cis, *n.* (*T.* Mus.) C double sharp. —cylinder, *m.* twin-cylinder. —cylindermaſchine, *f.* double cylinder engine. —deutig, *a.* ambiguous, equivocal. —dräthtig, *a.* double-threaded. —durchſchwung, *m.* (*T.* Turnk.) double turn-over. —ehe, *f.* bigamy. —einrede, *f.* (*T.* Law) double-plea. —fagott, *n.* counter-bassoon. —farbig, *a.* dichromatic. —fenſter, *n.* double-window. —fernrohr, *n.* binocular telescope. —fleckig, *a.* bimaculate. —flinte, *f.* double-barrelled gun. —flor, *m.* craped gauze. —flöte, *f.* (*T.* Orgel) organ-stop, consisting of wood-pipes having each two mouths. —fuge, *f.* (*T.* Mus.) counter-fugue. —gänger, *m.* double, fetch. —gängig, *a.* (v. Schrauben) double-threaded. —gegenſprechen, *n.* (*T.* Tel.) quadruplex system. —geige, *f. viole d'amour.* —gleis, *n.* double track. —genèvre, *m.* gin-twist. —geſang, *m.* duet. —geſchlechtig, *a.* bisexuous. —geſtänge, *n.* (*T.* Tel.) double set of poles, poles coupled

by struts. —gestirn, *n.* double-star. —gewinde, *n.* double thread (of a screw). —glockenisolator, *m.* (*T.* Tel.) double-bell insulator, Z-insulator. —gold, *n.* strong gold-leaves. —griff, *m.* (*T.* Mus.) double-stop, playing on two strings at once. —griffig, *a.* double-handed. —hahn, *m.* stop-cock; Daniells —hahn, *m.* Daniell's safety-cock. —haken, *m.* large rifle. —händig, *a.* double-handed. —haue, *f.* mandril. —herzig, *a.* double-hearted. false. —herzigkeit, *f.* double-mindedness, falsehood. —influenz, *f.* (*T.* Elektr.) double induction. — kammförmig, *a.* bipectinate. —keilhaue, *f.* (*T.* Bergb.) double pick. —kinn, *n.* double chin. —klemme, *f.* double binding screw. —konsole, *f.* double bracket. —köpfig, *a.* double-headed. —knopf, *m.* link-button. —kreuz, *n.* (*T.* Mus.) the double sharp (×). —krone, *f.* 1. abacot; 2. German gold-coin of 20 marks. —kümmel, *m.* caraway-cordial. —ladenweberei, *f.* double-batten-weaving. —lauf, *m.* double-barrelled gun. —läufig, *a.* double-barrelled. —laut, —lauter, *m.* diphthong. —lebig, *a.* amphibious. —leiter, *f.* trestles, *pl.* —lerche, *f.* ring-ousel. —loch, *n.* (Lederegel) fluke-worm. —lorgnette, *f.* binocle. —mäulig, *a.* double-mouthed. — mikroskop, *n.* binocular microscope. —mutter, *f.* thimble. —nadeltelegraph, *m.* double-needle telegraph. —oktave, *f.* *T.* double-octave. — papier, *n.* rocket paper. —pony, *m.* cob. —porter, *m.* brown stout. — punkt, *m.* (*T.* Gram.) colon. —rad, *n.* (*T.* Watchm.) double wheel, duplex. —radhemmung, *f.* (*T.* Watchm.) duplex escapement. —raffinade, *f.* double-refined sugar. —register, *n.* (der Orgel) doublette. —reihig, *a.* double-rowed. —ring, *m.* hand-in-hand-ring. —rolle, *f.* spectacle-pulley. —salz, *n.* double-salt; sulphate of potassa. —sattelbach, *n.* M-roof. —satz, *m.* (*T.* Typ.) double. —schattige Völker, *pl.* amphiscii, amphisicians. —schicht, *f.* double row. — —schlag, *m.* (*T.* Mus.) double beat, grace note. —schlange, *f.* (Zool.) amphisbæna. —schlitz, *m.* (*T.* Archit.) diglyph. —schmiege, *f.* T-bevil. —schnepfe, *f.* curlew. — schraube, *f.* double-threaded screw. —schreiber, *m.* s. —stiftapparat. — —schuß, *m.* double weft. —seher, *m.* second-sighted person. —sichtig, *a.* seeing the object double. — sichtigkeit, *f.* diplopy. —sinn, *m.* ambiguity, equivocalness, equivoque. —sinnig, *a.* ambiguous, equivocal; *adv.* ambiguously. —sinnigkeit, *f.* ambiguity. —sitzventil, *n.* double-seat valve. —sohlen, *pl.* clump-soles. —sonate, *f.* double sonata. —spat, *m.* Iceland crystal, double-refracting spar. — spiel, *n.* (*T.* Mech.) double stroke. —spinnrad, *n.* two-handed spinning-wheel. —sprechen, *n.* (*T.* Tel.) transmission of two messages in the same direction. —sprechapparat, —sprecher, *m.* duplex telegraph. —ständer, *m.* (*T.* Tel.) A pole, coupled poles forming a triangular frame. —stange, *f.* (*T.* Tel.) double pole. —stiftapparat, *m.* (*T.* Tel.) double style apparatus. —stein, *m.* *T.* doublet. —stern, *m.* binary-star. —stöckige Dampfkessel, *m.* double-storied boiler. —stück, *n.* duplicate. —=T=eisen, *n.* double T-iron. —taste, *f.* double key. —telegraph, *m.* duplex telegraph. —thür, *f.* folding-door(s). —trichterapparat (an Hochöfen), *m.* cup-and-cone. —triller, *m.* double shake. —übung, *f.* (*T.* Turnk.) exercise in pairs. — uso, *m.* (*T.* Com.) double-usances. —verhältnis, *n.* (*T.* Math.) double proportion ob. ratio. —vokal, *m.* diphthong. —vorschlag, *m.* (*T.* Mus.) double appoggiatura. —währung, *f.* bimetallism, double standard-currency. —wegig, *a.* bivious. —wesen, *n.* double nature. —winkeleisen, *n.* double angle-iron. — zahl, *f.* two, pair. —zellige Wasserrad, *n.* double-bucketed wheel. —züngig, *a.* double-tongued. — —züngigkeit, *f.* double-dealing, deceitful talk. —züngler, *m.* deceitful person. —zwirn, *m.* double-thread.

dop'peln, *v. a.* to double, s. **verdoppeln**; (*T.* Naut.) sheathe. ~, *v. n.* 1. to play at dice; 2. to cheat.

dop'pelt, *a.* double, twofold. ~, *adv.* doubly, twice; ~ sehen *jest.* to be half-seas-over; das D—e davon d. that. —e Eintragung, *f.* d. entry; in —er Abschrift in duplicate. — chromsaures Kali bichromate of potash. —fiederspaltig, *a.* (*T.* Bot.) bipinnatifid. —gefiedert, *a.* (*T.* Bot.) bipinnate. —kohlensaures Natron bicarbonate of soda. —kohlensaures Salz bicarbonate. —schwefeleisen, *n.* bisulphuret of iron. —schwefelsaures Natron bisulphate of sodium. —wirkend, *a.* (v. Maschinen) double-acting. —weinsteinsauer, *a.* bi-tartrate. —zusammengesetzt, *a.* (*T.* Bot.) binary compound. [sheathing.

Dop'pelung, *f.* ~, doubling; (*T.* Nav.)

dop'pen, *v. a.* (*T.* Nav.) to gauge.

Dora'de, *f.* ~, (Fisch) dorado.

Dorant', *m.* -s, (Pflanze) snap-dragon; (kleiner) calf's snout; (weißer) common ob. white horehound.

Dorf, *n.* -es, -s, *pl.* Dörfer, village, hamlet; das sind ihm böhmische Dörfer *(prov.)* 'tis all Greek to him. — bäcker, *m.* baker in a v. —bengel, *m. vulg.* country-put. —bewohner, *m.* villager. —flur, —mark, *f.* circuit of a v. —gäßchen, *n.* lane. —junker, *m.* country-squire. —leben, *n.* country-life. —pfarrer, *m.* country-parson. —recht, *n.* rights of a v. —richter, —schulteiß, —schulze, *m.* country-judge v. elder. ‖—schaft, *f.* v.; inhabitants of a v.; villagers. —schenke, *f.* country-inn. —schneider, *m.* snip. —schöne, *f.* v.-dame. — schulmeister, *m.* schoolmaster of a village. —sprache, *f.* rustic language.

Dörf'chen, *n.* -s, *pl.* ~, small village, hamlet.

Dörf'er, Dörf'ler, Dörf'ling, *pl.* -e, **Dörf'ner**, *m.* -s, *pl.* ~, villager.

dörf'lich, *a.* villatic; rural.

dorisch, *a.* Dorian, Doric. —er Ausdruck, *m.* dorism. —e Säulenordnung, *f.* Doric order. —e Sprucheigenheit, *f.* s. f. W.

Doris'mus, *m.* ~, dorism, doricism.

Do'risschnecke, *f.* ~, *pl.* -n, sea-lemon.

Dorn, *m.* -es, -s, *pl.* -en *or* Dörner, thorn, prickle; (der Drehbank) pike; (*T.* Smith.) mandril; (im Schloß) stem; (der Thürangel, eines Scharniers) bolt; (am Messer) tang; (in Schnallen) tongue; *T.* (Art Meißel) prick-punch; ~ im Auge eye-sore; *fig.* a th. in one's side; auf —en gebettet sein *fig.* to sleep on a bed of thorns; einige fielen unter die Dörner (M. IV, 5) some fell on stony ground; ich bin ihm ein ~ im Auge I am obnoxious to him; ohne —nen thornless. —apfel, *m.* th.-apple. —baum, *m.* coral-tree. —busch, —strauch, *m.* brake, brier; voll von —sträuchen briery. —butt, *m.*, —butte, *f.* (Fisch) th.-but, roundel. —dreher, *m.* (Vogel) red-backed shrike. —eibechse, *f.* stellion. —hecke, *f.* th.-hedge; quick hedge. —krone, *f.* crown of thorns. —pfad, *m. fig.* thorny path. —fisch, *m.* stickle-back. dornförmig, *a.* spiniform. —fortsatz, *m.* *T.* acantha. —gebüsch, *n.* brake. —grundel, *f.* thorny loach, —hai, —hund, *m.* th.-hound. —holz, *n.* barberry-wood. —muskel, *m.* spinal muscle. —rochen, *m.* th.-back. —röschen, *n.* the Sleeping Beauty in the woods. —schloß, *n.* pipe-keyed lock. —stock, *m.* brier-stick. —strauch, *m.* s. — busch. —wand (des Gradierwerks) th.-wall.

dor'nen, *a.* of thorns, thorny.

Dörnerschlacke, *f.* ~, bull-dog.

dor'nicht, *a.* like thorns.

dor'nig, *a.* thorny, prickly.

Dör're, *f.* s. Darre.

dor'ren, *v. n.* to become dry, to dry.

dör'ren, *v. a.* to dry, to make dry; to kiln-dry; (Flachs) to ret; (Malz) to cure; (b. der Sonne) to parch.

Dörr' . . ., in Zuss. —eiche s. Steineiche. —gemüse, *n.* dried vegetables. —made, *f.* dracunculus. —obst, *n.* dried fruit. —sucht, *f.* s. Darrsucht.

Dorsch, *m.* -es, *pl.* -e, (Fisch) codling, torsk. —leberthran, *m.* cod-liver oil.

Dorsetti'n, *m.* -s, *T.* dorsetteen.

Dort, Dor'ten, *m.* s. Trespe, Lolch.

dort, *adv.* there, in that place, yonder; *fig.* in the other world; ~ droben th. above; ~ herum th. about; ~ hinauf up th.; ~ hinaus, ~ heraus out th.; ~ herunter, ~ hinunter down th. —her, *adv.* (from) thence. —hin, *adv.* thither, that way; bis —hin thitherto. —hinwärts, *adv.* thitherwards.

dor'tig, *a.* of that place, there; meine —en Freunde my friends there.

Dö'schen, *n.* -s, *pl.* ~, little (snuff-)box.

Do'se, *f.* ~, *pl.* -n, 1. box; (zum Schnupfen) snuff-box; (zum Rauchen) tobacco-box; auf die ~ klopfen (vor dem Schnupfen) to snap one's box; 2. s. Dosis. —deckel, *m.* lid of a box. —erelais, *n.* box relay. — schildkröte, *f.* terrapin. —sextant, *m.* box-sextant. —stück, *n.* painting upon the lid of a snuff-box.

Dö'se, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* wooden vessel, working-square, tub.

dosie'ren, *v. a.* (*T.* Med.) to dose.

Dosie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) giving ob. prescribing a dose.

Do'sis, *f.* ~, *pl.* Dosen, dose; (zu kleine, schwache) underdose; (zu starke) overdose. [sloping-rule.

Dossier'brett, *n.* -es, -s, *pl.* -er, *T.*

dossie'ren, *v. a.* *T.* (einen Abhang) to slope; (ein Spiegelglas) to grind again. [slope; second grinding.

Dossie'rung, *f.* ~, (the act of) sloping;

Dost, -es, **Dos't'en**, *m.* -s, organy, wild marjoram (Pflanze); durchwachsener ~ thorough-wort. —kraut, *n.* organy; hemp-agrimony. [tation (with).

Dotatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Law) do-

dotie'ren, *v. a.* to endow (with), to portion (with).

Dot'ter, *m.* -s, *pl.* ~, yolk of an egg; (Pflanzen-) dodder; darnel; thorn-apple. —blume, *f.* butter-cup, (marsh-)marigold. —gang, *m.* (*T.* Anat.) vitelline duct. b—gelb, *a.* yolk-coloured. —kraut, *n.*, —same, *m.* gold of pleasure. —porzellane, *f.* salt-speckled cowry. —schnecke, *f.* yelk-nerita. —weide, *f.* yellow willow.

Doua'ne (du-), *f.* ~, *pl.* -n, custom-office. —offizier, *m.* the preventive lieutenant. —ſchiff, *n.* custom-house cutter. —ſtation, *f.* preventive station.

Douanie'r (duanjeh'), *m.* -s, *pl.* -s, custom-officer; douaneer.

Doublé, *n.* -s, (im Billardſpiel) doublet.

Doublet'te, *f.* ~, *pl.* -n, duplicate.

doublie'ren, *v. a.* 1. to double (silk); 2. (*T.* Billard) to double ob. cushion (a ball). ſlapping-engine.

Doublier'maſchine, *f.* ~, *pl.* -n, *T.*

Douche (duſch[e]), *f.* ~, *pl.* -n, shower-bath. ſfessor.

Dozent', *m.* -en, *pl.* -en, lecturer; pro-

Drach'e, *m.* -n, *pl.* -n, dragon; (Hornſchlange) cerastes; (Lufterſcheinung) fire-ball; (*T.* Her.) wyvern; *fig.* (böſe Weib) termagant; *T.* drag; (papiernes Spielzeug) kite; der kleine ~ dragonet; einen ~n fliegen *or* ſteigen laſſen to fly a kite. —nanker, *m.* drag; grapnel. —nbaum, *m.* dragon-tree. —nblut, *n.* l. (ein Harz) dragon's blood; 2. red wine from grapes grown on Drachenfels. —nfiſch, *m.* sea-dragon. b—nförmig, *a.* dragonish. ✕—nhäuptchen, —nköpfchen, *n.* (Muſchel) d.-shell. —nkopf, *m. T.* dragon's head. —npflanze, *f.* d.-plant, d.-tree. —nſaat, *f. fig.* dragon's-teeth. —nſchlange, *f T.* winged d. —nſchnappen, *n.* flap-d. —nſchwanz, *m. T.* dragon's tail. —nſtein, *m.* serpent-stone. —nwurz, *f.* dragon's-wort; (äthiopiſche) oalla æthiopica.

Drach'me, *f.* ~, *pl.* -n, (Apothekergewicht) drachm, dram (= 3 scruples).

Dra'goman, *m.* -s, *pl.* -e, dragoman.

Dragona'de, *f.* -, *pl.* -n, dragoonade.

Drago'ner, *m.* -s, *pl.* ~, dragoon (ſchwere heavy); *fig.* virago, bouncing lass; wie ein ~ fluchen *col.* to swear and curse like a trooper. —fiſch, *m.* sordid dragonet.

Dragu'n, *m.* -s, (Pflanze) tarragon.

Draht, *m.* -es, -s, *pl.* Drähte, wire; ~ ziehen to wire-draw; ausgeglühter ~ annealed ob. tempered w.; gewalzter ~ rolled w.; induzierender (induzierter) ~ (*T.* Elektr.) primary (secondary) w.; überſponnener ~ covered w.; mit ~ flechten to wire. —ähnlich, *a.* wiry. —aber, *f.* ſ. —bund. —antwort, *f.* telegraphic answer. —arbeit, *f.* w.-work, filigrane. —arbeiter, *m.* filigrane-worker. —aufleger, *m.* shear-legs. —bank, *f. T.* w.-drawing machine. —bericht, *m.* telegraphic intelligence. ✕—blume, *f.* marsh-marigold. —bogen, *m.* (*T.* Typ.) bow. —bund, *n.* bundle of w. —bündel, *n.* fagot of wires (for the core of an electro-magnet). —bürſte, *f.* w.-brush. —eiſen, *n.* draw-plate. —fabrik, *f.* w.-works, *pl.* —falle, *f.* w.-trap. —feder, *f.* w.-spring. —fenſter, *n.* window covered with w. —flügel, *m.* (*T.* Silk-m.) w.-flyer. —form, *f;* auf die —form bringen (*T.* Paper-m.) to balance the mould. —gabel, *f.* ſ. —aufleger. —gaze, *f.* w.-gauze. —geflecht, *n.* w.-work. —gewebe, *n.* w.-gauze. —gitter, *n.* w.-trellis, w.-work. —hammer, *m.* l. clinching hammer; 2. w.-drawing mill. —heftmaſchine, *f.* machine for stitching books with w. (instead of thread). —hemd, *n.* mail, coat of network. —hülle, *f.* w. covering. —kappe (der Lokomotive), *f.* cowl. —kette, *f.* chain of w. —klemme, *f.* clamp. —klinke, *f.* w. gage. —kugel, *f.* crossbar-shot. —lager (auf der Strecke), *n.* depot; (oberes, ſeitliches des Iſolators) top groove of the insulator. —lauf, *m.* l. sieve-maker's loom; 2. w.-barrel. —lehre, *f.*, —maß, *n.*, —meſſer, *m.* w. gauge. —leier, *f.* w.-drum, coiling drum. —litze, *f.* stranded w. —mühle, *f.* w.-drawing mill. —nachricht, *f.* telegram. —netz, *n.* net of w. — ohrringe, *pl.* ear-wires. —öſe, *f.* —reitel. —panzer, *m.* chain-mail. —peitſche, *f.* whip of w. —plätten, *n.* laminating, flattening. —plätter, *m.* laminater; beater. —puppe, *f.* puppet. —reitel, *m.* eye-splice. —richter, *m.* dresser. —ring, *m*, —rolle, *f.* coil of w. —ſaite, *f.* w.-string; music-w. —ſchere, *f.* w.-shears. —ſchleife, —ſchlinge, *f.* running noose. —ſchnecke, *f.* kind of snail. —ſeele, *f.* core of a cable. —ſeil, *n.* w.-rope. —ſeilbahn, *f.* w.-r. railway; (elektriſche) telpher (-line). —ſieb, *n.* w.-sieve. —ſpannvorrichtung, *f.* (*T.* Tel.) stretcher. —ſpindel, *f.* head-w. —ſpinnen, *n.* w.-drawing. —ſpirale, *f.* spiral w. —ſtäbe, *pl.* wires. —ſtift, *m.* w.-tack. —ſtiftmaſchine, *f.* w.-tack machine. —ſtrang, *m.* strand of w. —ſtülpe, *f.* w.-fender. —tuch, *n.* w.-cloth; endloſes —tuch (der Papiermaſchine) endless w. —werk, *n.* w.-work. —winde, *f.* (*T.* Tel.) w.-tightener. —wurm, *m.* (water) hair-worm. —zange, *f.* pliers, w.-pliers. —ziehbank, *f.* w.-drawing frame. —zieheiſen, *n* w.-(drawing) plate. —ziehen, *n* w.-drawing. —zieher, *m.* w.-drawer. —zieherei, *f.*, —zug, *m.* w.-drawing mill. —zugzange, *f.* nippers.

Drähtchen, *n.* -s, *pl.* ~, little wire: am ~ haben *fig.* to have in one's power.

draht'en, *v. a.* to wire, tc telegraph.

dräht'ern, *a.* wiry.

drainie'ren (ſpr. drä-), *v. a.* to drain. ~, *n.* draining, drainage.

Drainier' . . ., in Zuſſ. —pflug, *m.* draining plough. —röhre, *f.* drainage pipe. —röhrenmaſchine, *f.* pug-mill. —ziegel, *m.* draining tile.

Draiſi'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (old-fashioned) sort of velocipede.

drall, *a.* close twisted, tight; 2. robust; sprightly. —e Dirne, *f.* bouncing lass.

Drall, *m.* -s, *pl* -e, **Dral'le**, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* 1. rifle of a gun; 2. spiral twist of an iron rope.

Dra'ma, *n.* -s, *pl.* -men, drama.

dramat'iſch, *a.* dramatic(al); —er Dichter dramatist, stage-writer.

dramatiſie'ren, *v. a.* to dramatize.

Dramaturg', *m.* -en, *pl.* -en, teacher of the scenic art.

Dramaturgie', *f.* ~, dramaturgy.

dramatur'giſch, *a.* relating to the science of dramatic composition and representation.

dran ſ. **daran**; immer ~, verdirbt am Ende Roß und Mann (*prov.*) all work and no play makes Jack a dull boy; mir liegt nicht ſo viel ~ (*snapping one's fingers*) I don't care a snap o' my fingers.

Drang, *m.* -es, -s, 1. throng, crowd; 2. *fig.* pressure, urgency, impulse; 3. strong desire; ich habe den ~ zu . . . I feel impelled to . . .; im —e der Geſchäfte in the hurry of business ob. affairs.

drän'geln, *v. a. & n. jest.* to jostle; *fig.* to press one continually but not very earnestly.

drän'gen, *v. a.* 1. to press, to throng, to crowd; 2. to urge, to hurry; (um) to dun (for); die Zeit drängt, time presses; es drängt mich I feel called upon; ſich ~ to crowd; meine Abreiſe drängt I am in haste to depart; ſich zu etwas (z. B. einem Amte) ~ to compete obtrusively for; *fig.*

Drän'ger, *m.* -s, *pl.* ~, oppressor, afflicter.

Drang'ſal, *f.* ~, *pl.* -e, (l. u. *n.* -s, *pl.* -e), oppression, distress, hardship.

drangſalie'ren, *v. a. fam.* to oppress, to distress, to put hard to.

Draperie', *f.* ~, *pl.* -n, drapery.

drapie'ren, *v. a.* to clothe, to furnish with drapery. ſado; touse.

Draſch, -es, *m. provinc.* ob. *local, vulg.*

dra'ſchen, *v. n. provinc.* ob. *local, vulg.* to make much ado; to tear up and down stairs; to be in a great hurry; (ſich) to hurry on one's work as fast as possible.

draſt'iſch, *a.* 1. (*T.* Med.) drastic; 2. *fig.* powerful, strong.

Draſt'elblume, *f.* ~, soldanel.

drän'en ſ. **drohen**.

drauf ſ. **darauf**; ~ und dran 1. on them! 2. to work! 3. go ahead! ~ **draus** ſ. **daraus**. [los . . . away.

dräu'ſchen, *v. n.* to shower, to pour *col.* to rain cats and dogs.

drau'ßen, *add.* without, out of doors, abroad; ~ befindlich outdoor; dort ~ out yonder.

Drech'ſel . . ., in Zuſſ. —bank, *f.* lathe, turn-bench, turning-lathe. —eiſen, *n. T.* gouge. —mühle, *f.* turner's mill.

Drechſelei', *f.* ~, turnery; *fig.* refinement, twisting and turning; gimmal.

drech'ſeln, *v. a.* to turn at a lathe, to turn; *fig.* to elaborate, to polish.

Drechs'ler, *m.* -s, *pl.* ~, turner. — arbeit, *f.* turnery. —bude, *f.*, —laden, *m.* turner's shop. —ware, *f.* turnery-ware. —werkzeug, *n.* turning-tool.

Dreck, *m.* -s, *vulg.* dirt, mire, mud; dung; im —e ſtecken to be in the mire; ſie haben die Sache in den ~ gefahren *or* geritten *fam.* they made a hash of it. —feger, *m.* scavenger. —haufen, *m.* heap of dirt. —fink, —hammel, —ſack, *m*, —ſau, *f. fig.* dirty fellow, sloven. —käfer, *m.* muck-worm; dung-beetle. —karren, *m.* dung-cart. —kerl, *m.* ſ. —ſeele. —loch, *n.* bog-hole. —ſaum, *m.* draggle-tail. —ſeele, *f.* mean fellow. —treter, *m. pl.* mud-boots. —vogel, *m.* mud-sucker. —wagen, *m.* dung-cart.

dreck'ig, *a. vulg.* dirty, muddy. ~, *adv.* dirtily; ~ machen to dirty.

Dreg, *m.* -es, -s, *pl.* -e, *T.* drag. — anker, *m.* grapnel. —haken, *m.* creeper. —tau, *n.* mooring-rope or a boat; drag-rope.

dreg'gen, *v. a.* (*T.* Waſſerbau) to drag, to sweep the bottom.

Dreh' . . ., in Zuſſ. —bahn, *f.* rope-walk; round-about. —bank, *f.* (*T.* Mach.) lathe; (*T.* Pot.) turning-lathe. —bankſpindel, *f.* mandril. —baſſe, *f. T.* swivel-gun, piederero. —baum, *m.* turn-pike, turn-stile; *T.* crab-bar. —bogen, *m.* (*T.* Watchm.) drill-bow. —bohrer, *m.* hand-brace. —bolzen, *m.* pivot-bolt; traversing-bolt. —brett, *n.* (Glücksſpiel auf Jahrmärkten) dial. —brücke, *f.* turning-bridge, swing-bridge. — eiſen, *n*, —ſtahl, *m.* turner's chisel. —feuer, *n.* (*T.* Naut.) revolving-light. —gelenk, *n.* swivel-joint. —geſtell, *n.* (*T.* Loc.) bogie-frame. —haken, *m.* swivel; turning-hook. —hals, *m.* (Vogel) wry-neck. —herd, *m.* (*T.* Met.) rotating buddle. —käfer.

m. whirling dun. —kehre, *f.* (*T.* Turnk.) jump to standing position beyond facing it; (rechts, 1/4 Drehung links) right rear-vault (1/4 left turn). —kessel, *m.* revolving-boiler. —kippen, *n.* (*T.* Turnk.) half right turn and grasping other side of bar with left hand when the right hand has ordinary grasp. —klappe, *f.* throttle-valve. —klimper, *f.* hurdy-gurdy. —kloben, *m. T.* fuse-clamp ferrule. —kran, *m. T.* crane. b—krank, *a.* sturdied. —krankheit, *f.* (der Schafe) giddiness. —kraut, *f.* hart-wort. —kreuz, *n.* turn-pike, turn-stile; (*T.* Railw., zur Personenkontrolle) car-register. —lade, *f. T.* pewterer's turning-wheel. —maschine, *f.* twisting-machine; sliding-lathe. —meißel, *m.* turning-tool. —ofen, *m.* (*T.* Sodafabr.) revolver. —orgel, *f.* barrel-organ. —peter, *m. fig. fam.* slow coach. —pfahl, *m.* laying-pole. —pistole, *f.* revolver, revolving-pistol. —pudbelofen, *m.* rotary puddler, rotator. —pult, *n.* turning desk. —punkt, *m.* turning point; (eines Hebels, der Wage) fulcrum; centre of motion; (des Pendels ꝛc.) centre of oscillation. —rad, *n.* turning-wheel; twisting-wheel. —rädchen, *n.* (ein Spiel) teetotum. —ring, *m.* swivel. —rolle, *f.* ferrule. —rost, *m.* rotary ob. revolving grate. —scheibe, *f.* potter's wheel; fusee; (*T.* Railw.) turn-plate, turn-table. —scheibenwärter, *m.* turn-table keeper. —schemel (einer Lokomotive), *m.* bogie. —schleusenthor, *n.* balance-gate. —schlüssel, *m.* wrench. —schwungstemmen, *n.* (*T.* Turnk.) uprise with a half turn almost at end of front-swing and an immediate up-rise. —seide, *f.* twisted silk. —sessel s. —stuhl. —sonne, *f.* (*T.* Pyrot.) girandole. —späne, *pl.* chips, *pl.* —spiegel, *m.* swing-glass. —stahl, *m.* turning-tool; side rest tool. —stift, *m.* turning-pin; arbor; (mit Mutter) screw-arbor with nut. —stiftstühle, *pl.* arbor-stands. —stock, *m.* (der Töpfer) turning-staff. —stuhl, *m.* turning-chair; *T.* turn-bench. —sucht, *f.* s. —krankheit. —tisch, *m.* dumb-waiter. —turm (auf Panzerschiffen), *m.* turning-turret. —wage, *f.* balance of torsion, Coulomb's balance. —walzer, *m.* roundabout. —wende, *f.* (*T.* Turnk.) screw-vault; (rechts) right front-vault (1/2 left turn). —würfel, *m.* teetotum; whirl-bone. ✕—zange, *f.* tweezers, *pl.* —zapfen, *m.* trundle, pivot. —zeug, *n.* twister.

dreh'bar, *a.* capable of being turned; versatile.

dre'hen, *v. a.* to turn; to turn in a circle; (aus der Hand, einem) to wrest out of; (Stricke) to twist; einem eine Nase ~ to cozen one; to smoke one; (den Schnurrbart) to twiddle about; (Zigaretten) to roll up; sich ~, *v. r.* to turn, to revolve; (vom Winde) to change. ‖—d, *a.* turning; (schwindelig) dizzy, giddy; ich bin —d my head swims.

Dre'her, *m.* -s, *pl.* ~, turner; (*T.* Pot., Former) thrower.

Dreh'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. *T.* spring-wheel; 2. handle of a wheel; 3. dizzy sheep; 4. (*T.* Turnk.) pivot-lever.

Dre'hung, *f.* ~, *pl.* -en, turning, torsion; rotation. —achse, *f.* axis of revolution. —elastizität, *f.* elasticity of torsion. —ellipsoid, *n.* spheroid. —festigkeit, *f.* torsional strength. —geschwindigkeit, *f.* speed of rotation, circular velocity. —halbmesser, *m.* radius of gyration. —moment, *m.* momentum of inertia. —vermögen, *n.* rotary power.

drei, *a.* three; aller guten Dinge sind ~ (*prov.*) number three is always fortunate.

Drei, *f.* ~, number three; in Zuss.: Drei . . ., drei . . .: —achteltakt, *m.* (*T.* Mus.) three-eighth time. —aktig, *a.* three-acted. —atomig, *a.* triatomic. —band, *n.* (*T.* Com.) three-band-flax. —beinig, *a.* three-legged, three-footed; —beiniger Stuhl trevet. —blatt, *n.* trefoil. —blätterig, *a.* trifoliate, tree-leaved; *T.* tripetalous. —blumig, *a. T.* three-flowered. —bund, *m*, —bündnis, *n.* triple alliance. —chörig, *a.* (Pianoforte) triple-stringed. —decker, *m. T.* three-decker. —draht, *m.* strong linen, ticking. —drähtig, *a.* of three twisted threads. —drähtige gezwirnte Garn, *n.* doubled yarn threefold ob. three threads. —eck, *n.* triangle; longruente —ecke, *pl.* congruent triangles; spitzwinkelige —eck, *n.* acute-angled triangle. —eckig, *a.* triangular; three-cornered. —ecklehre, —eckmeßkunst, *f.* trigonometry. —eckverbindung, *f.* lateral fastening (in the shape of a triangle). —einig, *a.* triune. —einigkeit, *f.* Trinity. —fach, *a.* threefold, triplicate; (*T.* Chem.) tri . . . (z. B. —fach Chlorantimon trichloride of antimony). —fächerig, *a. T.* three-celled, three-grained. —fachheit, *f.* triplicity. —faltig, *a.* threefold; triune. —faltigkeit, *f.* s. —einigkeit. —faltigkeitsblume, *f.* heart's ease, pansy. —faltigkeitsglöckchen, *n.* marsh-violet. —farbig, *a.* three-coloured. —farbigkeit, *f.* trichroism. —felderwirtschaft, *f.* triennial farming, triennial rotation of crops. —fingerig, *a.* three-fingered. —firner, *m.* wine three years old. —flach, *n.* trihedron. —flächig, *a.* trihedral. —fuß, *m.* 1. tripod; 2. brand-iron; 3. three-legged stool; 4. (gußeiserner Fußpunkt der Eisenstangen) triangular iron base-plate. —füßig, *a.* three-footed, tripedal. —gesang, —fang, *m*, —spiel, *n.* trio. —gestalt, *f.* triform. —gestrichene Note, *f.* demi-semiquaver. —gestrichene Oktave, *f.* notes of the octave above C in alt. '—geteilter Gehirnnerv, *m.* trifacial nerve. —gliedrig, *a.* (*T.* Alg.) trinomial. —haarig, *a. provinc.* valiant, brave; stout; enduring. —herr, —herrscher, *m.* triumvir. —herrschaft, *f* triumvirate. —hundertste, *a.* three-hundredth. —jährig, *a.* triennial; three years old. —kaiserschlacht, *f.* Battle of Austerlitz. —kantig, *a.* three-sided; *T.* three-square. —kapselig, *a.* (*T.* Bot.) three-capsuled. —käsehoch, *m. fig.* a bit of a boy; hop o' my thumb. —kelchblätterig, *a.* (*T.* Bot.) trisepalous. —klang, *m.* (*T.* Mus.) triad; chord of three sounds. —klappig, *a. T.* three-valved; three-keyed. —klöber, *m.* cleaver. —knöpfig, *a.* (*T.* Bot.) three-grained. —kohl, *m.* common buck-bean; marsh-trefoil. —königsfest, *n.* Epiphany, Twelfthnight. —königskuchen, *m.* twelfth-cake. —königstag, *m.* Twelfthday. —köpfig, *a.* three-headed. —krone, *f.* the triple crown. —lappig, *a.* three-lobed. —laut, —lauter, *m.* triphthong. —leibig, *a.* tricorporal. —mal, *adv.* thrice, three times. —malig, *a.* repeated in three times. „—männerwein," *m. jest.* a sort of very sour Rhenish wine. —männig, *a.* (*T.* Bot.) triandrian, triandrous. —master, *m.* 1. ship with three masts; 2. *jest.* three-cornered hat. —mastig, *a.* three-masted. —monatlich, *a. & adv.* quarterly; once in three months. —pfünder, *m.* three-pounder. —pfündig, *a.* of three pounds. —rad, *n.* tricycle; (zweisitziges) sociable. —radfahrer, *m.* tricyclist. —reifig, *a.* three-hooped. —reihig, *a.* with three rows (of). —reim, *m.* triplet. —rippig, *a. T.* three-nerved. —röhrig, *a.* trifistul-ous. —ruderig, *a.* provided with three rows of oars. —ruderige Galeere, *f.* trireme. —salz, *n.* triple salt. —samig, *a.* three-seeded. —schalig, *a.* three-grained. —schlag, *m.* (*T.* Horsem.) ambling pace; three-stroke. —schlitz, *m.* (*T.* Archit.) triglyph. —schneidig, *a.* three-edged. —seitig, *a.* trilateral; *T.* three-edged. —sitzig, *a.* having three seats. —spaltig, *a.* trifid. —spänner, *m.* (dreispänniger Wagen) spike-team. —spännig, *a.* three-horsed. —spelzig, *a. T.* three-valved. —spitz, *m.* three-cornered hat. —spitzig, *a.* three-pointed. —sprachig, *a.* trilingual. ✕—stachel, *m. T.* an instrument with three points ob. pricks. —stellige Zahl, *f.* degree. —stimmig, *a.* (*T.* Mus.) for three voices ob. parts. —stimmiger Gesang trio glee. —stimmiger Kanon threemen song. —silbig, *a.* trisyllabical. —tägig, *a.* lasting three days; three days old; alternating every third day; das —tägige Fieber tertian ague. —tausend, *a.* three thousand. —tausendste, *a.* three thousandth. —teilig, *a.* tripartite; *T.* three-cleft. —teiligkeit, *f.* trichotomy, trisection. —teilungszirkel, *m.* trisecting compass. —viertelplatte, *f.* (*T.* Watchm.) three quarter plate. —viertelsäule, *f. T.* imbedded column. —vierteltakt, *m.* (*T.* Mus.) time ob. measure of three crotchets. —walzensystem, *n.* trio-rollers, three-high rolls. —weiberei, *f.* trigamy. —wertig, *a.* (*T.* Chem.) trivalent; —wertiges Element triad. —winkelig, *a.* triangular; three-nooked. —wöchentlich, *a. & adv.* every three weeks. —zack, *m.* trident. —zackig, —zinkig, *a.* three-forked. —zehn, *a.* thirteen. —zehner, *m.* member of a council ob. commission of thirteen. —zehnte, *a.* thirteenth. —zinkig, *a.* s. —zackig. —zöllig, *a.* three-inched. —züngig, *a.* three-tongued. —zweiteltakt, *m.* (*T.* Mus.) time ob. measure of three minims.

Drei'er, *m.* -s, *pl.* ~, half-penny; er hat keinen ~ he is hard up. —brot, *n.* half-penny loaf.

drei'erlei, **dreierlei'**, *a.* of three different sorts.

Drei'heit, *f.* ~, triad.

Drei'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. *provinc.* plank three inches thick; 2. small loaf for three farthings.

drein s. darein; ~ gehen lassen (nicht berechnen) to fling in. ✕

drei'ßig, *a.* thirty; der —jährige Krieg the Thirty Years' War.

Drei'ßiger, -s, *pl.* ~, 1. a man of thirty years; 2. member of a council ob. commission of thirty. ~, *a.* of the year 1830.

Drei'ßigerin, *f.* ~, *pl.* -nen, a female thirty (and odd) years old.

drei'ßigste, *a.* thirtieth.

dreist, *a.* bold; (zuversichtlich) confident; (vorlaut) forward; ~ machen to embolden.

Drei'stigkeit, *f.* –, boldness; audaciousness; forwardness; mit ~ durchsetzen to brave it out.
Drell, *m.* s. Drillich.
Drell'bohrer, *m.* s. Drillbohrer.
Drem'pel, *m.* -s, *pl.* –, (*T.* Carp.) port-sill.
Dresch' . . ., in Zuſſ. —bank, *f.* s. — maſchine. —biele, *f.* thrashing-floor. —flegel, *m.* flail. —maſchine, *f.* thrashing-machine; (amerikaniſche) peg-drum. —tenne, *f.* thrashing-floor. —wagen, *m.* thrashing-cart. —zeit, *f.* usual time for thrashing.
dresch'en, *v. a. ir.* 1. to thrash; 2. *fig.* to cudgel, to maul; leeres Stroh ~ *col.* to beat the air.
Dresch'er, *m.* -s, *pl.* –, thrasher. —teil, *m. fig. jest.* very large piece of bread. —lohn, *m.* wages paid for thrashing. —ſtaub, *m.* dust from thrashing. [to train.
dreſſie'ren, *v. a.* to dress, to break in;
Dreſſu'r, *f.* –, dressing; breaking; „ich finde nicht die Spur | von einem Geiſt, und alles iſt –" (Goethe, Fauſt) I see no traces of the Spirit in him: there are but well-learned tricks.
drie'brachen, *v. a.* to trifallow.
drieſch, *a.* fallow. [clover-field.
Driſch, *m.* -es, *pl.* -er, grass-land;
drie'ſchen, *v. a.* to fallow.
drie'ſein, *v. a.* to whirl, to turn.
Drill' . . ., in Zuſſ. —bogen, *m.* drill-bow. —bohrer, *m.* drill, wimble; (mit Schraubenſpindel) Archimedean drill. —egge, *f.* drill-harrow. —fiſch, *m.* electrical eel. —häuschen, *n.* pillory. —karren, *m.* drill-barrow. —maſchine, *f. T.* ridge-drill. —meiſter, *m.* drill-sergeant. —pflug, *m.* drill-plough. —platz, *m.* drill-ground. —ſäge, *f.* hack-saw. —ſtange, *f.* drill-stock.
dril'len, *v. a.* to turn; (bohren) to drill, to bore; *fig.* (in Waffen) to drill, to exercise; (plagen) to tease, to pester, to importune; (*T.* Naut.) to tow a ship by a rope with a single block; to work at the steering-wheel.
Dril'lich, *m.* -s, *pl.* -e, tick, ticking, huckapack; (zu Beinkleidern) duck.
dril'lichen, *a.* made of ticking.
Dril'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. *T.* spring-wheel; 2. handle of a wheel; 3. one of three children born at a birth, three-twinchild; 4. (*T.* Mach.) lantern-wheel; mit —en niederkommen to be delivered of three children. —sgeburt, *f.* triplet conception. —srolle, *f.* arbor of a lantern; pin. —sſcheibe, *f.* trundle. —sſtab, *m.* pin. —sſchwangerſchaft, *f.* triplex pregnancy. —walzen, *pl.* ſ. Dreiwalzenſyſtem. —sſtreifen, *m.*
drin ſ. darin. [(*T.* Her.) tierce.
drin'gen, *v. n. ir.* to crowd, rush in; to press, to press forward; to enter by force; (durch etwas, in ein Ding) to penetrate, to pierce; die Sonne bringt durch die Wolken the sun breaks through the clouds; (in ein Geheimnis) to dive into; (in den Geiſt einer Sache) to enter into; (in eine Stadt ꝛc.) to enter; (in einen) to press; to be urgent with one; (auf ein D.) to insist upon; er drang in mich zu kommen he pressed me to come. ~, *v. a. ir.* to urge, to force; von der Not gedrungen urged by necessity. ‖–d, *a.* pressing, urgent; –d brauchen to be hard up for. ‖–der (*T.* Mus.) pressing on the time; ein —des Geſchäft an instant business; (euphem. *or jest.*) one's
dring'lich, *a.* urgent. [needs.
Dring'lichkeit, *f.* –, urgency; importance; es iſt der —antrag geſtellt worden (*T.* Parl.) u. was declared od. moved.

drit'te, *a.* third; zum —nmal for the third time; die ~ Hand *T.* seayoke; ein —r a third party.
Drit'tel, *n.* -s, *pl.* –, Drit'theil, *n.* -es, -s, *pl.* -e, third; (*T.* Bergb., Kamradſchaft) gang. —pipe, *f.* tierce. — quentchen, *n.* denier. —ſtück, *n.* third part of a dollar. —ſyſtem (beim Pattinſonieren), *n.* high system.
drit'teln, *v. a.* to divide into three parts; to trisect. [place.
drit'tens, *adv.* thirdly; in the third
dritt'halb, *a.* two and a half. ~ Tourſchloß, *n. T.* lock of two turns and a half. [tackle.
Dritt'hand, *f.* –, (*T.* Naut.) watch-
dritt'letzt, *a.* third from the end; the last but two; (Silbe) ante-
droh ſ. darob. [penult.
dro'ben, *adv. vulg.* up there, up stairs; on high, in heaven.
Dro'guen (Dro'gen), **Droguerie'en**, *pl.* drugs, grocery-wares.
Dro'guen-, Droguerie'handlung, *f.* –, *pl.* -en, druggery-shop.
Droguett', *m.* -s, drugget.
Droguiſt', *m.* -en, *pl.* -en, spicer, grocer, druggist, drugster.
Droh'brief, *m.* -es, -s, *pl.* -e, comminatory letter.
dro'hen, *v. n.* (einem) to threaten with. ~, *v. a.* & *n.* (einem etwas, einem mit etwas) to threaten od. menace with; den Einſturz to menace ruin.
Dro'her, *m.* -s, *pl.* –, threatener.
Droh'ne, *f.* –, *pl.* -n, drone; *fig.* lazy fellow. —nbrut, *f.* eggs from which drones are produced. [shake.
dröh'nen, *v. n.* to roar, to groan; to
Dro'hung, *f.* –, *pl.* -en, threat, menace; (öffentliche) denunciation; (mit Thätlichkeiten) assault.
Droh'wort, *n.* -es, -s, *pl.* -e, threatening speech, threat.
drol'lig, *a.* droll, merry; facetious, ludicrous; ein —er Einfall drollery; ein —er Menſch a droll. [dary.
Dromeda'r, *n.* -es, -s, *pl.* -e, drome-
Drö'mling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Weav.) thrum.
Dromme'te, *f.* (*poet.*) s. Trompete.
Droſch'te, *f.* –, *pl.* -n, (vierräderig) hackney-carriage, four-wheeler; (in London u. allg.) cab; (zweirädrig) hansom; (in Newyork) coach; ~ auf Zeit cab taken by the hour; ~ fahren to cab it. —nführer, —nkutſcher, *m.* cab-driver, cabman. —nhalteplatz, —nſtand, *m.* cab-stand.
Droſſ'el, *f.* –, *pl.* -n, 1. Adam's apple; 2. throttle; 3. (Vogel) thrush; braune ~ brown thrasher od. thresher, ground mocking-bird; roſenfarbene ~ locust-bird. —ader, *f. T.* jugular vein. —baumwollenwerk, *n.* throstle cotton mill. — bein, *n.* clavicle. —maſchine, *f.* water-spinning-frame. —ſpule, *f.* throstle-spindle. —ſtuhl, *m.* throstle frame. —venen, *pl.* (lat.) venæ jugulares. —ventil, *n.* throttle-valve.
Droſt, *m.* -es, *pl.* -e, high-bailiff. ‖–ei', *f.* –, *pl.* -en, jurisdiction of a h.-b.; house of a h.-b.
drü'ben, *adv.* on that side; beyond; ~ über dem Fluß, auf der Straße on the other side of the river, of the street.
drü'ber ſ. darüber. [the
Druck, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. compression, pressure; (der Hand) squeeze; (des Gaſes) expansion; 2. (der Bücher und Zeuge) print, printing; (Abdruck) impression; (unreiner) slur; (mit Worttypen) logography; (mit Zinnfarben) spirit-colours; (bei Druckern) proof; *fig.* (der Zeiten ꝛc.) p.; (Unterdrückung) oppression; (der Schwere) gravitation; (eines Gewölbes) flying-out of a vault; (horizontaler) drift, push; ~ nach oben (unten) upward (downward) p.; mittlerer ~ mean p.; einen moraliſchen ~ ausüben auf to bring pressure; to bear upon; in (den) ~ geben to put in print; einen ~ abziehen *T.* to pull od. throw off a proof; im ~ erſcheinen to appear in print. × In Zuſſ.: **Druck** . . ., **druck** . . .: — achſe, *f.* (*T.* Tel.) printing axis. — apparat, *m.* printing-telegraph; (Hughes'ſcher) type-printer. —ballen, *m.* (*T.* Mus.) reservoir of wind. — balken, *m.* cross-piece. —berichtiger, *m.* corrector. —berichtigung, *f.* correction. —beforger, *m.* editor of any printed work. —buchſtabe, *m.* type, printing-letter. —baumen, *m.* printing cam. —bretbank, *f.* pressing-lathe. —erlaubnis, *f.* imprimatur. —feder ſ. Spannfeder. —fehler, *m.* error of the press, erratum; misprint. —fehlerteufel, *m. fig.* supposed demon seemingly causing malicious misprints. —fehlerverzeichnis, *n.* corrrigenda, errata, *pl.* b—fertig, *a.* ready for the press. —feſtigkeit, *f.* (*T.* Mech.) compressive strength. —form, *f.* print-form. —formen, *pl. T.* printing-blocks, *pl.* —formular, *n.* printed form. —freiheit, *f.* liberty of the press. — gangrän, *n.* (*T.* Med.) decubitus. —hebel, *m.* friction-lever, skidding-lever; (zweiarmiger Hebel) lever of the first kind. —höhe, *f.* height of water. —jahr, *n.* the year in which a book is printed. —kattune, *pl.* prints. × —kontakt, *m.* (*T.* Tel.) push-contact. —koſten, *pl.* expenses of printing. —kraft, *f.* power of gravity. —kugel, *f.* globe of compression. —läppchen, *n.* pledget. —maſchine, *f.* printing-machine; compressing machine; (für Blinde) typograph; (mit Reliefwalzen) surface-printing-machine; vereinigte —maſchine union p.-m. —model, *m.* block. —ort, *m.* imprint. —papier, *n.* printing-paper. —pergament, *n.* vellum. —perkal, *m.* ſ. Kaliko. —preſſe, *f.* forcing-press. —probe, *f.* proof. —pumpe, *f. T.* forcing pump. —rad, *n. T.* hydraulic pressure-wheel. b—reif, *a.* ready for impression. — rohr (der Pumpe), *n.* forcing-pipe. × —ſache, *f.*, —ſachen, *pl.* printed matter. —ſache! (als Aufſchrift) by book-post! —ſachen ohne Zenſur, *pl.* unlicensed printing. —ſcheibe (eines Schraubendampfers), *f.* (*T.* Shipb.) step-brass. —ſchraube, *f.* spring-hook. —ſchrift, *f.* book printed; types, print. —ſinn ſ. Taſtſinn. —ſpannung, *f.* (*T.* Mech.) compressive strain. —ſtempel, *m.* piston; forcer; embolus. —ſtange, *f. T.* forcer. —tafel, *f.*, —tiſch, *m.* printing-table. —telegraph, *m.* recording electric telegraph; (elektriſcher) telotype. × —ventil (der Pumpe), *n.* forcing-valve. × —waren, *pl.* printed goods. —wage, *f.* areometer. — walze, *f.* pressing-roller; —walzen (einer Droſſelmaſchine) top-rollers. —werk, *n.* fly-press; forcing-pump; balancier of a pump. —zange, *f.* pincers.
druck'bar, *a.* that may be printed od. published.
druck'en, *v. a.* to print; to stamp; (Kattun) to print; ~ laſſen to put in print, to get printed. ~, D., *n.* printing.
drück'en, *v. a.* to press; (die Hand) to squeeze; (d. Schuhen ꝛc.) to

pinch; (ein Pferd, vom Sattel ꝛc.) to gall; (Waſſer aufwärts) to force; *fig.* (unterdrücken) to oppress; an die Bruſt ~ to press against one's breast; die armen Leute ~ to bear hard on the poor; die Löhne ~ to reduce the wages; die Laſte ~ (*T.* Tel.) to close the key; *fig.* (auf jn.) to weigh (heavily) upon; es drückt ihn etwas *fig.* there is smth. preying on his mind; es drückt mich im Magen I have pains in my stomach; drückt es da? *col.* it is there the saddle galls? ~, *v. n.* (*T.* Phys.) to gravitate (towards); ſich ~, *v. r.* to get sore by pressure; *vulg. ob. fam.* to sneak away. ‖-d, *p. a.* pressing, heavy; burdensome; (für das Gemüt) grievous; (vom Wetter, der Hitze) sultry; —de Laſten, Steuern galling burdens, taxes.

Druck'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. *(pers.)* printer, pressman; 2. (*T.* Paint.) strong stroke of light; (b. der Farbe) thick-laid on colour; *fig.* („Schlager") clap-trap passage. —ballen, *m.* printing-ball; tamkin. —farbe, —ſchwärze, *f.* printing-ink. —kunſt, *f.* (art of) printing. —lohn, *m.* printer's wages. —preſſe, *f.* printing-press. —walze, *f.* inking-roller. —werkſtatt, *f.* printery.

Drück'er, *m.* -s, *pl.* ~, (einer Thür) latch; (einer Flinte) trigger; (einer Repetieruhr) knob; (Hausſchlüſſel) latch-key; ~ unter dem Kranbalken supporter of the cat-head; ~ in den Ruſten knee on the chain-wales; ~ unter den Ruſten supporter under the chain-wales. —klinke, *f.* thumb-latch.

Druckerei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. (art of) printing; 2. printing-house, printing-office.

druck'ſen, *v. n. vulg.* 1. to tarry, to hesitate; 2. to utter inarticulate sounds.

Druckſerei', *f.* ~, *vulg.* hesitation.

Dru'de, *m.* & *f.* ~, *pl.* -n, wizard; witch; nightmare. —baum, *m.* fairy-tree. —beutel, *m.* puff-ball. —fuß, *m.* pentacle, pentagram. —mehl, *n.* lycopodium.

Druff'el, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (niederd.) cluster, clump; 2. sediment in wine-casks.

Drui'de, *m.* -n, *pl.* -n, Druid. —kreiſe, *pl.* —tempel, *m.* druidical circles. —tum, *n.* druidism.

Drui'din, *f.* ~, *pl.* -nen, druidess.

Drui'diſch, *a.* druidic(al).

Drum ſ. darum.

Drum'mondſches Licht, *n.* oxyhydrogen *ob.* calcium light, Drummond's lime-light.

Drun'ten, *adv.* below; da ~ there below.

Drun'ter ſ. darunter; ~ und drüber topsy-turvy; alles ~ ~ ~ gehen laſſen to let the work go to rack and ruin.

Druſch'e, *f.* ~, *pl.* -n, burbot, eelpout.

Drüſch'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, common mushroom.

Dru'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. crystallized piece of ore, druse; 2. (Pferdekrankheit) glanders, *pl.* —raum, *m.* (*T.* Bergb.) opening cavity.

drü'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, gland; (Pferdekrankheit) glanders; —n an der Kehle der Pferde vives; geſchwollene —n haben to have the mumps. —nbeſchreibung, *f.* adenography. —nexſtirpation, *f.* adenotomy. —ngeſchwulſt, *f.* swelling of the glands. —nhaare, *pl.* (*T.* Bot.) viscous downy hair. —nkrankheit, *f.* disease of the glands. —nläppchen, *n.* glandlobule. —nlehre, *f.* adenology. —nſchlauch, *m.* gland-tube. —nverhärtung, *f.* scirrhosity. —nzergliederung, *f.* adenotomy.

Dru'ſen, *pl.* lees of wine; husks (of grapes). —aſche, *f.* woad-ashes, cashub-ashes, *pl.* —öl, *n.* distilled lees of wine. —ſchwarz, *n.* carbonized lees of wine.

dru'ſicht, *a.* 1. (v. Mineralien) resembling superfical crystallization; 2. affected by the glanders.

dru'ſig, *a.* 1. having the strangles; 2. covered *ob.* studded with crystals, drused, drusy.

drü'ſig, *a.* glandulous.

Drü'swurz, *f.* ~, *pl.* -eln, bulbous crowfoot; wild parsley.

Dryа'de, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* Dryad.

Dſchan'geln, Dſchun'geln, *pl.* jungles.

Dſchon'ke, Dſchun'ke, *f.* ~, *pl.* -n, (chineſiſches Schiff) junk.

du, *prn.* thou; ~ da! sirrah!; ~ heißen (einen), mit einem ~ und ~ ſein to thou one, to thee-and-thou one; auf ~ und ~ on thouing terms.

Dua'l, Dua'liſ, *m.* ~, (*T.* Gram.) dual number. ſdualine.

Duali'n, *n.* -s, (ein Sprengmittel)

Dualiſ'mus, *m.* dualism.

dualiſt'iſch, *a.* dualistic.

Dü'bel, *m.* -s, *pl.* ~, dowel.

dü'beln, *v. a.* to dowel, to peg.

Dublet', *n.* -s, (Wollaſton's ~, *T.* Opt.) doublet.

Dublet'te, *f.* ~, *pl.* -n, duplicate; (beim Würfeln) doublet.

dublie'ren, *v. a.* to double.

Dublo'ne, *f.* ~, *pl.* -n, doubloon; Spanish ounce.

Duca'ten ſ. Dukaten.

Dukaton', *m.* -s, *pl.* -s, ducatoon.

Ducht, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Naut.) thwart; (eines Taues) strand. —enweger, *m.* (*T.* Ship.-b.) thwart-clamp of a boat. ſharbour.

Dück'dalben, *pl.* (*T.* Naut.) poles in a

duck'en, *v. a.* to make to stoop; *fig.* to put down; ſich ~, *v. r.* to stoop; to cower; *fig.* to accommodate o.'s. to circumstances, to sing small.

Duck'er, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Waſſerbau) siphon.

Duck'mäuſer, *m.* -s, *pl.* ~, dissembler, sneaker, hypocritical fellow. ſing.

duck'mäuſerig, *a.* hypocritical, sneaking.

Duck'ſtein, *m* -s, 1. tuff; 2. ſ. Traß.

Dudelei', *f.* ~, *pl.* -en, bad piping; *fig.* bad music.

Du'del . . ., in Zuſſ. —eiſen, *n. T.* crimping-machine; crisping-iron, crisping-pin. —kaſten, *m.* barrel-organ. —mann, *m.* bag-piper. —ſack, *m.* bag-pipe; (kleiner) musette. —ſackpfeifer, *m.* bag-piper.

Dudeleі', *f.* ~, wretched music.

du'deln, *v. n.* & *a.* 1. to play on the bag-pipe; *fig.* to play badly, to doodle (on); to sing badly.

Du'dler, *m.* -s, *pl.* ~, bag-piper; *fig.* bad singer *ob.* player.

Du'du, *m.* -s, *pl.* -s, (Vogel) dodo.

Duell', *n.* -es, -s, *pl.* -e, duel; ~ auf Piſtolen, auf Degen d. with pistols, with swords; zum ~ zwingen to fix *ob.* to fasten a duel upon one. — mandat, *n.* statute against duelling. —regeln, *pl.* laws of honour.

Duellant', *m.* -en, *pl.* -en, duellist.

duellie'ren, ſich, *v. r.* to duel, to fight a duel. ſtwo party song.

Duett', *n.* -es, -s, *pl.* ~, *T.* duetto,

Düff'el, *m.* -s, coating-duffel.

Duft, *m.* -es, -s, *pl.* Düfte, 1. exhalation; odour; (lieblicher) scent, fragrance; 2. (auf Obſt, ohne *pl.*) pruina (lat.).

duf'ten, *v. n.* to exhale, to give odour; to give fragrance; (gelinde) to perspire gently.

düf'ten, *v. a.* to exhale; (von Blumen) to emit scent.

duf'tend, duf'tig, *a.* scenting, fragrant.

Duka'ten, *m.* -s, *pl.* ~, ducat. —gold, *n.* purest gold. —röschen, *n.* mouse-ear. —wage ſ. Goldwage.

duld'bar, *a.* tolerable, sufferable, allowable.

dul'den, *v. a.* to bear to endure; (eine Religion) to tolerate, to suffer; das kann ich nicht ~ I cannot permit this; nur geduldet werden to be somewhere only on sufferance; warum ~ Sie das? why do you put up with it?

Dul'der, *m.* -s, *pl.* ~, sufferer.

duld'ſam, *a.* enduring; (in der Religion ꝛc.) (gegen) tolerant (of).

Duld'ſamkeit, Dul'dung, *f.* ~, toleration, tolerance; aus Duldung on sufferance.

Dul'dungsakte, *f.* ~, toleration-act.

Dull'baum, *m.* -es, -s, *pl.* -bäume, (*T.* Naut.) thole-ledge.

Dul'le, *f.* ~, (*T.* Naut.) thole.

Dult', *f.* ~, *provinc.* (insb. bairiſch) great fair.

dumm, *a.* stupid, silly; foolish; (Sache, Gerede ꝛc.) nonsensical; ~ machen (einen) to stupify; ~ thun to sulk; —es Zeug nonsense, bosh; das iſt ~! that is a nuisance; der Dumme hat das Glück *(prov.)* Fortune favours the fool; die D—n werden nicht alle *(prov.)* stupids will never be wanting *ob.* of blockheads there will always be no lack. ein —er Streich a silly trick; er iſt nicht ſo ~ wie er ausſieht he is not such a fool as he looks; ich bin nicht ſo ~ I know better; Sie ſind nicht ~ *(iron.)* you are no fool. D—bart, *m.* dunce, simpleton. —dreiſt, *a.* stupidly bold; foolhardy, forward. D—dreiſtigkeit, *f.* foolhardiness, forwardness. D—ehrlichkeit, *f.* honest simplicity. D—heit ſ. u. D—kopf, *m.* blockhead, dunce, lack-brain. —köpfig, *a.* stupid. D—köpfigkeit, *f.* stupidity. —ſtolz, *a.* foolishly proud.

Dummheit, *f.* ~, stupidity; -en, *pl.* foolish tricks; ~ und Stolz wachſen auf einem Holz *(prov.)* stupidity and pride are closely united.

Dumm'kauz, Dümm'ling, *m.* -s, *pl.* -e, stupid fellow.

dummlich, *a.* a little stupid.

Dumm'rian, *m.* -s, *pl.* -e, *vulg.* stupid fellow; (Pflanze) flea-wort.

dum'peln, *v. n.* (*T.* Naut.) to heave and set.

dumpf, *a.* (Luft, Zimmer) damp, dank; (Geruch) fusty; (vom Schalle) dull, hollow, dead; *fig.* dull; —es Schweigen gloomy silence.

Düm'pfel, *m.* -s, *pl.* ~, pool, puddle.

Dum'pfen, *m.* -s, asthma, pursiness.

dum'pfig, *a.* damp, close, musty, mouldy.

Dum'pfigkeit, *f.* ~, dampness; (vom Geruch, Geſchmack) mustiness.

Dump'lachter, *n.* -s, *pl.* ~, miner's fathom of 4 ells.

Dü'ne, *f.* ~, *pl.* -n, down, dune. —ngras, *n.* cotton-grass. —nroſe, *f.* Scotch-rose. ſfd.

Du'nen, *pl.* downs. —bett, *n.* bed of

Dung, *m.* -es, ſ. Dünger. —käfer, *m.* muck-worm. —lege, *f.* dung-hill.

dün'gbar, *a.* manurable.

dün'gen, *v. a.* to dung, to manure. ~, D., *n.* manuring.

Dün'ger, *m.* -s, dung, manure; (v. Tieren) lesses; künſtlicher ~ compost. b—artig, *a.* stercoraceous. —bereitung, *f.* digestion. —erde, *f.* leaf-mould. —gabel, *f.* manure fork. —grube, *f.*, —haufen, *m.* dung-

hill, lay-stall. —stätte, *f.* lay-stall, dung-yard.

Düng' . . ., in Zuſſ. —jauche, *f.* liquid manure. —mittel, *n.* fertilizer. —wert, *m.* manurial value.

Du'ngras, *n.* -ſes, cotton-grass.

Dün'gung, *f.* ~, dunging, manuring; obere ~ top-dressing; untere ~ subsoiling.

dun'kel, *a.* dark; (v. der Atmoſphäre) lowering; (trübe) cloudy; (nicht durchſichtig) opaque; *fig.* (unbekannt) dark, unknown; (unverſtändlich) obscure; (geheimnisvoll) mystical, mysterious; (unberühmt) obscure; (v. Farben) deep, sad; ~ werden to grow dusky; dunkler machen to deepen (the colour); ein dunkler Ehrenmann *(iron.)* a scoundrel; es wird mir ~ vor den Augen my head swims; eine ~e Rückerinnerung a faint recollection. —äugig, *a.* dark-eyed. —blau, *a.* dark-blue. —blond, *a.* very light-brown, auburn. —braun, *a.* dun; fuscous. —farbig, *a.* dark-coloured. —gelb, *a.* tawny.

Dun'kel, *n.* -s, **Dun'kelheit**, *f.* ~, darkness, obscurity; ein ~ verbreiten über etwas (Akk.) to cast a veil over; es liegt ein ~ darüber it is involved in obscurity; in der Dunkelheit leben to live in obscurity.

Dün'kel, *m.* -s, self-conceit, presumption; arrogance; ~ haben to be self-conceited. b—haft, b—voll, *a.* arrogant, conceited.

Dun'kel . . ., in Zuſſ. —arreſt, *m.* confinement in a dark room. —kammer, *f.* (*T.* Opt.) camera obscura. —mann, *m. fig.* obscurant. —rotglut, *f.* dark-red heat. —rotgültigerz, *n.* ruby-silver, pyroargyrite. —zimmer, *n.* (im Meſmerismus) the occult room.

dun'keln, *v. n.* to darken, to grow dusky; *fig.* to grow dim; to cloud.

dün'ken, *v. n.* (einem, einen) to seem, to appear; mich dünkt it seems to me, methinks; mich dünkte methought; ſich ~, *v. r.* (ich dünke mich) to fancy; ſich ~ laſſen to fancy *ob.* imagine o's.

Dünk'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, arrogant *ob.* conceited fellow.

dünn, *a.* thin; (Luft) rare; (v. Flüſſigkeiten) dilute, weak; fine, small; (in der Taille) slim; *fig.* rare; —es Bier ſ. Dünnbier; ~ machen to thin; ſich ~ machen *fig. fam.* to sneak away. —e Bevölkerung, *f.* sparse population; das Geld iſt ~ money is scarce. —bäckig, *a.* weazen-faced. —beinig, *a.* spider-legged. D—bier, *n.* small beer. —blätterig, *a.* thin-leaved, tenifolious. D—darm, *m.* the small intestine.

Dün'ne, *f.* ~, *pl.* -n, thinness, slenderness; (der Luft) rarity; die —en, *pl.*

dün'nen ſ. **verdünnen.** [flanks.

Dünnheit, *f.* ſ. Dünne.

Dünn' . . ., **dünn'** . . ., in Zuſſ. —eiſen, *n.* thin plates of iron. —eiterig, *a.* sanious. —geſät, *a. fig.* rarely found. —gips, *m.* grout. —maiſchkochen, *n.* (*T.* Brew.) boiling the thin mash. —muſchel, *f.* tellina. —ſchalig, *a.* thin-shelled. —ſchliff, *m.* (*T.* Min.) section of a substance polished to transparent thinness for the purpose of microscopical examination. —ſchnäbler, *pl.* (Vögel) tenuirostres. —ſtein, *m.* 1. light diamond; 2. (*T.* Met.) thin matt. —tuch, *n.* lawn.

Dün'nung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. thinness; 2. (des Wildes) flank.

Dunſt, *m.* -es, *pl.* Dünſte, vapour, steam; (Schrot) small-shot, fowling-shot; Dünſte (des Weins, von Speiſen) fumes; einem einen blauen ~ vormachen *fig.* to cast a mist before one's eyes, to mystify one; in ~ gehüllt veiled in mist; ſchädliche Dünſte mephitic vapours, miasmata. —bild, —gebilde, *n.* form of mist; vision. —bläschen, —kügelchen, *pl.* steam-vesicles, *pl.* —flamme, *f.* (*T.* Theat.) flame wrapped in a misty *ob.* steamy atmosphere. —kreis, *m.* ambient air; atmosphere. —kugel, *f.* eolipile. —loch, *n.* air-hole. —meſſer, *m.* atmometer. — obſt, *n.* stewed fruit.

dun'ſten, *v. n.* to vapour, to steam, to smoke; to perspire gently.

dün'ſten, *v. a.* to stew, ſ. dämpfen.

dun'ſtig, *a.* vaporous; (Luft) damp.

Duode'z, (—ausgabe, *f.*, —band, *m.*, —format, *n.*) *n.* -es, duodecimo; half sheet of twelves. —fürſt, *m.* petty prince. —fürſtentümer, *pl.* infinitesimal (German) principalities.

duodezima'l, *a.* duodecimal. —maß, *n.* d. measure. —rechnung, *f.* d. calculation. —ſyſtem, *n.* d. system.

Duode'zime, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Mus.) duodecima.

Duodra'ma, *n.* -s, *m.* -men, a dramatic piece for two performers only.

Dü'peisen, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* nail-driver.

düpie'ren, *v. a.* to dupe.

Du'plexapparat, *m.* -(e)s, *pl.* -e, (*T.* Tel.) duplex telegraph.

Duplik', *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Law) rejoinder; auf die ~ antworten to surrejoin.

Duplika't, *n.* -es, -e, *pl.* -e, duplicate; a double. —wechſel, *m.* bill in sets.

Duplier' . . ., in Zuſſ. —eiſen, *n. T.* doubling-iron. —maſchine, *f.* twister; doubling-frame for lace-thread. —ſchritt, *m.* quick pace.

Du'plum, *n.* -s, *pl.* Dupla, double; in Duplo in duplicate.

dur, *a.* (*T.* Mus.) sharp. D—tonart, *f.* major key *ob.* mode. D—tonleiter, *f.* major scale.

durch, *prp.* 1. (Raumverhältnis) through (~ London kommen to pass through L.; er rannte ihm den Degen ~ den Leib he ran a sword through his body); 2. (über) across; 3. zur Bezeichnung des als nahe liegendes Werkzeug gedachten aktiven Subjekts im paſſiven Satze: by (ich erhielt ~ die Poſt I received by post); through (ich erlangte dieſe Stelle ~ ihn it was through him I obtained that place); 4. infolge (er hat ſeine Freunde ~ ſein [infolge ſeines ɔc.] ſchlechtes Benehmen verloren through his bad conduct he has lost etc.); ~ Ihren Beiſtand with your assistance; den ganzen Monat ~ throughout the month; ~ die Poſt by post. ~, *adv.* through, throughout; worn out; die Schuhe ſind ~ the shoes are worn out; ~ und ~ through and through, quite through; *fig.* out and out; es ging mir ~ und ~ it went right through me thrilling every nerve.

durch'ächzen, *v. a.* to pine away.

durch'ackern, *v. a.* 1. to plough through; 2. to plough thoroughly; 3. *fig.* to correct; to file, to elaborate.

durch'arbeiten, *v. a.* to work through; (den Teig) to knead thoroughly, to work thoroughly; einen ~ *vulg.* to cudgel, to maul one; ſich ~, *v. r.* to elbow one's way through; to get out of; (durch die Welt) to rough it through the world.

durchat'men, *v. a.* to breathe through; to perfume.

durch'ätzen, *v. a.* to etch through; to corrode.

durch'aus, durchaus', *adv.* 1. throughout, entirely, all over; 2. at any rate, at all events, by all means, absolutely; ~ nicht by no means, not in the least; ~ zu halten (*T.* Mus.) softly and slowly throughout; ich darf ~ nicht I must not . . .; weil Sie es ~ wollen since you insist upon it, since you make a point of . . . [oughly, to soak.

durch'bähen, *v. a.* to foment thoroughly. [way through.

durch'balgen, ſich, *v. r.* to fight one's

durch'bauſchen, durch'bauſen, *v. a. T.* to prick a design and rub it over with coal-dust, to pounce.

durchbe'ben, *v. a.* to shake *ob.* thrill through. × [through.

durch'begehen, ſich, *v. r.* to pass

durch'beißen, *v. a. ir.* to bite through; ſich ~, *v. r. ir.* to force one's way through by biting; *fig. vulg.* to fight out one's quarrel. **durchbei'ßen**, *v. a. ir.* to penetrate biting, to pierce biting.

durch'beizen, *v. a.* to corrode, to macerate. ~, *v. n.* to grow macerated *ob.* tanned. **durchbei'zen**, *v. a.* to steep *ob.* soak thoroughly.

durch'beraten, *v. a.* (z. B. den Etat) to discuss from point to point.

durch'beten, *v. a.* to go through in praying; die ganze Nacht ~ to spend the night in prayers; den Rosenkranz ~ to bid all the beads of the rosary. [way through.

durch'betteln, ſich, *v. r.* to beg one's

durch'beuteln, *v. a.* to bolt, to sift.

durch'bewegen, *v. a.* & ſich, *v. r.* to move through.

durch'biegen, ſich, *v. r.* to sag.

Durch'biegung, *f.* ~, (*T.* Watchm.) deflection.

durch'bilden, *v. a.* to form thoroughly; *fig.* to accomplish, to perfect; durchgebildet accomplished, thorough-bred.

Durch'binder, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Mas.) perpender-stone, through-stone.

durch'blåſen, *v. a. ir.* to blow through, to perflate; (ein Muſikſtück) to play over. **durchbla'ſen**, *v. a. ir.* to blow through, to penetrate blowing.

durch'blättern, durchblät'tern, *v. a.* to turn over the leaves; to peruse, to run over. [prügeln.

durch'bläuen, durch'bleuen, ſ. durch-

Durch'blick, *m.* -es, -s, *pl.* -e, glance *ob.* peep through; *fig.* penetration; (*T.* Paint.) perspective.

durch'blicken, *v. n.* to peep through, to pierce; (durch die Wolken) to look out from behind the clouds; ~ laſſen to let appear, to manifest; **durchblick'en**, *v. a.* to penetrate with one's look; to look through.

durch'blinken, *v. n.* to gleam through.

durch'blitzen, *v. n.* to shine brightly through; **durchblitz'en**, *v. a.* to flash through; ein Gedanke durchblitzte mich a thought flashed through my mind.

durch'bohren, *v. a.* & *n.* to bore through, te perforate; **durchboh'ren**, *v. a.* to pierce through; (mit den Augen) *fig.* to look daggers at one; (erſtechen) to stab, to run through; ein Schiff ~ to sink a vessel. ‖—b, *p. a.* perforative; (vom Blicke) piercing; (von Gefühlen) overwhelming; —be Worte ſprechen to speak daggers. [(Loch) foramen.

Durchboh'rung, *f.* ~, perforation;

durch'bråten, *v. a.* to roast thoroughly

durch'brausen, *v. n.* to roar through

durchbrau'ſen, *v. a.* to penetrate roaring.

durch'brechen, *v.a. ir.* to break through; (durch die Wolken) to rend the clouds. ~, *v. n. ir.* to force one's way through; **durchbrech'en**, *v. a. ir.* to pierce through, to break through; to perforate artificially.

Durch'brech . . ., in Zuſſ. —friſchen, *n. T.* breaking-up, fining-process. —meißel, *m.* punch.

durch'brennen, *v. n. ir.* 1. to burn through; 2. *vulg. fig.* to bolt; (mit der Zeche) to clear out (without paying one's score). **durchbren'nen**, *v. a. ir.* to fill with a glow.

durch'bringen, *v. a. ir.* (auch: ein Geſetz) to get, carry through; (einen) to bring one off od. round; (Kinder, Pflanzen ꝛc.) to bring up; *fig.* (verſchwenden) to squander; to lavish, to waste away; ſich ehrlich ~ to get honestly through the world; ſich kümmerlich ~ to make shift to live.

Durch'bringer, *m.* ſ. Verſchwender.

durchbroch'en, *p. p.* (v. durchbrech'en) & *a.* pierced; —e Arbeit, *f.* open work; (in Gold u. Silber) filigree-work; (in der Architektur) fretted work.

Durch'bruch, *m.* -es, -s, *pl.* -brüche, breaking through; (Stelle) breach; (Ausbruch) eruption, breaking out; (eines Deiches) crevasse. —ſtelle (eines Fluſſes durch ein Gebirge), *f.* gap; (Durchfall) diarrhœa; zum —e kommen to come to a rupture; to break out.

durchbrül'len, *v. a.* to fill with roaring.

durchbrü'ten, *v. a.* to pass musingly.

durchdacht', *p. p.* (v. durchdenken) & *a.* contrived; —er Plan well concerted scheme; (wohl) —e Rede, *f.* elaborate, much studied od. well-premeditated speech.

durchdam'pfen, *v. a.* to fill with vapours, steam, smoke. ~, durch'dampfen, *v. n. fam.* (von Schnellzügen) to pass through without stopping.

durchdau'ern, *v. a.* to last through; den Winter ~ (v. Pflanzen) to pass the winter.

durchden'ken, *v. a. ir.* to turn in one's thoughts, to run over in one's mind.

durchdon'nern, *v. a.* to thunder through.

durch'dringen, *v. n. ir.* to get through, to penetrate, to interpenetrate; *fig.* to succeed; (womit) to carry one's point (*f. e.* a bill &c.). **durchdrin'gen**, *v. a. ir.* to penetrate; to fill with; (mit Flüſſigkeit, Duft) to impregnate, to season with; *(pers.)* to impress with (certain sentiments); ſich gegenſeitig ~ to interpenetrate. ‖—d, *p. & a.* penetrant; (Ton ꝛc.) piercing, keen, sharp; (Verſtand) sharp; (Stimme) shrill; (Hitze) intense; (Kälte) biting, keen, bitter.

durchdring'lich, *a.* penetrable. ſty.

Durchdring'lichkeit, *f.* ~, penetrability.

Durchdring'ung, *f.* ~, penetration.

durch'drücken, *v. a.* to squeeze od. press through; (v. Pferden) to gall, to wound; (eine Fenſterſcheibe) to force a window-pane out, to break a glass-pane; die Knie ~ (*T.* German Mil.) to press the knee-pans against the knee-joints in marching.

Durch'druckpapier, *n.* -s, carbonic paper. ſscent.

durchdüf'ten, *v. a.* to perfume, to

durch'dunſten, *v. n.* to transpire.

durch'dürfen, *v. n. ir.* to be permitted to pass.

durch'eilen, *v. n.* to hasten through.

durcheil'en, *v. a.* to pass through in haste.

durcheinan'der, *adv.* confusedly, pell-mell. —ſprechen, *v. n. ir.* to speak confusedly together; ~ trinken to mix one's liquors; —werfen to throw into confusion. ſley.

Durch'einander, *n.* -s, disorder, medley.

durch'fädeln, *v. a.* to thread.

durch'fahren, *v. n. ir.* to ride od. drive through; unter einer Brücke ~ to shoot a bridge. ~, *v. a. ir.* to wear through by driving; **durchfah'ren**, *v. a. ir.* to shoot through; ein Schauder durchfuhr ihn a shiver went through him.

Durch'fahrt, *f.* ~, *pl.* -en, thoroughfare; (Thorfahrt) gateway; (unterirdiſche) tunnel; (im Meere) channel; (Recht dazu) right of way; (*T.* Railw.) trajection; *cf.* **betonnen.** —zoll, *m.* passage-toll. ſ2. diarrhœa.

Durch'fall, *m.* -es, -s, 1. falling through; **durch'fallen**, *v. n. ir.* to fall through; *fig.* (z. B. im Theater) to fail, to be damned; (bei der Ballotage) to be black-balled; (im Examen) to be plucked; (in der Lotterie) to get a blank; (im Parlament) to be lost; to fall to the ground; (bei einer Wahl) to be thrown out; der Plan fiel durch the plan fell through; ~ laſſen to pluck; ſich ~, *v. r. ir.* to wound o's. by falling. ~, D., *n.* (bei einer Wahl) non-election.

Durch'fäule, *f.* ~, quitter, a disease in the pastern of horses.

durch'faulen, *v. n.* to rot through.

durch'fechten, *v. n. ir. fig.* to get by fighting; ſich ~, *v. ir.* to fight one's way through.

durch'fegen, durchfe'gen, *v. a.* to sweep; *fig.* 1. to rebuke; 2. *vulg.* to beat soundly; 3. to squander. ~, *v. n. fig.* to rush through. ſfile through.

durch'feilen, durchfei'len, *v. a.* to

durch'feuchten, durchfeu'chten, *v. a.* to moisten thoroughly, to soak.

durch'feuern, *v. a.* to shoot through.

durchfeu'ern, *v. a.* to heat thoroughly; *fig.* to animate.

durch'finden, ſich, *v. r. ir.* to find one's way through.

durch'fiſchen, *v. a.* to fish the livelong day; **durchfiſch'en**, *v. a.* to fish thoroughly.

durchflam'men, *v. n.* to flash through; *fig.* to animate, to inflame.

durch'flattern, *v. n*, **durchflat'tern**, *v. a.* to flutter through.

durchflech'ten, *v. a. ir.* to interlace, to interweave, to intwine; **durchflochtene** Arbeit, *f.* interlaced work.

durch'fliegen, *v. n. ir.* to fly through. **durchflie'gen**, *v. a. ir.* to fly through; *fig.* to peruse hastily.

durch'fliehen, *v. n. ir.* to fly through. **durchflie'hen**, *v. a. ir.* to haste through running.

durch'fließen, *v. n. ir.* to flow through. **durchflie'ßen**, *v. a. ir.* to get through flowing.

durch'flimmern, *v.n.* to glitter through. **durchflim'mern**, *v. a.* to fill with a glimmering light.

durch'flößen, *v. a.* to float through, to carry through floating.

durchflö'ten, *v. a.* to fill with flute-like sounds. ſplace.

Durch'flucht, *f.* ~, flight through a

durch'flüchten, *v. n.* to run through.

Durch'flug, *m.* -es, -s, *pl.* -flüge, flying through. ſthrough.

Durch'fluß, *m.* -ſſes, *pl.* -flüſſe, flowing

durchflüſ'tern, *v.a.* to whisper through.

durch'flüten, *v. n.* to flow through.

durchflu'ten, *v. a.* to flow through.

durchfor'ſchen, *v. a.* to examine thoroughly, to search into; to investigate.

Durchfor'ſchung, *f.* ~, *pl.* -en, perquisition, investigation, scrutiny.

durchforſt'en, *v. a.* to clear a forest.

durch'fragen, *v. a.* to ask one after another, to ask in turn; ſich ~, *v. r.* to find one's way by asking.

durch'freſſen, durchfreſ'ſen, *v. a. ir.* to gnaw through, to eat through, to corrode; **durch'freſſen**, ſich. *v. r. ir.* to live upon others.

durch'frieren, *v. n. ir.* to freeze entirely. **durchfrie'ren**, *v. n. ir.* to be penetrated by frost, to be chilled.

durch'fuchteln, *v. a.* to cudgel, to beat od. to box one soundly.

durch'fühlen, *v. a.* to feel through.

Durch'fuhr(e), *f.* ~, *pl.* -n, transit; conveyance of goods through a place. —zoll, *m.* t.-duty.

durch'führen, *v. a.* 1. to carry through; 2. (einen wo) to lead through; 3. *fig.* to bring to an issue; to bring about; to bring to pass; (eine Rolle) to support to the end (a character); (*T.* Mus.) to modulate.

Durch'führung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. carrying through a place; 2. (Ausführung) execution, accomplishment; (Rolle) sustaining a character; (*T.* Mus.) development of a theme; free fantasia.

Durch'führzinnpfanne, *f.* wash-post.

durch'funkeln, *v. n.* to shine through.

durchfur'chen, *v. a.* to furrow; (den Boden, v. Kanonenkugeln) to plough up the ground; (das Geſicht) to wrinkle; (das Meer) *fig.* to plough (the sea).

durch'füttern, *v. a.* to feed thoroughly; den Winter ~ to keep over the winter.

durch'gaffen, *v. n.* to gape through.

durchgäh'nen, *v. a.* to pass the time with yawning. ſciently.

durch'gären, *v. n.* to ferment suffi-

Durch'gang, *m.* -es, -s, *pl.* -gänge, 1. (auch: eines Perſonenwagens) passing through; 2. passage; gangway; (gewölbter) culvert; way through an opening; thorough-fare; (*T.* Astr. & Com.) transit; (eines Sterns durch den Mittagskreis) culmination; ~ der Venus durch die Sonne t. of Venus over the disc of the sun. —sabgabe, *f.* transit-duty. —saktord, *m.* (*T.* Mus.) transient-chord. —sbahnhof, *m.* (*opp.* Kopfſtation) railway-station. —serlaubnisſchein, *m.* transire; permit. —sfernrohr, *n.* transit-instrument. —sgerechtigkeit, *f.* right of passage, right of way. —skreis, *m.* transit-circle. —snote, *f.* passing-note. —spunkt, *m. fig.* period of transition. —telegramm, *n.* transmitted telegram. —sverkehr, *m.* transit. —szoll, *m.* transit-duty.

durch'gängig, *a.* universal, general; thorough; common, usual; (Gewohnheit) prevailing. ~, *adv.* universally, throughout.

durch'gebracht, *p. p.* v. **durchbringen:** er lebt vom D—en *(jest. fam.)* he is in debt over the ears.

durch'gehen, *v. n. ir.* 1. to go od. walk through; to run away; 2. (v. Pferden) to bolt; (*T.* Hunt.) to break cover; 3. *fig. pers.* to elope (with); 4. (bewilligt werden) to pass, to be approved; (v. Anträgen) to carried; **durch'gehen**, *v. n. ir.* **durchge'hen**, *v. a. ir.* to pass od. to walk through from one end to the other; **durch'gehen**, *v. a. ir.* (ein Buch) to peruse, to run over; (Rechnungen) to audit, to run over; to review, to examine; (Schuhe ꝛc.) to wear out by walking; **durch'gehen**, ſich (ich gehe mir durch) to make sore by walking;

ſich die Füße ~ to walk one's feet sore.

durch'gehend, *p. & a.* passing through; piercing; (*T.* Mus.) transient; —es Geleis through line; —er Wagen (*T.* Railw.) through-carriage.

durch'gehends, *adv.* generally, universally, throughout.

Durch'geher, *m.* -s, *pl.* ~, startish ob. easily frightened horse.

durch'geißeln, *v. a.* ſ. durchhecheln.

durch'gieren, *v. n.* (*T.* Naut.) to break sheer. [to filter, to strain.

durch'gießen, *v. a. ir.* to pour through,

Durch'gießung, *f.* ~, percolation, filtration, straining through.

durch'glänzen, *v. n.* to shine through.

durchglän'zen, *v. a.* to illumine.

durch'gleiten, *v. n. ir.* to glide through; (*T.* Tel., vom Draht) to run back.

durch'gliſchen, *v. n.* to slide through.

durch'glühen, *v. n.* to glow through. ~, *v. a.* to make red-hot; **durchglü'hen**, *v. a.* to inflame, to inspire.

durch'gräben, *v. n. ir.* to dig through; *fig.* to pierce; **durchgra'ben**, *v. a. ir.* to open, to break, to turn up (the earth, &c.).

durch'greifen, *v. n. ir.* to pass one's hand through; *fig.* to act decidedly; to take vigorous ob. decided measures; to make root and branch work. ✕ ~, *v. a. ir.* (ein Loch) to wear out ob. to waste with handling. ‖–d, *p. a.* (Handeln, Maßregel) determined, energetic.

durchgrü'beln, *v. a.* to examine throughout, to search into.

durchgrün'den, *v. a.* to fathom out.

durch'gucken, *v. n.* to peep through, to look through; **durchguck'en**, *v. a.* to look over, to examine thoroughly; ein Ei durchs Licht ~ to through-light.

Durch'guß, *m.* -ſſes, *pl.* -güſſe, 1. pouring through; filtration; 2. gutter; sink; 3. filter, colander.

durch'haben, *v. n. ir. vulg.* to have done with.

durch'hacken, *v. a.* to cut through.

durch'hallen, *v. n.* to sound through; **durchhal'len**, *v. a.* to fill with sound.

durch'hämmern, *v. a.* 1. *T.* to work a thing thoroughly with the hammer; 2. to perforate by hammering.

Durch'hau, *m.* -es, *pl.* -e, vista, glade.

durch'hauchen, *v. n.* to breathe through.

durchhau'chen, *v. a.* to inspire.

durch'hauen, *v. a. ir.* to hew through, to cut through; *fig.* (einen) to whip, to beat soundly; (mit der Rute) to give one a switching; ſich ~, *v. r. ir.* to cut one's way; **durchhau'en**, *v. a. ir.* to separate by hewing ob. cutting through.

Durch'haus, *n.* -ſes, *pl.* -häuſer, *fam.* house with a thoroughfare.

durch'hecheln, *v. a.* to hatchel thoroughly; *fig.* to censure, to cut (one) all up.

durchhei'zen, *v. a.* to heat thoroughly.

durch'helfen, *v. a. ir.* (einem) to help through; to help one out of danger; *fig.* to assist, to aid, to back; ſich ~ (ich helfe mir durch mit etwas) to help o's. on, to try to get on; ſich kümmerlich ~ to get a scanty livelihood. [lumine.

durch'hellen, *v. a.* to clear up, to il-

durchherr'ſchen, *v. a.* to rule over.

durchheu'len, *v. a.* to fill with howling.

Durch'hieb, *m.* -es, -s, way cut through the forest; (*T.* Bergb.) heading, narrow work.

durch'hinken, *v. n.* to limp through.

durch'hitzen, **durchhit'zen** *v. a.* to heat thoroughly. [out.

durchhöh'len, *v. a.* to hollow through-

durch'höhnen, *v. a.* to deride, to mock.

durch'hölen, *v. a.* to penetrate, to get through; ſ. durchhecheln.

durch'hüpfen, *v. n.* to skip ob. jump through an opening; **durchhüpf'en**, *v. a.* to move skipping ob. jumping through a place.

durch'huſchen, *v. n.* to pass quickly through, to glide through; to escape; ~ laſſen to let one off.

durchir'ren, *v. a.* to wander, to ramble, to rove, stray through.

durch'jagen, *v. a.* to pursue through, to hunt ob. chase through. ~, *v. n.* to ride through, to gallop through, to hasten through; **durchja'gen**, *v. a.* to hunt over; to gallop over.

durchjam'mern, *v. a.* to lament ob. cry through (the day, &c.).

durchjauch'zen, *v. a.* to pass in shouting and noise.

durch'jubeln, **durchju'beln**, *v. a.* to pass revelling, rioting ob. jubilating.

durch'laien, *v. a.* (*T.* Naut.) to shift, to change. [through.

durchfäl'ten, *v. a.* to chill through and

durch'kämmen, *v. a.* to comb.

durch'kämpfen, *v. a.* to fight out; *fig.* to carry one's point; ſich ~, *v. r.* to break through the enemy; *fig.* to rough it; **durchkäm'pfen**, *v. a.* to pass ob. spend fighting.

durch'kauen, **durch'käuen**, *v. a.* to chew sufficiently; *fig.* to ruminate (on, upon). [oughly.

durchken'nen, *v. a. ir.* to know thor-

durch'klettern, *v. n.* to climb through.

durchklet'tern, *v. a.* to climb all over.

durch'klingen, *v. n.* to sound through.

durchklin'gen, *v. a.* to fill with sound.

durch'klopfen, *v. a.* 1. to beat through; 2. *vulg.* to beat soundly; **durchklop'fen**, *v. a.* to beat all over.

durch'kneten, **durchkne'ten**, *v. a.* to knead thoroughly; (Thon) to tread (clay).

durch'kochen, *v. n.* to become soft by boiling; **durchkoch'en**, *v. a.* to boil thoroughly.

durch'kollern, *v. a. & n.* to roll through.

durch'kommen, *v. n. ir.* to come through; *fig.* to come ob. get off; (im Examen gut) to pass (well), to get through; (*T.* Caut Univ.) to save one's groats; (v. Kranken) to pull through; damit kommen Sie bei mir nicht durch *fig. fam.* that cock won't fight; damit werden Sie nicht ~ that will not serve your turn, that won't do (bei mir with me); es iſt ſchwer durchzukommen it is difficult to proceed.

durch'komponieren, *v. a.* to compose separate music to the several strophes of a song ob. ballad, for each verse a peculiar melody corresponding with its contents.

durch'können, *v. n. ir.* to be able to pass.

durch'koſten, **durchkoſt'en**, *v. a.* to taste things one after the other.

durchkräch'zen, *v. a.* to fill with hoarse cries.

durch'kratzen, *v. a.* to scratch through.

durch'kreiſen, *v. a.* to pass through in a circular motion; to sweep (through the air).

durchkreu'zen, *v. a.* to cross; (Pläne &c.) to thwart; ſich ~, *v. r.* (v. Linien) to intersect.

Durchkreu'zung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. crossing; 2. thwarting; 3. (Kreuzungspunkt) crossing-point.

durch'kriechen, *v. n. ir.* to creep through.

durchkrie'chen, *v. a. ir.* to creep through every part of; to search through. [to carry one's point.

durch'kriegen, *v. a. vulg.* to get through;

durchlach'en, *v. a.* to spend laughing; to fill with laughter.

durch'langen, *v. n.* to reach, to last out.

durch'lärmen, *v. n.* to run through with great noise.

durch'lärmen, **durchlär'men**, *v. a.* to spend in noise, to fill with noise.

Durch'laß, *m.* -ſſes, *pl.* -läſſe, 1. letting through; 2. passage; 3. sieve for gravel ob. sand; 4. small channel (für Waſſer unter Straßen) culvert; 5. (*T.* Min.) washing-trough; 6. (*T.* Mint.) flatting mill; 7. cut of a pontoon-bridge. —brücke, *f.* culvert bridge. —maſchine, *f.* (einer Kahnbrücke) raft. —öffnung (bei Brücken), *f.* opening of a bridge. —wehr, *f. T.* sluice-wear.

durch'laßbar, *a.* transmissible.

durch'laſſen, *v. a. ir.* 1. to let pass, to suffer to pass; 2. to let through; to strain, to filter; 3. (*T.* Phys., Wärme &c.) to transmit.

durch'läſſig, *a.* (für Wärmeſtrahlen &c.; v. Geſteinsſchichten) permeable, pervious.

Durch'laucht, *f.* ~, *pl.* -en, Highness, Serenity; Seine ~ His (Serene) H.

durchlaucht'ig(ſt), *a.* most high, most serene; august; der —ſte Fürſt His Most Serene Highness.

Durchlaucht'igkeit, *f.* ſ. Durchlaucht.

Durch'lauf, *m.* -es, -s, *pl.* -läufe, running through; passage; diarrhœa, flux.

durch'laufen, *v. n. ir.* to run through; to flow through, to trickle through. ~, *v. a.* (Schuhe) to wear off. **durchlau'fen**, *v. a. ir.* 1. to run from one end to the other; to hasten through; 2. to view with hasty glances; (ein Buch) to peruse hastily.

durch'läutern, *v. a.* to purify thoroughly, to clarify; to refine.

durch'leben, **durchle'ben**, *v. a.* to live over, to pass; (noch einmal) to live over again. [read over, to peruse.

durch'leſen, **durchle'ſen**, *v. a. ir.* to

Durch'leſung, *f.* ~, perusing, perusal.

durch'leuchten, *v. n.* to shine through.

durchleuch'ten, *v. a.* to light through.

durchlich'ten, *v. a.* to illumine.

durch'liegen, ſich, *v. r.* to gall one's skin by lying too long on it, to be bed-sore. [through, to punch.

durchloch'en, *v. a.* to make a hole

Durchloch'er, *m.* ſ. Locher.

durchlöch'ern, *v. a.* to make holes through; to perforate; (mit Kugeln) to riddle.

durchlöch'ert, *p. p. & a.* full of holes; pierced, punched; (*T.* Bot.) perforated; (von Kugeln) riddled; (an den Ferſen) out at ob. of heels.

durch'lodern, *v. n.* (v. Flammen) to blaze through. **durchlo'dern**, *v. a.* to inflame.

durchlüf'ten, *v. a.* to air, to ventilate.

durch'lügen, ſich, *v. r. ir.* to make one's way by lying, to get off by lies.

durch'machen, *v. a. fig.* to go through (with); (eine Kriſis) to pass; (eine Stadt) "to do" a city; ich habe eine recht ſchwere Zeit durchgemacht I have had rather a hard time of it.

Durch'marſch, *m.* -es, *pl.* -märſche, marching through, passage.

durch'marſchieren, *v. n.* to march through. [with a chisel.

durch'meißeln, *v. a.* to cut through

durch'meiſtern, *v. a.* to criticize.

durch'mengen, *v. a.* to mingle ob. mix thoroughly. **durchmen'gen**, *v. a.* (mit etwas) to mix up with.

Durch'meſſer, *m.* -s, *pl.* ~, diameter; (einer Säule) caliber; (einer Medaille) module; (im Lichten) d. inside; (äußerer) d. outside; konjungierter, zuſammengehöriger ~ (z. B. einer Ellipſe) conjugate d.

durch'miſchen, *v. a.* to mingle ob. blend thoroughly. **durchmiſch'en**, *v. a.* (mit etwas) to mix up with.

durch'mühen, sich, *v. r.* to help o's. through with labour and difficulty.
durch'müssen, *v. n. ir.* to be obliged to pass through.
durch'mustern, durchmust'ern, *v. a.* to review all over; to let pass muster; to examine accurately and minutely; *fig. vulg.* to criticize.
durchnach'ten, *v. a.* to fill with darkness. ~, *v. n.* to pass the night.
durch'nägeln, *v. a.* to nail through.
durchna'geln, *v. a.* to nail all over.
durch'nagen, durchna'gen, *v. a.* to gnaw ob. nibble through; to gnaw at.
durch'nähen, *v. a.* to hurt ob. wound by sewing; **durchnä'hen**, *v. a.* to quilt.
durchnäss'en, durchnetz'en, *v. a.* to wet through and through, ob. thoroughly, to wet all over; vom Regen durchnäßt drenched with the rain. **durch'nässen, durch'netzen**, *v. n.* to let the wet through.
durchne'beln, *v. a.* to fill with mist.
durch'nehmen, *v. a. ir.* to canvass, to sift, to examine; (einen) to censure. [to cut.
durch'örtern (einen Erzgang), *v. a. T.*
Durch'paß, *m.* -sses, *pl.* -pässe, narrow pass, defile; gorge.
durch'passieren, *v. n.* to pass ob. go through a place. ~, *v. a.* (*T.* Cook.) s. **durch'schlagen**, 2.
durch'pauken, *v. a. vulg.* to drub, to beat soundly.
durch'patschen, *v. n.* **durchpatsch'en**, *v. a.* to splash through.
durch'pausen, *v. a.* to counter-draw.
durch'peitschen, *v. a.* to whip soundly; *fig.* (ein Gesetz) to run over, to hurry on the discussion of a bill.
durch'pelzen, *v. a.* to cudgel, to drub.
durchpfeff'ern, *v. a.* to season thoroughly with pepper.
durch'pfeifen, *v. a. ir.* to whistle to the end; **durchpfei'fen**, *v. a. ir.* 1. to pass through whistling; 2. to whistle through.
durch'pflügen, *v. a.* to plough through. **durchpflü'gen**, *v. a.* to plough all over.
durch'pilgern, *v. a.* to wander through. **durchpil'gern**, *v. a.* to wander over.
durch'plagen, sich, *v. r.* to get through with difficulty.
durchplan'dern, *v. a.* to pass in talking.
durch'plündern, *v. a.* to sack.
durch'prassen, *v. a.* to spend one's fortune (in debauchery).
durch'pressen, *v. a.* to press through, to squeeze through.
durch'prügeln, *v. a.* to beat soundly, to cudgel; ich hätte ihn ~ mögen my fingers were itching to be at him.
durch'quälen, sich, *v. r.* to get through (laboriously ob. with pain).
durchqual'men, *v. a.* to fill with smoke.
durchque'ren, *v. a.* (ein Land) to traverse. [traverses a country.
Durchque'rer, *m.* -s, *pl.* ~, one who
Durchque'rung, *f.* ~, *pl.* -en, traversing a country. [through.
durch'quetschen, *v. a.* to squeeze
durch'quirlen, *v. a.* 1. to twirl enough ob. thoroughly; 2. to press through twirling.
durch'rasen, *v. n.* to run through furiously. **durchra'sen**, *v. a.* to run through furiously, to pass raging.
durch'räuchern, durchräu'chern, *v. a.* to smoke thoroughly; to perfume, to fumigate.
durch'rauschen, *v. n.* to rush through, to rustle through. **durchrau'schen**, *v. a.* to fill with a rushing noise.
durch'rechnen, *v. a.* to count, reckon over ob. through; (Rechnungen) to examine; **durchrech'nen**, *v. a.* to reckon all over.
durch'regnen, *v. imp.* to rain through. **durchreg'nen**, *v. a.* to wet thoroughly by rain. [to rub sore.
durch'reiben, *v. a. ir.* to rub through;
durch'reichen, *v. a.* to reach through. ~, *v. n.* to stick through. [fly.
durch'reinigen, *v. a.* to clean thoroughly.
Durch'reise, *f.* ~, *pl.* -n, passing through, passage; auf der ~ on the passage through.
durch'reisen, *v. n.* to travel through, to pass through. **durchrei'sen**, *v. a.* to travel over.
Durch'reisende(r), *m.* -n, *pl.* -n, passing traveller, through-passenger.
durch'reißen, durchrei'ßen, *v. a. ir.* to tear; **durch'reißen**, *v. n. ir.* to rend, to be torn asunder.
durch'reiten, *v. n. ir.* to ride through. ~, *v. a. ir.* to gall by riding, to make sore by riding; sich ~, *v. r. ir.* to gall by riding; to fret one's skin off on horseback; **durchrei'ten**, *v. a. ir.* to ride over.
durch'rennen, *v. n. ir.* to run through. **durch'rennen, durchren'nen**, *v. a. ir.* to run through; to run all over.
durch'rieseln, *v. n.* to purl ob. gurgle through, to glide through with soft murmurs. **durchrie'seln**, *v. a.* to move through rilling.
durch'rinnen, *v. n. ir.* to run, flow, ob. leak through; **durchrin'nen**, *v. a. ir.* to move through flowing.
Durch'riß, *m.* -sses, breach.
Durch'ritt, *m.* -es, -e, riding through; passage on horseback.
durch'ritzen, durchrit'zen, *v. a.* to scratch through. [pipes.
durch'röhren, *v. a.* to provide with
durch'rollen, *v. n.* to roll through. **durchrol'len**, *v. a.* to roll through.
durchrösch'en, *v. a. T.* to make conduits ob. stream-works across the rock.
durch'rücken, *v. n. T.* to march through.
durch'rudern, *v. n.* to row through. **durchru'dern**, *v. a.* to row over, to navigate.
durch'rufen, *v. a. ir.* to call through. **durchru'fen**, *v. a. ir.* to fill with calling.
durch'rühren, *v. a.* 1. to stir up thoroughly; 2. to press through twirling.
durch'rutschen, *v. n.* to slide through.
durch'rütteln, *v. a.* to shake thoroughly. [through.
durch'sägen, durchsä'gen, *v. a.* to saw
durch'salzen, *v. a.* to salt thoroughly.
durch'säuern, durchsäu'ern, *v. a.* to leaven thoroughly. [through.
durchsäu'seln, *v. n.* to whistle gently
durchsau'sen, *v. n.* to rush, bluster through. [scrape through.
durch'schaben, durchscha'ben, *v. a.* to
durch'schaffen, *v. a.* to convey through.
durch'schallen, *v. n.* to sound through.
durchschal'len, *v. a.* to fill with sound.
durchschau'dern, *v. a.* to fill with shuddering.
durch'schauen, *v. n.* to look through. **durchschau'en**, *v. a.* 1. to view the things one after the other; 2. *fig.* to penetrate.
durchschau'ern, *v. a.* to chill all over; to thrill through; *fig.* to shiver (with).
durch'scheinen, *v. n. ir.* to shine through. ‖~d, *p. & a.* translucent, (semi-)diaphanous. [joking.
durchscher'zen, *v. a.* to spend jesting,
durch'scheuern, *v. a.* to scour ob. rub through; das Kabel auf felsigem Untergrunde ~ to scour the cable on rocky ground.
durch'schicken, *v. a.* to send through.
durch'schieben, *v. a. ir.* to shove through.
durch'schießen, *v. a. ir.* to shoot through, to fire through. ~, *v. n. ir.* to shoot through; to fly, flash through.
durchschie'ßen, *v. a. ir.* to transpierce by shooting; (Geld) to count over; *T.* to lead, to interline; mit Papier ~ to interleave; (*T.* Weav.) to cross the shuttle.
Durch'schießlinie, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* space-rule, lead.
durch'schiffen, *v. n.* to sail through. ~, *v. a.* to transport through.
durchschiff'en, *v. a.* to cross, to sail over.
durch'schimmern, *v. n.* to shine through.
durchschla'fen, *v. a. ir.* to pass sleeping.
durch'schlafen, *v. n. ir.* to sleep the night through.
Durch'schlag, *m.* -es, -s, *pl.* -schläge, 1. opening; 2. colander, strainer; 3. (im Holz) cut ob. opening through the woods; (*T.* Bergb. & Fortif.) opening, breach; 4. (*T.* Carp.) mortise-chisel; (*T.* Pyrot.) awl; gunpicker; (im Brauhause) hose; 5. *T.* punch, puncheon; piercer; 6. (*T.* Sugarw.) filtering-pan. —shammer, *m.* driving-hammer. —skraft, *f.* (eines Geschützes, Geschosses) force of percussion. —smeißel, *m.* mortise-chisel.
durch'schlagen, *v. a. ir.* 1. to beat through; to pierce; (mit dem Punzen) (to stamp out; 2. (durchseihen) to strain, to filter; (durch ein Sieb) to pass through a sieve; (Milch) to sile; 3. (durchprügeln) to beat one soundly. ~, *v. n. ir.* 1. to get through; to penetrate; 2. (vom Regen) to wet through; 3. (von Arzneien) to loosen, to operate; to work; 4. (vom Papier) to blot; 5. *fig.* (bei) to have effect, to tell (upon); sich ~, *v. r. ir.* to cut through sword in hand; (durch die Welt) to rough it through the world. ‖~d, *p. & a.* (Mittel) telling; (Erfolg) brilliant, through . . .
durch'schlägig, *a.* (*T.* Bergb.) opening upon another gallery.
durchschlän'geln, *v. a.* to wind through, to meander through; **durch'schlängeln**, sich, *v. r.* to meander through.
durch'schleichen, *v. n. ir. &* sich ~, *v. r. ir.* to sneak ob. steal through; to go through unperceived; **durchschlei'chen**, *v. a. ir.* to sneak through from one end to the other.
durch'schleifen, *v. a. ir.* to grind ob. whet through. ~, *v. a.* to carry through on a sledge; to drag through.
durch'schlendern, *v. n.*, **durchschlen'dern**, *v. a.* to saunter through.
durch'schleppen, *v. a.* to drag through; *fig.* (einen) to pull one through; sich ~, *v. r.* to get laboriously through.
durch'schlingen, durchschlin'gen, *v. a. ir.* to interlace, to intwine.
durch'schlitzen, durchschlit'zen, *v. a.* to slit, split through.
durch'schlüpfen, *v. n.* to slip ob. creep through; einen ~ lassen (vor Gericht) to let one off.
durchschmach'ten, *v. a.* to languish.
durch'schmelzen, *v. a.* to melt down.
durch'schmettern, *v. n.* to penetrate with a crash. ~, *v. a.* to dash through; **durchschmet'tern**, *v. a.* (b. Trompetenschall ꝛc.) to fill with the blast of trumpets ob. with a shrill sound.
durch'schneiden, durchschnei'den, *v. a. ir.* to cut through; to divide by cutting; (mit einer Säge) to saw through; **durchschnei'den**, *v. a. ir.* (b. Straßen) to cross one another; (b. Linien) to intersect; die Flut ~ to stem the currents; kaum die Flut ~ (d. h. so langsam fahren) hardly to stem the ebb-tide; es durchschnitt mir das Herz it pierced my very

heart; ſich —d, *p. & a.* crucial; intersecting.

durch'ſchneien, *v. imp.* to snow through.

Durch'ſchnitt, *m.* -es, -e, *pl.* -e, 1. cutting through; 2. interseotion; (kreuzweiſer) decussation; 3. *T.* (Profil) profile, section (of a building); (durch den Kreuzflügel) transept; 4. (mittleres Ergebnis) average; *fig.* the common, ordinary od. general run of; im ~ on an average. —s-anſicht, *f.* profile. —sbetrag, *m.* average-amount. —sfläche, *f.* plane of intersection. —sgehalt, *m.* mean salary. —sgewicht, *n.* average weight. —slinie, *f.* diametral line, intersecting line. —smeßkunſt, *f.* stereotomy. —spreis, *m.* average-price. —publikum, *n.* (bei Lektüre) the general reader. —spunkt, *m.* point of intersection; (perſpektiviſcher) accidental point. —ſſumme, *f.* average-sum. —sverhältnis, *n.* mean od. diametral proportion. —swerk, *n.* blank-cutting engine. —szahl, *f.* mean number. —szeichnung, *f.* sectional drawing od. sketch.

durchſchnit'ten, *p. p.* v. **durchſchnei'den.** —es Terrain broken ground.

durch'ſchnittlich, *a. & adv.* ordinary, on an average; ~ ausmachen to average.

durchſchoſſ'en, *p. p.* (v. durchſchie'ßen) *& a.* (*T.* Typ.) interleaved.

durch'ſchreien, *v. n. ir.* to cry through; **durchſchrei'en,** *v. a. ir.* to fill with cries.

durch'ſchreiten, *v. n. ir.* to stride through, to stalk through; **durchſchrei'ten,** *v. a. ir.* to stride over.

durch'ſchröten, *v. a.* to cut through od. asunder a piece of forged iron.

Durch'ſchub, *m.* -s, *pl.* -ſchübe, (*T.* Turnk.) passing legs between arms.

Durch'ſchuß, *m.* -ſſes, 1. (*T.* Weav.) woof; weft. 2. —linien, *pl.* (*T.* Typ.) space-lines, space-rules, leads, *pl.* —blatt, *n.* interleaf.

durch'ſchütteln, *v. a.* to shake through; to shake about; **durchſchüt'teln,** *v. a.* to shake up well.

durch'ſchütten, *v. a.* to pour through.

durchſchüt'tern, *v. a.* to shake vehemently.

durch'ſchwärmen, *v. n.* to swarm, rove through; **durchſchwär'men,** *v. a.* (ein Land ꝛc.) to swarm over; (die Nacht) to pass revelling, to make a night of it.

durchſchwatz'en, *v. a.* to spend talking.

durchſchweif'en, *v. a.* to rove od. range about, to wander all over. [ry.

durchſchwel'gen, *v. a.* to pass in revel-

durch'ſchwimmen, *v. n. ir.* to swim through; **durchſchwim'men,** *v. a. ir.* to cross swimming. ~, D., *n.* tranation, transnation.

durch'ſchwingen, *v. n. ir.* (*T.* Turnk.) to turn over between arms under bar.

durchſchwir'ren, *v. a.* to fill with chirping sounds; to whiz through.

durch'ſchwitzen, *v. n.* to sweat through. ~, *v. a.* to sweat through; **durchſchwitz'en,** *v. a.* to wet through with one's sweat.

Durch'ſchwung, *m.* -s, *pl.* -ſchwünge, (*T.* Turnk.) turn-over between arms under bar.

durch'ſegeln, *v. n.* to sail through, to pass through sailing; **durchſe'geln,** *v. a.* to sail over, to navigate.

durch'ſehen, *v. n. ir.* to see through. ~, *v. a. ir. fig.* to review, to revise; (einem etwas) to forbear, not to notice; **durchſe'hen,** *v. a. ir.* to penetrate with one's eyes.

durch'ſeihen, durch'ſeigen, *v. a.* to strain, to percolate.

Durch'ſeihung, Durch'ſeigung, *f.* ~, *pl.* -en, filtration, percolation.

durch'ſein, *v. n. ir. vulg.* 1. to be through, to have got through a thing; 2. to have passed through; 3. to have done with. [through.

durch'ſenden, *v. a. & v. a. ir.* to send

durch'ſenken, *v. a.* to sink a shaft.

durch'ſetzen, *v. n.* to break through, to burst through; (zu Pferde) to gallop through. ~, *v. a.* to effectuate; ich werde es ~ I shall bring things to bear; ſein Vorhaben ~ to carry one's point (bei einem with one); ſeinen Willen ~ to work one's will; (*T.* Bergb.) to sift (the ore);

durchſet'zen, *v. a.* (mit) to mix with;

durchſetzt' (mit, b. Mineralien) intermixed, interspersed, interstratified with.

Durch'ſetzung, *f.* ~, prosecution, carrying one's point. [ness.

Durchſetz'ung, *f.* ~, -en, intermixed-

durchſeuf'zen, *v. a.* to pass in sighs.

Durch'ſicht, *f.* ~, *pl.* -en, looking through; inspection, revision; zu Ihrer Gefälligen ~ for your kind inspection. —sbild, *n.* transparent picture, transparency. —slehre, *f.* dioptrics, *pl.* [transparent.

durch'ſichtig, *a.* (Waſſer) limpid; (ſonſt)

Durch'ſichtigkeit, *f.* ~, pellucidity, transparency, transparence; (des Waſſers) limpidness. —smeſſer, *m.* diaphanometer. [through.

durch'ſickern, *v. n.* to trickle od. filter

durch'ſieben, *v. a.* to sift, to garble through. [end, to sing over.

durch'ſingen, *v. a. ir.* to sing to the

durch'ſinken, *v. n. ir.* to sink through, to fall through; (einen Erzgang) to cut. [ly; to reflect upon.

durch'ſinnen, *v. a. ir.* to spend musing-

durch'ſintern ſ. **durchſickern.**

durch'ſitzen, *v. a. ir.* 1. to wear out by sitting upon; 2. (ſich) to make sore by sitting; **durchſit'zen,** *v. a. ir.* to pass sitting.

durch'ſollen, *v. n. vulg.* to be forced to pass through. [summer.

durchſon'nen, *v. a.* to sun, to bask, to

durchſor'gen, *v. a.* to pass with cares.

durch'ſpähen, *v. n.* to spy through an opening; **durchſpä'hen,** *v. a.* to search into, to examine thoroughly.

durch'ſpalten, durchſpal'ten, *v. a.* to split in two; **durch'ſpalten,** *v. n.* to be split in two.

durch'ſpeien, *v. a.* to spit through.

durchſpick'en, *v. a.* to lard all over; *fig.* to interlard.

durch'ſpielen, *v. a.* to play over; to practise on a musical instrument by playing upon it; (ein Muſikſtück) to perform thoroughly; ſich die Finger ~ to make sore one's finger's by playing too long on a musical instrument; (eine Rolle) to support;

durchſpie'len, *v. a.* to pass playing.

durch'ſpießen, durchſpie'ßen, *v. a.* to pierce with a spear.

durch'ſprechen, *v. a. ir.* to talk over. ~, *v. n. ir.* (*T.* Tel.) to communicate through. ~, D., *n,* **Durch'ſprechſtellung,** *f.* direct communication (between the terminal stations).

durch'ſprengen, *v. a.* to make to burst. ~, *v. n.* to gallop through, to pass through at full speed; **durchſpren'gen,** *v. a.* to gallop over.

durch'ſpringen, *v. n. ir.* to leap through od. across.

durch'ſpucken ſ. **durchſpeien.**

durchſpu'ken, *v. a.* to haunt.

durch'ſtampfen, *v. a.* to stamp through; **durchſtam'pfen,** *v. a.* to mingle by stamping.

durchſtän'kern, *v. a.* to fill with stink od. infect with stench; *fig. vulg.* to ferret.

durch'ſtauben, *v. n.* 1. to pass through as dust; 2. to be covered with dust thoroughly.

durch'ſtäuben, *v. a.* to drive through as dust; (*T.* Paint.) to pounce;

durchſtäu'ben, *v. a.* to fill with dust.

durch'ſtäubern, durchſtäu'bern, *v. a.* to rummage.

durch'ſtechen, *v. a. ir.* 1. to run through, to transfix, *fig.* to dig through; (Getreide) to mix with the shovel; 2. (etwas mit einem) to plot with one; to collude. ~, *v. n. ir.* to pass through with any thing pointed;

durchſtech'en, *v. a. ir.* to pierce; to make a cutting through (a dike etc.).

Durchſtecherei', *f.* ~, *pl.* -en, *fam.* underhand practice, intrigue.

durch'ſtecken, *v. a.* to put through.

durch'ſtehlen, ſich, *v. r. ir.* to steal through, to get through unperceived.

durch'ſteigen, *v. n. ir.* to step through, to get in through; **durchſtei'gen,** *v. a. ir.* to stalk over.

durchſtel'len, *v. a. T.* to encompass a thicket with nets.

durchſtep'pen, *v. a.* to stitch, to quilt.

Durch'ſtich, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. act of piercing od. of cutting through; 2. (Öffnung) cut, aperture; (durch einen Berg) *T.* notch; (*T.* Railw.) cutting.

durchſtick'en, *v. a.* to inwork with;

durchſtickt' mit inwrought with.

durchſtin'ken, *v. a.* to fill od. infect with stink; **durch'ſtinken,** *v. n.* to let the stink pass through.

durchſtö'bern, *v. a.* to ferret, to rummage; to fly around.

durchſtoch'ern, *v. a.* to prick through; *fig.* to search forwardly. [(a hole).

durch'ſtopfen, *v. a.* to put through

durchſtö'ren, *v. a.* to rummage.

durch'ſtoßen, *v. a. ir.* to thrust od. push through. ~, *v. n. ir.* to pierce;

durchſto'ßen, *v. a.* to stab through

durch'ſtrahlen, *v. n.* to radiate through;

durchſtrah'len, *v. a.* to fill with rays.

durch'ſtreichen, durchſtrei'chen, *v. a. ir.* to cancel, to run one's pen through; **durchſtrei'chen,** *v. a. ir.* to roam over, to ramble through;

durch'ſtreichen, *v. n. ir.* to pass through with velocity.

durchſtrei'fen, *v. a.* to roam od. rove all over, to make inroads into.

durch'ſtreuen, *v. a.* to strew through.

Durch'ſtrich, *m.* -es, -s, blotting out, cross; (v. Vögeln) passage.

durch'ſtriegeln, *v. a.* to curry well.

durch'ſtrömen, *v. n.* (durch eine Öffnung) to stream od. run through;

durchſtrö'men, *v. a.* (ein Land) to pass through streaming, to stream through; to water.

Durchſtrö'mung, *f.* ~, *pl.* -en, perfusion.

durch'ſtudieren, *v. a.* to con over; die Nacht ~ to study by night.

durch'ſtürmen, *v. n.* to rage through, to rush through; **durchſtür'men,** *v. a. fig.* (z. B. die Jugendzeit) to pass raging od. wildly.

durch'ſtürzen, *v. a.* to thrust through, to push through with vehemence. ~, *v. n.* to fall through, to be precipitated through.

durch'ſuchen, durchſu'chen, *v. a.* to search through, to rake into; gerichtlich ~ to search by order of a court.

Durch'ſucher, *m.* -s, *pl.* ~, searcher.

Durchſu'chung, *f.* ~, *pl.* -en, searching. —srecht, *n.* right of search.

durch'ſummen, *v. n.* to hum through;

durchſum'men, *v. a.* to fill with hum.

durchſü'ßen, *v. a.* to sweeten thoroughly.

durchtän'deln, *v. a.* to pass in trifles.

durch'tanzen, *v. a.* 1. (Schuhe ꝛc.) to wear out by dancing; 2. to dance through from beginning to end. ~, *v. n.* to dance through; **durchtan'zen**, *v. a.* to pass dancing.
durchtast'en, *v. a.* to handle and feel all over.
durch'tauen, *v. imp.* to thaw through.
durch'taumeln, *v. n.* to go reeling through, to stagger through.
durch'toben, *v. n.* to rage through; **durchto'ben**, *v. a.* to rage through; to pass raging.
durch'tönen, *v. n.* to resound through; **durchtö'nen**, *v. a.* to fill with sound.
durchto'sen, *v. a.* to fill with roaring; to roar through.
durch'träben, *v. n.* to trot through; **durchtra'ben**, *v. a.* to trot over.
durch'tragen, *v. a. ir.* 1. to carry through; 2. (Schuhe ꝛc.) to wear off by having on. [infiltrate.
durchträn'ken, *v. a.* to impregnate, to
Durchträn'kung, *f.* ~, *pl.* **-en**, imbibition, infiltration.
durchtrau'ern, *v. a.* to pass mourning.
durch'träufeln, **durch'traufen**, *v. n.* to drop through.
durch'träumen, *v. n.*, **durchträu'men**, *v. a.* to pass dreaming.
durch'treffen, *v. n. ir. vulg.* to find one's way through.
durch'treiben, *v. a. ir.* to drive through.
durch'treten, *v. a. ir.* to wear out, to thread holes into. ~, *v. n. ir.* to tread through; **durchtre'ten**, *v. a. ir.* to work through with the feet.
durch'trichtern, *v. a.* to pour through a funnel.
Durch'trieb, *m.* **-es, -e**, *pl.* **-e**, 1. driving through; 2. right of driving cattle over another's ground; 3. passage of cattle; common of pasture.
durchtrie'ben, *a.* cunning, artful; er ist ein —er Mensch he is an out and out one; ein —er Schelm a wicked dog; —er Schurke *col.* double-milled rascal. [craftiness.
Durchtrie'benheit, *f.* ~, cunningness,
durch'triefen, **durch'tröpfeln**, **durch'tropfen**, *v. n.* to drip, drop od. trickle through.
durchtrin'ken, *v. a.* (die Nacht ꝛc.) to spend drinking.
durch'wachen, **durchwa'chen**, *v. a.* to pass waking; das D. *(n.)* der Nacht pernoctation.
Durch'wachs, *n.* **-fes**, (Pflanze) round-leaved hare's-ear; honey-suckle; periwinkle.
durch'wachsen, *v. n. ir.* to grow through; (vom zerfetzten Kupfer in einem Daniellschen Element) to penetrate through the porous partition; **durchwach'sen**, *v. a. ir.* to intergrow.
durchwach'sen, *a.* streaked; —es Fleisch marbled meat. [through.
durch'wägen, sich, *v. r.* to venture
durch'wägen, *v. a.* to weigh things one after the other.
durch'walken, *v. a.* to full thoroughly; *fig. vulg.* to thrash, to beat, to maul.
durchwal'len, *v. a.* to wander through, to pervade. [through.
durch'wallfahrten, *v. n.* to wander
durch'walzen, *v. n.* to waltz through. ~, *v. a.* to make holes by rolling; **durchwal'zen**, *v. a.* (Raum) to waltz over; (Zeit) to spend with waltzing.
durch'wamsen, *v. a. fig.* to line one's jacket, to thrash, to beat soundly.
durchwan'deln, *v. a.* to walk through, to pass through.
durch'wandern, *v. n.* to wander through; **durchwan'dern**, *v. a.* to wander over. [through.
durch'wanken, *v. n.* to stagger od. reel
durch'wärmen, **durchwär'men**, *v. a.* to warm through, to warm thoroughly.
durch'waschen, *v. a.* to wash through.
durch'wässern, **durchwäs'sern**, *v. a.* to water thoroughly, to irrigate; to macerate.
durchwat'bar, *a.* fordable.
durchwa'ten, *v. a.* **durch'wäten**, *v. n.* to ford, to wade through.
durchwe'ben, *v. a.* to interweave.
Durch'weg, *m.* **-es, -s**, *pl.* **-e**, passage, thoroughfare. [out.
durchweg', *adv.* absolutely, through-
durch'wehen, *v. n.* to blow through an aperture. **durch'wehen**, **durchwe'hen**, *v. a.* to blow through; to perflate.
durch'weichen, *v. n.* to soak od. macerate thoroughly, to drench; **durchwei'chen**, *v. a.* to soak od. steep thoroughly.
durchwei'nen, *v. a.* to spend in tears.
durch'weisen, *v. a. ir.* to show the way through; to lead through.
durch'werfen, *v. a. ir.* to cast od. throw through; (die Spule) to cross.
durch'wetzen, *v. a.* 1. to whet through; 2. to wear through by whetting.
durch'wichsen, *v. a.* 1. to blacken, to polish; 2. *fig.* to beat soundly, to maul; to bang. [ing.
durchwim'mern, *v. a.* to pass lament-
durch'winden, *v. a. ir.* to wind through; sich ~, *v. r. ir. fig.* to get through hardly; (durch ein Gedränge) to thread one's way through (a crowd); to struggle through; **durchwin'den**, *v. a. ir.* to intwine; to intertwine; to interweave. [whining.
durchwin'seln, *v. a.* to pass moaning,
durchwin'tern, *v. a.* to winter.
durchwir'beln, *v. a.* 1. to whirl through; 2. *fig.* to resound through.
durch'wirken, *v. a.* to work thoroughly, to knead thoroughly; **durchwir'ken**, *v. a.* to interweave (with); durchwirkt mit inwrought with.
durch'wischen, *v. n. fam.* to slide through, to escape.
durchwit'tern, *v. a. T.* to intermix with substances dissolved by the action of air. [od. pass through.
durch'wollen, *v. n. ir.* to wish to go
durchwüh'len, *v. a.* to root thoroughly, to rout, to grub through; to rummage; **durch'wühlen**, sich, *v. r.* to grub one's way through.
Dürch'wurf, *m.* **-es, -s**, *pl.* **-würfe**, 1. casting through; 2. screen, riddle (to sift sand).
durch'würgen, *v. a.* to swallow down with difficulty; sich ~, *v. r.* to get through hardly.
durchwür'zen, *v. a.* to season thoroughly; (mit Wohlgeruch) to fill with perfume.
durchwü'ten, *v. a.* to rage through.
durch'zählen, *v. a.* to count over; to call over.
durchzau'sen, *v. a.* (vom Winde) to toss about; to touse; to tousle.
durchze'chen, *v. a.* to drink, carouse (die Nacht the whole night through).
durch'zeichnen, *v. a.* to draw through transparent paper, to trace. ~, D., *n.* calking.
Durch'zeichnung, *f.* ~, *pl.* **-en**, act of tracing. —spapier, *n.* tracing-paper, calking-paper.
durch'ziehen, *v. a. ir.* to draw through, to pull through; (einen Faden ꝛc.) to run through; einen Balken ~ to lay a summer; *fig.* to censure; to rally, to traduce one. ~, *v. n. ir.* to march through; to pass through; **durchzie'hen**, *v. a. ir.* to wander through in all directions; (durchqueren) to traverse; sich ~ (mit), *v. r. ir.* to be well soaked.
Durch'ziehglas, *n.* **-fes**, *pl.* **-gläser**, (der Laterna magica) slide.
durch'zielen, *v. a.* to aim through.
durchzi'schen, *v. a.* **durch'zischen**, *v. n.* to hiss through, to pass through with a hissing noise.
durchzit'tern, *v. a.* to shiver, thrill through. [sit-duty.
Durch'zoll, *m.* **-es, -s**, *pl.* **-zölle**, tran-
durchzu'cken, *v. a.* to shake, to run through the system; to thrill; *fig.* to shoot across. [ly.
durchzuck'ern, *v. a.* to sugar thorough-
Durch'zug, *m.* **-es, -s**, *pl.* **-züge**, 1. marching through, 2. (*T.* Archit.) architrave; 3. sleeper; 4. (des Windes) perflation; 5. (der Flachszieher) drawing-machine. —srecht, *n.* right of passing troops through the territories of another sovereign.
durch'zwängen, **durch'zwingen**, *v. a.* to force od. squeeze through.
dür'fen, *v. n. ir.* to be permitted, to be allowed; to need; to dare; darf er das Zimmer verlassen? is he permitted to quit the room?; darf ich fragen? may I ask?; wenn ich so sagen darf if I may say so; er darf nur reden he needs only to speak; er darf sich nicht darüber wundern he must not wonder at it; es dürfte ein Leichtes sein perhaps it would not be a difficult matter; Sie ~ nur befehlen you have only to command; Sie ~ nicht glauben you must not believe.
dürf'tig, *a.* needy, indigent, poor; mean, shabby; (von Gestalt) lean; *fig.* insufficient, poor; in —en Umständen leben to be hard up, to be straitened in one's means od. finances.
Dürf'tigkeit, *f.* ~, neediness, indigence, scantiness; poorness.
dürr, *a.* dry; dried; (verdorrt) withered; *fig.* (unfruchtbar) barren, sterile; (mager) meagre, lean; —es Holz dead wood; —er Zweig dead bough; —e Erze, *pl.* silver-ores that contain no lead; mit —en Worten (sagen) in plain terms, bluntly. D—baum, D—busch, *m.* xerophyta. —beinig, *a.* spindle-shanked. D—kraut, *n.* baccharis. —leibig, *a.* lean, meagre. D—maben, *pl.* maggots. D—sucht, *f.* ſ. Darrsucht. D—wurz, *f.* flea-bane; baccharis.
Dür're, *f.* ~, aridity, dryness; sterility.
Durst, *m.* **-es**, thirst; *fig.* strong desire; ~ haben to be thirsty; ~ haben auf ... to long for ...; ~ machen to make thirsty; den ~ löschen *or* stillen to quench od. slake the thirst; über den ~ trinken to drink a little too much.
dur'sten, *v. n.* to thirst, to be thirsty; mich durstet I am thirsty; *fig.* (nach etwas) to thirst for od. after, to long for.
dur'stig, *a.* thirsty, dry; *fig.* (nach etwas) eager (after, for), desirous
Durtonart ꝛc. Dur. [(of).
Dü'se, *f.* ~, *T.* tewel; (des Gebläses) nozzle.
Du'sel, *f.* ~, 1. *T.* the female of small birds; 2. *vulg.* box on the ear.
Du'sel, Duss'el, *m.* **-s**, *vulg.* 1. dizziness, light-headedness; giddiness; 2. run of good luck; viel ~ haben to have a run of luck. ‖**-ei'**, *f.* ~, *pl.* **-en**, drowziness; *fam.* fluke.
du'selig, duss'elig, *a. vulg.* dizzy, giddy; light-headed.
duss'eln, *v. n. vulg.* to be giddy; to be absent in mind od. thought; not to be by o's.
dü'ster *(provinc.* **du'ster)**, *a.* dark, gloomy, dusky; cloudy; *fig.* sullen, sad. [duskiness.
Dü'sterkeit, *f.* ~, gloominess, obscurity,
dü'stern, *v. n.* to grow dusky; to
Dü'tchen ſ. Tütchen. [look sullen.
Dü'te ſ. Tüte.
du'ten ſ. tuten.

Duz'bruder, Duz'bruder, *m.* -s, *pl.* -brüder, very intimate friend, crony.

duz'en, duz'en, *v. a.* to thou, to thee-and-thou; duze mich nicht! don't thee-and-thou me!; sich mit einem ~ to thou each other.

Duz'end, *n.* -s, *pl.* -e, dozen; zwölf ~ a gross. —preis, *m.* price per d. —ware, *f. fig.* paltry ware od. merchandise. d—weise, *adv.* by the d., by dozens.

Duum'vir, *m.* -s, *pl.* -n, duumvir.

Duumvira't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, duumvirate.

du'ven, *v. a.* (*T.* Naut.) to put.

Dwall, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Naut.) swab.

dwar'reln, *v. n.* (*T.* Naut.) to shift.

dwars, *adv.* (*T.* Naut.) athward; ~ durch die See segeln to sail against the setting of the sea.

Dweil s. Dwall.

Dya'dik, *f.* ~, binary arithmetics, *pl.*

Dyn, *n.*, **Dynamie',** *f.* (*T.* Elektr.: Krafteinheit, C. G. S., die auf eine Masse von 1 g während 1 Sekunde wirkend, ihr eine Geschwindigkeit von 1 cm per Stück giebt) dyn, dynam.

Dyna'mik, *f.* ~, dynamics, *pl.*; ~ flüssiger Körper hydrodynamics; ~ luftförmiger Körper aërodynamics.

dyna'misch, *a.* dynamical. —e Theorie, *n.* dynamism.

Dynamit', *n.* -s, dynamite. —attentäter, *m.* s. d. b. W.

Dynamitar'de, *m.* -n, *pl.* -n, *jest.* **Dynamit'erich,** *m.* -s, *pl.* -e, dynamiter.

dyna'mo-elektrisch, *a.* dynamo-electrical.

Dynamome'ter, *m.* & *n.* dynamometrical brake.

dynamome'trisch, *a.* dynametrical.

Dynast', *m.* -en, *pl.* -en, dynast, feudal lord.

Dynastie', *f.* ~, *pl.* -n, dynasty.

dynast'isch, *a.* dynastical.

Dysenterie', *f.* ~, dysentery.

Dyspepsie', *f.* ~, (*T.* Med.) dyspepsia, dyspepsy.

Dysurie', *f.* ~, (*T.* Med.) dysuria.

E.

Ebb'anker, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* low-water anchor, ebb anchor.

Eb'be, *f.* ~, ebb(-tide); *fig.* low-water; ~ und Flut tide, ebb and flow; niedrige ~ neap-tide; mit der ~ down the sound; es ist ~ the tide is going out; die ~ setzt ein the ebb makes; ~ und Flutmesser, *m.* thalassometer. —~ und Fluttabelle, *f.* tidal table.

eb'ben, *v. n.* to ebb; to fluctuate; to fall down; es ebbt the tide ebbs od. falls.

e'ben, *a.* (wagrecht) level; (ohne Höcker) even; (glatt) smooth; *fig.* (genau) exact, precise, accurate; pretty; fair. ~, *adv.* evenly; *fig.* exactly, accurately; even, just; precisely; just so; ~ jetzt just now; so ~ even now, just now; ~ damals just then; es geschieht dir ~ recht it serves you right; ~ dich even thee; —derselbe the very same; —deswegen for that very reasen; das ist es ~ that is just where it is; das nun ~ nicht not precisely that; —so s. ebenso. ~ zurück von fresh from.

E'benbaum, *m.* ebony-tree.

E'ben . . ., e'ben . . ., in Zuss. —bild, *n.* image, likeness; er ist das ganze —bild seines Vaters he is the very picture of his father. —bürtig, *a.* of equal birth. —bürtigkeit, *f.* equality of birth od. rang; (*T.* Law) parage. —drähtig, *a. T.* even-threaded. —erdig *a.* on the ground floor. —falls, *adv.* also, too, likewise. —flächig, *a.* even-sided. —gewicht, *n.* equipoise. —maß, *n.* symmetry; ohne—maß asymmetral, asymmetrical. —mäßig, *a.* symmetrical, proportionate; *adv.* proportionally. —sohlig, *a.* horizontal.

E'bene, *f.* ~, *pl.* -n, plain, level country od. ground; (*T.* Geom.) plane; in ~ bringen (*T.* Naut.) to fay; schiefe ~ inclined plane; auf der schiefen ~ immer weiter gedrängt werden *fig.* to be impelled down the precipice; auf eine schiefe ~ geraten, eine schiefe ~ betreten *fig.* to take the first step towards mischief od. ruin; selbstwirkende schiefe ~ (*T.* Railw. & Bergb.) self-acting od. double-acting inclined plane; völlige ~ dead flat.

e'benen, *v. a.* to even, to level; (einen Weg) to smooth; (mit dem Hobel) to plane. ~, E., *n.* (nach dem Augenmaße) boning.

E'benheit, *f.* ~, evenness.

ebenie'ren, *v. a.* i. to inlay with ebony; 2. (färben) to ebonize.

Ebenist', *m.* -en, *pl.* -en, ebonist, cabinet-maker.

e'benso, *adv.* 1. just so; quite as (cheap etc.); ~ gern als lief as; ~ viel as much; ~ oft as many times; ~ wie as much as, just as.

E'ber, *m.* -s, *pl.* ~, boar; der wilde ~ wild b.; (*T.* Her.) marcassin; wilder—biß, *m.* wild boar's gaunch. —esche, *f.* service-tree; mountain-ash. ebereschensauer, *a.* sorbate. ebereschensaure Salz, *n.* sorbate. —eschensäure, *f.* sorbic acid. —fleisch, *n.* brawn. —hirsch, *m.* babirussa. —raute, *f.*, —reis, *n.* southern-wood. —beere, *f.* service-berry. —schwein, *n.* boar. —wurz, *f.* southernwood; carline thistle. —wurzöl, *n.* carline-oil.

Ebonit', *n.* -s, ebonite, indurated caoutchouc, hard rubber. —glocke, *f.* (*T.* Tel.) e. insulator. —hülse, *f.* e. cylinder. —unterlage, *f.* e. washer.

Ebullioskop', *n.* -s, *T.* ebullioscope.

Echinit', *m.* -s, Jew's-stone.

Ech'inus, *m.* ~, 1. sea-apple; 2. (*T.* Archit.) quirked torus, oval-moulding.

Ech'o, *n.* -s, *pl.* -s, echo; ein ~ geben to re-echo, to resound; einsilbiges, vielfaches ~ monosyllabic, multiple e.; ohne ~ unechoing. —zug, *m.* (*T.* Mus.) echo-key.

e'chen, *v. imp.* to resound, to re-echo.

echt, *a.* (Gold &c.) true; (rein, z. B. Wein) pure, unadulterated; (Kölnerwasser) veritable; (Perle &c.) real; (Ware) genuine; (Mineralwasser) natural; (Haar &c.) one's own; (Urkunde) authentic; (Kind) legitimate; als —er Brite, der er war like a thorough Briton, as he was.

Echtheit, *f.* ~, genuineness; pure od. true quality; authenticity (bgl. echt).

Ed' . . ., in Zuss. —apfel, *m.* calville. —band, *n.* angular iron-band. —bücher, *pl.* outside-quires. —feile, *f.* angular file. —fenster, *n.* corner-window. —forst, *m.* hip. —haus, *n.* corner-house. —hölzer, *pl.* squared timber. —horn, *n.* small rough whelk. —loch, *n.* (am Billard) corner-pocket. —meißel, *m.* ridge-mortice. —nische, *f.* angular niche. —pfeiler (—ständer, —säule), *m.* corner-pillar; (einer Brücke) butt-pier; (einer Einfahrt) stone-stud. —platz, —sitz, *m.* corner-seat. —posen, *pl.* pinions. —punkt (einer geometr. Figur), *m.* corner. —rahmen, *m. T.* side-frame. —säule, *f.* (*T.* Geom.) prism, parallelopiped; vierseitige —säulen, *pl.* antæ. eckſäulig, *a.* prismatic, prismatical. —schaft, *f. T.* corner-wall. —schaltung, *f.* (*T.* Tel.) way station with arrangements ot translation between a closed and an open circuit, arrangement for cross-connecting two through-lines at a junction. ✕—station, *f.* (*T.* Tel.) way-station with more than one wire. —schrant, *m.* corner-cupboard. —sparren, *m.* corner-rafter. —stein, *m.* corner-stone; (Prellstein) stone-stud. —stube, *f.*, —zimmer, *n.* corner-room. —stück, *n.* corner-piece. —turm, *m.* bartizan. —tisch, *m.* table in the corner of a room. —zahn, *m.* corner-tooth. —ziegel, *m.* header. —zierat (der Fenster), *m.* crosette.

Eck'e, *f.* ~, *pl.* -n, corner; nook; edge; (eines Kristalls) summit; *fig. vulg.* short space; a little way; ausspringende ~ salient c., stumpfe ~ obtuse c.; blunt edge; der Wind kommt aus der unrechten ~ the wind blows from the wrong quarter; in die ~ gestellt werden (in der Schule) to be put in the fool's corner; von or aus allen —n und Enden her from all parts od. quarters; mit armierten —n cantoned; um die ~ round the corner. —nsteher, *m.* jobbing-workman, errand-porter.

Eck'er, *f.* ~, *pl.* -n, s. Eichel. —bohren, *pl.* valonia.

eck'ig, *a.* cornered, angular; *(fig. pers.)* awkward. ~, *adv.* cornerwise.

Eck'igkeit, *f.* ~, (also *fig.*) angularity.

Ed'da, *f.* ~, Edda.

e'del, *a.* noble; *fig.* generous, magnanimous; precious; (als Titel) honoured; im —sten Sinne des Wortes in the noblest acceptation of the term. ~, *adv.* nobly. In Zuss.: **edel . . .,** **Edel . . .:** —bürtig, *a.* nobly born. —dame, —frau, *f.* noblewoman, lady. —denkend, —gesinnt, *a.* noble-minded. —gestein, *n.* s. —stein. —falke, *m.* noble falcon, tassel. —fräulein, *n.* unmarried lady of noble rank. —herzig, *a.* noble-minded. —hof, *m.* nobleman's mansion in the country, baronial hall. —knabe, *m.* page. —knecht, *m.* esquire. ✕—leberkraut, *n.* noble-liverwort. —leben, *n.* fief. —leute, *pl.* noblemen, nobles. —mann, *m.* nobleman; (spanischer) hidalgo; (englischer) thane. —männisch, *a.* belonging to a nobleman, noblemanlike. —marder, *m.* pine-martin. —mut, *m.* generosity, magnanimity. —mütig, *a.* noble, generous; *adv.* nobly, generously. —rost, *m.* s. Patina. —sinn, *m.* generosity. —sinnig, *a.* generous. —sitz, *m.* s.—hof. —stein, *m.* precious

stone; (v. schwacher Farbe) palestone. —steinhändler, *m.* jeweller. —steinschleifer, —steinschneider, *m.* lapidary. —tanne, *f.* silver-leaved fir-tree. —weiß, *n. Gnaphalium leontopodium.* —wild, *n.* deer.

E'den, *n.* -s, Eden, paradise.

Edikt', *n.* -es, -s, *pl.* -e, edict, decree.

Edikta'l . . ., in Zuss. —citation, —lading, *f.* ~, *pl.* -en, letter citatory, summons.

edie'ren, *v. a.* to publish.

Editio'n, *f.* ~, *pl.* -en, edition.

Edukt', *n.* -s, (*T.* Chem.) educt.

edulkorie'ren, *v. a.* (*T.* Chem.) to edulcorate.

Effekt', *m.* -es, -s, *pl.* -e, effect; (auf der Bühne) stage-effect, clap-trap. —hascherei, *f.* straining for effect. e—voll, *a.* effective; telling, crack.

Effekten, *pl.* goods, furniture; (Wertpapiere) securities, state-papers. —handel, *m. T.* business in the stock-exchanges. —händler, *m. T.* stock-jobber.

effektiv, *a. T.* real, in specie.

Effektiv . . ., in Zuss. —bestand, *m.* 1. effective balance of cash; 2. real number of troops of a State. —preis, *m.* real price.

effektuie'ren, *v. a.* to effectuate; den Verkauf von Staatspapieren ~ to effect a sale.

Effet (spr. -fä'), *n.* -s, (*T.* Bill.) ~ geben to side a ball.

Efflores'zie'ren, *n.* -s, (Auswittern) efflorescense.

ega'l, *a.* equal; es ist mir ganz ~ *fam.* it is all one to me. ×

E'gel, *m.* -s, *pl.* ~, leech, *f.* Blutegel. —krankheit, *f.* core. —kraut, *n.* money-wort. —wurm, *n.* liver-fluke.

Eg'ge, *f.* ~, *pl.* -n, harrow; (schwere) brake. —balken, *m.* h.-beam. —schlitten, *m.* h.-sledge.

eg'gen, *v. a.* to harrow.

Eg'ger, *m.* -s, *pl.* ~, harrower.

Egois'mus, *m.* ~, egotism, selfishness.

Egoist', *m.* -en, *pl.* -en, egotist, selfish person.

egoist'isch, *a.* selfish, egotistical.

egrenie'ren, *v. a.* (Baumwolle reinigen) to gin.

Egrenier' . . . . in Zuss. —haus, *n.* gin-house. —maschine, *f. T.* cotton gin; (mit Sägeblättern) saw-gin.

eh, e'he, *c. & adv.* ere, before; formerly; *fig.* rather; eher sooner; je eher, je lieber the sooner the better; ehste first, next; ehester Tage one of these days, with the next; am ehesten soonest. —dem, *(obs.)* —dessen, *adv.* formerly, erenow, heretofore, of old. —gestern, *adv.* before yesterday. —malig, *a.* former, old. —mals, *adv.* formerly, in former times.

Ehe, *f.* ~, *pl.* -n, (mehr als Handlung) marriage; (als Zustand) matrimony; heimliche ~ stolen match; wilde ~ concubinage; in wilder ~ leben to cohabit as man and wife; ~ zur linken Hand left-handed ob. morganatic marriage; —n werden im Himmel geschlossen *(prov.)* every couple is not a pair; eine ~ schließen to conclude a marriage; in den Stand der ~ treten to enter into the conjugal state, to be joined in matrimony; in der ~ geboren legitimate; zur ~ begehren to ask for marriage. —band, *n.* conjugal knot, marriage-tie. —bett, *n.* marriage-bed. ehebrechen, *v. n.* to commit adultery. —brecher, *m.* adulterer. —brecherei, *f.* adultery. —brecherin, *f.* adulteress. ehebrecherisch, *a.* adulterous; *adv.* adulterously. —bruch, *m.* adultery. ehebrüchig, *a.* guilty of adultery. —bund, *m.* —bündnis, *n.* matrimonial engagement. —feind, *m.* misogamist. ehefeindlich, *a.* anticonnubial. —frau, *f.* lawful wife, spouse, consort. —freuden, *pl.* connubial joys. —friede, *m.* matrimonial unanimity. —gatte, *m.* husband, spouse. —gattin, *f.* spouse, consort, wife. —geld, *n.* dowry. —gelübde, *n.* marriage vow. —gemahl, *m.* —gemahlin, *f.* ſ. Gemahl, Gemahlin. —genoß, *m.* —genossin, *f.* consort, mate. —gesetz, *n.* marriage-law. —glück, *n.* connubial happiness. —gott, *m.* Hymen. —haft, *f. T.* lawful hindrance; Entschuldigung wegen —haft essoin. —hälfte, *f. fam.* better half, ſ. Gattin. —haß, *m.* misogamy. —herr, *m.* spouse, lord. —joch, *n.* yoke of marriage. —kreuz, *n.* sufferings in marriage; *iron.* wife. —krüppel, *m.* impotent husband; old dotard. eheleiblich, *a.* lawful, legitimate. —leute, *pl.* married people; wenn Eheleut' haben einen Sinn, so tragen sie alles Unglück hin *(prov.)* the husband must not see, and the wife must be blind. —liebste, *f.* consort, wife. ehelos, *a.* single, unmarried. —losigkeit, *f.* celibacy; *jest.* single blessedness. eheluſtig, *a.* desirous to marry. —mann, *m.* husband. —ordnung, *f.* matrimonial statutes. —paar, *n.* married couple. —pakten, *pl. T.* marriage-articles. —pfand, *n. fig.* child. —prokurator, *m.* matrimonial agent. —recht, *n.* matrimonial statutes. —sache, *f.* marriage-matter; matrimonial cause. —schänder, *m.* adulterer. —schatz, *m. fig.* consort, spouse. ehescheidend, *a.* divorcive. —scheidung, *f.* divorce. —scheidungsprozeß, *m.* divorce suit. —segen, *m. fig.* conjugal blessing, *(i. e.)* children. —stand, *m.* matrimonial state, matrimony; in den —stand treten to enter upon wedlock. —steuer, *f.* dower, dowry. —stifter, *m.* match-maker. —stiftung, *f.* 1. match-making; 2. marriage-contract. —störer, *m.* disturber of matrimonial peace. —teufel, *m. fig.* disturber of matrimonial happiness; termagant. —trennung, *f.* divorce. —verbot, *n.* defence of marriage. —verlöbnis, *n.* betrothing, affiance. —versprechen, *n.* promise of marriage. —vertrag, *m.* marriage-articles. —weib, *n.* wife, spouse. —zwist, *m.* matrimonial difference, tiff.

e'helich, *a.* matrimonial, conjugal; die —e Pflicht conjugal duty; für ~ erklären to legitimate.

e'helichen, *v. a.* to marry.

e'her ſ. **eh**.

e'hern, *a.* brazen, of brass; *fig.* brazen-faced; das —e Zeitalter the brazen Age.

e'hrste ſ. **ehe**.

e'hestens, *adv.* shortly, very soon.

Ehr' . . ., **ehr' . . .**, in Zuss. —abschneider, *m.* calumniator. —bar, *a.* honourable, honest; decent; modest, discreet; *adv.* honestly; decently; modestly. —barkeit, *f.* honesty; decency; modesty. —begierde, *f.* ambition, desire of honour. —begierig, *a.* ambitious; *adv.* ambitiously. —durst, *m.* eager desire after honour. —erbietig, *a.* reverential, dutiful; *adv.* reverently, dutifully. —erbietigkeit, *f.* reverence, respectfulness. —erbietung, *f.* reverence, respect, deference (ior, to); mit aller —erbietung zu melden saving your reverence; seine —erbietung bezeigen to pay deference (to). —furcht, *f.* veneration, reverence; awe. —furchtgebietend, *a.* awful; awe-commanding. —furchtsvoll, *a.* respectful. —gefühl, *n.* sense of honour. —geiz, *m.* ambition. —geizig, *a.* ambitious, aspiring. —gierig, *a.* desirous of honour. —liebe, *f.* love for honour. —liebend, *a.* loving honour; ein —liebender Mann a man of honour. —los, *a.* dishonourable, infamous; *adv.* dishonourably, infamously. —losigkeit, *f.* dishonesty, infamousness. —sam, *a.* honourable, respectable; *adv.* honourably. —sucht, *f.* immoderate ambition. —süchtig, *a.* very ambitious; *adv.* very ambitiously. —vergessen, *a.* unmindful of honour, despicable. —widrig, *a.* dishonourable, disgraceful. —würden, *f.* (als Titel) Reverence; Ew. —würden your R., Reverend Sir. —würdig, *a.* venerable, reverend. —würdigkeit, *f.* venerableness.

Eh're, *f.* ~, *pl.* -n, honour, reputation; respect; (rühmlich) glory; —n beschweren *(prov.)* honour and ease are seldom bed-fellows; ~ erweisen, ~ bezeigen (einem) to do honour to; × alle ~ widerfahren lassen to render one due honour; auf ~! upon my honour!; auf ~ halten to be jealous of one's honour; bei meiner ~ on my honour, honour bright!; besser arm mit —n, denn reich mit *or* in Schande *(prov.)* a poor freedom is better than a rich slavery; as good sit still as rise up and fall; der Wahrheit die ~ geben to acknowledge the truth; die höchsten —n erlangen *(Sl.)* to get to the top of the ladder ob. tree; die letzte ~ the funeral honours; eine ~ darein setzen, eine ~ darin suchen, sich eine ~ daraus machen to take a pride in; einem alle ~ anthun to treat one with great respect; einem ~ machen to be a credit to, to do honour to; einen bei der ~ fassen to appeal to one's honour; einem zu viel ~ anthun to make too much of one; geben Sie mir die ~ Ihres Besuchs do me the honour to come and see me; göttliche —n erweisen to pay divine honours; habe ich die ~ Herrn N. zu sprechen? Mr. N., I suppose?; ich habe die ~ Sie zu begrüßen I feel much honoured by your visit; ich habe die ~ mich zu empfehlen I beg to take my leave; ich habe nicht die ~ (Sie zu kennen) You have the advantage of me, sir!; ich werde die ~ haben I shall do myself the honour; Ihr Wort in —n with your leave; in —n halten to honour, to respect, to put a high estimation upon; in Zucht und —n in all honour and decency; jemands in allen —n gedenken to mention one honourably; mit ~ without any disregard to honour; mit —n zu melden saving your reverence; mit wem habe ich die ~? whom have I the honour to address?; sich die ~ geben to have the honour; sich eine ~ machen aus to deem it an honour; sich wieder zu —n bringen to redeem one's character; um die (bloße) ~ spielen to play for love; zu —n gelangen to be raised to honours; zur ~ gereichen to be an honour.

ehrbar &c. ſ. **ehr . . .** [to respect. ×

eh'ren, *v. a.* to honour, to esteem.

Eh'ren . . ., **eh'ren . . .**, in Zuss. —accept, *n.* —annahme, *f.* acceptation upon protest. —amt, *n.* dignity, preferment. —bahn, *f.* career of honour. —belohnung, *f.* honorary reward. —benennung, *f.* appellation of honour, title. —besuch, *m.* honorary visit. —bett, *n.* bed of

state. —bezeigung, *f.* reverence, homage; mark of honour. —bogen, *m.* ſ. —pforte, —bürger, *m.* honorary citizen; einen zum —bürger machen to make one free of the city. —bürgerrecht, *n.* honorary freedom of the city. —dame, *f.* lady, maid of honour. —degen, *m.* sword given as an honorary distinction. —denkmal, *n.* honorary monument. —dieb, *m.* ſ. —räuber. —dienſt, *m.* honorary service. —erklärung, *f.* reparation of honour; apology; öffentliche —erklärung, *f.* honourable amends. —feſt, *a.* honourable. — gedächtnis, *n.* monument. —gehalt, *m.* pension. —gelag, *n.* feast, banquet. —geleit, *n.* retinue. —gericht, *n.* court of honour. —geſchenk, *n.* gift of honour; (durch freiwillige Beiträge) testimonial; jm. ein —geſchenk machen to testimonialise one. —grabmal, *n.* cenotaph; mausoleum. —grad, *m.* honorary degree. —handel, *m.* ſ. —ſache. —kette, *f.* chain of honour. —kleid, *n.* robe of honour, state-dress. —kodex, *m.* laws of honour. —kränkung, *f.* injury to reputation. —krone, *f.* crown of glory. —legion, *f.* Legion of Honour. —lehen, *n.* tenure in capite. —lohn, *m.* honourable reward, honorarium. —mahl, *n.* banquet in honour of. —mal, *n.* monument. —mann, *m.* man of honour, worthy man, worthy ×, ein dunkler —mann" a reserved and moody man; *(iron.)* a "worthy". —mitglied, *n.* honorary member. —name, *m.* ſ. —titel. — page, *m.* page of honour. —peitſche (eines Poſtillons), *f.* whip of honour. —pforte, *f.* triumphal arch. —platz, *m.* 1. place of honour; 2. uppermost place at table. —poſthorn, *n.* silver post-horn of honour. —preis, *m.* (Pflanze) speed-well, veronica. × — punkt, *m.* point of honour. —räuber, *m.* ſ. —ſchänder. —reich, *a.* rich in honour. —recht, *n.* honorary right. —rettung, *f.* apology, vindication. —ruf, *m.* call of honour. —rührig, *a.* injurious, defamatory, derogatory to. —rührigkeit, *f.* defamation. —ſache, *f.* affair of honour. —ſäule, *f.* statue, monument. — ſchänder, *m.* 1. defamer, slanderer, calumniator; 2. defiourer. —ſchulden, *pl.* debts of honour. —ſold, *m.* honorary. —ſtaffel, —ſtufe, *f.* degree of honour. —ſtand, *m.* honourable condition. —ſtelle, *f.* place of honour, dignity; honours *pl.* —ſtrafe, *f.* punishment with the loss of honour. —ſtück, *n.* (*T.* Her.) figure of honour. —tag, *m.* day of honour; (jemands one's) wedding-day. —tempel, *m.* pantheon. —titel, *m.* title of honour. —trunk, *m.* draught of honour; toast. —voll, *a.* honourable, glorious; (für) creditable (to); —voll beſtehen to come off to one's honour. —vorſitz; den —vorſitz führen to fill the chair. —wache, *f.* guard of honour, escort. —wert, *a.* deserving honour; respectable, honourable; likely; ſehr —wert right honourable. —wort, *n.* word of honour, parole; bei meinem —worte upon my honour. —zeichen, *n.* mark of distinction, badge of honour.

Eh'rer, *m.* -s, *pl.* ~, he that honours, honourer.

ehr'lich, *a.* honest, fair, faithful; ~ geſinnt honest-hearted; ~ geſtanden truth to tell; beſſer ~ geſtorben, als ſchändlich gelebt *(prov.)* better to die a beggar than to live a beggar; ~ währt am längſten *(prov.)* honesty is the best policy; ein —es Begräbnis a decent burial; ein —er Name reputation, credit.

Ehr'lichkeit, *f.* ~, honesty, integrity, faithfulness, fair dealing; fairness.

ehr'los, *a.* honourless, dishonourable.

ehr'ſam, *a.* honest, honourable.

ei, *i.* why! hey! ay!; ~ das wäre? indeed!; ~, das freut mich! why, I am glad of it!; ~, das iſt ja vortrefflich! why, that is capital; ~ ſeht doch! only look!

Ei, *n.* -es, -s, *pl.* -er, egg; das ~ des Kolumbus *fig.* smth. not thought of, but when shown seeming very easy to everybody; ähnlich wie ein ~ dem andern *(prov.)* like two peas in a pod; —er auf Speck fried eggs and bacon; friſche —er fresh od. new-laid eggs; alte —er stale eggs; faule ~ addled, rotten eggs; weich geſottene —er boiled eggs, rath eggs; —er auf Butter fried eggs, poached eggs; gerührte —er buttered eggs; —er austrinken to suck eggs; das ~ will klüger ſein als die Henne *(prov.)* Jack would teach his grandam; ſich um ungelegte —er bekümmern *fig.* to fight with the sword that is yet at the cutler's. —dotter, *m.*, —gelb, *n.* yolk, yelk. eiförmig, eirund, *a.* oval; verkehrt eiförmig (*T.* Bot.) obovate. —kapſel, *f.* (*T.* Physiol.) Graafian follicle. —klar, *n.* glair. —leiter, *m.* (*T.* Anat.) fallopian tube. —ründe, *f.* oval. —ſack, *m.* (*T.* Anat.) ovisac. —teilung, *f.* *T.* blastomere. —vogel, *m.* egg-bird. —weiß, *n.* glair, white of an egg. eiweißförmig, *a.* albuminous. — weißkörper, *m.* (Blutbildes) albuminoid. —weißſtoff, *m.* albumen. — weißſtoffverbindung, *f.* albuminate.

Eiapopei'a, *n.* -s, lullaby.

Ei'be, *f.* ~, *pl.* -n, **Ei'benbaum,** *m.* -es, -s, *pl.* -bäume, yew, yew-tree.

Ei'biſch, *m.* -es, (—traut, *n.*, —wurz, *f.*) marsh-mallow; althea.

Eich'..., in Zuſſ. (von Eiche). — apfel, *m.* gall-nut, cup-gall. — baum, *m.* ſ. Eiche. —farn, *m.* oak-fern. —grund, *m.* vale of oaks. —holz, *n.* grove of oaks, oak-wood. —horn, —hörnchen, —kätzchen, *n.*, — katze, *f.* squirrel; ſibiriſches —horn calabar; rotes —hörnchen, chickaree; geſtreiftes —hörnchen chipmuck, chipmunk; das —hörnchen pfeift the squirrel chirps od. chatters. —hornaſſe, *m.* tamarin. — traube, *f.* oak-berry. —wald, *m.* grove of oaks. ×

Eich'..., in Zuſſ. (v. **eichen,** *v. a.*). —amt, *n.* gauging office. —elle, *f.* standard-yard. —maß, *n.* gauge, standard. —meiſter, *m.* gauger. —ſtab, *m.* gauging-rule. —ſtrich, *m.* gauging-line.

Ei'che, *f.* ~, *pl.* -n, 1. oak, oak-tree; 2. gauge, standard, ſ. Eichmaß.

Ei'chel, *f.* ~, *pl.* -n, acorn; (*T.* Anat.) gland; (in der Karte) club; mit —n gemäſtet acorned; mit —n verſehen acorned. e—förmig, *a.* glandiform. —kappen, *pl.* valonia, *pl.* —kelch, *m.* cup of an a. —maſt, *f.* feeding on acorns, glandage. —maus, *f.* garden-squirrel. —näpfchen, *n.* ſ. —kelch. e—ntragend, *a.* glandiferous. —ober, *m.* first knave of clubs. — ſchwein, *n.* acorned pig. —ſpinner, *m.* (*T.* Ent.) great eggermoth.

Ei'chen..., **ei'chen...,** in Zuſſ. — blattlaus, *f.* puceron. × —bohle, *f.* thick oaken board. —farn, *m.* oak-fern. —feſt, —hart, *a.* oaky, hard as oak. —gehölz, *n.* oak-grove. —gerbſäure, *f.* quercitannic acid. —hain, *m.* oak-grove. —holz, *n.* oak-wood, oak timber. —kloß, *m.* oak-block. —kranz, *m.* oaken garland. —miſtel, *f.* mistletoe. — moos, *n.* wall-moss. —pilz, *m.* oak-leather. —rinde, *f.* oak-bark. — ſchwamm, *m.* oak-leather. —wäldchen, *n.* oak-grove. —zweig, *m.* oaken bough.

ei'chen, *a.* oaken.

ei'chen, *v. a.* to gauge; (Gewichte) to **Ei'chen, Ei'lein,** *n.* -s, *pl.* ~, little

Ei'cher, *m.* -s, *pl.* ~, gauger.

Eid, *m.* -es, -s, *pl.* -e, oath; auf meinen ~ I'll be sworn!; der ~ der Treue oath of allegiance; einen ~ leiſten, ablegen, ſchwören to take one's oath; den ~ auf die Verfaſſung leiſten to take the oath of fealty to the constitution; durch einen ~ erhärten to affirm by an oath; einen ~ abnehmen (einem) to administer an oath to; einem den ~ zuſchieben to give one the oath; einen in ~ und Pflicht nehmen to bind one by oath; ein falſcher ~ false oath, perjury; ich kann einen ~ darauf ablegen I can swear to it; gezwungener ~ iſt Gott leid *(prov.)* an unlawful oath is better broke than kept. —bruch, *m.* perjury. eidbrüchig, *a.* perjured, forsworn. —esabnahme, *f.* administration of an oath to one. —esformel, *f.* formulary of an oath. —eshelfer, *m.* cojuror, compurgator. eidesſtattlich, *a.* valid by oath, attested on oath. —esleiſtung, *f.* taking an oath. eidesmündig, *a.* capable of having an oath administered. —genoß, *m.* confederate, associate. —genoſſenſchaft, *f.* confederation. eidgenöſſiſch, *a.* associated by an oath, leagued together; Helvetic. —ſchwur, *m.* swearing an oath; oath. —(es)zuſchiebung, *f.* putting to the oath.

Ei'dam, *m.* -es, -s, *pl.* -e, son-in-law.

Ei'dechſe, *f.* ~, *pl.* -n, lizard; (kleine) newt, eft; (gefleckte) wall-lizard; (Sternbild) lacerta. e—nartig, *a.* lacertian, sauroid. —nnatter, *f.* ribbon-snake.

Ei'der, *m.* -s, *pl.* ~, (—gans, *f.*, —vogel, *m.*) eider-duck. —dunen, *pl.* eider-down.

Ei'des ..., in Zuſſ. ſ. Eid.

eid'lich, *a.* & *adv.* by oath, upon od. with an oath; ~ ausſagen to declare upon oath; ein —es Zeugnis affidavit; ſich ~ verpflichtet haben to be under an oath.

Ei'er ..., in Zuſſ. —baum, *m.* egg-plant. —becher, *m.* egg-cup. —bier, *n.* egg-flip. —brot, *n.* a sort of bread made of eggs and milk. — brühe, *f.* egg-sauce. —gang, *m.* (*T.* Anat.) oviduct. —klar, *n.* glair. —käſe, *m.* custard. —kelle, *f.* egg-slice. —krebs, *m.* crawfish with eggs. —kuchen, *m.* omelet. e—legend, *a.* oviparous. —löffel, *m.* egg-spoon. —näpfchen, *n.* egg-cup. —neſt, *n.* eggery. —öl, *n.* yolk-oil. —pflanze, *f.* (deren Frucht in der Türkei ꝛc. ein beliebtes Gemüſe bildet) mad-apple. —pflaume, *f.* egg-plum, magnum bonum. —platz, *m.* omelet. —punſch, *m.* egg-nog, egg-flip, egg-hot. —rahm, *m.* custard. —ſchale, *f.* egg-shell. —ſchläger, *m.* whisk. —ſchnee, *m.* frothed eggs. —ſieber, *m.* egg-oodler. —ſpeiſe, *f.* dish made of eggs. —ſtab, *m.* (*T.* Archit.) egged moulding; (gebrückter) Greek ovolo. —ſtock, *m.* ovary. —ſtocksentzündung, *f.* (*T.* Med.) oophoritis. —ſtocksgeſchwulſt, *f.* ovarial tumour. —ſuppe, *f.* egg-soup. —tanz, *m.* dance performed (blindfold) through rows of eggs; *fig.* artful manœuv-

ring. —wein, *m.* egg-wine. —weinsauce, *f.* caudle.

Ei'fer, *m.* -s, 1. zeal (for, against); 2. passion, wrath; 3. emulation; 4. haste; blinder ~ schadet nur *(prov.)* a hasty man never wants woe, the more haste the worse speed. —sucht, *f.* jealousy; envy; —sucht Leid mit ~ sucht *(prov.)* j. shuts one door, and opens two. —süchtelei, *f.* petty jealousy. e—süchteln, *v. n.* to indulge in jealousy. e—süchtig, *a.* jealous: (aus Neid) envious.

Ei'ferer, *m.* -s, *pl.* ~, zealot (for ob. against).

ei'fern, *v. n.* to be zealous for ob. against; to speak with zeal; (mitstreben) to vie; (über ein D.) to be angry; (gegen ein D.) to declaim against; (gegen jn.) to inveigh against one.

ei'frig, *a.* 1. zealous (for) ob. against); 2. ardent, eager in, passionate.

ei'gen, *a.* 1. own; 2. (einem) proper, peculiar; 3. (besonder) singular; (sonderbar) strange, odd; 4. (genau) accurate, exact; (im Äußern) nice; *fig.* ~ sein to be peculiar; aus —em Antriebe of one's own accord; das ist ihm ~ that is peculiar to him; du sollst deine —e Flinte haben you shall have a rifle of your own; er hat sein —es Haus he has a house of his own; er besitzt nichts E—es he has nothing of his own; es ist doch ~ it is strange; für —e Rechnung for one's own account; sein —er Herr sein to be one's own man; sein —er Herr werden to set up for o'.s; sich etwas zu ~ machen to make a thing one's own; eigner Herd ist Goldes wert *(prov.)* the smoke of a man's own house is better than the fire of another's. In Zuss. **Eigen . . .,** **eigen . . .:** —art, *f.* peculiarity.—dünkel, *m.* self-conceit. —handel, *m.* business for one's own account. —händig, *a. & adv.* with one's own hand; (Schrift, Schreiben) autographic(al); (auf Briefen) to private hands; der —händige Apparat (*T.* Tel.) the home apparatus; —händig übergeben to hand over personally; ein —händiges Schreiben an autograph letter. —liebe, *f.* self-love; (schlimme) egoism. —lob, *n.* self-praise; —lob stinkt *(prov.)* s.-p. is no recommendation. —macht, *f.* arbitrary power; despotism. —mächtig, *a.* arbitrary, absolute; *adv.* arbitrarily; sich —mächtig Recht verschaffen to take the law into one's own hand. —mittel, *n.* specific. —name, *m.* proper name. —nutz, *m.* self-interest. —nützig, *a.* interested, selfish; *adv.* selfishly. —nützigkeit, *f.* selfishness. —sinn 2c. s. u. —wärme, *f.* specific warmth.

eigends s. **eigens.**

ei'genen s. **eignen.**

Ei'genheit, *f.* ~, *pl.* -en, peculiarity; singularity; oddness etc. s. **eigen**; das ist eine ~ von ihm s. **Eigentümlichkeit.** [purposely, expressly.

ei'gens, *adv.* peculiarly; especially;

Ei'genschaft, *f.* ~, *pl.* -en, (gegenwärtige, vorübergehende) property; (wesentliche) quality; (persönl.) capacity; in dieser ~ (= als der und der) in this capacity; von guten —en well qualified. —swort, *n.* (*T.* Gram.) adjective.

Ei'gensinn, *m.* -es, -s, stubbornness, caprice, wilfulness.

ei'gensinnig, *a. (adv.)* capricious, wilful; perverse(ly).

Ei'gensucht, *f.* ~, egotism.

ei'gensüchtig, *a. (adv.)* selfish(ly).

Ei'gentum, *n.* -es, -s, own, property; als sein ~ betrachten to make free use of, to take as one's own property. —sherr, *m.* proprietor. —srecht, *n.* right of possession; (an einem litterarischen od. Kunstwerk) copyright (in a book, &c.).

Ei'gentümer, *m.* -s, *pl.* ~, owner, proprietor, proprietary.

Ei'gentümerin, *f.* ~, *pl.* -nen, proprietress.

ei'gentümlich, *a.* (einem) own; proper to, peculiar to; (sonderbar) singular, strange; ~ zugehören to be one's own property; in einer ihm ganz —en Weise in a way peculiarly his own.

Ei'gentümlichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, property, peculiarity; characteristicalness; es ist eine ~ von ihm it is a peculiarity of his, it is one of his peculiarities.

ei'genlich, *a.* proper, true, exact. ~, *adv.* properly speaking, truly; ~ haben Sie unrecht in reality you are wrong; das —e Ägypten ist das Nilthal Egypt Proper is the valley of the Nile; ich hätte es ~ thun sollen I ought properly to have done it; was soll das ~ bedeuten? what is the meaning of this?

Ei'genwille, *m.* -ns, self-will, wilfulness.

ei'genwillig, *a.* wilful, arbitrary.

Ei'genwilligkeit, *f.* s. **Eigenwille.**

eig'nen, *v. n.* (einem) to be one's own; sich, *v. r.* (für, zu etwas) to be qualified ob. suited for, to be fit for; dazu geeignet sein to be qualified for a thing.

Eig'ner, *m.* -s, *pl.* ~, owner, proprietor.

Eil' . . ., **eil'** . . ., in Zuss. —bestellbienst, *m.* special delivery service. —bestellgeld, *n.* porterage for special delivery. —bote, *m.* courier. —brief, *m.* letter to be delivered by special messenger. —fertig, *a.* hasty, speedy; *adv.* hastily, precipitantly. —fertigkeit, *f.* speediness, precipitation. —fuhre, —kutsche, *f.* s. —post. —gut, *n.* goods conveyed by fast train; als —gut "with speed". —marsch, *m.* forced march. —post, *f.* —wagen, *m.* mail-coach, (Am.) stage. —schritt, *m.* quick-step. —zug, *m.* fast train, express-train; mit —zug by fast train.

Ei'land, *n.* -es, -s, *pl.* -e, island.

Ei'länder, *m.* -s, *pl.* ~, **Ei'länderin,** *f.* ~, *pl.* -nen, islander.

Ei'le, *f.* ~, haste, speed; große ~ hurry; ~ mit Weile *(prov.)* the more haste, the worse speed; ~ haben 1. *(pers.)* to be in a hurry; to be pressed for time; 2. (v. Dingen 2c.) to be pressing; es hat keine ~ it is not urgent; in der größten ~ in a hurry; *vulg.* full split; zur ~ treiben to hurry.

ei'len, *v. n.* to hasten, to make haste; eile mit Weile s. **Eile**; es eilt it is pressing; es eilt nicht no hurry.

ei'lend, ei'lends, *adv.* hastily, speedily 2c. s. **elf** 2c. [lily, in haste.

ei'lig, *a.* hasty, speedy; er hat es ~ he is pressed for time.

Ei'mer, *m.* -s, *pl.* ~, pail, bucket; (der Baggermaschine) sheet-iron bucket; (Weinmaß) kilderkin; ein halber ~ firkin. —faß, *n.* barrel holding a kilderkin. —kette, *f.* chain of buckets, pitch-chain. —kunst, *f.* paternoster work. e—voll, *n.* bucketful. e—weise, *adv.* by the pail, by whole bucketfuls.

ei'merig, *a.* containing a pailful.

ein, *art.* a, an. ~, *a.* one; *fig.* some, any; one and the same, same; von —er Größe of the same size; sie wohnen in —em Hause they live in one and the same house; —er betrügt den andern one cheats the other; die —en . . ., die andern . . . these . . . those.

ein'ackern, *v. a.* to plough in ob. under.

ein'achsig, *a.* uniaxial.

ein'äderig, *a.* —es Kabel, *n.* cable with one conductor.

Ein'akter, *m.* -s, one-act piece ob. play ob. comedy.

einan'der, *adv.* one another, each other; bei ~ together, with one another; alle mit ~ all of them together; ~ s. an, nach, neben, über. [frighten into.

ein'ängstigen, *v. a.* (einem etwas) to

ein'ankern, *v. n.* to throw in the anchor.

ein'antworten, *v. a.* (einem etwas) to hand over, to deliver; to fork out.

ein'arbeiten, sich, *v. r.* (in ein D.) to make o'.s. thoroughly acquainted with; to get the knack of a thing.

ein'armig, *a.* one-armed; —er Leuchter one-branched candlestick.

ein'artig, *a.* of one kind, uniform.

ein'äschern, *v. a.* 1. to lay in ashes; 2. to steep in ashes; 3. *T.* to calcine; 4. to incinerate.

Ein'äscherung, *f.* ~, 1. (the act of) laying in ashes; 2. incineration.

ein'ätmen, *v. a.* to breathe in, to inhale, to inspire.

Ein'ätmung, *f.* ~, *pl.* -en, respiration.

ein'atomig, *a.* monatomic.

ein'ätzen, *v. a.* (in ein D.) to etch in ob. into. [monocule.

Ein'auge, *n.* -s, *pl.* -n, (*T.* Zool.)

ein'äugeln s. **einlumpen.**

ein'äugig, *a. (pers.)* one-eyed; (Augenglas) monocular; unter den Blinden ist der E—e König *(prov.)* among the blind one eye is king.

Ein'back, -es, -s, once-baked muffin ob. roll.

ein'backen, *v. a. ir.* to bake in.

ein'baggern, *v. a.* to imbed by means of a dredging-machine.

ein'ballen, ein'ballieren, *v. a.* to pack in bales; to embale.

ein'bällig, *a.* right and left, fitting only one of the feet. —e Schuhe, *pl.* right-and-lefts, *pl.*; nicht —e Schuhe, *pl.* straight shoes, *pl.*

ein'balsamieren, *v. a.* to embalm.

Ein'balsamierer, *m.* -s, *pl.* ~, embalmer.

Ein'balsamierung, *f.* ~, embalming.

Ein'band, *m.* -es, -s, *pl.* -bände, binding; cover.

ein'bauen, *v. a.* to lay up in the barn.

ein'basisch, *a.* (*T.* Chem.) monobasic.

Ein'bau, *m.* -es, -s, (*T.* Hydr.) fence.

ein'bauen, *v. a.* to build one thing in another. ~, E—, *n.*; ~ der Zimmerung (*T.* Bergb.) putting in place the timbering.

Ein'baum, *m.* -s, *pl.* -bäume, (auf einigen Gebirgsseen) Bavarian canoe.

ein'becken, *v. a.* to brim.

ein'bedingen, *v. a. ir.* to stipulate.

Ein'beere, *f.* ~, *pl.* -n, true-love, s. **Wolfsbeere.**

ein'begriffen, *v. a. ir.* to contain, to encompass; to include; einbegriffen, *p. p. & a.* included.

ein'behalten, *v. a. ir.* (einem etwas) to withhold from, to detain from.

ein'beinig, *a.* one-legged; —er Thürstock (*T.* Bergb.) gallery-frame.

ein'beißen, *v. n. ir.* (in ein D.) to bite into; *fig.* to penetrate; sich ~, *v. r. ir.* to bite in.

ein'beizen, *v. a.* (Fleisch) to mortify; to temper; (in ein D.) to etch.

ein'bekennen, *v. a. ir.* to confess.

ein'bekommen, *v. a. ir.* to get in; to take possession of.

ein'berichten, *v. a.* to report, to inform.

ein'berufen, *v. a. ir.* to convene, to convoke; to recall (from furlough); (Reserven) to call out.

Ein'berufer, *m.* -s, *pl.* ~, caller-in; (*T.* Parl.) whipper-in; requisitionist.
Ein'berufung, *f.* ~, *pl.* -en, convocation.
ein'beiten, *v. a.* to put up a bed in; to embed; ſich ~, *v. r.* (bei) to procure od. take a bed od. lodging (with).
ein'bettig, *a.* (*T.* Bot.) monoclinous.
ein'betteln, *v. a.* to gather by begging; ſich ~, *v. r.* (bei einem) *fig.* 1. to insinuate o's. by begging; 2. to get admission to by begging.
ein'beugen ſ. **ein'biegen.**
ein'bezirken, *v. a.* to join to a district.
ein'biegen, *v. a. & n. ir.* to bend od. turn in od. inward, to turn down.
Ein'biegung, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Archit.) cove; inflection; bleibende ~ einer Schiene permanent bend. —ſpunkt, *m.* point of inflection.
ein'bilden, ſich, *v. a.* (ich bilde mir ein) to imagine, to fancy, to conceive; to think, to believe; bilden Sie ſich ja nicht ein be sure not to fancy; ſich viel ~ (auf ein D.) to be conceited, to pique o's. on; er bildet ſich ein, ein witziger Kopf zu ſein he fancies himself a wit; wie können Sie ſich ſo etwas ~? how can you conceive such an idea?
ein'bilderiſch, *a.* imaginary, fanciful.
Ein'bildung, *f.* ~, *pl.* -en, imagination, fancy; fanciful notion; ~ von ſich ſelf-conceit, presumption; in der ~ vorhanden imaginary. —kraft, *f.* imagination, imaginative faculty.
Ein'binde . . ., in Zuſſ. —ahle, *f.* (*T.* Saddl.) drawing-awl. —geld, *n.* present made to a godchild at the christening. —nadel, *f.* bookbinder's needle; (*T.* Shoe-m.) awl. —ſchiene, *f. T.* (der Achſe) tire.
ein'binden, *v. a. ir.* (in ein D.) to bind in, to tie up; (ein Buch) to bind; (einem Paten) to make a present; (die Segel) to furl; (Getreide, Garben) to tie up grain od. sheaves; einem etwas ~ *fig.* to enjoin upon, to charge one.
Ein'binder, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* gaiter.
ein'blaſen, *v. a. ir.* 1. to blow into; 2. (niederblaſen) to blow down; 3. *fig.* (einem etwas) a) to prompt one, to whisper in one's ear; b) to suggest to. [whisperer.
Ein'blaſer, *m.* -s, *pl.* ~, prompter,
Einblaſerei, *f.* ~, *pl.* -en, suggestion.
Ein'blaſung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) blowing in; blowing down; *fig.* prompting, whispering.
Ein'blatt, *n.* -es, -s, (Pflanze) one-blade, adder's tongue.
ein'blatten, *v. a. T.* (Hölzer) to score.
ein'blätterig, *a.* (*T.* Bot.) monopetalous; monophyllous.
ein'bleien ſ. **verbleien.**
ein'blenden, *v. a.* to place into a niche, to furnish with a recess.
ein'bleuen, *v. a.* 1. (einem etwas) to inculcate upon; 2. to beat smth. into one.
Ein'blick, *m.* -es, -s, *pl.* -e, peep, insight into; knowledge; einen ~ in etwas haben to be well up in a thing, to know all about it.
ein'blicken, *v. n.* to peep in. ~, *v. a.* (etwas, z. B. ein Buch ꝛc.) to take a look at.
ein'blinden, *v. a.* to put into a niche.
ein'blocken, *v. a.* to put (one) in stocks and blocks. [rous.
ein'blümig, *a.* single-flowered, uniflo-
ein'blütdeckig, *a.* monochlamydeous.
Ein'bock, *m.* -s, a kind of strong Bavarian beer.
ein'bögig, *a.* one-arched.
ein'bohren, *v. a.* to bore a hole; (*T.* Bergb.) to dig in; ſich ~, *v. r.* (in ein D.) to penetrate by boring.
ein'bohrig, *a.* having but one bore.
ein'bräten, *v. n. ir.* to shrink in roasting. [consume brewing.
ein'brauen, *v. a.* 1. to brew; 2. to
ein'brechen, *v. a. ir.* to break down, to break open. ~, *v. n. ir.* to break, to give way; (in ein Haus) to break into, to commit burglary; (in ein Land) to invade to make an incursion into; *fig.* (anfangen) to begin; (herankommen) to come, to approach; die Segel ~ to flat in; ich brach (auf dem Eiſe) ein the ice broke beneath me; einbrechend imminent; (neſterweiſe) (*T.* Bergb.) bunchy.
ein'brennen, *v. a. ir.* (in ein D.) to burn in; (ein Zeichen ꝛc.) to brand; (die Glaſur) to bake; Farben auf Glas ~ to anneal; den Stempel in Stangen ~ (*T.* Tel.) to mark poles with the branding iron. ~, *v. n. ir.* to burn through, to burn in.
ein'bringen, *v. a. ir.* to bring in, to carry home; (Getreide) to get in; (einen Antrag) to introduce into; (Gewinn) to yield profit; (*T.* Print.) to keep in; (in die Ehe) to bring as dowry; die Stelle bringt nichts ein nothing a day, and find yourself; etwas wieder ~ to make up for smth.
ein'brocken, *v. a.* to crumble into; *fig. vulg.* to commit a fault; einem etwas ~ *fig.* to lay a thing into one's dish, to do one an ill turn; was man ſich eingebrockt hat, muß man auch aus(auf)eſſen *(prov.)* as you have brewed, so you must drink, self do, self have.
Ein'bruch, *m.* -es, -s, *pl.* -brüche, (the act of) breaking in; (der Diebe) house-breaking, burglary; (des Feindes) invasion, inroad; (beim Steinbrechen) gullet, opening; first borehole; bei ~ der Nacht at nightfall. —diebſtahl, *m.* house-breaker, burglar. —diebſtahl, *m.* burglary. —ſicher, *a.* burglar-proof. [fraternity.
ein'brüdern, ſich, *v. r.* to enter into
ein'brühen, *v. a.* to steep in boiling water, to scald.
ein'büßen, *v. a. T.* to enter into a harbour; to make the port.
ein'bühnen, *v. a.* (*T.* Bergb.) to notch.
ein'bündeln, *v. a.* to bundle up; to truss up; (ein Kind) to swathe (a child).
ein'bürgern, *v. a.* to admit to the rights of a citizen, to naturalize; (Wörter) to adopt; ſich ~, *v. r.* to settle as a citizen; *fig.* to be adopted.
Ein'bürgerung, *f.* ~, enfranchisement; naturalization. —geſetzbordſchlag, *m.* naturalization bill.
Ein'buße, *f.* ~, loss, damage.
ein'büßen, *v. a.* to lose, to come off a loser; to be deprived of.
ein'caſſieren ſ. **einkaſſieren.**
ein'chörig, *a.* (*T.* Mus.) having only one string to each note.
ein'dachen, *v. a.* to roof.
ein'dämmen, ein'deichen, *v. a.* to dam up, to embank; (die Gußform) to ram. [-en, embankment.
Ein'dämmung, Ein'deichung, *f.* ~, *pl.*
ein'dampfen, *v. n.* bis zur Trockene ~ to evaporate to dryness.
ein'decken, *v. a.* to cover with a roof, to over-roof. ~, E., *n.* tiling.
ein'deutig, *a.* having but one meaning; univocal. [chen) to boil down.
ein'dicken, *v. a.* to inspissate; (einko-
Ein'dickung, *f.* ~, inspissation.
ein'dingen, *v. a. ir.* to include in a bargain, to stipulate for.
Ein'dingung, *f.* ~, stipulation for.
ein'dörren, *v. n.* to dry up, to shrink; to shrivel.
ein'dörren, *v. a.* to dry; to arefy.
ein'drängen, *v. a.* to squeeze, force into; ſich ~, *v. r.* to crowd in; *fig.* to intrude (on, upon, into).
ein'drehen, *v. a.* to twist into.
ein'drillen, *v. a.* 1. to drill od. bore into; 2. (*T.* Mil.) to drill.
ein'dringen, *v. n. ir.* (in ein D.) to enter by force, to break in; to penetrate; (in die Poren) to infiltrate; tief ~ *fig.* to dive into. ~, E., *n.* -s, intrusion, &c. ſ. **Eindringen**; (in die Poren) infiltration.
ein'dringlich, *a.* (& *adv.*) impressive(ly), touching(ly), forcible (—bly).
Ein'dringlichkeit, *f.* ~, impressiveness; pathos.
Ein'dringling, *m.* -s, *pl.* -e, intruder, interloper; intrusionist.
Ein'druck, *m.* -es, -s, *pl.* -drücke, impression, auch *fig.*; sensation; ſie ſcheint großen Eindruck auf ihn gemacht zu haben he seems very much taken with her. —fähig, *a.* impressible, impressionable. —los, *a.* unimpressive. —voll, *a.* impressive, affective.
ein'drucken, *v. a.* (in ein D.) to press in, to imprint upon, to impress.
ein'drücken, *v. a.* (in ein D.) to press in, to squeeze in; (zerdrücken) to crush; to break (a pane of glass).
ein'drücklich, *a.* impressive.
ein'ebnen, *v. a.* to level.
ein'eggen, *v. a.* to harrow in.
ein'ehig, *a.* monogamian; (*T.* Bot.) monogamous. [unify.
ein'en, *v. a.* to unite (with od. to), to
ein'engen, *v. a.* to compress, to confine, to limit; to straiten.
ein'er, ein'e, ein'es, *a.* one, ſ. **ein.**
Ein'er, *m.* -s, *pl.* ~, unit.
ein'erlei, einerlei', *a.* one and the same, of the same kind; (gleichgültig) indifferent; ~, da bu nun hier biſt never mind so long as you are come; ~ was no matter what; es iſt mir alles ~ it is all one to me; faſt ~ much the same.
Ein'erlei, Einerlei', *n.* -s, **Ein'erleiheit**, *f.* ~, sameness; identity; ein ewiges ~ a dull repetition of the same thing; semper idem.
ein'ernten, *v. a.* to gather, to reap; to obtain.
ein'erſeits, *adv.* on the one hand.
ein'exerzieren, *v. a.* to drill, to train.
ein'fach, *a.* plain; simple; (einzeln) single; (von Kleidungsſtücken) quiet; —e Farben, *pl.* primitive colours, *pl.*; —e Größe, *f.* monome; —es Interball incomposite interval; —e Speiſen plain food; die —e Zahl (*T.* Gram.) the singular number; (in der Chemie) ~ Chlorſchwefel, *m.* protochloride of sulphur; —e Schwefelverbindung, *f.* protosulphide. ~, *adv.* plainly, simply. —wirkend, (*T.* Mach.) *a.* single-acting.
ein'fächerig, *a.* one-celled, uniocular.
Ein'fachheit, *f.* ~, simpleness, simplicity.
Ein'fädelmaſchine, *f.* ~, *pl.* -n, threader.
ein'fädeln, *v. a.* to thread (a needle, &c.); *fig.* to contrive artfully.
ein'fahren, *v. a. ir.* 1. (Getreide) to bring in; to house; 2. (niederfahren) to run down by driving; 3. (Pferde) to dress for drawing. ~, *v. n. ir.* to drive in, to enter; *T.* (v. Bergleuten) to descend the mine; to go under ground. [overseer of mines.
Ein'fahrer, m. -s, *pl.* ~, (*T.* Bergb.)
Ein'fahrt, *f.* ~, *pl.* -en, 1. driving in; entrance; (v. Bergleuten) descent into a mine; (in den Hafen) sailing into the harbour; 2. (Thor-

weg) gateway. —ßsignal, *n.* (*T.* Railw.) station-signal, up-signal.

Ein'fall, *m.* -es, -ẽ, *pl.* -fälle, 1. falling down, downfall, ruin; 2. (feindlicher) invasion, inroad; 3. (*T.* Opt.) (eines Lichtstrahls) incidence; 4. (Gedanke) fancy, sudden idea; 5. (an Schlaguhren) detent; auf einen ~ kommen to take up a fancy; ich hatte den ~ the idea struck me; alberner ~ silly fancy; lustiger ~ funny idea; sonderbarer ~ queer idea; witziger ~ flash, sally of wit; wunderlicher ~ whim, freak; was für ein ~! the idea! —kasten, *m. T.* feeding cistern. —rohr, *n.* supply-pipe. —shaken, *m.* detent. —slinie, *f.* line of incidence. —slot, *n.* axis of incidence. —sperpendikel, *n.* cathetus of incidence. —srad, *n.* escape wheel. —spunkt, *m.* point of incidence. —sstütze, *f.* sine of incidence. —swinkel, *m. T.* angle of incidence.

ein'fallen, *v. n. ir.* 1. to fall in, to fall down, to decay; (einsinken) to sink; 2. (feindlich) to make inroads, to invade; 3. (in die Rede) to interrupt, to break in; (beschwichtigend) to interpose; 4. *T.* to fall in with, to join; (im Gesang) to chime in; 5. (v. Gedanken, einem) to come into the mind, to occur to, to strike one; es fällt mir gar nicht ein I do not dream of it, catch me doing it; es fiel mir ein the thought struck me, it struck me; einem wieder ~ to come back to one; sich (Dativ) den Kopf ~ to fall and break one's head; sich ~ lassen to think of, to take into one's head; was fällt Ihnen ein? the idea! what do you mean?; wie es ihm einfällt as the humour takes him. ‖—be, *n.* (Schacht mit einfallendem Wetterstrom) downcast-shaft.

Ein'falls . . ., in Zuss. s. Einfall.

Ein'falt, *f.* ~, 1. simplicity, singleness of heart; (Albernheit) 2. silliness. —spinsel, *m.* simpleton, ninny; (Vogel) lesser garnet.

ein'fälteln, *v. a.* to lay into small folds.

ein'fältig, *a.* simple, silly; (im g. S.) single-hearted; Karl der E—e Charles the Simple.

Ein'fältigkeit, *f.* ~, silliness.

ein'falzen, *v. a. T.* to put in; (Holz) to rabbet; (Papier) to fold in.

Ein'falzung, *f.* ~, rabbeting.

ein'fangen, *v. a. ir.* to catch; *fig.* to shut up, to enclose. ~, *v. n. ir. T.* to lay hold of. [wooden shovel.

Ein'fangeschaufel, *f.* ~, *pl.* -n, *T.*

ein'farbig, *a.* of one colour; plain; monochromatic; —es Gemälde monochrome.

ein'fassen, *v. a.* (Mehl, Getreide ꝛc.) to put in; to enclose; (an den Rändern) to edge; (mit Spitzen) to lace, to trim; (Edelsteine) to set; to enchase; (in einen Rahmen) to put in frame.

Ein'fasser, *m.* -s *pl.* ~, *T.* stone-setter.

Ein'fassung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. putting in; 2. enclosing; 3. edging; lacing, trimming; 4. (v. Edelsteinen) setting; 5. frame; (*T.* Print.) framing; (der Linse) cell; (v. Juwelen) case; (b. Kaminen) mantle. —sgalerie, *f.* (*T.* Fort.) envelop-gallery.

ein'fehmen, *v. a.* to agist; to drive (pigs) into the pasture-ground.

Ein'fehmung, *f.* ~, agistage, agistment.

ein'feilen, *v. a.* (in ein D.) to file into.

ein'fesseln, *v. a.* to put in irons.

ein'feuchten, *v. a.* to steep, to moisten.

ein'fenern, *v. a.* to make a large fire; einem ~ *fig.* to stir one up, to strike one home.

ein'finden, sich, *v. r. ir.* to come, to appear; to be present; sich in großer Anzahl ~ to muster strong.

ein'fitzen, *v. a.* to perforate (needles).

ein'flachig, *a.* unifacial.

ein'flechten, *v. a. ir.* (in ein D.) to interlace, to intertwine; *fig.* (in eine Erzählung) to put in.

Ein'flechtung, *f.* ~, implication, entanglement, interlacing.

ein'flicken, *v. a.* (in ein D.) to patch in; to foist in; *fig.* to insert; sich ~, *v. r. fam.* to intrude (upon).

ein'fliegen, *v. n. ir.* to fly in.

ein'fließen, *v. n. ir.* to flow into; *fig.* to influence; mit ~ lassen to make mention of, to touch upon, to mention by-the-by; (ein Wort) to slip in a word.

ein'flößbar, *a.* infusible.

ein'flößen, *v. a.* (einem etwas) to instil, to infuse; *fig.* (einem) to instil into the mind of, to imbue with; (Mut ꝛc.) to inspire with; (ein Verlangen ꝛc.) to excite; (ein Vorurteil) to bias (one). [infusion.

Ein'flößung, *f.* ~, *pl.* -en, instillation,

Ein'flug, *m.* -es, -ẽ, (the act of) flying in; access to the pigeon-house.

Ein'fluß, *m.* -sses, *pl.* -flüsse, 1. flowing into, influx; 2. *fig.* (auf einen) influence (over), interest; ~ haben to influence; allen seinen ~ aufbieten to make all the interest one can; seinen ~ geltend machen to assert one's influence; sich (Dativ) ~ verschaffen to make an interest; einem seinen ~ zuwenden to give one's interest to one. e—los, *a.* uninfluential. e—reich, *a.* influential. —röhre, *f.* ingress-pipe. —schleuse, *f.* inlet-sluice.

ein'flüstern, *v. a.* (einem etwas) to whisper to; *fig.* to insinuate, to suggest to. [to; *fig.* suggestion.

Ein'flüsterung, *f.* ~, *pl.* -en, whispering

ein'fluten, *v. n.* to flow, stream in.

ein'fordern, *v. a.* to call in, to demand payment.

Ein'forderung, *f.* ~, *pl.* -en, calling in.

ein'förmig, *a.* uniform; monotonous; *col.* humdrum, the same.

Ein'förmigkeit, *f.* ~, uniformity; *fig.* monotony.

ein'forsten, *v. a.* to afforest.

Ein'forstung, *f.* ~, afforestation.

ein'fressen, *v. a. ir. vulg.* to eat up; *fig.* to swallow, to devour; sich ~, *v. r. ir.* (in ein D.) to eat one's way into. [hedge in, to fence in.

ein'friedigen, ein'friedigen, *v. a.* to

Ein'friedigung, *f.* ~, *pl.* -en, fence, inclosure; (vor Bauplätzen) hoard.

Ein'friedungsmauer, *f.* ~, *pl.* -n, closure-wall. [freeze fast.

ein'frieren, *v. n. ir.* to freeze in; to

ein'fruchtig, *a.* monocarpous.

ein'fügen, *v. a.* to joint.

ein'fügen, *v. a.* to join together, to dovetail, to enchase; *fig.* (in ein D.) to insert.

Ein'fügung, *f.* ~, insertion, joining (*T.* Carp.) into; dove-tailing.

Ein'fuhr, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (des Getreides) (the act of) bringing in, ingathering; 2. (in ein Land ꝛc.) import, importation. —artikel, —waren, *pl.* import, articles of importation. —handel, *m.* import-trade. —händler, *m.* importer. —liste, *f.* statement of the importations; contents of a ship's cargo. —prämie, *f.* bounty on importation. —verbot, *n.* prohibition of importing foreign goods. —zoll, *m.* duty of entry.

ein'führbar, *a.* importable.

ein'führen, *v. a.* 1. (Waren) to import; 2. (in eine Gesellschaft ꝛc. *or* bei einem) to show in, to introduce (to); (Moden, Gebräuche ꝛc.) to introduce, to establish; (in ein Amt) to install, to inaugurate; Drähte ins Amt ~ (*T.* Tel.) to lead wires into the office; einen redend ~ to cite one's own words. [2. (b. Waren) importer.

Ein'führer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. introducer;

Ein'führung, *f.* ~, 1. importation; 2. introduction, installation. —sbrett, *n.* (*T.* Tel.) board for the leading-in wire. —sdrähte, *pl.* leading-in wires. —sgesetz, *n.* introductory law. —sglocke, *f.* (*T.* Tel.) insulator outside the office to which the line-wire is fastened. —srohr, *n.* (*T.* Tel.) tube of India-rubber with the outer end inclined downwards. —stütze, *f.*, —träger, *m.* (*T.* Tel.) bracket for the leading-in wires. —swalze, *f.* licker-in.

ein'füllen, *v. a.* to fill up, to pour in; (in ein Faß) to barrel up.

Ein'füllung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. filling up, barrelling up.

ein'futtern, *v. a.* to wrap up.

ein'füttern, *v. a.* to feed well.

Ein'gabe, *f.* ~, *pl.* -n, presentation, memorial presented; eine ~ machen to present a petition.

Ein'gang, *m.* -es, -ẽ, 1. (the act of) going in, entering; 2. (*pl.* -gänge) entrance; entry; (der Post) arrival (of the mail); (Mündung) mouth; 3. (*pl.* s. 2.) (von Waren) importation; (*T.* Com.) payment, getting in; 4. (Vorrede) introduction, preface; (eines Schauspiels) prologue; (einer Predigt ꝛc.) exordium; (*T.* Mus.) prelude, introduction; (Kopf des Telegramms) top, preamble; ~ finden (bei einem) to take, to obtain with one; das wird ~ finden the thing will take; es fand erstaunlichen ~ the thing took prodigiously; keinen ~ finden to find no hearing; nach ~ *T.* on payment, on receipt. —sdeklaration, *f.* bill of entry. —sschlüssel, *m.* introductory key. —sstück, *n.* (*T.* Mus.) overture. —svermerk, *m.* (auf Schriftstücken) notice of receipt. —szoll, *m.* duty of entry. —szollverzeichnis, *n.* bill of entries.

ein'gangs, *adv.* in ob. of the beginning.

ein'gebalgt, *a.* (*T.* Med.) encysted.

ein'geben, *v. a. ir.* (einem etwas; Medizin ꝛc.) to give, to administer (to); *fig.* (in den Sinn) to prompt to, to suggest to, to inspire with; (einreichen bei einem) to deliver, to exhibit, to present; eine Klage gegen jn. ~ to lay a complaint against one.

Ein'geber, *m.* -s, *pl.* ~, prompter.

ein'gebildet, *p. p. & a.* 1. imaginary, chimerical; 2. conceited; auf etwas ~ sein to be conceited of smth.; ein —er Mensch ist ein verbildeter Mensch *col.* self-conceit is horn-eyed.

Ein'gebinde, *n.* -s, *pl.* ~, present given to a godchild at his christening.

ein'geblindet, *a.* (*T.* Archit.) engaged.

ein'gebogen, *p. p. & a.* turned in, bent, inclined.

ein'geboren, *p. p. & a.* 1. only-begotten; 2. native, indigenous; 3. bred in the flesh.

Ein'geborne, *m. & f.* -n, *pl.* -n, native, indigene; das Recht der —n verleihen to naturalize.

Ein'gebrachte, *n.* -n, 1. dowry; paraphernalia; 2. capital put in.

Ein'gebung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. giving medicine; 2. *fig.* suggestion; -en, promptings, *pl.*; göttliche ~ divine inspiration; nach der ~ des Augenblicks on the spur of the moment.

ein'gebürgert, *p. p. & a. fig.* adopted, received. [possessed by a native.
Ein'geburt, *f.* ~, *or* —srecht, *n.* right
ein'gedenk, *a.* (eines D.) mindful, remembering, reminiscent of.
ein'gefahren, *p. p. & a.* (v. Wagenpferden) well-trained.
ein'gefallen, *p. p. & a.* (Augen, Wangen) sunken, hollow.
ein'gefaltet, *a.* (*T.* Bot.) indupl̈icate.
ein'gefleischt, *p.p. & a.* incarnate; very; ein —er Teufel devil incarnate.
ein'gefroren, *p. p. & a.* ice-bound.
ein'gegangen, *p. p. & a.* 1. (v. Pflanzen) dead; 2. *provinc.* hoaxed.
ein'gehen, *v. n. ir.* 1. to enter, to go in; 2. *fig.* (Briefe ꝛc.) to come in, to arrive; (Geld) to come in; (Waren) to be imported, to come to hand; (auf ein D.) to agree to, to fall in with, to jump at (a proposal); 3. (in ein D.) to search into; 4. (vom Tuche) to shrink; 5. to fall to ruins, to decay; (v. Pflanzen ꝛc.) to wither, to perish, to die; 6. (aufhören) to cease. ~, *v. a. ir.* (z. B. eine Bedingung, einen Vertrag) to agree to, to yield to; dies will mir nicht ~ this will not down with me; eine Wette ~ to accept a wager; ohne in das Besondere einzugehen without entering into the particulars; ~ lassen 1. to leave off; 2. to let perish; (ein Geschäft) to give up; (eine Linie, *T.* Tel.) to discontinue a line.
ein'gehend, *a. & adv.* exhaustive, entering into details, thoroughly.
Ein'gehen, *n.* (auf) compliance (with).
ein'gekapselt, *a.* capsulate; (Trichine) encysted.
ein'gekindet, *p. p. & a.* affiliated.
ein'gelagert, *p. p. & a.* (*T.* Geol.) instratified.
ein'gelegt, *p. p. & a.* (Arbeit) inlaid.
ein'geleisig, *a.* with a single set of tracks; —e Bahn, *f.* single line.
ein'gemacht, *p. p. & a.* preserved, potted; —e saure Früchte, *pl.* mixed pickle. E—e, *n.* preserves, *pl.*
ein'gemummt, *p. p. & a.* muffled up.
ein'genommen, *p. p. & a.* (für einen) prepossessed for; (gegen) prejudiced against; ~ sein für etwas to be a bigot to; (von seiner Ansicht) opinionated; der Kopf ist mir ~ my head is not free.
Ein'genommenheit, *f.* ~, (für einen) 1. prepossession, infatuation for; 2. (des Kopfes) stew.
ein'gepfarrt, *p. p. & a.* joined to a parish. E—e, *m. & f.* parishioner.
ein'gerben, *v. a. fig.* to beat into.
Ein'gericht, *n.* -es, -s, *pl.* -e, wards of a lock, *pl.* [fleisch corned beef.
ein'gesalzen, *a.* corned; —es Rind-
Ein'gesandt, *n.* -s, *pl.* ~, -s, (Inserat) advertisement; letter to the Editor.
ein'geschachtelt, *a.* capsulate. [sexual.
ein'geschlechtig, *a.* (*T.* Nat. Hist.) uni-
ein'geschnurrt, *p. p. & a.* shrivelled up.
ein'geschnürt, *p. p. & a.* (Bruch) strangulated.
ein'geschränkt, *p. p. & a.* restrained, limited; *fig.* narrow; er lebt sehr ~ he lives very much within his income. [*fig.* narrowness.
Ein'geschränktheit, *f.* ~, confinement;
ein'geschrieben, *p. p.* (v. einschreiben) *& a.* (Brief) registered.
ein'gesessen, *p. p. & a.* settled, established. E—e, *m.* -n, *pl.* -n, settled man, inhabitant; feoffee.
Ein'gesottene, *n.* -n, preserves, potted fruits, *pl.* [nated.
ein'gesprengt, *a.* (*T.* Bergb.) dissemi-
ein'geständlich, *a.* ~ sein to confess. ~, *adv.* confessedly.
Ein'geständnis, *n.* -ses, *pl.* -sse, avowal, confession; admission.
ein'gestehen, *v. a. ir.* (einem etwas) to confess; (einräumen) to grant; to admit; eingestandenermaßen declaredly.
ein'gestrichen, *p. p. & a.* (*T.* Mus.) signed with one stroke (c', d'); die —e Oktave third octave.
ein'getieft, *a.* devolish.
Ein'geweide, *pl.* intestines, bowels; (einer Maschinenanlage), *n.* gearing. —bruch, *m.* enterocele. —nerv, *m.* splanchnic nerve. —schlagader, *f.* cœliac artery. —wurm, *m.* intestinal worm, entozoon.
Ein'geweihte, *m. & f.* -n, *pl.* -n, one who is initiated, adept (at); die —n *fig.* the knowing ones.
ein'gewöhnen, sich, *v. n. & r.* to get used to a place. [*fig.* inveterate.
ein'gewurzelt, *p. p. & a.* deep-rooted;
Ein'gewurzeltheit, *f.* ~, inveteracy.
ein'gezogen, *a. fig.* retired, solitary; er lebt sehr ~ he sees no company.
Ein'gezogenheit, *f.* ~, retirement, solitariness, seclusion.
ein'gießen, *v. a. ir.* 1. (in ein D.) to pour in; 2. to fasten in by means of a melted substance; (mit Blei) to lead. [with plaster.
ein'gipsen, *v. a.* (*T.* Tel.) to fix down
ein'gittern, *v. a.* to rail in, to grate.
ein'graben, *v. a. ir.* 1. to inter; to hide in the ground; (Pfähle) to drive in (poles); 2. (in ein D.) to engrave (on).
ein'greifen, *v. n. ir.* 1. (vom Räderwerk) to catch in; 2. to exert power; to interfere; (in js. Rechte) to encroach upon; 3. *T.* (v. Hunden) to follow the track well; ineinander ~ to interlock. ‖—b, *a.* —des Rad match wheel.
ein'greifig, *a. T.* (v. jungen Bäumen) measurable with a span.
ein'grenzen, *v. a.* [. internieren; (*T.* Tel.) einen Fehler ~ to locate a fault.
Ein'grenzung, *f.* ~, *pl.* -en, [. Internierung.
Ein'griff, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (*T.* Mech.) catch; 2. (*T.* Watchm.) depth; *fig.* encroachment, usurpation; —e in js. Rechte thun to encroach upon one's rights, to trench upon one's ground. —zirkel, *m.* depthening tool.
ein'griffelig, *a.* (*T.* Bot.) monogynian.
Ein'guß, *m.* -sses, *pl.* -güsse, 1. infusion, instillation; 2. (v. Pferden) potion, drink; 3. *T.* jet; ingot; 4. cast. —loch, *n.* (*T.* Bergb.) funnel. —röhre, *f.* feed-pipe, furnace-pipe. —tierchen, *n.* infusory.
ein'hacken, *v. a.* to cut down (in ein; D.) to hew in, to cut in; alles hackte auf mich ein *fig. fam.* there was made a dead set at me. [in, to clasp.
ein'häkeln, **ein'häkeln**, *v. a.* to hook in
ein'hageln, *v. a. imp.* to break ob. to crush by hail-stones. [with a hook.
ein'haken, *v. a.* to hook in; to fasten
Ein'halt, *m.* -es, -s, stop, check (on); ~ thun (einem D.) to check, to put a stop to.
ein'halten, *v. a. ir.* 1. to stop, to check; 2. to stick to, to fulfil punctually; 3. (zurückhalten) to withhold; die Bezahlung ~ to be punctual in paying. ~, *v. n. ir.* to delay; (mit einem D.) to discontinue, to pause, to leave off; halt ein! stay there! desist!
ein'hämmern, *v. a.* 1. to hammer into; 2. to break by hammering; 3. *fig.* (einem etwas) to beat into.
ein'handeln, *v. a.* 1. to purchase, to buy; 2. to put into a bargain.
ein'händig, *a. & adv.* one-handed, single-handed.
ein'händigen, *v. a.* (einem etwas) to deliver, to hand over to.
Ein'händigung, *f.* ~, *pl.* -en, delivery, handing over.
ein'hängen, *v. a.* to hang in; (in Angeln) to put in, to hinge; (*T.* Bergb.) to descend, to send down.
Ein'hänge . . ., in Zuss. —maschine, *f.* (*T.* Bergb.) skid. —zirkel, *m. T.* watchmaker's compasses, *pl.*
ein'hängig, *a.* hanging down on one side. —e Dach, *n.* pent-roof.
ein'hauchen, *v. a.* to breathe into; to inspire; *fig.* to instil.
Ein'hauchröhre, *f.* ~, inhaler.
ein'hauen, *v. a. ir.* to hew in; (eine Thür ꝛc.) to break open. ~, *v. n. ir.* (auf einen) to cut into; (ins Essen) to peg away, to handle knife and fork well; (in den Feind) to charge the enemy.
ein'hauig, *a.* that is mowed but once.
ein'häufig, *a.* (*T.* Bot.) monœcian.
ein'heben, *v. a. ir.* (eine Thür ꝛc.) to put into; (*T.* Typ., eine Form) to lift ob. to put a form into the press.
ein'heften, *v. a.* (in ein D.) to sew in, to stitch in; to sew together.
ein'hegen, *v. a.* to hedge in, to enclose.
ein'heilen, *v. a.* to heal up in a wound.
ein'heimen, *v. a.* to naturalize to a climate; sich ~, *v. r.* (von Pflanzen) to get acclimatized.
ein'heimisch, *a.* domestic, native; (v. Pflanzen) indigenous; ~ machen to naturalize; ~ sein (in, mit) *fig.* to be familiar with, versed in; ich bin hier ~ I am here at home, this is my home.
ein'heimsen, *v. a.* to gather in (the crop); *fig.* to make money.
Ein'heimsung, *f.* (the act of) putting the crop into the barn, ingathering.
ein'heiraten, *v. n. & sich* ~, *v. r.* (in eine Familie) to marry into, to get into by marriage.
Ein'heit, *f.* ~, *pl.* -en, unity; (*T.* Math. & Phys.) unit; (der mechanischen Arbeit ob. Leistung) dynamical unit; ~ der elektr. Kapazität unit of capacity. —sgläubige, *m.* unitarian. [centralized.
ein'heitlich, **Ein'heits . . .**, *a.* uniform;
ein'heizen, *v. a.* to make fire, to heat; einem ~ *fig.* to put one to it, to press one hard.
Ein'heizer, *m.* -s, *pl.* ~, stoker; (*T.* Railw.) fireman.
Ein'heizung, *f.* ~, heating.
ein'helfen, *v. n. ir.* (einem) to help, to prompt; to assist the memory.
Ein'helfer, *m.* -s, *pl.* ~, prompter.
Ein'helfung, *f.* ~, prompting.
ein'hellig, *a. (& adv.)* unanimous(ly).
ein'hemmen, *v. a.* to put on the drag-chain, to lock the wheel; *fig.* to hem in; hier wird bei Geldstrafe eingehemmt! drag chain — or fine!
ein'henkelig, *a.* having one handle.
ein'henken, *v. a.* to hang in, to hang up.
einher, *adv.* forth, on, along. —gehen to go along; erbärmlich ~ gehen to go miserably clothed. —schreiten to walk gravely along. —stolzieren to strut along. —ziehen to move on.
ein'herbsten, *v. a.* to bring in the harvest. [cordant.
ein'herzig, *a.* monocardian; *fig.* con-
ein'hetzen, *v. a.* (Hunde) to train, to break in; auf etwas eingehetzt sein *fam.* to be used to do a business.
ein'heucheln, sich, *v. r.* (bei einem) to insinuate o.'s. by hypocrisy.
Ein'hilfe, *f.* ~, prompting.
ein'höbig, *a.* having but one testicle.
ein'holen, *v. a.* 1. (Ankommende) to go to meet; (feierlich) to escort; 2. (im Gehen) to overtake, to come up with (ein Schiff with a ship); *fig.* (im Lernen) to match; (gleichkommen) to equal; 3. (die Stimmen)

to collect, to gather; (Nachricht) to get; (jś. Einwilligung) to obtain; (Dispenſation) to apply for license; etwas wieder ~ to make up for.

Ein'holer, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Naut.) inhauler. [ing-tackle.

Ein'holtalje, *f.* ~, (*T.* Naut.) reliev-

Ein'horn, *n.* -s, *pl.* -hörner, unicorn; monoceros. —fiſch, *m.* narval.

ein'hotzeln ſ. einſchrumpfen.

Ein'hufer, *m.* -s, *pl.* ~, solid-ungulate, soliped. [lous.

ein'hufig, *a.* whole-hoofed, solid-ungu-

Ein'hülfe ſ. Einhilfe.

ein'hüllen, *v. a.* to wrap up, to enwrap; to envelop.

Ein'hüllung, *f.* ~, *pl.* -en, wrapping up; ~ in naſſe Tücher dripping sheet bath.

ein'ig, *a. & adv.* 1. united; 2. agreeing, living on friendly terms; ~ machen to unite; ~ ſein, ~ werden *fig.* to agree, to be friends; (über ein D.) to agree upon, to be agreed in, on; mit ſich ~ ſein to be consistent with o's.s.; nicht ~ ſein to differ from, to be embroiled with one.

ein'igen, *v. a.* to unite; ſich ~, *v. r.* to agree, to come to terms.

ein'iger, ein'ige, ein'iges, *prn.* some, any; einige derſelben some of them; ohne einigen Nachteil without any detriment. einigermaßen, *adv.* in some measure, in some degree.

Ein'igkeit, *f.* ~, unity; unanimity; concord, agreement; ~ macht ſtark *(prov.)* union is power ob. strength.

ein'iglich, *adv.* only, solely.

Ein'igung, *f.* ~, union, agreement. —ſamt, *n.* Board of Arbitration and Conciliation.

ein'impfen, *v. a.* to inoculate.

Ein'impfung, *f.* ~, inoculation.

ein'jagen, *v. a.* 1. to drive in; 2. (die Hunde) to dress for hunting; 3. *fig.* einem Furcht, Schrecken ~ to strike terror into. ~, *v. n.* to gallop in.

ein'jährig, *a.* one year old; —e Pflanze annual; der —Freiwillige young man of the better classes, serving at his own cost one year in the German army.

ein'jochen, *v. a.* to put to the yoke.

ein'kacheln, *vulg.* ſ. einheizen.

ein'kalken, *v. a.* 1. to join with lime; 2. to soak ob. to steep in lime-water; 3. to dress with lime.

Ein'kamm, *m.* -es, -s, *pl.* -kämme, flat tenon. [to join by a tenon.

ein'kämmen, *v. a.* to comb into; *T.*

ein'kammerig, *a.* (*T.* Parl.) unicameral.

ein'kämmerig, *a.* (*T.* Bot.) monothalamous.

ein'kapselig, *a.* (*T.* Bot.) unicapsular.

ein'kapseln, ſich, *v. r.* (von Thieren) to encase itself in a cyst covered with calcareous matter.

ein'kassieren, *v. a.* to get in, to cash.

Ein'kassierung, *f.* ~, *pl.* -en, getting in. —ſpeſen, *pl.* recovery charges.

ein'kasten, ein'kästeln, *v. a.* to inclose in a box.

ein'kauen, ein'käuen, *v. a.* to feed with smth. previously chewed; *fig.* (einem etwas) to inculcate upon.

Ein'kauf, *m.* -es, -s, *pl.* -käufe, buying, purchase. —ſbuch, *n.* purchase-account. —ſgeld, *n.* purchase-money; (in eine Kaſſe ꝛc.) entrance-fee. —ſpreis, *m. T.* first cost, prime-cost; unter dem —ſpreiſe verkaufen to sell under prime cost; zum —ſpreis verkaufen to sell at first cost ob. for the purchase-money. —ſprobe, *f.* sample bought by one. —ſrechnung, *f.* account of goods purchased, bill of cost.

ein'kaufen, *v. a.* to buy, to purchase; (Lebensmittel) to provide; ~ gehen (von Laden zu Laden) to go a-shopping; das nenne (heiße) ich gut ~! that is what I call a good bargain!; ſich ~ (in ein D., z. B. ins Spital) to buy a place in, to buy into.

Ein'käufer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. purchaser; 2. purveyor, caterer.

ein'keepen, *v. a.* (*T.* Naut.) to score.

Ein'kehle, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Archit.) channel, gutter; (in einer Säule) flute, strix.

ein'kehlen, *v. a.* to channel, to flute.

Ein'kehr, *f.* ~, *pl.* -n, 1. putting up at an inn; 2. inn, accommodation; 3. *fig.* (in ſich) religious contemplation; visit; hier iſt viel ~ this inn is much frequented. ſin, to alight.

ein'kehren, *v. n.* to put up, to turn

ein'keilen, *v. a.* to drive in; to fasten with wedges; (die Form) to quoin the form; *fig.* to wedge in.

Ein'keilung, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Surg.) incuneation. [lay in.

ein'kellern, *v. a.* to put in a cellar, to

ein'kerben, *v. a.* to indent, to notch; (auf dem Kerbholze) to score; (*T.* Cook.) to scotch.

ein'kerkern, *v. a.* to imprison, to confine in a jail; to incarcerate.

Ein'kerkerung, *f.* ~, *pl.* -en, imprisonment, confinement, incarceration.

ein'ketteln, *v. a.* to fasten a chain; to put the hook into the loop.

Ein'kindschaft, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Old German Law) the equalization of children by different marriages.

ein'kitten, *v. a.* to cement in.

ein'klagbar, *a.* exigible, suable.

ein'klagen, *v. a.* to sue for at law.

ein'klammern, *v. a.* 1. to fasten with cramp-irons; 2. to insert a word ob. sentence in crotchets; to inclose. [*pl.*; parenthesis.

Ein'klammerung, *f.* (*T.* Typ.) brackets,

Ein'klang, *m.* -s, *T.* consonance, accord, harmony; (*T.* Mus.) unison; in ~ ſtehen mit to be consonant with ob. to; to be unisonant with.

ein'klängig, *a.* unisonous, consonant.

ein'klappen, *v. a.* to fold, to shut up. ~, *v. n.* to tally.

ein'klappig, *a.* single-valved.

ein'klarieren, *v. a. T.* to clear in.

ein'klassen, *v. a.* to classify.

ein'klauig, *a.* having one claw.

ein'kleben, *v. a.* to paste in, to glue in.

ein'kleiden, *v. a.* 1. to clothe; 2. to institute in an office, to invest; (als Mönch) to give the cowl; (als Nonne) to vest; (als Soldaten) to accoutre; 3. (Gedanken) to give a certain turn, to dress.

Ein'kleidung, *f.* ~, *pl.* -en, clothing; investiture; *fig.* wording.

ein'kleistern, *v. a.* to paste into; to paste over.

ein'klemmen, *v. a.* to squeeze in, to pinch in; eingeklemmt (Bruch, *T.* Med.) strangulated.

Ein'klemmung, *f.* squeezing; (*T.* Med.) strangulation; incarceration (of a hernia).

ein'klettern, *v. n.* to climb into.

ein'klingen, *v. n.* to chime in.

ein'klinken, *v. a.* to put in the latch. ~, *v. n.* to catch the latch.

ein'klopfen, *v. a.* to beat ob. knock in; *fig.* (einem etwas) to beat into one's head. [cloister.

ein'klöstern, *v. a.* to shut up as in a

ein'knebeln, *v. a.* to gag in; *T.* to fasten a rope by a wooden roller.

ein'kneifen, *v. a.* den Schwanz ~ to take the tail between the legs.

ein'kneipen, *v. a. ir.* to pinch in. ~, *v. n. ir. vulg.* 1. to stop at an inn; 2. to frequent an inn.

ein'kneten, *v. a.* (in ein D.) to knead in, to work together.

ein'knicken, *v. a.* to crush; (Schalen) to crack. ~, *v. n.* 1. to break down; 2. (im Gehen) to bend the knees in walking.

ein'knöpfen, *v. a.* to button up.

ein'knüpfen, *v. a.* to tie up; (in ein D.) to tie in with a knot; *fig.* to enjoin.

ein'kochen, *v. a.* to boil down; to inspissate by boiling. ~, *v. n.* to boil away; to grow thick by boiling.

Ein'kochung, *f.* ~, inspissation.

ein'kommen, *v. n. ir.* 1. (v. Geld) to come in; 2. *fig.* (bei einem) to apply to for; to sue to one for smth.; (ſchriftlich) to present a petition to; 3. (einem, in die Gedanken) to come into one's head, to enter the thoughts; mit einer Klage gegen einen ~ to bring in an action against one; dagegen ~ to protest against.

Ein'kommen, *n.* -s, income, revenue; (v. Feldern ꝛc.) produce; (einer Kirche) temporalities. —pächter, *m.* profit-renter. —ſteuer, *f.* income-tax.

ein'koppeln, *v. a.* 1. ſ. einfrieden; 2. (Hunde) to couple. [to hive bees.

ein'körben, *v. a.* to put into baskets,

Ein'korn, *n.* -s, one-grained wheat.

ein'körpern, *v. a.* to incorporate with.

ein'krachen, *v. n.* to break in with a crash

ein'krallen, *v. n.* & ſich ~, *v. r.* (in ein D.) to strike the claws ob. pounces ob. talons into.

ein'krämen, *a. a.* to put up displayed wares; *fig.* to shut the shop, to fail.

ein'kratzen, *v. a.* (in ein D.) to scratch into. [viron.

ein'kreiſen, *v. a.* to encircle, to en-

ein'krempen, *v. a.* to fold up, to flap, to slouch (a hat).

ein'kriechen, *v. n. ir.* (in ein D.) to creep into; (einſchrumpfen) to shrink.

ein'kriegen ſ. einbekommen.

ein'krimpen, *v. n.* (*T.* Naut., vom Winde) to slacken. [into.

ein'kritzeln, *v. a.* (in ein D.) to scrawl

ein'krümmen, *v. a.* to bend inwards, to incurvate.

Ein'künfte, *pl.* revenues, rents, fruits.

ein'kürzen, *v. a. T.* to reduce, to shorten; (*T.* Paint.) to fore-shorten.

Ein'kürzung, *f.* -, reduction; shortening; (*T.* Naut.) warping. —ſeine, *f.* warp.

ein'laden, *v. a. ir.* 1. to lade in, to load in; 2. (zu einem Gaſtmahle ꝛc.) to invite to, to bid. ‖ -d, *p. & a. fig.* inviting, invitatory, attractive, tempting.

Ein'lader, *m.* -s, *pl.* ~, inviter.

Ein'ladung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. lading in; 2. (zu etwem) invitation. —ſkarte, *f.* invitation-card. —ſſchreiben, *n.* letter of invitation. —ſſchrift, *f.* program.

Ein'lage, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (the act of) laying in; 2. (in einem Briefe ꝛc.) (the) enclosed, enclosure; (in Halsbinden ꝛc.) stiffener; (in Zigarren ꝛc.) filler; (*T.* Surg., zur Offenhaltung einer Wunde) tent; 3. (Einſatz) stake; (eingelegtes Geld) money deposited; (von Kapital) share. —ſchein (des Poſt-, Spar- u. Vorſchußvereins), *m.* depositor's book for the Postal Saving and Loan Association.

Ein'läger, *m.* -s, 1. lodging; quarters; 2. warehouse, magazine; 3. prison for debtors.

ein'lägern, *v. a.* 1. to quarter, to lodge; 2. to warehouse, to store.

ein'ländisch ſ. inländiſch.

ein'langen ſ. einrichten. [ous.

ein'lappig, *a.* (*T.* Bot. monocotyledon-

Ein'laß, *m.* -ſſes, *pl.* -läſſe, 1. letting in; admission; 2. inlet, wicket; (Pförtchen am Stadtthor) postern. —geld, *n.* —preis, *m.* money paid for admission, entrée. —karte, *f.* —zettel, *m.* ticket ob. card of admission to —klappe, *f.* —ventil,

n. steam-valve; suction-valve. —**ofen**, *m.* furnace for melting copper. —**rohr**, *n.*, —**röhre**, *f.* (eines Gasometers) inlet-pipe. —**walzen**, *pl.* feeding rollers, *pl.*

ein'laſſen, *v. a. ir.* 1. to let in, to admit; 2. *T.* (einfügen, in ein D.) to put in, to sink in; (in eine Mauer) to trim in; (*T.* Bergb.) ſ. **einhängen**; 3. (ein Kleid) to tuck; nicht ~ wollen to deny admittance; ſich ~, *v. r. ir. fig.* (auf *or* in ein D.) to enter into, to engage; (mit etwas) to meddle with; (mit einem) to tamper with; (mit einem Mädchen) to have an intrigue with a girl; ich laſſe mich darauf nicht ein I do not consent to it; ich würde mich auf einen ſolchen Plan nicht ~ I shouldn't entertain the idea of it; I do not meddle with it; wie tief *or* weit hat er ſich eingelaſſen? how deeply is he committed?; ſich mit einem tief ~ to go a great length with one, to be on with one; ſich auf eine Klage ~ *T.* to reply to an accusation; ſich in ein Geſpräch mit jm. ~ to enter into conservation with one.

Ein'laſſung, *f.* ~, 1. letting in; admission; 2. (auf die Klage) formal answer; 3. sinking in; 4. (auf) meddling with, *cf.* **einlaſſen**.

Ein'lauf, *m.* -es, -ſ, 1. (the act of) coming in, entering; 2. sailing into the harbour; 3. anything that has come in; 4. small paste in the soup. —**hafen**, *m.* port of entry.

ein'laufen, *v. n. ir.* 1. to come in, to enter, to arrive, (in den Hafen) to sail into, to make (a port); 2. to come to hand; 4. (von Flüſſigem) to pour in; 4. (von Tuch ꝛc.) to shrink. ~, *v. a.* einem das Haus, die Thür ~ *fig.* to run upon one, to assail one. [relled.

ein'läufig, *a.* (Gewehr ꝛc.) one-bar-

Ein'lauge . . ., in Zuſſ. —**bottich**, *m.* cask *ob.* tub for impregnating telegraph-poles with bichloride of mercury. —**zeit**, *f.* duration of the immersion of poles to be kyanized. [ſteep in lye.

ein'laugen, *v. a.* to wash in lye; to

ein'laut, *a.* monotonous.

ein'läuten, *v. a.* to announce by ringing the bells; to ring in (with).

ein'leben, ſich, *v. r.* (in einem D. *or* in ein D.) to accustom o'.s. to a certain mode of living; to devote o'.s. wholly to.

Ein'lege . . ., in Zuſſ. —**balken**, *m. T.* false-balk. —**brettchen**, —**holz**, *n.* veneer. —**deckel**, *m.* inner-tympan. —**gabel**, *f.* folding-fork; clasp-fork. —**gurke**, *f.* cucumber fit for pickling. —**meſſer**, *n.* folding-knife, clasp-knife. —**ſohle**, *f.* felt- *ob.* cork-sole. —**ſtäbchen**, *n. T.* veneer. —**ſtoff**, *m. T.* buhl. —**ſtuhl**, *m.* folding-chair.

ein'legen, *v. a.* 1. to lay *ob.* put in; (Reben) to lay, to set; (Geld) to deposit (money in the Saving Fund); (in einen Brief ꝛc.) to enclose; 2. (Waren) to lay up, to purchase; 3. (die Lanze ꝛc.) to couch; 4. (Fleiſch) to salt, to pickle; (Früchte) to preserve; (in Zucker) to candy; 5. (Soldaten) to quarter (on); 6. (Figuren in Holz ꝛc.) to inlay with, to checker; 7. (einpacken) to put away, to close show; Ehre ~ (mit einem) to get honour by . . .; eingelegte Arbeit inlay, inlaid work, buhl-work; ein gutes Wort ~, eine Fürbitte ~ (für einen) to intercede, to put in a word for one; die Preßſpäne ~ to put the gloss-boards between the cloth; Proteſt ~ to enter protest.

Ein'leger, *m.* -s, *pl.* ~, 1. layer, shoot; 2. clasp-knife; 3. depositor (in a saving-bank); 4. inlayer; 5. short racking-board (of a pontoon-bridge). [in, &c., ſ. **einlegen**.

Ein'legung, *f.* ~, (the act of) laying

ein'leiern, *v. a.* to lull into sleep.

ein'leimen, *v. a.* (in ein D.) to glue in.

ein'leiten, *v. a.* 1. (in ein D.) to lead in; to introduce; to take the preliminary measures. ‖—**d**, *p. & a.* introductory, preliminary, exordial.

Ein'leitung, *f.* ~, *pl.* **-en**, introduction; preliminary arrangement; initiative; die ~ zu einer Sache treffen to take the initiative. —**ſ . . .** introductory. —**ſpunkt**, *m.* preliminary article. —**ſmuſik**, *f.*, —**ſpiel**, —**ſtück**, *n.* (*T.* Mus.) overture, prelude. —**ſatz**, *m.* (*T.* Mus.) opening phrase; overture. —**ſuntersuchung**, *f.* preliminary examination.

ein'lenken, *v. a.* to set into joint. ~, *v. n.* to turn in, to bend in; *fig.* to relent; *fig.* wieder ~ to return to the purpose; to come to one's object.

ein'lernen, *v. n.* to learn, to get by heart; (jm. etwas) to teach one mechanically.

Ein'leſe . . ., in Zuſſ. —**brettchen**, *n.* sleying-board. —**maſchine**, *f.* sleying-machine. —**ſchnur**, *f.* cord.

ein'leſen, *v. a. ir.* 1. to get in, to gather in; 2. (*T.* Weav.) to sley; ſich ~, *v. r.* (in ein Buch) to read o'.s. into a book.

ein'leuchten, *v. n.* (einem) *fig.* to be evident, to be obvious; to be clear. ‖—**d**, *p. & a.* evident, obvious, clear.

ein'liefern, *v. a.* to deliver, to make over, to transmit.

Ein'lieferung, *f.* ~, *pl.* **-en**, delivery.

ein'liegen, *v. n. ir.* to lie in a place, to be quartered on.

Ein'lieger, *m.* -s, *pl.* ~, lodger.

ein'lippig, *a.* unilabiate.

ein'liſpeln, *v. a.* (einem etwas) to whisper to; to suggest, to insinuate.

ein'löffeln, *v. a.* to give *ob.* take by spoonfuls.

ein'logieren (ſpr. -ſchih'-), *v. a.* to lodge; ſich ~, *v. r.* to take lodgings with.

ein'lösbar, *a.* redeemable; redemptional; nicht ~ irredeemable.

ein'löſen, *v. a.* to redeem, to recover; to ransom; (einen Wechſel) to take up, to draw in.

Ein'löſung, *f.* ~, (the act of) redeeming, redemption, ransom; payment, discharge. —**ſbant**, —**kaſſe**, *f.* redemption-office. —**friſt**, *f.* equity of redemption. [ſolder in.

ein'löten, *v. a. T.* (in ein D.) to

ein'lötſen, *v. a.* to pilot inward; *fig.* to remove.

ein'lüdeln, *v. a.* (Geſchütz) to prime.

ein'lullen, *v. a.* to lull asleep; *fig.* to calm, to soothe. pickle-jar.

Ein'machglas, *n.* -glaſes, *pl.* -gläſer,

ein'machen, *v. a.* 1. (in ein D.) to wrap up in; 2. (Früchte) to preserve; (in Zucker) to candy; (Gurken) to pickle; (Fiſche) to marinate; den Teig ~ to knead the dough with water, &c.

Ein'machung, *f.* ~, (the act of) preserving; pickling, ſ. **einmachen**.

ein'mähbig, *a.* capable of being mowed only once a year.

ein'mahnen, *v. a.* to get by demanding, to dun.

ein'maiſchen, *v. a. T.* to mash for brewing. ~, E., *n.* mashing.

ein'mal, *adv.* once, one time; **einma'l**, *adv.* once upon a time; one day, some time; auf ~ 1. all at once; 2. at one draught; ~ für allemal once for all; endlich ~ at last; für ~ once in a way; nicht ~ not even, not so much as; noch ~ once more; noch ~ ſo groß as large again; noch ~ ſobiel as much again; kommen Sie doch ~ her pray do come here!

Ein'maleins, *n.* ~, multiplication-table. [once.

ein'mälig, *a.* happened *ob.* done but

Ein'malſchmelzerei, *f.* ~, one running-down refining-process.

ein'männig, ein'männiſch, *a.* single; (*T.* Bot.) monandrous.

ein'marinieren, *v. a.* to pickle.

ein'marken, *v. a.* to border, to mark with stones.

ein'markten, *v. a.* to buy.

Ein'marſch, *m.* -es, *pl.* **-märſche**, marching in, entry. [enter.

ein'marſchieren, *v. n.* to march in, to

Ein'maß, *n.* -es, waste by measuring into. [(ſchnellſegelnder) cutter.

Ein'maſter, *m.* -ſ, *pl.* ~, *T.* brigantine;

ein'maſtig, *a.* with a single mast.

ein'mauern, *v. a.* to immure, to wall up.

Ein'mauerung, *f.* ~, *pl.* **-en**, walling in *ob.* up; (eines Eiſenſtabes) chain bond. [flour).

ein'mehlen, *v. a.* to strew over (with

ein'meiſchen ſ. **einmaiſchen**.

ein'meißeln, *v. a.* (in ein D.) to work in with the chisel.

ein'mengen, *v. a.* (in ein D.) to intermingle; ſich ~, *v. r.* to meddle with.

Ein'mengſel, *n.* -s, admixture.

ein'meſſen, *v. a. ir.* to measure into; ſich ~, *v. r. ir.* to diminish by being measured.

Ein'miete, *f.* ~, renting. —**dieb**, *m.* one who takes a room *ob.* lodgings to the purpose of robbing his letters.

ein'mieten, *v. a.* to take a lodging for somebody; ſich ~, *v. r.* (bei einem) to take a lodging.

ein'miſchen, *v. a.* (in ein D.) to intermix, to intermingle; ſich ~, *v. r.* to intermeddle, to interfere.

Ein'miſchung, *f.* ~, *pl.* **-en**, intermixture; *fig.* interference; (unberufene) pragmaticalness.

ein'mummeln, ein'mummen, *v. a.* (in ein D.) to muffle up, to wrap up.

ein'münden, *v. n.* & ſich, *v. r.* to discharge, to fall into; (v. Straßen) to run into.

Ein'mündung, *f.* ~, (v. Flüſſen) discharge; (v. Eiſenbahnen) junction.

ein'münzen, *v. a.* to coin, to mint anew.

ein'muſtern, *v. a.* to enroll; to enlist; to admit among the rest; to class with, to range with.

Ein'müt, *f.* ~, & *m.* -es, -s, agreement, unanimity.

ein'mütig, *a. (adv.)* unanimous(ly).

Ein'mütigkeit, *f.* ~, unanimity, concord. [ſingle needle telegraph.

Einna'deltelegraph, *m.* **-en**, *pl.* **-en**,

ein'nageln, *v. a.* (in ein D.) to fasten with nails. [gnaw into.

ein'nagen, ſich, *v. r.* (in ein D.) to

ein'nähen, *v. a.* to sew up, to stitch in; to make shorter.

Ein'nahme, *f.* ~, *pl.* **-n**, 1. (the act of) taking in; 2. receiving; 3. receipt, income; (Einnahmeſtube) receiver's office; 4. (einer Stadt ꝛc.) taking possession of, capture; in ~ ſtellen to book as received. ~s- und Ausgabebuch, *n.* book of receipts and expenditures.

ein'nämig, *a.* of but one name.

ein'nehmbar, *a.* that may be taken, untenable.

ein'nehmen, *v. a. ir.* 1. to take in;

(Geld) to take, to receive; (Steuern) to collect; (Medizin) to take; (Holz) to wood; (Kohlen) to coal; 2. (im Kriege) to capture, to occupy; (ein Land) to conquer; to take possession of; 3. *fig.* (durch Reize) to captivate, to charm; (durch Reden) to persuade; 4. (in die Wohnung) to take in; das Mittagsmahl ~ to dine; das Frühstück ~ to breakfast; das Abendbrot ~ to sup; den Kopf ~ to disturb; die Post ~ (b. Schiffen) to pick up the mail; die Segel ~ to furl; eines andern Stelle ~ to succeed one; für einen ~ to prepossess in one's favour; eingenommen sein, sich ~ lassen (von) to be taken with, to be prejudiced by; Schwindel nimmt meinen Kopf ein my head is seized by giddiness; mit Vorurteilen ~ to prejudice; gegen einen ~ to prejudice one against one; von sich selbst eingenommen self-conceited. ‖–d, *p. & a. fig.* taking, engaging, captivating, fascinating.

Ein'nehmer, *m.* -s, *pl.* ~, receiver, collector, gatherer; publican. — **~**, *m.*, —stelle, *f.* office of a collector of customs ob. taxes.

Ein'nehmung, *f.* ~, (the act of) taking in, ſ. einnehmen.

ein'netzen, *v. a.* to dip in a liquid, to moisten, to wet.

ein'nicken, *v. n.* to fall asleep.

ein'nieten, *v. a.* to rivet, to clinch.

ein'niſten, ſich, *v. r.* to build nests; *fig.* to nestle (to, at).

ein'nötigen, *v. a.* (einem etwas) to force to take, to press to take; (in eine Kutſche ꝛc.) to ask to step in.

Ein'öde, *f.* ~, *pl.* -n, 1. desert, wilderness; *fig.* solitude; 2. (in Baiern) onstead.

ein'ölen, *v. a.* to oil.

ein'packen, *v. a.* to pack up; (Waren) to put up; *vulg.* to hold one's tongue, to give way; ~ müſſen *fig. fam.* to be obliged to give way; in Holzaſche ~ to unbed in wood ashes; pack ein! *fig.* get along with you!

Ein'packung, *f.* ~, (the act of) packing up. ſto paper.

ein'papieren, *v. a.* to envelop in paper,

ein'pappen, *v. a.* (in ein D.) to paste in.

ein'paſchen, *v. a.* (in ein Land) to smuggle (goods).

ein'paſſen, *v. a.* (in ein D.) to fit into, to adjust. ~, *v. n.* to fit.

ein'paſſieren, *v. n.* to pass in, to entor; (*T.* Weav.) to draw.

ein'pauken, *v. a.* ſ. einpeitſchen; (*T.* Univ.) to coach; (zum Militärexamen) to mug-up; ſich ~ laſſen (für das Examen) to cram.

Ein'pauker, *m.* -s, *pl.* ~, *fig.* crammer.

ein'peitſchen, *v. a. fig.* (einem etwas) to inculcate on, upon; to beat into.

ein'pelzen, *v. a.* to inoculate, to imp.

ein'pfählen, *v. a.* to pale in, to enclose with pales.

ein'pfarren, *v. a.* to assign to a parish, to unite with a parish.

ein'pfeffern, *v. a.* to season with pepper.

ein'pferchen, *v. a.* to pen; to coop up; *fig.* to coop up, to crowd.

ein'pflanzen, *v. a.* to plant; *fig.* (einem etwas) to implant, to instil; eingepflanzt implanted, innate, inveterate. ſculcation.

Ein'pflanzung, *f.* ~, implantation, in-

ein'pflaſtern, *v. a.* to fix in a pavement, to enclose with a pavement.

ein'pflöcken, *v. a.* to fasten with pegs.

ein'pflügen, *v. a.* to plough in ob. under; (einen Rain) to plough down.

ein'pfropfen, *v. a.* to ingraft (upon), to graft upon, to inoculate; (einem etwas) to cram with.

Ein'pfünder, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Artill.) one-pounder.

ein'pfündig, *a.* of one pound.

ein'pfützen, *v. a. T.* to scoop (the water) with a mug and draw it up, to scoop in.

ein'pichen, *v. a.* (in ein D.) to fasten with pitch, to pitch in.

ein'pilgern, *v. n.* (in einen Ort) to walk in like a pilgrim.

ein'planken, *v. a.* to fence in.

ein'plaudern, *v. a.* (einem etwas) to talk smth. into a person; (in den Schlaf) to lull to sleep by talking.

ein'pochen, *v. a.* to break ob. knock open.

ein'pökeln, *v. a.* to pickle, to salt; (Heringe) to cure; laſſen Sie ſich ~, Sie können ſich ~ laſſen *(burl., very fam. ob. vulg.)* get along with you!

ein'pöpeln, ſich, *v. r. provinc.* to muffle o's. up against the wind and weather.

ein'prägen, *v. a.* to impress, to imprint; *fig.* (einem etwas) to inculcate.

ein'praſſeln, *v. n.* to fall down crashing.

ein'predigen, *v. a.* (einem etwas) to inſtil by preaching, to inculcate on.

ein'preſſen, *v. n.* to press ob. squeeze in. ſto beat into.

ein'prügeln, *v. a.* (einem etwas) *vulg.*

ein'pudern, *v. a.* to powder thoroughly.

ein'pumpen, *v. a.* to pump in.

ein'puppen, ſich, *v. r.* to change into a chrysalis, to make one's cocoon.

ein'quartieren, *v. a.* to quarter (on); to lodge, to billet; ſich ~ bei to take up lodgings; *col.* to nestle upon. einquartiert, *a.* (*T.* Archit.) carriaged.

Ein'quartierung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) quartering; 2. soldiers quartered. —ſzettel, *m.* billet (of quartering &c.).

ein'quellen, *v. a.* (Gerſte) to soak, to steep; to macerate.

Ein'quellwaſſer, *n.* -s, (*T.* Brew.) steep-water. ſsqueeze in.

ein'quetſchen, *v. a.* (in ein D.) to

ein'quirlen, *v. a.* to twirl ob. beat in, to whip in.

ein'raſſen, *v. a.* to take up hastily.

ein'rahmen, *v. a.* to frame, to put in a frame (a picture); (Tücher) to tenter

ein'rammen, **ein'rammeln**, *v. a.* to ram in, to drive into the ground.

ein'rangieren, *v. a.* to file with, to rank with, to admit into the number of, to range with, to class with.

ein'räuchern, *v. a.* to smoke, to fumigate. ſgation.

Ein'räucherung, *f.* ~, *pl.* -en, fumi-

ein'räumen, *v. a.* 1. to house, to put into (a room, &c.); *fig.* (einem etwas) to give up, to consign over to; (einen Satz) to concede, to grant; (Freiheiten) to allow, to permit.

Ein'räumung, *f.* ~, 1. (in ein Haus ꝛc.) (the act of) moving one's furniture into; 2. granting, concession.

ein'rennen, *v. a.* (einem etwas) to whisper to, to suggest privately, to ring into one's ears.

Ein'rennung, *f.* ~, suggestion.

ein'rechnen, *v. a.* to take in the same account, to include.

Ein'rechnung, *f.* ~, (the act of) including, taking in the same account.

Ein'rede, *f.* ~, *pl.* -n, exception, objection; remonstrance, reclamation; ~ des Rechts plea to the jurisdiction; ~ gegen die Kompetenz foreign plea; ohne ~ uncontradictedly; peremtoriſche ~ plea in bar, demurrer; keine ~! no replying! —ſchrift, *f.* bill of exceptions.

ein'reden, *v. a.* (einem etwas) to persuade to, to talk into; Mut ~ to encourage. ~, *v. n.* to interrupt; to contradict; to remonstrate.

ein'reffen, *v. a.* (*T.* Naut.) to clew, to reef the sails; doppelt ~ to take two reefs.

ein'regiſtrieren, *v. a.* to enter (upon the books); to put on record; einregiſtriert ſein to be on record.

Ein'regiſtrierung, *f.* ~, entry, registry.

ein'regnen, *v. imp.* 1. to rain into; 2. (auch *v. r.*) to set in for rain.

ein'reiben, *v. a. ir.* to rub into.

Ein'reibung, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Med.) embrocation. ſin, to present.

ein'reichen, *v. a.* (bei einem) to give

Ein'reichung, *f.* ~, presentation.

ein'reihen, *v. a.* to place in a row; to thread, to string; to lay into little plaits ob. folds; (Futter) to baste.

ein'reihig, *a.* one-ranked, uniseriate; (b. Knopfreihen ꝛc.) one-breasted.

ein'reißen, *v. a. ir.* 1. to tear, to rend (a little); 2. to pull down, to demolish. ~, *v. n. ir.* to rend, to tear, to burst; *fig.* to spread, to gain ground.

ein'reiten, *v. a. ir.* to break down by riding on horseback. ~, *v. n. ir.* to ride in, to enter on horseback.

ein'renken, *v. a.* (Glieder) to set, to reduce.

ein'rennen, *v. a. ir.* to knock down by running against; offene Thüren ~ *fig.* to carry water to the well, to carry coals to Newcastle. ~, *v. n. ir.* to run in; aufeinander ~ to run one against another.

ein'richten, *v. a.* to reduce to the proper direction; (ein Glied) to set; *fig.* (ordnen) to arrange, to regulate; to settle; (nach einem D.) to adjust, to accommodate; (eine Wohnung) to fit up; Brüche ~ (*T.* Arithm.) to reduce to the proper character and denomination; ein Geſchäft ~ to set forth in trade; elektriſche Beleuchtung ~ to install electric lighting; Sie müſſen die Sachen danach ~ you must dispose matters accordingly; richten Sie Ihre Ausgaben nach Ihrem Einkommen ein suit your expenses to your income; ſich ~, *v. r.* to establish o's.; (auf etwas) to make one's arrangements for; es richtet ſich auf Regen ein it sets in for rain; ſich danach ~ to take one's measures accordingly; der Bote muß ſich ~, daß er zeitiger hier ſein kann the carrier must manage to be here earlier; ſich für die Nacht ~ to draw up for the night.

Ein'richter, *m.* -s, *pl.* ~, 1. disposer, contriver; 2. *T.* bone-setter.

Ein'richtung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. regulation, arrangement, settling; (eines Gliedes) setting, reduction; (der Glieder) diorthosis; (des Auges für verſchiedene Sehweiten, *T.* Opt.) adaptation; (der Winkelhaken) justification; (für Orcheſter) scoring; (einer Wohnung) furnishing; 2. (Möbel) furniture.

ein'riegeln, *v. a. & ſich, v. r.* to bolt up, to shut up. ſſport) skiff.

Ein'riemer, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Waſſer-

Ein'ritt, *m.* -es, -s, entrance on horseback, riding in. ſinto; to cut in.

ein'ritzen, *v. a.* (in ein D.) to scratch

ein'röhrig, *a.* having but one pipe.

ei'nrollen, *v. a.* to roll up in, to enroll. ſinto service.

ein'rollieren, *v. a.* to muster troops

ein'roſten, *v. n.* 1. to rust in; 2. to grow rusty; eingeroſtet *fig.* inveterate.

ein'rücken, *v. a.* 1. (in ein D.) to insert, to advertise; 2. (*T.* Typ.) to indent;

eine Anzeige ~ lassen to get an advertisement inserted. ~, *v. n.* to enter, to march into; to succeed to a place.

Ein'- und Aus'rücke . . ., in Zuss. — **hebel**, *m. T.* starting lever. —**zeug**, *n. T.* engaging and disengaging machinery.

Ein'rückung, *f.* ~, 1. (the act of) entering, &c., s. einrücken; 2. advertisement. —**sgebühren**, *pl.* money paid for an advertisement.

ein'rufen, *v. a.* to call in.

ein'rühren, *v. a.* to mix, to temper; (Eier) to beat (eggs); einem etwas ~ *fig. fam.* to lay a thing into one's dish. [shrivel up.

ein'runzeln, *v. n.* to wrinkle, to

ein'rußen, *v. a.* to cover with soot.

ein'rütteln, *v. a.* to shake into.

eins, *a.* one; es ist mir alles ~ it is all one to me; ~ ins andre gerechnet one with another, at an average. ~, *adv.* 1. of the same opinion; 2. agreed; ~ sein, ~ werden to agree upon.

Eins, *f.* ~, *pl.* -sen, the number one.

Ein'saat, *f.* ~, seed. [to lay up.

ein'säckeln, *v. a.* to pocket, to hoard,

ein'sacken, *v. a.* to put into a bag.

ein'säen, *v. a.* to sow into.

ein'sagen, *v. a.* to prompt, to suggest; (einem etwas) to dictate.

ein'sägen, *v. a.* to cut with a saw, to saw into.

Ein'sager, *m.* -s, *pl.* ~, prompter.

ein'salzig, *a.* of one string.

ein'salben, *v. a.* to anoint; to embalm.

Ein'salbung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) anointing; embalming.

ein'salzen, *v. a. ir.* to salt, to pickle; laß dir das ~ *fam.* nobody is asking for it.

Ein'salzung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) salting, pickling; (des Kabeljaus) dunning.

ein'sam, *a.* solitary, retired, recluse; single; ~ wandernd solivagant.

ein'samenlappig s. einlappig.

ein'sämig, *a.* having one seed only, monospermous.

Ein'samkeit, *f.* ~, *pl.* -en, solitude, solitariness, loneliness; privacy.

ein'sammeln, *v. a.* to gather in, to collect, to harvest; to lay up.

Ein'sammler, *m.* -s, *pl.* ~, gatherer, collector.

Ein'sammlung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) gathering, collecting; laying

Einsang, *m.* -es, -s, *T.* solo. [up.

ein'sargen, *v. a.* to coffin.

Ein'sasse, *m.* -n, *pl.* -n, feoffee.

Ein'sattelung, *f.* ~, *pl.* -en, mountain-defile.

Ein'satz, *m.* -es, *pl.* -sätze, 1. (the act of) putting in; 2. (im Spiele) stake; pool; den ganzen ~ gewinnen to win the sweep-stakes; *fig.* pledge; 3. set of things (insb. dishes); 4. (Beschickung) charge; durch ~ härten to case-harden; 5. (im Hemd) shirt-front; plötzlicher ~ des Orchesters burst from the orchestra. —**gewicht**, *n.* cup-weight, a set of weights, weight in nests. —**härtung**, *f.* case-hardening. —**kasten** (des Briefkastens), *m.* inside case of a letter-box. —**kessel**, *m.* kettle in nest. —**schachteln**, *pl.* nest-boxes. —**stahl**, *m.* case-hardened steel, chilled steel. —**teich**, *m.* brooding fish-pond. —**thür**, *f.* (*T.* Met.) charging-door.

ein'sauen, *v. a. vulg.* to bemire.

ein'säuern, *v. a.* to sour, to leaven; to put in vinegar. [sorbent.

Ein'saugemittel, *n.* -s, *pl.* ~, *T.* ab-

ein'saugen, *v. a. ir.* to suck in; to absorb; *fig.* to imbibe. ~, E., *n.* -s, imbibition; absorption.

Ein'sauger, *m.* -s, *pl.* ~, imbiber.

Ein'saugung (-skraft), *f.* ~, absorption. e—sfähig, *r.* absorptive.

ein'säumen, *v. a.* to hem, to border, to edge.

ein'säurig, *a.* (*T.* Chem.) monoacid.

ein'säuseln, *v. a.* (von Lüftchen) to lull to sleep.

ein'schachern s. einhandeln.

ein'schachteln, *v. a.* to put into a box, to embox; to encase.

ein'schaffen, *v. a.* to buy, to cater.

ein'schälig, *a.* one-shelled; univalve.

ein'schalten, *v. a.* 1. (einen Tag) to intercalate; (eine Stelle) to interpolate; *T.* (in die Zeitung) to insert; 3. (*T.* Tel.) to put in circuit; mehrere Ämter in eine Leitung ~ to place several offices upon one wire; sich wieder ~ to enter again in circuit; ein eingeschalteter Tag an intercalary day; eingeschaltet, *a.* intercalary.

Ein'schalter, *m.* -s, *pl.* ~, s. Umschalter.

Ein'schaltung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. intercalation; 2. insertion; 3. (eingeschaltete Erzählung) episode; (Stelle) interpolation. —**szeichen**, *n.* (^) caret. [trench; to insconce.

ein'schanzen, *v. a.* to fortify; to in-

ein'schärfen, *v. a.* (einem etwas) to inculcate on; to enjoin on od. to.

Ein'schärfung, *f.* ~ *pl.* -en, inculcation.

ein'scharren, *v. a.* to inter, to bury; to cover; sich ~ (v. Dachsen) to earth.

ein'schattig, *a.* casting the shade on one side only, heteroscian. —e Völker, *pl.* heteroscians.

ein'schätzen, *v. a.* to assess.

Ein'schätzung, *f.* ~, *pl.* -en, assessment. —**liste**, *f.* (Formular) census-paper. [shovel.

ein'schaufeln, *v. a.* to put in with a

ein'schaukeln, *v. a.* to rock into sleep.

ein'schenken, *v. a.* 1. to pour out; to fill; 2. (im lawn-tennis bedienen) to serve; einem reinen Wein ~ *fig.* to tell one the plain truth, to give one the straight tip; bitte sich einzuschenken! the wine stands with you!

Ein'schenker, *m.* -s, *pl.* ~, s. Aufschläger (im lawn-t.).

ein'scheren, *v. a.* (*T.* Naut.) to reeve.

ein'scherig s. einschürig.

ein'scheuern, *v. a.* to bring into the barn, to house.

ein'schichten, *v. a.* to stratify.

ein'schichtig, *a.* having one lay od. stratum od. layer; *vulg. fig.* single.

ein'schicken, *v. a.* to send in.

ein'schieben, *v. a. ir.* 1. to put into, to push into; 2. (einen Tag) to intercalate; 3. (Stellen) to interpolate; ein Wort ~ to edge a word in.

Ein'schieb . . ., in Zuss. —**essen**, —**gericht**, *n*, —**speise**, *f.* entremet, side-dish. —**leiste**, *f.* clamp. —**tisch**, *m.* nest-table. —**zeichen**, *n. T.* brackets, *pl.*

Ein'schiebsel, *n.* -s, *pl.* ~, insertion, parenthesis; stop-gap; (*T.* Gram.) epenthesis.

Ein'schiebung, *f.* ~, *pl.* -en, insertion; intercalation; interpolation.

ein'schießen, *v. a. ir.* 1. (Blätter) to put in, to interleave; 2. to shoot in; 3. to shoot down; (mit Kanonen) to batter down; 4. (eine Flinte &c.) to try (a gun); (Brot) to put bread into the oven; (Geld) to put od. pay in; sich ~, *v. r. ir.* to practise shooting.

ein'schiffen, *v. a.* to embark, to ship; to put on board; sich ~, *v. r.* to embark, to go on board.

Ein'schiffung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) embarking, embarkment, shipping.

ein'schirren, *v. a.* to put into harness, to harness.

ein'schlachten, *v. a.* to kill for the use of the house; einen ~ to receive one into one's house, to make the most of him; Güter ~ to incorporate in larger estates.

ein'schläfen, *v. n. ir.* 1. to fall asleep; *fig.* to die an easy death; (*T.* Mus.) to slacken pace and diminish the power; 2. (v. Gliedern) to be asleep; to be dropped gradually; der Fuß ist mir eingeschlafen my foot is asleep; die Sache ist ganz eingeschlafen the thing has quite been dropped.

ein'schläferig, *a.* (von Betten) single.

ein'schläfern, *v. a.* to lull asleep, to make sleepy; (v. narkotischen Mitteln) to narcotize; *fig.* to lull to sleep, to lull into security. ‖—b, *p. & a.* soporific, narcotic.

Ein'schläferung, *f.* ~, (the act of) lulling asleep. —**smittel**, *n.* soporific, narcotic.

Ein'schlag, *m.* -es, -s, *pl.* -schläge, 1. a) (in Papier &c.) wrapping up; b) cover, wrapper; 2. (v. Briefen) enclosed; 3. (*T.* Weav.) weft, woof; (eines Kleides) turning in; tuck; 4. (v. Fässern) cooperage; 5. (in den Wein) smth. to colour and flavour the wine; 6. (insb. in Leipzig) porterage, drink-money, vails; 7. *fig.* (Rat) advice, counsel; dem Weine einen ~ geben to improve wine in colour od. strength. —**faden**, *m.* weft-yarn. —**span**, *m.* splinter dipped in sulphur.

Ein'schläge . . ., in Zuss. —**bolch**, *m.* clasp-dagger. —**faden**, *m.* shot-thread. —**fenster**, *n.* folding window. —**garn**, *m.* weft-yarn. —**hut**, *m.* flexible ventilating hat. —**kamm**, *m.* pocket-comb. —**messer**, *n.* clasp-knife, spring-knife, (großes) Jack-knife. —**papier**, *n.* wrapping-paper. —**seide**, *f.* shoot-shilk. —**span**, *m.* splinter dipped in sulphur. —**tuch**, *n.* (des Schneiders) dressing-cloth.

ein'schlagen, *v. a. ir.* 1. (Nägel &c.) to strike od. drive in; (Pfähle) to ram; (*T.* Bergb.) to begin to work a mine; 2. (durch Schlagen öffnen) to break in, to knock down in; (Eier) to beat; 3. (einwickeln) to wrap up, to pack up; 4. (eine Naht) to turn in, to tuck in; (ein Blatt) to fold down (a leaf); (bei Webern) to woof; 5. (hineinthun) to put in; (Briefe) to enclose; einem den Schädel ~ to knock one's brains out; sich den Kopf ~ to beat one's brains out; die Arme ~ to cross one's arms; Faßdauben ~ to stave; eine Lebensart ~ to choose a manner of life; einen Weg ~ to take a road; *fig.* to take a course; den Wein ~ s. Einschlag. ~, *v. n. ir.* 1. (vom Blitze) to strike; 2. (v. Farben) to sink in; 3. (v. Kugeln) to lodge in; 4. (mit der Hand) to clasp od. shake hands (as a token of agreement); 5. *fig.* (betreffen) to belong to, to concern; 6. (geraten) to succeed, to take well; to yield a good crop; (v. Kindern) to turn out; gut ~ (*T.* Com.) to answer; nicht ~ to miscarry; to be a failure; schlag ein! schlagen Sie ein! give me your hand upon it!

ein'schlägend, *p. & a.* belonging to; (*T.* Mus.) with a percussion reed.

ein'schlägig, *a.* 1. belonging od. appertaining to; 2. competent. [digging.

Ein'schlagung, *f.* ~, (*T.* Min.) first

ein'schleichen, sich, *v. r. ir.* to sneak od. steal into; *fig.* to insinuate; sich bei einem ~ to steal into one's favour

Ein'schleichung, *f.*, ~, (the act of) sliding, stealing in &c. ſ. **einſchleichen.**
ein'schleiern, *v. a.* to veil, to wrap a veil round. ſsledge, to drag in.
ein'schleifen, *v. a.* to bring in upon a
ein'schleifen, 1. *v. a. ir.* to grind, to cut on; 2. *v. a.* ein Amt in eine Leitung ~ (*T.* Tel.) to loop in a station.
ein'schleppen, *v. a.* 1. to drag in; 2. (Waren) to smuggle in; (eine Krankheit) to bring into.
ein'schleudern, *v. a.* to break by throwing from a sling.
ein'schließen, *v. a. ir.* 1. to lock in od. up; (einſperren) to confine; (einen Brief) to enclose; (in Klammern) to inclose in brackets; 2. (umgeben) to encompass, to surround; 3. (einbegreifen, enthalten) to include, to comprise; 4. (eine Feſtung) to block up, to invest; einen in ſein Gebet ~ to remember some one in one's prayers. ~, *v. n. ir.* (d. Schlöſſern) to catch, to shut close.
ein'schließlich, *adv.* inclusively. ~, *a.* (auch präpoſ.: ~ eines D.) inclusive of.
Ein'schließung, *f.* ~, (the act of) locking up; confinement; enclosure; inclusion; blockade, ſ. **einſchließen.** —szeichen, *n.* bracket.
ein'schlingen, *v. a. ir.* 1. to swallow down; 2. to loop up.
ein'schlitzen, *v. a.* to slit.
ein'schlucken, *v. a.* to swallow up, to gulp down; (nicht perf.) to absorb.
ein'schlummern, *v. n.* to fall into a slumber; *fig.* a) to die an easy death; b) to be forgotten; eine Sache ~ laſſen to drop an affair, to let a matter drop.
ein'schlüpfen, *v. n.* to glide in.
ein'schlürfen, *v. a.* to sip in.
Ein'schluß, *m.* -ſſes, *pl.* -ſchlüſſe, 1. including, inclusion; 2. inclosed letter; enclosure; als ~ under cover; mit ~ including; mit ~ der Koſten inclusive of the charges. —zeichen, *n.* bracket. ſing-trough.
Ein'schmalztrog, *m.* -s, *pl.* -tröge, oil-
ein'schmauchen, *v. a.* to fumigate.
ein'schmeicheln, ſich, *v. r.* to ingratiate o'.s. (with, into), to creep into one's favour. ‖-d, *p. & a.* insinuative; ein —es Weſen an insinuating behaviour od. address, ingratiatory manners, *pl.* ſsinuation.
Ein'schmeichelung, *f.* ~, *pl.* -en, in-
ein'schmeißen, *v. a. ir. vulg.* ſ. **einwerfen.** ſe. *n. ir.* to melt down.
ein'schmelzen, *v. a.* to melt down. ~,
ein'schmettern, *v. a.* to break (in) with a crash.
ein'schmieden, *v. a.* to put into irons; (einen Verbrecher) to enchain.
ein'schmieren, *v. a.* to smear, to grease, to anoint; (einen Maſt) to slush; mit Öl ~ to oil.
ein'schmuggeln, *v. a.* to smuggle into.
ein'schmutzen, *v. a.* to foul, to soil, to dirty, to sully.
ein'schnallen, *v. a.* to buckle in.
ein'schnappen, *v. n.* to catch, to snap in. ſand snort.
ein'schnarchen, *v. n.* to fall asleep
Ein'schneide, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Turn.) cutting-tool. —decke, *f.* (*T.* Archit.) sound-floor. —fäge, *f.* bookbinder's hand-saw.
ein'schneiden, *v. a. ir.* 1. to cut into; 2. to notch, to indent; 3. *T.* to bite; 4. to cut into small pieces and put in; (Brot) to slice in; 5. (ein Buch) to let the bands into the back. ~, *v. n. ir.* 1. to cut in; 2.✕ to leave deep tracks od. ruts behind; 3. *fig.* to have an energetic influence.
ein'schneidig, *a.* one-edged.
Ein'schneidung, *f.* ~, (the act of) cutting into.
ein'schneien, *v. imp.* 1. to snow into, up; 2. to bury in snow; eingeſchneit snow-bound, snowed-up; es ſchneit ein the snow enters (here).
Ein'schnitt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. incision, notch; (Schlitz) slit; *T.* (für Kanonen &c.) embrasure, port-hole; *T.* (am Schlüſſelbarte) chamfretting; 2. (im Terrain) cutting, excavation; (eines Weges in einen Berg) gap; 3. (in Verſen) cæsura; 4. (*T.* Mus.) incomplete musical sentence od. motive; 5. *T.* segment; —e machen to make incisions into. —meſſer, *n.* (*T.* Surg.) bistoury, incision-knife. —tier, *n.* insect.
ein'schnupfen, *v. a.* to snuff in.
ein'schnüren, *v. a.* to lace; to cord; eingeſchnürt (*T.* Med.) strangulated.
Ein'schnürung, *f.* ~, *pl.* -en, stricture.
ein'schöpfen, *v. a.* to draw up, to fill.
ein'schränkbar, *a.* coercible.
ein'schränken, *v. a.* to limit, to confine, to restrain, to restrict; to check; ſich ~, *v. r.* to retrench (from); to draw in; ſich ~ (auf ein D.) to restrict o'.s. to. ‖-d, *a.* coercive, restrictive.
Ein'schränkung, *f.* ~, *pl.* -en, limitation, restriction; reduction of expenses; —en machen in to retrench from; mit ~ in a qualified sense.
ein'schrauben, *v. a.* 1. to screw in; 2. to fasten with a screw.
ein'schreibbar, *a.* inscribable.
Ein'schreibe . . ., in Zuſſ. —brief, *m.* registered letter. —büreau (auf Poſtſtationen), *n.* booking-office. —gebühr, *f.*, —geld, *n.* entrance-money, registration fee. —kammer, *f.* register-office. —ſendung, *f.* registered mail matter. —ſtube, *f.* registry.
ein'schreiben, *v. a. ir.* 1. to enter, to write down; to book; (Perſonen) to enlist; (Briefe, *formerly:* rekommandieren) to register; (in die Matrikel) to matriculate; auf ſich Namen eingeſchrieben ſein to stand against one's name; ſich ~ to enter od. give in one's own name; ſich ~ laſſen to book one's place (at the P. O.).
Ein'schreiber, *m.* -s, *pl.* ~, registrar. —amt, *n.* registrarship.
Ein'schreibung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) entering; booking; enlistment; (eines Briefes) registration; (der Poſtreiſenden) b. ſone's ears.
ein'schreien, *v. a. ir.* to bawl into
ein'schreiten, *v. n. ir.* to step in; *fig.* to interfere; energiſch ~ to take energetic measures; gegen einen ~ to proceed against. ~, E., *n.* interposition; legal interference.
ein'schröten, *v. a.* to put into a cellar.
ein'schrumpfen, *v. n.* to shrink, to shrivel, to dry up.
Ein'schub, *m.* -es, -s, *pl.* -ſchübe, 1. putting in; 2. (eines Tiſches) leaf of a table. ſoverawe.
ein'schüchtern, *v. a.* to intimidate, to
Ein'schüchterung, *f.* ~, *pl.* -en, intimidation. ſin; *fig.* to discipline.
ein'schulen, *v. a. T.* (Pferde) to break
ein'schuppen, *v. a.* to shovel in.
Ein'schuppung, *f.* ~, (*T.* Her.) channeling. ſ(d. Wieſen) ſ. **einmähdig.**
ein'schürig, *a.* (d. Schafen) once shorn;
Ein'schuß, *m.* -ſſes, *pl.* -ſchüſſe, 1. capital advanced, deposit; 2. (*T.* Weav.) woof, weft; 3. (des Waſſers) shooting down; ~ leiſten to pay a deposit, to advance a sum, to pay in. —ſpule, *f.* pirn.
ein'schustern, *v. a. & n. vulg.* to lose; to become a bankrupt; ſich ~, to get the knack of smth.
ein'schütten, *v. a.* to pour in; (in einen Sack &c.) to shoot into.
ein'schwärzen, *v. a.* 1. to blacken all over; 2. (Waren) to smuggle in.
Ein'schwärzer, *m.* -s, *pl.* ~, smuggler.
ein'schwatzen, *v. a.* (einem etwas) to persuade (to), to make one believe; ſich ~, *v. r.* (bei einem) to ingratiate o'.s. with one. ſmatch.
ein'schwefeln, *v. a.* to sulphurate, to
ein'schwenken, *v. n.* to wheel inward.
ein'schwinden, *v. n. ir.* to shrink.
ein'schwingen, ſich, *v. r. ir.* (v. Vögeln) to alight.
ein'segeln, *v. n.* 1. to sail in, to sail down; 2. to make up for lost distance.
ein'segnen, *v. a.* 1. to bless, to give the benediction; 2. to consecrate; 3. (Kinder) to confirm.
Ein'segnung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) blessing, benediction; 2. consecration; (v. Kindern) confirmation; (eines Brautpaars) nuptial benediction.
ein'sehen, *v. a. ir.* 1. to look into; 2. to understand, to conceive, to get an insight into. ~, E., *n.* -s, insight; judgment; *fig.* regard; er hat kein ~ there is no reasoning with him, he won't be convinced.
ein'seifen, *v. a.* (den Bart) to lather; (Wäſche) to soap; *fig.* (einen) to butter over.
ein'seitig, *a.* (v. Verwandtſchaft &c.) unilateral, of one side, one-sided; *fig.* partial; ~ gebildeter Mann sciolist; ~ gebildet sciolous. —e Bildung, *f.* sciolism.
Ein'seitigkeit, *f.* ~, one-sidedness; *fig.* partiality; limited view of things.
ein'senden, *v. a. ir.* to send in, to remit, to transmit.
Ein'sender, *m.* -s, *pl.* ~, remitter, conveyor; ~ dieſes the author of this remittance.
Ein'sendung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) sending in; (d. Geld) remittance.
ein'senken, *v. a.* to sink into; (beerdigen) to inter, to bury; (Pflanzen) to plant.
Ein'senkung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of sinking into; 2. (des Bodens) depression; 3. ablactation; ~ eines Kabels in die See submersion of a cable. —spunkt, *m.* (des Aräometers) standard point. —stiefe, *f.* depth of immersion.
Ein'ser, *m.* -s, *pl.* ~, the number one.
Ein'setz . . ., in Zuſſ. —eiſen, *n.* nail-rod; hold-fast. —gewicht, *n.* ſ. **Einſatzgewicht.** —gläſer, *n. pl.* glass-jars (for preserves). —löffel, *m.* ladle. —roſe, *f.* (*T.* Archit.) rosette. —ſtück, *n.* joint piece; (*T.* Mus.) crook. —thür, *f.* (eines Flammofens) working-door. —zirkel, *m.* draught-compasses.
ein'setzen, *v. a.* 1. to put into; (Bäume &c.) to set, to plant; (Zähne) to set; (Radzähne) to cog (a wheel); (Füllſtifte) to space; (Edelſteine) to set; (im Spiele) to stake; (ins Gefängnis) to imprison; 2. (anordnen) to institute; to establish; 3. (beſtimmen) to appoint, to constitute; 4. (einnähen) to sew into; (einen Fleck) to let in (a patch); 5. (in ein Amt) to install, to invest; das Boot ~ *T.* to hoist the boat and take it on board; die Gicht ~ to charge; *fig.* ein Pfand ~ to pawn, to pledge; „und ſetzet ihr nicht das Leben ein, nie wird euch das Leben gewonnen ſein" (Schiller, „Wilh. T.") and deep be the stake, as the prize is high — ‖ who life would win, he must dare to die; Ziegel ~ to stack; wieder ~ *fig. (pers.)* to restore, to reinstate. ~, *v. n.* (z. B. ehe die heiße Jahreszeit einſetzt) to begin; ſich ~, *v. r.* to take one's place in a carriage, &c. ~, E. (der Häfen), *n.* (*T.* Glass-w.) pot-setting; (des Orcheſters) burst.

Ein'setzung, *f.* ~, 1. (the act of) putting into; 2. setting, &c.; imprisonment; (eines Blattes) insertion; pawning, pledging; 3. installation, investiture; ~ eines Faßbodens heading. —**sworte**, *pl. T.* sacramental words.

Ein'sicht, *f.* ~, *pl.* **-en**, 1. insight, judgment; 2. (Ansicht) inspection; er hat keine ~ he can't be reasoned with; meiner ~ nach as I see it; mit bieler ~ very judiciously.

ein'sichtig, ein'sichtsvoll, *a.* intelligent, experienced, judicious, sensible.

ein'sichtslos, *a.* (in) unintelligent (of).

ein'sickern, *v. n.* to trickle into; (sich) to infiltrate.

Ein'siedeglas ſ. **Einmacheglas.**

Einsiedel'ei', *f.* ~, *pl.* **-en**, hermitage; (in einem Parke) cottage.

ein'sieden, *v. n. ir.* to seethe down. ~, *v. a. ir.* to inspissate.

Ein'siedler, *m.* **-s**, *pl.* ~, hermit, recluse; 1. (Vogel) wood-crow; 2. (in Baiern) farmer of an onstead. —**krebs**, *m.* soldier's crab.

Einsiedlerei', *f.* ~, *pl.* **-en**, ſ. **Einsiedelei.**

Ein'siedlerin, *f.* ~, *pl.* **-en**, hermitess.

ein'siedlerisch, *a.* hermitical, anachoretical; *fig.* solitary, retired.

ein'segeln, *v. a.* to seal up.

Ein'silber, *m.* **-s**, *pl.* ~, monosyllable.

ein'silbig, *a.* monosyllabic; *fig.* sparing of words. *(adv.)* taciturn(ly).

Ein'silbigkeit, *f.* ~, monosyllabism; *fig.* taciturnity.

ein'singen, *v. a. ir.* to sing asleep; ſich ~, *v. r. ir.* to acquire perfection in singing.

ein'sinken, *v. n. ir.* to sink in, to give way; (im Morast) to be bogged.

ein'sitzig, *a.* of one seat only.

ein'sohlig, *a.* having but one sole.

ein'spänen, *v. a.* (Tuch) to paper.

ein'spannen, *v. a.* 1. to put the horses to; 2. to put in (a frame).

Ein'spänner, *m.* **-s**, *pl.* ~, one-horse-carriage, cab.

ein'spännig, *a.* drawn by one horse only; ~ fahren to drive with one horse.

Ein'spännige, *m.* **-n**, *pl.* **-n**, *T.* he that works ob. builds a mine by himself.

ein'speicheln, *v. a.* to blend the saliva with the food in the act of eating.

Ein'speichelung, *f.* ~, (der Speisen beim Essen) insalivation.

ein'speichern, *v. a.* to lay in, to store.

ein'sperren, *v. a.* to lock up, to shut up; (im Gefängnis) to imprison; (seitens der Polizei) to run in; (Vögel, Tiere) to cage; (in ein Kloster) to encloister.

Ein'sperrung, *f.* ~, (the act of) confining, locking up, &c., ſ. **einsperren.**

ein'spielen, *v. a.* to lull asleep by music; ſich ~, *v. r.* to play frequently upon a musical instrument; die Wage, die Zunge spielt ein the balance is in adjustment. ~, *v. n.* (v. der Magnetnadel) to balance.

ein'spinnen, *v. a. ir.* 1. to insert by spinning; 2. to spin in; 3. *jest.* to clap up in prison; ſich ~, *v. r. ir.* (v. Raupen) to make its cocoon; *fig. pers.* to live as a hermit.

Ein'sprache, *f.* ~, objection; protest; ~ erheben gegen to object to; ohne ~ *nem. con., nem. dis. (nemine contradicente, nemine dissentiente).*

ein'sprechen, *v. a. ir.* (einem etwas) to instil by words; Mut ~ to encourage; Troſt ~ to comfort. ~, *v. n. ir.* 1. to contradict, to protest against; 2. (unterbrechen) to interrupt in speaking; bei einem ~ to call on, to give a call (to).

ein'sprengen, *v. a.* 1. to besprinkle; (*T.* Bookb.) to marble a book's edge; (Wäſche) to moisten, to wet; 2. (Thür ꝛc.) to burst open. ~, *v. n.* to gallop in.

ein'springen, *v. n. ir.* 1. to leap in; 2. to burst ob. crack a little; (v. Schlöſſern) to catch with the spring; 3. *fig.* to turn in, to bend; 4. (für einen) to enter as substitute, to take one's place on a sudden emergency; —er Winkel re-entering angle. [in.

ein'spritzen, *v. a.* to inject, to squirt

Ein'spritz . . ., in Zuſſ. —**apparat**, *m.* (narkotiſierender) anæsthetic refrigerator. —**hahn**, *m. T.* injection-cock. —**röhre**, *f. T.* injection-pipe. —**strahl**, *m.* condensing-jet. —**ventil**, *n.* injection valve. —**waſſer**, *n.* waste-water; (bei Dampfmaſchinen mit Kondenſation) water of injection.

Ein'spritzung, *f.* ~, *pl.* **-en**, injection.

Ein'spruch, *m.* **-es**, **-s**, *pl.* **-sprüche**, (*T.* Law) protestation against; ~ thun to protest against; (gegen Aufgebot) to forbid the bans. —**sfrist**, *f.* time allowed for protesting. —**srecht**, *n.* veto.

ein'spünden, *v. a.* (ein Faß) to bung (a cask). [s. way.

ein'spurig, *a.* single. —e Bahn, *f.*

einst, *adv.* once, at a future time.

ein'stäben, *v. a. T.* (Leder) to dress with hot water.

ein'stallen, *v. a.* to put into the stable, to harbour; (*T.* Hunt.) to lodge.

ein'stämmig, *a.* 1. having but one stem; 2. made out of one stem.

ein'stampfen, *v. a.* 1. to ram in, to stamp in; 2. (Papier) to put into the paper stamp, to reduce paper.

Ein'stand, *m.* **-es**, **-s**, 1. *T.* entrance upon an office; 2. entrance upon any right ob. privilege. —**sgeld**, *n.* money paid on entering an office; —sgeld geben to pay one's footing. —**srecht**, *n.* right of entering into a purchase concluded between two others.

ein'stänkern, *v. a.* to fill with stink.

ein'stäuben, *v. a.* to cover with dust.

Ein'stechbogen, *m.* **-s**, *pl.* **-bögen**, *T.* tympan-sheet.

ein'stechen, *v. a. ir.* 1. to stick in; 2. (Stecknadeln) to paper (pins); 3. (*T.* Typ.) to prick; 4. (*T.* Nav.) to reef (a sail); 5. (im Kartenſpiele) to trump.

Ein'stecher, *m.* **-s**, *pl.* ~, 1. (*T.* Ship-b.) false futtock; 2. (*T.* Typ.) registrar.

ein'stecken, *v. a.* 1. to pocket, to put into the pocket; (den Degen) to put up; to sheathe; 2. to clap up in prison; (seitens der Polizei) to run in; 3. *fig.* (einen Schimpf ꝛc.) to put up with (an affront).

Ein'steckſchloß, *n.* **-ſſes**, *pl.* **-ſchlöſſer**, *T.* mortise-lock.

ein'stehen, *v. n. ir.* 1. to stand in; 2. (für etwas *or* einen) to answer for, to become security (for); 3. (*T.* Mil.) to be the substitute of.

Ein'steher, *m.* **-s**, *pl.* ~, (*T.* Mil.) substitute. [to enter privately.

ein'stehlen, ſich, *v. r. ir.* to steal in,

ein'steigen, *v. n. ir.* (in ein Boot ꝛc.) to step in, to get in; ~! (*T.* Railw.) take your places, gentlemen! (Am.) all aboard!; mit ~ (in einen Wagen) to take a lift; zum Fenſter ~ to get in at the window.

ein'stellen, *v. a.* 1. to put into; (*T.* Phot.) to focus; 2. *fig.* to leave off, to discontinue; to suspend, to put off; to give up; (die Zahlung) to stop (payment); (die Feindſeligkeiten) to forbear; die Arbeit ~ to strike (work); das Feuern ~ to hang fire; den Meßtiſch ~ to set right; der Betrieb der Baumwollfabriken wurde eingeſtellt the cotton-mills were stopped; ſich ~, *v. r.* to make one's appearance, to come; (vom Magneten) to set; *fig.* to set in; ſich wieder ~ to come back again.

Ein'stellung, *f.* ~, 1. (the act of) putting into; (des Apparats, *T.* Tel.) adjustment; 2. (der Arbeit) strike; (der Feindſeligkeiten) cessation; (der Zahlung) suspension, stopping; (v. Geldzahlungen) stoppage of; (Hhpt.) leaving off, ſ. **einstellen**; 3. (der Wagenzunge) adjusting. —**stiefe**, *f.* depth to which poles are inserted.

ein'stemmen, *v. a.* 1. to cut with the chisel; 2. (die Arme) to set one's

ein'stens ſ. **einst.** [arms akimbo.

ein'sticken, *v. a.* to embroider upon.

ein'stieben ſ. **ein'stäuben.** [come.

ein'stig, *a.* future, that is to be ob. to

ein'stimmen, *v. n.* 1. to chime in with; to accord in tune; 2. *fig.* to agree; to be unanimous.

ein'stimmig, *a.* of one voice; *fig.* unanimous; ~ ſein to agree. ~, *adv. fig.* unanimously; ~ angenommen carried unanimously.

Ein'stimmigkeit, *f.* ~, unanimity.

einſt'mals, *adv.* once, formerly.

ein'stöckig, *a.* (v. einem Hauſe) of one story, one-storied.

ein'stopfen, *v. a.* to stuff, to cram in.

ein'stoßen, *v. a. ir.* 1. to thrust ob. push in; (einrammen) to ram in, to stamp in; 2. (zerbrechen) to break; to knock in; (Thür) to smash; (ſich einen Splitter) to run into (a splinter in one's hand), offene Thüren ~ *fig.* to remove difficulties where there are none.

ein'strahlig, *a.* uniradiated.

ein'streichen, *v. a. ir.* 1. to put into; 2. to slit, to make a deep and narrow stroke with a file; (den Schlüſſelbart) to file in; 3. (eine Salbe) to rub into; 4. (Geld) to take in, to take up and pocket; alles ~ to sweep stakes; Lerchen ~ to catch larks in a net; *fig.* ich will es ihm ſchon ~ I will make him smart for it!; mit der Feile ~ ſ. *v.* 2.

Ein'streich . . ., in Zuſſ. —**bohlen**, *pl.* boarding-planks. —**feile**, *f.* cutting-file, slitting-file. —**ſäge**, *f.* screw-head saw.

ein'streiten, *v. a. ir.* (einem etwas) to reason one into (believing smth.).

ein'streuen, *v. a.* to strew ob. scatter into; *fig.* (Bemerkungen) to intersperse.

Ein'streuung, *f.* ~, *pl.* **-en**, (the act of) scattering into; *fig.* interspersion.

Ein'strich, *m.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, 1. (the act of) taking in, &c., ſ. **einstreichen**; 2. (der Schloſſer) slit; (am Schlüſſelbart) ward in a key-bit. —**e**, *pl.* (*T.* Mint.) traverses, *pl.* —**bohlen**, *pl.* boarding-planks, *pl.*

ein'stricken, *v. a.* to knit in, knit to.

ein'strömen, *v. n.* (in einen Fluß ꝛc.) to stream into; to empty into. ~, **E.**, *s.* (*T.* Electr.) afflux.

Ein'strömungspunkt, *m.* **-(e)s**, (*T.* Electr.) point of afflux.

ein'ströphisch, *a.* monostrophic.

ein'stücken, *v. a.* to sew a piece in.

ein'studieren, *v. a.* to learn with assiduity, to study; (*T.* Theat.) ~ laſſen to put into rehearsal; einſtudiert werden to be in rehearsal; gut einſtudiert (*T.* Theat.) well rehearsed. [ſation.

Einſtül'pung, *f.* ~, (*T.* Med.) invagin-

ein'stündig, *a. & adv.* of one hour.

ein'stündlich, *adv.* (in Rezeptvorſchriften) at the end of an hour, *Hor. un. Spatio.*

ein'stürmen, *v. n.* to rush in (with violence); *fig.* (auf einen) to assail, to fall on.

Ein'sturz, *m.* -es, *pl.* -stürze, falling down; ruin, fall; inburst, inbreak; (den) ~ drohend tumble-down . . .

ein'stürzen, *v. a.* to knock down, to shatter in. ~, *v. n.* to fall down, to fall to ruin.

ein'stutzen, *v. a.* to lop, to crop, to clip.

einstweilen, *adv.* in the mean time, meanwhile; provisionally.

ein'stweilig, *a.* provisional, in the interim. [sully.

ein'sudeln, *v. a.* to soil, to dirty, to

ein'sumpfen, *v. a.* (Thon) to water.

Ein'sylber ꝛc. s. Einsilber ꝛc.

ein'tägig, *a.* of one day, ephemeral. —e Insekt, *n.* ephemera, May-fly.

Ein'tägsfliege, *f.* ~, *pl.* -en, day-fly, ephemera; *fig. fam.* a mere flash.

ein'tauchen, *v. a.* to dip into, to steep, to immerse.

Ein'tauch . . ., in Zuss. —rohr, *n.* (*T.* Glasfabr.) dip-pipe. —trog, *m. T.* sizing-trough.

Ein'tauchung, *f.* ~, (the act of) dipping into, immersion.

Ein'tausch, *m.* -es, exchange.

ein'tauschen, *v. a.* (gegen ein D.) to barter (for), to truck, to exchange.

Ein'tauschung, *f.* ~, bartering, exchange.

ein'teeren, *v. a.* to tar.

ein'teigen, *v. a.* to mix with the dough; (Malzschrot) to soak.

ein'teilen, *v. a.* to divide; to distribute; in Klassen ~ to class, to sectionize.

ein'teilig, *a.* consisting but of one part. —e Größe, *f.* monome.

Ein'teilung, *f.* ~, *pl.* -en, division; distribution; (in Grade) graduation; (in Klassen) classification. —sgrund, *m.* principle of division. —spartikel, *f.*, —swort, *n.* (*T.* Gram.) distributive.

ein'thun, *v. a. ir. vulg.* to put in, s.

ein'tönig, *a.* monotonous. [einlegen.

Ein'tönigkeit, *f.* ~, monotony.

ein'tonnen, *v. a.* to tun (beer); to barrel (herrings).

ein'träben, *v. n.* to trot in.

Ein'tracht, *f.* ~, unanimity; agreement; concord.

ein'trächtig, *a.* unanimous, harmonious; living in harmony.

Ein'trächtigkeit, *f.* ~, concordance, unanimousness.

Ein'trag, *m.* -es, 1. (*T.* Weav.) woof, weft; 2. prejudice, harm, detriment; ~ thun to prejudice, to be prejudicial to, to derogate from; jemands Rechten ~ thun to detract from one's rights. —sfaden, *m.* shoot, thread of the weft. —söffnung, *f.* charging-door; (des Bleischmelzofens) crown-hole. —spfuse, *f.* pirn. e—thuend, *a.* derogatory.

ein'tragen, *v. a. ir.* 1. to carry in; (v. Bienen ꝛc.) to gather in; (*T.* Bergb., Aufbereit.) to feed; 2. (Gewinn) to yield, to bring in; 3. (*T.* Weav.) to work in the woof; 4. (einschreiben) to enter, to register; (Pers.) to enlist; auf js. Namen eingetragen sein to stand in one's name; sein ~ to net; viel ~ to be lucrative. [registrar.

Ein'träger, *m.* -s, *pl.* ~, book-keeper,

ein'träglich, *a.* profitable, lucrative.

Ein'träglichkeit, *f.* ~, profitableness.

Ein'tränk . . ., in Zuss. —arbeit, *f.* (*T.* Met.) imbibition. —blei, *n.* fused lead.

Ein'trägung, *f.* ~, *pl.* -en, entry, booking; falsche ~ misentry.

ein'tränken, *v. a.* 1. to impregnate; 2. *T.* (durch Verschmelzen mit Blei entsilbern) to imbibe; 3. *fig.* to retaliate, to revenge; das will ich ihm ~ *vulg.* I'll serve him out for that.

Ein'tränkung, *f.* ~, imbibition.

ein'tränfeln, *v. a.* to drop in; (Arznei ꝛc.) to infuse by drops.

ein'treffen, *v. n. ir.* 1. (ankommen) to arrive, to come in; 2. (übereinstimmen) to agree, to concide with; 3. (erfüllt werden) to happen, to be fulfilled, to come true; meine Hoffnung traf nicht ein I was disappointed. ×

ein'treibbar, *a.* demandable, recoverable; nicht ~ uncollectible.

ein'treiben, *v. n. ir.* 1. to drive into; (Vieh) to drive home; 2. (Geld ꝛc.) to collect, to call in; Schulden ~ to get cashed.

Ein'treiber, *m.* -s, *pl.* ~, driver in; whipper-in; (von Schulden ꝛc.) exactor.

Ein'treibung, *f.* ~, (the act of) driving in; (von Schulden) exaction.

ein'treten, *v. a. ir.* 1. to tread, trample into; to break by treading; 2. (z. B. Schuhe) to tread down. ~, *v. n. ir.* 1. to enter, to step in; *fig.* (in ein Amt) to enter upon; (ins Heer) to enlist; (in ein Regiment) to join (a regiment); (in ein andres) to exchange into; 3. to commence; 4. (sich ereignen) to happen; „da tritt kein anderer für ihn ein" (Schiller, W's S.) he stands for himself and himself alone; 5. (für einen) to intercede for; die Flut tritt ein the tide begins to rise od. is coming in.

ein'trichtern, *v. a.* to pour into with a funnel; *fig.* (einem etwas) to drum smth. into a person's head.

ein'trinken, *v. a.* to drink in; *fig.* to imbibe.

Ein'tritt, *m.* -es, -s, 1. entry, entrance; (*T.* Opt.) incidence; (in ein Amt) entering upon; 2. beginning; appearance; ~ verboten s. kein ~!; freier ~ (*T.* Theat.) freedom; freien ~ haben to have free admission (to); kein ~! no admission! —sbillet, *n.* s. —karte. e—sfähig, *a.* admissible. —sgeld, *n.* entrance-money, entrance-fee. —skarte, *f.* —schein, —szettel, *m.* ticket od. card of admission. —slöcher (am unteren Ende einer Saugpumpe), *pl.* blast-holes. —szimmer, *n.* parlour.

ein'trocknen, *v. n.* to dry in od. up.

Ein'trocknung, *f.* ~, (the act of) drying in od. up. [sinto, to instil.

ein'tröpfeln, *v. a.* to drop od. drip

Ein'tröpfelung, *f.* ~, (the act of) instilling, instillation.

ein'trümmig, *a.* —er Bremsberg, *m.* (*T.* Bergb.) self-acting inclined-plane with simple track.

ein'tunken, *v. a.* to dip in; (in Wein ꝛc.) to sop. [to exercise.

ein'üben, *v. a.* & sich, *v. r.* to practise,

Ein'ung, *f.* ~, *pl.* -en, union.

ein'verleiben, *v. a.* (einem D.) to incorporate (with); to embody (with, into); to insert; einverleibt sein (mit) to stand part of. [insertion.

Ein'verleibung, *f.* ~, incorporation;

Ein'vernehmen, *n.* -s, understanding; in bestem ~ mit at perfect unison, on the best terms; sich in ~ setzen mit to communicate with.

ein'verstanden, *p. p.* v. einverstehen.

Ein'verständnis, *m.* -sses, *pl.* -sse, (heimliches, unrechtliches) collusion; (offenes) agreement, understanding; mit beiderseitigem ~ by mutual consent; zu einem ~ kommen to come to an agreement, to terms.

ein'verstehen, sich, *v. r.* sich mit einem ~, mit einem einverstanden sein to agree with one, to be agreed in od. on; einverstanden! agreed!

ein'viereu, *v. a.* to enclose in a square.

Ein'vierung, *f.* ~, quadrature.

ein'wachsen, *v. n. ir.* (in ein D.) to grow into. [by weighing out.

Ein'wäge, *f.* ~, *T.* loss (in the weight)

ein'wägen, *v. a. ir.* to weigh and put in; to weigh down; sich ~, *v. r. ir.* to diminish by being weighed.

ein'walken, *v. a. T.* (in ein D.) to get in by fulling; to full close; (Leder) to oil; (einen Stiefelknecht) to tree.

ein'walzen, *v. a.* (in ein D.) to get in by rolling.

Ein'wand, *m.* -es, -s, *pl.* -wände, objection to; einen ~ erheben to raise an o. to.

Ein'wanderer, *m.* -s, *pl.* ~, immigrant; (der die Überfahrtskosten durch Dienste deckt) redemptioner.

ein'wandern, *v. n.* to enter a country, to immigrate; *fig.* to stop for refreshment, to turn in. [tion.

Ein'wanderung, *f.* ~, *pl.* -en, immigra-

ein'wärts, *adv.* inward, inwards. E—dreher, *m.* (*T.* Anat.) pronator muscle. E—drehung (der Hand), *f.* pronation; ~ gebeugt, ~ gekehrt introflexed; ~ stehendes Knie, *n.* in-knee.

ein'waschen, *v. a.* to wash.

ein'wässern, *v. a.* to steep, to soak, to lay in water; to macerate; (Gesalzenes) to freshen.

ein'weben, *v. a.* (in ein D.) to weave into; to interweave. eingewebt, *p. p.* & *a.* interwoven (with).

ein'wechseln, *v. a.* to change; (eine Banknote) to get (a cheque) cashed at the bank; Dukaten ~ to buy ducats.

Ein'wechselung, *f.* ~, exchange.

ein'wehen, *v. a.* to blow down.

ein'weibig, *a.* (*T.* Bot.) monogynous. —e Pflanzen, *pl.* monogynia.

ein'weichen, *v. a.* to soak, to macerate; die Wäsche ~ to steep foul linen in water. [ing, maceration.

Ein'weichung, *f.* ~, (the act of) soak-

ein'weihen, *v. a.* to consecrate; (in ein D.) to initiate into, to inaugurate; to use for the first time; in ein Geheimnis eingeweiht sein to be in the secret; in ein Geheimnis eingeweiht werden to be let into a secret.

Ein'weihung, *f.* ~, *pl.* -en, (einer Kirche ꝛc.) consecration, dedication; *fig.* (in) initiation. -s . . ., in Zuss. inaugural. —feier, *f.* inaugural solemnity. —tag, *m.* inaugural day.

ein'weisen, *v. a. ir.* 1. to show into; (in ein Amt) *fig.* to install, to introduce (into office); 2. (*T.* Law) to give seizin of.

Ein'weisung, *f.* ~, installation.

ein'wenden, *v. a.* (*ir.*) to object to; to demur to; to oppose; da ist nichts mehr dagegen einzuwenden there is nothing for it.

Ein'wendung, *f.* ~, *pl.* -en, objection, exception; (gerichtliche) non-ability; —en unterworfen exceptionable; —en machen gegen to except to od. against.

ein'werfen, *v. a. ir.* 1. to throw in; (*T.* Law) to collate; 2. to throw down; (Fenster) to pelt; 3. *fig.* (gegen) to object; die Riemen (Remen) ~ to unship the oars.

Ein'werfung, *f.* ~, 1. (the act of) throwing in; 2. throwing down; 3. (*T.* Law) collation (of estates).

ein'wertig, *a.* (*T.* Chem.) monovalent; —es Element monad.

ein'wickeln, *v. a.* to wrap up, to inwrap, to envelop; (ein Kind) to swathe, to swaddle; (einen) *fam. jest.* to clap up in prison.

Ein'wickelung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) inwrapping, wrapping up; swathing.

ein'wiegen, *v. a.* to rock to sleep; *fig.* to lull; ſ. einwägen.
ein'willigen, *v. a.* (in ein D.) to consent to, to assent (to); (nachgebend) to acquiesce in.
Ein'willigung, *f.* ~, consent, assent; permission. [faller-wire.
Ein'windbraht, *m.* -s, *pl.* -drähte, **ein'windeln**, *v.a.* to swathe, to swaddle.
ein'winden, *v. a. ir.* 1. (in ein D.) to wind in; to entwine; 2. (eine Laſt) to heave; (den Anker) to start.
ein'wintern, *v. a.* to keep to ob. through the winter. ~, *v. imp.* to grow winter; eingewintert in hibernated in.
ein'wirken, *v. a.* (in ein D.) to inweave, to work in, to interweave, to interlace. ~, *v. n.* (auf einen) to exert influence upon; (auf etwas) to operate upon, to tell ob. work on; × **ein'gewirkt**, *p. p.* & *a.* inwrought (with), wrought into.
Ein'wirkung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) interweaving, interlacing; 2. *fig.* (auf einen) influence; (gegenſeitige, *T.* Phys.) interference; (des elektr. Stroms) action. [vapours.
ein'wittern, *v. n.* to be formed by
ein'wöchentlich, *a.* of one week.
ein'wöchig, *a.* lasting one week.
ein'wohnen, *v. n.* (einem) to inhere. ‖ -d, *p.* & *a.* inherent to.
Ein'wohner, *m.* -s, *pl.* ~, ‖ -in, *f.* ~, *pl.* -nen, inhabitant. —büreau, — meldeamt, *n.* intelligence - office where the residences of a town's inhabitants may be enquired for. ‖ -ſchaft, *f.* inhabitants, *pl.*
ein'wollen, *v. n. vulg.*; das will mir nicht ein *fig.* I cannot understand
ein'wüchſig, *a.* of one joint. [that.
ein'wühlen, *v.a.* to bury in the ground; ſich ~, *v. r.* to dig o's. in.
Ein'wurf, *m.* -eß, -ß, *pl.* -würfe, 1. objection, exception; 2. (des Briefkaſtens) slit; einen ~ machen to object, to raise an objection; ein ~ läßt ſich gegen ... machen an objection lies against.
ein'wurzeln, *v. n.* to root, to strike root; to be rooted; *fig.* to be inveterate; feſt bei einem eingewurzelt ſein to be fast rooted in one's mind.
Ein'wurzelung, *f.* ~, (the act of) rooting, taking root; *fig.* inveter-
ein'zacken, *v. a.* to indent. [ation.
Ein'zahl, *f.* ~, (*T.* Gram.) singular number.
ein'zahlen, *v. a.* to pay in; (in Sparkaſſen) to deposit; voll eingezahlt fully paid-up.
ein'zählen, *v. a.* 1. to count in; 2. to include; dies mit eingezählt this included.
Ein'zahlung, *f.* ~, *pl.* -en, instalment; payment on account; teilweiſe ~ payment by instalments. —ſchein, *m.* receipt. [dovetail, to indent.
ein'zahnen, **ein'zähnen**, *v. a.* to
Ein'zahnung, **Ein'zähnung**, *f.* ~, indentation, dovetailing.
ein'zapfen, *v. a.* 1. to tap in, to draw out into; 2. *T.* to mortise, to pin by pegs. [craft.
ein'zaubern, *v. a.* to instil by witch-
ein'zäumen, *v. a.* to bridle in.
ein'zäunen, *v. a.* to enclose, to hedge in, to fence in.
Ein'zäunung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) fencing; 2. enclosure.
ein'zehig, *a.* one-toed, monodactylous.
ein'zehren, *v. n.* to be consumed, to diminish, to waste; (vom Weine) to lose in quantity. [a book).
Ein'zeichen, *n.* -s, *pl.* ~, tassel (in
ein'zeichnen, *v. a.* (in ein D., auf ein D.) 1. to draw upon; 2. *fig.* to enter, to write down, to inscribe; ſich ~, *v. r.* to enter one's name in (a book etc.).
Ein'zeichnung, *f.* ~, *pl.* -en, inscription.
ein'zellig, *a.* (*T.* Bot.) uniseriate.
Ein'zel . . ., in Zuſſ. —beſchreibung, *f.* monography. —ding, *n.* individual. —feuer, *n.* (*T.* Mil.) individual firing. —haft, *f.* solitary confinement; zur —haft verurteilt cell-damned. —lader, *m.* (Schießgewehr) muzzle-loading gun ob. firelook. —leben, *n.* the isolated life of an individual; solitary life. einzelſtehend, *a.* (Haus) detached. —tranſit, *m.* (*T.* Poſt) open mail transit. —verkauf, *m.* sale by retail, retail-business. —weſen, *n.* ſ. —ding.
Ein'zelheit, *f.* ~, *pl.* -en, singleness, individuality. —en, *pl.* details; alle —en full particulars.
ein'zellig, *a.* (*T.* Bot.) monothalamous.
ein'zeln, *a.* single; individual; isolated; (v. Handſchuhen) odd; ~ angeben to specify; ein —es Weſen an individual, single being; —es Geld small money, change; ich habe nichts —es I have no change; ins —e (ein)gehen to enter into particulars; jeden —(en) beim Namen nennen to name them every one. ~, *adv.* singly, one by one; ~ verkaufen to sell by retail.
ein'ziehbar, *a.* 1. retractible, retractile; 2. collectible; 3. confiscable; 4. (Luft) inspirable.
ein'ziehen, *v. a. ir.* 1. to draw in ob. into; 2. *T.* (Balken) to put in; (Blech) to raise in; (einen Faden) to run in; (ein Kleid) to straiten; (die Fühlhörner) to pull in; (Gelder) to collect, to call in; 3. (eine Stelle) to discontinue, to suppress; (eine Mauer) to diminish, to taper; 5. (*T.* Law) to confiscate, to seize; 6. (einen Verbrecher) to arrest; 7. to restrain, to retrench; die Beine ~ to double one's legs; Erkundigungen ~ über einen *or* ein D. to make inquiries after, to inquire into; die Flagge ~ (als Zeichen der Ergebung) to strike (the flag) to; die Hörner ~ (auch *fig.*) to draw in one's horns; Nachricht ~ to get intelligence; die Pfeife ~ to come down a peg or two; den Schwanz ~ ſ. einkneifen; *vulg. fig.* ſ. zu Kreuze kriechen. ~, *v. n. ir.* (in einen Ort) to enter; to make one's entrance; (in eine Wohnung) to move into; *fig.* in ſs. Herz ~ to come about one's heart; ſich ~, 1. *v. r. ir.* to be imbibed. ‖ -de Wettertrumm, *n.* (*T.* Bergb.) downcast chamber of a shaft.
Ein'zieh . . ., in Zuſſ. —haken, *m.* —nadel, *f. T.* heddle-hook. —meſſer, *n.* reed-hook. —walzen, *pl.* retaining rollers.
Ein'ziehung, *f.* ~, 1. (the act of) drawing in; taking in, &c.; ſ. einziehen; 2. suppression; confiscation; 3. (*T.* Archit., zwiſchen den Pfühlen der Säule) trochilus; (einer Mauer) diminution, tapering; gefängliche ~ auf Verdachtsgründe hin imprisonment on suspicion.
ein'zig, *a.* 1. only, single; 2. unparalleled, unprecedented; ~ und allein only and solely; ein —er Gott an only God.
ein'ziſcheln, *v. a.* (einem etwas) to whisper into one's ear, to prompt secretly; vgl. einraunen.
ein'zollig, *a.* one inch long ob. thick.
Ein'zug, *m.* -eß, -ß, *pl.* -züge, 1. entry, entrance; 2. *T.* (eines Balkens) putting in; einen ~ halten to make an entry. —ſchmaus, *m.* housewarming.
ein'zunften, *v. a.* to incorporate with ob. into, to associate (with).
ein'zwängen, *v. a.* to force into, to wedge in; *fig.* to confine, to constrain.
ein'zwingen, *v. a. ir.* (einem etwas) to force upon, to force to take.
Eis, *n.* (*T.* Mus.) E sharp.
Eis, *n.* -ſes, (auch als Gefrornes) ice; das ~ trägt the ice bears; das ~ brechen to break the ice; das ~ fängt an zu gehen the ice begins to break; einen aufs ~ führen *fig.* to entrap one; aufs ~ gehen *fig.* to allow o's. to be entrapt; es hat geſtern nacht ~ gefroren ice formed last night; fahrbares ~ open ice; *fig.* in ~ gekühlt iced; vom —e eingeſchloſſen ice-bound; was für ~ haben Sie? what ices have you? —achat, *m.* (—alaun) uncoloured agate (alum). —apparat, *m.* ice-making apparatus. —bach, *m.* ice-brook. —bahn, *f.* slide, sliding-path; (künſtliche) glaciarium; skating-rink. —balken, *m.* ice-breaker. —bank, *f.* bank of ice. —bär, *m.* polar bear. —becher, *m.* ice-cup. —beere, *f.* snow-berry. —behälter, *m.* ſ. —eimer. —bein, *n.* ſ. Eisbein. —berg, *m.* mountain of ice, glacier; (ſchwimmender) ice-berg. —birne, *f.* winter-pear. —blaſe, *f.* (auf dem Kopf) ice-cap. —blick, —blink, *m.* ice-blink. —blume, *f.* (*T.* Bot.) common ice-plant; *pl. fig.* frostwork. —bock, —brecher, *m.* ice-breaker, starling. —boot, *n.* ice-boat. —bruch, *m.* breaking of the ice. —doppelung, *f.* ſ. —haut. —eimer, *m.* cooler. —ente, *f.* swallow-tailed sheldrake. —eſſig, *m.* glacial acetic acid. —fahrt, *f.* 1. skating; 2. the river's being covered with cakes of floating ice. —feld, *n.* field of ice; (ſchwimmendes) ice-isle. —fiſcherei, *f.* fishing under the ice. —fläche, *f.* plain of ice. —flacke, —flarbe, *f.* ice-floe. —form, *f.* ice-mould. eisfrei, *a.* clear; eisfreie See, *f.* clear water. —fuchs, *m.* arctic fox, isatis. —gang, *m.* 1. breaking up ob. floating ob. drifting of ice; 2. first lining of the bow of a ship. —gebirge, *n.* ice-mountains, chain of glaciers. —gegend, *f.* frozen region. —geſchiebe, *n.* hummocks, *pl.* —geſtade, *n.* frozen shore. —glas, *n.* frosted glass. eisgrau, *a.* hoary. —griff, *m.* calkin. —grube, *f.* ice-house, ice-pit. —haut, *f.* (*T.* Ship-b.) bow-grace. —himmel, *m.* ice-blink. eiskalt, *a.* as cold as ice, frozen. —kälte, *f.* iciness. —keller, *m.* ice-house. —keſſel, *m.* copper-vessel for cooling liquor in ice. — kibitz, *m.* spotted plover. —kluft, *f.* (*T.* Forest.) coltiness. eisklüftig, *a.* frost-cleft. —kraut, *n.* ice-plant. —lauf, *m.* skating. —luft, *f.* frosty air. — mann, *m.* ice-man. —maſchine, *f.* icing machine, refrigerator(y). — meer, *n.* Frozen Sea, Northern Ocean, Arctic ob. Antarctic Ocean. —nagel, *m.* frost-nail. —netz, *n.* net for fishing under the ice. — öl, *n.* sulphuric acid in crystals. —papier, *n.* alabaster paper. — pfahl, —pfeiler, *m.* ice-stake, ice-pale. × —pflug, *m.* (für Häfen ob. Gräben) ice-plough. —pickel, *m.* (des Alpenſteigers) ice-axe. —pol, *m.* north-pole. —punkt, *m.* freezing point; zero. —punſch, *m.* iced punch. —rahm, *m.* ice-cream. —rinde, *f.* ice-crust. —ſäge, *f.* ice-saw. — ſcholle, *f.* flake of ice, ice-floe. — ſchrank, *m.* ice-box, ice-safe. —ſchuh, *m.* 1. ſ. Schlittſchuh; 2. snow-shoe.

—spat, *m.* adularia. —spitze (am Hufeisen), *f.* cork. —sporn, *m.* ice-spur. —spriessel, *m.* (*T.* Hunt.) surantler. —sprosse, *f.* (zweiter Ast am Hirschgeweih) bezantler. —stacheln, *pl.* crampoons. —stein, *m.* cryolite. —stoss, *m.* ſ. —gang. —stufe, *f.* ice-belt. —sturmvogel, *m.* fulmar. —taucher, *m.* northern diver, loon. —theorie, *f.* glacial theory. —topf, *m.* ice-cellar. —umschläge, *pl.* iced cloths, ice-poultice. —vogel, *m.* halcyon, common king-fisher. —wind, *m.* frosty wind. —zacken, —zapfen, *m.* icicle; wie —zapfen stiriated, stirious. —zeit, *f.* (*T.* Geol.) glacial period.

Eis'bein, *n.* -s, knuckle of ham.

Eiseis, *n.* (*T.* Mus.) E double sharp.

ei'sen, *v. a.* to break the ice, to ice.

Ei'sen, *n.* -s, iron; (*T.* Chem.) mars; altes ~ broken iron, scrap iron; das ~ schmieden, ſo lange es warm iſt (*prov.*) to strike the iron while it is hot od. malleable; Not bricht ~ (*prov.*) necessity knows no law; in ~ legen to put in irons; ins alte ~ gehören *fig.* 1. to be antiquated od. worthless: 2. *jest.* to be stricken in years; ins alte ~ werfen to cast away, to reject as worthless; mehrere ~ im Feuer haben (*prov.*) to have two strings to one's bow. —abfälle, *pl.*, —abgang, *m.* iron-refuse, scrap-iron. —arbeiter, *m.* worker in iron. —artig, *a.* irony, ferruginous; (*T.* Chem.) martial, ferric. —arsenik, *n.* arseniate of iron. —arznei, *f.* medical preparation of iron. —auflösung, *f.* iron-solution.

Ei'senbahn, *f.* ~, *pl.* -en, railway, railroad; (kleine, in Bergwerken) train-road; (im Bau begriffen) r. in progress; im Betriebe befindliche ~ r. in operation; mit der ~ by rail; mit der ~ reisen to railroad; mit —en überzogen (country) thoroughly rail-roaded. —aktien, *pl.* railway-shares, rails, *pl.* —anleihe, *f.* r. loan. —bau, *m.* viatecture. —beamter, *m.* r. clerk. —billet, *n.* railway-ticket; (direktes) through-ticket. —brücke, *f.* viaduct. —damm, *m.* r.-embankment. „—deutsch", *n.* German idiom acquired by much railroading through several countries of Germany. —fahrt, *f.* run od. trip on the railway. —fahrgesellschaft, *f.* r. company. —karte, *f.* r.-map. —kasse, *f.* ticket-office. —koupeeschlüssel, *m.* railway-key. —linie, *f.* line of r. —netz, *n.* system of railroads. —oberbau, *m.* permanent way. —perron, *m.* ſ. Bahnsteig. —postamt, *n.* travelling post-office. —querschwelle, *f.* r. sleeper. —reisende(r), *m.* r.-traveller. —schiene, *f.* rail; (flache) plate-rail; (lose) snake-head; (mit hervorstehendem Rande) edge-rail. —station, *f.* station. —strecke, *f.* line od. section of r. —unglück, *n.* r.-accident. —verbindung, *f.* communication by r. —verkehr, *m.* r. traffic. —verlängerung (nach Flüssen ꝛc., zum Ausladen), *f.* staith. —wagen, *m.* carriage, (Am.) car. —wärter, *m.* r.-guard. —zug, *m.* train; (nach der Hauptstadt zu) up-train; (ins Land hinein) down-train; (mit Post) mail train.

Ei'sen..., **ei'sen...**, in Zuſ. —barren, *m.* pig-iron. —bart, *m.* kingfisher. —baum, *m.* iron-wood. —beere, *f.* wild haw-tree. —beize, *f.* iron-liquor. —bergwerk, *n.* —grube, *f.* iron-mine. —blau, *n.* blue ochre, blue iron earth. —blausauer, *a.* ferro-prussic, ferrocyanic. —blausäure, *f.* ferrocyanic acid ($H_4Fe[CN]_6$). —blausaure Salz, *n.* ferrocyanate. —blech, *n.* (gewelltes corrugated) iron-plate, iron in sheets; (verzinntes) white iron-plate; (verzinktes) galvanized sheet-iron. —blechmantel, *m.* (eines Hochofens) iron-shell. —blumen, *pl.* (Eisenchlorid) iron-flowers. —blüte, *f. T.* arragonite. —brand, *m.* magnet, load-stone. —branderz, *n.* oxidated argillo-bituminiferous iron. —braunkalk, —braunspat, *m.* dolomite. —brech, *m.* (Pflanze) moon-wort. —chlorid, *n.* perchloride od. trichloride of iron, ferric chloride (Fe_2Cl_6). —chlorür, *n.* protochloride of iron, ferrous chloride ($FeCl_2$). —chanid, *n.* sesqui-cyanide of iron. chanidkalium, *n.* sesqui-ferro-cyanate of potash. —draht, *m.* iron-wire. —drahtmühle, *f.* iron wire drawing-mill. —drahtseil, *n.* iron-wire rope. —druse, *f.* crystallized iron-ore. —erde, *f.* ferruginous earth, iron-mould. —erz, *n.* iron-ore; nierenförmiges —erz reniform i.-o.; traubiges —erz acinose. —extrakt, *m.* extract of mars. —fänger, *m.* (*T.* Bergb.) grappling-hook. —farbe, *f.* iron-gray colour. —farbig, *a.* of the colour of iron, iron-coloured. —feilicht, *n.*, —feilspäne, *pl.* iron-filings. —feinschlacken, *pl.* refining-slag. —fels, *m.* itabirite. —fest, *a.* as hard as iron. —fleckeu, *m.* iron-stain. —fleckig, *a.* iron-moulded. —fresser, *m.* bully, hector, Drawcansir. —frischschlacke, *f.* finery-cinders (roh poor, gar rich). —gang, *m.* iron lode. —gans, *f. T.* iron-pig. —gart ſ. —bart. —gerät, —geschirr, *n.* iron utensils. —gießer, *m.* iron-founder. —gießerei, *f.* iron-foundery. —gitter, *n.* iron-grate; (an Fenstern) stanchions, *pl.* —glanz, *m.* iron-glance, specular iron-ore. glas, *n.* very brittle iron-ore. —glimmer, *m.* micaceous iron. —grau, *a.* iron-gray. —graupe, *f.* granular iron. —guß, *m.* iron-casting. —gußware, *f.* iron-foundery; (feine) fancy hard-ware. —haltig, *a.* ferruginous; ferriferous. —haltige Erde, *f.* martial earth. —haltige Wasser, *n.* ferruginous water. —hammer, *m.* large hammer; (Werk) iron-works, iron-mill, forge. —hammerschlag, *m.* scale. —handel, *m.* iron-trade, iron-mongery. —händler, —krämer, *m.* iron-monger. —hart, *a.* as hard as iron. —holz, *n.* iron-wood, sideroxylon. —hütchen, —hütlein, *n.* (Pflanze) aconite, monk's-hood; (*T.* Her.) vair, vairy; mit —hütchen versehen, *a.* vairy. —hütte, *f.* forge, iron-works. —hüttenkunde, *f.* metallurgy of iron. —hydroxyd, *n.* ferric hydrate (frisch gefällt: $Fe_2O_3,3H_2O$). —hydroxydul, *n.* ferrous hydrate (FeO). —industrielle(r), *m.* iron-master. —kali, *n.* (blausaures) ſ. gelbes Blutlaugensalz. —kalk, *m.* calcined iron. —kamm, *m.* wool-comb. —kasten, *m.* (Herd des Hochofens) crucible. —kies, *m.* iron-pyrites. —kiesel, *m.* iron-flint, ferruginous quartz. —kitt, *m.* iron glue; rust-joint. —knecht, *m.* anvil-plate. —kram, *m.* 1. iron-trade; 2. iron-ware. —kraut, *n.* vervain. —kristall, *n.* crystal of iron. —kuchen, *m.* sort of cake baked between two irons. —kuchenmuschel, *f.* honey-comb cockle. —laden, *m.* iron-monger's shop. —lahn, *m.* flattened iron-wire. —mal, *n.* iron-stain. —manganlegierung, *f.* ferromanganese. —mohr, *m.* ethiops martialis. —niederschlag, *m.* precipitate of iron. —niere, *f.* ætites, kidney-shaped iron-stone. —ocker, *m.* iron-ochre. —ofen, *m.* finery. —öl, *n.* solution of iron in muriatic acid. —oxyd, *n.* ferric oxide (Fe_2O_3); (gerbsaures) pertannate of iron; (salzsaures) sesquichloride of iron; (schwefelsaures) ferric sulphate. —oxydhydrat, *n.* hydratic oxide of iron. —oxydkali, *n.* (blausaures) sesqui-ferro-cyanate of iron; (weinsteinsaures) pertartrate of iron and of potash. —oxydsalz, *n.* ferric salt. —oxydul, *n.* ferrous oxide (FeO); (schwefelsaures) protosulphate of iron, ferrous sulphate; (kohlensaures) sparry iron-ore. —oxydulsalz, *n.* magnetic oxide of iron (Fe_3O_4); (blausaures) ferrocyanate of peroxide of iron. —oxydulsalz, *n.* ferrous salt. —pecherz, *n.* arseniate of hydrated iron mixed with iron-sulphate, pittizite. —oxydverbindung, *f.* ferric compound. —pillen, *pl.* ferriferous pills, *pl.* —platte, *f.* iron-plate. —probe, *f.* iron-test, fire-ordeal. —puddeln, *n.* pig-boiling. —quelle, *f.* ferruginous spring. —rahm, *m.* (ſ. —glimmer) iron-froth. —rost, *m.* rust of iron; (flüssiger) iron-liquor. —rostfarbe, *f.* ferrugineous colour. —safran, *m.* crocus martis. —salmiakblumen, *pl.* mixture of sal ammoniac and chloride of iron. —salz, *n.* iron salt, sulphate of iron. —samterz, *n.* scaly brown iron ore; brown iron-froth. —sand, *m.* ferruginous sand, iron-sand. —sau, *f.* half refined iron at the furnace's bottom. —säure, *f.* ferric acid (H_2FeO_4). —saure Salz, *n.* ferrate. —schaum, *m.* kish. —scheel, *n. T.* wolfram, tungstenate of iron. —scheibe, *f.* miner's compass; (zum Glasschleifen) iron wheel. —schimmel, *m.* (Pferd) iron-gray horse. —schlacke, *f.* dross of iron. —schlag, *m.* slag of iron. —schlich, *m.* muddy iron-ore. —schmied, *m.* blacksmith. —schmiede, *f.* iron-forge. —schneidemühle, *f.*, —werk, *n.* slitting mill. —schörl, *m.* ferruginous shorl. —schrot, *n.* small shot. —schüssig, *a.* ferriferous. —schwamm, *m.* spongy iron. —schwärze, *f.* ground black-lead, shining ore, kish. —schweif, *m.* granular iron-glance. —schwerstein, *m.* tungsten. —seife, *f.* (Beiname) iron-side. —silikat, *n.* silicate of iron. —sinter, *m.* scale. —sirup, *m.* iron syrup. —spaltkeil, *n.* slitting-rollers, *pl.* —spat, *m.* sparry iron-ore. —spiegel, *m.* specular iron-stone. —stab, *m.*, —stange, *f.* iron-bar. —stein, *m.* siderites. —stufe, *f.* piece of ironore. —sulfid, *n.* ferric sulphide, bisulphide of iron. —sulfür, *n.* ferrous sulphide. —teilchen, *n.* iron particle. —thon, *m.* iron-clay. —titan, *m.* iserine. —übersulfid, *n.* bisulfuret of iron. —vitriol, *m. T.* green copperas ($FeSO_4$). —ware, *f.* iron-ware, hardware; (feine) fancy hardware. —wasser, *n.* chalybeate water. —weinstein, *m.* tartrate of iron. —weinsteinsauer, *a.* ferrotartaric. —wert, *n.* iron-works, *pl.* —wurz, *f.* knapweed. ✕—zeug, *n.* iron tools.

ei'sern, *a.* iron, made of iron; *fig.* strong, durable; unfeeling, hard; —er Fleiß unwearied application; —e Stirne, *f. fig.* brazen face; —es Kapital capital invested od. sunk, of which only the interest is paid; das —e Zeitalter Iron Age; man

muß ihn mit —er Strenge behandeln he wants an iron rod over him; mit —en Reifen iron-bound; mit —em Griff iron-handled.

Ei'sewig, *m.* ſ. Zſop.

ei'ſig, *a.* icy, like ice; glacial; *fig.* chilly.

Ei'ſigkeit, *f.* —, iciness.

eit'el, *a.* 1. pure, mere, nothing but; 2. vain, trifling; transitory; 3. *pers.* self-conceited; ~ Brot dry bread; ~ ſein auf to be vain of; die Welt iſt ~ all is vain; „Du ſollſt den Namen Gottes nicht ~ nennen" (Ex. XX, 7) Thou shalt not take the name of the Lord thy God in vain.

Eit'elkeit, *f.* —, 1. vanity, frivolity; 2. perishableness; 3. conceit.

Eit'er, *m.* -s, matter, pus; ~ ziehen to draw to a head. —abfluß, *m.* pyochozia. —auge, *n. T.* hypopion. —auswurf, *m.* pyoptysis. —beule, *f.* abscess. e—bildend, *a.* pyogenic, pyogenous. —bildung, *f.* pyesis. —bläschen, *n.* pustule. —blaſe, *f.* impetigo. —blatter, *f.* pustule, pimple. —bruſt, *f.* pyothorax. —fluß, *m.* running sore. —fraß, *m.* corrosive ulcer. —geſchwulſt, *f.* aposteme. —höhle, *f.* abscess. —neſſel, *f.* common nettle. —pfropf, *m.* core. —pumpe, *f.* pus-pump. —ſack, *m.* cyst. —ſtock, *m.* kernel of suppuration. —waſſer, *n.* ichor.

eit'ericht, *a.* like matter.

eit'erig, *a.* purulent, mattery.

eit'ern, *v. n.* to suppurate, to fester; to discharge matter; zum ~ bringen to bring to suppuration.

Eit'erung, *f.* —, *pl.* -en, suppuration. —ſmittel, *n.* maturant, suppurant.

Eiweiß ꝛc. ſ. u. Ei.

E'kel, *m.* -s, nauseousness, loathsomeness; distaste, disgust; *fig.* aversion; ~ bekommen to nauseate. — erregend, *a.* mawkish; ~ verurſachen to disgust; to turn the stomach. —name, *m.* nickname.

e'kel, *a.* 1. nauseous, loathsome; distasteful; 2 *pers.* nice, scrupulous, dainty (of); 3. (v. Farben) delicate. —, *adv.* nauseously, loathingly. —erregend, *a.* disgusting.

e'kelhaft, *a.* loathsome, nauseous; (läppiſch) mawkish.

E'kelhaftigkeit, *f.* —, loathsomeness, disgustfulness.

e'kelig, *a. & adv.* ſ. Ekel.

e'keln, *v. n.* to loathe, to disgust, to nauseate at; mir ekelt davor I loathe it; ſich —, *v. r.* (ich ekele mich vor einem Dinge) to be disgusted at.

Eklek'tiker, *m.* -s, *pl.* —, eclectic.

eklek'tiſch, *a.* eclectic.

Eklektizis'mus, *m.* —, eclecticism.

e'klig ſ. ekelig.

Eklip'ſe, *f.* —, *pl.* -n, (*T.* Astr. & Geog.) eclipse.

Eklip'tik, *f.* —, *T.* ecliptic.

Eklo'ge, *f.* —, *pl.* -n, eclogue.

ekraſie'ren, *v. a.* to crush; *fig.* to overwhelm; to smother.

Ekſta'ſe, *f.* —, ecstasy. ſcally.

ekſta'tiſch, *a.* ecstatic. —, *adv.* ecsta-

Ekze'm, *m.* -s, *pl.* -e, eczema.

Elaidi'nſäure, *f.* —, elaidic acid ($C_{18}H_{34}O_2$).

Elai'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) elain.

Elä'olith', *m.* -es, -s, lythrode.

Elaſti'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) elastin (the principal substance of the elastic fibre).

Elaſtizi'tät, *f.* —, *pl.* -en, elasticity; (des Geiſtes) buoyancy; abſolute ~ (gegen das Zerreißen) e. of extension; relative ~ (gegen das Zerbrechen) e. of flexion. —grenze, *f.* limit of e. —modul, *m.* modulus of e. —meſſer, *m.* elaterometer.

elaſt'iſch, *a.* elastic. —ſflüſſig, *a.* aeriform: gaseous.

Elay'l, *n.* -s, bicarburet of hydrogen.

Elb'butte, *f.* —, *pl.* -n, (Fiſch) peal.

Elb'kahn, *m.* -es, -s, *pl.* -kähne, **Elb'ſchiff,** *n.* -es, -s, *pl.* -e, small craft plying on the river Elbe.

Elb'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, **Elb'linger,** *m.* -s, *pl.* —, (Traubenſorte) sweet-water.

Elbogen ſ. Ellbogen.

Elch, *n.* -es, -s, *pl.* -e, elk.

Elefant', *m.* -en, *pl.* -en, elephant; (im Schachſpiel) castle, rook; *fig.* (eines Liebespaares) daisy-picker.

Elefan'ten . . ., in Zuſſ. elephantine. —ausſatz, *m.* elephantiasis. —führer, *m.* (im Orient) cornac, mahout. —fuß, *m.* elephant's foot. —jagd, *f.* elephant-hunting. —käfer, *m.* elephant-beetle. —laus, *f.* cashew-nut, Malacca-bean. —lausbaum, *m.* cashew. —naſe, *f.* (Fiſch) Brasilian-pike. —orden, *m.* order of the elephant. —papier, *n.* Bristol paper. —rüſſel, *m.* trunk of an elephant. —weibchen, *n.* she-elephant. —zahn, *m.* tooth of an elephant, ivory.

Elefanti'aſis, *f.* —, (*T.* Med.) Barbadoes leg.

elegant', *a.* elegant, fine; fashionable; nicht ~ inelegant. ~, E. (ſpr. -gan'"), *m.* -s, *pl.* -s, beau.

Eleganz', *f.* —, elegance, fineness; genteelness. ſm. elegist.

Elegie', *f.* —, *pl.* -n, elegy. —ndichter,

ele'giſch, *a.* elegiac.

Elektora'lwolle, *f.* electoral wool.

Elektrizität', *f.* —, electricity; durch ~ zerſetzen to electrolyze. —entwicklung, *f.* electric excitement. e—erregend, *a.* electromotive. —erreger, *m.* electromotor. —erregung, —fortleitung, *f.* electromotion. —kundige, *m.* electrician. —leiter, *m.* conductor. —meſſer, *m.* electrometer. —meßkunſt, *f.* electrometry. —ſammelapparat, *m.* electric condenser. —träger, *m.* electrophor. —verluſt, *m.* leakage. —wage, *f.* electrometer, electroscope. —zähler, *m.* unitjar. —zeiger, *m.* electroscope.

elek'triſch, *a.* electric(al). —e Fluidum, *n.* electric fluid. —e Induktion, *f.* electrical induction. —e Ladung, *f.* electric charge. —es Läutewerk, *n.* electro-magnetic ringing apparatus; ~ machen to electrify; —es Licht magnesium light, electric light; —er Schlag, Stoß electric shock; —er Strom current of electricity; —negativ electro-negative; poſitiv ~ werden to become positively electrified.

elektrifizier'bar, *a.* electrifiable.

elektrifizie'ren, *v. a.* to electrify. ~, E., *n.* -s, electrification.

Elektrifizier'maſchine, *f.* —, *pl.* -n, electrifying machine.

Elektrochemie', *f.* —, electro-chemistry.

Elektro'de, *f.* —, electrode. ſmics.

Elektrodyna'mik, *f.* —, electro-dyna-

Elektrodynamome'ter, *m.* -s, electro-dynamometer.

elektrogalva'niſch, electro-galvanic; —er Niederſchlag e.-g. deposit.

Elektroly'ſe, *f.* —, electrolysis.

Elektrolyt', *m.* -s, *pl.* -e, electrolyte.

Elektromagne't, *m.* -en, *pl.* -en, electro-magnet.

elektromagne'tiſch, *a.* electromagnetic.

Elektromagnetis'mus, *m.* —, electromagnetism. ſmetallurgy.

Elektrometallurgie', *f.* —, electro-

Elektromo'tor, *m.* -s, *pl.* moto'ren, electromotor.

elektromoto'riſch, *a.* electromotive.

elektronegati'v, *a.* electro-negative.

elektropo'ſitiv, *a.* electro-positive.

Elektroſko'p, *n.* -s, *pl.* -e, electroscope.

Elektroſtat'ik, *f.* —, electrostatics, *pl.*

elektroſtat'iſch, *a.* electrostatic.

Elektrotech'nik, *f.* —, electrotechnics, *pl.* ‖—er, *m.* electrician. ſtics, *pl.*

Elektrotherapie', *f.* —, electrotherapeu-

Elektrome'ter, *n.* -s, *pl.* —, *T.* electrometer. ſtrophorus.

Elektropho'r, *n.* -es, -s, *pl.* -e, *T.* elec-

Element', *n.* -es, -s, *pl.* -e, element; elementary body; (elektriſches) couple; galvaniſches ~ cell; er iſt nicht in ſeinem —e *fig.* he is like a fish out of water; in ſeinem —e *fig.* at home; Kampf der —e elemental war. —gang, *m.* elementary lode. —ſtein, *m.* opal.

elementa'riſch, Elementa'r . . ., in Zuſſ. *a.* elementary, elemental; rudimentary. —iſche Beſchaffenheit, *f.* elementariness. —iſche Verbindung, Zuſammenſetzung, *f.* elementality. —begriffe, *m. pl.* elementary ideas. —feuer, *n.* (*T.* Phys.) elementary fire. —lehrer, *m.* teacher of the rudiments, certificated teacher. —ſchule, *f.* primary school. —unterricht, *m.* elementary instruction od. teaching.

Ele'miharz, *n.* -es, gum elemi.

E'len, E'lentier, *n.* -es, -s, *pl.* -e, elk, moose.

E'lend, *n.* -es, -s, misery, distress; penury; (n. u.) exile; das iſt ein ~! that's a pity!; ins ~ ſchicken to exile, to transport.

e'lend, *a.* miserable, wretched; pitiful; poorly; —ausſehend woe-begone; ~ daran ſein to be in miserable circumstances.

e'lendig, *a.* ſ. elend.

e'lendiglich, *a.* miserably, wretchedly.

E'lenn ſ. Elen.

Elephant ſ. Elefant.

eleuſ'niſch, *a.* Eleusinian.

elf, *a.* eleven. **Elf . . ., elf . . .,** in Zuſſ. —eck, *n.* (*T.* Geom.) hendecagon. ‖—erlei, *a.* eleven sorts. — fach, *a.* eleven-fold. —jährig, *a.* of eleven years. —mal, *adv.* eleven times. ſand a half.

elf'te, *a.* eleventh. —halb, *a.* ten

Elf'tel, *n.* -s, *pl.* —, eleventh part.

elf'tens, *adv.* for the eleventh time.

Elf, *m.* -en, *pl.* -en, **El'fe,** *f.* —, *pl.* -n, 1. elf, fairy; 2. (Fiſch) shad. elfenhaft, *a.* fairy-like. —enkönig, *m.* king of the elfs, Oberon. —enkönigin, *f.* fairy-queen, Titania. —flatte, *f.* elf-lock. —enkreis, —enring, *m.* fairy ring.

El'fenbein, *n.* -es, -s, ivory; gebranntes ~ bone-black; gegrabenes ~ of Muscovy; geraſpeltes ~ i. filings; weiß gebranntes ~ burnt hartshorn; von ~ und Gold chryselephantine. —blätter, *pl.* i. leaves, sheet-ivory. —drechsler, *m.* turner in i. —fisch, *m.* sable. —küſte, *f.* Ivory Coast. ✕—palme, *f.* vegetable i. —papier, *n.* Bristol-paper. —ſchnabel, *m.* (Vogel) i.-billed wood-pecker. —ſchwarz, *n.* i.-black, bone-black, abaiser. —ſtaub, *m.* raspings, scobs. ſ—em Knopf ivory-headed.

el'fenbeinern, *a.* of ivory, ivory; mit **El'ger,** *m.* -s, *pl.* —, fish-gig.

elidie'ren, *v. a.* (*T.* Gram.) to elide; (*T.* Mech.) to perforate. ſminate.

eliminie'ren, *v. a.* (*T.* Math.) to eli-

Eli'ſabeth, *f.* ſ. Eig. —blümchen, *n.* little sunflower.

eliſä'iſch, eli'ſiſch, *a.* Elysian; die —en Felder E. Fields.

Eliſio'n, *f.* —, *pl.* -en, elision.

Elit'e, *f.* —, choice; ch. od. best society.

Elixi'r, *n.* -es, -s, *pl.* -e, elixir.

El'lagſäure, *f.* —, ellagic acid.

Ell'bogen, *m.* -s, *pl.* —, elbow; die ~ frei haben to have elbow-room.

mit dem ~ stoßen to elbow. —bein, *n.*, —knochen, *m.*, —röhre, *f.* focil. —gelenk, *n.* ancon. —höcker, —knorren, *m.* ancon. —polster, *n.* elbow-rest. —schlagader, *f.* ulnar artery.

El'le, *f.* ~, *pl.* -n, ell; yard; (französ.) aune. × —griff, *m.* (*T.* Turnt.) twisted grasp. e—ngriffs, *adv.* (*T.* Turnt.) grasping bars backwards from the outside. e—nlang, *a.* a yard long; *fig.* very long. —nmaß, *n.* yard-wand, yard-measure. —nmesser, *m.* alnager. —nritter, *m. jest.* tailor. —nstab, *m.* yard-stick; yard-wand. —nware, *f.* dry goods. e—nweise, *adv.* by the ell.

El'lenbogen ſ. Ellbogen.

El'ler, *f.* ~, *pl.* -n, alder, ſ. Erle.

el'lern, *a.* aldern.

Ellip'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Gram.) ellipsis; (*T.* Math.) ellipse. × —nzirkel, *m.* elliptic compasses. —zeichner, *m.* elliptograph.

Ellipſoi'd, *n.* -s, *pl.* ~, (*T.* Geom.) ellipsoid.

Ellipſogra'ph, *m.* -en, *pl.* -en, ellipsograph, trammel.

Elliptizität', *f.* ~, *T.* ellipticity.

ellip'tiſch, *a.* elliptic(al). ~, *adv.* elliptically.

Ell'katze, ſ. Iltis.

Elms'feuer, *n.* ſ. Helenenfeuer.

Eloge (ſpr. -eloh'ſche), *f.* ~, *pl.* -n, praise, encomium; einem —n ſagen to praise one to his face.

Elongatio'nswinkel, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* angle of elongation.

Elritz'e, *f.* ~, *pl.* -n, (Fiſch) minnow.

El'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. shad, ſ. Aloſe; 2. (des Segelmachers) awl. —baum, *m.* lote-tree, service-tree. —beere, *f.* fruit of the lote-tree.

El'ſter, *f.* ~, *pl.* -n, magpie.

El'tern, *pl.* parents.

Elutio'nsverfahren, *n.* -s, (*T.* Sugarw.) extraction with ſpirit.

elyſä'iſch, ely'ſiſch, *a.* Elyſian.

Ely'ſium, *n.* -s, Elyſium.

Elz'beere, *f.* ~, *pl.* -n, wild ſervice.

Email', *n.* -s, enamel. e—artig, *a.* enamelar. —farbe, *f.* vitrifiable colour. —maler, *m.* painter in e. —malerei, *f.* painting in e.

emaillie'ren, *v. a.* to enamel. ~, E., *n.* -s, (art of) enamelling.

Emaillie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, enameller.

Emaillier'ofen, *m.* -s, *pl.* -öfen, *T.* vitrification-furnace.

Emanatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, emanation. —stheorie, *f.* emiſſion-theory.

Emanzipati'on, *f.* ~, emancipation from. [from.

emanzipie'ren, *v. a.* to emancipate

Emballa'ge, *f.* ~, *T.* package, packing.

emballie'ren, *v. a.* to pack up, to embale. [~ belegen to embargo.

Embar'go, *n.* -s, embargo; mit einem

Em'bergans, *f.* ~, *pl.* -gänſe, embergoose.

Emble'm, *n.* -es, -s, *pl.* -e, emblem.

emblemat'iſch, *a.* emblematic(al) of.

Em'bolus, *m.* ~, *T.* forcer. ſembryo.

Em'bryo, *m.* -s, *pl.* -bryo'nen, *T.*

emeritie'ren, *v. a.* to diſcharge from performing further public duty; ſich ~ laſſen to retire from one's country's ſervice.

emeritiert', *a.* emerited, emeritus.

Emeti'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) emetine. —ſalz, *n.* emetic ſalt.

Emigrant', *m.* -en, *pl.* -en, emigrant.

emigrie'ren, *v. n.* to emigrate from.

eminent', *a.* eminent, extraordinary.

Eminenz', *f.* ~, *pl.* -en, (Titel) Eminence. [*f.* Emirate.

E'mir, *m.* -s, *pl.* -n, Emir. —würde,

Emiſſä'r, *m.* -es, -s, *pl.* -e, emiſſary.

emittier'bar, *a.* iſſuable.

emittie'ren, *v. a.* to iſſue.

Emittie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) iſſuing, iſſue.

Em'menthaler Käſe, *m.* Swiss cheeſe.

Em'mer, *m.*, **Em'merkorn**, *n.* -s, kind of ſpelt.

Em'merling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. yellow-hammer; 2. ſ. Engerling.

empfa'hen (n. u.) ſ. empfangen.

Empfang', *m.* -es, -s, receipt; reception; vor ~ previous to receipt. —sbeſcheinigung, —sbeſtätigung, *f.* receipt; bitte um —sbeſtätigung! please acknowledge receipt! —nahme, *f.* reception; receipt. —ſchein, *m.* receipt, acquittance. —skajütte, *f.* ſtate-room. —szimmer, *n.* ſaloon, drawing-room, parlour.

empfan'gen, *v. a. ir.* to receive, to take; (einen) to receive, to welcome. ~, *v. n. ir.* to conceive; to become pregnant. ~, *p. p.* (auf Quittungen) received, received payment, Rd. Pt. [conſignee; participant of.

Empfän'ger, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* receiver,

empfäng'lich, *a.* (für etwas) ſuſceptible (of), ſenſible (of); alive (to).

Empfäng'nis, *f.* ~, conception; unbefleckte ~ immaculate c.

Empfehl', *m.* ſ. Empfehlung.

empfehl'bar, *a.* recommendable.

empfeh'len, *v. a. ir.* (einem etwas) to recommend to; ~ Sie mich den Ihrigen! remember me at home; ſich ~, *v. r. ir.* to take leave; ich empfehle mich Ihnen your ſervant!

empfeh'lenswert, *a.* to be recommended, worthy to be commended.

Empfeh'ler, *m.* -s, *pl.* ~, recommender.

Empfeh'lung *f.* ~, *pl.* -en, 1. recommendation; 2. reſpects, compliments; —en geben *or* haben to give *or* have references; machen Sie ihr meine —en present my compliments to her, remember me to her. —sbrief, *m.* —ſchreiben, *n.* letter of recommendation *or* of introduction; ein ſchönes Geſicht iſt ein guter —sbrief a beautiful face is a ſilent advocate. e—swürdig, *a.* recommendable.

empfind'bar, *a.* ſenſible, perceptible.

Empfind'barkeit, *f.* ~, perceptibility.

Empfindelei', *f.* ~, *pl.* -en, affectation of ſenſibility, ſentimentality.

empfin'deln, *v. n.* to affect ſenſibility.

empfin'den, *v. a. ir.* to feel: to be ſenſible of; (praktiſch durchmachen) to experience; lebhaft ~ to be deeply alive to; übel ~ to take ill.

empfind'lich, *a.* 1. ſenſible; 2. irritable, touchy; (über) ſenſitive (upon, on); 3. ſmarting; (Kälte ꝛc,) ſevere; (Wage, Thermometer) delicate; ~ kränken to offend grievouſly; ~ ſein über ... to reſent ſmth.; das iſt ſeine —ſte Seite that is his ſore point; ſehr ~ gegen Zugluft very ſenſitive to draughts.

Empfind'lichkeit, *f.* ~, 1. ſenſibility, irritability; 2. ſenſitiveneſs; 3. delicacy; 4. reſentment; 5. (einer Wage) ſenſibility; die ~ erregen to ruffle the ſuſceptibilities.

empfind'ſam, *a.* feeling, ſenſible; ſentimental. [ſenſibility.

Empfind'ſamkeit, *f.* ~, ſentimentality;

empfind'ſelig, *a.* (*adv.*) ſentimental(ly).

Empfind'ſeligkeit, *f.* ~, ſentimentality.

Empfin'dung, *f.* ~, *pl.* -en, feeling; ſenſation; perception. —seigenheit, *f.* idioſyncraſy. —sfähigkeit, *f.* ſenſitive faculty. —slaut, *m.*, —swort, *n.* interjection. e—slos, *a.* void of ſenſation, unfeeling; (lokal) torpid. —sſitz, *m.* ſenſory, ſenſorium. —svermögen, *n.* ſenſitive faculty, power of perception. e—svoll, *a.* full of feeling; *adv.* feelingly.

Empha'ſe, *f.* ~, emphaſis, ſtreſs.

emphat'iſch, *a.* emphatical.

Empirie', **Empi'rik**, *f.* ~, empiricism.

Empi'riker, *m.* -s, *pl.* ~, empiric.

empi'riſch, *a.* (*adv.*) empirical(ly).

empo'r, *adv.* on high, up, upwards; aloft; ſich ~ arbeiten to work one's way up; das ſich E—arbeiten uphill work; —blühen *fig.* to thrive; —bringen to raiſe; —heben to lift up; —helfen (einem) to help up, to puſh one; —klimmen to climb up; —kommen to get up; *fig.* to riſe, to thrive; to come up; —quellen to beat up; —ſchnellen (v. der leichteren Wagſchale) to kick the beam: ſich —ſchwingen, —ſtreben to ſoar aloft; —ſehen to look up; —ſteigen to riſe. E—kirche, *f.* church-gallery. E—kömmling, *m.* upſtart, parvenu. —ſtrebend, *a.* puſhing. E—ſtübchen, *n.* private pew in a church-gallery; —läutern, *v. a.* to ſublimate.

empö'ren, *v. a.* to ſtir up; to raiſe, to revolt; ſich ~, *v. r.* (gegen einen) to rebel, to revolt, to mutiny. ‖—d, *p. & a.* revolting; *fig.* ſhocking.

Empö'rer, *m.* -s, *pl.* ~, rebel, revolter, mutineer, inſurgent. [tumultuous.

empö'rriſch, *a.* ſeditious, mutinous,

Empo'rium, *n.* -s, *pl.* -ien, emporium, empory, ſtaple place.

Empö'rung, *f.* ~, *pl.* -en, revolt, mutiny, rebellion; (v. den Elementen) riſing, tumult. —sgeiſt, *m.*

Em'ſe, *f.* ſ. Ameiſe. [ſeditiouſneſs.

em'ſig, *a.* aſſiduous, induſtrious; active, buſy; ~ an der Arbeit ſein to ſit cloſe at work. [activity.

Em'ſigkeit, *f.* ~, aſſiduity, induſtry;

em'ſiglich, *adv.* (l. u.) aſſiduouſly.

Emulſi'n, *n.* -s, emulſine. [buſily.

E'nakſohn, *m.* -s, *pl.* -ſöhne, *fig.* giant, tall perſon; *pl.* gigantic race.

encykl'iſch, *a.* encyclical. [clopædia.

Encyklopädie', *f.* ~, *pl.* -en, ency-

encyklopä'diſch, *a.* cyclopædic.

Encyklopädiſt', *m.* -en, *pl.* -en, encyclopedist.

End' . . ., in Zuſſ. final. —abſicht, *f.* final design *or* view. —beſcheid, *m.* ſ. —urteil. —buchſtabe, *m.* final letter. —ecke, *f.* terminal and lateral ſolid angle. —erklärung, *f.* ultimatum. —fläche, *f.* terminal face. —geſchwindigkeit, *f.* final velocity. —kante, *f.* terminal edge. —los ſ. endlos. —maßregel, *f.* finality. —punkt, *m.* extreme point. —quittung, *f.* final diſcharge, quietus. —reim, *m.* rhyme at the end of a verſe. —ſchaft, *f.* end, iſſue; ſeine —ſchaft erreichen to come to an end. —ſpiel (im Schach), *n.* ending of game. —ſtation, *f.* (*T.* Railw.) terminus. —ſtein, *m.* (*T.* Watchm.) cap-jewel. —urſache, *f.* final cauſe. —urteil, *n.* definitive ſentence. —verkürzung, *f.* apocope. —vertrag, *m.* definitive treaty. —zeile, *f.* laſt line. —zeit, *f.* final term. —ziel, *n.* final aim. —zweck, *m.* aim, purpoſe, deſign, ſcope.

End'chen, *n.* -s, *pl.* ~, *fam.* little bit, reſt; ein ~ Band a length of ribbon.

En'de, *n.* -s, *pl.* -n, 1. end; (Grenze) limit; (Schluß) cloſe; 2. bit, reſt; 3. *fig.* death; aim; 4. (*T.* Hunt.) antler; das äußerſte ~ the extremity, fag-end; butt-end; ~ gut, alles gut (*prov.*) all's well that ends well; am ~ after all; am rechten ~ anfangen (anfaſſen) to ſet about properly; das ~ vom Liede *fig.* the upſhot of it all; ein ~ nehmen, zu ~ gehen to end; to cloſe in; (mit einem) to be drawing near his end, to be upon one's laſt legs; ein ſchlechtes ~ nehmen to come to a bad end; kein ~ nehmen to laſt very long; ein ~ machen to ceaſe

to put a stop to, to stop; rasch womit zu ~ kommen to make short work of it; zu ~ at the end; das Spiel ist zu ~ the game is up; zu ~ bringen to finish, to terminate; zu ~ sein to be over; (mit etwas) to have had the last of . . . —s genannte, —sunterzeichnete(r), *m.* the undersigned.

ende'misch, *a. T.* endemial, endemical.

en'den, en'digen, *v. a.* to end, to finish, to conclude; *T.* to furnish with a point od. end. ~, *v. n.* & sich ~, *v. r.* to end, to cease; to be over; wie soll das ~? how is this to end?

En'digung, *f.* ~, ending, termination, conclusion.

Endi'vie, *f.* ~, *pl.* -n, endive.

end'lich, *a.* finite; final, last. ~, *adv.* at last, finally; when all is done.

End'lichkeit, *f.* ~, finiteness, finitude.

end'los, *a.* endless; infinite. ~, *adv.* infinitely.

En'dosmose, *f.* ~, endosmose. [end.

En'dung, *f.* ~, *pl.* -en, termination,

Energie', *f.* ~, energy. [getically.

ener'gisch, *a.* energetical. ~, *adv.* ener-

Engagement (spr. an'gaschman"), *n.* -s, *pl.* -s, engagement.

engagieren (spr. an'gaschir'ren), *v. a.* to engage; meine Ehre ist engagiert my honour is at stake; unsere Geldkräfte (Kapitalien) sind stark engagiert our funds are already heavily drawn upon.

eng' . . ., **Eng** . . ., in Zuss. —anschließend, *a.* close, close-bodied. —bäuchig, *a.* narrow-bellied. —brüstig, *a.* asthmatical. —brüstigkeit, *f.* asthma, dyspnœa. —herzig, *a.* narrow-minded, illiberal. —herzigkeit, *f.* narrow-mindedness. —hufig, *a.* hoof-bound. —paß, *m.* narrow pass; (*T.* Mil.) defile.

en'g(e), *a.* (Stelle) narrow; (Stiefel, Kleid) close, tight, strait; (v. Schuhen) pinching; —rer Ausschuß select committee; ~ liniiert close-ruled; ~ sitzen packed very close; in —r Verwahrung sein to be a close prisoner.

En'ge, *f.* ~, 1. narrowness; 2. closeness, tightness, straitness; 3. narrow place od. passage; 4. *fig.* difficulty, dilemma; in die ~ treiben to drive into straits, to push one hard, to drive (one) to the wall; sehr in die ~ getrieben werden *col.* to be much put to.

En'gel, *m.* -s, *pl.* ~, angel. —bett, *n.* a.-bed. —blümchen, *n.* mountain ever-lasting, cudweed. —brot, *n*, —speise, *f.* angelical food, manna. —fisch, —roche, *m.* a.-fish, fuller-skate. —fittig, *m.* a.-wing; mit —sfittigen a.-winged. e—gleich, e—haft, *a.* a.-like. —köpfchen, *n.* little angel's head; *fig.* beautiful head, (Pflanze) lesser maple. —kraut, *n.* mountain arnica. —macherei, *f. fig.* starvation of foster-childs. —macherin, *f.* foster-mother starving her nurslings. e—rein, *a.* as pure as an a. —roche, *m.* ſ. —fisch. —schar, *f.* host of angels. —sgeduld, *f.* angelic patience. —sgestalt, *f.* angelic figure. —skirche, *f.* church of St. Angelo. —snatur, *f.* angelhood. —speise, *f.* ſ. —brot. —sthaler, *m.* a.; (halber) angelot. —stimme, *f.* (der Orgel) *vox angelica*; *fig.* extremely sweet voice. —süß, *n.* (Pflanze) polypode. —wurz, *f.* angelica-root. [angelet.

En'gelchen, *n.* -s, *pl.* ~, little angel,

En'gelschaft, *f.* ~, angelhood.

en'gen, *v. a.* to straiten, to narrow, to pinch. [of the cockchafer.

En'gerling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, grub

Eng'länderſucht, *f.* ~, anglomania.

Eng'lein, *n.* ſ. Engelchen.

eng'ländern, *v. a.* to cut the tail of a horse, to dock. ~, *v. n.* to imitate English customs, institutions etc.

eng'lisch, *v. a.* English; ~ Blau, *n.* queen's blue, China blue. —e Erde, *f.* rotten-stone. ~ Gelb, *n.* patent yellow; —er Hafen (*T.* Watchm.) escapement. —e Haut, *f.* gold-beater's skin. —e Krankheit, *f.* rickets, rachitis. —es Pflaster, *n.* court-plaister, sticking-plaister. ~ Rot, *n.* E. red, caput mortuum. —e Kurzware, *f.* Birmingham ware.

eng'lisch, *a.* angelical, angelic. ~, *adv.* angelically.

englische'ren, *v. a.* (ein Pferd) to dock the tail of a horse.

Engros (an'gro'), *n.* ~, (*T.* Com.) wholesale; im ~ by wh.

Engrossist', *m.* -en, *pl.* -en, *T.* wholesale-merchant. [ic.

enharmo'nisch, *a.* (*T.* Mus.) enharmon-

Enjambement (spr. an'schan'bman"), *s.* running of a verse into the next line to complete the sense.

enkau'stisch, *a.* encaustic.

En'kel, *m.* -n, *pl.* -n, servant, hind. ~, *f.* plough-peg.

En'kel, *m.* -s, *pl.* ~, grandson. „Weh dir, daß du ein ~ bist!" (Goethe, „Faust") unhappy, that it was thy fate | to have been born on age too late.

En'kelin, *f.* ~, *pl.* -nen, granddaughter. [a foreign territory.

Enkla've, *f.* ~, *pl.* -n, territory within

Enklit'ika, *f.* (*T.* Gram.) enclitic.

enorm', *a.* enormous; *fam.* unconscionable. [outlawry.

entächten, *v. a.* to reclaim one's

entadeln, *v. a.* to deprive of nobility, to disennoble; *fig.* to degrade.

entä'dern, *v. a.* to take out the nerves and sinews. [to cashier.

entam'ten, *v. a.* to deprive of office,

entar'ten, *v. n.* to degenerate (from, into), to deteriorate (from).

entar'tet, *a.* degenerate (from).

entast'en, *v. a.* to lop off the branches of (a tree).

entäu'ßern, sich, *v. r.* (eines D.) to part with. [privation.

Entäu'ßerung, *f.* ~, *pl.* -en, abstinence,

entbeh'ren, *v. a.* (auch: eines D.) to do without, to spare, to dispense with; 2. to miss.

entbehr'lich, *a.* superfluous, unnecessary, dispensable. Sie sind ~ you may be spared. [dispensableness.

Entbehr'lichkeit, *f.* ~, superfluousness,

Entbeh'rung, *f.* ~, *pl.* -en, abstinence, privation, want. —slohn, *m.* (des Fabrikanten, nach kapitalistischer Nationalökonomie) business profit for engaging one's capital.

entbie'ten, *v. a. ir.* to bid, to command, to order; to announce, to summon; to offer, to present; (seinen Gruß) to send one's respects to; (zu sich) to send for; zu seinem Regimente entboten werden to be ordered to join one's regiment.

entbin'den, *v. a. ir.* 1. to loose, to unbind, to untie; 2. (von einem D.) to release from; 3. (des Dienstes) a) (freundlich) to excuse from; b) (disziplinarisch) to suspend from; (eine Frau) to deliver (of); 4. (*T.* Chem.) to evolve; von einem Sohne entbunden werden to be delivered od. confined of a son.

Entbin'dung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (von etwas) (the act of) releasing; 2. delivery; child-birth; 3. (*T.* Chem.) releasing, disengagement; sie ist ihrer ~ nahe she is near her reckoning. —sanstalt, *f.* lying-in hospital. —sinstrumente, *pl.* obstetric instruments. —skunst, *f.* midwifery, obstetric art. —sstuhl, *m.* (*obs.*) obstetric chair. —sstunde, *f.* the "good hour". —surteil, *n.* sentence of absolution. —szange, *f.* obstetrical forceps.

entbit'tern, *v. a.* to disembitter.

entblät'tern, *v. a.* to unleave, to strip of leaves.

entblö'den, sich, *v. r.* 1. to divest o.'s. of shame od. modesty; to dare, to be so bold as to; 2. to be bashful; sich nicht ~ to have the impudence.

entblö'ßen, *v. a.* to bare (of); den Kopf) to uncover; (von Kleidung) to disapparel; (einen Gang) to uncover a lode; (den Degen) to draw; (berauben; von etwas) *fig.* to deprive, strip of; entblößt von denuded (of), bare of, destitute of.

Entblö'ßung, *f.* ~, (the act of) baring, denudation, uncovering; deprivation.

entblü'hen, *v. n.* to blow, to blossom.

entblü'ten, *v. a.* to deprive of the blossoms. [flamed.

entbrannt', *p. & a. fig.* incensed, in-

entbrech'en, sich, *v. r. ir.* (eines D.) to forbear, to abstain from.

entbren'nen, *v. n. ir. fig.* to kindle, to burn; *fig.* to inflame.

entbür'den, *v. a.* to disburden from, of, to unburden.

Ent'chen, *n.* ~, *pl.* -s, little duck, young duck, duckling. [(from).

entdampf'en, *v. n.* to rise in vapours

entdeck'bar, *a.* discoverable.

entdeck'en, *v. a.* 1. (gewahr werden) to descry; 2. (auffinden) to discover, to detect; 3. (mitteilen, einem etwas) to disclose; (ein Geheimnis) to reveal; (einen Betrug) to detect; (anzeigen) to declare; sich einem ~ to make known to; einem sein Herz ~ to open one's mind to another.

Entdeck'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. descrier; 2. discoverer, detecter.

Entdeck'ung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. descry; 2. discovery, detection; die ~ machen to discover. —s . . ., *a.* detective. —spolizeimann, *m.* detective. —sreise, *f.* voyage of discovery.

En'te, *f.* ~, *pl.* -n, duck; *fig.* lying report in newspapers, hoax; wilde ~ wild d., raft-duck; braune ~ old-wife; die ~ quakt *or* schnattert the d. quackles. —nadler, *m.* ospray, bald buzzard. —nbüchse, *f.* duck-gun. —nbunst, *m.* duck-shot. —nfang, *m.* decoying of ducks. —ngeier ſ. —nadler. —ngras, *n.* painted lady-grass. —ngrün, *n*, —ngrütze, *f.* duck-weed. —nhagel, *m.* ſ. —bunst. —njagd, *f. T.* duck-shooting. —nmuschel, *f.* barnacle. —npfuhl, *m.* duck-pond. —nstoß, *m*; er hat vom —nstoß gegessen *(prov.)* he talks a lot of rubbish. —nstößer, *m.* ſ. —nadler.

entehren, *v. a.* to dishonour, to disgrace; to defame; (entweihen) to profane; (eine Jungfrau) to deflour, to ravish. [—b, *p. & a.* dedecorous, degrading, disgraceful; ignominious. [honourer, ravisher.

Entehr'er, *m.* -s, *pl.* ~, disgracer, dis-

Entehr'ung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) dishonouring; degradation; defamation; 2. ravishing, deflouring.

enteilen, *v. n.* (einem) to hasten away from; to pass rapidly.

enteisen, *v. a.* to free from ice.

En'ten . . ., in Zuss. ſ. u. Ente.

En'ter . . ., in Zuss. —anker, *m.* grappling-anchor. —beil, *n. T.* pole-axe, battle-axe. —breg, *m.* hand-grapnel. —haken, *m.* grapnel. —

luke, *f.* boarding-scuttle. —netz, *n.* boarding netting. —pieke, *f.* boarding-pike.

enter'ben, *v. a.* to desinherit; die Enterbten *fig.* the prolos.

Enter'ber, *m.* -s, *pl.* ~, disheritor.

Enter'bung, *f.* ~, exheredation.

En'terich, *m.* -s, *pl.* -e, drake; wilder ~ mallard.

en'tern, *v. a. T.* to grapple a ship, to board. ~, E., *n.* -s, **En'terung,** *f.* ~, *pl.* -en, grappling, boarding.

entfah'ren, *v. n. ir.* 1. to fly off, to slip off; 2. (einem) to escape, to slip out, to drop; ſich (Dativ) ~ laſſen to let slip; es entfuhr mir unverſehens it was a slip of the tongue.

entfal'len, *v. n. ir.* (einem) to drop, to fall out; *fig.* to escape out of memory; (vom Mute) to fail; das iſt mir ~ that's out of my memory, that has escaped my memory.

entfal'ten, *v. a.* to unfold; (eine Fahne) to unfurl; *fig.* to display; eine vielſeitige Thätigkeit ~ to be active od. busy in various ways; ſich ~, *v. r.* to expand, to enlarge.

Entfal'tung, *f.* ~, development; unfolding; evolution; zur ~ bringen to bring out.

entfär'ben, *v. a.* to deprive of the colour, to decolour; ſich ~, *v. r.* to change colour; to grow pale.

entfärbt', *p. p.* & *a.* discoloured, pale; livid.

Entfär'bung, *f.* ~, decolourization.

entfer'nen, *v. a.* (von einem Orte) to remove; ſich ~, *v. r.* to withdraw; (eiligſt) to cut one's stick; (ſich verſtecken) to abscond; ſich allmählich ~ (*T.* Naut.) to edge away od. off; *fig.* (von) to deviate from.

entfernt', *p. p.* & *a.* distant from, remote from; ſich ~ halten to keep at a distance, to keep away from; weit ~ far off; weit ~ zu . . . so far from (*p. præs.*).

Entfer'nung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. removal; separation; 2. (Ferne) distance; (*T.* Astr.) elongation; (vom Erdpole nach dem Äquator zu) depression; in der ~ at a d., in perspective; ſich in der gehörigen ~ halten to keep one's d., to keep at proper d.

Entfeſſ'ler, *m.* -s, *pl.* ~, deliverer.

entfeſ'teln, *v. a.* to unfetter from; *fig.* (von) to free from. [to scour.

entfet'ten, *v. a.* to ungrease; (Wolle)

Entfet'tungsmaſchine, *f.* ~, *pl.* -n, scouring-machine.

entfie'dern, *v. a.* to unplume.

entfil'zen, *v. a.* to unravel.

entflam'men, *v. a.* to inflame. ~, *v. n.* to be inflamed.

Entflam'mer, *m.* -s, *pl.* ~, inflamer.

Entflam'mung, *f.* ~, inflammation. —spunkt, *m.* (des Petroleums) flashing-point. [disentangle from.

entflech'ten, *v. a. ir.* to extricate, to

entflei'ſchen, *v. a.* to strip of flesh.

entfleiſcht', *p. p.* & *a.* fleshless.

entflie'gen, *v. n. ir.* to fly away; *fig.* to pass away quickly; (entgehen) (einem) to escape.

entflie'hen, *v. n. ir.* (einem) to run away, to escape, to get off; das Leben entflieht wie ein leerer Traum "life like an empty dream flits by".

entflie'ßen, *v. n. ir.* to flow from, to trickle down.

entfrem'den, *v. a.* (einem etwas, einen von etwas, einen einem D.) to estrange (from), to alienate (from).

Entfrem'dung, *f.* ~, (the act of) estranging; estrangement, alienation.

entfüh'ren, *v. a.* to carry off, to run away with; (Kinder) to kidnap; ſich ~ laſſen to elope with.

Entfüh'rer, *m.* -s, *pl.* ~, he who elopes with a girl; kidnapper.

Entfüh'rung, *f.* ~, *pl.* -en, elopement; kidnapping, abduction.

entfu'ſeln, *v. a.* to free from fusel-oil.

entge'gen, *prp.* 1. (einem) against, contrary; *fig.* opposite to; 2. (Richtung) towards; —arbeiten (einem) to be inclined to thwart one; —gehen to go to meet. —geſetzt, *a.* opposite to; contrary to; antipodal to. —halten to oppose; *fig.* to put in parallel. —handeln to act in opposition to, to contravene. —kommen to come to meet; *fig.* to make advance; (verhindern) to prevent. —nehmen to accept, to receive. —reiſen to travel to meet sbd. —ſchlagen; *fig.* ihr Herz ſchlug ihm ~ her heart went out to him. —ſehen (einem D.) to look for, to expect. —ſein to be against, contrary; (vom Winde) *T.* to be ahead of one. —ſetzen, —ſtellen to oppose, to resist. E—ſetzung, *f.* opposition. —ſtehen to stand opposite to; to be a hindrance to. —treiben (z. B. einer Kataſtrophe ꝛc.) to hasten towards (a catastrophe); to be on the highroad (to destruction). —wirken to counteract, to thwart. E—wirkung, *f.* cross-purpose.

entge'gnen, *v. a.* (einem etwas) to reply; to retort upon; (widerſprechen) to gainsay.

Entge'gnung, *f.* (the act of) gainsaying.

entge'hen, *v. n. ir.* 1. (einem) to escape; (ausweichen) to elude, to shun; 2. to fail; to forget; es kann ihm nicht ~ he is safe to get it.

Entgelt', *n.* -es, -s, remuneration, compensation; ohne ~ without remuneration.

entgel'ten, *v. n. ir.* to pay for, to atone for, to suffer; ~ laſſen (einem etwas) to make one feel a thing; (im Böſen) to retaliate upon.

entgla'ſen, *v. a.* to devitrify.

Entgla'ſung, *f.* ~, devitrification.

entglei'ſen, *v. n.* to get off the rails, to run od. to be thrown off the rails.

entglei'ten, *v. n. ir.* (einem) to slip, to slide from; to escape, to drop from.

entglie'dern, *v. a.* to deprive of members; *fig.* to disorganize.

entglim'men, *v. n. ir.* to kindle.

entglü'hen, *v. n.* to kindle, to burn.

entgöt'tern, *v. a.* to ungod, to strip of divinity.

entgrä'ten, *v. a.* to bone.

entgür'ten, *v. a.* to ungird.

enthaa'ren, *v. a.* to deprive of hair; to depilate. [mittel, *n.* depilatory.

Enthaa'rung, *f.* ~, depilation. —s-

enthalf'tern, *v. a.* to unhalter.

enthal'len, *v. n.* to sound from.

enthal'ten, *v. a. ir.* to contain, to comprehend, to involve; wie oft iſt . . . in . . . ~? how many times does (100) go into (3000)?; ſich ~, *v. r. ir.* (eines D.) to abstain from, to forbear; ich konnte mich des Lachens nicht ~ I could not forbear laughing. [tinent.

enthalt'ſam, *a.* abstemious (of), con-

Enthalt'ſamkeit, *f.* ~, abstemiousness, continence, soberness.

Enthal'tung, *f.* ~, abstinence (from), forbearance.

Enthar'zung, *f.* ~, debituminization.

enthaſp'en, *v. a.* to unhasp.

enthaup'ten, *v. a.* to behead, to cut off the head, to decapitate.

Enthaupt'ung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) beheading, decapitation.

enthäu'ten, *v. a.* to skin, to flay; to excoriate.

Enthäu'tung, *f.* ~, excoriation.

enthe'ben, *v. a. ir.* (eines D.) to exempt from, to dispense with; (einer Laſt) to ease of; (eines Amtes) to dismiss of; to suspend from office; einen der Notwendigkeit ~ to dispense one from the necessity.

Enthe'bung, *f.* ~, exoneration, release. —skarte, *f.* (zu Neujahr) card paid for to the purpose of being released from the Obligation to wish "a happy New Year".

entheil'igen, *v. a.* to unhallow, to profane; to violate; to desecrate.

Entheil'igung, *f.* ~, *pl.* -en, profanation; violation; desecration.

enthu'ſen, *v. a.* to take off the sole of.

enthül'lbar, *a.* revealable.

enthül'len, *v. a.* (einem etwas) to unveil; to discover, to reveal, to disclose.

Enthül'lung, *f.* ~, *pl.* -en, (einer Statue) unveiling; disclosure.

enthül'ſen, *v. a.* to husk, to shell; to shuck; das E. des Maiſes (ein ländliches Feſt) corn-shucking.

Enthül'ſungsmaſchine (-mühle), *f.* ~, *pl.* -n, pulping mill. [ecstasy.

enthuſiaſmie'ren, *v. a.* to put in

Enthuſias'mus, *m.* ~, enthusiasm.

Enthuſiaſt', *m.* -en, *pl.* -en, enthusiast

enthuſiaſ'tiſch, *a.* enthusiastic. [(for).

entjoch'en, *v. a.* to unyoke, to uncouple.

entjung'fern, *v. a.* to deflour.

Entjung'fernung, *f.* ~, defloration.

entkal'ten, *v. a.* (den Zuckerſaft) to saturate.

Entkal'kung, *f.* (mittels Kohlenſäure, Saturation des Zuckerſaftes) saturation. [with the received mail.

entkar'ten, *v. a.* (*T.* Poſt) to deal

Entkar'tungsſtelle, *f.* ~, place where the received mail is dealt with.

entkei'men, *v. n.* to spring out of, to spring up. [release from.

entker'kern, *v. a.* to disimprison, to

entler'nen ſ. ausſternen. [fetter.

entket'ten, *v. a.* to unchain, to un-

entklei'den, *v. a.* to undress, to disapparel; to disrobe.

entknoch'en, *v. a.* to unbone.

entknoſp'en, *v. n.* to bud forth, to break forth from the bud.

entkno'ten, *v. a.* to unravel.

entkoh'len, *v. a.* to decarbonize.

Entkoh'lung, *f.* ~, decarburization.

entkom'men, *v. n. ir.* (einem) to escape, to get off; mit genauer Not ~ to make od. to have a narrow escape.

entkop'peln, *v. a.* to uncouple (dogs).

entkor'ken, *v. a.* to uncork.

entkör'pern, *v. a.* to disembody, to divest of the body.

entkör'pert, *p. p.* & *a.* disembodied.

entkräf'ten, *v. a.* to enfeeble; to weaken, to fatigue; (Beweiſe ꝛc.) to invalidate.

entkräf'tet, *p. p.* & *a.* enervated, exhausted, debilitated.

Entkräf'tung, *f.* ~, *pl.* -en, enervation; fatigue, weariness.

entkrän'ſeln, ſich, *v. a.* & *v. r.* to uncurl.

entkup'peln, *v. a.* (*T.* Mach.) to disconnect.

entla'den, *v. a. ir.* to disburden (of), to discharge, to exonerate from.

Entla'der, *m.* -s, (der Elektriſiermaſchine) discharger; ~ mit Glasgriff glass discharging-rod.

Entla'dung, *f.* ~, 1. exoneration; 2. discharge; (Ausbruch) eruption, explosion. —sbatterie, *f.* discharging battery. —sſtrom, *m.* discharging current.

entlang', *adv.* (den Weg ~, des Weges ~) along (the road); immer ~ all along.

entlar'ven, *v. a.* to unmask.

Entlar'ver, *m.* -s, *pl.* ~, unmasker.

Entlar'vung, *f.* ~, (the act of) unmasking.

entlaſſen, *v. a. ir.* to dismiss from, to discharge from; (einen eines D.) to absolve, to release (from); eines Eides ~ to a. of an oath; ~ werden to have a writ of ease; aus der Schule ~ (verwieſen) werden to have the sack.

Entlaſſung, *f.* ~, *pl.* -en, dismission, dismissal, discharge; ~ aus irgend einer Gewalt emancipation (from). —ſatteſt, —ſzeugniß, *n.* certificate of leave; *vulg. fig.* walking-ticket; (v. der Schule) school od. "college" testimonial.

entlaſt'en, *v. n.* (einen eines D.) to disburden, to discharge; to exonerate (one from); den Schieber ~ (*T.* Loc.) to balance the slide-valve. ‖–d, *p. & a.* exonerative; der Entlaſtete releasee.

Entlaſt'ung, *f.* ~, *pl.* -en, discharge, exoneration, release. —ſbogen, *m. T.* discharging arch. —ſklappe, *f.* (*T.* Steam-eng.) relief-clack. —ſſchein, *m.* release. —ſzeuge, *m.* witness in favour of an accused.

entlau'ben, *v. a.* to unleave, to strip of the foliage.

entlau'fen, *v. n. ir.* (einem) to run away, to desert; (entgehen; einem D.) to escape; (v. Frauen) to elope.

Entlau'fung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) running away, &c.; elopement.

entle'digen, *v. a.* (einen eines D.) to deliver, release from; to discharge; to exempt, to disburden o.'s. of (a load); ſich ~, *v. r.* (eines D.) to acquit o'.s. of a thing; ſich ſeiner Schuldigkeit ~ to perform one's duty. ſlease; riddance.

Entle'digung, *f.* ~, deliverance, re-

entlee'ren, *v. a.* to empty; (leiblich) to evacuate, to ease one's nature.

Entlee'rung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) emptying; (*T.* Med.) evacuation; (des Briefkaſtens) collection. —ſventil, *n.* escape-valve.

entle'gen, *a.* (von) remote, distant, far from, off. ſness from.

Entle'genheit, *f.* ~, distance, remote-

entleh'nen, *v. a.* (von einem) to borrow of; *fig.* to derive; to take from.

Entleh'ner, *m.* -s, *pl.* ~, borrower.

Entleh'nung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) borrowing, loan.

entlei'ben, *v. a.* to kill, to slay, to murder; ſich ſelbſt ~ to make away with o'.s., to die by one's own hands. ſhomicide.

Entlei'bung, *f.* ~, *pl.* -en, killing &c.,

entlei'hen, *v. a. ir.* (von einem) to borrow of.

entlock'en, *v. a.* to draw away; to allure away; (einem etwas) to elicit (from). ſup.

entlo'dern, *v. n.* to flash up, to blaze

entmagnetiſie'ren, *v. a.* to demagnetize.

entman'nen, *v. a.* 1. to castrate, to unman; 2. to emasculate; to enervate.

entmannt', *p. p. & a.* emasculate.

Entman'nung, *f.* ~, castration, unmanning; enervation. mast.

entmaſt'en, *v. a.* to unmast, to dis-

Entmaſt'ung, *f.* ~, *pl.* -en, dismastment. ſmanity.

entmen'ſchen, *v. a.* to divest of hu-

entmenſcht', *p. p. & a.* inhuman; brutish, beastly, brutalized. ×

entmiſch'en, ſich, *v. r.* (*T.* Chem.) to decompose (*v. n.*), to be set free from chemical combination.

entmum'men, *v. a.* to unmask.

entmün'digen, *v. a.* (*T.* Law) to make one a ward of Chancery, to put under especial guardianship.

Entmün'digung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) putting under especial guardianship.

entmu'tigen, *v. a.* to discourage, to dispirit; entmutigt durch discouraged at; ſich ~ laſſen to be cast down by . . .

Entmu'tigung, *f.* ~, 1. discouragement; 2. (Zuſtand) despondency.

entna'geln, *v. a.* to unspike (a cannon).

entnarkotiſie'ren, *v. a.* to denarcotize.

entneh'men, *v. a. ir.* 1. (einem etwas) to take from; *fig.* (einem Übel) to free from; (entlehnen) to borrow; 2. (aus einem D.) to understand, to conceive, to conclude; einen Vorſchuß auf einen ~ to draw upon one. ſa bill.

Entneh'mer, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* taker of

entner'ven, *v. a.* to enervate.

Entner'vung, *f.* ~, enervation.

entö'len, *v. a.* to unoil. ſmologist.

Entomolo'g, *m.* -en, *pl.* -en, ento-

Entomologie', *f.* ~, entomology.

entpan'zern, *v. a.* to take off one's coat of mail.

entphrophy'en, *v. a.* to uncork.

entphos'phern, *v. a.* to dephosphorize.

entpreſ'ſen, *v. a.* to squeeze out of; *fig.* to extort; to draw (tears &c.) from.

entpup'pen, ſich, *v. r.* to burst the cocoon; *fig.* to become clear od. evident; to unmask o'.s.; (geſprächig werden u. dgl.) to come out of one's shell.

entpur'purn, *v. a.* to strip of the purple, to dethrone. ſsmoke.

entqual'men, *v. n.* to rise in dense

entquel'len, *v. n. ir.* to burst from, to flow from. ſsnatch away from.×

entraff'en, *v. a.* (einem etwas) to

entra'ten, *v. n. ir.* nicht ~ können, (eines D.) not to be able to dispense with a thing. ſcipher.

enträ'tſeln, *v. a.* to unriddle; to de-

Enträ'tſelung, *f.* ~, solution of a riddle; deciphering.

Entree' (ſpr. ang'-), *n.* -s, entrance, admission; admission-money. — billet, *n.* ticket of admission. — walzen, *pl.* feeding-rollers, *pl.*

entrei'ßen, *v. a. ir.* (einem etwas) to snatch away, to tear from; *fig.* to rescue; einen dem Irrtum ~ to retrieve one from error; einem eine Zuſage ~ to wring from one a promise; ſich ~, *v. r.* to disengage o'.s. from.

En'trepôt (ſpr. an'trpoh'), *n.* -s, bonding-place; inländiſches ~ inland bonding-place. —ſyſtem, *n.* warehousing system.

Entrepriſe (ſpr. an'tr-), *f.* ~, *pl.* -n, understanding; in ~ in contract; in ~ vergeben to let out in contract.

En'trefol, *m.* -s, *pl.* -s, *T.* mezzanine, entre-sol.

entrich'ten, *v. a.* to pay, to discharge.

Entrich'tung, *f.* ~, *pl.* -en, payment, discharge.

entrie'geln, *v. a.* to unbolt.

entrin'gen, *v. a. ir.* (einem etwas) to wrest from, to wrench out of.

entrin'nen, *v. n. ir.* (einem) to escape, to run away; to pass rapidly.

entrol'len, *v. n.* (einem) to roll from. ~, *v. a.* to unroll.

entrück'en, *v. a. fig.* to take away: (einem etwas) to snatch away from; der Erde entrückt *fig.* in the clouds.

entru'dern, *v. n.* to row away.

entrun'zeln, *v. a.* to unwrinkle.

entrüſt'en, *v. a.* to provoke, to irritate, to make angry; ſich ~, *v. r.* to put o'.s. into a passion; (über ein D.) to grow angry (at).

entrüſt'et, *p. & a.* angry (at), irritated (at), indignant (at).

Entrüſt'ung, *f.* ~, (über) angor, wrath, indignation (at).

entſa'gen, *v. n.* (einem D.) to renounce, to resign; to disclaim.

Entſa'gung, *f.* ~, (the act of) renouncing, renunciation.

Entſatz', *m.* -es, 1. (the act of) raising a siege; 2. *fig.* relief, succour.

entſäu'ern, *v. a. T.* to disoxydate.

Entſäu'erung, *f.* ~, *T.* disoxydation.

entſchä'digen, *v. a.* to indemnify, to compensate; entſchädigt werden to recover damages; ſich ~ für . . . durch . . . to take out smth. in . . .

Entſchä'digung, *f.* ~, *pl.* -en, indemnification; (pekuniäre) reimbursement; ~ gewähren bis zu . . . to grant compensation to the amount of . . .; gegen angemeſſene ~ for a proper consideration.

entſcha'len, *v. a.* (Seide) to scour. ~, E., *n.* (der Seide) boiling.

entſchal'len, *v. n.* (einem Orte) to sound from. ſperse.

entſcha'ren, ſich, *v. a. & v. r.* to dis-

entſcheid'bar, *a.* decidable.

entſchei'den, *v. a. ir.* to decide, to determine; (richterlich) to pass sentence (upon); ich laſſe Sie ~ I put it to you; Sie haben zu ~ it is for you to decide; zu gunſten des Klägers ~ to find for the plaintiff; ſich ~, *v. r. ir.* (für ein D.) to resolve upon, to fix one's choice upon. ‖–d, *p. & a.* decisive, final; critical. —b ſein *col.* to kick the beam. —de Stimme, *f.* casting vote. —der Ton, *m.* positive tone.

Entſchei'dung, *f.* ~, *pl.* -en, decision, determination; (richterliche) decisive sentence; ~ letzter Inſtanz judicial verdict in the last resort; decision of the supreme court; eine Rechtsfrage zur ~ bringen to bring a question of right to issue; die ~ (Stimme) des Präſidenten the ruling of the chair. —seid, *m.* decisory oath; den —seid leiſten to wage one's law. —sgrund, *m.* motive. —spunkt, *m*, —szeichen, *n*, —szuſtand, *m.* crisis, critical point. —stag, *m.* critical day.

entſchie'den, *p. p. & a.* decided; ~ auftreten to come out strong, to go it strong.

Entſchie'denheit, *f.* ~, resoluteness.

entſchla'fen, *v. n. ir.* to fall asleep; *fig.* to expire, to die; die E—en the deceased.

entſchla'gen, ſich, *v. r. ir.* (eines D.) to get rid of, to forbear; to forget; (der Sorgen) to banish; to unbend (one's cares); ich konnte mich nicht ganz des Verdachtes ~, daß . . . I could not entirely divest my mind of a suspicion that . . .

entſchlei'chen, *v. n. ir.* (einem) to escape, to steal from.

entſchlei'ern, *v. a.* to unveil; *fig.* to unveil, to reveal.

entſchlich'ten, *v. a. T.* to undress.

entſchlie'ßen, ſich, *v. r. ir.* to make up one's mind; (zu einem D.) to resolve upon, to determine on.

Entſchlie'ßung, *f.* ~, *pl.* -en, resolution, determination; der eigenen ~ folgen to keep one's own counsel.

entſchloſſ'en, *p. & a.* determined; resolute; halb und halb ~ ſein to have half a mind (to).

Entſchloſſ'enheit, *f.* ~, resoluteness, determination; courage.

entſchlum'mern, *v. n.* to fall into slumber; *fig.* to die, to expire gently.

entſchlüpf'en, *v. n.* (einem) to slip od. glide out of, to escape; es entſchlüpfte mir it was a slip of the tongue; ſich ~ laſſen to let slip, to pop out.

Entſchluß', *m.* -ſſes, *pl.* -ſchlüſſe, resolution; äußerſter ~ extremity; einen ~ faſſen to take a resolution.

entſchöpf'en, *v. a.* to draw (water &c.) from; to exhaust. ſfrom shoes.

entſchu'hen, *v. a.* to unshoe, to divest

entſchuld'bar, *a.* excusable, exculpable; venial.

entſchul'digen, *v. a.* to excuse (from), to exculpate, to apologize; ~ Sie!

I beg your pardon!; es läßt ſich nicht ~ it admits of no excuse, it is inexcusable; ſich ~, *v. r.* to e. o.'s., to make one's excuses; ſich aus verſchiedenen Gründen ~ to e. o.'s. upon various grounds.

Entſchul'digung, *f.* ~, *pl.* -en, excuse, apology; (für etwas) palliation of; keine ~! don't tell me! Never tell me! —sgrund, *m.* reason for an excuse; das iſt kein —sgrund that plea won't hold good; um ~ bitten, daß man etwas nicht thun dürfe to excuse o.'s. from (doing) a thing. —sſchreiben, *n.* letter of excuses.

entſchup'pen, *v. a.* to scale.

entſchwär'men, *v. n.* to swarm forth.

entſchwe'ben, *v. n.* to soar up, to soar away.

entſchwe'feln, *v. a.* to desulphurate.

Entſchwe'felung, *f.* ~, desulphuration.

entſchwei'fen, *v. a.* to scour (wool).

entſchwim'men, *v. n. ir.* to swim off; (einem) to escape from by swimming.

entſchwin'den, *v. n. ir.* to disappear, to vanish; (v. der Zeit) to pass ob. fly away; (aus dem Gedächtnis) to slip one's memory; er entſchwand meinen Blicken he was lost to my view. [away, to soar above.

entſchwin'gen, ſich, *v. r. ir.* to fly

entſchwir'ren, *v. a.* (einem D.) to buzz from. [exanimate.

entſeelt', *p. p. & a.* dead, lifeless;

entſen'den, *v. a. ir.* to send off; to let fly, to jerk.

entſetz'bar, *a.* removable; (v. Feſtungen) that may be relieved.

entſetz'en, *v. a.* to displace, to amove; to break; (einen eines D.) to remove, dismiss from, to suspend; (eine Stadt ꝛc.) *T.* to relieve, to succour; des Thrones ~ to dethrone; ſich ~, *v. r.* (über ein D., vor einem D.) to shudder at, to be terrified at.

Entſetz'en, *n.* -s, amazement, terror; horror. [*adv.* —bly.

entſetz'lich, *a.* terrible, horrible. ~,

Entſetz'lichkeit, *f.* ~, terribleness, frightfulness; (eines Verbrechens) atrocity.

Entſetz'ung, *f.* ~, -en, (eines Beamten) removal, deposition; (einer Stadt) relieving.

entſil'bern, *v. a.* (*T.* Met.) to eliminate the silver, to desilverize.

entſin'ken, *v. n. ir.* (einem) to drop from; to sink down; es entſinkt mir der Mut my courage ob. my heart fails me.

entſin'nen, ſich, *v. r. ir.* (eines D.) to remember, to recollect; ich entſinne mich ſeiner I mind him.

entſinn'lichen, *v. a.* to raise above the earthly.

entſittl'lichen, *v. a.* to demoralize.

Entſittl'lichung, *f.* ~, demoralization.

entſpan'nen, ſich, *v. r.* (*T.* Med.) to relax. relaxator.

Entſpan'ner, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Anat.)

Entſpan'nung, *f.* ~, relaxation.

entſpin'nen, *v. a. ir.* to plot, to machinate; ſich ~, *v. r. ir.* to arise (from).

entſprech'en, *v. n. ir.* (einem D., dem Zwecke) to answer; (ganz genau) to tally with, to agree with, to correspond to; (s. Geſchmack ~ to suit one's taste(s). ‖—d, *p. a.* analogous (to); corresponding (to); nicht —d foreign to. —des Verhältnis analogy (to, between).

entſprie'ßen, *v. n. ir.* to spring, to sprout forth; *fig.* to descend.

entſpring'en, *v. n. ir.* 1. (einem) to run away, to escape; (aus dem Gefängniſſe) to break prison; 2. (v. Flüſſen) to spring, to rise; *fig.* to spring, to arise; (aus etwas) to come from, to proceed; to originate in.

entſproſſ'en, *p. p. & a.* (von) descended (from). [ob. bubble from.

entſpru'deln, *v. n.* (einem D.) to burst

entſprü'hen, *v. n.* to fly from, to be emitted, to sparkle.

entſprun'gen, *p. p. & a.* escaped; arisen; ſ. entſpringen; ein aus dem Gefängnis E—er jail-breaker.

entſtam'men, *v. n.* (von) to descend (from). [ſ. entſtehen.

entſtan'den, *p. p. & a.* arisen, sprung,

entſte'hen, *v. n. ir.* 1. (von, aus) to arise, to begin; to proceed, to take rise; (vom Feuer) to break out; 2. (einem) to want, to fail; was auch daraus ~ mag come what may ob. will.

Entſte'hen, *n.* -s, **Entſte'hung**, *f.* ~, (the act of) arising, beginning; origin; ~ der Arten (nach Darwin) O. of Species. —sart, —sweiſe, *f.* manner of the beginning. —szuſtand, *m.* nascent state, *status nascendi.* [from.

entſtei'gen, *v. n. ir.* (einem D.) to rise

entſtel'len, *v. a.* to disfigure, to deform, to deface; (den Wortſinn) to mystify; (eine Geſchichte) to mistate; (ein Telegramm) to mutilate.

entſtellt', *p. p. & a.* disfigured; ein —es Telegramm (Am.) a bulled message.

Entſtel'lung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) disfiguring, defiguration; (des Wortſinns) mystification; (einer Geſchichte) misstatement; (eines Telegramms) mutilation.

entſtie'feln, *v. a.* to unboot.

entſtie'len, *v. a.* to strip of stalks.

entſtrah'len, *v. n.* (einem D.) to radiate from. [gush down (from).

entſtrö'men, *v. n.* (einem D.) to flow,

entſtür'zen, *v. n.* (einem D.) to rush away from; to fall down from.

entſün'digen, *v. a.* to clear from sin, to absolve.

Entſün'digung, *f.* ~, (the act of) clearing from sin; expiation.

enttau'chen, *v. n.* (einem D.) to emerge from.

enttäu'ſchen, *v. a.* 1. to undeceive (one concerning ob. respecting); to disappoint (of, at, in).

Enttäuſch'ung, *f.* ~, disillusion; disappointment.

entthro'nen, *v. a.* to dethrone, to depose.

Entthro'ner, *m.* -s, *pl.* ~, dethroner.

Entthro'nung, *f.* ~, *pl.* -en, dethronement, deposition.

enttröpf'eln, *v. a.* to trickle out from.

entü'brigen, *v. a. vulg.* to save, to spare; entübrigt ſein (eines D.) to be dispensed with.

Entvöl'kerer, *m.* -s, *pl.* ~, dispeopler.

entvöl'kern, *v. a.* to dispeople; (ſich) to depopulate.

Entvöl'kerung, *f.* ~, depopulation.

entwach'ſen, *v. n. ir.* (einem D.) *fig.* to out-grow; der Rute ~ ſein to be past the age of correction; den Kinderſchuhen ~ ſein to be past the spoon.

entwaff'nen, *v. a.* to disarm.

Entwaff'nung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) disarming.

entwäh'ren, *v. a.* (*T.* Law) to evict.

Entwäh'rung, *f.* ~, eviction. —sklage, *f.* recovery.

entwal'den, **entwäl'dern**, *v. a.* to cut down the forests of (a country).

entwäſſ'ern, *v. a.* (Wieſen ꝛc.) to drain; (*T.* Chem.) to distil, to dephlegmate.

Entwäſſ'erung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) draining; drainage; (*T.* Distil., des Spiritus) dephlegmation. —sanlagen, *pl.* drainage works. —sgraben, *m.* draining ditch. —smaſchine, *f.* drainer.

entwe'der, *c.* either; ~ . . . oder either . . . or; ~ Sie oder ich täuſchen ſich, ſind im Irrtum either you or I am deceived.

entweh'ren, *v. a.* to disarm; *T.* to seize property, which has been unlawfully sold; ſich ~, *v. r.* (eines D.) to rid o's. of; to ward off (n. [u.).

entwei'chen, *v. n. ir.* to give way; to disappear; to run away; (auch v. Gaſen) to escape; —der Dampf waste steam; nicht ~ laſſen to retain.

Entwei'chung, *f.* ~, *pl.* -en, (auch v. Gas) escape, (the act of) flying away; (v. Elektr.) leakage. —sröhre, *f.* eduction-pipe. —sventil, *n.* delivery-valve.

entwei'hen, *v. a.* to profane, to violate, to desecrate.

Entwei'her, *m.* -s, *pl.* polluter.

Entwei'hung, *f.* ~, *pl.* -en, profanation, desecration.

entwen'den, *v. a. & v. a. ir.* to purloin, to steal, to pilfer.

Entwen'dung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) purloining, stealing; embezzlement.

entwer'fen, *v. a. ir.* to design, to project; to trace out; (Pläne) to plan; to scheme; to build (castles in the air); (Friedensartikel ꝛc.) to draw up.

Entwer'fer, *m.* -s, *pl.* ~, designer, projector, planner.

entwer'ten, *v. a.* to reduce in value; (Waren) to disparage; (Münzen) to call in; (Briefmarken) to cancel, to deface.

Entwer'tung, *f.* ~, *pl.* -en, reduction in the value; depreciation, ſ. entwerten. —sſtempel, *m.* cancelling-stamp.

entwick'eln, *v. a.* to unfold; (*T.* Phot.) to develop; (Gas, *T.* Chem.) to give off; (eine Figur im Schachſpiel) to bring out; *fig.* to u., to clear, to explain; (*T.* Mil.) to deploy; ſich ~ (*pers.*) 1. to grow (into); 2. *fig.* (zu) to become a . . .; (*T.* Chem.) to be evolved; ſich zu . . . ~ to develop into (z. B. a practical man).

Entwick'elung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) unfolding; explanation; evolution; analysis; (mathemat. Formeln) enunciation; (*T.* Chem.) development; (eines Trauerſpiels) catastrophe. —sfolben, *m.* (*T.* Chem.) generating flask. —slehre, *f. T.* doctrine of evolution. —speriode, *f.* puberty. —sröhre, *f.* safety-tube.

entwil'dern, *v. a.* to civilize.

entwin'den, *v. a. ir.* (einem etwas) to wrest from, to wrest out of; ſich ~, *v. r. ir.* to break from, to tear o's. away.

entwipf'eln, *v. a.* to top (trees).

entwir'ren, *v. a.* to disentangle from, to extricate from.

Entwir'rung, *f.* ~, extrication from.

entwiſch'en, *v. n.* (einem) to escape, to slip off, to steal away; to part company.

entwoh'nen, *v. n.* (eines D.) entwohnt ſein to have lost the habit ob. practice of.

entwöh'nen, *v. a.* (einen eines D.) to disuse, to disaccustom; (einen Säugling) to wean from.

Entwöh'nung, *f.* ~, disuse; (eines Kindes) weaning.

entwöl'ken, *v. a.* to uncloud; ſich ~, *v. r.* to clear up.

entwür'digen, *v. a.* to degrade; to profane. [tion.

Entwür'digung, *f.* ~, *pl.* -en, degrada-

Entwurf', *m.* -es, -s, *pl.* -würfe, project, design, plan; sketch, draught, delineation; der erſte ~ *T.* rough-draught. —macher, *m.* schemer, speculator.

entwur'zeln, *v. a.* to root out, to eradicate.
Entwur'zelung, *f.* ~, eradication.
entzau'bern, *v. a.* to uncharm, to disenchant.
entzäu'men, *v. a.* to unbridle.
entzep'tern, *v. a.* to uncrown.
entzie'hen, *v. a. irr.* (einem etwas) to withdraw, to take from; (das Bürger- und Stimmrecht) to disfranchise; (*T.* Chem.) to abstract; (die Giftgase) to take off; den Blicken ~ to sweep from the sight; (Gebühren) to deprive of; sich ~, *v. r. irr.* (einem D.) to shun, to avoid, to quit, to abandon; to shirk; (dem Gehorsam) to throw off.
Entzie'hung, *f.* ~, *pl.* **-en**, (the act of) withdrawing, drawing away; deprivation; ~ eines Vermächtnisses *T.* ademption; (*T.* Chem.) abstraction; (der Staatsbehörden) removal; (des Bürger- und Stimmrechtes) disfranchisement. —**kur**, *f.* lowering diet. [table.
entziff'erbar, *a.* explicable; decipher-
Entziff'erer, *m.* **-s**, *pl.* ~, decipherer.
entziff'ern, *v. a.* to decipher; *fig.* to make out. [planation.
Entziff'erung, *f.* ~, deciphering, ex-
entzück'en, *v. a.* to ravish, to transport, to enrapture.
entzückt', *p. p.* & *a.* (über) ravished (at), transported (at), delighted (with). [rapture (at).
Entzück'ung, *f.* ~, ecstasy, trance,
entzü'geln, *v a.* to unbridle. [tious.
entzü'gelt, *p. p.* & *a.* unbridled, licen-
entzünd'bar, *a.* inflammable.
Entzünd'barkeit, *f.* ~, inflammability.
entzün'den, *v. a.* to set on fire; to ignite; *fig.* to inflame; sich ~, *v. r.* to catch fire; to be inflamed; (v. einem Kriege) to break out; (vom Heu) to mowburn; entzündet, *p. p.* & *a.* (Wunden) inflamed; (Auge) blood-shot; (Hals) sore.
entzünd'lich, *a.* inflammatory. —e Stoffe, *pl.* inflammables.
Entzün'dung, *f.* ~, *pl.* **-en**, 1. (the act of) setting on fire; 2. inflammation. —**fieber**, *n.* inflammatory fever, synocha. —**widrig**, *a.* antiphlogistic.
entzwei', *adv.* asunder, in two; *fig.* broken, torn. ~ schneiden to cut asunder; das Tischtuch ~ ~ zwischen . . . to break off od. sever connection (intercourse) with . . .
entzwei'en, *v. a.* to set at variance, to set by the ears, to embroil (with); sich ~, *v. r.* (mit einem) to fall out with one another; sich entzweit haben ~ to be at variance.
Entzwei'ung, *f.* ~, disunion; setting at variance. —**kraft**, *f.* repulsive power.
En'zian, *m.* **-s**, (Pflanze) gentian, fellwort; gelber ~ bitter-wort. — bitter, *n.* gentianine.
Eocä'n, *n.* **-s**, (*T.* Geol.) eocene; eocän, *a.* eocene.
Epak'ten, *s. pl.* (*T.* Astr.) epact.
Epaulett'te (spr. -to-), *f.* ~, *pl.* **-n**, **Epaulett'**, *n.* **-s**, *pl.* **-en**, epaulet, shoulder-knot.
ephem'er, *a.* ephemeric, ephemeral.
Ephem'ere, *f.* ~, *pl.* **-n**, ephemera, ephemeron. [ephemerides.
Ephemeri'den, *pl. fig.* newspapers,
ephem'erisch, *a.* ephemeric, ephemeral.
Ep'heu, *m.* **-s**, ivy. e—artig, *a.* hederaceous. e—bekränzt, *a.* ivy-clad, ivied. —**harz**, *n.* gum hederæ. — **ranke**, *f.* ivy-branch. —**saft**, *m.* (süßer) acanthice. —**stengel**, *m.* ivy-rod.
Ephora't, *n.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, **Ephorie'**, *f.* ~, *pl.* **-en**, 1. ephoralty; 2. district od. office of a superintendent.
Ep'horus, *m.* ~, *pl.* **-o'ren**, 1. (antik) ephor; 2. (mod.) superintendent.
Epicykl'el, *m.* **-s**, *pl.* ~, *T.* epicycle.
Epicykloi'de, *f.* ~, *pl.* **-n**, *T.* epicycloid.
Epidemie', *f.* ~, *pl.* **-n**, *T.* epidemical disease, epidemy.
epide'misch, *a.* epidemical.
Epider'mis, *f.* ~, scarf-skin.
Epido't, *m.* **-s**, (*T.* Min.) epidote, delphinite, pistacite.
Epigramm', *n.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, epigram. —**endichter**, epigrammatist.
epigrammat'isch, *a. (adv.)* epigrammatical(ly).
Ep'iker, *m.* **-s**, *pl.* ~, epic poet.
Epikurä'er, *m.* **-s**, *pl.* ~, epicure, epicurean. [curean.
epikurä'isch, *a.* epicurean. [curean.
Epikurä'ismus, *m.* ~, epicurism.
Epilepsie, *f.* ~, (*T.* Med.) epilepsy, falling sickness; (beginnende) rhachiasmus.
Epilep'tiker, *m.* **-s**, *pl.* ~, epileptic.
epilep'tisch, *a.* epileptical.
Epilo'g, *m.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, epilogue; einen ~ halten to epilogize.
epilo'gisch, *a.* epilogistic.
ep'isch, *a.* epic.
Episcopa'lsystem, *n.* **-s**, episcopalianism. [pacy, episcopate.
Episcopa't, *n.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, episco-
Episo'de, *f.* ~, *pl.* **-n**, episode.
episo'disch, *a.* episodical.
Epist'el, *f.* ~, *pl.* **-n**, epistle; einem die ~ lesen *fig.* to give one a reprimand.
Epita'ph, *a.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, epitaphium.
Epithe'l, **Epithe'lium**, **-s**, *n.* **-s**, (*T.* Anat.) epithelium. —**schicht**, *f.* epithelial layer.
epithe'tisch, *a.* epithetic.
Epith'eton, *n.* **-s**, *pl.* **-ta**, epithet.
epocha'l, *a.* epochal.
Epo'che, *f.* ~, *pl.* **-n**, epoch; ~ machen *fig.* to create a profound sensation; eine neue ~ in der Litteratur a new departure in literature.
Epo'de, *f.* ~, *pl.* **-n**, (*T.* Metr.) epode.
Epopee', *f.* ~, *pl.* **-s**, **Ep'os**, *n.* ~, *pl.* **Ep'en**, epic poem, epopee.
Ep'pich, *m.* 1. *pop.* parsley; 2. *poet. (falsely)* ivy.
Equilibrist', *m.* **-en**, *pl.* **-en**, rope-dancer.
Equipage (spr. ekipäsche), *f.* ~, *pl.* **-n**, equipage; establishment; (*T.* Nav.) crew. [(Schiffe) to man.
equipie'ren, *v. a.* to fit out, to equip;
equise'tsauer, *a.* (*T.* Chem.) equisetate. —e Salz, *n.* equisetate. — säure, *f.* equisetic acid.
er, *prn.* he; (als Anrede) you; ~ ist es it is he; ~ selbst he himself.
erach'ten, *v. a.* to think, to judge; es ist leicht zu ~ one may easily conceive; für nötig ~ to deem necessary.
Erach'ten, *n.* **-s**, judgment, opinion; nach meinem ~, meinem ~ nach, meines ~s in my opinion.
eran'geln, *v. a. fig.* to get by assiduity.
erar'beiten, *v. a.* to gain by working, to obtain by labour.
Era'tomuschel, *f.* ~, tear-shell.
Erb'..., **erb'...** in Zuss. —**adel**, *m.* hereditary nobility, nobility by inheritance. —**amt**, *n.* hereditary office. —**anfall**, *m.* hereditary conveyance; (v. Grundbesitz) landfall. —**anteil**, *m.* lawful part by inheritance. —**begräbnis**, *n.* family-vault. —**besitz**, *m.* hereditary possession. —**eigen**, *a.* possessed by inheritance. —**einigung**, *f.* ~, —**vereinigung**, —**einsetzung**, *f.* appointment of an heir. —**fähig**, *a.* capable of inheriting. —**fall**, *m.* fortune in reversion; heritage, succession. —**fällig**, *a.* hereditary; entailed. —**fälligkeit**, *f.* entail. —**fehde**, *f.* hereditary feud. —**fehler**, *m.* inherited natural defect, hereditary defect. —**feind**, *m.* sworn enemy. —**folge**, *f.* succession. — **folgegesetz**, *p.* law of entail. (Spanischer) —**folgekrieg**, *m.* war of (the Spanish) succession. —**frau**, *f.* lady of the manor. —**fürst**, *m.* hereditary prince. —**geld**, *n.* money inherited. —**genoß**, *m.* joint-heir. —**genossenschaft**, *f.* participation of an inheritance. —**genossin**, *f.* coheiress. —**gerechtigkeit**, *f.* ſ. —**recht**. —**gericht**, *n.* hereditary jurisdiction; court-baron. —**gerichtsherr**, *m.* hereditary justice; lord of the manor. —**gesessen**, *a.* settled. — **graf**, *m.* heir of a count. —**grind**, m. scall, favus. —**gruft**, *f.* family-vault. —**grund**, *m.* heirloom. — **gut**, *n.* patrimonial estate; inherited property; (freies) allodium. —**herr**, *m.* owner by succession; lord of the manor. —**herrlich**, *a.* manorial. —**herrschaft**, *f.* hereditary possession of a manor; the lord of the manor and his wife. —**hof**, *m.* hereditary farm. —**huldigung**, *f.* homage. —**kaiser**, *m.* hereditary emperor. —**kämmerer**, *m.* hereditary chamberlain. —**kauf**, *m.* irrevocable bargain. —**königreich**, *n.* hereditary king. —**königreich**, *n.* hereditary kingdom. —**krankheit**, *f.* hereditary disease. —**land**, *n.* hereditary land; die kaiserlichen —lande the German Emperor's patrimonial dominions. —**ländisch**, *a.* belonging to hereditary dominions. —**lasser**, *m.* testator, bequeather. —**lasserin**, *f.* testatrix. —**lassungsrecht**, *f.* right of bequeathing one's property by will. —**lehen**, *n.* hereditary fief. — **lehenherr**, *m.* proprietor of a fee. — **los**, *a.* 1. excluded from succession; disinherited; 2. heirless, without heir. —**marschall**, *m.* hereditary marshal. —**monarch**, *m.* hereditary monarch. —**monarchie**, *f.* hereditary monarchy. —**nachlaß**, *m.* (reiner) residuum. —**nehmer**, *m.* inheritor. —**pacht**, *m.* emphyteusis, fee-farm. —**pachter**, *m.* tenant by emphyteusis. —**pflicht**, *f.* homage, oath of fealty. —**postmeister**, *m.* hereditary postmaster. —**prinz**, *m.* prince royal. —**prinzessin**, *f.* hereditary princess. —**recht**, *n.* right of inheriting, right of succession. —**register**, *n.* register of hereditary estates. —**recht**, *n.* heirship. —**reich**, *n.* hereditary kingdom. —**richter**, *m.* judge by heirdom. —**s und Lehnrichter** hereditary as well as feudatory judge; judge by tenure, by knight-service. —**ritter**, *m.* baronet. —**saß**, *m.* owner of an estate. —**schacht**, *m.* deepest pit in a mine. —**schaden**, *m.* hereditary defect. —**schaft**, *f.* inheritance, succession; eine — schaft machen to come into property. —**schaftsmasse**, *f.* mass of property to be divided among the heirs. —**schaftssteuer**, *f.* legacy and sucession duty. —**schicht**, *f.* dividing of a succession. —**schleicher**, *m.* legacy-hunter. —**schleicherei**, *f.* legacy-hunting. —**schoß**, *m.* rent paid for landed property. —**setzer**, *m.* testator. —**staaten** ſ. —**lande**. —**statthalter**, *m.* stadtholder of the Netherlands. —**stollen**, *m.* (*T.* Bergb.) horizontal tunnel. —**stück**, *n.* heirloom. —**sünde**, *f.* original sin, birth-sin. —**teil**, *n.* hereditary portion, share. —**teilung**, *f.* division of an inheritance. —**verbrüderung**, *f.*

hereditary alliance. —vereinigung, *f.*, —vergleich, —vertrag, *m.* agreement respecting claims of inheritance. —vermächtniß, *n.* legacy. —zins, *m.* hereditary rent, quitrent. —zinsgut, —zinsleyen, *n.* fee-farm, copyhold. —zinsherr, *m.* lessor of a fee-farm. —zinsmann, *m.* lease-holder. —zinsregister, *n.* register of lands. —zoll, *m.* hereditary duty.

erban'gen, *v. n.* to feel anxious.

erbar'men, *v. a.* to move to pity; sich ~, *v. r.* (jemandes) to pity, to commiserate; ~, *v. imp.* (es erbarmt mich js.) to have compassion on od. for, to pity; daß Gott erbarme! God a mercy!

Erbar'men, *n.* -s, pity, commiseration, compassion, mercy; ~ haben to take pity (on); es ist zum ~ it is a pity. [compassionate.

erbar'mend, *p. & a.* commiserating,

erbar'menswürdig, *a.* pitiable, commiserable.

Erbar'mer, *m.* -s, *pl.* ~, pitier.

erbärm'lich, *a.* pitiful, miserable; —es Geschöpf wretch.

Erbärm'lichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, miserable condition; —en, *pl.* miserable things; miserable actions; es ist eine ~ it is very mean.

Erbar'mung, *f.* ~, pity, etc., s. Erbarmen. e—slos, *a.* merciless. e—svoll, *a.* compassionate.

erbau'en, *v. a.* to build, to erect; (Tabak ꝛc.) to grow, to cultivate; *fig.* to edify; er war nicht schlecht erbaut he failed of being edified; sich ~, *v. r.* to be edified.

Erbau'er, *m.* -s, *pl.* ~, builder.

erbau'lich, *a.* edifying, edificatory.

Erbau'ung, *f.* ~, (the act of) building, foundation; *fig.* edification. —sbuch, *n.* religious discourse. —srede, *f.*, —svortrag, *m.* religious discourse. —sschrift, *f.* religious tract. —sstunde, *f.* hour of devotion.

Er'be, *m.* -n, *pl.* -n, heir; ~ eines glänzenden Vermögens h. to a splendid fortune; zum —n einsetzen to constitute one's h.

Er'be, *n.* -s, inheritance, heritage.

erbe'ben, *v. n.* to shake, to tremble. ~, E., *n.* -s, trembling; *fig.* t. with terror, dread.

erbei'ßen, *v. a. ir.* 1. to open by biting; 2. to bite to death.

er'ben, *v. a.* (von einem) to inherit (from od. of); to get by inheritance; ~, *v. n.* to succeed; to descend by inheritance; auf einen ~ to devolve upon one; (d. Krankheiten) to propagate.

erbe'ten, *v. a.* to obtain by praying.

erbet'teln, *v. a.* to obtain by begging.

erbeu'ten, *v. a.* to get as booty; to capture. [booty, captor.

Erbeu'ter, *m.* -s, *pl.* ~, he that gets a

erbie'ten, sich, *v. r. ir.* (zu etwas) to offer, to promise. [proffer.

Erbie'tung, *f.* ~, *pl.* -en, offer, tender.

Er'bin, *f.* ~, *pl.* -nen, heiress, inheritress.

erbit'ten, *v. n. ir.* to obtain by entreaties; (einen) to move by entreaties; sich nicht ~ lassen to be inexorable; lassen Sie sich ~ pray, let yourself be entreated!

erbit'tern, *v. a.* to exasperate, to provoke; erbittert exasperate; (auf, gegen jn.) angry with.

Erbit'terung, *f.* ~, exasperation, irritation; (leichte) animosity.

erbitt'lich, *a.* exorable, flexible.

Erbitt'lichkeit, *f.* ~, exorableness.

erbla'sen, *v. a. ir.* to get by blowing on wind-instruments; kalt ~ *T.* to coldblast (iron).

erblaß'en, *v. n* to grow od. turn pale; *fig.* to die, to expire.

Erblaß'ung, *f.* ~, growing pale.

erblei'chen, *v. n. ir.* to grow od. turn pale; *fig.* to die; vor Zorn ~ to go white with rage.

erb'lich, *a.* hereditary, inheritable.×

Erb'lichkeit, *f.* ~, hereditariship; (d. Eigenschaften) heredity.

erblick'en, *v. a.* to descry, to perceive, to get a sight of.

erblin'den, *v. n.* to grow blind.

erblö'den, sich, *v. r.* to be bashful, ashamed, afraid; er erblödete sich nicht he had the impudence.

erblü'hen, *v. n.* to bloom, to blossom; *fig.* to be developed.

erbor'gen, *v. a.* (von einem) to borrow (of); erborgtes Wissen second-hand knowledge.

Erbor'ger, *m.* -s, *pl.* ~, borrower.

erbo'sen, *v. a.* to exasperate, to provoke; sich ~, *v. r.* to grow angry (at smth. od. with sbd.). [proffer.

Erbo't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, offer, tender,

erbö'tig, *a.* ready, willing to; ~ sein to be ready, to offer.

erbrech'en, *v. a. ir.* to break open; (Brief) to open; sich ~, *v. r. ir.* to vomit.

Erbre'chen, *n.* -s, 1. (the act of) breaking open; 2. (Speien) vomiting; ~ erregend (vor Ekel) nauseative; (als Mittel) emetic. e—stillend, *a.* antemetic.

Erbrech'ung, *f.* ~, 1. (the act of) breaking open; vomiting.

Erb'se, *f.* ~, *pl.* -n, pea (*pl.* pease); indianische rote ~ Angola seed; große englische ~ marrow-fat; sich leicht kochende ~ siddow pea; er sieht aus, als ob der Teufel auf ihm —n gedroschen hätte (*prov.*) he is pitted od. marked with the smallpox.

Erb'sen . . ., in Zuss. —baum, *m.* Siberian acacia. —bein, *n.* (*T.* Anat.) pisiform bone. —brei, *m.* mashed pease. —brühe, *f.* pease-porridge, —erz, *n.* globular ore. e—förmig, *a.* pisiform. —mehl, *n.* flour of pease. —käfer, *m.* squash-bug. —puree, *n.* mashed pease. —sammler, *m.* codder. —schale, *f.* pea's cod, pea-shell. —stein, *m.* peastone, pea-lime-stone, oolith.× —stroh, *n.* pease-bolt. —suppe, *f.* pease-soup.

Erbs'. . ., in Zuss. —kette, *f.* gold chain the links of which are of the size of a pea. —wurst, *f.* pease pudding (for making soup thereof). [to gain by love-intrigues.

erbuh'len, *v. a.* to gain by coquetry,

Erd' . . ., **erd' . . .**, in Zuss. —achse, *f.* axis of the earth. —alkalimetall, *n.* earthy alcali metal. —apfel, *m.* 1. potato; 2. truffle. —arbeit, *f.* earth-work, ground-work. — arbeiten machen to break ground. —arbeiter, *m.* navvy. —art, *f.* earth, mould. erdartig, *a.* earthy. —artschote, *f.* sow-bread. —aufwurf, *m.* embankment. —bahn, *f.* orbit of the earth. —ball, *m.* terrestrial globe. —bank, *f.* (*T.* Fortif.) banquette; (*T.* Gard.) terrace. —bathengel, *m.* (Pflanze) Hungarian speedwell. —bau, *m.* building under ground. —beben, *n.* earth-quake; durch —beben erschüttert werden to be earthquaken. —bebenmesser, *m.* seismometer, seismograph. —bebenwelle, *f.* wave-shell. —beerapfel, *m.* calville. —beerbaum, *m.* arbute, strawberry-tree. —beere, *f.* strawberry. —beerklee, *m.* strawberry-trefoil. —beerkraut, *n.* strawberry-bush. —beerspinat, bleet. erdbeschreibend, *a.* geographical. —beschreiber, *m.* geographer. —beschreibung, *f.* geography. —bewegung, *f.* removal of a mass of earth for building purposes. — bewohner, *m.* inhabitant of the earth. —biene, *f.* humble-bee. —birn, *f.* 1. sowbread; 2. potato. — birnhaken, *m.* cultivator. —boden, *m.* earth; ground, soil. —bogen, *m.* arch in the ground-work. —bohrer, *m.* ground-auger. —brand, *m.* subterraneous fire. —bürger, *m.* inhabitant of the earth. — damm, *m.* earth-bank, embankment. —bracht, *m.* (*T.* Tel.) ground-wire. —durchmesser, *m.* diameter of the earth. —eichel, *f.* ſ. —nuß. —enge, *f.* isthmus, straight of land. — epheu, *m.* ground-ivy. erderschütternd, *p. & a.* earth-shaking. — erschütterung, *f.* ſ. —beben. erdfahl, *a.* earth-coloured. —fall, *m.* sinking of the earth. —farbe, *f.* earthy colour. erdfarben, -farbig, *a.* earthy. —feige, *f.* tuberous lathyrus. — ferne, *f.* (*T.* Astr.) apogee. —fernrohr, *n.* terrestrial telescope. —fläche, *f.* surface of the earth. —flachs, *m.* earth-flax, amianth. —floh, *m.* ground-flea; spring-tail. —gang, *m.* vein, streak, gallery. —gans, *f.* birgander. erdgeboren, *a.* earthborn. —geflügel, *n.* land-fowl. — geist, *m.* 1. Spirit of the earth; 2. gnome. —gelb, *n.* yellow ochre. —geschmack, *m.* 1. earthy taste; 2. (des Weins) race. —geschoß, *n.* ground-floor. —getümmel, —gewühl, *n.* throng and bustle of men on earth. —gewächs, *n.* vegetable growing on land. —gleicher, *m.* equator. —grille, *f.* fen-cricket. —grube, *f.* pit. —grübling, *m.* truffle. —grün, *n.* verditer; terre-verte. — gürtel, *m.* zone. erdhaltig, *a.* containing earth, earthy. —harz, *n.* asphalt, Jew's pitch, bitumen; weiches —harz mineral tar; pissasphaltum. erdharzig, *a.* bituminous. —hase, *m.* jerboa. —haue, *f.* pick-axe. —haufe, *m.* heap of earth. —hügel, *m.* tumulus. —kabel, *n.* (*T.* Tel.) underground cable. — —kenntnis, *f.* geoscopy. —kiefer, *f.* ground-pine. —klemme, *f.* (*T.* Tel.) earth terminal. —kloß, *m.* clod. —kluft, *f.* crevice in the earth. schwarzer —kobalt, *m.* black cobalt ore. —kohle, *f.* Bovey coal. —körper, *m.* terrestrial body. —kreis, *m.* 1. sphere of the earth; 2. terrestrial globe. —kugel, *f.* terrestrial globe. —kunde, *f.* 1. geography; 2. geology. —kundige, *m.* 1. geographer; 2. geologist. —lage, *f.* ſ. —schicht. —leitung, *f.* (*T.* Tel.) ground-wire. —linie, *f.* ground-line. —magnetismus, *m.* terrestrial magnetism; vom —magnetismus nicht abgelenkt astatical. —mandel, *f.* cyperus; earth-nut. —männchen, *n.* elf, dwarf-sprite. —maus, *f.* field-mouse. —messer, *f.* geometrician. —meßkunst, *f.* geometry. —moos, *n.* club-moss. —morchel, *f.* truffle. —mörser, *m.* (*T.* Mil.) stone fougass. —möve, *f.* puffin. —nähe, *f.* (*T.* Astr.) perigee. —nuß, *f.* earth-nut, pignut, ground-nut. —oberfläche, *f.* surface of the earth. —öl, *n.* mineral oil, petroleum. —ölather, *m.* keroselene. —pech, *n.* bitumen, asphaltum; (elastisches) mineral caoutchouc. erdpechig, *a.* bitu-

minous. —pfriemen, *m.* jointed genista, broom. —plattenstrom, *m.* (*T.* Tel.) earth-plate current. —pol, *m.* pole of the earth. —ralle, *f.* (Vogel) land-rail. —ratte, *f.* Norway rat. —rauch, *m.* (Pflanze) fumitory. —räumer, *m.* scoop. —reich, *n.* earth, ground, soil. —rinde, *f.* shell of the earth. —rose, *f.* Burnet-rose. —rübe, *f.* turnip-rooted cabbage. —rücken, *m.* elevation of land; ridge of hills. —sack, *m.* *T.* earth-bag. —saft, *m.* mineral juice. —salz, *n.* rock-salt. —säure, *f.* terreous acid. —schaber, *m.* —scharre, *f.* scraper. —schale, *f.* shell of the earth. × —schicht, *f.* stratum, layer of earth. —schildkröte, *f.* land-tortoise. —schleife, *f.* (*T.* Tel.) two underground wires looped. × —schließung, *f.*, —schluß, *m.* (*T.* Tel.) ground connection, partial contact; die Leitung hatte —schluß the wire was found to be to earth. —schmieblein, *n.* wood-louse. —schnecke, *f.* shell-snail. —scholle, *f.* clod, glebe. —schwalbe, *f.* sand-martin. —schwamm, *m.* mushroom, champignon; fungus. —schwefel, *m.* witch-meal. —spiegel, *m.* geomantic reflector. —spinne, *f.* field-spider. —spitze, *f.* ſ. —zunge. —stein, *m.* ætites. —stoß, *m.* (einzelner) seismic shock. —strich, *m.* zone. —strom, *m.* (*T.* Tel.) terrestrial current. —stufe, *f.* terrace; (*T.* Bergb.) notch. —sturz, *m.* land-slip. —sucher, *m.* (*T.* Bergb.) bore; von gleicher mittlerer—temperatur, *a.* isogeothermal. —teil, *m.* part of the world; der dunkle —teil the dark continent (Africa); fremde —teile foreign parts. —toffel, *f.* ſ. Kartoffel. —umſchiffer, —umſegler, circumnavigator of the globe. —umſchiffung, —umſegelung, *f.* circumnavigation of the globe. —wahrſagerei, *f.* geomancy. —wachs, *n.* ozocerite. —walze, *f.* (*T.* Fortif.) Turkish sap. —wand, *f.* earthen wall; (*T.* Bergb.) earthy cover. erdwärts, *adv.* towards the earth ob. ground. —weihrauch, *m.* (Pflanze) ground-pine. —winde, *f.* (*T.* Bergb.) crab, capstan. —wurm, *m.* earth-worm, ground-worm. —ziesel, *n.* ſ. Hamſter. —zimmerung, *f.* (für Hochöfen) tapia. —zirkel, *m.* circle upon the terrestrial globe. —zunge, *f.* neck of land. ſnarrowly.

erdar'ben, *v. a.* to spare by living

Er'de, *f.* ~, *pl.* -n, earth; ground, soil; clay; an ~ liegen (*T.* Tel.) to be to earth; auf —n on earth; alive; der ~ gleich machen to level with the ground; die Linien an ~ legen (*T.* Tel.) to ground the line; die rote ~ Westphalia; mit ~ verbinden (*T.* Tel.) to connect to earth; mit der ~ in Verbindung ſtehen to make earth; kölniſche ~ Cologne earth; ſieniſche ~ raw Sienna earth; unter der ~ befindlich underground; unter die ~ bringen *fig.* to shorten one's life; wieder zu ~ werden to return to dust. —bürger, *m.* mortal, man, earthling. —glück, *n.* earthly happiness. —kloß, *m.* ſ. Erdkloß. —laſt, *f.* burden of life. —leben, *n.* life in this world. —nest, *f.* misery in this world. —ruhm, *m.* earthly glory. —rund, *n.* terrestrial globe. —ſohn, *m.* mortal, earthling. —ſchoß, *m.* the interior of the earth. —ſorge, *f.* earthly care. —wallen, *n.* mortal pilgrimage.

er'den, *a.* earthen.

Erden . . ., in Zuſſ. ſ. Erde.

erdent'bar, *a.* cogitable, imaginable.

erden'ken, *v. a. ir.* to excogitate, to contrive; to think out.

erdent'lich, *a.* imaginable; ſich alle —e Mühe geben to take all sorts of pains. ſdevice.

Erden'kung, *f.* ~, *pl.* -en, excogitation,

erdich'ten, *v. a.* to feign, to forge, to invent.

erdich'tet, *p. & a.* fictitious; feigned; made-up; got up. —ermaßen, *adv.* feignedly.

Erdich'tung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) inventing; fiction, invention.

er'dig, *a.* earthy.

erdol'chen, *v. a.* to stab, to poniard.

erdrei'ſten, ſich, *v. r.* to dare, to be bold enough to; darf ich mich ~? may I presume?

erdröh'nen, *v. n.* to roar, to quake.

erdroſ'ſeln, *v. a.* to throttle, to strangle.

Erdroſ'ſelung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) throttling, strangulation.

erdrück'en, *v. a.* to press to death; *fig.* to crush, to oppress.

Erdrück'ung, *f.* ~, (the act of) stifling, crushing. ſto tolerate.

erdul'den, *v. a.* to suffer, to endure,

Erdul'der, *m.* -s, *pl.* ~, sufferer.

Erdul'dung, *f.* ~, (state of) suffering, enduring. [Erebus.

E'rebus, *m.* ~, the infernal regions.

erei'fern, ſich, *v. r.* to grow warm; to fly out, to grow angry; ſich nicht ~ to keep cool.

erei'gnen, ſich, *v. r.* to happen, to come to pass; ſich zufällig bei etwas —d incidental to.

Erei'gnis, *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, accident, event, occurrence; das ~ des Tages the great event of the day. e—reich, *a.* eventful.

erei'len, *v. a.* to overtake, to fetch up, to befall suddenly.

Erei'lung, *f.* ~, overtaking.

erekti'l, *a.* erectile; —es Gewebe, *n.* (*T.* Anat.) e. tissue.

Eremit', *m.* -en, *pl.* -en, hermit.

Eremi'tage (ſpr. -tah'ſche), *f.* ~, *pl.* -n, hermitage; (Wein) Hermitage.

erer'ben, *v. a.* to inherit; eine ererbte Krankheit a disease that runs in the blood.

Erer'bung, *f.* ~, (the act of) inheriting.

erfah'ren, *v. a. ir.* 1. (z. B. als Kutſcher) to acquire by driving; 2. to experience, to go through; (vernehmen) to hear, to learn; (erleiden) to suffer; to undergo; ~, daß . . . to receive intelligence that . . .; ich habe nichts ~ können I gleaned nothing; Sie ſollen es gleich ~ you are to hear it immediately; wenn man es erfährt if it comes to be known; wie kann man ~, ob . . .? where can one learn, whether . . .; zu ſeinem Schaden ~ to learn to one's cost. ‖ ~, *p. p. & a.* (in einem D.) experienced, expert (at), versed (in), practised; ~ in etwas ſein *col.* to be an old hand at smth.

Erfah'renheit, *f.* ~, expertness, skill at ob. in, experience.

Erfah'rung, *f.* ~, *pl.* -en, experience, knowledge, practice; ~ iſt der Narren Weisheit ob. Vernunft (*prov.*) e. is the mistress of fools; in ~ bringen to learn; traurige —en machen to be tried sorely. —ſatzt, *m.* empiric. —ſbegriff, *m.* ſ. —ſatz. —ſbeweis, *m.* proof a posteriori. —ſtunde, *f.* empiricism. e—smäßig, *a. & adv.* empirical(ly). e—sreich, *a.* experienced. —ſatz, *m.* principle ob. maxim derived from experience; (*T.* Log.) principle a posteriori. —ſeelenlehre, *f.* psychology built upon facts and experience.

erfaſſ'en, *v. a.* to lay hold on, to grasp; (mit Begierde) to jump at, to close with; *fig.* to comprehend.

erfecht'bar, *a.* obtainable by fighting.

erfech'ten, *v. a. ir.* to get by fighting; den Sieg ~ to gain the victory.

Erfech'ter, *m.* -s, *pl.* ~, victor.

erfie'deln, *v. a.* to get by fiddling.

erfind'bar, *a.* that may be invented, inventible.

erfin'den, *v. n. ir.* to invent, to contrive; (befinden) to find.

Erfin'der, *m.* -s, *pl.* ~, inventor; contriver, deviser.

Erfin'derin, *f.* ~, *pl.* -nen, inventress.

erfin'deriſch, erfind'ſam, *a.* inventive; imaginative. [ventive faculty.

Erfind'ſamkeit, *f.* ~, ingenuity; in-

Erfin'dung, *f.* ~, *pl.* -en, invention; (Ding) contrivance. —enausſtellung, *f.* Inventions' exhibition. —sgabe, —skraft, *f.* inventive faculty. —sgeiſt, *m.* inventive mind. —skunſt, *f.* art of inventing, inventive art. e—sreich, *a.* inventive.

erfiſch'en, *v. a.* to get by fishing; *fig.* to pick up; to obtain by artifice.

erflehen, *v. a.* to obtain by entreaties.

erflie'gen, *v. a. ir.* to attain by flying.

erfo'derlich, &c. ſ. erforderlich, &c.

Erfolg', *m.* -es, -e, *pl.* -e, result, issue; (günſtiger) success; ~ haben to be successful; mit ~ successfully. —anbeter, *m.* worshipper of success, follower of the fortunate.

erfol'gen, *v. n.* to follow, to come to pass; (aus) to result from, to come of; was wird daraus ~? what will come of it?

erfolg' . . ., in Zuſſ. —los, *a. & adv.* unsuccessful(ly), in vain. —reich, *a.* successful.

erfor'derlich, *a.* requisite, necessary. —enfalls, —enfalls in case of exigency. [demand.

erfor'dern, *v. a.* to require, to

Erfor'derniß, *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, 1. exigence, necessity; 2. (Sache) requisite; (zu einem Amte) requisition (for); nach ~ der Umſtände as circumstances may require.

erfor'ſchen, *v. a.* 1. to investigate, to search into; (Länder) to explore; 2. (als Reſultat) to find out, to fathom; Herzen und Nieren ~ to probe the secret hearts to their lowest depth. [explorer.

Erfor'ſcher, *m.* -s, *pl.* ~, investigator;

erfor'ſchlich, *a.* investigable, scrutable.

Erfor'ſchung, *f.* ~, *pl.* -en, investigation, inquiry; (eines Landes) exploration.

erfra'gen, *v. a.* (bei einem) to find out ob. learn by asking; zu ~ bei . . . inquire at . . . [presume.

erfrech'en, ſich, *v. r.* to dare, to

erfreu'en, *v. a.* to rejoice, to delight, to give pleasure to; das Auge ~ to relieve the eye; ſich ~, *v. r.* (eines D.) to rejoice; to possess; ich bin ſehr erfreut I am very glad ob. happy; ſehr erfreut zu hören delighted to hear. × [gratifier.

Erfreu'er, *m.* -s, *pl.* ~, comforter,

erfreu'lich, *a.* (einem, für einen) delightful, pleasing, agreeable.

Erfreu'lichkeit, *f.* ~, delightfulness.

erfre'veln, *v. a.* to acquire by mischievous actions.

erfrie'ren, *v. n. ir.* to freeze to death, to die with ob. from cold; (Pflanzen) to be blasted with cold; ~, *v. a.* to winter-kill.

erfriſch'en, *v. a.* to cool, to refresh; die Natur iſt wieder erfriſcht Nature is fresh and blooming again.

Erfrisch'ung, *f.* ~, *pl.* -en, refreshment. —szelt, *n.* r.-booth.
erfro'ren, *p. p.* (v. erfrieren) & *a.* 1. frozen to death, dead from cold; 2. *fam.* empfindlich für Kälte) easily chilled; (v. Pflanzen) killed by the frost.
erfüll'en, *v. a. fig.* to fulfil; (sein Versprechen) to keep (one's promise); (mit Furcht 2c.) to strike (with fear); (den Geist mit 2c.) to impress (with); (gewähren) to grant; da die Zeit erfüllet ward (*bibl.*) in the fulness of time; eine Verbindlichkeit ~ to acquit od. discharge an obligation; jemands Erwartungen ~ to satisfy od. come up to sbd's expectations; js. Wünsche ~ to comply with sbd's wishes; sich ~, *v. r.* to be fulfilled.
Erfüll'ung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) fulfilling, accomplishment; in ~ gehen to be fulfilled od. accomplished, to come true. —seid, *m.* supplementary oath.
Erg, *n.* -s, (*T.* Elektr.) erg, the unit of work done by a force which, acting for one second upon a mass of 1 gramme produces a velocity of a centimetre per second.
ergän'zen, *v. a.* to make up; to supply; (Gemälde) to restore; (ein Regiment 2c.) to complete; das Fehlende ~ to make up for a deficiency; to supplement. ‖-d, *a.* complemental.
Ergän'zung, *f.* ~, *pl.* -en, redintegration; supply; supplement; (zu 90°) complement. —sband, *m.* supplementary volume. —sbogen, *m.* supplementary arc. —sblatt, *n.* cancel. —sbogen, *m. T.* imperfect sheet. —sbruch, *m.* complemental fraction. —seid, *m.* supplementary oath. —sfarben, *pl.* complementary colours, *pl.* —skredit, *m.* supplementary credit. —smannschaft, *f.* complement of soldiers. —spferde, *pl.* remounting. —sporto, *n.* supplementary postage. —sstrich, *m.* (wie z. B. in eben diesem Worte) elliptic dash. —sstück, *n.* complement, supplement. —svorrat, *m.* complement of stores. —swinkel, *m.* supplement of an angle. [tout.
ergat'tern, *v. a.* to spy out; to ferret
erge'ben, sich, *v. r. ir.* (dem Feinde) to surrender, to submit; (einem, einem D.) to devote o's. to, to give o's. up to; (als Resultat) to result from; (in ein D.) to resign o's. to, to acquiesce in; (folgen) (aus einem D.) to result from; sich auf Gnade und Ungnade ~ to surrender at discretion; (auf Pardon) upon quarter; hieraus ergiebt sich hence follows. ‖ ~, *p. p.* & *a.* (einem) devoted to; addicted, given to; (dem Landesherrn) attached to. ~, *adv.* humbly.
Erge'benheit, *f.* ~, devotedness; attachment; (gegen den Fürsten) loyalty; versichern Sie ihn meiner ~ present my respects to him.
erge'benst, *a.* most devoted. ~, *adv.* devotedly; ~ Ihr (in Briefschlüssen...) most humbly yours; Ihr -er Diener your most humble servant.
Erge'bnis, *n.* -sses, *pl.* -sse, result, effect; *T.* product.
Erge'bung, *f.* ~, submission (to); resignation (to); (*T.* Mil.) surrender.
erge'hen, *v. n. ir.* to come out, to be issued; (von einem Urteile über einen) to be passed upon; ~ lassen to issue; Recht ~ lassen to do justice; Gnade für Recht ~ lassen to let right give way to mercy; etwas über sich ~ lassen to suffer patiently, to submit to. ~, *v. imp. ir.* (einem) to go, to fare; wohl ~ to thrive; möge es Ihnen wohl ~! may you do well! sich ~, *v. r. ir.* to take a walk od. stroll; (in etwas) to indulge od. to allow o's. in; (in Reden 2c.) to launch forth into.
ergei'gen, *v. a.* to get by playing on the violin. [scrape together.
ergei'zen, *v. a.* to get by avarice, to
erge'tzen, 2c. ſ. ergötzen, 2c.
ergie'big, *a.* yielding, productive, rich.
Ergie'bigkeit, *f.* ~, richness, productiveness.
ergie'ßen, *v. a. ir.* to pour forth; to effuse; sich ~, *v. r. ir.* to overflow, to run over; (v. Flüssen 2c.) to discharge itself; *fig.* to break out.
Ergie'ßung, *f.* ~, *pl.* -en, overflowing; *fig.* effusion; *cf.* Erguß.
erglän'zen, *v. n.* to shine forth. ×
erglü'hen, *v. n.* to glow; im Sonnenuntergange —d (v. Berggipfeln) sunset-flushed.
Ergoti'n, *n.* -s, (im Mutterkorn) ergotine ($C_{50}H_{52}N_2O_3$).
Ergotis'mus, *m.* ~, (*T.* Med.) raphania.
ergötz'bar, *a.* susceptible of amusement.
ergötz'en, *v. a.* to delight (in, at), to amuse, to entertain; sich ~, *v. r.* (an, mit einem D.) to be delighted, to be pleased with.
ergötz'lich, *a.* amusing, pleasing.
Ergötz'lichkeit *f.* ~, 1. amusingness; 2. amusement. [pleasure.
Ergötz'ung, *f.* ~, *pl.* -en, delight,
ergrau'en, *v. n.* to become gray; (vom Tage) to dawn. ‖-d, *p. & a.* lightly tinged with gray.
ergrei'fen, *v. a. ir.* to seize, to lay hold of; (Gelegenheit) to avail o's. of, to embrace; (v. Empfindungen) to affect, to move, to thrill; (mit dem Geiste) to comprehend; *fig.* to make use of; (die Waffen) to take; die Feder ~ to take pen in hand, to set pen to paper; die Flucht ~ to make one's escape; dieselbe Profession ~ to enter business in the same line; ergreif die Gelegenheit, sie kehrt niemals wieder! seize opportunity by the forelock, else she will never return!; auf frischer That ~ to take in the fact; das Hasenpanier ~ to betake o's. to one's heels, to show the white feather; Partei ~ to take party; (für) to side with; die Waffen ~ to take up arms. ‖-d, *p. & a.* impressive, thrilling, moving; das E—be impressiveness. [seizing.
Ergrei'fung, *f.* ~, seizure; taking,
ergrim'men, *v. n.* to grow irritated od. furious; ergrimmt aussehen to look grim.
ergrü'beln, *v. a.* to find out by minute and persevering contemplation.
ergrün'den, *v. a.* to get to the bottom of, to sound; *fig.* to investigate, to dive into. [fathoms.
Ergründer, *m.* -s, *pl.* ~, he that
ergründ'lich, *a.* fathomable, penetrable. [fathoming, sounding.
Ergrün'dung, *f.* ~, (the act of)
ergrü'nen, *v. n.* to grow verdant.
Erguß', *m.* -sses, *pl.* -güsse, discharge; effusion; *cf.* Ergießung.
erha'ben, *a.* elevated, high, lofty; *fig.* sublime, eminent; über andere ~ raised above others; ~ sein (über ein D.) to be above smth.; (über das Schicksal) to be superior to; —e Arbeit *T.* relief, embossment; hoch- od. ganz- —e Arbeit alto relievo; —e Arbeit machen to emboss; halb —e Arbeit bass-relief; das E—e the sublime; über alles Lob ~ above praise.
Erha'benheit, *f.* ~, *pl.* -en, elevation; *fig.* sublimity; eminence.
erhalt'bar, *a.* 1. obtainable; 2. preservable.
erhal'ten, *v. a. ir.* 1. to preserve from falling; 2. (unterhalten) to keep, to maintain; 3. (instandhalten) to keep up, to preserve; (js. Leben) to save, (am Leben) to spare (one to . . .); to preserve; 4. (Briefe 2c.) to receive, to get; 5. (erlangen) to obtain; bei guter Laune ~ to keep one in temper; durch Bitten ~ to impetrate; wenn Sie dieses (Schreiben) ~ when this reaches you; sich ~, *v. r. ir.* to maintain one's station; *fig.* to subsist on; sich im Preise ~ to remain steady at, to keep up its prices. ‖ ~, *p. p.* received etc.; Wert ~ (*T.* Com.) for value received.
Erhal'ter, *m.* -s, *pl.* ~, **Erhal'terin**, *f.* ~, *pl.* -nen, preserver, maintainer.
erhält'lich, *a.* to be had.
Erhal'tung, *f.* ~, 1. preservation; 2. (einer Person) maintenance; 3. obtaining; 4. getting; 5. receipt; ~ der lebendigen Kraft (*T.* Phys.) conservation of energy. —sbrille, *f.* preservers, *pl.* —smittel, *n.* preservatory.
erhan'deln, *v. a.* to purchase, to buy; (Vermögen 2c.) to acquire by trade.
erhän'gen, sich, *v. r.* to hang o's.; man hat ihn erhängt gefunden he was found hung up.
erhar'ren, *v. a.* 1. to expect with patience; 2. to obtain by patient waiting.
erhar'ten, *v. n.* to grow hard.
erhär'ten, *v. a. fig.* to prove, to confirm; eidlich ~ to declare on oath, to maintain by oath.
Erhar'tung, *f.* ~, growing hard.
Erhär'tung, *f.* ~, *pl.* -en, proving, confirmation; (eidliche) affidavit; zur ~ von in support of.
erhasch'en, *v. a.* to catch, to snatch at.
erhe'bbar, *a.* collectible, leviable.
erhe'ben, *v. a. ir.* 1. (heben können) to heave up., to lift (up); *fig.* (Augen, Stimme) to raise; 2. *fig.* (im Range) to advance, to promote, to raise; 3. *fig.* (loben) to praise, to extol (in den *or* zum Himmel to the very skies); einen Betrag von jm. ~ to collect from; den Gehalt ~ to touch salary; eine Erbschaft ~ to take possession of; Geld ~ to raise, take up (money); ein Geschrei ~ to set up a cry; Protest ~ to make, order od. raise a protest; Steuern ~ to levy taxes; eine Zahl aufs Quadrat ~ to square; auf die Kubikzahl ~ to raise to the third number; einen Zweifel ~ to raise od. start a doubt; in den Adelsstand ~ to ennoble; sich ~, *v. r. ir.* to rise, to arise; (vom Staube) to fly up; (vom Winde) to spring up; (zum Kampfe) to rise up in arms; (in Empörung) to revolt; *T.* (vom Wilde) to start up; (v. Gerüchten) to spread; sich plötzlich ~ to start up; *fig.* sich über andere ~ to elevate o's. above others; to be arrogant; (übertreffen) to surpass (others); sie erhob sich she rose to her feet; sie erhoben eine Steuer unter sich (in ihrem Kreise) they levied a tax upon themselves.
erhe'blich, *a.* important, considerable; es ist nicht sehr ~ it does not signify.
Erhe'blichkeit, *f.* ~, importance; considerableness; die Sache ist von keiner sonderlichen ~ the matter does not signify much. [slags, *pl.*
Erhe'bnis, *n.* -sses, *pl.* -sse, *T.* old

Erhe'bung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) raising, elevation; 2. exaltation; 3. promotion; 4. receiving, collecting; (in den Adelsſtand) nobilitation; (*T.* Chem.) sublimation; (*T.* Arithm.) involution; 5. (Anhöhe) rising ground; 6. (Empörung) revolt; 7. (Prüfung) inquiry, inquest. —ſart, *f.* (v. Steuern) mode of collection. —ſlinie, *f.* line of elevation. —ſunkoſten, *pl.* charges for recovering. —ſwinkel, *m.* angle of elevation; (des Bugſpriets) steeving. [riage.

erhei'raten, *v. a.* to obtain by marriage.

erhei'ſchen, *v. a.* to require, to demand.

Erhei'terer, *m.* -s, *pl.* ~, cheerer.

erhei'tern, *v. n.* to brighten up; (*pers.*) to cheer; ſich ~, *v. r.* to clear up; to cheer up. ⊩-d, *a.* exhilarating.

Erhei'terung, *f.* ~, 1. (the act of) clearing up, cheering up; 2. amusement. [thoroughly.

erheiz'bar, *a.* that may be heated

erhei'zen, *v. a.* to heat thoroughly; nicht zu ~ not to be heated thoroughly.

erhell'en, *v. a.* 1. to fill with light, to clear up; 2. to illuminate, to enlighten; (Zucker) to clarify; ~, *v. n.* (aus einem D.) to become evident, to appear.

Erhell'keſſel, *m.* -s, *pl.* ~, clarifying-pan. [ing, lighting up.

Erhel'lung, *f.* ~, (the act of) enlighten-

erhen'ken, ſich, *v. r.* to hang o's.

erhen'cheln, *v. a.* 2. to obtain by hypocrisy; 2. (äußerlich annehmen) to put on.

erhi̇tz'en, *v. a.* to heat, to make hot; (*T.* Techn.) to anneal; *fig.* to fluster (with); ſich ~, *v. r.* to grow hot, to overheat o's.; (ſachlich) to be inflamed, heated, incensed; *pers.* (über ein D.) to fire up. ✕

erhi̇tzt', *p. p. & a.* hot; *fig.* angry; flustered (with).

Erhi̇tz'ung, *f.* ~, 1. heating, calefaction; *(pers.)* overheating o's.; 3. heat. [ſſ. erheben.

erho'ben, *p. p. & a.* elevated, raised, &c.,

erhoff'en, *v. a.* 1. to expect for; 2. to get by hoping.

erhö'hen, *v. a.* 1. to raise, to heighten; 2. (den Preis, Wert) to enhance; 3. (im Range & *fig.*) to elevate; 4. (vermehren) to add to; (Geſchmack ꝛc.) to give a zest to; 5. (*T.* Mus.) to sharpen (notes), to raise by a sharp.

Erhö'hung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) raising; 2. elevation; (des Walles) surtout; (*T.* Med.) extuberance; (Anhöhe) rising ground, exaltation; 3. (des Lohns) advance (of wages); 4. (im Range) promotion; 5. des Preiſes) enhancing; (des Gehalts) increase (of salary); 6. (*T.* Mus.) raising. —ſwinkel ſ. Erhebungs . . . —ſzeichen, *n.* (*T.* Mus.) diesis, sharp.

erho'len, ſich, *v. r.* (von etwas; ausruhen) to recover breath, to rest; to recreate o's.; (v. einer Krankheit) to recover; (v. einer Ohnmacht) to come to o's.; (durch Zerſtreuungen) to amuse; (ſeines Schadens an einem D.) to retrieve a loss (by, with); ſich Rats ~ (bei jm.) to ask one's advice, to apply to for advice; ſich wieder ~ to get well again; to be picking up again.

Erho'lung, *f.* ~, 1. (v. Krankheit) recovery; 2. (Stärkung ꝛc.) recreation; zur ~ for recreation's sake, for a change. —ſplatz, *m.* place of refection. —ſreiſe, *f.* pleasure-trip. —ſſtunde, *f.* hour of recreation, leisure-hour. —ſurlaub, *m.* leave of absence granted in regular turns to all officials.

erhor'chen, *v. a.* to learn by hearkening.

erhö'ren, *v. a.* to hear; (eine Bitte ꝛc.) to grant; das iſt nicht erhört never was such a thing heard of; einen Mann ~ (ſeitens eines Weibes) *fig.* to close with the passion of a man. —ſwert, *a.* worth hearing, worth granting.

erhö'rlich, *a.* that may be granted.

Erhö'rung, *f.* ~, (the act of) hearing,

erigier'bar, *a.* erectile. [granting.

Erigier'barkeit, *f.* ~, erectility.

erigie'ren, *v. a.* to erect.

Erin'nerer, *m.* -s, *pl.* ~, monitor, admonisher, remembrancer.

erin'nerlich, *a. & adv.* present to recollection, coming to mind; ~ ſein (einem) to remember; ſo viel mir ~ iſt as far as I remember.

erin'nern, *v. a.* 1. (an ein D.) to put in mind of, to remind (one of); *fig.* to be suggestive of; 2. (etwas) to observe, to mention; nichts zu ~ haben gegen to have no objection to; ſich ~, *v. r.* (eines D., an ein D.) to remember, to recollect; ~ Sie ſich? do you remember?

Erin'nerung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) reminding; 2. remembrance, recollection; 3. (Warnung) admonition; (Erwähnung) mention, —en reminiscences; —en aus alter Zeit, *pl.* the ruins of memory, *pl.*; die ~ wecken an to bring up the recollection of; etwas in ~ bringen to put in mind of; hiſtoriſche —en historical associations; laſſen Sie ſich das zur ~ dienen take warning by it; zur ~ an in memory of. —ſbuch, *n.* remembrance-book. —ſkraft, *f.* memory, power of recollection. —ſkunſt, *f.* mnemonics, *pl.* —ſſchreiben, *n.* —ſverfügung, *f.* monitory letter. —ſvermögen, *n.* power of recollecting. —ſzeichen, *n.* remembrancer.

erja'gen, *v. a.* to get by hunting; to overtake; *fig.* to get by ardent endeavours. ✕ *fig.* to relent, to abate.

erkal'ten, *v. n.* to cool, to grow cold;

erkäl'ten, *v. a.* to cool; ſich ~, *v. r.* to catch cold; ſich auf den Tod ~ to catch one's death of cold; ſich tüchtig erkältet haben to have a bad cold. [&c., ſ. erkalten.

Erkal'tung, *f.* ~, (the act of) cooling,

Erkäl'tung, *f.* ~, 1. (the act of) catching cold; 2. cold.

erkäm'pfen, *v. a.* to obtain by fighting; den Sieg ~ to gain the victory.

erkar'gen, *v. a.* to get ob. lay up by niggardliness.

erkau'fen, *v. a.* to purchase, to buy; (beſtechen) to bribe; (Zeugen) to corrupt; *bibl.* to redeem.

erkäuf'lich, *a.* mercenary, venal.

Erkau'fung, *f.* ~, 1. purchase; 2. *fig.* bribing; corrupting.

erkeck'en, ſich, *v. r.* to dare, to venture, to presume.

erkenn'bar, *a.* 1. cognoscible; 2. (unterſcheidbar) distinguishable; nicht ~ unrecognisable; undiscernible.

Erkenn'barkeit, *f.* ~, capability of being known.

erken'nen, *v. a. ir.* 1. to perceive, to be perfectly aware of, to know; 2. (wieder) to recognise; 3. (unterſcheiden) to discern, to distinguish; 4. (gerichtlich) to decide, to pass sentence; 5. (anerkennen) to acknowledge, to own; 6. (einen Freund ꝛc.) to prove, to try; 7. für etwas halten) to own as, to judge as; 8. *bibl.* to have carnal intercourse; (einen an einem D.) to know one by; nicht ~ to disown; zu ~ geben to give to understand, to show; ſeine Wünſche durch Blicke zu ~ geben to look one's wish; ſich zu ~ geben to make o's. known.

erkennt'lich, *a.* discernible, distinguishable; (für Wohlthaten ꝛc.) thankful, grateful.

Erkennt'lichkeit, *f.* ~, 1. thankfulness, gratitude; 2. gratuity.

Erkennt'nis, *f.* ~, *pl.* -ſſe, 1. knowledge, cognition, (ocular) perception; 2. acknowledgment; der Baum der ~ the tree of k.; zur ~ bringen (jn.) to lead one to perceive smth.; zur ~ kommen 1. to learn to understand; 2. to repent. —, *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, *T.* sentence, judgment. —theorie, *f.* (*T.* Philos.) gnoseology. —vermögen, *n.* faculty of perception, intellect.

Erken'nung, *f.* ~, (the act of) discerning &c.; ſ. erkennen. —ſwort, *n.* watchword. —ſzeichen, *n.* countersign.

Er'ker, *m.* -s, *pl.* ~, projecting story, jutty. —fenſter, *n.* bay-window; (rundes) bow-window. —ſtube, *f.* bay-windowed room, jutty-room. —turm, *m.* —türmchen, *n.* bartizan.

erkie'ſen, *v. a.* (1. u.) to choose, to elect.

erklä'rbar, **erklä'rlich**, *a.* 1. explicable, explainable; 2. that may be accounted for; einem etwas ~ machen to put one up to smth.

erklä'ren, *v. a.* 1. to explain, to interpret, to expound; (*T.* Log.) to define; 2. (behaupten) to declare; (für etwas) to d., pronounce to be; ich kann mir das nicht ~ I cannot account for it; ſich ~, *v. r.* (über ein D.) to d. o's., to e. o's.; (als Liebender) to propose for; (für einen) to d. for one; (gegen e.) to d. against one; daraus erklärt ſich ~ that does account for . . .; ſo erklär' ich mir's that's how I reckon it up; ſich beſiegt ~ (im Wettrennen) to give in.

Erklä'rer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. declarer; 2. expounder, commentator.

Erklä'rung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. explanation, interpretation; (*T.* Log.) definition; 2. declaration; (öffentliche) statement; letzte ~ ultimatum. —s . . ., zur ~ dienend, *a.* explanatory of. —ſart, *f.* manner of explaining. —ſkunſt, *f.* art of explaining; (bibliſche) exegesis.

erklec'klich, *a.* 1. sufficient; considerable; tolerable; 2. advantageous.

erklet'tern, **erklim'men**, *v. a.* to climb.

erklin'gen, *v. n. ir.* to sound, to resound. [investigation.

erklü'geln, *v. a.* to find out by subtle

erknau'ſern, *v. a.* to get by niggardliness. [ſelect.

erko'ren, *p. p. & a.* chosen, elected;

erkrach'en, *v. n.* to crack, to roar.

erkran'ken, *v. n.* to grow sick, to be taken ill.

Erkran'kung, *f.* ~, falling sick, being taken ill. —ſvorgang, *m.* pathogenesis.

erkü'hlen, ſich, ſ. verkühlen.

erkü'hnen, ſich, *v. r.* to venture, to dare, to presume; to make bold.

erkund'bar, *a.* ſ. erforſchlich.

erkun'den, *v. a.* to search, to explore, to reconnoitre, ſ. auskundſchaften.

erkun'digen, ſich, *v. r.* (nach einem, bei einem nach einem D.) to inquire ob. about, to ask after; ſich ~ laſſen to cause inquiry to be made

Erkun'digung, *f.* ~, *pl.* -en, inquiry, information; —en einziehen (über ein D.) to make inquiries for ob. about.

erkün'ſtelu, *v. a.* to feign, to affect.
erkün'ſtelt, *p. p. & a.* artificial; got up; affected. [tion; artifice.
Erkün'ſtelung, *f.* ~, feigning, affecta-
erla'ben, *v. a. & (ſich), v. r.* to refresh.
erlah'men, *v. n.* to grow lame; *fig.* to lose one's energy. [unattainable.
erlang'bar, *a.* attainable; nicht ~
erlan'gen, *v. a.* 1. to reach; 2. *fig.* to attain, to obtain, to acquire; durch Bitten ~ to impetrate; Fertigkeit ~ to acquire.
Erlan'ger, *m.* -s, *pl.* ~, obtainer.
Erlan'gung, *f.* ~, 1. (the act of) reaching; 2. obtainment.
Erlaß', *m.* -ſſes, *pl.* -ſſe, Erläſſe, 1. (einer Pflicht, Steuer) remission; (teilweiſer) abatement, allowance; (einer Schuld) reduction; 2. indulgence, dispensation; 3. (behördlicher) order, decree; öffentlicher ~ public act, edict.
erlaſſ'en, *v. a. ir.* 1. (ergehen laſſen) to issue, to publish; (ein Geſetz) to pass (an act); 2. (einem etwas) to remit; to release, to exempt from; (vergeben) to forgive; die Strafe ~ to pardon; ich erlaſſe es Ihnen I dispense you from it.
erläß'lich, *a.* 1. remissible; 2. dispensable; pardonable; (von Sünden) venial. [venialness.
Erläß'lichkeit, *f.* ~, dispensableness;
Erlaſſ'ung, *f.* ~, 1. (the act of) issuing; 2. releasing, &c., ſ. erlaſſen.
erlau'ben, *v. a.* (einem etwas) to permit, to allow; ~ Sie mir give me leave, allow me to . . .; ſich (Dativ) ~ to make bold to, to take the liberty of; ich erlaube mir zu . . . I beg to . . .; wenn Sie ~ by your leave.
Erlaub'nis, *f.* ~, permission, leave; ich bitte um ~ I beg p.; mit Ihrer ~ with your p., under your favour; um ~ bitten to beg leave. —brief, *m.* license, letters patent. —ſchein, *m. T.* permit, license.
erlaubt', *p. p. & a.* permitted, allowed; (nach den Geſetzen) lawful, fair; (Vergnügen ꝛc.) innocent.
erlauct', *a.* illustrious; high, noble.
erlau'ern, *v. a.* 1. to obtain by lying in wait; to learn by lurking; 2. to watch for; eine Gelegenheit ~ to watch the opportunity.
erlau'fen, *v. a. ir.* to reach by walking; 2. to overtake by running; 3. to obtain by running after; ich kann es nicht ~ I cannot walk it, I cannot walk so far.
erlau'ſchen, *v. a.* to get by watching; to learn by listening.
erläu'tern, *v. a.* to explain, to illustrate, to elucidate,
Erläu'terung, *f.* ~, *pl.* -en, explanation, illustration, elucidation; (durch Beiſpiele) exemplification. —s . . ., zur ~ dienend illustrative (of).
Er'le, *f.* ~, *pl.* -n, alder. —baum, *m.* alder-tree. —finf, *m.* siskin. —gehölz, *n.* alder-plot. —holz, *n.* alder-wood. —wald, *m.* alder-grove.
erle'ben, *v. a.* 1. to live to see; 2. (erfahren) to experience; an einem Freude ~ to live to e. joy (satisfaction) from; das Buch hat zehn Auflagen erlebt the book has run through ten editions; den Tag ~ to see the day; ein Abenteuer ~ to meet with; hat einer *or* jemand je ſo etwas erlebt? did any one ever see the like?; ich habe es erlebt, daß am 15. Mai Schnee gefallen iſt I have known snow fall on the 15. of May; wir haben manches mit einander erlebt we have had many a day together.
Erle'bnis, *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, adventure, event; meine —ſſe my haps and mishaps; widrige —ſſe adversities.
erle'digen, *v. a.* 1. (einen D.) to acquit, to discharge (from); 2. (d. Ämtern) to vacate; 3. (Geſchäfte) to dispatch; (Anfrage) to answer; 4. (abwickeln) to go through, to settle; die Sache hat ſich von ſelbſt erledigt the matter was settled of its own accord; erledigt werden to be discharged; (d. Ämtern) to fall vacant; erledigte Stelle vacancy.
Erle'digung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. discharge; 2. (einer Stelle) vacancy; 3. (einer Anfrage) answer; (der Geſchäfte) dispatch; ſeine ~ in etwas finden to be settled by. —ſchein, *m.* note of acquittance, receipt.
erle'gen, *v. a.* 1. to slay, to kill; 2. (Abgaben ꝛc.) to pay down.
Erle'gung, *f.* ~, 1. (the act of) killing; 2. paying down.
erleich'tern, *v. a.* (einem etwas) to lighten; (Laſt) to relieve; (das Herz) to ease, to unburden; *fig.* to facilitate; ſich ~, *v. r.* to ease nature.
Erlei'chterung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (act of) lightening; 2. relief; facilitation. —smittel, *n.* lenitive.
erlei'den, *v. a. ir.* 1. to suffer, to endure; Schaden ~ to s. damage.
er'len, *a.* aldern.
erlern'bar, *a.* that may be learned.
erler'nen, *v. a.* to learn.
Erler'nung, *f.* ~, (the act of) learning.
erle'ſen, *v. a. ir.* 1. to choose, to select; 2. to acquire by lecturing. ~, *a.* chosen; picked, choice.
erleuch'ten, *v. a.* to illuminate, to light (up); *fig.* to enlighten.
erleuch'tet, *a.* lighted up; *fig.* enlightened.
Erleuch'tung, *f.* ~, illumination; *fig.* enlightening. —ſtreis, *m.* (*T.* Astr.) terminator.
erlie'gen, *v. n. ir.* (einem D.) to succumb to; einer Laſt ~, unter einer Laſt ~ to sink under (a burden).
erliſt'en, *v. a.* to obtain by artifice.
Erl'tönig, *m.* -es, -s, (Myth.) erlking.
erlo'gen, *p. p.* (v. erlügen) *& a.* false, forged. [net proceeds.
Erlö's, *m.* -ſes, *pl.* -ſe, money got,
erlö'sbar, *a.* redeemable, salvable.
erlöſch'en, *v. n. ir.* to go out; *fig.* to be extinguished; (Friſt) to expire; (Geſchlecht) to become extinct. ‖ -b, *a. & adv.* (*T.* Mus.) gradually dying away.
erloſch'en, *p. p.* (v. erlöſchen) *& a.* extinguished, expired; (Geſchlecht ꝛc.) extinct.
Erlöſch'ung, *f.* ~, expiration; extinction. [*fig.* to save, to deliver.
erlö'ſen, *v. a.* to redeem, to rescue;
Erlö'ſer, *m.* -s, *pl.* ~. redeemer; der ~ Our Saviour.
Erlö'ſung, *f.* ~, redemption, salvation; *fig.* (Befreiung von) deliverance. —ſtunde, *f.* hour of d. —s-wert, *n.* work of r.
erlueh'ſen ſ. erlugen.
erlü'gen, *v. a. ir.* 1. to invent, to forge; 2. to get by lying.
erlu'gen ſ. erliſten.
erluſt'igen, *v. a. (obsol.)* to divert; ſich ~, *v. r.* to disport od. amuse o'.s.
Erluſt'igung, *f.* ~, *pl.* -en, *(obsol.)* diversion, delight, amusement.
ermach'en, *v. a. vulg.* ich kann es nicht ~ 1. I am not strong enough for it; 2. I can not afford (to do) it; 3. I have not the means for it.
ermäch'tigen, *v. a.* (zu etwas) to authorize, to empower; ſich ~, *v. r.* to dare, to presume.
Ermäch'tigung, *f.* ~, *pl.* -en, authorization; full power.
ermah'nen, *v. a.* (zu etwas) to admonish; to exhort; jn. beſtändig ~ to be continually at one.
Ermah'ner, *m.* -s, *pl.* ~, admonisher.
Ermah'nung, *f.* ~, *pl.* -en, exhortation, admonition. —srede, *f.* admonitory discourse, exhortation.
erman'geln, *v. n.* (eines D.) to be in want of; ich werde nicht ~ I shall not fail; es an nichts ~ laſſen to spare nothing.
Erman'gelung, *f.* ~, want; in ~ deſſen for w. of which, in default whereof.
ermau'ern, ſich, *v. r.* to regain strength; *fig.* to recover courage, to rouse and be a man.
ermä'ßigen, *v. a.* to abate, to reduce; zu ermäßigten Preiſen at reduced prices. [Preiſe) reduction.
Ermä'ßigung, *f.* ~, abatement; (der
ermat'ten, *v. a.* to weary, to tire; to fatigue. ~, *v. n.* to grow tired; to slacken; (v. Farben) to fade; ermattet ~ worn, fatigued.
Ermat'tung, *f.* ~, lassitude, weari-
Er'mel ſ. Ärmel. [ness.
ermeſſ'en, *v. a. ir.* to measure, to fathom; *fig.* (nach einem D.) to judge of, to estimate; (begreifen) to conceive.
ermeſſ'en, *n.* -s, judgment, opinion, estimation; meines —s according to my judgment, in my estimation; richterliches ~ discretionary power of a judge. [ceivable.
ermeß'lich, *a.* measurable; *fig.* con-
ermit'teln, *v. a.* to ascertain, to find out; zu ~ ascertainable; Adreſſat nicht zu ~ addressee not to be found.
Ermit'telung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) ascertaining, inquiry; nach den angeſtellten —en as far as has been ascertained. [*fig.* to afford.
ermö'glichen, *v. a.* to make possible;
ermor'den, *v. a.* to murder.
Ermor'dung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) murder(ing), assassination.
ermü'den, *v. a.* to tire out, to fatigue; jS. Geduld ~ to trespass upon one's patience; ſich allzu ſehr ~ to overfatigue o'.s. ~, *v. n.* to get tired.
Ermü'dung, *f.* ~, fatigue, weariness, lassitude
ermun'tern, *v. a.* to rouse, to awake; *fig.* (zu etwas) to animate, to encourage; (munter machen) to cheer.
Ermun'terung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) rousing; *fig.* (zu etwas) animation.
ermu'tigen, *v. a.* to encourage; ſich ~, *v. r.* to take courage od. heart; (aus Furcht) to take heart of grace.
Ermu'tigung, *f.* ~, encouragement.
ernä'hen, *v. a.* to acquire by needle
ernähr'bar, *a.* nourishable. [work.
ernäh'ren, *v. a.* 1. to nourish, to feed; 2. (unterhalten) to maintain, to keep; ſich ~, *v. r.* (von etwas) to live (by); to make one's life by, to make a livelihood of; ſich von einem ~ laſſen to depend upon sbd. for one's maintenance.
Ernäh'rer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. nourisher; 2. maintainer, supporter.
Ernäh'rerin, *f.* ~, *pl.* -nen, fosteress,
Ernäh'rung, *f.* ~, 1. (the act of) nourishment; (*T.* Med.) nutrition; 2. maintenance; 3. subsistence; das Gehirn bedarf zu ſeiner ~ einer beſtimmten Menge Reizmittel the brain is dependent for nourishment on a proper amount of stimulants. —ſtörung, *f.* trophoneurosis. —s-trieb, *m.* appetence.
ernenn'bar, *a.* denominable; capable of standing for.

ernen'nen, *v. a. ir.* (zu etwas) to appoint, to nominate; to create; die Geſchworenen ~ to impannel a jury.
Ernen'nung, *f.* ~, *pl.* -en, (zu etwas) appointment, nomination. —ſbrief, *m.*, —ſurkunde, *f.* letter of appointment; (v. Offizieren) commission.
ernen'ren, ernen'ern, *v. a.* to renew; (ausbeſſern) to repair; ſich ~, *v. r.* to be renewed; to be recommenced.
ernen'erbar, *a.* renewable.
Ernen'rer, *m.* -s, *pl.* ~, renewer; renovator.
Ernen'rung, *f.* ~, -en, *pl.* renewal; renovation; reparation. —ſatte, *f.* (*T.* Law) bill of revivor.
ernie'dern, ernie'drigen, *v. a.* 1. to lower; 2. (*T.* Mus.) to depress; 3. *fig.* to humble; (im Range ꝛc.) to degrade; ×ſich ~, *v. r.* to h. o's.; *fig.* to condescend; wer ſich ſelbſt erniedrigt, der wird erhöht werden (bibl.) whoever abaseth himself shall be exalted.
Ernie'driger, *m.* -s, *pl.* ~, debaser.
Ernie'drigung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. lowering; 2. *fig.* humiliation, degradation; (der Preiſe & *T.* Mus.) depression. —ſzeichen, *n.* (*T.* Mus.) flat.
Ernſt, *m.* -es, 1. earnest; 2. (Eifer) fervour; 3. (Strenge) severity; 4. (des Gemüts) sternness; ~ brauchen *or* zeigen to use severity; ~ machen to be serious; (mit etwas) to take smth. seriously; das iſt doch nicht Ihr ~? you don't say so? surely you are joking; es iſt mein völliger ~ I am quite serious; ×im-ernſten ly; in allem *or* vollem —e in good e., for good and all; iſt es Ihr ~? are you in e.? —feuer(werk), *n.* (*opp.* Luſtfeuer) military fire-works.
ernſt, ernſt'haft, *a.* earnest, serious; grave, stern; die Sache wird ~ this is becoming serious.
Ernſt'haftigkeit, *f.* ~, earnestness, seriousness, gravity; (verſtellte) demureness.
ernſt'lich, *a.* earnest, ardent, eager; (Gefecht) severe (engagement). ~, *adv.* earnestly, etc.; etwas ~ meinen to be hearty about smth.; ich denke ~ daran I have serious thoughts of.
Ernſt'lichkeit, *f.* ~, earnestness.
Ern'te, *f.* ~, *pl.* -n, harvest, crop. —bericht, *m.* crop account. —bier, *n.* h.-beer. —dankpredigt, *f.* thanksgiving sermon of h.-home. —ferien, *pl.* holidays at h.-time. —feſt, —mahl, *n.*, —ſchmaus, *m.* h.-home; h.-feast. —krone, *f.* statute labour at h.-time. —göttin, *f.* h.-queen. —haken, *m.* hink, twibil. —kranz, *m.* h.-wreath, h.-garland. —lied, *n.* h.-song. —maſchine, *f.* harvesting machine, reaper. —monat, *m.* h.-month, August. —zeit, *f.* h.-time.
ern'ten, *v. a.* to reap, to gather; *fig.* to earn, to win; × wie du ſäeſt, (ſo) wirſt du ~ (*prov.*) as you sow, so you must reap.
Ero'berer, *m.* -s, *pl.* ~, conqueror.
ero'bern, *v. a.* to conquer; to take (by force of arms); *fig.* to gain, to get; mit Sturm ~ to take by storm; nicht zu ~ impregnable.
Ero'berung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) conquering, taking; 2. (Eroberte, auch in der Liebe) conquest. —s-krieg, *m.* war to make conquest. —ſplan, *m.* scheme of conquest. —ſrecht, *n.* right of conquest. —ſ-ſucht, *f.* thirst after conquest. e—ſ-ſüchtig, *a.* eager for conquest; *fig.* coquettish. —ſwut, *f.* mania for conquests.
eröff'nen, *v. a.* 1. to open; to begin; (ein Hotel) to start; *fig.* (einem etwas) to declare, to notify; to discover; (ein Urteil) to publish; den Ball ~ to o. the ball, to lead (off) the dance; eine Bahnlinie ~ to o. a line; ein Teſtament ~ to prove a testament; der Telegraphenbetrieb wird eröffnet mit . . . telegraph business will be transacted with . . .; ſich ~, *v. r.* 1. to present itself; 2. (*pers.*) to make known one's heart.
Eröff'nung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) opening; 2. disclosure; 3. communication; (*T.* Mus.) overture. —ſrede, *f.* prologue, opening speech. —ſſtück, *n.* overture.
erör'tern, *v. a.* to discuss; (eine Frage) to argue the point; (Streitigkeiten) to settle. [ſion; 2. explanation.
Erör'terung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. discuſ-
Er'os, *m.* ~, *T.* Love, Cupid.
ero'tiſch, *a.* erotic(al).
Er'pel, *m.* -s, *pl.* ~, drake.
erpicht', *a.* (auf ein D.) bent (upon); eager (for ob. after); ganz ~ auf etwas ſein to be mad for a thing, to have set one's heart upon.
erpreſ'ſen, *v. a.* to extort from; (Thränen) to press out of. ‖–b, *p. a.* extortionary. [extorter.
Erpreſ'ſer, *m.* -s, *pl.* ~, extortioner,
Erpreſ'ſung, *f.* ~, *pl.* -en, extortion; (durch Brandbriefe) swingism.
erpro'ben, *v. a.* to try, to prove, to test.
erpro'bt, *p. p. & a.* tested, tried; ~ ſein to stand the test.
erquick'en, *v. a.* to refresh, to recreate; ſich ~, *v. r.* to r. o's. ‖–b, *p. & a.* recreative, comfortable.
erquick'lich, *a.* ſ. erfriſchend.
Erquick'ung, *f.* ~, *pl.* -en, recreation, refreshment; comfort.
erraff'en, *v. a.* 1. to snatch; 2. to get by snatching.
Erra'ta, *pl.* errors, errata, corrigenda.
erra'tbar, *a.* that may be guessed.
erra'ten, *v. a. ir.* to guess, to hit upon; ich errate Ihre Abſicht I see what you are driving at.
Erra'ten, *n.* -s, **Erra'tung**, *f.* ~, (the act of) guessing, divining. [ſat.
Erra'ter, *m.* -s, *pl.* ~, diviner; guesser
erra'tiſch, *a.* (*T.* Geol.) erratic.
erre'gbar, *a.* excitable; nervous.
Erre'gbarkeit, *f.* excitability; nervousness.
erre'gen, *v. a.* 1. (verurſachen) to cause; 2. (aufregen) to excite, to stir up; 3. (einem etwas) to move (one to); 4. (reizen) to provoke; 5. (*T.* Bergb.) to discover (a mine); ſs. Zorn ~ to p. (4.) one to anger. [tor.
Erre'ger, *m.* -s, *pl.* ~, exciter, agita-
Erre'gung, *f.* ~, 1. stirring up; 2. (Aufgeregtheit) excitement; commotion. —ſmittel, *n.* stimulant.
erreich'bar, *a.* attainable, within reach; leicht ~ within easy reach; nicht ~ unattainable; die nächſte —e Station (*T.* Tel.) the next available station.
Erreich'barkeit, *f.* ~, attainableness.
erreich'en, *v. a.* 1. to reach, to attain, to arrive at; 2. (gleichkommen einem D.) to equal to; das männliche Alter ~ to come to man's estate; den Anſchluß ~ (*T.* Railw.) to r. the junction; ein Ende ~ to come to an end; den Hafen ~ to make the port; das Ziel ~ to r. one's aim, to gain one's end; das höchſte Ziel ſeiner Wünſche ~ to attain the height of one's ambition; den Zug (gerade noch) ~ to catch the train; ſeinen Zweck ~ to carry one's object; ich kann ihn nicht ~ he is out of my reach. ſup to; attainment.
Erreich'ung, *f.* ~, reaching; coming
erret'ten, *v. a.* to overtake on horseback.
errett'bar, *a.* that may be saved.
erret'ten, *v. a.* (aus, von etwas) to save (from), to rescue (from).
Erret'ter, *m.* -s, *pl.* ~, deliverer, rescuer, saviour. [delivery.
Erret'tung, *f.* ~, (the act of) saving,
errich'ten, *v. a.* 1. to erect, to raise; to build up; 2. (ein Geſchäft) to establish, to set up; einen Bund ~ to make a covenant.
Errich'tung, *f.* ~, 1. erection; 2. establishment. [labour.
erring'bar, *a.* attainable by great
errin'gen, *v. a. ir.* 1. to gain by wrestling; 2. *fig.* to obtain by great efforts; den Preis ~ to carry the prize. [thing by great efforts.
Errin'gung, *f.* ~, obtaining of any-
errö'ten, *v. n.* to redden; (über) to blush at, to colour up; (über und über) to blush crimson at, × laſſen *or* machen to put to the blush.
Errö'ten, *n.* -s, **Errö'tung**, *f.* ~, blushing, colouring up.
erru'dern, *v. a.* to reach by rowing.
erru'fbar, *a.* within call.
erru'fen, *v. a. ir.* to reach with calling; ein Amt ~ (*T.* Tel.) to gain the attention of an office; ich kann ihn nicht ~ he is out of my calling.
Errun'genſchaft, *f.* ~, *pl.* -en, acquisition; die großen —en der Zeit the long result of time, the great boons of civilization. [ſatisfy.
erſät'tigen, *v. a.* to satiate; *fig.* to
Erſät'tigung, *f.* ~, satiating, satisfying.
erſätt'lich, *a.* satiable, to be satisfied.
Erſatz', *m.* -es, (für) reparation, compensation; indemnity; ~ leiſten to indemnify; ~ verlangen für to demand damages for; als ~ für in exchange ob. return for. —mann, *m.* substitute (for); (eines Geſchworenengerichts) talesman; einen —mann ſtellen to find a substitute. —mannſchaft, *f.* supply, recruits, *pl.* —mittel, *n.* substitute (for). —zahn, *m.* permanent ob. substitution tooth.
erſau'fen, *v. n. ir.* to be drowned (mit Mann und Maus to a man ob. every mother's son of them); (vom Getreide, von Mühlrädern) to be submerged.
erſäu'fen, *v. a.* to drown. [ſing.
Erſäu'fung, *f.* ~, (the act of) drown-
erſchach'ern, *v. a. vulg.* to gain by chaffering.
erſchaff'en, *v. a. ir.* to create.
Erſchaff'ung, *f.* ~, creation.
erſchal'len, *v. n. ir.* to sound; (von) to ring with. [perceive.
erſchau'en, *v. n. (poet.)* to behold, to
erſchau'ern, *v. n.* to shudder at.
erſchei'nen, *v. n. ir.* 1. to appear, to make one's appearance; (Buch ꝛc.) to come out, to be published; 2. *fig.* (einem) to seem to; vor Gericht ~ to answer in law, to appear in court.
Erſchei'nung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. appearance; 2. (von einem Geiſte) apparition; 3. (*T.* Chem. & Phys.) phenomenon; (in der Luft) meteor; 4. symptom; eine prächtige ~ a splendid sight; eine ſeltſame ~ a very strange sight ob. spectacle; das Feſt der ~ Chriſti Epiphany. —ſform, *f.* phasis. e—ſüchtig, *a.* visionary.
erſchie'nen, *p. p.* (v. erſcheinen); ſoeben ~ (Buch) just out.
erſchie'ßen, *v. a. ir.* to shoot dead; ſich ~ to shoot o's.
erſchlaff'en, *v. n.* to slacken in, to relax from; *fig.* to languish. ~, *v. a.* to relax, to weaken.
Erſchlaff'ung, *f.* ~, relaxation; (*T.* Med.) atony.

erſchla'gen, *v. a. ir.* to strike dead, to slay, to kill; (ein Grubengebäude) to make an adit.

erſchlei'chen, *v. a. ir.* to obtain by sneaking od. surreptitiously.

Erſchlei'chung, *f.* ~, *pl.* -en, surreption, getting by underhand influence; (d. Wohlthaten) currying favour; (eines geiſtl. Amtes) barratry. e—s-weiſe, *adv.* surreptitiously.

erſchlep'pen, *v. a.* nicht ~ können not to be able to drag along.

erſchlich'en, *p. p.* (d. erſchleichen) & *a.* surreptitious, fraudulently obtained.

erſchließ'bar, *a.* that may be opened.

erſchlie'ßen, *v. a. ir.* 1. to open, to disclose; ein Gebirge für den Verkehr ~ to make accessible a mountainous region; 2. *fig.* (aus einem D.) to infer from; ſich ~ ſ. 1.

erſchmarotz'en, *v. a.* to sponge (z. B. a breakfast).

erſchmei'cheln, *v. a.* to obtain by flattery. [up; *fig.* to pick up.

erſchnap'pen, *v. a.* to catch up, to snap

erſchöpf'bar ſ. erſchöpflich.

erſchöpf'en, *v. a.* 1. to drain; 2. *fig.* to exhaust, to waste; (ſein Mittel) to d. (one's resources); (ſeinen Gegenſtand) to sift (a matter) thoroughly; to leave nothing unsaid; ſich ~, *v. r.* to e. o'.s., to e. one's subject; (d. Dingen) to wear itself out. ‖—d, *p. a.* & *adv.* exhaustive; exhaustively, thoroughly; erſchöpft (*pers.*) knocked up; (Goldmine) dried up; ganz erſchöpft ſein to be quite exhausted; (*pers.*) to be quite knocked up. [exhaustibly.

erſchöpf'lich, *a.* exhaustible. ~, *adv.*

Erſchöpf'ung, *f.* ~, exhaustion.

erſchoſſ'en, *p. p.* (v. erſchießen); er hat ſich ~ he has blown out his brains.

erſchreck'en, *v. a. ir.* to terrify, to frighten, to strike with terror. ~, *v. n. ir.* (über, vor einem D. *or* jm.) to be frightened od. startled at od. by. [terrible, horrible (—bly).

erſchreck'lich, *a.* (*adv.*) frightful(ly).

Erſchreck'lichkeit, *f.* ~, frightfulness, dreadfulness.

erſchrei'ben, *v. a. ir.* to get by writing.

erſchrock'en, *p. p.* (v. erſchrecken) & *a.* frightened at.

Erſchrock'enheit, *f.* ~, fright, terror.

erſchro'ten, *v. a.* (*T.* Bergb., Waſſerzugänge aufſchließen) to tap bodies of water.

erſchür'fen, *v. a.* to discover by digging.

erſchüt'tern, *v. a.* to shake; *fig.* to thrill to the heart, to convulse (with); einem das Zwerchfell ~ *fig.* to set one in a roar; er wird die Welt nicht ~ *fig.* he won't convulse od. thrill the world.

Erſchüt'terung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) shaking; *fig.* convulsion; (*pers.* & *T.* El.) commotion. —slinie, *f. T.* radius of rupture.

erſchwatz'en, *v. a.* to get by prattling.

erſchwe'ren, *v. a.* to make heavy; *fig.* (d. Umſtänden ꝛc.) to aggravate; (einem etwas) to render difficult. —de Umſtände, *pl.* (*T.* Law) aggravating circumstances.

Erſchwe'rung, *f.* ~, *pl.* -en, making heavy od. *fig.* difficult; (der *or* durch Umſtände) aggravation.

erſchwim'men, *v. a. ir.* to reach swimming.

erſchwin'gen, *v. a. ir. fig.* to afford; ich kann es nicht ~ I cannot a. it; nicht zu ~ not to be got from want of funds. [furnishable.

erſchwing'lich, *a.* that may be afforded.

Erſchwin'gung, *f.* ~, *fig.* (the act of) affording.

erſe'hen, *v. a. ir.* 1. to see, to perceive; to descry; 2. (ſich [Dativ] etwas) to select; 3. to find out; die Gelegenheit ~, eine Zeit ~ to watch the proper time; daraus iſt zu ~ hence it appears; einen nicht ~ können *fam.* od. *vulg.* not to be able to bear the sight of one. [after.

erſeh'nen, *v. a.* to long for, to hanker

erſehnt', *p. p.* & *a.* wished for, desired.

erſetz'bar ſ. erſetzlich.

erſetz'en, *v. a.* 1. (einem etwas) to replace; (durch) to supply the place of ... with ...; 2. to restore, to make good, to compensate; (einem Auslagen) to reimburse; einem den Schaden ~ to indemnify one (for an injury done); einen ~, jſ. Stelle ~ to fill one's place.

erſetz'lich, *a.* reparable, retrievable, recoverable.

Erſetz'lichkeit, *f.* ~, retrievableness.

Erſetz'ung, *f.* ~, reparation, compensation; [illegible]burſement.

erſeuf'zen, *v. a.* to obtain by sighing.

erſicht'lich, *a.* visible, perceptible; *fig.* evident, manifest; ſein (aus etwas) to appear from. ~, *adv.* evidently.

erſin'gen, *v. a. ir.* to get by singing.

erſin'nen, *v. a. ir.* to devise, to contrive, to find out, to think out.

erſinn'lich, *a.* imaginable; devisable; auf alle —e Weiſe in every possible manner. [by prescription.

erſitz'en, *v. a. ir.* (*T.* Law) to acquire

Erſitz'ung, *f.* ~, (*T.* Law) prescription, usucaption.

erſof'fen, *p. p.* (v. erſaufen) & *a.* (Bergwerk) submerged; ſ. Grube.

erſon'nen, *p. p.* & *a.* forged.

erſpä'hen, *v. a.* to descry, to espy.

erſpa'ren, *v. a.* to spare, to save; einem Mühe ~ to spare one trouble; dieſer Kummer wurde (*or* blieb) ihr erſpart she was spared this grief.

Erſpa'rnis, *f.* ~, *pl.* -ſſe, 1. (Erſparung) saving; economy; 2. (Erſpartes) savings. ~, *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe; es iſt kein ~ nothing is saved (by).

Erſpa'rung, *f.* ~, sparing, saving.

erſpie'len, *v. a.* to get by playing.

erſpin'nen, *v. a. ir.* to get od. earn by spinning.

erſprie'ßen, *v. n. ir.* to shoot up; es wird ihm nichts daraus ~ *fig.* he won't be benefited by it, it won't profit him; daraus wird nichts Gutes ~ no good will come of it.

erſprieß'lich, *a.* (einem, für einen) useful, beneficial, profitable; salutary.

erſprin'gen, *v. a. ir.* to reach in leaping.

erſt, *adv.* 1. first, at first; (~ will ich fragen first I will ask); 2. but only; (~ 13 Jahre alt but thirteen years old; er kam ~ heute an he arrived only to-day; wenn er nur ~ hier wäre if he were only here!); 3. before, previously (Sie ſollten ihn ~ hören you should hear him before); ~ als it was not until then; ~ jetzt, jetzt ~ but just, but now; ~ recht all the more; ~ recht ſchlimm all the worse; ~ noch still, yet; es muß ſich ~ noch zeigen it remains to appear; dann ~ but then.

erſtar'ken, *v. n.* to gather strength, to grow strong.

erſtarr'bar, *a.* congelable.

erſtar'ren, *v. n.* to stiffen (zu into); (vor Kälte) to get chilled; (durch Abkühlung) to congeal, to solidify.

Erſtar'ren, *n.* -s, Erſtar'rung, *f.* ~, benumbedness, torpidity; (von Flüſſigkeiten) congelation.

erſtat'ten, *v. a.* (einem etwas) to repay, to restore; to make good; Bericht ~ (über) to report (on).

Erſtat'tung, *f.* ~, compensation, restitution; (eines Berichts) report.

erſtau'nen, *v. n.* (über) to be astonished at, surprised at.

Erſtau'nen, *n.* -s, (über) astonishment (at); in ~ ſetzen to amaze, to astonish.

erſtau'nenswert, **erſtau'nenswürdig**, *a.* wonderful, astonishing.

erſtaun'lich, *a.* (*adv.*) astonishing(ly), surprising; wonderful(ly); er liebt ~ viel ... he is w. for liking ...; es iſt kaum ~ it is scarcely a matter of astonishment; das E—e an der Sache iſt ... the astonishing part of the matter is ...

er'ſte (der, die, das), *a.* 1. first; *fig.* head; als E—r as the f.; die ~ Kirche the primitive church; einer unſerer —n Schriftſteller one of our first-rate authors; die —n Männer der Stadt the chief od. principal men of the town; mit dem —n Morgenrot at early dawn; fürs ~ for the first, firstly; zum —n in the first place, firstly; am —n first, at first.

erſtech'en, *v. a. ir.* to stab, to run through with a sword.

Erſtech'ung, *f.* ~, (the act of) stabbing.

erſte'hen, *v. a. ir.* to buy in an auction; wieder ~ to buy in. ~, *v. n. ir.* to erſteig'bar, *a.* ſ. erſteiglich. [arise.

erſteig'en, *v. a. ir.* to climb up, to ascend; (mit Sturmleitern) to scale; iſt dieſer Berg leicht zu ~? is it easy to climb this mountain?

Erſtei'gen, *n.* -s, Erſtei'gung, *f.* ~, climbing, ascending; (mit Sturmleitern) scaling, escalade.

erſteig'lich, *a.* what may be climbed, mountable; (mit Sturmleitern) what may be scaled. [the first place.

er'ſtens, *adv.* firstly, for the first, in

erſter'ben, *v. n. ir.* to die; *fig.* to die away; in Ehrfurcht ~ vor einem *fig.* to sink into the ground from sheer devotion. ‖—d, *p. &* (*T.* Mus.) *adv.* gradually dying away.

erſt'..., **Erſt'...**, in Zuſſ. —erwähnt, —gedacht, —genannt, a. first-mentioned. —geboren, *a.* first-born. —geburt, *f.*, —geburtsrecht, *n.* primogeniture, primogenitureship.

erſtick'en, *v. a.* (allg., ſowohl äußerlich als innerlich) to suffocate; (innerlich, durch fremde Körper in den Luftwegen) to stifle (auch *fig.*), (durch äußerliche Mittel, z. B. Bettdecken) to smother; (eine Empörung) to suppress. ~, *v. n.* (an einem D., z. B. an einem Biſſen) to be choked od. stifled with, to die of suffocation; vor Hitze ~ to be choked with heat; vor Wut ~ to be choked with rage; zum E. heiß melting hot; zum E. voll crammed to suffocation; erſtickt, *p. p.* & *a.* (Fleiſch) "high"; (Matt im Schach) smothered; erſtickte Stimme choking voice.

Erſtick'ung, *f.* ~, choking; suffocation. —stod, *m.* asphyxia.

erſt'lich, *adv.* first, firstly.

Erſt'ling, *m.* -es, -e, *pl.* -e, firstling; —e, *pl.* first fruits. —srede, *f.* maiden speech. —sverſuch, *m.* first specimen.

Er'ſtmann, *m.* -es, -s, *pl.* -männer, head-workman, foreman.

erſtor'ben, *p. p.* (v. erſterben) & *a.* dead; *fig.* extinguished; (v. Gliedern) benumbed, palsied.

Erſtor'benheit, *f.* ~, deadness.

erſtre'ben, *v. a.* 1. to strive after; 2. to obtain by endeavours.

erſtreck'en, *v. a.* & ſich, *v. r.* (nach, gegen) to extend, to stretch (to); to trend (towards); ſo weit ~ ſich meine Mittel nicht that is beyond my means; ſich nach dem Süden zu ~ to trend away to the southward.

Erſtreck'ung, *f.* ~, extent, trend.
erſtrei'ten, *v. a. ir.* to get by disputing od. (im Rechtsſtreit) by pleading od. (im Kampf) by fighting.
erſtun'ken: es iſt ~ und erlogen *vulg.* it is a shameless lie.
erſtür'men, *v. a.* to take by storm.
erſu'chen, *v. a.* (einen um etwas) to entreat for, to request for; darf ich Sie . . . ~? may I beg you to . . .?
Erſu'chen, *n.* -s, entreaty, request.
ertap'pen, *v. a.* to catch, to surprise; auf einer Lüge ~ to take (one) in a lie; einen auf friſcher That ~ to take one in the very act; ich habe Sie ertappt (auf einer Schwäche)! I have found you out! [prising.
Ertap'pung, *f.* ~, deprehension, surer'tau'ſchen, *v. a.* to obtain by exchange.
ertei'len, *v. a.* (einem etwas) to impart to; (Auftrag) to charge, to commission; (Belohnung ꝛc.) to confer on, to bestow upon; Nachricht ~ to give notice, to send word; Unterricht ~ to instruct, to teach.
Ertei'lung, *f.* ~, (the act of) conferring, giving, &c., ſ. erteilen.
ertö'ten, *v. a.* to kill; (Begierden, das Fleiſch) to mortify.
ertö'nen, *v. a.* to sound. ~, *v. n.* to resound; ſeine Stimme ~ laſſen to speak loud.
Ertra'g, *m.* -es, -e, produce, proceeds; (eines Bergwerks) output; (einer Eiſenbahn) returns, *pl.*; reiner ~ clear profit; net profits od. proceeds. —ergebnis, *n.* financial result. —fähig, *a.* productive. —fähigkeit, *f.* productiveness.
ertra'gen, *v. a.* to bear; *fig.* to endure, to suffer; (mit Nachſicht) to forbear; Kälte ~ to e. cold; nicht ~ können to be impatient of; was man nicht ändern kann, muß man ~ *(prov.)* what cannot be cured, must be endured; zu ~ bearable.
erträ'glich, *a.* 1. endurable; 2. (leidlich) tolerable. [2. mediocrity.
Erträ'glichkeit, *f.* ~, 1. tolerableness;
ertra'gſam, *a.* yielding, productive of, profitable.
Ertra'gung, *f.* ~, sufferance, toleration; (mit Nachſicht) forbearance.
erträn'ken, *v. a.* to drown; den Wein ~ *jest.* ſ. wäſſern; ſich ~, *v. r* to d. o.'s.
Erträn'kung, *f.* ~, (the act of) drowning.
erträn'men, *v. a.* to dream, to imagine; erträumt, *p. p. & a.* imaginary.
ertrin'ken, *v. n. ir.* to be drowned.
Ertrin'kung, *f.* ~, (the state of) drowning. [to obtain by defiance.
ertrotz'en, *v. a.* to get by obstinacy,
erü'brigen, *v. a.* to spare, to lay by.
Erü'brigung, *f.* ~, (the act of) sparing, saving.
Eru'ſaſäure, *f.* ~, erucic acid.
Eruditio'n, *f.* ~, erudition, learning.
Er've, *f.* ~, *pl.* -n, bitter vetch. —n-würgen, *n.* broom-rape.
erwach'en, *v. n.* to awake; *fig.* (vom Tage) to break; wie *or* als ſie immer vollſtändiger erwachte as growing consciousness gains on her. ~, E., *n.* (the act of) awakening.
erwach'ſen, *v. n. ir.* to grow (up); *fig.* (aus etwas) to arise, spring, proceed from; (zu etwas) to rise to. ~, *p. p. & a.* full-grown; *(pers.)* adult.
Erwach'ſene, *m. & f.* -n, *pl.* -n, adult, grown person. [puberty.
Erwach'ſenheit, *f.* ~, adultness,
erwä'gen, *v. a. ir. fig.* to weigh, to ponder, to consider.
Erwä'gung, *f.* ~, (the act of) considering, reflection; in ~, daß in regard of; in ~ ziehen to take into c., to consider (of); in ~ ſein to be on the carpet.
erwäh'len, *v. a.* (zu etwas) to choose, to elect, to make choice of; erwählt, *a.* elected; *fig.* choice.
Erwäh'lung, *f.* ~, election; (zu etwas) creation, nomination.
erwähn'bar, *a.* mentionable.
erwäh'nen, *v. a.* (etwas, eines D.) to mention; es ſei erwähnt be it remembered; nebenbei ~ to intermention. —swert, *a.* worth being mentioned.
Erwäh'nung, *f.* ~, mention; ~ thun to make m. (of), to mention.
erwar'men, *v. n.* to grow warm.
erwär'men, *v. a.* to warm, to heat; *fig.* ſich ~ für, *v. r.* to interest o'.s. in, to be warmly interested in.
Erwär'mung, *f.* ~, (the act of) warming, heating. —spfanne, *f.* (mit Dampf geheizte, [illegible]-mill.) steamkettle.
erwar'ten, *v. a.* (to expect; (einen) to wait for; das iſt mehr, als ich erwartet be that was more than I regained for; es ließ ſich nicht ~ [illegible]as not to be expected; ich kann es ~ I can abide my time; ich kann es kaum ~ I am all impatience to; ich werde zu Hauſe erwartet I'm due at home; Nachrichten ~ to look out for news.
Erwar'tung, *f.* ~, *pl.* -en, expectation; in der höchſten, geſpannteſten ~ ſein to be on the tiptoe of e. od. with expectancy; ſs. —en entſprechen to come up to one's expectations; wider ~ contrary to e., against all e. e—svoll, *a.* full of e.
erweck'bar, *a.* that may be awakened od. roused.
erweck'en, *v. a.* to awaken, to rouse; (von den Toten) to resuscitate; *fig.* to animate, to excite; (hervorbringen) to cause, to create; ſs. Hoffnungen ~ to raise one's hopes; Vertrauen ~ to inspire.
erweck'lich, *a.* exciting devotion, edifying.
Erweck'mittel, *n.* -s, *pl.* ~, incentive.
Erweck'ung, *f.* ~, (the act of) awaking, rousing; (von den Toten) resuscitation; *fig.* animation; (religiöſe) revival.
erweh'ren, ſich, *v. r.* (eines D.) to defend o'.s. from; to rid o'.s. of; (widerſtehen) to resiſt.
erweich'bar, *a.* that may be softened.
erwei'chen, *v. a.* to soften; (durch Bitten) to mollify; *fig.* (rühren) to move, to touch; ſich ~, *v. r.* to become soft; (ſich erweicht fühlen, *pers.*) to feel softened towards. ‖-d, *p. & a. T.* emollient.
erweich'lich, *a.* mollifiable; *fig.* capable of being moved, relenting.
Erwei'chung, *f.* ~, (the act of) softening, &c., ſ. Erweichen. —smittel, *n.* emollient.
Erweis', *m.* -ſes, *pl.* -ſe, proof, evidence.
erwei'ſen, *v. a. ir.* (einem etwas) to show, to do, to render; to prove; einem eine Gunſt ~ to bestow a favour upon; ſich ~, *v. r. ir.* to prove (to be); ſich als *(c. nom.)* ~ to turn out an . . .; ſich als wahr ~ to come out true. [ſtrable.
erweis'lich, *a.* evincible, demon-
Erweis'lichkeit, *f.* ~, evincibleness, demonſtrableness.
Erwei'ſung, *f.* ~, (the act of) showing, &c., ſ. erweiſen. [to amplify.
erwei'tern, *v. a.* to widen; to enlarge,
Erwei'terung, *f.* ~, *pl.* -en, enlargement; (*T.* Rhet.) amplification; aggrandizement; *T.* (des Herzens) dilatation. —sbohrer, *m. T.* widening bit.
Erwerb', *m.* -es, -e, acquisition; (Gewinn) profit; (Gewerbe) industry; (Verdienſt) earnings. erwerbs' . . ., **Erwerbs' . . .**, in Zuſſ. —ſähig, *a.* capable of acquiring, self-supporting. —ſleiß, *m.* industry. —ſleißig, *a.* industrious. —sgenoſſenſchaft, *f.* productive association. —smittel, *n.*, —squelle, *f.* source of industry. —ſinn, *m.* acquisitiveness. —szweig, *m.* branch of in-
erwerb'bar, *a.* acquirable. [dustry.
Erwerb'barkeit, *f.* ~, acquirability.
erwer'ben, *v. a. ir.* to acquire, to earn, to get.
Erwer'ber, *m.* -s, *pl.* ~, Erwer'berin, *f.* ~, *pl.* -nen, acquirer.
Erwerb'nis, *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, acquisition, earning.
erwerb'ſam, *a.* industrious.
Erwerb'ſamkeit, *f.* ~, industriousness.
Erwer'bung, *f.* ~, acquiring, &c.; acquisition, gain.
erwi'dern, *v. a.* 1. (bergelten) to return; (Beleidigungen) to retaliate; (eine Neigung) to reciprocate; 2. (antworten, auf ein D.) to answer, to reply; (*T.* Law) to rejoin.
Erwi'derung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. return; retaliation; 2. (auf ein D.) answer, reply; in ~ auf in reply to. —sſchrift, *f.* (*T.* Law) rejoinder.
erwir'ken, *v. a.* to make ont, to effect, to procure.
erwiſch'en, *v. a.* to catch, to surprise, to take; den Zug noch ~ to save the train, [scent; *fig.* to spy out.
erwit'tern, *v. a.* to discover by the
erwo'gen, *p. p.* (v. erwägen) *& a.* alles wohl ~ everything ripely od. well considered.
erwuch'ren, *v. a.* to get by usury.
erwünſcht', *p. p. & a.* wished for; agreeable, welcome.
erwür'feln, *v. a.* to win at dice.
erwür'gen, *v. a.* to strangle, to throttle; *fig.* to kill, to murder.
Erwür'gung, *f.* ~, strangulation; killing, &c. [($C_{20}H_{32}O_{10}$).
Erythri'nſäure, *f.* ~, erythric acid
Erz, *n.* -es, *pl.* -e, 1. ore; 2. brass, bronze; armes ~ low-grade o.; brüchiges ~ dry, hard o.; edles ~ high-grade o.; reiches ~ bucking-ore; ſchwerflüſſiges ~ refractory o.; unaufbereitetes ~ raw o.; ~ ſuchen to trace veins of metal; ~ waſchen to buddle. —abgabe, *f.* miningdue, lot. —ader, *f.* metallic od. mineral vein od. load. (berber) —anbruch, *m.* bunny. —arbeiter, *m.* metallist. —art, *f.* species of o. erzartig, *a.* metallic. —aſche, *f.* tutty. —aufbereitung, *f.* dressing of ore for fusing. —auglein, *n.* eye of o. —ausſchläger, *m.* breaker. —beſchickung, *f.* ſ. —aufbereitung. —blume, *f.* spar. —brechmaſchine, *f.* crushing-mill. —bringer, *m.* bryle. —bruch, *m.* mine. —dieb, *m.* ore-thief. —fall, *m.* ore-shoot. —farbe, *f.* brass-colour. —gang, *m.* lead of a mine, ore-lode. —gebirge, *l. n.* ore-mountains; 2. mining district in Saxony. —gicht, *f.* charge of o. —gießer, *m.* brassfounder. —grube, *f.* mine. —halde, *f.* heap of ores. erzhaltend, erzhaltig, *a.* containing o., metalliferous. —haufen (zum Rösten), *m.* clamp. —herd, *m.* Scotch ore-hearth. —hole, *f.* o.-cart. —holführer, *m.* orecarter. —hütte, *f.* smelting house. —körper, *m.* (länglicher) ore-pipe. —kunde, *f.* metallurgy. —kundige, *m.* metallurgist. —kutter, *m.* sorter. —lager, *n.* layer of o., ore-bed. —lagerſtätte, *f.* deposit of o. —mittel, *n.* body of o., chamber of o., ore-channel. —mühle, *f.* ore-mill. —mutter, *f.* matrix. —neſt, *n.* squat.

—ofen, *m.* blast-hearth. —platz, *m.* (*T.* Aufb.) ore-ground. —pocher, *m.* bucker, stamper. —poſt, *f.* —poſten, *m.* monton; (aufbereiteter) panel. —probe, *f.* test of o., assay. —quetſchwerk, *n.* ore-crusher, chat-mill. erzreich, *a.* rich in o. —röſten, *n.* roasting the o. —ſatz, *m.* ſ. —gicht. —ſchaum, *m.* scoria of metals, scum. —ſcheidekunſt, *f.* docimastic art, docimacy, metallurgy. —ſcheider, *m.* sorter, departer. —ſcheidung, *f.* sorting of o. —ſchicht, *f.* shift. —ſchürfer, *m.* searcher. —ſpuren, *pl.* ore-stains. —ſtahl, *m.* mine-steel. —ſtufe, *f.* piece of o. —taxation, —berſteigerung, *f.* ticketing. —trog, *m.* washing-trough. —tropfen, *m.* o. in form of drops. —trumm, *n.* slicking. —verwandlung, *f.* projection. —wage, *f.* balance of weighing the ores. —wand, *f.* mass of o. —wäſche, *f.* 1. buddling, washing of ore; 2. washing-place.

Erz' . . ., erz' . . ., in Zuſſ. arch, arrant; chief. —betrüger, *m.* arch-deceiver. —biſchof, *m.* archbishop (Titel: Most Reverend). —biſchöflich, *a.* archi-episcopal. —biſtum, *n.* archbishopric. —böſewicht, — bube, *m.* arrant villain. —bieb, *m.* arrant thief. —bumm, *a.* extremely stupid. —bummkopf, *m.* nincompoop. —engel, *m.* archangel. —faul, *a.* extremely lazy. —feind, *m.* arch-enemy. —flegel, *m.* regular boor. —gauner, *m.* arrant swindler. —graf, *m.* arch-count. —grobian, *m.* very coarse fellow. —gut, *a.* extremely good-natured. —haus, *n.* the archducal House of Austria. —herzog, *m.* archduke. —herzogin, *f.* archduchess. —herzoglich, *a.* archducal. —herzogtum, *n.* archdukedom. —heuchler, *m.* arch-hypocrite. —kämmerer, *m.* Lord High Chamberlain. —kanzler, *m.* Lord High Chancellor. —katholiſch, *a.* high catholic. —ketzer, *m.* arch-heretic, heresiarch. —ketzerei, *f.* heresiarchy. —liederlich, *a.* grossly licentious. —lügner, *m.* arrant liar, arch-liar, liar in grain. —marſchall, *m.* Lord High Marshal of the Empire. —mundſchenk, *m.* arch-butler. —narr, *m.* arrant fool. —pfuſcher, *m.* thorough botcher. —prieſter, *m.* archpriest, arch-presbyter. —prieſtertum, *n.* arch-presbytery. —ſchatzmeiſter, *m.* lord high treasurer. —ſchelm, *m.* arrant knave. —ſchenk, *m.* arch-butler. —ſchulfuchs, *m.* arrant pedant. —ſchurke, *m.* thorough knave, double-milled rascal. —ſpieler, *m.* professed gamester. —ſpitzbube, *m.* arch-thief. —ſtift, *n.* archbishopric. —ſtutzer, *m.* top-gallant-spark. —tölpel, *m.* most stupid blockhead. —truchſeß, *m.* arch-dapifer. —vater, *m.* patriarch. —väterlich, *a.* patriarchal. —verräter, *m.* arch-traitor. —würde, *f.* highest dignity in its kind. —zauberer, *m.* arch-magician.

erzählbar, *a.* narratable; nicht ~ inenarrable.

erzählen, *v. a.* (einem etwas) to tell, to relate, to narrate; eine Sache ganz anders ~ to tell a different tale; man erzählt it is reported; noch einmal ~ to re-tell; weiter ~ to divulge.

Erzähler, *m.* -s, *pl.* ~, relater, narrator; (langweiliger) proser; (umſtändlicher) detailer.

Erzählung, *f.* ~, *pl.* -en, narration; (Geſchichte) tale. e—sweiſe, *adv.* narratively.

erzeigen, *v. a.* (einem etwas) to do, to show, to render; (Gefälligkeiten ꝛc.) to confer upon; „Wird der Herr keine Gnade mehr ~?" (Pſalmen) is his mercy clean gone for ever?; ſich ~, *v. r.* to show, prove o's.

Erzeigung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) doing, showing, rendering.

erzen, *a.* brazen.

erzen, *v. a. vulg.* to address one by erzenig'bar, *a.* producible. ["he".

erzeugen, *v. a.* to beget, to engender, to generate, to procreate; (Getreide ꝛc.) to produce. ‖—b, *p. a.* manufacturing, productive.

Erzeuger, *m.* -s, *pl.* ~, genitor, father; producer.

Erzeugniß, *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, production, produce.

Erzeugung, [illegible], generation, procreation; [illegible]uction. —kreis, *m. T.* generating circle; (eines Zahnrades) pitch-circle. —linie, *f. T.*

erzieh'bar, *a.* educable. —generatrix.

erzie'hen, *v. a. ir.* to bring up; to breed; to educate; [illegible] ~ laſſen zu . . . to train into . . .

Erzie'her, *m.* -s, *pl.* ~, pedagogue, tutor.

Erzie'herin, *f.* ~, *pl.* -nen, tutoress, governess.

Erzie'hung, *f.* ~, (the act of) bringing up; education. —anſtalt, *f.* seminary, educational institute; (für Lehrer) training-school. —s-art, *f.* educational method, system of e. —sbuch, *n.* book on e. —s-fach, *n.* —skunſt, *f.* pedagogy. —s-geld, sum paid for the e. of children. —slehre, *f.* theory of e. —slehrer, *m.* pedagogue. —ſchrift, *f.* writing upon e. —ſchule, *f.* boarding-school. —svorſchrift, *f.* rule of e. —swesen, *n.* system of e., educational affairs, *pl.* —wiſſenſchaft, *f.* pedagogy.

erzielen, *v. a.* to aim at; to gain.

erzittern, *v. n.* (über) to tremble (at), to shiver at, to shake at.

erzo'gen, *p. p. b.* erziehen.

erzürnen, *v. a.* to anger, to make angry, to provoke; to exasperate. ~, *v. n.* & ſich, *v. r.* (über ein D.) to grow angry at.

Erzürnung, *f.* ~, anger, passion.

erzwingbar, *a.* compellable, enforceable.

erzwingen, *v. a. ir.* to force; *fig.* (von einem) to extort; das läßt ſich nicht ~ no efforts can bring that about; Liebe läßt ſich nicht ~ *(prov.)* Love is not to be commanded. [tortion.

Erzwingung, *f.* ~, enforcement; ex-

erzwungen, *p. p.* (v. erzwingen) & *a.* forced; (affektiert) affected.

es, *prn.* it (~ regnet it rains); (in Bezug auf vorher angegebene od. angedeutete Handlungen) so (z. B.: ich ſagte ~ Ihnen I told you so; ich werde ~ nicht wieder thun I shall not do so again; thun Sie ~ do so); ~ giebt Leute there are people; ~ ſind nur Kinder they are but children; ~ ſind Männer they are men; ~ horcht jemand there is somebody listening; ~ ſei denn unless, except, provided; ~ lebe . . .! long live . . .!; er iſt ~ it is he; wir ſind ~ it is we.

Es, *n.* ~, (*T.* Mus.) E flat. —hammer, *m.* S-hammer.

Eſch' . . ., in Zuſſ. —baum, *m.* ſ. Eſche. —blau, *n.* a kind of blue, zaffer. —lauch, *m.* bastard dittany. —röſel, *n.* wild haw-tree.

Eſche, *f.* ~, *pl.* -n, (Baum) ash, ash-tree; holunderblättrige ~ brown a.; water-ash; rote ~ red a.; walnußblättrige *or* grüne ~ walnut-leaved od. green a.; ~ mit runden Blättern round-leaved a. —nſchößling, *m.* ground-ash.

Eſch'el, *m.* -s, third quality of powder, *a.* ashen. [der-blue, zaffar.

E'ſel, *m.* -s, *pl.* ~, ass, donkey; (*T.* Paper-m.) dropping-board; (*T.* Paint.) easel, horse; hölzerner ~ wooden horse; auf dem hölzernen ~ reiten to ride the wooden horse; auf den Sack ſchlagen und den ~ meinen *(prov.)* to pretend one thing, and mean another; einem einen ~ bohren to make game of one; ein ~ ſchilt den andern Langohr *(prov.)* the pot calls the kettle black; ſich vom Pferde auf den ~ ſetzen, vom Pferd auf den ~ kommen *(prov.)* to get nuts for almonds; wie ein ~ ſchreien to bray; zu ~ assback. —(s)füllen, *n.* foal of an a. e—grau, *a.* grey as an a. e—haft, *a.* stupid like an a.; *adv.* stupidly. —kaninchen (in den Felſengebirgen Kaliforniens), *n.* jackass rabbit. —sarbeit, *f. vulg.* drudgery. —sbank, *f.* (in der Schule) bench for lazy boys. —sbohne, *f.* horse-bean. —sbrücke, *f. fig.* ass's bridge; (wörtl. Überſetzung) crib; aus einer —sbrücke abſchreiben to crib from. —ſdiſtel, *f.* musk-thistle. —sfarn, *m.* lady's hair. —sgeſchrei, *n.* braying of an a. —sgurke, *f.* —ſtürbis, *m.* squirting cucumber, elaterium. —skopf, *m. fig. vulg.* dunce, blockhead. —shaupt, *n.* (*T.* Naut.) cap of the mainmast; ein —shaupt aufſetzen to cap. —smilch, *f.* asses' milk (*T.* Bot.) creeping hairy spurge. —sohr, *n.* an ass's ear; (Schnecke) horned broadlip; *fig.* (in einem Buche) dog's ear; mit —sohren (von Büchern) ear-marked; —sohren machen to dog's-ear. —srücken, *m.* back of an a.; (*T.* Archit.) ogee-arch; (*T.* Fortif.) capping. —stracht, *f.* ass's load. —streiber, *m.* ass-driver.

Eſelei', *f.* ~, *pl.* -en, *vulg.* blockishness, dulness, stupidity; blunder.

E'ſelin, *f.* ~, *pl.* -nen, she-ass.

e'ſeln, *v. n. vulg.* to commit great blunders.

E'ſels . . ., in Zuſſ. ſ. Eſel.

Eska'dre, **Eskadron'**, *f.* ~, *pl.* -s, -dro'nen, ſ. Geſchwader u. Schwadron. —chef, *m.* captain of cavalry.

Eskamotage (-tah'ſche), *f.* ~, sleight of hand.

Eskamoteur (-töhr'), *m.* -s, *pl.* -e, juggler; *(fig. iron.)* light-fingered gentleman.

eskamotie'ren, *v. a.* to jugglo; *fig. jest.* to carry off secretly; to pilfer.

Eskompte, **eskomptie'ren** ſ. Diskont ꝛc.

Eskor'te, *f.* ~, *pl.* -n, escort, convoy.

eskortie'ren, *v. a.* to escort.

eſote'riſch, *a.* esoteric.

Eſparſet'te, *f.* ~, esparcet, sainfoin, French grass.

Eſp'pe, *f.* ~, *pl.* -n, asp, asp-tree. —nlaub, *n.* foliage of an asp; wie —nlaub zittern to tremble like an aspen leaf, to shake all over.

Eſplana'de, *f.* ~, *pl.* -n, esplanade.

Eſponton (-tong''), *m* -s, (*T.* Naut.) handpike.

eß'bar, *a.* eatable; —e Dinge eatables.

Eß'barkeit, *f.* ~, edibleness.

Eß'begier ſ. Eßgier.

Eſſ'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. forge; 2. chimney; *jest.* (Cylinderhut) pantile. —naufſatz, *m.* ch.-pot. —nbrand, *m.* ch. on fire. —nfeger, —nfehrer, *m.* ch.-sweeper. —nſchaft, *m.* ch.-shaft.

eſſen, *v. a. ir.* to eat; ich eſſe nie außer der Zeit I never eat except at my meals; ich habe gar nicht zu Mittag gegeſſen I ate no dinner at all; jetzt wollen wir aber ~ and now

let us have in the dinner; nichts zu ~ haben to go without one's dinner; tüchtig ~ to eat heartily; zu Mittag ~ to dine; zu Abend ~ to sup; ſich dick und voll ~ to eat one's fill; ſich ~ laſſen to eat, *v. n.* — *Cf.* gegeſſen; iß.

Eſſ'en, *n.* -s, 1. eating; 2. (Mahlzeit) repast, meal; 3. (Koſt) mess; fare; das ~ iſt gut the fare is good. —s-zeit, *f.* 1. dinner-time; 2. supper-time.

Eſſenz', *f.* ~, *pl.* -en, essence; attar.

Eſſ'er, *m.* -s, *pl.* ~, eater; ein ſtarker ~ a high feeder; ein ſchwacher ~ a poor eater.

Eß'gier, *f.* ~, gluttony.

Eſſ'ig, *m.* -s, *pl.* -e, vinegar; ~ mit Cayennepfeffer camp v.; damit iſt es ~ *vulg.* it is come to nothing; in ~ legen to season with v. —älchen, *n.* v.-eel. —aldehyd, *n.* acetyl aldehyde. —artig, *a.* acetic. —äther, *m.* acetic ether ($C_2H_5O_2.C_2H_5$). —auszug, *m.* acetic extract. —baum, *m.* elm-leaved sumach. —bilder, *m.* graduator. —bildung, *f.* acetification. —brauer, *m.* v.-brewer. —brauerei, *f.* v.-manufactory. —fläſchchen, *n.* vinaigrette. —gärung, *f.* acetous fermentation. —geiſt, *m.* acetone; (brenzlicher) pyro-acetic spirit. —gefäuert, *a.* acetated. —grundſtoff, *m.* acetyl. —gurke, *f.* pickled cucumber; (kleine) gherkin. —händler, *m.* v.-seller. —hefen, *pl.* v.-dregs. —honig, *m.* oxymel. —meſſer, *m.* acetometer. —roſe, *f.* French rose. —ſalmiak, *m.* acetate of ammonia. —ſalz, *n.* acetate of potash. —ſäure, *a.* acid as vinegar; (*T.* Chem.) acetic, acetous. —ſäure, *f.* acetic acid ($C_2H_4O_2$); (konzentrierte) radical v.; (dimethylierte) dimethyl acetic acid. —ſäureanhydrid, *n.* acetic anhydride. —ſaures Bleioxyd lead acetate; ~ ſaures Salz acetate; baſiſch —ſaures Salz subacetate. —ſieder, *m.* ſ. — brauer. —ſtänder, *m.* acidulator, graduator. —topf, *m.* v.-pot; *fig.* sour fellow. —zucker, *m.* sugar in v.; oxysaccharum.

Eß'. . ., in Zuſſ. —kober, —korb, *m.* basket of provisions. —löffel, *m.* table-spoon. —luſt, *f.* appetite; mit —luſt ausgeſtattet, eßluſtig, *a.* appetized.

Eſſonit', *m.* -es, ~, cinnamon-stone.

Eß'. . ., in Zuſſ. —ſaal, *m.* dining-room. —ſtäbchen, *n.* (der Chineſen) chop-stick. —tiſch, *m.* dining-table. —ware, *f.* victuals, eatables. —zeit, *f.* meal-time; (zu Mittag) dinner-time; (zu Abend) supper-time. — zimmer, *n.* dining-room.

Eſtafet'te, *f.* ~, *pl.* -n, horse express, courier. —npoſt, *f.* special courier line.

Eſtaminet (ſpr. -nä'), *n.* ~, *pl.* -s, tap-room; coffee-house; smoking-room.

Eſtra'de, *f.* ~, *pl.* estrade, platform; (Hochſitz) dais.

Eſt'ragon, *m.* -s, (Pflanze) tarragon.

Eſt'rich, *n.* -s, *pl.* -e, pavement, stone-floor, plaster-floor. —ſtein, *m.* clinker.

etablie'ren, ſich, *v. r.* to establish o'.s., to settle; (*T.* Com.) to set up in business.

Etabliſſement' (ſpr. -mang''), *n.* -s, *pl.* -s, establishment; settlement; (kaufmänniſches) commercial od. trading house.

Eta'ge (ſpr. etah'ſche), *f.* ~, *pl.* -n, floor, story; (als Wohnung) flat; in der 1., 2. ꝛc. ~ on the first, second etc. floor. —nfeuer, *n.* tiers of fire. —nkeſſel, *m.* double-storied boiler. —nroſt, *m.* story-grate.

Etagère (ſpr. -ſchehr'), *f.* ~, *pl.* -n, **Etamin'**, *n.* -s, taminy. [whatnot.

Etap'pe, *f.* ~, *pl.* -n, stage. —nſtraße, *f.* (*T.* Mil.) regular line of halting-places, military road. —ntelegraphenabteilung, *f.* intermediate detachment of military telegraphists.

Etat (ſpr. etah'), *m.* -s, *pl.* -s, 1. state; 2. list (of officers etc.); 3. regular estimate. e—mäßig, *a.* consistent with the estimate of charges fixed by the legislature. —erſparniſſe, *pl.* savings in the expenditures. —jahr, *n.* fiscal year. —rat ſ. Staatsrat. —ſumme, *f.* sum of a statement. —überſchreitung, *f.* expenses in excess of the estimated charges. [statement of.

etatiſie'ren, *v. a.* to ~, to make a

E'thik, *f.* ~, ethics.

e'thiſch, *a.* ethic. [grapher.

Ethnogra'ph, *m.* -en, *pl.* -en, ethno-

Ethnographie', *f.* ~, description of nations.

ethnogra'phiſch, *a.* ethnographical.

Ethnolo'g, *m.* -en, *pl.* -en, ethnologist.

Ethnologie', *f.* ~, ethnology.

ethnolo'giſch, *a.* ethnologic(al).

Etikett', *n.* -s, *pl.* -en, ſ. Etikette, 2.

Etikett'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. etiquette, ceremonial; 2. (an Flaſchen) label; (an Waren) docket.

etikettie'ren, *v. a.* to label; (*T.* Com.) to ticket; falſch ~ to mislabel.

et'liche, *prn. pl.* some, any; ~ Worte a few words.

Et'mal, *n.* -s, (*T.* Naut.) day's work; ein ~ aufmachen to work a d. w.

Etü'de, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Mus.) study, exercise. [etui.

Etui (-twi), *n.* -s, *pl.* -s, case, box,

et'wa, etwa', et'wan, etwan', *adv.* 1. perhaps, possibly; 2. about, nearly; nicht ~! not by any means!; doch nicht ~? you never mean to say.

et'waig, *a.* eventual, possible. ~, *adv.* eventually.

et'was, *prn.* something, somewhat. ~, *a.* some, any; ~ Schönes smth. fine; beſſer ~ als nichts *(prov.)* smth. have some savour; das iſt ~ andres that is a different thing; ein gewiſſes E. a certain smth; immer ~ (d. h. nicht mehrerlei) auf einmal a bit at a time; ſo ~ wie smth. as. ~, *adv.* a little; (in der Muſik) rather (z. B. ~ raſcher r. quicker); er iſt etwas weitſchweifig he is rather prolix.×

Etymolo'g, *m.* -en, *pl.* -en, etymologer.

Etymologie', *f.* ~, etymology.

etymolo'giſch, *a.* etymological; —es Wörterbuch etymologicon.

etymologiſie'ren, *v. n.* to etymologize.

euch, *prn.* you; to you; yourselves; to yourselves.

Eudiome'ter, *m.* -s, *pl.* ~, eudiometer.

eudiome'triſch, *a.* eudiometric.

eu'er, *prn.* your; of you; yours.

eu'erthalben, eu'retwegen, (um) **eu'retwillen,** *adv.* for your sake, on your account, in od. on your behalf.

Eu'le, *f.* ~, *pl.* -n, owl, owlet; gehörnte ~ horned owl, strix; —n nach Athen tragen *(prov.)* to carry coals to Newcastle; eine ~ fangen (*T.* Naut.) to bring by the lee. —nflucht, *f.* dusk of the evening. —ngeſchrei, *n.* hooting of owls. ×

Eu'lenſpiegel, *m.* -s, *(pl.* ~) Owlglass, wag. —ſtreich, *m.* waggish trick. —troſt, *m.* Dutch comfort.

Eunuch', *m.* -en, *pl.* -en, eunuch.

Euphemis'mus, *m.* ~, *pl.* -men, euphemism, euphuism.

euphemiſt'iſch, *a.* euphemistic. ~ bezeichnen *or* ſprechen to euphemize.

Euphonie', *f.* ~, euphony.

euphoniſch, *a.* euphonical; ~ machen to euphonize.

Euphor'bie, *f.* ~, *pl.* -n, spurge. —nharz, *n.* euphorbium. —npflanze, *f.* euphorbium.

eu'rige (der die, das), *prn.* yours.

euſtachiſch, *a.* (*T.* Anat.) Eustachian.

Eu'ter, *n.* -s, *pl.* ~, udder, dug; mit vollem ~ big-uddered. —krankheit, *f.* garget. —teil, *n.* dugs, *pl.*

Evangelienharmonie, *f.* ~, diatessevangeliſch, *a.* evangelical. [saron.

Evangeliſt', *m.* -en, *pl.* -en, evangelist; die vier —en the holy od. sacred penmen.

Evange'lium, *n.* -s, *pl.* -lien, gospel; das ~ lehren, predigen to evangelize; das ~ Matthäi the Gospel according to Matthew.

Evidenz', *f.* ~, evidence; zur ~ evidently. [der Kettenlinie) tractrix.

Evolvente, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Geom.,

Ew. = Eure; Ew. Majeſtät Your Majesty.

E'wer, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* wherry-boat; sculler. —führer, *m.* wherry-man, waterman.

e'wig, *a.* eternal, everlasting, perpetual; es iſt ~ ſchade it is a great pity; ~ dauernd ever-during od. lasting; —e Verdammnis, *f.* perdition.

E'wigkeit, *f.* ~, eternity; eine ~ ausmachen to constitute an age; es iſt eine ~ her, daß . . . it is ages since . . .; ich wartete eine ~ I waited for ever so long; in alle ~, von ~ to all eternity, for ever and ever; in ~ nicht *vulg.* never.

e'wiglich, *adv. (obsol.)* ſ. ewig.

exakt', *a.* exact, punctual, precise.

Exa'men, *m.* -s, *pl.* -mina, examination; mündliches ~ viva voce e.; ſchriftliches ~ paper-work; ein ~ mit einem über etwas anſtellen to set one an e. in smth; ein ~ beſtehen, machen to pass an e.; durch das ~ fallen to be rejected.

Examinand', *m.* -en, *pl.* -en, examinant; probationer.

Examinatio'nskommiſſion, *f.* ~, *pl.* -en, board of examiners.

Examina'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, examiner; probator. [to prove.

examinie'ren, *v. a.* to examine, to try,

Exarch', *m.* -en, *pl.* -en, exarch.

Exarcha't, *n.* -es, -s, Exarchate.

Excellenz bis **excipieren** ſ. **Exzellenz** ꝛc.

excludie'ren, excluſi'v bis **Excurſion** ſ. **exkludie'ren** ꝛc.

Exekutio'n, *f.* ~, *pl.* -en, execution; (Pfändung) distress. —sbefehl, *m.* fieri facias. —smandat, *n.* warrant of distress.

exekutie'ren, *v. a.* to execute.

exekuti'v, *a.* executive. E—gewalt, *f.* the executive.

Exeku'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, *T.* executor; (in England) sheriff-officer.

Exege'ſe, *f.* ~, *T.* exegesis.

exege'tiſch, *a.* exegetical.

Exem'pel, *n.* -s, *pl.* ~, example; zum ~ for e.; ein ~ geben *or* ſtatuieren to make an e. of, to set an e.; einem ein ~ aufgeben to set one a sum.

Exempla'r, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (eines Buchs) exemplar, copy; (v. andern Dingen) specimen; 2. (Muſter) paragon; —e machen (*T.* Typ.) to gather books. [exemplarily.

exempla'riſch, *a.* exemplary; *adv.*

exemplifizie'ren, *v. n.* (auf ein D.) to exemplify, to show by example.

Exe'quien, *pl.* obsequies, masses for the deceased. [to drill.

exerzie'ren, *v. a.* to exercise; (Rekruten)

Exerzier' . . ., in Zuſſ. —betaſchement,

n. squad. —kunſt, *f.* tactics, *pl.* —meiſter, *m.* drill-sergeant. —platz, *m.* drilling-ground.

Exerzi'tium, *n.* -s, *pl.* -tien, exercise; (v. Schülern) specimen.

Exfoliati'vtrepan, *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Surg.) desquamatory.

Exhau'ſtor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, (*T.* Gasfabr.) exhauster.

exhibie'ren, *v. a.* to exhibit. [ment.

Exi'l, *n.* -es, -s, *pl.* -e, exile, banishment.

exilie'ren, *v. a.* to exile, to banish.

Exiſtenz', *f.* ~, [. Daſein.

exiſtie'ren, *v. n.* to exist: (noch) to be still to the fore.

exkludie'ren, *v. a.* to exclude.

exkluſi'v, *a. (adv.)* exclusive(ly). —es Weſen, *n.* exclusiveness.

Exkommunikatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, excommunication.

exkommunizie'ren, *v. a.* to excommunicate. [excommunicate.

Exkommunizier'te, *m. & f.* -n, *pl.* -n, Exkremen'te, *pl.* excrements, fæces.

Exkurſio'n, *f.* ~, *pl.* -en, excursion, tour, trip.

exmatrikulie'ren, *v. a.* ſich ~ laſſen to take one's name from the books.

exmittie'ren, *v. a.* (*T.* Law) to evict; exmittiert werden to be ejected.

Exmittie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Law) eviction.

Exor'bium, *n.* -s, *pl.* -bia, exordium.

exorziſie'ren, *v. a.* to exorcise.

Exorziſ'mus, *m.* ~, exorcism.

Exorziſt', *m.* -en, *pl.* -en, exorciser, exorcist.

Exosmo'ſe, *f.* ~, (*T.* Phys.) exosmose.

exote'riſch, *a.* exoteric(al).

exo'tiſch, *a.* exotic(al).

expandie'ren, *v. a.* to expand.

Expanſio'ns . . ., in Zuſſ. —bebel, *m.* detent-lever. —ſtraft, *f.* ~, expansive force; mit —ſtraft expansive. —maſchine, *f.* expansively acting engine. —ſchraubenbohrer, *m.* expanding tap. —ſtange, *f.* expansion-rod, detend rod. —ventil, *n.* expansion valve. —vorrichtung, *f.* expansion gear. —welle, *f.* cut-off shaft. [manager.

Expedient', *m.* -en, *pl.* -en, clerk,

expedie'ren, *v. a.* to despatch, to expedite.

Expedition', *f.* ~, *pl.* -en, 1. expedition; 2. office. —ſheer, *n.* expeditionary army. —vorſteher, *m.* directing od. head clerk.

Expektant', *m.* -en, *pl.* -en, expectant.

Expektanz', *f.* ~, *pl.* -en, survivorship, expectancy. [one's heart.

expektorie'ren, ſich, *v. r.* to unbosom

Expen'ſen, *pl.* expenses, charges.

Experiment', *n.* -es, -s, *pl.* -e, experiment, trial. —e anſtellen to conduct experiments.

experimentell', *a.* experimental; ~ beweiſen to demonstrate by experiment, to verify experimentally.

experimentie'ren, *v. n.* to experiment, to experimentalize on.

Exper'te, *m.* -n, *pl.* -n, expert.

explizie'ren, *v. a.* to explicate, to explain. [inexplosive.

explodier'bar, *a.* explosive; nicht ~

explodie'ren, *v. n.* to burst, to explode. —be Kraft, *f.* explosive force.

Exploſio'n, *f.* ~, *pl.* -en, detonation; explosion; (*T.* Chem.) detonation; (*T.* Bergb.) fire-damp; *fig.* blow(ing)-up. —smaſchine, *f.* torpedo.

Exploſi'v . . ., in Zuſſ. —kraft, *f.* explosive force. —ſtoff, *m.* explosive agent; *pl.* explosives. [nent.

Exponent', *m.* -en, *pl.* -en, *T.* expo-

exponie'ren, *v. a.* to expose; (*T.* Phot.) [. belichten; zu lang ~ to solarize; ſich ~, *v. r.* to endanger o's.

Exporteur (-tör'), *m.* -s, *pl.* -e, exporter.

exportie'ren, *v. a.* to export.

Expoſé, *n.* ~, -s, *pl.* -s, exposition, detailed statement.

expreß, *a.* express.

Expreß' . . ., in Zuſſ. —bote, *m.* special messenger. —koſten, *pl.* fee for special messenger.

Expreſſ'e, *m.* -n, *pl.* -n, express.

Expropriatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, expropriation. —recht, *n.* right of eminent domain.

expropriie'ren, *v. a.* to expropriate.

Exta'ſe, *f.* ~, ecstasy.

Extempora'le, *n.* -s, *pl.* -a'lien, extempore; version given as a composition; (*T.* Mus.) voluntary.

extem'pore, *adv.* extempore, off hand. ~, *a.* extemporaneous. [ze.

extemporie'ren, *v. a. & n.* to extemporiextem'pora, *adv.* besides; into the bargain; muß man dafür ~ bezahlen? is this charged extra for? In Zuſſ. Extra . . ., extra . . .: —beilage, *f.* extra-supplement of a newspaper. —blatt, *n.* additional sheet, [. —nummer. —bote, *m.* express. —bürgſchaftsſchein, *m.* special bond. —fahrt (*T.* Railw.), *f.* excursion-train. —fein, *a.* superfine, tip-top. —gutgewicht, *n.* extra-draft. —koſten, *pl.* extraordinary expenses. —liegetage, *pl. T.* days of demurrage, extra-lay-days. —nummer, *f.* (einer Zeitung) special edition. —poſt, *f.* carriage with post-horses; —poſt nehmen to ride post to; mit —poſt reiſen to travel with post-horses od. by private post. —poſtpferde, *pl.* horses of the extra mail-coach. —poſtreiſende(r), *m.* traveller by extra mail-coach. —ſtrom, *m.* (*T.* El.) extra-current; (beim Öffnen [Schließen] der Kette entſtehender) e.-c. on opening (closing). —ſtunden, *pl.* over-hours. —tara, *f.* supertare. —zug, *m.* 1. special train; 2. excursion-train, pleasure-train.

extrahie'ren, *v. a.* (*T.* Chem.) to extract; (Metall aus Erzen) to eliminate. [(from).

Extrakt', *m.* -es, -s, *pl.* -e, extract

Extrakti'vſtoff, *m.* (*T.* Chem.) extractive principle. [extern.

Extra'ner, *m.* -s, *pl.* ~, day-scholar,

Extravaganz', *f.* ~, *pl.* -en, extravagance; (*T.* Mus.) extravaganza.

extravagie'ren, *v. n.* to be extravagant.

Extre'm, *n.* -es, -s, *pl.* -e, extreme; aus einem ~ in das andere verfallen to veer from e. to e., to go to the opposite e.; die —e berühren ſich *(prov.)* extremes meet.

Extremitä't, *f.* ~, *pl.* -en, extremity.

Exulant', *m.* -en, *pl.* -en, exiled, exile.

Exzellenz', *f.* ~, *pl.* -en, Excellency; Se. (Seine) ~ His E.

Exzentrizitä't, *f.* ~, eccentricity.

Exzen'trifer, *m.* -s, *pl.* ~, eccentric.

Exzen'trik, *n.* -s, (*T.* Techn.) eccentric; (*T.* Tel., beim Hughes-Apparat) curved end of the pusher. —rad, *n.* e. wheel. —ring, *m.* e. hoop; e.-strap. —ſtange, *f.* e. rod. —wärter, *m.* pointsman. —welle, *f.* e. shaft.

exzen'triſch, *a.* eccentrical; *fig.* extravagant. —e Scheibe, *f.* eccentric sheave tappet.

exzerpie'ren, *v. a.* to excerpt from.

Exzerpt', *m.* -es, -s, *pl.* -e, excerpt. —enbuch, *m.* common-place-book, scrap-book.

Exzeß', *m.* -ſſes, *pl.* -ſſe, excess, riot.

exzipie'ren, *v. a.* (*T.* Law) to except (gegen to).

F.

F, *n.* (im Geſange) fa; ~-Löcher (*T.* Mus.) openings in the upper plate of a violin etc.; ~ moll, *n.* F minor; ~-Schlüſſel bass clef.

ff; aus dem ~ *fig. fam.* with a vengeance; aus dem ~ kennen to have at the tips of one's fingers.

Fa'bel, *f.* ~, *pl.* -n, fable; (des Dramas) plot; *fig.* tale, fiction; er iſt die ~ der ganzen Stadt he is the table-talk of the whole town; der Wolf in der ~ *fig.* the devil talked of; in —n erzählt fabled. —buch, *n.* book of fables. —dichter, *m.* fabulist. —hans, *m. vulg.* tale-teller, fabler. —land, *n.* fairy land. —lehre, *f.* mythology. —ſammlung, *f.* collection of fables. —ſchmied, *m.* inventor of fabulous stories. —welt, —zeit, *f.* fabulous time od. ages. —werk, *n.* fabulous composition.

Fabelei', *f.* ~, *pl.* -en, romancing, fabling, fiction.

fa'belhaft, *a.* fabulous, mythical.

Fa'belhaftigkeit, *f.* ~, fabulosity, fabulousness. [*fig.* to dote.

fa'beln, *v. n.* to fable, to tell a tale;

Fa'bler, *m.* -s, *pl.* ~, Fabulant', *m.* -en, *pl.* -en, Fabuliſt', *m.* -en, *pl.* -en, fabler, fabulist.

fabricie'ren ſ. fabrizieren.

Fabri'k, *f.* ~, *pl.* -en, factory, manufactory, works. —arbeit, *f.* manufactured article; sale-work. —arbeiter, *m.* factory-hand, operative. —arbeiterkrankheit, *f.* factory leg. —aufſeher, *m.* foreman. —beſitzer, —herr, *m.* factory-owner. —betrieb, *m.* 1. conduct of a factory; 2. mechanical production. —bevölkerung, *f.* manufacturing population. —gebäude, *n* ſ. Fabrik. —gegend, *f.* manufacturing district. —mädchen, *n.* factory girl. —meiſter, *m.* ſ. —aufſeher. —preis, *m.* prime cost. —ſtaat, *m.* industrial state. —ſtadt, *f.* manufacturing town. —ware, *f.* manufacture. —weſen, *n.* factory-system. —zeichen, *n.* trade-mark. [urer, maker.

Fabrikant', *m.* -en, *pl.* -en, manufact-

Fabrika't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, manufacture; (Gewebe) fabric. [ure.

Fabrikatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, manufact-

fabrizie'ren, *v. a.* to fabricate, to manufacture.

fabulie'ren, *v. n.* to fabulize.

Faça'de ſ. Faſſade.

Facet'te, *f.* ~, *pl.* -n, facet. —nbrillen, *pl.* spectacles cut with facets, *pl.* —nſpiegel, *m.* looking-glass cut with facets.

facettie'ren, *v. a.* to cut with od. into facets; facettiert faceted; —er Diamant brilliant.

Fach, *n.* -es, *pl.* Fächer, (Abteilung) compartment, partition; (in einer Wand) panel; (im Schreibtiſch ꝛc.) pigeon-hole; (Schubfach) drawer;

(eines Bücherbretts) shelf; (im Schriftkasten) box; (*T.* Hat-m.) capade; (im Bienenstocke) cell; (*T.* Bot.) loculament; *fig.* province, department; (Geschäftskreis) branch, line of business; „~ simpeln" *fam.* to talk shop; das ist nicht mein ~, schlägt nicht in mein ~ (ein) that is not in my line; ein Mann vom ~ a man of the craft, professional expert; jeder in seinem —e every man to his trade; unter Dach und ~ bringen to house, to lodge. —baum, *m. T.* saddle-beam-sill. —bildung, *f.* technical education. —bogen, *m.* bow. —bogenleder, *n.* hatter's bow-string. —gelehrte(r), *m.* professed scholar, specialist. —holz, *n. T.* wooden stalks for filling up the spaces of a clay-wall. —mann, *m.* expert; specialist. —ordnung, *f.* classification. —schule, *f.* special school, school for special subjects od. disciplines. —sieb, *n.* hatter's sieve. „—simpler," *m.* jargonist. fachspaltig, *a.* (*T.* Bot.) loculicidal. —sprache, *f.* cant. —studium, *n.* professional study. × —tisch, *m.* hat-frame. fachweise, *adv.* by compartments. —werk, *n. T.* bay of joist; space between two beams; panel-work; (ausgemauertes) brick-nogging. —werkgewölbe, *n.* panel-vault. —werksbrücke, *f.* truss-bridge. —werkspfeiler, *m.* trestle-work. —werkswand, *f.* timber-framing. —wissenschaft, *f.* science of a branch.

Fäch'el, *m.* -s, *pl.* ~, ſ. Fächer.

fäch'eln, fäch'ern, *v. a.* to fan.

fach'en, *v. a.* 1. to form into compartments; 2. to fan; 3. to bow.

Fach'er, *m.* -s, *pl.* ~, bower.

Fächer, *m.* -s, *pl.* ~, fan: (sehr großer indischer) punkah; (*T.* Mech.) fan-wheel. ſ—artig, ſ—förmig, *a.* fan-shaped, flabelliform. —gebläse, *n.* ventilation fanner. —hut, *m.* fan-tail hat. —palme, *f.* fan-palm. —stab, *m.* fan-stick. —taube, *f.* fan-tail. [*pl.*, étagère. what-not.

Fächʼergestell, *n.* -s, *pl.* -e, shelves.

fächʼerig, *a.* cellular; (*T.* Bot.) loculose.

fächʼern ſ. fächeln.

Fächʼler ſ. Fechſer.

Faʼcit ſ. Fazit.

Fackel, *f.* ~, *pl.* -n, link, torch. —baum, *m* water-elder. —blume, *f.* Jerusalem-sage. —diſtel, *f.* torch-thistle. —fichte, *f.* frankincense-pine. —jagd, *f.* hunting by torches, bat-fowling. —kraut, *n.* torch-weed, torch-wort. —licht, *n*, —ſchein, *m.* torch-light. —ſtändchen, *n.* serenade by torchlight. —ſtuhl, *m.* high-stand. —tanz, *m.* dance with flambeaux (at some German courts on the occasion of a royal wedding). —telegraphie, *f.* telegraphy by means of torches. —träger, *m.* linkman, torch-bearer. —zug, *m.* torchlight-procession.

fackeln, *v. n.* 1. to blaze, to flash; mit dem Lichte ~ to run about with the candle; 2. *(provinc.)* ſ. flunkern; 3. *vulg.* (mit einem) to tarry; to trifle; er fackelt nicht lange he makes short work of it. [spaces.

Facʼen, *pl.* (*T.* Naut.) rooms and

Façon (spr. -ſong"), *f.* ~, fashion, pattern. —eiſen, *n.* figured od. special iron. —hut, *m.* (der Damen) bonnet. —rum, *m.* artificial rum.

façonnieʼren, *v. a.* (*T.* Techn.) to figure, to shape; façonnierte Waren *pl.* fancy goods.

Fäʼdchen, *n.* -s, *pl.* ~, 1. small thread; filament; 2. (*T.* Hunt.) trail of deer; am ~ haben *fig.* to follow blindly one's directions. [Mensch a flat.

fade, *a.* stale, flat, dull, insipid; —r Fäʼdelfraut, *n.* -es, -s, common meadow-saffron.

fäʼdeln, *v. a.* (eine Nadel) to thread; ſich ~, *v. r.* (v. Faden) to come out.

Faʼden, *m.* -s, *pl.* ~ & Fäden, 1. thread; 2. (Längen-, insb. Seemaß) fathom; (vom Holze) cord; *fig.* coherence; chain (of events); clue (to guide one); an einem ~ hängen *fig.* to be a toss-up; den ~ ſchlagen *T.* to baste; den ~ verlieren *fig.* to lose o.'s.; den ~ (eines Geſprächs) wieder aufnehmen to resume a discourse, to take up the clue; ſich als *or* wie ein roter ~ hindurchziehen *fig.* to run through as a red thread; gegen den ~ ſchneiden to slope (wood); keinen trockenen ~ am Leibe haben to be wet to the skin; „wo ein Tritt tauſend Fäden regt" (Goethe, Fauſt) one movement leads a thousand threads. ×—bruch, *m.* slipping od. running threads. —breieck, *n.* (*T.* Opt.) reticle. —fliege, *f.* scatopse. ſ—förmig, *a. T.* thread-shaped. —führer, *m.* ſ. —leiter. ſ—gerade, *a.* straight. according to the th. —glas, *n.* millefiori. —gold, *n.* gold-thread. —halter, *m.* bent wire on silk reels. —holz, *n.* log-wood: coral-wood, stack-wood. —käfer, *m.* colydium. —klee, *m.* non-such. —kraut, *n.* dropwort. —kreuz, *n.* ſ. —kreieck. —leiter, *m.* guide on silk-reels. —linie, *f.* catenarian curve. —muſter, *n* needleful. ſ—nackt, *a.* stark naked. —netz, *n.* ſ. —kreieck. —nudeln, *pl.* vermicelli. —probe, *f.* (*T.* Sugar-w.) string-test. —recht, *a.* according to the th. —ſcheid, *m.* thirst od lightest sort of gold- od. silver thread. ſ—ſcheinig, *a.* thread-bare; *fig.* scanty, poorly. —ſchlag, *m. T.* basting. —ſeide, *f.* (Bot.) lady's laces. —ſilber, *n.* silver-thread. —ſtein, *m.* stalactiform calcareous spar. —ſtempel, *m.* (*T.* Book-b.) back-tool. —werg, *n.* oakum. —wurm, *m.* dracunculus, water-worm. —zähler, *m.* cloth-prover.

Faʼdheit, *f.* ~, *pl.* -en, staleness; insipidity; *fig.* (*pl.* -en) absurdity.

faʼdig, fäʼdig, *a.* filaceous, thready.

faʼdmen, *v. a.* to fathom.

fäʼdmig, *a.* filaceous, thready.

Fagoʼnie, *f.* ~, thorny trefoil.

Fagott', *n.* -es, -s, *pl.* -e, bassoon.

Fagottiſt', *m.* -en, *pl.* -en, bassoon-player.

Fäʼhe, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Hunt.) 1. bitch; 2. female of all quadruped beasts of prey. [catch, to take, to seize.

faʼhen, *v. a. ir.* (n. u. od. *poet.*) to

fäʼhig, *a.* (zu etwas) able; (eines D.) capable (of); ~ machen to enable; —e Köpfe, —e Männer abilities.

Fäʼhigkeit, *f.* ~, *pl.* -en, (zu etwas; im allg.) ability; (dem Denken nach) capacity; talent; *pl.* abilities, parts.

fahl, *a.* fallow, fawn-coloured; (Geſichtsfarbe) pale; (ausgebleicht, verſchoſſen) faded. **Fahl...**, in Zuſſ. —erz, *n.* grey copper-ore containing silver, grey and black copper-ore. × —farbe, *f.* fawn colour. —leder, *n.* dressing hides. —ſtein, *m.* grey slate.

Fähnʼchen, *n.* -s, *pl.* ~, 1. banneret, pennon; 2. company of soldiers; troop of horsemen, squadron.

fahnʼden (auf einen), *v. n.* to hunt one up; to be after one.

Fahnʼder, *m.* -s, *m.* ~, *(provinc.)* **Fäʼhndrich** ſ. Fähnrich. [detective.

Faʼhne, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*T.* Mil.) colours, *pl.* banner; (der Reiterei) standard; (eines Schiffes) flag; 2. (einer Feder) beard; feather of a pen; 3. (*T.* Bot.) vexillum; 4. small net for catching larks; 5. (*T.* Hunt.) tail of a hare od. squirrel; 6. (*T.* Print.) slip; 7. (Windfahne) vane; 8. light loose gown (z. B. eine alte ~ anhaben); 9. (an Gepäckstücken) label; eine ~ aufpflanzen to erect a standard; die ~ des Aufruhrs aufpflanzen to raise the st. of rebellion; die ~ verlaſſen to desert one's colours; in —n abgezogen (*T.* Typ.) slip-printed; mit fliegenden —n with flying colours, ſich unter jemands ~ ſtellen, unter js. ~ fechten to serve under (a commander); *fig.* to espouse the cause of; grüne ~ flag of Mohammed; rote ~ standard of rebellion; emblem of the Red Republic; weiße ~ flag of truce; zur ~ ſchwören to swear to one's colours. ×—nband, *n.* halyard. —nblatt, *n.* cloth of a flag: (*T.* Firew.) outer play; (zur Herſtellung von Flintenpatronen), *n.* forming-paper. —nbruck, *m.* (*T.* Typ.) slip-proof. —neid, *m.* military oath: den —neid ſchwören to take the oath to one's colours. ſ—nflüchtig, *a.* deserting one's colours. —niutter, *n.* case, sheath for the colours. —njunker, *m.* ſ. Fähnrich. —nſchmied ſ. Fahnſchmied. —nſchuh, *m.* colour-sheath. —nträger, *m.* colour-bearer, ensign. —nwache, *f.* field-guard, standard-guard. —nweihe, *f.* consecration of colours.

Fahʼnen ..., in Zuſſ. ſ. Fahne.

Fähnʼlein, *n.* ſ. Fähnchen.

Fähnʼrich, *m.* -s, *pl.* -e, ensign. —s-ſtelle, *f.* ensigncy.

Fahnʼſchmied, *m.* -s, *pl.* -e, farrier of a squadron.

Fahrʼbahn, *f.* ~, *pl.* -en, (Brücke) bridge-road, carriage-way; (*T.* Railw.) railway-line; (für Schiffe) channel, track for vessels; (Straße) cartway.

fahrʼbar, *a.* practicable (for carriages); (Waſſer) navigable; ~ gemacht werden to be put in running order; —es Eis open od. sailing ice; —e Küſte clear coast.

Fahrʼbarkeit, *f.* ~, practicableness etc., ſ. d. v. W.

Fahrʼ..., in Zuſſ. —billet, *n.* railway-ticket. —bogen, *m.* (*T.* Bergb.) weekly report given by the officer of the mines, descent-report. —brücke, *f.* flying bridge. —buch, *n.* journal of the mines. —bamm, *m.* causeway. —gang, *m.* carriage-way. —gaſt, *m.* passenger; (einer Droſchke) fare. —geld, *n.* fare. —gelegenheit, *f.* conveyance. —geleiſe, —gleis, *n.* track of a carriage, rut. —handſchuhe, *pl.* driving gloves. —kappe, *f.* miner's cap. —karte, *f.* ſ. —billet. —kunſt, *f.* 1. coachmanship; 2. (*T.* Bergb.) man-engine. —leder, *n.* miner's (breech) leather. —loch, *n.* (*T.* Bergb.) man-hole. —maſchine, *f.* machine for bringing the men to grass. —maus, *f.* shrew-mouse, ranny. —nagel, *m.* thill-pin. —plan, *m.* time-table; (engliſcher) Bradshaw. ſ—planmäßig, *a.* according to the time-table, regular; —planmäßiger Zug ordinary od. regular train. —poſt, *f.* stage-coach; (Paketpoſt) parcels' post. —poſtſtücke, *pl.* articles of the parcels' post. —poſttarif, *m.* parcel post tariff. —preis, *m.* fare; —preis dritter Klaſſe third-class fare. —rad, *n.* velocipede. —ſchacht, *m.* climbing shaft, ladder-road. —ſchein, *m.* 1. ſ. —billet; 2. (*T.* Bergb.) permit from the mineral board.

—seſſel, —stuhl, *m.* rolling chair, chair on wheels. —stange, *f.* coach-bit. —steiger, *m.* inspector of the mines. —stift, *m.* (*T.* Surv.) tracer. —strahl, *m. T.* radius-vector. —strecke, *f.* (*T.* Bergb.) manway. —straße, *f.* highroad. —stuhl, *m.* 1. lift, (Am.) elevator; 2. slater's stool; 3. ſ. —seſſel. —tarif, *m.* book of fares. —taxe, *f.* (*T.* Railw.) scale of charge. ✕ —waſſer, *n.* 1. navigable water, channel; 2. fair-way; aus ſeinem —waſſer geraten *fig.* to get out of one's depth. —waſſertonne, *f.* leading-buoy. —weg, *m.* cart-way, carriage-way. —wind, *m.* fair wind. —zeug, *n.* vessel, bark, boat; (altes) hulk; (flaches) flat.

Fähr' . . ., in Zuſſ. —boot, *n.* ferry-boat. —brücke, *f.* rising scaffold

fähr'den ſ. gefährden. ſbridge.

Fäh're, *f.* ~, *pl.* -n, furrow, track.

Fäh're, *f.* ~, *pl.* -n, 1. ferry, ferry-boat; 2. right of having a ferry; fliegende ~ fling bridge; in einer ~ überſetzen, überfahren to ferry over.

fah'ren, *v. a. ir.* to carry, to convey; (einen Wagen ꝛc.) to drive; (ein Boot ꝛc.) to row. ~, *v. n. ir.* 1. (raſch gleiten ꝛc.) to move quickly, to slip, to slide, (über ein D. hin) to pass over, to touch superficially; 2. (in einem Wagen) to go in a carriage; to drive; (zu Waſſer) to go in a boat od. ship; ~ laſſen to let slip od. go; *fig.* to give up, to waive; auf die Alpe ~ to depart for the Alpine dairies on the approach of summer; auf der Eiſenbahn ~ to railroad, to rail it; erſter Klaſſe ~ to go first-class; langſam ~ (auf Eiſenbahnen) to run the train slow; aus der Hand ~ to slip out of one's hand; aus der Haut ~ *fig.* to jump to the ceiling, to be besides o's.; einem durch den Kopf *or* Sinn ~ to cross one's mind; einem in die Haare ~ to pull one by the hair; einander *or* ſich in die Haare ~ to take each other by the hair; ſich mit den Fingern durchs Haar ~ to run one's fingers through one's hair; mit der Hand in etwas ~ to put one's hand into; mit der Hand über das Geſicht ~ to pass one's hand over one's face; in die Grube ~ to descend into the mines; *fig.* to drop into the grave; in die Höhe ~ to ascend; zur Hölle ~ to descend to hell; in einen Rock ꝛc. ~ to slip on (a coat etc.); zum Teufel ~ to go to the devil; über einen Fluß ~ to cross a river; über das Meer ꝛc. ~ to pass over; vierſpännig ~ to ride in a coach and four; zu einem ~ to drive to one's house; über das Maul ~ (jm.) *vulg.* to give one a smart reply; 3. (daran ſein) *fig.* to do well od. ill; ſchlecht ~ *fig.* to get into hot water; fahr wohl! fare (thee) well!; fahr zu, Kutſcher! drive on, coachman!; ſich ~, *v. r. ir.* (b. Perſ.) to drive o's.; (b. Sachen) to drive itself; die Kutſche fährt ſich gut the coach goes easy. ~, F., *n.* (auf der Eiſenbahn) railroading, travelling by rail.

fah'rend, *p. & a.* vagrant, errant; travelling. —e Docke, *f.* sliding puppet. —e Habe, *f.* movables, *pl.* —e Poſt mail-coach, stage-coach. —er Ritter knight-errant. —er Schüler (Scholar) travelling scholar.

Fah'rer, *m.* -s, *pl.* ~, driver. ‖-ei', *f.* continual driving.

Fähr' . . ., in Zuſſ. —geld, *n.* fare. —gerechtigkeit, *f.* privilege of having a ferry. —haus, *n.* ferry-house. —kahn, *m.* ferry-boat. —knecht, *m.* ferryman's mate. ſthoughtless.

fah'rig, *a.* fluttering; unsteady,

fahr'läſſig, *a.* negligent (of); careless; nonchalant.

Fahr'läſſigkeit, *f.* ~, negligence, carelessness; nonchalance.

fähr'lich, *a.* (n. u.) ſ. gefährlich.

Fähr' . . ., in Zuſſ. —mann, *m.* ferryman. —meiſter, *m.* master of a ferry-boat.

Fahr'nis, *f.* ~, *pl.* -ſſe, movables, *pl.*

Fähr'ſeil, *n.* -s, *pl.* -e, ferry-rope.

Fahrt, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (zu Schiffe) voyage; 2. (eines Schiffes) course, way; navigation; 3. (zu Wagen) drive, ride; (des fahrenden Poſtbeamten) trip, (Am.) run; (Weg) way, road; (eines Lohnkutſchers) expedition; 4. (Laſt) cart-load; 5. (*T.* Bergb.) entering; 6. ladder; (*T.*—s Naut.) das Schiff hat keine ~ (mehr) she is out of sailing-trim; die ~ nehmen nach to stand for a place; fette ~ haben to sail fast (with stormy weather); glatte ~ haben to run well (in fair weather); harte ~ haben not to be a quick sailer; von der ~ abweichen to alter the course; wohin geht die ~? which way do you steer your course? —en, *pl.* (Wanderungen) rambles. —bericht, *m.* (*T.* Poſtw.) reports of trips. —geld, *n.* travelling allowance, trip-money. ſ—los werden (*T.* Bergb.) to glide off and tumble down the shaft. —meſſer, *m.* (*T.* Naut.) log. —meßkunſt, *f.* trochometry.

Fähr'te, *f.* ~, *pl.* -n, track, mark; (des Fuchſes) ball; (des Haſen) prick; (einer Schnepfe) creeps; auf falſcher ~ at a loss, at fault; *fig.* in queer street; auf eine falſche ~ geraten to take up with a false scent; auf der richtigen ~ on the right scent; auf die ~ bringen to hunt (hounds); *fig.* to put (one) in the right way; auf der ~ ſchwanken (b. Hirſchen) to beat up and down; der ~ folgen to trail; die ~ gefunden haben to have struck the trail; die ~ verfehlen to run counter; in der ~ bleiben *fig.* to keep one's game; die ~ verlieren to be at fault, to lose the scent; eine ~ zurücklaſſen (b. Haſen) to prick.

fährt'gerecht, *a.* (*T.* Hunt.) well acquainted with the tracks of game.

Fähr'zoll, *m.* -s, toll paid at a ferry.

Faience ſ. Fayence.

Faiſch, *n.* -s, *T.* blood (of a deer). —hund, *m.* blood-hound.

Fäka'lien, *pl.* excrements.

Fakſi'mile, *n.* -s, *pl.* -s, fac simile; (Druck) autotype.

Faktage (ſpr. -tah'ſche), *f.* ~, porterage. —gebühr, *f.* delivery fee.

Faktio'n, *f.* ~, *pl.* -en, faction, party.

faktiö's, *a.* factious.

fak'tiſch, *a.* real, effective, actual; es verhält ſich *or* iſt ſo it is a fact. ~, *adv.* in fact.

faktitī'v, *a.* factitive, causative.

Faktiti'vum, *n.* -s, *pl.* -va, (*T.* Gram.) factitive verb.

Fak'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, 1. headworkman; (in einer Buchdruckerei) foreman; 2. (*T.* Math.) component part, factor; das iſt ein weſentlicher ~ *fig.* this is an essential point.

Faktorei', *f.* ~, *pl.* -en, factory, factorship. —geſchäft, *n.* agency-business.

Fakto'rin, *f.* ~, *pl.* -nen, fore-woman.

Fakto'tum, *n.* -s, factotum, do-all, Jack-at-all-trades.

Fak'tum, *n.* -s, *pl.* Fakta, Fakten, fact, matter of fact.

Faktu'r, **Faktu'ra**, *f.* ~, *pl.* -en, *T.* invoice; laut ~ as per i. —buch, *n.* i.-book. —preis, —wert, *m.* value as peri.

fakturie'ren, *v. a. T.* to invoice.

Fakultä't, *f.* ~, *pl.* -en, faculty.

fakultati'v, *a.* optional.

Fakultät', *m.* -en, *pl.* -en, member of the faculty.

Fa'land, *m.* (*obs.*) -s, devil.

falb, *a.* fallow, dun, tawny.

Fal'be, *m.* -n, *pl.* -n, *f.* ~, *pl.* -n, cream-coloured horse, flea-bitten gray; den —n ſtreichen *fig.* to flatter, to fawn.

Fal'bel, *f.* ~, *pl.* -n, furbelow, flounce.

fal'beln, **falbelie'ren**, *v. a.* to furbelow, to flounce.

fal'ben, *v. n.* to turn into pale yellow.

Fal'cade, *f.* ~, (*T.* Horsem.) falcade.

Faler'nerwein, *m.* -es, -s, Falernian wine. ſfalcon.

Falkan'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (Feldſchlange)

Fal'ke, *m.* -n, *pl.* -n, (zur Jagd) falcon, hawk; (zur Wildentenjagd) haggard; ein junger ~ jashawk; bleifahler ~ hen-harrier; männlicher ~ tarsel; jähriger ~ eyas, nias; zweijähriger ~ hawk of the first coat; einen —n abrichten to man a hawk; einen —n häubeln to hood a hawk; einen —n enthäubeln to unhood a hawk; den —n fliegen *or* ſteigen laſſen to cast the hawk; mit —n jagen to hawk.

Fal'ken . . ., in Zuſſ. —auge, *n.* eye of a hawk; *fig.* keen eye. —beize, —jagd, *f.* hawking, falconry. —blick, *m. fig.* eagle's eye. —eule, *f.* hawk-owl. —haube, —kappe, *f.* hood. —häuschen, *n.* mew. —hof, *m.* falconry. —meiſter, *m.* falconer. —miſt, *m.* mutings. —neſt, *n.* aerie, eyry. —ſchelle, *f.* hawk's bell. —ſchlag, *m.* descent of the falcon. —ſperling, *m.* hedge-sparrow. —ſpiel, *n.* hawking. —ſtange, *f.* perch. —ſtoß, *m.* net for catching hawks. —wärter, *m.* keeper of the hawks. —zucht, *f.* set od. cast of hawks.

Falkenie'r, *m.* -s, *pl.* -e, **Falk'ner**, *m.* -s, *pl.* ~, falconer.

Falknerei', *f.* ~, 1. falconry; 2. (art of) hawking.

Falk'nerkunſt, *f.* ~, falconry.

Falkoncit', *n.* -s, *pl.* -e, falconet.

Fall, *m.* -es, -s, *pl.* Fälle, 1. fall; falling; 2. (*T.* Railw.) falling gradient; (übhpt. Neigung) slope; 3. waterfall, cataract; 4. (des Achterſtevens) rack of the stern-post; (*T.* Naut.) halliard; 5. downfall; *fig.* (Verfall) decay, ruin; 6. (Begebenheit, Umſtand) case, event; auf den ~ in case; auf jeden ~, auf alle Fälle at all events, on any terms; auf keinen ~ by no means; einen ~ ſetzen to put the case, to suppose; einen ~ thun to fall, to get a fall; gegebenen —s if the case be; im —e daß in case of; im beſten —e at the best; im —e der Not in case of necessity od. emergency; im ſchlimmſten —e come the worst that may; in einem ſolchen —e in such a case; in den ~ kommen to have a chance to; zu —e bringen to ruin; (ein Mädchen) to seduce; zu —e kommen to be ruined; (Mädchen) to be seduced.

Fall' . . ., in Zuſſ. —baum, *m.* 1. tollbar, turnpike; 2. (*T.* Fortif.) portcullis. —beil, *n.* guillotine. —beugung, *f.* (*T.* Gram.) declination. —block, *m.* rammer; (*T.* Naut.) topsail's halliard-block. —blume, *f.* corn-poppy. —brett, *n.* shutter, slider; (am Schnellgalgen) drop. —bock, *m. T.* fall-bob. —brücke, *f.* trap-bridge; draw-bridge. —eiſen,

n. 1. latch-bolt; 2. trap. —endung, f. (T. Gram.) case. —fangſchere, f. (T. Bergb.) holding nipper, grasping-tool with pincers. —fenſter, n. sash-window. fallfertig, a. like to fall, about to fall. —gatter, —thor, n. portcullis, herse. —geſchwindigkeit, f. (T. Phys.) velocity of fall. —geſetze, pl. laws of falling bodies. —grube, f. pit-fall. —gut, n. T. personal fief. —höhe, f. height of fall. —holz, n. windfallen wood. —hut, m, —mütze, f. (für Kinder) padded cap. —klappe, f. trap-board. —klinke, f. falling latch. —kloben, m. knocker. —kraut, n. mountain betony. —laden, m. shutter of a skylight. —maſchine, f. (T. Phys.) Atwood's machine. —mauer, f. T. (einer Schleuſe) lift-wall. —netz, n. net for catching deer. —obſt, n. windfall. —rechen, m. draw-harrow. —reep, n. (T. Naut.) ladder-rope. —reepskopf, m. (T. Naut.) diamond knot. —reepstreppe, f. accommodation-ladder. —richtung (einer Lagerſtätte), f. (T. Bergb.) trend. —rohr, n. gutter-pipe, rain-pipe. —riegel, m. ſ. —klinke. —ſcheibe, f. (T. Railw.) coloured glass. —ſchirm, m. parachute. —ſchloß, n. trunk-lock. —ſilber, m. precipitated silver. —ſtift, m. (T. Surv.) tracer. —ſtrick, m. gin, noose, snare; fig. snare, trap. —ſucht, f. epilepsy. fallſüchtig, a. epileptic. —thür, f. trap-door. —thüren vor den Luken, pl. hatches, pl. —treppe, f. trap-stair. —werk, n. pile-engine. —wild, n. morkin, game found dead. —wind, m. gust of wind, eddy-wind. —winkel (einer Lagerſtätte), m. (T. Bergb.) dip. —winkelmeſſer, m. clinometer.

fäll'bar, a. 1. fit for being hewn down; 2. (T. Chem.) fit for precipitation.

Fal'le, f. ~, pl. -n, 1. trap; fig. snare; (hölzerne, T. Hunt.) kill-hag; 2. (T. Hydr.) hatch; 3. (am Schloß) latch; ſchließende ~ spring-bolt; eine ~ ſtellen (einem) to lay a trap (for one); in die ~ gehen to fall into the trap; fig. to ensnare o'.s.; in die ~ locken to ensnare. —nleger, —ſteller, m. trapper; fig. insnarer.

fal'len, v. n. ir. 1. to fall, to tumble, to drop; 2. fig. (auf ein D.) to turn upon; (in der Schlacht) to perish, to be killed; (von Aktien, vom Preiſe, vom Geldwerte) to go down; (T. Chem.) to settle down, to be deposited; 3. (abnehmen, ſinken) to fall, to sink (das Waſſer fällt the water subsides); 4. (von einem Mädchen) to be seduced; 5. (fallieren) to turn out, to break, to fail; 6. (ausſchlagen) to turn out; an einen ~ (v. Erbſchaften ꝛc.) to devolve upon; ~ laſſen to let fall; (ein Wort) to drop (a word), to let out; (Ausſprüche) to waive; (Forderungen) to relinquish; (Geſetzvorſchlag) to lay aside; (die Klage) to withdraw (from the cause); (Gegenſtand, Thema) to dismiss, to drop; ein Bild auf einen Schirm ~ laſſen to project an image on a screen; das Waſſer ~ laſſen (v. Rädern) to spill; auf einen Gedanken ~ to hit upon an idea; auf den 10. März ~ to be ob. happen ob. to fall on the 10th of March; beſchwerlich ~, zur Laſt ~ to be troublesome, burdensome; der Länge lang zur Erde ~ to fall prostrate on the ground; einem in den Arm ~ to catch hold of one's raised arm; einem in die Rede ~ to interrupt one, to cut one short; einem ſchwer ~ to be difficult to (one); einem um den Hals ~ to fall on any one's neck; es fielen allerlei Reden many a word was uttered; es fiel ein Schuß a shot went off, a shot was heard; früh (ſpät) ~ to begin early (late); in das Jahr 1848 ~ to occur ob. take place in the year 1848; in die Augen, in die Sinne ~ to strike the senses, the eyes; in Ungnade ~ to incur one's displeasure; in die Zügel ~ (jm.) to seize the bridle of another's horse; ins Gewicht ~ to be of heavy weight; es fällt ins Pöbelhafte; ins Rote ꝛc. it partakes of vulgarity, ~ it inclines to red; mit der Thür ins Haus ~ to blunder out; nicht auf den Kopf gefallen ſein not to want sense; ſich zu Tode ~ to fall to death, to be killed by a fall; ſich wund ~ to get a bruise ob. wound by a fall; zu Füßen ~ (einem) to throw o'.s. at one's feet.

Fal'len, n. -s, falling, fall; (T. Bergb.) hade; dip; (vom Preiſe) reduction, depression; das Steigen und ~ fluctuation; zum ~ klar (T. Naut.) a-cockbill.

fäl'len, v. a. 1. (Bäume, Holz) to fell, to cut down; fig. to kill; 2. (T. Chem.) to precipitate; den Anker ~ to cast anchor; das Bajonett ~ to level bayonet; Linien ~ (T. Geom.) to erect lines; ein Urteil ~ to pronounce a sentence (on), to judge of.

fal'lend, p. & a. falling; —e Reihe (T. Math.) descending series; —e Linie (T. Bergb.) descending line; —e Sucht falling-sickness, epilepsy.

fäl'lig, a. due, payable; —e Poſt next mail.

Fallîment', Falliſſement (ſpr. -mang"), n. -s, pl. -e, failure, insolvency, bankruptcy. —richter, m. commissioner of bankruptcy.

Fallit', m. -en, pl. -en, bankrupt, broken tradesman. —engericht, n. court of bankruptcy. —geſetz, n. bankrupt-law. —enmaſſe, f. general mass of a bankrupt's estate. ſ-, a. bankrupt, broken.

Fäll'keſſel, m. -s, pl. ~, T. precipitatfalls, conj. in case. [ing-kettle.

Fäl'lung, f. ~, (the act of) felling, 2. (T. Chem.) precipitation. —s-gefäß, n. precipitating vessel. —s-mittel, n. precipitant. [timber.

Fäll'zeit, f. ~, season for felling

fallo'piſch, a. (T. Med.) Fallopian.

falſch, a. false; (unrichtig, z. B. Hut, Weg) wrong; (Geld) bad, base; (Haar, Zähne) artificial; (verfälſcht) counterfeit; (Getränk) adulterated; (Urkunde) forged; (der Geſinnung nach) deceitful, treacherous; ~ auslegen to misconstrue, to misinterpret; ~ ausſprechen to pronounce incorrectly; —e Flagge führen to carry false colours; ~ anführen to misquote; ~ behandeln to mismanage one; (als Arzt) to treat wrongly; ~ beurteilen to misjudge; ~ buchen to misenter; ~ darſtellen to misrepresent; ~ gehen to go wrong; ~ machen fig. pers. (fam.) to exasperate, to make angry; ~ ſchreiben to misspell, to write incorrectly; ~ ſchwören ſ. ſchwören; ~ ſingen to sing out of tune; ~ ſpielen (in der Muſik) to play out of tune; (im Kartenſpiel ꝛc.) to cheat, to trick; ~ werden to grow angry; —e Banknote flash note; —e Rippe short rib; —es Zeugnis perjured evidence; in eine —e Stellung geraten to get in a wrong situation. ~, adv. falsely, incorrectly, &c.; meine Uhr geht ~ my watch is going wrong. F—eid, m. 1. unpremeditated f. oath; 2. wilful perjury. —gläubig, a. heterodox. —herzig, a. false-hearted. F—münzer, m. false coiner. F—münzerei, f. false coining F—münzerbande, f. coining gang. F—ſpieler, m. cheat in playing. F—werber, m. one who clandestinely enlists persons belonging to a foreign country.

Falſch, n. (& m.) ohne ~ harmless, guileless; (wie die Tauben) dovish.

Fälſche, f. ~, ſ. Effet.

fäl'ſchen, v. a. (Geſchäftsbücher) to falsify, to forge; (Wein ꝛc., Nahrungsmittel) to adulterate. ſ. verFäl'ſchen ſ. Fäl'ſchung. [fälſchen.

Fäl'ſcher, m. -s, pl. ~, falsifier; (von Lebensmitteln) adulterer; (von Dokumenten) forger.

Falſch'heit, f. ~, pl. -en, (Lüge) falsehood; falseness; (pers.) duplicity.

fälſch'lich, adv. falsely, deceitfully; ~ halten für to mistake for.

Falſchmünzer ꝛc. ſ. falſch.

Fäl'ſchung, f. ~, pl. -en, (Betrug) fraud, forgery; adulteration (ſ. falſch); (von Dokumenten, Geſchäftsbüchern) falsification. [treble.

Falſett', n. -s, T. falsetto, feigned

Falſifika't, n. -(e)s, pl. -e, falsification, forged thing.

Fal'ſum, n. -s, pl. -ſa, fraud.

Fält'chen, n. -s, pl. ~, little fold etc. (ſ. Falte).

Fal'te, f. ~, pl. -n, fold, plait; (im Nähen) gather; (in Kleidern) tuck; (im Tuch) crumple; (im Geſicht) wrinkle; (T. Anat.) duplicature, fig. recess (z. B. die geheimſten —n der Seele fig. the inmost recesses of the soul); in —n legen to fold up, to draw in folds; (ſein Geſicht) to pucker; —n werfen to crease (v. n.); keine —n werfen to sit close (to).

fal'ten . . ., Fal'ten . . ., in Zuſſ. —artig, a. pliform. —augen, pl. crow-footed eyes. —ausglätter, —ausſtreicher, m. candroy. —bauſch, m. pucker. —blume, f. bindweed. —filter, m. folded filter. —fiſch, m. pike-headed whale. —kleid, n. plaited gown. —kranz, m. corona radiata. —magen, m. third stomach of ruminating cattle. —rand, —ſaum, m. valance. —reich, a. full of folds; (im Geſicht ꝛc.) full of wrinkles. —ſchlag, —wurf, m. drapery. —ſchwamm, m. turbantop. [fling-iron.

Fäl'telmaſchine, f. ~, pl. -n, crumpfäl'teln, v. a. to lay in little folds, to plait.

fal'ten, v. a. to fold, to plait; die Stirn ~ to knit the brow; die Hände ~ to join ob. f. one's hands; ſich ~, v. r. to wrinkle; T. to duplifal'ten . . ., in Zuſſ. ſ. Falte. [cate.

Fal'ter, m. -s, pl. ~, butterfly.

fal'tig, a. having folds. ~, adv. foldingly.

Falt'tiſch, m. -s, pl. -e folding-table.

Falz ſ. Balz.

Falz, m. -es, pl. -e, 1. fold; 2. T. furrow, hollow incision; (T. Join.) rebate; (T. Carp.) butment; (T. Watch-m.) groove; (eines Faſſes) notch; (T. Book-b.) guard. —bein, n. folding-stick, paper-folder. —bock, m. (der Gerber) wooden leg. —boden, m. (T. Watch-m.) dial-plate. —brett, n. (der Buchbinder) folding-board. —eiſen, —meſſer, n. (der Gerber) shaver, shaving-knife. —haken, m. tanner's hook. —hammer, m. hammer of copper-smiths for

soldering. —hobel, *m.* notching-plane, fillister; (stellbarer) moving fillister. —rolle, *f.* (an Metallbächern) roll-joint. —schiene, *f.* tram-rail. —zange, *f.* (für Blech) pliers, *pl.* (für Leder) pinchers, *pl.* —ziegel, *m.* ridge-tile, gutter-tile.

fal'zen, *v. a.* 1. to fold; 2. to groove, to join; to notch; (Holz) to rabbet; (Häute) to shave.

fal'zig, *a.* having grooves.

Fa'ma, *f.* ~, 1. fame, renown; 2. report, rumour.

familiä'r, *a.* familiar.

Familiarität', *f.* ~, *pl.* -en, familiarity.

Fami'lie, *f.* ~, *pl.* -n, family; ~ haben to have children; eine achtbare ~ a respectable family; in der ~ liegen to run in the blood; von guter ~ sein to come of a good f.

Fami'lien . . ., in Zuſſ. —ähnlichkeit, *f.* family likeness. —angelegenheit, *f.* family affair. —begräbnis, *n.* —gruft, *f.* family-vault. —geheimnis, *n.* skeleton in the cupboard. —glied, *n.* member of a family; als —glied behandeln to make no stranger of. —gut, *n.* family-estate, entailed estate. ſ—haft, ſ—mäßig, *a.* family-like. —haupt, *n.* head of a family. —krankheit, *f.* family-distemper. —kreis, *m.* domestic circle. altväteriſche —kutſche, *f.* large lumbering family coach, old sociable. —name, *m.* family name, surname. ✕—rat, *m.* family council. —ſitz, *m.* family-seat. —ſtolz, *m.* family-pride. —ſtreit, *m.* arguing bout. —ſtück, *n.* family-piece. —tafel, *f.* family-dinner. „—tulpe," *f.* old large umbrella. —vater, *m.* father of a family, house-father. —vermächtnis, *n.* entail. —wappen, *n.* coat of arms of a family. —wohnhaus, *n.* cottage. —zwiſt, *m.* family-discord.

famo'ſ, *a. & adv. fam.* capital(ly); famö'ſ, *a.* famous. [very well!

famulie'ren, *v. n.* to serve as amanuensis.

Fa'mulus, *m.* ~, *pl.* -li, servitor; (*T.* Med.) assistant. —ſtelle, *f.* servitorship.

Fanat'iker, *m.* -s, *pl.* ~, fanatic.

fanat'iſch, *a.* fanatic(al). ~, *adv.* fanatically.

fanatiſie'ren, *v. a.* to fanaticize.

Fanatis'mus, *m.* ~, fanaticim, fanatism.

Fandan'go, *m.* -s, *pl.* -s, a lively Spanish dance in triple time.

Fanfa're, *f.* ~, *pl.* -n, flourish of trumpets.

Fang, *m.* -es, -s, *pl.* Fänge, 1. catch, capture; 2. (Fangzahn) fang, tusk; auf den ~ ausgehen to go to make booty; den ~ geben (*T.* Hunt.) to kill with the hanger; einen guten ~ thun to get a good catch, to make a raise. —apparat, *m.* (auf der Bahnpoſt) mail-catcher. —arm, *m.* (eines Polypen) tentacle. —ball, *m.* play-ball, cricket. —baum, *m.* joist. —becher, *m.* cup and ball. —birne, *f.* (Rindſche, *T.* Bergb.) pear-shaped tool of grasping the bore-pipes. —buhne, *f.* wear. —damm, *m.* dam for foundation. —eiſen, *n.* 1. iron spear; 2. iron trap. —froſch, *m.* (*T.* Bergb., am Pumpengeſtänge) catching pipe, tappet. —gebühr, *f.* catching fee. —graben, *m.* catch drain. —heuſchrecke, *f.* praying cricket. —leine, *f.* (*T.* Naut.) painter. —meſſer, *n.* hanger, couteau de chasse. —mutter, *f.* (*T.* Bergb.) screw-nut in form of a cornet. —rad, *n.* striking wheel. —ſchlinge, *f.* snare. —ſchürze, *f.* catch. —ſeil, *n.* lasso. —ſpiel, *n.* cup and ball. —ſpitze, *f.* (am Blitzableiter) point. —ſtock, *m.* constable's od. bailiff's staff. —ſtrick, *m.* gin, snare, noose. —tau, *n.* ratline. —tuch, *n.* tinder. —vorrichtung, *f.* (*T.* Bergb.) safety apparatus. —werkzeug, *n.* (*T.* Bergb.) grasping-tool. —zahn, *m.* fang, tusk.

fan'gen, *v. a. ir.* to catch, to seize; *fig.* to captivate; „Bauern ~" *(G. Sl.)* to queer a flat; Feuer ~ to catch fire; *fig.* to be irascible; *fig.* to take effect. ~, *v. n. ir. T.* to bite; es will nicht ~ (*i. e.* Feuer) it will not catch. [trapper.

Fän'ger, *m.* -s, *pl.* ~, catcher, taker,

Fant, *m.* -es, -s, *pl.* -e, vain youth, fop, cox-comb.

Fantaſie' ꝛc. ſ. Phantaſie ꝛc.

Fänt'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little cox-comb.

Far'ad, *n.* -s, (Einheit der elektr. Kapazität = 10−9 C.G.S.) farad.

Far'be, *f.* ~, *pl.* -n, 1. colour; (Ölfarbe) paint; 2. printer's ink; (*T.* Tel.) blue od. coloured liquid; 3. (Geſichtsfarbe) complexion; 4. (in den Karten) suit; 5. livery; 6. ſ. Färberei; helle, grelle, ins Auge fallende ~ loud colour; warm tints, *pl.*; echte, haltbare ~ fast od. permanent colour od. dye; gedämpfte ~ retiring c.; ~ auftragen (*T.* Typ.) to distribute the ink; die ~ halten to keep colour od. die, to stand well in the grain; *fig.* to stick to one's colours; ~ haltend dyed in grain; nicht ~ halten to lose colour; *fig.* to be inconstant; ~ bekennen *or* zugeben to follow suit; andere —n annehmen, andere —n ſpielen to moult other colours; die ~ verändern to change colour; die —n dick auftragen to paint in glaring colours; *fig.* to lay on thick; wie der Blinde von der ~ ſprechen *fig.* to simply know nothing about it; to talk nonsense.

Fär'be . . ., in Zuſſ. —brühe, *f.* (*T.* Färb.) colouring-liquor. —flechte, *f.* ſ. —moos. —flotte, *f.* dyer's bath. —gelb, *n.* arnotto. —ginſter, *m.* dyer's broom. —holz, *n.* dying-wood; Campeachy wood. —holzhobelmaſchine, *f.* chipping mill. —kufe, *f.* dying vat. —kunſt, *f.* art of dying. —materialien, *pl.* dying materials. —moos, *n.* dyer's lichen. —ſtoff, *m.* drysaltery. —zeit, *n.* moulting. —zeug, *n.* dyer's utensils.

Farb'eiſen, *n.* -s, (*T.* Print.) slice.

Far'be . . ., in Zuſſ. —gang, *m.* (*T.* Ship-b.) black-strake. —gefäß, *n.* ink-reservoir. —rädchen, *n.* inking disc. —radträger, *m.* arbor of the printing wheel. —rolle, —walze, *f.* impression-roller. —ſcheibchen, *n.* inking disc.

far'ben, *a.* in Zuſſ. ~-coloured.

Far'ben . . ., in Zuſſ. —auftrag, *m.* laying on of colour. —auftragmaſchine, *f.* ink-distributing machine. —ballen, *m.* ink-ball. —beſchreibung, *f.* chromatography. —bild, *n.* (*T.* Opt.) spectrum. —blaſe, *f.* bladder of colour. —blinde(r), *m.* daltonian, colour-blind. —blindheit, *f.* Daltonism. —brechung, *f.* refraction of colours; (*T.* Paint.) blending of colours. —brechungsmeſſer, *m.* chromatoscope. —brett, *n.* 1. painter's palette; 2. ink-board. —brühe, *f.* colouring liquor, die. —chemie, *f.* chromaturgy. —dreieck, *n.* chromatic triangle. —druck, *m.* polychrome printing, chromolithograph; (Kunſt) chromolithography. —faß, *n.* colour-tub. —gebung, *f.* colouring; (dicke, fette) impastation. —glanz, *m.* brilliancy of colours. —glas, *n.* stained glass. —händler, *m.* colour-man, drysalter. —harmonie, *f.* harmony of colours. —kaſtchen, *n.* colour-box. —kaſten, *m.* colour-box. —klavier, *n.* apparatus to demonstrate the harmony of colours. —kleckſer, *m.* dauber. —körper, *m.* colouring body. —kunde, —lehre, *f.* chromatics, *pl.* —kundige, *m.* colourist. —läufer, *m.* (Ding) brayer. —leiter, *f.* scale of colours. —meßkunſt, *f.* chromatoscopy. —meſſer, *m.* colorimeter. ✕—miſchung, *f.* mixture of colours. —muſchel, *f.* colour-shell. —näpfchen, *n.* colour-saucer. —pracht, *f.* brilliancy of colours. —pyramide, *f.* chromatic triangle. —rand, *m.* iris. —reiber, *m.* colour-grinder; (Werkzeug) brayer. ſ—reich, *a.* richly coloured. —ringe, *pl.* (bei geſchloſſenem Auge) peacock's feathers. —ſchälchen ſ. —näpfchen. —ſchattierung, *f.* dash of colour, shade. —ſcheibe, *f.* (*T.* Opt.) Newton's disc. —ſchein, *m.* tinge, tint, —ſehen, *n.* (*T.* Med.) chromatopsia. —ſinn, *m.* taste for tints. —ſkizze, *f.* tinting. —ſpatel, *m.* horn, slice. —ſpektrum, *n.* (*T.* Opt.) coloured spectrum. —ſpiel, *n.* play of colours; opalescence. ſ—ſchillernd, *a.* chatoyant. —ſtein, *m.* 1. grinding-stone; 2. ink-block. —ſtift, *m.* coloured crayon, pastel. —ſtoff, *m.* pigment. —ſtrahl, *m.* coloured ray. —ſtufe, *f.* gradation, shade. —theorie, *f.* theory of colours. —ton, *m. T.* tone of coloration, hue. —topf, *m.* 1. ink-pot; 2. paint-jar. —waren, *pl. T.* drysalteries. —warenhändler, *m.* drysalter. —wechſel, *m.* variegation of colours. —werk, *n.* dye-work. —wirkung, *f.* effect of colouring. —zerſtreuung, *f.* (*T.* Opt.) chromatic aberration, dispersion.

fär'ben, *v. a.* to colour; (Tuch) to dye; (Glas in der Maſſe) to stain; mit Blut ~ to imbue with blood; karmoiſinrot ~ to dye in crimson; in der Wolle gefärbt fein to be dyed in grain; *fig.* to be true od. stanch; ſich ~, *v. r.* to colour; to paint o'.s.

Fär'ber, *m.* -s, *pl.* ~, dyer. —baptiſie, *f.* wild indigo. —baum, *m.* Venus's sumach; fustic. —beere, *f.* purging buckthorn. —blume, *f.* common dyer's genista. —diſtel, *f.* common saw-wort, carthamus. —eiche, *f.* black-oak, quercitron-oak. —flechte, *f.* dier's lichen, archil. —flotte, *f.* dyer's bath. —geſelle, *m.* dyer's journeyman. —ginſter, *m.* dyer's broom. —haſpel, *m.* wincing-machine. —kraut, *n.* alkanet, dyer's weed. ſ—krautſauer, *a.* anchusate. —krautſäure, *f.* anchusic acid. —lack, *m.* lack-dye, lac-lake, cake-lac. —rinde, *f.* Jesuit's bark. —röte, *f.* madder. —winde, *f.* wince, wincing-machine, dyer's reel. —ſchärte, *f.* saw-wort.

Färberei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. dying; 2. dyer's trade od. workshop.

far'big, *a.* coloured; —e Ränder, *pl.* (*T.* Opt.) c. edges.

Far'bige, *m.* -n, *pl.* -n, man of colour; *pl.* coloured people.

farb'los, *a.* colourless; (*T.* d. Fernrohren) achromatic; ~ grau bleak.

Farb'loſigkeit, *f.* colourlessness; paleness; (*T.* Opt.) achromatism.

Farb'..., in Zuſſ. —holz, *n.* dyer's wood. —holzmaſchine, *f.* rasping-mill. —malz, *n.* (*T.* Brew.) colouring-malt. —ſchreiber, *m.* (*T.* Tel.)

ink-writer. —ſtift ſ. Farbenſtift. —ſtoff, *m.* pigment.

Fär'bung, *f.* ~, colouring, coloration; (in der Tuchfärberei) dye.

Far'ce, *f.* ~, *pl.* -n, farce. ſbuffoon.

Farceur (ſpr. -ſöhr'), *m.* -s, *pl.* -s, **farcie'ren**, *v. a.* to farce, to stuff; **farciertes** Fleiſch forced meat.

Fari'n, **Fari'nzucker**, *m.* -s, brown sugar, cassonade.

Farn, *m.* -s, *pl.* -e, —kraut, *n.* fern; voll —kraut ferny. —ſamen, *m.* -s, fern-seed.

Far're, *m.* -n, *pl.* -n, bullock. —nſchwanz, *m.* bull's pizzle.

Färſe, *f.* ~, *pl.* -n, young cow, heifer.

Farz, *m.* -es, *pl.* -e, *vulg.* fart.

farzen, *v. n. vulg.* to break wind.

Faſa'n, *m.* -en, *pl.* -en, pheasant. —hahn, *m.* ph.-cock. —haus, *n.* ph.-house. —henne, *f.*, —huhn, *n.* hen-ph.

Faſa'nen . . . . in Zuſſ. —beize, *f.* chasing of pheasants. —beller, —hund, *m.* pheasant-dog. —braten, *m.* roasted pheasant. —garten, *m.*, —gehege, *n.* pheasant-walk. —jagd, *f.* pheasant-shooting. —kraut, *n.* spring bitter vetch. —meiſter, —wärter, *m.* keeper of pheasants. —zucht, *f.* breeding of pheasants.

Faſanerie', *f.* ~, *pl.* -n, pheasantry.

Faſ'ces, *pl.* fasces. ſpreserve.

Faſch, *m.* -es, *pl.* -e, *T.* a piece of sole-leather. ſbodice, stays.

Faſch'e, **Fäſch'e**, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.*

Faſchi'ne, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* fascine. —nbank, *f.* tressels for fascines. —nblendung, *f.* chandelier, mantlet. —nbuhne, *f.* embankment of fascines. —haken, *m.* f.-hook. —nmeſſer, *n.* hedging-bill; (*T.* Mil.) rifle-sword. —nwerk, *n.* f.-work.

Faſch'ing (in Baiern u. Öſterr.), *m.* -s, *pl.* -e, carnival. —ſpoſſe, *f.*, —sſcherz, *m.* c. merriment, farce, *cf.*

Faſci'kel ſ. Faszikel. ſFaſtnacht.

Faſ'el, *m.* -s, ~, *f.* ~, fry; hatch; breeding of cattle; race. —geld, *n.* stallionage. —hengſt, *m.* stallion. —vieh, *n.* beast for breed.

Faſe'le, *f.* ~, *pl.* -n, phasel, ſ. Schminkbohne.

Faſelei', *f.* ~, *pl.* -en, rigmarole, silly talk; eine ~ begehen to mooncalf.

Faſ'elhans, *m.* ~, *pl.* -hänſe, silly fellow, blunderhead; alter ~ dotard.

faſ'elhaft, **faſ'elig**, *a.* giddy, silly, desultory.

faſ'eln, *v. n.* 1. (*v.* Schweinen) to farrow; 2. *v. a. & n.* to behave ob. to talk foolishly; to drivel.

faſ'elnackt ſ. faſennackt.

Faſ'en, *m.* -s, *pl.* ~, thread, filament; (*T.* Archit.) cant.

faſ'en, **faſ'ern**, *v. n. & ſich* ~, *v. r.* to unravel, to fray out.

faſ'ennackt, *a.* stark-naked.

Faſen'le ſ. Faſele.

Faſ'er, *f.* ~, *pl.* -n, filament, fibre; 2. (Staub ꝛc.) fluff. ſ—artig, *a.* fibrous. —barzt, *m.* granulary heavy-spar. —blume, *f.* (eßbare) marigold. —bündel, *n.* bunch of fibres. ſ—förmig, *a.* filiform. —gips, *m.* fibrous gypsum. —geſchwulſt, *f.* fibroid tumour. —gewebe, *n.* fibrous tissue. —kalk, *m.* stalactitic carbonate of lime, satin-spar. —kieſel, *m.* radiated quartz, fibrolite. —knorpel, *m.* fibro-cartilage. —krebs, *m.* (*T.* Med.) scirrhus. —kreuzung, *f.* chiasm, decussation. neutrale —ſchicht, *f.* (*T.* Mech.) neutral surface. —kohle, *f.* fibrous coal. —lücke, *f.* infiliar space. —malachit, *m.* fibrous malachite. —olivenit, *m. T.* wood-copper. —ſchwefel, *m.* fibrous sulphur. —ſtoff, *m.* fibrine. —ſtoffgerinnſel, *n.* fibrinous clots, *pl.* —ſtrang, *m.* (*T.* Anat.) fasciculus. —torf, *m.* fibrous peat. —zellengeſchwulſt, *n.* sarcom. — zinnober, *m.* fibrous cinnabar.

Fä'ſer, *m.* -s, *pl.* ~, seedling, ſ. Fechſer.

Fä'ſerchen, *n.* -s, *pl.* ~, fibril.

faſerig, *a.* like fibres.

faſerig, *a.* filamentous, stringy. ×

faſig ſ. faſerig.

Faſ'ler, *m.* -s, *pl.* ~, driveller.

Faß, *n.* -ſſes, *pl.* Fäſſer, cask, barrel; (offenes) tub, vat; auf ein ~ füllen, in ein ~ thun to barrel; das große ~ von Heidelberg the big Tun at H.; ein friſches ~ a fresh tap; nach dem Faſſe ſchmecken to have a tang of the cask; Wein in Fäſſern wine in wood; Wein vom Faſſe wine from the wood. —band, *n.* hoop. —bauch, *m* bilge. —binden, *n.* hooping. —binder, *m.* cooper. —binderlohn, *m.* cooperage. —boden, *m.* heading. —bohrer, *m.* piercer. —brand, *m.* mark burned upon a cask. — butter, *f.* firkin-butter. —daube, *f.* staff (*pl.* staves). —daubenholz, *n.* staff-wood. —eſchel, *m.* ash-blue in barrels. faßfaul, *a.* tasting of the cask. —feigen, *f. pl.* Cyprus figs packed in a cask. —futter, *n.* outer cask. —glaſur, *f.* pitch in cask. —gelager, *n.* deposits in the cask. —hefe, *f.* lees of beer in cask. —lager, *n.* stalder. —holz, *n.* wood for staves. —meßkunſt, *f.* gauging. —pech, *n.* cooper's pitch. —reif, *m.* hoop; (unterſter) legging-gird. faßrund, *a.* tubby. —ſtahl, *m.* steel in tubs ob. barrels. —unterlage, *f.* tilter. —waren, *pl.* commodities preserved in casks. faßweiſe, *adv.* by the barrel, by the cask. —werk, *n.* barrels, casks, *pl.*

Faſſa'de, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Archit.) front.

Fäß'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little barrel, firking, keg; ~ Butter keg of butter.

Fa'ße, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* front, frontispiece.

faſſen, *v. a.* 1. to seize, to take hold of; 2. (Bier ꝛc.) to barrel; (Getreide ꝛc.) to sack; (Edelſteine ꝛc.) to set; (andere Dinge) to mount; (in einen Rahmen) to frame; (Quellen) to enclose (at the fountain-head); (in ſich halten) to hold, to contain; 4. (*T.* Mil., ſübd.) to receive bread, pay etc.; 5. (begreifen) to conceive, to comprehend; einen bei ſeinem Worte ~ to take one at his word; einen Entſchluß ~ to take a resolution; ich konnte zuerſt den Gedanken garnicht ~ I could not at first realize it; ins Auge ~ to fix one's eyes upon; wer zu viel faßt, läßt viel fallen (*prov.*) all covet all lose; Mut ~, ſich ein Herz ~ to pluck up courage; ſich ~, *v. r.* 1. to composeo'.s.; ſich kurz ~ to be short, to make use of few words; faß an! seboy!; ſich gefaßt machen to prepare o'.s.; 2. ſich ~ mit to grapple with; ich nicht zu ~ wiſſen not to be able to collect o'.s. ſrher.

Faſſ'er, *m.* (*provinc.*) = **Binder**, **Böttfaſſ'ig**, *a.* tasting of the cask.

Faſſio'n, *f.* ſ. Selbſteinſchätzung.

faß'lich, *a.* comprehensible.

Faß'lichkeit, *f.* ~, comprehensibility.

Faßnacht ſ. Faſtnacht.

Faſſ'ung, *f.* ~, 1. (the act of) setting, filling up, &c., ſ. faſſen; 2. (ſtiliſtiſche) wording; 3. *fig.* composure, self-command; presence of mind; ~ behalten, ~ zeigen to keep one's countenance; aus der ~ bringen to put out of countenance; (durch Anſtieren) to stare one out of countenance; aus der ~ kommen to lose one's self-command, to be put out of countenance; nicht aus der ~ kommen to keep countenance. —sſkraft, *f.*, —svermögen, *n.* power of comprehension, perceptive faculty; ſchnelle —skraft quick intellect.

faſt, *adv.* almost, nearly; ich habe ſeit zwei Tagen ~ nichts gegeſſen I have hardly eaten anything these two

Faſt'eltag ſ. Faſttag. ſdays.

Faſt'en, *pl.* (Faſtenzeit) Lent. ~ ..., in Zuſſ. lenten. —abend, *m.* Shrove-Tuesday. —beten, —examen, *n.* Lent catechization at church. —brezel, *f.* bun for Lent. —gebet, *n.* Lent-prayer. —mahlzeit, *f.* lenten fast. ſ—mäßig, *a.* lenten. —prediger, *m.* he who preaches during Lent. —predigt, *f.* Lent-sermon. —ſonntag, *m.* Sunday in Lent. —ſpeiſe, *f.* Lent provision. —zeit, *f.* 1. time of fasting; 2. Lent; (mohammedaniſche) ramadan. ſfasting.

faſt'en, *v. n.* to fast. ~, F., *n.* fast, **Faſt'nacht**, *f.* ~, Shrove-Tuesday; ~ halten to keep carnival. —shuhn, *n.* Lent-fowl. —skleid, *n.* carnival's habit. —sluſt, —sluſtbarkeit, *f.* carnival diversion ob. amusement. —snarr, *m.* masker in carnival, zany. —spoſſe, *f.*, —sſpiel, *n.* carnival play, farce. —sſpuk, *m.* carnival masquerade.

Faſt'tag, *m.* -(e)s, *pl.* -e, fasting-day; (auf Schiffen) banyan day.

Faszik'el, *n. & m.* -s, *pl.* -e, file, fascicle. ſodious.

fata'l, *a.* 1. fatal; 2. disagreeable, **Fatalis'mus**, *m.* ~, fatalism.

Fatalíſt', *m.* -en, *pl.* -en, fatalist.

fatalíſt'iſch, *adj.* fatalist.

Fatalitä't, *f.* ~, *pl.* -en, fatality, mischance, disaster; unpleasantness.

Fa'ta Morga'na, *f.* ~, *pl.* ~ —s, mirage.

fatie'ren, *v. a. & n.* to assess one's own income for the purpose of being taxed. ſswathing band.

Fat'ſche, *f. provinc.* ~, *pl.* -n, *T.* **fat'ſchen**, *v. a. provinc.* to swathe.

Fa'tum, *m.* -s, *pl.* -ta, fate, destiny.

Faß'e, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Naut.) small sail under the foot of a top-sail.

fau'chen, *v. n.* (wie die Katzen) to mew and spit.

faul, *a.* 1. rotten, putrid; (v. Zähnen) carious; 2. (träge) lazy, idle; —er Fleck foul spot; *fig.* sore point; —es Fleiſch rotten meat; *T.* proud flesh; —e Fiſche stinking fish; *fig.* suspicious excuses; —es Geſchwätz idle talking; —e See calm sea; —er Wechſel queer bill; auf der —en Haut liegen to indulge in sloth; das iſt ~! *fig.* that's blue ob. fishy!; „es iſt etwas ~ im Staate Dänemark" something is rotten in the state of Denmark; nicht ~ ſein not to remain behindhand; ſich auf die —e Seite legen to be addicted to laziness. — In Zuſſ. in Bdtg. 1 und 2 mit Subſt. **Faul'...**: —bank ſ. Faulenzerbank. —baum, *m.* 1. alder-buckthorn; 2. common bird-cherry-tree. —beere, *f.* bird-cherry. —bett, *n.* couch-bed, couch of idleness; *fig.* inactivity. —bruch (des Eiſens), *m.* shortness. —brüchig, *a.* short. —brand, *m.* smut. —brut, *f.* (v. Bienen) rotten brood. —butte, *f.* (in Papiermühlen) fermenting trough. —fieber, *n.* putrid fever. —fleck, *m.* putrid spot; (auf Obſt) blet. —fleckig, *a.* having putrid spots. —pelz, *m. fig.* sluggard, slowback. —pfründe, —ſtelle, *f.* sinecure. —reiſe, *f.* utmost ripeness. —ſeſſel, *m.* reclining-chair.

—tier, *n.* sloth; (dreizehiges) ai. —weide, *f.* sweet willow.

Fäu'le, *f.* ~, 1. putrefaction; (des Holzes) dry rot; 2. (*T.* Bergb.) brittle stones.

fau'len, *v. n.* to rot, to putrefy. ~, F., *n.* putrefaction; (der Lumpen, *T.* Paper-m.) fermentation.

fau'lenzen, *v. n.* to lounge, to idle, to be lazy.

Fau'lenzer, *m.* -s, *pl.* ~, lazy fellow, sluggard, drone. —bank (in der Schule), *f.* booby-form.

Faulenzerei', *f.* ~, sluggishness, laziness.

Faul'heit, *f.* ~, laziness, idleness; der ~ fröhnen to be lazy.

fau'licht, fau'lig, *a.* putrefactive.

Fäul'nis, *f.* ~, rottenness, putrefaction; (des Holzes) rot; ~ bewirkend septic(al). ~ bewirkende Stoffe septics; die ~ ist in die Kartoffeln gekommen the potatoes have got the rot; in ~ übergehen, in ~ geraten to putrefy; in ~ übergehend putrescent. f—widrig, *a.* antiseptic(al).

Faun, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Myth.) faun; *fig.* lascivious fellow. —blick, *m. fig.* lascivious look. f—enhaft *a.* 1. like a faun; 2. ugly; 3. lascivious. —nase, *f.* large and ugly nose.

Fau'na, *f.* ~, fauna. —kenner, *m.* faunist. [of a country.

faunist'isch, *a.* relating to the fauna

Faust, *f.* ~, *pl.* Fäuste, fist; hand; die geballte ~ clenched fist; mit dem Degen in der ~ with sword in hand; auf eigene ~ *fig.* upon one's own account, of one's own head; (sich) ins Fäustchen lachen to laugh in one's sleeves; die ~ in der Tasche ballen, eine ~ in der Tasche machen to threaten secretly; das paßt (das reimt sich) wie die ~ aufs Auge (*prov.*) such a reason piss'd my goose; mit eiserner ~ with an iron grip. —amboß, *m.* hand-anvil. —ballen, *m.* palm of the hand. —birn, *f.* a sort of large pear. —büchse, *f.* (pocket-)pistol. —degen, *m.* dagger. f—dick, *a.* as big as a fist; er hat es f—dick hinter den Ohren (*prov.*) he is an arrant dissembler, he has cut his eye-teeth. —eisen, *n.* stamp. —fechter, —kämpfer, *m.* boxer, pugilist. —hammer, *m.* hand-hammer. —handschuh, *m.* mitten. —hobel, *m.* smoothing plane. —huhn, *n.* f. Steppenhuhn. —kampf, *m.* boxing-match, regular set-to, fistic combat. —leier, *f.* stock and bit. —paket, *n.* small parcel. —pfand, *n.* (*T.* Law) dead pledge. —pinsel, *m.* hand-brush. —recht, *n.* right of the strongest, sword-law. —rohr, *n.* hand-gun, pistol (in the 16. and 17. Century). —säge, *f.* hand-saw. —schlag, —streich, *m.* fisticuff. —treiber, *m.* cooper's driver. —voll, *f.* handful, grasp. [hammer.

Fäu'stel, *n.* -s, *pl.* ~, miner's small

fau'sten, *v. a.* to stretch with the fist.

Fäust'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. pocket-pistol; 2. (fingerloser Handschuh) mitten. [*pl.*

Fau'ten, *pl.* (eines Taues) ount-lines,

Faut'fracht, *f.* ~, dead freight.

favorisi'ren, *v. a.* to favour, to back, to abet.

Favorit', *m.* -en, *pl.* -en, Favorit'in, *f.* ~, *pl.* -nen, favourite, darling, minion.

Faxen, *pl.* 1. fooleries, buffooneries, tricks; 2. wry mouths; (einem) ~ machen to make mouths (at one); to play the buffoon. —macher, *m.* buffoon.

Fayence (spr. -jahngs''), *f.* ~, Delftware, Faience. —ofen, *m.* earthenware stove.

Fa'zit, *n.* -s, *pl.* -e, -s, (*T.* Com. & Math.) sum total; amount; *fig.* success, result.

Februa'r, *m.* -s, *pl.* -e, February.

fech'sen, *v. a.* to provine.

Fech'ser, *m.* -s, *pl.* ~, layer, provine.

Fecht'..., in Zssg. —boden, *m.* fencing-room, fencing-school. —bruder, *m. fig. fam.* one who goes a-begging. —degen, —eisen, *n.* foil, rapier. —handschuh, *m.* fencing-glove. —kunst, *f.* (art of) fencing. —künstler, *m.* swordsman. —meister, *m.* fencing-master. —platz, *m.* fencing-room; scene of action. —schule, *f.* f. —boden; es stinkt in der —schule (*prov. vulg.*) it comes to nothing; "there's something rotten in the state of Denmark". —stock, *m.* single-stick. —stunde, *f.* fencing-lesson. —übung, *f.* exercise in fencing. [fencing foil.

Fech'tel, *m.* -s, *pl.* ~, gymnast's

fech'ten, *v. n. ir.* 1. to fence; (kämpfen) to fight; 2. (~ gehen) to go a-begging.

Fech'ter, *m.* -s, *pl.* ~, fencer, swordsman; (der Alten) gladiator. —gang, *m.* fencing-match. —kampf, *m.* sword-fight; combat of gladiators. —stellung, *f.* (erste) prime. —sprung, *m.* fencer's leap. —streich, *m.* sword-player's trick.

Fe'der, *f.* ~, *pl.* -n, 1. feather; (Gänsefiel) quill; (zum Schreiben) pen; (auf dem Hute) feather; 2. (an Kleidern ꝛc.) flue; 3. (*T.* Mach. & Mech.) spring; 4. (*T.* Hunt.) scut; 5. (eines Hasen) tail; (eines Ebers) bristle; (eines Igels) prickle; 5. (zur Nut) tongue; 6. (*T.* Bergb.) wedge; harte ~ hard-nibbed pen; an einer *or* auf eine ~ drücken to touch a spring; (schon) aus den —n sein to be out of bed, to be up; die —n beschneiden to clip the wings; eine gute ~ führen *fig.* to carry a good quill; eine spitzige ~ führen to write poignantly ob. sarcastically; eine ~ schneiden to cut ob. make a pen; einem in die ~ kommen to run into one's pen ob. quill; in —n hängen to be hung in springs; in den —n liegen *vulg.* to lie abed; in die ~ sagen to dictate; unter der ~ haben to have on the anvil. —alaun, *m.* feather-alum, stone-alum. —angel, *f.* spring-hinge. —anschuß, *m.* mineral which occurs in plumous concretions, crystallization in form of feathers. f—artig, *a.* featherly, plumose. —aufzug, *m*; Apparat mit ~ ~ apparatus with clockwork driven by a coiled spring. —ball, *m.* shuttle-cock; —ball spielen to play at battledore and shuttle-cock. —besen, *m.* feather-duster. —bett, *n.* feather-bed, plumeau. —blatt, *n. T.* leaf of a lock's spring. —blech, *n.* thin sheet-iron. —blume, *f.* feather-flower. —bolzen, *m.* spring-bolt. —brett, *n. T.* spring-board. —büchse, *f.* pen-case. —bügel, *m.* spring-chape. —busch, *m.* tuft of feathers, plume; (der Vögel) tuft, crest; mit —busch plumed. —buschreiher, *m.* white heron, great silver heron. —büse, *f.* spring-box. —dynamometer, *m. & n.* spring-balance, spring-yard. —eisen, *n.* spring-chape. —erz, *n.* plumose silver-ore. —fechter, *m.* pen-warrior. —feilkloben, *m.* pin-vice. f—fertig, *a.* ready with one's pen. f—fest, *a.* spring-tight. f—förmig, *a.* penniform. —fuchser, *m.* scribbler, quill-driver. —fuß, *m.* rough-footed pigeon. f—füßig, *a.* foot-feathered, rough-footed. —füßler, *m.* plumiped. —gehäuse, *n. T.* barrel (of a watch), spring-box. —gewicht, *n.* (*T.* Turf) lightest weight of a horse whom the youngest stable-boy may ride. —gold, *n.* hardened gold. —gras, *n.* feather-grass. —gips, *m.* fibrous gypsum. f—haarig, *a.* (*T.* Bot.) feathery. —hafen, *m. T.* spring-trigger, spring-cramp. —halter, *m.* 1. *T.* spring-barrel-pin; 2. pen-holder. —händler, *m.* dealer in feathers. f—hart, *a.* elastic(al), springy. —harz, *n.* Indian rubber, caoutchouc. —harzbaum, *m.* (in Mexiko) ule-tree. —haspel, *m.* hunter's reel. —haus, *n.* (*T.* Watchm.) barrel. —hausdrehstift, *m.* barrel-arbour. —hebel, *m.* spring-lever. —heber, *m.* spring-tongs, *pl.* —held, *m.* brother of the quill, quill-driver; ein —held sein to quill-drive. —hobel, *m.* tongue-plane. —hülle, fledging. —hut, *m.* hat with feathers; (b. Frauen) bonnet and plumes, plumed hat. —kampf, *m.* f. —krieg. —kasten, *m.* pen-box. —kegel, *m.* barrel-arbor. —kern, *m.* (*T.* Watch-m.) core. —kiel, *m.* quill. —kissen, *n.* 1. feather-cushion; 2. spring-cushion. —klappe, *f.* steam-trigger. —klavier, *n.* spinet. —klinke, *f.* spring-latch. —köcher, *m.* f. —büchse. —kraft, *f.* elasticity. f—kräftig, *a.* elastic. —kraut, *n.* gilded rod. —krieg, *m.* paper-war, literary war. —kupfer, *n.* f.—schrot. —lade, *f.* fly-lathe. —lanzette, *f.* spring-lancet. —lappen, *pl.* bunch of feathers to scare game. f—leicht, *a.* as light as a feather, flabile. —leinwand, *f.* fustian. —lesen, *n.* the picking of feathers; *fig.* ceremony; hesitation; nicht viel —lesens machen to act without any ceremony; (mit jm.) to make no bones of, to make short work with one. —leser, *m.* feather-driver. f—los, *a.* featherless. —meißel, *m.* pledget. —messer, *n.* penknife. —muff, *m.* feather-muff. —mühe, *f.* feathered cap. —nelke, *n.* London tuft. —pfühl, *m.* bolster. —posenschlagröhre, *f.* detonating quill-tube. —rohr, *n.* f. —büchse. —salz, *n.* natural alum. —schleißen, *n.* picking of feathers. —schloß, *n.* spring-lock. —schmücker, *m.* feather-man, plumassier, feather-maker. —schneider, *m.* pen-cutter. —schraube, *f.* spring-vice. —schrot, *n.* feathered shot. —spalte, *f.* slit of a pen. —spanner, *m. T.* spring-tool. —spat, *m.* fibrous spar. —sperrrad, *n.* spring-ratchet-wheel. —spiel, *n.* (*T.* Hunt.) bird trained for hunting. —spitze, *f.* nib of a pen. —spitzer, *m.*, —spitzmaschine, *f.* pen-nibber. —spule, *f.* quill; gezogene —spulen Dutch quills. —stahl, *m.* spring-steel. —staub, *m.* down. —stäuber, *m.* feather-seller. —stellage, *f.* pen-rack. —strich, *m.* stroke of the pen; mit einem —strich with the stroke of a pen. —stuß, *m.* plume of feathers. —thürangeln, *pl.* spring centre and top pivot hinges. —thürschloß, *n.* thumb-lock. —uhr, *f.* a watch, which is moved by a spring. —unterbrechung, *f.* (*T.* Tel.)

spring break. —verſchönerer, *m.* plumassier. —vieh, *n.* poultry, fowls. —viehhändler, *m.* poulterer. —vorſtecker, *m.* spring-key. —wage, *f.* spring-balance. —weiß, *n.* 1. stone-alum; 2. (am Rhein) must in the first stage of fermentation. —weißer, *m.* ſ. —weiß, 2. —werk, *n.* 1. feather-work; 2. spring-work. —wild, *n.* feathered game. —wildbret, *n.* game, wild fowls. —winde, *f.* scarlet bindweed. —winder, *m.* (*T.* Watch-m.) spring-tool. —wiſch, *m.* feather-broom. —wiſcher, *m.* (Ding) pen-wiper. —wolke, *f.* cirrus. —zange, *f.* pliers. —zeichnung, *f.* pen and ink drawing; *fig.* description. —zins, *m.* rent paid in poultry. —zirkel, *m.* spring-dividers, *pl.* —zug, *m.* ſ. —ſtrich.

Fe'derchen, Fe'derlein, *n.* -s, *pl.* ~, 1. small feather; 2. (*T.* Bot.) plumule; 3. (*T.* Hunt.) scut.

fe'derig, *a.* 1. like feathers; 2. feathery; 3. (vom Anzug) full of flues.

fe'dern, *v. n.* 1. to shed feathers; 2. to be elastic; 2. (*T.* Hunt.) to feather a bird by shooting. ‖-d, *p. a.* springy; —der Finger snapping finger; ſich ~, *v. r.* to mew, to moult.

Fee, *f.* ~, *pl.* -n, fairy.

Fee'en ..., in Zuſſ. —gabe, *f.* fairy-favour. —geſtalt, *f.* fairy-form. —haft, *a.* fairy-like. —könig, *m.* fairy-king. —königin, *f.* fairy-queen. ſ—land, *n.* fairy-land. —märchen, *n.* fairy-tale. —palaſt, *m.* fairy-palace. —ſtück, *n.* fairy-play. —welt, *f.* fairy-land. —vogel, *m.* chocuari.

Feeerei', Feerie', *f.* ~, *pl.* -en, 1. fairy, comedietta; 2. fairy-world.

Fe'ge, *f.* ~, *pl.* -n, 1. cleansing, sweeping; 2. tool for sweeping. —feuer, *n.* purgatory. —geld, *n.* sweeping-money. —haber, —lappen, *m.* wiping-clout mop. —hammer, *m.* *T.* saltstone-hammer, saltboiler's hammer. —maſchine, —mühle, *f.* sweeping-mill, blowing-fan, scutcher. —rolle, *f.* slope-riddle. —ſchober, *m.* scum-pan.

Fe'gebübel, *n.* -s, *pl.* ~, *provinc.* (niederſächſiſch) inn, tavern.

fe'gen, *v. a.* to clean; to scour; (der Schornſtein) to sweep (of), to wipe; (Korn) to winnow; (Degen) to furbish; *vulg. fig.* to chastise; einem den Beutel ~ to drain one's purse; jeder fege vor ſeiner Thür *(prov.)* mind your own business.

Fe'ger, *m.* -s, *pl.* ~, sweeper, cleanser, ſcourer.

Fe'gfeuer ſ. Fegefeuer.

Fe'gſel, *n.* -s, sweepings.

Fe'gung, *f.* ~, (the act of) cleansing, sweeping &c., ſ. fegen.

Feh'de, *f.* ~, *pl.* -n, feud; private warfare; ~ ankündigen to declare war, to send a challenge; alte ~ feud of long standing. —brief, *m* challenge, cartel. —handſchuh, *m.* gauntlet; den —handſchuh hinwerfen to throw the g.; den —handſchuh aufheben *or* aufnehmen to accept the challenge.

Fe'he, *f.* ~, *pl.* -n, Siberian and Tartarian squirrel, calabar; ſ. Fehwamme.

Fehl' ..., fehl' ..., in Zuſſ. —betrag, *m.* deficiency. —bitte, *f.* vain request; eine —bitte thun to beg in vain, to be refused. —bitten, *v. n. ir.* to beg in vain. —boden, *m.* (*T.* Archit.) false ceiling. —bohren, *v. a.* to bore amiss. —druck, *m.* misprint. —drucken, *v. a.* to misprint. —fahren, *v. n. ir.* to get into a wrong way. —gang, *m.* walk to no purpose. —gebären, *v. n. ir.* to have an abortion, to miscarry. —geburt, *f.* abortion, miscarriage. —gehen, *v. n. ir.* to go wrong; (einander) to miss each other. —greifen, *v. n. ir.* to mistake. —griff, *m.* mistake. —hauen, *v. n. ir.* to make a false cut, to miss in hewing. —hieb, *m.* false cut. —hören, *v. n.* to mishear. —karte, *f.* odd card. —kaufen to make a bad bargain. —laufen, *v. n. ir.* 1. to run in vain; 2. to miss in running. —leiten, *v. a.* (*T.* Poſtw. & Tel.) to misdirect, to missend. —leitung, *f.* misdirection, missending. —rechnen, *v. n.* to reckon wrong. —reiten, *v. n. ir.* 1. to ride the wrong way; 2. to ride in vain. —rippe, *f.* lowest, short rib of animals. —ritt, *m.* 1. ride on the wrong way; 2. ride in vain. —ſchießen, *v. n. ir.* to miss the mark; —geſchoſſen! *fig.* you are mistaken! —ſchlagen, *v. n. ir.* to miss one's blow; *fig.* to fail, to prove abortive; es ſchlug mir ~ I was disappointed. —ſchließen, *v. n. ir.* to draw a wrong conclusion. —ſchluß, *m.* false conclusion; paralogism. —ſchneiden, *v. a. ir.* to cut wrong. —ſchnitt, *m.* (*T.* Engr.) wrong cut. —ſchreiben, *v. n. ir.* to write wrong. —ſchuß, *m.* shot that has missed his aim, a miss. —ſehen, *v. n. ir.* to see wrong. —ſtelle, *f.* faulty passage. —ſtoß, *m.* wrong ob. false thrust, miss. —ſtoßen, *v. n. ir.* to thrust amiss. —ſtreich, *m.* false stroke; *fig.* miss, failure. —ſumme, *f.* deficit. —treten, *v. n. ir.* to make a false step, to trip. —tritt, *m.* false step, *faux pas*, slip. —werfen, *v. n. ir.* to throw wrong, to miss in throwing. —wurf, *m.* throw amiss. — ziehen, *v. n. ir.* to draw, pull amiss. —zielen, *v. n.* to aim amiss. —zug, *m.* (im Schach ꝛc.) wrong move.

Fehl, *m.* -es, -s, ohne *or* ſonder ~ **fehl'bar,** *a.* fallible. ‖without fault.

Fehl'bärkeit, *f.* ~, fallibility.

feh'len, *v. n.* to fail, to miss; (im Zielen) to miss; (im Sprechen ꝛc.) to commit a fault; (ſich irren) to be mistaken, to mistake; (Unrecht haben) to be in the wrong; (Unrecht thun) to do amiss; (abweſend ſein) to be absent, to be among the missing; (mangeln) to want, to be wanting; (in Krankheiten; einem) to ail; an mir ſoll es nicht ~ I shall not be wanting on my part, I shall not be wanting to myself; das fehlte mir gerade noch! I think not indeed!; das hätte gerade noch gefehlt! it is now complete!; es fehlt mir nicht an ... I do not want for ...; es fehlt nichts there is nothing wanting; es fehlte nicht viel, ſo wäre er getötet worden he was likely to have been killed; es fehlte nicht viel, ſo wäre er ertrunken he was very near being drowned; es fehlte wenig, ſo hätte er ... a little more and he would have ...; es ~ laſſen an to be deficient ob. wanting in; mir fehlt etwas, aber ich weiß nicht was ſomething is wrong with me, but I know not what; mir fehlt nichts nothing is the matter with me; was fehlt Ihnen? what ails you? what is the matter with you?; es fehlt mir nichts I ail nothing; weit gefehlt! ſo far from ... ~, *v. imp.* (einem an einem D.) to want, to be wanting; es fehlt mir an nichts I want nothing.

Feh'ler, *m.* -s, *pl.* ~, fault, defect; (Irrtum) mistake, error, blunder; *T.* miss; ~ in der Zeitrechnung anachronism; ~ aufſtechend faultfinding, captious; ~ machen to commit faults, to blunder. ſ—frei, ſ—los, *a.* faultless. ſ—freies Bauholz free-ſtuff. ſ—haft, *a.* faulty, defective; incorrect. —haftigkeit, *f.* faultiness, defectuousity; incorrectness. ſ—voll, *a.* full of faults, full of errors.

Fehm, m. -s, *pl.* -e, **Feh'men,** *m.* -s, *pl.* ~, stack. —gerüſt, *n.* stack-ſtand.

Fehm, *f.* ~, beech-maſt. —geld, *n* pannage. —meiſter, *m.* agistor.

Fehme, Fehm'gericht ſ. Feme ꝛc.

feh'men, *v. a.* to put ſwine upon beechmaſt.

Feh' ..., in Zuſſ. —rücken, *m.* back of the ermine. —wamme, *f.* bellies of the Siberian ermine. —wert, *n.* calabar-ſkins.

fei'en, *v. a.* to charm, to bewitch.

Fei'er, *f.* ~, 1. ceſſation from labour, ſuspension from work; (Ruhe) rest; 2. (Feſt) celebration; 3. holiday; *fig.* ſolemnity; zur ~ von in commemoration of. —abend, *m.* 1. leaving off working; time of rest; 2. eve, vigil; —abend machen to leave off working. —abendarbeit, *f.* extra-work. —abendglocke, *f.* curfew-bell. —abendſtunde, *f.* time after hours. —geſang, *m.* ſolemn hymn, ✕—kleid, *n.* feſtival raiment; *fam.* Sunday beſt. —ſtunde, *f.* vacation-hour. —tag, *m.* holiday, red-letter day; (halber) half-day; (in Schulen) play-day, vacation. —tagskleider, *pl.* go-to-meeting clothes, *pl.* ſ—täglich, *a.* feſtive.

fei'erlich, *a.* ſolemn, feſtive; *fig.* awful; ~ begehen to ſolemnize.

Fei'erlichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, ſolemnity, pomp; *fig.* awfulness.

fei'ern, *v. a.* to celebrate; *fig.* to do honour; (preiſen) to praiſe; (feſtlich bewirten) to töte; einen Jahrestag ~ to commemorate an anniverſary. ~, *v. n.* to reſt from labour; to keep a holiday; *fig.* to tarry; to be ſilent; gefeierte Schönheit belle of the ſeaſon.

Fei'fel, *f.* ~, *pl.* -n, vives ob. parotid glands (of horſes).

Feig' ..., in Zuſſ. (*from* **Feige,** *f.*) —blätter ſ. —warze. —bohne, *f.* lupine, wolf's-bean. —mal, *n.* ſycoſis. —warze, *f.* carious tumour, ſycoma. —warzenkraut, *n.*, —warzenwurz, *f.* fig-wort.

fei'ge, *a.* cowardly, daſtardly; ~ Memme coward, poltroon; ſich ~ zeigen to ſhow the white feather.

Fei'ge, *f.* ~, *pl.* -n, fig; (afrikaniſche) fig-marigold; (indianiſche) pimpillo; einem die ~ weiſen *fig.* to give one the fico. —napfel, *m.* fig-apple. ſ—artig, *a.* caricous. —nbaum, *m.* fig-tree; (ägyptiſcher) ſycamore. —nblatt, *n.* fig-leaf; *fig.* fig-ſham, pretence. —nbohrer, *m.* (Art Weſpe) fig-gnat. —piſtel, *f.* ſ. Blutfeige. —nbroſſel, *f.* ſ. —nſchnepfe. —nfliege, *f.* fig-gnat. ſ—nförmig, *a.* in the form of a fig; caricous. —nfreſſer, *m.* becafico. —nkaffee, *m.* figs ground and roaſted as ſubſtitute of or admixture to coffee. —nkorb, *m.* *T.* drum. —nmoos, *n.* articulated coralline of Jamaica. —nmotte, *f.* ſycamore-moth. —nſchnepfe, *f.* fig-pecker. —nſtein, *m.* caricoid.

Feig'heit, *f.* ~, cowardice.

feig'herzig, *a.* faint-hearted, cowardly.

Feig'herzigkeit, *f.* ~, faint-heartedneſs, cowardlineſs.

Feig'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, coward.
feil, *a.* to be sold; *fig.* mercenary, venal; (stärker) meretricious; — bieten to offer od. expose for sale; *fig.* to prostitute; ~ haben to sell; ~ halten to keep a stall; wo halten Sie jetzt ~? where do you keep now? F—bäcker, *m.* baker that sells at the stalls. F—bietung, *f.* offering for sale. F—birne, *f.* prostitute. —tragen to hawk. F—träger, *m.* hawker.
Feil' . . ., in Zuss. (*from* feilen). —bogen, *m.* steel-saw. —holz, *n.* filing-board. —kloben, *m. T.* hand-vice, pin-vice. —kluppe, *f.* sloping-clamp. —maschine, *f.* filing od. sloping machine. —späne, *pl.*, —staub, *m.* file-dust, filings. —spänbad, *n.* medicated bath saturated with filings. —strich, *m.* cut with a file. —tuch, *n.* Dutch barras.
Feil'e, *f.* ~, *pl.* -n, file; (dickflache) cotter-file; (dünnflache) pillar-file; (einhiebige) float; (große, viereckige) arm-file, rubber; (runde, spitzzulaufende) rat's tail; (eines Roßarztes) rape; die letzte ~ geben, unter die ~ nehmen *fig.* to give the last polish to, to put the finishing hand od. stroke to. —ngriff, *m.* file-handle. —nhalter, *m.* file-holder. —nhauer, *m.* file-cutter. —nhaumaschine, *f.* file-cutting machine. —nstiel, *m.* s. —ngriff. [off.
feil'en, *v. a.* to file, to polish; to finish
Feil'heit, *f.* ~, venality, prostitution.
Feil'licht, Feil'spel, *n.* -n, filings, filed dust.
feil'schen, *v. a.* to expose to sale; (eine Ware) to cheapen. ~, *v. n.* (um ein D.) to higgle, to haggle (for). [(the act of) cheapening.
feil'schen, *n.* -s, **Feil'schung**, *f.* ~, **Feil'scher**, *m.* -s, *pl.* ~, cheapener.
Feim, *m.* s. Fehm.
fein, *a.* fine, delicate; *fig.* pretty, nice, smart; (im Benehmen ꝛc.) polite, genteel; (Kleidung ꝛc.) elegant, fashionable; (Gold) pure, refined; (pfiffig) subtle, sly, artful; —e Arbeit minute work; —es Benehmen good breeding; —es Tuch fine cloth; —er Mann well-bred gentleman; —er Ton good form; —e Welt high life, fine people; ein —er Fuchs a cunning blade; er ist ein F—er! *fam.* he knows on which side his bread is buttered; nichts besonders F—es nothing of high mark. ~, *adv.* finely, prettily; *vulg.* very; seid ~ lustig! be merry, I pray! — In Zuss. **Fein'** . . ., **fein'** . . .: —bäcker, *m.* fancy-baker. —bäckerei, *f.* fancy-bakery. —brennen, *n.* (des Silbers) refining. —brenner, *m.* refiner. —brennherd (für Silber), *m.* refining-hearth. —büttner, *m.* cooper making tubs, pails etc. —bornig, *a.* spinulous; —boucieren to smooth (glasses). —eisen, *n.* fine iron. —eisenbereitung, *f.* fine process. —eisenfeuer, *n.* running-out fire, refinery. —eisenwalzwerk, *n.* fine-iron rollers, *pl.* —feuer, *n.* (*T.* Met.) refinery. —flyer, *m.* roving-frame. —fühlend, *a.* sensitive. —gebildet, *a.* accomplished, gentlemanlike. —gefühl, *n.* nicety of feeling, delicacy. —gehalt, *m. T.* standard; *fig.* the pith, flour off. —gerippt, *a.* (*T.* Bot.) costellate. —gezahnt, *a.* fine-toothed. —gold, *n.* pure gold. —hechel, *f.* finishing hackle. —hobeln to smooth. —hörend, —hörig, *a.* quick of hearing. —kamm, *m.* 1. hatchel; 2. s. Staubkamm. —korn, *n.* fine grain. —korneisen, *n.* close-grained iron, steely iron. —körnig, *a.* fine-grained; (vom Pulver) priming od. touch (powder). —kratze, *f.* finishing card. —kupfer, *n.* refined copper. —machen, *n.* finishing, refining. — maler, *m.* miniature-painter. — metall, *n.* fine-metal. —näherei, *f.* fancy needle-work. —ofen, *m.* (für Eisen) refining-furnace. —raspel, *f.* fine rasp. —schmecker, *m.* gastronomist, gourmet. —schmied, *m.* white-smith. —schnitt, *m.* finely cut smoking-tobacco. —seiden, *a.* flossy. —sichtig, *a.* acute of sight. —silber, *n.* pure silver. —sinnig, *a.* delicate, sensitive. —spindelbank, —spulmaschine, *f.* roving-frame. — spinnen, *n.* (bei entfernt stehenden Streckwalzen) long ratch spinning. —spinnmaschine, *f.* spinning-jenny. —stopferin, *f.* renterer. —tischler, *m.* cabinet-maker. —wattmaschine, *f.* lapping-engine. —zeug, *n. T.* beating engine. —zinn, *n.* grain-tin. —zinnpfanne, *f.* wash-pot.
feind, *a.* hostile, inimical; hateful; ~ sein, werden (einem) to be od. turn enemy to one.
Feind, *m.* -es, -s, *pl.* -e, enemy; (tödlicher) foe; ein abgesagter ~ a mortal enemy; der böse ~ fiend, devil; heimlicher ~ back-friend; markierter ~ (*T.* Mil.) enemy only marked out.
Fein'des . . ., in Zuss. —land, *n.* hostile country. —mörder, *m.* hosticide.
feind'lich, *a.* 1. hostile, inimical; 2. adverse, contrary; 3. belonging to the enemy.
Feind'schaft, *f.* ~, *pl.* -en, 1. enmity, hostility; 2. animosity; in offener ~ leben mit to live in open defiance with.
feind'schaftlich, *a.* hostile, inimical.
feind'selig, *a.* hostile, inimical; malevolent; (v. Gestirnen) malignant; auf —e Art in a h. manner.
Feind'seligkeit, *f.* ~, *pl.* -en, 1. hostility; 2. malevolence, malignancy; die—en eröffnen to begin hostilities
Fei'ne, *f.* ~, fineness, s. **Feinheit.**
fei'nen, *v. a.* to fine, to refine. ~, F., *n.* (des Roheisens) finery.
Fein'heit, *f.* ~, *pl.* -en, fineness; delicacy; (im Benehmen) politeness; (der Haut) softness; (in der Kleidung ꝛc.) elegance; (Schlauheit) cunning, subtleness; sich durch ~ etwas zu verschaffen wissen to finesse o's. into smth.
Feinsliebʼchen, *n.* -s, *pl.* ~, fair love.
feist, *a.* fat; plump. [is fat.
Feist'zeit, *f.* ~, the time when deer
Fei'ste, Fei'stigkeit, *f.* ~, fatness.
Feist'rich, *m.* -s, (Pflanze) orpine.
fei'xen, *v. n. provinc.* to grin from ear
Fel'bel, *m.* -s, velveteen. [to ear.
Fel'chen, *n.* s. Renke.
Feld, *n.* -es, -s, *pl.* -er, field; plain; *T.* (Thür ꝛc.) pane, panel; *T.* shield; (eines Damenbretts ꝛc.) square; (v. Wissenschaften) department, province; *fig.* line, sphere (z. B. das ist nicht sein ~); abgebautes (*T.* Bergb.) explored drift; unverritztes ~ unhurt layer; auf dem ~ der Ehre bleiben to perish on the deck of honour; das freie ~ open f., plain; *fig.* das ~ ist frei the coast is clear; *fig.* freies ~ haben to have free od. full play; freies ~ lassen to let one have it his own way, to give ample (free, full) scope; das ~ durchstreifen to scour the country; die Sache steht noch im weiten —e *fig.* the matter is far from being settled; ins ~ rücken, zu —e ziehen to take the field; (gegen jn.) *col.* to take up the cudgels with one; eine Armee ins ~ stellen to raise an army and lead it into the f.; das ~ behalten to carry the day; aus dem —e geschlagen werden to be discomfited; ein freies ~ eröffnen für to provide an arena for; ein weites ~ lassen für to give a large margin for; das ~ räumen to retire, to lose ground; *fam.* to fly the pit; Gründe ins ~ führen *fig.* to adduce arguments; im —e sein *or* stehen to keep the f.; „im —e, da ist der Mann noch was wert" (Schiller) in the f. a man feels the pride of his force. —ahorn, *m.* common maple. — ameise, *f.* field-ant. —ampfer, *m.* little od. wood-sorrel. —anger, *m.* ridge between two fields. —apotheke, *f.* field-dispensary. —apotheker, *m.* field-apothecary. —arbeit, *f.* agricultural labour. —arbeiter, *m.* labourer, tiller. —artillerie, *f.* field-artillery. —arzt, *m.* field-physician. —bachstelze, *f.* titlark. —bäcker, *m.* field-baker. — bäckerei, *f.* baking-ovens for an army. —banner, *n.* colours for a campaign. —basilikum, *n.* field-basil. —bau, *m.* agriculture, tillage, husbandry. —bauer, *m.* husbandman. —beifuß, *m.* mugwort. —bett, *n.* field-bed, campaign-bed. —biene, *f.* bee. — binde, *f.* scarf, sash. —binse, *f.* field-rush. —birn, *f.* wilding. —blume, *f.* field-flower, wild flower. —bohne, *f.* field-bean. —brustwehr, *f. T.* glacis. —buch, *n.* field-book. —chirurgus, *m.* surgeon of anarmy. —cypresse, *f.* ground-pine. —dieb, *m.* thief that robs the fields. — diebere i, *f.* practice of robbing the fields. —dienst, *m.* active service, fatigue-duty. —dienstübung, *f.* field-day. —distel, *f.* way-thistle. — ehrenpreis, *m.* wall-speedwell. feldein(wärts), *adv.* across the fields. —enzian, *m.* gentianella. —erbse, *f.* wild pea. —flasche, *f.* soldier's flask, canteen. —flöte, *f.* rustic pipe od. flute. —flucht, *f.* desertion; f—flüchtig werden to desert from the army. —flüchtige, *m.* deserter. —frevel, *m.* mischief done to the fields. —frucht, *f.* produce of the fields. —geflügel, *n.* birds of the field. —gehege, *n.* warren. —geist, *m.* sylvan spirit. —gepäck, *n.* baggage. —gerät, *n.* implements of agriculture. f—gerecht, *a.* (*T.* Sport) trained to sport. —gericht, *n.* military jurisdiction. —geschirr, *n.* 1. implements of agriculture; 2. harness of farm-horses. —geschrei, *n.* war-cry, war-whoop; (Parole) watchword; *fig.* legend of a party. —gestänge, *n.* flats, flat rods, *pl.* —geschütz, *n.* field-pieces, *pl.* —glocke, *f. jest.* gallows, *pl.* — gott, *m.* rural god. —gottesdienst, *m.* divine service performed in the field, camp-meeting. —graben, *m.* ditch in the fields. —grenze, *f.* border(s) of a field. —grille, *f.* field-cricket. —hauptmann (n. u.), — herr, *m.* commander in chief, captain. —herrnkunst, *f.* strategic art, strategy. —herrnstab, *m.* baton, truncheon. —herrnwürde, *f.* dignity of a commander. —hirse, *f.* stone-seed. —hospital, —lazareth, *n.* field-

hospital. —huhn, *n.* partridge. — hühnerdarm, *m.* corn-marjoram. — hut, *f.* watch over fields. —hüter, *m.* field-guard. —hütte, *f.* barrack, hut for soldiers; (in Mexiko) rancho. —jacke, *f.* watering jackot. —jäger, *m.* 1. huntsman for small game; 2. (*T.* Mil.) rifleman. —kanzlei, *f.* field-chancery. —kasse, *f.* military chest. —katze, *f.* (Pflanze) mouse-ear. —kessel, *m.* campkettle, ration-tin. —kirche, *f.* 1. church standing single in a field; 2. field-kirk.—klee, *m.* common clover. —koch, *m.* army-cook, sutler. —kohl, *m.* field-cabbage. —kommissär, *m.* commissary of an army. —koppel, *f.* common pasture. —kraut, *n.* field-herb. —kresse, *f.* field-cresses. —küche, *f.* sutler's kitchen, field-kitchen.—kümmel, *m.* wild caraway. —kunst, *f.* machine for removing waters from the pits. —lager, *n.* 1. sheepfold; 2. (der Soldaten) camp; ein —lager aufschlagen to pitch a camp. —lattich, *m.* prickly lettuce. —lazarett, *n.* s. —lohpital. —lerche, *f.* field-lark. —losung, *f.* watchword. —mannstreu, *f.* common eryngo. —manövrieren, *n.* manœuvring. —marder, *m.* pine-martin. —mark, —markung, *f.* land-mark, limit. —marschall, *m.* field-marshal. —marschallieutenant, *m.* (in Österreich) major-general commanding a division. —mashholder, *m.* maple tree. —maus, *f.* field-mouse; (kleine) harvest mouse; (große) bean-mouse; (kurzgeschwänzte) field-vole. —medikus, *m.* field-physician. —meister, *m.* s. Abdecker. —messen, *n.* surveying. —messer, *m.* surveyor, geometrician. —meßkunst, *f.* art of surveying, geometry. —mohn, *m.* wild poppy, coquelicot. — mühle, *f.* camp-mill. —minze, *f.* wild palm-mint. —musik, *f.* military music. —mütze, *f.* military cap; watering cap. —nachbar, *m.* field-neighbour. —narbe, *f.* (Pflanze) field-spikenard. —nelke, *f.* Carthusian pink. —obst, *m.* wild fruit(s). —ofen, *m.* (*T.* Tile.) clamp. —ort, *m.* level. —ortstrecke, *f.* (*T.* Bergb.) exploring drift. —pappel, *f.* wild mallow. —pfeife, *f.* the old *flauto traverso.*—post, *f.* war postal service. —postamt, *n.* field-post-office. — posten, *m.* outpost of an army. — postmeister, *m.* field-postmaster. — prediger, *m.* chaplain to a regiment. —predigt, *f.* field preaching. — probst, *m.* chaplain general to an army. —quartiermeister, *m.* field-quartermaster. —quendel, *m.* common thyme. —rapunzel, *f.* corn-valerian. —recht, *n.* rural law. —regiment, *n.* field-regiment, regiment of the line. —richter, *m.* provost of an army. —röschen, *n.* sweet-briar (brier). —rose, *f.* wild rose. —rübe, *f.* turnip. —ruf, *m.* call to the field. —rute, *f.* surveyor's rod. —salat, *m.* prickly lettuce. —schaden, *m.* damage done to the fields. —schafhürden, *pl.* cotswold. —schanze, *f.* redoubt, field-work. —scharte, *f.* way-thistle. —scher, *m.* surgeon in the army. —scheuche, *f.* scarecrow. —schlacht, *f.* battle, field-fight; reguläre, förmliche —schlacht pitched battle. — schlange, *f.* 1. common field-snake; 2. (Geschütz) culverin. —schmiede, *f.* forge of an army-blacksmith. —schnecke, *f.* snail, slug. —schnepfe, *f.* common snipe. —schreiber, *m.* military clerk. —schütz, *m.* s. — hüter. —schwamm, *m.* mushroom. —seite (der Telegraphenstange), *f.* back of the pole. —senf, *m.* charlock. —sklave, *m.* plantation-hand. —soldat, *m.* field-soldier. —spat, *m.* folspar; (gemeiner) orthoclase; (Hauptbestandteil des chines. Porzellans) petunse, petuntze; (dichter) petro-silex; (glasiger) ryacolite; (stinkender) necrolite; aus —spat feldspatic. —spinat, *m.* wild spinage. —spinne, *f.* field-spider. — —stecher, *m.* (little) spying glass, field-glass. —stein, *m.* 1. landmark; 2. field-stone; 3. felsite. —steinmauer, *f.* rubble-wall. — steinmauerwerk, *m.* rubble-work. —stück, *n.* 1. light piece of ordnance; 2. (*T.* Paint.) landscape. —stuhl, *m.* camp-stool, folding-chair. —taube, *f.* common pigeon. —telegraph, *m.* military telegraph. —telegraphenstation, *f.* telegraph station in the field. —teilungskunst, *f.* geodesy. —tier, *n.* wild beast. —tisch, *m.* camp-table. —thymian, *m.* wild thyme. —ton, *m.* (*T.* Mus.) key of E flat (in which military instruments are often set). —trompete, *f.* military trumpet. —vogel, *m.* field-bird. —vogt, *m.* s. —hüter. —wache, *f.* field-watch, advanced post, outpost. —wächter, *m.* s. — hüter. —wachtmeister, *m.* major of cavalry. —webel, *m.* 1. sergeant; 2. *jest.* s. Borte, 2. —weg, *m.* field-way; cross-way. —wegs, *n.* (1/5 engl. Meile, n. u.) furlong. — wehre, *f.* precinct, boundary; (*T.* Fortif.) outer intrenchment. — wirtschaft, *f.* agriculture. —wundarzt, *m.* surgeon of an army. — zeichen, *n.* field-badge, military sign. —zeugmeister, *m.* master of the ordnance. —zug, *m.* campaign, expedition; den —zug eröffnen (gegen) to make the field against; einen —zug mitmachen to campaign. —zugsplan, *m.* plan of a campaign. —zulage, *f.* field-allowance.

Fel'der . . ., in Zuss. —bau, *m.* (*T.* Bergb.) panel-work. —decke, *f.* *T.* coffered ceiling; soffit. [panel.

Fel'dung, *f.* ~, *pl.* -en, field; pane,

Felg' . . ., in Zuss. (*T—s.* Turnk.) — abschwung, *m.* circle round the bar from hanging position. —aufschwung, *m.* circle round the bar from standing position. —überschwung, *m.* clear-circle over bar.

Fel'ge, *f.* ~, *pl.* -n, 1. felloe, felly; 2. fallow land; 3. (*T.* Turnk.) ordinary circle; (freie) clear-circle. —nhauer, *m.* felloe-maker. —nziehband, *n.* tire-clamp.

fel'gen, *v. a.* to provide a wheel with felloes; den Acker ~ to turn the ground.

Fell, *n.* -es, -s, *pl.* -e, skin, hide; (im Auge) tunicle, film (of the eye); gegerbtes ~ square-hide; seinem das ~ durchgerben to give one's hide a warming; einem das ~ über die Ohren ziehen to flay, to fleece (one); einem aufs ~ steigen to pitch into one; sich (Dativ) das ~ über die Ohren ziehen lassen to submit to every thing. —bereiter, *m.* skin-dresser. —eisen, *n.* portmanteau, valise; (der Post) mail-bag, pouch. —eisenschloß, *n.* bag-lock. —händler, *m.* (mit Schaffellen) fell-monger; (mit andern Fellen) skin-merchant. — wert, *n.* skins, furs, *pl.* —wolle, *f.* skin-wool.

Felonie', *f.* ~, felony, disloyalty.

Fels, *m.* -sen, *pl.* -sen, s. Felsen; (künstlicher) rock-work. —abhang, *m.* declivity of a rock. —alaun, *m.* rock-alum. —boden, *m.* rocky ground. —geröll, *n.* boulder, rubble; (*T.* Geol.) detritus. —kies, —kiesel, *m.* compact felspar. — stein, *m.*, —stufe, *f.* rock-step. — steinmauer, *f.* bouldery wall.

Fel'sen, *m.* -s, *pl.* ~, rock; cliff; (einzeln stehender) skerry; (hoher) scout. —aber, *f.* rocky vein; (*T.* Geol.) dike. —alaun, *m.* rock-alum. — arten, *pl.* rocks, *pl.* s.—artig, *a.* rocky. —becken, *n.* (der Druiden) rock-basin. —bein, *m.* (*T.* Anat.) petrous bone. stony bone. —berge, *pl.* rock-mountains. —bock, *m.* wild he-goat. —brust, *f.* *fig.* rocky breast. —butter, *f* rock-butter. s.—fest, *a.* firm, founded as a rock. —gebirge, *n.* s. —berge. —geklüft, *n.* rugged rocks. s.—getrönt, *a.* rock-crowned. —gestade, *n.* rocky coast. —grund, *m.* valley between rocks. —gruppe, *f.* cluster of rocks. —hang, *m.* rocky slope. s.—hart, *a.* as hard as a rock; flinty (auch *fig.*). —herz, *n.* rocky heart. —höhle, —kluft, *f.* cleft in a rock. —insel, *f.* rock-island skerry. —keller, *m.* cellar cut in a rock, rock-cellar. —kresse, *f.* shepherd's cress, rock-cress. —masse, *f.* rocky mass. — quelle, *f.* well issuing from a rock. —riff, *n.* ledge of rocks. —rose, *f.* holly-rose. —schacht, *m.* shaft sunk in a rock. —schlucht, *f.* rocky gorge. —schnecke, *f.* murex. —spitze, *f.* peak. —stein, *m.* rock-stone. — sprengung, *f.* blasting. —stück, *n.* piece of rock. —sturz, *m.* 1. falling of a rock; 2. steep rock, precipice. taube, *f.* sassorel(la). —thal, *n.* rocky vale. —wand, *f.* rock-wall; steep side of a rock; (aus dem Wasser ansteigend) bluff. —wasserfaden, *m.* seabeard. —werk, *n.* 1. rockwork; 2. pulverized stones, *pl.*

fel'sicht, *a.* rock-like, rocky.

fel'sig, *a.* rocky, full of rocks.

Felsit', *m.* -s, (*T.* Min.) felspar.

Feltir'eisen, *n.* -s, *pl.* ~, *T.* dog-leg chisel.

Feluck'e, *f.* ~, *pl.* -n, felucca.

Fe'me, *f.* ~, **Fe'mgericht**, *n.* (n. u.) -(e)s, the holy Feme, ancient secret tribunal in Westphalia.

Fe'mel . . ., in Zuss. —betrieb, *m.* cultivation of forests by groups according to their respective age. —wald, *m.* sectional forest.

Fe'mrichter, *m.* -s, *pl.* ~, judge of the Vehmic court.

Fench, *m.* -es, -s, (Pflanze) panic.

Fen'chel, *m.* -s, fennel. —apfel, *m.* f.-apple. —blume, *f.* f.-flower. — gurke, *f.* pickled cucumber. —holz, *n.* sassafras-wood. —öl, *n.* f.-oil. —süßer, *m.* oleosaccharum of f. —wasser, *n.* f.-water.

Fenn, *n.* -es, -s, *pl.* -e, **Fen'ne**, *f.* ~, *pl.* -n, fen, marshy low-ground. —beere, *f.* moor-berry, moss-berry.

Fen'ster, *n.* -s, *pl.* ~, window; (*T.* Anat.) opening; ~ des hohen Chors chancel-casement; blindes ~ mock w. blind w.; gemalte ~ stained windows; rundes ~ wheel-w.; zum ~ hinaus sehen to look out at the w.; zum ~ hinaussprechen to talk out of the w.; *fig.* 1. to talk in vain; 2. (Parl.) to speak for the public; sein Geld zum ~ hinauswerfen to throw one's money away. —angel, *f.* casement-hinge —architektur,

ſ., —bau, *m.* fenestration. ſ—artig, *a.* windowy. —austritt, *m.* balcony. —band, *n.* (in Kutſchen) glass-holder; holdfast of a w. —bank, *f.* w. bench; *T.* sill. —bau, *m.* fenestration. —bekleidung, *f.* case of a w. —beſchläge, *n.* w.-fastenings. —blei, *n.* (*T.* Glaz.) came. —blende, *f.* blind. —bogen, *m.* arch of a w. —brett, *n.* 1. board of a w.-sill; 2. flower-stand before a w. —brüſtung, *f.* elbow-place of a w. —einfaſſung, *f.* case of a w. —fach, —feld, *n.* square of a w. —flügel, *m.* casement, wing of a w.; (gleitender, ſchiebbarer) sliding sash. —futter, *n.* w.-frame, plat-band of a w. — gardine, *f.* w.-curtain. —gelb, *n.* w.-tax. —gewände, *n.* revels, *pl.* —giebel, *m.* fronton, frontal. — gitter, *n.* lattice, trellis. —glas, *n.* w.-glass; grünes —glas broad-glass; inferior window-glass; gutes —glas crown-glass. —haſpe, *f.* hinge of a w. —jalouſie, *f.* Venetian blind. —kiſſen, *n.* window-cushion. —kitt, *m.* putty. —kreuz, *n.* cross-work of a w; (*T.* Naut., zwiſchen den Hecfenſtern) munnions, *pl.* —laden, *m.* w.-shutter; mit —laden verſchloſſen ſein to be shuttered up. —ladenſchrauben, *pl.* shutter-screws. —lehne, *f.* leaning of a w. ſ—los, *a.* dead, blind. —öffnung, *f.* bay of a w. —pfeiler, *m.* pier. —pfoſten, *m.* w.-post, jambs, stanchion; mit —pfoſten verſehen, *a.* stanchelled. —polſter, *n.* ſ. —kiſſen. — promenade, *f.* walking up and down before a lady's w. —rahmen, *m.* w.-frame. —rahmenſchloß, *n.* sash-fastener. —raute, *f.* glass-pane. —riegel, —reiber, *m.* sash-bolt. — rolle, *f.* sash-pulley. —ſchaft, *m.* pier. —ſcheibe, *f.* pane, square; (kleine runde von Gallglas) bull's eye. —ſchieber, *m.* sash. —ſchirm, *m.* w.-blind. —ſchmiege, *f.* *T.* chamfering of a w.; (innere) flanning, embrasure. —ſchößchen, *n.* ſ. —flügel. —ſchraube, *f.* screw-fastener. —ſchweiß, *m.* moisture on w.-panes. —ſchwelle, *f.* apron. —ſohlbank ſ. —bank. —ſpiegel, *m.* 1. pier-glass; 2. mirror outside of a w. —ſpritze, *f.* watering engine. — ſproſſe, *f.* cross-bar of a w. —ſtab, *m.* —ſtange, *f.* w.-bar. —ſteuer, *f.* w.-tax. —ſtock, *m.* ſ. —pfoſten. — ſprung, *m.* (*T.* Turnk.) w.-jump. — ſturz, *m.* lintel, head-piece over a w. —thür, *f.* glass-door. —tritt, *m.* half-pace. —verkleidung, *f.* ſ. —einfaſſung. —vertiefung, *f.* recess of a w. —vorhang, *m.* w.-curtain. —vorſetzer, *m.* fenestral; (bemaltes Drahtgewebe) wire-blind. —wand, *f.* wall with windows. —werk, *n.* the windows, *pl.* —wirbel, *m.* bolt of a w.

'n'ſterchen, *n.* -s, *pl.* ~, small window; sky-light; lunette.

'r'ſtern, *v. a.* to furnish with windows; to glaze; *vulg.* (einen) to rebuke one.

rch, *m.* -es, -s, *pl.* -e, *T.* pernicious exhalation from the bottom of a mine; noxious damps, *pl.*; ordure, lung. [pine-tree.

r'chenbaum, *m.* -es, -s, *pl.* -e, -bäume, r'ge, *m.* -n, *pl.* -n, ferry-man.

'rien, *pl.* (in der Schule) vacation -time), holidays; (des Parlam.) ecess; große ~ long v.; ~ machen o take a holiday. —kolonie, *f.* oor school-children collected in he towns and sent at the expense f the state etc. into the country during the vacations. —reiſe, *f.* v.-ramble. —richter, *m.* judge remaining in town to attend at chambers.

Fer'kel, *n.* -s, *pl.* ~, sucking-pig, young-pig; *fig. pers.* piggish person; ~ werfen to pig, to farrow. —füße, *pl.* pettitoes. —kaninchen, *n.* agouty. —maus, *f.* ſ. Meerſchweinchen. — ſtall, *m.* pig-sty. „—ſtecher", *m.* (*G. Sl.*) ſ. Winkeladvokat.

fer'keln, *v. n.* to farrow, to pig; *fig.* to behave piggishly.

ferm, *a.* firm.

Ferman', *m.* -s, *pl.* -e, firman.

Ferma'te, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Mus.) general stop ob. pause (⌒).

Ferment', *n.* -es, -s, *pl.* -e, *T.* ferment. —öl, *n.* f.-oil.

Fermentation, *f.* ~, fermentation.

fern, *a.* (von) far, distant, remote; ~ bleiben, ſich ~ halten to keep ob. stand aloof; ~ ſtehen to be a stranger to ...; das ſei ~! far be it!; ſich in der ~ zeigend looming up; von ~ from afar, at a distance. — In Zuſſ. Fern' ..., fern' ...: —anſicht, *f.* distant view. —darſtellung, *f.* perspective representation, perspective; (durch den Grad des Lichtes und der Deutlichkeit) aërial perspective. —gemälde, *n.* perspective. —geſicht, *n.* (bei den Spiritiſten) vision of distant objects etc. —glas, *n.* spying-glass, telescope; (dialytiſches) dialyter. —glaskraftmeſſer, *m.* dynameter. —halten, ſich ſ. ~ bleiben. —hörkunſt, *f.* ſ. Telephonie. —lehre, *f.* ſ. —ſcheinlehre. —malerei, *f.* scenography. —maleriſch, *a.* scenographical. —meßkunſt, *f.* apomecometry. —punkt, *m.* nadir. —rohr, *n.* ſ. —glas; ein —rohr ans Auge halten to cock a telescope to one's eye. —rohrgeſtell, *n.* telescope-stand. —rohrſchornſtein, *m.* telescope-funnel. —ſäulig, *a.* areostyle. —ſchaulich, *a.* seen distantly, perspective. —ſchaulichkeit, *f.*, —ſchein, *m.* perspective. —ſcheinig, *a.* perspective. —ſcheinlehre, *f.* science of perspective. —ſchreibekunſt, *f.* telegraphic art. —ſchrift, *f.* telegraphic signal. —ſicht, *f.* perspective views. —ſichtig, *a.* presbyopic. — ſichtigkeit, *f.* presbytism, presbyopy. —ſichtmalerei, *f.* ſ. —darſtellung. — ſprechamt, *n.* telephonic station. —ſprechanlage, *f.* telephone plant. —ſprechbetrieb, *m.* telephony. — ſprecher, *m.* telephone. —ſprechleitung, *f.* telephone wire. —ſprechlinie, *f.* telephone line. —ſprechſtelle, *f.* call room ob. station; (öffentl.) public telephone. —ſprechzelle, *f.* call box. —zeichnung, *f.* perspective drawing. —zug, *m.* (*T.* Railw.) train down in the land.

Fernambu'kholz, *n.* -es, Brazil-wood.

Fer'ne, *f.* ~, distance, remoteness; aus der ~ from a d., afar; das iſt noch in weiter ~ that is yet very remote (*cf.* Feld); ich kenne ihn ſchon aus der ~ I know him far away; in der ~ at a d.

fer'nen, *v. a.* ſ. entfernen. ~, *v. n.* to improve by beeing seen at a distance; (v. Fernrohren) to carry a great distance.

fer'ner, *a.* & *adv.* further, farther; additional; moreover; er ſagte ~ he went on to say; und ſo ~ and so on, and so forth. ~, *c.* further; —hin, *adv.* for the future; henceforward. —weit, —weitig, *a.* & *adv.* further, farther, henceforth.

Ferner ſ. Firner.

fer'nig, *a.* of last year; old.

Fer'ri ..., in Zuſſ. —chlorid', *n.* ferric chloride. —chan'eiſen, *n.* ferricyanide of iron. —chanka'lium, *n.* ferricyanide of potassium, potassium ferricyanide ($K_6Fe_2(CN)_{12}$). —chanwaſſ'erſtoffſäure, *f.* hydroferricyanic acid ($H_6Fe_2(CN)_{12}$). —oxyd, *n.* ferric oxide (Fe_2O_3). —ſalz, *n.* ferric salt. —ſulfat', *n.* ferric sulphate.

Fer'ro ..., in Zuſſ. —chlorid, *n.* ferrous chloride. —chaneiſen, *n.* ferrocyanide of iron. —chankalium, *n.* ferrocyanide of potassium ($K_4Fe(CN)_6$). —chanwaſſerſtoffſäure, *f.* ferrocyanic acid ($H_4Fe(CN)_6$). — ferrichanid', *n.* Turnbull's blue ($2Fe_2Cy_{12}$). —mangan', *n.* ferromanganese. —oxyd', *n.* ferrous oxide. —ſalz, *n.* ferrous salt. —ſulfat, *a.* ferrous sulphate. —ſulfid, ferrous sulphide.

Fer'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, heel; *fig.* foot; track; einem auf den —n folgen to follow close to one's heels. —bein, *n.* heel-bone. —bekleidung, *f.* heel-piece. —nflechſe, *f.* heel-tendon, tendon-Achilles. —ngeld geben to betake o's to one's heels, to give leg-bail. —nheben, *n.* (zum Anfersen ans Gefäß, *T.* Turnk.) raise heel and kick thigh. —nleder, *n.* quarter-piece. —npunkt, *m.* nadir. —nſchlag, *m.* kick of one's heels.

fer'tig, *a.* 1. ready, prepared; 2. quick; 3. skilful, dexterous; 4. (r.) made; done, finished; at an end; 5. ruined; ~! all right! ~ leſen (ſprechen, ſchreiben) to read (speak, write) fluently; ~ werden to get ready; ſeht, wie ihr ~ werdet! manage as you can! do your best!; (mit einem) to get the better of one; wir wollen ſchon mit ihm ~ werden *col.* we will do for him; allein ~ werden to get on alone; eine Frau wird nie ~ (*prov.*) a woman's work is never at an end; das bekäme ich nicht ~ I should not be able to do so; er iſt ~ 1. he is totally drunk; 2. he is bankrupt; 3. he is done for; es ~ bringen *or* kriegen zu ... to manage to (mit Inf.); ich bin mit Schreiben ~ I have done writing. —macher, *m.* finisher; foreman; (*T.* Typ.) adjuster. —machen, *n.* (*T.* Typ.) adjusting of letters. —ſtuhl, *m.* finishing-box. —walzen, *pl.* finishing-rollers. [make, to perform.

fer'tigen, *v. a.* to manufacture, to

Fe'rtigkeit, *f.* ~, 1. readiness; 2. quickness; 3. dexterity; (in einem D.) knack at, skill at ob. in; (im Sprechen) fluency; angeeignete —en, *pl.* attainments; es iſt ihm zur ~ geworden it has become quite familiar with him.

Feſ, *n.* (*T.* Mus.) F flat.

feſch, *d. provinc.* smart, spry, gallant.

Fe'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. husk (of corn); 2. fibre, filament.

Feſſ'el, *f.* ~, *pl.* -n, fetter, chain; (eines Pferdes) fetlock; —n anlegen to put one in fetters. —ballon, *m.* captive balloon. ſ—frei, —los, *a.* unfettered. —gelenk, *n.* pastern-joint. ſ—wund, *a.* (von Pferden) sore at the pastern.

feſſ'eln, *v. a.* to fetter, to shackle; (an den Händen) to manacle, to hand-cuff; (ſ.s. Aufmerkſamkeit, Blick) to arrest (one's attention, eye); (v. Frauenzimmern) *fig.* to captivate; to fascinate.

feſt, *a.* fast, fixed; (v. Körpern ꝛc.) firm, solid; (befeſtigt) fortified, strong; (Preis) fixed; *fig.* (vom Gemüt) constant, firm of purpose; steadfast; (vom Wohnſitze ꝛc.) settled; established; (vom Schlafe) sound; (in einer Wiſſenſchaft ꝛc.) well-versed; (ſchuß-, hieb-, ſtichfeſt) invulnerable; daß —e Land continent; ein —er Ort stronghold; „Ein' —e Burg iſt unſer Gott" Our God is our place of strength, "a sure Stronghold our God is He"; ~, *adv.* fast, firmly, &c.; nur ~! go it! —angeſtellt established. — bleiben (b. Preiſen) to remain steady. —gefügt, *a. (pers.)* well-knit; geſetzlich —geſtellt, *a.* laid ob. set down by law; ſich —fahren to run o'.s. fast. —halten, *v. a. ir.* to hold fast; to arrest; „du biſt noch nicht der Mann, den Teufel feſtzuhalten!" (Goethe, Fauſt) and so he thought the devil to catch and keep; *v. n. ir.* to hold (together), to keep; (an) to cling to; ſich —halten an to hold fast to. —kleben to stick close; —liegen *T.* to be home; —machen to make fast, to fasten; (Städte) to fortify; die Segel — machen to furl, band the sails; ein Tau —machen to belay a rope; (b. Maſchinen) to ship; — und losmachen to ship and unship. Feſtmeter, *m.* cubic metre of cord-wood. —nageln (in, auf) *fig.* to pin one down to. Feſtnahme, -nehmung, *f.* ſ. Verhaftung. —nehmen to arrest; to put in jail. —rennen, ſich, torun o'.s. aground; *fig.* to insist most perversely upon smth. —ſetzen to fix, to appoint; (Grundſätze) to establish, to lay down; (auf) to put it at; ſich —ſetzen to settle; ſich feſtgeſetzt haben (v. Anſichten) to have a strong hold of one. Feſtſetzung, *f.* regulation, stipulation; —ſitzen to be firm in the saddle. —ſtehend, *p. a.* (Gebrauch) established. —ſtellen to establish, to settle; to state; es iſt genügend —geſtellt it is satisfactorily ascertained. Feſtwalken, *n.* close fulling. —weich, *a.* semi-solid.

Feſt, *n.* -es, *pl.* -e, feast, festival; ländliches ~ fête champêtre; ein ländliches ~ feiern to hold a f. ch.; ein ~ beranſtalten to prepare a f.; man muß die —e feiern, wie ſie fallen *(prov.)* one must take the fat with the lean. —abend, *m.* eve of a festival. —eſſen, *n.* banquet, public dinner. —gabe, *f.* present on special occasion. —gebrauch, *m*, —ritual, *n.* feast-rite. —geläute, *n.* festive peal of bells. —geſang, *m.* festive song. —halle, *f.* festive hall, banqueting-house. —kleid, *n.* festival habit. —mahl, *n.* banquet. —opfer, *n.* oblation. —ordner, *m.* steward. ✕ —predigt, *f.* holiday's sermon. —ſchmaus, *m.* banquet. —ſchmuck, *m.* dress for a festival. —tag, *m.* holiday, festival. —tagsfahrt (zu billigen Preiſen), *f.* excursion-train. —woche, *f.* week with festivals. —zeit, *f.* time of a festival, holidays, *pl.*

Feſt'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. firmness, solidity; *bibl.* firmament; 2. (Feſtung) stronghold, fortress; 3. (Gefängnis) prison. ✕

Feſt'igkeit, *f.* ~, fastness; firmness, solidity; *fig.* constancy, steadiness; (Zähigkeit eines Metalls) tenacity; absolute ~ tensile strength; relative ~ strength of flexure, lateral ob. transverse strength; rückwirkende ~ strength of compression; drehende ~ strength of torsion. —smodul, *m.* breaking load.

Feſtivitä't, *f.* ~, *pl.* -en, festivity.

Feſt'land, *n.* -es, -s, continent.

feſt'ländiſch, *a.* continental.

feſt'lich, *a.* 1. festive, festival; 2. splendid, solemn; ~ begehen to solemnize.

Feſt'lichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, festivity, solemnity; fête; (kleine) spree, lark.

Feſton', *m.* -s, *pl.* -s, *T.* festoon.

Feſt'ung, *f.* ~, *pl.* -en, fortress, stronghold; (kleine) fortalice; noch unerobert e ~ maiden f. —sachat, *m.* (*T.* Min.) fortification-agate. —sarreſt, *m.* arrest in a f. —artillerie, *f.* standing artillery. —sbau, *m.* fortification; (als Strafe) working at fortifications; zum —sbau verurteilt werden to be condemned to compulsory labour. —sbaukunſt, *f.* military architecture, fortification. —shof, *m.* bailey. —spfahl, *m.* palisade. —viereck, *n.* (in Oberitalien) the Quadrilateral. —swert, *n.* work of fortification. —swerke niederreißen to disfortify.

Fête, *f.* party; eine ~ geben to give a party. [honour to, to fête one.

fetie'ren, *v. a.* to court; to show

Fe'tiſch, *m.* -es, *pl.* -e, fetich, fetish. —anbeter, *m.* worshipper of fetiches. —dienſt, *m.* fetichism.

fett, *a.* fat; (ſchmierig) greasy; (am Leibe) obese; (Milch) rich; (Wein) luscious; (*T.* Typ.) full-faced; *fig.* rich, lucrative; etwas ~ fattish; —er Biſſen fat morsel; *fig.* good thing; —e Henne, *f.* (Pflanze) orpine; ~ machen to fatten; ~ werden to grow fat; mit —em Pinſel gemalt laid on very thick.

Fett, *n.* -es, -s, 1. fat, grease; ~ anſetzen to grow fat; das ~ abſchöpfen to skim the fat; *fig.* to have the profit; Du wirſt dein ~ ſchon kriegen! *fam. fig.* you will catch it nicely!; 2. *T.* tallow. —ablagerung, *f.* fat deposit. —ader, *f. T.* fat vein. —ähre, *f.* (Pflanze) bastard vervain. —äther, *m.* sebacic ether. —ammer, *f.* ortolan. fettartig, *a.* greasy. —auge, *n.* exophthalmy; (auf Fleiſchbrühe) eye, bubble. — bauch, *m.* pimelosis abdominalis. fettbäuchig, *a.* having a fat belly. —bruch, *m.* liparocele. —darm, *m.* fat gut, double tripe. —drüſe, *f.* sebaceous gland; (der Vögel) oil-bag. fettenthaltend, -führend, -haltig, *a.* fatty, adipose. —feder, *f.* feather on the rump of a goose. —flecken, *m.* spot of grease; —flecken machen (in) to grease. —finne, — floſſe, *f.* fleshy dorsal fin. —gang, *m. T.* fat tunicle. —gans, *f.* 1. fat goose; 2. penguin. fettgar, *a. T.* tanned in fat, dressed with oil; -gare Leder, *n.* loshes. —geſchwulſt, *f.* pimeloma, steatoma. —gewebe, *n.* adipose tissue. —gewebsentzündung, *f.* pimelitis. —gift ſ. Wurſtgift. —glanz, *m.* greasy splendour. —kohle, *f.* caking coal. —haut, *f. T.* fat tunicle, adipous membrane; (auf der Milch) cream, (knollige) —henne, *f.* (Pflanze) orpine. ✕ —körperchen, *n.* globule of fat. — krankheit, *f.* swelling (of the silkworms). —kraut, *n.* grease-wort. —lage, *f.* leaf-fat. —leber, *f.* pimelosis hepatica. —leibigkeit, *f.* corpulence. —magen, *f.* fourth stomach of ruminating animals. —markt, *m.* market-place for butter, bacon, &c.; in das —näpfchen treten *(prov.)* to put one's foot into it. —noppen *n.* second burling. —pudbeln, *n* boiling. fettſauer, *a. T.* sebacic -ſaures Salz sebate. —ſäure, *f. T.* sebacic acid. —ſchmelzen, *n.* (Pferdekrankheit) molten grease. fettſchmierig, *a.* greasy. —ſchminke, *f.* flake-white with almond-oil. —ſchwanz, *m.* fat tail. —ſtein, *m.* elaolite. —ſubſtanz, *f.* (*T.* Anat.) adipose substance. —ſucht, *f.* (*T.* Med.) obesity. —thon, *m.* fuller's earth bolus. —viehhof, *m.* farm for fattening cattle. —ware, *f.* fat ob. greasy goods, chandler's wares. —wachs, *n.* adipocere; in —wachs verwandeln to adipocerate. fettwachſig, *a.* adipocerous. —wanſt, *m.* ſ. —bauch. —wolle, *f.* wool in the yolk. —zelle, *f.* adipose cell.

Fet'te, *f.* ~, ſ. Fettigkeit.

Fet'te, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Carp.) purlin. —nſparren, *m.* common rafter, sparr.

fet'ten, *v. a.* 1. to make fat; 2. to grease ob. oil (wool etc.).

fet'tig, *a.* greasy, fatty; oily, unctuous. ~, *adv.* greasily. —e Entartung, *f.* (*T.* Med.) fatty degeneration.

Fet'tigkeit, *f.* ~, fatness, greasiness.

fett'lich, *a.* fattish.

Fetz'en, *m.* -s, *pl.* ~, shred, tatter, rag. ~, *pl.* eines Segels ribbons; in ~ reißen to tear to shreds.

fetz'en, *v. a.* 1. to mangle, to tatter; 2. *(S.C.)* to murder. [cutting.

Fetz'er, *m.* -s, *pl.* ~, instrument for

fetz'ig, *a.* ragged.

feucht, *a.* moist; (Wetter) muggy; (Füße, Zimmer) damp; ~ werden (vom Wetter) to give; ein —es Grab *(poet.)* a watery grave; eine —e Ecke *(jest.)* corner in a (wine-)tavern where tipplers are wont to meet; etwas ~ dampish. — Im Fuß. mit Subſt. Feucht'...: —arſch, *m.* (Vogel) cormorant. —blatt, *n.* ſ. —glied. —brett, *n.* paper-board. —glied, *n. T.* pizzle of stags. —kalt, *a.* cold and damp. —kammer, *f.* wetting-room. —meſſer, *m. T.* hygrometer. —meßkunſt, *f.* hygrometry. —mulde, *f.* wetting-tub. —ſchwamm, *m.* damp-rot. —ſchwammig, *a.* damp-rotted. ✕ —warze ſ. Feigwarze.

feuch'ten, *v. a.* to moisten, to wet. ~, *v. n. T.* (vom Wilde) to void urine.

Feuch'tigkeit, *f.* ~, *pl.* -en, 1. moisture, dampness; 2. damp nature; —en (im menſchl. Körper) humours; ſchleimige ~ phlegm, mucosity; ~ anziehend hygroscopic. —smeſſer, *m. T.* hygrometer. —sſchicht, *f.* film of m. —szeiger, *m. T.* hygroscope.

Feuch'tung, *f.* ~, 1. (the act of) wetting, moistening; 2. (*T.* Hunt.) voiding urine.

Feuda'l..., in Zuſſ. —adel, *m.* the feudal nobles. —recht, *n.* feudal law. —regierung, *f.* feudal government. —ſyſtem, *n.* feudal system. —zeit, *f.* feudal times, *pl.*

Feu'er, *n.* -s, *pl.* ~, fire; (für Zigarren ꝛc.) light; (des Mutes) mettle, ardour, spirit; (der Liebe ꝛc.) passion, flame; (v. Diamanten) brilliancy; (gegen die Moskitos) smudge; (*T.* Mil.) discharge, firing; direktes, offenes ~ naked f; glimmendes ~ cindery f.; das heilige ~ St. Anthony's f.; das wilde ~ wildfire; ~ und Flamme ſein (für) to be all afire; ~ fangen to take f.; ~ geben to f.; ~ machen to kindle a f.; ~ rufen to give an alarm of f.; am ~ by the f.; das erſte ~ aushalten to stand the first brunt ob. charge;

~ ſchlagen to strike a light; ~ ſpeien to vomit f.; das ~ eröffnen to open the f. (upon); das ~ geht von ſelbſt aus the f. burns out of itself; für einen durchs ~ gehen to go through f. and water for one; in ~ und Flamme ſetzen *fig.* 1. to enrage; 2. to enrapture; in ~ ſtehen to be on f.; mit ~ und Schwert with f. and sword; zwiſchen zwei ~n *fig.* between the devil and the deep sea. —amt, *n.* f.-office. —anbeter, *m.* f.-worshipper, Parsee. —anbetung, *f.* pyrolatry. —anlegen, *n.* f.-raising. —anſtalt, *f.* f.-office, f.-insurance-office. —anzeiger, *m.* pyro-telegraph. —anzünder, *m.* (Mittel) f.-lighter. —arbeiter, *m.* mechanic making use of f. in his operations. ſ—artig, *a.* igneous. —aſſekuranz, *f.* ſ. — anſtalt. —aſſel, *f.* scolopendra. — aufſeher, *m.* f.-warden. ſ—äugig, *a.* f.-eyed. —bake, *f.* beacon, light-house. —ball, *m.* f.-ball. —becken, *n.* chafing-dish, coal-pan. —beckenrichteiſen, *n. T.* chasing-anvil. —berg, *m.* volcano. ſ—beſtändig, *a.* f.-proof; *T.* fix. —beſtändigkeit, *f.* state of being f.-proof; *T.* fixedness. —beſtattung, *f.* cremation. —blaſe, *f. T.* f.-blister. —blatter, *f. T.* epinyctus. —bock, *m.* andiron, f.-dog. —bohne, *f.* scarlet-runner. —brand, *m.* f.-brand, f.-stick. —brücke, *f.* f.-bridge; (mit Waſſerkühlung) water-bridge. —büchſe, *f.* f.-box. —bühne, *f.* pile of burning-wood. —buſch, *m.* pyracanth. — butzen, *pl. T.* little f.-balls in f.-works. —kanal, *m.* flue. —biener, *m.* ſ. —anbeter. —dienſt, *m.* ſ. —anbetung. —dorn, *m.* pyracanth. —drache, *m.* bolis, f.-dragon. —dreieck, *n.* fiery triplicity. —eifer, *m.* fervour. —eimer, *m.* f.-bucket. ſ—erzeugend, *a.* igniferous. —eſſe, *f.* 1. chimney; 2. forge. —eſſenreiter, *m.* smoke-jack. —eſſer, *m.* f.-eater. —fach, *n.* earth. —fächer, *m.* fan, wing. —fahne, *f.* f.-ensign. —farbe, *f.* flame-colour. ſ—farben, ſ—farbig, *a.* flame-coloured. —faß, *n.* f.-tub. ſ—feſt, *a.* f.-proof; =feſter Geldſchrank iron-safe; =feſter Ziegel f.-brick; =feſter Körper apyrous body. — feſtigkeit, *f.* quality of being f.-proof. —fläche (bei Dampfkeſſeln), *f.* heating ſurface. —flamme, *f.* f.-flame. — flaſche, *f.* powder-flask. —fliege, *f.* f.-fly. —funke, *m.* spark of f. — fuchs, *m.* flaming sorrel. —gabel, *f.* f.-fork. —garbe, *f.* f.-sheaf. — gatter, *n.* fender. ſ—gebend, *a.* gnescent, igniferous. ſ—gefährlich, ~ liable to catch f. —geiſt, *m.* ſpirit of the f.; *fig.* aspiring genius. —geld, *n.* chimney-money. —gerät, *n.* f.-tools. —geſchrei, *n.* cry of f. —gewehr, *n.* f.-arm, gun. — gitter, *n.* f.-guard, fender. — glocke, *f.* f.-bell, alarm-bell. —gott, *m.* god of f., Vulcan. —grabmeſſer, *n.* pyrometer. —grabmeſſung, *f.* pyrometry. —hahn, *m.* (an Waſſerröhren) f.-cock. —haken, *m.* f.-hook; hot-hanger; (Schüreiſen) poker. ſ—hell, *a.* glaring. —hemd, *n.* (*T.* Naut.) curtain. —herd, *m.* 1. hearth; f.-ode; (beweglicher) self-feeding furnace; (rauchverzehrender) self-consumer; 2. the very centre of a conflagration. —himmel, *m.* (oberſter Himmel) empyrean. —holz, *n.* f.-wood, fuel. —hüter, *m.* (*T.* Bergb.) watch; f.-man. —käfer, *m.* horned beetle. —kaſſe, *f.* f.-insurance-office. —kaſten, *m.* f.-box. —katze, *f.* (Schiffskanone) fowler. —kiefe, *f.* foot-stove. —kiſte, *f.* f.-trunk; powder-chest. —kitt, *m.* kit-composition. —knecht, *f.* f.-man. — kompanie, *f.* f.-men's company. —kopf, *m.* hot-headed person. — korb, *m.* cresset. —kreuz, *n.* fiery cross. —kröte, *f.* glistering toad. —krücke, *f.* iron-rake. —kufe, *f.* ſ. —faß. —kugel, *f.* f.-ball, bomb. —kunſt, *f.* pyrotechnics, *pl.* —lanze, *f.* f.-stick. —lärm, *m.* cry of f.; —lärm ſchlagen to raise an alarm of f. —lehre, *f.* pyrology. —leiter, *f.* f.-ladder. —leitung, *f.* priming of lines. —leute, *pl.* f.-men; furnace-men; engine-men. —lilie, *f.* orange-lily. —löſchanſtalt, *f.* f.-police. — löſchboſe, —löſchgranate, *f.* hand-grenade for estinguishing fires. —luft, *f.* oxygen, oxygen-gas. —luke, *f. T.* f.-scuttle. —mal, *n.* 1. burnt mark; 2. (natürliches) vascular nævus, teleangiectasy. —malerei, *f.* encaustic painting. —mann, *m.* (Heizer) stoker. —männchen, *n.* Jack-in-a-lantern, ignis fatuus. —maſern, *pl.* rubeola. —material, *n.* fuel. —materie, *f.* fiery substance. —mauer, *f.* 1. shaft of a chimney; 2. party-wall. —meer, *n. fig.* flood od. mass of f. —melder, *m.* f.-alarm. —meldeſtelle, *f.* f.-station, f.-plug (F. P.). —meſſer, *m.* pyrometer. —meßkunſt, *f.* pyrometry. —mörſer, *m.* mortar. —ofen, *m.* stove, furnace. —ordnung, *f.* f.-regulation. — pfanne, *f.* chafing-dish, f.-pan; (zum Räuchern) perfuming-pan. —pfeil, *m.* f.-dart, f.-arrow. —pfeiler, *m.* f.-column. —platte, *f.* (des Ofens) back of a chimney, dead-plate. —probe, *f.* 1. f.-ordeal; 2. trial by fire; *fig.* crucial test. —pumpe, *f.* f.-pump, f.-plug. —punkt, *m.* hearth; focus, meeting-point. —rad, *n.* 1. f.-wheel; 2. lock of an arquebuse. — raum, *m.* hearth; (auf Dampfſchiffen) f.-box. —regen, *m.* rain of f. — rettungsapparat, *m.* f.-escape. — rohr, *n.* f.-arm, f.-lock. —röschen, *n.* (*T.* Bot.) adonis. —roſt, *m.* f.-grate. f—rot, *a.* as red as f. —rotte, *f.* f.-company. —rubin, *m.* ſ. Karfunkel. —ſäule, *f.* f.-spout; f.-column. —sbrunſt, *f.* f., conflagration. —ſchaden, *m.* damage caused by f. —ſchaufel, *f.* f.-shovel, slice. —ſchein, *m.* glimmering of the f. —ſchiff, *n.* light-vessel. — ſchirm, *m.* f.-screen. —ſchlange, *f.* f.-drake. —ſchloß, *n.* f.-lock. — ſchlund, *m.* (*poet.*) cannon. —ſchröter (Hirſchkäfer), *m.* bull-fly. —ſchwamm, *m.* German tinder. —ſchwärmer, *m.* squib. —ſeele, *f.* soul of f., fiery soul. —ſegen, *m.* charm, conjuration of the f. —ſetzen, *n.* (*T.* Fortif.) the working of mines by f.; (*T.* Bergb.) firing of piles of wood in pits. —sgefahr, *f.* danger of f. —snot, *f.* distress of f.; conflagration. ſ—ſpeiend, *a.* ignivomous; =ſpeiender Berg volcano; (kleiner ausgebrannter) puy. —ſpiegel, *m.* burning reflector. —ſpieß, *m.* poker. —ſpritze, *f.* f.-engine. —ſtahl, *m.* f.-steel. —ſtätte, *f.* burning-place; hearth; *fig.* house. —ſtein, *m.* 1. f.-stone, flint; 2. (engl. Fritten-porzellan) Cornish stone. ſ—steinartig, *a.* flinty. —ſtoff, *m.* elementary f.; caloric. —ſtöpſel, *m.* (an Waſſerröhren) f.-plug. —ſtrafe, *f.* punishment by f. —ſtrahl, *m.* flash of f. —ſtrudel, *m.* stream of f. — ſtübchen, *n.* stove. —taufe, *f.* baptism with f.; die —taufe empfangen *or* erhalten *fig.* to stand firing for the first time. —teilchen, *n.* fiery particle. —turm, *m.* beacon. — thür, *f.* f.-door. —tod, *m.* death by f. —tonne, *f.* (*T.* Naut.) f.-barrel. —topf, *m.* f.-pot. —vergoldung, *f.* dry od. hot gilding. —verſicherung, *f.* f.-insurance. —verſicherungsanſtalt, *f.* f.-insurance-office. — verſicherungsgeſellſchaft, *f.* f.-insurance-company. —verſicherungspolizze, *f.* f.-policy. —verſilberung, *f.* hot silvering. —wächter, *m.* f.-man. —waffen, *pl.* f.-arms. —wahrſager, *m.* pyromantic. —wahrſagerei, *f.* pyromancy. —wagen, *m.* chariot of f. —warte, *f.* ſ. —bake. —wehr, *f.* f.-brigade, (Am.) f. department. —wehrmann, *m.* f.-engine man. —wehrtelegraph, *m.* f.-alarm telegraph. —weiß, *n.* (*T.* Pyrot.) candent. —werk, *n.* f.-work. —werfer, *m.* 1. artillery-man; 2. pyrotechnist. —werkerei, *f.* pyrotechnics, *pl.* —werferkunſt, —werkskunſt, *f.* pyrotechny. —werkskünſtler, *m.* pyrotechnist. —werksrad, *n.* Catharine-wheel. —wirbel, *m.* (*T.* Firew.) tourbillon. —wolf, *m.* blast of f. —wurm, *m.* ſ. —ſchröter. —zange, *f.* f.-tongs, *pl.* —zeichen, *n.* 1. fiery meteor; 2. flaming beacon. —zeug, *n.* (*obs.*) tinder-box; (chemiſches) matches, *pl.*; (Döbereinerſches) hydrogen-gas lamp; (galvaniſches) calorimotor. —zug, *m.* flue.

feuerjo', *i.* fire!

feu'ern, *v. a.* 1. to make a fire; 2. to make fiery. ~, *v. n.* 1. to give fire, to fire; 2. to glow; blind ~ to fire blank cartridges; das Geſicht feuert ihm his face is all of a flame; drauf los ~ *col.* to fire away.

Feu'erung, *f.* ~, 1. fire; 2. fuel; (Feuerraum) fire-place. —sraum, *m.* fire-place. —sthür, *f.* fire-door.

Feuilleton (föj[e]tong''), *n.* -s, *pl.* -s, *feuilleton*, bottom part of a newspaper, reserved for light literature; 2. literary article inserted in a *feuilleton*. ‖—iſt', *m.* writer of a *feuilleton*. ſ—iſtiſch, *a.* in the style of a *feuilleton*.

feu'rig, *a.* fiery; (*T.* Phys.) igneous; (Wein) generous; *fig.* ardent, passionate; (mutig) mettlesome.

Fex, *m.* -es, *pl.* -e, cretin; *fig. fam.* fop. ‖—entum, *n.* 1. cretinism; 2. foppishness; 3. (kollektiv) fops, *pl.*

Fez, *m.* ~, *pl.* ~, tarboosh.

fi, *i.* fie! oh for shame!

Fiak'er, *m.* -s, *pl.* ~, (Wagen) cab; (Am.) coach; (Kutſcher) cabman.

Fia'le, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Archit.) pinnacle.

Fiasko, *n.* -s, failure; ~ machen to break down; to be a failure. ×

Fi'bel, *f.* ~, *pl.* -n, primer; (älterer Art) horn-book.

Fi'ber, *f.* ~, *pl.* -n, fibre, string; (des Holzes) grain (of wood); jede ~ anſpannen *fig.* to strain every nerve; mit —n fibrose.

Fibril'le, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Anat.) fibril.

Fibri'n, *n.* -s, fibrine. ſſchwulſt.

Fibro'm, *n.* -s, *pl.* -e, ſ. Faſergeſchwulſt.

Fich'te, *f.* ~, *pl.* -n, (red) pine, pine-tree; in die —n gehen *vulg.* to be lost; indiſche ~ deodar; wilde ~ pinaster. —napfel, *m.* p.-apple, cone of a p. —nbaum, *m.* p.-tree. × ſ—nbeſtanden, *a.* p.-clad. —nhacker, *m.* (Vogel) p.-gross-beak. —nheide, *f.* p.-barren. —nhain, *m.* ſ. —nwald. —nharz, *n.* rosin; (weißes) galipot. —nholz, *n.* wood of pines. —nkäfer, *m.* p.-weevil. —nmarder, *m.* p.-

martin. —nmotte, *f.* p.-moth. —n-nabelbad, *n.* bath infused with p.-leaf extract. —nnabelöl, *n.* p.-leaf oil. —nnuß, *f.* p.-nut. —nraupe, *f.* p.-caterpillar. —nſäure, *f.* pinic acid. —nwald, *m.* p.-grove. —n-wanze, *f.* p.-bug. —nzapfen, *m.* ſ. —napfel. —nzweig, *m.* p.-branch.

fich'ten, *a.* of pine-wood, pine . . .; piny. —e Bretter planks of fir. —e Diele pine-board. [Fichte.

Fich'ten . . . fich'ten . . ., in Zuſſ. ſ.

Fich'te, *f.* ~, *pl.* -n, *vulg.* pocket. fob.

fich'ten, *v. n.* to move quickly; to whip.

fich'tenfaul, *a. vulg.* close-fisted, niggardly. [play tricks.

fich'tfacken, *v. n.* to make intrigues, to

Fich'tfacker, *m.* -s, *pl.* ~, fickle fellow; intriguer. [tricks.

Fichtfackerei', *f.* ~, *pl.* -en, intrigue,

Fich'mühle, *f.* ſ. Zwickmühle.

Fideikommiß', *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, *T.* entail, entailed estate; ein ~ aufheben to cut off an entail. —beſitzer, *m.* feoffee.

Fideikommiſſa'r, *m.* -es, -s, *pl.* -e, feoffee in trust, trustee.

fide'l, *a.* merry. —es Haus *fig.* jovial fellow; es ging recht ~ her we had great fun. [ſpirits.

Fidelität', *f.* ~, merriment, high

Fi'bibus, *m.* ~, *p.* -ſſe, pipe-match; (gedrehter) wisp of paper; (gekniffter) spill. —halter, *m.* spill-holder.

Fidu'z, *f.* ~, *fam.* faith, confidence.

Fiduzia'r, *m.* -s, *pl.* -e, fiduciary.

Fie'ber, *n.* -s, *pl.* ~, fever; das abendliche ~ the quotidian f.; das ausgehrende ~ hectic f.; das hitzige ~ inflammatory f.; das dreitägige ~ tertian f.; das kalte ~ ague; ſchleichendes ~ low f.; viertägige ~ quartan ague; das ~ haben to be in a f.; mit dem ~ behaftet febriculose; vom ~ befallen f.-struck. —anfall, *m.* paroxysm of f., ague-fit. ſ—artig, *a.* feverish. —arznei, *f.* ſ.—mittel. (auſtraliſcher) —baum, *m.* Eucalyptus, blue f.-gum tree. —bläſſe, *f.* febrile paleness. ſ—erzeugend, *a.* febrifacient. —farbe, *f.* feverish colour. ſ—feſt, *a.* ague-proof. ſ—frei, *a.* apyretic. —froſt, *m.* chill, shivering with f. ſ—haft, *a.* aguish, feverish; *adv.* aguishly, feverishly. —haftigkeit, *f.* aguishness, feverishness. —hitze, *f.* febrile heat; in —hitze fevered. —klee, *m.* bogbean. ſ—krank, *a.* f.-sick, feverish. —kranke, *m(f).* person suffering from ague. —kraut, *n.* fevertew. —lehre, *f.* science of fevers. —mittel, *n.* febrifuge. ſ—los, *a.* ſ. ſ—frei. —moos, *n.* scarlet moss, cup-moss. —nuß, *f.* Ignatius-bean. —pulver, *n.* ague-powder. —rinde, *f.* Peruvian bark, cinchona. ſ—rindenſaure Salz, *n.* quinquinate, quinate. —rindenſäure, *f.* quinic acid ($C_7H_{12}O_6$). —ſchauer, *m.* ſ. —froſt. —tag, *m.* the day on which the fever comes on. —traum, *m.* feverish dream; *fig.* sick fancy. ſ—vertreibend, *a.* febrifuge; =vertreibendes Mittel febrifuge. —wahn, *m.* paroxysm of a f.; *fig.* delusion of a fevered imagination.

fie'beriſch, *a.* feverish. [to rave.

fiebern, *v. n.* to be ill of a fever; *fig.*

Fie'bel, *f.* ~, *pl.* -n, fiddle. —bogen, *m.* f.-stick. [fiddle; to scrape.

fie'beln, *v. a. & n.* to play upon the

Fie'der, *f.* -n, —blättchen, *n.* (*T.* Bot.) pinna, leaflet of a pinnate leaf.

Fie'dermeſſer, *n.* -s, *pl.* ~, *T.* glass-cutting-knife; grossing-iron.

fie'dern, *v. a.* 1. to feather; 2. (*T.* Bergb.) to fill up with iron wedges; 3. *T.* to quill a pianoforte.

fie'derſpaltig, *a.* (*T.* Bot.) pinnatifid.

Fied'ler, *m.* -s, *pl.* ~, fiddler, gut-scraper.

Fieraut', *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* Com.) visitant of fairs, fair-dealer.

figie'ren, *v. a. T.* to fix.

Figu'r, *f.* ~, *pl.* -en, 1. figure; 2. (*T.* Geom.) diagram; 3. (in den Karten) court-card; 4. (*T.* Naut.) f.-head; 5. (*T.* Rhet.) trope; ~ machen to cut a f.; wie —a zeigt *col.* by token; ebene ~ plane f.; eine hübſche ~ ſpielen to be personable.

Figura'l-, —geſang, *m*, —muſik, *f.* figurate counterpoint.

Figurant', *m.* -en, *pl.* -en, (beim Theater) supernumerary, walking gentleman od. lady.

Figü'rchen, *n.* -s, *pl.* ~, small figure.

Figu'ren . . ., in Zuſſ. —fries, *m.* (*T.* Archit.) storied frieze. —karte, *f.* figured card. —wechſel, *m.* (*T.* Tel.) change from letters to figures and signs (and vice versa).

Figurier'bank, *f.* ~, *pl.* -bänke, (*T.* Turn.) figuring-lathe.

figurie'ren, *v. a.* 1. (*T.* Mus.) to figure; 2. (Stiefel) to half-foot. ~, *v. n.* 1. to make figures; 2. to range among; (als) to pose as; figurierte Zahl figural number; figurierte Zeuge, *pl.* fancy-cloth.

figü'rlich, *a. (& adv.)* figurative(ly).

Fil'derkraut, *n.* -s, sour cabbage of York.

Filet (ſpr.-lä'), *n.* -s, 1. net-work; 2. (*T.* Bookb.) back-tool; 3. (*T.* Butch.) fillet; ~ ſtricken to net; mit blindem ~ bedruckt blind-tooled. —beutel, *m.* netpurse. —gewichte, *pl.* net(ting)-weights, *pl.* —halstuch, *n.* net tippet. —hobel, *m.* fillet-plane. —nadel, *f.* netting-needle. —ſtock, *m.* netting pin. —trommel, *f.* doffer.

Filia'l, *n.* -es, -s, *pl.* -e, Filia'le, *f.* ~, *pl.* -n, branch establishment. —gemeinde, *f.* chapelry, outlying parish. —geſchäft, *n.* ſ. Filiale. —kirche, *f.* chapel of ease (to); affiliated church. —ſtation, *f.* sub od. branch office.

Filigra'n . . ., in Zuſſ. —arbeit, *f.* filigree. —glas, *n.* millefiori. —papier, *n.* reticulated paper.

Filipen'del, *m.* -s, drop-wort.

filie'ren, *v. a. T.* to throw silk.

Fil'ter, *m. (& n.)* -s, *pl.* ~, *T.* filter; colander. —geſtell, *n.* f.-stand. —papier, *n.* filtering-paper. —preſſe, *f.* f.-press. —ſchrank, *m.* f.-case.

Filtra't, *n.* -(e)s, *pl.* -e, filtrate.

Filtrier' . . ., in Zuſſ. —baſin, —becken, *n.* filtering-basin. —beutel, *m.* percolator. —kanne, *f.* decanter; coffee-biggin. —laſten, *m.* (*T.* Sugar-w.) filtering-basket. —maſchine, *f.* filtering-machine. —papier, *n.* filtering-paper. —rohr, *n.* chimney filter. —ſack, *m.* filtering-bag, Hippocrates' sleeve. —ſtein, *m.* filtering-stone, drip-stone, strainer. —trichter, *m.* cullender. —tuch, *n.* bolting-cloth, filter.

filtrie'ren, *v. a.* to filter, to strain. ~, F., *n.* Filtrie'rung, *f.* filtration.

Filz, *m.* -es, *pl.* -e, 1. felt; *vulg.* felt-hat; (*T.* Typ.) blanket; (*T.* Bergb.) slime-ore; 2. (*T.* Bot. & Anat.) tomentum; 3. *fig.* miser, niggard; 4. *vulg.* rebuke, lecture; dem ~ die Form geben, den ~ formen (bei Hutmachern) to put the f. upon the block. —arbeit, *f.* felting. —bällchen, *n.* tampion. —band, *n.* ribbon of f. —bekleidung, *f.* f. covering. —blech, —eiſen, *n. T.* hatter's basin. —geige, *f.* combmaker's polishing-blade. —gras, *n.* close turf. —herd, *m.* table of a launder od. buddle. —holz, *n.* polishing blade. —hut, *m.* f.-hat; (weicher) billycock —hütchen, *n.* (ungariſches Damenhü-chen) pork-pie hat. —kegel, —ker *m.* hardening skin. —kraut, cudweed. —lappen, *m.* felt clot —laus, *f.* crab. —macher, *m.* maker. —mantel, *m.* f.-cloak, ga ardine. —pauſcht, *f.* (*T.* Paper-m f.-post. —platte, *f.* ſ.—tafel. —rolle *f.* f. roller. —ſchuh, *m.* 1. f.-shoe 2. f.-slipper. —ſohle, *f.* hair-sole —ſtiefel, *m.* boot of f. —tafel, felting board. —tuch, *n.* f.-cloth —tuch ohne Ende (der Papiermaſchine endless web of f., endless f.-sheet —tuchbereitungsmaſchine, *f.* shoddy machine. —unterlage, *f.* (*T* Typ. blanket. —walze, *f.* ſ. —rolle. — wolle, *f.* wool for f., felted wool

fil'zen, *v. a.* to felt; *vulg.* to rebuke to reprimand; ſich ~, *v. r.* to fel itself. [putter

Fil'zer, *m.* felter; (*T.* Paper-m.

fil'zig, *a.* of felt; *fig.* niggardly. *adv.* sordidly. [ness

Fil'zigkeit, *f.* ~, niggardliness, sordid

Fim'mel, *m.* -s, 1. fimble-hemp; (*T.* Bergb.) iron wedge. —fäuſtel —päuſchel, *m.* strong hammer.

fim'meln, *v. a.* to pull fimble-hemp

Fina'le, *n.* -s, (*T.* Mus.) finale.

Fina'ſtück, *m.* -es, -s, *pl.* -ſtücke, tail-piece. [ſ.-e, financier

Financier' (ſpr. -nang'ſiä'), *m.* -s, *pl*

Finanz' . . ., in Zuſſ. financial. —anſchlag, *m.* budget, estimates, *pl* —ausſchuß, *m.* committee of way and means. —baron, *m. fig.* pluto crat. —beamte, *m.* treasury-clerk —behörde, —kammer, *f.* board o revenues, Exchequer. —departement, *n.* revenue department. — frage, *f.* financial question. —gericht, *n.* court of exchequer. —jahr *n.* fiscal year. —kollegium, *n.* ſ. — behörde. —kriſis, *f.* financial crisis —mann, *m.* financier. —miniſter *m.* minister of the finances; (in England) first Lord of the Treasury (auch) Chancellor of the Exchequer (Am.) Secretary of the Treasury —miniſterium, *n.* ministry of the finances. —plan, *m.* budget, money bill. —rat, *m.* counsellor of the finances. —wache, *f.* (in Öſterreich ſ. Gefällwache. —weſen, *n.* finances —wiſſenſchaft, *f.* science of finances

Finan'zen, *pl.* finances; *fam.* money

finanziell', *a.* financial.

finanzie'ren, *v. a.* (ein Unternehmen to finance, to conduct financia operations.

Fin'de . . ., in Zuſſ. —buch, *n.* in ventory, repertory; directory. — geld, *n*, —lohn, *m.* reward.

Find'elkind, *n.* -s, *pl.* ~, probe.

Fin'del . . ., in Zuſſ. —haus, *n.* found ling-hospital. —kind, *n.* foundling —mutter, *f.* mother adopting an bringing up a foundling, woma entrusted with the care of found lings. —pfleger, —vater, *m.* 1. fathe adopting and bringing up a found ling; 2. superintendent of a found ling-hospital.

fin'den, *v. a. ir.* to find; (antreffen to meet with, to light upon; *fig* to find out, to discover; to feel to think; ~, daß man etwas hat t f. o'.s. with; auf der Straße to pick up; gut ~ to approve; fü gut ~ to think proper; (an einer D.) to f. in; wie ~ Sie den Wein how do you like this wine?; ſich *v. r. ir.* to be found; to be; t present itself, to offer; (in ein D to understand a thing; to recol cile o'.s. to; × ſich ~ laſſen to be foun to prove; er hat ſich in ſeine Lag gefunden use has habituated hi

to his present situation; er läßt sich zu allem willig ~ he complies with any thing; es findet sich hier there is; ich kann mich darein nicht ~ I know not what to make of it; I cannot reconcile myself to; sich in das Unvermeidliche ~ to make up one's mind to the unevitable; es wird sich ~ we shall see; was man sicher aufhebt, kann man immer sicher ~ safe bind, safe find.

Fin'der, *m.* -s, *pl.* ~, 1. finder; 2. limehound. —lohn, *m.* finder's reward.

fin'dig, *a.* 1. ingenuous; 2. (*T.* Bergb.) rich; ~ machen to discover a lode.

Fin'digkeit, *f.* ~, ingenuity.

Find'ling, *m.* -es, -e, *pl.* -e, foundling.

Fin'dung, *f.* ~, (the act of) finding, trover. —klage, *f.* trover. —recht, *n.* right belonging to the finder.

Fines'se, *f.* ~, *pl.* -n, finesse, artifice.

Fin'ger, *m.* -s, *pl.* ~, finger; (*T.* Hunt.) talon; an den —n hersagen to have at one's fingers' ends; aus den —n saugen *fig.* to invent, to forge; die ~ im Spiele haben to have a f. in the pie; durch die ~ sehen (einem etwas) to connive at (one's doings), to look over; einen auf die ~ klopfen to rap one's fingers; *fig.* to rebuke one; einen um den ~ wickeln *fig.* to twist one round one's f. at one's pleasure; einem auf die ~ sehen to have a strict eye upon one, to watch one closely; er läßt die ~ kleben *fig.* his fingers are lime-twigs; ich habe mich in den ~ geschnitten I have cut my finger; keinen ~ rühren *fig.* not to lift ob. stir a finger; krumme *or* lange ~ machen to be light-fingered, to pilfer; mein kleiner ~ hat es mir gesagt *(prov.)* a little bird told me; mit —n fingered; mit —n weisen (auf einen) to point at; mit den —n auf den Tisch (*rc.*) trommeln to beat the devil's tattoo; mit den —n zu greifen palpably plain; um den ~ zu wickeln *fig.* supple as a glove; wenn man ihm einen ~ reicht, nimmt er gleich die ganze Hand *(prov.)* give him an inch and he'll take an ell. —becken, *n.* finger-basin. —(griff)-brett, *n.* finger(ing)-board. —farn, *m.* f.-fern. —fertigkeit, *f.* cleverness ob. swiftness of the fingers. —flint, *a.* light-fingered. —förmig, *a.* (*T.* Bot.) digitated. —futter, *n.* thumb-stall. —gelenk, *n.* joint of a f. —geschwür, *n.* whitlow. —glas, *n.* f.-glass. —glied, *n.* phalanx. —handschuh, *m.* fingered glove. —hut, *m.* thimble; (eines Segelmachers) palm; (*T.* Bot.) fox-glove. —hutapparat, *m.* (*T.* El.) thimble-battery. —hutblume, *f.* fox-gloves, blue bell-flower, digitalis. —hutfutteral, *n.* thimble-case. —hutvoll, *m.* thimbleful. —knochen, *m.* phalangal bone. —kraut, *n.* crab-grass. —kuppe, *f.* f.-end. —leiter, *f.* (*T.* Mus.) f.-guide, chiroplast. —los, *a. T.* adactyl. —muschel, *f.* sea-finger, f.-shell; (fossile) pholadite. —platte, *f.* door-guard. —probe, *f.* (*T.* Sugar-w.) rule and thumb touch. —rechnung, *f.* dactylonomy. —ring, *m.* f.-ring. —satz, *m.* —setzung, *f.* (*T.* Mus.) fingering. —spiel, *n.* playing with the fingers; (in Italien) morra. —spitze, *f.* f.-tip. —sprache, *f.* signs made by the fingers, dactylology. —stein, *m.* f.-stone, belemnite. —stock, *m.* glove-stretcher. —stück, *n.* forset. —tapfe, *f.* f.-mark. —übung, *f.* (*T.* Mus.) study to acquire cleverness of the fingers. —verwachsung, *f.* syndactylia. —wurm, *m.* f. —geschwür. —zahl, *f.* digit. —zeig, *m.* pointing with the f. *fig.* hint.

Finger'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. fingerstall. 2. —e, *pl.* (*T.* Naut.) braces, gudgeons, *pl.*

fin'gern, *v. a.* to provide with fingers. ~, *v. n.* to play with the fingers.

fingie'ren, *v. a.* 1. to invent; 2. to feign, to simulate; fingierte Rechnung *T.* pro-forma account; fingierter Verkauf sham sale.

finie'ren, *v. a.* to finish.

Finier'maschine, *f.* finishing engine.

Fink, Fin'te, *m.* -en, *pl.* -en, finch; ein lustiger ~ a jovial fellow.

Fin'ken..., in Zuss. f—artig, *a.* fringillaceous. —bauer, *m.* cage for a finch. —beißer, *m.* red-backed shrike. —ei, *n.* finch-egg. —falk, —habicht, *m.* sparrow-hawk. —meise, *f.* great titmouse. —netz, *n.* hallier; (*T.* Naut.) netting. —ritter, *m. (iron.)* knight errant. —same, *m.* gold pleasure. —schlag, *m.* singing of a finch. —strich, *m.* 1. flight ob. passage of the finches; 2. catching of finches on their flight; auf den —strich gehen (von Frauenzimmern) to walk the streets; den —strich nehmen to run away, to brush off.

Fink'ler, *m.* -s, *pl.* ~, bird-catcher, fowler; Heinrich, der ~ (Deutscher Kaiser) Henry, the Fowler.

Fin'ne, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (Pustel) pimple; 2. (eines Fisches) fin; 3. *T.* pane, thin end of a hammer; 4. (Zwecke) tack; stud; *pl.* (der Schweine) measles. —nucker, *m.* searcher of hogs' tongues ob. flesh.

Finn'fisch, *m.* -es, *pl.* -e, fin-fish.

Finn'hammer, *m.* -s, *pl.* -hämmer, *T.* goldsmith's hammer.

fin'nig, *a.* 1. pimpled; 2. (Schweinefleisch) measled.

fin'ster, *a.* dark, obscure; (Blick; Stimmung) *fig.* gloomy, sad, sullen; ~ sehen to frown. ~ ansehen to look blackupon; × im F—n in the dark; im F—n tappen to grope; *fig.* not to know. [scurant.

Fin'sterling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, ob-

Fin'stermette, *f.* ~, *pl.* -n, Tenebræ service.

Fin'sternis, *f.* ~, *pl.* -sse, darkness, obscurity; gloominess; (*T.* Astr.) eclipse.

Fin'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*T.* Fenc.) feint; (*T.* Turnk.) f. exercise; *fig.* fib, trick, guile; pretence. —n machen to tergiversate. 2. (Fisch) allice. —nmacher, *m.* tergiversator.

Fiori'ngras, *n.* -es, fiorin.

Fiorit', *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) fiorite, pearl-sinter.

fip'pern, *v. n. provinc.* f. zucken.

Fips, *m.* -es, *pl.* -se, 1. fillip; 2. *jest.* slight, agile person; (Meister ~) nickname of a tailor.

fip'sen, *v. a. provinc.* to fillip.

Firl'chen, *n.* -s, *pl.* ~, whirl.

Firle'fanz, *m.* -s, *vulg.* hocus-pocus, drollery, foppery; (im Schreiben) flourish.

Firle'fanzer, *m.* -s, *pl.* ~, *vulg.* person that talks at random; buffoon.

Firlefanzerei, *f.* ~, *pl.* -en, *vulg.* firm, *a.* firm. [nonsense, trifling.

Firm'a, *f.* ~, *pl.* -men, *T.* firm; (im Scherz und Spott) shingle; in ~ (z. B. H. Haendcke, in ~ Haendcke & Lehmkuhl) of the firm of (H. & L.).

Firmament', *n.* -es, -s, *pl.* -e, firmament, sky.

fir'meln, fir'men, *v. a.* to confirm.

Fir'melung, Fir'mung, *f.* ~, confirmation.

Fir'men..., in Zuss. —register, *n.* commercial register. —schreiber, *m.* ticket-writer; sign-painter.

firmie'ren, *v. a.* & *n. T.* to sign.

Firmie'rung, *f.* ~, *T.* signature.

firn, *a.* of the last year, old.

Firn, *m.* -s, *pl.* -e, Fir'ner, *m.* -s, *pl.* ~, Fir'ne, *f.* ~, *pl.* -n, 1. glacier, ice-mountain; 2. a) last year's snow; b) everlasting snow on glaciers.

Fir'newein, *m.* -s, old wine.

Fir'nis, *m.* -sses, *pl.* -sse, varnish; *fig.* gloss. —baum, —sumach, *m.* v.-tree. —pinsel, *m.* varnishing-brush. —tag", *m.* (im Pariser Kunstsalon) varnishing day. —überzug, *m.* coat

fir'nissen, *v. a.* to varnish. [o v.

First'balken, *m.* -s, *pl.* ~, roof-tree.

Fir'ste, *f.* ~, *pl.* -n, 1. *T.* ridge of a house; 2. roof, top; 3. (einer Mauer) coping of a wall.

Fir'sten..., in Zuss. (*T*—s Bergb.) —bau, *m.* overhead stoping, stoping in the back. —bohrloch, *n.* borehole in the roof. —brett, *n.* eaves catch. —erz, *n.* ore found in the roof. —stempel, *pl.* brettices. —stoß, *m.* ascending step. —wage, *f.* semicircle. f—weise, *adv.* towards the surface. —ziegel, *m.* ridge-tile, gutter-tile. [double sharp.

Fis, *n.* (*T.* Mus.) F sharp. —sis *T.*

Fisch, *m.* -es, *pl.* -e, Fisch'e, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* hinge-hook.

Fisch, *m.* -es, *pl.* -e, fish; *pl. T.* (im Tierkreise) pisces; männlicher ~ milter; weiblicher ~ spawner; kleine —e small fry; gesund wie ein ~ *fig.* as sound as a roach; (das sind) faule —e 1. (this is) foul play; 2. paltry excuses; der ~ will schwimmen *(prov.)* fishes will be swimming; weder Fleisch noch ~ *(prov.)* neither flesh nor fowl. —abdruck, *m.* ichthyolite. —aar, —adler, *m.* ospray. —amber, *m.* fish-amber. —angel, *f.* fish-hook. —angler, *m.* angler, brother of the rod. f—artig, *a.* fishlike, fishy. —augenstein, *m.* apophyllite. —band, *n. T.* hinge-hook. —bank, *f.* fish-stall, fish-market. —bauchschiene, *f. T.* fish-bellied rail. —behälter, *m.* 1. stew-pond; 2. (Gefäß) cauf. —bein, *n.* whalebone; (ungerissenes) whale-fins; (weißes, vom Tintenfisch) cuttle-bone; (künstliches) wallosine. f—beinern, *a.* of whalebone. —beinhändler, *m.* dealer in whalebone. —beinreißer, *m.* splitter of whale-fins. —beinrock, *m.* hoop. —beschreibung, *f.* ichthyography. —blatter, *f.* fish-bladder. —blut, *n. fig.* cold blood. —boden, *m.* fish-drainer. —brühe, *f.* fish-sauce. —brut, *f.* fry. —dieb, *m.* black-fisher. —dreg, *n.* creeper. —eidechse, *f.* ichthyosaurus. —essen, *n.* fish dinner. f—essend, *a.* living on fish. —esser, *m.* ichthyophagist. —fang, *m.* fishing, fishery, catching of fishes; (Ort zum Fischen) fishing-place. —faß, *n.* fish-tun. —fäßchen, *n.* kit. —flosse, *f.* fin. f—förmig, *a.* pisciform. f—fressend, *a.* piscivorous. —gabel, *f.* fishing-fork. —gallerte, *f.* fish-jelly. —garn, *n.* f.—ergarn. —gehege, *n.* piscine preserves, *pl.* —geier, *m.* f. —aar. —gerät, *n.* fishing-tackle. —glas, *n.* glass-vase for fishes. —gräte, *f.* fish-bone. —grätenbau, *m.* (*T.* Archit.) herring-bone-work. —häher, *m.* heron. —haken, *m.* fish-hook. —hälter, *m.* fish-pond, stew, cauf-stew. —hamen, *m.* purse-net. —handel, *m.* fish-trade. —händler, *m.* fish-monger. —haut, *f.* 1. fish skin; 2. shagreen; 3. (*T.* Med.) ichthyosis; 4. engraving (at a percussion-lock). —hürde, *f.* (zum Trocknen von Fischen) fish-flake. —jäger, *m.* fisher-man. —kasten, *m.* cauf. —kelle, *f.* fish-slice, carver. —kenner, *m.* f. —kundige. —kessel, *m.* fish-kettle. —kiefer, *m.* —kieme, *f.* gill. —köder, *m.* bait for fishes.

—korb, *m.* rip, fish-basket. —körner, *pl.* India-berries. —kram, *m.* fish-dealing. —krämer, *m.* fishmonger. —kunde, *f.* ichthyology. —kundige, *m.* ichthyologist. —laich, *m.* spawn. —lake, *f.* fish-brine. —leim, *m.* isinglass. —leuchten, *n.* fishing by light. —löffel, *m.* fish-ladle. —markt, *m.* fish-market. —maul, *n.* (Schnecke) nerita. —meister, *m.* master of a fishery, master-fisher. —möwe, *f.* fish-mew. —milch, *f.* milt. —mondsame, *m.* Indian berry. —netz, *n.* s. —ernetz. —ohr, *n.* fish-ear, gill. —öl, *n.* train-oil. —otter, *m.* common otter. —pinsel, *m.* otter's hair pencil. —raffel, *f.* raffle-net. —ragout, *n.* fish-stew. —recht, *n.* right of fishing. f—reich, *a.* fishy, fishful. — recht, *n.* right of fishing. —reiher, *m.* heron. —reuse, *f.* bownet, wear. —rogen, *m.* spawn, roe. —rost, *m.* double gridiron. —salz, *n.* fry. —sauce, *f.* fish-sauce. — säugetiere, *pl.* marine mammalia. —schiefer, *m.* bituminous marl-slate. —schuppe, *f.* scale. —schuppenausschlag, *m.*, —schuppenkrankheit, *f.* ichthyosis. —schwanzbrenner, *m.* fish-tail burner. —speise, *f.* fish-meal. —stachel, *m.* fish-gig. —tag, *m.* 1. fishing-day; 2. fish-day. —tau, *n.* drag-rope. —teich, *m.* fish-pond, fish-pool. —thran, *m.* fish-oil, train-oil. —trog, *m.* fish-trough, fish-trunk. —versteinerung, *f.* ichthyolite. —wasser, *n.* fishy water. — wate, *f.* drag-net, seine. —weib, *n.* Billingsgate woman, fish-fag. — weiher, *m.* s. —teich. —wehr, *n.* fish-garth. —wirtschaft, *f.* management of fisheries. —zaun, *m.* crawl. —zeug, *n.* fishing tackle. —zeughändler, *m.* tackle-maker. —zuber, *m.* fish-tub. —zucht, *f.* pisciculture. —zug, *m.* haul of fishes; auf einen —zug at one haul.

fisch'bar, *a.* that may be fished.

Fisch'e, *f.* ~, -n, 1. (*T.* Locksm.) pin; 2. (*T.* Naut.) partner.

fisch'en, *v. a.* to fish; (mit der Rollangel) to troll; (mit dem Netz) to seine; (nach einem D.) to f. for; im Trüben ~ to f. in troubled waters. ~, *v. n.* (*T.* Naut.) to make foul water, to run foul of the rudder.

Fisch'en, *pl.* (*T.* Naut.) partners.

fisch'enzen, *v. n.* to smell ob. taste of fish.

Fisch'er, *m.* -s, *pl.* ~, fisher, fisherman. —barke, *f.* s. —boot. —baum, *m.* Virginia-tree, tupelo. —boot, *n.*, —büse, *f.* fishing-boat, fishing-smack. —dorf, *n.* fishing-hamlet. —falk, *m.* fish-hawk. —frosch, *m.* sea-cormorant. —garn, —netz, *n.* fishing-net. —gerät, *n.* fishing-tackle. —gerechtsame, *f.* privilege of fishing. —hütte, *f.* fisherman's hut. —innung, *f.* company of fishermen. —kahn, *m.* fisher-boat, fishing-smack. —knoten, *m.* water-knot. —korb, *m.* bow-net. —reuse, *f.* weel, bow-net. —ring, *m.* (päpstliches Siegel) fisherman's ring. ✠ —stechen, *n.* mock seafight of fishermen. — stich, *m.* (*T.* Naut.) timber-hitch. —wehr, *n.* garth; (kleines) burrock. —weide, *f.* common osier.

Fischerei', *f.* ~, *pl.* -en, fishery, fishing. —ausstellung, *f.* the "Fisheries".

fisch'icht, **fisch'ig**, *a.* fishy.

Fisch'ung, *f.* ~, (*T.* Naut.) partner.

Fiska'l, *m.* -s, *pl.* -e, Solicitor to the Treasury.

fiska'lisch, *a.* fiscal. —es Eigentum Government property.

Fis'kus, *m.* ~, Exchequer, Treasury.

Fiſer'holz, *n.* -es, young fustic.

Fiſo'le, *f.* ~, *pl.* -n, kidney-bean.

fiſp'ern, *v. a.* 1. *vulg.* to whisper. ~, *v. n.* (hin und her) to frisk to and fro, to fluster about.

Fiſ'e, *f.* ~, *pl.* -n, (Gebind von 400 Garnen) haul of yarn. [rain.

fiſ'eln, *v. n.* (niederd.) to "spit" with

Fiſt, *m.* -es, *pl.* -e, *vulg.* foist.

Fiſt'el, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*T.* Mus.) feigned treble, falsetto; 2. (*T.* Anat.) fistula; 3. *T.* tube, pipe; durch die ~ singen to sing falsetto. f—artig, *a.* 1. fistulous; 2. with a feigned voice. —artigkeit, *f.* fistulousness. —messer, *n.* (*T.* Surg.) syringotome. —operation, *f.*, —schnitt, *m.*, —spaltung, *f.* syringotomy. —stimme, *f.* falsetto, head-voice.

fiſt'en, *v. n. vulg.* to foist, to fizzle.

fiſtulie'ren, *v. n. T.* to sing a faint fistulö'ſe, *a.* fistulous. [treble.

fit'scheln, *v. n. vulg.* to rub to and fro, to fidget about.

Fit'schpfeil, *m.* -es, -e, *pl.* -e, *provinc.* little arrow (for children).

Fit'tich (**Fit'tig**), *m.* -es, -e, *pl.* -e, 1. wing; *(poet.)* protection; einen unter seine —e nehmen to protect one; 2. (eines Rocks) lappet; 3. *vulg. pers.* loose fish.

Fitz'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. skein; 2. wrinkle.

Fitz' . . ., in Zuſſ. —band, *n.*, —faden, *m.* coarse thread. —feile, *f.* file for perforating needles. —haken, *m.* sieve-maker's hook. —rute, *f.* (*T.* Weav.) temple. —zange, *f.* needle-maker's pincers.

fitz'en, *v. a.* 1. to bind into skeins; 2. to entangle; 3. to unravel.

fix, *a.* 1. firm; (*T.* Chem.) fixed; 2. *(pers.) vulg.* quick, nimble (z. B. mach ~ be quick!); clever, smart. —er Gehalt regular ob. stated salary. —e Luft fixed air, carbonic acid. —e Idee monomania. ~ und fertig 1. quite ready; 2. (zum Gebrauch, Verkauf) cut and dried. — walzen, *pl.* clearers, *pl.*

fix'en, *v. n.* (*T.* Börſe) to sell upon time ob. credit.

Fix'er, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Börſe) "bear".

Fix'geſchäfte, *pl.* (*T.* Com.) transactions on credit, time ob. for account.

fixier'bar, *a.* fixable.

Fixier'bad, *n.* -(e)s, *pl.* -bäder, (*T.* Phot.) fixing bath.

fixie'ren, *v. a.* 1. (*T.* Phot.) to fix; 2. (einen) to fix the eyes upon; 3. to salary one; fixiert sein to receive appointments.

Fixier'mittel, *n.* -s, *pl.* ~, fixature; (*T.* Phot.) fixing agent.

Fix'stern, *m.* -es, -s, *pl.* -e, fixed star.

Fix'um, *n.* -s, *pl.* -xa, stationary sum, allowance.

Fix'walze, *f.* ~, *pl.* -n, clearer.

Flab'be, *f.* ~, *pl.* -n, *vulg.* large hanging mouth, chops.

Flach, *n.* -s, *pl.* -e, (*T.* Naut.) bilge.

flach, *a.* 1. flat; (Waſſer & *fig.*) shallow. —er Eingriff (*T.* Watch-m.) shallow depth. —er Flötzflügel (*T.* Bergb.) flat coal ob. seam. —e Hand palm. —e Klinge flat of the sword. —e(s) Land flat country ob. plain. —es Licht broad light; ~ in den Wind (*T.* Naut.) head to wind; ~ vor dem Winde ſegeln to sail right afore the wind; in —es Waſſer kommen to shoal the water. — In Zuſſ.

flach' . . ., **Flach'** . . .: —blätterig, *a.* (*T.* Bot.) planifolious. —bodige Fahrzeug, *n.* flat. —bohrer, *m.* flat-auger. —brenner, *m.* fish-tail burner. —beichſel, *f.* flat-beam. —brehen, *v. a.* (*T.* Turn.) to surface. —eiſen, *n.* anvil of goldsmiths; flat chisel; (aufgeworfenes) spoon chisel. —erbſe, *f.* flat-pea. — feld ſ. Blachfeld. —fisch, *m.* flatfish. —flöte, *f.* flat-lipped organ-pipe. —gangen, *pl.* (*T.* Ship.-b.) planks of the bottom. —garn, *n.* hallier. —geſchliffen, *a.* tabulated. —gipfelſtändig, *a.* (*T.* Bot.) flat-topped. —kettig, *a.* (*T.* Weav.) of a flat ob. plain warp. —kopf, *m.* small-dealer in learning; a flat. —köpfig, *a. fig.* shallow-brained. —land, *n.* flat country ob. plain. —meißel, *m.* ſ. —eiſen. —relief, *n.* bas-relief. —rennen, *n.* flat race. — ſchienen, *pl.* tram-rails, *pl.* —ſchlagen (der Thonklumpen vor dem Aufdrehen), *n.* batting. —ſchnäbler, *pl.* pressirostres. —ſchnäblig, *a.* pressirostral. —ſeil, *n.* flat rope. —ſeitig, *a.* flat-sided. —ſtabeiſen, *n.* flat bar iron. —ſtahl, *m.* flat chisel. —ſtichel, *m.* flat style. —ſtirnig, *a.* mare-faced. —werk, *n.* flat-tile-roofing. —zange, *f.* flat-nosed pliers, *pl.* —ziegel, *m.* flat-tile.

Fläch'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. flatness; 2. plain, surface; 3. geometrical figure of two dimensions; (*T.* Geom.) plane; 4. *T.* brick-axe; ~ des Buchſtabens (*T.* Typ.) face; aufliegende ~ faying surface; ausgedehnte ~ expanse, tract; erzeugende ~ describent; geſchliffene ~ facet; windſchiefe ~ surface of double curvature; ſich abbachende ~ splay.

fläch'en, *v. a.* to flatten, to level.

Fläch'en . . ., in Zuſſ. —blitz, *m.* sheet-flash. —bruſtbild, *n. T.* medallion. —größe, *f.* extent of surface. —inhalt, —raum, *m.* area. —maß, *n.* square-measure. —meſſung, —meßkunſt, *f. T.* planimetry. —vergrößerung, *f.* (*T.* Opt.) superficial magnification. —winkel, *m.* plain angle. —zahl, *f.* plain number. [ness.

Fläch'heit, *f.* ~, flatness; *fig.* shallow-

Flachs, *m.* -ſes, flax; ~ in der Blüte lint i' the bell; ~ brechen to scutch; ~ barren, ~ röſten to ret; ~ hecheln to dress flax, to hackle; ~ raufen to pluck up flax. —abfall, *m.* hurds, hards. —acker, *m.* flax-plot. — aber, *f.* ſ. Schne. f—artig, *a.* flaxen, flaxy. —bandmaſchine, *f.* drawing-machine. —bart, *m. fig.* first beard-hair, down. —bau, *m.* cultivation of flax. —bauer, *m.* flax-raiser. —baum, *m.* antidesma. —bereiter, —brecher, —hechler, *m.* flax-dresser —bleuel, *m. T.* swingle-staff. —blütfarbe, *f.* gridelin. —breche, *f.* brake. —darre, *f.* flax-drying-house; retting-pool. —darren, *n.* retting. — dotter, *m.* bastard yellow flax, gold of pleasure. —dotter, *m.*, —ſeide, *f.* dotter; woodbine. —farbe, *f.* flaxen colour. f—farben, -farbig, -gelb, *a.* flaxen, flaxy. —feld, *n.* field sown with flax. —fink, *m.* flax-finch. —haar, *n.*, —kopf, *m.* flaxen hair; *T.* flax-head. —händler, *m.* dealer in flax. —hechel, *f.* flax-comb, hatchel. —hede, *f.* flax-tow. —kraut, *n.* flax-weed, toad-flax. —pflanze, flax-plant. —pflanzer, *m.* flax-raiser. —raufe, *f.* plucking of flax. —riffel, *f.* ripple. —riffeln, *n.* rippling of flax. —röſte, *f.* 1. steeping of flax; 2. (Zeit) flax-watering time; 3. pond where flax is steeped. —ſamen, *m.* linseed. —ſchabe, *f.* shaws of flax, boon. —ſeide, *f.* dodder of thyme. —ſpinnerei, *f.* flax-spinning. —ſtein, *m.* asbestos, amianth. —ſtengel, flächſen, *a.* flaxen. [*m.* boon.

flachſicht, *a.* like flax.

flack'en, *v. a.* to beat (wool) with

flack'erig, *a.* flaring. [sticks.

flack'ern, *v. n.* to flare; (vom elektr. Licht) to flicker. [ſing machine.

Flack'maſchine, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* scutch-

Fla'den, *m.* -s, *pl.* ~, 1. flat-cake, bun; 2. (Kuhmiſt) cow-dung.

Fla'der, *f.* ~, (*& m.* -s, *provinc.*) (in Holz, Stein) vein, streak.
fla'derig, *a.* veined.
Flagellant', *m.* -en, *pl.* -en, flagellant, scourger.
Flageolett' (spr. -ſcholett'), *n.* -s, *pl.* -e, flageolet. —töne, *pl.* (*T.* Mus.) natural harmonics of stringed instruments.
Flag'ge, *f.* ~, *pl.* -n, flag, standard; die ~ aufziehen, hiſſen to hoist the flag; eine ~ führen to bear the flag; die ~ ſtreichen to strike the flag; die ~n wehen laſſen to display the colours; freie ~ frei Schiff *(prov.)* free flag makes free bottom. —n-aufſeher, *m.* sailor who has the care of the flags. —nknopf, *m.* truck. —nſchiff, *m.* flag-officer. —nſchiff, *n.* flag-ship. —nſignalſyſtem, *n.* code of flag signals. —nſtange, *f.*, —nſtock, *m.* flag-staff. —ntuch, *n.* bunting.
flag'gen, *v. a.* to hoist the flag(s); to deck od. dress a ship. ~, *v. n.* to be dressed with flags od. bunting (from stem to stern); to wave; die Schiffe hatten geflaggt flags were flying about the ships.
Flagg' . . ., in Zuſſ. —gaſt, *m.* ſ. Flaggenaufſeher. —mann, *m.* flag-officer. —ſchiff, *n.* flag-ship.
Fla'termühle, *f.* ~, (Kartenſpiel) bezique. [scent-bottle.
Flakon (spr. -kong''), *n.* -s, *pl.* -s,
Flamant', *m.* -en, *pl.* -en, (Vogel) flamingo.
Flam'berg, *m.* -es, -s, *pl.* -e, large two-handed sword (of a knight).
Fla'me, *f.* ~, *pl.* -n, an instrument for bleeding horses.
Fla'men, *m.* -s, *pl.* -mines, (bei den alten Röm.) flamen.
Flamin'go, *m.* -s, *pl.* -s, (Vogel) flamingo, phenicopter.
flami'niſch, *a.* flaminical.
flä'miſch, *a.* ſ. Eig.; *fig. vulg.* surly; insolent; chopping. [flamelet.
Flämm'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little flame,
Flam'me, *f.* ~, *pl.* -n, flame, blaze; rückkehrende ~ return-flame; „alte ~" old love; in ~n ſtehen to be all in f.; ohne ~n flameless. [iron.
Flamm'eiſen, *n.* -s, *pl.* ~, *T.* notching-
Flam'men . . , in Zuſſ. —auge, *n.* flaming eye. ×ſ—augig, *a.* flame-eyed. —blick, *m.* flaming look. —bogen, *m.* (galvaniſcher Lichtbogen) Voltaic arc. —farbe, *f.* flame-colour. ſ—farben, *a.* flame-coloured. —feuer, *n.* flaming fire. —gezeug, *n.* *T.* notching-tools, *pl.* —glut, *f.* glow of flames. —pein, —qual, *f. fig.* torment of flames. —meer, *n. fig.* fiery sea, sea of flame. —ſäule, *f.* column of fire. —ſchrift, *f.* flaming characters, indelible letters. —ſchwert, *n.* fiery sword. ſ—ſpeiend, *a.* flammivomous. —ſtrahl, *m.* blaze. —ſtrom, *m.* stream of flames. —tod, *m.* death by fire. —verbreiter, *m.* (des Bunſenſchen Brenners) rose. —wirbel, *m.* volume of flames. —zug, *m.* flue. —züge, *pl. fig.* flaming characters.
flam'men, *v. a.* 1. to singe; 2. (Zeuge) to water. ~, *v. n.* 1. to flame, to blaze; 2. to glow. [pudding.
Flam'meri, *m.* -s, (*T.* Cook.) hasty-
flam'mig, *a.* 1. flamy, flammeous; 2. (Zeuge) watered.
Flamm' . . ., in Zuſſ. —kohle, *f.* candle-coal. —ofen, *m.* reverberating furnace; (zum Glühen der Blechtafeln) scaling-oven. —ofenfriſchen, *n.* puddling-process. —rohr, *n.* fire-tube. —rohrkeſſel, *m.* Cornish boiler; (mit 2 Flammrohren) Lancashire boiler.
Flanell', *m.* -s, *pl.* -e, flannel; geköperter ~ swanskin; in ~ gehüllt flanneled.
flanie'ren, *v. n.* to lounge, to loiter.
Flan'ke, *f.* ~, *pl.* -n, flank; (*T.* Turnk.) fl.-vault; dem Pferde die Sporen in die ~n drücken to give a horse powder; die ~ aufrollen *or* werfen (*T.* Mil.) to scour the f.; in die ~ fallen to flank; —nfeuer geben to scour. —nhaltung, *f.* (*T.* Turnk.) fl.-vault position. —nmarſch, *m.* march to outflank the enemy. —nſchwung, *m.* (*T.* Turnk.) fl.-vault swing. [range, to rove.
flanki'eren, *v. a.* to flank. ~, *v. n.* to
Flan'ſche, **Flant'ſche**, *f.* ~, *T.* flange; —verbindung *f* in Röhren fl.-joint.
Flap'tanne, *f.* ~, *pl.* -n, covered can.
Fläſch'chen, *n.* -s, *pl.* ~, small bottle, phial.
Flaſch'e, *f.* ~, *pl.* -n, bottle; auf ~n füllen, auf ~n ziehen to bottle.
Flaſch'en . . ., in Zuſſ. —abreiſe, —aufſchrift, *f.* bottle-label. —apparat, *m. T.* Woulfe's apparatus. —batterie, *f.* (*T.* El.) cascade-battery. —baum, *m.* custard-apple; (dreilappiger) paw-paw; (ſchuppiger) sugar apple-tree; (zackiger) sour sop. —bier, *n.* bottled beer. —büchſe, *f.* wind-handgun with conic-like flask. —bürſte, *f.* bottle-brush. × ſ—förmig, *a.* ampullaceous. —füllapparat, *m.* bottling-apparatus. —futter, *n.* —keller, *m.* bottle-case. —geſtell, *n.* bottle-rack. —glas, *n.* bottle-glass. ſ—grün, *a.* green as glass. —halter, *m.* bottle-caster. —heber, *m.* antiguggler. —held, *m.* bottle-swagger, toper. —karte, *f.* bottle-chart. —korb, *m.* basket for bottles. —korbmaſchine, *f.* corking-machine. —kühler, *m.* wine-cooler. —kürbis, *m.* calabash, gourd-bottle. —kürbisbaum, *m.* calabash-tree. —maſchine, *f.* can-roving-frame. —poſt, *f.* despatch of intelligences in close-stoppered bottles which have been thrown from ships and washed upon the beach od. picked up by other ships. ſ—reif, *a.* matured in bottles. —reinigungsapparat, *m.* bottle-washer. —ſchanze, *f.* electrical battery. —ſprenger, *m.* flask-breaker. —ſtein, *m.* lagenite. —ſchild, *n.* label. —ſtänder, —teller, —unterſetzer, *m.* bottle-stand. —träger, *m.* bottle-tray. —zerbrecher, *m.* ſ. —ſprenger. —zug, *m. T.* tackle of pulleys, block and tackle; (doppelter) dispaston.
Flaſchinett', *n.* ſ. Flageolet.
Flaſch'ner, *m.* -s, *pl.* ~, *(provinc.)* tinman, ſ. Klempner.
Fla'ſer ſ. Flader.
Flat'ſche, *f.* ~, *pl.* -n, **Flat'ſchen**, *m.* -s, *pl.* ~, *vulg.* plash, strip.
Flat'ter . . ., **flat'ter** . . ., in Zuſſ. —binſe, *f.* soft rush. —eidechſe, *f.* dragon. —fähig, *a.* (mit Flughaut) aliped. —füßler, *m.* aliped, cheiropter. —geiſt, *m.* 1. fickleness; 2. inconstant fellow, weather-cock. —gold, *n.* leaf-brass. —gras, *n.* millet-grass. —mine, *f.* (*T.* Fortif.) fougade, fougass. —ſinn, *m.* ſ. —geiſt. [*fig.* to flirt.
flat'terhaft, *a.* fickle, unstable; ~ ſein
Flat'terhaftigkeit, *f.* ~, fickleness, unsteadiness.
flat'tern, *v. n.* to flutter, to flit; (v. Fahnen) to stream; (vom Haar) to float about; *fig.* to be unsteady.
flattie're'n, *v. a.* to flatter.
flau, *a.* weak, faint; flat; (*T.* Com.) slack; ~ und umſpringend (v. Winden) baffling; die Geſchäfte gehen ~ not much business is done, trade is languishing; ~ malen to shade softly; ~ werden (jm.) to faint; mir iſt ~ I feel faint.
flau'en, *v. a.* (die Erze) to buddle.
Flau'faß, *n.* -ſſes, *pl.* -fäſſer, buddle.
Flau'heit, **Flau'igkeit**, *f.* ~, flatness; slackness.
Flaum, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. down; 2. (Staubfaſer) fluff. —bart, *m.*; — feder, *f.* down. ſ—haarig, *a.* downy; (*T.* Bot.) cobwebbed.
flau'mig, *a.* downy.
Flauſ, **Flauſch**, *m.* -ſes, -ſches, *pl.* -e, pilot-cloth; (—rock) shaggy coat.
Flau'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. fib, trick; 2. falſe pretence; —n machen to shuffle; keine —n! no shirking!; mach' keine —n! don't gammon! —nmacher, *m.* shuffler. —nmacherei, *f.* shuffling.
Flau'trög, *m.* -es, -s, *pl.* -tröge, washing-trough. [lout.
Fläz, -es, *pl.* -e, *provinc. vulg.* boor,
Flavi'n, *n.* -s, (gelber Extrakt aus Quercitronrinde) flavin(e). [nerve.
Flech'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, tendon, sinew;
flech'ſig, *a.* 1. like a sinew; 2. tendi-
Fleb'be, *f.* ~, *pl.* -n, *(G. C.)* paper. [nous.
Flecht'binſe ſ. unten Flecht . . .
Flecht'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. plait; (v. Haar) tress; (v. Ruten) fleak; (geflochtener Zaun) hurdle; (Wagenkorb) hamper; 2. (Hautkrankheit) tetter; näſſende ~ eczema; ſchreitende ~ (*T.* Med.) serpigo; 3. (Pflanze) lichen. ſ—nartig, *a.* herpetic. —beſchreibung, —lehre, *f.* 1 lichenography; 2. (*T.* Med.) herpetology. —nbitter, *n.* cetrarin. —rot, lichenred, orcein ($C_7H_7NO_3$). ſ—nſauer, *a.*; —nſaure Salz, *n.* lichenate. —nſäure, *f.* lichenic acid. —nſtärkemehl, *n.* lichenine ($C_6H_{10}O_5$).
flech'ten, *v. a. ir.* (das Haar) to plait; (Kranz) to wreathe; ineinander ~ to interlace; einen Korb ~ to make a basket.
Flech'ten . . ., in Zuſſ. ſ. Flechte.
Flech'ting, *n.* -s, (*T.* Naut.) nettings, the shrouds and other rigging at the mast-head.
Flecht' . . ., in Zuſſ. —binſe, *f.* plaiting rush. —gras, *n.* matweed. —rohr, *n.* cane-platting. —ſtroh, *n.* straw-platting. —ſchnur, *f.* braid. —weide, *f.* osier. —werk, *n.* hurdle-work, wicker-work. —zaun, *m.* raddle.
Fleck, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. spot, place; 2. piece; (auf einem Abſatz) heel-piece; (Lappen, Flickfleck) patch; (Fetzen) shred; 3. (Makel) stain, blemish; (*T.* Met.) speck; —e bekommen (v. Papier) to be mildewed; ~ im Auge speck in the eye; auf dem ~ upon the spot; auf dem rechten ~ in its place; das Herz auf dem rechten —e haben to be stout-hearted; den rechten ~ treffen to hit the blow; der faule ~ *fig.* the sore point; immer auf einen ~ ſehen to keep one's eyes fixed on the same point; vom ~ weg out of hand, immediately; vom —e kommen to get on; nicht vom ~! do not stir! —blume, *f.* ſpilanthus. —fieber, *n.* petechial od. spotted fever. —kugel, *f.* scouring-ball, soap-ball. —leder, *n.* strong leather for heel-pieces. —ſeife, *f.* ſ. —kugel. —ſtein, *m.* scouring-stone. —ſucht, *f.* ſpilosis. —typhus, *m.* ſ. —fieber. —waſſer, *n.* scouring-drops, lye of Javelle.
Fleck'chen, *n.* -s, *pl.* ~, 1. little spot; speckle; 2. little piece.
Fleck'en, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (Ort) borough; 2. (in Kleidern ꝛc.) spot, stain; (im Glaſe) flaw; (in Edelſteinen) cloud

(im Auge) haw; (Mal) mole; 3. (Schandfleden) blemish, stain. — ausbringer, —ausmacher, *m.* scourer.

fleck'en, *v. a.* 1. to spot, to speckle; 2. (Schuhe) to put on heel-pieces; 3. (Draht) to flatten (a wire). ~, *v. n.* 1. to stain, to blot; 2. *fig. vulg.* to get on; sich ~ (*T.* Zool.) to get stained, spotted.

fleck'enlos, *a.* spotless, pure.

fleck'icht, *a.* like spots, like stains.

fleck'ig, *a.* spotted, speckled; (beschmutzt) blotted; ~ werden (v. Papier) to be mildewed; —es Zinn hard tin.

Flectio'n f. Flexion.

Fle'dermaus, *f.* ~, *pl.* -mäuse, bat. —brenner, *m. T.* bat's wing burner. —dachfenster, *n. T.* dead man's eye. —fisch, *m.* sea-devil.

fle'dern, *v. a.* 1. to beat, to hide; 2. to clean with a duster.

Fle'derratte, Fle'derratze, *f.* ~, *pl.* -n, a kind of large bat.

Fle'derwisch, *m.* -s, *pl.* -e, feather-broom, duster.

Fleet, *n.* -es, -s, *pl.* -e, loading-canal.

Fle'gel, *m.* -s, *pl.* -, 1. flail; 2. *fig. pers.* churl. —jahre, *pl.* the years of saucy youth; in die —jahre kommen to enter the years of indiscretion; noch nicht aus den —jahren sein not yet to have passed the years of indiscretion. —kappe, *f.* strap of a flail.

Flegelei', *f.* ~, *pl.* -en, churlishness; eine ~ a piece of ch. ob. sauciness.

fle'gelhaft, *a.* churlish.

Fle'gelhaftigkeit, *f.* f. Flegelei.

fle'geln, sich, *v. r.* to sit down ob. lean o's. churlishly.

fle'hen, *v. a.* (um etwas) to implore; (flehentlich bitten) to beseech. ~, *v. n.* (zu einem um etwas) to pray, to beseech. ~, F., *n.* -s, supplication; prayers. F—be, *m. f.* implorer, supplicant. [instantly.

fle'hentlich, *a.* suppliant. ~, *adv.*

Fle'hentlichkeit, *f.* ~, appealingness.

Fleisch, *n* -es, flesh; (als Speise) meat; (der Früchte) pulp; (*T.* Paint.) carnation; *(bibl.)* creature; *fig.* the human body; ~ bilden to carnify; ~ werden *(bibl.)* to take f.; ~ in Zinnbüchsen tinned meat; das lebendige ~ the quick; ganz ausgekochtes ~ (*T.* Mar.) bully-beef; gehacktes ~ minced meat; den Weg alles —es gehen *fig.* to go the way of all the earth, to die; ins ~ schneiden, auch *fig.* to cut to the quick; zu —e kommen to gather f.; —ausfeile, *f. T.* f.-side. —abfall, *m.* offal of meat; *pl.* (—abfälle) sticking-pieces. f—artig, *a.* sarcodes. —auswuchs, *m. T.* carnosity. —bank, *f.* shambles, *pl.* —beschauer, *m.* inspector of butcher's meat. —biskuit, *n*, —brot, *n.* f. —zwieback. —blume, *f.* stock-gillyflower. —bruch, *m. T.* sarcocele. —brühe, —brühsuppe, *f.* beef-tea. —bürste, *f.* f.-brush. —butterbrot, *n.* sandwich. —darstellung, *f.* f. —haltung. —eisen, *n.* fleshing-knife. f—erzeugend, *a.* (*T.* Surg.) sarcotic, anaplerotic. —erzeugung, *f. T.* sarcosis. —estust, *f.* carnal lust. —esser, *m.* f.-eater. —extrakt, *m.* extract of meat, extract beef. —farbe, *f.* f.-colour, carnation. f—farben, -farbig, *a.* f.-coloured, incarnate; (v. Mineralien) sarcoline. —faser, *f.* primitive fibre. —fasern, *pl. T.* villi. —faß, *n.* salting-tub. —fliege, *f.* f.-fly. f—fressend, *a.* carnivorous. —fresser, *m.* carnivorous animal, zoophagan. —frucht, *f.* syncarpous fruit. —gabel, *f.* meat-fork; f.-hook. —gebung, *f.* incarnation. —gericht, *n.* mess of meat. —geschwulst, *f.* sarcoma. —gewächs, *n. T.* fleshy excrescence. —gewölbe, *n.* meat-house. f—geworden, *a.* incarnate. —gummi, *n.* sarcocol. —hacker, —hauer, *m.* butcher. —haken, *m.* f.-hook. —halle, *f.* f. —bank. —gebung, —haltung, *f* (*T.* Paint.) carnation. —händler, *m.* f.-monger. —haut, *f.* fleshy membrance. —horn, *n.* carneous excrescence. —kammer, *f.* larder. —klee, *m.* common clover-trefoil. —kloß, *m*, —klößchen, *n.* forced meat-ball. —klumpen, *m.* great lump of f. —konserven, *pl.* potted meats. —korb, *m.* meat-basket. —kost, *f.* meat-diet. —kuchen, *m.* meat-pie. —lake, *f.* brine of meat, pickle. —lappen, *m.* fleshy appendage; (des Hahnenkamms) wattles. —lehre, *f.* sarcology. —leim, *m.* sarcocol. f—los, *a.* fleshless. —made, *f.* maggot. —markt, *f.* butcher's market, shambles. —marmelade, *f.* f. —extrakt. —masse, *f. fig.* great lump of f. —mehl, *n.* (ital.) *carne pura.* —messer, *n.* butcher's knife. —mole, *f.* (*T.* Med.) fleshy mole. —pastete, *f.* meat-pie, mince-pie. —pudding, *m.* pudding pie. —räucherer, *m.* smoke-drier. ✕—scharren, *m.* f. —bank. —schau, *f.* inspection of butcher's meat. —schnitte, *f.* slice of meat. —seite, *f. T.* f.-side. —speise, *f.* animal food, f.-meat. —spieß, *m.* meat-spit. —steuer, *f.* duty on killing cattle. —suppe, *f.* broth, f.-broth. —tag, *m.* f.-day. —taxe, *f.* assize of meat. —ton, *m.* (*T.* Paint.) carnation. —topf, *m.* meat-pot, f.-pot. ✕—ware, *f.* meat. —wage, *f.* scales for weighing meat. —wärzchen, *pl.* proud f., granulations. —warze, *f.* caruncle. f—warzenähnlich, *a.* caruncular. —werdung, *f.* incarnation, act of taking a human body. —wolf, *m.* (*T.* Mach.) devil. —wurm, *m.* maggot. —wunde, *f.* f.-wound. —wurst, *f.* meat-pudding. —zeit, *f.* f.-days. —zucker, *m.* inosite ($C_6H_{12}O_6$). — zwieback, *m.* baked mixture of meat and meal. [flesh.

flei'schen, *v. a.* to clear of flesh, to

Flei'scher, *m.* -s, *pl.* -, butcher. — bursch, —gesell, *m.* butcher's boy ob. man. —gang, *m. fig. vulg.* sleeveless errand; einen —gang thun to go on a sleeveless errand. —gewicht, *n.* butcher's weight. —handwerk, *n.* butcher's trade. —hund, *m.* mastiff. —knecht, *m.* f. —bursch. — messer, *n.* butcher's knife, chopper. —säge, *f.* butcher's saw. —stand, *m.* f. **Fleischbank**. —talg, *m.* drippings, *pl.* [carnal.

flei'schern, *a.* of flesh, fleshy; *fig.*

flei'schicht, *a.* like flesh, fleshy.

flei'schig, *a.* fleshy; (v. Obst) pulpous.

Flei'schigkeit, *f.* ~, fleshiness; pulpousness.

fleisch'lich, *a.* carnal, sensual; —e Lüste carnal desires; sich ~ vermischen to have carnal intercourse

Fleisch'lichkeit, *f.* ~, carnality. [with.

Fleiß, *m.* -es, diligence, industry; ~ anwenden to use d., to do with application; mit ~ 1. with d. and care; industriously; 2. (absichtlich) purposely, intentionally; ohn' ~ kein Preis *(prov.)* no gains without pains; there is no royal road to learning.

flei'ßig, *a.* diligent, industrious. ~, *adv.* 1. diligently; 2. often, frequently; ~ studieren to study hard; to apply to; sechsmal sechs ist sechsunddreißig, und der Mann ist noch so ~, und die Frau ist liederlich, geht die Wirtschaft hinter sich *(prov.)* a man must ask his wife's leave to thrive.

flei'ßiglich, *adv.* (n. u.) diligently.

flektie'ren, *v. a.* (*T.* Gram.) to inflect.

flen'nen, *v. n.* to make wry faces; to weep, to cry.

Flesch'e, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Fortif.) arrow-shaped redoubt, redan.

flet'schen, *v. a.* to flatten (a metal) by hammering; die Zähne ~ to show one's teeth.

Fletsch'zahn, *m.* -es, -s, *pl.* -zähne, prominent tooth not covered by the lip. [f. Fittich, Flügel.

Flet'te, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* ob. *vulg.*

Fleureti' (spr. flö-), *n.* -s, *pl.* -e, (*T.* Fenc.) rapier.

Flexio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Gram.) inflection.

Flibu'stier, *m.* -s, *pl.* ~, freebooter, flibustier. —zug, *m.* flibustering expedition.

Flick' . . ., in Zuss. —arbeit, *f.* patchwork. —fleck, *m.* patch. —gans, *f. provinc.* smoked goose-breast. — hering, *m. provinc.* smoked herring. —lappen, *m.* f. —fleck. —schneider, *m.* botcher, jobbing-tailor. —schuster, *m.* cobbler. —werk, *n.* patch-work; *fig.* bungling work. —wort, *n.* expletive word, waste-word.

flick'en, *v. a.* to patch, to piece; (Schuhe) to cobble; ungeschickt ~ to bungle. ~, F., *n.* patching, botching. ~, F., *m.* (Flickfleck) patch.

Flick'er, *m.* -s, *pl.* ~, patcher, botcher, cobbler. —lohn, *m.* pay for botching.

Flickerei', *f.* ~, *pl.* -en, patchery, patchwork.

Flie'der, *m.* -s, elder; spanischer ~ lilac. —baum, *m.* e.-tree. —beere, *f.* e.-berry. —blüte, *f.* e.-blossom, e.-flower. —essig, *m.* vinegar of e. —holz, *n.* lilac. —mark, *n.* e.-pith. —mus, *n.* e.-syrup. —saft, *m.* e.-juice. —schwamm, *m.* Jew's ear. —thee, *m.* e.-tea.

Flie'ge, *f.* ~, *pl.* -n, 1. fly; 2. *T.* sight of a gun; aim; (am Anker) fluke; (*T.* Horsem.) flyer; 3. (Kinnbärtchen) beardlet of the dimple in the chin; leichtsinnige ~ *fig. fam.* 'spark'; liederliche ~ *fig. fam.* rake; spanische —n cantharides; ihn ärgert die ~ an der Wand *(prov.)* he frets at nothing; mit —n angeln to fly-fish; von —n beschmutzt fly-bitten; zwei —n mit einem Schlage *or* mit einer Klappe treffen *(prov.)* to kill two birds with one stone.

Flie'gen . . ., in Zuss. —baum, *m.* fly-tree, elm. —brei, *m.* fly-blow. — ei, *n* maggot, mawk. —eidechse, *f.* fly-lizard. —ente, *f.* fen-duck. —falle, *f.* gnat-snapper; gemeine —falle (Pflanze) fly-trap. —fänger, *m* 1. (Vogel) fly-catcher; (gestreifter) beam-bird; 2. (Pflanze) fly-trap. —fenster, *n.* window with a sheet of fly-net. —flor, *m*, —garn, —netz, *n.* fly-net. —fürst, *m.* f. —gott. —gift, *n.* fly-water, arsenic. —gott, *m.* Beelzebub. —käfer, *m.* flybeetle. —klappe, —klatsche, *f.* fly-flap. — kopf, *m.* (*T.* Typ.) turned letter; —köpfe berichtigen to rectify the turned letters. —leim, *m.* birdlime. —papier, *n.* poisoned paper for flies; catch-em-alive. —pflaster (spanisches), *n.* blistering plaster, vesicatory. —schimmel, *m.* fleabitten gray horse. —schmiß, *m.* f. —breck. —schnäpper, *m.* (Vogel) gnat-snapper; (Pflanze) catch-fly, fly-bane. —schrank, *m.* ward-meat, meat-safe. —schwamm, *m.* toadstool. —stecher, *m.* (Vogel) whinchat. —stein, *m.* flaky ob. native arsenic. —tod, *m.* f. gift. —wedel, *m.* fly-flap.

flie'gen, *v. n. ir.* to fly; ~ lassen to let fly, to fly; einem in die Arme ~ to jump to one's embrace.

fliegend, *p. a.* flying; (Haar) loose; (*T.* Her.) volant; mit —en Fahnen colours flying; —es Blatt loose od. flying leaf od. sheet; pamphlet; —e Brücke swing-bridge; —er Buchhändler itinerant bookseller od. newsman; —e Gicht acute rheumatism; —e Hitze flush of heat; der —e Holländer the Flying Dutchman; —es Lager flying camp; —e Röte sudden blushing.

Flie'ger, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Naut.) middle staysail.

flie'hen, *v. n. ir.* (vor einem) to flee, to run away; to escape; zu einem ~ to take refuge with one. ~, *v. a.* to avoid, to shun. ‖—d, *p. & a.* fleeing, &c.; ein F—der a fugitive.

Flieh'kraft, *f.* ~, (*T.* Phys.) centrifugal

Flies ſ. Vlies. [force.

Flie'se, *f.* ~, *pl.* -n, floor-stone, flag. —nbrett, *n.* mould for floor-bricks. —nſtein, *m.* floor-stone.

Fließ, *m.* -es, *pl.* -e, 1. *provinc.* small brook; 2. (*T.* Bergb., in Weſtfalen) shifting sand. —blattern, *pl.* confluent small-pox. —garn, *n.* large fishing-net. —glätte, *f.* wet litharge. —gold, *n.* gold found in running water. —harz, *n.* turpentine. —loch, *n.* door of the furnace. —papier, *n.* blotting-paper. —waſſer, *n.* running-water.

Flie'ßen, *v. n. ir.* to flow, to run; (vom Papier) to blot; (vom Licht) to gutter; (vom Gewand) to stream; *fig.* to glide smoothly; to go easily; *fig.* (aus etwas) to result from; in etwas ~ *fig.* to be paid to; Blut iſt gefloſſen blood has been shed; dieſe Worte ſind nicht aus ſeiner Feder gefloſſen this words have not proceeded from his pen.

flie'ßend, *p. a.* running; (flüſſig) fluid, liquid; *fig.* flowing, fluent; (vom Stile ꝛc.) smooth, easy. ~, *adv.* fluently, with fluency; ~ machen to melt, to liquefy; ~ ſprechen to speak fluently; —er Stil fluency of style; leicht —e Thränen easy tears.

Flie'te, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Farr.) fleam.

Flim'mer, *m.* -s, 1. ſ. Schimmer; 2. Flitter; 3. Glimmer. —epithel, *m.* (*T.* Physiol.) ciliated epithelium. — haar, *n.* ciliary fibre. —ſkotom, *n.* partial scotoma transient. —zelle, *f.* epithelial cell.

flim'mern, *v. n.* to glitter, to glisten; (v. Sternen) to twinkle. ~, F., *n.* -s, glittering; coruscation; ~ vor den Augen eclampsy; es flimmert mir vor den Augen I see spots before my eyes, I am getting quite giddy. ~, F., *n.* (vor den Augen) swimming before one's eyes, seeing spots and stars in front of one's eyes. [haube ſ. Flitterhaube.

Flin'der, *m.* -s, *pl.* ~, spangle. —

flink, *a.* brisk, quick, nimble.

flin'kern, *v. n. provinc.* to glitter, to sparkle, to gleam.

Flin'kerchen, *n.* -s, *pl.* ~, spangle.

Flin'te, *f.* ~, *pl.* -n, gun, musket.

Flin'ten . . ., in Zuſſ. —beſchläge, *n.* mounting of a gun. —bohrmühle, *f.* musket boring-mill. —bolch, *m.* bayonet. —geſtell, *n.* gun-rack. —hammer, *m.* gun-hammer. —kolben, *m.* butt-end of a gun. —kräzer, *m.* gun-worm. —kugel, *f.* musket-ball; (explosive) bullet-shell. —lauf, *m.* gun-barrel. —riemen, *m.* gun-sling. —ſchaft, *m.* gun-stock. —ſchloß, *n.* gun-lock. —ſchloßblech, *n.* lock-plate. —ſchuh, *m.* carabine-case. —ſchuß, *m.* musket-shot; auf —ſchußweite within a gun-shot.

Flint' . . ., in Zuſſ. —glas, *n.* flint-glass. —konglomerat, *n.* (*T.* Geol.) pudding-stone. —ſand, *m.* flint-sand.

Flinz, *m.* ~, (*T.* Min.) spathic iron, sparry iron-stone.

Flipp, *m.* -es, flip. —eiſen, *n.* flip-dog.

flir'ren, *v. n.* to glitter, to sparkle, to flit; es flirrt mir vor den Augen ſ. flimmern.

Fliſch'ling, *m.* -es, *pl.* -e, *T.* metallic ſiſtern ſ. flüſtern. [scoria.

Flitſch' . . ., in Zuſſ. —bogen, *m.* boy's bow. —hobel, *m.* moving fillister. —pfeil, *m.* a boy's arrow.

Flit'ter, *m.* -s, *pl.* ~, und: ~, *f.* ~, *pl.* -n, spangle; *fig.* gewgaws, frippery. —glas, *n.* frost, pounded glass. —glanz, —ſchein, *m.* tinsel; *fig.* false lustre. —gold, *n.* tinsel, orsedew. —haube, *f.* cap with spangles. ×—monat, *m.* honey-moon. —ſand, *m.* sparkling-sand. —ſegel, *n.* spanker-sail. —ſtaat, —tand, *m.* tawdry finery. —werk, *n.* gewgaw. —wochen, *pl.* ſ. —monat.

flit'terhaft, *a.* tawdry.

flit'tern, *v. n.* to flit, to glitter.

Flit'tich, *provinc.* ſ. Fittig.

Flitz'bogen, Flitz'pfeil ſ. Flitſch . . .

flocht, *impf.* v. flechten.

Flock' . . ., in Zuſſ. —aſche, *f.* flowers of ashes. —feder, *f.* down. —feuer, *n.* flashing fire. —geſtübe, *n.* nill. —ſeide, *f.* floss-silk; (Pflanze) dotter-grass. —tuch, *n.* cloth of waste wool. —wolle, *f.* waste wool.

Flock'e, *f.* ~, *pl.* -n, (Schnee) flake; (Wolle) flock, waste wool; —n bilden to flake.

Flock'en . . ., in Zuſſ. —bett, *n.* flock-bed, quilted-bed. —blume, *f.* knap-weed. —erz, *n.* earthy arseniate of lead. —geſtäube, *n.* nill. —leſen, *n.* (*T.* Med.) floccillation. —maſchine, *f.* carding engine. —papier, *n.* flock-paper. —papiertapete, *f.* flock-paper-hanging. —ſchnee, *m.* flaky snow. —ſalpeter, *m.* efflorescent salpetre. —tapete, *f.* flock-paper. ſ—weiſe, *adv.* in flakes. —wolle, *f.* waste-wool, cotgare.

flock'en, *v. a.* to beat into flocks. ~, *v. n.* to come down in flakes; to flake.

flock'icht, *a.* like flocks od. locks; woolly.

flock'ig, *a.* flocky, flaky.

flog, *impf.* v. fliegen.

floh, *impf.* v. fliehen.

Floh, *m.* -es, -s, *pl.* Flöhe, flea; einem einen ~ ins Ohr ſetzen to plant a thorn in one's pillow; er hört die Flöhe huſten *(iron.)* he lays claim to infallibility. —biß, *m.* flea-bite. ſ—braun, *a.* puce(-coloured). —farbe, *f.* puce-colour. ſ—farben, -farbig, *a.* puce-coloured. —heuſchrecke, *f.* flea-locust. —krebs, *m.* sug. —ſtich, **flö'hen**, *v. a.* to flea. [*m.* ſ. —biß.

flö'hig, *a.* full of fleas.

Flöh' . . ., in Zuſſ. —kraut, *n.*, —pfeffer, —ſame, —krautſame, *m.* flea-bane, flea-seed, flea-wort.

Flor, *m.* -es, -s, *pl.* -e, a) bloom, blossom; b) blooming time; c) *fig.* flourishing state; in ~ ſein to flourish, to thrive.

Flor, *m.* -es, -s, *pl.* Flöre, 1. gauze; (Trauerflor) crape; 2. web in the eye; *fig.* veil; krauſer ~ double c.; einem den ~ von den Augen ziehen *fig.* to undeceive one. ſ—ähnlich, -artig, *a.* gauzy. —band, *n.* g.-riband. —binde, *f.* c.-band. —fliege, *f.* pearl-fly. —haube, —kappe, *f.* g.-cap, tiffany-veil. —hut, *m.* c.-hat. —kleid, *n.* g.-dress. —meſſer, *m.* velvet-knife. —ſchleier, *m.* g.-veil. —ſeide, *f.* love-ribbon. —ſtuhl, *m.* g.-loom. —tuch, *n.* tiffany. — weber, *m.* g.-weaver —zeuge, *pl.* piled goods.

Flo'ra, *f.* -s, Flora, the goddess of flowers; *fig.* (*T.* Bot.) flora.

flo'ren, *a.* of gauze od. crape.

Florenti'ner, *m.* ſ. Eig. —atlas, *m.* Florentine. ~flaſche, *f.* Florentine receiver.

Florett', *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Fenc.) foil, floret. —band, *n.* ferret. — fechten, *n.* floret-fencing. —ſeide, *f.* floss-silk.

florie'ren, *v. n.* to bloom, to blossom; *fig.* to flourish, to thrive.

Floriſt', *m.* -en, *pl.* -en, florist.

Flos'kel, *f.* ~, *pl.* -n, 1. oratorical ornament; 2. flowery phrase.

floß, *impf.* v. fließen.

Floß, *n.* -es, *pl.* Flöße, raft, float; *poet.* boat, ship; Flöße führen to raft. —amt, *n.* float-office. —aufſeher, *m.* inspector of the floats. —bauholz, *n.* floated timber. — brücke, *f.* floating-bridge. —feder, *f.* fin; (*T.* Surg.) catheter. —führer, *m.* river-driver. ſ—füßig, *a.* pinnatiped. —füßler, *m.* pinniped. — garbe, *f.* loop (of 2½ cwt.). —gerechtigkeit, *f.* ſ. —recht. —geſchäft, *n.* rafting. —graben, *m.* canal. — handel, *m.* trade with floated wood. —holz, *n.* floated wood od. timber. —holzrechen, *m.* boom. —knecht, *m.* raftsman. —loch, *n.* water-gate; (*T.* Found.) runner. —recht, *n.* right of floating wood od. timber on a river. —ofen, *m.* flowing furnace. —platz, *m.* place where floated wood is piled. — rechen, *m.* rack. —waſſer, *n.* water on which wood is floated. —wehr, *n.* dam for stopping floated wood.

flö'bbar, *a.* bearing rafts.

Floſſ'e, *f.* ~, *pl.* -n, fin; mit —n finned. —nfüßler, —nfüßler, *m.* (Vogel) impennate. ×—nreif, *m.* corked border of a fishing net. ×—ntaucher, *m.* penguin.

Flö'ße, *f.* ~, *pl.* -n, 1. floating of wood od. timber down the stream; 2. float; 3. trough in which tin-ore is washed. —recht, *n.* the right of floating wood. —waſſer, *n.* water on which wood is conveyed by floating.

flö'ßen, *v. a.* 1. to float; (Bauholz) to raft; 2. to rinse (cloth) ~, *v. n* to fish with a buoying fishing net.

Flö'ßer, *m.* -s, *pl.* ~, raftsman.

Flößerei', *f.* ~, 1. trade of floating wood; 2. (*pl.* -en) place where wood is floated. [timber.

Flö'ßholz, *n.* -es, floated wood od.

floſſ'ig, *a.* having fins, finned, finny.

Flö'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. flute; 2. drinking-glass of a tapering shape; ~ ~ blaſen to play on the f. —bau, *m.* (der Orgel) recorder. —begleitung, *f.* f.-accompaniment. — bläſer, —ſpieler, *m.* f.-player, flutist. —bohrer, *m.* f.-maker. — pfeife, *f.* open pipe. —regiſter, *n.* f.-stop. —ſtimme, *f.* (*T.* Mus.) f.-part (in a concert); *fig.* sweet voice. —ſtock, *m.* f.-stick. —uhr, *f.* f.-clock. —werk, *n.* little organ with reed-pipes only. —zug, *m.* (in Orgeln) f.-stop.

flö'ten, *v. a. & n.* to play on the flute; (Nachtigall) to sing; *fig.* to speak sweetly; ~ gehen *fam. lud.* to fail, to be lost. [flutist.

Flötiſt', *m.* -en, *pl.* -en, flute-player,

Flott, *m.* -s, ſ. Mahm, Sahne.

flott, *a. & adv.* 1. floating, afloat; 2. fast, jolly, gay; ein —er Kerl, ein —er Burſche a jolly dog; ~ leben to live gaily, to lead a jolly life; ~ machen to set afloat; ~ ſein

to float; es ging ~ her there were merry doings; wieder ~ machen to float of again.

Flot'te, *f.* ~, *pl.* -n, fleet; (*T.* Mil.) navy; ~ in Frontlinie f. formed abreast. —nabteilung, *f.* detachment of a squadron. —nführer, *m.* admiral. [flotilla.

Flottil'le, *f.* ~, *pl.* -n, squadron,

flottie'ren, *v. n.* to float; to fluctuate; —de Bevölkerung floating population; —de Schuld f. schwebend.

Flott'seide, *f.* ~, *T.* untwined silk.

Flöz, *n.* -es, *pl.* -e, (*T.* Bergb. & Geol.) layer, stratum; seam (of coal). —bau, *m.* working of a layer. —dolomit, *m.* secondary dolomite. —gebirge, *n.* mountains formed in horizontal layers; tertiary rocks, *pl.* —granit, *m.* secondary granite. —grünstein, *m.* dolerite. —kalk, *m.* mountain limestone. —kluft, *f.* slip, fault; Richtung einer —kluft hading. —porphyr, *m.* secondary porphyr. —riffel, *m.* lode that contains no metal. —sandstein, *m.* raw red sandstone. —schwarte, *f.* upper stratum. —störung, *f.* trouble. f—weise, *adv.* stratified, in layers.

Fluch, *m.* -es, *pl.* Flüche, curse; (gewohnheitsmäßig) oath; *fig.* bane, blight; der ~ der Lächerlichkeit the curse of ridicule; einen ~ ausstoßen to utter an oath. f—beladen, *a.* blasted by a curse, cursed. f—würdig, *a.* execrable, accursed.

flu'chen, *v. n.* to use profane words, to swear; (einem) to curse (one); wie ein Dragoner ~ to swear like a trooper; wie ein Türke ~ to swear like a cutter.

Flu'cher, *m.* -s, *pl.* ~, curser, swearer.

Flucht, *f.* ~, 1. flight, escape; (wilde, unordentliche) rout; 2. (Reihe) row; (Zimmer) suite (of rooms); 3. *T.* (Spielraum) full play; die ~ ergreifen, die ~ nehmen, sich auf die ~ begeben to fly, to run away; in die ~ jagen, schlagen, sprengen, treiben to put to flight; (eine Armee) to rout; eine ~ Tauben a covey of pigeons. —bau, *m.* f. —röhre. —ebene, *f. T.* vanishing plane. —linie, *f.* l. base-line; vanishing line; 2. line of direction. —punkt, *m.* (in der Perspektive) vanishing point. —röhre, *f.* retreat of a persecuted fox. —stab, *m.* ranging-pole.

flüch'ten, *v. a.* to save, to run away with. ~, *v. n.* to flee, to run away; sich ~, *v. r.* (wohin) to make one's escape, to fly to.

flüch'tig, *a.* 1. *(pers.)* fugitive; 2. (vergänglich) transient, transitory; 3. (Öle, Salze) volatile; 4. (flink, leicht) fleet, light, nimble; 5. (flatterhaft) fickle; (nur obenhin) slight, cursory, careless; superficial. x ~ machen (*T.* Chem.) to volatilize. ~ werden to become fugitive, to abscond. —er Besuch flying visit. —es Gestein *T.* brittle stones. —e Skizze hasty sketch. F—machung, *f.* volatilization. [ness; 3. fickleness.

Flüch'tigkeit, *f.* ~, volatility; 2. fleet-

Flücht'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, fugitive, **flück(e)** f. flügge. [deserter.

Flug'hart, *m.* -s, *(G. C.)* = Hahn.

Flu'der, *n.* -s, 1. *T.* kennel; floating-channel; 2. (Vogel) grebe.

Flü'der, *n.* -s, *T.* raft, float. —brücke, *f.* floating bridge.

flu'dern, *v. a.* to float wood on a channel. ~, *v. n. (provinc.)* to flutter.

Flü'evogel, *m.* -s, *pl.* -vögel, accentor; (schiefbrüstiger) hedge-accentor.

Flug, *m.* -es, -s, *pl.* Flüge, 1. flying; flight; 2. (Menge) flight, flock; (v. Rebhühnern) covey; (v. Wachteln) bevy; (v. Bienen) swarm; im —e flying; *fig.* in a hurry; einen Vogel im —e schießen to shoot a bird on the wing. —asche, *f.* ashes driven by the air. —bahn, *f.* trajectory. —bett, *n. T.* hidden bottom of a mill, where the clear flour settles. —beutler, *m.* (*T.* Zool.) petaurist. —biene, *f.* working-bee. —blatt, *n.* fugitive piece; (anzügliches *or* polit.) pamphlet. —brand, *m.* (im Getreide) rot. —eidechse, *f.* (ausgestorben) pterosaur. —feuer, *n.* sheets of flames spreading a conflagration. —fisch, *m.* flying fish. —geschütze, *n.* nill. —hafer, *m.* wild oats. —haut, *f.* membrane which serves as a wing; mit —haut aliped. —linie, *f.* f. —bahn. —loch, *n.* pigeon-hole; opening; entrance. —maschine, *f.* flying machine. —mehl, *n.* mill-dust. —rad, *n.* (elektrisches) electric vane. —sand, *m.* quick-sand. —schrift, *f.* pamphlet. —schriftenschreiber, *m.* pamphleteer. —sommer, *m.* gossamer; St. Martin's summer. —staubkammer, *f.* (*T.* Met.) smoke-chamber, (dust-)condensing-chamber. —taube, *f.* common pigeon. —wasser, *n.* spray. —werk, *n.* (Theatermaschinerie) flying machine. —wildbret, *n.* feathered game. —zeit, *f.* flight-time; (eines Geschosses) time of flight.

Flü'gel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. wing; 2. (*T.* Mus.) grand *or* royal piano; 3. (einer Kirche) aisle; transept; (eines Gebäudes) w.; 4. (einer Windmühle) w., sail; (*T.* Hydr.) wear; (an der Drechselbank) rest; (an einer Spinnmaschine) fly, flyer; (auf dem Mast) vane; 5. (an einer Thür) one half of a folding-door; 6. (eines Rockes) skirt; (einer Haube) flap; ~ der Nase wings of the nose; stehender ~ (eines Schiebfensters) dead sash; Woltmann'sche *or* hydrometrischer ~ tachometer of Woltmann; die ~ beschneiden to clip the wings; die ~ binden to pinion; die ~ hängen lassen *fig.* to be crest-fallen; mit den —n schlagen to flap the wings; mit —n versehen winged. —adjutant, *m.* (*T.* Mil.) aid-de-camp. —altar, *n.* triptych. —bahn, *f.* branch-line of a railway. —bein f. Keilbein. —decke, *f.* wing-shell, shard. —erbse, *f.* winged pea. —farn, *m.* female fern. —fell, *n.* (*T.* Zool.) pterygium. —fenster, *n.* French casement *or* window. f—förmig, *a.* in the form of a wing; (*T.* Anat.) aliform. —fortsatz, *m.* (*T.* Anat.) pterygoid process. —frucht, *f.* winged fruit. —füßler, *m.* pteropod. —hahn, *m.* (*T.* Techn.) butterfly-cock. —händer, *m.* (Klasse der Fledermäuse) aliped. —haube, *f.* cap with lappets. —heck, *n.* (*T.* Naut.) vane-stock. —helm, *m.* old German helmet with eagle-wing on both sides. —horn, *n.* (*T.* Mil.) bugle-horn. —hut, *m.* hat with wings, winged cap. —kleid, *n.* child's garment with two broad pendants on the back (in the 18. century); light juvenile dress. —klemme, *f.* (*T.* Tel.) winged clamp. —knopf, *m.* (*T.* Naut.) acorn. f—lahm, *a.* with lamed wings. —lauf, *m.* winged course. —laus, *f.* horse-fly. f—los, *a.* wingless. —lose Insekten, *pl.* aptera. —mann, *m.* file-leader; fugleman. —möhre, *f.* scorching fennel. —mutter, *f.* nut of a winged screw. —ort, *m.* (*T.* Bergb.) auxiliary drain. lateral drift. —pferd, —roß, *n.* winged horse, Pegasus. —rad, *n.* (*T.* Watchm.) flying pinion. —rahmen, *m.* 1. (eines Fensters) sash; 2. (*T.* Bergb.) top frame. —rotte, *f.* (*T.* Mil.) file *or.* section on wing of a body of troops. —schere, *f.* f. —heck. —schartenzeile, *f.* (*T.* Fortif.) half-merlon. —schlag, *m.* clap; *fig.* (der Zeit) the winged flight of time. —schnecke, *f.* screw-shell. f—schnell, *a.* on wings of speed. —schnelle, *f.* swiftness of wings. —schoß, *m.* long flap of a coat. —schraube, *f.* thumbscrew. —schuhe, *pl.* (Merkurs) talaris. —segment (der Insekten), *m.* ali-trunk. —spill, *n.* (*T.* Naut.) vane-spindle. —spitze, *f.* pinion. —tang, *m.* (eßbarer) *Laminaria esculenta.* —telegraph, *m.* semaphore. —thür, *f.* folding-doors. —tuch, *n.* (*T.* Mill.) sails, *pl.* —wand, *f.* wing. —weite, *f.* span of the wings. —welle, *f. T.* axle-tree of a windmill's sweeps. —werk, *n.* fowls, poultry.

flü'geln, *v. a.* 1. to wing; 2. (*T.* Hunt.) to wound in the wing. ~, *v. n.* to flap the wings; geflügelt winged.

flüg'ge, *a.* fledged; noch nicht ~ squab, unfledged; eben ~ gewordener Vogel fledgling.

Flü'gler, *m.* -s, *pl.* ~, *poet.* bird.

flugs, *adv.* directly, instantly.

Fluh, *f.* ~, *pl.* Flühe, (in der Schweiz) steep side of a rock.

Flu'idum, *n.* -s, *pl.* -da, fluid.

fluktuie'ren, *v. n.* to fluctuate; —de Bevölkerung floating population; —de Schuld f. schwebend.

Flun'der, Flün'der, *m.* -s, *pl.* ~ (Fisch) flounder. —scholle, *f.* (Am.) rusty dab, flat-fish.

Flun'te, *f.* ~, *pl.* -n, hook of an anchor.

Flunkerei', *f.* ~, *pl.* -en, dash, drawing the long bow, sham.

flun'kerer, *m.* -s, *pl.* ~, hatchet-thrower, story-teller; boaster.

flun'kerhaft, **flun'kerig**, *a.* story-telling; boastful. —e Papiere, *pl. T.* fancy-stocks.

flun'kern, *v. n.* 1. to glitter, to sparkle; 2. *fig.* to boast, to tell fibs.

Fluo'r, *m.* -s, fluorine (Fl). —aluminium = Fluornatrium, *n.* double fluoride of aluminium and sodium. —bor, *m.* fluoride of bor. —bor-ammoniak, *n.* fluoride of ammonia. —borsaures Salz, *n.* fluorate. — borsäure, *f.* fluoboric acid. —calcium, *n.* calcic *or* calcium fluoride ($CaFl_2$). —kieselsäure, *f.* fluosilicic acid. —kieselsaures Salz, *n.* fluosilicate. —metall, *n.* metallic fluoride. —verbindung, *f.* fluoride. —wasserstoff, *m.* —wasserstoffsäure, *f.* hydrofluoric acid (HFl). [O_5).

Fluorescei'n, *n.* -s, fluorescein ($C_{20}H_{12}$

Fluoreszenz', *f.* ~, fluorescence.

fluoreszie'rend, *a.* fluorescent.

Fluori'd, *n.* -s, fluoride.

Fluorit', *m.* f. Flußspat.

Flur, *f.* ~, *pl.* -en, 1. field, plain; 2. (Fußboden) floor, flooring; 3. (Hausflur) hall, vestibule; 4. plot of ground belonging to a village; die —en begehen, beziehen to perambulate the bounds of a township *or.* parish. —beziehung, *f.* f. —gang. —buch, *n.* terrier. —decke, *f.* floor-cloth. —diener, *m.* f. Feldhüter. —fenster, *n.* window in the vestibule. —gang, *m.* 1. (*T.* Archit.) enterclose; 2. (—begang) inspection of lands. —holz, *n.* floor-timber. —karte, *f.* map of village-fields. —planken, *pl.* planks of the floor-heads. —platten, *pl.* flooring in the engine-room of a steamer. —recht, *n.* jurisdiction over the fields of a village *or.* township. —regulierung, *f.* reformation of the land-marks. —scheidung, *f.* boundaries of the village's fields. —schütz, *m.* ranger, field-guard. —sente, *f.* (*T.* Ship-b.)

rising line. —stein, *m.* mere-stone; square-tile. —tuch, *n.* ſ. —decke. —weger, *pl.* (*T.* Ship-b.) inner planking of the ship's floor. —zaun, *m.* hedge as boundary. —zug, *m.* ſ. —gang. —zwang, *m.* complusory tillage.

Fluß, *m.* -ſſes, *pl.* Flüſſe, 1. flow, flowing; 2. (fließendes Waſſer) river; 3. (Schmelzen) fusion, melting; (Geſchmolzene) melted metal; (der Diamanten) water; 4. (Schmelzmittel) (*T.* Met.) flux; 5. glassy flux; 6. ſ. Flußſpat; 7. (*T.* Med.) rheum, rheumatism; 8. *fig.* fluency (of speech); run (of verses); roher (ſchwarzer, ſalziger, ſolvierender) ~ (zu 4) crude (black, saline, solvent) flux; weißer ~ (*T.* Med.) the whites; in ~ bringen *fig.* to bring into play; in ~ kommen *fig.* to be put into motion. ſ—ab'wärts, *adv.* down the river. —adler, *m.* osprey. —ammoniat, *n.* fluoride of ammonia. —anwohner, *m.* one dwelling near a river. ſ—artig, *a.* rheumatic. —äther, *m.* fluoric ether. ſ—auf'wärts, *adv.* up the river. —bad, *n.* river-bath. —bau, *m.* (Waſſerbau) water-work. —bett, *n.* channel. —boraxſäure, *f.* fluoboric acid. ſ—boraxſaures Salz, *n.* fluoborate. —ebene, *f.* river-plain. —eiſen, *n.* mass of iron in fusion; ingot-iron. —erde, *f.* earthy fluor-spar. —fahrzeug, *n.* ſ. —ſchiff. —fall, *m.* fall of a river. —fieber, *n.* rheumatic fever. —fiſch, *m.* fresh-water-fish. —gabelung, *f.* bifurcation. —galle, *f.* (Pferdekrankheit) vessignon. —gebiet, *n.* system of rivers. —gott, *m.* river-god. —gras, *n.* candoc. —grundel, *f.* loach. —hafen, *m.* river-harbour. —harz, *n.* anime. —hering, *m.* powan. —inſel, *f.* holm. —kabel, *n.* (*T.* Tel.) subfluvial cabel. —kahn, *m.* river-boat, cock-boat. —karpfen, *m.* river-carp. ſ—kieſelſauer, *a.* fluosilicate.—kieſelſäure, *f.* hydrofluoric acid (HFl). —krebs, *m.* river-crawfish. —krümmung, *f.* bend od. sinuosity of a river. —leitung, *f.* subfluvial line. —lotſe, *m.* river-pilot. —meſſer, *n.* tawer's shaving-knife. —mittel, *n.* flux, flux-stone. —moos, *n.* water-moss. —mündung, *f.* mouth of a river. —muſchel, *f.* unio. —nixe, —nymphe, *f.* naiad. —ofen, *m.* blast-furnace. —otter, *m.* common otter. —pferd, *n.* hippopotamus. —pflanze, *f.* fluviatic plant. —pflaſter, *n.* rheumatic plaster. —piraten, *pl.* ackmen. —pulver, *n.* flux-powder. ſ—reich, *a.* abounding in rivers, streamy. —rinne, *f.* channel. —ſand, *m.* river-sand. ſ—ſauer, *a.* fluoric, fluorated; ſaures Salz hydrofluate; ſaurer Kalk fluate of lime; ſaures Kali fluoride of potassium. —ſchiff, *n.* river-ship, boat. —ſchifffahrt, *f.* river-navigation. —ſchiffer, *m.* fresh-waterman. —ſchwalbe ſ. Seeſchwalbe. —ſchildkröte, *f.* terrapin. —ſchwein, *n.* (braſilianiſches) cabial. —ſchwerſpat, *n.* fluoric baryta. —ſpat, *m.* fluor-spar, sparry fluor. ſ—ſpatſauer, *a.* fluorated. —ſpatſäure, —ſäure; *f. T.* hydrofluoric acid. —ſtahl, *m.* ingot-steel. —ſtauung, *f.* shoot. —ſtein, *m.* (*T.* Min.) compact fluor-spar. —ſtraße, *f.* fluvial highway. —trüſche, *f.* whistle-fish. —verteidigung, *f.* defence of a river. —wage, *f.* level. —waſſer, *n.* sweet water. —zinn, *n.* stream-tin, granular tin.

Flüß'chen, *n.* -s, *pl.* ~, rivulet.

flüſſig, *a.* 1. fluid, liquid; 2. fusible; melted; 3. (*T.* Gram., v. Konſonanten) liquid (z. B. l, r); 4. (*T.* Med.) rheumatic; ~ machen to liquefy; *fig.* to liquidate; ſ—werden *n* der Metalle emollescence; —e Sonnenſtrahlen *poet.* generous wine.

Flüſſ'igkeit, *f.* ~, 1. fluidity; 2. (flüſſige Körper) fluid, liquor; 3. (im Körper) rheumatism.

Flüſt'erer, *m.* -s, *pl.* ~, whisperer.

Flüſt'er . . ., in Zuſſ. —galerie, *f.* whispering-gallery. —ſtimme, *f.* wh. voice.

flüſt'ern, *v. a. & n.* to whisper.

Flü'te, *f.* ~, *pl.* -n, (Fahrzeug) pink, Dutch flight od. flute.

Flut, *f.* ~, *pl.* -en, 1. flood, tide; 2. water falling from a stamping-mill; 3. *fig.* deluge; —en, *pl.* floods, waves; *cf.* Ebbe; die volle ~ spring-tide; die ~ kommt the tide sets in; die ~ fällt *or* geht the tide goes out; eine ~ von Worten *fig.* a torrent of words; wilde ~ (*T.* Bergb.) waste water. —anker, *m.* flood-anchor. —berg, *m.* heap of ore of little worth. —bett, *n.* channel.×—gatter, *n.* ſ. —thür. —gerinne, *n*, —graben, *m.* 1. leat; 2. trench to conduct water from a mine. —hafen, *m.* tide-harbour. —höhe, *f.* high-water mark. —höhenmeſſer, *n.* marigraph. —meſſer, *m.* tide-gauge. —mühle, *f.* tide-mill. —raum, *m.* waterway. —ſchleuſe, *f.* tide-lock. —tabellen, *pl.* tide-tables. —thür, *f.* tide-gate. —waſſer, *n.* tidal waters. —welle, *f.* (brandende) bore. —werk, *n.* 1. stream-work; 2. wash-ore. —zeichen, *n.* ſ. —höhe. —zeit, *f.* flood-tide, high-water.

flu'ten, *v. n.* to flow; *fig.* to stream, to crowd; es flutet die tide is coming on. [Fluder.

Flu'ter, *m.* 1. *T.* race; flood-gate; 2. ſ.

Fluxio'n, *f.* ~, (*T.* Math.) fluxion; (*T.* Med.) turgescence. —s . . ., fluxional. —sgröße, *f.* (*T.* Math.) fluent. —srechnung, *f.* fluxions, *pl.*

Flyſch, *m.* ~, (*T.* Geol.) flysch (a Swiss provincial name for a part of the great nummulitic formation of the Alps, consisting of marls and fucoidal sandstones).

Foc' . . ., in Zuſſ. (*T.*—*s.* Naut.). —bramſegel, *n.* foretye. —hals, *m.* foretack. —maſt, *m.* foremast. —maſtmatroſe, *m.* foremast-man. —raa, *f.* fore-yard. —ſegel, *n.* foremast-sail; das —ſegel aufhiſſen to draw the foresheet. —ſtag, *n.* forestay. —ſtange, *f.* fore-topmast. —toppnant, *f.* (*T.* Nav.) forelift. —wand, *f.* fore-shrouds.

Foc'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. ſ. Fockſegel; **Fo'cus** ſ. Fokus. [2. a kind of heron.

föderaliſie'ren, *v. a.* to federalize.

Föderalis'mus, *m.* ~, federalism.

Föderaliſt', *m.* -en, *pl.* -en, federalist.

föderati'v, *a.* federal, federative.

Föderier'te, *m.* -n, *pl.* -n, confederate.

fo'dern ſ. fordern.

Fo'ſelnuß, *f.* ~, *pl.* -nüſſe, faufel.

Fo'gas, Fo'gaſch, *m.* ~, (in der Theiß) ſ. Zander.

Fo'he, *f.* ~, (*T.* Hunt.) she-fox.

Foh'len, n.-s, *pl.*~, foal, colt, ſ. Füllen.

foh'len, *v. n.* to foal.

Föhn, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (in der Schweiz) scorching southwind.

Foh're, *f.* ~, *pl.* -n, ſ. Forelle.

Foh're, Föh're, *f.* ~, *pl.* -n, fir. —nbaum, *m.* fir-tree. —nholz, *m.* firföh'ren, *a.* of fir. [block.

Fokal'biſtanz, *f.* ~, (*T.* Opt.) focal

Fo'kus, *m.* ~, *pl.* ~, focus. [distance.

Fol'ge, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (aus etwas) consequence; (Wirkung) result, effect; 2. (Reihe) series; 3. (Fortſetzung) continuation; 4. (Aufeinanderfolge) succession; 5. (Zeit) sequel, time to come; 6. (v. Schriften ꝛc.) set, collection; ~ geben to give effect to; ~ leiſten to comply, obey; die —n tragen to take the consequences; in der ~ in the sequel; hereafter; natürliche ~ attendant result(s); ſich auf die —n gefaßt machen to face the consequences; ununterbrochene ~ von Schickſalsſchlägen) uninterrupted run of (fatalities); zur ~ haben to be the consequence of. —alter, *n.* time to come. —jahr, *n.* subsequent year. —güter, *pl. T.* secondary goods, *pl.* —krankheit, *f.* deuteropathy. —leiſtung, *f.* ready obedience. ſ—los, *a.* without any consequence, ineffective. —reich, —nſchwer, *a.* of important consequences, momentous. —punkte (eines Magneten), *pl.* consequent poles. ſ—recht, ſ—richtig, *a.* consequent, consistent. —reihe, *f.* order of succession; series. —richtigkeit, *f.* right consequence. —ſatz, *m.* conclusion, consectary. —welt, *f.* posterity. ſ—widrig, *a.* inconsequent. —widrigkeit, *f.* inconsequence. —zeiger, *m.* (*T.* Typ.) catchword upon a page. —zeit, *f.* time to come, futurity.

fol'gen, *v. n.* 1. (einem) to follow, to attend; (auf dem Fuße) to tag after; (im Amte ꝛc.) to succeed; 2. (gehorchen) to obey; aus etwas ~ to follow, to be the consequence of; ~ Sie mir f. my advice, do as I would have you; auf etwas ~ laſſen to f. up with smth.; daraus folgt hence follows; dem Worte die That ~ laſſen to suit the action to the word; jemands Lehren ~ to f. one's precepts; ſeinem Kopfe ~ to persist in one's own whim; und lautet wie folgt and runs as follows; was folgt daraus? what of that? what then? ‖—d, *p. & a.* following, succeeding; subsequent; —de Woche next week; ſ—des the following; aufeinander —d successive; auf der —den Seite on the next page. —bergeſtalt, —dermaßen, *adv.* in the following manner, as follows.

fol'gends, *adv.* in the following man-

fol'genlos ꝛc. ſ. Folge. [ner.

Fol'ger, *m.* -s, *pl.* ~, 1. follower; 2. (*T.* Rope-m.) leaper; 3. (*T.* Watch-m.) sliding-plate in the balance.

fol'gern, *v. a.* (aus einem D.) to infer od. conclude from; falſch ~ to draw a false inference.

Fol'gerung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act od. process of) inferring; 2. conclusion, inferences; ſtillſchweigende ~ implication; eine ~ machen, ziehen to deduce. —ſatz, *m.* conclusion; corollary. ſ—weiſe, *adv.* impliedly, by induction.

folg'lich, *c.* consequently, therefore.

folg'ſam, *a.* (einem) obedient (to), dutiful. [obedience.

Folg'ſamkeit, *f.* ~, obsequiousness.

Foliant', *m.* -en, *pl.* -en, folio-volume.

Fo'lie, *f.* ~, *pl.* -n, thin plate of metal, tin-foil; *fig.* set-off (~ geben to set off); unechte ~ German foil; mit ~ belegen to foliate. —nſchlägер, *m.* leaf-beater.

foliie'ren, *v. a.* to page.

Fo'lio, *n.* -s, folio; groß ~ atlas; in ~-folio-size; *fig.* very great. —band, *m.* folio. —papier, *n.* foolscap paper.

Fol'ter, *f.* ~, *pl.* -n, 1. rack; 2. (Marter) torture, torment; auf der ~ *fig.* on thorns; auf die ~ ſpannen to put to the rack; *fig.* to put to the question. —bank, *f.* rack. —kammer, *f.* torture-chamber. —knecht, *m.* tormenter. —pein, —qual, *f.* racking torture; *fig.* extreme pain, excruciating anguish. —werkzeuge, *pl.* implements of torture.

Fol'terer, *m.* -s, *pl.* ~, torturer, tormenter.

fol'tern, *v. a.* to put to the rack; (auch *fig.*) to torture, to torment.

Fond (spr. Fon'), *m.* -s, *pl.* -s, 1. back-ground of a picture; 2. backseat in a coach; 3. *fig.* essential point. —s, *pl.* funds; (Pfandbriefe) mortgages; ~ an Metallgeld stock of bullion; ~ für geheime Staatszwecke secret service money.

Fonds (spr. fon'), *m.* ~, *pl.* die ~, (Stammkapital) stock; reserve fund; *fig.* store; treasure; ethical value. —besitzer, *m.* stock-holder. —börse, *f.* stock-exchange. —händler, *m.* stock-jobber. —makler, *m.* stock-broker.

Fontä'ne, *f.* ~, *pl.* -n, fountain; die ~ springt the f. plays.

Fontanell', *n.* -es, -s, *pl.* -e, *T.* fontanel, issue; ein ~ setzen to apply a f. —binden, *pl.* cautery-ligatures. —erbse, *f.* —kügelchen, *n.* pea seton. —papier, *n.* i.-paper. —pflaster, *n.* i.-plaster.

foppen, *v. a.* to banter, to rally, to mystify. [ing; mystification.

Fopperei', *f.* ~, *pl.* -en, banter, jeer-

For'ce (spr. -se), *f.* 1. force, vigour; *fig.* (starke Seite ꝛc.) good point, strong part; 2. highest card of a suit.

forcie'ren, *v. a.* 1. to force; 2. (Festung ꝛc.) to take by force; 3. *fig.* to overdo, to over-urge.

For'che, *f.* [. Föhre.

For'derer, *m.* -s, *pl.* ~, demander; dun; (vor Gericht) plaintiff.

Förderer, *m.* -s, *pl.* ~, furtherer, promoter; [. Beförderer.

Förder . . ., in Zuss. (*T.*—*s.* Bergb.) —bahn, *f.* road in a mine, tramway. —erz, *n.* crude ore. —fahrt, *f.* hurrying-way. —gebühr, *f.* summons' fee. —gefäß, *n.* corve. —gerüst, *n.* derrick. —geschwindigkeit, *f.* speed of hoisting. —gestell, *n.* [. —korb. —junge, *m.* trammer. —kohle, *f.* rough coal. —korb, *m.* hoisting cage. —kosten, *pl.* cost of raising ob. hoisting. —kübel, *m.* kibble. —länge, *f.* trip. —mann, *m.* trackman. —maschine, *f.* machine whim. —quantum, *n.* tonnage. —schacht, *m.* engine-pit, tunnel-pit; (in Trockenmauerung gesetzt) dry-walled engine pit. —seil, *n.* hoisting rope. —strecke, *f.* gateway, track-level. —turm, *m.* [. —gerüst. —trumm, *n.* hoist-chamber.

för'derlich, *a.* (einem) useful, serviceable, conducive to; auf das —ste in the speediest manner; dem Zwecke F—es thun to make play.

for'dern, *v. a.* to demand, to ask; (erfordern) to require; (bei Ansprüchen) to claim; (vor Gericht) to summon; (in gewissen Kartenspielen, z. B. im Solo) to call a main; (zum Zweikampfe) to call out; gewaltsam ~ to exact; Rechenschaft von einem ~ to call one to account; ~ lassen to send for; (vor Gericht) to summon; (*T.* Com.) to charge, to tax; (zum Zweikampf) to send a challenge; was ~ Sie für die Elle? how much will you charge a yard (of this cloth)?

för'dern, *v. a.* (einen) to promote; (eine Angelegenheit) to further; (wohin senden) to dispatch; (*T.* Bergb.) to haul, to draw up the shaft; zu Tage ~ to bring to day; es fördert, *v. imp.* it speeds ob. succeeds. [ing, furtherance.

För'dernis, *n.* -sses, *pl.* -sse, further-

för'dersam, *a. (obs.)* useful; expeditious. ~, *adv.* expeditiously.

For'derung, *f.* ~, *pl.* -en, demand, claim; gewaltsame ~ exaction; (vor Gericht) summons; eine ~ nicht anerkennen not to admit a claim; eine ~ anmelden to prove the debt; seine —en sehr hoch stellen to make very extortionate demands. —satz, *m.* (*T.* Log.) postulate.

För'derung, *f.* ~, *pl.* -en, furtherance; (der Erze) drawing up, hauling. —smaschine, *f.* machine-whim.

Forel'le, *f.* ~, *pl.* -n, trout; (große) bull-trout; (kleine) troutlet. f—nartig, *a.* truttaceous. —nbach, *m.* t.-stream. —nbarsch, *m.* black-boss. —nfang, *m.* t.-fishing. f—nfarbig, *a.* t.-coloured. —nkirsche, *f.* morella-cherry. —nporzellan, *n.* Chinese ob. Japanese porcelain finely cracked. —nsalat, *m.* white and black coslettuce. —nschimmel, *m.* t.-coloured

For'le, *f.* ~, *pl.* -n, pitchfork. [horse.

for'keln, *v. a.* to fork; (*T.* Hunt.) (v. Hirschen) to transfix with the antlers.

Form, *f.* ~, *pl.* -en, 1. form, figure, shape; (Façon) fashion; 2. (Modell) pattern, model; 3. (Formel) (set) form, formula; 4. *T.* (Gußform) mould; (gußeiserne) chill; (*T.* Met., Windform des Gebläsefens) tuyere; (mit Wasserkühlung) water-tuyere; 5. (*T.* Hat., etc.) block, last; ~ und Gehalt the manner and the matter; ausgedruckte ~ (*T.* Typ.) form worked off; × die erste ~ (*T.* Typ.) white paper; der ~ wegen for form's sake, pro forma; die ~ zurichten *T.* to make ready the form; gesellschaftliche —en conventionalities of society; in gehöriger ~ in due form; ohne weitere ~ Rechtens without further formality; über die ~ schlagen to block, to put on the last. —arbeit, *f.* mould-making. —auge, *n.* (*T.* Met.) tuyere-eye ob. -hole. —band, *n.* (*T.* Hat.) commander. —bank, *f.* moulder's bench. —brett, *n.* frame-board. —bestandteil, *m.* constituent part. —deckel (zum Papier), *m.* deckle. —draht, *m.* mould-wire. —drahtstreifen, *m.* wire-mark. — einrichtung, *f.* imposing. —eisen, *n.* fashioned bar-iron. —erde, *f.* moulding-clay. —erz, *n.* rich silver-ore. —fehler, *m.* (*T.* Law) error, informality; (*T.* Com.) technical flaw. —flasche, *f.* flask. —futter, *n.* cover of the mould. —gewölbe, *n.* (des Hochofens) tuyere-arch. —gießer, *m.* moulder. —griffel, *m.* style. —holz, *n.* cartridge-stick. —kappe, *f.* case. —kasten (der Eisengießer), *m.* flask; moulding-box; (dreiteiliger) three-part flask. —kegel, *m.* cone-former. —kern, *m.* core. — kleidung, *f.* coat. —kopf, *m.* wooden head for periwigs. —kugel, *f.* formball. —kunst, *f.* moulding, proplastics, *pl.* —lade, *f.* moulding-table. f— los, *a.* formless, shapeless; (*T.* Law) informal; (*T.* Phys.) amorphous; *fig.* ungentlemanlike; unceremonious, rude. —mantel, *m.* cope. —masse, *f.* (*T.* Found.) baked sand. —meister, *m.* mould-master. f—messend, *a.* morphimetrical. —meßkunst, *f.* morphimetry. —naht, *f.* (am Gusse) beard; (auf Thonpfeifen u. dgl.) blister. —nase, *f.* (des Gebläses) tuyere-nose. —öffnung (am Schachtofen), *f.* tuyere. —rahmen, *m. T.* chase; frame. —sache, *f.* what is done only for form's sake. —sand, *m.* moulding-sand; (feiner) facing sand; (magerer) green sand. —schiebe, *f.* upper part of a potter's wheel; (der Glaser) smalles spane. —schneider, *m.* form-cutter; *(obs.)* [. Holzschneider, Holzstecher. —span, *m.* reglet. —steg, *m.* (*T.* Typ.) furniture. —stein, *m.* (des Hochofens) tuyere-stone. —stempel, *m.* bookbinder's flourishing tool. —stock, *m.* forming stick. —stoßer, *m. T.* clearing iron. —stube, *f.* cradle. —tisch, *m.* mould-frame. f—vollendet, *a.* accomplished in form. —ware, *f.* fashioned goods. —wechsel, *m. T.* accommodation-bill. f—widrig, *a.* informal. —zacken, *m.* (des Frischfeuers) tuyere-plate. —zange, *f.* blowing-iron. —zeug, *n.* moulding tools.

For'ma; pro ~ for form's sake.

forma'l, *a.* formal, plain, express.

formalisie'ren, *v. a.* to put in strict form; sich ~, *v. r.* to take offence

Forma'lien, *pl.* formalities. [at.

Formalis'mus, *m.* ~, formalism.

Formalist', *m.* -en, *pl.* -en, formalist.

Formalitä't, *f.* ~, *pl.* -en, formality; der ~ zu genügen pro forma; gerichtliche —en forms of a court. —enkrämer, —smensch, *m.* formalist.

Forma't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, size (of a book); furniture; das ~ über die Form schlagen to dress the chase. —bildner, *m.* (*T.* Typ.) clicker, impositor. —bildung, *f.* imposition. —buch, *n.* (*T.* Typ.) size-book.

Formatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, formation.

For'mel, *f.* ~, *pl.* -n, formula, set form; auf eine ~ bringen (*T.* Algebr.) to abridge (of, from). —buch, *n.* formulary.

formell', *a. (adv.)* formal(ly).

for'men, *v. a.* to form, to model, to fashion, to shape.

For'men . . ., in Zuss. —hölzer, *pl.* frame-timbers. —lehre, *f.* (*T.* Gram.) etymology. —mensch, *m.* formalist, conventionalist. —enschneider, *m.* [. Formschneider.

For'mer, *m.* -s, *pl.* ~, moulder; pattern-maker; (*T.* Pot.) thrower.

Formerei', *f.* ~, moulding.

Formia't, *n.* ~, (*T.* Chem.) form(i)ate.

formie'ren, *v. a.* to form, to frame, to model; sich ~ (*T.* Mil.) to form the ranks.

förm'lich, *a.* l. in due form, set; 2. *fig.* formal, stiff. ~, *adv.* formally; in due form, properly; ~ wie neu quite new.

Förm'lichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, formality, ceremony; um der ~ zu genügen pro forma.

Formula'r, *n.* -es, -s, *pl.* -e, formulary; (leeres) blank form; ein ~ ausfüllen to fill up a form. —buch, *n.* precedent-book.

Formy'lchlorid, *n.* -s, *pl.* -e, chloroform.

forsch, *a. provinc.* [. herb, flott, kräftig.

Forsch' . . ., **forsch' . . .**, in Zuss. — begierde, *f.* inquisitiveness. —begierig, *a.* inquisitive.

For'sche [. Forcce.

for'schen, *v. n.* (nach etwas) to search for, to investigate, to inquire; tief ~ to scrutinize; bei einem ~ to pump, sound one.

For'scher, *m.* -s, *pl.* ~, inquirer, searcher; (wissenschaftlicher) researcher. —blick, *m.* searching ob. *(fig.)* scrutinizing glance. —geist, *m.* 1. inquiring disposition; 2. inquisitive mind.

For'schung, *f.* ~, *pl.* -en, inquiry, investigation; (wissenschaftliche) research. —sgeist, *m.* spirit of inquiry. —sreise, *f.* expedition.

Forst, *m.* -es, *pl.* -e (-en), forest. — akademie, *f.* f.-academy. —amt, *n.* office of woods and forests. —aufseher, *m.* ranger. —bann, *m.* [. —gerechtigkeit. —baum, *m.* f.-tree. —beamte, —bediente, *m.* f.-officer. —frevel, *m.* infringement of the forest-laws, assart; —frevel begehen to assart. —krone, *f.* f.-average. —gefälle, *pl.* revenue arising

from forests. —gehilfe, *m.* assistant forester. —geld, *n.* forestage. ſ—gerecht, *a.* skilled in f.-matters. —gerechtigkeit, *f.* right of a proprietor over a f. —gericht, *n.* f.-court; (in England) court of attachment; (altes) swainmote. —geſetz, *n.* f.-law. —haus, *n.* house of the forester. —herr, *m.* master of a f. —hufe, *f.* forest's district. —hut, *f.* inspection of a f. —hüter, —knecht, *m.* warder of a f. —kultur, *f.* forestry. —kunde, *f.* knowledge of forestry. ſ—kundig, *a.* having a knowledge of forestry. —mann, *m.* ſ. Förſter. —meiſter, *m.* ranger. —nutzung, *f.* usufruct and profits of a f. —ordnung, *f.* regulations of the f. —rat, *m.* counsellor to the f.-board. —recht, *n.* 1. right of a proprietor over a f.; 2. f.-laws; f.-rights, *pl.*; 3. fee paid to a forester; einem Walde das —recht nehmen to disafforest. ſ—rechtlich, *a.* conformable to the f.-laws. —revier, *n.* f.-district. —richter, *m.* justice of the f. —ſache, *f.* forest-concern. —ſchreiber, —ſekretär, *m.* f.-clerk, f.-secretary. —ſchule, *f.* ſ. —akademie. —verwalter, *m.* steward of the f.; ranger. —wart, *m.* keeper of a f., woodward; *cf.* Förſter. —weſen, *n.* f.-matters, *pl.* —wieſe, *f.* f.-glade. —wirtſchaft, *f.* management of the f. —wiſſenſchaft, *f.* science of f.-matters, forestry. —ziegel, *m. T.* ridge-tile. —zins, *m.* money paid for the use of a f. *ob.* part of it. ſa forest.

forſtei'lich, forſt'lich, *a.* belonging to För'ſter, *m.* -s, *pl.* ~, forest-keeper, ranger, verderer.

Förſterei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. forester's district *ob.* office *ob.* 2. house.

Fort (ſpr. foꝛ), *n.* -s, *pl.* -s, small fortress, fortalice.

fort, *adv.* 1. away, gone, off; 2. forth, continually, on; ~ iſt ~ gone is gone; ~ mit dir! away *ob.* out with thee!; er iſt ſchon ~ he is already gone; ich muß ~ I must be off; in einem ~ on a stretch.

fortan', *adv.* from that time; henceforth, henceforward.

fort'arbeiten, *v. n.* to continue to work, to go on with one's work.

fort'atmen, *v. n.* to continue to breathe. ſto build on.

fort'bauen, *v. n.* to continue to build,

fort'baumen, *v. n.* (*T.* Hunt.) to leap from tree to tree.

fort'begeben, ſich, *v. r. ir.* to go off.

Fort'beſtand, *m.* -es, -s, continuance.

fort'beſtehen, *v. n. ir.* to continue; . . . wird ~ . . . will be continued.

fort'betteln, *v. n.* to continue begging.

fort'bewegen, *v. a.* & ſich ~, *v. r.* 1. to move on; 2. to continue moving on.

fort'bilden, *v. a.* & ſich, to continue one's education.

Fort'bildungs . . ., in Zuſſ. —anſtalt, —ſchule (für Erwachſene), *f.* adult school, school for further improve-

fort'bleiben ſ. wegbleiben. [ment.

fort'blaſen, *v. a. ir.* to blow away. ~, *v. n. ir.* to continue blowing; (auf einer Flöte ꝛc.) to continue playing.

fort'bringen, *v. a. ir.* to bring *ob.* carry away; to remove; *fig.* to advance, to promote; (Pflanzen) to bring up; ſich ~ to make shift to live.

Fort'bringung, *f.* ~, (the act of) carrying away, ſ. Fortbringen; removal.

Fort'dauer, *f.* ~, continuation.

fort'dauern, *v. n.* to continue, to last. ‖-d, *p.* & *a.* continual, lasting.

fort'dienen, *v. n.* to continue to serve.

fort'drucken, *v. a.* to print on.

fort'dürfen, *v. n. ir. vulg.* to be permitted to go off.

For'te, *n.* -s, *T.* forte. ~, ſ. *adv.* forte.

fort'eilen, *v. n.* to hasten away.

fort'eitern, *v. n.* to matter continually.

Fortepia'no, *n.* -s, *pl.* -s, pianoforte, grano piano.

fort'erben, *v. n.* (von . . . auf) to descend from . . . to; „es erben ſich Geſetz und Rechte | wie eine ew'ge Krankheit fort" (Goethe, Fauſt) laws every-where are like the taint | of an inherited complaint, | the curse of an infected race.

fort'eſſen, *v. n. ir.* to continue eating.

fort'fahren, *v. a. ir.* to carry off in a vehicle. ~, *v. n. ir.* 1. to depart in a vehicle *ob.* vessel; 2. *fig.* to continue, to go on with; bitte, fahren Sie fort *or* bitte fortzufahren! pray go on!

fort'fliegen, *v. n. ir.* to fly away.

fort'fließen, *v. n. ir.* 1. to flow off; 2. to continue to flow.

fort'fühlen, ſich, *v. r.* to feel one's way.

fort'führen, *v. a.* 1. to carry away, to load off; 2. to keep on; (ein Geſchäft) to carry on; einen Bau ~ to go on with a building; nicht ~ to discontinue.

Fort'gang, *m.* -es, -s, 1. (Erfolg) progress, success; advance; 2. continuation; 3. (Verbeſſerung) improvement; ~ haben to proceed, to advance; (guten) to speed well.

fort'geben, *v. a. ir.* to give away. ~, *v. n. ir.* to continue to give.

fort'gehen, *v. n. if.* 1. to go away, to depart; 2. *fig.* to advance, to succeed. ~, F., *n.* -s, (the act of) going away, departure. ſon.

fort'glimmen, *v. n. fig.* to smoulder

fort'häkeln, *v. a. T.* to tack the thread to the next hook.

fort'heben, *v. a. ir.* to carry away, to remove; ſich ~ *fig.* ſ. ſich trollen; hebe dich fort! be gone!

fort'helfen, *v. a. ir.* 1. (einem) to help one to get away *ob.* to escape; 2. *fig.* to help on *ob.* along; ſich ~, *v. r. ir.* to support o'.s.; to put o'.s. forward; ſich kümmerlich ~ to make shift to live.

forthin', *adv.* henceforth, in the future.

fort'hinken, fort'humpeln, *v. n.* to hobble away *ob.* off.

fort'hüpfen, *v. n.* 1. to jump off; 2. to continue jumping.

Fortifikatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, fortification.

fortifizie'ren, *v. a.* to fortify.

fort'jagen, *v. a.* 1. to drive away; to chase away; 2. to dismiss; to turn off. ~, *v. n.* 1. to ride away; 2. to continue hunting.

fort'kommen, *v. n. ir.* 1. to get off, to come away; 2. to go on, to advance; (v. Pflanzen) to grow; 3. (verloren gehen ꝛc.) to be lost *ob.* stolen; 4. *fig.* to thrive, to prosper, to make one's way; damit kommt man nicht fort this will not do. ✕

Fort'kommen, *n.* -s, progress, success; 's iſt kein ~ hier there is no getting along here; ſein ~ finden to make one's way, to get on in the world. ſto go on.

fort'können, *v. n. ir. vulg.* to be able

fort'kriechen, *v. n. ir.* 1. to creep on; 2. to creep away.

fort'kriegen, *v. n.* to continue the war.

fort'laſſen, *v. a. ir. vulg.* to let go, to let pass on.

fort'laufen, *v. n. ir.* 1. to run away, to escape; 2. to run on, to continue; 3. to keep on running. ‖-d, *p.* & *a.* continued, uninterrupted; running; (in gleicher Entfernung) *T.* equidistant; —de Nummer progressive number; —der Titel running title.

fort'lehren, *v. n.* to continue teaching.

fort'leiern, *v. n. fig.* to go on drawling.

fort'lernen, *v. n.* to continue to learn.

fort'leſen, *v. n. ir.* to go on reading, to continue reading. ſshine.

fort'leuchten, *v. n.* to continue to

fort'machen, *v. n. vulg.* to make haste, to be quick; ſich ~, *v. r.* to make one's escape. ſ2. to march off.

fort'marſchieren, *v. n.* 1. to march on;

fort'müſſen, *v. n. vulg.* to be obliged to go; *fig.* to die.

fort'nötigen, *v. a.* & *n.* 1. to urge one to go off; 2. to keep on pressing.

fort'packen, *v. a.* to pack away; ſich ~, *v. r. vulg.* to be gone, to bundle off; packe dich, packt euch! fort! get you gone! ſ*n.* to continue to whip.

fort'pflanzen, *v. a.* to propagate; (v. Krankheiten) to spread; (Schall ꝛc.) to convey; (auf die Nachwelt) to transmit; ſich ~, *v. r.* to be propagated; to spread; (von — zu) to be transmitted.

Fort'pflanzung, *f.* ~, 1. propagation; 2. (the act of) spreading, &c. —trieb, *m.* generative instinct, i. of reproduction. ſpreach.

fort'predigen, *v. n.* to continue to

fort'prügeln, *v. a.* to cudgel out. ~, *v. n.* to continue to cudgel.

fort'räſen, *v. n.* 1. to continue raging; 2. to depart in a rage.

fort'reden, *v. n.* to continue speaking, to speak on.

fort'regnen, *v. n.* to rain on.

Fort'reiſe, *f.* ~, 1. departure; 2. journey onwards.

fort'reiſen, *v. n.* 1. to depart, to set out; 2. to continue one's journey, to travel on.

fort'reißen, *v. a. ir.* to hurry along, onwards; alles mit ſich ~ *fig.* to carry all before one.

fort'reiten, *v. n. ir.* 1. to ride away; 2. to ride on. ſto roll away.

fort'rollen, *v. n.* to roll on. ~, *v. a.*

fort'rücken, *v. a.* 1. to move away; 2. to move on. ~, *v. n.* to move onwards; (*T.* Mil.) to depart; *fig.* to advance.

fort'rudern, *v. n.* 1. to row on; 2. to row off. ~, *v. a.* to row away.

Fort'ſatz, *m.* -es, *pl.* -ſätze, (*T.* Anat.) apophysis.

fort'ſchaffen, *v. a.* to carry away, to remove; to move out of the way: (einen) to deport; *fig.* (aus der Welt) ~ to dispatch one.

Fort'ſchaffung, *f.* ~, (the act of) carrying away, removing; transporting.

fort'ſcheren, ſich, *v. r. ir. vulg.* to get o'.s. gone; to withdraw.

fort'ſchicken, *v. a.* 1. to send away; 2. (entlaſſen) to dismiss.

fort'ſchieben, *v. a. ir.* to move, push *ob.* shove away *ob.* forward.

fort'ſchießen, *v. n. ir.* 1. to rush away; 2. to continue to shoot.

fort'ſchiffen, *v. n.* 1. to sail along; 2. to set sail. ſsleep.

fort'ſchläfen, *v. n.* to continue to

fort'ſchlagen, *v. a. ir.* to cudgel away. ~, *v. n. ir.* to continue to cudgel.

fort'ſchleichen, *v. n. ir.* & ſich ~, *v. r. ir.* to steal off, to shirk off.

fort'ſchlendern, *v. n.* to saunter away.

fort'ſchleudern, *v. a.* to shake along; to hurl away.

fort'ſchleppen, *v. a.* to drag along.

fort'ſchleudern, *v. a.* to sling away.

fort'leben, *v. n.* to live on, to continue to live; ſo ~ *fig.* to jog on.

fort'ſchlummern, *v. n.* to continue to slumber.

fort'ſchnellen, *v. a.* to send away with a jerk. ſwriting.

fort'ſchreiben, *v. a. ir.* to continue

fort'ſchreiten, *v. n. ir.* 1. to step on, to advance, to proceed; 2. to make progress, to progress(in); to be proficient in, auch *fig.* ‖-d, *p.* & *a.*

progressive; —be Bewegung motion of translation. ⌈Fortschritt.
Fort'schreiten, *n.* ſ. d. f. W. und **Fort'schreitung**, *f.* ~, progress, advancement, proceeding.
Fort'schritt, *m.* -es, -e, *pl.* -e, *fig.* progress, advance; —e machen (in einem D.) to make progress ob. proficiency in; einen großen ~ gegen früher zeigen to show a great advance on previous years; erſtaunliche —e machen to get on amazingly. —smann, *m.* ſ. Fortſchrittler. —spartei, *f.* progressive party. —sprinzip, *n.* go-ahead principle. —ſyſtem, *n.* go-ahead system.
Fort'ſchrittler, *m.* -s, *pl.* ~, progressionist. ⌈to swamp.
fort'ſchwemmen, *v. a.* to wash away,
fort'ſchwimmen, *v. n. ir.* 1. to swim away; (v. Sachen) to float away; 2. to swim on. ⌈sail on.
fort'ſegeln, *v. n.* 1. to sail off; 2. to
fort'ſein, *v. n. ir.* to be gone.
fort'ſenden, *v. a. ir.* to send away.
fort'ſetzen, *v. a.* 1. to put out of the way; (Pflanzen) to transplant; 2. (weiter führen, *fig.*) to continue, to carry on, to pursue; den Krieg ~ to carry on the war; fortgeſetzte Sprünge (*T.* Turnk.) consecutive jumps; ſich ~ 1. to continue; 2. (*pers.*) to be seated otherwhere ob. a little farther away.
Fort'ſetzer, *m.* -s, *pl.* ~, continuator, pursuer.
Fort'ſetzung, *f.* ~, *pl.* -en, continuation; ~ folgt (in Zeitungsromanen ꝛc.) to be continued.
fort'ſingen, *v. n. ir.* to sing on.
fort'ſitzen, *v. n. ir.* to continue sitting.
fort'ſpazieren, *v. n.* 1. to pursue one's walk; 2. to walk off. ⌈to play on.
fort'ſpielen, *v. n.* to continue to play,
fort'ſprechen, *v. n. ir.* to speak on.
fort'ſprengen, *v. n.* to ride away at full speed. ⌈2. to leap on.
fort'ſpringen, *v. n. ir.* 1. to jump away; 2.
fort'ſtellen, *v. a.* to place farther; to put away.
fort'ſtoßen, *v. a. ir.* 1. to push away; 2. to push forward. ~, *v. n.* to continue to push.
Fort'ſtoßung, *f.* ~, (the act of) pushing away, &c., ſ. fortſtoßen.
fort'ſtrömen, *v. n.* 1. to be carried on by the stream; 2. to flow on; 3. *fig.* to crowd off ob. away.
fort'ſtürmen, *v. n.* 1. to rush away; 2. to continue to storm.
fort'ſtürzen, *v. n.* to rush away; wütend ~ to fling away in a rage.
fort'ſündigen, *v. n.* to sin on.
fort'träben, *v. n.* 1. to jog on; 2. to trot off, to canter off.
fort'trägen, *v. a. ir.* 1. to carry away; 2. to carry to a greater distance; ſich vom Strome ~ laſſen to be borne along on the current. ⌈ing.
fort'trauern, *v. n.* to continue mourn-
fort'treiben, *v. a. ir.* 1. to drive away; 2. to drive onwards; (*T.* Mach.) to propel; *fig.* to continue, to pursue; es immer noch ~ *fig.* to go on (rioting etc.). ⌈ing away, &c.
Fort'treibung, *f.* ~, (the act of) driv-
fort'trippeln, *v. n.* to trip away.
fort'trollen, ſich, *v. r.* to be gone, to cut one's stick.
Fortu'na, *f.* ~, Fortune.
fort'wachſen, *v. n. ir.* 1. to continue to grow; 2. to thrive.
fort'währen, *v. n.* to continue to be, to last. ‖~d, *p. & a.* continual. ‖~d, *p. & a.* continually.
fortwälzen, *v. a.* to roll away.
Fort'wälzung, *f.* ~, rolling away.
fort'wandeln, *v. n.* 1. to walk away; 2. to go on.
fort'wandern, *v. n.* 1. to walk on; 2. to depart, to set out.
Fort'wanderung, *f.* ~, (the act of) walking on; departure.
fort'wehen, *v. a.* to blow off. ~, *v. n.* to continue blowing.
fort'weinen, *v. n.* to weep on.
fort'weiſen, *v. a. ir.* to send ob. turn away. ⌈ob. operate (on upon).
fort'wirken, *v. n.* to continue to work
fort'wollen, *v. n. vulg.* to intend to go; es will mit ihm nicht fort *fig.* his affairs do not thrive.
fort'wurzeln, *v. n.* to continue to take root.
fort'ziehen, *v. a. ir.* 1. to draw away; 2. to drag on. ~, *v. n. ir.* 1. to depart, to march away; 2. to pursue one's way; (aus einer Wohnung) to move house; (aus einem Lande) to emigrate; (v. Vögeln ꝛc.) to migrate; 3. to continue to draw; „es zieht mich fort mit göttlicher Gewalt" (Schiller) it draws, it pulls me with a god-like power.
Fo'rum, *n.* -s, forum; court.
foß, *a. provinc.* tough.
Foſſi'l, *n.* -s, insb. im *pl.* -ien, fossil. ~, *f.*, *a.* fossil; —e Blume antholites; —e Botanik protophytology. —ienbeſchreibung, *f.* oryctography. —ienbildung, *f.* fossilization. ſ—ienhaltig, *a.* fossiliferous. —ienkenner, —ienkundige, —ienſammler, *m.* foſſilist. —ienkunde, —ienlehre, *f.* foſſi(lo)logy.
foſſi'liſch, *a.* fossil. —e Auſter, *f.*
Fö'tus, *m.* ~, fetus. ⌈ostracite.
Foulard (ſpr. fulahr'), *m.* -s, *pl.* -s, 1. silk-handkerchief; 2. (modern) silk-stuff.
Fourage (ſpr. furah'ſche), *f.* ~, forage, provender, fodder. —ſack, *m.* cornbag. ⌈to feed cattle.
fouragie'ren, *v. n.* to forage. ~, *v. a.*
Fouragie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, forager.
Fouragier' . . ., in Zuſſ. —kommando, *n.* foraging party. —mütze, *f.* foraging-cap. —zug, *m.* foraging ex-
Fourier' ſ. Furier. ⌈pedition.
Fournier', **fournieren** ſ. Furnier ꝛc.
Foyer (ſpr. foajeh'), *n.* -s, *pl.* -s, crush-room.
Fracht, *f.* ~, *pl.* -en, 1. freight, load, cargo; 2. (Frachtgeld) freightage. ~ einnehmen to take in f.; ein Schiff in ~ nehmen to charter a ship; in ~ geben (Schiffe) to let go on f. — aufſeher, *m.* supercargo. —beſtätigung, *f.* term of f. —beförger, *m.* forwarding agent. —brief, *m.* bill of lading. —buch, *n.* book containing the receipts of the mail-guard, driver etc. for the mail. ſ—frei, *a.* f.-free, carriage-paid. —fuhrengeſchäft, *n.* waggoning. — fuhre, *f.* land carriage. —fuhrmann, *m.* carter. —geld, *n.* —lohn, *m.* fare, freightage. —geſchäft, *n.* freighting-business. —gut, *n.* load, cargo. —gutexpedition, *f.* goods-office. —handel, *m.* carrying-trade. —karte, *f.* parcel bill. —kartenſchluß, *m.* parcel mail. —lohn, *m.* cartage, freightage. —poſt, *f.* stage-waggon. —ſchiff, *n.* merchant-man, trader. —ſtück, *n.* parcel, article of the parcels' post. —wagen, *m.* waggon. —zettel, *m.* ſ. —brief. — zulage, *f.* additional freight.
frach'ten, *v. a.* to freight, to load; wohin habt Ihr gefrachtet? what place are you bound for?; wir haben nach N.-Y. gefrachtet we are bound to ob. for New-York.
Frach'ter, *m.* -s, *pl.* ~, freighter.
Frack, *m.* -es, -s, *pl.* Fräcke, -s, dress-coat, tail-coat.
Fra'ge, *f.* ~, *pl.* -n, question, interrogation; das iſt eben die ~ that is the point; die ~ ablehnen to shirk the q.; die ~ iſt die q. is; eine ~ anregen to stir a q.; eine ~ aufwerfen to start a q.; eine ~ an das Schickſal frei haben (nach Schiller) to possess freely the power of questioning one's destiny; eine ~ giebt die andere one question arises from another; eine ~ koſtet nichts he loses nothing for the asking; eine ~ thun to ask a q. ob. questions of one; einem die ~ ſtellen to put it to one; es iſt nur eine ~ der Zeit it's merely a q. of time; in Form einer ~ eingekleidet interrogative(ly); in ~ ſtehen to be a matter in question; in ~ ſtellen to call into q.; mit —n beſtürmen to play ob. urge with questions; offene ~ open q. —bogen, *m.* schedule of interrogations. —buch, *n.* catechism. —kaſten, *m.* box into which small papers containing questions are inserted whilst a lecture ob. speech is proceeding and which papers are afterwards debated on when the lecture is over. —punkt, *m.* 1. point of a question; 2. moot-point; *T.* interrogatory. —ſpiel, *n.* questions and commands, the game of How, When and Where. —ſtellung, *f.* putting a question. —weiſe, *f.* 1. way of interrogation; catechetical method; 2. mode of question. — ſtück, *n. T.* interrogatry. ſ—weiſe, *adv.* interrogatively. —wort, *n.* interrogative. —zeichen, *n.* sign ob. note of interrogation.
fra'gen, *v. a.* to ask, to interrogate, to question; (einen nach etwas) to ask for ob. about smth. of one; einen um Rat ~ to consult one; nach einem ~ to inquire after one; nach etwas nicht(s) ~ *fig.* not to care for; es fragt ſich, ob . . . it is doubtful whether . . .; beſſer zweimal ~ als einmal irre gehen *(prov.)* better ask twice than go wrong once; ich frage nichts danach I don't care for it; ich frage Sie (laſſe Sie entſcheiden) I put it to you; ich möchte ~ I desire to ask (whether . . .); nicht länger danach gefragt! no more questions about it!; was ſoll das F.? what signifies asking?; wenn es erlaubt iſt zu ~ if it's a fair question; wenn ich ~ darf? if you please?
fra'genswert, *a.* worth inquiring, worth while inquiring for.
Fra'ger, *m.* -s, *pl.* ~, questioner, interrogator, inquirer.
fra'glich, *a.* questionable, doubtful; in ob. open to question.
fra'gluſtig ſ. fragſelig.
Fragment', *n.* -es, -s, *pl.* -e, fragment.
fragmenta'riſch, *a.* in fragments, fragmentary.
Fra'gner, *m.* -s, *pl.* ~, ſ. Greisler.
frag'ſelig, *a.* fond of asking questions, inquisitive.
Fra'gſeligkeit, *f.* ~, inquisitiveness.
fra'gwürdig ſ. fragenswert; questionable. ⌈diction.
Frais, *f.* ~, *(O. G.)* criminal juris-
Frai'ſen, *pl.* convulsive attacks.
Fraktio'n, *f.* ~, *pl.* -en, fraction. —geiſt, *m.* petty party-spirit. —szwang, *m.* compulsion to vote with one's party.
Fraktu'r, *f.* ~, black ob. Gothic letters, *pl.* German type, Old English type.
frank, *a.* free, frank. ⌈nage.
Frankatu'r, *f.* ~, franking, prepay-
Frank, *m.* -s, *pl.* -en, (Münze) franc.
Fran'kenwein, *m.* -s, *pl.* -e, wine of Franconia.
frankie'ren, *v. a.* to prepay; frankiert, *a. & p. p.* post-paid; (p. p.) ungenügend frankiert insufficiently prepaid. ⌈tion to prepay letters.
Frankie'rungszwang, *m.* -es, obliga-
franko, *adv.* post-paid.
Fran'to . . ., in Zuſſ. —kouvert, *n.* stamped envelope. —marke ſ. Frei-

marke. —bermerk, *n.* notice of prepayment.
Frank'reich, s. Eig. Er lebt wie der Herrgott in ~ *(prov.)* he lives of the fat of the land.
Franktireur (spr. -röhr'), *m.* -s, *pl.* -s, a French guerilla soldier on French territory during the Franco-German war (1870—71).
Fran'se, *f.* ~, *pl.* -n, fringe. —n, *pl. fig. fam.* („Bohne") idiot-fringe; mit —n beſetzen to fringe. —baum, *m.* f.-tree. —nmacher, *m.* f.-maker. —nnadel, *f. T.* y-needle.
fran'sen, *v. a.* to fringe with.
fran'ſig, *a.* fringed.
Franz . . ., in Zuſſ. —apfel, *m.* rennet-apple of a dwarf-tree. — —band, *m.* binding in calf, book bound in calf. —baum, *m.* dwarf-tree, wall-tree. —birne, *f.* pear of a dwarf-tree. —bohne, *f.* dwarf-kidney-bean. —branntwein, *m.* French brandy. —brot, *n.* French bread ob. roll. —gold, *n.* binding-gold. —mann, *m.* Frenchman. —obſt, *n.* French fruits. —perle, *f.* false pearl. —thaler, *n.* French dollar. —ton, *m.* (*T.* Mus.) French pitch (lower than the recognised English concert-pitch). —wein, *m.* French wine; (roter) claret.
Fran'ze, *f.* ~, *pl.* -n, s. Franſe.
Fran'ze, *m.* -n, *pl.* -n, Frenchman (z. B. „ein echter deutſcher Mann mag keinen —n leiden" [Goethe, Fauſt] a true-born German hates with all his he art a F.). [gipan.
Franzipa'n, *m.* -es, -s, *pl.* -e, fran-
Franziska'ner, *m.* -s, *pl.* ~, Franciscan friar, Grey ob. Minor friar.
Franzo'ſen, *pl. vulg.* French disease, French pox. f—feindlich, *a.* anti-gallican. ×—holz, *n.* pock-wood, guaiacum. —holzöl, *n.* guayac oil. —ſucht, *f.* Gallomania. [chify.
franzöſi'ren, —ſifi'ren, *v. a.* to fren-
franzö'ſiſch, s. Eig. ~, *adv.* in the French fashion; auf ~ Abſchied nehmen to take French leave, to sneak away.
frappant', *p. & a.* striking.
frappie'ren, *v. imp.* (einen) to strike.
Fräſe, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* cutting-file.
fraß, *impf.* v. freſſen.
Fraß, *m.* -es, *pl.* -e, 1. food, meat; 2. prey; 3. immoderate eating; gluttony; 4. *fam. jest.* blow-out, junketing; das iſt ein ~ für ihn *fig.* that just suits him; ein ſchlechtes ~ *very fam.* a miserable dinner ob.
fräßig s. gefräßig. [supper.
Fräsmaſchine, *f.* ~, shaping-machine.
Fra'ter, *m.* -s, *pl.* ~ s. Kloſterbruder.
fratſch'ler, *m.* -s, *pl.* ~, Fratſch'lerin, *f.* ~, *pl.* -nen, *provinc.* huckster, huckstress. [child.
Fratz, *m.* -en, *pl.* -en, brat, naughty
Fratze, *f.* ~, *pl.* -n, 1. grimace; 2. distorted figure; 3. caricature; —n ſchneiden *or* ziehen to make wry faces. —nbild, *n.* caricature. —ngeſicht, *n.* apish face; *T.* mask. —nmaler, —nzeichner, *m.* caricaturist; (i. ü. S.) dauber. —nvogel, *m.* scythrops.
Frau, *f.* ~, *pl.* -en, 1. woman; 2. (verheiratete) wife; 3. (als Titel) lady, madam, mistress; eine ~ nehmen to take a wife (to o'.s.); die ~ Rätin the counsellor's lady; Herr und ~ the master and mistress; adelige ~ lady; alte ~ crone; gnädige ~ my lady, your Ladyship; junge ~ bride, (auch) girl; vornehme ~ gentlewoman; Unſere Liebe ~ Our Lady, the holy Virgin; wie die ~, ſo die Magd *(prov.)* hackney-mistress, hackney-maid.
Frauba'ſenſchaft, *f.* ~, gossiping relations.
Fraubaſerei', *f.* ~, gossiping.
Frau'chen, *n.* -s, *pl.* 1. ~, little woman; 2. good lady, good-wife.
Frau'en . . ., in Zuſſ. —aber, *f. T.* saphæna. —balſam, *m.* (Pflanze) costmary. —bettſtroh, *n.* (Pflanze) Our Lady's bedstraw. —bild, *n.* image of the Holy Virgin; *fig.* female, woman. —biß, *m.* germander. —bruder, *m.* brother-in-law. —diſtel, *f.* lady's-thistle. — ets, *n.* moon-stone, broad foliated gypsum. —faden, *m.* gossamer. —feind, *m.* woman-hater. —glas, *n.* Muscovy glass; specular stone. —gut, *n. T.* property belonging to a woman. —haar, *n.* (Pflanze) true maiden-hair. —haarſtein, *m.* adiantite. —haarſtrup, *m.* capillaire. —handſchuh, *m.* lady's glove; (Pflanze) Our Lady's glove. —heim, *n.* women's asylum. —hemd, *n.* shift. —herrſchaft, *f.* petticoat-government. —hut, *m.* bonnet. — käfer, *m.* lady-bird. —kirche, *f.* church of Our Lady. —kleider, *pl.* women's clothes. —kloſter, *n.* nunnery. —knecht, *m.* one devoted to the female sex, ladies' man. —koupee, *n.* compartment for ladies. —krankheiten, *pl.* female diseases. —kraut, *n.* lady's-cushion. —lehen, *n.* petticoat-hold. —liebe, *f.* 1. woman's love; 2. love for women. —liſt, *f.* woman's craft ob. tricks. —mantel, *m.* mantua; (Pflanze) Our Lady's mantle. —markt, *m.* market-place of Our Lady's church. —milch, *f.* woman's milk. —milchkraut, *n.* Our Lady's wild-wort. —minze, *f.* costmary. —putz, —ſtaat, *m.* finery of women. —ſachen, *pl.* women's apparel, *pl.* —ſchmuck, *m.* woman's attire. —ſchneider, *m.* ladies' tailor, mantua-maker. —ſchuh, *m.* woman's shoe; (ausgeſchnittener) sandal; (Pflanze) lady's slipper. —ſchuſter, *m.* ladie's shoemaker. —ſleute, *pl.* women, females. —ſperſon, *f.* woman, female. —ſpiegel, *m.* (Pflanze) lady's looking-glass. —ſtand, *m.* condition ob. dignity of a wife, wifehood. —ſtimme, *f.* 1. female voice; 2. womanish voice. —ſtuhl, *m.* woman's pew. —tag, *m.* Lady-day. —tum, *n.* f. —ſtand. ×—volk, *n.* women. —welt, *f.* the fair sex. —zimmer, 1. *n.* woman's apartment; 2. female, woman. —zimmerkleidung, *f.* womanish habits: —zwinger, *m.* ladies' room in the Middle Ages.
Fräu'lein, *n.* -s, *pl.* ~, young lady; (Titel) Miss; das ~ herausſtecken to be missish; Ihr (*better* Ihre) ~ Tochter your daughter; gnädiges ~ madam. —ſtift, *n.* ecclesiastical establishment for ladies.
fräu'lich, frau'lich, *a.* 1. belonging to a woman; 2. womanlike.
frech, *a. adv.* impudent(ly), saucy, insolent(ly).
Frech'heit, *f.* ~, sauciness, insolence.
Fregat'te, *f.* ~, *pl.* -n, frigate; wie eine ~ gebaut f.-built. —nvogel, *m.* man-of-war bird.
Fregatto'ne, *f.* ~, *pl.* -n, fregatoon.
frei, *a.* 1. (von etwas) free (from); 2. (befreit, z. B. von Abgaben) exempt (from); (vom Dienſt) off duty; 3. unfettered; unhindered; 4. disengaged; 5. (frankiert) post-paid; 6. (erledigt) vacant; 7. (Himmel ꝛc.) open, public; 8. (unabhängig) independent; 9. (freimütig) free, frank; ~ ein- und ausgehen dürfen to be made free of . . .; ~ geben to set free ob. at liberty; einen ~ halten to defray one's expenses; to frank one (through a country); —e Hand haben to have free scope ob. fullest latitude in doing smth.; ~ heraus frankly, openly; ~ heraus reden to speak up; ~ laſſen to set at liberty; (von) to excuse one (from); ~ machen (Brief) to prepay; ~ ſein (nichts zu thun haben) to be free (from business); to be at liberty; ~ ſprechen to extemporize; —ſprechen to absolve, to discharge; —ſprechendes Urteil verdict of acquittal; —ſtehen 1. to be isolated ob. detached; 2. (einem) to be permitted; es ſteht ihm ~ he is free, it is free for him; ~ ſtellen to leave to one's choice ob. pleasure; to leave smth. optional with one; ~ werden (*T.* El.) to be set free; —e Reichsſtadt imperial city; —e Stadt free-town; —e (*opp.* latente) Wärme sensible heat; —en Tiſch haben to have free boarding; auf —er Straße in the open street; aus —er Hand off hand; aus —en Stücken of one's own accord; die —en Künſte the liberal arts; ein —es Leben a loose manner of life; darf ich ſo ~ ſein? may I take the liberty?; eine Seite ~ laſſen to leave a page in blank; er hat keinen Augenblick ~ he never has a moment to spare; haben Sie Zimmer ~ (im Hotel)? have you any rooms disengaged?; ſich ~ halten to keep o's. clear ob. aloof from; Wohnung, Heizung, Licht werden ihm ~ geliefert his house, coals and candles are found him. In Zuſſ.: Frei' . . ., frei' . . .: —acker, *m.* free ground. —arche, *f.* (einer Schleuſe) paddle-hole. —balken, *m.* beam with no tie-beam resting upon it. —ball, *m.* ball given gratis. —bauer, *m.* free peasant; (im Schach) passed pawn. —beuter, *m.* freebooter, pirate. —beuterei, *f.* freebooting, piracy. —beuteriſch, 1. like a freebooter. —bier, *n.* beer given gratis. —billet, *n.* free admission; (im Theater) order. —brief, *m.* 1. patent, license; 2. (*T.* Com.) letter of respite; 3. passport. —bürger, *m.* freeman; citizen of a free-town. —bürgerlich, *a.* republican, democratical. —bürgerſinn, republicanism. —bürgſchaft, *f.* frankpledge. —denker, *m.* free-thinker, latitudinarian. —denkerei, *f.* free-thinking, latitudinarianism. —denkeriſch, *a.* free-thinking, latitudinarian. — eigen, *a.* allodial. —exemplar, *n.* author's copy, presentation-copy. —fahrt, *f.* (auf der Eiſenbahn) free ride, (Am.) dead head. —fallapparat, *m.* (*T.* Bergb.) self-acting fall-apparatus. —frau, *f.* baroness. —fräulein, *n.* daughter of a baron. —geboren, *a.* free-born. —gebig, *a.* liberal, generous, munificent; *adv.* liberally; —gebig mit ſeinem Gelde ſein to be free of one's money; generously. —gebigkeit, *f.* liberality, generosity; munificence. — gebung, *f.* release. —geiſt, *m.* free-thinker. —geiſterei, *f.* free-thinking, libertinism. —geiſteriſch, *a.* free-thinking, libertine. — geiſtig, *a.* unprepossessed, unbiassed. —gelaſſen, *p. p. & a.* freed, enfranchised; (Sklaven) emancipated, manumitted. —gelaſſene, *m. & f.* freed man, freed woman. —gepäck, *n.* allowance of luggage; wieviel —gepäck hat man? what weight is allowed? —gericht, *n.* free court of justice. —geſinnt, *a.* republican, free-minded. —gewicht, *n.* weight of luggage allowed. — gläubige, *pl.* come-outers. —graf, *m.* (n. u.) *T.* judge of a criminal court. —gut, *n.* freehold, allodium.

—hafen, *m.* free port. —händig, *a.* (*T.* Mil.) out of ob. with free hand; —händig verkaufen to sell of one's own accord. —händige Vergebung, *f.* striking a bargain without any preliminary formalities. —haus, *n.* privileged house. —häusler, *m.* cottager. —herr, *m.* baron. —herrin, *f.* baroness. —herrlich, *a.* belonging ob. suitable to a baron. —herrschaft, *f.* barony. —herrscher, *m.* autocrator. —herzig, *a.* free, free-hearted, open-hearted. —hof, *m.* free-farm, free-charge. —holb, *m.* freeholder. —jahr, *n.* year of immunity. —korps, *n.* body of volunteers. —konservative, *m.* (im preuß. Abgeordnetenhaus) moderate Conservative. —korps, *m.* volunteer-corps. —kugel, *f.* charmed bullet. —lagern, *v. n.* to bivouac. —lassung, *f.* manumission, emancipation. —legen, *v. a.* (einen Platz) to evacuate; (z. B. einen Dom, durch Abbruch umstehender Gebäude) to lay open to view. —lehen, *n.* freehold, free tenement. —lichtmalerei, *f.* "*plein air*" painting. —machung, *f.* freeing, clearing. —mann, *m.* freeman, freeholder. —marke, *f.* postage-stamp. —markt, *m.* free market, privileged fair. —maurer, *m.* freemason, Brother of the compass and square. —maurergesellschaft, *f.* fraternity of freemasons. —maurerzeichen, *n.* the masonic signal. —maurerei, *f.* freemasonry. —meister, *m.* free-master. —meisterschaft, *f.* free-mastership. —mut, *m.* candour, plain-dealing. —mütig, *a.* frank, free-hearted, free-spoken; *adv.* frankly, ingenuously. —mütigkeit, *f.* frankness, free-heartedness. —partei, *f.* body of volunteers. —saß, *m.* freeholder, yeoman, franklin. —schar, *f.* volunteer-corps. —schärler, *m.* volunteer. —schein, *m.* 1. license; 2. discharge from military duty. —schießen, *n.* public shooting. —schule, *f.* free-school, charity-school. —schüler, *m.* charity-boy. —schütz, *m.* marksman using charmed bullets. —sinn, *m.* free manner of thinking; liberalism. —sinnig, *a.* free-minded. —sinnige, *m.* liberalist. —sitz, *m.* freehold. —sitzer, *m.* freeholder. —sonntag, *m.* Sunday out. —sprechen (von) to exculpate (from). —sprechung, *f.* liberation; (in der Beichte) absolution; (eines Sklaven) emancipation; (gerichtl.) acquittal. —springel, *m.* (*T.* Turnt.) jumping-rope. —staat, *m.* free state, republic. —staatsbürger, *m.* republican. —stadt, *f.* free-town, free city. —stätte, *f.* asylum, refuge. —stehend, *a.* isolated; (v. Häusern) detached. —stelle, *f.* 1. place obtained gratis; 2. studentship. —stunde, *f.* vacant hour; leisure. —tisch, *m.* free-boarding. —treppe, *f.* flier, stair in the air. —übung, *f.* (*T.* Turnt.) exercise without apparatus. —viertel, *n. T.* franc quartier. —werber, *m*, —werberin, *f.* intermediary for the purpose of bringing about a marriage, deputy-suitor. —willig, *a.* voluntary; *adv.* voluntarily, of one's own accord. —willige Beisteuern, *pl.* benevolences; —willige Gerichtsbarkeit voluntary jurisdiction. —willige(r), *m.* volunteer; als —williger dienen *or* eintreten to volunteer. —willigkeit, *f.* voluntariness, spontaneity. —zettel, *m. T.* cocket; warrant. —zügigkeit, *f.* liberty of moving within the country, right of settlement.

Frei'e, *m.* -n, *pl.* -n, free man. ~, *n.* -n, open air; im —n in the open air; out-of-doors; Belustigungen im —n out-door amusements.

frei'en, *v. a.* to marry to. ~, *v. n.* (um) to woo, to court, to make love to.

Frei'er, Frei'ersmann, *m.* -s, *pl.* ~, wooer, suitor; auf —sfüßen gehen *fig.* to think seriously of marriage, to go a-sparking.

Freierei', *f.* ~, *pl.* -en, courtship, courting, wooing.

Frei'heit, *f.* ~, *pl.* -en, 1. liberty, freedom; 2. (Bevorrechtung) privilege; license; (v. Abgaben ꝛc.) immunity, exemption; 3. (Freiheitsort) privileged place; persönliche ~ personal freedom; poetische ~ poetical license; in ~ setzen to set at l.; sich die ~ nehmen to take l.; sich zuviel ~ herausnehmen to be too free. —sbaum, *m.* tree of l. —sberaubung, *f.* (widerrechtliche) illegal imprisonment. —sdurst, *m.* thirst after l. —skampf, *m.* struggle for l. f—liebend, *a.* warmly attached to l. —sbrief, *m.* charter, patent. —sheld, *m.* champion of l. —skrieg, *m.* war for asserting l. —sliebe, *f.* love of l. —smann, *m.* l.-man. —smord, —smörder, *m*, f—smörderisch, *a.* liberticide. —smütze, *f.* red ob. Phrygian cap. —sritter, *m.* champion of l. —sschwindel, *m.* bubble of l. f—stoll, *a.* eleutheromaniac. —surkunde, *f.* bill of rights.

Frei'in, *f.* ~, *pl.* -nen, baroness.

frei'lich, *adv.* certainly, indeed, of course; aber ~ . . . but then . . .; ja ~ it is true, to be sure; ich würde es ~ nicht gethan haben I should certainly not have done it; wir konnten es ~ nicht vorher wissen to be sure, we could not know it before. [der stille ~ Good F.

Frei'tag, *m.* -es, -s, *pl.* -e, Friday;

Frei'te, *f.* ~, *vulg.* courtship, wooing; auf die ~ gehen to go a-wooing.

Frei'ung, *f.* ~, *pl.* -en, franchise, asylum.

fremd, *a.* (einem) strange; (ausländisch) foreign, outlandish; (v. Pflanzen) exotic; (seltsam) st.; belonging to others (z. B. Kinder ꝛc.) *fig.* unusual, extraordinary; —es Licht (*T.* Paint.) incident light; —s Schiff foreign body; —e Sprache alien tongue; ~ thun l. (gegen einen) to make a stranger of one; 2. (selbst, in einer Person) to be distant ob. reserved; für —e Rechnung to foreign account; ich bin hier—I am a stranger here; sich ~ stellen to assume an air of surprise. —artig, *a.* heterogeneous; accidental. —gläubig, *a.* heterodox. F—herrschaft, *f.* foreign domination. F—körper, *m.* (*T.* Med.) foreign body. —namig, *a.* pseudonymous. F—wort, *n.* foreign word, exoticism. F—wörterbuch, *n.* dictionary of foreign words.

Frem'de, *m.* -n, *pl.* -n, stranger, (Ausländer) foreigner; *fig.* visitor; ~ haben to have company ob. guests; Sie sind ja ein —r geworden you made yourself a st.

Frem'de, *f.* ~, foreign country; aus der ~ from abroad; aus der ~ kommen to come home from travelling; in die ~ abroad; in die ~ gehen to go abroad.

Frem'den . . ., in Zuss. —amt, —büreau, *n.* alien-office. —bett, *n.* spare bed. —bill, *f.* alien-bill. —buch, *n.* arrival-book, visitors' book, day-book. —führer, *m.* cicerone, guide. —industrie, *f. fig.* practice of making the most of foreign visitors. —legion, *f.* foreign legion. —liste, *f.* list of arrivals. —loge, *f.* proscenium-box reserved for foreign guests ob. visitors. —tum, *n.* alienage, alienism. —verkehr, *m.* frequentation of a place by strangers. —zimmer, *n.* spare room; (im Hotel, parterre) coffee-room.

Fremd'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, foreigner, stranger. —srecht, *n. T.* escheat, escheatage. [tative.

frequentati'v, *a.* (*T.* Gram.) frequen-

Frequentati'vum, *n.* -s, *pl.* -va, (*T.* Gram.) frequentative. [haunt.

frequentie'ren, *v. a.* to frequent, to

Fres'co, *n.* -s, *T.* fresco. —malerei, *f.* painting in f.

Freß'. . ., in Zuss. —bauch, *m.* glutton. —begierde, *f.* gluttony. —sieber, *n.* bulimy. f—gierig, *a.* voracious, gluttonous. —korb, *m.* meat-basket. —krankheit, —sucht, *f.* hungry evil. —näpfchen, *n.* bird's trough. —rehe, *f.* (der Pferde) heart-burning. —sack, *m.* victual-bag. —säuren, *pl.* discharging acids. —stein, *m.* lapis infernalis. —trog, *m.* manger. —wanst, *m.* glutton. —zange, *f.* (der Insekten) mandible.

Freß'e, *f.* ~, *pl.* -n, *vulg.* mouth, chops; 2. face, "phiz".

freß'en, *v. a. ir.* (v. Tieren) to eat; *vulg.* (v. Menschen) to eat greedily; to devour; sich dick und voll ~ to eat one's fill; *T.* (v. ätzenden Substanzen) to corrode; zu ~ geben to feed, to give the provender; um sich ~ (v. Geschwüren ꝛc.) to spread; *fig.* to diffuse itself; einen Narren gefressen haben (an einem) to conceive an unreasonable partiality (for one); der Kerl frißt ja für drei *fam.* I don't know where he eats it all; friß, Vogel, oder stirb! root, hog, or die!

Freß'en, n. -s, (für Tiere) eating, food; (v. Menschen) gluttonizing, gormandizing; ein gefundenes ~ *vulg.* a thing wished for, windfall.

freß'end, *p. p. & a.* 1. eating; 2. corrosive, etching; (wie der Krebs) cankerous; —e Flechte ring-worm, serpigo. [mandizer.

Freß'er, *m.* -s, *pl.* ~, glutton, gor-

Fresserei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. gluttony; 2. *vulg.* banquet, blow-out.

freß'ig, *a. vulg.* greedy, gluttonous.

Frett, *n.* -es, -s, *pl.* -e, **Frett'chen, Frett'wiesel,** *n.* -s, *pl.* ~, ferret; mit Frettchen jagen to ferret. —jäger, *m.* ferreter.

fret'ten, sich, *v. r. provinc.* to toil and moil, to make shift to live.

Freu'de, *f.* ~, *pl.* -n, joy; delight; *fig.* comfort, satisfaction; ~ an einem erleben to live to delight in one. ✕ ~ machen to give joy; „des Lebens ungemischte ~ | wird keinem Irdischen zu teil" (Schiller) and never unmix'd with grief has Heaven | its joys on Mortals shed; einem die ~ verderben to spoil one's pleasure; es ist eine ~ it is a pleasure; „Freud' muß Leid, Leid muß ~ haben" (Goethe) grief waits on joy — joy follows grief; mit —n gladly; joyfully; seine helle ~ haben an (einem D.) to delight in; voller ~ sein to be joyful; zu meiner ~ to my pleasure. f—glänzend, *a.* beaming with joy ob. delight.

Freu'den . . ., in Zuss. —becher, —kelch, *m.* cup of joy. —bezeigung, *f.* expression of joy. —botschaft, *f.* glad tidings, joyful news. —fest, *n.* jubilee; public festivity. —feuer, *n.* bonfire. —gesang, *m.* hymn of rejoicing. —geschrei, *n.* shout of joy, acclamation. —haus, *n.* 1. house of joy; 2. f. Bordell. —kleid, *n.* festival garment. —leben, *n.*

merry life, happy life. f—leer, f—los, *a.* joyless. —leere, —losigkeit, *f.* joylessness —mädchen, *n.* prostitute. —mahl, *n.* festive entertainment. —meer, *n.* sea of joys. — nachricht, —post, *f.* joyful news. f—reich, *a.* joyful, most happy. — ruf, *m.* joyful exclamation, shout of joy; (zu Weihnachten) nowel. — schießen, *n.* firing of the guns in token of joy. —sprung, *m.* leap for joy. —störer, *m.* trouble-feast, kill-joy. —tag, *m.* festival day. —taumel, *m.* transport of joy. — thräne, —zähre, *f.* tear of joy. — tötter, *m.* kill-joy. —trunk, *m.* rejoicing-cup. f—voll, *a.* full of joy, joyful. —zeichen, *n.* token of joy. —zeit, *f.* joyful time. [tured.

freu'detrunken, *a.* overjoyed, enrap-

freu'dig, *a.* glad, joyful; joyous; etwas ~ thun to do a thing readily.

Freu'digkeit, *f.* ~, joyfulness, joyousness, cheerfulness.

freu'en, sich, *v. r.* (an einem D., eines D.) to rejoice in ob. at; to be glad of. ~, *v. a.* to afford joy; es freut mich I am rejoiced, it gives me joy; wir ~ uns, Sie zu sehen we are happy to see you; sich auf etwas ~ to enjoy by anticipation, to rejoice at the thought of, to look forward to ... with joy; sich wie ein Kind ~ to rejoice extremely, to exult in.

Freund, *m.* -es, -e, *pl.* -e, friend; *fig.* acquaintance; (männlicher) manfriend; (Verwandter) relation; ein alter ~ a crony; vertrauter ~ intimate f.; —e in der Not gehen hundert auf ein Lot *(prov.)* friends are best known in distress; (nach *Goldsmith)* friendship is a shade that follows wealth ob. fame, and leaves the wretch to weep; —e bleiben to keep friends with; deswegen bleiben wir doch —e that will break no squares; ein ~ in der Not ist besser als ein Bruder in der Ferne a f. in the way is better than a penny in the purse; ein ~ von einem D. sein to like a thing, to be fond of; er ist ein ~ der Musik he is fond of music; ein ~ der Wahrheit a lover of truth; ein guter ~ von mir a f. of mine; er weiß, wer seine guten —e sind he knows on which side his bread is buttered; gut ~ mit einem sein to be hands in-glove with one; nicht gut ~ miteinander sein to be unfriends to one another; wer da? Gut ~ Who goes there? A friend! f—brüderlich, *a.* friendly and brotherly. f—los, *a.* friendless; destitute. f—nachbarlich, *a.* being a friend and a neighbour.

Freun'din, *f.* ~, *pl.* -nen, (female) friend.

freund'lich, *a.* 1. kind, friendly; (seitens Höherstehender) affable; (Aussehen) cheerful; (Sache) pleasant; (Stadt &c.) smiling; (Wetter) fair. ~, *adv.* kindly, affably etc.; ~ aufnehmen to receive courteously; (etwas) to take kindly. × mit —em Gruß with kind regards (I am etc.); wollen Sie so ~ sein (zu *c. inf.*)? will you have the kindness to ...? eine —e Nachricht a fair warning; der —e Leser the gentle reader.

freund'lichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, kindness, friendliness, affability; civility.

freund'schaft, *f.* ~, *pl.* -en, friendship; (Verwandtschaft) relation, family; *fig.* (Güte) kindness, favour; ~ geht über Verwandtschaft *(prov.)* f. is better than relationship; ~ schließen to make f.; ~ trinken to drink friends; eine ~ erweisen (einem) to do one a favour; gute *or* prompte Bezahlung erhält gute (lange) ~ *(prov.)* short reckonings make long friends. —band, *n.* bond of f. — *Cf.* Geschenk. —bezeugung, *f.* protestation of f. —beweis, *m.* proof of f. —bund, *m.* friendly alliance. —dienst, *m.* good office, friendly turn. —sinseln, *pl.* f. Eig. —stück, *n.* f. —dienst. —strieb, *m.* disposition to f., adhesiveness. —versicherung, *f.* f. —bezeugung. [able.

freund'schaftlich, *a.* friendly, amic-

Freund'schaftlichkeit, *f.* ~, friendly disposition.

Fre'vel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (Unfug) mischief, offence; 2. crime; (gegen Geheiligtes) sacrilege; 3. (Übermut) wantonness. —mut, —sinn, *m.* mischievous mind, wickedness. —that, *f.* act of violence ob. cruelty. — wort, *n.* insult, wicked word; (gegen Gott) blasphemy. —zunge, *f.* wicked tongue, backbiter.

fre'velhaft, fre'ventlich, *a.* wicked, mischievous, criminal. ~, *adv.* wickedly etc. [outrageousness.

Fre'velhaftigkeit, *f.* ~, wickedness,

fre'veln, *v. n.* to commit a crime, to be mischievous ob. wicked; to outrage.

Fre'vler, *m.* -s, *pl.* ~, 1. mischievous fellow; offender; 3. blasphemer.

Frictio'n f. Friktion.

Frie'de, *m.* -ns, **Frie'den,** *m.* -s, peace; *fig.* tranquillity, quiet of mind; ~ ernährt, Unfriede verzehrt *(prov.)* p. promotes prosperity, while discord brings on destruction; ~ machen, ~ schließen to make p., to conclude the p.; ~ sei mit ihm! p. be with him!; in —n lassen to let alone, to let quiet; in —n peacefully; um des lieben —s willen for p. and quietness sake. —fürst, —nsfürst, *m.* prince of peace, our Saviour. —kauf, *m.* purchase in the lump. —los, *a.* unpeaceable, quarrelsome; peaceless.

Frie'dens ..., in Zuss. —absicht, *f.* pacific intention. —antrag, *m.* offer of peace. —artikel, *m.* article of peace. —bedingung, *f.* term of peace. —bote, *m.* messenger of peace. —brecher, *m.* peace-breaker. —bruch, *m.* breach of peace. f—brüchig, *a.* breaking peace. —einleitungen, *pl.* preliminaries of peace. —engel, *m.* angel of peace. —fest, *n.* celebration of a peace. —feuer, *n.* bonfire in celebration of a peace. —flagge, *f.* flag of truce. —fürst, *m.* prince of peace. —fuß, *m.* peace-footing; auf —fuß leben mit einem to live on a peaceable footing with one; die Armee auf —fuß setzen to reduce the army to a footing ob. state of peace. —gesellschaft, *f.* peace-society. —instrument, *n.* instrument of peace. —kongreß, *m.* congress for making peace. —kuß, *m.* kiss of peace. —münze, *f.* medal struck in commemoration of a peace. —partei, *f.* peace-party. —pfeife (indian.), *f.* calumet. — präliminarien, *pl.* f. —einleitungen. —richter, *m.* justice of the peace. —schluß, *m.* treaty of peace, pacification. —stifter, *m.* pacifier, peace-maker; *fig.* mediator. —stiftung, *f.* pacification. —störer, *m.* disturber ob. violator of the peace; *fig.* make-bate. —tag, *m.* day of peace; anniversary day of peace. —traktat, —vertrag, *m.* treaty of peace. —unterhandlung, *f.* negociation of peace. —vermittlung, *f.* mediation of peace. —vorschlag, *m.* proposition of peace. —zeit, *f.* time of peace; in —zeiten in time of peace.

fried'fertig, *a.* peaceable, pacific.

Fried'fertigkeit, *f.* ~, peaceableness, pacific disposition. [yard.

Fried'hof, *m.* -es, -s, *pl.* -höfe, church-

fried'lich, fried'sam, fried'selig, *a.* peaceful, peaceable. —e Zeiten, *pl.* halcyon times. [peaceableness.

Fried'lichkeit, *f.* ~, peacefulness,

fried'liebend, *a.* loving peace, peace-

fried'los f. friedelos. [able.

Frie'drichsdor, *m.* -s, *pl.* -s, Frederic'or.

frie'ren, *v. n. ir.* to freeze; (b. Pers.) to be cold, to feel cold; to be chilled. ~, *v. imp. ir.* es friert there is a frost; es friert mich I am cold, I am chilled; es friert mich *or* ich friere an den Beinen my feet are cold; es friert Stein und Bein it freezes as hard as it can freeze; hat es gefroren? did is freeze?

Frier'punkt, *m.* -(e)s, freezing-point.

Fries, *m.* -ses, *pl.* -se, 1. (Zeug) baize; 2. (*T.* Archit.) frieze; 3. (am Geschütz) astragal. —macher, *m.* b.-weaver. [skates.

Fries'länder, *pl.* ~, 1. f. Eig.; 2. long

Frie'sel, *m.* -s, purples, rush.

Frikassee', *n.* -s, *pl.* -s, (*T.* Cook.) fricassee.

frikassie'ren, *v. a.* to fricassee.

Friktio'n, *f.* ~, friction. —feuerzeug, *n.* lucifer-box. —stuppelung, *f.* f. clutch. —messer, *m.* tribometer. —rad, *n.* f.-wheel. —scheibe, *f.* f.-plate. —rollen, *pl.* f.-rollers. —sperrklinke, *f.* ratchet of the f. wheel. —walze, *f.* f.-roller.

frisch, *a.* 1. fresh; cool; 2. new (z. B. Brot, Milch); 3. brisk, gay. —e Gesichtsfarbe ruddy ob. florid complexion. × ~ und gesund safe and sound. ~ wie ein Fisch merry as a grig. —e Eier newlaid eggs. —e Hunde, Leute, Pferde relay of dogs, men, horses. ~ gestrichen! Paint! —e Wäsche clean linen. ~ wie eine Rose as fresh as a daisy. —e Wunde green wound. ~ von der Presse wet from the press. ~ *(adv.)* angekommen lately arrived; ~! ~ auf! cheer up!; (Jagdruf) lave!; ~ drauf los! on them!; courage!; auf —er That in the very fact; von —em afresh, anew; sich ~ auf den Beinen fühlen to feel firm on one's legs. — In Zuss.: Frisch'... —arbeit, *f.* (*T.* Met.) fining-process. —balg, *m.* bellows in a finery, *pl.* —blei, *n.* refined lead. —eisen, *n.* refined iron. —esse, *f.* (in Schmelzhütten) finery. —feuer, *n.* 1. fire for refining metals; 2. finery. —gestein, *n.* solid rocks, *pl.* —gestübe, *n.* coal-dust. —glätte, *f.* litharge reduced to lead. —herd, —ofen, *m.* finery-hearth. —kienstock, *m.* carcass. —knecht, *m.* refiner's assistant. —machen (einer Zeche), *n.* airing; (*T.* Met.) reviving, refining. —malerei, *f.* fresco-painting. f—melt, *a.* giving fresh milk, fresh-milking. f—pochen, *v. a.* to stamp. —schlacke, *f.* finery-cinders, *pl.* —schmiede, *f.* refining-forge. —stahl, *m.* rough steel, German steel. —stück, *n.* ore-cake. —zacken, *m.* plate.

Frisch'e, *f.* ~, 1. freshness, coolness; 2. newness, brightness; 3. (der Gesichtsfarbe) ruddiness; 4. (*T.* Hunt.) springy place.

frisch'en, *v. a.* to cool, to refresh; (*T.* Met.) to refine; to newrifle the barrel of a gun; (Stabeisenfabrikation) to puddle; (Bleiglätte) to revive (litharge); (*T.* Bergb.) to open communication between a pit and a stulm; die Hunde ~ (*T.* Hunt.) to give purgatives to the dogs; die Hirsche ~ sich (*T.* Hunt.) the stags drink. ~, *v. n.* to pig, to farrow.

Frischer, *m.* -s, *pl.* –, *T.* refiner, finer.
Frischerei' *or* **roheisen**, *n.* -s, forge pig-iron.
Frisch'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, shoot.
Friseur (spr. -föhr'), *m.* -s, *pl.* -e, hair-dresser.
Frisier' . . ., in Zuss. —**bohrer**, *m. T.* chamfering-auger, counter-sink. —**eisen**, *n.* curling iron. —**kamm**, *m.* dressing-comb. —**mühle**, *f. T.* friezing-table. —**scheibe**, *f.* friezing table.
frisie'ren, *v. a.* to dress the hair; (Tuch) to nap; Kleider ꝛc. mit Band, Spitzen ꝛc. ~ to trim, to dress.
Frisiert'band' *n.* -es, -s, *pl.* -bänder, silk-ferreting.
frißt, *imper.* v. fressen; ~, Vogel, oder stirb *(prov.)* f. fressen.
Frist, *f.* ~, *pl.* -en, 1. space of time, set term; 2. respite, delay; (*T.* Com.) usance; ~ bewilligen to grant delay; ~ erbitten to ask for time; ~ geben to grant a delay ob. respite; drei Tage ~ three days' grace; in kurzer ~ at short notice; in kürzester ~ at a minute's warning, at a moment's notice; nach gewöhnlicher ~ at the usual date. —**befehl**, *m.* dilatory precept. —**brief**, *m.* letter of respite. —**buch**, *n.* diary. —**gesuch**, *n.* dilatory plea. —**sache**, *f.* (*T.* Post) report to be handed in at a fixed term. —**tag**, *m.* day of respite ob. grace. —**verlängerung**, *f.* prolongation of a term. f—**weise**, *adv.* at fixed times. —**zahlung** *f.* payment by instalments.
fristen, *v. a.* to grant delay, to put off, to delay; das (eigne) Leben ~ to support (one's) life; das nackte Leben ~ to gain a bare living, to keep the wolf from the door; einem das Leben ~ to prolong one's life.
Fristung, *f.* ~, 1. delaying; 2. prolonging one's life.
Frisu'r, *f.* ~, *pl.* -en, 1. dressing the hair; 2. trimming.
Fritt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, **Fritt'bohrer**, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* gimlet.
Frit'te, *f.* ~, *T.* frit. —**porzellan**, *n.* soft porcelain.
frit'ten, *v. a.* (den Glassatz) to frit. ~, F., *n.* (the act of) fritting.
Fritt'ofen, *m.* -s, *pl.* -öfen, *T.* fine
frivol', *a.* frivolous. [arch.
Frivolität', *f.* ~, *pl.* -en, frivolity.
froh, *a.* gay, joyful; (über ein D.) glad (of ob. at); ich bin ~ darüber I am glad of it; —en Herzens glad of heart; ~ des Mutes cheerful, good-humoured; ~ werden (eines D.) to enjoy a thing. F—**gefühl**, *n.* high gratification. —**lebig**, —**mütig**, *a.* gay, jovial, merry. F—**sinn** f. **Frohsinn**.
fröh'lich, *a.* cheerful, gay, jovial; ~ aussehen to look cheerful; ~ sein to be merry; ~ machen to gladden, to exhilarate. [gaiety, joviality.
Fröh'lichkeit, *f.* ~, cheerfulness,
froh'locken, *v.*, *n.* (über ein D.) to exult in ob. at, to triumph; zu zeitig ~ *col.* to whistle before one is out of the woods. ~, F., *n.* -s, exultation (at), shout, triumph.
frohn, **Frohn**, *m.* f. **fron**, **Fron**.
Froh'sinn, *m.* -es, -s, good humour, cheerfulness.
froh'sinnig, *a.* cheerful.
fromm, *a.* pious, devout; *fig.* innocent; harmless; (Pferd) tame, quiet; ~ thun, sich ~ stellen to play the saint. ~ wie ein Lamm soft as a lamb. —er Betrug pious fraud. —e Lüge white lie. ~ werden to mend one's life; ein —es Leben führen to lead a godly life; ein —es Schaf *fig.* an ignorant one; a poor innocent; ein —er Wunsch 1. an innocent wish; 2. desideratum; die F—en the pious. ×
Frömmelei', *f.* ~, *pl.* -en, affected piety, hypocrisy, bigotry.
from'meln, *v. n.* to affect piety; to act the hypocrite.
from'men, *v. n.* (einem) to be of use to. ~, F., -s, benefit, advantage.
Fröm'migkeit, *f.* ~, 1. piety, devoutness; 2. kindness. ~ heucheln to sham religious.
Frömm'ler, *m.* -s, *pl.* ~, **Frömm'ling**, *m.* -es, -s, *pl.* -e, hypocrite, pietist.
fron, *a.* (n. u.) holy.
Fron, *m.* -s, *pl.* -e, beadle, bailiff; (auch in Zuss. statt Frone). —**acker**, *m.* land held in socage. —**altar**, *m.* high-altar. —**amt**, *n.* high mass. —**arbeit**, *f.* compelled service, socage; *fig.* drudgery; unpleasant work ob. task. —**arbeiter**, *m.* one who does base service; drudge. —**bauer**, *m.* socager, socman. —**bote**, *m.* summoner, beadle. —**botschaft**, *f.* foot-service. —**dienst**, *m.* corvee, statute-labour. —**fasten**, *pl.* the four ember-weeks, quarter-fastings. —**feste**, *f.* public jail. f—**frei**, *a.* exempt from compelled services. —**fuhre**, *f.* carriage by socmen, compulsory furnishing of waggons and horses. —**geld**, *n.* money paid in lieu of socage-service. —**getreide**, *n.* corn given instead of service. —**gut**, *n.* tenement liable to socage. —**herr**, *m.* lord who is entitled to exact socage-service. —**hof**, *m.* socage-farm. —**huse**, *f.* socage-ground. —**lehn**, *n.* socage-tenure. —**leichnam**, *m.* holy body of the Saviour. —**leichnamsfest**, *n.* Corpus-Christi-day. —**leichnamswoche**, *f.* week after Trinity-Sunday. f—**pflichtig**, *a.* obliged to socage-duty. —tag, *m.* day on which socage-duty is performed. —**vogt**, *m.* bailiff set over the socmen.
Fron'de, **Fro'ne**, *f.* ~, *pl.* -n, service done in socage, compelled service; —n ablösen to redeem.
Fron'de, *f.* ~, (*T.* Hist.) Fronde (franz.).
frondie'ren, *v. n.* to play the Frondeur; (übhpt.) to oppose.
frö'nen, *v. n.* to do service in socage; *fig.* (einem) to be a slave to, to do homage; (einem D.) to indulge in, to be addicted to; jemands Launen ~ to humour one's whims; seinen Begierden *or* Lüsten ~ to indulge in sensual pleasure.
Frö'ner, *m.* -s, *pl.* ~, socager.
Fron'te, *f.* ~, *pl.* -n, front; (am Hause) frontage; ~ gegen ~ gestellt (*T.* Her.) affrontee; ~ machen (*T.* Mil.) to make face; (gegen jn.) to stand up to one, to turn head upon; in ~ in front; (*T.* Naut.) abreast; mit einer neuen ~ versehen to refront; mit niedriger ~ low-browed; die ~ nach etwas zu haben to front to; nach der ~ zu vanward. —(n)marsch, *m.* march in line.
Frontignac' (spr. -tinjak'), *m.* -s, (Weinsorte) Frontiniac. [frontispiece.
Frontispi'z, *n.* -es, *pl.* -e, (*T.* Archit.)
Fronton (spr. -tong''), *n.* -s, *pl.* -s, (*T.* Archit.) fronton, pediment.
fror, *impf.* v. frieren.
Frosch, *m.* -es, *pl.* Frösche, 1. frog; 2. (*T.* Med., Geschwulst unter der Zunge) ranula; (v. Pferden) lampas; 3. *T.* lower part of the fiddle-stick; 4. (*T.* Bergb.) ladder-peg; 5. (*T.* Print.) pan; 6. (*T.* Pyrot.) cracker; 7. (*T.* Carp.) bracket; 8. (*T.* Cloth-w.) sole-socket; 9. (*T.* Coop.) chime. **Frösche**, *pl.* (am Hebebock) cheeks, *pl.* —**aber**, *f.* ranular vein. —**biß**, *m.* (Pflanze) frog-bit. —**blut**, *n. fig.* cold blood. —**distel**, *f.* St. Mary's thistle. —**eppich**, *m.* water-parsnip. —**fang**, *m.* catching of frogs. —**fisch**, *m.* toad-fish, frog-fish. f—**förmig**, *a.* batrachoid. —**geier**, *m.* honey-buzzard. —**gequak**, *n.* croaking of frogs. —**lache**, *f.* puddle full of frogs. —**geschwulst**, *f.* f. Frosch, 2. —**keule**, *f.* hind leg of a frog. —**kiele**, *f. lud.* sword. —**klemme**, *f.* Dutch tongs, draw-tongs. —**laich**, *m.* spawn of frogs. —**lattich**, *m.* frog-lettuce. —**löffel**, *m.* (Pflanze) water-plantain. —**maul**, *n.* (*T.* Archit.) semicircular dormer-window. —**öl**, *n.* frog-oil. —**perspektive**, *f.* (*T.* Paint.) a mode of perspective representation in which a country or other objects appear as they would do if viewed from a standpoint considerably below them. —**pfeffer**, *m.* crow-foot. —**pfütze**, *f.* f. —lache. —**quadrant**, *m. T.* gunner's quadrant. —**quappe**, *f.* tadpole, young frog. f—**reich**, *a.* froggy. —**sattel**, *m.* backless saddle. —**schenkel**, *m.* f. —**keule**. —**schnecke**, *f.* toad-snail. —**schnepper**, *m.* small cross-bow. × —**stein**, *m.* toad-stone. —**teufel**, *m.* sea-devil. —**tier**, *n.* batrachian. —**wurm**, *m.* f. —**quappe**.
Frösch'el, *n.* -s, *pl.* ~, ladder-wedge. —**ring**, *m. T.* coin-ring, wedge-ring.
frösch'en, *v. n. vulg.* to catch frogs.
Frost, *m.* -es, *pl.* Fröste, frost; cold, chill; (Fieberfrost) fever-shivering; *fig.* coldness; der erste harte ~ the first blight of frost; das Getreide hat vom —e gelitten the frost has taken the corn; durch ~ töten to winter-kill; ohne ~ frostless; vom —e angegriffen frost-bitten. —**beule**, *f.* chilblain; (offene) kibe; aufgegangene —beule broken chilblain. f—**beulig**, *a.* kibed, kiby. —**blumen** (an den Glasscheiben), *pl.* frostwork. —**bohrer**, *m.* an instrument for boring holes in the frozen ground. —**brand**, *m.* nip. —**fieber**, *n.* ague. —**mittel**, —**pflaster**, *n.* plaster against chilblains. —**punkt**, *m.* freezing point. —**rauch**, *m.* frosty mist. —**salbe**, *f.* salve against chilblains ob. for frozen limbs. —**stern**, *m.* icing-star. —**wetter**, *n.* frosty weather.
fröst'eln, *v. imp.* to shiver a little (with cold); mich fröstelt I feel a little cold ob. chilly. ~, F., *n.* -s, shivering with cold.
frost'ig, *a.* frosty; chilly; *fig.* cold, uninteresting; ein —er Mensch a chilly body; eine —e Miene an air of coldness, a coolish mien.
Fröst'ler, *m.* -s, *pl.* ~, **Fröst'ling**, *m.* -s, *pl.* -e, chilly person.
Frottier'bürste, *f.* ~, *pl.* -n, flesh-brush.
frottie'ren, *v. a.* to rub, f. reiben.
Frucht, *f.* ~, *pl.* Früchte, fruit; (Leibesfrucht) fœtus; *fig.* (Nutzen, Wirkung) product, effect; ~ e tragen to yield fruits; an den Früchten erkennt man den Baum *(prov.)* a tree is known by its f.; eingemachte Früchte preserves; verbotene Früchte schmecken am besten *(prov.)* stolen waters are sweet (Prov. IX. 17). — abtreibung f. Abtreibung. —**acker**, *m.* corn-field. —**ansetzen**, *n.* expansion of the f. f—**artig**, *a.* fruity. —**ast**, *m.* bearing branch. —**äther**, *m.* f.-essence. —**auge**, *n.* bud of a tree, gem, germ. —**balg**, *m.* (*T.* Bot.) conceptacle. —**band**, *n.* f. —schnur. —**baum**, *m.* f.-tree (*opp.* shade-tree). —**behälter**, *m.* —**behältnis**, *n.* f. — balg. —**beschreiber**, *m.* carpologist. —**blase**, *f.* (*T.* Physiol.) fœtal membranes, *pl.* —**boden**, *m.* 1. fruitery; corn-loft; 2. (*T.* Bot.) thalamus. f—**bringend**, *p. & a.* frugiferous; *fig.* productive. —**decke**, *f.* (*T.* Bot.) epicarp. —**essig**, *m.* f.-vinegar. —**feld**, *n.* corn-field. —**folge**, *f.* f. —wechsel. f—**fressend**, *a.* frugivorous.

—garten, *m.* orchard. —gehäuse, *n.* seed-vessel of a plant. —geländer, *n.* espalier. —gewinde, *n.* f. —schnur. —göttin, *f.* goddess of f. —handel, *m.* corn-trade. ✕—haus, *n.* granary. —häutchen, *n.* (*T.* Anat.) choroides. —hof, *m.* (*T.* Physiol.) area germinativa. —horn, *n.* cornucopiæ. —hülle, *f.* pericarp; innere Haut der —hülle endocarp. —hülse, *f.* shell of grains. —keim, *m.* germ, embryo. —kelch, *m.* (*T.* Bot.) pericarpium. —knospe, *f.* bud, gem. —knoten, *m.* germ, seed-bud; fünfblättriger —knoten quincuncial æstivation. —korb, *m.* f.-basket. —mangel, *m.* scarcity of corn. — markt, *m.* corn-market. —messer, *n.* f.-knife. —monat, *m.* f.-month. —mus, *n.* stewed f. —nießung, — nutzung, *f.* usufruct. f—reich, *a.* rich in f.; *fig.* profitable. —reife, *f.* the season of f., fructescence. —saft, *m.* (künstlicher) f.-juice. —schnur, *f.* *T.* festoon. —speicher, *m.* f. —boden. —sperre, *f.* prohibition of corn-exportation. —staude, *f.*, —strauch, *m.* f.-bearing plant. —stück, *n.* picture of fruits. —teller, *m.* f.-plate. f—tragend, *a.* f.-bearing. —versteinerung, *f.* lithocarp. —wasser, *n.* (*T.* Physiol.) fluid contained in the amnion, liquor amnii. —wechsel, *m.* rotation of crops. —wein, *m.* cider, perry, gooseberry-wine. — zehnte, *m.* predial tithe. —zeit, *f.* f.-time. —zins, *m.* dry rent. — zucker, *m.* fructose ($C_6H_{12}O_6$). — zweig, *m.* f.-bearing branch.

ucht'bar, *a.* fruitful, fertile (of, in); *fig.* (an einem D.) rich, copious; *fig. pers.* productive; ~ machen to fertilize, to fecundate; ein —es Jahr a plenteous year.

ucht'barkeit, *f.* ~, fruitfulness, fertility; *fig.* richness, copiousness.

rücht'chen, *n.* -s, *pl.* ~, *fig.* saubereS ~ "bad lot", worthless fellow.

uch'ten, *v. n. fig.* (zu etwas) to be useful, to have effect on.

ucht'los, *a.* fruitless; *fig.* without effect, abortive.

ucht'losigkeit, *f.* ~, fruitlessness.

ructidor', *m.* -s, *pl.* -e, (in der franz. Revol.) fructidor, fruit-month.

uga'l, *a.* frugal.

rugalität', *f.* ~, frugality.

üh, *a.* & *adv.* early, in the morning; (in Zuff.) morning . . .; 2. a) soon; b) premature; c) untimely; ~ morgens early in the morning; ~ nieder, ~ auf, verlängert den Lebenslauf (*prov.*) early to bed, and early to rise, makes a man healthy, wealthy, and wise; am —en Tage early in the day; heute ~ this morning; morgen ~ to-morrow morning; von ~ bis in die Nacht from morning till night; zwei Uhr ~ two in the morning. In Zuff. meist Früh': —apfel, *m.* summer-apple, hasting. —arbeit, *f.* morning-work. —auf, *n.*, —aufsehen, *n.* early riser. —bett, *n.* hot-bed. —birn, *f.* summer-pear. —blume, *f.* early flower. —blümlein, *n.* daisy. —erbsen, *pl.* hastings. — gebet, *n.* morning-prayer. —geburt, *f.* untimely birth; abortion; (künstliche) abactus venter. —gerste, *f.* forward barley. —gottesdienst, *m.* morning service. —jahr, *n.* spring. —jahrsanzug, *m.* spring-suit. —jahrsstoff, *m.* half season. —kirsche, *f.* hasty cherry. f—klug, a. forward, of forward wit. —kost, —mahl, *n.* f. —stück. —messe, —mette, *f.* matins, primes. f—morgendlich, *a.* matinal. —obst, n. hasty fruits. —prediger, *m.* morning-preacher. —predigt, *f.* morning sermon. —regen, *m.* morning-rain. f—reif, *a.* precocious, auch *fig.* —reife, *f.* precocity. —rot, *n.* morning-red. —saat, *f.* early seed. —schicht, *f.* morning-shift. —schlaf, *m.* morning-sleep. —schoppen, *m.* (insb. burschikos) morning potation, early liquor-up. —sonne, *f.* morning-sun. —stück, *n.* f. Frühstück. —stunde, *f.* morning-hour, morning-time. —trunk, *m.* morning-draught. f—verklärt, *a.* died early ob. in the prime of one's life. —zug, *m.* early train; morning-train.

Früh'he, *f.* ~, early time, morning-time; in aller ~ early in the morning.

früh'er, *a.* 1. earlier; 2. former, previous, preceding. ~, *adv.* formerly; zehn Jahre ~ ten years ago.

Früh'jahr, *n.* f. unter früh.

Früh'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. spring; 2. animal born early in the year; *fig.* youth, prime of life.

Früh'lings . . ., in Zuff. vernal. — blume, *f.* vernal flower. —enzian, *m.* gentianella. —farbe, *f.* vernal tint. —feier, *f.* celebration of spring. —fieber, *n.* spring-fever. —fliege, *f.* spring fly, cade-worm. —luft *f.* vernal air. —monat, *m.* spring-month, March. —morgen, *m.* morning of a spring-day. —nachtgleiche, *f.* vernal equinox. —punkt, *m.* (*T.* Astr.) vernal point. —regen, *m.* vernal rain. —saft, *m.* watery juice trickling from birches, vines etc. in the spring when the wood is laid bare. —trieb, *m.* generative power of spring. —trüffel, *f.* spring-truffle. —zeichen, *n.* (*T.* Astr.) vernal sign.

Früh'stück, *n.* -s, *pl.* -e, breakfast; (zweites) lunch, luncheon; er hat für sein ~ selbst zu sorgen he has to find his own b. —sgesellschaft, *f.* breakfasting.

früh'stücken, *v. n.* to breakfast. ~, *v. a.* to b. on, to eat for breakfast.

früh'zeitig, *a.* early; precocious; *fig.* forward, premature. [cocity.

Früh'zeitigkeit, *f.* ~, earliness; pre-

Fuchs, *m.* -ses, *pl.* Füchse, 1. fox; (Fuchspelz) fox's skin, fur of a fox; 2. (Pferd) chestnut-horse; 3. (*T.* Univ.) freshman; ✕4. *vulg.* 5. person with red hair; 6. *fig. pers.* cunning fellow; 7. (Goldstück) gold coin; 8. (*T.* Found.) flue; (des Glasofens) linnet-hole; 9. (im Billardspiel) fluke; der ~ steckt im Bau the fox kennels, the fox keeps his earth; den ~ aus dem Bau treiben to unkennel a fox; den ~ aus dem Loche bringen *fig.* to draw the badger; den ~ streichen *fig.* to flatter; den ~ prellen to toss in a blanket; ein feiner ~ *fig.* a sly blade. ✕—affe, *m.* red-haired monkey. —amber, *m.* (*T.* Geogn.) black amber. —angel, *f.* fox-trap. f—artig, *a.* foxlike, vulpine. —balg, *m.* fox-case. —bart, *m.* red beard; (Pflanze) goat's thorn. —bau, *m.* fox-hole, kennel. —beere, *f.* bramble-berry. —bienst, *m.* (*T.* Stud.) fagging. —eisen, *n.*, —falle, *f.* fox-trap; —eisen legen to lay traps. —ente, *f.* teal. —eule, *f.* horn-owl, long-eared owl. —gans, *f.* shield-drake; birgander. —grube, —höhle, *f.* f. —bau. —handschuhe, *pl.* great gloves of fox-case. —hödlein, *n.* butterfly orchis. —inseln, *pl.* (*T.* Geog.) the Aleutian Islands. —jagd, *f.* fox-chase, fox-hunting. —jäger, *m.* fox-hunter. —kopf, *m.* red-haired person. —kot, *m.* fiants. —loch, *n.* f. —bau. —major, *m.* (*T.* Stud.) chairman of the freshmen. —partie, *f.* (im Billard) losing game. —pelz, *m.* fur of foxes; den —pelz anziehen *fig.* to use craft. —prellen, *n.* tossing a fox in a blanket. — riedgras, *n.* fen-reedgrass. f—rot, *a.* fox-coloured, sorrel. —rot, *n.* sorrel colour, red-bay. —schwanz, *m.* 1. fox-tail, brush; 2. (Blattsäge) pad-saw, saw without a frame; (deutsche) back-saw; 3. (Pflanze) fox-tail; 4. f. —schwänzer; den —schwanz streichen *fig.* to flatter. —schwanzgras, *n.* fox-tail. fuchsschwänzen, *v. n. fig. vulg.* 1. to flatter, to fawn; to backbite. — schwänzer, *m. vulg.* fawner, pick-thank, backbiter. —schwänzerei, *f. vulg.* 1. fawning; adulation; 2. backbiting. fuchsschwänzerisch, *a. vulg.* 1. fawning; 2. slandering. —sturm, *m.* (*Stud. Sl.*) taking the door of the castle at Jena by storm at Whitsuntide. —traube, *f.* (Pflanze) fox-grape. —übel, *n.* fox-evil. fuchswild, *a. vulg.* mad as a March-hare.

fuch'sen, *v. imp. vulg.* (jn.) to vex utterly.

Fuch'sel, *m.* Fuch'selleine, *f.* ~, (*T.* Naut.) Spanish fox, two rope-yarns twisted together.

Fuch'ser, *m.* -s, *pl.* ~, *vulg.* stock-jobber.

fuch'seln, *v. n.* 1. to smell of the fox; 2. to hunt foxes. [fuchsia.

Fuch'sia, *f.* ~, *pl.* Fuchsien, (*T.* Bot.)

fuch'sig, *a.* 1. red, carroty; 2. smelling of the fox; 3. (v. Papier, das braune, gelbe Flecken bekommt) foxed; (von halbfaulem Holze) foxy; 4. *vulg.* very angry.

Füch'sin, *f.* ~, *pl.* -nen, she-fox, vixen.

Fuch'tel, *f.* ~, *pl.* -n, 1. broad and flat sword; 2. whip, scourge; unter der ~ halten to keep one tight.

fuch'teln, *v. a.* to strike with a rod, to whip. ~, *v. n.* to flourish a sword ob. switch.

Fu'der, *n.* -s, *pl.* ~, cart-load, waggon-load; fudder (of 36 bushels); fother (containing 16 cubic feet); tun (of wine = 120 liters). —faß, *n.* fudder-cask. f—weise, *adv.* by cart-loads.

fu'derig, *a.* containing a fudder.

Fuß, *m.* mit ~ und Recht with full right; mit gutem ~ with good reason.

Fu'ge, *f.* ~, *pl.* -n, 1. joint, commissure; (des Rostes) space; (*T.* Anat.) suture; 2. (*T.* Mus.) fugue; begleitete ~ f. with free parts; aus den —n bringen to put out of joint, to unhinge; aus den —n gehen *or* weichen to unjoint itself; in allen —n krachen to crack in every direction; *fig.* to threaten ruin; (wieder) in die —n einschnappen to chock into the joints again. —nbeckung, *f.* break joint. —komponist, *m.* fuguist.

Fu'ge . . ., in Zuff. —bank, *f.* *T.* joining-bench. —hobel, *m.* groove plane. —meißel, *m.* scarfing chisel. —nagel, *m.* joining peg. —wort, *n.* (*T.* Gram.) conjunction.

Fu'geisen, Fu'geeisen, Fu'gemesser, *n.* -s, *pl.* ~, *T.* grossing-iron.

Fu'gemeißel, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* scarfing-chisel. [rabbet.

fu'gen, *v. a.* (Bretter ineinander) to

fü'gen, *v. a.* 1. to joint, to put together; 2. (anordnen) to dispose; 3. (zu etwas) to add; sich ~, *v. r.* 1. to suit, to be convenient, proper; 2. (geschehen) to happen, to come to pass; 3. (in ein D., in jn.) to accommodate, reconcile o.'s. to; sich in die Notwendigkeit ~ to submit to necessity.

fugiert', *a.* (*T.* Mus.) in style of fugue ob. double counterpoint.

fü'glich, *a.* convenient, proper, suitable; es kann ~ unterbleiben it may as well be left alone; es läßt sich nicht ~ thun it cannot well be done; es kann ~ geschehen it may well be

done; hier kann man ~ . . . it may be as well to . . . (mit *inf.*).
Fü'glichkeit, *f.* ~, convenience, fitness.
fü'glos, *a.* improper, without right, without reason.
fü'gsam, *a.* pliant, yielding, compliant.
Fü'gsamkeit, *f.* ~, compliance.
Fü'gung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) joining, &c.; (gefügte Mauerung) rustication; 2. (göttliche) disposition of God; contingency, accident; „es ist des Himmels sichtbarliche ~" (Schiller) it is the visible ordinance of Heaven.
fühl'bar, *a.* sensible; perceptible, palpable; —er Mangel essential want; sich (einem) ~ machen to tell on one; to make itself felt.
Fühl'barkeit, *f.* ~, sensibility; palpableness.
fühl'en, *v. a.* to feel; to be sensible of; to perceive; einem den Puls ~ or an den Puls ~ to f. one's pulse; einem auf den Zahn ~ *fig.* to f. one's mind; nach etwas ~ to f. for od. after; sich getroffen ~ to f. hit; wie kann man es sie ~ lassen? how is one to make them f. it?; sich ~, *v. r.* 1. to be sensible of; 2. (*pers.*) to f. o.'s.
Fühl'er, *m.* -s, *pl.* ~, feeler.
Fühl' . . ., in Zuss. —faden, *m.*, —horn, *n.*, —spitze, *f.* feeler, antenna. —farn, *m.* sensitive fern. —hebel, *m. T.* nipping-lever. —kraut, *n.* sensitive plant.
fühl'los, *a.* (gegen) insensible (to), unfeeling; *fig.* lost (to); insusceptible (to od. of). [unfeelingness.
Fühl'losigkeit, *f.* ~, insensibility (to),
Fühl'ung, *f.* ~; — haben *or* in ~ stehen mit to be at touch with.
führ, *impf.* v. fahren.
führ'bar, *a.* capable of being carried on; portable, manageable.
Fuhr're, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (Fahren) carrying; 2. (Wagen) carriage, cart, waggon; 3. (Ladung) cart-load.
führ'en, *v. a.* 1. (mit Fuhrwerk) to carry, to convey; 2. (einen) to lead, to guide; (in bestimmter Reihenfolge u. Ordnung) to marshal; (eine Armee) to command; (eine Mauer &c.) to form od. build in a certain direction; (ein Herings-Schiff) to cond; 3. (Waffen &c.) to bear, to wear; (Feder, Schwert) to wield, to handle; 4. *fig.* (leiten) to direct, to manage; 5. (enthalten) to contain, to hold; 6. (etwas sich halten, z. B. Wein, Zeitungen) to lay in; das Schiff führt hundert Kanonen the ships mounts hundred guns; das Vieh zur Tränke ~ to drive the cattle to water; aus dem Lande ~ to export; die Bücher ~ to keep the books; einen Beweis ~ to hold an argument; die Hand an die Lippen ~ to raise the hand to one's lips; die Haushaltung ~ to keep the house; (*T.* Parl.) to be in possession of the House; ein Leben ~ to lead a life; einen hinter das Licht ~ to take one in, to deceive one; einen Namen ~ to bear a name; einen Prozeß ~ to carry on a suit; die Regierung &c. ~ to govern, to rule; das Ruder ~ to sit at the helm; die Thür führt nach . . . the door opens from . . . to . . .; einen Tisch ~ to keep a table; das Wort ~ to be spokesman, to speak in the name of others; er führt die Ehre bloß im Munde his honour is lip-deep; garstige Reden ~ to hold foul language; im Munde ~ to talk of; im Schilde ~ to have some design in one's head, to plan; in Versuchung ~ to lead into temptation; Klage ~ to complain; Krieg ~ to wage war; unser Weg führte durch . . . our road lay through . . .; zu Gemüte ~ to instil, to impress; zu Tische ~ to take in to dinner; sich gut ~, *v. r.* to behave well.
Führ'er, *m.* -s, *pl.* ~, leader, guide; director, headman; (einer Armee) commander; (Buch) guide-book; (*T.* Mus.) subject of a fugue. †—los, *a.* guideless; chiefless.
Führ'erin, *f.* ~, *pl.* -nen, conductress.
Fuhrmann &c. s. unter **Fuhr** . . .
Fuhr' . . ., in Zuss. —frone, *f.* socage-service with waggon and horse. —gelegenheit, *f.* conveyance; mit —gelegenheit by land carriage. — herr, *m.* cab-owner; livery-stable keeper. —knecht, *m.* carter's man. — lohn, *m.* freightage, cartage. —mann, *m.* carrier, waggoner; driver. — mannshemd, *n.*, —mannskittel, *m.* smock-frock. —mannspeitsche, *f.* crop-whip, driving-whip. —mannswagen, *m.* carrier's waggon. —weg, *m.* highway, road, carriage-road. —werk, *n.* carriage, vehicle, conveyance; (zweirädrig) cart; (leichtes, vierrädriges) dear-born; —werken; einen hinaus —werken *jest.* to force one to leave a room. —wesen, *n.* conveyancing; carriages; (*T.* Mil.) waggon-train.
Führ'ung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) carrying, &c.; 2. leading, guidance; (einer Armee) command; 3. direction, management; (der Bücher) keeping; 4. (*T.* Mech.) directrix. —satteſt, *n.* conduct certificate, pass-note. —slager, *n.* (*T.* Bergb.) guide. —srolle, *n.* (*T.* Tel.) guide-pulley. —sschraube, *f.* (*T.* Watch-m.) leading-screw. —seil, *n.* (*T.* Bergb.) guide-rope. —stift, *m.* (*T.* Tel.) guide-pin. —szapfen, *m.* (des Bohrers) expanding centre-bit. —szeugnis, *n.* s. —satteſt.
Füll' . . ., in Zuss. —apparat, *m.* (sich selbst regulierender self-acting) feeding apparatus; (zum Abfüllen auf Flaschen) bottling-apparatus. — band, *n. T.* door-band. —berge, *pl.* (*T.* Bergb.) filling rocks, gobbing. —bier, *n.* beer to fill the cask up. —blatt, *n.* empty books, *pl.* —brett, *n.* pannel, square. —erde, *f.* fuller's earth; puddle for dikes; (*T.* Archit.) pugging. —faß, *n.* coal measure. —feder, *f.* stylograph, reservoir penholder. —flasche, *f.* apparatus used in filling up a barrel. —gelte, *f.* brewer's pail. —haar, *n.* hair for stuffing. —hals, *m.* funnel. —haus, *n.* (*T.* Sugar-w.) filling-house. —heckbalken, *m.* (*T.* Ship-b.) filling transom. —horn, *n.* horn of plenty, cornucopiæ. —horngras, *n.* horn of plenty-grass. — kammer, *f.* filler. —keil, *m.* wedge. —kelle, *f.* ladle, pot-ladle. —magen, *m.* a kind of sausage made of swards. —masse, *f.* (*T.* Sugar-w.) green sugar. —mund, *m. T.* foundation of a building; (*T.* Mas., Hintermauerung eines Bogens) backing. —ofen, *m.* base-burning furnace. —opfer, *n.* (bei den Juden) sacrifice of consecrations. —ort, *m.* (*T.* Bergb.) place where pails are filled. —pfosten, *m.* middle post. —röhre, *f.* feed-pipe. —schacht (des Ofens), *m.* intermediate shell. —spanten, *pl.* (*T.* Naut.) filling timbers. — sparren, *m.* principal rafter. — stange, *f.* stirring-pole, rake. —steine, *pl.* expletives, *pl.* — stift, *m.* (*T.* Typ.) space, quadrat. —stimmen, *pl.* (*T.* Mus.) parts which fill up the middle harmony between the bass and the upper part. —strich, *m.* (Eichmaß) gauge-line. —stückchen, *n.* piece for filling. — trichter, *m.* s. —hals. —wein, *m.* wine to fill the cask up. —wort, *n.* (*T.* Gram.) expletive.
Fül'le, *f.* ~, 1. plenty, abundance, fill; 2. (*T.* Cook.) stuffing; ~ des Ausdrucks copiousness of words; ~ von Ereignissen prodigality of incidents; eine ~ haben von to abound in.
fül'len, *v. a.* to fill (up); (*T.* Cook.) to stuff; (den Kondensationssturm) to pack; auf Flaschen ~ to bottle off; die Gläser gefüllt! bumpers, gentlemen!; das füllt die Tasche *fig.* that brings grist to the mill; sich ~, *v. r.* to fill; (mit Gedränge) to become crowded.
Fül'len, *n.* -s, *pl.* ~, (männliches) colt; (weibliches) filly. —zahn, *m.* colt's tooth. [†. Walkmüller.
Fül'ler, *m.* -s, *pl.* ~, 1. filler; 2. fuller,
Fül'lingen, *pl.* (*T.* Naut.) lumber-boards.
Füll'sel, *n.* -s, (*T.* Cook.) stuffing.
Fül'lung, *f.* ~, 1. filling; 2. stuffing; 2. (einer Thür u. s. w.) panel; flag (of a floor); (eines Windmühlenflügels) clap-board. —splanken, *pl.* planks between the walls.
Ful'mar, *m.* -s, *pl.* -e, s. Sturmvogel.
fulminant', *a. & adv. fig.* thundering forth.
Fulmina't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (Knallsäuresalz) fulminate.
Fulmi'nsäure, *f.* ~, fulminic acid, *cf.* Knallsäure. [H_4O_4].
Fuma'rsäure, *f.* ~, fumaric acid (C_4
Fum'mel, *f.* ~, *pl.* -n, *vulg.* slut. — holz, *n.* polishing stick. [polish.
fum'meln, *v. a. vulg.* to fumble; to
Functio'n &c. s. **Funktion** &c.
Fund, *m.* -es, -s, *pl.* Fünde, 1. finding; 2. treasure-trove, thing found; 3. *fig.* discovery; invention; einen ~ thun to find smth. of value. — buch, *n.* inventory. —diebstahl, *m.* fraudulent retention of a thing found. —eid, *m.* oath of having first found out a mine. —geld, *n.* recompense for restoring a thing found, trovage. —grube, *f.* mine, *T.* prime-gap; mine found out; *fig.* mine od. source of wealth; eine —grube streden to measure a mine. —grübner, *m. T.* owner of a mine, miner. —ort, *m.* finding-place; (von Gold &c.) placer. —recht, *n.* right from having found a thing; claim from having found a mine. —register, *n.* inventory. —schacht, *m.* shaft by which a mine has first been found. —schein, *m.* certificate of having found a thing. —schoß, *m.* land-tax, ground-rent. —zettel, *m.* inventory.
Fundament', *n.* -es, -e, *pl.* -e, foundation; (gemauertes) f. walling; aus dem ~ *fig.* thoroughly. —grube, *f.* cavation. —platte, *f.* bed-plate.
fundamenta'l, *a. (adv.)* fundamental-(ly). In Zuss.: F—l . . .: —baß, *m.* f. base. —brett, *n. T.* cross-bar. —gesetz, *n.* f. law. —versuch, *m.* f. experiment.
Fundatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, foundation, establishment. —system, *n.* founding system.
fundie'ren, *v. a.* to found, to establish. **fundiert**, *p. p.* consolidated; die fundierte Schuld funded debt.
fünf, *a.* five; (im Würfeln) cinque; ~ gerade sein lassen *(prov.)* not to be over-rigorous, to make allowances; er kann nicht ~ zählen *(prov.)* he cannot say bo to a goose. — aktig, *a.* in five acts. F—blatt, *n.* cinquefoil. —blätterig, *a.* five-leaved, pentapetalous. F—eck, *n. (T.* Geom.) pentagon. —eckig, *a.* pentagonal. —fach, —fältig, *a.* fivefold, quintuple; (*T.* Chem.)

penta . . . —fingerig, *a.* having five fingers. F—fingerkraut, *n.* cinquefoil, five-leaf, five-leaved grass. F—fuß, F—füßler, *m.* pentameter. —füßig, *a.* having five feet. —gespalten, *a.* five-cleft. —hundert, *a.* five hundred. —hundertste, *a.* five-hundredth. —jährig, *a.* of five years, five years old. —lappig, *a.* five-lobed. —mal, *adv.* five times. —malig, *a.* at five times. F—pfünder, *m.* (Kanone) five-pounder — ruderig, *a.* of five oars. —ruderige Galeere, *f.* quinquereme. —schäftig, *a.*(*T.*Mech.)of five treadles.—schalig, *a.* five-valved. —seitig, *a.* having five sides. —silbig, *a.* consisting of five syllables. —stimmig, *a.* for five voices, in five parts. —stöckig, *a.* five-storied.×—stündig, *a.* of five hours. —stündlich, *adv.* every five hours. —tägig, *a.* of five days. — teilig, *a.* five-parted. —zähnig, *a.* five-toothed.×—zollig, -zöllig, *a.* five inches long *od.* thick.

Fünf, *f.* ~, *pl.* -en, **Fün'fer**, *m.* -s, *pl.* ~, five; (im Würfeln) cinque.

fün'ferlei, *a.* of five different sorts.

fünf'te, *a.* fifth. —halb, *a.* four and a half.

Fünf'tel, *n.* -s, *pl.* ~, fifth part, a fifth. —schwarze, *m. f.* quintroon.

fünf'tens, *adv.* fifthly, in the fifth place.

fünf'zehn(funfzehn), *a.* fifteen. F—eck, *n.* (*T.* Geom.) quindecagon.

fünf'zehnte, *a.* fifteenth.

Fünf'zehntel, *n.* -s, *pl.* ~, **Fünf'zehnteil**, *n.* -s, *pl.* -e, fifteenth part, a fifteenth.

fünf'zig (funfzig), *a.* fifty; sie ist in den F—en she is f. old. —jährig, *a.* fifty years old. [fifty years.

Fünf'ziger, *m.* -s, *pl.* ~, a man of

fünf'zigste, *a.* fiftieth.

Fünf'zigstel, *n.* -s, *pl.* ~, **Fünf'zigteil**, *n.* -es, -s, *pl.* -e, fiftieth part.

fungie'ren, *v. a.* to perform the duties of one's office, to officiate. ~, *v. n.* (als) to act as. [grain.

Fünk'chen, *n.* -s, *pl.* ~, sparklet; *fig.*

Fun'te, *m.* -ns, *pl.* -n, f. **Funken.**

fun'keln, *v. n.* to sparkle, to scintillate, to coruscate; (b. den Sternen) to twinkle. ‖-b, *a.* coruscant.

Fun'keln, *n.* (der Sterne) twinkling.

fun'kelnen, fun'kelnagelneu, *a.* quite new, spick-and-span new.

Fun'kelstein, *n.* -es, -s, *pl.* -e, pyrites.

fun'ken, *v. n.* to sparkle, to scintillate.

Fun'ken, *m.* -s, *pl.* ~, spark, sparkle; *fig.* glimpse, ray; ~ reißen *or* schlagen to strike sparks out of; —n von sich geben, —n sprühen to emit sparks; ~ ziehen to draw sparks. —erz, *n.* spinthere. —holz, *n.* touchwood. —messer, *m.* spintherometer. —meßkunst, *f.* spintherometry. —sehen, *n.* (*T.* Med.) photopsy, phosphene, spintherism. —sammler, *m. T.* spark-condenser. —sonntag, *m.* (insb. im Schwarzwald) the first Sunday in Lent. f—sprühend, *a.* scintillating, throwing out sparks. —wurm, *m.* fire-fly. —zieher, *m.* exciter, spark-drawer.

Funktio'n, *f.* ~, *pl.* -en, function. —sverkrankung, *f.* functional disease. —szulage, *f.* pay for the performance of special duties.

funktionie'ren, *v. n.* f. **fungieren.**

für, *prp.* mit Akkus.: 1. for; a) zum Vorteil jemands (~ sein Vaterland kämpfen to fight for one's country; Zweck: der ~ die Zeremonie bestimmte Tag the day appointed for the ceremony); b) Stellvertretung, Tausch, Verwechslung (ein ~ allemal once for all; Wasser ~ Wein water for wine; ich hielt ihn ~ seinen Bruder I took him for his brother); c) Ersatz, Vergeltung, daher auch Preis (dieser Stoff ist überall ~ 2 Mark die Elle zu haben . . . is to be had for two shillings a yard; ~ Geld und gute Worte [*prov.*] for love or money; der Knabe ist ~ seine kecke Vorlautheit sofort abgetrumpft worden . . . was snubbed for his sauciness); d) im Verhältnis zu (er ist groß ~ sein Alter he is tall for his age); 2. beschränkende Beziehung: in (an und ~ sich in itself); vereinzelnd a) by (Mann ~ Mann man by man; Schritt ~ Schritt step by step; Jahr ~ Jahr year by year; ~ sich leben to live by o's.s.); b) to (~ sich reden to speak to o's. *od.* aside); 3. in der Bdtg. von als: as (ich sehe es ~ einen Schimpf an I look upon it as an affront). Germanismen: ~ und ~ for ever and ever; ~ und wider pro and con; das hat etwas ~ sich that has smth. in its favour; was ~ Leute sind es? what sort of people are they; was ~ ein Mann ist sein Onkel? what kind of man is his uncle?; zugleich ~ und wider sein to blow hot and cold.

Furage f. **Fourage.**

fü'rbaß, fürbaß', *adv. (obs.)* forward, further; ~ gehen to pass on.

Fü'rbitte, *f.* ~, *pl.* -n, (für einen) intercession; eine ~ einlegen to intercede; öffentliche ~ public prayer.

fü'rbitten, *v. n. ir.* (bei einem für einen) to intercede with one in favour of another.

Fü'rbitter, *m.* -s, *pl.* ~, intercessor, pleader, mediator.

Fü'rbittschreiben, *n.* -s, *pl.* ~, letter of intercession.

Fur'che, *f.* ~, *pl.* -n, furrow; *fig.* (im Gesicht) wrinkle; —n ziehen to make furrows. —negge, *f.* drill-harrow. —rain, *m.* balk. f—weise, *adv.* in furrows. [Gesicht to wrinkle.

fur'chen, *v. a.* to furrow; *fig.* (das

Furch'genoß, *m.* -ssen, *pl.* -ssen, furrow-neighbour.

Furcht, *f.* ~, (vor einem D.) fear, apprehension; ~ um sein Leben bodily fear; ~ einjagen to strike with fear: in ~ erhalten to keep in awe; in ~ geraten to be frightened; in ~ setzen to frighten, to make afraid.

furch'tbar, *a. (adv.)* formidable, dreadful(ly), terrible (-bly); es hat ihn ~ mitgenommen it played old Harry with him. [dreadfulness.

Furcht'barkeit, *f.* ~, formidableness,

fürcht'en, *v. a.* to fear, to stand in awe of; einen (zu) ~ machen to make one afraid; es steht zu ~ it is to be feared; ist zu ~, daß . . .? is there any fear of . . .?; sich ~, *v. r.* to be in fear; (vor einem) to be afraid of.

fürch'terlich, *a. (adv.)* frightful(ly), terrible (-bly). [afraid at.

furcht'los, *a.* fearless, dauntless, not

Furcht'losigkeit, *f.* ~, fearlessness, intrepidity.

furcht'sam, *a.* timid; ~ machen to make afraid, to dishearten.

Furcht'samkeit, *f.* ~, timidity.

Fur'chung, *f.* ~, (*T.* Med.) cleavage.

für'der, *adv. (obsol. & poet.)* onwards; moreover.

Furie, *f.* ~, *pl.* -n, fury; *pl.* the Furies.

Furier', *m.* -s, *pl.* -e, quarter-master. —schütz, *m.* quarter-master's mate.

fürlieb', *adv.* ~ nehmen (mit etwas) to be content with, to put up with.

Furnier', *n.* -s, *pl.* -e, inlay, veneer. —schneidemaschine, *f.* v.-cutting saw.

furnie'ren, *v. a.* to inlay, to veneer.

Furo're, *n.* ~, sensation; ~ machen to make a s.

Fü'rsehung f. **Vorsehung.**

Fü'rsorge, *f.* ~, care.

Fü'rsprache, *f.* ~, **Fü'rspruch**, *m.* -es, -s, intercession, f. **Fürbitte.**

Fü'rsprech, *m.* -s, *pl.* -e, (in der Schw ɔ) advocate, solicitor, barrister.

Fü'rsprecher, *m.* -s, *pl.* ~, interceder, intercessor.

Fürst, *m.* -en, *pl.* -en, 1. prince, sovereign; 2. nobleman next to a duke. —bischof, *m.* bishop bearing the title of a p. —statthalter, *m.* p.-governor.

Für'sten . . ., in Zuss. —bank, *f.* seat of the princes in the old German Diet. —birne, *f.* bergamot. —brief, *m.* letters patent conferring the title of a prince. —gruft, *f.* royal funeral vault. —gunst, *f.* a prince's favour; —gunst ist vergänglich *(prov.)* a king's favour is no inheritance. —haus, *n.* 1. palace of *od.* 2. family of a prince. —hut, *m.* prince's coronet. —mantel, *m.* ermine of a prince. f—mäßig, *a.* princelike, princely. —rat, *m.* college of princes. — recht, *n.* right *od.* prerogative of princes. —schule, *f.* 1. school *od.* college founded by a prince; 2. school for young princes. —sitz, *m.* residence of a prince. —stand, *m.* 1. princeliness, princedom, dignity of a prince; 2. body of princes. — tag, *m.* assembly of princes. —tum, *n.* principality, dominion of a prince. —titel, *m.* princely title. — wort, *n.* promise of prince. — würde, *f.* princely dignity, princedom. [Indien) Begum.

Für'stin, *f.* ~, *pl.* -nen, princess; (in

fürst'lich, *a.* princely, princelike. ~, *adv.* like a prince.

Fürst'lichkeit, *f.* ~, princeliness; —en, *pl.* princes and princely persons.

Furt, *f.* ~, *pl.* -en, ford. [furuncle.

Furun'kel, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Med.)

fürwahr', *adv.* in truth, forsooth, truly.

Fu'rwitz, *m.* f. **Vorwitz.**

Fü'rwort, *n.* -es, -s, *pl.* -wörter, 1. intercession, recommendation; 2. (*T.* Gram.) pronoun.

Furz, *n.* -es, *pl.* -e, *vulg.* fart.

Fuschelei', *f.* ~, *provinc.* cheat, trick.

fuschʼeln, *v. n. provinc.* to cheat, to trick. [bad liquor. —öl, *n.* f. oil.

Fu'sel, *m.* -s, 1. fusel; 2. common *od.*

fu'seln, *v. n.* to taste *od.* smell of bad liquor.

Füsilier', *m.* -es, -s, *pl.* -e, fusileer.

füsilie'ren, *v. a.* (*T.* Mil.) to shoot to death.

Fusio'n, *f.* ~, *pl.* -en, complete union of different parties. ‖-ist', *m.* -en, *pl.* -en, one who enters a fusion.

Fuß, *m.* -es, *pl.* Füße, (auch eines Berges; auch des Verses; und als Längenmaß) foot; (einer Säule) pedestal, base; (übhpt.) lower part of a thing; (eines Glases) stem; (Zustand) footing, way of life; (*T.* Mus.) higher *od.* lower pitch of tones; ~ fassen to get *od.* gain footing; auf dem —e folgen to follow at one's heels, to keep close up with; auf eignen Füßen stehen *fig.* to take one's own parts, to be one's own account *od.* hook; (von einer Anstalt ꝛc.) to be self-supporting; auf gleichem —e on terms of equality; auf freien ~ setzen to set at liberty; auf großem —e on a large scale, in great style; auf großem —e leben to live in grand style; auf gutem —e upon good terms; (mit jm. leben) to live on a good footing with some one; auf schwachen Füßen stehen to be weakly established; auf solidem —e upon a solid footing; auf vertrautem —e on terms of intimacy; einem auf die Füße treten *fig.* to grieve, to hurt one; einem Füße machen *fig.*

to make one stir, to put one to his heels; einem etwas unter den ~ geben to give one a hint about a thing, to suggest; fesseln ~ fassen f. ~ fassen; gut zu —e sein to be a good walker; mit dem —e stoßen to kick; mit Füßen treten to tread under foot, to trample upon; seinen ~ weiter setzen to go on; to seek one's fortune elsewhere; sich auf die Füße machen 1. to go off; 2. to go on; trockenen —es with dry feet, dry-shod; vom Kopf bis zu ~ from head to f.; from top to bottom; was man nicht im Kopf hat, muß man in den Füßen haben *(prov.)* want of thought makes sore feet; wieder festen ~ fassen to regain one's footing; zu —e afoot, on f.; zu —e gehen to go on f., to walk. —abstreicher, *m.* door-scraper. —angel, *f.* caltrop, man-trap, garden-trap. —arbeit, *f.* treadle-work. —artillerie, *f.* artillery on f. —bad, *n.* foot-bath. —ballen, *m.* ball of the f.; (geschwollener) bunion. —bänder (des Falken) *pl.* jesses. —bank, *f.* f.-stool. —becken, *n.* f.-basin. —bedeckung, *f.* covering for the feet. —bekleidung, *f.* clothing for the feet. —beuge, —biege, *f.* instep. —blatt, *n.* flat sole of the f. —blech, *n.* supporting-board. —block, *m.* (im Gefängnis) stocks, *pl.* —boden, *m.* bottom, floor. —bodenrahmen, *m. T.* girder, joist. —bote, *m.* foot-messenger. fußbreit, *a.* of the breadth of a f. —brett, *n.* foot-board. —decke, *f.* carpet, foot-cloth. —dienst, *m.* service on f. —eisen, *n.* trap; *pl.* fetters. —fall, *m.* laying o's. at another's feet, kneeling-down, prostration; einen —fall thun to prostrate o's. fußfällig, *a.* prostrate, on one's knees. —fäule, *f.* foot-rot. —fessel, *f.* fetter. fußförmig, *a.* (*T.* Bot., Blatt) pedate. fußfrei, *a.* (v. Damenkleidern) unhindered by skirts ob. by the robe. —gänger, *m.* pedestrian; foot-soldier; ein guter —gänger a great walker. —gängersport, *m.* pedestrianism. —garde, *f.* foot-guard. —geburt, *f.* (Geburt in Fußlage) Agrippa. —gelenk, *n.* ankle-joint. —geschmeide, *n.* ornaments for the feet. —gesims, *n. T.* socle, basis, dado. —gestell, *n.* 1. foot-stall, pedestal, basis; trestle; 2. *fam.* feet, *pl.* —getast, —klavier (einer Orgel), *n.* pedal. —gicht, *f.* podagra. —halt, *m.* footing, foothold. —horn, *n.* triangular whelk. —kissen, *n.* cushion for the feet. —kloben, *m. T.* standing-vice. —knecht, *m.* (n. u.) foot-soldier; forester's man. —knöchel, *m.* ankle-bone, malleolus. —kuß, *m.* ceremony of kissing the Pope's toe. —küsser, —lecker, *m.* foot-licker. —lage, *f.* (*T.* Surg.) foot-presentation. —lappen, —leinen, *pl.* linen rags instead of socks. —lamberie, —leiste, *f.* wash-boards. —lampen, *pl.* (*T.* Theat.) foot-lights. —maß, *n.* foot-measure. —matte, *f.* foot-mat. —muskel, *m.* muscle of the f. —partie, *f.* walking excursion. —pfad, *m.* (der Indianer) trail; (*T.* Railw.) attendant-path; f. —steig. —pfund, *s.* feet-pound, pounds-feet. —phänomen, *n.* (*T.* Surg.) foot-clonus. —post, *f.* foot-post. —punkt, *m. T.* nadir. —reise, *f.* pedestrian tour. —reisende(r), *m.* pedestrian. —reff, *n.* (*T.* Naut.) bag-reef. —register, *n.* pedal of an organ. —ringe (des Falken), *pl.* vervels, varvels. —rippe, *f.* (*T.* Railw.) bottom-web. —rücken, *m.* instep. —sack, *m.* foot-muff. —schelle, *f.* iron for the feet. —schemel, *m.* foot-stool. —schmerz, *m.* pedialgy. —schweiß, *m.* perspiring feet, *pl.* —socke, *f.* sock. —sohle, *f.* sole of the f., plant. —soldat, *m.* foot-soldier. —spange, *f.* anklet. —spur, *f.* —stapfe, *m.* & *f.* trace of a f., foot-step; in jemandes —stapfen treten *fig.* to follow in a person's foot-steps. —stab, *m.* foot-rule. —steig, *m.* footh-path. —stock, *m. T.* stretcher. —stoß, *m.* kick. —strick, *m.* snare for the feet. —stück, *n. T.* lower part of the shield. —tapfe f. —stapfe. —teppich, *m.* carpet. —tour, *f.* walking tour, pedestrian excursion. —tritt, *m.* 1. kick; 2. foot-step; 3. (*T.* Mach.) treadle; (an Kutschen) foot-board. —ventil, *n.* foot-valve; (*T.* Bergb.) bottom-clack. —verdrehung, —verkrümmung, *f.* strephopodia. —volk, *n.* infantry. —wandern, *n.* (als Sport) pedestrianism. fußwandern, *v. n.* (systematisch) to pedestrianize. —wanne, *f.* foot-tub. —wärmer, *m.* foot-stove; foot-warmer. —waschen, *n.*, —waschung, *f.* washing the feet. —weg, *m.* f. —steig. —wert, *n.* shoes and stockings; *fig.* feet. —wurzel, *f. T.* tarsus, tarse. —wurzel . . ., *a.* tarsal. —zehe, *f.* toe.

Fü'ßchen, *n.* -s, footling.

fü'ßeln, *v. n.* to play with the feet; to entertain a secret understanding by bringing the feet in contact under the table.

fu'ßen, *v. n.* to foot, to take footing; *fig.* (auf einem D.) to rely on, to depend upon; (auf ein D.) to found upon, to bottom upon.

Fü'ßling, *m.* es, -s, *pl.* -e, foot-part of a stocking.

Fustage (spr. -stahsche), *f.* ~, (*T.* Com. & Naut.) barrels, casks, *pl.*

Fust'e, *f.* ~, *pl.* -n, (Fahrzeug) foist.

Fust'i, *n.* -s, (*T.* Com.) breakage. —rechnung, *f.* account of b.

Fust'ilhölzer, *n.* -es, *pl.* -hölzer, fustel, yellow fustic.

futsch, *i.* gone! "done brown", ruined.

Fut'ter, *n.* -s, 1. case; (eines Kleides) lining; (eines Damenhutes) tab; (von Pelz) fur, furring; (von Holz) boards; *T.* outside-casks; (an Thüren &c.) casing; (des Ofens) inner coating; (*T.* Mech.) brass, seat, lining; (*T.* Archit.) moulding; (*T.* Watch-m.) pivot-hole; 2. (Lebensmittel für Vieh) food, fodder, provender; ~ holen to forage; das ~ sticht ihn f. Hafer. —amt, *n.* forage-office. —atlas, *m.* half satin for lining. —bank, *f.* chopping-bench. —barchent, *m.* fustian-lining. —beutel, *m.* nose-bag. —blech, *n.* single plate. —boden, *m.* hay-loft. —bohlen, *pl.* planks for ceiling. —bohne, *f.* horse-bean, pigeon-bean. —brett, *n.* slab, flitch. —erbsen, *pl.* hog-pease. —flanell, *m.* flannel-lining. —geld, *n.* money paid for the food of an animal. —gerste, *f.* barley for cattle. —hafer, *m.* feed-oats. —hemd, *n.* under-waistcoat. —holen, *n.* foraging. —holer, *m.* forager. —kasten, *m.* oat-chest. —kattun, *m.* shirting; (starker) domestic. —klee, *m.* French grass, esparcet, sainfoin. —klinge, *f.* chopping-knife, chopping-blade. —knecht, *m.* ostler. —korn, *n.* corn for cattle. —kraut, *n.* herbage for fodder. —kugel, *f.* (für Vögel) cob. —leinwand, *f.* linen for lining. —maße, *f.* feed of corn. —mauer, *f.* lining, chemise; (*T.* Railw.) sustaining-wall; (des Hochofens) counter-wall. —netz, *n.* feeding-net (for cattle). —papier, *n.* (*T.* Naut.) sheathing-paper. —pflanzen, *pl.* graminaceous ob. pastural herbs, *pl.* —raufe, *f.* rack. —rübe, *f.* cattle-turnip. —sack, *m.* fodder-bag. —schneide, *f.*, —schneider, *m.* fodder-chopper. —schütter, *m.* (*pers.*) cattle-feeder. —schwinge, —wanne, *f.* fan; winnowing-basket. —stroh, *n.* feeding- ob. forage-straw. —taft, *m.* sarcenet-lining. —treppe, *f.* brome-grass. —trog, *m.* feeding-trough. —tuch, *n.* cloth for lining. —wicke, *f.* common vetch. —zeit, *f.* feeding-time. —zeug, *n.* lining-stuff.

Futtera'l, *n.* -es, -s, *pl.* -e, case, covering, box; (Scheide) sheath. —flasche, *f.* case-bottle.

Fut'terer, Füt'terer, *m.* -s, *pl.* ~, fodderer, cattle-feeder.

füt'tern, *v. a.* 1. to case, to cover the inside, to line; den Pudbelofen ~ to fettle; den Ziegel mit Kohlengestübe ~ to brasque; mit Holz ~ to wainscot; mit Pelz ~ to fur; 2. to feed. ~, *v. n.* to feed; (unterwegs für Pferde) to bait; (studentisch) to dine; to sup.

Füt'terung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. lining, furring; (der großen Segel) bunt-line-cloth; (des Steuerruders) back doubling of the rudder; (unter den Stützen) shoals, *pl.*; 2. feeding; food, forage; auf ~ ausgehen to forage.

Futu'rum, *n.* -s, *pl.* -ra, (*T.* Gram.) the future tense.

G.

G, G, g; (*T.* Mus.) g, sol.

Gaba'nholz, *n.* -es, cam-wood.

Gaba're, Gabar're, *f.* ~, *pl.* -n, (Fahrzeug) flat-bottomed lighter.

Gab'bro, *m.* ~, -s, (*T.* Min.) gabbro. —masse, *f.* f. Specialstein.

Gabbronit', *n.* -s, (*T.* Min.) gab(b)ronite.

Ga'be, *f.* ~, *pl.* -n, 1. gift, present; (milde) alms, charity; 2. (Dosis) dose; 3. (Abgabe) tax, duty; 4. (Naturgabe) talent; *pl.* gifts, parts; ~, sich in die Verhältnisse zu schicken assimilative power; um eine ~ bitten to ask charity.

Ga'bel, *f.* ~, *pl.* -n, fork; (*T.* Bot.) (Ranke) tendril; (*T.* Met.) furca; (eines Wagens) shafts; (eines Erzgangs) forking; (langzinkige) crome; in die ~ ziehen (*T.* Schach) to attack two pieces of one's partner with a pawn (of one's own). —anker, *m. T.* small bow-anchor; *T.* cramp-iron. —arm, *m.* shaft thill. —ast, *m.* forked branch. —bespannung, *f.* treble draught. —bolzen, *m.* shaft-bolt. —bürste, *f.* fork-brush. —deichsel, *f.* shafts, thill. —einschnitt, *m.* fork-end. g—förmig, *a.* forked, bi-

furcate; -förmige Beſchaffenheit forkedness; -förmige Spaltung, *f.* bifurcation; -förmige Teilung, *f.* forkiness. —frühſtück, *n.* luncheon. g—frühſtücken, *v. n.* to lunch. —gehörn, *n.* forked antlers, forked head. —geier, *m.* kite. —gemſe, *f.* prong-horn. —glied, *n.* (*T.* Mach.) fork-link. —hirſch, *m.* brocket. —hölzer, *pl.* (*T.* Naut.) futtocks, crotches, *pl.* —klavier, *n.* adiaphanon. —klinge, *f.* fork-blade. —kraut, *n.* sweet maudlin. —kreuz, *n.* forked cross. —lafette, *f.* galloper. —maß, *n.* instrument for measuring the diameter of a tree. —maſt, *m.* *T.* forked mast. —nabel, *f.* (Haarnabel) preen, bodkin. —pfanne, *f.* (*T.* Found.) shank. —pferd, *n.* thiller, thill-horse. —rad, *n.* forked wheel. —röhre, *f.* bifurcated pipe. —ſchwanz, *m.* 1. forky tail, double tail; 2. forky-tailed chaetodon. g—ſtändig, *a.* (*T.* Bot.) dichotomous. —ſtange, *f.* forked pole. —ſtelle, *f.* ſ. —teilung. —ſtich, *m.* prick with a f. —ſtiel, *m.* handle of a f. —ſtück, *n.* *T.* bracket; *T.* piece of cannon lying on iron forks. —teilung, *f.* bifurcation. —ton, *m.* (*T.* Mus.) the note A, as given for the pitch. —verſchlucker, *m.* juggler who pretends to eat forks etc. —wagen, *m.* waggon with shafts. —weih, *m.*, —weihe, *f.* kite, glede. —zeug, *n.* *T.* shaking apparatus. —zacke, —zinke, *f.* prong of a f.

Gä'belchen, *n.* -s, *pl.* ~, forket; (*T.* Bot.) tendril; (an Reben) string.

ga'belicht, ga'belig, *a.* forky, forked. ~, *adv.* forkedly.

ga'beln, *v. a.* to pierce with a fork; (*T.* Hunt., v. Hirſchen) to wound with the tips of the forked antlers. ~, *v. n. vulg.* (nach) to long for; ſich ~, *v. r.* to fork; gegabelt, *a.* forked, crotched.

Ga'belung, *f.* forking; bifurcation; (*T.* Bot.) dichotomy. —ſpunkt (eines Erzgangs), *m.* point of horse.

ga'ben, *v. n.* (ſchweiz.) to make a wedlock-present.

Ga'bler, *m.* -s, *pl.* ~, 1. ſ. Gabelhirſch; 2. fork-fish.

Gabu'n . . ., in Zuſſ. —holz, *n.* camwood. —ſchokolade, *f.* chocolate made out the seeds of *Mangifera gabonensis*.

gach, *a.* ſ. jäh, jach. [cackler.

Gack'elhuhn, *n.* -es, -s, *pl.* -hühner, gack'eln, gack'ern, *v. n.* to cackle (over).

Gab'de, *m.* -n, *pl.* -n, (Fiſch) whiting.

Ga'den, *m.* -s, *pl.* ~, 1. story; 2. room, apartment; 3. shed, stall.

Gaff'el, *f.* ~, *pl.* -n, 1. fork; 2. tax, excise; 3. (rheiniſch) corporation, guild; 4. (*T.* Naut.) gaff. —fall, *m.* *T.* throat-halliards. —ſchuner, *m.* fore-and-aft schooner. —ſegel, *n.* gaff-sail.

gaff'en, *v. n.* to gape (at), to gaze (at). Gaff'er, *m.* -s, *pl.* ~, gazer (at).

Gag, *n.* -s, (*G. C.*) roof.

Gaga't, *n.* -s, *pl.* -e, Gaga'tkohle, *f.* ~, *pl.* -n, jet, pitch-coal.

Gage (ſpr. gah'ſche), *f.* ~, *pl.* -n, wages, [salary, pay.

gäh *etc.* ſ. jäh *etc.*

Gähn' . . ., in Zuſſ. —affe, *m.* gaper, gaping fool. —fiſch, *m.* gin-fish. —laut, *m.* (*T.* Gram.) hiatus. —ſucht, *f.* frequent inclination to yawn, yawning disease.

gäh'nen, *v. n.* to yawn, to gape; (klaffen) to oscitate; ~ ſteckt an (*prov.*) yawning is catching.

gäh'nerlich, *a.* 1. inclined to yawn; 2. causing yawning.

Gahnit', *n.* -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) zinciferous spinel, automolite.

Gah're, Gäh're, gäh'ren *etc.* ſ. Gare, Gäh'rung ſ. Gärung. [gären *etc.*

Gaiß ſ. Geiß.

gal'ſen, *v. n.* to cackle, to gaggle.

Ga'la, *f.* ~, show, pomp, state; in ~ in full dress. —degen, *m.* dress-sword. —hut, *m.* court-hat. —kleid, *n.* full dress. —tag, *m.* court-day.

Galaktit', *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) galactites. [(ga)lactometer.

Galaktome'ter, (*m. &*) *n.* -s, *pl.* ~, Galakto'ſe, *f.* ~, ſ. Milchzucker.

Galam'butter, *f.* ~, shea-butter.

Gala'n, *m.* -s, *pl.* -e, gallant, lover, spark; cicisbeo; den ~ machen to play the g.

Galan'der, *m.* -s, *pl.* ~, tufted lark.

Galan'gawurzel ſ. Galgant.

galant', *a.* 1. gallant, polite, chivalrous; 2. amorous; —es Abenteuer love-affair. —e Blätter, *pl.* French copper-plates or other etchings representing obscene love-affairs; —er junger Herr young spark; —e Krankheit venereal disease.

Galanterie', *f.* ~, *pl.* -n, gallantry; politeness. —arbeit, *f.* ſ. —waren. —degen, *m.* dress-sword. —händler, *m.* dealer in fancy-goods. —waren, *pl.* fancy-goods, Nuremberg wares; millinery. —warenladen, *m.* show-shop. [~, well-bred gentleman.

Galanthomme (ſpr. -lang'tomm'), *m.*

Gal'ban, *m.* -s, Gal'banum, *n.* -s, (Gummi) galbanum.

Galeaſſe' ſ. Galjaß.

Galee're, *f.* ~, *pl.* -n, galley; (mit halbem Verdeck) half-deck g. —nanker, *m.* grapnel. —nboot, *n.* g.-boat, caïo, caïque. —nfuſte, *f.* (Fahrzeug) g.-foist. —nofen, *m.* g., gallery-furnace. —nſegel, *n.* lateen sail. —nſklave, *m.* g.-slave. —nſtrafe, *f.* the galleys. —nvolk, *n.* crew of a g.

galeˈniſch, *a.* galenical.

Galenit', *m.* ſ. Bleiglanz.

Galeot'e, *f.* ~, *pl.* -n, (Fahrzeug) small galley.

Galerie', *f.* ~, *pl.* -en, 1. gallery; picture-g.; 2. (für Garbinen) cornice; 3. collection (esp. of copper-plates etc.); obere ~ quarter g.; untere ~ lower side-g.

Galet'te, *f.* 1. cocoon; 2. a sort of flat thin cake. Galettſeide, *f.* waste-silk.

Galgant', *m.* -es, -s, Galgant'wurzel, *f.* ~, *pl.* -n, galangal, galingal.

Gal'gen, *m.* -s, *pl.* ~, gallows; (*T.* Print. & Carp.) gibbet, cross-timber; cross-beam; (am Schöpfbrunnen) post of a swipe; (*T.* Naut.) gallow-bits; an den ~ kommen to be hanged; dem ~ entlaufen gallows-free; dem ~ ſehr nahe ſein to have a narrow escape from the gallows; er ſieht aus, als ob er vom ~ gefallen wäre he looks dead and dug up again; immer knapp unter dem ~ weg *fig.* "almost" was never hanged; was am ~ vertrocknen ſoll *or* was (wer) für den ~ beſtimmt iſt, erſäuft nicht (*prov.*) he that's born to be hanged needn't fear water. —amboß, *m.* anvil with one arm. —bieb, *m.* ſ. —ſchwengel *etc.* —friſt, *f. fig.* short delay, reprieve. —geſicht, *n.* hanging face, gallows-air. —holz, *n.* 1. gallows-tree; 2. rotten wood; falſch wie —holz *fig.* to have the soul of a Judas. —humor, *m.* desperate cheerfulness. —kandare, *f.* port-mouthed bit. —männchen, *n.* mandrake. g—mäßig, *a.* patibulary, hanging . . . —mundſtück, *n.* ſ. —ſtange. —pfeifer, *m.* gibbet-pillar. —preſſe, *f.* lithographic lever-press. —pſalm, *m.* (Ps. 51) neck-verse. g—reif, *a.* gallows-ripe. —rekel, *m.* roller, blue crow. —ſchwengel, *m.* ſ. —strick *etc.* —ſtange, *f.* port-mouth. —ſtrick, —vogel, *m.* gallows-bird *ob.* clapper. —zug, *m.* hanging feature.

Galio'te ſ. Galeote.

Galio'n, Galjo'n, *n.* -s, *pl.* -s, (*T.* Naut.) figure-head. —szeitung, *f.* gossiping aboard. [galipot.

Gal'ipot, *m.* -s, (Fichtenſcharrharz) gä'liſch ſ. Eig.

Galit'enſtein, *m.* -es, -s, white vitriol; blauer ~ blue v. [galeas.

Galjaß', *f.* ~, *pl.* -laſſen, (Fahrzeug)

Galjot', *f.* ~, *pl.* -en, galiot, galliot.

gall, *a.* barren.

Gal'la ſ. Gala.

Galla't, *n.* -(e)s, ſ. gallusſaures Salz.

Gall'apfel, *m.* -s, *pl.* -äpfel, gall-nut. —eiche, *f.* gall-oak. g—ſauer, *a.* -ſaure Salz, *n.* gallate. —ſäure, *f.* gallic acid ($C_7H_6O_5$). —tinktur, *f.* tincture of gall-nuts.

Gal'le, *f.* ~, 1. gall, bile; 2. excrescence under the tongue of horses; 3. windgall; 4. (*T.* Hunt., Schwanz) single; 5. marshy *ob.* sandy spot in good soil; (Fleck in einer Kanone) honey-comb, flaw; die ~ läuft mir über my gall was stirred up.

Gal'len . . ., gal'len . . ., in Zuſſ. —aber, *f. T.* cystic vein. —artig, *a.* biliary, bilious. —asparagin, *n.* taurine ($C_2H_7NSO_3$). —bitter, *a.* as bitter as gall. —blaſe, *f.* gall-bladder. —blaſenſchlagader, *f. T.* cystic artery. —erbrechen, *n.* bilious vomiting. —ergießung, *f.* evacuation of the gall. —fett, *n.* cholesterine ($C_{36}H_{44}O$). —fettſaure, *a.*; -ſeittaure Salz, *n.* cholesterate. —fettſäure, *f.* cholesteric acid ($C_8H_{10}O_5$). —fieber, *n.* bilious fever. —fliege, *f.* the fly which causes the gall-nuts. —gang, *m.* (*T.* Anat.) bile-duct, cystic duct. —gefäß, *n.* *T.* biliary vessel. —harz, *n.* picromel. —kolik, *f.* bilious colic. —krankheit, *f.* bilious complaint. —kraut, *n.* hedge-hyssop. —ſäure, cholic acid ($C_{24}H_{40}O_5$). —ſtein, *m.* biliary calculus. —ſteinoperation, *f.* cystifelleotomy. ſtoff, *m.* biline. —ſucht, *f.* jaundice. —ſüchtig, *a.* bilious, choleric. —verdickung, *f.* pachycolia. —weſpe, *f.* gall-insect, cynips. —zucker, *m.* picromel.

gal'len, *v. a.* 1. to take the gall out of a fish; 2. to prepare with gall-nuts, to put into galls; 3. to gall *ob.* to make sore (the back of a beast of burden). ~, *v. n.* (*T.* Sport) to Gallerie' ſ. Galerie. [make water.

gal'lertartig, *a.* gelatine, gelatinous.

Gal'lerte, *f.* ~, *pl.* -n, jelly, gelatine; (von Fleiſch, Mandelmilch, Zucker) blancmanger.

Gal'lert . . ., in Zuſſ. g—förmig, *a.* gelatiniform. —geſchwulſt, *f.* collonema, gelatinous tumour. —gewebe, *n.* gelatinous tissue. —körper, *m.* pectous substance. —krebs, *m.* gum-boil cancer. —pilz, *m.* tremella. —ſäure, *f.* pectic acid.

Gallet'ſeide ſ. Galett . . .

gal'letreibend, *a.* chologogue.

Gall'glas, *n.* -es, bull's-eye glass.

gal'licht ſ. gallig.

gal'lig, *a.* 1. biliary, choleric; *fig.* bitter; 2. (vom Guſſe) flawy; 3. (Land, Boden) springy.

gäl'lig, *a.* (*T.* Min.) sturdy.

gallis'niſch, *a.* Gallican.

Gallimath'as, *m.* ~, nonsense, nonsensical stuff.

Gall'inſekt, *n.* ſ. Gallenweſpe.

Gallio'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (Fahrzeug) gallie'ren, *v. a.* to gall. [galleon.

galliſie'ren, *v. a.* to prepare *ob.* sweeten wines according to Gall's process.

Gallizis'mus, *m.* ~, *pl.* -men, Gallicism.

Gallomanie', *f.* ~, Gallomania.

Gallo'n, *n.* -s, *pl.* -s, **Gallo'ne**, *f.* ~, *pl.* -n, gallon.
Gallosch'e f. Galosche.
Gall' . . ., **gall' . . .**, in Zuſſ. —ſubſtanz, *f.* taurine ($C_2H_7NSO_3$). —ſucht, —ſüchtig, *a.* f. **Gallenſucht, gallenſüchtig.**
Gal'lus . . ., **gal'lus . . .**, in Zuſſ. — gerbſäure, *f.* gallotannic acid ($C_{14}H_{10}O_9$); —gerbſaures Salz gallotannate. —ſäure, *f.* gallic acid ($C_7H_5O_5$); (brenzliche) pyrogallic acid. —ſaures Salz gallate.
Gall'weſpe, *f.* ~, *pl.* -n, gall-fly.
Gal'mei, **Galmei'**, *m.* -s, (*T.* Min.) calamine; (edler) smithsonite; (weißer) pompholyx. —blende f. Zinkblende. —blumen, *pl.*, —flug, *m.* white tutty, spodium.
Galo'ne, *f.* ~, *pl.* -n, galloon, gold-lace. [to lace.
galonie'ren, *v. a.* to bind with galloon; to
Galoppa'de, *f.* ~, *pl.* -n, gallopade.
Galopp', *m.* -s, *pl.* -e, gallop; kurzer ~ canter. hand-g.; ~ einſchlagen to strike a c.; im ~ reiten to gallop; ein Pferd in ~ ſetzen to bring a horse to a g., to put to the g.; im geſtreckten *or* vollen ~ reiten to run at full g. —lauf, *m.* (*T.* Turnk.) g-step.
galoppie'ren, *v. n.* to gallop. ‖—de Schwindſucht rapid consumption.
Galoſch'e, *f.* ~, *pl.* -n, galosh.
galſt'rig, *a.* rancid, nasty.
galva'niſch, *a. T.* galvanic. —e Säule, *f.* g. pile ~ niederſchlagen to electrotype. —er Niederſchlag electrodeposit. ~ plattiert electroplated. —es Verfahren f. **Galvanoplaſtik.** —e Vergoldung electro-gilding; ~ verſilbert electro-silvered; —e Verſilberung electro-plating.
galvaniſie'ren, *v. a.* to galvanize.
Galvanis'mus, *m.* ~, galvanism, Voltaic electricity. [lectrotypy.
Galvanographie', *f.* ~, galvanography, electrotype.
galvanogra'phiſche Abbildung, *f.* [magnetiſmus.
Galvanomagnetis'mus, *m.* —, ſ. **Electro-**
Galvanome'ter, *n.* -s, *pl.* ~, galvanometer; aperiodiſches ~ dead-beat g.; aſtatiſches ~ astatic g.
Galvanoplaſt'ik, *f.* galvanoplastic art, electro-metallurgy.
galvanoplaſt'iſch, *a.* galvanoplastic.
Galvanoſko'p, *n.* -s, *pl.* -e, galvanoscope.
Gaman'der, *m.* -s, **Gaman'derlein**, *n.* -s, (Pflanze) germander.
Gamaſch'en, *pl.* (kurze) spatterdashes; (lange) gaiters; (über der Hoſe zu tragen) leggings. —dienſt, *m. fig.* pipe-clay service. —knopf, *m. fig. pers.* pipe-clay hero. —zeugſtiefel, *pl.* cashmere boots.
Gam'be, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* viol di gamba (smaller in size than the violoncello). —ſtimmen, *pl.* (*T.* Mus., der Orgel) open lip-stops.
Gambit'(ſpiel), *n.* -s, (im Schach) gambit; abgelehntes ~ g. refused.
Gam'ma, *n.* -s, *pl.* -s, the third letter of the Greek alphabet. —eule, *f.* (Schmetterling) Y-moth.
Gams, *m.* first rock, very hard rock. ~, *f.* ſ. Gemſe.
Ganaſch'e, *f.* ~, *pl.* -n, nether-jaw of a horse.
Ga'nerbe, *m.* -n, *pl.* -n, (*T. O. G.* Law) joint-heir; co-proprietor.
Ga'nerbſchaft, *f.* ~, *pl.* -en, (*T. O. G.* Law) treaty of joint heirs; Ganerbinate.
Gang, *m.* -es, -s, *pl.* **Gänge**, 1. going, walking; 2. (Gangart) walk, gait; (Auftrag) errand; commission (z. B. „der ~ nach dem Eiſenhammer" the Message to the Foundry); (beim Pferde) pace; 3. way, passage; corridor; gallery; (Baumgang) alley; avenue; 4. (*T.* Anat.) conduit, canal; 5. (einer Sache) course, turn; 6. (Tracht Speiſen) course; 7. (*T.* Fenc.) passade; (mit Hiebern) spell at backswording; (beim Boxen) round; (weiterer) rally; 8. (einer Maſchine) action, motion; (einer Uhr ꝛc.) rate (of going); 9. (*T.* Bergb.) mineral vein, lode; (durchkreuzender ~ counter-lode; kreuzender, durchſetzender ~ cross lode; tauber ~ dead lode; reicher ~ alive lode; flöhliger ~ horizontal lode; ſeigerer ~ rake-vein; ſtehender ~ hade); 10. (*T.* Mill.) set of stones, run; (des Webſtuhls) portee; (*T.* Watch-m.) a) going; b) (Zeithalten) rate; c) (Schwingung) vibration; d) escapement; (einer Schraube) turn, worm; 11. (*T.* Mech., Betrieb) work; (des Hochofens) working; (kalter, überhitzter, übergarer, überſetzter ~ cold, hot, irregular working); 12. (*T.* Naut.) board, tack; 13. (*T.* Sport) haunt; 14. *fig.* (Verlauf) progress; Gänge hinter den Bogen the slips, *pl.*; ~ machen (*T.* Watch-m.) to vibrate; einen ~ thun (*T.* Naut.) to make a tack; (*T.* Fenc.) to take a turn; einen vergeblichen ~ thun to go on a sleeveless errand; er geht noch ſeine alten Gänge *fig.* he follows his old courses still; im Gange ſein (*T.* Mech.) to be at work; *fig.* to be in vogue; in ~ bringen to set a-going, to set on foot; *fig.* to bring in vogue; in vollem —e in full swing; *fig.* in full activity. —art, *f.* 1. (*T.* Bergb.) gang, gangue; 2. (des Pferdes) pace, paces (of a horse). —bauer (einer Uhr), *f.* winding period. —erz, *n.* ore found in veins. —feder, *f.* (*T.* Watch-m.) detent spring. —fiſch, *m.* salmon-trout. —gebirge, *n.* mountains containing live lodes. —geſtein, *n.* gangue, vein-stone. —macher, *m.* (*T.* Watch-m.) escapement-maker. —maſſe, *f.* (*T.* Bergb.) brood, gangue. —rad, *n.* tread-wheel. —regiſter, *n.* (*T.* Watch-m.) rate. —ſchüſſel, *f.* large dish. —ſpalte, *f.* (*T.* Bergb.) fissure-vein ob. lead. —ſteig, *m.* f. Fußſteig. g—weiſe, *adv.* in veins. —woche, *f.* week of procession.
gang'bar, *a.* (v. Münzen, Waren) current; marketable, in vogue; (Weg) passable; die —en Preiſe kennen to understand the market.
Gang'barkeit, *f.* ~, currency; (der Waren) sale.
Gän'gel . . ., in Zuſſ. —band, *n.* leading-strings. —lauf, *m.* walking of a child kept in leading strings. —wagen, *m.* go-cart.
gän'geln, *v. a.* to lead by strings, to keep (one) in the leading-strings; to manage (one); *fig.* to lead like a child.
Gän'ger, *m.* -s, *pl.* ~, goer, walker, footman; ein flotter ~ (Pferd) a good stepper.
Gan'ges f. Eig. —hirſch, *m.* axis. —krokodil, *n.* gavial, Gangetic crocodile.
gang'haft, *a. & adv.* (*T.* Bergb.) in veins, in streaks. —e Zeche, *f.* mine that is constantly worked.
Gang'häuer, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Bergb.) lodesman.
gän'gig, *a.* (*T.* Hunt., v. Hunden) nimble, active; einen Hund ~ machen to accustom a hound to the line.
Gan'glion, *n.* -s, *pl.* **Ganglien**, *T.* ganglion. —ſyſtem, *n.* ganglionic system, plexus ganglionic. —zelle, *f.* ganglion-cell.
gangräneszie'ren, *v. n.* to gangrene.
Gang'ſpill *n.* -s, *pl.* -e, (*T.* Naut.) capstan; hinteres *or* kleines ~ after-c.; großes ~ main-c. [common.
gäng und gäbe, *a.* current, usual,
Gans, *f.* ~, *pl.* **Gänſe**, 1. goose; (*T.* Met.) sow, pig, great lump of melted iron; (*T.* Salt-w.) lump of prepared salt; junge ~ green goose; *fig.* eine dumme ~ a goose, simpleton, ninny, a poor coot; gereinigte ~ *T.* loop, bloom. —braten f. Gänſebraten. —jung, *n.* f. Gänſekleln.
Gäns'chen, *n.* -s, *pl.* ~, green goose, gosling; *fig. fam.* goosey.
Gän'ſe . . ., in Zuſſ. —aar, —adler, *m.* black-crested vulture. —augen, *pl.* f. —füßchen. —blümchen, *n.* —blume, *f.* daisy; (große) ox-eye d. —braten, *m.* roasted goose. —bruſt, *f.* (smoked) breast of a goose. —diſtel, *f.* sharp sow-thistle, milk-thistle. —feder, *f.* goose-quill; quill-pen. —fett, *n.* goose fat. —fuß, *m.* (Pflanze) goose-foot; (ſtinkender) stone-crop tree; (weißer) lamb's quarters; (wurmtreibender) worm-seed. —füßchen, *pl.* (*T.* Typ.) inverted commas, signs of quotation. —garbe, *f.* (Pflanze) silver-weed. —geflecht, *n.* (*T.* Med.) pes anserinus. —gekröſe, —geſchneide, —klein, *n.* goose-giblets. —geſchlecht, *n.* Anseridæ. —grün, *a. & n.* gosling green. —haut, *f. fig.* corrugated skin; es überläuft mich eine —haut my flesh begins to creep. —hirt, *m.* goose-herd. —junge, *m.* goose-boy. —kiel, *m.* goose-quill. —kohl, *m.* f. —diſtel. —kot, *m.* goose-dung. —kotfarbe, *f.* green of the goose-dung. —kötige Silbererz, *n.* goose-dung ore. —kraut, *n.* daisy; wild tansy. —küchlein, *n.* gosling. —leber, *f.* goose's liver. —leberpaſtete, *f.* goose liver-pie. —löffel, *m. T.* goose-bill. —marſch, *m.* Indian file, single file. —nudeln, *pl.* oblong balls of paste for cramming geese. —pappel, *f.* harewort. —pfeffer, *m.*, —ragout, *n.* giblets dressed in the blood of the goose. —reihe, *f.* Indian file; in —reihe in single file. —reiten (ein Volksbergnügen), *n.* gander-pulling. —jäger, *m.* (Vogel) dun-diver. —ſchmalz, *n.* f. —fett. —ſchwarz, *n.* f. —pfeffer. —ſeuche, *f.* gargit. —ſpiel, *n.* game of the goose. —ſtall, *m.*, —ſteige, *f.* goose-pen, goosery. —tod, *m.* (*T.* Farr.) gargil. —wein, *m. fig. jest.* Adam's ale, water. —witz, *m.* false wit.
Gän'ſerich, *m.* -es, *pl.* -e, gander; (Pflanze) wild tansy, silver-weed.
Gans'form, *f.* ~, *T.* pig-mould.
Gant, *f.* ~, *pl.* -en, auction, public sale, subhastation; bankruptcy. —buch, *n.* book of effects. —haus, *n.* auction room ob. office. —mann, *m.* bankrupt, broken merchant. —maſſe, *f.* bankrupt's estate. —meiſter, —verkäufer, *m.* auctioneer. —prozeß, *m.* f. Konkurs. —recht, *n.* auction-law; statute of bankruptcy. —ſchuldner, *m.* bankrupt.
Gant'ner, *m.* -s, *pl.* ~, bankrupt.
ganz, *a.* (ungeteilt) entire; unbroken; (Zahl) integral; (ohne daß etwas fehlt, wenn auch geteilt) whole; all; *fig.* perfect, excellent; ~ machen to complete, to mend; —e Fracht full freight; —es Geld large money; —e Note semibreve; —er Pfeffer pepper in grains; —e vierzehn Tage full fourteen days; der —e Vater *fig.* the father all over; die —e Nacht hindurch all night long; die —e Welt all the world; eine —e Stunde a full hour; er iſt ein —er Mann he is a man in every sense and

way; es ist mein —er Ernst I am in good earnest; über die —e Welt all over the world; von —em Herzen with all my (his etc.) heart. ~, *adv.* quite, wholly; entirely; perfectly, fully; (leiblich) tolerably; (sehr) very, much; ~ naß wet all over; ~ recht very right; ~ reif dead ripe; ~ wohl, ~ gut very well; ~ wie es Ihnen beliebt just as you please; ~ und gar quite, utterly, totally; all over; ~ und gar nicht not at all, by no means; ~ und gar nichts nothing at all; ich bin ~ Ohr I am all attention; ich bin hier ~ fremd I am an utter stranger here; nicht so ~ not exactly.

Gänz, *f.* ~, *pl.* -e, an entire hard piece; hard stone od. rock; lump of prepared iron; pig of melted iron.

Gan'ze, *n.* -n, the whole, totality, entirety; aufs ~ gehen *fam.* to go (to) the whole hog; im —n wholesale; in full; in the gross; im —n genommen upon the whole.

Ganz'heit, *f.* ~, entireness, integrity; in seiner ~ in its e.

Ganz', . . ., in Zuss. —holländer, *m.* (*T.* Paper-m.) finisher. g—hufig, *a.* solidungulous. —instrument, *n.* (*T.* Mus.) brass wind-instrument the deepest proper tone of which sounds clearly.

gänz'lich, *a.* whole, total, entire, full. ~, *adv.* quite, wholly, entirely; utterly; ~ geschlagen werden to be utterly defeated.

Ganz', . . ., in Zuss. —produkt, *n.* made up article. —ton, *m.* (*T.* Mus.) a whole ton. —zeug, *n.* (*T.* Paper-m.) paper-pulp. —zeugkasten, *m.* pulp-chest.

Gaour', *m.* -s, *pl.* -e, (Zool.) gour.

gar, *a.* & *adv.* prepared, dressed; (fertig gekocht ꝛc.) done; boiled, roasted; nicht ganz ~ underdone; mehr als ~ overdone; (v. Metallen) refined; ready; (Leder) dressed; —machen (Speisen) to do enough; (Metalle) to refine; (Leder) to dress. ~, *adv. fig.* fully, quite, entirely, very; ~ zu sehr, ~ zu viel too much; ~ oft very often; ~ keiner not one; ~ nicht not at all; ~ nichts nothing at all, never a whit; ~ niemand nobody at all, never a man; ~ so teuer so very dear; ich dächte ~! warum nicht ~! why indeed! you don't say so! — In Zuss. mit Subst. **Gar...:** —arbeit, *f.* affinage, refining. —arbeiter, *m.* refiner. —bruch, *m.* dipping the iron rod into the melting copper to see whether it is purified enough. — brühe, *f.* preparation of alcohol for dressing hides. —eisen, *n. T.* refined iron. —erz, *n.* roasted ore, burnt ore. —faß, *n.* dressing-tub. —feuer, *n.* roasting fire for copper. — frischen, *n.* fining. —gang (des Hochofens), *m.* good od. regular working. —gekrätz, *n. T.* slags of refined copper. —herd, *n.* refining-hearth. —koch, *m.* master of a cook's-shop. —könig, *m.* regulus of pure copper. —krätze, *f.* ſ. —gekrätz. —küche, *f.* cook's-shop, ordinary; (schlechte) slap-bang. —kupfer, *n.* rose-copper, refined-copper. —kupferabgang, *m.* waste in the refining of copper. —kupferkönig, *m.* lump of copper. —leder, *n.* dressed od. tanned hides. —macher, *m.* refiner of metals. —ofen, *m.* refining furnace. — pfanne, *f.* refining pan. —probe, *f. T.* essay to see how much of pure copper an ore contains. —salz, *n.* well-boiled salt. —schaum, *m.* kish. —scheibe, *f.* plate of refined copper. —schlacke, *f.* normal cinder; (v. Eisen) refinery-slag; (v. Kupfer) gar-slag. —späne, *pl.* small copper parcels. —stück, *n.* piece of purified salt. —wage, *f.* areometer. — werden, *n.* coming to nature.

Garaff'el, *f.* ~, herb bennet.

Garanci'n, *n.* -s, garancin(e), product obtained by treating pulverized madder, previously exhausted with water, with concentrated sulphuric acid at 212° Fahr., and again washing with water.

Garant', *m.* -en, *pl.* -en, guarantee.

Garantie', *f.* ~, *pl.* -n, guarantee, warranty, security.

garantie'ren, *v. a.* to warrant, to guaranty; (gegen etwas) to g. from smth.; ich garantiere dafür I will engage for that.

Ga'rarbeit ꝛc. ſ. unter gar.

Ga'raus, *m.* ~, utmost ruin, end, death, finishing-stroke; einem den ~ machen to kill one; to ruin one utterly, to finish one; einem D. den ~ machen to put an end to a thing.

Gar'be, *f.* ~, *pl.* -n, 1. sheaf; 2. ſ. Schafgarbe; 3. (*T.* Met.) fagot; die —n bündelweise aufsetzen to stook; oberste ~ eines Feimens cap-sheaf; in —n binden to sheaf.

gär'ben, *v. a.* (Stahl) to refine; (Kupferplatten) to burnish, to polish.

Gar'ben . . ., in Zuss. —band, *n.* band for tying the sheaf. —binder, *m.*, —binderin, *f.* sheaves-binder. — feuer, *n.* (*T.* Pyrot.) Chinese tree. träbe, *f.* roller. —kraut, *n.* common milfoil. —zehnte, *m.* tithe paid in sheaves.

Gärb' . . ., in Zuss. —hammer, *m. T.* tilt. —herd, *m.* hearth of a refining furnace. —hobel, *m.* compass-plane. —stahl, *m.* refined steel.

Gä'rbottich, *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Brew.) working-tun.

Garçon (spr. -ssong'), *m.* -s, *pl.* -s, 1. single man, bachelor; 2. waiter. —logis, *n.* chambers, furnished apartments, *pl.*, bachelor's lodgings.

Gar'de, *f.* ~, *pl.* -n, guard; ~ zu Fuß the foot-guards; ~ zu Pferde the horse-guards; die alte ~ *fig.* old stock (z. B. of actors in the Imperial Theatre at Vienna); unter der ~ in the guards.

Gardero'be, *f.* ~, *pl.* -n, wardrobe; (im Theater) cloak-room; (privat) lavatory. —meister, *m.* ſ. d. ſ. W.

Garderobier (spr. -bieh'), *m.* -s, *pl.* -s, wardrobe-keeper; (von Schauspielern) property-man.

Gar'dian ſ. Guardian.

Gardi'ne, *f.* ~, *pl.* -n, curtain; mit —n versehen to curtain; hinter —n verbergen to curtain. —narm, *m.* —haken, *m.* c.-hook. —nbehänge, *n.* valance. —nhalter, *m.* (an den Seiten) c.-peg. —npredigt, *f.* c.-lecture. —nring, *m.* c.-ring. —nstab, *m.*, —nstange, *f.* c.-rod. —nzug, *m.* c.-line.

Gardist', *m.* -en, *pl.* -en, soldier of the guards, guardsman.

Ga're, *f.* ~, 1. dressed state; 2. improvement of a field; 3. number of 24 shammy hides; die ~ haben to be dressed od. refined enough.

Gä're, *f.* ~, fermentation.

gä'ren, *v. n.* to ferment, auch *fig.*; ~ lassen to f. Gärenlassen (des Weins), *n.* ageing.

Gar'gel, *m.* groove. —hobel, *m.* croze. —kamm, *m. T.* cooper's crow-iron.

Gä'r . . ., in Zuss. —kasten, *m.* (*T.* Brew.) square. —keller, *m.* fermenting-house. —mittel, *n.* ferment.

Garkoch ꝛc. ſ. unter gar.

Gar'mondschrift, *f.* ~, (*T.* Typ.) antiqua, long primer.

Garn, *n.* -es, -e, *pl.* -e, 1. yarn, thread; (gedrehtes) twine; 2. (Netz) net; *fig.* trap; (*T.* Zool.) bonnet; türkisches ~ Turkey cotton y.; in Knäuel aufgewickeltes ~ crewel; „~ spinnen" (in der Seemannsspr.) to narrate; das ~ stellen to spread the net; ins ~ gehen to go into the net; *fig.* to become insnared; einen in sein ~ ziehen to engage one to one's interest; ins ~ locken to decoy, to insnare. —baum, *m.* (*T.* Weav.) spread beam (of the loom), yarn-beam. —beschlagen, *m.* spuller. —enden, *pl.* thrums, *pl.* —fabrik, *f.* shoddy-mill. —faß, *n.* vat of yarn. —gabel, *f.* rod to hold the net. —handel, *m.* cotton-trade. — händler, *m.* cotton-seller. —haspel, *m.* hasp. —klotz, *m.* chandler's log. —knäuel, *m.* bottom, clew. —meister, *m.* fisherman. —presse, *f.* bundling press. —reuse, *f.* fisher's weel. — rolle, *f.* yarn windle. —sack, — schlauch, *m.* sweep-net. —spinnerei, *f.* ſ. —fabrik. —stropp, *n.* selvagee. —stange, *f.* ſ. —gabel. —stock, *m.* stick for silk-skeins. —strähne, *f.* hank, skein. —stück, *n.* skein. — weber, *m.* yarn-weaver. —winkel, *m.* thread paper. —winde, *f.* reel, yarn-windle. [ne) shrimp.

Garnee'le, *f.* ~, *pl.* -n, prawn; (klei-

Ga'rnichtsthun, *n.* -s, complete idleness; das süße ~ dolce far niente.

garnie'ren, *v. a.* to trim with; (mit etwas) to garnish with; (ein Schiff) to ceil a ship. [(*T.* Nav.), ceiling.

Garnie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, trimming;

Garniso'n, *f.* ~, *pl.* -en, garrison; ohne ~ ungarrisoned; von der ~ entblößen to disgarrison; in ~ liegen ſ. garnisonieren. —sprediger, *m.* chaplain to the g.

garnisonie'ren, *v. n.* to be in garrison od. engarrisoned.

Garnitu'r, *f.* ~, *pl.* -en, set of things, garniture; (Besatz) trimming. — band, *n.* figured ribbon.

Garrot'te, *f.* ~; durch die ~ sterben to be garrotted.

garrottie'ren, *v. a.* to garrote.

gar'stig, *a.* nasty, foul; (häßlich) ugly; (unanständig) bawdy, indecent; (verdorben) spoiled, rancid; (unartig) naughty, ill; —es Wetter foul weather; —e Händel *fig.* foul dealings; —e Reden foul language; er ist ~ angekommen *(iron.)* he has brought his pigs to a fine market.

Gar'stigkeit, *f.* ~, dirtiness, nastiness, filthiness; *fig.* ugliness.

Gärt'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little garden.

Gar'ten, *m.* -s, *pl.* Gärten, garden; englischer ~ park, pleasure-ground; Gärten anlegen to garden. —ammer, *f.* ortolan. —ampfer, *m.* g.-sorrel. —anlage, —anpflanzung, *f.* g.-plot. —arbeit, *f.*, —bau, *m.* gardening, horticulture. —baugesellschaft, *f.* horticultural society. —baukunst, *f.* horticultural art. —beet, *n.* bed; (schräges) shelving bed. — blume, *f.* g.-flower. —bohne, *f.* g.-bean. —buch, *n.* gardening-book. —distel, *f.* artichoke. —erbse, *f.* g.-pea. —erde, *f.* g.-mould. —feld, *n.* g.-ground. —frosch, *m.* brown g.-frog. —frucht, *f.* fruit. —früchte, *pl.* fruit grown in a g. —geländer, *n.* espalier. —gemüse, *pl.* greens. —gerät, *n.* g.-tools, *pl.* —gewächs, *n.* pot-herb. —glockenblume, *f.* Canterbury-bell. —golddrossel, *f.* fire-bird. —haue, *f.* weeding-hook. —haus, *n.* summer-house. —hecke, *f.* hedge of a g. —himbeere, *f.* large red g.-raspberry. —kalender, *m.* hortulan calendar. —kelle, *f.* g.-trowel. —kerbel, *m.* common chervil. —klee, *m.* g.-clover. — knecht, *m.* gardener's servant. — konzert, *n.* g.-concert. —kresse, *f.*

g.-cresses. —kunſt, *f.* art of gardening, horticulture. —künſtler, *m.* horticulturist. —laub, *n.* land cultivated as a g. —laube, *f.* bower, arbour. —leiter, *f.* g.-ladder. —lokal, *n.* beer-garden, tea-garden. —luſt, *f.* g.-pleasure. —melde, *f.* g.-orach. —meſſer, *n.* pruning-knife. —minze, *f.* g.-mint. —nelke, *f.* carnation, clove pink; (geſtreifte) flake. —pfad, *m.* walk; (verſchlungener) knot. —primel, *f.* ox-lip. —recht, *n.* right of inclosure. —rhabarber, *m.* pie-rhubarb. —rotſchwänzchen, *n.* redstart. —ſaal, *m.* drawing-room in a summer-house. —ſäge, *f.* ſ. Gärtnerſäge. —ſafran, *m.* crocus. —ſchaufel, *f.* g.-shovel. —ſchere, *f.* g.-shears. —ſchierling, *m.* dog's ob. asses' parsley. —ſchnecke, *f.* g.-snail. —ſchwamm, *m.* mushroom. —ſpritze, *f.* g.-engine. „—ſtadt", *f.* (Am.) Chicago. —ſtuhl, *m.* g.-chair. —thür, *f.* g.-door. —unternehmer, *m.* jobbing gardener. —verein, *m.* horticultural society. —walze, *f.* g.-roller. —wanze, *f.* flying bug. —weſen, *n.* gardening. —wirtſchaft, *f.* ſ. — lokal. —wolfsmilch, *f.* petty spurge. —zaun, *m.* g.-hedge. —zins, *m.* g.-

Gärt'lein, *n.* ſ. Gärtchen. [rent.

Gärt'ner, *m.* -s, *pl.* ¨, gardener; den Bock zum ~ ſetzen *(prov.)* to set the fox to keep the geese. —burſche, *m.* gardener's man. —kunſt, *f.* art of gardening. —regel, *f.* rule for gardening. —ſäge, *f.* grafting saw. —ſchere, *f.* ſ. Gartenſchere. —ware, *f.* garden-produce.

Gärtnerei', *f.* ¨, gardening, horticulture; ~ treiben to garden.

Gärt'nerin, *f.* ¨, *pl.* -nen, gardener's wife, female gardener.

gärt'nern, *v. n.* to garden.

Gä'rung, *f.* ¨, *pl.* -en, fermentation; faulige ~ putrefactive f.; ſaure ~ acetic f.; ſchleimige ~ mucous f. g—erregend, *a.* fermentative. —s-bottich, *m.* working-square. —s-chemie, *f.* zymurgy. —serreger, *m.* ferment. g—sfähig, *a.* fermentable. —slehre, *f.* zymology. —smeſſer, *m.* zymometer. g—swidrig, g—s-verhindernd, *a.* antizymic.

Gä'rwein, *m.* -s, stum.

Garzet'te, *f.* ¨, *pl.* -n, (Vogel) egret.

Gas, *n.* -ſes, *pl.* -ſe, *T.* gas; entzündliches ~ (in Bergwerken) damps, *pl.*; kohlenſaures ~ carbonic acid g.; ölbildendes ~ olefiant g.; ſalzſaures ~ *T.* hydrochloric acid g.; ~ bereiten, ~ erzeugen to generate g.; das ~ andrehen to turn on the g.; ~ entwickeln to emit g.; in ~ verwandeln to gasify; mit ~ erleuchtet gaslit. —ableitungsrohr (bei Hochöfen), *n.* down-comer. —analyſe, *f.* analysis of gases. —arm, *m.* g.-bracket. —art, *f.* species of g. gasartig, *a.* aëriform; gaseous. —behälter, *m.* gasometer, gasholder. —beleuchtung, *f.* g.-lighting. —beleuchtungsanſtalt, *f.* g.-works, *pl.* —beleuchtungsgeſellſchaft, *f.* g.-light company. —bereitung, *f.* g.-making. —bereitungsanſtalt, *f.* g.-works, *pl.* —bereitungsapparat, *m.* g.-cooking-apparatus. —brenner, *m.* g.-burner. gasdicht, *a.* g.-tight. —dichtigkeitsmeſſer, *m.* dasymeter. —druckmeſſer, *m.* g.-indicator. —einrichter, *m.* g.-fitter. —einrichtung, *f.* g.-fittings, *pl.* —entbindung, — erzeugung, *f.* gasification. —entbindungsrohr, *n.* g. delivery-tube. —entwickelung, *f.* evolution of g. —explosion, *f.* g.-explosion. —fang, *m.* (zur Ableitung der Gichtgaſe) cup-and-cone. —flamme, *f.* g.-light. gasförmig, *a.* gaseous; gasförmige Körper, *pl.* elastic fluids. —generator, *m.* g.-producer. —heizung, *f.* heating by g. —kohle, *f.* (Kohle zur Gasfabr.) g.-coal; (Retortengraphit) g.-graphite. —kraftmaſchine, *f.* (gas-)motor. —kronleuchter, *m.* gaselier. —lampe, —laterne, *f.* g.-lamp; (mit mehreren Brennern) gaselier. —leitung, *f.* conduit of g. —leitungsröhre, *f.* g.-delivering-pipe. —licht, *n.* g.-light. —meſſer, *m.* gasometer. —meſſungskunſt, *f.* gasometry. —ofen, *m.* g.-furnace. probe, *f.* g.-test. —puddeln, *n.* g.-puddling. —puddelofen, *m.* g.-p. furnace. —quelle, *f.* breathing. —regulator, *m.* g.-governor. —retorte, *f.* g.-retort. —röhre, *f.* g.-pipe. —röhrenleger, *m.* g.-fitter. —ſchweißofen, *m.* g.-welding furnace. —ſpritze, *f.* fire-annihilator, (franz.) extincteur. —uhr, *f.* (in Fabriken) station-meter; (in den Wohnungen der Konſumenten) gas-meter. —verſorgung, *f.* g.-supply. —waſchapparat, *m.* scrubber. —waſchflaſche, *f.* g.-washing bottle. —waſſer, *n.* g.-liquor, ammoniacal liquor.

gäſch'en, *v. n.* to foam, to froth. ſ—d, *a.* yesty. ſſ. Giſcht.

Gäſcht, *m.* -es, yest, froth, spume.

Gaſe'l, *n.* -s, *pl.* -e, Gaſe'le, *f.* ¨, *pl.* -n, ghazel.

ga'ſen, *v. a. T.* to gas. ¨, G., *n.*

Gaſoli'n, *n.* -s, gasoline. [gassing.

Gaſome'ter, *n.* -s, *pl.* ¨, gasometer.

Gäſp'e, *f.* ¨, *pl.* -n, two handfuls.

Gäſ'chen, *n.* -s, *pl.* ¨, alley, lane; abgelegenes ~ slum; ~ ohne Ausgang blind alley.

Gaſſ'e, *f.* ¨, *pl.* -n, street; (Reihe) row; unequal distance of the threads of the warp; auf der ~ in the st.; × eine ~ bilden to form a line; (bei Feuersbrünſten) to run a chain; —n laufen (*T.* Mil.) to run the gantlet; Hans in allen —n Jack of all trades; immer auf der ~ liegen to lounge in the streets; über die ~ verkaufen to sell across the st.; was man nicht auf der ~ findet *fig.* a thing not to be met with every day.

Gaſſ'en . . ., in Zuſſ. —aufſeher, *m.* street-ward. —bettler, *m.* street-beggar. —bube, *m.* blackguard-boy, street-boy. —bubenſtreich, *m.* blackguard trick. —birne, *f.* common strumpet. —gefolge, —geleite, *n.* a posse of blackguards. —hauer, *m.* country-ballad, street-song. — hure, *f. vulg.* ſ. —birne. —junge, *m.* ſ. —bube. —kehrer, *m.* dustman, scavenger. —kot, *m.* dirt in the streets. —laterne, *f.* lamp for lighting the streets. —laufen, *n.* (*T.* Mil.) running the gantlet. — lieb, *n.* ſ. —hauer. —ordnung, *f.* regulation of the streets. —raub, *m.* street-robbery. —rinne, *f.* sewer, kennel. —ſänger, *m.* street-singer. —ſchleuſe, *f.* ſ. —rinne. —treter, *m.* street-walker, lounger, idler. — troß, *m.* mob. —vogt, *m.* street-beadle. —witz, *m.* low jest. —zimmer, *n.* front-room.

Gaſt, *m.* -es, *pl.* Gäſte, guest; stranger; (Kunde) customer; (im Wirtshaus) visitor; (Schauſpieler) "star"; (Perſon) person, fellow; (*T.* Naut.) (*pl.* -en) sailor; als ~ guest-wise; ungebetener ~ uninvited g.; *fig.* intruder, spunger; Gäſte haben to have company; ein ſchlauer ~ *fig.* a cunning blade; zu —e bitten to invite; ſich ſelbſt zu —e bitten to come uninvited; zu —e ſein (bei einem) to be one's g. Wollen Sie mein ~ ſein? will you dine (od. sup) with me? —bett, *n.* spare bod. gaſtfrei, *a.* hospitable. —freiheit, *f.* hospitality. —freund, *m.* stranger enjoying the right of hospitality; guest. gaſtfreundlich, *a.* hospitable. —freundlichkeit, —freundſchaft, *f.* hospitality, guest-rite; ſs. —freundſchaft genießen to eat a man's salt. gaſtfreundſchaftlich, *a.* hospitable; *adv.* hospitably. —geber, *m.* innkeeper, landlord. —gebot, *n.* feast, banquet. —geſchenk, *n.* present made to a stranger. —halter, *m.* ſ. —geber. —haus, *n.* hotel, inn. —herr, *m.* banqueter, host. —hof, *m.* hotel, inn. —kammer, *f.* guest-chamber. —mahl, *a.* banquet, feast, entertainment. —ordnung, *f.* regulation for inn-keepers. —predigt, *f.* sermon preached by a stranger. —recht, *n.* 1. right of hospitality; 2. right of keeping an hotel. —rolle, *f.* part performed by a stranger. —ſpiel, *n.* starring engagement. —ſtube, *f.* guest-chamber; (in Gaſthöfen) common room. —tiſch, *m.* table d'hôte, ordinary, public table. —wirt, *m.* inn-keeper, host, landlord. —wirtin, *f.* hostess, landlady. —wirtſchaft, *f.* 1. inn; 2. inn-keeping, hotel-keeping; —wirtſchaft treiben to keep an inn. —zimmer, *n.* spare room; (in Gaſthöfen) travellers' room; (im Bierhaus) parlour.

gaſt'en ſ. gaſtie'ren.

Gaſterei', *f.* ¨, *pl.* -en, feast, banquet-(ing).

gaſtie'ren, *v. n.* 1. to give an entertainment; 2. to feast; 3. (von Schauſpielern) to perform for a limited time, to star it.

gaſt'lich, *a. & adv.* hospitable —bly.

Gaſt'lichkeit, *f.* ¨, hospitality.

gaſt'riſch, *a.* gastric.

Gaſtrono'm, *m.* -en, *pl.* -en, gastronomer. **Gaſtronomie'**, *f.* ¨, gastronomy. [mer.

gaſtrono'miſch, *a.* gastronomic.

Gaſt'ung, *f.* ¨, *pl.* -en, feast, banquet. —zrecht, *n.* right of an inn.

gä'ten ꝛc. ſ. jäten ꝛc.

Gatt, *n.* -s, *pl.* -e, 1. hole; narrow channel; 2. (*T.* Naut.) scupper-hole; 3. hind part of a ship.

Gat'te, *m.* -n, *pl.* -n, consort, husband.

gat'ten, *v. a.* to couple, to match; *T.* to sort; ſich ~, *v. r.* to copulate; *fig.* to unite.

Gat'ter, *n.* -s, *pl.* ¨, grate, lattice, railing; (*T.* Paint.) frame; hölzernes ~ wicker-work; durch das ~ zeichnen to reduce by squares. — thür, *n.* —thür, *f.* grated gate; g.-door. —werk, *n.* l.-work, g.-work.

gat'tern, *v. a.* ſ. gittern.

gattie'ren, *v. a.* (die Erze) to mix; ~ und möllern to mix the ores and fluxes.

Gat'tin, *f.* ¨, *pl.* -nen, wife, spouse.

Gat'tung, *f.* ¨, *pl.* -en, kind, sort; (*T.* Nat. Hist.) species; (*T.* Gram.) gender. —sbegriff, *m.* generic notion. —scharakter, *m.* generic character. —sname, *m.*, —swort, *n.* noun appellative, generic name.

Gau, *m. & n.* -es, -s, *pl.* -e, (einzelne) & -en (kollektiv) country; province; district. —bieb, *m.* cracksman, sharper. —ding, —gericht, *n.* provincial court of justice. —graf, *m.* (n. u.) count invested with the right of judicature over a certain district. —grafſchaft, *f.* district of such a person.

Gauch, *m.* -es, *pl.* -e, & Gäuche, 1. fool, fop; simpleton; 2. beardless youth; 3. cuckoo. —ampfer, *m.* three-leaved sorrel. —bart, *m.*, —haar, *n.* the first down of a man's beard. —blume, *f.* cuckoo-flower. —hafer, *m.* wild oats. —heil, *n.* (Pflanze) brooklime, chickweed. —nelke, *f.* meadow-pinks.

Gau'che, *f.* ~, filthy water.
gaudie'ren, ſich, *v. r.* (an einem D.) to delight in. [light (to one).
Gau'dium, *n.* -s, (für jn.) a mad de-
gaufrie'ren (ſpr. go-), *v. a.* to print stuffs; (Papier) to emboss.
Gaufrier'..., in Zuſſ. —maſchine, *f.* embossing-machine. —preſſe, *f.* (*T.* Book-b.) arming-press.
Gau'kel..., in Zuſſ. —becher, *m.* juggler's box. —bild, *n.* vision, phantasm. —blume, *f.* mimulus, monkey-flower. —licht, *n.* 1. will-of-the-wisp; 2. unsteady light. —mann, *m.*, —männchen, *n.* tumbler. —poſſen, *pl.* juggling ob. ridiculous tricks. —ſpiegel, *m.* mirror by which optical deceptions are practised. —ſpiel, —werk, *n.* juggling, jugglery; odd gestures. —ſprung, *m.* caper. —tanz, *m.* matachin. —taſche, *f.* juggler's box ob. bag; ein Stückchen aus der —taſche sleight-of-hand trick.
Gaukelei', *f.* ~, *pl.* -ien, juggling, sleight-of-hand, *fig.* illusion, prestige; (Gaunerei) trick.
gau'kelhaft, gau'klériſch, *a.* juggling, prestigious.
gau'keln, *v. a.* to practise by juggling. ~, *v. n.* to juggle; to dazzle.
Gau'kler, *m.* -s, *pl.* ~, 1. juggler; 2. buffoon, merry Andrew; 3. conjurer. —becher, *m.* juggler's box. —blume, *f.* monkey flower.
Gaul, *m.* -es, -s, *pl.* Gäule, horse, nag; einem geſchenkten ~ ſieht man nicht ins Maul *(prov.)* never look a gift horse in the mouth.
Gaulthe'rienbeere, *f.* partridge-berry.
Gaum, *m.* -es, -s, *pl.* -e, ſ. Gaumen.
Gau'men, *m.* -s, *pl.* ~, palate, roof of the mouth; jemands ~ kitzeln to please one's p. ~ ..., *a.* palatine, palatal. —bein, *n.* palatal bone. —bildung, *f.* palatoplasty. —bogen, *m.* palatine ob. pharyngeal arch. —buchſtabe, *m.* palatic letter, palatal. —fortſatz, *m.* palatine process. —kitzel, *m.* ſ. —reiz. —knochen, *m.* palatine bone. —laut, *m.* palatal sound. —lüſtelei, *f.* fondness of dainty food. —lüſtling, *m.* gourmand, glutton. —muskel, *m.* palatine ob. staphyline muscle. —naht, *f.* palatine suture, staphylorrhaphy. —reiz, *m.* tickling of the p. —ſegel, *n.* velum palatinum. —ſpalt, *m.*, —ſpalte, *f.* fissured p.; (vollſtändiger) wolf's jaw.
Gau'ner, *m.* -s, *pl.* ~, sharper; swindler; (in feiner Kleidung) swell-mobsman. —bande, *f.* gang of blacklegs. —herberge, *f.* flash-house. —ſprache, *f.* gibberish, cant, flash-language. —ſtreich, *m.* sharping trick. [dealing, sharping.
Gaunerei', *f.* ~, *pl.* -en, cheating, foul
gau'neriſch, *a.* cheating, knavish, trickish.
gau'nern, *v. n.* to cheat, to trickster.
Gautſch'brett, *n.* -es, -s, *pl.* -er, *T.* pressing board (of papermakers).
gautſch'en, *v. a.* 1. (*T.* Paper-m.) to lay (a sheet) on the pressing board; 2. to tease, to vex (a printer's apprentice, making him sit down on a wet sponge); 3. *(provinc.)* to swing.
Gautſch'er, *m.* -s, *pl.* ~, coucher.
Ga'vial, *m.* -s, *pl.* -e, gavial, Gangetic crocodile.
Gavott'e, *f.* ~, gavot. [gauze.
Ga'ze, *f.* ~, *pl.* -n, gauze. —ſegel, *m.* Faraday's muslin-bag. g—artig, *a.* gauzy. —ſtuhl, *m.* g.-loom. —weber, *m.* g.-weaver.
Gazel'le, *f.* ~, *pl.* -n, gazelle, antilope. —naugen, *pl.* hazel eyes.
Gazet'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. gazette; 2. (Vogel) egret. [*m.* -n, *pl.* -n, outlaw.
geächt'et, *a.* put to the ban. G—e(r),
Geächz', *n.* -s, continual groaning.
Geä'der, *n.* -s, veins, arteries; *fig.* veined structure.
geä'dert, *a.* veined; (v. Stoffen) cloudy.
geart'et, *a.* in Zuſſ. natured, formed, disposed.
Geä'ſe, Geä'ſ, *n. T.* feeding, viands (of deer); lure (for a hawk).
geäugt', *a. T.* ocellated.
Gebäck', *n.* -es, -s, *pl.* -e, baker's ware.
gebac'ken, *p. p.* (v. backen) & *a.*; *cf.* Gehirn; Gebackenes, *n.* baked things, pastry-work.
Gebal'ge, *n.* ſ. Balgerei.
Gebäl'ge, *n.* -s, *T.* wooden bellows.
Gebälk', *n.* -es, -s, *pl.* -e, timber-work; (einer Säule) entablature.
geba'r, *impf* v. gebären.
Geba'rde, *f.* ~, *pl.* -n, gesture.
geba'rden, ſich, *v. r.* to behave; gebärde dich nur nicht ſo ſchrecklich! do not take on so!; ſich ernſt ~ to put on a serious air.
Geba'rden..., in Zuſſ. —kunſt, *f.* mimic art. „—ſpähen und Geſchichtentragen," *n.* mien-reading and tale-telling. —ſpiel, *m.* pantomime, mimicry. —ſpieler, *m.* mime, mimic. —ſprache, *f.* conversation by gestures; (künſtleriſche) pantomime.
geba'ren, ſich, *v. r.* to demean o.'s. ~, G., *n.* -s, behaviour.
gebä'ren, *v. a. ir.* to bring forth; *fig.* to beget, to produce; mit Schmerzen ſollſt du ~ *(bibl.)* in sorrow thou shalt bring forth thy children; zu früh, zur Unzeit ~ to miscarry; ſie gebar ihm zwei Knaben she brought him two boys. ~, G., *n.* -s, (the act of) bringing forth, delivery.
Geba'rerin, *f.* ~, *pl.* -nen, woman in labour.
Geba'r..., in Zuſſ. —anſtalt, *f.*, —haus, *n.* lying in hospital. —mutter, *f.* (*T.* Anat.) uterus, womb. —mutterblutung, *f.* flooding, metrorrhagia. —mutterbruch, *m.* metrocele. —mutterentzündung, *f.* metritis. —mutterleiden, *n.* uterine disease. —muttermeſſer, *m.* metrometer. —mutterriß, *m.* metrorrhexia. —mutterſchmerz, *m.* metralgia. —mutterſpritze, *f.* metrenchyta, uterine syringe. —ſtuhl, *m.* chair of delivery. —zeit, *f.* time of deliverance, woman's "time".
gebauſcht', *a.* convexed.
Gebäu', *n.* -es, -s, *pl.* -e, ſ. Gebäude.
Gebau'er, *n.* -s, (n. u.) cage.
Gebäu'de, *n.* -s, *pl.* ~, building, edifice; fabric; (*T.* Bergb.) gallery; leichtes ~ erection; ungehobenes, uneingedecktes ~ carcass; (im Bienenſtocke) cells, combs, *pl.*
Ge'beſall, *m.* -es, -s, *pl.* -fälle, (*T.* Gram.) dative.
Gebein', *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. the bones of the body; *fig.* limbs, body; 2. corpse. [brawl, clamour.
Gebel'ſer, *n.* -s, continual yelping; *fig.*
Gebell', *n.* -s, continual barking.
ge'ben, *v. a. ir.* (einem etwas) to give; (verſchaffen) to afford; (Karten) to deal; (verleihen) to confer, to bestow upon; (ausdrücken) to express, to render; (liefern) to deliver; (Früchte ꝛc.) to bear, to produce; (erweiſen) to show; (im Theater) to produce, to play; an Ihnen iſt es zu ~ the deal is with you; auf eine Sache etwas ~ to esteem; es giebt there is, there are; es giebt nichts (i. e. kein Almoſen) no charity given!; giebt es ...? a) are ob. is there ...? b) have you ...?; Gott gebe! God grant!; ich gebe ihm kein Jahr mehr his life is not worth a year's purchase; laſſen Sie ſich ... ~ ask them to give you ...; Nachricht ~ to send word; nichts auf eine Sache ~ to make no account of a thing; ſeinen Willen dazu ~ to yield to; ſo einen giebt's nicht mehr *(iron.)* he's Mr. Nonesuch; von ſich ~ (Speiſen) to vomit; (Gedanken) to exhibit, to show forth; (einen Geruch) to yield, to emit; von wem wird die Titelrolle gegeben? who appeared in the title-rôle?; was giebt's? (wenn man bloß aus Neugierde fragt; what is it?; (wenn man Unangenehmes zu hören befürchtet) what's the matter?; was giebt es Neues? what news?; was giebt es zu eſſen? what have you to eat?; was wird heute im Theater gegeben? what will they play to-night?; „wem da viel gegeben iſt, von dem wird viel verlangt werden" *(bibl.)* from him to whom much has been given much will be required; wieviel pflegt man zu ~? what is usually given?; wo giebt es ...? where can one have ...?; ſich ~, *v. r. ir.* 1. to show o.'s.; 2. to abate, to relent; ſich ~ wie man iſt to unbend, to be no dissembler; ſich gefangen ~ to surrender o.'s. prisoner; es wird ſich ſchon ~ it will follow in course; it will come round in the end.
Ge'ben, *n.* -s, giving; (der Karten) deal; er iſt kein Freund vom ~ *fig.* he is close-fisted.
Ge'ber, *m.* -s, *pl.* ~, giver, donor; ~ eines Wechſelbriefes *T.* remitter; ~ und Nehmer, *pl.* sellers and buyers; mehr ~ als Nehmer more offers than takers.
Gebe'rde ꝛc. ſ. Gebärde ꝛc.
Ge'berin, *f.* ~, -nen, giver.
Gebet', *n.* -es, -s, *pl.* -e, prayer; das ~ des Herrn the Lord's p.; ſein ~ verrichten to say one's prayers; einen ins ~ nehmen *fig.* to catechize one, to take one to task. —buch, *n.* p.-book; (anglikaniſches) common p.-b.; (tägliches) diurnal; Teufels —buch *(jest.)* a pack of cards. —formel, *f.* form of p. —glocke, *f.* bell for p. g—los, *a.* prayerless. —zeit, *f.* time of praying.
gebe'ten, *p. p.* v. bitten. [ding.
Gebett', *n.* -es, -s, *pl.* -e, set of bed-
Gebet'tel, *n.* -s, repeated begging.
gebier', *imper.* v. gebären.
Gebiet', *n.* -es, -s, *pl.* -e, district, territory, dominion; (Gerichtsgebiet) jurisdiction; (eines Gefängniſſes) limits, *pl.*; *fig.* (der Wiſſenſchaften ꝛc.) province, department, sphere; das ~ der Gelehrſamkeit the republic of letters. —sbezirk, *m.* territorial district.
gebie'ten, *v. a. ir.* (einem etwas) to command, to order; (Stillſchweigen ꝛc.) to impose. ~, *v. n. ir.* (über einen) to govern over, to rule; *fig.* (ſeinen Leidenſchaften ꝛc.) to check, to control; zu ~ haben to have the command, to be the master; Sie haben unumſchränkt über mich zu ~ you may dispose of me as you please. [—de Art, *f.* (*T.* Gram.) imperative. [ruler, governor, master.
Gebie'ter, *m.* -s, *pl.* ~, commander,
Gebie'terin, *f.* ~, *pl.* -nen, mistress, lady.
gebie'teriſch, *a.* imperious, domineering; (Notwendigkeit ꝛc.) absolute; ~ ſein to lord it (over), to domineer (over); —es Weſen imperiousness, magisterialness.
Gebil'de, *n.* -s, *pl.* ~, frame, structure, anything formed; ein phantaſtiſches ~ a fantastic imagery; „die Elemente haſſen | das ~ der Menſchenhand" (Schiller) the Element hates | what Man's labour creates. *Cf.* ſinnlos.

gebil'det, *a.* well-bred; nicht ~ underbred; wissenschaftlich ~ erudite.
Gebil'detheit, *f.* ~, flimsy education.
Gebin'de, *n.* -s, *pl.* ~, 1. bundle; (Garn) skein; 2. (d. Fässern) cask, barrel; 3. (d. Mauersteinen ꝛc.) row, range; 4. (d. Garben ꝛc.) sheaf; 5. *T.* sleeper joined to its rafter. —sparren, *m.* tie-beam.
Gebir'ge, *n.* -s, *pl.* ~, 1. chain of mountains; 2. mountainous district; 3. (*T.* Bergb., Gestein) ground, matter; (wissenschaftlich) mountain-system; (*T*—s Bergb.) quellendes ~ heaving ground; schwimmendes ~ running ground. [highlander.
Gebir'ger, *m.* -s, *pl.* ~, mountaineer,
gebir'gig, *a.* mountainous.
gebir'gisch, *a.* living in the mountains. —e Mundart, *f.* mountain dialect.
Gebirgs'..., in Zuss. —art, *f.* species od. kind of rock. —artillerie, *f.* mountain-artillery. —beschreibung, *f.* description of mountains. —bewohner, *m.* mountaineer. —bezirk, *m.* mountainous district. —druck, *m.* pressure of ground. —formation, *f.* mountain-system. —gegend, *f.* mountainous region. (festes) ~gestein, *n.* shelf. —joch, *n.* —kamm, *m.* mountain-ridge. —kette, *f.* range of mountains. —kunde, *f.* orography, orology. —lafette, *f.* mountain-carriage. —land, *n.* mountainous country. —länder, *m.* mountaineer. —loden, *m.* sort of rough stout water-proof cloth. —lokomotive, *f.* mountain-engine. —maus, *f.* hill-mouse. —paß, *m.* mountain-pass, defile. —rücken, *m.* s. —kamm. —schicht, *f.* stratum. —schlucht, *f.* mountain-gorge; (Am.) canyon. —stadt, *f.* town situated among mountains. ✕—verein s. Alpenverein. —volk, *n.* mountain-tribe. —vorsprung, *m.* spur. —wand, *f.* mountain wall od. precipice. —wasser, *n.* torrent. —weg, *m.* mountain-way. —wind (in England), *m.* helm-wind. —zug, *m.* s. —kette.
Gebiß', *n.* -sses, *pl.* -sse, 1. (natürl.) the teeth; (künstl.) set of (artificial) teeth; (am Zaum) bridle-bit, horse-bit; ~ für Zugpferde mulling-bit; ~ mit Stangen cannon-bit; (einem Pferde) das ~ anlegen to bit a horse; *fig.* to curb; das ~ abnehmen to unbridle; ein gutes ~ haben to have good teeth, to be well-toothed; ins ~ schäumen to chafe upon the rein; mit dem ~ spielen to champ the bit. —kette, *f.* curb-chain.
Gebläs'e, *n.* -s, 1 bellows; 2. blast; blast-engine; (heißes) hot-air blast; das ~ anlassen to turn on od. to apply the blast; das ~ arbeitet the blast is on; das ~ ist abgestellt the blast stops. —cylinder, *m.* blowing cylinder. —maschine, *f.* blast-engine. —messer, *m.* blast-meter. —ofen, *m.* blast-furnace. —rohr, *n.* blast-pipe, —vorrichtung, *f.* blast-apparatus, blower. —werk, *n.* blast-apparatus.
Geblö'k, *n.* -es, -s, (the act of) bleating; (der Rinder) lowing.
geblü'mt, *a.* flowered, figured, flowery; (v. Stoffen) diaper.
Geblü't, *n.* -es, -s, blood, the mass of the blood in the animal body; *fig* line, race, family; es liegt *or* steckt im ~ it runs in the blood; was einmal im ~ steckt, ist auch nicht wieder herauszubringen what is bred in the bone will never go out of the flesh; Prinz von ~ prince of the royal family.
gebo'gen, *p. p.* (v. biegen) & *a.* bent, curved, crooked (im Winkel) angled; aufwärts ~ repandous; auswärts ~ splay; einwärts ~ introflected.
gebo'ren, *p. p.* (v. gebären) & *a.* born; ~ werden to be born; ein —er Deutscher a native German, a German by nation od. by birth; ich bin in... am... I was born at... on (*f. i.* July twenty-fifth). G—e, *f.* daughter of..., whose maiden name is, (franz.) *née*; —e Herzogin Duchess in her own right.
gebor'gen, *p. p.* (v. bergen) & *a.* saved, secured, sheltered; safe; ich bin ~ I am up.
Gebor'genheit, *f.* ~, security.
gebö'scht, *n.* (*T.* Fortif.) shelving.
Gebo't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (Befehl ꝛc.) commandment, precept, command; 2. (in der Auktion) bid; 3. (gebotene Preis) offer; alles zu —e haben to have everything at will; die zehn —e the Ten Commandments; die —e Gottes halten to keep God's commandments; das erste ~ thun to start a price; einem zu ~ stehn to be at one's command; ein ~ auf ein D. thun to bid, to offer money for; Not kennt kein ~ (*prov.*) necessity knows no law.
gebo'ten, *p. p.* v. bieten.
Gebrä'me, *m.* -s, skirt, border, edge; ~ von Pelz furred skirt.
gebrannt', *p. p.* (v. brennen) & *a.* (*T.* Chem., Pot., auch vom Kalk) burnt; (*T.* Chem.) calcined; —e Erde, *f.* terracotta; —es Geschirr baked earthen ware; —es Hirschhorn hart's horn made by ustion; —er Kaffee roasted coffee; —e Mandeln sugared almonds. —e Wässer, *pl.* aromatic waters.
gebra'ten, *p. p.* (v. braten) & *a.* roasted; stark ~ well done; (zu) wenig ~ underdone.
Gebrä'u, *n.* -es, -s, *pl.* -e, s. Gebräude.
Gebrauch', *m.* -es, -s, *pl.* Gebräuche, (eines D.) 1. use; 2. custom, practice; fashion; 3. (in Kirchen) rite, ceremony; falscher ~ misemployment; improper application; uneigentlicher ~ impropriety; ~ von etwas machen to make use of; außer ~ kommen to fall into desuetude, to be disused; für den *or* zum eignen ~ for (my) personal use; im —e haben to be wont to; in ~ bringen to bring od. work into use; wie es der ~ mit sich bringt according to custom. —anweisung, —svorschrift, *f.* direction(s) for use; (auf Medizinflaschen ꝛc.) label.
gebrau'chen, *v. a.* 1. to use, to make use of, to employ; 2. (nötig haben) to need, to want; gebrauchte Sachen second-hand articles; wozu gebraucht man das? what is this used for?
gebräuch'lich, *a.* usual, customary, in use. ~, *adv.* usually, commonly; ~ sein to be in use; ~ werden to grow into fashion; nicht mehr ~ sein to be out of use.
Gebräuch'lichkeit, *f.* ~, usualness.
Gebrä'u'de, *n.* -s, *pl.* ~, brewing; brewage; *fig.* mixture. [roaring.
Gebraus', **Gebrau'se**, *n.* -s, rushing,
gebrech', *a.* (*T.* Bergb.) brittle, fragile; soft.
Gebrech'(e), *n.* -s, 1. continued breaking; 2. (Gespeie) continued vomiting; 3. (*T.* Hunt.) rooting-place of a wild boar; 4. (*T.* Bergb.) brittle od. mouldering stone.
gebrech'en, *v. imp.* (einem an einem D.) to want, to lack; es gebricht mir an Geld I want money, I am out of cash.
Gebrech'en, *n.* -s, *pl.* ~, 1. want, need; fault, defect; 2. infirmity; weakness.
gebrech'lich, *a.* (menschliche Natur ꝛc.) 1. fragile, frail; infirm; 2. (krüppelhaft) crippled, lame; 3. sickly, poorly. [ity; 2. maimedness.
Gebrech'lichkeit, *f.* ~, 1. frailty, infirm-
Gebrei't(e), *n.* -es, -s, extent of land, plain.
gebroch'en, *p. p.* (v. brechen) & *a.* broken; —e Akkorde (*T.* Mus.) arpeggio, distributed harmony; —es deutsch b. German; —er Hebel compound lever, recording lever for open and closed circuits; —en Herzens broken-hearted; —e Thür folding door; —e Treppe staircase with landing-places; —e Zahlen b. numbers, fractions; mit —er Stimme sprechen to speak in a faltering voice. [bubbling up.
Gebro'del, **Gebru'del**, *n.* -s, boiling,
Gebrück', *n.* -es, -s, (*T.* Bergb.) scaffold.
Gebrü'der, *pl.* brothers; ~ N. N. N. Brothers, N. N. Bros.; die Herren ~ Z. Messrs. Z. Bros.
Gebrüll', *n.* -es, -s, roaring, bellowing.
Gebrumm', *n.* -s, murmuring, humming; *fig.* grumbling.
Gebrü't, *n.* -es, -s, brood; ein ~ Habichte a b. of hawks.
Gebühr', *f.* ~, *pl.* -en, 1. duty, dues; (für Briefe) rate (upon letters); 2. (Lohn) fee; 3. (an die Obrigkeit) taxes; 4. (Anstand) decency, decorum; ~ für Postanweisungen commission on money orders; über die ~ arbeiten to work more than one's due; nach ~ according to merit, deservedly; über die ~ immoderately.
gebü'hren, *v. n.* (einem) to be due, to belong to. ~, *v. imp.* & sich ~, *v. r.* (einem) to be proper od. becoming; es gebührt sich it is fit, proper; wie sich's gebührt as it ought to be.
gebü'hrend, **gebühr'lich**, *a.* due, meet; decent, fit; proper; sich ~ betragen to behave (o's.) decently.
gebü'hren..., **Gebü'hren...**, in Zuss. —frei, *a.* free of charge. —freiheit, *f.* exemption from postage. —pflichtig, *a.* subject to charge.
Gebühr'lichkeit, *f.* ~, becomingness, meetness.
Gebund', *n.* -es, -s, *pl.* -e, (Stroh ꝛc.) bottle, truss; (Flachs) strike (of flax); (Schlüssel) bunch; (Kräuter) bundle; (Reisholz) fagot.
gebün'delt, *a.* (*T.* Archit.) clustered.
gebun'den, *p. p.* (v. binden) & *a.* bound; (an) b. (up) to; (Wärme) latent; nicht ~ an ein Gelübde free of a vow; jn. an sein Versprechen ~ halten to hold one to his promise; —er Stil metrical od. poetic language; chemisch ~ latent, combined.
Gebür'ge s. Gebirge.
Geburt, *f.* ~, *pl.* -en, 1. labour of woman, delivery, birth; 2. family, extraction, race; 3. *fig.* (Anfang) beginning, origin; unzeitige ~ abortion; von ~ by birth; ~ macht nicht edel (*prov.*) birth alone does not make a nobleman; von vornehmer — niedriger ~ of noble — low extraction.
gebür'tig, *a.* (aus) native (of), (in, zu) born (at); woher sind Sie ~? *vulg.* where do you hail from?
Geburts'..., in Zuss. —adel, *m.* inherited nobility. —arbeit, *f.* travail, labour —brief, *m.* certificate of lawful birth. —fehler, *m.* inborn defect. —fest, *n.* birth-day. —glied, *n.* genitals, *pl.* —häutchen, *n. T.* chorion. —helfer, *m.* man-midwife, obstetrician. —helm, *m.* caul. —hilfe, *f.* midwifery, obstetrics, *pl.* —insel, *f.* native island. —jahr, *n.*

year of birth. —lied, *n.* birth-song. —liste, *f.* register of births. —mal, *n.* mole. —nacht, *f.* birth-night. —ort, *m.* birth-place. —recht, *n* birth-right. —regiſter, *n.* pedigree. —ſchmerzen, *pl.* throes, pains in labour. —ſtadt, *f.* native town. —ſtern, *m. T.* constellation, natal star. —ſtuhl, *m.* chair of delivery. —ſtunde, *f.* hour of birth, natal hour. —tag, *m.* birth-day; zum —tag gratulieren to wish many returns of the day. —tagsgedicht, *n.* birth-day, poem, genethliac. —tagsgeſchenk, *n.* birth-day, present. —teile, *pl.* female genitals. ✕—wehen, *pl.* f. —ſchmerzen. —zange, *f. T.* forceps. —zeit, *f.* term of delivery.

Gebüſch', *n.* ⸗es, *pl.* ⸗e, thicket, bushes, *pl.*, underwood.

gebüſch'elt, *a.* tufted.

gebüſch'ig, *a.* bushy, copsy.

Geck, *m.* ⸗en, *pl.* ⸗en, 1. fool, fop, coxcomb; 2. (*T.* Anat.) suture of a calf's od. sheep's skull; alter ~ dotard.

geck'en, *v. a.* to rally, to banter; to make a fool of (one).

geck'enhaft, *a.* dotardly, coxcomical.

Geck'enhaftigkeit, *f.* ~, dotingness, coxcombry, dandyism.

Geckerei', *f.* ~, *pl.* ⸗en, foppery, coxcomical'iſch, *a.* ſ. geckenhaft. [combry.

Geck'o, *m.* ⸗s, gecco, nocturnal lizzard.

Geck'ſtock, *m.* ⸗es, ⸗s, *pl.* ⸗ſtöcke, *T.* handle of a pump.

gedacht', *p. p.* (v. denken, gedenken) & *a.* thought; mentioned; alluded to; ~, gethan *(prov.)* no sooner thought than done.

Gedächt'nis, *n.* ⸗ſes, 1. memory; 2. (Denkmal) monument; ein ſtarkes, treues ~ a retentive od. tenacious (*opp.* unretentive) memory; aus dem ~ by heart; aus dem ~ entſchwinden to be passed from recollection; das ~ verließ ihn his memory failed him; ein ~ ſtiften to erect a monument; es iſt mir im ~ geblieben it sticks by me yet; im ~ behalten to keep in mind; ins ~ rufen to put in mind of; ſein ~ anſtrengen to tax one's memory; ſoweit ich mich auf mein ~ verlaſſen kann as far as I can trust my recollection; zum ~ in remembrance od. commemoration of. —buch, *n.* memorandum-book. —fehler, *m.* slip of the memory. —feier, *f.* anniversary. —kram, *m.* knowledge acquired by the memory. —kunſt, *f.* mnemonics, mnemotechnics, *pl.* —künſtler, *m.* mnemotechnist. —mal, *n.* monument. —münze, *f.* medal. —predigt, —rede, *f.* commemoration sermon. —ſäule, *f.* monumental column. —ſchwäche, *f.* shortness od. want of memory. g—ſtärkend, *a.* anamnestic. —ſtein, *m.* monumental stone. —tafel, *f.* monumental tablet. —tag, *m.* ſ. —feier; (eines Verſtorbenen) minding-day; dreihundertjähriger —tag tercentenary. —verluſt, *m.* amnesia. —werk, *n.* ſ. —kram. —zeichen, *n.* keepsake.

gedackt', *p. p.* & *a.* (gedeckt) *T.* (v. Orgelpfeifen) covered with a lid.

gedämpft', *p. p.* & *a.* stewed; muffled; (Licht) subdued; (Trommel) unbraced; ~e Stimme under-tone, under-voice.

Gedan'ke, *m.* ⸗n, *pl.* ⸗n, (an ein D.) 1. thought; 2. (Einfall) idea; 3. (Meinung) opinion; 4. (Betrachtung) consideration; andere — haben to let one's thoughts run on other things; auf andere —n bringen to make one change his mind; auf den ~ bringen to make (one) believe od. think, to suggest the thought of; auf den —n fallen, geraten to conceive an idea; to take a fancy; aus den —n bringen to get out of one's head; da iſt kein ~ daran it is out of the question; einerlei —n haben to be of the same opinion; in dem —n ſein, daß ꝛc. to believe, to think; in —n ſein to be absorbed in thought; in tiefen —n pensive, musing, in a brown study; mit keinem —n denken an not to have the least idea of; nicht einen —n wenden an . . . not to bestow one thought on . . .; ſeine —n auf etwas richten to bear a subject in mind; ſeine —n beiſammen haben to have one's wits about one; ſeine —n für ſich behalten to keep one's own counsel; ſeine (verworrenen) —n ſammeln to knit up one's thoughts; ſich aus den —n ſchlagen to efface it from one's memory, to unthink; ſich in dem ~ gefallen to be amused with thinking of (it); ſich —n machen (von einem D., über ein D.) to entertain thoughts of; voller —n thoughtful; *Cf.* zollfrei.

gedan'ken . . ., Gedan'ken . . ., in Zuſſ. —arm, *a.* having few ideas, empty-headed. —bein, *n. T.* parietal bone. —bild, *n.* ideal. —blitz, *m* flash of thought, cracker. —dieb, —räuber, *m.* plagiary. —flug, *m.* flight of imagination. —folge, *f.* train of thoughts. —freiheit, *f.* freedom of thought. —froh, *a.* enjoying one's own thought. —gang, *m.* order of our thoughts, train of thought. —kreis, *m.* range of our thoughts. —künſtler, *m.* dialectician. —leer, *a.* void of thought. —leere, *f.* emptiness of thoughts, poorness of ideas. —leſen, *n.* mind-reading. —leſer, *m.* mind- od. thought-reader. —los, *a.* thoughtless, unthinking. —loſigkeit, *f.* thoughtlessness. —ordnung, *f.* consequence of thoughts. —raub, *m.* plagiarism. —reich, *a.* rich in ideas, suggestive. —reichtum, *m.* fertility of ideas. —reihe, *f.* vein of thinking. —ſchnell, *a.* as quick as thought. —ſchwer, *a.* full of thought. —ſpäne, *pl.* detached od. stray thoughts, aphorisms, *pl.* —ſpiel, *n.* witty conceit, witticism. —ſtrich, *m.* break, dash. —übertragung, *f.* (Art Gedankenleſen) thought-transference. —voll, *a.* plunged in deep thought, thoughtful. —welt, *f.* ideal world. —weſen, *n.* something existing merely in thought od. idea. [intestines.

Gedärm', *n.* ⸗es, ⸗s, ⸗e, *pl.* bowels,

Gedeck', *n.* ⸗es, ⸗s, *pl.* ⸗e, 1. cover; 2. set of table-linen; 3. knife and fork; 4. (der Orgel) register of covered pipes.

gedeckt', *p. p.* & *a.* 1. covered; 2. roofed; 3. (vom Rotwein) full-bodied; 4. *fig.* secured. [ed, sustained.

gedehnt', *p. p.* & *a.* (*T.* Mus.) lengthen-

gedei'hen, *v. n. ir.* to thrive, to get on well; *T.* (vom Kalk) to increase, to swell; *fig.* to prosper; (bekommen, geſund ſein) to agree with; es gedeiht ihm alles he succeeds in every thing; die Sache iſt dahin gediehen the affair is come to that point; unrecht Gut gedeiht nicht *(prov.)* ill gotten goods don't prosper.

Gedei'hen, *n.* ⸗s, (Fortkommen) thriving, growth; (des Kalks) increase; (bei Unternehmungen ꝛc.) prosperity, success; Gott gebe ſein ~ dazu! may God grant his blessing to it!

gedeih'lich, *a.* 1. thriving, prosperous, successful; 2. useful, salutary.

gedenk'bar, *a.* cogitable, imaginable.

Gedenk' . . ., in Zuſſ. —buch, *n.* memorandum-book. —zeit, *f.* epoch. —zettel ſ. Denkzettel.

gedenken, *v. n. ir.* 1. (jemands; eines D.) to think of, to remember; 2. (erwähnen) to mention; 3. (beabſichtigen, vorhaben) to intend; to have a mind to; jꝛ. in Ehren ~ to make honourable mention of one; nicht ~ to pass by. ~, *v. a. ir.* (einem etwas) to revenge o's. upon one for a thing; ich will es ihm ~ *fig.* I'll make him pay for it. ~, G., *n.* ⸗s, memory, recollection. [interpretation.

Geden'tei, **Geden'te**, *n.* ⸗s. absurd

Gedicht', *n.* ⸗es, ⸗s, *pl.* ⸗e, poem; ein ~ machen to compose a p.

gedie'gen, *a.* 1. (v. Metallen) native; 2. (maſſiv) solid, massive; 3. (v. Reden ꝛc.) concise; 4. (Charakter) sterling, honourable; —er Wert sterling worth.

Gedie'genheit, *f.* ~, 1. nativeness; 2. solidity; 3. purity; 4. conciseness; 5. *fig.* sterling quality.

gedieh', **gedie'hen**, *impf.* & *p. p.* v. **gedin'**, *a. (G. C.)* = ehrlich. [gedeihen.

Gedin'ge, *n.* ⸗s, 1. contract; 2. haggling; 3. job; Arbeit in kleinen —n piece-work; im ~ arbeiten to work by the job. —geld, *n.* agreed price. —gezähe, *n.* miner's tools. —häuer, *m.* miner that works by the job. —ſchicht, *f.* jobber-pit. —ſtufe, *f.* task-mark in a rock, job-mark.

Gedon'ner, *n.* ⸗s, l. continual thundering; 2. thundering noise.

gedop'pelt ſ. doppelt.

gedran'g(e) ſ. gedrängt.

Gedrän'ge, *a.* ⸗s, a (continual) thronging; crowd; *fig.* distress; dilemma; ins ~ kommen to get in among the crowd; *fig.* to be involved in perplexities.

gedrängt' (*col.* gedrän'ge), *a.* close, narrow, crowded; (*T.* Bot.) coarctated; (Stil ꝛc.) concise, succinct.

Gedrängt'heit, *f.* ~, (des Stils) conciseness precision.

gedritt', *a.* consisting of three parts, ternary; —e Schein (*T.* Astr.) trine in aspect; in den —en Schein ſtellen to trine.

gedrückt', *p. p.* & *a.* (auch vom Preiſe) depressed; —er Bogen (*T.* Archit.) diminished arch; ~ voll choke-full; —er Zuſtand depression.

Gedrückt'heit, *f.* ~, depression; (der Preiſe) lowness.

gedrun'gen, *p. p.* (v. dringen) & *a.* 1. compelled, urged; 2. solid, compressed; *(pers.)* stiff-built; ich fühle mich ~ I feel compelled.

Gedrun'genheit, *f.* ~, 1. conciseness; 2. *(pers.)* compact build.

Gedüft', *n.* ⸗es, ⸗s, strong scent, perfume.

Geduld', *f.* ~, 1. (mit) patience; (Nachſicht) indulgence; 2. *T.* shelter against the winds. ✕~ überwindet alle Übel *(prov.)* p. is a plaster for all sores; die ~ verloren haben to be out of p.; in der ~ liegen *T.* (2) to be sheltered against wind and weather; jemands ~ auf die Probe ſtellen to task one's endurance, *cf.* Probe; mir riß die ~ I lost all p.; mit ~ patiently. —ampfer, *m.* p. —probe, *f.* trial of p. —faden; den —faden verloren haben to be out of p. —ſpiel, *n.* (Zuſammenſetzſpiel) puzzle.

gedul'den, ſich, *v. r.* to have patience, to bear with; (warten) to wait.

gedul'dig, *a.* patient (of), forbearing, indulgent. [*fig.* bribed.

gedun'gen, *p. p.* (v. dingen) & *a.* hired;

geehrt', *p. p.* & *a.* honoured, esteemed; —er Herr Sir; Ihr Geehrtes (Schreiben) your favour; im Beſitze Ihres —en Schreibens your letter to hand . . .

geeig'net, *a.* appropriate (for), proper, suitable; nicht ~ inappropriate (for).

Geest', *f.* ~, *pl.* **-en**, (nordd.) high, dry and barren land. [fabling.
Gefa'bel, *n.* **-s**, (act od. practice of)
gefa'belt, *a.* fabulous, invented.
Gefach', *n.* **-es, -s**, a range of shelves; oberstes ~ *(fig. jest.)* attic.
Gefä'chel, *n.* **-s**, repeated fanning.
Gefahr', *f.* ~, *pl.* **-en**, danger; risk; peril; ~ laufen to run the risk; auf Ihre ~ (hin) at your p.; außer ~ out of d., under shelter; der ~ aus dem Wege gehen to keep out of harm's way; das hat keine ~ there is nothing to fear; für Rechnung und ~ von (*T.* Com.) for account and risk of; in bringen, setzen to expose to d., to imperil; in ~ kommen, geraten to get in d.; ist es mit ~ verknüpft? is there any d.?; wenn die ~ vorüber ist, wird der Heilige ausgelacht *(prov.)* the d. past, God forgotten; wer sich in ~ begiebt, kommt darin um *(prov.)* he who ventures into danger is likely to perish therein. g—los, *a.* dangerless, free from danger. —losigkeit, *f.* safety, security. g—voll, *a.* dangerous.
Gefähr'de, *f.* ~, *pl.* -n, risk, danger; *T.* fraud, deceit; der Eid für die ~ oath of integrity.
gefähr'den, *v. a.* to expose to danger, to endanger; ich bin dabei nicht gefährdet I risk nothing in this affair.
Gefah'rе, *n.* **-s**, *rulg.* continual running of carriages, coaches, &c.
gefähr'lich, *a.* dangerous, perilous; er ist nicht so ~ wie er aussieht *col.* his bark is worse than his bite.
Gefähr'lichkeit, *f.* ~, dangerousness, perilousness. [vehicle.
Gefährt', *n.* **-es, -s**, *pl.* **-e**, carriage,
Gefähr'te, *m.* **-n**, *pl.* **-n**, **Gefähr'tin**, *f.* ~, *pl.* **-nen**, 1. companion, comrade, mate; auf der Reise' ein guter ~' ist so gut als wie ein Pferd *(prov.)* good company in a journey is worth a coach; 2. (*T.* Bergb.) vein od. lode parallel to the main lode; 3. (*T.* Mus.) answer to a fugue subject; 4. bundle of herbs hung in a wine-cask, to give the wine therein a certain by-taste.
Gefäll', *n.* **-es, -s**, 1. fall of the water of a river; *T.* (Druckhöhe des Wassers) head; 2. (*T.* Bergb.: einer Strecke) inclination, slope; 3. rate at which a body falls; ein gutes ~ haben *(jest.)* to be a tippler od. toper; starkes ~ steep od. heavy gradient. —wechsel, *m.* (*T.* Railw.) point where the gradient changes.
Gefäl'le, *pl.* 1. income, revenue; 2. taxes, rents.
gefal'len, *v. n. ir.* (einem) to please, to like; das lasse ich mir ~! well and good!; das lasse ich mir nicht ~ that won't go down with me; es gefällt mir sehr I like it well enough; sich ~ lassen to put up with, to submit to; sich in dem Gedanken ~ to be amused with thinking of . . .; wie es Ihnen gefällt as you please; wie gefällt es Ihnen? how do you like it?
Gefal'len, *m.* **-s**, 1. (a) liking, pleasure; 2. (Dienst) favour, kindness; ~ an einem D. haben *or* finden to take pleasure od. delight in, to be pleased with; (an jm.) to take a fancy to; einem einen ~ thun to do one a f.; einem etwas zu ~ thun to do a thing to please one; einem keinen großen ~ mit etwas thun to do one a great disservice; nach ~ at will; thun Sie mir den ~ oblige me by . . .; zu ~ sein, zu ~ leben (einem) to please, to humour one.
gefäl'lig, *a.* (einem) pleasing, agreeable; (gegen andere) officious, kind; Ihr —es Schreiben Your favour; was ist Ihnen ~? what do you please to want?; wenn es Ihnen ~ ist! if you please; wie es Ihnen ~ ist as you please, as you like it; wollen Sie so ~ sein, mir . . . zu geben? will you kindly give me . . .?; das G—e elegance.
Gefäl'ligkeit, *f.* ~, *pl.* **-en**, 1. complaisance, obligingness; 2. favour, service; aus ~ as a f., to oblige; einem eine ~ erweisen to do one a f. —swechsel, *m.* (*T.* Com.) accommodation-bill.
gefäl'ligst, *adv.* if you please.
Gefall'sucht, *f.* ~, excessive desire to please; (der Frauen) coquetry.
gefall'süchtig, *a.* coquettish.
Gefäll' . . ., in Zuss. —einnehmer, *m.* receiver of taxes. —wache, *f.* (in Österreich) customs' officers, *pl.*
gefan'gen, *p. p. & a.* imprisoned, caught; ~ nehmen to take prisoner; *fig.* to captivate; ~ setzen to imprison; sich ~ geben to render o's. up a prisoner. —hüter, —wärter, *m.* jailer, turnkey. —nahme, —nehmung, *f.* imprisonment, seizure. —zucht, *f.* prison-discipline.
Gefan'gene, *m. & f.* **-n**, *pl.* **-n**, prisoner, captive. —nfieber, *n.* gaol-fever. ✕
Gefan'genschaft, *f.* ~, captivity, imprisonment, detention; in (die) ~ führen to lead captive; in ~ geraten to be made a prisoner.
gefäng'lich, *adv.* ~ einziehen to imprison, to confine. ~, *a. (only in the phrase:)* ~e Haft, *f.* seizure of the body.
Gefäng'nis, *n.* **-sses**, *pl.* **-sse**, prison, jail; ins ~ kommen to be put into prison. —arbeit, *f.* convict od. hard labour. —hof, *m.* airing yard. —strafe, *f.* punishment by imprisonment; bei —strafe upon pain of imprisonment. —wärter, *m.* jailer. —wesen, *n.* prison-system. —zucht, *f.* prison-discipline.
Gefä'ß, *n.* **-es**, *pl.* **-e**, 1. vessel; (irdenes) fictile; (steinernes) steen; (kleines hölzernes) cogue; 2. (des Thermometers) bulb; (eines Degens &c.) handle, hilt. —ausbreitung, *f.* vascular distribution od. expansion. —bahn, *f.* vascular passage. —barometer, *m.* cistern-barometer. —beschreibung, *f.* angiography. —bildung, *f.* vascular structure. —bündel, *pl.* (lat.) fasciculi vasorum. —einmündung, *f.* inosculation. —erweiterung, *f.* angiectasia. —geräusch, *n.* vascular murmur od. sound. g—haltig s. g—reich. —geschwulst, *f.* vascular tumour. —haut, *f.* (des Auges) retina. —hof (*T.* Anat.) area vasculosa. —knäuel, *m.* glomerule, vascular coil. —lehre, *f.* angiology. —nerv, *m.* vascular nerve. —pflanzen, *pl.* vasculiferous plants. g—reich, *a.* vascular. —reichtum, *m.* vascularity. —schlinge, *f.* vascular loop. —system, *n.* vascular system. —verengerung, *f.* angiostenosis.
gefaßt', *p. p.* (v. fassen) *& a.* 1. composed; 2. (auf ein D.) ready, prepared (for); ~ bleiben to remain composed; in Diamanten ~ ingemmed with; sich darauf ~ machen zu . . . to make up one's mind to . . .; sich ~ halten to stand in readiness, to be prepared for; sich ~ machen to prepare o's. [presence of mind.
Gefaßt'heit, *f.* ~, composedness,
Gefecht', *a.* **-es, -s**, *pl.* **-e**, fight, engagement, combat; sich in ein ~ einlassen to engage in a combat, to come to action; sich zum ~ bereit machen to show fight. —flagge, *f.* flag of defiance, bloody flag. —s-netz (über dem Hinterdeck), *n.* (*T.* Naut.) splinter-netting. —sschießen, *n.* firing with service-charge. —sübung, *f.* sham battle.
Gefe'ge, *n.* **-s**, 1. continual sweeping and brushing; 2. (*T.* Hunt.) rough skin which the stag sheds off the antlers. [proof against.
gefeit', *p. p. & a.* (gegen ein D.) charmed,
gefen'stert, *a. T.* fenestrated.
Gefie'del, *n.* **-s**, *vulg.* (bad) fiddling.
Gefie'der, *n.* **-s**, 1. plumage, feathers; das ~ putzen to plume one's wings; 2. (n. u.) feathered tribe, fowls, poultry. [pinnate(d).
gefie'dert, *p. p. & a.* feathered; (*T.* Bot.)
gefiel', *impf.* v. gefallen.
Gefil'de, *n.* **-s**, *pl.* ~, fields, plains; *fig.* abode, regions, *pl.* [digitate(d).
gefin'gert, *a.* fingered; (*T.* Bot.)
geflammt', *p. p. & a.* 1. blazing; 2. (v. Stoffen, Zeugen) clouded, watered.
Geflat'ter, *n.* **-s**, (continual) fluttering.
Geflecht', *n.* **-es, -s**, *pl.* **-e**, 1. tresswork; hurdle-work; 2. (*T.* Anat.) plexus; (*T.* Med.) scrofula, king's evil.
gefleckt', *p. p. & a.* speckled, spotted; (vom Roheisen) mottled; kreuzartig ~ staurotypous.
gefle'dert, *a.* (v. Holz) grained.
geflickt', *p. p. & a.* patchy; mended.
Geflim'mer, *n.* **-s**, (continual) glittergeflis'sen s. beflissen. [ing.
geflis'sentlich, *a.* wilful, intentional. ~, *adv.* designedly, intentionally, on purpose, premeditately.
gefloch'ten, *p. p.* (v. flechten) *& a.* twisted. [swearing, cursing.
Geflu'che, *n.* **-s**, *vulg.* (a continual)
Geflu'der, *n.* **-s**, *pl.* ~, (*T.* Bergb.) trunk, water-cistern.
Geflü'gel, *n.* **-s**, poultry, fowls; (wildes) wild fowl; (gewöhnliches) barndoor-fowl. —ausstellung, *f* poultry-show. —händler, *m.* poulterer. —markt, *m.* poultry-market.
geflü'gelt, *p. p. & a.* winged; pinioned. ✕
Geflun'ker, *n.* **-s**, s. Flunkerei.
Geflüst'er, *n.* **-s**, whisper(ing).
gefoch'ten, *p. p.* (v. fechten) *& a.* fought. [lowers; *fig.* consequences.
Gefol'ge, *n.* **-s**, train, retinue, fol-
Gefra'ge, *n.* **-s**, continual questioning,
gefrans't, *p. p. & a.* fringed. [asking.
Gefrä'ß, *n.* **-es**, 1. nourishment, food; 2. *vulg.* chops, mouth. [greedy.
gefrä'ßig, *a.* gluttonous, voracious,
Gefrä'ßigkeit, *f.* ~, voracity, greediness, ravenousness.
Gefrei'te(r), *m.* **-n**, *pl.* **-n**, (*T.* Mil.) lance-corporal, exempt, anspesade.
gefreund', *a.* kindred, related.
gefrier'bar, *a.* congealable.
gefrie'ren, *v. n. ir.* to congeal, to freeze, to turn to ice. ~, G., *n.* congelation.
Gefrier' . . ., in Zuss. —apparat, *m.* freezing-apparatus. —büchse, —maschine, *f.* freezing machine. —punkt, *m. T.* freezing-point.
gefrischt', *p. p. & a.* —es Eisen fined iron; (mit Holzkohlen) charcoal iron; —er Stahl furnace-steel.
gefro'ren, *p. p.* (v. frieren) *& a.* frozen, congealed.
Gefro'rne, *n.* **-n**, ice, ice-cream, ices, *pl.*
Gefü'ge, *n.* **-s**, 1. *T.* joining, groove; 2. layer, stratum; 3. (Struktur) structure; streifiges ~ (*T.* Min.) banded structure.
gefü'ge, **gefü'gig**, *a.* pliable, flexible; *fig.* docile, accommodating.
Gefü'gigkeit, *f.* ~, pliableness; *fig.* accommodation to circumstances.
Gefühl', *n.* **-es, -s**, *pl.* **-e**, (sense of) feeling; (für etwas) sense, tenderness (for); (Empfänglichkeit) susceptibility (to od. for); ein ~ haben für to feel for; ein unbestimmtes ~ ergriff mich an undistinct feeling gained upon me. g—los, *a.* unfeeling, insensible; *fig.* dead (to); (gegen andere) hard-hearted; —los

gegen die Ehre lost to all sense of honour; es klingt —los it sounds unfeeling. —losigkeit, *f.* senselessness; *fig.* unfeelingness, callousness, hardness. —smensch, *m.* —swesen, *n.* man of sentiment. —spoesie, *f.* poetry of sensibility. —swärzchen, *n.* tactile papilla. g—voll, *a.* sensible, feeling, affectionate.

gefüh'lig, *a.* sentimental.

gefüllt', *p. p. & a.* 1. (Raum, Zimmer ꝛc.) full, crowded; 2. (*T.* Cook.) stuffed. —e Blume, *f.* double flower.

gefünft, *a.* of five, quinary. —e Schein, *m. T.* quintile. ~, G., *n.* -es, -s, *pl.* -e, quincunx (⁘).

Gefun'kel, *n.* -s, glittering, sparkling.

gefür'stet, *d. p. & a. (pers.)* invested with the dignity of a prince; (v. Ländern ꝛc.) raised to the dignity of a principality; —er Abt abbot prince.

Gefü'ße, *n.* -s, (*T.* Hunt.) the long reins by which falcons od. hawks are held.

gefu'ßt, *n.* (*T.* Bot.) pedate.

Gegack'er, *n.* -s, (a continuous) cackle.

gegan'gen, *p. p.* v. gehen.

Gegei'ge, *n.* -s, fiddling, scraping.

ge'gen, *prp.* 1. (Richtung) towards, to; 2. (wider) against; for; versus (v.); 3. (ungefähr) about, near; 4. (in Vergleich mit) compared to, in comparison with; ~ Abzug der Kosten upon deduction of the costs; ~ bar for ready money; ~ eine Gebühr von at a rate of; eines ~ das andere halten to compare one thing with another; ~ Quittung on receipt; ~ die Stadt zu towards the town; ~ Morgen 1. towards the east, eastward; 2. towards morning; ~ Ende des Monats towards the end of the month; ~ den Strom against the stream; ~ den Wind segeln to sail against the wind; ~ zwanzig Jahr alt about twenty years old; ich wette zehn ~ eins I lay ten to one; wie ein Tropfen Wasser ~ das Meer as a drop of water in comparison with the sea. In Zuss. mit Subst.

Gegen . . . : —abdruck, *m.* counter-impression, counter-proof. —absicht, *f.* opposite intention. —abweichen, *v. n. ir. T.* to counter-disengage. —abweichung, *f.* counter-disengage. —anklage, *f.* counter-accusation. —anschlag, *m.* counter-plot. —anstalt, *f.* counter-preparation, counter-mine; —anstalten treffen to take contrary measures. —antrag, *m.* counter-motion. —antwort, *f.* surrejoinder, repartee. —anzeige, *f.* counter-indication, contra-indicant. —assekuranz, *f.* counter-insurance. —auftrag, *m.* counter-order. —aussage, *f.* contrary deposition. —batterie, *f.* counter-battery. —bedingung, *f.* reciprocal condition. —befehl, *m.* countermand, counter-order. —bekenntnis, *n.* reciprocal bond. —beleidigung, *f.* counter-offence. —bericht, *m.* counter-information, counter-statement. —bescheinigung, *f.* ſ. —bekenntnis. —beschuldigung, *f.* recrimination, retortion; eine —beschuldigung machen to recriminate. —besuch, *m.* visit in return. —beurteilung, *f.* anticriticism. —bewegung, *f.* counter-motion; (*T.* Mus.) contrary motion. —beweis, *m.* counter-proof, counter-evidence; den —beweis führen *T.* to traverse the indictment; —beweis gewärtigen to challenge contradiction. —beziehung, *f.* correlativeness. —bild, *n.* antitype, counter-part. —bildlich, *a.* antitypical. —billet, *n.* counter-ticket. —bitte, *f.* counter-petition. —blick, *m.* counter-look, reciprocal look. —bohren, *v. a.* to counter-pierce. —böschung, *f.* counterscarp, shelving. —brassen, *v. a.* (*T.* Naut.) to counter-brace. —bruch, *m. T.* contrafissure. —buch, *n.* book of control. —bürge, *m.* counter-bail. —christ, *m.* anti-christ. —dampf geben to reverse the engine. —deckung, *f.* (*T.* Com.) counter-remittance. —detachement, *n.* counter-party. —dienst, *m.* service in return. —druck, *m.* counter-pressure; (*T.* Print.) counter-proof. —druckventil, *n.* back-pressure valve. —einander, *adv.* one toward another. —einanderstellen, *v. a.* to confront (with). —einanderstellung, *f.* comparison, contrast; (*T.* Law) confrontation. —einfluß, *m.* counter-sway. —emaille, *f.* (*T.* Watchm.) inside enamel. —erbieten, *n.* offer in return. —erklärung, *f.* counter-declaration; protestation. —essen, *n.* return dinner; einem ein —essen geben to give one a return dinner to his. —fahrt, *f.* navigation against the stream. g—falls, *adv.* otherwise. —farbe, *f.* supplemental colour. —fenster, *n.* double window. —finte, *f.* counter-feint. —flut, *f.* counter-tide. —forderung, *f.* counter-claim, counter-demand. —form, *f.* counter-plate. —frage, *f.* question on the other part. —fuhr, *f.* (Bergfahrt auf Donau und Inn) ſ. Bergfahrt. —füßler, *m.* antipode. —gärungsmittel, *n.* counter-ferment. —gang, *m.* (*T.* Bergb.) counter-lode. —gebühr, *f.* reciprocal due. —gefühl, *n.* opposite feeling. —geländer, *n.* counter-rails. —gesang, *m.* antiphonal music. —geschenk, *n.* present made in return. —gewalt, *f.* retaliation, reprisals. —gewicht, *n.* counterpoise, counter-weight; das —gewicht halten to counter-balance. —gewichtsbalancier, *m.* counter-balance; (des Exzentrik) eccentric balance-weight. —gift, *n.* antidote (for, to, against), counter-poison. —gitter, *n.* counter-rail. —grund, *m.* contrary reason, counter-argument. —gruß, *m.* salute returned, reciprocal greeting; (*T.* Naut.) answer. —gunst, *f.* reciprocal favour. —gurt, *m.* surcingle. —hall, *m.* echo. —halt, *m.* prop, stay, holdfast. —handschrift, *f.* counter-bill, counter-note. —haß, *m.* hatred in return. —hieb, *m.* counter-stroke, counter-cut. —hilfe, *f.* prevention. —hölzer, *pl.* (der Masttörbe), *T.* cross-trees. —intrigue, *f.* counter-intrigue, counterplot. —kaiser, *m.* anti-emperor. —kandidat, *m;* als —kandidat auftreten to stand a contested election. —kegel, *pl.* opposite cones. —kehr, *f.* (*T.* Metr.) antistrophe. —keil, *m. T.* nose-key; fox-wedge. —kiel, *m.* keelson. —kerbholz, *n.* counter-foil, counter-stock, countertally. —klage, *f.* recrimination, counter-charge. —klimax, *f.* (*T.* Rhet.) anticlimax. —kompliment, *n.* compliment in return. —kopie, *f.* counter-copy. —kolben, *m. T.* counter-piston. —könig, *m.* anti-king. —kritik, *f.* anti-criticism. —kunstgriff, *m.* counter-practice. —laut, *m.* ſ. —hall. —lenker, *m.* (*T.* Steam-eng.) radius-bar. —licht, *n.* counter-light, false light. —liebe, *f.* reciprocal love, love in return; keine —liebe finden (bei einem mit etwas) *fig.* not to meet with any reciprocity. —linie, *f.* opposition-line. —list, *f.* counter-cunning, counter-trick. —lob, *n.* counter-praise. —macht, *f.* opposed power; adversary. —mann, *m.* opponent, adversary. —marke, *f.* counter-mark. —marsch, *m.* counter-march. —masche, *f.* double mesh. —mauer, *f.* counter-mure. —meinung, *f.* contrary opinion. —mine, *f.* counter-mine. —minieren, *v. n.* to counter-mine. —minierer, *m.* counter-miner. —mittel, *n.* remedy; corrective; (gegen Gift) antidote. —muskel, *m.* antagonist muscle. —öffnung, *f. T.* counter-opening, counter-slit. —ort, *m.* (*T.* Bergb.) counter-drift. —papst, *m.* antipope. —part, *m.* counter-part. —partei, *f.* counter-party, opposition; sich zur —partei halten *or* schlagen to side with the opposite party. —pfand, *n.* counter-pledge. —pfeiler, *m.* counter-pillar, buttress. —pflicht, *f.* duty in return, reciprocal obligation. —plan, *m.* counter-plot. —posten, *m. T.* counter-post. —probe, *f.* counter-proof, counter-test. —protest, *m. T.* counter-protest. —punkt, *m.* counter-point. —quittung, *f.* ſ. —handschrift. —rechnung, *f.* counter-reckoning, control, offset; *T.* (Abrechnung) discount; eine Rechnung durch eine —rechnung aufheben to offset; Rechnung und —rechnung debit and credit. —rede, *f.* gainsaying, reply, objection; trotz aller —rede(n) for all I could say. —register, *n.* control. —reiz, *m.* (*T.* Med.) counter-irritant. —remesse, *f. T.* counter-remittance. —richtung, *f.* contrary direction. —satz, *m.* opposition, contrast (between); (*T.* Log. & Rhet.) antithesis (to); (*T.* Mus.) counter-subject; (*T. poet.*) antistrophe; im —satze zu in contrast with; einen —satz bezeichnend adversative. —schach, *n.* counter-check. —schall, *m.* ſ. —hall. —schaltung, *f.* (*T.* Tel.) opposition method. —schattig, *a.* throwing the shadow into an opposite direction. —schein, *m.* 1. *T.* reflexion, repercussion; *T.* opposition; 2. counter-bond, counter-bill. —schenkung, *f.* reciprocal donation, gift in return. —schiene, *f.* guard-rail. —schlag, *m.* counter-blow; rebound; *fig.* reaction. —schlagbuch, *m. T.* bad board. —schmähung, *f.* mutual invective. —schraffieren, *v. a. T.* to counter-hatch. —schraffierung, *f.* counter-hatching, counter-cut, counter-tally. —schraube, *f.* counter-screw. —schreiber, *m.* controller. —schrift, *f.* counter-writ, refutation. —schuld, *f.* reciprocal debt; Schuld und —schuld debts active and passive. —seite, *f.* opposite side; (der Münzen) reverse. —seitig, *a.* 1. opposite; 2. mutual, reciprocal. —seitigkeit, *f.* reciprocalness, reciprocity; das beruht auf —seitigkeit that is a matter of reciprocity. —siegel, *n.* counter-seal; das —siegel aufdrücken, —siegeln, *v. a.* to counter-seal. —signal, *n.* counter-signal. ✕—sinn, *m.* antiphrase, antilogy. —sonne, *f.* parhelion, mock-sun. —spalte, *f. T.* contra-fissure, counter-cleft. —spiel, *n.* (n. u.) ſ. Widerspiel. —sprechen, *n.* (*T.* Tel.) transmission of two messages in opposite directions. —sprechtaster, *m.* (*T.* Tel.) duplex key. —sprechtelegraph, *m.* duplex telegraph. —spruch, *m.* contradiction, contrariety. —spur, *f.* counter-track, returning-track. —stand ſ. Gegenstand ꝛc. —steige-

rung, *f.* (*T.* Rhet.) anticlimax. —stellung, *f.* confrontation. —steuer, *f.* §. —vermächtnis. —stich, *m.* counter-thrust. —stimme, *f. T.* counter-part. —stimmig, *a.* discordant, dissonant. —stoß, *m.* counter-push, counter-thrust, counter-buff; counter-impulse. —strahl, *m.* reflexion. —streich, *m.* counter-blow, returned blow. —strich, *m. T.* stroke against the hair. —strom, *m.* counter-current; (*T.* Tel.) return-current. —strömung, *f.* eddy, counter-current. —stück, *n.* counter-part; companion (to a picture). —stütze, *f.* counter-prop. —supplik, *f.* counter-petition. —tausch, *m.* counter-change. —teil, *n.* contrary; alle Gerüchte, die das —teil besagten all reports to the contrary; Beweis des —teils proof to the contrary; (ganz) im —teil (quite) on the contrary. g—teilig, *a.* relating to the opposite party. g—teils, *adv.* on the contrary, on the other hand. —über, *prp.* (einem) over-against, opposite to, vis-à-vis (to); (*T.* Nav.) abeam of. —überliegend, —überstehend, *a.* opposite. —umwälzung, *f.* counter-revolution. —unterhandlung, *f.* counter-negotiation. —unterlage, *f. T.* counter-summer. —unterschrift, *f.* counter-sign, counter-signature. —verheißung, *f.* counter-promise, reciprocal promise. —verhör, *n.* cross-examination. —vermächtnis, *n.* reciprocal donation od. legacy. —verordnung, *f.* counter-statute. —verpflichtung, *f.* counter-obligation. —verschanzung, *f.* contra-vallation. —verschreibung, *f.* counter-security, counter-bond. —versicherung, *f.* counter-security, reciprocal assurance. —versprechen, *n.*, —versprechung, *f.* counter-promise. —verweis, *m.* counter-reproof. —vorstellung, *f.* remonstrance, objection. —wall, *m.* counter-scarp. —wart s. Gegenwart. —wechsel, *m. T.* counter-bill of change. —wehr, *f.* defence, resistance; sich zur —wehr stellen to oppose, to resist. —wert, *m.* equivalent; counter-value. —wind, *m.* contrary wind. —winkel, *pl.* opposite angles. —wirkung, *f.* reaction (on), counter-effect. —wirkungsrad, *m.* reaction-wheel. —wohner, *pl.* antœci. —wurf, *m.* throw in return. —zauber, *m.* counter-charm. —zeichen, *n.* counter-mark, counter-signal. —zeichnen, *v. a.* to countersign. —zeichnung, *f.* counter-signature. —zettel, *m.* counter-note. —zeuge, *m.* counter-witness. —zeugnis, *n.* counter-evidence.

Ge'gend, *f.* ~, *pl.* -en, region, country, part; aus welcher ~ bläst der Wind? which way does the wind blow?; hier in der ~ here in the neighbourhood; in dortiger ~ in those parts; umliegende ~ environs, *pl.*

Gegenstand, *m.* -es, -e, *pl.* -stände, object; matter; *pl.* (*T.* Com.) articles; es ist kein ~ *fig.* it is no matter, it is not worth mentioning. —glas, *n.* (*T.* Opt., Objektiv) object-glass. g—los, *a.* (Beschwerde) groundless. —punkt, *m.* (*T.* Paint.) objective.

gegenständlich, *a.* objective.

Gegenständlichkeit, *f.* ~, objectivity.

Ge'genwart, *f.* ~, presence; (*T.* Gram.) present; ~ des Geistes p. of mind; in meiner ~ before my face; in ~ von in the presence of; meine ~ war nicht erwünscht I was not wanted.

ge'genwärtig, *a.* present, actual; im Brote ~ *T.* impanate. ~, *adv.* 1. presently, just now; 2. now-a-days.

Ge'genwärtigkeit, *f.* ~, presentiality.

ge'genwarts, *adv.* in the presence of.

gegessen, *p. p.* v. essen; es wird nichts so heiß ~ als es gekocht ist *(prov.)* we don't eat our soup as scalding as it is served.

gegit'tert, *p. p. & a.* cross-barred, latticed.

gegli'edert, *p. p. & a.* membered; (*T.* Bot.) articulate.

ge'gnen, *v. n.* (einem, einer Sache) to be against, to oppose.

Ge'gner, *m.* -s, *pl.* ~, **Ge'gnerin**, *f.* ~, *pl.* -nen, adversary, antagonist, opponent.

gegnerisch, *a.* adversary, opposite, antagonistic.

gego'ren, *p. p. & a.* fermented.

gegol'ten, *p. p.* v. gelten.

gegoss'en, *p. p.* (v. gießen) *& a.* founded, cast. —e Lichte, *pl.* mould candles.

gegriff'en, *p. p.* v. greifen.

gegrün'det, *p. p. & a.* grounded; *fig.* well-founded; (wahr) authentic, true.

geha'ben, sich, *v. r. ir.* 1. to fare, to be; 2. to behave; gehabt Euch wohl fare (you) well!

geha'big, gehä'big s. behäbig.

geha'bt, *p. p.* v. haben.

gehackt', *p. p. & a.* hacked, chopped, hashed; —es Fleisch minced meat, hash.

Gehä'ge s. Gehege.

Gehalt', *m.* -es, -e, *pl.* -e, (Inhalt) contents, *pl.*; *fig.* intrinsic worth, value; (der Erze) yield; (einer Flüssigkeit, *T.* Chem.) strength; (der Münzen) standard; der bestimmte ~ des Goldes fixed standard of the gold; (v. Weinen, Most und andern geistigen Getränken) body; körperlicher ~ solid content. ~, *m. & n.* (*pl. less correct* Gehälter) pay, salary; fixen ~ haben to receive appointments; vollen ~ beziehen to draw full pay. g—los, *a.* devoid of merit, superficial; (v. Weinen) bodiless. —losigkeit, *f.* superficiality. g—reich, —voll, *a.* sterling, substantial. —sabzug, *m.* deduction from salary. —sauf- *or* -verbesserung, —szulage, *f.* increase of salary.

gehal'ten, *p. p.* (v. halten) *& a.* 1. sustained; 2. *fig.* grave, steady; (zu etwas) bound (in duty), obliged; gut —es Gemälde well-contrived picture.

Gehäm'mer, *n.* -s, continual hammering.

gehäm'mert, *p. p. & a.* —es Stabeisen forged bar-iron; —er Stahl tilted steel.

Gehän'ge, *n.* -s, 1. hanging; 2. (einer Anhöhe) declivity; 3. (Anhängsel) pendant, bob; 4. festoons; 5. (*T.* Hunt., eines Hundes) ears; 6. (von Tieren) entrails.

gehar'nischt, *a.* harnessed, in armour; (*T.* Her.) vambraced; *fig.* severe. —e Rede, *f.* fulminatory speech.

Gehä'se, *n.* -s, (*T.* Hunt.) foreparts and posterior parts of a hare.

gehäs'sig, *a.* (einem) odious, hateful; —es Wesen rancour; auf —e Weise invidiously; das G— benehmen to take off the odium; einem ~ sein to hate one.

Gehäs'sigkeit, *f.* ~, hatefulness, odiousness, odium; animosity.

Gehau', *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (the act of) cutting timber; wood-cutting; 2. copse.

gehaubt', *a.* (*T.* Zool.) crested.

Gehäu'se, *n.* -s, aggregate.

Gehäu'se, *n.* -s, (des Kompasses, der Uhr) case; (des Seekompasses) binnacle; (der Schnecken &c.) shell; (des Obstes) core; (einer Reliquie) shrine; (eines Flaschenzugs) block. (*T.* Watchm.) —knopf, *m.* knob, stem. —macher, *m.* case-maker. —passung, *f.* casing.

Gehec', *n.* -es, -s, hatch, brood.

Gehech'e, *n.* -s, (continual) hatching.

geheft'et, *p. p. & a.* (v. Büchern) stitched.

Gehe'ge, *n.* -s, *pl.* ~, enclosure, fence; (*T.* Hunt.) preserve, warren; einem ins ~ kommen× *fig.* 1. to stand in ambdy's way, to put a spoke in ambdy's wheel; 2. to entertain an illicite intercourse with another's wife.

geheim', *a.* secret; (unerlaubterweise) clandestine; private, privy; hidden, unknown; ~ halten to keep secret; ~ thun (gegen einen) to conceal one's conduct (from one); —e Kunst occult art od. science; —er Ort a closet; —er Rat (Person) privy counsellor; —e Treppe private staircase; im —en secretly. In Zuss. Geheim'..., geheim'...: —bote, *m.* emissary. —buch, *m.* private book, secret journal. —bund, *m.* clandestine league; plot. —kabinettssekretär, *m.* Clerk of the Closet to the King. —haltung, *f.* concealment; secrecy. —kraft, *f.* mysterious power. g—kräftig, *a.* sympathetic(al). —küche, *f.* private kitchen. —künstler, *m.* magician, conjurer. —lehre, *f.* esoteric doctrine; (jüd.) cabal. —mittel, *n.* arcanum, nostrum. —rat, *m.* (*pers.*) Privy Councillor. —ratsbefehl, *m.* order in council. —ratskollegium, *n.* Cabinet Council. —ratsschreiber, *m.* Clerk of the Privy Council. —schreibekunst, *f.* steganography. —schreiben, *n.* private (letter). —schreiber, *m.* 1. secretary; 2. cryptographer. —schreiberei, *f.* private secretary's office. —schrift, *f.* secret ciphers, *pl.*; (der Irländer) ogham; Korrespondenz *f.* in Geheimschrift cipher-correspondence. —siegelbewahrer, *m.* Lord Privy Seal. —sinn, *m.* mystic sense. g—sinnig, *a.* mystic. —sprache, *f.* cryptology. —thuerei, *f.* secretiveness; zur —thuerei geneigt secretive. —treppe, *f.* secret staircase. —verständnis, *n.* secret understanding od. combination. —wisser, *m.* gnostic. —zimmer, *n.* 1. cabinet (of a prince); 2. closet.

Geheim'nis, *n.* -nisses, *pl.* -nisse, (von andern) secret; (übhpt.) mystery; (Geheimmittel) arcanum; ein ~ aus etwas machen to keep a thing close od. to o.s., to keep one's own counsel; ein öffentliches ~ a s. everybody knows; (mit) in ein ~ eingeweiht sein to be in the secret; jemand in ein ~ ziehen to let one into a secret; keine —nisse vor einem haben to have no concealments with one. —krämer, *m.* secret-monger. —krämerei, *f.* secretiveness. g—voll, *a. (adv.)* mysterious(ly); den G—vollen spielen to play at mystery; einem D. ein —volles Aussehen geben to throw an air of mystery round smth. [sat his c.

Geheiß', *n.* -es, command; auf sein ~

ge'hen, *v. n. ir.* to go, to walk; (fortgehen) to go away, to depart; (von Maschinen) to work; (von Uhren) to go; (vom Teige) to rise, to swell; (v. Flinten &c.) to carry, to reach; (von Waren) to sell well; geh! geht! get you gone!; geh doch! pray go!; geh weiter! *fig. fam.* I won't listen to it:; der Wind geht the wind is blowing; ich muß mal wohin ~ (*sc.* auf den Abtritt) I want to go somewhere; ich will jetzt ~ I shall go now; wann geht der Zug nach ...? when does the train leave for ...?; wie lange ist es or hat man zu ~? how far is it? how long will it take to walk? ~, *v. imp.* 1. (von statten gehen, möglich sein; sich ereignen) anders ~, als man erwartete to turn out differently to what one

had expected; das geht nicht! that won't do!; es ginge doch nicht it would never answer; es mag ~ wie es will let come what may; so geht es nicht you can't do it so; so wird es ~ that will do; 2. (einem ergehen, sich befinden) es geht mir gut I am (doing) well; es geht mir schlecht things are going very hard with me; es ist ihm gut gegangen the world has gone well with him; wie geht es Ihnen? *(shortly)* wie geht's? how do you do?; wie geht's Ihrem Bruder? how is your brother?; wie wird mir's ~? what will become of me?; 3. (im Umlauf sein, kursieren) es geht das Gerücht, die Rede it is rumoured; 4. mit den Präpos. an, auf, mit, über, um, zu: es geht ihm ans Leben his life is at stake; nun ging es an ein Saufen, Schreien &c. then they fell to (ob. a-)tippling, crying etc.; es geht auf sieben (Uhr) it turns on seven; es ging schon auf zwölf Uhr nachts it was already verging towards midnight; es geht auf Tod und Leben it is a matter of life and death; wo geht es hier hin? where does this lead?; wie geht es mit dieser Sache? how is this affair getting on?; das geht über alles that beats all; es geht nichts über das Reisen there is nothing like travelling; es geht sehr über die Kleider clothes will wear away fast; es geht über's Geld (her) it is very expensive; es geht um Geld 1. it concerns money; 2. we (they) are playing for money; es geht um nichts (im Spiele) we (they) are playing for love; unter einem Namen ~ to pass by the name of; zu Herzen ~ s. Herz. ~, *v. r. irr.* es geht sich hier schlecht it is bad walking here; sich müde ~ to get tired with walking; sich wund ~ 1. to walk till one is footsore; 2. s. Wolf, 3; alles *or* es ~ lassen, wie es geht to let things alone, to leave the world to take its course; eine Maschine ~ lassen to work the engine; laß mich ~! let me alone!; laßt uns ~! come along! let us be going!; sich ~ lassen 1. to give way to one's humours; 2. to be thrown off one's guards; an etwas (z. B. die Arbeit) ~ to set about smth., to set to work; auf die Jagd ~ to go a-hunting; auf die Straße ~ (v. Fenstern) to look into the street, to face the street; auf einen ~ *fig.* (auf einen gemünzt sein) to concern one, to be meant for one; gut, richtig ~ (v. Uhren) to keep good time, to be correct (z. B. my watch is correct); falsch ~ (v. Uhren) to go wrong; in Seide ~ to be dressed in silk; in sich ~ *fig.* 1. to reflect upon o'.s.; 2. to feel remorse; ins zehnte Jahr ~ to be nearly ten years since; nach einem Orte ~ to make for; (vom Wege &c.) to lead to; nach einem D. 1. to go in search of; 2. (sich richten nach) to go by; die Kunst geht nach Brote art goes a-begging, *cf.* Kunst; wenn es nach mir ginge if I were to have my say; if things were to go according to my ideas; von einander ~ to go asunder; vor sich ~ to proceed; to take place; es geht etwas vor sich smth. is going on; zu schnell ~ to go too fast; (v. Uhren) to advance.

Gehenk', *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. belt; 2. handle, hook; (*T.* Hunt.) leather-strap of the bugle-horn.

gehen'felt, *a.* ansated.

Gehen'na, *n.* ~, hell; hell-fire (Mat. XVIII. 9, XXIII. 15).

gehen'er, *a.* secure, not haunted; nicht ~ haunted.

Geheul', *n.* -es, -s, 1. howling, howl; 2. continual howling.

Gehil'fe, *m.* -n, *pl.* -n, Gehil'fin, *f.* ~, *pl.* -nen, assistant, mate.

Gehirn', *n.* -es, -s, *pl.* -e, brain, brains, *pl.*; *fig.* sense, understanding; das arbeitende, denkende ~ the brain-mill; das kleine ~ cerebellum; im ~ nicht richtig sein to be crack-brained; einem das ~ einschlagen to brain one (with); ein leeres ~ haben to be addle-brained. —anhang, *m.* pituitary gland. —balken, *m.* corpus callosum, fornix. —bruch, *m.* crack of the b. —fett, *n.* cerebrine. —entzündung, *f.* b.-fever. —erregung, *f.* f. —reizung. —erschütterung, *f.* concussion of the b. —erweichung, *f.* necrotic softening, mollities cerebri. —haut, *f.* meninge; (harte) dura mater; (mittlere) arachnoid; (weiche) pia mater. —höhle, —kammer, *f.* ventricle of the b. —innere, *n.* mesencephalium. g—krank, *a.* b.-sick. —lähmung, *f.* f. —schlag. —lappen, *pl.* lobes of the b. —los, *a.* brainless; *fig.* without sense. —organ, *n.* bump. —reizung, *f.* phrenzy. —rinde, *f.* cortical substance of the b. —schädel, *m.* b.-pan. —schlag, *m.* apoplexy of the b. —schwund, *m.* atrophy of the b. —stein, *m.* b.-stone. —thätigkeit, *f.* cerebration; —thätigkeit verrichten to cerebrate. —verhärtung, *f.* sclerosis of the b. —wasserfucht, *f.* hydrocephalus; —wasserfucht haben to have water on the b.

geho'ben, *p. p.* (v. heben) & *a.* in —er Stimmung buoyed up with . . .

Gehöft', *n.* -es, -s, *pl.* -e, premises of a farm, farm-yard, farm-stead.

Gehölz', *n.* -es, *pl.* -e, wood, thicket.

Gehör', *n.* -es, -s, hearing; ear; *fig.* audience; attention; ein scharfes ~ a good ob. quick ear; ein musikalisches ~ an ear for music; ~ finden to be heard; einem ~ geben, schenken to listen to smb., to give ear to; nach dem ~ aufnehmen (*T.* Tel.) to read a despatch by the sound; nach dem ~ spielen to play by the ear; sich ~ verschaffen 1. to make o'.s. heard; 2. to obtain an audience. —fehler, *m.* defect of the ear. —gang, *m.* (*T.* Anat.) auditory passage. —höhle, *f.* (*T.* Anat.) alveary. —knöchelchen, *n.* ossicle of the ear. —kunst, —lehre, *f.* acoustics. g—los, deaf. —losigkeit, *f.* deafness. —messer, *m.* acoumetor. —nerv, *m.* auditory nerve. —organ, —werkzeug, *n.* auditory organ. —rohr, *n.*, —trichter, *m.* ear-trumpet, auricular tube. —schnecke, *f.* cochlea. —steinchen, *n.* otholite. ✕—zimmer, *n.* audience-chamber.

gehor'chen, *v. n.* (einem) to obey; nicht ~ to disobey; man muß ihm ~ he must be obeyed.

Gehor'chende, -n, *pl.* -n, Gehor'cher, *m.* -s, *pl.* ~, obeyer.

gehö'ren, *v. n.* (einem) to belong, appertain to; (unter, vor ein D.) to b. to, to be subjected to; (zu einem D.) to b. to, to form part of; to be required. ~, *v. impr. & r.* (es gehört sich) to be suitable ob. proper, to be decent; alles was einem gehört one's belongings; das gehört nicht hierher 1. this is not the place for it; 2. *fig.* that is neither here nor there; die Zukunft gehört den Sozialisten the future lies with the socialists; dieser Mensch gehört zu uns this man belongs to our company; es gehört viel dazu it takes a good deal; gehört das dir? is that yours?; gehört sich das? is this proper?; ich gehöre nicht zu denen, die . . . I am not one of those who . . .; ihm gehört . . . he owns . . .

gehö'rig, *a.* 1. belonging (to); 2. due, proper, decent; nicht hierher ~ impertinent; hierher ~ pertinent. ~, *adv.* thoroughly; es einem ~ geben to give it one well.

Gehörn', *n.* -es, -s, horns, (*T.* Hunt.) attire.

gehörnt', *a.* horned, cornuted.

gehor'sam, *a.* (einem, gegen einen) obedient; Ihr —(st)er Diener your (most) humble servant.

Gehor'sam, *m.* -es, -s, obedience; ~ leisten (einem) to show o.; einem den ~ aufkündigen to defy one; ich verlange ~ I will be obeyed; zum ~ bringen to reduce to o.

gehor'samen, *v. n.* (einem) to obey (one), to be obedient to.

Geh're, *f.* ~, *pl.* -n, 1. *T.* oblique direction; bevel; 2. honey-comb; 3. gusset.

Geh'ren, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (*T.* Needle-w.) goar, gore; (eines Kleides) fold, skirt; 2. bevel, wedge. ~, *v. a.* 1. to bevel; 2. *(obs.)* = begehren.

Gehr'fuge, *f.* ~, mitre-joint.

geh'rig, *a.* oblique.

Gehr' . . ., in Zuss. —hobel, *m. T.* joiner's plane to make a notch with. —lade, *f. T.* mitre-box. —maß, *n.* bevel. —ziegel, *m.* oblique tile.

Geh'rock, *m.* -(e)s, *pl.* -röcke, frock-coat.

Geh'rung, *f.* f. Gehre. —stolben, *m.* soldering-iron. —stinie, *f.* mitre-line. —schnitt, *m.* (*T.* Min.) mitre-quoin cut. —stade f. Gehrlade. —szinke, *f.* mitre dovetail.

Gehu'del, *n.* -s, f. Hudelei.

gehu'ft, *a.* hoofed.

Gehül'fe f. Gehilfe.

Geh'werk, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (*T.* Watchm.) wheel-work; 2. *fam.* feet.

gei'en, *v. a.* (*T.* Naut.) to draw, to haul.

Gei'er, *m.* -s, *pl.* ~, vulture; ~ . . . vulturine; der braunrote ~ Bœotic v.; brasilianischer ~ Turkey buzzard; der ~! deuce take it! —adler, *m.* horse-kite, carrion-kite. g—artig, *a.* vulturine. —eule, *f.* hawk-owl. —falke, *m.* gerfalcon. —klaue, *f.* pounce of a v. —könig, *m.* king v. —rabe, *m.* carrion-crow. —schwalbe, *f.* horse-martin. —vogel, *m.* large northern penguin. ~s-Wally, *f.* (Novellentitel) the Vulture-Maiden.

Gei'fer, *m.* -s, drivel, slaver; (bei Tieren, insb. Pferden) foam; *fig.* rancour, venom; seinen ~ auslassen *fig.* to vent one's spleen. —bart, *m.*, —maul, *n.* driveller. —läppchen, —lätzchen, —tuch, —tüchlein, *n.* slavering cloth, bib. —tierchen, *n.* froth-worm. —wurz, *f.* pellitory of Spain.

gei'fern, *v. n.* to drivel, to foam (at the mouth); (im Sprechen) to sputter; *fig.* (über ein D.) to fume, to be angry.

Gei'ge, *f.* ~, *pl.* -n, violin, *fam.* fiddle; Cremoneser ~ Cremona, Cremonese; der Himmel hängt voll —n *(prov.)* things have a bright and promising aspect; die ~ spielen to play (on) the v.

gei'gen, *v. a.* to play on the violin, to fiddle; einem die Wahrheit ~ *fam.* to tell one a piece of one's mind, to give it to one; ich werde ihm etwas ~! *fam.* fiddlesticks!

Gei'gen . . ., in Zuss. —ampfer, *m.* fiddle-dock. —blatt, *n.* finger-board. —bogen, *m.* bow, fiddle-stick. —bohrer, *m.* drill. g—förmig, *a.* (*T.* Bot.) panduriform. —futter, —futteral, *n.* case for a violin. —hals, *m.* neck of a violin. —harz, *n.*

colophony. —holz, *n.* fiddle-wood. —macher, *m.* violin-maker. —saite, *f.* string for a violin. —sattel, —steg, *m.* bridge of a violin. —schlüssel, *m.* treble-clef. —spieler, *m.* violinist. —strich, *m.* stroke of the bow. —werk, *n.* celestina. —wirbel, *m.* fiddle-peg. [fiddler.

Gei'ger, *m.* -s, *pl.* –, violinist, *fam.*

geil, *a.* 1. rank; fat, rich; 2. well-manured; 3. *(pers.)* lascivious *(adv.* —ly).

Gei'le, *f.* –, *pl.* -n, 1. stone, testicle; 2. over-manuring; —n eines Hirsches doucets.

gei'len, *v. a.* 1. to geld, to castrate; 2. to lop, to prune. –, *v. n.* to be lascivious.

Geil'heit, *f.* –, 1. rankness; 2. *(pers.)* lechery, lascivity; *fig.* luxuriancy.

Geil' . . ., in Zuss. —sucht, *f.* satyriasis. —wurz, *f.* ragwort.

Gei'lung, *f.* –, s. Geile, 2.

Geip, *m.* -es, -s, *(T. Naut.)* main

Geis s. Geiß. [boom of a boat.

Gei'sel, *m.* -s, *pl.* -n, hostage.

Gei'ser, *m.* -s, *pl.* –, boiling spring; geyser (of Iceland).

Geiß, *f.* –, *pl.* -en, goat; *(T. Hunt.)* roe. —bart, *m.* (Pflanze) goat's beard. —bergerstein, *m.* gneiss. —blatt, *n.* honeysuckle. × —blume, *f.* great daisy. —bock, *m.* he-goat; (Reh) roe-buck. —fuß, *m.* 1. (Pflanze) goat's foot; 2. *(T. Dent.)* punch; 3. (Bildhauermeißel & *T. Surg.*) socket-chisel; 4. crowbar with a nail-claw. —hirt, *m.* goat-herd. —kopfschnepfe, *f.* godwit. —melker, *m.* (Vogel) goat-sucker. —raute, *f.* lagwort. —rebe, *f.* s. Jelängerjelieber. —vogel, *m.* s. 1. Brachvogel; 2. Kiebitz.

Gei'ßel, *f.* –, *pl.* -n, whip, scourge; *fig.* severe punishment od. censure; die – Gottes sc. of God. × —brüder, *pl.* flagellators. —rute, *f.* scourge. —zelle, *f. (T. Anat.)* flagelliform cell.

gei'ßeln, *v. a.* to whip, to scourge; *fig.* to criticize severely.

Gei'ßelung, *f.* –, *pl.* -en, (the act of) scourging; (seiner selbst) flagellation. [selbst) flagellator.

Geiß'ler, *m.* -s, *pl.* –, scourger; (seiner

Geiß'lersche Röhre, *f. (T. Phys.)* Geissler's tube.

Geist, *m.* -es, *pl.* -er, 1. (Seele) spirit, soul; (Kopf) mind; (Witz) wit; (Genie) genius; 2. (Gespenst) ghost; 3. (v. Spirituosen) spirits, *pl.*; der heilige – the Holy Ghost; (in neuerer Bibelübersetzung) Holy Spirit; dienender – familiar; die größten —er der Litteratur the master-minds of letters; ein schöner – a bel-esprit, wit; × selige —er beatified spirits; umfassender – comprehensive mind; den – aufgeben to give up the ghost; man sieht es ihm gleich an, weß —es Kind er ist his face speaks his brains. geistanstrengend, *a.* taxing the mental powers.

Gei'ster . . ., **gei'ster . . .**, in Zuss. —ähnlich, *a.* ghost-like. —banner, *m.* conjurer. —beschwörer, *m.* necromancer. —beschwörung, *f.* necromancy. × —erscheinung, *f.* apparition. —erscheinungsglaube, *m.* spiritism. —geschichte, *f.* ghost-story. —haft, *a.* ghostlike; (Aussehen) ghastly; cadaverous. —hand, *f.* (im Spiritismus) spirit hand. —klopfen, *n.* spirit-rapping. —land, *n.* spirit-land. —lehre, *f.* doctrine of spirits, pneumatology. —mäßig, *a.* ghostly. —reich, *n.* s. —welt. —seher, *m.* visionary, ghost-seer. —seherei, *f.* visionary fancies, ghost-seeing. —stunde, *f.* ghostly hour. —welt, *f.* 1. intellectual world; 2. world of spirits.

Gei'stes . . ., **gei'stes . . .**, in Zuss. — abwesend, *a.* absent-minded. —abwesenheit, *f.* absence of mind. —adel, *m.* nobility of mind. —anmut, *f.* grace of mind. —anstrengung, *f.* exertion of the mind. —arbeit, *f.* mental exertion; *vulg.* head-work. —armut, *f.* poverty of mind. —bildung, —kultur, *f.* cultivation of the mind. —blitz, *m.* sally. —entwicklung, *f.* development of the mind. —frisch, *a.* mentally wonderfully active. —frucht, *f.* literary production, work of the mind. —funken, *m.* flash od. spark of thought. —gabe, *f.* mental gift. —gegenwart, *f.* presence of mind. —größe, *f.* magnanimity. —kraft, *f.* faculty of the soul, mental power. —krank, *a.* weak of mind. —krankheit, *f.* mental malady. —leere, *f.* vacancy of mind. —nahrung, *f.* nourishment of the mind. —produkt, —werk, *n.* production of mind. —richtung, *f.* tendency od. turn of mind. —ruhe, *f.* tranquillity of mind. —schwäche, *f.* fatuity. —schwung, *m.* flight od. buoyancy of mind. —störung, *f.* derangement od. alienation of mind. —stumpf, *a.* stupid, leaden, dull. —verwandt, *a.* congenial of mind. —verwandtschaft, *f.* congeniality of mind. —werk, *n.* s. —frucht. —zerrüttung, *f.* disorder of mind. —zustände, *pl.* attitudes of mind.

gei'stig, *a.* 1. (immateriell) spiritual; 2. (den Verstand &c. betr.) intellectual, mental; 3. (Getränke &c.) spirituous; (Wein) generous, racy. —e Frische, *f.* mental briskness. —e Getränke, *pl.* ardent spirits. —e Interessen, *pl.* intellectual concerns. —e Welt, *f.* intellectual world.

Gei'stigkeit, *f.* –, spirituality, immateriality.

geist'lich, *a.* spiritual; ecclesiastical, clerical; – werden *(provinc. vulg.)* to turn clergyman; ein —es Amt ministerial charge; —es Lied hymn; —e Musik sacred harmony; —er Orden religious order; —er Stand Clergy, "the cloth", "the desk"; in den —en St. treten to take orders; zum —en Stande bestimmt sein to be destined for the church; —e Stiftungen, *pl.* religious foundations.

Geist'liche, *m.* -n, *pl.* -n, clergyman; (Titel: Reverend); (der Dissenters) minister; (der ein Amt hat) placed minister.

Geist'lichkeit, *f.* –, Clergy.

geist' . . ., **Geist' . . .**, in Zuss. —los, *a.* 1. dull, flat, insipid; 2. wanting intellect od. wit. —losigkeit, *f.* spiritlessness; dulness. —reich, *a.* 1. *(pers.)* ingenious, witty; 2. (Wein &c.) spirited, racy. —reicheln, *v. n.* to play the would-be wit. —tötend, *a.* stultifying. —voll, *a.* s. —reich.

Gei'tau, *n.* -es, -s, *pl.* -e, *(T. Naut.)* clue-garnet, clue-line. —e, *pl.* (Beschlagleinen) braile, *pl.*

Geiz, *n.* -es, avarice. —drache, —holz, —hammel, —kragen, —teufel, *m.* miser, niggard, skinflint.

gei'zen, *v. n.* to be avaricious; (mit etwas) to be sparing of; (nach etwas) to be covetous of. –, *v. a.* (die Seitentriebe aus den Blattwinkeln der Tabakspflanze &c. ausbrechen) to sucker.

gei'zig, *a.* avaricious; (womit) niggardly of; close-handed, close-fisted; je mehr einer hat, desto —er wird er *(prov.)* the more you heap, the worse you cheap.

Gei'zige, *m.* -n, *pl.* -n, miser. [tion.

Gejam'mer, *n.* -s, continual lamenta-

Gejauch'z, *n.* -es, (repeated) shouting.

Gekab'bel, *n.* -s, *(provinc.:* Zank) jangle.

gekannt', *p. p.* (v. kennen) & *a.* known.

Gekei'fe, *n.* -s, continual quarrelling, scolding. [culate.

gekelcht', *a. (T. Bot.)* calycled, caly-

Gekel'ter, *n.* -s, as much wine as is pressed at a time.

gekerbt', *p. p.* & *a.* indented, notched.

Gekich'er, *n.* -s, (continual) tittering.

gekielt s. kielförmig.

Gekitz'el, *n.* -s, continual tickling.

Gekläff', *n.* -s, continual yelping.

Geklap'per, *n.* -s, continual rattling; clacking.

Geklatsch', *n.* -s, 1. continual cracking (of whips); 2. clapping of hands; 3. (Geschwätz) tittle-tattle, gossip.

Geklim'per, *n.* -s, jingle; bad playing on a piano.

Geklin'gel, *n.* -s, continual tinkling, od. ringing the bell.

Geklirr', *n.* -s, clank, clash, clashing.

Geklopf(e), *n.* -s, continual knocking.

Geknat'ter, *n.* -s, (des Kleingewehrfeuers) rattle of small arms.

geknip'pen, *p. p.* v. kneipen (zwicken).

Geknirsch', *n.* -s, (the act od. practise of) gnashing. [crackling.

Geknist'er, *n.* -s, continual gritting;

geknöpft', *a. (T. Anat.)* button-headed.

geknöllt', *a.* carbonaceous.

Gekol'ler, *n.* -s, 1. continual rolling; 2. gobbling of turkey-cocks.

gekom'men, *p. p.* v. kommen.

gekonnt', *p. p.* v. können.

gekö'pert, *p. p.* & *a.* twilled.

gekrönt', *a.* 1. *(T. Her.)* caboched; 2. (übhpt.) decacuminated.

gekörnt', *a.* (vom Leder) corned.

Gekos'e, *n.* -s, repeated caressing; wooing and cooing, small talk of lovers.

Gekrach', *n.* -s, continual cracking.

Gekrächz', *n.* -s, (the act of od. continued) croaking.

Gekrät'z, *n.* -es, *(T. Met.)* waste, dross; skimmings, *pl.* —ofen, *m.* sweep. —schmelzer, —wäscher, *m.* sweep-

Gekräu'sel, *n.* -s, curling. [washer.

Gekreisch', *n.* -s, continual screaming, screech. [decussate.

gekreuzt', *p. p.* & *a.* crossed; *(T. Bot.)*

Gekrit'zel, *n.* -s, 1. scrawling, scribbling; 2. scrawls, pot-hooks.

gekröpft', *a. (T. Mach.)* bent at right angles; —es Gebiß, —es Mundstück canon-bit. —es Schneiderwerkzeug, *n.* edged tool with gullet-end.

Gekrö'se, *n.* -s, calf's pluck; (v. Gänsen) giblets, *pl.* —drüsen, *pl.* mesenteric glands. —schlagader, *f.* mesenteric artery. —stein, *m. (T. Min.)* tripe-stone. [ed.

getün'stelt, *p. p.* & *a.* artificial, affect-

gekup'pelt, *p. p.* & *a.* —er Bogen *(T. Archit.)* twin arch; —e Säulen, *pl.* coupled columns. [billing.

Geküs'se, *n.* -s, continual kissing,

Gelach', *n.* -es, *(T. Hunt.)* puddle, bog.

Gelach'e, *n.* -s, continual laughing.

Gelächt'el, *n.* -s, continual smiling.

Gelächt'er, *n.* -s, laughter; ein homerisches – a broadside of l.; lautes – roar of l.; ein – aufschlagen to break out into a roar of l.; schallendes – shouts of l.; sich zum – machen to make o's. a laughing-stock.

Gela'g, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (Schmauserei) feast, merry-bout, banquet; (Trink-) drinking-bout, wet night; ins – hinein at random, without thinking.

gelähmt', *p. p.* & *a.* paralyzed.

gelahrt' s. gelehrt. [dition.

Gelahrt'heit, *f.* –, (obs.) learning, eru

Gelal'le, *n.* -s, lipsing, stammering.

Gelän'de, *n.* -s, tract of land, landscape.

Gelän'der, *n.* -s, *pl.* –, (v. Brücken) parapet; (der Treppe) railing; (an einer Mauer &c.) espalier; eisernes – iron r.; steinernes – balustrade;

mit ~ umgeben, versehen to rail. —baum, *m.* espalier-tree. —bocke, *f.* baluster. —fenster, *n.* window with a balcony. —lehne, *f.* hand-rail. —säge, *f.* banister-saw. —säule, *f.* —stab, *m.* s. —bocke.

gelän'dert, *a.* railed.

gelan'gen, *v. n.* (zu etwas) to get, to obtain; (wohin) to come at, to arrive; an einen ~ to get into one's hands; auf die Nachkommen ~ to come over to posterity; an einen ~ lassen to direct to one; zur Reife ~ to come to maturity, to grow ripe.

Gelän'ge, *n.* -s, field of considerable length.

Gelan'gung, *f.* ~, (zu) (the act of) getting, obtaining; accession to.

Gelapp', *n.* -es, -s, (*T.* Hunt.) the ears of dogs, flap-ears.

gelappt', *a.* (*T.* Bot.) lobate; (*T.* Anat.) lobed, lobulated. [ado.

Gelärm', *n.* -es, -s, continual noise,

Gelaß', *n.* -sses, room, space.

gelass'en, *a.* sedate, composed, calm; ~ bleiben to keep one's temper.

Gelass'enheit, *f.* ~, sedateness, composedness, calmness.

Gelati'ne (spr. sche-), *f.* ~, gelatine. —dynamit, *n.* gelatinous dynamite.

Gelauf', *n.* -es, -s, career, race-ground.

Geläuft', *n.* -es, -s, (des Ofens) diminution of the diameter.

Gelau'fe, *n.* -s, (a continual) running, going to and fro; (auf und ab) tearing up and down.

geläu'fig, *a.* current; (sprechend) fluent; —e Zunge glib tongue. ~, *adv.* currently &c.; —e Hand running hand; —e Zunge volubility of speech; ~ sein (einem) to be conversant in ob. with a thing.

Geläu'figkeit, *f.* ~, fluency, volubility; dexterity.

gelaunt', *a.* (zu etwas) disposed to ob. for, humoured; nicht ~ out of humour. [act of) barking.

Gelaut', *n.* -es, -s, (*T.* Hunt.) (the

Geläut', *n.* -es, -s, *pl.* -e, (the) ringing of bells, peal; *cf.* Schellengeläut; das große ~ bob-major; elektrisches ~ electomagnetical ringing-apparatus; unter dem ~ der Glocken all the bells ringing.

geläu'tert, *p. p.* & *a.* refined; purified of ob. from.

gelb, *a.* yellow; —e Farbe, *f.* yellowness; —e Gesichtsfarbe bilious complexion; —es Gold antique gold. —e Nadel *T.* touch-needle. ~, G., *n.* y. colour; Kasseler G. Turner's y. In Zuss. Gelb' . . ., gelb' . . ., —ammer, *f.* ob. *m.* y.-hammer. —auge, *n.* (Fisch) red-eye. —beere, *f.* buckthorn-berry, berry of Avignon. —bein, *n.* moor-hen, coot. —bleierz, *n.* y. lead-ore. —braun, *a.* yellowish brown; (wie die Blätter) feuille-mort. —bräunlich, *a.* (Blätter) amber. —brennen, *v. a.* (*T.* Met.) to dip, to pickle. —brennen, *n. T.* dipping, pickling of plates. —brüstchen, *n.* pettichaps. —eisenstein, *m.* y. clay iron-stone. —erde, *f.* y. earth. —erz, *n.* sylvanite. —farbe, *f.* arnotto. —fink, *m.* s. —ammer. —flosser, *m.* sea-perch with y. fins. —gans, *f.* s. Goldammer. —gar, *a.* *T.* tawed. —gießer, *m.* brazier, brass-founder. —gießerware, *f.* brass-founder-articles, *pl.* —grün, *a.* yellowish green. —grünwerden, *n.* citrination. —guß, *m.* y. brass. —haarig, *a.* y.-haired. —harz, *n.* y. rosin. —holz, *n.* fustic; xanthoxylum; (ungarisches, tiroler) young fustic. —jacke, *f.* (kleine, bösartig stechende Wespe, Am.) y. jacket. —kehlchen, *n.* y. throat. —kupfer, *n.* y.-copper ob. brass. —lackiert, *a.* of polished y. —nase, *f.* godwit. —reif, *a.* y.-ripe. —rot, *a.* yellowish red. —säure, *f.* xanthogen acid. —schecke, *f.* dapple-gray horse. —schnabel, *m.* 1. s. Fink; 2. name of several other birds; 3. *fig.* stripling. —schopf, *m.* red-crested duck. —schwertel, *m.* flag. —sehen, *n.* vision, xanthopsia. —specht, *m.* y. wood-pecker. —steiß, *m.* hedge-sparrow with a y. crupper. —stoff, *m.* xanthine. —striemen, *m.* (Fisch) boops. —sucht, *f.* jaundice; (bei Tieren) yellows; Mittel gegen —sucht icteric. —süchtig, *a.* jaundiced. —beigelein, *n.* wall-flower. —weiß, *n.* cream-coloured white. —wurz, *f.* turmeric, curcuma.

gel'ben, *v. a.* to make yellow. ~, *v. n.* to turn yellow. ~, G., *n.* citrination. [yellowishness.

gelb'lich, *a.* yellowish; —e Farbe, *f.*

Gelb'ling, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (Vogel) yellow-hammer.

Geld, *n.* -es, -s, *pl.* -er, money; (Münze) coin; kleines ~ small m., change; schlechtes ~ base coin; bares ~ ready cash; umlaufendes ~ running cash; ~ aufbringen s. schaffen; ~ bekommen für to take m. for; ~ erheben auf to raise m. on; ~ flüssig machen (durch Wechsel) to draw m.; ~ haben to be moneyed; ~ her! put down m.!; ~ gesucht (auf Kurszetteln) done at. ~ ist ein Mann, der's kann *(prov.)* a heavy purse makes a light heart. ~ macht den Mann *(prov.)* m. makes the man. ~ schaffen to raise m. ~ und Brief (in Kurszetteln) demanded and offered at. ~ wie Heu haben *fam.* to have plenty of m.; da hast du ~ here is m. for you; das ~ liegt auf der Straße *(prov.)* the streets are paved with gold, but you must know how to pick it up; a clever man is never out of money; etwas zu ~ machen to make m. of smth., to turn into m.; für ~ und gute Worte s. unt. für; für sein ~ etwas haben to have one's money's worth; ich habe kein ~ bei mir I have no m. about ob. with me; kein ~ da (*T.* Com.) no effects; mit ~ läßt sich alles machen *(prov.)* m. answers all things; nicht bei —e sein to be out of cash, to be hard up; von seinem —e leben to live upon one's income; zu —e kommen to make a fortune; zu seinem —e kommen to recover one's money. —adel, *m.* monied nobility. —angelegenheit, *f.* m.-matter. —anleihe, *f.* loan of m. —anweisung, *f.* m.-order. —aristokratie, *f.* monied aristocracy. g—arm, *a.* moneyless. —auflage, *f.* imposition, tax. —ausgabe, *f.* expense, disbursement; nicht viel —ausgaben haben to be at small expenses. —ausleiher, *m.* m.-lender. —bedarf, *m.* m. required. —begierde, *f.* greediness for m. g—begierig, *a.* greedy for m. —beitrag, *m.* contribution in m. —beschneider, *m.* clipper. —beutel, *m.* m.-bag, purse; es auf jemands —beutel abgesehen haben to have designs on sbdy's purse; s. —beutel in Anspruch nehmen *vulg.* to have a pull at one. —beutelring, *m.* purse-ring, purse-slider. —bill, *f.* m.-bill. —brief, *m.* letter containing m. —büchse, *f.* m.-box. —buße, *f.* fine, mulct. —durst, *m.* s. —begierde. —einnahme, *f.* receipt of m. —einnehmer, *m.* receiver of m., cashier. —erwerb, *m.* acquisition of m., m.-making. g—erwerbend, *a.* m.-making. —forderung, *f.* m. due to one; eine —forderung an jn. haben *col.* to have smth. against one. —freier, *m.* fortune-hunter. —fürst, *m.* plum-man. —gefälle, *pl.* duties paid in m. —geiz, *m.* covetousness of m. g—geizig, *a.* covetous of m. —geschäfte, *pl.* money-transactions. —geschenk, *n.* gratuity. —gier, *f.* inordinate desire of m. g—gierig s. —begierig. —gürtel, *m.* —katze, *f.* pouch, belt for m. —handel, *m.* m.-dealing. —händler, *m.* s. —wechsler. —heirat, *f.* mercenary marriage, Smithfield match. —hilfe, *f.* pecuniary assistance. —jude, *m. fig.* usurer. —karte, *f.* m.-letter-bill. —kartenschluß, *m.* m.-l. mail. —kasten, *m.* strong-box, safe. —kastenzimmer, *n.* strong-room. —kiste, *f.* m.-chest. —klemme, *f.* scarcity of m.; pecuniary embarrassment, deadlock for m. —klemmezeiten, *pl.* time when m. is scarce. —krisis, *f.* monetary crisis. —kurs, *m.* rate of exchange for m. —kurszettel, *m.* statement of specie. —leute, *pl.* moneyed class ob. men. g—los, *a.* moneyless, cashless. —losigkeit, *f.* impecuniosity. —mäkler, *m.* m.-scrivener. —mangel, *m.* want of m. —markt, *m.* m.-market. —mittel, *pl.* pecuniary resources. —muschel, *f.* cowry. —not, *f.* distress for m. —paket, *n.* m.-packet, m.-package. —posten, *m.* s. —summe. g—protzig, *a.* purse-proud. —rechnung, *f.* m.-account. —ring, *m. fig.* a combination of speculators for the purpose of operating in stocks, gold, exchange etc. —rolle, *f.* s. —paket. g—rollenförmig, *a.* (*T.* Med.) nummular. —sache, *f.* m.-matter; in —sachen hört die Gemütlichkeit auf *(prov.)* business is business. —sack, *m.* m.-bag; *fam. pers.* purse-proud man without education. —schneiderei, *f.* extortion, imposition. —schrank, *m.* m.-chest; (feuerfester) banker's safe, fire-proof safe. —schublkasten, *m.* till. —schuld, *f.* m.-debt. —sendung, *f.* 1. letter containing m.; 2. (*T.* Com.) remittance of m. —stück, *m.* m.-box. —stolz, *m.* purse-pride. g—stolz, *a.* purse-proud. —strafe, *f.* fine; einem eine —strafe auflegen, ihn in —strafe nehmen to inflict a f. on one. —stück, *n.* piece of m.; ein —stück klingen lassen (ob es echt ist) to ring a coin. —sucht, *f.* love of m. —summe, *f.* sum of m. —tasche, *f.* pocket for carrying m. in. —tisch, *m.* counter. —umlauf, *m.* circulating medium. —umsatz, —verkehr, *m.* circulation of m.; —verkehr durch die Post use made of the post-office for the transmission of m. —verlegenheit, *f.* pecuniary embarrassment; in großer —verlegenheit straitened ob. hard pressed for m. —verleiher, *m.* s. —ausleiher. —verlust, *m.* loss of m. —vorschuß, *m.* cash advance. —wage, *f.* m.-balance. —währung, *f.* currency. —wechsel, *m.* exchange of m. —wechsler, *m.* m.-changer, banker, exchanger; (ostindischer) shroff. —wert, *m.* 1. (Wert des Geldes) value of the m.; 2. (was G. wert ist) money's worth. —wucher, *m.* usury; anatocism. —zählapparat, *m.* coin-counter. —zins, *m.* interest of m. [felder.

Gel'derrose, *f.* ~, guelder-rose, water-

Gel'deswert, *m.* -es, money's-worth.

Gelleck'(e), *n.* -s, 1. (the act of) licking; 2. *vulg.* continual kissing, wooing and billing.

Gelee (scheleh'), *n.* -s, jelly. —pudding, *m.* (geronnter) roly-poly.

Gele'ge, *n.* -s, 1. small heaps of corn; 2. layer of a vine.

gele'gen, *p. p.* (v. liegen) & *a.* 1. situated; 2. (einem) fit, convenient, opportune. ~, *adv.* opportunely; an dieser Sache ist mir viel ~ it is of great moment to me, I care very much for it; eine ~e Zeit a fit opportunity; es ist nichts daran ~ that's nothing, 'tis no matter; es ist viel daran ~ that matters very much; gut ~ conveniently ob. well situated; Sie kommen mir sehr ~ you come very opportunely; zur ~en Zeit in the very nick of time, to the purpose.

Gele'genheit, *f.* ~, *pl.* -en, (zu etwas) occasion, opportunity; (Fuhrgelegenheit) conveyance; ~ macht Diebe *(prov.)* occasion ob. temptation makes the thief; an open door will tempt a saint; ~ dazu haben to get the chance; bei ~ occasionally, when occasion offers; bei ~ von apropos of; bei erster ~ on the first opportunity; die ~ benutzen, sich die ~ zunutze machen to improve the occasion; die ~ kehrt nicht wieder *(prov.)* time and tide wait for no man; eine ~ versäumen to let slip an opportunity of; eine ~ vom Zaune brechen *(prov.)* to seek a pretext; eine schöne ~ haben to have a fair chance; gute ~ good chance; nimm die ~ beim Schopfe take time by the forelock. —s-arbeiter, *m.* casual. —gedicht, *n.* occasional poem. —skunde, *m.* chance customer. —macher, *m.* (i. ü. S.) pimp, go-between. —s-macherin, *f.* bawd. —schrift, *f.* writing on a particular occasion; pamphlet. —ursache, *f.* (*T.* Med.) determining ob. procatarctic cause.

gele'gentlich, *a.* occasional; incidental. ~, *adv.* occasionally, at leisure; by-the-by, as it suits one.

gele'gt, *p. p.* & *a.* (von Hengsten) gelded.

geleh'rig, *a.* docile (to); tractable.

Geleh'rigkeit, *f.* ~, docility; tractableness.

Gelehr'samkeit, *f.* ~, erudition, learning, scholarship; mit einem Aufwande von ungeheurer ~ with a profusion of rare l—g.

gelehrt', *a.* erudite, learned; (sachlich) scientific; die —e Welt the republic of letters; einem zu ~ sprechen to shoot a little over sbdy's head.

Gelehr'te, *m.* -n, *pl.* -n, learned man, scholar; die —n the learned, men of letters; den —n ist gut predigen *(prov.)* a word is enough to the wise. —nleben, *n.* life of a scholar. —nrepublik, *f.* republic of letters. —nschule, *f.* college, gymnasium. —nstand, *m.* 1. body of literary men; 2. learned profession. —nverein, *m.* club of literary men; —nzeitung, *f.* scientific journal.

Gelehrt'heit, *f.* ſ. Gelehrsamkeit.

Gelei'er, *n.* -s, 1. (a continual) playing on a barrel-organ; 2. *fig.* drawling.

Gelei'se, *n.* -s, track, rut; (*T.* Railw.) (pair of) rails; auf *or* in ein falsches ~ geraten to get on the wrong track; totes ~ ſ. Rangiergeleise; das ~ wechseln, auf ein anderes ~ bringen to shunt; wieder ins rechte ~ kommen *fig.* to come all right again; einfaches ~ single track ob. way.

Gelei't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. accompanying; 2. attendance, retinue; 3. safe-conduct; (zur See) convoy; einem das ~ geben to accompany one; sicheres ~ safe-conduct, escort. —samt, *n.* custom-office, toll-office. —säule, *f.* toll-post. —sbediente, *m.* excise-man. —sbrief, *m.* 1. safe-conduct; 2. certificate of the custom-house; 3. *T.* permission given to vessels to sail under convoy. —schiff, *n.* convoy. —seinnahme, *f.* 1. custom; 2. custom-house. —seinnehmer, *m.* 1. toll-keeper; 2. excise-officer. —sgeld, *n.* 1. passage-money; 2. safeguard-duty. —sgrenze, *f.* boundary of the convoy. —shäuser, *pl.* turnpike post-office. —skammer, *f.* board of convoy. —smann, *m.* guide. —sleute, *pl.* safeguard. —sordnung, *f.* regulation for convoys. —srecht, *n.* right of escort and convoy. —sreiter, *m.* horseman of the safeguard. —schein, —zettel, *m.* cocket, certificate of the custom-office. —stein, *m.* ſ. —säule.

gelei'ten, *v. a.* to accompany; (zum Schutz, militärisch) to conduct, to escort. ſguide.

Gelei'ter, *m.* -s, *pl.* -, conductor,

Gelei't'schaft, *f.* -, escort, ſ. Geleit.

gelenk', *a.* pliant, flexible; nimble.

Gelenk', *n.* -es, -s, *pl.* -e, joint; (einer Kette) link; (Scharnier) turning j.; aus dem ~ out of j.; (verrenkt) dislocated; sich aus dem ~ fallen to dislocate by a fall; er kann das ~ nicht kriegen *fam.* his sweep is too short; er hat weder Geschick noch ~ he has no manner of grace. —band, *n.* ligament of a j.; (Scharnierband) j.-hinge. —bau, *m. T.* articulation. —bein, *n.* —knochen, *m.* joint-bone. —drüse, *f.* synovial gland. —ende, *n.* articular extremity. —eiterung, *f.* arthrop[illegible]osis. —entzündung, *f.* arthritis. —fläche, *f.* surface of articulation. —fortsatz, *m.* condyloid process. —gang, *m.* articulation. —geschwulst, *f.* arthroncus. —grube, *f.* articular fossa. —hebel, *m.* j.-lever. —höcker, *m.* articular tubercle. —höhle, *f.* articular cavity. —kapsel, *f.* articular capsule. —knorpel, *m.* articular cartilage. —kopf, *m.* condyle. —pfanne, *f.* glene. —puppe, *f.* swivel-doll. —quarz, *m.* flexible micaceous quartz. —rheumatismus, *m.* arthritis. —ring, *m.* joint-ring. —schalig, *a.* crustaceous. —schlüssel, *m.* dropping key. —schmerz, *m.* arthralgy. —schmiere, *f.* synovia. —spalte, *f.* joint-cleft. —stab, *m.* (*T.* Naut.) toggel-joint. —steif, *a.* anchylosed, stiff in the joints. —steifheit, *f.* anchylosis, acampsia. —stück, *n. T.* piece of leather betwixt the sole and the heel. —stuhl, *m.* (*T.* Railw.) jaw-chair. —trennung, *f.* synosteotomy. —verbindung, *f.* ſ. —fügung. —verwachsung, *f.* ſ. —steifheit. —wassersucht, *f.* hydarthrosis. —wirbel, *m.* turning-joint. —wurzel, *f.* white-root, white-wort.

gelen'kig, *a.* pliant, supple.

Gelen'kigkeit, *f.* ~, pliantness, nimbleness, suppleness.

gelenk'sam ſ. gelenk, *a.*

Gele'se, *n.* -s, 1. (a continual and superficial) reading; 2. (*T.* Weav.) lease.

Gelencht', *n.* -es, -s, *T.* miner's lamp.

Gelf, *m.* -es, -s, *pl.* -e, *T.* yellow copper-ore. —erz, *n.* copper-pyrites. —kupfer, *n.* coarse copper.

gel'fern, *v. n.* to yelp, to bark.

Gelich'ter, *n.* -s, lot, set of the like; (im ü. S.) riff-raff.

gelie'ben, *v. imp.* & *n.* ſ. belieben; gelieb' es Gott if God please.

geliebt', *p. p.* & *a.* loved, beloved.

Geliebte, *m.* -n, *pl.* -n, lover. ~, *f.* -n, *pl.* -n, mistress, sweetheart.

gelie'fern, *v. n.* to curdle, to coagulate.

Gelie'ger, *n.* -s, bed; (*T.* Hunt.) lair.

gelie'hen, *p. p.* (v. leihen) & *a.* lent.

Gelie'hene, *n.* -n, loan, money lent.

gelin'de, *a.* soft, smooth; (Wetter) *fig.* mild, gentle; ~ gesagt to say the least of it; ~ werden to relent; (v. Wetter, Kälte) to give; —r Wind gentle ob. tepid wind; —re Saiten aufziehen *fig.* to begin in a milder strain.

Gelin'digkeit, *f.* ~, softness, smoothness; *fig.* mildness, gentleness; (bei Strafen) indulgence.

gelin'gen, *v. n. ir.* (einem) to succeed; es ist mir gelungen I have succeeded; es ist ihm wohl gelungen he has brought it to a good issue; nicht ~ to fail. ~, G., *n.* success, prosperity.

Gelisp'el, *n.* -s, (continual) lisping; susurration.

gelit'ten, *p. p.* (v. leiden) suffered; tolerated; bei einem wohl ~ sein to be in one's favour, to be in ſ. gell, *a.* shrill. ſsbdy's good books.

gel'len, *v. n.* to shrill, to yell, to tingle; die Ohren ~ mir my ears gel'lend, *a.* shrill. ſtingle.

Gell', . . ., in Zuſ. —flöte, clarinet. —schuß, *m.* shot out of a smooth-bored gun, the projectile striking the ground before hitting the mark.

Gelo'be, *n.* -s, continual praising.

gelo'ben, *v. a.* (einem etwas) to promise, to vow; das gelobte Land the Holy Land, the Land of Promise.

Gelö'bnis, *n.* -ses, *pl.* -sse, **Gelo'bung,** *f.* ~, promise, vow.

Gelock', *n.* -es, *pl.* -e, 1. curls; ringlets; 2. *T.* decoy-bird; goldenes ~ *(poet.)* golden tangle.

Gelörsch', *n.* -es, (*T.* Bergb.) lowest pit of a mine. ſfiants.

Gelo's, *n.* -ses, (*T.* Hunt.) fewmets,

Gel'ster, *n.* -s, *pl.* -, common broom.

gelt, *i.* truly! is it not true?

gelt, *a.* (v. Kühen) not producing young, farrow. G—tier, -vieh, *n.* gelding, barren cattle.

Gel'te, *f.* ~, *pl.* -n, pail, bucket.

gel'ten, *v. a.* to geld.

gel'ten, *v. a. ir.* (wert sein) to be worth; to cost. ~, *v. n. ir.* to be current; *fig.* to be valid; to have authority ob. influence; (einem, d. i. betreffen) to concern; (gemeint sein) to be aimed at; (für etwas) to pass for, to be reputed (the . . .); ~ lassen to let pass; not to question; als gälte es . . . as if the (his ob. their) object were . . .; das gilt Ihnen it is aimed at you; das gilt nicht! im Spiele) that's out of play; das lasse ich ~ that will do; dieses Geld gilt hier nicht this money is not current here, this coin won't pass here; nicht mehr ~ (Münze ꝛc.) to pass no longer; viel ~ to be esteemed; viel bei einem ~ to be much with one; vor Gott gilt kein Ansehen der Person there is no respect of persons with God; was gilt die Wette? how much will you lay?; wie viel gilt das? what is the value of this? ~, *v. imp. ir.* es gilt! agreed! done!; es gilt mir gleich it is all one to me; bange machen gilt nicht *(prov.)* bullying goes for nothing.

geltend, *p.* ~ machen to make the best of, to make good; (Ansprüche) to vindicate; nachdrücklich bei jm. ~ machen to urge upon one; sich ~ machen to assert o's. ob. itself.

Gelt'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, eunuch; (Tier) gelding.

Gel'tung, *f.* ~, *T.* value; *T.* (v. Raten ꝛc.) duration; (bei einem) a) favour; b) influence; ohne ~ *fig.* of no account.

Gelü'bde, *n.* -s, *pl.* ~, vow; ein ~ ablegen to take a v.; ein ~ thun to make a v.

gelun'gen, *p. p.* v. gelingen.

Gelüst', *n.* -es, *pl.* -e, desire; appetite; (geschlechtliches) concupiscence.

gelüst'en, *v. n. & v. imp.* (nach einem D.) to desire, to long for; to lust after; es gelüstet mich I desire; sich ~ lassen to have a longing, to covet.

Gel'ze, *f.* ~, *pl.* -n, gelded swine. —nschneider, *m.* ſ. Gelzer.

gel'zen, *v. a.* to geld.

Gel'zer, *m.* -s, *pl.* ~, gelder.

gemä'ch, *adv.* softly, gently, by degrees; ~! peace! hold there!; nur ~! fairly and softly!

Gemach', *n.* -es, -s, *pl.* Gemächer, room, chamber, apartment; heimliches ~ privy, closet.

gemäch'lich, *a.* 1. soft, slow; 2. convenient, comfortable.

Gemäch'lichkeit, *f.* ~, commodity, ease, comfortableness.

Gemächt', *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. any thing made; work; 2. (vom männl. Geschlechte) genitals, private parts; 3. fat, dripping; 4. testament.

Gemah'de, *m.* -en, *pl.* -en, line of grass cut.

Gemahl', *m.* -es, -s, *pl.* -e, spouse, husband; (d. hohen Pers.) consort. Ihr Herr ~ your h., Mr. N.

gemahl'en, *p. p.* (v. mahlen) *& a.* ground.

Gemahl'in, *f.* ~, *pl.* -nen, spouse; Ihre Frau ~ your lady; seine königl. ~ his royal consort.

gemah'nen, *v. a.* (einen an ein D.) to remind of. ~, *v. n. imp.* es gemahnt mich it seems, it appears to me.

Gemäl'de, *n.* -s, *pl.* ~, picture, painting; *fig.* description; ~ in Lebensgröße whole length p.; historisches ~ historical canvass. —ausstellung, *f.* exhibition of pictures. —galerie, *f.* p.-gallery. —händler, *m.* p.-dealer. —rahmen, *m.* p.-frame. —saal, *m.* p.-room. —sammlung, *f.* collection of pictures. ſmeslin.

Gemang', *n.* -es, mixture. —korn, *n.*

Geman(t)sch, *n.* -es, hotchpotch, slipslop. 2. territory.

Gemark'ung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. boundary; **Gemä'ß**, *n.* es, *pl.* -e, measure.

gemä'ß, *a.* conformable, suitable (to, with), proportionable; der Natur ~ according to nature; einem D. ~ handeln to act up to smth.; seinem Stande ~ in conformity to one's condition.

Gemä'ßheit, *f.* ~, conformity; suitableness; in ~ in c. (with). ſrate.

gemä'ßigt, *p. p. & a.* temperate, moderate.

Gemäu'er, *n.* -s, connected walls, walling; altes ~ ruined walls.

gemein', *a.* 1. (einem mit jm.) common; 2. *fig.* mean, low, vulgar; 3. public; 4. (allgemein) general, universal; das ~e Beste the public welfare; das ~e Volk the common people; ein ~er Mensch a low fellow; die ~e Sprechart the vulgar tongue; der ~e Mann common people; der ~e Menschenverstand common sense; das ~e Leben the common od. familiar life; etwas ~ haben (mit einem) to have a thing in common with one; sich ~ machen to make o's. familiar.

Gemein . . ., gemein' . . ., in Zuss. —anger, *m.* common, common pasture. —bier, *n. fig.* parish-feast. —erz, *n.* ordinary od. common ore. —faßlich, *a.* intelligible to a common understanding. —gefährlich, *a.* dangerous to the whole public. —geist, *m.* public spirit; fellow-feelings. —gläubiger, *pl.* creditors under a commission of bankruptcy. —grund, *m.*, —hut, —hutung, *f.* common pasture-ground. —gut, *n.* common good; public property; —gut werden (v. litterar. Werken) to become p. p. —herrschaft, *f.* common government. —hin, *adv.* commonly. —nützig, *a.* of public benefit, popular; —nütziges Wissen social science. —nützigkeit, *f.* public utility, concern for the public good. —nützlich, *a.* conducive to the public good. —nützlichkeit, *f.* public utility. —ochs, *m.* bull of the parish. —platz, *m.* commonplace. —platzartig, *a.* commonplace. —satz, *m.* common topic. —schädlich, *a.* ſ. —gefährlich. —schreiber, *m.* clerk of the community. —schuldner, *m.* bankrupt. —sinn, *m.* ſ. —geist. —trift, —weide, *f.* common. —verständlich, *a.* intelligible to all. —wesen, *n.* common weal, common wealth. —wohl, *n.* common weal. —zeche, *f.* mine worked in common.

Gemei'nde (Gemei'ne), *f.* ~, *pl.* -n, community; (einer Kirche) congregation; (eines Pfarrers) parish, parishioners; die christliche ~ the christian communion; von der ~ ausschließen to excommunicate. —ausschuß, *m.* parish select committee. —bezirk, *m.* commune. —einkommen, *n.* common revenue. —glied, *n.* member of a community. —grundstück, —gut, *n.* parish-ground. —haus, *n.* common-hall; in das —haus kommen to be brought upon the parish. —haushalt, *m.* budget of a community. —hirt, *m.* parish-herdsman. —hufe, *f.* common land. —hutung, *f.* common pasture-ground. —ochse, *m.* parish bull; town bull. —ordnung, *f.* self-government. —platz, *m.* village-common. —rat, *m.* 1. common council; 2. (Pers.) town councillor. —recht, *n.* privilege of the parish; right of common. —schießen, *n.* shooting-feast of the parish. —schule, *f.* parish-school. —siegel, *n.* parish-seal. —steuerversammlung, *f.* parochial rate-meeting. —stier, *m.* parish-bull. —trift, *f.* intercommonage. —vorstand, *m.* headborough. —weg, *m.* parish-road. —weide, —wiese, *f.* common.

Gemei'ne, *m.* -n, *pl.* -n, common, commoner; (*T.* Mil.) private. —n, *pl.* commons; das Haus der —n House of Commons.

Gemein'heit, *f.* ~, *pl.* -en, 1. community, common; 2. *fig.* vulgarity; meanness, baseness; (konkreter Fall) dirty trick. ſgenerally.

gemein'iglich, *adv.* commonly, usually,

gemein'sam, *a.* (einem, mit andern) common, familiar; ein —es Maß habend commensurate. ~, *adv.* commonly, in common.

Gemein'schaft, *f.* ~, 1. (mit einem) communication; community; 2. partnership; 3. intercourse, familiarity; (gegenseitige) intercommunion; in kirchliche ~ mit einem treten (Am.) to fellowship with; in ~ haben to hold in common, to have in company.

gemein'schaftlich, *a.* common; ~ leben to live in common od together; ein —er Freund a mutual fried, a f. of ours; —er Haushalt joint-stock house-keeping; ein —es Unternehmen a joint od. mutual operation; für *or* auf —e Rechnung for od. on joint account; —e Sache gegen einen machen to make common cause against. ~, *adv.* in common, in a body; die Folgen ~ tragen to share consequences; sich ~ teilen (in ein D.) to be joint partakers of . . .

gemeint', *p. p. & a.* minded; ich bin ~ I intend, I have a mind.

Gemen'ge, *n.* -s, 1. mixture, medley, mingling; 2. (in der Schlacht ꝛc.) scuffle; ~ von taubem Gestein und Erz brood mingled ore. —stoffe, *pl.* constitutive parts of a medley, *pl.*

Gemeng'korn, *n.* -s, wheat and corn sown together.

Gemeng'sel, *n.* -s, mingle-mangle, medley, compound; (*T.* Physiol.) congeries. ſgredient.

Gemeng'teil, *m.* -es, -s, *pl.* -e, in-

Gemerk', *n.* -es, -s, *pl.* -e, token, mark. ‖—chen, *n. fam.* a thought.

gemeſ'sen, *p. p. & a.* 1. measured; *fig.* limited; deliberate; 2. (*T.* Mus.) not too fast.

Gemet'zel, *n.* -s, slaughter, massacre.

gemie'den, *p. p.* v. meiden.

Gemisch', *n.* -es, mixtion, mixture, mingling.

gemischt', *p. p. & a.* mixed, mingled. —e Gesellschaft, *f.* promiscuous society; *fig.* cut and long tails. —linig, *a.* (*T.* Geom.) mixtilined. —sprachig, *a.* of mixed language.

Gem'me, *f.* ~, *pl.* -n, gem. —nabdruck, *n.* paste. —nkunde, —nlehre, *f.* glyptography. —nschneidekunst, *f.* dactylography.

gemo'delt, *p. p. & a.* figured, flowered.

gemol'ken, *p. p.* v. melken.

Gems, *m.* -es, 1. (*T.* Min.) micaceous schist; 2. scraper.

Gems, *f.* ~, *pl.* -len, Gem'se, *f.* ~, *pl.* -n, chamois; (pyrenäische) izard. —bock, *m.* buck of the ch. —horn, *n.* 1. ch.-horn; 2. (*T.* Mus.) an organ-stop generally of 8-ft. tone, of a thin, bright quality of tone. —kugel, *f.* hair-ball, German bezoar. —tier, *n.*, —ziege, *f.* the doe of the ch. —wurz, *f.* leopard's bane.

Gem'sen . . ., in Zuss. —ballen, *m.* ſ. Gemskugel. —fuß, *m. T.* pelican. —jagd, *f.* chamois-hunting. —jäger, *m.* chamois-hunter. —leder, *n.* chamois-leather. ſrubbish.

Gemüll', *n.* -es, -s, mouldering dust,

Gemun'kel, *n.* -s, repeated muttering; underhand-report.

Gemur'mel, *n.* -s, (a) murmuring, muttering; es geht ein ~ it is whispered about. ſbling.

Gemurr', *n.* -s, (a) muttering, grum-

Gemü'se, *n.* -s, *pl.* ~, greens, vegetables, *pl.* g—artig, *a.* leguminous. —bau, *m.* growing of vegetables. —esser, *m.* vegetarian. —garten, *m.* kitchen-garden. —händler, *m.* green-grocer; (auf der Straße) costermonger. —pflanze, *f.* pot-herb. —schneidemaschine, *f.* vegetable-cutter. —schüssel, *f.* vegetable-dish. —suppe, *f.* vegetable-soup, (frz.) **gemust'ert**, *p. p. & a.* 1. mustered; 2. julienne. ſ*T.* figured.

Gemü't, *n.* -es, -s, *pl.* -er, mind, soul, heart; ein gutes ~ a kindly disposition; zu ~ führen (einem etwas) to put in mind, to impress upon one; sich (Dativ) etwas zu —e ziehen 1. to take to heart; 2. *(jest.)* to take possession of it.

gemü'tlich, *a.* kindly disposed, good-natured; (Ort ꝛc.) cosy, homelike; ~ werden to unbend, to become capital company; es ist hier ganz ~ they make you feel quite at home here.

Gemü'tlichkeit, *f.* ~, 1. kindly disposition, good-nature; 2. tenderness of mind; 3. (in einem Hauswesen ꝛc.) comfort, cosiness.

Gemü'ts . . ., in Zuss. —art, —beschaffenheit, *f.* disposition, turn of mind, temper; immer sich gleich bleibende —art unruffled temper. —äußerung, *f.* expression of the mind. —bewegung, *f.* emotion, affection; leicht zu —bewegungen geneigt emotional. —eigenheit, *f.*

peculiarity of the temper. —kraft, *f.* power of mind. g—krank, *a.* distempered in mind, melancholy. —krankheit, *f.* distemper of the mind, melancholy. —neigung, *f.* bias. —regung, *f.* emotion, impulse of mind. —ruhe, *f.* tranquillity of mind. —stärke, *f.* force of soul. —stimmung, *f.* tune of mind, humour, frame of mind. —unruhe, *f.* perturbation of mind. —verfassung, *f.* frame of mind. —verstimmung, *f.* ill humour. —zerstreuung, *f.* absence of mind, distraction. —zustand, *m.* state of mind.

gen, *prp. obs. & poet.* = gegen towards.

gena'belt, *a.* umbilicate.

Gena'ge, *n.* -s, continual gnawing.

gena'gelt, *a.* (*T.* Bot.) unguiculate(d).

genannt', *p. p.* (v. nennen & *a.* named, called; (fälschlich) miscalled. G—e, *m.* -n, *pl.* -n, the above-named. [(vom Leder) corned.

genarbt', *p. p. & a.* scarred, cicatrose; **gena's,** *impf.* v. genesen.

genäsch'ig, *a.* ſ. naschhaft.

genau', *a.* 1. (Fehler vermeidend) accurate; (bis auf die kleinste Kleinigkeit) exact, strict; (Abschrift) true; (Übersetzung) close; 2. (Bekanntschaft ꝛc.) intimate, near; 3. correct; 4. (sparsam) sparing, parsimonious; ~ sein (in der Wirtschaft) to nip; (im Handel) to drive a hard bargain; es ~ nehmen to be punctilious; einer, der es nicht so ~ nimmt one who is not particular as to; der —este Preis the lowest price; mit —er Not with great difficulty, hardly. ~, *adv.* 1. precisely; 2. rigorously; 3. parsimoniously; ~ so viel just as much; ~ genommen strictly taken; sich sehr ~ behelfen to live very sparingly; ~ um sechs Uhr at six o' clock precisely; das heißt die Sache sehr ~ nehmen that is carrying it very fine.

Genau'igkeit, *f.* ~, 1. accuracy, exactness, strictness; ~ garantiert of guaranteed accuracy; 2. parsimoniousness, closeness.

Gendarm (spr. schang'darm'), *m.* -en, *pl.* -en, Gendarmerie', *f.* ~, gendarmery; (berittene) cavalry police.

Genealo'g, *m.* -en, *pl.* -en, genealogist.

Genealogie', *f.* ~, *pl.* -n, genealogy.

genealo'gisch, *a.* genealogical. ~, *adv.* g—ly.

Geneck'e, *n.* -s, (a) continued teazing.

genehm', *a.* agreeable; convenient (to); ~ halten to approve of, to agree with. [probation.

Genehm'haltung, *f.* ~, approval, ap-

geneh'migen, *v. a.* to approve of, to agree with, to allow, to accept.

Geneh'migung, *f.* ~, (the act of) granting; approbation; (eines Vertrags) ratification. [tendency.

Genei'ge, *n.* -s, *T.* inclination,

geneigt', *p. p. & a.* inclined (to); (zu) prone, disposed; (einem) favourable; affectionate; ~ sein (einem) to be favourably disposed towards one; der —e Leser the gentle reader.

Geneigt'heit, *f.* ~, 1. inclination; 2. (zu einem D.) disposition to ob. for; 3. (gegen einen) favour, kindness, affection.

Genera'l, *m.* -es, -s, *pl.* -e, & -räle, general. —abrechnung, *f.* general settlement of accounts. —accise, *f.* excise-general. —adjutant, *m.* aid-de-camp, adjutant-g. —advokat, —anwalt, *m.* attorney-g. —archivar, *m.* master of the rolls. —auditeur, *m.* auditor-g., grand judge of the army. —baß, *m.* (*T.* Mus.) thorough bass. —bauamt, *a.* metropolitan Board of Works. —befahrung, *f.* (*T.* Bergb.) general visit of the officers of a mine. —bevollmächtigte(r), *m.* attorney-in-fact; (als Gesandter, Minister ꝛc.) plenipotentiary. —direktion, *f.* general department (of Posts and Telegraphs). —direktor, *m.* (*T.* Railw.) general superintendent. —feldmarschall, *m.* field-marshal-g., generalissimo. —feldwachtmeister, *m.* major-g. —feldzeugmeister, *m.* master-g. of the ordnance. —fiskal, *m.* attorney-g. —gewaltige, *m.* (*T.* Mil.) provostmarshal. —gouverneur, *m.* governor-g. —inspektor, *m.* inspector-g. —kapitän, *m.* captain-g. —kapitel, *n.* chapter-g. —karte, *f.* general map. —kassierer, *m.* comptroller-g. of the finances. —kommandant, *m.* commander in chief. —konsul, *m.* consul-g. —konsulat, *n.* general consulship. —kriegskommissär, *m.* commissary-g. —kriegszahlmeister, *m.* paymaster-g. —landbaumeister, *m.* chief civil engineer. —landvermesser, *m.* surveyor g. —lieutenant, *m.* lieutenant-g. —major, *m.* major-g; (in der deutschen Armee) brigadier. —marsch, *m.* general. —pachter, *m.* farmer-g. —pardon, *m.* amnesty. —plan, *m.* principal plan. —postamt, *n.* general post-office. —postmeister, *m.* postmaster-general. —probe, *f.* (*T.* Theat.) dress-rehearsal, final rehearsal before a performance. —profoß, *m.* provost-marshal. —prokurator, *m.* solicitor-g. —quartiermeister, *m.* quarter-master-g. —quittung, *f.* acquittance in full of all accounts ob. demands. —rendant, *m.* accountant g. —staaten, *pl.* 1. (die 3 Stände) States-general; 2. the States of Holland. —staatsanwalt, *m.* attorney-g., lord advocate. —stab, *m.* staff, generality, état-major. —stabsarzt, *m.* physician g. to the army. —stabsgebäude, *n.* staff-office. —stabskarte, *f.* ordnance-map. —stände, *pl.* ſ. —staaten. —stelle, *f.* generalship. —sturm, *m.* general assault. —superintendent, *m.* superintendentg. —versammlung, *f.* general meeting; (der Aktionäre) Court of Proprietors. —vikar, *m.* grandvicar. —vollmacht, *f.* general power of attorney. —vorschneider, *m.* carver-g. —zahlmeister, *m.* paymaster-g. —zelt, *n.* prætorium.

Generala't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, generalship.

Genera'le, *n.* -s, statute, general law.

Genera'lin, *f.* ~, *pl.* -nen, the general's lady; generaless.

generalisie'ren, *v. a.* to generalize.

Generalissi'mus, *m.* ~, generalissimo.

Generalitä't, *f.* ~, body of the generals, generality.

Generatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, generation. —wechsel, *m.* (*T.* Zool.) metagenesis.

Genera'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, 1. generator, vessel in a gas-making apparatus in which gas (or steam) is generated; 2. (*T.* Mus.) fundamental bass, ground-note.

generell', *a. (adv.)* general(ly).

gene'risch, *a.* generic, generical.

generö's (spr. schee), *a.* magnanimous, generous.

gene'sen, *v. n. ir.* to be restored to health, (von einer Krankheit) to recover (of ob. from); (eines Kindes) to be delivered of a child. G—be, *m. & f.* valetudinarian.

Gen'esis, *f.* ~, genesis.

Gene'sung, *f.* ~, recovery, convalescence; auf dem Wege der ~ sein to be in a fair way of r.; zur ~! (beim Niesen) God bless you!; zur ~ in die Heimat entlassen (Soldaten) to discharge to sick-quarters.

gene'tisch, *a.* relating to the origin

Genetiv ſ. Genitiv. [of a thing.

Genet'te, Genett'katze (spr. schee-), *f.* ~, *pl.* -n, genet. [(feiner) Hollands.

Gene'ver (spr. dsch-), *m.* -s, geneva, gin;

genia'l, *obsol.* **genia'lisch,** *a.* high-gifted, ingenious, full of genius.

Genialitä't, *f.* ~, geniality; power of invention.

Genick', *n.* -es, -s, *pl.* -e, neck; das ~ brechen to break one's n. —fang, *m.* (*T.* Hunt.) stab with the hanger. —fänger, *m.* hanger, *couteau de chasse.* —kissen, *n.* (am Kumt) wither. —schmerz, *m.* nuchal pain. —starre, *f.* cerebro-spinal meningitis. —stehen, *n.* (*T.* Turnk.) balance on neck.

Genick'e, *n.* -s, repeated ob. continual nodding.

Genie (spr. schenih'), *n.* -s, *pl.* -s, genius (for); man of g. —blitz, *pl.* strokes of g. —korps, *m.* (*T.* Mil.) engineer-corps. —streich, *m.* (*jest.* ob. *in contempt*) extravagant trick; piece of stupidity. —wesen, *n.* military engineering.

genie'ren (spr. schee-), *v. a.* to constrain, to disturb, to trouble; sich ~, *v. r.* to make free; not to put o's. to any inconvenience; ~ Sie sich nicht! make yourself at home.

genieß'bar, *a.* 1. enjoyable; 2. eatable; drinkable; (schmackhaft) relishing; *fig.* einem etwas ~ machen to give one a relish for a thing.

Genieß'barkeit, *f.* ~, quality of being eatable ob. drinkable.

genie'ßen, *v. a. ir.* 1. to enjoy; 2. to have the benefit of; 3. (Nahrung) to take; (das heilige Abendmahl) to take; einem etwas für genossen hingehen lassen *fig.* to let one go unpunished for smth.

Genie'ßer, *m.* -s, *pl.* ~, enjoyer.

genieß'lich, *a. & adv.* ſ. genießbar.

genieren ſ. genieren.

Geniſt', *n.* -es, -s, 1. (the act ob. practice of) nesting; 2. nest; *fig.* old building; 3. brood.

Geniſt'e, *f.* ~, ſ. Färberginster.

Genita'lien, *pl.* genitals.

Geniti'v, *m.* -s, -s, *pl.* -e, (*T.* Gram.) genitive case.

Ge'nius, *m.* ~, *pl.* **Genien,** genius (*pl.* —es); sein guter ~ *fig.* his guardian angel. [genip-tree.

Geni'zabaum, *m.* -es, -s, *pl.* -bäume,

Genoß', *m.* -ssen, *pl.* -ssen, Genoss'e, companion, comrade; (im Geschäft) partner; (Mitarbeiter) cooperate.

Genoss'enschaft, *f.* ~, *pl.* -en, fellowship, company; (*T.* Com.) partnership. [panion, consort.

Genoss'in, *f.* ~, *pl.* -nen, female com-

Genot'te, *f. pl.* ~, *pl.* -n, black-cat.

Genre (spr. schang'r), *n.* -s, *pl.* -s, (*T.* Paint.) genre-painting; (allg.) kind, sort; manner, way; fashion; style. —bild, *n.* —malerei, *f.* painting of

Gen'sel, *m.* -s, purslain. [incident.

genug', *a. & adv.* sufficient, enough; ~ ist mehr als zuviel *(prov.)* e. is as good as a feast; ~ thun (einem) to satisfy; laß dir das ~ sein let that suffice you; „laß Vater, ~ sein, das grausame Spiel!" (Schiller) Ah father, my father, enough of this sport with the pitiless ocean; mehr als ~ e. and to spare. G—thuung, *f.* satisfaction; =thuung leisten (einem) to give s. to one.

Genü'ge, *f.* ~, sufficiency, enough; satisfaction; ~ thun, ~ leisten to satisfy, to content; ich habe zur ~ I have my fill, I have enough; zur ~ enough, sufficiently.

genü'gen, *v. n.* to suffice, to be enough; (einem) to satisfy; das genügt that will do; einem Wechsel ~ *T.* to answer a bill; es genüge zu sagen suffice it to say; sich ~

laſſen (an *or* mit einem D.) to be satisfied, to content o's.s. with; wer ſich ~ läßt, lebt alle Tage herrlich und in Freuden *(prov.)* enough is as good as a feast. ‖-b, *a.* sufficient.

genü'glich, *a.* 1. sufficient, satisfactory; 2. frugal; 3. agreeable.

Genü'glichkeit, *f.* ~, 1. sufficiency; 2. agreeableness; 3. frugality.

genu'gſam, *a.* sufficient. ~, *adv.* enough, sufficiently.

Genu'gſamkeit, *f.* ~, sufficiency.

genü'gſam, *a.* easy to be contented; sober, frugal. ſfrugality.

Genü'gſamkeit, *f.* ~, contentedness.

genung' ſ. genug. ſgenus, gender.

Ge'nus, *n.* ~, *pl.* Genera, (*T.* Gram.)

Genuß', *m.* -ſſes, *pl.* Genüſſe, enjoyment, delight; (von Nahrung) taking; (eines D.) profit, use (of); ~ von etwas haben to enjoy, to relish. —menſch, *m.* epicure. g—reich, *a.* enjoyable. —ſucht, *f.* inordinate longing after enjoyments. g—ſüchtig, *a.* greedy for enjoyments, pleasure-seeking.

Geodäſie', *f.* ~, geodesy.

Geodä't, *m.* -en, *pl.* -en, land-surveyor.

geodä'tiſch, *a.* geodetical.

Geodyna'mik, *f.* ~, geodynamics, *pl.*

Geognoſie', *f.* ~, geognosy.

geognoſt'iſch, *a.* geognostic(al).

Geogonie', *f.* ~, geogony.

Geogra'ph, *m.* -en, *pl.* -en, geographer.

Geographie', *f.* ~, geography.

geogra'phiſch, *a.* geographic(al).

geöhrt', *a.* eared; (*T.* Bot. & Zool.) auriculate; (*T.* Anat.) auricled.

Geolo'g, *m.* -en, *pl.* -en, geologist.

Geologie', *f.* ~, geology.

geolo'giſch, *a.* geological; —e Studien machen to geologize.

Geomant', *m.* -en, *pl.* -en, geomancer.

Geomantie', *f.* ~, geomancy.

geoman'tiſch, *a.* geomantic.

Geome'ter, *m.* -s, *pl.* ~, geometer.

Geometrie', *f.* ~, geometry; angewandte ~ practical g.; darſtellende ~ descriptive g.

geome'triſch, *a.* geometrical. ~, *adv.* geometrically. —es Zeichnen lineal drawing.

Geora'ma, *n.* -s, *pl.* -men, georama.

Geor'gen . . ., in Zuſſ. —planet, *m.* Georgium sidus, Uranus. —ſchwamm, *m.* St. George's agaric.

Georgi'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (*T* Bot.) dahlia, georgina.

Geoſkopie', *f.* ~, geoscopy.

Geoſtat'ik, *f.* geostatics, *pl.*

geozen'triſch, *a.* geocentric.

gepaart', *p. p. & a.* —e Reime ridingrhymes, *pl.*

Gepäck', *n.* -es, -s, luggage; (Am.) baggage; ſein ~ aufgeben to have one's l. registered ob. labelled. —aufgabe, —ausgabe, —expedition, *f.* l. (b.-)office. —ausfahrer, *m.* (*T.* Railw.) truck-driver. —meiſter, *m.* inspector of the l.-office. —netz, *n.* (*T.* Railw.) car-basket. —ſchein, *m.* receipt, l.-ticket, (Am.) duplicate-check. —träger, *m.* porter. —wagen, *m.* l.-van. —zettel, *m.* (*T.* Railw.) counterfoil.

Gepard', *m.* -es, -s, *pl.* -e, —katze, *f.* hunting cat ob. tiger (of India).

Gepfei'fe, *n.* -s, continual whistling.

gepfiffen, *p. p.* v. pfeifen.

gepflo'gen, *p. p.* v. pflegen.

Gepflo'genheit, *f.* ~, *pl.* -en, (insb. Austriacism) use, custom.

Gepie'pe, *n.* -s, puling.

Gepin'ſel, *a.* -s, daubery, daubing.

Geplän'tel, *n.* -s, (*T.* Mil.) skirmishing. ſtittle-tattle, twaddle.

Geplap'per, *n.* -s, continual babbling.

Geplärr', *n.* -es, -s, continual bawling.

Geplätſch'er, *n.* -s, continual splashing.

Geplau'der, *n.* -s, small talk.

Gepoch'e, *n.* -s, continued knocking.

gepöhlt', *a.* (*T.* Tan.) unhaired.

Gepol'ter, *n.* -s, tumbling noise.

Gepräge, *n.* -s, impression, stamp, coinage; das ~ haben *fig.* to bear the stamp; ein anderes ~ haben (v. Charakteren) to be cast in a different mould.

Geprah'le, *n.* -s, (the act ob. practice of) boasting; groß ~', ſchmaler Biſſen *(prov.)* great boast, small roast. ſvanity.

Gepräu'ge, *n.* -s, pomp, state; *fig.* vanity.

Gepraſſel, *n.* -s, (repeated) crackling.

geprüft, *a.* tested; tried; —er Freund tried friend.

gepu'tzt', *a. fig.* spruce, trim.

Gequa'ke, *n.* -s, continual croaking.

Gequä'le, *n.* -s, (continual) tormenting, teazing.

Gequie'ke, *n.* -s, screaming, squeak.

gequol'len, *p. p.* v. quellen. ſspear.

Ger, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*O. G.*) javelin,

Gera'dhalter, *m.* -s, *pl.* ~, straight-piercing tool.

gera'de, *a.* (aufrecht) erect, straight; (eben) even; (unmittelbar) right, direct; (im Benehmen) plain, honest. ~ Zahl even number. ~ oder ungerade even or odd. ~ machen to straighten; fünf ~ ſein laſſen *(prov.)* to stretch a point, *cf.* fünf. ~, *adv.* 1. directly, 2. precisely; just, exactly; 3. plainly. ~ entgegen diametrically opposite. ~ erſt recht more than ever. ~ gegenüber directly over-against. ~ heraus in plain terms, in a blunt manner. ~ herausgehend (mit der Sprache) plain-spoken, out-spoken. ~ herunter downright. ~ recht 1. quite right; 2. in good time; 3. all the better; ~ ſo viel just as much. ~ vor einem Jahre this time last year. es trifft ~ zu it agrees exactly. × nun~! ſ. ~ erſt recht.

Gera'de, *f.* ~, (*T. old German Law*) paraphernalia. ſdrilling machine.

Gera'debohrmaſchine, *f.* ~, *pl.* -n,

Gera'd . . ., gera'd . . ., in Zuſſ. —flügler, *pl.* (*T.* Zool.) orthoptera. —führung, *f.* *T.* guide-blocks. —halter, *m.* back-board. —hängmaſchine, *f.* (*T.* Watchm.) pitching tool. —läufig, *a.* direct; *adv.* directly. —linig, *a.* rectilineal. —liniigkeit, *f.* rectilinealness. —meſſer, *n.* planishing knife. —ſamig, *a.* (*T.* Bot.) orthospermous. —ſinn, *m.* ingenuousness, uprightness. —ſinnig, *a.* upright, open-hearted.

gera'de . . ., in Zuſſ. —aus, *adv.* straight ahead ob. forward. —hin, *adv.* directly. —hin', *adv.* without consideration. ſimmediately.

gera'deswegs, *adv.* straightways,

gera'dezu, *adv.* 1. straightforward, directly; 2. (-zu') bluntly.

Gera'dheit, *f.* ~, straightness; *fig.* rectitude, plainness.

Geräh'me, *n.* -s, *T.* framework.

Geräm'ſe, *n.* -s, *pl.* ~, wicker-work; embankment. ſmarked.

geräu'chert, *a.* rimmed, having the rims

Gera'nium, *n.* -s, *pl.* -nien, geranium; wohlriechendes ~ scented g.

geraun', *impf.* v. gerinnen.

Geraut' (ſpr. ſchē), *m.* -en, *pl.* -en, acting partner, responsible manager. ſup and down.

Gera'ſe, *n.* -s, raging; *fig. vulg.* tearing

Geraſſel, *n.* -s, clatter, rattling.

Gerät, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. tool; implements; 2. vessels, utensils; 3. furniture; 4. (Gepäck) luggage; ſilbernes ~ plate.

gera'ten, *v. n. irr.* 1 (wohin, worauf) to fall ob. hit upon, to fall into; (treffen) to meet with, to light on; 2. (ausfallen) to turn out, to prove; (gedeihen) to thrive; 3. (gelingen; einem) to succeed; an einander ~ to fall out with one; *col.* to come to fisticuffs; auf einen Einfall ~ to get a fancy; in Brand ~ to catch fire; in einen Hinterhalt ~ to fall into an ambuscade; in Schulden ~ to run into debts; ins Stocken ~ to remain unfinished; in Vergeſſenheit ~ to fall into oblivion; in Zorn ~ to fly into a passion; nicht ~ to fail, to miss. ‖ ~, *p. p. & n.* 1. advised; 2. advisable, advantageous; es nicht für ~ halten not to think it convenient. ſon a venture.

Geratewohl', *n.* aufs ~ at random,

Gerä'tſchaft, *f.* ſ. Gerät.

geräuch'ert, *p. p. & a.* smoked.

Geräu'ſe, *n.* -s, continual grappling, tousling; street-scuffle.

geraum', *a.* large, wide, spacious; *fig.* long, many; eine —e Zeit a long time; vor —er Zeit a long while ago.

geräu'mig, **gerau'mig,** *a.* large, wide, spacious, roomy; (für die Bewegung eines Arbeiters) working big.

Geräu'migkeit, *f.* ~, spaciousness, roominess. ſland.

Geräum'te, *n.* -s, *T.* novale, fresh

Geräuſch', *n.* -es, 1. noise, bustle, rustling; (v. Schwertern) clattering; (v. Gewäſſern) murmuring; 2. (Eingeweide) pluck. g—voll, *a.* noisy.

Gerä'uſper, *n.* -s, continual hawking.

geräu'tet, *a.* lozengy.

Ger'be . . ., in Zuſſ. —becken, *n.* (*T.* Stud. *Sl.*) spitting-vessel. —hammer, *m.* tilt-hammer. —hobel, *m.* cooper's smoothing-plane. —kammer, *f.* tanner's workshop; *(provinc.)* ſ. Satriſtei. —mühle, *f.* 1. oak-bark mill; 2. husking-mill.

ger'ben, *v. a.* 1. (rot) to tan; (weiß) to taw; 2. (das Korn) to husk. ~, *v. n.* (burſchikos) to vomit; einem das Fell ~ *fig. vulg.* ob. *fam.* to thrash one, to give one a dressing. — *Cf.* gärben. ſ(ſ. gerben).

Ger'ber, *m.* -s, *pl.* ~, tanner; tawer

Gerberei', *f.* ~, *pl.* -en, tan-house, tannery, tan-yard.

Ger'ber . . ., in Zuſſ. —geſell, *m.* journeyman tanner. —grube, *f.* tan-pit. —handwerk, *n.* tanner's trade. —lohe, *f.* tanner's bark; liquor of a tanner's vat. —meſſer, *n.* tanner's scraping-knife. —mühle, *f.* tanning-mill. —rinde, *f.* quercitron-bark. —weide, *f.* white willow. —wolle, *f.* skinner's wool.

Gerb' . . ., in Zuſſ. —ſäure, *f.* tannic acid. g—ſaures Salz tannate. —ſtahl ſ. Gärbſtahl. —ſtoff, *m.* tannin.

gerecht', *a.* 1. just; 2. (rechtmäßig) right, legitimate; 3. (paſſend) fit, suitable; ~ ſein (v. Kleidern) to fit, to suit; die Fährte iſt dem Hunde ~ (*T.* Hunt.) the hound catches eagerly the scent ob. track; einem ganz ~ gemacht ſein to be wrought to one's hand; in alle(n) Sättel(n) ~ ſein *fig.* to be apt for anything; × die G—en the righteous; einer Anforderung ~ werden to satisfy a demand; poetiſche ~ disposal of justice in a poetical work; um ~ gegen ihn zu ſein to give him his due.

Gerech'tigkeit, *f.* ~, justice; (Gerechtſame) right, privilege, license; die ~ handhaben to administer ob. distribute j.; die Sonne der ~ *fig.* the sun of righteousness; einem ~ widerfahren laſſen to do one j.; —sliebe, *f.* love of j. g—sliebend, *a.* equitable. —spflege, *f.* administration of j.

Gerecht'ſame, *f.* ~, *pl.* -n, right, privilege, prerogative.

Gere'de, *n.* -s, talk, report, rumour; das ~ wird von selbst aufhören the story will talk itself asleep; ins ~ bringen to make (one) the town-talk; ins ~ kommen to become the talk of the town.

gereeb', *a.* (*T.* Naut.) ready, clear, prepared. [friction.

Gereï'be, *n.* -s, continual rubbing ob.

gerei'chen, *v. n.* (einem zu etwas) to tend, to turn to, to prove; das wird Ihnen zum Vorteil ~ that will turn to your advantage; einem höchlichst zur Ehre ~ to redound vastly to the credit of; es gereicht uns zur Ehre we consider it an honour; zum Vergnügen ~ to afford pleasure.

Gerei'me, *n.* -s, rhyming.

gerei'nigt, *p. p. & a.* purified; refined; —es Brennöl crystal oil.

gereist', *p. p. (in an active sense) & a.* travelled; ein —er Engländer a t. Englishman.

Gerei'ße, *n.* -s, pulling and tearing; *fig.* (um etwas) contention for, great run for.

Gereizt'heit, *f.* (über) ~ irritation (at); einen in beständiger ~ erhalten *col.* to keep one perpetually in hot water. [ob. tearing to and fro.

Geren'ne, *n.* -es, continual running

Gerent', *n.* -es, -s, Geren'te, *f.* ~, *T.* salt-rents.

geren'en, *v. imp.* (einen) to cause to repent; es gereut mich I repent of it; sich [Akk.] etwas ~ lassen to repent of.

Gerent', *n.* -es, -s, *pl.* -e, novale, fresh land. —lerche, *f.* wood-lark.

Ger'falk, *m.* -en, *pl.* -en, gerfalcon.

Ger'gel, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Carp.) crock, notch. [u. bair.) = Vormund.

Ge'rhab, *m.* -s, -en, *pl.* -en, (österr.

Ger'hardskraut, *n.* -es, -s, gout-weed, ash-weed.

Gericht', *n.* -es, -s, *pl.* -e, dish; (künstliches) made-dish.

Gericht', *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. judgment; 2. jurisdiction; 3. tribunal, court of justice; 4. place of execution; ~ halten to administer justice, to hear causes; das jüngste ~ *fig.* Doomsday, day of judgment; mit einem scharf ins ~ gehen *fig.* to haul one up sharp; sich dem —e stellen to stand one's trial; vor ~ on trial; vor ~ bringen to bring to justice ob. trial; vor ~ fordern to summon; vor ~ gestellt werden to be put up to the bar; vor ~ stellen to bring up on a charge of, to try; zu ~ sitzen über jn. to sit in judgment on.

gericht'lich, *a.* judicial, judiciary. ~, *adv.* judicially, at law; ~ abgefaßt in due form of law; er wird ~ verfolgt warrants are out against him; —e Aufforderung summons; —e Beredsamkeit forensic eloquence; —e Hilfe execution; —e Schritte thun to take legal steps, to seek legal redress; —e Untersuchung trial; —es Verfahren judicial proceedings; —e Urkunde legalized document; ~ verfolgen to prosecute at law; —es Verhör examination; ~ zuerkennen, zusprechen to adjudge.

Gerichtlichkeit, *f.* ~, legal qualification.

Gerichts' . . ., in Zuss. —akten, *pl.* records, rolls of court. —aktuar, *m.* actuary. —advokat, *m.* barrister. —amt, *n.*, —bank, *f.* court, tribunal. —amtmann, *m.* justiciary. —arzt, *m.* s. Physikus. —barkeit, s. u. — beamte, *m.* justiciary. —befehl, *m.* warrant. —beisitzer, *m.* judge lateral. —bescheid, *m.* judicial decree, sentence. —bezirk, *m.* jurisdiction. —bote, *m.* apparitor, summoner. —brauch, *m.* usage of a tribunal. —buch, *n.* record, register. —diener, *m.* apparitor, summoner; tipstaff. —direktor, *m.* justiciary. —ferien, *pl.* vacations. —folge, *f.* aid due to a court of justice. — from, *m.* apparitor, summoner. — gebrauch, *m.* s. —brauch. —gebühren, *pl.* fees. —halle, *f.* session-hall. —halter, *m.* justiciary. — halterei, *f.* justiciary's office. — handel, *m.* action, lawsuit. —haus, *n.* court-house. —herr, *m.* lord of the manor, who has the right of judicature. —herrschaft, *f.* right of judicature. —hof, *m.* court of justice, court-house; geistlicher —hof spiritual court; höherer —hof superior court, court above. — instanz, *f.* competent court. —kammer, *f.* chamber of justice. —kanzlei, *f.* record-office, archives. — kosten, *pl.* law-expenses, costs of a suit. —lehen, *n.* the right of judicature, considered as a fief. —obrigkeit, *f.* magistrate. —ordnung, *f.* 1. statute concerning the manner of administering justice; 2. proceeding at law. —person, *f.* judge, magistrate. —platz, *m.* place of execution. —rat, *m.* counsellor of justice. —saal, *m.* judgment-hall. —sache, *f.* s. —handel. —schöppe, *m.* assistant judge. — schreiber, *m.* registrar, recorder. —siegel, *n.* seal of a court of justice. —sitzung, *f.* judicial sitting. — sitzungszeit, *f.* term-time. —sporteln, *pl.* fees of the court. —sprengel, *m.* jurisdiction. —statt, —stätte, *f.* place of execution. —stube, *f.* judgment-chamber, justice-room. — stuhl, *m.* tribunal. —stil, *m.* law-style. —tag, *m.* court-day; kleine —tage Petty Sessions, *pl.* —termin, *m.* day fixed for a term. — unterthan, *m.* person in a certain jurisdiction. —verfahren, *n.* style of court ob. proceeding. —verwalter, *m.* deputy-justiciary. —verwaltung, *f.* 1. the office of deputy-justiciary; 2. administration of justice. —verweser, *m.* administrator of justice. —vogt, *m.* judge, justice; (der Stillschweigen gebietet) silentiary. —vogtei, *f.* magistrate's-house. —vollzieher, *m.* bailiff; debt-collector. von —wegen, *adv.* by warrant of the court. —zimmer, *n.* justice-room. —zwang, *m.* jurisdiction. g—zwängig, *a.* subject to a jurisdiction.

Gerichts'barkeit, *f.* ~, jurisdiction.

gerie'ben, *p. p.* (v. reiben) *a. fig. fam.* cunning, sly; ~ sein to be an old hand.

Gerie'benheit, *f.* ~, cunningness, slyness. [have, conduct (as).

gerie'ren (spr. schē-), sich, *v. r.* to be-

Gerie'sel, *n.* -s, (the state of) purling,

gerie't, *impf.* v. geraten. [rippling.

gerillt', *a. T.* fluted.

gering', *a. & adv.* 1. (wenig) little, small; 2. (unbedeutend) trifling, unimportant; 3. (niedrig) low; humble; —e Leute common people; meine —e Einsicht my imperfect capacity; nicht ~ von sich selbst denken *vulg.* to think no small-beer of o's.; um ein —es at a small expense; —er (*compar.*) less; inferior; kein G—erer als . . . no less man than . . .; das G—ste least, slightest; auch der G—e kann uns schaden there is no dog so toothless but what he can bite; das ist meine —ste Sorge that is my least care; ich konnte nicht das G—ste sehen I could not see a wink; im —sten nicht not in the least, not at all; nicht das —ste not the least, not a whit, nothing at all; sie sehen sich nicht im —sten ähnlich they are as different as chalk and cheese.

gering' . . ., Gering' . . ., in Zuss. — fügig, *a.* little; unimportant, trifling; *adv.* insignificantly. —fügigkeit, *f.* littleness, insignificance. —haltig, *a.* of base alloy, below the standard; (v. Erz) poor, *fig.* worthless. —haltigkeit, *f.* being below the standard, worthlessness. —schätzen, *v. a.* to esteem lightly, to undervalue. —schätzig, *a.* disparaging, contemptible; *adv.* slightingly; einen —schätzig behandeln to show one the cold shoulder. — schätzigkeit, *f.* slightness, despicableness; disregard. —schätzung, *f.* undervaluation, slighting; disesteem. [wrestling.

Gerin'ge, *n.* -s, (the act of) ringing;

Gerin'gel, n' -s, a curling; curls, *pl.*

gerin'gelt, *a.* annulate(d). [able.

gerinn'bar, *a.* coagulable; congeal-

Gerin'ne, *n.* -s, 1. water-course; mill-race, trough; 2. channel; 3. (*T.* Bergb.) launder; flaches ~ running buddle; freies ~ outlet channel; (*T.* Mill.) lower ch.; gerades ~ straight channel.

gerin'nen, *v. n. ir.* to curdle, to coagulate; (vom Blute) to clot; ~ machen, ~ lassen to curdle, to coagulate; (beim Käsen) to break the milk; das Blut in den Adern ~ lassen *or* machen to freeze the blood. ~, G., *n.* coagulation.

Gerinn' . . ., in Zuss. —hane, *f. T.* kennel-mattock. —henkel, *m. T.* gutter-pin, kennel-hook. —mittel, *n.* curdler. —stein, *m. T.* purified tin-stoke. —stücke, *pl.* drain-metal.

Gerinn'sel, *n.* -s, *pl.* ~, coagulum.

gerinnt', *a.* (*T.* Bot.) canaliculate.

Gerip'pe, *n.* -s, *pl.* ~, skeleton; (eines Gebäudes, Schiffs) carcass, framework.

gerippt', *a.* ribbed; (*T.* Archit.) groined; (*T.* Bot.) costate(d); (v. Blättern) nerved; (v. Papier) laid; (v. Glas, Blech) corrugated.

geriß'en, *p. p.* v. reißen. ~, *a. fig.* shrewd, sharp, *cf.* gerieben, „hell".

gerit'ten, *p. p.* v. reiten.

Germ, *f.* ~, *provinc.* s. Hefe; Wiener ~ German yeast.

germanisie'ren, *v. a.* to germanize.

Germanis'mus, *m.* ~, *pl.* -men, Germanism.

Ger'mer, *m.* -s, white hellebore.

gern, *adv.* willingly, readily, gladly; ~ essen, ~ trinken to like; ~ haben (jn.) to be fond of one; ~ thun to be fond of doing; das können Sie ihm ~ sagen you are welcome to tell him so; er giebt ~ he is liberal; er läßt ~ mit sich handeln he is easy to be dealt with; er sieht sie ~ he likes to see her; gar ~, herzlich ~, von Herzen ~ with all my heart; ich habe es nicht ~ gethan I have not done it on purpose, I am sorry for having done it; ich möchte ~ I would fain; ich möchte ebenso ~ gehen als bleiben I had as lief go as stay; ich würde es ~ sehen, wenn er käme I should like him to come; nicht ~ haben to dislike; Sie können es ~ laut lesen you need not mind reading it aloud. In Zuss.: Gern' . . ., gern' . . .: gesehen kommt ungebeten; auf ein Gerichtchen —gesehen *(prov.)* welcome is the best cheer. —groß, *m.* affecter of greatness; arrogant coxcomb. —klug, *m.* affected wit. —wisser, *m.* pretender to knowledge.

Geröch'el, *n.* -s, a continued rattling.

gerech'en, *p. p.* (v. rächen [l. u.] u. riechen) *& a.* 1. revenged on od. of; 2. smelt.

Gerö'hrich(t), *n.* -s, reed-bank, place full of reeds.

Ge'rolf, *m.* -es, -s, *pl.* -e, cherry-finch.

Geroll', *n.* -s, a continual rolling, rumbling.

Geröll'(e), Gerülf', *n.* (*T.* Geol.) detritus; pebbles, *pl.*, rubble. — lawine, *f.* moraine. —ſtein, *m.* boulder.

Gerön'ne, *n.* -s, *T.* roots of a vine.

geron'nen, *p. p.* (v. gerinnen) *& a.* curdled, coagulated; (Milch) clotted; —es Blut gore.

Gerö'ſtete, *n.* -n, broiled meat.

Gerſt'ammer, *f.* ~, *pl.* -n, gold-hammer.

Ger'ſte, *f.* ~, barley; ſibiriſche ~, zweizeilige ~ Siberian b.

ger'ſten . . ., in Zuſſ. —acker, *m.* field of barley. —ähre, *f.* ear of barley. —bier, *n.* beer brewed of barley. —brot, *n.* barley-bread. —dieb, *m.* (Vogel) tree-sparrow. —ernte, *f.* barley-harvest. —graupen, *pl.* Scotch barley, peeled barley. —grütze, *f.* pearl-barley. — haufe, *m.* barley-mow. —kleie, *f.* barley-bran. —korn, *n.* barley-corn; (am Auge, *T.* Med.) sty, hordeolum. —kuchen, *m.* barley-cake. —mahd, *f.* ſ. —ſchwad. —malztrank, *m.* zythum. —mehl, *n.* barley-flower. —mehlſtoff, *m.* hordeine. —ſaft, *m.* barley-broth; *(jest. od. poet.)* beer. —ſchleim, *m.* gruel. —ſchwad, — mahd, *f.* barley-mow. × —ſtroh, *n.* barley-straw. —trank, *m.*, —waſſer, *n.* barley-water, ptisan. —zucker, *m.* barley-sugar; (weißer) alphenic.

Ger'te, *f.* ~, *pl.* -n, switch; rod.

Ger'trudsvogel, *m.* -s, great redtail, rock blackbird.

Geruch', *m.* -es, -s, *pl.* Gerüche, 1. (nach etwas) smell; (guter) fragrance, odour; (vom Braten) nidor; 2. sense of smelling; 3. *fig.* reputation, character; einen ~ haben to savour, to have a smell; er hat einen feinen ~ he has a fine nose; dem —e nachgehen to follow one's nose od. the scent; im —e der Heiligkeit *fig.* in the odour of sanctity. g—los, *a.* scentless, without smell. —loſigkeit, *f.* having no smell. —nerb, *m.* olfactory nerve. —ſinn, *m.* (sense of) smelling; den —ſinn verlieren to lose the scent. —s-werkzeuge, *pl.* olfactory organs.

Gerücht', *n.* -es, -s, *pl.* -e, report, rumour; das ~ tötet den Mann *(prov.)* he that has an ill name is half hanged; ein bloßes ~ mere hearsay; ~, an dem nichts iſt moonshine; es geht das ~, es läuft ein ~ it is rumoured, rumour has it (that . . .); es geht ein ~ in der Stadt there is a report about town; in ein übles ~ bringen to asperse one's reputation.

gerücht'lich, *a. & adv.* according to report. [port.

Gerück'e, *n.* -s, *vulg.* repeated moving.

Geru'der, *n.* -s, 1. continued rowing; (*T.* Naut.) oars, *pl.*

Geru'fe, *n.* -s, *vulg.* repeated calling.

geru'fen, *p. p.* v. rufen. [and cry.

Gerüf'te, *n.* -s, (*T. O. G.* Law) hue

geru'hen, *v. n.* to be pleased, to deign, to condescend; Eure Majeſtät ~ may it please Your Majesty; Seine Majeſtät haben geruht zu ſagen His Majesty has been pleased to say.

geru'hig ſ. ruhig. [od. crying-up.

Geruh'me, *n.* -s, continual boasting

geruh'ſam ſ. geruhig.

Gerüll'e, Gerüll', *n.* -s, heap of loose things; lumber.

Gerum'pel, *n.* -s, continual rumbling od. (eines Wagens) jolting.

Gerüm'pel, *n.* -s, lumber, trash, rubbish. —boden, *m.*, —kammer, *f.* lumber-room.

Gerun'dium, *n.* -s, *pl.* -dia, -dien, (*T.* Gram.) gerund.

gerundi'viſch, *a.* gerundial.

Gerundi'vum, *n.* -s, *pl.* -diva, -diven, (*T.* Gram.) gerundive.

gerun'gen, *p. p.* v. ringen.

Gerüſt', *n.* -es, *pl.* -e, scaffold, stage; (des Dampfhammers) framing; (der Walzenſtraße) housing-frames, *pl.*; (auf einem Gebäude) super-structure; ein ~ aufſchlagen to erect a sc. —kammer, *f.* room for machines, tools. —ſenſe, *f.* cradle-scythe. —ſtänder, *pl.* (*T.* Walzwerk) the standards. —ſtange, *f.* stilt, scaffolding-pole.

Gerüt'te, *n.* -s, ſ. Gewirre.

Gerüt'tel, *n.* continual shaking; (eines Wagens) jolting (of a carriage).

Ges, *n.* ~, (*T.* Mus.) G flat; ~ dur G flat major.

Geſä'ge, *n.* -s, continual sawing.

Geſalba'der, *n.* -s, *vulg.* tittle-tattle, wishy-washy.

geſalbt', *p. p. & a.* anointed; der G—e des Herrn the Lord's anointed, the Messiah.

geſal'zen, *p. p. & a.* salted, pickled; corned; *fig.* (v. Rechnungen) exorbitant.

Geſä'me, *n.* -s, seeds, *pl.*

Geſam'mel, *n.* -s, (the act od. practice of) gathering, &c., collecting.

geſamt', *a.* all, whole; joint; die —en Bürger all the citizens. In Zuſſ. Geſamt . . .; —anlage, *f.* the whole plant. —belehnung, *f.* *T.* joint investiture. —beſtand (der Kaſſe), *m.* balance of cash. —betrag, *m.* sum total. —eindruck, *m.* total impression. —einnahme, *f.* total receipts. —erbe, *f.* heir of the whole property, sole heir. —ertrag, *m.* total return. —gebühr, *f.* the entire rate. —gewicht, *n.* net weight in bulk. —größe, *f.* *T.* integer. —gymnaſium, *n.* ſ. Realgymnaſium. —kauf, *m.* 1. joint purchase; 2. purchase of the whole. —kreislauf, *m.* systemic circulation. —länge, *f.* aggregate length. —macht, *f.* whole power. —maſſe, *f.* generality; das —miniſterium the whole ministry. —ſtimme, *f.* common vote. —ſumme, *f.* ſ. —betrag. —willen, *m.* will of all. —wohl, *n.* public good, commonwealth. —zahl, *f.* total number.

Geſamt'heit, *f.* ~, totality; body (of inhabitants, &c.).

Geſamt'ſchaft, *f.* ~, *pl.* -en, body; corporation; collecting.

geſamt'ſchaftlich, *a.* common.

Geſandt'e, *m.* -n, *pl.* -n, messenger; (diplomatiſcher) ambassador; päpſtlicher ~ nuncio; bleibender, reſidierender ~ lieger; ~ am Hofe zu . . . a. od. minister plenipotentiary to the Court of . . .: der deutſche ~ bei den Vereinigten Staaten the German Minister to the United States.

Geſandt'in, *f.* ~, *pl.* -nen, 1. ambassador's lady; 2. ambassadress.

Geſandt'ſchaft, *f.* ~, *pl.* -n, embassy. —ſkunde, —ſkunſt, *f.* diplomacy. —ſperſonal, *n.* persons belonging to an e. —ſpoſten, *m.* station of an ambassador. —ſprediger, *m.* chaplain to an e. —ſekretär, *m.* secretary of legation, attaché.

geſandt'ſchaftlich, *a.* ambassadorial.

Geſandtſchafts . . . ſ. u. Geſandtſchaft.

Geſang', *m.* -es, -s, *pl.* Geſänge, 1. singing; 2. art of s.; 3. (Lied ꝛc.) song, air; 4. (Gedicht) poetry, poem; (Teil eines Gedichts) book, canto; 5. (bei Vogelſtellern) decoy-bird; mehrſtimmiger ~ glee; geiſtlicher, kirchlicher ~ hymn. × g—artig, *a. & adv.* in a singing style. —buch, *n.* book of songs, hymn-book. —broſſel, *f.* thrush. —komiker, *m.* comic singer. —lehrer, *m.* singing-master. g—reich, *a.* rich in songs; melodious. —ſabend, *m.* night of singing. g—s-weiſe, *adv.* in the manner of song. —verein, *m.* singing club od. society. —vogel, *m.* singing bird. —weiſe, *f.* melody.

Geſäß, *n.* -es, *pl.* -e, backside, breech, seat. —bein, *n.* hip-bone. —ſchwielen, *pl.* (der Affen) naked callosities on the buttocks of monkeys.

Geſau'fe, *n.* -s, carousing, hard drinking.

Geſäu'ge, *n.* -s, *T.* dugs of animals.

Geſau'ſe, *n.* -s, rushing, buzzing.

Geſäu'ſel, *n.* -es, a murmuring.

geſchacht', *a.* *T.* checky.

Geſchäft', *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (Handels-) business; 2. concern, affair; 3. (Auftrag) charge; commission; —e (eines Beamten) functions, *pl.*; ein ~, bei dem man verliert a losing b.; —e machen to do b.; die —e jemands beſorgen *or* führen *fig.* to play into another's hands; to further another's views (insb. of a political party); ein rieſiges ~ treiben to drive a roaring trade; er ſoll gute —e machen he is said to be doing good b.; erſt das ~, dann das Vergnügen *(prov.)* b. before pleasure; große —e machen to carry on a large b.; —e im großen wholesale-b.; —e anfangen to set up in b.; ein eigenes ~ anfangen to set up for o's.; ein ~ abthun to pass, to adjust a b.; —e machen in to carry on b. in, to deal in; gute —e machen to do a great trade; *col.* to do a tolerable stroke of b.; ein ~ beſorgen to have charge of a b.; in einem —e ſein to be engaged in a house; in —en ſtehen mit to be connected in b. with; was für ein ~ haben Sie? in what line are you?; wie gehen die —e? how is b.? —anteil, *m.* share in a b. —artig, *a.* b.-like. —sbereich, *m.* ſ. —fach. —sbeſitzer, *m.* principal, Am. boss. —sbetrieb, *m.* managing of b. —sbranche, *f.* line of b. —sbrief, *m.* b.-letter. —sblick, *m.* sharpness in b. —sbuch, *n.* minute-book. —sdrang, *m.* pressure of b. —seinteilung, *f.* arrangement of b., distribution of the several duties. —serfahrung, *f.* experience in b. —sfach, *n.* department od. sphere of b. g—fertig, *a.* practised. —sfleiß, *m.* application to b. —sfreund, *m.* partner, correspondent. —sführer, *m.* manager of a b., head-clerk; b.-agent. —sführung, —sleitung, *f.* management of b. od. affairs. —sgang, *m.* course of b. —sgebahrung, *f.* b. conduct. —sgewandtheit, *f.* dexterity in b. —shand, *m.* b.-hand. —skenntnis, *f.* ſ. —skunde. —sklugheit, *f.* knowledge of b. —sknif, *m.* trick of trade. —skreis, *m.* sphere of b. —skunde, *f.* skill in b. g—skundig, *a.* versed in b. —sleben, *n.* active life, b., practice. —sleute, *pl.* men of b., trades-people. —slokal, *n.* (Kontor) counting-house; (Laden) shop. g—los, *a.* without b., unemployed. —smann, *m.* man of b.; kein Talent zum —smann haben to be unbusiness-like; tüchtiger —smann clever man of b. g—smäniſch, *a.* b.-like. —smiene, *f.* business-like expression of countenance. —sordnung, *f.* order of b.; (*T.* Parlam.) standing orders. —spapiere, *pl.* commercial papers. —sräume, *pl.* offices. —sreiſende(r), *m.* commercial traveller. —sroutine, *f.* experience in b. —ſache, *f.* matter of b. —ſtille, *f.* dulness

of trade. —ſtockung, *f.* stagnation of b. —ſtube, *f.* ſ. —zimmer. —ſtunde, *f.* hour of b. —ſtil, *m.* commercial style. —tag, *m.* workday. —träger, *m.* agent, chargé d'affaires. —trubel, *m.* worry of b.; (wegen) —überhäufung (through) stress of work. —verbindung, *f.* mercantile connexion, b. relation; —verbindungen anknüpfen to form connections, to enter into transactions. —verkehr, *m.* commercial intercourse. —vermeſer, *m.* procurator. —zimmer, *n.* office, counting-house, shop. —zweig, *m.* line of b.

geſchäf'tig, *a.* 1. busy (in, at), at work; 2. fussy; den G—en ſpielen to play the busybody; to bustle about.

Geſchäf'tigkeit, *f.* —, activity; officious-

Geſchäfts' . . . ſ. u. Geſchäft. [ness.

geſchah', *impf.* v. geſchehen.

Geſchä'ker, *n.* -s, jesting, joking.

geſchä'mig, *a.* (l. u.) ſ. verſchämt.

geſcheckt', *a.* ſ. ſcheckig.

geſche'hen, *v. n. ir.* to happen, to come to pass, to take place; (einem: ihm zugefügt werden) to be done, to be served; — laſſen to let go, to consent, not to hinder; Dein Wille geſchehe! thy will be done!; es geſchehe! well, let it be so!; es iſt Ihnen zu viel — you have been unfairly dealt with; es war um ihn — he was done for; es ſoll ihm kein Leid — he shall not be hurt; geſchieht ihm recht!, ihm iſt recht — that serves him right.

Geſcheh'niß, *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, ſ. Begebenheit, Ereigniß.

Geſchei'de, *n.* -s, (*T.* Hunt.) bowels (of all wild beasts).

geſcheit', *a.* clever, intelligent, sensible; das iſt —! that's well!; er iſt nicht recht — he is a little cracked; ich kann daraus nicht — werden I can't understand it.

Geſcheit'heit, *f.* —, cleverness, prudence, judiciousness.

Geſchel'le, *n.* -s, a continual ringing.

Geſchel'te, *n.* -s, a continued scolding.

Geſchenk', *n.* -es, -s, *pl.* -e, present, einem ein — machen, zum —e machen (einem etwas) to make a p. of; kleine —e erhalten die Freundſchaft (*prov.*) a friend that you buy with presents will soon be bought from you. —geber, *m.* donor. —nehmer, *m.* donee.

Geſcher'ze, *n.* -s, continual joking.

geſchent' ſ. geſcheit. [anecdote.

Geſchich'tchen, *n.* -s, *pl.* —, little story,

Geſchichte, *f.* —, *pl.* -n, (Erzählung) story, tale; (Weltgeſchichte) history; die ganze — the whole concern; 's die alte — immer wieder und wieder it is the old st. twice retold, it is a twice-told tale; eine ſchöne —! nice doings these! a pretty job!; das wird eine ſchöne — werden! there will be a pretty kettle of fish! —nbuch, *n.* boy's book. —nträger, *m.* scandal-monger, tale-bearer.

geſchich't'et, *a.* (v. Geſteinen) stratified (rocks). [ſchung h. research.

geſchicht'lich, *a.* historical; —e For-

Geſchichts' . . ., in Zuſſ. —buch, *n.* 1. historical work; 2. story-book. —gelehrte, *m.* ſ. —kundige. —gemälde, *n.* history-piece. —kenner, *m.* historian. —kunde, *f.* historical science. —kundige, *m.* man skilled in history. —maler, *m.* historical painter, history-painter. —malerei, *f.* history-painting. g—mäßig, *a.* historical. —ſchreiber, *m.* historian, historiographer. —ſchreibung, *f.* historiography. —werk, *n.* historical work. —wiſſenſchaft, *f.* ſ. —kunde. —zug, *m.* historical trait, anecdote.

Geſchick', *n.* -es, -s, *pl.* -e, (Schickſal) 1. fate, destiny; 2. (in etwas) skill, knack (at); (zu etwas) turn for; er hat kein — dazu he has no turn for it; ins — bringen to put in order; mancher hat mehr Glück als — (*prov.*) some have more luck than wisdom; ganz aus dem — gekommen *col.* knocked into a cocked hat; out of fix. — *Cf.* Gelenk; „doch mit des —es Mächten | iſt kein ew'ger Bund zu flechten" (Schiller) what chain so strong, what girth so great | to bind the giant form of Fate?

Geſchick'e, *n.* -s, *vulg.* repeated sending.

Geſchick'lichkeit, *f.* —, *pl.* -en, skill (at), handiness (in), skilfulness, ability.

geſchickt', *a.* (zu etwas) fit, apt, proper; (in einem D.) skilful, able, clever (at); —e Behandlung fine handling; ſie iſt ſehr — mit der Nadel she is a great hand at the needle; zu etwas — machen to enable, to qualify for.

Geſchie'be, *n.* -s, 1. repeated shoving; 2. (*T.* Geol.) mineral removed from its place by inundation, detritus; ſ. Gerölle. —bänke, *pl.* alluvial detritus. —lehm, *m.* (*T.* Geol.) boulder-clay.

geſchie'den, *p. p.* (v. ſcheiden) *& a.* (von etwas) separated; (v. Ehegatten) divorced; wir ſind —e Leute *fig.* we have done together.

Geſchie'denheit, *f.* —, state of separation; (v. Ehegatten) divorcement.

Geſchie'ße, *n.* -s, a continual shooting ob. discharge of musketry.

Geſchilf', *n.* -es, -s, place overgrown with reed. [ing.

Geſchim'mer, *n.* -s, a continued glisten-

Geſchim'pfe, *n.* -s, 1. a continual abusing; 2. abusive language.

geſchin'delt, *a.* ſ. gerautet.

Geſchirr', *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. vessel; (in der Küche) table utensils, *pl.*; 2. (Gerätſchaften) tools, implements; (*T.* Paper-m.) engine; 3. (an Pferden) trappings, harness; 4. (Fuhrwerk) carriage; waggon; (einer Maſchinenanlage) gearing; (eines Webſtuhls) equipage of a loom; 5. (*provinc.*) long boat on the Danube; deutſches — (*T.* Paper-m.) stamp-mill; holländiſches — rag-engine; irdenes — common pottery; ins — gehen 1. (v. den Pferden) to pull fast; 2. *fig.* to throw o's. into the work, *fam.* to get up the steam; Schiff und — stock of agricultural implements. —brett, *n.* shelves, *pl.* —bürſte, *f.* harness-brush. —hölzer, *pl.* hames. —kamm, *m.* leaf. —kammer, *f.* room for tools, implements, &c.; saddle-room; die königliche —kammer, *f.* ewry. —meiſter, *m.* master of the implements. — ſchnalle, *f.* harness-buckle.

Geſchlab'ber, *n.* -s, *vulg.* gibble-gabble, tittle-tattle. [race; 2. tall, slender.

geſchlacht', *a.* (*provinc. &* l. u.) 1. of good

Geſchla'ge, *n.* -s, continual striking.

geſchla'gen, *p. p.* v. ſchlagen; den ganzen —en Tag *fam.* all the day long; ein —er Mann *fig.* a ruined man; wiſſen, wie viel Uhr es — hat *fig.* to know what's what ob. on which side one's bread is buttered.

Geſchlam'pe, *n.* -s, (*T.* Hunt.) slop (for hounds).

geſchlank', *a.* (l. u.) lank, slender.

Geſchlecht', *n.* -es, -s, *pl.* -er, 1. sex; 2. (der Pflanzen ꝛc.) genus; species; 3. (Geſamtheit der zu einer beſtimmten Zeit lebenden Menſchen) generation; 4. family, house, blood; 5. (*T.* Gram.) gender; das menſchliche — mankind, human species; das männliche — male (gram. masculine) sex; das ſchöne — fair sex, the fair; das weibliche — female (gram. feminine) sex.

geſchlecht'los, *a.* (*T.* Gram.) neuter; (*T.* Bot.) without sexual distinction.

Geſchlecht'loſigkeit, *f.* —, absence of the characteristics of sex.

Geſchlechts' . . ., in Zuſſ. —adel, *m.* nobility of blood, hereditary nobility. —akt, *m.* sexual intercourse. —alter, *n.* period of human life, age. —fall, *m.* (*T.* Gram.) genitive. —folge, *f.* lineage, generation; genealogy. —glied, *n.* genitals, *pl.* —gut, *n.* entailed estate. —krankheit, *f.* venereal disease; (weibl.) genetica. —kunde, *f.* genealogy. —kundige, *m.* genealogist. —liebe, *f.* sexual love. g—los, *a.* sexless. —name, *m.* family-name; (v. Pflanzen ꝛc.) generical name. —organ, *n.* sexual ob. copulative organ. —reife, *f.* puberty. —regiſter, *n* genealogy, pedigree. —tafel, *f.* genealogical table. —teile, *pl.* genitals. —trieb, *m.* sexual instinct. —unterſchied, *m.* difference of sex. —vertauſchung, *f.* change of sex. —wappen, *n.* family-arms. —wort, *n.* (*T.* Gram.) article. —zeichen, *n.* genitals, *pl.*

Geſchleif', *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Hunt.) the entrances into the kennels of foxes, rabbits, &c.

Geſchlepp', *n.* -es, -s, 1. drawing; cumbersome luggage; (*T.* Bergb.) flats, flat rods, *pl.*

geſchliff'en, *p. p.* (v. ſchleifen) *& a.* cut, ground, polished; —e Fläche facet; flach — tabulated.

Geſchliff'enheit, *f.* —, 1. sharpness; 2. quality of being polished.

Geſchlin'ge, *n.* -s, pluck, the intestines of a bird. [ſlit.

Geſchlitz', *n.* -es, *pl.* -e, *T.* jag, notch;

geſchloſſen, *p. p.* v. ſchließen; — ſtimmen (als Partei) to vote in a body; ſ. Geſellſchaft.

Geſchlot'ter, *n.* -s, (*T.* Saltw.) lees.

Geſchluch'ze, *n.* -s, a continual sobbing.

Geſchlür'fe, *n* -s, (the act of) sipping.

Geſchmack', *m.* -es, -s, 1. taste, savour; flavour; 2. sense of t.; 3. gusto; liking, fancy; 4. (Manier) manner; (Stilrichtung) style; — haben, finden (an einem D.) to relish a thing, to delight in a th.; das iſt nach meinem — hübſcher that is prettier to my t.; den — verlieren to grow insipid; (an einem D.) not to relish any more (a thing); der — iſt verſchieden tastes differ; einen lieblichen — geben *or* haben to flavour; einer Sache — abgewinnen to get into a t. of; geläuterter — refined t.; jeder nach ſeinem — every man to his t.; nach Ihrem — to your liking; über den — iſt nicht zu ſtreiten *or* läßt ſich nicht ſtreiten there is no accounting for tastes. g—los, *a.* tasteless; (Speiſen) insipid; *adv.* without t.; —loſer Menſch snob. —loſigkeit, *f.* tastelessness, insipidness. —nerv, *m.* gustatory nerve. —ſache, *f;* das iſt —ſache it is a matter of t. —ſinn, *m.* sense of t. —verirrung, *f.* abuse. g—voll, *a.* tasteful, elegant. —wärzchen, *n.* (*T.* Anat.) papilla. g—widrig, *a.* adverse to good t., tasteless. —widrigkeit, *f.* offence against good t.

Geſchmäd'der, *n.* -s, scrawl, scribbling.

Geſchmatz'e, *n. vulg.* -s, a smacking; wooing and billing.

Geſchmau'che, *n.* -s, (the act ob. practice of) smoking.

Geſchman'ſe, *n.* -s, (the act *od.* practice of) banquetting, feasting.
Geſchmei'chel, *n.* -s, (the act *od.* practice of) flattering, coaxing.
Geſchmei'de, *n.* -s, trinkets, jewels; *lud.* chains, fetters. —händler, *m.* jeweller. —käſtchen, *n.* jewel-box, casket. —macher, *m.* 1. jeweller; 2. *provinc.* hardwar-eman.
geſchmei'dig, *a.* ductile; (hämmerbar) malleable; *fig.* pliant, tractable.
Geſchmei'digkeit, *f.* —, ductility; malleableness, *fig.* pliantness; (des Geiſtes) dexterity; (der Zunge) volubility.
Geſchmeiß', *n.* -es, dung, eggs (of flies); vermin, *fig.* mob, rabble.
Geſchmei'ße, *n.* -s, *vulg.* 1. a continual throwing; 2. slamming of doors, &c.
Geſchmet'ter, *n.* -s, battering, clashing, peal; the shrill sounds of a trumpet.
Geſchmier', *n.* -s, (the act *od.* practice of) greasing; *fig.* (d. Malern) daubing; (Gekritzel; ſchlechte Schriftſtellerei) scribbling, scrawling.
geſchminkt', *a.* painted; (weiß) cerused; (rot) rouged.
Geſchmun'zel, *n.* -s, a smirking.
Geſchnä'bel, *n.* -s, billing; kissing.
geſchnä'belt, *a.* beaked; (*T.* Bot. und d. Schiffen) rostrated.
Geſchnar'che, *n. vulg.* -s, (the act *od.* practice of) snoring.
Geſchnat'ter, *n.* -s, (the act *od.* practice of) gaggling; *fig.* chattering, tattling.
Geſchnei'de, *n.* -s, cutting; (*T.* Hunt.) gin, noose (for catching birds).
geſchnie'gelt, *p. p. & a.* spruce, finely dressed, trimmed, set out in pimlico; *cf.* Schächtelchen.
geſchnit'ten, *p. p.* v. ſchneiden; ein fein, ſchön, klaſſiſch —es Geſicht *or* Profil a Grecian forehead. — *Cf.* Geſicht.
Geſchnit'e, *n.* -s, 1. (the act *od.* practice of) carving; 2. carved work.
Geſchnör'kel, *n.* -s, 1. flourishes in writing; 2. intricate carved work.
Geſchnüff'el, *n.* -s, (the act *od.* practice of) sniffling.
Geſchnurr'(e), *n.* -s, rattling, humming of a wheel; 2. (einer Katze) purr.
geſchol'ten, *p. p.* v. ſchelten.
Geſchöpf', *n.* -es, -s, *pl.* -e, creature; *fig.* production. [ture.
Geſchöpf'chen, *n.* -s, *pl.* —, little crea-
geſchopft', *a.* crested.
Geſchoß', *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, 1. shot, projectile; *pl.* missive weapons; 2. (eines Hauſes) story; 3. (Schoß) rent, scot.
geſchoſſ'en, *p. p.* (v. ſchießen) *& a.* shot; (verſchoſſen) faded.
Geſchrei', *n.* -es, -s, cry; (vor Angſt) shriek, outcry; (vor Freude) shout; *fig.* (über ein D.) lamentations, complaints; (Gerücht) report, rumour; (übler Ruf) discredit; (Prahlerei) boasting; ~ hat oft betrogen, nicht immer gelogen (*prov.*) common fame's seldom to blame; ~ hinter einem her hooting; ein ~ machen, ein ~ erheben to set up a cry, to cry out; ins ~ bringen to bring into discredit; ins ~ kommen to get a bad name; viel ~ von etwas machen to make a great bustle about a thing; viel ~ und wenig Wolle (*prov.*) much ado about nothing; *anal.* more noise than nuts.
Geſchrei'be, *n.* -s, continual writing.
Geſchreib'ſel, *n.* -s, (the act *od.* practice of) scrawling, scrawl, scribble.
geſchrie'ben, *p. p.* v. ſchreiben.
geſchrie'en, *p. p.* v. ſchreien.
Geſchröff', *n.* -es, -s, *pl.* -e, steep fissured rocks, *pl.*
Geſchrö't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, scrotum (of horses and other quadrupeds).
Geſcht, *m.* -es, -s, barm, yest.
Geſchu'he, *n.* -s, *vulg.* set of shoes and
geſchuht', *a.* shoed. [boots.
geſchul'tert, *a.* (*T.* Her.) portate.
geſchun'den, *p. p.* v. ſchinden.
Geſchü'r, *n.* -s, dross.
Geſchüt'te, *n.* -s, 1. repeated pouring; 2. (*T.* Bergb.) layer; *T.* heaps, *pl.*
Geſchütz', *n.* -es, *pl.* -e, cannon(s), ordnance; grobes ~ large artillery, heavy metal; kleines (leichtes) ~ small artillery. —bettung, *f.* platform. —decke, *f.* wad-mill-tilt. — donner, *m.* roar of cannons. —feuer, *n.* heavy fire, artillery practice. —gut, *n.* gun-metal. —kunſt, *f.* gunnery. —pforte, *f.* (*T.* Naut.) port-hole. —probe, *f.* trial of cannons. —protze, *f.* gun-limber. — rohr, *n.* gun-barrel. —talje, *f.* gun-tackle. —richtung, *f.* levelling of a piece of ordnance. —weite, *f.* caliber. —weſen, *n.* gunnery. — zubehör, *n.* side-arms. —zug, *m.* train of artillery. [2. flotilla.
Geſchwa'der, *n.* -s, *pl.* —, 1. squadron;
geſchwänzt', *a.* caudated.
Geſchwätz', *n.* -es, (the act *od.* practice of) chattering; idle talk, tittle-tattle; *fig. poet.* (eines Baches) babbling (of a brook). [talking.
Geſchwätz'e, *n.* -s, continual (frivolous)
geſchwät'zig, *a.* talkative, loquacious.
Geſchwätzigkeit, *f.* —, talkativeness, loquacity.
geſchweift', *a.* (*T.* Carp.) cambered.
geſchwei'ge, *adv.* ~ denn, ~ daß ... so far from, to say nothing of, much less.
geſchwei'gen, *v. n.* (eines D.) to pass by, to go over in silence; zu ~ daß to say nothing of, not to mention that. [queting, revelling.
Geſchwel'ge, *n.* -s, continual ban-
geſchwind', *a. & adv.* swift, fast, quick, swiftly etc., without delay; ~! make haste!; ~ mit etwas bei der Hand ſein to be overready to ... (mit Inf.)
Geſchwind' ..., in Zuſſ. —feuerzeug, *n.* lucifer-box. —marſch, *m.* quick march. —preſſe, *f.* fly-press. — ſchreibekunſt, *f.* stenography, shorthand-writing. —ſchreiber, *m.* shorthand-writer. —ſchritt, *m.* quick pace, quick-step. —takt, *m.* quick-step.
Geſchwin'digkeit, *f.* —, swiftness, quickness; (große, d. Lebeweſen) celerity; (d. Kanonenkugeln, Himmelskörpern) velocity; ~ iſt keine Hexerei (*prov.*) no sooner said than done; größte *or* volle ~ full speed; in der ~ in a hurry; mit einer ~ von ... at the rate of ...; mit raſender ~ at a furious rate; mittlere ~ mean velocity, resultant; virtuelle ~ virtual velocity. —s-maß, *n.* measure of the velocity. —smeſſer, *m.* velocimeter; (an der Dampfmaſchine) regulator, conical pendulum. —meßkunſt, *f.* trochometry. —sverdopp'ler, *m.* (*T.* Tech.) lag.
Geſchwirr', *n.* -es, -s, whizzing.
Geſchwiſt'er, *n.* -s, *mostly pl.* brothers and sisters. —kind, *n.* cousin; leibliches —kind, *n.* c.-german. —liebe, *f.* brotherly love, sisterly love.
geſchwiſt'erlich, *a. & adv.* brotherly, sisterly.
geſchwol'len, *p. p.* (v. ſchwellen) *& a.* swoln; *fig. fam.* bombastic.
Geſchwo'rne, *m.* -n, *pl.* -n, juryman; die —n, —ngericht, *n.* the jury; ein —ngericht zuſammenſetzen to pack a jury. —niſte, *f.* panel; auf die —niſte ſetzen to empanel.
Geſchwulſt', *f.* ~, *pl.* Geſchwülſte, swelling, tumour; (Auswuchs) excrescence; herumziehende ~ spreading tumour. —knoten, *m.* tuberous tumour. —kraut, *n.* orpine, livelong.
Geſchwü'r, *n.* -es, -s, *pl.* -e, abscess, ulcer; (bösartiges) theriοma; das ~ iſt reif the u. is come to a head; krebsartiges ~ canker. —knoten, *m.* tuberous tumour. —sbildung, *f.* imposthumation.
geſechſt', *a.* consisting of six parts; —er Schein *T.* sextile.
geſe'gnen, *v. a.* to bless.
Geſell', *m.* -en, *pl.* -en, 1. (im Handwerk) journeyman; 2. (Genoß) fellow, companion; alter ~! *col.* old cock!; ein ſauberer ~ a fine blade; luſtiger ~ jolly fellow. —enlohn, *m.* journeymen's wages. —enverein, *m.* trade union.
geſel'len, *v. a.* (zu einem) to associate, to join; ſich ~, *v. r.* (zu einem) to a. o.'s. with; gleich und gleich ~ ſich gern (*prov.*) birds of a feather flock together.
geſel'lig, *a.* sociable, fond of company; (v. Tieren) aggregative.
Geſel'ligkeit, *f.* —, conviviality.
Geſel'lin, *f.* -, *pl.* -nen, female companion.
Geſell'ſchaft, *f.* —, *pl.* -en, company; (im kulturhiſtor. Sinne *or* zu wiſſenſchaftl. *or* humanen Zwecken) society; (*T.* Com.) partnership; (Verein) club; ~ zur Unterſtützung notleidender Ausländer in London Society of Friends of Foreigners in Distress. —en geben to see c. ~ leiſten (jm.) to bear (one) c. ×in ~ gehen to see c.; nicht zur ~ gehören to be outside the pale of s.; die feine, beſſere ~ good s.; von der ~ ſein to be of the party; luſtige ~ set of merry companions, society of merry fellows; geheime ~ secret association; geſchloſſene ~ club, private society; select meeting; zum erſtenmal in große ~ gehen to make one's entrée into s.; to "come out", zur ~ (etwas thun) to ... for c.
Geſell'ſchafter, *m.* -s, *pl.* —, companion; (*T.* Com.) partner; er iſt ein guter ~ he is good company.
Geſell'ſchafterin, *f.* —, *pl.* -nen, female companion; (in feinen Kreiſen) lady-c.
geſell'ſchaftlich, *a.* social, sociable.
Geſell'ſchaftlichkeit, *f.* —, sociality, social disposition.
Geſell'ſchafts ..., in Zuſſ. —anzug, *m.* evening dress. —bank, *f.* joint stock-bank. —geiſt, *m.* esprit de corps; social disposition. —inſeln, *pl.* Society Isles. —kaſſe, *f.* treasury of a company. —körper, *m.* body of a society. —kreis, *m.* circle of society, circle of acquaintance. —lied, *n.* social song. —mahl, *n.* picnic. —rechnung, —regel, *f. T.* rule of partnership. —ſpiel, *n.* round game. —ſtück, *n.* companion to a picture. —theater, *n.* private theatre. —tier, *n. fig. jest.* man. —ton, *m.* social tone. —trieb, *m.* gregariousness. —vertrag, *m.* (*T.* Com.) deed of partnership. — wagen, *m.* carry-all. g—widrig, *a.* contrary to the rules of a society; (im polit. Sinne) antisocial. —wiſſenſchaft, *f.* sociology. —zimmer, *n.* drawing-room.
Geſel'lung, *f.* ~, (zu) (the act *od.* practice of) associating, association.
Geſenk', *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. provine, layer; 2. *T.* socket, cavity; 3. (*T.* Locksm.) swage. —amboß, *m.* anvil with half-cylindrical grooves, swage anvil.

geſeſſen, *p. p.* v. ſitzen.

Geſetz', *n.* -es, *pl.* -e, law; statute; —e geben to give laws; to legislate (for); —e abſchaffen, —e aufheben to abrogate laws; zum ~ machen to make it a law; ſich's (Dativ) zum ~ machen *fig.* to make it a rule; die —e lax auslegen to strain law; die ~ ſchärfen (einem) *fig.* to read one a lecture; je mehr —e, je weniger Recht *(prov.)* the more we have of law, the later we get to our own; wo kein ~, da auch keine Übertretung ſ. Übertretung. —auslegen, *m.* interpreter of the l. —auslegung, *f.* interpretation of the l. —buch, *n.* code; bürgerliches —buch code of civil l. —entwurf, *m.* (draft of a) bill; einen —entwurf annehmen to pass a bill. g—gebend, *a.* lawgiving, legislative; ~gebende Macht, *f.* legislature; ~gebender Körper legislative body; ~gebende Verſammlung (*T.* Hist., 1791) Legislative Assembly. —geber, *m.* lawgiver, legislator. —geberin, *f.* legislatrix. —gebung, *f.* legislation, legislature. —kunde, *f.* legal knowledge. g—los, *a.* illegitimate, lawless; (Zuſtand) anarchical; *adv.* lawlessly. —loſigkeit, *f.* lawlessness; anarchy. g—mäßig, *a.* legal, legitimate; *adv.* legally. —mäßigkeit, *f.* legality, legitimacy. —rolle, *f.* scroll of laws. —ſammlung, *f.* code, body of the laws. —übertretung, *f.* violation of the l. —vollſtrecker, *m.* executor of the laws. —vorſchlag, *m.* bill. g—widrig, *a.* illegal, unlawful; *adv.* illegally, unlawfully. —widrigkeit, *f.* illegality, unlawfulness.

Geſetz'es . . ., in Zuſſ. —kraft, *f.* legal sanction; —kraft geben to sanction, to enact. —kunde, *f.* nomology. —wächter, *m. fig. jest.* police-man. —widerſpruch, *m.* antinomy. [legitimate.

geſetz'lich, *a. (adv.)* lawful, legal(ly),

Geſetz'lichkeit, *f.* ~, lawfulness; legality, legitimacy.

geſetzt', *p. p. & a.* 1. grave, steady; 2. (v. der Zeit) stipulated; ~ machen to steady one; —en Alters of mature age. ~, *adv.* supposed, let us suppose; ~, es wäre wahr supposing it to be true; ~, ich habe mich geirrt suppose I was mistaken.

Geſetzt'heit, *f.* ~, sedateness, self-contained demeanour. ſgroaning.

Geſenf'ze, *n.* -s, continual sighing,

geſichert, *p. p. & a.* safe, secured; (unter Dach ꝛc.) sheltered.

Geſicht', *n.* -es, -s, 1. *pl.* -er, face, visage; 2. (Sehkraft, ohne *pl.*) (eye-) sight; 3. look, mien; 4. (Erſcheinung, *pl.* -e) vision, apparition; das zweite ~ second-sight, deuteroscopia; —er ſchneiden to make ob. pull faces (at one); aus dem ~ verlieren to lose sight of; alle möglichen —er ſchneiden to make an alphabet of faces; das ~ verlieren to lose the sight; das Land aus dem —e verlieren to lay the land; das Land im —e behalten to keep the land aboard; dem Tod ins ~ ſehen to face death; den Thatſachen ins ~ ſchlagen to fly in the face of facts; einem ins ~ ſehen to look one in the face; ein freundliches ~ machen to look kindly at one; ein kurzes ~ haben to be short-sighted; ein langes ~ machen to pull a long face; *fig.* to look disappointed; ein ſcharfes ~ haben to be quick-sighted; er machte ein langes ~ his countenance fell; im —e haben (*T.* Naut.) to be in sight of; ins ~ to one's f.; nächtliche —e visions of the night; (einen) nicht aus dem ~ laſſen not to endure one from sight; volles rundes ~ apple-face; (einem) wie aus dem —e geſchnitten *fig.* the very spit ob. image of . . .; zu ~ bekommen to get a sight of; (*T.* Naut.) to sight (a country); to open (a cove ob. bay); zur See höher zu ~ bekommen to raise any distant object at sea; zu —e laſſen *or* ſtehen to become, to fit one; zu —e kommen to come into one's sight.

Geſichts' . . ., in Zuſſ. facial, visual. —achſe, *f.* optic ob. visual axis. —ausdruck, *m.*, —bildung, *f.* countenance, physiognomy. —betrug, *m.* optic illusion. —blödigkeit, *f.* dimness of sight, ambliopy. —deuter, *m.* physiognomist. —deutung, *f.* science of physiognomy. —erker, *m. jest.* nose. —farbe, *f.* complexion. —feld, *n.* (*T.* Opt.) field of view; (*T.* Artill.) scope of fire. —felddverdunkelung, *f.* (*T.* Med.) meropia. —forſcher, *f.* ſ. —deutung. —forſchung, *f.* ſ. —deutung. (mimiſcher) —krampf, *m. tic convulsif.* —kreis, *m.* horizon, range of vision; *fig.* intellectual h.; innerhalb des —kreiſes kommen, auftauchen to heave ob. to come in sight. —kunde, *f.* physiognomy. —kundige, *m.* physiognomer, physiognomist. —länge, *f.* lenght of face. —linie, *f.* visual line; (*T.* Fortif.) front, outer line. —muskel, *m.* facial ob. visual muscle. —muskelkrampf, *m.* mimic spasm. —nerb, *m.* visual nerve. —puber, *m.* splash. —punkt, *m.* point of view; aus dieſem —punkte in this view, under that notion. —roſe, *f.* erysipelas (in the face). —ſchmerz, *m. tic douloureux.* —ſchwäche, *f.* weakness of sight. —ſeite, *f.* front, face. —ſinn, *m.* sense of seeing, (eye-)sight. —ſpalte, *f.* prosoposchisis. —ſtrahl, *m.* visual ray. —täuſchung, *f.* optical deception, visual hallucination. —veränderung, *f.* alteration in the countenance. —verdrehung, —verzerrung, *f.* distortion of the face, grimace. —wahrſager, *m.* metoposcope. —wahrſagung, *f.* metoposcopy. —weite, *f.* range of the eye, eye-shot. —winkel, *m.* visual ob. optic angle; (*T.* Anat.) facial angle. —zug, *m.* lineament, line, feature.

Geſicht'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little ob. small face; pretty face.

geſie'bent, *a.* septenary.

Geſims', *n.* -ſes, *pl.* -ſe, moulding, cornice; (des Kamines) mantle-piece. —hobel, *m.* moulding and rabbet plane. —hobelmaſchine, *f.* moulding machine. —werk, *n.* cable-moulding.

Geſin'de, *n.* -s, domestics, servants, menials, *pl.* —amt, *n.* office for s. —bier, *n.* beer for the s. —brot, *n.* household-bread, brown bread. —gericht, *n.* statute sessions. —lohn, *m.* wages. —markt, *m.* statute-fair. —ordnung, *f.* regulation for s. —poſten, *m.* menial office. —ſtube, *f.* servants' hall. —wohnungen, *pl.* outhouses.

Geſin'del, *n.* -s, rabble, mob.

Geſin'ge, *n.* -s, 1. bad singing; 2. constant singing; (monotones) singsong.

geſinnt', *p. p. & a.* minded, disposed, affected; ~ ſein to be for; wie iſt er ~? what are his sentiments?

Geſin'nung, *f.* ~, *pl.* -en, (Anſchauung) opinion, mind; (Abſicht) intention; jemands ~ zu erforſchen ſuchen to endeavour to find one out; ſeine ~ ändern to change one's mind; wohlwollende ~ friendly feeling. g—los, *a.* fickle-minded, unprincipled. —loſigkeit, *f.* want of principles and character. —lump, *m.* fellow of utter unprincipledness. g—treu, —ſtüchtig, —voll, *a.* stanch, true-hearted.

Geſip'pe, *n.* -s, ſ. Sippſchaft.

geſit'tet, *a.* mannered, civilized, moral.

Geſit'tetheit, Geſit'tung, *f.* ~, civilization. [rotgut stuff.

Geſöff', *n.* -es, -s, bad drink, cat-lap, **geſon'nen**, *p. p.* (v. ſinnen, neben geſinnt) & *a.* disposed, inclined; ~ ſein to have a mind, to intend.

geſot'ten, *p. p.* v. ſieden.

geſpal'ten, *p.p.* (v. ſpalten) & *a.* cracked; split, slit; mit —en Füßen cloven-footed.

Geſpa'n, *m.* -es, -s, *pl.* -e, comrade, mate, fellow; (in Ungarn) count.

Geſpann', *n.* -es, -s, *pl.* -e, team (of oxen), span (of horses); im ~ gehen to run in couples.

geſpannt', *p. p. & a.* stretched; (Aufmerkſamkeit) intense; (Erwartung) high wrought, wound up to the height; (Verhältniſſe) strained; (auf etwas) intent (upon); —er Zuſtand strained position of affairs; mit einem ~ ſein *fig.* to be embroiled with one, not to be on (speaking) terms with one; wir ſind ~ there is a regular cut between us; ~ ſein, ~ ſtehen (v. Geſteinen) to be jammed.

Geſpa'nſchaft, *f.* ~, *pl.* -en, county in Hungary.

Geſparr', *n.* -es, -s, *T.* timber-work of a roof, rafters, *pl.*

geſparrt', *a.* (*T.* Her.) chevroned.

Geſpaſſ'e, *n.* -s, jesting, joking.

Geſpei'e, *n.* -s, continual vomiting, spawling, spitting.

Geſpenſt, *n.* -es, *pl.* -er, ghost, spectre, apparition; das „rote ~" the Red Bogey; er ſieht —er *fig.* he fights with his own shadow; es geht ein ~ im Hauſe um the house is haunted by a sprite.

Geſpen'ſter . . ., in Zuſſ. —ente, *f.* little black and white duck. —erſcheinung, *f.* apparition of a ghost. —feſt (im alten Rom), *n.* Lemuria. —furcht, *f.* fear of apparitions. —geſchichte, *f.* story of apparitions. —glaube, *m.* belief in apparitions. —lehre, *f.* spectrology. —märchen, *n.* ghost-story. —ſtunde, *f.* the midnight-hour. g—ſüchtig, *a.* spectre-smitten. —tier, *n.* macacus, maucauco. —tute, *f.* (Muſchel) spectre.

Geſperr' . . ., in Zuſſ. —draht, *m. T.* click-wire. —macher, *m.* cutler.

Geſper're, *n.* -s, 1. *fig. vulg.* (the act of) resisting, refusing; 2. a) (*T.* Techn.) ratchet with catch; (*T.* Watchm.) clickwork; b) frisket of a printing-press; c) clasps of a book; d) ſ. Geſparr; e) (*T.* Hunt.) covey (of pheasants), pack (of grouse). [ing with wide spaces.

geſperrt', *p. p. & a.* —er Druck printgeſpickt', *p. p. & a.* larded; eine —e Börſe *fig.* a well-lined purse.

Geſpict', *n.* -es, -s, head-fly (of horses).

Geſpie'le, *n.* -s, playing.

Geſpie'le, *m.* -n, *pl.* -n, **Geſpie'lin**, *f.* ~, *pl.* -nen, companion, play-mate.

Geſpil'be, *n.* -s, (*T.* Law) right of pre-emption.

Geſpin'ne, *n.* -s, continual spinning

Geſpinſt', *n.* -es, *pl.* -e, spun yarn, (Stück Leinwand) web.

geſpon'nen, *p. p.* (v. ſpinnen) & *a.* spun; es iſt nichts ſo fein geſpon-

nen, es kommt doch endlich an die Sonnen *or:* es kommt zuletzt ans Licht der Sonnen *(prov.)* what's done in the night, appears in the day; nothing is so secret, but time and truth will reveal it.

Gespons', *m.* -ses, *pl.* -se, *(obs.)* bridegroom. ~, *f.* ~, *pl.* -sen, *(obs.)* bride. ~, *n. (obsol.)* royal consort that will be. [wife.

Gespon'sin, *f.* ~, *pl.* -nen, *(obs.)* spouse,

Gespött', *n.* -es, -e, mocking, jeering, raillery, derision; (Gegenstand des Gespötts) laughing-stock; sein ~ treiben (mit etwas) to laugh at, to mock; zum ~ dienen (einem) to be a mockery to one; zum ~ werden to become the l.-st. of; sich zum ~ machen to expose o'.s. to ridicule.

Gespöt'te, *n.* -s, continual mocking.

Gespöt'tel, *n.* -s, mockery, satire.

Gespräch', *n.* -es, *pl.* -e, conversation; (Zwiegespräch) dialogue; ins ~ ziehen to engage in c.; sich in ein ~ einlassen (mit einem) to enter into c. with one. —sbuch, *n.* book of dialogues. —sdichter, *m.* dialogist. —sform, *f.* form of a dialogue. —sgegenstand, —sstoff, *m.* subject of conversation, topic. g—smäßig, *a.* interlocutory. —ston, *m.* tone of conversation. g—sweise, *adv.* 1. in the course of c.; 2. by way of dialogue. —szimmer, *m.* parlour.

gesprä'chig, *a.* affable; talkative.

Gesprä'chigkeit, *f.* ~, affability; talkativeness.

gesprä'chsam, *a.* communicative.

Gesprä'chsamkeit, *f.* ~, communicative disposition.

Gesprä'chs . . ., *s.* unter Gespräch.

Gesprech'e, *n.* -s, continual speaking, continual talking.

Gespren'ge, *n.* -s, 1. (the act of) sprinkling, watering; 2. blowing up with gunpowder; 3. fragment separated by blasting; 4. *T.* timber; 5. (*T.* Archit.) compluvium, pentroof.

gespren'kelt, *p. p. & a.* speckled; (b. Papier) foxy-leaved; (b. Holz) foxy; (b. Eiern) clouded. [jumping.

Gesprin'ge, *n.* -s, a continual leaping,

Gesprit'e, *n.* -s, a continual spouting, spurting.

gesproch'en, *p. p.* v. sprechen; ein —es Wort hat man nicht mehr in der Gewalt *(prov.)* a word spoken is an arrow let fly. [bling, spouting.

Gespru'del, *n.* -s, a continual bub-

gespru'ngen, *p. p. & a.* v. springen; (Geschirr, Töpfe 2c.) cracked. [ting.

Gespuc'e, *n.* -s, *vulg.* continual spit-

Gespu'le, *n.* -s, (the act of) haunting.

Gesta'de, *n.* -s, *pl.* ~, *poet.* shore, bank, coast.

Gestalt', *f.* ~, *pl.* -en, figure, form, shape; (des Körpers) stature, size; *fig.* aspect, appearance; (Art u. Weise) manner, way; (Scheinkörper) vision, apparition; ~ gewinnen to take shape; alle —en annehmend pantamorphic; die Sachen gewinnen eine andere ~ things assume another appearance; nach ~ der Dinge according to circumstances. g—enreich, *a.* aboundant with figures. —künstler, *m.* (Bildner der menschlichen Gestalt) shape-smith. g—los, *a.* immaterial; shapeless; (*T.* Phys. & Min.) amorphous. —losigkeit, *f.* immateriality; shapelessness. —sverwandlung, *f.* transfiguration.

gestal'ten, *v. a.* to shape, to form; (neu) to reform; sich ~, *v. r.* 1. to take the figure; 2. *fig.* to prove itself, to turn out (well od. ill).

gestalt'(et), *(p. p. &) a.* shaped, framed; bei so —en Sachen under such circumstances.

Gestal'tung, *f.* ~, *pl.* -en, formation; form; appearance. [mering.

Gestam'mel, *n.* -s, continued stam-

Gestam'pfe, *n.* -s, (continual) stamping.

gestand', *impf.* v. gestehen.

Gestän'de, *n.* -s, (*T.* Hunt.) the feet of birds of prey.

gestan'den, *p. p.* v. stehen & gestehen; offen ~ frankly.

gestän'dert, *p. p. & a.* (*T.* Her.) gyronny.

gestän'dig, *a.* having confessed; ~ sein (eines D.) to confess, to avow.

gestän'digen, *v. a.* (*T.* Law) to confess, to avow.

Geständ'nis, *n.* -sses, *pl.* -sse, confession, avowal; ein vollständiges ~ ablegen to make a clean breast of it.

Gestän'ge, *n.* -s, 1. poles, rails, (*T.* Tel.) telegraph structure; 2. (*T.* Hunt.) branches of a deer, antlers; 3. (*T.* Bergb.) pit-work; 4. (*T.* Hydr.) poles of a hydraulic engine, *pl.* (*T.—s* Bergb.) —führung, *f.* s. Lehrlager. —schiene, *f.* flat iron-band. —schoß, *n.* joint of pump-rods.

Gestank', *m.* -es, -s, bad smell, stink; einen ~ von sich geben to emit a stink.

gestat'ten, *v. a.* (einem etwas) to permit, to allow, to grant.

gestatt'lich, *a.* allowable, grantable.

Gestat'tung, *f.* ~, permission, allowance, consent.

Gestäu'be, *n.* -s, dust; coal-dust.

Gestäu'de, *n.* -s, 1. shrubs, bushes, *pl.*; 2. (*T.* Hunt.) aerie, nest of a Gest'e, *f.* s. Gebärde. [hawk.

Gested', *n.* -es, -s, *pl.* -e, case, cover at table.

geste'hen, *v. a. ir.* (einem etwas) to confess, to admit, to avow; ich muß ~ I feel bound to admit; man muß ~ it must be admitted; das gestehe ich! nun, das muß ich ~! is it possible! indeed! I declare!; die Wahrheit zu ~ to say truth. ‖ ~, *v. n. ir.* to curdle, to congeal.

Gestein', *n.* -es, -s, *pl.* -e, stone, rock; das ~ abtreiben to quarry; geschichtetes ~ stratified rock; taubes ~ gangue; zu Tage ausgehendes ~ living rock. —arbeit, *f.* (*T.* Bergb.) dead work. —arbeiter, *m.* rock-picker. —kunde, *f.* mineralogy. —kundige, *m.* mineralogist. —sbank, *f.* (angebaut in der Firste der Pflastersteinbrüche bei Paris, um das auflagernde Deckgebirge zurückzuhalten) bed of rock, left on the roof to support the upper ground. —sbohrer, *m.* borcer. —sbohrmaschine, *f.* rock machine-drill. —sgang, *m.* (Teile vom Nebengestein innerhalb der Gangmasse) dyke, horse. —sgewinnung, *f.* (beim Abteufen) digging. —slager, *n.* —sschicht, *f.* rock-bed. —strümmer, *pl.* debris.

Gestell', *n.* -es, -s, *pl.* -e, frame, trestle; basis, foot; (einer Säule) pedestal; (in Kellern 2c.) stand; (eines Zaums) head-stall; (einer Kutsche) carriage; (einer Windmühle) f., timber-work; (eines Pfluges) stool, saddle; (des Walzwerks) housing-frames, *pl.*; (im Hochofen) basin of reception; (Statib) stand; (bei der Salzbereitung) brim, curb-stone; (bei Fischern) frame of poles to hang the nets upon; *(jest. pers. od. very fam.)* body, "corporation"; feet, *pl.* —bodenplatte, *f.* bed-plate; *T.* compass, enclosure. —macher, *m.* wheel-wright. —säge, *f.* framed saw, span-saw. —steine, *pl.* (*T.* Mill.) mill-stone grit.

Gestemm', *n.* -s, joints, *pl.*; aufs ~ treiben to cut a joint. —hobel, *m.* sunplane.

Gestepp', *n.* -es, -s, (the act od. practise of) quilting, fine-drawing.

gest'ern, *adv.* yesterday; ~ morgen, ~ früh y. morning; ~ abend last

gesternt', *a.* starred. [night.

Gestich'el, *n.* -s, a continual sneering at and taking one up.

Gestie'be, *n.* -s, dust.

gestie'felt, *p. p. & a.* booted, in boots; (*T.* Bot.) peronate; immer gespornt und ~ sein *col.* to be on one's taps; der —e Kater Puss in boots.

gestielt', *p. p. & a.* having a stalk; (*T.* Zool., b. den Augen der Krebse 2c.) stalk-eyed.

Gestirn', *n.* -es, -e, *pl.* -e, star; constellation; günstiges ~ *fig.* propitious c. —bienst, *m.* worship of the stars. g—förmig, *a.* stellary, stellated. —forscher, *m.* astronomer. —forschung, *f.* astronomy. —stand, *m.* constellation.

gestirnt', *p. p. & a.* 1. having a forehead; 2. starred, starry. [tion.

Gestirn'ung, *f.* ~, *pl.* -en, constella-

Gestö'ber, *n.* -s, 1. great shower of snow; 2. raising of dust.

gesto'bt, *p. p. & a. provinc.* —es Obst stewed fruit.

Gestock', *n.* -es, -s, *pl.* -e, story.

gestockt', *p. p. & a.* (Öl) frozen; (Milch) curdled.

Gestöck', *n.* -es, -s, *pl.* -e, story. ‖ -e, *n.* (*T.* Bergb.) heaped mine.

gestoh'len, *p. p.* v. stehlen; der kann mir ~ werden *fam. (iron.)* I don't care a straw for him; trunken ~, nüchtern gehenkt *(prov.)* he that kills a man when he is drunk, must be killed when he is sober.

Gestöhn', *n.* -es, -s, a continual groaning. [bling, tottering.

Gesto'l'per, *n.* -s, (the act of) stum-

gestor'ben, *p. p.* (b. sterben) & *a.* dead (of); deceased, late; lustig gelebt und selig ~, heißt dem Teufel die Rechnung verdorben *(prov.)* he that lives wickedly can hardly die honestly.

gesto'ßen, *p. p.* v. stoßen; (Zucker 2c.) pounded; (*T.* Mus.) *staccato.*

Gestot'ter, *n.* -s, a continual od. repeating stuttering.

gestrahlt', *a.* stellated, like rays; radiate, radiated. [ing.

Gestram'pel, *n.* -s, (the act of) kick-

gestran'det, *p. p. & a.* wrecked, stranded, high and dry.

Gesträuch', *n.* -es, -s, *pl.* -e, bushes, briars; copse, brushwood.

gestreckt', *p. p. & a.* stretched; (*T.* Bot.) procumbent, trailing; (*T.* Geom.) rectilinear; im —en Galopp at full speed. [ing.

Gestrei'chel, *n.* -s, a repeated caress-

gestreift', *p. p. & a.* striped, striated; —er Himmel mackarel-back sky; —e Hosen cord trousers.

gestreng', *a. (obsol.)* severe, rigorous. —er Herr, Ew. G—en Your Worship. —e Herren regieren nicht lange *(prov.)* the reign of tyrants is soon over.

gestrich'elt, *a.* (*T.* Bot.) lineate.

gestrich'en, *p. p.* (b. streichen) & *a.* struck; —es Maß stricken measure; frisch ~ newly painted; (als Aufschrift) Paint! ~ voll full to the brim, brimful. [ting; net-work.

Gestrick', *n.* -es, (the act of) knit-

gestrig, *a.* of yesterday; der —e Tag yesterday; die —e Nacht last night.

Geströ'h'de, *n.* -s, straw, litter.

Gestru'del, *n.* -s, (the act of) boiling, bubbling up.

gestrunkt', *a.* stipilate.

Gestrüpp', *n.* -es, -s, bushes, copse, underwood.

Gestü'be, *n.* -s, dust; coal-dust cement of clay and coal-dust. —

kammer, *f.* room where the cement of clay and coal-dust is made. —pochwerk, *n.* stamper for pounding the coals for the cement.

Gestü'ber, *n.* -s, *T.* dung of partridges.

Gestück', *n.* -es, -s, *pl.* -e, gun, cannon.

Gestühl', *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. pews; 2. stool, stand.

Gestüm'per, *n.* -s, 1. bungle; 2. work badly done, bungling work.

gestun'den, *v. a.* (*T.* Law) to respite, to put off. [payment, respite.

Gestun'dung, *f.* ~, (*T.* Com.) delay of

gestun'ken, *p. p.* v. stinken.

Gestür'me, *n.* -s, a constant storming.

gestürzt', *a.* (*T.* Bot.) resupinate; (*T.* Her.) reverse. [m. stallion.

Gestü't, *n.* -s, *pl.* -e, stud. —hengst,

Gesu'ch, *n.* -es, -s, *pl.* -e, request, petition; (Bitte) entreaty; ein ~ einreichen, stellen to apply, to hand in a p.

Gesu'che, *n.* -s, a continued seeking.

gesu'cht, *p. p.* & *a.* sought after; (*T.* Com.) in request, in demand; *fig.* (getünstelt) far-fetched, affected.

Gesu'del, *n.* -s, s. Sudelei. [buzzing.

Gesum'me, Gesum'se, *n.* -s, humming,

Gesümpf', *n.* -es, bog, marshes, swamp.

gesund', *a.* (*pers.*, übhpt. v. ungestörter Lebensfähigkeit) sound; (zuträglich) wholesome; ~ und frisch safe and s.; ~ wie ein Fisch im Wasser as s. as a roach; —er Menschenverstand common sense. — In Zuss.: Gesund' . . .: —brunnen, *m.* wells, mineral waters, medicinal waters, *pl.*; den —brunnen trinken to use the waters. —brunnenwasser, *n.* water from a mineral spring.

gesun'den, *v. n.* to recover, to be restored to health.

Gesund'heit, *f.* ~, -en, health; (v. Dingen, des Klimas 2c.) wholesomeness; auf Ihre ~! your h.! auf jemands ~ trinken to drink one's h., to toast (one); auf wessen ~ haben Sie getrunken? whose h. did you pledge? in voller ~ in the full flush of h.; geschwächte ~ declining h.; eine ~ ausbringen to propose a toast; zur ~! to your h.!

gesund'heitlich, *a.* hygeian, hygieian.

Gesund'heits . . ., in Zuss. —amt, *n.* board of health. —bericht, *m.* sanitary report. —flanell, *m.* Welsh flannel. g—fördernd, *a.* salubrious. —geschirr, *n.* hygienic pottery. ✕ — lehre, *f.* hygiene. —paß, *m.* certificate of health. —pflege, *f.* care of health, regimen; (wissenschaftl.) sanitation. —polizei, *f.* Board of health. —quelle, *f.* fountain of health. —rat, *m.* College of health. —regel, *f.* rule of diet, regimen. —schein, *m.* s. —paß. —strumpfband, *n.* ventilated garter. —zustand, *m.* state of health, hygeian state.

Gesund'ung, *f.* ~, recovery, restoration to health. [degraded.

gesun'ken, *p. p.* (v. sinken) & *a.* sunk,

Geta'del, *n.* -s, (the act ob. practice of) blaming, censuring.

Getä'fel, *n.* -s, wainscoting.

Getän'del, *n.* -s, (the act ob. custom of) toying; dalliance.

Getast', *n.* -es, touch; touching. —s-sinn, *m.* sense of touch.

Gethu'e, *n.* -s, *vulg.* a doing; *fig.* making as if, "taking on".

gett'gert, *a.* spotted like a tiger; (v. Tabakblättern) shaggy.

Getö'n, *n.* -es, -s, a continual sounding, clang.

Getö'se, *n.* -s, noise, din, clashing.

Getra'be, *n.* -s, (the act of) trotting.

getra'gen, *p. p.* & *a.* borne, worn; (*T.* Mus.) sustained, *con portamento*; ein —er Anzug a second-hand suit.

Getrai'de s. Getreide.

Getram'pel, *n.* -s, trampling.

Getränk', *n.* -es, -s, *pl.* -e, drink, beverage; (Defokt) potion.

Getrap'pel, *n.* s. Getrampel.

Geträtsch', *n.* -es, blabbing, silly talk.

getrau'en, sich, *v. r.* to dare, to be bold, to venture.

Getrei'be, *n.* -s, 1. a continual urging, pressing; 2. moving to and fro.

Getrei'de, *n.* -s, corn, grain; ~ schneiden to reap. —art, *f.* species of c. —bau, *m.* cultivation of c., tillage. —bauer, *m.* grower of c. —boden, *m.* 1. granary, c.-loft; 2. c.-land. —börse, *f.* c.-exchange. —ernte, *f.* inning. —feld, *n.* c.-field. —fuhre, *f.* waggon-load of c. —halm, *m.* stalk of c., c.-stalk. —handel, *m.* c.-trade. —händler, *m.* c.-merchant. —harfe, *f.* fry. — haus, *n.* c.-magazine. —korb, *m.* skep. —land, *n.* c.-land. —mähmaschine, *f.* reaping machine. — magazin, *n.* granary. —markt, *m.* c.-market. —messer, *m.* c.-meter. —mühle, *f.* c.-mill. —putzmühle, *f.* winnowing mill, fan-mill. —reinigungsmaschine, *f.* winnowing machine (für Nuß) smut-mill. —sense, *f.* cradle-scythe; mit der —sense hauen to cradle grain. —sperre, *f.* prohibition of the exportation of grain. —wucher, *m.* (als Differenzgeschäft) usury in grains. —zehent, *m.* c.-tithes. —zins, *m.* rent paid in c.

getrennt', *p. p.* & *a.* —er Strich (bei der Magnetisierung) separated touch. —blumenblätterig, *a.* (*T.* Bot.) eleutheropetalous.

getreu', *a.* (einem) faithful to, true; (Abschrift, Text, Übersetzung) literal; (v. Unterthanen) loyal; der Fahne ~ bleiben to stand to the guns; — *cf.* Wahlspruch.

Getreu'e, *m.* -n, *pl.* -n, faithful person; loyal subject. [loyally.

getreu'lich, *adv.* faithfully, truly;

Getrie'be, *n.* -s, 1. machinery; (Zahnräderwerk) gear(ing); (*T.* Watchm.) wheel-work; (einer Mühle) trundle, lantern; (*T.* Bergb.) props, supports, *pl.*; (in Uhren) spring-wheel; clockwork; 2. *fig.* working (of parliamentary etc. machinery); pursuits, *pl.*; aus dem —e bringen to throw out of gear; konisches ~ bevelled gear; laufendes ~ running gear. —arbeit, *f.* (*T.* Bergb.) piling through quicksand. —pfahl, *m.* (*T.* Bergb.) prop. —feld, *n.* (*T.* Mil.) bay. —scheibe, *f.* (*T.* Watchm.) pinion-plate. —stab, *m.* trundle-staff. —werk, *n.* mill-work. —zirkel, *m.* pinion-gauge.

getrie'ben, *p. p.* (v. treiben, *cf.* v. W.) & *a.* —e Arbeit embossed work.

getroffen, *p. p.* v. treffen; sich ~ fühlen *fig.* to feel struck, to feel the justice of a remark ob. reproof.

getro'st, *a.* confident, of good cheer; ~ sein to be of good courage. ~, *i.* be of good cheer!

getrö'sten, sich, *v. r.* (eines D.) to confide in, to expect confidently; to have patience; to hope in.

getrun'ken, *p. p.* v. trinken.

Getüm'mel, *n.* -s, tumult, riot, bustle.

getüpf'elt, *p. p.* & *a.* dotted, spotted.

getürmt', *a.* piled up; towering.

Getusch'el, *n.* -s, whispering.

geü'bt, *p. p.* & *a.* (in einem D.) exercised, versed (in), expert (at).

Geü'btheit, *f.* ~, (in einem D.) expertness, practice; skill (in ob. at).

Gevat'ter, *m.* -s, *pl.* -n, godfather; gossip; einen zu ~ bitten to desire one to be g. ob. godmother; ~ stehen to stand g., godmother (sponsor) to; (*G. C.*) to be in pawn; ~ Schneider und Handschuhmacher (Schiller, W.'s T.) *iron.* a glorious train of glovers and tailors. —brief, *m.* invitation to stand g. ob. godmother. —schmaus, *m.* christening-feast. —leute, *pl.* godfathers and godmothers. —wein, *m.* christening-wine.

Gevat'terin, *f.* ~, *pl.* -nen, godmother.

Gevat'terschaft, *f.* ~, 1. godfathership, godmothership; 2. godfathers and godmothers.

Gevier', *n.* -es, -s, [illegible]ragon.

geviert', *a.* square, square[illegible] (*T.* Her.) divided into four.

Gevierte', *n.* -s, *pl.* -e, square; ins ~ bringen to bring into sq.; fünf Zoll ins ~ five inches sq. —fuß, *m. T.* sq.-foot. —schein, *m.* (*T.* Astr.) quartile. —wurzel, *f.* sq.-root. — zahl, *f.* sq.-number. —zoll, *m.* sq.-inch. [feathered game.

Gevö'gel, *n.* -s, birds, fowls; (wilde)

Gewächs', *n.* -es, *pl.* -se, 1. plant, herb; 2. (vom Wein 2c.) growth; 3. (*T.* Anat.) excrescence; (ausländisches) exotic. —alkali, *n.* vegetable alcali. —erde, *f.* garden-mould, untried earth. —haus, *n.* greenhouse, conservatory, (warmes) hothouse. —kunde, *f.* botany. —laugensalz, *n.* potash. —reich, *n.* vegetable kingdom. —sammler, *m.* botanist. —sammlung, *f.* collection of plants.

gewach'sen, *p. p.* & *a.* grown; ~ sein (einem; einem D.) to be a match for one ob. smth.; to be up to the mark of a subject; der Aufgabe ~ ~ equal to the task; ich bin ihm ~ I am up to his tricks; nicht ~ not to be well up to one's work.

Gewack'el, *n.* -s, a repeated shaking.

Gewaff', *n.* -es, -e, (*T.* Hunt.) weapons of wild beasts; (eines Ebers) tusks.

gewählt', *p. p.* & *a.* (Ausdruck) choice, dignified; (Gesellschaft) select.

Gewählt'heit, *f.* ~, (des Ausdrucks) choiceness.

gewahr', *a.*: ~ werden to discover; to become aware of, to catch sight of; plötzlich ~ werden to be struck with the sight of.

Gewähr', *f.* ~, bail, surety, warranty; ~ leisten to warrant, to go bail for one; to bind o.'s. over to do smth. —leister, —smann, *m.* guarantee; authority. —leistung, *f.* guarantee, surety given. —schein, *m.* warrant, certificate (of one ob. several shares in a mine).

gewah'ren, *v. a.* to perceive, to descry; etwas plötzlich ~ to be struck with the sight of smth.

gewäh'ren, *v. a.* 1. to grant, to allow; to give; 2. to procure, to afford; ~ lassen (einen) to let one do as he pleases, to let one alone.

Gewahr'sam, *m.* -s, *pl.* ~, depositary, trustee.

Gewahr'sam, *m.* -s, -es, & ~, *f.* ~, custody; safety, keeping.

Gewähr'schaft, *f.* ~, warrant, security, bail. [ing; *T.* grant.

Gewäh'rung, *f.* ~, granting; afford-

Gewäl'de, *n.* -s, wood, forest.

Gewalt', *f.* ~, *pl.* -en, power, might; (Gewaltthätigkeit) violence, force. ~ anthun (einem) to offer violence to one; (einem Frauenzimmer) to violate; der Wahrheit ~ anthun to stretch the truth. ~ anwenden, brauchen to use violence, to use violent measures. ~ geht vor Recht (*prov.*) might comes before right. ~ über Leben und Tod haben to have the p. of pit and gallows;

die ausübende ~ the executive; die gesetzgebende ~ the legislative p.; die höchste ~ sovereignty, supreme p.; die himmlischen —en heavenly powers; die richtende ~ the judiciary; einem ~ geben to empower one; ein gesprochenes Wort hat man nicht mehr in der ~ *(prov.)* a word spoken is an arrow let fly; etwas in seiner ~ haben to be master of; es steht in seiner ~ it is in his p.; (ganz) in jemands ~ sein to be under one's thumb, to be at one's mercy; mit ~ with [illegible], violently; mit ~ b[illegible] *vi et armis*; mit aller ~ w[illegible]ght and main; mit ~ reich werden wollen to wish to become rich by force; mit einer Handvoll ~ kommt man weiter als mit einem Sackvoll Recht *(prov.)* you will succeed better by taking the law into your own hands; sich [Dat.] ~ anthun to constrain o.'s.; sich in der ~ haben to have command of o.'s., to keep one's temper; unter seine ~ bringen to subdue; unwiderstehliche ~ *col.* a bull in a china-shop; wer die ~ hat, hat das Recht *(prov.)* the powerful are (in the) right. —brief, *m.* letter of attorney, order of arrest. —geber, *m.* —geberin, *f.* constituent. —haber, *m.* man in p. —herrschaft, *f.* despotism. —herrscher, *m.* despot. —raub, *m.* usurpation. —räuber, *m.* usurper. —richter, *m.* criminal judge. —schritt, —streich, *m.* violent and illegal measure. —that, *f.* violent act, violence. g—thätig, *a.* violent; extortionary; *adv.* violently. —thätigkeit, *f.* violence. —träger, *m.* attorney, plenipotentiary.

gewal'tig, *a.* powerful, mighty; (heftig) vehement; *fig. fam.* strong, high, enormous. ~, *adv. fam.* mightily, strongly, highly; —e Augen machen *fam.* to stare (with astonishment); ~ lieb haben to be excessively fond of; ein —es Verbrechen an atrocious crime; sich ~ irren to be egregiously mistaken.

Gewal'tige, *m.* -n, *pl.* -n, mighty man; die —n der Erde the rulers of the earth, the mighty ones of earth.

gewäl'tigen, *v. a.* to overcome, to master. [powerfully.

gewal'tiglich, *adv.* (l. u.) mightily,

Gewäl'tigung, *f.* ~, (*T.* Bergb.) the draining (of a mine); lining again of a pit.

gewalt'sam, *a.* violent, forcible; eines —en Todes sterben to die (of) a violent death.

Gewalt'samkeit, *f.* ~, violence, force.

Gewand', *n.* -es, -s, *pl.*- e, Gewänder, *poet.* —e, garment; (*T.* Skulptur) drapery; der Sache ein ~ geben *fig.* to give a cloak to the matter. —besen, *m.* whisk-broom. —händler, *m.* woollen-draper. —haus, *n.* cloth-hall. —macher, *m.* cloth-manufacturer. —maler, *m.* drapery-painter. —schneider, *m.* woollen-draper. g—sweise, *adv. vulg.* under a pretext, merely for the sake of appearance.

Gewänd'anker, *m.* -s, (*T.* Archit.) cramp-iron for fastening the jamb-stones on the wall.

Gewän'de, *n.* -s, *pl.* ~, (*T.* Archit.) a) jamb(-stone); b) door-case.

gewan'den, *v. a.* (*T.* Paint.) to make the drapery of.

gewandt', *a.* dexterous, clever; (in Bewegungen ꝛc.) nimble; (Benehmen) adroit; *fig.* versatile.

Gewandt'heit, *f.* ~, dexterity; nimbleness; versatility. [drapery.

Gewan'dung, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Sculpt.)

gewann', *impf.* v. gewinnen.

Gewann', *n.* -es, extent of cultivated ground.

gewär'tig, *adv.* (eines D.) expecting, waiting, looking for; etwas von einem ~ sein to expect smth. from one; (sich) ~ sein (eines D.) to be expectant of, to look forward to

gewär'tigen, *v. a.* to expect. [smth.

Gewäsch', *n.* -es, *fig.* nonsense, *col.* moonshine, tittle-tattle.

Gewasch'e, *n.* -s, continual washing.

Gewäss'er, *n.* -s, *pl.* ~, water, flood; river; pond etc. —beschreibung, *f.* hydrography.

gewäss'ert, *p. p. & a.* (v. Stoffen) watered; 2. (Wein ꝛc.) mixed with water. [of) waddling.

Gewa'tschel, *n.* -s, (the act of. habit

Gewe'be, *n.* -s, 1. weaving; 2. fabric; 3. (Stück) web, weft; 4. *fig.* tissue; ein ~ von Lügen a pack of lies. g—ähnlich, *a.* web-like. —baum, *m. T.* weaver's beam.

Gewe'bslehre, *f.* ~, (*T.* Med.) histology.

Gewe'bspalte, *f.* ~, (*T.* Anat.) tissue cleft.

geweckt', *p. p. & a.* 1. lively, s. aufgeweckt; 2. (*T.* Her.) covered with.

Gewehr', *n.* -es, -s, *pl.* -e, weapon; (Schießgewehr) gun, musket; ~ ab! (*T.* Mil.) ground arms!; ~ an! handle arms!; ~ hoch! lodge ob. recover arms!; ~ in Arm! support arms!; ~ bei Fuß! s. ~ ab!; ~ über! slope arms!; ins ~ ! to arms!; ins ~ rufen to call to arms; ins ~ treten to get under arms; präsentiert's ~! present arms!; zum ~ greifen to take up arms; das ~ strecken to lay down the arms; schultert's ~! s. ~ in Arm! —fabrik, *f.* small-arms factory. —feuer, *n.* firing, discharge ob. roll of musketry. —galerie, *f.* armoury. —hammer, *m.* gun-hammer. —händler, *m.* armourer. —kammer, *f.* arsenal. —kiste, *f.* gun-tool-chest. —pfropf, *m.* muzzle-stopper. —pyramide, *f.* pile ob. stack of arms. —rücken, *m.* gun-rack. —saal, *m.* armament-ary for small arms. —schrank, *m.* armoury. —schraube, *f.* gun-vice. —stand, *m.* stand of arms.

Gewei'de, *n.* -s, (*T.* Hunt.) entrails.

Gewei'dicht, *n.* -es, -s, *pl.* -e, place overgrown with willows.

Geweih', *n.* -es, -s, *pl.* -e, horns, attire; das erste ~ tenderling; die Enden des —s antlers, *pl.* —stuhl, *m.* osseous peduncle of the horns.

Gewei'ne, *n.* -s, a continual weeping, crying.

Ge'welingen, *pl.* (*T.* Naut.) bulk-heads.

gewellt', *p. p. & a.* (v. Eisenblech) corrugated.

Gewen'de, *n.* -s, 1. turning about with the plough; 2. set (of things); suit (of clothes); team (of horses).

Gewerb'. . ., **gewerb'. . .,** in Zuss. —ausstellung, *f.* industrial exhibition. —ausstellungspalast, *m.* palace of industry. —fleiß, *m.* industry. —fleißig, *a.* industrious. —freiheit s. Gewerbe. —kunde, *f.* technology. —kundige, *m.* technologist. —ordnung, *f.* statutory law for the trades. —schein, *m.* license of a craft. —schule, *f.* school of education for artisans; technological institution. freie —spreise, *pl.* free trade prices. —steuer, *f.* tax for carrying on a trade ob. craft. —thätig, *a.* industrial, industrious. —treibend, *a.* carrying on a trade ob. craft, manufacturing. —treibende(r), *m.* manufacturer. —verein, *m.* trades'-union. —vereinler, *m.* trade-unionist. —zweig, *m.* branch of industry.

Gewer'be, *n.* -s, *pl.* ~, 1. trade, craft, profession; (allg.) business; 2. (*T.* Anat.) turning-joint; 3. (*T.* Mech.) joint; ein ~ treiben to exercise ob. follow a trade; „böses ~ bringt bösen Lohn" (Schiller) bad work bad wages will needs be bringing. —freiheit, *f.* liberty of exercising any craft. —geld, *n.* tax paid for any trade. —gesetz, *n.* trade-law. —rat, *m.* (in Preußen) inspector of factories. —schule, *f.* school for arts ob. of industry. —syndikat, *n.* combination of manufactures for the selfish end of enhancing the prices of their fabrics. —zeitung, *f.* trades'-union newspaper.

gewerb'lich, gewerb'sam, *a.* industrious, professional. [possession.

Gewe're, *f.* ~, (*old G. L.*) investiture;

Gewerf', *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Hunt.) tusks of the wild boar.

Gewerk', *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. trade; 2. guild, corporation. —enkux, *m.* share in a mine. —entag, *m.* convocation. —herr, *m.* master of a manufactory. —mann, —meister, *m.* manufacturer. —schicht, *f.* task of a miner.

Gewer'fe, *m.* -n, *pl.* -n, s. Gewerksmann. [company.

Gewerk'schaft, *f.* ~, *pl.* -en, mining

Gewe'sen, *p. p.* (v. sein) & *a.* been.

Gewet'te, *n.* -s, (the act ob. practice of) betting, laying a wager.

Gewicht', *n.* -es, -s, *pl.* -e, weight; eigentümliches, spezifisches ~ specific w.; *fig.* importance, consequence. —e in Sätzen weights in sets. ~ geben (einem D.) to give w. to, to add w. to. ~ legen (auf ein D.) to attach w. to, to lay a stress upon; an ~ verlieren to lose in the w.; das ~ nicht haben to fall short of w.; einiges ~ haben *fig.* to count for smth.; nach dem —e kaufen to buy by the w.; von großem ~ *fig.* of great consequence. —eicher, *m.* assizer of weights. g—los, *a.* weightless; *fig.* unimportant. —macher, *m.* balance-maker. —nadeln, *f. pl.* pound-pins. —satzgang, *m.* deficiency in w. —abweichung, *f.* difference in w. —analyse, *f.* gravimetrical analysis. —angabe, *f.* declaration of the w. —aräometer, *n.* weight-areometer. —aufzug, *m.* apparatus with clockwork driven by a w. —berechnung, *f.* calculation of the w. —bestimmung, *f.* (*T.* Chem.) determination ob. analysis of the w. —kunst, *f.* statics, *pl.* —schale, *f.* seat for poises. —ermittlung, *f.* ascertaining the w. —grenze, *f.* limit of w. —manko, *n.* underweight. —note, *f.* specification of weights. —satz, *m.* set of weights. —stange, *f.* poy. —stück, *n.* (a) w. —uhr, *f.* weight-moved clock. —verlust, *m.* loss in (the) w. (gleichartige) —swage, *f.* common balance. —verzeichnis, *n.* specification of weights. g—voll, *a.* s. g—tig. —zoll, *m.* specific duty. —zeichen, *n.* weight-stamp.

gewich'tig, *a. (adv.)* weighty (weightily), ponderous; *fig.* important(ly); ein —es Wort a momentous word.

Gewich'tigkeit, *f.* ~, importance, weightiness.

Gewichts . . . s. unter Gewicht.

Gewie'her, *n.* -s, (the act of) neighing.

gewie'sen, *p. p.* v. weisen.

Gewild', *n.* -es, -s, game.

gewillt', *a.* 1. intentioned, designed; 2. (willig) willing; ~ sein to intend, to purpose.

Gewim'mel, *n.* -s, crowd, throng; (von kleinem Getier) crawling.

Gewim'mer, *n.* -s, whimpering, wailing.

Gewin'de, *n.* -s, 1. winding; 2. twisted ornament; 3. turn of a screw, thread; 4. joints, hinges; das ~ schneiden to worm; flachgängiges ~ square thread. —bohrer, *m.* screw-tap. —eisen, *n.* screw-plate, iron cross. —fenster, *n.* window turning on hinges. —gang, *m.* thread.

Gewinn', *m.* -es, -e, *pl.* -e, 1. gain, profit, lucre; (den ein öffentliches Amt abwirft) spoils, *pl.*; (in der Lotterie) prize; ~ abwerfen *or* bringen to leave a p., to turn to account od. advantage; ~ aus dem Kurs p. by exchange; ein ~ für die Gesellschaft a great accession to society; keinen ~ abwerfend losing; den ~ davontragen to carry the prize; der reine ~ net proceeds. —anteil, *m.* dividend; mit —anteil arbeiten to work on shares. g—bringend, *a.* profitable. —rechnung, *f.* account of profit. g—reich, *a.* profitable, lucrative. —sucht, *f.* greediness of gain. g—süchtig, *a.* greedy of gain. —süchtigkeit, *f.* greediness. ~ - und Verlustkonto account of losses and profits.

gewin'nen, *v. a. ir.* 1. to gain; to profit; 2. (von einem) to win (of); 3. to acquire, to get; 4. *fig.* to take, to assume; die Oberhand ~ to get the better; den Preis ~ to carry the prize; einen ~ (für) to win over (to); to prevail upon; (für sich, durch Bestechung) to buy one of; to secure one by (a gift, a pension); es ist viel damit gewonnen, daß . . . it is a great point gained that . . .; lieb ~ to become fond of; seinen Prozeß ~ to carry one's cause; Zeit ~ to gain time; (Gesteine, die man bearbeitet) to aggregate; (*T.* Bergb.) to spend; gewonnen geben to give up the contest; bei näherer Bekanntschaft ~ to improve on acquaintance.

gewin'nend, *p. a. fig.* engaging, prepossessing, bland; —es Wesen blandness, engagingness.

Gewin'ner, *m.* -s, *pl.* -, gainer, winner.

Gewin'nung (von Erzen), *f.* (*T.* Bergb.) manipulation, winning; (der Metalle aus Erzen) extraction; ~ mit der Breithaue (*T.* Bergb.) winning by the hack. —skosten, *pl.* winning costs. —sort, *m.* winning point.

Gewin'sel, *n.* -s, (the act of) whimpering, whining. [winnings, *pl.*

Gewinst', *m.* -es, *pl.* -e, gain, profit.

Gewir'bel, *n.* -s, (v. Trommeln) roll; (v. Lerchen &c.) warbling.

Gewirr', *n.* -es, -s, 1. weaving; weft, web; 2. honey-comb.

Gewirr', *n.* -s, complication, confusion; *T.* wards; ein ~ von Ideen a huddle of ideas.

gewiß', *a.* (pers.) certain (of); sure; settled; ganz ~ *vulg.* cock-sure of; „gewisse" Jahre (euphem.) years betwixt and between; ~ sein (eines D.) to be certain of a thing; ~ wissen to know for a certainty; einer Sache ~ zu sein glauben to make sure of; er kommt ~ nicht it seems he comes not; ich hab' das ~ 50 mal gehört if I have heard that once, I have heard it fifty times; ich habe es von gewisser Hand I have it from good authority; nicht ~ wissen od. kennen to be uncertain of; Sie wollten mich ~ überraschen I suppose you wished to surprise me; so ~ als zweimal zwei vier ist *(prov.)* as sure as eggs are eggs; wissen Sie das ~? are you sure? ~, *adv.* certainly, surely; probably.

Gewiss'en, *n.* -s, conscience, "the still small voice" *(bibl.)*; aufs ~ fallen to go home to one's c.; aufs ~ befragen to ask (one) in c.; das gute ~ quiet c.; das böse ~ bad c.; ein weites ~ haben to have a lawyer's ob. an elastic c.; einen auf dem ~ haben to have to answer for one's ruin od. death; es liegt mir schwer auf dem ~ it is a burden on my c.; etwas auf dem ~ haben 1. to have smth. on one's c.; 2. to have smth. to answer for; mit gutem *or* reinem ~ with a clear ob. safe c., with a c. devoid of offence; nach dem ~ verpflichtet c.-bound; sein ~ beäuben to drug one's c.; sich ein ~ machen (über ein D., aus einem D.) to make c. of, to scruple at; wider sein ~ handeln to act against one's c.; zartes ~ tender-footed c. g—haft, -haftig, *a.* conscientious, scrupulous, tender of c.; nicht so g—haft less straightlaced, more lax about right and wrong. —haftigkeit, *f.* conscientiousness, scrupulousness. g—los, *a.* unscrupulous; unprincipled. —losigkeit, *f.* want of principle. —sangst, *f.* anguish of c. —sbiß, *m.* sting of c., remorse (over, at, for); er hatte —sbisse his heart ob. c. smote him; von —sbissen geplagt c.-smitten. —sfall, *m.* case of c. —sfrage, *f.* question of c., home question; —sfragen thun to ask home questions. —freiheit, *f.* liberty of c. —sgericht, *n.* court of c. —shandlung, *f.* act of c. —slehre, *f.* casuistry. —slehrer, *m.* casuist. —spflicht, *f.* duty in c. —sprüfung, *f.* examination of one's c. —spunkt, *m.* point of c. —srat, *m.* 1. spiritual father; 2. casuist. —sruhe, *f.* quietness of c. —ssache, *f.* matter of c. —sschlaf, *m.* sleep of c. —skrupel, *m.* doubt of c. qualm. —sunruhe, *f.* disquietude of c. —szwang, *m.* violence done to c., intolerance. —szweifel, *m.* s. - skrupel.

gewisserma'ßen, *adv.* in a manner, somehow; *vulg.* (bei *Am.*) kind of, kind o', kinder; in a way.

Gewiß'heit, *f.* ~, certainty, surety; (thatsächlich einleuchtende) evidence; mit der ~ daß . . . with the c. that . . .

gewiß'lich, *adv.* certainly, surely.

Gewit'ter, *n.* -s, *pl.* ~, thunderstorm, thunder and lightning; *fig.* das ~ hat eingeschlagen the lightning has struck; ein ~ ist im Anzuge there is a storm rising. —ableiter, *m.* conductor of lightning. ✕—luft, *f.* 1. heavy air before a thunderstorm; 1. electricity of the atmosphere. —regen, *m.* thunder-shower. —schaden, *m.* damage done by a tempest. —schwüle, *f.* sultriness. —stellung, *f.* (*T.* Tel.) cutting the apparatus out of the circuit, putting the lightning protector in. —stimmung, *f.* (*T.* Paint.) sultry aerial tint. —sturm, *m.* thunderstorm. —vogel, *m.* curlew. —wolke, *f.* thundercloud.

gewit'terhaft, *a.* sultry.

gewit'tern, *v. n. imp.* to thunder.

Gewitz'el, *n.* -s, witticism, criticizing.

gewitz'igt, gewitzt', *a.* taught wisdom by experience, witted by experience.

Gewo'ge, *n.* -s, (the act of) waving, fluctuating.

gewo'gen, *a.* (einem) affectionate, attached, favourable (to); nicht ~ disaffected to; er kann mir ~ bleiben *(iron.)* commend me to him!

Gewo'genheit, *f.* ~, affection, favour, attachment; haben Sie die ~ zu . . . be so kind as to . . .

gewoh'nen, *v. n.* to get used, to get accustomed; to inure o'.s. to, to acquire the habit of; gewohnt sein to be accustomed; er ist es nicht anders gewohnt he doesn't know otherwise; gewohnt werden to get accustomed od. grow wonted to; ganz gewohnt habituated; jung gewohnt, alt gethan *(prov.)* as the twig is bent, so the tree is inclined.

gewöh'nen, *v. a.* (an ein D.) to accustom, to inure, to use (to); (ein Kind) to wean; sich ~, *v. r.* (an ein D.) to accustom o'.s. to; sich an alles ~ to get into the habit of everything; sich an etwas ~ to grow familiar to one; er gewöhnte sich nie an die See he never got his sea-legs; nicht gewöhnt an unused to.

Gewohn'heit, *f.* ~, *pl.* -en, custom, usage; (persönl.) habit. ~ wird zur andern Natur *(prov.)* custom becomes a second nature; aus ~ habitually; aus der ~ out of use ob. practice; „aus Gemeinem ist der Mensch gemacht, | und die ~ nennt er seine Amme" (Schiller) of the wholly common is man made, and custom is his nurse; bei seiner alten ~ bleiben to follow one's old courses; keine ~ ablegen to leave off a habit; eine ~ an sich haben, es in der ~ haben to be wont to . . .: eine ~ annehmen to contract a habit; jm. zur ~ werden to grow upon one. —smensch, *m.* creature of habit, slave of custom. —srecht, *n. T.* right by custom, common law. —ssünde, *f.* habitual sin. —stier, *n. fam.* s. —smensch. —strinker, *m.* habitual drunkard, mop. —sverbrecher, *m.* old offender.

gewöhn'lich, *a.* 1. customary, general, usual; 2. common. ~, *adv.* generally, &c.; die —en Menschen the common run of mankind; das G—e generalness, triviality.

Gewöhn'lichkeit, *f.* ~, 1. usualness, habitualness; 2. commonness.

gewohnt', *p. p. & a.* used (to), accustomed (to); er ist es nicht anders ~ s. gewöhnen.

Gewöh'nung, *f.* ~, 1. (the act of) accustoming; habit; ~ ans Klima acclimation.

Gewöl'be, *n.* -s, *pl.* ~, & -r, 1. vault; (des Hochofens) arch; 2. (Keller) vaulted cave, cellar; 3. (der Kaufleute) shop, warehouse; akustisches ~ whispering gallery; gerades ~ direct arch; gotisches ~ groined ceiling ob. roof; scheitrechtes ~ flat bande; schiefes ~ oblique ob. skew arch; auf dem Rücken liegendes ~ inverted arch; (mit fächerartig aufsteigenden Rippen) fan-tracery vault; verkehrtes ~ countervault; ein ~ haben to keep a shop. In Zuss. *also* Gewölb' . . .: —bock, *m.* centering. —bogen, *m.* arch of a vault; mit einem —bogen überspannen to cove, to arch; mit einem —bogen überspannt arched, fornicate. —decke, *f.* soffit. —druck, *m.* thrust. —fach, *n.* cellular space of a vaulting. —feld, *n.* bay in a vaulted roof. —feldung *f* zwischen den Scheitellinien zweier sich durchkreuzenden ~ pendentive. —kante (nackte, bündige), *f.* groin. —pfeiler, *m.* vaulting shaft ob. pillar. —schenkel, *m.* haunch of an arch. —stein, *m.* (*T.* Archit.) key-stone, voussoir. —stirn, *f.* archivolt. —winkel, *m.* back of a vault. —zins, *m.* housage, shop-rent.

gewölbt', *p. p. & a.* vaulted, arched. —e Decke, *f.* coved ceiling.

Gewölk', *n.* -es, -s, *pl.* -e, clouds, *pl.*

Gewöl'le, *n.* -s, (*T.* Hunt.) hair-ball.

gewon'nen, *p. p.* (v. gewinnen) & *a.* won, gained; —es Gebirge (*T.* Bergb.) stoping ground; wie ~, so zerronnen (*prov.*) lightly (light) come, lightly (light) go; easily won, easily run; what comes by the wind goes by the water.

Gewü'chs, *n.* -ſes, growth.

Gewühl', *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. rooting, turning up (the ground); 2. *fig.* crowd.

gewun'den, *p. p.* (v. winden) & *a.* wound, wreathed, spiral; (buchtig) sinuous; (*T.* Bot.) gyrose.

Gewür'ge, *n.* -s, 1. (the act of) choking; 2. slaughter, carnage.

Gewürk' ſ. Gewirk.

Gewürm', *n.* -(e)s, vermin, reptiles, *pl.*

Gewürz', *n.* -es, *pl.* -e, spice, spices; aromatics, *pl.* g—artig, *a.* spicy, aromatic(al); *adv.* aromatically. —brühe, *v.* spiced sauce. —büchſe, *f.* spice-box. —eſſig, *m.* aromatic vinegar. g—haft, *a.* ſ. g—artig. —haftigkeit, *f.* aromaticalness. —handel, *m.* ſ. —kram. —händler, *m.* ſ. —krämer. —inſeln, *pl.* ſ. Molukken. —kammer, *f.* spicery. —kram, *m.* retail of spices, grocery. —krämer, *m.* grocer, spicer. —kuchen, *m.* gingerbread. —lade, *f.* ſ. —büchſe. —laden, *m.* grocer's shop, grocery. —mühle, *f.* spice-mill. —nägelein, *n*, —nelke, *f.* clove. —nelkenbaum, *m.* clove-tree. —nelkenöl, *n.* oil of cloves. —nelkentrank, *m.* tampoy. g—reich, *a.* 1. rich in spices; 2. aromatic, spicy. —ſchachtel, *f.* spice-box. —ſtrauch, *m.* calycanthus of Carolina. —ware, *f.* grocer's ware, spices, *pl.* —wein, *m.* mulled ob. spiced wine.

gewußt', *p. p.* b. wiſſen.

Gezäh', *n.* -es, (*T.* Bergb.) manual

gezäh'nelt, *a.* denticulated. [tools, *pl.*

gezahnt' (b. Rädern), *a.* cogged.

gezähnt', *a.* serrulate.

Gezänk'(e), *n.* -es, -s, 1. continual quarrelling; 2. quarrel, dispute.

Gezap'pel, *n.* -s, kicking with the feet. [delay, habitual delay.

Gezau'der, *n.* -s, tarrying, continued

Gezeit', *f.* —, -en, (*T.* Naut.) tide.

Gezelt', *n.* -es, -s, *pl.* -e, tent, canopy. —baum, *m.* tent-pole. —pflock, *m.* tent-peg.

Gezerr', *n.* -s, a continual pulling.

Gezeug', *n.* -es, -s, tools (for pitwork). —ſtrecke, *f.* drift; tract crossed by a hydraulic engine; Maſchinerie *f* im —e machinery in gear; M. außer dem —e m. out of gear; ins ~ kommen to get into gear.

Gezie'fer, *n.* -s, insects, *pl.* —kenner, *m.* entomologist. —kunde, —lehre, *f.* entomology.

gezie'men, *v. imp.* (einem) & ſich, *v. r.* to be decent; (für einen) to become, to beseem (one); es geziemt ihm nicht it does not become him; es geziemt ſich nicht it is unseemly. ‖—b, *p. & a.* decent, becoming, due, proper; ſich ~ aufführen to behave with propriety.

Gezie'rde, *n.* -s, affection, affectedness.

gezierт', *p. p. & a.* prim; affected.

Gezim'mer, *n.* -s, 1. a continued timbering; 2. timber-work; lining (of a shaft).

Gezirp', *n.* -(e)s, chirping.

Gezi'ſch, *n.* -es, (the act ob. practice of) hissing, whizzing.

Gezi'ſch'el, *n.* -s, (the act of) whispering.

Gezit'ter, *n.* -s, trepidation, continual tremor.

gezo'gen, *p. p. & a.* drawn, &c.; ſ. ziehen; (b. Gewehren) rifled; —e Lichte store-candles, dipped candles; —e Federn quills for writing, clarified pens.

Gezücht', *n.* -es, -s, breed, offspring, issue; brood.

Gezupf'e, *n.* -s, (the act of) pulling.

Gezweig', *n.* -es, -s, *pl.* -e, ramage, branches.

gezweigt', *a.* branched.

gezweit', *a.* double; binary; breimal ~ tergeminate.

Gezwerg', *n.* -es, -s, *(obsol.)* dwarfs,

Gezwit'ſcher, *n.* -s, chirping. [*pl.*

gezwun'gen, *p. p.* (v. zwingen) & *a.* forced, constrained; *fig.* affected; —e Weſen affected manners, affectation; constraint; ~ lachen to force a laugh.

Ghet'to, *m.* —, the Jew's quarter.

gib ſ. gieb. [Ghibelline.

Gibelli'ne, *m.* -n, *pl.* -n, (*T.* Hist.)

Gibbſit', *m.* -es, gibbesite, gibsite.

Gi'bushut, *m.* -s, *pl.* -hüte, crush-hat.

Gicht', *f.* —, *pl.* -n, (*T.* Met.) (des Hochofens) 1. top, throat; 2. (Satz zum Schmelzen) the quantity of iron-ore and charcoal poured into the furnace at once, charge; leere ~ dead ch.; ſtille ~ first ch.; die ~ aufgeben) to feed the ch. —aufſatz, *m.* tunnel-head. —aufzug, *m.* furnace-hoist; (hydrauliſcher) waterlance. —brücke, *f. T.* bridge for conveying material to the furnace-top. —bühne, *f.* charging-platform. —engang, *m. T.* descent of the charge(s). —flamme, *f.* top-flame. —gas, *n.* top-gas. —gasfang, *m.* apparatus for collecting the waste gases; (Parry'ſcher) cup-and-cone. —haus, *n.* top of a furnace. —mantel, *m.* tunnel-head. —mauer, *f.* wind-wall. —meſſer, *m.* charging-gauge. —platform, *f.* top-gallery. —ſchwamm (Zinkſchwamm) tutty. —zacken, *m.* (des Friſchfeuers) blast-plate.

Gicht, *f.* ~, arthritis, gout; fliegende *or* laufende ~ flying ob. wandering g., acute rheumatism; reißende ~ metastatic g.; (in der Hand) chiragra; (in den Füßen) podagra; mit der ~ behaftet ſein to be gouty; krank an der ~ ill of the g.; von der ~ gereinigt afflicted with the g. — ader, *f.* sciatic vein. —anfall, *m.* attack of the g. g—artig, *f.* arthritic. —beere, *f.* black currant. —blume, *f.* cowslip, primrose. —bruch, *m.* palsy. g—brüchig, *a.* paralytic, palsied. —brüchige, *m. & f.* palsied person. —fieber, *n.* arthritical fever. —knoten, *m.* tophus. —kolik, *f.* g. in the stomach. —körner, *pl.* grains of peony. g—krank, *a.* gouty. —materie, *f*, —ſtoff, *m.* gouty humour. —papier, *n*, —pflaſter, *n.* antiarthritic ob. rheumatic paper ob. plaster. —roſe, *f.* peony. —ſchmerzen, *pl.* pains of the g. —ſchwamm, *m.* stinkhorn. —ſtoff, *m.* ſ. —materie. —taft, *m.* antiarthritic taffeta. —wurz, *f.* dittany.

gich'triſch, *a.* arthritical, gouty

Gick'el ſ. Gückel.

gick'ſen, *v. n.* to giggle, to titter.

gicks'gacks, *adv.* weder gicks noch gacks wiſſen to know nothing at all.

Gicks'huſten, *m.* -s, hooping cough.

gieb, *imp.* b. geben.

Gie'be, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*T.* Weav.) loom of a cloth-weaver; beam of a loom; 2. (*T.* Pin-m.) wheel for winding off and straightening the wire.

Gie'bel, *m.* -s, *pl.* —, gable(-end). —ähre, *f. T.* iron gable-ear. —balken, *m.* top beam. —dach, *n.* roof with a gable-end in the front. —eckenaufſatz, *m.* (*T.* Archit.) acroterium. —faſſade, —front, *f.* frontispiece-face. —feld, *n.* tympan, pediment. —fenſter, *n.* gable-window. g—förmig, *a.* in the form of a g. —haus, *n.* house with a gable-end. —mauer, *f.* gable-wall. —ſäule, *f.* crown-post. —ſchwalbe, *f.* house-swallow, martin. —ſeite, *f.* gable-side, frontispiece. —ſpitze, *f.* top of a gable-end. —verzierung, *f.* fronton. —wand, *f.* gable-wall.

Gie'ben, *m.* -s, *pl.* —, ſ. Blicke.

Gie'bigkeit, *f.* —, *pl.* -en, impost, tribute, tax.

Gien, *f.* —, (*T.* Naut., am Stengenwindbeep) top ob. winding tackle. —läufer, *m.* fall of a winding tackle.

Gien'muſchel, *f.* —, *pl.* -n, chama.

gieр'ſen, *v. n. (vulg.* ob. *provinc.)* to gasp, to pant.

Gier, *f.* —, 1. eagerness, raging desire; 2. (*T.* Naut.) tackle.

gie'ren, *v. n.* 1. (nach) to long eagerly for; 2. (*T.* Naut) to fall off, to yaw; laß das Schiff nicht ~! steady!

gie'rig, *a.* (nach, auf etwas) eager (for), greedy (for ob. after), covetous.

Gier' . . ., in Zuſſ. —brücke, —fähre, *f.* trail-flying-bridge. —ſchwalbe, *f.* martin. —tau, *n.* trail. —winde, *f.* adjusting-windlass. —ziegel, *m. T.* triangular tile.

Gieß' . . ., in Zuſſ. —bach, *m.* torrent. —bad, *n.* ſ. Douche. —becken, *n.* (zum Waſchbecken) ewer. —beckenknorpel, *m.* (*T.* Anat.) arytenoid cartilage. —buckel, *m. T.* casting cone. —erde, *f.* mould. —erz, *n.* bronze metal. —faß, *n.* ewer. —flaſche, *f.* founder-flask. —form, *f.* casting-mould, proplasm. —hafen, *m.* (*T.* Glasfabr.) cistern. —haus, —hütte, *f.* foundery. —kanne, *f.* 1. watering pot; 2. (zum Waſchbecken) ewer with a crane. —kelle, *f.* casting-ladle. —keſſel, *m.* casting-kettle. —kopf (der —kanne), *m.* rose (of a watering-pot); (*T.* Found.) runner. —kuchen, *m.* cream-cake; dripping-cake. —kunſt, *f.* foundery. —lade, *f.* ſ. —flaſche; (gußeiſerne) dish. —loch, *n.* 1. hole of a mould; 2. funnel of a furnace. —lochzapfen, *m.* runner-stick. —löffel, *m.* ſ. —kelle. —meiſter, *m.* master-founder. —mergel, *m.* vitrifiable marl. —metall, *n.* ſ. —erz. —modell, *n.* mould. —mutter, *f.* matrice, matrix. —ofen, *m.* founding oven, founding furnace. —pfanne, *f.* shank. —platte, *f.* ſ. Gießtiſch. —rad, *n.* noria. —rahmen, *m.* rake. —rinne, *f.* gutter, sink. —ſand, *m.* sand for founders. —ſchaufel, *m.* founder's scoop. —ſtein, *m.* drain, sink. —tafel, *f. T.* casting-slab. —tiſch, *m.* casting-table. —wanne, *f.* (*T.* Glasfabr.) cuvette. —werk, *n.* cast-work. —zange, *f.* founder's pincers. —zapfen, *m.* mould's bung, runner. —zettel, *m. T.* bill of fount. —zimmer, *m.* casting-room.

Gie'ßel, *m.* ſ. Gießbach.

gie'ßen, *v. a. & v.* 1. to pour; (verſchütten) to spill; (begießen) to water, (ſchwach, fein) to sprinkle; 2. (in eine Form) to found, to cast; (Metall) to melt; (Lichter) to mould; in Schalen ~ to chill. —, *v. imp.* es gießt *fam.* it rains cats and dogs. ~ (G.), *n.* -s, 1. (the act of) pouring; spilling; 2. casting, founding; 3. (Guß) cast.

Gie'ßer, *m.* -s, *pl.* —, founder; (Gießkanne für Waſchbecken) ewer; (*T.* Naut.) skeet. [foundry.

Gießerei', *f.* —, *pl.* -en, foundery,

Gie'ßung, *f.* —, *pl.* -en, melting, fusion.

Gift, *f.* —, *pl.* -en, *(obs.)* gift, present.

Gift, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. poison; (tieriſches) venom; *fig.* bane (z. B.

vice is the b. of society); 2. *fig. provinc.* (~, *m.*) malice, wrath; ~ und Galle ſpeien to vent one's venom; ein ſchleichendes ~ a slow p.; ſein ~ ſpritzen auf *fig.* to shed one's p. on. —arznei, *f.* antidote. —baum, *m.* p.-tree; (ſpeziell) upas-tree. —becher, *m.* poisoned cup. —biſſen, *m.* poisoned morsel. —blaſe, *f.* p.-bladder, p.-bag. —bude, *f.* ſ. —hütte, 2. —erz, *n.* arsenic-ore. —eſſig, *m.* plague-vinegar. — fang, *m. T.* horizontal chimney to catch the arsenic. giftgeſchwollen, *a.* swelling with p. („da ſieht man Schlangen hier und Nattern die giftgeſchwollnen Bäuche blähn" [Schiller] the serpents, ... and the green asps with p. swell). —gewächs, *n.* venomous plant. —haus, *n.* ſ. — hütte, 1. —heil, *n.* helmet flower, salutary aconite. —hütte, *n.* 1. arsenic-works, building for the sublimation of the arsenic; 2. *jest.* dram-shop. —kies, *m.* white arsenic-ore, white pyrites. —kobalt, *m.* native arsenic. —kraut, *n.* monk's-hood, wolf-bane. —kunde, *f.* toxicology. —lattichſaft, *m.* thridace, thridacium. —lattwerge, *f.* orvietan. —lehre, *f.* toxicology. —materie, *f.* poisonous matter. —mehl, *n.* arsenic-powder. —miſchen, *n.* poisoning. —miſcher, *m.*, —miſcherin, *f.* poisoner; lady poisoner. —miſcherei, *f.* poisoning, venefice. giftmiſcheriſch, *a.* veneficial. —mittel, *n.* ſ. —arznei. ✕ —mord, *m.* murder by p. —pfeil, *m.* venomous shaft (auch *fig.* v. sh. of envy). —pflanze, *f.* venomous plant. —pille, *f.* physical pellet. —pilz, *m.* ſ. — ſchwamm. —pulver, *n.* 1. powder against p.; 2. —mehl. —roche, *f.* fork-fish. —roſe, *f.* South-sea rose. —ſchlange, *f.* venomous serpent. —ſchwamm, *m.* poisonous mush-room, toad-stool. —ſtein, *m.* arsenical cadmia. —ſtoff, *m.* virus. —ſumach, *m.* poison-tree, ✕ —turm, *m.* ſ. —fang. —trank, *m.* poisoned potion. —wurzel, *f.* swallow-wort, angelica. —zahn, *m.* venom-tooth, poisonous fang. —zunge, *f. fig.* envenomed tongue.

gift'en, ſich, *v. r.* (über) *fam.* ob. *vulg. (provinc.)* to be angry, to feel vexed (at, with).

gift'ig, *a.* poisonous; (Tier) venomous; *fig.* pernicious; *fig. fam.* ob. *vulg.* angry, enraged; —er Haß virulent hatred; —es Maul bitter and petulant tongue.

Gift'igkeit, *f.* ~, 1. venomous quality, poisonousness; 2. *fam.* angriness.

Gigant', *m.* -en, *pl.* -en, giant.

gigan'tiſch, *a.* gigantic, giantlike, huge.

Gi'gerl, *m. & n.* -s, *pl.* -n, *provinc.* extravagant ob. ridiculous dandy.

Gi'gue (ſp. gihg), *f.* ~, -n, gigue.

Gil'be, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* yellow colour, yellow substance.

gil'ben, *v. n.* to grow yellow. ~, *v. a.* to make yellow.

gil'big, *a. T.* yellow.

Gilb'..., in Zuſſ. —kraut, *n.* yellow weed, woad. —wurz, *f.* turmeric.

gilb'lich, *a.* yellowish.

Gilb'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (Vogel) yellow-hammer.

Gil'de, *f.* ~, *pl.* -n, guild, corporation, company; *fig.* society. —brief, *m.* statutes of a corporation. —bruder, *m.* member of a guild. —haus, *n.* corporation-house. —meiſter, *m.* head ob. foreman of a corporation.

Gilet' (ſpr. -ſchileh'), *n.* -s, *pl.* -s, waistcoat-shape, waistcoat.

Gil'lenſtein, *m.* (*T.* Min.) schistus mixed with quartz.

Gil'ling, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Nav.) 1. counter; 2. (des Segels) goring. —hölzer, *pl.* counter-timbers.

Gil'lung, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Nav.) roach of a sail. [ſo. gelten.

gilt, giltſt, 3. u. 2. Perſ. Sing. Präſ.

Gimp, Gimpf, *m.* gimp, loop. — mühle, *f.* loop-mill.

Gim'pel, *m.* -s, *pl.* ~, chaffinch, bullfinch; *fig.* simpleton, ninny.

Gin'gang, *m.* -s, (Zeug) gingham.

ginie'ren (ſpr. ſchi-), *v. a.* (*T.* Horsem.) to cloud. [ginseng, ninsin.

Gin'ſeng (ſpr. dſchin-) *m.* -s, (Pflanze)

Gin'ſter, *m.* -s, broom. —beſen, *m.* broom. —heide, *f.* broom-heath. —katze, ſ. Zibetkatze.

Gipf'el, *m.* -s, *pl.* ~, (v. Bergen) summit, peak; (v. Bäumen) top; *fig.* pitch, top; ~ der Vollendung *fig.* acme; auf dem ~ des Ruhms at the s. of glory. —bruch, *m.* breaking down of the tops of the trees. —ende, *n.* top-end. g—förmig *a.* (*T.* Bot.) fastigiate(d). —holz, *n.* topping. —knoſpe, *f.* (der Palme) phyllophore, terminal bud. g—reich, *a.* having a full spreading top. g—ſtändig, *a.* growing on the top terminal. —ſtein, *m.* top-stone.

gipf'elig, *a.* topped; (*T.* Bot.) fas-

gipf'eln, *v. a.* to top. [tigiated.

Gips, *m.* -ſes, gypsum; (feiner, gebrannter) plaster of Paris. —abdruck, —abguß, *m.* plaster-cast, gypsoplaste. —alabaſter, *m.* alabastrite. —anwurf, *m.* plastering. —arbeit, *f.* stucco-work. —arbeiter, *m.* plasterer. gipsartig, *a.* resembling plaster. —bewurf ſ. —anwurf. —bild, *n.* figure in parget-stone. —binde, *f.* plaster of Paris roll. —blume, *f.* starlike gypsum, common gypseous spar. —brei, *m.* plaster-pulp. —brenner, *m.* plasterer. —brennofen, *n.* plaster-kiln. —bruſtbild, *n.* plaster-bust. —decke, *f.* stucco-ceiling. —druſe, *f.* crystallized gypsum. —erde, *f.* gypseous earth. —eſtrich, *m.* plaster-floor. —figur, *f.* ſ. —bild. —figurenhändler, *m.* Italian image-man. —form, *f.* plaster-mould. —gebirge, *n.* gypseous mountain. —gießer, *m.* plasterer. —grube, *f.* gypsum-pit. —guß, *m.* plaster casting. gipshaltig, *a.* containing gypsum; gypsiferous. —kalk, *m.* parget-lime. — korſett plaster-jacket. —kraut, *n.* gypsophila. —malerei, *f.* painting in fresco. —marmor, *m.* artificial marble, stucco. —mehl, *n.* powdered parget. —mörtel, *m.* plaster; stucco. —mühle, *f.* mill for grinding gypsum. —ofen, *m.* furnace for burning parget-stone. —ſinter, *m.* stalactitical gypsum. —ſpat, *m.* gypseous spar. —ſtein, *m.* gypseous stone. gipsſteinartig, *a.* gypseous. —verband, *m.* (*T.* Surg.) plaster bandage. —wand, *f.* plastered wall.

gip'ſen, *v. a.* to plaster, to cover with plaster; (*T.* Mas.) to grout; (in der Landwirtſchaft) to manure with powdered parget; (den Wein) to fine with gypsum.

Gip'ſer, *m.* -s, *pl.* ~, plasterer; stucco-worker.

Giraff'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. giraffe, camelopard; 2. cabinet piano.

Girando'le (ſpr. ſchi-), *f.* ~, *pl.* -n, branched candlestick. [endorser.

Girant' (ſpr. ſchi-), *m.* -en, *pl.* -en, *T.*

Gira't (ſpr. ſchi-), *m.* -en, *pl.* -en, *T.*

Gir'gel ſ. Gergel. [endorsee.

girier'bar (ſpr. ſchi-), *a.* endorsable.

girie'ren (ſpr. ſchi-), *v. a.* to circulate, to put in circulation; (Wechſel, *T.* Com.) to endorse.

Gi'ro (ſpr. [d]ſchi-), *n.* -s, (*T.* Com.) endorsement; ~ in Blanko blanke.; ausgefülltes ~ e. in full; ſein ~ geben to endorse. —anweiſung, *f.* check. —bank, *m.* circulation-bank, transfer-bank. —geld, *n.* exchange-money at Hamburg.

Girondiſt' (ſpr. ſchi-), *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* Hist.) Girondin.

gir'ren, *v. n.* to coo.

Gis, *n.* ~, (*T.* Mus.) G sharp; ~ moll G sharp minor.

giſch, *i.* (zu Federvieh) shoo!

giſch'en ſ. gäſchen.

Giſcht, *m.* -es, spray; „bis zum Himmel ſpritzet der dampfende ~" (Schiller) and the sp. of its wrath to the welkin up-soars.

giſſ'en, *v. a.* (*T.* Naut.) to guess; ~ iſt miſſen *(prov.)* if you mistrust a friend you may as well rely upon him not at all.

Giſſ'ing, Giſſ'ung, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Naut.) dead reckoning.

Git'ter, *n.* -s, *pl.* ~, grate, lattice; (nicht in Fenſtern) railing; (am Kamin) fender; (an der Dampfmaſchine) fence; (um das Schiffshinterteil) taffrail. g—artig, *a.* lattice-like. —bett, *n.* latticed bedstead. —blech, *n.* grate of iron wire. —brücke, *f.* lattice-bridge, *Am.* truss bridge. —erker, *m.* balcony. —farn, *m.* mulewort. —fenſter, *n.* lattice-window, window with cross-bars. g—förmig, *a.* latticed, grated, cross-barred. —korb (in Eiſenbahnkoupees), *m.* car-basket. — laube, *f.* pole arbour. —pflanze, *f.* lattice-leaf ob. -plant. —ſchrank, *m.* lattice-cupboard. —ſieb, *n.* (Durchwurf) screen. —ſpat, *m.* grated spar. —ſtange, *f.* grate-bar. —ſtock, *m.* plant-rule of joiners for lattice-work, folding-rule. —ſtuhl, *m.* pew with a grate. —thor, *n.* trellised gate. —thür, *f.* grated door. —tiere, *pl.* (*T.* Zool.) radiolaria. —venus, *f.* (Muſchel) reticulated whelk. —verband, *m.* (*T.* Surg.) fenestrated bandage. —wand, *f.* perclose. —werk, *n.* 1. lattice-work; 2. (in Gärten) arbour-work. —zaun, *m.* fence of trellis-work.

git'terig ſ. gitterförmig.

git'tern, *v. a.* to lattice, to cross-bar.

Glacee' (ſpr. -ſeh') **handſchuh,** *m.* -es, -s, *pl.* -e, kid-glove, dress-glove.

Glacis (ſpr. -ſih'), *n.* ~, *pl.* ~, (*T.* Fortif.) glacis. [tor.

Gladia'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, gladia-

gladiato'riſch, *a.* gladiatory.

Glan'ber, *f.* ~, *pl.* -n, 1. corn-weevil; 2. *(provinc.)* flake of ice.

glan'bern, *v. n. (provinc.)* to slide.

Glanz, *m.* -es, 1. (v. Stoffen) gloss, lustre; (der Edelſteine, insb. des Diamanten) water; (polierter Sachen) polish; (der Farben ꝛc.) gloss; (T. Manuf.) water-dressing; (momentaner) flash of light; (höhpt.) splendour; (Pracht) *fig.* brilliancy, pomp; (Ruhm) glory; 2. coarsely powdered glass-paste; 3. canary-seed; 4. (*T.* Min.) glance (*pl.* —e); ~ bekommen to polish; den ~ benehmen *or* verlieren to tarnish; einen ~ geben to give a lustre, to gloss; to dress (cloth); einen ~ verbreiten *or* werfen (über) to shed a lustre (over); mit ~ beſtehen, ſich mit ~ aus etwas ziehen *fam.* to come of brilliantly; ſich in ſeinem —e zeigen to show one's bright side; in vollem —e at its best. —band, *n.* glazed-ribbon. —bank, *f.* glossing bench. —birne, *f.* virgouleuse. —blatt, *n.* (*T.* Jewell.) foil. —blende, *f.* sulfuret of manganese. —bürſte, *f.* shining-brush. —eiſenerz, *n.* radiated iron-

glance. —erz, *n.* galena, plumbago, black-lead. —farbe, *f.* brilliant colour. —firniß, *m.* glossy varnish. —gold, *n.* mock leaf-gold. —hammer, *m.* planishing-hammer. —haut, *f.* (*T.* Anat.) glossy skin. —kantille, *f.* purl. —kattun, *m.* (bunter) chintz. —kobalt, *m.* cobalt-glance. —kohle, *f.* anthracite, malting-coal. —korduan, *m.* shining Morocco-leather. —leder, *n.* patent leather. englischer —lederlack, *m.* Nubian blacking. —leinwand, *f.* glazed linen, buckram. g—los, *a.* without splendour; *fig.* without pomp. —mangan, *m.* bioxide of hydrated manganese. —maschine, *f.* glazing machine. —meer, *n. (poet.)* great splendour. —papier, *n.* glazed paper. —pappe, *f.* card-board; pressing-board. —periode, *f. fig.* days of glory, golden age. —presse, *f.* glazing-calender. —punkt, *m. fig.* acme, culminating point. —rot, *n.* trip. —ruß, *m.* shining lamp-black. —schetter, *m.* buckram. ×—seide, *f.* lustre. —seite, *f. (also fig.)* bright side. —silbererz, *n.* silver-glance. —stiefel, *pl.* lacquered boots. —taft, *m.* silk lustring. —tinte, *f.* Japan ink. g—umflossen, -umleuchtet, -umwoben, *a. (poet.)* radiant. —wichse, *f.* shining blacking. [dressing.

Glän'ze, *f.* ~, 1. gloss; 2. (Appretur)

glän'zen, *v. a.* to make shining; to polish; (die Häute ꝛc.) *T.* to dye with cold stuff; (einen Hut) to gloss. ~, *v. n.* to be bright, to shine; *fig.* to excel; „was glänzt ist für den Augenblick geboren" (Goethe, Faust) some sparkling, showy thing, got up in haste, | . . . will catch the passing taste. *Cf.* Abwesenheit; **Gelb.** ‖—d, *p. & a.* bright, glossy; *fig.* brilliant.

Glänz'. . ., in Zuss. —hammer, *m.* polishing *od.* planishing hammer. —stahl, *m.* polishing steel.

glän'zig, *a.* ſ. glänzend.

Glas (*long* a), *n.* -ſes, *pl.* Gläſer, (auch Trinkglas) glass; (ohne Fuß) tumbler; buntes ~ stained g.; entglastes ~ (Réaumursches Porzellan) devitrified g.; gegossenes ~ cast g.; geschliffenes ~ cut g.; mattes ~ ground g.; überfangenes ~ flashed g.; ~ blasen, machen to make *od.* to blow g.; auf ~ malen to stain; ein ~ für den Durst *col.* a quencher; ein volles ~ a bumper, brimmer; er hat ein ~ zu viel getrunken *or* zu tief ins ~ geguckt *fig.* he has been too familiar with the bottle; in ~ brennen (Malereien) to anneal; noch ein ~ genehmigen *jest.* to drink another glass; unter ~ und Rahmen bringen to glaze and frame; zu ~ werden to vitrify. In Zuss.: Gla's . . ., gla's . . .: —achat, *m.* Iceland agate, obsidian. —ähnlich, *a.* hyaline. —amiant, *m.* glassy amianth, plume-alum, common asbestos. —apfel, *m.* glass-apple. —arbeit, *f.* glass-work. —artig, *a.* vitreous, glassy. —asche, *f.* alcali. —auge, *n.* 1. glass-eye; 2. wall-eyed horse; —augen machen (v. Betrunkenen, Schlaftrunkenen) to look with glassy eyes. —äugig, *a.* (v. Pferden) wall-eyed. —ballon, *m.* (für Spiritus ꝛc.) glass-carboy; (im Meibinger Element) glass balloon. —bereitungskunst, *f.* hyalurgy. —blasen, *n.* (bei der Glasfabr.) glass-blowing; (vor der Lampe) enamelling. —bläser, *m.* glass-blower. —bläserlampe, *f.* glass-blower's lamp. —bläserzange, *f.* snap-dragon. —brocken, *pl.* cullet(s), *pl.* —burg, *f.* ſ. Schlackenwall. —bürste, *f.* bottle-brush. —chemie, *f.* hyalurgy. —cylinder, *m.* (*T.* Chem.) jar. —deckel, *m.* lid of glass. — diamant, *m.* strass. —druck, *m.* hyalography. —elektrizität, *f.* vitreous (positive) electricity. — —elektrisch, *a.* vitreo-electric. — —erz, *n.* silver-glance. —erzschwärze, *f.* earthy silver-glance. —fabrik, *f.* glass-works, *pl.* —feuchtigkeit, *f. T.* (des Auges) vitreous humour. —flasche, *f.* glass-bottle; (geschliffene) decanter, carafe. ×—fluß, *m.* 1. glassy flux; 2. glass- *od.* crystal paste. —fritte, *f.* (*T.* Glass-w.) frit. —galle, *f.* glass-gall, sandiver. — geschirr, *n.* glass-vessels, glass-ware. —glocke, *f.* 1. glass-bell; 2. (zum Überdecken) glass-shape; (der Lampe) globe, lamp-shade. —granate, *f.* glass-garnet. —griff, *m.* glass-handle; (*T.* Glass-w.) ferret. —grün, *a.* bottle-green. —hafen, *m. T.* crucible, glass-pot. —händler, *m.* dealer in glass, glass-man. —harmonika, *f.* musical glasses, *pl.* —hart, *a.* brittle. —härte, *f.* (des Stahls) chilling. —haus, *n.* glass-house; wer im —hause sitzt, darf (soll) nicht mit Steinen werfen *(prov.)* people who live in glass-houses must not throw stones. —häutlein, *n. T.* thin skin of the eye. —hell, *a.* hyaloid, transparent. —honig, *m.* white honey. — hütte, *f.* glass-works, *pl.* —kalk, *m.* anatron. —kasten, *m.* show-glass. —kirsche, *f.* agriot. —kitt, *m.* cement for joining g. —knopf, *m.* glass-button. —kolben, *m.* (*T.* Chem.) matrass. —kopf, *m.* (*T.* Min.) hematites; (brauner) brown iron-ore; (roter) kidney. —körper, *m.* (*T.* Anat.) vitreous body. —koralle, *f.* glassy bead. —körperverflüssigung, *f.* (*T.* Med.) synchysis. — kraut, *n.* pellitory of the wall. — kugel, *f.* glass-globe. —kupfererz, *n.* vitreous copper-ore. —kutsche, *f.* glass coach. —laden, *m.* glass-shop. —laterne, *f.* glass-lantern. —lava, *f.* hyalite; (schwarze) volcanic glass. —linse, *f.* (*T.* Opt.) lenticular glass, lens. —macher, *m.* glass-maker. —macherpfeife, *f.* glass-blower's pipe. —macherseife, *f.* (Braunstein) glass-maker's soap, peroxyde of manganese. —maler, *m.* painter upon glass, annealer. —malerei, *f.* art of painting upon glass, art of annealing; mit — malerei versehen stained. —masse, *f.* 1. (flüssige) glass-metal; 2. ſ. —paste; —masse aus der Pfeife hervorholen, sammeln to gather metal. —messer, *m.* vitrometer. —mosaik, *f.* millefiori. —ofen, *m.* glass-furnace; (für 8 Häfen) light-pot furnace. —palast (in London), *m.* Crystal Palace. —paste, *f.* glass-paste. —pech, *n.* stone-pitch. —perle, *f.* artificial pearl. —platte, *f.* ground glass-plate. —porzellan, *n.* transparent porcelain. —quarz, *m.* hyaline quartz. —räumer, *m.* bottle-brush. —raute, *f.* pane of glass; lozenge. —röhre, *f.* glass-tube; (für argand. Lampen) fountain-glass. —salz, *n.* sandiver. —sand, *m.* vitreous sand. —satz, *m.* frit, batch. —scheibe, *f.* pane of glass. —scherbe, *f.* piece of broken glass. —scherben, *pl.* cullet. —schere, *f.* borsella. —schildmaler, *f.* faciawriter. —schirm, *m.* glass-shade. —schlacke, *f.* sandiver. —schlange, *f.* slow-worm. —schleifen, *n.* glass-grinding. —schleifer, —schneider, *m.* glass-cutter. —schmalz, *n.* (Pflanze) glass-wort. —schmelz, *m.* enamel. —schmelzer, *m.* glass-melter. —schörl, *m.* axinite, vitreous obsidian. —schrank, *m.* wardrobe with plate-glass door; (Spiegelschrank) wardrobe with mirrors; (niedriger) chiffonnier. —seife, *f.* glass-soap. —spinner, *m.* glass-spinner. —splitter, *m.* shiver of g. —stöpsel, *m.* glass-stopper; mit —stöpsel glass-stoppered. — sturz, *m.*, —stürze, *f.* glass-shade. —tafel, *f.* pane; (rautenförmig geschnittene) quarry. —tafeln (zu Fensterscheiben), *pl.* sheet-glass. —thränen, *pl.* Prince Rupert's drops. —thür, *f.* glass-door. —topf, *m.* glass-pot. —tropfen, *pl.* Prince Rupert's drops. —waren, *pl.* glass-wares. —wand, *f.* glass-partition. —werk, *n.* glass-work. —wurz, *f.* glass-wort. —zange, *f.* glass-pincers. —zeolith, *m.* vitreous zeolite.

Glä'schen, *n. pl.* ~, little glass; ein ~ a glass of (smth.); ein ~ zu viel a cup too much.

Gla'sen, *pl.* (v. Glas, *T.* Nav.) wie viel ~? what o'clock is it?

Glä'ser, *pl.* (v. Glas); (*T.* Hunt.) eyes of the stag. —abkühler, *m.* monteth. —korb, *m.* verrier. —rade, *f.* shelf for holding glasses. —serviette, *f.* doily. —spüler, *m.* glass-tray.

Gla'ser, *m.* -s, *pl.* ~, glazier. —blei, *n.* glazier's lead, came. —diamant, *m.* glazier's diamond, diamond-pencil. —gesell, *m.* glazier's man. —handwerk, *n.* glazier's trade. — kitt, *m.* putty.

glä'sern, *a.* of glass, glassy; vitreous. —e Feuchtigkeit (im Auge), *f. T.* crystalline humour.

glasiert', *p. p. & a.* 1. (*T.* Cook.) frosted; (*T.* Paint.) varnished.

gla'sig, *a.* glassy, vitreous.

glasie'ren, *v. a. T.* 1. to glaze; 2. to varnish; 3. (*T.* Cook.) to ice over. ~ (G.), *n.* (*T.* Pot. & Porc.) glazing; (durch Bestreichen der Innenseite der Kapsel mit Vorsäure) smearing; (durch Begießen *or* Eintauchen) g. by washing *od.* dipping.

Glaſ'e, *f.* ~, *T.* spun gold and silver.

Glaſt, *m.* -es, ſ. Glanz.

Glaſu'r, *f.* ~, *T.* glaze; (der Zähne) enamel; (der Zuckerbäcker) ice; strengflüssige ~ refractory g. —blau, *n.* zaphara. ×—erz, *n.* alquifou. — farben (verwaschene), *pl.* (*T.* Porc.) flowing colours. —ofen, *m.* glazing-kiln. [Paint.) to varnish.

glaſu'ren, *v. a. T.* 1. to glaze; 2. (*T.*

glatt, *a.* 1. smooth, sleek; 2. (schlüpfrig) slippery; 3. (v. Zeugen) plain, glossy; 4. (geglättet) polished; 5. (eben) even; (*T.* Bot., vor Alter) glabrate; —e Worte fair *od.* flattering *od.* sweet words; —e Zunge glib tongue. ~, *adv.* smoothly, evenly; *fig.* plainly; quite, entirely; ~ abscheren to shave smoothly; ~ durchschlagen (die Knochen, v. den Kugeln der neuesten Schießgewehre) to break clean through; ~ rasiert closely shaven; ~ anliegen, ~ sitzen to sit close; ~ streichen to smooth; ein —es Gesicht, 1. a beardless face; 2. *fig.* (stub.) face without a slash; es geht alles ~ *fig.* all goes smoothly. In Zuss. mit Subst. Glatt' . . .: —brennofen, *m.* (*T.* Porc.) glazing-kiln. —butt, *m.* (Fisch) pearl. —eis, *n.* glazed frost,

sleet; einen aufs —eis führen *fig.* to dodge one. —eisen, *v. imp.*; es glatteist there is a glazed frost. —feile, *f.* smoothing-file. —feuer, *n.* (*T.* Pot.) great fire. —härig, *a.* sleek-haired; *fig.* well-fed. —hobel, *m.* smoothing-plane. —rochen, *m.* (Fisch) skate. ×—züngig, *a.* smooth-tongued. —züngigkeit, *f.* smoothness of tongue.

Glätt' . . ., in Zuff. —ahle, *f.* round broach. —bein, *n.* burnisher. —blei, *n.* refined lead. —eisen, *n.* smoothing-iron. —faktor, *m.* factor for the sale of litharge. —filz, *m.* rubber. —frischen, *n.* reduction of litharge to lead. —hobel, *m.* smoothing-plane. —holz, *n.* burnishing-stick. —keule, *f.* —kolben, *m.* blunt instrument for polishing. —linnen, *n.* sleeked dowlas. —maschine, *f.* sleeking-machine; (*T.* Paper-m.) satining-machine. —mühle, *f.* smoothing-mill, litharge-mill. —platte, —presse, *f.* smoothing-press. —schleifer, *m.* polisher. —stahl, *m.* sleeking-steel. —stein, *m.* burnishing-stone; sleek-stone, smoothing-stone. —zahn, *m.* polishing tooth, agate.

Glät'te, *f.* ~, 1. smoothness; plainness; 2. (Bleiglätte) litharge; 3. *fig.* politeness; grüne ~ green *od.* second l.; schwarze ~ black *od.* first l. —frischen, *n.* reduction of l. —gasse, *f.* gutter for the l. —haken, *m.* hook for the l. —häutchen, *n.* film of the l. —loch, *n.* (*T.* Met.) aperture for giving issue to the l.

glät'ten, *v. a.* to smooth, to polish; (rollen, mangeln) to calender; geglättetes Papier glazed paper.

Glät'ter, *m.* -s, *pl.* ~, polisher, smoother, burnisher; calendrer.

Glatt'heit, *f.* s. Glätte.

Glatz'e, *f.* ~, *pl.* -n, bald pate, baldness; eine ~ bekommen to get bald.

glatz'ig, *a.* bald, bald-pated.

Glatz'kopf, *m.* -es, -s, *pl.* -köpfe, bald-pated person.

glatz'köpfig, *a.* bald, bald-pated.

glau, *a.* 1. serene, bright; 2. lively, brisk; 3. (*provinc.*) sharp-sighted. —äugig, *a.* 1. bright-eyed; 2. sharp-sighted.

Glau'be, *m.* -ns, *pl.* -n, Glauben, *m.* -s, *pl.* ~, (an einen) 1. (allg., als Verstandessache) belief; 2. (in seinem geistigen Wesen) faith; (religiöser) religion, religious faith; 3. (Glaubensbekenntnis) creed; 4. (gläubiges Vertrauen) trust; der christliche ~ Christian faith; lutherischer ~ Lutheran profession; auf —n on trust; —n beimessen to attach credit to; —n finden to gain credence; den —n erwecken to give rise to the b.; vom —n abfallen to apostatize.

glau'ben, *v. a.* 1. to believe; 2. to trust; to think, to suppose. ~, *v. n.* (an einen) to b. in; to have *od.* put faith in; × an einen Gott ~ to b. a God; an Gott ~ to b. in God; daran ~ müssen *fig.* 1. to be obliged to stoop to it; 2. to die; das glaub' ich noch lange nicht I don't see that; das kann ich nicht ~ that won't go down with me; × einem ~ to b. one; einen ~ machen to make one b., to lead one to b.; ich glaube kaum, daß . . . I don't know that . . ., I doubt whether . . .; ich glaube immer noch seine Stimme zu hören I still seem to hear his voice; man soll mir das nicht ~ machen I know better!; nicht weil ich glaube . . . it is not that I b. . . .; soll ich ~, daß . . .? am I to understand . . .?

Glau'bens . . ., in Zuff. —abfall, *m.* apostasy. —abtrünnige, *m.* apostate. —änderung, *f.* change of religion. —armee, *f.* army of the faith. — artikel, *m.* article of the creed. — bekenner, *m.* confessionist; (unerschrockener) confessor. —bekenntnis, *n.* creed, confession of faith; persuasion. —bote, *m.* apostle, missionary. —eifer, *m.* religious zeal. —eiferer, *m.* zealot. g—eifrig, *a.* zealous, serious. g—fest, *a.* firm in one's belief. —formel, *f.* confession of faith. —freiheit, *f.* religous liberty. —frucht, *f.* fruit of faith. —genoß, *m.* one of the same faith. × —gericht, *n.* inquisition. grund, *m.* foundation of faith, argument of faith. —held, *m.* martyr. —heuchler, *m.* religious hypocrite. lehre, *f.* doctrine of faith; system of religion, dogmatics, *pl.* —mengerei, *f.* syncretism. —punkt, *m.* f. —artikel. —regel, *f.* rule of faith. —reiniger, *m.* reformer of religion. —reinigung, *f.* reformation. —richter, *m.* inquisitor. —sache, *f.* matter of faith. —satz, *m.* dogma, tenet; unumstößliche —sätze, *pl.* downright beliefs. —schwärmer, *m.* fanatic. —schwärmerei, *f.* fanaticism. —spaltung, *f.* schism. g—stark, *a.* firm in one's faith. — streit, *m.* religious controversy. — verbesserer, *m.* s. —reiniger. —verbesserung, *f.* s. —reinigung. —verleugner, *m.* renegado. —werber, *m.* proselyte-maker. —werberei, *f.* proselytism. —wut, *f.* fanaticism. g—wütig, *a.* fanatical. —zeuge, *m.* martyr. —zunft, *f.* sect. —zünftler, *m.* sectary. —zwang, *m.* intolerance. —zweifel, *m.* scruple in matters of religion. —zweifler, *m.* sceptic.

Glau'bersalz, *n.* -es, *T.* Glauber's salt, sulphate of soda.

glaub'haft, glaub'haftig, *a.* credible; authentic. **Glaub'haftigkeit**, *f.* credibility, probability, authenticity.

gläu'big, *a.* believing; devout.

Gläu'bige, *m. & f.* -n, *pl.* -n, faithful, true believer.

Gläu'biger, *m.* -s, *pl.* ~, creditor.

Gläu'bigerin, *f.* ~, *pl.* -nen, creditrix.

glaub'lich, *a.* credible, probable. **Glaub'lichkeit**, *f.* ~, credibility, probability; likelihood.

glaub'würdig, *a.* credible; authentic. **Glaub'würdigkeit**, *f.* ~, credibility; authenticity.

glauch, *a.* 1. greenish, sea-green; 2. having no metal. G—herd, *m.* 1. (*T.* Bergb.) nicking-buddle; 2. little serie to catch bismuth. **Glau'kopf**, *m.* -es, -s, *pl.* -köpfe, bald head.

Gle'be, *f.* ~, *pl.* -n, little bundle of corn.

gleich, *a. & adv.* 1. straight, direct, just; 2. (eben, flach) even, level, plain; 3. (einem) *fig.* equal; alike, same; 4. (im Verhältnis) proportional, adequate; ~ (weit) entfernt equidistant; —es mit —em vergelten, einen mit —er Münze bezahlen to render *od.* give like for like, to give one as good as he brings; ~ gelten (mit) to be equivalent *od.* tantamount (to); ~ kommen to equal *od.* match (one *od.* a thing), to come up to *od.* with; ~ machen to even, to level; dem Boden ~ machen to level with the ground; ~ schwer of equal weight; —e Seelen finden sich *(prov.)* like draws to like; ~ teilen to part equally; ~ und ~ gesellt sich gern *(prov.)* like loves like, birds of a feather flock together; auf —e Weise in the like manner; das sieht ihm ~ that's like him; der Erde ~ even with the ground; die Menschen sind alle ~ the men are all alike; einen einem ~ setzen to put one on a level with; er hat nicht seines—en he has not his like; einem ~ tun to equal, to match one; ganz ~ jm. *or* einem andern D.) per-egal; ganz ~ gestellt mit . . . fein to be equally matched in every respect; in —e Linie stellen mit to raise to a par with; es Höhern ~ tun wollen to vie with one's betters; es ist mir ganz ~ it is just the same *od.* all one to me; meines—en my like, my equals; ohne—en matchless; seines—en suchen in . . . to be unrivalled for; wie mit seines—en verkehren to meet on a footing of equality; sich ~ bleiben to continue the same, to be always the same; sich einem ~ stellen to conform o'.s. like another, to make o'.s. another's equal; von —em Werte equivalent; zu —em Gebrauche wie for like uses with; zu —er Zeit at the same time. ~, *adv.* 1. (eben so) just as; (eben so wie) like, alike; (gerade, eben) just, exactly; 2. (alsbald) directly, immediately, just now; ~ coming! anon!; das ist ~ viel that is all the same; ~ als, ~ als ob, ~ als wenn as if, just as if. ~, *c.* though, although. In Zuff. mit Subst. **Gleich'. . .**: —abstehend, *a.* equidistant. —alterig, *a.* of the same age; (zeitgenössisch) contemporary. —armig, *a.* having equal arms. — artig, *a.* homogeneous. —artigkeit, *f.* homogeneousness. —bedeutend, *a.* (mit) synonymous, tantamount (to). —bedeutung, *f.* consignification. —bürtigkeit, *f.* equality of birth. —deutig, *a.* synonymous. —deutigkeit, *f.* synonymy. —empfindend, *a.* sympathetic. —ewig, *a.* coeternal. —falls, *c.* likewise, also, too; —farbig of the same colour, isochromatic. —förmig, *a.* conformable, uniform. —förmigkeit, *f.* 1. conformity, uniformity; 2. equality, congruity. —gefühl, *n.* sympathy. —gelend, *a.* equivalent; tantamount to. —gerichtet, *a.* (*T.* El.) of the same direction. —gesinnt, *a.* of the same mind. —gestaltet, *a.* conformate. —gestimmt, *a.* equally tuned; *fig.* congenial. —gewicht, *n.* equilibrium, equipoise; *fig.* balance of power; das Europäische —gewicht European balance of power; labiles *or* unsicheres —gewicht unstable equilibrium; stabiles —gewicht *T.* stable equilibrium; indifferentes —gewicht *T.* indifferent equilibrium; das —gewicht halten (einem D.) to counterbalance (a thing); ins —gewicht bringen *or* setzen to equipoise; im —gewicht erhalten to balance, to keep in equilibrio; aus dem —gewicht bringen to throw off one's balance; (einen) to put one out of one's balance *od.* bias; aus dem —gewicht kommen to lose its balance; das richtige —gewicht zwischen 2 Dingen herausbringen to strike the balance between; das —gewicht verlieren to overbalance o'.s.; sich das—gewicht halten to be in equilibrium. —gboden, *m.* (bei der Cubelage von Bohrschächten) false *od.* temporary bottom. —gewichtslehre, *f.* statics, *pl.*; (der Luft) aerostatics; (des Wassers) hydrostatics. —gewichtspunkt, *m.* centre of gravity. —gewichtsstange, *f.* balancing-pole. —gewichtsventil, *n.* equilibrium-valve. —gradig, *a. T.* having equal degrees. —gültig,

a. 1. (gleichgeltend) equal, equivalent; 2. (einem) indifferent (about); 3. (gegen jn.) nonchalant; *adv.* equally; indifferently; es ist mir —gültig 1. I don't care for that; 2. it is of no consequence to me. —gültigkeit, *f.* 1. equalness, equivalence; 2. indifference (to); 3. nonchalance. —jährig, *a.* of the same age. —klang, *m.* consonance; (*T.* Mus.) unison. —kleid, *n.* (purist. Wort) f. Uniform. —laſtig, *a.* (*T.* Naut.) upon an even keel. lauf, *m.* parallelism. —laufend, *a.* parallel. —läufig, *a.* having the same course, parallel. —laut, *m.* consonance, assonance. —lautend, *a.* 1. consonant, assonant; 2. of the same contents. —lautende Abſchrift conformity of a copy with the original. —macher, *m.* leveller; (*T.* Script.) justifier. —macherei, *f. fig.* levelling-system. —maß, *n.* proportion, symmetry. —mäßig, *a.* equal; proportionable, symmetrical; ~mäßige Bewegung uniform motion; ~mäßiges Brennen steady burning (of the electric light). —mäßigkeit, *f.* equalness, proportion. —meßbar, *a. T.* commensurable. —meßbarkeit, *f.* commensurability. —meſſer, *m.* equator. —mut, *m*, —mütigkeit, *f.* equanimity, imperturbation. —mütig, *a.* equanimous. —namig, *a.* homonymous, having the same name. —namigkeit, *f.* homonymousness. —ſchenkelig, *a.* (*T.* Geom.) isosceles. —ſeitig, *a.* equilateral. —ſeitigkeit, *f.* equilateralness. —ſilbig, *a.* parasyllabic. —ſinn, *m.* unanimity, equanimity. —ſinnig, *a.* 1. (gleichen Sinnes) unanimous; 2. (gleichmütig) equanimous. —ſtellung, *f.* conformation, equalization. —ſtimmig, *a.* harmonious; *fig.* accordant, unanimous. —teilig, *a.* of equal parts, of equal shares; isomeric. —tritt, *m.* (*T.* Mil.) measured tread ob. step. —viel, *adv.* no matter. —wert, *m.* equivalent. —wertig, *a.* equivalent. —wie, *adv. & c.* as, even as, just as. —wink(e)lig, *a.* equiangular. —wirkend, *a.* equally acting. —wohl, *adv. & c.* yet, notwithstanding, for all that, nevertheless. —zeitig, *a.* contemporary (with) (of); of the same date; (von weltgeſchichtl. Ereigniſſen) synchronous. —zeitigkeit, *f.* simultaneousness; contemporary existence, synchronism. —zu, *adv.* straightways; *fig.* without ceremony.

Glei'che, *f.* ~, 1. equalness; 2. evenness.

glei'chen, *v. a.* (*pret.* **glichte**) 1. to make even, to level; 2. to equalize, to equal. „Und es gleichte ſchon die Wage | an dem Himmel Nacht und Tage" (Schiller) It is the time, when Night and Day | in equal scales contend for sway. ~, *v. n. ir.* (*pret.* glich) (einem) to be equal to, to resemble, to be like.

Glei'cher, *m.* -s, (*T.* Geog.) equator, equinoctial line.

Gleich'heit, *f.* ~, (einer Fläche) evenness, levelness; *fig.* (des Alters ꝛc.) equality, equalness; (Verhältnis) conformity; just proportion; (der Schwere, des Druckes) equiponderance; (Ähnlichkeit) resemblance, likeness; ~ vor dem Geſetze equality before the law; ziemliche ~ an Kräften tight match. —heitsſchwärmerei, *f.* fanaticism for "egality". —heitszeichen, *n.* (*T.* Math.) sign of equality.

Gleich'nis, *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, simile; (ausgeführtes) parable, allegory. —rede, *f.* parable, allegory. g—weiſe, *adv.* by way of similes, allegorically. —wort, *n.* figurative expression, figure.

gleich'ſam, *adv.* (~ als ob, ~ wie) as it were, as if, like as if, in a manner, almost.

Glei'chung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (*T.* Math.) equation; 2. (*T.* Astr.) equalled time; ~ erſten Grades linear equation. —slinie, *f.* line of the equator. —srechnung, *f. T.* algebra.

Gleis, *n.* -ſes, *pl.* -ſe, track; rut; *fig.* beaten track, old road; ~ für abfahrende Züge up-line; ~ für ankommende Züge down-line; im Gleiſe bleiben to keep the straight way; aus dem Gleiſe kommen to miss one's road; *fig.* to be put out; wieder ins ~ bringen to redress, to set to rights. —baum, *m.* skid.

glei'sen, *v. n.* to play the hypocrite.

Gleis'ner, *m*, **Gleis'nerin**, *f.* ~, *pl.* -nen, dissembler, hypocrite.

Gleisnerei', *f.* ~, hypocrisy.

gleis'nerisch, *a.* (*& adv.*) hypocritical(ly). [gloss.

Glei'ße, *f.* ~, 1. little hemlock; 2.

glei'ßen, *v. n.* (auch *ir.*) to shine, to glisten, to glitter. ‖—d, *a.* shining, specious.

Gleiß' . . ., in Zuſſ. —hammer, *m.* polishing hammer. —wurm, *m.* glow-worm.

Gleiß'ner ꝛc. ſ. Gleisner.

Gleit' . . ., in Zuſſ. —bahn, *m.* slide (on the ice), sliding place; (*T.* Naut.) launching way. —balken, *m.* launching plank. —block, *m.* guide block. —kloß, *m.* cross-head block. —kontrakt, *m.* sliding contract. —ſchiene, *f.* slide. —ſtuhl, *m.* (*T.* Railw.) switch-chair. —ventil, *n.* sliding-valve.

glei'ten, *v. n. ir.* to glide, to slide; (vom Drahte) to run; (aus-, entgleiten) to slip. ‖—d, *p. & a.* (*T.* Mus.) playing a rapid passage on the pianoforte by sliding the finger-tips along the keys instead of striking each note with a separate finger, *glissando*; (Reim) rhyming dactyl.

Glet'ſcher, *m.* -s, *pl.* ~, ice-mountain, glacier. —eis, *n.* glacial ice. —milch, *f.* coarse oozings of the g. —ſalz, *n.* sulphate of magnesia. —ſchleppe, *f.* moraine. —ſchliff, *m.* rocky ground scratched and polished by blocks moving downward. —ſpalt, *m.* crevasse. —tiſch, *m.* glacier-table. —wein, *m.* racy Alpine wine.

Glied, *n.* -es, -s, *pl.* -er, limb, member, joint; *fig.* (Mitglied) member, fellow; (*T.* Mil.) rank, file; (*T.* Math. u. Log.) term; (der Verwandtſchaft) degree, generation; (einer Kette ꝛc.) ring, link; (an Halmen, Fingern ꝛc.) joint, knuckle; männliches ~ man's yard, man's privy member; an allen —ern zittern to tremble all over; (*T—s* Mil.) aus dem —e treten to quit the ranks; die —er ſchließen to double the file; im —e bleiben to keep the ranks; in —ern marſchieren to file; ſich in —er formieren to fall in. g—baulich, *a.* (puriſt. Wort) organic(al). —kraut, *n.* ironwort. —maßen, *pl.* limbs; äußerſte —maßen ſ. Extremitäten. —ſchwamm, *m.* white swelling. —waſſer, *n.* lymphatic humour. —waſſerſucht, *f.* hydropsy. g—weiſe, *adv.* in files.

Glie'der . . ., in Zuſſ. —band, *m. T.* ligament. —bau, *m.* structure of the limbs; (eines Pferdes) points of a horse, *pl.* —docke, *f.* 1. jointed doll; 2. (für Künſtler) lay figure. —feuer, *n.* firing by files ob. ranks. —fluß, *m.* rheumatism. —fuge, *f. T.* joint. —geſchwulſt, *f.* swelling up of the limbs. —gicht, *f.* articular disease, gout. —haken, *m.* hook with joints. —hülſe, *f.* (*T.* Bot.) loment(um). g—hülſig, *a.* lomentaceous. —kette, *f.* chain with flat links. —knöchel, *m.* knuckle, joint. —koralle, *f.* jointed coral. g—krank, *a.* gouty. —krankheit, *f.* articular disease. —kraut, *n.* betony, ironwort. g—lahm, *a.* palsied, paralytic. —lähme, —lähmung, *f.* palsy. —mann, *m. T.* mannikin; lay figure. —puppe, *f.* ſ. —docke. —reißen, *n*, —ſchmerz, *m*, —weh, *n.* violent pain in the joints, gout. —ſchwinden, *n.* withering of the limbs. —ſpannen, *n.* spasm, tension of the limbs ob. nerves. g—ſtärkend, *a.* nervine, tonic. —ſtrecken, *n.* pandiculation. —tier, annulose animal. g—weiſe, *adv.* by joints, by links; (*T.* Mil.) by ranks. —zuckung, *f.* convulsion.

Glie'derung, *f.* ~, *pl.* -en, systematical arrangement of parts; *fig.* organization.

glie'dern, *v. a.* 1. to furnish with limbs; 2. (*T.* Mil.) to form into files. gegliedert, *p. p. & a.* membered, articled.

glim'men, *v. n.* to shine faintly; to glow; to burn faintly; unter der Aſche ~ *fig.* to lie hid under the ashes. —de Aſche, *f.* embers.

Glim'mer, *m.* -s, (*T.* Min.) mica; ſ. Schimmer. g—artig, *a.* micaceous. —blättchen, *pl.* scales of mica. —erde, *f.* micaceous earth. —kalk, *m.* micaceous lime. —kondenſator, *m.* condenser made with tin-foil and sheets of thin mica coated with paraffin etc. —quarz, *m.* aventurine. —reich, *a.* micaceous. —ſchiefer, *m.* micaceous schist, mica slate.

glim'merig, *a.* micaceous.

glim'mern, *v. n.* to glimmer.

Glimm'ſtengel, *m.* -s, *pl.* ~, *jest.* ſ Zigarre.

Glimpf, *m.* -es, -s, mildness, indulgence; mit ~ kindly, gently.

glimpf'lich, *a.* moderate, gentle, indulgent, kind. ~, *adv.* gently etc.

glin'ſtern, glin'zen, *v. n.* to glitter, to glint.

Glitſch, *m.* -es, *pl.* -e, 1. clash; 2 smart stroke. ~! ſ. pop!

Glitſch'e, *f.* ~, *pl.* -n, slide.

glitſch'en, *v. n.* to slide.

glitſch'ig, *a.* slippery.

glitz'ern, *v. n.* to glimmer, to glister.

Glo'bus, *m.* ~, *pl.* -buſſe, Globen, globe. hand-bell.

Glöck'chen, *n.* -s, *pl.* ~, small bell,

Glock'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. bell; 2. (Uhr) clock; 3. (über Lampen ꝛc.) glass-shade, bell-jar; (einer korinth. Säule) bell; 4. (am Degen) hilt, hub; (*T.* Tel., des Iſolators) cup; (der Luftpumpe) receiver; ~ des Doppeltrichterapparats am Hochofen cone; an die große ~ hängen *fig.* to blaze abroad, to divulge, to trumpet forth; die —n läuten to ring, to toll the bells; die ~ ſchlägt the clock strikes; „heute muß die ~ werden!" (Schiller) the bell shall be born to-day!; was iſt die ~? what o'clock is it?; wiſſen, was die ~ geſchlagen hat (*prov.*) to know what's what, to be up to a thing. — *Cf.* Lied.

Glock'en . . ., in Zuſſ. —apfel, *m.* red calville. —apparat, *m.* 1. (*T.* El.) electric bell, trembler; 2. (*T.* Met., zur Gichtgasableitung) top bell-apparatus. —balken, *m.* beam of a

bell. —birn, *f.* bell-pear. —blume, *f.* bell-flower, blue-bell; (nesselblättrige) Canterbury-bell. —bügel, *m.* bell-spring. —draht, *m.* bell-wire. —elektrometer, *m.* bell-electrometer. —erz, *n.* bell metal. g—förmig, *a.* bell-shaped, bell-fashioned. —galgen, *m.* belfry. —garn, *n.* tunnel-net. —gebiß, *n.* bell-bit, pear-bit. —geläute, *n.* 1. ring of bells, bell-ringing; 2. set of bells; unter —geläute all bells ringing. —getön, *n.* sound of bells. —gewicht, *n.* bell-weight. —gießer, *m.* bell-founder. —gießerei, *f.* bell-foundery. —gut, —metall, *n.* bell-metal. —haus, *n.* bell-house, belfry. —klang, *m.* sound of bells. —klöppel, *m.* bell-clapper. —läuter, *m.* bell-ringer. —leiste, *f.* (*T.* Archit.) reversed rampant cyma. —männchen, *n.* Jack of the clock. —mantel, *m.* upper part ob. cope of a bell-mould. —maß, *n.* bell-founder's diapason. —netz, *n.* bell-shaped net. —pfeffer, *m.* bell-pepper. —rand, *m.* edge of a bell. —riemen, *m.* bawdrick. —schieber, *m.* bell lever. —schlag, *m.* stroke of the clock; mit dem —schlage upon the stroke of the clock. —schnur, *f.* bell-pull. —schwengel, *m.* ſ. —klöppel. —seil, *n.* rope of a bell. —speise, *f.* ſ. —gut. —spiel, *n.* 1. bells tuned diatonically and struck with hammers, ob. by levers acted upon by a key-board; 2. an organ-stop of two ranks; elektrisches —spiel electrical chimes. —stein, *m.* bell-stone. —strang, *m.* bell-rope. —stube, *f.* bell-room, belfry. —stuhl, *m.* belfry; hood of the steeple. —taufe, *f.* benediction of a bell. —telegraph, *m.* alarm-telegraph. —tierchen, *n.* verticel. —turm, *m.* steeple, belfry. —türmchen, *n.* bell-turret. —turmmaschine, *f.* (*T.* Naut.) steeple-engine. —ton, *m.* sound of a bell; verschiedene —töne changes. —treter, *m.* treader ob. ringer of the bells. —ventil, *n.* (*T.* Bergb.) bell-shaped valve. —ventilator, *m.* (*T.* Bergb.) air-pump with water-bellows. —walze, *f.* *T.* harmonica. —wurz, *f.* elecampane. —zieher, *m.* 1. ſ. —läuter; 2. bell-pull. —ziehring, *m.* bell-ring. —ziehwirbel, *m.* bell-crank. —zug, *m.* 1. bell-pull; 2. (in der Orgel) bell-stop.

glöck'eln, *d. a.* to ring little bells, to

glock'en, *v. a.* to ruffle. [tingle.

Glöck'ner, *m.* -s, *pl.* ~, bell-ringer, chimer, sexton.

Glo'rie, *f.* ~, *pl.* -n, 1. glory; 2. halo; aureola; (kleine) gloriole; ~ von buntem Glas a stained-glass glory; Schiller hat eine ~ *or* einen Glorienschein um Tell gebreitet (geworfen) Sch. has flung a h. round Tell.

Gloriette', *f.* (Ende stumm) ~, summer-residence.

glo'reich, glo'rwürdig, *a.* glorious; —en Andenkens of glorious memory.

Glossa'r, *n.* -es, -s, *pl.* -ien, **Glossa'rium**, *n.* -s, *pl.* -rien, glossary; idioticon. [glossator.

Glossa'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, glosser,

Gloss'e, *f.* ~, *pl.* -n, gloss; —n machen (über ein D.) to comment upon. —nmacher, *m.* 1. glossator, commentator; 2. fault-finder, captious critic.

glossie'ren, *v. a.* to comment upon.

glo'sen, *v. n.* *(provinc.)* ſ. glimmen.

Glotz' . . ., in Zuſſ. —auge, *n.* goggle-eye, large staring eye. —augenkrankheit, *f.* Basedow's disease. g—äugig, *a.* goggle-eyed.

glotz'en, *v. n.* *vulg.* to stare (at), to glower (at).

Glotz'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. one that has large staring eyes; 2. one that stares.

gluch'sen, gluch'zen ſ. **gluck'sen**.

Gluci'nium, *n.* -s, glucinum.

gluck, *adv.* cluck; ~ machen to cluck; (v. Flaschen) to gurgle.

Glück, *n.* -es, -s, 1. good luck, fortune; 2. (Empfindung) happiness; 3. (Erfolg) success; (Gedeihen) prosperity; (Göttin) Fortune; ~ haben to be lucky; er hat viel ~ he has much good luck; fortwährendes ~ haben to have a run of luck; ~ machen bei to succeed, to take with; sein ~ machen to make one's way, to push one's fortune; ~ wünschen to congratulate one ob. with one upon, to give joy, to felicitate (one) on; ich wünsche Ihnen ~ zum neuen Jahre I wish you a happy new year; my duty to you (v. Dienstboten); sich ~ wünschen (zu) to congratulate o'.s. on; zum Geburtstage ~ wünschen to wish one many happy returns of the day; zum ~ fortunately, luckily; zu meinem ~ luckily for me; ~ auf! ~ zu! good luck! cheer up!; ~ und Glas wie bald bricht das! *(prov.)* fortune and glass may soon come to grief; ~ auf (*T.* Bergb.) hail!; auf gut ~ sich auf etwas einlassen *col.* to go it blind; auf gut ~ at all adventures, at random; auf gut ~ wagen to put to the chance; dadurch hat er sein ~ gemacht that was the making of him; das ~ wandte sich the tide of fortune turned; das ~ will ihm wohl F. smiles upon him; das ~ war mir eine Zeitlang günstig I had my spell of luck; das wird uns sicher ~ bringen it's sure to bring us good fortune; dem —e im Schoß sitzen to be Fortune's fondling; das ~ ist wider mich the run has set in against me; das ~ ist den Thoren hold *(prov.)* F. favours fools; je größer der Narr, desto größer das ~ *(prov.)* luck for the fools, and chance for the ugly; mehr ~ als Verstand haben more by hit than by wit; more guts than brains; mit wechselndem ~ with changing fortune; sein ~ versuchen mit to take one's chance of; unser ~ hat uns noch nicht ganz verlassen our luck hasn't run away as yet; wem das ~ den Finger reicht, der soll ihm die ganze Hand bieten *(prov.)* when fortune knocks be sure to open the door; wenn uns das ~ gut (wohl) will when the ship comes home; wer das ~ hat, führt die Braut heim *(prov.)* he wins whom luck favours. **glückbringend**, *a.* auspicious, propitious. —bahn, *f.* fortune's way. —ball, *m. fig.* sport of fortune. —bote, *m.* messenger of good tidings. —botschaft, *f.* agreeable message. —bude, *f.* lottery-shop. —fall, *m.* chance, lucky hit; (unerwarteter) God-send, windfall. —gabe, *f.* gift of fortune. —göttin, *f.* Fortune, goddess of fortune. —gut, *n.* blessing, gift of fortune. —güter, *pl.* riches. —hafen, *m.* raffle. —haken, *m.* (*T.* Bergb.) safety-hook. —haube (der Neugebornen), *f.* caul. —höhe, *f.* pinnacle of happiness. —jäger, *m.* fortune-hunter. —jägerei, *f.* fortune-hunting. —kästchen, *n.* fortune-screen. —kind, *n.* favourite of fortune, upstart; er ist ein —kind he is born with a silver spoon in his mouth. —spiel, *n.* game of hazard; es ist das reine —spiel *fig.* it's all a toss-up. —stand, *m.* state of happiness, prosperous state. —stern, *m.* propitious star, kind constellation, happy aspect. —stopf, *m.* fortune's pot; blank lottery; in den —stopf greifen to meet with unexpected fortune. ✕—sumstand, *m.* fortunate circumstance, hazard; seine —sumstände his circumstances, his fortune. —swechsel, *m.* change of fortune. —swende, *f.* turn of fortune. —swurf, *m.* lucky hit ob. throw. —wunsch, *m.* congratulation; seinen —wunsch zum Jahreswechsel darbringen to present the compliments of the season. —wunschungsadresse, *f.* congratulatory address. —wünschungsrede, *f.* congratulatory oration. —wünschungsschreiben, *n.* congratulatory letter.

Gluck'e, *f.* ~, *pl.* -n, ſ. **Gluck'henne**.

gluck'en, *v. n.* to cluck.

glück'en, *v. n.* (einem) to succeed, to be successful; es glückt ihm alles he succeeds in every thing; nicht ~ to miscarry.

Gluck'henne, *f.* ~, *pl.* -n, cluckinghen; (*T.* Astr.) Pleiades.

glück'lich, *a.* 1. lucky, fortunate; 2. (in der Empfindung) happy; 3. (gedeihend) prosperous; 4. (günstig) propitious; auspicious; ~ daran sein to be in luck; ~ (er)raten to make a happy guess; der G—e! happy he!; er ist noch ~ davongekommen he escaped safely; ich schätze mich ~ I congratulate myself, I am happy; ein —es Unternehmen a successful undertaking; eine —e Wiederkunft a safe return; eine —e Zahl a propitious number; wir sind ~ angekommen we arrived safely. ~, *adv.* luckily, fortunately; successfully, happily.

glück'selig, *a.* blissful, happy.

Glückseligkeit, *f.* ~, felicity, blessedness, bliss.

gluck'sen, *v. n.* 1. to cluck; 2. to hickup.

gluh, glüh, *a.* ſ. glühend.

Glüh' . . ., in Zuſſ. —balken, *pl.* chafing-bars, *pl.* —draht (elektrischer), *m.* incandescent wire. —farbe, *f.* glowing red colour. —feuer, *n.* fire burning without flame, glow-fire. —hitze, *f.* glowing heat, red-heat; ignition. —lampe, *f.* aphlogistic lamp. —licht (elektrisches), *n.* incandescent light. —lichtlampe, *f.* incandescent lamp. —ofen, *m.* heating-furnace; (*T.* Blechfabr.) scaling-oven. —pfanne, *f.* fire-pan. —rost, *m.* grate on which any thing is made red-hot. —schachtel, *f.* annealing box. —schlinge, *f.* (galvanokaustische des Larynxspiegels) galvano-caustic loop. —span, *m.* (Hammerschlag) scale. —tasse, *f.* cupel. —wachs, *n.* gilding-wax. —wein, *m.* mulled wine, hot-spiced wine. —weinessenz, *f.* negus, bishop essence. —wind, *m.* burning-wind, sirocco. —wurm, *m.* glow-worm; lantern-fly. [ignition.

Glü'he, Glü'hung, *f.* ~, glowing;

glü'hen, *v. a.* to make red-hot; (kalzinieren) to calcine; (die Blechtafeln) to scale. ~, *v. n.* to glow, to be red-hot. ‖—d, *p. & a.* glowing; red-hot; (v. Kohlen) live; *fig.* fiery, ardent. ~ (G.), *n.* glowing; (der Blechtafeln) scaling.

Gluko'se, *f.* ~, (Traubenzucker) glucose ($C_6H_{12}O_6$).
Glukosi'd, *n.* -s, (*T.* Chem.) glucoside.
glum, *a.* (in der Bibel) troubled, foul.
glu'pen, *v. n (provinc.)* to look with a sullen and malicious countenance.
glu'pisch, glupsch, *a. (provinc.)* sullen, gloomy, glum.
Glut, *f.* ~, *pl.* -en, 1. glowing fire; 2. Kohlenglut) embers, live coals, *pl.*; 3. strong fire; 4. (Sonnenbrand) raging heat; 5. *fig.* (des Strebens ꝛc.) heat, ardour; (der Andacht) fervour; burning passion; ~ machen (*T.* Glasfabr.) to perform the ceremony. —asche, *f.* embers —esse, *f.* chafery. —gefühl, *n.* ardent feeling. —hauch, *m.* scorching breath. —meer, *n. poet.* ocean od. sea of fire. —messer, *m.* pyrometer. —pfanne, *f.* fire-pan. —schaufel, *f.* fire-shovel. —zange, *f.* fire-tongs.
Glut'en, *n.* -s, (Kleber) gluten.
Glycerī'd, *n.* -s, (*T.* Chem.) glyceride.
Glycerī'n, *n.* -s, glycerine ($C_3H_8O_3$). —phosphorsäure, *f.* glycerophosphoric acid. —säure, *f.* glyceric acid.
Glycī'n, *n.* ſ. **Glykokoll**. —erde, *f.* glucina. —salze, *pl.* glucinic salts.
Gly'cinm, *n.* -s, beryllium.
Glycyrrhizī'n, *n.* -s, glycyrrhizin ($C_{24}H_{36}O_9$).
Glykoge'n, *n.* -s, glycogen ($C_6H_{10}O_5$).
Glykokoll', *n.* -s, (Leimzucker) gelatine sugar, glycocoll ($C_2H_5NO_2$).
Glykō'l, *n.* -s, glycol ($C_2H_6O_2$); einfach essigsaures ~ g. monoacetate. —säure, *f.* glycolic acid.
glyko'nisch, *a.* glyconic; —er Vers **Glykose** ſ. **Glukose**. [g. verse.
Glyp'tik, *f.* ~, glyptics, *pl.*
Glyptothe'k, *f.* ~, glyptotheca.
Gna'de, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (Gunst) favour; 2. (Verzeihung) mercy, pardon; (*T.* Mil.) quarter; 3. (theologisch) grace; ~ geht vor Recht, ~ ist besser als Recht *(prov.)* a king's face should give grace; ~ vor Recht ergehen lassen to show mercy; ~ finden bei to find favour with; bei einem in —n stehen to be in favour with one; der göttlichen ~ beraubt graceless; die königl. ~ nachsuchen to plead the king's pardon; Ew. —n! Your Lordship, Your Grace!; sich eine ~ ausbitten to beg a favour; sich es als eine ~ ausbitten to ask it as a favour; sich auf ~ und Ungnade ergeben to surrender at discretion; von jemands ~ leben to live upon one's favours, wieder zu —n kommen *or* angenommen werden to be restored to favour, to be reintegrated; Wir von Gottes —n We by the grace of God.
Gna'den . . ., in Zuſſ. —akte, *f.* act of grace. —arie, *f.* a famous aria in the opera „Robert der Teufel" by Meyerbeer. —belohnung, *f. T.* divine reward of righteousness. —beruf, *m.* divine calling, vocation. —bezeigung, *f.* favour, grace. —bild, *n.* miraculous image. —blick, *m.* gracious look. —brief, *m.* letter of grace; privilege. —brot, *n.* precarious dependence, scanty allowance: das —brot essen to live on the mercy of others. —brunnen, *m.* fountain of grace. —bund, *m. T.* covenant of grace. —frist, *f.* reprieve, respite. —gabe, *f. T.* gift of grace. —gehalt, *m. (n.)* pension. —geld, *n.* annuity, pension, yearly allowance. —geschenk, *n.* gratification. —gesuch, *n.* application for pardon for crimes committed. —gut, *n.* blessing. —hand, *f. T.* hand of grace. —heimsuchung, *f. T.* visitation of grace. —jahr, *n.* 1. year of grace, year of Our Lord; 2. allowance granted to the widow od. orphans of a defunct officer for the period of one year. —kasten, *m.* trunk for indulgences. —kind, *n.* child of adoption. —kraft, *f. T.* power of grace. —kraut, *n.* hedgehyssop. —lehen, *n.* reversion, reversionary grant. —lohn, *m.* gratuity, gratification. —mittel, *n. (T.* Theol.) means of grace. —monat, *m. cf.* —jahr, 2. —ordnung, *f.* divine ordinance of grace. —quell, *m.* fountain of grace. —reich, *n.* kingdom of grace; (g—ch), *a.* gracious, merciful. —sache, *f.* matter depending upon the will of a sovereign. —siegel, *n.* seal of grace. —sold, *m.* pension. —spende, —spendung, *f.* distribution of grace. —stand, *m. T.* state of grace. —steuer, *f.* charitable contribution. —stimme, *f. T.* voice of grace. —stoß, *m.* finishing blow, death-blow, home-thrust, coup-de-grace. —strahl, *m.* favourable regard. —stuhl, *m.* mercy-seat, propitiatory. —tafel, *f.* holy table, communion. —tisch, *m.* 1. holy table, communion; 2. free maintenance. —verheißung, *f.* promise derived from divine mercy. —wahl, *f. (T.* Theol.) predestination, election. —wahllehre, *f.* doctrine of election. —werk, *n.* act of grace. —wirkung, *f.* effect of divine grace. —zeichen, *n.* mark of favour. —zeit, *f. (T.* Theol.) time of grace; penitence.
gna'den, *v. n. (only used in the following phrase)* gnade uns Gott! God have mercy upon us!
gnä'dig, *a.* gracious, merciful; (sich herablassend) condescending. ✕Gott sei uns ~! God have mercy on us! —er Herr! Mylord! —e Frau! Mylady, Your Ladyship; gnädigst most gracious.
gnar'rig, *a.* (Berlinismus, übellaunig durch Unpäßlichkeit) fractious.
Gnatz'e, Gnätz'e, *f.* ~, itch, scab.
gnatz'ig, *a.* itchy, scabby; *fig.* mean.
Gneis, *m.* -ſes, gneiss. g—artig, *a.* gneissoid. —formation, *f. (T.* Geol.) gneissic formation.
gnei'sig, *a.* containing gneiss, gneissic.
Gneiß ſ. **Gneis**.
Gniz'e, f. ſ. Mücke.
Gnom, *m.* -en, *pl.* -en, gnome.
Gno'me, *f.* ~, *pl.* -n, sentence, maxim; apophthegm. —nsammlung, *f.* gnomonology.
gno'misch, *a.* sententious.
Gno'mon, *m.* -s, (*T.* Astr.) gnomon.
Gnomo'nik, *f.* ~, *T.* gnomonics, dialling.
Gnosti'ker, *m.* -s, *pl.* ~, gnostic. [ing.
Gnu, *n.* -s, *pl.* -s, gnu, horned horse.
gnug, Gnüge ꝛc. ſ. **genug, Genüge** ꝛc.
gnur'ren ſ. **knurren**.
Go'be, *f.* ~, *pl.* -n, (Fisch) gudgeon.
Gobelins (spr. goblängs"), *pl.* gobelins (rich tapestry with complicated designs in brilliant colours).
Gö'delgut, *n.* -s, white vitriol.
Gockelhahn, *m.* -es, *pl.* -hähne, *vulg.* **Göd**, *m.* ſ. **Göth**. [house-cock.
Gö'beleisen, *n.* -s, forged and marked iron.
Gö'ger, *m.* -s, *pl.* ~, (Krebs) squill.
Göh're, *f.* ~, *pl.* -n, *(provinc.)* girl.
Golan'der, *m.* -s, *pl.* -e, halcyon, kingfisher.
Gold, *n.* -es, -s, gold; gediegenes ~ native g.; geschlagenes ~ leaf-gold, gold-foil; salzsaures ~ chloride of g.; gearbeitetes ~ wrought g.; mattes ~ dead g.; ~ und Silber (*T.* Com.) bullion; ~ macht auch die Häßlichen schön *(prov.)* gold makes a woman penny-white; ~ schließt auch die Hölle auf *(prov.)* g. goes in at any gate, except heaven; ~ suchen (in Australien) to be prospecting for g.; es ist nicht alles ~, was glänzt (gleißt) *prov.* all is not gold that glitters; es ist nicht mit ~ zu bezahlen *(prov.)* it is of an inestimable value; in ~ gefaßt set in g.; „nach —e drängt, | am —e hängt | doch alles! Ach, wir Armen!" (Goethe, Faust) for gold he strives, for gold he wives, alas! the poor are not in fashion!; sich in ~ wälzen *fig.* to be rolling in riches. In Zuſſ. Gold'. . .; gold' . . .: —aber, *f.* 1. vein of gold-ore, auriferous vein; 2. (*T.* Med.) hemorrhoidal vein; auf eine —ader stoßen *fig.* to strike oil. —adler, *m.* royal eagle. —ammer, *f.* yellow hammer. —amsel, *f.* witwal, yellow thrush. —apfel, *m.* golding, love-apple. —arbeit, *f.* goldsmith's work. —arbeiter, *m.* worker in g., goldsmith. —aster, *f.* chrysanthemum indicum. —auflösung, *f.* tincture of g., portable g. —auge, *n.* (Art Ente) golden eye. —auszug, *m.* extraction of g., refinement of g. —bach, *m.* gold-brook. —bad, *n. (T.* Phot.) toning solution. —barre, *f.* ingot of g., billot; (in Australien) nugget. —barsch, *m.* river-perch, ruffe. —bergwerk, *n.* gold-mine. —beryll, *m.* chrysoberyl. —besprenkelt, *a.* gold-sprigged. —beutel, *m.* purse full of g. —blättchen, *n.* leaf-gold, spangle. —blech, *n.* plate of g. —blick, *m.* shine of g. —blume, *f.* marigold, golden crow's-foot. —börse, *f.* purse full of g. —borte, *f.* gold-lace; mit —borten besetzt gold-laced. —brassen, *m.* gild-bream. —braun, *a.* auburn, chestnut-colour. —bringend, *a.* auriferous. —bronze, *f.* shell-gold, gilded bronze. —bruch, *m.* old g. —chlorid, *n.* auric chloride. —chlorür, *n.* aurous chloride. —cyanür, *n.* aurous cyanide. —distel, *f.* yellow od. golden thistle. —draht, *m.* gold-wire; —- und Silberdrahtarbeit, *f.* filigree. —drahtzieher, *m.* gold-wiredrawer. —drossel, *f.* yellow thrush. —druck, *m.* gold-impression. —durst, *m.* thirst after g. —eiche, *f.* gold-oak. —eidechse, *f.* gilt lizard. —elixir, *n.* gold-tincture. —erde, *f.* auriferous earth. —erdwurzel, *f.* ipecacuanha. —erz, *n.* gold-ore. —faden, *m.* gold-thread, spun gold. —falb, *a.* yellow dun, gold-yellow. —farbe, *f.* gold-colour. —farben, —farbig, *a.* golden, gold-coloured. —fasan, *m.* gold-pheasant. —feilicht, *n.* gold-dust. —fieber, *n.* inordinate desire of g. —finger, *m.* ring-finger. —fink, *m.* gold-finch. —firnis, *m.* gold-varnish, lacker, lacquer. —fisch, *m.* 1. gold-fish, dorado, John Dory; 2. (reiches Mädchen als Braut) heiress, "catch". —fischer, *m.* gold-washer. —flimmer, —flitter, *m.* gold-spangle. —führe, *f.* ſ. —forelle. —folie, *f. m.* gold-foil. —forelle, *f.* golding-trout, golden-eye. —franse, *f.* orfrays. —fuchs, *m.* 1. yellow-dun horse; 2. *fig.* gold-coin, yellow boy. —führend, *a.* auriferous; —führender Sand Australiens flour-gold. —fuß, *m.* sparhawk. —gang, *m.* course of gold-ore in a mine, lode of g. —gefäße, *pl.* —geschirr, *n.* gold-plate. —gehalt, *m.* intrinsic value of g., alloy. —geier, *m.* gilt vulture. —gelb, *a.* as yellow as g. —gelockt, *a.* having golden ringlets. —gesäuert, *a.* aurated. —geschiebe, *n.* vein of g., rubble-gold. —gewicht, *n.* gold-weight, Troy weight. —gier, *f. f.* lust after g. —glanz,

m. splendour *od.* lustre of g. —glätte, *f.* gold-litharge. —gleiche Metall, *n.* similor, pinch-beck. —glimmer, *m.* cat-gold. —gräber, *m.* gold-digger. —gras, *n.* anthoxanthum. —grube, *f.* gold-mine, auch *fig.* —grund, *m.* gold-size, gold-ground. —gülden *(obs.)*, —gulden, *m.* gold-florin. —haar, *n.* (Pflanze) goldylocks. —hafer, *m.* yellow oats. —hafergras, *n.* trisetum. —hähnchen, —hähnlein, *n.* (Vogel) golden-crested wren; (Blume) yellow anemone. —haltig, *a.* containing g., auriferous. —käfer, *m.* brass-beetle, rose-chafer. —karpfen, *m.* golden carp. —karausche, *f.* chub. —kind, *n. fig.* darling. —klumpen, *m.* bullion, ingot of g.; (in Australien) nugget. —koch, *m.* alchymist. —kopf, *m.* gilded great-beak. —korn, *n.* grain of g., gold-grain. —körnchen, *n.* small grain of g. —krätze, *f. T.* goldsmith's sweepings. —kraut, *n.* groundsel. —krone, *f.* 1. gold-crown; 2. German gold-coin of ten mark. —kristall, *m.* chloride of g. —küste, *f.* Gold Coast, coast of Guinea. —lachs, *m.* gold-coloured salmon. —lack, *m.* 1. gold-coloured varnish; 2. (Blume) wall-flower. —lahn, *m.* flattened gold-wire. —lauchstein, *m.* chrysopras. —läutern, *n.* refining of g. —leder, *n.* gilt leather. —legierung, *f.* alloy of g. —leim, *m.* chrysocolla, gold-size. —leiste, *f.* gold-cornice. —lilie, *f.* yellow lily. —lüster, *m.* golden ruby-red. —lutte, *f.* trough for washing the pounded gold-ore. —macher, *m.* alchymist. —macherei, —macherkunst, *f.* alchymy. —männchen, *n.* "my dear", "my love". —maulwurf *f.* —wurf. —milz, *f.* (Pflanze) golden saxifrage. —münze, *f.* gold-coin, gold-piece. —niederschlag, *m.* precipitate of g. —onkel, *m. fig.* Dutch uncle, wealthy relative. —oxyd, *n.* auric oxide. —oxydsalz, *n.* aurate. —oxydul, *n.* aurous oxyde. —papier, *n.* gilt-paper. —platte, *f.* plate of g. —plattierung, *f.* gold-plate. —plombe, *f.* (für Zähne) gold-foil. —pressung; mit —pressung lettered. —probe, *f.* gold-test, assay of g. —purpur, *m.* gold-purple, Cassius's purple. —regen, *m.* (Pflanze) golden rod-tree. —regenpfeifer, *m.* (Vogel) green plover. —reich, *a.* rich in g. —ring, *m.* gold-ring. —rose, *f.* cherry-hyssop. —rute, *f.* (Pflanze) golden rod. —rutenbaum, *m.* golden rod-tree. —sachen, *pl.* goldsmith's ware, jewellery. —salz, *n. T.* salt of g., chloride of g. —sand, *m.* auriferous sand; (in Australien) black sand. —säure, *f.* auric acid. —saure Salz, *n.* aurate. —schale, *f.* cupel. —schaum, *m.* tinsel, Dutch g. —scheiden, *v. a.* to refine g. by separation. —scheider, *m.* gold-(re)finer. —scheidewasser, *n.* (*T.* Chem.) aqua-regia. —scheidung, *f.* gold-parting. —schläger, *m.* gold-beater. —schlägerhaut, *f.* -häutchen, *n.* gold-beater's skin; zweite —schlägerhaut shoder. —schleie, *f.* tench. —schlich, *m. T.* pounded gold-ore. —schmelzer, *m.* gold-melter. —schmied, *m.* goldsmith. —schmiedearbeit, *f.* goldsmith's work. —schnitt, *m.* gilt edge; mit —schnitt gilt-edged. —schwefel, *m.* pentasulphide of antimony. —seife, *f.* s. —wäsche. —sohn, *m.*, —söhnchen, *n.* dear son darling; (i. ü. S.) spoiled child. —specht, *m.* clape. —spinner, *m.* spinner of fine g. threads. —spitze, *f.* gold-lace. —stange, *f.* bar of g. —staub, *m.* gold-dust; (zum Überziehen von Lackarbeiten) venturine. × —sticker, *m.*, —stickerin, *f.* embroiderer in g. —stoff, *m.* gold-brocade. —strich, —striemen, *m.* (Fisch) salpe. —stück, *n.* gold-piece, gold-coin. —stufe, *f.* g. in ore. —suboxyd, *n.* aureous suboxyd. —sucher, *m.* gold-searcher *od.* finder. —talk, *m.* yellow talc. —teig, *m. T.* painter's g. —tinktur, *f.* tincture of g., aurum potabile. —tochter, *f.* dear daughter, darling. —tresse, *f.* gold-lace. —verbrämt, *a.* fringed with g. —wage, *f.* gold-weights; *fig.* ein jedes Wort auf die —wage legen to weigh every word well before it is uttered. × —ware, *f.* s. —sachen. —wäsche, *f. T.* washing of gold-sand. —wäscher, *m.* gold-washer. —wäscherei, *f.* gold-washing, digging. —wasser, *n.* gold-cordial, Dantzic brandy. —wirker, *m.* gold-weaver. —wolf, *m.* jackal. —wurf, *m.* (Zool.) chrysochlore. —wurz, *f.* daffodil, asphodel. —zahn, *m.* little bar of pure g. —zain, *m.* ingot of g. —zieher, *m.* gold-wire-drawer. —zunder, *m.* rags impregnated with gold-solution.

gol'den, *a.* of gold, golden; (bergoldet) gilt; *fig.* precious, happy; —e Uhr gold watch; —e Berge versprechen (einem) *(prov.)* to make great promises to one, to bring one into the fool's paradise; die —e Zeit the golden age.

Golf, *m.* -es, -e, *pl.* -e, gulf, s. Meerbusen. —strom, *m.* gulf-stream.

Golf'rabe, *m.* -n, *pl.* -n, common raven.

Göll, *m.* -s, *provinc.* s. Fex.

Göl'le, *f.* —, *pl.* -n, *provinc.* river-boat, cock-boat.

Gol'ler, *m.* -s, *pl.* green-peak.

Göl'se, *f.* —, *pl.* -n, gnat.

Gon'del, *f.* —, *pl.* -n, gondola; (des Luftballons) car. g—artig, -förmig, *a.* in the shape of a g. —führer, *m.* gondolier.

Gong, *m.* -s, *pl.* -e, gong, an Eastern pulsatile instrument, composed of a mixture of several metals which struck gives out a sound consisting of a deep prime combined with a large number of harsh upper partial-tones.

Goniome'ter, *n.* -s, *pl.* —, *T.* goniometer.

Goniometrie', *f.* —, goniometry.

gön'nen, *v. a.* (einem etwas) not to grudge, not to envy; einem Gutes — to wish one well; ich gönne es ihm I rejoice at his obtaining it; nicht — to grudge, to envy.

Gön'ner, *m.* -s, *pl.* —, favourer, patron. —miene, *f.* air of patronage.

Gön'nerin, *f.* —, *pl.* -nen, patroness, protectress. [ship.

Gön'nerschaft, *f.* —, patronage, patron-

Gonorrhöe', *f.* —, phallorrhœa.

Gö'pel, *m.* -s, *pl.* —, *T.* winch, lever, machine-whim. —breschmaschine, *f.* horse-gin thrashing machine. —herd, *m.* whim-floor. —hund, *m.* whim-beam. —kette, *f.* chain of a gin *od.* lever, whim-chain. —knecht, *m.* whim-stopper. —korb, *m.* trundle of a gin *od.* of the whim. —kreuz, *n.* wooden cross of a lever, whim-cross. —pferd, *n.* lever-horse. —spille, —spindel, *f.* axle-tree of the gin *od.* lever. —treiber, *m.* he that sets the lever a-going.

Gor'bingen, *pl.* (*T.* Naut.) all kinds of bunt-lines and leech-lines.

gor'disch, *a.* Gordian; der —e Knoten the G. Knot.

Gorbo'nie, *f.* —, *pl.* -n, loblolly-bay.

Gorgo'ne *ꝛc.* s. Gig.

Gösch, *f.* —, (*T.* Nav.) jack. —gast, *m.* mariner, who has the care o' the jack. —stock, *m.* jack-staff.

Gosch'e, *f.* —, *pl.* -n, *vulg.* chops, mouth.

Go'se, *f.* —, light-coloured beer (originally brewed at Goslar).

goß, *impf.* v. gießen.

Goss'e, *f.* —, *pl.* -n, gutter, drain, sewer, kennel, sink. —feger, *m.* kennel-sweeper. —stein, *m.* gutter-stone. —wasser, *n.* sewage.

Goß'stein, *m.* -es, -s, *pl.* -e, sink-stone

Göth, *m.* -en, *pl.* -en, *provinc.* (südd.) 1. godfather; 2. s. Täufling.

Goe'theknochen, *m.* -s, (*T.* Anat.) intermaxillary bone. [seisenerz.

Goethit', *m.* -s, (*T.* Min.) s. Nabelgo'tisch, *a.* Gothic. —e Bauart, *f.* Gothic architecture.

Gott, *m.* -es, -s, *pl.* Götter, God; —, der Herr God our Lord; — sei bei uns! Heaven bless us!; da sei — vor! bewahre —! behüte —! das wolle — nicht! G. forbid!; — mit Ihnen! G. speed you!; bei — ist kein Ding unmöglich *(prov.)* with G. nothing is impossible; bist du in —, fürcht' keine Not *(prov.)* he who serves G. has a good master; so wahr — im Himmel ist! as God's above! das gebe —! G. grant it!; will's —!, geliebt es —!, so — will!, wollte —! would to G.!, if it please G.!; wie — will! at the will of G.!, as G. wills!; — gebe! — helfe! G. bless you!; so wahr mir — helfe! so help me G.!; — Lob!, — sei Dank! G. be praised!, I am thankful to say; — befohlen! adieu! farewell!; — vergelt's! G. a-mercy!; — weiß! G. knows; den lieben — einen frommen Mann sein lassen *(prov.)* to let have matters their course; gerechter —! guter —!; good gracious! mit —es Hilfe under providence; das wissen die Götter! G. only knows!; um —willen! for goodness' sake! gottähnlich, *a.* Godlike, divine. —ähnlichkeit, *f.* likeness to God; „dir wird gewiß noch einmal bei deiner —ähnlichkeit bange" (Goethe, Faust) a weary man thy likeness to the gods will of thee make. gottbegeistert, *a.* inspired. gottbegnadet, *a.* (v. Künstlern, Dichtern) favoured from on high *od.* by divine grace.

Göt'ter . . ., in Zuss. —bild, *n.* image of a god; *fig.* very beautiful female, divine form. —blick, *m.* look of the gods. —blume, *f.* Virginian cowslip. —bote, *m.* (Myth.) messenger of the gods, Mercury. —botin, *f.* (Myth.) Iris. —brücke, *f.* (North. Myth.) bridge of the gods, rainbow. —dämmerung, *f.* (North. Myth.) end of the world. —geruch, *m.* (Pflanze) diosma. g—gleich, *a.* godlike. —leben, *n.* life of the gods. —lehre, *f.* mythology. —mahl, *n.* banquet of the gods; *fig.* delicious banquet. —sage, *f.* myth. —sitz, *m.* abode of the gods. —speise, *f.* ambrosia. —spruch, *m.* oracle. —stimme, *f.* voice of the gods; divine voice. (allgemeiner) —tempel, *m.* pantheon. —trank, *m.* nectar; *fig.* delicious drink. —versammlung, *f.* assembly of the gods. —wonne, *f.* pleasure of gods.

gott' . . ., Gott' . . ., —ergeben, *a.* resigned to the will of God. —gebärend, *a.* deiparous. —gefällig, *a.* pious. —gefälligkeit, *f.* piety. — mensch, *m.* God made flesh, God and man, God incarnate. — menschlich, *a.* theandric, theanthropic. — menschheit, —menschlichkeit, *f.* theanthropism, theanthropy. —sei-

beiuns, *m. fam.* old Nick, the devil. —selig, *a.* godly, pious. —seligkeit, *f.* godliness, piety, religiousness. —vergessen, *a.* godless, impious, prayerless, indevout. —vergessenheit, *f.* ungodliness. —verlassen, *a.* forsaken by God; godless. —voll, *a.* holy; *fam.* charming.

Got'tes . . ., in Zuss. —acker, *m.* churchyard, burying-place. —anbeterin, *f.* (Spinne) Spanish horse. —baum, *m.* poplar-leaved fig-tree. —bekenner, *m.* theist. —dienst, *m.* divine service, worship; (freier) free exercise of religion; (im Freien) camp-meeting; den —dienst halten *or* verrichten to perform divine service. g—dienstlich, *a.* belonging to the divine service. —frieden, *m.* (*T.* Hist.) God's peace, truce of God, cessation of hostilities on certain days of the week appointed by the German Emperor Conrad II. —furcht, *f.* piety, fear of God. g—fürchtig, *f.* pious, godly; fearing God; *adv.* piously, godly. —fürchtigkeit, *f.* piety. —gabe, *f.* gift of God. —gelahrtheit *(obs.)*, —gelehrsamkeit, *f.* divinity, theology. —gelehrte, *m.* divine, theologian. —gericht, *n.* judgment of God; *T.* ordeal. —haus, *n.* God's house, church. —hütchen, *n.* sacrament-house. —kasten, *m*, —lade, *f.* treasure of the church, poor's box. —lamm, *m.* (Insekt) lady-bird. —lästerer, *m.* blasphemer. g—lästerlich, *a.* blasphemous; *adv.* blasphemously. —lästerung, *f.* blasphemy. —leugner, *m.* atheist. g—leugnerisch, *a.* atheistical. —leugnung, *f.* atheism. —lohn, *m.* blessing of God; einen —lohn verdienen to earn a God bless you; um einen —lohn in charity, for the love of God. —mord, *m.* deicide. —mörder, *m.* deicide. —sohn, *m.* Son of God, Jesus. —tisch, *m.* communion-table. —urteil, *n.* (im Mittelalter) ordeal; „aller Ausgang ist ein —urteil" (Schiller, ‚Wa's Tod') all event is God's arbitrement. —verächter, *m.* despiser of God and sacred things. —verehrung, *f.* worship of God. —welt, *f.* world of earth; auf der —welt nichts zu thun haben *fam.* to have nothing to do at all.

Gott'heil, *n.* -es, -s, (Pflanze) self-heal. [vinity; deity.

Gott'heit, *f.* ~, *pl.* -en, godhead, di-

Gött'in, *f.* ~, *pl.* -nen, goddess.

Göttlich, *a.* divine, godly, godlike.

Göttlichkeit, *f.* ~, divinity; godliness.

Gott'los, *a.* ungodly, impious, wicked.

Gott'losigkeit, *f.* ~, ungodliness, impiety, wickedness.

Gott'menſch ꝛc. ſ. Gott . . ., in Zuss.

gottsjämmerlich, *adv. fam.* od. *vulg.* at sixes and sevens.

Göt'e, *m.* -n, *pl.* -n, idol; den —n dienen to idolatrize. —nbild, *n.* idol. —nbiener, *m.* idolater. —bienerin, *f.* idolatress. —nbienst, *m.* idolatry. —nopfer, *n.* idolatrous sacrifice. —npfaffe, *m.* idolatrous priest. —ntempel, *m.* temple of an idol. [Goulard's lotion.

Goulard'ſches Waſſer, *n.* (Bleieſſig)

Gourmand (ſpr. gurmang''), *m.* -s, *pl.* -s, gourmet; wie ein ~ leben to gormandize, to indulge in the pleasures of the table.

Gouvernan'te, *f.* ~, *pl.* -n, governess. —nſtelle, *f.* governessship.

gouvernementa'l (ſpr. gubrnemang'-), *a.* siding with the Government, governmental. [*pl.* -e, governor.

Gouverneur (ſpr. guvrnöhr'), *m.* -s,

Graal ſ. Gral.

Grab, *n.* -es, -s, *pl.* Gräber, (Grube) grave; (insb. was ſich über dem G. erhebt, Grabmal) tomb; (Grabſtätte) sepulchre; *fig.* end, ruin; am —e by the graveside; bis ins ~ till death; das ~ iſt verſchwiegen dead men tell no tales; das heil. ~ the Holy Sepulchre; die tropiſchen Himmelsſtriche ſind das ~ der britiſchen Soldaten the tropical climates are the g. of the British soldiers; ein ~ bekränzen to encircle a t. with flowers; ein ~ machen to dig a g.; er ſteht mit einem Fuße im —e he is on the brink of death; ins ~ legen to tomb, to inhume; ins ~ ſinken to sink into the g.; ſtumm wie das ~ as deep as a well; verſchwiegen wie das ~ close as a coffin; zu —e begleiten to assist at a funeral; zu —e tragen to bury. —denkmal, *n.* tomb. —ſtiege, *f.* sepulchral fly. —gerüſt, *n.* sarcophagus. —geläute, *n.* knell. —geſang, *m.* ſ. —lied. —gewänder, *pl.* grave-clothes. —gewölbe, *n.* vault. —hügel, *m.* tumulus; (primitiver) sepulchral mound. —legung, *f.* burying, interment. —lied, *n.* funeral song od. hymn, dirge. —mal, *n.* tomb, sepulchre, monument. —flache —platte, *f.* flat monument. —ſchaufel, *f.* shovel. —ſcheit, *n.* spade, mattock. —ſchrift, *f.* epitaph. —ſtätte, *f.* burying-place; sepulchre. —ſtein, *m.* tomb-stone; (ſtehender) head-stone. —tuch, *n.* pall, winding-sheet. —weſpe, *f.*

gra'bbär, *a.* diggable. [sphex.

grab'beln, *v. n. vulg.* to grope, to fumble.

Gra'b . . ., in Zuss. (d. graben). — eiſen, *n*, —meißel, —ſtichel, *m.* graver; (mit rautenförm. Querſchnitt) lozenge-graver. —tier, *n.* hyena.

Gra'be . . ., in Zuss. —kelle, *f.* gardener's trowel. —land, *n.* garden-land.

Gra'ben, *m.* -s, *pl.* Gräben, ditch; (*T.* Met.) lool; einen ~ aufwerfen, machen, heben, ziehen to cut od. sink a d., to ditch. —abſteigung, *f. T.* descent. —böſchung, *f.* (äußere) counterscarp; (innere) escarp. —damm, *m.* dike of the d.; (*T.* Fortif.) batardeau. —leitung, *f.* drainingwell; drain. —mauer, *f.* counterscarp. —rand (äußerer), *m.* counterscarp. —ſchere, *f.* (*T.* Fortif.) tenaille. —ſohle, *f.* bottom of the d. — ſteiger, *m.* inspector of a channel. —zieher, *m.* ditcher. —zug, *m.* direction of a d.

gra'ben, *v. a. ir.* 1. to dig; (*T.* Kunſt) to engrave, to cut, to carve; *fig.* to impress; (Grund) *T.* to cavate; (aus der Erde) to exhume; einen Brunnen ~ to sink a well.

Grä'ber, *m.* -s, *pl.* ~, digger.

Gra'bes . . ., in Zuss. —dunkel, *n*, —nacht, *f.* night of the grave. — rand, *m.* brink of the grave. — ſtille, *f.* peace of the grave. — ſtimme, *f.* sepulchral voice; *fig.* voice as if from the grave.

Grach'el, *f.* ~, *pl.* -n, awn of corn.

grăciſie'ren, *v. n.* to grecize.

Grăcis'mus, *m.* ~, *pl.* -men, Grecism.

Grad, *m.* -es, -s, *pl.* -e, degree; (*T.* Mil.) grade; in hohem —e in a high d.; im höchſten —e to the last d.; bis zu einem gewiſſen —e to some extent; in —e teilen to graduate; unter dem 30. —e öſtlicher Länge von Greenwich under the thirtieth d. of longitude east from G. —bogen, *m.* graduated arc, transporter. — einteilung, *f.* graduation. —kreis, *m.* circle divided into degrees. — leiter, *m.* graduated scale. —meſſer, *m.* graduator; electrometer. —meßkunſt, *f.* gradimetry. —meſſung, *f.* measuring of degrees. —ſkala, *f.* graduated scale. —teilung, *f.* graduation. —wage, *f.* spring steelyard. g—weiſe, *adv.* by degrees, gradually.

Gradatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, gradation.

Gradier' . . ., in Zuss. —eiſen, *n. T.* graving-iron that makes streaks by degrees. —faß, *n.* (*T.* Eſſigfabr.) acetifier. —haus, *n.* graduation house. —herd, *m.* hearth under the graduation-pan. —ofen, *m.* furnace for graduation. —pfanne, *f.* graduation-pan. —röhre, *f.* graduation-pipe. —wage, *f.* waterbalance. —waſſer, *n.* graduated water. —werk, *n.* ſ. —haus.

gra'dig, *a.* (*provinc.*: holſteiniſch) ſ. hurtig. [refine.

gradie'ren, *v. a. T.* to graduate, to

Gradie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, *T.* graduation.

Gradua'le, *n.* -s, *pl.* ~, 1. piece of music performed between the reading of the Epistle and Gospel in the Roman Church; 2. book containing graduals, tracts, introits, &c., with their Plainsong melodies.

graduie'ren, *v. a. T.* to graduate.

Graduier'te, *m.* -n, *pl.* -n, *T.* graduate.

Graduie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, (der Sole)

Gra'duß, *m.* ~, degree. [graduation.

Graf, *m.* -en, *pl.* -en, count; (engliſcher) earl.

Gra'fen . . ., in Zuss. —bank, *f.* bench of counts. —krone, *f.* count's od. earl's coronet. —ſitz, *m.* count's seat. —ſtand, *m*, —würde, *f.* dignity of a count.

Grä'fin, *f.* ~, *pl.* -nen, countess; (engl.) earl's lady.

grä'flich, *a. & adv.* 1. of a count od. earl, belonging to a count od. earl; 2. like a count od. earl.

Gra'fſchaft, *f.* ~, *pl.* -en, county; earldom. —gericht, *n.* nisi prius court.

Gra'hamgang, *m.* (*T.* Watchm.) Graham's dead beat escapement.

Grăkomanie', *f.* ~, mania for the Greek language and Greek customs.

gram, *a.* (einem, nur prädikativ) averse (to, from), disliking; ~ ſein, ~ werden (einem) to hate, to dislike; er iſt mir ~ geworden I am fallen under his displeasure, he has taken a dislike to me.

Gram, *m.* -es, -s, grief, sorrow; melancholy; „hör auf mit deinem ~ zu ſpielen, | der wie ein Geier dir am Leben frißt" (Goethe, ‚Fauſt') cease to indulge this misanthropic humour | which like a vulture preys upon thy life. xg—gefurcht, *a.* woeworn. g—los, *a.* free from grief od. sorrow. —voll, *a.* sorrowful.

Grämelei', *f.* ~, moroseness, peevishness. [humour.

grä'meln, *v. n.* to be easily out of

grä'men, *v. a.* to grieve; ſich ~, *v. r.* (um *or* über ein D.) to fret o'.s., to be grieved at; ſich zu Tode ~ to die with grief.

Grä'mler, *m.* ſ. Grämling.

grä'mlich (grämiſch, *vulg.*), *a.* morose, peevish, fretful. [fellow.

Grä'mling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, peevish

Gramm, *n.* -s, *pl.* -e, gramme (= 15,432 grains).

Grammat'ik, *f.* ~, *pl.* -en, grammar.

grammatika'liſch, *a.* belonging to grammar.

Grammat'iker, *m.* -s, *pl.* ~, grammarian; (ſchlechter) grammaticaster.

grammat'iſch, *a. (adv.)* gramma-

tical(ly); ~ richtig (unrichtig) sprechen to speak good (bad) grammar; —es Elementarbuch accidence.

Grammit', *n.* -s, (*T.* Min.) wollastonite. [0·0,648 gramms).

Gran, Grän, *m.* -es, -s, *pl.* -e, grain

Grana'lien, *pl.* granulated metal.

Grana't, *m.* -en, *pl.* -en, 1. pomegranate; 2. (*T.* Min.) garnet; s. f. Garnele; (böhmischer) pyrope; (hochroter) rock ruby; (weißer) vesuvian; (gelber) topazolite; (grüner) grossular; (orientalischer) almandine. —apfel, *m.* pomegranate.—apfelbaum, *m.* p.-tree. —eisen, *n.* side-callipers. —erz, *n.* ore containing garnets. —hagel, *m.* (v. Granate) shower of grenades. —haken, *m.* hand-hook. —kartätsche, *f.* shrapnell. —kugel, *f.* bomb-shell. —lehre, *f.* shell-gauge. —mobell, *n.* shell-pattern. —mörser, *m.* sweep. —rakete, *f.* shell-rocket. —spiegel, *m.* shell-bottom. —stein, *m.* garnet; a stone containing garnets. —vogel, *m.* chaffinch of Brazil.

Grana'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. grenade, bomb-shell; 2. pomegranate. —n-fäßchen, *n.* (*T.* Naut.) budge barrel. —nmörser, *m.* sweep, swipe.

Granatill'holz, *n.* -es, red ebony.

Granatit', *m.* -es, -s, *pl.* -e, staurolite.

Grand, *m.* -es, -s, 1. gravel; 2. (*T.* Brew.) underback; Würze in den ~ ablassen (*T.* Brew.) to set the tap. —ballast, *m.* (von grobem Kiesel) shingle-ballast. —mehl. *n.* flour mixt with bran.

Gran'de, *m.* -n, *pl.* -n, grandee.

Gran'denbeere, *f.* ~, *pl.* -n, red bilberry. [gravity.

Grandeza'za, *f.* ~, grandeeship; *fig.*

gran'dig, *a.* gravelly.

grandio's, *a.* grandiose.

granie'ren, *v. a.* to grain, to granulate.

Granit', *m.* -es, -s, *pl.* -e, granite; ~ mit Talk protogyn; aus ~ bestehend f. g—artig, g—ähnlich, *a.* granitoid. g—artig, *a.* granitic(al). —bildung, *f.* granitification. —felsen, *m.* granitic rock. g—förmig. *a.* granitiform. —gebirge, *n.* granitic mountains, *pl.* —sand, *m.* granitic sand.

Granitell', *m.* -s, (*T.* Min.) granitello.

Graniti'n, *m.* -s, (*T.* Min.) granitine.

Gra'nitz, Gra'nitzer, *provinc.* s. Grenze, Grenzer.

Gran'ne, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*T.* Bot.) awn, beard; *(provinc.)* (von Tannen ꝛc.) acicular leaf; 2. bristle. g—nartig, *a.* beardlike. g—nlos, *a.* beardless.

gran'nen, *v. a.* to provide with awns.

gran'nig, *a.* awned, awny.

Gran's, -fes, -fen, *pl.* **Gran'fen**, *m.* -s, *pl.* ~, beak of a ship.

Granulatio'nsprozeß, *m.* (*T.* Med.) granulation.

granulie'ren, *v. a. T.* to granulate, to corn; granuliertes Metall metal in grains. ~, G., *n.* -s, granulation.

Granulo'm, *n.* -s, *pl.* -e, granular disintegration.

Grän'ze ꝛc. f. Grenze ꝛc.

Grä'pel, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Bergb.) span. g—smächtig, *a.* span-broad, span-long.

Gra'pen, *m.* -s, *pl.* ~, iron pot.

Graph'it, *f.* ~, art of drawing.

graph'isch, *a.* graphic(al). —e Darstellung, *f.* mapping-out.

Graphit', *m.* -s, *pl.* -e, graphite, black lead. —enkalk, *m.* lias. —roheisen, *n.* pig-iron. —stift, *m.* f. Bleistift. —tiegel, *m.* plumbago-crucible. —widerstand, *m.* g. resistance.

graphit'isch, *a.* graphitic.

Grap'sche, *f.* ~, *vulg. provinc.* scramble.

grap'fen, *v. a. vulg* to grasp, to lay hold of.

Gras, *n.* -fes, *pl.* **Gräser**, grass; **Gräser**, *pl.* gramineous plants; abgestorbenes ~ im Winter tore; Büschel ~ dallop; mit ~ bewachsen grass-grown; ein Pferd ins ~ thun to put a horse to g.; ins ~ beißen *fig. vulg.* to bite the dust; to be killed in a battle; das ~ wachsen hören *fig.* to be exceedingly conceited; darüber ist ~ gewachsen time has long ago woven cobweb over the circumstance, it is forgotten. —affe, *m. fig.* pert fellow; (Frauenzimmer) Miss Pert. —ähnchen, *n.* (*T* Bot.) locusta. —anger, *m.* grass-plot, green. —art, *f.* grass-kind. g—artig, *a.* gramineous. —bank, *f.* seat of g. —blume, *f.* thrift, pink. —boden, *m.* grass-land — butter, *f.* May-butter —ebene, *f.* (in S.-A.) savanna. —faser, *f.* herbaceous thread. —fink, *m.* chaffinch. —fläche, *f.* f. —ebene. —fleck, *m.* l. grass-plot; 2. (Schmutzfleck) grass-stain. g—fressend, *a.* gramini vorous. —frosch, *m.* green frog —futter, *n.* grass-fodder. —fütterung, *f.* feeding with ob. on g —garten, *m.* grass-garden. g—grün *a.* as green as g., grass-green, (—grün, *fig.*, sehr unwissend) jolly green. —halm, *m.* grass-blade —hang, *m.* f. —lehne. —hecht, *m* pickerel. —hirsch, *m. T.* lean stag —huhn, *n.* corn-drake. —hüpfer, *m* grass-hopper. —keim, *m.* germ of g —land, *n.* grass-land. —lauch, *m* bladed leek. —läufer, *m.* f. —huhn —leder, *n.* river-weed. —lehne *f.* (in den Alpen) grassy slope —linde, *f.* lime-tree. —magd, *f* grass-maid. —mäher, *m.* mower of g. —meße, *f.* dragon-fly. —mücke *f.* hedge-sparrow; (braune) petty chaps. —narbe, *f.* small ob. narrow grass-plot. —nelke, *f.* maiden-pink lady's cushion. —pferd, *n.* f. — hüpfer. —platz, *m.* grass-plot; bowling green; (vor dem Hause) lawn. —polei, *m.* grass-poly. —raupe, *f.* common caterpillar. g—reich, *a.* full of g.; grassy. —roller, *m.* (Maschine) lawn-roller. —schnecke, *f.* slug. —schnepfe, *f.* common snipe. —sense, *f.* scythe for cutting g. —sichel, *f.* sickle. —spitze, *f.* (*T.* Bot.) spicula (*pl.* spiculæ). —stengel, *m.* culm. —taft, *m.* aridas of herbs. —teufel, *m.* ugly, foolish ob. frightful person. —weide, *f.* pasture ground. —wuchs, *m.* growing of g. —wurzel, *f.* quitch-grass, dog-grass.

Grä'schen, *n.* -s, *pl.* ~, little blade of grass. [nibble at the grass.

grä'seln, *v. n.* to bite the grass, to

gra'sen, *v. n.* to graze, to eat grass; ~ lassen to turn to grass.

Grä'ser, *m.* -s, *pl.* ~, 1. grass-cutter; 2. (*T.* Hunt.) tongue of a stag.

Gra'ser . . ., in Zuss. —beschreibung, *f.* agrostography. —lehre, *f.* agrostology. [grass; 2. grass-field.

Gräserei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. cutting of

gra'sig, *a.* grassy, grass-grown.

Grä'sling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. vine-sprig (a year old); 2. gudgeon.

graß, *a.* dreadful, horrible, shocki g.

grasse'ren, *v. n.* to rage, to prevail.

gräß'lich, *a.* ghastly, horrible, terrible, frightful. ~, *adv.* terribly etc.

Gräß'lichkeit, *f.* ~, 1. ghastliness; 2. hideous deed.

Gra'sung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the et of) grazing; 2. cutting grass.

Grä'te, *f.* ~, *pl.* -n, fish-bone. —stich, *m.* (*T.* Sew.) herring-bon stitch. —zange, *f.* acanthabolus.

Grat, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. edge, ridge 2. (*T.* Carp.) rabbet; (*T.* Archit. groin. —bogen, *m.* diagonal arch cross-springer. —eisen, *n.* knife fo paring the hoofs. —hobel, *m* rabbet-plane. —linie, *f.* groin. — rippe, *f.* diagonal rip. —säge, *f* saw for cutting grooves. —sparren, *m.* hip. —tier, *n.* red chamois. —ziegel, *m.* hip-tile.

Gratia'l, *n.* -es, -s, *pl.* -e, gratification, donative; bonus.

gra'tias, *adv.* thanks!; ~ sagen (beten) to say grace.

Gratifikatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, gratification, glove-money, bonus.

grä'tig, *a.* full of fish-bones; *fig.* peckish (at).

gra'tis, *adv.* gratis. G—exemplar, *n.* presentation-copy.

grä'tschbeinig, *a* straddling, having the legs far apart. [vault.

Grä'tsche, *f.* ~, (*T* Turnk.) straddle-

grä'tschen, grä'tschen, *v. n. vulg.* (auch *T.* Turnk.) to straddle.

Grä'tsch . . ., in Zuss. (*T.*—; Turnk.) —sitz, *m.* straddle-seat. —schwebestütz, *m.* balance-rest, legs astride.

Gratulant', *m* -en, *pl.* -en, well-wisher.

Gratulatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, gratulation. —sschreiben, *n.* gratulatory letter.

gratulie'ren, *v. a.* to congratulate (upon), to give ob. to wish one joy (of). (zu Neujahr) to send one the compliments of the season ich gratuliere zum Geburtstage I wish you many happy returns of the day.

grau, *a.* 1. gray, grey. *fig* aged, ancient; 2. *fig. provinc* tipsy; —er Bruder Cistercian; —e Salbe mercurial ointment; —e Substanz (des Gehirns) coat of the brain; ein wenig ~ grayish; in —er Vorzeit in times out of mind; sich keine —en Haare wachsen lassen (über ein D.) *fig.* not to care in the least.

Grau, *n.* -s, gray colour; ~ in ~ gray painting; *fig.* pessimistically. g—äugig, *a.* gray-eyed. —bart, *m.* gray-beard. —fink, *m.* gray-finch. —fuchs, *m.* gray-fox. —golderz, *n.* black tellurium ore. g—haarig, *a.* gray-haired. —hänfling, *m.* grey-linnet. —kopf, *m.* gray-headed person. g—köpfig, *a.* gray-headed. —manganerz, *n.* gray mangan ore. —meise, *f.* gray titmouse, muskin. g—meliert, *a.* (Haar) streaked with grey. —möwe, *f.* gray-gull. — nacken, *m.* little gray mew. —rock, *m. lud.* f. Esel. g—scheckig, *a.* gray-checkered, mottled gray. —schimmel, *m.* gray-horse. —silber, *n.* carbonate of silver. —specht, *m.* creeper. —spießglanzerz, *n.* gray antimony-ore. —stein, *m.* gray stone. —wacke, —wackenformation, *f.*, —wackengebirge, —wackengestein, *n.* (*T.* Geol.) graywacke. —werk, *n.* 1. (Pelzware) squirrel skins; 2. (*T.* Archit.) freestone.

Grau'chen, *n.* -s, *pl.* ~, *jest.* donkey.

Gräu'el f. Greuel.

grau'en, *v. n.* 1. to turn gray ob. old; 2. (vom Tage) to dawn; der Tag graut it dawns. ~, *v. imp.* (einem vor etwas) to dread (smth.), to be in horror of. ~ (S.), *n.* -s, horror, abomination; terrible fear.× g—haft, —voll, *a.* full of horror, horrid.

grau'erlich f. graulich, 2.

Graulerei', *f.* ~, bogeyism.

grau'lich, gräulich, *a.* 1. grayish, grizzly; 2. (nur gräulich) *vulg.* fearful, dreadful, abominable.

Grau'pe, *f.* ~, *pl.* -n, insb. *pl.*, 1. peeled barley; 2. *T.* grain; (von Erz) grout; 3. hailstone. —ngang,

m, —mühle, *f.* mill for peeling barley. —ngrütze, *f.* barley-groats. —nhagel, *m.* sleet. —nschleim, *m.* barley-water. —nstein, *m.* peeling-stone. —nsuppe, *f.* peeled barley-soup.

Gräup'chen, *pl.* peeled barley.

Grau'pel, *f.* ~, *pl.* -n, hailstone.

Grän'pelerz, *n.* -s, granular ob. pounded ore.

grau'peln, gräu'peln, *v. imp.* to hail, sleet.

graus, *a.* horrible, dreadful, awful.

Graus, *m.* -ſes, horror, shuddering.

grau'ſam, *a.* cruel, barbarous, fell, inhuman; *vulg.* horrible, terrible.

Grau'ſamkeit, *f.* 1. cruelty; 2. cruel action.

grau'ſen, *v. n. imp.* (einem vor jm. *or* etw.) to shudder (at); 2. to dread; mir grauſt I shudder, I feel awe,× **grau'ſenhaft, grau'ſig**, *a.* creating dread, gruesome, awful.

Grauß, *m.* -es *or* ~, rubbish; *fig.* decay, destruction, ruin.

Graveur' (ſpr. -wör'), *m.* -s, *pl.* -s, -e, engraver.

Gravime'ter, *n.* -s, *pl.* ~, gravimeter.

gravie'ren, *v. a.* 1. to engrave; 2. (erſchweren; verdächtig machen) to aggravate; to render suspicious; er iſt ſtark gravirt he is strongly suspected. ‖-d, *p. & a.* (*T.* Law: Umſtände) aggravating.

Gravier'zeug, *n.* -es, -s, engraving tools, *pl.*

Gravität', *f.* ~, gravity, solemn behaviour.

Gravitatio'n, *f.* ~, *T.* gravitation.

gravitä'tiſch, *a. (adv.)* grave(ly), serious(ly), solemn(ly).

gravitie'ren, *v. a.* (nach) to gravitate towards.

Gra'zie, *f.* ~, *pl.* -n, grace, charm;× -n *pl.* (*T.* Myth.) Graces.

graziö's, *a. (adv.)* graceful(ly).

Gre'be, *f.* ~, *pl.* -n, crested grebe, cargoose. —nhaut, *f.* grebe's-skin.

Greep, *m.* -es, -s, (*T.* Naut., niederd.) lowest part of a ship's cut-water.

Gregari'ne, *f.* ~, *pl.* -n, gregarine.

gregoria'niſch, *a.* Gregorian; —er Lobgeſang G. Chant.

Greif, *m.* -es, -es, *pl.* -e, (fabelhafter Vogel) griffin, griffon. g—artig, *a.* g.-like. —geier, *m.* condor. —muſchel, *f.*, —ſtein, *m.* furbelowed chama. —klauen, *pl.* griffin's clutches. (von greifen) —ſchwanz, *m.* (*T.* Zool.) prehensile tail. —zirkel, *m.* calliper-compasses. —zu, *m.* ſ. Schnapphahn.

greif'bar, *a.* that may be grasped, seizable; *fig.* palpable, evident; in —er Geſtalt in a tangible shape.

grei'fen, *v. a. ir.* to lay hold of, to seize; to catch. ~, *v. n. ir.* to gripe, to grasp; (v. Schneidewerkzeugen) to cut in; (v. Räderwerk) to act upon one another; (nach, zu einem D.) to take up; *fig.* to choose, to catch at; in einander ~ (v. Zahnrädern) to work together; alles greift ineinander *fig.* all things act upon one another; in ſeinen eigenen Buſen ~ *fig.* to try one's feelings; man kann es mit Händen ~ it is palpable; nach dem *or* zum Degen ~ to put hand to the sword; um ſich ~ to spread about, to increase; das Feuer hatte ſo um ſich gegriffen, daß ... the fire had made such headway that ...; unter die Arme ~ (einem) to assist one, to come to one's aid, to give one a lift.

grei'fig, grei'fiſch, *a.* 1. liable to be laid hold of; 2. grasping; tempting; —er Baum tree that may be spanned with the hands.

greif'lich, *a.* seizable, palpable.

grei'nen, *v. n.* 1. to grin, to laugh with a distorted countenance; 2. to weep, to cry.

Grei'ner, *m.* -s, *pl.* ~, 1. grumbler, growler; 2. weeper.

greis, *a.* gray, hoary with age.

Greis, *m.* -ſes, *pl.* -ſe, 1. old man; 2. (*T.* Min.) gravel. —zwitter, *m.* tin-stone. [aged.

grei'ſen, *v. n.* to grow hoary, to grow

Grei'ſen ..., **grei'ſen ...**, in Zuſſ. —alter, *n.* senility, old age. —haft, *a.* 1. senile; 2. (kindiſch) dotardly.

Grei'ſin, *f.* ~, *pl.* -nen, old woman.

Greis'ler, *m.* -s, *pl.* ~, (öſterr. & bair. *provinc.*) provision-dealer by retail.

grei'ßen, *v. a.* (*T.* Bergb.) to cleave, to split.

Gre'ling, *n.* -s, (*T.* Naut.) smallest cable of a ship, hawser.

grell, *a.* very bright, dazzling; *fig.* (v. Tönen) shrill; (v. Farben ꝛc.) glaring; in —en Farben malen *or* ſchildern to paint in glaring colours; zu ~ darſtellen to overdraw.

Grel'le, Grell'heit, *f.* glaringness; (der Töne) shrillness. [ration.

Gre'mium, *n.* -s, *pl.* **Gremien**, corpo-

Grenadier', *m.* -es, -s, *pl.* -e, grenadier. —block, *m.* (*T.* Naut.) monkey-block. —mütze, *f.* grenadier-cap.

Grenadill'holz, *n.* -es, red ebony.

Grenadi'nſeide, *f.* ~, Grenadine silk.

Gren'del (*provinc.* **Gren'gel**), *m.* -s, *pl.* ~, *T.* bolt, bar, plough-beam, turn-pike. —kette, *f.* chain on the plough-beam.

Gre'nis, *n.* (*T.* Bergb.) -ſes, *pl.* -ſe, eighth part of a mine-action.

Gren'ſel, *m.* -s, (Pflanze) purslane.

Gren'ſing, *m.* -s, *pl.* -e, silver weed, wild tansy.

Grenz' ..., in Zuſſ. —acker, *m.* boundary-field. —aufſeher, *m.* douaneer. —ausgangspoſtanſtalt, *f.* exchange post-office. —bach, *m.* brook forming the boundary of a district. —bauer, *m.* border-farmer. —baum, *m.* tree marking the boundary, witness-tree. —befeſtigung, *f.* fortification of the frontiers. —beſichtigung, *f.* inspection of the boundaries. —bewohner, *m.* borderer. —bild, *n.* statue marking the boundary. —blatt, *n.* (*T.* Artill.) stop-plate. —damm, *m.* dike marking the boundary. —dorf, *n.* village on the frontiers. —feſtung, *f.* frontier-fortress. —fluß, *m.* boundary-river. —gebiet, *n.* border-territory. —gebirge, *n.* chain of mountains forming a boundary. —gehege, *n.* boundary-fence. —gott, *m.* frontier-god. —graben, *m.* frontier-ditch. —jäger, *m.* douaneer. —kontrakt, *m.* limiting stop. —krieg, *m.* border war. —lamelle, *f.* (*T.* Anat.) marginal layer. —linie, *f.* 1. boundary-line; 2. (im Kriege ꝛc.) line of demarcation. —macht, *f.* border-power. —mal, *n.* landmark. —marken, *pl.* metes and bounds. —mauer, *f.* boundary-wall. —nachbar, *m.* confiner, borderer. —nachbarſchaft, *f.* confinity. —pfahl, *m.* boundary-post. —poſtanſtalt, *f.* office of exchange. —punkt, *m.* point in a boundary-line; *fig.* extreme point.×—rezeß, *m.* agreement concerning the boundaries of two districts. —recht, *n.* right of examining the boundaries. —ſäule, *f.* bound-stone, mere-stone. —ſcheide, *f.* boundary-line. —ſchicht, *f.* limiting layer. —ſchiene, *f.* ſ. —blatt. —ſchloß, *n.* frontier-castle. —ſchütze, *m.* game-keeper, who keeps the boundaries of a manor. —ſoldat, *m.* soldier in a frontier-town. —ſperre, *f.* prohibition of trade. —ſtaat, *m.* border-state. —ſtadt, *f.* frontier-town. —ſtein, *m.* ſ. —ſäule. —ſtreit, *m.*, —ſtreitigkeit, *f.* dispute concerning boundaries. —verkehr, *m.* (*T.* Poſtw.) exchange of mail between the frontier districts of neighbouring countries. —vertrag, *m.* ſ. —rezeß. —wache, *f.* ſ. Gefällwache. —wächter, *m.* boundary-guard, marcher. —weg, *m.* road marking the boundary. —winkel, *m.* (*T.* Opt.) critical angle. —zaun, *m.* party-fence. —zeichen, *n.* land-mark. —zollamt, *n.* custom-office on the frontier. —zug, *m.* inspection of the boundaries.

Gren'ze, *f.* ~, *pl.* -n, (v. Reichen, Staaten) frontier; (Kleinerer Gebiete) boundary; (Spielraum) margin; *fig.* limit; —n ſetzen to set bounds, to limit; alles hat ſeine —n *fig.* the line must be drawn somewhere; an der ~ at the f.; die —n überſchreiten *fig.* to exceed the limits of ob. all bounds; eine ~ ziehen to draw a line; ſich innerhalb der gebührenden —n halten to keep within due bounds.

gren'zen, *v. n.* (an ein D.) to border, to confine upon; *fig.* to verge upon; unmittelbar —d an *col. fig.* next door to.

gren'zenlos, *a.* boundless; *fig.* infinite; immeasurable.

Gren'zenloſigkeit, *f.* ~, boundlessness; *fig.* infinitude.

Gren'zer, *m.* -s, *pl.* ~, borderer; (in Öſterreich) border soldier.

Greu'el, *m.* -s, *pl.* ~, 1. horror, abomination, detestation; 2. crime, outrage; es iſt mir ein ~ I abominate it. g—haft, -voll, *a.* ſ. greulich. —that, *f.* horrible deed.

greu'lich, *a. (adv.)* horrible(bly), dreadful(ly), heinous.

grick'lich ſ. **krick'lich**.

Griebe, *f.* ~, *pl.* -n, greave.

Griebs, *m.* -ſes, *pl.* -ſe, core.

Grie'chenfreund, *m.* -(e)s, -e, *pl.* philhellenist.

grie'chiſch, *a.* Greek; —e Redensart gracism; —es Heu fenugreek; —es Feuer Grecian fire; das G—e Greek tongue, Greek.

Grier'zer-Käſe, *m.* -s, Gruyere cheese.

Gries (**Grieß**), *m.* -ſes, -ſe, 1. coarse sand, gravel; 2. fine groats; (v. Weizen) semolina; 3. (*T.* Bergb.) rubbish; (Kohlengrus) mucks. —aſche, *f.* old lees of wine, ashes of tartar. —bart, *m.* (Pflanze) wild Angelica. —brei, *m.* pap of Embden grits. —fuchs, *m.* grey fox. —händler, *m.* groats-seller. —holz, *n.* nephritic wood. —horſt, *m.* gravel-isle, isle consisting of coarse sand. —huhn, *n.* plover, glareola. —kleie, *f.* bran of groats. —kraut, *n.* bastard mint, stinking balm. —kuchen, *m.* grit-cake. —mehl, *n.* meal-groats, pollard. —ſäule, *f.* *T.* posts between which are the flood-gates of water-mills. —ſieb, *n.* groats-sieve, oatmeal-sieve. —ſtein, *m.* nephritic stone. —ſuppe, *f.* gruel. —trank, *m.* water-gruel. —waſſer, *n.* nephritic water. —wurzel, *f.* wild vine; velvet leaf.

grie'ſeln, *v. n.* to fall into little pieces. ~, *v. imp.* to cause to shudder; es grieſelt mich I shudder.

grie'ſig, grie'ßig, *a.* gravelly.

Gries'gräm, *m.* -es, -s, *pl.* -e, grumbler, croaker.

gries'grämen, *v. n.* to be fretting, to be morose ob. peevish.

gries'grämig, gries'grämiſch, gries'grämlich, *a.* ill-humoured, peevish, **griff**, *impf.* v. greifen. [sullen.

Griff, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (der Hand Fauſt) grip, hold; 2. (*T.* Mus.) touch;

3. (Heft) handle; (des Degens) hilt; (des Preßbengels) rounce; 4. handful; —e, *pl.* (*T.* Mil.) manual exercise; ein glücklicher ~ a lucky hit; etwas im —e haben to have a knack at. —brett, *n.* (eines Klaviers ꝛc.) key-board; (einer Violine) neck. —emachen, *n.* (*T.* Mil.) manual exercise. grifffest, *a.* (*T.* Turnk.) without shifting hands. —loch, *n.* key-hole. —triebel, *m.* driver. —wechsel, *m.* (*T.* Turnk.) changing grasps. —winde, *f.* *T.* iron tool of the sword-cutlers, to wind the wire about the handle of a sword.

Griff'el, *m.* -s, *pl.* ~, 1. style; pin of a table-book; 2. slate-pencil; (mit Tinte gefüllt) stylograph; *fig.* pen of history; 3. (*T.* Bot.) stylus; die Buchstaben mit dem ~ zeigen to fescue. g—ähnlich, *a.* stylar, styloid. —baum, *m.* judas-tree. —beere, *f.* winberry. g—förmig, *a.* (*T.* Anat.) styloid. —fortsatz, *m.* (*T.* Anat.) styloid apophysis. —loch, *n.* (*T.* (Anat.) stylomastoid hole. —schiefer, *m.* grapholite. —spitzer, *m.* (Ding) pencil-pointer. —schlundkopfmuskel, *m.* *T.* stylopharyngean muscle. —schreibkunst, *f.* stylography. —warzenloch, *n.* (*T.* Anat.) stylo-mastoid foramen.

Grill'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. cricket; 2. *fig.* whim, freak. —n haben, —n fangen, sich —n machen to be whimsical; gelehrte —n abstracted and chimerical notions. ×—nfang, *m.* *fig.* freakishness, fancifulness. —nfänger, *m.* fancy-monger, whimsical fellow. —fängerei, *f.* whimsicalness, fancifulness. g—nhaft, *a.* f. grillig. —nhaftigkeit, *f.* whimsicalness. —nspiel, *n.* puzzle, sort of game to try ingenuity. —nsucht, *f.* hypochondria. g—nsüchtig, *a.* vapourish. —nwerk, *n.* grotesque work.

gril'lig, *a.* whimsical, capricious, crotchety. [temper.

Gril'ligkeit, *f.* ~, captiousness of

grillie'ren, *v. a.* (*T.* Cook.) to grill.

Grimass'e, *f.* ~, *pl.* -n, grimace, wry face; —n schneiden to cut faces, to make mouths at.

grimass'ieren, *v. n.* to cut faces.

grimm, *a.* enraged, furious, grim.

Grimm, *m.* -es, -s, fury, rage, wrath; seinen ~ auslassen an jm. *or* einem D. to vent one's fury. —darm, *m.* (for Krimm) (*T.* Anat.) colon. —darmgekröse, *n.* mesocolon. —darmentzündung, *f.* colitis. g—schnaubend, *a.* furious.

grim'men, *v. imp.* to gripe; es grimmt mich im Leibe I have the gripes. ~, (G.), *n.* gripes, colic. —wasser, *n.* *T.* carminative.

grim'mig, *a.* furious, fierce, enraged; *fig.* *vulg.* excessive, extreme; einen ~ ansehen to look black od. blue at one; ~ kalt *fam.* bitter cold; er ist nicht so ~ als wie er aussieht his bark is worse than his bite.

Grim'migkeit, *f.* ~, ferocity, wildness, fierceness.

Grind, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. scab, scurf, scald; 2. (Krätze) itch; 3. (*T.* Surg.) eschar; 4. dirt, filth; 5. (*T.* Hunt.) head of a stag; 6. hell-weed, devil's guts. —fieber, *n.* lentigo. —kopf, *m.* scald-head, scab-head. g—köpfig, *a.* scab-headed. —kraut, *n.* scabious, groundsel. —schnabel, *m.* (Vogel) rook. —warze, *f.* sycoma. —wurzel, *f.* wild patience herb.

grin'dig, *a.* scabby, scurfy.

grin'sen, *v. n.* 1. to grin, to show one's teeth; 2. (*T.* Met.) to begin to melt. ×

Griph'os, *m.* ~, *pl.* Griphen, a sort of pun among the ancient Greeks.

Grip'pe, *f.* ~, (*T.* Med.) influenza.

grip'pen, *v. a.* to crib, to steal.

Grips f. Krips.

Griset'te, *f.* ~, *pl.* -n, gay work girl.

Grisly bär, *m.* -en, *pl.* -en, grisly od. grizzly bear.

grob, *a.* 1. coarse, gross, thick; (Leinwand) homespun; 2. (Stücke) great, large; 3. *fig.* *pers.* c., rough, rude; 4. (v. der Stimme) deep, base; —e Arbeit) drudgery; —e Arbeit verrichten to drudge; —es Geld, —e Münze large money; —es Gewicht gross weight; —es Geschütz heavy guns, *pl.*; *(fest.)* abusive language; —e Haut rough skin; —e Schrift letters of a large size; —e Speise coarse meat; —er Sand gravel; —e Sprache abusive words, *pl.*; —e Sitten coarse manners; —es Tuch coarse cloth; ein —er Flegel a churl; aus dem —en arbeiten to rough-hew; auf einen —en Klotz gehört ein —er Keil *(prov.)* it must be a diamond that cuts a diamond; das ist zu ~ that is too bad.

Gro'b . . ., **gro'b . . .**, in Zuss. — drähtig, *a.* coarse-threaded. — drahtzieher, *m.* coarse wire-drawer. —eisen, *n.* rough iron. —fädig, *a.* coarse-threaded, coarse-grained. —feile, *f.* rubber. —fleischig, *a.* brawny. —gepulvert, —gestoßen, *a.* coarsely powdered. —gewicht, *n.* gross weight. —haren, *a.* coarse-haired. —häutig, *a.* coarse-skinned. —jährig, *a.* having strong marks of age. —kalkformation, *f.* (*T.* Geol.) eocene. —kohle, *f.* coarse coal. —korn, *n.* coarse grain. —körnig, *a.* coarse-grained, large-grained; —körnige Frucht, *f.* bold seed. —kratze, *f.* breaking card. —maler, *m.* dauber. —schmied, *m.* blacksmith. —schmiedearbeit, *f.* blacksmith's-work. —sinnig, *a.* of rude senses. —sinnlich, *a.* grossly sensual. —speisig, *a.* *T.* coarse-grained. —spindelbank, —spulmaschine, *f.* slubbing frame. —stuhl, *m.* (Vorspinnmaschine) stretching-frame, roving-head. —tierisch, *a.* brutal. —walzwerk, *n.* (*T.* Met.) preparating-rolls, *pl.* —wollig, *a.* having coarse wool. —zähnig, *a.* coarse-toothed.

Grö'be, *f.* ~, coarseness.

Gro'bheit, *f.* ~, *pl.* -en, coarseness; *fig.* roughness, rudeness; —en, *pl.* abusive words; einem —en (ins Gesicht) sagen to be rude to one's face, to abuse one to his face.

Gro'bian, *m.* -s, *pl.* -e, rude fellow, clown, brute.

grö'blich, *a.* somewhat coarse. ~, *adv.* coarsely, grossly; ~ sündigen to sin grievously; einen ~ beleidigen to insult one.

Gröbs, *m.* -ses, *pl.* -se, core.

Gro'ben, **Gro'bendeich**, *m.* -s, new alluvial turfy soil without of a dike. [terzusatz) toddy.

Grog, *n.* -s, grog; (deutscher mit Zu-

grö'len, *v. n.* *(provinc.)* 1. to scream, to shriek; 2. to bawl.

Groll, *m.* -es, -s, grudge, rancour, resentment; (einen) ~ hegen (gegen einen) to bear one a g.; ein alter ~ an inveterate hatred.

grol'len, *v. n.* (einem, auf einen, gegen einen) 'to bear ill-will against; 2. (vom Donner) to mutter; das G. des fernen Donners the growl of far-off thunder. [*pl.* ~, *vulg.* belch.

Grolz, *m.* -es, *pl.* -e, **Grol'zer**, *m.* -s, **grol'zen**, *v. n.* *vulg.* to belch.

Grö'nlandfahrer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (Schiff) Greenland-man; 2. whaler.

Groot, *m.* -es, -s, *pl.* -e, groat.

Gropp, *m.* -es, -s, *pl.* -e, **Grop'pe**, *f.* ~, *pl.* -n, (Fisch) bull-head, miller's thumb. [iron-pot.

Grop'pen, *m.* -s, *pl.* ~, *provinc.* large

Gros (spr. gro), *n.* ~, bulk; im ~ *T.* by wholesale. [dozen, gross.

Gros, *n.* Grosses, *pl.* Grosse, twelve

Grosch'en, *m.* -s, *pl.* ~, groshen; ein hübscher ~ Geld *fam.* a pretty penny, a round sum of money; keinen ~ wert not worth a farthing. —brot, *n.* grosh-roll. —putzer, *m.* *fig.* close shaver, stingy fellow. —stück, *n.* grosh-piece. [stout silk.

Grosgrain (spr. grogrän'), *m.* -s,

groß, *a.* & *adv.* (nur v. der Ausdehnung und *fig.*) great; (insb. ins Weite gehend, z. B. Felder, Häuser) large; (dick, stark) big; (vom Eindruck der Größe, großartig) grand; (hoch) high; (Bäume ꝛc., Pers.) tall; (Haupt . . .) main; *fig.* great (at), eminent. —en Dank! I thank you very much; —en Dank sagen to return many thanks; das —e A the big A; ein —er Buchstabe (Anfangsbuchstabe) majuscule; sein größerer Bruder his elder brother; ein —er Herr a grandee, lord; der —e Haufe the multitude, the vulgar; —e Augen machen to be all eyes, to open one's eyes wide; to stare; ein —er Lügner a gross liar; etwas ~ achten to make much of a thing; nicht ~ achten to make light of; ~ denken to think nobly; auf —em Fuße leben to live in great style; halb so ~ half as big; größer werden als to outgrow (one); im —en (*T.* Com.) by wholesale; im —en und ganzen 1. on the whole; 2. collectively; sich ~ machen (mit etwas) to boast, to brag of; ~ werden to grow up, to grow tall. —achtbar, *a.* very esteemed, right honourable. — In Zuss. mit Substant.

Groß . . .: —admiral, *m.* lord high-admiral. —artig, *a.* grand, magnificent, grandiose. —artigkeit, *f.* magnificence, grandeur. —auge, *n.* (Fisch) boops. —ägig, *a.* large-eyed. —bäckig, *a.* chub-cheeked. —base, *f.* grand-aunt. —bäuchig, *a.* great-bellied, gorbellied. — bauer, *m.* peasant that keeps horses. —beinig, *a.* large-legged. —betrieb, *m.* management od. working at large. —binder, *m.* great cooper. —blätterig, *a.* great-leaved, ×—blech, *n.* *T.* large and strong iron-plates. —botschaft, *f.* extraordinary embassy. —botschafter, *m.* ambassador extraordinary. —brüstig, *a.* large-chested. —connetable, *m.* Lord High Constable. —deutscher, *m.* (*T.* Pol.) politician who would reform the German Confederation in union with Austria. —elterlich, *a.* concerning od. coming from grand-parents. —eltern, *pl.* grand-parents. —enkel, *m.* great grandson. —enkelin, *f.* great granddaughter. —enteils, *adv.* in a great measure. —falkonier, *m.* grand falconer. —fäustel, *n.* (*T.* Bergb.) sledge-hammer. — feldherr, *m.* commander in chief. —feuer, *n.* conflagration. ×—fürst, *m.* grand-duke. —fürstentum, *n.* grand-duchy. —fürstin, *f.* grand-duchess. ×—garn, *n.* sweepnet. — gestell, *n.* granite tables, *pl.* —gliederig, *a.* large-limbed. —grundbesitz, *m.* vast estates, *pl.*, *cf.* Latifundien. —grundbesitzer, *m.* owner

of vast estates. —handel, *m.* wholesale-business od. trade. —händler, *m.* wholesale-merchant. —herr, *m.* (türk. Sultan) grand-seignior. — herzig, *a.* magnanimous, great-hearted, large-hearted. —herzigkeit, *f.* magnanimity. —herzog, *m.* grand-duke. —herzogin, *f.* grand-duchess. —herzoglich, *a.* grand-ducal. —herzogtum, *n.* grand-dukedom. —hirn, *n.* brain. —hofmeister, *m.* Lord Steward of the king's household. —hörnig, *a.* great-horned. —inquisitor, *m.* grand-inquisitor. —jährig, *a.* of age. — kalibrig, *a.* of a wide caliber. —kammerherr, *m.* grand-chamberlain. —kanzler, *m.* Lord High-Chancellor. —kleite, *f.* burdock. — knecht, *m.* head-servant; (*T.* Nav.) main knight. —kopf, *m.* big-head; (Fisch) grout-head. —köpfig, *a.* big-headed. —köpfigkeit, *f.* macrocephalia. —kreuz, *n.* grand-cross. —küchenmeister, *m.* grand master of the kitchen. —leibig, *a.* big-bellied. —lippig, *a.* blubber-lipped. —macht, *f.* (*T.* Pol.) great power. —mächtig, *a.* high-potent, high and mighty. —mannssucht, *f.* mania to pass for a great man. —marschall, *m.* Lord-Marshal. —maschig, *a.* of large net-meshes. —mastwanten, *pl.* main shrouds, *pl.* — maul, *n.* *fig.* braggart, bully. — mäulig, *a.* large-mouthed; *fig.* bragging, tongue-valiant. —meister, *m.* Grand Master. —meistertum, *n.* grand-masterdom, grand-mastership. —mögend, *a.* high and mighty, worshipful. —mundschenk, *m.* grand-cupbearer. —mut, *f.* high-spirit; magnanimity, generosity. —mütig, *a.* magnanimous, generous. —mütigkeit, *f.* generousness, magnanimity. —mutter, *f.* grand-mother; *col.* granny. —mütterlich, *a.* concerning a grand-mother; of the grand-mother. —nasig, *a.* bottle-nosed. —neffe, *m.* great-nephew. —nichte, *f.* great-niece. —oktav, *n.* large octavo; (*T.* Organ.) great octave, full organ. —oheim, —onkel, *m.* great-uncle. —ohrig, *a.* having great ears. —pensionär, *m.* grand pensionary. —prahler, *m.* braggadocio, braggart. —prahlerei, *f.* braggardism. —prahlerisch, *a.* braggart. —prior, *m.* grand-prior. —profoß, *m.* grand-provost of an army.—quartformat, *n.* large quarto. —rat, *m.* 1. grand council; 2. member of the grand council. —referendar, *m.* grand referendary. — regalpapier, *n.* imperial. —richter, *m.* chief justice, grand-judge. — schatzmeister, *m.* grand-treasurer. —schlächter, *m.* wholesale-butcher, dead salesman. ✕—siegelbewahrer, *m.* keeper of the great seal, lord-keeper. —sohn, *m.* grandson. — sortimenter, *m.* wholesale bookseller. —sprechen, *v. n.* to talk big, to gasconade. —sprecher, *m.* braggadocio, bragger, boaster. — sprecherei, *f.* bravado, boasting, swaggering; grandiloquence. — sprecherisch, *a.* vainglorious, swaggering. —stadt, *f.* large town, city. —städter, *m.*, —städterin, *f.* inhabitant of a large town. —städtisch, *a.* *fig.* fashionable, stylish. —stallmeister, *m.* grand-master of the horses. —sultan, *m.* grand-seignior, sultan. —tante, *f.* grand-aunt, great-aunt. —that, *f.* achievement, exploit, bravery. —thuer, *m.* bragger, boaster. —thuerisch, —thuig, *a.* swaggering, vain. —thun, *v. n. ir.* to brag (of) to lord it. — tochter, *f.* granddaughter. —truchseß, *m.* grand seneschal. —türke, *m.* Grand Turk. —vater, *m.* grandfather, grand sire; *col.* grandy. —väterlich, *a.* of one's grandfather, avital. —vaterstuhl, *m.* elbow-chair, arm-chair —vatertanz, *m.* grandfather's-dance (at the close of a wedding-ball). —verkauf, *m.* wholesale business. —vezier, *m.* Grand-Vizier. —vikar, *m.* apostolical vicar. —vogt, *m.* provost-marshal. — waibel, *m.* chief sergeant of a court. —weidwerk, *n.* large game. —wesster f. —vezier. —würdenträger, *m.* grand dignitary. —ziehen, *v. a.* Groß f. Gros. [*fr.* to bring up.

Gro'ße, *m.* -n, *pl.* -n, grandee, lord; die —n the great ones; „die —n der Krone" (Schiller) the princely peers; die —n des Reichs magnates.

Grö'ße, *f.* ~, *pl.* -n, 1. greatness; largeness; bigness; tallness; (der Abweichung) amplitude (of aberration); (eines Verbrechens) enormity; (des Preises) exorbitantness; 2. (Format) size; 3. *fig.* greatness, grandeur; 4. great personage, star; 5. (*T.* Math.) quantity; (*T.* Phys.) magnitude; bekannte ~ (*T.* Math.) known q.; unendlich kleine ~ *T.* infinitesimal q.; stetige ~ continued q.; stehende ~ fixture; unstetige ~ discrete q.; erforderliche ~ eines Bausteins scantling; halbe ~ half size; natürliche ~ full, natural od. real size; über mittlere ~ above the middle size; unter mittlerer ~ undersize. —nlehre, *f.* mathematics, *pl.* —nwahn, ✕ *m.* f. im *N.*!

Groß'elbeere, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* gro'ßenteils f. groß. [gooseberry.

Großie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, Großist', *m.* -en, *pl.* -en, wholesale-merchant.

Großoolith', *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) Bath oolith.

Grossula'r, *m.* -s, (*T.* Min.) green garnet. [chiefly.

grö'ßtenteils, *adv.* for the most part,

Grot, *m.* -es, -s, *pl.* -e, groat.

Grö'tchen, *n.* -s, *pl.* ~, twelve dozen.

grotesk', *a.* grotesque; —e Figuren grotesk work. G—e, *f.* grotesqueness; ins —e treiben to grotesque. —arbeit, *f.* rockwork. —maler, *m.* grotesque painter. —malerei, *f.* grotesque painting.

Grot'te, *f.* ~, *pl.* -n, grotto; (künstl.) g.-work. —narbeit, *f.*, —nwerk, *n.* shellwork.

Grü'bchen, *n.* -s, *pl.* ~, 1. (zu Kinderspielen) cherry-pit, chuck-hole; 2. (in den Wangen) dimple; ~ bekommen to dimple. —kinn, *n.* dimpled chin. —spiel, *n.* chuck-farthing.

Gru'be, *f.* ~, *pl.* -n, 1. pit, hole, ditch; (kleine, bei Hindernisrennen) drop; 2. (Erzgrube ꝛc.) mine; quarry; (erste in einem Bergw.) prime gap; (zur Aufnahme von schmutzigem Wasser) cesspool; 3. (Grab) grave; die ~ ist ersoffen (*T.* Bergb.) the mine is drowned; eine ~ graben (einem) *fig.* to lay a snare for one; sich (Dativ) selbst die ~ graben *fig.* to be beaten with one's own stick, to be hoist on one's own petard; wer andern eine ~ gräbt, fällt selbst hinein *(prov.)* harm watch, harm catch.

Grübelei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. subtile investigation of trifles, subtility; (düstere) brown-study.

Grü'bel . . ., in Zuss. —kopf, *m.* f. Grübler. —sucht, *f.* metaphysical mania.

grü'beln, *v. n.* to refine, to indulge in subtile inquiries; (über ein D.) to rack one's brains about smth.

Gru'ben . . ., in Zuss. —arbeit, *f.* working in a mine. —arbeiter, *m.* miner, workman in a mine. —aufstand, *m.* report on the state of a mine. —ausbau, *m.* supporting of mine workings. —ausräumer, *m.* nightman. —axt, *f.* miner's axe. —bahn, *f.* tramway. —bau, *m.* mine-digging, subterranean working, working of mines. —beil, *n.* miner's axe. —bericht, *m.* report on the state of a mine. —bild, *n.* f. —riß. —blende, *f.* miner's lantern. —ende, *n.* vine-layer. —erz, *n.* ore found in a mine. —fahren, *n.*, —fahrt, *f.* descent into mines. —förderung, *f.* working of mines. —gas, *n.* (*T.* Chem.) methane, marsh-gas; (schlagendes Wetter) fire-damp. — gebäude, *n.* mine-pits; *cf.* —bau. — gericht, *n.* bergmote. —gezähe, *n.* miner's tools. —hund, *m.* underground waggon, miner's dog. — junge, *m.* mine-boy. —kittel, *m.*, — kleid, *n.* miner's habit. —klein, *n.* small od. waste ore. —kleinwäsche, *f.* (*T.* Bergb.) small separating house. —kohle, *f.* pit charcoal; (pulverisierte) pit-powder. —kompaß, *m.* miner's compass. —lampe, —laterne, *f.* Davy's lamp. —licht, *n.* miner's lamp. —pulver, *n.* miner's powder. —räume, *pl.* f. —bau. —rechnung, *f.* account of the mine. —riß, *m.* plan of the mine. —säge, *f.* pit-saw. —säger, *m.* pit-man. —sand, *m.* pit-sand. —steiger, *m.* leader among miners, overseer of miners. —tasche, *f.* miner's pocket. —tscherper, *m.* miner's knife. —verlohnung, *f.* charing in pits. —vorsteher, *m.* captain, bergmaster. —wasser, *n.* swallet. —wetter, *n.* damp. —zimmerung, *f.* timbering of excavations. —zug, *m.* measuring of a mine.

gru'ben, *v. a.* to dig, to make holes od. pits.

gru'big, *a.* full of pits, holes od. scars; (*T.* Bot.) scrobiculate.

Grü'bler, *m.* -s, *pl.* ~, assiduous inquirer, hypercritic. [subtile.

grü'blerisch, *a.* ever-nice, over-refined,

Grü'bling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. f. Grübler; 2. gout-mushroom; 3. kind of apple.

Gru'be, *f.* ~, *provinc.* (sächs. ꝛc.) 1. hole on the hearth for receiving hot-ashes; 2. hot-ashes, embers, *pl.* —kohs, *m.* coke-dust.

Grü'el, *m.* -s, *pl.* ~, (Vogel) curlew.

Gruft, *f.* ~, *pl.* Grüfte, arched tomb, vault; (künstlerische) mausoleum.

Gru'me, *f.* *(provinc.)* f. Krume.

Grumt, *n.* -s, after-grass, after-math. —ernte, *f.* second-crop-harvest.

grün, *a.* 1. green; (grünend) verdant; 2. *fig.* not ripe, fresh, unexperienced; auf keinen —en Zweig kommen *fig.* not to get on in the world, not to thrive; einem nicht ~ sein *fig.* to bear a grudge against one; —e Heringe fresh od. white herrings, *pl.*; —e Seite, *f. col.* kind side; an jemands —e Seite kommen to get upon one's kind side; der —e Donnerstag Maundy Thursday. ~ (Grün), *n.* 1. green colour; (in der Natur) verdure; 2. (antik) verd-antique; bei Mutter ,~' schlafen *fam.* to sleep in the open air; ostfriesisches G. Brunswick green. In Zuss. mit Subst. Grün . . .: —ader, *f.* white butterfly with green veins. —auge, *n.* yellow fly with green eyes. —beere, *f.* gooseberry. — beinchen, *n.* a kind of waterfowl with green legs. —blau, *a.*

greenish-blue. —bleierz, *n.* yellowish green lead. —eisenerde, *f.* green martial earth. —eisenstein, *m.* green iron-ore. —erde, *f.* (*T.* Min.) seladonite. —fink, *m.* greenfinch. —gelb, *a.* greenish-yellow. —holz(westind.), *n.* greenheart wood. —kohl, *m.* green kail, greens, *pl.* —kraut, *n.* spinage. —rock, *m. pers.* f. —specht, 2. —rostig, *a.* æruginous. —sauer, *a.* verdate. — säure, *f.* verdic acid. —schnabel, *m. fig.* stripling, young saucy person. —schwanz, *m.* f. —span, *m.* verdigris; (kristallisierter) verditer; mit —span beschlagen verdigrised. —spaniger Rost an alter Bronze verd-antique, ærugo. — spanessig, *m.* vinegar of verdigris. —spanfarbig, *a.* æruginous. —spat, *m.* malacolite. —specht, *m.* 1. greenpeak; 2. *fig. jest.* forester, hunter. —stein, *m.* green-stone, diabase. —streifig, *a.* having green streaks. —waren, *pl.*, —zeug, *n.* f. Gemüse.

Grund, *m.* -es, -s, *pl.* Gründe, 1. ground; (Boden) bottom: 2. (Thal) valley, dale; 3. (von Gebäuden) foundation, basis; (Erdboden) soil; 4. (Gebiet) land, territory; 4. dead colour; background; (bei Vergoldung) size; 6. *fig.* (in den Wissenschaften) fundamentals, rudiment; 7. (Grundursache, Quelle) principle; (Ursache) reason, cause; 8. (Beweggrund) motive; (Beweis) argument. ~ der Hölle pit of hell. ~ und Boden premises; × auf ~ dessen on the g. that . . ., upon strength of; auf den ~ gehen (einem D.) to examine a thing to the very bottom, to go to the root of a matter; auf den ~ geraten *T.* to run aground; auf den ~ schauen (einem) to see the bottom of smb.; aus dem —e to the bottom, thoroughly; aus dem —e, von ~ aus heilen to heal radically; bis auf den ~ down to the very bottom; das Dorf liegt im —e the village is situated in a valley; den ~ legen zu . . . to lay the foundation of . . .; einer Sache auf den ~ kommen to get to the bottom of a business; einer Sache auf den ~ sehen to be at the bottom of a matter; einer Sache auf den ~ zu kommen suchen to try to get to the bottom of a matter; ein Schiff in den ~ bohren to sink a ship; es hat alles seinen guten ~ there is reason in roasting eggs; ich sehe keinen vernünftigen ~ dafür I don't see the fun of it; im —e at the bottom; *fig.* in truth; keinen ~ finden *or* haben to reach no bottom; (unter den Füßen *or* unter sich) to be out of one's depth; (*T.* Naut.) to be out of sounding; liegende Gründe, *pl.* grounds, fields, lands, tenements; und nicht ohne ~ for reasons; von ~ aus from the very bottom, fundamentally, root and branch, thoroughly; vom —e meines Herzens from the bottom of my heart; zu —e gehen to sink; *fig.* to be ruined, to go to ruin, *vulg.* to go to the dogs; „alles was entsteht, ist wert, daß es zu —e geht" (Goethe „Faust") all that doth arise deserves to perish; zu —e legen *fig.* to take for starting point; zu —e liegen to lie at the bottom; zu —e richten to ruin. —angel, *f.* ground-angle. —angeln, *n.* bottom-fishing, stillbaiting (*opp.* Rollangeln). —anschauung, *f.* primitive perception od. view. —artikel, *m.* fundamental article. —balken, *m.* foundation-beam. —baß, *m. T.* ground-bass. —bau, *m.* foundation (of an edifice), hypogeum. —bedeutung, *f.* primary signification. —bedingung, *f.* main condition. —begriff, *m.* fundamental notion. —bein, *n.* (*T.* Anat.) os basilare, nuke-bone. —besitzer, *m.* landlord, proprietor, landed man; (kleiner) small farmer; (einer Grube) lord of the land, lord of the tree. —bestandteil, *m.* essential part, element. —bett, *n.* bottom (of a channel). —birn, *f.* potatoe; (Erdbirne) Jerusalem artichoke. —blei, *n.* plummet. —bohrer, *m.* bricklayer's borer. g—böse, *a.* thoroughly wicked. —brett, *n.* (*T.* Tel.) base-board. —brief, *m.* lease. — brüche, *f. T.* bilge-water. —buch, *n.* register of landed property; (in England) Doomsday Book. g—z bücherlich, *a.* cadastral. —charakter, *m.* fundamental od. original character. —damm, *m.* dam under water. —dienst, *m.* average, drudging day's work. g—ehrlich, *a.* downright honest. —eigentum, *n.* landed property. —eigentümer, *m.* landed proprietor. —einheit, *f.* fundamental unity. —eis, *n.* ground-ice; mit —eis gehen to drift ice. — eisen, *n.* 1. (*T.* Surg.) probe; 2. (zum Baumfällen) dog-leg chisel. —erbe, *f.* primitive earth. —faden, *m.* thread of the warp. —fähigkeit, *f.* fundamental faculty. g—falsch, *a.* quite false, thoroughly false. — farbe, *f. T.* prime-colour. —faser, *f.* elementary fibre. g—faul, *a.* 1. exceedingly idle; 2. thoroughly bad od. corrupt. —fehler, *m.* fundamental od. principal fault. —feile, *f.* bitfile. —feld, *n.* dead colour. g—fest, *a.* solid; real. —feste, *f.* fundament, base. —firnis, *m.* priming varnish. —fläche, *f.* base, basis. —forelle, *f.* large trout. —form, *f.* primitive form; (*T.* Gram.) groundform. —gebirge, *n.* primitive mountain. g—geizig, *a.* most avaricious. g—gelehrt, *a.* most learned, of profound erudition. —gerechtigkeit, *f.* territorial jurisdiction. g—gescheit, *a.* exceedingly judicious. —gesetz, *n.* fundamental law. —gewalt, *f.* original power; sovereignty. g—gütig, *a.* extremely good od. kind. —haken, *m.* hook, tenter. —haushaltplan, *m.* normal od. regular budget. —heil, *n.* (Pflanze) fluellin, speedwell. —herr, *m.* lord of the manor. —herrlichkeit, —herrschaft, *f.* lordship, seignorial right. —hieb, *m. T.* first and lowest cut od. stroke on a file. —hobel, *m.* joiner's plane to make channels with, router-plane. —holb, *m*, *pl.* —holden (*T.* Lehnsrecht) villain retaining to the manor. —irrtum, *m.* fundamental error. —kantel, *n. T.* discharging pipe (of a dike). —kenntnis, *f.* fundamental knowledge. —kette, *f.* (bei Seidenwebern) fundamental warp. —köder, *m.* ground-bait. —kraft, *f.* primary force. —kur, *f.* radical cure. —lade, *f.* fundamental timber-piece. —lage, *f.* fundament, foundation, groundwork. —lagen, *pl.* data. —laugensumpf, *m.* (*T.* Alaunfabr.) tank. —laut, *m.* vowel. —leger, *m.* founder. —legung, *f.* laying a foundation; *fig.* first principles (in a science). —lehre, *f.* fundamental doctrine; *pl.* principia. —linie, *f.* base-line; (*T.* Rail.) datum-line; *fig.* outline. g—los, *a.* groundless, bottomless; unfathomable; *adv.* groundlessly. —losigkeit, *f.* groundlessness; unfathomableness. —lot, *n.* plummet sounding line. —mauer, *f.* foundation-wall. —meißel, *m.* chasing-punch. —mörtel, *m.* concrete. — neigung, *f.* original propensity. ×—note, *f.* pitch-note. —pfahl, *m.* foundation-pile. —pfeiler, *m.* foundation-pillar. —pflaster, *n.* beton. —phalanx, *f.* (*T.* Anat.) first phalanx. —platte, *f.* foundation-plate; (*T.* Naut.) lobe-plate; (*T.* Mach.) soleplate. —quell, *m.* —quelle, *f.* original fountain. —rebe, *f.* vine-sprout that shoots from the water-roots. —recht, *n.* fundamental law. g—rechtlich, *a.* constitutional. —regel, *f.* fundamental rule, axiom. —register, *n.* register of landed property. g—reich, *a.* very rich. g—richtig, *a.* thoroughly right. — riß, *m.* first sketch, plan; (eines Gebäudes) ground-plan; (mit Angabe der Zimmer) compartition. —satz, *m.* principle, axiom, maxim; ich habe es mir zum —satze gemacht I have laid it down as a maxim; feste —sätze, *pl.* settled principles. g—sätzlich, *a. & adv.* fundamental, proceeding from principle; on principle. —säule, *f. fig.* basis. —schelm, *m.* arch-rogue. g—schlecht, *a.* very ob. thoroughly bad; er ist schlecht he is not better than he should be. —schoß, *m.* land-tax, ground-rent. —schreiber, *m.* terrier-clerk. —schwelle, *f.* ground-sill; (*T.* Railw.) sleeper. —see, *f.* ground-swell. —silbe, *f.* fundamental syllable. —sohle, *f.* (*T.* Bergb.) foundation timber, ground-sill. — sprache, *f.* original language. — stein, *m.* foundation-stone, groundstone. —steinlegung, *f.* foundation-laying. —stellung, *f.* (*T.* Turnk.) starting position. —steuer, *f.* f. —schoß. —stimme, *f.* bass-voice. —stoff, *m.* element, first principle. —strauch, *m.* trailing arbutus. — strecke, *f.* (*T.* Bergb.) main od. levelgangway. —streckenfeiler, *m.* stump. —strich, *m.* (beim Schreiben) downstroke. —stück, *n.* ground-property, real estate. —stückverpfändung, *f.* mortgage. —stütze, *f.* fundamental prop. —substanz, *f.* interstitial substance. —suppe, *f.* grounds, dregs, sediment; (*T.* Mar.) bilge-water. —takelage, *f. T.* ground-tackle. — tau, *f.* relieving rope. —taxe, *f.* fixed od. fundamental tax. —text, *m.* original text. —teil, *m.* fundamental part. —teilung, *f.* division of a real estate. —toffel, *m. vulg.* thorough-going investigator. —ton, *m.* (in der Akustik) tonic; (*T.* Mus.) fundamental bass, key-note. — übel, *n.* primary evil. —ursache, *f.* principal reason, original cause. —ventil, *n.* (an der Dampfmaschine) foot-valve. —verfassung, *f.* fundamental constitution. g—verhaßt, *a.* very hated. —vermögen, *n.* 1. primary force; 2. landed property. g—verschieden, *a.* utterly different. — versuch, *m.* (von Volta) fundamental experiment. —wage, *f.* hydrostatic level. —wahrheit, *f.* fundamental truth. —wasser, *n.* underground water. —wasserspiegel, —wasserstand, *m.* underground water-level. —wehr, *n.* imperfect overfall-wear. —wert, *n.* (*T.* Mill.) ground-work, lower work; (des Papierholländers) block, plate. —wesen, *n.* original being. —wissenschaft, *f.* fundamental science. —wort, *n.* primitive word, root. —zahl, *f.* cardinal

number; unit. —zehnte, *m.* tithes paid from land. —zeichner, *m.* ichnographer. —zeichnung, *f.* ichnography. —zins, *m.* ground rent; (von gewonnenen Erzen) farm. —zug, *m.* 1. principal line od. stroke; 2. characteristic, distinctive feature; in den —zügen in the main. [geon.

Grun'del, *f.* –, *pl.* -n, groundling, gudgeon.

grün'den, *v. a.* 1. to found, to lay the foundation of; (*T.* Com.) to found, to establish; *fig.* (auf ein D.) to base (upon); 2. (ergründen) to sound, to fathom; to go to the bottom; 3. ſ. **gründieren**; ſich –, *v. r. fig.* to rest upon.

Grün'der, *m.* -s, *pl.* –, founder; (i. ü. S.) jobber, "promoter"; *provinc.* dealer in greens.

Grün'derin, *f.* –, *pl.* -nen, foundress.

grundie'ren, *v. a. T.* to lay the ground-colour, to prime; (beim Vergolden) to size; nicht grundiert (planiert) unsized.

Grundie'rung, *f.* –, dead colouring.

gründ'lich, *a.* 1. fundamental, well-grounded; 2. (Studium) close; (Reformen) sweeping; radical. —er Beweis evident proof. –, *adv.* fundamentally, &c.; thoroughly, radically. × [foundness; radicality.

Gründ'lichkeit, *f.* –, solidity, pro-

Grün'dling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, groundling, gudgeon. [Thursday.

Gründon'nerstag, *m.* -s, Maundy-

Grün'dung, *f.* –, *pl.* -en, 1. foundation, establishment; 2. (*T.* Paint.) priming; 3. *T.* hatching; 4. ſ. **Gründungsſchwindel**. —eiſen, *n.* scratching knife. —ſchwindel ſ. **Actienſchwindel**.

Grü'ne, *f.* –, greenness; verdure. –, *m. fig.* forester; hunter; die —n (*T.* Hist.) the Greens (= the Arians).

grü'nen, *v. n.* to grow green; *fig.* to flourish, to thrive; „O daß ſie ewig – bliebe, | die ſchöne Zeit der jungen Liebe" (Schiller) O Love, the beautiful and brief! O prime, | Glory, and verdure, of life's summer-time.

grü'nlich, *a.* greenish.

Grü'nling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. greenfinch; 2. green agaric; 3. (Apfel) greening; 4. *(pers.)* ſ. **Grünſchnabel**.

grun'zen, *v. n.* to grunt, to gruntle. – (G.), *n.* grunting. [Tartary.

Grunz'ochs, *m.* -ſen, *pl.* -ſen, yak of

Grup'pe, *f.* –, *pl.* -n, group; (*T.* Bot.) cluster; (*T.* Poſtw.) section of the map showing railway and postal connections. g—nweiſe, *adv.* in groups.

grup'pen, **gruppie'ren**, *v. a.* to group.

Gruppie'rung, *f.* –, *pl.* -en, grouping, aggrouping.

gruſe'lig, *a.* causing a shudder.

gru'ſeln, *v. n.* to shiver, to shudder; einen – machen to make one's flesh creep. – (G.), *n.* shivering with vague fear.

Gruß, *m.* -es, *pl.* Grüße, greeting; (*T.* Mil.) salute; (zum Ausrichten) compliment; der engliſche – Ave Maria; meine beſten Grüße an ihn my best compliments to him. —zeit, *f. T.* time when hunting is prohibited.

Gruß, *m.* -es, rubbish, shingles. —kohle, *f.* garble, small coal. —meliszucker, *m.* single loaves.

grü'ßen, *v. a.* to greet; (militär.) to bring hand to helmet, to touch one's hat to one; – Sie ihn von mir remember me to him, give my compliments to him; grüß' ihn von mir give him my love; – laſſen to present one's compliments to one; abſichtlich (einen Bekannten) nicht – to cut one.

gru'ſig, *a.* shingly. [hamster.

Grut'ſchel, *m.* -s, *pl.* –, (*T.* Zool.)

Grüt'..., in Zuſſ. —beutel, *m.* (*T.* Med.) pultaceous od. sebaceous cyst. —brei, *m.* boiled groats, oatmeal-pap. —hafer, *m.* naked oats. —händler, *m.* dealer in peeled barley and groats. —kopf, *m.* simpleton. g—köpfig, *a.* fat-brained. —mühle, *f.* grits-mill. —ſtampfe, *f.* groats-stamping-mill. —ſtein, *m. T.* quernstone. —wurſt, *f.* groats-pudding. [brains, gumption.

Grüt'e, *f.* –, grit, groats; *fig. vulg.*

Gryphit', *m.* -s, gryphite. —enkalk, *m.* lias.

Gua'jak..., in Zuſſ. —baum, *m.* guaiacum, boxwood. —gummi, — harz, *n.* gum guaiac. —holz, *n.* pockwood. [guaiava.

Guaja'vabaum, *m.* -es, -s, *pl.* -bäume,

Gualthe'riathee, *m.* -s, mountain-tea.

Gua'no, *m.* guano; mit – düngen to guano; mit – verſetzt guanoised.

Guarde'in ſ. **Wardein**. [superior.

Guar'dian, *m.* -s, *pl.* -e, prior,

Guck'..., in Zuſſ. —auge, *n.* looking eye, sparkler. —fenſter, *n.* peep-window. —kaſten, *m.* raree-show. —kaſtenmann, *m.* showman. —loch, *n.* peep-hole; spy-hole.

Gück'el, *m.* -s, *pl.* –, house-cook.

guck'en, *v. n.* to look, to peep; aus der Taſche – to hang out of the pocket; einem zu tief in die Augen – to look babies in one's eyes; Guckguck! (Kinderſpiel) beep-bo.

Guck'er, *m.* -s, *pl.* –, 1. peeper; 2. little perspective, small field-glass. ‖—ei', *f.* repeated peeping.

Guck'guck ſ. **Kuckuck**. [chisel.

Güd'le, *f.* –, *pl.* -n, *T.* gouge, hollow

Gueridon (ſpr. geridong''), *m.* -s, *pl.* -s, candle-stand.

Guerilla (ſpr. geril'ja), *f.* –, *pl.* -s, guerilla. —banden, *pl.* g.-bands. —führer, *m.* g.-chief. —krieg, *m.* partisan war.

Guff'er, *m.* -s, (*provinc.* ſchweiz.) heap of stones and gravel. —linie, *f.* central bank of blocks and gravel extending along the middle part of glaciers.

Gu'gel, *f.* –, *pl.* (monk's) cowl od. hood.

Guhr, *f.* –, *T.* 1. loose, earthy deposit from water; 2. *(provinc.)* fermentation.

güh'rig, *a. T.* brittle.

guillochie'ren (ſpr. gilloſchih-), *v. a.* (*T.* Turn.) to engine-turn.

Guillochier'maſchine, *f.* –, *pl.* -n, *T.* rose-engine.

Guillotine (ſpr. gil-), *f.* –, *pl.* -n, guillotine; die trockene – *fig.* deportation to Guyana (Cayenne).

guillotinie'ren, *v. a.* to guillotine.

Guillotinie'rung, *f.* –, *pl.* -en, beheading by the guillotine, guillotinade.

Guine'a, *n.* ſ. Eig. —fahrer, *m.* Guinea-man. —gans, *f.* swan-goose. —gras, *n.* large panic-grass.

Guinee' (ſpr. gi-), *f.* –, *pl.* -n, guinea.

Guirlan'de (ſpr. gir-), *f.* –, *pl.* -n, garland, festoon; mit —n ſchmücken to garland; mit —n geſchmückt festooned.

Guitar're (ſpr. gi-), *f.* –, *pl.* -n, guitar.

Gu'laſch, *n.* –, *pl.* –, -e, Hungarian stewed beef.

Gül'den (n. u.), **Gul'den**, *m.* -s, *pl.* –, florin; ein holländiſcher – guilder.

gül'den, *a. (obs.)* golden. [auriferous.

gül'diſch, *a.* (l. u.) containing gold,

Gül'le, *f.* –, dissolution of dung.

Gül'te, *f.* –, impost; ground-rent. —brief, *m.* letter of rents.

gül'tig, *a.* valid; legal; (Geld) current; (Billet ꝛc.) available. –, *adv.* validly, &c. authentically, in due form.

Gül'tigkeit, *f.* –, validity; currency; legality; (*cf.* gültig). —dauer (eines Eiſenbahnbillets), *f.* the time which a railway ticket has to run. —serklärung, *f.* validation.

Gum'mi, *n.* -s, gum; (Pflanzenſchleim) mucilage. —apfel, *m.* cabophyllum; (oſtindiſcher) poonay-tree. – arabicum, *n.* gum arabic. g—artig, *a.* gummy. —ball, *m.* Indian-rubber ball. —band, *n.* Indian-rubber band. —baum, *m.* gum-Senegal. —elaſtikum, *n.* gum elastic; (zum Radieren) India rubber. —gutt, *n.* gamboge. —harz, *n.* gum-resin. —kneimaſchine, *f.* masticator. —knoten, *m.* (Syphilom) syphiloma. —lack, *m.* gum-lack. —räder, *pl.* caoutchouc wheels (of equipages). —ſäure, *f.* arabic acid. —ſchlauch, *m.* elastic od. India-rubber tube. —ſchnur, *f.* elastic. —ſchuhe, *pl.* India-rubber galoshes. —ſirup, *m.* dextrine. —ſpeck, *m.* juice of the caoutchouc tree dried up in pits. —ſtein, *m.* hyalite. —ſtoff, *m.* gummine. —tragant, *n.* gum tragacanth, adragant. —waſſer, *n.* gum-water. —zug, *m.* elastic.

gum'mig, *a.* gummy.

gummie'ren, *v. a.* to gum; **gummiertes Kouvert** adhesive envelope.

Gum'pe, *f.* –, *pl.* -n, lakelet in Alpine countries.

Gun'bel..., in Zuſſ. —kraut, *n.* creeping od. wild thyme. —rebe, *f.* groundivy, ale-hoof.

Gun'bermann, *m.* -s, ſ. **Gundelrebe**.

Gün'ſel, *m.* -s, (Pflanze) bugle, middle comfrey.

Gunſt, *f.* –, favour, good-will, kindness; (Zuneigung) affection. – erweiſen *or* erzeigen (einem) to do od. show (one) a f.; × bei einem in – ſtehen to be in one's f.; das ſpricht zu meinen —en that is in my f.; die – einer Frau gewinnen to work o's. into a woman's good graces; „Du haſt der Götter – erfahren" (Schiller) with thee the Gods their f. share; es ſteht ganz zu ſeinen —en it is all his way; in – bringen to work into f.; in jemands – bleiben, in – bleiben bei jm. to keep in (f.) with; in jemands – ſteigen to prosper in one's good graces; ſich – ſuchen to curry f. with; mit – with permission, under your f.; ſich bei jm. in – ſetzen to ingratiate o's. with; ſich um jemands – bewerben to court one's f.; zu —en (eines) in f. of. —bezeigung, *f.* favour, kindness. —brief, *m.* letter of permission. —erſchleichung, *f.* undue influence.

gün'ſtig, *a.* (einem) favourable; (d. Anzeichen ꝛc.) propitious, auspicious; einem – ſein to befriend one, to befavour one; im —ſten Falle at (the) best.

Günſt'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, favourite. —swirtſchaft, *f.* favouritism.

Gur'gel, *f.* –, *pl.* -n, throat; die – anfeuchten *fig. fam.* to whet one's whistle; einem die – abſchneiden to cut one's throat; einem die – zuſchnüren to strangle, to throttle one; durch die – jagen *fig. vulg.* to squander one's fortune by drinking. —abſchneider, *m.* cut-throat; *vulg.* usurer. —ader, *f.* jugular vein. —bein, *n.* throat-bone. —geräuſch, *n.* (*T.* Med.) gargouillement. —hahn, *m.* mountain-cock. —ſchnitt, *m.* (*T.* Surg.) bronchotomy. —waſſer, *n.* gargarism, collutorium.

gur'geln, *v. a.* & ſich –, *v. r.* to gurgle. –, *v. n.* 1. to rattle in the

throat; 2. (v. Flüssigkeiten in einer engen Flasche) f. glucken.

Gur'ke, *f.* ~, *pl.* -n, cucumber; *fam.* od. *vulg. jest.* (Nase) trunk; kleine eingemachte ~ gherkin; große, grüne ~ horse cucumber; sich eine ~ herausnehmen *fig. fam.* to take a liberty (with), to take much upon o's. —hobel, —schneider, *m.* c.-slicer. —kern, *m.* seed of c. —maler, *m.* dauber. —salat, *m.* c.-salad, sliced cucumbers. (saure) —zeit, *f. fig.* dead od. dull od. silly season, "time of the big gooseberries".

Gur're, *f.* ~, *pl.* -n, *vulg.* jade, bad horse, harridan.

gur'ren, *v. n.* to coo; (v. den Gedärmen) to rattle.

Gurt, *m.* -es, -s, *pl.* -en, girth; (technisch) strap. —bett, *n.* bed with girths, folding-bed. —bogen, *m.* (*T.* Archit.) transverse arch. —gehent, *n.* waist-belt. —haken, *m.* f. —ring. —holz, *n.* wale (in boats etc.). —pfeiler, *m.* projected pier of a cellar-vault. —riemen, *m.* girth-leather. —ring, *m.* girth-clasp. —schnalle, *f.* girth-buckle. —sims, *m.*, —werk, *n.* (*T.* Archit.) continued plinth.

Gür'tel, *m.* -s, *pl.* ~, girdle, belt; (*T.* Geog.) zone; (*T.* Med.) zoster; (der Venus) cest; bis an den ~ gehen to reach one's waist; den ~ fester anziehen to tighten the belt; „mit dem ~, mit dem Schleier | reißt der schöne Wahn entzwei" (Schiller) with the cestus loosed away | flies illusion from the heart. —affel, *f.* armadilla. —bahn, *f.* railway around a town od. a chain of mountains, encircling railway. —band, *n.* waist-band. —flechte, —rose, *f.* (*T.* Med.) zoster. —gefühl, *n.* (*T.* Med.) feeling of constriction. —grasfink, *m.* grass-finch. —kette, *f.* (der Damen) chain for keys, chatelaine. —maus, *f.* pechichiago. —ring, *m.* belt-ring. —schloß, *n.* clasp. —schmerz, *m.* girdle pain. —schnalle, *f.* buckle of a girdle, belt-buckle. —schnecke, *f.* zoned snail. —tier, *n.* armadillo. —wurm, *m.* strap-worm.

gür'ten, *v. a.* to gird, to girdle.

Gürt'ler, *m.* -s, *pl.* ~, girdler, belt-maker.

Gusch'e f. Gosche.

Guß, *m.* -sses, *pl.* Güsse, 1. (v. Metallen) casting, founding; (*T.* Letter-found.) fount; (Gegossene) ingot; 2. (vom Regen ꝛc.) gush, torrent, shower; 3. (Abguß) gutter, sink; 4. (am Theetopf) spout; ein derber ~ a smart shower; wie aus einem ~ *fig.* as of one mould. —abdruck, *m.* cast; stereotype-plate; —abdrücke machen to stereotype. —blase, *f.* flaw, honey-comb. —eisen, *n.* cast-iron; (gepuddeltes) mill bar iron; (halbiertes) medium cast-iron; (graphitreiches) graphitic cast-iron. —eisengeschirr, *n.* hollow-ware. —form, *f.* casting-mould, plasm. —haut, —rinde, *f.* outer-casting. —loch, *n.* jet. —kasten, *m.* flask. —messing, *n.* cast brass. —mutter, *f.* *T.* matrix. —naht, *f.* seam, beard. —pfanne, *f.* ladle. —regen, *m.* shower of rain. —rinne, *f.* metal-drain, gutter —röhre, *f.* pipe od. spout of a fountain. —schale, *f.* shot-mould. —stahl, *m.* cast steel; (ostindischer) wootz; (schweißbarer —stahl welding c.-st. —stahltiegel, *m.* crucible. —stein, *m.* sewer, sink. —stück (eisernes), *n.* cast. —waren, *pl.* castings, foundry-goods. —werk, *n.* casting work. —zapfen, *m.* (Ansatz am Gußstück) waster, head; (*T.* Typ.) break.

Gust'av, *m.* f. Eig. —Adolphs-Verein, *m.* German Evangelical Alliance.

Güst'e, *f.* ~, 1. fallow; 2. fallow time.

Güst'er, *m.* -s, *pl.* ~, (Fisch) blay.

Gust'o, *m.* -s, *vulg.* taste.

gut, *a.* 1. good; 2. good-natured; 3. favourable, friendly; 4. considerable, sufficient; 5. (echt, z. B. —es Gold) genuine, pure; 6. (Wetter, Wind) fair; (*T.* Com.) bankable, negotiable; ~ und wohlbehalten in good order and well conditioned; ~ daran thun to do well in (mit *p. præs.*); ~ gehen (v. Uhren) to keep good time; ~ gekleidet gehen to dress well; —er Dinge sein, —en(—es) Muts sein to be of good cheer; —e Tage haben to live in ease and prosperity; —e Worte geben to beg; ~ haben to have a balance in one's favour; Sie haben noch zehn Thaler ~ there are ten dollars due to you; ~ sein (einem) to love one, to like; ~ sagen (für einen) to go bail for one; (für etwas) to answer for, to warrant, to stand sponsor for a thing; ~ stehen (im Handel) to be good, bankable; ~ thun to behave well; aus —er Quelle from good authority; das ist ~! (von Witzen) go to! go to!; die Sache ist so ~ wie geschehen 'tis as good as done; du mußt es nicht zu ~ haben wollen let well alone; eben so ~ als as well as; einem etwas zu —e kommen lassen to give one the benefit of; einem etwas zu —e schreiben to place to one's credit, to make good to one; ein —es Wort findet eine —e Statt *(prov.)* a good word always tells; einen wieder ~ machen to appease one; Ende ~, alles ~ *(prov.)* all is well that ends well; es ist ~ (= genug) that will do; es ist immer ~ wenn . . . it is always as well to . . .; es ist nicht ~, daß der Mensch allein sei it is not good that the man be alone; es ist schon ~ 'tis enough; etwas wieder ~ machen to make amends for, to redress a wrong; für ~ halten to think good, to see good; ich habe noch —e 2 Stunden übrig, ehe . . . I have two hours good still left, before . . .; lassen Sie es ~ sein let it pass; seien Sie so ~ und sagen Sie mir be so kind as to tell me; seit einer —en halben Stunde this half hour good; sich einen —en Tag machen to make o's. easy and comfortable; sich etwas zu —e thun 1. to pamper o's.; 2. to make much of o's.; (auf ein D.) to pride oneself upon, to be proud of; sich's ~ schmecken lassen to indulge in the pleasures of the table; was einem ~ ist, ist dem andern schädlich *(prov.)* what is one man's meat is another man's poison; wieder ~ sein, wieder ~ werden to be appeased; zu —e halten (einem etwas) to pardon, to bear with, to indulge one smth. ‖ ~, *adv.* well; ~ durch (vom Käse) soft with ripeness; kurz und ~ in short; Sie haben ~ reden 'tis very easy for you to talk.

Gut, *n.* -es, -s, *pl.* Güter, 1. good; blessing; 2. (von der Natur Gegebenes) gift, endowment; 3. (Vermögen) property, fortune; 4. (Landgut) estate; country-seat; (Bauergut) farm; 5. (*T.* Com., insb. im *pl.*) ware, commodity; „das Leben ist der Güter höchstes nicht" (Schiller) of man's possessions life is not the best; das höchste ~ the chief good; heimgefallenes ~ escheat; herrenloses ~ waif; Güter auf See ventures on the sea; sperrige Güter bulky goods; die Güter dieses Lebens the good things of this life; wenig ~, leichtes Blut *(prov.)* riches encumber. —besitzer, —herr, *m.* lord of a manor, landlord; squire. gutsherrlich, gutsherrschaftlich, *a.* relating to the lord of the manor. —herrschaft, *f.* manorship. —verwalter, *m.* land-steward.

Gut's . . ., gut . . ., in Zus. —achten, *n.* opinion, judgment, verdict; ärztliches —achten (vor Gericht) medical evidence; nach meinem —achten in my o.; nach Ihrem —achten as you think proper; sein —achten geben to pass one's judgment. —achtlich, *a.* given as one's opinion od. judgment, discretionary. —artig, *a.* 1. good-natured; 2. innoxious; (*T.* Med.) benign. —artigkeit, *f.* 1. good nature; 2. innoxiousness. —befinden, *n.* 1. approbation; 2. health; 3. f. Gutachten. —bellend, *a.* well-mouthed. —berat, *m.* water-plantain. —beraten, *a.* well-advised. —denkend, *a.* well-disposed. —dünken, *n.* f. —achten; nach —dünken handeln *or* verfahren to use one's own discretion. —ebel, *m.* (Traubensorte) chasselas. —erz, *n.* good ore, rich ore. —freund! (*T.* Mil.) a friend! —gebahnt, *a.* well-beaten. —gelaunt, *a.* good-humoured, —gesinnt, *a.* well-disposed. —gewicht, *n. T.* allowance, draft. —haben, *n.* (*T.* Com.) balance in favour (of . . .); ein —haben eintragen to pass to one's credit; ich habe noch ein kleines — haben bei Ihnen a small sum still stands to my credit; kein —haben no assets; sein —haben (beim Bankier) überschreiten to overdraw one's account. —heißen, *v.a. ir.* to approve of. —heißen, *n.* approbation, confirmation. —herzig, *a.* good-natured, good-hearted, gentle, kind. —herzigkeit, *f.* goodness of heart, gentleness. —launig, *a.* f. —gelaunt. —machen, *v. a.* to bonify. —machung, *f.* compensation. —mütig, *a.* good-natured, kind; Ludwig der —mütige *(Hist.)* Louis the Debonnaire. —mütigkeit, *f.* good-nature, good-naturedness, kindness. —sagung, *f.* security. —schmecker, *m.* gourmet. —that, *f.* benefit, kindness, favour. —thäter, *m.* benefactor. —thäterin, *f.* benefactress. —thätig, *a.* beneficent, charitable; *adv.* charitably. —thätigkeit, *f.* beneficence, charitableness. —willig, *a.* voluntary, willing; *adv.* voluntarily, willingly; of one's own accord. —willigkeit, *f.* willingness, readiness. —zettel, *m.* (*T.* Com.) bon.

Gü'tchen, *n.* -s, small estate, small farm; sich ein ~ thun *fig. cf.* Güte.

Gu'te, *n.* -n, -s, good, good things; —es thun to do good; aus dir wird nie etwas —s werden you will never come to any good; des —n zu viel thun to overact one's part; einem etwas im —n sagen to tell one in a friendly manner; einem viel —s thun to do one many favours and kindnesses; gern etwas —s essen to love tit-bits; im —n amicably, friendly.

Gü'te, *f.* ~, 1. good quality, goodness; 2. (Handlung der Güte) bounty, kindness, favour; (des Goldes ꝛc.) purity; den Weg der ~ versuchen to try fair means; durch die ~ des Herrn . . . favoured by Mr. . . .; er hat viel ~ für mich he shows me

much kindness; haben Sie die ~ be so kind (as to . . .); in der ~ amicably, friendly; sich eine ~ thun mit to take one's heart's content of, to enjoy. —messer, *m.* eudiometer. —meßkunst, *f.* eudiometry.

Gü'ter . . ., in Zuss. —abfertigung, *f.* freight service. —abgangsbüreau, *n.* outwards office. —abtretung, *f.* abandonment; (eines Bankrotteurs) cession, surrender. —anmeldezettel, *m.* notice of goods to be conveyed by railway. —annahmebüreau, *n.* inwards office. —anschlag, *m.* valuation of estates. —ausschlächter, *m.* land-jobber. —bahnhof, *m.* goods station. —beschauer, *m.* searcher. —bestäter, *m.* conveyor. —brief, *m.* bill of lading. —expedition, *m.* goods-office; (*T.* Railw.) carrying-establishment. —gemeinschaft, *f.* community of goods, joint property. —halle, *f.* (*T.* Railw.) goods-depot. —handel, *m.* buying and selling of estates. —markt, *m.* débouché, market. —pfleger, *m.* (bei Bankrotten) assignee. —schuppen, *m.* s. —halle. —transport, *m.* transport of goods, goods traffic. —verlader, *m.* forwarder, lader. —verpacker, *m.* (*T.* Railw.) baggage-smasher. —wagen, *m.* goods waggon od. van; (offener) truck. —zug, *m.* goods train, luggage-train. —zugsmaschine, *f.* luggage-engine, (Am.) freight-engine.

gu'tfter, *jest. for* **beſter**.

Gu'theit, *f.* ~, goodness.

gü'tig, *a.* good, kind, bountiful; charitable; genehmigen Sie —ſt would you kindly . . .; wie Sie —ſt bemerken wollen as you may be pleased to observe.

Gü'tigkeit, *f.* ~, goodness, bounty, kindness, benignity.

Gü'tler, *m.* -s, *pl.* ~, small free-holder.

gü'tlich, *a.* amicable, friendly. ~, *adv.* amicably, in a fair way; sich ~ thun to pamper o'.s.; „mag sich jeder ~ thun" (Schiller) loose the travail to the pleasure.

Guttaper'cha, *f.* ~, gutta percha. —preſſe, *f.* covering machine. —überzug (des Telegraphenkabels) g. sheath.

Guttura'lbuchſtabe, *m.* -n, *pl.* -n, gutt-tural letter.

Gutz, *m.* -es, *pl.* -e, *(provinc.)* a very vehement Alpine wind.

Gymnaſia'l . . ., in Zuss. —klaſſen, *pl.* the classical side. —lehrer, *m.* professor at a gymnasium.

Gymnaſiarch', *m.* -en, *pl.* -en, gymnasiarch.

Gymnaſiaſt', *m.* -en, *pl.* -en, pupil of a German gymnasium. [sium.

Gymna'ſium, *n.* -s, *pl.* -ien, gymna-

Gymnaſt', *m.* -en, *pl.* -en, gymnast, athlete. [*m.* s. Gymnaſt.

Gymnaſt'ik, *f.* ~, gymnastics, *pl.* ‖ -er, **gymnaſt'iſch**, *a.* gymnastic(al). —e Übungen, *pl.* gymnastics.

Gymnoſophiſt', *m.* -en, *pl.* -en, gymnosophist.

Gyps s. Gips. [nosophist.

Gyromantie', *f.* ~, gyromancy.

Gyroſko'p, *n.* -s, *pl.* -e, (*T.* Phys.) gyroscope.

H.

H, H (*T.* Mus.) B natural; (im Geſang) si.

ha! *i.* ha! ha! ha! ha! ha! ha! ha! ha!

Haar, *n.* -es, -s, *pl.* -e, hair; (Wolle der Tiere) wool; fliegendes ~ flowing h.; krauſes ~ curling h.; ſchlichtes ~ lank h.; —e auf den Zähnen haben *fig.* to know how to defend o'.s, to be born with one's eyes; —e laſſen *fig. fam.* to bleed; auf ein ~ to a h., to a T; aufs ~ wiſſen to know exactly od. to a tittle; bei einem —e within a hair's-breadth; bei den —en herbeigezogen forcibly dragged in; die —e ſtanden mir zu Berge my hairs stood on end; einander *or* ſich in die —e geraten to fall together by the ears, to come to blows; ein ~ im Ei finden *fig.* to find fault; ein ~ in etwas finden to take umbrage at, to find a difficulty in; einem in die —e wollen to pick up a quarrel with one; einem kein ~ krümmen not to hurt a hair of one's head; er bekommt graues ~ his h. is turning grey; er wird —e laſſen müſſen he will be fleeced; es fehlte (kaum) ein ~ it was within a hair's-breadth; *fig.* it was all but touch and go; es hängt an einem —e *fig.* it was touch and go; es iſt kein gutes ~ an ihm *fig.* he has not a good point about him; ich bin dadurch um kein ~ klüger geworden I am none the wiser for it; laß dich den Teufel bei einem —e faſſen, und du biſt ſein auf ewig *(prov.)* let the devil catch you but by one hair, and you are his to eternity; kein gutes ~ an einem laſſen *fig.* to cut one all up, to tear one to pieces; mit —en herbeiziehen to force in, to lug in by head and shoulders; ſich das ~ machen to do one's h.; ſich das ~ in Ordnung bringen to have a brush-up; ſich deswegen keine grauen —e wachſen laſſen never to scratch one's head for that matter; ſich die —e ausraufen to tear one's h.; ſich die —e (ver)ſchneiden laſſen to have one's h. cut; um ein ~ within a hair's breadth, within the turn of a die; um kein ~ beſſer not a whit better. — In Zuſſ. **Haar' . . .**, **haar' . . .**; —aber, *f.* capillary vein. —afterwoos, *n.* bissus. —alaun, *m.* plumose alum, crystallized virgin-alum. —amethyſt, *m.* capillary amethyst. —angel, *f.* horse-hair-line. —arbeit, *f.* ornamental hair, hair-plait. —aufſatz, *m.* false h., tour. —aufwickler, *m.* night-iron. —ausfallen, *n.* shedding of hair, alopecia. —balg, *m.* sebaceous od. hair-follicle. —band, *m.* hair-fillet, head-band. —beere, *f.* raspberry. —beize, *f.* depilatory plaister. —beſen, *m.* hair-broom. —bett, *n.* hair-mattress. —beutel, *m.* hair-bag; *fig. fam.* slight intoxication; einen —beutel haben to be tipsy; ſich einen —beutel trinken to get tipsy. —beutelperücke, *f.* bagwig. —binde, *f.* s. —band. —bleiche, *f.* place for bleaching h. —bleicher, *m.* hair-bleacher. —blume, *f.* trichosanthes. —braten, *m.* buttock-piece. —breit, *a.* of the breadth of a h. —breite, *f.* hair-breadth. —bügel, *m.* hair-slide. —bürſte, *f.* hair-brush. —büſchel, *m.* tuft of h. —decke, *f.* hair-cloth. —dick, *a.* of the thickness of a h. —draht, *m.* finest gold-wire. —droſſel, *f.* thrush of Carolina. —druſe, *f.* crystallized fusible spar, crystallized fluor spar. —dünn, *a.* as thin as a h.; (*T.* Phys.) capillary. —eiſen, *n.* curling-iron. —erz, *n.* capillary ore. —faden, *m.* (*T.* Bot.) trichostoma. —farbe, *f.* hair-colour; chestnut colour. —färbemittel, *n.* hair-dying tincture, hair-dye. —faſer, *f.* filament. —feder, *f.* down; (*T.* Watchm.) hair-spring. —fein, *a.* s. —klein, 1. *fig.* subtile, fine. —flechte, *f.* braid of h., plaited h. —flechter, *m.* hair-weaver. —follikel, *m.* s. — balg. —förmig, *a.* hair-shaped; (*T.* Phys.) capillary. —gefäß, *n.* (*T.* Phys.) capillary vessel. —geflecht, *n.* (*T.* Bot.) pecten. —geſtirn, *n.* s. —ſtern. —gold, *n.* solid thin gold. —gras, *n.* acra, sea-lime-grass. —gürtel, *m.* hair-girdle. —hammer, *m. T.* hammer for shapening the edge of a scythe od. sickle. —haube, *f.* hair-cap, periwig. —hemd, *n.* hair-shirt. —hygrometer, *m.* amianthoid hygrometer. —kalk, *m.* hair-mortar. —kamm, *m.* hair-comb. —kappe, *f.* s. —haube. —kies, *m.* protosulphuret of nickel. —klauber, *m.* hair-splitter. —klein, *a.* 1. small od. thin as a hair; 2. *fig.* minute to a h.; *adv. fig.* to a h., to a nicety; —klein erzählen to detail, to go through the story of; alles —klein wiſſen to know the "ins and outs" (of), the long and the short of it. —köpfig, *a.* hairy-headed. —kranz, *m.* tonsure. —krauſe, *f.* toupet; priest's tonsure. —kräusler, *m.* hair-dresser, friseur. —krone, *f.* 1. hair-crown; 2. herb sorrel. —kugel, *f.* hair- od. wool-ball (*cf.* Bezoar, Gemskugel). —künſtler, *m.* s. —kräusler. —kupfer, *n.* capillary native copper. —locke, *f.* lock, tress. —los, *a.* hairless. —mangel, *m.* calvity. —mantel, *m.* hair-cloak, dressing gown. — mehl, *n.* hair-powder. —menſch, *m.* man covered with h. all over. — meſſer, *n.* shearing knife. —milbe, *f.* hair-worm. —moos, *n.* powder-moss. —mörtel, *m.* hair-grout. —nabel, *f.* hair-pin. —nadelgalvanometer, *n.* galvanometer with a magnet in the shape of a hair-pin. —neſt, *n.* h. plaited and coiled together at the top. —netz, *n.* hair-net; (zum Fiſchen) trammel. —öl, *n.* hair-oil. —pinſel, *m.* hair-pencil. —plüſch, *m.* hair-shag. —pomade, *f.* pomatum. —puder, *m.* hair-powder. —putz, *m.* hair-dress. — riß, *m.* (*T.* Pot.) crack. —röhrchen, *n*, —röhre, *f.* capillary tube. — röhrchenanziehung, —röhrchenkraft, *f.* capillarity. —ſackmilbe, *f.* acarus follicullorum. —ſalbe, *f.* ointment for the h. —ſalz, *n.* hair-salt. — ſamt, *m.* piled velvet. —ſcharf, *a.* very sharp, very nice, hair-breadth; —ſcharf über ein Ding her ſein to pursue a thing with great zeal. —ſchere, *f.* hair-scissors. — ſcheitel, *m.* parting of the h. — ſchlächtig, *a.* broken-winded. — ſchleife, *f.* 1. braid of h.; 2. bow for adorning the h. —ſchmuck, *m.* ornament for the h. —ſchneider, *m.* hair-dresser. —ſchnepfe, *f.* jack-

snipe. —ſchnur, *f.* ſ. —ſeil. —ſchopf, *m.* tuft of h. —ſchuppen, *pl.* dandruff. —ſchur, *f.* shearing of the h. —ſchwamm, *m.* powder-moss. —ſchwanz, *m.* (Fiſch) hair-tail, trichiurus. —ſchwarte, *f. T.* pericranium. —ſchwund, *m.* ſ. —ausfallen. —ſeide, *f.* single threads of the cocoons, shoot-silk. —ſeil, *n.* seton. —ſeilnadel, *f.* seton-needle. —ſieb, *n.* hair-sieve, tammy. —ſohle, *f.* hair-sole. —ſpalter, *m.* hair-splitter; hypercritico. —ſpalterei, *f.* hypercriticism; das iſt —ſpalterei that's splitting a h. —ſpatien, *pl. T.* hair-spaces. —ſpitze, *f.* point od. end of the h. —ſtern, *m.* hair-star, comet; roſenroter —ſtern (*T.* Zool.) feather-star. —ſtrang, *m.* (Pflanze) sow-fennel, hair-strong. —ſträuben, *n.* horripilation. —ſträubend, *a.* startling, shocking, monstrous. —ſtrich, *m.* (der Schrift) up-stroke. —tour, *f.* false h. —tuch, *n.* haircloth, mohair. —wachs, *n.* pomatum; (*T.* Anat.) pack-wax; (*T.* Butch.) whiteleather. —waſſer, *n.* hair-wash. —wickel, *m.* hair-roller, curling-paper. —wild, *n.* haired game. —wuchs, *m.* growth of h.; ein ſchöner —wuchs a fine head of h. —wuchspomade, *f.* trichogenous pomatum. —wulſt, *m.* hair-pad. —wurm, *m.* hair-worm. —wurzel, *f.* root of the h. —wurzelſcheide, *f.* (*T.* Anat.) root-sheath. —zange, *f.* tweezers. —zierde, *f.* a fine growth of h. —zirkel, *m.* hair-compasses. —zopf, *m.* weft of h., cue; *fig.* pipe-clay.

haa'ren, *v. a.* 1. to scrape off the hair; 2. to sharpen a scythe, &c. ~, *v. n.* & ſich ~, *v. r.* to shed the hair, to moult.

haa'rig, *a.* hairy, haired; of hair; das koſtet ein —es Geld *fam.* od. *vulg.* it's like eating money.

Haa'rigkeit, *f.* ~, hairiness.

Ha'arkalköl, *n.* -es, -s, coriander-oil.

ha'bbegierig ſ. habſüchtig.

Ha'be, *f.* ~, property, goods; fahrende ~ movables; liegende ~ immovables; Hab' und Gut (verlieren) (to lose) goods and chattels; mit ſeiner ganzen ~ with all his goods and chattels. [Habeas-Corpus.

Habeasko'rpusakte, *f.* ~, (*T.* Pol.)

Ha'bedank, *m.* -s, thanks.

ha'ben, *v. aux. ir.* to have. ~, *v. a. ir.* to have, to possess; (von Gemäßen) to contain; nicht ~ to want, to need; es iſt nicht zu ~ it is not to be had; dieſes Buch iſt in keinem Laden mehr zu ~ this book is not to be met with in the shops; ein Datum ~ to bear a date; ein ‚hab' ich' iſt beſſer als ein ‚hätt' ich' *(prov.)* a wren in the hand is better than a crane to be caught; was wollen Sie ~? what do you want?; wo ~ Sie Ihren Bruder? where is your brother?; da ~ wir's? there we are!; now we see clear!; da ~ Sie es! there you h. it!; da ~ wir's ſchon wieder! here we are again!; das könnte mich ~! *(very fam.)* it does not enter my head; was mag der gute . . . nur ~? what has ever got the precious . . . then?; was ~ Sie zu thun? what h. you to do?; habt Dank! I thank you; es hat viel zu ſagen it is of much consequence. ~, *v. imp. ir.* to be (z. B. es hat keine Gefahr there is no danger); es hat viel auf ſich it is of much consequence. [beutel.

Habe'mus, *m.* ~, *very fam.* ſ. Haar-

Ha'benichts, *m.* -ſes, *pl.* -ſe, penniless fellow, poor wretch; Hans ~ have-not.

Ha'ber, *m. (elder form)* ſ. Hafer.

Ha'berecht, *m.* -es, -s, *pl.* -e, disputing fellow.

Ha'bgier, *f.* ~, covetousness, avarice.

ha'bgierig, *a.* covetous, greedy.

ha'bhaft, *a.* ~ werden (eines D.) to get the possession of, to get.

Ha'bicht, *m.* -es, -s, *pl.* -e, hawk, goshawk; (junger) eyas. —sbinde, *f.* four-headed bandage. —seule, *f.* hawk-owl. —skäfer, *m.* hawk-moth. —skraut, *n.* hawk-weed, (yellow) succory. —snaſe, *f.* curved od. crooked nose, Roman nose. —stein, *m.* hieracites.

Habilitatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (G. Univ.) habilitation, formal entering on the office of an academical teacher.

habilitie'ren, ſich, *v. r.* to enter formally on the office of a German academical teacher.

Habit', n. -es, -s, *pl.* -e, habit, garment, dress. [frequenter.

Habitué (ſpr. -tüeh'), *m.* ~, -s, *pl.* -s,

Ha'bſeligkeit (Habſchaft, l. u.), *f.* ~, *pl.* -en, property, effects, *pl.*

Ha'bſucht, *f.* ~, (nach) avidity, covetousness, greediness for. [for.

ha'bſüchtig, *a.* covetous (of), greedy

Ha'che, *m.* -n, *pl.* -n, coarse rude person; curmudgeon, miser.

Hach'el, *f.* ~, *pl.* ~, 1. awn; 2. *(provinc.)* short cloak. —kraut, *n.* (Pflanze) rest-harrow.

hachie'ren (ſpr. haſch'-), *v. a.* 1. to mince (meat); 2. (ſchraffieren) to hatch.

Häch'ſe ſ. Häckſe.

Hacht, *f.* ~, *pl.* -en, *(provinc.)* ſ. Haft, *f.*

Hack, *m.* -es, -s, *pl.* -e, stroke (with a grubbing axe, &c.). —balken, *m.* (*T.* Naut.) transom. —bank, *f.* chopping-block. —beil, *n.* chopper, chopping-knife. —block, *m.* chopping-block. —bord ſ. Hackbord. —brett, *n.* 1. chopping-board; 2. dulcimer; (verächtlich) worn-out and poor-toned pianoforte. —fleiſch, *n.* minced meat. —fleiſchpaſtete, *f.* mince-pie. —früchte, *pl.* crops to be hoed. —hopfen, *m.* cultivated hops. —klotz, —ſtock, *m.* ſ. —block. —knie, *n.* (*T.* Naut.) transom knee. —meſſer, *n.* chopping-knife. —ſcheit, *n.* cleaver, cleaving tool. —ſcheite, *pl.* (*T.* Salt-w.) bars, *pl.*

Hack'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. hoe; (Pickel) pick; 2. (Feld- u. Weinbergsarbeit) hoeing; hoeing-time; 3 a) (*T.* Naut.: unterſter Teil des Steuerruders im Waſſer) after-piece; b) shoulder of a block; 4. (Ferſe) heel; der ~ einen Stiel finden *(prov.)* to put a stop to smth.; einem auf die —n treten to trip up one's heels. —nfuß, *m.* talipes calcaneus. —nleder, *n.* heel-piece. —nſchuh, *m.* high-heeled shoe.

Hack'ebord, *n.* -s, (*T.* Naut.) taffrail.

Hack'emack, *n.* -s, 1. mob; rabble; 2. hotch-potch.

Hack'en, *m. (provinc.)* ſ. Hacke, 3.

hack'en, *v. a.* 1. (zerhacken) to chop; (Holz) to cleave; (die Erde, Kartoffeln) to hoe; 2. (mit dem Schnabel) to peck; den Weinberg ~ to grub up, to hew up the vine; klein ~ to mince; auf einen hinein ~ *fam.* to make a dead set at one; ſich ~, *v. r.* 1. to cut o's.; 2. (v. der Milch) to curdle, to turn; gehacktes Blei (zum Schießen) slug.

Häck'erling, *m.* -es, *pl.* ~, 1. one who chops, cleaves, &c.; 2. *(provinc.,* wienerisch) butcher's man; butcher-like looking fellow. —lohn, *m.* pay for cleaving, &c.

Häck'erling, *m.* -es, -s, chopped straw. —sbank, —slade, *f.* bench for cutting straw, straw-cutter. —ſchneider, *m.* straw-chopper. —ſchneidemaſchine, *f.* chaff-cutting engine.

Hackſch, *m.* -es, *pl.* Häckſche, 1. boar; 2. *fig. vulg. (provinc.)* obscene fellow.

hack'ſchen, *v. n. (provinc.) vulg.* to talk obscenely. [(of a horse).

Häck'ſe, Häk'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, gambrel

Häck'ſel, *m.* -s, ſ. Häckerling. —ſtuhl, *m.* straw-cutter.

Ha'bel, *f.* ~, *pl.* -n, bunch of pannicle.

Hä'bel, *m.* -s, *pl.* ~, best slick.

Ha'ber, *m.* -s, *pl.* -n, 1. rag, tatter; 2. (Scheuerlappen) wiping-clout. —lade, *f.* rag-chest. —lump, *m.* ragman; *fig.* ragamuffin. —lumpen, *pl.* rags, tatters. —lumpenmeſſer, *n.* rag-knife. —lumpenſammler, *m.* ragman. —nſchneider, *m.* rag-cutting machine.

Ha'der, *m.* -s, quarrel, brawl, dispute; ~ anfangen to pick up a quarrel. —geiſt, *m.* spirit of dispute. —ſucht, *f.* quarrelsome disposition. h—ſüchtig, *a.* quarrelsome.

Ha'derer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. quarreller, brawler; 2. (*T.* Hunt.) tusk of a boar. [to brawl. ×

ha'dern, *v. n.* (mit einem) to quarrel,

Ha'fen, *m.* -s, *pl.* Häfen, 1. (natürlicher, ſicherer) haven; (künſtlicher, als Endpunkt der Fahrt gedacht) port; (zeitweiliger, kaufm.) harbour; 2. (ſüdd.: Geſchirr, Topf) pot; *fig.* harbour, shelter; aus dem ~ laufen to clear the port, to make out of harbour; einen ~ anſegeln to put into port; in einem ~ anlegen to call at a port; in einen ~ einlaufen to put into port; (zu 2.) die Häfen einſetzen (*T.* Glasfabr.) to set the pots; in einen ~ ſteuern to enter into a harbour. —anker, *m.* moorings. —aufſeher, —inſpektor, *m.* ſ. —meiſter. —baum, *m.* boom. —beamte, *m.* ſ. —meiſter. —binder, *m.* (zu 2) tinker. —damm, *m.* pier; (zur Brechung der Brandung) breakwater. —dammgeld, *n.* pierage. —dieb, *m.* (Am.) dockrat. —dock, *n.* wet dock. —einfahrt, *f.* channel. —einſatzloch, *n.* (des Glasofens) ouvette-opening. —gebühren, *pl.* harbour-dues, port-charges. —geld, *n.* anchorage. —gericht, *n.* portmote. —kapitän, —kommandant, *m.* captain of a harbour. —kette, *f.* cable for shutting a port. —koſten, *pl.* ſ. —gebühren. —leuchte, *f.* beacon. h—los, *a.* without haven etc. —lotſe, *m.* harbour-pilot. —meiſter, *m.* harbour-master, warder of a port. —ordnung, *f.* port-regulations, *pl.* —ort, —platz, *m.* town having a harbour, port-town. —räumer, *m.* drag-machine. —richter, *m.* port-reeve. —ſperre, *f.* embargo. —ſpeſen, *pl.* port-charges. —ſtadt, *f.* sea-port town. —telegraph, *m.* semaphore. —thor, *n.* gate of the dock-yard. —wachſchiff, *n.* guardship. h—wärts, *adv.* portward. —zoll, *m.* port-duties, anchorage.

Ha'fer, *m.* -s, oats, *pl.*; der ~ ſticht ihn *(prov.,* urſpr. v. Pferden) he is provender-pricked; he grows insolent from being too well fed; (allg.) he grows wanton. h—artig, *a.* avenaceous. —bau, *m.* growing of oats. —bier, *n.* oat-beer. —blüte, *f.* oat-blossom. —boden, *m.* oatsloft. —brei, *m.* pap of oatmeal; (dicker) stirabout. —brot, *n.* oatbread. —diſtel, *f.* oat-thistle. —ernte, *f.* bringing in of the oats. —gras, *n.* rye-grass. —grütze, *f.* groats, *pl.*, (im Gefängnis) skilli-

golee. —kasten, *m.* oat-bin. —kuchen, *m.* oat-cake. —malz, *n.* oat-malt. —mehl, *n.* oat-meal; aus —mehl bereitet oatен. —pflaume, *f.* wheat-plum. —rtcke, *f.* (Saatkrähe) harvest-crow. —rispen, *pl.* flights. —rohr, *n.* oaten pipe. —rose, *f.* creeping rosebush. —sack, *m.* sack of oats; oat-sack. —schleim, —seim, —trank, *m.* water-gruel; (*T.* Naut.) loblolly. —spreu, *f.* oats-chaff. —stoppel, *f.* oats-stubble. —stroh, *n.* oat-straw. —wurzel, *f.* goat's-beard. —zins, *m.* avenage.

Haferei' *f.* Havarie. [age.

Haff, *n.* -es, -s, *pl.* -e, bay, gulf; frith. —deich, *m.* dike on the sea-shore. —dorn, *m.* sea-buckthorn.

Haf'ner, *m.* -s, *pl.* —, potter.

Haft, *m.* -es, -s, *pl.* -e, hold; clasp, fastening. —enblei, *n.* bands, bonds. —meißel, *m.* socket-chisel.

Haft, *f.* —, 1. prison; 2. imprisonment, confinement; ungesetzliche ~ false imprisonment; einen Monat ~ one month's imprisonment; in enger ~ sein to be a close prisoner; strenge ~ close confinement. —ballon, *m.* captive balloon. —befehl, —brief, *m.* warrant of arrest. —geld, *n.* 1. earnest-money; 2. prison-fee. —pflicht, *f.* liability. h—pflichtig, *a.* answerable (for). —pflichtgesetz, *n.* liability law. [fly.

Haft, *n.* -es, -s, *pl.* -e, ephemera, day-

haft'bar, *a.* (für) answerable (for), amenable (to).

haf'ten, *v. n.* (an einem D.) to cleave, to cling, to stick to; *fig.* to remain; für einen ~ to bail one; für etwas ~ to answer for; to stand to the loss; auf dem Gute ~ Schulden the estate is in debt; es haftet nichts an ihm *fig.* 1. nothing touches him; 2. he forgets everything.

Häft'ling, *m.* -s, *pl.* -e, prisoner.

Haft'pflicht 2c. s. Haft, *f.*

Haft'ung, *f.* —, *pl.* -en, surety, bond.

Hag, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. hedge, fence; 2. place fenced in; 3. bush, coppice; wood. —apfel, *m.* wild apple. — eiche, *f.* holm-oak, scarlet-oak.

Ha'ge . . ., in Zuss. —buche, *f.* hornbeam. h—büchen, *a.* of horn-beam; *fig.* a) awkward; b) rude; c) robust. —butte, *f.* hip. —buttenstrauch, *m.* eglantine, wild rose-tree. —dorn, *m.* hawthorn, white-thorn; (virginischer) cockspur. —rose, *f.* dog-rose; (wohlriechende) sweet-brier.

Ha'gel, *m.* -s, 1. hail, sleet; 2. (Schrot) small shot; (bei der Artill.) canister-shot; 3. (*T.* Bot.) chalaza; glühender ~ (*T.* Mil.) hot canister-shot; mit —s Gewalt *vulg.* tooth and nail. —bö, *f.* thick squall. h—dicht, *a.* as thick as hail. —gans, *f.* water-fowl, wild-goose. —gießerei, *f.* shot-founding. —korn, *n.* hail-stone; (*T.* Med.) chalaza. —kugel, *f.* grape-shot. —schaden, *m.* hail-stroke. —schadenversicherungsgesellschaft, *f.* hail-insurance company. —schauer, *m.* haily shower. —schrot, *m.* fowling shot. —stein, *m.* hail-shot, hail-stone. —sturm, *m.* storm of hail. —wetter, *n.* thunder with hail. —wolke, *f.* hail-cloud.

ha'geln, *v. a. & n. imp.* to hail.

hä'gen s. hegen. [coxcomb.

Ha'gerkunt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, fop;

ha'ger, *a.* haggard, lean thin, slender; weazen; lank.

Häger, *m.* -s, *pl.* —, 1. s. Heger; 2. small sandy island.

Ha'gerfalk, *m.* -en, *pl.* -en, haggard.

Ha'gerkeit, *f.* —, leanness, meagreness.

ha'gern, *v. n.* to grow lean, to fall away.

Ha'gestolz, *m.* -en, *pl.* -en, wilful old bachelor.

Ha'gestolzin, *f.* —, *pl.* -nen, unmarried woman, wilful old maid.

Hä'gling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, small kind of whiting. [hawhaw.

haha'! *i.* ha! ha! — (H), *n.* (*T.* Hort.)

Hä'her, *m.* -s, *pl.* —, jay, jack-daw.

Hahn, *m.* -es, -s, *pl.* Hähne, 1. (auch des Gewehrs) cock; 2. (der Wasserleitung) water-plug; (zum Anzapfen) spigot; junger ~ cockerel; verschnittener ~ capon; welscher ~ turkey-cock; ~ in Ruh! at half-cock; den ~ aufziehen *or* spannen to cock a gun; ~ im Korbe sein (*prov.*) to be cock of the walk; den roten ~ aufstecken, einem den roten ~ aufs Dach setzen *fig.* to set a house on fire; danach wird kein ~ krähen (*prov.*) no one will care for it; den ~ aufdrehen s. aufdrehen; der ~ ist kühn auf seinem Mist (*prov.*) a beetle on a cow-turd thinks himself a king. —born, *m.* (*T.* Gunsm.) punch. —ei, *n.* uncommonly small egg. —gefecht, *n.* cocking-match. —jagd, *f.* —schießen, *n.* cocking. —maul, *n.* (eines Gewehrhahns) lower jam. —nut, *f.* tumbler-hole. —stein, *m.* obsidian.

Hahn'büche, Hahn'butte, *f.* s. Hagebuche, Hagebutte. [cockerel.

Hähn'chen, Hähn'lein, *n.* -s, *pl.* —,

Hah'nen . . ., in Zuss. —balken, *m.* roost, cock-loft. —bart, *m.* waddles, wattle. —feder, *n.* cock-tail feather. —fleischbrühe, *f.* cock-broth. —fuß, *m.* (Pflanze) crow's-foot, ranunculus; (knolliger) globe-ranunculus. —füße, *pl.* (*T.* Naut.) martnets. —gefecht, *n.* cock-fight, alectryomachy; (um eine Wette) cock-match. —gehäuse, *n.* box of the cock. —geschrei, *n.* cock-crowing. —hode, *f.* 1. stone, testicle of a cock; 2. Cornelian cherry; spindle-tree berry. —kamm, *m.* (auch Pflanze) cock's-comb; (Muschel) scollop. —kammfedern, *pl.* hackles, *pl.* —kammkies, *n.* coxcomb pyrites. —kampf, *m.* s. —gefecht. —kampfplatz, *m.* cock-pit. —kopf, *m.* (*T.* Bot.) cock's head. —köpfig, *a.* cock-headed. —kraut, *n.* cockweed. —plan, *m.* cock-pit. —poot, *m.* (*T.* Naut.) crow-foot; in einem —poot verteuen to moor a ship by the head. —ruf, —schrei, *m.* crowing of the cock; (Zeit) cock-crowing. —schlagen, *n.* (Spiel) cock-throwing. —schraube, *f.* cock-pin. —schritt, *m.* cock-stride. —sporn, *m.* cock's spur. —stein, *m.* cock-stone. —stift, *m.* comb of a gun. —tritt, *m.* 1. (in einem Ei) cock's tread, treadle; 2. (der Pferde) spring-halt. —wahrsagerei, *f.* alectryomancy. —werfen, *n.* s. —schlagen.

Hahn'rei, *m.* -es, -s, *pl.* -e, cuckold; (absichtlicher) wittol; einen zum ~ make to cuckold one.

Hahn'reischaft, *f.* —, cuckoldom.

Hai, *m.* -es, -s, *pl.* -e, shark, sea-dog, dog-fish; getigerter ~ sea-cat. haiartig, *a.* squaloid. —fell, *n.* shark-skin. —fisch, *m.* s. Hai. —flosse, *f.* shark-fin. —roche, *m.* rhinobates.

Hai'de s. Heide.

Hai'monskinder, *pl.* the four sons of the count Aymon of Dordogne.

Hain, *m.* -es, -s, *pl.* -e, *(poet.)* grove, thicket. —buche, —butte s. Hagebuche, -butte.

Hain; Freund ~ s. Hein.

Hä'kchen, *n.* -s, *pl.* —, 1. little hook, crotchet; 2. (*T.* Bot.) fastening; 3. (vor *or* hinter Buchstaben) apostrophe: ~ unter dem französischen c (ç) cedilla: ein ~ auf jn. haben *fig.* to have a spite ob. an old grudge against one; es hat ein ~ s. Haken; was ein ~ werden will, krümmt sich bei Zeiten *(prov.)* (just) as the twig is bent, so the tree is inclined.

Hä'kel, *n.* -s, *pl.* —, *(provinc.)* little hook. —arbeit, *f.* crochet- ob. tambour-work, —garn, *m.* crochet-cottons. —griff, *m.* (*T.* Turnk.) grasping hand. —nadel, *f.* crochet-needle. —rahmen, *m.* tambour-frame. —stich, *m.* crochet-stitch.

Häkelei', *f.* —, *pl.* -en, 1. crochet-work; 2. *fig.* teazing, provocation, taunting. [delicate, critical.

hä'kelig, *a.* 1. hooked; 2. *fig.* nice,

hä'keln, *v. a.* 1. to fasten with little hooks; 2. to do crochet-work. —, *v. n.* 1. to teaze, to taunt, to provoke; 2. to find fault with; to quarrel.

ha'ken, *v. a.* 1. to hook; to grapple; 2. to horse-hoe. —, *v. n.* to catch (as a hook).

Ha'ken, *m.* -s, *pl.* —, 1. hook; clasp; 2. (*T.* Naut.) grappling iron; kind of fire-lock; picklock; (eines Ankers) palm; (v. Straßen) bend; (an einem Dachziegel) nose; (in einem Schlosse) cramp-iron; (an einem Hebebaum) paw, foot; (an der Dampfmaschine) crook; 3. (*T.* Bot.) clasper; 4. *fig.* difficulty, impediment; englischer ~ (*T.* Watchm.) escapement; ~ und Ösen, *pl.* hooks and eyes, *pl.*; ~ schlagen (v. Hasen) to double; das Ding *or* die Sache hat einen ~ *fig.* there is a hitch somewhere, there is smth. amiss; das war der ~ there was the hitch ob. rub!; irgendwo einen ~ haben to hitch somewhere; 's hat alles seinen ~ there is a skeleton in every house; seinen ~ irgendwo einschlagen *fig.* a) try to get a place ob. living; b) to think of marrying. —adler, *m.* hooked eagle. —band, *n.* plate of a hinge. —bein, *n.* crooked bone. —blatt, *n.* clasp, staple. —block, *m.* hooked pulley. —bohrer, *m.* wimble. — bolzen, *m.* hook-bolt. —büchse, *f.* *(obs.)* arquebuse, hackbut. —eisen, *n.* prover. h—förmig, *a.* hooked, hook-like; (*T.* Anat.) unciform. — haue, *f.* pickaxe, mattock. —hufe, *f.* hide of fifteen acres. —kamm, *m.* tabled scarf. —krampe, *f.* wrapping plate and hook. —kreuz, *n.* cross with hooks. —kreuzschnabel, *m.* pine-crossbeak. —lachs, *m.* male of the salmon. —mörser, *m.* hand-mortar-piece. —nadel, *f.* needle with a h., hooked needle. —nagel, *m.* tenter-hook. —nase, *f.* crooked nose. —pflug, *m.* plough with a hook, hoeing machine. —pflügen, *v. a.* to horse-hoe. —pincette, *f.* hook-forceps. —probe, *f.* (*T.* Sugar-w.) hook-test; (*T.* Met.: Kratze) rabble. —quart, *f.* (*T.* Fenc.) low quarte. —rad, *n.* swing-wheel. —schar, *f.* plough-share with a hook. —schere, *f.* hook-scissors. —scheibe, *f.* spring-pin with a hook. (einfacher, doppelter) —schlag, *m.* (*T.* Naut.) (double) black wall-hitch. —schlüssel, *m.* picklock. —schütze, *m.* arquebusier. —schütze, *f.* (*T.* Weav.) hook-shuttle. —schwanzschraube, *f.* hut. —spieß, *m.* harping-iron, harpoon. —stahl, *m.* hook-tool. —stock, *m.* hook-cane. —strauch, *m.* uncaria. —windung, *f.* uncinate gyrus. —zahn, *m.* (der Pferde) tusk. —zapfen, *m.* tenon. —ziegel, *m.* hook-tile.

ha'kig, *a.* hooked, aduncous; —er Bruch (des Eisens) hackly fracture.

Ha'kscit, *n.* -es, -s, *T.* strong iron bars, to which the salt-pan in salt-houses is fastened by its hooks.

Häk'se, *f.* ~, *pl.* -n, knee-joint; (b. Kälbern) knuckle.

halali', *n. & i.* (*T.* Hunt.) moot, mort; ~ blasen to blow a moot; beim ~ zugegen sein to be in at the death.

halb, **hal'ben**, **hal'ber**, *prep.* (eines D. ~) for, on account of, for the sake of.

halb, *a.* half: ~ drei h.-past two; ~ ~ so viel h. as much. ~ und ~ f. ~, *adv.* —er Ton (*T.* Mus. semitone; eine —e Stunde h. an hour; ein —es Dutzend h. a dozen; ein —es Pfund h. a pound; der —e Weg h. the way; der —e Preis half-price; mit —er Kraft fahren (*T.* Railw.) to go half-speed; mit —em Ohr anhören to lend a deaf ear to; nicht ~ so viel not the h. of it; nur erst ~ by h. way; zehn und ein ~ ten and a h. ~, *adv.* h., by halves, imperfectly. ~ austrinken to drink h. of it. ~ und ~ so so, in some manner: tolerably; nearly; (als geistiges Getränk) half-and-half; × etwas nur ~ machen to do a thing by halves; nur ~ wissen to know imperfectly.

Halb'..., **halb'...**, in Zuss. —abendbrot, *n.* afternoon's luncheon. — affe, *m.* lemur; —affen (*T.* Zool.) Lemuridæ. —amtlich, *a.* (offiziös) semi-official. —ärmel, *m.* half-sleeve, jigot sleeve. —atlas, *m.* satinet. —bad, *n.* demi-bath. — barbar, *m*, —barbarisch, *a.* semi-barbarian. —baß, *m.* barytone. — bauer, *m.* small farmer. —bekehrte, *m.* semiconvert. —bier, *n.* small-beer. —bild, *n.* half-length figure; bust. —bildung, *f.* smattering, sciolism. —blümchen, *n.* semi-floscule. —blut, *n.* half-bred horse. —blütig, *a.* half-blooded. —brigade, *f.* demi-brigade. —bruder, *m.* stepbrother. —bürtig, *a.* half-blood. —chaise, *f.* barouche, pony-chaise. —chor, *m.* semi-chorus. —cylindrisch, *a.* semi-cylindric. —dach, *n.* penthouse; Gebäude mit —dach tuefall. —dachs, *m.* stinkard. —deck, *n.* quarter-deck. —deckflügler, *m.* hemipter. —doppelt, *a.* demidouble. —dunkel, *a.* half-dark, semi-opaque. —dunkel, *n.* dusk; dawn; (*T.* Paint.) clare-obscure. —durchmesser, *m.* semi-diameter. —durchsichtig, *a.* semi-pellucid. — durchsichtigkeit, *f.* semi-pellucidity, semi-transparency. —edelstein, *m.* half-precious stone. —ehrenwerte, *m. (provinc.)* f. Kantor. —eimerig, *a.* containing nine gallons. —eirund, *a.* half-oval. —ellig, *a.* of half an ell. —ente, *f.* red-throated diver. —erbe, *m.* heir to one half of the property. —erhaben, *a.* in basso-rilievo, mezzo-rilievo; —erhabene Arbeit basso-rilievo, basrelief. —fabrikat, *n.* imperfect product. —fächerig, *a.* (*T.* Bot.) semilocular. —faule Holz, *n.* (*T.* Naut.) druxey. —feier, *f.* demi-double. —fenster, *n.* half-window. —fisch, *m.* 1. flounder, plaice; 2. mermaid. —flach, *a.* half-flat. —flechsig, *a.* semi-tendinous. —flosser, *m.* coriphæna with half fins. —flügler, *m.* (Insekt) hemipter (*pl.* hemiptera). —flüssig, *a.* semi-fluid. —franzband, *m.* half-binding, binding in halfcalf; in —franzband half-bound. —füderig, *a.* of half a cart-load. —fuß, *m.* semiped. —füßig, *a.* semipedal. —galeere, *f.* galiot. —gamaschen, *pl.* half-gaiters. —gar, *a.* done rare, underdone. —geartet, *a.* semi-natured. —gebildet, *a.* half-bred. —gefiedert, *a.* pinnatifid. — gefüllt, *a.* (b. Blumen) f. —doppelt. —gefünfte Schein, *m.* semi-quintile. —gehärtet, *a.* semi-indurated. —gelehrsamkeit, *f.* sciolism, smattering. —gelehrte, *m.* smatterer, sciolist. —geleimt, *a.* (vom Papier) half-sized. —gelenkschalig, *a.* semicrustaceous. —gesäuert, *a.* semiacidified. —geschoß, *n.* intermediate story, entresol, mezzanine. —geschwister, *pl.* half brothers and sisters. —gesechste Schein, *m.* (*T.* Astr.) semi-sextile. —gesicht, *n.* half-face, profile. —gespannt, *a.* (b. Gewehren) on the half-cock. —gevierl, *a.* semiquadrate. —gevierte Schein, *m.* (*T.* Astr.) semiquartile. —glasig, *a.* semi-vitreous. —gold, *n.* similor. —gott, *m.* half-god, demi-god. —göttin, *f.* demigoddess. —handschuhe, *pl.* mitts. —häutig, *a.* semi-membraneous. — heidnisch, *a.* semi-pagan. —hemd, *m.* waist-shirt. —hingeworfen, *a.* (Wink) broken (hint). —hochofen, *m.* half-furnace. —holländer, *m.* (*T.* Paper-m.) washing engine. — —holz, *n.* timber broader than thick. —hufner, *m.* f. —bauer. — hydrat, *n.* hydrated salt. —insel, *f.* peninsula. —inselförmig, *a.* peninsular. —jahr, *n.* half-year, six months. —jährig, *a.* semiannual, lasting six months. — jährlich, *a.* taking place every six months. —kabenz, *f.* (*T.* Mus.) halfclose. —kammgarn, *n.* carded. — kaninchen, *n.* bastard marmot. — kapaun, *m.* half-castrated cock. — kastrieren, *v. a.* to semicastrate. —kenner, *m.* smatterer. —kenntniß, *f.* smattering. —kollegiat, *m.* demy. —kreis, *m.* semicircle. —kreisförmig, *a.* semicircular. —kreisgewölbe, *n.* semi-vault. —kreiswechsel, *m.* (*T.* Turnt.) alternate half-circle. —kristallisiert, *a.* semi-crystalline. — —kugel, *f.* hemisphere. —kugelförmig, —kugelig, *a.* semi-globular; hemispheroidal. —kugelventil, *n.* *T.* cup-valve. —kultur, *f.* halfcivilization. —kundig, *a.* smattering. —kutsche, *f.* chaise, chariot. —larve, *f.* semi-nymph; f. —maske. —laut, —lauter, *m.* semi-vowel. — laut, *adv.* in an undertone; (*T.* Mus.) *sotto voce.* —lehen, *n.* fief given in quitrent. —leinen, *a.* half linen half cotton. —leinwand, *f.* half linen cloth. —leute, *pl.* metayers. —linsenförmig, *a.* semi-lenticular. —löhner, *m.* f. —bauer. —maske, *f.* black velvet mask, lady's mask. —mast, *f.* beech-mast. —mast, *adv.* =mast geflaggt with the flag half-staff. —meier, *m.* little farmer. —meister, *m.* executioner's assistant. —mensch, *m.* demi-man; barbarian. —messer, *m. T.* semi-diameter, radius. —metall, *n.* semi-metal. — metallisch, *a.* semi-metallic. —monatlich, *a. & adv.* semimonthly, fortnightly, every fortnight. — mond, *m.* 1. half-moon; (im Wappen) the Crescent; (*T.* Fortif.) ravelin, demilune; (kleine) lunette. —mondförmig, *a.* semi-lunar. —mondmeißel, *m.* gouge. —mondschnecke, *f.* nerita. —mondwechsel, *m.* (*T.* Turnt.) half-moon swing. —mutter, *f.* stepmother. —nackt, *a.* half-naked. —note, *f.* minim. —nymphe, *f.* semi-nymph. —offen, *a.* (Thür ꝛc.) ajar. —oberständig, *a.* (*T.* Bot.) perigynous. —offiziell, *a.* f. —amtlich. —öffnung, *f.* semi-aperture. — opal, *m.* semi-opal. —oxygeniert, semi-oxygenated. —pacht, *m.* renting of a farm for the half of products. —pachter, *m.* metayer. — part, *m.* half-part, halves; —part mit jm. machen to go halves with one. —part! halves! (eingemauerter) —pfeiler, *m.* (*T.* Archit.) pilaster. —pflügen, *v. a.* to horse-hoe. — pfünder, *m.* half-pounder. —pfundgewicht, *n.* half-pound. —pfündig, *a.* weighing half a pound. — porzellan, *n.* mock-china, Wedgwood ware. —prismatisch, *a.* semiprismatic. —quirlig, *a.* (*T.* Bot.) semi-verticillate. —reif, *a.* half-ripe. —relief, *n.* demi-rilievo. — röhrig, *a.* (*T.* Bot.) semi-fistular. —rund, *a.* half round, semi-spherical. —säule, *f.* semi-column. — säulenförmig, *a.* semi-columnar. —säure, *f.* oxyd. —schatten, *m.* penumbra; (*T.* Paint.) mezzo-tinto. —schattig, *a.* penumbral. —scheid, *f. vulg.* half, moiety; die zarte — scheid the better h. (*i. e.* one's wife). —scheidliche Teilung, *f.* (des Portos) equal division of postage. —schlag, *m.* mixed race. —schlächtig, *a.* halfbred. —schlaf, *m.* dog-sleep. — schleier, *m.* shade. —schoß, *m.* entresol. —schreitig, *a.* (*T.* Mus.) semitonic. —schuh, *m.* slipper. —schürig, *a.* of second shearing; *fig.* imperfect, premature. —schwester, *f.* half-sister, step-sister. —sehen, *n.* (*T.* Med.) hemiopsy. —seide, *f.* silk mixed with cotton. —seiden, *a.* half silk half cotton. —seidenzeug, *n.* poplin. —seitige Lähmung, *f.* hemiplegy. —silber, *n.* minargent. —sold, *m.* half-pay; auf —sold (gesetzt sein; b. Offizieren) unattached; auf —sold setzen to remove to h.-p. —stämmig, *a.* (b. Bäumen) half-grown. —stiefel, *m.* half-boot; *pl.* high-lows; (Am.) bootees. —stock, *m.* f. —geschoß; h—stock geflaggt f. halbmast. — strauch, *m.* shrub. —strümpfe, *pl.* half-stockings. —stündig, *a.* lasting half an hour. —stündlich, *a.* halfhourly; *adv.* every half an hour. —teil, *m.* half-share. — teilend, *a.* (*T.* Anat.) mesial. —teilig, *a.* divided into two equal parts. — tinte, *f.* (*T.* Paint.) mezzotinto —tot, *a.* half-dead. —ton, *m.* (*T.* Mus.) semi-tone. —trauer, *m.* halfmourning. —tuch, *n.* small-cloth. —umfassend, *a.* (*T.* Bot.) semiamplexicaul. —uniform, *f.* undressuniform. —verdeck, *n.* quarter-deck. —verkalkt, *a.* semi-calcined. —vers, *m.* hemistich. —versteinert, *a.* semilapidified. —vokal, *m.* semi-vowel. —vokalisch, *a.* semi-vocal. —wach, *a.* half-awake; =wacher Zustand semiwaking state. —wagen, *m.* chaise; (*T.* Artill.) truck. —wege, *adv. vulg.* tolerably; by any means possible. —wegs, *adv.* 1. f. b. b. W.; 2. (von) midway of. —weich, *a.* (Eier) poached. —weihe, *f.* hen-harrier. —welt *f.* demimonde, the questionable portion of society; (speziell) gay would-be ladies. —wild, *a.* semisavage. —wilde, *m.* semi-savage. —wille, *m.* (*T.* Philos.) imperfect velleity. —wisser, *m.* sciolist, smatterer. —wisserei, *f.* smattering. —wollen, *a.* half-woollen; =wollener Zeug linsey-woolsey. —wüchsig, *a.* of half its growth. —zeug, *n.* (*T.* Paper-m.) first stuff, half-stuff

—zeugholländer, *m.* washer, worker. —zinn, *n.* base-tin. —zirkel, *m.* semi-circle. —zirkelförmig, *a.* semi-circular. —zitz, *m.* half-chints. —zug, *m.* (*T.* Mil.) half a file, half-file.

Hal'be, *f.* ~, *pl.* -n, half a pint; half a quart.

hal'ben, hal'ber ſ. halb. ſner, so, so.

hal'berlei, *adv. provinc.* in some manner.

Häl'berling, Halb'ling, *m.* -es, -e, *pl.* -e, bastard, hybrid, mongrel.

Halb'heit, *f.* ~, *pl.* -en, half-measure; incompleteness.

halbie'ren, *v. a.* to halve, to divide in halves; (*T.* Geom.) to bisect.

Halbie'rung, *f.* ~, dimidiation; (*T.* Geom.) bisection. —ſpunkt, *m.* point of bisection.

halcyo'niſch, *a.* halcyonian.

Hal'de, *f.* ~, *pl.* -n, hill-side; heap of earth od. rubbish od. deads. —ngebirge, *n.* dumping-ground. —nkuttung, *f.* (*T.* Bergb.) separating above ground. —nſchlacke, *f.* cast-away slag.

ha'len, *v. a.* (*T.* Naut.) to haul.

Hale'ſia, *f.* ~, *pl.* -ien, snowdrop tree.

Hälf'te, *f.* ~, *pl.* -n, half, moiety; auf der ~ des Wegs halfway; bis auf die *or* zur ~ to the middle; die größere ~ the better h.; um die ~ kleiner less by h.; über die ~ more than half; um die ~ größer (kleiner) more (less) by half; zur ~ voll h.

hälf'ten, *v. a.* (l. u.) to halve. [full

Half'ter, *f.* ~, *pl.* -n, 1. halter, 2. (*T.* Surg.) halter-bandage. —fiſch, *m.* kind of chaetodon. —geld, *n.* money given by the purchaser of a horse to the groom of the seller. —kette, *f.* halter-chain. [the halter.

half'tern, *v. a.* to halter, to tie by

Halhydra't, *n.* -es, -s, hydrated salt.

Hall, *m.* -es, -s, *pl.* -e, sound, clang. ~, *n.* (n. u.) -s, salt-works. —brommete, —trompete, *f.* powerful trumpet. —haus, *n.* salt-house. —jahr, *n.* (das 50. Jahr bei den alten Juden) year of jubilee. —leute, *pl.* workmen in a salt-mine.

Hal'le, *f.* ~, *pl.* -n, 1. hall; 2. church-porch; 3. buildings of a salt-work; 4. shop at the outside of a house.

Halle'lujah, Halleln'jah, *n.* -s, hallelujah. [resound.

hal'len, *v. n.* to sound, to clang, to

halloh'! *i.* halloo! a-hoy! ~ rufen to halloo; (Jagdruf) lave!

Hallo're, *m.* -n, *pl.* -n, workman in saltworks (especially at Halle).

Hallunk' ſ. Halunke. [cination.

Halluzinatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, hal-

Hallyme'ter, *n.* -s, *pl.* ~, (Bierprüfer) hallymeter.

Halm, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (-en), stalk, blade; (Stückchen) straw; Getreide auf dem —e standing corn. —frucht, *f.* white crop. —knoten, *m.* knot of a stalk. —leſe, *f.* gleaning. —leſer, *f.* gleaner. —pfeife, *f.* pipe formed of straws, corn-pipe. —rübe, *f.* turnip. ḥ—tragend, *a.* culmiferous.

Hälm'chen, *n.* -s, *pl.* ~, small blade; ~ ziehen to draw cuts; kein ~ not hal'men, *v. n.* to get stalks. [a whit.

Haloge'n, *n.* -s, (*T.* Chem.: Salzbildner) halogen.

Haloi'd, *n.* -s, haloid salt.

Halome'ter, *n.* -s, *pl.* ~, (Aräometer zur Ermittelung des Salzgehalts der Solen) halometer.

Hals, *m.* -ſes, *pl.* Hälſe, 1. (von hinten; auch der Violine) neck; 2. (Gurgel ꝛc.) throat; (eines Vogels) juke; (eines Pferdes) chest; (des Konverters) nose; (des Thermometers) stem; (*T.* Glasfabr.) cranny; böſer ~ sore throat; auf dem —e haben (etwas) to be encumbered with; aus vollem —e ſchreien to cry with all one's might; bleib mir vom —e mit ſo einer Freundſchaft! *(iron.)* commend me to such a friendship!; bis an den ~ in Schulden ſtecken to be over head and ears in debt; das Alter rückt ihm auf den ~ age is at his elbow; das bricht ihm den ~ *fig.* that will prove his ruin; den ~ koſten to be a hanging matter; einen beim —e faſſen to take one by the n.; einen langen ~ machen to stretch one's n.; einem einen Prozeß an den ~ hängen *or* werfen to bring an action against one; einem über den ~ kommen to surprise one; einer Flaſche den ~ brechen to crack a bottle; es geht ihm an den ~ this affair may cost him his life; mit bloßem Halſe bare-necked; ſich einen vom Halſe halten to give one a wide berth; ſich einem Manne an den ~ werfen (v. Weibern) to throw o's. at one's head; ſich um den ~ reden to talk away one's life; ſich (Dat.) auf den ~ laden *or* ziehen to bring upon, to have upon one's hands; *fig.* (Dat.) ſich etwas vom —e ſchaffen to get rid of; um den ~ fallen (einem) to fall about one's neck, to embrace; über ~ und Kopf over head and ears, in the utmost haste; über (auf) den ~ ſchicken to let (one) loose against; 3. (*pl.* Halſen) eines Segels *T.* tacks of a sail; die —n aufſtechen to ease the tacks. —ader, *f.* jugular artery. —anſchwellung, *f.* cervical enlargement. —band, *n.* collar; necklace; mit einem —bande collared; necklaced. —bandfink, *m.* amadina. —bandgeſchichte, *f.* (Hist.) the law-suit about the necklace. —bandregenpfeifer, *m.* ringed plover ✕—bein, *n.* collar-bone. —berge, *f.* *(obs.)* habergeon. —binde, *f.* cravat; (kurze, Schlips) tie; (lange) scarf; (hohe) stock; (weiße) dress-stock. —bindenſchnalle, *f.* stock-buckle. —braten, *m.* scraggy end of a deer's n. —bräune, *f.* quinsy. —brecher, *m.* breakneck. ḥ—brechend, —brecheriſch, *a.* dangerous, breakneck; *adv.* dangerously. —bund, *m.* neck-band (of a shirt). —dreher, *m.* (Vogel) wry-neck. —droſſel, *f.* ringed plover. —drüſe, *f.* jugular gland; ſ. —feifel. —eigen, *a.* bond. — eigenſchaft, *f.* bondage. —eiſen, *n.* 1. iron collar; 2. (Pranger) pillory. —entzündung, *f.* inflammation in the throat. —feifel, *f.* vives. — form, *f.* cranny. —füßig, *a.* trachelipodous. —gatt, *n.* (*T.* Naut.) hole of the chess-tree. —gehänge, *n.* neck-chain, neck-ornament. —gericht, *n.* criminal-court. —gerichtsordnung, *f.* criminal code (of Charles V.). —geſchmeide, *n.* brooch; *(obs.)* carcanet. —geſchwulſt, *f.* tumour of the throat, goitre, bronchocele. — geſchwür, *n.* 1. sore throat; 2. (äußerlich) ulcer in the n. —gicht, *f.* trachelagra. —grübchen, *n.* throat-pit, neck-pit. —gurt, *m.* shoulder-strap. —haar, *n.* hair on the n., mane. —harniſch, *m.* neck-piece of an armour. —holz, *n.* chest-tree. —joch, *n.* neck-yoke. —käfer, *m.* trachelidan. —kappe, *f.* cowl, hood. —kette, *f.* neck-chain. —klampe, *f.* (*T.* Naut.) tack-piece; ſ. —holz. — —knopf, *m.* stud; (*T.* Naut.) tack-knot. —knoten, *m.* cervical ganglion. —koppel, *f.* collar. —kragen, *m.* cape, collar; (ausgezackter) vandyke; (umgeſchlagener) turn-down collar; (*T.* Zool.) ring. —krägelchen, *pl.* *(Cant)* chokers, *pl.* —krause, *f.* ruffle. —kraut, *n.* throat-wort; great bell-flower. —lager, *n.* collar. — länge, *f.* um eine —länge gewinnen (im Wettr.) to win by a n. —leiden, *n.* throat affection —mandel, *f.* tonsil. —muskel, *m.* cervical muscle. — nerv, *m.* cervical nerve. —pinſel, *m.* larynx brush. —pulsader, *f.* carotyd artery. —recht, *n.* power over life and death. —reif, *m.* *T.* first and last hoop of a cask. — riemen, *m.* neck-strap; wither strap. —ring, *m.* ring round the n.; (des Exzentrik) eccentric ring. —roſe, *f.* rose-mallow —ſache, *f.* capital crime. —ſchild, *n.* (eines Offiziers) gorget. —ſchleife, *f.* 1. scarf; 2. neck-knot. —ſchlinge, *f.* 1. collar; 2. noose. —ſchloß, *n.* clasp to a cravat. —ſchmuck, *m.* ſ. —geſchmeide. —ſchnalle, *f.* stock-buckle. —ſchnur, *f.* 1. string of pearls; 2. (*T.* Weav.) perpendicular string. —ſchwindſucht, *f.* bronchitis. —ſpange, *f.* collar-clasp. —ſtarre, *f.* stiffness of the n. —ſtarrig, *a.* headstrong, stubborn, obstinate. — ſtarrigkeit, *f.* stubbornness, obstinacy. —ſtimme, *f.* falsette, falsetto. —ſtrafe, *f.* capital punishment. — ſtreifen, *m.* tucker. —ſtück, *n.* neck-piece; (vom Hammel) crag; (vom Rinde) neck-beef; (einer Rüſtung) gorget. —talje, *f.* (*T.* Naut.) tack-tackle. —tuch, *n.* neck-cloth, neckerchief. —tucheinlage, *f.* stiffener. —tuchring, *m.* neck-lace-runner. —verbrechen, —vergehen, *n.* capital offence. —wärmer, *m.* comforter. —weh, *n.* 1. pains in the n. od. throat; 2. (innerlich) sore throat, cynanche. —weite, *f.* (des Hemds) width of the neck-part of a shirt. —wirbel, *m.* cervical vertebra; (zweiter) spondyle. —zierde, *f.* ornament for the n.

Häls'chen, *n.* -s, *pl.* ~, (liebkoſend) little neck.

Hal'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* collar (of hounds); (*T.* Naut.) halser.

hal'ſen, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Naut.) halser.

hal'ſen, *v. a.* to embrace. ~, *v. n.* (*T.* Naut.) to draw tight the halsers, to veer.

Halt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. hold; (Stütze) support, stay; 2. (Anhalten) stop, halt; ~ geben to give steadiness to, to secure; keinen ~ haben not to have sufficient support to stand; ~ machen to make a halt, to stop; feſter ~ *fig.* anchor-hold; jeden ~ verlieren *fig.* to break adrift. —kette, *f.* thill-chain. — machen, *n.* halting. —nagel, *m.* linch-pin. —punkt ſ. Haltepunkt. —tau, *m.* brace. —zeichen, *n.* (*T.* Mus. & Gram.) mark of suspension.

halt, *i.* stop! ~, *adv.* (ſüdd., insb. öſterr.) indeed, foorsooth, methinks.

halt'bar, *a.* proof; lasting, strong; solid; (v. Feſtungen) tenable, defensible; (v. Gründen) valid; ~ ſein to endure.

Halt'bärkeit, *f.* durability; solidity; (v. Feſtungen) defensibility, tenability.

Hal'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. stop in a march, halt; 2. pasture-ground.

hal'ten, *v. a. ir.* 1. to hold; to keep; (ſtützen) to support; 2. (an-, feſthalten) to stop (z. B. haltet den Dieb! stop thief!); 3. (unterhalten) to k., to entertain, to maintain; 4. (eine Rede ꝛc.) to deliver; 5. (Zeitungen ꝛc.) to take in; 6. (ein Verſprechen ꝛc.) to k., to perform; 7. (faſſen) to contain; 8. (feiern, beobachten) to celebrate, to observe; er war nicht mehr

zu ~ he was not to be restrained any longer; *fig.* im Zaume ~ to restrain; ein Pferd im Zaume ~ to k. a good hand on a horse; in die Höhe ~ to hold up; für etwas ~ (einen, etwas) to judge, to think, to take for; ~ Sie ihn für so dumm? do you take him to be so simple a fellow?; für wen ~ Sie mich? for whom do you take me?; für verloren ~ to regard as lost, to give up for lost; für wie alt ~ Sie mich? what age do you suppose me to be?; ich hielt ihn für krank I supposed him to be ill; man hält ihn für den Verfasser he is rumoured for the author; wofür ~ Sie mich? what do you take me for?; ich halte nichts davon I have no great opinion of this things, I don't think much of it; ich weiß nicht, was ich davon ~ soll I don't know what to think of it; ich pflege es so zu ~ such is my way of acting od. doing; einen frei ~ to pay for one; einen kurz ~ to k. one short, to restrain; einen bei seinem Worte ~ to h. one to his promise; Frieden ~ to k. the peace; Inventur ~ to make up an inventory; Ordnung ~ to preserve order; die Probe ~ to h. good, to abide the test; zu Rate ~ (etwas) to be economical with; seinen Mund ~ not to blab od. divulge smth.; eine Predigt, Rede ~ (über) to deliver a sermon, speech (on); Schritt ~ (mit) to k. pace; (*T.* Mil.) to k. (in) the line; Schule ~ to k. school, to teach in a school; einem die Stange ~ *fig.* s. Stange; Stich ~ to hold the bent; *cf.* Stich; die Wasser zu Sumpfe ~ (*T.* Bergb.) to drain; ~ s. Takt, Wache, Versprechen, Wettrennen, Wort. ~, *v. n. ir.* 1. (dauerhaft sein, nicht einfallen, nicht kaput gehen ꝛc.) to h., to be firm, to endure, to stand; 2. (anhalten) to stop; (b. Wagen, bor einem Hause ꝛc.) to draw up; (an einem D.) to stick to; an sich ~ to restrain od. moderate o'.s.; (auf ein D.) to care for, to value; auf Ordnung ~ to k. order od. discipline; auf Preis ~ (*T.* Com.) to h. to the price; auf Träume ~ to believe in dreams; zu etwas gehalten sein to be obliged od. bound to; es mit einem ~ *fig.* to side with smb.; sich ~, *v. r.* 1. (an etwas) to lay hold of; 2. to h. od. k. o.'s. (in a certain position); 3. (b. Dingen, z. B. b. Äpfeln) to k., to last; (b. Farben) to stand; (b. Festungen) to h. out; (b. Kleidern) to wear well; (b. der Milch, nicht sauer werden) to k. sweet; (vom Wetter) to continue; to h. on; sich an einen *or* etwas ~ 1. (bleiben bei) to adhere to, to abide by od. in; „haltet euch an Worte" (Goethe, „Faust") stick to some one doctor's words; 2. a) (mit einer Forderung ꝛc.) to resort back to; b) to rely upon; ~ Sie sich an ihn come upon him for it; ich werde mich an Sie ~ I shall come upon you; sich streng an die Wahrheit ~ to adhere to the strict truth; diese Äpfel ~ sich den ganzen Winter these apples will k. through the winter; diese Farbe hält sich nicht this colour does not stand; sich kaum auf den Füßen ~ können to be scarcely able to stand; sich dazu ~ *fig. fam.* 1. to make haste; 2. to look sharp; sich entfernt ~ to k. aloof; sich gerade ~ to k. o'.s. straight; sich gut ~ 1. (*pers.*) to behave well; 2. to k. a strict diet; 3. s. sich gerade ~; 4. (b. Dingen) s. ~, *v. n.* 3.; sich krumm ~ to stoop; sich links ~ to k. to the left; sich im Preise ~ (*T.* Com.) to k. firm, to maintain itself; sich reinlich ~ to k. cleanly; sich nicht gut ~ 1. (*pers.*) not to behave well; 2. to stoop; 3. (b. Dingen) not to k. well, to be perishable; sich nicht mehr ~ können 1. (in seinen Verhältnissen ꝛc.) not to be able to maintain one's station; 2. (vor Zorn ꝛc.) to be taken off one's guards; sich nach einem D. ~ (z. B. einer Vorschrift) to conform to (smb's prescriptions etc.); sich tapfer ~ to k. a stiff upper lip; sich überzeugt ~ (von) to be convinced of(); sich zu Hause ~ to k. at home; sich zu einem ~ to join ob. side with. ~, *v. imp.* es hält schwer it is hard ob. difficult; es läßt sich ~ it may do, it is tolerable.

Hal'te . . ., in Zuss. —platz, —punkt, *m.* halting-place; (für Droschken) cab-stand; (*T.* Railw.) station of secondary order. —scheide, *f.* (*T.* Railw.) stopping signal disk.

hal'ter, *m.* -s, *pl.* ~, hold, support, strap. [indeed, forsooth.

hal'ter, *i. (erroneously for* halt, *adv.)*

Hal'te . . ., in Zuss. —stelle, *f.* (*T.* Railw.) station; (für Droschken) cab-stand; (der Post) way station. —stift, *m.* (*T.* Found.) melter's pin. —zeichen, *n.* (*T.* Railw.) block signal; das —zeichen geben to block-signal.

Hal'tung, *f.* ~, 1. (the act of) holding, hold; 2. (von Vieh ꝛc.) keeping; 3. carriage, attitude; behaviour; (*T.* Paint.) just proportioning of light and shadow; 4. (einer Rede) delivery; abwartende ~ expectant a. (s. 3); feste ~ zeigen (b. der Börse) to show a bold front; eine kühne ~ annehmen to brisk (bristle) up, to square up at one; stolze ~ des Kopfes haughtily poised head; streng konservative ~ strong conservative bias.

Halun'ke, *m.* -n, *pl.* -n, raggamuffin, rascal, scoundrel. ‖—rei', *f.* rascality. [Hamadryad.

Hamadrya'de, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Myth.)

Hämati'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) hematin.

Hämatit', *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) hematite.

Hämatosi'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) hematosin.

Ham'buche s. Hagebuche.

Ham'burger, s. Cig.; echte ~, *pl.* (Zigarren) Londres.

Ha'men, *m.* -s, *pl.* ~, draw-net; (*T.* Sport) tunnel-net.

hämf'lich, *a. (provinc.)* 1. big; clumsy, stout; 2. quarrelsome.

Hamilto'nie, *f.* ~, (*T.* Bot.) elk-nut; (öltragende) oil-nut. [ful.

hä'misch, *a.* malicious, knavish, spiteful.

Ham'me, *f.* ~, *pl.* -n, 1. lower and thick part of a scythe; 2. hedge, fence.

Ham'mel, *m.* -s, *pl.* ~ (*less correct* Hämmel), wether; (Fleisch) mutton; um wieder auf besagten ~ zu kommen *fig. fam.* to return to our subject. —braten, *m.* roast mutton. —brust, *f.* breast of m. —bug, *m.* shoulder of m. —fett, *n.* mutton-fat. —fleisch, *n.* m.; (mit Rüben, Kartoffeln ꝛc.) Irish stew. —jährling, *m.* —lamm, *n.* gelded lamb. —hals-stück, *n.* scrag of m. —keule, *f.* leg of m.; (gekochte) swarry. —knecht, *m.* man that attends the sheep. —kotelett, —rippchen, *n.* mutton-chop. —rücken, *m.* saddle of m. —schlegel, *m.* s. —keule. —sprung, *m.* (*T.* Pol. *jest.*) mode of division in the German "Reichstag" by entering of the parties voting with "aye" and "nay" in groups from the right and the left. —talg, *m.* mutton-suet. —talgfett, *n.* hircin. —viertel, *n.* quarter of m.

ham'meln, *v. a.* to geld (the lambs).

ham'men, *v. a.* to main, to curtail.

Ham'mer, *m.* -s, *pl.* Hämmer, 1. hammer; 2. (einer Thür ꝛc.) knocker; 3. (des Gewehrs) cock; 4. (*T.* Mus.) piece of wood with a padded end ob. nob to strike strings with; 5. (Hammerwerk) forge; (eines —werkes) forge-hammer; 5. (auch —fisch) balance-fish; hölzerner ~ mallet; polnischer ~ hammer-headed oyster; unter den ~ kommen *fig.* to pass under the h. of the auctioneer; Wagnerscher ~ make and break. —arbeit, *f.* hammered ob. raised work. —arbeiter, *m.* hammerer. —auge, *n.* eye of a h. —axt, *f.* —beil, *n.* h. with the hind end sharp and cutting, shingling hatchet. —bahn, *f.* face of the h. —eisen, *n.* hammered ob. tilted iron. —fisch, —hai, *m.* hammer-headed shark. h—gar, *a.* (Kupfer) tough-pitch. —garmachen (des Kupfers), *n.* toughening. —gerüst, *n.* hammer-frame. —haue, *f.* mattock with a head. —herr, *m.* proprietor of a forge. —hilfe, *f.* hurst. —hütte, *f.* forge. —klavier, *n.* (the modern) pianoforte. —kopf, *m.* head of a h. —meister, *m.* forge-master. —mühle, *f.* iron-mill. —muschel, *f.* s. polnischer ~. —schlag, *m.* 1. stroke with a h.; 2. scales of iron, iron sparkles, *pl.* —schmied, *m.* hammer-smith. —stiel, *m.* handle of a h. —strauch, *m.* poison-berry. —werk, *n.* forge, iron-works. —zeichen, *n.* mark by the wood-hammer. [immalleable.

häm'merbar, *a.* malleable; nicht ~ **Hämmerbarkeit**, *f.* ~, malleability.

Häm'merer, *m.* -s, *pl.* ~, hammerer, hammer-man. [spirit, s. b. f. W.

Häm'merlein, *n.* -s, Meister ~ evil

Häm'merling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (n. u.) merry Andrew; 2. flayer; 3. (Vogel) gold-hammer; 4. hobgoblin; Meister ~ Jack Ketch, hangman.

häm'mern, *v. a.* to hammer, to malleate; das Blut hämmert in den Adern the blood throbs within the veins; kalt ~ to hammer-harden. ~ (s.), *n.* -s, hammering.

Hämm'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, eunuch.

hämorrhoi'dal, *a.* hemorrhoidal.

Hämorrhoi'da'l . . ., in Zuss. —fluß, *m.* bleeding piles, *pl.* —knoten, *m.* piles, *pl.* [affected with the piles.

Hämorrhoi'da'rier, *m.* -s, *pl.* ~, one

Hämorrhoi'den, *pl.* hemorrhoids.

Ham'pelmann, *m.* -es, -s, *pl.* -männer, little jumping figure; lay figure.

Ham'ster, *m.* -s, *pl.* ~, German marmot, hamster. —bau, *m.*, —höhle *f.* den of a German marmot.

ham'stern, *v. n.* to eat greedily, to

Han'butte s. Hagebutte. [cram o'.s.

Hand, *f.* ~, *nl.* Hände, 1. hand; 2. hand-writing; 3. side, direction; 4. index, director (☞); flache ~ palm; schwere ~ heavy h.; jemandes rechte ~ *fig.* smb's principal aid ob. help; tote ~ *T.* mort-main; ~ anlegen (an ein D.) to put the h. to work, to take in h.; ohne ~ anzulegen without labour ob. expense, ~ an sich selbst legen to lay violent h. upon o'.s.; ~ in ~ gehen to go h. in h. ~ muß ~ wahren (*prov.* of Law) objects are not to be evicted from the bona fide possessor. ~ über ~! (*T.* Nav.) h. over h. ~ und Fuß haben *fig.* to be to the purpose; alle Hände voll zu thun haben to

have one's hands full, to be very busy; an die ~ geben to suggest, to prompt; an die ~ gehen (einem) to lend one a helping h.; auf eigene ~ on one's own account; auf (den) Händen tragen *fig.* to treat one with great regard and affection; aus den Händen lassen to let escape; aus der ~ in den Mund leben to have but to live from h. to mouth; der aus der ~ in den Mund lebt hand-to-mouth earner; aus einer ~ in die andere geben to hand about; aus erster ~ at first h.; aus freier ~ thun to do a thing free-handed od. out of h.; aus einer ~ in die andere gehen to change hands; bei der ~ at h.; das liegt auf der ~ that's flat; die (feine) ~ abziehen (von einem) to withdraw one's assistance from one; (die)~ aufs Herz! speak out quite freely!; die~ bieten (im.) s. zur ~ gehen; die ~ darauf halten *fig.* to protect; die ~ auf den Mund legen to be silent; die ~ im Spiele haben to have a finger in the pie; (bei) to be mixed up in ...; die Hände brauchen *or* rühren to use one's efforts; die Hände in den Schoß legen to be idle, to do nothing; die ~ legen (an einen) to lay hands upon smb.; die letzte ~ anlegen to give the last touch; ehe man die ~ umwendet in the turn of a hand; eine leichte ~ haben to be a ready h. at; eine sichere ~ haben 1. not to tremble with one's h.; 2. (als Schütze) to be a dead shot; eine ~ wäscht die andere *(prov.)* one good turn deserves another; einem auf die Hände sehen to have an eye upon one's hands, to watch one; einem die ~ geben to shake hands with one; einem die ~ darauf geben to pledge one's word to do smth; einem den Vorteil in die ~ spielen to play the game into another's hands; einem freie ~ geben to leave a thing at one's discretion; ich habe es von guter ~ I have it from good authority; ich habe ihn ganz in meiner ~ I have the whip-hand of him; in andere Hände kommen to change hands; in die Hände bekommen to get hold of; in die Hände fallen to fall into one's hands od. *(fig.)* in one's way; in die Hände klatschen to clap hands; in festen Händen sein (v. Aktien) not to be negotiable; kalte Hände, warme Liebe *(prov.)* a cold h., a warm heart!; man kann es mit Händen greifen the thing is palpalbe; mit ~ und Mund versprechen to promise solemnly; mit Händen und Füßen with might and main; mit der ~ über das Gesicht fahren to pass one's h. over one's brow; mit vollen Händen ausstreuen to scatter about broadcast; nach der ~ after this, after that; nicht von der ~ zu weisen not to be undervalued od. sneezed at; seine milde ~ aufthun to be charitable; seit ... in denselben Händen owned by the same proprietor since ...; sich an eine feste ~ gewöhnen to make one's hand steady; sich in die Hände spielen to play into each other's hands; unter der ~ underhand, secretly, privately; viele Hände machen leicht ein Ende (*or* leichte Bürde) *prov.* many hands make quick work; von der ~ gehen to work with great facility; von einer ~ in die andere from h. to h.; weder ~ noch Fuß haben to have neither head nor tail; zu ~en des Hrn. ... to be delivered into the hands of Mr. ...; zur ~ gehen (einem) to lend one a helping hand, to help one; zur ~ at h.; „frisch Gesellen, seid zur ~" (Schiller) up, comrades, aid the birth of the bell! —amboß, *m.* stake. —anlegung, *f.* 1. seizure; 2. going to work. —apotheke, *f.* medicine-chest. —arbeit, *f.* handiwork, manual labour; (feine) fingering; (feine weibl.) fancy-work. —arbeiter, *m.* mechanic, handicraftsman. —aufheben, *n.* show of hands. —ausdruck, *m.* ſ. —bewegung. —ausgabe, *f.* pocket-edition. —bad, *n.* (*T.* Med.) maniluvium. —bagger, *m.* hand-drag. —ballen, *m.* (*T.* Anat.) muscle under the thumb, thenal eminence. —band, *n.* ligament of the h. —baum, *m.* lever; handspike of the windlass. —becken, *n.* wash-hand-basin. —beil, *n.* hatchet. —betrieb, *m.* hand-working. —beuger, *m.* (*T.* Anat.) flexor of the h. —bewegung, *f.* movement of the hands, gesticulation; —bewegungen machen to gesticulate. —bibel, *f.* small bible. —bibliothek, *f.* portable library. —bietung, *f.* (act of) offering one's assistance. —billet, *n.* hand-bill. —bild(n)er, *m.* (*T.* Mus.) chiroplast. —blasebalg, *m.* single bellows. —blatt, *n.* wristband. —bogen, *m.* hand-bow. —bohrer, *m.* gimlet. —bohrvolle, *f.* hand-drill stock. —breit, *a.* of a hand's breadth. —breite, *f.* hand-breadth. —brett, *n.* (*T.* handle-board. —briefchen, *n.* small letter, note. —brille, *f.* (Lorgnette) quizzing-glass. —buch, *n.* manual, hand-book (to). —büchse, *f.* handgun. —bügel, *m.* guard-iron. —decke, *f.* small cover, small horse-cloth. —dienst, *m.* personal service. —druck, *m.* 1. shaking of the h.; 2. *T.* block-printing (of cotton). —eimer, *m.* pail, bucket. —eisen, *n.* hand-fetter, manacle. —eule, *f.* (nieder.) small hand-broom. —fackel, *f.* link. —fahrt, *f.* (*T.* Bergb.) descent by a ladder. —faß, *n.* hand-tub. —fäustel, *m. T.* miner's hammer. —feile, *f.* small file. —fesseln, *pl.* hand-fetters, shackles. h—fest, *a.* robust, stout, sturdy; einen ~fest machen *T.* to arrest. —feste, *f.* (*T.* Law) munument. „—feste", *pl.* (Am. gewissenlose, vor nichts zurückschreckende Stellenjäger) "stalwarts". —feuerwaffen, *pl.* musketry. —fläche, *f.* palm of the h. —flaschenzug, *m.* handy billy. h—flügelig, *a.* hand-winged. —flügler, *pl.* (*T.* Zool.) chiroptera. h—förmig, *a.* shaped like a h.; palmated. h—frei, *a.* elbow-free. —friede, *m. T.* bail, guaranty. —frone, *f.* personal-service. —fröner, *m.* base-tenant. —galopp, *m.* hand-gallop. —garn, *n.* hand-spun yarn. —gebrauch every day's use. —geld, *n.* earnest-money; handsel; (*T.* Mil.) smart-money, bounty-money; —geld geben to handsel; —geld lösen, nehmen to take the king's (the queen's) shilling. —gelenk, *n.* wrist. —gelöbnis, *n.* solemn promise by shaking hands; recognizance; auf —gelöbnis entlassen sein to be still under recognizances. —gelte, *f.* hand pail. h—gemein, *adv.* engaged in close fight; h—gemein werden to come to blows od. (*T.* Mil.) to close quarters. —gemenge, *n.* fray, scuffle; (*T.* Mil.) close fight. —gepäck, *n.* small luggage. —geschmeide, *n.* bracelet; *lud.* handfetters, *pl.* —gespinst, *n.* ſ. —garn. —gewehr, *n.* 1. handgun; 2. side-arms. —geweih, *n.* palmed head. —gicht, *f.* chiragra. —gichtisch, *a.* chiragrical. —glocke, *f.* hand-bell. —granate, *f.* grenade-shell thrown with the h. —greiflich, *a.* (*adv.*) *fig.* palpable(bly), evident(ly); mehr als ~greiflich over-palpable. —greiflichkeit, *f.* palpableness, evidence. —griff, *m.* grasp; (Handhabe) handle; (eines Degens) hilt; (einer Thür) catch; *fig.* knack; (*T.* Mil.) handling of arms; (des Einnabeltelegraphs) crutch od. drop handle; —griffe, *pl.* manual exercise. —gucker, *m.* chiromancer, palmister. —guckerei, *f.* chiromancy, palmistry. —habe, *f.* handle, haft; (einer Kurbel) crank-handle; (am Sensenstiel) thole; (des Schubkarrens) tram. h—haben, *v. a.* to handle; *fig.* to manage, to administer; leicht zu ~haben manageable, wieldy; nicht zu ~haben unmanageable. —habung, *f.* handling; *fig.* management; administration. —haken, *m.* hand-hook. —hammer, *m.* hand-hammer. —harmonika, accordion, concertina. —hebel, *m.* hand-gear. h—hoch, *a.* hand's breadth high. —hilfe, *f.* appui. —kamera, *f.* (*T.* Phot.) detective camera. —karren, *m.* hand-barrow. —kauf, *m.* 1. selling off hand; 2. retail; 3. handsel; den —kauf lösen to take handsel. —klappen, *n.* (*T.* Turnt., beim Bockſprung) clapping of hands. —klapper, *f.* castanet. —kloben, *m.* hand-vice. —koffer, *m.* bag, "gladstone". —kompaß, *m.* compass-dial. —korb, *m.* hand-basket. —krause, *f.* cuff, ruffle. —kübel, *m.* hand-pail, hand-tub. —kuß, *m.* kissing abd's h.; zum —kusse zugelassen werden to have the honour to kiss the sovereign's h. —langen, *v. n.* 1. to be a mason's labourer, to carry mortar; 2. to help. —langer, *m.* 1. (bei Maurern ꝛc.) under-strapper; helper, 2. assistant; —langerdienste verrichten *fig.* to do the hodman's work. —laterne, *f.* hand-lantern. —leder, *n.* 1. (der Schuhmacher) palm; 2. (*T.* Archery) arm-guard. —lehen, *n.* free fief, hereditary fief. —leiter, *m.* guide; (*T.* Mus.) chiroplast. —leiter, *f.* small ladder. —leitung, *f.* guidance, direction. —leuchter, *m.* flat candlestick. —lohn, *m.* wages earned by manual labour. —lot, *n.* (*T.* Naut.) hand-lead. —mehr, *n.* (schweiz.) majority of votes by show of hands. —mörser, *m.* small mortar for throwing grenades; (tragbarer) cohorn. —muff, *m.* little muff. —mühle, *f.* hand-mill, quern. —münze, *f.* small silver-coin. —muskel, *m.* muscle of the h. —ochs, *m.* ox yoked to the left side of the plough. —papier, *n.* hand-made paper. —pauke, *f.* tympan. —pferd, *n.* (eines Wagens) off-horse, led-horse. —pochen, *n.* hand-pounding. —presse, *f.* small-press; (mit Farbenwerk) self-acting press. —pumpe, *f.* forcer, hand-pump; (*T.* Naut.) deck feed-pump. —quehle, *f.* towel. —ramme, *f.* dolly; (*T.* Hyd.) three hand-maul; (mit Stielen) hand-pile driver. —reichung, *f.* 1. help, assistance; 2. (Almosen) charity; —reichung thun to lend a h. —repositorium, *n.* small repository. —rohr, *n.* hand-gun. —rolle, *f.* hand-roll. —rute, *f.* hand-staff. —säge, *f.* tenon-saw; (große) two-hand saw; (mit Rücken) back-saw.

—sattel, *m.* off-saddle; (*T.* Artill.) luggage-saddle. —scheibe, *f.* hand-drum. —schere, *f.* hand-shears. h—schneiden, *v. a.* (Erze) to handpick. —scheidung, *f.* (*T.* Aufbereitung im Bergb.) hand-picking. —schein, *m.* (der Bank von England) post bill; ſ. —schuldschein. —schelle, *f.* 1. handfetter, manacle; 2. hand-bell; einem —schellen anlegen to handcuff one. —schild, *n.* hand-leather. —schlag, *m.* 1. stroke with the h.; 2. the offering of the h. as the pledge of an obligation ob. promise: — schlag leiſten to clap hands; den —schlag zurückgeben to absolve one from his manual oath; mittels — schlags verpflichten to engage one (to do his duty faithfully) by the joining of hands. —schlegel, *m.* little mallet. —schleifſtein, *m.* rubber. —schlitten, *m.* hand-sledge. —schmitz, *m. vulg.* stroke in the palm of the h. —schraube, *f.* hand-screw. —schraubſtock, *m.* hand-vice. — schreiben, *n.* confidential letter. — schrift, *f.* 1. hand-writing; 2. manuscript; 3. (Schein) bond, obligation; eine gute —schrift a good running h. —schriftenleſer, *m.* graphiologist. —schriftverdielfältiger, *m.* autographer. h—schriftlich, *a. & adv.* written, in manuscript, in writing: ſchriftlicher Schuldner chirographer. —schuh, *m.* glove: (ohne Finger) mitten; in —schuhen gloved, ohne —schuhe ungloved; mit —schuhen anfaſſen *fig.* to treat gently. — schuhband, *n.* glove-tie; glove-opener. —schuhhalter, *m.* glove-fastener. —schuhknöpfer, *m.* button-nook. —schuhleder, *n.* kid-leather. — schuhmacher, *m.* glover. —schuhſpanner, *m.* glove-opener. —schuhſeide, *f.* glover's silk. —schuldschein, *m.* note of h., promissory note. —schütteln, *n.* hand-shaking. —schütze, *f.* hand-shuttle. —segel, *pl.* hand-sails. —seife, *f.* wash-ball. —seite, *f.* off-side. —siegel, *n.* seal manual, signet. —spaten, *m.* trowel. —speiche, *f.* hand-spike. —spiel, *n.* hot-cockles. —spinnen, *n.* hand-spinning. —sprache, *f.* hand-language. — spritze, *f.* 1. hand-syringe; 2. (zum Löſchen) small fire-engine. —stein, *m.* chirite, sample of ore. —stock, *m.* little hand-vice. —streich, *m.* 1. stroke of the h.; 2. (*T.* Mil.) coup de main, sudden attack; 3. *fig.* bold stroke. —stuhl, *m.* hand-loom. —teller, *m.* palm of the h. —treue, *f.* pledge of faith given by h. —trepan, *m.* trephine; mit dem —trepan trepanieren to trephine. —trommel, *f.* tabour. — trommelſchläger, *m.* tabourer. —tuch, *n.* towel. —tuchdrell, *m.* towelling. —tuchhalter, *m.* towel-horse. —umdrehen, *n.*; im —umdrehen in the turn of a h., before you could say Jack Robinson. —verkauf, *m.* retail. —voll, *f.* handful. —waffe, *f.* hand-weapon. —waffen, *pl.* small arms. —wagen, *m.* hand-truck. —wahrſager, *m.* chiromancer, palmister. —wahrſagerei, *f.* chiromancy, palmistry. —wärmer, *m.* small muff. —waſſer, *n.* water to wash the hands. —webſtuhl, *m.* hand-loom; (kleiner, für glatte Stoffe) dandy loom. —wechſel, *m.* bill under one's own h., promissory note. —weiſe, *f. T.* hand-reel. —weiſer, *m.* finger-post. —winde, *f.* hand-screw. — wörterbuch, *n.* dictionary-manual. —wurzel, *f.* wrist; *in comp.* carpal. —wurzelknochen, *pl.* carpalia. — zeichen, *n.* monogram, flourish added to one's signature, sign-manual; (*T.* Poſtw.. unter Ablieferungsſcheinen) mark —zeichnung, *f.* design; sketch, draught: freies —zeichnen free-hand drawing. —zug, *m.* check (upon bankbills). —zünder, *m. T.* lint-stock. —zwehle, *f.* ſ. —quehle.

Händ'chen, *n.* -s, *pl.* ~, small hand.

Hän'de . . ., in Zuſſ. —aufhebung, *f.* show of hands. —druck, *m* ſ. Handdruck. —klatſchen, *n* clapping of (the) hands. —ringen, *n* wringing of the hands. —ſpiel, *n.* 1. hot-cockles; 2. gesticulation. —ſprache, *f.* chirology —waſchen, *n.* 1. washing of hands; 2. (röm. kathol. Ritus) lavabo h—weiſe, *adv.* by handfuls. —werk, *n.* work of the hands, handwork.

Han'del, *m.* -s, 1. commerce, trade, traffic; 2. (Geſchäft) bargain, business; 3. (Angelegenheit, *pl.* Händel) affair: (vor Gericht) action: 4. (Streitigkeit, *pl.* ſ. 3) quarrel, fray: ~ und Verkehr trade and commerce; ~ und Wandel business in general; ~ treiben (mit) 1. to trade, to traffic (in); 2. *fig.* to barter of; ein böſer, ſchlimmer ~ *fig.* a foul affair; handelseins werden 1. to conclude the bargain; 2. *fig.* to come to an agreement; den ~ aufſagen to break the bargain; einen guten ~ machen to make a good market; einen ~ richtig machen, ſchließen to strike ob. to close a bargain; den ~ lernen to learn business: Händel anfangen (mit einem) to pick up a quarrel with one; ſich ſo gut wie möglich aus einem ſchlimmen ~ ziehen to make the best of a bad bargain. —ſchaft, *f.* traffic, commerce; knowledge of business. h—treibend, *a.* commercial, trading. [bate.

Han'delanſtifter, *m.* -s, *pl.* ~, make-han'deln, *v. n.* 1. to act; 2. (Handel treiben mit) to deal (in), to trade, to traffic; (feilſchen) to bargain; er läßt mit ſich ~ he abates; *fig.* he is open to an offer; nach etwas ~ (z. B. ſs. Rate) to act upon (one's advice); um etwas ~ to bargain for; von etwas ~ to treat; wovon handelt es ſich? what is the matter; ſchlecht ~ (an einem) to deal ill with one; to use one ill; ſich ~ *v. r. & imp.* es handelt ſich (um etwas) the question is; es handelt ſich um Leben und Tod it is a matter of life and death; es handelt ſich bei dieſer Frage darum the question before us turns upon this point.

Han'dels . . ., in Zuſſ. —abgabe, *f.* commercial duty. —adreßbuch, *n.* commercial directory. —agent, *m.* factor, commercial agent. —akademie, *f.* ſ. —ſchule. —amt, *n.* Board of Trade. —angelegenheiten, *pl.* commercial affairs. —ausſchuß, *m.* committee of merchants. —bediente, *m.* clerk to a merchant; shopman. —bedürfnis, *n.* necessity of commerce. —befliſſener, *m.* ſ. —diener. —bericht, *m.* commercial advice. —beſchränkung, *f.* restriction on commerce. —betrieb, *m*, —betriebſamkeit, *f.* mercantile pursuit, commercial pursuits. —bilanz, *f.* balance of trade. —brauch, *m.* custom in trade. —brief, *m.* commercial letter. —buch, *n.* ledger; *T.* (in Gerichten) record. —bündnis, *n.* commercial treaty. —bureau, *n.* Board of Trade. —deputierte, *pl.* deputies of merchants. —diener, *m.* merchant's clerk. —direktor, *m.* director of a trading company. —druck, *m.* oppression of a trade. —eiſen, *n.* merchant-iron. —fach, *n.* mercantile line. —firma, *f.* firm. —flotte, *f.* fleet of merchants. — frau, *f* trading-woman: (unter eigner Firma) femme sole merchant. —freiheit, *f.* 1. license for trading; 2. freedom of trade. —freund, *m.* correspondent, friend. —fürſt, *m.* merchant-prince —gärtner, *m.* market gardener —gärtnerei, *f.* garden husbandry —geiſt, *m* commercial spirit. —gehilfe, *m.* clerk. —genoß, *m* partner in trade —genoſſenſchaft, *f.* 1 partnership: 2. trading-company —geographie, *f.* commercial geography. —gerechtſame, *f.* license for trading. —gericht, *n* commercial court. —geſchäfte, *pl.* commercial business. —geſchichte, *f.* commercial history. —geſellſchaft, *f.* 1. trading-company; 2. partnership. —geſellſchafter, *m.* partner. —geſetz, *n.* commercial law; den —geſetzen gemäß staple. —geſetzbuch, *n.* mercantile code. —geſetzgebung, *f.* commercial legislature. —gewicht, *n.* avoirdupois (weight). —hafen, *m.* trading-port. —haus, *n.* trading-house, commercial house, firm. —herr, *m.* great merchant, head of a commercial house. —innung, *f.* corporate body of tradesmen. —inſtitut, *n.* ſ. —lehranſtalt. —intereſſe, *n.* commercial interest. —jude, *m.* trading Jew. —kammer, *f.* commercial Board. —kapital, *n.* stock in trade. —kenntnis, —kunde, *f.* commercial knowledge. —kollegium, *n.* Board of Trade. —kompanie, *f.* trading company. —kompaniezoll, *m.* trade-dues. —konzeſſion, *f.* patent. —konſul, *m.* merchant-consul. —kriſe, —kriſis, *f.* commercial crisis ob. depression. —kurier, *m.* commercial express. —lehranſtalt, *f.* ſ. —ſchule. —lehrling, *m.* eleve of the commercial school. —leute, *pl.* merchants, tradesmen. —mäkler, *m.* broker. —mann, *m.* merchant, tradesman, shop-keeper. —marine, *f.* merchant-service, mercantile marine. —marke, *f.* trade-mark. —miniſter, *m.* President of the Board of Trade; (außerhalb Englands) minister of commerce ob. for trade. —miniſterium, *n.* (in England) Board of Trade; (anderwärts) ministry of commerce. —monopol, *n.* monopoly. —nation, *f.* commercial nation. —platz, *m.* commercial town, trading-place. —politik, *f.* commercial policy. h—politiſch, *a.* 1. relating to commercial policy; 2. out of commercial policy. —recht, *n.* commercial law; right of trade. — regiſter, *n.* commercial register. — reichtümer, *pl.* commercial riches. —reiſe, *f.* journey on commercial affairs. —reiſende(r), *m.* commercial traveller. —ſache, *f.* mercantile affair, negotiation; transaction. —ſchiff, *n.* merchant-man, trading-vessel. —ſchiffahrt, *n.* commercial navigation. —ſchneider, *m.* merchant tailor. —ſchule, *f.* commercial college, school ob. academy. —ſchüler, *m.* ſ. —lehrling. —ſicherheit, *f.* security of commerce. — ſperre, *f.* prohibition of trade. — ſtaat, *m.* commercial state. —ſtadt, *f.* commercial town; (große) staple-town. —ſtand, *m.* trading class. —ſtraße, *f.* commercial road. — ſyſtem, *n.* commercial system. —

thätigkeit, *f.* commercial activity. —traktat, *m.* treaty of commerce. —unternehmung, *f.* commercial enterprise. —usanz, *f.* ſ. —brauch. —verband, *m.* —verbindung, *f.* —verein, *m.* commercial association, mercantile union. —verbindungen, *pl.* connexions in business. —verbot, *n.* interdiction of commerce. —verderber, *m.* spoil-trade. —verfall, *m.* decay of trade. —verhältniſſe, *pl.* commercial relations. —verkehr, *m.* commercial intercourse. —vertrag, *m.* commercial treaty. —volk, *n.* trading people. —vorrat, *m.* stock in hand od. trade. —weg, *m.* commercial route; *fig.* market, channel of exportation. —welt, *f.* commercial people, commercial men. —wert, *m.* marketable value. —weſen, *n.* commerce, trade. —wiſſenſchaft, *f.* commercial science. —zeichen, *n.* merchant's mark. —zeitung, *f.* commercial gazette. —zweig, *m.* branch of trade.

Hän'delſucher, *m.* -s, *pl.* 1. ſ. Raufbold; 2. litigious person.

hän'delſüchtig, *a.* quarrelsome, pugnacious; (prozeßſüchtig) litigious.

han'dig, *a.* (*T.* Naut., vom Wetter) manageable. [(in).

Händ'ler, *m.* -s, *pl.* ~, dealer, chandler

hand'lich, *a.* handy, manageable, middling. ×

Hand'lung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. action, deed, act; (eines Dramas) act; 2. (Handel) trade, commerce; 3. (Handelshaus) trading house; die ~ lernen to learn the mercantile business. —sbefliſſene(r), *m.* student of the commercial business. —sbrief, *m.* mercantile letter. —buch, *n.* book in a counting house. —sdiener, *m.* merchant's clerk. —sfreiheit, *f.* liberty of trade. —sgenoß, *m.* partner. —sgeſetz, *n.* commercial law. —sgrundſatz, *m.* maxim, principle of commerce. —shaus, *n.* ſ. Handelshaus. —lehrling, *m.* apprentice to a merchant od. shop-keeper. —marke, *f.* mark, signature. —reiſende(r), *m.* commercial traveller. —ſpeſen, —sunkoſten, *pl.* charges of merchandise. —sweiſe, *f.* 1. way of acting; 2. (*T.* Com.) mode of dealing. —szweig, *m.* branch of commerce.

Hand'ſchar, *m.* -s, *pl.* -e, scimitar.

Hand'werk, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. handicraft, trade, profession; 2. corporation, guild; *fig.* business; ~ hat goldnen Boden *(prov.)* trade is the mother of money; das ~ legen (einem) *fig.* to put a spoke in smb's wheel, to stop one's proceeding in a business; ich werde ihm das ~ ſchon legen I'll do his business for him; einen ein ~ lernen laſſen to put one to a trade; ein ~ machen aus ... to make a profession of; das ~ anſprechen *or* grüßen to "address the trade", to ask a relief; das ~ halten to meet; Leute vom ſelben ~ people in the same trade; ſeinem ~ nach by trade; neunerlei ~, achtzehnerlei Unglück *(prov.)* he that changes his trade makes soup in a basket. —ältеſte(r), *m.* senior of a corporate trade. —artikel, *m.* law and statute of a trade. —s(ge)brauch, *m.* usage among mechanics. —sburſche, *m.* travelling journeyman. —sfrau, *f.* tradesman's wife, tradeswoman. —sgerät, *n.* ſ. —szeug. —sgeſell, *m.* journeyman. —sgruß, *m.* journeyman's salute. —sjunge, *m.* apprentice. —sſtunde, *f.* technology. —slade, *f.* box containing the laws, records, and accounts of any trading body. —sleute, *pl.* craftsmen, mechanics; tradespeople. —smann, *m.* handicraftsman, ſ. Handwerker. h—werksmäßig, *a.* & *adv.* consonant to the rules of a trade, in the way of trade od. craft. —smeiſter, *m.* master, tradesman. —smutter, *f.* hostess. —sneid, *m.* professional jealousy. —sverderber, *m.* spoil-trade. —svolk, *n.* tradespeople. —szeug, *n.* tools, instruments, *pl*; (*T.* Shoem.) finding. —szunft, *f.* corporation, guild.

Hand'werker, *m.* -s, *pl.* ~, craftsman, handicraft, handicraftsman, tradesman, artisan, mechanic; operative. —muſeum, *n.* mechanics' institute.

hand'werklich, *a.* professional.

Hanf, *m.* -es, -s, hemp; (gröbſter) codilla; (männlicher) summer-hemp; (weiblicher) fimble h.; (oſtindiſcher) jute; ~ brechen to break h.; ~ klopfen to tew h. —acker, *m.*, —feld, *n.* hemp-close, hemp-plot, hemp-yard. —abfall, *m.* hurds, hards. —bau, *m.* hemp-culture. —bereiter, *m.* hemp-dresser. —brechmühle, *f.* machine for breaking h. —darre, *f.* hemp-kiln. —ſaben, *m.* harl; geteerte —fäden, *pl.* tarred hemp-threads. —feld, *n.* ſ. —acker. —fink, *m.* ſ. Hänfling. —hechel, *f.* hemp-comb. —hede, *m.* hemp-tow. —kolben, *m.* *T.* hemp-packed piston. —korn, *n.* ſ. —ſame. —kraut, *n.* water-hemp agrimony. —läufer, *m.* hempen stair-carpet. —liderung, *f.* hemp-packing; Kolben *m.* mit —liderung hemp-packed piston. —männchen, *n.* ſ. —tod. —meiſe, *f.* little titmouse, woodmuskin. —mühle, *f.* mill for bruising hemp-seed. —neſſel, *f.* deadnettle. —öl, *n.* hemp-seed oil. —papier, *n.* hemp-paper. —röſte, *f.* hemp-retting. —ſame, *m.* hempseed. —ſchläger, *m.* hemp-breaker. —ſeele, *f.* hemp-hollow. —ſeil, *n.* hemp-rope. —ſtengel, *m.* hempstalk. —ſtrang, *m.* hempen strang. —tod, *m*, —würge, *f.* (Pflanze) strangle-tare, strangle-weed. —trenſe, *f.* ſ. —ſtrang. —tuch, *n.* hempcloth. —werg, *n.* hemp-codilla.

hän'fen, *a.* hempen.

Hänf'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, linnet.

Hang, *m.* -es, -s, 1. declivity; slope; 2. *fig.* (zu etwas) inclination (to od. for), turn (for), bias (towards); 3. (*T.* Turnk.) hanging position; (rücklings) back-hang; einen ~ zu etwas haben to be inclined to. —band, *n.* halter. —lehre, *f.* (*T.* Turnk.) turn whilst hanging on hand. —ſtand, *m.* (*T.* Turnk.) hanging-stand. —zucken, *n.* (*T.* Turn.) travelling sideways both hands at time, releasing grasp of both hands together.

Hän'ge, *f.* ~, *pl.* -n, hanging frame, drying house; —n an den Stückpforten port-hinges.

Hän'ge . . ., in Zuſſ. —backe, *f.* hanging-cheek. —balken, *m.* truss-beam. —bank, *f.* hanging bench; (*T.* Bergb.) shaft-mouth, pit-head. —barometer, *n.* pendant barometer. —bauch, *m.* paunch, sway-belly. —birke, *f.* weeping- od. drooping-birch. —bock, *m.* joggle-truss. —boden, *m.* 1. little room between two floors; printer's room for drying paper. —bogenbrücke, *f.* truss-girder bridge. —brücke, *f.* suspension-bridge. —bügel, *m.* stirrup. —dach, *n.* pent-house. —bohne, *f.* noose, gin for catching birds, which is hung on bushes od. trees. —eiſen, *n.* bent iron; (*T.* Carp.) binding joist; (einer Kettenbrücke) rod. —federn, *pl.* brace-springs. —fiſch, *m.* cod. —garn, *n.* draw-net. —gerüſt, *n.* flying scaffold. —glocke, *f.* (*T.* Tel.) suspended bell. —griff, *m.* pendent ring. —kette, *f.* drag-chain. —kluft, *f.* (*T.* Bergb.) sloping lode. —kompaß, *m.* miner's compass. —korb, *m.* (für ein Kind) baby-jumper. —lampe, *f.* suspended lamp, swing-lamp. —leiſte, *f.* (*T.* Tel.) bracket. —leuchter, *m.* chandelier, lustre. —lippe, *f.* flabby lip. —maſchine, *f.* (*T.* Railw. & Bergb.) drop. — matte, *f.* hammock; die Verteilung der —matten vornehmen to berth the ship's company. —muskel, *m.* suspensory muscle. —muſchel, *f.* terebratula. —nagel, *m.* *T.* trough-bolt. —ohren, *pl.* dangling ears, lop-ears. —pflicht, *f.* (*T.* Naut.) steerage. — riemen, *m.* leather-brace (of a coach), spring-brace. —riemfedern, *pl.* brace-springs. —ſäule, *f.* *T.* king-post, queen post, suspending post. —ſchiene, *f.* (*T.* Archit.) hanging-tie. —ſchloß, *n.* padlock. —ſeil, *n.* slack rope; cord for drawing dogs. —ſeilkunſt, *f.* 1. art of making chain-pumps; 2. pater-noster pump. —ſtänder, *m.* ſ. —ſäule. —ſtange, *f.* strap. —ſtock, *m.* butcher's wooden bar with tenter-hooks. —tiſch, *m.* hanging-table. —tramen, *m.* (*T.* Brückenbau) suspension-beam. — wage, *f.* level. —wand, *f.* truss-partition. —weide, *f.* weeping-willow. —werk, *n.* suspended work; truss. —zierat, *m.* (*T.* Archit.) pendant. [on hand(s).

han'geln, *v. n.* (*T.* Turnk.) to hang

han'gen, *v. n.* *ir.* to hang, to be suspended; (gehenkt ſein) to be hanged; (an einem) to be attached to, to stick to; (an etwas) to cleave unto (z. B. one's right etc); den Kopf, die Flügel, die Ohren ~ laſſen *fig.* to be low-spirited; die Wand hängt the wall inclines; es hängt an einem ſeidnen Faden *fig.* it hangs by a single hair; ſein Leben hängt nur an einem Faden he holds life by the tenure of a straw; was ~ ſoll, erſäuft nicht *(prov.)* he that's born to be hanged needn't fear water. ~, *n.* ſ. Hängen.

hän'gen, *v. a.* 1. to hang; to attach; ich will mich ~ laſſen, wenn ich weiß ... may a gooseberry-skin make a night-cap for me, if I know; ſich ~, *v. r.* to hang o'.s.; (an einen) to be attached to; to stick to; ſein Herz an einen ꝛc. ~ to set one's heart upon; den Kopf ~ 1. to hang the head; *fig.* to be desponding; 2. to affect piety; etwas (davon) bleibt doch immer ~ (only throw dirt enough and) some of it is sure to stick; nicht alle Diebe werden gehängt *(prov.)* there are more thieves than the law exposes to a turn at Tyburn; *cf.* Geige; was ~ ſoll, erſäuft nicht *(prov.)* who is born to be hanged will never be drowned. ~(ſ.), *n.* hanging; suspension; im ~ und Liegen (*T.* Watchm.) in the positions.

hangend, hängend, *a.* & *p.* hanging, suspended; —e Garten ſ. ſchwebend; der —e Turm (zu Piſa) the leaning tower. ſ—be, *n.* (*T.* Bergb.) hanging side. [hanged.

hän'genswert, *a.* deserving to be

Han'ger, Hän'ger, *m.* hanger; (*T.* Naut.) filling futtock; (am Maſt) pendant. —block, *m.* tackle-pendant block.

hän'gig, *a.* 1. shelving, declivous; 2. (anhängig) pendant.

Hang' . . ., in Zuſſ. —lehre, *f.*, —ſtand, *m.*, —zucken, *n.* ſ. unter Hang.

Häng'ſel, *n.* -s, bob, pendant.

Han'le, *f.* ~, *pl.* -n, haunch; hind-quarter (of a horse).

Hans, Häns'chen, ſ. Eig.; ~ bleibt immer ~ Jack will never make a gentleman; ~ Dummbart Sir Nob; ~ im Glücke Jack in Fortune's lap; ~ Habenichts have-not; ~ in allen Gaſſen busybody, Paul Pry; ~ hinter der Mauer coward; ~ der Träumer John-a-dreams; ~ Liederlich Jack Rake; ~ Narr Tom Fool, tomfool; ~ ohne Sorge a careless fellow; die großen Hänſe men of importance; dummer ~ Jackanapes; *vulg.* Tom-cony; jeder ~ hat ſeine Grete *(prov.)* every Jack has his Gill; was Hänschen nicht lernt, lernt ~ nimmermehr *(prov.)* what is not learned in youth will not be learned in age; an old dog will nevermore learn any tricks.

Han'ſa, Han'ſe, *f.* ~, 1. (urſpr.) association, league; 2. the Hanseatic Union. —bund, *m.* Hanseatic League od. Body. —ſtadt, *m.* Hanse town.

Hanſeat', *m.* -en, *pl.* -en, inhabitant od. native of one of the Hanse towns.

hanſeat'iſch, *a.* Hanseatic; der —e Bund Hanseatic Body. —er Kaufmann hansard.

Hän'ſelgeld, *n.* -es, -s, novice's fees.

hän'ſeln, *v. a.* 1. to initiate with some ridiculous ceremony; to receive into any society; 2. to play tricks upon one; to quiz one (on smth.); to chaff one; 3. (*T.* Naut.) to duck; gehänſelt werden to be put upon.

Han'ſeſtadt, *f.* ~, *pl.* -ſtädte, Hanse-town.

Hans'graf, *m.* -en, *pl.* -en, Hansgrave, judge of mercantile matters.

Hansnarr', *m.* -en, *pl.* -en, Tomfool.

Hans'wurſt, *m.* -es, -s, *pl.* -würſte, Jack-pudding, buffoon, merry Andrew; den ~ ſpielen to play buffoon. ḥ—mäßig, *a.* buffoonish. —ſtreich, *m.* buffoonery, buffoon's trick. —theater, *m.* (auf der Straße) ſchwassele-box. ſquinade.

Hanswurſtia'de, *f.* ~, *pl.* -n, harle-

Han'teln, *pl.* (*T.* Turnk.) dumb-bells, *pl.*

han'teln, *v. n.* to exercise with dumb-bells.

hantie'ren, *v. n.* to handle, to manage. ~, *v. n.* to work (with the hand); to do business, to deal.

Hantie'rung, *f* ~, *pl.* -en, 1. management; 2. business, trade.

ha'perig, *a. vulg.* embarrassed, uneven; ſ. holperig.

ha'pern, *v. imp. fam.* da hapert's that's where it sticks, there's the rub!; irgendwo hapert's there is a hitch somewhere.

Häpp'chen, *n.* -s, *pl.* ~, *(provinc.)* little bit, tidbit. ſmorsel.

Happ, Hap'pen, *m.* -s, *pl.* ~, *vulg.* bit,

happen ſ. ſchnappen. ſing board.

Hap'penbrett, *n.* (*T.* Bergb.) distribut-

hap'pig, *a. vulg. (provinc.)* ſ. geizig, gierig. [Pferde) to the left!

har, *i.* (Zuruf des Fuhrmanns an

Harakiri', *m.* -s, harrikarri, harakiri, mode of suicide incumbent on Japanese military and civil officials, when ordered by government to perform it as a punishment for any offence, effected by inflicting two gashes on the belly in the form of a cross.

haranguie'ren (ſpr. -gih-), *v. a.* to harangue; to spout.

Hä'rchen, *n.* -s, *pl.* ~, 1. little hair; 2. (Stäubchen) fluff.

Ha'rem, *m.* -s, *pl.* -s, harem.

hä'ren, *a.* made of hair.

hä'ren, ſich, *v. n. & r.* to lose the hair; to moult.

Har'fe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. harp; 2. upright sieve; 3. open shed; auf der ~ ſpielen, die ~ ſpielen *or* ſchlagen to harp.

har'fen, *v. n.* 1. to harp; (*T.* Mus.) to play arpeggio; 2. (*T.* Bergb.) to slide. ~, *v. a.* to riddle, to screen.

Har'fen . . ., in Zuſſ. —baum, *m.* plectranthus. ḥ—gleich, *a.* harp-like. —klang, *m.* sound of the harp. —mädchen, *n.* harping girl. —ſaite, *f.* harp-string. —ſchläger, *m.* harper. —ſchlüſſel, *m.* harp-key. —ſchnecke, *f.* harp-shell. —ſpiel, *n.* harp-playing. —ſpielen, *n.* harping. —ſpieler, *m.*, —ſpielerin, *f.* harper. —ton, *m.* sound of the harp. ſharp.

Harfenett', *n.* -es, -s, *pl.* -e, little

Harfeniſt', *m.* -en, *pl.* -en, Harf'ner, *m.* -s, *pl.* ~, harper, harpist. **Harfeniſt'in**, *f.* ~, *pl.* -nen, female harper.

Hä'ring ſ. Hering.

Har'le, *f.* ~, *pl.* -n, 1. rake; 2. (*T.* Mus.) instrument for ruling the stave; ich will Dir *or* Ihnen zeigen, was eine ~ iſt! I will teach you your business. —ſtiel, *m.* handle

har'len, *v. a. & n.* to rake. [of a r.

Har'lekin, *m.* -es, -s, *pl.* -e, Harlequin, merry-Andrew; den ~ machen to harlequin. —ente, *f.* stone-duck. —jacke, *f.* harlequin's coat. —s-ſchwert, *n.* herpe. ſharlequinade.

Harlekina'de, *f.* ~, *pl.* -n, buffoonery,

Harm, *m.* -es, -s, grief, sorrow, harm. ḥ—voll, *a.* full of g. od. s.

Har'mattan, *m.* -s, harmattan.

Har'meikraut, *n.* -es, -s, **Har'melraute**, *f.* ~, harmel.

härmen, *v. a.* (mit ſachl. Subjekt) to afflict; ſich ~, *v. r.* (über ein D.) to grieve, to be sorrowful (at).

harm'los, *a.* 1. without grief, harmless; 2. inoffensive; (wie die Tauben) dovish; 3. (d. Arzneien) adiaphorous, innocuous. ſinoffensiveness.

Harm'loſigkeit, *f.* ~, harmlessness,

Harmonie', *f.* ~, *pl.* -n, 1. harmony; 2. *fig.* concert, unison; 3. (*T.* Paint.) keeping; (in der Kunſt) union; × die ~ der Sphären h. od. music of the spheres; in ~ bringen to harmonize; in vollkommener ~ mit in perfect keeping with. —baß, *m.* ophicleide. ḥ—erzeugend, *a.* enharmonic. —geſetze, —regeln, *pl.* tonal laws. —lehre, *f.* harmonics, *pl.* —meſſer, *m.* harmonometer. —muſik, *f.* music for window-instruments. —verſtändige, *m.* harmonist.

harmonie'ren, *v. n.* (mit etwas) to harmonize; to chime in with; *fig.* (mit einem) to sympathize.

Harmo'nika, *f.* ~, -s, *T.* musical glasses, *pl.*

Harmo'nik, *f.* ~, harmonics, *pl.*

Harmo'niker, *m.* -s, *pl.* ~, Harmoniſt', *m.* -en, *pl.* -en, harmonizer; harmonist. [phon.

Harmoniphо'n, *n.* -s, *pl.* -e, harmoni-

harmo'niſch, *a.* harmonious, harmonical. ~, *adv.* harmoniously. ḥ—e, *n.* harmoniousness, musicalness.

Harmo'nium, *n.* -s, cabinet-organ.

Harn, *m.* -es, -s, urine; ~ laſſen to make water; (v. Tieren) to stale; den ~ beſehen to cast the water; den ~ treiben to be diuretical. —abſonderung, *f.* diuresis. ḥ—artig, *a.* urinous. —äther, *m.* uric ether. ḥ—benzoeſauer, *a.* urobenzoate. —benzoeſäure, *f.* urobenzoic acid ($C_9H_9NO_3$); **-benzoeſaures Salz** urobenzoate. —beſchauer, *m.* water-doctor. —beſchau(ung), —beſichtigung, *f.* uroscopy. —beſchwerden, *pl.* difficulty in discharging the urine, urinary affection. —blaſe, *f.* (urinary) bladder. —blaſenbruch, *m.* cystocele. —blaſenentzündung, *f.* cystitis. —blaſenhaut, *f.* urinary tunic. —blutfluß, *m.* urethrorrhagia. —brennen, *n.* ischury. —doktor, *m.* uromancer. —drang, *m.* scalding in the bladder. ḥ—fleckig, *a.* piss-burnt. —fluß, *m.* spontaneous flow of urine. —gang, *m.* urachus, urinal duct. —geiſt, *m.* urinous spirit, spirit of urine. —gefäß, —glas, *n.* urinal. —gries, *m.* (*T.* Med.) gravel, arena. —haut, *f.* allantoid. ḥ—häutchenſauer, *a.* allantoate. —häutchenſäure, *f.* allantoic acid; **-häutchenſaures Salz** allantoate. —kanälchen, *n.* uriniferous tubule. —kolben, *m.* large still used to distil urine in. —kraut, *n.* flax-weed, toad-flax. —laſſen, *n.* discharge of urine. —leiter, *m.* 1. (*T.* Anat.) ureter; 2. (chirurg. Inſtrument) catheter. —leiterſtein, *m.* ureterolith. —meſſer, *m.* urinometer. —mittel, *pl.* medicines urinative. —niederſchlag, *m.* urinary concretion od. sediment. —oxyd, *n.* xanthic oxide. —phosphor, *m.* uretic phosphor. —röhre, *f.* urethra. —röhren . . ., *a.* urethral. —röhrenkerze, *f.* bougie. —röhrenſchnitt, *m.* urethrotomy. —röhrenſchnittmeſſer, *n.* urethrotome. —röhrenſtein, *m.* urethral calculus. —rot, *n.* rosacic acid. —ruhr, *f.* diabetes. —ſalz, *n.* salt obtained from evaporated urine. —ſand, *m.* gravel, urine sand. —ſäure, *f.* *T.* uric acid ($C_5H_4N_4O_3$). ḥ—ſaures Salz *T.* urate. —ſchneller, *m.* accelerating muscle. —ſchnur, *f.* ſ. —ſtrang. —ſebimente, *pl.* urinary sediments. —ſtein, *m.* urinary calculus. —ſtoff, *m.* urea (CH_4N_2O). —ſtrang, *m.* urachus. —ſtrenge, *f.* strangury, ischury. —träufeln, *n.* stillicidium. ḥ—treibend, *a.* diuretical, urinative; **-treibendes Mittel** diuretic, hydragogue. —unterdrückung, *f.* suppression of urine. —verhaltung, *f.* retention of urine. —verſchluß, *m.* urethrophraxia. —verſtopfung, *f.* ischury. —wage, *f.* urinometer. —wahrſager, *m.* caster of waters, ſ. —doktor. —weg, *m.* ſ. —gang. —winde, *f.* cold evil, dysury. —zapfen, *m.* catheter. —zucker, *m.* diabetic sugar ($C_6H_{12}O_6 . H_2O$). —zwang, *m.* ſ. —ſtrenge. ḥ—zwangheilend, *a.* antidysuric.

har'nen, *v. n.* to urine, to make water. ~, (Ḥ.), *n.* emiction; (blutartiges, vom Rindvieh) red water.

Har'niſch, *m.* -es, *pl.* -e, harness, armour; (*T.* Bergb., blanke Rutſchfläche) slicken side; einen in ~ bringen *or* jagen *fig.* to enrage one, to provoke one; in ~ geraten to grow enraged od. angry. —brett, *n.* *T.* sideboard of the loom. —feger, *m.* polisher of cuirasses, harness-cleanser. —fiſch, *m.* callichthys. —haus, *n.* arsenal. —kammer, *f.* armoury. —macher, *m.* harness-maker. —ſtein, *m.* hoplitis.

har'niſchen, *v. a.* to harness, to put armour on; geharniſcht, *p. p. & a.* 1. clad in armour, steel-clad; 2. *fig.* severe, fulminating, fulminatory.

Har'niſcher, *m.* -s, *pl.* ~, maker of armour.

Harpunier', *m.* ſ. Harpunierer.

harpunie'ren, *v. a.* to harpoon.

Harpunie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, harpooneer

Harpü'se, *f.* ~, (*T.* Naut.) resin.
Harpy'ie (spr. -piē'), *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*T.* Myth.) Harpy; 2. (Vogel) harpy-eagle.
har'ren, *v. n.* (auf einen) to stay, to abide, to wait for; *fig.* to hope; Hoffen und ~ (H.) macht manchen zum Narren (*prov.*) hoping and waiting makes fools of many.
harſch, *a.* harsh, rough, hard.
har'ſchen, *v. n.* 1. to harden; 2. to freeze.
Harſt, *m.* -es, *pl.* -e, (*provinc.*) corps, division, troop; 2. (*O. G.*) battle, fight.
Hart (langes *a*), *f.* ~, mountain forest.
hart, *a.* 1. hard; *fig.* h., severe, austere; cruel, fierce; 2. difficult (*adv.* with difficulty); 3. obstinate, stubborn; 4. *T.* (in der Kunſt) stiff; (*T.* Mus.) major; (*T.* Paint.) crude; ~ an h. by, loose to; einen ~ anlaſſen *col.* to fly out upon one; ~ an einander next to one another; ~ aneinander geraten to have a serious dispute with one; ~ bedrängen, ~ zuſetzen to press ob. beset hard; ~ behandeln to treat ob. use hardly; —e Feder hard-nibbed pen; —es Herz inflexible heart; —er Kopf heavy ob. dull head; —e Stirn brazen face; —er Streit fierce fight; —er Winter trying winter; ~ erziehen, ~ gewöhnen to harden, to inure; ~ machen (*T.* Bergb.) to quarry, to separate rock; ~ traben to trot h.; ~ werden to harden; ein —er Thaler a dollar in specie; eine —e Nuß *fig.* a very h. task; es fällt mir ~, es kommt mir ~ an it comes h. on me; ~ ſein (gegen einen) to be h. upon (one); es ſind —e Zeiten times are h.; ſich ~ halten an (im Wettr.) to stick to.
Hart' . . ., **hart'** . . ., in Zuſſ. —**betel**, *m.* (*T.* Carp.) cold chisel. —**bindſel**, *n.* (*T.* Naut.) throat-seizing. —**blei**, *n.* hard lead. —**borſte**, *f.* bristle. —**braunſtein**, *m.* braunite. —**erz**, *n.* copper-ore containing quartz. — **firnis**, *m.* lacker. —**fleiſchig**, *a.* brawny. —**floß**, *n.* (*T.* Met.) specular pig-iron. —**flügelig**, *a.* coleopterous. —**flügler**, *m.* coleopteran. —**gehämmert**, *a.* hammer-hard. — **gekocht**, —**geſotten**, *a.* hard boiled. —**geſotten** *fig.* (Sünder) steeped in crime, hardened in iniquity. —**gewöhnt**, *a.* hardy. —**gießen**, *v. a. ir.* to case-harden. —**gießen**, *n.* case-hardening. —**glas**, *n.* toughened glass. —**gläubig**, *a.* hard of belief. —**gras**, *n.* sheep's fescue-grass. — **gummi**, *n.* hardened ob. vulcanized caoutchouc. —**guß**, *m.* case-hardened casting, chilled work, hard brass. —**gußwalze**, *f.* case-hardened ob. chilled roll. —**haarig**, —**härig**, *a.* having stiff hair. —**hämmern**, *n.* hammer-hardening. — **häuter**, *pl.* (*T.* Ichth.) scleroderms. —**häutig**, *a.* callous, thick-skinned; *fig.* insensible, unfeeling. —**herzig**, *a.* hard-hearted. —**herzigkeit**, *f.* hard-heartedness. —**heu**, *n.* perforated Saint John's wort. — **hobel**, *m.* *T.* plane for metals and hard-wood. —**holzig**, *a.* hard-wooded. —**hörig**, *a.* hard, dull ob. thick of hearing. —**hörigkeit**, *f.* hard-hearing. —**hufig**, *a.* having a hard hoof. —**klemmig**, *a.* *T.* (von Geſtein) very hard. —**klingend**, *p. & a.* hard sounding, of a harsh sound. —**köpfig**, *a.* headstrong; thick-headed, hard-witted. —**korn**, *n.* hard grain. —**leibig**, *a.* costive, hard bound. —**leibigkeit**, *f.* costiveness. —**lot**, *n.* *T.* hard solder. —**löten**, *v. a.* to braze. —**lötung**, *f.* hard soldering. — **machen**, *n.* clearing the head from detached rocks. —**manganerz**, *n.* psilomelane. —**mäulig**, *a.* hard-mouthed. —**mäuligkeit**, *f.* hard-mouthedness. —**meißel**, *m.* *T.* cold-chisel. —**metall**, *n.* (zu Tiſchgeſchirr) plate-pewter. —**nädig**, *a.* *fig.* 1. headstrong, obstinate; 2. (aushaltend) pertinacious. —**nädigkeit**, *f.* obstinacy, pertinacity. —**nagel**, *m.* clout-nail. —**pulver**, *n.* powder for tempering the files. —**riegel**, *m.* (Pflanze) privet, flowery dogwood; (immergrüner) alaternus. — **rindig**, —**ſchalig**, *a.* hard-rinded; (*T.* Zool.) testaceous; —**ſchaliger Apfel** leather-coat. —**ſchlächtig** ſ. **herzſchlächtig**. —**finnig** ſ. —**nädig**. —**ſpat**, *m.* andalusite. —**ſtich**, *m.*, —**ſtück**, *n.* *T.* copper in bricks ob. pigs. —**urteilend**, *a.* stern of judgment. —**waſſer**, *n.* *T.* tempering water. —**werk**, *n.* tutty of tin. — **wurm**, *m.* blindworm, slow-worm. —**zerrennen**, *n.* (*T.* Met.) Styrian refining-process. —**zinn**, *n.* (Gegierung d. Zinn mit Blei, Kupfer ob. Antimon) pewter.
Här'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. hardness; (des Stahls) temper; 2. *fig.* crudeness, roughness; (Strenge) severity; cruelty; 3. (in der Kunſt) stiffness; ~ des Herzens hard-heartedness. —**grad** (des Stahls), *m.* temper. —**mittel**, *n.* temper. —**pulver**, *n.* tempering-powder. —**riß**, *m.* crack, flaw, fissure. —**waſſer**, *n.* tempering-water.
här'ten, *v. a.* to harden; (im Feuer) to (an)neal; durch Einſatz ~ to case-harden; (durch Zuführung kalten Luftſtroms) to chill-harden.
Här'ter, *m.* -s, *pl.* ~, hardener.
Här'tigkeit, *f.* ~, hardness.
härt'lich, *a.* hardish.
Härt'ling, *m.* -s, *pl.* -e, 1. hard apple; 2. (Art Pfirſich) pavy; 3. (*provinc.*) unripe grape; 4. hard slags, *pl.*
Härt' . . ., in Zuſſ. —**tonne**, *f.*, —**trog**, *m.* hardening tub. —**waſſer**, *n.* tempering water.
Hartſchier', *m.* -s, *pl.* -e, (in Öſterreich u. Baiern) imperial body-guardsman.
Här'tung, *f.* ~, 1. (the act of) hardening; 2. tempering. —**ſmittel**, *n.* (*T.* Med.) sclerotic.
Harz, *n.* -es, *pl.* -e, resin, rosin. h—**ähnlich**, *a.* resin-like, retinoid. — **baum**, *m.* pine-tree, pitch-tree. — **eiche**, *f.* common oak. h—**elektriſch**, *a.* resino-electric. —**elektrizität**, *f.* resinous (*i. e.* negative) electricity. —**fackel**, *f.* resin torch. h—**förmig**, *a.* resiniform. —**gas**, *n.* rosin-gas. h—**gebend**, *a.* resiniferous. —**holz**, *n.* resinous wood. —**käfer**, *m.* ground beetle. —**kitt**, *m.* resinous cement. —**klee**, *m.* psoralea, bread-root. — **kohle**, *f.* resinous coal. —**kuchen**, *m.* cake of resin. —**meiſe**, *f.* cole titmouse. —**meſſer**, *n.*, —**ſchärre**, *f.* knife of a rosin-scraper. —**öl**, *n.* oil of rosin. —**reißen**, —**ſcharren**, *n.* extraction of the resin. —**riß**, *m.* incision in a pine-tree. —**ſcharrer**, *m.* rosin-scraper. —**ſeife**, *f.* rosin-soap. —**ſtein**, *m.* steatite. — **tanne**, *f.* Norway fir, pitch-tree. —**teer**, *m.* resinous tar. —**waſſer**, *n.* gum-water. [from pines.
ha'rzen, *v. a. & n.* to scrape rosin
Ha'rzer, *m.* -s, *pl.* Härzer, he that scrapes rosin from pines.
Har'zer Setz'maſchine, *f.* (*T.* Bergb.) Hartz jig.
ha'rzig, *a.* resinous. h—**e**, *n.* resinousness.
Haſard (spr. -ſahr'), *m.* -s, hap-hazard, chance. —**ſpiel**, *m.* game of hazard. —**ſpieler**, *m.* hazarder.
haſardie'ren, *v. n.* to hazard, to risk; (im Spiele) to stake. [leveret.
Hä'schen, *n.* -s, *pl.* ~, young hare,
haſch'en, *v. a.* to snatch, to catch, to seize, to snap up. ~, *v. n.* (nach etwas) to catch at; *fig.* to aspire to; nach Effekt ~ to be fond of claptraps. ~, H., *n.* prisoner's bars, *pl.*; —**ſpielen**, Haſchemann ſpielen to play at catch-who-catch-can, to play fast and there.
Häſch'er, *m.* -s, *pl.* ~, catchpoll, bailiff. —**knechte**, *pl.* —**ſchar**, *f.* myrmidons.
Haſchiſch', *n.* ~, bang.
Ha'ſe, *m.* -n, *pl.* -n, hare; (Am.) rabbit; (braſilianiſcher) tapeti; *fig.* coward; ein junger ~ leveret; falſcher ~ minced roast meat; männlicher ~ buck-hare; da liegt *or* ſitzt der ~ im Pfeffer (*prov.*) there's the rub; einen —n aufjagen to start a h.; einen —n abziehen to skin a h.; der ~ lagert ſich the h. seats ob. forms; Hunde und —n ſpielen to play at hare and hounds; viele Hunde ſind des —n Tod (*prov.*) one must yield to the greater number; wer weiß wie der ~ läuft (*prov.*) one does'nt know how the cat jumps.
Ha'ſel, *f.* ~, *pl.* -n, hazel. —**buſch**, *m.* hazel-bush, hazel-wood. —**eiche**, *f.* summer-oak. —**erde**, *f.* hazel-earth. —**eule**, *f.* hazel-owl. —**gebüſch**, *n.* ſ. —**buſch**. —**geflügel**, *n.* hazel-hens, heath-pouts. —**huhn**, *n.* hazel-hen, heath-pout; (ſüdeuropäiſches) attagas; (weißes) white grouse. —**kätzchen**, *n.* catkin of the hazel. —**kraut**, *n.* ſ. —**wurzel**. — **maus**, *f.* dormouse. —**nuß**, *n.* hazel-nut. —**nußrollkäfer**, *m.* nut-beetle. —**nußſtrauch**, *m.* hazel, hazel-tree. —**öl**, *n.* hazel-oil. —**ratze**, *f.* dormouse. —**rute**, *f.* hazel-rod. — **ſtaude**, *f.* hazel, hazel-tree, hazel-bush; voll —ſtauden hazelly. —**ſtock**, *m.* knotted hazel-stick. —**wurz**, —**wurzel**, *f.* hazel-wort, cabaric. —**zaun**, *m.* filbert-hedge.
haſeli'ren, *v. n.* to teaze; to droll, to jest; ſ. **faſeln**. [(Fiſch) cheven.
Ha'ſeling, Häsling, *m.* -es, -s, *pl.* -e,
ha'ſeln, hä'ſeln, *a.* hazel, of hazel.
Ha'ſen . . ., in Zuſſ. —**adler**, *m.* black eagle; (großer) sea-eagle. —**ampfer**, *m.* wood-sorrel, three-leaved sorrel. h—**artig**, *a.* leporine. —**auge**, *n.* 1. hare's eye; 2. *T.* (Augenkrankheit) lagophthalmy; 3. (Pflanze) common avens, herb bennet. — **balg**, *m.* hare's skin. —**braten**, *m.* roast-hare. —**brot**, *n.* hare-grass. —**fährte**, *f.* trace of a hare, prick. —**fell**, *n.* hare's skin. —**fett**, *n.* grease of a hare. —**fuß**, *m.* 1. (Pflanze) hare-foot; 2. (Tier) arctic fox; 3. *fig.* coward. h—**füßig**, *a.* cowardly; —füßiges Waldhuhn hare-foot. —**garn**, *n.* hare-pipe. — **gehege**, *n.* warren for hares. — **geier**, *m.* black-crested vulture. —**geil**, *n.* broom. —**gras**, *n.* hare's ear. —**haare**, *pl.* hare-wool, haredown. h—**haft**, *a.* leporine; *fig.* cowardly. —**heide**, *f.* broom. — **herz**, *n.* pusillanimity, cowardice; ein —herz haben to be as fearful as a coward; ein —herz zeigen to show the white feather. h—**herzig**, *a.* chicken-hearted. —**hund**, *m.* hare-hound, harrier. —**jagd**, *f.*

hare-hunting; Liebhaber der —jagd, —jäger, *m.* hare-hunter. —klee, *m.* (Pflanze) hare-foot. —klein, *n.* hare-ragoo. —kohl, *n.* hare-thistle. —kopf, *m.* 1. hare's-head; 2. *fig. vulg.* fop, silly fellow. —kot, *m.*, —korbeeren, *pl.* crotels. —kraut, *n.* ſ. Harthen. —lager, —neſt, *n.* form of a hare. —lattich, *m.* hare's lettuce. —lippe, *f.* ſ. —ſcharte. —maus, *f.* lagomys, rat-hare; (nordchiliſche) chinchilla. —netz, *n.* hare-pipe. —öhrlein, *n.* (Pflanze) hare's ear, hazel-wort. —panier, *n. fig.* quick flight; das —panier ergreifen to show the white feather, to betake o.'s. to one's heels, to give leg-bail. —pappel, *f.* wild mallow. —paſtete, *f.* hare-pie. —pfeffer, *m.* ſ. —klein. —pfote, *f.* hare's foot; (Pflanze, auch —pfötchen, *n.*) hare-foot. —ſalat, *m.* ſ. —lattich. —ſcharte, *f.* hare-lip; mit einer —ſcharte, —ſchartig, *a.* hare-lipped. —ſchartennaht, *f.* (*T.* Anat.) hare-lip suture. —ſchnecke, *f.* seahare. —ſchrot, *m.* small shot for hares. —ſchwanz, *m.* scut. —ſchwarz, *n.* black hare-broth. —ſprung, *m.* 1. hare's leap; 2. hind legs of a hare. —ſpur, *f.* prick. —ſtößer, *m.* ſ. — geier. —ſtrauch, *m.* wall-lettuce. —wolle, *f.* hare's wool. —zwirn, *m.* sort of packthread.

Häſin, *f.* ~, *pl.* -nen, doe-hare.

Häſlein, *n.* -es, -s, *pl.* ~, leveret.

Haſpe, Häſpe, *f.* ~, *pl.* -n, hasp, clamp; hinge; (*T.* Carp.) dog; (*T.* Bergb.) hook; (*T.* Artill.) cramp-iron. —nnagel, *m.* dognail.

Haſpel, *m.* -s, *pl.* ~, *also* ~, *f.* ~, *pl.* -n, 1. reel; (*T.* Mech.) windlass; (*T.* Bergb.) winding-engine; (zweimänniſcher) *T.* two-handled windlass; 2. *(m.) vulg. provinc.* simpleton. — arm, *m.* arm of a r. etc. —baum, *m.* beam of a w., cheek of a crane. —geſtell, *n.* trestle of the r. ob. w. —horn, *n.* winch-handle. —knecht, *m.* ſ. —zieher. —kreuz, *n.* cross-bears. —kunſt, —maſchine, —pumpe, *f.* winding engine. —welle, *f.* roller. —zieher, *m.* windlass-*ob.* winchman. [draw up by a windlass.

haſpeln, *v. a. & n.* 1. to reel; 2. to

Haſpen, *m.* ſ. Haſpe.

Haſpler, *m.* -s, *pl.* ~, reeler, winder.

Haß, *m.* -ſſes, hate, hatred; ~ hegen (gegen einen) to hate, to bear hatred, to have a spite against; aus ~ out of spite; ſeinen ~ auslaſſen (an einem) to wreak one's anger upon one; ſich (den) ~ zuziehen, (ſich.) ~ auf ſich laden to incur (one's) hatred.

haßerfüllt, *a.* hateful.

haſſen, *v. a.* to hate.

haſſenswert, haſſenswürdig, *a.* hateful, odious.

Haſſer, *m.* -s, *pl.* ~, hater, enemy.

häßlich, *a.* 1. ugly; 2. *fig.* disagreeable, unpleasant; 3. (unanſtändig) obscene, naughty; ~ wie die Nacht as ugly as sin; —es Geſicht hatchet-face; ein —er Traum a hideous dream; ein —es Wetter a sad, dirty weather. [badness.

Häßlichkeit, *f.* ~, ugliness; dirtiness;

haſt, 2. Perſ. Sing. *präs.* v. haben.

Haſt, *f.* ~, haste; (unſichere) trepidation; in voller ~ at full speed, full drive; Beſuch in großer ~ a flying visit. [*v. r.* to make haste.

haſten, *v. n. & imp.* to haste; ſich ~, **haſtig,** *a.* hasty; *fig.* choleric.

Haſtigkeit, *f.* ~, hastiness.

hat, 3. Perſ. Sing. *präs.* v. haben.

Hatcheti'n, *n.* -s, mineral adipocere.

hätſcheln, *v. a.* to caress, to fondle, **Hatſchier'** ſ. Hartſchier. [to pamper.

hat'te, *impf.* v. haben.

hätte, Konjk. *impf.* v. haben.

Hatt'ſtatt, *f.* ~, *pl.* -ſtätte, (*T.* Hunt.) place of meeting, rendezvous.

Haz, *f.* ~, baiting *ob.* hunting of wild beasts. —hund, *m.* hound.

hau! hau! *i.* bow-wow! —hund, *m.* bow-wow dog.

Hau, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. cut, cutting; 2. place where wood is felled. — amboß, *m.* anvil for cutting files. —axt, *f.* felling axe. —bajonett, *n.* rifle-sword. —beere, *f.* white hawthorn. —block, *m.* chopping-block. —degen, *m.* 1. broadsword, glaymore; 2. *fig.* swordsman; (alter) *fig.* old stager. —eiſen, *n.* iron instrument for cutting. x —hammer, *m.* miner's pickaxe. —hechel, *f.* (Pflanze) rest-harrow; (dornige) thorny harrow. —holz, *n.* wood to be cut. —klinge, *f.* blade of a backsword. —kloß, *m.* ſ. —block. —land, *n.* newly cultivated land. —meißel, *m.* cutting chisel. —ſchlag, *m.* (*T.* Mill.) radius. —ſtein, *m.* cut stone. —zahn, *m.* fang, tusk.

Häu, *m.* -es, -s, *pl.* -e, place where wood is felled.

hau'bar, *a.* fit for cutting *ob.* felling.

Hau'barkeit, *f.* ~, quality of being fit for cutting *ob.* felling.

Hau'be, *f.* ~, *pl.* -n, cap; (der Frauen) coif; (durchnähte) kiss-me-quick; *T.* hood; (der Vögel) tuft, crest; *T.* caul; (eines Pfaus) chaplet; *T.* (der Wiederkäuer) second stomach; (*T.* Archit.) cupola; (des Kondenters, des Flammofens) dome; (des Glasofens) dome-cap; (des Chors) apron; (eines Keſſels) top vault; (eines Meſſers) ferrule; (einer Glocke) upper vase; (*T.* Bergb.) building; (des Meilers, Schornſteins) top; unter die ~ bringen *fam.* to marry; unter die ~ kommen to get married.

häu'beln, hau'ben, *v. a.* to hood, to put a cap on.

Hau'ben . . ., in Zuſſ. —adler, *m.* tufted eagle. —band, *n.* 1. (Bindfaden) cap-string; 2. (zum Schmuck) ribbon for a coif. —beutelſtar, *m.* japa. —bündel, *n.* (*T.* Anat.) bundle of the tegmentum. —braſt, *m.* skeleton wire. —droſſel, *f.* tufted thrush. —ente, *f.* tufted duck. —finf, *m.* Virginia nightingale. — flor, *m.* thin crape. —flügel, *m.* pinner. —könig, *m.* golden-crested wren. —kopf, *m.* coif-stock. —kram, *m.* millinery. —lerche, *f.* crested lark, tufted lark. —macherin, —ſteckerin, *f.* milliner. —meiſe, *f.* crested titmouse, toupet-tit. — ſchachtel, *f.* band-box. —ſchleife, *f.* knot of ribbons, fontange. —ſtock, *m.* milliner's stock. —taube, *f.* helmet-pigeon. —taucher, *m.* (Vogel) dun-diver. —ventil, *n.* double seat-valve.

Haubitz'e, *f.* ~, *pl.* -n, howitzer, mortar-cannon. **Haubitz . . .,** in Zuſſ. —granate, —kartätſche, *f.* shell.

Hauch, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. breath, whiff; (Lufthauch) breeze; 2. (auf Glas, polliertem Metall) breath-damp; 3. (*T.* Gram.) aspiration; bis zum letzten ~ to the last gasp. x —buchſtabe, —laut, *m.* aspirated letter, spirant. —figur, *f.* (*T.* El.) breath-figure. —zeichen, *n.* (*T.* Gram.) aspirate.

hau'chen, *v. n.* to breathe, to blow. ~, *v. a.* to exhale; (*T.* Gram.) to aspirate; er haucht mehr als er ſpricht he breathes rather than speaks.

Hau'degen ſ. unter Hau.

Hau'derer, *m.* -s, *pl.* ~, *(provinc.)* hackney-coachman; livery-stable keeper. [man.

hau'dern, *v. n.* to be a hackney-coach-

Hau'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. hoe, mattock; 2. (*T.* Mill.) rynd. ~, *pl. vulg. provinc.*) blows, *pl.*, a sound drubbing.

hau'en, *v. a. ir.* 1. (fällen) to hew; (Holz, Korn) to cut; 2. (ſchlagen) to strike; (mit der Rute ꝛc.) to whip, to lash; (klein) to chop; (Fleiſch) to cut up; ~ und ſtechen to cut and thrust; haut ihn! have at him!; einen über das Ohr ~ *fig.* to do one very brown; eine Grotte in den Felſen ~ to cut a grotto from the rock; in Stein ~ to carve; in die Pfanne ~ to put to the sword. ~, *v. n.* to cut, to strike; (von wilden Schweinen ꝛc.) to bite; (nach einem) to strike at; um ſich ~ to lay about with a sword; über die Schnur ~ to trespass, to overstep the mark; es iſt weder gehauen noch geſtochen *(prov.)* there is neither rhyme nor reason in it; ſich ~, *v. r.* to scuffle, to cudgel each other; (ſtudentiſch) to fight a duel; ſich durch den Feind ~ to cut one's way through the enemy; ſich über das Ohr ~ laſſen to suffer o.'s. to be fleeced.

Hau'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. hewer, cutter; 2. (Häuer) miner; 3. (Hirſchfänger) hanger, cutlass; 4. *T.* (wilde Schwein) boar; 5. *pl.* fangs, tusks.

Häu'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. cutter, miner; (im Abteufen) pitman; 2. grass-cutter. —axt, *f.* felling axe. — glocke, *f.* miner's bell. —lohn, *m.* cutter's fee; miner's wages. — ſteg, *m.* miner's path.

Häu'erer, *m.* -s, *pl.* ~, freighter.

häu'ern, *v. a.* to charter a ship, to hire a ship for freight.

Häuf'chen, *n.* -s, *pl.* ~, small heap.

Hau'fe, *m.* -n, *pl.* -n, **Hau'fen,** *m.* -s, *pl.* ~, heap, pile; (Ziegel) stack; *fig.* great number, great deal; (v. Soldaten) troop; der große ~ *fig.* the million; in —n by *ob.* in heaps; in —n aufſchütten (Malz) to couch; in —n ſetzen to pile up; über den —n werfen to overthrow, overturn; über den —n ſtoßen to beat down, to knock down; über den —n fallen to fall down; viel Körner machen einen —n *(prov.)* many a little makes a muckle. —röſtung, *f.* roasting in heaps. —verkohlung, *f.* carbonization in piles. —verkohlung, *f.* coking in pits. h—nweiſe, *adv.* by heaps; (v. Menſchen) in crowds, in great numbers. —nwolke, *f.* cumulus; (feberige) cirro-cumulus, mackarel sky; (ſtreifige) cumulo-stratus.

häu'feln, *v. a.* 1. to form small heaps; 2. (*T.* Husb.) to hill; (*T.* Gard.) to tump. ~, *v. n.* to play at loo. ~, (H.), *n.* (Spiel) blind-hookey.

Häu'fel . . ., in Zuſſ. —blüttler, *pl.* (*T.* Bot.) aggregate flowers. —pflug, *m. T.* ridge-plough.

häu'fen, *v. a.* to amass, to accumulate; ſich ~, *v. r.* to augment, to multiply, to increase.

Hau'fen . . ., in Zuſſ. ſ. Haufe.

häu'fig, *a.* 1. abundant, copious; 2. frequent, many.

Häufigkeit, *f.* ~, oftenness.

Häu'fung, *f.* ~, (the act of) heaping, amassing; accumulation.

Hauf'werk, *n.* -s, (*T.* Geol.) aggregation, aggregate; heap of ore.

Haul, *m.* -es, -s, *pl.* -e, uvula; an excrescence in the eye of cows and horses.

Haupt, *n.* -es, -s, *pl.* Häupter, head·

fig. chief, chieftain; das oberste ~ der Kirche Supreme Head of the Church; das ~ abschlagen to behead; den Feind aufs ~ schlagen to defeat the enemy totally; „er zählt die Häupter seiner Lieben, | und sieh! es fehlt kein teures ~" (Schiller) The faces that he loves! — He counts them o'er | see — not one look is missing from that store!; ohne ~ *fig.* headless; zu Häupten (des Bettes) at the h. of (the bed). — In Zuss.: cephalic; *fig.* chief, principal, general, main. —absicht, *f.* chief design, main intention. —abrechnung, *f.* general account. —achse (des Spiegels), *f.* principal axis. —ader, *f.* 1. cephalic vein; 2. principal vein. —akkord, *m.* master-chord. —altar, *m.* high-altar. —anführer, *m.* principal commander od. leader. —angelegenheit, *f.* principal affair. —angriff, *m.* principal attack. —anker, *m.* sheet-anchor. —ansicht, *f.* face-plan. —arbeit, *f.* principal work. —arm, *m.* (eines Flusses) principal branch. —anstoß, *m.* prime mover. —armee, *f.* main body of the army. —artikel, *m.* 1. chief article; 2. (in Zeitungen) leading article. —arznei, *f.* 1. cephalic remedy; 2. principal medicine. —ast, *m.* principal branch. —augenmerk, *n.* principal view. — ausgang, *m.* (aus dem Theater u. s. w.) vomitory. —bahnhof, *m.* terminus of a railroad. —balken, *m.* 1. architrave; 2. (*T.* Naut.) midship-beam. —balsam, *m.* balsam for the h. — bastei, *f.* principal bastion. —bau, *m.* 1. principal building; 2. thorough repair. —baum, *m.* tree of full growth. —befahrung, *f.* general visiting of the mines. —begebenheit, *f.* chief occurrence, leading incident. —begriff, *m.* principal notion, fundamental idea. —belastungszeuge, *m.* king's evidence. —bericht, *m.* principal account. — beschäftigung, *f.* principal occupation. —beschwerde, *f.* chief grievance. —bestandteil, *m.* principal ingredient od. part. —betrag, *m.* whole sum, sum total. —beweis, *m.* chief od. principal argument. —binde, *f.* head-band, fillet; (der Juden) frontlet; (*T.* Surg.) bandage for the h.; (königliche) royal diadem. —bogen, *m.* principal arch. —bohrer, *m.* (*T.* Surg.) trepan. —brennpunkt, *m.* (*T.* Opt.) principal focus. —brett, *n.* hatter's pattern. —buch, *n.* (*T.* Com.) ledger; in das —buch eintragen to post. —buchhaltereirechnung, *f.* special annual account of the General Postal Treasury. —damm, *m.* main dike. —drüse, *f.* cephalic glandule. —eigenschaft, *f.* principal quality. —eingang, *f.* principal entry. —einrede, —einwendung, *f. T.* principal challenge. —eisenbahn, *f.* leading line of railway. —erbe, *m.* chief heir. —erbin, *f.* chief od. principal heiress. —erzader, *f.* principal lode. —erzeugnis, *n.* principal production, staple. —fabel, *f.* chief plot. — fach, *n.* principal shelf; *fig.* chief department. —fall, *m.* chief case, principal case; (*T.* Law) death of the liege-man od. tenant. —farbe, *f.* principal colour. —feder, *f. T.* master-spring, main-spring. —fehler, *m.* chief fault, principal mistake. —feind, *m.* 1. principal enemy; 2. capital enemy. —fest, *n.* chief festival. —festung, *f.* principal fortress. —figur, *f.* principal figure; centre-figure; (*T.* Her.) bearing. —flügel, *m.* main wing. —fluß, *m.* 1. principal river; 2. *T.* rheum. —frage, *f.* chief question; root question. —front, *f.* grand front. —gang, *m.* principal passage; (im Bergwerk) principal lode. —gasleitungsrohr, *n.* (gas-)main. —gasse, *f.* principal street. —gebäude, *n.* principal building. —gedanke, *m.* fundamental idea. —gegend, *f.* principal region; cardinal point. —gegenstand, *m.* principal object. —geld, *n.* capital sum, principal; poll-tax. —geleise, *n.* (*T.* Railw.) main line. —gemälde, *n.* leading picture. — gericht, *n.* principal dish. —geschäft, *n.* main business. —geschoß, *n.* principal story of a house. — geschwulst, *f.* swelling of the h. —gesims, *n.* capital, chief frieze; (der Säule) cornice. —gestänge, *n.* (*T.* Bergb.) main-rod, pump-spears. —gestell, *n.* principal stand; (*T.* Saddl.) bridle-stall; (einer Druckerpresse) body. —gewinn, *m.* capital prize. —gläubiger, *m.* principal creditor. —glied, *n.* principal member. —graben, *m.* head-main. —grund, *m.* principal reason. — gründer, *m.* arch-founder. —grundsatz, *m.* fundamental principle. — grundton, *m.* (*T.* Mus.) generator. — gut, *n.* capital stock; principal possession. —haar, *n.* hair of the h. —hahn, *m.* 1. (*T.* Mach.) main cock; 2. (*T.* Schol. Sl.) brick; *fig. fam.* headman, champion. —handelsartikel, *m.* staple. —handlung, *f.* 1. principal action; (in Schauspielen, Romanen) chief plot; 2. chief commercial establishment. —heer, *n.* main army. —hindernis, *n.* principal obstacle. —hirsch, *m.* stag eight years old; capital stag. — holz, *n.* ground plate; (*T.* Bergb.) traverse end timber. —inhalt, *m.* summary; chief contents. —jagd, *f.* grand chase. —kanal, *m.* principal canal. —kerl, *m. fam.* "brick", a prime one; s. —hahn. —kirche, *m.* cathedral; parish-church. — kissen, *n.* pillow. —klage, *f.* principal complaint; (*T.* Law) principal action. —knoten, *m. fig.* principal plot. —krankheit, *f.* 1. headache; 2. principal od. dangerous sickness. —lager, *n.* 1. principal magazine; 2. (*T.* Mil.) head-quarters. —landesprodukt, *n.* principal production of a country. —laster, *n.* capital vice. —lehen, *n.* principal fief. —lehre, *f.* 1. main dogma; 2. cardinal doctrine. —leidenschaft, *f.* ruling od. predominant passion. —leiter, *m.* chief conductor; master mover; (*T.* Mus.) fundamental scale. —leitungsröhre, *f.* (der Gasanstalt) service-main. —leute, *pl.* captains, chieftains. —licht, *n.* principal light. —linie, *f.* principal line; (*T.* Fortif.) capital; (*T.* Railw.) main od. trunk-line. h—los, *a.* acephalous; *fig.* without a leader, chiefless. —lüge, *f.* gross lie. — lustbarkeit, *f.* principal amusement. —macher, *m. fig. fam.* champion. — macht, *f.* main (power). —mahlzeit, *f.* principal meal. —mangel, *m.* great want, chief defect. —mann, *m.* captain. —mannschaft, *f.* captainship. —mannsstelle, *f.* captaincy. —manual, *n.* (*T.* Mus.) the great organ. —masse, *f.* bulk. —mast, *m.* main mast. —mauer, *f.* main-wall. —merkmal, *n.* main characteristic. —mittel, *n.* 1. cephalic remedy; 2. *fig.* principal remedy. —narr, *m.* great fool. —neigung, *f.* leading propensity. —nenner, *m.* (*T.* Arithm.) general denominator. —niederlage, *f.* 1. general defeat; 2. principal magazine; 3. staple place. —note, *f.* (*T.* Mus.) essential note (in a shake, turn etc.). —ölbad, *n. T.* (um Baumwolle mit türk. Rot zu färben) white bath. —ort, *m.* chief place. —person, *f.* chief, leader, principal person; (eines Romans &c.) chief character. —pfeiler, *m.* main pillar. —pforte, *f.* chief gate, front-gate. —pfosten, *m. T.* crown-post. —pfühl, *m.* pillow. —pille, *f.* cephalic pill. — plan, *m.* main design. —polster, *n.* pillow. —post, *f.* general post. —postamt, *n.* principal post-office, head-letter-office. —posten, *m.* principal post; (*T.* Com.) principal article. —prämie, *f.* capital prize. —preis, *m.* first od. great prize. —priester, *m.* chief priest. —produkt, *n.* principal product. —punkt, *m. fig.* chief od. main point; gist; (*T.* Astr.) equinoctial point; (*T.* Geog.) cardinal point. —quartier, *n.* headquarters, *pl.* —quelle, *f.* chief source, head-spring. —quittung, *f.* annual receipt. —rad, *n.* main wheel. —rebell, *m.* ringleader of the rebels. —rechnung, *f.* general account. —recht, *n.* right of heriot. —reeder, *m.* principal owner. — regel, *f.* leading rule. —register, *n.* index; (der Orgel) principal register. —reif, *m.* principal od. trussing hoop. —religion, *f.* predominant religion. —reparatur, *f.* thorough repair. —richtung, *f.* principal, chief od. main direction. —riegel, *m.* principal bolt; *T.* crossbar of the gun-carriage. —rinne, *f.* (*T.* Found.) ridge. —riß, *m.* general plan. —rogenstein, *m.* cornbrash. —röhre, *f.* (in der Gasanstalt) street-main. —rolle, *f.* principal part; leading character. — sache, *f.* principal thing od. matter, gist, the great point; in der —sache, der —sache nach in the main. h—sächlich, *a.* principal, main; essential; *adv.* in the main. —saite, *f.* master-string. —satz, *m.* 1. capital proposition; *T.* principal sentence; 2. (*T.* Mus.) principal theme od. subject. —schiene, *f.* stock rail. —schiff, *n.* admiral-ship, admiral. —schild, *m.* principal escutcheon. —schlacht, *f.* pitched battle, main battle. —schlag, *m. fig. fam.* great gain. —schlagader, *f.* carotid-artery. —schluß, *m.* (*T.* Mus.) perfect cadence. —schlüssel, *m.* master-key, pass-key. —schmerz, *m.* headache. —schmuck, *m.* ornament for the h. —schnitt, *m.* (*T.* Opt.) meridional od. principal section. — schrift, *f.* principal writing. —schriftsteller, *m.* classical author od. writer. —schuld, *f.* principal debt; *fig.* principal cause; main offence od. crime. —schuldner, *m.* principal debtor. —schule, *f.* central od. principal school. —schur, *f.* tonsure. — —schwein, *n.* boar. —schwierigkeit, *f.* main difficulty. —segel, *n.* mainsail. —sehne, *f.* master-sinew. — seite, *f.* principal side; (eines Gebäudes) front; (einer Münze) headside. —sitz, *m.* principal seat; seat of government. —sohle, *f.* iron shoe of a plough. —sorge, *f.* principal care. —spaß, *m.* capital joke; das war ein —spaß, das gab einen —spaß! we had capital fun! — spieler, *m.* great od. passionate gambler. —spirale, *f.* (*T.* El.) primary coil. —sprache, *f.* principal language; original tongue. — spruch, *m.* (*also T.* Law) principal sentence. —stadt, *f.* chief city, capital, metropolis. —städter, *m.*

inhabitant of the capital. —städtisch, *a.* of the capital, metropolitan. —stagsegel, *n.* main-staysail. —stamm, *m.* 1. main trunk ob. stem; 2. (*T.* Com.) capital stock; 3. (eines Volks) chief tribe. —ständer, *m.* principal post; king-piece of a crane. —stärke, *f.* chief strength; *fig.* "forte". h—stärkend, *a.* cephalic. —stärkung, *f.* corroborative for the h. —station, *f.* principal ob. chief station. —stein, *m.* head-stone. —stelle, *f.* 1. principal passage (in a book); 2. principal place. —steuer, *f.* poll-tax. —steueramt, *n.* general tax-office. —stiel, *m.* (*T.* Bot.) rachis. —stimme, *f.* principal voice; (*T.* Mus.) principal part. —stock, *m.* principal story of a house. — stoff, *m.* fundamental principle; *fig.* principal point ob. subject. —stollen, *m. T.* principal conduit. — strahl, *m.* principal ray. —straße, *f.* 1. principal street; 2. highway; main-road. —streich, *m.* capital stroke; *fig.* capital trick. —strom, *m.* principal current; (*T.* El.) primary current. —strömung, *f.* body of a river. —stück, *n.* 1. head, chapter; 2. principal article (of the creed); 3. (*T.* Her.) honorable piece; 4. (*T.* Mech.) body. —sturm, *m.* general assault, main storm. —sucht, *f.* (bei Pferden) distemper of the h. h—süchtig, *a.* affected in the h. —stütze, *f.* main prop, mainstay. —summe, *f.* 1. principal sum, sum total; 2. capital stock. —sünde, *f.* cardinal ob. chief sin. —tau, *n.* main cable. —teil, *m.* greatest part. —thor, *n.* principal gate. —thorschlüssel, *m.* main doorkey. —thür, *f.* principal door. —titel, *m. T.* principal title. —ton, *m.* fundamental tone, key-note; *T.* principal accent. — träger, *m.* dormant, dormant-tree. —treffen, *n.* ſ. —schlacht. —treppe, *f.* principal staircase. —tugend, *f.* cardinal virtue. —übel, *n.* principal evil. —umstand, *m.* leading circumstance. —ursache, —veranlassung, *f.* principal cause; *primum mobile.* —verbrechen, *n.* capital crime. —verbrecher, *m.* 1. great criminal; 2. principal author of a crime. —vergnügen, *n.* greatest pleasure. —verkehrsader, *f.* principal thoroughfare. —versehen, *n.* great mistake ob. oversight. — wache, *f.* main guard, main guard-house. —wagen, *m.* (*T.* Posttw.) principal mail-coach. —wahrheit, *f.* fundamental truth. —wall, *m.* principal rampart —wasser, *n.* 1. cephalic water; 2. main branch of a river. —wasserſucht, *f.* dropsy in the h. —weg, *m.* principal way. —weh, *n.* headache. —werk, *n.* 1. main work; chief matter; 2. (*T.* Mus.) the great organ. —wetterthür, *f.* (*T.* Bergb.) main door. — wind, *m.* cardinal wind. —wirbel, *m.* crown of the h. —wirkung, *f.* principal effect. —wissenschaft, *f.* fundamental science. —wort, *n.* (*T.* Gram.) 1. noun, substantive; 2. (in einem Satze) subject; principal word. —wunde, *f.* 1. wound in the h.; 2. principal ob. most dangerous wound. —wurf, *m.* capital ob. excellent throw. —wurzeln, *pl.* master-roots. —zahl, *f.* —zahlwort, *n. T.* cardinal number. —zeile, *f.* head-line. —zeichen, *n.* principal sign. —zeile, *f.* (*T.* Typ.) head-line. —zeuge, *m.* principal witness. —ziel, *n.* main aim ob. end. —zier, —zierde, *f.* capital ornament. —zoll, *m.* principal toll. —zollamt, *n.* general custom-house; (in England) Inland Revenue Office. —zug, *m.* 1. (*T.* Railw.) principal train; 2. (Charakterzug) leading feature; 3. (*T.* Bergw.) principal direction. —zweck, *m.* main end, principal aim. —zweig, *m.* capital branch. ſ—salat ſ. Kopfsalat.

Häup'tel, *m.* -s, (*T.* Bergb.) best slich.

häup'teln, häup'ten, ſich, *v. r.* to head, to form into a head; (vom Hopfen) to bell.

Häup'tling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, chief, chieftain; leader; indianischer ~ Indian chief, sagamore. —schaft, *f.* chieftaincy.

Haus, *n.* -ſes, *pl.* Häuſer, 1. house; 2. household, family; 3. (*T.* Com.) h., firm; 4. (*T.* Zool.) shell on some animals; 5. *fig. fam.* fellow; altes ~ *fig.* crony; (Student) old blade; ein braves ~ *fig. fam.* a trump; ein feines ~ (*T.* Com.) a good firm; ein gemütliches ~ *fig.* a capital old fellow; ~ und Hof hearth and home; ~ und Hof durch die Gurgel jagen to squander one's estates by tippling, (berber) to piss hearth and home against the wall; ~ und Hof haben to have landed property; ~ halten to keep house, to manage; (mit etwas) to be sparing; (einem) ~halten to be one's housekeeper; aus gutem Hause ſein to be of birth, to have birth; aus dem Hause jagen to turn out of doors; aus dem Hause thun (einen) to put one out (to service &c.): außer dem Hause machen lassen to put out; ein großes ~ machen to keep up a large establishment; es wird ihm zu Hause und zu Hofe kommen *fig.* it will come home to him; mit der Thür ins ~ fallen to blunder out, to do a thing in a clumsy manner; ſein ~ einrichten 1. to fit up one's h.; 2. to form one's household; ſein ~ bestellen to settle one's affairs; von Hause aus 1. radically; 2. originally; from one's birth; ein Schalk von Hause aus an arrant knave; ein ~ machen to live in great style; er muß zu Hause bleiben he must keep within doors; nach Hause home; nach Hause bestimmt (*T.* Com.) homeward bound; nach Hause ſchreiben to write to one's family; zu Hause at home; indoor; nicht zu Hause out-(of-) doors; zu Hause bleiben to keep at home, to stay in; bleiben Sie damit zu Hause *fig.* keep that to yourself; zu Hause ſein 1. to be at home; to be in; 2. (ſich ungeniert fühlen) to be made free of; nicht zu Hause ſein 1. to be out; *fig. fam.* 2. (mit ſeinen Gedanken) to be absent; 3. *fig.* (in einem D.) to be well-versed in a thing; 4. (für einen) to admit a certain person; er iſt nirgends zu Hause 1. he has neither house nor home; 2. *fig.* he knows nothing thoroughly; thun Sie, als ob ſie zu Hause wären make yourself at home; wo iſt er zu Hause? what is his native country?; wo ſind Sie zu Hause? where are you from? —ähre, *f.* floor, hall. —altar, *m.* household altar. —andacht, *f.* private devotion; —andacht halten to do family-worship. — anzug, *m.* ſ. —kleid. —apotheke, *f.* family medicine-chest. —arbeit, *f.* 1. work at home; 2. domestic work. —arbeiter, *m.* domestic worker. — arme, *m.* shamefaced poor man. —arreſt, *m.* confinement at one's h.; —arreſt haben to be prisoner at one's h. —arznei, *f.* domestic remedy; *lud.* kitchen physic. — arzt, *m.* family physician, interne. h—backen, *a.* home-baked; *fig.* homely, plain. —backenbrot, *n.* home-made bread. —bau, *m.* building of a h. —baum (einer Windmühle), *m.* post. —beamte, *m.* officer of the household. —bedarf, *m.* the necessary, indispensable for a h.; für den —bedarf for the household. —bediente, *m.* domestic servant. —besen, *m.* (burſchikos) house-maid. —besitzer, *m.* owner, proprietor of a h. —besitzerin, *f.* landlady. — besuch, *m.* domiciliary visit. —bewohner, *m.* inmate. —bibel, *f.* family-Bible. —bibliothek, *f.* private library. —biene, *f.* hive-bee. — bier, *n.* 1. beer for the family; 2. home-brewed beer. —blase, *f.* ſ. Hausenblase. —brauch, *m.* established custom of a family. — briefkasten, private letter-box. — brenner, *m.* (Käfer, Hirſchſchröter) horn-beetle. —brot, *n.* home-made bread. —buch, *n.* book of housekeeping. —burſch, *m.* foot-boy; (*T.* Univ.) chum. —dieb, *m.* thief within doors, bosom-thief. —diebstahl, *m.* theft within doors; robbery by a servant. —diele, *f.* ſ. —flur. —diener, *m.* domestic servant. —drache, *m. fig.* shrew, termagant. —ehre, *f.* 1. honour of a family; 2. *fig. fam.* housewife. — eigentümer, —eigner, *m.* owner of a h. —einbrecher, *m.* house-breaker, burglar. —einbruch, *m.* housebreaking, burglary. —einrichtung, *f.* domestic establishment. —ente, *f.* domestic ob. tame duck. —erziehung, *f.* private education. — eule, *f.* screechowl. —fliege, *f.* house-fly. —flur, *f.* floor, entrance-hall of a h. —frau, *f.* lady of the h., housewife; —frau ſpielen to play at keeping house; „und drinnen waltet | die züchtige —frau" (Schiller) within sits another, | the thrifty Housewife. h—fräulich, *a.* housewifely. —freund, *m.* friend of the family. —friede, *m.* domestic peace. —friedensbruch, *m.* disturbing the domestic peace. —friedensstörer, *m.* spoil-family. —gärtchen, *n.* croft. h—gebacken, *a.* ſ. —backen. —gebrauch, *m.* ſ. —brauch, —bedarf. —geflügel, *n.* poultry, barndoor fowl. —geiſt, *m.* familiar spirit. —geistliche, *m.* jail-chaplain. — geld, *n.* house-rent. —genoß, *m.* 1. inmate, fellow-lodger; 2. domestic. —genossen, *pl.* 1. family; 2. domestic servants; 3. fellow-lodgers. —genossenschaft, *f.* inmates, *pl.*; family. —gerät, *n.* household furniture ob. stuff. —gerichtshof, *m.* palace-court. —geschäfte, *pl.* house-affairs. h—gesessen, *a.* settled in a h. of one's own. —gesetz, *n.* family-statute. —gesinde, *n.* domestics, indoor servants, *pl.* —gespinst, *n.* homespun. —giebel, *m.* gable-end of a h. — glocke, *f.* house-bell. —gott, *m.* household god, Lar. —götter, *pl.* Lares. —gottesdienst, *m.* private service. —götze, *m.* domestic idol. —grille, *f.* house-cricket. —hahn, *m.* domestic cock. —halt, *m.* housekeeping; den —halt auflösen to break up the family. h—halten, *v. n.* to keep h., to manage; (gut) to be a good housekeeper. —halten, *n.* house-keeping. —halter, —hälter, *m.* house-keeper, householder; (bibliſch) steward. —hälterin, *f.* house-keeper, housewife. h—hälterisch, -hältig, *a.* house-keep-

ing, economical; =hälterisch umgehen mit to economize (z. B. one's strength); =hälterische Person economist. —häuslichkeit, f. housekeeping, economy. —hausvorstand, m. head of the household. —haltung, f. 1. management of a h., house-keeping; 2. household family; (in der Stadt) town-establishment; eine eigene —haltung anfangen to enter on housekeeping. —haltungsbuch, n. book of household-accounts. —haltungskosten, pl. family expenses. —haltungskunst, f. economy. —hammel, m. fig. domesticated person. —henne, f. domestic hen. —herr, m. householder, master of the h. od. of a family; landlord; vulg. governor. h—hoch, a. as high as a h.; fam. very tall. —hofmeister, m. 1. major-domo; 2. steward. —huhn, n. domestic fowl. —hund, m. house-dog. —industrie, f. domestic industry, industry pursued at home. —jungfer, f. 1. daughter of the h.; 2. housemaid. —kapelle, f. domestic chapel. —kaplan, m. domestic chaplain, trencher-chaplain. —katze, f. domestic cat. —kauf, m. purchase of a h. —kirche, f. house-chapel. —kleid, n, —kleidung, f. dishabille, house-dress. —knecht, m. (in Gasthöfen) Boots. —knochen, m. fam. jest. s. —schlüssel. —kohle, f. household coal. —kost, f. household-fare. —kranke, m. out-door patient. —kreuz, n. domestic affliction od. calamities (pl.); fam. pers. shrew. —krieg, m. domestic quarrel. —krone, f. hereditary crown. —kunde, m. home-customer. —lamm, m. house-lamb. —laterne, f. lantern in the entrance of a h. —laub, —lauch, n. houseleek, sengreen. —leben, n. domestic life. —lehrer, m. private tutor; (Sl.) coach; (eines engl. Studenten) bear-leader: als —lehrer (auf Reisen) begleiten to bear-lead one. —lehrerin, f. governess. —lehrerstelle, f. a tutor's od. governor's situation. —leinwand, f. home-spun linen. —leute, pl. 1. lodgers; 2. domestics, servants; 3. cottagers, tenants. —macht, f. hereditary dominion od. territory of a reigning family. —mädchen, n. house-maid. —magd, f. servant of all work. x —mann, m. 1. house-steward; lodger, inmate; 2. door-keeper. —mannskost, f. household od. daily fare. —mannsstelle, f. office of a door-keeper. —marder, m. common marten. —mark, n. (Pflanze) bear-wort. —marschall, m. marshall of a prince's household. —mast, —mästung, f. stall-feeding of swine. —maus, f. domestic mouse. —meier, m. major-domus (of the Merovingian kings). —meister, m. 1. intendant, keeper of a house; (in großen engl. Häusern) caretaker; 2. (in Wien & provinc.) door-keeper. —miete, f. house-rent. —mittel, n. domestic remedy, household-medicine. —mühle, f. hand-mill. —mutter, f. 1. mother of the family; 2. (in Waisenhäusern ꝛc.) matron. h—mütterlich, a. matronly, motherly. —ordnung, f. rule of the h. —orgel, f. seraphine. —pfaff, m. domestic chaplain. —plage, f. domestic trouble; s. —kreuz. —plan, m. ground-plot. —politik, f. domestic politics, pl. —postille, f. book of devotion for the use of a family. —prediger, m. domestic chaplain. —rat, m. household furniture. —ratte, f. common rat. —raum, m. clear. —recht, n. domestic authority. —regiment, n. government of the family. —rock, m. coat for wearing in the h., undress coat. —rotschwänzchen, n. black redstart. —sache, f. domestic affair. h—sässig, a. possessed of a h., settled. —sässige, m. inhabitant. —schabe, f. house-beetle. —schatz, m. privy purse of a prince. —schlachten, n. killing of a sheep, of pigs od. cattle at home. —schlächter, m. domestic butcher. —schlange, f. ringed snake. —schlüssel, f. street-door key; (Drücker) latch-key. —schmätzer, m. fly-catcher. —schmuck, m. jewelry of the crown. —schnecke, f. house-snail. —schneider, m. tailor to a family. —schoß, m. tax paid of a h. —schuhe, pl. slippers, loose shoes. —schule, f. private school. —schwalbe, f. martin. —schwamm, m. dry-rot. —schwelle, f. threshold of a h. —sorge, f. domestic care. —sperling, m. domestic sparrow. —spinne, f. domestic spider. —stand, m. domestic state; household; einen eignen —stand gründen to set up for o's. —stätte, f. homestead. —steuer, f. tax paid of a h. —streit, m. domestic quarrel. —suchung, f. searching of a house, domiciliary visit; —suchung halten or thun to search the h., to make domiciliary visits; es ist keine —suchung bei ihm gehalten worden no search has been made at his h. —suchungsbefehl, m. search-warrant. —tafel, f. table containing the duties of domestic life. —taube, f. tame pigeon. —telegraph, m. (elektrischer) electric annunciator. —tenne, f. floor. —teufel, m. fig. shrew; (Vogel) ruff. —tier, n. domestic animal. —thor, n. gate. —thür, f. street-door; (zweiflügelige) fancy-door. —transportwagen, m. Am. building-mover. —trauer, f. family-mourning. —trauung, f. private wedding. —trank, trunk, m. family beverage. —truppen, pl. lifeguards of a prince; domestics (of the Roman emperors). —trutschel, f. vulg. servant of all work. —tugend, f. domestic virtue. —tyrann, m. domestic tyrant. —übel, n. family affliction. —uhr, f. house-clock. —unke, f. 1. earth-toad; 2. fig. home-staying person. —unterstützung, f. outdoor relief. —vater, m. father of the family. —väterlich, a. of a od. like a father of a family. —verbrauch, m. house-consumption. —verstand, m. common sense. —vertrag, m. family-compact. —verwalter, m. steward. —verwaltung, f. management of a h. —vogt, m. judge, castle-ward. —vogtei, f. (in Berlin) public prison. —wappen, n. family-arms. —wärme, f. house-warming. —wäsche, f. washing in the h. —wesen, n. domestic concern, household; ein —wesen anfangen to set up h.; sein eigenes —wesen gründen to set up for o's. —wiesel, n. common weazel. —wirt, m. 1. householder; 2. proprietor of the h; ein guter —wirt good manager of a h. —wirtin, f. 1. housekeeper, housewife; 2. mistress of the h. —wirtschaft, f. housekeeping; household. —wurz, f. houseleek, wall-pepper; (baumartige) tree houseleek; (kleine) white stonecrop. —zins, m. house-rent. —zucht, f. domestic discipline. —zwirn, m. common thread.

Häus'chen, Häus'lein, n. -s, pl. ~, 1. houselet; cottage; (in einem Parke u. s. w.) lodge; 2. (T. Weav.) eye (of a lace); 3. fam. privy; aus dem ~ fig. in a fume; ganz aus dem ~ gebracht werden to be quite upset.

hau'sen, v. n. 1. to lie, to reside; to keep house; 2. (v. Gespenstern) to haunt; (übel) to play the deuce with, to proceed in an ill manner; 3. (provinc., v. Eheleuten) to keep house; die Feinde ~ übel the enemies make a great havoc.

Hau'sen, m. -s, pl. ~, sturgeon; (der Donau) white st. —blase, f. 1. bladder of the st.; 2. (Fischleim) isinglass. —rogen, m. spawn of the st., caviare. —stein, m. isinglass-stone.

Hausmannit', m. -s, (Schwarzmanganerz) haussmannite.

Häu'ser . . ., in Zuss. —bau, m. building of houses. h—los, a. houseless. —reihe, f. row of houses; (im Viereck) block of houses; (hochstehende) terrace. —steuer, f. house-dues.

hausie'ren, v. n. to hawk; ~ gehen (mit) to peddle (about).

Hausie'rer, m. -s, pl. ~, hawker, pedlar. —ware, f. peddlery.

Hausie'rerin, f. ~, pl. -nen, peddleress.

Hausie'r . . ., in Zuss. —handel, m. kawking trade; (mit Druckschriften) colportage. —schein, m. license of a hawker; mit einem —schein reisen to be out on the slant.

Häus'ler, m. -s, pl. ~, cottager.

häus'lich, a. & adv. 1. domestic, homebred, household; 2. economical(ly), frugal(ly); 3. (zu Hause bleibend) stay-at-home; 4. fig. simple, plain; —e Geschäfte household affairs; —er Kreis home-circle; sich ~ niederlassen to settle.

Häus'lichkeit, f. ~, 1. domesticity; 2. simplicity; 3. thriftiness.

Häus'ling, m. -es, -s, pl. -e, cottager.

hau'ßen, adv. provinc. vulg. s. draußen.

Hau'stein s. unter Hau.

Haut, f. ~, pl. **Häute**, skin; (der Tiere) hide; (einer Schlange) coat; (häutiges Gebilde) membrane; (abgelegte) slough; (T. Naut.) the planks of the outer sides of a ship; auf der bloßen ~ next to one's skin; auf der faulen ~ liegen to idle, to laze; aus der ~ fahren or springen wollen fig. fam. to be ready to leap out of one's skin; bis auf die ~ to the skin, to the quick; bis auf die ~ naß toroughly wet; da möchte man aus der ~ fahren it is enough to make one jump out of one's skin; er ist eine gute, ehrliche ~ fig. fam. he is a good, honest fellow, a truepenny; es ist an ihm nichts als ~ und Knochen vulg. he is nothing but skin and bones; es ist ihm bange für seine ~ he is afraid of his skin; ich möchte nicht in seiner ~ stecken I shouldn't like to be in his skin, I should not like to stand in his shoes: in keiner gesunden ~ stecken to be sickly; mit ~ und Haaren neck and crop, entirely; mit heiler ~ davonkommen to come off with a whole skin, to save one's bacon; seine ~ teuer verkaufen to sell one's life dearly; seine ~ zu Markte tragen to do a thing at one's own risk; sich seiner ~ wehren to defend one's own life; unter der ~ subcutaneous; wenn ich in deiner ~ stecke if I were in your shoes. —abschürfung, f. ex-

coriation. h—ähnlich, *a.* dermoid. h—artig, *a.* skinny. —ausschlag, *m.* cutaneous eruption, exanthema, dermatosis. —beschreiber, *m.* dermatologist. —bläschen, *n.* papula. —bräune, *f.* croup. —brennen, *n.* uredo. —bürste, *f.* flesh-brush. —decke, *f.* integument. —drüse, *f.* cutaneous gland. —farbe, *f.* colour of the skin; (Teint) complexion. —finne, *f.* acne. —flügelig, *a.* hymenopteral. —flügler, *m.* hymenopter. —form, *f. T.* mould of about a thousand leaves. h—förmig, *a.* membraniform. —frucht, *f.* utricle. —geschwulst, *f.* scytoblastema. —grinsel, *m.* horse-purslane. —knötchen, *n.* papula. —krankheit, *f.* cutaneous disease, dermatopathy. —kunde, —lehre, *f.* dermatology. × —muskel, *m.* cutaneous muscle. —planke, *f.* (*T.* Naut.) outside plank. —pomade, *f.* cold-cream. —reflexe, *pl.* superficial reflexes. —röte, *f.* sanguineness; (*T.* Med.) erythem. h—rötendes Mittel rubefacient. —schmarotzer, *m.* ectozoon, parazoon. —schmerz, *m.* dermatalgy. —spaltung, *f.* dermatotomy. —schmiere, *f.* sebaceous humour. —schrunden, *pl.* rhagades. —schürfung, *f.* excoriation. —tuberkulose, *f.* lupus. —überpflanzung, *f.* skin-grafting. —wassersucht, *f.* anasarca, œdema. h—wassersüchtig, *a.* anasarcous. —wolf, *m.* lupus. —wunde, *f.* superficial wound. —wurm, *m.* dracunculus.

Hautbois (spr. obŏa), *m.* f. Oboe.

Hautboist' f. Hoboist.

Häut'chen, *n.* -s, *pl.* ~, film, pellicle; (auf einer Flüssigkeit) cuticle; (des Auges) tunic; (künstl.) membrane.

Häu'tehändler f. Fellhändler.

Hauteliff'e (spr. ohtliff'), *f.* ~, tapestry of the high warp. —stuhl, *m.* upright-loom.

häu'teln, *v. a.* to skin.

häu'ten, *v. a.* to flay, to strip of the skin, to skin; sich ~, *v. r.* to cast the skin od. the slough.

häutig, *a.* cuticular, skinned; —e Bräune croup.

Hautrelief' (spr. horeljeff'), *n.* -s, *pl.* -s, *T.* alto rilievo, high-relief.

Häut'ung, *f.* ~, casting the skin, change of the skin, skinning.

Hauy'n, *m.* -s, (*T.* Min.) hauyne, sapphirine. [tusk.

Hau'zahn, *m.* -es, -s, *pl.* -zähne, fang,

Havan'nazigarre, *f.* ~, havanna.

Havarie', **Havarei'**, *f.* ~, (*T.* Naut.) average; (große) gross od. general a.; (kleine) petty a.; (einfache, besondere) particular a.; die ~ aufmachen to adjust the a.; ~ leiden, ~ machen to suffer a. —attest, *n.* protest against the seas, wind and weather. —rechnung, *f.* average-bill.

havarie'rt, *a.* (en)damaged.

Hazard' f. Hasard. [sa-hoy!

he! *i.* ha! ~ da! ho there! heigh!

He'bamme, *f.* ~, *pl.* -n, midwife; als ~ thätig sein to midwife. —nanstalt, —nschule, *f.* lying-in charity. —nkunst, *f.* midwifery, obstetrics; zur —nkunst gehörig obstetrical. —nlohn, *m.* midwife's fee. —nstuhl, *m.* obstetric chair.

He'barzt, *m.* -es, -s, *pl.* -ärzte, man-midwife.

He'be, *f.* ~, lever. —arm, *m.* arm of a l. —balken, *m.* beam, lever. —baum, *m.* monkey-tail; mit dem —baume heben to take a purchase with the l. —beutel, *m.* hunting truss. —bock, *m.* machine for lifting, crab. —bolzen, *m.* running-up bolt. —bügel, *m.* limbering-up hoop. —baumen (an Maschinen), *m.* cam-tappet. —eisen, *n.* iron crow; (am Eisenhammer) knob; *T.* l. vator. —feier, *f.* f. —mahl rc. —fläche, *f.* (*T.* Watchm.) lifting plane. —gerüst, *n.* f. —zeug. —griff, *m.* lifting handle. —korb, *m.* large flat basket with handles. —kraft, *f.* lifting power; (der Erde) resistance of earth. —kranz, *m.* (*T.* Aufbereitung, Bergb.) raising-wreath, cam-snaft. —kunde, *f.* midwifery. —lade, *f.* triangle. —leiter, *f.* machine for lifting up, gin. —mahl, *n.* —schmaus, *m.* entertainment given to builders after having finished the timber-work of a house, *Am.* raising-bee. —maschine, *f. T.* levator; (*T.* Mas.) lewis; (*T.* Weav.) figuring machinery. —muskel, *m.* elevator. —nagel, *m.* (*T.* Watchm.) catch. —nägelrad, *n.* (*T.* Watchm.) pin-wheel. —pumpe, *f.* lift-pump. —punkt, *m.* (*T.* Phys.) fulcrum, prop, hypomochlion. —riegel, *m.* latch. —ring, *m.* lifting ring. —schaufel, *f.* lifting shovel. —schraube, *f.* lifting screw. —seil, *n.* lifting rope. —spiegel, *m.* bottom. —stange, *f.* handspike. —stelle, *f.* window of a receiving-office. —stift (beim Ankergang), *m.* (*T.* Watchm.) lifting-pin, impulse pin. —tatze, *f.* wiper. —thürstock, *m.* f. Thürstockspaar. —vorrichtung, *f.* (*T.* Mech.) purchase. —wagen, *m.* (in Kanonengießereien) stove-truck. —walze, *f.* lifting roller. —winde, *f.* lifting screw. —zange, *f.* large tongs. —zapfen, *m.* f. —baumen. —zeug, *n.* any tool for lifting weights; (dreischenkeliges, mit Flaschenzug) triangle with pulleys; (*T.* Mill.) shaking apparatus; (*T.* Weav.) lifting box.

He'beisen, *n.* -s, *T.* levator.

He'bel, *m.* -s, *pl.* ~, lever, prize; (Am.) pry; mit einem ~ heben *or* fortbewegen to pry; gerabliniger *or* gerader) straight l.; (einarmiger) one-armed l., l. of the second kind; (doppelarmiger) l. of the first kind; (für die Bewegung zum Umkehren an Dampfmasch. *or* zur Vor- u. Rückwärtsbewegung) reverting gear, valve-gear; (am Strumpfwirkerstuhl) pry, heaver. —arm, *m.* lever-arm. —armlänge, *f.* leverage. —maschine, *f.* gin, pile-extractor. —scheibe, *f.* (*T.* Watchm.) roller. —stütze, *f.* —unterlage, *f.* fulcrum. —ventil, *n.* lever-valve. —verhältnis, *n.* (*T.* Mech.) leverage. —wage, *f.* beam-scale, lever-balance. —winde, *f.* lever-jack.

he'ben, *v. a. ir.* l. to lift, to heave; (mit dem Hebebaum) to take a purchase with the lever; to elevate; 2. (Geld) to receive, to raise; 3. (Schwierigkeiten rc.) to remove; (aus einem Fasse) to draw out of... with a siphon; (Streitigkeiten) to accommodate; (die Kultur) to improve; (*T.* Paint.) to set off; einen aus der Kutsche ~ to help one to get out; die Brust hebt sich stolz high swells the joyous bosom; in die Kutsche ~ to hand into the coach; einen Schatz ~ to dig out a hidden treasure; ein Kind aus der Taufe ~ to be godfather od. godmother at christening; einen aus dem Sattel ~ to unhorse one; ~ helfen to lend a lift; zu ~ suchen to attempt to raise; es hebt mich it turns my stomach; sich ~, *v. r.* to raise o.'s., to rise; (von hinnen) to depart, togo; es hebt sich it cancels by two; zehn von zehn hebt sich ten from ten leaves no remainder. ~, H. (eines Gebäudes), *n.* raising.

He'ber, *m.* -s, *pl.* ~, siphon. h—artig, *a.* siphonal. —barometer, *m.* s.-barometer. h—förmig, *a.* in the form of a s. —pumpe, *f.* s.-pump. —röhre, *f.* s. tube. —schenkel, *m.* leg of a s. —schreibapparat, *m.* (Thomsons, *T.* Tel.) s.-recorder. —thätigkeit, *f.* siphonage.

He'bkunde, *f.* ~, obstetric science, obstetrics. [Hebebaumen).

He'bling, *m.* -s, *pl.* -e, *T.* wiper (*cf.*

He'bopfer, *m.* -s, *pl.* ~, heave-offering.

Hebrä'er, *m.* -s, *pl.* ~, Hebrew; (gelehrter) Hebraist. [Jewess.

Hebrä'erin, *f.* ~, *pl.* -nen, Hebrewess,

hebrä'isch, *a.* Hebrew; ~ machen, ~ sprechen to hebraize; das H—e the Hebrew.

Hebräist', *m.* ~, *pl.* -en, Hebraist.

Hebrais'mus, *m.* ~, Hebraism.

He'bung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) lifting, raising; (von Flüssigkeiten vermittels eines Stempels) suction; 2. (der Steuern rc.) receiving, taking; 3. (*T.* Gram. & Mus.) arsis; 4. (Beseitigung) removal; 5. (Verbesserung) improvement. —skammer, *f.* exchequer; office for receiving taxes. —smittel, *n.* (*T.* Paint.) setter-off.

Hech'el, *f.* ~, *pl.* -n, hatchel, flax-comb; durch die ~ ziehen *fig.* to censure, to criticize; einen in die ~ nehmen to traduce one. —apparat, *m.* gill, porcupine. —bank, *f.* heckling-bench. —frau, *f.* hatchel-woman. —kamm, *m.* (*T.* Bot.) Venus' comb. —maschine, *f.* hackling machine. —schrift, *f.* satirical writing. —stab, *m.* hackle-bar. —zahn, *m.* prickle of a h.

hech'eln, *v. a.* to heckle, to hatchel; *fig.* to taunt, to satirize.

Hech'elung, *f.* ~, (act of) hatcheling.

Hech'ler, *m.* -s, *pl.* ~, hatcheller; *fig.* satirist, censurer.

Hecht, *m.* -es, -s, *pl.* -e, pike; junger ~ (bis zu 8 Pfund) jack. —e angeln to hux; ~ im Karpfenteich *fig.* a stirrer-up. —angel, *f.* pike-hook. —barsch, *m.* f. Zander. —blau, *a.* pike-blue. h—grau, *a.* pike-gray. —kiefer, *f.* gill of a p. —könig, *m.* pickerel. —kopf, *m.* jole of a p. —kraut, *n.* pickerel-weed, water-spike. —satz, *m.* young fry of pikes. —schimmel, *m.* pike-grayish horse. —sprung, *m.* (*T.* Turnk.) pike-jump.

Heck, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. hedge, fence; 2. (*T.* Naut.) stern. —(In Zuss. from Heck, Hecke u. hecken.) —balken, *m. T.* great transom. —bauer, *m.* breeding-cage. —boot, *n.* pink. —bord, *m.* taffrail. —brüse, *f.* protuberance of the throat. —feuer, *n.* firing by files. —groschen, *m.* (—pfennig, —thaler) breeding od. fortunate od. lucky grosh (penny od. dollar). —herberge, *f.* hedge-alehouse. —holz, *n.* common privet. —jagen, *n.* hunting over hedges. —knie, *n.* transom-knee. —männchen, *n.* spirit multiplying money. —mutter, *f. vulg.* breeder. —rabbampfer, *m.* steamer with one paddle-wheel at the stern. —same, *m.* furze. —spanten, *pl.* (*T.* Naut.) fashion-pieces. —stützen, *pl. T.* top-timbers of the fashion-piece. —zeit, *f.* breeding time.

Heck'e, *f.* ~, *pl.* -e, 1. (grüne) hedge, quickset h.; enclosure; 2. brood; breeding-time; 3. breeding-cage; eine ~ bilden *fig.* to make a lane.

Heck'en . . ., in Zuss. —ammer, *f.* cirl-

bunting. —apfel, *m.* paradise-apple. —baum, *m.* hedge-tree; dog-berry tree. —beere, *f.* downy gooseberry. —beſchneider, —binder, *m.* hedger. — einbinden, *n.* urith. —erbrauch, *m.* (Pflanze) hegde-fumitory. —feuer, *n.* (*T.* Mil.) spattering fire, firing by files. —gang, *m.* walk between two hedges, lane. —holz, *n.* privet. —hopfen, *m.* wild hops. —käfer, *m.* May-bug. —kirſche, *f.* bush-cherry. —münzer, *m.* false coiner. —neſſel, *f.* hedge-nettle. —reihen, *pl.* flights of hurdles. —roſe, *f.* wild-rose. —ſamen, *m.* way-thorn. —ſchere, *f.* shears for clipping hedges. — ſchlehe, *f.* sloe. —ſchmatzer, —ſpringer, —vogel, *m.* hedge-sparrow. —ſchnarre, *f.* (Vogel) corn-crake. —ſchneider, *m.* hedge-clipper. — ſichel, *f.* pruning-hook. —wert, *n.* hedges, *pl.* —winde, *f.* bear-bind. —zaun, *m.* quickset hedge.

heck'en, *v. a. & n.* to hatch, to breed, to bring forth.

heck'ig, *a.* bushy.

He'de, *f.* ~, tow, oakum. —leinwand, *f.* —linnen, *n.* tow-linen.

he'den, *a.* of tow, of oakum.

He'derich, *m.* -s, ground-ivy; hedge-mustard.

Hedſch'ra, *f.* ~, Hegira.

Heer, *n.* -es, -e, *pl.* -e, army; *fig.* large number, host; das wilde ~, wütende ~ Arthur's Chase; ſtehendes ~ standing army; ein ~ von Plagen *fig.* a sea of troubles. — arm, *m.* column of an army. — bann, *m.* arriere-ban, militia. — biene, *f.* thieving bee. —fahne, *f.* banner, standard. —fahrt, *f.* campaign, expedition. —flucht, *f.* desertion. heerflüchtig, *a.* deserting; =flüchtig werden to desert. —flüchtige, *m.* deserter. —führer, *m.* commander-in-chief, general, chieftain. —gans, *f.* gray heron. —gepäck, *n.* baggage of an army. —gerät, *n.* train of an army. —gewette, *n.* (*T.* old Law) heriot. —haufe, *m.* corps, division. —horn, *n.* war-trumpet. —lager, *n.* camp of an army; army. —liſte, *f.* army-list. —meiſter, *m.* commander, grand-master. —meiſtertum, *n.* grand-mastership. —pauke, *f.* kettle-drum, tymbal. —pauker, *m.* kettle-drummer. —pflegeamt, *n.* commissariat. —rauch ſ. Herauch. —raupe, *f.* army-worm, processioning caterpillar. —rufer, *m.* herald. —ſäule, *f.* column of an army. —ſchar, *f.* army, host; legion. —ſcharen, *pl.* (bibliſch) hosts, thrones. —ſchatz, *m.* military chest; *T.* fines of alienation. —ſchau, *f.* review; —ſchau halten to pass in review. —ſchild, *m.* buckler, shield. —ſchnepfe, *f.* common snipe; gallinago. —ſchwenkung, *f.* manœuvre of an army. —ſpitze, *f.* van, vanguard. —ſteuer, *f.* war-tax. — ſtraße, *f.* military road; highway, causeway. —wagen, *m.* 1. baggage-waggon; 2. (Geſtirn) Charles's Wain. —weſen, *n.* military affairs. —wurm, *m.* ſ. —raupe. —zug, *m.* march of an army. —zwang, *m.* arriere-ban.

Heerd, Hee'rde ſ. Herd, Herde.

Hee'res- . . ., in Zuſſ. —abteilung, *f.* division, corps. —bewegung, *f.* manœuvre of an army. —flucht, *f.* 1. desertion; 2. flight of an army. —flüchtling, *m.* deserter. —folge, *f.* escuage. —haufen, *m.* host. — kraft, —macht, *f.* forces, troops, *pl.* —menge, *f.* host. —ordnung, *f.* model of the army. —zucht, *f.* discipline.

He'fe, *f.* ~, barm; (*T.* Brew.) yeast. —n, *pl.* lees, dregs, grounds; die ~ des Volks *fig.* the dregs of the people; auf die —n kommen, auf den —n ſitzen *fig. vulg.* to be aground, to be hard up; bis auf die —n to the dregs. —behälter, *m.* yeast-back. —bitter, *n.* yeast-bitter. —brot, *n.* leavened bread. —geben, *n.* adding y., setting with y. —nkloß, *m.* barm-dumpling. —nkuchen, *m.* leavened cake. —pilz, *m.* yeast-plant. —nſtück, *n.* —nteig, *m.* leaven ed dough.

he'fig, *a.* barmy; tasting of yest; (*T.* Chem.) fæcal.

Heft, *n.* -es, -e, *pl.* -e, 1. haft, handle; (eines Degens) hilt; 2. some sheets stitched together, stitched book; (für die Schule) writing-book; (Papier) half-quire, half-a-dozen sheets; ein verrücktes ~ *fig. very fam.* an odd fellow, a queer fish; das ~ in Händen haben to have the most authority, to be at the helm; („wir haben's ~ noch in der Hand" [Schiller, „Wilh. T."] the hilt is yet fast in the [soldier's] hand); eine Sache beim ~ faſſen to set the right way about a thing; in —en erſcheinen to appear in numbers. —ahle, *f.* stitching awl. —eiſen, *n.* (*T.* Glassw.) pointel, punts. —faden, *m.* basting ob. tacking thread. —haken, *m.* hook. —lade, *f.* (der Buchbinder) sewing-board. —macher, *m.* hafter. —nadel, *f.* stitching-needle; (*T.* Surg.) suture needle. —nähen, *n.* basting. —pflaſter, *n.* sticking-plaster, adhesive plaster. —ſcharte, *f.* osier for binding hoops. —ſchnur, *f.* band string. —ſtift, *m.* pointel. heftweiſe, *adv.* in numbers; =weiſe erſcheinendes Werk serial. —zwirn, *m.* basting thread.

Heft'chen, *n.* -s, *pl.* ~, 1. small book; 2. hook.

Hef'te, *f.* ~, *pl.* -n, fastening; tying

Hef'tel, *m.* -s, *pl.* ~, picket, stake.

heft'eln, *v. a.* to clasp, to faſten with hooks and eyes.

hef'ten, *v. a.* 1. to faſten, to tie; to hook; to pin; 2. to ſtitch, to ſew; 3. (die Blicke auf ein D.) to fix, to rivet upon; Akten ~ to put papers on file by ſtitching; loſe ~ to baste; eine Wunde ~ to ſew a wound together; einem etwas auf (den Ärmel) ~ *(prov.)* to pin a lie upon one's sleeve.

Hef'ter, *m.* -s, *pl.* ~, ſtitcher.

hef'tig, *a.* vehement, violent; (Leidenſchaft) passionate; (gegen Dienſtboten) petulant; —es Feuern, Schießen dabei ob. brisk shooting; —e Hitze, *f.* intense heat; —e Kälte, *f.* sharp cold; —er Regen heavy rain; ~ haſſen to hate bitterly; ~ lieben to love dearly; ~ werden to get out of temper; in —es Weinen ausbrechen to burst into an agony of weeping; ſie kamen *or* geriethen ~ aneinander they vehemently disagreed, they fell together by the ears.

Hef'tigkeit, *f.* ~, vehemence, violence, heat; (*T.* Med.) acuteness.

Hef'tung, *f.* ~, (the act of) faſtening, tying, nailing &c.; ſ. heften.

He'ge, *f.* ~, ground in defence. — holz, *n.* wood in defence. —reis, *n.* tiller. —reiter, *m.* game-keeper. —ſäule, *f.* boundary-pillar. —wald, *m.* —wieſe, *f.* meadow ob. forest in defence. —waſſer, *n.* preserve. —zeit, *f.* close-time.

Hegemonie', *f.* ~, ruling power, supremacy.

he'gen, *v. a.* 1. to fence, to enclose; 2. *fig.* to foſter, to entertain; (Glauben) to nourish; (Hoffnung) to harbour; ~ und pflegen to nurse, to take great care of; das Gericht ~ to administer justice; im Buſen ~ to conceive; Wild ~ to keep game in coverts ob. covers; ich hege keinen Groll gegen ihn I bear him no hatred ob. malice.

He'ger, *m.* -s, *pl.* ~, keeper of a preserve; game-keeper.

He'her, *m.* -s, *pl.* ~, jay.

Heht, *n.* -es, -s, concealment, secrecy, ein ~ machen aus to conceal; kein ~ haben to make no secret of it; ohne ~ und Falſch as true as steel.

heh'len ſ. verhehlen.

Heh'ler, *m.* -s, *pl.* ~, receiver of stolen goods; der ~ iſt ſo gut wie der Stehler *(prov.)* the receiver is as bad as the thief.

hehr, *a.* sublime, high; awful, holy

hei, *i.* huzza; heida', *i.* heyday!

Hei'de, *m.* -n, *pl.* -n, Hei'din, *f.* ~, *pl.* -nen, (vom jüd. Standpunkte) gentile; (von vohen Völkerſchaften) pagan; (im klaſſiſchen Sinne) heathen; nach Art der —n heathenishly.

Hei'de, *f.* ~, *pl.* -n, 1. heath; *(provinc.* wood, forest; 2. (Pflanze) heather, sweet-broom; —n, *pl.* (Am.) barrens. ḥ—bewachſen, *a.* heath-clad. —beſen, *m.* broom. —biene, *f.* heath-bee. —blume, *f.* heath-bell. —böckchen, *n.* gavel of buckwheat. — buſch, *m.* furze, bramble-bushes. —droſſel, *m.* redwing. —flachs, *m.* flax-weed. —futter, *n.* fodder growing on heaths. — gebüſch, *n.* ſ. — buſch. —gras, *n.* Iceland lichen. —grütze, *f.* groats made of buckwheat. —hahn, *m.* heath-cock. —honig, *m.* honey of heath-bees. —huhn, *n.* prairie-hen. —knecht, *m.* under-forester. —korn, *n.* buckwheat, panicle. —kraut, *n.* heath, sweet-broom. —kreſſe, *f.* wild dittander. —land, *n.* heath-country. —lattich, *m.* blue-coloured long-leaved lettuce. —läufer, *m.* forester's assistant. —lerche, *f.* titlark. —nelke, *f.* deltoid pink. — partie, *f.* (*T.* Gard.) heathery. — pfeifer, *m.* golden plover. —rauch, *m.* ſ. Herauch. —reiter, *m.* ranger, forester. —roſe, *f.* sweet-briar, heath-rose. —ſchaf, *n.* sheep kept on heaths, heath-mutton. —ſchwamm, *m.* eatable mushroom. —ſtein, *m.* granite. —torf, *m.* peat.

Hei'delbeere, *f.* ~, *pl.* -n, bilberry.

Hei'delbeer . . ., in Zuſſ. —kamm, *m.* *T.* bilberry comb. —ſtaude, *f.* berry-bearing heath. —ſtrauch, *m.* bilberry-bush. [Heidelberg Tun.

Heidelberg, ſ. Eig.; das —er Faß the

Hei'den, m. -s, buckwheat.

Hei'den . . ., in Zuſſ. *(of* Heide, *f.)* —bienkraut, *n.* motherwort. —elſter, *f.* roller. —hund, *m.* prairie-dog. —meiſe, *f.* crested titmouse. — pfrieme, *f.* broom. —rettig, *m.* wild horse-radish; treacle-mustard. — ſchmuck, *m.* a) rock-rose; b) green-broom; c) common saw-wort.

Hei'den . . ., in Zuſſ. *(of* Hei'de, *m.)* — angſt, *f.*; mich überkam eine —angſt my heart was in my shoes ob. mouth. —ärger, *m. fig.* very great vexation. —bekehrer, *m.* converter of pagans. —bekehrung, *f.* conversion of the pagans. —bild, *n.* idol. —geld, *n. fig. fam.* great lot of money. —glauben, *m.* pagan belief. —haut, *f.* filthiness on the head of a newborn

child. —lärm, *m. fig. fam.* hullabaloo. —leben, *n.* heathenish life; *fig.* dissipated impious life. —sitte, *f.* heathenish manner. —tempel, *m.* temple of an idol. —welt, *f.* heathendom. — wundkraut, *n.* consound of Saracens, golden rod.

Hei'denschaft, *f.* ~, **Hei'dentum**, *n.* -es, -s, 1. paganism, heathenism; **hei'dig**, *a.* heathy. [2. heathens.

heid'nisch, *a.* heathenish, heathen, pagan; *fig.* wicked; —es Wesen heathenishness.

Heid'schnucke, Heidschnucke, *f.* ~, *pl.* -n, heath-mutton.

Heiduck', *m.* -en, *pl.* -en, pandour; servant dressed in Hungarian costume.

Hei'e, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* wooden hammer, beetle, stamper. [lig.

hei'ful, hei'lig, hei'lich, *a.* ſ. häkeheil, *a.* 1. (geheilt) healed; 2. sound, unhurt; ~ werden to heal; *fig.* mit —er Haut davonkommen to save one's bacon. ḥ—froh, *a.* very glad.

Heil, *n.* -es, -s, happiness, welfare; *T.* eternal welfare, salvation; safety; (als Glückwunſch: ~ ihm ꝛc.) hail; ~ dem Könige! God save the king! sein ~ verſuchen *fig.* to take one's chance, to try one's fortune; es war sein ~, daß . . . it was a happy circumstance for him; ~ dem, welcher . . . happy he who . . .; sein ~ in der Flucht ſuchen to flee for safety. —anſtalt, *f.* medical establishment, hospital. —anzeige, *f.* (*T.* Med.) indication, indicant. —art, *f.* method of cure. —bad, *n.* mineral waters. —blatt, *n.* meadowrue; bastard rhubarb. heilbringend, *a.* salutiferous. —brunnen, *m.* medicinal well. —butte, *m.* (Fiſch) halibut. —gehilfe, *m.* barber-surgeon. —gymnaſtik, *f.* (ſchwediſche) kinesipathy. —jahr, *n.* year of salvation; year reckoned from the birth of Christ. —kraft, *f.* virtue of a remedy, sanative power. heilkräftig, *a.* possessing sanative powers. —kraut, *n.* 1. medicinal herb; 2. comfrey; cow-parsnip. —kunde, —kunſt, *f.* physic, medical science, therapeutics. heilkundig, *a.* skilled in medicine. —künſtler, *m.* empiric. —methode, *f.* ſ. —art. —mittel, *n.* remedy, medicine; (einfaches) simple; (örtliches) topic; ſicheres —mittel für specific for. —mittellehre, *f.* science of pharmacy. — pflanze, *f.* medicinal herb. —pflaſter, *n.* healing plaster. —quell, *m.*, —quelle, *f.* sanative fountain, medicinal spring. —ſalbe, *f.* healing salve. —ſtab, *m.* metallic tractor. —ſtätte, *f.* place of cure. —trank, *m.* medicinal liquor ob. potion. —wurz, —wurzel, *f.* septfoil, tormentil, elecampane. —wurzelſaft, *m.* opoponax. —wurzelſalbe, *f.* opoponax.

Hei'land, *m.* -es, -s, *pl.* -e, Saviour; Messiah. [coverable.

heil'bar, *a.* curable, healable, re-

Heil'barkeit, *f.* ~, curableness.

hei'len, *v. a.* to heal; (behandeln) to cure. ~, *v. n.* to heal. ‖—d, *a. & p.* curative, sanative; aus dem Grunde —d eradicative.

Hei'ler, *m.* -s, *pl.* ~, physician.

hei'lig, *a.* holy, sacred; *fig.* solemn; grave; inviolable; die —e Jungfrau the blessed Virgin; der —e Chriſt Christmas; das —e Feuer St. Anthony's fire; die —e Woche passion-week; der —e Abend 1. eve of a festival; 2. (in Sb.) Christmas eve; das —e Bein (*T.* Anat.) os sacrum; ~ halten to keep holy, to consider sacred; ~ machen to sanctify; ~ ſprechen to canonize; ~ verſprechen to promise solemnly. ~, ḥ., *n.* (in der Meſſe) the Sanctus; das dreimal ~ tris-agion. —macher, *m.* sanctifier. —machung, *f.* sanctification. —ſprecher, *m.* consecrator. —ſprechung, *f.* canonization.

Hei'lige, *n.* -n, sacred thing. ~, *m.* -n, *pl.* -n, saint; (Gott) the Holyone; ein wunderlicher —r *fam.* an odd fellow; in die Zahl der —n verſetzen to canonize. —nbein, *n.* (*T.* Anat.) os sacrum. —nbiographh, *m.* hagiographer. —nbild, *n.* image of a saint. —nbuch, *n.* legendary. —ndienſt, *m.* service rendered to saints, dulia. —nfeſt, *n.* saint's day. —ngeiſtwurzel, *f.* angelica. —ngeſchichte, *f.* legend. —nharz, —nholz, *n.* pockwood. —nkomödie, *f.* miracle-play. —nlegenden, *pl.* hagiology. —npflanze, *f.* lavender-cotton. —nſchein, *m.* gloriole; (*T.* Paint.) aureola; *fig.* nimbus; mit einem —nſchein umgeben haloed. —nſchrein, *m.* shrine for relics. —nſtand, *m*, —würde, *f.* saintship. —ntage, *pl.* saints days, *pl.* —nverehrung, *f.* worship of saints.

hei'ligen, *v. a.* to hallow, to sanctify; to consecrate; (Tage ꝛc.) to keep holy; der Zweck heiligt das Mittel the end justifies the means; durch Alter, durch die Zeit geheiligt time-honoured.

Hei'ligkeit, *f.* ~, holiness; sanctity; sacredness. *fig.* inviolableness; Seine ~ (der Papſt) His Holiness.

Hei'ligtum, *n.* -es, -s, *pl.* -tümer, 1. (Ort) sanctuary; 2. holy thing; holy relic; *(poet.)* fane. —fraud, *m.* sacrilege. —fräuber, *m.* churchrobber, sacrilegist.

Hei'ligung, *f.* ~, sanctification; consecration; ~ des Sonntags keeping the Lord's day.

heil'los, *a. fig.* 1. wicked, flagitious; *fam.* dreadful; in heilloſer Angſt ſein *fam.* to be in a blue funk.

Heil'loſigkeit, *f.* ~, wickedness, flagitiousness. [salutary, beneficial.

heil'ſam, *a.* sanative; (für einen)

Heil'ſamkeit, *f.* ~, wholesomeness; beneficialness.

Heils' . . ., in Zuſſ. —armee, *f.* Salvation Army, the Salutists. —ordnung, *f.* (*T.* Theol.) œconomy of grace, dispensation, a system of principles and rights enjoined.

Hei'lung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) healing, curing, cure. [home.

Heim, *n.* -es, -s, *pl.* -e, dwelling,

heim, *adv.* home; ſich —begeben, *v. r.* to go home. —bringen, *v. a. r.* to bring home. ḥ—bürger, *m. (obs.)* assistant country magistrate. —eilen, *v. n.* to hasten home. —fahren, *v. n. ir.* to ride home, to go home in a carriage, to return. ḥ—fahrt, *f.* return, homeward voyage. ḥ—fall, *m.* devolution; escheat; (einer Penſion) discontinuance (of the payment of a pension). —fallen, *v. n. ir.* (an jn.) to revert to, to come to. —fällig, *a.* devolutionary. ḥ—fallsrecht, *n.* escheatage; dem —fallsrechte unterworfen escheatable. ḥ—fallsgüter, *pl.* escheats, reversions. —führen, *v. a.* to conduct, lead, carry home; *cf.* Glück. ḥ—gang, *m.* going home, way home; *fig.* death. —gefallenes Gut escheat. —gehen, *v. n. r.* to go home; *fig.* to die. —geigen ſ. —leuchten; ſich —geigen laſſen *fam.* to come off unsuccessful, to be silenced. —holen, *v. a.* to fetch home; (den Anker) to cat the anchor. ḥ—kehr, —kunft, *f.* return home. —kehren, *v. n.* to return home. —kommen, *v. n. ir.* to come home (*fig.* einem to one). —leuchten, *v. n.* (einem) to light home; *fig.* (einen) to make short work (with one). ḥ—reiſe, *f.* return, homeward voyage. —reiſen, *v. n.* to travel home, to return. —reiten, *v. n. ir.* to go home on horseback. —ruf, *m.* summons home. —ſchicken, *v. a.* to send home; *fig.* (einen) to return one a sharp answer. —ſehnen (ſich), *v. r.* to long for one's home. —ſenden ſ. —ſchicken. ḥ—ſchlagung, *f.* (*T.* Law) redhibition. ḥ—ſchlagungsfall, *m.* redhibitory case. —ſiech, *a.* home-sick. ḥ—ſtätte, *f.* ſ. Heim, *n.* —ſtellen, *v. a.* (einem etwas) to commit to, to leave to one's consideration. ḥ—ſteuer, *f.* dowry, portion. —ſteuern, *v. a.* to give a dowry. —ſuchen, *v. a.* to visit (on), to punish; *fig.* to afflict. ḥ—ſuchung, *f.* visitation (on), punishment; (Feſt) Visitation-Day. —tragen, *v. a. ir.* to carry home. —wärts, *adv.* homeward. ḥ—weg, *m.* way home; ſich auf den —weg begeben to be going home, to set out on one's way home. ḥ—weh, *n.* home-sickness, nostalgia; das —weh haben to have a hankering after one's country. —wehkrank, *a.* nostalgic. —weiſen, *v. a.* to show home, to send away. —wollen to wish to go home. —zahlen *fig.* to pay home, to retaliate. ḥ—zahlung, *f.* reimbursement; *fig.* retaliation. —ziehen, *v. n. ir.* to wander home; *v. n. ir.* to return home ḥ—zug, *m.* return home.

Hei'mat, *f.* ~, *pl.* -en, home, native country; (*T.* Bot. & Zool.) habitat; die ~ verlaſſen to leave one's home, to expatriate. —gegend, *f.* homescene. ḥ—los, *a.* without a home. —angehörige, *m.* parishioner. ḥ—berechtigt, *a.* settled. —geſetz, *n.* act of settlement. —recht, *n.* right of settlement, right of residence; einem das —recht erteilen to naturalize one (entziehen to disnaturalize). —ſchein, *m.* certificate of settlement; einen —ſchein ausſtellen to certificate. —ſtätte, *f.* homestead. —(s)welt, *f.* home world, world of one's h.; „die Fabel iſt der Liebe —welt" (Schiller) fable is Love's world, his h.

hei'matlich, *a.* native; home-like.

Heim'chen, *n.* -s, *pl.* ~, **Hei'me**, *f.* ~, *pl.* -n, cricket.

hei'meln, *v. n.* (*cf.* anheimeln) to long after one's country; to rouse feelings for one's home.

hei'men, *v. a.* 1. to harbour, to shelter; 2. to bring home; 3. to fence in.

hei'miſch, *a.* domestic, homelike; familiar; *fig.* versed; ~ machen to domesticate; irgendwo ~ ſein to be at home somewhere; ſich ~ machen to domesticate o's. at.

heim'lich, *a.* 1. secret, undernand . . .; 2. comfortable; snug; *adv.* by ob. on the sly, secretly; ~ beſchleichen to steal in upon; —es Gemach privy; ~ lachen to laugh in one's sleeve; ~ thun (mit etwas) to affect knowing secrets; —er Verdacht lurking suspicion; —e Zuſammenkunft, *f.* private meeting. ḥ—haltung, *f.* secrecy. ḥ—thun, *n.* affectation of secrecy.

Heim'lichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, secrecy —krämerei, *f.* secretiveness.

Heim'tücke, *f.* ~, malice, malignity; trick.

heim'tückiſch, *a.* malicious, malignant, mischievous, sneaking. —erweiſe by way of cunning tricks and roguery.

Heim'weh, *n.* ſ. unter heim.
Heim, *m.* Freund ~ Death (imagined as a friendly being).
Hein'rich, *m.* -s, ſ. Eig.; böſer ~ (Pflanze) Dog's Mercury; guter ~ (Pflanze) Good Henry.
heint, *adv. provinc.* to-night.
Heinz, *m.* ſ. Eig. -en, *pl.* -en, *T.* machine for drawing water out of a depth; fauler ~ (*T.* Chem.) athanor. —enkunſt, *f.* art of drawing water out of a depth. —enſeil, *n.* 1. chain of bellows; 2. chain of the pump.
Hein'zel . . ., in Zuſſ. —bank, *f. provinc.* form to cut upon. —männchen, *n.* hobgoblin.
Hei'rät, *f.* ~, *pl.* -en, marriage; ~ aus Liebe love-match; ~ zur linken Hand morganatic marriage.
hei'räten, *v. a.* to marry; (über ſeinen Stand) to marry out of one's degree; auf etwas hin ~ to marry on . . .; in (eine Familie ꝛc.) hinein ~ to marry into (a house).
Hei'rāts . . ., in Zuſſ. —abſichten, *pl.* marrying intentions, *pl.* —antrag, *m.* proposal of marriage; einen —antrag machen to propose for a lady; *(fam.)* to pop the question. —ausſtattung, *f.* trousseau. —erlaubnis, *f.* license for marriage. h—fähig, *a.* fit for marriage, marriageable; nicht—fähig unmarriageable. —gedanken haben to have a matrimonial scheme in view. —gut, *n.* dowry, marriage-portion. —kandidat, *m.* one who intends to marry. —kontrakt, *m.* marriage-articles (aufſetzen to draw). h—luſtig, *a.* desirous of marrying, longing for matrimony; =luſtiger Mann marrying man. —ſchein, *m.* license to marry, certificate of marriage. —ſtifter(in), *m. (& f.)* match-maker. —verſprechen, *n.* ſ. Eheverſprechen; ſein =verſprechen zurücknehmen to cry off. —vertrag, *m.* ſ. —kontrakt. —verwandtſchaft, *f.* relation by marriage. —wurzel, *f.* butterfly-orchis. —wut, *f.* matrimonial mania.
heiſch ſ. heiſer.
Heiſch'brief, *m.* -es, -s, *pl.* -e, manifest.
hei'ſchen, *v. a.* to postulate, to require.
Hei'ſcheſatz, *m.* -es, *pl.* -ſätze, (*T.* Log.) poſtulate.
hei'ſer, *a.* hoarse.
Hei'ſerkeit, *f.* hoarseness.
heiſ'a, *i.* heyday! huzza!
heiß, *a.* hot; (vom Fieber) burning; *fig.* hot, ardent; vehement; ~ werden to be heated; (vom Heu) to mow-burn; mir wird ~ I grow hot; —er Erdſtrich, —e Zone torrid zone; da geht es ~ her there is hot work there; die Steine ſind zu ~ *(G. C.)* the police is on the alert; es einem ~ machen *fig.* to give one great alarm; ſein Blut wird leicht ~ *fig.* he is easily irritated; was ich nicht weiß, macht mir *or* mich nicht ~ *(prov.)* what I don't know gives me no concern, what the eye don't see the heart don't grieve for. In Zuſſ. mit Subſt. Heiß . . .: —blütig, *a.* warm-blooded; *fig.* hot-blooded. —brüchig, *a.* (Eiſen) hot-short, red-short. —erblaſenes Eiſen hot-blast iron. —gebläſe, *n.* hot blast. —geliebt, *a.* passionately beloved. —geliebte, *m. & f.* passionately beloved person. —grätig, *a. T.* hard to be melted. —handſpiel, *n.* hotcockles. —hunger, *m.* canine od. ravenous appetite. —hungertg, *a.* affected with the canine appetite; voracious, greedy; *adv.* greedily. —luſtmaſchine, *f.* caloric engine. —ſchüren, *n.* calefaction. —ſporn, *m.* hotspur. —umſtritten, —umworben, *a.* fervently contended for. —waſſerheizung, *f.* hot water calorifere. —waſſerpumpe, *f.* hot well.
hei'ßen, *v. a. ir.* 1. (einen etwas) to name, to call; 2. (einem etwas) to bid, tell one to do a thing; einen willkommen ~ to bid one welcome; ich hieß ihn ſchweigen I bade him be silent; wer hat Ihnen das geheißen? who has told you to do so? ~, *v. n. ir.* 1. to be said; 2. to bear a name; 3. to mean, to ſignify; es heißt it is said, they say; das heißt that is to say, that is, id est (i. e.); wie ~ Sie? what is your name?; ich heiße Heinrich my name is Henry; was bei Ihnen ſo viel heißt als . . . which with you means that . . .; was ſoll das ~? what is the meaning of this? das heiße ich lügen (gelogen) that is telling a lie; das heiße ich einen Lügner he is a liar with a vengeance; das heißt gearbeitet that I call working; das heißt ſo viel als . . . that is (saying) as much as . . .; das will wenig ~ that is no great matter; es will etwas ~ it is saying much; hier heißt es mit Recht . . . here one may justly say . . .; ich weiß, was es heißt Schulden haben I know what it is to be in debts; jetzt heißt es Mut! now for courage! wie es im Sprichwort heißt as the proverb has it.
Hei'ſter, *f.* ~, *pl.* -n, 1. young tree; 2. magpie.
hei'ter, *a.* 1. serene, clear; (Farben) bright; (Wetter) fair; 2. *(pers.)* cheerful; gay. H—neſſel, *f.* stinging nettle.
Hei'terkeit, *f.* ~, 1. serenity, clearness; 2. cheerfulness.
Hei'tre, *f.* ~, *(poet.)* ſ. Hei'terkeit.
Heiz' . . ., in Zuſſ. —apparat, *m.* heating-apparatus. —effekt, *m.* heating od. pyrometric effect; (des Brennſtoffs) duty. —fläche (bei Dampfkeſſeln), *f.* heating surface. —kanal, *m.* flue. —kaſten, *m.* fire-box. —kraft, *f.* heating power. —loch, *n.* (an der Dampfmaſchine) fire-hole. —material, *n.* fuel. —ort, *m.* fire-place. —raum, *m.* fire-box. —röhre, *f.* heating pipe. —wert, *m.* ſ. —effekt.
heiz'bar, *a.* that may be heated; —es Zimmer stove-room. [heated.
Heiz'barkeit, *f.* ~, capability of being
hei'zen, *v. a.* to heat; (die Dampfmaſchine) to get up fires; mit Holz (Kohlen) ~ to burn wood (coal).
Hei'zer, *m.* -s, *pl.* ~, stoker; fireman. —häuschen (der Lokomotive), *n.* car-cab.
Hei'zung, *f.* ~, heating, firing. —smaterial, *n.* fuel. —svorrichtung, *f.* ſ. Heizapparat; *(T.* Railw.) carheater; (unter dem Fußboden) hypocaust.
Hekatom'be, *f.* ~, *pl.* -n, hecatomb.
Hektoli'ter, *m. & n.* -s, *pl.* ~, hectolitre.
hek'tiſch, *a.* hectic.
Held, *m.* -en, *pl.* -en, hero; champion; ~ des Tages *fig.* lion; ein ~ ſein in *fig.* to excel in.
Hel'den . . ., hel'den . . ., in Zuſſ. —alter, *n.* heroic age. —angeſicht, *n.* heroic countenance. —bahn, *n.* heroic career. —blick, *m.* heroic look. —brief, *m.* heroid. —buch, *n.* book of heroes. —gedicht, *n.* epopee, heroic poem. —geiſt, *m.* heroic spirit. —geſchlecht, *n.* heroic line. —geſtalt, *f.* heroic form. —größe, *f.* heroic grandeur. —haft, *a. (& adv.)* heroic(ally). —heer, *n.* army of heroes. —herz, *n.* heroic courage. —kraft, *f.* heroic strength. —lied, *n.* heroic song. —mäßig, —mütig, *a.* heroic(al), hero-like; *adv.* heroically. —mut, *m.* heroism, heroic courage. —oper, *f.* heroic opera. —rolle, *f.* heroic part (of an actor). —ruhm, *m.* fame of a hero. —ſage, *f.* heroic legend. —ſeele, *f.* heroic mind. —ſinn, *m.* heroic feeling, heroism. —ſprache, *f.* heroic language. —that, *f.* exploit. —tum, *n.* heroism. —tümlich, *a.* heroic. —tod, *m.* heroic death. —tugend, *f.* heroic virtue. —weib, *n.* heroine. —zeit, *f.* heroic age.
Hel'din, *f.* ~, *pl.* -nen, heroine.
held'iſch, *a.* ſ. heldenhaft.
Hele'ne, *f.* ſ. Eig. —nfeuer, *n.* —nflamme, *f.* corposant, St. Elmo's fire. —nkraut, *n.* elecampane.
Heleni'n, *n.* -s, *(T.* Chem.) helenine.
hel'fen, *v. n. ir.* (einem) to help, to give a helping hand to; (von etwas) to deliver from; (abhelfen) to remedy; (gegen etwas, wider etwas) to be good (for, against); (zu etwas) to help one to; (aus etwas) to disembroil, to extricate; (z. B. aus dem Wagen) to hand out of; (bei etwas, in etwas) to assist in; einem ~ über (auch *fig.* to help one over (the stile); einem arbeiten ~ to help one in his work; helf Gott! (beim Niesen) God bless you!; er weiß ſich zu ~ he knows how to shift for himself; ich kann mir nicht ~ zu bemerken . . . I cannot help observing . . .; die Natur half ſich dadurch, daß . . . the nature was relieved by . . .; hier hilft kein Klagen all lamentations are useless; ſo wahr mir Gott helfe! so help me God!; nicht zu ~ past help, irremediable; ſich ſelbſt ~ to shift for o'.s.; was wird es ~? what will it avail?; was hilft's? what boots it?; es hilft nichts, es muß doch gethan werden there is nothing for it; es half alles nichts all would not do, it was all of no use; es half weiter nichts, man mußte Geduld haben there was nothing for it but patience; niemand war damit geholfen nobody was the better for it; wem nicht zu raten iſt, dem iſt auch nicht zu ~ *(prov.)* he who will not be advised cannot be aided.
Hel'fenbein *(obs.)* ſ. Elfenbein.
Hel'fer, *m.* -s, *pl.* ~, Hel'ferin, *f.* ~, *pl.* -nen, helper, aider, assistant. —amt, *n.* business of an assistant. —shelfer, *m.* accomplice, accessory.
Helf'rede, *f.* ~, *pl.* -n, *(T.* Law) excuse, shift. [hut) sun-bonnet.
Hel'goländer, *m.* -s, *pl.* ~, (Frauen-
heliaka'liſch, *a. (T.* Astr.) heliacal.
heliko'niſch, *a.* Heliconian.
He'ling, *f.* ~, *pl.* -en, *(T.* Nav.) granny's bend.
Heliographie', *f.* ~, *pl.* -en, heliography.
heliographie'ren, *v. a.* to heliograph.
Heliome'ter, *n.* -s, *pl.* ~, heliometer.
Heliosko'p, *n.* -es, -s, *pl.* -e, helioscope.
Heliosta't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, heliostat.
Heliotro'p, *n.* -es, -s, (Pflanze u. Mineral) heliotrope. [centric.
heliozen'triſch, *a. (T.* Astr.) helio-
Höll, *n.* -es, -s, *pl.* -e, *(T.* Naut.) boatswain's store-room.
hell, *a.* (vom Lichte) clear, bright; (Farbe) light; (vom Schalle) clear, distinct; *fig.* clear, plain. —er Augenblick (bei Wahnſinnigen ꝛc.) lucid interval; am —en Mittage at broad noon; am —en Tage at broad daylight. —e Thränen big tears. ~ denken to be clear-headed, to think right. ~ machen to brighten; *fig.* to

enlighten. ~ werden to brighten; ein —er Kopf a clear-sighted man; in —en Haufen in vast crowds; mit —er Freude with hearty joy. —äugig, *a.* clear-sighted. —blau, *a.* light-blue. —braun, *a.* light-brown. —brennend, *a.* bright burning. H—butte, *f.* (Fiſch) holibut. —denkend, *a.* clear-headed. —dunkel, *n.* twilight; (*T.* Paint.) clear-obscure. —farbig, *a.* light-coloured, fair. H—fuchs, *m.* light-coloured chestnut horse. —gelb, *a.* light-yellow; (von Leder) buff-skin. —grau, *a.* light-gray. —grün, *a.* light green. — haarig, *a.* light-haired. —klingend, *a.* sonorous. —muſterig, *a.* bright-patterned. H—orange, *f.* lemon. —rot, *a.* light-red. H—rotglut, *f.* bright-redheat. —ſcheinend, *a.* bright-beaming. H—ſehen, *n.* clairvoyance. —ſehend, *a.* clear-seeing; *fig.* clear-sighted; (*T.* Med.) clairvoyant; *fig.* keen-sighted, shrewd. —ſeher(in), *m.* (& *f.*) person in a mesmeric state. —ſichtig, *a.* clear-sighted.—ſichtigkeit, *f.* clear-sightedness. ✕ —ſtimmig, *a.* clear-voiced. —tönend, *a.* clear-toned, clarisonous. —weiß, *a.* bright-white.

Hel'le, *f.* ~, 1. clearness, brightness. 2. (*pl.* -n) bright place. ſhalberd.

Hellebar'de, Hellebar'te, *f.* ~, *pl.* -n, **Hellebardie'r**, *m.* -s, *pl.* ~, halberdier.

hel'len ſ. aufhellen, erhellen.

Hellenis'mus, *m.* ~, *pl.* -men, hellenism, grecism.

hellenifie'ren, *v. a.* to hellenize.

Hellenift', *m.* -en, *pl.* -en, Hellenist.

hellenift'iſch, *a.* hellenistical.

Hel'ler, *m.* -s, *pl.* ~, farthing; er iſt nicht einen ~ wert he is not worth a rush; bei ~ und Pfennig to the last farthing, scot and lot; er hat keinen roten ~ he has not a rap. —gewicht, *n.* test-weight.

Hel'ligkeit, *f.* ~, clearness.

Hel'ling, *f.* ~, (*T.* Shipb.) 1. slip; 2. female hemp.

Hel'lung, *f.* ~, (the act of) making clear, making bright; clearness, brightness.

Helm, *m.* -es, -e, *pl.* -e, 1. (Kopfbedeckung) helmet; head-piece; 2. (*T.* Anat.) caul; 3. *T.* (zum Deſtillieren) still, alembic; 4. (*T.* Archit.) cupola, dome; 5. (einer Blume) helm, helmet. H—ähnlich, *a.* (*T.* Bot.) cristate. —biene, *f.* drone. —binde, *f.* band belonging to a h. —buſch, *m.* plume of the h., crest; (*T.* Her.) timbre; mit einem —buſch verſehen to crest; ohne —buſch crestless. —dach, *n. T.* dome, cupola, round roof. —decke, *f. T.* furred mantle; ornaments about a h. —feder, *f.* feather of a h. —fenſter, *n.* visor of a h. H—förmig, *a.* helmet-like; (*T.* Bot.) galeated. —gewölbe, *n.* vaulted roof, tholus. —gitter, *n.* visor, grate. —kappe, *f.* burganet; *T.* cask. —kleinod, *n.* ornaments of a h. —kraut, *n.* scutellaria. ✕ —lehen, *n.* noble fief. H—los, *a.* helmless. —mantel, *m.* mantling. —muſchel, *f.* (rote) camello-shell. —naſe, *f.* —ſchnabel, *m.* (des Deſtillierapparats) beak. —reif, *m.* bar of the visor. —raupe, *f.* —ſtutz, *m.* beaver, crest. —rohr, *n.* nose. — roſt, *m.* ſ. —gitter. —ſchieber, *m.* ventail. —ſchmuck ſ. —kleinod. — ſtange, *f.* (*T.* Carp.) broach-post. —ſtock, *m.* (*T.* Nav.) ſiller. —taube, *f.* crested pigeon. —viſier, *n.* beaver, visor. —weiderich, *m.* little laurel-rose. —zeichen, *n.*, —zier, *f.* ornament of the h., crest.

Helm, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (*T.* Naut.) helm, rudder; 2. (einer Axt) helve, handle; (eines Hammers) ſhaft; ~ an Backbord helm a port!; ~ in Lee! helm a lee!; ~ luvwärts! helm a weather! —ſtock, *m.* tiller.

hel'men, *v. a.* 1. to furnish with a helmet; 2. to furnish with a helve ob. handle. ſtuun, *n.* helotry.

Helo't(e), *m.* -n, *pl.* -n, helot. H—enhelotis'mus, *m.* ~, helotism.

helve'tiſch, *a.* Helvetic.

Helvi'n, *m.* -s, (*T.* Min.) helvin(e).

Hemd, *n.* -es, -s, *pl.* -en, 1. shirt; (Weiberhemd) chemise, shift; 2. (*T.* Found.) thickness; (des Hochofens) shell; ~, das man ſchon einen Tag getragen hat second day's shirt; im —e in his (their &c.) skin(s); ohne ~ shirtless; einen bis aufs ~ ausziehen *fig.* to strip one naked; das ~ auf dem Leibe ſchuldig ſein *fig.* to be owing everything; das ~ iſt mir näher als der Rock *(prov.)* near is my shirt, but nearer is my skin; das ~ vom Leibe verkaufen to sell the shirt off one's back; das ~ wechſeln to put on a clean shirt; kein ~ auf dem Leibe haben to have no shirt to put on. H—ärmelig, *a.* with the coat off one's back. — brett, *n.* (bei Lehmformen) thickness-board. —bund, *m.*, —bündchen, *n.* neckband of a shirt. —knopf (zum Herausnehmen), *m.* stud.

Hemd'chen, *n.* -s, *pl.* ~ little shirt.

Hem'den . . ., in Zuſſ. —ärmel, *m.* shirt-sleeve. —buſenſtreif, *m.* frill of a shirt. —draht, *m.* shirt-wire. —flanell, *m.* shirting flannel. — kattun, *m.* shirting; (ſtarker) domestic. —knopf, *m.* shirt-button; (doppelte, *pl.*) link-button(s). —kragen, *m.* shirt-collar; (leinener) dicky; (für Frauen) ruff. —krauſe, *f.* frill. —leinwand, *f.*, —ſtoff, *m.* shirting. —matz, *m.* (*Gest.*) person ob. (especially) a child "in his skin". —nadel, *f.* shirt-pin. —ſchlitz, *m.* shirt-slit. —ſchnalle, *f.* shirt-buckle. —ſpange, *f.* shirt-broach. —zeug, *m.* shirting.

Hemiſphä're, *f.* ~, *pl.* -n, hemisphere.

hemiſphä'riſch, *a.* hemispherical.

Hemiſtich'ium, *n.* -s, *pl.* -chien, hemistich.

hem'men, *v. a.* to stop, to hinder, to check; (ein Rad) to lock (the wheel); (etwas unter ein Faß, Rad legen, damit es nicht fortrolle) to chock; (eine Klage) to estop; (*T.* Nav.) to deaden; *fig.* to restrain.

Hem'mer, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* stopper.

Hemm' . . ., in Zuſſ. —feder, *f.* stopper. —fiſch, *m.* remora. —gabel, *f.* staff. —hebel, *m.* skidding lever. —kette, *f.* drag-chain. —rad, *n.* escape wheel. —ſchnur, *f.* check-line, check-string. —ſchraube, *f.* stop-screw. —ſchuh, *m.* skid; *fig.* clog (to), dead weight (on); den —ſchuh abnehmen to unskid. —ſtütze, *f.* drag-staff. —tau, *n.* rope-drag. —vorrichtung, *f.* brake-motion. — zeug, *n.* wheel-drag.

Hemm'nis, *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, & *f.* ~, *pl.* -ſſe, check, obstruction.

Hem'mung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) stopping; (des Atems) interception; (eines Rades) trigging, &c.; *T.* (einer Uhr) (e)scapement; (ruhende *or* ſchleifende) dead-beat; (ſelbſttätige, an Aufzügen ꝛc.) safety-stop; (zurückſpringende) recoil-escape; ~ mit verlornem Schlage, mit ſtummer Schwingung (*T.* Watchm.) escapement with a mute vibration. —sbildung, *f.* imperfect ob. rudimentary development; (*T.* Bot.) anamorphosis. —sfeder, *f.* (*T.* Watchm.) detent spring. —klappen, *m.* (*T.* Watchm.) pallet of the escapement. —snerv, *m.* retarding nerve. —rad ſ. Hemmrad. —strieb, *m.* (*T.* Watchm.) escape pinion. —ſpruch, *m.*, —surteil, *n. T.* estopel, supersedeas.

Hengſt, *m.* -es, *pl.* -e, stallion, steed. —fohlen, —füllen, *n.* male colt.

Hen'kel, *m.* -s, *pl.* ~, handle, ear; (einer Glocke) ear, cannon; (einer Kanone) dolphin; (eines Keſſels) hanger. —flaſche, *f.* bottle with a handle. —korb, *m.* ear-basket, handle-basket. —kuß, *m.* jesting manner of kissing by pulling at the same time the kissed person's ears. —münze, *f.*, —ſtück, *n.* coin with a ring. —taſſe, *f.* cup with a handle. —topf, *m.* pot with a handle. —vaſe, *f.* amphora.

Hen'kelchen, *n.* -s, *pl.* ~, little handle, little ring. [&c.

hen'keln, *v. a.* to furnish with a handle,

hen'ken, *v. a.* to hang. ſed.

hen'kenswert, *a.* deserving to be hanged.

Hen'ker, *m.* -s, *pl.* ~, hangman, executioner; *fig.* tormentor; der ~! the deuce!; der ~ hole es! the deuce take it; er iſt ganz des —s he is quite mad; geh zum ~! go to the devil!; in des —s Küche kommen *fam. fig.* to go to the dogs; ſein eigner ~ ſein to torment o'.s.; was zum ~! what the deuce!; zum ~ mit ihm! the devil take him! —beil, *n.* executioner's axe. —block, *m.* executioner's block. —geld, *n.* hangman's wages, executioner's fee. —lohn, *m.* hangman's fee. —mahl, *n.*, —mahlzeit, *f.* last meal of one sentenced to death; *fig.* last meal, farewell-dinner. H—mäßig, *a.* hangman-like; barbarous. — ſchwert, *n.* executioner's sword. —sknecht, *m.* hangman's servant.

Henkere'i, *f.* ~, *pl.* -en, hangman's lodging.

Hen'naſtrauch, *m.* -es, -s, Lawsonia.

Hen'ne, *f.* ~, *pl.* -n, hen; (eine) blinde ~ findet wohl auch ein Korn *(prov.)* a blind man may perchance hit the mark; eine ~ zum Brüten ſetzen to ruck; junge ~ pullet; fette ~ (Pflanze) orpine. —nbarm, *m.* (Pflanze) hen-bit. [port.

Hen'negat, *n.* -es, -s, (*T.* Nav.) helm-

hepat'iſch, *a.* —e Luft, *f.* (Schwefelwaſſerſtoffgas) hepatic air. [stone.

Hepatit', *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) liver-

hepp, *i.* ~, ~! an exclamation to sneer Jews with.

Heptarch', *m.* -en, *pl.* -en, heptarchist.

Heptarchie', *f.* ~, *pl.* -n, heptarchy.

her, *adv.* hither, hitherward; komm ~ come hither, come near; die Hand ~! your hand!; wo ſind Sie ~? from whence are you?; what is your country?; von . . . ~ from . . .; hin und ~ to and fro; lange ~ long since, long ago; weit ~ from afar; ſeit vielen Jahren ~ many years since ob. ago.

herab', *adv.* down from, down; (herabwärts) downward; den Berg ~ down from the hill. —bemühen, *v. a.* (& *r.* ſich) to give one ob. o'.s. the trouble to come down. —blicken, *v. a. (also fig.)* to look down. — bringen, *v. a. ir.* to bring down; *fig.* to ruin; —drücken (den Preis im Handeln) to screw. —fahren, *v. a. ir.* to carry down; *v. n. ir.* to descend. H—fahrt, *f.* descent. — fallen, *v. n. ir.* to fall down from. —fallend, *a.* (*T.* Med.) prociduous. —flehen, *v. a.* (auf jn. *or* etwas) to supplicate on. —fließen, *v. n. ir.* to flow down. —führen, *v. a.* to lead down. —gehen, *v. n. ir.* to go down. —hangen, *v. n. ir.* to hang

down. —hangend, *p. a.* dependent; *vulg.* swaggy. —kommen, *v. n. ir.* to come down; *fig.* to be reduced in circumstances. —laſſen, *v. a. ir.* to let down; (Boot) to lower; ſich —laſſen to condescend; ich habe es nicht gern, daß ſich Leute zu mir — laſſen I hate to be condescended to. —laſſend, *a.* condescending, affable. H—laſſung, *f.* condescendence, condescension. —nehmen, *v. a. ir.* to take down. —neigen, *v. a.* (ſich) to bend down. —ſchauen, *v. n.*, —ſehen, *v. n. ir.* to look down; (auf einen) to look down upon. —ſchießen, *v. a. ir.* to shoot down, to bring down with a rifle; *v. n. ir.* (von Raubvögeln) to pounce upon, to swoop down upon. —ſenden, *v. a.* to send down. —ſetzen, *v. a.* to degrade, to reduce; *fig.* (etwas) to depreciate; (jn.) to slight; (den Zinsfuß) to lower; herabgeſetzte Preiſe reduced prices. H—ſetzung, *f.* degradation, undervaluation; (des Zinsfußes) lowering; (des Preiſes ꝛc.) reduction. —ſinken, *v. n. ir.* to sink down; *fig.* to degrade o's. —ſteigen, *v. n. ir.* to descend. —ſtimmen, *v. a.* to set lower; *fig.* to lower; *col.* to take a peg lower; to take (one) down a peg (in). H—ſtimmung, *f.* (the act of) setting lower; *fig.* lowering. H—ſtrich, *m.* (*T.* Mus.) down-stroke of the bow. —ſtürzen, *v. a.* (von) to precipitate; *v. n.* (von) to tumble down. —wälzen, *v. a.* to roll down. —wünſchen, *v. a.* to call down upon; (im übeln Sinne) to imprecate. —würdigen, *v. a.* to degrade, to abase, to undervalue; to disparage; (ſich durch) to demean o's. by. H—würdigung, *f.* degradation, abasement, undervaluation. —ziehen, *v. a. ir.* to draw down; *v. n. ir.* to descend; (nach, z. B. von Wäldern, zur Ebene) to feather toward; zu ſich —ziehen to bring to one's level.

Heral'dik, *f.* ~, heraldry.

Heral'diker, *m.* -s, *pl.* ~, armorist.

heral'diſch, *a.* (*& adv.*) heraldic(ally).

heran', *adv.* on, near; (aufwärts) up, upwards; nur ~! come on! —bilden, *v. a. fig.* to bring up; to fit for. —drängen, *v. n. & r.* (ſich) to push near. —gehen, *v. n. ir.* (an ein D.) to go near on; *fig.* to set about. —kommen, *v. n. ir.* to come on, to draw near; ruhig an ſich — kommen laſſen *fig.* to expect calmly the event ob. issue of. —machen (ſich), *v. r. very fam.* to bustle o'.s. up to, to side over (to). —marſchieren, *v. n.* to march up. —nahen, *v. n.* to draw near, to approach. H—nahen, *n.* approach. —reifen, *v. n. fig.* to grow to maturity. —rücken, *v. n.* to advance, to draw near. —ſchleichen, *v. n.* to sneak near. —ſegeln, *v. n.* to sail near; (ans Land) to run with the land. —ſteigen, *v. n. ir.* to ascend; to draw near. — treten, *v. n. ir.* to step near; (zu) to join; *fig.* (an einen Gegenſtand) to approach a subject; an uns —treten *fig.* to come upon us. —wachſen, *v. n. ir.* to grow up (zu etwas, z. B. zum Weibe into a woman, zum Knaben to boy's estate); (ſchnell) to shoot up; das —wachſende Geſchlecht the rising generation. —wälzen (ſich), *v. r.* to roll down upon. —ziehen, *v. a. ir.* to draw near; *fig.* to train up, to form; *v. n. ir.* to approach, to draw near.

He'rauch, *m.* -s, dry vapour, peat-smoke.

herauf', *adv.* up, upwards; —arbeiten (ſich), *v. r.* to plod one's way (up) to. —beſchwören, *v. a.* to conjure up (*fig.* before one's mind's eye); (einen Krieg) to bring about. —bürfen, *v. n. ir.* to be allowed to come up. —führen, *v. a.* to lead up, to conduct up. —gehen, *v. n. ir.* to go up, to ascend. —kommen, *v. n. ir.* to come up; (in der Klaſſe) to get a rise; —kommen laſſen to order up. —ſchlagen, *v. a. ir.* to tuck up (one's gown, &c.). —ſteigen, *v. n. ir.* to come up, to mount, to rise. —ziehen, *v. a. ir.* to draw ob. pull up; *v. n. ir.* to draw near; (vom Gewitter) to be gathering.

heraus', *adv.* out; aus der Stadt ~ ſein to be clear out of the town; er hat es ~ *fam.* he knows what it is; ~ damit! ~ mit der Sprache! out with it! speak out!; frei, gerade, rund ~ flatly, frankly. —arbeiten (ſich), *v. r.* to work o'.s. out of; to get out with labour. — beißen, *v. a.* (einen) to get one out of a scrape; den Feinen —beißen *(jest.)* to do the grand; (ſich) to slip one's neck out of the collar. —bekommen, *v. a. ir.* to get out; (Räſſel ꝛc.) to make out, to decipher; (Geld) to get back in return; ich bekomme ~ I have change to get. —bemühen, *v. a. (& r.* ſich) to give one (o'.s.) the trouble to come out. —beſtellen, *v. a.* to order to come out. —bezahlen, *v. a. (Sl.)* to shell ob. to fork out. —bitten, *v. a. ir.* to beg (one) to come out. —brennen, *v. a. ir.* to take out by fire; *v. n. ir.* 1. to burn out; 2. to be burnt down from among. —bringen, *v. a. ir.* to bring out; *fig.* to make out, to decipher; (die wahre Sachlage) to extricate the true state of things; (durch Gewalt) to extort (from); alles von einem —bringen, was man zu wiſſen wünſcht to turn one inside out. —buchſtabieren, *v. a.* to spell out. —drehen, *v. a.* to turn the inside out. —dürfen, *v. n.* to be allowed to come out. — fahren, *v. n. ir.* to take a drive in a carriage, to drive out; *fig.* to rush out; (mit etwas) to burst out; es fuhr mir ſo ~ it slipped out. —finden, *v. a. ir.* to find out; *v. n. ir. &* (ſich), *v. r.* to extricate o.'s.; *fig.* to comprehend; ich kann mich nicht —finden I cannot see my way clear, I can make nothing of it. —fitzen, *v. a. fam.* to disentangle. —fließen, *v. n. ir.* to issue. —fluten, *v. n.* to flood forth. H—forderer, *m.* challenger; defier. —fordern, *v. a.* to challenge, to call (one) out; to provocate. — fordernd, *a.* provoking; (Benehmen) defiant. —fördern, *v. a.* to dig out. H—forderung, *f.* challenge; provocation; die —forderung annehmen to take up the gauntlet. —fühlen, *v. a.* to discover by feeling. H—gabe, *f.* (the act of) giving up; (eines Buches ꝛc.) edition; publication. —geben, *v. a. ir.* to give out; to deliver up; to give the balance of an account; (ein Buch) to edit, to publish. H—geber, *m.* editor; (Verleger) publisher. —gehen, *v. n. ir.* to go out; (mit der Sprache) to speak out freely; (aus ſich) *fig.* to unbend. —hauen, *v. a. ir.* to hew out; (*T.* Mil.) to disengage; (ſich) to cut one's way through. —heben, *v. a. ir. fig.* to lay stress on, to put in relief. —helfen, *v. a. ir.* to help out — holen, *v. a.* (eine Karte) to fetch (a card); eine Karte —holen wollen to lay for a card. —kehren, *v. a.* (eine neue Seite) to change front. —klopfen, *v. a.* to beat out; (aus dem Bette) to knock one up. —kommen, *v. n. ir.* 1. to come out; 2. (bekannt werden) to be divulged, to come to be known; 3. (von Büchern ꝛc.) to be published; 4. to yield profit, to be of use; es kam nicht viel dabei ~ it all came to nothing; mit einem Gewinn —kommen to come up a prize; mit einer Niete —kommen to turn up a blank; es kommt nichts dabei ~ there is nothing to be gained by it; was wird dabei —kommen? what will be the end of it?; wir müſſen ſehen, wie wir am beſten —kommen (aus der Patſche) we must make the best of it. — lachen (gerade), *v. n.* to laugh out. —laſſen, *v. a. ir.* to let out; (ſich) to express one's opinion; („über dieſen Punkt hat er ſich nie —gelaſſen" [Schiller] no ray has broke from him on this point). —locken, *v. a.* (ein Geheimnis aus jm.) to draw out (of one). —lügen, *v. a. & r.* (ſich) to get one('s self) off by telling a lie. —machen (ſich), *v. r. fam.* 1. to stir out; 2. to improve in one's circumstances; 3. ſ.—rappeln. —müſſen, *v. n. ir.* to be obliged to go ob. come out; es muß ~ it must come out. —nehmen, *v. a. ir.* to take out; (ſich) to presume, to dare, to take upon o'.s.; (ſich Freiheiten) to take liberties; ſich zuviel —nehmen to take too much upon o'.s., to presume too far. —platzen, *v. n.* (mit etwas) to pop out, to blurt out (with), to bolt. —poltern, *v. a. & n.* to rattle out. —putzen, *v. a.* to dress out, to trim, to set off. —ragen, *v. n.* to stand out, to jut out. —rappeln (ſich) *fam.* to extricate o'.s. —reden, *v. a.* to speak; (ſich) to exculpate o'.s. —reißen, *v. a. ir.* to pull out, to tear out; *fig.* to extricate; (ſich) to get clear ob. rid of. —rücken, *v. n.* to come out, to march out; (in der Unterhaltung) to come down; (mit der Frage) to pop the question; *fig.* (mit der Sprache) to speak out; (mit Geld, „mit den Knöpfen") to draw the purse, *(Cant)* to shell out, to fork out the stumpy. —rücken, *v. a.* to move out. —rufen, *v. a. ir.* to call forth; (Schauſpieler) to call for, to encore; *v. n. ir.* to cry out; (*T.* Mil.) to cry to arms. —ſagen, *v. a.* to speak out, to declare freely. — ſchießen, *v. a. ir.* to shoot from (a house, &c.); *v. n. ir.* to shoot forth. —ſchlagen, *v. a. ir.* (die Koſten) to recover one's expenses; möglichſt viel ~ ſchlagen to make the most of. —ſchneiden, *v. a.* to cut out. —ſtecken, *v. a.* to put out. to display; to show (a flag); neue Ideeen —ſtecken *fam.* to start new ideas; ſeine beſte Miene —ſtecken *col.* to look one's very best. —ſtehen, *v. n. ir.* to stand out, to project, to jut out. —ſetzen, *v. a.* to put forth ob. out of doors; (*T.* Law) to eject. H—ſetzung, *f.* (*T.* Law) ejection. —ſtellen, *v. a.* to place ob. put out, without; (ſich) *v. r. fig.* to prove, to be found, to turn out. —ſtreichen, *v. a. ir. fig.* to extol, to praise; to crack up (smth.). — thun, *v. a. ir.* to put forth. —tragen, *v. a. ir.* to carry out. —treten, *v. n. ir.* to step out; (von Gelenken ꝛc.) to turn out. —wachſen, *v. n. ir.* (aus) to grow out of; *fig.* to outgrow. — wickeln (ſich), *v. r.* to extricate o'.s.,

to get out of difficulties. —winden, *v. a. fig.* to disembroil; (ſich) to extricate o.'s. —wollen, *v. n. ir.* to wish to get out; mit der Sprache nicht —wollen to be shy of telling the truth. —ziehen, *v. a. ir.* to draw od. pull out; to extract; (aus der Not) to bring off; (Zähne ꝛc.) to draw; (Truppen) to withdraw; (ſich) to come out of, to extricate o'.s.; ſich ſo gut wie möglich —ziehen to make the best of a bad bargain. [without.

heraus'ßen, *adv. vulg.* out of doors,

Herbarift', *m.* **-en**, *pl.* **-en**, dealer in herbs, simpler.

Herba'rium, *n.* **-s**, *pl.* **-rien**, hortus siccus; herbarium, herbary.

herb, *a.* tart; *fig.* austere; extremely unpleasant; (von Worten) bitter; ~ machen to acerbate; „~ iſt des Lebens innerſter Kern" (Schiller) acid to life is the innermost core.

Her'be, *f.* ~, tartness, acerbity; bitterness.

herbei', *adv.* on, up, hither, near. —bringen, *v. a. ir.* to bring near, to produce. —führen, *v. a.* to lead on; *fig.* to bring on; (mit Gewalt) to force on; (eine Gelegenheit) to start; (zuſtande bringen) to bring about. —holen, *v. a.* to fetch (from a remote od. concealed place). — laſſen, *v. a. ir.* to let come on; (ſich), *v. r.* to condescend. —rufen, *v. a. ir.* to call to a place. —ſchaffen, *v. a.* to produce, to procure. —winken, *v. a.* to beckon with a nod. —wünſchen, *v. a.* to wish for; jS. Tod —wünſchen, um ihn zu beerben *vulg.* to hanker after a dead man's shoes. —ziehen, *v. a. ir.* to draw od. pull towards one; bei den Haaren —ziehen to draw forcibly; *fig.* to lug in by head and ears.

he'rbemühen, *v. a.* to trouble one to come; ſich ~, *v. r.* to take the trouble of coming.

Her'berge, *f.* ~, *pl.* **-n**, harbour, shelter; house of meeting for journeymen; ~ geben to give a lodging.

her'bergen, *v. a.* to lodge, to harbour, to shelter; to sleep (one).

Her'bergs . . ., in Zuſſ. —mutter, *f.* hostess. —vater, *m.* host of a house where journeymen are lodged and entertained.

he'rbeſtellen, *v. a.* to appoint; einen ~ to bid one come.

he'rbeten, *v. a.* to recite; den Roſenkranz ~ ſ. abbeten.

Herb'heit, Her'bigkeit, *f.* ~, harshness, acerbity, bitterness. [to come.

he'rbitten, *v. a. ir.* to invite, to desire

he'rblaſen, *v. a. & n. ir.* to blow hither; to blow towards; vom Lande ~ to be off shore.

herb'lich, *a.* (l. u.) somewhat harsh, rather acid. [herbist, herborist.

Herborift', *m.* **-en**, *pl.* **-en**, herbalist,

he'rbringen, *v. a. ir.* to bring hither, to bring up.

he'rbrüllen, *v. a.* to bawl forth.

he'rbrummen, *v. a.* to hum over.

Herbſt, *m.* **-es**, *pl.* **-e**, autumn; (Am.) fall; der ~ des Lebens *fig.* the sear and yellow leaf. —abend, *m.* autumnal evening. —adonis, *f.* pheasant's eye. —ammer, *f.* ſ. — fink. —arbeit, *f.* autumnal work. —birn, *f.* autumn-pear. —blume, *f.* 1. autumnal flower; 2. meadow-saffron. —blütenſchraube, *f.* (eine Orchidee) lady's-traces od. tresses. — butte, *f.* vintager's dosser. —butter, *f.* autumn-butter. —feier, *f.* celebration of autumn. —fieber, *n.* autumnal fever. —fink, *m.* citril. —flocken, *pl.* gossamer. —geſtirn, *n. T.* libra. —heu, *n.* after-math. —laub, *n.* autumnal leaves. — löwenzahn, *m.* yellow-devil's bit. —luft, *f.* autumnal air. ḥ—mäßig, *a.* autumnal. —meerzwiebel, *f.* star-hyacinth. —meſſe, *f.* autumnal fair. —monat, *m.* 1. autumnal month; 2. September. —morgen, *m.* autumn-morn. —nacht, *f.* autumnight. —nachtgleiche, *f. T.* autumnal equinox. —nebel, *m.* autumnal fog. —obſt, *n.* autumnal fruit. —pflanze, *f.* autumnal. —roſe, *f.* autumnal rose, hollyhock. —ſaat, *f.* sowing of the winter-corn. — ſchein, *m.* new moon in September. —ſonne, *f.* autumnal sun. —ſtand, *m.* (*T.* Hunt.) haunt of the deer in autumn. —tag, *m.* autumnal day. —trüffel, *f.* autumnal truffle. — wetter, *n.* —witterung, *f.* autumnal weather. —zeichen, *n.* (*T.* Astr.) the autumnal signs of the Zodiac. — zeit, *f.* autumn, harvest time. — zeitloſe, *f.* meadow-saffron, colchicum.

herbſt'en, *v. a.* to gather in. ~, *v. imp.* es herbſtet it is getting autumn.

herbſt'lich, *a.* autumnal; in autumn.

Herbſt'ling, *m.* **-es, -s**, *pl.* **-e**, 1. autumnal fruit; 2. autumnal lamb, calf, &c.

Herd, *m.* **-es, -s**, *pl.* **-e**, hearth; *fig.* (des Aufruhrs) central seat, focus; (Heim) fire side, house; (des Flamm-, Treibofens) sole; (des Hochofens) crucible; (zur Formerei) open sand; ~ eines Blockes breast of a block; ~ der Dampfmaſchine body of the furnace; (am Pferdegöpel) round path, floor; eigner ~ iſt Goldes wert *(prov.)* home is home, be it never so homely. —aſche, *f.* furnace ashes, hearth-ashes. —beſen, *m.* fire-brush. —blei, *n.* furnace-lead. —brücke, *f. T.* fire-bridge. —eiſen, *n.* beater. —erkrankung, *f.* localized affection. —fink, *m.* catcall, decoy-bird. —formerei, *f.* open-sand moulding. —friſchen, *n. T.* changing the lead into litharge, fining-process. —friſchſchlacke, *f.* finery-slay. —friſchſtahl, *m.* natural steel. —gehalt, *m. T.* silver contained in the lead of the h. —geld, *n.* hearth-penny, chimney-money. —glas, *n. T.* glass which in melting overflows on the h. —guß, *m.* open-sand casting; (verbeſſert) covered sand casting. —kugel, *f. T.* ball by which the centre of a h. is found out. —löffel, *m.* iron spoon. —platte, *f.* iron-plate covering the h., hearth-plate. —probe, *f.* assay of silver. —raum (des Flammofens), *m.* heating-chamber. —recht, *n.* right of keeping a h. —roſt, *m.* hearth-grate. —ſchaufel, *f.* scraper, grater. —ſohle, *f.* hearth-bottom. —ſtein, *m.* hearth-stone. —ſteuer, *f.* ſ. — geld. —vogel, *m.* decoy-bird. — zacken, *m.* hearth-plate. —zins, *m.* ſ. —geld.

He'rde, *f.* ~, *pl.* **-n**, herd; (Schafe) flock; ~ Vieh drove of cattle; *fig.* crowd, multitude; in —n in flocks; (*T.* Nat. Hist.) gregarious; in —n gehen *or* ziehen to flock; Leben *or* Ziehen in —n gregariousness; zu einer ~ machen to herd.

He'rden . . ., in Zuſſ. —hammel, *m.* ram, bell-wether. ḥ—reich, *a.* abounding in flocks. ḥ—weiſe, *a.* in flocks, gregarious; —weiſes Beiſammenſein gregariousness.

He'rdochs, *m.* **-ſen**, *pl.* **ſen**, parish-bull.

he'rdürfen, *v. n. ir.* to be permitted to come on od. to come here.

he'reilen, *v. n.* to hasten here.

herein', *adv.* in; into; ~! walk in! come in! —danken, *v. a.* (*T.* Bergb.) to get down. —bemühen, *v. a. & r.* (ſich) to give one (o'.s.) the trouble to come in. —beſtellen, *v. a.* to order to come in. —bitten, *v. a.* to ask (one) to come in. — brechen, *v. n. ir.* to break in; (über) to close in (upon); (vom Verderben) to burst over; die Nacht bricht ~ the night draws near; ḥ—brechen des Gebirgs (*T.* Bergb.) fall of the rock. —dürfen, *v. n. ir.* to be allowed to come in. „—fallen", *fig.* ſ. hinein. —führen, *v. a.* (einen Beſuch) to show in. ḥ—gewinnung, *f.* getting down. —laſſen, *v. a. ir.* to let in, to admit. —regnen, *v. a. & n.* to rain into. —rufen, *v. a. ir.* to call od. ask in. —ſcheinen, *v. n. ir.* to shine into; (zum Fenſter, ſchräg) to slant in at the window. —ſchlagen, *v. n. ir;* das Wetter nicht — ſchlagen laſſen (*T.* Nav). to keep out the weather. —ſtürmen, *v. n. fig.* to come tearing in. —wollen, *v. n.* to wish to come in.

he'rerzählen, *v. a.* (einem etwas) to relate, to rehearse.

He'rerzählung, *f.* ~, enarration.

he'rfahren, *v. n. ir.* to move along, to drive along; to come hither in a carriage; to rush forth; *fig.* (über einen) to rush in upon one; mit Worten über einen ~ to wage one's words upon one. ~, *v. a. ir.* to bring on od. hither in carriage.

he'rfallen, *v. n. ir.* (über ein D.) to fall upon, to pounce upon; to possess o'.s. of; (über einen) to be down upon one.

he'rfinden, ſich, *v. r. ir.* to find one's way hither.

he'rfließen, *v. n. ir.* to flow on; *fig.* (von etwas) to take its origin from.

he'rfordern, *v. a.* to summon.

He'rfracht, *f.* ~, freight home, freight to this place. [way by inquiring.

he'rfragen, ſich, *v. r. ir.* to find one's

he'rführen, *v. a.* to lead, carry od. convey on od. hither.

herfür' ſ. hervor.

He'rgang, *m.* **-es, -s**, *pl.* **-gänge**, 1. coming hither; 2. *fig.* circumstance, event; (einer Sache) way in which a thing has come to pass; der ganze ~ the whole story.

he'rgeben, *v. a. ir.* to give; to hand to, to deliver; er giebt nicht gern her he is a little stingy; gieb her! give it me!, es giebt's nicht her *fam.* 1. I cannot afford it; 2. it won't do; den Namen wozu ~ *fig.* to lend one's name, to suffer o'.s. to be used as a pretext; wieder ~ to give back; ſich zu etwas ~ to lend o'.s. to smth., to suffer o'.s. to be made a cat's-paw of.

he'rgebracht, *a.* common, accustomed; handed down; eine —e Gewohnheit an ancient custom; —e Freiheiten privileges handed down; —er Ton, —e Sitten, —es Weſen conventionalism.

he'rgehen, *v. n. ir.* 1. to walk hither; 2. to walk along; 3. *fig.* to come to pass; to happen; 4. (über ein D.) to fall upon, to set to; (in Kleidern) to carry o'.s.; ſo geht es her thus it goes, that's the course of the world; es geht luſtig her they are all in their full mirth; es geht jetzt über ihn her *vulg.* they are at him now; da geht's ſchön her! *col.* nice doings there!; es geht ärmlich bei ihm her he lives poorly; es geht bei ihm hoch her he lives in great style; „da geht's ja hoch her!" (Schiller) the fun's at

its height!; es müßte schlimm ~, wenn ich nicht ... it will go hard with me but I ...; wie es in der Welt hergeht as the world goes.
he'rgehören, *v. n.* 1. to belong to a place; 2. to belong to the matter, to be to the purpose.
he'rhaben, *v. a. ir.* to take from; wo haben Sie das her? where did you get this?
he'rhalten, *v. a. ir.* to hold forth, to offer; halten Sie Ihren Teller her! *col.* hold your plate! ~, *v. n. ir. fig.* to serve as butt; er muß immer ~ 1. (mit Geld) he must always come down; 2. they are always at him.
he'rholen, *v. a.* to fetch; weit hergeholt far-fetched.
He'ribann, *m.* ſ. Heerbann.
He'ring, *m.* -es, -e, *pl.* -e, herring; (friſcher, grüner) white h.; (geſalzener) pickled h.; (geräucherter) red-herring, bloater.
He'rings ..., in Zuſſ. —blick, *m. T.* glimmering light of the herrings. —boot, *n.* ſ. —büſe. —brühe, *f.* ſ. —lake. —bude, *f.* herring-booth. —büſe, *f.* herring-buss. —fang, *m.* fishing of herrings, herring-fishery. —fänger, *m.* ſ. —fiſcher. —faß, *n.* keg for herrings, cade. —fiſcher, *m.* herring-fisher. —fiſcherei, *f.* herring-fishing. —förmig, *a.* harengiform. —frau, —krämerin, *f.* herring-woman. —jäger, *m. T.* herring-smack; (Fiſch) unbearded mullet. —könig, *m.* ſ. Sonnenfiſch. —krämer, *m.* dealer in herrings. —lake, *f.* herring-pickle. —möwe, *f.* herring-gull. —milch, *f.* herring's milk. —netz, *n.* herring-net. —ſalat, *m.* salmagundi. —ſalzer, *m.* herring-packer. —ſpäher, *m.* balker. —thran, *m.* herring-oil. —tonne, *f.* barrel for herrings. —zeit, *f.* herring-time. —zug, *m.* shoal of herrings. —zugwächter, *m.* balker.
her'kommen, *v. n. ir.* 1. to come hither; (zu einem) to approach, to advance; 2. *fig.* to proceed from, to be derived from; to arise from ob. in; das kommt von der Unmäßigkeit her excess is the cause of it.
He'rkommen, *n.* -s, 1. extraction, birth; 2. custom, use; dem ~ nach 1. according to custom; 2. by descent; von geringem ~ of low extraction.
her'kömmlich, *a.* customary, usual; an die —e Sitte gewöhnt conventionized.
Herkömmlichkeit, *f.* ~, conventionality.
he'rkriechen, *v. n. ir.* to creep on.
Her'kules ..., in Zuſſ. —arbeit, *f.* Herculean work; *fig.* extremely hard task. —keule, *f.* Herculean club. —ſäulen, *pl.* pillars of Hercules.
herku'liſch, *a.* Herculean.
He'rkunft, *f.* ~, 1. coming hither, arrival; 2. descent, extraction, birth.
he'rläden, *v. a. ir.* to invite hither; to summon hither.
he'rlallen, *v. n.* to stammer; to recite in a faltering voice.
he'rlangen, *v. a.* to reach forth, to hand to.
he'rlaſſen, *v. a. ir.* to let come, to allow to come; to give room.
he'rlaufen, *v. n. ir.* to run hither; hergelaufener Kerl vagabond, adventurer. ſhither.
he'rlegen, *v. n.* to lay down here ob.
he'rleiern, *v. a. fig.* to deliver in a monotonous manner; to drawl out.
he'rleihen, *v. a. ir.* to lend out.
he'rleiten, *v. a. fig.* (von etwas) to derive from; herzuleiten deducible from; ſich ~ to be derived, to date from.
he'rleitbar, *a.* deducible, deductive.
He'rleitung, *f.* ~, *pl.* -en, derivation; *fig.* deduction.
he'rleſen, *v. a. ir.* to read out, to recite.
he'rleuchten, *v. n.* to light here; to shine towards; leuchte her! bring a light; einem ~ to light one on his way hither.
He'rling, *m.* -es, -s, *pl.* —e, sour grape; late grape.
Her'litze, *f.* ~, *pl.* —n, cornel.
he'rlocken, *v. a.* to allure.
he'rmachen, ſich *v. r. vulg.* to betake o.'s, hither, to come on; (über ein D.) to set about a thing; (über einen) to fall foul upon one.
Hermanda'd, *f.* ~, fraternity; brotherhood, bie heilige ~ *(jest.)* the police. [maphrodite.
Hermaphrodi't, *m.* -n, *pl.* -en, her-
He'rmarſch, *m.* -es, *pl.* -märſche, marching hither.
Her'me, *f.* ~, *pl.* -n, Her'menſäule, *f.* ~, *pl.* -n, Hermes, statue of Mercury.
Hermeli'n, *n.* -es, -s, *pl.* -e, ermine, ermelin; × in ~ gekleidet, mit ~ gefüttert ~ ermined.
Hermeneu'tik, *f.* ~, science of interpretation.
hermeneu'tiſch, *a.* hermeneutical.
hermet'iſch, *a. T.* hermetic(al); ~ verſchließen to seal hermetically.
Her'modattel, *f.* ~, *pl.* -n, hermodactyl. [mutter ſorth.
he'rmurmeln, *v. a.* to murmur ob.
he'rmüſſen, *v. n. ir. vulg.* to be obliged to come.
herna'ch, *adv.* afterwards, hereafter, after that; (*obs.*) eftsoons. —mals, *adv.* subsequently.
he'rnehmen, *v. a. ir.* to take from, to get from; to have; einen ~ *fig.* to read one a lecture.
he'rnennen, *v. a. ir.* to call over, to name in succession, to recite.
hernie'der *adv.* down.
Herrn'hüter, *m.* -s, *pl.* ~, Moravian. ‖—tum, *n.* Moravianism. [hither.
he'rnötigen, *v. a.* to invite to come
Hero'i'ne, *f.* ~, *pl.* -n, heroine.
hero'iſch, *a.* heroic(al); der —e Vers heroic; das —e ~ heroicalness. ~komiſch, *a.* heroicomic(al).
He'rold, *m.* -es, -s, *pl.* -e, herald; *fig.* harbinger. —amt, *n.* herald's office, heraldry, heraldship. —sfigur, *f.* heraldic figure. —skunſt, *f.* heraldry. —srock, *m.* herald's staff; (weißer) the white rod. —swiſſenſchaft, *f.* heraldry.
He'rons ..., in Zuſſ. —ball, *m.* eolipile. —brunnen, *m. (T. Phys.)* Hero's fountain.
He'ros, *m.* ~, *pl.* Hero'en, hero.
he'rpeitſchen, *v. a.* to whip up.
he'rplappern, *v. a.* to recite blabbing, to chatter out; (ein Gebet) to con over a prayer.
Herr, *m.* -en, *pl.* -en, 1. lord; 2. gentleman; 3. master; (in der Anrede) Sir; mein~! Sir! meine—en! gentlemen! Ihr~ Vater your father; die jungen —en Braun the Master Browns; Gott der ~ our Lord; der ~ über Leben und Tod the Lord of the quick and the dead; die —en der Schöpfung the lords of the creation; die geiſtlichen und weltlichen —en the Lords spiritual and temporal; ſein eigner ~ ſein to be one's own master; ~ von etwas ſein, ~ über ein D. ſein to be master of; ~ zur See ſein to master the sea; ~ werden (eines D.) to master; to overcome; ein großer ~ a lord; den großen —n ſpielen to lord it; jeder iſt ~ in ſeinem Hauſe *(prov.)* a man's house is his castle; ſtrenge —en regieren nicht lange *(prov.)* too great severity is of no long durance; ſehen, wer dem andern ~ wird to try masteries; „wie der ~, ſo der Knecht" *(prov.)* like master, like man. [with noise.
he'rrauſchen, *v. n.* to rush on, to pass
Herr'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little master, lordling; ſüßes ~ spark, fop.
he'rrechnen, *v. a.* to reckon up, to enumerate.
He'rrechnung, *f.* ~, enumeration.
he'rreden, *v. a.* to stretch forth.
he'rreden, *v. a.* to speak, to talk.
he'rreichen, *v. a.* to reach, to hand.
He'rreiſe, *f.* ~, travelling hither.
he'rreiſen, *v. n.* to travel hither.
he'rreiten, *v. a. ir.* to pull ob. draw hither. [horseback.
he'rreiten, *v. n. ir.* to come hither on
Her'ren ..., in Zuſſ. —apfel, *m.* prince's apple. —arbeit, *f.* lord's service, average. —bank, *f.* bench of lords. —brot, *n.* master's bread; *fig.* —brot eſſen to serve. —dienſt, *m.* service. —dienſt geht vor Gottesdienſt *(prov.)* things earthly prevail over the divine nature of man. —eſſen, *n.* delicious meal. —garten, *m.* garden of a lord. —gebot, *n.* lord's command. —gefälle, *pl.* lord's income. —gunſt, *f.* favour of a master. —hand, *f.* power ob. authority of a great man. —hand geht durchs ganze Land *(prov.)* great lords have great power. —haus, *n.* lord's house, mansion-house; (des Parlaments) House of Lords. —hof, *m.* lord's seat, manor-house. —kirſche, *f.* cornel. —kümmel, *m.* ammi. —leben, *n. fig.* high life; ein —leben führen to live like a lord. ħ—los, *a.* without a master, masterless; (Gründe) abeyant; ~loſes Gut waif; ~loſes Stück Vieh an estray; ~loſe Ländereien, *pl.* lands in abeyance. —loſigkeit, *f.* masterlessness, being without a master. —mühle, *f.* lordship's mill. —pilz, —ſchwamm, *m.* eatable mushroom. —recht, *n.* manorial right. —reiter, *m. (opp.* Jockey) gentleman-rider. —ſchawl (um den Hals), *m.* comforter. —ſitz, *m.* lord's seat. —ſtand, *m.* lords, gentlemen. —ſtuhl, *m.* lord's (gentleman's) pew. —tafel, *f.*, —tiſch, *m.* table of a lord ob. master. —tum, *n.* mastership, superiority. —vogel, *m.* jay. —wagen, *m.* gentleman's carriage.
Herr'gott, *m.* -es, -s, the Lord. —sbärtlein, *n.* mountain knotgrass. —sblatt, *n. (T. Bot.)* celandine. —shändler, *m.* dealer in crucifixes. —sſchäfchen, *n. fam.* lady-bird, lady-fly.
he'rrichten, *v. a.* to fit up, to prepare.
Her'rin, *f.* ~, *pl.* -nen, lady, mistress.
her'riſch, *a.* imperious, high-handed; —es Weſen imperious behaviour. ~, *adv.* imperiously, domineeringly; ~ handeln to lord it.
Herrje'! heart alive!
Herr'lein, *n.* ſ. Herrchen.
herr'lich, *a.* glorious, magnificent, excellent; ~ und in Freuden leben to live high.
Herr'lichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, magnificence, splendour, excellence; (als Titel) Lordship, Ew. ~! Your Lordship! Seine ~ His Serene Highness.
he'rrollen, *v. a. & n.* to roll on, to roll near.
Herr'ſchaft, *f.* ~, *pl.* -en, 1. dominion; government; 2. (Überlegenheit) supremacy; 3. master and mistress; 4. (Gut) manor; —en, *pl.* foreigners of rank; die ~ erlangen über tc

get the better of; die ~ haben to rule, to sway; die junge ~ the lord's family; hohe —en great lords, persons of rank; princes &c.; iſt die ~ zu Hauſe? your master and mistress at home? meine —en! ladies and gentlemen! —haus, *n.* manor. —name, *m.* name indicating power od. dominion. —recht, *n.* sovereign authority. —wappen, *n.* lord's arms.

herr'ſchaftlich, *a.* belonging to a lord; seigneurial, manorial; —e Dienſtſache (H. D. S., auf Briefadreſſen) on Her Majesty's Service; —es Gebäude mansion-house, manor-house.

Herrſch'begier, Herr'ſchbegierde, *f.* ~, **herrſch'begierig**, *a.* ambitious.

herr'ſchen, *v. n.* (über ein D.) to rule, to govern; (im Schwange ſein) to prevail, to hold sway; (von Krankheiten) to rage. ‖ —d *p. & a.* ruling; (vorherrſchend) predominant; prevailing; —e Klaſſe ruling class; —be Leidenſchaft predominant passion.

Herr'ſcher, *m.* -s, *pl.* ~, ruler, governor, lord; „die ſchnellen ~ ſind's, die kurz regieren" (Schiller) impetuous rulers have the shortest reigns; willkürlicher ~ despot, tyrant. —binde, *f.* diadem, tiara crown. —blick, *m.* look of a ruler. —familie, *f.* reigning family, dynasty. —geiſt, *m.* spirit of a ruler. —gewalt, *f.* sovereignty; despotism. —kunſt, —liſt, *f.* art of governing; king-craft. —miene, *f.* air of command. —recht, *n.* right of sovereignty. —ſeele, *f.*, —ſinn, *m.* mind of a ruler. —ſtab, *m.* sceptre. —ſtuhl, *m.* throne. —willkür, *f.* despotism. —wort, *n.* word of command od. of a commander.

Herrſch'ſucht, *f.* ~, lust of power od. ruling. **herrſchſüchtig**, *a.* fond of power; imperious, tyrannical.

Herrſch'wüt, *f.* ~, tyranny.

Herrſch'wüterich, *m.* -s, *pl.* -e, tyrant.

he'rrücken, *v. a. & n.* to draw near, to approach, to advance.

he'rrudern, *v. n.* to row towards, to arrive rowing.

he'rrufen, *v. a. ir.* to call hither; ~ laſſen to send for.

he'rrühren, *v. n.* (von etwas) to come from, to proceed from.

he'rſagen, *v. a.* to recite; den Roſenkranz ~ to tell one's beads; an den Finger ~ können to know off the reel. ſhither.

he'rſchaffen, *v. a.* to bring near od.

he'rſchauen, *v. a.* to look hither.

Her'ſchelſches Fernrohr, *n.* front view telescope.

he'rſchicken, *v. a.* to send hither.

he'rſchieben, *v. a. ir.* to push od. move hither.

he'rſchießen, *v. a. ir.* to shoot hither; (Geld) to advance. ~, *v. n. ir.* to run od. fly hither; hergeſchoſſen kommen to rush on, to come bouncing on

he'rſchlagen, *v. a. ir.* to strike without any hesitation; ſchlag her! strike, if you dare; ſchlag den Ball her! send me the ball!

he'rſchleichen, *v. n. ir. & ſich* ~, *v. r. ir.* (auch: hergeſchlichen kommen) to come along sneaking.

he'rſchleppen, *v. a.* to drag hither, to drag on. ſout.

he'rſchnattern, *v. a.* to prattle, chatter

he'rſchreiben, *v. a. ir.* to write to a place; ſich ~, *v. r. ir. fig.* (von etwas) to come from; to date from.

he'rſchreien, *v. a. & n. ir.* 1. to recite in a crying manner; 2. to cry to, to call at.

he'rſehen, *v. n. ir.* to look hither.

he'rſein, *v. n. ir.* to be from; (von jm.) to descend from; (von einem Orte) to be a native of; hinter einem ~ to be at one's heels; nicht weit ~ to be of little value; über etwas ~ to go about doing smth.

he'rſenden, *v. a. ir.* to send hither.

he'rſetzen, *v. n.* to put here; to mark down; ſich ~, *v. r.* to place o.'s. here.

he'rſeufzen, *v. a.* to sigh for.

he'rſingen, *v. a. ir.* 1. to sing; 2. to recite in a singing manner.

her'ſiſch, *a.* Erse; das H—e the Erse language. ſhither.

he'rſollen, *v. n. vulg.* to be to come

he'rſprechen, *v. a. ir.* to speak off.

he'rſtammeln, *v. a.* to stammer out.

he'rſtammen, *v. n.* (von) to descend, to come (from). ſtion; derivation.

He'rſtammung, *f.* ~, descent, extra-

he'rſtellbar, *a.* reparable; (*T.* Med.) curable; (*T.* Chem.) reducible.

he'rſtellen, *v. a.* 1. to place here; 2. to make, to manufacture; (Telegraphenlinie) to build, to construct; 3. to re-establish; (von Kranken) to restore to health; er iſt hergeſtellt he has recovered; *fig.* he is a made man.

He'rſteller, *m.* -s, *pl.* ~, 1. manufacturer; 2. fitter up, repairer.

He'rſtellung, *f.* ~, 1. making, manufacturing; 2. (der Geſundheit) restoration, recovery. —koſten, *pl.* 1. prime cost; 2. cost of reparation. —mittel, *n.* restorative.

he'rſtottern, *v. a.* to stammer out.

he'rſtrecken, *v. a.* to stretch out, to reach forth. ſbirds of passage.

He'rſtrich, *m.* -es, -s, *T.* return of

he'rſtrömen, *v. n.* to stream on, to run on.

he'rſtürzen, *v. a. & n.* to tumble on; (über einen) to rush upon.

he'rthun, *v. a. ir.* to put here.

he'rtragen, *v. a. ir.* to bear hither.

he'rträllern, *v. a.* to hum.

he'rtreiben, *v. a. ir.* to drive hither.

he'rtreten, *v. n. ir.* to step hither; tritt her! stand forth!

herü'ber, *adv.* over, across. —blicken, *v. n.* (ſchräg über, von Sonnenſtrahlen) to glint over. —bringen, *v. a. ir.* to bring over. —kommen, *v. n. ir.* to come over. —ſehen, *v. n. ir.* to look over. —treten, *v. n. ir.* to step over.

herum', *adv.* about; rings *or* rund ~ round about; (ſich drehend) in rotation. —balgen (ſich), *v. r.* to fight with every body, to scuffle. —bekommen, *v. a. ir. fig.* to get round. —betteln, *v. n.* to go begging. —blättern, *v. n.* to tumble over, to search for ... here and there in a book. —bringen, *v. a. ir. fig.* to induce; to get (one) round; to talk (one) over. —bummeln, *v. n. vulg.* to hang around, to loaf. —denken, *v. n. ir.* to cast about. —drehen, *v. a.* to turn round; einen ſich im Grabe —drehen machen to make the bones of one turn in his grave; ſich auf dem Abſatz —drehen to wheel about (on one's heel). —fahren, *v. n. ir.* to take a turn in a coach, to go to and fro; (wie eine Fahrmaus) to tear about (like a mouse in the corner); *v. n. ir.* to drive about. —fragen, *v. n.* to ask round; to gather the votes; (überall) to enquire everywhere. —fühlen, *v. n.* to fumble, to poke. —führen, *v. a.* to lead about. —gehen, *v. a. ir.* to hand about. —gehen, *v. n. ir.* to go round; (müßig) to loiter; (von einer Mauer ꝛc.) to surround; (v. Krankheiten) to be prevalent; die Flaſche —gehen laſſen to pass (round) the bottle; die Flaſche fleißig —gehen laſſen to ply the bottle; es geht mir im Kopfe herum it runs in my mind; mir gehen andere Dinge im Kopfe ~ I have other fish to fry; frei —gehen dürfen (von Gefangenen) to be od. to go at large; —gehen laſſen to pass od. send round, —hauen (ſich), *v. r. ir.* ſ. —balgen. —kommen, *v. n. ir.* to get round; (von Neuigkeiten ꝛc.) to get abroad, to be divulged; (mit etwas) to finish; er iſt überall —gekommen he has seen all the countries. —kramen, *v. n.* (in) to rummage, to search. —kreuzen, *v. n.* to cruise here and there. —kriechen (in allen Winkeln und Löchern), *v. n.* to mouse. —kriegen (durch Reden), *v. a.* to talk (one) over, to get round (one). —langen, *v. n.* to reach round; (ausreichen) to suffice. —laufen, *v. n. ir.* 1. to run round; 2. to rove, to ramble. H—läufer, *m.* rambler, stroller. —liegen, *v. n. ir.* to lie about. —machen, *v. a.* to fasten od. put round. —plagen (ſich), *v. r. ir.* to toil and moil. —prügeln (ſich), *v. r.* to cudgel one another. —raten, *v. n. ir.* 1. to guess at random; 2. to guess by turns. —reichen, *v. a.* to pass round. —reiten, *v. n. ir.* to ride about; *fig. fam.* (auf etwas) to persist (in). —rütteln, *v. a.* (unter einander) to jumble, to mix confusedly together. —ſagen, *v. a.* to tell one after the other. —ſchäkern, *v. n.* to romp. —ſchlagen, *v. a. ir.* (um etwas) to wrap up; *v. n. ir.* (um ſich) to lay about, to strike at random; (ſich, mit) to scuffle, to fight with. —ſchlendern, *v. n.* to saunter about, to be idling about. —ſchleppen, *v. a.* to drag about; *cf.* ſchleppen. —ſchmarotzen, *v. n.* to go about spunging. —ſchwänzeln, *v. n.* to gad about, to fawn everywhere. —ſchwärmen, *v. n.* to rove about. —ſchwenken, *v. n.* to wheel about, to turn about. —ſpazieren, *v. n.* to peripatize. —ſpielen, *v. n.* 1. to play thoughtlessly; 2. to play by turns; noch einmal —ſpielen to play a round. —ſprengen, *v. a.* to sprinkle about; *fig. fam.* (einen) to make one run about. —ſprengen, *v. n.* 1. to gallop about; 2. to gallop round. —ſpringen, *v. n. ir.* 1. to leap round; 2. to spring about; (vom Winde) to turn round; *fig.* (mit einem) to treat. —ſpritzen, *v. a.* to sprinkle od. squirt about; *v. n.* to gush about. —ſtehen, *v. n. ir.* to stand about; to stand here and there. —ſtöbern (in), *v. n.* to potter (among). —ſtreichen (ſtreifen), *v. n. ir.* to rove, to gad about. H—ſtreicher, *m.* rover, gad-about, gadder. —ſtreuen, *v. a.* to spread about. —ſtricken, *v. a.* to knit round; noch viermal —ſtricken to knit four rounds more. —ſuchen, *v. n.* to search about, to ferret. —tändeln, *v. n.* to dally with. —tanzen, *v. n.* (einmal) to take a turn. —tappen, *v. n.* to grope about; (mit den Händen an der Thür) to beat the devil's tattoo. —tragen, *v. a. ir.* to bear about; to carry round; *fig.* (bekannt machen) to divulge, to bandy about; (zum Verkauf) to hawk about. H—träger, *m.* pedlar. —treiben, *v. a. ir.* to drive round; (ſich) to rove about; (in Kneipen) to haunt taverns. —trinken, *v. n. ir.* to circulate the bottle, to drink round. —trommeln, *v. n.* (einem auf der Naſe) *fig. fam.* to bull

bait and badger one; ſich auf der Naſe —trommeln laſſen to be browbeaten. —tummeln, *v. a.* to give one exercise; (ein Pferd) to work; (ſich) to bustle about. —wandern, *v. n.* to wander, to rove about. —werfen, *v. a. ir.* to throw about; mit etwas —werfen *fig.* to sport off; in der Welt —geworfen werden to be bufeted about the world. —wickeln, *v. a.* to wind ob. twist about; *cf.* Finger. —wiſchen (an), *v. n.* to mop away at. —wühlen, *v. n.* to wallow, to root about in. —zanken (ſich), *v. r.* (mit jm.) to wrangle with one; (mit mehreren) to have quarrels everywhere; —zauſen, *v. a.* to pull and haul. —zerren, *v. a.* to haul and tear; (ſich) to pull each other about. —ziehen, *v. a. ir.* to draw about ob. round; to surround (with); *v. n. ir.* to wander ob. stroll about; er iſt ſchon in der ganzen Stadt —gezogen he has already lodged all over the town. —ziehend, *p. & a.* strolling; =ziehender Schauſpieler stroller.

herun'ter, *adv.* down; off. —bemühen, *v. a. & r.* (ſich) to give one (ob. o'.s.) the trouble to come down. —brechen, *v. n. ir.* to break down. —bringen, *v. a. ir.* to bring down; *fig.* to reduce one in his circumstances. —fahren, *v. n. ir.* (mit dem Finger die Seiten) to run one's finger down the pages of. —fallen, *v. n. ir.* to fall down. —führen, *v. a.* to lead down. — gehen, *v. n. ir.* to go down; (im Kurſe) to recede; (vom Preiſe) to sink in price; (mit ſeinen Preiſen) to abate. —handeln, *v. a.* (auf etwas) to bargain one down to . . . for (a book etc.). —hängen, *v. n. ir.* to hang down. —hauen, *v. a. ir.* to cut off. —heben, *v. a. ir.* to heave down. —helfen, *v. a. ir.* to help down. —kommen, *v. n. ir.* to come down; *fig.* to decay, to decline; zehn Plätze —kommen (in der Schule) to lose ten places; —gekommen ſein to be in declining circumstances. —langen, *v. a.* to reach down. — laſſen, *v. a. ir.* to let down, to lower; (ein Segel) to cut a sail; (ſich), *v. r. ir.* to lower o'.s.; to condescend. —leſen, *v. a. ir.* to read off, to read out. —machen, —reißen, *v. a. ir. vulg.* to abuse; to cut up, to run down. —nehmen, *v. a. ir.* to take down. —reichen, *v. n.* (von Kleidern) to come down (to). —ſchießen, *v. a. ir.* to shoot down ob. off. —ſchrauben, *v. a.* (die Lampe) to put the lamp on a glimmer. —ſetzen, *v. a.* to reduce, to lower; to degrade. — ſinken, *v. n. ir.* to sink low, to be degraded. —ſpielen, *v. a.* (vom Blatt) to play off at sight.

hervo'r, *adv.* forth, out. —blicken, *v. n.* to look forth, to peep out. — brechen, *v. n. ir.* to break forth; (Quelle) to beat up; (aus einem Gehölz, Engpaß) to debouch. —bringen, *v. a. ir.* to bring forth; to produce, to utter. ℌ—bringung, *f.* production, product. —drängen, *v. a.* to press forth; (ſich) to press forward; *fig.* to force o'.s. into prominence. —gehen, *v. n. ir.* to go forth; *fig.* (aus) to proceed, to follow; to appear; daraus geht ~ thence follows. —heben, *v. a. ir.* to raise above the common surface, to render conspicuous; (durch die Rede) to emphasize, to lay a stress upon; (*T.* Paint.) to set off; ſich —heben (*T.* Paint.) to come off; *fig.* to render o'.s. conspicuous. —holen, *v. a.* to draw forth, to take out. —kommen, *v. n. ir.* to come forth, to come forward; to arise; (aus einem Engpaß) to debouch. —kriechen, *v. n. ir.* to crawl forth. — leuchten, *v. n.* to shine forth; *fig.* to be conspicuous. —quellen, *v. n. ir.* to spring forth. —quellend, *p. & a.* scaturient; =quellende Augen prominent eyes. —ragen, *v. n.* to be prominent, to project, to protuberate. ℌ—ragung, *f.* (state of) projecting; protuberance. —rauſchen, *v. n.* to come out rustling, to rush out. —rufen, *v. a. ir.* to call forth; (erzeugen) to give birth to; (*T.* Phot.) to develop. —rufend, *p. a.* provocative of. —ſpringen, *v. n. ir.* to leap ob. spring forth; ſ. —ragen; —ſpringender Punkt salient point. —ſtechen, *v. n. ir.* to be conspicuous; to jut out, to come out. —ſtechend, *p. & a. fig.* conspicuous, striking; glaring. —ſtehend, *p. a.* protuberant; *fig.* notable, preeminent; mit =ſtehenden Backenknochen high-cheeked. —ſtottern, *v. a.* to stammer out. —ſtürzen, *v. n.* to bolt ob. rush forth. — ſuchen, *v. a.* to seek out; to rummage up; *fig.* to endeavour to find; alles —ſuchen *fig.* to exert every effort to . . . —treten, *v. n. ir.* to step forward; to come out; to strike; (*T.* Paint.) to stand out in relief; entſchloſſen mit etwas —treten to come out strong; —treten laſſen to throw into strong relief, to set off; —tretend (z. B. Stirn) projecting. —thun, *v. a. ir.* to put forth; (ſich) to distinguish o'.s. —zaubern, *v. a.* to produce by witchcraft. —ziehen, *v. a. ir.* to draw forth; *fig.* to raise to eminence. [on.

he'rwackeln, *v. n.* to come waddling

he'rwägen, ſich, *v. r.* to venture to come hither ob. near.

he'rwärts, *adv.* hitherward.

He'rweg, *m.* -es, -e, *pl.* -e, way hither, this way; auf dem —e on the w. h.

he'rwehen, *v. a.* (hierher) to blow this way; (von irgendwoher) to blow from this ob. that quarter.

he'rwinken, *v. a.* to make a sign to approach.

he'rwogen, *v. n.* to wave on.

he'rwollen, *v. n. ir. vulg.* to wish to come hither. [wish (o'.s.) hither.

he'rwünſchen, *v. a. & ſich* ~, *v. r.* to

Herz, *n.* -ens, *pl.* -en, heart; *fig.* (Kern) core; breast; *fig.* courage; (in der Karte) hearts. ~ des Schiffs the sides of a ship at the midship-beam; ein ~ von Stein, hartes ~ *fig.* h. of adamant; ein gebrochenes ~ a broken heart; am —en liegen, auf dem —en haben to have at h.; das liegt ihm am ~ that sticks in his h.; ans ~ gewachſen ſein (einem) to be greatly endeared to a person; das ~ auf dem rechten Flecke haben to have one's h. in the right place, to be right at h.; das ~ auf der Zunge haben to have one's h. in one's mouth, to wear one's h. upon one's sleeve; das ~ fiel ihm vor die Füße *(vulg.* in die Hoſe) his h. failed him, his h. was sinking into his shoes; einem das ~ in die Hoſe fallen machen to drive smb's h. into his boots; einem einen Stich ins ~ geben *fig.* to touch to the quick; ein ~ faſſen zu etwas, ſich ein ~ faſſen to take courage, to take h., to pluck up courage; ein ~ und eine Seele ſein mit einem cup and can, to be h. in h. with one; ein Kind unter dem —en tragen to be pregnant, to bear a child; es drückt ihn ſchwer auf dem —en it lies heavy upon his h.; es ſchneidet mir ins ~ it cuts to my very h., it touches me to the quick; es wird ihm das ~ abſtoßen it will break his h.; es thut mir im —en weh it makes my h. ache; etwas übers ~ bringen to reconcile a thing to one's mind; ſie konnte es nicht übers ~ bringen she could not find it in her h.; im —en at the h.; in meines —ens Grunde in my heart's cove; liebes ~! heart's-dearest! mein ~! my dear, my love!; mein ~ ſagt mir my mind gives me; mit ſchwerem —en with an aching h.; reden, wie es einem ums ~ iſt to speak one's h.; ſein ~ ausſchütten (einem, gegen einen) to open one's h. to one, to unbosom o'.s.; ſein ~ hängen (an ein D.) to set one's h. upon; vom *or* von —en gehen to be meant sincerely; geht es dir auch von —en? is it your earnest?, do you do it willingly?; *fig.* von —en gern, von ganzem —en with all my h.; wes das ~ voll iſt, des geht der Mund über *(prov.)* what the h. thinketh the mouth speaketh; zu —en gehen to come home to the h., to thrill one's h.; zu —en nehmen to take to h.; das nahm er ſich zu —en that went to his h.

Herz'..., **herz'...**, in Zuſſ. —aber, *f.* great artery, aorta. —allerliebſt, *a.* dearly beloved. —ausdehnend, *a.* heart-expanding. —balſam, *m.* cordial. —beben, *n.* heart-quake. —beklemmend, *a.* heart-offending. —beklemmung, *f.* oppression of the heart. —beſiegend, *a.* heart-quelling. —betrübend, *a.* heart-sorrowing. —beutel, *m.* (*T.* Anat.) pericardium. —beutelentzündung, *f.* pericarditis. —beutelwaſſerſucht, *f.* hydrocardia. —bewegend, —beweglich, *a.* heart-moving; heart-rending. —blatt, *n.* diaphragm; brisket; (vom Tabak) ratoon; (*T.* Bot.) young unopened leaf, bud; *fig.* (*also* —blättchen) darling. × —blume, *f.* liverwort, flower of Parnassus. —blut, *n.* heart's blood; mit —blut geſchrieben *fig.* written with a heart-rending emotion. — brand, *m.* (Tierkrankheit) disease of the heart. —bräune, *f.* angina pectoris. —brechend, *a. fig.* heart-breaking, killing. —brecher, *m.* heart-breaker. —brennen, *n.* heart-burn. —bruch, *m.* cardiocele. — bube, *m.* (in der Karte) knave of hearts. —bückel, *m.* præcordial arching. —bündel, *n.* heart's purse. —dämpfung, *f.* (*T.* Med.) heart-dulness. —drücken, *n.* oppression of the heart; er ſtirbt nicht am —drücken *fam.* he is open-hearted. —drüſen, *pl.* glands belonging to the heart. —durchzuckend, *a.* heart-thrilling. —entzündung, *f.* carditis. —erbſe, *f.* heart-pea. —erforſchend, *a.* heart-searching. —erfreuend, *a.* rejoicing the heart. —ergreifend, *a.* affecting, pathetic. —erhebend, *a.* heart-stirring. —erleichternd, *a.* heart-easing. —erſchütternd, *a.* heart-appalling. —erweiterung, *f.* (*T.* Med.) cardiectasis. —erweiternd, *a.* heart-expanding. —fehler, *m.* disease of the heart. —fell, *n.* pericardium. —fieber, *f.* heart-string. —förmig, *a.* heart-shaped; (*T.* Bot.) cordate; verkehrt =förmig (*T.* Bot.) obcordate. —freſſend, *a.* heart-corroding, heart-burning. —gegend, *f.* præcordial region. —geſchwulſt, *f.* tumor at the heart. —geſchwür, *n.* heart-sore. —geſpann, —geſperr, *n.* cardialgy, heart-burning; (Pflanze) motherwort, archangel. —ge-

winnend, *a.* gaining the heart; heart-alluring. —gras, *n.* buckshorn plantain. —grube, *f.* pit of the stomach. —haut, *f.* pericardium. —häutchen, *n.* tunicle of the heart. —hypertrophie, *f.* (tbiopathische) weakened heart. —innig, —innig-lich, *a.* heartfelt, hearty. —kammer, *f.* ventricle of the heart. —kirsche, *f.* heart-cherry. —klappe, *f.* valve of the heart, auricle. —klee, *m.* wood-sorrel, sour trefoil. —klopfen, *n.* palpitation, throbbing of the heart; —klopfen empfinden to feel palpitations. —knorpel, *m.* sternum. — —kohl, *m.* cabbage-head. —kolbe, *f.* young shoot. —könig, *m.* (in der Karte) king of hearts. —kontraktion, *f.* (*T.* Physiol.) systole. — kränkend, *a.* afflicting, mortifying. —krankheit, *f.* f. —fehler. —kraut, *n.* petty mullein, torch-weed. — läppchen, *n.* f. —ohr. —laub, *n. T.* leaved work od. festoons in moulding. —lehre, *f.* cardiology. —lieb, *a.* most dear, dearly beloved. — liebchen, *n*, —liebste, *f*, —liebster, *m.* dearest, love. —linie, *f.* (*T.* Math.) cardioid. —los, *a.* heart-less, unfeeling; *adv.* heartlessly. —losigkeit, *f.* heartlessness, un-feelingness. —muschel, *f.* heart-shell. —nagend, *a.* heart-corroding. —nerv, *m.* heart-string. — ohr, *n.* auricle; mit zwei —ohren biauriculate. —pfirsich, *m.* alberge, duracine. —pochen, *n.* palpitation of the heart. —rad, *n. T.* middle wheel in a clock. —raum, *m.* scrobiculus cordis. —riß, *m.* cardior-rhexis. —rührend, *a.* heart-stirring. —sack, *m.* pericardium, heart's purse. —same, *m.* f. —erbse. — scheibe, *f.* (*T.* Mach.) heart-wheel. —schlächtig, *a.* chest-foundered. — schlächtigkeit, *f.* chest-foundering. —schlag, *m.* 1. throb, palpitation; 2. (in der Volkssprache) heart-apoplexy. —spann(en), *m.* (*n.*) f. —ge-spann. —spitze, *f.* apex of the heart. —stärkend, *a.* cordial. —stärkung, *f.* cordial, heart's ease. —stoß, *m.* 1. heart's impulse; 2. finishing stroke. —trost, *m.* (Pflanze) balm mint. —übel, *n.* affection of the heart, heart-complaint. —verwundend, *a.* heart-sore. —vorhof, *m*, —vorkam-mer, *f.* auricle. —weh, *n.* cardial-gy, heart-ache. —wunde, *f.* wound in the heart; *fig.* deep grief. — wurm, *m.* round gut-worm, common ascaris. —wurz, *f.* bulbous fumi-tory. —wurzel, *f.* tap-root. —zer-reißend, —zerschneidend, *a.* heart-rending, heart-piercing.

he'rzahlen, *v. a.* to pay down.

he'rzählen, *v. a.* to count out, to enumerate.

He'rzählung, *f.* ~, enumeration.

he'rzaubern, *v. a.* to bring hither by witch-craft; to conjure up.

Herz'chen, *n.* -s, *pl.* ~, heartlet; *fig.* dear love, darling. [ing grief.

Her'zeleid, *n.* -es, -s, heart-break-

her'zen, *v. a.* to press to the heart, to hug, to caress.

Her'zens . . ., **her'zens . . .**, in Zuss. —andacht, *f.* fervent devotion. — angelegenheit, *f. fig.* love-affair. — angst, *f.* heart-ache, anxiety. — blut, *n.* heart-blood. —bruder, *m.* dearly beloved brother; *fig.* bosom-friend. —einfalt, *f.* single-heart-edness. —ergießung, *f*, —erguß, *m.* out-pouring of one's heart, un-bosoming o's. —eroberer, *m.* lady-killer, Lovelace. —frau, *f.* dear wife. —freude, *f.* heart's joy; (Pflanze) sweet woodroof. —freund, *m.* intimate friend, bosom-friend. —froh, *a.* heartily glad. —fülle, *f.* depth of feeling, goodness of heart. —gedanke, *m.* secret thought. —ge-heimnis, *n.* heart-secret. —glaube, *m.* inmost belief, true faith. — grund, *m.* bottom of the heart; wer schlägt meinen Hund, der liebt mich nicht aus —grund *(prov.)* love me, love my dog. —gut, *a.* kind-heart-ed, good-natured. —güte, *f.* kind-ness of heart, benevolence. —härte, —härtigkeit, *f* hardness of heart. —junge, *m.* dear lad; meine —jungen! my hearties! —kenntnis, *f.* know-ledge of the heart. —kind, *n.* sweet-heart, darling. —kummer, *m.* heart-grief, heart-heaviness. —kündiger, *m.* the Searcher of hearts. —lust, *f.* joy of the heart; pleasure; nach —lust to one's heart's content. — mädchen, *n.* dear, charming girl. —mann, *m.* beloved man. —meinung, *f.* sentiment of one's heart, true sentiment. —not, *f.* great vexation. —qual, *f.* great affliction od. tor-ment of heart. —reichtum, *m.* heart-riches, *pl.* —reue, *f.* heartfelt re-pentance. —ruhe, *f.* heart-ease. —seufzer, *m.* deep sigh; ejacula-tion, ejaculatory prayer. —still-stand, *m.* perisystole. —trost, *m.* comfort of heart. —wonne, *f.* delight of the heart. —wund, *a.* heart-sore. —wunsch, *m.* heart's desire; nach —wunsch at one's heart's desire.

herz'haft, *a. (adv.)* courageous(ly), plucky, bold(ly); ~ trinken *fam.* to drink deep.

Herz'haftigkeit, *f.* ~, courageousness, stout-heartedness, boldness.

he'rziehen, *v. a. ir.* to draw hither od. near. ~, *v. n. ir.* to march hither; *fig.* (über einen) f. loszíehen.

her'zig, *a.* heart-dear, beloved; charming, sweet, pretty. [ness.

Her'zigkeit, *f.* ~, loveliness, sweet-

Herz'lein, *n.* -s, *pl.* ~, little heart, heartlet.

herz'lich, *a.* hearty, heartfelt, cordial; *fig. fam.* extremely; ~ gern with all my heart; ~ erfreut extremely glad; ~ schlecht miserably bad; grüßen Sie ... —st von mir give my best love to ... [diality.

Herz'lichkeit, *f.* ~, heartiness, cor-

Her'zog, *m.* -es, -s, *pl.* -e, und Herzöge, duke; (von königl. Blut) Royal Highness. —s . . ., *a.* (in Zuss.) ducal. —sleim, *m.* very strong French glue. —swürde, *f.* dukedom.

Her'zogin, *f.* ~, *pl.* -nen, duchess.

her'zoglich, *a.* ducal; —e Würde rank of a duke. [dukedom, duchy.

Her'zogtum, *n.* -es, -s, *pl.* -tümer, **herzu'**, *adv.* hither, near.

He'rzug, *m.* -es, -s, *pl.* -züge, (*T.* Railw.) up-train.

Hesperi'den, *pl. T.* Hesperides; Gar-ten der ~ garden of the H.

Hes'perus, *m.* ~, (*T.* Astr.) Hesperus, evening-star.

Hesse, *m.* f. Eig.; blinder ~ *fig. fam.* one struck with blindness

Hes'senfliege, *f.* ~, wheat-fly.

hes'sisch, *a.* —e Fliege, f. f. d. d. W.

Hessonit', *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) hessonite.

Hetä're, *f.* ~, *pl.* -n, courtesan.

heterodox', *a.* heterodox.

Heterodoxie', *f.* ~, heterodoxy.

heteroge'n, *a.* heterogeneal, hetero-geneous. [heterogeneousness.

Heterogenitä't, *f.* ~, heterogeneity,

Het'mann, *m.* -s, ataman, hetman (of the Cossacks).

Het' . . ., in Zuss. —bahn, *f*, —garten, —platz, *m.* baiting-place. —hund, *m.* hound. —jagd, *f.* hunt of wild beasts; eine —jagd mitmachen to follow the hounds. ×hetzlos, *a.* un-coupled; -los machen to uncouple. —peitsche, *f.* hunting-whip. —riemen. —strick, *m.* leash. —zeit, *f.* hunting season.

Het'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (the act of) baiting; 2. coursing, chase; 3. bait-ing-place; 4. *T.* pack of hounds; 5. *fam.* (~ Kinder ꝛc.) set, swarm; 6. *provinc.* (österreich.) "lark"; in der ~ sein to be beset on all sides.

het'zen, *v. a.* 1. to chase, to hunt; 2. (aneinander, z. B. Hähne) to bait; 3. (aufhetzen) to instigate; einen ~ (*T.* Law) to make a hue and cry after one; einen gegen den andern ~ to pit one against another; to play off one against another; die Hunde auf einen ~ to set the dogs at one; jm. jn. auf den Hals ~ to bring one on one's back; zu Tode ~ to hunt down; er ist mit allen Hunden gehetzt *fig. fam.* he is not easy to be caught, he is an out and out one. ~, *v. n.* to hunt, to race.

Het'zer, *m.* -s, *pl.* ~, huntsman; whipper-in; *fig.* abettor, instigator.

Heu, *n.* -es, -s, hay; ~ leiern to windrow; ~ machen to make (into) hay; ~ machen, wenn die Sonne scheint *(prov.)* to improve the shining hour; ~ packen to cock hay; ~ wenden to toss up the hay; Bund ~ truss of hay; Fuder ~ load of hay; Burgundisches ~ moon-trefoil; griechisches ~ fenugreek; Geld wie ~ haben *fig. fam.* to have plenty of money; sein ~ herein haben *fig. fam.* to have feathered one's nest. — baum, *m.* hay-tree, hay-pole, beam. —boden, *m*, —bühne, *f.* hay-loft. — bucht, *f.* hay-place in a barn. —bund, *n.* bottle of hay. —ernte, *f.* 1. hay-harvest; 2. hay-time. —feimen, *m.* hay-stack. —fieber, *n.* therio-catarrhus. —futter, *n.* hay-fodder. —gabel, *f.* hay-fork, pitchfork. —haufen, *m.* mow, cock of hay, hay-rick, hay-cock; Reihe —hau-fen wind-row. —land, *n.* meadow-land. —leine, *f.* hay-cord. — machen, *n.* hay-making; (Zeit des —machens) hay-time. —macher, *m.* hay-maker. —markt, *m.* hay-market. —monat, —mond, *m.* hay-month, July. —pferd, *n.* grasshopper. — raufe, *f.* rails for hay. —rechen, *m.* hay-harrow. —same, *m.* hay-seed. —schauer, *m.* hay-barrack. —scheuer, —scheune, *f.* hay-barn. —schober, *m.* hay-rick, hay-mow. —schoppen, — schuppen, *m.* shed for keeping hay. —schrecke, *f.* locust. —schreckenbaum, *m.* locust-tree. —schreckenkrebs, *m.* scorpion-lobster. —schreckenvogel, *m.* locust-bird. —sichel, *f.* hay-knife. —stengel, *m.* hay-stalk. — stock, *m.* hay-stack. —wage, *f.* hay-weighing stand. —wender, *m.* hay-making machine. —wiese, *f.* hay-field. —zehnte, *m.* tithes paid of hay. —zeit, *f.* moving time.

Heu, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Nav.) hoy.

—führer, *m.* hoyman.

Heuch, *m.* -es, -s, uvula.

Heu'chel . . ., in Zuss. —bube, *m.* hypocritical villain. —buße, *f.* feigned repentance. —christ, *m.* hypocritical Christian. —glaube, *m.* pretended faith. —rede, *f.* hypo critical words. —schein, *m.* false appearance („drauf Robert zum Ge-sellen spricht | mit falschem —schein" [Schiller] the huntsman seeks the page — God wot, | how smooth a face hath he!). —thräne, *f.* hypo-critical tear. —werk *n.* hypocrisy.

Heuchelei', *f.* ~, *pl.* -en, hypocrisy, (indem man sich stellt, wie man nicht ist) simulation; (indem man verbirgt, wie man ist) dissimulation; aus ~ hypocritically.

heu'cheln, *v. n.* to play the hypocrite, to dissemble. ~, *v. a.* to feign.

Heuch'ler, *m.* -s, *pl.* ~, **Heuch'lerin**, *f.* ~, *pl.* -nen, hypocrite; dissembler.

heuch'lerisch, *a.* hypocritical, canting.

heu'en, *v. n. vulg.* to make hay.

Heu'er, *m.* -s, *pl.* ~, *m.* hay-maker.

heu'er, *adv.* 1. of this year; 2. this year.

Heu'er, *f.* ~, rent, hire. —haus, *n.* shipping-master. —brief, —kontrakt, *m.* charter-party. —geld, *n.* freightage. —lohn, *m.* wages.

Heu'erer, *m.* -s, *pl.* ~, one who hires; (zur See) freighter.

heu'erig s. heurig.

Heu'erling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. any thing produced this year; 2. hireling, mercenary; 3. tenant; 4. (Fisch) shiner. [pachten.

heu'ern, *v. a.* to hire, s. mieten.

heu'len, *v. n.* to howl; (von Menschen) to cry, to whine; (vom Winde) to roar, to moan; mit den Wölfen ~ müssen *(prov.)* at Rome, you can't help doing as Rome does. [fellow.

Heu'ler, *m.* -s, *pl.* ~, croaker, whining

Heul' . . ., in Zuss. —affe, *m.* howler. —kreisel, *m.* howling top. —pfeife, *f.* (*T.* Nav.) siren. —tonne, *f.* (*T.* Nav.) whistle-buoy.

Heu'ne, *f.* ~, *pl.* -n, s. Hüne.

heu'rig, *a.* of this year.

Heurist'ik, *f.* ~, art of inventing.

heuristisch, *a.* inventive.

heu'te, **heut**, *adv.* to-day, this-day; ~ vor acht Tagen, ~ über acht Tage this day sennight; ~ oder morgen one day od. other; ~ mir, morgen dir *(prov.)* to-day mine, to-morrow yours; ~ rot, morgen tot *(prov.)* to-day a man, to-morrow a mouse; er ist nicht von ~ he was not born yesterday; von ~ auf morgen between this and to-morrow.

heu'tig, *a.* 1. of this day; 2. of this age, modern; —er Tag this day; —e Welt present age; mit —er Post by this day's mail; bis auf den —en Tag up to this day; vom —en Tage from od. of this day; (*T.* Com.) of this date. [a-days, in this age.

heu'tigestags, **heut'zutage**, *adv.* now-

Hexae'der, *n.* -s, *pl.* -dra, *T.* -s, *pl.* ~, hexaedron. [hexagon.

Hex'agon, *n.* -s, *pl.* -e, (*T.* Geom.)

hexagona'l, *a.* hexagonal.

Hexa'meter, *m.* -s, *pl.* ~, hexameter.

hexame'trisch, *a.* hexametric(al).

Hex'e, *f.* ~, *pl.* -n, witch; sorceress; (Vogel) goat-sucker, night-jar; alte ~ old hag; du kleine ~! you little rogue!; schlaue ~, *fig.* vixen.

Hex'en . . ., in Zuss. —bann, *m.* spell. —baum, *m.* bird-cherry-tree. —berg, *m.* witches' mountain, wizard hill. —buch, *n.* book containing spells, red-book. —fahrt, *f.* expedition of the witches. —fest, *n.* vigil. —gelag, *n.* night-revelling of witches. —geschichte, *f.* story of witches and sorcerers. —kessel, *m.* witches' kettle; ein wahrer —kessel *fig.* a regular hurly-burly. —kraut, *n.* enchanter's nightshade. —kreis, *m.* magical circle. —kunst, *f.* magic art; trick of a sorcerer. —land, *n.* land of diablerie. —männchen, *n.* mandrake. —mehl, *n.* vegetable sulphur, witch-meal, club-moss. —meister, *m.* sorcerer, wizard; *fig.* conjurer. —probe, *f.* witches'-ordeal. —prozeß, *m.* trial of witches. —richer, *m.* witch-finder. —ritt, *m.* s. —fahrt. —sabbath, *m.* witches'-sabbath; ein wahrer —sabbath *fig.* a tumultuous hell-driven rabble. —schuß, *m.* spasmus lumborum. —segen, *m.* spell. —strauß, *m.* (Pflanze) upright lady-bower. —tanz, *m.* dance of witches. —werk, *n.* witchery. —wesen, *n.* witch-craft. —zeichen, *n* magic sign. —zunft, *f.* meeting of hags, meeting of witches.

he'gen, *v. n.* to practise sorcery, to use witchcraft. ~, *v. a.* to conjure up; er kann ~ he is a sorcerer.

Hex'er, *m.* -s, *pl.* ~, sorcerer, wizard.

Hexerei', *f.* ~, *pl.* -en, sorcery, witchery, witchcraft; (Taschenspielerei) jugglery; das ist keine ~ there is no sorcery in it; *fig. jest.* that is easy enough. [hey!

hey'sa! hey'da! hey! *i. vulg.* huzza!

Hia'tus, *m.* ~, *pl.* ~, hiatus; gap.

hibri'disch, *a.* hybrid, hybridous.

hie, *adv.* (n. u.) here.

Hieb, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (Stockhieb) blow; (Säbelhieb) cut; 2. scar by a cut; 3. place where wood is felled od. to be felled; 4. right of felling wood in a forest; 5. *fig.* sarcasm; hit; fling (at); ~ der sitzt, trifft homethrust; einen ~ bekommen to come in for smth; —e austeilen *fig.* to speak pointedly; to have a fling at one; das war ein ~ für Sie that hit was meant for you; er hat einen ~ *fig. vulg.*; 1. he is a little tipsy; 2. he is crack-brained; der Baum fällt nicht auf einen ~ *(prov.)* Rome was not built in a day; einen ~ führen (nach jm.) *fig.* to aim a blow at; —fechten, *n.* broadsword play, backswording. —fräse, *f.* (*T.* Watchm.) file-cutter. ~ und Stoßfechten, *n.* cutting and thrusting. —waffen, *f. pl.* arms for cutting and thrusting. —wunde, *f.* wound by a cut. [broadsword.

Hie'ber, *m.* -s, *pl.* ~, *vulg.* backsword,

hie'big, *a. T.* that may be cut od. felled.

Hief, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (auch): —stoß) *T.* sound given by the hunting-horn. —horn, *f.* bugle-horn. —riemen, *m.* bugle's strap. —stoß, *m.* sound from the bugle.

Hie'fe, *f.* ~, *provinc.* = Hagebutte.

hie'für, hie'her, &c. s. hierfür, hierher &c.

Hie'fe, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* single grains of a mineral in other ores.

Hiel, Hie'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Nav.) heel.

hie'len, *v. a. T.* to heel by the stern.

hielt, *impf.* s. halten.

hienie'den, *adv. (poet.)* s. hiernieden.

hier, *adv.* here; (auf Briefen) "city"; *fig.* in this world, in this life; at this point, in this; in loco; present; (Jägerruf an Jagdhunde) hyke! ~ und da here and there, passim. ~zulande in this country. —ab, *adv.* from-here, from this. —an, *adv.* hereon, on this, at this; by this; of this. —auf, *adv.* here-upon, upon this, at this; after this, hereafter. —aus, *adv.* hereout, out of this, hence, hereby, by this. —außen, *adv.* out here. —bei, *adv.* herewith; hereby; with this. —durch, *adv.* 1. through this place; 2. by this, by this means, by so doing. —ein, *adv.* hereinto, into this, into it. —für, *adv.* for this, for it. —gegen, *adv.* here-against, against this. —her, *adv.* hither, this way; bis —her, hitherto, so far. —herwärts, *adv.* hitherward. —hin, *adv.* thither; to this place, in this direction, along; bald —hin, bald dorthin now here now there. —hinaus, *adv.* out here. —hinein, *adv.* in here, into this place. —in, —innen, *adv.* herein, in this, in it. —ländisch, *a.* of this country. —mit, *adv.* herewith, with this od. it; by this; in doing this; es wird —mit bekannt gemacht take notice! —nach, *adv.* 1. hereafter, after this, after it; 2. according to this, according to it. —nächst, *adv.* next, next to this. —neben, *adv.* close by; besides. —nieden, *adv.* here below, in this world od. life. —sein, *n.* being here, presence. —selbst, *adv.* here, in this place. —über, *adv.* 1. over this place, over here; 2. on this account. —um, *adv.* hereabout, about this place; about this, concerning this. —unten, *adv.* below here, here below. —unter, *adv.* hereunder, under this; by this. —von, *adv.* from this, of this, of it. —wider, *adv.* here-against, against this. —zu, *adv.* hereto, hereunto, to this; moreover; —zu kommt noch add to this. —zwischen, *adv.* here-between, between it, between it, between these.

Hierarch', *m.* -en, *pl.* -en, hierarch.

Hierarchie', *f.* ~, hierarchy.

hierar'chisch, *a.* hierarchical.

Hieroglyph'e, *f.* ~, *pl.* -n, hieroglyph. —kenner, *m.* hieroglyphist.

Hieroglyph'ik, *f.* ~, hieroglyphics.

hieroglyph'isch, *a.* hieroglyphical.

Hieronymi'ter, *m.* -s, *pl.* ~, monk of the order of St. Jerome. [phant.

Hierophant', *m.* -en, *pl.* -en, hierophan'tisch, *a.* hierophantic.

hie'sig, *a.* of this place, in this place, of this country, in this country.

Hift, Hift'horn, s. Hief, Hiefhorn.

Hila'riusgerichtssitzung, *f.* Hilary term.

Hilf' . . ., **hilf' . . .**, in Zuss. —leistung, *f.* helping, rendering assistance. —los, *a.* helpless, destitute; *adv.* helplessly. —losigkeit, *f.* helplessness. —rede, —rede, *f.* shift, evasion. —reich, *a.* helping, benevolent; handy; (einem) eine —reiche Hand geben to assist, to lend one a hand. —steuer, *f.* subsidy. —willig, *a.* willing od. ready to help.

Hil'fe, *f.* ~, help, aid; assistance; (Abhilfe) redress, amendment; *T.* execution in a civil cause; zu —kommen (einem) to come (*or* eilen to fly) to one's assistance; ~ leisten (einem) to aid, to help, to assist; mit ~ von *or* jemands by the aid of; um ~ schreien to cry for h.; wo keine ~ mehr ist past h., past remedy; zu ~ kommen to come to rescue. —ruf, *m.* cry for help od. assistance. h—bringend, *a.* helpful. —rufen, *n.* calling for help od. assistance.

Hilfs' . . ., in Zuss. auxiliary (to). —abreise, *f.* (*T.* Com.) address in case of need. —amt, *n.* office of an assistant od. deputy. —anspänner, *m.* helper od. hand of the mail contractor. —arbeiter, *m.* helper, assistant. —armee, *f.* auxiliary army. —auflage, *f. T.* order for the execution of a judicial decree. —ausschuß, *m.* relief-committee. —hand, *n.* (*T.* Anat.) accessory ligament. —batterie, *f.* auxiliary battery. h—bedürftig, *a.* being in want of help, indigent. —bedürftigkeit, *f.* indigence. —bischof, *m.* suffragan. —bote, *m.* auxiliary messenger. —buch, *n.* subsidiary book. —gebot, *n.* s. —auflage. —elektromagnet, *m.* relay magnet. —geld, *n.* subsidy, pecuniary aid. —gelder, *pl.* supplies; —gelder geben to subsidize. —geschirr, *n.* spare breast-harness. —grund, *m.* subsidiary reason. —heer, *n.* auxiliary army. —heizer, *m.* assistant stoker.

—kenntniſſe, *pl.* auxiliary knowledge. —kirche, *f.* chapel of ease. —lehrer, *m.* assistant teacher; usher. —linie, *f.* (*T.* Geom.) artificial line. —macht, *f.* auxiliary power. —mittel, *n.* remedy, expedient; (*T.* Law.) presumptive proof. —note, *f. T.* auxiliary note. —prediger, *m.* assistant curate, coadjutor. —quelle, *f.* resource, expedient. —ſatz, *m.* (*T.* Geom.) lemma. —ſchreiben, *n.* requisition. —ſchreiber, *m.* aid for copying, temporary writer, under-clerk. —ſteuer, *f.* subsidy. —ſtimme, *f.* (*T.* Mus.) obligato voice. —thürſtock, *m.* (*T.* Bergb.) ſ. Thürſtockspaar. —truppen, —völker, *pl.* auxiliary troops, auxiliary forces, auxiliaries. —verein, *m.* charitable institution, relief corporation. —vertrag, *m.* treaty of alliance. —vollſtreckung, *f.* execution. —wäſche, *f.* (*T.* Aufber.) auxiliary washing-house. —wiſſenſchaft, *f.* auxiliary science. —wort, *n. T.* explaining word. h—würdig, *a.* worthy of relief. —zahn, *m.* (eines Rades) hunting cog. —zeitwort, *n.* auxiliary verb. —zwang, *m. T.* execution (in a civil cause).

Hil'persgriff, *m.* -es, -e, *pl.* -e, *provinc.* trick, artifice.

Himala'yaceder, *f.* Himalaya cedar.

Him'beer . . ., in Zuſſ. —eis, *n.* raspberry-ice. —eſſig, *m.* raspberry-vinegar. —falter, *m.* green butterfly. —kraut, *n.* mignonette. —ſaft, *m.* raspberry-juice. —ſtaude, *f.*, —ſtrauch, *m.* raspberry-bush. —warzenſucht, *f.* (*T.* Med.) yaws.

Him'beere, *f.* ~, *pl.* -n, raspberry; brombeere ~ mountain-bramble.

Him'mel, *m.* -s, *pl.* ~, heaven, (Wolkenhimmel) sky; (künſtlicher) canopy, baldachin; (eines Bettes) tester; (einer Kutſche & *T.* Bergb.) roof; (Himmelsſtrich) climate; (*T.* Paint.) sky; (*T.* Theat.) heavens; *fig.* Providence; paradise; geſtirnter ~ firmament; heiterer ~ serene sky; unter freiem ~ in the open air; über Nacht unter freiem ~ bleiben to camp out; gerechter ~! just Heavens! o ~! oh dear! dem ~ ſei Dank! heaven be praised! der ~ weiß es! God knows! bis in den ~ erheben to extol to the very skies; er war wie vom ~ gefallen he was struck with amazement; gen ~ fahren to ascend to Heaven; um des ~s willen! for heaven's sake! unter einem andern ~ in another climate; weiß der ~! Goodness knows! In Zuſſ. **himmel . . ., Himmel . . .**: —an, *adv.* heavenward. —anſtrebend, *p. & a.* heaven-aspiring, heaven-directed. —auf, *adv.* ſ. —an. —begeiſtert, *a.* heaven-inspired. —berührend, *a.* heaven-kissing. —bett, *n.* bed with a tester, fourpost-bed. —blau, *a.* azure, sky-colour. —blau, *n.* azure, sky-colour; —blau färben to azure. —blauemeſſer, *m. T.* cyanometer. —brand, *m.* mullein, wool-blade. —brot, *n.* manna, heavenly bread. —entſproſſen, *a.* heaven-bred, heaven-born. —entſtürzt, *a.* heaven-fallen. —erzeugt, *a.* heaven-begotten. —fahrt, *f.* Ascension; Mariä —fahrt Assumption. —fahrtsblume, *f.* milk-wort. —fahrtsfeſt, *n*, —fahrtstag, *m.* Ascension-day. —geboren ſ. —entſproſſen. —geſandt, *a.* heaven-sent. —hoch, *adv.* as high as h.; *fig.* very high, very great; *adv.* to the skies; ~hoch bitten to implore very earnestly. —hüpfen, *n.* (Kinderſpiel) hopscotch. —reich, *n.* kingdom of h.; *fig.* bliss; greatest delight; des Menſchen Wille iſt ſein —reich *(prov.)* "my mind to me a kingdom is"; let a man have his own way and he is happy; „ſchleſiſches —reich" *(T. Cook. provinc.)* dumplings with stewed (dried) plums. —ſchlüſſelchen, *n.* (Blume) primrose. —ſchreiend, *a.* crying to heaven, most atrocious. —ſtürmend, *a.* heaven-storming. —ſtürmer, *m.* 1. *fig.* heaven-stormer; 2. Am. (bis zu 20 Stockwerken hohes Kaufhaus) "sky scraper". —träger, *m.* canopy-bearer. —wärts, *adv.* heavenward, towards h. —weit, *a.* as distant as h. from earth, very distant, very wide; ~weit verſchieden different as h. and earth ob. as day and night.

him'meln, *v. n. vulg.* 1. to die, to go to heaven; 2. to be over head and ears in love.

Him'mels . . ., in Zuſſ. —achſe, *f. T.* axis of the world. —angeſicht, *n.* heavenly countenance. —äquator, *m.* equinoctial. —beſchreibung, *f.* uranography. —beſen, *m. T.* northwest. —bewohner, *m.* inhabitant of heaven. —blau, *n.* welkin-blue. —bläue, *f.* azure, sky-colour. —blume, *f.* witches' butter. —bogen, *m.* 1. vault of heaven; 2. rainbow. —bote, *m.* heavenly messenger. —braut, *f.* nun. —breite *f.* astronomical latitude, distance of a star from the equator. —brot, *n.* manna. —bürger, *m.* celestial, inhabitant of heaven, denizen of heaven. —bill, *m.* hog's fennel, sea sulphur-wort. —buft, *m.* heavenly odour. —feſte, *f.* firmament. —gabe, *f.* gift of heaven. —gegend, *f.* region of the heavens; climate; die vier —gegenden the four points of the compass, the four winds. —gerſte, *f.* urge-wonder. —geſtalt, *f.* heavenly form. —gewölbe, *n.* celestial vault, cope of heaven. —glanz, *m.* heavenly radiance. —gleicher, *m.* equator. ✕—glück, *n.* heavenly bliss. —gunſt, *f.* celestial favour. —gürtel, *m.* zone. —haus, *n.* firmament, *(poet.)* dome; (*T.* Astrol.) house; das —haus betreffend, *a.* (*T.* Astrol.) domal. —heer, *n.* host of heaven. —höhe, *f. T.* solar altitude; heavenly height. —kanzler, *f.* celestial chancery. —karte, *f.* celestial chart. —könig, *m.* heavenly king. —königin, *f.* the blessed Virgin. —körper, *m.* celestial body. —kraft, *f.* heavenly power. —kräfte, *f.* heavenly agents. —kreis, *m.* celestial sphere. —kugel, *f.* celestial globe. —kügelchen, *n.* glow-worm. —kugelkarte, *f.* celestial planisphere. —kunde, *f.* astronomy. —länge, *f.* astronomical longitude. —lauf, *m.* motion of the celestial bodies ob. planets. —leiter, *f.* Jacob's ladder. —licht, *n.* celestial light. —lichter, *pl.* luminaries. —luft, *f.* ether. —luft, *f.* heavenly joy. —manna, *f.* celestial manna. —mehl, *n.* earthy gypsum. —meßkunſt, *f.* uranometry. —natur, *f.* heavenliness. —pferd, *n.* grasshopper. —punkt, *m.* (*T.* Astr.) vertical point, zenith. —raum, *m.* the heavens; der unbegrenzte —raum the vast of the air. —röschen, *n*, —roſe, *f.* rose of heaven, ampion. —ſchauer, *m.* uranoscopist. —ſchlüßchen, *n.* primrose. —ſpeiſe, *f.* 1. ambrosia; 2. bread of the sacrament. —ſpur, *f.* (*T.* Hunt.) traces of the horns. —ſtengel, *m.* (Pflanze) gentian. —ſtrich, *m.* climate. —teleſkop, *n.* astronomic telescope. —tau, *m.* dew of heaven, manna. —ton, *m.* heavenly sound, heavenly strain. —trank, *m.* nectar. —wagen, *m.* (*T.* Astr.) Great Bear, Charles's Wain. —weg, *m.* way to heaven. —wohnung, *f.* dwelling in heaven. —zeichen, *n.* sign of the zodiac. —zelt, *n.* canopy ob. vault of heaven. —ziege, *f.* (Vogel) snipe. —zirkel, *m.* ſ. —kreis.

himm'liſch, *a.* celestial, heavenly; ethereal; —es Weſen (abſtrakt) heavenliness; (konkret) celestial being; durch —en Einfluß heavenly; ~ geſinnt heavenly-minded; die H—en the heavenly ones, the gods; ihr —en Mächte! ye powers above!

Himt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, Him'ten, *m.* *(provinc.)* -s, *pl.* ~, bushel.

hin, *adv.* 1. thither; 2. (weiter) along; 3. *fig.* (dahin) gone; ~ iſt ~ gone is gone, lost is lost; ~ ſein to be gone, to be lost; to be spent; er iſt ~ he is lost; he is dead; ~ und zurück there and back, out and home; (auf Fahrkarten) to go and return; *fig.* Ehre ~, Ehre her! never mind honour! what care I for honour!; Freundſchaft ~, Freundſchaft her! no matter for all that friendship!; wie weit mag es noch ~ ſein? how far may it be from hence?; ~ und her to and fro. Hin- und Herarbeit, *f.* (*T.* Weav.) lined work; ~ und her beſtimmt (*T.* Naut.) bound out and in; ~= und herbewegen *(pers.)* to move this way and that way; (ſich) to move to and fro; (v. Dingen) to oscillate. Hin- und Herbewegung, *f.* alternating motion; ~ und herdenken, ~ und her überlegen to revolve in one's mind; ~ und her forſchen (nach) to beat about (for); Hin- und Herfracht, *f.* freight outward and home; ~ und her laufen to run up and down, to run about; Hin- und Herrede, *f.* discussion; ~ und herreden to discuss; ~= und herſchlagen (von Segeln) to be all in the wind; nach vielem Hin- und Herſchreiben after many letters had passed on both sides; ~= und herverſichern to insure out and home; ~ und her wanken to totter, to stagger; Hin- und Herwechſel, *m.* exchange and re-exchange; Hin- und Herwerfen (des Körpers) *n.* jactitation; ~ und wieder (örtlich) here and there; up and down, to and fro; (zeitlich) now and then, in some cases; Hin- und Wiedermuſter, *n. T.* lined work.

hinab', *adv.* down; down there. —dürfen, *v. n. ir.* to be allowed to go down. H—fahrt, *f.* descent. —gehen to go down. —laſſen, *v. a. ir.*, —ſchroten, *v. a.* to lower. —ſinken, *v. n. ir.* to sink down. —ſteigen, *v. n. ir.* to descend. —ſtoßen, *v. a. ir.* to push ob. thrust down. —ſtürzen, *v. a.* to precipitate; *v. n.* to fall down. —wärts, *adv.* downward.

hin'altern, *v. n.* to grow old. ✕

hinan', *adv.* up there, up to. —reichen to reach up. —ſteigen to ascend, to mount.

hin'arbeiten, *v. n.* (auf ein D.) to aim at; to drive at; ſich ~, *v. r.* to attain with difficulty.

hinauf', *adv.* up, up to. —arbeiten (ſich), *v. r.* to work one's way up. —langen, *v. n. ir.* to reach up to. —gehen, *v. n. ir.* to ascend. —kommen, *v. n. ir.* to come ob. get up; jn. bitten —zukommen to ask one up. —laſſen, *v. a. ir.* to allow (one) to go up. —ſchwimmend, *a.* (von Fiſchen) anadromous. —ſchwingen (ſich), *v. r*

to vault up; (aufs Pferd) to leap on horseback; *fig.* to rise (to). —segeln, *v. n.* (die Küste) to move up the coast. —steigen, *v. n. ir.* to ascend, to mount; *fig.* to run up. —stimmen to raise a note higher; *fig.* to raise. —treiben (den Preis der Waren), *v. a. ir.* to enhance the price of goods (by false rumors); (Werthpapiere) to trump up. Ⱨ—treiber (des Preises bei Auktionen), *m.* by-bidder, Peter Funk. —wärts, *adv.* upward.

hinaus', *adv.* out; out there; beyond; ~ mit ihm! turn him out!; er ist darüber ~ he is above it; ich weiß nicht wo ~ I can't find the way out; *fig.* I don't know which way to turn; vorn ~ in the front. —ballotiren, *v. a.* to vote (one) out of a company, to black-ball (one). —bauen, *v. a.* 1. to build out into the street; 2. *v. n.* to build before the town. —fahren, *v. n. ir.* to drive out. —fliegen, *v. n. ir.* (*pers. fam.* ob. *vulg.*) to be thrown out. —gehen, *v. n. ir.* to go out; (über ein H.) to surpass; das Fenster geht auf die Straße ~ the window looks into ob upon the street, opens upon the street; (über seine Mittel) to live beyond one's means. —jagen, *v. a.* to expel, to turn out. —kommen, *v. n. ir.* to come out; das kommt auf eins ~ that amounts to the same thing; das kommt auf ... ~ that is very much like saying ...; s. —laufen. —komplimentiren, *v. a.* to bow one out (ohne Umstände unceremoniously). —können, *v. n. ir. vulg.* to be able to go out. —laufen, *v. n. ir.* to run out; *fig.* auf dasselbe —laufen to amount to the same thing; (auf weniges) to come to little; die Klage läuft auf nichts ~ the charge falls to the ground. —müssen, *v. n.* to be obliged to get out. —packen (sich), *v. r.* to get out. —reichen (über), *v. n.* to overlap. —reiten, *v. n. ir.* to go on horseback. —schieben, *v. a. ir.* to push out; *fig.* to defer, to postpone. —schießen, *v. n. ir. fig.* (über das Ziel) to overreach, the aim. —segeln, *v. n.* (ins offene Meer) to stand out. —sein, *v. n. ir.* to have gone out; (über) to be above; darüber ~ sein not to care for ob. mind it; über alle Scham ~ sein to be lost to all shame. —setzen, *v. a.* to postpone; (sich) *v. r.* (über ein H.) to disregard, to shake it off, not to mind; to be above fretting at. —stecken, *v. a.* (einen) *fam.* to turn one out. (den Kopf zum Fenster) to thrust out of ... —stoßen, *v. a. ir. fig.* to turn out of doors ob. (in die Welt) adrift ob. on the world. —stürzen, *v. n.* (aus dem Zimmer) to bounce out of the room; to bob out at door. —treiben, *v. a. ir.* to expel, to turn out. —werfen, *v. n. ir.* to throw out; die Stube zum Fenster —werfen *fig.* to turn the house inside out, to kick up a shindy. —wollen, *v. n. vulg.* to want to get out; *fig.* to end; to aim at, to come to; hoch ~ wollen to have great pretensions; ich sehe, wo er ~ will I see what he aims at; wo will das ~? what is the drift ob. end of that?; wo wollen Sie ~? what do you aim at? —ziehen, *v. a. ir.* to draw ob. pull out; *fig.* to protract; (aufs Land *v. n. ir.*) to remove in the country; (sich), *v. r.* to be of long duration ob. wearisome.

hin'bannen, *v. a.* to banish thither, to remove.

hin'befehlen, *v. a.* to order to a place.

hin'begeben, sich, *v. r. ir.* (zu) to repair, to resort to.

hin'bestellen, *v. a.* (zu) to order to appear, to appoint to a place.

hin'betteln, sich, *v. r.* to beg one's way to.

Hin'blick, *m.* -es, -e; im ~ auf with a view to, with regard to. [place.

hin'blicken, *v. n.* to look towards a

hin'blühen, *v. n.* to fade away.

hin'blüten, *v. n. fig.* to die; to bleed away one's life.

hin'bringen, *v. a. ir.* (zu) to bring ob. carry to; (die Zeit) to pass, to kill time; sein Leben *or* sich ~ to make shift to live (tümmerlich poorly).

hin'brüten, *v. a.* to pass in torpor. ~ *v. n.* to be sunk in somber reveries.

Hin'de, *f.* ~, *pl.* -n, ſ. Hindin.

hin'denken, *v. n. ir.* to think of; wo denken Sie hin! how can you think of it!; sich ~ nach to fancy o'.s in a

hin'derbar, *a.* impedible. [place.

hin'derlich, *a.* (einem) hindering, impeding, troublesome; (an) preventive of.

hin'dern, *v. a.* (an einem H.) to hinder, to impede, to prevent from.

Hin'dernis, *n.* -sses, *pl.* -sse, hinderance, impediment, obstacle; (gesetzliches) disablement; —sse in den Weg legen to throw obstacles in one's way; ohne das geringste ~ without let ob. hindrance.

Hin'derung, *f.* ~, *pl.* -en, hindering, impediment.

hin'deuten, *v. n.* (auf ein H.) to point at; to be a sign of. Ⱨ—b auf symptomatic of.

Hind'läufte, *f.* ~, succory.

Hindostani, *n.* Hindoostanee, Hindustani.

hin'drängen, sich, *v. n.* & *v. r.* (zu *or* nach einem Orte) to throng, press to.

Hin'dukaufmann, *m.* banyan.

hindurch', *adv.* through, throughout; den ganzen Tag ~ all day long; sich —arbeiten to work one's way through. —brechen ſ. durchbrechen. —winden (sich), *v. r.* to thread one's way between ob. through. —ziehen (sich), *v. r. ir.* to pervade (all ... ob. the whole ...).

hin'dürfen, *v. n. ir. vulg.* to be permitted to go to a place.

hin'eilen, *v. n.* to hasten to.

hinein', *adv.* in, into; in den Tag ~, ins Gelag ~ at a venture, at random, inconsiderately. —arbeiten (sich), *v. r.* to work one's way into; *fig.* to get acquainted with; —bugsieren, *v. a.* to tow in; *fig.* to shuffle in. —denken, *v. a. ir.* to figure to o'.s. one thing in another; (sich) to fancy o'.s to be in; *fig.* to identify o.'s. with. —dürfen, *v. n. ir.* to be allowed to enter; hier darf niemand ~ no admittance. —essen, *v. a. ir.* to swallow down; alles —essen to gorge o'.s with victuals. „—fallen", *v. n. ir.* (*G. Sl.*) to be taken in; ordentlich ~ gefallen sein to be in for it. —finden (sich), *v. r. ir. fig.* to see one's way, to understand; to make the best of it. —fressen, *v. n. ir.* to eat into; in sich —fressen *fig.* to pocket. —gehen, *v. n. ir.* to go in(to), to enter; (auf einen) to go in at one; so viele als —gehen (in einen Wagen ꝛc.) as many as the vehicle will hold; in den Tag —leben, *v. n.* to live without a thought of the morrow. × —legen", *v. a.* (einen *G. Sl.*) to humbug one into. —lesen, *v. n. ir.* to read deep into a book; (sich) to enter into the spirit of (a book, an author) by constant reading. —peitschen (*T. Parl.*) to whip in. —reden (immer auf einen) to be always at one; mit —reden to put in one's oar; sich in den Zorn —reden to work o.'s into anger by talking; —schlüpfen (in etwas) to slip on; (Sport) to clip. —sehen, *v. n. ir.* to look into. —stecken, *v. a.* to put into; to insert; die Hand tief —stecken to plunge one's hand deep into ...; —stürzen (in das Zimmer) to flounce into the room. —thun, *v. a. ir.* to put in ob. into; einen Blick —thun to cast a glance into. —wärts, *adv.* inwards. —winken (einem eine Ohrfeige) *vulg.* to box one's ears. —ziehen, *v. a. ir. fig.* to implicate, to involve; (sich) to infiltrate.

hin'erzählen, *v. a.* to relate carelessly.

hin'fahren, *v. a. ir.* to carry (off) to. ~, *v. n. ir.* to go in a carriage to; to pass away; *fig. vulg.* to die; fahr hin! farewell!; leicht über etwas ~ to perform superficially; to slur over; hin- und herfahren (von Schiffen) to ply between.

Hin'fahrt, *f.* ~, drive ob. travelling; beladene (unbeladene) trip out with (without) passengers or mails thither; auf der ~ on the way thither. [decay.

Hin'fall, *m.* -s, -e, falling down; *fig.*

hin'fallen, *v. n. ir.* to fall down; *fig.* to decay; der Länge nach ~ to fall down full length. [able.

hin'fällig, *a.* frail, transient, perish-

Hin'fälligkeit, *f.* ~, perishableness,

hin'fegen, *v. a.* to sweep to. [frailty.

hin'finden, sich, *v. r. ir.* to find one's way to a place.

hin'flätzen, sich, *v. r. vulg.* to throw o'.s. down rudely (upon a seat).

hin'fliegen, *v. n. ir.* 1. to fly to; 2. (verfliegen) to pass away, to be gone.

hin'fließen, *v. n. ir.* 1. to fly to; 2. to pass swiftly.

hin'fließen, *v. n. ir.* to flow to. [ture.

hinfort', *adv.* henceforth, for the fu-

Hin'fracht, *f.* ~, freight outwards.

hin'fristen, sich, *v. r.* to make shift to keep up life, to have still whereupon to live. [to bring to.

hin'führen, *v. a.* to lead, carry to,

Hin'führung, *f.* ~, (the act of) conducting, carrying, bringing to.

hinfü'r, **hinfü'ro**, *adv.* (*obs.*) henceforth, in future.

hing, *impf.* v. hangen. [demise.

Hin'gang, *m.* -es, -e, *fig.* decease,

hin'geben, *v. a. ir.* to give to; (weggeben) to give away; to resign, to give up; to sacrifice. sich ~, *v. n. ir.* (Lastern) to indulge; (einem Manne) to close with the passion of a man. [devotion.

Hin'gebung, *f.* ~, 1. resignation; 2.

hin'gegen, *c.* on the contrary; whereas.

hin'gehen, *v. n. ir.* 1. to go to; 2. (vergehen) to pass, to elapse; 3. *fig.* to die; wo geht die Reise hin? whither are you bound?; es mag noch so ~ it may pass. × —lassen (einem etwas) to pass over, to overlook, to allow to pass unnoticed ob. unpunished. [reach, to arrive.

hin'gelangen, *v. n.* to attain to, to

hin'geraten, *v. n. ir.* to light on, to fall in with; wo gerate ich hin? what am I about? wo ist er ~ geraten? what has become of him?

hin'geworfen, *p. p.* (hinwerfen) & *a.* —e Bemerkung, *f.* random remark.

hin'halten, *v. a. ir.* 1. (an einen Ort) to stretch forth, to hold out; 2. *fig.* (einen) to keep in suspense; to amuse with fair hopes; (eine Zeitlang) to hold the matter over with one for a time; (mit der Bezahlung) to delay the payment; (etwas) to delay, to put off; einen Kranken ~ to protract the life of a sick person.

Hin'haltung, *f.* ~, 1. holding, stretch

ing forth; 2. *fig.* putting off. —s-mittel, *n.* palliative.
hin'hängen, *v. a.* to hang up. ~, *v. n.* to be protracted; ~ lassen to hang it on, to defer. [flightly.
hin'hauchen, *v. a.* to breathe, put on
hin'helfen, *v. n. ir.* (einem) to assist one in reaching smth.; sich ~, *v. n. ir.* to support o'.s. with difficulty; sich kümmerlich ~ *fig.* to make shift to live.
hin'hölen, *v. a.* to fetch to a place.
hin'horchen, *v. n.* to listen to.
hin'jagen, *v. a.* to drive od. chase to od. along. ~, *v. n.* to hurry along. [squat down.
hin'kauern, sich, *v. r.* to cower od.
hin'kehren, *v. a. & sich r.* 1. to sweep to; 2. *(pers.)* to turn to.
hin'ken, *v. n.* to go lame, to halt, *fig.* (von Vergleichungen, ꝛc.) not to fit; to be in an unfavourable condition; dieser Vers hinkt this verse hobbles. ‖–d, *p. & a.* limping; der —de Bote lame post, Tom Long the Carrier; der —e Teufel the devil upon crutches.
Hin'kespiel, *n.* -es, -e, hopscotch.
Hink'jambe, *m.* -n, *pl.* -n, choliambo.
hin'knieen, *v. n.* to kneel down.
hin'kommen, *v. n. ir.* (zu) to come, to get to; nirgends ~ never to go out, to see no company; wo ist er hingekommen? what has become of him? [to get there.
hin'können, *v. n. ir. vulg.* to be able
hin'kränkeln, *v. n.* to be sickly, to pass in a sickly state.
hin'kriechen, *v. n. ir.* (zu) to creep to.
hin'kritzeln, *v. a.* to scribble down.
Hin'kunft, *f.* ~, coming there, arrival.
hin'lägern, sich, *v. r.* to lie down.
hin'langen, *v. a.* (einem etwas) to hand over, to reach to; ~, *v. n.* 1. to extend to; 2. to be sufficient.
hin'länglich, *a.* sufficient. ~, *adv.* sufficiently, enough.
Hin'länglichkeit, *f.* ~, sufficiency.
hin'lassen, *v. a. ir.* to suffer to go to a place, to let go to, to admit.
hin'laufen, *v. n. ir.* (zu) to run to.
hin'leben, *v. n.* to pass one's life.
hin'legen, *v. n.* to lay down; to put down; sich ~, *v. r.* to lie down; to go to bed; (erkranken) to fall ill.
Hin'legung, *f.* ~, (the act of) laying, putting down. [against.
hin'lehnen, *v. a.* (an ein D.) to lean
hin'leihen, *v. a. ir.* to lend out.
hin'leiten, *v. a.* (zu oder nach einem Orte) to conduct, convey to; das Gespräch ~ auf to turn the conversation on. going.
Hin'leitung, *f.* ~, (*T.* Tel.) the line
hin'lenken, *v. a.* (auf ein D.) to turn to, to incline to.
hin'leuchten, *v. a.* (einem) to light one to a place. [along.
hin'lümpern, *v. n. (provinc.)* to tool
hin'machen, sich, *v. r. vulg.* to resort, repair to, to go to.
hin'mälen, *v. a.* to daub; to paint on.
Hin'marsch, *m.* -es, march to.
hin'marschieren, *v. n.* to march to.
hin'melden, *v. a.* to send intelligence to. [butcher.
hin'metzeln, *v. a.* to massacre, to
hin'mögen, *v. n. vulg.* to like od. wish to go there.
hin'morden, *v. a.* to murder.
hin'müssen, *v. n. ir. vulg.* to be obliged to go to.
Hin'nahme, *f.* ~, taking, reception.
hin'nehmen, *v. a. ir.* to take, to receive (with indifference); *fig.* to suffer, to take; (Beleidigungen) to put up with (an insult); (Unannehmes) to bear with; etwas ruhig ~ to take a thing quietly.
hin'neigen, *v. n. & sich* ~, *v. r.* to incline to. [tion, bias.
Hin'neigung, *f.* ~, *pl.* -en, inclina-
hin'nen, *adv.* hence; von ~ hence, from hence. [away with.
hin'opfern, *v. a.* to sacrifice, to make
Hin'opferung, *f.* ~, sacrificing.
hin'pflanzen, *v. a.* to plant in a place; sich ~ *fam.* to take one's stand.
hin'raffen, *v. a.* to take away, to snatch away; *fig.* to sweep away, to kill.
hin'rauschen, *v. n.* to murmur, gush along; *fig.* to pass away.
hin'recken, *v. a.* to reach od. stretch forth to. [od. thoughtlessly.
hin'reden, *v. n.* to speak at random
hin'reichen, *v. a.* (einem etwas) to reach. ~, *v. n.* to be sufficient for od. to. ‖–d, *p. & a.* sufficient, sufficing; *adv.* sufficiently, enough.
hin'reichlich, *adv.* sufficiently.
Hin'reichung, *f.* ~, reaching to.
Hin'reise, *f.* ~, travel to; auf der ~ on my (their, our) way thither.
hin'reisen, *v. n.* to go to, to travel to.
hin'reißen, *v. a. ir.* 1. to tear along; *fig.* 2. to overcome; to transport, to ravish; das ganze Theater zu Beifall ~ to bring down the house; hingerissen von carried away od. beyond o'.s. with; sich ~ lassen (zu) to forget o'.s. so far as to . . .; er ließ sich von seinen Gefühlen ~ his feelings got the better of him. ‖–d *a.* enchanting, rapturous.
hin'reiten, *v. n. ir.* to ride to.
hin'riechen, *v. n.* to smell at a thing; er hatte kaum hingerochen *vulg.* he had no sooner arrived than . . .
hin'richten, *v. a.* 1, to direct towards; 2. (zur Strafe) to execute, to put to death.
Hin'richtung, *f.* ~, *pl.* -en, execution.
hin'rücken, *v. a.* to move to, to remove. [ing to.
Hin'rückung, *f.* ~, (the act of) moving
hin'schaffen, *v. a.* to bring, transport od. convey to.
hin'schauen, *v. n.* to look to.
hin'scheren, sich, *v. r. ir.* to go off, to pack. [schiedene, *m.* deceased.
hin'scheiden, *v. n. ir.* to die; Hingehin'schicken, *v. a.* to send to.
hin'schieben, *v. a. ir.* to shove od. push to.
hin'schießen, *v. a. ir.* to advance (money). ~, *v. n. ir.* 1. to shoot to; 2. to fly away; to hasten along.
hin'schiffen, *v. n.* to sail towards; am Ufer ~ to coast along.
hin'schlachten, *v. a.* to kill, to murder, to butcher.
hin'schläfen, *v. n. ir.* to sleep on; *fig.* to die an easy death.
hin'schlagen, *v. a. ir.* (an einen Ort, nach einem) to beat od. strike to; (zu Boden schlagen) to knock down. ~, *v. n. ir.* to fall down, to get a fall.
hin'schlängeln, sich, *v. r.* to meander along, to serpentine.
hin'schleichen, *v. n. ir. & sich* ~, *v. r. ir.* to sneak to, to steal to; (von der Zeit) to creep on; *fig.* to be overlooked. [loiter on.
hin'schlendern, *v. n.* to saunter, lounge,
hin'schleppen, *v. a.* to drag od. draw to, along; sein Leben ~ to drag on one's existence; to make shift to live; sich ~, 1. s. sein Leben ~; 2. (von der Unterhaltung) to lag; 3. (von Kranken) to linger.
hin'schleudern, *v. a.* to fling to, to fling away. [*fig.* to die.
hin'schlummern, *v. n.* to fall asleep;
hin'schlüpfen, *v. n.* to slide along, to pass lightly.
hin'schmachten, *v. n.* to languish away.
hin'schmeißen, *v. a. ir. vulg.* to fling od. throw to, to cast down.
hin'schmelzen, *v. n.* to melt away, *fig.* (von Tönen ꝛc.) to die away gradually.
hin'schmieren, *v. a.* to slur over.
hin'schreiben, *v. a. ir.* (an einen) to write to, to send word to; (niederschreiben) to pen down.
hin'schütten, *v. a.* to pour down; to spill, to drop.
hin'schwatzen, *f.* hinreden.
hin'schweben, *v. n.* to soar along.
hin'schwinden, *v. n. ir.* 1. to pass away, to vanish; 2. *(pers.)* to pine away. ‖–d, *p. & a.* evanescent.
hin'segeln, *v. n.* 1. to sail od. navigate to a place; 2. (längs eines Ortes) to sail along.
hin'sehen, *v. n. ir.* to look to.
hin'sehnen, sich, *v. r.* (zu) to long for a place. [be gone.
hin'sein, *v. n. ir. vulg.* to be lost, to
hin'senden, *v. a, ir.* to send to.
hin'setzen, *v. a.* to set to, to put to, to put down; *vulg.* to put in prison; sich ~, *v. r.* to sit down.
Hin'setzung, *f.* ~, putting down; *vulg.* confining.
Hin'sicht, *f.* ~; in ~ auf *or* hin'sichtlich, *adv.* in respect to, with regard to, as to.
hin'siechen, *v. n.* to pine away.
hin'singen, *v. a. & n. ir.* vor sich ~, to hum, to tune.
hin'sinken, *v. n. ir.* to sink down.
hin'sollen, *v. n. vulg.* to be bound for a place, to have to go to a place.
hin'stehlen, sich, *v. r. ir.* to steal to a place.
hin'stellen, *v. a.* 1. to put down; (auf ein D.) to put to.
hin'sterben, *v. n. ir.* to die away. ‖–d, *p. a.* (*T.* Mus.) gradually fading away.
hin'strecken, *v. a.* 1. to stretch forth, 2. (niederschlagen) to knock down; sich ~, *v. r.* to lie down; hingestreckt, *a.* (*T.* Bot.) prostrate.
hin'streichen, *v. a. ir.* to rub od. stroke toward a place; *v. n. ir.* (verstreichen) to pass away.
hin'stürzen, *v. n.* 1. to fall headlong; 2. (rennend) to rush forward to a place. [*v. n.* to dawdle.
hin'tändeln, *v. a.* to trifle away. ~, *v.*
hintan' . . ., in Zuss. —setzen, *v. a. fig.* 1. to disregard, to neglect; to treat slightly, to postpone; er läßt sich nicht —setzen he has plenty of push. H—setzung *f.* neglecting, slighting; mit —setzung von in contravention of; in contempt of; —stehen *v. n. ir.* to stand behind; *fig.* to be neglected. —stellen *f.* —setzen.
hin'tappen, *v. n.* to grope one's way to.
hin'taumeln, *v. n.* to stagger along; to tumble down.
hin'ten, *adv.* behind; von ~ from behind; von ~ angreifen to attack in the rear. ~ aufsitzen to sit behind one on horseback. ~ ausschlagen (von Pferden) to kick; nach —zu hinausgehen (von Zimmern) to back upon; ~ sein to be behind; —nach, *adv.* afterwards, after; er kommt immer —nach he is always the last to come.
hin'ter, *prp.* (wo? ~ einem; wohin? ~ einen) behind, after. ~, *adv.* behind, after, back. ~ dem Berge wohnen auch Leute *(prov.)* f. Berg. ~ den Ohren noch nicht trocken sein to be unfledged; die Pferde ~ den Wagen spannen *(prov.)* to put the cart before the horse. ~ dem Baum hervor from behind the tree. ~ der Stadt liegt ein Berg the town is backed by a mountain. ~ dem Berge halten to dissemble, to conceal. ~ das Licht führen to deceive,

to cheat. ~ etwas kommen 1. to discover, to detect; 2. to get the knack of smth.; ~ sich sehen to look back; sich ~ einen stecken to make use of a person; ~ (einem D.) her sein to be in quest of, to follow closely; immer ~ einem her sein to be always at one's heels; —einander one after another, successively; —einander gehen to walk in Indian file; —einander schalten (*T.* Tel.) to connect cells one after the other in single series; —aneinander verbinden (von galvan. Elem.) to join in series od. tension; —einander weg on a strech; dreimal —einander thrice running; zwei Tage —einander two days running; ~ js. Rücken behind the back of od. *fig.* without the knowledge of a person; hinter sich ~ *fig.* to have got over smth.; das vierzigste Jahr ~ sich haben to be on the wrong side of forty; weit ~ sich lassen to distance. In Zuss. mit Subst. Hinter . . .: —achse, *f.* hind-axle-tree, trailing axle. —ansicht, *f.* (*T.* Archit.) backside-prospect. —arche, *f.* *T.* Mill.) hind trough. —backe, *f.* buttock. —bein, *n.* hind-leg; *fig.* *vulg.* auf die —beine treten, sich auf die —beine stellen to put o'.s. in a posture of defence, to offer resistance. —blech, *n.* cantel-plate. —blei'ben, *v. n. ir.* to be left behind; to survive. —bliebene(r), *m.* surviver; relict; die —bliebenen family left behind. —boden, *m.* back-garret. —brett, *n.* tail-board (of a cart). —brin'gen, *v. a. ir.* (einem etwas) to give intelligence of; to inform one secretly of. — brin'ger, *m.* he that gives notice; denunciator, informer. —brin'gung, *f.* secret information, report. — bug, *m.* ham, leg. —bühne, *f.* background (of the stage). —bett, *n. T.* Naut.) poop. —brein, *adv.* after; *fig.* afterwards, too late. —ebbe, *f.* the lowest of the ebb. —eisen, *n.* hind shoe of a horse. —fach, *n.* (*T.* Typ.) back box. —faden, *m.* hind thread. —fährte, *f.* (*T.* Hunt.) footstep, print of the hind feet. —flagge, *f.* ensign. —fleck, *m.* heel-piece. —flügel, *m.* hind-wing. —fries, *m.* (*T.* Gunsm.) first reinforcement and ogee. —fuß, *m.* hind-foot; (rechter des Pferdes) spear-foot. —füße, *pl.* hind quarters; sich auf die —füße setzen *or* stellen to rear, to prance; *fig.* *cf.* —beine. —galerie, *f.* (*T.* Nav.) stern-gallery. —gang, *m.* *T.* (von Hirschen) going out. — gäßchen, *n.* back-slum. —gebäude, *n.* back-building, backhouse. —gebirge, *n.* back part of a mountain. —gedanke, *m.* mental reservation. —gehäse, *n.* posterior part of a hare. —gehen, *v. n. ir.* to go behind. — ge'hen, *v. a. ir.* to deceive, take in; to dupe; (betrügen) to cheat; leicht zu —gehende Person gull, gudgeon. —geschirr, *n.* horse-crupper, breechings. —gestell, *n.* 1. hind quarters of a horse; 2. back-part of a waggon; 3. (*T.* Weav.) hind stand; 4. (*T.* Saddl.) hind bow; 5. (des Hochofens) back-part; 6. hind posts and rails of a printing press. —gewicht, *n.* preponderance (of cannons). —gilling, *f.* (*T.* Naut.) lower-counter. —gewölbe, *n.* back-shop. —glas, *n.* back-light. —glied, *n.* hind-rank; (*T.* Log.) predicate; minor; (*T.* Math.) consequent; Mann im —gliede bringer-up. — grund, *m.* back-ground; (eines Gemäldes) deepening; (auf der Bühne) the flat; in den —grund (von js. Gedanken) treten to recede into the back-ground (of one's thoughts); sich im —grund halten to remain in the rear. —gurt, *m.* vent astragal. —haar, *n.* back-hair. —halb, *adv.* behind. —hals (des Pferdes), *m.* scruff of the horse's neck. —halt, *m.* ambush, ambuscade; *fig.* reserve; einen —halt legen (einem) to lay an ambush od. (*fig.*) a snare for one; im —halte lauern *or* liegen to lie in wait od. watch, to lurk; in einen —halt locken to draw into an ambush. —halten, *v. a. ir.* to hold behind. —haltig, —häftig, *a.* reserved, secret. — hand, *f.* back of the hand; hind-quarter of a horse; (im Kartenspiele) hind-hand; die H—hand haben, in der —hand sein to be the younger hand. —haupt, *n.* (*T.* Anat.) occiput. —haupt(s) . . ., *a.* occipital. —hauptsblutleiter, *m.* occipital sinus. —hauptslage, *f.* (*T.* Surg.) occipital position. —haus, *n.* back-house; lean-to. —her, *adv.* after, afterwards; too late. —hof, *m.* backyard. —kammer, *f.* back-chamber. —kanone, *f.* stern-chaser. —keule, *f.* leg. —klaue, *f.* hind-paw. —kopf, *m.* f. —haupt. — kürftig, *a.* (*G. C.*) —e Straße by-street. —laden, *m.* f. —gewölbe. — lader, *m*, —ladungsgewehr, *n.* breech-loading gun. —ladungskanone, *f.* breech-loader. —lage, *f.* deposit, pledge; (des Spiegels) back. —lassen, *v. a. ir.* (einem etwas) to leave behind; to bequeath; (Nachricht) to leave word. —land (in Kolonialgebieten), *n.* interior of the country. —lass'en, *p. p. a.* (von Werken) posthumous; die —lass'enen, *s. pl.* the survivors, heirs. —lass'enschaft, *f.* bequest, legacy. —lastig, *a.* *T.* charged too much by the stern. —laterne, *f.* poop-lantern. —lauf, *m.* *T.* hind-leg. —leck, *n.* (*T.* Nav.) after-leech. —leder, *n.* hind-quarter of a shoe. —legen, *v. a.* to lay od. put be hind. —le'gen, *v. a.* to deposit. — —le'ger, *m.* deponent. —le'gte, *n.* deposit. —le'gung, *f.* depositing, consignation. —legungskontrakt, *m.* consignment. —leib, *m.* hind part of the body; (von Insekten) abdomen; (*T.* Zool.) hind quarters; back part of the body of a gown. —list, *f.* artifice, cunning; fraud. —listig, *a.* cunning, deceitful, insidious, fallacious. —listigkeit, *f.* f. —list. —luke, *f.* *T.* after-hatchway. —mann, *m.* 1. hindmost man; 2. (auf Wechseln) *T.* subsequent endorser; 3. (*T.* Mil.) rear-rank man; 4. (im Kartenspiele) he who plays after another; 5. equestrian performer on the hind quarters of a horse; wer ist mein — mann? who follows after me? — maschine, *f.* (*T.* Mach.) operator. — mast, *m.* mizzen-mast. —mauer, *f.* hind wall. —mauerung, *f.* *T.* spandrel (wall). —naht, *f.* stitch on the hind-quarters. —pferd, *n.* wheeler. — pförtchen, *n.* *fig.* evasion, shift. — pforte, *f.* back-gate; *pl.* (*T.* Naut.) stern-posts. —pfote, *f.* hind-foot, hind-paw. —quartier, *n.* *T.* hind-quarter of a shoe. —rad, *n.* hind-wheel; (eines Dampfwagens) trailing wheel. —radachse (eines Dampfwagens), *f.* trailing axle. — raft, *f.* *T.* hind notch of the tumbler. —raum, *m.* back-space; (*T.* Naut.) afterhold. —rücks, *adv.* backwards, from behind; *fig.* behind one's back. —ruh, *f.* top-bent of a gunlock. —saß, *m.* 1. small farmer, low tenant; 2. descendant. —sassengut, *n.* estate of a copyholder. —sattel, *m.* pillion. —satz, *m.* (*T.* Log.) conclusion. —schaft, *m.* butt-end and handle. —schanze, *f.* (*T.* Nav.) poop. —schenkel, *m.* hind-leg. —schiff, *n.* stern, steerage. — schlag, *m.* (*T.* L—ts) back-hander. —schlegel, *m.* hind-quarter of a wild boar. —schlingen, *v. a. ir.*, —schlucken, *v. a. vulg.* to swallow down. —segel, *pl.* *T.* aftersails. —seil, *n.* (*T.* Bergb.) tail-rope. —seite, *f.* hind part; (eines Hauses) back-side. —siedler, *m.* f. —sasse. —sinnig, *a.* melancholy; deranged by thinking too much. —sitz, *m.* back-seat; (an der Kutsche für den Bedienten) dickey. —spanten, *pl.* after-frames. — spätig, *a.* *T.* of unequal hair in length. —spill, *n.* (*T.* Nav.) after-capstan. —sprung, *m.* (*T.* Weav.) lower shed. —stab, *m.* (*T.* Guns.) the muzzle astragal and fillets; — stellig, *a.* retrograde. —steven, *m.* (*T.* Nav.) stern-post. —stich, *m.* back stitch. —strang, *m.* (*T.* Anat.) posterior column. —strich, *m.* apostrophe. —stube, *f.* back-room. —stück, *n.* hind-piece. —stücke, *pl.* (*T.* Nav.) stern-chasers. —tatze, *f.* hind-paw. —tau, *n.* stern fast. —teil, *n.* hind-part; backside, posteriors; (von Pferden) croup; (eines Schiffes) stern; (an Hemden) hind flap; mit scharfem, schmalem —teil (*T.* Nav.) pink-sterned. —thor, *n.* back-gate. —thür, *f.* back-door (auch *fig.*). —treffen, *n.* rear-guard, reserve of an army; ins —treffen kommen *fig. fam.* f. den Kürzeren ziehen. —treiben, *v. a. ir.* to drive behind. —trei'ben, *v. a. ir.* to hinder, to prevent, to thwart, to frustrate. —trei'bung, *f.* (the act of) preventing, thwarting, frustration. —troß, *m.* hind-baggage. —treppe, *f.* back-stairs. —verdeck, *n.* *T.* quarter-deck. —viertel, *n.* hind-quarter, loin. —wache, *f.* afterguard. —wage, *f.* hind spring-tree bar; (bewegliche) swing-splinter bar. —wagen, *m.* hind carriage. — wald, *m.* backwood; (in Am.) backwoods; (in Austral.) bush. —wäldler (Bewohner des nordamerikan. Urwaldes), *m.* backwoodsman; pioneer settler; (in Australien) bushman. —wärts, *adv.* backward, behind; (*T.* Nav.) aft. —zacken, *m.* (der Hufschmiede) back-plate. — zange, *f.* end-screw; (*T.* Join.) hind screw. —zeug, *n.* crupper; (mit Umlauf) breeching. —ziehen, *v. a. ir.* to drag behind. —zie'hen, *v. a. ir.* to defraud, to embezzle. — zie'hung, *f.* defraudation. —zimmer, *n.* back-room. —zwiesel, *m.* (*T.* Saddl.) rear-fork.

hin'tere (der, die, das), *a.* he od. she who is behind, what is behind.

Hin'tere, *m.* -n, *pl.* -n, backside, posteriors, *pl.* |stern-most.

hin'terste, *a.* hindmost, last; *T.*

hin'thun, *v. a. ir. vulg.* to place to, to put to; ich weiß nicht, wo ich diesen Menschen ~ soll *fam.* I must have seen that man somewhere.

hin'trägen, *v. a. ir.* to carry to, to carry there.

hin'träumen, *v. a.* to dream away, to pass dreaming (one's time).

hin'treffen, *v. n. ir.* to hit.

hin'treiben, *v. a. ir.* to drive to. ~, *v. n. ir.* (von Schiffen) to go adrift.

hin'treten, *v. n. ir.* to step to, to approach.
Hin'tritt, *m.* -es, -s, decease, death.
hin'trotteln, *v. n.* ſ. hintrippeln.
hinü'ber, *adv.* over; across; —ziehen, *v. a. ir.* to draw ob. gain over; (im Sprechen) to transfer from one word to another; *v. n. ir.* to remove to the other side.
hinun'ter, *adv.* down; that way, down there; den Berg ~ downhill. —chaſſieren (in der Ecossaise), to go down the middle and up again. —ſchlucken to swallow down; —ſpülen (mit Wein ꝛc.) to wash down (with). —ſtolpern (die Treppe) to tumble down (stairs). —ſtürzen (ein Glas Wein) to toss off (a bumper of wine). —wärts, *adv.* downwards. —zwingen, *v. a. ir.* to ram down one's throat.
hin'wägen, ſich, *v. r.* to venture to a place. ſway thither.
Hin'weg, *m.* -es, -s, *pl.* -e, going ob.
hinweg', *adv.* away. ~! be gone! —disputieren, *v. a.* to argue away. —führen, *v. a.* to lead away. — gehen, *v. n. ir.* to go away; *fig.* (über etwas, z. B. Einwände) to overrule. —hexen, *v. a.* to spirit off. —kommen, *v. n. ir.* (über etwas) to get over (it). —raffen, *v. a.* to sweep away. —ſehen, *v. n. ir.* (über ein Ding) to overlook. —ſetzen, *v. n.* (über eine Hecke) to clear (a hedge): (ſich über ein D.) not to mind, to make light of; ſie ſetzen ſich über eine ſolche Kleinigkeit ~ they have a soul above such trifles. —ſpülen, *v. a.* to wash away. H—ſpülung, *f.* wearing off the earth by floods.
hin'wehen, *v. a. & n.* to blow to.
Hinweis', *m.* -ſes, *pl.* -ſe, pointing, at; *fig.* hint, reference to.
hin'weiſen, *v. a. ir.* (auf ein D.) to show to, to hint at; to point to; (an einen Ort) to direct to; (auf eine Stelle) to refer to ſ—d, *p. & a.* pointing at; (*T.* Gram.) demonstrative.
Hin'weiſung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. hint, innuendo; 2. direction; reference to. —ſbuchſtabe, *m.* letter of reference. —ſbvermerk, *m.* reference to.
hin'wenden, *v. a.* to turn to.
hin'werfen, *v. a. ir.* 1. to fling ob. throw to; to drop; 2. to throw down; 3. a) to write hastily; b) to sketch hastily; die Karten ~ to throw up the game.
hinwie'der, hinwie'derum, *adv.* 1. again; 2. on the other hand; 3. in return. ſgo to; *fig.* to send to.
hin'wollen, *v. n. ir. vulg.* to wish to
Hinz, *m.* -ens, (Kater) tom-cat; ~ und Kunz be it who will.
hin'zahlen, *v. a.* to pay down, to pay the ready money.
hin'zählen, *v. a.* to count down.
hin'zaubern, *v. a.* to produce as by magic: to charm along (time &c.).
hin'zeichnen, *v. a.* to sketch, to project.
hin'zeigen, *v. n.* (auf) to point to.
Hin'zemännchen (in Aachen) ſ. Heinzelmännchen.
hin'ziehen, *v. a. ir.* 1. to draw towards; 2. to put off; to delay. ~, *v. n. ir.* to march, remove to; anderswo ~ to settle elsewhere; ſich in Frieden ~ to depart in peace; *v. r. ir.* 2. to extend; (längs) to trail along; *fig.* to last a long time; ſich zu jemand hingezogen fühlen to take a liking to one, to take much to one; die Sache kann ſich noch lange ~ (ſchwebend) the matter may be kept pending still long; (in gleicher Weiſe) the thing may go on so for a good while to come yet.
hin'zielen, *v. n.* (auf) to aim at, to tend to.
hinzu', *adv.* 1. to, towards; 2. beſides, in addition, into the bargain. — bauen, *v. a.* to add to a building. —bekommen, *v. a. ir.* to receive beſides ob. in addition. —denken, *v. a. ir.* to supply in one's mind, to guess. —dichten, *v. a.* to invent to it. — drängen, *v. a.* to crowd to a place. —fügen, —ſetzen to add to, to join; brauchen wir noch hinzuzufügen . . . need we add . . . H—fügung, *f.* addition; (*T.* Gram.) apposition. — kommen, *v. n. ir. fig.* to be added. — kommend, *a.* (*T.* Med.) intercurrent. —laſſen, *v. a. ir.* to admit. —thun, *v. a. ir.* to add; ohne jemands H—thun without anybody's assistance. —ziehen, *v. a. ir.* to admit as a participator, to consult. H—ziehung, *f.* addition; cooperation.
Hin'zug, *m.* -es, -s, *pl.* -züge, going, marching ob. removing to.
Hi'ob, ſ. Eig. —sbote, *m.* messenger of bad news. —spoſt, *f.* Job's-news, unhappy intelligence. —strähnen, *pl.* Job's tears. —ströſter, *m.* Job's comforter.
Hip'pe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. sickle, (Senſe) scythe; 2. hedging-bill; 3. (auch Hippel, ſ.) wafer. —bäcker, *m.* wafer-baker. —eiſen, *n.* wafer-iron. —mann, *m.* scythe-man, (the) death.
Hippodro'm, *m.* -s, *pl.* -e, circus.
Hippogry'ph, *m.* -es, -s, winged steed, hippogriff.
Hip'pokräs, *m.* ~, (im Mittelalter) hippocras, medicated wine.
hippokra'tiſch, *a.* Hippocratic; —es Geſicht H. face (*i. e.* expression of the features immediately before death); —es Syſtem Hippocratism.
Hippokam'pen, *pl.* (*T.* Myth.) hippocampes, hippocampi.
Hippokre'ne, *f.* ~, Hippocrene (spring on Mount Helicon in Boeotia, consecrated to the Muses, the waters of which possessed the power of poetic inspiration.)
Hippu'rſäure, *f.* ~, hippuric acid ($C_9H_9NO_3$). hippurſaures Salz hippurate.
Hirn, *n.* -es, -s, brain, brains, auch *fig.*; einem das ~ einſchlagen to beat one's brains out; Holz über ~ ſägen to cross-cut wood. —ausſchneidung, *f.* excerebration. —bohrer, *m. T.* trepan. —bruch, *m.* encephalocele. —brüten, *n.* melancholy madness. —entzündung, *f.* inflammation of the brain, brain-fever. —fett, *n.* cerebrine. —fläche, *f.* endway of the grain. —geburt, *f.* —geſpinſt, *n.* whim, fancy, phantom; —geſpinſte verfolgen to extract sunbeams from cucumbers. —grille, *f.* 1. bastard thistle-finch; 2. woodpecker. —haut, *f. T.* meninges; obere —haut dura mater; untere —haut pia mater. —hautentzündung, *f.* meningitis. —höhle, *f.* cavity of the brain. —holz, *n.* wood cut across the grain. —kammer, *f.* cell of the brain. —klopfen, *n.* brain-throb. —koralle ſ. Labyrinthkoralle, hirnkrank, *a.* brain-sick. — krankheit, *f.* brain-sickness; *fig.* mental derangement. —kraut, *n.* euphrasy. —lappen, *m.* lobe. — lehre, *f.* craniology. —leiſte, *f.* (eingeſchobene) clamp. hirnlos, *a.* brainless; *fig.* addle-headed; silly. —loſigkeit, *f.* want of intellect. — nerven, *pl.* cranial nerves. —rad, *n.* spur-wheel. —rinde, *f.* cerebral cortex. —rotz, *m.* glanders. —ſand, *m.* brain-sand. —ſchädelbeinmark, *n.* diploe. —ſchädel, *m.* —ſchale, *f. f.* brain-pan, scull, cranium. — ſchädelfuge, *f.* ſ. —naht. —ſchädelgewölbe, *n.* fornix of the b. — ſchädelnaht, *f.* suture of the cranium. —ſchalenbeckel, *m.* scull-cap. —ſchalenhaut, *f.* film of the b. —ſchärfigkeit, *f.* crack. —ſcheidewand, —tafel, *f.* table of the b. —ſchenkel, *m.* crus cerebri. —ſchenkelfuß, *m.* crusta. —ſeite, *f.* (des Holzes) cross-grain. —ſpinngewebe, *n.* (*T.* Anat.) arachnoid. —tabak, *m.* cephalic snuff. —toben, *n.* agitation of the b. hirnverbrannt, *a.* hare-brained, mad. —wunde, *f.* wound of the b. —wurſt, *f.* brain-pudding. —wut, *f.* frenzy, mad-ness. hirnwütig, *a.* frantic, mad.
Hirſch, *m.* -es, *pl.* -e, hart, (insb. im 5. Jahr) stag; (zweijähriger) brocket; (dreijähriger) deer; (vierjähriger) staggard; (zehnjähriger) stag with ten antlers; (amerikaniſcher) moose; ~, der ſein Geweih abgeworfen hat poliard. —antilope, *f.* cervine antelope. h—artig, *a.* cervine. —baum, *m.* stag's-horn tree, sumach. —bezoar, *m.* hart's bezoar. —biſam, *m.* musk of a h. —bock, *m.* buck of a h. — brome, *f.* mountain-avens. —brunſt, —brunſt, *f.* rut of a h. —bürſche, *f.* shooting harts. —dorn, *m.* buck-thorn, hart-royal. —eber, *m.* baby-roussa. —fährte, *f.* slot, foiling. —fänger, *m.* hanger, cutlass. — farbe, *f.* fallow colour. h—farben, -farbig, *a.* fallow, fawn-coloured. —feiſte, *f. T.* season when the harts are fat. —fell, *n.* stag-skin. — fett, *n.* snet. —fink, *m.* green finch. —fleiſch, *n.* venison. —futter, *n.* hart's fodder. —gang, *m.* gallop-ing-pace. —garten, *m.* deer-park. —geäß, *n.* viands of a h. —geilen, *pl.* doucets. —gelös, *n.* (*T.* Hunt.) fewmets. h—gerecht, *a.* perfect in deer-hunting. —geſchrei, *n.* cry of a h. —geweih, *n.* attire, horns of a stag, antlers, *pl.* —gras, *n.* hart's horn. —günſel, *m.* sweet maudlin. —haar, *n.* hart's-hair; (Pflanze) mat-grass. —hals, *m.* stag's neck; (eines Pferdes) deer neck. —haut, *f.* skin of a deer. —heil, *n.* hartwort, hart's-fodder. —holden, *pl.* ſ. —geilen. —holunder *m.* water-elder. —horn, *n.* hartshorn; sal ammoniac; (gebranntes) ſ. —hornſchwarz; (geraſpeltes) hartshorn shavings. —hornbaum, *m.* stag's-horn-tree. —horngeiſt, *m.* hartshorn drops, *pl.* — hornflechte, *f.* Iceland-moos. —hornhaut (abgeworfene) *f.* fraying. —hornöl, *n.* hart's-horn ob. hartshorn oil. —hornſalz, *n.* salt of hart's-horn; *T.* sesquicarbonate of ammonia. — hornſchwarz, *n.* hartshorn black. —hund, *m.* stag-hound. —jagd, *f.* hunting of stags. —käfer, *m.* stag-beetle, horned beetle; (als Gattung) Lucanidæ. —kalb, *n.* deer's calf, fawn. —kamel, *n.* camel of Peru. —kaſten, *m.* stag-cart. —katze, *f.* lynx. —keule, *f.* haunch of a deer. —klee, *m.* sweet-smelling trefoil. —kohl, *m.* lung-wort. —kolben, *m.* button. —kolbenbaum ſ. —baum. —könig, *m.* royal antelope. —kot, *m,* —loſung, *f.* ſ. —gelös. —krankheit, *f.* hart's disease, stag-evil. —kugel, *f.* hart's bezoar. —kuh, *f.* hind. —kuhhaut, *f.* hind-skin. —lager, *n.* harbour of a deer. —lauf, *m. T.* foot of a deer. —leder, *n,* h—ledern, *a.* buck-skin. —luchs, *m.* lynx. —mangold, *m.* lungwort. —möhre, *f.* parsnip. —ochs, *m.* eland. —öl, *n.* hartshorn

oil. —polei, *m.* white dittany, garden-ginger. —reh, *n.* musk-deer. —ruf, *m.* f. geſchrei. —rute, *f.* yard of a stag. —ſchale, *f.* toe. —ſchröter, *m.* f. —käfer. —ſchwaben, *m.* single; (Pflanze) dane-wort, dwarf-elder. —ſchwamm, *m.* hart's truffles. —ſchwanz, *m.* single of a stag; (Pflanze) dwarf-elder. — ſchweiß, *m.* (*T.* Hunt.) blood of a h. —ſprung, *m.* *T.* talus of the hind foot of a stag. —ſpur, *f.* hart's slot. —talg, *m.* suet of deer. — tier, *n.* hart-beest, ceama. — thränen, *pl.* f. —biſam. —trüffel, *f.* hart's truffles. —wildbret, *n.* venison. —wundkraut, *n.* mountain-parsley; white-gentian. —wurm, *m.* stag-worm. —wurz, *f.* hart-wort, hart's-wort. —ziege, *f.* antelope.x—ziemer, *m.* 1. haunch of venison; 2. f. —rute. —zunge, *f.*, —zungenkraut, *n.* (Pflanze) hart's-tongue.

Hirſch'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, an eatable mushroom.

Hir'ſe, *f.* ~ (Hirſen, *m.* -s), millet, pannicle; (indianiſche, ägyptiſche) Guinea-corn, durrah. —brei, *m.* millet-pap. —brüſen, *pl.* *T.* miliary glands. —fieber, —nfieber, *n.* miliary fever, purples. —flechte, —nflechte, *f.* morphew on the skin. h—förmig, *a.* miliary. —gras, —ngras, *n.* millet grass. —korn, *n.* millet-grain; (*T.* Med.) grub. — krankheit, *f.* miliary tetter. —pferdegras, *n.* feather-grass. —ſtein, *m.* cenchritis. —nvogel, *m.* green-finch.

Hirt, *m.* -en, *pl.* -en, herdsman; *poet.* shepherd; *fig.* a) chief, ruler; b) parson, curate; ~ und Biſchof unſerer Seelen arch-pastor.

Hir'ten . . ., in Zuſſ. —amt, *n.* *fig.* pastorate, pastoral duties, parson's office. —brief, *m.* pastoral letter. —dichter, *m.* pastoral poet. —flöte, *f.* shepherd's flute. —gedicht, *n.* pastoral poem, bucolic, idyl. — geſpräch, *n.* eclogue. —gott, *m.* Pan. —göttin, *f.* Pales. h—haft, *a.* pastoral. —haus, *n.*, —hütte, *f.* shepherd's cot. —hund, *m.* shepherd's dog. —junge, —knabe, *m.* shepherd's boy, herd-boy. —könige, *pl.* (Ägyptens) Shepherd kings. —lager, *n.* encampment of wandering shepherds. —leben, *n.* pastoral life. —lied, *n.* pastoral song; madrigal. —lohn, *m.* wages of a shepherd. h—mäßig, *a.* pastoral, shepherdish, shepherdly. —pfeife, *f.* shepherd's pipe, rural pipe. — rohr, *n.* reed-pipe. —ſchauſpiel, *n.* f. —gedicht. —ſchleuder, *f.* shepherd's sling. —ſitten, *pl.* pastoral manners. —ſpiel, *n.* pastoral. — ſtab, *m.* 1. shepherd's hook; 2. bishop's crosier; 3. (Pflanze) shepherd's rod. —ſtand, *m.* pastoral condition. —taſche, *f.* shepherd's bag; (Pflanze) shepherd's purse. —volk, *n.* pastoral tribe.

Hir'tin, *f.* ~, *pl.* -nen, shepherdess.

His, *n.* ~, (*T.* Mus.) B sharp.

Hiſingerit', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) hisingerite.

Hiſſ'e, *f.* ~, *pl.* -n, pulley.

hiſſ'en, *v. a.* to hoist up.

Hiſtö'rchen, *n.* -s, *pl.* -, little tale ob. story, historiette.

Hiſto'rie, *f.* ~, *pl.* -n, history, story; tale. —nbuch, —nmalerei ꝛc. f. Geſchicht(s) . . .

Hiſtoriogra'ph, *m.* -en, *pl.* -en, historiographer. —enamt, *n.* historiography.

Hiſtoriographie', *f.* ~, historiography.

hiſto'riſch, *a.* historical. —es Gemälde history-piece.

hiſt! *i.* (von Fuhrleuten) ho!

Hiß'tau, *n.* -es, -s, *pl.* -e, hoisting line.

Hitz' . . ., **hitz' . . .**, in Zuſſ. —bläschen, *n.* —blaſe, —blatter, —blüte, *f.* heat pimple, blister; pustule. —blütig, *a.* choleric. —grabmeſſer, *m.* pyrometer. —kopf, *m.* hot spur. —köpfig, *a.* hot-headed, hot-brained. —monat, *m.* July. —pickel, *m.* f. —bläschen. —ſchlag, *m.* f. Sonnenſtich.

Hitz'e, *f.* ~, heat; (des Wetters) hot weather; (fliegende) shooting pain; (von Tieren) rut; *fig.* passion; ~ des Fiebers height of the fever; ~ haben (von Gewürzen ꝛc.) to be hot; des Tages Laſt und ~ tragen to bear the weight and heat of the day; die (größte) ~ des Gefechts brunt of the fighting; er gerät leicht in ~ his blood is soon up, he could fall out with a straw; es iſt eine große ~ it is very hot; es iſt eine ~ zum Braten *fam.* it's baking; in ~ bringen to chafe, to irritate; in der erſten ~ 1. in the first brunt of passion; 2. on the spur of the moment; in die ~ kommen to grow hot; *fig.* to fly into a passion; in der größten ~ reiſen to travel between sun and sun; in (auf) die ~ trinken *vulg.* to drink when one is warm. —ausſtrahlung, *f.* radiation of h. — meſſer, *m.* pyrometer. —meſſung, *f.* pyrometry. —zeiger, *m.* pyroscope.

hitz'en, *v. n.* to heat, to cause ob. give heat.

hitz'ig, *a.* hot; passionate; (*T.* Med.) inflammatory; being in a state of heat; (von Tieren) rutting; (vom Boden) very right; —e Debatte, *f.* acrimonious ob. violent discussion; —e Natur choleric temper. —es Fieber burning fever; (in den Tropen) calenture; —es Gefecht hot engagement; ~ werden to fly into a passion; es ging ~ her there fell sharp words; es wird ~ werden *fig.* it will be difficult.

ho! *i.* ho! hoa! (*T.* Naut.) ahoy!

Ho'bel, *m.* -s, *pl.* ~, plane; (feiner) rabbet; (großer) jointer; der ~ greift nicht the p. has not iron enough. —bank, *f.* joiner's bench. —eiſen, *n.* plane-iron; das —eiſen tief einſetzen to set rank. h—förmig, *a.* dolabriform. —gehäuſe, *n.* stock. —kaſten, *m.* (der Buchbinder) shaving-tub. —maſchine, *f.* planing machine. — pflug, *m.* surface ob. paring plough. —ſpan, *m.*, —ſpäne, *pl.* shavings (brought off by the p.).

ho'beln, *v. a.* to plane; (der Breite nach) to traverse; (nach der Quere) to p. cross; (aus dem Groben) to jack; *fig. vulg.* einen ~ to polish one. [player.

Hoboiſt', *m.* -en, *pl.* -en, hautboy-

hoch, *a.* (hoher, hohe, hohes) high; (luftig) lofty; *fig.* great, noble, sublime, eminent; ~ genug iſt gut für den Schuß *(prov.)* praise the sea, but keep on land; hohes Alter great age; hohes Altertum high antiquity; hoher Baum a tall tree; hoher Berg a h. mountain; hohes Feſt a great holiday; hoher Geiſt a h. spirit, great genius; hohe Jagd hunting after deer; hohe Schwangerſchaft pregnancy near its term; hohe See h. sea, (the) main sea; bei hoher Strafe under grievous penalty; hohe Schule university; (*T.* Horsem.) paces of the horse; hohes Wildbret large game; die hohe Pforte the Sublime Port; es iſt hoher Tag it is broad day; es iſt hohe Zeit 'tis h. time; ſechs Mann ~ six file deep; Hohe und Niedere, *pl.* high and low. ~, *adv.* h., highly, greatly, extremely, very, much; ~ aufhorchen to prick one's ears up; ~ gehen to run h.; die Wogen gehen ~ there is a swell; ~ nach Norden h. to the North; ~ ſpielen to play h.; ~ ſtehen (in der Achtung) to rank h.; das iſt mir zu ~ 1. that is above my reach; 2. *fig.* that is beyond me; die Saiten ~ ſpannen to make h. pretensions; (zu ~) *fig.* to aim too h.; die Staatspapiere ſtehen ~ funds are up; ſo ~ wie nur möglich (*T.* Naut.) luff and touch her!

hoch' . . ., **Hoch' . . .**, in Zuſſ. —achtbar, *a.* highly to be respected; most honourable. —achten, *v. a.* to esteem, to respect. —achtung, *f.* esteem, respect; einem —achtung erweiſen to pay one's respects to one; genehmigen Sie den Ausdruck meiner —achtung (in Briefſchlüſſen) I am, Sir, very (most) respectfully, Your obedient servant. —achtungsvoll, *a.* respectful; *adv.* respectfully, with great respect. —adelig, *a.* most noble. —adelige, *m.* magnate. —altar, *m.* high altar. — amt, *n.* high-mass; das —amt halten to officiate public mass. —angeſchwollen, *a.* high-swoln. —anſehnlich, *a.* highly respectable, venerable. —aſien, *n.* High Asia.x —bahn, *f.* elevated railway. —baß, *m.* f. Bartton. —bau, *m.* above-ground building. —begabt, *a.* high-gifted. —begeiſtert, *a.* high-raised. —beglückt, *a.* high-blest. —begünſtigt, *a.* highly favoured, thrice-favoured. —beherzt, *a.* very courageous. —beinig, *a.* high-legged; (*T.* Zool.) grallatory; *fig.* exorbitant. —bejahrt, —betagt, *a.* of old age, decrepit, well stricken in years. —bekümmert f. —betrübt. —belobt, *a.* highly praised. —berühmt, *a.* high-renowned. —beſchlagen, *a.* (*T.* Hunt.) big with young. —betraut, *a.* holding an employment of trust. —betrübt, *a.* deeply afflicted. —bewegt, *a.* (von Leidenſchaften ꝛc.) high-wrought; *fig.* moved in the inmost heart. —bild, *n.* anaglyph. —blau, *a.* light-blue. —blond, *a.* very light-haired. — bootsmann, *m.* *T.* upper boatswain; (als Leiter des Segel- und Takelwerks) sailing-master. —bord, *n.* high-deck. —bordig, *a.* high-built; of several decks. —bordſchiff, *n.* *T.* large ship. —brüſtig, *a.* having a high breast. —deutſch, *a.* High-German. —druck, *m.* high-pressure; mit —druck arbeiten *fig.* to use forcible means. —druckdampf, *m.* h.-p. steam. —druckdampfkeſſel, *m.* h.-p. boiler. —druckkarte, *f.* high-relief map. — drucker, *m.*, —druckdampfmaſchine, *f.* h.-p. engine. —ebene, *f.* elevated plain, table-land. —ebenen mit Nadelholz bewachſen, *pl.* pine-barrens. —edel, *a.* right noble. —edelgeboren, *a.* well and respectably born. —ehrwürdig, *a.* right reverend, very reverend; Ew. — ehrwürden your Reverence. —entzückt, *a.* in ecstasy. —erfahren, *a.* of great experience, highly skilled. —erfreut, *a.* highly rejoiced, flush (of, with). —erhaben, *a.* very sublime; —erhabene Arbeit *T.* alto rilievo. —erhoben, *a.* high-raised. —erleuchtet, *a.* highly enlightened. —fahrend, *a.* high-flown, imperious; die —fahrendſte Miene annehmen, die man kann to look one's loftiest; —fahrend gegen jn. ſein

to be lofty on one. —farbig, *a.* high-coloured. —feierlich, *a.* solemn (in a high degree). —fein, *a.* (Ware) superfine, tiptop; (v. der Wolle) super-electoral. —flammend, *a.* high-flaming. —fliegend, *a.* high-flying. —flieger, *m.* (Fisch) kite-fish. —flöte, *f.* flageolet. ✕—fürstlich, *a.* illustrious; Ew. —fürstliche Durchlaucht your Serene Highness; das —fürstliche Haus the august family of the prince. —garn, *n.* bird's net. —gebietend, *a.* high-commanding, invested with high command. —gebirge, *n.* high mountains, the Alps; (in Schottland) highlands. —geboren, *a.* (als Titel) right honourable. —geehrt, *a.* highly honoured. —gefärbt, *a.* high-coloured. —gefühl, *n.* high feeling, enthusiasm, elation. —gehäuft, *a.* high-heaped. —gehend, *p. & a.* (von der See) high-going, heavy. —gelag, *n.* banquet. —gelehrt (—gelahrt), *a.* very learned; *(iron.)* sapient. — gelegen, *a.* high-lying. —gelobt, *a.* blessed, magnified. —geneigt, *a.* most kind, most gracious. —genuß, *m.* high enjoyment. —gepriesen, *a.* greatly extolled. —gericht, *n.* gallows, execution-place; supreme penal judicature; (*T.* Hunt.) gins ob. springes set high. —geruch, *m.* high smell. —gesang, *m.* ode, hymn. —geschätzt, *a.* much esteemed. —geschmack, *m.* high taste, richness. —geschwollen, *a.* high-swoln. —gesegnet, *a.* highly blessed. —gesinnt, *a.* high-minded. — gespannt, *a.* high-bent; *fig.* (Erwartungen) high-wrought. —gestellt, *a.* high-placed; *fig.* high in office. —getürmt, *a.* high-towered. —gewachsen, *a.* high-grown, tall. —gewässer, *pl.* high water, freshets. —gewölbt, *a.* high-arched, high-embowed. —gewürzt, *a.* high-seasoned, rich. —grabig, *a.* in a very high degree. —gräflich, *a.* belonging to a count, earl; most noble. —grün, *a.* of a vivid green. —gucker, *m.* (Fisch) anableps. —heilig, *a.* most holy. —her, *adv.* from above; *fig.* of noble extraction. —herzig, *a.* high-minded, magnanimous. —herzigkeit, *f.* high-mindedness, magnanimity. —holz, *n.* 1. top-branches of a tree; 2. (Reinsprachewort) (—horn, *n.*) hautboy. —kantig, *a.* (stellen, Ziegel to set) on edge. —kirche, *f.* High-Church. —kirchentum, *n.* High-Churchism. —kirchler, *m.* High-Churchman. —kirchlich, *a.* Ritualistic. —klingend, *a.* high-sounding; *fig.* high-flown. —krempig, *a.* high-brimmed. —kulturwirtschaft, *f.* high-farming. —land, *n.* highland. — länder(in), *m. (& f.)* highlander. —ländisch, *a.* highlandish, uplandish. —landsregimenter (Englands), *pl.* ready-reckoners. —lehrer, *m.* (Reinsprachewort) professor at a university. —lehrerstelle, *f.* professorship. —lied, *n.* ode, hymn. —löblich, *a.* very laudable; worshipful. —mast, *m.* high-mast. — mastig, *a.* high-masted. —meister, *m.* grand-master. —meistertum, *n.* grand-masterdom. —messe, *f.* great mass. —mögend, *a.* high-puissant. —mögende! (*or* —mögende Herren!) your high mightinesses! —mut, *m.* haughtiness, loftiness, pride. — mut kommt vor dem Fall *(prov.)* pride will have a fall, after pride comes a fall. —mütig, *a.* high-stomached, haughty, lofty, proud. —mutsteufel, *m.* haughty spirit, the demon of pride. —nasig, *a.* supercilious, high-sighted, uppish. —nötig, *a.* very needful, highly necessary. —notpeinlich, *a.* invested with the high criminal jurisdiction. —notpeinliches Halsgericht criminal court of Charles V. —ofen, *m.* blast furnace; angeblasener (ausgeblasener) furnace in blast (out of blast); mit kaltem (heißem) Wind betriebener cold-(hot-) blast-furnace. —ofenschlacke, *f.* b.-f. cinder, iron-cinder. —parterre, *n.* (im Theater) raised pit. —pflaster, *n.* high pavement. —plan, *m.* esplanade. —preislich, *a.* most laudable, illustrious. — purpurn, *a.* purple royal. —randig, *a.* having a high border. —reichend, *a.* high-reaching. —relief, *n.* alto rilievo. —rot, *a.* deep-red, vermilion; ~rotes Gold full-red gold; ~rot färben to crimson. —rotwarm, *a.* crimson-warm. —rückig, *a.* high-backed. —rund, *a.* convex. —schäftig, *a.* (*T.* Weav.) of the highwarp. —schätzbar, *a.* highly estimable, respectable. —schätzen, *v. a.* to esteem highly; to set store (by); to make account (of). —schätzung, *f.* high esteem. —schenkelig, *a.* high-legged. —schlaf, *m.* f. **Somnambulismus.** —schottland, *n.* Highland. —schottisch, *a.* relating to the (Scottish) Highlands. —schreitend, *a.* altigrade. —schule, *f.* academy, university. —schüler, *m.* academician, student. —schulterig, *a.* 1. high-shouldered; 2. having one shoulder higher than the other. —schwanger, *a.* far advanced in pregnancy. —schwebend, *a.* high-reaching. —schwellend, *a.* high-swelling. —see, *f.* main sea. —seefischerei, *f.* deep-sea fishing. —selig, *a.* late; der ~selige König his late majesty. —sinn, *m.* high sentiment, magnanimity. —sinnig, *a.* high-spirited, high-souled, magnanimous. —sitzig, *a.* high-seated. —sprung, *m.* (*T.* Turnk.) high-jump. —stamm, *m.* large forest tree. — stämmig, *a.* having a high stem; high-grown; (von Rosen) standard. ~stämmiger Baum in Hecken woodlayer. —stapler, *m.* fashionable swindler, swellmobsman. —staplerei, *f.* high-flown ob. high-flying swindling. —stift, *n.* archbishopric. —stiftskirche, *f.* cathedral-church. —stoßen, *n.* (*T.* Turnk.) thrusting upward. —straße, *f.* highroad. — strebend, *a.* high-aspiring, high-reaching; ~strebendes Wesen aspiringness. —tönend, *a.* high-sounding; high-toned; *fig.* big-sounding; ~tönend reden to rant. —trabend, *a. fig.* high-designing; bombastic, high-sounding; in a dashing style; ~trabendes Wesen pomposity, aspiring tendencies. —traber, *m.* high-trotting horse, high stepping-horse. —tragisch, *a.* supertragical. —verdient, *a.* highly merited, of great merit. —verrat, *m.* high-treason; (einfacher) single-treason; (doppelter) double treason. —verräter, *m.* one guilty of high-treason. —verräterisch, *a.* treasonable; ~verräterische Umtriebe treasonable practices. —verständig, *a.* very wise, ingenious. —wache, *f.* — wächter, *m.* mountain-watch. — wacht, *f.* watch on a mountain top. —wald, *m.* forest of tall trees, timber-forest. —wangig, *a.* high-cheeked. —warte, *f.* watch-tower on a mountain. —wasser, *n.* high-water. — wasserstandsmesser, *m*, —wasserstandszeichen, *n.* high-water-mark. —weg, *m.* highroad, causeway. — weise, *a.* very wise. —wert, *a.* most worthy, highly dear. —wichtig, *a* very weighty, important. —wild, *n.* venison. —wohledelgeboren, *a.* well-born, gentle. —wohlehrwürdig, *a.* reverend. —wohlgeboren, *a.* high and noble; right honourable. — würdig, *a.* highly venerable; (Titel) right reverend, most reverend; das —würdigste the host; Ew. —würden your Reverence. —zuehrend, —zuverehrend, *a.* most esteemed, highly honoured.

Hoch, *n.* f. Lebehoch. [Hock.

Ho'chheimer, *m.* -s, (ein Rheinwein)

hö'chlich, *adv.* highly, in a high degree.

höchst, *a.* highest; *fig.* greatest; utmost; die —e Güte, Liebe &c. the soul of bounty, love etc.; die —e Not the utmost necessity; aufs —e at best; at the most; eine ~ ernste Lage a position of the utmost gravity. ~, *adv.* most, very, extremely, in the highest degree; ich wurde ~ aufmerksam I grew all attention. — In Zuss. mit Subst.

Höchst: —berebt, *a.* all-eloquent. —besteuerte, *m.* highest tax-payer, principal tax-bearer. —eigen, *a.* your Highness' own; in —eigener Person in person. —kommandierende(r), *m.* captain-general. —rektifiziert, *a.* all-proof.

hö'chstens, *adv.* at the most, at most, at the best, at best.

Hoch'zeit, *f.* ~, *pl.* -en, wedding, nuptials, *pl.* (*T.* Typ.) double; ~ machen to celebrate a w.; eine ~ ausrichten to give a wedding-party; silberne (goldene) ~ silver (golden) w. — ausstattung (der Braut) *f.* trousseau. —band, *n.* wedding-favour. — bett, *n.* nuptial bed, bridal bed. — bitter, *m.* inviter to a w.; bride-man. —brief, *m.* letter of invitation to a w. —feier, *f.* celebration of a w. —fest, *n.* wedding. —gast, *m.* wedding-guest. —gedicht, *n.* epithalamium, wedding-song, nuptial poem. —geschenk, *n.* wedding gift. —haus, *n.* house in which a w. is celebrated. — kleid, *n.* marriage-dress, wedding-garment. —kranz, *m.* bridal garland. —kuchen, *m.* bride-cake. — leute, *pl.* nuptial guests. —lied, *n.* f. —gedicht. —mahl, *n,* —schmaus, *m.* wedding-meal ob. feast. — nacht, *f.* wedding-night. —reise, *f.* wedding-trip ob. tour. —stunde, *f.* marriage-hour. —tag, *m.* wedding-day; den —tag bestimmen to name the day. —vater, *m.* bride's father. —zeremonien, *pl.* hymeneal rites. —zug, *m.* bridal procession.

Hoch'zeiter, *m.* -s, *pl.* ~, *vulg.* bridegroom.

Hoch'zeiterin, *f.* ~, *pl.* -nen, *vulg.* bride.

hoch'zeitlich, *a.* nuptial, bridal.

Hock, *n.* cot, pen for living animals; (zu Masten) mast-pond.

Hock'e, *f.* ~, *pl.* -en, 1. *vulg.* heap of sheaves; back (f. Bündel); 2. (the act of) cowering; (*T.* Turnk.) squatting-vault; ~ mit Drehung sq.-v. with turn.

hock'en, *v. a.* 1. to set in heaps; 2. to take upon the back; to carry one pickapack. ~, *v. n.* 1. to get upon one's back; to perch, to squat; 2. *vulg.* to keep sitting in the same place; zu Hause ~ not to stir abroad, to keep home.

Höck'er, *m.* -s, *pl.* ~, lump; (menschlicher) humpback; (des Eises) buckle (of an ice-field ob. floe); einen ~ haben to be hump-backed.

höck'ericht, *a.* rugged, like bunches;

(*T.* Bot.) tubular; (von Metallen) bruised; *fg.* (vom Stile) rugged.

höck'erig, *a.* 1. uneven, rough; 2. (buckling) hunchbacked.

Hock'o, *m.* -s, *pl.* –, (Vogel) curassow.

Hock'..., in Zuſſ. –ſtand, *m.* (*T.* Turnk.) squatting-position. –vögel, *pl.* insessorial birds.

Ho'de, *f.* –, *pl.* -n, testicle, stone. –n eines Hirſches, *pl.* doucets. –nbruch, *m.* rupture of the scrotum od. testicles. h–nförmig, *a.* scrotiform; (*T.* Bot.) testiculate. –nkraut, *n.* orchis. –ſack, *m.* scrotum. –nſackentzündung, *f.* orcheitis. –nſchwellung, *f.* gonocele.

hodome'ter, *m.* -s, *pl.* –, odometer.

hodome'triſch, *a.* odometrical.

Hof, *m.* -es, -s, *pl.* Höfe, 1. (court-) yard; 2. (Meierhof) farm; 3. (eines Rittergutś) seat, manor; (eines Fürſten ꝛc.) Court, residence, palace; 4. (Hofhaltung) Court, prince's household; 5. (um die Sonne) anthelia; (um den Mond) halo; 6. (um die Augen ꝛc.) circle; (*T.* Med.) areole; ~ halten (zu) to reside at; den ~ machen (einem) to court, to pay court od. one's addresses to; bei –e, am –e at Court; am –e ſein to be about the Court; bei –e etwas gelten to be great at Court; Haus und ~ hearth and home. — In Zuſſ. Hof..., hof...: –acker, *m.* field belonging to a farm. — –advokat, *m.* court-advocate, sergeant-at-law. –agent, *m.* court-agent. –amt, *n.* court-employment; office in the royal household. –apotheker, *m.* chemist to the Court. –arbeit, *f.* 1. work done for the Court; 2. work done for the lord of the manor. –art, *f.* manner of the court. –artigkeit, *f.* politeness, urbanity. –arzt, *m.* court-physician. –ausdruck, *m.* court-word. –bäcker, *m.* baker to the Court. –bankier, *m.* banker to the Court. –bauamt, *n.* Board of Works. –bauer, *m.* serf of an estate. –beamte, *m.* person in office about the Court. –bediente, *m.* 1. officer at Court; 2. court-servant. –bedienung, *f.* ſ. –amt. –bibliothek, *f.* library of the Court. — –brauch, *m.* custom at Court. –buchhändler, *m.* bookseller to the Court; (Verleger) publisher in ordinary to His (Her) Majesty. –burg, *f.* prince's palace. –dame, *f.* court-lady, maid of honour; (verheiratete) lady-in-waiting. –degen, *m.* dress-sword. –dichter, *m.* poet-laureate. –diener, *m.* ſ. –bediente. –dienerſchaft, *f.* all the persons in service of the Court. — –dienſt, *m.* court-service; (auf Rittergütern) soccage. –birne, *f.* court-miss. –einkäufer, *m.* purveyor to the Court. –erziehung, *f.* court-breeding. –faktor, *m.* court-factor. –fähig, *a.* having the right to appear at Court. –fähigkeit, *f.* right of admission to Court. — –farbe, *f.* court-colour; livery. — –feſt, *n.* court-day, gala-day. — –fourier, *m.* court-messenger. — –fräulein, *n.* maid of honour. — –gärtner, *m.* gardener to the Court. –gebrauch, *m.* usage of the Court, etiquette. –gefolge, *n.* retinue of the Court. –gericht, *n.* superior Court of justice; aulic council. –gerichtsadvokat, *m.* advocate of a superior Court of justice. –geſchmeiß, *n.* court-vermin. –geſinde, *n.* 1. farm-servants; 2. ſ. –leute. –glück, *n.* fortune made at Court. –gunſt, *f.* court-favour. –günſtling, *m.* court-minion. –haltung, *f.* household of a prince, Court; die königliche –haltung the king's household. –handwerker, *m.* tradesman patronized by the Court. — –hörig, *a.* belonging to the lord of the manor. –hund, *m.* house-dog, watch-dog. –jäger, *m.* court-huntsman. –jägermeiſter, *m.* master of the chase to the prince. –jude, *m.* Jew employed by the Court in money affairs. –junge, *f.* court-miss. –junker, *m.* page, equerry. –kammer, *f.* Exchequer. –kammerrat, *m.* counsellor of the Exchequer. –kanzlei, *f.* court-chancery. –kanzler, *m.* court-chancellor. –kaplan, *m.* court-chaplain. –kapelle, *f.* court-chapel. –kaſſe, *f.* civil list. –kavalier, *m.* courtier, lord in waiting. –kellerei, *f.* wine-cellars of a prince. –kellermeiſter, *m.* butler to the Court. –kirche, *f.* court-church. –kleid, *n.* court-dress. — –koch, *m.* cook at Court. –kommiſſär, *m.* commissary appointed by the Court. –kompliment, *n. fig.* court-flattery. –konzert, *n.* court-concert. –kriegsrat, *m.* military counsellor to the Court. –küche, *f.* court-kitchen. –küchenmeiſter, *m.* intendant of a prince's kitchen. –kunſt, *f.* art of a courtier. –künſte, *f. pl.* court-intrigues. –künſtler, *m.* artist to the Court. –lager, *n.* residence of the Court; –lager halten to reside. –lakai, *m.* court-servant. –laſter, *n.* vice of the Court. –leben, *m.* court-life. — –leben, *n.* court-feof. –leute, *pl.* courtiers. –lieferant, *m.* purveyor to the Court. –luft, *f. fig.* court-air. –manier, *f.* court-manner. –mann, *m.* courtier. –männiſch, *a.* like a courtier, courtlike. –marſchall, *m.* seneschal. –marſchallamt, *n.* (in England) Lord Chamberlain's office; office of the marshal of the king's household. –mäßig, *a.* court-like. –medikus, *m.* physician to the Court. –meiſter, *m.* 1. governor, tutor; 2. bailiff, steward. –meiſterin, *f.* governess. –meiſterlich, *a.* tuitional. –meiſtern, *v. a.* to tutor; to censure, to find fault with. — –meiſterſtelle, *f.* tutorship. –muſikant, *m.* court-musician. –narr, *m.* prince's jester. –partei, *f.* court-party. –platz, *m.* court-yard. –poetenſtelle, *f.* poet-laureateship. –poſſe, *f.* court-bubble. –poſtamt, *n.* court-post-office. –poſtmeiſter, *m.* court's postmaster. –pracht, *f.* splendour of a Court. –prediger, *m.* court-chaplain. –rat, *m.* 1. aulic counsellor, counsellor of Court; 2. aulic council. –raum, *m.* court-yard. –raute, *f.* southernwood. –recht, *n.* 1. right belonging to a manor; 2. privilege enjoyed at Court. –richter, *m.* judge of the Court. –ſänger(in), *m. (& f.)* singer to the Court. –ſchatzmeiſter, *m.* treasurer of the Court. –ſchauſpieler, *m.* member of the prince's theatre. –ſchenk, *m.* cupbearer. –ſchneider, *m.* tailor to the Court od. by appointment to His (Her) Majesty. –ſchranz, *m.* courtier. –ſchulze, *m.* justice of the farm. –ſekretär, *m.* secretary at Court. –ſilberkammer, *f.* silver scullery. –ſilberkämmerer, *m.* yeoman of the silver scullery. –ſitte, *f.* court-manners, court-fashion. –ſitz, *m.* residence. –ſprache, *f.* court-language; compliments. — –ſtaat, *m.* 1. court-state; household of a prince; 2. court-dress. –ſtaatsliſte, *f.* check-roll. –theater, *n.* court-theatre. –thür, *f.* yard-gate, door of a court-yard. –ton, *m.* courtliness, ton of Court. –trauer, *f.* court-mourning. –trompeter, *m.* court-trumpeter. –verachtung, *f.* court-contempt. –wehr, *f.* stock and implements of a farm. —welt, *f.* Court, courtiers. –weſen, *n.* court-life, manners at Court; affairs of the Court. –wort, *n.* polite expression, compliment. –zeitung, *f.* court-gazette. –zirkel, *m.* drawing-room. –zwang, *m.* 1. compulsory service for the lord of the manor; 2. court-restraint, etiquette. ſob. yard.

Hö'fchen, *n.* -s, *pl.* –, small court

hö'feln, *v. a.* (bei Luther) ſ. hobeln.

Hoff'art, *f.* –, pride, haughtiness.

hoff'ärtig, *a.* proud, haughty, insolent.

hoff'en, *v. a. & n.* (auf ein D.) to hope (for); (erwarten) to expect; —d auf sanguine of; „ach, vielleicht indem wir –, | hat uns Unheil ſchon getroffen" (Schiller) and, ev'n now, while we speak, the mishap may be near!; ich hoffe, es iſt alles wohl bei Ihnen I hope they are all well at home!; ich will nicht –, daß ꝛc. let me not h. that &c.; hoffe wenig, und fürchte alles *(prov.)* hope little and fear all; nichts Gutes ~ von to augur ill from smth. –, H. *n.* the act of hoping; „zartes ~" (Schiller) tender longing.

hoff'entlich, *adv.* I hope, as I hope.

Hoff'mann'ſche Tropfen, *m. pl.* Hoffmann's drops, *pl.*, sulphuric ether, anodyne.

Hoff'nung, *f.* –, *pl.* -en, hope; expectation; ~ erregen to afford hope; (eine) ~ faſſen to cherish a hope; ~ geben auf to bid fair for; ~ haben to hope; (zu) to stand fair for; große ~ haben to be in great hopes; ~ ſchöpfen to be in hopes, to hope; alle ~ aufgeben, zu... to abandon all h. of...; der ~ (ſein) in hope; einem ~ machen auf to make one hope for; einen mit leerer ~ abſpeiſen to amuse one with fair promises, to sprinkle one with court-holy-water; es iſt keine ~ there is no h.; große –en auf etwas ſetzen to rest great hopes on...; guter ~ (ſein) of good cheer; (von Frauen) in the family way, to be (in an) interesting situation; in ~ hopingly; letzte ~ forlorn h.; „noch am Grabe pflanzt er die ~ auf" (Schiller) over the coffin Man planteth — Hope; ſeine ~ bereitelt ſehen to be baulked of smth.; ſchwache ~ lingering h.; ſich (Dativ) ~ auf etwas machen to entertain hopes of getting smth. –ſchein, –ſchimmer, *m.* gleam of h. h–slos, *a.* hopeless; –slos | weicht der Menſch der Götterſtärke" (Schiller) wearied out and despairing, man bows to their (*i. e.* the flames) strength! –slosigkeit, *f.* hopelessness. –ſtrahl, *m.* ray of h. h–svoll, *a.* hopeful; sanguine of; (Hoffnung gewährend) promising; ein –svoller Jüngling *(iron.)* a young hopeful.

hofie'ren, *v. n.* 1. to keep court; 2. to banquet; *vulg.* to ease one's nature. ſfawning.

hö'fiſch, *a.* 1. court-like, courtly; 2.

höflich, *a.* civil, polite; nicht ſehr ~ somewhat uncomplimentary; ſehr

~ sein to be extremely complimentary; —ſt danken to thank humbly.

Höflichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, courtesy, politeness; gewöhnliche —en bei Tiſche bread-and-salt civilities; einem —en erweiſen to show one civilities; viele —en ſagen (einem) to tell one many obliging things. —bezeigung, *f.* show of politeness. —brief, *m.* letter of courtesy. —phraſe, *f.* complimentary phrase.

Höfling, *m.* -es, -e, *pl.* -e, courtier, courtling; den ~ ſpielen to court it.

hoʻhe, *a.* ſ. hoch.

Höʻhe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. height; (*T.* Astr., eines Ortes) altitude; (namentlich eines Balkens, nicht die Länge) depth; (einer Brücke über dem Waſſerſpiegel) depth; (der See) offing; (*T.* Mil. & Typ. eines Buchſtabens) depth; 2. (Anhöhe) rising ground; auf der ~ at the top; (*T.* Naut.) off; auf die ~ on the top; auf gleicher ~ mit on a level with; bis zur ~ von ... up to the level of ...; die ~ gewinnen to reach the summit; (*T.* Naut.) to stand out to sea for the offing; die ~ nehmen to observe the altitude; an einem in die ~ ſehen *fig.* to look up to; aus der ~ from on high; den Kopf in die ~ werfen (von Pferden) to bridle up; in die ~ on high; upwards; in die ~, in der ~ aloft; (bibl.) in the highest; in die ~ bringen to bring up; in die ~ gehen *or* ſteigen (vom Teige) to rise; (von Preiſen) to be on the advance; Ehre ſei Gott in der ~ glory be to God on high; in der ~ halten to lift up; in die ~ kommen to hold up one's head; (aus dem Waſſer) to reappear from the water; (von Pflanzen) to grow up; *fig.* to thrive; in die ~ richten to erect, to raise; (ſich im Bette) to ſit up; in die ~ treiben to run up; (bei Verſteigerungen) to cry up the price; in die ~ ziehen (Laſten) to hoist; (den Hembkragen) to pull up; ſich in die ~ ſchwingen to soar; *fig.* to make one's fortune, to rise; ſich zu ſeiner vollen ~ aufrichten to draw o.'s. to one's full height. —barometer, *n.* mountain-barometer. —karte, *f.* orographical map. —kur, *f.* cure by the residence in a mountain health-resort. —kurort, *n.* mountain health-resort. —kreis, *m.* (*T.* Astr.) almacantar. —meſſer, *m.* (*T.* Astr.) astrolabe, altimeter. —meſſung, *f.* measuring altitude. —meßkunſt, *f.* altimetry. —rauch ſ. Herauch. die —richtung geben *T.* to elevate. —thermometer, *n.* hypso(thermo)meter. —zug, *m.* ledge of rocks, heights *pl.* —punkt, *m.* (*T.* Astr.) apogee; culmination; *fig.* climax, acme; auf ſeinem —punkte ſein to be at its meridian; den —punkt überſchritten haben to be past one's ob. its culmination.

Hoʻheit, *f.* ~, *pl.* -en, (Titel) highness; *fig.* grandeur. × —srecht, *n.* regale, royal prerogative.

Hohelied', *n.* -es, -s, Song of Solomon, Canticles, *pl.*

höhen, ſ. erhöhen.

Hoʻhepriester, *m.* -s, *pl.* ~, high-priest. ‖—tum, *n.* dignity of a h.-p.

hoheprieſterlich, *a.* high-priestly, pontifical.

höher, ſ. hoch; die Preiſe haben ſich ~ geſtellt the prices have ruled higher; nicht ~ (*T.* Nav.) not nearer! ~ bieten als ein anderer to outbid one; einer der ~ bietet outbidder.

hohl, *a.* hollow; (Zahn) rotten; (Fläche ~ geſchliffen) concave; *fig.* vain; (vom Schalle) dull; indistinct; ~ machen to excavate, to hollow. —e Hand h. of the hand; die See geht ~ the sea is much grown; ~ ſchlagen to emboss; „in der Tiefe brauſet es“ (Schiller) (but the crowd heard) the wail from the deep murmur h. and fell; mit —em Rücken (*T.* Bookb.) with open back. — In Zuſſ.: Hohl' ..., hohl' ... —aber, *f.* vena cava. —äugig, *a.* h.-eyed. —bäckig, *a.* h.-cheeked. —beil, *n.* adze. —beſatz, *m.* piping. —bohrer, *m.* auger, wimble; (cilindriſcher) chair-bit; (koniſcher) taper-auger; (mit Zahn) nose-bit, shell-auger; (für die Bohrwinde) shell-bit. —beichſel, —beißel, *f. T.* h. addice. —bochtlampe, *f.* Argand-lamp. —bocke, *f. T.* manderil; (der Bohrbank) shank. —briller, *m. T.* chamfering drill. —brüſe, *f.* follicle. —eiſen, *n.* hollowing-iron. —erhaben, *a.* concavo-convex. —feile, *f.* round h. file. —flöte ſ. —pfeife. —geſchliffen, *a.* concave. —geſchoß, *n.* h. projectile. —geſchwür, *n.* fistula. —gewölbt, *a.* empty-vaulted. —glas, *n.* (*T.* Opt.) concave glass; h.-ware. —guß, *m.* l. h. casting; 2. (Gußſtück) cored work. —hering, *m.* shotten herring. —hippe, *f.* puff-paste. —hobel, *m.* chamfering-plane, round-sole. —hörnig, *a.* cavicorne. —kehle, *f.* (*T.* Techn.) furrow, channel; (*T.* Archit.) casement; (verzierte) trail. —kehlenhobel, *m.* round-sole plane. —kehlenſtahl, *m.* point-tool. —kehlfuge, *f.* gutter. —klinge, *f.* h.-blade. —knopf, *m.* shell-button. —kopf, *m.* shallow head. —köpfig, *a.* empty-headed. —krähe, *f.* black-peak. —kreiſel, *m.* whirligig, h.-top. —kugel, *f.* h. ball; (*T.* Artill.) shell. —lauch, *m.* Welsh onion. —leiſte, *f.* ſ. kehle. —linſe, *f.* (*T.* Opt.) concave lens. —maße, *pl.* dry measures. —meißel, *m.* gouge; (aufgeworfener) spoon gouge. —meißelzange, *f.* (*T.* Surg.) rongeur. —münze, *f.* medal with one side sunk. — muſchel, *f.* vannet. —raumſchießen, *n.* ſ. Blockſchießen. —rinne, *f.* chamfer. —rückig, *a.* h.-backed; (von Pferden) saddle-backed. — rund, *a.* concave; *adv.* concavously; (auf beiden Seiten) concavo-concave. —ründe, rundung, *f.* concavity. —ſchaber, *m.* fluted scraper. —ſchiene, *f.* bridge-rail. — ſchnabel, *m.* (Vogel) boat-bill. — ſchnitt, *m.* (*T.* Book-bind.) gutter. —ſetzer, *m.* (*T.* Fire-w.) h.-drift. —ſonde, *f.* h. probe. —ſpatel, *m.* displanter. —ſpat, *m.* h.-spar. —ſpiegel, *m.* concave mirror; ſphäriſcher —ſpiegel concave spherical mirror. —ſtab, *m.* catheter. — ſtampfer, *m. T.* stamper. —ſtege, *pl.* (*T.* Typ.) gutter-sticks, *pl.* — taube, *f.* wood-pigeon. —treppe, *f.* cockle-stairs winding about a h. —trieb, *m.* h. pinion. —ware, *f.* h.-ware. —wagen, *m.* tumbrel. —wangig, *a.* ſ. —bäckig. —weg, *m.* h. way, narrow pass. —werk, *n.* 1. roof covered with gutter-tiles; 2. h. work of wood. —wurz, *f.* h.-root, birth-wort. —zahn, *m.* one of the middle teeth of a horse; (Pflanze) hemp-nettle. —zapfen, *m.* faucet. —zellig, *a.* (*T.* Bot.) alveolate. —ziegel, *m.* gutter-tile. —ziegelförmig, *a.* imbricated; —ziegelförmige Fügung, *f.* imbrication. —zirkel, *m.* spherical compasses.

Hohl, *n.* -es, -s, (*T.* Naut.) depth of a ship, body of a ship.

Hohʻle, *f.* ~, (*T.* Bergb.) ore-tumbrel; ſ. Höhlung.

Höhʻle, *f.* ~, *pl.* -n, cavern; (der Augen ꝛc.) socket; (der Tiere) den, hole; boll —n cavernous; in einer ~ wohnend caverned. —naſſe, *m.* chimpanzee. —nbär, *m.* a prehistorio sort of bear the remains of which are found in caverns. —nbewohner, *m.* troglodyte. —nbiene, *f.* mining bee. —nente, *f.* ſ. Brandente. —ngrab (der Urzeit), *n.* grave in a cavern. —nſee, *m.* lakelet in a grotto ob. cavern.

höhʻlen, *v. a.* to hollow, to excavate.

Höhʻler, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Bergw.) 1. holer; 2. cellar, bin.

Hohlʻheit, *f.* ~, hollowness.

höhʻlig, *a.* having hollows ob. pits; pitted; *T.* flawy.

Höhʻlung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) hollowing; 2. excavation; cavity.

Hohn, *m.* -es, -s, scorn, sneer, mockery. —gelächter, *n*, —lache, *f.* scornful laughing; zum —gelächter werden to become a laughing-stock. —geſchrei, *n.* yell of derision. h—lachen, *v. n.* to laugh in scorn ob. contempt at; (einem) to laugh one to scorn. h—ſprechen, *v. n.* (einem) to bid smb. defiance. —lächeln, *n.* sneer. h—lächeln, *v. n.* to sneer (at). —rede, *f.* sneering language. —ſprecher, *m.* scorner, scoffer.

hohn'ecken, *v. a.* to scoff, to jeer, to mock, to insult.

Hohʻnecker, **Höhʻner**, *m.* -s, *pl.* ~, giber, scoffer, insulter.

Hohneckerei', *f.* ~, *pl.* -en, jeering, mockery, sneer, scoffing, scorn.

höhʻnen, *v. a.* to scorn, to sneer, to mock; to jeer (at), to fleer (at).

Höhnerei', *f.* ~, *pl.* -en, jeering, scoffing, mockery. ing(ly).

höhʻnisch, *a.* (*adv.*) scornful(ly), sneering.

Hohʻofen, ſ. Hochofen.

Höʻke, *m.* -n, *pl.* -n, **Höʻker**, *m.* -s, *pl.* ~, huckster.

Höʻker ..., in Zuſſ. —frau, *f.* —weib ſ. Höfin. —kram, *m.* business in small articles. —ware, *f.* small articles.

höʻken, **höʻkern**, *v. n.* to huckster.

Hökerei', *f.* ~, *pl.* -en, (practice of) hawking about.

Höʻkin, **Höʻkerin**, *f.* ~, *pl.* -nen, apple-woman, huckstress.

Hoʻkus Poʻkus, *m.* -s, hocus pocus; diablerie; mit einem ~ treiben to hocus one.

holʻchen, *v. n.* (*G. C.*) to come.

hold, *a.* (einem) affectionate, kind, sweet; graceful; einem ~ ſein to favour one, to have an affection for; meine H—e! my charmer! sweetheart!

Holdʻchen, *n.* -s ſ. Liebchen.

Holʻde, *m.* -n, *pl.* -n, friend; vassal.

Holʻder ſ. Holunder.

Holʻdin, *f.* ~, *pl.* -nen, 1. darling, sweetheart; 2. Grace. [graceful.

holdſelig, *a.* gracious, most sweet,

Holdſeligkeit, *f.* ~, gracefulness, loveliness.

hoʻlen, *v. a.* to fetch, to go for; (*T.* Naut.) to haul; ſich etwas ~ (eine Krankheit ꝛc.) to contract; Atem ~ to draw breath; ~ laſſen to send for; der Teufel hole es! *vulg.* deuce take it!; Holz ~ to wood.

Holfʻter, *f.* ~, *pl.* -n, holster. —kappe, *f.* holster-cap.

Holk, *m.* -es, -s, *pl.* -e, hulk, barge.

hol'la! *i. vulg.* holla; (*T.* Naut.) avast!; und damit ~! *fam.* and there's an end of it!

Hol'land f. Eig.; ~ (ist) in Nöten *(prov.)* danger is impending.

Hol'lander, *m.* -s, (*T.* Naut.) cat's paw.

Hol'länder, *m.* f. Eig.; (*T.* Paper-m.) rag-engine. —kasten, *m.* cistern, vat. —walze, *f.* cylinder of the r.-e.

Holländerei', *f.* ~, *pl.* -en, Dutch dairy ob. farm. [tide-mill.

Hol'länderin, *f.* f. Eig.; (*T.* Mech.)

hol'ländern, *v. a.* to ground rags by an engine.

hol'ländisch, *a.* Dutch; —e Leinwand, *f.* Dutch linen, Holland; —es Dach hip-roof, hipped roof; —es Tuch broad-cloth; —e Windmühle, *f.* smock-mill, tower-mill. —e Ziegel, *pl.* clinkers.

Höl'le, *f.* ~, 1. hell; 2. (der Schneider ꝛc.) room between a stove and the wall, chimney-corner; in der ~ geboren hell-born; in der Hölle erzeugt hell-bred; in der Hölle bereitet hell-brewed; zur ~ fahren to go to hell; einem die ~ heiß machen *(prov.)* to put one in great fear.

Höl'len . . ., in Zuss. *(a.)* infernal. —angst, *f.* utmost anxiety. —antlitz, *n.* hideous face. —bewohner, *m.* infernal. —brand, *m.* brand of hell; *fig. vulg.* hell-rake. —braten, *m. fig. vulg.* hell-rake. —brücke, *f.* alsirat. —brühe, *f.* hell-broth. —brut, *f.* hellish crew. —drache, *m.* devil; *vulg.* shrew. h—erzeugt, *a.* hell-bred. —fahrt, *f.* Christ's descent into hell. —feuer, *n.* hell-fire. —fluß, *m.* infernal river. —fürst, *m.* prince of hell. —galopp, *m.* cancan. h—geboren, *a.* hell-born. —gegend, *f.* infernal region. —geier, *m.* hell-kite. —geist, *m.* infernal spirit. —gestalt, *f.* hideous figure. —gezücht, *n.* f. —brut. h—heiß, *a. fig. vulg.* hellish-hot. —hexe, *f.* hell-hag. —hitze, *f. fig.* excessive heat. —hund, *m.* hell-hound, Cerberus. —kind, *n.* child of hell, wicked person. —lärm, *m.* infernal noise. —leben, *n.* hellish life. —loch, *n.* dreadful gulf; infernal abode. —luchs, *m.* lynx of hell. —macht, *f.* power of hell. —maschine, *f.* infernal machine; (um Schiffe in die Luft zu sprengen) torpedo. —marter, —pein, *f.* f. —schmerz. —pforte, *f.* gate of hell. —pförtner, *m.* porter of hell. —pfuhl, *m.* pit of hell, pool of hell. —plan, *m. fig.* diabolical scheme. —qual, *f.* f. —pein. —rachen, *m.* jaw of hell. —reich, *n.* infernal kingdom. —schlund, *m.* the jaws *pl.* of hell. —schmerz, *m. vulg.* pains of hell. —spektakel, *m.* hullabaloo. —stein, *m.* lapis infernalis, lunar caustic. —steinhalter, *m.* portecaustic. —straße, *f.* way to hell. —suppe, *f.* hell-broth. h—wärts, *a.* hellward. —wut, *f.* fury of hell; *fig.* great rage.

höl'lisch, *a.* hellish, infernal; *fig.* terrific. ~, *adv.* infernally; excessively; —es Feuer hell-fire; die —en Mächte the powers of darkness.

Holm, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. hill; 2. island; 3. *T.* dock-yard, wharf; 4. (*T.* Turnk.) bar. [trepang.

Holothu'rie, *f.* ~, *pl.* -n, (eßbare)

Hol'per, *m.* -s, *pl.* ~, *or* -n, 1. small hillock; 2. shock in a carriage.

hol'perig, *a.* rough, rugged, uneven; ~ lesen to hesitate in reading.

hol'pern, *v. n. & v. imp.* to jolt, to stumble; (von Wegen ꝛc.) to be rugged; *fig.* to stick fast.

hol'tertipolter, *adv.* helter-skelter.

Ho'lunder, Holun'der, *m.* -s, elder; (spanischer) lilac. —baum, *m.* elder-tree. —beere, *f.* elder-berry. —blüte, *f.* elder-flower. —essig, *m.* elder-vinegar. —mark, *n.* elder-pith. —markkügelchen, *n.* (*T.* El.) pith-ball. —mus, *n.* elder-syrup. —puppe, *f.* cork-tumbler. —saft, *m.* f. —mus. —schwamm, *m.* Jew's ear. —suppe, *f.* elder-berry soup. —thee, *m.* elder-tea.

Holz, *n.* -es, *pl.* Hölzer, wood; piece of wood; (Brennholz) fuel; (Bauholz) timber; (Wald) w., forest; (im Kegelspiel) number of pins; (eines Flegels) leg; abgestandenes, dürres ~ fallen w.; faules ~ rotten w.; *cf.* Stamm; ~ auf dem Stamme standing tree; frisches ~ green w.; lufttrockenes ~ seasoned w.; trockenes ~ dry w., sear-wood; kleines ~ zum Feueranmachen kindlers, *pl.*; bersteinertes ~ lignite; ~ auf sich hacken lassen *fig. fam.* to comply with everything; ~ einnehmen, sich mit ~ versorgen to wood, to take in one's w.; ~ kreuzen, verweben to scribe; ~ legen (*T.* Gard.) to layer; ~ machen to cleave w.; ~ schlagen to fell w.; ins ~ schießen to shoot into w.; sich in ~ verwandeln, zu ~ werden to lignify; viel ~ werfen (im Kegelspiele) to carry many pins. — In Zuss.: Holz' . . .: holz' . . ., —abfall, *m.* waste w. —ähnlich, *a.* ligniform. —alkohol, *m.* methylic alcohol (CH_4O). —amianth, *m.* f. —asbest. —amt, *n.* wood-office. —anlage, *f.* plantation of w.; (*T.* Hort.) wilderness. —anstrich, *m.* paint for w. —apfel, *m.* crab, wood-apple. —apfelbaum, *m.* crab-tree, wild apple-tree. —apfelessig, *m.* verjuice. —arbeiter, *m.* worker in w.; lumber-man; (*T.* Bergb.) f. Zimmerhäuer. —arm, *a.* wanting w., scantily wooded. —art, *f.* species of w. —artig, *a.* ligneous; ligniform. —asbest, *m.* rock-wood. —asche, *f.* wood-ashes. —ast, *m.* bough, strong branch of a tree. —äther, *m.* methylic ether (C_2H_6O). —auktion, *f.* public sale of w. —auster, *f.* tree-oyster. —axt, *f.* felling-axe. —bahn, *f.* wooden railway. —bau, *m.* 1. timber-work; 2. cultivation of w. —bauer, *m.* 1. wood-cutter; 2. wood-grower. —beamte, *m.* officer belonging to the forest department. —behälter (im Zimmer), *m.* wood-stand. —bein, *m.* (Stelzfuß) ammunition leg. —beize, *f.* corrosive for staining w. —bekleidung, *f.* timber lining. —bestand, *m.* amount ob. stock of w. —biene, *f.* boring bee. —bild, *n.* figure in w. —bildhauer, *m.* carver. —bildung, *f.* lignification. —binder, *m.* fagot-maker. —birn, *f.* wild pear. —birnbaum, *m.* wild pear-tree. —block, *m.* log of w.; (*T.* Bergb., zum Beschlagen der Schieferplatten in Angers) wooden block for cutting the tables of slate. —blöße, *f.* glade. —bock, *m.* 1. jack, sawing-trestle; 2. goat-chafer; tick. —boden, *m.* 1. wood-loft; 2. soil for growing w. —bohrer, *m.* 1. wimble; (der in die Brustleier gesteckt wird) duck's-bill bit; 2. (Käfer) ptinus. —brame, *f.* underwood. —brandmöbel, *pl.* furniture out of curved w. —bronze, *f.* wood-bronzing. —brücke, *f.* timber ob. wooden bridge. —bühne, *f.* wood-loft. —bund, —bündel, *n.* bundle of sticks. —beule, *f.* (*T.* Law) stealth of w. —dieb, *m.* stealer of w. —diebstahl, *m.* stealing of w. —drechsler, *m.* turner in w. —druck, *m.* xylographic impression. —druckerkunst, *f.* xylography. —dübel, *m.* wooden pin, treenail. —dürre, *f.* wood-sere. —einnehmestation, *f.* wooding place. —emse, *f.* wood-ant. —erde, *f.* ligneous earth. —esse (an Blockhäusern), *f. Am.* stick-chimney. —essig, *m.* vegetable acid, pyroligneous acid. —essigäther, *m.* pyroacetic spirit. —essigfabrikation, *f.* manufacturing vinegar from w. —essigsäure, *f.* pyroligneous acid. —essigsaure Salz, *n.* pyrolignate. —fackel, *f.* torch of fire-wood. —fällen, *n.* wood-cutting. —farben, —farbig, *a.* fulvous. —faser, *f.* woody ob. ligneous fibre; (*T.* Chem.) cellulose. —fäule, *f.* dry rot. —feile, *f.* rasp. —feuer, *n.* wood-fire. —fink, *m.* pied fly-catcher. —firnis, *m.* varnish on w. —floß, *n.* raft, float of w. —flöße, *f.* wood-floating-place. —flößer, *m.* river-driver. —förster, *m.* wood-keeper. —frei, *a.* 1. (Papier) free from cellulose; 2. having one's fuel gratis; -frei halten to find (one) in fuel. —fressend, *a.* xylophagous. —frevel, *m.* mischief done to w. —frevler, *m.* spoiler of a w. ob. forest. —frone, *f.* wood-average. —fuhre, *f.* 1. carrying of wood; 2. cart-load of w. —gefälle, *pl.* income of a forest. —geist, *m.* methylic alcohol (CH_4O). —gelände, *n. T.* wood-country, woodland. —geld, *n.* wood-money. —gerecht, *a. T.* versed in the knowledge of woods. —gerechtigkeit, *f.* right over a w. —gericht, *n.* forest-court. —gerüst, —gestell, *n.* wooden frame. —gewächse, *pl.* ligneous plants. —graf, *m.* intendant of the forests; lord of a forest. —grafschaft, *f.* dignity of an intendant of the forests. —gräserei, *f.* pasture in a w. —graupen, *pl. T.* copper-ore in form of w. —hacke, *f.* wood-axe; f. —axt. —hacker, *m.* wood-cleaver. —hackerlohn, *m.* cleaverage, wages of a wood-cleaver. —haken, *m.* cramp. —häher, *m.* roller. —handel, *m.* wood-trading; timber-trade. —händler, *m.* wood-trader; timber-merchant; (Am.) lumberer. —hase, *m.* wood-hare. —hau, *m.* place in a forest where trees are felled. —hauer, *m.* wood-feller; (Am.) lumber-man. —haufen, *m.* wood-stack, wood-pile. —heirat, *f.* (Am.) marriage between a pale face and a redskin woman. —hobelmaschine, *f.* surfacer. —hof, *m.* wood-yard; timber-yard. —höke, *m.* wood-monger. —huhn, *n.* red wood-hen. —imprägnierung, *f* preservation of w. —imprägniervorrichtung, *f.* wood-preserving apparatus. —jod, *n.* xylo-iodide. —jodsilber, *n.* xylo-iodide of silver. —käfer, *m.* goat-chafer, fiddler. —kammer, *f.* wood-house. —kanne, *f.* (blinde) quaker. —kassia, *f.* cassia lignea. —kasten, *m.* (in Zimmern) wood-stand. —kauf, *m.* purchase of w. ob. timber. —kern (der Morschrolle), *m.* roller. —kirsche, *f.* wild cherry. —knecht, *m.* servant to the wood-keeper. —knollen, *m.* (*T.* Bot.) exostosis. —knopf, *m.* wooden button. —kohle, *f.* charcoal; (mineralische) bovey-coal; ausgeglühte —kohlen, *pl.* cracklings. —kohlenfeuer, *n.* charcoal-finery. —kohlenklein, *n.* —kohlenlösche, *f.* small charcoal. —kohlenmeiler, *m.* charcoal pile. —krähe, *f.* black wood-

pecker; (kleine) roller. —krämer, *m.* wood-monger. —kranz, *m.* (in verlorner Schachtzimmerung bei später folgender Ausmauerung) orib. —kupfererz, *n.* wood-arseniate of copper. —lack, *m.* sticklack. —lager, *n.* ſ. —hof. —land, *n.* woodland, woody land. —laus, *f.* wood-fretter, wood-louse. —lege, *f.* wood-house. —leiſte, *f.* batten. —lerche, *f.* wood-lark. —leſe, *f.* picking up of w. —macher, *m.* ſ. —hacker. —mahe, *f.* ſ. —laus. —malerei, *f.* painting on w. —mangel, *m.* want of w. —markt, *m.* wood-market, timber market. —maß, *n.* wood-measure. —maſſe, *f.* wood-paste. —maſt, *f.* mast of acorn for cattle and swine. —maus, *f.* dormouse. —mehl, *n.* worm-dust. —meiſe, *f.* cole titmouse. —meſſer, *m.* wood-measurer. —milbe, *f.* wood-mite; (amerikaniſche) water-tick. —moſaik, *f.* buhlwork. —nagel, *m.* (wooden) peg. —niederlage, *f.* timber-store. —niſchel, *m.* wood-sparrow. —nußbaum, *m.* xylocarpus. —obſt, *n.* wild fruits. —ofen, *m.* oven for drying w. —opal, *m.* wood-opal. —ordnung, *f.* regulation of the forest. —papier, *n.* wood-paper. —pappe, *f.* wood-board. —pflaſter, *n.* block-pavement. —pflaſterung, *f.* wood-paving. —pflock, *m.* ſ. —nagel. —pforte, *f.* (*T.* Naut.) raftport. —platte, *f.* flat piece of w., board; (für Holzſchnitte) block. —platz, *m.* 1. wood-yard, timber-yard; 2. wood-house. —raſpel, *f.* wood-rasp. —raum, *m.* wood-house. —rechen, *m.* wooden grate to let the water through. —rechnung, *f.* account of w. bought and sold. —reich, *a.* wooded; abounding in w. —reißer, *m.* timber-race. —rieſe, —rutſche, *f.* shoot, slide. —ring, *m.* (Jahresring) annual ring. —rollplatz, *m.* shoot. —roller, *m.* logman. —ſaat, *f.* 1. sowing of wood-seed; 2. seedlings; 3. ground covered with young w. —ſäger, *m.* sawyer; (Am.) lumber-man. —ſamen, *m.* wood-seed. —ſauer, *a.* pyrolignate. —ſäure ſ. —eſſigſäure; brenzliche —ſäure *T.* pyrolignic acid. —ſaure Salz, *n.* pyrolignate. —ſcheibe, *f.* wooden disc. —ſchiene, *f.* timber-rail. —ſchlag, *m.* wood-cutting, felling timber. —ſchläger, *m.* woodcutter; lumberer; lumberman; wood-ward. —ſchlägergefälle, *pl.* stumpage. —ſchlegel, *m.* beetle, mallet. —ſchleife, *f.* train. —ſchlender, *f.* (auſtral.) boomarang. —ſchneidekunſt, *f.* art of cutting in wood, xylography. —ſchneider, *m.* xylographer. —ſchnepfe, *f.* woodcock. —ſchnitt, *m.* wood-cut, (wood-)engraving. —ſchnitzer, *m.* carver. —ſchnitzerei, *f.* wood-carving; carved work. —ſchober, *m.* pile of w. —ſchoppen, (ſüdd.) —ſchopf, *m.* wood-house, wood-hole. —ſchragen, *m.* wood-measure. —ſchraube, *f.* 1. (Eiſenſchraube zum Einſchrauben in Holz) wood-screw; (große) jack in a box; 2. (hölz. Schraube) wooden screw. —ſchreiber, *m.* clerk of the wood-office. —ſchuh, *m.* wooden-shoe, wooden-clog; (irl.) brogue; (auf ſtarkem Eiſenring) patten. —ſchuhmacher, *m.* brogue-maker. —ſchuppen ſ. —ſchoppen. —ſchwamm, *m.* (Hausſchwamm) dry rot. —ſchwelle, *f.* (*T.* Railw.) timber sleeper. —ſetzer, *m.* piler of w. —ſohle, *f.* patten; mit —ſohle wooden-soled. —ſpalter, *m.* wood-cleaver. —ſpan, *m.* wood-shavings. —ſperling, *m.* tree-sparrow. —ſpinne, *f.* daddy-long-legs. —ſpinner, *m.* ligniperdous weevil. —ſtall, *m.* ſ. —ſchoppen. —ſtein, *m.* wood-stone, lithoxile. —ſtecherkunſt, *f.* wood-engraving. —ſteinkohle, *f.* bituminous w. —ſtich, *m.* ſ. —ſchnitt. —ſtock, *m. T.* wood-block; (von Buchsholz für Xylographen) box-block. —ſtoff, *m.* wood-meal; wood-pulp. —ſtoß, *m.* w. in piles, wood-pile. —tafel, *f.* block; auf —tafeln gedrucktes Buch block-book. —tag, *m.* wood-day. —taube, *f.* wood-pigeon, stock-dove. —taxe, *f.* fixed price of w. —teer, *m.* picamar. —teeröl, *n.* oil of wood-tar. —trage, *f.* wood-barrow. —trank, —thee, *m.* wood-drink. —trift, *f.* pasture in a forest. —uhr, *f.* wooden clock, German clock. —verbindung, *f.* joint; (mit Nut und Feder) groove and tongue joint. —verbrauch, *m.* consumption of w. —verwalter, *m.* wood-factor. —verwaltung, *f.* administration of the forest. —ware, *f.* wooden ware; (geſchnittene *or* geſpaltene) lumber. —wagen, *m.* wood-waggon. —wand, *f.* wooden wall. —wärter, *m.* wood-ward. —weg, *m.* wood way, way in a forest, shoot; *fig.* auf dem —wege ſein to be in queer street od. on the wrong scent. —weide, *f.* wood-pasture. —werk, *n.* wood-work, timber-work; angefreſſenes —werk shot lumber. —weſpe, *f.* tailed wasp. —wurm, *m.* wood-worm, wood-fretter, xylophagan. —zapfen, *m.* wooden pin. —zehnte, *m.* tithes paid of w. —zeichner, *m.* wood-draughtsman. —zeit, *f.* season for cutting w. —zerſtörend, *a.* ligniperdous. —zettel, *m.* wood-ticket. —zinn, *n.* (korniſch Zinnerz) Cornish tin-ore. —zunder, *m.* touch-wood, spunk.

holz'bar, *a.* fit for felling; wieder ~ machen to replant.

hol'zen, *v. a.* 1. to furnish with wood; 2. to cudgel. ~, *v. n.* 1. to gather od. fetch wood; 2. *T.* to climb upon a tree; to retire to wood; 3. *T.* to

Holzerei' ſ. Keilerei. [clear.

höl'zern, *a.* wooden; *fig.* coarse, stiff, awkward. —es Gelächter 1. ſ. Strohfiedel; 2. *fig.* affected od. awkward laughter; —es Weſen awkwardness; —er Peter *fig. col.* wooden fellow.

hol'zig, *a.* 1. woody; covered with wood; 2. wood-like, ligneous; (von Früchten) hard, strong; ~ werdend arborescent.

Hol'zung, *f.* ~, *f.* -en, 1. (the act of) cutting od. felling wood; 2. little forest. —srecht, *n.* right of cutting wood for fuel. ſſ. Gelächter.

home'riſch, *a.* Homeric; —es Gelächter

Homilet'ik, *f.* ~, homiletical art, homiletics.

homilet'iſch, *a.* homiletical.

Homi'lie, *f.* ~, *pl.* -n, homily. —nſchreiber, *m.* homilist.

homoge'n, *n.* homogeneous.

Homogenität', *f.* ~, homogeneity, sameness of nature.

homolo'g, *a.* homologous.

Homony'me, *f.* ~, *pl.* -n, homonymy, homonymity.

Homöopath', *m.* -en, *pl.* -en, homœopathic practitioner, homœopathist.

Homöopathie', *f.* ~, homœopathy.

homöopath'iſch, *a.* homœopathic.

homozen'triſch, *a.* homocentric, homocentrical.

Homun'kulus, *m.* ~, homunculus.

Hondu'ra . . ., in Zuſſ. —balſam, *m.* balsam of Tolu. —holz, *n.* Honduras log-wood.

honett', *a.* genteel, gentleman-like; open-handed; —e Leute gentlefolk.

Ho'nig, *m.* -es, -e, honey; mit ~ beſtreichen to honey over; geſeimter ~ liquid h.; ~ im Munde und Galle im Herzen *(prov.)* a honey-tongue, a heart of gall. —apfel, *m.* honey-apple. h—artig, *a.* melligenous. —bär, *m.* common bear. —bau, *m.* honey-culture. —bauer, *m.* honey-culturer, bee-master. —behälter, *m.*, —gefäß, *n.* (*T.* Bot.) honey-cup. —bemme, *f. provinc.* slice of honeyed bread. —bereitung, *f.* mellification. —biene, *f.* honey-bee. —birn, *f.* honey-pear. —blaſe, *f.* honey-bag. —blatt, *n.* bastard-balm. —blume, *f.* honey-flower. —branntwein, *m.* mead-brandy. —dachs, *m.* ratel. —drüſe, *f.* nectariferous gland. —erbſe, *f.* honey-pea, marrow-fat. —ernte, *f.* honey-harvest. —erzeugung, *f.* mellification. —eſſig, *m.* oxymel. —falke, *m.* pern. —farbe, *f.* water-colour. h—farben, -farbig, *a.* honey-colour-ed. —fladen, *m.* honey-cake. —fleden, *m.* yellow spot. —fliege, *f.* honey-gnat. h—fließend, *a.* mellifluent. —fluß, *m.* mellifluence. —gefäß, *n.* (der Pflanzen) nectary. h—gelb, *a.* honey-coloured. —geſchwulſt, *f.* melliceris. h—geſchwulſtig, *a.* melliceous. —gras, *n.* Guinea-wheat. —handel, *m.* trade of h. —kelch, *m.* (der Blumen) nectary. —klee, *m.* melilot trefoil, harts-clover. —kuchen, *m.* 1. honey-cake; 2. honey-comb. h—kuchenartig, *a.* favose. —kuckuck, *m.* honey-guide; (kleiner) coucal. —leim, *m.* honey-size. —leſe, *f.* honey-gathering. —lippen, *pl.* honied lips. —magen, *m.* honey-bag. —monat, *m.* honey-moon, honey-month. —motte, *f.* bee-moth. —mücke, *f.* honey-gnat. —mund, *m.* honied od. mellifluous mouth; einen —mund habend honey-mouthed. h—reich, *a.* honied. —roß, *n.* honey-comb. —ſächchen, *n.* (*T.* Bot.) spur. —ſaft, *m. T.* nectareous juice. —ſauger, *m.* honey-sucker; *pl.* (Familie) Melithreptinæ. —ſäure, *f.* oxymel. —ſcheibe, *f.* honey-comb. h—ſcheibenartig, *a.* favose. —ſchimmel, *m.* white horse with honey-coloured spots. —ſchnitte, *f.* slice of bread and h. —ſeim, *m.* fluid h. —ſemmel, *f.* honeyed muffin od. roll. —ſirup, *m.* syrup of h. —ſtein, *m.* mellite, honey-stone. —ſteinſäure, *f.* mellitic acid ($C_{12}H_6O_{12}$); (mit einer Baſe vermiſcht) mellitate. h—ſteinſaures Salz mellate. h—ſüß, *a.* sweet as h.; honeyed. —tänbling, *m.* red agaric. —tau, *m.* honey-dew. —topf, *m.* honey-pot. h—tragend, *a.* melliferous; (*T.* Bot.) nectariferous. —trank, *m.* metheglin. —umſchlag, *m.* (*T.* Farr.) charge. —vielfraß, *m.* ſ. —dachs. —wabe, *f.* honey-comb. —waſſer, *n.* hydromel. —worte, *pl.* honied words. —zelle, *f.* honey-cell. —zins, *m.* rent paid in h. —zucker, *m.* sugar of h.

Honneur (ſpr. onnöhr'), *m.* -s, *pl.* -s, honour; (*T.* Mil.) military salute; vier —s haben (im Kartenſpiele) to hold four by honours, to have all the four honours; das ~ machen (*T.* Mil.) to salute; die —s machen für einen to do the honours for one.

Honorant', *m.* -en, *pl.* -en, *T.* acceptor (of a bill for the honour of another).

Honora'r, *n.* -es, -s, *pl.* -e, fee, consideration; (der Schriftsteller) honarium, honorary, copy-money.

Honora't, *m.* -en, *pl.* -en, *T.* the person for whose account a bill has been honoured.

Honoratio'ren, *pl.* ~, people of rank, the gentry, *fam.* topping persons.

honorie'ren, *v. a.* 1. (*T.* Wechselr.) to honour (a bill), to take up (a bill); 2. to pay a fee; (Schriftsteller) to pay the copy-money.

Honorie'rung, *f.* ~, *T.* acceptation; paying the fee.

Hoofd, *n.* -es, *pl.* -e, *provinc.* (*T.* Naut.) 1. laying top; 2. mole, pier; 3. small cape.

hop! *i.* hop!

Hopf'en, *m.* -s, hop, hops; (spanischer) Spanish majoram; ~ mit Gäbelchen tendril-hops; ausgezogener ~ spent hops; geschwefelter ~ sulphured hops; an ihm ist ~ und Malz verloren *(prov.)* he is past amending. —acker, *m.* hop-ground, hop-yard. —ballen, *m.* hop-bag. —bau, *m.* hop-culture; —bau treiben to cultivate hops. —berg, *m.* hop-hill, hop-yard. —bier, *n.* hopped beer. —bitter, *n.* lupulin. —buche, *f.* hop-hornbeam, witch-hazel. —darre, *f.* hop-kiln. —ernte, *f.* hop-picking. — fechser, *m.* layer of hops. —feld, *n.* hop-ground. —garten, *m.* hop-yard, hop-garden. —hainbuche f. —buche. —händler, *m.* dealer in hops and hop-seed. —haupt, *n.* flower-bud of hops. —keim, *m.* hop-sprig. — klee, *m.* yellow clover, hop-clover. —kocher, *m.* beer-hopper. —leser, *m.* hop-picker. —mehl, *n.* hop glands; lupulin(e). —messer, *n.* hop-dog. —öl, *n.* oil of hops. — pflanze, *f.* hop-plant. —ranke, *f.* hop-tendril, hop-bind, hop-vine. —sack, *m.* bag for hops. —salat, *m.* salad of hop-sprigs. —samen, *m.* hop-seed. —sammler, *m.* hop-picker. seibe, *f.* dodder. —seiher, *m.* hop-back. —seil, *n.* hop-string. —stange, *f.* hop-pole; *fig.* tall person. — stengel, *m.* hop-bind. —stichel, *m.* dibble. —zapfen, *m.* f. —haupt. —zupfer, *m.* f. —sammler.

hopf'en, *v. a.* to hop, to mix with hops.

Hop'pas, *m.* ~, *provinc.* hop; hop-dance.

Hop'pelhoppel, *m.* -s, beverage consisting of warm water, sugar, rum ob. arrack, and the yolk of eggs.

hop'peln, hop'ein, *v. n. vulg.* to hobble.

Hops, *m.* -ses, *pl.* -se, hop. —tanz, *m.* hop-dance.

hop'sa! *i.* heyday!

hop'sen, *v. n.* to hop, to jump.

Hop'ser, *m.* -s, *pl.* ~, a German gay waltz; *col.* a hop.

Hö'r . . ., in Zuss. —bereich, *m.* f. —weite. —mittel, *n.* medium of hearing. —nerb, *m.* auditory nerve. —rohr, *n.* hearing trumpet. —saal, *m.* lecture-room. —weite, *f.* reach of the ear, ear-shot; in —weite within call. —werkzeug, *n.* acoustic instrument.

Ho'rä, *pl.* horary prayers.

hö'rbar, *a.* audible; kaum ~ sagen to mutter.

Hö'rbarkeit, *f.* ~, audibleness, audibility.

Hor'bel, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* (sächs.) *vulg.* box on the ear.

Horch', in Zuss. —brunnen, *m.* (*T.* Fortif.) cascan. —gang, *m.* listening gallery. —haus, —häuschen, *n.* (*T.* Bergb.) listening hut. —rohr, *n.* ear-trumpet. —winkel, *m.* corner for listening.

Hor'che, *f.* ~, 1. hearkening, listening; **hor'chen**, *v. n.* 1. (auf ein D.) to hearken, to listen; 2. (den Horcher machen) to be an eaves-dropper.

Hor'cher, *m.* -s, *pl.* ~, 1. listener; 2. eaves-dropper; der ~ an der Wand hört seine eigne Schand' *(prov.)* listeners never hear well of themselves.

Hor'de, *f.* ~, *pl.* -n, 1. horde; 2. hurdle.

Hordei'n, *n.* -s, hordein. —säure, *f.* hordeic acid. h—saure Salz, *n.* hordeate.

Ho'ren, *pl.* (*T.* Myth.) Horæ.

hö'ren, *v. a. & n.* to hear; to hearken, to give ear; *fig.* (vernehmen) to understand; to follow; (gehorchen) to obey; (von einem) to be heard of; ~ Sie mal! I say!; auf einen ~ to lend an ear to smb.; auf einen Namen ~ (v. Hunden) to answer to a name; bei einem Professor ~ to attend a professor's lectures; das läßt sich hören *fig.* that is worth hearing; that has some probability; davon werde ich ewig ~ müssen I shall never hear the last of it; erzählen ~ to hear told; ich habe falsch gehört my ears played me false; hört, ihr Herr'n, und laßt euch sagen &c. hark ye, gentlemen, I'm to tell you; ich höre daß . . . I am given to understand that . . .; ich hatte den Ton nicht gehört the sound had not caught my ears; ich werde von mir ~ lassen I will let you know how I am getting on; ich will doch ~, was an der Sache ist I will inquire into the matter; lassen Sie von sich ~! do send us word!; niemand hörte auf mich nobody minded me; man hat nie etwas von ihm gehört he has never been heard of; nichts von sich ~ lassen to live in retirement; schwer ~ to be hard of hearing; sich ~ lassen (auf einem Instrumente) to play upon; wann *or* wo hat man je gehört, daß Mädchen einem solchen Rate gefolgt haben? when were girls ever known to follow such advice?; wer nicht ~ will, muß fühlen *(prov.)* he who will not hear advice must suffer for it; wir haben es erst gestern gehört we only heard it yesterday; zufällig ~ to overhear.

Hö'rensagen, *n.* -s, hearsay; vom ~ by hearsay.

Hö'rer, *m.* -s, *pl.* ~, **Hö'rerin**, *f.* ~, *pl.* -nen, 1. hearer; 2. (in Österreich) student. [bondmen.

hö'rig, *a.* belonging to. h—e, *pl.*

Hö'rigkeit, *f.* ~, bondage.

Horizont', *m.* -es, -s, horizont, skyline; (*T.* Meßk.) level; scheinbarer ~ sensible h.; wahrer ~ real ob. rational h., true level; dem —e nahe horizontal; *fig.* ken; das geht über meinen ~, das übersteigt meinen ~ that is above me, that is getting rather beyond my depth.

horizonta'l, *a.* horizontal; das h—e horizontalness; —e Fläche, *f.* dead level; —e Strecke, *f.* (*T.* Railw.) level length. — In Zuss. mit Subst. h—l . . .; —ebene, *f.* level. —linie, *f.* h. line; (*T.* Railw.) datum-line. —schub (eines Gewölbes), *m.* drift. —wage, *f.* water-level.

Horn, *n.* -es, -s, *pl.* -e, Hörner, 1. horn; 2. (auf der Hand &c.) hard skin, callus; 3. (*T.* Mus.) French horn; 4. projecting point; headland; (am Halfpel) handle, winch; (am Segel) clew; (des Mondes &c.) horn, cusp; 5. *bibl.* power, strength; Hörner (von Insekten) feelers; kleines ~ cornicle; das ~ blasen to blow the h.; das ~ des Überflusses h. of plenty; dem Manne Hörner aufsetzen *vulg.* to bestow a pair of horns upon one's husband; die Hörner einziehen to draw in one's horns; Hörner tragen *fig.* to be cuckold; ins ~ stoßen to blow a blast on the h.; *fig.* to blow one's bugle pretty loudly over; mit einem in dasselbe ~ blasen *fig.* 1. to agree with one (in opinion); 2. to collude; sich die Hörner ablaufen to sow one's wild oats.

Horn', in Zuss. —achat, *m.* horny agate. —affe, *m.* sapajou. —amboß, *m.* anvil with one arm. —arbeiter, *m.* worker in horn, horner, horn-dresser. — artig, *a.* horny. —aufsetzer, *m.* cornuter. —band, *n.* horn-cover. —baß, *m.* (in der Orgel) horn-stop. —baum, *m.* hornbeam. —becher, *m.* drinking-horn. —beize, *f.* maceration of h., corrosive. —bereiter, *m.* horn-dresser. —bläser, *m.* hornblower, horner; cornopean player. blatt, *n.* horn-wort. —blei, *n.* hornlead; *T.* chloride of lead. —blende, *f.* (*T.* Min.) hornblende, striated horn-ore, amphibol; (Labrador-) hypersthene; (basaltische) basaltine. —bock, *m.* ram. —brille, *f.* horn-rimmed eye-glass. —buche, *f.* f. —baum. —brechsler, *m.* turner in h. —burchfäule f. —fäule. —eis, *m.* calc-sinter. —erz, *n.* horn silver-ore. —eule, *f.* horn-owl. —farbe, *f.* 1. horn-colour; 2. colour for dying h. —farben, -farbig, *a.* horn-coloured. —fäule, *f.* (Tierkrankheit) horn-distemper. —feile, *f.* horn-rasp. —fels, *m.* trap. —felsstein, *m.* horn-stone. —fisch, *m.* horn-back, horn-fish; (gestreifter) file-fish. —flöz, *m.* stratum of blackish limestone. —förmig, *a.* horn-shaped; (*T.* Bot.) corniform. —füßig, *a.* horn-footed. —geschwulst, *f.* (*T.* Vet.) swimmer. —geschwür, *n.* (Augenkrankheit) carcinome. —gewebe, *n.* horny tissue. —gummi, *n.* ebonite. —händler, *m.* dealer in horns. — hart, *a.* hard as h., horny. —haspel, *m. T.* crank-handled windlass. — haut, *f.* horny tunicle, callus; (des Auges) cornea. —hautentzündung, *f.* corneitis. —hautfleck, *m.* opacity of the cornea. —hautgeschwür, *n.* ulceration of the cornea. —häutig, *a.* callous. —häutigkeit, *f.* callousness. —hautmesser, *n.* keratome. —hautschnitt, *m.* keratotomy. —hautschrumpfung, *f.* rutidosis, rhytidosis. —hecht, *m.* hornbeak. —igel, *m.* hedgehog. — jagd, *f.* hunting with the bugle. —käfer, *m.* horn-beetle. —kamm, *m.* horn-comb. —kirsche f. Kornelkirsche. —klampe, *f.* (*T.* Nav.) belaying clamp ob. cleat. —klee, *m.* horn-trefoil, lote. —kluft, *f.* cleft in a hoof. —klüftig, *a.* hoof-cleft. — knopf, *m.* horn-button. —kralle, *f.* gorgonia, hornwrack. —kraut, *n.* mouse-ear-chickweed; (kriechendes) sea-pink. —kuchen, *m.* horn-cake. —leim, *m.* strong glue. —leiste, *f.* f. Hirnleiste. —messer, *n.* horn-knife. —mohn, *m.* horned poppy; (gelber) sea-celandine. —musik, *f.* brass-music. —ochs, *m. vulg.* blockhead. —otter, *f.* horned viper. —pfeife, *f.* horn-pipe. —platte, *f.* horn-plate. —pomeranze, *f.* Seville orange. —presse, *f.* horn-press. — quecksilber, *n.* horn-mercury. — raspel, *f.* horn rasp. —same, *m.* ceratocarpus. —satz, *m. T.* ornaments of a hunter's h. —schiefer, *m.* horn-slate. —schlange, *f.* cerastes,

horned snake od. serpent. —schnecke, *f.* whelk. —schopf, *m.* (*T.* Bot.) ceratium. —schröter, *m.* horn-beetle. —schwein, *n.* Indian hog. —seuche, *f.* horn-distemper. —signal, *n.* bugle-call. —silber, *n.* (*T.* Min.) horn-silver-ore. —sohle, *f.* sole of a horse. —spalte, *f.* ſ. —kluft. —späne, *pl.* horn-shavings. —spitze, *f.* horn-tip. —stein, *m.* horn-stone, chert. —steinartig, *a.* cherty. —strauch, *m.* cornel. —substanz, *f.* horny matter. —toll, *a.* horn-mad. —vieh, *n.* horned cattle, black cattle. —vogel, *m.* horn-bill. —werk, *n.* (*T.* Fortif.) horn-work. —wespe, *f.* synagris.

Hörn'chen, *n.* -s, *pl.* ~ 1. cornicle; 2. *provinc.* French roll.

hor'nen, hör'nen, *a.* horny, of horn.

hör'nen, *v. a.* to cornute, to provide with horns.

Hör'ner . . ., hörner . . ., in Zuſſ. — klang, *m.* ſ. —schall. —klee, *m.* snail-clover. —meise, *f.* crested titmouse. —schall, *m.* sound of horns. —schwamm, *m.* oak leather. —spitze, *f.* horn-tip. —sporn, *m.* cow-knob. —toll, *a.* horn-mad. ✕—tragend, *a.* cornigerous, horned. —träger, *m. fig.* cuckold.

hör'nern, *a.* horny, of horn.

hor'nig, *a.* ſ. hornen.

Hor'nis, *f.* ~, *pl.* -ſſe, hornet.

Hornist', *m.* -en, *pl.* -en, bugler, performer on the French horn.

Hor'nung, *m.* -es, -s, *pl.* -e, February.

Horoſko'p, *n.* -es, -s, *pl.* -e, horoscope; das ~ betreffend horoscopal; das ~ ſtellen to cast the h. od. a horary scheme; ſich (Dat.) das ~ ſtellen laſſen to get one's nativity cast.

Hö'rrohr, Hörſaal ꝛc. ſ. unter Hör . . .

Horſt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, eyrie, aerie.

hor'ſten, *v. n.* to build an eyrie.

Hort, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. treasure; 2. *fig.* safe retreat; *bibl.* shield.

Horten'ſie, *f.* ~, *pl.* -n, (Pflanze) garden hydrangea.

Hortula'n, *m.* -es, -s, *pl.* ~, ortolan.

Hö'schen, *n.* -s, *pl.* ~, small breeches; (für Mädchen) pantalets; (für Knaben) knickerbockers; (*T.* Bot.) pellicle of a root &c.; ball of pollen.

Ho'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, *usually* **Hoſen**, *pl.* trousers, (lange) pantaloons; (wenn man das Wort nicht ausſprechen will) unmentionables; ~ nach Zuavenſchnitt peg-tops; einem —n anziehen to breech one; die erſten —n (bei Kindern) long breeches; enge —n close breeches; die Frau hat die —n an *fig. vulg.* the wife wears the breeches, rules the roast. — *Cf.* Herz.

Ho'ſen . . ., in Zuſſ. —band, *n.* 1. knee-band (of breeches); 2. (Orden) garter; Ritter vom blauen —bande knight of the Garter. —bandorden, *m.* order of the Garter; den —bandorden verleihen to garter. —bund, —gurt, *m.* waist-band. —drell, *m.* tweeled linen trousering. —flicker, *m.* mender of breeches; (*T.* Hunt.) *bad.* wild boar four years old. — hebe, *f.* ſ. —träger. —gurtſchnalle, *f.* waistband-buckle. —klappe, *f.*, —latz, *m.* flap of the breeches. —knopf, *m.* brace-button. h—los, *a.* without breeches. —loſe, *pl.* tatterdemalions; (*T.* Hist.) sansculottes. —lupf, *m.* ſ. Schwingfeſt. —röhrenapparat, *m.* (zur Winderhitzung) siphon-pipe apparatus. —rolle, *f.* (*T.* Theat.) part of an actress as man. —ſcheißer, *m. vulg.* shit-breech. —ſchlitz, *m.* cod-piece. —ſtege, *pl.* trouser-straps. —ſtoffe, *pl.* trouserings. —ſtricker, *m. (provinc.)* hosier. —taſche, *f.* breeches-pocket; (kleine) fob. — träger, *m.* braces, *pl.* —zeuge, *pl.* ſ. —ſtoffe.

Hoſian'na, *n.* -s, hosanna.

Hoſpita'l, *n.* -es, -s, *pl.* Hoſpitäler, hospital, hôtel-dieu; ein ~ halten to keep h. —arzt, *m.* physician to a h. —brand, *m.* h. gangrene. —fieber, *n.* typhus. —kranke, *m. & f.* in-patient. —meiſter, *f.* hospitaller. —ritter, *m.* knight-hospitaller. — ſchiff, *n.* ship adapted to the reception of the sick.

Hoſpitalit', *m.* -en, *pl.* -en, ſ. -in, *f.* ~, *pl.* -nen, person received in a hospital.

Hoſpit', *m.* -en, *pl.* -en, day-pupil.

hoſpitie'ren, *v. n.* to attend on occasional lecture. [house, Refuge.

Hoſpi'z, *n.* -es, *pl.* -e, hospice, refuge-

Hoſpoda'r, *m.* -es, -s, *pl.* -e, hospodar. ſ.—enwürde, *f.* hospodariate.

Hoſt'ie, *f.* ~, *pl.* -n, host, holy wafer. —nhäuschen, *n.* tabernacle. —nſchachtel, *f.* pyx. —nſchrein, *m.* ciborium. —nteller, *m.* paten.

Hotel', *n.* -s, *pl.* -s, hotel. —beſitzer, *m.* h.-keeper, landlord of a h.

hott! *i.* ho! gee ho! ; *adv.* to the right, to the off-side.

Hotte, *f.* ~, *pl.* -n, wooden vessel, tub; vintager's dorser.

Hottentott', *m.* -en, *pl.* -en, ſ. Eig.; *fig.* (Schimpfwort) odd fellow; blockhead.

Hotto! *i.* on! trot! h—gaul, *m.*, —pferd, *n.* (für Kinder) waggon-horse.

Hotz'el, hotz'eln ſ. Hutzel, hutzeln.

hu! *i.* ugh! bo!

Hub, *m.* -es, -e, lift, lifting; (des Kolbens) stroke; ~ der Gezeit range of the tide. —höhe, *f.* height of lift. —länge, *f.* (*T.* Steam.-eng.) stroke of the piston. —pumpe, *f.* *T.* lifting-pump. —wechſel, *m.* (*T.* Mach.) change of stroke.

Hu'be, *f.* ~, *pl.* -n, hide (of land).

Hü'bel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. *(provinc.)* hillock; 2. (*T.* Med.) botch, tubercle.

hü'ben, *adv. (provinc.)* on this side.

Hü'bner ſ. Hüfner.

hübſch, *a.* pretty, genteel; *(iron.)* fine; eine —e Gelegenheit a fair opportunity; ein —es Vermögen a genteel, decent od. easy fortune.

Hu'chen, *m.* -s, *pl.* ~, (Fiſch) huck.

Huck'e, *f.* ~, *pl.* -n, *vulg.* 1. back, bunch; 2. bundle. —pack, *n.* -s, pickapack; —pack machen to ride huck'en ſ. hocken. [pickapack.

Hu'bel, *m.* -s, *pl.* -n, *vulg.* rag, tatter; paltry thing. —volk, *n.* low rabble.

Hudelei, *f.* ~, *pl.* -en, 1. bungling, bad work; 2. vexation, annoyance; 2. worrying. [huddled, bungled.

hu'delig, *a.* 1. ragged, paltry; 2.

hu'deln, *v. a.* 1. to huddle, to bungle; 2. (einen) to teaze, to worry; to plague; to pester.

Hu'dler, *m.* -s, *pl.* ~, bungler, huddler.

hu'dlig, *a.* badly done, clumsy.

Huf, *m.* -es, -s, *pl.* -e, hoof; mit loſem —e hoof-cast; mit geſpaltenem —e cloven-footed. —abfall, *m.* casting of the h. —bein, *m.* coffin-bone. —beſchlag, *m.* 1. horse-shoeing; 3. horse-shoes. —eiſen, *n.* horse-shoe; (bei Strahlenfäule) bar-shoe; einem Pferde ein —eiſen auflegen *or* aufſchlagen (abnehmen, abreißen) to shoe (unshoe) a horse; ein —eiſen verlieren *fig.* (d. h. unehelich niederkommen) to break a leg. —eiſenborn (der Hufſchmiede), *m.* pritchel. — eiſenfall, *m.* (der große Niagarafall) Horseshoe-fall. hufeiſenförmig, *a.* horseshoe ... —eiſenklee, *m.*, —eiſenkraut, *n.* tufted horse-vetch. —eiſenmagazin, *n.* horse-shoe magnetic battery. —eiſenmagnet, *m.* horseshoe-magnet. —eiſennagel, *m.* hob-nail. —eiſennaſe, *f.* (*T.* Zool.) horse-shoe bat. —eiſenpflanze, *f.* horse-shoe vetch. —eiſenſpitzbogen, *m.* (*T.* Archit.) pointed horse-shoe arch, Moorish arch. —eiſenſtachel, *m.* cork. —eiſentaſche, *f.* horse-shoe case. hufförmig, *a.* ungulate. — grind, *m.* thrush. —haar, *n.* fetlock. —hammer, *m.* shoeing-hammer. —hatze, *f.* ſ. im R.! — lattich, *m.* (Pflanze) colt's foot; horse-foot, horse-shoe; (großer, roter) butter-burr. —meſſer, *n.* paring-knife. —nagel, *m.* hob-nail, horse-nail. —nageleiſen, *n.* horse-nail iron. —raſpel, *f.* farrier's rasp. —räumer, *m.* horse-picker. —ſchlag, *m.* 1. shoeing of horses; 2. clang od. tramp of a horse; 3. track of a horse-foot. —ſchmied, *m.* farrier; den —ſchmied machen to farrier. — ſchmiedeiſen, *n.* shoe-iron. —ſonde, *f.* searcher. —ſpat, *m.* bone-spavin. —ſpur, *f.* hoof-mark. —ſtempel, *m.* punch. —tier, *n.* hoofed animal, ungulate. —verballung, *f.* (*T.* Vet.) surbate. —wulſt, *f.* cleft. —zange, *f.* shoeing pincers. —zeug, *n.* shoeing-tools, *pl.* —zwang, *m.* the being hoof-bound. —zwängig, *a.* hoof-bound, incastelled.

Hu'fe, *f.* ~, *pl.* -n, hide of land. —ngeld, *n.*, —groſchen, —ſchoß, —zins, *m.*, —ſteuer, *f.* tax payable on land. —ngut, *n.* yokelet. [*pl.* ~, crofter.

Hü'fener, Hü'fner, Hu'fner, *m.* -s,

Hu'fer, *m.* -s, *pl.* ~, ſ. Huftier.

Hüft' . . ., in Zuſſ. —ader, *f.* sciatic vein. —bein, —blatt, *n.* hip-bone. —gelenk, *n.* coxo-femoral articulation. —gelenkspfanne, *f.* cotyloid cavity. —horn ſ. Hiefhorn. —knochen, *m.* hip-bone. hüftlahm, *a.* hip-shot. —nerb, *m.* sciatic nerve. —pfanne, *f.* socket of the hip-bone. —polſter, *n.* bustle. —ſchmerz, *m.* coxalgy. —ſtück, *n.* haunch. —bene, *f.* sciatic vein. —weh, *n.* hip-gout, sciatica.

Hüf'te, *f.* ~, *pl.* -n, hip, haunch; (*T.* Naut.) quarter; mit hohen —n great-hipped; mit ſtarken —n big-haunched; in der ~ lähmen to hip.

hüf'tenlahm, *a.* hip-shot, hipped.

Hü'gel, *n.* -s, *pl.* ~, hillock, hill; (kleiner, im Garten) tump. —abhang, *m.*, —lehne, *f.* hillside. — gräber, *pl.* mounds. —kette, — reihe, *f.* ridge of hills. —pflug, *m.* paring plough. h—reich, *a.* hilly; tumulous. —rücken, *m.* ridge of a hill. —ſpitze, *f.* knoll of a hill.

hü'gelig, *a.* hilly, hillocky.

Hugenott', *m.* -en, *pl.* -en, Huguenot. ſ.—entum, *n.* Huguenotism.

Huhn, *n.* -es, -s; *pl.* Hühner, fowl, hen; (Rebhuhn) partridge; ein junges ~ pullet; ein welſches ~ turkey-hen; ſ. ſämtliche Hühner und Gänſe kennen *fam. fig.* to know very well somebody's circumstances; man weiß nicht, wer ſeine Hühner und Gänſe ſind *fig.* his extraction is involved in obscurity; mit den Hühnern zu Bett gehen *fam.* to go to roast when poultry do *i. e.* early; trittſt du mein ~, wirſt du mein Hahn (O. Germ. Law-*prov.*) one who marries a bond(s)-woman becomes a bondman of her master.

Hühn'chen, *n.* -s, *pl.* ~, pullet, chicken; ein ~ zu pflücken *or* zu rupfen haben (mit einem) to have a bone to pick with one, to pluck a crow with one.

Hüh'ner . . ., in Zuſſ. —aar, *m.* hen-harrier. h—artig, *a.* gallinaceous. —auge, *n.* corn. —augenbeere, *f.* birdcherry. —augenpflaſter, *n.* 1.

corn-plaster; 2. *(Jest.)* very bad street-pavement.—augenoperateur, —augenſchneider, *m.* corn-cutter, chiropodist. —beinchen, *n.* drum-stick; (tüchtig gepfeffert) devilled drumstick. —beize, *f.* partridge-shooting. —biß, *m.* 1. chickweed; 2. pearl-wort; 3. thyme-leaved flax-seed; 4. scarlet pimpernel. —blindheit, *f.* (*T.* Med.) hemeralopia. —brühe, *f.* chicken-broth. —bruſt, *f.* 1. (*T.* Cook.) fillets of chicken; 2. (*T.* Anat.) pectus carinatum. —darm, *m.* (Pflanze) chickweed. —dieb, *m.* stealer of poultry; (Vogel) kite. —ei, *n.* hen's egg. —fang, *m.* catching of partridges. —feder, *f.* feather of a hen. —fricaſſee, *n.* chicken-fricassee, stewed chicken. —garn, *n.* partridge-net. —geier, *m.* 1. hen-harm, hen-harrier, kite; 2. pygarg. —geſchlecht, *n.* gallinaceous birds, *pl.* —habicht, *m.* goshawk. —hamen, *m.* *T.* purse in a partridge-net. —handel, *m.* poultry-trade. —händler, *m.* poultry-monger, poulterer. —haus, *n.* hen-house. —hof, *m.* poultry-yard; (Am.) henery. — —hund, *m.* (kurzhaariger) pointer; (langhaariger) setter. —klee, *m*, —kraut, *n.* wild thyme. —korb, *m.* hen-coop. —lager, *n.* place where partridges roost in the night. — latte, *f.* hen-lath, hen-roost. — laus, *f.* hen-louse. —leder, *n.* chicken leather. —lehre, *f.* poultrology. —leiter, *f.* hen-roost. — markt, *m.* poultry-market. —milch, *f.* (Pflanze) Bethlehem-star. —neſt, *n.* ſ. —garn. —raute, *f.* vernal speedwell. —ruf, *m.* bird's call, partridge-call. —ſchrot, *m.* partridge-shot. —ſtall, *m.* hen-coop. —ſtange, —ſteige, *f.* hen-roost, hen-coop. —ſterben, *n.* (*T.* Bot.) hen-bit. —taube, *f.* gallinaceous pigeon. — tod, *m.* (Pflanzen) 1. hen-bit; 2. common nightshade. —tritt, *m.* ſ. — darm. —vieh, *n.* poultry. —vogt, — wärter, *m.* poultry-man. —weh, *n.* chin-cough, hooping-cough. —weihe, *f.* ſ. —geier. —wicke, *f.* meadow-vetch. —wurzel, *f.* bloody crane's bill. —wut, *f.* poultromania. — zehnte, *m.* tithe of poultry. —zins, *m.* rent paid in poultry. —zucht *f.* the breeding and keeping of poultry.

Hühnerologie', *f.* —, *T.* poultrology.

Hu'hu, *m.* -s, *pl.* -s, great horned owl, bubo.

hui! *i.* ho! huzza! (zur Schnelligkeit antreibend) quick! in einem Hui in a Hu'la, *f.* —, *pl.* -s, hookah. [trice.

Hu'ker, *m.* -s, *pl.* —, (Fahrzeug) hooker, hooker.

Huld, *f.* —, grace, kindness, favour. —göttin, *f.* Grace; (im mohammedaniſchen Paradieſe) houri; *fig.* (Geliebte) charmer. huldreich, -voll, *a.* gracious, benevolent.

hul'digen, *v. n.* (einem) to do homage, to swear allegiance; *fig.* to devote o.'s. to; (einer Meinung ꝛc.) to embrace; ſich — laſſen to receive one's oath of allegiance.

Hul'digung, *f.* —, *pl.* -en, homage; demonstration of respect, favour; die — leiſten to do homage. —seid, *m.* oath of allegiance. —feier, *f.* solemn act of fealty. —münze, *f.* medal struck in memory of the day of homage. —pflichtig, *a.* homageable. —tag, *m.* day on which the oath of allegiance is taken.

Hul'din, *f.* —, *pl.* -nen, ſ. Huldgöttin.

Hülf' . . ., **Hülfe, Hülfs . . .**, ſ. Hilf

Hulf'ter ſ. Halfter. [. . ., Hilfe ꝛc.

Hulk, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Naut.) hulk; (mit Böcken verſehener) sheer-hulk. [volucel.

Hül'chen, *n.* -s, *pl.* —, (*T.* Bot.) in-

Hül'le, *f.* —, *pl.* -n, 1. veil, cover; (*T.* Nat. Hist.) integument; husk; 2. hood, cap; (des Telegr.-tabels) sheath; (eines Maſchinenteils) casing, jacket; die — und die Fülle abundance of all things; in — und Fülle plenty of, abundantly, enough and to spare; die entleerte — the corpse.

hül'len, *v. a.* to cover, to veil, to wrap up; in eine Wolke gehüllt involved in a cloud; ſich in ein Geheimnis — to be enveloped in mystery; ſie hüllte ſich in den Mantel she wrapped her cloak around her.

Hül'..., in Zuſſ. (*T.*—s Bot.) —blättchen, *n.* phyllary. —blättrig, *a.* involucral. —kätzchen, *n.* cupule. — kelch, *m.* involucre. —moos, *n.* water-moss. —ſpelze, *f.* glume.

Hül'ſe, *f.* —, *pl.* -en, 1. hull, husk, shell; 2. (*T.* Mech.) coupling-box; (*T.* Fire-w.) case. h—nartig, *a.* leguminous. —nbaum, *m.* hymenæa. —nfrucht, *f.* pulse, legume. —nfrüchtige, *pl.* ſ. Leguminoſen. —ngewächs, *n.*, —npflanze, *f.* leguminous plant. —nmotte, *f.* cad-bate.

hül'ſen, *v. a.* to husk, to shell; ſich —, *v. r.* to come off.

hül'ſig, *a.* husky, shelly.

Hulſt, *m.* -es, *pl.* -e, *provinc.* holly.

hum! *i.* pshaw! hem!

huma'n, *a.* humane.

Humanio'ra, *pl.* —, humanities, polite learning ob. literature.

Humaniſt', *m.* -en, *pl.* -en, humanist.

Humanität', *f.* —, humanity; Profeſſor der —swiſſenſchaften professor of the humanities. —ſtudien, *pl.* ſ. Humaniora.

Humi'n, *n.* -es, (*T.* Chem.) humin. —ſäure, *f.* humic acid.

Hum'mel, *f.* —, *pl.* -n, 1. humble-bee, drone; 2. *T.* malt-floor; eine wilde — *fig. vulg.* a romp. —baß, *m.* (der Orgel) bourdon, double diapason. —blume, *f.* drone-flower. —fänger, *m.* drone-catcher. —fauger, *m.* apalus.

Hum'melchen, *n.* -s, *pl.* —, (Art Sackpfeife mit nur 2 Tönen) Italian bagpipe. [chen a tune).

hum'men, *v. n.* & *a.* to hum (ein Stück-

Hum'mer, *m.* -s, *pl.* -n, lobster. — brecher, *m.* lobster-cracker. —ſchere, *f.* claw of a lobster.

Hummergat ſ. Scheibengat.

Humo'r, *m.* -s, humour; „das iſt der — davon" that's the fun of the fair!

Humoriſt', *m.* -en, *pl.* -en, humorist.

humoriſt'iſch, *a. (adv.)* humorous(ly); —e Einfälle flashes of humour.

Humph, *m.* -es, -s, *pl.* -e, stump, short piece of anything.

Hum'pen, *m.* -s, *pl.* —, brimmer, rummer. [hillock; heap.

Hüm'pel, *m.* -s, *pl.* — *provinc.* hill,

hum'peln, *v. n.* to hobble, to limp; (mit einem Stelzfuß) to stump about.

Hum'pler, *m.* -s, *pl.* —, hobbler.

hum'ſen, *v. n.* to hum, to buzz.

Humuli'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) humulin.

Hu'mus, *m.* —, vegetable earth. — ſäure, *f.* ulmic acid. h—ſauer, *a.* humate, ulmate; h—ſaures Salz humate.

Hund, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. dog; 2. (*T.* Bergb.) miner's truck; 3. a name given to several instruments and utensils; (als Schimpfwort) dog; ein —, der falſch anſchlägt a dog that opens false; —e werfen to whelp; die —e anfriſchen (*T.* Hunt.) to animate the dogs with the horn and the voice; auf den — kommen *fig.* to go to the dogs; bekannt wie ein bunter — *very fam.* known everywhere; da liegt der — begraben there's the rub; kein — nimmt ein Stück Brot von ihm an *fig.* he is a despicable fellow; wie ein begoſſener — abashed, confounded; creſtfallen; wie ein begoſſener — abziehen *vulg.* to go away with a flea in one's ear; wie — und Katze leben to live hammer and tongs; müde wie ein — dog-weary; damit kann man keinen — hinter dem Ofen hervorlocken that is not worth a rush; er kann keinen — vom Ofen locken he is good for nothing; he is an ignoramus; mit allen — gehetzt ſein *fig.* up to a thing or two; tote —e beißen nicht *fig.* dead men tell no tales; viel —e ſind des Haſen Tod *(prov.) cf.* Haſe; wenn man den — ſchlagen will, findet man bald einen Stecken *or* ſo hat er Leder gefreſſen *(prov.)* give a dog an ill name and hang him; wenn der — unten liegt, beißen ihn alle —e *(prov.)* if a man once falls all will tread on him; wer mich liebt, liebt auch meinen — *(prov.)* love me, love my dog; wie ein — behandelt werden to be doggishly dealt with, to be treated like a dog. —s und Haſenſpiel, *n.* Hare-and-Hounds.

Hund'chen, *n.* -s, *pl.* —, little dog, puppy.

Hun'de . . ., **hun'de . . .**, in Zuſſ. — arbeit, *f. fig.* drudgery. —art, *f.* breed ob. variety of dogs; nach — art as dogs will do. —bett, *n.* (*T.* Bergb.) stand; *fig.* wretched bed. —billet, *n.* dog ticket. —biskuits, *pl.* cracklings. —blume, *f.* leontodon, dandelion. —brot, *n.* bread for dogs. —dieb, *m.* dog-buffer. —doktor, *m.* dog-leech. —ende, *n.* (*T.* Nav.) rope-maker's end. — fleiſch, *n.* dog's-flesh, dog's-meat. —fock, *f.* (*T.* Nav.) halliards of the main stay-sail. —fot, *m.* (*T.* Nav.) becket. —führer, *m.* dog-leader. —futter, *n.* dog's meat. —galopp, *m.* canter. —gebell, *n.* bow-wow, barking of a dog. —gefecht, *n.* dog-fight. —geifer, *m.* slaver of a dog. —geld, *n. fig. vulg.* contemptible sum of money. —geſchlecht, *n.* breed of dogs; —haare auflegen (*T.* Stud.) to take a hair of the dog that bit one last night. —halsband, *n.* dog-collar. —halter, *m.* dog-keeper. —haus, *n*, —hütte, *f*, —ſtall, *m.* dog-hole, dog-house, dog-kennel. —junge, *m.* dog-boy; *T.* whipper-in; *vulg.* rascal, vagabond. —kälte, *f. fam.* bitter ob. sharp cold. — kette, *f.* dog-chain. —kirchhof, *m.* dog-cemetery. —klöppel, *m.* clog. —knecht, *m.* dog-servant, dog-waiter. —koppel, —kuppel, *f.* dog-couple. —kuchen, *m.* ſ. —biskuits. —laus, *f.* dog-tick. —leben, *f. fig.* wretched life; ein —leben führen to lead a w. l. (of it). —leiter, *m.* whipper-in. — liebhaber, *m.* dog-fancier. —loch, *n.* dog-hole, dog-kennel; *fig.* dungeon; black-hole; einen in das —loch ſtecken *vulg.* to put one into prison. —mehl, *n.* dog-bolt. —müde, *a.* dog-weary, very tired; — müde ſein to be thoroughly knocked up. — natur, *f. fig.* curship. —peitſche, *f.* dog-whip. —pfeife, *f.* dog-whistle. —pint, *n.* (*T.* Nav.) pointing. — ſauer, *a. vulg.* very laborious. — ſchelle, *f.* dog-bell. —ſcheu, *a.* afraid of dogs. —ſchlag, *m.* killing of dogs that have no master. —ſchlecht,

a. sick as a dog, dog-sick; very bad. —sperre, *f.* time when dogs are not allowed to stroll about, but are to be led by a string. — stall, *m.* kennel; *fig.* hole, paltry room od. dwelling. —steuer, *f.* tax on dogs. —trab, *m.* dog's trot, jog-trot. —vogt, *m.* beadle. — wache, *f.* (*T.* Nav.) dog-watch. — wärter, *m.* dog-waiter, dog-feeder, dog-keeper. —wetter, *n.* very foul weather, *iron.* fine weather for dogs. —zwinger, *m.* ſ. —ſtall.

hun'dert, *a.* hundred; ~ gegen eins (wetten) a guinea to a goose. — fach, —fältig, *a.* hundredfold. — fuß, *m.* centiped. —grabig, *a.* centigrade. —jährig, *a.* centenary, a hundred years old. —mal, *adv.* a times. —malig, *a.* done od. repeated a h. times. —pfündig, *a.* weighing a h. pounds. —ſäuliges Gebäude, *a.* hecatonstylon. —tauſender, *m.* hundred of thousands. —teilig, *a.* ſ. —grabig. —thorig, *a.* hundredgated. —weiſe, *adv.* by hundreds.

Hun'dert, *n.* -es, -s, *pl.* -e, a hundred; das vierte, fünfte ~ the forth, fifth h.; großes ~ long h.; kleines ~ short h.; vom ~ per cent.

Hun'derter, *m.* -s, *pl.* ~, 1. figure indicating the hundreds; 2. banknote of hundred florins, mark etc.

hun'derterlei, *a.* of a hundred different sorts.

hun'derſte, *a.* hundredth; das H— ins Tauſendſte reden, vom H—n aufs Tauſendſte kommen to talk nonsense, to confound all. [place.

hun'derſtens, *adv.* in the hundredth

Hün'din, *f.* ~, *pl.* -nen, bitch; brach.

hün'diſch, *a.* doggish, canine, currish; *fig.* a) cynic; impudent; b) fawning.

Hunds' . . ., in Zuſſ. —beerbaum, — beerſtrauch, *m.* dog-berry tree. — beere, *f.* dog-berry. —bingelkraut, *n.* dog's-mercury. —biß, *m.* bite of a dog. —blume, *f.* lion's-tooth, dandelion. —fliege, *f.* dog-fly. — fott, *m.* scoundrel; cowardly rascal; der letzte iſt ein —fott! the last is a nigger! —fötterei, *f.* scoundrelly behaviour; coward trick. —föttiſch, *a.* rascally, cowardly, infamous. —gerecht, *a.* understanding dogs. —geſtalt, *f.* dog-shape. —gras, *n.* dog's-grass, couch-grass; buckshorn-plantain. —haar(e) auflegen ſ. Hundehaar. —hai, *m.* sea-cat. —hunger, *m.* dog-appetite, canine appetite. (ſtinkende) —kamille, *f.* mather. × —kirſche, *f.* dog-berry. —kohl, *m.* (Pflanze) dog-bane, dog's-bane. —kopf, *m.* 1. dog's head; 2. dog-fish. —kot, *m.* dogdung. H—krank, *a.* dog-sick. — krankheit, *f.* distemper in dogs. — kraut, *n.* ſ. —zahn. —lauf, *m.* (*T.* Bergb.) tram-road. —laus, *f.* dog-louse. —leder, *n.* dog's skin, dog's leather. H—ledern, *a.* of dog's skin. —loch, *n.* dog-hole. —loten, *pl. vulg.* abusive language; scoldings; —loten kriegen to be rebuked severely. —miſt, *m.* dog's dung. H—müde, *a.* dog-weary. —peitſche, *f.* dogwhip. —roſe, *f.* dog-rose, wild rose. —ſtern, *m.* dog-star, sirius. —tag, *m.* dog-day, canicular day. × —trab, *m.* dog's trot. —wache, *f.* (*T.* Nav.) dog-watch. —würger, *m.* (Pflanze) sore-throat. —wut, *f.* canine madness, hydrophobia. — zahn, *m.* (Augenzahn) dog's tooth; (Pflanze) dog's-tooth. —zunge, *f.* (Pflanze) dog's tongue. —zwinger, *m.* dog-yard, kennel-yard.

Hü'ne, *m.* -n, *pl.* -n, giant. —nbett, —ngrab, *n.* Danish barrow. **hünenmäßig,** *a.* gigantic.

Hun'ger, *m.* -s, hunger, appetite; (Hungersnot) famine; *fig.* (nach) violent desire (of). ~ iſt der beſte Koch *(prov.)* h. is the best sauce; ~ iſt taub *(prov.)* a hungry belly has no ears; ~ leiden to hunger; ~ thut weh h. is a bad counsellor. —s ſterben ſ. vor ~ ſterben; den ~ abhalten to keep the wolf from the door; den ~ ſtillen to appease the (od. one's) h.; der ~ ſieht ihm aus den Augen he has a famished look; er will immer —s ſterben he cries famine in the midst of plenty; vom ~ geplagt hunger-bit(ten), hungerſtricken; vor ~ ſterben to die of starvation. —blümchen, *n.* whitlowgrass. —brunnen, *m.* ſ. —quelle. —faule, *f.* hunger-rot. —kur, *f.* fasting cure, starving system. H—leidend, *a.* starving. —leider, *m.* hungerly person, starveling. — leiderei, *f.* famishment; sordid avarice. —leidergeſchäft, *n.* a shabby trade, a poor breakfast. H—leideriſch, *a.* sordid, mean. — lohn, *m.* starvation wages. —peſt, *f.* typhus. —quelle, *f.* spring which often dries up. —snot, *f.* famine. —ſtelle, *f.* poorly salaried place. —tod, *m.* (dying of) starvation; den —tod ſterben to die with hunger; ſich den —tod geben to starve o's. —tuch, *n. T.* blue cloth; *fig.*; am —tuche nagen to starve, to be in a flying mess. —tugend, *f.* starving virtue. —weſpe, *f.* evania.

hun'gerig, hung'rig, *a.* hungry; starving; *fig.* (nach) h., desirous of; ~ wie ein Wolf ſein h. as a ratcatcher's tyke; einem —en Magen iſt nicht gut predigen *(prov.)* a hungry belly has no ears.

hun'gern, *v. n. imp.* to be hungry; to starve; *fig.* (nach) to desire immoderately; ~ laſſen to starve one; es hungert mich I am hungry.

Hun'grigkeit, *f.* ~, starvation; *fig.* desire of.

hun'zen, *v. a.* 1. (einen) to chide, to give it to one for; 2. (etwas) to bungle.

hüpf'en, *v. n.* to hop, to jump, to skip.

Hüpf'erferd, *n.* -es, -s, *pl.* -e, grasshopper. [jumper; 2. jump, skip.

Hüpf'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. *(pers.)* hopper,

Hüpf'wechſel, *m.* -s, (*T.* Turnk.) change of step.

Hür'de, *f.* ~, *pl.* -n, hurdle; pinfold. —naufſeher, *m.* pinner. —nrecht, *n.* foldage. —nrennen, *n.* hurdle-race. —nſchlag, *m.* foldage. [pen.

hür'den, *v. a.* to hurdle; (Schafe) to

Hür'dung, *f.* ~, *pl.* -en, hurdle-work; (der Schafe) penning.

Hu're, *f.* ~, *pl.* -n, *vulg.* whore, prostitute, strumpet; öffentliche ~ common w.; zur ~ machen to debauch; zur ~ werden to turn prostitute.

Hu'ren . . ., **hu'ren** . . ., in Zuſſ. *vulg.* —blick, *m. vulg.* whorish eye, unchaste look. —balg, *m.* vile prostitute; bastard. —geiſt, *m.* unchaste spirit. —glück, *n.* a harlot's good chance. —haft, —mäßig, *a.* whore-like. —haus, *n.* brothel, bawdy-house. —hengſt, —jäger, *m.* whore-master, whore-monger, wencher. —kind, *n.* 1. bastard child; 2. (*T.* Print.) last line of an alinea on a new page. —liebe, *f.* lascivious love. —lied, *n.* bawdy-song. —lohn, *m.* wages of prostitution. —mäßig, ſ. —haft. —neſt, *n.* whore-nest. — pack, *n. vulg.* whore-pack, harlotry. —ſchmuck, *m.* whorish attire. —ſohn, *m.* whore's son, whore-son, bastard. —ſtirn, *f.* shameless face. —weib, *n.* profligate woman. —weſen, *n.* bawdiness. —winkel, *m.* whoring corner. —wirt, *m.* keeper of a brothel, whore-monger. —wirtin, *f.* bawd, pimp. —wirtſchaft, *f.* pimping. [play the whore.

hu'ren, *v. n.* to be a strumpet, to

Hu'rer, *m.* -s, *pl.* ~, wencher, fornicator. [of) whoring, fornication.

Hurerei', *f.* ~, *pl.* -en, (the practice

hu'reriſch, *a. vulg.* whorish.

Huri', *f.* ~, *pl.* -s, Houri.

Hur'le, *f.* ~, *pl.* -n, (Fahrzeug) ork.

Hu'rlind, *n.* -es, -s, *pl.* -er, bastard.

hurra', *i.* hurra! huzza!

hur'ten, *v. a.* to knock, to push.

hur'tig, *a.* quick, swift, nimble, agile; machen Sie ~! make haste! be quick! [nimbleness, agility.

Hur'tigkeit, *f.* ~, quickness, swiftness,

Huſa'r, *m.* -en, *pl.* -en, hussar; *fig. fam.* virago. H—enmäßig, *a.* like a h. —enmütze, *f.* calpac. —enritt, *m. fig.* reckless od. breakneck ride. —entaſche, *f.* pouch of a h.

huſch! *i.* hush! quick!

Huſch, *m.* -es, *pl.* -e, **Huſch'e,** *f.* ~, *pl.* -n, 1. sudden shower of rain; 2. box on the ear; 3. *T.* sudden mishap; nur auf den ~ *col.* only for a short while, only in passing.

huſch'en, *v. n.* to whisk, to slip off.

huſſ'a, *i.* huzza; ~ rufen to huzza.

Huſſit'e, *m.* -n, *pl.* -n, Hussite. —nkrieg, *m.* H. war.

hü'ſteln, *v. n.* to cough a little.

huſt'en, *v. n.* to cough; einem etwas ~ *vulg.* not to comply with one's wish; ich werde dir etwas ~! you may wait a long time!; wer lange huſtet, lebt lange *(prov.)* creaking hinges last longest.

Huſt'en, *m.* -s, cough; ein trockener ~ dry c., chin-cough; ~, der ſich gelöſt hat rotten c. —bonbon, *m.* cough-drop. —fieber, *n.* cough-fever. —kuchen, *m.* cough-lozenge. —mittel, *n.* pectoral. H—ſtillend, *a.* appeasing the cough, pectoral.

Hut, *m.* -es, -s, *pl.* Hüte, 1. hat; (weicher) crush-hat; (einer Dame) bonnet; 2. (Zucker) loaf; ~ mit einem hohen Kopfe high crowned hat; ~ ab! off with your hat! hats off!; den ~ abnehmen (vor jm.) to take off one's hat (to one); den ~ abziehen to pull off one's hat; den ~ rücken to move one's hat; man muß den ~ vor ihm ziehen *fig.* one must pay respect to him; unter einen ~ bringen to unite different opinions; mit dem ~ in der Hand kommt man durchs ganze Land *(prov.)* a man's hat in his hand never did him any harm; there is never any thing lost by politeness. —affe, *m.* bonnet-macaque. —band, *n.* hatband. —borte, *f.* hat-lace. —bürſte, *f.* hat-brush, hat-reviver. —einlage, *f.* hat-lining. —fabrik, *f.* hatmanufactory. —feder, *f.* plume. —filz, *m.* felt for hats. —fiſch, *m.* sea-beluga. —flor, *m.* hat-band. —form, *f.* hatter's form. hutförmig (*T.* Bot.) pileated. —futter, *n.* lining of a hat. —futteral, *n.* hatcase. —geſtell, *n.* hat-body. — haken, *m.* hat-peg. —kappe, *f.* hatcover. —kopf, *m.* crown of a hat. —krempe, *f.* cock of a hat, rim. —litze, *f.* hat-string. hutlos, *a.* hatless, without (a) hat. —macher, *m.* hatter. —macherei, *f.* hatter's trade; hat-manufactory. —machergeſell, *m.* journeyman hatter. — macherhandwerk, *n.* hatter's trade. —machernadel, *f.* looping needle. —nadel, *f.* hat-pin. —pilz, *m.* boletus. —quallen, *pl.* Medusidans.

—rand, *m.* brim of a hat. —schachtel, *f.* hat-box; (für Frauen) bandbox. —schleife, *f.* favour in a hat. —schnalle, *f.* hat-buckle. —schnur, *f.* hat-string, hat-band; das geht über die —schnur! *fam.* this bangs everything! —schraube, *f.* hat-stretcher. —schütteln, *n.* (Spiel) shuffle-cap. —staffierer, *m.* hatdresser, haberdasher. —staffiererei, *f.* haberdashery. —stellage, *f.* hat-stand. —stock, *m.* hatter's block. —stroh, *n.* leghorn. —tresse, *f.* gold-lace round a hat. —zinn, *n.* captin, tin in caps. —zucker, *m.* loaf-sugar.

Hut, *f.* ~, *pl.* **-en,** 1. guard, keeping; (des Viehs) tending; 2. (Weide) pasturage; 3. *fig.* care, heed; guardianship; auf seiner ~ sein to stand upon one's guard, to take heed; ich hätte auf meiner ~ sein sollen I should have put myself on my guard. —geld, *n.* herdsman's wages. —gerechtigkeit, *f.* right of pasture. —haus, *n.* (*T.* Bergb.) tool-house. hutlos, *a.* heedless, not watched. —mann, *m.* keeper, herdsman; (*T.* Bergb. *provinc.*) overman. —stein, *m.* stone marking the pasture-ground.

Hü'tchen, *n.* **-s,** *pl.* ~, little hat; (am Kindschen Freifallapparat) disk.

hü'ten, *v. a.* to watch, to guard; to keep; (das Vieh) to tend; das Bett, das Zimmer ~ to keep one's bed, one's room; er hütet seit einigen Tagen das Bett he has kept his bed for some days; sich ~, *v. r.* to take care, to be cautious; to be on one's guard; (meiden) to shun; (vor einem D.) to beware of; er wird sich ~! catch him doing it!; ich werde mich wohl ~ I think not indeed; sich vor jemands Gesellschaft ~ to shun any one's company.

Hü'ter, *m.* **-s,** *pl.* ~, guardian, keeper; herdsman; „soll ich meines Bruders ~ sein?" (bibl.) I'm not my brother's keeper. —lohn, *m.* herdsman's wages.

Hut'sche, *f.* ~, *pl.* **-n,** *provinc.* s. Schaukel.

Hüt'sche, *f.* ~, *pl.* **-n,** *provinc.* footstool.

hut'schen, *v. a. provinc.* s. schaukeln.

hut'schen, *v. n. vulg.* to glide, to slide; to stagger; to hitch about.

Hütt'chen, *n.* **-s,** *pl.* ~, small hut.

Hüt'te, *f.* ~, *pl.* **-n,** 1. hut, cottage; 2. (Hüttenwerk) smelting-house, forge.

Hüt'ten . . ., in Zuss. —abfälle, *pl.* accessory products of a smelting-house. —after, *n.* waste-matter. —amt, *n.* board to superintend the furnaces belonging to any mine. —arbeiter, *m.* smelter. —beamte, —bediente, *m.* officer in a smelting-house. —besitzer, *m.* smelter. —bett, *n.* (*T.* Naut.) poop-deck. —gare, *f.* refinery. —bewohner, *m.* cottager. —gerätz, *n.* s. —after. —gezähe, *n.* tools used in a smelting house. —herr, *m.* proprietor of a foundry. —knappschaft, *f.* body of founders and smelters. —kunde, *f.* metallurgy. —kundige, —mann, *m.* metallurgist. —meister, *m.* overseer of a foundery. —produkte, *pl.* smelting-products. —prozeß, *m.* metallurgic process. —rauch, *m.* metallic fume, refiner's fume. —schreiber, *m.* comptroller of the smelting-houses. —wesen, *n.* metallurgy. —zinn, *n.* grain-tin.

Hu'tung, *f.* ~, *pl.* **-en,** pasture; common pasture-ground. [cattle.

Hü'tung, *f.* ~, (the act of) tending

Hu'zel, *f.* ~, *pl.* **-n,** *vulg.* 1. dried apple od. pear; 2. box on the ear.

hu'zelig, *a.* shrivelled. [(one).

hu'zen, *v. a. vulg.* to hoax, to saw

Hyacinth', *m.* **-es, -s,** *pl.* **-e,** (Edelstein) jacinth; (grauer) zircon. —erde, *f.* zirconia. —granat, *m.* hyacinthine garnet. —kristall, *m.* hyacinthine crystal.

Hyacin'the, *f.* ~, *pl.* **-n,** (Blume) hyacinth; englische ~ hair-bell.

Hya'den, *pl.* (*T.* Astr.) Hyads.

Hyalit', *m.* **-es, -s,** *pl.* **-e, Hyalit'glas,** (*T.* Min.) hyalite.

Hyä'ne, *f.* ~, *pl.* **-n,** hyena.

Hy'dra, Hy'der, *f.* ~, *T.* Hydra. **hydraköpfig,** *a.* hydra-headed.

Hydraut', *m.* **-en,** *pl.* **-en,** stand-pipe, street-washer.

Hydra't, *n.* **-es, -s,** (*T.* Chem.) hydrate.

Hydrau'lik, *f.* ~, hydraulics.

hydrau'lisch, *a. T.* hydraulic(al); —e Presse, *f.* hydrostatic press, Brahma's press; —er Kalk hydraulic lime.

Hydrio'dsäure, *f.* ~, hydriodic acid.

Hydrobro'msäure, *f.* ~, hydrobromic acid. [acid.

Hydrochlo'rsäure, *f.* ~, hydrochloric

Hydrodyna'mik, *f.* ~, hydrodynamics.

Hydroelektrisi'rmaschine, *f.* ~, hydro-electric machine.

Hydroge'n, *n.* **-s,** *T.* hydrogen. —s Metalle, *pl.* hydrurets, *pl.* —pol, *m.* negative pole. [drographer.

Hydrogra'ph, *m.* **-en,** *pl.* **-en,** hy-

Hydrographie', *f.* ~, hydrography.

hydrogra'phisch, *a.* hydrographical.

Hydrologie', *f.* ~, hydrology.

Hydrome'ter, *n.* **-s,** *pl.* ~, hydrometer.

Hydrometrie', *f.* ~, hydrometry.

Hydroxyge'ngas, *n.* oxyhydrogen gas.

Hydropa'th, *m.* **-en,** *pl.* **-en,** hydropatist; *cf.* Wasserheil . . . [opal.

Hydropha'n, *m.* **-es,** *pl.* **-e,** aqueous

Hydrosta'tik, *f.* ~, hydrostatics.

hydrosta'tisch, *a.* hydrostatical.

Hydrotech'nik, *f.* ~, *T.* hydrotechnics.

Hydrothio'nsäure, *f.* hydrothionic acid. h—saure Salz, *n.* hydrothion-

Hydroxy'd, *n.* **-s,** hydroxide. [ate.

Hydroxygen'licht, *n.* **-es, -s,** oxy-hydrogen-light.

Hydroxyl', *n.* **-s,** hydroxyl (OH).

Hydrü'r, *n.* **-s,** hydride, hydruret.

Hygiei'ne, *f.* ~, care of health, regimen.

Hygie'niker, *m.* **-s,** *pl.* ~, hygieist.

hygie'nisch, *a.* hygeian. [meter.

Hygrome'ter, *n.* **-s,** *pl.* ~, *T.* hygro-

hygrome'trische Wage, *f. T.* areometer.

Hygrosko'p, *n.* **-es, -s,** *pl.* **-e,** hygroscope. [hend) hygroscopic.

hygrosko'pisch, *a.* (Feuchtigkeit anzie-

Hy'men, *m.* **-es,** 1. *T.* Hymen; 2. ~, *n.* (*T.* Anat.) virginale claustrum.

Hym'ne, *f.* ~, *pl.* **-n,** hymn; (lateinische) prose. h—nartig, *a.* hymnic. —ndichter, *m.* hymnologist. —nsammlung, *f.* hymnology. [cence.

Hyperämie', *f.* ~, (*T.* Med.) turges-

Hyper'bel, *f.* ~, *pl.* **-n,** 1. (*T.* Geom.) hyperbola; 2. (*T.* Rhet.) hyperbole; in —n sprechen to hyperbolize.

hyperbo'lisch, *a.* hyperbolical.

Hyperboloi'denrad, *n.* **-es,** *pl.* —räder skew bevel.

Hyperboräer, *m.* **-s,** *pl.* ~, **hyperboräisch,** *a.* Hyperborian.

Hyperchlori'd, *n.* **-s,** perchloride.

Hyperoxyd', *n.* **-s,** *pl.* **-e,** peroxide.

Hypochlorid', *n.* **-s,** (unterchlorigsaures Salz) hypochlorite.

Hypochon'der, -s, *pl.* ~, **Hypochondrist',** *m.* **-en,** *pl.* **-en,** hypochondriac.

Hypochondrie', *f.* ~, hypochondria, spleen.

hypochon'drisch, *a.* hypochondriacal, splenetic; einen ~ machen to hyp, to hip. [fulcrum.

Hypomoch'lion, *n.* **-s,** (Hebelstützpunkt)

Hyposulfit', *n.* **-s,** (unterschwefligsaures Salz) hyposulphite.

Hypotenu'se, *f.* ~, *pl.* **-n,** (*T.* Geom.) hypotenuse.

Hypothe'k, *f.* ~, *pl.* **-en,** mortgage. Geld auf ~ nehmen to raise money on m. —enbuch, *n.* register of mortgages. × —enschuld, *f.* mortgage; (bevorzugte) tacking.

hypothekarisch, *a.* hypothecary. —er Gläubiger hypothecary, mortgagee. —er Schuldner mortgager.

Hypothekar(ius), *m.* **-s** (~), *pl.* **-e** (-rien), hypothecary, creditor on mortgage. [pothesis.

Hypothe'se, *f.* ~, *pl.* **-n,** (*T.* Log.) hy-

hypothe'tisch, *a.* (*adv.*) hypothetic(ally).

hypothezie'ren, *v. a.* (*T.* Law) to hypothecate. [hypsometry.

Hypsometrie', *f.* ~, (Höhenmessung)

Hysterie, *f.* ~, hysterics.

hyste'risch, *a.* hysteric(al); —e Zufälle hysterical fits; ~ werden to go into hysterics.

I, (Vokal.)

I! ih! *i. vulg.* ay, why!; ~ seht doch! indeed! only look up!

I'be, *f.* ~, *pl.* **-n,** yew, s. Eibe.

I'bis, *m.* **-ses,** *pl.* **-se,** ibis; (brauner) **I'bisch,** s. Eibisch. [glossy ibis.

ich, *prn.* I; ~ selbst! I myself; ~ Ärmster! alas! poor me! **Ich,** *n.* **-s,** (*T.* Philos.) the I, the ego.

Ich'heit, *f.* ~, I, the quality of being an I od. ego.

Ich'ling, *m.* **-es, -s,** *pl.* **-e,** egotist.

Ichneu'mon, *m.* **-s,** *pl.* **-e,** ichneumon.

Ichnographie', *f.* ~, ichnography.

ichnogra'phisch, *a.* ichnographical.

Ich'sucht, *f.* ~, egoism, egotism.

ich'süchtig, *a.* selfish, egotistical.

Ichthyographie', *f.* ~, ichthyography.

Ichthyologie', *f.* ~, ichthyology.

Ichthyopha'g, *m.* **-en,** *pl.* **-en,** ichthyophagist. [civilian.

Ictus, *abbr.* für *Juris consultus,* lawyer,

Idea'l, *n.* **-es, -s,** *pl.* **-e,** ideal. „Fliehet aus dem dumpfen Leben | in das —es Reich" (Schiller) high from this cramp'd and dungeon being, spring | into the Realm of the Ideal.

idea'l(isch), *a.* ideal; ein —es Geschöpf a being of romance.

idealisie'ren, *v. a.* to idealize. ~, *v. n.* to i. (upon).

Idee, *f.* ~, *pl.* **-n,** idea; notion; (eines Kunstwerks) purport; —en einflößend suggestive; fixe ~ monomania. —enaustausch, *m.* commerce of ideas. —engang, *m.* order of one's ideas. —enlehre, *f.* ideology. i—enlos, *a.* idealess, unidea'd. —enmagazin, *n.* promptuary. —enverbindung, —enverknüpfung, *f.* association of ideas. —enwelt, *f.* imaginary world.

identifizie'ren, *v. a.* to identify.

iden'tisch, *a.* identical, one with . . .; *adv.* identically.

Identität', *f.* identity, sameness; die ~ erweisen *or* nachweisen to identify.
Idio'm, *n.* -es, -e, *pl.* -e, idom.
Idiopathie', *f.* ~, idiopathy.
Idiosynkrasie', *f.* ~, idiosyncrasy.
Idiot', *m.* -en, *pl.* -en, idiot, half-witted person.
Idio'tikon, *n.* -es, -ka, idioticon.
Idiotismus, *m.* ~, *pl.* -men, idiotism.
Ido'l, *n.* -es, -e, *pl.* -e, idol.
Idotra'e, *m.* ~, (*T.* Min.) vesuvian.
Idolatrie', *f.* ~, idolatry.
I'dus, *m.* ~, *pl.* I'den, ides.
Idyll', *n.* -s, *pl.* -e, Idyl'le, *f.* ~, *pl.* -n, idyl. —ndichter, *m.* bucolic.
Idyl'lion, *n.* -s, *pl.* -ia, -ien, idyllion.
idyl'lisch, *a.* idyllic; —es Epos pastoral epic. F. = in Firma.
I'gel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. hedgehog; 2. (*T.* Mach.) carding-roller; ein junger ~ hedgepig. —fisch, *m.* globe-fish. —schnecke, *f.* sea-hedgehog. —stolbe, *f.* burr-reed, knop-sedge. —stein, *m.* echinite. [ignoramus.
Ignorant', *m.* -en, *pl.* -en, ignorant,
Ignoranti'ner, *m.* -s, *pl.* ~, brother of charity, ragged-school teacher.
ignorie'ren, *v. a.* to take no notice of; to pass over; (einen) to cut one.
ihm, *prn.* to him.
ihn, *prn.* him.
ih'nen, Ihnen, *prn.* 1. to them; 2. to you; das gehört ~ that belongs to them; das gehört Ihnen that belongs to you; es wurde ~ erlaubt zurückzukehren they were permitted to return; wenn ich ~ sage! I can tell you!
ihr, *prn.* 1. to her; 2. you, ye; 3. her; 4. its; 5. your; 6. their; es gehört ~ it belongs to her; was sagt ~ Mann dazu? what does her husband say of it?; habt ~ Geld? have you money?; die Schwestern haben ~ Haus verkauft the sisters have sold their house; haben Sie Ihre Arbeit gemacht? have you done your work?
ih'rer, *prn.* 1. of her; 2. of them; 3. of its; 4. of your; 5. of their; erbarmet euch ~ take pity on her; gedenket ~ think of them.
ih'rer, ih're, ih'res, *prn.* 1. hers; 2. its; 3. yours; 4. theirs.
ih'resgleichen, *a.* her equal.
ih'rethalben, ih'retwegen, (um) **ih'retwillen**, *adv.* 1. for her sake; 2. for their ob. your sake.
ih'rige (der, die, das), *prn.* 1. hers; 2. theirs; 3. (J.) your; ganz der ~ (in Briefschlüssen) absolutely yours; seine Kinder und die —n (ihre) his children and hers; sie fordert das ~ she demands what is hers; thun Sie nur das ~ (J.) do but what is yours. [~ Gnaden your ladyship.
Ih'ro, *prn.* (n. u.) your, his, her;
ihr'zen, *v. a.* to call one "you", to address with "you".
Ikonographie', *f.* ~, iconography.
ikonogra'phisch, *a.* iconographical.
Ikonologie, *f.* ~, iconology.
Ikosae'der, *n.* -s, *pl.* ~, -dren, (*T.* Geom.) icosahedron.
i'len, *v. a. T.* to chip ob. scrape off the grosser parts.
Ilia'de, *f.* ~, Iliad.
Ilk, *m.* -es, -s, *pl.* -e, pole-cat, fitchet.
illegal, *a. (adv.)* illegal(ly).
Illegalität', *f.* ~, *pl.* -en, illegality.
Illumina't, *m.* -en *pl.* -en, one of the illuminati. —enlehre, *f.* illuminism.
Illuminatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, illumination. —slampe, *f.* —slämpchen, *n.* illuminating lamp.
illuminie'ren, *v. a.* 1. to colour, to illuminate; 2. to light up (the windows, streets &c.); *fig.* to enlighten; ~, *v. n.* to illuminate; *(fam. jest.)* to get tipsy.
Illuminie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, illuminator.
Illusio'n, *f.* ~, *pl.* -en, illusion, delusion; die ~ zerstören to dispel one's i—n. ‖—ist', *m.* -en, *pl.* -en, one given to illusions, illusionist.
illustrati'v, *a.* illustrative (of).
illustrie'ren, *v. a.* to illustrate; *fig.* to exemplify; —der Künstler illustrator, drawing artist; illustrierte Zeitung, *f.* illustrated newspaper.
Il'me, *f.* ~, *pl.* -n, elm.
Il'se f. Alse.
Il'tenschnecke, *f.* ~, *pl.* -n, rhomb-shell.
Il'tis, *m.* & *n.* -sses, *pl.* sse, pole-cat. —falle, *f.* trap for pole-cats.
im, *abbr. for* in dem, in that, in it.
imaginä'r, *a.* imaginary; —es Kapital floating capital.
Imaginatio'n, *f.* ~, imagination.
I'mam, I'man, *m.* -s, imam, iman.
Im'ber f. Ingwer.
Im'biß, *m.* -sses, *pl.* -sse, small meal, luncheon; (am Büffett eingenommen) perpendicular.
imgleichen f. ingleichen.
imma'ßen, *c. (obs.)* so as, according; because.
Immaterialität', *f.* ~, immateriality.
immateriell', *a.* immaterial.
Immatrikulatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Univ.) immatriculation.
immatrikulier'en, *v. a.* to matriculate (to), to enter, to article to; sich ~ lassen (an der Universität) to matriculate at a university, to be entered at.
Im'me, *f.* ~, *pl.* -n, bee. —nhaus, *n.* bee-house. —nwolf, *m.* (Vogel) bee-eater. —nvater, *m.* bee-master.
im'mer, *adv.* always, ever; auf ~, für ~ for ever, for good; noch ~ still; ~ und ewig for ever and ever; ~ mehr more and more; ~ weiter!, ~ fort!, nur ~ zu! further!, go on!; so arm er auch ~ sein mag let him be ever so poor; einem ~ ein geneigtes Gehör schenken to have an ever-open ear to one's words; was er nur ~ haben mag?! what can be the matter with him, I wonder? —bar, *adv.* always, ever. —fort, *adv.* 1. always, continually; 2. for ever and ever. J—grün, *n.* 1. evergreen; 2. ivy; 3. periwinkle. —hin, *adv.* 1. always, constantly; 2. never mind; —hin! well and good. — mehr, *adv.* more and more. — während, *a.* everlasting, perpetual; —währende Dauer everlastingness. —zu, *adv. & i.* always; go on, further!
Imm'hamen, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* leather strap of the book-printers that catches the frame when it is opened. [the mean.
immit'telš, *c. (obs.)* meanwhile, in
Immobi'lien, *pl.* immoveables; (als Vermögen) premises, real estate; (*T.* Com.) dead stock.
im'moralisch f. unmoralisch.
Immoralität', *f.* ~, immorality.
Immortel'le, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* everlasting flower, amaranth. —nkranz, *m.* a wreath of everlastings.
immun', *a.* (*T.* Med.) exempt, free from. [nity (from), privilege.
Immunität', *f.* ~, *pl.* -en, *T.* immu-
impastie'ren, *v. a.* (*T.* Paint.) to impaste. [imperative (mood).
Imperati'v, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Gram.)
Impera'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, emperor. [Gram.) imperfect (tense).
Imperfekt'um, *n.* -s, *pl.* -fekta, (*T.*
Imperia'l, *m.* -es, -s, *pl.* ~, (russische Goldmünze) imperial. ~, *f.* ~, (*T.* Typ.) nine lines pica. —format, —papier, *n.* imperial-paper.
Imperialist', *m.* -en, *pl.* -en, imperialist.
impertinent', *a.* impertinent, rude; impudent; ~ blond *(jest.)* red-haired; —er Mensch saucy, fellow, uppish sort of a fellow.
Impertinenz', *f.* ~, *pl.* -en, impertinence, rudeness.
Impf' . . ., in Zuss. —arzt, *m.* vaccinator. —gegner, *m.* antivaccinationist. —lymphe, *f.* —stoff, *m.* vaccine matter. —reis, *n.* graft, scion. —schanker, *m.* chancre transplanted by vaccination. —wachs, *n.* mummy. —wunde, *f.* grafting wound. — zwang, *m.* compulsory vaccination.
im'pfen, *v. a.* 1. to ingraft; 2. (die Blattern) to vaccinate; ohne Erfolg geimpft vaccinated, but without taking the infection.
Im'pfer, *m.* -s, *pl.* ~, inoculator.
Impf'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, vaccinated child. [vaccination.
Im'pfung, *f.* ~, *pl.* -en, inoculation,
Imploraut', *m.* -en, *pl.* -en, implorer. [ponderable fluids.
Imponderabi'lien, *pl.* (*T.* Phys.)
imponie'ren, *v. n.* (einem) to impose (upon); das kann mir nicht *fig. jest.* I don't think much of it.
Import', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Com.) import. [(Erscheinung) fine.
imposant', *a.* imposing, impressing;
Im'post, *m.* -es, -s, *pl.* -en, impost, tax, duty.
impotent', *a.* impotent.
Impotenz', *f.* ~, impotency, anandria; (geistige) imbecility.
imprägnie'ren, *v. a.* to impregnate; (Holz) to preserve, to steep; mit Chlorzink ~ to burnettize.
Imprägnie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, (des Holzes zur Konservierung) impregnation, preservation; (mit Quecksilbersublimat) kyanizing; (des Wassers mit Kohlensäure) aëration; ~ (mit Chlorzink) Burnett's process. —sverfahren, *n.* (Boucherie's) Boucherizing. [of an opera.
Impresa'rio, *m.* ~, *pl.* -rien, manager
Imprima'tur, *n.* -s, imprimatur, license to print a book; mit dem ~ versehen licensed.
Impromptu' (spr. ing'prom'tü'), *n.* -s, *pl.* -s, impromptu.
Improvisation', *f.* ~, *pl.* -en, improvisation, extempore speech.
Improvisa'tor, *m.* -s, *pl.* -sato'ren, improvisator.
improvisie'ren, *v. a. & n.* to improvise, to extemporize; *Sl.* (von Schauspielern) to gag.
Impuls', *m.* -ses, *pl.* -se, impulse.
Imputatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, imputation.
Im'se f. Ameise.
in, *prp.* (wo? in einem Dinge; wohin? in ein D.) in, at, into, to; (innerhalb) within; ~ der Stadt sein to be in town; ~ einem Hause in a house; ✕ ~ Paris wohnen to live at Paris; ~ Frankreich in France; ~ einer Druckschrift in print; ein Mann ~ seinen Jahren a man of his years; es steht nicht ~ der Macht des Menschen it is not in man; ~ aller Frühe at day-break; ~ diesem Jahre this year; ~ einem Monate within a month; ~ die Kutsche steigen to step into the coach; ~ die Oper gehen to go to the opera; ~ die Schule gehen to go to school; ~ sich gehen *fig.* to examine o.'s.; to repent, to reform.
Inan'griffnahme, *f.* ~, beginning of the work.
Inan'spruchnahme, *f.* ~, (*T.* Railw.) ~ auf Zug extension- ob. stretching-strain.
inartikuliert', *a.* inarticulate.
Inaugura'lrede, *f.* ~, *pl.* -n, inaugural speech. [tion.
Inauguratio'n, *f.* ~, *pl.* -en, inaugura-
In'begriff, *m.* -es, -s, *pl.* -e, tenor,

contents; abridgment, abstract; mit ~ von inclusively (of).

in'begriffen, *a.* included; ist darin ... ~? does this include ...?

Inbetrieb'nahme, *f.* ~, putting in operation.

In'brunst, *f.* ~, fervour.

in'brünstig, *a. (adv.)* fervent(ly).

In'brünstigkeit, *f.* ~, fervour, fervency.

In'bürger, *m.* -s, *pl.* ~, citizen of the

In'belt, *n.* -es, -s, *pl.* -e, bed-tick.

inde'm, *c.* 1. when, whilst, while; 2. because, since.

Independent', *m.* -en, *pl.* -en, independent.

indes', **indeß'en**, *c.* 1. in the mean time, meanwhile; 2. however, nevertheless.

In'dex, *m.* ~, *pl.* -e, **Indices**, index, table of contents; mit einem ~ verſehen to index. —**verfertiger**, *m.* indexer.

in'dezent, *a. (adv.)* indecent(ly).

In'dezenz, *f.* ~, *pl.* -en, indecency.

India'ner, *m.* -s, *pl.* ~, Indian; *col.* red-skin. —**hütte**, *f.* wigwam.

India'nerin, *f.* ~, *pl.* -nen, Indian woman; (Am.) squaw.

Indiennes (ſpr. -dienn'), *pl.* printed calicoes.

indifferent', *a. & adv.* indifferent, —ly; (vom Gleichgewicht) neutral; —e Bäder, *pl.* thermal springs *ob.* waters.

Indifferenz', *f.* ~, indifference. — linie (Mittellinie eines Magneten), *f.* neutral line. —**punkt**, *m.* (magnetiſcher) point of i.

In'digo, **In'digo**, *m.* -s, indigo; (deutſcher) woad; (gereinigter) intense blue; (roter) cud-bear; (wilder) amorpha; (in Schwefelſäure aufgelöſter) cerulin. i—**blau**, *a.* indigo-blue. —**blauſchwefelſäure**, *f.* sulphindigotic acid. —**druck**, *m.* (mit Waſſerſtoffgas) gas blue-printing. —**ernte**, *f.* indigo-crop. —**farbſtoff**, *m.* indigotine. —**karmin**, *m.* indigo-blue sulphate of potash. —**küpe**, *f.* indigo-vat. —**leim**, *m.* indigo-gluten. —**pflanze**, *f.* indigo, anil. —**purpur**, *m.* phenicine. i—**ſauer**, *a.* —ſaure Salz, *n.* indigotate. —**ſäure**, *f.* indigotic acid. —**tinktur**, *f.* indigo composition. —**weiß**, *n.* indigogen. ✕

Indigena't, *n.* -es, -s, naturalization; **Indigeſtio'n**, *f.* ~, *pl.* -en, indigestion.

Indigoti'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) indigotine.

Indikatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Med.)

In'dikativ, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Gram.) indicative.

Indika'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, (*T.* Mach., Mech.) indicator. —**pferdeſtärke**, *f.* indicated horse-power.

Indiktio'n, *f.* ~, indiction.

in'direkt, *a. (adv.)* indirect(ly); aus —er Quelle hören to hear by a side-wind.

In'dischrot, *n.* Indian-red.

indiskutier'bar, *a.* not to be discussed.

In'dium, *n.* -s (*a.* Metall, In) indium.

individualiſie'ren, *v. a.* to individualize.

Individualität', *f.* ~, *pl.* -en, individuality.

individuell', *a. (adv.)* individual(ly).

Individ'uum, *n.* -s, *pl.* **Individuen**, individual.

Indi'z, *n.* -es, insb. *pl.* -ien, (*T.* Law) discriminating mark. —**ienbeweis**, *m.* circumstantial *ob.* indirect evidence.

indizie'ren, *v. a.* to indicate; indizierte Leiſtung (*T.* Mach.) indicated effect *ob.* power; indizierte Pferdekraft indicated *ob.* nominal horse power.

indogerma'niſch, *a.* Indo-German.

Indo'l, *n.* -s, indol (C_8H_7N).

indolent', *a. (& adv.)* indolent(ly).

Indolenz', *f.* ~, indolence.

Indoſſant', *m.* -en, *pl.* -en, *T.* endorser.

Indoſſa't, *m.* -en, *pl.* -en, *T.* endorsee.

Indoſſement' (ſpr. -mang''), *n.* -s, *pl.* -s, **Indoſſie'rung**, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Wechſelr.) endorsement.

indoſſier'bar, *a.* endorsable.

indoſſie'ren, *v. a.* (*T.* Com.) to endorse.

Induktio'n, *f.* ~, (*T.* El., Log. & Philos.) induction. —**apparat**, *m.* i.-coil, inductor(ium), inductive machine. —**ſchlinder**, *m.* (Siemensſcher) longitudinal coil. —**ſelektrizität**, *f.* induced electricity. —**ſrolle**, *f.* (*T.* El.) bobbin, coil. —**ſpule**, *f.* directing coil. —**ſtörung**, *f.* inductive disturbance. —**ſtrom**, *m.* induction-current. —**ſtaſter**, *m.* induction key. —**ſvermögen**, *n.* inductive capacity. —**ſwage**, *f.* induction balance.

Induk'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, ſ. Induktionsapparat; Ruhmkorffſcher ~ Ruhmkorff-coil.

Indult', *m.* -es, -s, *pl.* -e, *T.* 1. indult(o), letter of respite; 2. (in München, Kiel) great fair.

Induſit'enkalk, *m.* indusial limestone.

Induſtrie', *f.* ~, industry. —**aktien**, *pl. col.* fancy stocks, private shares. —**ausſtellung**, *f.* industrial exhibition. —**komptoir**, *n.* office of arts and manufactures. —**palaſt**, *m.* palace of industry. —**ritter**, *m.* sharper, one who lives by his wits. —**ſyſtem**, *n.* industrial system. — **zweig**, *m.* branch of industry.

induſtriell', *a.* industrial, manufacturing.

induſtriö's, *a. (adv.)* industrious(ly).

induzie'ren, *v. a.* (*T.* El.) to induce. ‖—**b**, *p. a.* inductive.

ineinan'der, *adv.* into one another; ~ flechten to interlace; ~ fließen to flow one into another; ~ greifen (von Rädern) to work into each other.

infall'bel, *a.* infallible.

Infallibilität', *f.* ~, infallibility.

infa'm, *a.* infamous; *vulg.* cantanker-

Infamie', *f.* ~, *pl.* -en, infamy.

infamie'ren, *v. a.* to defame, to render infamous.

Infant', *m.* -en, *pl.* -en, infant.

Infanterie', *f.* ~, infantry, the feet; das 6. —regiment the sixth foot.

Infanteriſt', *m.* -en, *pl.* -en, foot-soldier.

Infan'tin, *f.* ~, *pl.* -en, infanta.

In'fel (**In'ful**), *f.* ~, *pl.* -n, mitre.

Infiltra't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, infiltration. —**rential calculus.**

Infinitesima'lrechnung, *f.* ~, *T.* diffiniti'v, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Gram.) infinitive; als ~ infinitively.

infizie'ren, *v. a.* to infect.

Influenz', *f.* ~, (*T.* El.) condensation.

influie'ren, *v. a.* to influence.

infol'ge, *prp.* (von *or with* Gen.) owing to, in consequence of. —**deſſen**, *adv.* accordingly, consequently.

infulie'rt, *a.* mitred; —er Abt mitred abbot. —**fusory.**

Infuſio'nstierchen, *n.* -s, *pl.* ~, in-

Infuſo'rien, *pl.* infusoria, infusories. —**erde**, *f.* infusorial *ob.* diatomaceous earth. —**engine** *ob.* apparatus.

Ingang'ſetzung, *f.* ~, starting of an

Ing'ber ſ. Ingwer.

Ingenieur (ſpr. -ſchenjöhr'), *m.* -s, *pl.* -e, engineer. —**geograph**, *m.* military geographer. —**korps**, *n.* body of engineers. —**kunſt**, *f.* engineering. —**offizier**, —**ſoldat**, *m.* engineer. —**weſen**, *n.* engineering.

In'ger, *m.* -s, (ſyſiſch) myxon.

inglei'chen, *c.* likewise, also.

Ingredienz', *n.* -es, *pl.* -ien, ingredient.

In'grimm, *m.* -s, anger in one's heart, resentment.

in'grimmig, *a.* angry, fierce.

In'grün, *n.* -s, periwinkle.

Ing'wer, *m.* -s, ginger; (deutſcher) wake-robin; (gelber) curcuma; (wilder) cassumunar. —**bier**, *n.* ginger-beer. —**brauſelimonade**, *f.* gingerade. —**klaue**, *f.* ginger-hand. —**kraut**, *n.* poor man's pepper. —**likör**, *n.* ginger-brandy. —**limonade**, *f.* ginger-pop. —**pulver**, *n.* gingibrine. i—**ſaures Salz** zingiberate. —**wurzel**, —**zehe**, *f.* race of g.

In'haber, *m.* -s, *pl.* ~, possessor, holder; (eines Wechſels) bearer; (eines Regiments) commander; auf den ~ lautend payable to the b. —**papiere**, *pl.* scrip shares.

In'hafen, *m.* -s, inner harbour.

inhaftie'ren, *v. a.* to arrest, to imprison.

inhalie'ren, *v. n. & a.* to inhale.

Inhalatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, inhalation. —**apparat**, *m.* inhaler.

In'halt, *m.* -es, -s, contents, tenor, (geometriſcher) volumen; (Flächeninhalt) area; (*T.* Naut.) burden; ~ und Form the manner and the matter; des —s purporting, to the effect that ...; eine Botſchaft des —s a message to say; weſentlicher ~ substance. —**angabe**, —**anzeige**, *f.*, —**verzeichnis**, *n.* table of contents, index. i—**leer**, i—**los**, *a.* empty, of no *ob.* trifling contents. i—**ſchwer**, *a.* significant, full of meaning. —**maße**, *pl.* cubic measures. —**überſicht** (einer Zeitung), *f.* summary of news.

inhärie'ren, *v. n.* to inhere.

inhibie'ren, *v. a.* to inhibit; to stop (the sending of a telegram). ‖—**b**, *p. a.* inhibitory.

Inhibitio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Law) supersedeas. Law) inhibition.

Inhibito'rium, *n.* -s, *pl.* -rien, (*T.* Law) inhibition.

In'hölzer, *pl. T.* ribs of a ship.

in'human, *a. (adv.)* inhuman(ly).

Inhumanität', *f.* ~, inhumanity.

Initia'le, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Typ.) initial.

Initiati've, *f.* ~; die ~ ergreifen to take the initiative.

Injektio'n, *f.* ~, *pl.* -en, injection.

Injek'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, injector.

injizie'ren, *v. a.* to throw in a fluid.

Injuria't, *n.* -en, *pl.* -en, the person insulted. —**insulter.**

injuriant', *m.* -en, *pl.* -en, injurer,

Injuˈrie, *f.* ~, *pl.* -n, offence, insult. —**klage**, *f.* action for insult.

injurie'ren, *v. a.* to injure, to insult.

Inkandeszenz', *f.* ~, incandescence.

Inkarna't, *n.* -s, carnation, flesh-colour.

inkarzerie'ren, *v. a.* to incarcerate.

Inkaſſ'o, *n.* -s, (*T.* Com.) encashment; das ~ beſorgen to get cashed, to procure payment.

Inklinatio'n, *f.* ~, (*T.* Magn.) dip, inclination. —**bouſſole**, *f.* inclination-compass. —**nadel**, *f.* inclinatory needle, dipping-needle.

inklinie'ren, *v. n.* (für jn.) to feel an inclination (for); (zu etwas) to incline (towards).

inkluſi'v, *adv.* inclusively (of).

Inkog'nito, *n.* -s, incognito; *fem.* incognita.

Inkola't, *n.* -es, -s, naturalization.

inkommodie'ren, *v. a.* to incommode, to incommodate.

in'kompetent, *a.* incompetent (to).

In'kompetenz, *f.* ~, incompetency (to).

in'konſequent, *a.* inconsequent, inconsistent (in smth.), inconsistent with o's.

In'konſequenz, *f.* ~, *pl.* -en, inconsequence, inconsistency.

Inkonvenienz', *f.* ~, inconvenience; einem —en verurſachen to inconvenience one. —**(with** *ob.* into).

inkorporie'ren, *v. a.* to incorporate

in'korrekt, *a. (adv.)* incorrect(ly).

In'korrektheit, *f.* ~, incorrectness.

In'kraft, *f.* ſ. Energie.
Inkraft'ſetzung, *f.* ~, putting in vigour.
Inkruſtatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, incrustation.
inkruſtie'ren, *v. n.* to get incrusted [with.
Inkuna'bel, *f.* ~, *pl.* -n, block-book; *pl.* primary editions before 1500.
Inkurs'ſetzung, *f.* ~, putting stocks in circulation. [ure.
In'lage, *f.* ~, *pl.* -n, enclosed, enclos-
In'land, *n.* -es, -e, native country, inland. [country, inlander.
In'länder, *m.* -s, *pl.* ~, native of a
in'ländiſch, *a.* native, indigenous; (Produkte) home-made, inland; —er Handel home trade.
In'laut, *m.* -es, -e, *pl.* -e, (*T.* Gram.) vowel ob. consonant in the interior of a word ob. syllable.
In'let, *n.* ſ. Inlett.
In'leute, *pl.* inmates, lodgers.
in'liegen, *v. n. irr.* to be enclosed. ‖—b, *p.* & *a.* enclosed (of).
In'mann, *m.* -es, -e, *pl.* -männer, inmate.
inmit'ten, *adv.* in the midst (of).
in'ne, *adv.* within; mitten ~ in the midst of; —behalten to keep, to detain; —haben to possess, to be possessed of; —halten to stop, to discontinue; ~ werden (etwas) to perceive; to become conscious of.
in'nen, *adv.* within; von ~ from w.; nach ~ zu inward, inwardly; von ~ und außen within and without, thoroughly.
In'nen . . ., in Zuſſ. —querſitz, *m.* (*T.* Turnk.) inside cross-seat. —raum, *m.* the interior. —ſeitſitz, *m.* inside-side-rest. —welt, *f.* the world within us, ideal world.
in'ner, *a.* inner, interior; intrinsic; —er Akkuſativ (*T.* Gram.) cognate accusative; —er Antrieb impulse from within; —er Bogen (*T.* Archit.) intrados; —er Dienſt (*T.* Poſt & Tel.) indoor duty; —e Korreſpondenz, *f.* inland correspondence; —er Tarif inland rate; —er Verkehr domestic service; —er Widerſtand (einer Batterie) internal resistance.
In'nere, *n.* -n, inside, interior; *fig.* interior, soul; Miniſterium des Innern Home Office.
in'nerhalb, *adv.* (eines Ortes) within.
in'nerlich, *a.* 1. inward, interior, intrinsic; 2. hearty, cordial; (vom Kriege) intestine; —e Verletzungen internal injuries. ~, *adv.* inwardly, &c.; mentally; er ſagte ſich ~ he said to himself.
in'nerſt, *a.* inmost, innermost.
In'nerſte, *n.* -s, inside, interior; *fig.* innermost part.
in'nig, *a.* cordial, heartfelt, hearty; (inbrünſtig) fervent, devout.
In'nigkeit, *f.* ~, heartiness; (Inbrunſt) fervour.
in'niglich, *adv.* (l. u.) intimately, heartily, fervently.
In'nung, *f.* ~, *pl.* -en, guild, corporation, company.
Inokulatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, inoculation.
inokulie'ren, *v. a.* to inoculate.
Inquartatio'n, *f.* ~, (*T.* Chem.) quartation. [magistrate.
Inquirent', *m.* -en, *pl.* -en, examining
inquirie'ren, *v. a.* (*T.* Law) to examine, to interrogate.
Inquiſit', *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* Law) accused person, criminal. [Office.
Inquiſitio'n, *f.* ~, inquisition, Holy
Inquiſit'or, *m.* -s, *pl.* -to'ren, inquisitor, officer of the inquisition.
inquiſito'riſch, *a.* (*adv.*) inquisitorial(ly).
Inrotulant', *m.* -en, *pl.* -en, filacer.
Inrotulatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, *T.* filing.
inrotulie'ren, *v. a.* (*T.* Law) to file.
ins, *abbr. for* in das; ~ Theater gehen to go to the theatre.
In'ſaß, *m.* -ſſen, *pl.* -ſſen, inhabitant.
In'ſatz, *m.* -es, *pl.* -ſätze, (in Frankfurt a. M.) mortgage. —härtung, *f.* (*T.* Met.) case-hardening.
insbeſon'dere, *adv.* especially, particularly. [insculpture.
In'ſchrift, *f.* ~, *pl.* -en, inscription;
in'ſeitig, *a.* inside.
Inſekt', *n.* -es, -s, *pl.* -en, insect; (verſteinertes) entomolite. ‖—enartig, *a.* insected, of the insect kind. ‖—enfreſſend, *a.* insectivorous. —enkenner, *m.* entomologist. —enlarve, *f.* chrysalis, pupa. —enlehre, *f.* entomology. —ennabel, *f.* (*T.* Med.) hare-lip pin. —enpulver, *n.* insect-destroyer, insecticide. —enſammlung, *f.* collection of insects.
In'ſel, *f.* ~, *pl.* -n, island; —n des Stillen Ozeans Pacific Isles; die grüne ~ (Irland) the Emerald Isle. —bahnhof, *m.* two lines, one on each side of the station-house. —bewohner, *m.* islander. —gruppe, *f.* cluster of islands. —lage, *f.* insularity. —meer, *n.* Archipelagus. —ſtaat, *m.* insular state ob. kingdom. —ſtadt, *f.* town built on an island. —volk, *n.* islanders, *pl.*
In'ſelchen, *n.* -s, *pl.* ~, islet.
In'ſelt ſ. Unſchlitt.
Inſera't, *n.* -es, -e, *pl.* -e, advertisement (in the public prints).
inſerie'ren, *v. a.* to advertise, to insert. [fees.
Inſertio'nsgebühren, *pl.* advertising
ins'geheim, *adv.* secretly.
ins'gemein, *adv.* generally, commonly; (beim Koſtenanſchlag) miscellaneous. [body.
insgeſamt', *adv.* altogether, in a
In'ſiegel, *n.* -s, *pl.* ~, seal, great seal.
Inſig'nien, *pl.* insignia, ensigns; badges.
inſinuie'ren, *v. a.* (einem etwas) to hand; (*T.* Law) to serve summons upon; ſich ~, *v. r.* (bei einem) to insinuate (with); to ingratiate o'.s. (into one's favour ob. with).
inſkribie'ren, *v. a.* to inscribe; ſich ~ laſſen to enter one's name for the terms, to take out classes at a university.
in'ſofern, *adv.* as far as; under reſtriction that; ~ als in as much as.
Inſolatio'n, *f.* ~, (Beſtrahlung durch die Sonne) insolation.
inſolent', *a.* insolent.
Inſolenz', *f.* ~, insolence.
inſolvent', *a.* insolvent; ſich für ~ erklären to take the benefit of the insolvent law.
Inſolvenz', *f.* ~, insolvency. —erklärung, *f.* declaration of insolvency.
inſon'derheit, *adv.* (*obsol.*) in particular, in especial, particularly.
Inſpektio'n, *f.* ~, *pl.* -en, inspection. —ſreiſe ſ. Beſichtigung.
Inſpek'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, inspector, overseer; (in der Landwirtſchaft) manager. —ſtelle, *f.* inspectorship.
Inſpiratio'n, *f.* ~, inspiration; (dichteriſche, göttl.) afflatus.
inſpirie'ren, *v. a.* to inspire.
inſpizie'ren, *v. a.* to inspect, to superintend. [gas-fitter.
Inſtallateur (ſpr. -töhr), *m.* -s, *pl.* -e, **Inſtallatio'n**, *f.* ~, *pl.* -en, installation.
inſtallie'ren, *v. a.* to install.
inſtand'halten, *v. a. irr.* to maintain.
Inſtand'haltung, *f.* ~, maintenance.
in'ſtändig, *a.* instant, earnest, urgent; —e Bitte instance.
Inſtand'ſetzung, *f.* ~, 1. putting in repair; 2. enabling one to . . .
Inſtanz', *f.* ~, *pl.* -en, instance, resort; an die letzte ~ gehen to join issue; die erſte ~ court of first instance; untere ~ court below; höhere *or* letzte ~ superior court; höchſte ~ (court of) last resort; von der ~ entbunden werden to be discharged without being acquitted. —enweg, *m.* going through the proper instances; auf dem —enwege einreichen to make an application through the immediate superior officer. —enzug, *m.* successive appeal; der —enzug ſteht offen an . . . an appeal lies from . . . to . . .; in erſter ~ before the court of first instance. [impending.
in'ſtehend, *a.* instant, imminent.
In'ſter, *n.* -s, (*provinc.*) calf's-pluck, guts, tripe. ‖—artig, *a.* ſ. b. f. W.
Inſtinkt', *m.* -es, -s, *pl.* -e, instinct.
inſtinktiv', *a.* & *adv.* instinctive, —ly; (von Menſchen) intuitive.
Inſtitu't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. institution, establishment; 2. house of education, boarding school.
Inſtitutio'nen, *pl.* (*T.* Law) the Inſt'leute, *pl.* constitutes. [stitutes.
Inſtradeur (ſpr. -döhr'), *m.* -s, *pl.* -e, registrar of messages.
inſtradie'ren, *v. a.* to despatch ob. direct telegrams ob. mail-articles on their proper routes.
inſtruie'ren, *v. a.* to instruct, to give directions; einen Prozeß ~ to collect evidence for trial.
Inſtruktio'n, *f.* ~, *pl.* -en, instruction, direction, order. [or.
Inſtrukt'or, *m.* -s, *pl.* -to'ren, instruct-
Inſtrument', *n.* -es, -e, *pl.* -e, 1. instrument; 2. pianoforte; 3. (*T.* Law) deed. —enträger, *m.* porter of the musical instruments. —macher, *m.* instrument-maker.
Inſtrumentaliſt', *m.* -en, *pl.* -en, instrumental performer.
Inſtrumenta'lmuſik, *f.* ~, instrumental music.
Inſtrumenta'lis, *m.* ~, (*T.* Gram.) instrumental case.
inſtrumentie'ren, *v. a.* (*T.* Mus.) to choose and apply the instruments in musical composition.
Inſtrumentiſt', *m.* -en, *pl.* -en, instrumental performer.
Inſubordinatio'n, *f.* ~, insubordination, breach of discipline.
Inſula'ner, *m.* -s, *pl.* ~, **Inſula'nerin**, *f.* ~, *pl.* -nen, islander.
inſula'riſch, *a.* insular.
Inſulit', *n.* -s, *pl.* -e, (eine Iſolierungsmaſſe) insulite.
inſultie'ren, *v. a.* to insult, to put an affront upon (one), to injure.
Inſurgent', *m.* -en, *pl.* -en, 1. insurgent; 2. (in Ungarn bis 1848) militia man.
Inſurrektio'n, *f.* ~, *pl.* -en, 1. insurrection; 2. (in Ungarn) militia. —sherd, *m.* seat ob. centre of i—n.
Inſze'neſetzung, **Inſzenie'rung**, *f.* ~, *pl.* -en, getting-up.
inſzenie'ren, *v. a.* to get up.
Integra'lrechnung, *f.* ~, *T.* integral calculus. [(part).
integrie'rend, *a.* (Teil) integrant
Integrität', *f.* ~, integrity.
intellektuell', *a.* intellectual, mental.
intelligent', *a.* intelligent, quick, sharp.
Intelligenz', *f.* ~, intelligence. —blatt, *m.* advertiser. —komptoir, *n.* inquiry-office.
Intendant', *m.* -en, *pl.* -en, intendant; ~ der Luſtbarkeiten Master of the Revels, Groom Porter; ~ der Zivilliſte keeper of the privy purse. —enſtelle, *f.* intendancy.
Intendantu'r, *f.* ~, *pl.* -en, intendancy. —beamte, *m.* commissary.
intenſi'v, *a.* (*adv.*) intensive(ly), intense. Intenſi'vbrenner, *m.* intensifying burner.
Intenſität', **Intenſivität'**, *f.* ~, in tensity, intensiveness.
Intentio'n (ſpr. -zi-), *f.* ~, *pl.* -en, intention. —szittern, *n.* (*T.* Med.) trembling of the hands in attempted movements.

Interdikt', *n.* -es, -s, *pl.* -e, interdict; mit dem —e belegen to interdict (from).

interessant', *a.* interesting; (höchst) highly curious; in —en Umständen (v. Frauen) in the family way, in an interesting situation. I—e, *n.* interestingness.

Interess'e, *n.* -s, *pl.* -n, interest; die —n des Geldbesitzes moneyed i.; ~ des Land-, Grundbesitzes landed i.; das größte ~ nehmen an ... to be deeply interested in smth; ein ~ bei etwas haben to have a stake in; es liegt nicht in meinem ~ my i. lies not that way; in jm. ein ~ wecken to rouse one to an i. in smth.; persönliches ~ personal selfishness; sein ~ verfolgen, wahrnehmen to push one's i., to be keenly alive to ones own i—t.

Interess'en, *pl.* interest; Geld auf ~ geben to put out money at i. — gemeinschaft, *f.* common i. —harmonie, *f.* harmony between the invidual welfare and the common good. —quittung, *f.* coupon. — rechnung, *f.* interest account. — sphäre, *f.* sphere of influence.

Interessent', *m.* -en, *pl.* -en, partaker; party concerned.

interessir'ren, *v. a.* to interest; interessiert sein to be selfish od. covetous; bei etwas interessiert sein to be interested, concerned in; to have a stake in; sich ~, *v. r.* (für ein D.) to take interest in a thing; (für jn.) to take by the hand. [ference.

Interferenz', *f.* ~, (*T.* Opt.) inter-

In'terim, *n.* -s, interim. —bescheid, *m.* interlocutory decision. —brücke, *f.* temporary bridge. —minister, *m.* minister ad interim. —registerung, *f.* interreign. —schein, *m.* 1. receipt ad interim; 2. scrip (for bonds). —rock, *m*, —uniform, *f.* undress-uniform. —zettel, *m.* countercheck.

interimist'isch, *a.* provisional, temporary. ~, *adv.* temporarily, in the interim. [interjection.

Interjektio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Gram.)

Interlinear'übersetzung, *f.* ~, *pl.* -en, interlineary translation.

Interloku't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, *T.* interlocution, interlocutory decree.

Intermez'zo, *n.* -s, *pl.* -s, interlude.

intermittie'rend, *a.* intermittent.

intern', *a.* internal; —es Telegramm inland telegram; —er Verkehr inland traffic.

internationa'l, *a. (adv.)* international(ly); —es Telegramm foreign telegram; —er Telegraphenvertrag I. Telegraph Convention. **Internationale**, *f.* the international; die goldene ~ the plutocrats of the civilized world; die rote ~ the I. as a close union of the working-classes in different countries; die schwarze ~ the Jesuits.

internie'ren, *v. a.* to confine within the boundaries of the country.

Internun'zius, *m.* ~, *pl.* -zii, -zien, internuncio. [to.

interpellie'ren, *v. a.* to put a question

interpolie'ren, *v. a.* to interpolate.

Interpunktio'n, *f.* -, *pl.* -en, punctuation; ohne ~ unpunctuated. —szeichen, *n.* mark od. sign of punctuation.

interpunktie'ren, interpungie'ren, *v. a.* to punctuate; falsch ~ to mispoint.

Interreg'num, *n.* -s, *pl.* -na, interreign. [contact-breaker.

Interrup'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, (*T.* El.)

Interusu'rium, *n.* -s, *T.* compound interest.

Intervall', *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (*T.* Mus.) interval; (einfaches) diastem; 2. (*T.* Med.) i., space of time between two paroxysms of a disease; 3. (*T.* Tel.) distance between two poles; kleines ~ schisma; ~ von vier Tönen tetrachord.

Intervenient', *m.* -en, *pl.* -en, *T.* acceptor for the honour of another.

intervenie'ren, *v. n.* to interfere, to intervene; (*T.* Wechselr.) to accept for the drawer.

Interventio'n, *f.* ~, *pl.* -en, 1. intervention; 2. (*T.* Law) legal interference; (*T.* Com.) collateral acceptance. —saccept, *n.* accept upon honour od. protest. —akte, *f.* Act upon honour. —sfrage, *f.* question of intervention. —sprotest, *f.* intervention of honour.

interviewen (-wjuh'en), *v. a.* (einen) to interview.

Intesta't, *m.* -en, *pl.* -en, intestate. —erbe, *m.* heir at law. —erbfolge, *f.* legitimate succession.

inti'm, *a.* intimate (with); ganz ~ sein to be hand and glove, to be cup and can (with one od. with each other).

Intimität', *f.* ~, intimacy.

intolerant', *a.* intolerant (of).

Intoleranz', *f.* ~, intolerance.

Intonatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Mus.) intonation; Gregorian chant.

intonie'ren, *v. a.* (*T.* Mus.) to put into tune. ~, *v. n.* to intone.

intransitī'v, *a.* (*T.* Gram.) intransitive.

Intrigant', *m.* -en, *pl.* -en, intriguer; (politischer) wire-puller.

intrigant', *a.* intriguing, designing. ~, *adv.* intriguingly.

intrigie'ren, *v. n.* to carry on od. set on foot an intrigue; (gegen) to tamper with.

Intri'g(u)e, *f.* ~, *pl.* -en, intrigue.

Inuli'n, *n.* -s, (Alantstärkemehl) inuline ($C_6H_{10}O_5$).

Inundatio'nsgebiet, *n.* land liable to inundation od. to be flooded.

Invalidität', *f.* ~, invalidism. —s- und Altersgesetz, *n.* Old Age and Indigence Assurance Bill.

Invali'de, *m.* -n, *pl.* -n, invalid, disabled soldier. —nhaus, *n.* hospital of invalids. —nliste, *f.* list of invalids, retired list. —npension, *f.* smart money.

Invasio'n, *f.* ~, *pl.* -en, invasion.

Invekti've, *f.* ~, *pl.* -n, invective.

Inventa'r(ium), *n.* -s, *pl.* -rien, inventory; ein ~ aufnehmen to draw up an i., to take stock; lebendes ~ live stock. i—mäßig, *a. (adv.)* inventorial(ly). —aufnahme, *f.* stock-taking.

inventie'ren, *v. a.* to inventory.

Invert'zucker, *m.* -s, inverted sugar.

investie'ren, *v. a.* to invest.

Investitu'r, *f.* ~, *pl.* -en, investiture, induction. [spiele) to play up to.

invitie'ren, *v. a.* to invite; (im Whist-

in'wärtig, *a.* internal, interior.

in'wärts, *adv.* inwards.

in'wendig, *a.* inside, inward, interior, internal. ~, *adv.* inward(s), within; etwas in- und auswendig kennen to know smth. like one's glove.

inwiefern', *adv.* in what way? how so? *col.* as how? [herent (in).

in'wohnend, *a.* (einem) immanent, in-

In'wohner, *m.* -s, *pl.* ~, inhabitant, lodger; inmate.

in'wüchsig, *a.* indigenous.

In'zicht, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Law) accusation; *cf.* Inziz.

Inzidenz' ..., in Zuss. —fall, *m.* case in point. —punkt, *m. T.* incidental point; einen —punkt erörtern to interplead; Entscheidung des —punktes bill of interpleader.

Inzisio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Surg.) incision. —slanzette, *f.* abscess-lancet. —sschere, *f.* surgeon's scissors.

In'zucht, *f.* ~, marriage among relatives.

inzwisch'en, *adv.* in the mean time, meanwhile. ~, *c.* however.

Jotazis'mus, *m.* ~, pronunciation of an i between two vowels like a double i (z. B. in Troïa).

J'per, *f.* ~, *pl.* -n, elm, Dutch elm.

ir'den, *a.* earthen; —es Geschirr crockery, earthenware.

ir'disch, *a.* earthly, terrestrial; *fig.* perishable; —e Dinge things below. I—e, *n.* -n, things earthly.

ir'gend, *adv.* ~ einer, eine, eines some one, anybody, whosoever, whatsoever, something; —wie anyhow; —wo somewhere; —woher from some place; —wohin somewhither; ~ womit with whatsoever; ~ worin in whatsoever, somewhere in; ~ wo anders als elsewhere than; wenn ich ~ kann if I possibly can.

Iri'd, n. -s, iridium. —gold, *n.* aurate of iridium.

Iridatio'n, *f.* ~, iridescence.

Iride'en, *pl.* (*T.* Bot.) Iridaceæ.

Iri'dium ..., in Zuss. —oxyd, *n.* iridic oxide. —oxydsalz, *n.* irideous oxide. —oxydul, *n.* irideous salt. —schwefel, *m.* iridic sulphur.

I'ris, *f.* ~, 1. (*T.* Anat.) iris; 2. (Blume) flower-de-Luce. —druck, *m.* irisated print; (bei Tuch) saddening. —knöpfe, *pl.* iris ornaments. —krampf, *m.* hippus pupillæ. —papier, *n.* irised paper.

irisie'ren, *v. n.* to irisate; irisiert irised. ~, I., *n.* (*T.* Opt.) iridescence.

ir'ländisch, *a.* I. Eig. —es Moos carrag(h)een moss.

Ironie', *f.* ~, *pl.* -n, irony.

Iro'niker, *m.* -s, *pl.* -, ironist.

iro'nisch, *a. (adv.)* ironical(ly).

irrationa'l, *a.* irrational; (*T.* Math.) surd. I—zahl, *f. T.* surd number.

Irr' ..., in Zuss. —block, *m.* (*T.* Geol.) erratic block. —fahrt, *f.* vagary, erratic wandering; Ulysses' —fahrten the ten years' wandering of Ulysses. —gang, —garten, *m*, —gebäude, *n.* labyrinth, maze. irrgängig, *n.* labyrinthian. —geist, *m.* 1. misguided spirit; 2. rover. —gewinde, *n.* maze, labyrinth; intricacy. irrgläubig, *a.* heterodox. —gläubigkeit, *f.* heterodoxy. irrkreisend, *a.* eccentric. —läufer, *m*, —läuferin, *f.* rover, vagrant. —lehre, *f.* false doctrine, heresy. —lehrer, *m.* heretic. irrlehrig, *a.* heterodox, heretical. —licht, *n.* ignis fatuus, Jack in a lantern, will-o'-the wisp. —lichtelei, *f.* skipping about like an ignis fatuus. irrlichtelie'ren, -lichtern, *v. n.* to skip about like an i. f.; „und nicht etwa die Kreuz und Quer | irrlichtelieren hin und her" (Goethe, ‚Faust') nor here and there, through paths oblique | in devious wanderings idly strike. —pfad, *m.* labyrinth. —reim, *m.* puzzle-rhyme. —sal, *n.* 1. going, wandering astray; 2. error, sin. —sinn, *m.* insanity. irrsinnig, *a.* insane. —stern, *m.* 1. planet, wandering star; 2. comet. —wahn, *m.* false opinion. —weg, *m.* erroneous way, error. —wisch, *m.* I. —licht.

ir're, *a. & adv.* 1. out of the right way, astray, wrong; 2. *fig.* confused, puzzled; 3. insane, out of one's wits; ~ führen to lead astray od. wrong; *fig.* (zum besten haben) to mystify; ~ gehen to go astray; *fig.* to take a wrong course; ~ machen to put out, to confound; sich nicht ~ machen lassen not to get puzzled; lassen Sie sich nicht ~ machen (in Ihrem Vorhaben) do not suffer

yourself to be led away from your object; ~ reden to rave, to wander; *fig.* ~ sein to be wrong; to be perplexed, to be mistaken; (im Kopfe) to be out of one's wits; ~ werden to get puzzled; an einem ganz ~ werden not to know what to think of one; ~ leiten s. ~ führen. J—leitung, *f.* mystification. J—reden, *n.* delirium.

Ir're, *f.* ~; in der ~ out of the way; in der ~ gehen to go astray.

Ir're, *f.* -n, *pl.* -n, madman. —anstalt, *f.*, —haus, *n.* mad-house, lunatic asylum. [nissimo".

Irredentist', *m.* -en, *pl.* -en, "Italia-

irredentä'r, *a.* irregular. —e Truppen, *pl.* irregulars.

irreligiö's, *a.* irreligious, impious.

Irreligiosität', *f.*~, irreligion, impiety.

ir'ren, *v. n.* to err, to go astray, to be out of the way; *fig.* to be wrong, to be mistaken; „es irrt der Mensch, so lang er strebt" (Goethe, ‚Faust') Man's hour on earth is weakness, error, strife. ~, *v. a.* to involve in error, to mislead, to set one wrong; sich ~, *v. r.* to mistake; (in einem) to mistake one; ich irre mich nicht I am positive; ich muß mich geirrt haben it must have been my mistake; Sie ~ sich darin there you are mistaken; Sie ~ sich gewaltig you are greatly at fault.

ir'rig, *a.* 1. erroneous, false; wrong; 2. (*pers.*) mistaken.

Irriga'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, injecting-apparatus.

Ir'rigkeit, *f.* ~, erroneousness.

irritie'ren, *v. a.* to irritate.

Irrgarten, Irrlicht, Irrsal s. Irr...

Irr'tüm, *m.* -es, -s, *pl.* -tümer, error, mistake; erroneous opinion; einen ~ begehen to commit an error, to make a mistake; einem aus dem ~ helfen, den ~ benehmen to undeceive one, to correct one of his mistake; da sind Sie sehr im ~ *col.* you are entirely out there; in den entgegengesetzten ~ verfallen to err on the other side; „nur der ~ ist das Leben, | und das Wissen ist der Tod" (Schiller) error is the life we live, | and, oh, our knowledge is but death. [sals to mistake for.

irr'tümlich, *a.* erroneous; ~ ansehen

Ir'rung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. error, mistake; 2. (Uneinigkeit) variance, difference. —zeichen, *n.* (*T.* Tel.) "erase" signal. [Isabella-colour, Isabella.

Isabell'farbe, Isabel'lenfarbe, *f.* ~,

Isabenpapier (spr.) -bäh'-), *n.* -s, Bristol-paper.

Isati'n, *n.* -s, isatin ($C_8H_5NO_2$).

I'segrimm, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (in der Fabel) wolf; *fig.* peevish fellow.

I'sisschleier, *m.* -s, *fig.* Isiac veil.

Is'lam, *m.* -s, Mussulman faith.

is'ländisch, *a.* —es Moos, —e Flechte Iceland-moss; —er Spat Iceland ob. double-refracting spar.

Isobar'en, *f. pl.* (Linien gleichen Luftdrucks) isobaric lines.

Isochime'nen, *f. pl.* (Linien gleicher Wintertemperatur) isochimenal lines.

isochro'n, *a.* isochronous.

Isochronis'mus, *m.* ~, (gleiche Dauer der Pendelschwingungen) isochronism. [(line).

Isodyna'me, *f.* ~, *pl.* -n, isodynamic

Isoetee'en, *pl.* (Brachsenkräuter) Isoetes.

Isogo'nen, *f. pl.* (Linien gleicher magnet. Deklination) isogonic lines.

Isokli'nen, *f. pl.* (Linien gleicher magnet. Inklination) isoclinio lines.

Isolatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, insulation.

Isola'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, (*T.* El., Tel.) insulator.

isolie'ren, *v. a.* to insulate, to isolate; isoliert insulated, isolated (from).

Isolier' . . ., in Zssf. —anschlag, *m.* insulating stud. —feder, *f.* insulating spring. —glocke, *f.* insulating bell. —kontakt, *m.* s. —anschlag. —schemel, *m.* (*T.* Phys.) isolating-stool. —schicht, *f.* insulating layer.

Isolie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, insulation. —übermögen, *n.* insulating capacity. —widerstand, *m.* insulating resistance.

Isomerie', *f.* ~, isomerism.

Isome'risch, *a.* isomeric.

Isomorph', *a. T.* isomorphous.

Isomorphie', *f.* ~, isomorphism.

I'sop, *m.* -s, hyssop.

Isopathie' s. Homöopathie.

Isopo'den, *pl.* (Ringelkrebse) Isopoda.

Isopropylsodür, *n.* -s, iso-propyliodide. [zeit) cotidal lines.

Isorach'ien, *pl.* (Linien gleicher Flut-

Isothe're, *f.* ~, *pl.* -n, (Linie der gleichen mittlern Sommerwärme) isotheral line.

Isother'me, *f.* ~, *pl.* -n, (Linie gleicher Jahrestemperatur) isothermal line.

isotro'p, *a.* (*T.* Phys.) isotropic.

Israelit', *m.* -en, *pl.* -en, Israelite, Jew.

ißt, *imper.* b. essen; ~, was du findest, und trink, was du willst (*prov.*) eat at pleasure, drink with measure.

ißt (du, er) *præs. sing.* v. essen.

italienisie'ren, *v. a.* to italianate.

Itinera'rium, *n.* -s, *pl.* -rien, itinerary.

it'o, itzt, itzun'der, *adv.* (n. u.) now, at present; s. jetzt.

J. (Konsonant.)

ja, *adv.* yes. ~! indeed; surely! ~ doch! yes, yes! ~ freilich! yes truly! to be sure! indeed! ~ nicht! on no account. ~ sagen to say yes! ~ wohl! (yes) certainly!; ei ~! yes, of all things! why, yes;! ich habe es Ihnen ~ (a kurz) gesagt why, I have told you so!; er ist ~ mein Bruder! why, he is my brother!; ~, was noch mehr! nay, what is more; sagen Sie es ~ niemand tell it to nobody on any account; schreiben Sie ihm ~! (a lang) write to him by all means; Sie kommen doch morgen, ~? you will come tomorrow, won't you?; thun Sie es ~ nicht! be sure not to do it!

Ja, *n.* -s, yes; mit ~ beantworten to answer in the affirmative. —bruder, —herr, —sager, *m. fam.* complier; steady voter for the government. —wort, *n.* consent affirmation; sein —wort geben to give one's consent; sie hat ihm ihr —wort gegeben she has accepted him. [s. Jähzorn.

jach, *adv.* precipitate, hasty. J—zorn.

Jacht, *f.* ~, *pl.* -en, Jacht'schiff, *n.* -es, -s, *pl.* -e, yacht; auf einer ~ fahren to yacht (it).

jach'tern, *v. n. (provinc.)* to romp, to be merry in a noisy manner.

Jäck'chen, *n.* -s, *pl.* ~, jacket.

Jack'e, *f.* ~, *pl.* -n, jacket, jerkin; (grobe, wollene) pea-jacket; (*T.* Mil.) fatigue-jacket; ~ ohne Ärmel mandilion; ~ wie Hose *vulg.* 'tis all the same!; einem die ~ vollhauen *vulg.* to give one a sound drubbing, to lick one; einem die ~ voll lügen *vulg.* to belie one; in einer ~ jacketed.

Jacquard (spr. schackahr') . . ., in Zssf. —maschine, *f.* Jacquard machine. —stuhl, *m.* Jacquard loom, French draw-loom.

Ja'geisen, *n.* -s, (der Keilpresse in Ölmühlen) back-iron.

Jagd, *f.* ~, *pl.* -en, 1. chase, hunting, 2. hunting-ground; die hohe u. niedere ~ the chase of great and small game; auf die ~ gehen to go a hunting; (mit jemand) to have a run with one; auf etwas ~ machen to hunt after; auf einen jungen Mann ~ machen (v. Damen) *col.* to set one's cap at ob. for one; auf ein Schiff ~ machen to give a ship the chase; der ~ folgen to follow the hounds; die „Wilde ~" Arthur's Chase; die ~ geht an, die ~ ist eröffnet the hunt is up; gute ~ good shooting. —amt, *n.* hunting-office. —anzug, *m.* hunting-suit —bahn, *f.* course of hunting. —bediente, *m.* hunting-officer, huntsman. jagdberechtigt, *a.* having the right of hunting. —bezirk, *m.* hunting-ground, hunting-district. —beute, *f.* game, bag. —dienst, *m.* hunting-office. —flinte, *f.* fowling-piece. —flur, *f.* s. —bezirk. —feuer, *n;* für —feuer gebaut sein (*T.* Naut.) to have a good chase. —freund, *m.* sportsman. —frevel, *m.* poaching. —frone, *f.* hunting-average. jagdgerecht, *a.* skilled in hunting; sportsmanlike. —gerechtigkeit, *f.* s. —recht. —geschichte, *f.* sportsman's tale. —geschrei, *n.* hunting-cry; (zu den Hunden) tally ho. —gesetze, *pl.* the game laws, *pl.* ✕ —handwerk, *n.* hunting-profession. —haus, *n.* 1. hunting-house, hunting-box; 2. forester's house. —hieb, *m.* lash with the hunting-whip. —hief, *m.* sound given with the bugle. —horn, *n.* hunting-horn, bugle-horn. —hund, *m.* hound, sporting dog; (für Hasen) harrier. —hündin, *f.* hound-bitch. —junker, *m.* hunting-page. —kappe, *f.* hunting-cap. —karte, *f.* shooting ob. game license. —kleid, *n.* hunting-suit. —klepper, *m.* hunting-nag. —knabe, *m.* hunter's boy; hunting-page. —lager, *m.* hunting-camp. —leopard, *m.* chetah. —leute, *pl.* huntsmen, hunters. —liebhaber, *m.* huntsman, sportsman. —litteratur, *f.* sporting-literature. —luft, *f.* amusement of the chase. —manbat, *m.* game-act. —meister, *m.* master of the fox hunt. —messer, *n.* hunting hanger: (langes) (Am.) bowie-knife. —mütze, *f.* montero, monteiro-cap, monteercap. —netz, *n.* net used for the chase. —ordnung, *f.* regulation for the chase. —page, *m.* s. —junker. —partie, *f.* hunting-party; shooting-match. —peitsche, *f.* hunting-whip. —personal, *n.* hunting-train. —pfeife, *f.* dog-whistle, dog-call. —pferd, *n.* hunting- ob. shooting-horse. —pirsche (grüne), *f.* green cut-away. —recht, *n.* license for shooting. —rennen, *n.* steeple-chase

—revier, *n.* f. —bezirk.; ein —revier bestreichen to draw a cover. —schein, *m.* f. —karte; einen —schein lösen to take out a certificate. —schiff, *n.* f. Jacht. —schlitten, *m.* hunting-sledge. —schloß, *n*, —sitz, *m.* hunting-seat. —schluß, *m.* close-time. —schreiber, *m.* clerk ob. secretary of the venery. —schuhe, *pl.* shooting shoes. —spieß, *m.* hunter's-spear. —stück, *n.* 1. (*T.* Mus. & Paint.) hunting-piece; 2. sporting print; 3. (*T.* Nav.) chase-gun, chaser. —tag, *m.* hunting-day. —tasche, *f.* hunting-bag, fowling-bag. —tier, *n.* beast of the chase. —tücher, *pl.* toils. —uhr, *f.* hunting-watch. —vergnügen, *n.* hunting pleasure. —versammlungsort, *m.* the meet. —wagen, *m.* hunting-chariot; (mit Hunden) dog-cart. —wart, *m.* f. Jägermeister. —wesen, *n.* venery. —zeug, *n.* hunting-apparel. —zink(en), *m.* hunting-horn. —zug, *m.* 1. hunting-carriage and four; 2. (*T.* Railw.) fast express-train.

ja'gdbar, *a.* chaseable, huntable. —e Tiere, *pl.* beasts of venery.

Ja'gdbarkeit, *f.* ~, 1. the being fit to be hunted; 2. f. Jagdrevier; 3. f. Jagdrecht.

Jä'gder, *m.* -s, *pl.* ~, bad huntsman.

ja'gen, *v. a.* to drive quickly; (Wild) to chase; (zu Pferde) to hunt; (zu Fuß) to shoot; einem den Degen durch den Leib ~ to run one through; einen ~, in die Flucht ~ to put one to flight; in Furcht ~ to put in fear; hinaus ~ to turn out, to drive away; sich eine Kugel durch den Kopf ~ to blow out one's brains. ~, *v. n.* 1. to hunt; 2. to run with great speed; to ride with great quickness; 3. to do a thing quickly; mit im. ~ gehen to have a run with one; nach einem D. ~ *fig.* to be on the wing for; zu zweien ~ to hunt in couples.

Ja'gen, *n.* -s, (act ob. practice of) hunting, &c.

Jager, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (Schiff) buss; 2. (Segel) jib. —stock, *m.* jib-boom.

Jä'ger, *m.* -s, *pl.* ~, (zu Pferde) hunter, huntsman; (Fallensteller) trapper; (*T.* Mil.) rifleman; (Bedienter) chasseur; (Förster) game-keeper; (Jagdliebhaber) sportsman; der Wilde ~ the Spirit Hunter; ein gewaltiger ~ vor dem Herrn Nimrod, a mighty hunter before the Lord. —ball, *m.* hunt-ball. —büchse, *f.* infantry-rifle. —bursch, *m.* huntsman's boy, huntsman. —chor, *m.* hunting chorus. —garn, *n.* hunting-net, panter. —haus, *n.* huntsman's house. —horn, *n.* hunting-horn. —joppe, *f.* shooting-jacket. —junge, *m.* f. —bursch. —kunst, *f.* huntsmanship. „—latein", *n.* huntsmen's fabulous tales, *pl.* j—mäßig, *a.* in the manner of a huntsman. —meister, *m.* master of the huntsmen. —messer, *n.* couteau de chasse. —recht, *n.* 1. hunter's right; 2. huntsman's fee; 3. (für die Hunde) quarry; den Hunden das —recht geben to reward the hounds. —sprache, *f.* hunter's cant. —steig, *m.* narrow steep path. —stück, *n.* chase-gun. —tasche, *f.* hunting-bag. —zeug, *n.* hunter's equipage, sportsman's implements.

Jägerei', *f.* ~, 1. huntsmanship; 2. house of a huntsman.

Jä'gerin, *f.* ~, *pl.* -nen, huntress.

jä'gern, *v. n.* to practise huntsmanship. [tow-rope.

Jag'troß, *m.* -sses, *pl.* -sse, (*T.* Nav.)

Ja'guar, *m.* -es, -s, *pl.* -e, jaguar.

jäh, *a.* 1. precipitous, steep; 2. *(pers.)* hasty, rash; 3. sudden.

Jä'he, *f.* ~, *pl.* -n, 1. steepness; 2. hastiness; 3. suddenness.

jäh'lings, *adv.* suddenly.

Jahn, *m.* -es, -s, *pl.* -e, row of mowed grass, swath.

Jahr, *n.* -es, -s, *pl.* -e, year, twelvemonth; (eines Baumes) circle; das bürgerliche ~ civil ob. legal year; astronomisches ~ astronomical ob. solar year; ägyptisches ~ Sothic year; ein ganzes ~ a twelvemonth; —e des Verstandes years of discretion; einmal im —e once a year; ein ~ ins andere gerechnet one year with another; in den besten —en in the prime of life; in jungen —en in our early days; in einem —e within the space of a year; vor einem —e twelve months ago; länger als ein ~ her above a year ago; ~ und Tag a long time; übers ~ a year hence; alle —e, ~ für ~ every year; ~ aus, ~ ein all the year round; year in, year out; ein ~ ums andere every other year; in die —e kommen to come to age; bei —en sein to be in years; hoch bei —en sein to be of great age; die —e stehen to serve one's apprenticeship; je mehr der —e, je näher der Bahre *(prov.)* the more thy years, the nearer thy grave. —gang, *m.* anniversary. —buch, *n.* (—bücher, *pl.*) 1. annals, chronicle; 2. *T.* year-book. —esbericht, *m.* annual report. —esbesuch, *m.* annual visit. —esbillet, *n.* (*T.* Railw.) pass-ticket. —esdauer, *f.* lasting through the whole year. —esfolge, *f.* succession of years; chronological order. —esrente, *f.* 1. annual rents, *pl.*; 2. annuity. —esschrift, *f.* annual. —eseinkommen, *n.*, —einkünfte, *pl.* a year's income, annual rents. —esfahrkarte, *f.* (*T.* Railw.) annual ticket. —esfeier, *f.* anniversary. —esfrist, *f.* space of a twelvemonth. —esquittung, *f.* annual receipt. —esringe (der Bäume), *pl.* annual rings of timber. —esschluß f. —schluß. —esschlußbilanz, *f.* annual balance. —esschwankungen (der Magnetnadel), *pl.* annual variations. —estag, *m.* anniversary-day. —estemperatur, *f.* annual temperature. —eswechsel, *m.*, —eswende, *f.* (re)turn of the year, New Year. —eszahl f. —zahl. —eszeit, *f.* season; die —eszeit betreffend seasonal. —feier, *f.* —fest, *n.* anniversary. —fünft, *n.* space of five years, lustrum. —gang, *m.* annual course; (vom Weine) year's growth; (von Journalen ꝛc.) annual set. —gehalt, *m.* annual stipend, salary. —geld, *n.* pension, yearly allowance; annual payment. —gewächs, *n.* year's growth. —hundert, *n.* century. —markt, *m.* fair. —marktsgeschenk, *n.* fairing. —marktswaren fairings, *pl.* —pacht, *m.* tenure from year to year. —rechnung, *f.* 1. annual account; 2. (in der Chronologie) calculation of the years. —schluß, *m.* close of the year. —tausend, *n.* millennium, millenary. —uhr, *f.* clock which goes a year with once winding. —verbrauch, *m.* annual consumption. j—weise, *adv.* yearly, annually. —wuchs, *m.* year's growth. —zahl, *f.* year, date. —zahlinschrift, *f.* eteostic; (in einem Spruche enthalten) chronogram. —zehnt, *n.* space of ten years, decennium.

jäh'ren, sich, *v. r. vulg.* to be a year, to be anniversary.

Jah'res . . ., in Zuss. f. Jahr.

jäh'rig, *a.* 1. a year old; a year ago; 2. yearly, annual; 3. lasting a year; es ist nun ~ it is now a year.

jähr'lich, *a.* annual, yearly; —es Einkommen annuity; —e Regenmenge, *f.* annual rainfall. ~, *adv.* yearly, annually.

Jähr'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, yearling.

Jäh'zorn, *m.* -es, -s, sudden anger, propensity to anger, choler.

jäh'zornig, *a.* given to anger, choleric.

Ja'kob, *m.* f. Eig.; das ist der wahre ~ *col.* that is the real Simon pure. —sapfel, *m.* large kind of potato. —sblume, *f.* St. James'-wort. —smuschel, *f.* scallop. —sstab, *m. T.* Jacob's staff. —sstraße, *f.* milky way.

Jakobi'ner, *m.* -s, *pl.* ~, Jacobin. —partei, *f.* Mountain-party (led by Danton and Robespierre). —taube, *f.* jacobin. ‖—tum, *n.* Jacobinism.

jakobi'nisch, *a.* Jacobin, Jacobinical.

Jakobit', *m.* -en, *pl.* -en, Jacobite.

Jalap'pe, *f.* ~, *pl.* -en, jalap; (weiße) mechoacan. —nharz, *n.* jalapin(e), f. b. f. W.

Jalappi'n, *n.* -s, jalapine ($C_{34}H_{56}O_{16}$).

Jalappsäure, *f.* ~, jalapic acid ($C_{34}H_{60}O_{18}$). [out.

Jalonnie'ren (spr. scha-), *v. a.* to stake

Jalousie', (spr. schalusih') *f.* ~, *pl.* -en, Venetian blind.

Jamaici'n, *n.* jamaicine ($C_{20}H_{17}NO_4$).

Jama'ika . . ., in Zuss. —holz, *n.* Jamaica logwood. —pfeffer, *m.* all-spice. —rum, *m.* Jamaica.

Jam'be, *m.* -n, *pl.* -n, (*T.* Metr.) iambus (∪ –). —ndichter, *m.* iambo-

jam'bisch, *a.* iambic. [grapher.

Jam'bobaum, **Jambu'senbaum**, *m.* Malabar-plum.

Jam'mer, *m.* -s, 1. lamentation; 2. misery, pity; 3. compassion; (fallende Sucht) falling sickness; „der Menschheit ganzer ~ faßt mich an" (Goethe „Faust") misery on misery heaped, more than man can endure, has weighed me down; es ist ein ~ es anzusehen the sight of it moves with compassion. —blick, *m.* woeful look. —gesang, *m.* song of lamentation. —geschrei, *n.* lamentation, lamentable cry. —gesicht, *n.* lamentable face. —leben, *n.* wretched life. —schade, *m.* deplorable thing; es ist j—schade it is a pity ob. thousand pities. —thal, *n. fig.* valley of tears, abode of calamity. —ton, *m.* doleful accent. j—voll, *a.* most lamentable, deplorable.

jäm'merlich, *a.* 1. miserable, lamentable; 2. wretched; ein —es Ende tragical end; er macht ein —es Gesicht he makes a pitiable face.

Jäm'merlichkeit, *f.* ~, 1. pitiableness; 2. wretchedness.

jam'mern, *v. n.* to lament, to mourn, to moan. ~, *v. a.* to pity; du jammerst mich I am moved to pity upon you; mich jammert seiner Not I pity his distress.

Jan, *m.* (im Kartenspiele) lurch.

Jan'hägel, *m.* -s, rabble, mob, riff-raff; populace.

Janitscha'r, *m.* -en, *pl.* -en, Janissary. —enmusik, *f.* noisy music on instruments of percussion.

Jan'ker, *m.* -s, *pl.* ~, 1. bung of a high furnace; 2. *provinc.* (österr.) spencer. [January.

Jän'ner, *m.* -s, **Janua'r**, *m.* -es, -s,

Jansenis'mus, *m.* ~, Jansenism.

Jansenist', *m.* -en, *pl.* -en, Jansenist.

Jant'je, *m.* ~, (Spitzname, eigtl. holl. Jack) Dutchman.

Ja'panholz, *n.* Japan wood.

japanie'ren, *v. a. T.* to japan.

japa'nisch, *a.* f. Eig. —e Erde, *f.* Japan earth, catechu; —es Porzellan Japan china.

Ja'ponsäure, *f.* ~, japonic acid.

Jargon', *m.* -s, jargon, cant.

Jargonell, *f.* ~, (Birne) jargonella.
Jasmi'n, *m.* -es, -s, jasmine, jessamine; (wilder) syringa. —baum, *m.* red j. —blüte, *f.* j. flower. —handſchuh, *m.* j. glove. —laube, *f.* jessamine bower. —öl, *n.* oil of jessamine.
Jasminee'en, *pl.* (*T.* Bot.) Jasminaceæ.
jaſpie'ren, *v. a.* to marble.
Jaſ'pis, *m.* -ſſes, *pl.* -ſſe, jasper. —achat, *m.* jaspachate. ſ—artig, *a.* jaspoid. —opal, *m.* jaspopal. —porzellan, *n.* jasper-ware. —porphyr, *m* jas-porphyr.
Jaſt, *m.* ſ. Gäſcht.
Jaß, *n.* (ein Kartenſpiel) brag.
Jä't . . ., in Zuſſ. —axt, *f.* grub-axe, weed-hook. —haue, *f.* spud. —maſchine, *f.* aberruncator.
jä'ten, *v. a.* to weed.
Ja'trophe, *f.* ~, jatropha.
Jau'che, *f.* ~, *pl.* -n, filthy water; suds; (*T.* Med.) ichor. —loch, *n.* (*T.* Husb.) urinarium. —bergiftung, *f.* septicæmia.
Jau'chert, *n.* -s, *pl.* -e, acre.
jau'chig, *a.* (*T.* Med.) ichorous.
jauch'zen, *v. n.* to shout, to exult, to triumph. ~, ſ., *n.* -s, shouting, exultation.
Jauch'zer, *m.* -s, *pl.* ~, shouter.
Javel'le'ſche (ſpr. ſcha-) **Lauge**, *f.* (Fleckwaſſer) eau de Javelle.
je! *i.* why! heavens!; ~ nun well, well now; ~, *adv.* ever, always; ~ zwei 1. two at a time; 2. (zu zweien) two and two; ~ zwei und zwei two and two; ~ zwei und drei by twos and threes; ~ zuweilen, ~ und ~ now and then; ~ nachdem even as, according as; that depends! ~ mehr, ~ beſſer, ~ mehr, deſto beſſer the more, the better; ~ mehr man hat, ~ mehr man haben will (*prov.*) one shoulder of mutton draws down another; ~ . . . ~, ~ . . . deſto, the . . . the; ~ eher, deſto lieber the sooner, the better; von —her from the remotest times.
je'denfalls, *adv.* at all events, anyhow.
je'dennoch, *c.* (*obs.*) nevertheless, notwithstanding.
je'der, **je'de**, **je'des**, *prn.* any, every, each; ein ~ every one, each; an jedem Orte everywhere; jeder ihrer Blicke her every look.
je'dermann, *prn.* every one, any one; vor ~ in the face of everyone.
je'dermännlich, *prn.* (n. u.) ſ. b. v. W. ſtime.
je'derzeit, *adv.* always, ever, at any
je'desmal, *adv.* at every time, always.
je'desmalig, *a.* for such a case, then being; die —en Umſtände the circumstances in such a case.
jedoch', *c.* yet, however, nevertheless, notwithstanding.
je'dweder, **je'dwede**, **je'dwedes**, *prn.* each, every one. ſjeffersonite.
Jefferſonit', *m.* -es, -s, (*T.* Min.)
jeg'licher, **jeg'liche**, **jeg'liches**, *prn.* every, each.
Jehovah, *m.* -s, Jehovah. —blümchen, *n.* none-so-pretty, saxifrage.
Jelän'gerjelieber, *m.* -s, *pl.* ~, honeysuckle, woodbine; (wilder) swamppink.
je'mals, *adv.* ever, at any time.
je'mand, *prn.* somebody, any one; ~ Fremdes some stranger; iſt ~ da? is any one there?; ſonſt ~ anybody else.
je'mine, *i. vulg.* O Lord! Gemini!
je'ner, **je'ne**, **je'nes**, *prn.* that: the former; yon, yonder; jener Mann drüben that man yonder; ſehen Sie jenen Baum? do you see yon tree? ~, der . . ., he who, he that; ~ . . ., dieſer . . . the first . . . the other . . .; bald dieſes, bald jenes now this, now that; in jenem Leben, in jener Welt in the other world; jener Weiſe ſagte a certain sage said; einem dieſes und jenes wünſchen to curse one.
Jen'nymaſchine, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* spinning-jenny. Jennyzwirnmaſchine twining-jenny.
jen'ſeit, *prp.* (mit Genit.) beyond, on yon side; on the other side; ~ des Meeres beyond sea; ~ des Grabes on the other side of the grave; von ~ des Fluſſes from beyond the river. ſulterior.
jen'ſeitig, *a.* opposite; (in der Geog.)
jen'ſeits, *adv.* 1. on the other side; 2. in the other world, in the next world.
Jen'ſeits, *n.* ~, the next life; the world to come ob. - to-be.
Jeremi'ade, *f.* ~, *pl.* -n, Jeremiad.
Je'richoroſe, *f.* ~, *pl.* -n, aspalathus.
Jeru'ſalem, *n.* -s, ſ. Eig.; das befreite ~ (Gedicht) Jerusalem Delivered. —blume, *f.* —ſtreuz, *n.* nonesuch. —ſalbei, *f.* sage.
Jeſuit', *m.* -en, *pl.* -en, Jesuit; von —en beherrſcht J.-ridden.
Jeſuit'en . . ., in Zuſſ. —brot, *n.* sugar-bread. —general, *m.* master of the order of the Jesuits. —kleid, *n.* Jesuit's-habit. —mütze, —nuß, *f.* saligot. —orden, *m.* order of the Jesuits, company of Jesus. —pulver, *n.* Jesuit's-powder. —rinde, *f.* Jesuits' bark. —thee, *m.* Mexican tea. —tropfen, *pl.* Jesuit's drops.
Jeſuit'in, *f.* ~, *pl.* -nen, Jesuitess.
jeſuit'iſch, *a.* Jesuitical.
Jeſuitis'mus, *m.* ~, Jesuitism.
Je'ſus, *m.* ſ. Eig. —blümchen, *n.* trinity herb. —Chriſtuswurzel, *f.* common brake. —papier, *n.* super royal paper.
Jeſuwi'der, *m.* -s, *pl.* ~, (obs.) Jesuit.
jetzt'ig, *a.* present, now, actual; der —e König the present ob. now king; in —er Zeit nowadays, in our time.
jetzt (jetz'o [n. u.]), *adv.* now, at present; ~ oder nie now if ever; ~ und allezeit now and evermore; nur ~ erſt, eben ~, gerade ~ but just now; bis ~ hitherto; für ~ for the present; von ~ an henceforth, from this time forward.
jetz'und, **jetzun'der**, *adv.* (n. u.) ſ. jetzt.
je'weilig, *a.* happening sometimes.
Joch, *n.* -es, -e, *pl.* -e, 1. yoke; 2. pillars and crossbeams supporting a wooden bridge; (*pl.* auch Jöcher) 3. ridge of mountains; 4. a measure of land; *fig.* y.; kurzes ~ (*T.* Bergb.) ſ. Hauptholz; langes ~ longitudinal ob. till-timber; ~ der Ehe y. of marriage; ein ~ Ochſen a y. of oxen; an einem —e ziehen *fig.* to draw the y. together; an einem ſchweren —e ziehen *fig.* to lead a miserable life; das ~ abſchütteln to shake off the y.; in das ~ ſpannen to put to the y. ſich ins ~ ſchicken to submit to the y.; ſich wieder ins ~ ſpannen *fig.* to return to the plough; ſie ziehen nicht an einem —e *fig.* (von Ehegatten) there is no love lost between them; unter das ~ bringen to subjugate, to enslave. —abteilung, *f.* (*T.* Archit.) bay. —bein, *n.* cheek-bone. —blättrig, *a.* (*T.* Bot.) ſ. blättrige Gewächſe Zygophyllaceæ. —bogen, *m.* (*T.* Anat.) zygomatic arc. —brücke, *f.* pile-bridge. —feld, *n.* bay of a bridge. —fiſch, *m.* zygæna. —fortſatz, *m.* (*T.* Anat.) zygomatic process. —hölzer, *pl.* supporters. —ochs, *m.* yoke-ox. —riemen, *m.* yoke-ring. —ſpannung, *f.* space between the supporters. —ſtock, *m.* (*T.* Naut.) jack-stay. —träger, *m.* *T.* ridge-beam. —weite, *f.* width of the bays.
Jockei', *m.* -s, *pl.* -e, jockey. —hut, *m.* j.-hat. —peitſche, *f.* j.-whip.
Jod, *n.* -es, -s, (*T.* Chem.) iodine (Lod. J). —amyl, *n.* amyl iodide. —äthyl, *n.* ethyl iodide. —äthylen, *n.* ethene iodide. —blei, *n.* lead iodide. —cyan, *n.* cyanogen iodide. —eiſen, *n.* iodide of iron; (anderthalb) sesqui-iodide of iron. jodhaltig, *a.* ioduretted. —kalium, *n.* iodide of potassium. —kaliumlöſung, *f.* potassium, iodide solution. —metalle iodides *pl.* —natrium, *n.* iodide of sodium. —queckſilber, *n.* iodide of mercury; (gelbes) mercurous iodide; (rotes) mercuric iodide. jodſauer, *a.* iodate; jodſaures Salz iodate. —ſäure, *f.* iodic acid (HJO_3). —ſäureanhydrid, *n.* iodine pentoxide, iodic anhydride. —ſäuresalz, *n.* iodate; jodſaure Schwefelſäure (Kohlenſäure) iodusulphuric (iodocarbonic) acid. —ſcharlach, *m.* iodine scarlet. —ſilber, *n.* iodide of silver. —ſtärke, *f.* starch iodide. —ſtickſtoff, *m.* iodide of nitrogen. —tinktur, *f.* tincture of iodine. —verbindung, *f.* iodide. —vergiftung, *f.* iodism. —waſſerſtoff, *m.* hydrogen iodide, hydriodic acid (HJ); jodwaſſerſtoffſaures Salz hydriodate.
Joda't, *n.* -(e)s, iodate.
jo'deln, *v. a.* & *n.* to yodle (forth) by the rapid alternation in melodic progressions of the natural and falsetto voice.
Jodi'd, *n.* -s, *pl.* -e, iodide.
jo'dig, *a.* iodous; —e Säure, *f.* iodous acid.
Jodi'n . . ., in Zuſſ. —kohlenwaſſerſtoff, *m.* hydrocarburet of iodine. —waſſerſtoffkali, *n.* hydriodate of potassa. —waſſerſtoffſäure, *f.* hydriodic acid.
jodie'ren, *v. a.* (*T.* Phot.) to iodize.
Jodis'mus, *m.* ~, ſ. Jodvergiftung.
Jo'dler, *m.* -s, *pl.* ~, 1. one who sings in the Swiss or Tyrolese style; 2. Tyrolese yodling song.
Jodoform', *n.* -s, iodoform (CHJ_3).
Jodü'r, *n.* -s, ſ. Jodid.
Johan'ni, *n.* ſ. Johannistag.
Johan'nis . . ., in Zuſſ. —apfel, *m.* John-apple. —beere, *f.* red-currant; (ſchwarze) black currant. —beerſaft, *m.* currant-juice. —beerſtaude, *f.*, —beerſtrauch, *m.* currant-bush. —beerwein, *m.* currantwine. —blume, *f.* daisy. —brot, *n.* St. John's bread. —brotbaum, *m.* locust-tree, carob-tree. —feier, *f.*, —feſt, *n.* St. John's day, Midsummer-day. —feuer, *n.* St. John's fire. —fliege, *f.* Spanish fly. —gans, *f.* albatros. —gürtel, *m.* ſ. Schlangenmoos. —jünger, *m.* follower of St. John the Baptist. —käfer, —wurm, *m.* 1. glow-worm; 2. goat-chafer. —kraut, *n.* hypericum, St. John's wort. —lauch, *m.* ciboule. —öl, *n.* oil of St. John's wort. —pfirſich, *m.* midsummer-peach. —tag, *m.* ſ. —feier. —trieb, *m.* *fig.* late love-feeling. —wedel, *m.* meadow-sweet, spiræa. —wurm, *m*, —würmchen, *n.* ſ. —käfer. —wurzel, *f.* bertram. ſ*cf.* Uranvitriol.
Johannit', *m.* -s, (*T.* Min.) johannite.
Johanniter, *m.* -s, *pl.* ~, knight of St. John. —orden, *m.* order of Malta. —ritter, *m.* knight of the order of Malta, Hospitaller.
joh'len, *v. n.* to bawl, to roar.
Jo'kel, *m.* -s, *pl.* ~, yokel, country bumpkin.
Jol'le, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Nav.) yawl. —führer, *m.* wherry-man.
Joll'tau, *n.* -es, -s, *pl.* -e, girt-line

jo'nisch, *a.* ſ. Eig. —er Versfuß Ionic. —e Säulenordnung, *f.* Ionic order. —e Schnecke, *f.* Ionic volute. —e Tonart, *f.* Ionic music.

Jonquill'e, *f.* ~, *pl.* -n, jonquil.

Jop'pe, *f.* ~, *pl.* -n, jacket, bodice.

Jo'ſeph ſ. Eig. —birne, *f.* jargonelle. —blume, *f.* goat's beard. —ſtab, *m.* white double daffodil.

Jo'ta, *n.* -s, jot; kein ~ not a tittle.

Jotazis'mus, *m.* ſ. unter J (Vokal).

Journa'l (ſpr. ſchur=), *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. journal, diary; magazine; 2. (*T.* Com.) day-book; kritiſches ~ review. [enter in the journal.

journaliſie'ren, *v. a.* (*T.* Com.) to

Journalis'mus, *m.* ~, journalism.

Journaliſt', *m.* -en, *pl.* -en, journalist, reviewer. —entribüne, *f.* reporters' gallery.

jovia'l(iſch), *a. (adv.)* jovial(ly).

Jovialität', *f.* ~, joviality.

Ju'bart, *m.* -es, *pl.* ~, ſ. Jupiterfiſch.

Ju'bel, *m.* -s, (über ein D.) 1. jubilation; rejoicing; 2. public joy. — braut, *f.* bride-jubilant. —bräutigam, *m.* bridegroom-jubilant. — doktor, *m.* doctor of fifty years standing. —feier, *f.*, —feſt, *n.* jubilee. —freude, *f.* joy of jubilee. —geſang, *m.* song of jubilee. —geſchrei, *n.* cry of jubilee. —greis, *m.* old man who holds a jubilee. —hochzeit, *f.* jubilee nuptials. — jahr, *n.* jubilee. —lied, *n.* song of jubilee. —paar, *n.* couple celebrating the jubilee of their marriage. —predigt, *f.* jubilee-sermon. — prieſter, *m.* priest-jubilant. —ruf, *m.* acclamation, shouts. —ſonntag, *m.* third Sunday after Easter.

ju'beln, *v. n.* (über ein D.) to exult, to triumph. [greis.

Jubila'r, *m.* -es, -s, *pl.* -e, ſ. Jubel-

Jubila'te, *m.* (Sonntag) Jubilate.

Jubilä'um, *n.* -s, *pl.* -läen, jubilee; das 50jährige ~ feiern to commemorate the 50th anniversary.

jubilie'ren, *v. n.* (über ein D.) to exult (at), to triumph (over).

juch! juch'he! juch'hei! juchhei'ſſa! *i. vulg.* huzza! hey-day!

Ju'chart, *m.* -es, -s, *pl.* -e, acre, yoke.

juchhei'en, *v. n.* ſ. juchzen.

Juch'ten, *m.* -s, Muscovy-leather, Russia-leather; in ~ gebunden bound in Russia. —häute, *pl.* Muscovy-hides. [joy.

juch'zen, *v. n.* to huzza, to shout with

Juch'ſchrei, Juch'zer, *m.* -s, *pl.* -e, ~, shout (out of joy).

Juck' . . ., in Zuſſ. —blattern, *pl.* prurigo. —bohne, *f.* cowhage, cowitch.

juck'en, *v. a. & v. imp.* (es juckt mich) to itch; es juckt mich am Arme my arm itches; es juckte mich in den Fingern my hands tingled to . . .; ~, *v. n.* (einem) to itch; die Haut juckt ihm, *fig.* he requires cudgelling; wenn jucht, der kratze ſich *(prov.)* if the cap fits, put it on ob. wear it; ſich ~, *v. r.* to scratch o's. ~, J., *n.* -s, itching, itch; (*T.* Met.) formication.

Juck'er, *m.* -s, *pl.* ~, light carriage-

Jucks ſ. Jux. [horse.

Juda'aharz, *n.* -es, asphaltum.

judaiſie'ren, *v. n.* to judaize.

Judais'mus, *m.* ~, Judaism.

Ju'das ſ. Eig. —baum, *m.* Judas tree. —kuß, *m.* kiss of a traitor. —linde, *f.* ſ. —baum. —ohr, *n*, — —ſchwamm, *m.* Jew's ear. —ſchweiß, *m.* extreme anguish. —ſilberling, *m.* honesty ob. satin-flower.

Judaziege ſ. Jnidaziege.

Ju'de, *m.* -n, *pl.* -n, Jew; *fig.* usurer; miser; der Ewige ~ the wandering Jew; fürs Geweſene giebt der ~ nichts *(prov.)* the mill cannot grind with the water that is past.

Jüdelei, *f.* ~, 1. jew's bargain; jew's trick; 2. jewish dialect.

Ju'den . . ., in Zuſſ. —apfel, *m.* Adam's apple. —art, *f.* jewish manner; nach —art jewishly. × —bazar, *m.* market-place for jews. —docke, *f.* winter-cherry; night-shade-berry. —eid, *m.* jew's oath. —emanzipation, *f.* emancipation of the jews. —frage, *f.* question about the social condition of the jews. —gaſſe, *f.* jews' street. —genoß, *m*, —genoſſin, *f.* proselyte among jews. —harz, *n.* ſ. —leim. —kirſche, *f.* winter-cherry, alke-kengi. —land, *n.* country inhabited by jews; (Geog.) Judea. —leim, *m*, —pech, *n.* asphaltum, jew's-pitch. —mäkler, *m.* jew-broker. —name, *m.* jewish name. —nuß, *f.* bladder-nut. — pappel, *f.* jew's mallow. —pech, *n.* asphaltum, jew's pitch. —ſchaft, *f.* jewry. —ſchule, *f.* 1. jewish school; synagogue; 2. *jest.* devilish noise; a Polish diet. —ſpieß, *m. fig. vulg.* excessive usury. —ſtein, *m.* jew's-stone. —ſteuer, *f.* duty paid by the jews. —tum, *n.* judaism, jewishness. —viertel, *n.* Old Jewry, ghetto. —weihrauch, *m.* (Pflanze) jew's-frankincense. —wucher, *m.* unlawful usury. — zins, *m.* interest taken by jews. — zopf, *m.* plica Polonica.

jü'deln, *v. n.* 1. to speak like a jew; 2. to deal like a jew.

Jü'din, *f.* ~, *pl.* -nen, jewess.

jü'diſch, *a.* judaic; jewish; das —e Land Judea. ~, *adv.* in a jewish manner, like a jew.

Juf'ten, *m.* ſ. Juchten.

Ju'gelbeere, *f.* ~, *pl.* -n, bilberry.

Ju'gend, *f.* ~, 1. youth; 2. young people, the youth. ~ hat keine Tugend, ~ muß austoben *(prov.)* boys will have toys; you cannot put old heads upon young shoulders; die ~ brauſet, das Leben ſchäumt" (Schiller, „W's L.') Youth boils, the life cup foams in its force; in ſeiner ~ when he was young; von ~ auf from one's y. —alter, *n.* youth, juvenility. —ball, *m.* juvenile ball. —blüte, *f.* flower of y. —fehler, *m.* youthful fault. —feuer, *n.* —hitze, *f.* ardour, mettle ob. spirit of y. —freund, *m*, — freundin, *f.* 1. early friend; 2. ſ. Kinderfreund. —friſche, *f.* (im Antlitz) bloom. —fülle, *f.* fulness of y. —gemüt, *n.* youthful disposition. —genoſſe, *m.* companion of y. — jahre, *pl.* early years. —kraft, *f.* vigour of y., youthful strength. —land, *n.* land of one's y. ſprudelnde —luſt, *f.* flow of spirits. — ſchrift, *f.* juvenile book. —ſchriftſteller, *m.* author for the y. — ſtreich, *m.* folly of y., juvenile trick; —ſtreiche machen to sow one's wild oats. —traum, *m.* youthful dream. —wehr, *f.* juvenile volunteers, *pl.* —zeit, *f.* youth.

ju'gendlich, *a.* juvenile, youthful; —es Alter 1. juvenility; 2. green old age. —e Hitze, *f.* juvenileness.

Ju'gendlichkeit, *f.* ~, juvenility, youthfulness. [gewächſe) Juglandaceæ.

Juglandacce'en, × *pl.* (Walnußbaum-

Ju'idaziege, *f.* ~, whidaw-goat.

Ju'lap, *m.* -s, julap, julep.

Jul'feſt, *n.* -es, (*O. E.*) Yule.

Ju'li, *m.* -s, Ju'lius, *m.* ~, July. —revolution, *f.* revolution of. J. — tage, *pl.* days of J.

julia'niſch, *a.* Julian; —e Jahrrechnung, *f.* J. æra; —er Kalender J. calendar.

Jumar're, *f.* ~, *pl.* -n, jumart.

jung, *a.* 1. young; 2. *fig.* new, recent; ~ und friſch y. and brisk; ein —er Menſch a youth, y. man; —e Eheleute new-married people. ~ gewohnt, alt gethan *(prov.)* the child is father of the man; as the twig bends the tree inclines; ~ gefreit, hat noch niemand gereut *(prov.)* happy is the wooing that is not long a dooing; zu ~ (vom Kupfer) overpoled.

Jung' . . ., in Zuſſ. —bier, *n.* new-beer. —brunnen, *m.* rejuvenating well.

Jun'ge, *m.* -n, *pl.* -n, boy, lad, (Lehrling) apprentice; (in der Karte, norddd.) knave; mein ~! *fam.* my hearty! ~, *n.* -n, *pl.* -n, young; (eines Bären, Wolfes ꝛc.) cub; (einer Hündin) puppy; (einer Katze) kitten; ~ werfen to bring forth y.; (von Hunden) to whelp; (von Katzen) to kitten; (vom Wilde) to fawn; ein —es a y. one; die —en the y. ones.

Jun'gemagd, *f.* ~, *pl.* -mägde, housemaid.

jun'gen, *v. n.* to bring forth young.

Jun'gen . . ., in Zuſſ. (of Junge). — arbeit, *f.* 1. boyish work; 2. work done by apprentices. j—haft, *a. (adv.)* boyish(ly). —jahre, *pl.* years of boyhood, years of apprenticeship. j—mäßig, *a.* boyish, ill-behaved. —poſſen, —ſtreich, *m.* boyish trick. —ſteiger, *m.* surveyor of the apprentices.

Jün'ger, *m.* -s, *pl.* ~, **Jün'gerin**, *f.* ~, *pl.* -nen, disciple, follower. ‖—ſchaft, *f.* state of being a d.

Jung'fer, *f.* ~, *pl.* -n, 1. virgin, maid; maiden; 2. (als Titel) miss; 3. chamber-maid; 4. (Inſekt) libella, dragon-fly; 5. (Handramme) paving-beetle; 6. (*T.* Naut.) dead-eye; Beſchlag *m* einer ~ bindings of a dead-eye; ~ aus Numidien Numidian hen; ~ im Buſch *or* in den Haaren (Pflanze) devil in a bush; eine alte ~ an old maid, spinster; eine alte ~ bleiben to braid St. Catherine's tresses; nackte ~ (Pflanze) meadow-saffron. —alaun, *m.* native alum. —antiqua, *f.* brevier. —bogen, *m.* (Pflanze) virgin's bower. —hopfen, *m.* first crop of hops. —kraut, *n.* wolf's claw.

Jung'fern . . ., in Zuſſ. —baum, *m.* black currant. —biene, *f.* virgin-bee. —blei, *n.* virgin-lead. — blüte, *f.* (Pflanze) round-leaved sundew. —erde, *f.* virgin-earth. —fenſter, *n.* flat-roofed dormer-window. —fieber, *n.* green-sickness. —finger, *m.* ring-finger. —geſicht, *n.* (Pflanze) coreopsis. —glas, *n.* Muscovy-glass. —gold, *n.* virgin-gold. —gras, *n.* greater stitchwort. —gürtel, *m.* bridal girdle. —haar, *n.* (Pflanze) golden maiden-hair. — hering, *m.* fresh ob. white herring; — heringe, *pl.* the best quality of Dutch herrings. —häutchen, *n.* (*T.* Anat.) hymen. —honig, *m.* virgin-honey, virgin-combs. —kamm, *m.* (Pflanze) lady's comb; (Muſchel) virgin-cockle. —kiele, *pl.* (*T.* Com.) primes. —kind, *n.* 1. bastard; 2. firstborn child. —knecht, *m.* man slavishly devoted to the female sex. —krankheit, *f.* green-sickness. —kranz, *m.* bridal garland. —krone, *f.* crown of virginity. —marmor, *m.* virgin-marble. —metall, *n.* native ob. virgin metal. —milch, *f.* benzoin, virgin's milk. —nadel, *f.* (kleinſte

Stecknadel) minikin. —nelke, *f.* maiden pink. —öl, *n.* virgin-oil. —pergament, *n.* vellum. —pflaume, *f.* maiden-plum. —quecksilber, *n.* virgin-mercury. —raub, *m.* rape, ravishment. —räuber, *m.* ravisher; virgin-violator, wencher. ✕ —rede, *f.* maiden speech. —rose, *f.* maiden's blush with rose. —schänder, *m.* deflourer. —schloß, *n.* virgin-knot. —schrift, *f.* (*T.* Typ.) minion (between nonpareil and brevier). —schwarm, *m.* swarm of young bees. —schwefel, *m.* virgin sulphur. —stand, *m.* virginity, maidenhood. —steuer, *f.* maiden rent. —sucht, *f.* ſ. —krankheit. —tabak, *m.* sort of mild tobacco. —wachs, *n.* unwrought wax. —wein, *m.* unpressed wine; (*T.* Bot.) coy-grape. —wurzel, *f.* common black bryony. —zwinger, *m.* nunnery. [*fig.* timid, coyish.

jüng'ferlich, *a.* 1. virginal, maiden; **Jüng'ferſchaft**, *f.* —, virginity, maidenhood, maidhood.

Jung'frau, *f.* —, *pl.* **-en**, virgin, maid; (*T.* Astr.) virgo; die heilige ~ the Holy Virgin; die ~ von Orleans the Maid of Orleans. —enſchänder, *m.* debaucher of virgins. ‖—ſchaft, *f.* virginity, maidenhood.

jung'fräulich, *a.* virginal, maiden, maiden-like; —es Schwert unfleshed sword. —, *adv.* maidenly.

Jung'fräulichkeit, *f.* —, maiden-like behaviour; coyishness.

Jung'geſell(e), *m.* **-en**, *pl.* **-en**, bachelor, single man; ein eingefleiſchter ~ a confirmed b. —enleben, *n.* —enſchaft, *f.* —enſtand, *m.* bachelorship. —enwohnung, *f.* chambers, *pl.*

Jüng'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, youth, young man; weißer ~ (Pflanze) Venus' navel-wort. —alter, *n.* —sjahre, *pl.* youth. —shitze, *f.* juvenile ardour. —sverein, *m.* (chriſtlicher) young men's Christian Association.

Jung'meiſter, *m.* -s, *pl.* —, the last master that has been received into a guild. [lately, of late.

jüngſt, **jüngſt'ens**, **jüngſt'hin**, *adv.*

jüng'ſte (von jung), *a.* youngest; last; das ~ Gericht, der ~ Tag Doomsday, latter day.

jung'tertiär, *a.* (*T.* Geol.) neogene.

Jung'tier, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Hunt.) fawn.

Ju'ni, *m.* -s, **Ju'nius**, *m.* —, June. —apfel, *m.* juneating. —käfer, *m.*

ju'nior, *a.* junior. [goat-chafer.

Jun'k, *f.* —, *pl.* -n, junk.

Jun'ker, *m.* -s, *pl.* —, young nobleman; younker, (country-)squire. ſ—haft, ſ—lich, ſ—mäßig, *a.* (*adv.*) cavalier(ly). —herrſchaft, *f.* —tum, *n.* squirearchy; *fig.* systematical and oppressive haughtiness of the petty feudal nobility.

junkerie'ren, **jun'kern**, *v. n.* to play the gentleman, to squire it.

juno'niſch, *a.* Juno-like; *fig.* majestic.

Junovogel, *m.* -s, *pl.* **-vögel**, Argus-pheasant. [junta, council.

Jun'ta (ſpr. 'chun-), *f.* —, *pl.* **-ten**,

Jupa'tipalme, *f.* —, jupati-palm.

Ju'pe, *f.* —, *pl.* -n, jupon, jacket.

Ju'piter ſ. Eig. —bart, *m.* (Pflanze) Jupiter's-beard. —blume, *f.* silver-bush. —fiſch, *m.* pike-headed od. sharp-nosed whale. —korn, *n.* date-plum. —mond, —trabant, *m.* satellite of Jupiter.

Jup'pe, *f.* —, *pl.* -n, jupon, juppon.

Ju'ra, *m.* -s; —bildung, —formation, *f.* oolitic formation, Jurassic system; zur —formation gehörig Jurassic. —kalk, *m.* Jura-limestone.

Jurament', *n.* -es, -s, *pl.* -e, oath.

juraſ'ſiſch, *a.* Jurassic.

Jura't, *m.* -en, *pl.* -en, church-warden.

jurid'iſch ſ. juriſtiſch.

Jurisdiktio'n, *f.* —, jurisdiction.

Jurisprudenz', *f.* —, jurisprudence.

Juriſt', *m.* -en, *pl.* -en, 1. jurisconsult, lawyer; 2. (Student der Rechte) law-student; damals gab es noch tüchtige —en lawyers were lawyers then. —enfakultät, *f.* faculty of advocates. [yer's tricks.

Juriſterei', *f.* —, jurisprudence; law-

juri'ſtiſch, *a.* juridical, relating to the law, legal; —er Beiſtand legal adviser; die —e Laufbahn the Bar; —e Perſon body corporate; die Rechte einer —en Perſon verleihen to incorporate. ~, *adv.* juridically, in law.

Ju'ry, *f.* —, *pl.* -s, jury; große ~ grand j.; kleine ~ the petty j.; gemiſchte ~ party-jury; eine ~ verlangen to put o's upon the country; eine neue ~ wird zuſammentreten a new jury will be empanelled. —ſchranken, *pl.* jury-box.

Jus, *n.* —, *pl.* **Ju'ra**, law; ~ *or* Jura ſtudieren to study the law, to go to the bar.

juſt, *adv.* even now, just now.

juſt'ament, *adv.* more than ever.

juſtifizie'ren, *v. a.* justify.

Juſtier' . . . , in Zuſſ. —feile, *f.* *T.* adjusting file, justifier. —gewicht, *n.* (*T.* Mint) archetype. —wage, *f.* *T.* adjusting balance.

juſtie'ren, *v. a.* to adjust.

Juſtie'rung, *n.* -s, *T.* adjusting.

Juſtie'rer, *m.* adjuster; (*T.* Typ.) justifier.

Juſti'z, *f.* —, justice. —beamte, *m.* officer of j. —miniſter, *m.* minister of j.; (in England) Lord High Chancellor. —mord, *m* judicial murder. —palaſt, *m.* court-house. —pflege, *f.* administration of j. —rat, *m.* counsellor of j.; (geheimer) serjeant-at-law. —ſache, *f.* matter of j. —weſen, *n.* judicature.

Juſtizia'rius, *m.* -s, *pl.* **-rien**, justi-

Juſti'zie, *f.* —, snap-tree. [ciary (of).

Juſto'rium, *n.* -s, (*T.* Letter-*f.*) gauge.

Jüt'te, *f.* —, (*T.* Naut.) davit, outrigger; taube ~ fish-davit.

Ju'vianuß, *f.* —, cream-nut, juvia.

Juwe'l, *n.* -s, *pl.* -en, Juwe'le, *f.* —, *pl.* -n, jewel; *pl.* jewelry; mit —en ſchmücken to jewel. —enbürſte, *f.* jeweller's brush. —endiebſtahl, *m.* jewel-robbery. —enfutter, *n.* case of jewelry. —engewicht, *n.* troy. —enhandel, *m.* jeweller's trade. —händler, *m.* jeweller. —enkäfer, *m.* diamont-beetle. —enkiſtchen, *n.* frame for jewels, casket.

Juwelie'r, *m.* -es, -s, *pl.* -e, jeweller. —wage, *f.* jeweller's scales.

Jux, *m.* -es, *pl.* -e, joke, lark, wild prank.

K.

Kaag, *n.* -es, -s, *pl.* -e, kind of Dutch vessel.

Kaak, *m.* -es, *pl.* -e, 1. (*T.* Naut.) heavy squall of wind; 2. *(provinc.)* pillory.

Kaba'le, *f.* —, *pl.* -en, cabal, intrigue. —nmacher, *n.* caballer, c.-man.

Kabarett', *n.* -s, *pl.* -e, dish with compartments for stewed fruits.

Kaba'ne, *f.* —, *pl.* -n, (*T.* Naut.) cabin.

kab'beln, *v. n.* & ſich ~ *v. r.* 1. *provinc.* (niederb.) to squabble, to quarrel; 2. (*T.* Naut.) to rise against the sea; die See kabbelt the wind rises against the sea. [sea.

Kab'belſee, *f.* —, (*T.* Mar.) turbulent

Ka'bel, *f.* —, *pl.* -n, —, *m.* -s, *pl.* —, *provinc.* lot, share.

Ka'bel, *n.* -s, *pl.* -, cable; eiſernes ~ chain-c.; oberirdiſches ~ overhead c.; unterirdiſches *or* unterſeeiſches ~ underground od. submarine c.; ein ~ abrollen, legen *or* einſenken to pay out a c. —ader, *f.* the insulated conductor. —bepeſche, *f.* cablegram. —garn, *n.* rope-yarn. —gatt, *n.* (*T.* Nav.) cable stage. —halter, *m.* clincher (contrivance to hold the shore-end of a c.); (beim Löten) wooden compressor. —lageplan, *m.* plan of the c., containing the route of the wires carefully surveyed and drawn, the positions of the joints being marked. —lager, *n.* path of the c. —länge, *f.* cable's length (= 120 fathoms). —legung, *f.* laying of a c. —linie, *f.* c. line. —litze, *f.* wire in a strand. —lötſtelle, *f.* splice. —muffe, *f.* covering tube. —prüfungsſtation, *f.* c.-hut. —raum, *m.* ſ. —gatt. —rinne, *f.* (im Tunnel) wooden trough. —ſchiff, *n.* c. ship. —ſchrank, *m.* c. box. —ſchutzdrähte, *pl.* sheathing armour, protecting wires, *pl.* —ſchutzkonferenz, *f.* c. protection conference. —ſeele, *f.* (*T.* Tel.) core of c. —ſeil, —tau, *n.* c. —ſonde, *f.* grapnel. —tanz, *m.* sailor's dance. —unterſuchungsbrunnen, *m.* test(ing) box. ſ—weiſe geſchlagen, *a.* cable-laid.

Ka'belar, *f.* **Ka'belaring**, *m.* (*T.* Nav.) voyal, voyol.

Ka'beljau, *m.* -es, -s, *pl.* -e, cod; gedörrter ~ dried cod; junger ~ codling; eingeſalzener ~ dun-fish. —rogen, *m.* cod-roan.

ka'beln, *v. a.* & *n.* 1. (per Kabel telegraphieren) to cable; 2. *provinc.* to draw lots; to distribute by lot.

Ka'belung, *f.* —, *pl.* **-en**, 1. lot of goods; 2. allotment. [capstan.

Ka'beſtan, *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Naut.)

Kabinett', *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. cabinet; 2. (Kabine) cabin; (Abtritt) closet; 3. government; Privy Council; 4. collection (of curiosities etc.); bas ~ neu bilden to reconstitute the Cabinet; geheimes ~ (*T.* Pol.) privy-chamber; ſchwarzes ~ (frz.) *cabinet noir.* —format, *n.* (von Photogr.) cabinet size. —sbefehl, *m.* Order in Council. —skrieg, *m.* war out of mere dynastic interests. —skurier, *m.* messenger. —sminiſter, *m.* cabinet-minister, privy-minister. —srat, *m.* 1. cabinet-council; 2. Privy-Councillor. —sſtegel, *n.* privy-seal. —sſtück, *n.* cabinet-piece, cabinet-picture.

Ka'bliau ſ. Kabeljau. [gig.

Kabriolett', *n.* -s, *pl.* -e, light chaise,

Kabuff', *n.* -s, *provinc.* („Loch") tank.

Kabu'ſe, *f.* —, *pl.* -n, 1. little room, hut; 2. caboose.

Ka'buskraut, *n.* -es, -s, cabbage.
kachek'tisch, *a.* (*T.* Med.) cachectic(al).
Ka'chel, *f.* ~, *pl.* -n, 1. Dutch tile; 2. (Geſchirr) saucer, earthen utensil; 3. old woman. —form, *f.* mould for Dutch tiles. —ofen, *m.* stove composed of Dutch tiles.
Kachelot (ſpr. kaſch'-) ſ. Pottwal.
Kachexie', *f.* ~, (*T.* Med.) cachexy.
kachie'ren ſ. kaſchieren.
Kack'e, *f.* ~, *vulg.* turd. [stool.
kack'en, *v. n. vulg.* to cack, to go to
Kack'er, *m.* -s, *pl.* ~, *vulg.* he who cacks.
Kackerei', *f.* ~, *vulg.* cacking.
Kack'erlack ſ. Kakerlak.
Kada'ver, *m.* -s, *pl.* ~, 1. dead body, corpse; 2. carrion; **kadaverö's**, *a.* cadaverous.
Kadenz', *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Mus.) cadence.
kadenzie'ren, *v. a. & n.* to cadence.
Ka'ber, *m.* -s, flesby fulness under the chin, double chin.
Kadett', *m.* -en, *pl.* -en, cadet. —enhaus, *n.* military school. —enkorps, *n.* cadet-company.
Ka'di (von den Türken ‚kazi' geſpr.), *m.* -s, *pl.* -s, Turkish judge.
Kad'mium, *n.* -s, cadmium (Cd).
Kadre (ſpr. ka'dr), *n.* ~, -s, *pl.*- s, (*T.* Mil.) rolls, *pl.*
kaduck', *a. vulg.* frail, decrepit.
Kä'fer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. beetle; 2. *(Students' Sl.)* girl; 3. *(provinc.)* slight intoxication. ſ—artig, *a.* coleopterous. —blume, *f.* beetle-ophrys. —ente, *f.* horned grebe. —flügeldecke, *f.* elytron, elytrum. —grillen, *pl.* Forficulariae. —kenner, *m.* coleopterist. —larve, *f.* grub. —muſchel, *f.* oscabrion. —ſchnecke, *f.* scarabee-snail. —ſchröter, *m.* bull-fly, great horn-beetle. —wurz, *f.* fly-wort.
Kaff, *n. & m.* -es, -s, *pl.* -e, (Heu- u. Strohhäckſel gemiſcht) chaff; *fig.* stuff and nonsense.
Kaff'ziegel, *m.* -s, *pl.* ~, tile for dormer-windows, cat's-head tile.
Kaffee', *m.* -s, coffee. ~ brennen to roast c. ~ mit Milch c. and milk. —baum, *m.* coffee-tree. —bitter, *n.*, × —bohne, *f.* c.-berry. —brenner, *m.* c.-roaster. —brett, *n.* c.-tray. —filter, *m.* biggin. —geſchirr, *n.* c.-things, c.-service. —haus, *n.* c.-house, café. —kanne, *f.* c.-pot. —keſſel, *m.* c.-kettle. —klappe, *f.* (in Berlin) low c.-house. —lampe, *f.* c.-lamp. —lokal, *n.* 1. (in Hotels) c.-room; 2. (ſüdd.) ſ. —klappe. —löffel, *m.* tea-spoon. —maſchine, *f.* c.-machine. —mühle, *f.* c.-mill. —pauke, *f.* —ſchütter, *m.* c.-roaster. —plantage, —pflanzung, *f.* c.-estate. —ſack, *m.* c.-poke. —ſatz, *m.* c.-grounds, *pl.* —ſauerſalz, *n.* coffeate. —ſäure, *f.* caffeic acid. —ſchälchen, *n*, —taſſe, *f.* c.-cup. —ſchenk, —wirt, *m.* -man, keeper of a c.-house. —ſchildlaus, *f.* mealy bug. —ſchweſter, *f. fig.* woman fond of c. —ſerbis, *n.* ſ. —zeug. —ſieb, *n.* biggin. —ſieder, *m.* ſ. —ſchenk. —ſtoff, *m.* ſ. Kaffein. —tiſch, *m.* c.-table. —trichter, *m.* c.-strainer. —trommel, *f.* c.-roaster. —tuch, *n. (provinc.)* party-coloured tablecloth. —zeug, *n.* c.-service, c.-things, *pl.* [coffeine ($C_8H_{10}N_4O_2$).
Kaffei'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) caffein,
Kä'fig, *m.* -es, -s, *pl.* -e, cage, bird-cage; *fig.* prison; aus dem ~ laſſen to uncage. —vogel, *m.* bower-bird.
Kafil'ier, *m.* -s, *pl.* -, flayer, knacker.
Kafilierei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. flayer's dwelling-house; 2. knacker's business.
Kaf'tan, *m.* -s, *pl.* -e, caftan.
kahl, *a.* bald; (von Vögeln) callow; (von Zeugen) threadbare; *fig.* empty; poor; (Gegend) barren; —e Ausflucht, —e Entſchuldigung a poor shift; —es Schiff unrigged vessel. —ſledig, *a.* having threadbare spots. —geſchoren, *a.* close-shaved. —kniejig, *a.* (von Pferden) broken-kneed. K—kopf, *m.* bald-head, baldpate. —köpfig, *a.* bald-headed, bald-pated. K—köpfigkeit, *f.* baldness. —ſchwänzig, *a.* bare-tailed. —ſchlag, *m.* (the act of) felling all the trees of a part of the forest.
Kahl'heit, *f.* ~, baldness; *fig.* bareness.
Kahm, **Kahn**, *m.* -es, -s, mould (gathered on liquids). —pilz, *m.* mycoderm.
kah'men, *v. n.* to grow mouldy.
kah'mig, **kah'nig**, *a.* mouldy.
Kahn, *m.* -es, -s, *pl.* Kähne, boat; ~ fahren to boat it; einen „~ biegen" (beim Miſchen der Karten eine Karte durch einen Druck der Hand rinnenförmig biegen) to bridge. —bein, *n. T.* scaphoid bone. ſ—förmig, *a.* boat-shaped, carinated; (*T.* Anat.) scaphoid. —führer, *m.* wherryman; master of a river-boat. —geld, *n.* fare, ferriage. —ſchnabel, —ſchnäbler, *m.* boat-bill.
Kahr, *f.* ~, *provinc.* 1. ploughing, turning; 2. lock (of carriages); die ~ zu kurz nehmen to turn short.
Kai, *m.* -es, -s, *pl.* -e, quay, wharf. —geld, *n.* wharfage, kayage. — meiſter, *m.* wharfinger.
kai'en, *v. n.* to brace lengthwise.
kaif (*G. C.*); ~ machen to pawn, to pledge. [ican crocodile.
Kai'man, *m.* -s, *pl.* -e, cayman, Amer-
Kains'zeichen, *n.* -s, *fig* mark of Cain.
Kai'ſer, *m.* -s, *pl.* ~, emperor; ~ aller Reuſſen E. of all the Russians; der türkiſche ~ sultan; gieb dem ~, was des Kaiſers iſt *(prov.)* give unto Cæsar the things which are Cæsar's; über des —s Bart ſtreiten to quarrel about a trifle; wo nichts iſt, da hat der ~ ſein Recht verloren *(prov.)* sue a beggar and catch a louse. — auszug, *m.* best flour. —birne, *f.* white butter-pear. —blau, *n.* smalt. —burg, *f.* imperial palace. —gelb, *n.* mineral yellow. —geld, *n.* imperial coin. —groſchen, *m.* imperial groat. —grün, *n.* Viennese green. —gulden, *m.* imperial florin. —haus, *n.* imperial house. —krone, *f.* 1. imperial crown; 2. (Pflanze) imperial lily. —mantel, *m.* 1. ulster; 2. (Schmetterling) fritillary. —palaſt, *m.* imperial palace. —partei, *f.* imperialists, *pl.* —pflaume, *f.* red bonum-magnum. —reich, *n*, —ſtaat, *m.* empire. —rot, *n.* English red. —ſalat, *m.* tarragon. —ſchnitt, *m.* (*T* Surg.) cesarian section *od.* operation. —ſchrift, *f.* primer, great primer. —ſtadt, *f.* Imperial town. —thee, *m.* imperial tea. —wahl, *f.* election of an emperor. —wahnſinn, *m.* imperial mania. „—wetter", *n. fig.* (aus dem Engl. übertragen, daher) "Queen's weather", halcyon days. ~-Wilhelmsſtiftung *f* für Angehörige der Reichspoſt- und Telegraphenverwaltung Emperor William Fund for the improvement of the position of Postal and Telegraph Officers. —würde, *f.* dignity of an emperor, imperial dignity. —wurzel, *f.* ſ. Magiſtranzwurzel. —zahl, *f.* (*T.* Chronol.) indiction.
Kai'ſerin, *f.* ~, *pl.* -nen, empress; ~ Mutter, verwitwete ~ e. dowager.
kai'ſerlich, *a.* imperial; —er Prinz prince Imperial; die K—en the emperor's troops. [golden agaric.
Kai'ſerling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (Pflanze)
Kai'ſertum, *n.* -es, -s, *pl.* -tümer, empire. [kayak.
Ka'ſak, *n.* -s, *pl.* -s, (Grönländerboot)
ka'ſen, *v. a.* (*T.* Naut.) to set the yards apeak.
Ka'ſeput . . ., in Zuſſ. —baum, *m.* melaleuca. —öl, *n.* cajuput.
kaſolie'ren (ſpr. -ſchol-), *v. a. & n.* (einem) to caress.
Kaſü'te, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Naut.) cabin; erſte ~ forecabin, saloon; die große ~ state-room. —njunge, *m.* cabin-boy. — nleiter, *f.* companion-ladder. —npaſſagier, *m.* cabin-passenger. —entreppe, *f.* companion-way.
Kak, *m.* ſ. Kaak.
Kakadu', *m.* -s, *pl.* -s, cockatoo.
Kaka'o, *m.* -s, cocoa. —bohne, *f.* c.-nut. —butter, *f.* c.-butter. —gruß, *m.* broken beans. —maſſe, c.-paste. —pulver, *m.* c. nibs, *pl.* —ſchale, *f.* c.-shell. —ſchote, *f.* c.-pod.
ka'kelbunt, *a. vulg.* spotted.
ka'ken, *v. a. T.* to gut and salt herrings in order to barrel them.
Ka'kerlak, *m.* -s, -en, *pl.* -en, 1. albino; 2. Surinam moth.
Kakodyl', *n.* -s, cacodyl, cacodyle [$As_2(CH_3)_4$]. —ſäure, *f.* cacodylic acid [$As(CH_3)_2O.OH$].
Kakographie', *f.* ~, cacography.
Kak'tus, *m.* ~, *pl.* Kakte'en, 1. hedgehog-thistle, prickly-pear; 2. *vulg.* "Sir Reverence." [brimmed hat.
Kalabre'ſer, *m.* -s, *pl.* ~, broad-
Kalamit', *m.* -s, (*T.* Min.) stralstein, lamellar actinolite.
Kalan'der, *m.* -s, *pl.* ~, corn-worm, weevil; *T.* calender.
kalan'dern, *v. a.* to calender.
Ka'lauer, *m.* -s, *pl.* ~, *fig. fam.* bad joke, a "Joe Miller."
ka'lauern, *v. n.* to pun, to quibble; to cut bad jokes. ‖—b, *a.* punning.
Kalb, *n.* -es, -s, *pl.* Kälber, calf; weibliches ~ cow-calf; (*T.* Hunt.) fawn; *(prov. pers.)* wag; blockhead; das ~ auslaſſen (austreiben) *fig.* to wanton, to dally; der Kuh das ~ abfragen *fig.* to be extremely inquisitive; ein ~ abbinden, abſpänen, abſetzen to wean a calf; ein ~ machen *vulg.* to vomit; ein ~ anbinden *vulg.* to vomit; mit einem —e trächtig gehen, ein ~ haben to be in calf; mit fremdem —e pflügen secretly to make use of another's assistance; wem das Glück wohl will *or* wer im Glücke ſitzt, dem wirft der Ochs ein ~ *(prov.)* he who sits in Fortune's lap may expect events most unlikely. × ſ—artig, *a.* calf-like. —fell, *n.* calf's skin, calf-skin; *fig.* drum; *pl.* calves veals; (ſtarke) butts; dem —fell folgen *fig.* to be a soldier. × —fleiſch *n.* veal; (geſpicktes) fricandeau. —fleiſchpaſtete, *f.* forcemeat-pie. —leder, *n.* calves-leather; in —leder gebunden bound in calf. —auge, *n.* large eye. —braten, *m.* roast veal. —bröschen, *n*, —brüſe, *f.* —ſmilch, *f.* sweet-bread. —bruſt, *f.* breast of veal. —fuß, *m.* calf's-foot; gebackene —füße fried calf's-feet. —gehirn, *n.* (gebacken fried) calf's-brains. —gekröſe, —geſchlinge, *n.* calves' harslets, calves' pluck. —hinterviertel, *n.* loin of veal. —keule, *f*, —kſchlegel, *m.* leg of veal. —kopf, *m.* calf's head. —kotelett, *n.* veal-cutlet. —lab, *n.* rennet. —lendenbraten, *m.* fillet of veal. —paſtete, *f.* veal-pie. —pergament, *n.* vellum. —nuß, *f.* noix of veal. —roulade, *f.* fillet of veal. —ſchnitzel, *n.* (naturell, paniert) veal-steak (natural, breaded). —viertel, *n.* quarter of veal. —vorderviertel,

n. shoulder and breast-piece of veal. —Zeit, f. calving season.
Kälb'chen, n. -s, pl. ~, little calf.
Kal'be, f. ~, heifer.
kal'ben, v. n. to calve.
Käl'ber . . ., in Zuſſ. —braten, m. roast veal. —brüſe, f. sweet-bread of veal. —gekröſe, n. calves' pluck od. tripe. ſ—haft, a. like a calf; wanton, playful. —jahre, pl. fig. puppyhood. —kern, —kropf, m. chervil. —magen, m. maw of a calf. —ſtoß, m. leg of veal. —zahn, m. 1. calf's tooth; 2. (T. Archit.) denticle.
käl'bern, a. of veal.
käl'bern, v. n. 1. to calve; to be in calf; 2. fig. to be wanton, to be full of waggery; 3. vulg. to vomit.
Kalbs . . . ſ. unter **Kalb**.
Kalcinatio'n, f. ~, calcination.
kalcinie'ren, va. to calcine, to calcinate.
Kalcinier'ofen, m. -s, pl. -öfen, calcar.
Kalci't, m. -s, calcareous spar, calcite.
Kalbau'nen, pl. tripe. [cite.
Kalebaſſ'e, f. ~, pl. -n, calabash.
Kaleidoſko'p, n. -es, -s, pl. -e, kaleidoscope.
kaleidoſko'piſch, a. kaleidoscopical.
Kalenda'rium, n. -s, pl. -rien, list of holidays of the Church.
Kalen'der, m. -s, pl. ~, calendar, almanac; (aſtronomiſcher)parapegm: illuſtrierter ~ pictorial c.; ~ machen fig. to be in a brown study. —macher, m. almanac-maker. —mühle, f. calender. —jahr, n. c.-year.
Kaleſch'e, f. ~, pl. -n, calash, light (half-)open chariot with low wheels.
Kalfat'er, m. -s, pl. ~, 1. stoker; waiter; 2. fig. eye-servant; timeserver; 3. runaway dog.
Kalfat' . . ., in Zuſſ. (T—s Nav.) —bank, f. calker's bench. —boden, pl. graving-docks. —eiſen, n. calking-iron. —hammer, m. calking mallet. —haken, m. rave-hook. —werg, n. oakum. [calker.
Kalfat'rer, m. -s, pl. ~, (T. Nav.)
kalfat'ern, v. a. (T. Nav. & Bergb.) to calk.
Ka'li, n. -s, potash, potassa (K); chlorſaures chlorate of potassa; kieſelſaures ~ silicate of p.; kohlenſaures ~ bicarbonate of p.; (ſaures) ſchwefelſaures ~ (bi)sulphate of p.; weinſaures ~ tartrate of p. —alaun, m. sulphate of alumine and potassa. (Liebig'ſcher) —apparat, m. potash-bulbs. —baſis, f. kalium. —cyanid, n. cyanide of potassium (KCN). —flüſſigkeit, f. ſ. —lauge. —glas, n. potash-glass. —hydrat, n. hydrate of potassa; (trockenes) caustic potash. —lauge, f. caustic lye. —metall, n. potassium. —ſalpeter, m. potash-nitre. —ſalz, n. potassic salt. —ſeife, f. potash-soap. —waſſerglas, n. soluble potash-glass. —waſſerſtoff, m. hydroguret of potassium. —waſſerſtoffgas, n. hydroguretted gas of potassium.
Kali'ber, n. -s, pl. ~, calibre, bore of a gun; fig. kind, sort, standing; ~ des Walzwerks (verſenktes closed od. sunk) groove. —bohrer, m. gun-borer. —maßſtab, m. calliper scale od. vernier. —ſtab, —ſtock, m. calibre-rule. —walze, f. grooved roller. —zirkel, ſ. Taſterzirkel.
kalibrie'ren, v. a. to size; (T. Guns.) to dispart; (Walzen) to groove.
Kalibrie'rung, f. ~, pl. -en, taking the size; (der Walzen) grooving.
Kali'f, m. -en, pl. -en, Calif.
Kalifa't, n. -es, -s, pl. -e, califate.
Kali'ko, m. -s, pl. -s, calico. —band, m. cloth boards.
Kalikut'iſcher Hahn, m. turkey(-cock).
Kal'ium, n. -s, potassium (K); eſſigſaures ~ p. acetate; doppelkohlenſaures ~ bicarbonate of p.; ſaures ſchwefelſaures ~ p. hydrogen sulphate. ~ =Aluminium=Sulfat, n. aluminic potassic sulphate. —karbonat, n. p. carbonate. —chlorid, n. potassic chloride (KCl). —cyanid, n. potassic cyanide (KCN). —eiſencyanid, n. ferricyanide of p. —eiſencyanür, n. ferrocyanide of p. —hydroſulfit, n. p. hydrogen sulphide. —hydroxyd, n. p. hydroxide, potassic hydrate (KHO). —jodid, n. iodide of p. (KJ). —nitrat, n. sal prunelle, p. nitrate. —oxyd, n. p. monoxide (K_2O). —quecksilberjodid, n. potassio-mercuric iodide. —ſalz, n. potassic salt. — Cf. Kali.
Kalk, m. -es, -e, lime; chlorſaurer ~ chlorate of l.; fetter ~ rich l.; gebrannter ~ quick l. gelöſchter ~ slaked l.; kohlenſaurer ~ carbonate of l.; hydraulicher ~ hydraulic l. (in 1—4 Tagen bindend eminently h.; in 15—20 Tagen bindend slightly h.); phosphorſaurer ~ phosphate of l.; ſchwefelſaurer ~ sulphate of l.; totgebrannter ~ deadburnt od. overburnt l.; trocken gelöſchter ~ wetted l.; ungelöſchter ~ quick od. caustic l.; unterchlorigſaurer ~ hypochloride of l.; verwitterter ~ air-slaked l.; ~ brennen to burn l.; ~ löſchen to slake; mit ~ bewerfen to roughcast, to parget. —anſtrich, m. whitewash. —anwurf, m. parget of l. kalkartig, a. calcareous; =artiges Fett als Nebengeſtein der corniſchen Erzgänge caples. —äſcher, m. T. (der Gerber) lime-pit; (T. Soap-b.) soaper's waste. —beule, f. T. chalky swelling. —brei, m. lime-paste. —brennen, n. burning lime. —brenner, m. limeburner. —bruch, m. limestone-pit. —brühe, f. (bei Gerbern) lime-water. —chlor, n. chloride of calcium. —eiſen, n. calcareous iron; (kohlenſaures) iron spar. —erde, f. calcareous earth. —faß, n. mortar-trough, lime-tub. ſ—förmig, a. calciform. —fuge, f. seam of mortar. —gebirge, n. calcareous mountain. —glimmer, m. margarite. —grube, f. lime-pit. ſ—haltig, a. calcareous; =haltiger Boden limestone-soil. —hütte, f. lime-kiln. —hydrat, n. slaked lime. —löſchen, n. slaking of lime. —kübel, m. mortar-tub. —lauge, f. lime-lye. —licht, n. oxyhydrogen light. —malerei, f. fresco-painting. —mergel, m. calcareous marl. —metall, n. calcium. —metallbaſe, f. calcium. —milch, f. T. milk od. cream of lime; (zum Läutern des Zuckerrohrſaftes) temper. —mörtel, m. (mit feinem Sand) bastard-stucco. —mühle, f. lime-mill. —ofen, m. lime-kiln; (mit Steinkohlen gefüttert) tunnel-kiln; kontinuierlicher —ofen perpetual l.-k., draw-kiln; periodiſcher —ofen periodical l.-k. —roſt, m, —röſte, f. layer of limestones to be calcined. —ſalz, n. calcic salt. —ſand, m. calcareous sand. —ſchaufel, f. lime-shovel. —ſcheel, m. tungsten. —ſchlotten, pl. hollows in calcareous stones. —ſieb, n. lime-sieve. —ſinter, m. stalactite. —ſpat, m. calcareous spar. —ſtein, m. lime-stone; (eiſenhaltiger) calp; (isländiſcher) double-refracting spar; (vulkaniſcher) perino. —ſuperphosphat, n. superphosphate of l. —talkſpat, m. dolomite. —tuff, m. tufaceous limestone. —uranglimmer, m. uranite. —waſſer, n. lime-water. —wolle, f. skinner's wool. —zuſchlag, m. (beim Erzſchmelzen) limestone-flux.
Kalkant', m. -en, pl. -en, bellows-blower. [to mix with lime.
kal'ken, v. n. to soak in lime-water, **kalkie'ren**, v. a. to counterdraw.
kal'kig, a. chalky.
Kalkül', m. -s, pl. -e, **Kalkulatio'n**, f. ~, pl. -en, calculation.
kalkulie'ren, v. a. & n. to calculate.
Kal'le, f. ~, pl. -n, (ſüd.=deutſch) bride.
Kalkula'tor, m. -s, pl. -to'ren, calculator, controller, verifier of accounts. [grapher.
Kalligra'ph, m. -en, pl. -en, calli-
Kalligraphie', f. ~, calligraphy.
kalligra'phiſch, a. (adv.) calligraphic(ally). [still, calm, quiet.
Kalm, m. -es, -s, T. calm; **kalm**, a.
Kalmank', m. -es, -s, pl. -e, T. callimanco; doppelter ~ double c., lasting. [fiſch) loligo.
Kal'mar, m. -es, -s, pl. -e, (Tinten-
Kalmäu'ſer, m. -s, pl. ~, (obs.) 1. muser; 2. miser.
kalmäu'ſern, v. n. 1. to be in a brown study; 2. provinc. (ſüdd.) to live niggardly. [calm; to be dozing.
kal'men, v. n. T. to be still, to be
Kalmuck', m. -s, (Zeug) bearskin.
Kal'mus, m. ~, calamus, acorus.
Kal'omel, n. -s, (Queckſilberchlorür) calomel.
Kalorie', f. ~, (Wärmeeinheit) calory.
Kalorime'ter, n. -s, calorimeter.
kalo'riſch, a. caloric. [talbotype.
Kalotyp', n. -es, -s, pl. -e, calotype,
Kal'pak, m. -s, pl. -s, national Hungarian cap.
kalt, a. cold; fig. c.; insensible, reserved; ſehr ~ bitter c.; mir iſt ~ I am c.; ~ machen to chill; fig. fam. to murder; der —e Brand gangrene; das —e Fieber ague; ein —er Schlag thunder-clap not attended by ignition; fig. abortive effort; —e Küche, f. cold-meat, cold-served meats. —e Zone, f. frigid zone; ~ laſſen fig. to pall upon; ~ und beſonnen ſein to be cool hands; einen ~ ſtellen fig. to put on the shelf; er bemühte ſich ~ zu bleiben he strove to keep cool; weder ~ noch warm fig. neither head nor tail. — In Zuſſ.: **Kalt'** . . ., **kalt'** . . .: —beitel, n. c. chisel. —blaſig, a. T. hard to be rendered fusible. —blüter, m. amphibious animal. —blütig, a. cold-blooded; fig. c., deliberate; adv. coldly, in c. blood. —blütigkeit, f. cold-bloodedness; fig. coolness; deliberateness. —brüchig, a. T. (vom Eiſen) cold-short. —gierig, a. sulphury. —guß, m. (T. Found.) c. shut. —hämmern, v. a. & n. to hammer-harden. —hämmern, n. cold-hammering. —herzig, a. c., frigid, indifferent. —herzigkeit, f. indifference. —meißel, m. T. chisel to cut the iron when c., c. chisel. —preſſen (des Tuches), n. cold-pressing. —ſchale, f. c. soup made of beer or wine with grated bread, currants, strawberries etc. —ſchlagamboß, m. T. anvil on which the copper is beaten without fire. —ſchmied, m. brazier. —ſchnauzig, a. 1. (vom Hunde) with a cool nose; 2. fig. snappishly plain-spoken. —ſinn, m, —ſinnigkeit, f. coldness, indifference. —ſinnig, a. c., frigid, indifferent; adv. coldly, frigidly. —ſpinnmaſchine, f. wet-

spinning frame. —wasserzisterne, *f.* cold-water well and reservoir. —wasserheilanstalt, *f.* hydropathic establishment. —wasserkur, *f.* cold-water cure. —wasserpumpe, *f.* cold-water pump. —wasserumschlag, *m.* water-dressing.

Käl'te, *f.* ~, cold, coldness, *fig.* coldness, frigidity; erstarrt vor ~ chilled with cold; die ~ läßt nach the weather grows mild. ‖—erzeugend, *a.* frigorific. —grad, *m.* degree of cold. —leiter, *m.* (*T.* Phys.) cryophorus. —mischung, *f.* freezing-mixture.

kal'ten, *v. n.* to crow cold.

käl'ten, *v. a.* to chill; den Magen ~ (von Getränken) to sit mighty cold on the stomach. ‖—d, *p. & a.* chilling; frigorific.

käl'tlich, *a.* coldish, chilly.

kamasch'en s. Gamaschen.

kambü'se, *f.* ~, *pl.* -n, caboose.

kamee', *f.* ~, *pl.* -e(n), cameo; (mit weißem Glas überzogen) c.-incrustation.

kame'l, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. camel; 2. "cable" (Matth. 19, 24; 23, 24); 3. *fig. vulg.* blockhead. —bock, *m.* nylgau. —bremse, *f.* Morocco gadfly. —fliege, *f.* snake-fly. —führer, *m.* s. —treiber. —garn, *n.* mohair-yarn. —haar, *n.* 1. camel's hair; 2. (Stoff) mohair. ✕—harn, *m.* Indian yellow. —hengst, *m.* male camel. —heu, *n.* squinant, camel's hay. —kuh, —stute, *f.* female camel. —pardel, —parder, *m.* camelopard. —treiber, —wärter, *m.* camel-driver. —ziege, *f.* camel goat, Angora goat.

ka'melblume, *f.* ~, *pl.* -n, camomile.

kame'lie, *f.* ~, *pl.* -n, camellia. —n-dame, *f. fig.* s. Demimondlerin.

kameleopard', *n.* -es, -s, *pl.* -e, s. Kamelpardel.

kä'mel . . ., in Zuss. —zeug, *n.* camlet. —ziege s. Kamelziege.

kamera'd, *m.* -en, *pl.* -en, comrade, compeer; (Offizier) brother officer. ‖—schaft, *f.* fellowship, consortship. ‖—schaftlich, *a. & adv.* 1. like a comrade; 2. among comrades.

kamera'lien, *pl.* science of finances, cameralistics, *pl.*

kameralist', *m.* -en, *pl.* -en, financier, student of cameralistics.

kamera'lwissenschaft, *f.* s. Kameralien.

kam'holz, *n.* -es, camwood.

kamil'le, *f.* ~, *pl.* -n, camomile; (spanische) bartram; (römische) sweet c.; (stinkende) May-weed. —nthee, *m.* c.-tea.

kami'n, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (Schornstein) chimney; 2. open fire-place, fireside; 3. (in den Alpen) vertical narrow passage; eingebauter ~ engaged ch. —aufsatz, *m.* ch.-ornament. —besen, *m.* hearth-broom. —brett, *n.* ch.-board. —ecke, *f.* ch.-corner. —einfassung, *f.* ch.-jambs, *pl.* —feger, *m.* ch.-sweeper. —feuer, *n.* ch.-fire. —geld, *n.* ch.-money. —gitter, *n.* ch.-fender. —haken, *m.* ch.-hook. —kappe, *f.* ch.-top. —mantel, *m.* mantle-tree of a ch. —ofen, *m.* stove-ch. —platte, *f.* back of a ch. —ruß, *m.* ch.-black. —röhre, *f.* tunnel of a ch. —schirm, *m.* fire-screen. —sims, *m.* ch.-piece, mantle-piece. —teppich, *m.* hearth-rug. —tisch, *m.* snuggery-table. —vorsprung, *m.* hob. —wand, *f.* reredos. —wandung, *f.* coving. —winkel, *m.* ch.-corner.

kamisö'l, *n.* -es, -s, *pl.* -e, doublet, jacket; short night-dress.

kamm, *m.* -es, -s, *pl.* Kämme, comb; (des Hahns) crest; (eines Gebirges) ridge; (der Austern) beard; (*T.* Bergb.) rock, that breaks under a softer stone; (eines Rades) cog; (*T.* Weav.) sley; (der Trauben) stalk; (am Schlüssel) bit; (am Pflug) clevis, clevy; enger ~ dandriff-comb; alles über einen ~ scheren *fig.* to weave all pieces on the same loom; ihm schwillt der ~ *fig.* 1. he bristles up; 2. he grows wanton; sie sind alle über einen ~ geschoren *fig.* they are all alike. —auster, *f.* cony-fish. —balken, —baum, *m.* notched beam, balk. —blatt, *n.* *T.* weaver's stays with its staves. —blume, *f.* camomile. —braten, *m.* roasted ribs of beef. —bruch, *m.* *T.* rupture in the upper part of a dike. —bürste, *f.* comb-brush. —decke, *m.* pad; housing. —dose, *f.* comb-box. —eisdechse, *f.* s. Leguan. —eisen, *n.* notching chisel. —fett, *n.* melted horse-grease. kammförmig, *a.* comb-like; (*T.* Nat. Hist.) pectinal. —futter, —futteral, *n.* comb-case. —garn, *n.* worsted yarn, yarn spun from combed wool. —garnspinner, *m.* worsted-spinner. —garnspinnerei, *f.* worsted yarn mill. —gras, *n.* rattle-grass. —griff, *m.* (*T.* Turnk.) reverse grasp. kammgriffs, *adv.* in reverse grasp. —haken, *m.* nape. —hebel, *m.* *T.* balance that raises the stays. kammziemig, *a.* pectinibranchiate. —kies, *m.* dentated iron-pyrites. —krapp, *m.* bunch-madder. —lade, *f.* comb-tray. —lerche, *f.* crested lark. —litze, *f.* *T.* string of yarn, heddle. heald. —macher, *m.* comb-maker. —maschine, *f.* combing machine, carding-machine. —muschel, *f.* two-shelled cockle-shell, scallop. —muschelstein, *m.* fossil scallop, pectinite. —muskel, *m.* pectineus. —rad, *n.* *T.* cog-wheel, crown-wheel. —radswelle, *f.* tree of the cog-wheel. —sasse, *f.* space between two teeth. —schaft, *m.* *T.* shaft on a silk-weaver's stay. —setzer, *m.* carder —stück, *n.* neck-piece. —stürzung, *f.* *T.* breaking down of the top of a dike. —walze, *f.* doffing-cylinder, porcupine. —walzenmaschine, *f.* French drawing-head in spinning combing-wool. —wolle, *f.* carded wool. —wollenware, *f.* worsted goods. —wollfabrikation, *f.* worsted manufacture. —wollgespinst, *n.* worsted. —zahn, *m.* tooth of a comb. —zwecken, *pl.* the smallest tacks.

Kämm'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little comb.

käm'men, *v. a.* to comb; (Wolle) to card; sich ~, *v. r.* to comb one's own head.

Kam'mer, *f.* ~, *pl.* -n, 1. chamber, room; (zum Schlafen) bed-room; 2. (Behörde) ✕ 3. hollow, cavity; ~ (einer Kanone ɔc.) ch.; erste ~ (*T.—s* Parl.) the hereditary Ch.; zweite ~ the elective Ch.; helle ~ (*T.* Opt.) camera lucida. —advokat, *m.* lawyer of the Exchequer. —amt, *n.* office at the Exchequer. —archiv, *n.* Exchequer-archives. —band, *n.* vent-astragal. —becken, *n.* chamber-pot, chamber-basin. —bediente, *m.* chamber-servant; officer at the Exchequer. —bote, *m.* messenger of the exchequer. —degen, *m.* dress-sword. —diener, 1. valet de chambre, waiting man; 2. (Drehtisch) dumb waiter. —diener des Königs gentleman of the privy chamber; vor seinem —diener ist niemand ein großer Mann *(prov.)* heroes are not (heroes) to their valets. —direktor, *m.* director of the board of finances. —einkünfte, *pl.* revenues of the Exchequer. —furier, *m.* court's quarter-master. —frau, *f.* gentlewoman, waiting woman. —fräulein, *n.* Lady of the Bedchamber, maid of honour. —gefälle, *pl.* chamber-revenues. —gericht, *n.* supreme court of judicature; (in England) Exchequer; *(formerly)* court of appeal at Berlin. —gerichtspräsident, *m.* president of a supreme court of judicature. —graf, *m.* (in Österreich) chief overseer of the mines. —gut, *n.* domain, crown-lands. —heiduck, *m.* footman attached to the prince's person. —heizer, *m.* chamber-heater. —herr, *m.* chamberlain, Lord of the King's-Bedchamber. —herrnschlüssel, *m.* golden key of a chamberlain. —herrnstelle, *f.* chamberlainship. —husar, *m.* footman in hussar-costume attached to a prince's person. —jäger, *m.* 1. prince's huntsman; 2. destroyer of rats &c. —jungfer, *f.* chamber-maid. —junker, *m.* (bei) Groom of the Bedchamber (to), gentleman-usher. —kapelle, *f.* prince's chapel. —kätzchen, *n.* *fig. fam.* chamber-maid. —kollegium, *m.* exchequer-college. —konsulent, *m.* s. —advokat. —konzert, *n.* chamber-concert. —kopist, *m.* copyist at the exchequer. —lakai, *m.* chamber-servant. —latte, *f.* *T.* vine-lath. —lehen, *f.* fief held of the chamber of finances. —mädchen, *n.* chamber-maid, abigail, soubrette. —magd, *f.* chamber-servant. —musik, *f.* 1. music of the chamber; 2. musicians of a prince's chapel. —musikus, *m.* musician of the chamber. —pächter, *m.* farmer of a public domain. —page, *m.* chamber-page. —präsident, *m.* 1. president at the exchequer-college; 2. president of the prince's supreme court of judicature. —prokurator, *m.* attorney of the Exchequer. —rat, *m.* chamber-counsellor. —richter, *m.* justice of the chamber. —sache, *f.* matter of the Exchequer. —säule, *f.* (*T.* Phys.) cellular Voltaic pile. —säure, *f.* (*T.* Schwefelsäurefabr.) chamber-acid. —schreiber, *m.* clerk at the Exchequer. —schwanzschraube, *f.* (*T.* Artill.) chambered plug. —sekretär, *m.* secretary to the board of finances. —spiegel, *m.* *T.* stopple for a gun. —spiel, *n.* pigeon-hole, troll-madam. —stück, *n.* *T.* chamber. —thür, *f.* door of a small chamber. —tisch, *m.* chamber-table. —ton, *m.* (*T.* Mus.) concert-pitch, diapason. —topf, *m.* chamber-pot. —trauer, *f.* minor mourning of a court. —tuch, *n.* cambric, fine lawn. —wagen, *m.* van. —weib, *n.* chamber-woman. —wissenschaft, *f.* science of finances. —zahlmeister, *m.* paymaster at the Exchequer; a prince's cash-keeper. —zofe, *f.* s. —jungfer.

Kämmer, *m.* -s, *pl.* ~. Kämmerin, *f.* ~, *pl.* -nen, comber; carder.

Kämmerchen, Kämmerlein, *n.* -s, *pl.* ~, little chamber, closet. —vermieten to play at base; *(n.)* puss in the corner. —spiel, *n.* the knave out of doors.

Kämmerei', *f.* ~, *pl.* -en, Exchequer, Exchequer-college, Finances.

Kämmerer, *m.* -s, *pl.* ~, Chamberlain, Treasurer.

Kämmerling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, chamberlain.

Kämm'ling, *m.* -es, -s, waste-wool. —seide, *f.* floret-silk.

kamm'los, *a.* out of joint.

Kamp, *m.* -es, -s, *pl.* -e, enclosure.

Kampagne (spr. -pann'je), *f.* ~, 1. residing in the country; 2. expedition, campaign; 3. extent of an industrial working season.

Kampan'ge, *f.* ~, (*T.* Naut.) poop. — **~segel**, *n.* poop awning.

Käm'pe, *m.* -n, *pl.* -n, champion; ein berber ~ *col.* a die-hard.

Kampelei', *f.* ~, *pl.* -en, *vulg.* quarrelling; scuffling. [to scuffle.

kam'peln, ſich, *v. r. vulg.* to quarrel,

Kampeſch'holz, *n.* -es, logwood.

Kampf, *m* -es, -e, *pl.* Kämpfe, combat, struggle; fight; *fig.* conflict; ~ auf Leben und Tod struggle for life and death; ~ ums Daſein (bei Darwin) struggle for ob. of life; den ~ aufgeben *fig.* to throw up the sponge; den ~ aufnehmen mit to cope with; der heißeſte ~ the tug of war; im ~e liegen mit to carry on a conflict with; ſich zum ~ bereit machen to clear for action. — **art**, *f.* system of tactics. **—begier, —begierde**, *f.* eager desire for the combat, pugnacious mood. **k—begierig, -gierig**, *a.* eager for c. **k—erprobt**, *a.* war-proof; veteran. **k—fähig**, *a.* (von Truppen) effective **k—fertig**, *a.* ready for the c. — **gefährte**, ſ. **—genoß**. **—gehilfe**, *m.* second. **—genoß**, *m.* fellow combatant. **—hahn**, *m.* game-cock, fighting-cock. **—hahnſporn**, *m.* gaff. **—hahnzüchter**, *m.* cock-master. — **jagen**, *n.* c. of wild beasts (for amusement). **—kunſt**, *f.* pugilistic art. **—luſt**, *f.* ſ. **—begierde**. **—läufer**, *m.* (Vogel) ruff. **k—luſtig**, *a.* longing after the c., warlike, pugnacious; ſich -luſtig zeigen to show fight. — **platz**, *m.* place of c., fighting-field. **—probe**, *f.* combat-proof. **—recht**, *n.* law of fighting. **—richter**, *m.* judge of the c. **—ſchwert**, *n.* broad-sword. **—ſpiel**, *n.* prize-fighting, c. for a prize. **—ſpielkunde**, *f.* agonistics. **—übung**, *f.* gymnastic exercise; (*T.* Mil.) drilling. **k—unfähig**, *a.* disabled; -unfähig machen to cripple; to beat off the field; (Mil.) to disable. **—zucht**, *f.* fighting breed.

käm'pfen, *v. a.* to fight, to struggle; (für) to do battle (for); mit dem Tode ~ to be in agony, to struggle with death; (mit den Wellen) to buffet (with) the waves; ſich müde ~ to struggle to exhaustion.

Kam'pfer, *m.* -s, camphor ($C_{10}H_{16}O$). **—baum**, *m.* c.-tree. **—eſſig**, *m.* camphorated vinegar. **—geiſt**, *m.* camphorated spirits, *pl.* **—ſäure**, *f.* camphoric acid ($C_{10}H_{16}O_4$). — **ſpiritus**, *m.* spirits of c.

Käm'pfer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. combatant, fighter; 2. (*T.* Archit.) impost. — **geſims**, *n.* impost-moulding; (bei Gewölben) springing; coussinet. **—pfeiler**, *m.* arch-pier. **—ſchicht**, *f.* springing-course.

Kämpfe'rie, *f.* ~, *pl.* -en, galangal.

Kamphi'n, *n.* -s, camphine. **—ſäure**, *f.* camphinic acid.

Kampho'lſäure, *f.* ~, campholic acid; **kampholſaures Salz** campholate.

kampie'ren, *v. n.* to be encamped.

Kanaille (ſpr. -naj'), *f.* ~, *pl.* -n, *(pers.)* rascal; (kollektiv) rabble.

Kana'l, *m.* -es, -e, *pl.* Kanäle, (natürl.) channel; (künſtl. angelegter) canal; (Zug von Öfen) conduit. — **arbeiter**, *m.* navvy. **—bau**, *m.* canalization. **—dampfer**, *m.* (in Venedig) small steamer. **—wehr**, *f.* tumbling-bay.

Kanaliſatio'n, Kanaliſier'ung, *f.* ~, *pl.* -en, canalization; drainage.

kanaliſie'ren, *v. a.* to canalize.

Kan'apee, *n.* -s, *pl.* -s, sofa.

Kana'rien . . ., in Zuſſ. —ſamen, *m.* canary-seed, seed of canary-grass. **—ſett**, *m.* Canary. **—vogel**, *m.* Canary-bird, canary. **—wein**, *m.* C.

Kanaſter, *m.* -s, canister-tobacco.

Kanda're, *f.* ~, *pl.* -n, bridle-bit; (engliſche) port-mouthed bit; (Söhrſche) German-mouthed bit.

Kan'del, *f.* ~, *pl.* -n, can, tankard.

Kandela'ber, *m.* -s, *pl.* ~, chandelier (mit 3 Armen with 3 brackets).

Kan'delbaum, *m.* -es, -s, *pl.* -bäume, seringa, pipe-tree.

Kan'delzucker ſ. **Kandis.**

Kandida't, *m.* -en, *pl.* -en, 1. candidate (for); 2. (abſolvierter Student) undergraduate; als **—en** aufſtellen to nominate; als ~ auftreten ſ. **kandidieren.**

Kandidatu'r, *f.* ~, *pl.* -en, candidature, candidateship.

kandidie'ren, *v. n.* (für, um) to be a candidate for, to stand for; (fürs Parlament) to contest (a seat in Parliament).

kandie'ren, *v. a.* to candy.

Kandie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, candying.

Kan'dis(zucker, *m.* -s, (sugar-)candy.

Kandſchar ſ. **Handſchar.**

Kane'l, *m.* -s, (*T.* Com.) white cinnamon, false winter's bark. — **baum**, *m.* canella. **k—farbig**, *a.* (von Tieren) clay-blank. **—ſtein**, *m.* (Art Granat) cinnamon-stone.

Kanephо'ren, *pl.* bearers of the baskets containing the implements of sacrifice; (*T.* Archit.) canephori, figures bearing baskets on their head.

Kan'evas, *m.* ~, canvas (used for working tapestry with the needle).

Kän'guruh, *n.* -s, *pl.* -s, kangaroo. **—ratte**, *f.* potoroo. **—wein**, *m.* wine of the plant Cissus (wild grape).

Kani'nchen, *n.* -s, *pl.* ~, rabbit; männliches ~ buck con(e)y; weibliches ~ doe r.; kraushaariges ~ shock-rabbit; ein ~ aufjagen to bolt a con(e)y. **—bau**, *m.* cony-burrow. **—berg**, *m.* r.-hill. **—falle**, *f.* r.-trap. **—fell**, *n.* cooney-skin, r.-skin. **—gehege**, *n.* rabbitry, r.-warren. **—haare**, *pl.* con(e)y-wool. **—höhle**, *f.* ſ. **—bau. —kaſten**, *m.* hutch. **—neſt**, *n.* rabbit's-nest. **—netze ſtellen** to hay. **—pelz**, *m.* con(e)y-wool. **—wärter**, *m.* warrener. **—wieſel**, *n.* ferret. — **wolle**, *f.* con(e)y-wool, flue.

Kan'ker, *m.* -s, *pl.* ~, *vulg.* 1. spider; 2. cancer. [können.

kann, 1. u. 3. Perſ. Sing. *præs.* v. **Kän'nchen**, *n.* -s, *pl.* ~, canakin; (Bier) tankard.

Kan'ne, *f.* ~, *pl.* -n, can, tankard; eine ~ Bier a pot of beer; eine ~ Wein a quart of wine; in die ~ ſteigen *(Students' Sl.)* to drink; zu tief in die ~ gucken to drink deep. **—bürſte**, *f.* bottle-brush. **—deckel**, *m.* pot-lid. **—gießer**, *m.* pewterer; *fig.* would-be-politician, pothouse-politician. **—gießerei**, *f.* nonsensical talk about politics. **k—gießern**, *v. n.* to discuss politics (in the pothouse). **—kraut**, *n.* horse-tail, shave-grass. **—maſchine**, *f.* can-roving-frame. **—ſtaude**, *f.* nepenthe. **—ſtrauch**, *m.* (Ceyloniſcher) pitcher-plant. **k—weiſe**, *adv.* by pots, by quarts. **—zinn**, *n.* pewter.

Kan'nelkohle, *f.* cannel-coal.

Kanniba'le, *m.* -n, *pl.* -n, cannibal, man-eater.

kanniba'liſch, *a.* cruel, sanguinary. „Uns iſt ganz ~ wohl" (Goethe, Fauſt) we feel so cannibalic jolly.

Kanoe (ſpr. -nuh *or* -noh'), *n.* -s, *pl.* -s, canoe; ~ mit Ausleger balance log c.

Ka'non, *m.* -s, *pl.* -s, -es, (*T.* Mus., Law, Typ.) canon; (dreiſtimmiger) three-men-song.

Kanona'de, *f.* ~, *pl.* -n, cannonade, firing of artillery.

Kano'ne, *f.* ~, *pl.* -n, 1. cannon, gun; blinde ~ quaker; gezogene ~ rifled c.; ~ mit glattem Rohr smooth-barrelled c.; die **—n** bedienen to work the guns; die **—n** donnern the cannons bellow ob. roar; eine ~ abnehmen to dismount a c.; die **—n** ausputzen to sponge the guns; mit **—n** (be)ſchießen to cannonade; unter der ~ *fig. fam.* very bad, execrable, below contempt; 2. *pl.* -n, jack-boots. **—baum**, *m.* snake-wood. **—bereich**, *n.* ſ. **—ſchußweite. —bürſte**, *f.* cannon-brush. **—bonner**, *m.* roar of guns. **—brüſe**, *f.* crystal of calcareous spar. **k—feſt**, *a.* cannon-proof. **—fieber**, *n.* bullet-fever, dread of fighting. **—futter**, *n.* food for powder. **—gießerei**, *f.* gun-foundry. **—granate**, *f.* shell. **—gut**, **—metall**, *n.* gun-metal. **—herd**, **—wall**, *m.* battery. **—keller**, *m.* casemate. **—kugel**, *f.* cannon-ball. **—ladung**, *f.* charge of a cannon, cartouch. **—lauf**, *m.* barrel of a piece of ordnance. **—ofen**, *m.* round iron stove. **—pfropf**, *m.* tamkin. **—pulver**, *n.* cannon-powder. **—ſchlag**, *m.* exploding charge. **—ſchuß**, *m.* cannon-shot. **—ſchußweite**, *f.* cannon-shot. **—ſalve**, *f.* cannon-salve. **—ſtiefel**, *m.* jack-boot. **—wiſcher**, *m.* sponge.

Kanonier', *m.* -es, -e, *pl.* -e, cannoneer, gunner.

kanonie'ren, *v. n.* to cannonade; immer fort ~ auf, nach . . . to blaze away at. [prebend.

Kanonika't, *n.* -es, -e, *pl.* -e, canonry, prebendary.

Kano'niker, Kano'nikus, *m.* -s, *pl.* ~, canon,

kano'niſch, *a.* canonical; **—es Alter** c. age; **—es Recht** canon ob. church law.

kanoni'ſieren, *v. a.* to canonize.

Kanoniſie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, canonization.

Kanoniſſ'in, *f.* ~, *pl.* -en, canoness.

Kanoniſt', *m.* -en, *pl.* -en, canonist.

Kanonizitä't, *f.* ~, canonicity.

Kano'pus, *m.* ~, Canopus, a star of the first magnitude in the rudder of the constellation Argo.

Kant' . . ., in Zuſſ. **—apfel**, *m.* calville. **—beitel**, *m.* cant-chisel. — **faß**, *n.* ullage cask. **—feile**, *f.* three-square file. **—haken**, *m.* 1. cant-hook; 2. grappling-iron. — **holz**, *n.* squared timber. **—meißel**, *m.* ridge-bark mortise. **—riegel**, *m.* flush-bolt. **—ring**, *m.* cant-hook.

Kanta'te, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Mus.) cantata.

Kan'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. corner; (eines Kriſtalls, Prismas) edge; (Rand) brim, margin; 2. (Leiſte) ledge; (am Tuche) fag-end; 3. (Spitze) lace; (am Trottoir) kerb-stone; (*T.* Archit.) verbrochene ~ cant; zugeſchärfte ~ feather-edge; mit verbrochenen, abgeſtumpften **—n** canted; **—n** verbrechen to obtund; auf der hohen ~ ſtehend high at the edge; auf die hohe ~ ſtellen to tilt up; (einen Stein) to surbed; *fig.* to keep one's money in one's pocket. **—kleid**, *n.* dress faced with lace. **—riegel**, *m.* flush-bolt. **—ſchiene**, *f.* edge-rail. **—ſpitzen**, *pl.* edging. **—tuch**, *n.* neck-cloth with lace. **—zwirn**, *m.* fine thread.

kan'ten, *v. a.* 1. to furnish with edges; 2. to put a thing upon its edge; 3. to turn round; to square timber.

Kan'ten, *m.* -s, *pl.* ~, crust of bread.
Kantha'ri'de, *f.* ~, *pl.* -n, cantharis-fly, Spanish fly. —n, *pl.* cantharides. —npflaſter, *n.* blistering plaster. [$(C_5H_{12}O_5)$.
Kantharidi'n, *n.* -s, cantharidin(e)
Kantia'ner, *m.* -s, *pl.* ~, Kantian, Kantist.
Kantianis'mus, *m.* ~, Kantism.
kan'tig, *a.* 1. cornered, angular; 2. cut out in points. ~, *adv.* angularly; einen Stein ~ hauen to hew a stone square.
Kantile'ne, *f.* ~, *pl.* -n, melody; (in Italien) oft-repeated, old song.
Kantil'le, *f.* ~, *pl.* -n, purl.
Kanto'n, *m.* -es, -s, *pl.* -e, canton.
kantonie'ren, *v. a.* to canton (kän-tön').
Kantō'nhoheit, *m.* -es, *(iron.)* state-sovereignty. [conscript.✕
Kantonist', *m.* -en, *pl.* -en, recruit,
Kantonnement' (ſpr. -mang''), *n.* -s, cantonment. [precentor.
Kan'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, cantor,
Kantorei', *f.* ~, *pl.* -en, chantry.
Kant'ſchn, *m.* -es, -s, *pl.* -e, kantschu, knout.
Kanü'le, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Surg.) canula.
Kan'vas ſ. Kanevas.
Kan'zel, *f.* ~, *pl.* -n, pulpit; auf der ~ in (the) p.; die ~ beſteigen to mount the p. —bekleidung, *f.* ſ. —tuch. —beredſamkeit, *f.* p.-eloquence; homiletics. —betrachtung, *f.* discourse from the p. —bede, *f.*, —himmel, —hut, *m.* abat-voix. —lied, *n.* hymn before the sermon. ł—mäßig, *a.* suited to the p. —pult, *n.* desk. —rede, *f.* sermon. —redner, *m.* preacher, p.-orator. —ſprache, *f.*, —ſtil, *m.* p.-style. —ſprung, *m. jest.* bans. —tuch, *n.* p.-cloth. —uhr, *f.* hour-glass.
kan'zeln, *v. a.* to publish from the pulpit. ~, *v. n.* to preach.
Kanzlei', *f.* ~, *pl.* -en, copying office; (päpſtliche) Papal Chancery. —arbeit, *f.* copying work. —archivar, *m.* keeper of the rolls of the chancery. —beamte, *m.* government officer; (päpſtlicher) datary. —bote, *m.* messenger od. summoner of the chancery. —buchſtabe, *m.* court-letter. —diener, *m.* beadle belonging to the chancery; tipstaff. —direktor, *m.* director of the chancery. —gebühren, *pl.* fees of the chancery. —gericht, *n.* chancery, court of the rolls. —gerichtsdirektor, *m.* master of the rolls. —gerichtshof, *m.* court of Chancery. —papier, *n.* short demy paper, medium paper. —rat, *m.* counsellor of the Chancery. —ſchreiber, *m.* chancery-clerk. —ſchrift, *f.* black-letter-writing. —ſiegel, *n.* seal of the chancery. —ſtil, *m.* law-style. —tinte, *f.* record-ink. —wachs, *n.* soft sealing-wax.
Kanz'ler, *m.* -s, *pl.* ~, Chancellor; ~ der Schatzkammer Ch. of the Exchequer. —ſtelle, *f.* Chancellorship.
Kanzliſt', *m.* -en, *pl.* -en, copying-clerk.
Kaoli'n, *m.* -s, kaolin.
Kap, *n.* -s, *pl.* -e, -s, cape, promontory. —antilope, *f.* bush-buck. —branntwein, *m.* "cape smoke". —wolken, *pl.* Magellanic clouds.
Kapaun', *m.* -es, -s, *pl.* -e, capon.
kapau'nen, *v. a.* to capon, to castrate.
Kapazität', *f.* ~, capacity.
Kap'decke, *f.* (*T.* Archit.) pyramidal ceiling.
Kapel'le, *f.* ~, *pl.* -n, 1. chapel; 2. (Muſikkorps) orchestra, band; 3. (Treibſchale) cupel. —enofen, *m.* cupel- od. muffle-furnace. —enprobe, *f.* test-assaying. —enſilber, *n.* fine-silver.
kapellie'ren, *v. a.* to cupel.
Kapell' . . ., in Zuſſ. —bezirk, *m.* chapelry. —meiſter, *m.* director, conductor of an orchestra; (beim Militär) band-master. —meiſtermuſik, *f. (in contempt)* music *made* and not inspired. —ton ſ. Kammerton.
Ka'per, *m.* -s, *pl.* ~, caper, privateer. —brief, *m.* letter of marque and reprisal.
Ka'per, *f.* ~, *pl.* -n, caper; unechte ~ lark's-heel. —ſtaude, *f.* caper-tree.
Kaperei', *f.* ~, privateering.
ka'pern, *v. a.* to take by force, to capture; ein reiches Mädchen ~ to make prize of an heiress.
kapie'ren, *v. a. fam.* to understand, to comprehend. ſlaries.
Kapilla'ren, Kapilla'rgefäße, *pl.* capil-
kapilla'rförmig, *a.* capillary.
Kapillarität', *f.* ~, capillarity. —erſcheinung, *f.* capillary phenomenon.
Kapita'l, *n.* -es, -s, *pl.* -e, -ien, 1. capital; stock, fund; 2. (*T.* Archit.) ſ. Kapitäl; 3. (*T.* Book-b.) headband; (*T.* Typ.) head-stick; totes ~ barren-money; müßiges ~ loose cash; feſtes ~ fixed c.; bewegliches ~ floating c.; ~ ſchlagen aus *fig.* to make (political) c. out of; ſein ~ angreifen to encroach upon one's c. —anlage, *f.* investment; das iſt eine gute —anlage his (od. your) c. would meet with a fair return. —beſitz, *m.* capitalism. —buchſtabe, *m.* capital, uncial letter. —konto, *n.* stock-account. —mann, *m. fig.* a trump. —rechnung, *f.* ſ. —konto. —ſchlüſſel, *m.* master-key. —ſteg, *m.* (*T.* Book-b.) head-stick. —ſtock, *m.* social stock, joint-stock. —verbrechen, *n.* capital crime. —zinſen, *pl.* common interest.
kapita'l, *a.* capital, principal.
Kapitä'l, *n.* -s, *pl.* -täler, (*T.* Archit.) capital. —platte, *f.* abacus.
Kapitä'lchen, *pl.* (*T.* Typ.) small capitals, *pl.*
kapitaliſie'ren, *v. a.* to capitalize, to convert into capital.
Kapitaliſt', *m.* -en, *pl.* -en, moneyed man, capitalist.
Kapitä'n, *m.* -s, *pl.* -e, captain.
Kapit'el, *n.* -s, *pl.* ~, 1. (in einem Buche) chapter; erſtes ~ ch. the first; (Domkapitel) ch.; einem das ~ leſen to read one a lecture; —halten to hold a ch. —haus, *n.* chapter-house. —herr, *m.* capitular. —ſtube, *f.* ch.-room.
kapitoli'niſch, *a.* Capitoline.
Kapito'lium, *n.* -s, Capitol.
Kapitularit', *m.* -en, *pl.* -en, capitulator.
Kapitula'r, *m.* -s, *pl.* -e, capitular. —beſchluß, *m.* capitulary.
kapitula'riſch, *a.* capitulary.
Kapitula'rien, *pl.* capitularies.
Kapitulatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, capitulation.
kapitulie'ren, *v. n.* to capitulate.
Kap'laken, *pl.* (*T.* Com.) primage, hat-money. ſchaplain.
Kapla'n, *m.* -es, -s, *pl.* Kapläne, **Kaplanei'**, *f.* ~, *pl.* -en, chaplaincy.
kapo'res, *adv.* (jüd.-deutſch) ~ gehen *vulg.* to break; to die; ~ ſein to be ruined od. lost.
Käpp'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little cap; (eines Geiſtlichen) calotte.
Kap'pe, *f.* ~, *pl.* -n, cap; hood; (der Mönche) cowl; (eines Thürſtockes) lintel; (*T.* Geom.) segment; (über der Luke zur Kajütte) companion; (*T.* Carp.) top; (*T.* Bergb.) nog; (*T.* Fortif.) bonnet; (eines Stuhles) case; (*T.* Shoemak.) tip; (*T.* Farr.) beak; (*T.* Bot.) cowl, sheath; auf ſeine (eigne) ~ nehmen *fig.* to undertake the risk, to be answerable for; jedem Narren gefällt ſeine ~ *(prov.)* every man thinks his own geese swans. —blume, *f.* cucullated flower. —flaſche, *f.* capped bottle. ł—förmig, *a.* cucullated, cowled. —gebiß, —mundſtück, *n.* scatch. —gewölbe, *n.* cope. —iſolator, *m.* cup-insulator. —macher, *m.* bonnet-maker. —mönch, *m.* hooded friar, capuchin. —muskel, *m.* (*T.* Anat.) trapezius. —taube, *f.* hooded pigeon.
kap'pen, *v. a.* (Bäume) to poll, to lop; (Tau) to cut (the cable); (kaſtrieren) to capon, to castrate.
Kap'per, *m.* -s, *pl.* ~, lopper.
Kap'pes, Kap'piß, *m.* ſ. Kopfkohl.
Kapp' . . ., in Zuſſ. —fenſter, —loch, *n.* dormer-window. —gut, *n. T.* single-cut brilliants. —hahn, *m.* capon. —meiſe, *f.* crested titmouse. —meſſer, *n.* cleaver. —naht, *f.* seam turned down, round seam. —zaum, *m.* cavesson. —ziegel, *m.* ridge-tile, gutter-tile. [military cap.
Käp'pi, *n.* -s, *pl.* -s, (*T.* Mil.) képi,
Kapriccio (ſpr. -pritſch'o), *n.* (*T.* Mus. & Paint.) caprice, capriccio.
Kapri'ce, *f.* whim, caprice, odd fancy.
Kaprizi'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) capricine. —fett, *n.* caprine.
Kapri'n, *n.* -s, caprine. —ſaure Salz, *n.* caprate. —ſäure, *f.* capric acid $(C_{10}H_{20}O_2)$.
Kaprio'le, *f.* ~, *pl.* -n, caper, jump; *T.* capriole, croupade; —n machen or ſchneiden to caper, to cut capers.
kaprizio'ſ, *a. (adv.)* capricious(ly).
kaprizie'ren, ſich, *v. r.* (auf ein D.) to take smth. into one's head.
Kaproi'n, Kapro'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) caproine. —ſaure Salz, *n.* caproate. —ſäure, *f.* caproic acid $(C_6H_{12}O_2)$.
Kapp'ſamen, *m.* -s, seed of headed cabbage.
Kap'ſel, *f.* ~, *pl.* -n, case, capsule; (*T.* Found.) chill; (Zündhütchen) percussion-cap; (beim Thonbrennen) sagger, seggar; in die ~ ſetzen to sagger. —apparat, *m.* voltaic apparatus with capsules. ł—artig, -förmig, *a.* capsular. —flinte, *f.* percussion-gun. —kunſt, *f. T.* forcing pump. —ſtänder, *m.* cock-spur, triangle. —ſtoß, *m.* bung. —thon, *m.* seggar-clay.
kap'ſelig, *a.* capsular. ſ(question).
kaptiö'ſ (ſpr. -zi), *a.* (Frage) captious
kaptivie'ren, *v. a.* to captivate.
Kaptivatio'n, *f.* ~, captivation.
Kaptivität', *f.* ~, captivity.
Kaptu'r, *f.* ~, *pl.* -en, 1. seizure; 2. (Wegnahme) caption. —befehl, *m.* mittimus, warrant.
kaputt', *a. & adv. vulg.* 1. *(pers.)* done for; insolvent; 2. lost; ganz ~ all up; ~ machen (im Kartenſpiel) to capot. ſfur-cap.
Kapu'ze, *f.* ~, *pl.* -n, cowl, hood;
Kapuzina'be, *f.* ~, *pl.* -n, capuchin's sermon; *fig.* severe and burlesque lecture.
Kapuzi'ner, *m.* -s, *pl.* ~, capuchin. —affe, *m.* sapajou. —kreſſe, *f.* lark's-heel.
Kar, *n.* -s, *pl.* -e, -s, valley-like depression of the ground in the rocky mountains of the Bavarian and Tyrolese Alps serving as a pasture; (in Tyrol) environs of an Alpine meadow cottage; (in Oberöſterreich) Alpine ravine with but one issue.
Karabi'ner, *m.* -s, *pl.* ~, carabine, carbine. —haken, *m.* spring-hook, swivel-hook. ſcarabinier.
Karabinier (ſpr. -jeh'), *m.* -s, *pl.* -s,
Karaf'e, *f.* ~, *pl.* -n, water-bottle; (für Wein) decanter.
Karak'e, *f.* ~, *pl.* -n, carac, large

ship of burden among the Portuguese and Spaniards.
Karambolage (spr. -lahʃe), *f.* ~, *pl.* -n, carambole, canon. —billard, *n.* carom-table. [non.
karambolie'ren, *v. n.* (*T.* Bill.) to can-
Karamboli'ne, *f.* ſ. Karoline.
Kar'amel, *m.*-s, caramel, burnt sugar.
Kara't, *m.* -es, -s, *pl.* -e, carat. — gewicht, *n.* troy-weight.
karatie'ren, *v. a.* to alloy the gold with other metals. [(age).
Karatie'rung, **Karatu'r**, *f.* ~, alloy-
karat'ig, *a.* 22—es Gold gold containing 22 carats of pure gold and 2 carats of silver or copper.
Karau'ſche, *f.* ~, *pl.* -n, (Fiſch) crucian. —nkarpfen, *m.* bastard carp.
Karavel'le, *f.* ~, *pl.* -n, (Schiff) caravel.
Karawa'ne, *f.* ~, *pl.* -n, caravan. —nherberge, *f.* ſ. b. f. W.
Karawanſerai', *n.* -s, *pl.* -s, caravansary, caravansera.
Karbami'd, *n.* -s, carbamide (H_4N_2O).
Karba'tſche, *f.* ~, *pl.* -n, scourge od. whip of leather. [to scourge.
karba'tſchen, *v. a.* to lash, to whip,
Kar'be, *f.* ~, caraway. [(C_8H_8O).
Karbo'ſäure, *f.* ~, carbolic acid
Karbo'n, *n.* -s, carbon.
Karbona'be, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Cook.) a chop.
Karbona'ri, *pl.* carbonari (*Sing.* carbonaro), members of a secret political society, which appears to have been formed by the Neapolitan republicans during Murat's government. [Salz.
Karbona't, *n.* -s, *pl.* -e, ſ. kohlenſaures
Karboniſatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, carbonation, carbonization.
karboniſie'ren, *v. a.* (*T.* Chem.) to carbonate; (Holz) to carbonize.
Karbo'nſäure, *f.* ~, carbonic acid (CO_2).
Karbun'kel, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Med.) carbuncle; (auf der Zunge) glossanthrax. —krankheit, *f.* ſ. Milzbrand.
Karburateur (spr. -tör'), *m.* -s, (Apparat zum Karburieren) carburator.
Karburatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (des Leuchtgaſes) carburation, carbonization, naphthalizing. [carbide.
Karbure't, *n.* -s, *pl.* -e, (*T.* Chem.)
karburie'ren, *v. a.* to carburate, to naphthalize.
Kardamo'me, *f.* ~, *pl.* -n, cardamom.
Kardä'tſche, *f.* ~, *pl.* -n, 1. horse-brush, curry-comb; 2. (für Wolle) card. —nmacher, *m.* card-maker.
kardä'tſchen, *v. a.* 1. to card, to comb wool; 2. to curry a horse. **Kardä'tſcher**, *m.* teaseler.
Kar'de, *f.* ~, *pl.* -n, teasel; card; die —n abſchneiden to teasel. —ndiſtel, *f.* teasel, fuller's thistle. —nkreuz, *n.* carding-frame. —nräumer, *m.* —nſtecher, *m.* preen. —nſetzer, *m.* one who puts together the teasels. —nſtengel, *m.* kex. —ntrommel, *f.* gig-barrel.
Kardeel', *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Nav.) strand, jear. —block, *m.* jear-block. —läufer, *m.* fall of a jear. —ſchlitten, *m.* (in der Seilerei) sledge.
kar'den, *v. a.* to comb wool, to card.
Kär'der, *m.* -s, *pl.* ~, ſ. Küchenjungfrau.
Kardialgie', *f.* ~, (*T.* Med.) cardialgy.
Kardina'l, *m.* -s, *pl.* -näle, 1. cardinal; 2. cardinal-bird; 3. (Getränk) bishop with white wine. —shut, *m.* cardinal's hat. —würde, *f.* cardinalship, cardinalate.
kardina'l, **Kardina'l . . .**, in Zuſſ. — punkte (des Horizonts), *pl.* the four cardinal points. —tugenden, *pl.* the four cardinal virtues. —zahl, *f.* (*T.* Math.) cardinal number.
Kardinala't, *n.* -es, -s, ſ. Kardinalswürde.
Kardioi'de, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Geom.) cardioid. [thistle.
Kardobenedikt'enkraut, *n.* -s, holy
Kardo'l, *n.* -s, (*T.* Chem.) cardol.
Kardu'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* cartridge. —npapier, *n.* c.-paper.
karei'en, *v. a.* to canroy, to singe (woollen stuffs).
Kare'ne, *f.* ~, 1. Lent; 2. (als Schulſtrafe) going without one's meal.
Karenz'zeit, *f.* ~, time during which claims cannot be laid to a relief fund.
Kareſſ'e, *f.* ~, *pl.* -n, caressing.
kareſſie'ren, *v. a.* to caress, to fondle. ~, *v. n.* (mit einem) to dally, to bill and coo. [-n, loggerhead-turtle.
Karet'te, **Karett'ſchildkröte**, *f.* ~, *pl.*
Ka'rfreitag, *m.* -es, -s, Good Friday.
Karfun'kel, *m.* -s, *pl.* ~, (Edelſtein u. *T.* Med.) carbuncle. —naſe, *f.* brandy-blossom. ſ—rot, *a.* carbuncular.
karg, *a.* 1. (mit) sparing (of); 2. (von Dingen) poor, scanty. ~, *adv.* sparingly; poorly, scantily.
Kargadeur (spr. -dör'), **Kargado'r**, *m.* -s, *pl.* -e, -en, supercargo.
kar'gen, *v. n.* (mit etwas) to stint, to be sparing of. [scantiness.
Karg'heit, *f.* ~, 1. stinginess; 2.
kärg'lich ſ. karg.
karie'ren, *v. a.* (*obsol.*, Schulſtrafe) to go without one's meals.
kariert', *a.* checked; (Muſter) in crossbars; —es Hemd check shirt.
Karikatu'r, *f.* ~, *pl.* -en, caricature. —nzeichner, *m.* caricaturist.
karikie'ren, *v. a.* to caricature.
kariö's, *a.* carious, rotten.
Karkaſſ'e, *f.* ~, *pl.* -n, carcass. —nbraht, *m.* skeleton-wire.
Karl, *n.* -s, (kleines Kar, ſ. b.).
Karli'ne ſ. Karoline.
Karliſt'enkrieg, *m.* Carlist war.
Karmeli'ter, *m.* -s, *pl.* ~, Carmelite
karmeſi'n, *a.* crimson. [friar.
Karmi'n, *m.* -s, carmine. —lack, *m.* c.-lake. —ſäure, *f.* carminic acid ($C_{17}H_{18}O_{10}$).
karmoiſie'ren (spr. -moä-), *v. a.* to surround a precious stone with smaler ones.
karmoiſi'n (spr. -moä), *a.* crimson.
Karneo'l, *m.* -s, *pl.* -e, (Edelſtein) cornelian.
Kar'neval, *m.* -s, carnival.
Karnick'el, *n. provinc.* od. *vulg.* ſ. Kaninchen; das ~ hat angefangen *or* ~ hat's gethan (*prov.*) none will be blamed for od. taxed with it.
Karnies', *m.* -ſes, *pl.* -ſe, (*T.* Archit.) cornice; fallendes ~ rampant cyma. —bogen, *m.* reversed ogee-arch. —geſims, *n.* c.-architrave. —hobel, *m.* ogee-plane. —ſtahl, *m.* ogee-tool.
Karnivo'ren, *pl.* Carnivora, carnivores, carnivorous animals.
karnüf'feln, *v. a. vulg.* to cuff, to pommel. [diamond(s).
Ka'ro, *n.* -s, (in der franz. Karte)
Karo'be, *f.* ~, *pl.* -n, (Johannisbrot) carob. [ball.
Karoli'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Bill.) red
Karoſſ'e, *f.* ~, *pl.* -n, state-coach.
Karot'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. carrot; 2. c.-tobacco.
Kar'pfen, *m.* -s, *pl.* ~, carp. —brut, *f.* fry of carps. —hälter, *m.* carp-cauf. —karauſche, *f.* bastard-carp. —könig, *m.* carp with only a few great shining scales. —teich, *m.* carp-pond; der Hecht im —teich a pike which keeps the carp in a pond on the move else they would bury themselves in the mud; *fig.* the life of a party; a stirrer-up.
Karpie'wälzer, *m.* -s, (*T.* Surg.) dossil.
Karraghe'nmoos, *n.*-ſes, carrag(h)een; (getrocknet) Irish moss.
Karre, *f.* ſ. Karren.
Karree', *n.* -s, *pl.* -s, 1. (*T.* Mil.) square; (*T.* Tanzk.) set; ~ bilden *or* formieren to form into sq. —maſchine, *f.* square rose-engine.
kar'ren, *v. a.* to cart, ~, *v. n.* 1. to drive a barrow od. a cart; 2. to work with the barrow.
Kar'ren, *m.* -s, *pl.* -n, 1. cart; tumbrel; 2. wheel-barrow; 3. (*T.* Typ.) carriage; ein ~ voll a cart-load; den ~ aus dem Dreck (Kot) ziehen *fig. fam.* to draw out of the mire; mit einem ~ fahren to cart. —baum, *m.* shaft of a cart. —deichſel, *f.* tram. —förderung, *f.* (*T.* Bergb.) barrow-wheeling. —führer, *m.* cartman. —gaul, *m.* cart-horse. —geleiſe, *n.* cartrut. —halen, *m.* wheel-hoe. —laſten, *m.* (*T.* Typ.) coffin. —läufer, *m.* (*T.* Bergb.) barrow-man. —ſchieben, *n.* driving a wheel-barrow; (*T.* Turnk.) travelling forward and backward in leaning rest with use of hands only. —ſchieber, *m.* driver of a wheel-barrow. —ſtrafe, *f.* working at the public works. — transport, *m.* cartage, carting.
Karre'te, *f.* ~, old-fashioned coach; miserably bad carriage.
Karrie're, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (Lebenslaufbahn) career; 2. full gallop. × eine ~ einſchlagen to choose a profession, to adopt a manner of life.
karriert ſ. kariert.
Karrikatur ſ. Karikatur.
Karrio'l, *n.* -s, *pl.* -e, cariole; gig, whisky. —fahrt, *f.* cariole trip. —poſt, *f.* letter post od. mail, cariole line. [man, truckman.
Kärr'ner, *m.* -s, *pl.* ~, carter, dray-
Karrona'be, *f.* ~, *pl.* -n, carronade.
Karroſſe ſ. Karoſſe.
Karruſſel ſ. Karuſſell.
Karſt', *m.* -es, *pl.* -e, mattock, hoe; (*T.* Bergb.) pick-axe. —hans, *m.* (*obs. jest.*) peasant. [tock, to hoe.
kar'ſten, *v. n.* to work with the mat-
Kartä'tſche, *f.* ~, *pl.* -n, canister-shot, case-shot; mit —n ſchießen to fire grape-shot on. —nbüchſe, *f.* canister filled with case-shot. —nfeuer, *n.* firing with grape-shot. —nhagel, *m.* shower of grape. —nhülſe, *f.* case for hail-shot. —nkaſten, *m.* cartridge-box. —nkugel, *f.* ball for case-shot. —nrakete, *f.* case-rocket. —nſchuß, *m.* case-shot. —npfropfen, *m.* tampion. —nwurf, *m.* case-shot for howitzers.
Kartä'tſchgeſchütz, *n.* -es, *pl.* -e, mitrailleuse, revolving gun.
Kartau'ne, *f.* ~, *pl.* -n, mortar, cannon-royal. [monastery.
Kartau'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, Carthusian
Kartäu'ſer, *m.* -s, *pl.* ~, Carthusian friar. —nelke, *f.* C. pink. —pulver, *n.* C. powder, kermes mineral.
Kar'te, *f.* ~, *pl.* -n, (zum Spielen) card; (Landkarte ꝛc.) map; (Seekarte) chart; —n geben to deal; —n legen (bei Tiſch) to ticket off the places; —n ſpielen to play at cards; auf eine ~ halten (ſetzen) to back a card; aufs neue —n geben to take a fresh deal all round; die bunten —n court-cards, coat-cards; die abgehobene ~ brief card; gute —n good hand; eine ~ liegt verkehrt *or* aufgedeckt there is a faced card; einem in die ~ ſehen *fig.* to look into one's cards; die ~ legen *or* ſchlagen (einem) to tell one his fortune from cards. —nbeſuch, *m.* mock-visit. —nbild, *n.* figure on a card. —nblatt, *n.* single card. —nbrief, *m.* (in Öſterreich) card letter, postal card to be closed. —ngeld, *n.* card-money. —nfabrik, *f.* manufactory of cards.

—ngeben, *n.* deal. —nhaus, *n.* house of cards, card-board castle; *fig.* gingerbread-house. —nkönig, *m.* king at cards; *fig.* shadow of a king. —nkunst, *f.*, —nkunststück, *n.* trick with cards. —nkünstler, *m.* one who shows tricks with cards. —nlochmaschine, *f.* reading and cutting machine. —nmacher, *m.* card-maker. —nmaler, *m.* card-limner. —npapier, *n.* paste-board. —nspartie, *f.* ſ. —nspiel, 2. —nſchlagen, *n.* telling fortune upon cards. —nſchläger, *m.*, —in, *f.* fortune-teller upon cards. —nſchloß, *n.* card-castle. —nſchluß, *m.* mail. —nſchlußpoſtanſtalt, *f.* post-office of exchange. —nſchneidemaſchine, *f.* machine for cutting card-boards. —nſpiel, *n.* 1. (Spiel Karten) pack of cards; 2. (Spielen) playing at cards; 3. (beſtimmtes Spiel) game of gards. —nſpieler, *m.* player at cards. —nſtecher, *m.* cartographer. —nſtecherkunſt, *f.* cartography. —nſtempel, *m.* 1. stamp on cards; 2. tax upon cards. —nwechſel, *m.* (*T.* Poſtw.) exchange of mails. —nwerk, *n.* atlas. —nzeichner, *m.* designer of maps.

kar'ten, *v. a.* to concert, to plan, to contrive. ~, *v. n.* to play at cards.

kartie'ren, *v. a. & n.* (*T.* Poſtw.) to make up the mail, to enter the mail-articles in the bill.

kartoffel, *f.* ~, *pl.* -n, potato; (ſüße) Carolina p., batatas; rote ~ kidney p.; (kleine, Schweine-) chat potatoes; große irländiſche —n lumpers; —n in der Schale potatoes in their jackets; gebratene, geröſtete —n fried chips. —branntwein, *m.* spirits of potatoes. —ernte, *f.* p.-harvest. —fuſelöl, *n.* amylic alcohol. —grube, *f.* camp. —käfer, *m.* leptinotarsa. —krankheit, *f.* rot. —mehl, *n.* p.-flour. —mus, *n.* ſ. —püree. —pflug, *m.* p.-plough, tormenter. —puffer, *m.* p.-pancake. —püree, *n.* mashed potatoes. —waſchmaſchine, *f.* p.-washer. —zucker ſ. Traubenzucker. ſof maps.

kartograph', *m.* -en, *pl.* -en, designer

karton (ſpr. -tong''), *m.* -s, *pl.* -s, 1. fine paste(-)board, cartoon; 2. (*T.* Typ.) cancel; einen ~ aufſtellen to mount a drawing; einen ~ drucken to cancel. ſboard work.

kartonage (ſpr. -ah'ſche), *f.* ~, paste-

kartonie'ren, *v. a.* to bind in boards; **kartoniert** (*T.* Book-b.) boarded, in boards.

kartuſch'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*T.* Artill.) cartridge-box, cartouch; 2. (*T.* Archit.) scroll, cartouche.

karuſſell', *m.* -s, *pl.* -s, -e, (Kinderſpiel) merry-go-round.

karvio'l, *m.* -s, cauliflower.

ka'rwoche, *f.* ~, Passion-week.

karyati'den, *f. pl.* (*T.* Archit.) Caryatides. ſtudent's prison.

kar'zer, *m.* -s, *pl.* ~, scholar's ob. **käs**, *m.* -ſes, (*T.* Paper-m.) bottom of the trough. ſsperm-whale.

kaſchelot', *m.* -tes, *pl.* -te, cachalot, **kaſchie'ren**, *v. a.* to coat ob. line paste-board with paper.

kaſch'mir, *m.* -s, *pl.* -e, cashmere. —wolle, *f.* downy wool of the Cashmere goat.

kaſchu' . . ., in Zuſſ. —baum, *m.* (Zierbaum) anacardium. —nuß ſ. Akajounuß.

kä'ſe, *m.* -s, *pl.* ~, cheese; angeſchnittener ~ ch. in cut. käſeartig, *a.* caseous. —blatt, *n. fig. fam.* candle-paper journal. —bohrer, *m.* ch.-borer. —brett, *n.* ch.-tray. —butter, *f.* ch.-curds. —faß, *n.* ch.-vat. —form, *f.* ch.-mould. —geſicht, *n.* whey-face. —geſtell, *n.* ch.-trays. —händler(in), *m. (f.)* ch.-monger. —hobel, *m.* ch.-scoop. —horde, *f.* hurdle on which the cheeses are dried. —hütſche, *f. fam. (provinc.)* hand-sledge, hurly-hacket. —kammer, *f.* ch.-room, dairy. × —kohl, *m.* cauliflower. —korb, *m.* ch.-cage. —krämer, *m.* ch.-monger. —kuchen, *m.* ch.-cake, junket. —lab, *n.* ch.-rennet. —made, *f.* ch.-maggot, *col.* skipper. —meſſer, *n. (in contempt)* side-arms, sword. —milbe, *f.* ch.-mite. —mutter, *f.* dairy-woman. —napf, *m.* ch.-bowl, ch.-vat. — oxyd, *n.* caseic oxide. —papier, *n.* wrapping-paper for a piece of ch.; *fig.* waste paper. —pappel, *f.* round-leaved mallow. —preſſe, *f.*, —preſſer, *m.* ch.-press. —rinde, *f.* ch.-paring. käſeſauer, *a.* caseate; =ſaures Salz caseate. —ſäure, *f.* caseic acid. — ſchimmel, *m.* blue-mould. —ſtecher, *m.* ch.-taster. —ſtein, *m.* misshaped diamond. —ſtoff, *m.* casein(e). — teller, *m.* ch.-plate. ſ—weiß, *a.* deadly white ob. pale. —wirtſchaft, *f.* ch.-dairy.

kaſei'n, *n.* -s, caseine.

ka'ſel, *f.* ~, *pl.* -n, (der kathol. Geiſtlichen) chasuble.

kaſemat'te, *f.* ~, *pl.* -n, casemate.

kaſemattiert', *a.* casemated.

kaſematt'ſchiff, *n.* -tes, -s, *pl.* -e, casemated iron-clad.

kä'ſen, *v. n.* to curd, to curdle. ~, *v. a.* to turn into cheese. ~, *n.* curdling. ſ2. cheese-seller.

kä'ſer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. cheese-maker;

kaſer'ne, *f.* ~, *pl.* -n, barracks, *pl.* —nhof, *m.* barrack-yard. —ninſpektor, —noffizier, *m.* barrack-master. —nſchiff, *n.* receiving-ship.

kaſernie'ren, *v. a.* to put into barracks.

kä'ſig, *a.* cheesy, caseous.

Ka'ſmir ſ. Kaſchmir.

kaſtaril'le, *f.* ~, cascarilla.

kaſi'no, *n.* -s, *pl.* -s, club-house, casino. ſpuppet-show.

kaſ'perle, *m.* Punch. —theater, *m.*

Kaſſ'a ſ. Kaſſe.

kaſſatio'n, *f.* ~, cassation. —gerichtshof, *m.* court of c. —geſuch, *n.* plea in abatement. —verfahren, *n.* proceedings in error.

kaſſa'wa, *f.* ~, (Pflanze) cassava. —brot, *n.* angu, Indian bread.

kaſſ'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (Geldkaſten) cash-box; 2. (Ort, Stelle, z. B. auf Bahnhöfen ꝛc.) booking office, ticket-office; (im Theater) box-office; 3. (bares Geld) cash, ready money; bei ~ ſein to be in cash, *fam.* to be flush of money; nicht *or* ſchlecht bei ~ ſein to be short of money; ~ machen to cash up; gemeinſchaftliche ~ machen to make a public purse; die ~ führen to act as cashier. ×

kaſſ'en . . ., in Zuſſ. —abſchluß, *m.* (täglicher) daily balance. —anweiſung, *f.*, —billet, *n.* Treasury-bill, Exchequer-bill; (Zahlungsanweiſung) order of payment. —ausfall, *m.* deficit; einen —ausfall haben to be short of cash. —beamte, *n.* officer of the revenue. —beſtand, *m.* balance in cash. —betrug, — diebſtahl, *m.* embezzlement. —bote, *m.* runner of a banking-house. — brouillon, *n.* petty cash-book. —buch, *n.* cash-book. —defekt, *m.* deficit. — dieb, *m.* embezzler. —einnehmer, *m.* collector, receiver. —ertrag, *m.* proceeds in cash. —führer, *m.* cash-keeper. —geſchäft, *n.* ready-money business. —konto, *n*, —rechnung, *f.* cash-account. —reviſion, *f.* inspection of the cash. —reviſionsverhandlung, *f.* protocol of an inspection of the cash. —reviſor, *m.* examining clerk ob. officer. — ſchein, *m.* ſ. —billet. —ſtück ſ. Zugſtück. —ſturz, *m.* daily revision of the cash. —tagebuch, *n.* daily cash account. —verunreinung, *f.* defalcation. —vorſchuß, *m.* advance of cash. —zimmer, *n.* strong room.

Kaſſ'eler Gelb, *n.* Turner's yellow.

Kaſſerol'le, *f.* ~, *pl.* -n, stew-pan.

Kaſſet'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. casket; 2. (*T.* Archit.) coffer of a ceiling.

kaſſettie'ren, *v. a.* to provide a ceiling with coffers.

Kaſ'ſia, **Kaſ'ſie**, *f.* ~, (Bot.) cassia. — rinde, *f.* c.-bark. —röhre, *f.* c.-stick.

Kaſſib'er, *m.* -s, *pl.* ~, *(Cant)* clandestine letter to a prisoner ob. among prisoners.

Kaſſier', *m.* -s, *pl.* -e, **Kaſſie'rer**, *m.* -s, *pl.* ~, cashier; (Billeteur) ticket-clerk. ſmamſell) bar-maid.

Kaſſie'rin, *f.* ~, *pl.* -nen, (Büffett-

Kaſſ'ienſtaude, *f.* ~, *pl.* -n, cassine; Frucht der ~ cassioberry.

Kaſſinett', *n.* -tes, *pl.* -te, cassinette.

kaſſie'ren, *v. a.* 1. to get in money; 2. (abdanken) to cashier; (ein D.) to annul; kaſſiert werden (von Offizieren) to get broke.

Kaſſie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, cassation.

Kaſſ'iuspurpur, *m.* purple of Cassius.

Kaſſona'de, *f.* ~, cassonade.

Kaſtagnet'te, *f.* ~, *pl.* -n, castanet.

Kaſta'nie, *f.* ~, *pl.* -n, chestnut; wilde ~ horse-ch.; die —n für einen aus dem Feuer holen *fig.* to pull the chestnuts out of the fire for one. —nbaum, *m.* ch.-tree. ſ—nbraun, *a.* ch.-coloured, maroon. —nbraun, *n.* ch.-colour. —ngebäck, *n.* ch.-plot. —nroſe, *f.* rose-ch. —röſter, *m.* ch.-roaster. —nſchale, *f.* capsule of the ch.-skin. —nwald, *m.* ch.-grove, ch.-plot.

Käſt'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little chest, casket. —thürangeln, *pl.* but-hinges.

Kaſt'e, *f.* ~, *pl.* -n, (in Indien) caste; *fig.* close corporation. —ngeiſt, *m.* caste-feeling, exclusiveness.

kaſtei'en, *v. a.* to chastise, to mortify; ſeinen Leib ~ to m. one's flesh.

Kaſtei'ung, *f.* ~, *pl.* -en, mortification, castigation.

Kaſtell', *n.* -tes, -s, *pl.* -e, castlet.

Kaſtella'n, *m.* -tes, -s, *pl.* -e, castellan.

Kaſtellanei', *f.* ~, *pl.* -en, castellany.

Kaſt'en, *m.* -s, *pl.* ~ *(or* Käſten), chest; (Schrank) cupboard; (einer Kutſche) body; (eines Ringes) bezel; (der Orgel) wind-trunk; *fig.* (alte Kutſche) rattle-trap; *fig. fam.* (*T.* Mil. *& Stud. Sl.)* prison; Kiſten und ~ voll haben to have everything in abundance. —blau, *n.* pencil-blue. —damm, *m.* cofferdam. —formerei, *f.* flask-moulding. —gebläſe, *n.* chest blowing-machine. —guß, *m.* green sand-casting. —güter, *pl.* property of a church. —hänge, *f.* chest-hinge. —herr, —meiſter, *m.* vestryman. —kunſt, *f.* Persian wheel. —rad, *n.* bucket-ob. scoop-wheel. —ſchloß, *n.* box-lock, rim lock. —ſchreiber, *m.* vestry-clerk. —werk, *n.* coffer-work, cob-work. —zange, *f.* (*T.* Techn.) hawk-bill-pliers. —zimmerung, *f.* (*T.* Bergb.) stull.

Kaſt'or, *m.* -s, *pl.* -s, 1. beaver, castor; 2. (Hut: Kaſto'r, *pl.* -e) b.-hat, c.

—öl, *n.* c.-oil. ſSänger) castrato.

Kaſtra't, *m.* -en, *pl.* -en, ennuch; (als

kaſtrie'ren, *v. a.* to castrate.

Kaſtro'l, *n.* ſ. Kaſſerolle.

Kaſua'lien, *pl.* occasional functions of a clergyman (such as baptisms, burials, etc.).

Kaſualität', *f.* ~, casualness.

Ka'ſuar, *m.* -tes, -s, *pl.* -e, cassiowary.

Kasuist', *m.* -en, *pl.* -en, casuist.
kasuist'isch, *a.* & *adv.* casuistic(al);
Kasuist'ik, *f.* ~, casuistry. |—ally.
Ka'sus, *m.* ~, *pl.* ~, (*T.* Gram.) case; „der ~ macht mich lachen" (Goethe, Faust) a most strange case of the kind — I cannot but | laugh when I think of it.
Kat, *f.* ~, 1. cat-ship; 2. pollard (in a dook-yard). —spören, *pl.* riders.
Katadiop'trik, *f.* ~, catadioptrics, *pl.*
katadiop'trisch, *a.* catadioptrical.
Katafalk', *m.* -s, *pl.* -e, catafalque, catafalco.
Katakom'be, *f.* ~, *pl.* -n, catacomb.
katalek'tisch, *a.* (*T.* Metr.) catalectic.
Katalepsie', *f.* ~, (*T.* Med.) catalepsy.
katalep'tisch, *a.* cataleptic.
Katalo'g, *m.* -es, -s, *pl.* -e, catalogue.
katalogisie'ren, *v. a.* & *n.* to catalogue.
katalo'nisch s. Eig.; —e Puppenfischarbeit, *f.* (*T.* Met.) Catalan process.
katalyt'isch, *a.* catalytic. [kedger.
Kat'anker, *m.* -s, *pl.* ~, small anchor,
Katapult', *m.* -es, -s, *pl.* -e, catapult.
Katarakt', *m.* -es, -s, *pl.* -e, cataract.
Katarrh', *m.* -es, -s, *pl.* -e, catarrh, rheum. [atic fever.
Katarrha'lfieber, *n.* -s, *pl.* ~, rheum-
katarrha'lisch, *a.* catarrhal, rheumatic.
Katast'er, *n.* -s, *pl.* ~, register of landed property. —amt, *n.* land registry-office.
katastrie'ren, *v. a.* to enter into the register of landed property.
Katastro'phe, *f.* ~, *pl.* -n, catastrophe.
Katache'se, *f.* ~, catechisation.
Katechet', *m.* -en, *pl.* -en, catechist, lecturer. —enstelle, *f.* lectureship.
katechet'isch, *a.* catechetical. [ing.
Katechisatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, catechis-
katechisie'ren, *v. a.* to catechise(-ize); *fig.* to put through a catechism.
Katechis'mus, *m.* ~, *pl.* -men, catechism.
Kat'echu, *n.* -s, catechu, Japan earth. —(gerb)säure, *f.* catechutannic acid, catechin ($C_{19}H_{18}O_8$).
Katechume'n, *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* Eccl.) catechumen; zu den —en gehörig catechumenical. [category.
Kategorie', *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Log.)
kategor'isch, *a.* (*adv.*) categorical(ly).
Kat'er, *m.* -s, *pl.* ~, male-cat, tom-cat; (alter) grimalkin; (*fam. jest.*) "hot coppers". [hook.
Kat'haken, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Nav.) cat-
Kathari'nen . . ., in Zuss. —blume, *f.* toad-flax. —pflaume, *f.* white bonum-magnum. —rad, *n.* (*T.* Archit.) wheel-window, wheel of providence.
Kathe'der, *n.* -s, *pl.* ~, lecturing-desk, pulpit. —sozialist, *m.* theorizing socialist. [*pl.* -n, cathedral.
Kathedra'le, **Kathedra'lkirche**, *f.* ~,
Kathe'te, *f.* ~, *pl.* -n, cathetus; die beiden ~ the basis and the upright.
Kathe'ter, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Surg.) catheter. [(Pol) cathode.
Katho'de, *f.* ~, *pl.* -n, (negativ-elektr.
Katholik', *m.* -en, *pl.* -en, Catholic; ein heimlicher ~ sein to have a pope in one's belly.
katho'lisch, *a.* Roman Catholic; der —e Glaube catholicism; das ist um ~ zu werden (*jest.*) that is to become crazy *ob.* to lose one's senses.
katholisie'ren, *v. a.* to make Catholic. ~, *v. n.* to incline to the Roman Catholic Church. ‖—b, *p. a.* (hochkirchlich) Ritualistic.
Katholizis'mus, *m.* ~, catholicism.
Kathri'ne, *f.* s. Eig.; schnelle ~ *vulg.* wherry-go-nimble.
katilina'risch, *a.* —e Existenzen, *pl.* Catilinarians; die —e Verschwörung the Catilinarian Conspiracy.
Kat'ion, *n.* s, *pl.* -s, (*T.* El.) cation, element of an electrolyte which in electro-chemical decompositions appears at the cathode.
Kat'läufer, *m.* -s, *pl.* ~, cat-rope.
Katop'trik, *f.* ~, (*T.* Opt.) catoptrics, anacamptics, *pl.*
katop'trisch, *a.* catoptrical.
Katschem'ne, *f.* ~, (*G. C.*) roadside inn.
Kätt'scher, *m.* -s, *pl.* ~, large strong net or bag to catch and pack up crocodiles with. [cat-ship.
Kat'schiff, *n.* -es, -s, *pl.* -e, *T.* cat,
Kattu'n, *m.* -es, -s, *pl.* -e, cotton-stuff, (meist bloß) print; (weißer, unbedruckter) calico; (gedruckter) prints; (Am.) calico; (bunter, großgeblümter) steams. —druck, *m.* calico-printing; (mit Ätzbeizen) rongeant style; (mit verschmelzenden Farben) fondus; (mit Zinnfarben) spirit-colours. —drucker, *m.* printer of calico. —druckerei, *f.* calico-printing. —druckerformen, *pl.* calico-printer's blocks. —erz, *n.* ore of Nagyak. —fabrik, *f.* manufactory of cotton, cotton-mill. —hemd, *n.* calico-shirt. —kleid, *n.* print-dress. —leinwand, *f.* white cotton cloth, linen with cotton warp. —maler, *m.* painter-stainer. —papier, *n.* chintz-paper. —presse, *f.* calico-press. —rolle, *f.* calico-calender. —wolle, *f.* calico wool.
kattu'nen, *a.* made of calico.
katz'balgen, sich, *v. r. vulg.* to scuffle; to quarrel. [quarrel.
Katzbalgerei', *f.* ~, *pl.* -en, *vulg.* scuffle;
Katz'ball, *m.* -es, -s, catch-ball.
Katz'block, *m.* -es, -s, *pl.* -blöcke, (*T.* Nav.) cat-block.
Kätz'chen, *n.* -s, *pl.* ~, 1. pussy-cat, kitten; 2. (*T.* Bot.) catkin. —blütler, *pl.* amentaceous plants. t—tragend, *a.* amentaceous.
Katz'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. cat; junge ~ kitten; junge —n geworfen haben to be kittened; zahme ~ domestic cat; wilde ~ wild cat, (Amerikas) catamount, mountain cat; bei Nacht sind alle —n grau (*prov.*) all cats are grey in the dark; das macht der ~ keinen Buckel (*prov.*) that is of no importance; davonschleichen wie die ~ vom Taubenschlage to steal away; die ~ aus dem Sack the weasel uncased; der ~ eine Schelle anhängen to bell the cat; die ~ im Sacke kaufen to buy a pig in a poke; die ~ läßt das Mausen nicht (*prov.*) what is bred in the bone will never come out of the flesh; hüte dich vor —n, die borne lecken und hinten kratzen (*prov.*) he covers me with his wings and bites me with his bill; sieht doch die ~ den Bischof an, und ist doch ein geweihter Mann (*prov.*) a cat may look at a king; wie die ~ um den heißen Brei gehen (*prov.*) to beat about the bush. 2. (*T.* Fortif.) cavalier; 3. (Kanone) mortar-piece to throw large stone-balls with; 4. (der Bergleute) phthisic; 5. *T.* (auf Schiffen) cat-o'-nine tails; 6. leathern money-bag.
Katz'en . . ., in Zuss. t—artig, *a.* catlike; feline. —auge, *n.* 1. cat's eye; 2. a greenish gray-coloured eye; 3. a species of onyx. —augenharzsichte, *f.* agathis, dammar, kawrie-pine. —augenopal, *m.* chatoyant, cat's-eye. t—äugig, *a.* cat-eyed; *fig.* chatoyant. —balg, *m*, —fell, *n.* cat's skin. —balken, *m.* top-beam. —balsam, *m.* s. —minze. —bauch, *m.* mouse-cowry. —beere, *f.* berry of the common nightshade. —blut, *n*, —blüte, *f.* vervain. —buckel, *m.* crooked back of a cat; *fig.* cringe; einen —buckel machen to stoop, to fawn. —eule, *f.* common owl. —fell, *n.* s. —balg. —fisch, *m.* catfish, bull-head, horned pout. —freundlichkeit, *f. fig.* bland hypocrisy. —fuß, *m.* (Pflanze) cat's foot. —geschrei, *n.* caterwauling. —glimmer, *m.* mica. —gold, *n.* cat-gold, yellow glimmer. —jammer, *m.* crapulence, crop-sickness; er hat —jammer he is seedy. —kerbel, *m.* fumitory. —kiesel, *m.* amorphous hyaline quartz. —klee, *m.* hare-foot. —kopf, *m.* 1. cat-head; 2. a kind of small mortar. —kraut, *n.* herb valerian. —loch, *n.* cat-hole. —minze, *f.* (Pflanze) cat-nip. — musik, *f.* rough-music, Dutch concert; (*Am.*) Callithumpian band, Callithumpians; eine —enmusik erhalten to be rough-musicked. — pfote, *f.* claw of a cat; (*T.* Nav.) cat's-paw. —pfötchen, —pfötlein, *n.* (Pflanze) chaste-weed. einen — rücken aufgestochen haben (*T.* Naut.) to hog, to be hogged. —scheu, *f.* fear of cats. t—scheu, *a.* afraid of cats. —schnurren, *n.* (*T.* Med.) purring tremor. —schwanz, —wedel, *m.* (Pflanze) cat's tail. — schwanzgras, *n.* cat's-tail grass; (Pflanze) horse-tail. —silber, *n.* catsilver, mica. —speer, *m.* (Pflanze) rest-harrow. —sprung, *m.* cat's leap; (*T.* Turnk.) cat-jump; *fig.* a very small distance *ob.* way; es ist nur ein —sprung dahin it lies not far off. —stein, *m.* cat-head. —stert, *m.* (*T.* Nav.) rolling-hitch. —traube, *f.* stone-crop. —treppe, *f.* (*T.* Archit.) corbie-steps. —wels, *m.* cat-fish. —wurzel, *f.* herb valerian.
Katz'mann, *m.* -s, *provinc.* -Kater.
Katz'schiff, *n.* -es, -s, *pl.* -e, *T.* cat.
kau'bar, *a.* masticable.
kau'chen, *v. n.* to cower.
Kau'der, *m.* -s, tow.
Kau'derer, *m.* -s, *pl.* ~, shopman who carries on a usurious traffic.
kau'dern, *v. n.* 1. to gobble like a turkey-cock; 2. to talk gibberish; 3. to practise usury.
kau'derwelsch, *a.* gibberish. ~, S., *n.* -es, Cant; ~ reden to gibber; —es Zeug gibberish. [berish.
kau'derwelschen, *v. n.* to talk gib-
Kau'derwelschen, *m.* -s, *pl.* ~, jargonist.
Kau'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. coop, cage; pen, stall for sheep; 2. (*T.* Bergb.) coe.
kau'en, **käu'en**, *v. n.* to chew, to masticate, (laut) to chomp; an den Nägeln ~ to bite the nails; einem etwas zu ~ geben *fig.* to throw one a bone to pick; etwas ins Maul ~ (einem) *vulg.* to make a thing easy to a person; noch zu ~ haben an to smart still from; „o glaube mir, der manche tausend Jahre, | an dieser harten Speise kaut" (Goethe, Faust) believe me, who have for some thousand years, | day after day, been champing this hard food.
kau'ern, *v. n.* to cower, to squat, to sit at squat.
kau'ersam, *a.* liking to cower.
Kauf, *m.* -es, -s, *pl.* Käufe, purchase, durch ~ by p.; ~ auf Spekulation p. on speculation. ~ bricht Miete (Law *prov.*) a lease is null and void, when the proprietor has sold the house; einen guten ~ thun to buy a bargain; einen ~ schließen to strike a bargain; in den ~ geben to give into the bargain; guten —s cheap; leichten —s davonkommen *fig.* to come off with a trifling loss; wohlfeiler ~ leert auch den Beutel (*prov.*) a good bargain is a pick-purse; mit in den ~ nehmen to include in the bargain. —anschlag, *m.* estimate. —arbeit, *f.* sale-work. — blei, *n.* market-lead, commercial lead. —brief, *m.* bill of a p. — diener, *m.* merchant's clerk. —

fahrer, *m.* 1. merchantman; 2. captain of a merchantman. —fahrtei, *f.* navigation for trade's sake. —fahrteiflotte, *f.* fleet of merchantmen. —fahrteischiff, *n.* merchantman. —geld, *n.* purchase-money. —gut, *n.* merchandise. —halle, *f.* bazar. —handel, *m.* commerce, traffic. —haus, *n.* company's hall; staple-house; merchant's house. —herr, *m.* merchant, wholesale-merchant. —karte, *f.* bought card (*cf.* Talon). kaufträftig, *a.* having means to buy. —label, *n.* (Kartenspiel) loo. —laden, *m.* merchant's shop, store. —ladenbesucher, *m.* shopper. —leinwand, *f.* linen made for sale. kauflustig, *a.* inclined to buy. —luftige, *m.* one inclined to buy. —mann ſ. Kaufmann. —platz, *m.* trading-place, market. —preis, *m.* purchase-price. —schilling, *m.* earnest; purchase-money. —summe, *f.* purchase-money. kaufweise, *adv.* by p. —wert, *m.* marketable value; Warenproben mit —wert samples containing merchandise of intrinsic value. kaufwürdig, *a.* marketable, merchantable. —zettel, *m.* ſ. —anschlag. —zink, *n.* commercial zinc.

kauf'bar, *a.* purchasable.

kau'fen, *v. a.* to buy, to purchase; (in gewissen Kartenspielen) to take in ob. to exchange cards; ich habe gut gekauft (im Kartenspiel) I took in very good cards; wohlfeil ~ to buy (a thing) a bargain; ~ gehen to go a-shopping; kluge Leute ~ Häuser, Narren bauen welche *(prov.)* wise men buy houses, and fools are building them; was ich mir dafür kaufe! of what use is that to me?

Käu'fer, *m.* -s, *pl.* ~, buyer, purchaser, ~ auf Lieferung (an der Börse) bull; ~ aus zweiter Hand sub-purchaser; ohne ~ unbought.

Käu'ferin, *f.* ~, *pl.* -nen, she-purchaser.

käuf'lich, *a.* 1. merchantable; 2. (bestechlich) venal, corruptible; ~, *adv.* by purchase; ~ an sich bringen to buy, to purchase.

Käuf'lichkeit, *f.* ~, *fig.* venality.

Kauf'mann, *m.* -es, -s, *pl.* Kaufleute, merchant, tradesman. —sbörse, *f.* exchange. —sbrief ſ. Handelsbrief. —sdiener, *m.* merchant's clerk. —sfamilie, *f.* family in trade. —sfrau, *f.* merchant's wife. —sgeist, *m.* mercantile spirit. —sgewölbe, *n.* —laden, *m.* merchant's shop, store. —sgut, *n.* merchandise, goods, wares, *pl.* —shand, *f.* mercantile ob. business hand. —sware, *f.* merchandise.

kauf'männisch, *a. & adv.* merchantlike, mercantile, commercial; —e Hand business hand; —er Stil commercial style. ~, *adv.* commercially.

Kauf'mannschaft, *f* ~, body of merchants in a place. [miner's axe.

Kau'kamm, *m.* -es, -s, *pl.* -kämme, a

Kaul' . . ., in Zuſſ. —bars, —barsch, *m.* stone-pearch, chub. —frosch, *m.* tadpole. —huhn, *n.* hen without a tail. —kopf, *m.* eel-pout, miller's thumb. —padde, —quappe, *f.* tadpole, *(Am.)* pollywig. [thumb.

Kaul'kopf, *m.* -es, -s, (Fisch) miller's

kaum, *adv.* scarcely, scarce, hardly; er konnte ~ entwischen he had a narrow escape; ~ war er da angekommen, als . . . no sooner was he arrived than . . . he had scarcely arrived when . . .

Kau' . . . in Zuſſ. —mittel, *n.* masticatory. —muskel, *m.* masseter, masticatory muscle. —tabak ſ. Kautabak. —zahn, *m.* grinder.

Kau'ri, *m.* -s, cowry (100 cowries = a penny). —maß, *n.* cotta (= 12 000 cowries).

kausa'l, *a.* causal. ~, *adv.* causally.

Kausalität', *f.* ~, causality; Gesetz der allgemeinen ~ law of universal causation. [traveller.

Kau'sche, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Naut.)

kau'scher ſ. koscher.

Kaust'it, *f.* ~, art of etching.

kaust'isch, *a.* caustic; *fig.* sharp, biting.

Kaut, *m.* -s, (*G. C.*) knife.

Kau'tabak, *m.* -s, chewing tobacco; Stück ~, das man in den Mund nimmt quid, cud.

Kau'te, *f.* ~, small pit; twisted bundle of hackled flax.

Kaute'l, *f.* ~, *pl.* -en, caution.

kauterisie'ren, *v. a.* to cauterize.

Kautio'n, *f.* ~, *pl.* -en, surety; ~ stellen to give bail; (seitens der Briefabholer) to deposit an amount. —sbestellung, *f.* giving bond. —snachschuß, *m.* supplementary bond. —shöhe, —ssumme, *f.* amount of bond. —sverschreibung, *f.* declaration of a third party to give bond for an officer. [~, *K.*, *n.* couching.

kautsch'en, *v. a.* (*T.* Paper-m.) to couch.

Kautsch'er, *m.* -s, *pl.* ~, (P. Paper-m.) coucher.

Kaut'schuk, *n.* -s, caoutchouc; hornisiertes *or* vulkanisiertes ~ hardened ob. vulcanized c. —band, *n.* (endloses) deckle-strap. —baum, *m.* hevea c. —hornmasse, *f.* mass of horny c. —mann, *m.* flexible contortionist. —öl, *n.* caoutchine. —regenmantel, *m.* rubber-case. —schlauch, *m.* c.-tube. —streifen, *m.* band of c.

Kauz, *m.* -es, *pl.* Käuze, screech-owl; ein reicher ~ *fig.* a rich fellow; ein närrischer ~ an odd fellow, odd ob. queer fish; ein lustiger ~ a jolly dog; er ist ein höchst seltsamer ~ he's quite a curiosity; „es muß auch solche Käuze geben" (Goethe, ‚Faust') it takes some of all sorts to make up a world. —eule, *f.* long-eared owl. [screech-owl.

Käuz'chen, Käuz'lein, *n.* -s, *pl.* ~,

kau'zen, *v. n.* to stoop. ~, *v. a. fig.* to submit.

Kavalier', *m* -s, *pl.* -e, cavalier, knight; aufwartender ~ Gentleman-attendant. —mäßig, *a.* c.-like.

Kavallerie, *f.* ~, cavalry, horse. —gefecht, *n.* c. affair. —pferd, *n.* troop-horse. —posten, *m.* horse-guard, vedette. —regiment, *n.* regiment of horse. —säbel, *m.* heavy sabre.

Kavalleris't, *m.* -en, *pl.* -en, horse-soldier, trooper. [diener) cavass.

Kavass'e, *m.* -n, *pl.* -n, (türk. Polizei-

Kavi'ar, Kavia'r, *m.* -es, -s, caviare; ~ fürs Volk (was über Geschmack u. Verständnis der Massen geht) c. to the general. [warrant.

kavie'ren, *v. n.* to answer for, to

Kavill'er ꝛc. ſ. Kaſiller.

Kawack'e, *f.* ~, *pl.* -n, sea-amber.

Kebs' . . ., in Zuſſ. —frau, *f.*, —weib, *n.* concubine. —ehe, *f.* concubinage. —kind, *n.* bastard child. —mann, *m.* man in concubinage. —sohn, *m.* bastard son. —tochter, *f.* bastard daughter.

keck, *a.* daring; pert, saucy; impudent; (*T.* Paint.) bold.

Keck'heit, *f.* ~, 1. boldness; daringness; 2. sauciness, impudence.

keck'lich, *adv.* (l. u.) boldly, daringly.

Keep, *f.* ~, (*T.* Nav.) channel, notch.

Kees, *n.* ~, *provinc.* (insb. in den Tauern) glacier.

Kef'fer, *m.* -s, granulous tin-ore; (*T.* Techn.) pivot. —rad, *n.* treading-wheel. [as a beverage.

Kefir, *m.* -s, fermented cow's milk

Ke'gel, *m.* -s, *pl.* ~, ninepin, pin; (Billard-, u. ein nicht geschobener, sondern geworfener) skittle; (*T.* Geom.) cone; *T.* (bei den Buchdruckern) coin to lock up a form; (der Lettern) body; abgestumpfter ~ truncated cone; er hat weder Kind noch ~ he has no issue; mit Kind und ~ with bag and baggage; ~ schieben to play at ninepins; ~ von hinten treffen to tip; ~ werfen to throw down skittles; ein Spiel ~ a set of ninepins. —achse, *f. T.* axis of a cone. —aufsetzer, *m.* bowling-boy. —bahn, *f.* skittle-ground, bowling-green. —brett, *n.* (*T.* Weav.) nine-holes. —bruder, *m. fam. jest.* bowler, player at ninepins. —figur, *f.* conic form. —fläche, *f.* conical surface. —form, *f.* ſ. —figur. k—förmig, *a. (adv.)* conical(ly); verkehrt -förmig obconic; -förmig zu-, aus-, ablaufen lassen to cone. —fuß, *m.* conic foot. —geld, *n.* bowling money. —gestalt, *f.* conic form. —herd, *m.* (*T.* Bergb.) convex buddle. —junge ſ. —aufsetzer. —kugel, *f.* bowl. —linie, *f.* conic line, parabola. k—linig, *a.* parabolical. —mantel, *m.* envelope of a cone. —partie (im Billard), *f.* game with skittles. —rad, *n.* mitre-wheel; bevel-wheel; (dem Stirnrad sehr ähnlich) bastard-wheel. —radgetriebe, *n.* bevel pinion. —robbe, *f. Halichœrus grypus* —rost, *f.* conical grate. —schieber, *m.* bowler. —schnitt, *m.* conic section; Lehre *f.* von den —schnitten conics, *pl.* —schnittlinie, *f.* ellipsis. —schuh, *m.* 1. playing at ninepins; bowling-ground. —spiel, *n.* playing at ninepins; (deutsches) Dutch ninepins; ein —spiel machen to play at ninepins. —spieler, *m.* player at ninepins. —stuhl, *m.* (*T.* Weav.) button-draw-loom. —stumpf, —stutz, *m.* obtuse cone. —ventil, *n.* conic valve. —weizen, *m.* cone-wheat.

ke'geln, *v. n.* to play at ninepins ob. skittles. [pins.

Ke'gler, *m.* -s, *pl.* ~, player at nine-

Kehl' . . ., in Zuſſ. —abschneider, *m.* cut-throat; *fig. fam.* usurer; pawnbroker. —ader, *f.* jugular vein. —balken (am Dachstuhl), *m.* topbeam. —bohrer, *m.* moulding bit. —bräune, *f.* quinsy. —deckel, *m.* 1. *T.* gullet; 2. (*T.* Anat.) throat-flap. —einstrich, *m.* groove of a stay. —(stachel)flosser, *pl.* (Fische) jugulares. —hobel, *m.* fluting-plane, moulding-plane. —karnies, *m.* (*T.* Archit.) cyma recta. —kopf, *m.* head of the windpipe. —kopfpinsel ſ. Halspinsel. —kopfschnitt, *m.* (*T.* Surg.) laryngotomy. —kopfschwindsucht, *f.* laryngeal phthisis. —kopfspiegel, *m.* laryngoscope. —laut, *m.* guttural sound. —leiste, *f.* channel; cyma reversa. —punkt, *m. T.* centre of the bastion. —riemen, *m.* throat-band; cheek-band. —riemenschnalle, *f.* throat-buckle. —rinne, *f.* valley-channel. —sparren (eines Daches), *m.* valley-rafter. —stoß, *m.* cyma reversa. —stück, *n.* neck-piece. —sucht, *f.* quinsy; (bei Pferden) vives. —ton, *m.* guttural accent. —winkel, *m.* (*T.* Fortif.) angle of the gorge. —ziegel, *m.* corner-tile, header.

Keh'le, *f.* ~, *pl.* -n, 1. throat; *fig.* voice; 2. (*T.* technisch) flute, channel; gutter; 3. (*T.* Fortif.) breast of bastion; 4. (*T.* Archit.) narrowest part of the Doric capital; aus voller ~ at the top of one's voice; (vom Lachen) immoderately; durch die ~

gesprochen (werdend) thrusty; eine durstige *or* trockene ~ haben to be always thirsty; einem das Messer an die ~ setzen *fig.* to put one to the last extremity; es kam mir in die unrechte ~ *fam.* it went the wrong way (in swallowing); sich die ~ anfeuchten to wet one's whistle; tief aus der ~ kommend deep-throated.

keh'len, *v. a. T.* to chamfer, to flute.

Kehr, *f.* ~, 1. turn, turning; 2. (*T.* Metr.) strophe; 3. (*T.* Turnk.) rear-vault. —aus, *m.* sweep-dance; *fig.* end. —besen, *m.* broom. —bürste, *f.* clothes-brush. —herd, *m.* (zur Aufbereitung der Erze) sweeping-table, nicking-buddle; (rotierender) turning buddle. —reim, *m.* burden of a song. —salpeter, *m.* salpeter-sweepings, *pl.* —schwung, *m.* (*T.* Turnk.) rear-vault-swing. —seite, *f.* reverse; jedes Ding hat seine — seite there is a r. to every medal. —wende, *f.* (eine halbe Drehung rechts) right rear-vault. —wieder, *n.* blind alley. —tunnel, *m.* loop-tunnel. ✕—wisch, *m.* whisk, duster. —zeile, *f.* refrain.

kehr'en, *v. a.* (Kleider ꝛc.) to brush; (Zimmer ꝛc.) to sweep; (wenden) to turn; (eine Maschine) to reverse; den Rücken ~ to turn the back; alles zum Besten ~ to turn every thing to the best advantage; das Oberste zu unterst ~ to turn upside down; sich plötzlich gegen den Wind ~ to broach to; sich ~, *v. r.* to turn; *fig.* (an ein D.) to care for, to mind; sich nicht —d an reckless of.

Kehr'er, *m.* -s, *pl.* ~, sweeper.

Kehr'icht, *m.* -es, -e, sweepings, *pl.* —faß, *n.* —kasten, —kord, *m.* dust-basket. —(fuhr)mann, *m.* dustman.

Kehrseite f. u. Kehr. [round.

Kehrt, *n.* ~ machen (*T.* Mil.) to wheel

Kei'che, *f.* ~, *provinc.* 1. damp room; **kei'chen** ꝛc. f. keuchen ꝛc. [2. prison.

kei'fen, *v. n. ir. vulg.* to chide, to scold.

Kei'fer, *m.* -s, *pl.* ~, scolder, grumbler.

Kei'ferin, *f.* ~, *pl.* -nen, shrew.

Keil, *m.* -es, -e, *pl.* -e, (*T.* Mech.) wedge; (*T.* Typ.) quoin; (an der Dampfmaschine) w., key; (zum Holzspalten) frower; (zur Befestigung von Rädern auf den Wellen *or* Achsen) key; (eiserner) froe; (hölzerner) glut; (Vorstecker eines Bolzens) forelock; (in Frauenkleidern) gore; *fig. fam.* large piece (of bread); ~ und Gegenkeil gib and cotter, gib and key; Schärfe *f* eines —s sharp side of a w.; auf einen groben Klotz gehört ein grober ~ *(prov.)* diamond cuts diamonds, *i. e.* rudeness must be met with rudeness. k—artig, *a.* sphenoid. —bein, *n.* (*T.* Anat.) nape-bone, sphenoid bone. —beinnaht, *f.* sphenoidal suture. —berg, *m.* rock in the form of a w. —bolzen, *m.* eye-bolt with key, forelock-bolt. —damm, *m.* (*T.* Bergb.) dam of coins od. wedges. —fäustel f. Großfäustel. k—förmig, *a.* wedge-shaped, cuneiform. —fortsatz, *m.* clinoid apophysis. —hacke, —haue, *f.* miner's pick; (mit Einsatzspitzen) pick with points for putting in. —hauerarbeit, *f.* picking. k—hautig, *a.* brittle. —inschrift, *f.* wedge-inscription. —kissen, *n.* mattress-pillow. —kranz, *m.* (*T.* Bergb.) wedging-crib. —kraut, *n.* saxifrage. —presse (in Ölmühlen), *f.* w.-press. —rahmen, *m.* (*T.* Typ.) case for broad-sides. —robe, *f.* gored dress. —schrift, *f.* cuneiform ob. arrow-headed letters. —sitz, *m.* key-seat. —steg, *m. T.* inclined quoin. —stein, *m. T.* centre-stone. —strang, *m.* (*T.* Anat.) w.-column, column of Burdach. —stück, *n.* (*T.* Found.) false core. —treiber, *m. T.* shooting stick. —verbindung, *f. T.* keying. —verspündung, *f.* f. —damm. —ziegel, *m.* wedge-shaped brick.

kei'len, *v. a.* 1. to wedge, to fasten with wedges; 2. *vulg.* to beat soundly; 3. *(Stud. Cant)* to introduce new members into an association of students; „gekeilt in drangvoll fürchterliche Enge" (Schiller) dreadfully wedged in on every side; sich ~ to scuffle.

Kei'ler, *m.* -s, *pl.* ~, wild boar.

Keilerei', *f.* ~, *pl.* -en, *(Stud. Sl.)* brawl, free fight.

Keim, *m.* -es, -s, *pl.* -e, germ; (beim Malze) sprout; der ~ der Zwietracht *fig.* the seeds of dissension; im —e ersticken *fig.* to stifle in the birth, to nip in the bud. —anlage, *f.* blastodermic membrance. —bläschen, *n.* (*T.* Zool.) germinal vesicle. —blatt, *n.* (*T.* Bot.) cotyledon. —boden, *m.* (*T.* Brew.) malt-floor. k—fähig, *a.* germinative. —fleck, *m.* germinal spot. —flüssigkeit, *f.* blastema. —haut, *m.* (*T.* Bot.) blastoderm. —hülle, *f.* perisperm. —korn, *n.* spore. —lage, —schicht, *f.* germinal layer. —loch, *n.* micropyle. —monat, *m.* April. —punkt, *m.* chalaza. —pulver, *m.* spore. —sack, *m.* ammon. —stoff, *m.* blastema. k—tötend, *a.* germicidal. —wurm, *m.* cut-worm. —zeit, *f.* germination. —zelle, *f.* germinal cell, spore.

kei'men, *v. n.* to germinate; (vom Malze) to sprout; *fig.* to begin to be developed; to spring up. ~, K., *n.* germination; (vom Malze) sprouting.

kein, keine, kein (kei'ner, kei'ne, kei'nes) *a. & prn.* no, not any, no one, none. ~ Wort weiter! no words more! ~ Mensch nobody, no one; —er von beiden neither of them; es ist —e so wichtige Sache it is not so important a matter; ~ Geld, ~ Schweizer *(prov.)* no penny, no paternoster.

kei'nerlei, keinerlei', *a.* of no sort; auf ~ Art in no manner, by no means.

kei'nerseits, *adv.* on neither side.

kei'nesweg(e)s, *adv.* not in any respect, by no means.

kein'mal, *adv.* not once, never.

Kei'sche, *f.* ~, *pl.* -n, *(provinc.)* hut, cottage. [cottager.

Keisch'ler, *m.* -s, *pl.* ~, *(provinc.)*

Kel'orpak, *m.* -es, -s, *pl.* -e, f. Buckelwal.

Kelch, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. chalice, cup; (im Abendmahle) communion-cup; 2. (*T.* Bot.) calyx; der ~ des Leidens the cup of sorrow. k—artig, *a.* like a cup; like a calix. —balg, *m.* glume. —blatt, *n.* (*T.* Bot.) sepal. —blume, *f.* flower with a calyx. —blüte, *f.* calycine flower. —deckel, *m. T.* pall. k—förmig, *a.* in the shape of a cup. —futteral, *n.* chalice-case. —glas, *n.* glass-chalice, tumbler. k—ständig, *a.* (*T.* Bot.) calycine, calycinal. —tellerchen, *n.* platin. —tüchlein, *n.* purificatory, cloth to cover the chalice.

Kelch'lein, *n.* -s, *pl.* ~, (*T.* Bot.) seed-cover.

Ke'lef, *m.* -s, *pl.* -s, *(G. C.)* dog.

Kel'le, *f.* ~, *pl.* -n, (des Maurers) trowel; (Fischkelle ꝛc.) ladle, scoop; (am Wagen) boot, basket.

Kel'ler, *m.* -s, *pl.* ~, cellar; ~ über der Erde above-ground c.; ~ unter der Erde under-ground c. —assel, *f.* cockroach, wood-louse. —bau, *m.* hypogeum. —esel, *m.* f. —assel. —fallthür, *f.* cellar-flap. —fenster, *n.* sky-light of a c. —geld, *n.* cellarage. —geschoß, *n.* underground-story; basement. —gewölbe, *n.* vault. —hals, *m.* neck of a c.; (Pflanze) spurge-laurel, mezereon. —knecht, *m.* drawer, cellarman. —kraut, *n.* f. —hals. —laus, *f.* f. —esel. —lager, *n.* cask-stand. —luke, *f.* air-hole. —meister, *m.* butler; Bruder —meister (in Klöstern) cellarer. —miete, *f.* cellarage. —räume, *pl.* cellarage. —spinne, *f.* a spider which houses in cellars. —thür, *f.* cellar-door. —wechsel, *m. (Cant)* proforma-bill. —wechselhandel, *m.* kite-flying. —wirt, *m.* keeper of a c. —wohnung, *f.* basement. —wurm, *m.* f. —esel. —wurz, *f.* water lily. —zins, *m.* cellarage, celar-rent.

Kellerei', *f.* ~, *pl.* -en, wine-vaults, *pl.*

Kell'ner, *m.* -s, *pl.* ~, waiter, barman; dem ~ klingeln to ring for the w. —junge, *m.* bar-boy.

Kell'nerin, *f.* ~, *pl.* -nen, bar-maid, waitress.

Kell'schlacken, *pl.* zinc slags, *pl.*

Kelp, *m.* -s, (Asche verschiedener Tange) kelp.

Kel'ter, *f.* ~, *pl.* -n, wine-press; (für Apfelwein) cider-mill; die ~ treten to tread the grapes. —baum, *m.* cross-bar of a wine-press. —faß, *n.* tub into which the wine of the stamped grapes is gathered. —haus, *n.* press-house. —herr, *m.* master of a press. —meister, *m.* surveyor of a wine-press. —recht, *n.* pressing-right. —treter, *m.* press-treader.

Kel'terer, *m.* -s, *pl.* ~, pressman.

kel'tern, *v. a.* to press the wine, to tread the grapes.

Kem(e)na'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. living-room with a stove in a mediæval castle; 2. fortified dwelling-house.

kenn'bar, *a.* easy to be known, knowable, distinguished, remarkable.

ken'nen, *v. a. ir.* to know; to be acquainted with; einen von Angesicht ~ to know any one by sight; to have a sight acquaintance (of); ~ lernen to come to know, to become acquainted with; (in der Empfindung) to realize; nicht ~ to be a stranger to; einen nicht mehr ~ wollen to cut one (in the streets); das kennt man schon! we know all about that; er kennt die Welt in- und auswendig he knows the world like his glove; genau ~ to be fully alive to; alles sehr genau ~ to know the length of every man's foot; ich kenne ihn durch und durch I know him every inch.

Ken'ner, *m.* -s, *pl.* ~, **Ken'nerin**, *f.* ~, *pl.* -nen, connoisseur, judge; —auge, *n.* judging eye. —blick, *m.* look of a c. —miene, *f.* air of a c. ‖—schaft, *f.* qualification of a c.

kennt'lich, *a.* knowable, cognoscible, remarkable. [cognoscible.

Kennt'lichkeit, *f.* ~, quality of being

Kennt'nis, *f.* ~, *pl.* -sse, knowledge, science; ~ haben von to know; to be acquainted with (the fact); ~ nehmen von to take cognisance of; in ~ setzen von to inform of smth.; zu jemands ~ kommen to come to one's k. od. under one's notice. k—reich, *a.* rich in k.

Keu'nung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. mark in the teeth of a horse indicative of its age; 2. (*T.* Nav.) landmarks; die ~ verlieren to ray.

Kenn' . . ., in Zuſſ. —zeichen, *n.* characteristic; badge; (*T.* Med.) symptom. **k**—zeichnen, *v. a.* to characterize, to distinguish; to mark; das kennzeichnet ihn that stamps him. —ziffer, *f.* index (f. e.: a_1); characteristic (of a logarithm). —zug, *m.* characteristic.

Kentaur' ſ. Centaur. [turn.

ken'tern, *v. n.* (*T.* Naut.) to cant, to

Ke'pi, *n.* -s, kepi, military cap.

kera'mik, *f.* ~, ceramic art, ceramics, **kera'miſch**, *a.* ceramic. [*pl.*

Kerb, *m.* ſ. Kerbe, *f.* —beil, *n.* junk-axe. —eiſen, *n.* wire-gauge. —holz, *n.* tally, score; aufs —holz ſchneiden to tally; einem etwas auf —holz ſchreiben *fig.* to make one smart for it. —maſchine, *f.* crimping-machine. —meſſer, *n.* notching-knife. —ſäge, *f.* cross-cut-saw. —ſchnitt, *m.* scallop. —ſtock, *m.* tally. —tier, *n.* insect. —tierkenner, *m.* entomologist. —tierkunde, *f.* entomology. —zahn, *m.* (*T.* Bot.) crenature. **k**—zähnig, *a.* (*T.* Bot.) crenato-dentate. —zettel, *m.* check, tally.

Ker'be, *f.* ~, *pl.* -n, notch, indent; (an einem Pfeile) cock; (bei dem Steinbrechen) gullet; in die ~ pfropfen to graft in the cheek.

Ker'bel, *m.* -s, chervil.

ker'ben, *v. a.* to notch, to indent; die Nadeln ~ (*T.* Needl.) to channel the needles; den Rand der Münzen ~ to engrail.

Ker'benpfropfen, *n.* -s, cheek-grafting.

ker'big, *a.* jagged, indented, notched.

Ker'fedortſen, *n.* -s, *pl.* ~, (*T.* Nav.) slab-line.

Ker'fer, *m.* -s, ~, jail, prison, dungeon. —fieber, *n.* jail-fever. —meiſter, *m.* jailer.

Kerl, *m.* -es, -s, *pl.* -e, fellow; ein ſeltſamer ~ an odd fish; guter ~, der du biſt! that's a dear fellow! ſchlechter ~ scoundrel, blackguard; dummer ~ stupid f. [dapperling.

Kerl'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little fellow,

Ker'mes, *m.* ~, kermes. —baum, *m.* k.-tree. —beere, *f.* k.-berry, scarlet-berry. **k**—beerſaft, *m.* alkermes. —eiche, *f.* scarlet oak. —latwerge, *f.* alkermes. —ſchildlaus, *f.* kermes.

Kern, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (des Obſtes ühhpt.) kernel; (im Steinobſte) stone; (des Apfels) pip; (vom Leder) grain; (des Holzes, eines Baums) heart; *T.* (einer Kanone) bore, caliber; (*T.* Found.) core; (der Schraubenſpindel) nucleus; (der archimed. Schraube) newel; (des Erzes) k.; (*fig.* einer Sache) pith; *fig.* (Beſte) quintessence, flower, choice; den ~ der Sache unberührt laſſen to dodge the main issue, to evade the thorough ventilation of a question; „hab' ich des Menſchen Kern erſt unterſucht, | ſo ꝛc." (Schiller, „W's. Tod') have I the human k. first examined | then etc." In Zuſſ.

Kern' . . ., **kern'** . . . —apfel, *m.* calville. —äſtig, *a.* grown out of the heart. —ausdruck, *m.* pithy expression. —beißer, *m.* (Vogel) cherry-finch. —branntwein, *m.* noyau. —brod, *a.* thoroughly honest od. good. —deutſch, *a.* genuine German, German to the backbone. —drehbank, *f.* corn-frame. —faul, *a.* rotten in the inside. —feſt, *a.* very firm, solid, robust. —feuer, *n.* central fire. —förmig, *a.* nucleiform. —frucht, *f.* kernel-fruit. —gehäuſe, *n.* core. —geſund, *a.* thoroughly sound, sound as a bell od. as a roach. —guß, *m.* cored work, hollow casting. —kaſten, *m.* (*T.* Found.) core-box. —körper, *m.* (*T.* Physiol.) nucleolus. **x**—lager, *n.*, —marke, *f.* core-print. —haltig, *a.* nucleated. —haus (des Obſtes), *n.* core. —holz, *n.* 1. heart-wood; 2. the best sort of wood. —los, *a.* unkernelled. —maß, *n.* caliber. —mehl, *n.* fine flour. —menſch, *m.* stout od. excellent man. —milch, *f.* buttermilk. —obſt, *n.* kernel-fruits, drupe. —platte, *f.* nuclear plate. —pfeife, *f.* flue-pipe. —recht, *a.* well-bored; point-blank. —riſſig, *a.* (Holz) shaken. —röſten, *n.* kernel-roasting. —ſack, *m.* kernel-bag. —ſalz, *n.* rock-salt. —ſchacht, *m.* (des Hochofens) in-wall, inner shell. —ſchatten, *m.* (*T.* Opt.) umbra, inmost shadow. —ſchule, *f.* nursery out of kernels. —ſchuß, *m.* (*T.* Artill.) point-blank shot. —ſchußweite, *f.* point-blank distance. —ſchußbatterie, *f.* battery for direct fire. —ſchußweite, *f.* point-blank range. —ſprache, *f.* pithy od. pregnant language. —ſpruch, *m.* pithy saying od. sentence. —ſtamm, *m.* 1. seedling; 2. sound stem. —ſtück, *n.* (*T.* Sculpt.) false core. —ſubſtanz, *f.* nuclear substance. —teilung, *f.* segmentation of the nucleus. —truppen, *pl.* elite, picked troops. —weib, *n.* excellent woman. —weich, *a.* (Eier) soft-boiled. —werk, *n.* mine with irregular lodes. —wolle, *f.* prime wool. —wucherung, *f.* (*T.* Med.) nuclear proliferation.

ker'nen, *v. a.* 1. to take the kernel out; 2. to curdle, to churn; to curry od. dress leather; ſich ~, *v. r.* 1. to curdle; 2. to come off (leicht, gut easily).

kern'haft, *a.* solid, pithy, substantial.

Kern'haftigkeit, *f.* ~, pithiness.

ker'nig, *a.* full of kernels; acinaceous; *fig.* ſ. kernhaft.

Ker'ſche, *f. provinc.* ſ. Kirſche.

Ker'ſei ſ. Kirſei.

Ker'ze, *f.* ~, *pl.* -n, candle. —nbeerbaum, *m.* red-mangrove. —nbeere, *f.* candle-berry. —nbeerſtrauch, *m.* candle-berry-tree. **k**—ngerade, *a.* as straight as a pin, bolt-upright. —ngießer, —nmacher, *m.* chandler. —ngießmaſchine, *f.* candle-moulding machine. **k**—nhell, *a.* ablaze with candles. —nlicht, *n.*, —nſchein, *m.* candle-light; bei —licht ꝛc. by candle-light. —nſtärke, *f.* (Lichtſtärke einer K.) candle-power. —nweihe, *f.* candle-mass.

Keſſ'el, *m.* -s, *pl.* ~, kettle (großer) caldron; (*T.* Steam-eng.) boiler; (*T.* Brew.) copper; (*T.* Bergb.) excavation; (*T.* Hydr.) basin; (eines Gebirges) ravine; (in Felſen, von der Strömung erzeugt) tide-pool; (*T.* Mil.) bell-muzzle, defectuous enlargement at the muzzle of a musket-barrel; cylindriſcher ~ barrel of boiler. —aſche, *f.* potashes. —blech, *n.* boiler-plate. —blechſchere, *f.* plate-cutting machine. —braun, *n.* furnace-brown. —bruch, *m.* (*T.* Bergb.) falling in of the overground in funnel shape. —feuerung, *f.* furnace. —flicker, *m.* tinker; (zigeuneriſcher) randy. —geſtell, *n.* rails for a k. —gewölbe, *n.* (*T.* Archit.) cupola, dome. —haken, *m.* pot-hanger. —jagd, *f.* battue. —kamin, *m.* chimney of the boiler. —pauke, *f.* kettle-drum. —platte, *f.* boiler-plate. —reviſion, *f.* boiler-testing. —ſchläger, —ſchmied, *m.* brazier, kettle-maker. —ſchmiede, *f.* brazier's forge. —ſtein, *m.* (*T.* Mach.) furs, scales, *pl.* —thal, *n.* deep valley. —trommel, *f.* atabal. —treiben, *n.* ſ. —jagd. —tuch, *n.* cloth dyed in the piece. —wandung, *f.* (the) shell. —zubereitung, *f.* impregnation of timber effected in close boilers from which the air is exhausted, after which creosote oil is forced into the timber by pressure. [kettle.

Keſſ'elchen, *n.* -s, (der Barometerhöhe)

Keſſ'eler, Keßler, *m.* -s, *pl.* ~, brazier; tinker; copper-smith.

keſſ'eln, ſich *v. r.* 1. to assume the form of a kettle; (*T.* Bergb.) to purify the air of a pit. ~, K., *n.* ventilating by coal-pan.

Keſt'e, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Farr.) horny substance on the inner part of a horse's shanks.

Ket'te, *f.* ~, *pl.* -n, chain; (*T.* Weav.) web, woof; *fig.* series; (von Rebhühnern) covey, flock; (zum Zuſammenhalten der auf Förderbergefäße gelabenen Kohlen) buckler, tackler; elektriſche, galvaniſche ~ circuit; an die ~ legen to chain; mit —n ſchließen (einen Hafen) to chain; in —n und Banden in fetters; *fig.* in love with; die ~ in das Blatt einſtellen to sley.

Ket'tel, *f.* ~, *pl.* -n, little chain.

ket'teln, *v. a.* to fasten with a little chain; (*T.* Bergb.) to link old od. broken ropes.

Ket'ten . . ., in Zuſſ. —anker, *m.* moorings, *pl.* —arbeit, *f.* ſ. —werk. **k**—artig, *a.* catenarian. —bruch, *m.* continued fraction. —brücke, *f.* chain-bridge, suspension-bridge; (Dredge's) taper-chain bridge. —faden, *m.* thread of the warp. —faden abteilen und in den Kamm thun to sleid. —fall, *m.* (*T.* Ship-b.) chain-halliard. (Petri) —feier, *f.* Lammas-day, the first of August. **k**—förmig, *a.* ſ. **k**—artig. —garn, *n.* warp-yarn. —garnköper, *m.* warp-cop. —gebläſe, *n.* rosary od. chain tromp. —geſchirr, —geraſſel, *n.* clanking of chains. —geſang, *m.* perpetual fugue. —getriebe, *n.* chain gear. —glied, *n.* link of a chain. —hafendamm, *m.* chain-pier. —hund, *m.* bandog, mastiff. —kokken, *pl.* (*T.* Med.) streptococcus. —kugel, *f.* chain-shot, chain-bullet, angel-shot. —kunſt, *f.* chain-pump. —linie, *f.* catenary, catenarian od. elastic curve. —pumpe, *f.* chain-pump. —rad, *n.* chain-wheel. —rechnung, —regel, *f.* (*T.* Arith.) chain-rule, double rule of three. —reim, *m.* chained rhyme. —ring, *m.* ſ. —glied. —rolle, *f.* lace-chain. —ſchloß, *n.* chain-lock. —ſchluß, *m.* (*T.* Log.) sorites. —ſchlüſſel, *m.* fetter-key. —ſchmied, *m.* smith who makes chains. —ſchriftgeber, *m.* (*T.* Tel.) automatic chain-transmitter. —ſeide, *f.* thrown silk, organzine. —ſpulmaſchine, *f.* winding frame. —ſtich, *m.* change-stitch. —ſtopper, *m.* (*T.* Nav.) devil's claw. —ſtrafe, *f.* confinement in irons. —tau, *n.* iron cable, chain-cable. —triller, *m.* (*T.* Mus.) continuing shake. —werk, *n.* chain-work. —wurm, *m.* tape-worm. —zieher, *m.* (hinterſter) chain-follower; (vorderſter) chain-leader. —zug, *m.* (*T.* Archit.) chain-mouldings, *pl.*

ket'ten, *v. a.* to chain; *fig.* (an einen) to chain, to bind; ſein Schickſal an das ſeine ~ to cast in one's lot with smb.

Ket'ter, *m.* -s, Pirna sandstone.

Kett'ler, *m.* -s, *pl.* ~, chain-maker; ſ. Gürtler.

Kett'ſeide, *f.* ~, thrown silk, shot silk.

Ketz'er, *m.* -s, *pl.* ~, **Ketz'erin**, *f.* ~, *pl.* -nen, 1. heretic; 2. (*T.* Weav.) spindleful of yarn. —**gericht**, *n.* inquisition. —**haupt**, *n.* heresiarch. —**macher**, *m.* bigoted divine *cf.* —**riecher**. —**meister**, *m.* grand inquisitor. —**richter**, *m.* inquisitor. —**riecher**, *m.* heretic hunter.

Ketzerei', *f.* ~, *pl.* -en, heresy.

ketz'erisch, *a.* heretical.

ketz'ern, *v. a. T.* to cleave hard rocks with quoins; to make chinks, crevices. ~, *v. n.* to entertain heretical opinions.

Keu'bel, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* sieve.

keu'chen, *v. n.* to pant.

Keuch'husten, *m.* -s, hooping-cough.

Keu'le, *f.* ~, *pl.* -n, club; (eines Mörsers) pestle; *fig.* (eines Schöpfes, &c.) leg; (übhpt *T.* Butch.) round steak; (*T.* Print.) brayer. —**närmel**, *m.* leg-of-mutton sleeve. —**nförmig**, *a.* in the form of a club. —**nkürbis**, *m.* calabash. —**nlahm**, *a.* lame in the thigh. —**npalme**, *f.* zamia. —**nschwamm**, *m.* clavaria. —**nträger**, *m.* club-man.

keu'len, *v. a.* to drub, to cudgel.

Keu'ler, *m.* 1. s. **Keiler**; 2. hen without a tail.

keu'lich, *a.* (biblisch) s. **kugelig**.

Keu'per, *m.* -s, **Keu'performation**, *f.* (*T.* Geol.) upper member of the trias *ob.* Upper New Red Sandstone formation (the lower members being the Muschelkalk and the Bunter-sandstein).

keusch, *a.* chaste, pure. In Zuss.: **Keusch . . .**: —**baum**, *m.*, —**lamm**, *n.*, —**strauch**, *m.*, —**tanne**, *f.* chaste-tree; agnus-castus. —**baumsame**, *m.* agnus-castus-seed. [purity.

Keusch'heit, *f.* ~, chastity, chasteness,

Kibit'te, *f.* ~, kibitka.

Ki'bitz s. **Kiebitz**.

Kich'er(erbse), *f.* ~, *pl.* -n, chick-pea; die deutsche ~ sweet vetch. **k**—**sauer**, *a.* cicerate; -saures Salz, *n.* cicerate. —**säure**, *f.* ciceric acid.

kich'ern, *v. n. vulg.* to snigger, to titter, to chuckle (over).

Kich'erschwester, *f. pl.* ~, -n, titterer.

Kicks, *m.* -ses, *pl.* -se, (im Billardspiele) false ob. missed push; a foul ball; *fig. vulg.* blunder, fault.

kick'sen, *v. n.* to miss the ball; *fig.* to blunder.

Kie'bitz, *m.* -es, *pl.* -e, 1. lapwing; 2. *fig.* looker-on at play; —e hüten *fam.* to die an old maid; der ~ pfeift the l. pipes. —**blume**, *f.* checkered fritillary. —**ei**, *n.* plover's egg. —**regenpfeifer**, *m.* l.-plover.

Kie'fer, *m.* -s, *pl.* ~, jaw, jaw-bone; (von Tieren) chap. **k**—**förmig**, *a.* maxilliform. —**nfuß**, *m.* water-flea. **k**—**füßig**, *a.* maxilliped. —**klemme**, *f.* lock-jaw, trismus. —**nknochen**, *m.* maxillary bone. —**schmerz**, *m.* gnathalgy.

Kie'fer, *f.* ~, *pl.* -n, pine, Scotch fir. —**harz**, *n.* barras. —**kreuzschnabel**, *m.* parrot cross-bill.

kie'fern, *a.* (made of) pine.

Kie'le, *f.* ~, *pl.* -n, *vulg.* foot-stove.

kie'len, *v. n. provinc.* = **gucken**.

Kiel'indiewelt, *m.* ~, greenhorn, stripling.

Kiel, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (der Gans) quill; 2. *T.* (eines Schiffs) keel; 3. (*T.* Bot.) a) (der Schmetterlingsblüte) keel; b) bulb; rohe —e, *pl.* quills in the rough; tiefer ~ rank k.; loser ~ false k.; ~ oben bottom up; den ~ nach oben kehren to keel. —**bogen**, *m.* (*T.* Archit.) ogee-arch. —**brust**, *f.* (*T.* Anat.) pectus carinatum. —**feber**, *f.* pen-feather (of the wing); *pl.* remiges. —**flügel**, *m.* s. **Schweinskopf**, 2. kielförmig, *a.* (*T.* Bot. & Zool.) carinated. —**gang**, *m.* garboard-streak. —**geld**, *n.* keelage. **k**—**holen**, *v. a.* 1. (das Schiff); to careen; 2. (in. zur Strafe) to keelhale, keelhaul. —**holung**, *f. T.* careen; halbe —holung boot-topping; die ganze —holung geben to heave a ship down keel out. —**klötze**, *pl.* dead wood. —**kropf**, *m.* 1. wen in the throat; 2. child affected with a goitre; 3. changeling. —**lichter**, *m.* pontoon for careening. —**nachen** (aus einem Baumstamme), *m.* pirogue. —**raum**, *m.* hold. —**raumwasser**, *n.* bilge-water. —**recht**, *n.* keelage. —**schnecke**, *f.* carinaria. —**schwinne**, *f.* —**schwein**, *n.* (*T.* Nav.) keelson, kelson. —**tau**, *n.* keelrope. —**überzug**, *m.* false keel. —**wasser**, *n.* bilge-water. —**wert**, *n.* bulbous roots.

Kie'len, *v. a.* 1. *T.* to quill; 2. *T.* to furnish with a keel. ~, *v. n.* to fledge, to get the feathers that [become quills.

kiel'holen s. **Kiel**.

Kie'me, *f.* ~, *pl.* -n, gill (of a fish). —**nbogen**, *m.* (*T.* Anat.) branchial arch. —**nbecken**, *m.* gill-flap. —**nfuß**, *m.* branchiopod. **k**—**nfüßig**, *a.* entomostracous. —**ngang**, *m.* branchial arch. —**nhaut**, *f.* skin of the gill. **k**—**nhäutig**, *n.* branchiostegous. **k**—**nlos**, *a.* abranchian. —**nöffnung**, *f.* gill-opening. —**nwurm**, *m.* lernean.

Kien, *m.* -es, -s, resinous pine-wood. —**apfel**, *m.* fir-apple. —**baum**, *m.*, —**föhre**, *f.* pine-tree. —**bohrer**, *m.* pine-weevil. —**fackel**, *f.* pine-link ob. torch. —**holz**, *n.* resinous wood. —**öl**, *n.* pine-oil. —**post**, *m.* wild rosemary. —**ruß**, *m.* pine-soot, lamp-black. —**span**, *m.* pine-knot ob. splinter, kindler. —**stock**, *m.* trunk of a pine-tree; (*T.* Met.) carcass.

kie'nig, *a.* resinous. [basket.

Kie'pe, *f.* ~, *pl.* -n, dosser, wicker-

Kie'per, *m.* s. **Küfer**.

Kies, *m.* -ses, *pl.* -se, gravel; (*T.* Met. & Min.) pyrites; mit ~ bedecken to gravel; mit ~ beschottern to ballast (roads). —**allee**, *f.* gravel-walk. —**aufschüttung**, *f.* ballasting. —**boden**, *m.* gritty land. —**gang**, *m.* (*T.* Bergb.) pyritous lode. —**grube**, *f.* gravel-pit. **k**—**haltig**, *a.* containing gravel. —**kupfererz**, *n.* white-copper. —**pfahl**, *m.* white antimony. —**sand**, *m.* gravelly sand. —**schörl**, *m.* automolite. —**schüttung** s. —**aufschüttung**. —**wagen**, *m.* (*T.* Railw.) ballast-waggon. —**weg**, *m.* gravelled way.

Kie'sel, *m.* -s, *pl.* ~, pebble; (*T.* Min.) flint(-stone); voll von —n pebbled, pebbly. —**ballast**, *m.* shingle-ballast. —**erde**, *f.* silicious earth, silica (SiO_2). **k**—**erdehaltig**, *a.* silicic. —**feldspat**, *m.* silicious felspar. —**fluorkalium**, *n.* potassium silicofluoride. —**fluorverbindung**, *f.* silicofluoride. —**fluorwasserstoffsäure** s. —**flußsäure**. **k**—**flußsauer**, *a.* fluosilicate; -saures Salz, *n.* fluosilicate. —**flußsäure**, *f.* fluosilicic acid. —**galmei**, *m.* s. —**zinkerz**. —**glas**, *n.* flint-glass. —**grund**, *m.* pebbly bottom. —**gur**, *f.* infusorial earth. **k**—**hart**, *a.* as hard as flint. —**herz**, *n.* hard heart. —**klumpen**, *m.* pudding-stone. —**kristall**, *m.* pebble crystal. —**mangan**, *n.* silicious manganese. —**mehl**, *n.* s. —**gur**. —**metall**, *n.* silicium, silicon. —**salze**, *pl.* hydrofluates, *pl.* —**sand**, *m.* gravel. **k**—**sauer**, *a.* silicated; -saures Salz silicate. —**säure**, *f.* silicic acid (H_2SiO_3); mit —säure verbunden silicated. —**säureanhydrid**, *n.* silicic anhydride (SiO_2). —**schiefer**, *m.* silicious shist; slaty jasper; Lydian stone. —**stein**, *m.* pebble-stone. —**stoff**, *m.* silicium. —**wasserstoff**, *m.* siliciuretted hydrogen, silicic hydride. —**zinkerz**, *n.* silicious calamine, hydrous silicate of zinc.

kie'selig, *a.* silicious; cherty.

kie'sen, *v. a.* to select, to choose; einen Hafen ~ to make the port.

kie'sig, *a.* gravelled, gravelly; (von Erzen) pyritic.

Kie'ze, *f.* ~, *pl.* -n, 1. female cat; 2. a sort of hollow vessel.

Kiff, *m.* -s, tan-cake.

Kiff'e, *f.* ~, *pl.* -n, miserable hut.

Kikeriki'(hahn), *m.* -s, *pl.* -s, *jest.* chanticleer.

kikeriki! cock-a-doodle-doo!

kille, kille! *i.* (wenn man im Scherze Kinder kitzelt) ketcher! ketcher!

kil'len, *v. a.* (*T.* Naut.) to shiver (the sails in the wind); laß die Segel nicht ~! don't shake her!

Kill'hase, *m.* -n, *pl.* -n, cony.

Kilogramm', *n.* -es, -s, *pl.* -e, kilogram (= 2,205 pounds avoirdupois).

Kilogramm'(o)meter, *m.* -s, kilogrammeter (the power necessary for lifting in 1 second a kilogram to a height of 1 meter).

Kilome'ter, *m.* -s, *pl.* ~, kilometre (= 0,62 mile).

Kilt'gang, *m.* (schweiz.) bundling.

Kimm, *m.* -es, -s, *T.* horizon. —**abstand**, *m.*; einen —abstand der Sonne berechnen to shoot the sun. —**arbeit**, *f.* chimb-work. —**gang**, *m.*, —**planken**, *pl.* planks of the floor-head. —**hobel**, *m.* croze. —**kiel**, *m.* (*T.* Naut.) coad. —**schale**, *f.* upper stratum of copper-slates. —**tiefe**, *f.* dip of the horizon. —**wasser**, *n.* bilge-water. —**weger**, *m.* (*pl.* wegern) thick-stuff and ceiling of the floor-heads.

Kim'me, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*T.* Coop.) chimb, chine (of a cask); 2. (*T.* Ship-b.) floor-heads, *pl.*; (*T.* Weav.) notch; 4. (*T.* Mar.) a) horizon; b) mirage. [with a chimb.

kim'men, *v. a.* to notch, to provide

Kim'mung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (*T.* Nav.) floor-heads, *pl.*; 2. mirage.

Kinemat'ik, *f.* ~, (Lehre von der Bewegung) kinematics. [kinetic.

Kinet'isch, *f.* ~, kinetics; kinetisch, *a.*

Kind, *n.* -es, -s, *pl.* -er, child; (im Mutterleibe) embryo; das kleine ~ baby; (unmündiges) infant; Arme haben die —er, Reiche die Rinder *(prov.)* beggars breed, and rich men heed; ein ~ des Todes sein *fig.* to be a dead man; ein ~ gebären to bring forth a ch.; eines —es genesen to be delivered of a ch.; er ist kein ~ mehr he is past a ch. ob. the spoon; sie bekommt keine —er mehr she is past child-bearing; wie ein kleines ~ behandelt werden to be babied; gebranntes ~ fürchtet das Feuer *(prov.)* he who was bitten by a snake is afraid of a caterpillar; viel —er, viel Vaterunser; viel Vaterunser, viel Segen *(prov.)* children are poor men's riches, certain cares, but uncertain comforts; wenn man den —ern den Willen thut, schreien sie nicht *(prov.)* the devil himself is good when he is pleased. —**bett**, *n.* child-bed; ins —bett kommen to be brought to bed; im —bette liegen to lie in. —**betterin**, *f.* woman in child-bed. —**bettfieber**, *n.* puerperal fever. —**taufe**, *f.* christening, baptism; eine —taufe ausrichten to give a christening party. —**taufest**, *n.* christening party. —**taufmutter**, *f.*

mother of a child that is christened. —taufschmaus, *m.* christening-festivity, christening dinner. —taufvater, *m.* father of a child that is christened.

Kind'chen, *n.* -s, *pl.* ~, baby, infant.

Kin'delbier, *n.* -s, *provinc.* christening dinner. [brought to bed.

kind'eln, *v. n. provinc. vulg.* to be

Kin'der . . ., **kin'der . . .**, in Zuss.: —amme, *f.* wet-nurse. —arzt, *m.* pædiatrist. —bett, *n.* child's bed, crib. —billet, *n.* child's ticket. —blattern, *pl.* small-pox. —brei, *m.* pap. —dieb, *m.* kidnapper.× —flecken, *pl.* measles. —frau, *f.* nurse. —freund, *m.* 1. friend of children; 2. (Buchtitel) child's own book. —fromm, *a.* as innocent as a child. —garten, *m.* Fröbel's infant-school. —geschrei, *n.* crying, weeping of children. —gesellschaft, *f.* children's party. —haft, *a.* childlike, childly. —haube, *f.* linen cap for children. —hort, *m.* educational establishment for school-children. —höschen, *pl.* (für Knaben) knickerbockers; (für Mädchen) pantalets. —husten, *m.* chin-cough. —jahre, *pl.* s. —zeit. —klapper, *f.* coral and bells. —kleid, *n.* frock. —lehre, *f.* catechisation. —lehre halten to catechise. —lehrer, *m.* instructor of children. —leicht, *a.* very easy. —lieb, *a.* fond of children. —lieb, *n.* nursery-rhyme. —los, *a.* childless. —losigkeit, *f.* childlessness. —mädchen, *n.* nursery-maid. —magd, *f.* nurse-maid. —märchen, *n.* children's tale, tale of a Tub. —markt, *m.* Christmas-fair. —mehl, *n.* mealy preparation as babies' food. × —mord, —mörder, *m.* infanticide. —muhme, *f.* nurse. —mutter, *f. vulg.* midwife. —narr, *m. vulg.* dotard upon children. —pocken, *pl.* small-pox. —possen, *pl.* childish tricks. —pulver, *n.* quieting powder for infants. —raub, *m.* kidnapping. —räuber, *m.* kidnapper. —regiment, *n.* infantocracy. —reich, *a.* prolific. —rock, *m.* infant's frock. —saft, *m.* syrup given to infants. —schuhe, *pl.* shoes for children; *fig. vulg.* child's manners; die —schuhe ablegen, die —schuhe ausziehen to put off childish ways, to be past the spoon; die —schuhe noch nicht ausgetreten *or* ausgezogen haben *fig.* to be in the leading strings. —schule, *f.* school for children. —segen, *m. fig.* encumbrances, *pl.* —spiel, *n.* childish play; *fig.* toy, trifle. —spott, *m.* laughing-stock of children. —streiche, *pl.* s. —possen. —stube, *f.* nursery. —stupp, *m. provinc.* s. Bärlappsamen. —tag, *m.* Childermas-day, Innocents' day. —taufe, *f.* christening of infants. —wagen, *m.* go-cart; (zum Ausfahren der Kinder) perambulator. —wärterin, *f.* children's nurse, dry-nurse. —wurm, *m.* (Kleiner Spulwurm) maw-worm. —zähne, *pl.* milk-teeth. —zeit, *f.* childhood. —zucht, *f.* education, discipline of children.×

Kinderei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. childish trick; foolery; 2. trifle.

kin'dern, *v. n. vulg.* 1. to be brought to bed, to be delivered; 2. to play the child.

Kin'des . . ., in Zuss. —abtreibung, *f.* forced abortion. —alter, *n.* child's age, infancy. —annahme, *f.* adoption of a child. —beine, *pl.*; von —beinen an from infancy, from childhood. —kind, *n.* grand-child. —lächeln, *n.* child-smile. —lage, *f.* (*T.* Surg.) presentation. —mord, *m.* infanticide; Bethlehemitischer —mord Murder of the Innocents. —mörder, *m.*, —mörderin, *f.* infanticide. —nöte, *pl.* labour, childbirth; in —nöten in travail. —pflege, *f.* fostering of a child; an —statt annehmen to adopt as one's child; Gott hat uns an —statt angenommen we are children of God by adoption. —pflicht, *f.* duty of a child. —teil, *n.* portion of inheritance due to each child. —unschuld, *f.* innocence of a child.

Kind'heit, *f.* ~, childhood, infancy; von ~ an *or* auf from a child.

kin'disch, *a.* childish; childlike, infantile; —es Wesen childishness; ~ werden to become a dotard; sich ~ stellen to play the simpleton; —er Greis dotard.

Kind'lein, *n.* -s, *pl.* ~, little child. —stag, *m.* Childermas-day.

kind'lich, *a.* filial, becoming a child; childlike; —e Unschuld childlike innocence.

Kind'schaft, *f.* ~, filiation.

Kindspech, *n.* (*T.* Med.) meconium.

Kink, *m.* -s, *pl.* -e, 1. (Schlinge in einem Tau) kink, nip; 2. (*T.* Min.) slate-blue clay; —e bekommen (zu 1.) to kink. [s. Flitter.

Kin'kerlitzchen, *n.* -s, *pl.* ~, *provinc.*

Kink'horn, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. chin; 2. *T.* forepart of the keel; unter das ~ fassen to chuck under the chin. —backen, *m.* jaw, (eines Tiers) chap; der obere und untere —backen the upper and under jaw. —backengicht, *f.* siagonagra. —backenzwang, *m.* locked-jaw. —backsblock, *m.* (*T.* Naut.) snatch-block. —band, *n.* chin-piece. —bart, *m.* (spitziger) imperial, tuft on the ch. —grube, *f.* dimple. —kette, *f.*, —reif, *m.* curb; die —kette anlegen to curb. —kettenstange, *f.* curb-bit. —lade, *f.* (Unterkiefer) maxilla. —riemen, *m.* throat-thong.

Ki'nogummi, *n.* -s, kino.

Kiosk', *m.* -es, *pl.* -e, kiosk.

Kipf, *m.* -es, *pl.* -e, **Kipfel**, *n.* -s, *pl.* ~, *provinc.* (österreich.) French roll, s. Knüppelschen.

Kip'pe, *f.* ~, edge, brink; *fig.* dangerous situation; auf der ~ stehen to stand on the brink of a precipice; *fig.* to be in imminent danger (of bankruptcy).

kip'pen, *v. a.* to tilt; to overturn; (ein Faß) to set atilt (a cask). ~, *v. n.* to lose balance, to cant; ~ und wippen to clip money. ~, R., *n.* (einer Mauer) *T.* heeling; (der Gichten im Hochofen) slip; (*T.* Turnk.) up-start. [money-clipper.

Kip'per, *m.* -s, *pl.* ~; ~ und Wipper

Kippere'i, *f.* ~, clipping money; usury.

Kipp'geld, *n.* -es, -s, clipped money.

Kipp' . . . in Zuss. —karren, *m.* tip-cart, trolley. —pfanne, *f.* (*T.* Sugar-w.) see-saw pan. —schere, *f.* nips. —vorrichtung, *f.* tipping-apparatus. —wagen, *m.* s. —karren. —wäsche (zur Aufbereitung der Erze), *f.* swing-sieve.

Kip'pung, *f.* ~, denting.

Kips, *m.* ~, kip-skin, kips (from the hides of young cattle).

Kirch' . . . in Zuss. —dach, *n.* roof of a church. —dorf, *n.* village with a church. —eule, *f.* madge-owlet. —fahne, *f.* weather-cock on a church. —fahrt, *f.* procession to church. —gang, *m.* churching; sie hat ihren —gang gehalten she has been churched. —gänger, *m.* church-goer. —gängerin, *f.* 1. church-goer; 2. churched woman. —genoß, *m.* parishioner. —geschworne, *m.* sworn church-warden. —herr, *m.* patron of a church. —hof, *m.* churchyard. —hofsgitter, *n.* cemetery-railings. —überbaute, —hofspforte, *f.* corpse-gate. —hofsthor, *n.* lich-gate. —messe, *f.* church-ale, country-wake. —schwalbe, *f.* black martin. —spiel, *n.* parish; ecclesiastical society. —spielkirche, *f.* parochial church; mother-church; zu einem —spiel konstituieren, *v. a.* to parochialize. —spielschreiber, *m.* parish-clerk. —spielversammlung, *f.* vestry. —sprengel, *m.* diocese, ecclesiastical district. —tag, *m.* 1. churchday; 2. s. —messe. —thür, *f.* gate of the church, church-door. —turm, *m.* steeple. —turmfenster, *n.* louver. —turmpolitik, *f.* narrow-minded interests, *pl.* —turmspitze, *f.* spire, broach. —turmwettrennen, *n.* steeple-chase. —vater, *m.* church-warden, tithing-man. —vorhalle, *f.* church-porch. —weg, *m.* church-way. —weihe, *f.*, —weihfest, *n.* 1. consecration of a church; 2. church-ale, wake; auf anderer Leute —weih ist gut Gäste laden *(prov.)* all men are free of other men's goods; s. —messe. — zeit, *f.* churchtime.

Kir'che, *f.* ~, *pl.* -n, church; die streitende ~ the ch. militant; die herrschende ~ the established ch.; in die ~ gehen to go to ch.; die ~ geht eben an, die Leute gehen eben zur ~ the ch. is just going in; die ~ ist aus the ch. ob. the service is done.

Kir'chen . . ., in Zuss. —agende, *f.* agenda, service-book. —älteste, *m.* church-warden, church-reeve. —amt, *n.* church-office; church-wardenship. —aufgebot, *n.* the banns. —auffeher, *m.* tithing-man. —bank, *f.* church-bench. —bann, *m.* excommunication; in den —bann thun to excommunicate. —baukunst, *f.* ecclesiastic architecture. —besuch (regelmäßiger), *m.* regular attendance upon divine service. — buch, *n.* 1. parish-register; 2. service-book. —buße, *f.* penance imposed by the church. —dieb, *m.* church-robber. —diebstahl, *m.* sacrilege. — diener, *m.* sexton, sacristan; pew-opener. —dienst, *m.* church-office; form of prayer. —fahne, *f.* standard ob. banner used in certain church-ceremonies. —fest, *n.* church festival. —fluch, *m.* anathema. —freiheit, *f.* liberty of the church. —fürst, *m.* prince of the church, ecclesiastical prince. —gebet, *n.* common prayer. —gebrauch, *m.* rite, ceremony of the church. — gefäße, *pl.* church-plate. —gehen, *n.* church-going. —geher, *m.* church-goer. —gemeinschaft, *f.* ecclesiastical communion, church-membership, fellowship. —gemeinde, *f.* congregation, ecclesiastical society. —gerät, *n.* sacred vessels. — gericht, *n.* consistory. —gesang, *m.* spiritual song; canticle, psalm. —geschichte, *f.* ecclesiastical history. —geschichtschreiber, *m.* ecclesiastical historian. —gesetz, *n.* canon, ceremonial-law. —gewalt, *f.* ecclesiastical power. —gründer, —stifter, *m.* church-founder. —gut, *n.* church-land; frankalmoigne. —jahr, *n.* ecclesiastical year. —kräße, *f.* granules of silver, *pl.* —knecht, *m.* menial employed in the church. —komponist, *m.* ecclesiastical composer. (protestant.) —konzil, *n.* convocation. —land, *n.* church-

land. —lehrer, *m.* teacher od. father of the church. —leute, *pl.* churchmen. —lich, *n.* f. —gesang. — licht, *n.* 1. candle-lights for the church service; 2. great theologian; er ist kein -licht *fig.* he is no conjurer. —maus, *f.* churchmouse; arm wie eine —maus *(prov.)* as poor as a church-mouse, poor as Job's turkey. —mitglied, *n.* church-member, member of the church. —musik, *f.* church-music. —nachbar, *m.* church-neighbour. —ordnung, *f.* agenda, ritual. — ornat, *m.* church-attire. —patron, *m.* patron of a church, advowee. —pfleger, *m.* church-warden. — propst, *m.* provost of a church. —rat, *m.* 1. consistory, ecclesiastical council; 2. member of a consistory, ecclesiastic councillor. — raub, *m.* church-robbing, sacrilege. —räuber, *m.* church-robber. k—räuberisch, *a.* sacrilegious. —rechnung, *f.* church-account. —recht, *n.* church-law, canon-law. k—rechtlich, *a.* by canonical law. —reform, *f.* church-reform. —regiment, *n.* church-government. —register, *n.* parish-register. —rotunde, *f.* church in rotundo. —sache, *f.* ecclesiastical matter. —satz, *m.* ecclesiastical tenet. —schänder, *m.* sacrilegist. k—schänderisch, *a.* sacrilegious. — schatz, *m.* treasure of a church. — schein, *m.* certificate from the church-register. —schmuck, *m.* church-attire. —schriftsteller, *m.* ecclesiastical writer. —schwalbe, *f.* church-martin. —sekte, *f.* denomination; zu einer —sekte gehörig, *a.* denominational. —schiff, *n.* nave. —sitz, *m.* pew. —spaltung, *f.* schism. —staat, *m.* Pope's Territory. —stand, *m.* pew, place in a church. —standthür, *f.* pew-door. —steuer, *f.* church-tax. —stifter, *m.* f. —gründer. —stock, *m.* standard tithe-measure. —strafe, *f.* ecclesiastical punishment, punishment inflicted by the church. —streitigkeit, *f.* dispute of the clergy. —stück, *n.* church-composition. —stuhl, *m.* pew; (vergitterter) latticed loft. —stil, *m.* (*T.* Archit.) ecclesiastical style. —tum, *n.* churchdom. —vater, *m.* father of the church; die —väter betreffend patristic(al); Lehre *f* der —väter patristic theology. —verbesserer, *m.* reformer. —verbesserung, *f.* reformation. —verfassung, *f.* ecclesiastical polity; platform; (reformierte) the platform of Geneva. —versammlung, *f.* council, synod; rubric meeting. —vogt, —vorsteher, *m.* church-warden. —vorhalle, *f.* church-porch. —vorsteherversammlung, *f.* vestry-meeting. —wesen, *n.* church-matters. —zeit, *f.* time of service. —zeremonien, *pl.* church-ceremonies. —zettel, *m.* f. —schein; bill notifying the preachers on each Sunday. —zucht, *f.* ecclesiastical discipline.

Kirch'lein, *n.* -s, *pl.* ~, small church.

kirch'lich, *a.* ecclesiastic, ecclesiastical; —e Gewalt church-authority; —es Begräbnis church-burial.

Kirch'ner, *m.* -s, *pl.* ~, sexton, sacristan. [wife.

Kirch'nerin, *f.* ~, *pl.* -nen, sexton's

Kir'reh, *m.* -s, *pl.* -s, long fur-cloak with down-hanging sleeves.

Kir'meß, Kirm'se, *f.* ~, *pl.* -n, churchale f. Kirchmesse.

kir're, *a.* tame; *fig.* tractable, humble; ~ machen to tame.

Kir're, *f.* ~, *pl.* -n, 1. tameness; 2. *provinc.* turtle-dove.

kir'ren, *v. a.* to tame; to make tractable; (von Glucchennen) to call; *fig.* to allure. ~, *v. n.* to coo.

Kirr'eule, *f.* ~, *pl.* -n, owlet.

Kir'rung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) making tame; 2. *T.* decoying, baiting.

Kirsch, *m.* ~, *pl.* -e, cherry-brandy.

Kirsch'..., in Zuss. —baum, *m.* cherry-tree; (kanadischer) northern cherry-tree. —baumholz, *n.* cherry-tree-wood. —beißer, —fink, *m.* cherry-finch. —blüte, *f.* cherry-blossom. —branntwein, *m.* cherry-brandy. k—braun, *a.* brown as a cherry. —drossel, *f.* golden thrush. —entkerner, *m.* (Gerät) cherry-stoner. k—farben, *a.* cherry. —garten, *m.* cherry-orchard. —geist, *m.* cherry-brandy. —gummi, *n.* cherry-gum. —käfer, *m.* cherry-weevil. —kern, *m.* cherry-stone. —kohle, *f.* cherry-coal. —kuchen, *m.* cherry-cake. —likör, *m.* sweet cherry-brandy. — lorbeer, —lorbeerbaum, *m.* common laurel. —lorbeere, *f.* cherry-bay. k—rot f. k—farben. —rotglut, *f.* cherry-red-heat. —saft, *m.* cherry-juice. —stein, *m.* cherry-stone. — stiel, *m.* cherry-stalk. —vogel, *m.* oriole. —wasser, *n.* f. —branntwein. —wein, *m.* cherry-cider.

Kir'sche, *f.* ~, *pl.* -n, cherry; saure ~ morel; mit dem ist nicht gut —n essen *(prov.)* there's not much fun to be got out of him.

Kir'sei, m. -s, (Zeug) kersey.

Kiß, *m.* (*G. C.*) bag.

Kiss'en, *n.* -s, *pl.* ~, cushion, pillow; (für den Vorderarm) cubital; (unter den Stützen), *pl.* sholes. ×—riemen (eines Kunsts), *m.* top-strap. —ziehe, *f.* —überzug, *f.* tick. [box.

Kist'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little chest od.

Ki'ste, *f.* ~, *pl.* -n, chest, box; (*T.* Aufber.) broom, limp, scraper. —nbrett, *n.* thin board. —nbeckel, *m.* lid of a chest. —ngräber, *pl.* (prähistor. Gräberform) cists. —nmacher, *m.* trunk-maker. —nzucker, *m.* cask-sugar. [maker.

Kist'ler, Kist'ner, *m.* -s, *pl.* ~, trunk-

Kitz, *f.* ~, *pl.* -se, bomb-ketch.

Kitt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, cement; (des Glasers) putty; (*T.* Chem.) lute; *fig.* solder. —fuge, —spalte, *f.* (*T.* Archit.) abreuvoir. —messer, *n.* putty-knife. —verglasung, *f.* putty-glazing.

Kit'te, *f.* ~ Rebhühner f. Kette.

Kit'tel, *m.* -s, *pl.* ~, frock, smock frock. [to lute.

kit'ten, *v. a.* to cement; (*T.* Chem.)

Kitz'chen, Kitz'lein, *n.* -s, *pl.* 1. young goat, kid; 2. young deer.

Kitze, *f.* ~, *pl.* -n, kid.

Ki'tzel, *m.* -s, tickling; (des Gaumens, &c.) sensual gratification; *fig.* longing, appetite. —husten, *m.* tickling-cough.

kitz'elig, kitz'lig, *a.* ticklish; *fig.* delicate, nice. [ness; *fig.* niceness.

Kitz'eligkeit, Kitz'lichkeit, *f.* ~, ticklish-

kitz'eln, *v. a.* to tickle.

Kitz'ler, *m.* -s, *pl.* ~, 1. he that tickles; 2. (*T.* Anat.) clitoris.

Ki'wi, *m.* -s, *pl.* -s, (Vogel) kiwi-kiwi, apteryx. [and fro.

klabast'ern, *v. n. provinc.* to run to

Klabau'termann, *m.* -es, -s, (*T.* Mar.) tutelar genius of a ship. [crack.

Klack, *m.* -es, -s, *pl.* -e, cleft, fissure,

Klack'en, *m.* -s, *pl.* ~, *provinc.* (in Holstein) blemish, stain.

Klad'de, *f.* ~, *pl.* -n, first draught of a writing; (*T.* Com.) waste-book, day-book.

klab'derabatsch, *i.* bounce! slap!

Klab'derabatsch, *m.* ~, 1. the title of a satirical weekly paper in Berlin; 2. a kind of cake.

klaff'en, *v. n.* 1. to gape; (Abgrund &c.) to yawn; (von der Thür) to be ajar; 2. f. b. f. W.

kläff'en, *v. n.* to bark, to yelp.

Kläff'er, *m.* -s, *pl.* ~, barking dog; *fig. pers.* bawler.

Klaff'muschel, *f.* ~, *pl.* -n, mya.

Klaf'ter, *f.* ~, *pl.* -n, (Maß) fathom; (Holz) cord. —holz, *n.* cord-wood, stack-wood. —maß, *n.* cord-measure. —schläger, *m.* cord-cutter, one who stacks wood. —setzer, *m.* piler of cord-wood. —stange, f. station staff. k—weise, *adv.* by the cord, by the fathom.

klaf'terig, *a.* of a cord.

klaf'tern, *v. a.* to cord up.

kla'gbar, *a.* actionable; gegen or wider einen ~ werden to go to law, to enter a law-suit.

Kla'ge, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (über ein D.) ~) grievance; complaint; lamentation; 2. (*T.* Law) lawsuit, action; (gegen einen) ~ führen (über) to make complaint of; eine ~ einreichen (gegen einen) to enter an action, to file a bill against one; keine ~ haben (über einen) to have no cause of complaint against one; ~ führen (über ein D.) to lay complaint against. —dichter, *m.* elegiac poet. —frau, *f.*, —weib, *n.* female mourner. —gedicht, *n.* elegy. —geschrei, *n.* loud lament. —grund, *m.* cause of complaint. —lied, *n.* mournful song; *fig.* jeremiad; monotonous repetition; ein —lied anstimmen to make one's wail about. —punkt, *m.* head of a charge. — sachen, *pl.* lawsuits. —schrift, *f.* action; bill of complaint; accusatory libel; k—süchtig, *a.* being of a complaining humour. —ton, *m.* plaintive tune. —weib, *n.* f. —frau.

kla'gen, *v. a.* (einem etwas) to complain to one of... ~, *v. n.* *T.* (gegen, wider einen) to sue at law, to bring in a lawsuit against; (absolut) to complain; to moan; (über ein D.) to c. of; er klagt immer he is always complaining.

kla'genswert, *a.* lamentable, deplorable.

Klä'ger, *m.* -s, *pl.* ~, 1. plaintiff, accusant, accuser; 2. complainant.

Klägerei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. constant complaining; 2. constant going to law. [plaintiff.

Klä'gerin, *f.* ~, *pl.* -nen, female

klä'gerisch, *a.* relating to the plaintiff.

klä'glich, *a.* 1. lamentable, mournful; 2. (erbärmlich) pitiful; miserable; —es Geschrei doleful cry.

Klä'glichkeit, *f.* ~, lamentableness; wretchedness.

kla'glös, *a.* 1. uncomplaining; 2. indemnified at law; ~ stellen to satisfy, to indemnify.

kla'glustig, *a.* quarrelsome, litigious.

Klamei', *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Nav.) small carlings put between the seams.

klamei'en, *v. a.* (*T.* Nav.) to drive in the oakum with a horsing-iron.

klamm, *a.* 1. narrow; scarce; 2. (*T.* Met.) native; mein Geld ist ~ I am distressed for money.

Klamm, *m.* -es, -s, 1. spasm in the throat; 2. blighted corn. ~, *f.* ~, *pl.* -en, ravine, rocky gorge (in the Bavarian and Austrian Alps).

Klammer, *f.* ~, *pl.* -n, 1. cramp-iron, brace; 2. (*T.* Typ.) parenthesis; (an einem Buche) clasp; 3. (Wäsche-) cloth-peg. ×—satz, *m.* sentence in a parenthesis.

klam'mern, *v. a.* to cramp, to clasp; sich ~, *v. r.* (an ein D.) to cling to.

klamm'gällig, *a.* —es Gestein solid rock; —es Gold massive gold.

Klam'pe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. clamp; clinch, holdfast; 2. (*T.* Naut.) cleat.

klang, *impf.* v. klingen.

Klang, *m.* -es, -s, *pl.* Klänge, sound; tune; (eines Metalls) ring; guten ~ haben *fig.* to be in good repute; *cf.* Sang. —boden, *m.* sounding board. —farbe, *f.* (*T.* Akust.) timbre. —figuren, *pl.* (*T.* Phys.) Chladnian acoustic figures, sonorous figures. —gedicht, *n.* sonnet. —geschlecht, *n.* f. Tonleiter. —lehre, *f.* acoustics. —loch, *n.* sound-hole. k—los, *a.* soundless. —messer, *m.* phonometer. —meßkunst, *f.* phonometry; k—nachahmend, *a.* onomatopoetic. —nachahmung, —nachbildung, *f.* onomatopœia. k—reich, =voll, *a.* sounding; sonorous; canorous. —wort, *n.* onomatopoetic word. —zinn, *n.* fine ob. ringing tin.

klapp! *i.* bang! clap!

Klapp, *m.* -es, -s, *pl.* -e, blow, clap, clash. —bank, *f.* folding bench. —boje, *f.* can-buoy. —bolzen, *m.* preventer bolt. —bord, *n.* washboard. —brücke, *f.* lever-drawbridge. —deckel, *m.* operculum. —holz, *n.* clap-boards. —hut, *m.* opera-hat, gibus. —kabriolett, *n.* folding-cabriolet. —leiter, *f.* folding-ladder. ×—pult, *n.* folding-desk. —retme, *pl.* capped verses. —schirm, *m.* folding screen. —sitz (im Theater), *m.* bracket-seat. —stiefel, *m.* top-boot. —stoß, *m.* (*T.* Bill.) low stroke, stop-stroke. —stuhl, *m.* folding-stool. —stulle, *f.* (belegtes Doppelbutterbrot) sandwich. —tisch, *m.* folding-table, Pembroke table. —visier, *n.* elevating sight.

klap'pe, *f.* ~, *pl.* -n, (an Taschen eines Rocks) flap; (an Tischen) leaf; (der Pferde) eye-flap; (eines Briefes) cover; (an Thürchen) trap-board; (an der Schiffspumpe) clack-valve; (am Blasebalg) vent; (an der Flöte) stop; (an Dampfkesseln ꝛc.) valve; (am Ofen) damper; (eines Musikinstruments) stop, key; sich in die ~ legen *jest. provinc.* to go to bed. —napparat, *m.* telephone-annunciator. —nfeder, *f.* *T.* stop-spring. —nfehler, *m.* (*T.* Med.) valvular disease. —nhorn, *n.* key-horn, key-bugle; (französisches) cornet-à piston. —nschrank, *m.* (*T.* Telph.) indicator ob. switch-board. —nsystem, *n.* switch system. —nventil, *n.* clack-valve. —nzeit, *n.* pump-rope. —ntrompete, *f.* chromatic trumpet.

klap'pen, *v. a.* to clap. ~, *v. n.* 1. to strike; to flap; (*T.* Bill.) to kiss; 2. to rattle, to clatter; 3. (*imp.*) to succeed, to fit: *fig.* es klappt nicht there is no sense, no meaning in it; wenn's zum K. kommt *fig. vulg.* when it comes to the point.

klap'pen . . ., in Zuss. f. Klappe.

klap'per, *f.* ~, *pl.* -n, rattle. —baum, *m.* cocoa-tree. —bein, *n.* 1. loose bone; 2. death. k—dürr, *a.* very dry; (*pers.*) as thin as a lath. —kasten, *m.* f. Klimperkasten. —mann, *m.* man with a rattle; *fig.* death. —mühle, *f.* mill with a clapper; *fig. vulg.* prating gossip. —nuß, *f.* bladder-nut. —rose, *f.* common red poppy. —rosenfarbe, *f.* red poppy-colour. —schlange, *f.* rattlesnake. —schlangenwurz(el), *f.* seneca, senega. ×—stein, *m.* ætites, eagle-stone. —storch, *m.* *fam.* stork.

klap'pern, *v. n.* to rattle; (wie der Storch) to clatter; (wie die Mühle) to clack; K. gehört zum Handwerk (*prov.*) puff is part of the trade; „die Werke ~ Tag und Nacht" (Schiller) the mill-wheel . . . rolls on for aye and ever; mit den Zähnen ~ to chatter with the teeth.

Klaps, *s. & m.* -fes, *pl.* -fe, flap; er hat einen ~ *fig. vulg.* he is crack-brained.

klaps! *i.* f. klapp!

klap'sen, *v. a. vulg.* to flap, to clack.

klar, *a.* clear; (Wetter) fair, serene; (rein) pure; (Zucker) pounded; *fig.* evident; (lichtvoll) luculent; ~ machen to clear; ~ über etwas sein to be c. about; ~ beim Lot! (*T.* Nav.) ready with the lead!; ~ zum Gefecht machen (*T.* Naut.) to clear a ship for action; ~ zum Wenden (*T.* Nav.) ready about! ~ wie der Tag as c. as daylight; ~ wie zweimal zwei gleich vier (2×2=4) c. as twice two are four; —e Wahrheit plain truth; —en Wein einschenken (einem) to tell one the plain truth; das ist ganz ~ that's flat; das —e Ei the white of an egg; ~ fahrendes Tau clear rope. —blickend, *a.* discerning. —fädig, *a.* of a fine thread. —laufend, *a.* (vom Tauwerk) rendering. —schleifen (Spiegelglas) *v. a. ir.* to smooth. Klarschleifen (des Spiegelglases), *n.* smoothing, second grinding. Klartuch, *n.* lawn.

Klär . . ., in Zuss.: —bassin, *n.* (für Wasser) settling-pond. —faß, *n.* (zur Nachgärung des Bieres) cleansing-cask. —kasten, *m.* settler. —mittel, *n.* (*T.* Sugar-w.) clarifier; (für Bier) fining. —pfanne, *f.* (für Zuckerrohrsaft) clearing-pan; (für Rübensaft) defecating-pan; (zum Lösen des Rohrzuckers) blow-up pan. —sümpfe, *pl.* (*T.* Bergb.) f. Schlammsümpfe. f(von Geweben) fineness.

Klä're, *f.* ~, 1. clearness, purity; 2. klären, *v. a.* 1. *T.* to underrun (a tackle); 2. (das Packeis beim Walfischfang) to reeve the pack.

klä'ren, *v. a. & sich v. r.* (Flüssigkeiten) to clear, to purify; (Bier) to fine; *T.* (Boden, Land) to clear; to disforest; geklärtes Stück Land im Walde clearance, clearing. ~, K. *n.* clearing, clarification; (der Bierwürze) breaking; (des Biers) fining.

Klar'heit, *f.* ~, clearness; *fig.* plainness, evidence. ~ der Luft c. of the sky; es ist ~ in die Sache gekommen light has been shed on the question.

Klari'n, *n.* -s, *pl.* -e, (*T.* Mus.) clarion.

Klarinet'te, *f.* ~, *pl.* -n, clarinet. —nbläser, Klarinettist', -en, *pl.* -en, *m.* cornopean player.

klarie'ren, *v. a.* (*T.* Com.) to clear out at the custom-house.

Klarie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, f. Schiffsmäkler.

Klarie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Com.) clearance. —sbrief, *m.*, —smanifest, —sschein, *m.* clearing-manifest. —sspesen, *pl.* clearance-charges at the custom-house.

klär'lich, *adv.* clearly.

Klär'sel, *n.* -s, *pl.* ~, (*T.* Sugar-w.) cleare, liquor. —kochen, *n.* boiling of syrup.

Klä'rung, *f.* ~, *pl.* -en, f. klären.

Klas'se, *f.* ~, *pl.* -n, class, order, rank; (einer Schule) form; erster ~ first-rate; in —n ordnen to class, to classify. —nerste(r), *m.* (in der Schule) head-boy. —nhaß, *m.* class-hatred. —nlehrer, *m.* principal teacher of a form.

Klassifi'cierapparat, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Bergb., Aufb.) classifier.

klassifizie'ren, *v. a.* to classify; (die Gläubiger) to rank the creditors.

Klassifikatio'n, Klassifizie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, classification. —sprinzip, *n.* (*T.* Nat. Hist.) method (z. B. the Linnæan m.).

Klass'iker, *m.* -s, *pl.* ~, classic, classical author.

klass'isch, *a.* classic, classical. —e Bildung c. education. ~, *adv.* classically.

Klassizis'mus, *m.* ~, *pl.* -men, classicalism, classicism.

Klassizität', *f.* ~, classicality.

Klatsch, *m.* -es, *pl.* -e, 1. clash, clap; 2. (Geschwätz) gossip, tittle-tattle; —e bekommen to be whipped. —bande, *f.* (gemietete im Theater) clappers, (franz.) claque. —blatt, *n.* gossiping newspaper. —bruder, *m.* gossiper. —büchse, *f.* 1. pop-gun; 2. *fig.* prating gossip. —geschichte, *f.* babbling story. —gesellschaft, *f.* gossiping society. k—haft, *a.* prating, talkative. —haftigkeit, *f.* babbling disposition, talkativeness. —liese, *f.* *fam.* a gossip. —maul, *n.* divulger, talkative person. klatschnaß, *a.* *fam.* ob. *vulg.* sopping wet. —rose, *f.* common red poppy. —taube, *f.* smiter.

Klatsch'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. fly-clap; 2. *fig. pers.* babbler, prating gossip.

klatsch'en, *v. a.* 1. to divulge (by gossiping); 2. to clap, to lash; Beifall ~ (einem) to applaud (one). ~, *v. n.* 1. (mit der Peitsche) to crack (the whip); (vom Regen) to patter; 2. *fig.* to chatter, to gossip; in die Hände ~ to clap the hands. ~, K., *n.* (von Beifall) applause.

Klätsch'er, *m.* -s, *pl.* ~, Klätsch'erin, *f.* ~, *pl.* -nen, babbler, prating gossip.

Klätsch'er, *m.* f. Klatschtaube.

Klatschere'i', Klätschere'i', *f.* ~, *pl.* -en, chit-chat, gossiping; (zu jemands Nachteil) back-biting.

Klatz'e, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* roofless stamping mill.

Klaub'. . ., in Zuss. (*T.* Bergb., Erzaufber.). —arbeit, *f.* hand-sorting. —arbeiter, *m.* bucker. —bühne, *f.* sorting-board. —tisch, *m.* picking-table. fpicker, sifter.

Klau'behammer, *m.* -s, *pl.* -hämmer, klau'ben, *v. a.* 1. to pick (out); to cull (the ore); 2. to gnaw. ~, *v. n.* *fig.* (über ein D.) to ponder, to hammer at a thing.

Klau'ber, *m.* -s, *pl.* ~, picker, sifter.

Klaub'holz, *n.* -es, small windfallen wood to be gathered up.

Klau'big, Klau'bicht, Klau'bericht, *n.* -s, *T.* refuse.

Klau'. . ., in Zuss. —bolzen, *m.* (*T.* Nav.) throat-bolt. —fall, *m.* throat-halliard.

Klau'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. claw, paw; (*fig. pers.*) clutch; (*T.* Bergb.) tappet of the support; ~ der Gaffel am Mast throat of a gaff; mit gespaltenen —n cloven-footed; in seine —n bekommen *fig. fam.* to get into one's clutches. —nfett, —nschmalz, *n.* grease boiled out of the feet of oxen, &c. k—nförmig, *a.* unguiform. —nfuß, *m.* claw. —nhammer, *m.* claw-hammer. —nhand, *f.* claw-like hand. —nnagel, *m.* (*T.* Med.) onychogryposis. —nseuche, *f.* foot-and-mouth disease, sore-heels, pl. —nstab, *m.* claw-staff. —nsteuer, *f.* tax paid upon cattle. —nwinde, *f.* hand-jack.

klau'ig, *a.* having claws.

Klau'se, *f.* ~, *pl.* -n, 1. hermitage; closet; 2. (im Gebirge) narrow pass; 3. *T.* pit, hole; waste-water pit.

Klau'sel, *f.* ~, *pl.* -n, appendix, clause.

Klaus'ner, *m.* -s, *pl.* ~, Klaus'nerin, *f.* ~, *pl.* -nen, hermit, recluse.

—leben, *n.* life of a recluse; *fig.* solitary life ob. condition.
Klausthalit', *m.* -s, ſ. Selenblei.
Klauſu'r, *f.* ~, *pl.* -en, key-board.
Klavier', -s, *pl.* -e, pianoforte; ~ ſpielen to play the p. —auszug, *m.* arrangement for the p., p. score. —lehrer, *m.* p.-master. —mechanik, *f.* action. —ſchule, *f.* manual for the p. —ſpiel, *n.* p.-playing. —ſpieler, *m.* pianist. —ſtimmer, *m.* tuner. —ſtück, *n.* piece of music for the p. —ſtuhl, *m.* music-stool. —ſtunde, *f.* music-lesson on the p. —unterricht, *m.* lessons on the p.
Kle'be . . ., in Zuſſ. —blatt, *n.* bill posted up. —feuer, *n.* artificial fire which sticks on the object at which it is thrown. —garn, *n.* raffle. —gut, *n.* entailed property. —kraut, *n.* catchweed, goose-grass. —kugel, *f.* sticking ball. —läppchen, *n.* sticking-rag. —laus, *f.* crab-louse. —mittel, *n.* agglutinant. —nelke, *f.* catch-fly. —pflaſter, *n.* sticking-plaster. —pomade, *f.* fixature. —rauſt (am Brote), *m.* kissing-crust. —ſtoff, *m.* adhesive gum; (*T.* Chem.) gluten. —taft, *m.* court-plaster. —werk, *n.* 1. lute; 2. mud-wall.
Kle'ben, *v. a.* (an ein D.) to glue, to paste. ~, *v. n.* (an einem D.) to stick, to cling (to); an der Leimrute ~ to be limed; aneinander ~ to be stuck together; (wie Steinkohlen) to cake; die Zunge klebt mir am Gaumen my tongue cleaves to my mouth's roof; — *cf.* Scholle.
Kle'ber, *m.* -s, adhesive substance, gum; (*T.* Chem. —ſtoff, *m.*) gluten; (der Hülſenfrüchte) legumine. k—s artig, *a.* glutinous. —klee, *m.* esparcet.
Kle'berich, *m.* -s, cleaver, goose-grass.
kle'berig, kle'brig, *a.* sticky, glutinous; (durch Schweiß) clammy.
Kle'bpfoſten, *m.* -s, *pl.* ~, brace (to prop a pole). ſousness.
Kle'brigkeit, *f.* ~, stickiness, glutin-
Kle'b . . ., in Zuſſ. —ſchiefer, *m.* adhesive slate. —türmchen, *n.* bartizan. —werk, *n.* paste-work.
Kleck, *m.* -es, *pl.* -e, **Klecks**, *m.* -ſes, *pl.* -ſe, blot, blur. —buch, *n.* waste-book.
kleck'ſen, *v. a.* 1. to blot, to blur; 2. *fig.* to scrawl; (als Maler) to daub. ~, *v. n.* (vom Papier) to run.
Kleck'ſer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. dauber; 2. scribbler.
Kleckſerei', *f.* ~, *pl.* -en, scribbling; (ſchlechte Malerei) daubing.
kleck'ſig, *a.* full of blots ob. blurs, blotchy.
Klee, *m.* -s, clover; trefoil; (fünfblättriger) cinque-foil; blauer ~ medic, medick. —äther, *m.* oxalic ether. —blatt, *n.* leaf of trefoil; *fig.* trio, triplet. —blattmine, *f.* triplet. —blattzug, *m.* (*T.* Archit.) an ornament of three cups in a circle resembling three-leaved clover, line resembling a trefoil. —blume, *f.* 1. clover-blossom; 2. honey-stalk. kleerot, *a.* clover-coloured. —ſaat, *f.* sowing of trefoil. —ſalz, *n.* sorrel-salt. —ſäure, *f.* oxalic acid ($C_2H_2O_4$). —ſaure Salze, *pl.* oxalates, *pl.*; (doppelt) bioxalate of potash. —zug, *m.* (*T.* Archit.) ſ. —blattzug.
Klei, *m.* -es, clay, marl. —acker, *m.* clay-land. —erde, *f.* clay-earth. —ſtein, *m.* pot-stone.
klei'ben, *v. a.* & *n.* (*obs.*) to glue, to paste; to stick; eine Wand ~ to make a mud-wall.
Klei'ber, *m.* -s, *pl.* ~, maker of a mudwall.×—lehm, *m.* mud.
Klei'bewerk, *n.* -es, -s, mud-walling.
Kleid, *n.* -es, -s, *pl.* -er, garment, dress, coat; gown; (für Damen) robe; *fig.* dress, exterior of a thing; anſteigendes, hohes, geſchloſſenes ~ gown made high round the throat; das ~ aufnehmen to tuck up the dress; *pl.* clothes, wearing-apparel; —er machen Leute (*prov.*) fine feathers make fine birds; alte, getragene —er left-off clothing, second-hand clothes. —keule, *f.* (*T.* Nav.) serving mallet. —löffel, —ſpan, *m.* (*T.* Nav.) serving board. [ment.
Kleid'chen, *n.* -s, *pl.* ~, children's gar-
klei'den, *v. a.* to dress, to put clothes on; die Armen ~ to provide with clothing; einen (gut) ~ to fit; das Kleidet Sie gut that fits you to a T; in Worte ~ to put into words; neu ~ in to new-clothe in. ~, *v. n.* (einem) to sit well, to become; ſich ~, *v. r.* (in ein D.) to dress, clothe o's.
Klei'der . . ., in Zuſſ. —affe, *m.* douc. —beſen, *m.* whisk; (italien.) carpet-broom. —bock, *m.* clothes-horse. —bürſte, *f.* brush for clothes. —fez, *m.* ſ.—narr. —haken, *m.* clothes-peg. —halter, *m.* ſ. —ſtänder. —händler, —trödler, *m.* fripperer. —kammer, *f.* wardrobe. —kämmerer, *m.* master of the wardrobe. —kaſſe, *f.* clothing fund. —kiſte, *f.* (eines Matroſen) bag (of sailor). —laden, *m.* slop-shop. —laus, *f.* large louse. —macher, *m.* tailor. —macherin, *m.* mantua-maker. —magazin, *n.* clothing-store. —markt, *m.* frippery. —mode, *f.* fashion in clothes. —motte, *f.* woollen moth, tiny. —nagel, *m.* peg. —narr, *m,* person exceedingly fond of fine clothes. —ordnung, *f.* sumptuary laws, regulation of wearing clothes. —pracht, *f.* luxury in clothes. —rechen, *m.* clothes-rail. —ſchrank, *m.* press for clothes. —ſtänder, —ſtock, *m. (provinc.)* clothes-stand. —tracht, *f.* dress, costume, fashion. —trödel, *m.* frippery. —verleiher, *m.* tally-man. —vorrat, *m.* stock of clothes, wardrobe.
kleid'ſam, *a.* becoming, fitting.
Klei'dung, *f.* ~, *pl.* -en, (the pieces of) clothing, clothes; *T.* drapery. —ſtück, *n.* piece of clothes; *pl.* clothes.
Klei'e, *f.* ~, *pl.* -n, bran. —nbier, *n.* b.-beer. —nbrot, *n.* bread mixed with b. —nbeize, *f.* b.-maceration. —ngrind, *m.* dandriff. —nmehl, *n.* grit. —nſieber, *m.* b.-chest. —nzwieback, *m.* chaff-biscuit.
klei'ig, *a.* branny.
klein, *a.* & *adv.* little, small; *fig.* a) insignificant, trifling; b) mean, contemptible; ~ und dick dumpy. —e Brut, *f.* small fry. —es Geld small cash, change;× ein —es Verbrechen a petty crime. —e Geiſter small wits; eine —e Meile a short mile; —e Schulden petty debts. ~ werden to grow small, to diminish. der, die, das K—e the little one; ein ~ wenig a little bit; ein —es a little one; die K—n the little ones; „laſſet die K—n zu mir kommen" "suffer little children to come unto me"; etwas —es bekommen to be delivered of a child; ins —e into a small compass, upon a small scale; das iſt ihm ein —es that's a mere trifle to him; im —en 1. in a small compass; 2. (Verkauf) in retail, in detail; 3. in a minute manner. ~ auftreten, *col.* to come it small. —e Bäche machen große Flüſſe (*prov.*) many a little make a mickle; von ~ auf from infancy.
Klein' . . ., **klein' . . .**, in Zuſſ. —apfelbaum, *m.* azerole. —äugig, *a.* small eyed, pink-eyed. —baß, *m,* —baßgeige, *f.* violoncello. —beerig, having small berries. —betrieb, *m* management in a small compass. —blätterig, *a.* small-leaved.× —bodenrad, *n.* (*T.* Watch.-m.) thirt wheel. —bohnig, *a.* (vom Kaffe small-berried.—bourgeoiſie, *f.* sma gentry. —deutſche(r), *m.* Germa politician who wished to refor the German Confederation unde exclusion of Austria. —eiſen, small iron; (*T.* Blechfabr.) shee iron. —erz, *n.* ore in small pa ticles. —feuer, *n.* slight conflagr tion. —fingerballen, *m.* hypothena —fingerſeite, *f.* ulnar side. „—fleiſch *n.* = Ragout. —fügig, *a.* mean, inco siderable, small.—fügigkeit, *f.* inco siderable condition, insignificanc —geiſt, *m.* mean spirit; narrow mindedness. —geiſtig, *a.* pett minded, small-souled. —geld, change. —gemälde, *n.* miniatur —gewehr, *n.* portable firearm. gewehrfeuer, *n.* discharge of mu ketry; rattle of small arms. gezähnt, *a.* serrulate. —gewür krämer, *m.* pepperer. —gläubig, faint-hearted. —gläubigkeit, faint-heartedness. —handel, retail-business. —handel treibe to retail. —händler, *m.* retaile —herzig, *a.* faint-hearted; narrow minded. —herzigkeit, *f.* faint-hear edness; narrow-mindedness.—hir *n.* cerebellum. —hirnſtrang, direct cerebellar tract. —kalibri *a.* of a small bore. —kinderbewah anſtalt, *f.* infant school. —kinde gärten, *pl.* infant gardens. —kinde wäſche, *f.* baby-linen. —kohle, small coal, dust-coal. —kohlofe *m.* breeze-oven. —laut, *a. fig.* d jected; —laut werden to lose co rage, to draw in. —maler, *m.* min ature-painter. —malerei, *f.* min ature painting. —meiſter, *pl.* (i der deutſchen Kunſt des 16. Jhdts the little masters. —meiſterei, fault-finding. —meiſtern, *v. n.* kritteln. —meſſer, *m. T.* micr meter. —mut, *m,* —mütigkeit, pusillanimity, despondency. mütig, *a.* pusillanimous, low spirited, desponding. —mütig machen to discourage, to intimidat —ſchmied, *m.* locket-smith.× —ſel glas, *n.* (bei Rückert) microſcop —ſinn, *m.* trifling disposition; c —geiſt. —ſinnig, *a.* trifling, frivo ous; —ſpeißiges Erz, *n.* fine-graine ore. —ſtaat, *m.* minor state of confederation. —ſtaaterei, *f.* ſy system of government. —ſtädter, *m* —ſtädterin, *f.* inhabitant of a sma town; *fig.* Gothamist. —ſtädtere *f.* way of acting and thinking o an inhabitant of a small town lowbred manners, *pl.*; narrow mindedness. —ſtädtiſch, *a.* lik the inhabitants of a small town provincial. —verkauf, *m.* ſ. —ha del. —verkäufer, *m.* retailer. —ve kehr, *m.* retail-business.
Klei'ne, Klein'heit, *f.* ~, littlenes smallness, meanness.
klei'nen, *v. a. T.* to beat (ore &c.) smal
klei'ner, *a.* (comp. v. klein) smalle lesser.
Klei'nigkeit, *f.* ~, *pl.* -en, trifle; sma matter. —sgeiſt, *m.* frivolousnes disposition for trifles. —skräme *m.* person who busies himself wit trifles; punctilious fellow. —skrä merei, *f.* indulging in trifles.

klein'lich, *a.* small; mean, frivolous, paltry. [ness; meanness.
Klein'lichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, frivolous-
Klei'nod, *n.* -es, -s, *pl.* -e, -ien, jewel, treasure; *fig.* gem; *pl.* emblems of royalty; (*T.* Her.) ornament belonging to the helmet. —kammer, *f.* jewel-office.
Klei'ster, *m.* -s, paste. —älchen, *n.* p. eel. —pinsel, *m.* p.-brush. —tiegel, *m.* p.-pot. —topf, *m.* p.-bowl. —verband, *m.* (*T.* Surg.) starch-bandage.
klemm, *a.* f. klamm.
Klemm' . . ., in Zuſſ. —backen, *pl.* holdfast; (der Froſchklemme) cheeks, claws. —block, *m.* holdfast-bench. —brille, *f.* binocle. —eiſen, *n.* horse-bit; vice-chops. —futter, *n.* elastic chuck. —haken, *m.* holdfast. —leiſte, *f.* clamp-board. —pincette, *f.* artery forceps. —ſchraube, *f.* binding-screw. —ſpannſtock, *m.* *T.* nipper-temple.
klem'me, *f.* ~, 1. clamp, holdfast; 2. *fig.* pinch, dilemma; in der ~ ſein to be in great straits, in hot water, to be at a pinch; ſchön in der ~ in a pretty pickle.
klem'men, *v. a.* 1. to pinch, squeeze; 2. (ſtehlen) to prig, to crib; ſich ~ to get a pinch, to get (one's finger etc.) pinched; ſich auf etwas ~ *fig.* to persist in, *cf.* ſich kaprizieren; die Thür klemmt the door catches; ins Auge ~ to fix (a glass) in one's eyes.
klem'mer, *m.* -s, *pl.* ~, double eye-glass; (für ein Auge) monocle.
klem'mig, *a.* (*T.* Min.) hard.
klemp'ner, *m.* -s, *pl.* ~, plumber, tinman. —ware, *f.* tin-ware.
klep'per, *m.* -s, *pl.* ~, nag, pony.
klep'pern, *v. n.* 1. to ride on a nag; 2. to amble as a nag; 3. *provinc.* to labour slowly or lazily; das Geſchäft kleppert nur ſo trade is languishing.
klerikal', *f.* f. Klerus (im N.!). ×
Klet'te, *f.* ~, *pl.* -n, bur (*also fig.*), burdock; große ~ clot-bur; ſich wie eine ~ anhängen to stick to like a burdock. —kerbel, *m.* bastard-parsley. —öl, *n.* burdock-root oil. —pflanze, *f.* (Pflanze) beggar's lice. [(wool).
klet'ten, *v. a.* *T.* to card; to cull
Klet'ten . . ., in Zuſſ. f. Kette.
Klet'ter, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* carder of wool.
klet'tern, *v. n.* to climb, to scramble; (auf einen Baum) to swarm (up a tree).
Klet'ter . . ., in Zuſſ. —affe, *m.* sapajou. —beuteltier, *n.* phalanger. —eidechſe, *f.* iguana. —eiſen, *pl.* climbing-irons, *pl.* t—füßig, *a.* zygodactylous. —pflanze, *f.* climbing plant. —maſt, *m*, —ſtange, *f.* climbing pole. —roſe, *f.* rose-creeper. —ſchluß, *m.* (*T.* Turnk.) climbing position. —tau, *m.* climbing-pole. —vogel, *m.* scansorial bird. —vorrichtung, *f.* climbing contrivance. [pear.
Kleb'e, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* dried
klick'e, *f.* ~, *pl.* -n, tribe, coterie.
klick'en, *v. a.* to cast any thing soft and adhesive.
Klick'er, *m.* -s, *pl.* ~, f. Schnellkäulchen.
Klieb'eiſen, *n.* -s, *pl.* ~, cleaver.
klie'ben, *v. n. ir.* to cleave.
klie'big, *a.* cleaving.
Klient', *m.* -en, *pl.* -en, client. ‖—ſchaft, *f.* clientship.
Klie'ſche, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Ichth.) rusty dab, rusty flat-fish.
Kli'ma, *n.* -s, *pl.* -ta, climate, clime; gemäßigtes, kaltes, heißes, mildes, rauhes ~ temperate, frigid, torrid, mild, rude *od.* severe c. —fieber, *n.* seasonings.
klimakte'riſch, *a.* climacteric.
Klimakte'rium, *n.* -s, *pl.* -rien, critical age, change of life.
klima'tiſch, *a.* relating to the climate; —er Kurort health resort.
Klimatologie', *f.* ~, climatology.
klim'men, *v. n.* & *v. n. ir.* to climb; *fig.* to aspire.
Klimm'tag, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Naut.) man-rope of the bowsprit.
Klimperei', *f.* ~, (the act *od.* practice of) jingling; bad play on the piano.
klim'pern, *v. n.* (mit dem Gelde) to chink; (auf dem Klavier) to jingle, to thrum. [thrummer.
Klim'perer, *m.* -s, *pl.* ~, jingler;
Klim'perkaſten, *m.* -s, *pl.* ~, old jingling piano.
Klin'ge, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (des Meſſers) blade; 2. sword; mit 16 —n ſixteen-bladed; eine gute ~ führen to be a good swordsman; eine gute ~ ſchlagen *fig.* to play a good fork and knife, to feed well; vor die ~ fordern *fig.* to challenge; über die ~ ſpringen laſſen *fig.* to put to the sword. [brook, rivulet.
Klin'ge, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* small
Klin'gel, *f.* ~, *pl.* -n, hand-bell. —beutel, *m.* purse with a bell. —draht, *m.* bell-wire. —ſchnur, *f.* bell-rope. —wecker, *m.* electric bell, call-bell. —zug, *m.* bell-pull.
klin'geln, *v. n.* to ring the bell; to jingle, to tinkle; auf das K— herbeikommen to answer the bell; es klingelt the bell rings, some one is ringing.
klin'gen, *v. n. ir.* to sound; (im Ohre) to vibrate on one's ear; ×ſo wie das Geld im Kaſten klingt, die Seele aus dem Fegfeuer ſpringt *(prov.)* the moment the money tinkles in the chest, the soul mounts out of purgatory; die Ohren klangen ihm his ears tingled; in meinen Ohren klang noch der Ton my ears yet rung the thrilling tune.
klin'gend, *p. & a.* sounding, ringing; (ſchön) euphonious; (nicht ſchön) unmusical; —er Lohn substantial reward; —e Münze species, metallic currency; mit —er Münze bezahlen to pay in specie, in cash; —er Reim female *od.* feminine rhyme; mit —em Spiele drums beating.
Klin'gen . . ., in Zuſſ. —ſchmied, *m.* blade-ſmith. —ſtadt, *f. (i. s.)* Solingen.
King'gedicht, *n.* -es, -s, *pl.* -e, sonnet.
Kling'klang, *m.* -es, -s, jingle, jingling. [(of a bell); ~! dingding!
Kling'ling, *n.* -s, jingling; ding-dong
Kling'ſtein, *m.* -es, -s, *pl.* -e, clinkstone, phonolite.
Kli'nik, *f.* ~, clinics, *pl.*
Kli'niker, *m.* -s, *pl.* ~, clinical physician *od.* student.
Kli'nikum, *m.* -s, *pl.* -ken, (clinical, lying-in) hospital.
kli'niſch, *a.* clinic, clinical.
Klink'bolzen, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Techn.) clinch-bolt, rivetted bolt.
Klin'ke, *f.* ~, *pl.* -n, 1. latch; 2. (*T.* Bergb.) f. Klaue; die —n putzen (*G. C.*) to go a-begging from house to house. —nblech, *n.* l.-plate. —nheber, —nſchlüſſel, *m.* l.-key. —nſchloß, *n.* 1. which is opened with a key.
klin'ken, *v. a.* (*T.* Nav.) to clinch. ~, *v. n.* 1. to put down the latch; 2. to tinkle.
Klin'ker, *m.* -s, *pl.* ~, 1. Dutch clinker; 2. a sort of flat-bottomed vessel. —werk, *n.* *T.* clinker-work.
Klink'haken, *m.* -s, *pl.* ~, staple to receive the latch.
Klinome'ter, *n.* -s, *pl.* ~, (*T.* Bergb.) batter-lever. [rivet-plate.
Klink'ſcheibe, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Naut.)
Klin'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, cleft, chink, crevice; —n bekommen to chink, to gape; voller —n chinky.
Klin'ſel, *n.* -s, *pl.* ~, little bell.
Klint, *f.* ~, *pl.* -en, *provinc.* narrow street in Brunswick.
Klin'tertram, *m.* -es, -s, mean trinkets.
Klipp, *m.* -es, -s, *pl.* -e, snapping noise, snap with the finger.
Klipp' . . ., in Zuſſ. —fiſch, *m.* haberdine. —kanne, *f.* wooden jug with a lid. —kram, *m.* haberdashery wares, toy-wares. —krämer, *m.* haberdasher, toy-seller. —roſe, *f.* sea-anemone. —ſchenke, *f.* hedge-inn. —ſchule, *f.* hedge-school. —ſchwengel, *m.* swingle-tree. —werk, *n.* 1. haberdashery wares; 2. (*T.* Mint.) sledge-coining-work.
Klip'pe, *f.* ~, *pl.* -n, cliff, crag, rock; blinde —n rocks beneath the surface of the water. —nbock, *m.* wild-goat. t—nvoll, *a.* full of rocks.
Klip'per, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Mar.) clipper (a vessel with sharp, forward-raking bows and masts raking aft, built and rigged [as barque, schooner or ship] with a view to fast sailing).
klip'pern, *v. n.* to click, to clink.
klip'pig, *a.* rocky, craggy.
klipp'klapp', *i.* flip-flap!
klirr! *i.* smash! [clash, to rattle.
klir'ren, *v. n.* to clink, to clatter, to
Kliſchee, *n.* -s, *pl.* -s, stereotyped plate.
kliſchie'ren, *v. a.* to stereotype.
Klitſch, *m.* -es, *pl.* -e, *vulg.* flap, clash. clap, slap; —klatſch! slish and slash!
klitſch'en, *v. n. vulg.* to flap, to clap, to slap.
klitſch'ig, *a. vulg.* doughy-baked.
Klit'ter, *m.* -s, *pl.* ~, blut, blur. —buch, *n.* f. Kladde. —ſchuld, *f.* dribblet.
klit'tern, *v. n.* to detail; f. kleckſen.
Kloak'e, *f.* ~, *pl.* -n, drain, sewer, sink. —nbeſinfizierung, *f.* ABC process. —nſchicht, *f.* (*T.* Geol.) bone-bed. —ntiere, *pl.* (unterſte Ordnung Säugetiere) Monotremata.
Klo'b . . ., in Zuſſ. —eiſen, *n.* riving knife. —ſäge, *f.* frame-saw.
Klo'ben, *m.* -s, *pl.* -n, 1. (Holz) log; (an der Wage) cheeks; (am Thürpfoſten) staple; (*T.* Mech., zum Laſtenheben) block, pulley; 2. *T* (zum Vogelfange) trap, gin; (of Bergb.) pincers, *pl.*; 3. handful (of flax). —arbeit, *f.* *T.* work done by the pulley. —beichſel, *f.* thill, shaft. —gehäuſe, *n.* pulley-frame. —holz, *n.* log-wood. —hütte, *f.* birding shed. —rolle, *f.* dead-eye; Beſchlag *m* einer —rolle bindings of a dead-eye. —ſchraube, *f.* shackle jack. —ſeil, *n.* rope for a pulley. —uhr, *f.* skeleton watch. —zug, *m.* block and tackle, set of pulleys.
klo'big, *a.* like a log; clumsy, plump; *fig. fam.* rude.
klomm, *impf.* b. klimmen.
klo'niſch, *a.* (*T.* Med.) clonic.
Klopf, *m.* -es, -s, *pl.* -e, clap, stroke; —apparat, *m.* (*T.* Tel.) sounder. —damm, *m.* beaten dike. —fechter, *m.* boxer, pugilist; *fig.* swaggerer, bully. —fechterei, *f.* pugilism. t—fechteriſch, *a.* pugilistic. —geiſt, *m.* rapping spirit. —hengſt, *m.* castrated stallion. —holz, *n.* beater, beetle; *T.* planer. —jagen, *n.* beat. —keule, *f.* driving-mallet. —maſchine, *f.* batting-machine. —ſee, *f.* heavy sea-breaking. —ſignalapparat, *m.* (*T.* Tel.) (Morse-)sounder. —ſtein, *m.* stone for beating leather etc. on; lap-stone.
Klopf'e, *f.* ~, *vulg.* (act of) clapping, beating; *fig.* embarrassment, dilemma; ~ bekommen to be beaten.

Klöpf'el, *m.* -s, *pl.* ~, (einer Glocke) clapper; (Spitzenklöppel) lace-bone, bobbin; (am Halfe eines Hundes) clog; (*T.* Mus.) quill. —kiſſen, *n.* cushion for bone-lace-weaving. —ſeide, *f.* blond-silk. —ſpitze, *f.* bone-lace. —zwirn, *m.* thread for making lace.

klöpf'eln, *v. a.* to clog (a dog).

klopf'en, *v. a. & n.* to beat; to knock; (auf die Achſel) to tap; die Form ~ to plain down the form; Steine ~ to break stones on the road; Wäſche ~ to beetle linen; (vom Herzen) to beat, to throb; an die Thür ~ to k. od. tap at the door; es *or* man klopft there's a rap at the door.

Klopf'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. knocker, rapper (of a door); 2. (*T.* Tel.) sounder.

Klop'fe, *f.* ſ. Klopfe.

Klöp'pel, *m.* 1. ſ. Klöpfel; 2. drumstick; 3. lace-bone. —arbeit, *f.* bobbin-work. —garn, *n.* yarn used in making lace. —kiſſen, *n.* cushion for lace-making. —maſchine, *f.* bobbin-machine. —ſeide, *f.* blond-silk. —ſpitze, *f.* bone-lace. —zwirn, *m.* thread for making lace.

klöp'peln, *v. a.* to make od. weave bone-lace.

Klöpp'ler, *m.* -s, *pl.* ~, Klöpp'lerin, *f.* ~, *pl.* -nen, lace-maker.

Klops, *m.* ~, *pl.* -ſe, a kind of dumpling-shaped mincemeat.

Klö'ßchen, *n.* -s, *pl.* ~, little dumpling.

Kloß, *m.* -es, *pl.* Klöße, (von Erde) clod; (von Mehl) dumpling; *fig.* **klo'ßig**, *a.* cloddy. [stupid fellow.

Klo'ſter, *n.* -s, *pl.* Klöſter, cloister, monastery; (für Nonnen) nunnery; ins ~ gehen (von Frauen) to take the veil; ins ~ thun to cloister up. —beere, *f.* white gooseberry. —bruder, *m.* friar, lay-brother. —frau, *f.* —fräulein, *n.* —jungfer, *f.* nun. —gang, *m.* cloister-alley. —gebäude, *n.* monastery. —geiſtliche, *m.* monk. —gelehrſamkeit, *f.* monkish erudition. —gelübde, *n.* monastical vow. —geſchichte, *f.* monastic history. —gewölbe, *n.* cross-arched vault, groined vault. —invalid, *m.* oblat. —kirche, *f.* monastery-church. —küche, *f.* monastic kitchen. —leben, *n.* monastic life, monasticism. —ſchweſter, *f.* lay-sister. —vogt, *m.* steward of a convent. —wenzel, *m.* (Vogel) black-cap. —zelle, *f.* convent's cell. —zucht, *f.* monastic discipline. —zwang, *m.* claustral confinement. —zwirn, *m.* nun's thread.

klö'ſterlich, *a.* monastic; conventual.

Klo'te, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Nav.) truck.

Klotz, *m.* -es, *pl.* Klötze, block; log, trunk; (*T.* Bergb.) large hammer od. beetle; *fig.* blockhead; clumsy fellow. —kopf, *m.* blockhead. ſ— köpfig, *a.* stupid. —maſchine, *f.* padding-machine. —ſchuh, *m.* wooden shoe. —wagen, *m.* drag.

Klötz'chen, *n.* -s, *pl.* ~, (*T.* Watchm.) stud.

klotz'ig, *a.* cloddy; *fig.* blockish.

Klub, *m.* -s, *pl.* -e, club. ~, *f.* (*T.* Lock-sm.) turn-screw; (*Am.*) crevasse, ravine. —genoß, *m*, —mitglied, *n*, Klubbiſt', *m.* clubbist.

Kluce, klucken, ſ. Glucke ꝛc. [rule.

Kluf, *f.* ~, (des Schiffszimmermanns)

Kluft, *f.* ~, *pl.* Klüfte, 1. gap, gulf, chasm; 2. *T.* stratum, vein; 3. (*provinc. & G. C.*) clothes, clothing.

klüf'tig, *a.* cleft, chasmed.

klug, *a.* prudent; (durch Erfahrung) wise; (begabt) clever; ~ machen to teach wit; er iſt nicht recht ~ he is not quite in his senses; ~ werden to learn wit; (durch Schaden) to go through the mill; ~ werden, wenn es zu ſpät iſt to become wise after the event; ich konnte nicht ~ daraus werden I could make neither head nor tail of it; aus einem nicht ~ werden können not to be able to make one out; (aus etwas) to understand a thing; durch Schaden wird man ~ *(prov.)* bought wit is best; das Ei will klüger ſein als die Henne *(prov.)* Jack Sprat would teach his grandam; der Klügere giebt nach the wisest gives way; ich hätte Sie für klüger gehalten I thought you would have known better; um nichts klüger ſein never to be od. to be none the wiser for it.

Klügelei', *f.* ~, *pl.* —en, (practice of) subtilizing, sophistry.

klü'geln, *v. n.* to refine, to subtilize, to affect wisdom.

Klu'gheit, *f.* ~, prudence; den Regeln der ~ gemäß prudential. —slehre, *f.* instruction in wisdom and prudence. —slehren, —regeln, *pl.* prudentials; aus —srücksichten from prudential motives.

Klü'gler, Klü'gling, *m.* sophist.

klü'glich, *adv.* prudently, wisely.

Klu'gſchwätzer, *m.* 1. know-all, wiseacre; 2. sophist.

Klu'megas, *n.* acetylene (C_2H_2).

Klump, *m.* -es, -s, *pl.* -e, lump; clod. —fiſch, *m.* mole-bat, short sun-fish. —fuß, *m.* club-foot, talipes. ſ— füßig, *a.* club-footed.

Klum'pen, *m.* -s, *pl.* -e, lump, mass; (Blut) clot; (Gold) nugget; (Baren Gold) ingot (of gold); (Zinn) pig (of tin); zu ~ formen, *v. a.* to form into clumps. —friſchen, *n.* lump refining-process. —lack, *m.* lump-lack. ſ—weiſe, *adv.* in lumps.

klüm'perig, *a.* cloddy; ~ werden to turn to clods; ſ. d. ſ. W.

klüm'pern, ſich, *v. r.* (von Flüſſigkeiten) to clot; (von Feſtem) to agglomerate.

klum'pig, *a.* clodded.

Klun'ker, *f.* ~, *pl.* -n, clod (of dirt). —milch, *f.* buttermilk. —wolle, *f.* breechings, clottings, dag-lock.

klun'kerig, *a.* bedraggled, dirty.

Klun'ſe, Klün'ſe, *f.* ſ. Klinſe.

Klüpf'el, ſ. Klöppel.

Klup'pe, *f.* ~, barnacle; *fig.* difficulty; einen in die ~ bekommen *fig. vulg.* to trap, to catch one.

Klupp'zange, *f.* ~, *pl.* -n, iron-tongs.

Klü'ß . . ., in Zuſſ. —band, *n.* breast-hook. —gatt, —loch, *n.* hawse. —holz, *n.* hawse-piece. —ſack, *m.* hawse-bag. —zapfen, *m.* hawse-plug, buckler.

Klü'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Naut.) hawse.

klü'ſen, *v. n.* to ride hawse-full.

Klu'ſie, *f.* ~, *pl.* -n, balsam-tree.

Klut'ter, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* decoy-whistle.

Klü'ver, *m.* -s, (*T.* Naut.) foresail, jib. —holz, *n.* head-stick.

Klyſtier', *n.* -es, -s, *pl.* -e, clyster; ein ~ geben *or* ſetzen to apply a c.; —röhre, *f.* c.-pipe. —ſpritze, *f.* c.-pipe, syringe. [to clysterize.

klyſtie'ren, *v. a.* to apply a clyster,

Knab'belkohlen, ſ. Würfelkohlen.

knab'bern, *v. a. & n. provinc.* to nibble; da kannſt du dran ~ *fam. fig.* put that in your pipe and smoke it.

Kna'be, *m.* -n, *pl.* -n, boy, lad. —nalter, *n.* boyish age, boyhood. —nhaft, —nmäßig, *a.* boyish. —nkraut, *n.* ragwort. —nſchänder, *m.* pederast. —nſchänderei, —nſchändung, *f.* pederasty. —nſchule, *f.* boys' school. —nſtreich, *m.* boyish trick. —nzeit, *f.* boyhood.

knack! *i.* crack! snap!

Knack, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. cracking, crack; 2. (Steinſchotter) road-metal. —mandel, *f.* cracking almond. —wurſt, *f.* hard smoked sausage, saveloy. [&o.); to c.

knack'en, *v. a. & n.* to crack (a nut

Knack'er, *m.* -s, *pl.* ~, knacker, cracker.

knack'erig, *a.* crisp, cracking.

knack'ern, *v. n.* to crackle.

Knacks, *m.* ſ. Knack; alter ~ fogey.

Knag'ge, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (im Holze) knot; 2. (Maſchinenteil) tappet; cam. [trussel.

knag'gen, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Carp.)

Knall, *m.* -es, -s, *pl.* -e, clap, crack; (eines Schießgewehrs) report; detonation; *fig.* ~ und Fall on a sudden. —blei, *n.* fulminating lead. —bonbon, *m.* cracker bonbon. —büchſe, *f.* pop-gun. —effekt, *m.* clap-trap. —erbſe, *f.* small explosive ball. —fidibus, *m.* explosive pipe-match. —flüſſigkeit, *f.* chloride of nitrogen. —gas, *n.* oxyhydrogen gas. —gasgebläſe, *n.* oxyhydrogen-blowpipe. —glas, *n.* candle-bomb. —gold, *n.* fulminating gold. —licht, *n.* calcium-light. —luft, *f.* explosive air; ſ. —gas. —pulver, *n.* fulminating powder. —queckſilber, *n.* fulminating mercury. —(queckſilber)ſäure, *f.* fulminic acid ($C_2H_2N_2O$). ſ— rot, *a. fam.* glaring red. —ſalz, *n.* chlorate of potassa. ſ—ſaures Salz fulminate. —ſaures Silber, *n.* fulminate of silver. —ſilber, *n.* fulminating silver. —zünder, *m.* detonator. —zündkraut, *n.* fulminating priming.

knal'len, *v. n.* to clap, to crack; to give a report; (mit der Peitſche) to clack od. crack a whip; (mit einem Gewehr) to fire a gun. [wehr.

Knal'ler, *m.* -s, *pl.* ~, *(G. C.)* ſ. Gewehr.

knapp, *a. & adv.* 1. (Kleid ꝛc.) tight; 2. (wenig) scanty, short; ~, *adv. vulg.* hardly, scarcely; ~ anliegend close-bodied; ~ angezogen tight, smart; einen ~ halten to keep one short, to keep a strict hand over one; ~ meſſen to give short measure; ſich ~ behelfen to live sparingly.

Knap'pe, *m.* -n, *pl.* -n, 1. (bei Müllern ꝛc.) journeyman; 2. (Schildknappe) esquire; 3. adherent, attendant.

knap'pen, *v. a. & n.* to knap, to crack; *provinc.* to poach.

knap'perig, *a.* crisp.

knap'pern, *v. a.* to nibble (at).

Knapp'ſack, *m.* -es, -s, *pl.* -ſäcke, knapsack, wallet.

Knapp'ſchaft, *f.* ~, *pl.* -en, company of miners, &c., journeymen (millers); —ältеſte, *m.* foreman of the miners. —kaſſe, *f.* miners' cash.

knar'pelig, *a.* crisp.

Knar'petitſche, *f.* ~, late bigarreau.

knar'peln ſ. knorpeln.

Knar're, *f.* ~, *pl.* -n, rattle.

knar'ren, knar'zen, *v. n.* to creek, to creak, to rattle. ~, K. (des Schlüſſels im Schloß), *n.* click (of the key).

knaſtern ſ. kniſtern.

Knaſt, *m.* -es, *pl.* -e, alter ~ fogey.

Knaſt'er, *m.* -s, canister-tobacco. —bart, *m.* grumbler. —kuchen, *m.* crisp biscuit.

knat'tern, *v. n.* to crackle.

Knau'el, Knäu'el, *m.* -s, *pl.* ~, clew, skein. —drüſen, *pl.* conglobate glands. —wickelmaſchine, *f.* ball-winding machine. [stone.

Knau'er, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Bergb.) hard

Knauf, *m.* -es, -s, *pl.* Knäufe, head, top; *T.* (einer Säule) capital. —ſtempel, *m. T.* stamp-hammer.

Knaul'gras, *n.* American cock's-foot, orchard-grass.

knau'peln, *v. n.* to pick, to gnaw, to crunch; *fig.* to toil. [curmudgeon.
Knau'ser, *m.* -s, *pl.* ~, niggard (with);
Knauserei', *f.* ~, *pl.* -en, niggardliness.
knau'serig, *a. & adv.* niggardly; ~ sein *col.* to whip the cat.
Knau'serin, *f.* ~, *pl.* -nen, niggard.
knau'sern, *v. n.* to be a niggard, to
Knauſt, *m.* ſ. Knauer. [scrimp.
Kne'bel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. short stick, cudgel; 2. (für den Mund) gag; 3. (am Halfe eines Hundes) clog; 4. (*T.* Naut.) toggle; (Packſtock) packing-stick. —bart, *m.* mustaches; (kleiner, an der Unterlippe) imperial. —eiſen, *n.* whiskers-iron. —gebiß, *n.* snaffle-bit. —geſetz, *n.* gagging law. —holz, *n.* packing-stick. — ſpieß, *m.* hunting spear. —ſtich, *m.* (*T.* Naut.) magnus-hitch. —trenſe, *f.* snaffle. —wachs, *n.* whiskers wax.
kne'beln, *v. a.* to tie with a short stick, to gag; *fig.* to manacle; (die Preſſe) to muzzle.
Knecht, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. servant; (bei einigen Handwerken) journeyman; (auf dem Lande) farm ob. menial servant; 2. *T.* jack, horse; trestle; der Menſch wird nicht als ~ geboren (*prov.*) service is no servitude. —arbeit, *f.* work of a servant; *fig.* drudgery. —dienſt, *m.* hard service. —geſtalt, *f.* form of a servant. —ſinn, *m.* servile disposition. —ſtand *m.* servile station.
knech'ten, *v. a.* to enslave; to tyrannize.
knech'tiſch, *a.* servile, slavish. —e Arbeit drudgery.
knecht'lich, *a.* incumbent on a servant.
Knecht'ſchaft, *f.* ~, bondage, servitude, thraldom. [ſeyism.
Knecht'ſeligkeit, *f.* ~, (*T.* Neol.) ſlunk-
Kneif, *m.* -es, -s, *pl.* -e, shoe-maker's paring-knife.
knei'fen, *v. a. ir.* to pinch, to nip; (im Leibe) to gripe; (die Würfel) to cog; unter das Kinn ~ to chuck under the chin.
Knei'fer, *m.* -s, *pl.* ~, monocle.
Kneif'..., in Zuſſ. —mal, *n.* (mark of a) pinch. —zange ſ. Beißzange.
Knei'pe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. instrument for pinching; 2. (im Leibe) gripes; common ale-house, pot-house. —ball, *m.* low ball. —wirt, *m.* publican.
knei'pen, *v. a. ir.* to pinch, ſ. Kneifen; ~, *v. n. ir.* to frequent a pot-house ob. beer-saloon.
Kneiperei', *f.* ~, revelry, making a night of it.
Kneip'..., in Zuſſ. —haken, *m.* tackle-hook. —ſchenke, *f.* hedge-inn, ſ. Kneipe. —wart, *m.* ſ. Präſes. —zange, *f.* pincers; nippers; (mit ſchrägen Seiten) side-nippers.
Knell'beere, *f.* ~, *pl.* -n, berry of the deadly nightshade.
Knell'er, *m.* -s, *vulg.* very bad tobacco.
Kne'feling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Nav.) fagot.
Kne't..., in Zuſſ. —kur, *f.* ſ. Maſſage. —maſchine, —mühle, *f.* kneading machine; (für Thon) pug-mill. —ſcheit, *n.* kneading-beetle. —trog, *m.* kneading-trough.
kne'ten, *v. a.* to knead; (Thon) to tread, to temper; (den Körper, die Glieder im Bade) to shampoo.
Kne'ter, *m.* -s, *pl.* ~, kneader.
Knick, *m.* -es, -s, *pl.* -e, flaw, crack; er hat einen ~ bekommen *fig.* his health has been impaired. ~, *n.* -es, -s, *pl.* -e, quickset hedge. —beere, *f.* bear-berry. —holz, *n.* brushwood. —maſchine, *f.* braking-machine. —ſtag, *m.* (*T.* Naut.) preventer-stay. —ſtütz, *m.* (*T.* Turnk.) bent-arm-rest.
Knick'ebein, *m.* -s, 1. knock-kneed person; 2. *fam.* egg-flip, "breaky-
knick'ebeinig, *a.* knock-kneed. [leg."
knick'en, *v. a.* to break, to crack; to occasion a flaw in a thing by bending it; (Läuſe) to crack; (*T.* Hunt.) to break the neck of a deer. ~, *v. n.* to crack, to knick.
Knick'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. *(pers.)* niggard, skinflint; 2. (Murmel) marble, taw; 3. (Sonnenſchirm) folding-parasol, parasolette; 4. clasp-knife.
Knickerei', *f.* ~, *pl.* -n, niggardliness.
knick'erig, *a.* niggardly (of), stingy.
Knick'erin, *f.* ~, *pl.* -nen, niggard.
knick'ern, *v. n.* to be sordidly parsimonious; (beim Kaufen) to higgle.
Knicks, *m.* -es, *pl.* -e, 1. flaw, crack; 2. (Verbeugung) curtsy; einen ~ machen to bow, to curtsy.
knick'ſen, *v. n.* to curtsy.
Knick'ung, *f.* ~, inflection; infraction.
Knie, *n.* -es, -s, *pl.* -e, knee (auch *T.* Nav.); (am Schnellzug) crank; (*T.* Mech.) joint; (*T.* Steam-eng.) iron knee; auf die ~(e)! your k., sir!; das ~ beugen to bend the k.; die —e beugen (vor einem) to bow the knees to; auf die —e fallen to fall upon one's knees; über das ~ brechen *fig.* to make short work of a thing. —band, *n.* garter. —beuge, *f.* —bug, *m.* ſ. —kehle; (*T.* Bergb.) chambrel. —beugung, *f.* genuflection. —binde, *f.* knee-cap. —buſch, *m.* coppice-wood, copse. —decke, *f.* (*T.* Coach-m.) apron. —ellenbogenlage, *f.* (des Kindes) knee-elbow position. ſ—feſt, *a.* (insb. von Bergſteigern) firm in one's knees. —form, *f.* knee-shape. ſ—förmig, *a.* angled. —galgen, *m.* gibbet. —geige, *f.* viol-di-gamba, violoncello. —gelenk, *n.* knee-joint. —gelenkentzündung, *f.* gonarthritis. —geſchwulſt, *f.* gonophysema. —gicht, *f.* gonagra. (*T*—s Turnk.) —hang, *m.* hanging from one k. ob. hocks. —hangabſchwung, *m.* hockswing. —hangwage, *f.* knee-hang-lever. —hangwelle, *f.* hock-circle. —hebel, *m.* (*T.* Mech.) bent ob. joint lever. ſ—hoch, *a.* knee-high. —holz, *n.* 1. (*T.* Nav.) timber-knee; 2. (im Walde ꝛc.) undergrowth, underwood. —hoſe (n), *f.* (*pl.*) knickerbockers; (für Kinder) small clothes, smalls. —kehle, *f.* hough. —kehlenmuskel, *m.* ham-string. —leder, *n.* knee-cap; (für den Schaffnerſitz, *T.* Railw.) apron. —kiſſen, *n.* hassock; (im Cricket) pad. —phänomen, *n,* —reflex, *m.* (*T.* Med.) knee-jerk. — —polſter, *m.* hassock. —riemen, *m.* shoemaker's stirrup. —röhre, *f.* *T.* tube ob. pipe bent as a k. —ſcheibe, *f.* knee-pan, patella. — ſchienen, *pl.* jambeux, greaves. — ſchnalle, *f.* knee-buckle. —ſchnallenbügel, *m.* knee-chape. ſ—ſchüſſig, *a.* knock-kneed. —ſchwamm, *m.* white swelling. —ſchmerz, *m.* gonalgy. —ſprung, *m.* (*T.* Turnk.) knee-jump. —ſtreichen, *pl.* finest sort of cards. ✕—ſtück, *n.* 1. (eines Kalbes) knuckle; 1. (*T.* Paint.) half-length picture. ſ—tief, *a.* knee-deep. —wärmer, *m.* knee-muff. —welle, *f.* (*T.* Turnk.) knee-circle touching the bar with instep of free leg, leg-grinder. —wippen, *n.* (*T.* Turnk.) bending k. slightly at each step. —wirkerſtuhl, *m.* sticks.
knie'en, **knien** (*spelled* kni'en), *v. n.* to kneel, to bend the knees; ‖—d, *a.* kneeling, on one's knees.
Kniff, *impf.* v. kneifen. [goffer.
knif'fen, *v. a.* (fälteln) to gauffer, to
knif'fig, *a.* trickish.
Kniff, *m.* -es, -s, *pl.* -e, *fig.* dodge, stratagem, trick; ein abgenutzter ~ a stale trick; du mußt den ~ erſt kennen you must know the knack of it. —maſchine, *f.* frill-machine.
knipp, *impf.* v. kneifen.
Knipp, *m.* -es, -s, *pl.* -e, fillip, snap. —käulchen, *n.* marble (for children to play with). —ſchere, *f.* small pointed scissars. —taſche, *f.* pocket with a steel-spring.
knip'pen, *v. a. & n.* to fillip, to snap.
Knips, *m.* -es, *pl.* -e, fillip; hit upon the fingers, rap.
knip'ſen, *v. a.* 1. to fillip; to rap; 2. (Billette) to clip.
Knirps, *m.* -es, *pl.* -e, hop'-o-my-thumb, pigmy, shrimp; ſo ein ~! such a dot!
knir'ren, *v. n.* to creak.
knir'ſchen, *v. a. & n.* to gnash, to crash; (wie Zinn) to creak; die Zähne ~, mit den Zähnen ~ to gnash the teeth.
Knirſch'pulver, *n.* -s, bruised powder.
Knift'ergold, *n.* -es, -s, tinsel, Dutch
knift'erig, *a.* crackling. [gold.
knift'ern, *v. n.* to crackle, (*T.* Chem.) to crepitate. ~, *n.*, *n.* crepitation.
knit'tern, *v. a. & n.* to rumple, to
Knit'tel ſ. Knüttel. [wrinkle.
Knit'ter, *m.* -s, *pl.* ~, crease, rumple, wrinkle. —gold ſ. Kniftergold.
knit'terig, *a.* creased, wrinkled.
Knix, **knix'en**, ſ. Knicks, knickſen.
Kno'bel, *m.* -s, *pl.* ~, knuckle, ſ. Knöchel. [for.
kno'beln, *v. n.* (*T.* Stud. Sl.) to raffle
Kno'blauch, *m.* -es, -s, garlic; nach ~ riechen to smell of g. —brühe, *f.* g.-sauce. —freſſer, *m.* g.-eater. —hopfen, *m.* g.-hop. —kraut, *n.* wild g., Jack by the hedge. — maus, *f.* social mouse. ✕—mittwoch, *m.* Wednesday after Whitsuntide. —zehe, *f.* clove of g.
Knöch'el, *m.* -s, *pl.* ~, knuckle, ankle (-bone); *pl.* (Würfel) dice. —ſpiel, *n.* knuckle-bones, cramp-bones.
Knöch'elchen, *n.* -s, *pl.* ~, ossicle.
knöch'eln, *v. n. vulg.* to dice, to raffle.
Knoch'en, *m.* -s, *pl.* ~, bone; bis auf den ~ ſchneiden to cut to the very b.; die ~ ausnehmen to bone; nur Haut und ~ ſein to be bare-boned; ſeine ~ ſchonen *vulg.* to save one's bones. —abblätterung, *f. T.* exfoliation. —abſceß, *m.* ostempyesis. —anſatz, *m.* (*T.* Anat.) epiphysis. —arbeiter, *f.* bone-turner's work. —arbeiter, *m.* boneturner. ſ—artig, *a.* 1. osseous; 2. hard as bone, bony. —aſche, *f.* calcined bones, *pl.* —auftreibung, *f,* —auswuchs, *m.* exostosis. —beil, *n.* bone-chopper. —beilage, *f.* (*T.* Butch.) make-weight. —beſchreibung, *f.* osteography. ſ—bildend, *a.* osseogenetic. —bildung, *f.* osteogenesis. —bohrer, *m.* trepan. — brand, *m.* necrosis. —brecher, *m.* osteoclast. —bruch, *m.* broken bone, fracture. —bürſte, *f.* bone-brush. —bünger, *m.* bone-manure. —düngung, *f.* manuring with bone-dust. ſ—dürr, *a. vulg.* extremely lean. —entzündung, *f.* osteitis. —erweichung, *f.* (*T.* Med.) malacosteon. —fäule, *f.* caries. —feile, *f.* (*T.* Surg.) bone-file. —fortſatz, *m.* (*T.* Anat.) apophysis. —fraß, *m.* caries; necrosis. —fuge, *f.* symphysis. —fügung, *f.* articulation of the bones. —gebäude, — gerippe, —gerüſt, *n.* skeleton. — geſchwulſt, *f.* osteoma. —hauer, *m. provinc.* butcher. —haus, *n.* charnel-house. —haut, *f.* periosteum. —hautentzündung, *f.* periostitis. —hecht, *m.* lepidosteus. —knoten, —kopf, *m.* (*T.*

Anat.) condyle. —kohle, *f.* animal charcoal. —krebs, *m.* rottenness in the bones. —lehre, *f.* osteology. —leim, *m.* bone-gelatine. k—los, *a.* boneless. —mann, *m.* skeleton; *fig.* death. —mark, *n.* bone-marrow. —markentzündung, *f.* osteomyelitis. —mehl, *n.* ground bone, bone-flour. —meißel, *m.* raspatory. ✕—narbe, *f.* callus. —saft, *m.* meditullium. —säge, *f. T.* bone-saw, surgeon's saw. —säure, *f.* phosphorous acid. —schere, *f.* bone-scissors. —schwamm, *m.* osteosarcoma. —schwarz, *n.* bone-black. —schwund, *m.* osteoporosis. —spat, *m.* bone-spavin. —splitter, *m.* splinter of a bone. —zange, *f.* bone-forceps. —zerbrecher, *m.* (Instrument) osteoclast.

knöch'ern, *a.* made of bone.

knoch'ig, *a.* bony.

Knöch'ler, *m.* -s, *pl.* ~, he that raffles.

Knock'e, *f.* ~, *pl.* -n, bunch of flax.

Knö'del, *m.* & *n.* -s, *pl.* ~, (südd.) dumpling.

Knol'len, *m.* -s, *pl.* ~, lump, knob; (*T.* Bot.) bulb; *provinc.* potatoe. —bohne, *f.* wild liquorice. —gewächs, *n.* bulbous plant. —sellerie, *m.* celeriac. —stein, *m.* menilite. k—tragend, *a.* bulbiferous. —wicke, —wurz, *f.* earth-nut. —zittwer, *m.* wanhorn.

Knoll'gras, *n.* -ses, **Knol'lenhafer**, *m.* -s, tall oat-grass.

knol'lig, *a.* knotty, cloddy; (*T.* Bot.) bulbous, tuberous.

Knopf, *m.* -es, -s, *pl.* **Knöpfe**, (an Kleidern) button; (am Stocke) head; (eines Turmes) top, knob; (eines Degens ꝛc.) pommel; (*T.* Tel. an der Taste) electric bell push; (*T.* Naut.) knot in the log-line; ein ~ mit Öhrchen a long b.; ein ~ mit seidenem Quäftchen a tufted b.; **konbexer** ~ basket-button; einen ~ verlieren to break a b.; mit den Knöpfen herausrücken *fig. fam.* to fork out the stumpy. —baum, *m.* button-tree, button-wood. —draht, *m.* head-wire, button-wire. —fabrik, *f.* manufactory of buttons. —form, *f.* button-mould. —gießer, *m.* button-founder. —gras, *n.* button-weed. —haken, *m.* button-hook. —hammer, *f.* chasing hammer. —leiste, *f.* board with terminals. —loch, *n.* button-hole; (*vorbiertes*) frog; etwas ins —loch *jest.* decoration, star, badge of an order. —lochsträuβchen "button-hole". —lochholz, *n*, —lochschraube, *f.* (*T.* Tail.) natch. — macher, *m.* button-maker. —macherware, *f.* button-ware. —nadel, *f.* pin. —naht, *f.* (*T.* Surg.) interrupted suture. mit einer —reihe single-breasted. —rose, *f.* red officinal rose. —seide, *f.* silk for buttons. —spinner, *m.* header. —schiefer, —stein, *m.* button-stone. ✕—zieher, *m.* buttoner, button-hook.

Knöpf'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little button.

knöpf'eln, *v. a.* to make little knobs od. knots, to knot.

knöpf'en, *v. a.* to button.

Knoppenhammer, *f.* **Zainhammer.**

Knop'per, *f.* ~, *pl.* -n, gall-nut. — eisen, *n. T.* notched bar-iron.

Knor'pel, *m.* -s, *pl.* ~, cartilage, gristle; ~ am Halse canel-bone. k—artig, *a.* gristly; (*T.* Anat. & Bot.) cartilaginous. —auswuchs, *m.* ecchondrosis. —bildung, *f.* chondrosis. —blume, *f.* bloodwort. —entzündung, *f.* chondritis. —fisch, *m.* cartilaginous fish; *pl.* placoidians. —fuge, *f.* synchondrosis. —geschwulst, *f.* enchondroma. —haut, *f.* perichondrium. —tirsche, *f.* a kind of hard cherry. —lehre, *f.* chondrology. —leim, *m.* chondrine ($C_{36}H_{36}N_2O_7$). — salat, *m.* gum-succory. —scheibe, *f.* cartilaginous disc. —tier, *n.* animal having gristle instead of bone. —verbindung, *f.* f. —fuge.

knor'pelig, *a.* cartilaginous, gristly.

Knör'perkohle, *f.* ~, raking.

Knor'ren, *m.* -s, *pl.* ~, (am Rohre ꝛc.) knot; (am Baume, im Holze) gnarl, knap. *Cf.* **Knubben.**

Knorr'hahn, f. **Knurr'hahn.**

Knör'rich, f. **Knöterich.**

knor'rig, *a.* knotty; (von Bäumen) knaggy, knotted.

Knorz, *m.* -es, *pl.* -e, *vulg.* knob, knot; *fig.* snob. —fuß, *m.* club-foot.

Knosp'e, *f.* ~, *pl.* -n, bud, eye; (noch grüne) alabastrus; unterirdische ~ turio. —n treiben, *v. n.* to bud. —nbildung, *f.* formation of buds; (der Polypen) gemmation. —nbrand, *m.* carbunculation. —nbüchse, *f.* theca. —ndecke, *f.* (*T.* Bot.) teg(u)mentum. —nhäutchen, *n.* (*T.* Bot.) hymen. —nkäfer, *m.* vine-fretter. —nlage, *f.* vernation. k—ntreibend, *a.* gemmiferous, gemmiparous. —nzeit, *f.* time of budding. [buds.

knosp'en, *v. n.* to bud, to put forth

knosp'ig, *a.* having buds; —es Glas-erz silver glance in buds.

Knosp'ung, *f.* ~, (*T.* Zool.) gemmation.

Knötch'en, *n.* -s, *pl.* ~, nodule; papule; (in der Lunge) tubercle. — flechte, *f.* lichen.

Kno'te, *m.* -n, *pl.* -n, *fig. vulg.* coarse clumsy fellow, snob.

knö'teln, *v. a.* to knot.

Kno'ten, *m.* -s, *pl.* ~, knot; (der sich nicht aufziehen läßt) black knot; *fig.* rub, difficulty; (in einem Schauspiele ꝛc.) plot, intrigue; *T.* nodule; (in der Lunge) tubercle; (im Zwirn ꝛc.) snarl; (*T.* Mustik) nodal line; (*T.* Astr.) node; (der Seilmaschine) node; (am Ende einer Peitsche) tatching end; (im Tau) hitch; da sitzt der ~ there is the rub; einen ~ schürzen, vorschlagen to tie a knot; da sitzt der ~! *fig.* there 's the rub! (Shak.); der ~ schürzt sich, verschlingt sich the plot takes, thickens; den ~ zerhauen to cut the knot, auch *fig.*; zehn ~ in der Stunde laufen (*T.* Nav.) to make ob. run ten knots an hour. —aber, *f.* sciatic vein. —blume, *f.* leucojum. —fänger, *m*, —maschine, *f.* (*T.* Paper-m.) knotter, pulp-strainer. —fisch, *m.* bunch-whale. k—förmig, *a.* nodular. k—frei, *a.* clean. —gras, *m.* spurry. —krankheit, *f.* carbuncle. k—los, *a.* having no knots. —lösung, *f.* solution of the plot, development. —perücke, *f.* tie-wig. —punkt, *m.* central ob. focal point; (*T.* Railw. etc.) junction, railway centre. — quaste, *f.* knotted puff. —schürzung, *f.* (in einem Schauspiele ꝛc.) intrigue. —schwindsucht, *f.* tubercular consumption. —stock, *m.* thorn-stick, crab-stick. —wal, *m.* bunch-whale. —weite, *f.* (*T.* Bot.) internode.

Knö'terich, *m.* -es, -s, knot-grass. — pflanzen, *pl.* Polygonaceæ.

kno'tig, *a.* 1. (knorrig) knobby, knotty; 2. nodous; 3. (*T.* Med.) tuberculose, tuberculous; 4. *fig.* clumsy, coarse.

Knot'te, *f.* ~, head of the flax-seed.

Knub'ben, *m.* -s, *pl.* ~, (unförml. Stück) knob; „nur muß der Knorr(en) den ~ hübsch vertragen" (Lessing) let not the gnarl be angry with the stump.

Knuck, *m.* -es, -s, *pl.* -e, **Knucks**, *m.* -ses, *pl.* -se, *vulg.* coarse and blunt sound. [buffet.

Knuff, *m.* -es, -s, *pl.* **Knüffe**, *vulg.* **knüff'eln**, *v. a. vulg.* to cuff, to beat soundly. [tipsy.

knüll, *adv.* (*Stud. Sl.*) intoxicated,

knüll'en, *v. a.* to rumple, to crumple, to fumble, to pucker.

Knüll'strich, *m.* -es, -s, (*Stud. Sl.*) auf dem ~ gehen to walk the chalk.

Knull'tabak, *m.* -s, knoll tobacco.

knüpf'en, *v. a.* to knit, to tie; to join closely; to unite.

Knüp'pel, *m.* -s, *pl.* ~, stick, cudgel; der ~ liegt beim Hunde *(prov.)* necessity has no law; einem einen ~ zwischen die Beine werfen *fig.* to throw an obstacle in one's way. —band (der Seiler), *n.* winch-rope, clog. —brücke, *f.* bridge of round sticks. —damm, *m.* pole-dam. — holz, *n.* billet-wood. —stock, *m.* knottedstick. —weg, *m.* plank-road, trunk-road, *Am.* corduroy-road.

Knüp'pelchen, *n.* -s, *pl.* ~, French roll.

knüp'peln, *v. a.* to cudgel; (einen Hund) to clog.

Knup'pen, *m.* f. **Knoten.**

knup'pern f. **knuspern.** [to growl.

knur'ren, *v. n.* to snarl; *fig.* to grumble,

Knurr' ..., in Zuss. —fisch, —hahn, *m.* gurnard, gurnet. —later, *m. fig.* grumbler.

knur'rig, *a.* snarling, surly.

knusp'ern, *v. a.* to nibble (crisp things).

knusp'(e)rig, *a.* (Gebäck ꝛc.) crisp.

Knus'pert, *m.* -es, -s, *pl.* -e, *provinc.* flayer's man.

Knust, *m.* -es, *pl.* -e, *provinc.* crust of bread.

Knu'te, *f.* ~, *pl.* -n, knout, cat-o'-nine-tails; die ~ bekommen to be knouted; die ~ geben to knout.

Knüt'te, *f.* ~, *pl.* -n, knitting-needle.

Knüt'tel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. cudgel, club, stick; 2. clog for a dog; 3. beetle, mallet. —reim, *m.* doggerel rhyme. —vers, *m.* doggerel.

knüt'ten, *v. a.* to knit, to knot.

Koadju'tor, *m.* -s, *pl.* -toren, coadjutor.

koagulie'ren, *v. n.* to coagulate.

Koaks f. **Koks.**

Koalitio'n, *f.* ~, *pl.* -en, coalition. —sministerium, *n.* C. Ministry. —srecht, *n.* right of the labouring class to hold meetings for improving their wages.

Koax, *m.* -s, croak (of a frog).

koax'en, *v. n.* to croak (like a frog).

Ko'balt, *m.* -es, -s, cobalt(Co). —beschlag, *m.* c.-crust. —blau, *n.* Thenard's blue; (*T.* Chem.) smalt. —bleierz, *n.* seleniuret of lead. — blüte, *f.* c.-bloom, erythrine. — chlorür, *m.* cobaltous chloride (Co Cl_2). —glanz, *m.* c.-glance, cobaltine. —graupen, *pl.* amorphous grey o. —grün, *n.* c.-green. —kies, *m.* isometrical c. —könig, *m*, — metall, *n.* f. —speise. —oxyd, *n.* cobaltic oxide (Co_2O_3). —oxydsalz, *n.* cobaltous salt. —oxydul, *n.* cobaltous oxyde; phosphorsaures —oxydul cobaltous phosphate. — oxydulverbindung, *f.* cobaltous compound. —säure, *f.* cobaltic acid, speife, *f.* c.-speiss, arseniuret of c. —vitriol, *n.* red vitriol, rhodalose.

ko'baltig, **ko'baltisch**, *a.* cobaltic.

Ko'be, *m.* -n, *pl.* -n, (Fisch) gudgeon.

Ko'bel, *f.* ~, *provinc.* = **Haube.** ~, *m. pl.* ~, cave; cot. [2. pigsty.

Ko'ben, *m.* -s, *pl.* ~, 1. small cabin;

Ko'ber, *m.* -s, *pl.* ~, basket, dorser.

Ko'bold, *m.* -es, -s, *pl.* -e, hobgoblin, brownie; einen ~ (*vulg. erroneously* Kabolz') schießen to make a somerset. —maki, *m.* (Zool.) tarsier.

Koch, *m.* -es, -s, *pl.* -e, **Köche**, cook; ~ und Kellner sein *(prov.)* to be factotum; nicht wissen, wer ~ oder Kellner ist *fig.* not to be up to smth.; Hunger ist der beste ~ f. **Hunger;**

viel Köche verderben den Brei *(prov.)* many cooks spoil the broth. —apfel, *m.* codling. —apparat, *m.* cooking apparatus. —birne, *f.* baking-pear. —brunnen, *m.* hot well. —buch, *n.* cookery-book; bürgerliches —buch "Domestic cookery". —erbse, *f.* boiling pea. —feuer, *n.* fire for boiling. —flott, *n.* (*T.* Naut.) stove. —frau, *f.* female cook's assistant. —geschirr, *n.* kitchen-utensils, *pl.* —herd, *m.* open stove, range. —junge, *m.* kitchen-boy, cook's apprentice. —kessel, *m.* boiling-kettle, boiler; (*T.* Paper-m.) pulp-digester. —kunst, *f.* cookery, culinary art. kochkünstlerisch, *a.* culinary. —löffel, *m.* pot-ladle. —maschine, *f.* digester; (zinnerne) tin-kitchen. —ofen, *m.* cooking-stove. —pfanne, *f.* saucepan. —pumpe, *f.* (*T.* Naut.) bar-pump. —punkt f. Siedepunkt. —salz, *n.* common salt. kochsalzsauer, *a.* hydrochloric. —smaat, *m.* shifter. —stück, *n.* peace of meat for boiling; in —stücke hacken *or* zerhauen *fig.* to cut (one) in pieces. —tiegel, *m.* skillet. —topf, *m.* boiling-pot; (kleiner) pipkin. —unterricht, *m.* cooking-class. —zeug, *n.* kitchen furniture. —zucker, *m.* brown sugar.

koch'bar, *a.* cookable, decoctible.

koch'en, *v. a. & n.* to cook; (sieden) to boil; *fig.* to digest; to ripen by the sun; ~, *v. n.* 1. to boil, to seethe; (in Rezepten) "bull" (*i. e.* let it boil); 2. (die Küche besorgen) to look after the cooking; 3. *fig.* to be in a violent passion; auf Korn ~ (*T.* Sugar-w.) to boil to grain; sie kocht gut (schlecht) she is a good (bad) cook; gelinde ~ to simmer; langsam ~ lassen to let simmer; es kocht in ihm *fig.* he is boiling with rage; es kocht gleich in ihm his blood is soon up. ~, K., *n.* -s, cooking; cookery.

Kochenille (spr. koschenil'je), *f.* ~, 1. cochineal; 2. (*T.* Dyer) vermilion.

kaktus, *m*, —flechte, —pflanze, *f.* Nopal tree.

Koch'er, *m.* -s, *pl.* ~, boiler; (Kochtopf) kitchen-pot; (kleiner) pipkin.

Köch'er, *m.* -s, *pl.* ~, quiver; mit ~ versehen quivered. —baum, *m.* coral-tree. —jungfer, *f.* phryganea, caddis-fly. —wurm, *m.* amphitrite.

Kocherei', *f.* ~, *pl.* -en, continual od. bad cooking.

Köch'in, *f.* ~, *pl.* -nen, cook, cook-maid.

Kod'el(s) . . ., in Zuss. —körner, *pl.* India berries. —säure, *f.* menispermic acid. k—saures Salz, *n.* menispermate.

Kö'der, *m.* -s, *pl.* ~, 1. bait, lure; 2. (*T.* Shoe-mak.) heel-band.

kö'dern, *v. a.* to bait, to (al)lure; *fig.* to draw in; sie sucht ihn zu ~ she sets her cap at him.

Ko'dex, *m.* ~, *pl.* -ces, Kodizes, 1. old manuscript; 2. (Gesetzbuch) code.

Kodizill', *n.* -es, -s, *pl.* -e, codicil.

kodifizi'ren, *v. a.* to codify.

Koëffizient', *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* Math.) coefficient.

koerzi'bel, *a.* (von Gasen) coercible.

Koërziti'vkraft, *f.* ~, (*T.* Magn.) coercive force.

koëxisti'ren, *v. n.* to coexist.

Koëxistenz', *f.* ~, coexistence.

Ko'fent, *m.* -s, small beer.

Koff'er, *m.* -s, *pl.* ~, coffer, trunk; (lederner) trunk-mail. —beschläge, *pl.* trunk-clips. —fisch, *m.* trunk-fish. —garn, *n.* sweep-net. —griff, *m.* trunk-handle. —kappe, *f.* trunk-cover. —kessel, *m.* waggon-boiler. —macher, *m.* trunk-maker. —nagel, *m.* trunk-nail. —riemen, *m.* trunk-strap. —schildkröte, *f.* trunk-turtle. —schloß, *n.* trunk-padlock.

Kog, *m.* -es, -s, *pl.* Köge, 1. alluvial land; 2. mallet.

Ko'gel, *m.* -s, *pl.* ~, *provinc.* 1. top of a mountain; 2. a turban-like head-dress for women.

Kognak (spr. kon'jak), *m.* -s, *pl.* -s, brandy, cognac. [cognati.

Kogna'ten, *pl.* (*T.* Law) cognates,

Kohärenz', *f.* ~, coherence.

kohärie'ren, *v. n.* (*T.* Phys.) to cohere.

Kohäsio'n, *f.* ~, (*T.* Phys.) cohesion. —söl, *n.* lubricating oil.

Kohinu'r, *m.* -s, Koh-i-noor (*i. e.* "Mountain of Light", one of the most celebrated diamonds, now belonging to the crown of Great Britain).

Kohl, *m.* -es, -s, cabbage, colewort; *(Stud. Sl.* bann *provinc. fam.)* silly talk; aufgewärmter ~ *fig.* raked-up story; das macht den ~ nicht fett *fig. vulg.* that isn't much, that won't serve much. —bauer, *m.* planter of cabbage. —blatt, *n.* cabbage-leaf. —garten, *m.* kitchen-garden. —gärtner, *m.* kitchen-gardener. —kopf, *m.* cabbage-head. —palme, *f.* cabbage palm, cabbage-tree. —pflanze, *f.* cabbage-plant. —rabi, *m.* rape-cole, cole-rape. —raupe, *f.* cabbage-worm. —rinde, *f.* cabbage-bark. —rübe, *f.* cabbage-turnip. —saat, *f*, —same, *m.* cole-seed. —salat, *m.* cabbage-salad. —schwinnen, *pl.* carlings. —sprosse, *f.* cabbage-sprout; junge —sprossen (zum Essen) *pl.* young coleworts, sprouts. —stengel, —strunk, *m.* stump of cabbage. —weißling, *m.* common white butterfly.

Kohl' . . ., in Zuss. (cf. **Koh'len** . . ., in Zuss.). —fisch, *m.* coal-fish. —holz, *n.* wood for charcoal. —knecht, *m.* coal-man's servant. —meise, *f.* coal-mouse (auch colemouse). —pfanne, *f.* coal-pan. —rabe, *m.* raven. kohlrabenschwarz, *a.* jet-black; as black as a coal. kohlschwarzäugig, *a.* coal-eyed. —taube, *f.* stock-dove.

Koh'le, *f.* ~, *pl.* -n, charcoal, coal. ~, die zu Tage ausgeht day-coal. —n brennen to make charcoal. —n einnehmen to coal(at); glühende —n live coals; auf js. Haupt glühende —n sammeln *fig.* to heap coals of fire on one's head; mit —n versehen werden to be coaled; zu ~ werden to turn to coal; wie auf —n stehen *or* sitzen *fig.* to sit upon thorns, to be upon tenter-hooks.

Koh'len . . ., in Zuss. —abbau, *m.* working of coal. —ablageplatz, *m.* (*T.* Railw.) coal-tip. —ader, *f.* coal-seam. —arbeiter, *m.* coal-miner. k—artig, *a.* carbonic. —bauer, *m.* collier. —becken, *n.* 1. coal-pan, chafing-dish; 2. (*T.* Geol.) coal-basin. —bergwerk, *n*, —grube, *f.* coal-mine, colliery, coal-work. —bergmann, *m.* collier. —blei, *n.* carburet of lead. —blende, *f.* anthracite, blind-coal. —brennen, *n.* charring. —brenner, *m.* charcoal-burner, coal-man. —brennerei, *f.* 1. charring; 2. place where charcoal is made. —brennerhütte, *f.* charcoal-kiln. —cylinder, *m.* carbon cylinder. —dampf, *m.* vapour of burning coals. —dämpfer, *m.* extinguisher. —depot, *n.* coaling depot. —dioxyd, *n.* carbon dioxide. —distrikt, *m.* coal-field, colliery district. —eisen, *n.* carbide of iron. —eisenstein, *m.* black-band, carbonaceous iron-ore. —element (einer elektr. Batterie), *n.* carbon element. —feuer, *n.* coal-fire; *fig.* fire-pan. —filter, *m.* char-coal-filter. —flötz, *n.* coal-measure, coal-seam; rechtes, stehendes —flötz edge-coal od. seam. —förderer, *m.* butty. —formation, *f.* (*T.* Geol.) carboniferous system. —gabel, *f.* [. —rechen. —gas, *n.* coal-gas. —gebirge, *n.* coal-field. —gerüste, *n.* coal-stage, staith. —gestübbe, *n.* small coal; (zum Auskleiden der Tiegel) brasque; Tiegel mit —gestübbe auskleiden to brasque. —gicht, *f.* charge of coal. —gitter, *n.* (am Dampfrohr) cinder-frame. —glut, *f.* live coals. —gräber, *m.* coal-miner. —grube, *f.* [. —bergwerk. —grubenarbeiter, *m.* collier. k—haltig, *a.* coaly. —handel, *m.* colliery, coal trade. —händler, *m.* coal-merchant. —haus, *n.* coal-house. —hund, *m.* corve. —hydrat, *n.* carbo-hydrate. —kalkspat, *m.* anthraconite. —kalkstein, *m.* carboniferous limestone. —kammer, *f.* coal-house. —kasten, *m.* coal-box. —keller, *m.* coal-cellar. —klein, *n.* culm, small coal. —korb, *m.* coal-scuttle. —lager, *n.* coal-field. —licht, *n.* electric light. —löscher, *f.* breeze. —luft, *f.* carbonic air. —magazin, *n.* coal-house; (für Schiffstransport) coal-store-house for ship-transport; (mit Ladestrecken, System Anzin) store of coal in heaps with open waggon-ways; (für Bahnverladung) store of coal for railway's lading. —mann, *m.* coal-man. —maß, *n.* coal-measure; (von 3 Bushels) corf. —meiler, *m.* charcoal pile; (liegender) horizontal charcoal-heap; (stehender) vertical ch.-p. —messer, *m.* measurer of coals; *T.* anthracometer, coal-meter. —(mon)oxyd, *n.* carbonic oxide (CO_2). —pfanne, *f.* [. —becken. —pfeiler, *m.* (schmaler, zwischen 2 Abbauen) rib. —rechen, *m.* coal-raker. —sack, *m.* 1. coal-bag; 2. (in Eisenhochöfen) bosh; (*T.* Met.) belly of a furnace; 3. (*T.* Astr.) sack of coals. —sandstein, *m.* coal-grit; (grobkörniger) sandstone-grit. k—sauer, *a.* (*T.* Chem.) carbonic; =saures Salz carbonate; =saure Getränke, *pl.* aerated waters; =saures Natron carbonate of soda; natürlich =saures Wasser (Säuerling) acidulous water; basisch =saures Salz subcarbonate; neutrales =saures Kali potassic carbonate; (saures *or* primäres) =saures Kali bicarbonate of potash. —säure, *f.* *T.* carbonic acid (CO_2); mit =säure sättigen, verbinden to carbonate; (Wasser) to aërate. —säureanhydrid, *n.* carbonic anhydride (CO_2). —säurebrot, *n.* aerated bread. —säuremesser, *m.* anthracometer. —säuresalz, *n.* carbonate. —schaufel, *f.* coal-shovel, coal-scuttle. —schiefer, *m.* batt, coal-bearing shale; (zum Schwärzen der Gießformen) black-wash. —schmitz, *m.* coal-band. —schiff, *n.* coal-ship, collier. —schlacke, *f.* coal-dust, coal-cinder. —schlamm, *m.* coal-slime. —schuppen, *m.* [. —magazin. —schütte, *f.* coal-scuttle. —setzmaschine, *f.* coal-jig(ger). —sieb, *n.* riddle. —sparer, *m.* (*T.* Steam-eng.) economizer. —speicher, *m.* coal-hole. —spitze (einer elektr. Lampe), *f.* crayon. —stab, *m.* rod of carbon. —staub, *m.* coal-dust. —stickstoffsäure, *f.* carbazotic acid. —stift, *m.* charcoal-pencil; (am Mikrophon) pencil of carbon. —stoff, *m.* *T.* carbon. —stoffeisen, *n.* carburetted iron. k—stoffhaltig, *a.* carbonic. —stoffmetall, *n*, —stoffverbindung, *f.* carbide. —stoffsäure, *f.* carbonic oxide. —sulfid, *n.* carbon disulphide. —sumpf, *m.* coal-slime

tank. —tiegel, *m.* 1. (aus Kohle) coal-crucible; 2. (mit —gefäßbe gefüttert) brasqued crucible. —topf, *m.* chafing pan. —träger, *m.* coal-porter, coal-heaver. —trimmer, *m.* (in Hamburg) coal-trimmer. —wagen, *m.* coal-cart; tram; *T.* tender. —waſſerſtoff, *m.* carburetted hydrogen, hydrocarbon. —waſſerſtoffgas, *n.* (leichtes) marsh-gas, methane (CH_4); (ölbildendes) hydroguret of carbon; (ſchweres) heavy carburetted hydrogen. —werk ſ. —bergwerk. ✕ —ziegel, *m.* briquet.

koh'len, *v. a.* to make charcoal; to char. ~, *v. n.* 1. (vom Docht, von Zigarren) to burn black; 2. *provinc.* (& Stud. *Sl.*) to talk nonsense, to talk tediously.

Köh'ler, *m.* -s, *pl.* ~, 1. charcoal-burner; 2. (auch: Kohlfiſch) coal-fish. ‖ -ei', *f.* charcoal-burning. ‖ —glaube, *m.* implicit faith.

koh'lig, *a.* 1. carbonaceous; 2. (voll Kohlen) coaly; 3. (beſchmutzt) smutty.

Koh'lung, *f.* ~, carbur(iz)ation. —s-zone (im Hochofen), *f.* zone of c.

Kohobie'ren, *n.* -s, (*T.* Chem.) cohobation.

Ko'je, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Nav.) cabin, berth, crib; (mit zwei Schlafſtellen) state-room; (im Reſtaurant) box.

Ko'ker, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Nav.) trunk; **kokett'**, *a.* coquettish. [cursory.

Koket'te, *f.* ~, *pl.* -n, coquette, flirt.

Koketterie', *f.* ~, coquetry, flirtation.

kokettie'ren, *v. n.* to flirt.

Kok'kelskörner, *pl.* India berries.

Kok'kusrot, *n.* ~, carminic acid.

Kokon' (ſpr. -kong'', *more commonly after German fashion*), *m.* -s, *pl.* -s, cocoon ob. c d of a silk-worm.

Ko'kos . . ., in Zuſſ. —baſt, *m.* coir. —baſtſeil, *n.* coir-rope. —baum, *m.* coco-tree. —butterfett, *n.* cocin. —butterfettſäure, *f.* cocinic acid. —faſer ſ. —baſt. —nuß, *f.* coco-nut. —nußpalme, *f.* coco-nut-tree. —rinde, *f.* coir.

Kokot'te, *f.* ~, *pl.* -n, gay woman.

Koks, *m.* ~, coke. —hochofen, *m.* c. blast-furnace. —klein, *n.*, —löſche, *f.* c. dust, small c. —ofen, *m.* c.-oven. —roheiſen, *n.* c. pig-iron.

Ko'la . . ., in Zuſſ. —baum, *m.* sterculia, cola. —nuß, *f.* cola-nut.

(Kol'be, *f.* ~, *pl.* -n) **Kol'ben**, *m.* -s, *pl.* ~, 1. club, mace; (eines Gewehres) butt-end; 2. (Brennkolben) alembic, (von Glas) flask; matrass; 3. (einer Waſſerhebungsmaſchine) plunger; 4. (am Mais) cob; 5. (*T.* Mach.) piston. ~ mit Hanfliderung hemp-packed piston; maſſiver ~ full piston; mit dem ~ dreinſchlagen to butt-end. ~, *f. vulg.* bald pate; einem Narren die ~ laufen to beat the fool's pate.

Kol'ben . . ., in Zuſſ. —anſatz, *m. T.* burr. —aufgang, *m. T.* up-stroke. —bärlapp, *m.* common club-moss. —blüte, *f.* spadiceous flower. —bohrer, *m.* borer with a conic head. —ente, *f.* red-headed poachard. ł—förmig, *a.* club-shaped; -förmige Ankerradzähne, *pl.* (*T.* Watchm.) club-teeth. —gebläſe, *n.* blowing apparatus. —gras, *n.* herd's grass. —hirſch, *m.* stag with burrs. —hirſe, *f.* panic-grass. —hub, —lauf, *m. T.* stroke of the piston. —krone, *f.* (*T.* Steam-eng.) top-plate. —liderung, *f.* packing of the piston. —niedergang, *m. T.* down-stroke. —platte, *f.* (*T.* Watchm.) upper-plate. —rad, *n.* chain of buckets. —recht, *n.* club-law; right of private warfare. —rinde, *n.* poll-cattle. —rohr, *n.* 1. reed-mace, mace-reed; 2. (*T.* Bergb.) Arbeitsrohr. —ſpiel, *n. T.* stroke; motion of the piston. —ſtange, *f.* piston-rod; pump-spear. —ſteuerung, *f. T.* piston-valves. —ſtoß, —ſtreich, *m.* stroke ob. kick with a butt-end. ł—tragend, *a.* spadiceous. —träger, *m.* mace-bearer. —ventil, *m.* valve of a fire-engine. —weg, *m.* path of the piston. —wettermaſchine, *f.* (*T.* Bergb.) air-pump. —zirkel, *m. T.* bullet-dividers.

kol'ben, *v. a.* 1. to work ob. clean with a thick-ended instrument; 2. to provide with a butt-end.

kol'big, *a.* knobby, knotty.

Kol'ber . . ., in Zuſſ. —gatt, *n.* whip-staff hole. —ſtock, *m.* whip-staff.

Ko'libri, *m.* -s, *pl.* ~, humming bird, trochil; eine ſpaniſcher ~ ſ. Goldhähnchen. [zen, *pl.* colicky pains, *pl.*

Ko'lik, *f.* ~, colic, gripes. —ſchmer-

kolie'ren, *v. a.* to filter, to percolate.

Kolier'tuch, *n.* -(e)s, percolator, strainer.

Kolk, *m.* -es, *pl.* -e, deep pool. —rabe, *m.* common raven.

Kol'kothar, *n.* -s, (*T.* Chem.) caput mortuum.

Kollabora'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, collaborator, fellow-labourer.

Kollaps', *m.* -ſes, *pl.* -ſe, (*T.* Med.) collapse.

Kollatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, 1. collation (of manuscripts); 2. a repast between meals.

kollationie'ren, *v. a.* to collate; (*T.* Typ.) to prick the sheets; die Poſten einer Rechnung ~ to compare notes.

Kolla'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, collator.

Kollatu'r, *f.* ~, *pl.* -en, collation.

Kolle'g, *n.* -s, *pl.* -gien, Kolle'gia, 1. college; 2. (Behörde) board; ein ~ belegen to subscribe to a course of lectures; ein ~ leſen to lecture on, to deliver lectures.

Kolle'ge, *m.* -n, *pl.* -n, colleague; (unter Amts-, Berufsgenoſſen) learned brother; unſer ~ (Zeitungsſtil) our contemporary.

kollegia'l, kollegia'liſch, *a.* collegial, collegiate, fellow-like.

Kollegialität', *f.* ~, fellow-feeling of colleagues. [—kirche, *f.* c.-church.

Kollegia't, *n.* -(e)s, *pl.* -e, collegiate.

Kolle'gien . . ., in Zuſſ. —geldер, *pl.* fees. —haus (in Oxford u. Cambridge), *n.* college. —heft, *n.* student's writing-book.

Kolle'gium, *n.* ſ. Kolleg.

Kollekta'neen, *pl.* collectaneous notes. —buch, *n.* common-place book, scrap-book.

Kollekt'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. collection; 2. chant of the priest before the altar ob. at burials. [lector.

Kollekteur (-tör'), *m.* -s, *pl.* -e, col-

kollektie'ren, *v. a.* to collect.

kollekti'v, *a.* collective. **Kollektivgeſellſchaft**, *f.* joint-trade, copartnership. —glas, *n.*, —linſe, *f.* (*T.* Opt.) collective lens.

Kol'ler, *m.* & *n.* -s, *pl.* ~, cape, collar; doublet; büffellederne ~ buff-coat. ~, *m.* -s, (Pferdekrankheit) staggers; *fig.* rage, madness; den ~ bekommen to run mad; den ~ haben to be mad. —aber, *f.* vein between the ears of a horse.

Kol'lerer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. furious man; 2. horse affected with the staggers.

Kol'ler . . ., —gang, *m*, —mühle, *f.* edge-rollers, *pl.* [Täufer.

Kol'lerhahn, *m.* -s, *pl.* -hähne, ſ. Kampf-

kol'lerig, *a.* afflicted with the staggers; *fig.* mad.

kol'lern, *v. a.* to roll. ~, *v. n.* 1. to roll; 2. (von Truthühnern) to gobble; 3. (von Pferden) to have the staggers. ~, K., *n.* -s, rolling, rumbling; ~ im Leibe croaking of the bowels, borborygmus.

Kollett', *n.* -(e)s, *pl.* -e, collar; buff-jerkin; einem aufs ~ ſteigen *fig. fam.* to lace smb's jacket.

Kol'li, *pl.* v. Kollo.

kollidie'ren, *v. n.* (mit) to collide (with).

Kollimatio'n, *f.* ~, (*T.* Opt.) collimation (the act of levelling or of directing the sight to a fixed object). —ſehler, *m.* error of c. —s-linie, *f.* line of c.

Kolliſio'n, *f.* ~, *pl.* -en, collision; ~ der Pflichten clashing of duties.

Kol'lo, *n.* -s, *pl.* Kolli, bale, package, parcel.

Kollo'dium, *n.* -s, (*T.* Chem.) collodion. —verfahren, *n.* (*T.* Phot.) c.-process.

Kolloï'bgeſchwulſt, *f.* ~, melicerous tumour. [loquy.

Kolloqu'ium, *n.* -s, *pl.* ~, —ien, col-

kolludie'ren, *v. a.* to collude (with).

Kollusio'n, *f.* ~, *pl.* -en, collusion; (*T.* Law) prevarication.

kolluſo'riſch, *a.* collusory.

Kolm'ſchiefer, *m.* -s, aluminous slate.

Köl'nerwaſſer, *n.* -s, eau de Cologne.

Köl'niſch, *a.* ſ. Eig. ~ Braun, *n.* Cologne umber (ſ. Bergbraun); —e Erde, *f.* Cologne-earth; —(es) Waſſer ſ. Kölner . . .

Ko'lon, *n.* -s, *pl.* -s, Kola, colon.

Kolona't, *n.* -(e)s, right of emphyteusis.

Kolo'nie, *m.* -n, *pl.* -n, emphiteuticary.

Kolonia'l . . ., in Zuſſ. —handel, *m.* trade in colonial goods. —miniſter, *m.* Minister for the colonial affairs. —politik, *f.* colonial policy. —recht, *n.* colonial-rights, *pl.* —regierung, *f.* colonial government. —waren, *pl.* colonial produce. —warenhändler, *m.* dealer in colonial goods. —zucker, *m.* muscovado.

Kolonialis'mus, *m.* ~, *pl.* -men, colonialism.

Kolonie', *f.* ~, *pl.* -(e)n, colony.

Koloniſatio'n, Koloniſie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, colonization.

koloniſato'riſch, *a.* colonizing.

Koloniſt', *m.* -en, *pl.* -en, colonist, settler.

Kolonna'de, *f.* ~, *pl.* -n, colonnade.

Kolon'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Mil.) column; in —n marſchieren or vorüberziehen to defile, to march past.

Kolopho'nium, *n.* -s, colophony.

Kolopho'nſäure, *f.* ~, colophonic acid ($C_{20}H_{30}O_2$). [colocynth.

Koloquin'te, *f.* ~, *pl.* -n, bitter-gourd,

Koloratu'r, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Mus.) colorature. —ſängerin, *f.* singer of florid passages. [minate.

kolorie'ren, *v. a.* to colour, to illu-

Koloriſt', *m.* -en, *pl.* -en, colourist.

Kolorit', *n.* -(e)s, *pl.* -e, (*T.* Paint.) colouring.

Koloß', *m.* -ſſes, *pl.* -ſſe, colossus; ein ~ mit thönernen Füßen *fig.* a c. with feet of clay.

koloſſa'l(iſch), *a.* colossean, colossal.

Kolportage (-taʒ'ſche), *f.* ~, hawking of books. [hawker.

Kolporteur (-tör'), *m.* -s, *pl.* -e,

kolportie'ren, *v. a.* to hawk (books and pamphlets); *fig.* (eine Nachricht) to spread abroad.

Kolſchwin, *n.* ſ. Kielſchwin.

Kol'ter, *m.* & *n.* -s, *pl.* ~, 1. thick cloth, coverlet; 2. (Pflugmeſſer) coulter.

Kolumbi'ne, *f.* ~, Columbine (name of the mistress of Harlequin in pantomimes).

Kolum'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Typ.) column. —nſchnur, *f.* page-cord. —ntitel, *m.* running title. ł—nweiſe, *adv.* in columns. [colure.

Kolu'r, *m.* -es, -s, *pl.* -en, (*T.* Astr.)

Kombinatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, combination.

kombinie'ren, *v. a.* to combine.

Kombü'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Nav.) caboose.

Kome't, *m.* -en, *pl.* -en, comet, blazing-star; (ſchwertförmiger) xiphias. **t—enartig**, *a.* comet-like. **—enbeſchreibung**, *f.* cometography. **—enfernrohr**, *n.* comet-seeker. **—enmaſchine**, *f.* cometarium, cometary. **—enſucher**, *m.* ſ. **—enfernrohr.** **—enſyſtem**, *n.* cometary system.

kome'tiſch, *a.* cometary, cometic.

Komforta'bel, *m.* -s, *pl.* -, (in Wien) one-horse cab.

Ko'miker, *m.* -s, *pl.* -, comic actor; [(in der Oper) buffo.

ko'miſch, *a.* comic, comical; ludicrous; (ſonderbar) odd; das Komiſche comicality.

Komitee, *n.* -s, *pl.* -s, committee.

Kom'ma, *n.* -s, *pl.* -s, -ta, comma; (im Dezimalbruch) decimal point: (kleines) (*T.* Mus.) diaschisma. — **bazillus**, *m.* (*T.* Med.) comma-bacillus.

Kommandant', *m.* -en, *pl.* -en, **Kommandeur** (-dör'), *m.* -s, *pl.* -e, commander.

kommandie'ren, *v. a. & n.* to command.

Kommanditä'r, *m.* -s, *pl.* -e, limited partner ob. l.-d liability shareholder.

Kommandi'te, *f.* -, *pl.* -n, 1. branch-establishment; 2. sleeping partnership.

Komman'do, *n.* -s, *pl.* -s, 1. command; 2. (Truppenabteilung) detachment; auf ~ on c. —**brücke**, *f.* (*T.* Nav.) pilot-bridge. —**pfeife**, *f.* (*T.* Nav.) boatswain's call. —**ſtab**, *m.* commander's staff. —**wort**, *n.* word of c.

kom'men, *v. n. ir.* to come; (wohin) to arrive at, to get to; (geſchehen) to happen; (entſtehen) (von) to rise, to proceed from; ~ laſſen to send for; ~ Sie gut nach Hauſe I hope you'll safely get home; ~ Sie mit mir! come along with me! ~, um zu bitten to come a-begging; an ſich ~ laſſen to await a thing quietly; an einen ~ 1. to come to one's turn; 2. to fall to one's share; nun kommt es an mich, nun kommt die Reihe an mich now comes my turn; auf etwas ~ *fig.* to hit ob. fall upon; aus den Augen ~ to lose sight of; damit wird er nicht weit ~ with such means he will not effect much ob. he will not be able to do much; damit ſoll er mir nicht wieder ~! let him not try that again!; das muß noch erſt ~ that is yet to come; der ſoll (mir) nur ~! let him come!; er kam uns grob he gave us some of his cheek; es kommt daher, daß . . . it is due to the fact that . . .; es komme wie es wolle come what may; es kommt dazu in addition to this . . .; es mußte ſo ~ it could not but end so; es ſollte noch beſſer ~ better was to follow; hinter etwas ~ *fig.* to find out, to discover; to get the knack ob. hang of smth.; ich komme noch darauf *fig.* I am coming to that; ich kann nicht darauf ~ I cannot call it to mind; ich weiß nicht, wo er hingekommen iſt I don't know, what has become of him; in die Hölle ~ to go to hell; je nachdem wie es kommt according as it falls out; kommt mir nicht vor die Augen! I'll never see you again; mußte es ſo ~? was there no other possibility?; nicht von der Stelle ~ not to get away; „ſein Blut komme über uns und unſere Kinder" his blood be on us, and on our children; ſo dürfen Sie mir nicht ~ you must not speak to me (ob. treat me) in such a manner; ſo kam es this is how it came; um etwas ~ to lose a thing, to be deprived of; und ſo kommt es, daß . . . and so it befalls that . . .; unvermutet über den Hals ~ (einem) to come upon one unawares; wann ~ wir nach . . .? when shall we reach . . .?; wenn es um und um kommt when all comes to all; wie iſt das gekommen? how did that come about; wie kommt es, daß . . .? how does it happen that . . .?; wieder zu ſich ~ to become o.'s again; wir kamen auf Politik zu ſprechen the conversation fell upon politics; zu etwas ~ to obtain, to get; to have the opportunity; zufällig auf etwas ~ accidentally to hit smth. off; zu Kräften ~ to recover one's strength; zu ſtehen ~ to cost, to come to.

Kom'men, *n.* -s, (the act of) coming; arrival; ~ und Gehen arriving and departing.

kom'mend, *p. & a.* coming, next.

Kom'mende, *m.* -n, *pl.* -n, comer; ~ und Gehende comers and goers.

Kommen'de, *f.* ~, *pl.* -n, benefice in commendam, prebend.

Komment (-mang''), *m.* -s, custom and use among students.

Kommenta'r, *m.* -(e)s, *pl.* -e, commentary. [mentator, expositor.

Kommenta'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, com-

kommentie'ren, *v. a.* to make comments on, to gloss.

Kommentu'r ꝛc. ſ. **Komtur** ꝛc.

Kommerſ', *m.* -ſes, *pl.* -ſe, (*T.* Stud. *Sl.*) noisy drinking-bout. —**buch**, *n.* book with students' songs.

kommerſie'ren, *v. n.* to hold ob. attend a drinking-bout.

Kommerz', *m.* -es, commerce. —**ienrat**, *m.* councillor of c.

kommerziell', *a. & adv.* commercial; from the c. ob. mercantile point of view.

Kommilito'nen, *pl.* (Sing. **Kommili'to**, *m.*) student; fellow-student.

Kommis (-mih'), *m.* ~, *pl.* ~, clerk; erſter ~ senior c. —**ſtelle**, *f.* clerkship, clerk's place.

Kommiſſa'r, **Kommiſſä'r**, *m.* -s, *pl.* -e, commissioner, commissary. — ſtelle, *f.* commissaryship.

Kommiſſaria't, *n.* -(e)s, *pl.* -e, commissariat.

kommiſſa'riſch, *a.* commissarial.

Kommiß' . . ., in Zuſſ. —**bäcker**, *m.* ammunition-bread-baker. —**brot**, *n.* ammunition-bread. —**gewehr**, *n.* regulation musket. —**ſchuhe**, —**ſtiefel**, *pl.* regulation shoes, boots.

Kommiſſio'n, *f.* ~, *pl.* -en, commission; committee; bei ~ or in ber ~ ſein to be on the committee; einer ~ übergeben, in eine ~ verweiſen to put into c—n, to commit; es wurde eine ~ dafür niedergeſetzt a c—n sat upon the question. —**sartikel**, *pl.* goods in commission. —**sbericht**, *m.* report of the commission. —**sbuch**, *n.* order-book. —**sbureau**, —**skomptoir**, *n.* agency-office. —**sgebühr**, *f.* commission, percentage. —**sgeſchäft**, *n.* commission agency. —**shandel**, *m.* commission-business; —**shandel treiben** to do business on commission. —**srat**, *m.* counsellor to the court of commissions. —**ſitzung**, *f.* meeting of the committee. —**swarenbuch**, *n.* book of commissions. —**swarenkonto**, *n.* account of commissions.

Kommiſſionä'r, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. commission-merchant; (im Buchhandel) agent; 2. (Dienſtmann) commissioner, ticket-porter.

Kommiſſu'r, *f.* ~, (*T.* Anat.) commissure.

Kommittent', *m.* -en, *pl.* -en, 1. (Vollmachtgeber) constituent; 2. (Beſteller) committer.

kommittie'ren, *v. a.* to commit.

kömmlich, *a.* comfortable, convenient.

Kommo'de, *f.* ~, *pl.* -n, chest of drawers. —**nbeſchläge**, *n.* commode-fittings, *pl.* [able.

kommo'de, *a.* commodious, comfort-

Kommodo'r(e), *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Naut.) commodore.

Kommuna'l . . ., in Zuſſ. —**garde**, *f.* militia of a town. —**gardiſt**, *m.* militia-man. —**ſchule**, *f.* parish-school. —**ſtation**, *f.* municipal telegraph office. —**verfaſſung**, *f.* self-government. —**weg**, *m.* village-road.

Kommunard (-münahr'), *m.* -s, *pl.* -s, member of the Commune of Paris.

Kommu'ne, *f.* ~, *pl.* -n, community.

Kommunikant', *m.* -en, *pl.* -en, 1. communicant; 2. member of the church.

Kommunikatio'n, *f.* communication. —**sgräben**, *pl.* (*T.* Fortif.) zigzag-trenches, zigzags. —**sweg**, *m.* turnpike-road; village-road.

kommunizie'ren, *v. a.* (einem etwas) to communicate, to impart; (*T.* Mech.) to communicate. ~, *v. n.* to receive the sacrament.

Kommunio'n, *f.* ~, *pl.* -en, communion, sacrament.

Kommunis'mus, *m.* ~, communism, community-system.

Kommuniſt', *m.* -en, *pl.* -en, Communist; (engliſcher) Chartist.

kommuniſ'tiſch, *a. (adv.)* communistic (ally). [comedian; *fig.* hypocrite.

Komödiant', *m.* -en, *pl.* -en, low

Komödian'tin, *f.* ~, *pl.* -nen, actress.

Komö'die, *f.* ~, *pl.* -n, comedy, play; *fig.* farce; in die ~ gehen to go to the play. —**nhaus**, *n.* play-house. —**nſchreiber**, *m.* play-wright. —**nzettel**, *m.* play-bill.

Kompagnie', *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*T.* Mil.) company; 2. (*T.* Com.) partnership; in ~ gehen *or* treten, ~ machen mit to go partners. —**kontrakt**, *m.* deed of partnership. —**geſchäft**, *n.* co-establishment, joint concern; in ~geſchäfte treten mit to go partnership with. —**handlung**, *f.* co-establishment, joint business. —**rechnung**, *f.* (*T.* Mil.) pay-bill.

Kompagnon (ſpr. -panjong''), *m.* -s, *pl.* -s, partner, associate; ſtiller ~ sleeping p.

kompakt', *a.* compact, solid.

Kompakt'heit, *f.* ~, compactness.

Komparati'v, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Gram.) comparative. [declarant.

Komparent', *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* Law)

Kompar'ſe, *m.* -n, *pl.* -n, ſ. Statiſt.

Kom'paß, *m.* -ſſes, *pl.* -ſſe, compass. —**blume**, *f.* compass-flower. —**bügel**, *m.* gimbal, gimmal. —**häuschen**, *n.* bittacle. —**hütchen**, *n.* dab. —**karte**, *f.* sea-card. —**kaſten**, *m.* compass-box, binnacle. —**lampe**, *f.* binnacle-light. —**mörſer**, *m.* compass-box. —**nadel**, *f.* compass-needle. —**pflanze**, *f.*, compass-plant, presenting the edges of its leaves north and south. —**roſe**, —**ſcheibe**, *f.* card. —**ſtrich**, *m.* point of the c., rhumb.

Kompatibilitä't, *f.* ~, compatibility.

kompendiö's, *a.* compendious.

Kompen'dium, *n.* -s, *pl.* -dien, compendium, abridgment. **Kompendienſchreiber**, *m.* abridger.

Kompenſatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, compensation. —**spendel**, *n.* grit-pendulum. —**sröhre**, *f.* expansion-joint. —**sſtrom**, *m.* c. current.

kompenſie'ren, *v. a.* to compensate for, to counterbalance.

Kompetent', *m.* -en, *pl.* -en, competitor (with one for smth.).

kompetent', *a.* (zu) competent to; nicht incompetent to.

Kompetenz', *f.* ~, (*T.* Law) competence; 2. (Einkünfte) allowance. —**ſtreit**, *m.* concurrence of jurisdiction.

Kompilatio'n, *f.* ~, *pl.* -cn, compilement. [piler.
Kompila'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, com-
kompilato'risch, *a.* compiling, compiled.
kompilie'ren, *v. a.* to compile from.
Komplement', *n.* -es, -s, *pl.* -e, *T.* complement.
komplementä'r, *a.* complemental, integral. K—farben, *pl.* complementary colours.
komplett', *a.* complete.
komplettie'ren, *v. a.* to complete.
Komplettie'rung, *f.* ~, completion.
Kompley', *m.* -es, *pl.* -e, complex.
Komplexio'n, *f.* ~, *pl.* -cn, complication. [complice.
Komplice (-plihß'), *m.* -n, *pl.* -n, ac-
Kompliment', *n.* -es, -s, *pl.* -e, compliment; bow; *pl.* ceremonies; einem ein ~ machen to pay one's respect(s) to one, to bow to one; keine *or* ohne ~e! no ceremony! lassen Sie die ~e! a truce to compliments! leere ~ mouth-honour; viele ~e an ihn! my compliments to him! many kind things to him! —enmacher, *m.* complimenter.
komplimentie'ren, *v. a.* to compliment (one upon). ~, *v. n.* to bow often *od.* repeatedly.
kompliziert', *a.* complicated, intricate; —er Bruch (*T.* Surg.) c. fracture.
Komplott', *n.* -s, *pl.* -e, plot, conspiracy.
komplottie'ren, *v. n.* (gegen einen) to plot, to conspire (against).
Komponen'te, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Phys., Seitenkraft) component. [pose.
komponie'ren, *v. a.* (*T.* Mus.) to com-
Komponi'st', *m.* -en, *pl.* -en, composer.
Kompo'si'ten, *pl.* (*T.* Bot.) composite *od.* compound flowers.
Kompositio'n, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (wissenschaftliches Werk u. Kunstwerk) composition; musical composition; (für die Orgel) voluntary; 2. mixture of metals. [word.
Kompo'situm, *n.* -s, *pl.* -ta, compound
Kompost', *m.* -es, *T.* compost.
Kompott', *n.* -(e)s, *pl.* -e, stewed fruit, stew of fruit. —schüssel, *f.* dish for stewed fruit.
kompreß', *a.* close, dense, narrow; —er Satz (*T.* Print.) crowded type.
Kompreß'e, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Surg.) compress, bolster; eine ~ anlegen to bolster.
Kompressio'ns..., in Zssf. —maschine, *f.* condensing engine. —pumpe, *f.* force-pump, condensing-pump. —verband s. Schnürverband.
komprimie'ren, *v. a.* to compress; (die Luft) to condense; durch komprimierte Luft getriebene Maschine compressed air engine.
Kompromiß', *n.* -sses, *pl.* -sse, (*T.* Law) compromise. —akte, *f.* arbitration-bond.
kompromittie'ren, *v. a.* 1. to expose, to endanger. ~, *v. n. T.* to compromise; sich ~, *v. r.* to commit o.'s., to compromise one's reputation; (mit etwas) to take on with.
Komptoir (kong'toahr'), *n.* -s, *pl.* -e, counting-house. —buch, *n.* ledger. —diener, *m.* clerk in a counting-house. —stuhl, *m.* high turning-stool. —wissenschaft, *f.* science of commerce.
Komptoirist', *m.* -en, *pl.* -en, clerk.
Komtesse (kong'tess'), *f.* ~, *pl.* -n, countess. [of an order.
Komtu'r, *m.* -s, *pl.* -e, commander
Komturei', *f.* ~, *pl.* -en, commandery.
Kona't, *m.* -(e)s, *pl.* -e, (*T.* Law) attempt at a crime.
Konchoi'de, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Geom.) conchoid. [shells.
Konchy'lien, *pl.* shelled mollusca,
Konchyliologie', *f.* ~, conchology.
konchyliolo'gisch, *a.* conchological.
kondemnie'ren, *v. a.* to condemn, to pronounce to be unfit for service.
Kondensatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, *T.* condensation. —dampfmaschine, *f.* condensing steam-engine. —maschine, *f.* condensation-engine. —sturm, *m.* condensing-tower. —wasser, *n.* waste-water.
Kondensa'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, condenser; electric c. —platte, *f.* (*T.* El.) condensing-plate; (untere) collecting-plate.
kondensie'ren, *v. a.* to condense; kondensierte Milch, *f.* solidified milk.
Konditio'n, *f.* ~, *pl.* -en, condition; situation, place; in ~ gehen to enter into service. [employed.
konditionie'ren, *v. n.* to serve, to be
konditioniert', *p. p. & a.* conditioned; employed, engaged at, in the service (of).
Kondi'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, confectioner. —waren, *pl.* sweet-stuff.
Konditorei', *f.* ~, *pl.* -en, confectioner's shop.
Kondolenz', *f.* ~, *pl.* -en, condolence.
kondolie'ren, *v. n.* to condole (with one on *od.* for smth.).
Kon'dor, *m.* -s, *pl.* -e, (Vogel) condor.
Konduite (-dwit'), *f.* ~, behaviour, conduct. —nliste, *f.* conduct roll.
Konduk'teur (-töhr'), *m.* -s, *pl.* -e, (auf einem Postwagen) guard; conductor (of an omnibus); railway-guard.
Kondul'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, (*T.* Phys.) conductor; (*T.* Surg.) director.
Konfederat'ka, *f.* ~, *pl.* -s, Polish national cap.
Konfekt', *n.* -es, -s, comfiture, sweetmeats. —schale, *f.* plate for comfits.
Konfektio'n, *f.* ~, ready-made clothes.
Konferenz', *f.* ~, *pl.* -en, conference; meeting; eine ~ halten to conference; vor die ~ bringen to bring before the board. —zimmer, *n.* painted chamber.
konferie'ren, *v. n.* (über) to confer.
Konfeß', *f.* ~, profession, vow; ~ thun to make profession.
Konfessio'n, *f.* ~, *pl.* -en, confession, konfessionell, *a.* confessional. [creed.
Konfirmand', *m.* -en, *pl.* -en, person about to be confirmed. [fation.
Konfirmatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, confirm-
konfirmie'ren, *v. a.* to confirm.
konfiszie'ren, *v. a.* to confiscate; ein konfisziertes Gesicht a hanging face.
Konfiszie'rung, **Konfiskatio'n**, *f.* ~, *pl.* -en, confiscation. [fery.
Konfitü'ren, *pl.* comfits, confection-
Konflikt', *m.* -es, -s, *pl.* -e, conflict, collision (with); mit einem in ~ geraten to conflict *od.* to collide with one. [federacy.
Konföderatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, con-
Konföderier'te, *m.* -n, *pl.* -n, confederate. [formist.
Konformist', *m.* -en, *pl.* -en, con-
Konformitä't, *f.* ~, conformity.
Konfra'ter, *m.* -s, *pl.* -fratres, (bei den Protestanten) fellow-clergyman.
Konfrontatio'n', *f.* ~, *pl.* -en, confrontation. [(with).
konfrontie'ren, *v. a.* to confront
konfu's, *a.* (*adv.*) confused(ly).
Konfusio'n, *f.* ~, *pl.* -en, confusion. —krat, *m. fig. fam.* puzzle-headed man.
kongenia'l, *a.* (*& adv.*) congenial(ly).
Kon'geraal, *m.* -es, -s, *pl.* -e, conger.
Kongestio'n, *f.* ~, *pl.* -en, congestion, determination of blood to the head.
Konglomera't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, con-
Kon'gothee, *m.* -s, congo. [glomerate.
Kongregatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, congregation.
Kongreß', *m.* -sses, *pl.* -sse, congress. ~..., *a.* congressional. —haus, *n.* (in Amerika) Capitol. —mitglied, *n.* (Am.) Congress-man.
kongruent', *a.* congruent (with).
Kongruenz', *f.* ~, congruence (with).
kongruie'ren, *v. n.* to congrue (with).
Konife're, *pl.* (*T.* Bot.) coniferæ (*sing.*: conifer). ×
Kö'nig, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. king; (kleiner) kinglet; den ~ im kleinen *or* den kleinen ~ spielen to play one's little part of k.; die Bücher der ~e *bibl.* Kings; er wurde zum ~ gewählt he was elected k.; 2. (*T.* Met.) regulus. ~-Gemahl, *m.* king consort. —reich, *n.* kingdom, realm; zum ~reich machen to constitute as a kingdom. —sapfel, *m.* pomeroy, pome royal. —sbaum (einer Windmühle), *m.* king-post. —sblau, *n.* royal-blue. —sbrief, *m.* charter. —seibechse, *f.* basilisk. ×—sfischer, *m.* (Vogel) king-fisher. —sfreund, *m.* royalist. —sgelb, *n.* 1. orpiment; chrome-yellow; 2. (*T.* Paint.) massicot. —shirsch, *m.* king-stag. —sholz, *n.* king-wood, violet-wood. —skerze, *f.* (Pflanzen) high-taper, torch-weed, (the greatwoolly) mullein. —skraut, *n.* field-basil. —skrone, *f.* 1. crown of a king; 2. crown-flower. „—smacher", *m.* (*T.* Hist. Graf Warwick) maker of kings. —smantel, *m.* royal mantle. —smord; —smörder, *m.* regicide. —snelke, *f.* (Art Gewürznägelein) king-clove. ×—sparadiesvogel, *m.* king-bird. —spflaume, *f.* bonum-magnum. —srose, *f.* peony. —ssalat, *m.* royal-lettuce. ×—sschießen, *n.* shooting at the mark. —sschlange, *f.* boa constrictor. —sschuß, *m.* best shot. —ssitz, *m.* 1. throne; 2. royal residence. —ssohn, *m.* son of a k. —sstange, *f.* (*T.* Bergb.) lifting-rod by which the cage is attached to the cable. —sstraße, *f.* royal road. × —stiger, *m.* royal Bengal tiger. —svogel, *m.* king-bird. —swasser, *n. T.* aqua regia, nitro-muriatic acid. —sweihe, *f.* kite, gurnard; (Art Birne) milan-royal. —swiesel, *n.* ermine. —swürde, *f.* royalty. —swürger, *m.* king-bird. —szelt, *n.* royal tent.
Kö'nigin, *f.* ~, *pl.* -nen, queen; (im Bienenstock) king; ~ Mutter mother-queen; ~ Regentin Queen Regent; ~ Witwe queen-dowager; die ~ spielen to queen it; wie eine ~ auftreten 1. to queen it; 2. to have the presence of a queen. —apfel, *m.* king-apple. —nenblau, *n.* queen's blue. [royalet.
Kö'niglein, *n.* -s, *pl.* ~, kinglet,
kö'niglich, *a.* royal, kingly. —e Würde, *f.* royalty; die Zeichen der —en Würde the emblems of royalty; er ist —er als der König selbst he is outheroding Herod. ~, *adv.* kingly; splendidly. K—gesinnte, *m.* royalist.
Kö'nigs ..., in Zssf. s. unter **König.**
Kö'nigtum, *n.* -es, -s, royalty, kingship.
ko'nisch, *a.* conical; —er Eingriff (*T.* Watchm.) bevel gear; —er Hohlbohrer taper-auger; —es Getriebe, —e Räder, *pl.* bevelled gear; —es Rad mitre-wheel; —er Seilkorb (*T.* Bergb.) winding reel.
Konjektu'r, *f.* ~, *pl.* -en, conjecture.
Konjugatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Gram.) conjugation; schwache ~ new c.; starke ~ old c.
konjugie'ren, *v. a.* (*T.* Gram.) to conjugate; konjugierte Brennpunkte (*T.* Opt.) conjugate foci.
Konjunktio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Gram. & Astr.) conjunction, copulative.
Konjunkti'v, *m.* -s, (*T.* Gram.) conjunctive, subjunctive.

Konjunktu'r, *f.* ~, *pl.* -en, juncture of times; conjuncture, opportunity.

konka'v, *a.* concave; ~ =konvex concave convexo-divergent; ~=konvexe Linse meniscus. K—linse, *f.*, —spiegel, *m.* c. lens, mirror.

Konkavität', *f.* ~, concavity.

Konkla've, *n.* -s, *pl.* -s, conclave.

Konkneipant', *m.* -en, *pl.* -en, extraordinary member of a "Landsmannschaft". [~, *pl.* -n, concordance.

Konkordanz', *f.* ~, *pl.* -en, —bibel, *f.*

Konkorda't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (*T.* Pol.) concordate; 2. (mit den Gläubigern) composition. [of concord.

Konkor'dienformel, *f.* ~, *pl.* -n, form

konkre't, *a.* concrete.

Konkretio'nen (kalkige, in den Gichtknoten), *pl.* chalk-stone.

Konkubina't, *n.* -es, -s, concubinage.

Konkubi'ne, *f.* ~, *pl.* -n, concubine.

Konkurrent', *m.* -en, *pl.* -en, concurrent (in); competitor.

Konkurrenz', *f.* ~, 1. (Zusammentreffen) concurrence (in); 2. (Mitbewerbung) competition; ~ machen to be rival(s).

konkurrie'ren, *v. n.* to concur (in), to compete (with . . . for).

Konkurs', *m.* -ses, *pl.* -se, concourse of creditors; der ~ ist ausgebrochen the creditors met; es kam zum ~ a meeting of the creditors was called; in ~ geraten to become bankrupt. —erklärung, *f.* declaration of insolvency. —masse, *f.* the bankrupt's estate. —verfahren, *n.* proceedings for liquidation by arrangement or composition with creditors. —verwalter, *m.* trustee of the property of the debtor; (gerichtlich bestellter) appointed t.

kön'nen, *v. a. ir.* 1. to be able to do; 2. to have learnt, to have skill in; (z. B. eine Sprache) to know. × ~, *v. n. ir.* to be permitted; ich kann I can; I may; ich konnte I could; ich könnte I could; I might; ich kann es nicht thun I cannot do it; das kann ich auch! two can play at this! er kann etwas he has some knowledge; er kann's nicht unterlassen he cannot help *(cum part. præs.)*; er thut alles, was er kann he does all he can; er hätte es thun ~ he could have done it; er kann gut fechten he is a good swordsman; es kann so sein it may be so; ich kann nicht umhin I cannot help (seeing etc.); ich kann mich irren I may be mistaken; ich kann nicht dafür it is not my fault; ich kann es thun 1. I can do od. make it; 2. (zuwegebringen) I can manage it; 3. I know how to do it; ich will sehen, was Sie ~ let me try your skill; nicht weiter ~ to be at a stand; (in seiner Lektion, von aufgerufenen Schülern) to be floored; Sie hätten gehen ~ You might have gone; so gut er konnte as best he might.

Konneta'ble, *m.* -s, *pl.* -n, constable.

Konnexio'n, *f.* ~, *pl.* -en, connexion; acquaintance.

Konnossement (-mang''), *n.* -s, *pl.* -s, (*T.* Mar.) bill of lading. [conoid.

Konoï'd, *n.* -(e)s, *pl.* -e, (*T.* Geom.)

Kon'rektor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, co-director of a school.

Konseilspräsident (spr. -sehs'-), *m.* -en, *pl.* -en, Prime Minister.

konsekrie'ren, *v. a.* to consecrate.

konsequent', *a.* consistent (in smth.; with o's.). [with).

Konsequenz', *f.* ~, consistency (in,

Konservatio'nsbrille, *f.* preservers, *pl.*

konservati'v, *a.* conservative; Konservative, *m.* c.; ein echter K—r a true blue, a c. to the backbone.

Konservativis'mus, *m.* ~, conservatism; (speziell in England) Toryism.

Konserva'torium, *n.* -s, *pl.* -rien, conservatory. [serve.

Konser've, *f.* ~, *pl.* -n, conserve, preserve; sich ~ to hold out well; *pers.* to bear well one's age.

Konsignata'r, *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Com.) consignee. [Com.) consigner

Konsignateur (-tör'), *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Konsignatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (*T.* Com.) consignment, consignation; 2. (*T.* Mil.) lodgment.

konsignie'ren, *v. a.* 1. (*T.* Com.) to consign; 2. (*T.* Mil.) to confine.

Consilium abeundi, *n.* (*T.* Univ.) rustication.

Konsistenz', *f.* ~, consistence, consistency; solidity; compactness.

Konsistoria'l . . ., in Zuss. —gericht, *n.* spiritual court. —rat, *m.* counsellor of the consistory.

Konsisto'rium, *n.* -s, *pl.* -rien, consistory.

konskribie'ren, *v. a.* to conscribe.

Konskribier'te, *m.* -n, *pl.* -n, conscript.

Konskriptio'n, *f.* ~, conscription. —samt, —sbureau, *n.* c.-office.

Konso'le, *f.* ~, *pl.* —n, pier-table.

konsolidie'ren, *v. a.* to consolidate; konsolidierte Fonds, *pl.* consolidated funds; konsolidierte Staatspapiere, *pl.* consols.

Konsonant', *m.* -en, *pl.* -en, consonant.

Konsonanz', *f.* ~, *pl.* -en, *T.* concord (with); consonance od. consonancy (with).

Konsorte', *m.* -n, *pl.* -n, associate, accomplice; N. N. und —en N. N. and Co. [ation.

Konsor'tium, *n.* -s, *pl.* -tien, associ-

konspirie'ren, *v. n.* to conspire.

Kon'stabler, *m.* -s, *pl.* ~, constable; (*T.* Nav.) gunner, artillery-man. —kammer, *f.* *T.* gun-room. —maat, *m.* (*T.* Nav.) quarter-gunner.

konstant', *a.* constant (to); (von einer Kraft, *T.* Mech.) uniform; —e Größe, Konstante, *f.* (*T.* Math.) constant; magnetische Konstanten, *pl.* magnetic elements. [wine.

Konstan'tiawein, *m.* -es, -s, Cape-

konstatie'ren, *v. a.* to ascertain, to lay down as a fact, to state.

Konstellatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Astr.) constellation. [tuent.

Konstituent', *m.* -en, *pl.* -en, consti-

konstituie'ren, *v. a.* to constitute; konstituierend, *a.* constituent, constitutive.

Konstitutio'n, *f.* ~, *pl.* -en, constitution. k—smäßig, *a.* constitutional.

konstitutionell', *a.* constitutional; K—e, *m.* constitutionalist. [tion.

Konstruktio'n, *f.* ~, *pl.* -en, construc-

konstruier'bar, *a.* constructive.

konstruie'ren, *v. a.* to construe; (*T.* Geom.) to construct.

Konsubstantialität', *f.* ~, (*T.* Theol.) consubstantiality.

Kon'sul, *m.* -s, *pl.* -n, consul (of—for).

Konsula'r, *m.* -es, -s, *pl.* -e, consular. —gebühren, *pl.* consulage.

konsula'risch, *a.* consular.

Konsula't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. consulate, consulship; 2. consular office; lebenslängliches ~ (Bonapartes) consulate for life. —certifikat, *n.* consular certificate. [advocate.

Konsulent', *m.* -en, *pl.* -en, counsel,

konsultie'ren, *v. a.* to consult (with — of).

Konsu'm, *m.* -s, consumption. —verein, *m.* supply association; (englischer) Civil Service Stores, *pl.*

Konsument', *m.* -en. -en, *pl.* consumer.

konsumie'ren, *v. a.* to consume.

Konsumtio'n, *f.* ~, consumption. —saccise, *f.* retail-excise. [tagion.

Kontagium, *n.* -s, *pl.* -gien, con-

Kontakt', *m.* -(e)s, contact. —brecher, *m.* (*T.* El.) c.-breaker. —elektrizität, *f.* voltaic electricity. —feder (des Replenifhers) connector. —hebel, *m.* c. lever. —schraube, *f.* set screw. —stift, *m.* c. pin, platinum od. steel stud. —theorie, *f.* c.-theory.

kontant', *a.* (*T.* Com.) ready; *adv.* in cash. K—en, *pl.* ready money. K—geschäft, *n.* cash-business.

kontemplati'v, *a.* contemplative.

Kon'ter . . ., in Zuss. —admiral, *m.* rear-admiral. —estarpe, *f.* (*T.* Fortif.) counter-scarp.

Kon'terfei, *n.* -s, (1. u.) portrait.

Kon'ter . . ., in Zuss. —marke, *f.* counter-mark, check. —marsch, *m.* counter-march. —mine, *f.* countermine. —mutter, *f.* (*T.* Mech.) counternut. —order, *f.* counter-order. —tanz, *m.* square dance, quadrille.

Kontinent', *m.* -es, -s, *pl.* -e, continent.

kontinenta'l, *a.* continental. K—sperre, *f.* Continental System.

Kontingent', *n.* -es, -s, *pl.* -e, contingent; share, contributary quota.

kontingentie'ren, *v. a. & n.* to settle the contingent of.

kontinuier'lich, *a.* continuous; (*T.* Bergb.) c. working.

Kon'to, *n.* -s, *pl.* -s, *T.* account; à ~ on a.; ~ finto (finto) simulated a.; ~ geben to give credit; ~ nehmen to take credit; auf js. ~ setzen to charge to one's a.; ein ~ eröffnen to open an a.; ein ~ haben to keep a deposit a.; ein ~ saldieren to balance an a.; offenes ~ bei jm. haben to have a running a. with smb. —buch, *n.* account-book. —korrent, *n.* account current. —saldo, *n.* balance-account. à ~ zahlung, *f.* payment on account.

Konto'r, *n.* -s, *pl.* -e, s. Komptoir.

Kontorist', *m.* -en, *pl.* -en, clerk in a counting-house.

Kon'traalt, *m.* -s, contralto.

kontraband', *a.* contraband.

Kontraban'de, *f.* ~, prohibited goods, contraband goods. [to smuggle.

kontrabandie'ren, *v. a.* to contraband,

Kontrabandie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, contrabandist, smuggler. [*f.* base-viol.

Kon'trabaß, *m.* double bass. —geige,

Kon'trabuch, *n.* -es, -s, *pl.* -bücher, (*T.* Com.) customer's-book, control.

Contradictio in adjecto, *f.* (lat.) contradiction in terms.

Kon'trafagott, *n.* -s, double bassoon.

Kontrafissu'r, *f.* ~, *pl.* -en, contrafissure. [fugue.

Kon'trafuge, *f.* ~, *pl.* -n, counter-

Kontrahage (spr. -hah'sche), *f.* ~, *pl.* (*T. Stud. Sl.*) challenge.

Kontrahent', *m.* -en, *pl.* -en, stipulator, contractor.

kontrahie'ren, *v. a.* 1. to contract; 2. (Schulden) to incur debts; 3. (*Stud. Sl.*) to challenge one. ~, *v. n.* (*Stud. Sl.*) to appoint time and place for a duel.

kontrakt', *a.* lame, paralytic.

Kontrakt', *m.* -es, -s, *pl.* -e, contract, stipulation; ~ haben mit to be under articles with. k—mäßig, *a.* as contracted, stipulated for. k—widrig, *a.* contrary to c.

Kontraktilität', *f.* ~, contractility.

kontrakt'lich s. **kontraktmäßig**; ~ verpflichtet bound by contract.

Kontraktio'n, *f.* ~, *pl.* -en, contraction; (der Wasserstrahlen of the fluid stream); (un)vollständige ~ (in)complete c.; (un)vollkommene ~ (im)perfect c.

Kontrakti'vkraft, *f.* ~, contractility.

Kon'trapoteſt, *m.* -es, *pl.* -e, counterprotest. [terpoint.

Kon'trapunkt, *m.* -es, (*T.* Mus.) counter-

kontrapunktisch, *a.* contrapuntal.

Kontrapunktist', *m.* -en, *pl.* -en, contrapuntist.

konträr', *a.* contrary; unfavourable; mit —em Winde in the teeth of the gale. [signature.

Kontrasignatu'r, *f.* ~, *pl.* -en, counter-

kontrasignie'ren, *v. a.* to countersign.
Kontrast', *m.* -es, *pl.* -e, contrast (with), set off (against).
kontrastie'ren, *v. a.* to contrast with, to set off (against). ~, *v. n.* (gegen etwas) to be contrasted (with); (*T.* Paint.) to stand off.
Kon'tratempo, *n.* -s, *T.* counter-time.
Kontravallatio'nslinie, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Fortif.) counter-line.
Kontravenient', *m.* -en, *pl.* -en, contravener. [vention, offence.
Kontravention', *f.* ~, *pl.* -en, contra-
Kontre (kong''tr), *m.* -s, *pl.* -s, (Tanz in Deutschland) quadrille.
kontribuie'ren, *v. a.* to contribute.
Kontributio'n, *f.* ~, *pl.* -en, contribution, tax.
Kontroll'..., in Zuss. —amt, *n.* board of control, comptroller's office. —apparat, *m.* controlling apparatus, signal repeater. —beamter, *m.* controlling officer. —büreau (für Postanweisungen), *n.* money order department. —rad, *n.* stop-wheel. —versammlung, *f.* (*T.* Mil.) meeting to control soldiers on furlough.× —zahn, *m.* cam of the springstop, stop-finger.
Kontrol'le, *f.* ~, control; ~ der Rolle (*T.* Nav.) audit of the ledger. — blatt, *n.* counterfoil.
Kontrolleur (-löhr'), *m.* -s, *pl.* -e, controller comptroller; supervisor; check-clerk. —amt, *n.* —stelle, *f.* controllership.
kontrollier'bar, *a.* controllable.
kontrollie'ren, *v. a. & n.* (auf etwas) to control, to check off.
Kontrover'se, *f.* ~, *pl.* -n, controversy.
Kontrovers'predigt, *f.* ~, *pl.* -en, controversional sermon.
Kontuma'z, *f.* ~, *pl.* -en, quarantine; (*T.* Law) contumacy; in ~ verurteilen to condemn for contumacy.
kontumazie'ren, *v. a.* to give judgment against one in a state of contumacy.
Kontu'r, *f.* ~, *pl.* -en, outline
konturie'ren, *v. a.* to sketch, to give the outlines only.
Kontusio'n, *f.* ~, *pl.* -en, contusion, bruise. [valescent.
Konvaleszent', *m.* -en, *pl.* -en, con-
Konvenienz', *f.* ~, convenience, suitableness. —heirat, *f.* prudential match. [(to), to convene.
konvenie'ren, *v. n.* to be convenient
Konvent', *m.* -es, -s, *pl.* -e, convention; convent; (geistlicher) convocation. —smitglied, *n.* conventioner.
Konventikel, *m.* -s, *pl.* -, conventicle.
Konventio'n, *f.* ~, *pl.* -en, convention; agreement. —sgeld, *n*, —smünze, *f.* convention-money. —sgulden, *m.* convention-gilder.
Konventiona'lstrafe s. Verzugsstrafe.
konventionell', *a.* conventional; *adv.* conventionally.
Konventua'l, *m.* -s, *pl.* -e, Konventua'le, *f.* ~, *pl.* -n, conventual.
konvergie'ren, *v. n.* (*T.* Geom.) to converge (in).
Konversatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, conversation, small talk. —sbuch, *n.* conversation-book. —slexikon, *n.* encyclopaedia. —sstück, *n.* comedy of daily and real life.
Konversio'nssalpeter, *m.* -s, converted saltpetre.
konvertie'ren, *v. a.* to convert (into).
Konvertit', *m.* -en, *pl.* -en, convert.
konver', *a.* convex, convexed; ~ -konkav concave-convex convergent.
Konveg'..., in Zuss. —linse, *f.* (*T.* Opt.) convergent lens. —spiegel, *m.* convex mirror.
Konvikt', *n.* -es, -s, *pl.* -e, refectory.
Konviktorist', *m.* -en, *pl.* -en, fellow-commoner.
Konvoi' (-voa), *m.* -s, *pl.* -s, convoy; sich von einem ~ trennen to lose company at sea. —schiff, *n.* commodore. [(of papers), roll.
Konvolut', *n.* -es, -s, *pl.* -e, bundle
Konvulsio'n, *f.* ~, *pl.* -en, convulsion; spasm. [paroxysmal, paroxysmic.
konvulsi'visch, *a.* convulsive; (*T.* Geol.)
Konzentratio'n, *f.* ~, concentration. —schmelzen, *n.* (*T.* Met.) c.-smelting. —stein, *m.* enriched matt; (in geröntem Zustand) fine metal; (in Blöcken) blue metal.
konzentrizität', *f.* ~, concentricity.
konzentrie'ren, *v. a.* (auf) to concentrate (on, z. B. ihre ganze Liebe konzentriert sich auf ihn the whole of her love is centred upon him); sich ~ in to centre in, to be bound up in.
Konzentrie'rung, *f.* ~, concentration.
konzen'trisch, *a.* concentrical; —er Zustand concentricity.
Konzept', *n.* -es, -s, *pl.* -e, rough-draught, foul copy; sketch; aus dem —e bringen *fig.* to put one beside his purpose; aus dem —e kommen to break down; einem das ~ verrücken to disappoint od. frustrate one's design(s). —buch, *n.* sketch-book; scrap-book; draft-book. —papier, *n.* foolscap, copy-paper.
Konzert', *n.* -es, -s, *pl.* -e, concert; das europäische ~ the great powers of Europe; ins ~ gehen to go to a c. —flügel, *m.* grand piano. —garten, *m.* beer-garden where concerts are given. —halle, *f.* music-hall. — meister, *m.* director of the c. — musik, *f.* concerted music. —saal, *m.* music-room. —sänger, —spieler, *m.* performer in a c. —stück, *n.* concerto.
Konzerti'na, *f.* ~, concertina.
Konzessio'n, *f.* ~, -en, concession, license, privilege; die ~ verlängern to re-grant. [grantee.
Konzessionä'r, *m.* -es, -s, *pl.* -e,
konzessionie'ren, *v. a.* to license.
Konzi'l(ium), *n.* -s, *pl.* -e, -lien, council.
konzinn', *a.* concinnous, fit, suitable.
Konzinnität', *f.* ~, concinnity.
konzipie'ren, *v. a.* to draw up; to rough-draw; to precompose.
Konzipist', **Konzipient'**, *m.* -en, *pl.* -en, penman, draftsman.
Koordina'te, *f.* (*T.* Geom.) co-ordinate.
Kopai'vabalsam, *m.* copaiva, copaiba.
Kopa'l, *m.* -s, copal, gum anime; (fossiler) copaline. —baum, *m.* copaifera. —lack, *m.* copal varnish.
Kope'ke, *f.* ~, *pl.* -n, kopec.
Kö'per, *m.* -s, (Zeug) twill; dreischäftiger ~ three-leaved twill.
kö'pern, *v. a.* to twill.
kopernika'nisch, *a.* Copernican.
Kopf, *m.* -es, -s, *pl.* Köpfe, head; *fig.* mind; disposition; (Anlagen) parts, talents; (von Fischen) jowl; *fig.* uppermost part, top; (Pfeifenkopf) bowl; (eines Nagels) head; (eines Hutes) crown; ein Mann von gutem ~ a man of genius; ein Mann von hellem ~ a sound-headed man; ein listiger ~ a cunning fellow; ein leerer ~ an addle-headed fellow; ~ haben to have sense; (alles) auf den ~ stellen to turn (all) completely topsy-turvy; auf seinem —e bestehen, seinen ~ aufsetzen to be obstinate, to make a point of, to take it into one's head; aus dem —e (auswendig) by heart; das will mir nicht in den ~ I cannot understand it, it will not down with me; den ~ anlegen to rest one's head on . . .; den ~ aufwerfen to toss one's head; den ~ aus der Schlinge ziehen to slip the collar; den ~ gerade! keep your head straight!; den ~ hängen *fig.* to play the devotee; den ~ hängen lassen to hang the head; *fig.* to despond; den ~ hängen lassend orest-fallen; den ~ hoch tragen to hold one's head up, to bear one's h. high; den ~ verlieren to lose one's head; den ~ werfen (beim Auslosen) to win the toss; den ~ zu sehr anstrengen to overtask one's brain; einem den ~ zurecht setzen to reprimand one; der Gedanke ging mir durch den ~ the thought passed through my mind; der ~ steht darauf 't is death to do it; die Köpfe zusammenstecken to lay heads together; einem an den ~ werfen (Schimpfwörter) to vent upon smb's head; einem den ~ vor die Füße legen to behead one; einem den ~ warm machen 1. to stir one up; 2. to cause one anxiety; einem den ~ waschen to reprimand severely; einem über den ~ wachsen to become too much for one; einen beim —e nehmen to seize, to apprehend one; einen von den ~ stoßen to disoblige, to offend one; er hat andere Dinge im —e he has other game in view; er hat etwas im —e he is a little tipsy; er hat wenig ~ he is a man of slender parts; es geht mir immer im —e herum it ever runs in my head; ich weiß nicht, wo mir der ~ steht I don't know which way to turn myself; in den ~ steigen, zu —e steigen (vom Weine ꝛc.) to fly up into one's head; *fig.* to turn one's head; das Blut stieg ihm zu —e his blood was up; mit bloßem —e bare-headed; mit dem —e durch die Wand wollen to go rashly to work; mit dem —e gegen die Wand rennen *fig.* to come full butt against; mit dem —e voran head-foremost; mit dem —e wackeln to noddle; nicht auf den ~ gefallen sein to know what is what; ohne ~ headless; seinen ~ durchsetzen to carry od. to get one's point; seinen eigenen ~ haben to have a head of one's own; seinen ~ für sich haben *fig.* to have one's way; sich auf den ~ stellen to take great pains, to do one's utmost; sich (Dativ) etwas in den ~ setzen to take into one's head, to get it into one's head, to set one's mind on; sich über etwas den ~ zerbrechen to rack one's brains about; über Hals und ~ s. Hals; um einen ~ größer taller by a head; verlorner ~ (*T.* Found.) sullage-piece; von ~ bis zu Füßen from top to toe; *fig.* from top to bottom; wer den ~ hat, bekommt leicht einen Hut (*prov.*) he that has no head needs no hat. —abschneiden, *n.* decollation. — ader, *f.* cephalic vein. —arbeit, *f.* brain-work, application of mind. —arbeiter, *m.* brain-worker. —balken, *m.* (einer fliegenden Brücke, Bockbrücke) top-beam. —band, *n*, —binde, *f.* head-band. — bedeckung, *f.* covering for the h.; (Helmartige ꝛc.) head-piece. — beugung, *f.* nod of the h. —blume, *f.* button-wood. —bohrer, *m.* (*T.* Anat.) trepan. —bolzen, *m.* set bolt. —brechen, *n. fig.* racking of the brains. kopfbrechend, *a. fig.* toilsome, hard. —brett, *n.* 1. headboard; 2. (*T.* Bergb.) s. Schalholz.× —bürste, *f.* hair-brush. —decke, *f.* (der Pferde) mane-sheet. —faschine, *f.* headed fascine. —führungen, *pl.* *T.* motion bars, cross-head guides.× —geld, *n.* head-poll, poll-tax. — gestell (des Zaumes), *n.* head-stall. —gicht, —pein, *f.* megrim. —grind, *m.* scall, achor. —haar, *n.* hair of the h. —halter (des Photographen),

m. head-rest. —hänger, *m.*, —hängerin, *f.* hypocrite, devotee. —hängerei, *f.* hypocrisy. —holz, *n.* lopped wood. —keilbein, *n.* sphenoid bone. —kissen, *n.* pillow. —kohl, *m.* headed cabbage. —lage (des Kindes), *f.* (*T.* Surg.) head-presentation. —laus, *f.* head-louse. —linie, *f.* cephalic line. kopflos, *a.* headles; (von Weichtieren) acephalous; *fig.* stupid; rash. —losigkeit, *f.* headlessness; *fig.* stupidity. —messer, *m.* cephalometer. —naht, *f.* suture of the h.; (falsche) horse-shoe-head. —nicken, *n.* nod of the h., head-shake. —nuß, *f. fig. vulg.* box on the ear. —platte, *f.* (des Schienenpaketes) top. —putz, *m.* head-dress. —rechnen, *n.* mental arithmetic. —reißer, *m.* heady wine. —riegel, *m.* buffer-beam. —säge, *f.* scull-saw. —salat, *m.* headed lettuce. kopfscheu, *a.* (von Pferden) skittish, shy. —schlagader, *f.* cephalic vein. —schleife, *f.* top-knot. —schmerz, *m.* headache; (einseitiger) megrim; viel Wissen macht —schmerz s. Wissen. —schraube, *f.* round-headed screw. —schütteln, *n.* shake of the h. —seite, *f.* (einer Münze) obverse. —sprung, *m.* header; einen —sprung machen to take a header. —station, *f.* cuspstation, reversing ob. terminal station. —stehen, *n.* (*T.* Turnk.) head-balance. —stein, *m. T.* headstone, corbil; s. Kragstein. —steuer, *f.* poll-tax. —stimme, *f.* throat- ob. head-voice, falsetto. —stoß, *m.* (*T.* Bill.) pushing stroke. —stück, *n.* head-piece; (eines Erdbohrers) 1. brace-head; 2. split-head of a bridle; 3. (einer Flöte) mouth-piece; 4. (*T.* Münzk.) testoon; 5. s. —nuß. —träger, *m.* 1. (*T.* Anat.) atlas; 2. *pl.* (*T.* Zool.) cephalophora. —tuch, *n.* handkerchief for the h., kerchief. kopfüber, *adv.* head foremost; —über fallen to go a cropper. —wäsche, *f.* (amerikanische) shampooing. —wasserjucht, *f.* hydrocephalus. —weh, *n.* s. —schmerz; das hat mir —weh gemacht that gave me a headache. —werfen, *n.* tossing of the h. —werk, *n.* head-work. —wunde, *f.* wound in the h. —wut, *f.* frenzy. —zählung, *f.* capitation. —zange, *f.* 1. forceps; 2. vice-clamp. —zaum, —zügel, *m.* head-reins, *pl.* —zeug, *n.* head-dress, coif.

Köpf'chen, *n.* -s, *pl.* ~, small head; (Tasse) cup. [close-hearting.

köpf'en, *v. n.* to cabbage; sich —b

köpf'en, *v. a.* (Bäume) to poll, to lop; (in.) to behead. ~, *v. n.* to get heads. ~, K. *n.* (der Maispflanzen in N. A.) topping.

köpf'ig, *a.* having heads; headstrong, capricious; in Zuss. . . . headed.

Köpf'igkeit, *f.* ~, obstinacy.

köpf'isch, *a. fig.* heady, headstrong.

köpf'lings, *adv.* headlong.

Köpf'maschine, *f.* ~, *pl.* -n, guillotine, beheading engine.

Kopia'lien, *pl.* copy-money.

Kopiatn'r, *f.* ~, *pl.* -en, copying.

Kopie', *f.* ~, *pl.* -n, copy (*opp.* autograph). —wechsel, *pl. T.* bills in sets.

kopie'ren, *v. a.* to copy, to transcribe. ~, K., *n.* (durch Netze) reticulation.

Kopier' . . ., in Zuss. —maschine, —presse, *f.* copying-machine. —papier, *n.* copying paper. —telegraph, *m.* copying ob. autographic telegraph. —tinte, *f.* copying-ink. —zwecke, *f.* drawing pin.

Kopist', *m.* -en, *pl.* -en, copier, copying clerk. —enstelle, *f.* writership.

Kop'pe, *f.* ~, *pl.* -en, top; top of a mountain.

Kop'pel, *f.* ~, *pl.* -n, 1. tie, band; 2. couple; 3. pack of hounds; string of horses at a market; 4. district over which several persons jointly have a certain right (of fishing, &c.); enclosure. —fischerei, *f.* fishing belonging jointly to several persons. —gerechtigkeit, *f.* right of using a thing in common with others. —hut, *f.* common; intercommonage. —jagd, *f.* shooting belonging jointly to several persons. —riemen, *m.* collar with which dogs are coupled; (für Windspiele) leash; die Jagdhunde am —riemen halten to keep the hounds in the leash; vom —riemem loslassen to let (the hounds) slip. —trift, —weide, *f.* s. —hut. —wirtschaft, *f.* rotation of crops.

kop'peln, *v. a.* 1. to couple, to leash; 2. to fence, to inclose.

kop'pen, *v. a.* to poll, to lop; (Tabak) to top. ~, *v. n.* to eructate.

Koprophagie' *f.* ~, dirt-eating.

kopulie'ren, *v. a.* 1. to copulate, to marry; 2. (*T.* Hort.) to graft.

Koral'le, *f.* ~, *pl.* -n, coral; blaue ~ (von der afrikan. Küste) acori; runde

koral'len, *a.* coralline. [~ c. bead.

Koral'len . . ., **koral'len . . .**, in Zuss. —achat, *m.* coral agate. —artig, *a.* coralline, coralloidal, corallaceous. —ast, *m.* coral-branch. —baum, *m.* coral-tree. —blümchen, *n.* scarlet pimpinel; adonis. —blume, —blüte, *f.* (Insekt) coral-flower. —erbse, *f.* red licorice-bean. —erz, *n.* impure mercury. —erzeugend, *a.* coral-ligenous. —fischer, *m.* coral-diver, coral-fisher. —fischerei, *f.* coral-fishing. —fischerkahn, *n.* coral-boat. —flechte, *f.*, —schwamm, *m.* white coral-seed. —förmig, *a.* coralliform. —hyacinthe, *f.* grape-hyacinth. —holz, *n.*, —pflanze, *f.* coral-wood. —insel, *f.* atoll. —kalk, *m.* coral-rag. —tirsche, *f.*, —nachtschatten, *m.* winter-cherry, nightshade. —kraut, *n.* coral-wort. —kruste, *f.* coralloid. —marmor, *m.* coralloid marble. —moos, *n.* coral-moss, coralline. —netz, *n.* coral-net. —riff, *n.* coral-reef; (längs des Strandes) barrier-reef. —rinde, *f.* corallite. —schnur, *f.* string of corals; coral-necklace. —stein, *m.* fossile coral. —tier, *n.* coralline. —weizen, *m.* spelt. —wurz, *f.* coral-wort. —zinke, *f.* coral-branch.

ko'ram, *adv.* einen ~ nehmen *fam.* to take one to task.

koramie'ren, *v. a. vulg.* (einen) s. koram

Ko'ran, *m.* -s, Koran. [nehmen.

koran'zen s. kuranzen.

Korb, *m.* -es, -s, *pl.* Körbe, basket; hamper; (flacher) scuttle; (an der Sense) grain-cradle; (des Göpels) corb, drum; *fig.* refusal; einem einen ~ geben to sack one, to give one the cold shoulder; einen ~ bekommen to meet with a refusal. —bogen, *m.* (*T.* Archit.) surbased arch. —bouteille, —flasche, *f.* wicker-bottle; (Ballon für Schwefelsäure mit Korbgeflecht) carboy. —feigen, *pl.* figs in baskets. —gefäß (des Degens), *n.* basket-handle ob. hilt. —hagel, *m.* basket and stones. —handel, *m.* basket-trade. —koffer, *m.* wicker-trunk. —machen *n.* basket-making. —macher, *m.* basket-maker. —macherin, *f.* basket-woman. —macherstühlchen, *n.* basket-maker's bench. —pfennig, *m.* unlawful profit. —rapier, *n.* basket-hilted rapier. —rosinen, *pl.* raisins in baskets. —stuhl, *m.* wicker chair. —rute, *f.* basket-rod. —schanze, *f.* gabionade. —voll, *m.* basketful; zu ganzen Körben voll in basketsful. —wagen, *m.* carriage with a body of basket-work. —waren, *pl.* basket-maker's ware. —weide, *f.* osier. korbweise, *adv.* by basketfuls. —werk, *n.* basket-work. —wiege, *f.* wicker cradle.

Körb'chen, *n.* -s, *pl.* ~, small basket; (*T.* Archit.) corbel.

Kör'bel s. Kerbel.

Kord, *m.* -s, (Art Manchester) corduroy.

Kor'deuschraube, *f.* screw with a milled head.

kordia'l, *a.* (& *adv.*) cordial(ly).

Kordialitä't, *f.* ~, cordiality.

Kor'die, *f.* (Brustbeerbaum) jujube.

Kordo'n, *m.* -s, *pl.* -s, cordon, line of troops; einen ~ ziehen um to stretch a sanitary c. round.

Kordua'n, *m.* -s, cordwain. —arbeiter, —macher, *m.* cordwainer.

Korian'der, *m.* -s, coriander.

Korin'the, *f.* ~, *pl.* -n, currant. —staude, *f.* Alpine currant-tree.

korin'thisch, *a.* Corinthian. —e Säulenordnung C. order.

Kork, *m.* -es, -s, cork; (an der Angel) (cork-) float; das Fliegen der (Champagner-) —e the popping of the Champagne; nach dem ~ schmecken to be corked. korkartig, *a.* corky, suberous. —baum, *m.*, —eiche, *f.* cork-tree. —bildner, *m.* carver in c. —bildnerei *f.* phelloplastics, *pl.* —fender, *m.* (*T.* Naut.) bag fender. —flossen, *pl. T.* corks of fishing-nets. —holz, *n.* cork-wood. — männchen, *n.* cork-tumbler. —maschine, *f.* corking-machine. —messer, *n.* knife for cutting cork. —pfropfenzieher, —schneider, *m.* cork-cutter. —rinde, *f.* cork bark, cork wood. —säure, *f.* suberic acid ($C_8H_{14}O_4$); korksaures Salz *T.* sub erate ($C_8H_{12}M_2O_4$). —scheibe, *f.* sheet-cork. —schwamm, *m.* alcyonium. —schwärze, *f.* Spanish black. —sohle, *f.* cork-sole. —stöpsel, *m.* cork-stopper. —stoff, *m.* suberine. —teppich, *m.* linoleum. —treiber, *m.* cork-driver. —ulme, *f.* small-leaved elm. —warze, *f.* s. Lenticelle. —zange, *f.* cork-tongs, cork-drawer. —zieher, *m.* cork-screw.

kor'ken, *v. a.* to cork.

kor'kig, *a.* corky, suberous.

Korkor're, *f.* ~, *pl.* -n, (Vogel) flamingo.

Kor'moran, *m.* -s, *pl.* -e, (Vogel) cormorant.

Korn, *n.* -es, -s, *pl.* Körner, 1. (Metall; Salz; Zucker; einzelnes Getreidekorn) grain; 2. (*T.* Met.) button, regulus; 3. (Getreide) corn; (Roggen) rye; 4. (an Gewehren) aim-sight, bead; 5. (der Münzen) value, alloy; ~ bauen to raise crops on; aufs ~ nehmen, auf dem —e haben to take one's aim at; *fig.* to have a design upon, to get one's head on; (einen) to catechize one; aufs ~ genommen werden wegen to be brought to book on; das sechzigste ~ tragen to bear sixtyfold fruit; ein Mann von altem Schrot und ~ a man of the old stamp; eine Münze von gutem Schrot und ~ a coin of due weight and alloy; viel Körner machen einen Haufen *(prov.)* many a little makes a mickle; volles ~ nehmen (*T.* Artill.) to cover the object; von feinem (grobem) —e fine-(coarse-) grained. —ähre, *f.* 1. ear of corn; 2. (*T.* Astr.) Spica virginis. —ährenbinde, *f.* (*T.* Surg.) spica. —aufkäufer, *m.* kidder, s. —jude. —ausfuhr, *f.* exportation of corn. — bau, *m.* culture of corn ob. rye. —bauer, *m.* corn-master, husbandman. —bildung, *f.* (*T.* Sugar-w.) granulation. t—blau, *a.* blue like the corn-flower. —blei, *n.* (*T.* Chem.) assay-lead. —blume, *f.* blue-bottle. —boden, *m.* 1. corn-loft; granary; 2. corn-land. × —börse, *f.* corn-ex-

change. —brand, *m.* blight in corn. —branntwein, *m.* corn-brandy, gin, Schiedam. —ernte, *f.* harvest of grain. —faktor, *m.* corn-factor. — faden, *m.* filigree. —fäule, *f.* ſ. — brand. —fege, *f.* winnowing-machine. —feld, *n.* corn-field, field of corn. —fertel, *n.* hamster. —fink, *m.* ortolan. —garbe, *f.* sheaf of corn. —geſetze, *pl.* corn-laws. —gülte, *f.* tax paid in corn. — halm, *m.* corn-stalk. —handel, *m.* corn-trade. —händler, *m.* corn-merchant, corn-chandler, dealer in grain. —haufe, *m.* corn-heap; corn shock. —haus, *n.* corn-house, granary. —jahr, *n.* corn-year. — jude, *m.* corn-jew; fore-staller of corn. —käfer, *m.* brown grub. — kammer, *f.* granary; *fig.* country rich in corn; (Grube) silo; —kammer, der Welt Granary of the World. —kaſten (einer Mühle), *m.* hopper. —knopf, *m.* wart-cowry. —kochen, *n.* (*T.* Sugar-w.) boiling to grain. —kupfer, *n.* granulated copper. — lade, *f.* corn-bin. —land, *n.* corn-land. —leder, *n.* grained leather. — magazin, *n.* ſ. —kammer. —mäkler, *m.* ſ. —faktor. —mangel, *m.* scarcity of corn. —markt, *m.* corn-market. — maß, *n.* corn-measure. —meſſer, *m.* 1. corn-measurer; 2. corn-meter. —mohn, *m.* coquelicot. —mühle, *f.* corn-mill. —preis, *m.* price of corn. —pulver, *n.* granulated gun-powder. —rade, *f.* (Unkraut) corn-cockle. ſ—reich, *a.* rich in grain. —reinigungsmühle, *f.* fanning mill. —roſe, *f.* corn-rose, cockle. — ſchneidemaſchine, *f.* reaping machine. —ſchwinge, *f.* corn-fan; sweeping-mill. —ſieb, *n.* winnowing sieve; (für Schießpulver) corning-sieve. —ſmirgel, *m.* corn-emery. —ſpeicher, *m.* granary, corn-loft. —ſperling, *m.* house-sparrow. —ſteuer, *f.* corn-duty, cornage. —träger, *m.* corn-porter. —wage, *f.* 1. balance for weighing corn; 2. (*T.* Assay.) button-scale. —wagen, *m.* corn-wain. —wicke, *f.* wild tare. — wucher, *m.* usurious trade in corn. —wucherer, *m.* ſ. —jude. —wurm, *m.* calender, weevil. —zange, *f.* tweezers, *pl.* —zinn, *n.* grain-tin. —zins, *m.* ſ. —ſteuer.

Körn'..., in Zuſſ. —büchſe, *f.* granulating box. —eiſen, *n.* granulated iron. —kupfer, *m.* granulated copper. —maſchine, *f.* granulating-machine. —walzer, *m.* granulating roller.

Körn'chen, *n.* -s, *pl.* ~, granule, grain; (in der Lunge) granulation; *fig.* a little grain; ein ~ Wahrheit an atom of truth; viele ~ machen einen Haufen (*prov.*) many a little makes a mickle. —punze, *f. T.* friezing-tool. —zelle, *f.* granule-corpuscle.

Korne'l ..., in Zuſſ. —baum, *m.* cornel-tree, cornelian-tree. — kirſche, *f.* cornelian-cherry. großblütiger —kirſchbaum, *m.* flowery dogwood, gatten-tree. ſnelkirſche.

Kornel'le, *f.* ~, *pl.* -n, cornel, ſ. Kornelnelkirſche.

kör'neln, *v. a.* 1. to corn, to granulate; 2. to bait, to allure. ~, *v. n.* & ſich ~, *v. r.* 1. to granulate; 2. to begin to run to seed, to get grain.

Kör'ner, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* centre-punch.

Kör'ner ..., kör'ner ..., in Zuſſ. — artig, *a.* kernelly, graniform. — freſſend, *a.* granivorous. —lack, *m.* seed-lac. —nudeln, *pl.* semolina. —quarz, *m.* quarzite. —reich, *a.* full of grains. —ſchild, *m.* trunk-crab. —tragend, *a.* graniferous. —zinn, *n.* grain-tin.

Kornett', *m.* -(e)s, *pl.* -e, 1. (beraltete Art Hoboe) cornet; (inſb.) cornet-à-pistons; 2. (Reiterfähnrich) cornet.

Kornet'te, *f.* ~, *pl.* -n, cornet.

kör'nig, *a.* 1. granular; (Eiſen) grained, crystalline; *fig.* nervous, energetic; (Schreibart) concise. —e Erdarten, *pl.* granular earths, *pl.*

Körn'ling, *m.* -es, -e, *pl.* -e, 1. aspen-tree; 2. granite. ſing; 2. alluring.

Kör'nung, *f.* ~, 1. granulation, corn-

Kornu't, *m.* -(e)s, *pl.* -e, printer's apprentice. ſcorollary.

Korolla'r(ium), *n.* -s, -ien, (*T.* Log.)

Koro'le, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Bot.) corol, corolla. ſwood.

Koroman'delholz, *n.* -es, coromandel-

Kö'rordnung, *f.* ~, legal regulation of the breeding of cattle.

Kör'per, *m.* -s, *pl.* ~, 1. body; 2. solid (geometrical figure of three dimensions); ~ mit chemiſch gebundenem Waſſer hydrate; einfacher ~ single b.; feſter ~ solid b.; gasförmiger ~ gaseous b.; leuchtender ~ luminous b.; tropfbar-flüſſiger ~ liquid b.; ~ von gleichem Widerſtand b. of the strongest form; toter ~ corpse, dead b.; unteilbar-kleinſter ~ atom; materieller, phyſiſcher ~ material ob. physical b.; geometriſcher ~ geometrical b.; ſchief abgeſchnittener priſmatiſcher ~ oblique prismatic b.; zuſammengeſetzter ~ compound b.; von demſelben ~ concorporal; einer Farbe ~ geben *T.* to embody a colour. —anlage, *f.* temper. — bau, *m.* structure, frame of b. — beſchaffenheit, *f.* constitution (of b.); (*T.* Med.) complexion. —bildung, *f.* 1. shape, form of the b.; 2. physical education. —fülle, *f.* corpulence. —größe, *f.* stature. —haltung, *f.* deportment. —kraft, —ſtärke, *f.* physical ob. bodily strength. —lehre, *f.* 1. somatology; 2. (*T.* Math.) stereometry. ſ—los, *a.* bodiless. —loſigkeit, *f.* bodiless state; immateriality. —maß, *n.* cubic measure. —maſſe, *f.* mass of a b., bulk. —meſſung, *f.* stereometry. —ſchiene, *f.* (*T.* Tel., der Taſte des Morſe- u. Hughesapparats) axis of the key. —ſtellung, *f.* attitude. —teilchen, *n.* molecule. — übung, *f.* gymnastic ob. athletic exercise. —verletzung, *f.* personal injury. —welt, *f.* corporeal creation, material world. —winkel, *m.* solid angle. —zahl, *f.* solid number.

Kör'perchen, *n.* -s, *pl.* ~, corpuscle, little body.

kör'perlich, *a.* bodily, corporal; ein —es Weſen a corporeal being; ein —er Eid a corporal oath; ſeiner —en Auflöſung entgegen gehn to be breaking up. ſcorporeity.

Kör'perlichkeit, *f.* ~, corporality,

Kör'perſchaft, *f.* ~, *pl.* -en, corporate body, corporation. körperſchaftlich, *a.* corporate.

Korpora'l, *m.* -s, *pl.* -e, corporal.

Korporatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, ſ. Körperſchaft. ſa body.

korporati'v, *a.* & *adv.* corporate; in

Korps (kohr), *n.* ~, *pl.* ~, (*T.* Mil.) corps. —burſche, —ſtudent, *m.* regular member of a "Landsmannſchaft". —geiſt, *m.* fellow-feeling.

korpulent', *a.* corpulent.

Korpulenz', *f.* ~, corpulence.

Kor'pus, *f.* ~, (*T.* Typ.) long-primer.

korrekt', *a.* correct, right.

Korrekt'heit, *f.* ~, correctness. ſer.

Korrektionä'r, *m.* -s, *pl.* -e, correction-

Korrekti'on, *f.* ~, correction; ~ des Barometers wegen der Erdkrümmung c. for the curvature of the earth. —stäumen, *m.* (*T.* Tel.) correcting cam. —shaus, *n.* penitentiary, house of c. (*T*—s Tel.). —platte, *f.* (—srad, *n*, —sſtift, *m.*) correcting plate (wheel, pin).

Korrek'tor, *m.* -s, -to'ren, press-reader, corrector of the press.

Korrektu'r, *f.* ~, *pl.* -en, 1. correction; 2. proof-sheet revise; —(en) leſen to read for the press. —bogen, *m.* proof-sheet; (erſter) first ob. foul proof; (zweiter) revise; (dritter) second revise; einen —bogen abziehen to pull a proof. —zeichen, *n.* mark of correction. —zimmer, *n.* reading-closet.

korrelati'v, *a.* & *n.* (R—v) -es, -s, *pl.* -e, *T.* correlative (with, to).

Korreſpondent', *m.* -en, *pl.* -en, correspondent; (*T.* Com.) corresponding clerk.

Korreſpondenz', *f.* ~, *pl.* -en, correspondence; eine ~ führen to conduct a c.; in ~ ſtehen mit to correspond with. —austauſch, *m.* postal exchange. —billet (des Omnibus ꝛc.), *n.* through-ticket. —karte (Poſtkarte in Öſterreich), *f.* post-card, c.-ticket.

korreſpondie'ren, *v. n.* to correspond (with). ſgallery.

Korrido'r, *m.* -s, *pl.* -e, corridor,

korrigie'ren, *v. a.* to correct, to revise; to read the proof-sheets.

korrumpie'ren, *v. a.* to corrupt.

Korruptio'n, *f.* ~, corruption.

Korſa'r, *m.* -s, *pl.* -en, corsair, pirate; (Schiff) privateer.

Korſett', *n.* -s, *pl.* -e, bodice, stays, *pl.* —enfabrikant, *m.* stay-maker.

Kor'ſo, *m.* -s, *pl.* -s, solemn driving of numerous equipages.

Korund', *m.* -s, corundum.

Korvet'te, *f.* ~, *pl.* -n, corvet, corvette.

Koryphä'e, *m.* -n, *pl.* -n, corypheus (also *fig.*).

Koſa'k, *m.* -en, *pl.* -en, Cossack.

ko'ſcher, *a.* (bei den Juden) pure (according to the Jewish Rite); nicht ~ *fig.* haunted. ſcosecant.

Ko'ſekante, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Geom.)

Ko'ſe ..., in Zuſſ. —form, *f.* endearing form of a word. —name, *m.* love-name, pet name. —wort, *n.* term of endearment.

ko'ſen, *v. a.* & *n.* 1. to caress; 2. to talk, to prattle. ſcosine.

Ko'ſinus, *m.* ~, *pl.* -nuſſe, (*T.* Geom.)

Koſme'tik, *f.* ~, cosmetic art.

koſme'tiſch, *a.* cosmetic(al); —es Mittel (a) cosmetic.

koſ'miſch, *a.* cosmical. ſony.

Koſmogonie', *f.* ~, *pl.* -en, cosmog-

Koſmogra'ph, *m.* -en, *pl.* -en, cosmographer.

Koſmographie', *f.* ~, cosmography.

Koſmopolit', *m.* -en, *pl.* -en, cosmopolitan, cosmopolite; koſmopolitiſch, *a.* cosmopolitan.

Koſmora'ma, *n.* -s, *pl.* -s, cosmorama.

Koſ'moſ, *m.* -s, cosmos; (als Buch) Cosmos.

Koſſa't, *m.* -en, *pl.* -en, cottager.

Koſt, *f.* ~, 1. food, fare; (als Lebensregel) diet; 2. (Beköſtigung) board; ~ und Wohnung board and residence; magere ~ slender fare, low diet; ſchmale ~ short commons; in die ~ geben or thun to put out to board; einem die ~ geben, einen in die ~ nehmen to board one; in die ~ gehen (zu einem), in der ~ ſein (bei einem) to board (with); ſie gingen alle zu ihm in die ~ they were all sitting at his board. —frau, *f.* mistress of a boarding-house. koſtfrei, *a.* board-free. —gänger, *m*, —gängerin, *f.* boarder. —geld, *n.* allowance for board; (der Dienerſchaft) board-wages. —halter, *m*, —halterin, *f.* keeper of a boarding-house. — haus, *n.* boarding-house. —herr, *m.* master of a boarding-house. —kind, *n.* foster-child. —probe, *f.* (a) taste of. —ſchule, *f.* boarding-

school. —ſchüler, *m.* boarder in a school. —verächter, *m.*, —verächterin, *f.* dainty person; kein —verächter ſein not to be dainty. —wurzel, *f.* putchock, putchuk.

koſt'bar, *a.* 1. (koſtſpielig) costly; 2. (wertvoll) precious; das iſt ~! that is good fun!

Koſt'barkeit, *f.* ~, 1. costliness, expensiveness; 2. preciousness; *pl.* -en, valuables; jewels.

Koſt'en, *pl.* cost, charges; *fig.* sacrifice; alle ~ für einen tragen to be at all charges for one; auf ~ der Wahrheit at the sacrifice of truth; auf die ~ kommen to recover one's expenses; auf eigne ~ at one's own cost; auf Ihre ~ at your expense; auf meine ~ at my expense, to my cost; auf ſeine ~ lernen to know to one's cost; die ~ beſtreiten to defray the expenses; die ~ erſetzen to refund the costs; in ~ ſetzen to cause expenses; in die ~ verurteilen to condemn into the charges; keine ~ außerdem no extras; ſich (Dativ) ~ machen to go to (great) expense; wie viel betragen die Koſten? what are the expenses? —anſchlag, *m.* estimate, bill of cost. —aufwand, *m.* expenditure; mit großem —aufwande at a great cost. —erſatz, *m.* compensation of the costs. ſ—fällig, *a.* (*T.* Law) condemned in the costs. ſ—frei, *a.* cost-free, free of expense. —rechnung, *f.* bill of costs. —verzeichnis, *n.* list of expenses.

koſt'en, *v. a. & n.* I. 1. (einem & einen etwas) to cost, to bear a price; 2. *fig.* (erfordern) to require; es koſtete mich meine Stelle it lost me my place; es koſte, was es wolle at any rate ob. price; es koſtet den Hals nicht it does not cost your (my) life; koſtet? what's the damage?; ſich (Dativ) etwas viel koſten laſſen to be at great expenses for a thing; was koſtet es? what is the price for it? what do you charge for this?; was koſtet es Ihnen? what does it stand you in?; Zeit ~ to take time; *fig.* to take much pains about a thing.

koſt'en, *v. a. & n.* II. to taste; einen den Stock zu ~ geben *fam.* to lay the stick about one's back.

Koſt'er, *m.* -s, *pl.* ~, taster.

köſt'lich, *a.* 1. precious, costly; 2. charming, delicious; 3. (Speiſe) delicate; 4. *fig.* (übhpt.) capital, excellent.

Köſt'lichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, deliciousness; smth. delicious; (Leckerbiſſen) delicacy.

koſt'ſpielig, *a.* expensive, costly.

Koſtü'm, *n.* -s, *pl.* -e, costume. —bild ſ. Modebild.

koſtümie'ren, *v. a.* to dress after a certain mode ob. style.

Kot, *n.* -es, -s, (*T.* Nav.) run.

Kot, *m.* -es, -s, dirt, filth; (menſchlicher) excrement; (des Bären, Ebers, Wolfs) losses; (des Rotwilds) fumet(s); mit ~ beſudeln to bemire; einen aus dem ~ ziehen *fig.* to raise one from the dust ob. out of his misery. —abſceß, *m.* stercoraceous ob. fæcal abscess. —abzug, *m.* suillage, drain of filth. —baum, *m.* sterculia. —bürſte, *f.* rubbing-brush. —deckel, *m.* dirt-board, dirt-clout. kotfarben, *a.* lutose. —fliege, *f.* dung-fly. kotfreſſend, *a.* coprophagous. —gang, *m.* sewer, drain. —grube, *f.* dung-hole, common sewer. —hahn, *m.* (Vogel) hoopoe, hoopoo. —käfer, *m.* dung-fly. —kärrner, *m.* dustman. —lache, *f.* puddle. —pulver, *n*, —ſtaub, *m.* dried night-soil. —ſchuhe, *pl.* goloshes. —ſpritz, *m.* splash. —ſtauung, *f.* (*T.* Med.) coprostasis. —ſtein, *m.* coprolite, stercoraceous calculus. —wetter, *n.* dirty weather.

Kot, *n.* -es, -s, *pl.* -e, cottage. —knecht, *m.* salt-boiler. —meiſter, *m.* master of a salt-work. —ſaß, *m.* cottager. [cotangent.

Ko'tangente, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Geom.)

Kotelett', *n.* -s, *pl.* -s, **Kotelet'te**, *f.* ~, *pl.* -n, (von Kalb- u. Lammfleiſch) cutlet; (von Hammel- u. Schweinefleiſch) chop.

Kö'te, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Salt-w.) hut.

Kö'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. fetlock-joint, pastern-joint (of horses); 2. cottage; (*provinc.*) box, case.

Kö'ter, *m.* -s, *pl.* ~, cur. [tager.

Kö'ter, **Kö'tner**, *m.* -s, *pl.* ~, cot-

Koterie', *f.* ~, *pl.* -en, coterie, clique, set.

Kothurn', *m.* -es, -s, buskin; cothurnus (*pl.* cothurni); im —e, auf hohem ~ buskined; (vom Stile) cothurnate.

kotie'ren, *v. a.* (*T.* Börſenſpr.) to admit officially securities to the Ex-

ko'tig, *a.* dirty, miry. [change.

Kötnerei', *f.* ~, *pl.* -en, cotland.

Kotz'e, *f.* ~, *pl.* -n, shaggy coverlet; thick cloth. —ſtoff, *m.* rugging.

Kötz'e, *f.* ~, *pl.* -n, (*provinc.*) basket, dosser. [*fig. jest.* ſ. b. f. W.

Kotz'ebue (Eig.); —s Werke ſtudieren

kotz'en, *v. n. & ſich* ~, *v. r. vulg.* to vomit, to retch. [of yarn.

Kötz'er, *m.* -s, *pl.* ~, cop, spindleful

Kotyledo'nen, *pl.* (*T.* Bot.) cotyledons.

koulant ꝛc. ſ. **kulant** ꝛc.

Kouleur (kulöhr'), *f.* ~, *pl.* -en, -s, 1. colour; 2. colours of a "Landsmannſchaft". —ſtudent ſ. Korps-

Koulliſſe ſ. **Kuliſſe**. [ſtudent.

Koulliſſier (ſpr. -ſeh'), *m.* -s, *pl.* -s, (*T.* Börſe) outsider.

Koup (ku), *m.* -s, *pl.* -s, coup, stroke.

Koupee (ku-), *n.* -s, *pl.* -s, (*T.* Railw.) compartment; ~ erſter Klaſſe first class c.; ~ für Nichtraucher no smoking allowed!

koupie'ren, *v. a.* (Eiſenbahnbillette ꝛc.) to clip; mein Billet iſt ſchon koupiert my ticket has been clipped already; koupiert, *a.* (vom Terrain) rolling.

Kouplet (kupleh'), *n.* -s, *pl.* -s, couplet.

Koupon (kupong''), *m.* -s, *pl.* -s, coupon, dividend-warrant.

Kour, *f.* ~, court; einer Dame die ~ machen to court a lady, to pay one's court to, to be sweet upon. kurfähig, *a.* presentable at court. —macher, *m.* beau, wooer.

Kourage (kurahſch'), *f.* ~, courage.

kouragiert, **kouragös**, (-ſchös') *a.* (*adv.*) courageous(ly).

kourant ſ. **kurant** ꝛc.

Kourier ſ. **Kurier**.

Kours ſ. **Kurs**.

Kourta'ge (kurtah'ſch[e]), *f.* ~, *T.* brokerage, procuration-money.

Kourtier (kurtieh'), *m.* -s, *pl.* -s, broker, agent.

Kouſin (kuſäng'), *m.* -s, *pl.* -s, **Kouſine** (kuſib'ne), *f.* ~, *pl.* -n, cousin; female c.

Kouvert' (kuwähr'), *n.* -(e)s, *pl.* -s, -e, 1. (Gedeck, Beſteck) cover; 2. envelope.

kouvertie'ren, *v. a.* to envelop.

Kovent', *m.* -(e)s, small beer.

Kraal, *m.* -es, -e, *pl.* -e, kraal.

Krab'be, *f.* ~, *pl.* -n, crab (ſ. Taſchenkrebs); *fig. fam.* child, infant. —freſſer, *m.* crab-dog. —krebs, *m.* shrimp. [*n.* to crawl.

krab'beln, *v. a. vulg.* to grope. ~, *v.*

Krab'ber, **Krab'paſſer**, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Ship-b.) racing-knife.

Krach, *m.* -es, -s, *pl.* -e, crack; crash; *fig.* great ob. general bankruptcy; einen ~ thun to give a crack.

krach! *i.* crack! crash!

krach'en, *v. a. & n.* to crack, to crash; (*T.* Chem.) to detonate, to fulminate; ~ gehen *fig. vulg.* to become bankrupt. [noise, crash.

Krach'er, *m.* -s, (*provinc.*) cracking

Krach'mandel, *f.* ~, *pl.* -n, shell-almond. [(von Dohlen) to caw.

krächz'en, *v. n.* to croak; to groan;

Krack, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. ſ. **Krach**; 2. (*T.* Bergb.) cavern.

Krack'e, *f.* ~, *pl.* -n, *vulg.* 1. jade; 2. (*T.* Naut.) carack; 3. (L. G.) ruinous house.

kräck'ig, *a.* (*T.* Bergb.) cavernous.

Kraft, *f.* ~, *pl.* Kräfte, strength, force; (*T.* Mech.) force; power; (geiſtige) faculty: (einer Arznei ꝛc.) virtue; (einer Maſchine) power; beſchleunigende ~ accelerative force; beſtändige ~ constant force; bewegende ~ moving force; lebendige ~ *vis viva*, energy; Erhaltung der lebendigen ~ conservation of energy; mittlere ~ resultant; veränderliche ~ variable force; verzögernde ~ retarding force; reſultierende ~ resultant; widerſtehende ~ resistance; ~ des Geiſtes strength of mind; ~ eines Wortes strength of a word; Kräfte des Geiſtes abilities, faculties, powers; alle ſeine Kräfte anſpannen to strain every nerve; außer ~ ſetzen to annul (a law); aus eignen Kräften on one's own strength; das geht über meine Kräfte that is above my power ob. strength, that is beyond my strength; „ein Teil von jener ~, die ſtets das Böſe will und ſtets das Gute ſchafft" (Goethe, Fauſt) part of the power that would | still do evil—still does good; ich werde alles thun was in meinen Kräften ſteht I shall do all that lies in me; in ~ bleiben to stand good; in ~ treten to come into operation; mit aller ~ by main strength; mit aller ~ laufen to put one's best foot foremost; von Kräften kommen to decay in strength; wieder zu Kräften kommen to gather new strength. —arznei, *f.* powerful medicine. ſ—aufnehmender Maſchinenteil motor. —aufwand, *m.* expense of power. —ausdruck, *m.* energetical ob. pithy expression; (Stelle) "tall word". —brühe, *f.* strong broth ob. soup; (von Rindfleiſch) beef-tea; (durchgeſeihte) cullis. —einheit, *f.* unit of force, dynamical unit. —eſſig, *m.* cordial vinegar. —feld, *n.* (*T.* El.) magnetic field. —fülle, *f.* fulness of strength, energy. —kunſtſtück, *n*, —leiſtung, *f.* feat of strength. —linie, *f.* (*T.* Magn.) line of force. ſ—los, *a.* forceless, feeble, invalid; strengthless; —los machen to weaken, to invalidate. —loſigkeit, *f.* weakness, invalidity; (*T.* Med.) atony. —maſchine, *f.* motor. —mehl, *n.* starch; amylum. —meter (*fam.*), —menſch, *m.* powerful man; champion of athlets. ſ—meſſend, *a.* dynamometrical. —meſſer, *m.* dynamometer. —moment, *n.* momentum (of a f.). × —punkt, *m. T.* power-point. —richtung, *f.* direction. —ſammler, *m.* ſ. Akkumulator. —ſprache, *f.* energetical language. —ſtelle, *f.* "tall words". —ſuppe, *f.* ſ. —brühe; (Rumford'ſche) Rumford broth. ſ—voll, *a.* full of strength, vigorous; energetical. —waſſer, *n.* strengthening potion; (*T.* Mech.) pressure-water. —übertragung, *f.* transmission of f. —wirkung, *f.* effect of power. —wort, *n.* powerful word, forcible term. —wurzel, *f.* ginseng; all-heal.

kraft, *prp.* (eines D.) by virtue of, upon the strength of.

kräf'teln, *v. n.* to show one's strength in a mean manner.

Kräfte . . ., in Zuſſ. —paar, *n.* (*T.* Magn. & Mech.) couple. —verfall (plötzlicher), *m.* (*T.* Med.) collapse, collapsion.

kräftig, *a.* 1. strong, powerful; 2. vigorous, energetical; 3. corroborative; 4. nourishing; 5. good in law, valid; —e Sprache strength of language, forcible language; ein —er Pinſel a forcible pencil; eine —e Schreibart a nervous style; ein —er Widerſtand a powerful resistance.

kräftigen, *v. a.* to strengthen; (*v.* Mitteln) to corroborate.

kräftiglich, *adv.* ſ. kräftig.

Kra'gen, *m.* -s, *pl.* ¨, (ſüdd.) Krägen 1. (eines Rockes ꝛc.) collar; (eines Mantels) cape; (Kleidungsſtück um den Hals) tippet; 2. (*T.* Nav.) coat of masts (&c); 3. (*T.* Railw.) flange; einen beim ~ nehmen *fig.* to collar one, to seize one by the neck; der ſpaniſche ~ (*T.* Med.) paraphimosis; ſteifer ~ standing collar. —blume, *f.* nodding starwort. —ente, *f.* stone-duck. —huhn, *n.* ruffed grouse. —waldhuhn, *n. Am.* grouse.

Kra'gſtein, *m.* -es, -e, *pl.* -e, (*T.* Archit.) corbel, (noch unbearbeitet) bossage.

Krä'he, *f.* ~, *pl.* -n, crow; rotbeinige ~ red c.; —n eſſen *Am. fig.* to suffer o'.s. to be humbled; eine ~ hackt der andern die Augen nicht aus *(prov.)* hawks do not pick out hawks' eyes; ask my fellow whether I be a thief! —auge, *n.* crow's eye; (Frucht) vomic-nut. —beere, *f.* crow-berry. —nfeder, *f.* ſ. —nkiel. —nfuß, *m.* (Pflanze) star of the earth. —nfüße, *pl. fig.* bad writing, scrawl; —nfüße machen to scrawl. —nfußwegerich, *m.* star of the earth. —nhütte, *f.* hut for shooting crows. —nkiel, *m.* crow-quill. —nneſt, *n.* crow's nest; (*T.* Nav.) crow's-nest, barrel upon the main-topmast cross-trees (for the shelter of the lookout-man).

krä'hen, *v. a.* to crow; danach kräht kein Hahn *(prov.)* nobody cares about it; jeder Hahn kräht auf ſeinem Miſt *(prov.)* every cock can crow on his own dunghill. ~, K., *n.* crowing.

Krahn ſ. Kran.

Kräh'winkel, *n.* -s, *fig.* Gotham.

Kräh'winkler, *m.* -s, *pl.* ~, Gothamist.

Krakeel', *m.* -es, -s, *pl.* -e, brawl, violent quarrel; (Lärm) hubbub.

krakee'len, *v. n.* to brawl, to kick up a row.

Krakee'ler, *m.* -s, *pl.* ~, brawler, bully.

Kra'kel, *m.* -s, *pl.* ~, (beim Schreiben) *vulg.* pot-hook.

Kra'ken, *m.* -s, *pl.* ~, kraken.

Krakuſ'ka, *f.* ~, *pl.* -s, low Polish fur-cap.

Krall, *m.* -es, -s, *pl.* -e, scratch.

Kral'le, *f.* ~, *pl.* -n, claw, clutch, talon. ſ(at).

kral'len, *v. a. & n.* to claw, to clutch

kral'lenfüßig, *a.* claw-footed.

kral'lig, *a.* furnished with claws.

Kram, *m.* -es, -s, 1. retail trade; 2. (Waren) commodities, trading-articles; 3. (Laden) shop; 4. *fig.* (Geſchäfte) business, affair; 5. (Plunder) stuff, trash; der ganze ~ the whole kit; *fig. fam.* the whole concern; den ganzen ~ aufgeben *vulg.* to cut the whole concern altogether; den ganzen ~ verderben to spoil the whole business; einen ~ anfangen to set up a trade; das paßt in ſeinen ~ this will serve his turn; das paßt *or* taugt (mir) nicht in den ~ *fam. fig.* that does not suit me ob. to my purpose. —bude, *f.* —laden, *m.* shop, stall. —diener, *m.* shopkeeper's assistant, —ware, *f.* mercery, grocery. —weſen, *n.* retailing business.

Krambam'buli, *m.* -s, Dantzig cherry-brandy; (Stud. Sl.) liquor, spirits.

kra'men, *v. n.* to stir, to rummage.

Krä'mer, Kra'mer, *m.* -s, *pl.* ~, shop-keeper, trader, mercer; (mit Spezereien) grocer; (Kramer) merchant. —bude, *f.* retail-shop. —geiſt, *m.* low-mindedness. (engliſches) —gewicht, *n.* avoirdupois-weight. Kramer(innungs)haus, *n.* grocers' hall. —herrſchaft, *f.* shopocracy. —innung, Kramerinnung, *f.* corporation of shopkeepers *ob.* traders. —kümmel, *m.* small fennel-flower. —meiſter, *m.* alderman of the mercers' guild. —pfund, *n.* pound avoirdupois. —ſeele, *f. fig.* mercenary soul. —volk, *n.* shoppy people. —wage, *f.* common-scales.

Krämerei', *f.* ~, *pl.* -en, shop-keeping, trading. ſing in small wares.

Krä'merin, *f.* ~, *pl.* -nen, woman deal-

Kram'(m)etS . . ., in Zuſſ. ſ. Kramts . . .

kram'men, *v. n.* to scratch with the claws.

Kram'pe, *f.* ~, *pl.* -n, cramp-(iron).

Krämp'e; Krämp'el ꝛc. ſ. Krempe; Krempel ꝛc.

kram'pen, *v. a.* to cramp.

Krampf, *m.* -es, -s, *pl.* Krämpfe, cramp, spasm; den ~ bekommen to be taken with a c. —aber, *f.* varix. —aberbruch, *m.* cercocele. k—aberig, *a.* varicose. k—artig, *a. (adv.)* spasmodic(ally), convulsive(ly). —diſtel, *f.* spear-thistle. —fiſch, —roche, *m.* cramp-fish. k—haft, *a.* convulsive; -haft erſchüttern to convulse; -haft ſchluchzen to shake with sobs. —haftigkeit, *f.* convulsiveness. —huſten, *m.* convulsive cough. —kraut, *n.* cramp-bark. —lachen, *n.* sardonic laugh. —mittel, *n.* antispasmodic. k—ſtillend, *a.* antispasmodic. —wehe, *f.* trembling *ob.* tremulous labour *ob.* pain.

kräm'pfig, *a.* ſ. krampfartig.

Krämp'ler ſ. Krempler.

Kramts' . . ., in Zuſſ. —baum (*also* Kraut, *m.*) juniper-tree. —beere, *f.* juniper-berry. —merle, *f.* ring-ousel. —vogel, *m.* field-fare.

Kran, *m.* -(e)s, *pl.* -e, *T.* crane; (beweglicher) travelling c.; mit einem —e heben to crane. —arm, *m.* jib. —balken, *m.* horizontal beam to a c.; (*T.* Nav.) cat-head. —baltsweiſe, *adv.* (naut.) in the direction of the cat-head. —beere, *f.* cranberry. —gefälle, *pl.* —geld, *n.* cranage. —gerechtigkeit, *f.* ſ. —recht. —geſtell, *n.* crane-frame. —leiter, *f.* peg-ladder. —meiſter, *m.* officer of the c. —pfoſten, *m.* upright post of a c. —recht, *n.* cranage. —ſäge, *f.* pit-saw. —ſäule, *f.* ſ. —ſtänder. —ſchreiber, *m.* clerk of the c. —ſtänder, *m.* upright post of the c.

Kra'nbeere, *f.* ~, *pl.* -n, red bilberry.

kran'gen, *v. n.* (von Schiffen) to heel. ~, K., *n.* (des Schiffs, um es teilweiſe zu reinigen und zu ſalben) boot-topping.

Kran'ich, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (Vogel u. Maſchine) crane. —beere, *f.* cranberry. × —hals, *m.* crane's neck; (Pflanze) geranium. —ſchnabel, *m.* (*T.* Bot. & Surg.) crane's bill.

Kraniologie', *f.* ~, craniology.

krank, *a.* (an) sick (of, with), ill; ~ am *or* im Herzen sick of mind; ~ ſein to be sick, to be laid up; ~ werden to fall sick; der „e Mann" *jest.* (*T.* Pol.) the Turkish Sultan, the Ottoman Empire; ein —es Schiff a crazy ship; keine Zeit haben ~ zu ſein to cannot stand being ill; ſich ~ lachen to split one's sides with laughing; ſich ~ ſtellen to malinger, to sham Abraham. —machend, *a.* morbific. ſſon, patient.

Kran'ke, *m. & f.* -n, *pl.* -n, sick per-

Krän'ke, *f.* ~, falling sickness; das dich die ~! *vulg.* plague take you!; es iſt um die ~ zu kriegen *vulg.* 'tis enough to kill the devil!

Kränkelei', *f.* ~, sickliness.

kränkeln, *v. n.* to be ailing *ob.* sickly; ‖-d, *p. a.* poorly.

kran'ken, *v. n.* (an einem D.) to be sick of; *fig.* to suffer (from).

Kran'ken . . ., in Zuſſ. —bahre, *f.* sick-couch. —bericht, *m.* report of patients. × —beſuch, *m.* (einzelner) visit to a patient; (allg.) visitation of the sick. —bett, *n.* sick-bed; *fig.* disease; auf dem —bette liegen to be bedrid(den). —diarium, *n.* visiting book. —geſchichte, *f.* history of an illness. —haus, *n.* infirmary, hospital. —heil, *n.* health resort. —laſſe, *f.* sickness-fund. —lord, *m.* stretcher. —koſt, *f.* food for patients, spoon-meat. —lager, *n.* ſ. —bett. —liſte, *f.* sick-list. —pflege, *f.* attendance and care of patients. —platz, *m.* infirmary. —praxis, *f.* (des Arztes) round of patients. —ſaal, *m.* ward. —ſchiff, *n.* hospital-ship. —ſeſſel, *m.* ſ. —ſtuhl; *fig. fam.* sickly person. —ſpital, *n.* ſ. —haus. —ſtube, *f.* sick-room; *T.* (auf Schiffen) sick-berth. —ſtuhl, *m.* invalid-chair. —ſtuhlwagen, *m.* invalid wheel-chair. —träger, *pl.* (*T.* Mil.) fatigue party. —verſchlag, *m.* (*T.* Nav.) cock-pit. —wagen, —wagon, *m.* (*T.* Railw.) invalid carriage; (im Kriege) ambulance-car. —wärter, *m.* tender of sick persons. —wärterin, *f.* sick-nurse. —zettel, *m.* ſ. —bericht. —zeugnis, *n.* sick certificate. —zimmer, *n.* ſ. —ſtube.

kränken, *v. a. & ſich* ~, *v. r.* to grieve, to hurt, to mortify; (einen an einem D.) to detract from; es kränkt mich it grieves me; einen an ſeiner Ehre ~ to defame one, to blast one's reputation. ſPulſe) irregular.

krank'haft, *a.* morbid, diseased; (vom

Krankhaftigkeit, *f.* ~, morbidity.

Krank'heit, *f.* ~, *pl.* -en, (dauernde, eingewurzelte) disease, (beſtimmte) illness; (übhpt.) sickness, malady; engliſche ~ rickets; rachitis; in eine ~ fallen to fall sick; wegen ~ beurlaubt on a sick leave. —serkennungslehre, *f.* diagnostics. —shoroſkop, *n.* (*T.* Astr.) decumbiture. —skenner, —slehrer, *m.* pathologist. —slehre, *f.* pathology. × —sſtadium, *n.* state of disease. —sſtoff, *m.* morbid matter. —sſtörung, *f.* disorder. —swechſel, *m.* crisis. —szufall, *m.* attack of disease. —szeichen, *n.* symptom. —szeichenlehre, *f.* semiotics, *pl.* —szufall, *m.* fit of sickness.

Kränk'ler, m. -s, *pl.* ~, **Kränk'lerin**, *f.* ~, *pl.* -nen, sickly person.

kränk'lich, *a.* of delicate health, sickly, poorly; ~ ausſehen to look poorly; ein —er Menſch valetudinarian.

Kränk'lichkeit, *f.* ~, sickliness, bad state of health.

Kränk'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, sickly person, valetudinarian.

Kränkung, *f.* ~, *pl.* -en, grievance, mortification; eine ~ erfahren to sustain an injury; kleine —en petty wrongs.

Kranz, *m.* -es, -s, *pl.* Kränze, garland, wreath; (*T.* Archit.) cornice, rim; *fig.* virginity. —aber, *f.* coronal vein. —blume, *f.* garland-flower. —erbſe, *f.* (gemeine) wild-liquorice bean. —geſims, *n. T.* corona, larmier. —jungfer, ſ. Brautjungfer.

—leiſte, *f. T.* heading-course, tringle, drip-stone. —naht, *f.* (*T. Anat.*) coronal suture. —reif, *m. T.* cornice-ring. —retten, *n.* horse-race for a g. od. w. as prize. —ſchiene, *f.* tram-rail. —ſtück, *n.* backpiece; felly of a hydraulic wheel. — ziegel, *m.* place-brick.

Kränz'chen, *n.* -s, *pl.* -, little garland; *fig.* club, small party recurring regularly. [iron.

Kränz'eleiſen, *n.* -s, *pl.* -, engrailing-

Kranz'eljungfer ſ. Brautjungfer.

krän'zen, *v. a.* 1. to adorn with a garland; 2. to bark (trees).

Krapf, *m.* -es, *pl.* -e, Krapfen, *m.* -s, *pl.* -, (*provinc.*) dough-nut.

krapp, *a.* ~ geſchlagen (von Tauen ~, zur vollen Härte gedreht) short-laid.

Krapp, *m.* -es, -s, madder. —brühe, —farbe, *f.* dye made of m. —druck, *m.* m.-style. —färben, *n.* m.-dyeing. —gelb, *n.* xanthine. —lack, *m.* m.-lake. —karmin, *m.* m. carmine, field's carmine. —pulver, *n.* m. in powder. —purpur, *m.* m.-purple, purpurine. —rot, *n.* m.-red, alizarine. [sea.

Krapp'ſee, *f.* ~, (*T.* Naut.) sugar-loaf

Kra'ter, *m.* -s, *pl.* -, crater. k—förmig, *a.* crateriform.

krät'ſchen, *v. a. T.* to impose in a wrong way.

Krätz, *f.* ~, (*provinc.*) = Gemüſe.

Kratz' . . ., in Zuſſ. —beere, *f.* 1. bramble-berry; 2. gooseberry. — bohne, *f.* cowitch. —bürſte, *f.* scraper, scratch-brush; (*pers. jest.*) cross-grained person. k—bürſtig, *a. fig. fam.* pevish, sullen, cross. —butter, *f.* scrapings. —diſtel, *f.* fuller's thistle. —draht, *m.* card-wire. —eiſen, *n.* scraping-iron; (der Maurer) raker. —fuß, *m.* scrape-foot; einen —fuß machen to scrape a leg; kratzfüßeln, *v. n.* (einmal) to scrape (a leg); (gewohnheitsmäßig) to be always bowing. —garn, *n.*, —hamen, *m.* dredge. — hamenfiſcher, *m.* dredger. —maſchine, *f.* carding-engine. —ſcheit, *n. T.* trump-marine. —trommel, *f.* main-cylinder; (kleine) doffing cylinder. —wolle, *f.* carding-wool.

Krätzblei, *n.* -s, slay-lead.

Kratz'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. rake, scraper; 2. card. —nbeſchlag, *m.* card-cloth-

Krätz'e, *f.* ~, *pl.* -n, basket. [ing.

Krätz'e, *f.* ~, 1. (*T.* Met.) scrapings, waste metal; goldsmith's sweepings; 2. (Krankheit) itch; (des Hornviehs) mange; (der Pferde ꝛc.) scab; in die ~ gehen *fig. vulg.* to be ruined, to go to the dogs. —mittel, *n.* antisporic.

kratz'en, *v. a. & v. n. &* ſich ~, *v. r.* to scratch, to scrape; (Wolle) to card; (Tuch) to nap; (*T.* Met.) to rabble; (vom Weine) to have a harsh taste; ſich am Kopfe ~ to scratch one's head; ſich hinter den Ohren ~ to scratch behind one's ears.

Krätz'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (Werkzeug beim Steinſprengen) scraper, raker; 2. (zu Gewehren) worm, wadhook; 3. bad sour wine.

Krätz' . . ., in Zuſſ. —friſchen, *n.* melting of the waste metal. — kupfer, *n.* pure copper obtained by melting the waste copper. — meſſing, *n.* clippings of brass. — ſchlacken, *pl.* slags of liquation.

krätz'ig, *a.* itchy, scabbed, mangy; scratchy.

Krätz' . . ., in Zuſſ. —milbe, *f.* sarcoptes. —ſalbe, *f.* salve against the itch, itch ointment.

krau'chen, *v. n.* (*provinc.*) ſ. kriechen.

Kräu'el, *m.* -s, *pl.* ~, fork with crooked prongs. [ſoftly.

krau'en, *v. n. vulg.* to claw, to scratch

kraus, *a.* (vom Haar der Europäer) curly, frizzled; (vom Negerhaar) crisp; ~ werden to crisp, to curl; das iſt mir zu ~ that is above my reach; eine kraufe Stirn machen to knit one's brow; er macht *or* tretbt es zu ~ he carries matters too far. K—bart, *m.* curled beard. K—beere, *f.* 1. cranberry; 2. rough gooseberry. K—diſtel, *f.* eryngo K—eiſen, *n.* stilt-iron. K—flor, *m* crape. — haarig, *a.* having curly hair. K—kohl, *m.* crisped colewort, kale. K—kopf, *m.* curly-haired head; (des Negers) crisp-head. —lockig, *a.* curly-headed. K—ſalat, *m.* crisped lettuce. K—ſchnecke, *f.* crisped cockle. K—tabak, *m.* shag-tobacco. K—wurz, *f.* ſ. K—diſtel.

Krau'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. crispness; 2. ruff, frill.

Kräu'ſel, *m.* -s, puckered frill od. tucker. —beere, *f.* ſ. Krausbeere. —bohrer, *m.* drill. —eiſen, *n.* crisping iron, curling-iron. —holz, *n.* curling pipes. —mühle, *f.* friezing-mill. —rad, *n.* turbine. —ſchnecke, *f.* button-shell; (verſteinerte) trochite. —welle, *f.* ripple. —werk, *n.* machinery for milling the edge of a coin. —wind, *m.* whirlwind. — zange, *f.* crisping-pin.

kräu'ſeln, *v. a.* to crisp, to curl; (Tuch) to nap; (Wäſche) to gauffer; (Münzen) to mill (coin); ſich ~, *v. r.* to curl; (vom Waſſer) to be ruffled; (vom Rauch) to wreath.

Kraut'ſeminze, *f.* ~, balm-mint.

krau'ſen, *v. a. &* ſich ~, *v. r.* 1. to crisp, to curl; 2. to lay in folds, to plait; 3. to make rough, to crape.

Kräu'ſen, *pl.* (auf gärender Bierwürze) rocks, *pl.* [that plaits linen.

Kräu'ſerin, *f.* ~, *pl.* -nen, woman

Kraus'heit, *f.* ~, crispness.

Kräus'ler, *m.* -s, *pl.* ~, frizzler.

Kraut, *n.* -es, -s, *pl.* Kräuter, 1. herb; 2. (Gemüſe) cabbage; 3. (offizinell) simple; ~ und Lot powder and shot; Kräuter ſammeln to go a simpling, to go botanizing; unter einander wie ~ und Rüben *vulg.* higgledy-piggledy. —acker, *m.*, — feld, *n.* cabbage-field. k—artig, *a.* herbaceous. k—faul, *a.* quite rotten. k—förmig, *a.* ſ. k—förmig. —garten, *m.* kitchen-garden. — hacke, *f.* hoe for the cabbage. — hobel, *m.* cabbage-plane. —holunder, *m.* dwarf-elder. —junker, *m.* ignorant country-squire. —junkertum, *n.* squirearchy. —kopf, *m.* cabbage-head. —linde, *f.* summer-lime. — markt, *m.* market for herbs. — ſalat, *m.* cabbage-salad. —ſcheuche, *f.* (*col. pers.*) old fogey; (von Frauen) old frump, horrid old fright. —ſchneidemaſchiene, *f.* cabbage-cutter. —ſtichel, *m.* setting stick. —ſtrunk, *m.* stalk od. stump of cabbage; zu —ſtrünken anſchießen to cabbage. —ſtück, *n.* ſ. —acker.

Kräut'chen, *n.* -s, herbelet.

krau'ten, *v. a. & n.* to weed.

Kräu'ter . . ., in Zuſſ. —abſud, *m.* decoction, apozem. —bad, *n.* bath of simples; medicated vapour-bath. —bier, *n.* medicated ale. —brot, *n.* bread mixed with herbs. —buch, *n.* herbal. —dieb, *m.* (Käfer) ptinus. —eſſig, *m.* physical vinegar. — frau, *f.* herb-woman. k—freſſend, *a.* herbiverous. —gewölbe, *n.* drug-gery-shop. —händler, *m.* druggist. —händlerin, *f.* ſ. —frau. —käſe, *m.* green-cheese, sapsago. —kenner, *m.* herbarist, botanist. —kenntnis, *f.* botanical knowledge. —kiſſen, *n.* 1. medicated cushion; 2. (duftend) sweet-bag. —kunde, —lehre, *f.* botanics. —kur, *f.* cure with simples. —mann, *m.* herbman. —markt, *m.* vegetable-market, herb-market. —mütze, *f.* medicinal calotte. —orſeille, *f.* canary-weed. —pflaſter, *n.* poultice. —reich, *n.* vegetable kingdom. —ſack, *m*, —ſäckchen, —ſäcklein, *n.* ſ. —kiſſen. —ſaft, *m.* juice of herbs. —ſalat, *m.* salad of herbs; cabbage-salad. —ſalz, *n.* vegetable salt, tartrite of potash. —ſammeln, *n.* herborization. — ſammlung, *f.* herbarium. —ſchnupftabak, *m.* herb-snuff. —ſtein, *m.* lithophyte. —ſuppe, *f.* herb-porridge. —tabak, *m.* herb-tobacco, cephalic-snuff. —thee, *m.* tea of medicinal herbs, herb tea. —trank, *m.* decoction of herbs od. simples. —umſchlag, *m.* ſ. —pflaſter. —wein, *m.* medicated wine, hippocras. — wert, *n.* herbage. —zucker, *m.* conserve. [botanist.

Kräu'terer, *m.* -s, *pl.* ~, herbman,

Kräu'terich, *n.* -s, the leaves of an herb.

kräu'terig, *a.* overgrown with herbs.

kräu'tern, *v. n.* to seek for herbs, to botanize.

Kräu'tich, *m.* -s, leaves and stalk.

Krawall', *m.* -es, -s, *pl.* -e, riot, shindy.

krawal'len, krawallie'ren, *v. n.* to riot, to kick up a row.

Krawal'ler, *m.* -s, *pl.* ~, rioter.

Krawat'te, *f.* ~, *pl.* -n, cravat, tie; (mit Schleife) scarf. —umacher, *m. jest.* usurer.

Krax'e, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* (ſüdd.) carrying-frame, dorser.

krax'eln, *v. n.* (*provinc.*) to climb.

Krayon (kräjong'), *m.* -s, *pl.* -s, 1. crayon; 2. drawing with crayons. — manier, *f.* engraving on copper imitating a crayon-painting. — papier, *n.* chalk-paper.

Kreati'n, *n.* -s, creatine ($C_4H_9N_3O_2$).

Kreatini'n, *n.* -s, creatinine ($C_4H_7N_3O$).

Kreatu'r, *f.* ~, *pl.* -en, creature; *fig.* tool, dependent; (bezahlte) hireling.

kreatü'rlich, *a.* creatural.

Krebs, *m.* -ſes, *pl.* -ſe, 1. crawfish, crayfish; (großer) crab; 2. (*T.* Med.) cancer, gangrene; (an Bäumen) canker; 3. (*T.* Astr., Tierkreiszeichen) Cancer; 4. (im Buchhandel, *usually*, *pl.*) remainder, sticker; 5. *fig.* vice, moral evil. k—artig, *a.* cancrine; (*T.* Med.) cancerous, gangrenous; —artig werden to cancerate. — auge, *n.* crab's eye. —bildung, *f.* (*T.* Med.) canceration. —birne, *f.* burrel, chaumontelle. —blume, *f.* 1. croton; 2. turnsol(e). —brühe, *f.* crab's broth. —butter, *f.* crab's butter, crab-cheese. —diſtel, *f.* cotton thistle. —fang, *m.* catching of crawfish. k—förmig, *a.* cancriform. —gang, *m.* crab's-walk, retrogression; den —gang gehen *fig.* to retrograde, to go backward. — geſchwür, *n.* cancerous ulcer, carcinoma. —kraut, *n.* crab-gras. — naſe, *f.* stuffed shell of crawfish. — otter, *m.* ſ. Nörz. —peſt, *f.* pestilence among the crawfish. —ſchaden, *m.* cancerous affection; *fig.* inveterated vice. —ſchale, *f.* crab's shell. — —ſchere, *f.* claw of a crab. —ſchwanz, *m.* (verſteinerter) crab's-tail. — ſpinnen, *pl.* Pantopoda.—ſtein, *m.* ſ. —auge. —ſuppe, *f.* soup with crawfish. —verſteinerungen, *pl.* astacolites. —weibe, *f.* osier. — wurz, *f.* viper-grass, snake-weed.

kre'bſen, *v. n.* to catch crabs.

Kredenz', *f.* ~, *pl.* -en, ſ. Kredenztiſch.

kreden'zen, *v. a.* to present foretasted meat od. drink; to pour out and hand round. [tials, *pl.*
Kredenz'schreiben, *n.* -s, *pl.* ~, credenKredenz' . . ., in Zuff. —teller, *m.* salver. —tisch, *m.* side-board-table, cupboard.
Kredit', *m.* -s, credit. ~ ist besser denn bar Geld *(prov.)* he that lost his c. is dead to the world. ✕auf ~ upon tick; laufender ~ running c.; auf ~ nehmen to take upon trust; einen ~ eröffnen bei to lodge a c. with; seinen ~ übermäßig in Anspruch nehmen to strain one's c. —brief, *m.* letter of c. k—fähig, *a.* good, solid. —seite, *f.* creditor's side. [sell on credit.
kreditie'ren, *v. a.* to credit, to give od.
Kreditiv', *n.* s. Kredenzschreiben.
Kre'ditor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, creditor.
Kre'do, *n.* ~, creed.
Kreen, *m.* -s, *(provinc.)* horse-radish.
Krei'de, *f.* ~, chalk; (*T.* Paint.) crayon; chemische ~ French chalk; rote ~ red ch.; schwarze ~ black ch.; spanische ~ soapstone; auf der ~ stehen bei to be in one's books; auf die ~ gehren to live on credit; mit ~ düngen to chalk; mit ~ polieren, schreiben, zeichnen to chalk; mit doppelter ~ schreiben *fig.* to overcharge. k—artig, *a.* chalk-like. —formation, *f.* (*T.* Geol.) cretaceous group od. system. —gräber, *m.* chalk-cutter. —grube, *f.* chalk-pit. k—führend, -haltig, *a.* cretaceous. —kiesel, *m.* flint. —mergel, *m.* argillaceous marl. —salz, *n.* salt of chalk. —papier, *n.* enamelled paper. —säure, *f.* carbonic acid. —stift, *m.* chalk-pencil. k—weiß, *a.* as white as chalk, chalky; deadly pale. —zeichnung, *f.* crayon-drawing. [with chalk.
krei'den, *v. a.* to chalk; to write
krei'dig, *a.* chalky, cretaceous.
Kreid'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, cretin.
Kreid'schnur, *f.* ~, *pl.* -schnüre, *T.* plumb-line. [crayer.
Krei'er, *m.* -s, *pl.* ~, (Schiff) cray,
kreie'ren (spr. kree-ih'r), *v. a.* to create.
Kreis, *m.* -ses, *pl.* -se, 1. circle; 2. district; 3. (*T.* Astr.) halo; 4. *fig.* sphere; größter ~ einer Kugel (*T.* Math.) great c.; im Kreise drehen to move in a c.; sich im Kreise bewegen *or* drehen to turn round; *fig.* to move in a c., to prove nothing; Kreise ziehen (im Wasser) to form rings; (der Schwan zieht Kreise durch den Silberteich [nach Schiller] the swan gently broke in rings the silver tide); immer weitere Kreise ziehen *fig.* to spread further, to gain ground. —abschied, *m.* (n. u.) recess of a dietine (of the old German Empire). —abschnitt, *m.* (*T.* Geom.) segment (of a c.). —absprung, *m.* (*T.* Turnk.) circular leap round the pole. —amt, *n.* bailiwick of a district-court. —amtmann, *m.* bailiff of a d. (2.). —ausschnitt, *m.* (*T.* Geom.) sector (of a c.). —bahn, *f.* orbit, sphere. —bewegung, *f.* rotatory motion. —bezirk, *m.* circuit. —bogen, *m.* arc of a c.; (eingeteilter) graduated sector. —bohrer, *m.* borer with a circular bit. —brief, *m.* circular letter. — direktion, *f.* board of d. (2.) directors. —direktor, *m.* director of a d. (2.). —durchmesser, *m.* axis of a c. — fliegen, *n.* (*T.* Turnk., an einer od. zwei Leitern) giant-swing. —form, *f.* circularity. k—förmig, *a.* circular, circled; -förmige Mauer cylindrical walling. —förmigkeit, *f.* circular form. —gang, *m.* circular walk. —hauptmann, *m.* captain of a d. (2.). —lauf, *m.* 1. (*T.* Turnk.) running in a c.; 2. circulation; (*T.* El.) circuit. —linie, *f.* circular line; circumference. k—mäulig, *a.* cyclostomous. —messung, *f.* *T.* measurement of the c., cyclometry. —pendel, *n.* circular pendulum. —physikus, *m.* d. physician. —richter, *m.* district judge. k—rund, *a.* circular; -runde Kirche church in rotundo. —säge, *f.* circular saw. k—schattig, *a.* (*T.* Geog.) periscian. —scheibe, *f.* circular disc. —schere, *f.* rotary shears. —schluß, *m.* decree of the states of a circle. —schreiben, *n.* 1. circulatory od. circular letter; 2. writ of a district. —schule, *f.* district school. —segeln, *n.* great circle-sailing. —stadt, *f.* country-town. —stand, *m.* (n. u.) member of a circle in the German Empire. —steuer, *f.* tax levied upon a circle. —tag, *m.* assembly of the States of a district, dietine. —tanz, *m.* dance in a circle. —teilmaschine, *f.* machine for dividing circles. — truppen, *pl.* militia of a circle. — umfang, *m.* circumference. —verfassung, *f.* division of a country in districts. —versammlung, *f.* meeting of the states of a circle. — viertel, *n.* quadrant, (l. u.) tetrant. — vierung, *f.* *T.* quadrature of a circle. —wahrsagerei, *f.* gyromancy. — wendung, *f.* pirouette; (*T.* Horsem.) volt.
krei'schen, *v. a.* to shriek; (vor Schrecken) to scream; (von bratendem Fett) to hiss od. sing in the pan. ‖—de Stimme cracked voice.
Krei'sel, *m.* -s, *pl.* ~, top, whirligig; einen ~ loslassen to spin a top. —bohrer, *m.* drill. k—förmig, *a.* turban-shaped. —rad, *n.* turbine; (schottisches) Whitelaw's turbine. —schnecke, *f.* topshell. —schneckenstein, *m.* trochite. —schnur, *f.* snore. —topf, *m.* (*T.* Pyrot.) fizgig. —wind, *m.* whirl-wind; (in den Tropen) cyclone. —wipper, *m.* rotating whipper.
krei'seln, *v. n.* 1. to turn as a top, to whirl; 2. to play at top.
krei'sen, *v. n.* 1. to move in a circle; (schnell) to whirl round; (von Raubvögeln) to hover; 2. to return periodically; to turn (round). ~, *v. a.* (das Erz) to pound the ore.
krei'ßen, *v. n.* to be in labour, to have throes.
Krei'ßende, *f.* ~, *pl.* -n, Krei'ßerin, *f.* ~, *pl.* -nen, woman in labour.
Krem'pe, *f.* ~, *pl.* -n, brim (of a hat); (eines Perkussionsgewehres) rim; mit breiter ~ broad-brimmed; großer —nhut, *m.* slouch-hat.
Krem'pel, *f.* ~, *pl.* -n, card. —bank, *f.* carding-bench. —brett, *n.* cardboard. —haken, *m.* wire-tooth of a c. —maschine, *f.* carding-engine. —meister, *m.* master-carder. — rasch, *m.* rash of carded wool. — wolle, *f.* carding wool, carded wool.
Krem'pel, *m.* -s, lumber, rubbish; krem'peln, *v. a.* to card. [frippery.
krem'pen, *v. a.* to cock a hat; 2. to sponge cloth. [carder.
Kremp'ler, *m*, Kremp'lerin, *f.* wool-
Krem'ser, *m.* -s, *pl.* ~, (insb. in Berlin) pleasure-van. [Krems-white.
Krem'serweiß, *n.* (reines Bleiweiß)
Kren, *m.* -s, *provinc.* (österr.) horse-radish; sich einen ~ geben *fam.* to
Krengel s. Kringel. [give o's.s. airs.
kren'gen, *v. n.* (*T.* Nav.) to heel.
Kreo'sot, *n.* -s, creosote, creasote.
Kreosotie'ren, *n.* -s, (Imprägnieren mit Kreosot) creosoting.
krepie'ren, *v. n.* 1. (von Tieren) to die; 2. (von Sprenggeschossen) to burst; nicht krepierte Bombe blind shell.
Krepi'ne, *f.* ~, *pl.* -n, bob, fringe.
Krepp, *m.* -(e)s, *pl.* -e, (Flor) crape. —eisen, *n.* craping iron. —macher, *m.* crape-weaver. —maschine, *f.* craping-machine.
krep'pen, *v. a.* to crape. ~, *R.*, *n.* -s, (the act of) glossing.
krep'pisch, *a. vulg.* refractory.
Kreß'e, *f.* ~, *pl.* -n, (Pflanze) cress, cresses; (breitblätterige) nasturtium; spanische od. türkische ~ lark's-heel. ✕ —nweißling, *m.* orange-tip. [rail.
Kreß'ler, *m.* -es, -s, *pl.* ~, (Vogel) land-
Kreß'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (Fisch) gudgeon.
Kre'thi und Ple'thi, *n.* od. *pl.* (bibl.) the Cherethites and the Pelethites, cut and long tail.
Kretin (-täng''), *m.* -s, *pl.* -s, cretin.
Kretinis'mus, *m.* ~, cretinism.
Kretsch'am, *m.* -s, *pl.* -e, *provinc.* (Posen, Schlesien &c.) country-inn.
Kretsch'mer, *m.* -s, *pl.* ~, *provinc.* publican.
Kreuz, *n.* -es, *pl.* -e, 1. cross; crucifix; (*T.* Typ.) pile; 2. (einiger Tiere) crupper; (des Menschen) back, hip; 3. *fig.* cross, calamity, tribulation; ans ~ schlagen to nail to the cross. das ~ machen *or* schlagen to cross o's.s.; (sich) das ~ brechen to break one's back; ein ~ schlagen to cross o's.s.; in die ~ und Quer criss-cross, in all directions; in die ~ und Quere schreiben to cross and recross; über das ~ across, cross-wise; unter dem roten ~ under international protection of the wounded; zu ~e kriechen *fig.* to make submission, to humble o's.s.; zu ~e kriechen machen to make one eat humble pie. —abnahme, *f.* descent from the cross. —axt, *f.* twibill; cross-axe. —bahn, *f.* (*T.* Railw.) fork-line. —band, *n.* (*T.* Techn.) cross-piece of timber; 2. cross-cover; unter —band by book-post, in a wrapper; unter —band versenden to send by book-post. —bandsendung, *f.* article sent under wrapper. —batterie, *f.* cross-battery. —bau, *m.* (*T.* Archit.) transepts, *pl.* — baum, *m.* 1. turn-pike; 2. maple-tree. —beere, *f.* berry of the buckthorn. —bein, *n.* (*T.* Anat.) chine-bone. —beingeflecht, *n.* sacral plexus. —beinkanal, *m.* sacral canal. —beinloch, *n.* sacral foramen. —beinneigung, *f.* sacral inclination. —beinverkrümmung, *f.* sacral curvature. —bild, *n.* crucifix; Agnus Dei. —blech, *n.* cross tinplate. — blume, *f.* 1. milk-wort; 2. (*T.* Archit.) crope, finial. —blütler, *pl.* (*T.* Bot.) Cruciferæ (*sing.* crucifer). —bogen, *m.* (*T.* Archit.) ogive. —bogenstellung, *f.* cross-arch. —brav, *a.* most honest, downright good; (von Kindern) as good as gold. —bruder, *m.* *(obs.)* ticket-porter (at Leipzig). —bube, s. Treffbube. —brüder, *pl.* crouched-friars. —darmbeinband, (*T.* Anat.) sacro-iliac ligament. —darmbeinfuge, *f.* sacral symphysis. —dorn, *m.* buckthorn. —dornbeere, *f.* buckthorn-berry. —dukaten, *m.* ducat with a cross. —ente, *f.* long-tailed duck. —erfindung, *f.* invention of the Holy Cross. —erhöhung, *f.* exaltation of the Cross. —fahne, *f.* banner of the Cross. —fahrer, *m.* 1. crusader; 2. cruiser. —fahrt, *f.* 1. cruise; 2. crusade. —feld, *n.* (*T.* Archit.) intersection. —feuer, *n.* cross-fire; *fig.* cross-examination. k—fide'l, *col.* as merry as a grig. —flügel (in Kirchen), *m.* transept. k—förmig, *a.* cruciform; *T.* cross-armed; cross-shaped. —fuchs, *m.* cross-fox. —

fuß, *m.* foot-stand in form of a cross. —gang, *m.* cross-passage of a cloister. —gasse, *f.* cross-street. —geflecht, *n.* cross-work. —gewebe, *n.* (Croisé) cross-web. —gewölbe, *n.* cross-arched vault, groined vault. —hammer, *m.* side-hammer. —haspel, *m.* windlass. —herr, *m.* Knight of the Cross. —hieb, *m.* cut going across. —holz, *n.* cross-wood; *T.* cross-tree. —kanker, *m.* ſ. —ſpinne. —kirche, *f.* cross-church. —knochen, *pl.* cross-bones. —knoten, *m.* double knot. —kraut, *n.* groundsel, cross-wort, acanthis. —kuchen, *m.* cross-bun. —kurios, *a. fam.* queer. ℓ—lahm, *a.* hip-shot. —löcher, *pl.* cross vents, *pl.* —naht, *f.* cross-stitch. —orden, *m.* order of the Cross. —otter, *f.* common adder. —peilung, *f.* (*T.* Mar.) cross-bearing. —predigt, *f.* exhortation to take the cross. —punkt, *m.* intersection. —riemen, *m.* crupper. —ritter, *m.* Knight of the Cross, knight of Malta. ✕—ſchnabel, *m.* (Vogel) cross-beak, cross-bill. —ſchnitt, *m.* crucial incision. —ſchraffierung, *f.* cross-hatching. —ſchraube, *f.* cross-screw. —ſchwelle, *f.* cross-bearer. —ſegel, *n.* mizzen-top-sail. —ſpanne, *f.* (*G. C.*) ſ. Weſte. —ſpinne, *f.* cross-spider, garden-spider. —ſpreize, *f.* cross-stay. —ſprung, *m.* cross-caper, capriole; (*T.* Hunt.) double. —ſtab, *m.* cross-staff, crosier. — ſtange, *f.* cross-bar; cross-pole. —ſteg, *m.* (*T.* Print.) head-stick. —ſtein, *m.* cross-stone. —ſtenge, *f.* (*T.* Nav.) top-gallant-yard of the mizzen-mast. —ſtich, *m.* cross-stitch. —ſtock, *m.* cross-bars of a window; (*T.* Blacksm.) planishing stake. —ſtrebe, *f.* cross-stay. —tag, *m.* crouch-mass-day. —thaler, *m.* crusado. ℓ—tragend, *a.* crucigerous, bearing the cross. —träger, *m.* cross-bearer; *fig.* sufferer. —verband, *m.* dressing of a wound in form of a cross; (*T.* Mas.) cross-bond. —verhör, *n.* cross-examination. —vogel, *m.* ſ. —ſchnabel. — weben, *n.*, —webung, *f.* *T.* crossing. —weg, *m.* cross-road, cross-way, cross-path. ✕ ℓ—weiſe, *adv.* cross-wise, crossly; (*T.* Her.) saltire- od. saltier-wise. —winde, *f.* draw-beam. —wirbel, *m.* sacral vertebra. —woche, *f.* rogation-week, grass-week. ℓ—wohl, *adv. vulg.* thoroughly well, very well. —wurz, *f.* groundsel, cross-wort. —zug, *m.* crusade. —züge, *pl.* Holy Wars. —zügel, *pl.* coupling reins.

Kreuz'chen, *n.* -s, *pl.* ~, crosslet.

kreu'zen, *v. a.* to mark with the cross; (Holz) to scribe; die Degen ~ to measure swords; ſs. Wege nicht wieder ~ to avoid one, not to come in one's way again. ~, *v. n.* to cross; to move in a zigzag; (*T.* Naut.) to cruise; ſich ~ *v. r.* 1. to cross; 2. to cross one another, to cut each other; ſich ~ und ſegnen (über) to bless o.'s. at.

Kreu'zer, *m.* -s, *pl.* ~, cruiser, privateer. [kreuzer.

Kreu'zer, *m.* -s, *pl.* ~, (Geldſtück)

Kreu'zes..., in Zuſſ. —erhöhung, *f.* holy-rood-day. —ſtamm, *m.* Holy Cross. —tod, *m.* (Chriſti) deicide, death on the cross.

kreu'zigen, *v. a.* to crucify, to fix to the cross; *fig.* (ſein Fleiſch) to mortify the flesh; ſich ~, *v. r.* to cross o's.

Kreu'zigung, *f.* ~, *pl.* -en, crucifixion.

Kreu'zung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. crossing; 2. (von Raſſen ꝛc.) cross-breeding. —bogenfries, *m.* (*T.* Archit.) intersecting arcades, *pl.* —punkt, *m.*, —ſtelle, *f.* (*T.* Railw.) crossing-point, junction; (Niveauübergang) level-crossing.

Krib'bel..., **krib'bel...**, in Zuſſ. —kopf, *m.* irritable person. —köpfig, *a.* fretful.

krib'beln ſ. **kriebeln**.

Krick'el, *m.* & *n.* -s, *pl.* ~, (*T.* Hunt.) horn(s) of the chamois.

Krick'elkopf, *m.* irritable person.

krick'eln, *v. n.* to be fretful. [kopf.

Krick'ler, *m*, **Krick'lerin**, *f.* ſ. **Kribbelkrick'lich**, *a.* fretful, ticklish.

Kri'da, *f.* ~, bankruptcy.

Krida'r, *m.* -s, *pl.* -e, bankrupt.

Krie'belkrankheit, *f.* ~, raphania, ergotism.

krie'beln, *v. a.* & *n.* 1. to crawl (like an insect); 2. to tickle; to rub gently; to itch; 3. to irritate. ~, *v. imp.* to itch; es kribbelt mich in der Naſe my nose itches.

Kriebs, *m.* -ſes, *pl.* -ſe, core.

Kriech'..., in Zuſſ. —bohne, *f.* dwarf-bean. —ente, *f.* fen-duck, teal. —erbſe, *f.* dwarf-pea. —loch, *n.* creep-hole, sorry recess. —pflanze, *f.* trailer. —tier, *n.* reptile.

Krie'che, *f.* ~, *pl.* -n, teal, sort of small round plum.

krie'chen, *v. n. irr.* to creep, to crawl; (wie eine Schlange) to sneak, to snake; *fig.* to cringe (to), to fawn.

Krie'cher, *m.* -s, *pl.* ~, **Krie'cherin**, *f.* ~, *pl.* -nen, *fig.* cringing person; sneaking fellow; den ~ machen to cringe. [of) cringing, fawning.

Kriecherei', *f.* ~, (the act od. practice

Kriech'ling, *m.* -s, -es, *pl.* -e, wild plum-tree.

Krieg, *m.* -es, -s, *pl.* -e, war; ~ der Sieben gegen Theben (*T.* Hist.) War of the Seven Chiefs against Thebes; der kleine ~ desultory warfare; ~ anfangen mit... to go to war with...; ~ erregen to levy war; ~ führen (mit) to make war (upon), to wage war (to); den ~ erklären *fig.* to proclaim war against; im —e mit in the war upon; im —e ſein to be at war; mit ~ überziehen to wage war against; ſo geht's im —e her such is war. —führen, *n.* waging war. ℓ—führend, *p.* & *a.* belligerent; engaged in war. ℓ—gewohnt, *a.* inured to war, used to war.

krie'gen, *v. n.* to war, to make od. wage war; *fig.* to quarrel, to dispute.

krie'gen, *v. a. vulg.* to seize, to catch; to get, to acquire, to obtain; du wirſt's (tüchtig) ~ you will catch it! du ſollteſt es ſchon ~, wenn ꝛc., I would give it you if...

Krie'ger, *m.* -es, *pl.* ~, warrior, champion. [woman; Amazon.

Krie'gerin, *f.* ~, *pl.* -nen, warlike

krie'geriſch, *a.* warlike, martial; (von Tonſtücken) in a martial style.

Kriegs'..., **kriegs'...**, in Zuſſ. —adel, *m.* military nobility. —amt, *n.* war-office. —anführer, *m.* chief, leader. —angelegenheit, *f.* military affair od. matter. —artikel, *m.* article of war. —aufruf, *m.* summons to war. —auftritt, *m.* scene of warfare. —baukunſt, *f.* military architecture od. fortification; military engineering. —baumeiſter, *m.* military architect od. engineer. —bedarf, *m.* munition, ammunition. —bedürfniſſe, *pl.* warlike stores, requisites for war, ammunition. —behörde, *f.* war-office, military department. —bereitſchaft, *f.* readiness for military operations. —dienſt, *m.* military service, warfare; in —dienſten ſtehen to serve in the army. —dienſte nehmen, in —dienſt treten to enter the army. —eifer, *m.* military ardour. —erfahren, *a.* experienced in war. —erklärung, *f.* declaration of war. —fach, *n.* 1. military department; 2. military science. —fernrohr, *n.* polemoscope. —feuer, *n.* (auf Berghöhen) war-flame. die —fackel entzünden to kindle the war. —flamme, *f.* flame of war. —flotte, *f.* navy, fleet of men of war. —fuhre, *f.* conveyance required in war. —führung, *f.* warfare. —fuß, *m.* war-establishment; auf dem —fuße in a state of war; Schiff auf —fuß ship in commission. —gebrauch, *m.* usage of war. —gefährte, —genoß, *m.* fellow in arms. —gefangene, *m.* captive, prisoner. —gerät, *n*, —gerätſchaften, *pl.* implements of war; baggage. —gericht, *n.* court-martial; vor ein — gericht ſtellen to court-martial. — geſang, *m.* warlike song; (ſchottiſcher) pibroch. —geſchichte, *f.* history of a war. —geſchick, *n.* fate of war. —geſchrei, *n.* 1. shout of war, war-whoop; 2. watchword; 3. rumour of war; (ſchott.) slogan. —geſetz, *n.* martial law, ſ. —artikel. —getümmel, *n.* tumult of war. —glück, *n.* chance of war. —gott, *m.* god of war. —göttin, *f.* goddess of war. —handwerk, *n.* profession of arms. —heer, *n.* army, host. — held, *m.* great warrior, great captain. —herold, *m.* herald of war. —hoſpital, *n.* military hospital. —jahr, *n.* year of (actual) warfare. —kamerad, *m.* fellow-soldier. — kanzlei, *f.* military chancery. — kaſſe, *f.* military chest. —kaſſierer, *m.* paymaster of the army. —kleid, *n.* war-accoutrement, uniform. — kollegium, *n.* war-office. —kommiſſär, *m.* commissary. —koſten, *pl.* expenses of war. —knecht, *m.* (n. u.) soldier. —kunde, *f.* military science, tactics. —kundig, *a.* skilled in tactics. —kunſt, *f.* military art, art of war, strategy. —lärm, *m.* sound of war. —läufte, *pl.* events of war. —leben, *n.* warfare, military life. —leute, *pl.* warriors, soldiers. —lied, *n.* military song. —liſt, *f.* stratagem, *ruse de guerre.* —liſte, *f.* roll of the troops. — —macht, *f.* forces; eine —macht auf auf die Beine bringen to raise an army. —mann, *m.* warrior, soldier. —mannſchaft, *f.* soldiery. —miniſter, *m.* minister of war; (engliſcher) Secretary at war. —miniſterium, *n.* office of war, war-office; (in England) The Horseguards. — not, *f.* calamity of war. —oberſte, *m.* chief commander of an army. —operation, *f.* military operation. —pflicht, *f.* obligation to military service in the time of war. ℓ—pflichtig, *a.* subject to military services. —platz, *m.* place of war. —rat, *m.* 1. council of war; 2. councillor of war; 3. session of the council of war. —recht, *n.* articles of war, martial law, law of arms. —reſerviſt, *m.* minute-man. —ruhm, *m.* military glory. —rüſtung, *f.* preparation for war; war-accoutrement. —ſache, *f.* matter of war. —ſchar, *f.* army. —ſchauplatz, *m.* seat of war, theatre of war. — ſchiff, *n.* man-of-war (auf war betont). —ſchule, *f.* 1. military school; 2. (praktiſche) school of war. — ſchultheiß, *m.* judge-advocate. — ſpiel *n.* play of war; a game in which, by means of leaden pieces

representing troops, on a map exhibiting all the features of the country, the movements and manœuvres of actual warfare are represented. —ſtand, *m.* military state. —ſteuer, *f.* war-scot, contribution for war; contribution raised by the enemy. —ſtraße, *f.* military road. —ſturm, *m.* storm of war. —that, *f.* military exploit. —telegraphie, *f.* military ob. field telegraphy. —theater, *n.* ſ. —ſchauplatz. —tribun, *m.* military tribune. —übung, *f.* military exercise. —unruhen, *f. pl.* troubles of war. —unternehmung, *f.* warlike enterprise. —verpflegungsamt, *n.* commissariat. —volk, *n.*, —völker, *pl.* forces, troops. —vorrat, *m.* ammunition, munition. —wagen, *m.* chariot. —wagenlenker, *m.* charioteer. —weſen, *n.* warfare, military concerns. —wiſſenſchaft, *f.* military science. —wut, *f.* fury ob. rage of war. —zahlamt, *n.* army pay-office. —zahlmeiſter, *m.* paymaster of the army. —zeit, *f.* time of war. —zierat, *m.* military ornament. —zucht, *f.* military discipline. —zug, *m.* warlike expedition. —zulage, *f.* extra allowance for field-service. —zwang, *m.* military

Krieg'ente ſ. Nachtrag! [execution.

Kri'kelkrakel, *m.* -s, *pl.* ~, *fam.* crincum-crankum, pot-hooks.

krimina'l, *a.* criminal. **Krimina'l...,** in Zuſſ. —amt, —gericht, *n.* c. court. —prozeß, *m.* c. procedure. —recht, *n.* c. law. —richter, *m.* c. judge. —ſache, *f.* c. cause.

Krim'krieg, *m.* Crimean War.

Krim'pe, *f.* spunging and shrinking of cloth.

krim'pen, *v. a. & n.* to crumple; to shrink, to sponge; to wet.

Krims'kram, *m.* -s, *fig.* trash, *cf.* Plunder.

Krim'ſtecher, *m.* -s, *pl.* ~, field-glass.

Kri'nitz, *m.* -es, *pl.* -e, ſ. Kreuzſchnabel.

Krin'gel, *m.* -s, *pl.* ~, *provinc.* 1. cracknel; 2. circle.

Krin'ne, *f.* ~, *pl.* -n, 1. groove, notch; 2. cleft, crevice; 3. channel, cranny.

Krinolet'te, *f.* ~, *pl.* -n, dress-improver.

Krinoli'ne, *f.* ~, *pl.* -n, crinoline, hoop-skirt; (altmodiſche) farthingale.

Krip'pe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. crib, manger; 2. *T.* fence, hurdle; 3. (eines Brückenpfeilers) caisson; cofferdam. —n-beißer, —nſetzer, *m.* crib-champing horse, crib-biter. —nbuhne, *f.* hurdle-work. —nreiter, *m.* poor country-squire.

krip'pen, *v. a.* 1. to fence with hurdlework; 2. to bend at right angles.

Krips, *m.* ~, *vulg.* 1. ſ. Griebs; 2. throat; einen beim ~ nehmen to seize one by the throat; 3. brains, gumption.

Kri'ſe, Kri'ſis, *f.* ~, *pl.* Kriſen, crisis; (*T.* Med.) acme.

kri'ſeln, *v. imp. fam.* es kriſelt there is a crisis impending.

Kriſ'pelholz, *n.* -es, -hölzer, *pl.* crimping-board, pommel.

kriſ'peln, *v. a.* to crisp, to granulate, (das Leder) to grain.

Kriſtall', *m.* -es, -s, *pl.* -e, crystal; in —en anſchießen to crystallize. —anſchuß, *m.* crop. ſ—artig, *a.* crystalline. —beſchreibung, *f.* crystallography. —bildung, *f.* crystallization. —blüte, *f.* flower of c. —bruſe, *f.* cluster of c. —feuchtigkeit (des Auges) *f.* crystalline ob. aqueous humour. ſ—förmig, *a.* crystalform. —glas, *n.* 1. crystal-glass; (engliſches) flint-glass; 2. crystal-goblet. ſ—hell, *a.* crystalline. —himmel, *m.* crystalline-sky. —kieſel, *m.* pebble c. —kluft, *f.* c. mine. —körper (des Auges), *m.* vitreous humour. —kunde, —lehre, *f.* ſ. —beſchreibung. —kundige, *m.* crystallographer. —linſe (des Auges), *f.* crystalline lens. —öl, *n.* clarified oil. —ſalz, *n.* sal-gem. —ſoda, *f.* soda-crystals. —ſpiegel, *m.* crystalline mirror. —ſtein, *m.* transparent quartz. —ſtücke, *pl.* (als Kronleuchterſchmuck) almonds, *pl.* —ſucher, *m. provinc.* gatherer of minerals. —ſyſtem, *n.* system of crystallization. —zucker, *m.* crystals. [hyaline, drusy.

kriſtal'len, *a.* crystalline, crystal; **Kriſtalli'n,** *n. (obs.)* -s, aniline.

kriſtalli'niſch, *a.* crystalline, bright as crystal, crystallized.

Kriſtalliſati'on, *f.* ~, *pl.* -en, crystallization. —ſbett, *n.* (*T.* Salt.-w.) last brine-pit. —ſgefäß, *n.*, —ſkaſten, *m.* crystallizer, rocking cask. —ſkeſſel, *m.* (beim Pattinſonieren) crystallizing-pot. —ſpfanne, *f.* (*T.* Alaunfabr.) rocking-pan. —ſwaſſer, *n.* water of crystallization.

kriſtal'liſch ſ. **kriſtalliniſch.**

kriſtalliſier'bar, *a.* crystallizable.

kriſtalliſie'ren, *v. a. & n.* to crystallize; (in Nabeln) to needle.

Kriſtalliſier'..., in Zuſſ. —gefäß, *n.* crystallizing pan. —kaſten, *m.* (*T.* Sugar-w.) crystallizer. —kunſt, *f.* crystallotechny.

Kriſtalliſie'rung, *f.* ~, crystallization.

Kriſtallit', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) crystallite. [tallographer.

Kriſtallogra'ph, *m.* -en, *pl.* -en, crys-

Kriſtallographie', *f.* ~, crystallography. [graphic(al).

kriſtallogra'phiſch, *a.* crystallo-

Kriſtalloid', *n.* -(e)s, *pl.* -e, crystalloid.

Krite'rium, *n.* -s, *pl.* -rien, criterion.

Kritik', *f.* ~, *pl.* -en, critique, criticism; die ~ der reinen Vernunft (Werk von Kant) the Critic of Pure Reason; unter aller ~ *fig. fam.* below contempt. [fault-finder.

Kritikaſt'er, *m.* -s, *pl.* ~, bad critic,

Krit'iker, *m.* -s, *pl.* ~, critic.

krit'iſch, *a.* 1. critical; 2. precarious; 3. captious; „—e Gänge", *pl.* (urſpr. Titel eines Werkes von Fr. Th. Viſcher) critical passages (at arms).

kritiſie'ren, *v. a.* to review, to criticize; (heruntermachen) to cut up.

Krit'tel, *m.* -s, fault-finding disposition.

Krittelei', *f.* ~, *pl.* -en, fault-finding.

krit'teln, *v. n.* to find fault.

krit'tlich, *a.* nice; captious; exceptious; critical (on, about). [scrawl.

Kritzelei', *f.* ~, *pl.* -en, scrawling,

kritz'elig, *a.* scrawling; ~ ſchreiben (von der Feder) to spurt, to scratch.

kritz'eln, *v. a.* to scrawl, to scribble. ~, *v. n.* (von Federn) to scratch.

kroch, *impf.* v. kriechen.

Krocibis'mus, *m.* ~, ſ. Flockenleſen.

Krokett', *n.* -s, croquet.

krokettie'ren, *v. n.* to play croquet.

krokie'ren, *v. a.* to rough-sketch.

Krokier'ſtift, *m.* -es, -s, *pl.* -e, sketching pastel.

Krokodil', *n.* -es, -s, *pl.* -e, crocodile; (des Ganges) gavial; das amerikaniſche ~ cayman; das indiſche ~ mugger. —birne, *f.* avocado pear. —quetſche, *f.* (*T.* Met.) crocodile-squeezer. —ſchluß, *m.* (*T.* Log.) crocodility. —sthränen, *pl.* crocodile's tears.

Krol'le, *f.* ~, *provinc.* curl.

krol'len, krolle'zen, *v. n. T.* to cluck; ſich ~, *v. r.* to crisp, to curl, to shrink.

Kroll'..., in Zuſſ. —erbſen, *pl.* pease boiled over a little in water and seasoned only with salt. —hecht, *m.* pike dressed and served up with the tail in the mouth. —tabak, *m.* shag-tobacco.

Kro'n..., in Zuſſ. —amt, *n.* office of the crown. —anwalt, *m.* crown-lawyer, attorney-general. —anwaltſchaft, *f.* attorney-generalship. —beamte, *m.* officer of the crown; coroner. —behörde, *f.* crown-office. —decke, *f. T.* cap of a press. —domaine, *f.* domain of the crown. —erbe, *m.* hereditary prince. —feldherr, *m.* general of the crown. —fleiſch, *n.* (*T.* Butch.) midriff. —gehörn, *n.* (*T.* Hunt.) trochings, *pl.* —gericht, *n.* crown-office. —geſims, *n.* cornice. —glas, *n.* crown-glass. —gut, *n.* crown-demesnes. —haare, *pl.* cronet. —hirſch, *m.* stag with a crown. —inſignien, *pl.* regalia. —juwelen, *pl.* jewels of the treasure of the crown. —juwelenamt, *n.* jewel-office. —länder, *pl.* crown-lands. —leuchter, *m.* chandelier, lustre. —nadel, *f.* milliner's needle. —naht, *f.* (*T.* Anat.) coronal suture. —pfropfen, *n.* crown-grafting. —prinz, *m.* crown-prince, prince hereditary, prince royal. —prinzeſſin, *f.* crown-princess. kronprinzlich, *a.* relating ob. belonging to the crown-prince. —rad, *n. T.* crown-wheel. —raſch, *m.* crownrashes, English serge. —ſaat, *f.* crown-linseed. —ſäge, *f.* drum-saw. —ſchatz, *m.* treasure of the crown. —ſchwelle, *f. T.* cap of bridges. —thaler, *m.* crown, crownpiece. —taube, *f.*, —vogel, *m.* crowned pigeon. —tute, *f.* crown-imperial shell. —wert, *n.* (*T.* Fortif.) crownwork. —wicke, *f.* sickle-wort. —zahn, *m.* eye-tooth. —zeuge, *f.* king's witness. —zinn, *n.* standard-tin.

Krö'nchen, *n.* -s, *pl.* ~, coronet.

Kro'ne, *f.* ~, *pl.* -n, 1. crown; (Kronthaler) 2. crown-piece; 3. *fig.* kingdom; 4. (eines Baumes) top; 5. *vulg.* (Kopf) nob, noddle; 6. *T.* hat of a printer's press; 7. *T.* crowning; ~ am Hirſchgeweih crown-antlers; die päpſtliche ~ tiara; die herzogliche ~ ducal coronet; ~ aller Vollkommenheit pink of perfection; die ~ aufſetzen to crown; *fig.* to put the very key-stone (upon), to top every thing; etwas in der ~ haben to be a little tipsy; was iſt ihm in die ~ gefahren? *fig. fam.* what is it that crossed his mind? —band, *n.* coronary ligament. —bein, *n.* coronal bone. —blatt, *n. T.* crown-leaf. —bohrer, *m.* square-boring bit. —brenner, *m.* rose-gas-burner. —glas, *n.* crown-glass. —gold, *n.* gold of eighteen carats. ſ—los, *a.* crownless; (*T.* Bot.) apetalous. —papier, *n.* crown-paper. —rad, *n.* (*T.* Watchm.) canting-wheel. —radtrieb, *m.* pinion which carries the canting-wheel. —räuber, *m.* usurper of a c. —ſpelze, *f.* (*T.* Bot.) palea. —ſteuer, *f.* donative to the king on his accession ob. coronation. —thaler, *m.* ſ. Kronthaler. —träger, *m.* crowned head. [hammer.

krö'neln, *v. a.* (*T.* Mas.) to bush-

Kro'nen..., in Zuſſ. ſ. Krone.

krö'nen, *v. a.* to crown; *fig.* to reward, to assign the prize; einen Ehemann ~ to cornute; gekrönter Dichter poet-laureate.

Kronsbeere, *f.* ~, (L. G.) cranberry.

Krö'nung, *f.* ~, *pl.* -en, coronation. —eid, *m.* c.-oath. —faſchine, *f.*

trench-fascine. —sfeier, —sfeierlichkeit, *f.* ceremony of the c. —smahl, *n.* c.-dinner. —smünze, *f.* largess-money. —sschmuck, *m.* regalia. —stag, *m.* day of c. —szug, *m.* c. procession.

Krö'pel, *m.* -s, *pl.* ~, *provinc.* 1. little ob. low thing; 2. cripple. —bau, *m.* vicious way of working a mine. —stuhl, *m.* little arm-chair.

Kropf, *m.* -es, -s, *pl.* Kröpfe, 1. craw, crop; 2. (Übel) goitre, wen on the throat; (des Papierholländers) backfall; sich den ~ vollstopfen *vulg.* to have a blow-out; kropfartig, *a.* wenny, goitrous. —blume, *f.* liverbalsam. —eidechse, *f.* guana. —gans, *f.* pelican, onocrotale; (eines Wasserrads) *T.* curb. —gerinne, *n.* circular-channel. —geschwulst, *f.* bronchocele. —pulver, *n.* antistrumatic powder. —rad, *n.* breast-wheel. —schaufel, *f. T.* start, shoulder. —storch, *m.* marabou-stork. —taube, *f.* pouter-pigeon, uploper. —vogel, *m.* little American curlew. —wangen, *pl.* (*T.* Naut.) breast-hooks.

kröpf'en, *v. a.* to bend at right angles.

Kröpf'er, *m.* ſ. Kropftaube. [wenny.

kröpf'ig, *a.* having the king's evil,

Kröpf'ung, *f.* ~, 1. bent moulding; 2. liberty of the bit of a bridle.

Krop'klinge, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* tang-blade.

Kroquis(-kih'), *n.* ~, *pl.* ~, eye-sketch, flying-level.

krö'schen, *v. a.* to broil in butter ob. grease. ~, *v. n.* to hiss, to crackle.

Krö'se, *f.* ~, *pl.* -n, ſ. Halskrause.

krö'sestein, *m.* -s, *pl.* -e, star-coral; compact sulphate of lime.

Krö'sus, *m.* ~, *fig.* "nob".

Krö'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. toad; (große) paddock; (junge) tadpole; 2. (bei einigen Tieren) noxious tumour; 3. *fig.* ugly wretch; giftig werden wie eine ~ *fig.* to swell like a toad. —nauge, *n.* ſ. —nstein. —nbinse, *f.* toad-rush. —nbiß, *m.* frog-bit. —nblatt, *n.* water-sorrel. —ndill, *m.* anthemis. —nbistel, *f.* small meadow-rue. —nfisch, *m.* toad-fish. —nflachs, *m.* toad-flax, flax-weed. —nfuß, *m.* finger-grass. —ngras, *n.* arrow-grass. —nkäfer, *m.* golden beetle. —nkraut, *n.* iron-wort. —nminze, *f.* water-mint. —npeterlein, *n.* common hemlock. —nschnecke, *f.* toad-snail. —nschwamm, *m.* toad-stool. —nstein, *m.* toadstone. —nstuhl, *m.* (Art Giftschwamm) toad-stool.

Kro'ton . . ., in Zuſſ. —öl, *n.* croton-oil, oleum tiglii. —säure, *f.* crotonic acid ($C_4H_6O_2$).

Kroupier(krupieh'), *m.* -s, *pl.* -s, assistant at gaming tables, croupier.

krucife're'n, *pl.* (*T.* Bot.) ſ. Kreuzblütler.

Krück'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. crutch; 2. rake; scraping-instrument; 3. hooked key; forked stick; (des Kroupiers) rake; 4. (zum Umrühren des Kalks) beater; (der Färber zum Umrühren) stirrer; (an der Geige) peg; (beim Puddeln des Eisens) crutch, cane; 5. (*T.* Her.) potent; an —n gehen to go with crutches. —nblatt, *n.* flat piece at the end of a scraper. —nförmig, *a.* in the shape of a crutch; (*T.* Her.) potence. —ngänger, *m.* cripple with crutches. —nkreuz, *n.* (*T.* Her.) Teutonic cross, cross degraded and conjoined. —nstock, *m.* crutch-cane, crutch-stick. —nstuhl, *m.* (*T.* Bergb.) runner.

Krück'el, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Bergb.) boring-handle, brace-head.

krück'en, *v. a.* to remove ob. cleanse with a scraping-instrument.

Krug, *m.* -es -s, *pl.* Krüge, 1. pitcher, jug; 2. mug-house, alehouse; der ~ geht so lange zu Wasser, bis er bricht (*prov.*) oft goes the pitcher to the well, but at last comes broken home. krugförmig, *a.* pitcher-shaped; (*T.* Bot.) urceolate.

Krü'gel, *n.* -s, *pl.* ~, *provinc.* (Biermaß u. Glas) three eighth of a litre.

Kroup ſ. Krupp.

Krü'gelchen, *n.* -s, *pl.* ~, small mug.

Krü'ger, *m.* -s, *pl.* ~, ale-house-keeper.

Krü'gerin, *f.* ~, *pl.* -nen, 1. ale-house-keeper's wife; 2. woman who keeps an ale-house. [pitcher.

Kru'te, *f.* ~, *pl.* -n, stone-jug, large-

krül'len, *v. a.* to shell (peas &c.).

Krul'le, *f.* ~, (*T.* Naut.) scroll.

Krull'. . ., in Zuſſ. —haar, *n.* curled hair. —wolle, *f.* Danish wool. — zange, *f.* crimping tweezers.

Krü'mchen, *n.* -s, *pl.* ~, little crumb.

Kru'me, *f.* ~, *pl.* -n, crum, crumb; small bit; die —n unter den Tisch kehren to sweep the crumbs on to the floor.

krü'melig, *a.* crumbling, crummy.

Krü'mel, *f.* ~, *pl.* -n, small crumb, shiver. —kohle, *f.* small coal. — kuchen, *m.* seed-cake. —zucker ſ. Traubenzucker.

krü'meln, *v. a.* & *n.* & sich ~, *v. r.* to crumble, to break in crumbs.

kru'men, *v. a.* to crumb, to crumble.

krumm, *a.* crooked, curved, curve; *fig.* dishonest; ~ biegen to crook, to curve; —e Linie curve; —e Finger machen to pilfer; —e Wege crooked ob. indirect ways; einen ~ ansehen to look black at one; einen ~ und lahm schlagen to beat one to a cripple; ~ schließen to chain down in a crooked position; ~ schreiben to write up and down; etwas ~ nehmen *fig.* to take amiss.

Krumm'. . ., **krumm'. . .**, in Zuſſ. —bein, *n.* 1. crook-shanks, baker-foot; 2. crook-shanked person. —beinig, *a.* bandy-legged, crook-legged, crook-kneed, baker-footed. —bogen, *m.* (*T.* Mus.) crooks. — buckelig, *a.* crook-backed. —darm, *m. T.* ileus. —eisen, *n.* hollowing iron. —füßig, *a.* ſ. —beinig. —gängig, *a.* anfractuous. —geschnäbelt, *a.* having a crooked bill. —gewachsen, *a.* of crooked growth. —hals, *m.* 1. one with a wry neck; 2. crooked neck; 3. (Pflanze) wild-bugloss. —halsig, *a.* wry-necked. —haue, *f.* hollow adze. —hobel, *m.* compass-plane. —holz, *n.* crook-timber, compass-timber, camber. —holzbaum, *m.* mountain-pine. —holzöl, *n.* oil of the mountain-pine, Hungarian balsam. —horn, *n.* organ-pipe turned like a trumpet. — läufig, *a.* running in a crooked line. —linig, *a.* curvilineal, curvilinear. —linigkeit, *f.* curvilinearity. —nase, *f.* 1. hook-nose; 2. hook-nosed person. —nasig, *a.* hook-nosed. —ofen, *m.* (*T.* Found.) elbow-furnace; (zum Zinnschmelzen) reduction-furnace. —säbel, *m.* scimitar. —schnabel, *m.* crook-bill. —schulterig, *a.* hump-shouldered. —stab, *m.* crosier; *fig.* episcopal power. —stampfer, *m.* (*T.* Hat.) stamper. —stroh, *n.* short straw, litter. —zange, *f.* crooked tongs. —zapfen, *m.* crank; shaft. —zirkel, *m.* inside callipers, spherical compasses, *pl.*

Krüm'me, *f.* ~, crookedness, curvature; bending; *fig.* intricacy.

krüm'men, *v. a.* to crook, to curve, to bend; *fig.* to hurt; es soll dir niemand ein Haar ~ nobody shall hurt one single hair of your head; sich ~, *v. r.* to bend, to wind; (wie ein Wurm) to writhe; *fig.* to wince (under); *fig.* (sich bücken) to cringe; der getretene Wurm krümmt sich *or* krümmt sich nicht der Wurm, wenn man ihn tritt? (*prov.*) tread on a worm and it will turn.

Krüm'mung, *f.* ~, *pl.* -en, (abstrakt) crookedness, curvity; (eines Rohrs) bend; (eines Flusses) horn, winding. —skreis, *m.* circle of curvature. —shalbmesser, *m.* radius of curvature. —slinie, *f.* line of curvature. —smittelpunkt, *m.* centre of oscillation. —sradius, *m.* radius of os-

Krüm'pe ſ. Krimpe. [cillation.

krumpeln, *v. a.* to crumple.

krüm'pen ſ. dekatieren.

Krüm'persystem, *n.* -es, -s, (*T.* G. Hist., *iron.*) drilling of recruits during a few months only.

Krums, *m.* ~, (*T.* Bergb.) branch-rod.

Krü'nitz ſ. Krinitz.

Krupp, *m.* -s, (*T.* Med.) croup, croop.

Kruppstahl, *m.* Krupp-steel. [thumb.

Krup'pe, *f.* ~, *pl.* -n, (Fisch) miller's

Krüp'pel, *m.* -s, *pl.* ~, cripple; zum ~ machen *or* schlagen to cripple; zum ~ werden to be crippled. — baum, *m.* dwarf-tree. —eiche, *f.* barren oak, knarled oak, dwarf-oak. k—haft, *a.* crippled. — haftigkeit, *f.* state of being crippled. —holz *n.* undergrowth, underwood.

krüp'pelig, *a.* crippled.

Krustazee'n, *pl.* crustaceous animals.

Kruste, *f.* ~, *pl.* -n, crust; eine ~ bekommen, sich mit einer ~ überziehen to crust. —ntier, *n.* crustacean. k—tierartig, *a.* crustaceous. —ntierversteinerung, *f.* gammarolite.

Krust'er, *m.* -s, *pl.* ~, crustacean.

krust'ig, *a.* crusty.

Kruzifix', *n.* -es, *pl.* -e, crucifix, holy rood. [$(3NaF.Al_2F_6)$.

Kryolith', *m.* -es, -s, *pl.* -e, cryolite

Kryopho'r, *m.* -s, *pl.* -e, cryophorus.

Krypte, *f.* ~, *pl.* -n, crypt, subterranean chapel.

Kryptoga'men, *pl.* (*T.* Bot.) cryptogamia, cryptogams.

kryptoga'misch, *a. T.* cryptogamous.

Krystall' ꝛc. ſ. Kristall ꝛc.

Kube'be, *f.* ~, *pl.* -n, cubeb.

Kü'bel, *m.* -s, *pl.* ~, coop, tub; (Eimer) bucket. —harz, *n.* yellow rosin. —talg, *m.* Russia tallow in churn-casks.

Kubi'k . . ., in Zuſſ. cubic. —fuß, *m.* cubic foot. —inhalt, *m.* solid content. —linie, *f.* cube-line. —meter, *m.* cubic metre. —rute, *f.* cubic cord. —wurzel, *f.* cube-root, cubic root. —zahl, *f.* cubic number; cube number. —zoll, *m.* cubic inch.

kubie'ren, *v. a.* to cube.

Kubie'rung, *f.* ~, cubature.

ku'bisch, *a.* cubic, cubical.

Ku'bitus, *m.* ~, *pl.* ~, cubit.

Kü'bler, *m.* -s, *pl.* ~, cooper.

kuboi'disch, *a.* cuboidal.

Kubokubik'zahl, *f.* ~, cubo-cube.

Ku'bus, *m.* ~, cube, hexahedron. k—ähnlich, *a.* cuboid.

Küch'e, *f.* ~, *pl.* -n, kitchen; *fig.* cooking; (*T.* Nav.) cook-room; bürgerliche ~ plain cooking; kalte ~ cold meat; in des Teufels ~ kommen *vulg.* to get into an awkward scrape.

Küch'en . . ., in Zuſſ. —abfall, *m.* kitchen-stuff. —amt, *n.* kitchen office. —arbeit, *f.* kitchen-work. —arznei, *f.* kitchen-physic. —chef, *m.* head-cook. —einrichtung, *f.* kitchen furniture. —garten, *m.* kitchen-garden. —gerät, —geschirr, *n.* kitchen-utensils, crockery. — gewächs, *n.* pot-herb. —herd, *m.* hearth in the kitchen. —junge, *m.* scullion, kitchen-boy. —kraut, *n.* ſ. —gewächs. —kamin, *m.* kitchen-

range. —latein, *n.* dog-Latin, monk's Latin. —magd, *f.*, —mädchen, *n.* cook-maid. —meister, *m.* steward of the kitchen. —mensch, *n.* cook-wench. —messer, *n.* cook's knife; (großes) case-knife. —ofen, *m.* kitchener. —personal, *n.* kitchenry. —püster, *m.* kitchen-bellows. —rechnung, *f.* kitchen-account. —rost, *m.* kitchen-grate. —sache, *f.* culinary concern. —salz, *n.* common salt. ✕—schelle, *f.* (Pflanze) pasque-flower. —schlüssel, *m.* key of the kitchen. —schrank, *m.* pantry, larder. —schreiber, *m.* kitchen-clerk. —tisch, *m.* dresser, dresser-board. —verschlag, *m.* (*T.* Naut.) caboose. —wagen, *m.* carriage for victuals. —zettel, *m.* bill of fare. —zeug, *n.* s. —gerät. —zucker, *m.* brown sugar, cassonade.

Ku'chen, *m.* -s, *pl.* ~, cake; ja, ~! *fam.* certainly not!; not to be thought of! so leicht wie ~ essen *(prov.)* as easy as shelling peas. —bäcker, *m.* pastry-cook. —bäckerei, *f.* trade ob. house of a pastry-cook. —blech, *n.* plate to bake cakes on; weinsteinartige —flechte, *f.* tartareous moss. —frau, —händlerin, *f.* cake-woman. —korb, *m.* cake-basket. —laden, *m.* cake-house. eiserne —pfanne, *f.* griddle; ~, darin gebacken griddle-cake. —räbchen, *n.* jagging-iron, pinking-iron. —schieber, *m.*, —schieße, *f.* peel. —teig, *m.* cake-dough.

Kü'chlein, *n.* -s, *pl.* ~, little cake.

Küch'lein, *n.* -s, *pl.* ~, little kitchen.

kuck'en s. **gucken**.

Kuck'uck, *m.* -s, *pl.* -e, cuckoo; (*T.* Nav.) dark-lantern; der ~ schreit the cuckoo shouts ob. calls (in the woods); hol's der ~! the devil take it! zum ~! go to Jericho! —sblume, *f.* 1. cuckoo-flower; 2. ragged robin. —sbrut, *f.* adulterine. —sklee, *m.* cuckoo-sorrel. —snecht, *m.* hoopoo. —sschiefer, *m.* red spotted slate. —speichel, *m.* (von *Aphorphora spumaria*) cuckoo-spit. —suhr, *f.* cuckoo-clock. wild cat.

Ku'der, *m.* -s, *pl.* ~, male of the **ku'dern**, *v. n. provinc.* to cluck, to crow.

Ku'fe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. coop, tub, vat; 2. (des Schlittens) runners of a sledge. —nrad, *n.* (*T.* Mach.) well-wheel. —nschlitten, *m. col.* jumper. —ngewölbe, *n.* waggon vault.

Kü'fer, **Küf'ner**, *m.* -s, *pl.* ~, cooper. —lohn, *m.* cooperage.

Küferei', *f.* ~, 1. cooper's trade; 2. cooper's workshop.

ku'fisch, *a.* Kufic (applied to the ancient Arabic characters, from Kufa a town on the Euphrates).

Ku'gel, *f.* ~, *pl.* -n, ball; (zum Abstimmen) ballot; (zum Schießen) bullet; (von Holz) bowl; (von Glas) globe; (des Thermometers) bulb; (*T.* Math.) sphere; die ~ einrenken to set a bone into joint; —n wechseln to duel with pistols; die ~ steckt im Holze the bullet is embedded in the wood; sich die ~ ausfallen to dislocate one's (arm &c.); sich eine ~ durch den Kopf jagen to blow one's brains out; kleine ~ globule; glühende ~ hot shot; matte ~ spent shot; jede ~ hat ihre Bestimmung *(prov.)* every bullet has its billet. —abschnitt, *m.* segment. k—ähnlich, *a.* spheroidal. —amaranth, *m.* globe-amaranth. Liebigscher —apparat, *m.* bulb-apparatus, Liebig's potash-bulbs. —armbrust, *f.*, —schnepper, *m.* stone-bow. —artischocke, *f.* globe-artichoke. —assel, *f.* armadillo. —ausschnitt, *m.* spherical sector. —bahn, *f.* bowling-green. —becher, *m.* globe-bowl. —binse, *f.* pipe-wort. —blitz, *m.* (ein Phänomen) ball-lightning. —blume, *f.* globularia, globe-ranunculus. —bohrer, *m.* (*T.* Surg.) ball-gimlet. —büchse, *f.* rifled gun. —damm, *m.* spherical dam. —bide, *f.* caliber. —distel, *f.* globe-thistle. —dreiecks-lehre, *f.* *T.* spherical trigonometry. —durchmesser, *m.* axis of a sphere. —erz, *n.* silvery oxydated zinc. —fang, *m.* 1. (Fangbecher) cup and ball; 2. parapet for catching bullets. ✕—fisch, *m.* globe-fish. —fläche, *f.* spherical surface. —form, *m.* 1. globosity; spherical form; 2. *T.* bullet-mould. f—förmig, *a.* globular, spherical. —futter, *n.* rifle-patch. —gelenk, *n.* 1. ball and socket; 2. (*T.* Anat.) arthrodia. —gerade, *a.* straight-bored. —gestalt, *f.* spherical form, sphericalness. —gewölbe, *n.* cupola; hemispherical vault. —gießer, *m.* 1. caster of balls; 2. bullet-mould. —gleich, *a.* quite equal; —gleich gebohrt cylinder-bored. —glühofen, *m.* hot-shot furnace. —haufen, *m.* shot-pile. —helm, *m.* thole. —holz, *n.* bullet-wood. —karre, *f.* (*T.* Artill.) trench-cart. —karte, *f.* planisphere. —kasten, *m.* rifle-trap. —kreisel, *m.* fizgig. —lack, *m.* round lack. —lager, *n. T.* dent, indentation. —lehr, —maß, *n. T.* ball-caliber, shot-gauge. —linse, *f.* spherical lens. —löffel, *m.* shot-bearer, ball-scoop. —maßliebe, *f.* s. —blume. —messer, *m.* spherometer. —modell, *n.* shot-pattern. —mütze, *f.* (*T.* Geom.) segment. —pflaster, *n.* s. —futter. —pilz, *m.* sphaeria. —presse, *f.* compressing machine. —probe, *f.* s. —maß. —pyramide, *f.* 1. spherical pyramide; 2. s. —haufen. —rad, *n.* (*T.* Nav.) shot-garland. —rakete, *f.* shot-rocket. —ranunkel, *f.* cabbage-daisy, globe-flower. —recke, *f.* *T.* shot-locker. —regen, *m.* shower of bullets, storm of musket-shot. —röhre, *f.* bulb-tube. f—rund, *a.* as round as a ball, globular. —ründe, *f.* globosity, globularness. —scharnier, *n.* ball and socket joint. —schnecke, *f.* spherical sea-snail. —schwamm, *m.* fuzz-ball. —senker, *m. T.* cherry. —sonde, *f.* (*T.* Surg.) ball-finder. —spiegel, *m.* spherical mirror. —spiel, *n.* bowls. —spritze, *f.* (franz.) mitrailleuse, revolving gun discharging many musket-balls. —stabkreuz, *n.* cross pomme. —thee, *m.* imperial tea. —tier, *n.*, —wurm, *m.* globe-animal, ephemeron worm. —treiber, *m.* ball-driver. —tresse, *f.* string of balls. —ventil, *n.* ball-valve, bullet-valve. —wagen, *m.* caisson. —wand, *f.* target. —wechsel, *m.* duelling with pistols. —welle, *f.* (*T.* Akustik) spherical wave. —wurm, *m.* s. —tier. —zange, *f.* crow's bill. —zapfen, *m.* (an der Dampfmaschine) ball and socket-joint. —zieher, *m.* 1. bullet-drawer, worm; wad-hook; 2. *T.* crow's bill. —zange, *f.* ball-extractor. —zirkel, *m.* bullet-dividers. —zone, *f.* spherical zone.

Ku'gelchen, *n.* -s, *pl.* ~, small ball; pellet, globule; (im Blute) particle (in the blood). —baum, *m.* beadtree. [dumpy.

ku'gelig, *a.* globular; spherical; *col.*

ku'geln, *v. a.* to roll. ~, *v. n.* 1. to roll; (im Kegelspiele &c.) to bowl; 2. (ballottieren) to ballot; sich ~, *v. r.* to assume a globular form.

Ku'gelung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) bowling, rolling &c.; 2. formation into a ball; 3. ballotation.

Kuh, *f.* ~, *pl.* Kühe, cow; (Hirschkuh) hind; junge ~ heifer; blinde ~ spielen to play at blindman's-buff; er sieht es an, wie die ~ das neue Thor *(prov.)* he stares at it like a fool; von böser ~ kein gutes Kalb *(prov.)* many a good cow has but a bad calf; wenig Kühe, wenig Müh' *(prov.)* little wealth, little sorrow. —arzt, *m.* cowleech. —auge, *n. fig.* large eye. —bauer, *m.* neat-farmer. cow-feeder, dairy-farmer. —baum, *m.* cow-tree. —bezoar, *m.* cow-eggs. —blatter, *f.* s. —pocken. —blume, *f.* s. Löwenzahn. —brücke *(obs.)* Kommandobrücke. —bill, *m.* corn camomile. —euter, *n.* cow's udder. —fladen, *m.* cow-dung, cow-quakes. —fleisch, *n.* cow-beef. —fuß, *m.* 1. cow's foot; 2. *T.* crow, lever; 3. *jest.* (Muskete) Brown Bess. —glocke, *f.* lowbell. —gras, *n.* vernal grass. —gut, *n.* bovate. —haar, *n.* cow's hair. kuhhäckig, -heßig, *a.* knock-kneed. —halter, *m.* cow-man, cow-keeper. —haus, *n.* cow-house, shippen. —haut, *f.* cow's skin. —hirt, *m.* cow-herd. —horn, *n.* cow's horn; (*T.* Mus.) cow-horn. —hürde, *f.* cow-pen. —käse, *m.* cow-cheese. —kotband, *n.* dunning. —kräße, *f.* cowage. —leder, *n.* neat's leather. —melker, *m.* cow-keeper. —milch, *f.* cow's milk. —mist, *m.* cow-dung. —motsche, *f. vulg.* mulley-caw, moo-cow. —pilz, *m.* cow-spunk. —pocken, *pl.* cow-pox. —pockenimpfung, *f.* vaccination. —pockenmaterie, *f.* vaccine matter. —reigen, *m.* cow-keeper's tune, Ranz des Vaches. —schelle, *f.* wind-flower. —stall, *m.* cow-house, shippen. —stelze, *f.* yellow wagtail. —strick, *m.* spancel. —vogel, *m.* cattle-bird. —weide, *f.* cow-pasture. —weizen, *m.* cow-wheat. —wurz, *f.* wake-robin, spotted arum.

Kuhl, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Nav.) waist. —gast, *m.* (*pl.* —gasten) waister.

kühl, *a.* cool, fresh; ✕ ein —er Wind a fresh gale; ein wenig ~ coolish.

Kühl'. . ., in Zuss. —apparat, *m.* refrigerator; (Liebigscher) Liebig's condenser. —bottich, *m.* bac. —faß, *n.*, —kessel, *m.* cooler, cooling-vat; (*T.* Destill.) condensing-tub; (mit Kühlschlange) worm-tub. —gefäß, *n.* refrigeratory. —gelager, *n.* (Bodensatz auf Kühlschiffen) cooler-sediment. —kasten, *m.* (Seitenwände mit Wasserkühlung am Raffinierherd) water-blocks, water-boxes. —krug, *m.* alcaraza. —mittel, *n.* refrigeratory, cooler. —ofen, *m.* annealing-furnace; (*T.* Glasfabr. & Met.) annealing-kiln, carquaise, leer. —pfanne, *f.* (*T.* Sugar-w.) cooler. —pflaster, *n.* cooling-plaster. —rohr, *n.*, —schlange, *f.* condensing-coil; worm of a still. —salbe, *f.* cooling salve. —sarg, *m.* corpse-cooler. —schiff, *n.*, —stock, *m.* (*T.* Brew.) surface-cooler, bac. —trank, *m.* cooling drink, cool-cup. —trog, *m.* cooling-trough. —wanne, *f.* utensil for cooling liquor.

Kühl'e, *f.* ~, 1. coolness, freshness; 2. cool part of the day; 3. *fig.* miff; 4. *T.* (*pl.* -n) (Kühlgefäß) cooler; 5. *T.* gale.

kühl'en, *v. a.* & sich ~, *v. r.* to cool; (Glas) to anneal; das Wetter kühlt sich the weather cools; sein Mütchen an einem ~ to wreak one's anger

upon one. ~, *v. n.* to grow cool. ~, R., *n.* cooling; (des Glases) annealing.

Kühler, *m.* -s, *pl.* ~, cooler.

Kühlung, *m.* -es, -s, *pl.* -e, gardon.

Kühlte, *f.* ~, gale; durchgehende ~ settled wind; flaue, schlaffe ~ light airs; frische ~ fresh gale; gelinde ~ breath of wind; labbere ~ light wind; steife ~ stiff gale; stehende ~ steady gale.

Kühlung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (act of) cooling; 2. *T.* gale, breeze.

kühn, *a.* bold, daring; ~ geschwungene Linie, *f.* b. line. [2. bold deed.

Kühn'heit, *f.* ~, *pl.* -en, 1. boldness;

kühn'lich, *adv.* boldly, hardily.

Kuja'ba, *f.* ~, guava.

Kujo'n, *m.* -s, *pl.* -s, -e, rascal.

kujonie'ren, *v. a.* to maltreat, to vex.

Ku'kuruz s. **Kukuruz.**

Kuks, *m.* s. **Kux.**

Kuk'uk s. **Kuckuck.**

Ku'kuruz, *m.* -es, maize, Indian corn.

kulant', *a.* easy to deal with, complaisant, fair. [dealing.

Kulanz', *f.* ~, complaisance, fair

kulina'risch, *a.* culinary.

Kuliss'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. wing, side-scene; 2. (*T.* Mach.) connecting-link; 3. (Börsenausdruck) s. **Kulissier** (*pl.*); hinter den —n stecken *fig.* to be behind the scenes, to be in the secret. —nmaler, *m.* scene-painter. —nreisser, *m.* low od. exaggerating comedian. —rücker, —schieber, *m.* scene-shifter. —nschütze, *f. T.* penstock with guide-curves. —ntisch s. Ausziehtisch.

Kulissier (spr. -sieh'), *m.* -s, *pl.* -s, stock-jobber driving time-bargains.

Kulm, *m.* -es, -s, *pl.* -e, top, summit.

Kulminatio'n, *f.* ~, culmination. —spunkt, *m.* (*T.* Astr.) culminating point; *fig.* highest point, zenith.

kulminie'ren, *v. n.* (*T.* Astr.) to culminate.

Kult s. **Kultus.** [unculturable.

kultivier'bar, *a.* cultivable; nicht ~

kultivie'ren, *v. a.* 1. to cultivate; 2. to improve, to civilize; eine Bekanntschaft ~ to push an acquaintance.

Kultu'r, *f.* ~, *pl.* -en, 1. culture; 2. cultivation, civilization; „die ~, die alle Welt beleckt, | hat auf den Teufel sich erstreckt" (Goethe, Faust) in every movement | is seen the Spirit of Improvement; | Reform to every thing extended — | among the rest the devil is mended. — arbeiten, *pl.* improvements. —fähig, *a.* arable; cultivable. —geschichte, *f.* history of civilization. —kampf, *m.* 1. (Virchows Ausdruck) universal struggle of the modern science and society with dogmatical restriction and obscuration; 2. conflict of the Prussian Government and the Curia since 1872.

kulturell', *a.* cultural.

Kul'tus, *m.* ~, *pl.* Kulte, worship, divine service; einen ~ womit treiben *fig.* to worship. —minister, *m.* Minister of ecclesiastical affairs and public instruction.

Kumari'n, *n.* -s, coumarine ($C_9H_6O_2$).

Kumi'nsäure, *f.* ~, cuminic acid.

Kumino'l, *n.* -s, cuminol ($C_{10}H_{12}O$).

Kum'me, *f.* ~, *pl.* -n, bowl.

Küm'mel, *m.* -s, 1. cumin; caraway-seed; 2. cumin-brandy; schwarzer ~ gith. —brot, *n.* bread with caraway-seeds in it. —brühe, —suppe, *f.* broth made with caraway-seeds. —käse, *m.* cheese with caraway-seeds. —kuchen, *m.* seed-cake. —öl, *n.* cumin-oil, caraway-oil. —same, *m.* cumin-seed, caraway-seed. —spalter, *m. fig.* niggardly person, skinflint. —türke, *m. (Stud. Sl.)* s. Philister. —wasser, *n.* cumin-brandy.

Kum'mer, *m.* -s, 1. grief, trouble, affliction, distress (of mind); 2. (von Steinbrüchen) rubbish; 3. (n. u.) *T.* seizure, arrest; ~ machen to give sorrow; das ist mein geringster ~ that is the least of my cares; vor ~ grau geworden gray-haired with anguish. k—haft, *a.* afflicted, grieved, sorrowful. k—los, *a.* free from sorrow od. trouble. —losigkeit, *f.* freeness from sorrow od. trouble. k—voll, *a.* full of sorrow, sorrowful; woe-begone.

Küm'merer, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Hunt.) mutilated od. wounded stag.

küm'merlich, *a.* 1. sorrowful; 2. scanty, miserable, needy.

Küm'merlichkeit, *f.* ~, 1. sorrowfulness; 2. scantiness. [Gurke.

Küm'merling, *m.* -s, *pl.* -e, *provinc.* s.

küm'mern, *v. a.* 1. to grieve, to afflict; 2. (angehen) to concern; to regard; was kümmert mich das? what do I care for it? sich ~, *v. r.* (über ein D.) to grieve, to be sorrowful (about); (um etwas) to care for; es hat sich niemand darum zu ~ it is nothing to anybody; kümmern Sie sich um ihre eigenen Angelegenheiten mind your own business! sich nichts —b um reckless of.

Küm'mernis, *f.* ~, *pl.* -sse, grief,

Kum'met s. **Kumt.** [sorrow, anxiety.

Kumpa'n, *m.* -es, -s, *pl.* -e, companion, fellow.

Kumpf, *m.* -es, -s *pl.* -e, 1. *T.* pinion-head; 2. deep basin; trough. —nase, *f.* snub-nose.

Kumt, *n.* -(e)s, *pl.* -e, horse-collar. —decke, *f.* hame-cover. —kette, *f.* tug-chain.

kumulie'ren, *v. a.* to cumulate.

Ku'mulus, *m.* ~, (*T.* Meteor.) cumulus, day od. summer cloud.

Ku'mys, *m.* ~, (gegorne Stutenmilch als Getränk) kumiss.

kund, *adv.* known, notorious; ~ thun (einem etwas) to inform of, to bring to one's knowledge; ~ werden to take air; ~ und zu wissen sei hiermit jedermann know all men by these presents.

kund'bar, *a.* that may be called in od. redeemed; ×—e Schuld debt on

kund'bar, *a.* known, notorious. [call.

Kund'barkeit, *f.* ~, notoriety.

Kun'de, *f.* ~, knowledge; notice, information.

Kun'de, *m.* -n, *pl.* -n, 1. customer; (*G. C.*) tramp, vagabond; ein trauriger ~ *fig. fam.* a sad fellow; übler, schlimmer ~ ugly customer; —n anlocken to tout. —nsammler, —werber, *m.* touter.

kün'den, *v. a.* to make known.

kun'dig, *a.* (eines D.) versed (in), expert (at), having knowledge of, skilful in.

kün'digen, *v. a.* (einem etwas) to give (one) notice (to quit &c.), to give (one) warning; (Gelber) to recall (capitals); die Wohnung ist ihm gekündigt he has received notice to quit; gekündigt sein (von Dienstboten) to have notice to quit, *vulg.* to have got the sack.

Kün'digung, *f.* ~, *pl.* -en, warning (to quit); (von Gelbern) recalling.

Kun'din, *f.* ~, *pl.* -nen, female customer.

Kund'machung, *m.* -(e)s, *pl.* —leute f. **Kunde**, *m.*

Kund'schaft, *f.* ~, *pl.* -en, 1. customers, *pl.*; (Begünstigung) custom; 2. information; viele ~ haben to have a run of customers; auf ~ ausschicken to send reconnoitring; ~ einholen *or* einziehen to collect information. [noitre.

kund'schaften, *v. n.* to spy, to recon-

Kund'schafter, *m.* -s, *pl.* ~, **Kund'schafterin**, *f.* ~, *pl.* -nen, scout, spy.

Kundschafterei', *f.* ~, espionage, spyism.

künf'tig, *a.* future; next; ~ einmal one of these days; die —en Jahrhunderte the centuries to come; die —e Zeit time to come; —e Woche next week; seine —e Frau his wife to be. ~, *adv.* for the future, lassen Sie das ~ bleiben for the future you will leave it alone.

Künf'tigkeit, *f.* ~, futurity, time to come.

Kun'kel, *f.* ~, *pl.* -n, 1. distaff; 2. spinning-room; 3. the female sex; 4. (Klatsche) gossip. —adel, *m.* nobility on the mother's side. —lehen, *n. T.* apron-stringhold. —weib, *n.* spinster.

Kunst, *f.* ~, *pl.* Künste, 1. art; (Geschicklichkeit) skill; 2. water-work; (*T.* Mech.) pumping engine; die schwarze ~ 1. black art, necromancy; 2. (*T.* Engr.) mezzotinto; die handwerksmäßigen Künste the mechanic arts; die freien Künste the liberal arts; die schönen Künste the fine arts; menschliche ~ human ingenuity; die ~ geht nach Brot Art is working for its bread, art goes a-begging; mit ~ artfully; —akademie, *f.* academy of arts. —anlage, *f.* pleasure-ground, park. —anstalt, *f.* establishment for the fine arts. —arbeit, *f.* work of art. —arbeiter, *m.* artificer. —ausdruck, *m.* technical term. —ausstellung, *f.* exhibition of works of art. —bau, *m.* (*T.* Railw.) constructive work. k—beflissen, *a.* practising an art. —behelf, *m.* contrivance of art. —betriebsamkeit, *f.* industry. —blume, *f.* artificial flower. —butter, *n.* butterine, margarine. —drechsler, *m.* turner in ivory. —eifer, *m.* zeal for the arts. k—erfahren, *a.* expert (at), versed in an art. —beflissene, *m.* student of an art. —erfahrung, *f.* experience in an art. —erzeugnis, *n.* production of art. —fähigkeit, *f.* talent for any art. —färber, *m.* dyer in fancy articles. k—fertig, *a.* versed in an art. —fertigkeit, *f.* skill in an art. —feuer, *n.* fire-work. —feuerwerker, *m.* pyrotechnist. —fleiß, *m.* industry. k—fördernd, *a.* art-fostering. —formerei, *f.* statue-moulding. —freund, *m.*, —freundin, *f.* lover of the arts. —gabe, *f.* s. —fähigkeit. —gärtner, *m.* landscape gardener. —gärtnerei, *f.* topiarian art, ornamental gardening. —gebilde, *n.* work of art. —gegenstände, *pl.* objects of art, objects of vertu. —genoß, *m.* fellow artist. —genossenschaft, *f.* fellowship of artists. k—gerecht, *a.* & *adv.* according to the rules of art; correct, correctly; technical. —gerüst, *n.* machine, machinery. —geschmack, *m.* taste for the fine arts, taste of vertu. —geschichte, *f.* history of the arts. —gestänge, *n.* beams of a water-work, main rods of pumps, poles of a hydraulic machine. —gewebe, *n.* artful tissue. —gezeug, —getriebe, *n.* (*T.* Bergb.) pitwork; das —gezeug hat aufgewältigt the engine is in fork. —gießerei, *f.* casting of works of art. —graben, *m.* aqueduct; canal. —griff, *m.* artifice; knack; *fig.* trick, *col.* clap-trap. —guß, *m.* fine-art casting. —handel, *m.* dealing in

works of art; print-seller. —handlung, *f.* art repository, print-shop. —höhle, *f.* grotto. —jargon, *m.* art-cant. —jünger, *m.* æsthete; ſ. —beſliſſene. —kabinett, *n.*, —kammer, *f.* cabinet of artificial rarities. —kenner, *m.*, —kennerin, *f.* connoisseur. —kette, *f.* rod-chain. —knecht, *m.* (*T.* Bergb.) pitman, pump-man. —kreuz, *n.* rectangular lever, cross-lever. —kritik, *f.* art-criticism. —läufer (auf dem Eiſe), *m.* figure-man. —leder, *n.* rod-leather. —lehre, *f.* technology. —liebhaber, *m.*, —liebhaberin, *f.* amateur. —los, *a.* artless, simple. —loſigkeit, *f.* artlessness. —marmor, *m.* artificial marble. —maler, *m.* (urſpr. in München) artist painter. k—mäßig, *a.* according to the rules of art, technical; *adv.* artfully. —meiſter, *m.* engineer of water-works. —neid, *m.* envy of artists. —pfeifer, *m.* town-musician. —pauſe, *f.* *fig.* pause for an artistic effect's sake. —poeſie, *f.* art poetry. —rad, *n.* wheel of a water-work. —ramme, *f.* monkey-engine. k—reich, *a.* artful; *adv.* artfully. —reiſe, *f.* an artist's journey. —reiter, *m.* equestrian ob. circus performer. —reitergeſellſchaft, *f.* equestrian company. —richter, *m.*, —richterin, *f.* critic. k—richterlich, *a.* criticizing. k—richtern, *v. n.* to criticize, to find fault with. —ſachen, *pl.* works of art. —ſammlung, *f.* collection of works of art ob. of artificial curiosities. —ſatz, *m.* (*T.* Bergb.) bucket-lift. —ſchacht, *m.* air-engine, pit of a hydraulic-engine. —ſchütze, *m.* shooting performer. ✕—ſinn, *m.* love and taste for the fine arts; ideality. —ſpiegel, *m.* optic mirror. —ſprache, *f.* technical language; art cant. —ſtange, *f.* pole of a hydraulic engine; pump-spear, rod. —ſtecher, *m.* engraver. —ſteiger, *m.* surveyor of the water-works. ✕—ſtraße, *f.* highroad, turnpike road. —ſtück, *n.* sleight of hand, trick; einen Hund —ſtücke machen laſſen to put a dog through his tricks; ſeine —ſtücke machen (von Pferden) to go through his performances. —ſtuhl, *m.* power-loom. —turm, *m.* hydraulic tower. —tiſchler, *m.* ebonist, cabinet-maker. —tiſchlerarbeit, *f.* cabinet-ware, cabinet-work. —trieb, *m.* mechanical instinct of certain animals. —verein, *m.* art-union. k—verſtändig, *a.* understanding any particular art. —verſtändige, *m.* ſ. —kenner. —verwandte, *m.* one of the same trade. ✕—wärter, *m.* ſ. —knecht. —wert, *m.* vertu. —wein, *m.* "grocer's port", "Gladstone Sherry". —welt, *f.* region of art. —werk, *n.* work of art. k—widrig, *a.* against the rules of art. —wolle, *f.* shoddy. —wort, *n.* technical term. —wiſſenſchaft, *f.* science of art. —zeug, *n.* *T.* water-work; apparatus belonging to a water-work. —zweig, *m.* branch of art.

Künſtelei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. refinement; affectation of nicety, subtility; 2. smth. made with too much art.

kün'ſteln, *v. a.* to refine, to subtilize. ~, *v. n.* (an einem D.) to labour at a thing.

Künſt'ler, *m.* -s, *pl.* ~, 1. artist; (Muſiker, Schauſpieler) performer; 2. (Gymnaſtiker ꝛc.) athlet; acrobat. —gefühl, *n.* artist-feeling. —hut ſ. Schlapphut. —roman, *m.* art-novel. —verband, —verein, *m.* artist-guild.

Künſt'lerin, *f.* ~, *pl.* -nen, female artist, artiste, performer.

künſt'leriſch, *a.* *(adv.)* artistical(ly).

künſt'lich, *a.* 1. (nicht natürlich) artificial, artful; 2. (kunſtvoll) ingenious; —er Diamant imitation diamond.

Künſt'lichkeit, *f.* ~, artificialness.

kun'terbunt, *a.* party-coloured; *fig.* confused. ~, *adv.* confusedly, top-

Kunz, *m.* ſ. Hinz. [sy-turvy.

Küpe, *f.* ~, *pl.* -n, coop, vat; boiler of dyers. k—nblau, *a.* dyed blue in the vat. —nrahmen, *m.* dipping frame.

kupellie'ren, *n.* -s, assaying by cupel.

Küper ſ. Küfer.

Kupf'er, *n.* -s, *pl.* ~, 1. copper; (wiſſenſchaftl.) cuprum (Cu); 2. copper-plate, print; 3. pimples in the face; in ~ ſtechen to engrave on c.; altes ~ shruff-copper; beſtes ~ best selected copper; gares ~ refined copper; gediegenes ~ native copper; gekörntes ~ in rauhen, federförmigen Stücken feather-shot; gekörntes ~ in glatten, bohnenförmigen Stücken bean-shot; hammergares ~ tough-pitch copper; übergares ~ dry copper; überpoltes, zu junges ~ over-poled copper. —alaun, *m.* aluminate of c. —antimonglanz, *m.* antimonial copper. —arſenik, *m.* arseniate of c. —arbeit, *f.* work done in c. —aſche, *f.* copper-scales. —bedachung, *f.* copper-covering. —bergwerk, *n.* copper-mine. —beſchlag, *m.* terreous carbonated c.; (*T.* Naut.) copper-bottom, copper-sheathing. k—beſchlagen, *a.* copper-bottomed. —blau, *n. T.* blue-copper-ore, blue-ashes. —blech, *n.* sheet-copper; *T.* copper-sheathings. —blei, *n.* alligation of c. and lead. —blick, *m.* shine of c. —blumen, *pl.* flowers of c., *pl.* —blüte, *f.* capillary red copper ore. —boden, *m.* copper-bottom; mit —boden copper-bottomed. —brand, *m.* black copper-ore. —braun, *n. T.* that which flies off from c. when it is hammered, tile-ore. —born, *m. T.* liquation-thorns. —draht, *m.* copper-wire. —druck, *m.* copper-plate-printing. —drucker, *m.* copper-plate-printer. —druckerpreſſe, *f.* rolling-press, copper-plate. —druckerſchwärze, *f.* Frankfort black. —druckpapier, *n.* plate-paper. —erz, *n.* copper-ore. —erzverbindungen, *pl.* cuprides. —erzfieb, *n.* griddle. —farbe, *f.* coppery tinge, copper-colour. k—farben, *a.* copper-coloured. —feil, *n.*, —feile, *f.*, —feilicht, *n.* copper-filings. k—feſt, *a.* copper-bottomed; copper-tight. —friſchofen, *m.* sylliquation-furnace. —gare, *f.* separating copper. —garherd, *m.* copper-refining hearth. —garmachen, *n.* copper-refining. —garſchlacke, *f.* copper-refining slag. —gelb, *n.* coarse c. —geld, *n.* copper-coin, copper-money, coppers. —geſchirr, *n.* copper. —geſicht, *n.* claret-face, rich face. —gewinnung, *f.* extraction of copper; Methode *f* der —gewinnung in Wales Welsh process of copper-smelting. —glanz, *m.* copper-glance. —glas, *n.* grey ob. black copper-ore. —glaserz, *n.* vitreous c. —glimmer, *m.* copper-mica. —glühſpan, *m.* scale of c. —gold, *n.* mixture of gold and c.; similor. —granalien, *pl.* feathered shot; (runde) bean-shot. —grün, *n.* oxide of c., mountain-green, green verditer. k—haltig, *a.* cupriferous; =haltige Körper, *pl.* cuprides. —hammer, *m.*, —hammerwerk, *n.* copper-mill, copper-work. —hammerſchla[g] *m.* copper-scales, *pl.* —haut, *f.* (Med.) sheathing. —hüttenweſen, *n.* smelting c. —kies, *m.* copper-pyrites, chalcopyrites. —kobalt, *m.* chalcite. —könig, *m.* kingspiec[e] —kreuſe, *m.* slaty lode mingled with c. —kuchen, *m.* copper-cake —laſur, *f.* azurite, azure copper ore. —legierung, *f.* copper-alloy. — manganerz, *n.* cupreous manganese —münze, *f.* copper-coin; *pl.* (kleine) coppers. —naſe, *f.* copper-nose —nickel, *m.* copper-nickel. —oxyd *n.* cupric oxide; kohlenſaures —oxy[d] cupric carbonate. —oxydhydrat *n.* cupric hydrate. —oxydſalz, *n* cupric salt. —oxydul, *n. T.* re[d] oxid of c., cuprous oxide; (ſalzſaures) hydrochlorate of c. — oxydverbindung, *f.* cupric com pound. —pecherz, *n.* tile-ore, oxyd ulated ferriferous copper. — platte, *f.* 1. plate of c.; 2. copper plate. —platten, *pl.* copper-sheath ing; mit —platten beſchlagen [c]opper. —pol, *m.* negative pole —preſſe, *f.* rolling-press. —rauch *m.* copper-smoke, vitriolic earth —rohſtein, *m.* coarse-metal. —ro ſette, *f.* cake of rose-copper. —roſt *m.* verdigris; k—rot, *a.* copper coloured. —röte, *f. T.* pure solid c —ſalz, *n. T.* salt of c. —ſchaum, *m* (*T.* Min.) tyrolite. —ſcheibe, *f.* copper disk. —ſchiefer, *m.* copper-schist cupriferous slate. —ſchiefergebirge *n.* copper-slate mountains, *pl.* — ſchlag, *m.* flakes of c. —ſchlamm, *m* deposit ob. precipitate of c.: (in Batterieen) black mud. —ſchlange *f.* ſ. Kreuzotter. —ſchlich, *m.* slich of c. —ſchmelzarbeit, *f.* copper smelting. —ſchmied, *m.* copper smith, brazier. —ſilberglanz, *m* galena of Siberian c. —ſmaragd *m.* dioptase, emerald c. —ſpeiſe *f.* copper-speiss. —ſtahldraht, *m* compound wire. —ſtechen, *n* engraving on c. —ſtecher, *m* engraver. —ſtecherkunſt, *f.* art o[f] copper-engraving. —ſtein, *m.* cop per-malt; (blauer, geröſteter, dichter granulierter, blaſiger) blue (calcined ob. roasted, close granular, pimple metal. —ſteinröſtofen, *m.* metal calciner. —ſteinſchlacke, *f.* ore-fur nace slag. —ſtich, *m.* copper-plate engraving; (in Nadelmanier) stroke engraving; (ſchraffierter) stroke print; (in Tuſchmanier) aquatinta engraving. —ſtichhändler, *m.* dealer in prints. —ſtollen, *m.* copper bouche. —ſtreifen, *m.* strap of c. —ſtrom, *m.* copper-current. —ſtufe, *f.* piece of copper-ore. —ſulfat, *n.* —vitriol, *m.* blue stone, blue vitriol. —ſulfid, *n.* cupric sulphide. —ſulfür, *n.* cuprous sulphide. —verhüttung, *f.* copper-smelting. — waſſer, *n.* 1. (in Bergw.) cementing-water; 2. (Eiſenvitriol) green-copperas. —werk, *n.* work with ob. of copper-plates. —zement, *m.* precipitated copper. —zuſchlag, *m.*

kupf'ericht, *a.* copper-like. [flux of c.

kupf'erig, *a.* coppery; —e Naſe, *f.* pimpled nose.

kupf'ern, *a.* copper, of copper; ein —er Keſſel copper, copper-kettle; ~ Geld, ~ Seelmeß *(prov.)* no penny, no paternoster. ~, *v. a.* to sheet ob. sheathe with copper.

Kupho'nſpat, *m.* -es, -e, (*T.* Min.) sodalite.

ℓupo'lofen, *m.* -s, *pl.* -öfen, (*T.* Met.) cupola-furnace.
ℓup'pe, *f.* ~, *pl.* -n, top, head; (des Glasofens) vault; ſ. Koppe.
ℓup'pel, *f.* ~, *pl.* -n, 1. couple, ſ. Koppel; 2. cupola, dome; (des Glasofens) crown; (des Flammenofens) roof; gebrückte ~ surbased dome.
ℓ-bändig, *a.* (*T.* Hunt.) dressed and accustomed to walk on the leash. —bolzen, *m.* drag-bolt. —dach, *n.* roof shaped as a dome. —lager, *n* (*T.* Archit.) tholobate. —ſtange, *f.* connecting-rod, coupling-box, drag-bar. —ofen, *m.* cupola-furnace. —widerlager, *n.* tholobate. —wort, *n.* (*T.* Typ.) world coupled by a hyphen (z. B. self-acting).
ℓup'pelung, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Mach.) clutch; (*T.* Railw.) railway-coupling. —ſtuff, *m.* coupling box. —ſtange, *f.* tender-coupling, drag-bar. [of) pimping.
ℓuppelei', *f.* ~, *pl.* -en, (act of) practice
ℓup'peln, *v. a.* to couple; *fig. vulg.* (im guten Sinne) to make a match; (im ü. S.) to pimp, to bawd.
ℓup'pelpelz, *m.* -es, *pl.* -e, *fig.* reward given to a person who has made a match.
ℓupp'ler, *m.* -s, *pl.* ~, pimp, pander, go-between. [between.
ℓupp'lerin, *f.* ~, *pl.* -nen, bawd, go-
ℓupp'leriſch, *a.* pimp-like.
ℓupp'..., in Zuſſ. —meiſe, *f.* crested titmouse. —nagel, *m.* stubnail.
ℓu'pri..., in Zuſſ. —chlorid, *n.* cupric chloride. —oxyd, *n.* cupric oxide. —ſalz, *n.* (Kupferoxydſalz) cupric salt. —ſulfat, *n.* ſ. Kupfer.
ℓu'pro..., in Zuſſ. —chlorid, *n.* (Kupferchlorür) cuprous chloride. —oxyd, *n.* (Kupferoxydul) cuprous oxide. —ſalz, *n.* cuprous salt.
ℓur (Kür), *f.* ~, *pl.* -en, (n. u.) 1. election; 2. electoral dignity. —fürſt, *m.* elector, —fürſtentum, *n.* electorate. ✕kurfürſtlich, *a.* electoral. —haus, *n.* electoral house. —hut, *m.* electoral hat. —prinz, *m.* electoral prince; heir apparent of an electorate. —ſchwert, *n.* sword of the high marshal (the elector of Saxony) of the German Empire. —würde, *f.* electoral dignity.
ℓur, *f.* ~, *pl.* -en, (Heilung) cure; eine ~ gebrauchen to go through a course of medicine, to take the waters od. the baths. —arzt, *m.* physician at a watering-place. —gaſt ſ. Badegaſt. —haus, *n.* pump-room. —ort, *m.* health resort; watering-place. —pfuſcher, *m.* 1. non-licensed physician; 2. quack. —ſaal, *m.* assembly-room(s). —taxe, *f.* sum that a resident at a watering-place has to pay for certain enjoyments therein.
ℓur, *f.* ~; die ~ machen (einer Dame) to pay one's court to. —macher, (*fam.*) —ſchneider, *m.* ladies'-man.
ℓuran'zen, *v. a.* 1. to torment, to vex; 2. to cudgel.
ℓu'raß, *m.* -ſſes, *pl.* -ſſe, cuirass. —ſchuppen, *f.* (*T.* Mil.) shoulder-straps, *pl.*
ℓuraſſier', *m.* -es, -s, *pl.* -e, cuirassier. —fäbel, *m.* straight cut-and-thrust sword.
ℓura't, *m.* -en, *pl.* -en, curate, vicar.
ℓura'tel, *f.* ~, *pl.* -en, trusteeship; unter ~ ſtellen (laſſen) to have one interdicted. [trustee.
ℓura'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, curator,
ℓur'bel, *f.* ~, *pl.* -n, crooked handle, crank; (*T.* Typ.) spit. —achſe, *f.* cranked axle. —bewegung, *f.* crank-motion. —ſtange, *f.* connecting-rod. —umſchalter, *m.* (*T.* Tel.) lever-switch. —zapfen *m.* crank-pin.

Kür'bis, *m.* -ſſes, *pl.* -ſſe, pumpkin. —flaſche, *f.* gourd-bottle. —kern, *m.* kernel of a p. —kernwurm, *m.* cucurbitive worm. ✕
kü'ren, *v. a. ir.* (n. u.) to choose.
Kuria'liſtil, *m.* -(c)s, legal style.
Ku'rie, *f.* ~, Curia, Roman see.
Kurier', *m.* -s, *pl.* -e, courier. ~ fahren, reiten to ride post. —peitſche, *f.* messenger's whip. —ſtiefel, *m.* jack-boot. —zug, *m.* fast train, express-train.
Kurioſität', *f.* ~, *pl.* -en, curiosity. —enkabinett, *n.* cabinet of curiosities. —enladen, *m.* curiosity-shop.
Kur'kuma..., in Zuſſ. —gelb, *n.* curcumine ($C_{10}H_{10}O_3$). —papier, *n.* (gelbes Reagenspapier) turmeric paper. [Kurkumagelb.
Kurkumi'n, *n.* -s, curcumine, *cf.*
kurie'ren, *v. a.* to cure.
Kur're, *f.* ~, *pl.* -n, turkey-hen.
Kurrent'ſchrift, *f.* ~, running hand.
kur'rig, *a.* ſ. launiſch, wunderlich.
Kurs, *m.* -ſes, *pl.* -ſe, 1. (des Schiffs) course, track; 2. (der Börſe) c. of exchange; außer ~ ſetzen to put out of circulation od. use; den ~ halten to lay the c.; den ~ ſtellen to shape the c.; den ~ ſteuern to stand upon the c.; denſelben ~ weiter halten to stand on; im —e bleiben to hold one's own; im —e ſtehen to be worth; ſeinen ~ nehmen nach to stand to; den ~ ſtellen to shape the c.; im —e zu exchange at; ~ haben to be od. pass current; zum jetzigen —e at the current exchange; welchen ~ ſteuert das Schiff? how winds the ship? —änderung, *f.* (*T.* Naut.) change of course. —berechnung, *f.* calculation of exchanges. —bericht, *m.* exchange advice. —buch, *n.* (Official) Railway Guide, time-tables, *pl.*; (in England) Bradshaw; (Am.) Appleton's (railway and steam-navigation guide). —büreau, *n.* Office of mail routes; *Am.* Office of the Topographer. —einrichtungen, *pl.* arrangement of mail routes. kurshabende Papiere, *pl.* current stocks. —karte, *f.* map of mail routes. —notierung, *f.* quotation of exchange. —poſtanſtalt, *f.* post-office situated on the mail-route. —ſack, *m.* mail-sack. —ſtempel, *m.* date-stamp of the travelling post-office. —taube, *f.* carrier-pigeon. —verluſt, *m.* loss by exchange. —wert, *m.* value in exchange. —weſen, *n.* post- od. mail-routes. —zettel, *m.* bill of the course of exchange, exchangelist.
kurſie'ren, *v. n.* to be current, to circulate. [veterinarian.
Ku'rſchmied, *m.* -es, -s, *pl.* -e, farrier,
Kürſch'ner, *m.* -s, *pl.* ~, furrier, pelterer. —arbeit, *f.* fur-work. — innung, *f.* furriers' company. — ware, *f.* furs and skins.
kurſi'v, *a.* in italics.
Kurſi'vſchrift, *f.* italics, *pl.*
Kur'ſus, *m.* -, *pl.* ~, course; (auf Univerſ.) term; einen ~ in... durchmachen to go through a course of...
Kü'rſohn, *m.* (l. u.) -es, -s, *pl.* -ſöhne adopted son.
kurſo'riſch, *a. & adv.* cursory, cursorily.
Kü'rturnen, *n.* -s, free gymnastic exercises, *pl.* (performed not in rows od. sections).
Kur've, *f.* ~, *pl.* -n, curve.
kurz, *a.* short; *fig.* brief; laconic; ~ und dick chunky, stubby; ~ und bündig concise. ~, *adv.* shortly, in short; briefly; snip-snap; —er Inhalt abridgment, summary; —e Sicht short sight; —e Waren hardware; ~ angebunden curt(ly); pert; ~ und dick hat kein Geſchick *(prov.)* short and big looks like a pig; ~ und gut in short, the short and the long of it is &c.; ~ und klein ſchlagen to beat small; *fig.* to beat into a jelly, to smash all to pieces; ~ und lang nennen to call one all names; ~ ſchließen (*T.* Tel.) to short-circuit; die Apparate ſind kurz geſchloſſen the instruments are joined upon short circuits od. are short-circuited; ~ zu ſagen to be short, in short; damit ich es ~ mache to cut short; den kürzern ziehen to get the worst of it; to be worsted in a conflict; to be a loser; einen ~ abweiſen to cut one short, to dismiss abruptly; ein —es Geſicht haben to be short of sight; in —em shortly, in a short time; in —er Zeit soon, shortly; ſich ~ faſſen to be brief; über ~ oder lang sooner or later; um es ~ zu machen to cut the matter short; vor —em, ſeit —em not long ago, a while ago; zu ~ kommen (bei einem D.) to come short of, to be a loser; zu ~ ſchießen *fig.* not to be able to make both ends meet. In Zuſſ. mit Subſt. Kurz'...: —atmig, *a.* short-winded, broken-winded, pursy. —beinig, *a.* short-legged. ✕—flügig, *a.* short-footed. —gefaßt, *a.* concise. —gefeſſelt, *a.* (von Pferden) short-jointed. —geſchnitten, —geſchoren, *a.* (Haar) close-cropped, close-shaven; =geſchnittenes Haar close-crop. —gewehr, *n.* half-pike. — haarig, *a.* having short hair. — halſig, *a.* short-necked. —hornvieh, *n.* Durham cattle, short-horns. —lebig, *a.* short-lived. —leibig, *a.* short-waisted. —öhrig, *a.* short-eared. —ſchreibekunſt, *f.* shorthand-writing, stenography. —ſchürig, *a.* (Wolle) of short staple. — ſchwänzig, *a.* short-tailed. —ſichtig, *a.* myopic, short-sighted; *fig.* narrow-sighted. —ſichtige, *m.* myops, myope. —ſichtigkeit, *f.* short-sightedness, myopy; auch *fig.* —ſtiel, *m.* (Apfelſorte) short shank, short start. —um, *adv.* in short, shortly. — waren, *pl.* hardware. —warenhändler, *m.* haberdasher. —weile, *f.* pastime, jest, sport. —weilen, *v. n.* to trifle, to sport. —weilig, *a.* facetious, pleasant, merry. — weilig (See), *a.* short chopping (sea). —wildbret, *n.* testicles of a deer.
Kür'ze, *f.* ~, 1. shortness; 2. brevity; 3. short space of time; 4. (in der Schreibart ꝛc.) conciseness; ſich der ~ befleißigen to use brevity; in aller ~ as shortly as possible; in der ~ in a few words.
kür'zen, *v. a.* to shorten; *fig.* to lessen.
kürz'lich, *adv.* 1. shortly, briefly; 2. of late, lately.
Kür'zung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) shortening; 2. abbreviation, abridgment. —szeichen, *n.* sign of abbreviation; apostrophe.
kuſch'en, *v. n.* (von Hunden) to crouch, to lie down; *fig. vulg.* to submit, to be quiet; kuſch dich! kennel od. lie down, sir!
Kuß, *m.* -ſſes, *pl.* Küſſe, kiss; (lauter) smack; einem einen ~ zuwerfen to kiss one's hand to od. at... — hand, *f.* kissing one's own hand to od. at tone.
küſſ'en, *v. a.* to kiss; zur guten Nacht ~ to kiss one good-night. ~, *n.* kissing.
kuß'lich, küß'lich, *a.* kissable.
Küſt'e, *f.* ~, *pl.* -n, coast, shore; längs der ~ hinfahren to coast.
Küſt'en..., in Zuſſ. —artillerie, *f.*

artillery for coast-defences. —batterie, *f.* shore-battery. —befeſtigung, *f.* coast-defence. —bewahrer, *m.* coast-ship, coasting-ship. —bewohner, *m.* coaster. —fahrer, *m*, fahrzeug, *n.* coaster, coasting-vessel. —fahrt, *f.* coasting-navigation, coasting. —handel, *m.* coasting-trade, cabotage.—handel treiben to carry on cabotage. —ingenieurkunſt, *f.* coast-engineering. —kabel, *n.* shore-end. —länder, *pl.* maritime countries. —lotſe, *m.* pilot for coasting. —ſchiff, *n.* coasting-vessel. —telegraph, *m.* semaphore. —vertiefung, *f.* indentation of the land. —wache, *f.* watch on a coast, coast-guard. —wachmann, *m.* long-shore-butcher. —wachtſchiff, *n.* ſ. —bewahrer. [ſtuhlöffner) pew-opener.

Küſt'er, *m.* -s, *pl.* ~, sexton; (Bet-

Küſterei', *f.* ~, *pl.* -en, sexton's house.

Kuſt'os, *m.* ~, *pl.* Kuſto'den, 1. custodian, keeper; 2. (*T.* Typ.) catch-word.

Kutſch'..., in Zuſſ. —bock, *m.* coach-box, dicky. —bocktritt, *m.* foot-board. —bürſte, *f.* coach-brush. —feder, *f.* coach-spring. —fenſter, *n.* coach-glass, coach-window. —gaul, *m.* ſ. —pferd. —geſchirr, *n.* coach harness. —himmel, *m.* coach-top. —kaſten, *m.* body of a coach; trunk under the seat of a coach. —pferd, *n.* coach-horse. —rad, *n.* coach-wheel. —remiſe, *f.* coach-house. —riemen, *m.* main braces of a coach. —ſchuppen, *m.* coach-house. —teppich, *m.* coach-carpet.

Kut'ſche, *f.* ~, *pl.* -n, coach; ~ mit 6 Pferden a. c. and six; ~ und Pferde halten to keep a carriage; zugemachte, bedeckte ~ close four-wheeler, close-carriage; zweiräderige ~ tilbury; ~ nach der Stadt up-coach; ~ von der Stadt down-coach; in einer ~ führen to coach; in einer ~ fahren to go ob. ride in a coach.

Kut'ſchen..., in Zuſſ. —bock, *m.* ſ.

Kutſchbock. —geſtell, *n.* carriage of a coach. —griff, *m.* coach-handle. —haus, *n.* coach-house. —himmel, *m.* roof of a coach, coach-top. —hinterſitz, *m.* dickey. —leder, *n.* coach-leather. —leuchte, *f.* coach-lantern. —macher, *m.* coach-maker. —miete, *f.* coach-hire. —quaſte, *f.* —quaſt, *m.* coach-tassel. —ſchnalle, *f.* coach-buckle. —ſchuppen, *m.* ſ. —haus. —ſteuer, *f.* tax upon carriages. —thor, *n.* great gate. —tritt, *m.* foot-board of a coach. —trommel, *f.* hind-boot. —weg, *m.* carriage-way. —zug, *m.* check-string.

Kut'ſcher, *m.* -s, *pl.* ~, coachman, driver; ein flotter ~ a dashing whip. —bock ſ. Kutſchbock. —handſchuhe, *pl.* driving-gloves. —peitſche, *f.* coachman's whip. —ſitz, *m.* box of a carriage. —ſtube, *f. fig.* tap-room of a restaurant.

kutſchie'ren, *v. n. fam.* 1. to drive a coach; 2. to ride in a coach.

Kut'te, *f.* ~, *pl.* -n, cowl; die ~ anziehen to turn monk; die ~ macht nicht den Mönch *(prov.)* the c. does not make the friar. —nmönch, *m.* capuchin friar. —nträger, *m.* monk.

Kut'tel, *f.* ~, (*commonly*) *pl.* -n, chitterlings, tripes. —bank, *f.* tripe-stall. —fiſch, *m.* cuttle-fish. —flecke, *pl.* guts, chitterlings cut in pieces. —hof, *m.* tripe-house; shambles. —kraut, *n.* thyme. —markt, *m.* tripe-market. —waſſer, *n.* alum-water.

kut'ten, *v. a.* (*T.* Bergb.) to dig anew.

Kut'ter, *m.* -s, *pl.* ~, (Schiff) cutter.

Kutt'ler, *m.* -s, *pl.* ~, tripe-seller.

Kut'tung, *f.* ~, (*T.* Bergb.) bucking, cobing.

Kütz'e, *f.* ~, *provinc.* basket, dorser.

Kutz'en, Kutz'e, *m.* -ns, ~, -n, *pl.* -n, ſ. Katze.

Küwet'te, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Chem. & Glass-w.) cuvette; (des Thermometers) bulb; (einer Taſchenuhr) inner cover.

Kux, *m.* -es, *pl.* -e, *T.* share in a mine. —kränzler, *m.* share-broker. —ſchicht, *f.* task of 12 hours.

Kwaß, *m.* ~, (ruſſiſches Getränk) quass.

kyaniſie'ren, *v. a.* (Holz mit Queckſilberchlorid imprägnieren) to kyanize.

Kyaniſie'rung, *f.* ~, kyanization.

Kyano'l, *n.* -s, kyanole, aniline.

Ky'rie, *n.* kyrie; ~ eleiſon! Lord have mercy!

kyriolo'giſch, *a.* cyriologic.

L.

Lab, *n.* -es, -s, runnet, rennet. —brüſe, *f.* pepsine gland. —ferment, *n.* pepsine. —kraut, *n.* Lady's bedstraw. —magen, *m.* fourth stomach of ruminating animals in which the runnet is found. —zelle, *f.* peptic cell.

Lab'be, *f.* ~, *pl.* -n, *vulg.* lip; mouth.

Lab'berdan, *m.* ſ. Laberdan.

Lab'berlot, *m.* -(e)s, *pl.* -e, barge of a man-of-war.

lab'bern, *v. a. & n. provinc. & vulg.* 1. to suck; 2. to chat, to blab, to twaddle.

La'be, *f.* ~, comfort, refreshment.

I. la'ben, *v. a.* 1. to mix with runnet; (Milch) to coagulate with runnet. ~, *v. n.* to undergo the process of coagulation.

II. la'ben, *v. a.* to refresh, to comfort; ſich ~, *v. r.* (an einem D.) to refresh o'. s.; to enjoy a thing.

La'berdan, *m.* -s, *pl.* -e, Aberdeen-fish, salted cod-fish.

Labe't, *n.* -s, (Kartenſpiel) beast.

labe't, *adv.* beasted (in certain games at cards); ~ werden to be beasted; ~ machen to beast.

La'be..., in Zuſſ. —trank, *m.* refreshing potion. —wein, *m.* delicious wine.

Labia'l..., in Zuſſ. —buchſtabe, *m.* labial letter. —pfeife, *f.* organ-pipe with a lip, flue-pipe. —ſtimme, *f.* lip-stop, stop belonging to the flue-work.

labi'l, *a.* unstable.

La'bium, *n.* -s, (der Orgelpfeife) languet, lip of an organ-pipe.

Laborant', *m.* -en, *pl.* -en, chemist, distiller.

Laborato'rium, *n.* -s, *pl.* -rien, laboratory; (mediziniſches) dispensary.

laborie'ren, *v. n.* 1. to practice chemistry; 2. to suffer (an einer Krankheit by an illness).

Labrado'rſtein, Labrado'rfelbſpat, *m.* labradorite.

Labroï'den, *pl.* ſ. Lippfiſch(e).

La'bſal, *n.* -es, -s, *pl.* -e, cordial, refreshment, restorative; *fig.* comfort. [with tar.

la'bſalben, *v. a.* (*T.* Naut.) to pay

La'bung, *f.* ~, *pl.* -en, (act of) refreshing, comforting; refreshment.

Labyrinth', *n.* -es, -s, *pl.* -e, labyrinth, maze. —fiſche, *pl.* Labyrinthibranchidæ. —koralle, *f.* brain-coral, meandrina. —waſſer, *n.* (*T.* Med.) endolymph, perilymph.

labyrin'thiſch, *a.* labyrinthian, mazy.

Labyrinthodon'ten, *pl.* (ausgeſtorbene Amphibienordnung) Labyrinthodontia. [ed ob. boundary tree.

Lach'baum, *m.* -(e)s, *pl.* -bäume, notch-

Lach'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. pool, plash; 2. (ohne *pl.*) laughter; 3. cut in a tree, mark; path cut through a thicket; eine ~ aufſchlagen to break out into a laughter, to set up a roar of laughter.

lächeln, *v. n.* (über ein D.) to smile at; (einem, z. B. vom Glücke) to smile on; albern ~ to simper; gezwungen ~ to smirk; höhniſch ~ to sneer; ſie lächelte gnädigſt she was all smiles.

Lächeln, *n.* -s, smile; ſchwaches ~ the least approach to a smile.

lach'en, *v. a.* 1. *T.* (einen Baum) to mark; to peel off the rind; 2. to cut a path through a thicket.

lach'en, *v. n.* (über einen *or* etwas) to laugh; (einem) to smile at; (aus vollem Halſe) ~ to l. out; geradeheraus ~ to l. outright; ins Geſicht ~ (einem) to l. at one to his face; ſich krank ~, ſich halb tot ~ to split one's sides with laughing; ſich ins Fäuſtchen ~ to l. in one's sleeve; ~, daß einem die Augen übergehen to l. the tears into one's eyes; herzlich ~ to l. heartily; Sie können *or* haben leicht ~ you may l.!; wer im Glück iſt, hat leicht ~ *(prov.)* let them l. that win; das Geld lacht *(prov.)* cash is the thing. ‖—de Erben distant heirs; —de Geſichter bright faces; —de Thäler smiling valleys.

Lach'en, *n.* -s, (act of) laughing, laughter; (innerliches) chuckle; ~ erregen to create a laugh; ſich vor ~ ausſchütten wollen, vor ~ berſten wollen to split one's sides with laughing, to be convulsed with laughter; am vielen ~ erkennt man den Narren *or* Hachen *prov.* a fool is known by his laughing; unter ~ laughingly. [germander.

Lach'enknoblauch, *m.* -es, -s, water-

lach'enswert, *a.* ridiculous, laughable.

Lach'er, *m.* -s, *pl.* ~, **Lach'erin**, *f.* ~, *pl.* -nen, laugher.

Lach'..., in Zuſſ. —erfolg, *m.* laughing success. —gans, *f.* white-fronted goose. —gas, *n.* (Stickſtoffoxydul) laughing gas, nitrous oxide. —gebrüll, *n.* roar of laughter. —krampf, *m.* convulsive ob. hysteric laughter. —kuckuck, *m.* a kind of cuckoo in Mexico. —luſt, *f.* risibility, proneness to laugh. —luſtig, *a.* fond of laughing. —maul, *n.* giggler. —möwe, *f.* mackerel-gull. —muskel, *m.* risible muscle. —ſtoff, *m.* laughing matter. —täubchen, *n*, —taube, *f.* laughing-dove. —zahn, *m.* foretooth, front tooth.

lächerlich, *a.* laughable, ridiculous; einen ~ machen to turn one into ridicule; vom Erhabenen zum L—en iſt nur ein Schritt one step above the sublime makes the ridiculous.

Lächerlichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, 1. ridiculousness; 2. ridiculous thing. *Cf.* Fluch.

ächʼern, *v. imp.* to feel an inclination to laugh; es lächert mich I feel as if I must laugh.

achʼig, *a.* muddy, marshy, swampy.

achs, *m.* -ſes, *pl.* -ſe, salmon; (friſcher aufgeſchlitzter) calvered s.; (zweijähriger) sprod; (vierjähriger) fork-tail; (kleiner) skegger; (junger) sprag. —artig, *a.* salmonoid. —brut, *f.* fry of salmons. —fang, *m.* 1. catching of salmons, salmon-pipe; 2. (Zeit) salmon-season. —farbig, *a.* salmon-coloured. —fiſcherei, *f.* salmon-fishing. —forelle, *f.* bull-trout. —kinder, —kunzen, *pl.* salmon-peals. —kopf, *m.* jole of s. —laich, *m.* fry of s. —wurm, *m.* salmon-louse. [slag.

acht, *m.* -(e)s, *pl.* -e, (*T.* Met.) finery-achʼter, *f.* ~, *pl.* -n, *also* n. -s, *pl.* ~, (*T.* Bergb.) fathom. —baum, *m.* limit-tree. —gebinge, *n.* (*T.* Bergb.) tut-work. —ſtab, *m.* measure of half a fathom, surveyor's rod.

achʼweihe, *f.* ~, *pl.* -n, kestrel.

ack, *m.* -ckes, -s, *pl.* -cke, 1. lac, gum-lac; 2. (Firnis) varnish; 3. (Siegellack) sealing-wax; 4. (Blume) wall-flower; ~ in Stangen stick-lac. —arbeit, *f.* lacquered work, japan. —arbeiter, *m.* varnisher, japanner. —fabrikant, *m.* varnish-maker. —drehſtift, *m.* (*T.* Watchm.) cementing arbor. —farbe, *f.* lac-dye. —firnis, *m.* lac-varnish. —harz, *n.* gum-lac. —holz, *n.* dwarf mountain pine. —lack, *m.* lack-dye. —leder, *n.* patent-leather. —ſaure Salz, *n.* laccate. —ſäure, *f.* laccic acid. —ſcheibe, *f.* (*T.* Watchm.) cementing chuck. —ſtiefel, *m.* dress-boots. —ſtoff, *m.* laccine. —vergoldung, *f.* japanner's gilding. —viole, *f.* wall-flower.

ackʼen, ſ. lackieren.

ackieʼren, *v. a.* to lacquer, to japan; *fig. vulg.* ob. *jest.* (einen) to impose (upon); lackierte Waren japanned goods.

ackieʼrer, *m.* -s, *pl.* ~, japanner.

ackʼmus, *m.* ~, (*T.* Chem.) lacmus, litmus. —flechte, *f.* litmus orchil. —papier, *m.* litmus-paper. —pflanze, *f.* turnsole (plant).

actuʼt, *m.* -es, -s, lettuce, ſ. Lattich.

actuʼſaſaure, *f.* ~, lactucic acid.

actuʼcin, *n.* -s, (*T.* Chem.) lettucine ($C_{21}H_{14}O_4$). [danum.

aʼdanum, **Lada'ngummi**, *n.* -s, **laʼde**, *f.* ~, *pl.* -n, 1. chest, trunk, box; (für Leinwand) press; (einer Orgel) sound-board; 2. (*T.* Found.) flask; ~ des Bundes ark of the covenant; ~ einer Innung chest of a company. —nbeckel, *m.* (*T.* Weav.) pull-to.

aʼde ..., in Zuſſ. —apparat, *m.* (*T.* El.) replenisher. —barte, *f. T.* hatchet. —baum *m.* (*T.* Nav.) boom. —brief, *m.* 1. summons; 2. (*T.* Com.) bill of lading. —brücke, *f.* loading ob. landing-bridge. —bühne, *f.* (*T.* Bergb.) coal-tip. —fähigkeit ſ. Ladungs ... —gatt, *n.* (*T.* Naut.) touch-hole of a gun. —geld, *n.* fee for lading. —gewicht, *n.* loading weight. —fette, *f.* 1. buckler, tackler; 2. electrical chain. —linie, ſ. Waſſerlinie. —maß, *n.* powder-measure. —pforte, *f.* ballast-port. —pfriem, *m.* (*T.* Artill.) priming-iron. —platz (auf der Eiſenbahn), *m.* platform. —rampe, *f.* carriage landing. —ſchaufel, *f.* gun-ladle. —ſchein, *m.* ſ. —brief. —ſpitz, *m.* priming wire. —ſtock, *m.* ramrod; ſteif wie ein —ſtock *fig. fam.* as stiff as a poker. —ſtockbohrer, *m.* pipe-borer. —ſtockröhrchen, *n.* tail-pipe. —ſtopfer, *m.* tamping bar. —tafel, *n.* (*T.* Nav.) guy. —waſſerlinie, *f.* load waterline. —zettel, *m. T.* bill of lading. —zeug, *n.* the various implements for loading a gun. —zeughaken, *m.* side-arm hook.

Laʼden, *m.* -s, *pl.* ~, Läden, 1. shutter; 2. shop stall; (*Am.*) store (z. B. für Galanteriewaren fancy-store); 3. (*T.* Naut.) port-lid; die Fenſter mit ~ verſchließen to shutter the windows; einen ~ halten to keep shop ob. a store. —bank, *f.* counter. —beſuch, *m.* shopping expedition. —bohrer, *m.* sash-bit. —buch, *n.* shop-book. —burſch, *m.* shop-boy. —dieb, *m.* shop-lift, shop-lifter. —diener, *m.* shopkeeper's clerk, shopman. —feld, *n. T.* pannel, square. —fenſter, *n.* shop-window. —flügel, *m.* valve of a window-shutter. —gefährte, —gehilfe, *m.* shop-mate. —halter, *m. Am.* storekeeper. —holz, *n.* (*T.* Bergb.) tie-timber. —hüter, *m. fig.* commodity not selling, sticker, old shopkeeper. —jungfer, *f.* —mädchen, *n.* shop-girl. —preis, *m.* retail-price; (im Buchhandel) publication-price. —riegel, *m.* sash-bolt. —ſchere, *f.* shop-scissars. —ſchwengel, *m. (in contempt & jest.)* counter-jumper. —ſteuer, *f.* shop-tax. —ſtuhl, *m.* shop-stool. —tafel, *f.* ſ. —tiſch. —thür, *f.* shop-door. —tiſch, *m.* shop-board, counter. —zins, *m.* shop-rent.

laʼden, *v. a. ir.* 1. (Waren, Laſten) to lade, to freight; (ein Gewehr) to load; (den Ofen beſchicken) to charge; (*T.* Bergb.) to tamp; (vor Gericht ꝛc.) 2. to cite, to summon; 3. (einladen) to invite; ſcharf ~ to charge with a bullet; blind ~ to load only with powder; auf ſich ~ to charge o's. s. with, to draw upon o's.; er hat ſchief *or* ſtark geladen he is half-seas over, liquored up.

Laʼder, *m.* -s, *pl.* ~, loader; charger.

ládieʼren, *v. a.* to hurt.

Laʼderin, *f.* ~, *pl.* -nen, shop-girl.

Laʼdſtock, ſ. Lade ...

Laʼdung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (act of) lading, loading, freighting; 2. load; freight; (eines Schiffs) cargo, shipment; 3. (eines Gewehrs) charging, loading; (*T.* Bergb.) tamping; blast of gunpowder; 4. (*T.* El.) charge; 5. (Vorladung) citation, summons; 6. (Einladung) invitation; eine ~ geben (abſchießen) to volley; eine volle ~ geben to give a full broadside; in ~ liegen nach ... to be loading for; in ~ liegendes Schiff vessel lying in. —batterie, *n.* secondary battery. —fähigkeit, *f.* burden tunnage. —flaſche, *f.* Léyden phiol. —hafen, *m.* loading-port. —intereſſent, *m.* part-owner of a cargo. —koefficient, *m.* coefficient of charge. —ſtrom, *m.* (*T.* El.) charging current. —platz, *m.* loading-place. —ſchein, *m.* bill of lading. —verzeichnis, *n.* list of freight.

Lafetʼte, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* carriage of a cannon; auf die ~ bringen to mount; von der ~ (ab)heben to dismount. —nblock, *m.* carriage-block. —nkaſten, *m.* trail-box. —nſchwanz, *m.* trail. —nwand, *f.* cheek of a gun-carriage.

Laffʼe, *m.* -n, *pl.* -n, fop, dandy; eitler ~ puppy. laffenmäßig, *a.* foppish.

lag, *impf.* v. liegen.

Laʼge, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (einer Stadt ꝛc.) situation, site; 2. attitude, posture, (*T.* Fenc.) guard; 3. (Schicht) layer, stratum, bed; (Farbe) couch; (Papier) quire; 4. (*T.* Typ.) gathering; 5. *T.* tier of guns; 6. (*T.* Mas.) coat of plastering; 7. *fig.* condition, situation; aus einer ~ brechen ſ. durchgieren; ich bin in einer eigentümlichen ~ I am peculiarly situated; in —n (ungebunden) in quires; in derſelben ~ wie ... ſein to be in the same boat with; in einer dummen, fatalen ꝛc. ~ awkwardly situated; in eine ſchiefe ~ bringen *fig.* to put in an untoward situation; × nicht in der betreffenden ~ not in the predicament; verkehrte ~ (des Kindes) cross-birth; eine volle ~ geben to give a broadside. —nbank, *f. T.* gathering-board. —nhanf, *m. T.* the third sort of Königsberg hemp. —nſalve, *f.* broadside. ſ—nweiſe, *adv.* by lays, by stratums.

Laʼgel, *n.* -s, *pl.* ~, 1. barrel; cask (of steel = 125 Vienna pounds); 2. *T.* short pieces of cable; 3. (*T.* Nav.) cringle.

laʼger, *a.* (vom Getreide) lodged; (*T.* Naut.) nicht ~! keep her to!

Laʼger, *n.* -s, *pl.* ~, 1. (zum Ruhen ꝛc.) 2. couch, bed; (Krankenlager) sickbed; *fig.* disease; (eines Haſen) seat, form; 3. (Feldlager) camp, encampment; (*T.* (des Hirſches) den, lair; 4. (*T.* Com.) warehouse, magazine; 5. (Schicht) layer, stratum; 6. (im Keller ꝛc.) stand for casks; (eines Flaſchenzuges) block; (*T.* Mach.) (*T.* Watchm., Zapfen) bearing; (*T.* Found., der Kernſpindel) collar; (in einer Dampfmaſchine) shaft-cushions, *pl.*; fliegendes ~ flying camp; auf ~ kept in stock ob. store; auf (dem) ~ haben to have store of; der Hirſch ſteht im ~ (*T.* Hunt.) the stag is lodged; ein ~ abbrechen to break up a camp; ein ~ aufſchlagen to pitch a camp; in getrennten —n to be opposed each other; aufs ~ bringen to warehouse. —aufnahme, *f.* making up of an inventory of a merchant. —aufſeher, *m.* warehouse-keeper, warehouse man. —ausſzug, *m.* roll of tenants. —balken, *m. T.* beam which is laid over the piers of a bridge, collar-beam. —bank, *f.* bank. —baum, *m. T.* gauntree. —beſtand, *m.* stocks; inventory. —bier, *n.* strong beer for keeping, lager-beer. —birn, *f.* warden. —buch, *n.* register; store-book; (auf der Poſt) statement of mail articles arrived. —decke, *f.* soldier's blanket. —diener, *m.* warehouse-clerk. —faß, *n.* store-cask. —fieber, *n.* camp-fever. —fläche, *f.* bed. —friſt, *f.* (*T.* Poſtw.) period of retention. —fuge, *f.* horizontal joint. —geld, *n.* warehouse-rent; (auf Schiffen) stowage. —gebühren, *pl.* warehouse-rent, warehouse-charges, housage. —gerät, *n.* camp-equipage. —haus, *n.* store-house, warehouse; im —hauſe niederlegen to warehouse; auf dem —hauſe liegende Güter warehoused goods. —hütte, *f.* camp-hut. —keller, *m.* store-cellar. —konto, *n.* warehouse account. —koſten, *pl.* warehouse charges. —krankheit, *f.* disorder. —kunſt, *f.* (*T.* Mil.) castrametation. —mann, *m.* deficiency of the store. —meiſter, *m.* quarter-master. —metall, *n.* (insb. Zinn und Kupfer) white metal. —miete, *f.* warehouse-rent. —obſt, *n.* fruit kept during the winter. —platte, *f.* (*T.* Glasfabr.) spreading-stone. —platz, *m.* 1. depot; 2. (*T.* Mil.) place of an encampment. —punkt (eines ſtehenden Zapfens), *m. T.* foot-step. —rebe, *f.* vine that creeps along the ground. —ruhr, *f.* dysentery prevailing in

a camp. —ſchalen, *pl.* (*T.* Mach.) pedestal brasses. —ſendung, *f.* (*T.* Poſtw.) mail article not yet delivered. —ſeuche, *f.* infectious camp-disorder. —ſpeſen, *f.* ſ. — koſten. —ſtätte, *f.* 1. place of rest; 2. place of encampment; 3. (*T* Bergb.) deposit, bed. —ſtock, *m.* lying beehive. —verſammlung, *f.* (Am.) camp-meeting. —wache, *f.* camp-watch. —wand, *f.* *T.* solid wall. —wein, *m.* wine that keeps. — werk, *n.* puppet-head of a boring-machine. —wuchs, *m.* *T.* too fat growth of corn. —zeitung, *f.* camp gazette. —zins, *m.* warehouse-rent.

Lagerist', *m.* -en, *pl.* -en, warehouse-clerk.

la'gern, *v.* *a.* 1. to lay down; to place; (Bier) to store; 2. (*T.* Mil.) to encamp; (das Getreide) to beat down. ~, *v.* *n.* to be stored; (*T.* Mil.) to encamp, to be encamped; —be Vorräte stores in depot. ſich ~, *v.* *r.* to lie down; to pitch tents, to encamp; *fig.* (über ein D.) to spread over. ~, *n.* *n.* storing.

La'gerung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. lying down; 2. (einer Felsart) stratification; 3. (*T.* Mil.) encampment; 4. (*T.* Com.) storage.

Lagu'ne, *f.* ~, *pl.* -n, lagoon. —nriff, *n.* (Koralleninſel) atoll.

lahm, *a.* lame; *fig.* insufficient; weak; ~ an Gliedern palsied; ~ gehen auf einem Beine to go lame oi one leg od. foot.

Läh'me, *f.* ~, lameness, palsy.

lah'men, *v.* *n.* to become od. go lame.

läh'men, *v.* *n.* to lame; *fig.* to paralyze; der Anblick lähmte mir die Zunge the sight I beheld struck me dumb with astonishment.

Lahm'heit, *f.* ~, lameness.

Läh'mung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (act of) laming, maiming; 2. lameness; *(also fig.)* paralysis.

Lahn, *m.* -es, -s, thin plate of any metal; tinsel. —en, *pl.* (*T.* Hydr.) low dikes, *pl.* ſanche.

Lah'ne, Läh'ne, *f.* ~, (in Tyrol) aval-

Laib, *m.* -es, -s, *pl.* -e, loaf.

Lai'bung, *f.* ~, (*T.* Archit.) intrados, soffit.

Laich, *m.* -es, -s, spawn; (von Muſchelthieren) spat. —karpfen, *m.* spawning carp. —kraut, *n.* pond-weed. —teich, *m.* breeding-pond. —zeit, *f.* spawning-time.

laich'en, *v.* *n.* to spawn.

Laich'er, *m.* -s, *pl.* ~, spawning fish.

Lai'e, *m.* -n, *pl.* -n, 1. lay man; 2. person not learned; die —n the laity; ein ~ ſein (in einem D.) to know nothing of a thing. —nbruder, *m.* lay-brother. —npfründe, *f.* prebend wherewith a layman is invested. —npriester, *m.* lay-priest. —nſchweſter, *f.* lay-sister. —nſprechzimmer, *m.* (in Klöſtern) forenses parlour.

Lai'ſchaft, *f.* ſ. Kirchſpiel.

La'ke, *f.* ~, *pl.* -n, brine, pickle.

La'ken, *n.* & *m.* -s, *pl.* ~, cloth; sheet; pall.

lako'niſch, *a.* *(adv.)* laconical(ly).

Lakonis'mus, *m.* ~, *pl.* -men, laconism.

Lakriz'e, *f.* ~, *pl.* -n, licorice. —nholz, *n.* wood od. stalk of licorice, stick-licorice. —nſaft, *m.* juice of licorice.

Laktome'ter, *n.* -s, *pl.* ~, (Milchwage) lactometer.

Lakto'ſe, *f.* ~, lactose ($C_{12}H_{22}O_{11}$).

lal'len, *v.* *a.* & *n.* (von Kindern) to speak imperfectly; to stammer; zu ~ anfangen (im Trunke) to be knocking one's words together; —d ſprechen (wie Trunkene) to speak rather thick.

La'ma, *n.* -s, *pl.* -s, llama; (ohne Bruſthöcker) guanaco.

Lamb'da . . ., in Zuſſ. l—förmig, *a.* lambdoidal. —naht, *f.* (*T.* Anat.) lambdoidal suture.

Lam'bertsnuß, *f.* ~, *pl.* —nüſſe, filbert.

Lamel'le, *f.* ~, *pl.* -n, (Blättchen) lamel; ~ des Hughesapparats (*T.* Tel.) vibrating spring. ſtation.

Lamentatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, lamen-

lamentie'ren, *v.* *n.* to lament.

Lamen'to, *n.* -s, loud lament.

La'mie, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Myth.) Lamia.

Laminier'ſtuhl, *m.* -es, -s, *pl.* —ſtühle, drawing-frame.

Lamm, *n.* -es, -s, *pl.* Lämmer, lamb; ein kleines ~ yeanling, lambkin; ~ Gottes agnus. l—artig, *a.* lamblike. —birne, *f.* sort of winter-pear. —braten, *m.* roasted l. —fell, *n.* lamb skin; (gegerbtes) budge. —fleiſch, *n.* lamb's meet. l—fromm, *a.* lamblike. l—herzig, *a.* lamb-hearted. —niere, *f.* lamb's kidney, lamb's-stone, —viertel, *n.* loin of a l. —zeit, *f.* ewing-time. ſlambling.x

Lämm'chen, *n.* -s, *pl.* ~, lambkin,

lam'men, *v.* *n.* to ewe, to cast lambs, to lamb.

Lämmerchen, *n.* -s, *pl.* ~, 1. lamb not yet two years old: 2. (an Bäumen) catkin; amentum; 3. *pl.* fleecy clouds.

Lämmer . . ., in Zuſſ. —blume, *f.* pilewort. —geier, *m.* bearded griffin. —hirt, *m.* herdsman of lambs. —junge, *m.* boy tending the lambs. —knecht, *m.* lamber. —lattich, —ſalat, *m.* lamb's lettuce; corn-salad, (Am.) fetticus. —ſchurfeſt, *n.* lamb-ale. —ſtall, *m.* stall for lambs. —weide, *f.* pasture for lambs. —wolken, *pl.* cirro-cumulus. —wolle, *f.* lamb's-wool (auch eine Art Getränk dieſes Namens).

Lämm'lein, *n.* -s, *pl.* ~, ſ. Lämmchen. „Willſt du nicht das ~ hüten?" (Schiller) wilt thou not, thy lamblings heeding, I watch them on the herbage feeding?

Lam'pe, *f.* ~, *pl.* -n, lamp; (ewige) vestal lamp; argandiſche ~ Argand's (od. Argand) lamp; (bunte) coloured lamp. —n, *pl.* (*T.* Theat.) footlights; das Licht der —n erblicken *fig.* to be brought upon the stage; einen (eines) auf die ~ gießen *fig. fam.* to splice the main-brace; zu ſtark auf die ~ gießen *fig. fam.* to overheat one's flues.

Lam'pen . . ., in Zuſſ. —behänge, *n.* lamp-mat. —cylinder, *m.* chimney of a lamp. —docht (baumwollener), *m.* lamp-cotton. —fieber, *n.* *fig.* debut fever, stage fright. —fuß, *m.* lamp-stand. —geruch, *m.* smell of the lamp. —geſtell, *n.* lampadary. —glas, *n.* glass lamp-chimney. —glocke, *f.* lamp-shade. l—hell, *a.* lighted by lamps. —licht, *n.*, —ſchein, —ſchimmer, *m.* splendour of lamps. —macher, *m.* lamp-maker. —mann, *m.* lamp-lighter. —mikroſkop, *n.* lucernal microscope. — ofen, *m.* lamp-furnace. —putzer, *m.* ſ. —mann. —röhre, *f.* lamp-burner, lamp-tube. —ruß, *m*, —ſchwarz, *n.* lamp-black. —ſäure, *f.* lampic acid. —ſaures Salz, *n.* lampiate. —ſchleier, —teller, *m.* lamp-mat; (perlengeſtickter) beadmat. —ſtock, *m.* sconce. —ſtube, *f.* room for keeping the (*T.* Bergb. safety-)lamps. —träger, *m.* lampadary. —wärter, *m.* ſ. —mann; (*T.* Bergb.) davy-man.

Lampio'n, *n.* -s, *pl.* -s, lamplet; illumination-lamp.

Lampiſterie', *f.* ~, lamp-room.

Lampre'te, *f.* ~, *pl.* -n, lamprey; kleine ~ lamprel; —n mit langen Schwänzen *fig. vulg.* dainties.

Lancaſter . . ., in Zuſſ. ſpr. (lan'ſter), monitorial. ſlancer.

Lancier (lang'ßieh'), *m.* -s, *pl.* -s,

Land, *n.* -(e)s, *pl.* Länder, (*poet.* Lande) 1. land; country; ground, soil; 3. (*pl.* Lande) territory; —! land ho! das feſte ~ the continent; flaches ~ campaign; fremde Länder foreign parts; gutes ~ vegetable earth; ans ~ fahren, kommen to go ashore; ans ~ ſetzen to land; ans ~ ſteigen to go ashore; ans ~ ziehen (Boote) to updraw; auf dem —e erzogen country-bred; auf dem —e ſein l. to be ashore; 2. (nicht in der Stadt) to be in the country, to ruralize; aufs ~ gehen to go into the country; außer —es abroad; das ~ anthun (*T.* Mar.), to make (the) land; bei uns zu —e in this country; das ~ aus dem Geſichte verlieren (*T.* Mar.) to shut in the land; im Angeſichte des —es land-to; über ~ gehen to go into the country; vom —e eingeſchloſſen land-locked; vom —e ſtoßen to depart from the shore; zu —e reiſen to travel by land; zu Waſſer und zu —e by sea and by land. —accije, *f.* country-excise. —adel, *m.* nobility residing in the country. —amman, *m.* Swiss magistrate. —anker, *m.* shore-anchor. —anwuchs, *m.* alluvion. —arbeit, *f.* rustic employment. —arzt, *m.* country-physician. —ausſchuß, *m.* committee of the inhabitants of the country. —bäcker, *m.* baker of a village, country-baker. —bau, *m.* agriculture. —bauer, *m.* agriculturist, farmer. —baumeiſter, *m.* country-architect. —beſitzer, *m.* landed proprietor, landholder. (*T.*-s Poſtw.) —beſtellbezirk, *m.* rural delivery od. district. —beſtellbienſt, *m.* duty of the rural messenger. —beuter, *m.* *Am.* squatter. —bote, *m.* provincial deputy (in Poland). —briefbeſtellung, *f.* rural postal service. —briefträger, *m.* rural postman. —brücke, *f.* land-abutment of a bridge; (einer fliegenden Brücke) floating-wharf. — buch, *n.* public register of landed property. —charte, *f.* ſ. —karte. —dechant, *m.* country-dean. —dienſt, *m.* land-service. —dragoner, *m.* land-dragoon. —droſt, *m.* *(formerly in Hanover)* provincial seneschal, high bailiff. —edelmann, *m.* country-nobleman, country-squire. — eigentümer, —eigner, *m.* landed proprietor. —enge, *f.* isthmus, neck of land. —erbe, *m.* heir of a freehold, allodial heir. —eulchen, *n.* stinking-fly. —fahrer, *m.* rambler, vagrant. —falling, *f.* (*T.* Mar.) looming of the land. — farbe, *f.* countrified complexion. —feſtung, *f.* inland fortress. —fieber, *n.* epidemic fever prevailing in the country. —fleiſcher, *m.* country-butcher. l—flüchtig, *a.* fugitive; exiled. —forſtmeiſter, *m.* grand-master of the forests. — fracht, *f.* freight on land. —fräulein, *n.* country-miss. —friede, *m.* public peace od. surety; dem — frieden nicht trauen *fig.* to take one's precautions; to suspect. —fuhre, *f.* land carriage, land-conveyance. l—gängig, *a.* current. —geiſtliche, *m.* village-parson. —geiſtlichkeit, *f.* country-clergy. —gemeine, *f.* country-congregation. —genbarmerie, *f.* constabulary in the country. —gericht, *n.* general court of justice; provincial court of justice. —gerichtstag, *m.* court-day, assize-day;

country-court. —graf, *m.* landgrave. —gräfin, *f.* landgravine. I—gräflich, *a.* belonging to a landgrave. —grafschaft, *f.*, —graftum, *n.* landgraviate. —grenze, *f.* boundary, landmark. —gummi, *n.* cherry-gum. —gut, *n.* estate, manor, country-seat; farm-homestead. —handel, *m.* 1. trade by land; 2. inland trade; 3. trade in the country. —haus, *n.* 1. country-house, country-seat; 2. house where the states of a country meet. —heer, *n.* land-forces. —jäger, *m.* (in der Schweiz) gendarme. —jägermeister, *m.* grand-master of the chase and of the forest of a prince. —junker, *m.* country-squire. —kammer, *f.* chamber of the provincial finances. —kämmerer, *m.* president of the chamber of the provincial finances. —karte, *f.* map. —kartenschildkröte, *f.* (lat.) maclaclemys (geographica). —kennung, *f.* (*T.* Naut.) landmark. —kirche, *f.* village-church. —knecht, *m.* summoner in the country. —kneipe, *f.* tea-garden. —krämer, *m.* country-tradesman; pedlar. —krankheit, *f.* epidemic disease, country disease. —krieg, *m.* war on land. l—kundig, *a.* notorious. —kutsche, *f.* stage-coach. —läufer, *m*, —läuferin, *f.* vagabond, scamp, *Am.* loafer. l—läufig, *a.* unsettled; vagrant; (von Münzen) current. —leben, *n.* country-life. — leute, *f.* country-people. —lieb, *n.* rural song. —liga, *f.* (die irische) land-league. —linie, *f.* (*T.* Tel.) aerial line, overhead line. —luft, *f.* country-air. —lümmel, *m.* boor, country-lubber. —lust, *f.* country-pleasure, rural amusement. — macht, *f.* land-force, land-forces. —mädchen, *n.* country-girl. —mann, *m.* rustic, peasant. l—männisch, *a.* like a country-man. —mark, *f.* boundary of a country, landmark. —marke, *f.* (*T.* Mar.) landmark. —marken, *pl.* metes and bounds. —markt, *m.* country-market. — marschall, *m.* marshal of a province. —messer, *m.* surveyor, geometer. —meßkunst, *f.* art of surveying. — nessung, *f.* land-measuring. —miliz, *f.* militia of a province. — münze, *f.* legal coin of the country. —nähe, *f.* (*T.* Mar.) land-fall. —partie, *f.* rural excursion; (mit Essen im Freien) picnic-party. —pfähle, *pl.* (*T.* Naut.) mooring-posts. — pfarre, *f.* country-parsonage, vicarage. —pfarrer, *m.* country-parson; village minister. —pfeiler, *m.* abutment. —pfleger, *m.* (n. u.) governor of a province, bailiff. — plage, *f.* public calamity; eine wahre —plage quite a nuisance. —polizei, *f.* rural police. —post, *f.* rural post; 2. country-mail. — poststurs, *m.* postal line in the country ob. on the highroads. —prediger, *m.* s. —pfarrer. —rat, *m.* provincial councillor. —ratte, *f.* *fig.* lubber (*pp.* seaman). —recht, *n.* country-law, common-law. —regen, *m.* universal rain, lasting rain. —reise, *f.* 1. journey by land; 2. journey into the country. —reiter, *m.* officer of police who rides over the country. —rentmeister, *m.* provincial treasurer, land-steward. —richter, *m.* country-justice; president of the general court of justice; sheriff of a country, landrige. —rotte, *f.* dew-retting. — rücken, *m.* ridge of land. —ruhr, *f.* epidemic flux. —sache, *f.* country-affair; domestic cause. —saß, *m.* person settled in a country; freeholder. l—sässig, *a.* relating to a freeholder. —sässigkeit, *f.* the rights and quality of a freeholder. —schatzung, *f.* land-tax. —scheide, *f.* limits of a country. —schildkröte, *f.* land-tortoise, gopher. —schnecke, *f.* land-snail. — schöppe, *m.* assessor of a provincial court of judicature. —schreiber, *m.* clerk of a provincial court. — schule, *f.* school in the country, village-school. —see, *m.* inland-lake. —seuche, *f.* epidemical disease; disease prevailing in the country. —sicht, *f.* sight of the land. —sitz, *m.* country-seat, country residence. —sknecht, *m.* foot-soldier; (Kartenspiel) lansquenet. —sleute, *pl.* countrymen. —smann, *m.* fellow countryman. —smännin, *f.* country-woman. landsmännisch, *a.* compatriot, of the same country. —smannschaft, *f.* 1. being one's countryman ob. compatriots; 2. an association of students in universities. —soldat, *m.* land-soldier. —spitze, *f.* point of land, cape, promontory. —stadt, *f.* inland town; provincial town. —städtchen, *n.* small provincial town. —stand, *m.* one of the states of a country ob. province. l—ständisch, *a.* relating to the states of a country. —standschaft, *f.* 1. right and dignity of being one of the states of a country; 2. members of the states of a country. —standshaus, *n.* s. Landschaftshaus. —sterben, *n.* mortality throughout the whole country. —steuer, *f.* land-tax. —stoßballen, *m.* (einer Schiffsbrücke) bridge-hurter. —straße, *f.* highway. —streicher, *m*, —streicherin, *f.* vagabond; *Am.* loafer. —streicherei, *f.* vagrancy. —strich, *m.* climate; tract. —stube, *f.* s. —tag. —sturm, *m.* 1. posse-comitatus; general levy of the people; 2. storm of land. —sturz, *m.* land-slip. —suchung, *f.* search made throughout the country. —tafel, *f.* register-office. —tag, *m.* diet; assembly of the states; einen Landtag ausschreiben to convoke the states. —tagsabschied, *m.* dismissal of the states. —tagsverhandlungen, *pl.* transactions of the diet. —tiere, *pl.* terrestrial animals. —transit, *m.* (*T.* Postw.) territorial transit. —transport, *m.* land-carriage, land-conveyance. —trauer, *f.* public mourning. —truppen, *pl.* land-forces. l—üblich, *a.* usual in a country. l—verderblich, *a.* destructive to the country. —vermäßer, *m.* *T.* conveyancer. —vogt, *m.* governor of a province. —vogtei, *f.* dignity, office, and district of a governor of a province. —volk, *n.* country people. l—wärts, *adv.* landward. auf dem —wege overland ..., by road. —wehr, *f.* levy of the people raised for the defence of the country, landwehr; (berittene der engl. Freiſassen) yeomanry. — wein, *m.* home-grown-wine. —wind, *m.* *T.* land-wind, land-breeze, breeze from the land. —wirt, *m.* farmer. —wirtin, *f.* landlady at a country-inn. —wirtschaft, *f.* rural economy, farming; farm. —wirtschaft treiben to farm, to practise farming, to set up for a farmer. l—wirtschaftlich, *a.* agricultural; =wirtschaftliche Ausstellung, *f.* agricultural show; =wirtschaftliches Gesetzbuch, *n.* rural code; =wirtschaftstreibende Bezirke, *pl.* agricultural districts; =wirtschaftlicher Verein agricultural society. — wirtschaftskunde, *f.* husbandry. — wohnung, *f.* country-house. — wolle, *f.* wool produced in the country. —wurm, *m.* *fig.* land-loper, landlubber. —zeichen, *n.* landmark. —zins, *m.* field-rent. —zunge, *f.* neck of land.

Lan'dauer, *m.* -s, *pl.* ~, landau, barouch(e); (Kleiner) landaulet.

Länd'chen, *n.* -s, *pl.* ~, 1. small country; 2. (politisch) petty state.

Lan'de, *f.* ~, landing-place.

lan'den, *v. a. & n.* to land, to disembark; (in feindlicher Absicht) to make a descent on; in einem Hafen ~, um die Post einzunehmen to touch at a port to pick up the mails.

Län'der ..., in Zuss. —beschreiber, *m.* chorographer. —beschreibung, *f.* chorography. —durst, *m*, —gier, *f.* s. —sucht. —kenntnis, —kunde, *f.* knowledge of countries. —name, *m.* name given to countries. — sucht, *f.* thirst after more provinces, land-hunger. —teilung, *f.* distribution of provinces. —verwüster, *m.* destroyer of whole countries.

Länderei'en, *pl.* landed property; —en besitzend landed; verlassene derelict lands; herrschaftliche ~ manorials lands; ~ kaufen to buy land.

Län'derer, *m.* -s, *pl.* ~, slow waltz.

län'dern, *v. n.* to waltz slowly.

Lan'des ..., in Zuss. —abschied, *m.* dismissal of the states of a country. —adel, *m.* nobility of the country. —älteste, *m.* deputy of the nobility of a district. —anleihe, *f.* domestic loan. —art, *f.* custom ob. fashion of a country. —beschaffenheit, *f.* 1. quality of a land; 2. quality of a soil. —erzeugnis, *n.* produce of the country, inland-produce. —fabrik, *f.* home-manufacture. l—flüchtig s. landflüchtig. —folge, *f.* ban and arriere-ban. —fürst, *m.* reigning prince, sovereign. —fürstin, *f.* reigning princess, female sovereign. l—fürstlich, *a.* belonging to the sovereign. —gebrauch, *m.* custom of a country. —gericht, *n.* supreme court of justice of a country ob. province. —geschichte, *f.* history of a country. —grenze, *f.* frontier of the country. —hauptmann, *m.* governor-general of a country ob. province. —herr, *m.* s. —fürst. l—herrlich, *a.* s. =fürstlich. —hauptmann, *m.* captain general of a country. —herrlichkeit, *f.* dignity and right of a sovereign. —herrschaft, *f.* sovereignty. —hoheit, *f.* right of sovereignty, royal prerogative. —huldigung, *f.* fealty sworn by the subjects. —industrie, *f.* native industry. —kenntnis, — kunde, *f.* knowledge of the country. —kind, *n.* native (of). —kirche, *f.* established church of the country. —münze, *f.* legal coin of a country. —mutter, *f.* mother to a country, female sovereign. —obrigkeit, *f.* supreme magistracy, government. —ordnung, *f.* regulation for the country. —pflicht, *f.* s. —huldigung. —polizei, *f.* police of a country. —produkt, *n.* s. —erzeugnis. —regierung, *f.* government of a country. —schuld, *f.* national debt. —schule, *f.* public school of a country. — sprache, *f.* vernacular tongue. — tracht, *f.* national costume. — trauer, *f.* s. Landtrauer. —übertragung, *f.* demise. l—üblich, *a.* customary in a country; (von Münzen) current. —unangehörigkeit, *f.* alienage. —valuta, *f.* legal currency of a country. —vater,

m. 1. *fig.* father to a country, sovereign; 2. (Burſchenlied) the "Landesvater". I—väterlich, *a.* 1. like a father of the country; 2. belonging to the sovereign. —verfaſſung, *f.* constitution of a country. —vermeſſung, *f.* ordnance-survey. —verrat, *m.* high treason. —verräter, *m.* traitor to his country. I—verräteriſch, *a.* treasonable; *adv.* treasonably. —verwaltung, *f.* administration of a country. —verweiſung, *f.* exile, transportation. —verwieſene, *m.* exile, exiled. —währung, *f.* currency of a country. —wohl, *n.* interest of a country. —zeitung, *f.* newspaper of a country.

län'dern, *v. n.* to dance a country-dance.

Länd'ler, *m.* -s, *pl.* ~, slow waltz.

länd'lich, *a.* rural, country-like; —es Feſt rural festivity; ~, ſittlich *(prov.)* so many countries, so many customs.

Land'ſchaft, *f.* ~, *pl.* -en, 1. province, country; 2. (auch *T.* Paint.) landscape; (*T.* Paint.) scenery, 3. states of a country. —sgemälde, *n.* landscape-painting. —shaus, *n.* house where the states of a country meet. —smaler, *m.* landscape-painter.

Land'ſchafter, *m.* -s, *pl.* ~, landscape-painter. [lating to a landscape.

land'ſchaftlich, *a.* 1. provincial; 2. re-

Lands'knecht, Lands'mann ꝛc. ſ. Land.

Lan'dung, *f.* ~, *pl.* -en, landing, disembarcation. —sboot, *m.* flat-bottomed boat. —sbrief, *m.* (für ein Schiff) pratique. —sbrücke, *f.* steamboat-pier. —skoſten, *pl.* landing charges. —splatz, *m.* landing-place; (für Dampfſchiffe) steamboat-pier. —spunkt, *m. T.* landing of a cable. —ſchein, *m.* landing certificate.

Lane'tenfalle, *m.* -n, *pl.* -n, lanner, lanneret.

lang, *a. & adv.* (*cf.* lange) long; etwas ~ longish; drei Ellen lang three ells long, three ells in length; 3 Ellen ~ und 2 Ellen breit three yards by two; ~ gekochte Brühe thin watery broth; ~ lebe der König! the king may he live for ever!; —e Finger machen to pilfer; auf die —e Bank ſchieben *fig.* to protract, to put off; die Zeit wird mir ~ time hangs heavy upon me; ein —er Mann a tall man; ein Jahr ~ for a year; einen Monat ~ for a month; für längere Zeit for a length of time; in nicht zu —er Zeit in good season; länger bleiben als man gern geſehen iſt to outstay one's welcome; nach —er Zeit after a long time; ſeit —er Zeit, vor —er Zeit long ago, long since. In Zuſſ. mit Subſt. Lang'...: —armig, *a.* long-armed. —atmig, *a.* long-winded (also *fig.*); (von Pferden) well-breathed; *fig.* prolix. —bart, *m.* man od. animal with a long beard. —baum, *m.* perch. —baumpfanne, *f.* perch-band. —baumvorſteder, *m.* perch-pin. —bein, *n.* long-shanks. —beinig, *a.* long-shanked, long-legged. —beinigkeit, *f.* long-leggedness. —buchez, *m.* (*T.* Typ.) sheet of long twelves. —erwünſcht, *a.* long wished for. —eſpe, *f.* asp, aspen. —finger, *m. (pers.)* pilferer; *pl.* (kollektiv) the light-fingered gentry. —fingerig, *a. fig.* given to pilfering. —flügler, *m.* longipennate; *pl.* longipennes. —füßig, *a.* having long feet. —geſpann, *n.* "suicide". —geſpitzt, *a.* long-pointed. —haarig, *a.* long-haired. —hälſig, *a.* long-necked. —händig, *a.* longimanous. —hin, *adv.* long, far. —hobel, *m.* jointing-plane. —holz, *n.* beams and planks. —hügel, *m.* (prähiſtor. Gräberform) long-barrow. —jährig, *a.* lasting many years, during many years. —lebig, *a.* long-lived, longeval. —lebigkeit, *f.* longevity. —leibig, *a.* long-waisted. —liegen, *n.* (*T.* Turnk.) lying extended full length. —mut, *f.* ſ. Langmut ꝛc. —naſig, *a.* long-nosed. —ohr, *m.* jack-ass. —ohrig, *a.* long-eared; (von Pferden) lop-eared. —riemen, *m.* kicking strap. —riß, *m.* (am Flintenlauf) vein. —rund, *a.* oval. —ſahling, *f.* (*T.* Naut.) trestle-tree. —ſchattig, *a.* casting a long shadow. —ſchenkelig, *a.* long-shanked, long-jointed. —ſcherbe, *f.* (*T.* Naut.) long scarf. —ſchläfer, *m,* —ſchläferin, *f.* bed-presser, lazy-bones. —ſchnäbler, *m.* longiroster. —ſchuh, *m.* playing at ninepins. —ſchürig, *a.* (Wolle wool) of long staple. —ſchwänzig, *a.* long-tailed. —ſchwelle, *f.* longitudinal sill. —ſichtig, *a.* long-sighted; ſichtige Wechſel, *pl.* long-sighted bills. —ſichtigkeit, *f.* long-sightedness. —ſtielig, *a. fig. provinc.* ſ. —wierig. —ſtroh, *n.* long straw. —ſilbig, *a.* consisting of long syllables; ſ. vielſilbig. —wagen, *m.* hind-carriage of a cart; waggon with rags. —wanzen, *pl.* Lygæodea. —weile, *f.* boredom, weariness. —weilen, *v. a.* (einen) to bore, to tire; ſich —weilen to feel bored od. dull, to find the time hanging heavy on one's hands. —weilig, *a.* tedious, tiresome, humdrum; (langſam von ſtatten gehend) slow; ſweiliger Menſch bore. —weiligkeit, *f.* tediousness. —wierig, *a.* of long duration, wearisome; *adv.* wearisomely. —wierigkeit, *f.* wearisomeness. —zähnig, *a.* long-toothed. —zehig, *a.* macrodactylic. —züngig, *a.* long-tongued.

lan'ge, *adv.* long, a long while; ~ vorher long before; ~ nachher long after; es iſt ſchon ~ her it is a long while ago, it is long since; er iſt noch ~ kein Goethe he is far from being a Goethe; länger kann ich nicht warten I can wait no longer; noch nicht gar ~ not long since, but lately; ſie iſt ~ nicht ſo hübſch wie ... she isn't not near so handsome as ...; ſo ~ als as long as; ſo ~ bis until; ſo ~ ich lebe all my lifetime; von ~ her of an old standing; wer wird erſt ~ fragen? who would hesitate to do it at once?; wie ~? 1. how long?; 2. how much longer; ~ nicht not ..., by many.

Län'ge, *f.* ~, *pl.* -n, 1. length; tallness, 2. (*T.* Geog.) longitude; 3. (*T.* Metr.) quantity (of syllables); auf die ~ at length, in the long run; auf die ~ der Zeit in the course of time; der ~ nach lengthwise, at full length; der ~ lang hinfallen to measure one's length upon the floor; in die ~ ziehen *fig.* to protract, to prolong.

lan'gen, *v. a.* to reach, to give. ~, *v. n.* 1. (bis) to reach, to go to; 2. (hinreichen) to suffice; mein Mantel langt bis auf die Füße my cloak hangs down to my feet.

län'gen, *v. a.* to lengthen, to stretch, to extend; (eine Grube) to push on.

Län'gen ..., in Zuſſ. —abweichung, *f.* (*T.* Artill.) ranging of the shot. —ausdehnung, *f.* linear expansion. —berechnung (einer krummen Linie), *f.* rectification. —bruch, *m.* longitudinal break. —durchſchnitt, *m.* longitudinal section. —faſer, *f.* fibre of wood. —feuer, *n.* enfilade. —grad, —kreis, *m.* circle of longitude. —maß, *n.* instrument for measuring lengths; linear measure. —meſſer, *m.* longimeter, mecometer. —meſſung, *f.* measuring of lengths. —nachweiſung, *f.* (*T.* Tel.) list showing the length of the lines. —profil, *n.* ſ. —durchſchnitt. —ſäge, *f.* frame-saw. —ſchermaſchine, *f.* shearing-machine for shawls. —ſchwingung *f.* (*T.* Phys.) longitudinal vibration. —uhr, *f.* box-od. marine chronometer. —unterſchied, *m.* (*T.* Mar.) departure. —ventil, *n.* longitudinal valve. [lang).

Lan'geweile, *f.* ſ. Langweile (unter

Läng'fiſch, *m.* -es, *pl.* -e, ling.

läng'lich, *a.* longish, oblong. —eiförmig, *a.* oblong-ovate. —herzförmig, *a.* cordate-lanceolate. —rund, *a.* oval.

Lang'mut, *f.* ~, forbearance, long sufferance, patience; longanimity.

lang'mütig, *a.* forbearing, long-suffering, patient.

Lang'mütigkeit, *f.* ſ. Langmut.

längs, *prp.* (eines Gegenſtands, Orts *or* mit Akkuſ.) along.

lang'ſam, *a.* slow (at); *fig.* dull, lingering; slack in; —er gehen to moderate one's pace; ~ abgehen to be of a dull sale; ~ angefahren kommen to come slowly lumbering up; ~ faſſend dull of apprehension; ein —er Kopf a dull fellow; ~ kommt (man) auch ans Ziel *or* wer ~ geht kommt ꝛc. *(prov.)* great bodies move slowly; fair and softly goes far; ſo ~ als möglich! (*T.* Naut.) ease (her) as much as possible.

Lang'ſamkeit, *f.* ~, slowness; dulness, backwardness.

Längs'..., in Zuſſ. —durchſchnitt, *m.* longitudinal section. —fäden (der Kabelſchutzhülle), *pl.* longitudinal threads.

längſt, *adv.* long ago, long since; ~ begraben, ~ tot! (he's) dead and gone!; ich habe mir's ~ gedacht! I guessed it all along.

längſtens, *adv.* at longest.

lang'weilen, lang'weilig, *a.* ſ. lang.

Lan'te, *f.* ~, *pl.* -n, flank, side.

Lan'tlauch, *m.* -s, *pl.* -e, mandrake.

Lanthan, *n.* -s, (*T.* Chem.) lanthanium.

Lan'ze, *f.* ~, *pl.* -n, lance, spear; eine ~ brechen (mit einem) to break a lance with one; *fig.* to enter into a quarrel with one; (für einen) to defend one chivalrously; mit eingelegter ~ aſſit.

Lan'zen ..., in Zuſſ. —brechen, *n.* tilt. —fiſch, *m.* ribbon-fish. I—förmig, *a.* in the form of a lance. —hand, *f.* spear-hand. —reiter, —träger, *m.* lance-bearer, lancer. —ſchaft, *m.* spear-staff. —ſpiel, —ſtechen, *n.* tournament. —ſtoß, *m.* thrust with a lance.

Lanzet'te, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Surg.) lancet; fleam. I—förmig, *a.* lancet-shaped.

Lanzett'fiſch, *m.* lancelet.

Lanz'knecht ſ. Landsknecht.

lapida'riſch, *a.* lapidary.

Lapida'rſtil, *m.* -es, -s, lapidary style.

Lap'isdruck, *m.* -es, -s, *T.* reverse with mordants.

lapp, *a.* slack, flaccid, flabby.

Lapp, *m.* ſ. Lappe.

Lappa'lie, *f.* ~, *pl.* ~, trifle, fiddle-faddle, fiddle-stick.

Läpp'chen, *n.* -s, *pl.* ~, lap, patch; (*T.* Anat. & Bot.) lobule. [dandy.

Lap'pe, *m.* 1. ſ. Lappen; 2. *(Low G.)* fop,

Lap'pen, *m.* -s, *pl.* ~, (Flickfleck) patch; (Lumpen) rag; (*T.* Mech.) flange; (Wiſchlappen) rubbing-clout; (*T.* Anat.) lobe; alte ~, *pl.* buntings; durch die ~ gehen *fig.* to scamper away, to make one's escape. —

bäume, *pl.* sacred ancient trees. — decke, *f.* patchwork quilt. —fuß, *m.* 1. lobefoot; 2. (Vogel) lobiped. I—los, *a.* (*T.* Bot.) acotyledonous. —schnitt, *m.* (*T.* Surg.) flap amputation od. section. —taucher, *m.* ſ. Steißfuß. —vogel, *m.* satin-bird. ſfoolery

Lapperei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. trifle; 2 läp'peru, *v. a.* to gather in small quantities; ~, *v. n. vulg.* to sip, to drink by little draughts; mich läppert danach it makes my mouth water. ſbling debts.

Läp'perſchulden, *pl.* driblets, drib-

läp'pig, *a.* ragged, tattered; (*T.* Anat. & Bot.) lobate.

läp'piſch, *a.* trifling, silly, foolish; —es Zeug nonsense.

Lapp'..,., in Zuſſ. —ohr, *n.* (von Pferden) flap-ear. läppöhrig, *a.* lap-eared. —reis, *n.* pole to hang toils on. ſfool; to romp.

läpp'ſchen, *v. n. provinc.* to dally, to

Lar, *m.* -en, *pl.* -en, *T.* Lar, *pl.* Lares.

Lär'che, *f.* ~, *pl.* -n, larch. —nbaum, *m.* larch, larch-tree; (amerikan.) hackmatack. —nharz, *n.* Venice turpentine. —nſchwamm, *m.* agaric.

Lariſa'ri, *n.* -s, *vulg.* prattle, nonsensical talk.

Lärm (Lär'men), *m.* -es, -s, noise, alarm; ~ blaſen, ~ ſchlagen to sound od. beat alarm; ~ ſchlagen *fig.* to give the alarm; blinder ~ false alarm; ~ machen (beunruhigen) to give alarm; einen großen ~ machen to make a great bustle; viel ~ um nichts *(prov.)* much ado about nothing. —bläſer, *m.* alarmist. — ente, *f.* gadwall. —feuer, *n.* beacon. —geſchrei, *n.* alarm. —geiſt, *m.* noisy fellow. —glocke, *f.* alarm-bell. —knarre, —raſſel, *f.* alarm-rattle. —platz, *m.* alarm-post. —turm, *m.* martello-tower. —trommel, *f.* alarm-drum. —zeichen, *n.* sign of alarm.

lär'men, *v. n.* to make a noise, to brawl. ‖—d, *p. & a.* noisy.

Lär'mer, *m.* -s, *pl.* ~, huffer, rioter.

Lar've, *f.* ~, *pl.* -n, mask; *fig.* face, phiz; (*T.* Zool.) larva; (der Inſekten) chrysalis; die ~ ablegen to unmask; *fig.* to leave off dissembling; die ~ abziehen (einem) to unmask one; „unter —n die einzige fühlende Bruſt" (Schiller) the One Human Being, with the Goblins before me. —nball, *m*, —nfeſt, *n*, —ntanz, *m.* masquerade. —nblättler, *pl.* personate flowers. I—nförmig, *a.* (*T.* Bot.) personate. —nmantel, *m.* domino. —ntaucher, *m.* mormon; (arktiſcher) puffin.

las, *impf.* v. leſen.

laſch'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. stripe; flap; 2. fish-plate. —nbolzen, *m.* (*T.* Railw.) screw-bolt. —nnaht, *f.* flat seam. —nſchiene, *f.* fish-plate rail.

laſch'en, *v. a.* 1. to furnish with flaps; 2. *T.* to join timber by means of grooves; 3. *vulg.* to lash.

laſch'ung, *f.* ~, (*T.* Carp.) scarf.

laſci'v, *a.* lascivious. ſness.

laſcivität', *f.* ~, *pl.* -en, lasciviou-

la'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* pitcher, can.

La'ſerkraut, *n.* -es, -s, **La'ſerpitz**, *m.* -es, laserwort.

laſi'ren, *v. a.* (*T.* Paint.) to glaze; *provinc.* to varnish.

laß, *a.* 1. weary, tired; 2. lazy.

laß'..., in Zuſſ. —baum, *m.* stand. —beſitzer, *m.* copyholder. —becken, *n.* bleeding-basin. —binde, *f.* bandage for tying up a vein after bleeding. —brief, *m. T.* certificate of manumission. —dünkel, *m.* presumption. —eiſen, *n.* lancet; ſeam to bleed horses with. — gut, *n.* estate that is subject to a ground-rent od. quick rent. — holz, *n.* staddle; das —holz ſtehen laſſen to staddle. —kopf, *m.* cupping-glass. —pech, *n.* tar. laßpflichtig, *a.* subject to a ground-rent od. quick-rent. —reis, *n. T.* stander, standard-tree, staddle. —ſünde, *f.* venial sin. —zeug, *n.* bleeding-case. —zins, *m.* ground-rent, quit-rent.

laſſ'en, *v. a. & n. ir.* 1. (etwas) to let, to leave; 2. (geſtatten) (einem etwas) to permit, to allow; 3. (machen ~) to have made; 4. (unterlaſſen) to leave off, not to do; 5. (von einem) to abandon, to forsake; ~ Sie mich nur machen leave it to me! ~ Sie ſich's geſagt ſein let this be a warning to you; das läßt ſich nicht thun that is not to be done; davon läßt ſich viel ſagen much might be said of that; dieſe Gründe ~ ſich hören these reasons deserve to be heard; ein Wort fallen ~ to let out a word; einen etwas lernen ~ to make one learn; einen warten ~ to keep one waiting; einem Zeit ~ to give one time; er kann's nicht ~ he cannot help (mit *p. præs.*); er läßt nichts herumliegen he allows nothing to lie about; es läßt ſich nicht leugnen there is no denying it; es läßt ſich niemand weder hören noch ſehen there is nobody to be seen or heard; ich habe mir ſagen ~ I have been told; ich laſſe mich nicht beſchwindeln I am not to be swindled; ich laſſe mit mir handeln I am open to an offer; ich will es Ihnen für zehn Thaler ~ you shall have it for ten dollars; in Ruhe ~, gehen ~ to let alone; laß dir ein Glas Bier geben have a glass of ale; laß es ſein! let it alone; put it down! have done now!; ſagen ~ to send word; ſein Leben ~ (für) to give one's life (for); ſein Waſſer ~ to make water; ſich gehen ~ to let o.'s. go; ſich malen ~ to have one's portrait painted; ſich nicht ſehen ~ to keep out of sight; von ſich ~ to send away, to dismiss.

Laß'heit, *f.* ~, 1. weariness; 2. laziness.

läß'ig, *a.* lazy, idle.

Läß'igkeit, *f.* ~, laziness, idleness.

läß'lich, *a.* venial, pardonable.

Laſt, *f.* ~, *pl.* -en, load, burden; *T.* tunnage od. port of a vessel; —en, *pl.* taxes, imposts; (*T.* Mech.) resistance; die ~ Blei fodder; des Tages ~ und Hitze the burden and heat of the day; einem etwas zur ~ legen to charge one with; es kann Ihnen nicht zur ~ gelegt werden it is not chargeable to your account; zur ~ ſchreiben (einem) to put down to smb's account; zur ~ fallen *or* ſein (einem) to be burdensome to one; (ſchmarotzend) to spunge upon one (for a time); dem Kirchſpiel zur ~ fallen to come upon the parish; ſich ſelbſt zur ~ ſein to be a burden to o'.s.; Sie nehmen mir eine ~ von der Seele you take a weight off my mind. —balken, *m. T.* beam under the first deck. —beere, *f. provinc.* strawberry. —eſel, *m.* sumpter-mule; *fig.* drudge. —gelb, *n.* tonnage. —holz, *n.* lime-tree wood. —maſchine, *f.* operator. — pferd, *n.* sumpter-horse. —ſand, *m.* sand forming the ballast of a ship. —ſchiff, *n.* ship of burden; (griechiſches) holcad. —ſchlitten, *m.* pung, sled, train. —tier, *n.* beast of burden; sumpter-mule; arbeiten wie ein —tier to drudge, to toil and moil. —träger, *m.* carrier, porter; (Schmetterling) vapourer-moth, orgyia. —vieh, *n.* beasts of burden. —wagen, *m.* freight-waggon.

Laſtadie', *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* loading-place; wharf.

laſt'bar, *a.* capable of bearing burdens; —e Tiere beasts of burden.

Laſt'barkeit, *f.* ~, fitness for bearing burdens.

laſt'en, *v. n.* (auf einem) to weigh (on), to press heavy on, to oppress.

laſt'enfrei, *a.* free from taxes.

Laſt'er, *n.* -s, *pl.* ~, 1. vice; 2. *vulg.* common wench. I—frei, *a.* free from vices. —höhle, *f.* den of iniquity. —leben, *n.* vicious life. — haft, *f.* heinous deed, crime. I—voll, *a.* vicious, profligate.

Läſt'er..., in Zuſſ. „—allee", *f. (formerly in Helgoland)* lane of visitors of the place mocking at the arriving sea-sick passengers. — geſchichte, *f.* scandalous tale. — maul, *n*, —zunge, *f.* slanderous tongue, slanderer. —rede, *f.* defamatory ob. slanderous speech. —ſchrift, *f.* libel, lampoon. —ſchule, *f.* school for scandal. —ſucht, *f.* calumnious disposition. —wort, *n.* invective; blasphemy. —zunge, *f.* malicious tongue.

Läſt'erer, *m.* -s, *pl.* ~, calumniator, slanderer, blasphemer.

laſt'erhaft, *a.* vicious; wicked.

Laſt'erhaftigkeit, *f.* ~, viciousness; wickedness.

läſt'erlich, *a.* slanderous; blasphemous, sacrilegious; (ſchimpflich) scandalous; (ſchimpfend) abusive. ~, *adv.* abominably.

läſt'ern, *v. a.* to slander, to defame; (ſchimpfen) to abuse; Gott ~ to blaspheme.

Läſt'erung, *f.* ~, *pl.* -en, calumny, slander; blasphemy; —en wider jn. ausſtoßen to belch out od. to utter invectives against one.

laſt'ig, *a. T.* carrying, having cargo; freighted.

läſt'ig, *a. fig.* (einem) burdensome, onerous, troublesome; *fig. fam.* boring.

Laſt'igkeit, *f.* ~, tonnage.

Läſt'igkeit, *f.* ~, burdensomeness, troublesomeness.

Laſt'ing, *m.* -s, (Zeug) lasting.

Laſu'r, *m.* -s, 1. lapis lazuli; 2. azure-colour, ultramarine. I—blau, *a.* azure, high blue; das holländiſche =blau Dutch blue. —farbe, *f.* 1. azure colour; 2. glazing ob. transparent colour. —grün, *n.* green bice. —kraut, *n.* lazure-wort. — ſpat, *m.* lazulite. —ſtein, *m.* lapis lazuli, Armenian stone. ſSunday.

Läta're, der Sonntag ~ Midlent

Late'i'n, *n.* -s, Latin language, Latin; ſchlechtes ~ dog- ob. Monk's Latin; mit ſeinem ~ zu Ende ſein *fig.* to be at the end of one's tether ob. wits. —ſchule, *f.* classical ob. grammar school; (in Baiern: Tertia) third form. ſity.

Latciuelei', *f.* ~, affectation of Latin-

latei'neln, *v. n.* to affect Latinity.

Latei'ner, *m.* -s, *pl.* ~, ſ. Gig.; Latin scholar. ×

latei'niſch, *a.* Latin; —e Schule ſ.

Lateinſchule; —es Segel lateen sail; —e Sprachgeigenheit Latinism; das L—e Latin; ~, auf ~, *adv.* in Latin.

latent', *a.* latent.

latera'l, *a.* lateral, collateral.

Latera'n, *m.* -s, **latera'niſch**, *a.* Lateran.

Later'ne, *f.* ~, *pl.* -n, lantern; lamp; (*T.* Archit.) sky-light turret; (Fiſch) lantern-fish; *fam.* head; etwas in der ~ haben *fig.* to be mellow ob. slightly elevated; magiſche ~ magic lantern.

Later'nen..., in Zuſſ. —anzünder, *m.* lamp-lighter. —arm, *m.* lantern-crank. —bank, *f.* (*T.* Mech.) ſ. — ſtuhl. —blatt, *n. T.* lantern-leaf. —eiſen, *pl.* lantern-braces. —horn, *n.* horn for lanterns. —klötze, *pl.*

stool of lanterns. —macher, *m.* lantern-maker. —pfahl, *m.* lamp-post; (einen) am —pfahl aufhängen to lantern (one); mit dem —pfahl winken s. Zaunpfahl. —schein, *m.* lamplight; bei —schein by lamplight. —stuhl, *m.* can-roving-frame. —träger, *m.* 1. lantern-bearer; 2. lamp-post; 3. (Schmetterling) lantern-fly.

Latifun'dien, *pl.* vast estates, *pl.*

latinisi'ren, *v. a.* to latinize.

Latinis'mus, *m.* -, *pl.* -men, Latinism.

Latinität', *f.* -, latinity.

Latrobit', *m.* -es, -s, latrobite.

Latri'ne, *f.* -, *pl.* -n, necessary-pit. —nwagen, *m.* night-car.

Latsch, *m.* -es, *pl.* -en, 1. *vulg.* slip-shoe, slipper; 2. slovenly person. —bein, *n.* —fuß, *m.* leg ob. foot that trails along. —gang, *m.* shuffling gait. —taube, *f.* rough-footed pigeon.

La'tsche, *f.* -, *pl.* -n, 1. slip-shoe; 2. *fig.* slovenly person; spiritless person.

la'tschen, *v. n.* (*fam.* ob. *provinc.*) to jog on, to walk in a lazy manner, to shuffle along.

la'tschig, *a. vulg.* walking slovenly.

Lat'te, *f.* -, *pl.* -n, 1. lath; 2. young straight tree; 3. person as tall as a may-pole; —n (*T.* Mil.) s. Lattenstraße; fünfviertelzöllige ~ slit deal; mit —n beschlagen to lath.

lat'ten, *v. a.* to lath.

Lat'ten . . ., in Zssf. —brett, *n.* board of a window-sill. l—bürr, *a.* lathy. ✕ —holz, *n.* wood fit for laths. —nagel, *m.* lath-nail. —spießer, *m.* nail with a small head, sprig. —profil, *n.* lath-profile. —strafe, *f.* (*T.* Mil.) floor of laths as punishment. —verschlag, *m.* latticed partition. —werk, *n.* lath-work. —zaun, *m.* wooden paling. —ziegel, *m.* lath-tile.

Lat'tich, *m.* -s, lettuce. —saft, *m.* lactucarium. —staude, *f.* lettuce-head.

Latt'nagel, *m.* -s, *pl.* -nägel, lath-nail.

Lat'tung, *f.* -, (*T.* Carp.) gauge.

Latu'n, *n.* -s, plate-brass, brass-plate.

Latwer'ge, *f.* -, *pl.* -n, electuary.

Latz, *m.* -es, *pl.* Lätze, (einer Frauenschürze 2c.) stomacher, breast-cloth bodice; (der Hose) flap. —enschnur, *f.* gut-cord. —enzieher, *m.* draw-boy.

Lätz'chen, *n.* -s, *pl.* -, pinafore.

lau, *a.* tepid, lukewarm; (Lüfte) genial; (Wetter) mild; *fig.* indifferent, cool; (im Eifer 2c.) half-hearted. —blütig, *a.* cool-blooded, phlegmatic. L—blütigkeit, *f.* phlegmatic disposition. L—sinn, *m.* indifference. —sinnig, *a.* indifferent. —warm, *a.* lukewarm.

Laub, *n.* -es, -s, foliage, leaves (of trees); (*T.* Bot.) thallus; (*T.* Archit. etc.) ornaments in the form of foliage; (im Kartenspiel) spade; das junge ~ abweiden to browse. l—abwerfend, *a.* (*T.* Bot.) shedding leaves. —apfel, *m.* gall-apple. —band, *n.* foliaged hinge. —dach, *n.* roof of leaves, leafy bower. —fall, *m.* fall of the leaves, defoliation. —feige, *f.* common fig. —finf, *m.* bullfinch. —fleck, *m.* freckle. l—förmig, *a.* resembling foliage. l—fressend, *a.* leaf-eating. —frosch, *m.* green-frog. —futter, *n.* leaves used for provender. —gang, *m.* cradle-walk; (*T.* Archit.) piazza. —gehänge, —gewinde, *n.* festoon. —holz, *n.* leaved wood. —huhn, *n.* heath-cock. —hütte, *f.* tabernacle. —hüttenfest, *n.* feast of tabernacles. —käfer, *m.* glow-worm. —knospe, *f.* leaf-bud. l—los, *a.* leafless. —mist, *m.* s. —streu. —moos, *n.* large-leaved moss. —rauschen, *m.* blast, mildew. l—reich, *a.* full of leaves, leafy. —rolle, *f.* (*T.* Bookb.) punch. —säge, *f.* Buhl-saw, fret-saw, cook-saw. —sänger, *m.* wood wren. —schnur, *f.* garland of leaves, festoon. —stiel, *m.* leaf-stalk. —streifen, *n.* stripping of leaves. —streu, *f.* litter of leaves. —thaler, *m.* French dollar, crown-piece. —sucht, *f.* (*T.* Bot.) phyllomania. —verzierungen, *pl.* (*T.* Archit.) branched work. —vögelchen, *n.* hedge-sparrow. —werk, *n.* foliage; (im Zeichnen) trees, leaves; (an Säulenknäufen) cilery, foils, *pl.*; (an gotischen Säulen) crockets; mit —werk verzieren to foliage.

Lau'be, *f.* -, *pl.* -n, arbour, bower; (italienische) pergola.

lau'ben, *v. a.* to strip off the leaves. ~, *v. n.* to form leaves, to get leaves.

Lau'ben, *m.* -s, *pl.* ~, (Fisch) s. Ukelei.

Lau'berhütte s. Laubhütte.

lau'big, *a.* leaved, leafy.

Lauch, *m.* -es, -s, *pl.* -e, leek; spanischer ~ porret. —farbe, *f.* leek-colour. l—farbig, -grün, *a.* leek-green, porraceous. —suppe, *f.* leek-potage. —wurze, *f.* leek-wart.

Lau'danum, *n.* -s, (*T.* Chem.) laudanum.

Laude'mium, *n.* -s, *T.* money paid for a fief to the superior lord in acknowledgment of his right.

Lau'des, *pl.* lauds.

lau'en, *v. n.* to be tepid, to become tepid; to thaw. [cond press.

Lau'er(wein), *m.* -s, wine of the se-

Lau'er, *f.* ~, lurking; lurking-place; auf der ~ sein, liegen *or* stehen to lie in ambush, to lie in wait; to be on the look-out; —galerie, *f.* (*T.* Bergb.) listening gallery. —grube, *f.* pit to wait in (for game). —winkel, *m.* lurking-corner.

Lau'erer, Lau'rer, *m.* -s, *pl.* ~, lurcher, lurker; skulker.

lau'ern, *v. n.* (auf einen) to lie in ambush; *fig.* to be on the watch; (auf einen) to wait for.

Lauf, *m.* -es, -s, *pl.* Läufe, 1. run, course; 2. (eines Flusses) current; currency; 3. (*T.* Hunt., Bein des Wilds; *pl.* Läufte) foot, leg; 4. (*T.* Mus.) division, flight; 5. (eines Gewehrs) barrel; (der Armbrust) chase; dem Gesetze (der Gerechtigkeit) seinen (ihren) ~ lassen to let the law (justice) take its course; den Dingen ihren ~ lassen to let matters take their course; der ~ der Welt the way of the world; es habe seinen ~! let it have its course!; einem D. (Gefühle, einer Leidenschaft) freien ~ lassen to give free scope ob. vent to; (einem Pferde) to give the rein; im —e dieses Jahres in the course of this year; im —e der Jahre as years roll on; in vollem —e at full speed; seiner Fröhlichkeit freien ~ lassen to give a loose to one's spirits; seinem Übermute freien ~ lassen to take one's fling. —bahn, *f.* course; ground for running; *fig.* career; life; die juristische —bahn the Bar; eine —bahn betreten to enter upon a career; eine —bahn eröffnen to open to smb. a fine field for action; ehrenvolle —bahn career of honours; seine —bahn als . . . beginnen to begin life as . . . —band, *n.* leading-string. —bank, *f.* go-cart. —bohne, *f.* runner. —brett, *n.* (*T.* Typ.) plank. —brücke, *f.* 1. bridge of board for wheel-barrows; 2. narrow wooden bridge for pedestrians; 3. (*T.* Mil.) pontoon; 4. (*T.* Archit.) gangway. —burschе, *m.* s. —junge. —bohne, *f.* gin for catching birds. —feuer, *n.* train of gunpowder; fire; (*T.* Mil.) rolling fire; wie ein —feuer *fig.* quick. —gerüst, *n.* bridge of boards. —getriebe, *n.* (*T.* Mech.) sun and planet wheels. —gewicht, *n.* (einer Schnellwage) sliding ob. running weight. —graben, *m.* (*usually pl.* —gräben) trench, approaches, *pl.*; (*T.* Naut.) gangway of the orlop. —grabenkatze, *f.* (*T.* Fortif.) trench cavalier. —hühner, *pl.* tachydromians. —hund, *m.* beagle. —jagen, *n.* coursing, hunting with hounds. —junge, *m.* errand-boy, foot-boy; (in Druckereien) printer's devil. —käfer, *m.* scarabee. —karren, *m.* miner's truck; (zweirädriger) hand-cart. —klaue, *f.* dew claw. —kran, *m.* travelling-crane. —kranz, *m.* (*T.* Bergb.) felly run-segment. —kugel, *f.* small ball. —latte, *f.* (*T.* ribbon. —maschine, *f.* velocipede. —paß, *m. col.* walking-paper, walking-ticket; *fig.* dismission; den —paß bekommen to be turned adrift; einem den —paß geben to dismiss one. —planke, *f.* (*T.* Naut.) gangboard. —praxis, *f.* (eines Arztes) list of daily patients. —rad, *n.* (*T.* tread-wheel, tread-mill. —rädchen (an Möbeln 2c.), *n.* caster. —schicht, *f.* (*T.* Mas.) stretching course. —schloß, *n.* shutter-latch. —schreiben, *n.* circular letter. —schuh, *m.* light shoe for running. —spiel, *n.* running play. —stag, *n.* (*T.* Naut.) (am Bugspriet) ridge-rope. —stein, *m.* running stone. —stift, *m.* wire ob. wood-pin of guns. —strecke, *f.* beat. —stuhl, —wagen, *m.* go-cart. —tanz, *m.* courant. —tier, *n.* dromedary. —wagen, *m.* go-cart. —zaum, *m.* leading-string. —zeit, *f.* bucking-time, rut-time; (von einer Betze) season. —zettel, *m.* circular letter sent on by the post-office. —ziel, *n* goal of the race, mark to run to. —zirkel, *m.* compasses with rectangular points. [birds.

Lau'fel, Läu'fel, *f.* -, *pl.* -n, haunt of game-

Läu'fe, Läu'fel, *f.* -, hull of nuts.

läu'feln, *v. a.* to shell.

lau'fen, *v. n. irr.* 1. to run; (fließen) to flow; *vulg.* (Am.) to pull foot; 2. (von Gefäßen 2c.) to leak, to trickle down; 3. (von Papier) to blot; 4. (von Tieren in der Brunst) to rut; (von Betzen) to go assault; (von Lichten) to gutter; (von Himmelskörpern) to move; nach etwas ~ to run after; Gefahr ~ to run a risk; ~ lassen (einen) to let one escape; (fortschicken) to turn out, to discard; gelaufen kommen to come running; sich müde ~ to be tired with running. ~, L., *n.* -s, (the act of) running &c., s. laufen.

lau'fend, *p. & a.* running; (Rechnung) current; ~ numerieren to number consecutively; —e Geschäfte, *pl.* the business of the day, the course of affairs; —er Kommentar running comments ob. commentary (on); —er Wechsel running bill; —es Meter meter run; —e Rechnung open account-current; —e Schulden, *pl.* floating debts; das —e Jahr the present year; —auf dem L—en (erhalten *fig.* to keep one advised; der —e Preis market-price; auf dem L—en sein to be acquainted with the matter in question, to be posted up in . . .

Lau'fer, Läu'fer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. runner; 2. running-footman; 3. (Farbenreibstein) muller; 4. (in Mühlen) top millstone, grindstone; (in Baumwollspinnereien) urchin; 5. (im Schachspiele) bishop; 6. (von Pflanzen) tendril; 7. (*T.* Mus.) volee, trill; 8. (Treppenläufer) stair-carpet.

—auge (eines Mühlsteins) square-hole. [woman.
Läu'ferin, *f.* ~, *pl.* -nen, rambling
läu'fig, läu'fisch, *a.* (von Tieren) proud, ruttish; ~ sein to be in the rut od. heat. [deserter.
Läuf'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, fugitive,
Lauft, *m.* -es, -s, *pl.* Läufte, (*T.* Hunt.) läug'bar ſ. leugbar. [foot, leg.
Lau'ge, *f.* ~, *pl.* -n, lye; *fig.* sarcasm; censure; Javell'ſche ~ eau de Javelle; in ~ einweichen to buck. I—bildend, *a.* lixiviating. —faß, *n.* lixiviating-tub. —flüſſigkeit, *f.* liquor.
lau'gen, *v. a.* ſ. auslaugen.
Lau'gen . . ., laugen . . ., in Zuſſ. —artig, —haft, *a.* alkaline, lixivious. —aſche, *f.* buck-ashes. —blume, *f.* May-weed. —faß, *n.* bucking-tub. —gewicht, *f.*, —wage, *f.* brine-gauge. —kaſten, *m.* (*T.* Bergb.) alum-chest. —ſalz, *m.* alkaline od. lixivial salt; flüchtiges —ſalz alkali volatile. — ſalzig, *a.* alkaline. —ſtänder, —trog, *m.* lye-jar. —topf, *m.* lye-pot; (*T.* Print.) lye-trough. —tuch, *n.* bucking-cloth, —wäſche, *f.* bucking, buck of clothes.
Laugerei', *f.* ~, lixiviation.
lau'gig, *a.* alkaline.
läug'nen ꝛc. ſ. leugnen ꝛc.
Lau'heit, Lau'igkeit, Lau'lichkeit, *f.* ~, lukewarmness, tepidity; *fig.* half-heartedness. [ſ. Lawine.
Lau'i, Lau'ine, *f.* ~, *pl.* -n, (ſchweiz.)
lau'lich, *a.* lukewarm.
Laumontit', *m.* -es, -s, (*T.* Min.) laumontite.
Lau'ne, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (übhpt) humour, temper; 2. (eine einzelne) whim, caprice; gute ~ merry cue, good-humour, spirits; ſprudelnde ~ fun and buoyancy; üble ~ ill-humour; bei (guter) ~ ſein to be in spirits; nicht bei ~ ſein to be out of humour with; *col.* to be in the dumps, in a miff; einen bei guter ~ zu erhalten ſuchen to try to keep one in good humour; auf jemands —n eingehen, jemands ~ willfahren to humour one, to keep one in good h.; einen Anfall trüber ~ haben to have a fit of the sullens; er hat heute ſeine ~ he is in his ill humour to-day; in beſter ~ in the brightest and most buoyant spirits; in gute ~ verſetzen (in Bezug auf) to put one in good h. (with); tolle ~ des Glücks wild freak of Fortune; um ſeine gute ~ bringen (in.) to ruffle one's temper. I—nhaft, *a.* humoursome, freakish, crotchety; -haftes Weſen whimsicalness.
lau'nig, *a.* humorous.
Lau'nigkeit, *f.* ~, humorousness.
lau'niſch, *a.* humoursome, freakish, peevish; —es Weſen whimsicalness.
Lauri'n, *n.* -s, laurin ($C_{22}H_{30}O_2$).
Laurosteari'n . . ., in Zuſſ. —ſäure, *f.* laurostearic acid ($C_{12}H_{24}O_2$). I—ſaures Salz laurostearate.
Laus, *f.* ~, *pl.* Läuſe, louse; fliegende ~ winged l.; einem eine ~ in den Pelz ſetzen *fig. vulg.* to put a fly in one's ear. —fliege, *f.* horse-fly. „—faſerne", *f.* (ſchwäbiſch) hair-bag.
Lau'ſche, *f.* ~, 1. listening, lurking; 2. lurking-place; 3. net for catching hares and foxes; auf der ~ ſtehen to stand lurking.
lau'ſchen, *v n.* (auf ein D.) to listen to; to lurk.
Lau'ſcher, *m.* -s, *pl.* ~, **Lau'ſcherin**, *f.* ~, *pl.* -nen, listener, eaves-dropper.
Lauſch'garn, Lauſch'netz, *n.* -es, *pl.* -e, net for catching hares and foxes.
Lau'ſe . . ., in Zuſſ. —beere, *f. vulg.* gooseberry. —bube, —junge, —kerl, *m. vulg.* mean fellow. —ding, *n.* trumpery thing. —geld, *n. vulg.* trifling sum. —pflicht, *f.* (*T.* Naut.) space in the head. —wenzel, *m. vulg.* bad sort of tobacco, mundungus.
Läu'ſe . . ., in Zuſſ. —baum, *m.* black alder-tree. —gras, *n.* spurrey. — kamm, *m.* dandriff-comb. —krankheit, *f.* ſ. —ſucht. —kraut, *n.* louse-wort, lice-bane, stavesacre. — ſalbe, *f.* ointment against lousiness. —ſamen, *m.* ſ. —kraut. —ſucht, *f.* Herodian disease, phthiriasis.
lau'ſen, *v. a. vulg.* to louse; *fig.* to rob, to fleece one.
Lau'ſer, *m.* -s, *pl.* ~, *vulg.* curmudgeon, hunks. [trifle.
Lauſerei', *f.* ~, *pl.* -en, *vulg.* stinginess;
lau'ſig, *a. vulg.* lousy; *fig.* sordid, stingy, mean.
Lau'ſigkeit, *f.* ~, lousiness.
Laut, *m.* -es, -s, *pl.* -e, sound; einen ~ von ſich geben to utter a s. — angleichung, *f.* (*T.* Gram.) assimilation of sounds. I—bezeichnend, *a.* phonetic. —lehre, *f.* phonology, phonetics, *pl.* lautlos, *a.* silent, mute, dumb. —loſigkeit, *f.* silence. —ſprache ſ. Lippenſprache. —ſyſtem, *n.* phonetic system. —verſchiebung, *f.* (*T.* Hist. Gram.) shifting of mutes (according to Grimm's law). —zeichen, *n.* (Buchſtabe mit Ausſprachebezeichnung od. eigenes Zeichen dafür) phonotype, sound symbol.
laut, *a.* & *adv.* loud, aloud; loudly; on the top of one's voice; ~ werden *fig.* to become public, to take vent.
laut, *prp.* (laut eines ꝛc.) according (to), in consequence (of); (*T.* Com.) as advised, as per invoice.
laut'bar, *a.* audible; notorious, known, public.
Laute, *f.* ~, *pl.* -n, lute; eine ~ beziehen to string a l.; die ~ ſchlagen *or* ſpielen to play on the l.; dem Eſel die ~ geben (*prov.*) a sow to a fiddle.
Läu'te . . ., in Zuſſ. —apparat, *m.* (*T.* Tel.) alarm od. bell-telegraph, sounder; (zweiglockiger) Bright's bells. —induktor, *m.* ringing induktor.
lau'ten, *v. n.* to sound; (des Inhalts) to run; das Urteil lautet auf den Tod the sentence pronounces death; die Worte ~ ſo the words run thus; es lautet günſtig it is favourable; ſo lautet der Brief this is the purport of the letter, the letter (as it stands) reads thus; ungefähr folgendermaßen —d worded something like this.
läu'ten, *v. a.* to ring, to toll; zur Kirche ~ to toll to service; es läutet zur Kirche there go the bells for church; es wird geläutet the bells are going. ~, *v. n.* to ring the bells. ~, L., *n.* -s, ringing of the bells.
Lau'ten . . ., in Zuſſ. —futter, *n.* —kaſten, *m.* lute-case. —macher, *m.* lute-maker. —ſaite, *f.* lute-string. —ſchläger, —ſpieler, *m.* lute-player, lutist. —zug (der Orgel), *m.* lute-stop.
Lau'tener, Laut'ner, *m.* ſ. Lauteniſt.
Lauteniſt', *m.* -en, *pl.* -en, lute-player, lutanist.
lau'ter, *a.* 1. clear, pure; (Charakter) sincere; 2. mere, nothing but; es ſind ~ Lügen it is all a lie; es ſind ~ gute Freunde there are none but friends.
Lau'ter, *m.* -s, *pl.* ~, letter, sound.
Läu'ter, *m.* -s, *pl.* ~, ringer of a bell.
Läu'terer, *m.* -s, *pl.* ~, purifier, refiner.
Läu'ter . . ., in Zuſſ. —feuer, *n.* refining fire. —keſſel, *m.* clarifier. — kunſt, *f.* (art of) refining. —trommel, *f.* *T.* washing-cylinder.
Lau'terkeit, *f.* ~, purity, clearness; *fig.* sincerity.
läu'tern, *v. a.* (Metalle, Glas, Salpeter & *T.* Chem.) to refine; (Erze) to clear; (Zuckerſaft) to clarify; Gold auf der Kapelle ~ to refine gold by cupellation; gegen ein Urteil ~ to traverse a judgment.
Läu'ter . . ., in Zuſſ. —pfanne, *f.* clarifier, defecation-pan. —trommel, *f.* clearing-drum.
Läu'terung, *f.* ~, refining, clearing; clarifying; (auf der Kapelle) cupellation; *fig.* refinement. —keſſel, *m.* (in der Rohrzuckerraffinerie) dissolving-pan.
Läu'te . . ., in Zuſſ. —ſchaltung, — ſtellung, *f.* alarm-bell in circuit. —taſte, *f.* (*T.* Tel.) bell-key. — telegraph, *m.* alarum-telegraph. — werk, *n.* (ſtatt der Glocken) (electromagnetic) ringing-apparatus. — werklinie, *f.* bell-line.
lautie'ren, *v. n.* to read after the phonetic system. [od. method.
Lautier'methode, *f.* ~, phonetic system
Lauwi'ne, *f.* ~, *pl.* -n, avalanche.
La'va, *f.* ~, *pl.* Laven, lava. I—ähnlich, lava-like. —glas, *n.* obsidian; (weißes) hyalite.
Laven'del, *m.* -s, lavender. —blüte, *f.* l.-flowers. —fläſchchen, *n.* l.-glass. —geiſt, *m.* essence of l. —gras, *n.* sweet vernal grass. —öl, *n.* l.-oil, oil of spike. —waſſer, *n.* l.-water.
lävigie'ren, *v. a.* 1. *T.* to levigate, to grind to a very fine powder; 2. to polish (glasses etc.).
lavie'ren, *v. n.* (*T.* Naut.) to laveer, to go with a side-wind; *fig.* to tack about. ~, *v. a.* (mit wenig Farben leicht bemalen) to wash, to stain.
Lavie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, laveerer (auch *fig.*).
Lavoir (ſpr. -woahr', *vulg.* -bohr'), *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. ſ. Waſchbecken; 2. valanche. [wehr, *n.* a.-protector.
Lawi'ne, *f.* ~, *pl.* -n, avalanche. —n-
Lawſo'nie, *f.* ~, alcanna.
lax, *a.* lax, loose.
Laxanz', *f.* ~, *pl.* -en, **Laxati'v**, *n.* -(e)s, *pl.* -e, opening medicine, laxative.
Lax'heit, *f.* ~, laxity.
laxie'ren, *v. a.* & *n.* to loosen the belly, to purge.
Laxier' . . ., in Zuſſ. —fiſch, *m.* cackerel. —mittel, *n.* laxative.
Lazarett', *n.* -es, -s, *pl.* -e, lazaret, hospital, infirmary. —wagen, *m.* ambulance.
Lazaro'le, Lazero'le, *f.* ~, *pl.* -n, lazerole, Neapolitan medlar.
Lazaro'ni, *pl.* Lazzaroni.
La'zarus, *m.* ~, *fig.* sickly person.
Lazulith', *m.* -es, -s, *pl.* -e, lazulite, azurite.
Lebeho'ch, *n.* -es, -s, (the act of) cheering, cheer (for); einem ein ~ bringen to give three cheers for one.
Le'bekraut, *n.* -es, -s, lichen.
Le'bemann, *m.* -es, -s, *pl.* -männer, jolly companion, man about the town.
le'ben, *v. n.* to live, to be alive; (einem D. *fig.*) to devote o.'s. to; (von etwas) to live on; (wohnen) to live; ~ und ~ laſſen (*prov.*) to live and let live; er kann kein Jahr mehr ~ his life is not worth a year's purchase; er lebt auf dem Lande he lives in the country; er lebte noch bis . . . he was lingering till . . .; er weiß zu ~ he knows how to live; he is acquainted with the manners of the world; es lebe der König! God save the king! the king for ever!; es lebt alles an ihm he is full of life; getrennt von jemand ~ to live away from one; hier iſt gut ~ it is good living here; ich glaube nicht, daß er noch fünf Minuten ~

kann I don't believe his life to be worth five minutes' purchase; ich kann ohne dich nicht ~ I cannot abide you out of my sight; ich lebe der Hoffnung I live in hope; „in ihm ~, weben und sind wir" (bibl.) in him we live and move and have our being; kümmerlich ~ to live from hand to mouth; lebt er noch? is he still alive?; lebe wohl! farewell! adieu!; N. N. lebe hoch! three cheers for N. N.!; so wahr Gott lebt! by the living God! God is my witness!; so wahr ich lebe! as true as I am alive!; so was lebt nicht mehr! *fam.* carry me out!, well, I never!; wenn er noch lebt if he be yet alive; zu ~ haben to have a competency to live on.

Le'ben, *n.* -s, life; *fig.* vivacity; ~ am Lande (*opp.* zur See) shore life; ~ in der freien Natur l. of nature; am ~ alive; am ~ erhalten to keep alive; noch am ~ sein *col.* to be still to the fore; auf ~ und Tod come life, come death; das praktische, wirkliche ~ the realities of life; das ~ wird ihm sauer gemacht he has a very hard l. of it; ein neues ~ *fig.* a new start in l.; ein neues ~ war ihm aufgegangen a new l. had dawned upon him in; ein leichtsinniges ~ führen to lead a debauched l.; einem das ~ geben to give birth to; einem das ~ nehmen, einen ums ~ bringen to kill one; ein zähes ~ wie eine Katze haben to have nine *od.* as many lives as a cat; er machte mir das ~ sauer he kept a heavy life with me; ich hätte fürs ~ gern . . . I should have dearly liked to . . .; ich möchte für mein ~ gern wissen I am dying to know; für sein ~ gern schlafen to be very fond of sleeping; im ~! never in my l.; im täglichen ~ in daily l.; in meinem ganzen ~ in all my born days; jm. nach dem ~ stellen *or* trachten to attempt upon one's life; ins ~ rufen to call to l.; to set on foot; mein (liebes) ~! (dear) darling; mit dem ~ davonkommen to escape alive; nach dem ~ malen *or* zeichnen to copy *od.* paint from l.; neues ~ in etwas bringen *fig.* to revive; sein ~ aufs Spiel setzen, sein ~ wagen (an ein D.) to hazard *od.* risk one's l.; sein ~ lassen to die, to expire; seines ~s müde sein to be weary of life; sich (Dativ) das ~ nehmen to make away with o's.; um ~s oder Sterbens willen as life and death is uncertain; ums ~ for one's live; und sollte es mich das ~ kosten were I to die for it; unser ganzes ~ lang all our lives; voll ~ full of life; vom ~ zum Tode bringen to execute, to put to death; zeit meines ~s all my life-time. [my, thy his etc. life.

le'belang, *a.* dein, mein, sein &c. ~ all

le'bend, *p. & a.* living, alive; ~e Bilder animated statuary, "*tableaux vivants*"; ~e Sprachen living languages. [(of cattle).

Le'bendgewicht, *n.* weight of live stock

leben'dig, *a.* living, alive; *fig.* quick; lively; ~e Kraft, *f.* (*T.* Mech.) vis viva; ~er Fisch live fish; ~er Zaun quickset hedge; ~machen to quicken, to vivify; bei ~em Leibe alive; beim ~en Gott! by God's life!; sich bei ~em Leibe schinden lassen to suffer to be fleeced; wieder~werden to come to life again. —gebärend, *a.* viviparous.

Leben'digkeit, *f.* ~, being alive; *fig.* liveliness, vivacity.

Le'bens . . ., **le'bens . . .**, in Zuss. — abend, *m.* decline of life. —alter, *n.* stage of life, age. (hoffnungslose) —anschauung, *f.* (perspectiveless) conception of life. —art, *f.* 1. way of life; 2. (gute) good breeding, manners, *pl.*; jm. —art beibringen to teach one manners; —art lernen to learn manners; gute —art haben to be well-bred; ohne —art ill-bred. —assekuranz, *f.* life-insurance. —aufgabe, *f.* life-object. —balsam, *m.* restorative balsam. —bahn, *f.* ſ. —lauf. — baum, *m.* arbor vitæ. —bedürfnisse, *pl.* necessaries of life; die dringendsten —bedürfnisse the barest necessities of life. —bequemlichkeit, *f.* convenience of life. —beruf, *m.* walk of life. —beschreiber, *m.* biographer. —beschreibung, *f.* life, biography; (selbstverfaßte) autobiography. —bühne, *f.* stage of life. —dauer, *f.* duration of life; (lange) longevity; (mutmaßliche) expectation of life; auf —dauer for life; (von Sträflingen) during the king's (Queen's) pleasure. — elixier (der Alchemisten), *n.* the grand liquor. Tafeln der mittleren —erwartung Carlisle tables, Finlayson's tables. —faden, *m. fig.* thread of life, live-string; nur an einem schwachen —faden hängen to hold life by the tenure of a straw. — fähig, *a.* viable, vital. —fähigkeit, *f.* vitality. —frage, *f.* matter of life and death, life-and-death question, vital question; es ist eine —frage für ihn it is a matter of life and death with him. —frische, *f.* freshness of life. —froh, *a.* jovial, happy. —führung, *f.* standard of life. —fülle, *f.* fulness of life. —funken, *m.* vital spark. —gefahr, *f.* risk to one's life; mit —gefahr at the peril of one's life; sich in —gefahr begeben *or* stürzen to endanger one's life. —gefährlich, *a.* perilous, with danger of life. — gefährte, —genosse, *m*, —gefährtin, —genossin, *f.* companion of life; helpmate. —geister, *pl.* vital spirits. —genuß, *m.* enjoyment of life. —geschichte, *f.* ſ. —beschreibung. — gierig, *a.* desirous of life. —glück, *n.* happiness of life. —göttinnen, *pl.* the Destinies. —groß, *a.* life-sized, full length. —größe, *f.* full size; in —größe in full length, as large as life; (in) life size. —jahr, *n.* year of one's life. —haltung, *f.* ſ. —führung. —klugheit, *f.* wordly wisdom. —kraft, *f.* vital power, vitality. —kräftig, *a.* vital, vigorous. —lang, *a.* for life, during life. —länge, *f.* length of life. — länglich, *a.* life-long. —lauf, *m.* 1. course of life, career; 2. biography. —lehre, *f.* biology. —licht, *n. fig.* lamp of life, life; Yule-light; einem das —licht ausblasen to kill any one. —linie (auf der Hand), *f.* line of life. —luft, *f.* vital air; oxygen, oxygen gas. —luftmesser, *m.* eudiometer. —lust, *f.* love of life, animal spirits, *pl.* —lustig, *a.* loving *od.* enjoying life. —mai, *m. (poet.)* spring of life. —mittel, *n. & pl.* victuals, provisions. —mittelverfälschung, *f.* adulteration of food. —mittelverfälschungsgesetz, *n.* A. of F. Act. —müdigkeit, *f.* life-weariness. —mut, *m.* vital energy. —notdurft, *f.* necessities of life. —ordnung, *f.* regimen, diet of life. —pflicht, *f.* practical duty. —prozeß, *m.* vital functions, *pl.* —rad, *n.* (Spielzeug) zoetrope. die —rechnung abschließen to close one's wordly account. — regel, *f.* moral rule, rule of life. —reise, *f. fig.* journey through life. —rente, *f.* life-annuity. —sand, *m.* life-sands. —rettungsapparat, *m* life-preserver, life-buoy. —saft, *m* animaljuice *od.* spirit. —satt, *a* satiated with life. ehrbare —stellung *f.* decent station. —stoff, *m.* oxygen gas, oxygen. —strafe, *f.* pain of death, capital punishment; be —strafe upon pain of death. — teile, *pl.* vitals. —treu, *a. fig* breathing. —überdruß, *m.* satiety of life. —überdrüssig ſ. —satt. — unterhalt, *m.* livelihood, sustenance —verrichtungen, *pl.* ſ. —prozeß. — verlängerungskunst, *f.* macrobiotic art. —versicherung, *f.* life-insurance insurance of lives. —versicherungsanteil, *m.* life-interest; einen Anteil an einer —versicherungsbank haben to have a life-interest in. —versicherungsgesellschaft, *f.* life-insurance-company. —wandel, *m.* course of life, conduct; einen neuen (bessern) —wandel anfangen *fig.* to turn over a new leaf. — wärme, *f.* vital warmth. —wasser, *n.* aqua-vitæ. —weise, *f.* way, style *od.* tenor of life; (*T.* Med.) regimen. —weisheit, *f.* worldly wisdom, prudence. —wichtig, *a.* vital. —wierig, *a.* during one's life, for life. —zeichen, *n.* sign of life. —zeit, *f.* life-time; auf —zeit for life; auf —zeit zweier Personen on joint lives. —ziel, *n.* end of one's life. —zweck, *m.* object *od.* aim of one's life.

Le'ber, *f.* ~, *pl.* -n, liver; (*T.* Chem.) hepar; eine große ~ habend liver-grown; es ist ihm etwas über die ~ gelaufen smth. went across with him; von der ~ weg reden *fig.* to speak frankly *od.* one's mind. — ader, *f.* hepatic vein. —aloe, *f.* hepatic aloes. —ausdehnung, *f.* ague-cake. —balsam, *m.* (Pflanze) maudlin. —bildung, *f.* hepatization. —blume, *f.* noble liverwort. —blutung, *f.* hepatorrhagia. l—braun, *a.* brown as l., liver-coloured. — bruch, *m.* hepatocele. —birnhose, *f.* (*T.* Med.) hobnail-liver. —distel, *f.* sow-thistle; wild endive. — egel, *m.* (liver) fluke. —entzündung, *f.* inflammation of the l., hepatitis. —erz, *n.* reddish copper-ore, hepatic mercurial ore. —esser, *m.* liver-eater. —farbe, *f.* liver-colour. l—farben, —farbig, *a.* liver-coloured, livered. —fels, *m.* hepatic rock. —fleck, *m.* freckle, liver-spot. —fluß, *m.* hepatic flux. —fuchs, *m.* dark chestnut-horse. —gips, *m.* crystalized sulphated lime. —käse, *m.* (in Baiern) forcemeat mixed with l. —kies, *m.* hepatic pyrites. —klee, *m.* ſ. —blume. —klette, *f.* hemp-agrimony. l—krank, *a.* having a liver-complaint. —krankheit, *f.* hepatical disease, liver-complaint; (der Schafe) core. —kraut, *n.* liverwort. —kreislauf, *m.* portal circulation. — moos, *n.* fountain liverwort; — moose, *pl.* Hepaticæ. —opal, *m.* menilite. —raute, *f.* moon-wort. —reim, *m.* rhyme *od.* verse for joke's sake. —schmerz, *m.*, —stiche, *pl.* hepatalgy. —schwellung, *f.* (*T.* Med.) hepatoncus. —spat, —stein, *m.* hepatite. —thran, *m.* cod(-liver)-oil. —verhärtung, *f.* hardening of the l. —verstopfung, *f.* obstruction of the l. —wurm, *m.* flukeworm. —wurst, *f.* liver-pudding, white sausage.

Le'bewesen, *n.* -s, *pl.* ~, (*T.* Nat. Hist.) animal, animated being.

Le'bewohl, *n.* -es, -s, farewell; einem ~ sagen to bid one farewell, to wish good-bye.

le'bhaft, *a.* quick, lively (of); sprightly, vivacious; (von Unterhaltungen)

merry; (von der Börſe) brisk; —e Augen bright eyes, sparkling eyes; —es Gefecht smart fight; —e Schilderung lively description; —er Verſtand quick understanding; ſie war nicht ſo ~ wie gewöhnlich she was not in her usual lively spirits.

Le'bhaftigkeit, *f.* ~, liveliness, vivacity; briskness.

Le'bhonig, *m.* -es, -e, pressed honey.

Le'bkuchen, *m.* -s, *pl.* ~, gingerbread.

Le'bkücher, *m.* -s, ~, *pl.* gingerbread-baker.

Le'blos, *a.* lifeless, inanimate.

Le'bloſigkeit, *f.* ~, lifelessness; *fig.* want of spirit and life.

Le'btage, *pl.* days of life; mein ~ in my life-time, in all my born days.

Le'bzeiten, *pl.*; bei ~ in life-time.

Leck, *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) matt of copper. —erz, *n.* compact sulphurated copper.

ech'zen, *v. n.* to gape from dryness; (von Fäſſern ꝛc.) to leak; *(pers.)* to be choked with thirst; *fig.* (nach etwas) to languish for, to pant for; nach Blut ~ to thirst after blood.

eck, *a.* leaky; ~ werden to leak.

Leck, *m.* -es, -s, *pl.* -e, leak; einen ~ bekommen to spring a l., to bilge; einen ~ verſtopfen to stop a l., to fother. [(*T.* Com.) leakage.

Lecka'ge (ſpr. -aſh'ſche) Leckaſie', *f.* ~,

Leck' . . ., in Zuſſ. —arznei, *f.* lambative. —bier, *n.* trickle-beer.

Leck'e, *f.* ~, *pl.* -n, leak, trough from which cattle are made to lick salt.

leck'en, *v. a.* to lick; *fig.* to touch lightly; leckende Flamme lambent flame. ~, *v. n.* to spring a leak, to leak, to trickle; wider den Stachel ~ *fig.* to kick against the pricks ob. against the beam.

Leck'er, *m.* -s, *pl.* ~, licker; *fig.* sweet-tooth. [lickerish.

leck'er, *a.* delicate, dainty; *(pers.)*

Leck'erbiſſen, *m.* -s, *pl.* ~, dainty bit, tidbit.

Leckerei', *f.* ~, *pl.* -en, delicacy, tidbit.

leck'erhaft, *a.* lickerish, lickerous, dainty. [ishness, daintiness.

Leck'erhaftigkeit, *f.* ~, 1. *(pers.)* licker-

Leck'er . . ., in Zuſſ. —maul, —mäulchen, *n.*, —zahn, *m.* sweet-tooth.

Leck'honig, *m.* -es, -s, dropped honey.

Leck'ſtopfmatte, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Naut.) fother-mat, collision-mat.

Leck'werk, *n.* -es, -s, *T.* contrivance in salt-works for the brine to fall in drops from pipes ob. channels.

Lectio'n, Lectüre ſ. Lektion ꝛc.

Le'der, *n.* -s, leather; *vulg.* skin; däniſches ~ goat-leather for gloves; engliſches ~ sateen, moleskin; einem das ~ gerben *vulg.* to give one a sound drubbing; einem auf das ~ knieen *vulg.* to press one hard, to watch one closely; vergoldetes ~ shecklaton; vom ~ ziehen to draw the sword. —abfall, *m.* leather-cuttings, leather-shavings. —apfel, *m.* leather-coat. —arbeiter, *m.* workman in l. —artig, *a.* like l. —band, *m.* binding in calf. —bereiter, *m.* leather-dresser. —bereitung, *f.* leather-dressing. —beſichtiger, *m.* searcher. —beutel, *m.* leather-bag. —blume, *f.* ptelea. —bruder, *m.* printer on l. —farbe, *f.* leather-colour, buff. —färber, *m.* leather-dyer. —feile, *f.* buff-stick. —handel, *m.* leather-trade. —händler, *m.* trader in l., leather-seller. —handlung, *f.* leather-business; shop where l. is sold. l—hart, *a.* hard as l. —harz, *n.* India rubber. —haut, *f.* (*T.* Anat.) corium. —holz, *n.* Am. wicopy.—hoſen, *pl.* leather-breeches; (dicke zum Überziehen) sherry-vallies. —käfer, *m.* leather-eater. —kalk, *m.* quick-lime. —kobalt, *m.* yellow earthy cobalt. —koralle, *f.* ſ. Seekork. —lack, *m.* pouch-varnish. —lappen, *m.* (piece of) wash-leather. —leim, *m.* size. —leinwand, *f.*, —linnen, *n.* dowlas. —liderung, *f.* (eingepreßte) leather-packing. —papier, *n.* leatherette. —pappe, *f.* board made from leather-paring. —ſchaumeiſter, *m.* sealer of l. —ſchildkröte, *f.* coriaceous turtle, leather-back. —ſchwärze, *f.* currier's black. —ſitz, *m.* leather-bottom. —ſtreif, *m.* thong; (ſchmaler zum Nähen) whang. —ſtulpe, *f.* l. ruffle; 2. *pl.* gaiters. —talk, *m.* Swedish talc. —tuch, *n.* leather-cloth, pannonia. —walze, *f.* pressing roller. l—weich, *a.* soft as l.; ~weich ſchlagen to beat soundly. —werk, *n.* leather-work; articles of l. —zange (mit Hammer), *f.* shoe-pliers ob. -nippers, *pl.* —zeug, *n.* (*T.* Mil.) cross-belts, *pl.* —zucker, *m.* marchmallow paste; (brauner) liquorice-lozenge.

Le'derer, *m.* -s, *pl.* ~, leather-dresser.

le'dern, *a.* of leather, leathern; leathery; *vulg.* stiff; dull; —er Peter *fig. fam.* wooden ob. humdrum fellow.

le'dern, *v. a.* to leather, to furnish with leather; *fig. vulg.* to beat soundly.

le'dig, *a.* 1. empty, void; *fig.* (von Ämtern ꝛc.) vacant; 2. (unverheiratet) single, unmarried; 3. *fig.* free, enjoying liberty; eine —e Stelle a vacancy; —e Schicht *T.* extra(ordinary) work; der —e Stand celibacy, single life; × eines D. ~ ſein to be rid of. [celibacy.

Le'digkeit, *f.* ~, unmarried state,

le'diglich, *adv.* only, quite, entirely.

Lee, *n.* -s, (*T.* Naut.) lee; das Ruder in ~! ease the ship!; in ~ fallen *or* ſacken to make leeway. —bord, *m.* larboard. —ſegel, *n.* studding-sail. —ſegelfallblock, *m.* jewel-block. —ſegelſpiere, *f.* studding-sail boom. l—wärts, *adv.* leeward. —wärtszeit, *f.* lee-tide.

leer, *a.* empty, void; (ausdrucksloß, z. B. vom Blick) vacant; *fig.* vain; ~ ausgehen *fig.* to be left out in the cold, to get nothing; ~ gehen (von Schrauben) to have end-play; ~ ſtehen (von Wohnungen ꝛc.) to be tenantless; —er Bogen Papier clear sheet of paper; —e Hoffnungen vain hopes; ein —er Kopf addle brains; —es Papier blank (paper); der —e Raum (*T.* Phys.) vacuum; —er Vorwand idle pretext; eine Zeile ~ laſſen to leave a line in blank; es wird nicht ſo ~ abgehen 1. smth. will be gained (ob. lost) by it; 2. it will come to blows; mit —en Händen empty-handed. — In Zuſſ. mit Subſt. Leer' . . .: —becher, *m.* *T.* emptying pail. —darm, *m.* jenunum. —faß, *n.* *T.* emptying-vat. × —karte, *f.* (*T.* Poſtw.) bill left blank. l—köpfig, *a.* empty-headed. —nachweiſung, *f.* (*T.* Poſtw.) vacat return (in England mit "nil" beſchrieben).

Lee're, *f.* ~, emptiness, blank; *fig.* vacuity; (*T.* Phys.) vacuum; Toricelliſche ~ Toricellian vacuum; (in der Kaſſe) drain.

lee'ren, ſich, *v. a.* & *v. r.* to empty, to void, to evacuate; (ein Glas) to drain (a glass); (eine Taſſe) to crush (a cup); die ſchnell ſich —de Straße the fast thinning street.

Leer'heit, *f.* ſ. Leere.

Lee'rung, *f.* ~, emptying etc., ſ. leeren; des Briefkaſtens collection.

Leſ'ſe *(the correct form for)* Leſ'ze, *f.* ~, *pl.* -n, lip; *T.* (einer Orgelpfeife)

lega'l, *a. (adv.)* legal(ly). [languet.

legaliſie'ren, *v. a.* to legalize.

Legalität', *f.* ~, legality. [line.

Le'gangel, *f.* ~, *pl.* -n, trimmer, night-

Lega't, *m.* -en, *pl.* -en, legate (of the Pope). —enwürde, *f.* legateship.

Lega't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, legacy; ein bedingtes ~ *T.* a contingent l.

Legata'r, *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Law) legatary, legatee.

Legatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, legation. —srat, *m.* councillor of the embassy. —ſekretär, *m.* secretary to an embassy.

Le'gblech, *n.* -s, *pl.* -e, Le'geiſen, *n.* -s, *pl.* ~, *T.* (der Steinbrecher) feather, tearer.

Le'ge . . ., in Zuſſ. —bohrer, *m.* ovipositor. —brett, *n.* (*T.* Nav.) gangboard. —büchſe, *f.* spring-gun. —filz, *m.* felt. —geld, *n.* price of admission. —henne, *f.*, —huhn, *n.* layer. —reuſe, *f.* bow-net. —ſchuß, *m.* ſ. —büchſe. —ſtein, *m.* perpender. —ſtachel, *m.* ſ. —bohrer. —ſtuhl, *m.* trestle. —tiſch, *m.* counter. —zeit, *f.* laying time.

le'gen, *v. a.* to lay, to put; (*T.* Papermak.) to lift; Eier ~ to lay eggs; ein Fuchseiſen ~ to set fox-traps; einen Fußboden ~ to lay planks; eine Schlinge ~ to lay a snare; ein Schiff dicht bei dem Winde ~ to lay a ship a-hold; einen Hinterhalt ~ to lay an ambush; ordentlich ~ to lay in order; zur Schau ~ to lay forth; an die Sonne ~ to expose to the sun; in Aſche ~ to burn down; Hand ~ an einen to lay hands on ob. upon; an den Tag ~ to make known; einem etwas nahe ~ to give to understand, to give a hint to one; ſich ~, *v. r.* to lie down; *fig.* (auf das Krankenbett) to take to one's bed, to be attacked with illness; (im Kartenſpiel) to give up (the game); (von einer Geſchwulſt) to unswell; (vom Sturme, von Leidenſchaften ꝛc.) to abate, to be lulled, to cool down; (auf ein D.) *fig.* to addict ob. apply o.'s. to; ſich zu Bette ~ to go to bed; ſich auf die faule Seite ~ to grow lazy; ſich feſt ~ (*T.* Naut.) to birth; ſich zum Ziele ~ to conform to the views of a person.

Le'gende, *f.* ~, *pl.* -n, legend. —nbuch, *n.* legendary. —nerzähler, *m.* legendary. —n-haft, *a.* legendary. —nſammlung, *f.* ſ. —nbuch.

Le'ger, *m.* -s, *pl.* ~, layer; (*T.* Paperman.) lifter; *pl.* large water-casks. —wall, *m.* (*T.* Mar) lee-shore. —wall der kleinen Antillen leeward coast.

leger (ſpr. -ſche'), *a.* free-and-easy, nonchalant. [ſpring-gun.

Le'geſchuß, *m.* -ſchuſſes, *pl.* -ſchüſſe,

Le'gion, *f.* ~, *pl.* -en, legion; *fig.* great number. —ſoldat, Legionä'r, *m.* -s, *pl.* -e, legionary.

legie'ren, *v. a.* 1. (*T.* Chem.) to alloy; 2. (*T.* Law) to bequeath; 3. (*T.* Cook.) to thicken (a soup etc., with flour).

Legie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (Zuſtand) alloy; 2. (Handlung) alloyage.

Legiſlatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, legislation.

Legiſla'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, legislator.

Legiſlatu'r, *f.* ~, *pl.* -en, legislature.

Legiſt', *m.* -en, *pl.* -en, legist.

legiti'm, *a. (adv.)* legitimate(ly).

Legitimatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, legitimation. —skarte, *f.* passport card, permit. —spapiere, *pl.* papers of identification. [legitimate (o'.s.).

legitimie'ren, *v. a.* & ſich, *v. r.* to

Legitimiſt', *m.* -en, *pl.* -en, legitimist.

Legitimität, *f.* ~, legitimacy. —**s-prinzip**, *n.* the principle of l.
Legua'n, *m.* **-es, -s**, *pl.* **-e**, (Klettereidechse) iguana.
Legua'ne, *f.* ~, (*T.* Naut.) puddening.
Legumi'n, *n.* **-s**, (*T.* Chem.) legumine.
Legumino'sen, *pl.* (*T.* Bot.) Leguminosæ. [land.
Leh'de, *f.* ~, *pl.* **-n**, *provinc.* waste
Le'hen, *n.* **-s**, *pl.* ~, fief, fee, feudal tenure; unbedingtes ~, freies ~ fee simple, fee absolute; bedingtes ~, eingeschränktes ~ fee conditional, fee-tail; zu ~ geben to enfeoff, to invest with; zu ~ tragen to hold ob. possess in fee ob. by feudal tenure („von dem ich Ehre und irdisches Gut | zu ~ trage" [Schiller] from whom I hold, as fiefs, honour, the goods of earth etc.). —**bauer**, *m.* peasant holding a feudal tenure. —**brief**, *m.* bill of feoffment. —**buch**, *n.* register of feudal tenures. —**dienst**, *m.* feudal service. —**frau**, *f.* feudatory woman, lady paramount. l—**frei**, *a.* allodial. —**geld**, *n.* farm-rent. —**gelbsberechtigte**, *m.* cognizee. —**gericht**, *n.* courtleet. —**gut**, *n.* fee, feod; (freies) freehold. —**gutsbesitzer**, *m.* copyholder. l—**haft**, *a.* feodal. —**herr**, *m.* feudal lord, liege-lord. —**hof**, *m.* farm held by a feudal tenure. —**mann**, *m.* feoffee, feodary. —**pachter**, *m.* burgage tenant. —**pferd**, *n.* vassalage horse. —**propst**, *m.* provost of a court of fees. —**recht**, *n.* feudal law; (des Jüngern) borough English. —**rechtslehrer**, *m.* feudalist. —**richter**, *m.* ſ. —**propst**. —**schein**, *m.* ſ. —**brief**. —**sband**, *n.* feudality. —**sbekenntnis**, *m.* ſ. —**schein**. —**sdienst**, *m.* ſ. —**dienst**. —**seid**, *m.* oath of allegiance. —**serbe**, *m.* feudal successor. l—**sfähig**, *a.* capable of holding a fief. —**sfall**, *m.* vacancy of a feudal tenure. —**sfehler**, *m.* felony. —**sfolge**, *f.* 1. succession to a fief; 2. service of a vassal. —**sfrevel**, *m.* felony. —**sgebühr**, *f.* relief. —**sgericht**, *n.* court of fees. —**sherrlichkeit**, —**sherrschaft**, *f.* quality ob. dominion of a feudal lord. —**smann**, *m.* liege man, feudatory; (des Königs) tenant in chief; *pl.* —leute liege people, tenantry. —**spflicht**, *f.* vassalage, allegiance. **lehensspflichtig**, *a.* liege. —**sreichung**, *f.* impropriation. —**ssache**, *f.* feudal affair. —**sschuld**, *f.* feudal debt. —**sverzeichner**, *m.* feodary. —**swesen**, *n.* feudalism. —**stafel**, *f.* ſ. —**hof**. —**sträger**, *m.* feoffee, feudal tenant. —**streue**, *f.* fealty, allegiance. —**sverfassung**, *f.* feudal system. —**svertrag**, *m.* feudal contract. —**swese** ſ.—**gelb**. —**swesen**, *n.* feudalism. —**szins**, *m.* quit rent, farm rent.

Lehm, *m.* **-es, -s**, loam, clay; (blauer in der Letienkohle) urry. —**arbeit**, *f.*, —**bau**, *m.* pugging. —**arbeiter**, *m.* worker in clay. **lehmartig**, *a.* clayey. —**backstein**, *m.* straw-brick. —**boden**, *m.* clay-ground; (künstlicher) loam-floor. **lehmfarbig**, *a.* luteous. —**formerei**, *f.* loam-moulding. —**gemäuer**, *n.* mud-walling. —**grube**, *f.* loam-pit, clay-pit. —**guß**, *m.* *T.* iron wares that are cast in moulds of clay. —**gut**, *n.* loamware. —**hütte**, *f.* clay cottage, mud hovel. —**kübel**, *m.* trug. —**kleber**, *m.* brick-maker. —**kneter**, *m.* mudwaller. —**knetmaschine**, *f.* pug-mill. —**kugel**, *f.* clay-pellet. —**mergel**, *m.* loamy marl. —**messer**, *n.* loam-beater. —**mischmaschine**, *f.* pug-mill. —**pfropf**, *m.* clay-plug; (im Stichloch des Hochofens) tap-hole plug. —**schindel**, *f.* shingle covered with loam. —**schnur**, *f.* (*T.* Print.) leather-strap. —**stampfbau**, *m.* cob-work. —**stein**, *m.* clay-brick. —**stroh**, *n.* pugging. —**treter**, *m.* beater. —**wand**, *f.* mud-wall, cob-wall; (mit durchzusehendem Sparrenwerk) cat-and-clay-wall. —**ziegel**, *m.* ſ.—**stein**.

leh'men, *v. a.* to loam, to clay.
leh'mern, *a.* loamy.
leh'mig, *a.* clayey, loamy.
Lehn ſ. **Lehen**.
Lehn' . . . in Zuſſ. (von lehnen) **lehnan**, *adv.* up-hill. —**bank**, *f.* leaning-bench. —**beet**, *n.* garden-bed against a sunny wall. —**brett**, *n.* board to recline on. —**lakai**, *m.* hired valet. —**pferd**, *n.* job-horse. —**satz**, *m.* (*T.* Log.) lemma. —**sessel**, —**stuhl**, *m.* arm-chair, reclining-chair. —**wort**, *n.* ſ. **Lehnwort**.
lehn'bar, *a.* feudal.
Lehn'barkeit, *f.* ~, feudality.
Leh'ne, *f.* ~, *pl.* **-n**, 1. support, back, railing; (der Papierbütte) ass; 2. inclined direction, declivity; 3. (*T.* Print.) gallows; 4. linch-pin; 5. wild sow; 6. Norway maple.
leh'nen, *v. a.* to lend, to borrow. ~, *v. n.* (einem) to be tributary by reason of a feoff.
leh'nen, *v. n.* (an einem D.) to lean (on), to stand against; to recline. ~, *v. a.* to lean, put against.
Leh'ner, *m.* **-s**, *pl.* ~, **Leh'nerin**, *f.* ~, *pl.* **-nen**, 1. lender; 2. person holding a fief.
Leh'nung, *f.* ~, (*T.* Mas.) diminution.
Lehn'wort, *n.* **-es, -s**, *pl.* **-wörter**, naturalized foreign word having lost its exotic form and stamp (*z. e.* Engel, Mauer, Teufel, Wall ꝛc.).
Lehr, *n.* **-es, -s**, *pl.* **-e**, *T.* mould, **lehr'bar**, *a.* teachable. [pattern.
Lehr'barkeit, *f.* ~, teachableness.
Lehr' . . ., **lehr'** . . ., in Zuſſ. —**amt**, *n.* office of an instructor; (kirchliches) ecclesiastical function; (akademisches) professorship. —**anstalt**, *f.* school; academy. —**art**, *f.* method, way of teaching. —**begierde**, *f.* studiousness, application. —**begierig**, *a.* studious; *adv.* studiously. —**begriff**, *m.* system; manual of science. —**bote**, *m.* apostle. —**brief**, *m.* apprentice's indenture. —**buch**, *n.* abridgment, compendium. —**bursch**, *m.* apprentice. —**dichter**, *m.* didactic poet. —**fabel**, *f.* apologue. —**fach**, *n.* profession of teaching; branch of learning. —**fähig**, *a.* capable of teaching. —**form**, *f.* method; didactic form. —**freiheit**, *f.* liberty of teaching publicly. —**gabe**, *f.* gift for teaching. —**gang**, *m.* course of letters. —**gebäude**, *n.* system. —**gedicht**, *n.* didactic poem. —**gegenstand**, *m.* object of instruction. —**gehilfe**, *m.* assistant in teaching, assistant teacher. —**geld**, *n.* apprentice's fee; *fig.* experience acquired through losses. —**geld geben** *or* **zahlen** to know to one's cost, to buy wit. —**häuer**, *m.* miner's apprentice. —**herr**, *m.* master, employer. —**jahr**, *n.*, —**jahre**, *pl.* apprenticeship; die —jahre ausstehen to serve one's time; die —jahre hinter sich haben to be out of one's articles ob. time; schwere —jahre durchmachen to serve a rough apprenticeship. —**junge**, *m.* apprentice. —**jünger**, *m.* scholar, disciple. —**kontrakt**, *m.* indenture. —**kreis**, *m.* circle of scholars. —**kunst**, *f.* didactics. —**mädchen**, *n.* apprentice-girl. —**meinung**, *f.* dogma. —**meister**, *m.* teacher, instructor; wer sein eigner Lehrmeister ist, hat einen Narren zum Schüler *(prov.)* he who teaches himself has a fool to his master. —**meisterin**, *f.* preceptress; master's wife. —**mittel**, *n.* means of instruction. —**ode**, *f.* didactic ode. —**plan**, *m.* scholastic curriculum. —**punkt**, *m.* tenet, axiom. l—**reich**, *a.* instructive. —**saal**, *m.* auditory. —**satz**, *m.* theorem, dogma; precept. —**spruch**, *m.* sentence, maxim. —**stand**, *m.* clerical state; (kollektiv) professors, teachers, *pl.* body of instructors. —**stoff**, *m.* object of instruction. —**stube**, *f.* school-room. —**stuhl**, *m.* pulpit; lectureship; (für Theologie) chair for divinity. —**stunde**, *f.* hour of teaching, lesson, lecture. —**ton**, *m.* dogmatical ob. pedantic tone. l—**widrig**, *a.* heterodox. —**zeit**, *f.* apprenticeship; seine —zeit abhalten to serve one's apprenticeship. —**zimmer**, *n.* ſ. —**stube**. —**zwang**, *m.* (any) compulsory inhibition of the right of free teaching.
Leh're, *f.* ~, *pl.* **-n**, 1. (theoretisch) doctrine; (Lektion) instruction, lesson; (praktisch) rule, precept; (moralische) moral; 2. (Lehrzeit) apprenticeship; 4. (Urmaß, Schablone) gauge; 5. (*T.* Found.) pattern; (*T.* Pot.) templet; size of a ball ob. bullet; 6. (*T.* Archit.) centering; (*T.* Mas.) staff-angle; 7. (*T.* Ropem.) laying-top; eine ~ befolgen to practise a lesson; einem eine ~ geben to teach one a lesson; eine ~ aus etwas ziehen, sich eine ~ an *or* aus etwas nehmen, sich zur ~ dienen lassen to be taught ob. to grow wiser by, to take warning by; in der ~ apprenticed; in die ~ thun to bind apprentice, to bind over to a master; in der ~ sein to be apprentice.
Lehr' . . ., in Zuſſ. —**bogen**, *m.* (*T.* Mas.) wooden arch to build vaults upon. —**bogengerüst**, *n.* centering, spandrel-bracketing. —**brett**, *n.* (*T.* Pot.) templet.
leh'ren, *v. a.* (einen etwas, z. B. schreiben ꝛc.) to teach, to instruct; to inform; öffentlich ~ to profess; einen Mores ~ *col.* to teach one manners; einen zeichnen ~ to teach one drawing; die Erfahrung lehrt experience proves ob. shows; die Zeit wird es ~ time will show. Not lehrt beten *(prov.)* necessity teaches to pray.
Leh'rer, *m.* **-s**, *pl.* ~, teacher, instructor, (an einer öffentl. Schule) assistant master; (an der Hochschule) professor; ~ des bürgerlichen Rechtes civilist. —**bildungsanstalt**, *f.*, —**seminarium**, *n.* training-school, training-college. —**stuhl**, *m.* ſ. **Lehrstuhl**.
Leh'rerin, *f.* ~, *pl.* **-nen**, female teacher, preceptress, school-mistress.
Lehr' . . ., in Zuſſ. —**gerüst**, *n.* (*T.* Mas.) centry; (für Kuppelgewölbe) spherical bracketing. —**kreis**, *m.* (*T.* Archit.) directing circle.
lehr'haft, *a.* 1. (lehrreich) instructive; 2. doctrinal; (Dichtung ꝛc.) didactic.
Lehr'haftigkeit, *f.* ~, 1. instructiveness; 2. didacticalness.
Lehr'ling, *m.* **-es, -s**, *pl.* **-e**, apprentice; *fig.* novice, tyro.
Lehr' . . ., in Zuſſ. —**sparren**, *m.* (*T.* Mas.) hip. —**stempel**, *m.* fuse-gauge.
Lei, *m.* **-es, -s**, *pl.* **-e**, cover, screen. ~, *f.* ~, *pl.* **-en**, *(provinc.)* rock.
Leib, *m.* **-es, -s**, *pl.* **-er**, body; (Bauch) belly; (Taille) waist; (Weibesschoß) womb; (am Kleide) bodice, shape; ein entseelter ~ a corpse, dead body; ~ und Leben daran wagen to risk

one's life; bei lebendigem —e alive; beileibe nicht! on no account; God forbid!; bleib mir vom ~! stand off!; das Pferd wurde ihm unter dem ~ erschossen he had his horse killed under him; den Arm um jemands ~ legen to throw the arm round one's waist; einem auf den ~ geschrieben sein *fig.* (von einer Rolle) to suit an actor wonderfully; einem auf den ~ rücken, einem zu —e gehen to attack one; es betrifft ~ und Leben life is at stake; gut bei —e sein to be corpulent od. stout; nichts auf dem —e haben to have no clothes to one's back; sich einen vom —e halten to give one a wide berth; zu —e wollen (einem) to have a design upon one; to look one up. —arzt, *m.* physician in ordinary; königlicher —arzt ph. in o. to the king. —barbier, *m.* prince's shaver. —binde, *f.* scarf, sash. —bürge, *m.* hostage. — chirurg(us), *m.* surgeon to his majesty, prince's surgeon. —diener, *m.* page; valet de chambre. —dienst, *m.* personal average. —essen, *n.* favourite meat od. dish. —farbe, *f.* 1. favourite colour; 2. flesh-colour. l—farben, *a.* flesh-coloured. —garde, *f.* Body-guards, life-guards; (zu Pferd) Horseguards. —gardist, *m.* life-guardsman; (königlicher) yeoman of the guard. —gedinge, *n.* jointure, settlement; appointment. —gericht, *n.* favourite dish. —gürtel, *m.* belt, waist-belt. —gut, *n.* estate for life. —holz, *n.* (*T.* Naut.) waterway. —hund, *m.* favourite dog. —jäger, *m.* huntsman in ordinary. —knecht, *m.* groom of a prince's stable. —knoten, *m.* (*T.* Naut.) bowline knot. —koch, *m.* king's od. prince's cook. —kompagnie, *f.* colonel's company. —kutscher, *m.* a person's own coachman. —lakai, *m.* a person's own footman; the prince's own valet. —lied, *n.* favourite song. —page, *m.* page in ordinary. —pferd, *n.* favourite horse. —regiment, *n.* regiment of which the sovereign himself is colonel; household brigade. — rente, *f.* life-rent, annuity; (wachsende) tontine. —rentenbank, *f.* tontine. —rock, *m.* dress-coat. — rolle, *f.* favourite character. — schmerzen, *pl.*, —schneiden, *n.* belly-ache, gripes, colic. —schneider, *m.* tailor to a prince, princess &c. — schuster, *m.* shoemaker to a prince, princess &c. —schütz, *m.* archer of the life-guard. —speise, *f.* s. —essen. —spruch, *m.* favourite sentence. — stückchen, *n. fam.* favourite air od. tune. —stuhl, *m.* close-stool. — tuch, *n.* kerchief covering neck and body. —wache, *f.* s. —garde. —wams, *n.* belly-doublet. —wäsche, *f.* linen worn on the body. —wäscherin, *f.* laundress in ordinary. —wasser, *n.* (bei der Wassersucht) water found in the belly. —wundarzt, *m.* surgeon in ordinary. —zinsen, *pl.* annuity. —zucht, *f.* maintenance for life.

Leib'chen, *n.* -s, *pl.* ~, bodice, stays.

leib'eigen, *a.* bond.

Leib'eigene, *m.* -n, *pl.* -n, bondman, serf. ~, *f.* -n, *pl.* -n, female serf.

Leib'eigenschaft, *f.* ~, serfage; Aufhebung der ~ emancipation of the serfs.

Leib'eigentum, *n.* -es, -s, right of property over the person of another.

lei'ben, *v. n.* to exist; wie er leibt und lebt as he is, his very self.

Lei'bes . . ., in Zuss. —beschaffenheit, *f.* constitution, complexion. —bewegung, *f.* motion, exercise of the body; sich —bewegung machen to take exercise; (durch Spazierengehen) to take a constitutional. — bürde, *f.* burden of the womb, fetus. —erbe, *m.* offspring, descendant. —erben, *pl.* issue. —fehler, *m.* defect od. blemish of the body. — frucht, *f.* fetus, embryo. —gaben, *pl.* endowments of the body. —gebrechen, *n.* bodily ailment. —gefahr, *f.* danger of life. —gestalt, *f.* shape of the body —größe, *f.* s. —länge. —kraft, *f.* strength of body; aus —kräften with might and main, with all one's might. — länge, *f.* stature, tallness, size. — leben, *n.* life of the body; bei —leben nicht! on no account! —nahrung, *f.* aliment, food, nourishment. — öffnung, *f.* laxness (of the bowels), stool. —pflege, *f.* care of the body. —schwäche, *f.* corporal infirmity. —sorge, *f.* care of the body. — stärke, *f.* s. —kraft. —strafe, *f.* corporal punishment. —übung, *f.* exercise of the body; sport.

leib'haft, leib'haftig, *a.* bodily, in one's person; *fig.* real, essential, true; der —e Teufel the devil incarnate; er ist das —e Ebenbild seines Vaters he is the very likeness of his father.

lei'blich, *a. & adv.* corporal, corporeal; bodily; —e Güter temporal possessions; ein —er Bruder a full brother; —er Vetter first cousin, cousin-german; —e Schwester own sister.

leib'los, *a.* bodiless, incorporal, immaterial.

Lei'bung, *f.* ~, (*T.* Archit.) hances.

Leich, *m.* -es, -s, *pl.* -e, *(obs.)* lay.

Leich, *m.* s. Laich.

Leich'dorn, *m.* -es, -s, *pl.* -e, corn. —pflaster, *n.* corn-plaster. —salbe, *f.* corn-salve. —operateur, —schneider, *m.* corn-cutter.

Lei'che, *f.* ~, *pl.* -n, 1. dead body, corpse; 2. funeral; 3. (*T.* Typ.) omitted passage, out; —n verbrennen to cremate; mit zur ~ gehen to assist at a funeral, to accompany the corpse: er sieht wie eine ~ aus he looks as pale as death.

lei'chen, *v. n.* to spawn.

Lei'chen . . ., lei'chen . . ., in Zuss. — acker, *m.* burying ground. —alkaloid, *n.* ptomaine. —artig, *a.* cadaverous. —begängnis, *n.* funeral, funeral procession; zu einem —begängnis gehörig funeral. —begleiter, *m.* follower of a funeral. —begleitung, *f.* funeral train. —beschauer, *m.* searcher, coroner. —beschauung, *f.* inquest (on). —besorger, —bestatter, *m.* undertaker. — besorgungsanstalt, *f.* undertaker's office. —bestatterin, *f.* layer-out. —bestattung, *f.* burial. —bitter, *m.* inviter to a funeral, undertaker's man. —blaß, *a.* as pale as death, ashy-pale. —blässe, *f.* paleness of death. —brett, *n.* stretcher. — buch, *n.* bill of mortality. —dieb, *m.* resurrection-man. —diebstahl, *m.* body-snatching. —diener, *m.* undertaker's man. —dienst, *m.* funeral service. —essen, *n.* funeral repast. —eule, *f.* lich-owl. —fackel, *f.* funeral torch. —farbe, *f.* colour of a dead body. —feier, *f.* s. —begängnis. —festlichkeit, *f.* funeral feast. —fett, *n.* (*T.* Chem.) adipocere. —fleck, *m.* suggilation. „—fledderer", *m. provinc.* (Berlin &c.) sharper who robs persons fallen asleep. —frau, *f.* layer-out. — fuhre, *f. (jest.)* crawler. —gedicht, *n.* funeral poem, elegy. —gefolge, *n.* s. —begleitung. —gerüst, *n.* castrum doloris, catafalque. —gesang, *m.* dirge. —gewand, *n.* grave-clothes, cerement. —gewölbe, *n*, —gruft, *f.* catacomb, funeral vault. — gift, *n.* septic poison in corpses. —halle, *f*, —haus, *n.* dead-house. —hemd, *n.* shroud. —huhn, *n.* s. —eule. —käfer, *m.* necrophorus. —kalt, *a.* as cold as a dead body. —kammer, *f.* room for keeping dead bodies. —kasse, *f.* funds of a burying-club. —kondukt, *m.* s. —begleitung. —kosten, *pl.* expenses of a funeral. —mahl, *n.* s. —essen. — mäßig, *a.* funeral. —musik, *f.* funeral music. —öffnung, *f.* post-mortem examination, autopsy. —pferd, *n.* black-horse. —pförtchen, *n.* corpse-gate. —predigt, —rede, *f.* funeral oration od. sermon. —schändung, *f.* desecration committed on corpses. —schau, *f.* inquest. —schauarzt, *m.* s. —beschauer. —scheiterhaufen, *m.* funeral pile. —schmaus, *m.* s. —essen. —schreiber, *m.* recorder of death. — stein, *m.* funeral stone, tomb-stone. —träger, *m.* one of those who bear the corpse to the grave. —tuch, *n.* pallium, hearse-cloth, face-cloth. —verbrennung, *f.* cremation. —verbrennungsofen, *m.* crematorium. — verkäufer, *m.* resurrection-man. — vogel, *m.* screech-owl. —wachs, *n.* adipocere. —wagen, *m.* hearse. —weg, *m.* lichway. —zug, *m.* funeral procession od. pomp.

Leich'hof s. Kirchhof.

Leich'huhn, *n.* -s, *pl.* -hühner, screech-owl. [needles.

Leich'nadeln, *pl.* (*T.* Nav.) roping-

Leich'nam, *m.* -s, *pl.* -e, dead body, corpse; seinen ~ pflegen *(jest.* od. *iron.)* to pamper one's own carcass.

leicht, *a.* light; *fig.* (zu verrichten &c.) easy (to . . .); (flink) nimble, (vom Schritt) buoyant; (unbeständig) fickle, flighty; (geringfügig) slight; —e Metalle, *pl.* alcaline metals; —e Reiterei light-horse; —e Verbeugung faint bow; —e Wunde slight wound; ~ anspielen auf to touch on; ~ zu entdecken easy of detection; ~ zu haben easy to be had (z. B. Geld ist ~ zu haben the money-market is easy); einen um etwas —er machen to ease one of od. from; *fig.* to drain one's purse; es wäre ein L—es gewesen it would have been very easy; zu ~ geladen (geballastet) flying light. ~, *adv.* lightly; easily; es ~ übel nehmen to be apt to take offence; nicht ~ rarely, scarcely; das ist ~ möglich that is very possible; es ~ nehmen mit to make light of; ich kann es nicht ~ thun I cannot well do it; es ist nicht ~ zu befürchten it is but little to be feared; außer ihm wird es nicht ~ jemand thun I see but him who is able to do it; wie ~ geschieht ein Unglück! how soon does a misfortune happen! In Zuss. mit Subst. Leicht' . . .: —blütig, *a.* sanguine, cheerful. — blütigkeit, *f.* sanguineness, cheerfulness. —fassend, —begreifend, *a.* of quick comprehension, sharp. —faßlich, *a.* popular. —fertig, *a.* frivolous, inconsiderate; (sorglos) happy-go-lucky; (in moral. Bzhg.) slippery; *adv.* lightly, frivolously. —fertigkeit, *f.* wantonness; inconsiderateness. —flüssig, *a.* easily rendered fluid; flüssige Legierung fusible alloy. —fuß, *m. fig.* giddy head, wild spark. —füßig, *a.* light-footed;

fig. giddy; „—füßig war das Glück entflogen" (Schiller) fleet Fortune was the first escaper. —gekleidet, *a.* clad but lightly. —geschürzt, *a.*; „der —geschürzte Pilger" (Schiller) the pilgrim with slender scrip. —gewebt, *a.* flimsy. —gläubig, *a.* credulous, light of belief. —Gläubigkeit, *f.* credulity, gullibility. —hin, *adv.* lightly. —lebig, *a.* sanguine; cheerful; light-minded. —matrose, *m.* apprentice-seaman; half-pay sailor. —mäulig, *a.* (*T.* Horsem.) light upon the hand, light-borne. —sinn ꝛc. s. Leichtsinn.

Leich'te, *f.* s. Leichtigkeit.

leich'tern, *v. a.* to ease (one of smth.), to light, to make easier.

Leich'theit, *f.* s. Leichtigkeit.

Leich'tigkeit, *f.* ~, lightness; *fig.* easiness; mit großer ~ with great ease; etwas mit ~ thun to do a thing with a wet finger. —gefühl, *n.* (*T.* Med.) habromania.

leicht'lich, *adv.* easily, lightly.

Leicht'sinn, *m.* -es, -s, light-mindedness, frivolousness, levity.

leicht'sinnig, *a.* light-minded; fickle, frivolous; (gedankenlos) giddy; —er Laugenichts devil-may-care fellow, reckless young scamp. [ness.

Leicht'sinnigkeit, *f.* ~, frivolity, fickle-

leid, *adv.* troublesome; sorrowful; es ist *or* thut mir ~ I am sorry for it; ~ werden (einem) to repent.

Leid, *n.* -es, -s, 1. wrong, harm, hurt; 2. sorrow, pain, affliction; einem ein ~ zufügen, etwas zuleide thun to do one harm, to hurt one; ✕sich ein —es thun to make away with o'.s.; um einen ~ tragen to mourn for one. —brief, *m.* condolatory epistle. —frau, *f.* mourning-woman. —haus, *n.* mourning-house. —kleid, *n.* mourning-suit. —tag, *m.* day of mourning. leidtragend, *p. & a.* mourning. —tragende, *m.* mourner. leidvoll, *a.* sorrowful.

lei'den, *v. a. & n. irr.* to suffer, to endure, to undergo, *fig.* to permit, to allow; (an einem Übel) to suffer from; *fig.* to be hipped on a sore point; ~ mögen to like, to fancy; am meisten zu ~ haben von . . . to be the worst sufferer from . . .; das Getreide hat vom Frost gelitten the frost has taken the corn; leide und meide *(prov.)* bear and forbear; nicht gut ~ können to dislike; wohl zu ~ likeable; wohl gelitten sein bei . . to be in favour with. ~, *v. imp.* es leidet ihm he is sorry for it, he regrets.

Lei'den, *n.* -s, *pl.* ~, 1. suffering; 2. (Krankheit) complaint; affliction, calamity; ~ Christi Passion of Christ; ein altes ~ a complaint of long standing; „Werthers ~" the Sorrows of Werther.

lei'dend, *p. & a.* suffering; (kränklich) sickly; (*T.* Gram.) passive; örtlich ~ idiopathic; —er Gehorsam passive obedience; seine Gesundheit war ~ his health was delicate.

Lei'dende, *m.* -n, *pl.* -n, 1. sufferer; 2. patient, sick person.

Lei'dens . . ., lei'dens . . ., in Zuss. —becher, —kelch, *m.* cup of sorrow. —bruder, —gefährte, —genoß, *m.* fellow-sufferer. —frei, *a.* free from sufferings, impassive. —geschichte, *f.* history of the Passion of Christ; *fig.* a whole volume of sorrow. —jahr, *n.* year of sufferings. —kelch, *m. fig.* calamity, suffering. —unfähig, *a.* impassible. —woche, *f.* Passion-Week.

Lei'denschaft, *f.* ~, *pl.* -en, passion; vorherrschende ~ master-passion; „die ~ flieht, | die Liebe muß bleiben" (Schiller) Love lingers lonely, when Passion is mute. I—slos, *a.* dispassionate, cold. —slosigkeit, *f.* absence of passion, dispassion.

lei'denschaftlich, *a.* passionate, impassioned, pathetic; mit —em Vortrag (*T.* Mus.) with passionate expression. [ness.

Lei'denschaftlichkeit, *f.* ~, passionate-

lei'dentlich, *a.* 1. tolerable; 2. passive.

Lei'dentlichkeit, *f.* ~, passiveness, passivity.

Lei'der, *m.* -s, *pl.* ~, sufferer.

lei'der! *i.* alas! unfortunately; ach ~! O sad!

lei'dig, *a.* troublesome, tiresome, unpleasant; fatal; malicious, evil; ein —er Tröster a sorry comforter; der —e Teufel the very devil.

leid'lich, *a.* tolerable; passable, indifferent; moderate. ~, *adv.* tolerably, so so; es geht (mir) so ~ I am getting on tolerably ob. so, so.

Leid'lichkeit, *f.* ~, tolerableness, mediocrity.

leid'sam, *a.* passive; patient.

Leid'wesen, *n.* -s, lamentation; doleful state, sadness; zu meinem ~ to my sorrow; zu seinem äußersten ~ to his infinite regret.

Lei'er, *f.* ~, *pl.* -n, lyre; (viersaitige) tetrachord; (Gestirn) Lyra; *vulg. fig.* humdrum-tone; (*T.* Wiredr.) drum; *fig.* old story; immer die alte ~ singen *(prov.)* ever to harp on the same string. —bank, *f. T.* drum-bench. l—förmig, *a.* lyre-shaped; (*T.* Bot.) lyrate. —frau, *f.* —mädchen, *n.* player on the hand-organ. —gang, *m.* humdrum course of business. —kluppe, *f. T.* screwing-table. —kasten, *m.* hurdy-gurdy; barrel-organ; *fig.* rote. —mann, *m.* barrel-organ player. —orgel, *f.* hand-organ, box-organ. —schwanz, *m.* lyre-bird.

Lei'erer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. lyre-man; 2. *fam.* one who turns.

lei'ern, *v. n.* to play on the hand-organ; *fig.* (im Tone) to drawl; (mit der Arbeit) to be loitering; —der Ton sing-song tone.

Leih' . . ., in Zuss. —bank, *f.*, —haus, *n.* lombard, pawn-house, loan office; bank of loan. —bibliothek, *f.* circulating-library. —bibliothekenfutter, *n. fig.* books of a circulating-library; mean literature for amusement. —hausbeamte, *m.* loan-officer. —kauf s. Leihkauf.

lei'hen, *v. a. irr.* (einem etwas) to lend; (von einem) to borrow, to take on credit; auf Pfänder ~ to lend money upon pawn.

Lei'her, *m.* -s, *pl.* ~, lender.

Leih', *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Naut.) carcass; bolt-rope; (stehendes) leech-rope. —horn, *n.* clew.

Lei'kauf, *m.* -es, -s, (*O. G.* Law) earnest-money; den ~ trinken to drink together after the conclusion of a bargain. [bolt-ropes to a sail.

lei'ken, *v. n.* (*T.* Nav.) to sew the

Lei'lach, -es, -s, *pl.* -e, **Lei'laken,** *n.* -s, *pl.* ~, (südd.) sheet.

Leim, *m.* -es, -s, glue; (*T.* Chem.) lute; (*T.* Paper-m.) size; *fig.* "put-on"; auf den ~ gehen *fig.* to take the bait; aus dem —e gehen to flat out; *fig.* to come to nothing; flüssiger ~ clear cole, liquid g. —bank, *f.*, —bock, *m.*, —gestell, *n.* frame for lime-twigs. —farbe, *f.* lime-water-colour, distemper. —fuge, *f.* glued joint. —grund, *m.* glue-priming; (beim Vergolden) gold-size; den —grund auftragen to wash. —gut, *n.* animal substances out of which glue is boiled. —kammer, *f.* s. —küche. —kessel, *m.* size-copper. —kitt, *m.* joiner's putty. —kraut, *n.* (Pflanze) catch-fly. —küche, *f. T.* room where the paper is glued. —leder, *n.* shreds of leather of which glue is boiled. —pinsel, *m.* glue-pencil, glue-brush. —rute, *f.* lime-twig. —sieder, *m.* glue-boiler; *fig.* slow-coach, loiterer; wooden fellow. —siederei, *f.* boiling glue. —spindel, *f.* s. —rute. —stange, *f.* lime-stick. —stein, *m.* glue-bone stone. —stoff, *m.* gluten. —süß, *n.*, —zucker, *m.* gelatine sugar, glycocoll ($C_2H_5NO_2$). —tiegel, —topf, *m.* glue-pot. —tränken, *n.* glue-size. —trog, *m.* (*T.* Pap.-m.) sizing-vat. —vergoldung, *f.* gilding in water-size. —wasser, *n.* glue-water, lime-water. —zwinge, *f.* screw-clamp.

lei'men, *v. a.* to glue, to smear with lime; (Papier) to size; einen ~ *fig.* to entrap one. ~, L., *n.* (des Papiers) sizing; L. in der Masse, in der Bütte sizing in the pulp ob. in the vat.

Lei'mer, *m.* -s, *pl.* ~, gluer.

lei'mig, *a.* gluey.

Lein, *m.* -es, -s, (am Felde) linseed; (Flachs) flax. —acker, *m.* flax-field. —ahorn, —baum, *m.* Norway maple. —bau, *m.* cultivation of flax. —damast, *m.* linen-damask. —dotter, *m.* (Pflanze) gold of pleasure. —drucker, *m.* linen-printer. —fink, *m.* flax-finch, the greater linnet. —firnis, *m.* drying oil; printer's varnish. —fisch, *m.* tench. —garn, *n.* linen thread, linen yarn. —gewächse, *pl.* Linaceæ, Lineæ. l—grau, *a.* grisdelin. —knoten, *m.* husk which contains the linseed. —kraut, *n.* flax-weed. —kuchen, *m.* linseed-cake. —öl, *n.* linseed-oil. —ölfirnis, *m.* varnish of linseed-oil. —pflanze, *f.* gold of pleasure. —samen, *m.* linseed. —spreu, *m.* chaff from linseed. —tuch, *n.* linen cloth; (fürs Bett) sheet. —weber, *m.* linen-weaver, weaver. —weberstuhl, *m.* loom. —weberzange, *f.* linen-tweezers. —zeug, *n.* linen.

Lei'ne, *f.* ~, *pl.* -n, line, cord, rope; (Zügel) lines; (*T.* Hunt.) leash.

lei'nen, *a.* linen, flaxen.

Lei'nen, *n.* -s, linen. —band, *n.* tape. —garn, *n.* linen yarn. —nadel, *f.* embroidering needle. —probe, *f.* linen-proof. —zeug, *n.* linen; (grobes) coarse cloth; (Am.) crash. —zwirn, *m.* linen-thread.

Lein' . . ., in Zuss. —pfad, *m.* towing-path (along a river ob. canal). —reiter, *m.* man on towing-horses.

Lein'wand, *f.* ~, linen, linen cloth; (zu einem Gemälde) canvas; ungebleichte ~ brown l.; gebleichte ~ bleached ob. white l.; grobe ~ zu Handtüchern crash, huckaback; weiß und blau gewürfelte ~ check; feine ~ Hollands; (zu Hemden) shirting, Wiener ~ gingham; in ~ gebunden bound in cloth. —bleiche, *f.* 1. bleaching; 2. (Platz) bleaching-ground. —handel, *m.* linen-trade, linen-drapery. —händler, *m.* linen-draper, linen-man. —hobel, *m.* rubbing-board. —kittel, *m.* linen-frock. —krämer, *m.* linen-draper. —malerei, *f.* painting on canvas. —mikroskop, *n.*, —prober, —zähler, *m.* linen-prover. —weber, *m.* linen-weaver.

lein'wanden, *a.* linen, made of linen.

lei'se, *a.* low, soft, light. ~, *adv.* low, softly; gently; (*T.* Mus.) dolce; ~ auftreten to tread softly; *fig.* to draw in; ~ hereinkommen to steal in; ~ hören, ein —s Gehör haben to be sharp of hearing; ~ reden to speak low, softly ob. under one's breath; ~ schlafen to be light of

sleep; —r ſprechen to speak in a lower key; ich ſuche ſeine —ſten Wünſche zu erfüllen I study him in everything. L—treter, *m. fig.* sneaking fellow, eaves-dropper.

leis'hörig, *a.* quick of hearing.

Leiſt, *n. & f. provinc.* ſ. Gleis.

Leiſt, *m.* ſ. Leiſte.

leiſt'bar, *a.* practicable.

Leiſt'chen, *n.* -s, *pl.* ~, bandelet.

Lei'ſte, *f.* ~, *pl.* -n, ledge; flute; (*T.* Anat.) groin; (*T.* Carp.) bracket, clamp; (*T.* Archit.) listel, reglet; (*T.* Bookb.) border; (*T.* Join.) rabbet; (des Gießtiſches, *T.* Glasfabr.) ruler; (der Pferde) spavin; (am Tuche) selvage; (eines Wagens) rut; S-förmige ~ cima. (*T*—*s* Surg.). —nbeule, *f.* bubo. —nbruch, *m.* inguinal hernia. —nbrüſen, *pl.* inguinal glands. —geſchwulſt, *f.* inguinal tumour. —nring, *m.* (*T.* Anat.) abdominal ring. —nſchein, *m.* coupon. —nthür, *f.* batten-door.

lei'ſten, *v. a.* 1. to perform, to execute; (ſeine Pflichten) to do (one's duty); (einen Dienſt) to render (a service); 2. *T.* to provide with a ledge; to form a selvage; jm. Geſellſchaft ~ to keep a person company; Gehorſam ~ (einem) to obey (one); (den Dienſteid) to qualify (to); Großes ~ to achieve great things; ſich (Dativ) etwas ~ (*jest. od. fam.*) to treat o's. to (z. B. einen Spaziergang a walk); ſo viel wie drei andere ~ to do the work of three other people; wenig ~ to do little; „wer gar zu viel bedenkt, wird wenig ~" [Schiller, „W. T."] the man that's overcautious will do little.

Lei'ſten, *m.* -s, *pl.* ~, form, model; shoemaker's last; über den ~ ſchlagen to put up on the last; alles über einen ~ ſchlagen to measure everything with the same yard *od.* to tar everything with the same brush; ſie ſind alle über einen ~ they are all of the same stamp; Schuſter, bleib beim ~! (*prov.*) the cobbler must not go beyond his last. — arbeit, *f.* routine-work. —hobel, *m.* ogee-plane. —ſchneider, *m.* last-maker. —werk, *n.* beading, bordering. [nian wine.

Lei'ſtenwein, *m.* a superior Franco-

Lei'ſtung, *f.* ~, *pl.* -en, performance; doing; *T.* (einer Maſchine) mechanical effect, work done; (ſchriftſtelleriſche) literary contribution; (eines Eides) taking (of an oath); den —en entſprechend according to capability; verdienſtvolle ~ excellent piece of work; relative ~ *T.* efficiency; tägliche ~ day's work. —sfähigkeit, *f.* ability; (einer Maſchine) power *od.* effect (of a machine); (höchſte) load; (*T.* Com.) solvency; *fig.* capacity. —snachweiſung, *f.* specification of the services (to be)

leiſt'bar, *a.* manageable. [rendered.

Leiſt'..., **leiſt'...**, in Zuſſ. —aber, *f.* leader. —akkord, *m.* (*T.* Mus.) guiding chord, a chord which suggests an immediate resolution into another, as the chord of the dominant seventh, etc. —arm, *m.* crank. — artikel, *m.* leading *od.* editorial article, leader. —artikeln, *v. n.* to write leading-articles. —band, *n.* leading-strings, *pl.*; (des Hodens) gubernaculum testis. —baum, *m.* (Spurlatte) guide-rod. —faden, *m. fig.* guide; clew (to). —fähig, *a.* capable of conducting. —fähigkeit, *f.* conductibility. —feuer, *n.* train of gun-powder. —foſſil, *n.* (*T.* Geol.) characteristic fossil. —frage, *f.* leading question. —hammel, *m.* bell-wether; *burl.* ſ. —artikel. — hund, *m.* drawing-hound, blood-hound. —kauf ſ. Leikauf. —linie, *f.* (*T.* höhere Math.) directrix, leading line. —motiv, *n.* (*T.* Mus., insb. bei R. Wagner) theme constantly recurring in association with a particular person or action throughout an opera. —muſchel, *f.* (*T.* Geol.) characteristic shell. — nagel, *m.* guiding nail in an engine. —ort, *m.*, —poſtanſtalt, *f.* post-office upon which the mail is to be directed. —riemen, *m.* leash. — rinne, *f.* hose-trough. —röhre, *f.* canal, water-pipe. —rolle, *f.* (an Flaſchenzügen) guide-pulley; (zur Führung des Papierſtreifens) guide-roller. —ſchaufel, *f. T.* guide-bucket. —ſchaufelſchütze, *f. T.* guide-bucket-sluice. —ſchiene, *f.* counter-rail. —ſchiff, *n.* reconnoitring-ship. — ſchuh, *m.* (*T.* Bergb.) fiange. — ſeil, *n.* rein, leash; (*T.* Bergb.) guide-rope. —ſonde, *f.* (*T.* Surg.) director. —ſpindelbank, *f.* bolt-screwing machine. —ſtange, *f.* radius-bar, conducting-rod. —ſtern, *m.* polar-star; *fig.* guide, Cynosure. —ſtrahl, *m.* conducting ray. —ſtrick, *m.* ſ. —riemen. —ton, *m.* (*T.* Mus.) leading-note. —überſicht, *f.* (*T.* Poſtw.) circulation *od.* sorting list. —vermerk, *m.* (*T.* Poſtw.) notice indicating the route by which mail-articles are to be forwarded. —wagen, *m.* (*T.* Naut.) sweep, iron horse (for the mizzen sheet). —zeichen, *n.* (*T.* Mus.) direct. —zettel, *m.* (*T.* Poſtw.) label indicating the route by which parcels are to be forwarded. —zunge, *f.* (*T.* Railw.) point-rail, switch.

Lei'te, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* (bair., öſterr.) declivity, slope.

lei'ten, *v. a.* to guide, to lead, to conduct; anderswohin ~ to turn off; auf den rechten Weg ~ to put into the right way; das leitende Wiener Blatt the chief Vienna newspaper; ſich von den Umſtänden ~ laſſen to be governed by circumstances. ~, L., *n.* (der Wärme, Elektrizität) conducting.

Lei'ter, *m.* -s, *pl.* ~, 1. leader, guide; (einer Fabrik ꝛc.) manager, director; 2. (leitender Körper, insb. der Elektrizität) conductor; 3. ſ. Leitartikel; 4. (*T.* Nav.) stay-sail's stay.

Lei'ter, *f.* ~, *pl.* -n, ladder; (*T.* Mus.) scale; (an Bauerwagen) rack; ſchräge ~ (*T.* Turnk.) slanting ladder. — baum, *m.* ladder-beam. —blatt, *n.* (Pflanze) Jacob's ladder. L—eigen, *a.* (*T.* Mus., von Akkorden) proper to the scale, *i. e.* (chords) made up of the notes of any particular diatonic scale. L—förmig, *a.* in the form af a ladder. L—fremd, *a.* (*T.* Mus.) foreign to the scale. — ſproſſe, *f.* ladder-step. —ſtange, *f.* ſ. —baum. —wagen, *m.* waggon with racks, open spar-waggon.

Lei'tuch, *n.* ſ. Leilaken.

Lei'tung, *f.* ~, 1. (act of) leading, guidance; (eines Unternehmens ꝛc.) direction, management; (*T.* Phys.) conducting; (des Blitzableiters) conductor; (*T.* Mech.) directrix; (*T.* Bergb.) guide-blocks; (*T.* Tel.) conducting-wire; oberirdiſche ~ aerial wire; die ~ in die Hand nehmen to undertake the management; *fig.* to take first fiddle; der Zinkpol liegt an ~ the zinc pole is to line; die ~ wieder herſtellen (*T.* Tel.) to repair the wire; eine beſondere ~ iſt für die Staatskorreſpondenz beſtimmt a special wire is assigned for government telegrams; leichte ~ light wire; ohne Rückſicht auf die ~ der Sendung (*T.* Poſtw.) without destination of route; zwei Orte durch direkte ~ verbinden to establish direct telegraphic communication between two places. —sdraht, *m.* conducting *od.* voltaic wire. —sfähigkeit, *f.* (*T.* Phys.) conductibility, conducting-property. —sgeräte, *pl.* tools for telegraph construction. —skraft, *f.*, —svermögen, *n.* conducting-power. —sſitze, *f.* (*T.* Tel.) strand. —smaterialien, *pl.* materials for telegraph construction. —snetz, *n.* (*T.* Tel.) network of lines. —splatte, *f.* plate to which the line-wire is attached. —srevisionsbezirk, *m.* (*T.* Tel.) district of the supervising officer. —srohr, *n.*, —röhre, *f.* conduit-pipe. —sſchnur, *f.* telephone cord. —sſonde, *f.* (*T.* Surg.) director. —sſtörung, *f.* disturbance in the conducting wire. —sunterbrechung, *f.* disconnection. —swalze, *f.* bush. —swiderſtand, *m.* resistance to the passage of the electric current.

Lekano'ſäure, *f.* ~, lecanoric acid.

Lektio'n, *f.* ~, *pl.* -en, lesson; *fig.* reprimand, rating. —sbuch, *n.* (religiöſes) lectionary. —skatalog, *m.* list of lectures.

Lek'tor, *m.* -s, *pl.* -o'ren, lecturer, prolector. —ſtelle, *f.* lecturership.

Lek'türe, *f.* ~, lecture, reading; books, *pl.*

Lem'ming, *m.* -es, -s, *pl.* -e, leming, Lapland marmot.

Lemnacce'en, *pl.* (*T.* Bot.) Lemnaceæ.

Lemu'ren, *pl.* (*T.* Myth.) Lemures.

Lemuri'den, *pl.* (Halbaffen) Lemuridæ.

Lemu'rien, *pl.* ſ. Geſpenſterfeſt.

Len'de, *f.* ~, *pl.* -n, loin; (Hüfte) hip, haunch; die Kraft der —n *fig.* procreative power; ſeine —n gürten (bibl. = ſich zur Arbeit rüſten) to gird up one's loins. Lenden . . . lumbar. —anſchwellung, *f.* lumbal enlargement. —braten, *m.* loin; (vom Ochſen) sirloin; (vom Kalbe) fillet; (Wild) haunch (of venison). —nfleiſch, *n.* tender-loin. —ngries, *m.* gravel in the kidneys. —nknochen, *m.* hip-bone. L—nlahm, *a.* hip-shot, lumbaginous; —nlahm ſchlagen to knock up. —nmuskel, *m.* psoas. —nmuskelſtück, *n.* tender-loin. —nſchmerz, *m.* hip-gout. —nſchnitten, *pl.* beef-steaks, rump-steaks, loin-steaks, *pl.* —nſtein, *m.* stone in the kidneys. —nſtück, *n.* ſ. —nbraten. —nweh, *n.* lumbago. —nwirbel, *m.* lower joints of the spine.

Lend'ner, *m.* -s, *pl.* ~, (im Mittelalter) sleeveless tunic of the mediæval Ages.

Leng(fiſch), *m.* (ein Schellfiſch) ling.

Lenitiv, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Med.) lenitive, lenient.

Lenk'..., in Zuſſ. —achſe, *f.* sliding axis *od.* axle. —arm, *m.* (*T.* Mech.) crank. —paar, *n. T.* radius bars. —riemen, *m.* reins. —rolle, *f.* leading pulley. —ſcheit, *n.* sweep-bar. —ſcheitblech, *n.* sweep-bar plate. — ſchemel, *m.* riding-bed *od.* bolster; (*T.* Artill.) transom-bed. —ſchiene, *f.* point-rail. —ſeil, *n.*, —zaum, *m.* ſ. —riemen. —ſtange, *f.* connecting-rod.

lenk'bar, &c. ſ. lenkſam, &c. —er Luftballon navigable aerostat.

len'ken, *v. a.* to turn, (Wagen) to drive; to manage, to rule; (ein Pferd) to govern; (Schiffe) to steer; der Menſch denkt, Gott lenkt *(prov.)*

man proposes, God disposes; in ruhigere Bahnen ~ *fig.* to settle down into a quiet life; zum Besten ~ to turn smth. to the best advantage.

Len'ker, *m.* -s, *pl.* ~, ruler; (*T.* Mech.) crank. —paar, *n.* ſ. Gegenlenker.

lenk'ſam, *a.* manageable, governable, tractable.

Lenk'ſamkeit, *f.* ~, manageableness, governableness; obedience; (eines Fuhrwerks) locking-property.

Len'kung, *f.* ~, (act of) ruling, governing, steering.

lens'pumpen, *v. n. T.* to free a ship.

Lentibula'rien, *pl.* (*T.* Bot.) Lentibulariæ. ſlenticel(le).

Lenticel'le, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Bot.)

len'ſen ſ. lenzen.

Lenz, *m.* -es, *pl.* -e, spring. —monat, *m.* spring-month, March.

len'zen, *v. n.* (*T.* Naut.) to scud; das Schiff mußte mit beſchlagenen Segeln ~ the ship was scudding under bare poles.

Leoni'den, *pl.* (Sternſchnuppenfälle vom 13.—15. November) Leonides.

leoni'niſch, leo'niſch, *a.* Leonine; —e Verſe L. verses.

Leopard', *m.* -en, *pl.* -en, leopard. —enweibchen, *n.* leopardess.

Lepidolith', *m.* -es, -s, *pl.* (*T.* Min.) lepidolite ($3K_6(Al,)_3Si_6O_{24}+Si_{10}Fl_{24}O_8$).

Leptinit', *m.* -s, (*T.* Min.) leptynite, granulite. ſcardii.

Leptokar'dier, *pl.* (*T.* Zool.) Lepto-

Ler'che, *f.* ~, *pl.* -n, 1. lark; 2. ſ. Lärche; —n ſtreichen to catch larks with a net; eine „~ ſchießen" (*T.* Turf = vom Pferde ſtürzen) *fam.* to go a cropper, to turn a turtle. —nammer, *f.* snow-bunting. —nbaum, *m.* larch-tree; (amerikan.) hackmatack. —nblume, *f.* primrose. —nfalk, *m.* hobby. —nfang, *m.* catching of larks. —nfänger, *m.* 1. larker; 2. (Vogel) sparrow-hawk. —ngarn, —nneß, *n.* clap-net. —ngeſang, *m.* singing of larks. —ngeier, *m.* ring-tail. —nhabicht, *m.* merlin. —nharz, *n.* Venetian turpentine. —nherd, *m.* decoy for larks. —nkäuzchen, *n.* screech-owl. —nklaue, *f.* (Pflanze) larkspur. —nſchnepfe, *f.* little sandpiper. —nſchwamm, *m.* agaric. —ſperber, *m.* kestrel. —nſpiegel, *m.* larking-glass. —nſpieß, *m.* lark-spit. —nfüßer, *m.* sparrow-hawk. —nſtrandläufer, *m.* sea-lark. —nſtreichen, *n.* catching of larks with a net. —nſtrich, *m.* passage of larks.

lern'bar, *a.* learnable.

Lern'..., **lern'...,** in Zuſſ. —begierde, *f.* desire of learning. —begierig, *a.* desirous of learning. —fähig, *a.* teachable. —fleiß, *m.* application, study. —ſtück, *n.* task, lesson. —zeit, *f.* time of learning ob. studying.

ler'nen, *v. a. & n.* to learn; (eine Sprache) to acquire; auswendig ~ to get by heart, to commit (to memory); er hat von allem etwas gelernt he has acquired a smattering of everything; er lernt noch he is still serving his apprenticeship; kennen ~ to become acquainted with; leſen ~ to l. to read; durch Schaden ~ to buy wit; nichts gelernt und nichts vergeſſen haben not to improve one's knowledge; zum ~ (L.) iſt es nie zu ſpät (*prov.*) it is never too late to l.

Leſ'art ſ. Leſeart.

le'ſbar, *a.* 1. legible; 2. *fig.* proper to be read; (unterhaltend) readable; nicht ~ illegible, unreadable.

Le'ſbarkeit, *f.* ~, legibility.

Le'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. gleaning, gathering, vintage; 2. (im Kartenſpiele) all tricks, *pl.* —holz, *n.* small wood gathered up. —meiſter, *m.* surveyor of the vintage. —recht, *n.* right of gleaning the ears of corn. —zeit, *f.* vintage.

Le'ſe . . ., le'ſe . . ., in Zuſſ. —art, *f.* reading, lection. —band, *n.* (*T.* Erzaufber.) belt picking-table. —bibliothek, *f.* circulating library. —blätter, *pl.* (*T.* Bot.) colt's foot. —buch, *n.* book for reading, reader. —drama, *n.* drama only for reading. —freunde, *pl.* reading public. —früchte, *pl.* selections from various authors. —glas, *n.* reading glass. —geſellſchaft, *f.*, —kreis, *m.* 1. reading-society; 2. the reading public. —kabinett, *n.* reading library. —kunſt, *f.* art of reading. —lampe, *f.* reading lamp. —leuchter, *m.* reading candlestick. —luſtig, *a.* fond of reading. —maſchine, *f.* reading-machine. —meiſter, *m.* lecturer. —probe, *f.* reading-rehearsal. —pult, *n.* reading-desk; (an einen Stuhl geſchraubt) reading-easel. —rute, *f.* reading-stick. —ſaal, *m.* 1. reading-room; 2. lecturing-room. —ſchule, *f.* reading-school. —ſchüler, *m.* abecedarian. —ſtunde, *f.* reading hour. —ſucht, *f.* mania for reading. —ſüchtig, *a.* passionately fond of reading. —übung, *f.* exercise in reading. —verein, *m.* ſ. —zirkel. —welt, *f.* reading public. —wut, *f.* reading rage, *cf.* —ſucht. —zeichen, *n.* reading mark, book-mark. —zeit, *f.* 1. reading time; 2. ſ. u. Leſe. —zimmer, *n.* reading-room; (kleines) car(t)ol. —zirkel, *m.* reading society.

le'ſen, *v. a. ir.* to gather, to pick out; Wein ~ to gather grapes; (Ähren) to glean; (Erbſen ꝛc.) to pick, to cull.

le'ſen, *v. a. & n. ir.* to read; (als Profeſſor, Kollegien) to lecture (lectures); (Meſſe) to say (mass); er hat viel geleſen he is well-read; er lieſt über gerichtliche Medizin he is a lecturer on forensic medicine; es läßt ſich gut ~ it reads well; einem den Text, das Kapitel ~ to read one a lecture; falſch ~ to misread; heute wird nicht geleſen there is no lecture to-day. ſable.

le'ſenswert, *a.* worth reading, read-

Le'ſer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. gleaner, vintager; 2. reader, lecturer.

Leſerei', *f.* ~, *pl.* -en, (the act ob. practice of) reading.

le'ſerlich, *a* legible; ~ ſchreiben to write a legible hand; in großer —er Hand in great round text.

Le'ſerlichkeit, *f.* ~, legibility.

Leß'le, *m.* -n, *pl.* -n, haw-finch.

le'ßlich ſ. leſerlich.

Le'ſung, *f.* ~, *pl.* -en, reading, lection.

leta'l, *a.* lethal.

Lethargie', *f.* ~, lethargy.

lethar'giſch, *a.* lethargic. ſoblivion.

Le'the, *f.* ~, (*T.* Myth.) Lethe; *fig.*

lethe'iſch, *a.* Lethean.

Let'ten, *m.* -s, potter's clay, loam; (*T.* Bergb.) clay. —damm, *m.* claydam. —bohrer, *m.* claying bar. —kohle, *f.* (thonige Braunkohle) clayey coal. —ſchmitz, *m.* vein of metallic clay.

Let'ter, *f.* ~, *(usually) pl.* -n, letter, character, type; (mit Ober-, Unterlänge) ascending ob. descending l. —nholz, *n.* letter-wood. —nmetall, *n.* type-metal.

Let'ter, *m.* ~, *pl.* -n, *provinc.* ladder.

let'tig, *a.* clayey, loamy.

Let'tner, *m.* -s, *pl.* ~, *provinc.* 1. reading-desk; 2. church-gallery.

Letz'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. refreshment; 2. rampart, defence.

letz'en, *v. a.* (mit etwas) to refresh, to comfort; ſich ~, *v. r.* (an einem D.) to relish, to enjoy.

letzt, *a.* last; final; extreme; der ~ verſtorbene König the late king; die —e Ölung the extreme unction; in den —en Zügen in the agony of death; einem die —e Ehre erweiſen to do one the last honour; einen zum —enmal ſehen to see the last of one; er blickte zum —enmal in ihr Geſicht he gazed his last upon her face; ~, L. *f.*; auf die ~ at last, at the last; zu guter letzt to finish well; last not least. L~bietende, *m.* last and best bidder; L~e, *m.* (Kinderſpiel) tag, tig; —en ſpielen to play at tig ob. at tag ob. at tick. —jährig, *a.* of the last year. L~lebende, *m.* survivor. —verſtorben, *a.* late. —willig, *a.* testamentary; *adv.* by will.

letz'tens, letzt'hin, letzt'lich, *adv.* of late, not long ago.

letz'terer, *a.* the latter.

Leu, *m.* -en, *pl.* -en, *(poet.)* lion. —enſtärke, *f.* lion-like strength.

Leucht'..., in Zuſſ. —fackel, *f.* torch. —feuer, *n.* beacon, fanal. —fliege, *f.* lightening bug. —gas, *n.* illuminating gas; hydroguret of carbon. —käfer, *m.* glow-worm, shining insect. —kraft (des Gaſes ꝛc.), *f.* illuminating power. —kugel, *f.* fire-ball. —pfanne, *f.* fire-pan. —rakete, *f.* rocket light-ball. —ſchiff, *n.* floating-light, light-ship. —ſpäne, *pl.* chips. —ſpat, *m.* fluated lime —ſtein, *m.* Bononian stone, Bolognian stone; (*T.* Chem.) phosphor. —ſtoff, *m.* photogen. —turm, *m.* beacon, light-house. —turmkoſten, *pl.* light-house charges. —wurm, *m.* glow-worm. —zirpe, *f.* ſ. Laternenträger.

Leuch'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. light, lamp, lantern; 2. (*T.* Hunt.) eye of a stag; 3. (Pflanze) mouse-ear; (weiße) hoarhound; blinde ~ dark-lantern; eine ~ der Wiſſenſchaft *fig.* a luminary of science.

leuch'ten, *v. n.* to light, to give light; (ſcheinen) to shine; (phosphoreszierend, auch vom Meere) to phosphoresce; to sparkle; (*T.* Opt., wie eine Lichtquelle) to be luminous; (von den Augen) to be bright; (vom ganzen Geſicht) to be lit up with (von . . .); einem *or* einen nach Hauſe ~ to light one home; *fig.* to rattle one down; einem in die Augen ~ to strike the sight of one; das Wetter leuchtet it lightens. ~, L., *n.* (*T.* Phys.) luminosity.

leuch'tend, *p. & a.* shining, bright; (als Lichtquelle) luminous; (phosphoreszierend) phosphorescent; *fig.* conspicuous.

Leuch'ter, *m.* -s, *pl.* ~, 1. he that lights; 2. candlestick; (mehrarmiger) lustre; der ~ geht voran he that lights goes first. —arm, *m.* arm of a chandelier, sconce. —baum, *m.* black mangrove-tree. —blume, *f.* ceropegia. —bülle, *f.* socket. —fäule, *f.*, —ſtuhl, —tiſch, —träger, *m.* stand for candlesticks.

Leuci'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) leucine ($C_6H_{13}NO_2$). —ſäure, *f.* leucic acid.

Leucit', -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) leucite ($K_2Al_2Si_4O_{12}$). ~ enthaltend leucitic. —lava, *f.* leucitic lava.

leug'nen, *v. a.* to deny, to disown; es (das) läßt ſich nicht ~ there is no denying it. ſmia.

Leukämie', *f.* ~, (*T.* Med.) leucocythæ-

leuká'misch, *a.* white-blooded.
Leukorrhöe, *f.* ~, (*T.* Med.) leucorrhœa, the whites.
Leu'mund, *m.* -es, -s, renown, repute, (böser) ill fame. —szeugnis, *n.* testimonial to character. [rope.
Leu'tau, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Naut.) whip-
Leu'te, *pl.* 1. people, men, persons; 2. servants; aus Kindern werden ~ *(prov.)* children will be men in time; aus andrer ~ Leder ist gut Riemen schneiden *(prov.)* it's good ploughing with another's heifer; „einer von unsern —en" *jest.* a jew; es ist kein Geld unter den —en there is no money stirring; gallante ~ fashionable people; geringe ~ low people; meine ~ 1. my servants; 2. my relatives; vornehme ~ gentlefolk; mit —en umzugehen wissen to know how to treat people; seine ~ kennen to know one's customers; unter die ~ bringen to spread abroad; unter die ~ gehen to mix with society; unter die ~ kommen to take air. —ausgieher, *m.* shaver. —beschwatzer, *m.* coaxer. —betrüger, *m.* common cheat. I—scheu, *a.* shunning company; bashful; misanthropical. —scherer, —schinder, *m.* tormentor, screw, shaver. [blay, gudgeon.
Leut'esser, *m.* -s, *pl.* ~, groundling,
Leut'nant (Lieutenant), *m.* -s, *pl.* -s, -e, lieutenant. —stelle, *f.* lieutenancy, l's commission.
Leut'priester, *m.* -s, *pl.* ~, s. Weltpriester; Pfarrer.
leut'selig, *a.* affable, gentle, condescending, engaging.
Leut'seligkeit, *f.* ~, affability, gentleness, amiableness.
Leu'wagen s. Leitwagen.
Lewzit' s. Leucit.
Levan'te, *f.* ~, Levant, East; Bewohner der ~ Levantine. —handel, *m.* Levant trade.
Levanti'n, *m.* -s, *pl.* -s, levantine.
levan'tisch, *a.* Levantine; —e Färberröte Adrianople red.
Lever (spr. löwäh'), *n.* -s, *pl.* -s, levee.
Levia'than, *m.* -s, leviathan.
Levira't, *n.* -es, -s, levirate. —sehe (der Juden), *f.* leviration. [tested.
levie'ren, *v. a.* (*T.* Com.) to get pro-
Levit, *m.* -en, *pl.* -en, levite; einem die —en lesen *fig. fam.* s. lesen (Text).
levit'isch, *a.* levitical.
Levkoi', *m.* -s, **Levko'je**, *f.* ~, *pl.* -n, stock-gilliflower.
Levulo'se, *f.* ~, (linksdrehender Zucker) levulose ($C_6H_{12}O_6$).
Levy'n, *m.* -s, levyne. [shine.
Lewo'ne, *f.* ~, *(G. C.)* moon; moon-
lexika'lisch, *a.* relating to a lexicon; lexicographical. [grapher.
Lexikogra'ph, *m.* -en, *pl.* -en, lexico-
Lexikogra'phisch, *a.* lexicographic(al).
Lexikologie', *f.* ~, lexicology.
Lexikographie', *f.* ~, lexicography.
Lex'ikon, *n.* -s, *pl.* -ka, lexicon, dictionary. —oktav, *n.* large octavo.
Ley'den, *n.* -s, s. Cig.; die —er Flasche Leyden electrical jar.
L'hombre s. Lomber.
Lia'ne, *f.* ~, *pl.* -n, liana. —ngewinde, *n.* intertwining of lianas.
Liard', *m.* -s, *pl.* -s, liard.
Li'as, *m.* ~, (*T.* Geol.) lias. —sandstein, *m.* ammite.
Libatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, libation.
Libell', *n.* -s, -es, *pl.* -e, libel, lampoon; durch ein ~ beschimpfen to lampoon one. [water-level.
Libel'le, *f.* ~, *pl.* -n, 1. dragon-fly; 2.
Libellie'rung, *f.* ~, lampoonry.
Libellist', *m.* -en, *pl.* -en, libeller, lampooner.
libera'l, *a.* liberal; ~ machen to liberalize; die —e Partei ergreifen to take the uncourtly side of a question.
Libera'le, *m.* -n, *pl.* -n, liberal.
Liberalis'mus, *m.* ~, liberalism.
Liberalität', *f.* ~, liberality.
Libertin (spr. -täng"), *m.* -s, *pl.* -s, libertine.
Libertinage (spr. -nahʒ'sche]), *f.* ~, **Libertinis'mus**, *m.* ~, libertinism, libertinage.
Libethenit', *m.* -s, (*T.* Min.) libethenite ($Cn_3(PO_4)_2 + Cn(OH)_2$). [slags.
Libet'ten, *pl. T.* copper from the
Lib'kraut, *n.* -es, -s, cheese-runnet, s. Labkraut. [words of an opera.
Libret'to, *n.* -s, *pl.* -ti, (ital.) text ob.
Licentia't, *m.* -en, *pl.* -en, licentiate.
Licent'schreiber, *m.* -s, *pl.* ~, clerk of the excise.
Licenz', *f.* ~, *pl.* -en, license; poetische ~ poetical l. —schein, *m.* license.
Licheni'nsäure, *f.* ~, lichenic acid ($C_6H_{10}O_5$). —saures Salz lichenate.
licht, *a.* 1. light; (als selbstleuchtender Körper) luminous; shining; 2. (hellfarbig) bright, gay, light-coloured; —e Stunden (des Bewußtseins eines Kranken) lucid hours; —e Weite, *f.* diameter inside; ~ machen to make clear, to thin; es ist heller —er Tag it is broad day-light; bei hellem —en Tage at high noon.
Licht, *n.* -es, -s, *pl.* -er (Flammen), —e (Kerzen) 1. light; luminary; 2. *(pl.* -e) candle, candle-light; (*T.* Hunt.) eyes; farbiges ~ (*T.* Railw.) coloured glass; ~ machen to strike a light; ~ verbreiten über etwas to throw light on a subject; ~ werfen auf to be illustrative of; ein ungünstiges ~ werfen auf to reflect discredit on; —e ziehen to dip ob. cast candles; ans ~ kommen to come to l.; bei ~ by candle-light; bei(m) —e besehen to examine narrowly; das ~ der Welt erblicken to see the light, to be born; die Kinder des —es Children of the Light; diffuses ~ diffused l.; farbiges ~ coloured l.; einem aus dem —e gehen to stand out of one's l.; er stellte mir die Sache in einem andern —e vor he put it otherwise to me; es ging ihm ein ~ auf a light broke upon him; es werde ~! let there be light!; es geht mir ein neues ~ auf über . . . I am fast getting new lights on; etwas in ein falsches ~ stellen to place in a wrong l.; gegossene —e mould candles; gezogene —e dipped candles, *col.* dips; hinter das ~ führen to cheat, to deceive; to mystify; sich hinter das ~ führen lassen to be imposed upon ob. taken in, to be one's dupe; im richtigen —e betrachten to consider in its true aspects; ins beste ~ setzen, im besten —e zeigen *fig.* to set smth. to the best advantage; sein ~ leuchten lassen *fig.* to let one's l. shine before men (nach Matth. 5, 16); sein ~ unter den Scheffel stellen, *cf.* Scheffel; sich selbst im —e stehen to stand in one's own l.; zerstreutes ~ scattered l. In Zuss. Licht'..., licht'...: —ader, *f.* aorta. —äther, *m.* luminiferous ether. —arbeit, *f.* work done by candle-light. lichtartig, *a.* luciform. —auge, *n.* (von Pferden) glass-eye. —auslöscher, *m.* s. —hütchen. —behälter, *m.* candle-case. —bild, *n.* (urspr.) daguerreotype; (htzt.) photograph, sun-picture; (auf Wachsleinwand) pannotype. —bildner, *m.* photographer. —bildererzeugungskunst, —bildnerei, *f.* photography. —blättchen, *n.* foil. —blau, *a.* bright blue. —blick, *m.* flash of light. —blume, *f.* common meadow saffron. —bogen, *m.* (*T.* El.) luminous ob. Voltaic arc. —braun, *a.* light-brown. —brechung, *f.* refraction of light. —büschel, *m.* pencil of rays, luminous brush. —centrum *f.* —zentrum. —dämpfer, *m.* extinguisher. —druck, *m.* heliotype. —effekt, *m.* (*T.* Paint.) accidental light, effect of light and shade. —empfindlich, *a.* (*T.* Phot.) sensitive. —engel, *m.* angel of heaven. —entwickelung, *f.* display of light. —erscheinung, *f.* luminous phenomenon. —fichterzeugend, *a.* lucific. —farben, *a.* light (blue, red etc.). —feind, *m.* enemy of enlightment, obscurantist. —flechte, *f.* lecanora. —flur, *m.* s. —hof. —form, *f.* candle-mould. —freund, *m.* friend of enlightenment. —fuchs, *m.* bright chestnut horse. —gaben, *m.* clear-story. —gebend *a.* luciferous. —gelb, *a.* bright-yellow. —gelb, *n.* money paid for lighting. —gestalt, *f.* 1. (*T.* Astr.) phasis; 2. *(fig. poet.)* bright form, heavenly form. —gießer, *m.* chandler. —glanz, *m.* brightness. —glänzend, *a.* bright, luminous. —glorie, *f.* aureola of light. —grau, *a.* pale-gray. —grün, *a.* light-green. —hof, *m.* quadrangle, quad. —holz, *n.* 1. chips of resinous wood; 2. leaved wood. —hunger, *m.* (*T.* Bot.) turning of the flowers towards the sun. —hut, *m.*, —hütchen, *n.* extinguisher. —kammer, *f.* 1. chandry; 2. (*T.* Archit.) light-room. —kasten, *m.* candle-box. —kegel, *m.* cone of rays. —knecht, *m.* save-all. —korb, *m.* candle-basket. —körper, *m.* luminary. —lehre, *f.* optics, *pl.* —leiter, *m.* conductor of light. —loch, *n.* loop-hole. —los, *a.* dark; lightless. —magnet, *m.* magnet of light. —manschette, *f.* candle-safe, candle-paper; glass ornament for candlesticks. —marder, *m.* pine-martin. —masse, *f.* mass ob. flood of light. —materie, *f.* s. —stoff. —meer, *n.* luminous sea, sea of light. —messe, *f.* candle-mas. —messer, *m. T.* photometer. —messung, *f.* photometry. —meteor, *n.* luminous meteor. —motte, *f.* pilser. —mühle, *f.* (*T.* Phys.) fly. —myrte, *f.* candle-berry tree. —nelke, *f.* lychnis. —öffnung, *f.* (*T.* Archit.) clear. —papier, *n.* photogenio paper. —periode, *f. T.* apparition. —pforten, *pl. T.* light-ports. —polarisation, *f.* luminous polarisation. —punkt, *m.* luminous point; *fig.* ray of hope. —putze, *f.* candle-snuffer, pair of snuffers. —putzer, *m.* snuffer. —putzschälchen, *n.*, —putzteller, *m.* snuffers-pan, snuffer-tray. —quelle, *f.* luminous body. —recht, *n.* right of having a window in a neighbour's wall. —reich, *a.* bright. —reich, *n.* heaven. —rein, *a.* as pure as light; *fig.* undefiled. —röschen, *n*, —rose, *f.* Greek rose. —rot, *a.* bright-red, gay-red. —sauger, *m.* phosphor; s. —magnet. —schacht, *m.* shaft. —schein, *m.* blaze. —schere, *f.* s. —putze. —scheu, *a. fig.* shunning the light; clandestine. —scheu, *f.* fear of light, auch *fig.*; (*T.* Med.) photophobia. —schiffchen, *n.* tray. —schirm, *m.* screen. —schneuze, *f.* s. —putze. —schnuppe, *f.* candle-snuff. —schrank, *m.* chandry. —seite, *f.* luminous side; *fig.* favourable ob. bright side. —spalter, *m.* prism. —spieß, *m.* candle-broach. —spur, *f.* luminous track. —stärke, *f.* candle-power. —stecher, *m.* s. —knecht. —stock, *m.* candle-

stick. —stoff, *m.* luminous matter. —strahl, *m.* ray, beam of light; Lehre *f* von den zurückgeworfenen —en anacamptics, catoptrics, *pl.* —strahlenmesser, *m.* actinometer. —strom, *m.* stream of light. —stümpfchen, *n.* candle's end. —talg, *m.* candle-tallow. —tisch, *m.* candle-mould frame. —träger, *m.* 1. light-bearer, candle-holder; 2. phosphor. —verberber, *m.* candle-waster. —voll, *a.* full of light, bright; *fig.* luminous; very clear. —welt, *f.* f. —reich. —weite, *f.* f. lichte Weite. —wirkung, *f.* luminous effect. —wolke, *f.* luminous cloud. —wurm, *m.* glow-worm. —zeichnung, *f.* photography. —zerstreuung, *f.* dispersion of light. —ziehen, *n.* making of candles. —zieher, *m.* candle-maker, chandler. —zentrum, *n.* focus.

Licht'chen, Licht'lein, Licht'erchen, *n.* -s, *pl.* ~, small light; small candle od. taper.

Lich'te, *n.* -n, clear; im —en in the c.

lich'ten, *v. a.* to light (up); to lift up; to clear up; (einen Wald, ꝛc.) to clear, to thin; (den Anker) to weigh, to wind up; *fig.* to get under way. [electrical figures, *pl.*

Licht'tenbergische Figuren, *pl.* (*T.* Phys.)

Lich'ten . . ., in Zuss. —breite, *f.* (einer Öffnung) width of the day. —höhe, *f.* height of the day. —weite, *f.* intermediate od. open space; (einer Öffnung) width; (eines Raums) w. in the clear, inside w.

Licht'tenkraut, *n.* -es, -s, common celandine, chelidonium.

Licht'ter, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* lighter; (flachbodiger) pram, prame. —gelb, *n.* lighterage. —schiffer, *m.* lighterman.

Licht'ter . . ., in Zuss. —baum s. Christbaum. l—loh, *adv.* burning with flames, blazing; =loh brennen to be in a blaze. [vista.

Licht'ung, *f.* ~, *pl.* -en, clearing, glade,

Licitant', *m.* -en, *pl.* -en, 1. bidder at an auction; 2. auctioneer.

Licitatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, auction.

licitie'ren, *v. a.* to auction, to cant.

Li'citum, *n.* -s, sum bidden in a public sale.

Lid, *n.* -es, -s, *pl.* -er, s. Augenlid. —krampf, *m. T.* blepharospasm. —spaltenfleck, *m.* pinguecula.

lid'ern, *v. a. T.* to line with leather; (einen Kolben) to pack.

Lid'erung, *f.* ~, *T.* packing (of a piston); mit ~ packed. —sbeckel, *m.* packing-washer. —sring, *m.* junk-ring.

lieb, *a. & adv.* (einem) dear, beloved; agreeable; —er Gott! good God! ~ sein (einem) to be agreeable, to please; ~ gewinnen s. unten; ~ haben (einen) 1. to love; 2. to caress; es ist mir ~ it pleases me; mein —er Freund dear friend; um das —e Brot arbeiten to work for bread only; unsern —en Getreuen to our beloved and trusty (subjects); wenn Ihnen Ihr Leben ~ ist as you value your life. [amorous looks, *pl.*

Lieb'äugelei, *f.* ~, *pl.* -en, ogling,

lieb'äugeln, *v. n.* (mit jm.) to ogle, to look amorously (at one).

Lieb'äugler, *m.* -s, *pl.* ~, ogler.

Lieb'chen, *n.* -s, *pl.* ~, sweetheart, love, darling.

Lieb'ben, Ew. ~! (Titel) your love!

Lie'be, *f.* ~, (für, gegen jn., zu jm.) love, affection; (christliche, in der alten Bibelübersetzung) charity; (sündliche) piety; ~ aus Eigennutz cupboard l.; ~ im Nebel (Pflanze) love in a mist; ~ zu einem hegen *or* tragen to entertain a l. for smb.; ~ zu Reichtümern l. of riches; ~, Feuer, Husten, Krätze, Gicht lassen sich verbergen nicht *(prov.)* l. and cough cannot be hid; ~ thut's alles *(prov.)* all by l. and nothing by force; „als hätt' sie Lieb' im Leibe" (*i. e.* die Ratte; Goethe ‚Faust') as fierce as if l. wasted it; alte ~ rostet nicht *(prov.)* old love is never forgotten; der ~ ist alles möglich *(prov.)* love will creep where it cannot go; eine ~ ist der andern wert *(prov.)* one good turn deserves another; einem etwas zu Liebe thun to do one a favour; geschlechtliche ~ sexual l.; Ihnen zu Liebe to please you, to favour you; in der ~ gelten alle Listen *(prov.)* all stratagems are fair in l.; auch: in der ~ und im Kriege gelten alle Vorteile all is fair in l. and war; Lieb' wächst durch Kieb *(prov.)* a wall between preserves l.; sie hatten keine besondere ~ zu einander *col.* there was no love lost between them; unglückliche ~ misplaced attachment; von der ~ (allein) kann man nicht leben the flames of l. won't boil the pot. l—begeistert, *a.* love-quick. —biener, *m.* pick-thank. l—glühend, *a.* love-lit. l—krank, *a.* love-sick. [ing, entanglement.

Liebelei', *f.* ~, *pl.* -en, flirtation, caress-

lie'beln, *v. n.* to flirt, to play at love.

lie'ben, *v. a.* to love; (gern haben) to fancy, to like; er liebt die Jagd he is fond of hunting; wen Gott lieb hat, den züchtiget er *(prov.)* whom God loveth he chasteneth. ~, *v. n.* to be in love.

lie'bend, *p. & a.* loving; —e, *m. & f.* -n, *pl.* -n, lover.

lie'benswürdig, *a.* amiable, lovely.

Lie'benswürdigkeit, *f.* ~, 1. amiableness, loveliness; 2. (*pl.* —en) (piece of) complaisance.

lie'ber, (*compar.* v. lieb), *a.* dearer, more beloved; more agreeable. ~, *adv.* rather, sooner, better; ~ als . . . in preference to; ~ gar! I don't dream of it! ich will ~, es ist mir ~ I love better, I prefer, I had rather.

Lie'bes . . ., in Zuss. —abenteuer, *n.* love-affair, intrigue. —angelegenheit, *f.* love-matter. —andenken, *n.* love-keepsake. —angst, *f.* pangs of love. —antrag, *m.* love-suit, proposing of love. —apfel, *m.* love-apple. —auge, *n.* lover's eye. —baum, *m.* European Judas-tree. —beteuerung, *f.* protestation of love. —bewerbung, *f.* love-suit. —blick, *m.* amorous look. —blümchen, *n.* daisy. —bote, *m.* messenger of a lover. —brief, *m.* love-letter. —briefchen, *n.* soft billet, billet-doux. —bund, *m.* alliance of love. —dichter, *m.* erotic poet. —dienst, *m.* piece of friendship, friendly service. —erklärung, *f.* declaration of love; jm. eine —erklärung machen to make a profession of love to one. —fest, *n.* love-feast. —feuer, *n.* ardent love. —flamme, *f.* flame of love. —fieber, *n.* love-fit. —flöte, *f. flûte d'amour.* —gedanke, *m.* love-thought. —gedicht, *n.* amorous od. erotic poem. —genuß, *m.* enjoyment of love. —gesang, *m.* f. —lied. —geschenk, *n.* love-toy. —geschichte, *f.* love-tale. —gespräch, *n.* love-discourse. —geständnis, *n.* love-confession. —glück, *n.* successful love. —glut, *f.* flame of love. —gott, *m.* Cupid, Love. —göttin, *f.* Venus. —gras, *n.* quaking-grass. —gürtel, *m.* girdle of Venus. —handel, *m.* amorous intrigue, love-affair; —händel anknüpfen to intrigue. —hang, *m.* amativeness. —heirat, *f.* love-match. —klopfen, *n.* love-beat. —kind, *n.* love-begotten child, illegitimate child. —knoten, *m.* love-knot. —krank, *a.* love-sick. —krankheiten, *pl.* venereal distempers. —kuß, *m.* kiss of love. —lied, *n.* love-song. —mahl, *n.* love-feast; (der ersten Christen) agape. —makler, *m.* love-broker. —neigung, *f.* amorous passion. —paar, *n.* loving couple. —paroxysmus, *m.* love-fit. —pein, *f.* torment of love. —pfand, *n.* pledge of love; *fig.* child. —pfeil, *m.* dart of love. —pflicht, *f.* charitable duty. —poesie, *f.* amatory poetry. —pulver, *n.* love-powder. —sache, *f.* love-affair. —schleife, *f.* love-knot. —schwindel, *m.* love-fit. —seuche, *f.* venereal disease. —sinn, *m.* amativeness. —streiche, *pl.* love-tricks. —stück, *n.* love-feat. —szene, *f.* love-scene. —trank, *m.* philtre, charm, love-potion. —verhältnis, *n.* connection; ein —verhältnis mit einem haben *or* unterhalten to carry on a love affair. —verständnis, *n.* love secret. —werbung, *f.* love-suit. —werk, *n.* work of charity. —worte, *pl.* loving-words. —wut, *f.* love-fit; (*T.* Med.) satyriasis. —zauber, *m.* charm of love, glamour. —zeichen, *n.* token of affection. —zeile, *f.* love-line.

lie'be . . ., in Zuss. —sieh, —krank, *a.* s. u. Liebe. —strahlend, *a.* love-darting. —voll, *a.* affectionate, full of tenderness.

Lieb'frauen . . ., in Zuss. —kapelle, *f.* Lady-chapel. —kirche, *f.* Our Lady's church. —milch, *n.* Lady's Milk, a superior wine grown near Worms.

lieb'. . ., Lieb . . ., in Zuss. —los, *a. & adv.* without love od. affection. —losigkeit, *f.* unkindness, uncharitableness. —reich, *a.* kind-hearted; *adv.* lovingly. —reiz, *m.* grace, charm. —reizend, *a. (adv.)* charming(ly).

lieb'gewinnen, *v. a.* to grow fond of; *col.* to take a liking to (one); wir haben unsre Gäste sehr liebgewonnen we have become greatly attached to our guests.

Lieb'haber, *m.* -s, *pl.* ~, Lie'bhaberin, *f.* ~, *pl.* -nen, lover; (einer Köchin ꝛc.) follower; (wovon, insb. in der Kunst) amateur, dilettante; (kaufm.) person inclined to buy, taker. —rolle, *f.* (*T.* Theat.) part of the lover. —theater, *n.* private theatricals, *pl.*, amateur theatre. —habertheater spielen to perform private theatricals.

Liebhäberei', *f.* ~, *pl.* -en, (für) partiality (for); (abstrakt) amateurship; favourite occupation od. pursuit; aus ~ for amusement; as an amateur.

Lie'big, *m.* -es, -s, *pl.* -e, bullfinch.

lieb'kosen, *v. a.* to caress, to fondle.

Lieb'kosung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) caressing, fondling. —swort, *n.* word od. term of endearment.

lieb'lich, *a.* lovely, delightful, charming, sweet. [lingness.

Lieb'lichkeit, *f.* ~, loveliness, charm-

Lieb'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, darling, pet; (des Publikums ꝛc.) favourite. —sabsicht, *f.* bosom-interest. —sidee, *f.* favourite idea. —sessen, —sgericht, *n.* favourite dish. —skind, *n.* favourite child. —slamm, *n.* pet lamb. —slaster, *n.* favourite vice

—splan, *m.* favourite plan. —s-schwärmerei, *f.* ruling passion. —sjohn, *m.* darling son. —sjünde, *f.* bosom- od. besetting-sin. —s-unterhaltung, *f.* favourite amusement; (als Gesprächsgegenstand) favourite topic. —swunsch, *m.* master-wish.

ieb'schaft, *f.* ~, *pl.* -en, 1. love-affair; amour; 2. (Geliebte) lady-love.

ieb'ste, (*Superl.* v. Lieb), *a.* dearest, most dear; most agreeable; das esse ich am —n that I like best.

ieb'ste (ein —r), *m.* & *f.* -n, *pl.* -n, love, sweetheart; einen —n haben *col.* to have a follower.

ieb'stöckel, *m.* & *n.* -s, *pl.* ~, (Pflanze) lovage, ligusticum.

eb'wert, *a.* beloved and esteemed.

ied, *n.* -es, -s, *pl.* -er, song, air; ein geistliches ~ a spiritual song, hymn; *prov-s.*: das ist das Ende vom —e that's the end of it; das ist ein ander ~ that is another story; „das ~ von der Glocke" (von Schiller) the Lay of the Bell; immer das alte ~ singen to harp always on the same string.

ied'chen, Lied'lein, *n.* -s, *pl.* ~, tune, ditty; ich weiß auch ein ~ davon zu singen I have also experienced it; I have had the same misfortune.

ie'der . . ., in Zuss. —abfatz, —abschnitt, *m.* couplet. —buch, *n.* song-book; (Gesangbuch) hymn-book. —dichter, *m.* lyrical poet. —dichtung, *f.* lyrical writing. —komponist, *m.* composer of songs. —kreis, *m.* series of songs. I—reich, *a.* rich in songs. —sammlung, *f.* collection of songs. —sänger, *m.* singer; ballad-singer. —spiel, *n.* vaudeville. —tafel, *f.* singing-club. —vers, *m.* strophe. —walze, *f.* barrel for musical bells.

ie'derlich, *a.* slovenly; disorderly; (moralisch) lewd, dissolute; —es Gesindel rascally people, riff-raff; —es Leben debauchery, dissolute life; —er Mensch debauchee, lewd fellow, roué; ~ werden to grow loose; Bruder *or* Hans ~ Jack Rake; das —e Ding! the baggage!

ie'derlichkeit, *f.* ~, slovenliness; dissoluteness; looseness.

ied'lohn, *m.* -s, *pl.* -löhne, wages, *pl.*

ief, *impf.* v. laufen. [contractor.

iefera'nt, *m.* -en, *pl.* -en, purveyor,

ie'ferbar, *a.* deliverable.

ie'ferer, *m.* ſ. Lieferant.

ie'fern, *v. a.* (an die Hand geben) to afford; to deliver, to hand; (einem etwas) to provide with, to supply; eine Schlacht ~ to give battle; er ist geliefert, ein gelieferter Mann he is lost, done for; frei ins Haus geliefert delivered free; unerschöpflichen Stoff zur Konversation ~ to afford an endless topic of small talk. ~, *v. n. provinc.* to curdle.

ie'ferschein, *m.* -es, -s, *pl.* -e, ſ. Lieferungsschein.

ie'ferung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) providing with, supplying; 2. delivery; supply; 3. (eines Schriftwerks) part, number; auf ~ on delivery; in —en erscheinen to come out in numbers od. parts. —sangebot, *n.* tender. —sgeschäft, *n.* time-bargain, bargain for account. —skontrakt, —svertrag, *m.* contract for delivery od. supply. —spreis, *m.* contracting price. —schein, *m.* bill of delivery, receipt. —sverkauf, *m.* sale for delivery. I—sweise, *adv.* in (monthly etc.) parts. —svertrag, *m.* contract of delivery od. for supplying. —szeit, *f.* term of delivery.

ie'ferzeit, *f.* ~, term for delivery; ~ in fünf Tagen to be delivered in five days. [paying stuff.

ieg'amboß, *m.* -es, *pl.* -e, (*T.* Nav.)

ie'ge . . ., in Zuss. —gelb, *n.* demurrage. —hang, *m.* (*T.* Turnk.) leaning- od. hammock-hang. —haus, *n.* quarantine-house. —stunde, *f.* hour of rest. —stütz, *m.* (*T.* Turnk.) leaning-rest; (vorlings) front-l.-r.; (rücklings) back-l.-r. —tag, *m.* day of lying still, day of demurrage. —wage, *f.* ſ. —hang. —zeit, *f.* 1. time which a vessel is obliged to lie at a place before unloading and disembarking; quarantine; 2. proper time that wine etc. must be kept.

ie'gen, *v. n. ir.* to lie; (von Ortschaften, Häusern ꝛc.) to be situated; ~ bleiben to remain; *fig.* to be left, to be forgotten; ~ lassen to leave; to leave behind; not to touch; auf den Knieen ~ to lie on one's knees; „das Gute liegt so nah" ſ. schweifen; die Rolle liegt ihm nicht gut that part does not suit his talents; einem auf dem Halse ~ to importune one; im Kindbette ~ to lie in; im Gefängnisse ~ to be in prison; im Standquartiere ~ to lie in quarters; im Streite ~ to be engaged in a contest; „in den Armen ~ sich beide" (Schiller) linked in each other's arms the pair; einem in den Ohren ~ to tell one the same thing over and over again; mit einem im Prozesse ~ to have an action against one; nach Südwest, nach Nordost zu ~ to look southwest, northeast; sich in den Haaren ~ to be always quarrelling; über den Büchern ~ to pore over books; versteckt ~ (unter) to underlie; wie viel liegt in diesen Worten how much is conveyed in those words. ~, *v. imp. ir.* an einem ~ to lie with one, to be the fault of one; es liegt am Tage it is manifest, clear as daylight; es liegt an Ihnen 1. it depends on you; 2. it is your own fault; es liegt mir auf der Brust my chest is oppressed; es liegt nichts daran it matters not; es liegt mir daran it is of moment to me; es liegt mir nichts daran zu erfahren I care not to know; es liegt nicht in seiner Natur *or* Art it's not in his composition; es liegt viel daran it is of great consequence; so viel als an mir liegt so far as in me lies; wem liegt daran? who cares about it? woran liegt es? what is the cause?, where does the fault lie?, where is the hitch?

ie'gend, *p.* & *a.* lying; situate(d) (in); —e Gründe, —e Güter real estates; —er Herd (*T.* Bergb.) sleeping table; —e Stellung recumbent posture. I—e (des Ganges), *n.* (*T.* Bergb.) underlaying wall; (Sohle eines Flötzes) floor, thill.

ie'genlassen, *n. fig.* discontinuance; (des Thuns) ageing.

ie'genschaft, *f.* ~, *(usually)* pl. -en, immoveable estate, real property.

ieh, *impf.* v. leihen.

ien, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Nav.) rope to track a boat. —bahn, *f.* rope-walk. —garn, *n.* rope-yarn. —laufer, *m.* tower. —laufen, *n.* towage.

ienterie', *f.* ~, (*T.* Med.) lientery.

ientе'risch, *a.* lienteric.

ier, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Salt-w.) wall about the hearth, counterlies, *impf.* v. lesen. [wall.

ieſt, 2. u. 3. Perſ. præs. v. lesen.

ieß, *impf.* v. lassen.

ieſch'gras, *n.* -ses, meadow cat's-tail-grass, timothy-grass.

ie'se, *f.* ~, *pl.* -n, pointed tube, nozzle. [pound.

ies'pfund, *n.* -es, -s, *pl.* -e, lis-

ieutenant (franz. spr. liötnang") ſ. Leutnant. [ligament.

igament', *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Anat.)

igatu'r, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Mus.) ligature. —bogen, *m.* brace.

igie'ren, *v. a.* to ligate.

igni'n, *n.* -s, (Holzfaser) lignine ($C_6H_{10}O_5$). [lignite.

ignit', *n.* -es, -s, *pl.* -e, (Braunkohle)

igroï'n, *n.* -s, (Petroleumessenz) ligroïne.

igurit', *m.* -es, -s, ligurite.

ignst'er, *m.* -s, *pl.* ~, (Pflanze) privet.

ikö'r, *m.* -s, *pl.* -e, liquor, liqueur. —glas, *n.* liquor-glass. —messer, *m.* areometer. —wein, *m.* sweet luscious wine.

il'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, lictor. —enstäbe, *pl.* fasces. [lilac.

il'a, Lil'ak, *m.* -s, Spanish elder,

il'a, *a.* coloured like the blossom of the Spanish elder, lilac.

i'lie, *f.* ~, *pl.* -n, lily; (*T.* Her.) flower-de-luce; die Alexandrinische ~ star of Alexandria; wilde ~ martagon.

i'lien . . ., li'lien . . ., in Zuss. — affodil, *m.* lily-daffodil. —armig, *a. (poet.)* lily-handed. —artig, *a.* liliaceous, of the lily-kind. — blaß, *a.* as pale as a lily. —busen, *m.* lily-white bosom. —förmig, *a.* resembling a lily. —grün, *n.* irisgreen. —hyazinthe, *f.* lily-hyacinth. —käfer, *m.* lily-scarabee. —kreuz, *n.* (*T.* Her.) cross flory. —magnolie, *f.* (chinesischer Baum) yulan. —narzisse, *f.* lily-daffodil. —öl, *n.* oil of white lilies. —stein, —stern, *m.* enorinite. —vogel, *m.* white butterfly. —weiß, *a.* as white as a lily, lily-white. —zeiger, *m.* (*T.* Watchm.) butterfly od. lily hand. —zwiebel, *f.* bulb of a lily-plant.

il'iputer, *m.* -s, *pl.* ~, **liliputa'nisch, lil'iputisch,** *a.* Liliputian.

imet'te, *f.* ~, *pl.* -n, (süße Zitrone) lime. [Levante) sherbet.

imona'de, *f.* ~, lemonade; (in der

imo'ne (Limo'nie), *f.* ~, *pl.* -n, lemon. —iennelke, *f.* marsh-rosemary. —nbaum, *m.* l.-tree. —nsaft, *m.* l.-juice. —nschale, *f.* l.-peel. [whelk.

imo'ndornschnecke, *f.* ~, *pl.* -n, spider

impf, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* For.) top of a tree; new wood that grows every year on a tree.

in'de, *a.* soft, mild ſ. gelinde.

in'de, *f.* ~, *pl.* -n, linden, lime-tree.

in'den . . ., in Zuss. —allee, *f.* alley of limes, lime-tree walk. —bast, *m.* bast of a linden. —baum, *m.* linden(-tree). —blüte, *f.* blossom of a linden-tree. —blütenthee, *m.* infusion of lime-blossoms. —blütwasser, *n.* beauty-water. —brett, *n.* lime-deal. × —holz, *n.* linden-wood. —klotz, *m.* lime-block. —kohle, *f.* linden-wood-coal. —laube, *f.* arbour of linden-trees. —laus, *f.* tree-louse. —planke, *f.* lime-plank. — schwärmer, *m.* lime-hawk. —stein, *m.* nephrite. —straße, *f.* street od. road planted with lime-trees. — wald, *m.* grove of linden-trees.

in'den, *a.* made of linden-wood.

in'derer, *m.* -s, *pl.* ~, comforter, soother, alleviator.

in'dern, *v. a.* to mitigate, to alleviate, to soothe; (das Elend) to relieve; (den Schmerz) to ease (one of his pain); sich ~, *v. r.* to be soothed, to become milder.

in'derung, *f.* ~, *pl.* -en, mitigation, alleviation, soothing, relief. —s-

mittel, *n.* soothing remedy, demulcent.

Lin'digkeit, *f.* ~, mildness, lenity.

Lind'wurm, *m.* -es, -s, *pl.* -würmer, dragon, winged serpent.

Linea'l, *n.* -es, -s, *pl.* -e, rule, ruler.

Linea'l(erb)folge, *f.* ~, *T.* lineal descent.

Lineamen'te, *pl.* features, lineaments.

linea'r, **Linea'r . . .**, *a.* linear.

Lingua'l, *a.* lingual. ~, S., *m.* -es, -s, *pl.* -e, —buchstabe, *m.* lingual (letter).

Linguist', *m.* -en, *pl.* -en, linguist.

Linguist'ik, *f.* ~, science of languages.

linguist'isch, *a.* linguistic(al).

Li'nie, *f.* ~, *pl.* -n, 1. line; (*T.* Geom.) geometrical figure of one dimension; (*T.* Print.) reglet; 2. (Geschlechtslinie) lineage, race; 3. (Zug) feature; 4. (Äquator) equinoctial line; 5. (*T.* Mil.) line, file; (Truppen) troops of the line; erzeugende ~ describent; gerade ~ straight l.; krumme ~ curved l.; indifferente ~ (des Magnets) neutral l.; längste ~ eines rechtwinkl. Dreiecks hypot(h)enuse; oberirdische, unterirdische, unterseeische ~ (*T.* Tel.) aerial, underground, submarine l.; schiefschneidende, unter schiefem Winkel schneidende ~ oblique l. —n ziehen to draw lines, to rule; auf gleicher ~ mit up with; auf gleiche ~ stellen mit to rank with; die ~ (den Äquator) passieren to pass the l.; die gerade ~ nehmen *col.* to take a bee-line; in einer ~ stehen mit to range with; in gerader ~ as the crow flies; in erster ~ *fig.* in the first rank.

Li'nien . . ., **li'nien . . .**, in Zuss. —batterie, *f.* (*T.* Tel.) main battery. —blatt, *n.* lines to write straight. —feder, *f.* ruling pen. —förmig, *a.* linear. —karte, *f.* (*T.* Tel.) map of lines of the district. —papier, *n.* ruled paper. —regiment, *n.* regiment of line. —schiff, *n.* vessel of the line. —schreiber, *m.* (*T.* Tel.) apparatus printing in one line. —soldat, *m.* regular. —spektrum, *n.* line-spectrum. —system, *n.* (*T.* Mus.) stave of five lines, diatonic scale. —truppen, *pl.* regulars, *pl.*, troops of the line. —umschalter, *m.* universal switch, Swiss commutator. —wechsel, *m.* switch. —zieher, *m.* drawer of lines, ruling-pen; (für Noten) music pen. —zug, *m.* draught of a line.

Liniment', *n.* -es, -s, *pl.* -e, liniment.

lin(i)ie'ren, *v. a.* to rule, to draw lines.

Linier'..., in Zuss. —feder, *f.* ruling pen, fountain-pen. —maschine, *f.* ruling machine.

link', *a.* left; left-handed; *fig.* awkward; wrong, perverse; (*T.* Her.) sinister; —es Deichselpferd near wheel-horse; —er Drehstift (*T.* Watchm.) left-handed arbor; —er Fuß (des Reiters) stirrup-foot; —e Hand (des Reiters) bridle-hand; —e Seite sword-side; (des Tuches &c.) wrong side; ~ sein to be left-handed. **Linkhand**, *f.* left-handed person. —händig, *a.* left-handed.

Lin'ke, *f.* ~, the left hand; äußerste ~ extreme section of the Whig party; the extreme left; mittlere ~ the centre left; zur —n on the left. [awkward action.

Link'heit, *f.* ~, 1. awkwardness; 2. **lin'kisch**, *a. fig.* awkward, ungainly.

links, *adv.* 1. to the left; 2. on the left side; 3. with the left hand; 4. *fig.* on the wrong side; *fig.* awkwardly; einen ~ liegen lassen *fig.* to turn the cold shoulder on one; ~ nehmen, ~ verstehen to take wrong; ~ sein to be left-handed. **Linksfein**, *n.* left-handedness. ~ und rechts sein to be ambidexterous. —drehend, —polarisierend, *a.* levogyrate; **Linksfruchtzucker**, *m.* levulose (s. Levulose). ~ um! to the left! **Linksstricken**, *n.* cast-knitting. **Linksweinsäure**, *f.* levo-tartaric acid.

Linnä'e, *f.* ~, (Pflanze) Linnæa.

Linnee'us, *pl.* s. Leingewächse.

Lin'nen, *n.* s. Leinwand.

Linon (spr. -nong'), *m.* -s, French lawn; book-muslin.

Lin'se, *f.* ~, *pl.* -n, lentil; (*T.* Opt.) lens; (am Pendel) ball, bob.

Lin'sen . . ., **lin'sen . . .**, in Zuss. —artig, *a.* lenticular. —baum, *m.* common laburnum. —beine, *pl.* (*T.* Anat.) sesamoid(al) bones. —erz, *n.* oolitic iron-stone, liroconite. —fleck, *m.* (*T.* Med.) ephelide. —förmig, *a.* lentiform, lenticular. —gericht, *n.* (bibl.) potage of lentils. —glas, *n.* lens; magnifying-glass. —kapsel, *f.* capsule of the lens. —körper, *m.* (*T.* Bot.) lenticel(le). —mal, *n.* lentigo. —mehl, *n.* meal of lentils. —olivenerz, *n.* copperish mica; octahedral arseniate of copper. —stahl, *m.* lenticular tool. —stein, *m.* lenticular stone. —wicke, *f.* bitter-vetch. —zähler, *m. fig.* niggard.

Lin'tels, *n.* ~, wristband of a shirt.

Lipo'm, *n.* -s, *pl.* -e, adipose tumour.

Lipp'chen, *n.* -s, *pl.* ~, liplet.

Lip'pe, *f.* ~, *pl.* -n, lip; ~ des Schlittens (*T.* Tel.) steel-plate of the chariot; dicke ~ blubber-lip; die —n fest aufeinander *or* zusammen pressen to set the lips firmly; es soll nicht über meine —n kommen it shall never pass my lips, *(i. e.)* I will keep it secret.

Lip'pen . . ., in Zuss. —andacht, *f.* lip-devotion. l—artig, *a.* labroid. —bär, *m.* Indian bear. —bildung, *f.* (*T.* Surg.) cheiloplasty. —blume, *f.* labiated flower. —blütler, *pl.* labiated flowers, Labiatæ. —buchstabe, —laut, —lauter, *m.* labial letter. —dienst, *m.* lip-worship. —drüse, *f.* labial gland. —förmig, *a.* labiate, lipped. ✕l—los, *a.* lipless; (*T.* Bot., von abnormen Orchideen) acheillery. —pomade, —salbe, *f.* lip-salve, cold-cream. —schlagader, *f.* labial artery. —sprache (zu den Taubstummen), *f.* lip-language. —weisheit, *f.* lip-wisdom.

Lipp'fisch, *m.* -es, *pl.* -e, wrasse; —e, *pl.* (Gattung) Labridæ, Labroidei.

lip'pig, *a.* lipped.

Lips, *m.* ~; Tullian — Robin Hood.

Liqueur s. Likör. [liquid debts.

Liqui'd, *a.* liquid; —e Schulden, *pl.*

Li'quida, *f.* ~, (*T.* Gram.) liquid.

Liquidatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, liquidation, settlement. —stag, *m.* day of s—t.

Liquida'tor, *m.* -s, *pl.* -toren, sequestrator. [clear accounts.

liquidie'ren, *v. a.* to liquidate, to

Li'quor, *m.* -s, liquor.

Liroko'nit', *m.* -s, (Linsenerz) licoronite.

Lisp'el, *m.* -s, (the act of) lisping.

lisp'eln, *v. a. & n.* to lisp, to whisper; *fig.* to purl. ~, S., *n.* -s, lisp, lisping. ‖-d, *a.* lisping; *adv.* lispingly.

List, *f.* ~, *pl.* -en, (abstrakt) craft, cunning; (konkret, *pl.* —en) trick, stratagem.

Lis't'e, *f.* ~, *pl.* -n, list, roll, catalogue; in eine ~ eintragen to enlist; in der ~ obenan stehen to head the list. —nwahl, *f.* proportional election *or* voting.

list'ig, *a.* crafty, cunning, subtle.

List'igkeit, *f.* ~, cunningness, artfulness. [string, long-winded story.

Litanei', *f.* ~, *pl.* -en, litany; *fig.*

Liter, *n.* (& *m.*) -s, *pl.* ~, (0,22 gallon) litre, liter. —flasche, *f.* quart-bottle.

litera'risch, **Litera't**, **Literatu'r**, &c. s. litterarisch, Litterat &c.

Lit'faßsäule, *f.* (*formerly*) s. Anschlagsäule (in Berlin).

Li'thion, *n.* -s, (*T.* Chem.) lithium, lithia. [grapher.

Lithogra'ph, *m.* -en, *pl.* -en, litho-

Lithographie', *f.* ~, 1. (Kunst) lithography; 2. (Bild, Platte) lithograph.

lithographie'ren, *v. a.* to lithograph.

Lithographier'..., in Zuss. —papier, *n.* transfer paper. —stein, *m.* lithographic limestone.

lithogra'phisch, *a.* lithographical; —e Anstalt lithographic printing-office; —er Hochdruck hypolithography.

Litholo'g, *m.* -en, *pl.* -en, lithologist.

Litora'le, *n.* -s, maritime country.

Litho'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) lithia. —salz, *n.* lithate.

Lithophanie', *f.* ~, lithophane.

Litispendenz', *f.* ~, (*T.* Law) pendency.

litt, *impf.* v. leiden.

littera'risch, **Litterä'r**, *a.* literary.

Littera't, *m.* -en, *pl.* -en, man of letters; (handwerksmäßiger) bookseller's hack.

Littera'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, man of letters; *pl.* literati.

Litteratu'r, *f.* ~, literature, learning; die alte ~ classical learning. —geschichte, *f.* literary history. —verein, *m.* literary society. —zeitung, *f.* critical review, literary gazette.

Liturgie', *f.* ~, *pl.* -en, liturgy.

litur'gisch, *a.* liturgic(al).

Litz'e, *f.* ~, *pl.* -n, lace, cord, stripe; (Teil eines Seils; versteilte Drähte) strand; (*T.* Weav.) heddle; siebenadrige ~ strand of seven wires. —nbruder, *m.* sworn packer, loader. —ndraht, *m.* wire in a strand. —nzwirn, *m.* heddle-thread.

Litz'ung, *f.* ~, (*T.* Naut.) lacing.

Livonis'mus, *m.* ~, Livonian expression *or* idiotism.

Li'vre, *m.* -s, *pl.* -s, livre.

Livree', *f.* ~, *pl.* -n, livery; gewöhnliche ~ undress l.; ~ tragen to wear the l. —bedienter, *m.* livery-man, foot-man, flunk(e)y. —borte, *f.* livery-lace. —raupe, *f.* s. Ringelspinner. —schnecke, *f.* hedge-snail. —tresse, *f.* livery-lace.

Lizenz' s. Licenz.

Lizitant' &c. s. Licitant &c.

Lob, *n.* -es, -s, praise, commendation; jm. ~ erteilen to bestow praise (upon); Gott ~! God be praised! sein eignes ~ singen *or* verkünden to ring one's own bell, to sound one's own p.; über alles ~ erhaben above p.; zu Ihrem —e in your p.; zum —e nachsagen (einem etwas) to say a thing to one's p.; zu seinem —e in his p. —begierde, *f.* love of p. lobbegierig, *a.* greedy of p. —gebet, *n.* laudatory prayer. —gedicht, *n.* poem in p. of. —gesang, *m.*, —lied, *n.* hymn, anthem; (ambrosianisches) Te Deum (laudamus); (der Maria) magnificat; (Salomonis) Canticle. —hudelei, *f.* blarney, gross flattery. lobhudeln, *v. a.* to praise impudently *or* interestedly; *burl.* to encomiumize. —hudler, *m.* he that praises impudently *or* interestedly. lobpreisen, *v. a.* to praise, to extol. —preiser, *m.* praiser, extoller. —preisung, *f.* praise; (Formel) doxology. —psalm, *m.* psalm in praise

of God. —rede, *f.* panegyric, encomium. —redner, *m.* panegyrist. lobredneriſch, *a.* eulogical, encomiastic. —ſchrift, *f.* panegyric. —ſingen, *v. n. ir.* (einem) to sing praises unto. —ſpruch, *m.* eulogy. —ſucht, *f.* vanity. lobwürdig, *a.* praiseworthy.

lo'ben, *v. a.* to praise, to commend; (zu ſehr) to overpraise; das Werk lobt den Meiſter *(prov.)* the master is known by his work (*cf.* Schweiß); den Tag vor dem Abende ~ *fig.* to whistle before you are out of the woods; ich lobe mir I prefer; *(iron.)* commend me to; ich lobe mir den Frieden I am for peace; man ſoll den Tag nicht vor dem Abend ~ *(prov.)* praise a fair day at night; nicht zu ~ not to be praised.

lo'benswert, lo'benswürdig, *a.* praiseworthy. [ness.

Lo'benswürdigkeit, *f.* ~, praiseworthi-

Lo'ber, *m.* -s, *pl.* ~, praiser, extoller.

lo'beſam, lo'beſan, *a. (obs.)* ſ. löblich.

Lo'beserhebung, *f.* ~, *pl.* -en, extolling, encomium, eulogy (on).

lö'blich, *a.* laudable, commendable; das ~e Gewerk the worthy craft.

Lö'blichkeit, *f.* ~, laudableness, praiseworthiness.

Loca'l ꝛc. ſ. Lokal ꝛc.

Loch, *n.* -es, -s, *pl.* Löcher, 1. hole; (einer Nadel) eye; 2. (eines Jagdtieres ꝛc.) haunt, den; (Schlupfloch) outlet; 3. *fam.* (Gefängnis) dungeon; 4. (elende Wohnung) dirty, miserable place; 5. (im Billardſpiel) pocket; *fig.* miss, wrong aim; auf dem letzten ~e pfeifen *vulg.* 1. to use one's last shifts; 2. to be at one's last prayers, to be at a dead lift; Finger ~ Gap of Bingen; das hat ein böſes ~ in meine Kaſſe gemacht *fam.* that dipped considerably into my pocket; der Fuchs iſt zu ~e the fox is earthed; der Fuchs ſoll aus dem ~e the fox shall be unkennelled; ein ~ machen *fig.* to miss; einem zeigen, wo der Zimmermann das ~ gelaſſen hat *(prov.)* to turn one out of doors; ins ~ ſtecken to clap one up in prison; einen vors ~ ſchieben to make a cat's paw of one; ein ~ zurückſtecken *fig. fam.* to lower a peg; ein ~ zumachen, um das andere aufzumachen to borrow of one to pay another, to rob Peter to pay Paul; ſich ein ~ in den Kopf fallen to break one's head by a fall; ſich ein ~ reißen in . . . to tear one's . . .; wie ein ~ ſaufen *vulg.* to drink like a fish. —bank, *f.* punching-stock. —beitel, *m. T.* joiner's chisel, mortise-chisel. —bohren, *n.* drilling. —bohrer, *m.* auger, piercer. —bohrmaſchine, *f.* drilling machine. —eiſen, *n.* punch chisel. —feile, *f.* rifler. —holz, *n.* block. —leine, *f. T.* minute-line. —maſchine, *f.* punching-machine. —meißel, *m.* ſ. —beitel. ×—ring, *m. T.* thick hollow iron cylinder, bolster. —ſäge, *f.* keyhole-saw. —ſcheibe, *f.* —ſtempel, *m.* bolster; (*T.* Waggon.) band of the perch. —ſtein, *m.* stone marking the borders of a mine. —taube, *f.* wood-pigeon, queest. —winkel, *m. T.* sliding-square.

Loch'baum, *m.* -es, -s, *pl.* -bäume, limit-tree; tree with incisions.

Löch'elchen, *n.* -s, *pl.* ~, Löch'lein, *n.* -s, *pl.* ~, little hole.

loch'en, *v. a. T.* to perforate, to make a hole into; to punch.

Loch'er, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Tel.) perforator.

löch'erig, *a.* full of holes, perforated; holey.

Löch'erigkeit, *f.* ~, state of being full of holes. [to perforate.

löch'ern, *v. a.* to make a hole, to pierce,

Löch'er . . ., in Zuſſ. —brett, *n.* harness-board. —pilz, *m.* polyporus. —ſchwamm, *m.* boletus. —ſchwammſaure Salz, *n.* boletate. —ſchwammſäure, *f.* boletic acid.

Loch'ten, *pl. (T.* Med.) cleansings, *pl.*

locie'ren, *v. a.* to let, to lease.

lock, *a.* tame.

Lock'. . ., in Zuſſ. —aas, *n.* ſ. —ſpeiſe. —ente, *f.* decoy-duck. —mittel, *n.* bait, inducement. —pfeife, *f.* decoy-whistle, cat-call. —ruf, *m.* ſ. —ton; (für Enten), "dilly, dilly, dilly"; (für Hühnchen) "biddy, biddy, biddy"; (für Schweine) "chuck, chuck, chuck"! —ſpeiſe, *f.* bait, lure; die —ſpeiſe ſanft in das Waſſer fallen laſſen to dap, to dape. —ſpitzel, *m.* (frz.) agent provocateur. —ſtimme, *f.* —ton, *m.* voice for calling animals; *fig.* persuasive words. —vogel, *m.* cat-call, decoy-bird.

Lock'e, *f.* ~, *pl.* -n, (Haarlocke) lock, curl, ringlet; in —n fallen to curl down. —nbau, *m.* curls artificially arranged. —nhaar, *n.* curly-hair. —nkaſten, *m. (T.* Spinn.) shell. —nhaupt, *n,* —nkopf, *m.* 1. curly head; 2. person with curly hair. —nkrempel, *m,* —nmaſchine, *f.* carding-machine. —nraub, *m.* (Titel einer Dichtung von A. Pope) "Rape of the Lock". —ntrommel, *f.* roller bowl.

löck'eln, *v. a.* to curl in little locks.

Lock'en, *v. a.* (von Locke, *f.*) to curl in locks.

locken, *v. a. & n.* to call, to decoy; to allure; *fig.* to induce, to persuade; (aus einem) to elicit, to draw from; (zu verführen ſuchen) to tempt; damit kann man keinen Hund vom Ofen ~ *(prov.)* to prove totally ineffectual; etwas aus einem heraus ~ to pump one out; einem das Geld aus der Taſche ~ to cheat one out of his money.

lock'er, *a.* loose; not dense; not solid; (ſchwammig) spungy; *fig.* dissolute; ~ leben to be a spendthrift. —läufig, *a. (T.* Archit.) aræostyle. L—leben, *n.* wild life. [finism.

Lock'erheit, *f.* ~, looseness; *fig.* libert-

Lock'erling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, libertine, loose fish. [spungy.

lock'ern, *v. a.* to make loose; to make

lock'ig, *a.* curled in locks, formed in ringlets; ~ machen to curl.

Lock'ung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) calling, alluring; 2. (Ding, Verhältnis) enticement.

lo'co; in ~ on the spot; present.

Lod'de, *f.* ~, *pl.* -n, (Fiſch) capelan.

Lo'den, *v. n. (T.* Forest.) to shoot, to sprout.

Lo'den, *m.* -s, *pl.* ~, rough cloth. —weber, *m.* weaver of coarse carpets.

Lo'der . . ., in Zuſſ. —aſche, *f.* cinders, light white ashes. —feuer, *n.* sudden blaze, mere flash.

lo'dern, *v. n.* to blaze, to flare; unter der Aſche ~ to sleep in the ashes.

Löff'el, *m.* -s, *pl.* ~, 1. spoon; (*T.* Hunt.) ear of a hare; (großer; auch *T.* Found.) ladle; darf ich Sie auf einen ~ Suppe zu mir bitten? I beg you will have the kindness to honour me with your company at dinner; ein ſcharfer ~ a rasp sp.; mit —n by ladlefuls. —bagger, *m.* bag-scoop, bag-spoon. —baum, *m.* kalmia. —blech, —brett, *n.* spoon-shelf. —blume, *f.* white dead-nettle, white archangel. —bohrer, *m. (T.* Bergb.) spoon-bit, wimble. —ente, *f.* shoveller. I—förmig, *a.* cochleariform. —gabel, *f.* bosomed fork. —gans, *f.* spoon-bill. —garbe, *f. lud.* the Horse Marines, irregular militia. —hafen, *m.* scoop. —korb, *m.* spoon-tray. —koſt, *f.* ſ. —ſpeiſe. —kraut, *n.* scurvy-grass, spoon-wort. —krautwaſſer, *n.* spirit of scurvy-grass. —krautwein, *m.* scurvy-grass-wine. —treſſe, *f.* spoon-wort. —reiher, *m.* ſ. —gans. —ſchale, *f.* bowl of a sp. —ſchnecke, *f.* sea-spoon. —ſpeiſe, *f.* spoon-meat. —ſpiritus, *m.* spoon-wort essence. —ſtampfe, *f.* chasing-punch. —ſtiel, *m.* handle of a sp. —voll, *m.* spoonful. I—weiſe, *adv.* by spoonfuls od. ladlefuls.

Löf'felchen, *n.* -s, *pl.* ~, small spoon.

Löffelei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act od. practice of) eating with spoons; amour, gallantry, courting.

löff'eln, *v. a. & n. vulg.* 1. to eat with a spoon; 2. to make love; 3. (*T.* Bergb.) to dredge.

Löff'ler, *m.* -s, *pl.* ~, one who eats with a spoon; (Vogel) spoon-bill; *fig.* gallant.

Log, *m. & n.* -es, -s, *pl.* -e, *T.* log; das ~ auswerfen to heave the log; das Schiff läuft 12 Knoten nach dem ~ the ship runs twelve knots off the reel. ~, *a.* ~ ſein to be a bad sailor. —brett, *n.* log-board. —glas, *n.* log-glass; (kurzes von 14 Sekunden) short sand-glass. —buch, *n,* —tafel, *f.* log-book. —gat, *n.* timber-hole. —leine, *f.* log-line. —rolle, *f.* reel of the log.

Loganiacee'n, *pl. (T.* Bot.) Loganiaceæ.

logaö'diſch, *a.* (aus Daktylen und Trochäen gemiſcht) logædic.

Logarith'mus, *m.* ~, *pl.* -men, (*T.* Arithm.) logarithm; natürlicher ~ hyperbolic l.

logarith'miſch, *a. T.* logarithmic(al).

Lo'ge, *f.* ~, *pl.* -n, (im Theater) box; (der Freimaurer) lodge. ~ erſten Ranges dress-box, dress-tier. —nbillet, *n.* (im Theater) stall-ticket. —ngang (im Theater) lobby. —nmeiſter, —nſchließer, —nwärter, *m.* box-keeper; (*T.* Freemas.) tiler, tyler. —nreihe, *f.* tier. —nſchließerin, *f.* box-keeperess.

Logement' (ſpr. -loſchmang''), *n.* -s, *pl.* -s, (*T.* Mil.) lodgment. [flog.

loggen, *v. n. (T.* Nav.) to heave the

Log'ger, *m.* -s, *pl.* ~, lugger.

Lo'gik, *f.* ~, logic; die ~ der Thatſachen the logical coercive force of facts.

Lo'giker, *m.* -s, *pl.* ~, logician.

logie'ren (ſpr. -ſchih'-), *v. n.* to dwell, to lodge, to live. ~, *v. a.* to procure quarters for.

Logierhaus (ſpr. -ſchihr'), *n.* -ſes, *pl.* =häuſer, *n.* lodging-house.

Logis' (ſpr. =ſchih'), *n.* ~, *pl.* ~, lodging(s); in meinem ~ at my l.

lo'giſch, *a.* logical. ~, *adv.* logically. —er Kopf reasoner.

Logogry'ph, *m.* -s, *pl.* -e, logogriph.

Logomachie', *f.* ~, logomachy.

loh, *a. & adv.* burning, blazing, glaring. Lohfeuer, *n.* blazing fire.

Loh, *m. & n.* -es, *pl.* -e, Löher, *(obs.)* bushes, grove. ~, *f. provinc.* log, morass.

Loh' . . ., in Zuſſ. —bad, *n. T.* stove to dry the bark od. tan in, backstove. —ballen, *m.* tan-cake, tan-ball. —beet, *n.* tan-bed. —beize, *f.* 1. tanning; 2. tan-vat, tan-pit. —

boden, *m.* barkery. lohbraun, *a.* f. —farben. —brühe, *f.* ooze. —eiche, *f.* common oak. —eisen, *n.* tan-spud. —farbe, *f.* tan-colour. lohfarbig, *a.* tan-coloured. —faß, *n.* tan-vat. —gabel, *f.* garden-fork. lohgar, *a.* tanned; ~gar machen to tan. —gerber, *m.* tanner. —gerberei, *f.* 1. tan-yard; 2. tanner's trade, tanning. —grube, *f.* tan-pit. —haus, *n*, —kammer, *f.* tan-house. —käse, *n.* f. —kuchen, *m.* f. —kuhen. —mühle, *f.* tan-mill. —rinde, *f.* oak-bark. lohrot, *a.* as red as tan-bark. —schuppen, *m.* barkery.

Lo'he, *f.* ~, 1. tanning-bark, tan; 2. flame, blaze; *fig.* fire, ardour.

lo'hen, *v. a.* to prepare with tan, to tan. ~, *v. n.* to burn with a flame, to blaze. [*provinc.* tanner.

Lö'her, *m.* -s, *pl.* ~, —meister, *m.*

Loh'me, *f.* ~, *pl.* -n, f. Lumme; dumme ~ foolish guillemot.

Lohn, *m.* -es, -s, 1. reward; 2. (auch *n.*) wages; pay, (Honorar) fee; um ~ arbeiten to work for hire; Undank ist der Welt ~ *(prov.)* ingratitude is the reward in this world. —arbeit, *f.* job. —arbeiter, *m.* workman for pay, hired workman. —auszahlung, *f.* payment of wages. —bediente, —diener, *m.* stranger's guide, (frz.) valet de place. —berechnung, *f.* amount to be paid as wages. —bewegung, *f.* variation of wages, ups and downs of wages. —einbehaltung, *f.* retention of wages. —kampf, *m.* struggle for the wages. —liste, *f.* register of wages; (in Fabriken) pay-bill. —kellner, *m.* day-waiter. —kutsche, *f.* hackney-coach, hack. —kutscher, *m.* hackney-coachman. —kutscherstation, *f.* cab-stand —lakai, *m.* (frz.) valet de place. —satz, *m.* rate of wages. —schreiber, *m.* quill-driver, hack writer; (für Zeitungen) creeper. —sucht, *f.* venality, greediness of recompense. lohnsüchtig, *a.* mercenary, venal. —tag, *m.* pay-day. —wache, *f.* watch kept for hire. —wächter, *m.* hired guard, hired watchman. —zettel, *f.* bill of wages.

loh'nen, *v. a.* 1. (einem etwas) to reward, to recompense; 2. to pay wages ob. hire. ~, *v. imp.* es lohnte nicht it was no good; es lohnt der Mühe nicht it is not worth while, it does not repay the trouble; es würde sich nicht ~ it would not pay.

Lohn'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, mercenary.

Löh'nung, *f.* ~, *pl.* -en, pay, payment; halbe ~ half pay. —tag, *m.* pay-day.

Loka'l, *n.* -es, -s, *pl.* -e, place, locality; *T.* shop; (Gasthofwirtschaft) inn, restaurant.

loka'l, *a.* local; —e Schaltung, *f.* (*T.* Tel.) short circuiting. **Lokal . . .,** in Zuss. —bahn, *f.* short railway line in the neighbourhood of a metropolis. —batterie, *f.* (*T.* Tel.) local battery. —behörde, *f.* local authority. —farbe, *f.* (*T.* Paint.) true natural colour. —kenntnis, *f.* local knowledge. × —sängerin, *f.* common singer. —übel, *n.* local evil. —verhältnisse, *pl.* local concerns, localities. —verkehr, *m.* (*T.* Railw.) local traffic. —zug, *m.* (*T.* Railw.) local train, stopping train.

lokalisie'ren, *v. a.* to localize.

Lokalisatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, localization. —sinn, *m.* (*T.* Phren.) sense of posture.

Lokalität', *f.* ~, *pl.* -en, locality, room.

Lokati'v, *m.* -es, -e, (*T.* Gram.) local case, locative.

Lokomobi'le, *f.* ~, *pl.* -n, traction (steam-)engine.

Lokomoti'v, *f.* ~, *pl.* -e, locomotive, locomotive-engine; (mit doppeltem Kessel) tank-engine.

Lokomoti'v . . ., in Zuss. —führer, *m.* engine-driver. —pfeife, *f.* engine- ob. steam-whistle.

Lolch, *m.* -es, -e, darnel.

Lollharden, *pl.* (Sekte) Lollards.

Lom'bard, *m.* -es, -e, *pl.* -e, publio pawning-house, lombard. —geschäft, *n.* deposit business.

lombardie'ren, *v. n.* to pawn stocks for a loan. [celona nut.

Lom'bardnuß, *f.* ~, *pl.* -nüsse, Bar-

Lom'be, Lom'me, *f.* ~, *pl.* -n, loom.

lom'bern, *v. n.* to play at ombre.

Lom'berspiel, *n.* -es, -e, ombre.

Lom'penzucker, *m.* -s, brown sugar.

Lon'doner, *m.* f. Eig.; ~ Stadtkind or Pflanze cockney; —er Sprucheigenheit Londonism; zum ~ werden to become Londonized.

Lon'donthon, *m.* -s, (*T.* Geol.) London-clay. [allonge, cavesson rein.

Lon'ge (spr. long'sche), *f.* ~, *pl.* -n,

Lonice're, *f.* ~, (Pflanze) honeysuckle, Lonicera.

Lon'zenfell, *n.* -es, -e, *pl.* -e, ounce-skin.

Loos, *n.* f. Los, *n.*

Lootse f. Lotse.

Lo'pewurzel, *f.* ~, *pl.* -n, Indian root.

Lophiodon'ten, *pl.* (fossil) lophiodons.

Lor'beer, *m.* -es, -s, *pl.* -en, bay, laurel; (edler) sweet laurel. —(e)n, *pl. fig.* bays, laurels. —baum, *m.* laurustinus; (indischer) royal bay. —blatt, *n.* bay-leaf. —eiche, *f.* laurel oak, black Jack-oak. —hain, *m.* grove of laurels. —kirsche, *f.* cherry-laurel. —kranz, *m*, —krone, *f.* crown of laurel. —kraut, *n*, spurge-laurel, mezereon. —öl, *n.* laurel-oil. —rose, *f.* rose-bay, oleander. —spiritus, *m.* bay-rum. l—tragend, *a.* lauriferous. —wald, *m.* wood of laurels. —weide, *f.* sweet willow. —zweig, *m.* twig of laurel.

Lor'beere, *f.* ~, *pl.* -n, (Frucht des Lorbeers) bay-berry.

Lor'che, *f.* ~, *pl.* -n, 1. truffle; 2. larch-tree.

Lord, *m.* -es, -s, *pl.* -e, lord; ~ Marschall von England Earl Marshall; zum ~ erheben to lord.

Lor'ding, *f.* ~, four-thread spun-yarn.

Lo're, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Railw.) lowry, truck.

Loret'te, *f.* ~, *pl.* -n, gay woman.

Lorgnet'te (spr. lornje), *f.* ~, *pl.* -n, spy-glass, opera-glass.

lorgnettie'ren, *v. a.* to eye, to observe through a lorgnette.

Lorgnon (spr. -njong''), *n.* -s, *pl.* -s, eye-glass, quizzing-glass.

Lo'ri, *f.* ~, *pl.* -s, (*T.* Railw.) lowry, truck.

Lork, *m.* -es, -s, *pl.* -e, *provinc.* toad.

Lor'ke, *f.* ~, *provinc.* f. Posse.

Lo'röl f. Lorbeeröl.

Lo'ry, *m.* -s, *pl.* ~, (Vogel) lory; (großer) slow-paced lemur.

Los, *n.* (eines Taues) bight of a rope.

los, *a.* loose, untied; *fig.* free (from); (eines D., ein D.) rid (of), released (from); ~ sein, ~ werden to be ob. get rid, released of; einen mit guter Manier ~ werden to disembarrass o's. of, to be fairly shot of one; frisch darauf ~! courage! advance! forward!; hier ist was ~ there is smth. in the wind here; ich bin das Fieber ~ the fever has left me; was ist hier ~? what is the matter?

Los, *n.* -ses, *pl.* -se, 1; lot; (der Lotterie) lottery-ticket; 2. (Schicksal) fate, destiny; gezogenes ~ draw; das ~ werfen (über ein D.) to cast lots upon; das ~ ist gefallen *fig.* the die is cast; „das ist das ~ des Schönen auf der Erde" (Schiller) that is the lot of heroes upon earth; durchs ~ by lot; er hat das große ~ gewonnen he has gained ob. won the great prize; ihm fiel das ~ it fell to his lot. —tage, *pl.* certain days foreboding the coming weather. —topf, *m.* urn of lots. [to work off.

lo'sarbeiten, sich, *v. r.* to get loose;

lö'sbar f. löslich.

lo'sbinden, *v. a. ir.* to unbind, to untie.

lo'sbitten, *v. a. ir. & sich* ~, *v. r. ir.* to beg a person's release; to get free intercession; to beg off (from).

lo'sbrechen, *v. a. & n. ir.* to break loose; (Gestein) to quarry out; to burst forth. [off.

lo'sbrennen, *v. a. ir.* to fire, to burn

lo'sbröckeln, *v. a. & n.* to crumble off.

Lösch'. . ., in Zuss. —anstalt, *f.* establishment for extinguishing fires. —arbeit, *f.* (*T.* Met.) charcoal fining-process. —bank, *f.* quenching-tub. —blatt, *n.* leaf of blotting paper. —blei, *n.* lead-pencil; black lead. —boden, *m.* (*T.* Met.) charcoal-bed. —bord, *m.* (*T.* Naut.) skid(s). —brand, *m.* quenched fire-brand. —brücker, *m.* blotting-pad. —eimer, *m.* fire-bucket. —faß, *n*, —kübel, *m.* quenching-tub. —feuer, *n.* (*T.* Met.) charcoal-hearth. —geld, *n.* f. unten. —gerät, *n.* utensils for quenching fire. —haken, *m.* fire-hook. —horn, —hütchen, *n.* extinguisher. —kohle, *m.* quenched charcoal. —mannschaft, *f.* fire-brigade; Obmann der —mannschaft fire-warden. —papier, *n.* blotting-paper; (rötliches) blossom-paper; Buch —papier blotting book; mit —papier abdrücken to blot out. —pfanne, *f.* f. —faß. —platz, *m.* place where ships unload, wharf, port of discharge. —trog, *m.* smithy. —wasser, *n.* 1. water for quenching; 2. ados; (für Stahl) tempering water. —wedel, —wisch, *m.* smith's sprinkle ob. brush. —zeit, *f.* f. unten. —zeug, *n.* f. —gerät.

Lösch'e, *f.* ~, 1. (*T.* Bergb.) culm; 2. (*T.* Coalburn.) charcoal-dust.

Lösch'el, *m.* (*T.* Bergb.) sucker of a pump.

lösch'en, *v. a.* 1. (eine Ladung) to unload, to unship; 2. (den Durst) to quench; (Feuer, Licht) to put out; 3. (Kalk) to slake, to kill; 4. (Geschriebenes) to efface, to blot out; (Schulden) to cancel.

Lösch'er, *m.* -s, *pl.* ~, extinguisher.

Lösch'geld, *n.* -es, -s, *pl.* -er, landing charges, wharfage.

Lösch'ung, *f.* ~, 1. (the act of) unloading; 2. quenching, extinguishing; (des Kalkes) slaking.

Lösch'zeit, *f.* ~, (*T.* Com. & Mar.) running-days, *pl.*

lo'sdrehen, *v. a.* to untwist, to twist off.

lo'sdrücken, *v. a.* 1. (eine Flinte) to fire, to discharge; 2. to squeeze off.

lo'se, *a.* loose; not fixed; (locker) spongy; (schelmisch &c.) wanton, naughty; (moralisch) dissolute. ~ Blätter, *pl.* flying sheets. ~ Worte foul ob. ill words; ein loser Bube a waggish boy; ein —s Maul a malicious tongue; ein —s Mädchen a wanton girl; ein —r Vogel a gay one, a "sad dog".

Lö'se . . ., in Zuss. —geld, *n.* ransom;

ohne —geld ransom-free. —keil (der Ölpresse), *m.* spring-wedge. —kraft, *f.* dissolving power. —mittel, *n.* (*T.* Chem.) (dis)solvent. —schlüssel, *m.* power of forgiving sins. —stunde, *f.* hour of relief.

lo'scifen, *v. a.* to make free of ice.

Lo'sekugel, *f.* ~, *pl.* -n, ballot.

lo'sen, *v. n.* 1. to draw lots; (mit Würfeln) to cast lots; 2. *provinc.* to hear, to listen.

lö'sen, *v. a.* to loosen, to untie; (ein Billet) to obtain; (ein Rätsel ꝛc.) to solve, to unriddle; (eine Kanone ꝛc.) to fire, to discharge; (Geld) to take in, to get; *fig.* (einen) to redeem, to ransom; einem die Zunge ~ *fig.* to make one speak; sich ~, *v. r.* to dissolve; „es ~ sich alle Bande frommer Scheu" (Schiller) there burst the ties of life's sublime and reverent awe. ‖—d, *p. a.* (*T.* Chem.) solvent; (*T.* Med.) expectorant; —be Arzneien, *pl.* expectorants; —des Mittel solvent.

Lo'ser, *m.* -s, *pl.* ~, 1. *T.* ear; 2. *provinc.* listener.

lö'ser, *m.* -s, *pl.* ~, 1. who solves a riddle; 2. person who redeems a pledge; ransomer.

lö'ser, *m.* -s, third maw of the ruminants. —dürre, *f.* ~, cattle-plague.

lo'sessen, *v. n.* (tüchtig darauf) *col.* to peg away at, to walk into.

lo'sfahren, *v. n. ir.* (auf einen) to be down upon one.

lo'sfaulen, *v. n.* to rot off.

lo'sgeben, *v. a. ir.* to deliver, to set free; to emancipate (from).

Lo'sgebung, *f.* ~, deliverance. emancipation.

lo'sgehen, *v. n. ir.* 1. to come off; (sich lockern) to loosen; 2. (von einer Flinte ꝛc., einem Sprengbohrloch) to go off; 3. (anfangen) to begin; 4. *fig.* (für einen) to go in for; (auf, für etwas) to go in at; (von Studenten) to "go out"; auf einen ~ 1. to rush upon; (feindlich) to attack; gerade darauf ~ to make the best of one's way; *fig.* to go in at, to make no bones of; das Gewehr ist von selbst losgegangen the musket went off of itself; jetzt geht's los! now for it!; nicht ~ to miss fire; wann geht's los? when is it beginning?

lo'sgürten, *v. a.* to ungird.

lo'shäken, *v. a.* to unhook.

lo'shauen, *v. a.* (das Salz) to cut off ob. away. [in getting loose.

lo'shelfen, *v. n. ir.* (einem) to assist

Lo'skauf, *m.* -es, -s, *pl.* -käufe, buy-off; (durch Lösegeld) ransoming.

lo'skaufen, *v. a.* to redeem, to ransom.

lo'skäuflich, *a.* redeemable, recoverable. [ing.

Lo'skaufung, *f.* ~, releasing, ransom-

lo'sketten, *v. a.* to unchain.

lo'skitten, *v. a.* to unlute.

lo'sknallen, *v. a. & n.* to fire off; to to explode. [get off.

lo'skommen, *v. n. ir.* to get loose, to

lo'skriegen, *v. a. vulg.* to get loose; etwas ~ *fig. fam.* to get the knack of a thing. [connect.

lo'skuppeln, *v. a.* (*T.* Mach.) to dis-

lo'slassen, *v. a. ir.* 1. to let loose; to relinquish one's hold; (ein Boot) to drop (a boat); 2. to give loose to; 3. to set free; (einen Mönch) to spin (a top); (die Jagdhunde) to throw off (the hounds); laß mich los! unhand me! ✕~, *v. n. ir.* to quit one's hold; seine Hand ließ los his grasp relaxed.

lo'slegen, *v. n. fig. fam.* to set about, to begin; 2. (auf, gegen, über einen) to cut one up, to inveigh against; (für einen) to "go in".

lö'slich, *a.* 1. soluble; 2. (Sünde ꝛc.) pardonable, venial.

Lö'slichkeit, *f.* ~, 1. solubility; 2. pardonableness.

lo'slöten, *v. a.* to unsolder.

lo'smachen, *v. a.* (von etwas) to loosen; to free, to deliver; to disconnect from; sich ~, *v. r.* to disengage o'.s., to get rid of. [off.

lo'splatzen, *v. n.* to burst, to crack

lo'sreißen, *v. a. ir.* (von) to pull ob. tear off; ~, *v. n. ir.* to break loose ob. off; sich ~, *v. r.* (von) to disengage o'.s. by force, to tear o'.s. away (from); das Schiff hat sich losgerissen the vessel has broken from her anchor.

lo'ssagen, sich, *v. r.* (von) to renounce; sich voneinander ~ to break out of gear.

lo'sschießen, *v. a. ir.* to fire off; schieß los! *fig.* fire away!

lo'sschlagen, *v. a. ir.* to knock ob. strike off; *fig.* to sell, to dispose of, to sell out. ~, *v. n. ir.* (*T.* Mil.) to begin war; to attack the enemy; (im Boxkampf) to go in; auf einen ~ to thrash one soundly.

lo'sschnallen, *v. a.* to unbuckle.

lo'sschnüren, *v. a.* to unstring, to untie. [take off.

lo'sschrauben, *v. a.* to unscrew, to

lo'sschwatzen, *v. a. & n.* drauf ~ to rattle on.

lo'sschwemmen, *v. a.* to wash off.

lo'sschwören, *v. a.* to set free by means of an oath; sich, *v. r. ir.* to free o'.s. by an oath.

lo'ssein, *v. n. ir.* to be quit of, to be rid of.

lo'ssprechen, *v. a. ir.* to absolve; (einen Lehrling) to declare free from apprenticeship; (von etwas) to acquit of.

lo'ssprengen, *v. a.* to burst, to strike off. ~, *v. n.* (auf einen, etwas) to gallop against.

lo'ssteuern, *v. n.* auf etwas, z. B. die Küste ~ to stand in shore.

lo'sstufen, *v. a.* (*T.* Bergb.) to break off piecemeal.

lo'sstürzen, *v. n. fig. pers.* (auf jn. *or* etwas) to rush upon.

Löß, *m.* ~, **Lösses**, (*T.* Geol.) loess.

Lo'sung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. signal; sign; 2. (Parole) watchword; pass-word; 2. money gotten for merchandise, daily sale; 4. (*T.* Hunt.) fumets; (des Fuchses) billitings; 5. (von losen) (the act of) drawing lots; die ~ bezahlen to pay scot and lot; Geld ist die ~ money is the word. —buch, *n.* cash-book in which the daily sales are entered. —waren, *pl.* retail-goods. —wort, *n.* watchword; countersign.

Lö'sung, *f.* ~, (the act of) loosening; (der Kanonen) firing off; (eines Rätsels ꝛc.) solution; (der Sünden) remission. —smittel, *n.* (*T.* Chem.) solvent. —swärme, *f.* heat of solution.

lo'swerden, *v. n. ir.* 1. to get loose; (js. ob. eines D.) to get rid of.

lo'swerfen, *v. a. ir.* Halsen und Schoten beim Wenden ~ (*T.* Nav.) to raise tacks and sheets.

lo'swinden, *v. a. ir.* to untwist, to wrench off.

lo'sziehen, *v. a. ir.* to draw off. ~, *v. n. ir. fig.* (auf einen) to inveigh against, to be down (upon one).

Lo'sbaum, *m.* -s, *pl.* -bäume, (*T.* Forest.) hollow tree.

Lo'te, *f.* ~, *pl.* -n, shoot of one year, young tall tree.

Lot, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (früheres deutsches Gewicht) half an ounce; 2. (Bleilot) plummet, lead; (Schweres) sea-lead; 3. (des Klempners zum Löten) solder; 4. ball, bullet; 5. (*T.* Mint.) pennyweight; aus dem —e weichen (*T.* Archit.) to carry false; das ~ (aus)werfen to heave the lead, to sound; Kraut und ~ powder and shot; nicht im —e sein *fig. fam.* to feel indisposed. —asche, *f.* soda. —garn, *n.* fine linen yarn. —borsten, *pl.* bristles in bundles. —brot, *f.* (*T.* Nav.) breast-rope of the leadsman. —kirsche, *f.* a kind of large dark-red cherry. —leine, —lien, *f.* lead-line, plumb-rule. —lienblock, *m.* snatch-block. —linie, *f.* normal line. —nadeln, *pl.* assorted needles. —perle, *f.* ounce-pearl. lotrecht, *a. (& adv.)* perpendicular(ly); lotrecht machen to plumb. —wage, *f.* half ounce scale. —werfer, *m.* (*T.* Nav.) leadsman.

Lö't . . ., in Zuss. —asche, *f.* soda. —bahn, *f.* bevel of the soldering iron. —bock, *m.* soldering support. —brett, *n.* soldering board. —büchse, *f.* soldering box. —eisen, *n.* — —hammer, —kolben, *m.* soldering club ob. hammer; für kleine Gegenstände) copper bit. —haken, *m.* joint hook. —korn, —kupfer, *n.* link to solder with. —lampe, *f.* soldering lamp. —löffel, *m.* soldering groove. —maschine, *f.* soldering apparatus. —mischung, *f.* — mittel, *n.* link for soldering. — pfanne, *f.* soldering pan. —rohr, *n.* blow-pipe; (für Gas) gas blow-pipe; (für Knallgas) oxyhydrogen b.-p. —röhrchen, *n.* soldering-pipe. —rohrflamme, *f.* blow-pipe flame. —rohrprobe, *f.* blow-pipe assay ob. proof. —salz, *n.* s. —asche. —stelle, *f.* soldering seam; (*T.* Tel.) joint. —stellentrog, *m.* trough for testing the joints. —wasser, *n.* flux. — zange, *f.* soldering tweezers, hawk-bill plyer. —zinn, *n.* pewter for soldering.

lö'tbar, *a.* solderable.

Lö'te, *f.* ~, solder.

lo'ten, *v. a. & n.* 1. (*T.* Mar.) to heave the lead, to sound, to strike soundings; 2. (*T.* Mas.) to make perpendicular with the plumb line, to level; nicht mehr ~ können to be out of soundings.

lö'ten, *v. a.* to solder; (Eisen) to braze.

Lö'ter, *m.* -s, *pl.* ~, 1. solderer; 2. soldering iron. —zelt, *n.* tent for the protection of the jointers.

lö'tig, *a.* 1. of half an ounce; 2. of due alloy; —es Silber, Gold fine silver, fine gold.

Lö'tigkeit, *f.* ~, fineness (of alloy).

Lotophа'gen, *pl.* s. Eig.

Lo'tos, *m.* ~, —blume, *f.* lotus. — pflaume, *f.* diospyros.

Lot'se, *m.* -n, *pl.* -n, pilot. —n-barke, *f.*, —nboot, *n.* pilot(ing)-boat. —nbestallung, *f.* branch. —ngeld, Lotsgeld, *n.* pilotage. —kunst, *f.* pilotage. —nwasser, *n.* pilot-water.

lo'tsen, *v. a.* to pilot. ~, L. *n.* (coasting-)pilotage. [soldering.

Lö'tung, *f.* ~, (the act ob. a piece of)

Lot'ter . . ., in Zuss. —bank, *f.* — bett, *n.* lazy-bed, couch. —bube, *m.* villain, knave. —gesindel, *n.* low people, vagabonds.

Lotterie', *f.* ~, *pl.* -n, lottery; in die ~ setzen, in der ~ spielen to stake upon the l., to buy a ticket; die ~ ziehen to draw the l.; in der ~ gewinnen to draw a prize. —anlehen, *n.* lottery-loan. —beutel, *m.* lucky bag. —kollekteur, *m.* lottery-office keeper. —kollektion, *f.* lottery-office. —los, *n.* lottery-ticket. —

gewinſt, *m.* prize in the l. —plan, *m.* scheme for a l. —ſpieler, *m.* —ſchweſter, *f.* adventurer(ess) in the l. —zettel, *m.* lottery-ticket.

lot'terig, *a.* loose, slovenly.

Lot'to, *n.* -s, lottery. —ſpiel, *n.* loto.

Lo'tus, *m.* -, —baum, *m.* lote, lotos. —blume, *f.* nelumbium. —harz, *n.*

Lo'twurz, *f.* —, onosma. [anime.

Louis (ſpr. lui), *n.* —, *pl.* —, *provinc. vulg.* (Dirnenzuhälter) bully.

Louisdo'r, -s, *m. pl.* -e, louisd'or.

Lö'we, *m.* -n *pl.* -n, lion; (*T.* Astr.) Leo; (amerikaniſcher) puma, cougar; gezüngelter ~ (*T.* Her.) lambent; ſitzender ~ (*T.* Her.) lion-sejant; junger ~ a lion's whelp, lionel. ×

Lö'wen . . ., in Zuſſ. —affe, *m.* —äffchen, *n.* silky tamarin. —anteil, *m. fig.* lion's share. —bändiger, *m.* lion-tamer. —blatt, *n.* lion-leaf. —eidechſe, *f.* lion-lizard. —föhre, *f.* mountain pine-tree. —fuß, *m.* (Pflanze) lion's-paw od. foot. —grimm, *m.* fury of a lion. —grube, *f.* lion's den. l—haft, *a.* leonine. —haut, *f.* lion's skin. —herz, *n. fig.* lion-heart; Richard —herz Richard the Lion-hearted. —hund, *m.* lion-dog. —jagd, *f.* lion-hunting. —jäger, *m.* lion-hunter. —klaue, *f.* lion's claw. —kopf, *m.* lion's head; (Muſchel) dry-pear. —maul, *n.* (Pflanze) lion's-mouth. —mut, *m.* lion-like courage. l—mutig, *a.* lion-mettled. —orden, *m.* order of the lion. —robbe, *m.* leonine-seal. —ſchwanz, *m.* (Pflanze) lion's-tail. —ſtärke, *f.* lion-like force. —ſtimme, *f. fig.* roaring voice. —tatze, *f.* lion's claw. —wärter, *m.* lion's warden. —zahn, *m.* (Pflanze) lion's tooth, dandelion. [lion.

Lö'win, *f.* —, *pl.* -nen, lioness, she-

Loxodromie', *f.* —, (*T.* Mar.) loxodromics.

loxodro'miſch, *a. T.* loxodromical.

Loya'l, *a. (adv.)* loyal(ly).

Loyalitä't, *f.* —, loyalty.

Lubrizitä't, *f.* —, lubricity.

Luchs, *m.* -ſes, *pl.* -ſe, lynx; (kleiner) lucern; *fig.* sharp person. l—artig, *a.* lyncean, like a lynx. —auge, *n.* lynx's piercing eye; (*T.* Min.) lynx's eye. l—äugig, *a.* lyncean, lynx-eyed. —katze, *f.* Canada-wild-cat. —ſtein, *m.* lyncuris, belemnites. —weibchen, *n.* female lynx.

Lu'cifer, *m.* -s, 1. Hesper; morning-star; 2. Lucifer, Satan.

luck, lück, *a. provinc.* locker.

Lück'e ſ. Lute.

Lück'e, *f.* —, *pl.* -n, gap, breach; deficiency, defect; (im Text) hiatus; (Auslaſſung) omission; (zwiſchen je 2 Zähnen eines Zahnrades) clearing; eine ~ füllen to fill up a void ob. gap; eine empfindliche ~ zurücklaſſen to create a real blank.

Lück'en . . ., lücken . . ., in Zuſſ. —büßer, *m.* shift; stop-gap; *(pers.)* man of straw. —haft, *a.* having gaps; incomplete, deficient. —haftigkeit, *f.* incompleteness. —los, *a.* uninterrupted, successive. —netz, *n.* net for catching foxes ob. hares. [flawy.

lück'ig, *a.* having gaps; lacunal; *T.*

lud, *impf.* v. laden.

Lu'bel, *f.* —, *pl.* -n, *provinc.* 1. sucking-bottle; 2. tobacco-pipe; 3. priming-powder. —birne, *f. (obs.)* powder-horn. —faden, *m.* quick-match. [2. to smoke tobacco.

lu'beln, *v. a, & n. provinc.* 1. to suck;

Lu'ber, *n.* -s, 1. lure, decoy, bait; 2. (Aas) carrion; 3. *fig. vulg.* ~ anſetzen, ~ bekommen to gather flesh, to grow fat. —leben, *n.* riotous life, lewdness. —platz, *m.* luring-place.

lü'berlich ſ. **liederlich.**

lu'bern, *v. a.* to lure, to bait, to decoy. ~, *v. n. vulg.* to lead a life of low debauchery.

Ludimagiſt'er, *m.* -s, school-master.

Lud'lowgruppe, *f.* (*T.* Geol., Teil der obern ſilurischen Formation) Ludlow rocks *pl.*

Luf, ſ. Luv.

Luft, *f.* —, *pl.* Lüfte, air; atmosphere; (Luftart) gas; brennbare ~ inflammable air, hydrogen gas; dünne ~ rarefied air; fixe ~ carbonic acid; hepatiſche ~ sulphuretted hydrogen gas; freie ~ open air; friſche ~ fresh ob. pure air; friſche ~ ſchöpfen to take the air; eine ſanfte ~ a gentle breeze; an die ~ bringen to give an airing; an die ~ ſetzen to put in the air, to weather; *fig.* to turn out of doors, to bundle out; aus der ~ greifen *fig.* to invent; der ~ ausſetzen to expose to the air; T. to weather; die ~ iſt rein *fig.* the coast is clear; die uns umgebende ~ ambient air; einen als or wie „~" behandeln *fig.* to treat smb. slightingly, to "cut" smb.; es iſt etwas in der ~, es liegt in der ~ there is smth. in the wind; in die ~ fliegen to be blown up; in die ~ ſprengen to blow up; in die ~ gebaut air-built; keine ~ haben to be short of breath; (von Zigarren) not to draw; ſchlechte, verdorbene ~ foul ob. vitiated air; Schlöſſer in die ~ bauen *(prov.)* to build castles in the air; ſeinem Herzen ~ machen to open one's heart; to give vent to. In Zuſſ. Luft' . . ., luft . . .: —abzug, *m.* air-trap. —ader, *f.* artery. l—artig, *a.* aëriform. —anſammlung, *f.* (*T.* Med.) meteorism. —bad, *n. fig.* taking the air. —bahn, *f.* (Seilbahn) air-plane. —ballon, air-balloon, aerostat; (mit Leuchtgas gefüllt) greniere; einen —ballon ſteigen laſſen to let fly an air-b.; mit dem —ballon aufſteigen to ascend in a balloon. —behälter, *m.* gasometer. —beſchreibung, *f.* aerography. —bild, *n.* fancy; vision. —blaſe, *f.* air-bladder; *fig.* bubble. —blume, *f.* wind-flower. —brechungsvermögen, *n.* absolute refractive power. —bremſe, *f.* atmospheric brake. —brot, *n.* aerated bread. —deutung, *f.* aeromancy. —dicht, *a.* air-proof, hermetical, air-tight. —dicht verſchließen to shut ob. seal hermetically. —dichtigkeitsmeſſer, *m.* manometer. —druck, *m.* atmospheric pressure; (von Kanonenkugeln) blast. —druckeiſenbahn, *f.* atmospherical railway. —druckmaſchine, *f.* caloric engine. —druckwerk, *n.* pneumatic engine. —druckmeſſer, *m.* sympiesometer. —druckpumpe, *f.* air-pump. —druckzeiger, *m. T.* barograph. × —eigenheit, *f.* peculiarity of the atmosphere; climate. —elektrizität, *f.* atmospheric electricity. —erſcheinung, *f.* phenomenon; (feurige) meteor. —erſcheinungslehre, *f.* meteorology. —erſchütterung, *f.* verberation. —fahrer, *m.* aeronaut. —fahrt, *f.* aeronautic excursion. —fang, *m.* passage for the air; air-hole. —farbe, *f.* air-colour, sky-blue; (*T.* Paint.) air-tint. —fenſter, *n.* window for the purpose of admitting air. l—feſt, *a.* air-proof. —feuchtigkeitsmeſſer, *m.* hygrometer. —feuer, *n.* rocket. l—förmig, *a.* aeriform; gaseous; =förmiger Körper aeriform body —gebäude, *n.* aerial structure. —gebilde, *n.* aerial form; vision, phantom. × —gefäß, *n. T.* air-vessel. —gegend, *f.* region of the air. —geiſt, *m.* aerial spirit, sylph, sylphid. —geſchwulſt, *f.* emphysema. —geſicht, *n.* phantom, spectre. —gewichtlehre, *f.* aerostatics, *pl.* —gütemeſſer, *m.* eudiometer. —hahn, *m.* stop-cock of a wind (air)-pipe. —halter, *m. T.* air-holder. —hauch, *m.* breath of air, aura. —heizung, *f.* heating with ob. by hot air. —heizungsapparat, *n.* air-heater. —heizungsofen, *m.* air-stove. —himmel, *m.* atmosphere. —jacke, *f.* air-jacket. —kabel, *n. (T.* Tel.) aerial ob. overhead cable. —kanal, *m.* air-flue, air-passage. —kiſſen, *n.* air-cushion. —klappe, *f.* ventilator. —körper, *m.* aerial body. —kreis, *m.* atmosphere. —kugel, *f.* eolipile. —kügelchen, *n.* air-globule. —kunde, *f.* aerology. —kundige, *m.* aerologist. —kurort, *m.* health resort. luftleer, *a.* airles, void of air; (ausgepumpt) exhausted; =leer machen *or* pumpen to exhaust of air; =leerer Raum vacuum; im =leeren Raume in vacuo. —leeremeſſer, *m.* vacuumeter. —leitung, *f. (T.* Tel.) aërial wire. —linie, *f.* direct distance, bee-line; *(T.* Tel.) overhead line; in der —linie as the crow flies. —loch, *n.* air-hole, breathing-hole; (des Ofens) air-drain; (im Stiefel) boot-ventilator; (im Eiſe für Walfiſche) blow-hole; (in Vulkanen, woraus Schwefeldämpfe aufſteigen) ſolfatara. —malz, *n.* air-dried malt. —malzbier, *n.* porter. —mantel, *m. T.* air-casing; casing of the chimney. —matratze, *f.* air-beed. —meer, *n.* air-ocean. —meſſer, *m. T.* aërometer. —meßkunſt, *f.* aerometry. —meteor, *n.* aerial meteor. —mörtel, *m.* aerial mortar. —perſpektive, *f. (T.* Opt.) aerial perspective. —pflanze, *f.* aerophyte. —piſtole, *f.* electrical pistol. —preſſe, *f.* pneumatic press. —profil, *n.* air-section. —pumpe, *f. (T.* Phys.) air-pump, pneumatic pump. —pumpenglas, *n,* —pumpenglocke, *f.* receiver of an air-pump. obere —pumpenklappe, *f.* delivery-valve. —raum, *m.* atmosphere. —reinigung, *f.* ventilation. —reinigungsmaſchine, *f.* ventilator; air-trunk. —reinheitsmeſſer, *m.* eudiometer. —reiſe, *f.* aeronautic journey, aerial voyage. —ritt, *m.* aerial ride. —röhre, *f. (T.* Anat.) wind-pipe; (eines Schiffes) air-pipe. —röhren... bronchic. —röhrenbräune, *f.* cynanche. —röhrenbruch, *m.* bronchocele. —röhrenbeckel, *m. (T.* Anat.) epiglottis. —röhrenentzündung, *f.* bronchitis, laryngitis. —röhrenäſte, *pl.* ſ. Bronchien. —röhrenkatarrh, *m.* bronchial catarrh. —röhrenkopf, *m. (T.* Anat.) larynx. —röhrenſchnitt, *m.* tracheotomy. —röhrenſchwindſucht, *f.* tracheal phthisis. —röſte (des Flachſes), *f.* dew-retting. —ſalz, *n.* aerial salt. —ſaugröhre, *f.* exhausting syringe. —ſäule, *f.* column of air. —ſäulenmaſchine, *f.* Hungarian machine. —ſäure, aerial ob. carbonic acid. —ſchacht, *m.* air-shaft. —ſcheu, *f.* aerophobia —ſchicht, *f.* stratum of air. —ſchiff, *n.* aerostatic vessel, air-balloon. —ſchiffer, *m.* aeronaut. —ſchiffahrt, *f.* aerostation. —ſchiffahrtskunſt, *f.* aeronautics, *pl.* × —ſchleuſe, *f. (T.*

Bergb.) air-sluice for sinking shafts by means of compressed air. — ſchloß, *n. fig.* airy castle, castle in the air. —ſchlucker, *m.* poor fellow. —ſchnappen, *n. jest. od. fam.* taking the air. —ſchwere, *f.* specific gravity of the air. —ſchweremeſſer, *m.* baroscope. —ſpiegelung, *f.* mirage, fata morgana. —ſpieß, *m. T.* venting wire. —ſpringer, *m.* caperer. —ſprung, *m.* caper, gambol; (eines Pferdes) balotade; —ſprünge machen to caper, to gambol. — ſtänder, *m.* ventilator; wind-pipe; air-escape. —ſtein, *m.* aerolite. —ſtoff, *m.* gas. —ſtoffmeſſer, *m.* gasometer. —ſtoß, *n.* (von Kanonenſchüſſen) blast. —ſtreich, *m.* stroke in the air. —ſtrom, *m.* —ſtrömung, *m.* current of air. — thermometer, *n.* atmospherical thermometer. —tinte, *f. T.* air-tint. —ton, *m.* (*T.* Paint.) aerial tint. luftſtrocken, *a.* air-dried; (von Holze) seasoned; (Fleiſch) jerked (meat). —uhr, *f.* atmospheric clock. —ventil (an Dampfkeſſeln), *n. T.* air-valve. —veränderung, *f.* change of air and scene. —verdichter, *m.* condensator. —verdichtungspumpe, *f.* condensing air-pump. —verdickungsmeſſer, *m.* elaterometer. —verdünnung, *f.* rarefaction of air. —wage, *f.* air-poise. —wägekunſt, *f.* aerostatics, *pl.* — wahrſagerei, *f.* aeromancy. —warze, *f.* stigma. —waſſer, *n.* 1. atmospheric water; 2. antiasthmatic liquor. —wechſel, *m.* ſ.—veränderung. —werk, *n.* aspiring pump. —wurz, *f.* angelica. —wurzel, *f.* (*T.* Bot.) aerial root. —zäpflein, *n.* faucet for a cask. —zeichen, *n.* meteor. —zelle (der Lunge), *f.* air-bladder; (der Pflanzen, Inſekten) air-cell. — —ziegel, *m.* air-dried brick, adobe. —zieher, *m.* ventilator. ✕—zug, *m.* 1. draught of air; 2. *T.* air-drain; 3. ventilation. —zünder, *m.* pyrophorus. —zutritt, *m.* access of air; bei — zutritt with free a. of air.

Lüft'chen, *n.* -s, *pl.* ~, breeze, cat's-paw; es regt ſich kein ~ there is not a breeze stirring.

luf'ten, *v. n.* ſ. hauchen, wehen.

lüf'ten, *v. a.* 1. to air, to expose to the air; 2. to lift up, to raise. ~, L., *n.* airing.

Lüf'ter, *m.* -s, *pl.* ~, 1. airer; 2. *T.* tool for raising nails.

luf'tig, *a.* airy; (*T.* Phys.) aerial; (windig) windy; (hoch in den Lüften) lofty; (Gewand) thin; *fig.* flighty, unsteady.

Luf'tigkeit, *f.* ~, airiness; levity.

Luf'tikus, *m.* ~, *fig. fam.* **Lüftling**, *m.* -es, -s, *pl.* -e, blustering fellow.

Lüf'tung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. airing; 2. lifting.

Lug, *m.* -es, -s, ~ und Trug lies and frauds. ~, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (*T.* Hunt.) cave, lurking-place of the bear; 2. ſ. **Luginsland.**

Lü'ge, *f.* ~, *pl.* -n, lie; kleine ~ fib; große ~ lie with a latchet; *(St.)* whapper; ganz offenbare ~ lie direct, cock-and-bull story; harmloſe, unſchuldige ~ white lie; vorſätzliche ~ deliberate falsehood; —n haben kurze Beine *(prov.)* a lie has no legs; auf einer ~ ertappen to take in a lie; mit —n umgehen to resort to lies, to be a habitual liar; —n ſtrafen to give one the lie; (geradezu) to give one the lie direct.

lu'gen, *v. n.* to look out; to lurk.

lü'gen, *v. a. & n. ir.* to lie, to tell a lie; (wie Kinder) to tell stories; to deceive, to be falſe; ~, daß ſich die Balken biegen *(prov.)* to lie like a Trojan; er lügt wie gedruckt *(prov.)* he lies like truth; in ſeinen Sack ~ *vulg.* to lie to one's disadvantage; wer lügt, der ſtiehlt auch *(prov.)* show me a liar, and I'll show you a thief. ~, L., *n.* -s, (the act od. practice of) lying.

Lü'gen . . ., in Zuſſ. —feind, *m.* enemy of falſehood. —frucht, *f.* fruit of lying. —fürſt, *m.* devil. —geiſt, *m.* 1. spirit of lying, devil; 2. lying fellow. —geſchichte, *f.* blarney; pl. —geſchichten aufdecken to underrun one's lying yarns. —gewebe, *n.* tissue of lies. —kunſt, *f.* art of lying, lying artifice. —maul, *n.* —zunge, *f.* impudent liar. —prophet, *m.* falſe prophet. —ſchmied, *m.* forger of lies. —vater, *m.* ſ. —fürſt. —zeitung, *f.* lying newspaper.

lü'genhaft, *a.* lying, falſe, untrue.

Lü'genhaftigkeit, *f.* ~, lying diſpoſition, falſehood.

Lug'ger, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Naut.) lugger.

Lu'ginsland, *m. & n.* -s, look-out, watch-tower.

Lü'gner, *m.* -s, *pl.* ~, **Lü'gnerin**, *f.* ~, *pl.* -nen, liar; zeig mir 'nen ~, ich zeig' dir 'nen Dieb *(prov.)* ſ. wer lügt (ſ. lügen), der ſtiehlt.

Lu'fe, *f.* ~, *pl.* -n, dormer-window; (*T* Naut.) hatchway, scupper; die —n vernageln to spike up the hatches. —nbügel, *m.* (*T.* Naut.) hatch-bar. —ndeckel, *m.* shutter, trap-door.

lukrati'v, *a.* lucrative.

Lukulla'n, *m.* -s, (*T.* Min.) (ſchwarzer Marmor) anthraconite.

lukubrie'ren, *v. n.* to lucubrate.

Lu'lei, *m.* -s, *pl.* -s, *vulg.* idler, sluggard.

lul'len, *v. a.* 1. to hum; to lull; 2. to suckle; in den Schlaf ~ to lull asleep. ~, *v. n.* 1. to suck; 2. *(provinc.)* to make water.

Lul'ler, *m.* -s, *pl.* ~, 1. luller; 2. sucking-bottle.

Lull'geſang, *m.* -es, -s, lullaby.

lu'mig, *a. (provinc.)* ſ. ſchmutzig, trüb.

Lum'me, *f.* ~, *pl.* -n, loom, guillemot.

Lüm'mel, *m.* -s, *pl.* ~, clown, lubber.

Lümmelei', *f.* ~, *pl.* -en, clownishness, lubberly behaviour.

lüm'melhaft, *a. & adv.* lubberly.

L—igkeit, *f.* ſ. **Lümmelei.**

lüm'meln, *v. n. & ſich* ~, *v. r.* to seat down rudely, to lean o'.s. od. behave rudely.

Lump, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. ragamuffin, ragged fellow; (Taugenichts) good-for-nothing fellow; (Strolch) vagabond; (von Charakter) rascal, scoundrel; 2. (Fiſch) lumpsucker.

Lum'pen, *m.* -s, *pl.* ~, rag, tatter; *pl.* (farbige) prints, stamps; ~ ſammeln to gather rags.

Lum'pen, *pl.* lump sugar.

lum'pen, *v. n.* to lead a lewd life, to rake; ſich nicht ~ laſſen to display liberality, to pay up like a gentleman, to spend freely.

Lum'pen . . ., in Zuſſ. —baron, *m.* trumpery-baron. —brei, *m.* first stuff. —dichter, *m.* paltry poet. —ding, *n.* trumpery thing. —fäule, *f.* fermenting trough. —geld, *n vulg.* trifling expense; (er hat es) für ein —geld (he has bought it) dog-cheap. —geſindel, —pack, *n. vulg.* rabble, riff-raff. —handel, *m.* 1. trade with rags; 2. *fig.* pitiful trade. —händler, *m.* dealer in rags. —hund, —kerl, *m. vulg.* raga-muffin, scamp; rascal. —kocher, *m.* (*T.* Paper-m.) rag-boiler. —kram, *m.* trumpery-work. —mann, —ſammler, *m.* rag-man, rag-picker. —pack, —volk, —zeug, *n.* ſ.—geſindel. —magazin, *n.* (*T.* Paper-m.) rag store-room. —matz, *m. fam. od. jest.* ragged fellow. —papier, *n.* paper of linen rags, rag-paper. —proletariat, *n.* rag-tag. —reinigungsmaſchine, —ſiebmaſchine, *f.* rag-duster. —ſchneidemaſchine, *f.* —ſchneider, *m.* rag-cutting machine. —ſold, *m.* paltry pay. —ſortierer, *m.* rag-sorter. — trog, *n.* trough to stamp rags in. —ware, *f.* ſ. —kram. —wolf, *m. T.* rag-tearing engine. —wolle, *f.* shoddy. l—wollen, *a.* shoddy. — zieher, *m.* wad-hook. —zupfer, *m. T.* ravelling-engine. —zupferin, *f.* rag-tearing-woman.

Lum'penzucker ſ. **Lompenzucker.**

Lumperei', *f.* ~, *pl.* -en, *vulg.* trifle, trumpery; eine reine ~ a humbugging little concern.

lum'pern, *v. n. provinc.* (die Straße hinab) to lumber (down the street).

lum'pig, *a.* ragged, tattered; *fig.* shabby. [the ragamuffins.

Lumpokratie', *f.* ~, government of

Lu'na, *f.* ~, moon.

luna'riſch, lunat'iſch, *a.* lunatic.

Lunette, *f.* ~, *pl.* ~, 1. (*T.* Fortif) lunette; 2. eye-flap; 3. (*T.* Watchm.) cone-plate.

Lun'ge, *f.* ~, *pl.* -n, (der Menſchen) lungs; (der Tiere) lights; aus voller ~, *fig.* as loud as one can; frei von der ~ frankly; mit angewachſener ~ lung-grown; mit der ganzen Kraft ſeiner ~ at the very top of one's lungs; mit tüchtigen —n leather-lunged; first wind . . .

Lun'gen . . ., lun'gen . . ., in Zuſſ. . . . pulmonary, pulmonic. —abſceß, *m.* vomica. —ader, *f.* pulmonary artery. —balſam, *m.* antiphthisic balsam. —blaſe, *f.* —bläschen, *n.* vesicle of the lungs. —blatt, *n.* lobe, lappet of the lungs. —blume, *f.* large autumnal gentian. — blutader, *f.* veiny artery. —blutung, *f.* hæmoptysis. —brand, *m.* gangrene of the lungs. —bruch, *m.* pneumatocele. —brüſe, *f.* bronchial glandule. —entzündung, *f.* inflammation of the lungs, peripneumony. —faul, *a.* phthisical; (von Pferden) broken-winded. — fäule, *f.* pulmonary consumption; (der Pferde) purſiness; (der Schafe) dry-rot. —fieber, *n.* pulmonary fever. —flechte, *f.* lungwort. —fuchſer, *m. jest.* home-thrust, settler. — flügel, —lappen, *m.* lobe. —geſchwür, *n.* ulcer in the lungs. —hieb, *m. fig.* home-thrust; einem einen — hieb verſetzen to give one a back stroke. —knoten, *m.* tubercle. — krankheit, *f.* pulmonary disease. —kraut, *n.* lungwort, pulmonary. —magennerb, *m.* vagus. —mittel, *n.* remedy against complaints of the lungs. —moos, *n.* lungwort. —muskel, *m.* inspiratory muscle. —mus, *n.* fricassee of calf's od. sheep's lights. —pfeifer, *m.* (dämpfiges Pferd) roarer. —probe, *f.* experiment with the lungs. — ſchützer, *m.* respirator. —ſtein, *m.* volcanic tuff. —ſchwind)ſucht, *f.* phthisis, pulmonary consumption. —ſüchtig, *a.* phthisical, lung-sick. —ſüchtige, *m. & f.* pulmonic. — verdichtung (im 1. Stadium der Pneumonie), *f.* splenization.

Lun'gerer, *m.* -s, *pl.* ~, lounger.

Lun'gerleben, *n.* -s, *vulg.* idle life;

~ ist Hungerleben *(prov.)* an idle life is a starving life.

lun'gern, *v. n.* 1. to lounge, to stroll; 2. *provinc.* (nach) to long for.

Lün'se, *f.* ~, *pl.* -n, linchpin, axle-pin. —nscheibe, *f.* linch-washer.

Lun'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. lunt, match; 2. (*T.* Hunt.) brush, tail of a fox; ~ riechen *fig.* to smell a rat. —nfeuerzeug, *n.* tinder-box with lint. —nfäßchen, *n.* slow-match box. —nschloß, *n.* match-lock. —spinnen, *n.* slubbing. —nstern, *m.* (*T.* Pyrot.) star-match. —nstock, *m.* lunt-stock, lin-stock. —verberger, *m.* slow-match case. [game killed.

Lun'ze, *f.* ~, *T.* lights, pluck of any

Lu'pe, *f.* ~, *pl.* -n, magnifying glass, single microscope; durch die ~ besehen *fig.* to examine ob. scrutinize narrowly; unter die ~ nehmen *fig.* to examine very narrowly.

Lupf, *m.* -es, -s, *pl.* -e, lift, act of a single lifting.

lüpf'en, *v. a.* to lift.

Lupi'ne, *f.* ~, *pl.* -n, lupine.

Lup'pe, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Met.) iron lump, bloom; —n machen to form balls; halbgare ~ raw ball. —narbeit, *f.* balling-up. —nfeuer, *n.* smelting furnace. —nfrischfeuer, *n.* bloomery. —nmachen, *n.* f. —arbeit. —nmühle (zum Zängen), *f.* shingling-machine. —nquetsche, *f.* —nquetscher, *m.*, —nquetschwerk, *n.* crocodile-squeezer. —nstahl, *m.* bloom-steel. —nwalzwerk, *n.* puddling-rolls, *pl.* —nzange, *f.* shingling-tongs, *pl.*

Lupu'lin, *n.* -s, lupuline.

Lup'us, *m.* ~, (*T.* Med.) lupus, a slow tubercular affection, occurring especially about the face.

Lurch, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. batrachian; 2. f. Kröte. —fisch, *m.* lepidosiren.

Lur'be, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* tarred cord with which the ropes on board of ships are wound round. [bitch.

Lusch'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. puddle, hole; 2.

Lü'schen, *pl. provinc.* f. Miteffer, *pl.*

Luft, *f.* ~, *pl.* Lüfte, 1. delight, pleasure; 2. (Neigung ꝛc.) mind, fancy, liking; 3. (Begierde) desire, lust; ~ bekommen (zu) to feel inclined; ~ haben (zu) to have a mind, to have a notion to . . .; ~ verspüren to find in one's heart; den Lüften dienen to be given to the lusts of the flesh; die ~ benehmen (einem zu etwas) to cool one's desire for; einem ~ machen zu to give one a desire for; er hat mir alle ~ dazu verdorben he put me out of all conceit with it; er hatte keine ~ zu hören he did not choose to hear; ich habe halb und halb ~ zu . . . I have half a mind to . . .; mit ~ with p.; seine ~ büßen to satisfy one's desire; seine ~ haben (an einem D.) to take delight in. In Zuff. Luft'. . ., luft'. . .: —anlagen, *pl.* pleasure-grounds. —aufwand, *m.* expenses of p. —bahn, *f.* pleasure-ground. —beet, *n.* parterre. —berg, *m.* hill of p. —boot, *n.* pleasure-boat. —birne, *f.* woman of the town, prostitute. —fahren (auf einer Jacht), *v. n.* to yacht. —fahrt, *f.* pleasure-excursion, drive for p. —fechten, *v. n.* to spar. —feuer, *n.* bonfire. —feuerwerkskunst, *f.* pyrotechnics, *pl.* —gang, *m.* pleasure-walk; walk. —garten, *m.* garden of p. —gärtner, *m.* gardener of a pleasure-ground. —gas, *n.* laughing gas, nitrous oxide. —gelage, *n.* convivial amusement. —haus, *n.* summer-house; (türkisches) kiosk. —häuschen, *n.* country-box. —holz, *n.* purpled wood, wood of p. —jagd, *f.* hunting-party. —kugel, *f.* balloon, fire-work in the shape of a bell. —lager, *n.* encampment for the diversion of the prince. —mord, *m.* (*T.* Law) murder from voluptuousness following astupration. —ort, *m.* place for p. —partie, *f.* party of p. —platz, *m.* pleasance, pleasure-ground. —reise, *f.* (pleasure-)trip. —reisende(r), *m.* traveller for p. —reiz, *m.* charm, attraction. —schiff, *n.* boat of p. —schloß, *n.* country-seat. —seuche, *f.* syphilis. —sieh, *a.* syphilitic. —spiel, *n.* comedy. —spielartig, *a.* comical. —spieldichter, *m.* writer of comedies. —störer, *m.* mar-joy. —stück, *n.* (*T.* Hort.) parterre. —wald, *m.* grove. —wäldchen, *n.* boscage, shrubbery. —wandeln, *v. n.* to promenade. —wandler, *m.* promenader. —warte, *f.* place of prospect, belvedere.

Luft'barkeit, *f.* ~, *pl.* -en, merry-making, amusement; jollification, spree.

Lüft'chen, *n.* -s; ein ~ haben zu . . . to long after, to covet.

Lüftelei', *f.* ~, fondness of dainties, disposition to gluttony.

lüft'eln, *v. n.* (nach) to long, to have an appetite for.

lüft'en, *v. imp.* f. gelüsten. ~, *v. n.* (nach etwas) to wish; to lust after, to long for. [leuchter.

Luft'er, **Lüfter**, *m.* -s, lustre, f. Kron-

lüft'ern, *v. imp. & n.* f. gelüsten, lüsten.

lüft'ern, *a.* 1. (nach etwas) longing for, desirous (of); 2. (sinnlich) lustful, lascivious; einen ~ machen to make one's mouth water (for).

Lüft'ernheit, *f.* ~, longing, concupiscence, lustfulness.

luft'ig, *a.* 1. merry, jovial, cheerful; 2. droll, comical; ~ brennen to blaze away; ~ wie ein Fisch im Wasser jolly as a sand-boy; sehr ~ sein to be in high feather; —es Zusammenleben conviviality; ein —er Bruder a merry blade, boon-companion; sich ~ machen (über einen) to make fun of one, to turn one to ridicule; jeder macht sich über ihn ~ he is the laughing-stock of every one. ~, *i.* come on! go to! courage! L—macher, *m.* merry-Andrew, jester.

Luft'igkeit, *f.* ~, mirth, gaiety, cheerfulness. [sensualist, roué.

Lüft'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, voluptuary,

Luftratio'n, *f.* ~, *pl.* -en, lustration.

Luftri'n, *m.* -es, -s, *T.* lustring.

Luft'rum, *n.* -s, *pl.* Luftra, lustrum.

Luteoli'n, *n.* (Farbstoff des Waus) luteol(e)ine ($C_{20}H_{14}O_8$).

Lut, *f.* ~, (*T.* Nav.) boom, outrigger.

Luthera'ner, *m.* -s, *pl.* ~, Luthera'nerin, *f.* ~, *pl.* -nen, Lutheran.

luthe'risch, *a.* Lutheran.

Luth'erstuhl, *m.* -es, -s, *pl.* -stühle, very low arm-chair.

Luth'ertum, *n.* -es, -s, Lutheranism.

lutie'ren, *v. a. T.* (Chem.) to lute.

lut'schen, *v. n. provinc.* to suck.

Lut'scher, -s, *pl.* ~, Lutsch'beutel, *m.* -s, *pl.* ~, sucking-bag.

Lut'ten, *m.* -s, *T.* tube.

Lut'ter, *m.* -s, low-wine; (einmal destillierter Spiritus) singlings, *pl.*

lütt'el, *a. provinc.* little.

Luv, *f.* ~, (naut.) loof, weather-side. ~ in die See! ease her!; die ~ gewinnen to gain the wind ob. weather-gage; die ~ halten to keep the wind. —baum, *m.* loof-timber. luvgierig, *a.* griping; =gierig sein to gripe. —gierigkeit, *f.* griping. —halter, *m.* plyer. —spann, *n.* loof-frame. —ständer, *m.* wind-pipe. —wall, *m.* weather-shore. luvwärts, *adv.* weatherly, a-weather; am meisten luvwärts weathermost; Helm luvwärts! bear away!

Luv'tabak, *m.* -s, (zu feinen Karotten) stripped leaf. [ance.

Luxurie'ren, *n.* -s, (*T.* Surg.) luxuri-

luxuriö's, *a.* (*adv.*) luxurious(ly).

Luz'us, *m.* ~, luxury. —artikel, *m.* article of l., fancy article. —band, *m.* rich binding. —gesetz, *n.* sumptuary law. —papier, *n.* fancy paper. —ware, *f.* f. —artikel.

Luzer'ne, *f.* ~, (Kleeart) lucern, purple medic.

Lyce'um, *n.* -s, *pl.* Lyceen, Lyceum.

Lychni'tis, *m.* ~, (pariser Marmor) lychnite.

Lydit', *m.* -s, *pl.* -e, Lydian stone.

lymphа'tisch, *a. T.* lymphatic; die —en Gefäße lymphatic ducts.

Lym'phe, *f.* ~, (*T.* Physiol.) lymph. l—artig, *a.* lymphy.

Lymph'. . ., in Zuff. —bahnen, *pl.* absorbents. —drüse, *f.* lymphatic gland. —drüsenentzündung, *f.* hydrangeitis. —gefäß, *n.* lymphatic vessel, lymphe duct.

lyn'chen, *v. a.* to lynch.

Lynch'justiz, *f.* ~, lynch-law

Ly'ra, *f.* ~, harp, lyre; (*T.* Astr.) lyra; pythagoreische ~ mit 8 Saiten octachord. —sänger, —spieler, *m.* lyrist.

Ly'riker, *m.* -s, *pl.* ~, lyric poet.

ly'risch, *a.* lyric, lyrical; —e Dichtkunst lyrical poetry; —er Tenor tenorino; —es Wesen lyricism.

Lysimach'ia, *f.* ~, (Pflanze) purple ob. spiked loosestrife, willow-herb.

Lythra'riceen, *pl.* (*T.* Bot.) Lythraceæ.

M.

Maal f. Mal.

Mäan'der, *m.* -s, —ornament, *n.* (*T.* Archit.) Vitruvian scroll, fret.

mäan'drisch, *a.* Meandrian; ~ fließen to meander.

Maa're, *pl.* crateriform deep places

Maaß f. Maß. [in volcanic countries.

Maat, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Naut.) mate; (in der Handelsflotte) comrade. ‖—schaft, *f.* mateship; ship's crew.

macadamisieren f. matadamisieren.

Macahu'ba, *m.* -s, *pl.* -s, macaw-tree.

Macca'no, *m.* -s, macaw, maccano.

Maccaro'ni, *pl.* (italien. Rohrnudeln) macaroni.

maccaro'nisch, *a.* (Poesie) macaronic.

Mäce'n, *m.* -s, *pl.* -e, Mäcena'ten, *fig.* patron of art and letters.

Maceratio'n, *f.* ~, (*T.* Chem. & Sugar-w.) maceration.

macerie'ren, *v. a.* to macerate.

Machal'les, *m.* ~, *fig.* factotum.

Machan'delbaum, *m.* -es, -s, f. Wacholder.

mach'bar, *a.* makeable, feasible; effectible.

Mach'e, *f.* ~, making, make; noch in der ~ still a making; in der ~ haben to have under one's hands; *fig. vulg.* (jn.) to treat one ill.

Mächelei', *f.* ~, *pl.* -en, machination, underhand practice.

mach'en, *v. a.* to make; × to do; to fabricate, to produce, to form; (ein Buch) to compose; (ein Geſchrei) to raise; (das Eſſen) to dress; ~ laſſen to cause to be made; wo laſſen Sie Ihre Sachen (Kleider) ~? where do you have your clothes made?; ~, daß man bald wieder zurückkommt *fam.* to make haste back; ~ Sie doch! be quick!; Appetit ~ to give a stomach; (einen zu etwas) to make one . . . (mit Objektsakk.); aus etwas etwas ~ to make from, to make of, to turn into; dabei iſt nichts zu ~ there is nothing to be got by it; daraus iſt nichts zu ~ 'tis no matter; das macht nichts! that doesn't matter! never mind that!; das macht ſich gut that looks well enough; das wird ſich ſchon ~ it will all come round in the end; die Sache macht ſich matters are going on very well; es macht ſich it will do, it's in a fair way now; es macht ſich nicht gut it doesn't look well; es macht zuſammen zwanzig Gulden it makes up twenty florins together; etwas zu etwas ~ to turn into; etwas zu Gelde ~ to turn to money; ich mache mir wenig aus ihm I care little for him; ich weiß nicht was ich mit ihnen ~ ſoll I cannot away with them; laß mich nur ~! leave me alone for that!; mit einem ~ was man will to play upon one as one chooses, to turn one round one's little finger; mit Geld läßt ſich alles ~ (*prov.*) money answers all things; ſich etwas ~ aus (ich mache mir etwas) to make much of, to care for; Sie haben es mir ſchon ſo gemacht *fam.* you have acted to me before in this manner; ſo macht er's mit allen Leuten thus he deals with every one; ſo muß man es ~! this is how to do it!; ſo und ſo viel Points hinter einander ~ (im Billard) to make off (thirteen etc.) balls without stopping; viel ~ aus . . . to make much of, to set great store by; was haben Sie da gemacht? what have you been at?; wieviel ~ 14 und 27? what is the sum of 14 and 27?; ſich ~, *v. r.* es macht ſich ꝛc. ſ. oben; (an einen) to apply to one, to edge up to one; ſich auf den Weg ~ to set out for; ſich auf die Seite ~ to abscond; ſich über eine Sache (Akk.) ~ to go about, to undertake; ſich wieder ~ *fig.* to be all right again. [ſation.

Machenſchaft, *f.* ~, *pl.* -en, machi-

Mach'er, *m.* -s, *pl.* ~, **Mach'erin**, *f.* ~, *pl.* -nen, maker. —lohn, *n.* pay for making, make; ſo viel an — lohn ſo much for the make.

Macherei', *f.* ~, *pl.* -en, *vulg.* 1. making, make; 2. bungling work.

Machiavellis'mus, *m.* ~, Machiavelism.

Machiavelliſt', *m.* -en, *pl.* -en, Machiavelian. m—iſch, *a.* Machiavelian.

Machinatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, intrigue, machination; politiſche —en wire-pulling. [machinate.

machinie'ren, *v. n.* to intrigue, to

Macht, *f.* ~, *pl.* Mächte, might, power; (Kraft) force; (Kriegsmacht) strength, forces; aus aller ~, mit aller ~ with might and main; das ſteht nicht in meiner ~ that is not in my power; durch die ~ der Gewohnheit from the force of old habit; einem ~ und Gewalt geben to empower, authorize one; eine höhere ~ the hand of God; geſetzgebende ~ legislative power; große ~ haben über . . . to wield a great power over . . .; ſich nicht in ſeiner ~ haben to have no command of o'.s.; über ~ beyond power; volle ~ complete control, full sway; die Europäiſchen Mächte the European powers; die höheren ~ the Powers above; Ihr himmliſchen Mächte! ye righteous Powers!; Mächte zweiten Ranges secondary powers. —blick, *m.* commanding aspect. —blume, *f.* autumn daffodil. —brief, *m.* 1. power of attorney; 2. manifeſt. —geber, *m.* —geberin, *f.* the person that gives authority, constituent. —gebot, *n.* order from a high power. —griff, *m.* encroachment (on). —haber, *m.* lord, ruler; plenipotentiary. machthaberiſch, *a.* despotic. —heil, *n.* (Pflanze) gilt-rod. —herrſcher, *m.* despot. —lilie, *f.* ſ. —blume. machtlos, *a.* powerless, impotent. —loſigkeit, *f.* powerlessness, impotence. —raub, *m.* usurpation. —räuber, *m.* usurper. —ſprecher, *m.* dictator. —ſprecherei, *f.* dictatorial behaviour. machtſprecheriſch, *a.* dictatorial. —ſpruch, *m.* authoritative dictum, decisive sentence; einen —ſpruch thun to decide by authority, to be positive. machtvoll, *a.* mighty, powerful. —vollkommenheit, *f.* sovereignty. —willkür, *f.* despotism, arbitrary will. —wort, *n.* word of command; emphatical word; ein —wort dareinſprechen to interpose one's authority. —zeichen, *n.* emblem of power. —zeit, *f.* tenure of power.

mächtig, *a.* mighty, powerful; *fig.* great, large; (*T.* Bergb., Geol.) wide, large, thick; ~ ſein (eines D.) to be master of, to have the mastery over; —en Eindruck machen auf to strike one forcibly; er iſt ſeiner nicht ~ he has no command over himself. ~, *adv.* mightily; *fig. fam.* very, much.

Mächtigkeit, *f.* ~, mightiness, powerfulness; (*T.* Bergb., Geol.) thickness.

Mach'werk, *n.* -es, -e, *pl.* -e, 1. making, work, performance; 2. (elend) miſerable performance.

Maci's, *f.* ~, ſ. Muskatenblüte. — öl, *n.* oil of mace.

Mack ſ. Hackemack.

Mack'ente, *f.* ~, *pl.* -en, moras-duck.

Macluri'n, *n.* -s, moritannic acid ($C_{18}H_{10}O_8$). [(free-) mason.

Maçon (ſpr. -ſong''), *m.* -s, *pl.* -s,

Maçonnerie', *f.* ~, (free-)masonry.

Macoy'a, *m.* -s, *pl.* -n, macaw-tree.

Macu'ba, *m.* -s, (feiner, wohlriechender Schnupftabak) maccoboy.

Mada'm(e), *f.* ~, 1. madam; 2. miſtress, lady; 3. married woman; Herr und ~ N. Mr. N. and his lady.

Mä'dchen, *n.* -s, *pl.* ~, 1. maid, maiden, girl; 2. maid-servant; 3. sweetheart; ~ für alles servant-of-all-work; braunes ~ (Pflanze) tall Adonis; „das ~ aus der Fremde" (Schiller) the Maiden from Afar; großes, derbes, ſtämmiges ~ strapping lass; junges ~ (beſſerer Stände) damsel; wildes, ausgelaſſenes ~ romp, hoyden. —anſtalt, *f.* young ladies' boarding-school. —jäger, *m.* libertine. —jahre, *pl.* girlhood. —kammer, *f.* maid-servant's bed-chamber. —lehrer, *m.* teacher of girls. — nachläufer, *m.* spooney. —name, *m.* maiden name. —narr, *m.* nympholept. —raub, *m.* rape. —räuber, *m.* ravisher. —ſchule, *f.* girls' school; school for young ladies. —ſommer, *m.* gossamer.

mä'dchenhaft, *a.* maidenly, maidlike.

Mä'dchenſchaft, *f.* ~, girlhood, maidenhood.

Ma'de, *f.* ~, *pl.* -n, maggot, mite; voll —n maggoty. —nfreſſer, *pl.* crotophaga. —nfülle, *f.* maggotiness. —nkraut, *f.* soapwort. —nſack, *m. fig.* worm-bag. —nwurm, *m.* ascaris.

Mä'del, *n.* -s, *pl.* ~, *provinc.* ſ. Mädchen. —baum, *m.* (ſüdd.) ſ. Kiefer, *f.*

Mademoiſelle (ſpr. madmoſel'), *f.* ~, *pl.* -s, young lady, miss.

Ma'der, *m.* -s, moist kind of earth.

Made'ra, *m.* -s, (—wein) Madeira.

ma'dig, *a.* maggoty, full of mites.

Mado'nna, *f.* ~, *pl.* Madonnen, Madonna; die betende ~ the M. supplicating. Madonnen . . ., in Zuſſ. —bild, *n.* image of the blessed Virgin. —kultus, *m.* Mariolatry.

Madrepo're, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Zool.: Korallenart) madrepore. —nkalk, *m.* coral-rag.

Madriga'l, *n.* -es, -s, *pl.* -e, madrigal.

Madri'lbrett, *n.* -es, -s, *pl.* -er, (*T.* Fortif.) madrier.

maeſto'ſo, *adv.* (*T.* Mus.) maestoso.

Magazi'n, *n.* -es, -s, *pl.* -e, magazine, ware-house, store-house; (magnetiſches) battery. —aufſeher, —verwalter, *m.* store-keeper. —gewehr, *n.* m.-rifle. —ſchneider, *m.* ready-made clothier, slop-seller.

Magazineur (ſpr. -nöhr'), *m.* -s, *pl.* -e, store-keeper. [to store.

magazinie'ren, *v. a.* to warehouse,

Magd, *f.* ~, *pl.* Mägde, 1. maid servant; 2. (*poet. obs.*) maid, virgin; ~, die alles machen muß maid-of-all-work.

Magdale'nen . . ., in Zuſſ. —blume, *f.* Celtic spike, spikenard. —ſtift, *n.*

Mäg'de . . ., in Zuſſ. —baum, *m.* juniper, savin-tree. —kraut, *n.* mother-wort.

Mä'gdlein, *n.* -s, *pl.* ~, little maid; (*poet.*) girl.

Ma'gdtum, *n.* -s, maidenhood.

Ma'ge, *m.* -n, *pl.* -n, (*T. old G. Law*) kinsman of the male line; —n und Sippen kith and kin.

magella'niſch, *a.* Magellanic; —e Meerenge Straits of Magellan; —e Wolken M. clouds.

Ma'gen, *m.* -s, *pl.* ~, Mägen, stomach; (der Tiere) maw; bierter ~ eines Wiederkäuers abomasum; ein verdorbener ~ a disordered st.; einen guten ~ haben to have a good st.; es gehört ein guter ~ dazu *fig.* much patience is required therefor; etwas im ~ haben *fig.* to be aurfeited of smth.; ſich den ~ verderben to disorder one's st. — aber, *f.* gastric vein. —arznei, *f.* stomachic. —balſam, *m.* balsam applied outwardly to the st. — beſchwerden, *f. pl.* indigestion. — bitter, *m.* stomach-bitters. —brei, *m.* chyme. —brennen, *n.* heartburning. —bruch, *m.* gastrocele. —drücken, *n.* cardialgy. —elixir, *n.* stomachical elixir. —entzündung, *f.* inflammation of the st. —eſſenz, *f.* cordial drops. —fieber, *n.* gastric fever. —gefäße, *pl.* stomachical vessels. —geflecht, *n.* choroid plexus of the st. × —haut, *f.* membrane of the st. —huſten, *m.* stomach-cough. —katarrh, *m.* cold on the st. —klee, *m.* marsh-trefoil. — krampf, *m.* spasm od. cramp in the st. —krankheit, *f.* disorder of the st. —krebs, *m.* cancer in the st.; (beginnender) scirrhogastria. — leere, *f.* inanition. —mittel, *n.*

stomachic. —mund, *m.* pylorus, orifice of the st. —pflaſter, *n.* stomachical plaster; *lud.* tidbit; large piece of smth. eatable; square meal. —pförtner, *m.* ſ. — mund. —pulver, *n.* stomachical powder. —reſektion, *f.*, —ſchnitt, *m.* gastrotomy. —ſaft, *m.* gastric juice. —ſaftſäure, *f.* gastric acid. —ſäure, *f.* acidity. —ſchluß, *m. fig.* the last bit ob. morsel; zum —ſchluß to top up with. —ſchmerz, *m.* stomachache, pain in the st. —ſchwäche, *f.* dyspepsy. —ſett, *m.* stomachic wine. m—ſtärkend, *a.* stomachic, stomachical. —ſtärkung, *f.* 1. *ſtrt.* ſ. Imbiß; 2. (Schnaps ꝛc.) cordial (for the st.). —trank, *m.* stomachic draught. —tropfen, *pl.* cordial drops. —verſchleimung, *f.* stopping up of the st. by phlegm. —waſſer, *n.* surfeit-water, cordial for the st. —weh, *n.* pain in the st. — wein, *m.* ſ. —ſett. —wurſt, *f.* haggis. —wurz, *f.* 1. hartwort; 2. wakerobin. —zipfel, *m.* bag-net of the stomach.

ma'ger, *a.* meagre, lean; (von Erz, Kalk) poor; *fig.* dry, barren; (Koſt ꝛc.) jejune; (armſelig) poor; —e Zeiten hard times; er ſcheint ~ zu werden he seems to abate in his flesh; das M—e (vom Fleiſch) the lean (of mutton, pork etc.).

Ma'ger, *m.* -s, *T.* a disease of trees, the worm. [dryness, barrenness.

Ma'gerkeit, *f.* ~, meagreness; *fig.*

Ma'germann, *m.* -es, -s, (*T.* Nav.) foretop-bowline.

ma'gern, *v. n.* to grow lean.

Magie', *f.* ~, magic, ſ. Zauberei.

Ma'gier, *m.* -s, *pl.* ~, magician; *pl.* magi; Lehre der ~ magianism.

Ma'gifer, *m.* -s, *pl.* ~, magician, ſ. Zauberer. [gically.

ma'giſch, *a.* magic(al). ~, *adv.* ma-

Magiſt'er, *m.* -s, *pl.* -ſtri, master of arts (M. A. oder A. M.) — werden to graduate. [gistery.

Magiſte'rium, *n.* -s, (*T.* Chem.) ma-

Magiſtra'l, *m.* -s, (geröſteter Kupferkies) magistral.

Magiſtranz'wurzel, *f.* ~, master-wort.

Magiſtra't, *m.* -es, -s, *pl.* -e, municipal council, town-council. —s-perſon, *f.* magistrate.

Magiſtratu'r, *f.* ~, *pl.* -en, magistracy.

Mag'na Char'ta, *f.* ~, (*T.* Hist.) the Great Charter of England.

Magna't, *m.* -en, *pl.* -en, grandee, magnate, peer (in Hungary and Poland). —entafel, *f.* House of Peers in Hungary.

Magne'ſia, *f.* ~, *T.* magnesia; gebrannte ~ burnt m.; kohlenſaure ~ carbonate of m. —hydrat, *n.* hydrate of magnesia. —kalk, *m.* magnesian limestone.

Magneſit', *m.* -s, (Talkſpat) magnesite.

Magne'ſium, *n.* magnesium (Mg). — licht, *n.* calcium-light. —oxyd, *n.* m.-oxyde.

Magne't, *m.* -es, -s, *pl.* -e, loadstone, magnet; (kugelförmiger) terrel; armierter ~ caped loadstone; bleibender ~ permanent m. —armatur, *f.* furniture of m. —eiſen, *n.* magnetic iron. —eiſenerz, *n.*, —eiſenſtein, *m.* magnetic iron, loadstone (Fe_3O_4). —elektrizität, *f.* magneto-electricity. —induktion, *f.* magnetic induction. —kies, *m.* magnetic pyrites. —meſſer, *m.* magnetometer. —motor, *m.* magnetomotor. —nadel, *f.* magnetic needle. —nadelabweichungszeiger, *m.* azimuth-compass. —ſtäbchen, *n.* magnetic bar. —ſtein, siderite; ſ. Magnet.

Magne'tiſeur (ſpr. -ſöhr'), *m.* -s, *pl.* -e, magnetizer.

magnetiſie'ren, *v. a.* to rub ob. touch with a loadstone; (vom tieriſchen Magnetismus) to magnetize.

Magnetiſie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, magnetisation, magnetizing.

Magnetis'mus, *m.* magnetism; der tieriſche ~ animal m., Mesmerism; Lehre vom ~ magnetics, *pl.*

Magnetome'ter, *n.* -s, *pl.* ~, magnetometer. [cence.

Magnifizenz', *f.* ~, (Titel) magnificence.

magnifik', *a.* magnificent, splendid.

Magnoferrit', *m.* -es, -s, ſ. Roteiſenerz *or* —ſtein. [liaceæ.

Magnoliacee'en, *pl.* (*T.* Bot.) Magno-

Magno'lie, *f.* ~, *pl.* -n, magnolia.

Mag'ſamen, *m.* -s, poppy-seed.

Mahago'ni . . ., in Zuſſ. —baum, *m.* mahogany-tree. —holz, *n.* mahogany; (indiſches) toon-wood, Indian mahogany, Indian cedar; wie — holz färben to mahoganize. —tiſch, *m.* mahogany.

Ma'halebkirſchenbaum, *m.* -es, -s, *pl.* -bäume, rock-cherry-tree.

Mahd, *f.* ~, *pl.* -en, 1. mowing; 2. (Schwaden) swath; 3. meadow to be mowed; die ~ ausſtreuen to turn the swath to the wind.

Mäh'der, *m.* ſ. Mäher.

Mähderei', *f.* ~, *pl.* -en, company of mowers of a village.

mäh'dig, *a.* capable of being mowed.

Mahdi'ten, *pl.* followers of the Mahdi.

mä'hen, *v. a.* to mow, to cut grass; (Korn) to oradle; *fig.* to mow down.

Mä'her, *m.* -s, *pl.* ~, mower, reaper, harvest-man.

Mä'hzeit, *f.* ~, mowing time.

Mahl, *n.* -es, -s, *pl.* Mähler, *(poet.)* -e, (Mahlzeit) meal, repast.

Mahl' . . ., in Zuſſ. —axt, *f.* axe ob. hatchet for marking trees. — baum, *m.* tree which has been marked. —fläche, *f.* rubbing-surface. —gang, *m.* set of stones in a mill. —gaſt, *m.* miller's customer. —geld, *n.* miller's fee. — gerinn(e), *n.* mill-trench, leat. — gerüſt, *n.* drum, box. —graben, *m.* ditch to serve as a mark. —hügel, *m.* hill serving to mark a boundary. —metze, *f.* multure. —mühle, *f.* mill, flouring-mill, grist-mill. —recht, *n.* right of keeping a mill. —ſand, *m.* quicksand. —ſäule, *f.* column marking a boundary. — ſchatz, *m.* dowry, portion. —ſchloß, *n.* puzzle-lock. —ſtätte, *f.* meeting place. —ſtein, *m.* mere-stone, boundary-stone. —ſteuer, *f.* tax on grinding corn. —ſtrom ſ. Malſtrom. —zahn, *m.* molar, grinder. —zeichen, *n.* mole, mark, sign. — zettel, *m.* certificate of the corn that is to be ground. —zwang, *m.* soc, thirlage.

mahl'en, *v. a. ir.* to grind, to crush; wer zuerſt kommt, mahlt zuerſt *(prov.)* first come first served.

mäh'lich, **mäh'lig**, *adv.* (n. u.) by degrees, by little and little.

Mahl'zeit, *f.* ~, *pl.* -en, meal, repast; (zu Mittag) dinner; (zu Abend) supper; (aus Übriggebliebenem) pick-up m. ob. d.; geſegnete ~! *(never said in England)* I wish you a good appetite.

Mäh'maſchine, *f.* ~, *pl.* -n, grass mowing machine.

mahn'bar, *a.* demandable, exigible.

Mahn' . . ., in Zuſſ. —brief, *m.* hortatory letter; (um eine Schuld) dunning letter. —glocke (auf Dampfſchiffen, Bahnhöfen) warning-bell. —ſchreiben, *n.* ſ. —brief.

Mäh'ne, *f.* ~, *pl.* -n, mane; *fig. jest.* "umbrella" —ndecke, *f.* manesheet. —nhaar, *n.* mane-hair. —nkamm, *m.* mane-comb. —nſchaf, *n.* (im Atlas, in der Berberei) tragelaphus. —nſtier, *m.* African wild ox. —ntaube, *f.* jacobine.

mah'nen, *v. a.* (einen an ein D.) to remind (of); to warn; (wegen einer Schuld) to ask the payment of a debt due; (ungeſtüm) to dun. [ner.

Mah'ner, *m.* -s, *pl.* ~, monisher; dun-

Mah'nung, *f.* ~, *pl.* -en, exhortation; (um eine Schuld) demand of payment; (ungeſtüme) dunning. [ꝛc.

Mahomeda'ner ꝛc. ſ. Mohammedaner

Maho'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (Fahrzeug) mahone.

Mahr, *m.* -es, -s, nightmare. — flechte, —locke, *f.* plica Polonica.

Mähr, *f.*, **Mähr'chen**, *n.* ſ. Mär, Märchen. [the Moravians.

mäh'riſch, *a.* ſ. Eig.; die —en Brüder

Mähr'te, *f.* ~, *pl.* -n, caudle.

Mäh're, *f.* ~, *pl.* -n, 1. mare; (ſchlechtes Pferd) jade; *fig.* prostitute; 2. fable; talo.

Mai, *m.* -es, -s, *pl.* -e, -en, 1. May (auch *fig*); 2. a year's shoot in a tree; green bough; 3. May-pole; *fig.* („im ~ des Lebens") prime of life; „des Lebens ~ blüht einmal und nicht wieder" (Schiller) life but one blooming holiday can keep. ~ kalt und naß füllt Scheuer und Faß *(prov.)* a cold May and a windy makes the barn fat and findy. — apfel, *m.* may-apple. —baum, *m.* birch; May-pole. —blume, *f.*, —blümchen, *n.* May-flower, May-lily. —blumenbuſch, *m.* winter-bloom. —blumenſtrauch, *m.* bladder-nut. —butter, *f.* May-butter. —diſtel, *f.* common sow-thistle. —feſt, *n.* rural festival in M. —fiſch, *m.* shad. —forelle, *f.* salmon-trout. —glöckchen, *n.* lily of the valley. —kirſche, *f.* May-cherry, May-duke. —käfer, *f.* May-bug, cockchafer. —käferzeit, *f.* May-fly season. —katze, *f.*, May-cat. —königin, *f.* May-Queen, May-lady, maid-Marian. —kraut, *n.* common celandine, swallowwort. —luft, *f.* spring-air. —luſt, *f.*, —ſpiel, *n.* May-game. —monat, *m.* month of May. —morgen, *m.* May-morn; am erſten —morgen Blumen pflücken to may. —mücke, *f.* day-fly. —pfrieme, *f.* hairy broom. —roſe, *f.* hasty-rose. — rübe, *f.* hasty turnip. —ſchein, *m.* 1. new-moon in May; 2. (*T.* Bot.) saxifrage. —ſonntag, *m.* third sunday before Easter. —ſpecht, *m.* nuthatch. —tag, *m.* May-day. —tau, *m.* May-dew. —trank, —wein, *m.* May-drink of woodroof, wine with woodroof-leaves steeped in it. — wurm, *m.* meloe, oil-beetle.

Maid, *f.* ~, *(poet.)* ſ. Mädchen.

Mai'e, *f.* ~, *pl.* -n, ſ. Maibaum.

maien, *v. impers.* es mait *(prov.)* May begins. [ſuckle.

Mai'enbuſch, *m.* -s, upright honey-

Mai'er ſ. Meier.

Mail'ſpiel, *n.* -es, -s, tennis.

Mai'ran ſ. Majoran.

Maire (spr. mähr), *m.* -s, *pl.* -e, mayor.
Mais, *m.* -ses, *better* ~, maize, Indian corn; gekochter ~ boiled hominy. —blatt, *n.* corn-blade. —brei, *m.* hominy. —brot, *n.* pone; Stück —brot pone of bread. —darrofen, *m.* kiln. —dieb, *m.* (Vogel) Jamaica-grackle. —enthülsungsfest, *n.* corn-husking, corn-shelling. —entkörnungsmaschine, *f.* corn-sheller. —grün, *n.* mit Bohnen gekocht succotash. —halm, *m.* (Am.) corn-stalk. —kolben, *m.* (Am.) corn-cob; (grüner zum Rösten), *pl.* (Am.) roasting-ears. —kolbenquetschmaschine, *f.* corn-cob-crusher. —mehl, *n.* Indian meal; (geröstetes) popped corn. —mehlkleber, *m.* zein. —mehlkuchen, *m.* (auf der flachen Seite der Maishaue gebacken) hoe-cake, Johnny cake, corn-dodger; (in Speck gebacken) bannock. —mehlmus, *n.* mush, hasty pudding. —mahlmaschine, *f.* corn-planter. —schrotmühle, *f.* corn-grinder. —speise, *f.* Indian meal; (geröstete) popped corn. —stengel, *m.* corn-stalk. —stengelmesser, *n.* corn-stalks cutter. —stoff, *m.* zein. —strohmatratze, *f.* shuck-mattress.
Maisch, *m.* -es, *pl.* -e, **Mai'sche**, *f.* ~, *pl.* -n, (beim Destillieren) mash; (beim Brauen) wash. —bottich, *m.* —faß, *n.* mashing-tub, malting-vat. —holz, *n.* —krücke, *f.* mashing-oar. —kühler, *m.* mash-cooler. —reservoir, *n.* mash-charger. —maschine, *f.* mash(ing)-machine. —wasser, *n.* liquor.
mai'schen, *v. a.* (*T.* Brew.) to mash, to mix. ~, M., *n.* -s, mashing.
Maitresse (spr. mäh-), *f.* ~, *pl.* -n, kept mistress, scarlet-woman.
Majestät', *f.* ~, *pl.* -en, majesty; Ew. ~ your Majesty; Ihre, Seine ~ Her, His M.; Ew. ~ wollen geruhen zu . . . may it please Your M. —sbeleidigung, *f.* leze-majesty. —sbrief, *m.* letter patent issued by the sovereign. —srecht, *n.* right of sovereignty, prerogative. —sschänder, *m.* violator of majesty, high-traitor. —sverbrechen, *n.* high treason. —sverbrecher, *m.* [. —sschänder.
majestät'isch, *a.* majestic, majestical.
Majol'ika, *f.* ~, majolica(-ware).
Majonnaise (spr. -nähs'), *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Cook.) salad of cold fish, fowl etc.
Majo'r, *m.* -es, -s, *pl.* -e, major. —stelle, *f.* majority, major's commission. [sition, major.
Majo'rat, *f.* ~, (*T.* Log.) first propo-
Majo'ran, *m.* -s, majoram; jähriger ~ bastard od. wild m.; wilder ~ origan.
Majora't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. right of primogeniture; 2. estate attached to the right of primogeniture.
Majordo'mus, *m.* ~, Major of the **majoren'**, *a.* of full age. [palace.
Majorennität', *f.* ~, majority, full age. [majority of votes.
majorisie'ren, *v. a.* to vanquish by a majority.
Majorität', *f.* ~, majority.
Majus'kel, *f.* ~, *pl.* -n, capital letter.
Makak'o, *m.* -s, *pl.* -s, (Hutaffe) macacus, bonnet-macaque.
Maka'dam, *n.* -s, macadamization.
Makass'aröl, *n.* -es, -s, macassar-oil.
Mak'awbaum, *m.* -es, -s, mackaw-tree.
Ma'kel, *m.* -s, *pl.* ~, stain, spot, slur; fault. m—los, *a.* spotless, speckless; blameless. —losigkeit, *f.* spotlessness; undefiledness.
Mäkelei', *f.* ~, *pl.* -en, constant fault-finding.
mä'keln, *v. a.* & *n.* (an einem D.) to find fault with, to criticize.
mä'keln, *v. n.* to be a broker, to broke.
Ma'ki, *m.* -s, *pl.* ~, (Fuchsaffe) lemur, maki. [with a picklock.
Mak'lemer, *m.* -s, *pl.* ~, (*G. C.*) thief
Mä'kler, *m.* -s, *pl.* ~, 1. fault-finder; 2. (auch Makler) broker; 3. *T.* knee for the foot of the flag-staff. — gebühr, *f.* [. —lohn. —geschäft, *n.* trade of a broker. —lohn, *m.* brokerage.
Makre'le, *f.* ~, *pl.* -n, mackerel; kleine ~ tinker. m—nartig, *a.* scomberoid.
Makro'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (Gebäck) macaroon.
Makulatu'r, *f.* ~, waste-paper. — belegung, *f.* lining-paper. —bogen, *m.* waste-sheet. —papier, *n.* waste-paper. —korb, *m.* waste-paper basket.
Mal, *n.* -es, -e, *pl.* -e, time; ein andermal another time; dieses ~ this time; einmal once; auf einmal, mit einemmal all at once, suddenly; allemal every time; dieses mal this time; ein für allemal once for all; für dieses eine ~ for (this) once; kein einziges ~ not once.
Mal, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (Zeichen) mark; (im Spiel etc.) starting-point; home, goal; 2. (*pl.* Mäler) (am menschlichen Körper) mole; spot, stain. [sabar-nut.
Malaba'rnuß, *f.* ~, *pl.* -nüsse, Mal-
Malachit', *m.* -es, -s, *pl.* -e, malachite; (prismatoidischer, grüner) atacamite. —grün, *n.* mountain-green.
Mal'aga, *m.* -s, (—wein) Malaga-wine.
Malak'ka . . . , in Zuss. —nuß, *f.* marking-nut. —zinn, *n.* new tin.
Malakolit', *m.* -es, -s, *pl.* -e, malacolite, sahlite.
Mala'ria, *f.* ~, malaria, exhalation of marshy districts producing intermittent fevers. —fieber, *n.* (in Indien) jungle-fever. [malate.
Mala't, *n.* -es, -s, (apfelsaures Salz)
Ma'lblatt, *n.* -es, -s, *T.* (Patrone der Kartenmacher) stane-file.
malebei'en, *v. n.* to curse. [tor.
Malefikant', *m.* -en, *pl.* -en, malefac-
Malefi'kus, *m.* ~, 1. malefactor; 2. wizard, sorcerer; poisoner; 3. (*T.* Astrol.) disastrous planet.
Malefi'z, *n.* -es, *pl.* -e, capital crime. —kerl, *m.* malefactor; *fig.* deuced fellow. [H_2O_2).
Malei'nsäure, *f.* ~, maleic acid (C_4
ma'len, *v. a.* to paint; (ein Bild) to do a picture; (einen) to portray; *fig.* s. schildern; er hat sich ~ lassen he has had his likeness taken; auf Glas ~ to anneal; in Email ~ to enamel; mit Wasserfarben ~ to limn; auf Kalk ~ to paint in fresco; man muß den Teufel nicht an die Wand ~ (*prov.*) don't talk of the devil if you don't wish him to appear; sie ist zum ~ she is strikingly handsome.
Ma'ler, *m.* -s, *pl.* ~, painter; artist. —akademie, *f.* academy of painting. —brettchen, *n.* pencil-rack. —esel, *m.* easel. —farbe, *f.* painter's colour. —gold, *n.* ormolu. —junge, *m.* painter's apprentice. —kolik, *f.* lead-colic. —kunst, *f.* art of painting. —leinwand, *f.* canvas. —muschel, *f.* painter's gaper. —pinsel, *m.* painter's brush. —scheibe, *f.* palette. —schule, *f.* 1. academy for painters; 2. school of painting (z. B. niederländische —schule Dutch school of painting). —silber, *n.* silver-powder. —staffelei, *f.* easel. —stock, *m.* maul-stick. —studie, *f.* academy. —studien, *pl.* studies, *pl.* —stuhl, *m.* sketching-stool. —tuch, *n.* canvas for painting. —werkstatt, *f.* painter's shop. —zunft, *f.* brotherhood of the brush.
Malerei', *f.* ~, *pl.* -n, 1. (the art od. manner of) painting; 2. picture; (mit Wasserfarben) limning; musikalische ~ imitative music.
Ma'lerin, *f.* ~, *pl.* -nen, lady painter.
ma'lerisch, *a.* picturesque; das M—e picturesqueness. [vy; illiberal.
malhonett', *a.* mean, niggardly, scur-
Malice (spr. -lih'se), *f.* ~, *pl.* -n, malice.
Mall'ne, *f.* ~, *pl.* -n, water-elder.
maliziö's, *a.* (*adv.*) malicious(ly).
Malkonten'te, *m.* -n, *pl.* -n, malcontent.
Mall, *f.* ~, (*T.* Nav.) mould. —brief, *m.* building contract.
Mallepost (spr. mall'-), *f.* ~, mail-
mal'men s. zermalmen. [coach.
mal'mig, *a.* gritty. [digester.
Malm'topf, *m.* -es, -s, *pl.* -töpfe,
Mal'strom, *m.* -es, -s, mælstrom, whirl-pool.
Mal'ter, *m.* & *n.* -s, *pl.* ~, three curnocks; 12 bushels; (englischer) quarter. —holz, *n.* piled and meted wood.
Malte'ser, *m.* s. Eig. —geier, *m.* carrion-bird. —hund, *m.* lap-dog from Malta. —kreuz, *n.* the cross of Malta. —orden, *m.* order of Malta. —ritter, *m.* Knight of the Order of Malta, Knight Hospitaller. —stellung, *f.* (*T.* Watchm.) Maltese stopwork.
Malto'se, *f.* s. Malzzucker.
Malva'cier (auch **Malvasier'**) *m.* -s, (Wein) malmsey.
Mal've, *f.* ~, *pl.* -n, mallow; (gelbe) abutilon; (wilde) okra, gombo. m—nartig, *a.* malvaceous. —nbaum, *m.* tree-mallow. —ngewächse, *pl.* malvaceous plants, Malvaceæ.
Malz, *n.* -es, malt; zu ~ machen to malt; zu ~ werden to malt; an ihm ist Hopfen und ~ verloren (*prov.*) he is past hopes of amendment. — accise, *f.* excise upon m. —aufschlag, *m.* maltage. —bier, *n.* malt-beer. —boden, *m.* malt-loft. — bonbon, *m.* (*usually pl.*) cough-lozenge(s). —bottich, *m.* malt-tub, steeping trough. —darre, —dörre, *f.* malt-kiln. —eiweiß, *n.* (*T.* Chem.) diastase. —extrakt, *m.* extract of m. —haufen, *m.* couch. —haus, *n.* [. Mälzerei. —keim, *m.* acrospire. —krücke, *f.* malt-scoop, oar. —mühle, —quetsche, *f.* crushing-mill. —schrot, *n.* grist, bruised m.; (eingeteigtes im Maischbottich) goods. —schrottrichter, *m.* grist-case. — —staub, *m.* malt-dust, malt-thicket. —steuer, —taxe, *f.* malt-shot, malt-tax. —tenne, *f.* malt-floor. —trank, *m.* malt-drink, malt-liquor. —walze, *f.* malt-roller. —wurm, *m.* malt-worm. —zucker, *m.* maltose (C_{12} $H_{22}O_{11}$. H_2O).
mal'zen, *v. n.* to malt.
Mal'zer, **Mäl'zer**, *m.* -s, *pl.* ~, malt-ster, malt-man.
Mälzerei', *f.* ~, *pl.* -en, malt-house.
Mama', *f.* ~, *pl.* -s, mam, mamma.
Mam'berziege, *f.* ~, *pl.* -n, Syrian goat. [*fig.* renegade, apostate.
Mameluck', *m.* -en, *pl.* -en, Mamaluke; **Mamie'ring**, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Nav.) canvas-hose, leather-hose. [ma.
Mam'ma, **Mam'me**, *vulg. f.* ~, mam-
Mamme'a, *f.* ~, **Mammei'baum**, *m.* -s, mammee-tree. —frucht, *f.* m.-apple.
Mam'mon, *m.* -s, mammon, pelf —diener, —knecht, *m.* mammonist, mammonite, worshipper of mammon. —dienst, *m.* m.-worship.
Mam'mut, *n.* -s, mammoth. —baum, *m.* m.-tree, sequoia (*Wellingtonia gigantea*).

Mamsell', *f.* ~, *pl.* -s, (*abbr.* für Mademoiselle) young lady, miss.

man, *prn.* one, somebody; you, they, people, men; ~ muß it must be; ~ sagt they say, people say, it is said.

man, *adv. provinc. (Low G.)* but, only.

Mäna'de, *f.* ~, *pl.* -en, priestess of Bacchus; —n, *pl.* Mænades. [cow.

Mana'ti, *m.* -s, *pl.* ~, manatee, sea-

man'cher, **man'che**, **man'ches**, *prn.* many a, many a one; manche, *pl.* many, some; manches many a thing; many things.

man'cherlei, *a.* many, sundry; many things, diverse things.

Manchester (spr. eigtl. män'tschestr, doch gew. mansches't'r), *m.* -s, cotton od. fustian velveteen; (geköperter) velveting; (ungeköperter) velveret; (glatter) tabby-back velvet; (schwerer) thickset. —samt, *m.* corduroy. —zeug, *m.* Indian net.

manch(es)mal, *adv.* sometimes, frequently; now and then. [defect.

Man'co, *n.* -s, (*T.* Com.) deficiency,

Mandant', *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* Com., Law, Pol.) constituent.

Mandar'in, *m.* -es, -s, *pl.* -e, mandarin. —bruck, *m.* mandarining. —enente, *f.* mandarin duck.

Mandari'ne, *f.* ~, *pl.* -n, 1. Maltese orange; 2. fur-pelisse.

Manda't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, mandate; brief (of an attorney); (einer Behörde) writ. [proxy.

Mandata'r, *m.* -es, -s, *pl.* -e, attorney,

Man'del, *f.* ~, *pl.* -n, 1. almond; 2. number of fifteen; fifteen sheaves; 3. *provinc.* mangle (s. **Mangel**); die —n am Halse kernels of the throat; gebrannte —n burned almonds. —ahorn, *m.* caryocar. m—artig, *a.* amygdaline. —ausschneidung, *f.* (*T.* Surg.) tonsillotomy. —baum, *m.* almond-tree. —bräune, *f.* s. — entzündung. —brei, *m.* almond-pap. —brett s. **Mangebrett**. —brot, *n.* a. biscuit. —brüse, *f.* a. tonsil. — entzündung, *f.* tonsillitis; (der Pferde) vives. m—förmig, *a.* amygdaloid. —kern, *m.* kernel of the a.; (des Gehirns) nucleus amygdalae. —kleie, *f.* bran of almonds, almond-powder. —knacker, *m.* almond-cracker. —krähe, *f.* roller. — krapfen, *m.* almond-fritter. —kuchen, *m.* almond-cake. —milch, *f.* emulsion of almonds. —nuß, *n.* s. brei. —nuß, *f.* almond-nut. —öl, *n.* almond-oil. —pfirsich, *m.* almond-peach. —porphyr, *m.* amygdaloid. —raute, *f.* lozenge made of almonds. —seife, *f.* a. soap. —stein, *m.* amygdaloid. —torte, *f.* almond-tart. —wasser, *n.* orgeat. —weide, *f.* almond-willow. m—weise, *adv.* by fifteen. —zehnte, *m.* tithe on shocks.

man'deln, *v. a.* to mangle, to calender; 2. to set fifteen sheaves into a heap.

Mand'ler, *m.* -s, *pl.* ~, 1. mangler; 2. one who puts the sheaves into heaps of fifteen. [mandoline.

Mandoli'ne, **Mando're**, *f.* ~, *pl.* -n,

Man'drake (spr. -dreh't), *m.* (wilde Zitrone, Maiapfel) may-apple, podophyllum. [mandrill.

Mandrill', *m.* -s, *pl.* -e, (ein Pavian)

Ma'nen, *pl.* (*T.* Myth.) Manes.

Man'gabei, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Zool.) mangaby.

Manga'n, *n.* (M-e) -es, -s, (*T.* Chem.) manganese (Mn); phosphorsaures ~ wagnerite. —blende, *f.*, —glanz, *m.* alabandine. —bromür, —chlorür, *n.* chloride of m. —eisen, *n.* manganesian iron. —erz, *n.* m.-ore. m—haltig, *a.* manganesian. —hyperoxyd, *n.* peroxide of manganese. —kiesel, *m.* photizite. —oxyd, *n.* manganic oxide (Mn_2O_3). —oxydul, *n.* manganous oxide (MnO). — oxydoxyd, *n.* red oxyde of m., manganous protosesquioxide (Mn_3O_4). —oxydsalz, *n.* manganic salt. —säure, *f.* manganic acid (H_2MnO_4). m—saures Kali manganate of potassium (K_2MnO_4); m—saures Salz manganate. m—saure Verbindung, *f.* manganesiate. —schaum, *m.* wad(d). —superoxyd, *n.* m. dioxide, black oxide of m. (MnO_2). —verbindung, *f.* manganide.

manga'nig, *a.* manganesious.

Manga'nsalz, *n.* manganic salt.

Manganit', *m.* -en, *pl.* -e, manganite.

Man'ge, *f.* ~, *pl.* -n, mangle, calender. —brett, *n.* calender-board, mangling board. —holz, *n.* roller

Man'gel, *f.* ſ. **Mange**. [of a m.

Man'gel, *m.* -s, *pl.* **Mängel**, 1. want, lack; deficiency; 2. fault, defect; 3. indigence, penury; scarcity; **Mängel**, *pl.* shortcomings, *pl.*; ~ an Verständnis (für Spaß, Humor) lack of appreciation (of humour); ~ haben (an einem D.) to be in want of, to want for; ~ leiden to suffer want od. indigence; aus ~ (an einem D.) for want of; aus ~ an Kenntnis von . . . from a lack of knowledge of . . .

Man'gel . . ., in Zuſſ. —baum, *m.* mangrove. —krabbe, *f.* mangrove-crab. —rübe, —wurzel, *f.* root of scarcity, mangel-wurzel.

man'gelhaft, *a.* deficient, defective, incomplete; faulty.

Man'gelhaftigkeit, *f.* ~, defectiveness, incompleteness; faultiness.

mangel'los, *a.* & *adv.* indefective; s. fehlerlos.

man'geln, *v. a.* to mangle, to calender.

man'geln, *v. n.* (einem an einem D., auch [*obs.*] *cum genitivo:* eines D.) to want for, to be wanting, to be without; es mangelt mir an Geld I am in want of money; an mir soll es nicht ~ I shall not fail; ~ lassen (an einem D.) to be sparing (of); er läßt es sich an nichts ~ he does not deny himself anything.

man'gen, *v. a.* to mangle, to calender.

Mang'futter, *n.* -s, **Mang'korn**, *n.* -es, -s, meslin, mang-corn.

Man'glebaum, *m.* -s, mangrove(-tree).

Man'go . . ., in Zuſſ. —baum, *m.* mangrove. —frucht, *f.* mango-fruit.

Man'gold, *m.* -es, -s, beet, white beet. [mangosteen.

Mangosta'ne, *f.* ~, (Baum und Frucht)

Manguſt'e, *f.* ~, *pl.* -n, s. Ichneumon.

Manichä'er, *m.* -s, *pl.* ~, s. Cig.; *fig.* (*Stud. Sl.*) creditor, usurer.

Manicor'diendraht, *m.* -es, -s, manichordium-wire. [chord.

Manicor'dium, *n.* -s, *pl.* -dien, manichord.

Manie', *f.* ~, madness, mania.

Manier', *f.* ~, *pl.* -en, manner, fashion; (*T.* Art.) mannerism; (*T.* Mus.) grace; gekratzte ~ (in der Freskomalerei) scratch-work; das ist keine ~ that is not the proper way; mit guter ~ *fig.* with a good grace.

manierie'ren, *v. a.* to manner; **manieriert** affected.

Manieriert'heit, *f.* mannerism.

Manierist', *m.* -en, *pl.* -en, mannerist.

manier'lich, *a.* mannerly, polite, genteel. [good breeding.

Manier'lichkeit, *f.* ~, mannerliness,

Manifest', *n.* -es, *pl.* -e, manifest, manifesto.

manifestie'ren, *v. a.* to manifest.

Mani'la, s. Cig. —hanf, *m.* abacca, Menado-(od. Siam-)hemp. —zigarre, *f.* manilla, cheeroot.

Manil'le, *f.* ~, (zweithöchster Trumpf im L'hombre) manille.

Manior', *m.* -s, (-strauch) mandioc. —mehl, *n.* flour of m. od. Canada.

Mani'pel, *m.* -s, *pl.* ~, maniple; einem ~ gehörig manipular.

Manipulatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, manipulation.

manipulie'ren, *v. n.* to manipulate.

Manko s. **Manco**.

Mann, *m.* -es, -s, *pl.* **Männer**, man (Ehemann) husband; ~ des Gesetzes legal gentleman; ~ von Welt well-bred man, gentleman; ~ von Wort man of his word; ~ und Frau couple; ~ für ~ man by man; auf den ~ per head; an den ~ bringen *fig.* to put off, to dispose of; bis auf den letzten ~ to a man; das ist mein ~! *fig.* I choose him above all; das macht auf den ~ it . . . amounts to . . . a-head; der gemeine ~ 1. the common people; 2. common soldier; ein ganzer ~ a true man; ein Wort, ein ~ (*prov.*) an honest man is as good as his word; einen ~ nehmen to take a husband; er hat seinen ~ gefunden he has got his match; 2. he caught a Tartar; er ist ein ~ des Todes he is a dead man; ich bin ~ dafür warrant you, I answer for it; mein ~ my husband; mit ~ und Maus with every soul on board; every living soul; seinen ~ stellen to be a match for one; so viel auf den ~ so much a man, a-piece; tausend ~ thousand men; wenn die Not an ~ geht when necessity urges. m—fest *a.* & *adv.* manly. m—gierig, *a.* longing after a husband. m—hoch, *a* of a man's height. —lehen, *n* male fee. —loch, *n.* (*T.* Bergb.) man hole. m—scheu, *a.* afraid of men. —sucht, *f.* inordinate desire of the female sex towards men. m—süchtig, *a.* longing after men. m—toll *a.* mad after men. —tollheit, *f* andromany. —weib, *n.* hermaphrodite, androgyne; *fig.* virago. —weibtum, *n.* viraginity. —werk *n.* man's work, day's work. —wut *f.* nymphomania.

Man'na, *n.* -s, manna. —birn, *f* colmar, m.-pear. —esche, *f.* flowering od. m.-ash. —flechte, *f.* lecanora. —gras, *n.* fescue. —grütze, *f.* —schwingel, *m.* m.-groats, fescue. — klee, *m.* agul. —korn, *n.* m.-grain. —morsellen, *pl.* flake m. —zucker, *m.*-mannite ($C_6H_{14}O_6$).

mann'bar, *a.* marriageable; having attained to manhood.

Mann'barkeit, *f.* ~, marriageableness; puberty.

Männ'chen, *n.* ~, *pl.* ~, 1. little man; mannikin, shrimp; (Liebkosungswort) husband; 2. (von Tieren) male; (von Vögeln) cock; ~ machen (von Hasen ꝛc.) to stand on the hind legs, to sit erect upon one's haunches; *fig.* to play the fool, to caper; das graue ~ the grey spectre.

Man'nen, *pl.* vassals, warriors.

Männ'ner . . ., **männ'ner . . .**, in Zuſſ. —gesangverein, *m.* singing-club for men's voices. —quartett, *n.* gleemen, *pl.* —stimmen, *pl.* men's voices. — süchtig, *a.* mad after men. —volk, *n.* men, *pl.*

Man'nes . . ., in Zuſſ. —alter, *n.* manly age, man's age; im besten —alter in one's prime. —kraft, *f.* manly vigour od. energy; in voller —kraft stehen to be (man) in the prime of life. —mörderin, *f.* woman that has murdered her husband. —sinn, *m.* manly feeling. —stamm, *m.* male issue. —würde, *f.* dignity of man.

mann'haft, *a.* manly, brave, stout.

Mann'haftigkeit, *f.* ~, manliness, stoutness.

Mann'heit, *f.* ~, 1. manhood, virility; manliness; 2. (l. u.) man's yard.

ın'nigfach, man'nigfaltig, *a.* manifold, multifarious, various; auf —e Weise in a variety of ways.

ın'nigfaltigkeit, *f.* ~, *pl.* -en, manifoldness, variety, multiplicity.

ın'niglich, *a. (obs.)* each and every one. ⌈(Mannweib) virago.

ın'nin, *f.* ~, *pl.* -nen, *(Bible)* woman; ın'nisch, *a.* masculine; mannish.

ınn'lein, *n.* -s, *pl.* ~, man, male, Männchen.

ınn'lich, *a.* stout, brave.

ınn'lich, *a.* 1. male; (*T.* Gram.) masculine; 2. manly, manful; das —e Geschlecht male sex; (*T.* Gram.) masculine gender; die —en Nachkommen male descendants; das —e Glied man's yard; —er Reim rhyme of one syllable. ⌈ness, manhood.

ınn'lichkeit, *f.* ~, virility; manli-

ınns'..., manns'..., in Zuss. -arbeit, *f.* work for a man; work of a man. —bild, *n. vulg.* man, male. —gestalt, *f.* form of a man. -hand, *f.* (Pflanze) dead man's hand. —harnisch, *m.* (Pflanze) sea-navel-wort. —haupt, *n.* (*T.* Nav.) timber-head. —hemd, *n.* shirt. —hoch, *a.* high as a full grown man; in die —jahre *(pl.)* kommen to come to man's estate. —kerl, *m.* man, male. —kleid, *n.* man's cloth, man's dress. —kloster, *n.* monastery for monks. —kraft, —stärke, *f.* manly strength, man's energy. —kraut, *n.* pasque-flower. —länge, *f.* man's length ob. size. —lehen, *n.* fee-tail general. —leute, *pl.* men, males. —name, *m.* man's name. —person, man, male. —rock, *m.* man's coat. —schneider, *m.* tailor for men. —schuster, *m.* shoemaker for men. —stamm, *m.* male issue, male line. —stimme, *f.* male voice. —tief, *a.* of the depth of a fathom. —toll manntoll. —tracht, *f.* man's costume. —treu, *f.* (Pflanze) eringo; (tinktende) rattlesnake-wort. —volk, *n. vulg.* men. —zucht, *f.* discipline.

ınn'schaft, *f.* ~, *pl.* -en, forces, troops, *pl.*; (*T* Nav.) crew; frische ~ (*T.* Mil.) fresh supply; junge ~ young people, men. —traum, *m. T.* Naut.) crew's berth. —trolle, muster-roll.

ınn'sen, *n.* ~, *p.* ~, *vulg.* man, male.

ınnweib ſ. unter Mann.

ınome'ter, *n.* -s, *pl.* ~, *T.* steam-gauge; offenes (geschlossenes) ~ open (compressed) air-manometer.

ınometrisch, *a.*; —e Flammen, *pl.* manometric flames.

ınö'ver, (*T.* Mil.) sham fight; *fig.* manœuvre. —postordnung, *f.* postal regulations for the field manœuvres.

ınövrie'ren, *v. n.* to manœuvre; besser ~ als ein anderer to outmanœuvre (smb.). ⌈curb-roof.

ınsard'dach, *n.* -es, -s, *pl.* -dächer, ınsar'de, (spr. mang'-), *f.* ~, *pl.* -n, garret.

ınsch, *m.* -es, *pl.* -e, hedge-podge; muddle; adulterated drink.

ın'schen, *v. n.* to paddle, to splash; *v. a.* (Lebensmittel) to adulterate.

ınscherei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. paddling, splashing; 2. adulteration.

ınscheſt'er ſ. Manchester.

ınschet'te, *f.* ~, *pl.* -n, wristband; altmodische mit Spitzen; auch für Damen) ruffle, cuff; *jest.* handfetters; ohne —n ruffleless; —n haben (vor einem) *vulg.* to be afraid of. —neifen, *n.* Italian iron. —nfieber, *n. jest.* excessive fear. —nhemd, *n.* ruffled shirt. —nknöpfe, *pl.* (sleeve-)links.

Manſchinel'lenbaum, *m.* -es, -s, *pl.* -bäume, manchineel(-tree).

Man'tel, *m.* -s, *pl.* Mäntel, cloak; (des Bischofs) pallium; (Staatskleid) gown, robe; (der Frauen) mantua; (der Maschine, des Kessels) jacket, case; (des Hochofens, der Gußform, des Dampfkessels) shell; (der Lokomotive) barrel; (der Feuermauer) mantle; (einer Geschützkugel) canvas-bag; (der Glocke) top ob. crown of a bell; (*T.* Bergb.) roof; (*T.* Naut.) show-end; ~ der christl. Liebe *fig.* mantle of charity; den ~ nach dem Winde hängen *(prov.)* to suit o's. to the circumstances, to grind with every wind. —brett, *n. T.* backboard. —ende, *n.* fag-end, show-end. —haken, *m.* cloak-peg. —hänger, *m. fig.* time-server; trimmer. —huhn, *n.* heath-cock of Canada. —kiemen, *pl.* inferobranchians. —kind, *n. fig.* natural child legitimated by the marriage of its parents. —möwe, *f.* great black-backed gull. —muschel, *f.* mantle. —riemen, *m.* cloak-strap. —ring, *m. T.* mould-hoop. —sack, *m.* cloak-bag, port-manteau. —schnur, *f.* cloak-string, cloak-cord. —stock, *m.* row of cloak-pegs. —stück, *n.* fag-end piece. —tafel, *n.* runner-tackle. —tiere, *pl.* Tunicata. —träger, *m. fig.* complier. ~= und Degenstück, *n.* (*T.* Lit. Hist.) old Spanish comedy. m—weit, *a.* very wide. —zeuge, *pl.* cloaking stuffs.

Mäntel'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little cloak, mantlet; der Sache ein ~ umhängen *fig.* to palliate, to colour.

Mantil'le, *f.* ~, *pl.* -n, mantilla.

Mantiſſ'e, *f.* ~, mantissa, decimal part of a logarithm.

mant'schen ſ. manschen.

Manua'l, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. waste-book; manual; 2. key-board.

Manufakt', *n.* -es, -s, *pl.* -e, manufacture.

Manufaktu'r, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (Erzeugnis) manufacture; 2. (Fabrik) manufactory, manufacturing house. —arbeiten, *pl.* mill-work. —arbeiter, *m.* manufacturer, hand. —besitzer, *m.* mill-owner. —waren, *pl.* manufactured goods, manufactures.

Manufakturiſt', *m.* -en, *pl.* -en, manufacturer; owner of a manufactory.

Manuſkript', *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. handwriting; 2. manuscript; 3. (*T.* Typ.) rough copy; den Bühnen gegenüber ~ the right of representation reserved; der Setzer hat kein ~ mehr the compositor is out; ein Werk in ~ a m. work. ⌈baum.

Manzanil'lobaum ſ. Manschinellen-

Map'pe, *f.* ~, *pl.* -n, paper-case, blotting-book; (unter dem Arm zu tragen) portfolio. —npult, *n.* portfolio stand. ⌈to design maps.

mappie'ren, *v. a.* to map. ~, *v. n.*

Mappie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, mapping. —skunst, *f.* chorography.

Mar, *m.* ſ. Mahr.

Marabu', *m.* -s, *pl.* ~, marabou(t). —feder, *f.* cornacauly feather. —storch, *m.* gigantic crane.

Mará'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (Fisch) marena.

Marantacce'en, *pl.* (*T.* Bot.) Marantaceæ. ⌈maraschino.

Maraſchi'no (spr. -ki-), *m.* -s, (Likör)

Marattiacce'en, *pl.* (Farnfamilie) Marattiaceæ.

Mará'smus, *m.* ~, marasmus, a wasting of flesh without fever or apparent disease.

Mar'bel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. ſ. Marmor; 2. (*T.* Glasfabr.) maver, mavering table.

Marchantiacce'en, *pl.* (*T.* Bot.) Marchantiaceæ, Marchantieæ.

Mä'rchen, *n.* -s, *pl.* ~, fable, tale; (Lüge) fib. —buch, *n.* story-book. —erzähler, *m.* story-teller. m—haft, *a.* fabulous, legendary; *(fig.)* fictitious. —haftigkeit, *f.* fabulousness. ⌈(ital.) marquis.

Marche'se (spr. -keh-), *m.* ~, *pl.* ~, Marcipa'n ſ. Marzipan.

Mar'der, *m.* -s, *pl.* ~, marten; (fibirischer) kolinsky. —falle, *f.* trap for catching martens. —fell, *n.* —pelz, *m.* m.-skin. —kehle, *f.* m.-throat-piece. —schwanz, *m.* m.-tail. —wurzel, *f.* snake-wort.

Mä're, *f.* ~, *pl.* -n, 1. report, news; 2. ſ. Märchen.

Marekanit', *m.* -s, (*T.* Min.) marecanite. ⌈Turkey-apricot.

Marel'le, *f.* ~, *pl.* -n, morello-cherry;

Marcogra'ph, *m.* -en, *pl.* -en, (selbstregistrierender Pegel) tide-predicter.

Margaran'te, *f.* ~, *pl.* -n, pomegranate.

Margare'ten ..., in Zuss. —blume, *f.* daisy. —nelke, *f.* carthusian pink.

Margari'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) margarin. —säure, *f.* margar(it)ic acid ($C_{17}H_{34}O_2$); —saures Salz margarate.

Margina'lie, *f.* ~, *pl.* -n, side-note marginal gloss, marginal.

Mar'golf, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (Eichelhäher) common jay.

Mari'en ..., in Zuss. —anbetung, *f.* Mariolatry. —apfel, *m.* hasting. —bad, *n.* (*T.* Chem.) water-bath. —bild, *n.* image of the Virgin Mary. —blättchen, *n.* marvel of Peru. —blume, *f.* daisy. —dienst, *m.* worship of the Virgin Mary. —distel, *f.* St. Mary's thistle. —fäden, *pl.* gossamer. —fest, *n.* St. Mary's day. —flachs, *m.* soft feather-grass, wild flax. —glas, *n.* isinglass-stone, Muscovy-glass. —glöckchen, *n.* mariet, Coventry bell. —groschen, *m.* Mary-grosh. —käfer, *m.*, —kälbchen, *n.* lady-bird, lady-fly. —kapelle, *f.* Lady chapel. —kraut, *n.* mountain betony. —mantel, *m.* (Pflanze) lady's mantle. —minze, *f.* costmary. —nessel, *f.* cat-mint. —rose, *f.* rose campion. —schuh, *m.* (Pflanze) lady's slipper. —tag, *m.* ſ. —fest. —veilchen, *n.* ſ. —glöckchen.

Mariſ'le, *f.* ~, *pl.* -n, apricot.

Mari'ne, *f.* ~, 1. marine, navy; 2. (*T.* Paint.) seascape, sea-piece. —amt, *n.* navy-office. —angelegenheit, *f.* m. business. —arsenal, *n.* (Am.) navy-yard. —minister, *m.* minister of Marine, minister for maritime affairs; (Am.) Secretary of the Navy. —ministerium, *n.* (in England) Admiralty Board; (sonst) navy-board. —offizier, *m.* officer in the navy. —postanweisung, *f.* m. money order. —soldat, *m.* marine. —truppen, *pl.* marines. —uhr, *f.* m. chronometer, timepiece. ⌈pickle.

marinie'ren, *v. a.* to marinate, to

Marionet'te, *f.* ~, *pl.* -n, puppet. —spiel, —theater, *n.* puppet-show. —spieler, *m.* wire-puller.

Marionit', *m.* -es, -s, *pl.* -e, Marionite.

Mariott'sches Gesetz, *n.* (*T.* Phys.) Boyle's law.

Mark, *n.* -s, (in Knochen) marrow; (im Holze) pith; (in Früchten) pulp; (der Pflanzen) parenchyma; (der Sonnenblume, des Holunders) medulline; *fig.* pith; ~ in den Knochen haben *fig.* to be of great strength; durch ~ und Bein bringen to penetrate to the very marrow; *fig.* to cut ob. touch to the quick. ‖ ~, *f.* ~, *pl.* -en, 1. boundary; 2. march,

mark; district; 3. pasture-ground (ob. wood) held in common; 4. (Goldgewicht ꝛc.) mark. —baum, *m.* tree which marks a boundary. —bein, *n.* marrow-bone. —brief, *m.* letter of marque. —bündel, *m.* medullary fasciculus. —faserstoff, *m.* medullin(e). —fortsatz, *m.* ſ. –strahl. —genoß, *m.* 1. one of the same march; 2. common proprietor of land. —geld, *n.* earnest, handsel. —gewicht, *n.* troy-weight. —haut, *f.* membrane inside the bone. —herr, *m.* lord of a manor. —holz, *n.* water-elder. —kanälchen, *n.* (*T.* Anat.) Haversian canal. —kloß, *m.* marrow-dumpling. —linie, *f.* boundary-line. —löffel, *m.* marrow-spoon. markłos, *a.* marrowless; *fig.* pithless. —pfahl, *m.* mere-post, boundary-post. —sago, *m.* tapioca. —scheide, *f.* border, boundary. —scheidekunst, *f.*, —scheiden, *n.* *T.* surveying; subterraneous geometry. —scheider, *m.* *T.* measurer of mines; surveyor. —scheidemaß, *m.* plot of a mine. —scheidewage, *f.* miner's ob. surveyor's level. —scheidezug, *m.* line of demarcation. —schwamm, *m.* *T.* medullary sarcoma, soft cancer. —stein, *m.* mere-stone, boundary-stone; *fig.* landmark. —stoff, *m.* medulline. —strahl, *m.* (*T.* Bot.) medullary sheath. —substanz, *f.* medullary substance. —torte, *f.* marrow-tart. markvoll, *a.* pithy, marrowy (auch *fig.*). —wald, *m.* wood possessed in common by a district. —wart, *m.* overseer of a march (2). —zieher, *m.* *T.* an instrument for drawing the marrow out of the bone.

Mark, *f.* ~, *pl.* ~, mark (imaginary coin); ~ Banko Banco mark; ~ Lübiſch mark Lubs. ‖ ~, *f.* ~, *pl.* ~, the new coin of the new German Empire (= 10 groshes).

Markaſit', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) marcasite.

Mar'ke, *f.* ~, *pl.* -n, mark, token; (*T.* Com.) signature; trade mark; (Briefmarke) postage-stamp; (*T.* Railw. & Theat.) check; (im Spiele, zum Spielen) marker, fish; (von Wein und Tabak) brand; (am Aräometer) standard point; feine –n (*T.* Com.) choice brands. —nſchutz, *m.* privilege of merchandise marks. —nſchutzgeſetz, *n.* Merchandise Marks Act. —ntellerchen, *n.* pool-tray.

mar'ken, *v. a.* to mark.

Mär'ker, *m.* -s, *pl.* ~, 1. inhabitant of the border-country; 2. joint proprietor of a forest.

Marketen'der, *m.* -s, *pl.* ~, sutler. —barke, *f.* —boot, *n.* bumboat, provision-boat. —bude, *f.* canteen.

Marketenderei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. sutler's trade; 2. sutling-house.

Marketen'derin, *f.* ~, *pl.* -nen, female sutler. [trade of a sutler.

marketen'dern, *v. n.* to carry on the

Market'te, *f.* ~, *T.* white wax in tables.

Mark'gräf, *m.* -en, *pl.* -en, margrave.

Mark'gräfin, *f.* ~, *pl.* -nen, marchioness. [grave ob. a margraviate.

mark'gräflich, *a.* relating to a mar-

Mark'gräfſchaft, *f.* ~, *pl.* -en, **Mark'gräftum**, *n.* -es, -s, *pl.* -tümer, margraviate. [pithy.

mar'ficht, *a.* full of marrow; *fig.* pithy.

markie'ren, *v. a.* to mark; (von Hunden) to challenge; das markiert ſich zu wenig that is not sufficiently defined; markiert (von Geſichtszügen) well marked.

Markier'ſtäbchen, *n.* -s, *pl.* ~, arrow.

Markie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, marking.

Markſ'ſe, *f.* ~, *pl.* -en, (Sonnendach) awning.

Mar'kolf, *m.* ſ. Margolf.

Markö'r ſ. Marqueur.

Markt, *m.* -es, -s, *pl.* Märkte, 1. market, market-place; (Jahrmarkt) fair; 2. market-town; es iſt zweimal ~ the m. is held twice; auf den ~ gehen to go marketing; Märkte beziehen to frequent fairs; zu ~e bringen to bring to m.; *fig.* to utter, to bring on the carpet. —bericht, *m.* statement of the m. —bude, *f.* booth, stall, stand. —fähig, *a.* marketable. —fahne, *f.* market-standard. —flecken, *m.* market-town, borough. —frau, *f.* market-maid. —freiheit, *f.* market-privilege; privilege granted to those who visit fairs. —gänger, *m.* market-man. —gängig, *a.* marketable; *fig.* current; =gängiger Preis usual market-price. —gärtner, *m.* ſ. Handelsgärtner. —gärtnerei, *f.* Am. trucking. —gebühren, *pl.* market-dues. —geld, *n.* 1. money to go to m. with, market-penny; 2. (Standgeld) stall-money, stallage. —gerecht, *a.* ſ. —fähig. —gerechtigkeit, *f.* ſ. —freiheit. —gericht, *n.* pie-powder-court. —glocke, *f.* market-bell. —gut, *n.* market-wares. —halle, *f.* market-hall. —helfer, *m.* warehouse porter. —herr, *m.* ſ. —meiſter. —karren, *m.* lumber-waggon. —kauf, *m.* 1. market-purchase; 2. market-price. —korb, *m.* basket for carrying things to ob. from the m. —kreuz, *n.* market-cross. —leute, *pl.* market-folks. —meiſter, *m.* surveyor of a m., clerk of the m. —netz, *m.* mollsack. —platz, *m.* market-place; bazaar. —recht, *n.* 1. right of holding fairs; 2. law of the m. —ſcheffel, *m.* bushel of legal authority. —ſchiff, *n.* passage-boat, bumboat. —ſchlitten, *m.* pung. —ſchreiber, *m.* ſ. —meiſter. —ſchreier, *m.* mountebank, quacksalver. —ſchreierei, *f.* quackery. marktſchreieriſch, *a.* quackish, charlatanical. —ſtand, *m.* place which a seller occupies at a fair. —ſtück, *n.* fairing. —tag, *m.* market-day. —verkehr, *m.* commercial intercourse. —vogt, *m.* ſ. —meiſter. —vorrat, *m.* marketing. —waren, *pl.* marketing. —wagen, *m.* lumber-waggon. —wechſel, *m.* bill of exchange payable at a fair. —weib, *n.* market-woman. —wiſch, *m.*, —zeichen, *n.* ſ. —fahne. —zettel, *m.* average prices. —zoll, *m.* market-geld, market-toll.

mark'ten, *v. n.* to make a bargain; to cheapen, to higgle.

Mar'kung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. setting bounds; 2. boundary; 3. fields belonging to a village ob. town.

mar'len, *v. a.* *T.* to marl. [marline.

Mar'lien, **Mar'ling**, *f.* ~, (*T.* Nav.)

Marl' . . ., in Zuſſ. —pfriem, *m.* marline-spike. —reep, *n.* slab-line. —ſchlag, *m.* *T.* marling-knot.

Mar'ly, *m.* -s, cat-gut, marly.

Mar'mel, *m.* ſ. Marmor. [jam.

Marmela'de, *f.* ~, *pl.* -n. marmelade,

mar'meln ſ. marmorieren.

Marmolit', *m.* -es, -s, marmolite.

Mar'mor, *m.* -s, marble (auch *T.* Book-b.); pariſcher ~ m. of Paros; weißer ~ virgin-marble. —aber, *f.* vein in m. (*T.* Geol.) vein of m. —arbeiter, *m.* marble-cutter. —artig, *a.* marmoraceous; *fig.* like m. —band, *n.* marbled binding. —bild, *n.* statue in m.; bust in m. —block, *m.* marble-block. —braſſen, *m.* (Fiſch) mormyre. —bruch, *m.*, —grube, marble-pit, marble-quarry. —büſt *f.* bust in m. —eidechſe, *f.* marble lizard. m—hart, *a.* hard as marbl m—herzig, *a.* flinty-hearted. kugel (kleine), *f.* (beſ. *pl.*) marbl bound-stone. —lilie, *f.* (Pflanz fritillary. —mühle, *f.* marble-mil —platte, *f.* marble-plate, marbl slab, marble. —ſäule, *f.* marble column. —ſchleifer, *m.* marble cutter. —ſchleiferei, *f.* marble works, *pl.* —ſchnitt, *m.* (*T.* Book-b. marbled edges, *pl.* —ſitz, *m.* sea of marble. —ſtein, *m.* marble-stone *T.* (bei den Buchdruckern) marble —tafel, *f.* marble-slab. —tiſch, *m* marble-topped table. —zement, *m* Keene's marble-cement.

marmorie'ren, *v. a.* to marble, t grain; to vein.

marmoriert', *a.* marble-covered mottled; —es Papier marble-paper —er Schnitt (*T.* Book-b.) marble edges, *pl.* mit —em Schnitt marble edged.

Marmorie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, marbler

mar'morn, *a.* marble, marmorean.

Marmot'te, *f.* ~, *pl.* -n, marmot.

maro'de, *a.* tired, fatigued, fagged.

Marodeur (ſpr. -döör'), *m.* -s, *pl.* -s marauder. —krieg, *m.* predatory war.

marodie'ren, *v. n.* to go a-marauding

Maro'ne, *f.* ~, *pl.* -n, sweet (large chestnut. —npilz, *m. Boletus badius*

Maronit'en, *pl.* (Sekte) Maronites.

Maro'nneger, *m.* -s, *pl.* ~, Maroon.

Maroquin (ſpr. -käng''), *m.* -s, Mor occo-leather. —papier, *n.* Morocc paper.

Marot'te, *f.* ~, *pl.* -n, maggot, whim 's iſt eine ~ von ihm it is a maggot of his; ſeinen alten ~n nachhängen to be at one's havers.

Marqueur (ſpr. -köhr'), *m.* -s, *pl.* -s, -e, waiter; (fürs Billard) billiard-marker.

Marquis (ſpr. -kih'), *m.* ~, *pl.* ~, marquis, marquess; . . ., *a.* marquessatorial.

Marquiſa't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. marquisate, marquessate; 2. marquisship. *f.* ~, *pl.* -nen, marchioness.

Marqui'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, **Marquiſ'ſin**, **Marquiſe** ſ. Martiſe.

Marro'n, *n.* -s, (Anilinbraun) marone.

Mars, *m.* ~, 1. (*T.* Astr.) Mars; 2. ~, *m.* & *n.* ~, *pl.* Marſen, (*T.* Nav., fälſchlich „Maſtkorb" genannt) top, scuttle; dichter ~ decked top; großer ~ main-top. —ſegel, *n.* (bei Paris) *Champ de Mars.* —gaſt, *m.* (*pl.* -en) top-man. —klampen, *pl.* battens. —püttings, *f.* futtock-plate. —rand, *m.* rails about the scuttle of a mast. —ſegel, *n.* top-sail. —ſohn, *m.* *fig.* warrior. —ſtenge, *f.* top-mast.

Marſch, *f.* ~, *pl.* -en, marsh, moor. —krankheit, *f.* distemper peculiar to fen-countries. —land, *n.* marsh-land, moor-land, bottom-land. —länder, *m.* inhabitant of a marshy country.

Marſch, *m.* -es, *pl.* Märſche, 1. march, marching; 2. (Marſchroute) route; den ~ ſchlagen to beat, strike up the march; den ~ blaſen to sound the march; den ~ ſchließen to bring up the rear; einem den ~ machen *fig.* to send one to the right-about, to rattle one down; ſich auf den ~ begeben, ſich in ~ ſetzen to set off ob. forward; ~! 1. march! on!; 2. (fortweiſend) get out! hence! —anzug, *m.* (vollſtändiger) heavy marching suit. —befehl, *m.* march-

ing order; —befehl geben (od. haben) to put (ob. to be) under marching orders. m—fertig, *a.* ready to march. —kommissar, *m.* marching-commissary. —lager, *n.* bivouac; (*T.* Artill.) travelling ob. trunnion holes. —linie, *f.* line of a m. m—mäßig, *a. & adv.* (*T.* Mus.) in march-style. —ordnung, *f.* ſ. —befehl. —regiment, *n.* marching regiment. —route, *f.* route, line of m. —ſäule, *f.* column of an army.

Nar'ſchall, *m.* -es, -e, *pl.* Marſchälle, marshal. —amt, *n.* marshalship; board of the Lord Marshal. —ſtab, *m.* marshal's staff. —ſwürde, *f.* marshalship. ſlady.

Nar'ſchallin, *f.* ~, *pl.* -nen, marshal's

nar'ſchig, *a.* marshy.

narſchie'ren, *v. n.* to march; auf der Stelle ~ to march the time; eine gute Strecke ~ to walk quite a piece; ~ laſſen to march off; ſchneller ~ (als) to march out (one).

Narſeillaiſe (ſpr. -jäjäs'), *f.* ~, Marseillaise Hymn (written by Rouget de Lisle).

Nar'ſtall, *m.* -es, -e, *pl.* -ſtälle, stable for the prince's horses, public stable of horses.

Nar'tagonillie, *f.* ~, martagon.

Nartel'toturm, *m.* -es, -e, *pl.* -türme, (*T.* Fortif.) Martello tower.

Nar'ter, *f.* ~, *pl.* -n, torment, pang; torture, rack. —bank, *f.* rack. —holz, *n. fig.* drudge. —kammer, *f.* tormenting-room, torture-chamber. —tod, *m.* death by torture; *fig.* painful death. —urteil, *n.* judicial sentence by which torture is decreed. m—voll, *a.* tormenting. —woche, —zeit, *f.* Holy Week.

Nar'terer, *m.* -s, *pl.* ~, tormentor.

Nar'terl, *n.* -s, *pl.* -n, (im oberbair. u. tiroler Gebirge) small picture representing the death of smb. by an alpine accident.

nar'tern, *v. a.* to torment, to torture, to rack, to put to the rack ob.

nartia'liſch, *a.* martial. [question.

Nar'tins . . ., in Zuſſ. —abend, *m.* St. Martin's eve. —feſt, *n.* Martinmas. —gans, *f.* Martinmas-goose. —horn, *n.* St. Martin's horn. —korn, *n.* black grain of corn. —tag, *m.* ſ. —feſt.

Narti'ni, *n.* -s, Martinmas. ſlow.

Nar'tinsgelb, *n.* ~, naphthalin-yel-

När'tyrer, *m.* -s, *pl.* ~, Mär'tyrerin, *f.* ~, *pl.* -nen, martyr; zum ~ machen to martyr (one); (ſich) to martyrize o's. —buch, *n.* —geſchichte, *f.* martyrology; Verfaſſer einer —geſchichte martyrologist. —krone, *f.* crown of martyrdom. —pfahl, *m.* stake. —tum, *n.* martyrdom. —tod, *m.* martyr-death.

Nartyrologie', *f.* ~, *pl.* -en, Martyrolo'gium, *n.* -s, *pl.* -gien, martyrology.

Narun'te, *f.* ~, *pl.* -en, a kind of small apricot; a sort of large plums.

März, *m.* -es, *pl.* -e, March. —becher, *m.* March-daffodil. —enbier, *n.* March-beer. —blume, *f.*, —glöckchen, *n.* snow-flake, snow-drop. —droſſel ſ. Singdroſſel. —eis, *n.* ice in M. —fliege, *f.* ephemeron-fly. —haſe, *m.* March-hare. —hühnchen, *n.* March-chick. —monat, *m.* month of M. —veilchen, *n.* March-violet.

Narzipa'n, *m.* -s, march-pane.

Naſch'e, *f.* ~, *pl.* -n, mesh; (beim Stricken) stitch; —n eines Netzes, *pl.* couplings; eine ~ aufnehmen to pick up a stitch; in die —n geraten to get immeshed in. —nwerk, *n.* network.

Naſch'ente, *f.* ~, *pl.* -n, wild duck.

naſch'ig, *a.* meshy.

Naſchi'ne, *f.* ~, *pl.* -n, machine, engine; —n, die ihr Geſtell innerhalb der Räder haben inside-framed engines; (von einem Pferde bewegt) horse-power; einfache —n mechanical powers; (einfach wirkende) single acting engine; (mit Expanſion) expansive engine; (mit Kondenſation) non-expansive engine; ~ mit doppeltem Cylinder double cylinder engine; dicke ~ *fig. vulg.* a roomy, hulky monster of a man; auf der ~ gefertigt machine-made.

maſchinell', *a.* machine . . .; machine-made.

Maſchi'nen . . ., in Zuſſ. —bau, *m.* construction of machines. —bauanſtalt, *f.* ſ. —fabrik. —bauer, *m.* engine-builder, engineer, machinist. —bauwerkſtätte, *f.* workshop for constructing machines. —bohren, *n.* (*T.* Bergb.) engine-drilling. —direktor, *m.* locomotive-superintendent. —drehbank, *f.* power-lathe. —druck, *m.* machine-impression. —elemente, *pl.* elements of machinery. —fabrik, *f.* machine-factory. —führer, *m.* engine-man, driver of a locomotive(-engine). —garn, *n.* mill-spun yarn, twist. —geſtell, *n.* frame. —hammer, *m.* steam-hammer. —haus, *n.* engine-house. —ingenieur, *m.* mechanical engineer. —kohlen, *pl.* furnace-coals. —kraft, *f.* mill-power. —lehre, *f.* engineering. —macher, *m.* machinist. m—mäßig, *a.* like a machine, mechanical; *adv.* mechanically. —meiſter, *m.* machinist; (im Theater) master of the scenery; (*T.* Print.) printer of the fly- od. steam-press; (im preußiſchen Staatsdienſt) superior technicist in railway concerns. —modell, *n.* model of machinery. —öl, *n.* lubricant. —papier, *n.* machine-made paper, endless paper. —pudeln, *n.* mechanical puddling. —raum, *m.* engine-room. —ſchacht, *m.* engine-shaft. —ſchere, *f.* shearing-machine. —ſchloſſer, *m.* mechanical engineering black-smith. —ſchmiere, *f.* grease, lubricant. —ſchmierer, *m.* lubricator. —ſtuhl, *m.* power-loom; Arbeiter am —ſtuhl power-workman. —tüll, *m.* power-net. —werk, *n.* driving-gear. —zeichnung, *f.* engineering drawing.

Maſchinerie', *f.* ~, *pl.* -n, machinery; mechanical powers.

Maſchinie'ren, *n.* -s, *T.* (the act ob. practice of) devilling (cloth).

Maſchiniſt', *m.* -en, *pl.* -en, 1. machinist; 2. engine-man, engine-driver.

Maſculi'num, *n.* -s, -lina, (*T.* Gram.) masculine noun. [2. *(G. C.)* story.

Ma'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. mark; scar;

Ma'ſelſucht, *f.* ~, leprosy.

Maſemat'ten, *pl.* (jüd.-d.) 1. business; 2. awkward ob. stupid things; 3. *(G. C.)* occasion to steal.

Ma'ſer, *f.* ~, *pl.* -n, speck, spot; die —n (*T.* Med.) measles. m—artig, *a.* (*T.* Med.) morbillous. —flecken, *pl.* morbilli. m—krank, *a.* measled. —papier, *n.* speckled paper.

Ma'ſer, *m.* -s, *pl.* ~, speck, speckle; (im Holze) vein. —birke, *f.* weeping birch. —holz, *n.* speckled wood, curling stuff. —papier, *n.* speckled paper. [veined.

ma'ſerig, *a.* speckled; (vom Holze)

Ma'ſerle, *f.* ~, *pl.* -n, maple.

ma'ſern, *v. a.* (Holz) to grain; to make knotty; ſich ~, *v. r.* to become speckled.

Ma'ßholder ſ. Maßholder.

ma'ſig, *a.* scarred, spotted.

Maß'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. mask; *fig.* veil, disguise; 2. masquerader; 3. (*T.* Bill.) ball covered by another; die ~ abnehmen to unmask; *fig.* to throw off the disguise; × die ~ fallen laſſen *fig.* to drop one's disguise; einem die ~ abreißen to unmask one. —affe, *m.* masked ape. —anzug, *m.* masking-habit, fancy dress. —nball, *m.* fancy dress ball, masquerade. —nballhaus, *n.* mask-house. —nfreiheit, *f.* freedom of a masquerade, carnival-license. —nkleid, *n.* mummery. —nklette, *f.* cut-leaved burdock. —nſpiel ſ. Schönbartſpiel. —ntanz, *m.* dance at a masked ball. —nverleiher, *m.* dealer in costumes.

Maß'lel, *m.* -s, female hemp.

Maß'kerade, *f.* ~, *pl.* -n, masquerade; auf die ~ gehen to go masquerading. —nkleid, *n.* masking-habit.

maßkie'ren, *v. a.* to mask; ſich ~, *v. r.* to put on a mask, to disguise o's.; maskiert, *a.* masked; (*T.* Bot.) personate.

Maskopei', *f.* ~, (*T.* Com., aus dem Holländ. korrumpiert) society of merchants.

maß, *impf.* v. meſſen.

Maß, *n.* -es, *pl.* -e, 1. measure; *T.* time; 2. (~, *f.* ~, *pl.* ~, von Bier ꝛc.) quart, pot; 3. *fig.* (Mäßigung) moderation; ~ halten to observe moderation; das ~ iſt voll! *fig.* 'tis now complete; (einem) das ~ nehmen (zu) to take the (ob. one's) m. for; das ~ überſchreiten to go beyond bounds; das ~ voll machen *fig.* to fill the cup to the brim; er kennt kein ~ he is immoderate; es giebt ein ~ in allen Dingen *(prov.)* there is a medium in all things; ich will mir ~ zu einem Rocke nehmen laſſen I a going to be measured for a coat; in allen Dingen ~ halten to keep moderation in every thing; in dem —e als according as; in hohem —e in a high degree, in a great m.; in vollem —e completely; kein ~, kein Ziel! no end, no moderation!; man muß andere nicht mit dem eignen —e meſſen *(prov.)* don't measure other people's corn by your bushel; nach dem —e gemacht made to m.; nach dem —e von in proportion to, according to; ohne gemeinſchaftliches ~ incommensurate; über das gewöhnliche ~ *fig.* above the ordinary level; um das ~ der Schande voll zu machen that nothing might be wanting to the scandal; von gleichem —e (mit) commensurate (to ob. with). —analyſe, *f.* (*T.* Chem.) volumetric analysis. —blech, *n.*, —flaſche, *f.* tin-vessel ob. bottle containing a m.; (*T.* Chem.) measuring flask; (*T.* El.) Lane's electrometer. —einheit, *f.* measuring unit. —flüſſigkeit, *f.* (beim Titrieren) standard solution. —gabe, *f.* measure, proportion; nach —gabe von according to, in proportion as. maßgebend, *a.* standard; *fig.* authoritative, determinative; ſeine Anſicht als =gebend hinſtellen to lay the law for. —gebung, *f.* limitation, restriction. maßhaltend, *a.* temperate. —hübel, —kegel, *m.* mound, witness. —kanne, *f.*, —krug, *m.* tankard, quart. —kunde, *f.* science of measuring. —lade, *f.* shoemaker's size. maßlos, *a.* beyond measure. —loſigkeit, *f.* want of moderation; ultraism. —regel, *f.* measure; fehlſchlagende —regeln, *pl.* abortive measures; —regeln nehmen *or* treffen to take measures; ein Mann, der für ganze —regeln geht *or* iſt a whole-hog man; halbe —regeln half-and-half policy; ich werde meine —regeln

darnach treffen I shall take steps accordingly; ſeine —regeln gut nehmen (treffen) to take one's aim well. maßregeln, *v. a.* (n.) to inflict a disciplinary punishment on. —regelung, *f.* disciplinary measure. —röhre, *f.* graduated tube. —ſtab, *m.* 1. carpenter's rule; scale; (*T.* Surv.) rod; 2. proportion; vergrößerter (verjüngter) —ſtab enlarged (reduced) scale; in großartigem —ſtabe on a gigantic scale; im kleinen —ſtabe on a small scale; einen ſo hohen —ſtab Sie auch anlegen high as you may pitch your estimate; zum —ſtab nehmen to take as one's criterion in judging. —ſtein, *m.* witness. —ſtock, *m.* offset-staff. maßvoll, *a.* self-contained, sober-minded. maßweiſe, *adv.* by pints. —werk, *n.* (*T.* Archit.) tracery.

maſſakrie'ren, *v. a.* to massacre.

Ma'ße, *f.* ~, *pl.* -n, (n. u., *with exception of Dat. & Acc. pl.*) just measure, just proportion; moderation; mit —n moderately; self-contained; über die ~, über alle —n beyond measure, excessively; über die —n höflich provokingly polite.

Maſſ'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. mass; (Volumen) bulk; (teigig) dough; (Thonmaſſe) paste; (Kompoſition) artificial meerschaum; (*T.* Pot. = Scherben) body; (*T.* Found.) dry sand; (im Billardſpiele) mace, stick; 2. (eines Falliten) active property, assets; die ~ ausſchütten to distribute a bankrupt's estate; die ~ muß es bringen *(vulg. prov.)* a profit is only to be gained by wholesale; die ~ iſt geſchloſſen the estate is settled; die ~ ſteht gut the state looks well; es iſt wenig in der ~ there are but trifling assets; in ~ in a mass; (von Perſonen) in a body; in eine ~ werfen to lump; in —n zuſammengedrängt werden to be massed in. —nanziehung, *f.* gravitation. —narmut, *f.* pauperism. —naufgebot, *n.* posse. —nfeuer, *n.* general discharge. —nform, *f.* dry-sandmould. —nformerei, *f.* dry-sand moulding. —nguß, *m.* dry casting. —ngrab, *n.* general grave. maſſenhaft, *a.* massy, bulky. —nmiſcher, *m.* (*T.* Glass-m.) conciator. —nmord, *m.* wholesale massacre(s). —nproduktion, *f.* production on a large scale. —nverſammlung, *f.* mass-meeting. —nverurteilung, *f.* sweeping condemnation. maſſenweiſe, *adv.* by the mass, by the bulk.

Maſſage (ſpr. -aß'ſche), *f.* ~, (der Glieder) shampooing.

Maſſ'el, *f.* ~, (*T.* Met.) pig, sow. — form, *f.* pig-mould. —graben, *m.* (*T.* Med.) sow-channel. [because.

ma'ßen, *c.* (n. u.) considering that,

Ma'ßeller, Ma'ßerle, *f.*, **Ma'ßholder,** *m. provinc.* maple(-tree).

Maſſ'iker, *m.* -s, (Wein) best sort of Falernian.

Maſſ'ikot, *n.* -s, (Bleigelb) massicot.

maſſie'ren, *v. a.* (den Körper [im Bade] kneten) to shampoo.

mä'ßig, *a.* 1. moderate, temperate; 2. (im Eſſen) frugal; (im Trinken) sober; 3. (mittelmäßig, gering) middling; eine —e Hitze a temperate heat; ~ groß moderate sized.

mä'ßigen, *v. a.* to moderate, to temper, to mitigate; ſich ~, *v. r.* to keep moderation. ~ Sie ſich! keep your temper!

Mä'ßigkeit, *f.* ~, 1. temperance; abstemiousness; frugality; 2. moderation; 3. mediocrity. —sgelübde, *n.* vow of temperance. —sprediger, *m.* temperance-preacher. —ſyſtem, *m.* tee-totalism. —sverein, *m.* Temperance Society. —sverein'ler, *m.* abstainer; (älter) tee-totaller; temperance-man. —sverſprechen, *n.* tee-total pledge.

Mä'ßigung, *f.* ~, 1. moderation, temperance, abstinence; 2. self-control.

maſſi'v, *a.* 1. massive, solid; (von Gebäuden) built of stone; (von edeln Metallen) pure, unalloyed; 2. *fig. fam.* coarse, rude. ~, M., *n.* -s, *pl.* -e, (eines Berges) centre of a mountain-range.

maſſolie'ren, *v. a.* (frühere Art der Todesſtrafe in Italien) to kill ob. slay with a club.

Ma'ßlieb, *n.* -s, **Ma'ßliebchen,** *n.* -s, **Ma'ßliebe,** *f.* ~, daisy.

maſt, *a.* (f. e. Schiller: „bei —en Pächtern") fat, corpulent.

Maſt, *m.* -es, *pl.* -en, mast; (aus einem Stücke) pole-mast; (zuſammengeſetzter) made mast; den ~ ausheben to unship the mast; der große ~ main mast; der vordere ~ the fore-mast; der hintere ~ mizen-mast; die Segel auf den ~ braſſen to back the sails; mit —en verſehen to mast; mit niedrigem —e undermasted. —band, *n.* (für die Püttingwanten, mit Belegnägeln) spider-hoop. —baum, *m.* (*T.* Naut.) mast. —bügel, *m.* mast-hoop. —enwerk, *n.* masts, *pl.*; kleine —fahne, *f.* bandrol. —klampe, *f.* belaying cleat. —knopf, *m.* acorn, truck. —koker, *m.* trunk. —korb, *m.* (ſ. Mars, 2) *T.* scuttle, top. maſtkorben, *v. a.* (als Strafe) to send one to the round top. — kran, *m.* masting sheers. maſtlos, *a.* 1. unmasted, mastless; 2. dismasted; oberſte —ſpille, *f.* truck; von der —ſpille bis auf den Kiel from the truck to the hammock-cloths. —ſpur, *f.* step of a mast. —ſtenge, *f.* (*T.* Nav.) maintop-mast. —ſtütze, *f.* mast-prop. —top, *m.* mast-head. —wache, *f.* look-out. —wächter, *m.* lookout man, top-man. —wand, *f.* shroud, chain-walls. maſtwärts, *adv. T.* aback. —werk, *n.* all the masts of a ship. —zirkel, *m.* callipers.

Maſt, *f.* ~, 1. mast; feeding and fattening pigs, poultry, and cattle; 2. manner of fattening; auf der ~ haben to fatten; in die ~ thun to put out to mast; in die ~ treiben to send acorning. —ader, *f.* artery going into the rectum. —buche, *f.* common beech. —darm, *m.* rectum. —darmentzündung, *f.* rectitis. —darmfiſtel, *f.* fistula of the anus. —darmknoten, *pl.* hæmorrhoids. — darmſpiegel, *m.* rectoscope. —barmwurm, *m.* ſ. —wurm. —eiche, *f.* common oak. —feder, *f.* short feather upon the rump of a goose. —fiſch, *m.* delphin. —freiheit, *f.* pannage. —gans, *f.* fatted goose. —gelb, *n.* money paid for driving pigs to mast. —holz, *n.* trees which yield mast. —hühnchen, *n.* fat pullet. —kraut, *n.* pear-wort. —kuh, *f.* fattened cow. —ochs, *m.* fattened ob. stalled ox. maſtreich, *a.* mastful, masty. —recht, *n.* privilege of driving pigs to mast. — ſchwein, *n.* fattened hog; (junges Stück) fatling; (ſich gut mäſtendes) tallower. —wurm, *m.* worm that lodges in the rectum. —zeit, *f.* time for fattening; season to turn cattle to mast.

maſt'en, *v. a.* to furnish with a mast. ~, *v. n.* to grow fat.

Maſt'en . . ., in Zuſſ. —kran, *m. T.* sheers for masting a ship. —macher, —ſetzer, *m.* mast-maker. — pille, *f.* crab-boom. m—reich, *a.* o many masts. —zirkel, *m.* calli pers, *pl.*

mäſt'en, *v. a. & n.* to feed, to fatten *fig.* to cram; ſich ~, *v. r.* to fatten *fig.* to enrich o's.

Maſtici'n, *n.* -s, masticine ($C_{40}H_{31}O_2$)

maſt'ig, *a.* 1. fat, well-fed; 2. plump heavy and clumsy (z. B. „trete nicht ſo ~ auf wie Elefantenkälber" [Goethe Fauſt] like awkward elephants they thump the ground with clumsy hoofs and heavy); 3. (vom Getreide) thick.

Maſt'ig, *m.* ~, mastic(h); (auserleſener) m. in drops. —baum, *m.* m.-tree. —firnis, *m.* m.-varnish. — holz, *n.* m.-wood. mastodon

Maſt'odon, *n.* -s, *pl.* -s, -don'ten,

Maſt'ung, *f.* ~, 1. growing fat, fattening; (von Vögeln) cramming; 2. mast.

Mäſt'ung, *f.* ~, (the act ob. practice of) feeding, fattening; cramming

Maſur'ka, *f.* ~, *pl.* -ken, (Tanz) mamat (im Schach) ſ. matt. [zourka.

Matado'r, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (im Kartenſpiel) matadore, high card; honours; 2. *fig.* man of importance.

Ma'tebaum, *m.* -es, -s, *pl.* -bäume,

Ma'ter, *f.* ~, nut of a press. [mate

Materia'l, *n.* -s, *pl.* -ien, material; stock; (*T.* Mil.) materiel; *fig.* timber; (*T—s.* Railw.) liegendes ~ railway plant; rollendes ~ railway-stock.

Materia'l . . ., in Zuſſ. —geſchäft, *n.* —handlung, *f.* grocery, trade in colonial produce. —ware, *f.* drugs, grocery wares.

Materia'lien, *pl.* materials. —verwalter, *m.* store-keeper, controller of stores. [to materialize.

materialiſie'ren, *v. a.* (im Spiritismus)

Materialis'mus, *m.* ~, (*T.* Philos.) materialism, sensualism.

Materialiſt', *m.* -en, *pl.* -en, 1. druggist, grocer; 2. (wiſſenſchaftl.) materialist. —engewölbe, *n.* druggist's ob. grocer's shop.

Mate'rie, *f.* ~, *pl.* -en, 1. stuff; (*T.* Mech.) matter; 2. (eines Geſchwüres ꝛc.) matter, pus. —ofen, *m.* calcar.

materiell', *a.* material; —er Menſch matter-of-fact man; das M—e materialness.

Mathematik', *f.* ~, mathematics, *pl.*; reine ~ abstract ob. pure m.; angewandte ~ mixed m.; höhere (niedere) ~ superior (lower) m.

Mathemat'iker, *m.* -s, *pl.* ~, 1. mathematician; 2. (Lehrer der Mathematik) mathematical master.

mathemat'iſch, *a.* mathematic(al); die —en Wiſſenſchaften the exact sciences; eine —e Aufgabe löſen to work out a problem. [matics.

Mathe'ſis, *f.* ~, mathesis, mathe-

Mathuri'nen, *pl.* (Mönchsorden) Ma-

Ma'tikablätter, *pl.* matico. [thurins.

Matinee', *f.* ~, *pl.* -s, morning performance.

Mat'jeshering, *m.* -es, -s, *pl.* -e, matty.

Matratze, *f.* ~, *pl.* -n, mattress.

Matrik'el, *f.* ~, *pl.* -n, list, roll, matricula; in die ~ einſchreiben to matriculate. —buch, *n.* matricular book.

Matri'ze, *f.* ~, *pl.* -n, matrix, die.

Matro'ne, *f.* ~, *pl.* -n, matron. m—nhaft, *a.* matronal. —nkraut, *n.* common feverfew. —nſtand, *m.* matronhood.

Matro'ſe, *m.* -n, *pl.* -n, sailor, mariner; als ~ gehen, ſich als ~ annehmen laſſen to get a berth as a common s.; als ~ dienen *col.* to go before the mast; als ~ dienen laſſen

:o put one before the mast. —n-
irt, *f.* sailor-fashion. —nhalstuch,
s. belcher-handkerchief. —nhosen,
pl. tarry-trowsers, slops. —njacke,
r. pea-jacket. —nkleider, *pl.* slops.
—nleinen, —nlinnen, *n.* slops, slop-
clothing. —nlinnenladen, *m.* slop-
shop. —nmäkler, *m.* crimp. —n-
preſſen, *n.* press of seamen. —n-
preſſer, *m.* pressman. —nquartier-
ſchiffe, *pl.* receiving-ships. —nrock,
m. pea-coat, sea-gown. —nſchneider,
n. slop-maker. —nſtreich, *m.*, —n-
ſtück, *n.* sailor's trick, saltwater-
trick. —nſuppe, *f.* skilligolee.
—ntaufe ſ. Meertaufe.

atſch, *m.* -es, *pl.* Mätſche, 1. (im
Kartenſpiel) capot; 2. (in den Stra-
ßen) slosh, slush. ~, matſch, *adv.*
capot; m. machen to capot; m.
werden (im Kartenſpiel) to lose all
the tricks; (im Billardſpiele) to lose
quadruply.

at'ſchen, *v. a.* 1. to capot; 2. to
squash; to dabble (in dirt).

at'ſchig, *a.* slushy, muddy.

att, *a.* faint, feeble; (erſchöpft) ex-
hausted; (*T.* Com.) dull; (von Ge-
tränken) insipid, flat, stale; (vom
Glase ꝛc.) dim; (unpoliert) dead;
(von Augen ꝛc.) weak; (im Schach-
ſpiele) mate; *fig.* (Bemerkung, Witz)
pointless; —es Gold dull gold;
—es Silber frosted silver; —e
Kugel spent shot; ~ machen (im
Schach) to checkmate; ~ ſchleifen
to blunt; (Glas) to deaden; ~ ſetzen
(im Schach) ſ. ~ machen; ~ wie eine
Fliege weak as water. —ängig, *a.*
l. dim-eyed; 2. pale-eyed. —blau, *a.*
pale-blue. ~ geſchliffen, *a.* opaque
ground. —golden, *a.* dead-gold.
—herzig, *a.* faint-hearted. —ma-
chend, *a. T.* blanching.

att, *n.* -es, -s, (im Schachſpiele)
mat. —gold, *n.* dead gold. —
ſtellung, *f.* (im Schach) position of
the mated king. —vergoldung, *f.*
dead gilding.

at'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (door-)mat;
2. *(poet.)* meadow, mead; 3. *provinc.*
curds; geſpickte ~ (*T.* Nav.) thrum-
med-mat; mit —n belegen to mat.
—nbinſe, *f.* mat-weed. —nblume,
f. march-marigold. —nflechter, *m.*
straw-platter; ſ. —nmacher. —n-
flachs, *m.* cotton-grass. —nhändler,
m. mat-seller. —nmacher, *m.* mat-
maker. —nweide, *f.* trailing-wil-
low. —nzeug, *n.* matting.

atthä'us ſ. Eig.; es iſt Matthäi am
letzten *col.* it is a breakup.

att'heit, *f.* ~, dulness, dimness,
deadness; (des Glaſes) crizzle.

attie'ren, *v. a.* (*T.* Techn.) to deaden,
to frost.

at'tig, *a.* curdy, curdled.

at'tigkeit, *f.* ~, faintness, debility;
exhaustion.

att'ke, *f.* ~, *pl.* -n, grub, earth-worm.

att'laub, *n.* -es, -s, meadow-land,
grass-land.

aturität'sexamen, *n.* -s, trial for
going to university; das ~ machen
to try for university.

atz ſ. Eig.; name for birds; block-
head; (*T.* Bergb.) dead ore. —taſche,
f. vulg. timid heartless person.

ätz'chen, *n.* -s, *pl.* ~, (dim. of Matz)
a little (singing-)bird; ~ machen
fam. to cut capers.

atz'e, *f.* ~, Matz'en, *m.* -s, *pl.* ~,
unleavened bread. —nkuchen, *m.*
unleavened cake.

au'en ſ. miauen.

au'er, *f* ~, *pl.* -n, wall; (von Back-
ſteinen) brick-wall; ~ ohne Thür
und Fenſter dead ob. blind wall;
kreisförmige ~ cylindrical walling;
ſchwebende ~ spandrel-wall; zurück-
tretender Teil einer ~ recess; mit
einer ~ umgeben to inclose with a
wall; außerhalb der —n befindlich
extramural; zwiſchen —n inter-
mural; feſt wie eine ~ firm as a
rock. —abſatz, *m.* lessening, set-
off. —anker, *m. T.* cramp-iron. —
anſchlag, *m.* mural advertisement.
—arbeit, *f.* mason's-work, masonry.
—aſſel, *f.* cockroach. —band, *n.*
plinth of a wall; cordon. —biene,
f. mason-bee. —blende, *f.* niche
of a wall. „—blümchen", *n. fig.*
lady who, at a ball, looks on
without dancing, "wall flower".
—blume, *f.* wall-flower. —bock, *m.*
ſ. —bügel. —brecher, *m.* battering-
ram. —bruch, *m.* breach. —brun-
nen, *m.* steening-well. —bügel, *m.*
wall-attachment. —dach, *n.* cope.
—dächlein, *n.* top of a wall. —
eidechſe, *f.* wall-newt. —eppich,
m. ivy. —eſel, *m.* milleped. —falk,
m. kestrel. —fraß, *m.* decay of
the stones in a wall. m—gelb,
a. badigem, badigeon. —haken, *m.*
cramping-hook. —hammer, *m.* ma-
son's hammer. —hut, *m.* ſ. —kappe.
—inſpektor, *m.* murenger. —kalk,
m. mortar. —kappe, *f. T.* cope,
coping-stone, top. —kelle, *f.* trowel.
—klette, *f.* ſ. —ſpecht. —kranz, *m.*
ſ. —band. —kraut, *n.* wallwort,
danewort. —krone, *f.* mural ob.
vallarcrown. —latte, *f.* (wall-)
plate. —lattich, *m.* wall-lettuce.
—läufer, *m.* ſ. —ſpecht. —lehmweſpe,
f. mason-bee. —leiſte, *f.* listel;
(unterſte) water-table. —loch, *n.*
hole in the wall. —lücke, *f.* gap
in a wall. —mantel, *m.* lining of
a wall. —meiſter, *m.* master-mason.
—nachtigall, *f.* redstart. —pfau, *m.*
ſ. —eppich. —pfeffer, *m.* wall-pep-
per, houseleek; (gelber) stone-
crop. —quadrant, *m. T.* mural
quadrant. —rand, *m.* (vorſtehen-
der) machicolation. —raute, *f.*
wall-rue, tentwort. —recht, *n.* ſ.
—abſatz. —rechter Steinverband, *m.*
bond. —ſalat, *m.* ſ. —lattich. —
ſalpeter, *m.* aphronitre. —ſalz, *n.*
salt exuding from walls. —ſand,
m. sand used by bricklayers and
builders. —ſchierling, *m.* common
hemlock. —ſchwalbe, *f.* swift,
black-martin. —ſchweinchen, *n.* ſ.
—eſel. —ſohle, *f.* ſ. —latte. —ſpecht,
m. wall-creeper, spider-catcher.
—ſpeiſe, *f.* mortar. —ſtein, *m.* brick.
—verband, *m.* bond in masonry.
—verkleidung, *f.* lining of a wall.
—vertiefung, *f.* housing. —viole, *f.*
ivy. —wall, *m.* cordon-line. —werk,
n. walling; (altes) ruins; (glattes)
plain-work; (rauhes) rubble-wall-
ing); (mit ſchrägliegenden Steinen)
herring-bone work. —wurz, *f.* ivy.
—ziegel, *m.* brick. —zins, *m.* murage.
—zirkel, *m.* mural circle.

mau'ern, *v. a. & n.* to mure, to lay
bricks, to make a wall.

Mau'erung, *f.* ~, *pl.* -en, walling;
masonry; (gefugte) rustication; ~
des Hochofengeſtells hearth-casing.

Mau'ke, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (Pferdekrank-
heit) malanders; 2. blast of vines.

Maul, *n.* -es, -s, *pl.* Mäuler, 1. mouth;
(großes unförmliches) splay mouth;
(eines Tieres) muzzle; *vulg.* chops;
fig. loquacity, loose tongue; 2.
(n. u.) ſ. Maulesel; aufs ~ ge-
fallen ſein to have lost the use of
the tongue; das ~ aufſperren to
gape, to stand gaping; das ~ auf-
thun *fig. vulg.* to open one's lips;
das ~ zu weit aufthun to speak too
freely ob. bluntly; das ~ zu brau-
chen wiſſen to have a flippant
tongue; das (ſein) ~ halten to hold
one's tongue; *vulg.* to shut up;
das ~ hängen to pout, to make a
lip; das ~ hängen laſſen to be down
in the mouth; ein ~ machen ſ. das
~ hängen; ein großes ~ haben to
be splay-mouthed; *fig.* to boast;
ein loſes ~ haben to have a loose
ob. a bitter and petulant tongue;
ein loſes, böſes, giftiges ~ habend
foul-mouthed; ein ſchiefes ~ machen
to make a mouth; einem eins aufs
~ geben to give one a slap on the
chops; *fig.* to silence one; einem
ins ~ kauen ob. ſchmieren *vulg.* to
make very plain, to repeat to
satiety; einem nach dem —e reden
to talk in the same strain as
another; einem über das ~ fahren
to be saucy; einem ums ~ gehen
to cajole one; einem aufs ~ ſchlagen
fig. vulg. to give one the lie; einem
das ~ ſtopfen to stop one's mouth;
er iſt nicht aufs ~ gefallen he has
the gift of the gab; er zog ein ~
bis an die Ohren *vulg.* his mouth
stretched almost to his ears;
halt's ~! hold your tongue!; haſt
du kein ~? can't you speak?; in
der Leute Mäuler kommen *vulg.* to
become the common talk of the
town; ſich das ~ abſchwätzen to talk
thirteen to the dozen; ſein ~ auch
hineinhängen *vulg.* to put in one's
oar; ſich das ~ verbrennen *fig.* to be
too forward with one's tongue; ſich
ſelbſt aufs ~ ſchlagen to belie o'.s.;
ſich das ~ wiſchen *fig. vulg.* to get
nothing; ſich das ~ über etwas (Akk.)
zerreißen to make a great noise
about; wie das ~, ſo der Salat *(prov.)*
like lips, like lettuce. —affe, *m.*
gaper, Jackanapes; —affen feil
haben *or* halten to stand gaping.
—beerapfel, *m.* golding. —beer-
baum, *m.* mulberry-tree; (indiſcher)
Japan m. —beere, *f.* mulberry. —
beerfeige, *f.* large fig. —beerholzſäure,
f. moroxylic acid. —beermelde, *f.*
mulberry-blight. —birn, *f.* choke-
pear. —chriſt, *m.* false ob. would-
be Christian. —dreſcher, *m. vulg.*
ſ. —held. —eſel, *m.* mule, hinny.
—eſelin, *f.* she-mule. —eſeltreiber,
m. muleteer. maulfaul, *a.* averse
to speaking, tongue-tied, slow of
tongue. —freund, *m.* mouth-friend;
false friend, complier. —freund-
ſchaft, *f.* false friendship. maul-
fromm, *a.* pious in words, but not
in deeds. —fülle, *f.* necessaries,
livelihood. —gatter, *n. T.* barnacle;
(*T.* Found.) ball-iron. —hänger(in),
m. (f.) pouting person. —held, *m.*
braggadocio. —klemme, *f.* locked
jaw, lock-jaw, trismus. —korb,
m. muzzle; den —korb anlegen (ei-
nem Hunde) to muzzle (a dog). —
macher(in), *m. (f.)* 1. amuser; 2.
wheedler, coaxer. —ochs, *m.* jumart.
—pferd, *n.* ſ. —eſel. —ſchelle, *f.* box
on the ear; *vulg.* dowse; eine —
ſchelle geben, maulſchellie'ren, *v. a.*
fam. to slap one's face. —ſperre,
f. ſ. —klemme; er hat die —ſperre
vulg. fig. he has lost the use of his
tongue. —ſtich, *m. (T.* Nav.) half-
hitch. —ſtopfer, *m.* a shut-mouth.
maultapfer, *a.* tongue-valiant. —
tier, *n.* ſ. —eſel. —trommel, *f.* Jew's-
harp. —voll, *n.* mouthful. —werk,
n. vulg. gift of the gab.

maul'affen, *v. n. vulg.* to gape, to
stand gaping.

Maul'beere ſ. unter Maul.

Mäul'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little mouth;
fam. kiss, buss; ein ~ machen to
pucker one's mouth.

mau'len, *v. n.* to pout, to be sulky.
Maul'wurf, *m.* -es, -s, *pl.* -würfe, mole; blind wie ein ~ blind as a bat; —äugen habend mole-eyed. —falle, *f.* m.-trap. —fänger, *m.* m.-catcher. —fell, *n.* m.-skin. —gang, *m.* m.-track. —geschwulst, *f. T.* talpa. —grille, *f.* m.-cricket. —haufen, —hügel, *m.* m.-hill; von —haufen befreien to mole. —käfer, *m.* May-bug, scarites. —maus, *f.* m.-rat. —pflug, *m.* m.-plough.
Mau'rache, *m.* -n, *pl.* -n, morel.
Mau're f. Eig.; ~, *f. (G. C.)* fear.
Mau'rer, *m.* -s, *pl.* ~, mason, bricklayer. —arbeit, *f.* masonry, stonework. —gesell, *m.* journeyman-mason. —handwerk, *n.* masonry. —kelle, *f.* mason's trowel. —meister, *m.* master-mason. —pinsel, *m.* whitewash-brush. —spinne, *f.* mason-spider. —werk, *n.* masonry.
Maurerei', *f.* ~, masonry; *provinc. fam.* cheating; ~ treiben to do mason's work.
mau'risch, *a.* Moorish.
Mauri'tiuspalme, *f.* ~, *pl.* -n, Mauritia-palm.
Mauroce'nie, *f.* ~, *pl.* -n, Hottentot [cherry.
Maus, *f.* ~, *pl.* Mäuse, 1. mouse; 2. souris, muscle on either side of a horse's nose; 3. mole overgrown with hair; 4. (Mufchel; auch: linnei-fche ~) mouse-cowry; da beißt die ~ keinen Faden ab nothing must be wanting; es iſt ~ wie Mutter *(prov.)* 'tis as long as 't is broad; die ~ quiekt *or* pfeift the mouse cheeps; × wenn die Katze nicht zu Hauſe iſt, tanzen die Mäuſe (auf Tiſchen und Bänken) *prov.* when the cat is away, the mice will play. —aber, *f.* nasal vein (of a horse). —aar, —adler, *m.* buzzard. —baum, *m.* blackberry-bearing elder. —brei, *m.* mouse-dung. —falk, *m.* mouse-hawk. —falle, *f.* mouse-trap. —farbe, *f.* mouse-colour. mausfarbig, *a.* mouse-coloured. mausgrau, *a.* drab. —hund, *m.* suricate. —kopf, *m.* (Vogel) black cap. —loch, *n.* mouse-hole. —öhrchen, *n.* f. Mäuſeöhrchen. —ſchnepfe, *f.* small snipe. —vogel, *m.* flax-finch. —weihe, *f.* kite. —weizen, *m.* rye-grass.
Mau'ſchel, *m.* -s, *pl.* ~, Jew, mouchey.
mau'ſchen, *v. n.* to speak *od.* act as a jew.
Mäus'chen, *n.* -s, *pl.* ~, 1. little mouse; 2. (am Ellbogen) chelidon; mein ~ *fig. fam.* my duck. m—ſtill, *a.* still as a mouse.
Mau'ſe, *f.* ~, mewing, moulting. —feder, *f.* feather shed at moulting. —käfig, *m.* mew. —zeit, *f.* moulting-time.
Mau'ſe . . ., in Zuſſ. —falle, f. Mäuſefalle. —fleckchen, *n.* (bei den Schneidern) cabbage. —katze, *f.* thievish cat; mouser; *fig.* prigging fellow. —loch, *n.* mouse-hole; er kriecht ins —loch *fig. fam.* he show the white feather. —neſt, *n.* mouse-nest. mauſeſtill, *adv. vulg.* stock-still, still as a mouse. mauſetot, *a. vulg.* stone-dead, as dead as a rat *od.* a door-nail.
Mäu'ſe . . ., mäuſe . . ., in Zuſſ. — aar, *m.* f. Mausaar. —artig, *a.* murine. —brett, *n.* (Pflanze) pile-wort, lesser celandine. —brot, *n.* pilewort. —darm, *m.* (Pflanze) henbit. —dorn, *m.* butcher's-broom, holly; (ſtachliger) kneeholly. —dreck, *m.* mouse-dung. —eichhörnchen, *n.* fat dormouse. —fahl, *a.* mouse-gray. —falk, *m.* mouse-hawk. —falle, *f.* mouse-trap. —fallenhändler, *m.* Sclavonic mouse-trap seller. —fänger, *m.* mouser, mouse-hunter. —fell, *n. (T. Med.)* hair mole. —fraß, *m.* injury done by the mice. m—fräßig, *a.* mouse-eaten. —gedärm, *n.* f. —darm. —gerſte, *f.* wall barley-grass. —gift, *n.* arsenio, rat's-bane. —gras, *n.* mouse-tail. —grau, *a.* drab. —habicht, *m.* mouse-hawk. —hafer, *m.* wild oats, darnel. —holz, *n.* morel, garden nightshade. —jagd, *f.* mouse-hunt. —könig, *m.* wren. —kraut, *n.* cotton-herb. —loch, *n.* mouse-hole. —ohr, *n.* small ear of a horse. —öhrchen, *n.* (Pflanze) scorpion grass, mouse-ear. —pfeffer, *m.* stavesacre. —pulver, *n.* f. —gift. —ſchwanz, *m.* (Pflanze) mouse-tail.
mau'ſen, *v. n.* to catch mice, to mouse. ~, *v. a. vulg.* (ſtehlen) to pilfer; die Katze läßt das ~ nicht *prov.* what's bred in the bone will never come out of the flesh.
Mau'ſer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. crawfish in the state of casting its shell; mouser; 3. *vulg.* filcher, pilferer.
Mau'ſer, *f.* ~, f. Mauſe. —zeit, *f.* moulting-season.
Mauſerei', *f.* ~, *pl.* -en, *vulg.* (the act *od.* practice of) pilfering.
mauſern, *v. n. r.* (von Vögeln) to mew, to moult; (von Krebſen) to cast the shell; (von Seidenraupen) to cast the skin.
mau'ſig, *a. vulg.* fresh; ſich ~ machen to show off airs; to make head against; to make much ado; mach dich nicht zu ~! don't make yourself too fresh (here)!
Mauſole'um, *n.* -s, *pl.* Mauſoleen, mausoleum.
Maut, *f.* ~, *pl.* -en, 1. toll, custom, excise; 2. (auch: —amt, *n.*) custom-house. —beamter, *m.* custom-house-officer. —brief, *m.* transport-declaration. —einnehmer, *m.* receiver of the customs, toll-collector. mautfrei, *a.* toll-free. —ſchein, *m.* cocket, permit. —verein, *m.* tariff-union.
Mauvei'n (ſpr. mo-), *n.* -s, (Anilinviolett) mauve, mauveine ($C_{27}H_{24}N_4$).
m. a. W. = mit andern Worten.
mau'zen, *v. n.* to mew.
Max'zen, *pl. provinc. vulg.* money.
Max'ima, *f.* ~, (*T.* Mus.) master-note.
Maxima'l . . ., in Zuſſ. —tarif, *m.* maximum tariff, the highest rate which must not be overstepped. —thermometer, *m.* ~, register-thermometer, maximum thermometer; ~= und Minimalthermometer thermometrograph.
Maxi'me, *f.* ~, *pl.* -n, maxim. —n-krämer, *m.* maxim-monger.
Max'imum, *n.* -s, *pl.* -ma, maximum.
May f. Mai.
Mayonnaiſe f. Majonnaiſe.
Maz'ze, *f.* ~, Maz'zen, *m.* -s, unleavened bread of the Jews.
May'or, *m.* -s, *pl.* -s, mayor.
Mec'cabalſam, *m.* white balsam.
Mecha'nik, *f.* ~, mechanics, *pl.*
Mecha'niker (Mecha'nikus), *m.* -s, *pl.* ~, mechanician; optician and instrument maker.
mecha'niſch, *a.* mechanic(al); —e Arbeit, *f.* machine-work, work performed; —e Kräfte, *pl.* mechanical powers; —e Spinnerei, *f.* machine spinning; —es Wärmeäquivalent, *n.* equivalent of heat; —er Webſtuhl power-loom; das M—e mechanicalness, mechanic(al). ~, *adv.* mechanically; by rote; ~ fertigen to mechanize.
Mechanis'mus, *m.* ~, mechanism
Mechoacan'nawurzel, *f.* ~, mechoacan, white jalap.
Mechul'le, *f.* ~, *(G. C.)* = Wachsolder
Meck'er, *m.*, *a.* done for, bankrupt.
meck'ern, *v. n.* to bleat.
Meck'erſtimme, *f.* ~, (*T.* Med.) aphonia, egophony.
Meconi'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) meconine ($C_{10}H_{10}O_4$).
Meco'nium, *n.* -s, (Kindspech) first fæces of infants.
Meco'nſäure, *f.* ~, meconic acid (H_4O_7). meconſaures Salz meconate
Medail'le (ſpr. -da'lje), *f.* ~, *pl.* medal; (große) medallion; die Kehrſeite der ~ the reverse of the —nkenner, *m.* medallist. —nträger, *m.* medallist; medallist man.
Medailleur (ſpr. -daljör'), *m.* -s, -e, -s, medal-coiner, medallist.
Medaillon (ſpr. -daljong'), *n.* -s, -s, medallion; (Halsgehänge f. Damen) locket.
Media'n, *a.* in Zuſſ. median, mid-ing. —aber, *f.* median-vein. folio, *n.* demi-folio. —oktav, demi-octavo. —papier, *n.* medi- paper, paper of a middle size (groß) medium; (klein) demy. quart, *n.* median-quarto.
Mediane', *f.* ~, (*T.* Mus.) median
mediatiſie'ren, *v. a.* to mediatize.
Mediatiſie'rung, *f.* ~, mediatizatic
medicä'iſch, *a.* of Medicis, Medicea —e Venus Venus of Medicis.
Medicin f. Medizin.
me'dio, **Me'dio**, *adv.* (*T.* Com.) in t middle of the month.
Medi'nawurm, *m.* -es, -s, *pl.* -würmer, dracunculus.
Meditatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (über) m ditation (upon).
meditie'ren, *v. n.* to meditate (upo
Me'dium, *n.* -s, *pl.* -s, Media, m dium.
mediumiſt'iſch, *a.* serving as a m
Medreſ'e, *f.* ~, *pl.* -n, (mohammeda Hochſchule) medrissa.
Medſchi'biehorden, *m.* -s, Medjidie
Medizi'n, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (Arzn physic; 2. (Wiſſenſchaft) medicin ~ reichen (jm.) to administer to; nicht gern ~ einnehmen to averse to physic. —gift, *n.* poiso contained in physics telling o the body in course of time. glas, —gläschen, *n.* phiol. —man *m.* (bei afrikan. Völkerſchaften) me ical man.
Medizina'l . . ., in Zuſſ. —kollegium *n.* Board of Health. —rat, (Titel) medical councillor. —we ren, *pl.* medicinal drugs.
Medizi'ner, *m.* -s, *pl.* ~, 1. physician 2. medicinal student.
medizinie'ren, *v. n.* to take physic.
medizi'niſch, *a.* medicinal, medica.
Medu'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, f. Eig.; (Tie medusa, sea-nettle. —nhaupt, Gorgon's head. —nhaupts-Wolfs milch, *f.* blubber. —nſtern, *m.* a borescent star-fish.
Meer, *n.* -es, -s, *pl.* -e, sea, ocean (kleines) sealet; am —e on the sea shore; das atlantiſche, das rote- ꝛc. f. Eig.; das hohe, offene ~ th high *od.* main sea; auf dem —e a sea; ſo und ſo viele Fuß *od.* Meile über~ . . . above the sea-level. —aal *m.* conger, sea-eel. —adler, *m.* sea eagle, osprey. —alant, *m.* —äſche *f.* sea-mullet. —aloe, *f.* stratiotes —ampfer, *m.* sea-sorrel. —amſel *f.* sea-carp. —anwohner, *m.* in habitant of the sea-coast. —apfel *m.* sea-hedgehog. —arm, *m.* frith firth. —aſſel, *f.* scolopendra. —after *f.* sea-starwort. —baſe, *f.* watch

light, watch-tower. —ball, *m.* sea-ball. —bambele, *f.* atherine. —barbe, *f.* sea-mullet, sea-barb. —barometer, *m.* marine barometer. —barſch, *m.* sea-perch. —beben, *n.* sea-quake. meerbeſpült, *a.* sea-bathed. —binde, *f.* ribbon-fish. —binſe, *f.* sea-rush. —bläuling, *m.* blue shark. —blutegel, *m.* sea-leech. —bohne, *f.* sea-navel. —bracke, *f.* sea-pool. —brachſe, *m.* sea-bream. —braſſenartig, *a.* sparoid. —buſen, *m.* bay, gulf. —butte, *f.* turbot. —battel, *f.* sea-date. —bohle, *f.* bonetta. —bolde, *f.* sea-pen. —brache, *m.* sea-dragon. —broſſel, *f.* blackbird with a collar, seacarp. —ei, *n.* (Art Meernüſſe) seaegg. —eiche, *f.* sea-oak. —eichel, *f.* centre-fish; (verſteinerte) balanite. —einhorn, *n.* sea unicorn. elefant, *m.* elephant seal. —elſter, *f.* sea-pie. —enge, *f.* straits, narrow channel. —engel, *m.* angelfish. —ente, *f.* sea-duck. —eule, short-eared owl. —faden, *m.* (Pflanze) sea-laces, *pl.* meerfarben, meergrün, *a.* sea-green. —fenchel, *m.* sea-fennel, sea-samphire. —fertel, *n.* porpoise. —fiſch, *m.* sea-fish. —flaſche, *f.* skull-fish. —frau, *f.* —fräulein, *n.* mermaid, sea-maid. —froſch, *m.* monk's hood. —fuchs, *m.* sea-fox. —gans, *f.* 1. brent goose; 2. northern diver. —geiß, *f.* white shrimp. —geſtade, *n.* seashore. —gewächs, *n.* sea-plant. —gott, *n.* sea-god; Neptune. —göttin, *f.* sea-goddess. —gras, *n.* 1. sea-weed; 2. ſ. Grasnelke. —gries, *m.* ſ. —hirſe. —groppe, *f.* fatherlasher. —meergrün, *a.* ſ. meerfarben; (*T.* Bot.) glaucous. —grundel, —gründling, *m.* sea-gudgeon; × ſchwarzer) goby. —hafen, *m.* seaport. —häher, *m.* (Vogel) roller, sea-crow. —hahn, *m.* gold-fish, sea-cock. —haſe, *m.* (Fiſch) seaowl; (Vogel) crested grebe. —heckt, *m.* sea-pike. —heher, ſ. häher. —herr, *m.* ruler of the waves. —herrſchaft, *f.* supremacy of the sea. —hirſe, *f.* grummel. —horn, *n.* sea-horn, Venus-shell. —huhn, *n.* spotted redshank, seacoot. —hund, *m.* sea-dog. —igel, *m.* sea-hedgehog, sea-urchin. —jungfrau, *f.* siren. —junker, *m.* a kind of tench, julis. —kalb, *n.* sea-calf. —karpfen, *m.* sea-carp. —kater, *m.* —katze, *f.* (weißäugige) mangaby. —katzengeſicht, *n. fig.* ugly face. —kies, *m.* shingle. —kirſche, *f.* strawberry. —kirſchenbaum, *m.* arbutus. —kohl, *m.* seacabbage, sea-colewort, bind-weed. —korf, *m.* sea-oak. —krähe, *f.* seacormorant. —krebs, *m.* lobster. —kreuzborn, *m.* sea-buckthorn. —kugel, *f.* globe-fish. —kuh, *f.* (oſtindiſche) dudong. —kuttelfiſch, —lülch, *m.* sea-cuttle-fish. —laichkraut, *n.* sea-pondweed. —lattich, *m.* (Algengattung der Ulvaceen) slokan, sloke. —leier, *f.* roach. —leuchte, *f.* gurnard, gurnet. —levkoje, *f.* seastock. —lilie, —narciſſe, *f.* seadaffodil. —linſen, *pl.* fen-lentils, duckweed. —löwe, *m.* sea-lion. —luft, *f.* sea-breeze, sea-air. —lunge, *f.* sea-lungs. —lungenkraut, *n.* sea-bugloss. —mädchen, *n.* ſ. —fräulein. —mangold, *n.* sea-beet. —mann, *m.* merman. —mannstreu, *n.* sea-holly. —maus, *f.* sea-mouse. —melde, *f.* common sea-purslane. —milchkraut, *n.* sea-milkwort. —moos, *n.* sea-moss, sea-wrack, seafans, sea-feathers. —muſchel, *f.* sea-shell, sea-cockle. —nabel, *m.* sea-navel, sea-bean. —nabel, *f.* (Fiſch) monoceros, sea-needle. —nebel, *m.* sea-fog. —nelke, *f.* ſ. — gras. × —neſſel, *f.* sea-nettle; (freie) sea-blubber; *pl.* (*T.* Zool.) acalepha. —nymphe, *f.* sea-maid, Nereid. —ochs, *m.* buffalo; (Vogel) bittern. —ohr, *n.* (Schaltier) sea-ear. —otter, *m.* sea-otter. —palme, *f.* entrochite; (verſteinerte) encrinite. —papagei, *m* sea-parrot. —paſtinake, *f.* firelair. —pfaff, *m.* (Fiſch) sea-priest. —pfau, *m.* venomous ray, thornback. —pferd, *n.* sea-horse; hippopotamus. —portulak, *m.* sea-purslain. —pricke, *f.* lamprey. —produkt, *n.* marine production. —quappe, *f.* hound-fish. —rabe, *m.* sea-cormorant. —rachen, *m.* 1. lump-fish; 2. crested grebe. —ranke, *f.* (Pflanze) sea-rocket. —räuber, *m.* pirate. —rebe, *f.* climbing hartwort. —rettich, *m.* horseradish. —riemen, *m.* sea-wrack. —rind, *n.* bittern. —roche, *m.* scate. —röhre, *f.* (Pflanze) sea-reed, seaweed; (Seemuſchel) pental. —roß, *n.* ſ. —pferd. —ſalz, *n.* sea-salt. — ſalzkraut, *n.* saltwort. —ſamenkraut, *n.* sea-pondweed. —ſand, *m.* shingles, *pl.* —ſau, *f.* (Fiſch) tope. —ſchaum, *m.* 1. sea-foam; 2. Turkish tobacco-pipe-clay, meershaum. —ſchaumen, *a.* of Turkish tobacco-pipe clay. —ſchaumwaren, *pl.* goods of meershaum. —ſcheidentierchen, *pl.* ascidians. —ſchildkröte, *f.* sea-tortoise. —ſchilf, *n.* sea-reed. —ſchlamm, *m.* sea-ooze. —ſchlange, *f.* sea-serpent. —ſchlegel, *m.* balance-fish. —ſchlete, *f.* wrasse, old-wife. —ſchmied, *m.* doree. —ſchnecke, *f.* sea-cockle, mermaid's trumpet. —ſchnepfe, *f.* sea-pie. — ſchwalbe, *f.* sea-swallow. —ſchwamm, *m.* sea-girdles. —ſchwein, *n.* porpoise. —ſchweinchen, *n.* Guinea-pig; (wildes) rock-cavy; *pl.* (*G. C.*) strolling company. —ſenf, *m.* sea-mustard. —ſkorpion, *m.* seascorpion. —ſohle, *f.* sole. — ſpargel, *m.* maritime asparagus. —ſpatz, *m.* reed-bunting. —ſpinne, *f.* sea-spider, spider-crab, maian. —ſpiring, *m.* ſ. —ſtint. —ſtachelkraut, *n.* thorny briony. —ſtern, *m.* sea-pad. —ſtieglitz, *m.* snow-bunting. —ſtille, *f.* ſ. Meeresſtille. —ſtint, *m.* smelt, sea-trout. —ſtinz, *m.* sea-lizard. —ſtrand, *m.* seashore. —ſtrandshammel, *m.* Southdown sheep od. mutton. × —ſtrang, *m.* ſ. —faden. —ſtrudel, *m.* whirlpool, eddy. —ſturm, *m.* sea-storm. —taufe, *f.* sea-christening, a practical joke especially performed on sailors' first passing the line. — teufel ſ. Seeteufel. —trompete, *f.* ſ. —horn. —trüſche, *f.* hound-fish. —ufer, *n.* sea-shore, sea-side. meerumgeben, *a.* sea-encircled. —ungeheuer, *n.* sea-monster; kraken. vielfraß, *m.* common shark. — waſſer, *n.* sea-water. —weib, *n.* ſ. —frau. —weihe, *f.* ſ. —leuchte. — winde, *f.* sea-bind-weed. —wirbel, *m.* ſ. —ſtrudel. —wolf, *m.* (Fiſch) sea-wolf. meerumſchlungen, *a.* (*poet.*) sea-girt. meerumſpült, *a.* sea-beaten. —ungeheuer, *n.* sea-beast. —wunder, *n.* monster; *fig. fam.* singular phenomenon, singular event. —wurzel, *f.* sea-holly, maritime eryngo. — zahn, *m.* tooth-shell, dental; (verſteinerter) dentalite. —zeiſig, *m.* greenfinch. —zunge, *f.* (Fiſch) sea-sole. —zwiebel, *f.* sea-onion, squill. — zwiebelbitter, *n.* scillitin. —zwiebelhonig, *m.* oxymel scilliticum.

mee're̱n, *v. n.* (*T.* Mar.) to make fast a ship.

Mee're̱s . . ., in Zuſſ. —arm, *m.* arm of the sea, inlet. —boden, *m.* bottom of the sea. —fläche, *f.* surface of the sea. —flut, *f.* 1. high-water; 2. aigre, eagre; 3. the sea. —grund, *m.* sea-bottom. —küſte, *f.* sea-coast, sea-bank. —ſchlund, *m.* abyss of the sea. —ſpiegel, *m.* level of the sea; über (dem) —ſpiegel above sea-level. —ſtille, *f.* calm, calmness. —ſtrömung, *f.* sea-current. —ſtrudel, *m.* whirl-pool. —tiefe, *f.* depth of the sea. —ufer, *n.* ſ. —küſte. —ungeheuer, *n.* sea-beast. —welle, — woge, *f.* billow, wave.

Meerſchaum ꝛc. ſ. unter Meer.

Meg'afarad, *n.* -s, (*T.* El. = 1 Million Farads) megafarad.

Megale'ſien, *pl.* (Feſt im alten Rom am 4. April) Megalesian games.

Megä're, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Myth.) Megæra; *fig.* shrew.

Meg'avolt, *n.* -s, (*T.* El. = 1 Million Volts) megavolt.

Megathe'rium, *n.* ſ. Rieſenfaultier.

Meg'ohm, *n.* -s, (*T.* El. = 1 Million Ohms) megohm.

Mehl, *n.* -es, -e, meal; (feines) flour; (*T.* Bot. & Chem.) farina; (von Ziegeln ꝛc.) (fine) dust; (zweites) seconds, fine dust; mit ~ beſtreuen to flour; zu ~ machen to reduce to flour, to grind. —bahn, *f.* *T.* inner part of the mill, where the stones are inclosed. —bank, *f.* (*T.* Mill.) plank through which the meal-hole goes. —baßen, *m.* mealy limestone. —baum, *m.* mealtree. —beere, *f.* white hawthorn berry. —beerbaum, *m.* white beamtree. —beutel, *m.* bolter, sifter. — birn, *f.* mealy pear. —blume, *f.* blazing-star. —bohrer, *m.* scouring bit. —brei, *m.* meal-pap. —bürſtmaſchine, *f.* brush-bolter. —buſe, *f.* flour-caster. —fäßchen, *n.* ſ. —beere. —flechte, *f.* white tetter. —führung, *f.* (*T.* Bergb.) trunks, *pl.* —gut, *n.* grain(s). —händler, *m.* meal-man. —hund, *m.* (*T.* Med.) aphthæ. —käfer, *m.* darkling. —kalk, *m.* slaked lime. —kaſten, *m.* 1. flour-tub; 2. bolting-hutch. —kleiſter, *m.* paste. — kloß, *m.* dumpling of flour. — kraut, *n.* meadow-wort. —maſchine, *f.* bolting-mill; (in Kegelform) rubber. —meiſe, *f.* blue titmouse. — meſſer, *m.* *provinc.* meal-man. — milbe, *f.* meal-tick. —mus, *n.* ſ. —brei. —preſſe, *f.* packing machine. —pudding, *m.* hasty pudding. —pulver, *n.* pulverized gunpowder. —pulverbüchſe, *f.* drudging box. — ſack, *m.* flour-bag. —ſand, *m.* dust-like sand. —ſchabe, *f.* black beetle. —ſieb, *n.* flour-sieve. —ſpeiſe, *f.* farinaceous food. —ſtaub, *m.* meal-dust, flour-dust. —ſuppe, *f.* gruel. —teig, *m.* paste, dough. —tau, *m.* ſ. Meitau. —wurm, *m.* meal-worm. —zins, *m.* meal-rent. —zucker, *m.* brown sugar, ground sugar. — zünsler, *m.* meal-moth. [ceous

meh'lig, *a.* of meal, mealy, farina-

mehr, *a.* & *adv.* more; ~ als (hundert Stück) upwards of (a hundred pieces); ~ oder weniger m. or less; ~ ſage ich nicht I can say no m. dreimal ~ three times as much; er iſt nicht ~ als Sie he is not your better; ich habe keine . . . ~ (übrig) I have no . . . left; immer ~ m. and m., still m.; je ~, deſto beſſer the m. the better; jedes Wort ~ 6 Pfennig (*T.* Tel.) every additio-

nal word 6 A; je ~ und ~ the m. and m.; es ſchmeckt nach ~ it gives a taste for m.; keine ~ no m.; keine Hilfe ~ past help (von Kranken) past recovery; nach einigen Worten ~ after a few m. words; nicht ~ no m., no longer; nicht ~ als billig only fair; noch ~ still m. um ſo ~ the m., by so much m.; ſo viel ~ so much the m.; zu —erenmalen, —eremal at several times.

Mehr, *n.* -s, majority; greater number; (bei Kaſſenabſchlüſſen) cash over.

Mehr'..., **mehr'...**, in Zuſſ. —aufwand, *m.* excess of expenditure. —ausgabe, *f.* 1. excess of expenditures; 2. overissue (of paper); *cf.* d. b. W. —beſpannung, *f.* supplementary teams of horses. —betrag, *m.* 1. surplus amount, amount overstepping the rate; 2. (bei Kaſſenabſchluß) cash over. —bezahlung, *f.* (*T.* Com.) surplusage. —bieter, *m.* out-bidder, higher bidder. —deutig, *a.* ambiguous. —deutigkeit, *f.* ambiguity. —einnahme, *f.* surplus receipt. —erwähnt, —genannt, *a.* above-said, above-named. —fächerig, *a.* multilocular. —fach, *f.* **mehrfach.** —gebärende, *pl.* (*T.* Zool.) multipara. —gebot, *n.* out-bidding. —gewicht, *n.* excess of weight. —gliederig, *a.* complex. —jährig, *a.* several years old. ×—malen, ſ. —mals. —malig, *a.* repeated, reiterated. —mals, *adv.* more than once, at several times. —ſeitig, *a.* of several sides; »ſeitig gebildet versatile, many-sided. —ſprachig, *a.* in several languages; —ſprachiges Wörterbuch polyglossary. —ſtimmiger Geſang part-song; —ſtimmige Muſik part-music; —ſtimmig ſingen to sing in parts. —ſilbig, *a.* polysyllabic. —verausgabung (von Papiergeld), *f.* over-issue (of paper). —wert, *m.* surplus of value. —zahl, *f.* majority; (*T.* Gram.) plural; die große —zahl the great body.

meh'ren, *v. a.* to multiply; to increase; to augment; ſich ~, *v. r.* to increase.

meh'renteils, *adv.* for the most part.

Meh'rer, *m.* -s, *pl.* ~, augmenter, multiplier, increaser; allezeit ~ des Reiches semper Augustus.

meh'rere, *pl.* several, divers; —mal several times.

meh'rerlei, *adv.* several sorts.

mehr'fach, *a.* multiple; repeated. ~, *adv.* repeatedly.

Mehr'heit, *f.* ~, 1. majority; 2. (*T.* Gram.) plural number.

mehr'mals ſ. unter **mehr.**

Meh'rung, *f.* ~, *pl.* -en, multiplication; augmentation.

mei'den, *v. a. ir.* to avoid, to shun; (etwas) to forbear; das Land ~ to run the country.

„Meidinger", *m.* -s, *fig.* Joe Miller.

Mei'dung, *f.* ~, (the act of) avoiding, shunning.

Mei'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. tenant of a farm, farmer; 2. steward; 3. long-legged spider; 4. ſ. **Meierich** ꝛc. — gut, *n.*, —hof, ſ. **Meierei.** —zins, *m.* rent paid for a farm.

Meiera'n, *m.* ſ. **Majoran.**

Meierei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. farm, farmstead; 2. dairy.

Mei'erich, *m.* -s, **Meierkraut**, *n.* -es, -s, 1. Lady's bedstraw; 2. chickweed; 3. red pimpernel; 4. flowergentle.

Mei'erin, *f.* ~, *pl.* -nen, farmer's wife.

Mei'le, *f.* ~, *pl.* -n, mile (engl. = 1760 yards); (franzöſiſche) league; (metriſche) myriametre; geſetzliche ~ statute m.

Mei'len . . ., **mei'len . . .**, in Zuſſ. —geld, *n.*, —gebühr, *f.*, —zoll, *m.* mileage. —lang, *a.* several miles long; *fig.* very long. — länge, *f.* length of a mile. —maß, *n.* measure by miles. —ſäule, *f.*, —ſtein, —zeiger, *m.* milestone, mile-column, mile-mark; römiſcher —ſtein milliary. —ſtiefel, *pl.* seven-leagued boots. —weit, *a.* extending several miles; *fig.* very far; »weite Ausſicht view of several miles; »weit her from miles off. —zahl, *f.* number of miles; (zurückgelegte eines Dampfwagens) mileage. —zwang, *m.* ſ. **Bannmeile.**

Mei'ler, *m.* -s, *pl.* ~, heap of wood which is to be converted into charcoal, charcoal-pile; liegender (ſtehender) vertical (horizontal) pile. — decke, *f.* the earth that covers the kiln. —holz, *n.* charcoal-wood. —kohle, *f.* charcoal. —köhler, *m.* collier, charcoal-burner. —platz, *m.*, —ſtelle, —ſtätte, *f.* charcoal-pit, meilerstation. —verkohlung, *f.* pile-charring.

mein, *i.* pray! indeed! strange!

mein, *old genitive of* Ich, of me.

mein, mei'ne, *prn.* my; ~ Gott! good God! es iſt ~ it is mine; du ~ . . .! lor!

mei'ne, (der, die, das) *prn.* mine; my own; die M—n my family; das M~ 1. my property; 2. my duty.

Mein'eid, *m.* -es, -s, *pl.* -e, perjury; einen ~ ſchwören to forswear od. perjure o's.

mein'eidig, *a.* perjured, forsworn; ~ werden to forswear o's.

Mein'eidige, *m.* -n, *pl.* -n, perjurer.

Mein'eidigkeit, *f.* ~, perjury; perfidiousness.

mei'nen, *v. a. & n.* 1. to think, to suppose; 2. to mean, to signify; 3. to mean to say; 4. to intend; to purpose; ~ Sie? do you say so?; das ~ Sie wohl nicht ſo? certainly you are not in earnest? das will ich ~! I should think so! to be sure!; es böſe ~ (mit einem) to mean ill (by one); er meint es nicht böſe he means no harm; es ernſtlich ~ *col.* to mean business; es gut mit einem ~ to wish one well, to mean well to one; ich meinte es nicht ſo I didn't mean it; ich meine Sie I refer to you; ich ſollte ~ I am of opinion, I dare say; *vulg. & Am.* I guess, I calculate; iſt es ſo gemeint? is that your design?; Sie ſind damit gemeint that is aimed at you; was ~ Sie damit? what do you mean by it?; was ~ Sie dazu? what do you think of it?; wie ~ Sie? I beg your pardon . . .?

mei'ner, *gen.* von Ich, of me; gedenke ~! remember me! —ſeits, *adv.* for my part, I for one.

mei'ner, mei'ne, mei'nes, *prn.* mine.

meinesgleich'en, *a.* my equal(s).

mei'nethalben, mei'netwegen, mei'netwillen, *adv.* 1. for my sake, in od. on my behalf; 2. (~!) for aught I care; well, then!

Mein'friede, *m.* -n, false peace.

mei'nige (der, die, das) *prn.* mine; die M—n my family; das M~ 1. my property; 2. my duty (z. B. ich habe das ~ gethan I have done my duty). [purchase.

Mein'kauf, *m.* n. u. es, -s, deceitful

Mei'nung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. opinion; 2. (Bedeutung) meaning; 3. mind, intention; anderer ~ ſein als to differ in o. from; eine hohe ~ haben von to have a great idea of; eine ſchlechte ~ haben von to entertain a poor idea of; einerlei ~ ſein to be of one o.; einem ſeine ~ ſagen to tell one one's mind; to give one a piece of one's mind; meiner ~ nach in my o.; to my thinking, as I take it; mit der öffentlichen ~ gehen to swim with the stream; öffentliche ~ public mind; ſeine ~ ändern to change one's mind; ſich über die —en verſtändigen to compromise opinions; vorgefaßte ~ preconception. —sbeſtimmung, *f.* ſ. —szwang, *m.* —ſache, *f.*; das iſt —ſache that depends on one's opinion. —sſtreit, *m.* dispute about opinions. —sverſchiedenheiten, *pl.* shades of opinion. —swut, *f.* fanaticism, fanatism. *m*—swütig, *a.* fanatical. —szunft, *f.* sect. —szünftelei, *f.* sectarism. —zünftler, *m.* sectarian. —szwang, *m.* magistrality. —szwieſpalt, *m.* disagreement of opinion.

Mei'ran ſ. **Majoran.** [**Maiſch** ꝛc.

Meiſch, *m*, **Mei'ſche**, *f*, **mei'ſchen** ſ.

Mei'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, titmouse, tomtit; (kleine graue) marsh titmouse; (ſchwarzköpfige) chickadee. —nfang, *m.* catching titmice. —nkaſten, *m.* titmouse-trap. —nkönig, —nmönch, m. wren. —ntanz, *m.* frame with springes. [ſchlag.

Meiß, *m.* -es, *pl.* -e, ſ. **Hau, Holz-**

Mei'ßel, *m.* -s, *pl.* ~, chisel; (*T.* Surg.) lint, scalping iron; (gerader) chipping ch.; (mit Ohrſchneiden) ch. with ears; (mit Borſtich) pin-ch.; „nur des —s ſchwerem Schlag erweichet | ſich des Marmors ſprödes Korn" (Schiller) the statue only to the chisel's stroke | wakes from its marble cell. —bohrer, *m.* pitching-borer. —riß, *m.* (*T.* Mach.) master-stroke. —ſchneide, *f.* boring-bit.

mei'ßeln, *v. a.* to chisel; to carve.

Meißner Porzellan, *n.* Dresden China.

meiſt, *a. & adv.* most; mostly; (beinahe) almost; der, die, das —e the most; die —en the most od. greater part; am —en most, mostly. In Zuſſ. mit Subſt. **Meiſt'...**: —betrag, *m.* maximum amount. —bietend, *a.* most bidding od. offering; —bietend verkaufen to sell at public auction od. to the highest bidder. —bietende, *m.* highest bidder; dem —bietenden zuſchlagen to knock down to the best bidder. —gebot, *n.* the highest bidding. —gewicht, *n.* maximum weight.

mei'ſtens, *adv.* mostly.

mei'ſtenteils, *adv.* for the most part.

Mei'ſter, *m.* -s, *pl.* ~, 1. master; (in etwas) m. of, adept in; 2. (eines Handwerks) freeman, master-workman; *Am.* boss; 3. (der Freimaurer) master-mason; ~ bleiben (in) to keep the mastery of; ~ Hämmerling Jack Ketch; ~ vom Stuhle m. of the lodge; ~ werden to get the freedom of a company; den ~ ſpielen to play the m., to domineer; ſeinen ~ finden (in) to meet with one's match; zum ~ machen to make one free to a company; (bei den Freimaurern) to raise; ~ werden (eines D.) to make o.'s m. of; (ſeiner Begierden) to get the mastery over; (jemands) to master one. — arbeit, *f.* master-work. —bild, *n.* master-picture. —bieb, *m.* arrant od. arch-thief. —bruch, *m.* 1. masterly impression; 2. (*T.* Paint.) bold pencil-stroke. — eſſen, *n.* dinner given when an artificer is made master.

—fuge, *f.* (*T.* Mus.) fugue highly elaborated, and containing all possible scientific feats. —gesang, *m.* master's song, minstrel's song. —gesell, *m.* master-journeyman. m—haft, *a.* masterful, master-like; masterly; *adv.* in a masterly manner. —haftigkeit, *f.* mastery, mastership. —hand, *f. fig.* masterhand; skilful hand. —knecht, *m.* head-journeyman. —lade, *f.* chest in which the documents of a guild are kept. —lauge, *f.* caustic lye. m—los, *a.* masterless, out of service. —recht, *n.* freedom of a company, privilege of exercising a trade. —sänger, *m.* minstrel; master-singer (of a township in Germany during the end of the Middle Ages). —schaft, *f.* 1. mastership, mastery, masterdom; 2. freedom. —streich, *m.* master-stroke, master-touch. —stück, *n.* masterpiece. —stuhl, *m.* (bei den Freimaurern) grand-master's chair. —tum, *n*, —würde, *f.* mastership. —werk, *n.* master-work. —wurz, *f.* master-wort. —zug, *m.* 1. —streich; 2. (im Schachspiel) masterly move. [surer, fault-finder.

Mei'sterer, *m.* -s, *pl.* —, critic, cen-

Mei'sterin, *f.* —, *pl.* -nen, 1. mistress; 2. wife of a master tradesman.

mei'sterlich, *a.* s. meisterhaft.

mei'stern, *v. a.* 1. to master; 2. to censure, to find fault with; ich will mich nicht ~ lassen I will not be hectored.

Mel'kabalsam, *m.* -s, white balsam, balm of Gilead.

Mekoni'n s. Meconin.

Melancholie', *f.* —, melancholy, gloom, spleen.

Melancho'liker, *m.* -s, *pl.* —, **Melancho'likus**, *m.* —, melancholist, melancholy person.

melancho'lisch, *a.* melancholy, gloomy; ~ machen to hip, to hyp; ~ werden to melancholize.

Melan'ge (spr. -lang'sch'), *f.* —, mixture; *provinc.* coffee with milk.

Mela'nglanz, *m.* s. Sprödglaserz.

Melanit', *m.* -s, melanite.

Melanochroit', *m.* -s, melanochroite ($PbCrO_4$).

Melanterit', *m.* -s, (*T.* Min.) melanterite.

Melano'se, *f.* —, (*T.* Med.) melanosis.

Melanthacee'en, *pl.* (*T.* Bot.) Melanthaceæ. [phyre.

Melaphy'r, *m.* -s, (*T.* Min.) mela-

Melasi'nsäure, *f.* —, melassic acid.

Melasse', *f.* —, *pl.* -n, molasses, *pl.* (aber mit dem Singular des Verbs, z. B. m. *is* sticky). [maceæ.

Melastomacee'en, *pl.* (*T.* Bot.) Melasto-

Mel'de, *f.* —, *pl.* -n, (Pflanze) orach; strauchartige ~ sea-purslain; wilde ~ lamb's quarter.

Mel'de . . ., in Zuss. —amt, *n.* intelligence-office where the residences of a town's inhabitants may be enquired for. —brief, *m.* letter of advice. ✕—schiff, *n.* advice-boat. —stelle, *f.* (für Feuersbrünste) fire-watch, station-house.

mel'den, *v. a.* 1. (erwähnen) to mention, to make mention of; 2. (anmelden) to announce; 3. (bekannt machen einem etwas) to make known, to tell; (schriftlich) to write; man hat mir gemeldet it has been announced to me; mit Ehren zu ~ with your ob. saving your reverence; ohne Ruhm zu melden vanity apart; mit Erlaubnis zu ~ with your permission, saving your reverence; sich ~, *v. r.* to a. (2.) o's. (von Gläubigern) to come forward; sich in Arrest ~ (*T.* Mil.) to report o's. under arrest; sich bei der Fallitenmasse ~ to sue for admittance; sich ~ lassen to send one's card ob. name in; (bei jm.) to present o's. to one, to apply to one; sich zu etwas ~ to sue for; (zu einer Stelle) to put in for.

mel'denswert, *a.* worth mention.

Mel'dung, *f.* —, -en, mention(ing); (von Gläubigern) coming forward; ~ thun to mention. —shaus, *n.* station-house. [pepper.

Melegueta'pfeffer, *m.* -s, malaguetta-

Melilo'te, *f.* —, *pl.* -n, melilot. —npflaster, *n.* m. plaster.

Melioratio'n, *f.* —, *pl.* -en, melioration; improvement made upon the land.

melie'ren, *v. a.* to mix, to mingle, to shuffle; meliertes Tuch medley-cloth; pepper-and-salt cloth; sich —, *v. r. fam.* (vom Haare) s. ergrauen.

Me'lis . . ., in Zuss. —form, *f.* loaf-sugar mould. —zucker, *m.* lumps, *pl.*

melisch, *a.* 1. s. sangbar, singbar; 2. lyric; —e Dichtkunst lyric poetry.

Melismat'ik, *f.* —, the art of florid vocalization.

Melisse', *f.* —, *pl.* -n, balm. —nblätter, *pl.* balm-leaves. —ngeist, *m*, —nwasser, *n.* extract of b. —nöl, *n.* oil of b. —nthee, *m.* tea of b.

Melissi'nsäure, *f.* —, melissic acid.

Melit', *m.* -es, -es, *pl.* -e, melites.

Melit'te, *f.* —, balm-leaved archangel.

Melituri'e', *f.* —, slight degree of diabetes.

melk, *a.* milch, giving milk.

Melk' . . ., in Zuss. —apparat, *m.* milker. —eimer, *m*, —faß, *n*, —kübel, *m.* milk-pail, milking vat. —kuh, *f.* milk-cow, milch-cow. —maschine, *f.* milking machine. —schemel, *m.* milking stool. —tuch, *n.* cloth for straining milk. —vieh, *n.* cattle giving milk. —zeit, *f.* milking time.

mel'ken, *v. a. ir.* to milk; *fig. vulg.* to drain, to impoverish.

Mel'ker, *m.* -s, *pl.* —, milker. —pappel, *f.* globe-flower. [dairy.

Melkerei', *f.* —, *pl.* -en, cow-house,

Mellith', *m.* (Honigstein) mellite. —säure, *f.* mellitic acid ($C_{12}H_6O_{12}$).

Mel'nicker, *m.* -s, wine of Melnick (in Bohemia).

Mel'lon, *n.* -s, mellon.

Melodie', *f.* —, *pl.* -n, melody, tune, aria, air; in ~ setzen to set to the tune (of); nach der ~ von to the tune of.

melo'disch, *a.* melodious.

Melodra'm, *n.* -es, -s, *pl.* -en, melodrame, melodrama.

melodramat'isch, *a.* melodramatic.

Melo'ne, *f.* —, *pl.* -n, melon: (amerikan.) cantelope. —nbaum, *m.* papaw. —nbeet, —nland, *n.* m. ground. —nbistel, f. m.-thistle. —nform, *f.* m. mould. —nkaktus, *m.* melocactus. —nkürbis, *m.* squash-gourd. —nqualle, *f.* beroe. ✕

Melopöie', *f.* —, melopœia, art of composing melody.

Melo'te *f.* s. Honigklee.

Melot'tenklee, *m.* -s, melilot.

Me'ltau, *m.* -s, mildew. —pilz, *m.* erysiphe.

Membra'n(e), *f.* —, *pl.* -e(n), membrane; (des Telephons) vibrating diaphragm; aus —n bestehend membraneous.

Mem'me, *f.* —, *pl.* -n, coward, poltroon. m—haft, *a.* cowardly.

Memmerei', *f.* —, cowardice, poltroonery. [non.

Mem'nonsäule, *f.* —, statue of Mem-

Memoir (spr. -moar'), *n.* -s, *pl.* -en, memoir; —en schreiben to memoir. —enschreiber, *m.* memoirist.

Memoria'l, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Com.) day-book, waste-book; (des Maklers) broker's memorandum; ein ~ einreichen to present a memorial, (an jn.) to memorialize one.

memorie'ren, *n. a.* to learn, to get by heart. [memphite.

Memphit', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Min.)

Menächmen, *pl. (after a comedy of Plautus)* twin-brothers ob. persons very much like each other.

Menage (spr. -nah'sch[c]), *f.* —, 1. menage; 2. plate-stand; 3. dishes and basket containing them for conveying victuals.

Menagerie' (spr. -scherih'), *f.* —, *pl.* -en, menagery. —wagen, *m.* caravan.

menagieren (spr. -schih'), *v. a.* to manage, to economize; (das Feuer in der Dampfmaschine) to bank one's fires; sich —, *v. r.* to keep within bounds. [friar.

Mendikant', *m.* -en, *pl.* -en, mendicant

meng'bar, *a.* capable of being mixed.

Men'ge, *f.* —, *pl.* -n, multitude, great number, great many; plenty (of); (von Chemikalien &c.) quantity; eine ~ Menschen a crowd of people; Geld die ~ abundance of money; genügende ~ von . . . sufficiency of; in großer ~ (kaufen) in large numbers. —neinheit, *f.* unit of quantity.

Meng' . . ., in Zuss. —futter, *f.* mash. —gut, *n.* tin-solder. —korn, *n.* meslin, maslin. —schäfer, *m.* dairyman who rents cattle. —sieb, *n.* mingling-riddle. —spat, *m.* foliated spar. —tonne, *f.* mixing-drum. —werk, *n.* medley. [(often).

mengelie'ren, men'geln, *v. a.* to mix

Men'gelwurz, *f.* dock, docken.

men'gen, *v. a.* (mit etwas) to mingle, to mix, to blend; (die Karten) to shuffle; „wie wenn Wasser mit Feuer sich mengt" (Schiller) as when fire is with water commix'd: sich —, *v. r.* (in ein D., unter die Menschen &c.) to meddle (with), to interfere (in, between); *vulg.* to put one's finger into the pie. [sure.

Men'genmaß, *n.* es, pl. -e, dry-mea-

Men'ger, *m.* -s, *pl.* —, mingler.

Meng'sel, *n.* -s, mingle-mangle, hodge-podge.

Men'gung, *f.* —, (the act of) mingling, mixing, blending.

Men'haden, *m.* -s, *pl.* —, *Am.* menhaden, white-fish (*Alosa tyrannus*).

Menk, *m.* -s, s. Nörz.

Menilith', *m.* -s, (*T.* Min.) menilite.

Meningi'tis, *f.* —, meningitis, inflammation of the membranes of the brain ob. spinal cord.

Menis'kus, *m.* —, meniscus, concavo-convex-lens.

Men'nige, *f.* —, (**Mennig**, *m.* -s) minium; red (oxide of) lead (Pb_3O_4). mennigfarben, *a.* minious. —pflaster, *n.* diachylon-plaster.

Mennonit', *m.* -en, *pl.* -en, Mennonite.

Men'opause, *f.* —, cessation of the menses.

Menorrhagie', *f.* —, menorrhagia, immoderate menstrual discharge.

Menosta'se, *f.* —, menostasis, menostation, suppression ob. retention of the catamenial discharge.

Mensch, *m.* -en, *pl.* -en, man; fellow, der erste ~ the first of all the mankind; er ist der beste ~ von der Welt he is as good a man as lives; junger ~ stripling, youth; es ist kein ~ da there is nobody there; kein ~ kann sagen nobody can say; wir sind alle (nur) ~, *fig.* we are all weak mortals; was ist das für ein ~? who is that person? what kind of a person is he?; was werden wohl die —en sagen? what will the world say?

Menſch, *n.* -es, *pl.* -er, *vulg.* wench; (feile Dirne) strumpet; derbes, tüchtiges, ſtämmiges ~ strapping, bouncing wench.

Men'ſchen ..., men'ſchen ..., in Zuſſ. -abel, *m.* dignity of man ob. of human nature. —ähnlich, *a.* like a human being. —alter, *n.* generation. —beobachter, *m.* observer of human kind. —bildung, *f.* civilization. —blut, *n.* human blood. —dieb, *m.* kidnapper. —elend, *n.* human calamity. —feind, *m.* misanthrope, man-hater. —feindlich, *a.* antisocial, misanthropical; *adv.* misanthropically. —fleiſch, *n.* man's flesh. —freſſer, *m.* man-eater, cannibal. —freſſerei, *f.* anthropophagy. —freund, *m.* philanthropist, humanitarian. —freundlich, *a.* philanthropic, humane, benevolent; *adv.* philanthropically, humanely. —frucht, *f.* fear of man. —gebeine, *pl.* human bones. —gebot, *n.* law given by man. —gedenken, *n.* memory of man; ſeit —gedenken within the memory of man. —gefühl, *n.* human feeling. —geſchlecht, *n.* mankind, human species. —geſicht, *n.* human face. —geſtalt, *f.* human shape. —gewalt, *f.* power of man. —glück, *n.* felicity of man. —gunſt, *f.* favour of the multitude. —haar, *n.* man's hair. —hand, *f.* man's hand. —haß, *m.* misanthropy. —haſſer, *m.* man-hater, misanthropist. —herz, *n.* heart of man; *fig.* feelings of man. —hilfe, *f.* human assistance. —kenner, *m.* reader of character; er iſt ein —kenner he knows human nature. —kenntnis, *f.* knowledge of men; ſich —kenntnis erwerben to study men. —kind, *n.* child of man, human being; auf Erden lebt kein —kind, an dem man nicht 'nen Mangel findt *(prov.)* he is lifeless that is faultless. —klaſſe, *f.* class of men. —knochen, *m.* human bone. —kot, *m.* man's excrements. —kotdünger, *m.* poudrette, dried night-soil, night-manure. —kunde, *f.* knowledge of mankind, anthropology. —kundig, *a.* having a knowledge of men. —leben, *n.* human life; „greift nur hinein ins volle —leben!! Und wo ihr's packt, da iſt's intereſſant" (Goethe, Fauſt) give, in your play, the life we witness daily; | yet which will please, ... when forced again on their attention. —leer, *a.* deserted, not frequented. —leere, *f.* solitude. —liebe, *f.* human love; love of mankind. —los, *a.* ſ. —leer. —menge, *f.* mass of humanity. —möglich, *a.* possible for human power; alles —mögliche thun to do the best one can. —mord, *m.* manslaughter. —mörder, *m.* manslayer. —natur, *f.* human nature. —opfer, *n.* human sacrifice. —pflicht, *f.* duty of a human being. —quäler, *m.* tormentor of man. —raub, *m.* kidnapping, man-stealing. —räuber, *m.* kidnapper, manstealer. —recht, *n.* right of human nature. —rechte, *pl.* rights of man. —reich, *a.* well-peopled. —ſatzung, *f.* human institution. —ſauger, *m.* vampire. —ſchädel, *m.* human skull. —ſcheu, *a.* shunning mankind; unsociable, solitary, avoiding company. —ſcheu, *f.* shunning of mankind, unsociableness. —ſchinder, *m.* tormentor of men. —ſchlag, *m.* race of men. —ſinn, *m.* ſ. —verſtand. —ſohn, *m.* the Son of Man, the Saviour. —ſtimme, *f.* human voice. —tritt, *m.* human footstep. —verſtand, *m.* common sense. —weisheit, *f.* human wisdom. —welt, *f.* mankind, human world. —wert, *n.* work of man. —wohl, *n.* welfare of mankind. —wohnung, *f.* habitation of men. —würde, *f.* dignity of man.

Menſch'heit, *f.* ~, 1. mankind, human race; 2. (Menſchlichkeit) humanity; die Jahrbücher der ~ annals of mankind.

Menſch'lein, *n.* -s, *pl.* ~, *(in contempt)* little mite of a man, manikin.

menſch'lich, *a.* human; humane; gentle; Irren iſt ~ *(prov.)* man is apt to err, to err is human; wenn mir etwas M—es begegnen *or* widerfahren ſollte if I should come to die.

Menſch'lichkeit, *f.* ~, humanity.

Menſch'werdung, *f.* ~, incarnation; (der indiſchen Götter) avatar.

Menſtruatio'n, *f.* ~, catamenia, courses; (erſte) zenith. —anomalie, *f.* paramenia.

Men'ſtruum, *n.* -s, (Flüſſigkeit zum Auflöſen) menstruum.

Menſu'r, *f.* ~, *pl.* -en, 1. *T.* mensuration; 2. (*T.* Feno.) proper distance; 3. (*T.* Chem.) graduated measure; 4. time; tune; auf der ~ ſtehen to fight a duel; auf die ~, Herr, und die Reverenz! come, sir, your bow!

Menſura'l ..., in Zuſſ. —geſang, *m.* mensurable music. —notenſchrift, *f.* notation of time measurement.

menſurie'ren, *v. a. T.* to mensurate; to measure.

Men'tor, *m.* -s, *fig.* "bear-leader", tutor; jemands ~ machen to bear-lead one. [menu.

Menü', *n.* -s, *pl.* -s, bill of fare,

menuch'e, *a. (G. C.)* = ruhig.

Menuett', *f.* ~, *pl.* -en, minuet; eine ~ tanzen to walk ob. to step a m.

Mephiſ'to, *m.* -s, *pl.* -s, Mephistopheles.

mephiſtophe'liſch, *a.* Mephistophelian.

mephit'iſch, *a.* mephitical. [chyma.

Merenchy'm, *n.* -s, (*T.* Bot.) meren-

Mer'gel, *m.* -s, marl. m—artig, *a.* marly. —boden, *m.* marly soil. — erde, *f.* earthy ob. loose m. —kalk, *m.* chalky clay. —grube, —kuhle, *f.* m.-pit. —nuß, *f.* knotty marlstone. —ſandſtein, *m.* m.-stone. — ſchiefer, *m.* slaty m. —ſtein, *m.* compact m. —thon, *m.* argillamer'gelig, *a.* marly. [ceous m.

mer'geln, *v. a.* to marl, to manure with marl. [catch-fly.

Mer'genröschen, *n.* -s, *pl.* ~, viscous

Meridia'n, *m.* -es, -s, *pl.* -e, *T.* meridian; Entfernung *f* vom ~ meridional distance.

meridiona'l, *a.* meridional.

Merin'gel, *f.* ~, *pl.* -(n), cream-cake.

Meri'no, *m.* -s, *pl.* -s, Merino. — ſchaf, *n.* merino. —ſtrümpfe, *pl.* M. hose. —tuch, *n.* M. cloth. —wolle, *f.* M.-wool. [mercial.

merkanti'l(iſch), *a.* mercantile, com-

Merkatu'r, *f.* ~, *T.* commerce.

Merk, *n.* -es, -s, *pl.* -s, mark, sign. —buch, *n.* memorandum book.

Merl, *m.* -es, -s, *pl.* -e, *provinc.* (*T.* Bot.) sium.

merl'bar, *a.* 1. sensible, perceptible; 2. (behaltbar) retainable, *adv.* perceptibly. M—barkeit, *f.* perceptibility. [tremely small part.

Merl'chen, *n.* -s, *fam.* little bit, ex-

Merl'eiſen, *n.* -s, *pl.* ~, marking-iron.

mer'ken, *v. a.* 1. to mark, to sign; 2. to perceive, to observe; 3. to bear in mind, to remember; ~ Sie wohl! mark me!; ſich ~ (ich merke mir etwas) to bear in mind; ich habe mir den Namen nicht gemerkt I do not remember his name; man muß ſich wohl ~ it must be borne in mind; ſich etwas ~ laſſen to show, discover smth.; ſich nichts ~ laſſen to take no notice of; not to betray o's. ~, *v. n.* (auf ein D.) to attend (to), to mind a thing; wohl gemerkt! mark me!

Mer'ker, *m.* -s, 1. *(pers.)* marker, scorer, noter; 2. (*T.* Naut.) gutterledge. [ing linen.

Merk'garn, *n.* -es, -s, yarn for mark-

merk'lich ꝛc. ſ. merkbar ꝛc.

Merk'mal, *n.* -es, -s, *pl.* -e, characteristic; mark. [Denkzettel.

Merks, *m.* ~, *vulg.* 1. gumption; 2. ſ.

Merk'tinte, *f.* ~, (zum Zeichnen der Wäſche) marking-ink.

Merku'r, *m.* -s, ſ. Cig.; (*T.* Chem.) mercury, quicksilver. —ſtab, *m.* caduceus of Mercury.

merkuria'liſch, *a.* mercurial. [curial.

Merkuria'lmittel, *n.* -s, *pl.* ~, mer-

Merku'ri ..., in Zuſſ. —chlorid, *n.* mercuric chloride ($HgCl_2$). —oxyd, *n.* mercuric oxide. —ſalz, *n.* mercuric salt.

Merku'ro ..., in Zuſſ. —chlorid, *n.* mercurous chloride ($Hg\,Cl$). — oxyd, *n.* mercurous oxide. —ſalz, *n.* mercurous salt.

Merl'wort ſ. Stichwort.

merk'würdig, *a.* remarkable; curious.

Merk'würdigkeit, *f.* ~, *pl.* -en, remarkableness; (Ding) curiosity; die —en einer Stadt beſehen to lionize.

Merk'zeichen, *n.* -s, *pl.* ~, characteristic; (in der Wäſche) mark; ein ~ machen to ear-mark.

Mer'le, *f.* ~, *pl.* -n, 1. common maple; 2. merlin, thrush.

mer'zen ſ. ausmerzen.

Merz'ſchaf, *n.* -es, -s, *pl.* -e, sheep that is cast off. [brained.

meſchug'ge, *a.* (jüd.-d.) crazy, crack-

Meſembryanthemee'n, *pl.* (*T.* Bot.) Mesembryaceæ. [site.

Meſtiſ'nſpat, *m.* -s, (*T.* Min.) magne-

Meſola'bium, *n.* -s, *pl.* -labien, (*T.* Mech., *obs.*) mesolabe. [lum.

Meſophyll', *n.* -s, (*T.* Bot.) mesophyl-

Meſoty'pſpat, *m.* -s, (*T.* Min.) scolezite.

Meſozo'en, *pl.* (*T.* Zool.) mesozoa.

meſozo'iſch, *a.* (*T.* Geol.) mesozoic.

Meſ'pel ſ. Miſpel.

Meß' ..., in Zuſſ. *(from* Meſſe, *f. in both senses and from* meſſen*).* — altar, *m.* chantry-altar. —amt, *n.* mass. —band, *n.* measuring-tape. —beſucher, —beſucher, *m.* merchant who visits the great fairs. —brief, *m.* 1. bill of exchange payable at the fair; 2. bill of tunnage. — brücke, *f.* Wheatstone's balance ob. bridge. —buch, *n.* 1. mass-book, missal; 2. merchant's book in which the transactions at the fair are entered. —bude, *f.* booth. —deputation, *f.* assistant board of trade. —diener, *m.* sexton. —fahne, *f.* small flag used by surveyors. —faß, *n.* tub for measuring. — fieranten, *pl.* merchants frequenting fairs. —freiheit, *f.* 1. privilege of holding a fair; 2. privileges and immunities granted to those who visit fairs. —fremde, *m.* stranger attending a fair. —gaſt, *m.* ſ. — beſucher. —gelb, *n.* metage, payment of tunnage. —geleit, *n.* passage money. —gerät, *n.* utensils necessary for celebrating mass. —geſchenk, *n.* fair, fairing. —gewand, *n.* mass-weed, dalmatica. —glocke, *f*, —glöckchen, *n.* bell calling to mass, sacring-bell. —gut, *n.* goods for the fair, market-wares. —hemd, *n.* alb. —inſtrument, *n.* surveying-instrument. —kanne, *f.* can for measuring. —katalog, *m.* (*T.* Books.) list of new publications. —kelch, *m.* chalice. —kelchdeckel, *m.* pax. — kette, *f.* surveyor's chain; Gunther's

chain. —**kontо**, *n.* account of the customs. —**kunde**, —**kunſt**, —**lehre**, *f.* surveying, geometry; (*chemiſche*) stoichiometry. —**künſtler**, *m.* surveyor, geometer. —**leine**, *f.* stationline. —**leute**, *pl.* merchants od. people going to a fair. —**opfer**, *n.* sacrifice of the mass. —**ordnung**, *f.* instructions for electrical testing. —**prieſter**, *m.* priest saying mass. —**rabatt**, *m.* reduction of the duties granted on goods sold at a fair. —**rad**, *n.* perambulator. —**recht**, *n.* (*T.* old Law) pie-powder-court. — **retourgüter**, *pl.* unsold goods returning from a fair. —**rute**, *f.*, —**ſtab**, *m.*, —**ſtange**, *f.* mete-wand, meteyard, pole for measuring. —**ſcheibe**, *f.* quadrant, sextant; semicircle, graphometer. —**ſchnur**, *f.* surveyor's chain. —**ſtadt**, *f.* fair-town. —**tiſch**, *m.* surveying-board. —**trog**, *m.* (für Erz) dish. —**tuch**, *n.* corporale, corporal cloth. —**verkehr**, *m.* commercial intercourse at a fair. —**ware**, *f.* ſ. —**gut**. —**wechſel**, *f.* ſ. —**brief**. —**woche**, *f.* 1. week of a fair; 2. principal week of a fair. —**zahlung**, *f.* payment for goods with a discount. —**zeit**, *f.* fair-time. —**zelt**, *n.* tent for testing

meß'bar, *a.* measurable. [purposes.

Meßbarkeit, *f.* ~, measurableness, mensurability. [woman.

Meſſali'ne, *f.* ~, *pl.* **-n**, *fig.* wicked

Meſſe, *f.* ~, *pl.* **-n**, 1. fair; 2. (in der kathol. Kirche) mass; die ~ hören to hear m.; hohe ~ high m.; ſtille ~ low m.; ~ leſen to say m.

meſſen, *v. a. irr.* to measure; (Feldер) to survey; (*Verſe*) to scan; (*T.* El.) to m. (the insulation etc.); to test (a cable); *fig.* (mit) to compare; ſich mit einem ~ to m. one's strength with, to take issue with one on smth.; einen von Kopf bis zu Fuß ~ *fig.* to look one up and down.

Meſſer, *m.* **-s**, *pl.* ~, measurer. —**lohn**, *m.* surveyor's fee.

Meſſer, *n.* **-s**, *pl.* ~, knife; (zum Schnitzen) whittle; (*T.* Surg.) bistoury; (des Anatomen) scalpel; (mit mehreren Klingen, Korkzieher ꝛc.) jack-knife; einem das ~ an die Kehle ſetzen to put one in the greatest terror; das große ~ führen (*prov.*) to shoot with a long bow; das ~ ſteht ihm an der Kehle *fig.* the water is up to his chin; einen ans ~ liefern *fig.* to render one up to the gallows. —**affaire**, *f.* scuffle with stabbing. —**bänkchen**, —**böckchen**, *n.* k.-rest. —**beſteck**, *n.* k.-case. —**feile**, *f.* k.-file. —**fiſch**, *m.* shield-fish. **m**—**förmig**, *a.* (*T.* Nat. Hist.) cultrate. —**gurt**, *m.* butcher's belt. —**heft**, *n.* haft od. handle of a k. —**held**, *m.* (*in contempt*) stabbing bully. —**klinge**, *f.* blade of a k. —**klotz**, *m.*, —**klötzchen**, *n.* k.-rest. —**korb**, *m.* k.-basket. —**lade**, *f.* k.-tray. —**pflug**, *m.* coulter-plough. —**putze**, *f.* k.-board. —**putzer**, *m.* k.-boy. —**putzmaſchine**, *f.* k.-polishing-machine. —**rücken**, *m.* 1. back of a k.; 2. blue-fish. —**ſäge**, *f.* k.-file. —**ſchale**, *f.* scale of a k. —**ſchärfer**, *m.* (Werkzeug) k.-sharpener. —**ſcheide**, *f.* case of a k.; (*T.* Zool.) razor-shell; (verſteinerte Muſchel) solen(ite). —**ſchleifer**, *m.* k.-grinder. —**ſchmied**, *m.* cutler. —**ſchmiede**, *f.* cutler's work-shop. —**ſchmiedeware**, *f.* cutlery. —**ſchnäbler**, *pl.* (Vögel) cultirostres. —**ſchneide**, *f.* edge of a k. —**ſpitze**, *f.* 1. point of a k.; 2. a knife's point full. —**ſtich**, *m.* stab with a k. —**tuch**, *n.* k.-cloth. —**verſchlucker**, *m.* blade-swallower. —**wetzer**, *m.* ſ. —**ſchärfer**. —**zeiger**, *m.* k.-tool, k.-graver. —**zweikampf**, *m.* snick and snee.

Meſſia'de, *f.* ~, (Gedicht) the Messiad.

meſſia'niſch, *a.* messianic.

Meſſi'as, *m.* ~, Messiah.

Meſſibo'r, *m.* **-s**, Messidor.

Meſſ'ing, *n.* **-es**, **-s**, brass, latten; (rotes) tombac; altes ~ refuse b.; geſchlagenes ~ brass battery; mit ~ beſchlagen to cover with b. **m**—**artig**, *a.* brassy. —**blech**, *n.* plate-brass, b.-plate; (dünnſtes) shaven latten. —**bogen** (des Replenifhers), *m.* (*T.* El.) carrier. —**brennen**, *n.* making of b. —**brenner**, *m.* b.-maker. —**draht**, *m.* b.-wire, latten-wire. —**drahtmühle**, *f.* b.-wire drawing mill. —**geſchirr**, *n.* brasses, b.-utensils. —**hammer**, *m.* b.-beater's hammer. —**hebel** (um das Laufwerk des Morſeapparats auszulöſen und anzuhalten), *m.* friction brake. —**hütte**, *f.*, —**werk**, *n.* forge where b. is made. —**inſtrument**, *n.* b. wind-instrument. —**platte**, *f.* b.-plate. —**ſchlaglot**, *n.* b.-solder; (zinkreiches) spelter solder. — **ſchmied**, *m.* brasier. —**ſtäbchen**, *n.* b. strip. —**ſtift**, *m.* b. pin. —**ſtange**, *f.* b. rod. —**wange** (des Apparats), *f.* b. side. —**ware**, *f.* brasier's ware. —**zain**, *m.* wedge of b.

meſſ'ingen, *a.* latten, brazen; —*e* Leuchter, *pl.* brass candlesticks.

Meſſu'me, *n.* **-s**, (*G. C.*) money.

Meß'ner, *m.* **-s**, *pl.* **-**, sexton, sacristan.

Meſſ'ung, *f.* ~, *pl.* **-en**, (the act of) measuring, measurement.

Meſt'e, *f.* ~, 1. a kind of dry-measure; 2. salt-cellar. [stizo.

Meſti'ze, *m.* **-n**, *pl.* **-n**, mestino, me-

Metagal'luſſäure, *f.* ~, metagallic acid. **m**—**ſaure Salz**, *n.* metagallate.

Met, *m.* **-es**, **-s**, (Getränk) mead, metheglin. [metagenesis.

Metagene'ſe, *f.* ~, (Generationswechſel)

Metalep'ſe, *f.* ~, *pl.* **-n**, (*T.* Rhet.) metalepsis.

Metall', *n.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, metal; *fig.* (in der Stimme) ringing quality of tone; (noch in den Gruben befindlich) thrack-scat; edles (unedles) ~ noble (base) m.; geringere —*e* baser metals. —**abfall**, *m.* scissel. —**aber**, *f.* vein of m. —**arbeiter**, *m.* metallist. **m**—**artig**, *a.* metalliform. — **barometer**, *n.* metallic barometer. —**baum**, *m.* arbor. —**beſchickung**, *f.* alligation. —**beſchreibung**, *f.* metallography. —**bildung**, *f.* metallization. —**blatt**, —**blättchen**, *n.* thin leaf of m. —**bürſte**, *f.* wire-brush. —**butter**, *n.* (*obs.*) very fusible chloride. —**erzeugung**, *f.* metallization. —**feilſpäne**, *pl.* raspings, scobs. **m**—**förmig**, *a.* ſ. **m**—**artig**. —**geld**, *n.* specie. —**geldſond**, *m.* stock of bullion. —**gemiſch**, *n.* mixture of metals. —**gewinnung**, *f.* extraction of metals. —**glanz**, *m.* metallic lustre. —**glas**, *n.* metallic glass. —**gold**, *n.* Dutch gold. —**grün**, *n.* Zwickau green. **m**—**haltig**, *a.* metalliferous. —**kalk**, *m.* calcined metal. —**klang**, *m.* metallic sound. —**kompoſition**, *f.* compound m. — —**könig**, *m.*, —**korn**, *n.* (*T.* Chem.) regulus. —**krätze**, *f.* scobs. —**kugel**, *f.* proof-shot. —**kunde**, *f.* metallurgy. —**kundige**, *m.* metallist. — **legierung**, *f.* metallic alloy; (für Münzen) billon. —**liderung**, *f.* metallic packing. —**manometer**, *n.* metallic manometer. —**mohr**, *m.* crystallized tin-plate, moire metallique. —**mutter**, *f.* *T.* matrix of metals. **m**—**organiſch**, *a.* organometallic. —**oxyd**, *n.* metallic oxide. —**platte**, *f.* plate; (auf Grabſteinen) brass. —**probe**, *f.* assay. —**ſalze**, *pl.* metallic salts, *pl.* —**ſand**, *m.* grit. —**ſchlacke**, *f.* sprue, dross. —**ſilber**, *n.* white Dutch metal. —**ſpat**, *m.* sulphated baryta. —**ſpiegel**, *m.* metallic mirror. —**ſtift**, *m.* metallic pin. —**ſtreifen**, *m.* strip of m. —**teig**, *m.* ground brass, purpurina. —**tuch** (ohne Ende), *n.* (*T.* Paper-m.) endless wire-cloth. —**überzug**, *m.* plating, metallic covering. —**verbindung**, *f.* (*T.* Chem.) metallic compound. —**verſetzung**, *f.* alligation. —**waren**, *pl.* hardware. — **zeit**, *f.* second period of the prehistoric Ages. —**zeug**, *n.* iron-work.

metal'len, *a.* made of metal.

Metalliques (ſpr. -lik'), *pl.* a sort of former Austrian state-bonds.

metal'liſch, *a.* metallical, metallic; ~ blank bright and clean. —*e* Berührung, *f.* metallic contact.

metalliſi'ren, *v. a.* to metallize; to preserve wood by Mr. Payne's process.

Metalloi'd, *n.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, *T.* metalloid, non-metallic element.

metalloi'diſch, *a.* metalloidal. [gist.

Metallurg', *m.* **-en**, *pl.* **-en**, metallur-

Metallurgie', *f.* ~, metallurgy.

metallur'giſch, *a.* metallurgic.

metame'r, *a.* (*T.* Chem.) metameric.

Metamerie', *f.* ~, (*T.* Chem.) metamerism. [metamorphism.

Metamorphiſ'mus, *m.* ~, (*T.* Min.)

Metamorpho'ſe, *f.* ~, *pl.* **-n**, metamorphosis.

metamorphoſi'ren, *v. a.* to metamorphose, to metamorphize.

Metaph'er, *f.* ~, *pl.* **-n**, metaphor.

metapho'riſch, *a.* metaphorical. ~, *adv.* metaphorically.

Metaphoſ'phorſäure, *f.* ~, metaphosphoric acid ($H_3O.\ P_2O_5$); **metaphoſphorſaures Salz** metaphosphate.

Metaphra'ſe, *f.* ~, *pl.* **-n**, metaphrase.

Metaphyſik', *f.* ~, metaphysics.

Metaphy'ſiker, *m.* **-s**, *pl.* ~, metaphysician.

metaphy'ſiſch, *a.* metaphysical.

Metaſta'ſe, *f.* ~, (*T.* Med. & Rhet.) metastasis. [tmethesis.

Metathe'ſe, *f.* ~, *pl.* **-n**, (*T.* Gram.)

Metazinn'ſäure, *f.* ~, metastannic acid.

Metazo'en, *pl.* (*T.* Zool.) Metazoa.

Metempſycho'ſe, *f.* ~, metempsychosis.

Meteo'r, *n.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, meteor; (in unſerer Atmoſphäre explodierendes) bolide. —**eiſen**, *n.* meteoric iron. —**ſtahl**, *m.* meteor-steel. — **ſtein**, *m.* aerolite, meteoric stone.

Metempto'ſe, *f.* ~, (Sonnenjahrausgleichung, *T.* Zeitrechnung) metemptosis.

Meteorit', *m.* **-en**, *pl.* **-en**, aerolite.

Meteorolo'g, *m.* **-en**, *pl.* **-en**, meteorologist.

Meteorologie', *f.* ~, meteorology.

meteorolo'giſch, *a.* meteorological. —*e* Warte, *f.* m. observatory.

Meteoroſko'p, *n.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, (*T.* Astr. *obs.*) meteoroscope.

Me'ter, *m.* & *n.* **-s**, *pl.* ~, metre (= 1.09363 yard). —**kilogramm**, *n.* kilogrammeter. —**maß**, *n.* metric

Meth ſ. **Met.** [measure.

Metha'n, *n.* **-s**, (Sumpfgas) marsh-gas, methane (CH_3).

Metho'de, *f.* ~, *pl.* **-n**, method; **barycentriſche** ~ (*T.* höhere Math.) properties of Guldinus.

Metho'diker, *m.* **-s**, *pl.* ~, methodist.

metho'diſch, *a.* (& *adv.*) methodical(ly).

methodiſi'ren, *a. a.* to methodize.

Methodiſt', *m.* **-en**, *pl.* **-en**, methodist.

methodiſt'iſch, *a.* methodistical.

Methodologie', *f.* ~, methodology.

Methy'l, *n.* **-s**, methyl (CH_3). —**al-**

kohol, *m.* methylic alcohol (CH_4O). —amyn, *n.* methylamine (CH_5N). —äther, *m.* methylic ether (C_2H_6O). —benzol, *m.* toluol (C_7H_8). —chlorid, *n.* methylic chloride (CH_3Cl). — oxhydrat, *n.* hydrate of methyl. —wasserstoff, *m.* (Methan) methyl hydride (CH_4).

Methyle'n, *n.* -s, methylene (CH_2).

Metier (spr. -tjeh'), *n.* -s, *pl.* -s, profession, craft, business.

Metö'ke, *m.* -n, *pl.* -n, (im alten Griechenland) metic, a resident stranger in a Grecian city or place.

Metonymie', *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Rhet.) metonymy.

metony'misch, *a.* metonymical.

Meto'pe, *f.* ~, (*usually*) *pl.* -n, (*T.* Archit.) metope, space between the triglyphs of the Doric frieze.

Me'trik, *f.* ~, metrics, *pl.* [quintal.

me'trisch, *a.* metrical; —er Zentner

metrisie'ren, *v. a.* to metricize.

Metrono'm, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Mus.) metronome.

Metropo'le, *f.* ~, *pl.* -n, metropolis.

Metropolit', *m.* -en, *pl.* -en, metropolitan-bishop, metropolitan.

Metropolita'nkirche, *f.* ~, *pl.* -n, metropolitan church.

Me'trum, *n.* -s, *pl.* -tra, metre.

Met'te, *f.* ~, *pl.* -n, matins; besoffene ~ *fig. vulg.* drunken society; drunken fellow. [of pork-sausage.

Mett'wurst, *f.* ~, *pl.* -würste, a kind

Metz'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. common prostitute; bitch; 2. (Maß) peck; (in Mühlen) multure. —ngeld, *n.* fee for grinding. m—nweise, *adv.* by pecks.

Metz'el . . ., in Zuss. —bank, *f.* shambles, *pl.* —suppe, *f.* pudding-broth.

Metzelei', *f.* ~, *pl.* -en, massacre, butchery, slaughter.

metz'eln, *v. a.* to massacre, to butcher.

metz'en, *v. n.* to take the multure.

Metz'ge, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* Metz'ig, *f.* ~, *pl.* -en, shambles, *pl.*

metz'gen, *v. a.* to kill.

Metz'ger, *m.* -s, *pl.* ~, butcher. —beil, *n.* butcher's cleaver. —bursche, *m.* s. —knecht. —gang s. Fleischergang. —hund, *m.* butcher's cur. —knecht, *m.* butcher's man.

Metz'kasten, *m.* -s, *pl.* -kästen, multure-chest.

Metz'ner, *m.* -s, *pl.* ~, miller's man.

Meu'chel, *m.* -s, (n. u.) mischievous fellow. —bund, *m.* plot, conspiracy. —mord, *m.* assassination. —mörder, *m.* assassin, assassinator. m—s mörderisch, *a. & adv.* like an assassin; m—mörderisch umbringen, m—s morden, *v. a.* to assassinate. — rotte, *f.* set of assassins.

Meuchelei', *f.* ~, *pl.* -en, plot, cabal, machination.

meu'cheln, *v. n.* to cabal. ~, *v. a.* to assassinate. [sassin.

Meuch'ler, *m.* -s, *pl.* ~, caballer; as-

meuch'lerisch, **meuch'lings**, *adv.* insidiously, maliciously, assassin-like.

Meu'lorn, *n.* s. Buchweizen.

Meu'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. mutiny; 2. (*T.* Hunt.) pack of hounds.

Meuterei', *f.* ~, *pl.* -en, mutiny, complot; ~ machen to mutiny.

Meu'terer, *m.* -s, *pl.* ~, mutineer.

meu'terisch, *a.* mutinous.

meu'tern, *v. n.* to mutiny.

Meut'macher, *m.* -s, *pl.* ~, mutineer.

Meve, **Mewe** s. Möwe.

Mezzani'n, *n.* -s, *pl.* -e, -s, entresol, rooms between the ground-floor and the first floor.

Mez'zo . . ., in Zuss. —sopran, *m.* mezzo soprano, a voice lower in range than a soprano and higher than a contralto. —tin'tomanier, *f.* mezzo-tinto.

Miargyrit', *m.* -es, -s, (*T.* Min. Silberantimonglanz) miargyrite.

Miasci't', *m.* -es, -s, (*T.* Min.) miascite, miaskite.

Mias'ma, *n.* -s, *pl.* -men, *T.* miasm.

miasmat'isch, *a.* impregnated with miasm, miasmatic.

miau'! *i.* mew!

miau'en, *v. n.* to mew.

mich, *prn.* (von ich) me; ~ selbst myself.

Michae'lisfest, *n.* -es, **Michae'listag**, *m.* -es, -s, Michaelmas. [chaelite.

Michaelit', *m.* -es, -s, (*T.* Min.) mi-

Mich'el, *m.* -s, *pl.* ~, f. Eig.; fellow; der deutsche ~ *fig.* plain, honest, blunt German (representing the German people); grober ~ rude fellow.

Mick'e (Mick), *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Naut.) crutch, cheeks; trussels in a ropeyard; stake-heads. [practice.

Mick'mack, *n.* -s, intrigue, underhand

Mi'dasfliege, *f.*), *m.* ~, (Insekt)

Mie'der, *n.* -s, *pl.* ~, bodice. [mida.

Mie'le, *f.* ~, *pl.* -n, *fam.* cat, puss.

Mie'ne, *f.* ~, *pl.* -n, mien, air, countenance; ~ machen (zu) *fig.* to show ob. make signs; ~ machen, als ob man fechten wollte *col.* to show fight, to offer at struggle; keine ~ verziehen not to change countenance in the least; eine ernste ~ machen to pull a grave face; eine gewichtige ~ annehmen to put on airs; eine kecke (dreiste) ~ an air of assurance; eine kecke ~ aufsetzen to show a bold front; eine saure ~ machen to frown, to look black; eine stolze ~ annehmen *fig.* to ride a high horse; gute ~ zum bösen Spiele machen (*prov.*) to put on a cheerful look to smth. disagreeable, to make the best of a bad case.

Mie'nen . . ., in Zuss. —beuter, —forscher, *m.* physiognomist. —deutung, —forschung, *f.* physiognomy. — kunde, *f.* science of physiognomy. —spiel, *n.* play of countenance ob. features; (des Schauspielers) by-play.

Mie're, *f.* ~, 1. (Bot.) scarlet pimpernel, alsine; 2. *provinc.* ant, pismire.

Mies, *n.* -ses, *pl.* -se, moss. —muschel, *f.* horse-muscle.

Miet' . . ., **miet' . . .**, in Zuss. — acker, *m.* hired field. —besitz, *m.* tenancy. —frau, *f.* landlady, female tenant. —frei, *a.* rent-free. —geld, *n*, —groschen, *m.* feasting-penny, deposit-money. —grundstück, *n.* leasehold. —haus, *n.* hired house. —herr, *m.* landlord. — jahr, *n.* year of lease. —kaserne, *f. fig. fam.* great house hired out. —komptoir, *n.* register office, office for hiring servants. —kontrakt, *m.* lease, tenure. —knecht, *m.* servant hired from day to day. —kutsche, *f.* hackney-coach. —kutscher, *m.* hackney-coachman. —lakai, *m.* hire-servant, hired servant. — leute, *pl.* lodgers. —lohn, *m.* hire. —mann, *m.* lodger, tenant, lessee. —pfennig, *m.* s. —geld. —pferd, *n.* hackney-horse, hack-horse. — schreiber, *m.* hack. —soldat, *m.* mercenary soldier. —stall, *m.* hackney-stable. —steuer, *f.* tax on the rent. —vertrag, *m.* s. —kontrakt. —vieh, *n.* cattle and sheep taken into pasture for hire. —wagen, *m.* s. —kutsche. —wagenanstalt, *f.* livery-stable. —weise, *adv.* by way of hire. —zeit, *f.* hiring-time; duration of lease. —zins, *m.* house-rent.

miet'bar, *a.* rentable, tenantable.

Mie'te, *f.* ~, 1. hiring; 2. hire; (Hausmiete) rent; die ~ für ein Schiff charter; zur ~ haben to hold in hire; zur ~ wohnen to be a lodger, to be in lodgings; zur ~ ziehen to go into lodgings.

Mie'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. mite, s. Milbe; 2. sheave, shock. —nhof, *m.* rick-yard.

mie'ten, *v. a.* to hire; (Wohnung, Haus) to rent; (ein Schiff) to charter.

Mie'ter, *m.* -s, *pl.* ~, **Mie'terin**, *f.* ~, *pl.* -nen, person who hires ob. rents anything; (einer Wohnung) tenant; (Aftermieter) lodger.

Miet'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, hireling, mercenary.

Miets'entschädigung, *f.* ~, indemnification on ob. sum of indemnity for rent paid. [renting, taking.

Mie'tung, *f.* ~, (the act of) hiring;

Mie'ze, **Mie'zekatze**, *f.* ~, *pl.* -n, **Mez'chen**, *n.* -s, *pl.* ~, *fam.* cat, puss.

Migrä'ne, *f.* ~, megrim, sick-headache. —stift, *m.* menthene crystal.

Mignonne (spr. minjonn'), *f.* ~, (kleinste franz. Letterngattung) minion.

Migueliſt', *m.* -en, *pl.* -en, migueliſtisch, *a.* Migueliste.

Mika'do, *m.* -s, *pl.* -s, mikado, emperor of Japan.

Mikro'be, *f.* ~, *pl.* -n, bacterium.

Mik'rofarad, *n.* -s, (1 Millionstel Farad) (*T.* El.) microfarad.

Mikrohm', *n.* -s, (1 Millionstel Ohm) (*T.* El.) microhm. [cosmic salt.

mikrokos'misch, *a.* —es Salz micro-

Mikrokos'mus, *m.* ~, microcosm.

Mikrolo'g, *m.* -en, *pl.* -en, hunter after trifles, punctilious person.

Mikrome'ter, *n.* -s, *pl.* ~, micrometer. —schraube, *f.* micrometrical screw. Frauenhoferscher —zirkel, *m.* annular m. [Volt) (*T.* El.) microvolt.

Mi'krovolt, *n.* -es, -s, (1 Millionstel

Mi'kroweber, *n.* -s, (1 Millionstel Weber) (*T.* El.) microweber.

Mikropho'n, *n.* -s, *pl.* -s, -e, microphone (for making audible very slight sounds). —geber, *m.* m. transmitter.

Mikrosko'p, *n.* -es, -s, *pl.* -e, microscope, magnifying glass; bewaffnetes ~ aplanatic m.; zusammengesetztes ~ compound m. —fläschchen, *n.* spar-show.

mikrosko'pisch, *a. (adv.)* microscopical(ly); ~ kleine Pflanze microphyte; ~ kleine Photographie microphotography. [ist.

Mikrozoolo'g, *m.* -en, *pl.* -en, animal-

Mila'n, *m.* -es, -s, *pl.* -en, **Mila'ne**, *f.* ~, *pl.* -n, kite.

Mil'be, *f.* ~, *pl.* -n, mite, acarus. —käse, *m.* mity cheese. —ngang, *m.* acarus burrow.

mil'big, *a.* mity.

Milch, *f.* ~, milk; (der Fische) milt; abgerahmte, abgeschöpfte ~ blow-milk, skim-milk; dicke ~ clouted cream, curds and whey; fabige ~ bingy m.; frische ~ fresh m.; fette ~ rich m.; geronnene ~ curdled m.; gewässerte ~ m. with water; die ~ der frommen Denk(ungs)art *fig.* the m. of human kindness; letzte ~ einer Kuh strippings; verfälschte ~ swill m.; in die ~ geben to put out to nurse; wie ~ und Blut aussehen to look all lilies and roses. m—abscheidend, *a.* galactophorous. —aber, *f.* lacteal vein. —ahorn, *m.* sycamore-maple. m—artig, *a.* lacteal, milky. —artige, *n.* milkiness. —asch, *m.* milk-pan. —ausscheidung, *f.* (*T.* Med.) lactation. —bart, *m.* 1. downy beard, incipient down on the chin; 2. *fig.* milk-sop, shaver. m—bärtig, *a.* having a downy beard; *fig.* green. —baum, *m.* milk-wood. —becher, *m.* milk-cup. —behältnis, *n.* dairy. m—bildend, *a.* galactopoietic. —brei, *m.* milk-pap. —bretzel, *f.* bun

made of flour and milk. —brot, —brötchen, *n.* French roll. —bruder, *m.* 1. foster-brother; 2. person fond of milk. —brühe, *f.* milk-sauce. —brunnen, *m.* milk-pit. —dieb, *m.* large white moth. —diſtel, *f.* milk-thistle. —drüſe, *f.* lacteal gland. —durchſchlag, *m.* milk-strainer. —eimer, *m.* milk-pail. —farbe, *f.* milk-colour. m—farben, *a.* cream-coloured, milk-coloured. —faß, *n.* milk-vat. —fieber, *n.* milk-fever, lacteal fever. —flor, *m.* smooth crape, tiffany. —frau, *f.* milk-woman, dairy-woman. m—führend, *a.* lactiferous. —gang, *m.* (*T.* Anat.) lactiferous duct. —gebiß, *n.* milk-teeth, *pl.* —gefäß, *n.* 1. vessel to put milk in; 2. (*T.* Anat.) lacteal vessel. —gelte, *f.* milk-pail. —gewölbe, *n.* dairy. —gießer, *m.* ſ. —guß. —glas, *n.* 1. milk-cup; 2. breast-glass; 3. bone-glass, opal-glass. —glöckchen, *n.* round-leaved bell-flower. —guß, *m.* milk-ewer. —haar, *n.* down of the cheek. —händler, *m.* ſ. —mann. —haus, *n.* dairy(-house), milk-house. —kaffee, *m.* coffee boiled with milk. —kalb, *n.* sucking calf. —kammer, *f.* ſ. —haus. —kanne, *f.* —topf, *m.* milk-pot. —keller, *m.* dairy(-house). —kost, *f.* milk-food, milk-diet. —krankheit, *f.* milk-sickness. —kraut, *n.* milk-tare, milk-trefoil. —kriſtall, *m.* lacteous crystal. —kuh, *f.* milk-cow, milch-cow. —kur, *f.* milk-cure, milk-diet. —loſigkeit, *f.* agalaxy. —mädchen, *n.* milk-girl. —magd, *f.* milk-maid, dairy-maid. —mann, *m.* milkman, dairyman. —markt, *m.* milk-market. —meſſer, *m. T.* milk-gage, galactometer. —mus, *n*, ſ. —brei. —napf, *m.* milk-bowl. —pumpe, *f.* breast-glass. —quarz, *m.* milk-quartz. —rahm, *m.* cream. —rechnung, *f.* milk-score. —reis, *m.* milk-rice. —ruhr, *f.* cœliac passion. —ſaft, *m.* (*T.* Physiol.) chyle; (der Pflanzen ꝛc.) milky juice. —ſaftbereitung, *f.* chylification. m—ſaftbildend, *a.* chylifactive. m—ſaftig, *a.* chylous. m—ſauer, *a.* (*T.* Chem.) lactic. —ſauger, *m.* 1. breast-glass; 2. (Vogel) goat-sucker. —ſäure, *f.* lactic acid ($C_5H_6O_5$). —ſäuregärung, *f.* laceous fermentation. —ſaure Salz, *n.* (*T.* Chem.) lactate. —ſchauer, *m.* ſ. —fieber. —ſchnee, *m.* whipped cream. —ſchorf, *m.* milk-scab, achor. —ſchwein, *n.* sucking pig. —ſchweſter, *f.* foster-sister. —ſpeiſe, *f.* milk-diet, milk-meat, milk-food. —ſtar, *m.* lacteous cataract. ✕—ſtockung, *f.* cessation of milk. —ſtraße, *f.* (*T.* Astr.) galaxy, milky-way. —ſuppe, *f.* milk-pottage. —ſuppengeſicht, *n. fig.* (*in contempt*) muffin-face. —topf, *m.* ſ. —kanne. —trank, *m.* posset, syllabub. m—treibend, *a.* galactagogue. —tuch, *n.* strainer. —verkauf, *m.* milk-walk. —verkäufer, *m.* ſ. —mann. m—vertreibend, *a.* antilactic. —wage, *f.* ſ. —meſſer. —wagen, *m.* can-cart. m—warm, *a.* lukewarm. —warze, *f.* nipple. —waſſer, *n.* serum lactis. —weib, *n.* ſ. —frau. m—weiß, *a.* milk-white. —wirtſchaft, *f.* dairy. —wurz, *f.* milkwort. —zahn, *m.* milk-tooth. —zieher, *m.* breast-glass. —zucker, *m.* sugar of milk, lactose ($C_{12}H_{22}O_{11}$). m—zuckerſauer, *a.* (*T.* Chem.) saccholactic; m—zuckerſaures Salz *T.* saccholate. —zuckerſäure, *f.* saccholactic od. mucic acid ($C_6H_{10}O_8$).

mil'chen, *a.* milk, giving milk; ein —er Hering a soft roe herring.

mil'chen, *v. n.* to milk, to give milk; ‖—de Pflanzen, *pl.* lactescent plants.

Mil'cher, Milch'ner, *m.* -s, *pl.* ~, milter.

Milcherei', *f.* ~, *pl.* -en, dairy.

mil'chig, *a.* milken, milky.

Milch'ling, *m.* -es, -e, *pl.* -e, milter.

mil'de (**mild**), *a.* mild, soft, tender, *fig.* clement; indulgent; (wohlthuend) charitable; ~ Gabe, *f.* alms, charity; ~ Stiftung pious od. charitable foundation; mit —er Hand with a charitable hand; ſeine —e Hand aufthun to be liberal od. charitable.

Mil'de, *f.* ~, mildness, softness; clemency; liberality, charity.

Mil'derer, *m.* -s, *pl.* ~, moderator, mitigator.

mil'dern, *v. a.* to mitigate; (abſchwächen) to soften (down), to lessen; (von Umſtänden, *T.* Law) to extenuate; *fig.* to humanize. ‖-d, *p. a.* (*T.* Med.) lenitive; (*T.* Law) extenuatory (of); *cf.* Umſtand.

Mil'derung, *f.* ~, mitigation, moderation, liberality.

Mil'digkeit, *f.* ~, mildness; charity, liberality.

mild'..., **Mild'...**, in Zuſſ. — glaserz, *n.* ſ. Polybaſit. —herzig, *a.* tender-hearted, charitable. — herzigkeit, *f.* good-heartedness, charitableness. —reich, *a.* benign, charitable. —thätig, *a.* charitable. —thätigkeit, *f.* liberality, charitableness.

mil'diglich, *adv.* mildly, charitably; graciously.

Miliolit'enkalk, *m.* -es, -e, white chalk (consisting of foraminiferous shells).

Militä'r, *n.* -es, *s*, military, army. ~, *m.* -s, *pl.* -s, soldier. —akademie, *f.* military college. —arzt, *m.* medical officer. —behörde, *f.* military authority. —dienſt, *m.* military service; Anrechnung der —dienſtzeit counting the time passed in active military service; die verſchiedenen Zweige des —dienſtes the Services. m—fromm, *a.* (von Pferden) accustomed to firing. —gericht, *n.* court-martial. —grenze ſ. Eig. —herrſchaft, *f.* stratocracy. —intendant, *m.* commissary general. —intendanz, *f.* commissariat. —kraft, —macht, *f.* military force. —maß, *n.* standard. —muſik, *f.* brass-band. —muſiker, *m.* bandsman. m—pflichtig, *a.* liable to serve as soldier. —ſchule, *f.* military school. —ſtand, *m.* profession of arms. —ſtrafe, *f.* military punishment. — ſtrafgeſetz, *n.* martial law. —trommel, *f.* side-drum. —tuch, *n.* army-cloth. —weſen, *n.* military affairs. —wirtſchaft, *f.* militarism.

militä'riſch, *a.* military; (Ausſehen ꝛc.) martial; (*T.* Mus.) in a m. style; —e Laufbahn, *f.* career of arms.

Militaris'mus, *m.* ~, stratocracy.

Mili'z, *f.* ~, *pl.* -en, militia; (verſammelte) trainers, *pl.* —ſoldat, *m.* militia-man.

Miliz', *m.* -es, water meadow-grass.

Mil'le, *n.* -s, *pl.* -s, a thousand (of).

Milleſio'ri, *f.* (Glasmoſaik) millefiori.

Millepori'den, *pl.* (*T.* Zool.) Millepora, Milleporidæ. ſmillions.

Milliar'de, *f.* ~, *pl.* -n, thousand

Milligramm', *n.* -es, -s, *pl.* -e, milligram, milligramme.

Millime'ter, *m.* -s, *pl.* ~, millimetre. —ſkala, *f.* scala graduated in millimetres. ſmillio'nſt, *a.* millionth.

Millio'n, *f.* ~, *pl.* -en, million.

Millionä'r, *m.* -es, -s, *pl.* -e, millionaire, plum-man.

Milz, *f.* ~, *pl.* -en, milt, spleen; die ~ ſticht to have the stitch in the side. —aber, *f.* spleen-vein. —anſchwellung, *f.* splenoncus. —beſchwerden, *pl.* spleen, hypochondriac disease. —brand, *m. T.* anthrax. —brandbazillus, *m. bacillus anthracis.* — bruch, *m.* splenocele. —entzündung, *f.* splenitis. —farn, *m.* scale-fern. milzförmiger Muskel, *m.* spleen-muscle. milzkrank, *a.* splenetic. —krankheit, —ſucht, *f.* hypochondriasis, spleen. —kraut, *n.* spleenwort, milt-wort. milzlos, *a.* spleened. —ſchmerz, *m.* splenalgy. — ſtauung, *f.* splenohæmia. —ſtechen, *n.* stitch in the side. —ſtrang, *m.* splenetic weft. milzſüchtig, *a.* splenetic; hypochondriacal. — verſtopfung, *f.* obstruction of the m. —weh, *n.* pains in the m.

Mi'me, *m.* -n, *pl.* -n, mimic, stage-player.

Mi'meſis, *f.* ~, (*T.* Rhet.) mimesis.

mimet'iſch, *a.* mimetic.

Mi'mik, *f.* ~, 1. (Kunſt) mimic, mimicry; 2. (perſönl. des Schauſpielers) "business". ſtomine.

Mi'miker, *m.* -s, *pl.* ~, mimic, pan-mi'miſch, *a.* mimical. ſtive plant.

Mimo'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, mimosa, sensi-

Minargent', *n.* -(e)s, (Legierung aus Kupfer, Nickel, Aluminium und Wolfram) minargent.

Minaret', *n.* -es, -s, *pl.* -e, minaret.

min'der, *a.* & *adv.* less; (kleiner) smaller; (geringer) inferior, lower. In Zuſſ. mit Subſt.: **Minder ...**: —beſpannung, *f.* putting less horses to the mail-coach than ſtipulated by contract. —betrag, *m.* deficiency; (beim Kaſſenabſchluß) cash short; den —betrag decken to cover od. to make good the d. — bruder, *m.* minor, friar-minor. — einnahme, *f.* deficiency in the receipts. —ertrag, *m.* deficiency in the proceeds. —gewicht, *n.* deficiency in weight. —haltig, *a.* of less value. —jährig, *a.* under age, minor; er iſt —jährig he is a m —jährige, *m.* minor. —jährigkeit, *f.* minority. —wert, *m.* inferior value, inferiority. —zahl, *f.* minority.

Min'derers Geiſt, *m.* (eſſigſaure Ammoniaklöſung) Mindereri spiritus.

Min'derheit, *f.* ~, minority.

min'dern, *v. a.* to diminish, to lessen; ſich ~, *v. r.* to grow less, to decrease. ſnishing, lessening, &c.

Min'derung, *f.* ~, (the act of) dimi-

Min'deſt ..., in Zuſſ. —betrag, *m.* minimum amount; (Minimalſatz) minimum rate. —bietende, *m.* lowest bidder. —fordernde, *m.* lowest contractor; dem —fordernden den Zuſchlag erteilen to adjudge to him that asks the lowest price. —gehalt, *m(n).* minimum pay. —gewicht, *n.* minimum weight.

min'deſte (der, die, das), *a.* the least; smallest, lowest; nicht im —n not in the least, not at all.

min'deſtens, *adv.* at least, at the least.

Mi'ne, *f.* ~, *pl.* -n, 1. mine; *fig.* secret plot; 2. (*T.* Börſe) clique of "bulls"; dreifache ~ T-mine; eine ~ ſprengen, eine ~ ſpringen laſſen to spring a m.; alle —n ſpringen laſſen *fig.* to employ every possible means, to leave no stone unturned.

Mi'nen ..., in Zuſſ. —arbeit, *f.* miner's work. —auge, *n.* shaft. —bau, *m.* mining operations. — brunnen, *m.* shaft of a mine. — gang, *m.* entrance of the mine; gallery. —gebläſe, *n.* miner's bellows. —gerät, *n.* miner's tools.

—gewebe, *n.* arraign(ee). —gräber, *m.* miner, sapper. —hals, *m.* entrance of a gallery. —kammer, *f.* chamber of a mine. —kompaß, *m.* miner's compass. —korb, *m.* mine-basket. —krankheit, *f.* miner's disease. —schiff, *n.* mine-ship. —trichter, *m.* tunnel of a mine. —zweig, *m.* branch of a mine.

Mi'ner, *f.* ~, *pl.* -n, *(obs.)* mineral.

Minera'l, *n.* -es, -e, *pl.* -ien, mineral; fossil; (unregelmäßiges) anomalite. —alkali, *n.* m. alkali. —bad, *n.* m. bath. —blau, *n.* blue verditer, mountain-blue. —brunnen, *m.* s. —quelle. —gelb, *n.* m. yellow. —grün, *n.* m. green. —mohr, *m.* ethiops mineral. —öl, *n.* m. oil. —purpur, *m.* Cassius purple. —quelle, *f.* m. spring. —reich, *n.* m. kingdom. —säure, *f.* m. acid (*i. e.* nitric, hydrochloric, sulphuric acid). —turpeth, *m.* queen's yellow. —wasser, *n.* mineral water.

Minera'lien ..., in Zuſſ. —beſchreibung, *f.* oryctography. —kabinett, *n,* —ſammlung, *f.* mineralogical museum. —kenner, *m.* mineralogist. —kunde, *f.* oryctognosy. —kundige, *m.* s. —kenner.

minera'liſch, *a.* mineral. ſogist.

Mineralo'g, *m.* -en, *pl.* -en, mineral-

Mineralogie', *f.* ~, mineralogy.

Mineur (ſpr. -nöhr'), *m.* -s, *pl.* -s, -e, 1. s. Minierer; 2. (*T.* Börſe) "bull".

Miniatu'r ..., in Zuſſ. —ausgabe, *f.* miniature edition. —gemälde, *n.* miniature. —maler, *m.* miniaturist. —malerei, *f.* miniature-painting.

Miniébüchſe, *f.* ~, *pl.* -n, minie-rifle.

Minima'l ..., in Zuſſ. s. Mindeſt... —thermometer, *n.* minimum-thermometer.

Min'ime, *f.* ~, (*T.* Mus.) minim.

Min'imum, *n.* -s, minimum.

Minier' ..., in Zuſſ. —ameiſe, *f.* mining ant. —arbeit, *f.* underground work. —eule, *f.* (Am.) burrowing-owl. —korb, *m.* earth-barrel. —kunſt, *f.* art of mining. —pflug, *m.* subsoil plough. —ſpinne, *f.* scorpion-spider.

minie'ren, *v. a.* to mine, to undermine. ſpioneer.

Minie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, miner, sapper,

Miniſt'er, *m.* -s, *pl.* ~, minister; ~ des Äußern (in England) Secretary of State for Foreign Affairs, Prime Minister; ~ des Innern Secretary of State for the Home Department; ~ des Kultus und des öffentlichen Unterrichts M. of the Ecclesiastical Affairs and of Instruction; ~ des Handels und der Kolonieen M. of Commerce and Colonial Affairs; ~ der Marine marine m., M. of Naval Affairs; ~ der Finanzen M. of the Finances; (in England) First Lord of the Treasury (als Premierminiſter); Chancellor of the Exchequer (als eigentlicher, dirigierender Fachminiſter). —konferenz, *f.* miniſterial conference. —kriſis, *f.* miniſterial crisis. —poſten, *m.* minister's station. —rat, *m.* cabinet council. —reſident, *m.* resident minister. —tyrannei, *f.* miniſterial tyranny. —verantwortlichkeitsgeſetz, *n.* bill on the responsibility of ministers, miniſterial responsibility bill. —wechſel, *m.* change of miniſtry.

miniſteria'l, *a.* of a (ob. the) miniſtry.

miniſteriell', *a.* miniſterial; der M—e miniſterialiſt. ſrial.

Miniſteriel'le, *m.* -n, *pl.* -n, miniſte-

Miniſte'rium, *n.* -s, *pl.* -rien, miniſtry; aus dem ~ ſcheiden *or* treten to resign office; ~ des Auswärtigen Foreign Office; ~ des Innern Home Office.

Min'ium, *n.* -s, s. Mennige. ſcat.

Min'ke, *f.* ~, *pl.* -n, (Kinderſpiel) tip-

Min'ne, *f.* ~, love. —barde, —dichter, *m.* s. —ſänger. —geſang, *m.* Love-song. —glück, *n.* happiness of love. —gott, *m.* Cupid. —göttin, *f.* Venus. —hof, *m.* Court ob. Tribunal of Love. —lied, *n.* love-song. —lohn, —preis, —ſold, *m.* swain's reward, crowned love. —ſänger, —ſinger, *m.* German poet in the Middle Ages of the Troubadour character, who wrote love-songs; (ſchottiſcher) sennachy; (wandernder) gleeman, itinerant minstrel.

min'nen, *v. a.* to love.

min'niglich, *a. & adv.* loving, lovely.

Minoſo'r, *n.* -s, Britannia-metal.

Mi'nor, *f.* ~, (*T.* Log.) minor.

minoren'n, *a.* minor, under age.

Minorennitä't, *f.* ~, minority, nonage.

Minorit', *m.* -en, *pl.* -en, Minorite.

Minorität', *f.* ~, minority.

Minotau'r, *m.* -s, minotaur.

Min'ſtrel, *m.* -s, *pl.* ~, minstrel.

Minuend', *m.* -s, *pl.* -en, (*T.* Arith.) minuend, the number from which another number is to be subtracted.

mi'nus, *adv.* minus, less. ~, M., *n.* minus, deficit. —elektrizität, *f.* negative eleotricity. —zeichen, *n.* (*T.* Arithm.) sign of subtraction.

Minus'tel, *f.* ~, *pl.* -n, minuscule.

Minu'te, *f.* ~, *pl.* -n, minute; auf die ~ just at the m.; in der nächſten ~ in another m.

Minu'ten ..., in Zuſſ. —glas, *n.* minute-glass. —kreis, *m.* minute-circle. —rad, *n.* centre-wheel. —rohr, *n.* (*T.* Watchm.) cannon pinion. —ſanduhr, *f.* minute-glass. —ſchuß, *m.* minute-gun. —trieb, *m.* (*T.* Watchm.) centre-pinion. —uhr, *f.* minute watch. —weiſer, —zeiger, *m.* minute-hand. —werk, *n.* minute-wheel-work. ſretailer.

Minutie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Com.)

minutiö's (ſpr. -zi), *a.* minutiose.

Min'ze, *f.* ~, (*T.* Bot.) mint; (grüne) spear-mint. —balſam, *m.* curled-mint.

Miocä'n, *n.* -s, (*T.* Geol.) miocene.

mir, *prn.* (Dativ) to me; ~ nichts, dir nichts in the easiest manner imaginable; es iſt an ~ it is my turn; von ~ at my hands. ſdigy.

Mira'kel, *n.* -s, *pl.* ~, miracle, pro-

mirakulö's, *a.* miraculous.

Mirba'n ..., in Zuſſ. —eſſenz, *f.* —öl, *n.* nitrobenzole ($C_6H_5NO_2$).

Mirobala'ne, *f.* ~, *pl.* -n, myrobalan, hog's-plum. ſthrope.

Miſanthro'p, *m.* -en, *pl.* -en, misan-

Miſanthropie', *f.* ~, misanthropy.

miſanthro'piſch, *a.* misanthropical.

Miſcellaneen ꝛc. s. Miſz ...

Miſch' ..., in Zuſſ. —cylinder, *m.* (graduierter) test-mixer. —dünger, *m.* compost. —ehe, *f.* mixed marriage. —farbe, *f.* mixed colour. —futter, *n.* mixed provender. —gefäß, *n.* vessel for mixing. —gericht, *n.* ragout; olla podrida, hodge-podge. —geſchwulſt, *f.* mixed tumour. —klump, *m.* mixed heap, chaos. —korn, *n.* meslin. —maſch, *m.* medley, mingle-mangle, hodge-podge; *fig.* galimatias. —metall, *n.* compound metal. —raſſe, *f.* cross-breeding. —ſprache, *f.* mixed language. —teil, *m.* ingredient. —wort, *n.* hybrid word.

miſch'bar, *a.* miscible. M—keit, *f.* miscibility.

Miſch'elkorn s. Miſchkorn.

miſch'eln, *v. a.* to mix, to mingle; (im Kartenſpiele) to cheat.

miſch'en, *v. a.* to mix, to mingle; (Flüſſigkeiten) to dash with; (die Karten) to shuffle; ſich ~, *v. r.* to be mixed, to mix; *fig* (in ein D.) to interfere, to meddle with; ſich unter das Volk miſchen to mix with the people ſmixes, jumbler.

Miſch'er, *m.* -s, *pl.* ~, person who

Miſch'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. mixed provender; 2. hybridous animal.

Miſch'na, *f.* ~, mishna.

Miſch'ung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. mixture; 2. (the act of) mingling, blending. —sgewicht, *n.* combining-weight; (*T.* Chem.) atomic weight. —smethode, *f.* method of mixture. —srechnung, *f.* alligation. —sverhältnis, *n.* combining-proportion.

misera'bel, *a.* miserable.

Miſere're, *n.* -s, 1. (*T.* Med.) miserere, iliac passion; 2. (*T.* Mus.) the 51st Psalm sung in the Tenebræ service in the Roman Catholic Church.

Miſogy'n, *m.* -s, *pl.* -e, woman-hater.

Miſ'pel, *f.* ~, *pl.* -n, medlar; (ſtachlige) pyracanth. —baum, *m.* medlar-tree.

miß'achten, *v. a.* to despise, to slight.

Miß'achtung, *f.* ~, (the act of) despising, undervaluing.

Miſſo'le, *n.* -s, *pl.* ~, 1. (*T.* Eccl.) missal; 2. (*T.* Typ.) French canon.

miß'arten, *v. n.* to degenerate (from).

Miß'artung, *f.* ~, degeneracy (from).

Miß'begriff, *m.* -es, -s, *pl.* -e, misconception, sham notion.

miß'behagen, *v. n.* (einem) to displease.

Miß'behagen, *n.* -s, dislike, displeasure, dissatisfaction.

miß'behaglich, *a.* disagreeable, inconvenient. M—keit, *f.* uncomfortableness.

Miß'belieben, *n.* -s, mislike, dislike.

miß'beliebig, *a.* disliking, displeasing, disagreeable.

miß'bieten, *v. n. irr.* to underbid.

Miß'bildung, *f.* ~, *pl.* -en, malformation; deformity.

miß'billigen, *v. a.* to disapprove (of). ſ—b, *p. a.* condemnatory (of).

Miß'billiger, *m.* -s, *pl.* ~, disapprover, disfavourer. ſdisapprovement.

Miß'billigung, *f.* ~, disapprobation.

Miß'brauch, *m.* -es, -s, *pl.* -bräuche, abuse, misuse.

miß'brauchen, *v. a.* to abuse, to misuse, to make an ill use of; (den Namen Gottes) to take in vain.

miß'bräuchlich, *a.* founded upon abuse, abusive.

Miß'bündnis, *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, unbecoming alliance.

miß'deuten, *v. a.* 1. to misinterpret, to misconstrue; 2. (einem etwas; in gehäſſiger Weiſe) to take amiss (of). ſpretation, misconstruction.

Miß'deutung, *f.* ~, *pl.* -en, misinter-

Miß'dienſt, *m.* -es, *pl.* -e, disservice.

Miß'druck, *m.* -es, -s, misprint; waste-paper.

miß'drucken, *v. a.* to misprint.

Miß'empfehlung, *f.* ~, bad recommendation, disrecommendation.

miſſ'en, *v. a.* to miss, to be without; ich kann es ~ I can do without it.

Miß'erfolg, *m.* -es, -s, *pl.* -e, bad ob. ill success, (dead) failure.

Miß'ernte, *f.* ~, *pl.* -n, bad harvest.

miß'ernten, *v. n.* to make a bad crop.

Miſſ'ethat, *f.* ~, *pl.* -en, misdeed, misdoing, crime, offence.

Miſſ'ethäter, *m.* -s, *pl.* ~, **Miſſ'ethäterin,** *f.* ~, *pl.* -nen, criminal, malefactor, delinquent.

miß'fallen, *v. n. irr.* (einem) to dislike, to displease.

Miß'fallen, *n.* -s, dislike, displeasure.

miß'fällig, *a.* (einem) disagreeable, displeasing, ~, *adv.* displeasingly, offensively; ſich ~ äußern to signify

one's dissent from od. disapproval of.
Miß'fälligkeit, *f.* ~, (the act of) disliking, displeasure; disagreeableness.
Miß'farbe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. disagreeable colour; 2. false colour.
Miß'form, *f.* ~, *pl.* -en, deformity; faulty shape. [shape.
miß'förmig, *a.* deformed; of a faulty
Miß'gang, *m.* -es, -s, *pl.* -gänge, failure.
Miß'gebärde, *f.* ~, *pl.* -n, grimace.
miß'gebären, *v. n. ir.* to abort, to miscarry.
Miß'gebilde, *f.* -s, *pl.* ~, deformity, monster. [bidding.
Miß'gebot, *n.* -es, -s, *pl.* -e, under-
Miß'geburt, *f.* ~, *pl.* -en, 1. miscarriage, abortion; 2. monster.
miß'gehen, *v. n. ir.* 1. to go astray; 2. to succeed ill.
miß'gelaunt, *a.* being in an ill humour, surly of humour. [formed.
miß'geschaffen, *a.* miscreated, de-
Miß'geschick, *n.* -es, -s, mishap, disaster, adverse fate.
Miß'geschöpf, *n.* -es, -s, *pl.* -e, monster; *fig.* miscreant. [bad shape.
Miß'gestalt, *f.* ~, *pl.* -en, deformity,
miß'gestalt, *a.* ſ. **miß'förmig.**
Miß'gestaltheit, *f.* ~, disfiguration, misshape.
miß'gestimmt, *a.* out of humour.
Miß'gestirn, *n.* -es, -s, disaster.
Miß'gewächs, *n.* -ſes, *pl.* -ſe, plant irregularly grown, stunted plant.
Miß'giſſing, *m.* -es, -s, (*T.* Naut.) error of the dead reckoning.
Miß'glaube, *m.* -ns, misbelief.
Miß'gläubige, *m.* -n, *pl.* -n, misbeliever.
miß'glücken, *v. n.* (einem) to fail, to succeed ill; es kann nicht ~ it cannot fail of success.
miß'gönnen, *v. a.* (einem etwas) to envy, to grudge, to begrudge, to be jealous of. [to take wrong.
miß'greifen, *v. n. ir. fig.* to mistake,
Miß'griff, *m.* -es, -s, *pl.* -e, mistake, blunder; error, failure.
Miß'gunſt, *f.* ~, grudge, ill-will, malevolence. [grudging, jealous.
miß'günſtig, *a.* (einem) envious,
miß'handeln, *v. a.* to use ill, to ill-treat. ~, *v. n.* to do wrong, to trespass.
Miß'handlung, Mißhand'lung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. ill-treatment; 2. (n. u.) misdeed, trespass.
Miß'heirat, *f.* ~, *pl.* -en, 1. ill-advised marriage; 2. (unter dem Stande) misalliance.
miß'hellig, *a.* dissonant; *fig.* disunited.
M—keit, *f.* ~, dissonance, discord; *fig.* dissension.
mißhö'ren, *v. n.* to hear wrong.
Miſſio'n, *f.* ~, *pl.* -en, mission; innere ~ home m. —sthätigkeit, *f.* missioning.
Miſſionä'r, *m.* -es, -s, *pl.* -e, missionary; als ~ fungieren to missionate. [stone.
Miſſiſſip'piſtein, *m.* Arkansas oil-
Miſſi'v, *n.* -es, -s, *pl.* -e, missive; ſ—e, *f.* circular letter; pastoral letter; ein ~ an die Geiſtlichkeit der Diözeſe erlaſſen to issue a charge to the diocesan clergy.
Miß'jahr, *n.* -es, -s, *pl.* -e, sterile year, bad year.
miß'kennen ſ. **verkennen.**
Miß'klang, *m.* -es, -s, *pl.* -klänge, dissonance; (außerhalb der Muſik) cacophony; ~ geben to jar together.
Miß'kredit, *m.* -(e)s, discredit; *fig.* disrepute; in ~ bringen *or* ſetzen to discredit; in ~ kommen to be discredited.
miß'launiſch, *a.* in an ill humour.
Miß'laut, *m.* ſ. **Miß'klang.**
miß'lauten, *v. n.* to sound inharmoniously, to sound ill.
miß'lautend, *p. & a.* dissonant.
miß'leiten, *v. a.* to mislead, to misguide; to seduce; to lead into error.
Miß'leiter, *m.* -s, *pl.* ~, misleader.
miß'lich, *a.* 1. dangerous, hazardous; 2. difficult; 3. awkward.
Miß'lichkeit, *f.* ~, 1. dangerousness; 2. difficulty; 3. awkwardness.
miß'liebig, *a.* disagreeable; unpopular; —e Maßregeln, *pl.* unpopular measures; einen ~ finden to get out of conceit with one
miß'lingen, *v. n. ir.* (einem) to fail, to miscarry, to turn out a dead failure; ein mißlungener Plan an abortive design. [success.
Miß'lingen, *n.* -s, failing, failure, ill
Miß'mut, *m.* -es, -s, ill-humour, sadness, peevishness.
miß'mütig, miß'mütig, *a.* ill-humoured; sad, dejected. [pickel.
Miß'pickel, *m.* -s, (Arſenikkies) mis-
miß'raten, *v. a. ir.* (einem etwas) to dissuade (from). ~, *v. n. a.* (mißraten) to fail, to miscarry, not to turn out well.
miß'rechnen, *v. n.* to misreckon, to mistake in reckoning. [ing.
Miß'rechnung, *f.* ~, error in reckon-
miß'ſchwören, *v. n. ir.* to forswear o'.s. [false oath.
Miß'ſchwur, *m.* -es, -s, *pl.* -ſchwüre,
Miß'ſtand, *m.* -es, -s, 1. impropriety, indecency; 2. ſ. **Übelſtand.**
Miß'ſtimmung, *f.* ~, 1. dissension, disagreement; 2. *fig.* ill humour.
Miß'ton, *m.* -es, -s, *pl.* -töne, dissonance; jarring sound. ✕
miß'tönen, *v. n.* to be dissonant.
miß'tönig, *a.* dissonant (from).
miß'trauen, *v. n.* (einem) to mistrust.
Miß'trauen, *n.* -s, mistrust; suspicion; ~ haben to suspect. —s-votum, *n.* want-of-confidence vote.
miß'trauiſch, *a.* mistrustful; suspicious. [step, to miss a step.
miß'treten, *v. n. ir.* to make a false
Miß'tritt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. false step; 2. (*T.* Weav.) false beat.
Miß'vergnügen, *n.* -s, displeasure; discontent.
miß'vergnügt, *a.* displeased; discontented, malcontented.
Miß'vergnügte, *m.* -n, *pl.* -n, malcontent; die —n the disaffected to the government. [misconduct.
Miß'verhalten, *n.* -s, misdemeanour,
Miß'verhältnis, *n.* -ſſes, disproportion (to); incongruity; im ~ ſtehen mit *or* zu to be disproportional to.
miß'vermählen, ſich, *v. r.* to marry beneath one's rank.
Miß'verſtand, *m.* -es, -s, mistake, misunderstanding; error.
miß'verſtändlich, *a. & adv.* easily misunderstood; by mistake.
Miß'verſtändnis, *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, misunderstanding; difference; (eheliches ꝛc.) tiff, miff; zu —ſſen führen to give rise to cross-purposes.
miß'verſtehen, *v. a. ir.* to misunderstand, to misconstrue; ſich ~ to get into strange cross-purposes with one; mißverſtanden werden to be misconceived.
Miß'wachs, *n.* -ſes, 1. failure of crops, sterility; 2. (Mißwuchs) wrong manner of growing.
Miß'wende, *f.* (*O. G.*) failure, bad success. [the compass-needle.
Miß'weiſung, *f.* ~, *T.* variation of
Miſt, *m.* -es, 1. dung, manure; 2. dirt; 3. (der Tiere) excremente; das iſt nicht auf ſeinem —e gewachſen (*prov. jest.*) that has not grown on his soil; ich bin auch nicht auf dem —e gewachſen nor am I of low extraction either. —bahre, *f.* dung-barrow. —bauer, *m.* dung-carter. —beet, *n.* hot-bed. —beetfenſter, *n.* hot-bed window, sash of a hot-bed. —fink, *m.* 1. (Vogel) brambling; 2. *vulg.* nasty person. —fliege, *f.* dung-fly. —forke, —gabel, *f.* dung-fork. —grube, *f.* dung-hole, laystall; (unter einem Abtritt) bog-hole. —grubenloch, *n.* urinarium, urinary. —haken, *m.* dung-hook. —hammel, *m. vulg.* dirty person. —haufen, *m.* dung-hill; (auf dem Felde) heap of dung. —hof, *m.* dung-yard. —jauche, *f.* dung-water, liquid manure. —käfer, *m.* dung-beetle. —karre, *f.* ſ. —bahre. —karren, *m.* dung-cart. —lache, —pfütze, *f.* puddle. miſtreich, *a.* dungy. —ſtatt, —ſtätte, *f.* place where manure is collected. —trage, *f.* ſ. —bahre. —wagen, *m.* dung-cart; dust-cart. —waſſer, *n.* ſ. —jauche.
Miſt'el, *f.* ~, *pl.* -n, mistletoe. —beere, *f.* berry of m. —droſſel, *f.* mistle-thrush. —leim, *m.* mistletoe-lime.
miſt'en, *v. a.* to dung, to muck; to clean the stable. ~, *v. n.* to dung.
miſt'ig, *a.* dungy; dirty.
Miſt'ler, *m.* -s, *pl.* ~, mistle-bird.
Miſt'ral, *m.* -s, mistral, a violent cold northwest wind in Provence and other districts bordering on the Mediterranean.
Miſt'ung, *f.* ~, 1. (the act of) manuring, dunging; 2. removing the dung. [cellanies, *pl.*
Miszella'neen, Miszel'len, *pl.* mis-
mit, *prp.* (mit Dativ) with (Beiſammenſein, Zuſammenwirken: ſie ſaßen ~ uns an einem Tiſche they sat with uas at the same table; wer nicht ~ mir iſt, der iſt wider mich he who is not with me is against me; wir ſtanden ~ Sonnenaufgang auf we rose with the sun); by (~ der Poſt by post; ~ der erſten Gelegenheit by the first opportunity; einen ~ Namen nennen to call one by his name); at (~ Muße at leisure; ~ Tagesanbruch at day-break); to (verwandt ~ related to); on (zur Bezeichnung des Individuums, auf welches etwas übertragen wird: to have pity on smb.); Germanismen: ~ Ausnahme . . . excepted; ~ Einſchluß von including; ~ einem teilen to go shares with smb.; ~ einander together, jointly; ~ barem Gelde einkaufen to buy for ready money; ~ Ihrer Erlaubnis under your favour; ~ Vorſatz out of design, on purpose; ~ Euerm Schreien! pox on your crying!; des Weges ~ einem gehen to go along with one. ~, *adv.* also, too; ~ anhören to listen to also; ~ dabei ſein to be of the party.
Mit'ältеſte, *m.* -n, *pl.* -n, fellow senior.
Mit'anſpruch, *m.* -es, -s, *pl.* -ſprüche, competition.
mit'arbeiten, *v. n.* 1. to labour od. work jointly in; 2. (an einer Zeitung ꝛc.) to contribute to.
Mit'arbeiter, *m.* -s, *pl.* ~, 1. fellow-labourer od. -worker; 2. (an einem Blatte ꝛc.) contributor.
Mit'begleitung, *f.* ~, concomitancy.
Mit'beklagte, *m.* -n, *pl.* -n, co-defendant. [same time.
mit'belehnen, *v. a.* to enfeoff at the
Mit'belehnſchaft, *f.* ~, simultaneous investiture.
Mit'belehnte, *m.* -n, *pl.* -n, one who is enfeoffed at the same time.
Mit'belehnung, *f.* ~, co-investiture, co-enfeoffment.
Mit'beſitz, *m.* -es, joint-tenancy, joint-possession. [jointly.
mit'beſitzen, *v. a. ir.* to possess con-
Mit'beſitzer, *m.* -s, *pl.* ~, joint-proprietor.

mit'beten, *v. n.* to pray together, to join in prayer.
Mit'bevollmächtigte, *m.* -n, *pl.* -n, joint-commissary, joint-proxy.
Mit'bewerber, *m.* -s, *pl.* ~, competitor, concurrent (with one); rival.
Mit'bewerbung, *f.* ~, competition. —sſyſtem, *n.* competitive system.
Mit'bewohner, *m.* -s, *pl.* ~, co-habitant. [bid at the same time for.
mit'bieten, *v. n. ir.* (auf ein D.) to
mit'bringen, *v. a. ir.* to bring od. carry along with.
Mit'brüder, *m.* -s, *pl.* -brüder, brother; fellow, colleague.
mit'buhlen, *v. n.* to rival.
Mit'buhler, *m.* -s, *pl.* ~, rival.
Mit'bürge, *m.* n, *pl.* -n, fellow-bail, fellow-guarantee.
Mit'bürger, *m.* -s, *pl.* ~, **Mit'bürgerin**, *f.* ~, *pl.* -nen, fellow-citizen; townswoman. [christian.
Mit'chriſt, *m.* -en, *pl.* -en, fellow-
Mit'daſein, *n.* -s, co-existence.
Mit'dieb, *m.* (*Cant*) pal. [ant.
Mit'diener, *m.* -s, *pl.* ~, fellow-serv-
mit'dürfen, *v. n. ir. fam.* to be permitted to go along with.
Mit'eigentum, *n.* -es, -s, joint property. [proprietor.
Mit'eigentümer, *m.* -s, *pl.* ~, joint-
miteinan'der, *adv.* together, jointly.
mit'empfinden, *v. a. ir.* to feel with.
Mit'erbe, *m.* -n, *pl.* -n, coheir, joint-heir.
mit'erben, *v. n.* to be joint-heir.
Mit'erbin, *f.* ~, *pl.* -nen, co-heiress.
Mit'erbſchaft, *f.* ~, co-parcenary.
mit'erkranken, *v. n.* to become ill, a) along with another; b) out of sympathy. [in conquest.
Mit'eroberer, *m.* -s, *pl.* ~, companion
mit'eſſen, *v. n. ir.* to eat with; to partake of.
Mit'eſſer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. fellow-boarder; 2. one who is to be fed od. sustained also; 3. (auf der Haut) comedo (*pl.* comedones), maggots. *pl.*
mit'fahren, *v. n. ir.* to go along in a coach with. [with others.
mit'fangen, *v. a. ir.* to catch together
mit'folgen, *v. n.* to follow with, to accompany.
mit'freſſen, *v. a. ir. vulg.* to eat with.
Mit'freude, *f.* ~, participation in the joy of others.
mit'freuen, ſich, *v. r.* to rejoice with.
mit'führen, *v. a.* to carry, convey, bring along with.
Mit'gabe, *f.* ~, *pl.* -n, dowry, portion.
Mit'gaſt, *m.* -es, *pl.* -gäſte, fellow-guest.
mit'geben, *v. a. ir.* 1. (einem etwas) to give to take along with; 2. (einer Tochter ꝛc.) to give a dowry.
Mit'gefangene, *m.* -n, *pl.* -n, fellow-prisoner.
Mit'gefühl, *n.* -es, -s, sympathy (with), fellow-feeling (for); ~ erregen to kindle smb's sympathy.
mit'gehen, *v. n. ir.* to go along with, to accompany; ~ heißen *or* laſſen *fig. vulg.* to steal, to pilfer.
Mit'gehilfe, *m.* -n, *pl.* -n, assistant; accomplice. [ner, associate.
Mit'genoß, *m.* -ſſe, *pl.* -ſſen, co-part-
Mit'genoſſenſchaft, *f.* ~, *pl.* -en, co-partnership. [creature.
Mit'geſchöpf, *n.* -es, *pl.* -e, fellow-
Mit'geſell, *m.* -en, *pl.* -en, fellow-journeyman. [profit.
Mit'gewinſt, *m.* -es, *pl.* -e, joint
Mit'gift, *f.* ~, dowry.
Mit'glied, *n.* -es, -s *pl.* -er, member, fellow; (einer Kirchengemeinde) parishioner; ~ des Mäßigkeitsvereins member of the Temperance Society.
Mit'gliedſchaft, *f.* ~, membership, fellowship. [with one.
mit'haben, *v. a. ir. vulg.* to have
mit'halten, *v. a. ir.* to take in jointly. ~, *v. n. ir.* (mit jm.) to side with.
Mit'helfer, *m.* -s, *pl.* ~, assistant, helpmate. [publisher.
Mit'herausgeber, *m.* -s, *pl.* ~, joint-
Mit'herr, *m.* -en, *pl.* -en, joint lord.
Mit'herrſchaft, *f.* ~, co-regency.
mit'herrſchen, *v. n.* to reign jointly with.
Mit'herrſcher, *m.* -s, *pl.* ~, co-regent.
Mit'hilfe, *f.* ~, joint assistance.
mithin', *c.* consequently, of course.
mit'hören, *v. a.* (*T.* Teleph. in einer Leitung, was in einer andern geſprochen wird) to overhear from wire to wire.
Mithrida't, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* old Med.) mithridate, treacle.
Mit'intereſſent, *m.* -en, *pl.* -en, partaker, sharer. [Scheele's green.
Mit'isgrün, *n.* -s, mitis-green,
mit'kämpfen, *v. n.* to join in the combat.
Mit'kämpfer, *m.* -s, *pl.* ~, fellow-combatant; *fig.* fellow-champion.
Mit'kläger, *m.* -s, *pl.* ~, **Mitkläger'in**, *f.* ~, *pl.* -nen, joint-plaintiff.
Mit'knecht, *m.* -es, -s, *pl.* -e, fellow-servant, fellow-labourer. [with.
mit'kommen, *v. n. ir.* to come along
mit'können, *v. n. ir. fam.* to be able to go along with.
mit'kriegen, *v. a. vulg.* to have for one's portion. ~, *v. n.* to join in war.
mit'lachen, *v. n.* to join one's laugh.
mit'laſſen, *v. a. ir.* to permit to go with.
mit'laufen, *v. n. ir.* to run along with; es läuft ſo mit *fig.* let it pass; ich kann noch ~ I have a run left in myself.
Mit'laut, *m.* -es, -s, *pl.* -e, **Mit'lauter**, *m.* -s, *pl.* ~, consonant.
Mit'lebende, *m.* -n, *pl.* -n, co-eval, contemporary.
Mit'leid, *n.* -es, -s, (mit) compassion, pity (on); ~ mit einem haben (wegen) to have pity on smb. (on account of); aus ~ out of p.; kein ~ haben to have no p. —sbezeigung, *f.* condolence (on od. about).
mit'leiden, *v. n. ir.* to partake of smb's suffering.
Mit'leiden, *n.* ſ. Mitleid.
Mit'leidenheit, **Mit'leidenſchaft**, *f.* ~, sympathy; fellow-feeling; einen in *or* zur ~ ziehen to implicate od. involve one in; in ~ gezogen werden (durch) to be injuriously affected (by).
Mit'leider, *m.* -s, *pl.* ~, 1. fellow-sufferer; 2. one that pities another.
mit'leidig, *a.* compassionate, pitiful.
Mit'leidigkeit, *f.* compassionate disposition. [others.
mit'lernen, *v. a. & n.* to learn with
mit'leſen, *v. a. & n. ir.* (*T.* Tel.) to read through messages in order to exercise a control. [with.
mit'locken, *v. a.* to entice to go along
mit'machen, *v. a.* to do the like; (die Mode) to go along with; einen Feldzug ~ to see service; ein Spielchen ~ to make one of a party at play; ich mache alles mit I am for any thing; man muß nicht alles ~ you needn't to join in every amusement od. concern; wollen Sie ~? will you be of the party?
Mit'macherin, *f.* ~ *pl.* -nen, *vulg.* prostitute; courtesan. [ter.
Mit'meiſter, *m.* -s, *pl.* ~, fellow-mas-
Mit'menſch, *m.* -en, *pl.* -en, fellow-creature. [go along with.
mit'müſſen, *v. n. ir.* to be obliged to
mit'nehmen, *v. a. ir.* 1. to take along with; 2. (ſich begnügen mit) to be contented with, to acquiesce in; 3. *fig.* to weaken, to debilitate, *cf.* angreifen; 4. to treat harshly; to criticize; er ſieht ſehr mitgenommen aus he looks very a) reduced od. b) knocked up, fatigued; man muß alles ~ *fig.* all is fish that comes to net; mitzunehmen vergeſſen to leave behind (o'.s.); ſo etwas iſt mitzunehmen *fig. fam.* it 's not to be sneezed at.
Mit'nehmer, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Mach., Techn.) cam, tappet.
Mit'pachter, *m.* -s, *pl.* ~, joint-tenant.
Mit'pfleger, *m.* -s, *pl.* ~, almoner, co-almoner. [talk.
mit'plaudern, *v. n.* to join in others'
mit'rechnen, *v. n.* to help in casting accounts. ~, *v. a.* to include in the reckoning.
Mit'redakteur, *m.* -s, *pl.* -e, co-editor.
mit'reden, *v. n.* to join in conversation; er kann ~ *fig.* he may put in a word.
Mit'reeder, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Naut.) part-owner.
Mit'reederei, *f.* ~, interest in a vessel.
Mit'regent, *m.* -en, *pl.* -en, co-regent.
mit'reiſen, *v. n.* to travel with.
Mit'reiſende, *m.* & *f.* -n, *pl.* -n, fellow-traveller.
mit'reiten, *v. n. ir.* to ride with.
mit'ſchicken, *v. a.* to send along with; (in einem Briefe ꝛc.) to enclose.
mit'ſchiffen, *v. n.* to sail in company.
mit'ſchreien, *v. n. ir.* to join in a cry
Mit'ſchuld, *f.* ~, participation in guilt, accomplicity.
mit'ſchuldig, *a.* accessory (to). M—e, *m.* & *f.* -n, *pl.* -n, accomplice (in), fellow culprit.
Mit'ſchuldner, *m.* -s, *pl.* ~, fellow-debtor. [school-fellow.
Mit'ſchüler, *m.* -s, *pl.* ~, condisciple,
mit'ſein, *v. n. ir.* to be with, to be one of the party.
mit'ſingen, *v. a. & n. ir.* to sing with, to join voices. [along with.
mit'ſollen, *v. n. fam.* to have to go
mit'ſpaßen, *v. n.* to join in joking.
mit'ſpeiſen, *v. a. & n.* to eat od. dine with.
mit'ſpielen, *v. a. & n.* to play with; to join in one's play; (Karten) to make one at a game (of cards), to take a hand; einem ~ *fig.* to bear hard on one; nicht mehr ~ *fig.* to cut the match.
mit'ſprechen, *v. n. ir.* 1. to join in conversation; 2. (*T.* Tel.) to be in contact (when the current from another wire leaks into the house wire and confuses the signals passing); erlauben Sie mir ein Wort mitzuſprechen allow me to put in a word. ~, M., *n.* (*T.* Tel.) leakage of one wire into another.
Mit'ſtand, *m.* -es, -s, *pl.* -ſtände, co-estate.
Mit'ſtreiter, *m.* ſ. Mitkämpfer.
Mit'ſtudent, *m.* -en, *pl.* -en, fellow-student.
Mit'tag, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. noon; 2. South; am hellen —e at high noon; ~ läuten to sound the noonday chimes; gegen ~ towards the South; gegen ~ liegen to be meridional; gerade um ~ meridie (M.); zu ~ eſſen to dine. [noon.
mit'tägig, *a.* & *adv.* that is done at
mit'täglich, *a.* meridional, southern, austral.
Mit'tags . . ., in Zuſſ. —blume, *f. fig.* marigold. —brot, *n.* eſſen, *n.* dinner; man hat mich zum —eſſen dabehalten they made me stay d.; vor dem —eſſen (ſtattfindend) antemeridial; wir hatten zum —eſſen . . . we dined off . . .; zum —eſſen dableiben to stay d. —geſellſchaft, *f.* dinner party. —fernrohr, *n.* transit-instrument. —gebet, *n.* nones. —gegend, *f.* southern region. —geſellſchaft, *f.* dinner-party. —hitze, *f.* noon-tide-heat, meridian heat. —

höhe, *f.* (*T.* Astr.) altitude; —höhe der Sonne the sun's a. on the meridian. —kanone, *f.* (ſich ſelbſt entzündende) cannon-clock. —kreis, *m.* —linie, *f.* meridian, meridian line. —land, *n.* country to the South. —länder, *m.* inhabitant of the South. — linie, *f.* ſ. —kreis. —luft, *f.* 1. air at noon; 2. breeze from the South. — mahl, *n.* —mahlzeit, *f.* dinner; einem eine —mahlzeit geben to dine one. —predigt, *f.* sermon at noon. —punkt, *m.* meridian point. —ruhe, *f.* —ſchlaf, *m.* —ſchläfchen, *n.* noon-rest, nap; —ruhe ꝛc. halten to have an afternoon's nap. —ſeite, *f.* south-side. —ſonne, *f.* meridian sun. —ſonnenſtand, —ſtand (der Sonne), *m.* noon-stead. —ſtunde, *f.* noon-hour. —tiſch, *m.* dinner. —uhr, *f.* dial-plate. —wärts, *adv.* southward, towards the South. —wind, *m.* south-wind. —zeit, *f.* noon-time. —zirkel, *m.* ſ. —kreis.

Mit'te, *f.* ~, 1. middle, midst; (eines Volkshaufens) thick; 2. (Mittelweg) mean, medium; ~ der Faſten Midlent; ~ des Himmels mid-heaven; ~ der See midsea; ~ des Schiffs midship; ~ des Wappenſchildes abyss; in der ~ ſtehen to stand amidst; in der ~ zwiſchen midway between; einer aus unſerer ~ *fig.* one from among us; die ~ halten *fig.* to keep the right medium.

Mit'tel, *n.* -s, *pl.* ~, 1. middle, midst; 2. (*T.* Phys.) medium; (*T.* Math. & Hilfsmittel) mean; means; expedient; (Arzneimittel) remedy; 3. *pl.* wealth, riches, fortune; chemiſche ~, *pl.* chemical agents; feſtes ~ solid mass of rock; ~ ... (Durchſchnitts ...) average; ~ haben, bei —n ſein to be well lined od. stocked; einen als ~ zum Zweck benutzen to roast chestnuts in the ashes of another man's hearth; (etwas) to use as a peg; es giebt ein ~ für jedes Übel *(prov.)* there is a salve for every sore; ins ~ treten, ſich ins ~ legen *or* ſchlagen to interpose, to intercede; kein ~ mehr wiſſen to be at one's wits' end; kein ~ unverſucht laſſen to leave no stone unturned; mehr als ein ~ bereit haben to have two strings to one's bow; meine ~ erlauben mir nicht (zu ...) I can't afford to ... ~, *a.* in Zuſſ. (Mittel ..., mittel ...) middle. —alter, *n.* 1. middling-age; 2. (der Weltgeſchichte) Middle Ages; (früheſtes) dark ages; Freund des —alters mediævalist. —alterlich, *a.* mediæval. —antiqua, *f.* (*T.* Typ.) English letters. —arreſt, *m.* gentle arrest. —art, *f.* middling-sort; hybridous breed. —artig, *a.* middling; hybridous. —balken, *m.* midship-beam. —band, *n.* middle-ribbon; *T.* astragal, girdle of cannon; (*T.* Build.) middle brace. —bauchgegend, *f.* mesogastric region. —begriff, *m.* (*T.* Log.) middle-term, intermediate term. —behörde, *f.* intermediate court od. magistrate. ✕ —brot, *n.* maslin bread. —bruch, *m.* ward. —buchſtabe, *m.* medial letter. — cicero, *f.* (*T.* Typ.) middle pica. — darm, *m.* great-gut. —bed, *n.* orlop; mit hohem —bed cambered. —ding, *n. T.* indifferent thing; (zwiſchen) a cross between (the two); intermediary. —druck, *m.* middle pressure. —druckdampfmaſchine, *f.* middle-pressure-engine, Woolf's engine. —ernte, *f.* average harvest. —falke, *m.* gerfalcon. —farbe, *f.* middle-colour, mezzo-tinto; intermediate colour. —fein, *a.* middling fine. —fell, *n.* (*T.* Anat.) mediastine. —finger, *m.* middle finger. —fiſch, *m.* cropling. —fleiſch, *n.* (*T.* Anat.) perinæum. —flyer, *m.* (*T.* Techn.) intermediate frame. — form, *f.* mixed od. intermediate form. —fuß, *m.* 1. (*T.* Anat.) metatarsus; 2. foot of middling size. —galopp, *m.* aubin. —gang, *m.* (eines Pferdes) broken amble. — gattung, *f.* middling sort; intermediate species. —gebäude, *n.* centre building. —gebirg, *n.* 1. central chain of mountains; 2. chain of lower mountains. —geige, *f.* violoncello. —gipfel, *m.* midway cliff. —glied, *n.* (*T.* Log.) middle term. —größe, *f.* middling size; von —größe middle-sized. —grund, *m.* middle-ground. —gurt, *m.* middle girdle. —gut, *n.* goods of second quality. —gut, *a.* of second rate. —haar, *n. T.* crown of a periwig. —hand, *f.* 1. (*T.* Anat.) metacarpus; 2. (im Kartenſpiel) the second of three partners at a game of cards. —handknochen, *m.* (*T.* Anat.) metacarpal bone. —handſäge, *f. T.* metacarpal saw. —hochdeutſch, *a.* & *n.* Middle High German. —jagd, *f.* middle-chasing. —kadenz, *f.* (*T.* Mus.) imperfect cadence, half-close. —kohlen, *pl.* cobbles, cubical coals. —kraft, *f.* (*T.* Phys.) resultant. —latein, *m.* Latin of the Middle Ages. —linie, *f.* axis; (des Magnets) neutral line. —loch, *n.* (am Billard) middle pocket. —loge (-loſche), *f.* balcony-box. —los, *a.* without means, destitute of fortune, penniless. —loſigkeit, *f.* poverty, penuriousness. —maß, *n.* middle rate, mediocrity. —mäßig, *a.* middling, indifferent; *adv.* indifferently. —mäßigkeit, *f.* mediocrity, moderateness. —maſt, *m.* main-maſt. —mauer, *f.* middle wall, party-wall. —meer, *n.* Mediterranean sea. —mehl, *n.* pollard, middlings. —nabe, *f.* swell. —papier, *n.* mean paper. —pfeiler, *m.* central pillar. —phalanx, *f.* (*T.* Anat.) second phalanx. — preis, *m.* mean price, average price. —punkt, *m.* centre; (der Maſſe) c. of gravity; (des Schwunges) c. of oscillation; (eines Schildes, *T.* Her.) abyss; (des Stoßes) c. of percussion: gleichen —punkt habend concentric; im —punkte der Stadt gelegen centrally located. —punktslinie, *f.* line of centres. —rad, *n.* (*T.* Watchm.) centre-wheel. —raum, *m.* interval, distance. —riegel, *m.* centre-transom. —rippe, *f.* (*T.* Bot., des Blatts) midrib. —ruhe (am Gewehr), *f.* half-cock. —ſalz, *n.* neutral salt. —ſatz, *m.* intermediate sentence; (*T.* Log.) medium. —ſäule, *f.* crown-post. —ſchiene, *f.* point-rail. —ſchiff, *n.* (*T.* Archit.) middle-aisle. —ſchlächtiges Waſſerrad, *n.* middle-shot wheel. —ſchlag, *m.* —ſorte, *f.* middling kind; *pl.* (Nähnadeln) betweens. —ſchlägig, *a.* middle-shot. —ſchrift, *f.* (*T.* Typ.) double minion. —ſchule, *f.* intermediate school. —ſchwert, *n.* (*T.* Ship-b.) centre-board. —ſpann, *m. T.* midship-frame. —ſtadt, *f.* middling town. —ſtand, *m.* middling class. —ſtatur, *f.* mean stature; middling size. —ſteg, *m.* (*T.* Typ.) long-cross. —ſtelle, *f.* middle post. —ſtimme, *f.* 1. (zwiſchen Baß und Tenor) barytone; 2. inner part. — ſtraße, *f.* middle-way, medium; es giebt keine —ſtraße *fig.* there is nothing in the between. —ſtück, *n.* middle-piece; centre-piece; (*T.* Typ.) middle. —ſucher, *m. T.* centre-punch. —teil, *m.* (*T.* Watchm.) middle part, rim (of a case). —tinte, *f.* ſ. — farbe. —ton, *m.* (*T.* Mus.) mediante. —treffen, *n.* centre of an army. — trieb, *m.* (*T.* Watchm.) centre pinion. —tuch, *n.* second-rate cloth. —verdeck, *n.* middle-deck, orlop. —wahl, *f.* alternative. — wall, *m.* curtain, middle rampart. —wand, *f.* partition-wall. —weg, *m.* middle course; einen —weg einſchlagen to adopt a compromise. —wegerich, *m.* middle plantain. —werrig, *n.* hards of hemp and flax. —wort, *n.* (*T.* Gram.) participle. — zeit, *f.* mean time. —zeug, *n.* stuff of a middling quality. —zimmer, *n.* centre-room. —zuſtand, *m.* intermediate state.

mit'telbar, *a.* (*adv.*) indirect(ly), mediate; (Staat ꝛc.) mediatized.

Mit'telchen, *n.* -s, *pl.* ~; ein ~ einnehmen gegen to tamper with.

mit'tels, *prp.* (eines D.) by means of.

Mit'telsmann, *m.* -es, -s, *pl.* -männer, **Mit'telsperſon**, *f.* ~, *pl.* -en, mediator, intercessor; intermediary; die —perſon machen zwiſchen to mediate between.

mit'telſt, *adv.* ſ. **mittels**.

mit'telſte, *a.* midst, middlemost.

mit'ten, *adv.* in the midst of, amidst; ~ in der Luft in mid air; ~ in der Nacht in the dead of night; ~ in Frankreich in the heart of France; ~ durch through the midst; ~ inne in the very middle; (vom Wege aufwärts) midway up.

Mit'ternacht, *f.* ~, *pl.* -nächte, 1. midnight; 2. North; um (gegen) ~ about (towards) m. —glocke, *f.* midnight bell. —lampe, *f.* midnight lamp. —pol, *m.* North-pole. —ſtunde, *f.* hour of m. —wind, *m.* North-wind.

mit'ternächtig, *n.* midnight.

mit'ternächtlich, *a.* 1. midnight; 2. northern, northerly.

mit'ternachts, *adv.* at midnight.

Mitt'faſten, *pl.* Midlent.

Mit'thäter, *m.* -s, *pl.* ~, accessory, accomplice.

mit'teilbar, *a.* communicable. M—keit, *f.* communicability.

mit'teilen, *v. a.* (einem etwas) to communicate, to break smth. to

mit'teilſam, *a.* communicative. [smb.

Mit'teilſamkeit, *f.* ~, communicativeness, communicative turn of mind.

Mit'teilung, *f.* ~, *pl.* -en, communication; *col.* tell; ich habe Ihnen eine angenehme ~ zu machen I have a tell for you.

mitt'ler(e), *a.* middle; (vom mathemat. Mittel) mean; —e Geſchwindigkeit average speed; —e Geſchwindigkeitsmeſſer chronometrical governor.

Mitt'ler, *m.* -s, *pl.* ~, mediator. — amt, *n.* mediatorship, mediatory office. —tod, *m.* expiatory death of Our Lord.

Mitt'lerin, *f.* ~, *pl.* -nen, mediatress, mediatrix.

mittlerweile, *adv.* meanwhile, in the meanwhile. [ſing.

mit'tragen, *v. a. ir.* to assist in bear-

mit'trauern, *v.n.* to mourn in common.

mit'treiben, *v. a. ir.* to drive along with. [common pasture.

Mit'trieb, *m.* -es, -s, *pl.* -e, right of

mit'trinken, *v. n. ir.* to drink with.

mittſchiffs', *adv.* amidships.

Mitt'ſommer, *m.* -s, midsummer; summer-solstice. [winter-solstice

Mitt'winter, *m.* -s, mid-winter;

Mitt'woch, *m.* -s, (*provinc.* **Mitt'woche**, *f.*) Wednesday.

mitun'ter, *adv.* among other things; sometimes. [signatary.
Mit'unterzeichner, *m.* -s, *pl.* ~, co-
Mit'ursache, *f.* ~, *pl.* -n, concurring cause, concomitant motive.
Mit'verbrecher, *m.* -s, *pl.* ~, accomplice. [vender.
Mit'verkäufer, *m.* -s, *pl.* ~, joint-
Mit'verpflichtete, *m.* -n, *pl.* -n, co-obligee. [spirator; co-conspirator.
Mit'verschworene, *m.* -n, *pl.* -n, con-
mit'vertheidigen, *v. a.* to join in one's defence. [tion, joint management.
Mit'verwaltung, *f.* ~, co-administra-
Mit'vormund, *m.* -es, -s, *pl.* -vormünder, joint guardian.
Mit'vormundschaft, *f.* ~, co-guardianship, joint guardianship.
mit'wachen, *v. n.* to watch in company.
mit'wagen, *v. a.* to hazard in common.
mit'wandern, *v. n.* to wander in company with others. [pasture.
Mit'weide, *f.* ~, right of common
mit'weinen, *v. n.* to weep with, to cry with. [raries.
Mit'welt, *f.* ~, our age; contempo-
mit'werben, *v. a. & n. ir.* to sue with, to rival. [rival.
Mit'werber, *m.* -s, *pl.* ~, competitor,
Mit'werbung, *f.* ~, competition.
mit'wirken, *v. n.* to cooperate, to concur. M—de, *m.* co-agent.
Mit'wirkung, *f.* ~, cooperation (in), concurrence (in).
Mit'wissen, *n.* -s, privity; ohne mein ~ unknown to me, without my knowledge.
mit'wissen, *v. n. ir.* (um etwas) to be privy to, to be cognizant of.
Mit'wissenschaft, *f.* ~, joint knowledge; privity; mit jemands ~ with a mean's privity. [colluder.
Mit'wisser, *m.* -s, *pl.* ~, knower;
mit'wollen, *v. n. ir. fam.* to intend to go along with.
mit'zahlen, *v. a.* to pay one's share.
mit'zählen, *v. n.* to count with. ~, *v. a.* to comprise in the account.
mit'zechen, *v. a.* to bear company in toping.
mit'zeitig, *a.* contemporary.
Mit'zeuge, *m.* -n, *pl.* -n, joint witness.
mit'zeugen, *v. n.* to bear witness too.
mit'ziehen, *v. a. ir.* to draw with. ~, *v. n. ir.* 1. to march along with; 2. (mit ausziehen) to remove with.
Mixtu'r, *f.* ~, *pl.* -en, mixture. —glas, *n.* phial. [protein substances.
Mizel'len, *pl.* molecular groups of
Mnemo'nik, *f.* ~, mnemonics, *pl.*
mnemo'nisch, *a.* mnemonic.
Mö'bel, *n.* -s, *pl.* ~, (piece of) furniture; (unbewegliches, stehendes) fixture; (von Personen) *vulg.* a vulgar person; ein altes ~ *fig. fam.* 1. a regular old fogey; 2. person belonging to the house. —entwürfe, *pl.* designs for furniture. —händler, *m.* upholsterer. —kattun, *m.* chintz. —lack, *m.* cabinet-varnish. —leinen, —linnen, *n.* —leinwand, *f.* furniture print, stripe-furniture. —magazin, *n.* upholsterer's store. —pinsel, *m.* brush to dust carved furniture. —plüsch, *m.* Utrecht-velvet. —wagen, *m.* furniture-van, spring-van, caravan.
mobi'l, *a.* active, quick; ~ machen to mobilize.
Mobilia'r, *n.* -s, *f.* d. f. W. —masse, *f.* movable property of a bankrupt. —vermögen, *n.* personal property, movables, *pl.*
Mobi'lien, *pl.* ~, movables; furniture, household-stuff.
mobilisie'ren, *v. a.* to mobilize. ~, M. *n.* mobilization.
Mobilisie'rung, **Mobi'lmachung**, *f.* ~, *pl.* -en, mobilization.
Möbleur (spr. -blöhr'), *m.* -es, -s, *pl.* -s, -e, upholsterer.
möblie'ren, *v. a.* to furnish; möblierte Wohnung, *f.* furnished rooms, *pl.*
Moch'astein, *m.* -es, -s, Mocha-stone.
moch'te, *impf.* *f.* mögen.
möcht'e, *impf. conj.* *f.* mögen.
Modalitä't, *f.* ~, *pl.* -en, 1. mode of proceeding; 2. (*T.* Log.) modality.
Mod'der, *m.* -s, (*Low G.*) ooze, slime. —bank, *f.* oozy bank.
Mo'de, *f.* ~, *pl.* -n, fashion, (Schnitt) cut; *fig* way; ~ bleiben to continue in f.; ~ werden to come into f.; *fig.* to become the rage; aus der ~ out of f.; aus der ~ kommen to fall into desuetude, to go out of date altogether; die ~ angeben to set the f.; der ~ unterworfen sein to depend entirely on a freak of f.; die ~ mitmachen to follow the f.; eine kurzdauernde ~ a passing f.; in der ~ in f., quite the go (now); in die ~ bringen to bring into vogue; in die ~ kommen to come into f.; nach der neuesten Pariser ~ gekleidet dressed in the latest f. from Paris; 's ist jetzt so ~ *col.* it's all the go now; sich nach der ~ tragen to go in f. —artikel, *m.* f. —ware. —ball, *m.* almack. —bazar, *m.* fancy-store. —bämchen, *n.* a girl of the period. —dame, *f.* lady of f. —dichtung, *f.* society verses. —farbe, *f.* fashionable colour. —händler, *m.* man-milliner. —händlerin, *f.* milliner. —handlung, *f.* milliner's shop. —hans, *n.* beau, dandy. —herr, —narr, *m.* fashion-monger, fashionable fop, dandy. —krankheit, *f.* fashionable od. prevalent disease. kupfer, *n.* fashion-plate. —laune, *f.* fashion-freak. —narrentum, *n.* dandyism. —rock, *m.* fashionable coat. —schriftsteller, *m.* fashionable author, society writer. —stoffe, *pl.* fancy-stuffs. —sucht, *f.* mania for new fashions. —tand, *m.* knick-knacks, toys, *pl.* —teufel, *m.* Asmodeus. —ware, *f.* fancy-goods, fancy-article. —warenbazar, *m.* f. —bazar. —zeitung, *f.* gazette of fashion.
Mo'del, *n.* -s, *T.* module; (Muster) pattern; mould. —form, *f.* wooden form. —schneider, *m.* mould-cutter. —tuch, *n.* sampler.
Modell', *n.* -es, -s, *pl.* -e, model; (für Guß) pattern; (Zeichnung) draught; ~ stehen to pose as a m. —druckmaschine, *f.* block-printing machine. —kunst, *f.* art of modelling. —macher, —tischler, *m.* model-maker, modeller, moulder. —puppe, *f.* lay-figure. —sammlung, *f.* collection of models. —skizze, *f.* academy figure. —steher, *m.* posturer, painter's model. —zeichnung, *f.* academy-figure.
Modelleur (spr. -löhr'), **Modellie'rer**, *m.* -s, *pl.* -e, modeller, pattern-maker.
modellie'ren, *v. a.* to mould, to model.
Modellier'..., in Zuss. —kunst, *f.* plastography. —zimmer, *n.* modelling room.
mo'deln, *v. a.* to mould, to model; to fashion; *fig.* (nach) to shape (by); sich ~ nach to take for one's model.
Mo'den ..., in Zuss. —bild, *n.* fashion-plate. —journal, *n.* —zeitung, *f.* journal of fashions.
Mo'der, *m.* -s, mould; (halbflüssiger) mud; zu ~ werden to turn to mould, to decay. —duft, —geruch, *m.* mouldering scent, fustiness. —ente, *f.* mud-sucker. —erde, *f.* rotten earth. —erz, *n.* bogore. —fisch, *m.* f. Schlammbeißer. —flecken, *m.* iron-mould; —flecke bekommen (vom Papier) to be mildewed. —geruch, *m.* mouldy od. musty smell. —hamen, *m.* dredging net. —mühle, *f.* dredging machine. —prahm, *m.* ballast lighter, dredge. —stein, *m.* (als Poliermaterial) rotten-stone. —stoff, *m.* ulmin.
Moderateurlampe (spr. -töhr'), *f.* ~, *pl.* -n, clock-work lamp.
Modera'tor, *m.* -s, *pl.* -o'ren, moderator; governor.
mo'derig, *a.* mouldy, fusty; ~ werden (von Papier) to be mildewed.
mo'dern, *v. n.* to moulder, to decay; zu ~ anfangen (von Papier) to become mildewed.
modern', *a.* modern, fashionable.
modernisie'ren, *v. a.* to modernize.
Modernisie'rung, *f.* ~, (the act of) modernizing.
mo'disch, *a.* fashionable, modish; das Modische modishness.
modifizie'ren, *v. a.* to modificate, to modify; der *or* das M—de modifier.
Modist'in, *f.* ~, *pl.* -nen, milliner.
Modulatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Mus.) movement od. graduation of sound; change of key.
modulie'ren, *v. a.* to modulate.
Mo'dulus, *m. T.* modulus, module.
Mo'dus, *m* ~, *pl.* -di, (*T.* Gram.) mood; *fig.* mode.
mo'geln, *v. n.* (Sl.) to cheat; (mit den Karten) to stock cards.
mö'gen, *v. n. ir.* 1. to be allowed, to be possible; 2. to like; to desire; to have a mind to; er mag sich nur in acht nehmen let him look to himself; er mag so reich sein als er will let him be ever so rich; es mag sein it may be, let it be so; ich mag I may; ich mag nicht I will not, I do not like to; ich mag es nicht I don't like it; er mochte kommen, wann er wollte let him come when he would; ich möchte, ich möchte I might; ich möchte darauf schwören I dare swear; ich möchte fragen, wenn ... I wish to ask when; ich mag nicht fragen I do not care to ask; ich möchte gern I would fain; ich möchte haben I should like to have; ich möchte lieber I had rather; ich möchte wohl wissen I should like to know; ich fürchte, es möchte geschehen I am afraid lest it should happen; mag er dann ein Radikaler oder ein Tory sein and then let him be a Rad, or let him be a Tory; sie ~ es sehen they may see it, let them see it; so klein es auch sein mag as little as it may be; was Sie sagen ~ whatever you say.
mö'glich, *a.* possible; (ausführbar) practicable; (*T.* von der mechan. Energie) potential; —e Fälle contingencies; alles —e Glück all manner of happiness; alles —e versuchen to try every means; es ~ machen zu ... to make shift to ...; ist's ~? well, I never!; sein —stes thun to do one's utmost od. all in one's power; sich auf —e Fälle verlassen to trust to the chapter of chances; sobald als ~ at the earliest moment p.; wie war es ~, daß du (Sie) ...? how could you manage to ... ‖—st, *adv.* as much as possible.
Mö'glichkeit, *f.* ~, possibility; —en, *pl.* f. —e Fälle; entfernte ~ remote chance; in der ~ *in posse*; ist's die ~? well, I never! nach ~ as much as possible.
Mohn, *m.* -es, -e, poppy; (wilder) coquelicot. ×—haupt, *n.* —kopf, *m* poppy-head. —öl, *n.* poppy-oil. —saft, *m.* opium. —same, *m.* poppy-

seed. —saure Salze, *pl.* meconates, *pl.* —säure, *f.* meconic acid ($C_7H_4O_7$). —schöllkraut, *n.* horn-poppy. —stoff, *m.* narcotine ($C_{22}H_{23}NO_7$).

Mohr, *m.* -es, *pl.* -e, mohair; (wollener) moreen. —band, *n.* watered mohair-ribbon.

Mohr, *m.* -en, *pl.* -en, 1. negro, blackamoor; 2. -s, Ethiops mineral; einen —en weiß waschen (*prov.*) to wash a blackamoor white. × —engesicht, *n.* moorish face. —enhirse, *f.* millet of Mauritania. —enkopf, *m.* 1. (Pferd) moor's head; 2. pigeon with a moor's head; 3. (*T.* Naut.) knight. —enland, *n.* country of the negroes, Ethiopia. —enpfeffer, *f.* black pepper. —enpike, *f.* morrispike. —ensalbei, *f.* Ethiopian clary. —enschimmel, *m.* black-gray horse. —entanz, *m.* morisco, morris-dance. —entaube, *f.* black-headed pigeon.

Möh're, *f.* ~, *pl.* -n, carrot. m—nartig, -nfarbig, *a.* carrot(t)y. —nkümmel, *m.* Candy c. —nsame, *m.* c.-seed. —nsticher, *m.* c.-scoop.

Moh'rin, *f.* ~, *pl.* -nen, negro-woman, negress.

Mohr'isch, *a.* moorish.

Mohr'rübe, *f.* ~, *pl.* -n, carrot.

Moiré (moaréh'), *m.* watered od. clouded silk.

Moirier'..., in Zuss. —büchse, *f.* clouding-box. —presse, *f.* tabbying-press.

moirie'ren, *v. a.* to cloud, to water, to tabby; moirierter Stoff tabby.

Moka'de, *f.* ~, velvet-pile.

mokant', *a.* sneering.

Mo'ker, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Naut.) iron-maul. —beitel, *m.* iron-wedge.

mokie'ren, sich, *v. r.* (über jn. od. etwas) to sneer (at).

Mok'ka, *m.* (-kaffee) Mocha-coffee.

Moko'ko, *m.* -s, *pl.* ~, ring-tailed lemur.

Molasse', *f.* ~, molasses.

Molch, *m.* -es, -s, *pl.* -e, salamander.

Mol'de *f.* Mulde.

Molekel', *n.* -s, *pl.* ~, **Molekül'**, *n.* -es, -s, *pl.* -e, molecule.

molekula're, *a.* molecular. M—formel, *f.* —gewicht, *n.* —kraft, *f.* m. formula, weight, force.

Molet'ten, *f. pl.* milling wheels, *pl.*

Mol'ke, *f.*) **Mol'ken**, *pl.* whey. m—artig, *a.* wheyish. —bier, *m.* white butterfly. —tur, *f.* use of whey; die —tur gebrauchen to drink whey for the benefit of one's health. —wasser, *n.* whey-spring.

Molkerei', *f.* -, *pl.* -en, dairy-farming.

mol'kig, *a.* wheyey, wheyish

moll, *a.* (*T.* Mus.) minor. Molltonart, *f.* minor key od. mode.

Moll, *m.* -es, -s, *pl.* -e, book-muslin.

Moll, *m.* -s, *provinc.* mole, f. Maulwurf. —brett, *n.* dirt-scraper, ox-shovel. [and bucket.

Mol'le, *f.* ~, *pl.* -n; ~ und Eimer hod

Möl'ler..., in Zuss. —boden, *m.*, —haus, *n.* (*T.* Met.) ore-house.

mollern, *v. a.* (*T.* Met.) to mix the ores and fluxes.

Möl'lerung, *f.* ~, (*T.* Met.) mixing of the ores and fluxes.

mol'lig, *a. provinc.* soft; *fig.* cosy.

Mollus'ke, *f.* ~, *pl.* -n, mollusc, mollusk (*pl.* mollusca). m—nartig, *a.* molluscan. —nkunde, *f.* malacology.

Mo'lo, *m.* -s, *pl.* -s, jetty, pier.

Moloss'us, *m.* ~, (*T.* Metr.) molosse

molsch, *a.* f. teig, *a.* [(— — —).

Mol'te, *f.* ~, *pl.* -n, orach. —beere, *f.* cloud-berry, mountain-bramble.

Molton(g)', *m.* -s, molton, swan-skin.

Molukkenkrebs, *m.* king-crab.

molum, *a.* (*Students' Sl.*). tipsy.

Mo'ly, *n.* -s, yellow garlick, moly.

Molybdä'n, *n.* -es, -s, molybdena, molybdenum (Mo). —blei, *n.* molybdate of lead ($PbMoO_4$). —glanz, —kies, *m.* molybdenite (MoS_2). —gold, *n.* molybdena gold. —metall, *n.* molybdenum. —ocker, *m.* molybdic ochre (MoO_3). —salz, *n.* molybdic salt. —säure, *f.* molybdic acid (H_2MoO_4); —saures Salz molybdate. —silber, *n.* molybdena-sliver.

molybdä'nig, *a.* molybdic.

Mombi'npflaume, *f.* ~, *pl.* -n, South-sea-plum.

Moment', *m.* -es, -s, *pl.* -e, moment. ~, *n.* (*T.* Mech.) momentum; statisches ~ statical m. of the force.

momenta'n, *a.* instantaneous.

Moment'bild, *n.* -es, -s, *pl.* -er, (*T.* Phot.) a photograph by the instantaneous process.

Mona'de, *f.* ~, *pl.* -n, monade, atom; Lehre von den —n monadology.

Monarch', *m.* -en, *pl.* -en, monarch.

Monarchie', *f.* ~, *pl.* -n, monarchy.

Monarch'in, *f.* ~, *pl.* -nen, monarchess.

monarch'isch, *a.* monarchical. [chist.

Monarchist', *m.* -en, *pl.* -en, monar-

Monar'de, *f.* ~, (Pflanze) Indian horehound.

Mo'nat, *m.* -es, -s, *pl.* -e, month; alle —e every m.; am 12. dieses —s on the 12th inst. —sabschluß, *m.* monthly balance. —sfluß, *m.* monthly courses, catamenia, menses. —sfrist, *f.* space of a m. —sgeld, *n.* monthly pay, monthly allowance. —sheft, *n.* monthly number. —srettich, *m.* salmon- od. scarlet-radish. —srose, *f.* monthly rose. —sschrift, *f.* monthly journal. —stag, *m.* day of the m. —staube, *f.* pigeon which breeds every m. —suhr, *f.* month-watch, month-clock. m—sweise, *adv.* by the m. —szeiger, *m.* month-hand.

mo'natlich, *a. & adv.* monthly. M—e, *n.* -n, monthly courses, the catamenia od. monthly discharges.

Mönch, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. monk, friar; (griech.) caloyer; (indischer) fakir; (hyrischer) archimandrite; 2. (*T.* Typ.) monk; 3. (*T.* Archit.) spindle; 4. gelding; 5. (Fisch) monkfish; 6. humming-top; einem einen ~ stechen to mock od. insult by gestures; zum ~ machen to cowl.

Mönchs'..., in Zuss. —blatt, *n.* f. —kopf. —bogen, *m.* (*T.* Typ.) monk-sheet. —eifer, *m.* monkish zeal. —geist *m.* monkish od. monastic spirit. —geschichte, *f.* 1. monastic history; 2. tale of monks. —gesindel, *n.* monkish crew. —gewand, *n.* monk's habit. —kappe, *f.* monk's hood, cowl. —kloster, *n.* monastery, friary. —kolben, *m.* *T.* plunger-pole. —kolbenpumpe, *f.* plunger-pump. —kopf, *m.* (Pflanze) monk's head, lion-tooth, dandelion. —krone, *f.* 1. monk's tonsure; 2. (Pflanze) woolly-headed thistle. —kutte, *f.* cowl. —leben, *n.* monastic life, monkery. —orden, *m.* religious order. —platte, *f.* monk's tonsure. —rhabarber, *m.* monk's rhubarb. × —schlag, *m.* (*T.* Typ.) pulling of monks. —schrift, *f.* monk's-letters. —wesen, *n.* monachism, monkery; monastic life. —zelle, *f.* monk's cell. [to think like a monk.

mönch'eln, *v. n.* to act the monk;

mönch'en, *v. a.* to make a monk of; to castrate, to geld. ~, *v. n.* to act the monk, to lead a secluded life. [monkish disposition.

Möncherei', *f.* ~, *pl.* -en, monkery, **mönch'isch**, *a.* monachal, monkish.

Mönch'lein, *n.* -es, -s, *pl.* ~, little monk, shaveling.

Mönch'tum, *n.* -s, monachism.

Mond, -es, -s, *pl.* -e (-en), 1. moon; (eines Planeten) satellite; 2. (*poet.*) month; zunehmender ~ increase of the m. abnehmender ~ wane of the m.; der zu- und abnehmende ~ the crescent and decrescent moon; der halbe ~ crescent; *T.* half-moon; der volle ~ full moon. —aufgang, *m.* moon-rise. —auge, *n.* lunatic eye. mondäugig, *a.* moon-eyed. „mondbeglänzte Zaubernacht", *f.* moonlit magic night (*watchword of the German Romantic poetry*). —beschreiber, *m.* selenographer. —beschreibung, *f.* selenography. —bewohner, *m.* inhabitant of the m., lunarian. m—blind, *a.* moon-eyed. —cyklus, *m.* lunar cycle. —epakten, *pl.* moon-epacts. m—erhellt, *a.* f. m—hell. —fernrohr, *n.* selenoscope. —finsternis, *f.* eclipse of the m. —fläche, *f.* disk of the m. —flecken, *m.* *T.* macula. m—förmig, *a.* lunated. —glas, *n.* crown-glass. m—hell, *a.* moonshiny, moon-lighted. —kalb, *n.* moon-calf, f. Monkalb. —krankheit, f. —sucht. —kraut, *n.* moonwort. —kreislauf, *m.* lunar cycle. —landschaft, *f.* 1. f. —scheinstück; 2. landscape of the m. —licht, *n.* moon-light, moon-shine. m—los, *a.* moonless. —milch, *f.* milk of the m., agaric mineral. —nacht, moonlit night. —phasen, *pl.* phases of the m. —raute, *f.* f. —kraut. —regenbogen, *m.* lunar rainbow. —same, *m.* moon-seed. —samengewächse, *pl.* Menispermaceæ. —samensaure Salz, *n.* menispermate. —samensäure, *f.* menispermic acid. —sbahn, *f.* orbit of the m. —schattenuhr, *f.* nocturnal dial. —scheibe, *f.* disc of the m.; die volle —scheibe the full-faced m. —schein, *m.* moon-light; *fam. jest.* baldness; einen *or* immer —schein (auf dem Kopfe) haben *fam. jest.* to be bald-headed. —scheinbande, *f.* (in Ireland) band of Whiteboys. —scheingesicht, *n. fig.* pale, romantic person. —scheinler, *m.* (in Ireland) Whiteboy. —scheinstück, *n.* (*T.* Paint.) moonshine-picture. —schein-Träumereien anstellen to be mooning. —schnecke, *f.* wreath. —schwankung, *f.* (*T.* Astr.) evection. —segel, *n.* (über dem Oberbramsegel) moon-sail, moon-raker. —sichel, *f.* crescent. —stein, *m.* moon-stone, selenite. —strahl, *m.* moon-beam. —sucht, —süchtigkeit, *f.* (the act of) walking in one's sleep. m—süchtig, *a.* walking in one's sleep. —süchtige, *m.* moon-struck idiot. —suhr, *f.* moon-dial. —viertel, *n.* quarter of the m. —untergang, *m.* setting of the m. —wandelung, *f.*, —wechsel, *m.* lunation. —zirkel, *m.* lunar circle.

Mo'nden..., in Zuss. —jahr, *n.* lunar year. —lauf, *m.* course of the moon, lunation. —licht, *n.* f. Mondlicht. —monat, *m.* lunary month. —schein, *m.* moonshine. —schimmer, *m.* glimmering of the moon.

mo'ndlich, *a.* lunar; monthly.

Mone'ten, *pl.* money, "tin".

Monis'mus, *m.* ~, (*T.* Philos.) monism.

Mo'nkalb, *n.* -es, -s, *pl.* -kälber, mole, moon-calf, false conception.

Mon'ochloressigsäure, *f.* ~, monochloracetic acid.

Monochord', *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Akustik) sonometer.

Monodie', *f.* ~, monody.

Monodra'ma, *n.* -s, *pl.* -dramen, a dramatic piece for one performer only.

Monogamie', *f.* ~, monogamy.
Monogamist', *m.* -en, *pl.* -en, monogamist. [gram.
Monogramm', *n.* -es, -s, *pl.* -e, monogram.
Monographie', *f.* ~, *pl.* (e)n, monography. [hydric.
monohydrisch, *a.* (*T.* Chem.) monohydric.
Monolith', *m.* -es, -s, *pl.* -e, monolith. [logue, soliloquy.
Monolog', *m.* -es, -s, *pl.* -e, monologue, soliloquy.
Monopol', *n.* -es, -s, *pl.* -e, monopoly; ~ treiben f. b. f. W.
monopolisie'ren, *v. a.* to monopolize.
Monopolist', *m.* -en, *pl.* -en, monopolist, monopolizer.
Monosyllabograph', *m.* -en, *pl.* -n, (*T.* Tel.) f. Linienschreiber.
monoton', *a.* (*adv.*) monotonous(ly), humdrum.
Monotonie', *f.* ~, monotony.
Monstranz', *f.* ~, *pl.* -en, monstrance, pix. —kapfel, *f.* sacrament-house.
monströs', *a.* prodigious, monstrous.
Mon'strum, *n.* -s, *pl.* -stra, monster, prodigy.
Monsun', *m.* -s, (Wind) monsoon.
Mo'ntag, *m.* -es, -s, *pl.* -e, Monday; der blaue ~ St. M.; blauen ~ feiern *or* halten to keep Saint M.
Montage (spr. -tah'sche), *f.* ~, fitting.
Monta'nindustrie, *f.* ~, mining-industry.
Montejus (spr. mong't'schü'), *m.* ~, *pl.* ~, (*T.* Sugar-w.) monte-jus.
Montgolfière, *f.* ~, *pl.* -n, heated air-balloon.
montie'ren, *v. a.* 1. to clothe in regimentals; 2. to mount and equip horse-soldiers; 3. (eine Maschine) to set agoing.
Montie'rung, Montu'r, *f.* ~, *pl.* -en, regimentals, uniform; (der Dienerschaft) livery; in voller ~ (in) full dress. —sstücke, *pl.* mountings.
Montu'rband, *n.* -es, -s, *pl.* -bänder, hair-fillet. [ment.
Monument', *n.* -es, -s, *pl.* -e, monumonumenta'l, *a.* monumental.
Moor, *n.* -es, -s, *pl.* -e, moor, fen, bog. —aal, *m.* fen-eel. —bad, *n.* mud-bath. —beere, *f.* marsh-billberry. —boden, *m.* marshy soil. —ente, *f.* fen-duck. —eule, *f.* fen-owl. —huhn, *n.* gor-cock. —kohle, *f.* trapezoidal lignite. —land, *n.* marshy land. —schnepfe, *f.* fen-snipe. —sumpf, *m.* bog, marsh. —vögel, *pl.* moor-game. —wasser, *n.* boggy water. —weibe, *f.* creeping willow.
moo'rig, *a.* moory, marshy.
Moos, *n.* -es, *pl.* -se, moss; (*Stud. Cant & fam.*) money, "tin"; isländisches ~ Iceland moss; mit ~ bedecken to moss. —ammerling, *m.* reed-sparrow. —moosähnlich, *a.* muscoid. —bank, *f.* bench overgrown with moss. —bär, *m.* great Lithuanian bear. —moosbedeckt, *a.* moss-clad. —bedeckung, *f.* mossiness. —beere, *f.* crow-berry; (große beerige) cranberry of the United States. —binse, *f.* moss-rush. — blume, *f.* marsh-marigold. —büchse, *f.* pyxidium. —ente, *f.* moss-duck. —flechte, *f.* sea-liverwort. —gallerte, *f.* Iceland moss. —geier, *m.* buzzard. moosgrün, *a.* moss-green. —hahn, *m.* heath-cock. —haube, *f.* (*T.* Bot.) veil. mooshaubenförmig, *a.* calyptriform. —heidelbeere f. —beere. —huhn, *n.* heath-cock. — hütte, *f.* moss-clad cottage od. shanty. —kolben, *m.* reed-mace. —kratze, *f.*, —kratzer, *m.* moss-raker. —kuh, *f.*, —reiher, *m.* bittern. — rose, *f.* moss-rose. —schraube, *f.* (Muschel) little barrel. —schwamm, *m.*, —schwämmchen, *n.* fairy agaric. —sperling, *m.* reed-sparrow. — tier, *n.* moss-deer. —überzug, — wuchs, *m.* mossiness. —veilchen, *n.* snow-drop. —weihe, *f.* osprey. **Moos**, *n.* -ses, *pl.* -se, *or* Möser, *provinc.* f. Moor, *n.*
moo'sen, *v. n.* to gather moss.
moo'sig, *a.* mossy. [pug-dog.
Mop'pel, Möp'pel, *m.* -s, *pl.* -, *vulg.*
Mops, *m.* -ses, *pl.* Möpse, pug-dog; *vulg.* pup-nosed person. —fledermaus, *f.* barbastel. —gesicht, *n.* ugly face. —hund, *m.* pug-dog. — nase, *f.* pug-nose. mopsnasig, *a.* pug-nosed.
Möp'se, *pl. vulg.* mopuses.
mop'sig, *a.* like a pug-dog.
moquie'ren f. mokieren.
Mora'l, *f.* ~, moral, morals, moral philosophy; einem die ~ lesen f. Text. —wissenschaft, *f.* doctrine of ethics.
mora'lisch, *a.* moral; —e Person, *f.* (*T.* Law) body corporate.
moralisie'ren, *v. n.* to moralize.
Moralist', *m.* -en, *pl.* -en, moralist.
Moralität', *f.* ~, morality, morals.
Morast', *m.* -s, *pl.* Moräste, morass, marsh, fen. —birke, *f.* dwarf birch. —krabbe, *f.* mangrove-crab. —loch, *n.* puddle, slough. —stein, *m.* bog-ore.
morast'ig, *a.* marshy, moory, fenny.
Morato'rium, *n.* -s, *pl.* -torien, (*T.* Law & Com.) letters of respite; (von seiten der Gläubiger) letter of license; (für Pfandschuldner) equity of redemption.
Mö'rbräten, *m.* -s, fillet of beef.
Mor'che, *f.* ~ *pl.* -n, (Pflanze) nightshade.
Mor'chel, *f.* ~, *pl.* -n, (Pilz) moril. m—förmig, *a.* morilliform.
Mord, *m.* -es, -s, *pl.* -e, murder, homicide, man-slaughter; auf ~ und Tod *fig.* dreadfully. —brand, *m.* arson. —brenner, *m.* incendiary. —brennerei, *f.* incendiarism. —brennerin, *f.* female incendiary. —ding, *n. fam.* out and outer. — eisen, *n.* sharp weapon. —fliege, *f.* caterpillar- od. larva-fly. —geschichte, *f.* tale of a m. —geschoß, *n.* murderous shooting weapon. — geschrei, *n.* cry of m. —gesell, *m.* accomplice in a m. —gewehr, *n.* murdering weapon. —gier, *f.* sanguinary disposition. mordgierig, *a.* sanguinary. —käfer, *m.* f. Puppenräuber. —keller, *m.* (*T.* Fortif.) casemate. —kerl, *m. fam.* stout od. brave fellow. —lärm, *m. vulg.* great noise. —lust, *f.* thirst for blood. mordlustig, *a.* sanguinary, bloodthirsty. —messer, *n.* murdering-knife, dagger. —nacht, *f.* night of m. —schlag, *m.* 1. mortal blow; (*T.* Artill.) barrel-ends; 2. (*T.* Sculpt.) false stroke. —schuld, *f.* guilt of m. —schwert, *n.*, —stahl, *m.* murderous steel. —sucht, *f.* f. —lust. mordsüchtig, *a.* f. mordlustig. — spektakel, *n. fam.* hullabaloo. — that, *f.* homicide. —versuch, *m.* attempted m. —waffe, *f.* murderous weapon. —weg, *m. vulg.* extremely bad road.
mor'den, *v. a. & n.* to murder; to commit murder; (des Kadavers wegen) to burke.
Mordent', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Mus.) beat, passing shake.
Mör'der, *m.* -s, *pl.* ~, murderer, manslayer. —grube, *f.* den of murderers, *fig.* cut-throat place; aus seinem Herzen keine —grube machen *fig. fam.* to speak freely out.
Mör'derin, *f.* ~, *pl.* -nen, murderess.
mör'derisch, *a.* murderous; (Klima &c.) deadly. ~, *adv. fig. fam.* excessively, extremely.
mör'derlich, *a.* murderous; *fig.* excessive, violent, deadly. ~, *adv.* f. b. b. W.
Mor'dio! *i.* murder! Zeter und schreien *fam.* to cry vehemently, to cry murder; *fig.* to complain bitterly.
Morel'le, Moril'le, *f.* ~, *pl.* -n, morel.
Mo'res, *pl.* morals, conduct; ~ lehren to teach one how to behave; to reprimand severely.
Mores'le, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*T.* Paint etc.) arabesque; 2. moorish dance.
morganat'isch, *a.* (Ehe) morganatic; left-handed. [to-morrow morning.
mor'gen, *adv.* to-morrow.× ~ früh
Mor'gen, *m.* -s, *pl.* ~, 1. morning *(poet.)* morn; 2. East, Orient; 3. (Land) acre; guten ~ good m., all ~ every m.; am frühen ~ early in the m.; des —s in the m.; eines schönen —s *(often fest.)* some fine m.; heute ~, diesen ~ this m.; schönen guten ~! the top of the m. to you!, I wish you the top of the m. vom frühen ~ from early dawn. —andacht, *f.* morning-prayers. — anzug, *m.* morning-dress. —aufwartung, *f.* levee. —besuch, *m.* morning-visit. —blatt, *n.* morning-paper. —brot, *n.* breakfast. —dämmerung, *f.* morning-twilight. day-break. —duft, *m.* morning scent. —gabe, *f.* gift on the morning after the nuptial day. —gang *m.* morning-walk. —gebet, *n* morning-prayers. —gegend, *f.* East; 2. country towards the East. —gehalt, *m.* acreage. —gesang, *m* morning-song. —glocke, *f.* morning-bell, getting-up bell. —göttin *f.* Aurora. —grenze, *f.* boundary to the East. —kleid, *n.* f. —anzug. —konzert, *n.* (findet in England von 2 Uhr nachmittags an statt) morning ob. forenoon performance. — kühle, *f.* morning-freshness. — land, *n.* Levant, Eastern country. —länder, *m.* Levantine, Oriental. ländisch, *a.* oriental; Asiatic; das —ländische Kaisertum the Eastern Empire. —licht, *n.* morning-light. —lied, *n.* f. —gesang —luft, *f.* morning air; morning-breeze; East-wind.× —mahl, *n.* breakfast. —regen, *m.* morning-rain. —röslein, *n.* moss-campion. m—rot, *a.* aurora-coloured, auroral. — rot, *n.* —röte, *f.* Aurora, morning-twilight, morning-red, reddening day-light.× —schlaf, —schlummer, *m.* morning-slumber. m—schön, *a.* (Goethe) as fresh and beautiful as the morn. —schuh, *m.* f. Pantoffel. —schuß, *m.* morning-gun. —segen, *m.* f. —gebet. —sonne, *f.* morning-sun. —spaziergang, *m.* morning walk. —ständchen, *n.* morning-music. —stern, *m.* morning-star, day-star; (alte Waffe) battle-axe; bill, brown-bill; (Pflanze) yellow goat's beard. —stillstand, *m. T.* matutinal station of a fixed star. —strahl, *m.* ray of the morning, morning ray. —stunde, *f.* morning-hour; *fig.* morning; —stund' hat Gold im Mund *(prov.)* early to bed, and early to rise, makes a man healthy, and wealthy, and wise. —tau, *m.* morning dew. —traum, *m.* morning-dream. —trunk, *m.* morning-draught. — visite, *f.* morning-call. —wache, *f.* morning watch. m—wärts, *adv.* Eastward, Eastwards. —wecker, *m.* alarum watch. —wind, *m.* 1. morning-wind; 2. East-wind. —

wolke, *f.* morning-cloud. —zeit, *f.* morning-time. —zeitung, *f.* morning (news)paper.

nor'gend, *a.* of the morrow; —e Post to-morrow's post; der —e Tag the morrow, the to-morrow.

nor'gendlich, *a.* morning, matutinal.

nor'gens, *adv.* in the morning; ~ um 8 Uhr (about) eight o'clock in the morning.

..mor'gig, *a.* in Zuff. of so many [acres.

Nori'n, *n.* -s, morin, morine ($C_{12}H_8O_5$). —gerbſäure, *f.* moritannic acid ($C_{13}H_{10}O_9$).

Nori'nſäure, *f.* ~, moric acid ($C_{12}H_8O_5$).

Nörk, *m.* -es, -s, great water-parsnip.

Normo'nen, *pl.* Mormons, Latter-day saints. ‖-tum, *n.* mormonism.

Nor'nell, *m.* -es, -s, *pl.* -e, Mornel'le, *f.* ~, *pl.* -n, morinel.

noro's, *a.* (*adv.*) morose, peevish(ly).

Norphi'n, Mor'phium, *n.* -s, (*T.* Chem.) morphia, morphine ($C_{17}H_{19}NO_3$). —eſſer, *m.* ſ. Morphiniſt. —ſucht, *f.* morphinism.

Norphiniſt', *m.* -en, *pl.* -en, morphine-eater, morphiophage.

norſch, *a.* brittle, rotten, decaying; rickety: (etwas, vom Holze) peaky; (*T.* Naut.) druxey. [code.

Nor'ſealphabet, *n.* -s, (*T.* Tel.) Morse-

Nor'ſeſcher Farb'ſchreiber, *m.* Morse ink-writer.

Nör'ſel, *m.* ſ. Mörſer.

Norſel'le, *f.* ~, *pl.* -n, lozenge, stomachic tablet.

Nör'ſer, *m.* -s, *pl.* ~, mortar; (*T.* Artill.) m.-piece; (kleiner) hobit. — block, *m.* —lafette, *f. T.* carriage of a m.-piece. —keule, *f.* pestle. — ladema§, *n.* cylinder.

Nortalität', *f.* ~, mortality.

Nör'tel, *m.* -s, mortar; (mit Stein or Muſcheln vermiſcht) tabby; ~ anmachen to temper m.; mit ~ bewerfen to plaster with m.; ſchnell (langſam) bindender ~ quickly (slowly) hardening m. —anwurf, *m.* rough-cast. —arbeit, *f.* stucco. —haue, *f.* plasterer's beater. — kelle, *f.* trowel. —mühle, *f.* mortar-plashing mill. —putz, *m.* grouting. —mulde, —ſchicht, *f.* layer of m. —teig, *m.* impastation. —trog, *m.* hod, boss. —trogträger, *m.* hodman. —waſche, *f.* thin m. to pour over the stones.

Nortifikatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, amortization, annulment. —ſchein, *m.* bill of a. [hilate.

nortifizie'ren, *v. n.* to annul, to anni-

Noſai'k, *n.* -s, *T.* mosaic work. — arbeiter, *m.* inlayer. —bodenſtück, *n.* tessera. —fußboden, *m.* tesselated pavement, mosaic parquetry. —pflaſter, *n.* tesselated pavement. —ziegel, *m.* glazed brick od. tile.

noſa'iſch, *a.* Mosaic. —e Arbeit, *f. T.* ſ. b. v. W.; —er *(from Moses)* Glaube the M. creed.

Noſchee', *f.* ~, *pl.* -n, mosque. — turm, *m.* (hoher) alkoran.

Noſch'roſe, *f.* ~, *pl.* -n, musk-rose.

Noſch'us, *m.* ~, musk. ✕ —erdbeere, *f.* hautboy (strawberry). —ratte, *f.* musk-rat, musquash. —tier, *n.* musk animal. —wurzel, *f.* sumbul.

No'ſelwein, *m.* -s, Moselle.

Noſkit'to, *m.* -s, *pl.* -s, mosquito; (großer) gallinipper. —netz, *n.* mosquito-bar od. -netting.

Noſkova'de, *f.* ~, moscovado.

Noſt, *m.* -es, must; er weiß, wo Bartel ~ holt *(prov.)* he knows on which side his bread is buttered, he knows what is what. —apfel, *m.* honey-apple. —birn, *f.* wild pear. —kelter, *f.* ſ. —preſſe. — meſſer, *m.* ſ. —wage. —meßkunſt, *f.* gleucometry. —preſſe, *f.* cider-press. —wage, *f.* must-gauge.

noſt'eln, *v. a.* to make cider od. must, to stamp the grapes. ~, *v. n.* to taste of must.

noſt'ig, *a.* containing must.

Noſt'ler, *m.* -s, *pl.* ~, he that stamps the grapes.

Nöſt'rich, Noſt'rich, *m.* -s, mustard.

Motet'te, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Mus.) motet.

Motio'n, *f.* ~, motion; ſich ~ machen to take a constitutional.

Moti'v, *n.* -es, -s, *pl.* -e, motive.

motivie'ren, *v. a.* to state the motive of. [cow.

Mot'ſche, *f.* ~, *pl.* -n, *vulg.* cow, moo-

Mot'te, *f.* ~, *pl.* -n, moth. —nfraß, *m.* damage done by moths. m—nfräßig, *a.* moth-eaten. —nkraut, *n.* moth-mullein.

Mot'to, *n.* -s, *pl.* -s, motto, device, —band, *n*, —ſtreifen, *m.* cartouch.

mouſſie'ren, *v. n.* to effervesce, (vom Wein) to sparkle. ‖-d, *a.* sparkling; (ſtark) full frothing; nicht —d dry; nicht —der Champagner dry od. still champagne.

Mö'wchentaube, *f.* ~, *pl.* -n, turbit.

Mö'we, *f.* ~, *pl.* -n, (sea-)gull; (dreizehige) kittiwake; (gefleckte) gray gull, dung-hunter. —nſchnabel, *m.* (Vogel) mew-bill.

Mox'e, *f.* ~, (Brennzylinder) moxa.

müch'eln, *v. n. provinc.* to smell musty.

Muck, *m.* -es, -s, *pl.* -e, Muck's, *m.* -ſes, *pl.* -ſe, weak sound.

Muck'e, *f.* ~, *pl.* -n, freak, whim, capricious feat; trick, prank.

Mück'e, *f.* ~, *pl.* -n, gnat; fliegende —n (*T.* Med.) muscæ volitantes, *cf.* Augenflimmern; aus einer ~ einen Elefanten machen *(prov.)* to make a mountain of a mole-hill; —n ſeihen *(prov.)* to strain out a gnat.

Mück'en..., in Zuſſ. —baum, *m.* black poplar. —beine, *pl. fig.* minikin-pins. —breck, *m.* flies' dung. —fänger, *m.* (Vogel) gnat-snapper; *fig.* whimsical fellow. —fängerei, *f. fig.* vain inquiry; whimsicalness. ✕ —feuer, *n*, —rauch, *m.* smudge. — flor, *m.* gauze to keep of the gnats, mosquito-net. —fuß, *m.* (*T.* Typ.) gnat's foot. — garn, *n.* fly-net. — kraut, *n.* flea-bane, flea-wort. — ſtecher, *m.* (Vogel) gnat-snapper. —ſtich, *n.* sting of a gnat. —vorhang, *m*, —netz, *n.* mosquito-net. ✕ —wanze, *f.* flying-bug, garden-bug. —wedel, *m.* fly-flap.

muck'en, *v. n.* to utter a sound; *fig.* to mutter, to grumble; er darf nicht ~ he dares not utter one word.

Muck'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (*T.* Hunt.) male hare at the bucking-time; 2. sulky person; 3. hypocrite, bigot, precisian.

Muckerei', *f.* ~, hypocrisy.

muck'eriſch, *a.* devout.

muck'iſch, *a. vulg.* sullen, saturnine; Mucks ſ. Muck. [peevish; silent.

muck'ſen ſ. mucken.

mud'dern, *v. n.* (*T.* Mar.) to make foul water. ~, *v. a.* to clear of mud.

mü'de, *a.* weary, tired; (von der Reiſe) (travel-)worn; ~ machen to tire, to fatigue; eines D. ~ werden to weary of; ich bin es ~ I have had enough of it; ſich ~ ſehen to look till one is tired of.

mu'dig, *a.* (*provinc.*, vom Obſt) ſ. molſch, teig.

Mü'digkeit, *f.* ~, weariness, fatigue.

Muff, *m.* -es, -s, *pl.* Müffe, 1. muff; 2. (Schimmel ꝛc.) mould, mustiness; 3. (*T.* Mech.) coupling-box; (einer Röhre) socket.

Müff'chen, *n.* -s, *pl.* ~, 1. (Gebäck) muffin; 2. (für die Hand) *pl.* muffetees, *pl.*

Muf'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, (übergeſchobene Hülſe zur Verbindung zweier Röhren) muff; Röhre mit ~ ſ. Muffenrohr.

Muff'el, *m.* -s, *pl.* ~, animal with large hanging lips; 2. ugly face; 3. (*T.* Chem.) muffle; (zur Zinkdeſtill.) retort. —geſicht, *n.* ugly face. — käfer, *m.* seed-beetle. —ofen, *m.* (zur Zinkdeſtill.) zinc-destillation furnace. —platte, *f.* bib. —tier, *n.* (wildes Schaf Sardiniens) mufflon.

muff'elig, *a. fig.* ugly, ugly-faced; ein —er Kerl a muff.

muff'eln, *v. a. vulg.* 1. (verhüllen) to muffle up; 2. (auch *v. n.*) to mumble, to mutter. [sulky.

muff'en, *v. n.* to bark; *vulg.* to be

muff'en, müff'en, *v. n.* to smell musty od. mouldy.

Muff'en..., in Zuſſ. —rohr, *n.* socket-pipe; (*T.* Tel.) tubular connector. —verbindung, *f.* socket-joint of pipes; (*T.* Tel.: des Drahtes) covering tube.

muff'ig, *a. vulg.* sullen, pouting.

muff'ig, müff'ig, *a.* mouldy; hier riecht es ~ there is a fusty smell.

Muff'igkeit, Müff'igkeit, *f.* ~, fustiness. [good canister-tobacco.

Muff'knaſter, *m.* -s, a sort of very

Muf'ti, *m.* -s, *pl.* -s, Mufti.

Mu'gel, *f.* ~, yellow lead.

mu'gelig, *a.* (von Edelſteinen) cut with an even and an opposite curved surface.

Mü'he, *f.* ~, *pl.* -n, pains, trouble; ~ machen (einem) to put one to trouble; ~ und Koſten haben to be at pains and charges; ~ haben ſich durchzuſchlagen to have a hard pull to get along; es iſt der ~ nicht wert it is not worth the while; es wird die ~ reichlich lohnen it will more than pay the trouble; mit vieler ~ mit much ado od. t.; nichts ohne ~, ohne ~ kein Gewinn *(prov.)* without pains no gains; ſich ~ geben (ich gebe mir Mühe) to take pains with, to lay o's. out to (*c. inf.*); geben Sie ſich keine ~ darüber nachzudenken never mind considering about it; ich habe mir ~ gegeben zu ... I have been at pains to ...; ſich (Dativ) die ~ nicht verdrießen laſſen not to mind any pains; weder Koſten noch ~ ſparen to spare neither cost nor labour; vergebene ~ lost labour.

mu'hen, *v. n.* to low; Muhkuh, *f.* moo-cow. [o's., to endeavour.

mü'hen, ſich, *v. r.* (um) to trouble

mü'hevoll, *a.* painful, troublesome.

Mü'hewaltung, *f.* ~, care, assiduity.

Mühl'..., in Zuſſ. —arzt, *m.* millwright. —bach, *m.* mill-brook. — beutel, *m.* bolter, bolting cloth. —bottich, *m.* drum. —burſch, — knappe, *m.* miller's man. —damm, *m.* mill-head, mill-dam. —eiſen, *n.* mill-spindle. —gang, *m.* 1. walk in a mill; 2. set of millstones. —gaſt, *m.* customer to a mill. — geklapper, *n.* clack of a mill. — gerinne, *n.* mill-race. —graben, *m.* mill-stream, mill-race (abgelaufenes) —grabenwaſſer, *n.* tail-race. — klapper, *f.* clapper, mill-clack, mill-clapper. —krapp, *m.* brown bark of madder. —lauf, *m.* drum-box. —meiſter, *m.* master of a mill, miller. —pfahl, *m.* mill-lever. —rad, *n.* mill-wheel; „mir wird von alledem ſo bumm, | als ging' mir ein —rad im Kopf herum" (Goethe, ‚Fauſt') my

brain is stupified — I feel | as if, within my head, a wheel | was whirling round with ceaseless reel. —radſchaufel, *f.* jaunt of a mill-wheel. —radwelle, *f.* tree of a mill-wheel. —rechen, *m.* mill-grate. —rumpf, *m.* mill-hopper. —ſäge, *f.* (die nicht in einem Gatter hängt) muley-saw. —ſtaub, *m.* mill-dust. —ſteig, *m.* mill-path. —ſtein, *m.* millstone, grind-stone; (franzöſiſcher, von reinem Kieſel) burrē-stone; (oberer) runner; (unterer) nether-millstone; ein Paar —ſteine a run; —ſteine ſetzen kein Moos an *or* werden nicht mooſig *(prov.)* a rolling stone gathers no moss; er läßt nichts liegen als heiß Eiſen und —ſteine *(prov.)* he is an arch-thief. —ſteinfiſch, *m.* mole-bat. —ſteinquarz, *m.* burr-stone. —ſtuhl, *m.* bar-loom. —teich, *m.* mill-pond, bay. —trichter, *m.* mill-hopper. —wagen, *m.* mill-cart. —waſſer, *n.* mill-water. —wehr, *n.* mill-dam. —werk, *n.* mill-work; mill. —zeugarbeiter, *m.* mill-wright. —zwang, *m.* obligation to grind at a mill, thirlage.

Müh'le, *f.* ~, *pl.* -n, 1. mill; 2. (Spiel) merils; 3. (*T.* Turnk.) circle in riding-seat, mill-swing; 4. (im Whiſt) seesaw; das iſt Waſſer auf ſeine ~ *(prov.)* this is grist to his mill.

Müh'len . . ., in Zuſſ. —amtmann, *m.* overseer of mills. —anker, *m.* mill-anchor. —arbeiter, *m.* mill-wright. —bau, *m.* construction of a mill. —bauer, *m.* mill-wright. —baukunſt, *f.* art of building mills. —fachbaum, *m.* axle-tree of a water mill. —flügel, *m.* arm of a mill. —haus, *n.* cage of a windmill. —gerinne, *n.* flume. —metze, *f.* multure. —pferd, *n.* mill-horse. —rad ſ. Mühlrad. ✕—röhre, *f.* miller's scuttle. —ruder, *n.* mill-rod. —ſchau, *f.* inspection of mills. —ſpiel, *n.* merils.

mühʼlos, *a.* without pain.

Mühm'chen, *n.* -s, *pl.* ~, aunty.

Müh'me, *f.* ~, *pl.* -n, 1. aunt; 2. niece; 3. female cousin; 4. (Kinderfrau) **Muhr** ſ. **Mur.** [nurse.

Müh'ſal, *n.* -es, -s, *pl.* -e, & *f.* ~, *pl.* -e, difficulty; distress, misery.

mühʼſam, *a.* troublesome; laborious; pains-taking; ſich ~ ernähren to make a hard shift to earn one's livelihood. [laboriousness.

Müh'ſämkeit, *f.* ~, troublesomeness;

mühʼſelig, *a.* 1. painful; toilsome; 2. wretched, miserable. M—keit, *f.* hardship; misery. [labour.

Müh'waltung, *f.* ~, painstaking,

Mulat'te, *m.* -n, *pl.* -n, mulatto.

Mulat'tin, *f.* ~, *pl.* -nen, mulattess.

Muld'brett ſ. **Mollbrett.**

Mul'de, *f.* ~, *pl.* -n, 1. tray, trough; 2. (von Metall) pig; *cf.* regnen. —nblei, *n.* pig-lead. m—nförmig, *a.* trough-shaped. —ngewölbe, *n.* cross-vault. —nlinie, *f.* (*T.* Bergb.) hade of the basin's axis.

Mu'le . . ., in Zuſſ. —garn, *n.* mule-twist. —ſpinnmaſchine, *f.* mule spinning-frame. —zwirnmaſchine, *f.* twining-mule.

Mul'je, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Mar.) mole.

Mull, *n.* -s, ſ. **Müll.** ~, *m.* ſ. **Maulwurf.**

Müll, *n.* -s, dust, rubbish. —faß, *n.* muck-bin. —grube, *f.* dust-hole. —kaſten, *m.* dust-basket.

Mül'ler, *m.* -s, *pl.* 1. miller; 2. (*T.* Ent.: Schwarzflügler) tenebrio *(Tenebrio molitor)*. —burſch, —knecht, *m.* miller's man, mill-hand. —eſel, *m.* miller's ass. —farbe, *f.* —grau, *n.* bluish-gray. —gaze, *f.* ſ. Beuteltuch. —käfer, *m.* slow-legged beetle. —lohn, *m.* miller's fee. —ſchabe, *f.* cockroach.

Mül'lerin, *f.* ~, *pl.* -nen, miller's wife.

Mul'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, minnow ſ. Elritze.

Mull'trapp, *m.* -es, -s, mull-madder.

Mulm, *m.* -es, -s, 1. mould, sweepings, slime, dirt; 2. rotten wood.

mul'mig, *a.* mouldy, worm-eaten,

mul'ſig, *a.* frozen-tasted. [dusty.

Mul'tebere, *f.* ~, *pl.* -n, cloudberry.

mul'terig, *a. provinc.* fusty, mouldy.

mul'tipel, *a.* multiple.

Mul'tiplum, *n.* -s, *pl.* -pla, multiple.

Multiplikand'(us), *m.* ~, *pl.* -kanden, multiplicand. [plication.

Multiplikatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, multi-

Multiplika'tor, *m.* ~, *pl.* -to'ren, multiplicator, multiplier. —rolle, *f.* (*T.* El.) multiplying coil.

multiplizi'ren, *v. a.* to multiply (by); 7 multipliziert mit 3 seven multiplied by three; Zahlen miteinander ~ to m. numbers into one another

Mul'tiplum, *n.* -s, *pl.* -pla, multiple.

Mul'ton, Mul'tum, *m.* -s, a kind of soft woollen stuff.

Mu'mie, *f.* ~, *pl.* -n, mummy. —nbereitung, *f.* mummification.

mumifizi'ren, *v. a.* to mummify.

Mumifizie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, mummification.

Mum'me, *f.* ~, (Braunſchweiger Bier) mum. [bear.

Mum'mel, *m.* -s, *pl.* ~, *vulg.* bug-

Mum'melchen, *n.* -s, **Mummelkraut**, *n.* -es, -s, water-lily.

mum'meln, *v. n.* 1. to mumble, to chew; 2. to speak indistinctly; 3. to muffle up, ſ. **vermummen.**

mum'men, *v. n.* to muffle.

Mum'men'ſchanz, *m.* -es, **Mummenſcherz**, *n.* -es, -s, **Mummerei'**, *f.* ~, *pl.* -en, mummery.

Mum'mergold, *n.* -es, -s, yellow mica, glimmer.

mum'peln, *v. a.* & *n.* to mumble.

Mum'pitz, *m.* (Berliniſmus); das iſt ~ that's humbug! [eller's tale".

Münchhauſia'de, *f.* ~, *pl.* -n, "trav-

Münch'lein ſ. **Mönchlein.**

Mund, *m.* -es, -s, *(the pl.* **Münder,** Münde, *are incorrect)* mouth; *fig.* opening, aperture; aus der Hand in den ~ leben *prov.* to live from hand to m.; den Finger auf den ~ legen to observe silence; den ~ voll nehmen *fig.* to talk big; den ~ vor(ne)weg haben *fam.* to have a slippery tongue, to be saucy; einem das Brot vor dem —e wegnehmen to deprive one of the means of subsistence; einem den ~ ſtopfen to stop one's m.; einem die Worte in den ~ legen to suggest to one the words; einem nach dem —e reden *cf.* **Maul;** einem um den ~ herumgehen *col.* to butter one up; im —e führen to have in one's m., to talk of; reinen ~ halten to be secret; ſich kein Blatt vor den ~ nehmen to speak openly, to be candid; trunkener ~, wahrer ~ *(prov.)* what soberness conceals, drunkeness reveals; von ~ zu —e gehen *fig.* to be bandied about, to be current in society; zum —e führen (das Glas ꝛc.) to raise to the lips. —art, *f.* dialect. —artlich, *a.* dialectic(al), provincial. —arzt, *m.* dentist. —bäcker, *m.* baker of a prince's table. —bedarf, *m.* victuals, provisions. —bisſen, *m.* mouthful. —entzündung, *f.* stomatitis. mundfaul, *a.* averse to speaking, tongue-tied. —fäule, *f.* scurvy; (der Pferde) flap. —fäulkraut, *n.* stinking goose-foot. —fiſch, *m.* chub. —glaube, *m.* hypocritical faith. —harmonika, *f.* Jew's harp. —höhle, *f.* oral cavity. —holz, *n.* common privet. —klemme, *f.* lock-jaw. —koch, *m.*, —köchin, *f.* master-cook. —koſt, *f.* meat, food. —lack, *m.* wafer. —leim, *m.* lip-glue. —loch, *n.* mouth, orifice. —muskelein, *n.* (*T.* Anat.) zygomatic muscle. —mehl, *n.* finest wheat-flour. —oblate, *f.* sealing wafer. —öffnung, *f.* (des Hochofens) throat. —pfeife, *f.* mouth-pipe. —pfropf, *m.* (*T.* Artill.) tampion. —portion, *f.* ſ. —teil. —recht, *a.* palatable; *fig.* easily to be pronounced. —reif, *m.* neck of a cannon's mouth. —rohr, *n.* 1. hollow iron to rifle a gun with; 2. screw-tap. —ſchenk, *m.* cup-bearer. —ſchwamm, *m.* thrush. —ſperre, *f.* ſ. —klemme. —ſpiegel, *m.* *T.* dilator. ✕—ſtück, *n.* 1. (eines Inſtruments) mouth-piece; (einer Pfeife) pipe-tip; 2. *fig.* volubility of tongue; 3. (einer Kanone) mouth, opening; (eines Zaums) horse-bit; (*T.* Hydr.) ajutage; (des Taylorſchen Filters) bell; (des Hochofengebläſes) eye. —taſſe, *f.* one's own od. favourite cup. —teil, *m.* allowance of provision, portion of victuals. mundtot, *a.* (*T.* Law) declared incapable of managing one's affairs; einen ~tot machen *fig.* to subdue one into silence. —voll, *m.* mouthful, gobbet. —vorrat, *m.* provision, food, prog. —waſſer, *n.* (*T.* Med.) collutorium, gurgle, stomatic. —waſſerſchale, *f.* finger-glass. —werk, *n.* gift of the gab; mouth. —winkel, *m.* corner of the mouth.

Mü'ndе, *f.* ~, mouth of a river.

Mün'del, *m.* -s, *pl.* ~, & *f.* ~, *pl.* ~, pupil, ward; (minorenn) minor. —geld, *n.* pupil's money. —ſtand, *m.* pupilage.

mun'den, *v. n.* (einem) to relish; es will mir nicht ~ I cannot reconcile it to my appetite.

mün'den, *v. n.* (& ſich, *v. r.*) to discharge, to disembogue, to empty itself into.

mün'dig, *a.* of age; ~ werden to come of od. to age od. to full age; einen ~ erklären *or* ſprechen to pronounce od. make of age.

Mün'digſprechung, *f.* ~, pronouncing a person of age.

Mün'digkeit, *f.* ~, full age, majority. —ſjahre, *pl.* years of discretion, *pl.*

mundie'ren, *v. a.* to copy fair.

münd'lich, *a.* oral, verbal; *adv.* verbally, by word of mouth; eine —e Zuſage verbal engagement.

Münd'lichkeit, *f.* ~, oral proceeding.

Mün'dung, *f.* ~, *pl.* -en, (eines Fluſſes) mouth; (einer Flinte) muzzle; (des Ofens) throat; (ſonſt) aperture —ſfries, *n.* burrelet. —ſweite, *f.* caliber. —ſzapfen, *m.* tampion.

Mun'gowurzel, *f.* ~, Indian snake-

Municipa'l ꝛc. ſ. **Munizipal.** [root.

Munifizenz', *f.* ~, munificence, generosity.

Munitio'n, *f.* ~, ammunition. —ſkaſten, *m.* caisson. —ſwagen, *m.* powder-cart; (*T.* Railw.) tender.

munizipa'l, *a.* municipal. Zu Zuſſ.: **Munizipa'l:** —amt, *n.* m. office, —garde, *f.* m. guards. —geſetze, *pl* m. laws. —ordnung, *f.* m. regulations. —reform, *f.* m. reform. —regierung, *f.* m. government. —ſtadt, *f.* m.-town od. city. —verfaſſung, *f.* m. constitution.

Munizipalität', *f.* ~, *pl.* -en, municipality.

Munkelei', *f.* ~, *pl.* -en, ſ. **Gemunkel.**

mun'keln, *v. n.* 1. to whisper about; 2. to do secretly; man munkelt davon

it is rumoured about; im Dunkeln ist gut ~ *(prov.)* darkness favours secret dealings; sie haben ~ gehört they have had an inkling.

Mün'ster, *m.* & *n.* -s, *pl.* ~, minster, cathedral church.

mun'ter, *a.* 1. awake; 2. *fig.* brisk, lively, sprightly; 3. cheerful; 4. nimble; 5. safe and sound; ~! cheer up!, chirrup!; eine ~e Farbe a gay colour; ~ wie ein Reh, wie der Fisch im Wasser hearty as a buck, as merry as a cricket.

Mun'terkeit, *f.* ~, 1. alertness; 2. *fig.* briskness, sprightliness; 3. nimbleness; 4. cheerfulness.

Munt'metall, *n.* -es, -e, Muntz od. yellow metal.

Münz'..., in Zuss. —abdruck, *m.* ectype of a medal od. coin. —abfall, *m.* sizel. —abschnitt, *m.* exergue. —amt, *n.* mint-office. —anstalt, *f.* mint. —arbeiter, *m.* mintman. —beamte, —bediente, *m.* officer of the mint. —beschickung, *f. T.* allay, act of giving the gold od. silver standard to the coin. —beschneider, *m.* coin-clipper. —beschreibung, *f.* numismatography. —bedalbation, *f.* disvaluation of coin. —druckwerk, *n.* balancier. —einheit, *f.* s. —fuß. —eisen, *n.* stamp. —fälscher, *m.* 1. false coiner; 2. money-clipper. —fälschung, *f.* adulteration of money. —fänger, *m.* (*T.* Surg.) instrument used for removal of a coin from the œsophagus. —feile, *f.* mint-file. —freiheit, *f.* privilege of coining. —fuß, *m.* standard of coinage. —gebühr, *f.*, —gefälle, *n.* mintage. —gerechtigkeit, *f.* s. —freiheit. —gefräß, *n.*, —kräße, *f.* sizel. —gewicht, *n. T.* division of a mark of gold or silver into a certain quantity of equal pieces of money. —gold, *n.* standard-gold. —grabieren, *n.* die-sinking. —hammer, *m.* moneyer's hammer. —haus, *n.* mint. —herr, *m.* lord having the privilege of coining money. —inschrift, *m.* superscription. —justierer, *m.* mint-assayer. —kabinett, *n.* cabinet of medals; numismatic collection. —kenner, *m.* one that understands coins, medallist, numismatician. —kosten, *pl.* coining, coinage. —kunde, *f.* numismatics, numismatology. m—kundig, *a.* skilled in the knowledge of coins. —kunst, *f.* coining, coinage. —liebhaber, *m.* medallist. —meister, *m.* mint-master, warden of the king's mint and exchanges, master-minter. —platte, *f.* planchet. —ordnung, *f.* 1. law concerning coin; 2. standard of coin. —preis, *m.* mint-price. —presse, *f.* minting-mill. —probe, *f.* essay of a coin. —recht, *m.* right of coinage. —reduktion, *f.* reduction of coin. —richter, *m.* provost of the mint. —sammlung, *f.* numismatic collection. —schere, *f.* cutting-out machine. —schlag, *m.* coinage. —schreiber, *m.* clerk to the mint. —schrift, *f.* legend of a coin, inscription of a coin. —sorte, *f.* species of money. —stadt, *f.* mint-town. —stempel, *m.* die, stamp. —statt, —stätte, *f.* mint. —tarif, *m.* standard of coin. —verfälscher, *m.* counterfeiter of coin. —wage, *f.* coin-weighing machine, mint-scales; (selbstsortierende) automaton balance. —währung, *f.* value, standard. —wardein, *m.* mint-warden, assay-master of the mint. —wert, *m.* mint-price. —wesen, *n.* coinage; coining matters. —wissenschaft, *f.* s. —kunde. —zeichen, *n.* coiner's mark, mark on a coin, mint-mark. —zeug, *n.* moneyer's instruments. —zusatz, *m.* allay, alloy.

Münze, *f.* ~, *pl.* -n, 1. coin; (klein Geld) small money, change; (Schaustück) medal; 2. (Münzstätte) mint-office; 3. (Pflanze) s. Minze; geringhaltige ~ base coin; falsche ~ adulterated coin, naught money. einen (*or* einem) mit gleicher ~ bezahlen *(prov.)* to pay one back in one's own coin.

münzen, *v. a.* to mint, to coin; *fig.* (auf einen) to aim at, to intend for; das war auf mich gemünzt that was intended for me, that hit was meant for me.

Münzen . . ., *a.* numismatic.

Münzer, *m.* -s, *pl.* ~, minter, coiner, mintman.

Mur, *f.* ~, *provinc.* stony detritus. —bruch, —gang, *m.* land-slip.

Mur'aal, *m.* -es, -s, *pl.* -e, Murä'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (Fisch) muræna, murry.

Mür(b)'braten, *m.* -s, *pl.* ~, mouse-buttock.

mür'be, *a.* mellow; (Fleisch) tender, soft; (Gebäck) fresh, new; *fig.* a) pliable; b) weary; einen ~ machen to curb, to humble one; to tell on one; ~ werden to mellow; *fig.* to become pliable od. docile. —bäcker, *m.* fancy-baker.

Mür'bigkeit, *f.* ~, mellowness; tenderness. [milleped.

Mur'chel, *f.* ~, *pl.* -n, wood-louse,

Murexi'd, *n.* -s, (purpursaures Ammoniak) murexide ($[NH_4]C_8H_4N_5O_6$).

Murks, *m.* -ses, *pl.* -se, *vulg.* 1. contemptible fellow; 2. grunt of a pig.

Mur'mel, *f.* ~, *pl.* -n, (für Kinder) marble.

Mur'mel, *m.* -s, *pl.* ~, *(poet.)* murmuring. —bach, *m.* murmuring od. babbling brook. —brassen, *m.* murmuring fish. —maus, *f.* s. Murmeltier.

mur'meln, *v. a.* & *n.* to murmur; to mutter; to grumble; vor sich hin ~ to mutter to o's.

Mur'meltier, *n.* -es, -s, *pl.* -e, marmot; virginisches ~ wood-chuck; ground-hog; (amerikan.) wistonwish; wie ein ~ schlafen to sleep like a dormouse od. top.

Mur'ner, *m.* -s, *pl.* ~, („Kater ~") Grimalkin.

Murr'..., **murr'...**, in Zuss. —bart, —kopf, *m.* snarler, grumbler. —köpfig, —sinnig, s. mürrisch. —sinn, *m.* moroseness, peevishness.

murren, *v. n.* to murmur, to grumble, to growl.

murrhi'nisch, *a.* myrrhine.

mür'risch, *a.* surly, morose, cross, crusty. —e Antwort, *f.* crusty reply; —es Wesen surliness.

Mus, *n.* -ses, *pl.* -se *(provinc.* Müser) marmalade; pap.

Musage't, *m.* -en, *pl.* -en, Musagetes (epithet of Apollo). [woman.

Musch'e, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* lewd

Musch'el, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (Tier mit Schale) muscle, mussel; (leere Schale) shell; 2. (*T.* Anat.) an outward part of the ear; ~ des Säbelgefäßes stool; versteinerte musculite, conchite. m—ähnlich, —artig, *a.* conchylious. —arbeit, *f.* s. —werk. —blume, *f.* great duckweed. —ente, *f.* scaup-duck. —erde, *f.* (*T.* Geol.) gravelly deposit of the tertiary age, mixed with shells, crag etc. m—förmig, *a.* in the shape of muscles. —geld, *n.* cowries, *pl.* —gold, *n.* ormolu, painter's gold. (indianischer) —gürtel, *m.* wampum. —hut, *m.* cockle-hat. —kalk, *m.* shell-lime, Portland-stone. —kalkstein, *m.* shelly limestone. —kenner, *m.* conchologist. —kenntnis, —kunde, *f.* conchology. —könig, *m.* (Vogel) oyster-catcher. —krebs, *m.* cypris. —linie, *f.* conchoid. —marmor, *m.* shell-marmor; (opalisierender) fire-marble, lumachel(la). —messer, *m.* conchometer. —münze, *f.* cowry. —öffnung, *f.* lip of the shell. —papier, *n.* post-demi. —rand, *m.* shell-edge. m—reich, *a.* shelly. —sammler, *m.* collector of shells. —sammlung, *f.* collection of shells. —sand, *m.* shelly sand. —schale, *f.* shell. —schieber, *m. T.* three-port slide-valve. —seide, *f.* byssus. —silber, *n.* shell-silver. —suppe, *f.* Am. clam chowder —ventil, *n. T.* retaining valve. —waren, *f. pl.* shell-works. —wächter, *pl.* (Zool.) pinnotheres. —werk, *n.* shell-work.

musch'elig, *a.* conchoidal.

Mu'se, *f.* ~, *pl.* -n, Muse. —almanach, *m.* poetical annual. —berg, *m.* Parnassus, Pindus, Helicon. —born, —quell, *m.* Castalian spring. —halle, *f.* museum. —kunst, *f.* poetry. —quell, *m.* Hippocrene. —sitz, *m.* seat of the Muses; *fig.* academy, university. —sohn, *m. fig.* student; *(poet.)* poet.

Mu'sefier, *n.* -es, -s, *pl.* -e, moose-deer. [study.

Muse'um, *n.* -s, *pl.* Musecen, museum;

musicie'ren s. musizieren.

Musi't, *f.* ~, (*pl.* -en) music; in ~ setzen to set to m. —aufführung, *f.* performance of m. —bande, *f.* band of musicians; (beim Militär) the king's military band. —direktor, *m.* leader of a band; director of an orchestra. —fest, *n.* musical festival. —heft, *n.* m.-book. —lehrer, *m.* m.-master. —narr, *m.* melomaniac. —probe, *f.* musical rehearsal. —pult, *n.* m.-stand. —saal, *m*, —zimmer, *n.* m.-room. —stimme, *f.* musical part. —stück, *n.* piece of m. —stunde, *f.* lesson in m. m—treibend, *a.* philharmonic. —unterricht, *m.* instruction in m. —wut, *f.* melomania.

Musika'lien, *pl.* music, m.-books, *pl.* —händler, *m.* music-seller. —handlung, *f.* music-seller's shop. —leihanstalt, *f.* circulating musical library.

musika'lisch, *a.* musical; *adv.* musically; —es Gehör ear for music.

Musikant', *m.* -en, *pl.* -en, Mu'siker, *m.* -s, *pl.* ~, Mu'sikus, *m.* ~, *pl.* Musici, musician; fiddler; böhmische —en German bands.

musiert', *a.* inlaid; ornamented, flourished. [—gold, *n.* mosaic gold.

Musi'v..., in Zuss. —arbeit, *f.* mosaic.

musi'visch, *a.* mosaic.

Muska't..., in Zuss. —blume, —blüte, *f.* mace. —hyacinthe, *f.* musk, muscary. —melone, *f.* cantaloupe. —nuß, *f.* nutmeg. —nußleber, *f.* nutmeg-liver. —reibe, *f.* nutmeg-grater. —rose, *f.* damask-rose. —schimmel, *m.* mottled gray horse. —wein, *m.* muscadel.

Muska'te, *f.* ~, *pl.* -n, nutmeg; was hilft (nützt) der Kuh ~! *(prov.)* don't throw pearls before the swine! —baum, *m.* nutmeg-tree. —birn, *m.* s. Muskat llerbirn. —blume, —blüte, *f.* mace. —hyacinthe, *f.* muscari, musk. —kraut, *n.* good Henry. —wachs, *n.* nutmeg-soap.

Muskatel'ler, *m.* -s, muscadel, muscadine. —apfel, *m.* musk-apple —birn, *f.* muscadel, musk-pear —kirsche, *f.* musk-cherry. —traube, *f.* muscadine, grape-muscat.

Mus'tedonner, *m.* -s, *pl.* ~, *(obs.)* blunderbuss.

Mus'tel, *m.* -s, *pl.* -n, muscle; glatte —n unstriped muscles. —anſtrengung, *f.* muscular exertion. —atrophie, *f.* (progreſſive) wasting palsy. —bau, *m.* contexture of muscles; (*T.* Paint.) musoling. —bauch, *m.* (*T.* Anat.) venter. —beſchreibung, *f.* myography. —bewegung, *f.* muscular motion. —dehnung, *f.* myentasis. —entzündung, *f.* myositis. —erregbarkeit, *f.* myotatic irritability. —erweichung, *f.* myomalacia. —faſer, *f.* muscular fibre. —figur, *f.* (*T.* Paint.) figure deprived of its skin. —gewebe, *n.* muscular tissue. —haut, *f.* muscular membrane. —kätzchen, *n.* sarcous element. —kraft, *f.* muscular power; (animaliſche) muscular force. —lehre, *f.* myology. —ſcheibe, *f.* sarcolemma. —ſchmerz, *m.* myodynia, myalgia. m—ſtark, *a.* having strong muscles, muscular. —ſtärke, *f.* muscular strength. —zergliederung, *f.* myotomy. —zerreißung, *f.* dilaceration ob. rupture of the muscles. — zittern (bei Queckſilbervergiftung), *n.* tremor (mercurialis).

mus'telig, *a.* muscular.

Muske'te, *f.* ~, *pl.* -n, musket; (kleine) musquetoon. —nfeuer, *n.* volley of musketry. —nkugel, *f.* m.-ball. —nlauf, *m.* m.-barrel. —npulver, *n.* m.-powder. —nſalve, *f.*, —nſchuß, *m.* m.-shot.

Muskeſeer', *m.* -es, -s, *pl.* -e, musketeer.

Muskeſon', *n.* -s, *pl.* -s, musketoon, blunderbuss.

muskle'ren, *v. a.* to musk.

Muskova'de, *f.* ~, (Rohzucker) muscovado.

Muskʼrose, *f.* ~, *pl.* -n, musk-rose.

Mu'skuchen, *m.* -s, *pl.* ~, jam-cake.

Muskulatu'r, *f.* ~, the muscles; ſ. Muskelbau, 1.

muskulö's, *a.* musculous.

Mus'kus, *m.* ~, musk, ſ. Biſam, Moſchus. —biber, *m. Am.* musquash. —ratze, *f.* musk-rat. —tier, *n.* musk-animal. —ziege, *f.* musk-goat.

Muslinet', *m.* -s, muslinet.

Muß, *n.* ~, necessity. ~ iſt eine harte Nuß *(prov.)* n. is a hard law.

Mu'ße, *f.* ~, leisure, spare-time; ~ haben to be at l.; mit ~ at l., leisurely. —ſtunde, *f.* l. hour. — zeit, *f.* l.-time.

Muſſeli'n, *m.* -s, muslin; (ſehr dünner) sheer m.; (ſehr feiner) tarlatan. —ſhawl, *m.* m.-shawl.

Muſſelinet', *m.* -es, -s, *pl.* -e, muslinet.

Muſſ'elwagen, *m.* -s, (*T.* Nav.) space between the main bits and the foremast.

müſſ'en, *v. n. ir. def.* to be obliged ob. forced; daß muß erſt noch kommen that is yet to come; daß muß man erſt ſehen that remains to be seen; er muß immer widerſprechen it is his nature ever to be gainsaying; er muß wohl krank ſein I suppose he is ill; ich muß I must; ich muß es thun I must do it, I am (obliged) to do it; ich muß gehen I must be gone; ich habe es thun ~ I have been obliged to do it; ich mußte I was obliged to do it; ich mußte lachen I could not help laughing; „kein Menſch muß ~" (Leſſing) needs must — belongs to no man; er mußte geſtehen he could not help confessing die Stunde, zu der ich auf dem Bahnhof ſein mußte the hour by which I was due at the station; da müßten ſie keine Franzoſen ſein (wenn ſie ꝛc.) it is not in the French to (*c. inf.*); nun mußte es ſich treffen, daß... chance would have it that...; ſie mußte auch dieſen Kelch noch leeren! she was doomed to drain this last cup of sorrow; Sie werden es noch erfahren ~ you will have to prove it; wenn es ſein muß on a pinch, if it be necessary.

muſſie'ren, *v. n* to sparkle.

mu'ßig, *a.* pappy.

mü'ßig, *a.* 1. idle; 2. at leisure; 3. disengaged; eine —e Stunde a leisure-hour, spare-hour; —e Gelder dormant money; ~ gehen to be idle, to loiter; „~ ſieht er ſeine Werke | und bewundernd untergehn" (Schiller) with an idle gaze (he) sees their wrath consume, | and submits to his doom.

mü'ßigen, *v. a.* to compel; ſ. bemüßigen.

Mü'ßiggang, *m.* -es, -s, idleness; ~ iſt aller Laſter Anfang *(prov.)* idleness is the beginning ob. parent of vice; ~ iſt des Teufels Ruhebank *(prov.)* an idle brain is the devil's shop.

Mü'ßiggänger, *m.* -s, *pl.* -e, **Mü'ßiggängerin**, *f.* ~, *pl.* -nen, idler.

Mü'ßigkeit, *f.* ~, idleness.

Muſt'er, *n.* -s, *pl.* ~, (Vorlage, insb. von Stoffen) pattern; model; (Probe) sample, specimen; *fig.* example, paragon; ~ ohne Wert by sample post; als ~ hinſtellen to hold up as a model; ein ~ von Höflichkeit essence of politeness; ein ~ von Schönheit a paragon of beauty; nach einem ~ arbeiten to work by a pattern; ſich (Dativ) einen zum ~ nehmen to take an example by ob. of one, to make one's model. — ausſetzen, *n.* (*T.* Weav.) desiguing. —bild, *n.* paragon, model, type. —buch, *n.* book of patterns. —form, *f.* type. m—gültig, *a.* standard; classical. —inſpektor, *m.* muster-master. —karte, *f.* paper of patterns, pattern-card; (im Tuchhandel) balk-book; *fig. fam.* ſ. Miſchmaſch. — maſchine, *f.* figuring-machinery. — papier, *n.* point paper, rule paper. —platz, *m.* place of review. — reiſende(r), —reiter, *m.* travelling clerk, rider for orders, drummer. —rolle, *f.* muster-roll. —ſchneider, *m.* l. pattern-maker; 2. fashionable tailor. —ſchreiber, *m.* muster-master. —ſchrift, *f.* l. classical writing; 2. copy for writing. —ſchriftſteller, *m.* classical author, standard author. —ſchule, *f.* model school. —ſtück, *n.* classical specimen. — weberei, *f.* fancy-weaving. —wert, *n.* standard work. —wirtſchaft, *f.* l. model farming; 2. model farm. —wohnhäuſer, *pl.* model lodging houses. —wort, *n.* (*T.* Gram.) paradigm. —zeichner, *m.* pattern-drawer. —zeichnung, *f.* design. —zettel, *m.* muster-roll.

muſt'erhaft, *a.* exemplary; unobjectionable; classical. ~, *adv.* exemplarily, wonderfully well.

Muſt'erhaftigkeit, *f.* ~, exemplariness.

muſt'ern, *v. a.* l. (Truppen) to review, to muster; 2. *fig.* to examine; 3. (Stoffe) to figure; gemuſtertes Band figured ribbon.

Muſt'ert, *m.* -s, mustard.

Muſt'erung, *f.* ~, *pl.* -en, mustering, review. —offizier, *m.* reviewing-officer. —tag, *m.* field-day.

Mut, *m.* -es, -s, 1. courage; 2. (Stimmung) mood, humour; phyſiſcher ~ brute c.; ~! cheer up! ~ einflößen, ~ machen to encourage; ~ faſſen to take heart ob. c., to pluck up again; einem den ~ benehmen to discourage, to dishearten; den ~ ſinken laſſen to lose c. ob. heart; den ~ nicht ſinken laſſen to bear up, to keep up (one's) c.; den ~ verlieren to lose c.; guter ~ macht gutes Blut *or:* iſt tägliches Wohlleben *(prov.)* a contented mind is a continual feast; gutes *or* guten —es ſein to be of good cheer, to keep up one's spirits; ich habe keinen ~ zu ... I have no face to...; ſei fleißig, fromm und gut, haſt immer frohen ~ *(prov.)* be diligent, pious and good, and you ever will be of a cheerful mood; zu —e ſein (einem), zu —e werden (einem) to feel (ill etc.); nicht wohl zu —e ill at ease.

Mü'tchen, *n.* -s; ſein ~ (an einem) kühlen to glut one's revenge, to wreak one's anger (upon).

mu'ten, *v. a.* (ein Lehen, d. i. um Belehnung nachſuchen) to demand, to sue for.

Mu'ter, **Mü'ter**, *m.* -s, *pl.* ~, crawfish in the state of casting its shell.

mu'tern, **mü'tern**, *v. n.* to moult, ſ. mauſern.

Mu't..., in Zuſſ. *(from* muten). — gelb, *n.* money for granting a license. —jahr, *n.* year of delay. —ſchein, *m.* certificate of indult.

mutie'ren, *v. n.* (von der Stimme) to break.

mu'tig, *a. (adv.)* courageous(ly); dem M—en lächelt (lacht) das Glück *or* iſt das Glück hold *(prov.)* Fortune favours the brave.

Mu'tigkeit, *f.* ~, courageousness.

mu'tlos, *a* discouraged, disheartened.

Mu'tloſigkeit, *f.* ~, discouragement, dejectedness.

mu'tmaßen, *v. a.* to guess, to conjecture.

Mu'tmaßer, *m.* -s, *pl.* ~, guesser,

mu'tmaßlich, *a.* conjectural, presumptive, probable; *adv.* probably; —er Erbe heir presumptive; —e Gewißheit presumptive evidence (for ob. against).

Mu'tmaßlichkeit, *f.* ~, conjecturality.

Mu'tmaßung, *f.* ~, *pl.* -en, conjecture, guess.

Mut'ter, *f.* ~, *T.* mother, sediment in wine ob. other liquids.

Mut'ter, *f.* ~, *pl.* Mütter, 1. mother; (von Tieren) dam; *fig.* matron; 2. *(pl.* -n) *T.* womb, matrix; locket; (einer Preſſe) nut; (einer Schraube) box. ~..., *a.* maternal, mother ...; ~ werden to become m.; zur ~ machen to make a m., to get with child; wie eine ~ motherly. —baum, *m. T.* stander, tree left in a wood for seed. —bein, *n.* knuckle-bone on the hind-legs of beasts. —beſchwerde, *f.* mother-fit, hysterical passion. —biene, *f.* queen-bee. —boden, *m.* l. native soil; 2. (*T.* Anat.) matrix. —bohrer, *m.* screw-tap. —bolzen, *m.* screw-bolt. —bruch, *m.* hysterocele. — bruder, *m.* uncle, mother's brother. —erde, *f.* l. native soil; 2. *T.* garden-mould. —fieber, *n.* puerperal fever. —fleckeu, *m.* mole. —fräsmaſchine, *f.* nut-shaping machine. —füllen, *n.* (female) foal. —gewächs, *n.* moon-calf. —gewinde (der Schraube), *n.* female thread. —gottesaltar, *m.* the Virgin's shrine. —gottesbild, *n.* image of the holy Virgin. — gummi, *n.* gum galbanum. —gut, *n.* property on the mother's side. —hammer, *m.* nut-hammer. —harz, *n.* galbanum. —haſe, *n.* doe-hare. —hering, *m.* shad. —herz, *n.* tender heart of a m. —kalb, *n.* female

calf. —kind, *n.* pet child; *fig.* human being. —kirche, *f.* 1. mother-church, parish-church; 2. cathedral church. —kolik, *f.* hysteric passion. —korn, *n.* blighted corn, secale. —krampf, *m.* spasm of the matrix. m—krank, *a.* hysterical. —krankheit, *f.* f. —beschwerde. —kranz, *m.* (*T.* Surg.) pessary. —kraut, *n.* motherwort, balm. —krebs, *m.* cancer in the womb. —kuchen, *m.* after-birth, placenta. —lamm, *n.* ewe-lamb. —land, *n.* mother-country; mother-land. —lauge, *f.* *T.* mother-lye, mother-liquor; (*T.* Salt-w.) bittern; (beim Pattinsonieren) molten liquor. —leib, *m.* womb; von —leibe an from one's birth. —liebe, *f.* maternal love, motherliness. m—los, *a.* motherless. —mahl, *n.* f. —flecken. —milch, *f.* milk of a m.; (erste) colostrum; mit der —milch einsaugen *fig.* to imbibe from the earliest infancy. —mord, —mörder, *m.*, —mörderin, *f.* matricide. —mund, *m.* (*T.* Anat.) mouth of the womb. m—nackt, *a.* stark-naked. —nelke, *f.* mother-clove. —pfennige, *pl. fam.* money from a m.; spare-money. —pferd, *n.* mare. —plage, *f.* hysterics. —ring, *m.* f. —kranz. —schaf, *n.* f. —lamm. —schaft, *f.* motherhood; *fig.* parenthood. —scheibe, *f.* (*T.* Anat.) vagina. —schnitt, *m.* (*T.* Surg.) hysterotomy. —schoß, *m.* mother's lap; *fig.* tender care. —schraube, *f.* female screw, screw-nut. —schwein, *n.* sow. —schwester, *f.* aunt, mother's sister. —seele, *f.* *vulg.* living soul. m—seelenallein, *adv.* quite alone. —söhnchen, *n* darling, milk-sop, young mammy-sick. —sorge, *f.* motherly care. —spiegel, *m.* (*T.* Surg.) hysteroscope. —sprache, *f.* vernacular ob. native language; (von andern Sprachen) original language, mother-tongue, parent speech. —spritze, *f.* (*T.* Med.) metrenchyta. ×—stamm, *m.* parent-stock. —stand, *m.* motherhood, maternity. —staupe, *f.* hysterics. —stelle vertreten bei to be a m. to. —stock, *m.* bee-hive kept for breeding. —teil, *n.* (*T.* Law) maternals. —trompete, *f.* (*T.* Anat.) oviduct. —veilchen, *n*, —viole, *f.* stock-gillyflower, mother-violet. —vorfall, *m.* hysterocele. —wasser, *n.* antihysterical water. —weh, *n.* f. —beschwerde. —witz, *m.* mother-wit, native smartness; ein Quentchen —witz ist besser als ein Zentner Schulwitz *(prov.)* a handful of mother-wit is worth two bushels of learning. —wurz, *f.* mew. —wut, *f.* uterine madness, nymphomania. —zäpfchen, *n.* (*T.* Surg.) nascal. —zimt, *m.* base cinnamon.

Mütterchen, Mütterlein, *n.* -s, beloved mother; *fig.* good old woman.

mütterlich, *a.* 1. motherly, maternal; (z. B. verwandt) on the mother's side; Bruder von der —en Seite brother from the same venter; von —er Seite by one's mother's side. ~, *adv.* maternally; like a mother. [ternity.

Mutterschaft, *f.* ~, motherhood, ma-

Mutung, *f.* ~, (*T.* Bergb.) mining-claim.

Mutwille, *m.* -ns, petulance, wantonness; aus bloßem *or* reinem —n only for w., all for nothing.

mutwillig, *a.* petulant, wanton. ~, *adv.* petulantly; on purpose, designedly.

Mutwilligkeit *f.* f. **Mutwille.**

Mutz, *m.* -es, *pl.* -e, 1. a) curtail; b) animal clipped ob. docked; 2. stupid fellow. —ohr, *n.* cropped ear. —schwanz, *m.* 1. bobtail; 2. curtailed horse; 3. hen that has lost her neb-feathers.

Mütze, *f.* ~, *pl.* -n, cap; *T.* veil; die ~ abnehmen to doff one's cap. —nblech, *n.* front-shade of a cap. m—nförmig, *a.* (*T.* Anat.) mitral. —nfutter, *n.* cap-lining. —nhändler, *m.* capper. —nmacher, *m.* cap-maker. —nschirm, *m.* peak ob. shade of a cap.

mutzen, *v. a.* 1. to dress, to adorn; 2. to curtail; to lop.

Myopie', *f.* ~, myopy, short-sightedness. [person.

My'ops, *m.* ~, myope, short-sighted

Myosi'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) myosin(e).

Myria'de, *f.* ~, *pl.* -n, myriad.

Myrmido'ne, *m.* -n, *pl.* -n, myrmidon.

Myrobala'ne, *f.* ~, *pl.* -n, myrobalan.

Myro'nsäure, *f.* ~, myronic acid ($C_{10}H_{19}NS_2O_{10}$).

Myr'rhe, *f.* ~, *pl.* -n, myrrh. —ngummi, *n.* myrrh-gum. [acaron.

Myr'te, *f.* ~, *pl.* -n, myrtle; (wilde)

Myr'ten . . ., in Zuff. m—artig, *a.* myrtiform, myrtaceous. —baum, *m.* myrtle-tree. —beere, *f.* myrtle-berry. —born, *m.* holly. —heide, *f.* Dutch-myrtle, sweet gale. —kranz, *m.* myrtle-wreath. —wachs, *n.* myrtle-wax. —wald, *m.* myrtle-grove. —zweig, *m.* myrtle-branch.

Mystago'g, *m.* -en, *pl.* -en, mystagogue.

mysteriö's, *a.* (*adv.*) mysterious(ly); das M—e mysteriousness.

Myste'rium, *a.* -s, *pl.* -rien, mystery; die kleinen Mysterien, *pl.* the minor mysteries.

mystifizie'ren, *v. a.* to mystify, to hoax.

Myst'ik, *f.* ~, mysticism.

Myst'iker, *m.* -s, ~, *pl.* mystic.

myst'isch, *a.* mystic. ~, *adv.* mystically.

Mystizis'mus, *m.* mysticism.

Mytazis'mus, *m.* ~, mimmation.

My'the, *f.* ~, *pl.* -n, fable, myth. —nbildung, *f.* mythopœic fertility

my'thisch, *a.* mythical. [ob. vein.

Mytholo'g, *m.* -en, *pl.* -en, mythologist.

Mythologie', *f.* ~, *pl.* -n, mythology.

mythola'gisch, *a.* mythological.

N.

na! *i. vulg.* well!, how now!; come! ~ und ob! rather!

Na'be, *f.* ~, *pl.* -n, (des Rades) hob. —nband, *n.* axle-tree-hoop. —nbohrer, *m.* f. Stüber. —nbüchse, *f.* nave-box, wheel-box. —nkappe, *f.* wheel-cap. —nloch, *n.* nave-hole. —nring, *m.* nave-ring, wheel-hoop.

Na'bel, *m.* -s, *pl.* Näbel, navel, umbilic; (*T.* Bot.) speck; (des Samens) hilum; (eines Schildes) umbo; (*T.* Her.) nombril; (*T.* Archit.) boss, keystone; *T.* (einer krummen Linie) focus, umbilical point; (der Flasche) nipple; (der Mondglasscheibe) bull's eye, bullion; ~ . . . umbilical. —binde, *f.* umbilical band. —blutader, *f.* umbilical vein. —bruch, *m.* umbilical rupture, omphalocele. —entzündung, *f.* omphalitis. —fleischbruch, *m.* sarcomphale. n—förmig, *a.* navel-like; umbilical, umbilicate. —galle, *f.* (Pferdekrankheit) navel-gall. —gefäße, *pl.* (*T.* Anat.) umbilical vessels. —knoten, *m.* umbilical knot. —kraut, *n.*, —pflanze, *f.* navel-wort. —schnitt, *m.* omphalotomy. —schnur, *f.*, —strang, *m.* navel-string, umbilical cord; Schere *f* zum Abschneiden der —schnur umbilical scissors. —schwein, *n.* tacaju. —vorfall, *m.* exomphalos. —windbruch, *m.* pneumatomphale. —wurm, *m.* umbilical worm.

nabben, *v. a.* to furnish with a nave.

Nabben . . ., in Zuff. f. Nabe.

Nabber, *m.* -s, *pl.* ~, auger, gimlet. —schmied, *m.* auger-smith.

Nabob, *m.* -s, *pl.* -s, nabob.

Nacara'tfarbe, *f.* ~, lively orange red colour.

nach, *prp.* mit dem Dativ: 1. Reihenfolge und Zeitfolge: after (Er läuft immer Dingen ~, die ihn nichts angehen he is always running after what does not concern him; einem nachschreien, d. i. hinter ihm her to hoot after one; der erste Sonntag ~ Ostern the first Sunday after Easter; Karl X. regierte ~ Ludwig XVIII. . . . reigned after L. XVIII.; ~ allem [= alles wohl erwogen] after all;); dann: Beispiel, Nachahmung, Muster, immer einen zeitlich spätern Vorgang bezeichnend: ~ der französischen Mode after the French fashion; er ist ~ seinem Onkel genannt he was named after his uncle; die Paulskirche in London ist ~ dem Muster der Peterskirche in Rom erbaut St. Paul's church at L. is built after the model of St. Peter at Rome; 2. Ziel einer Bewegung, eines Strebens: for; to (~ London abreisen to depart ob. set out for L.; ein Billet ~ Wien a ticket for Vienna; eine leidenschaftliche Begierde ~ Ruhm a passion for fame; ~ Ruhe verlangen to long for rest; ~ einem [= um einen] schicken to send for one; der Arzt hat ihn ~ Schottland geschickt the doctor has sent him to Scotland; . . . und so ging ich denn ~ Eton "well, to E. I went" [Bulwer]; ~ jemands Pfeife tanzen to dance to one's pipe; sie tanzt ~ ihren Weisen "she dances to her lays" [Shak.]); ~ . . . zu towards, z. B. ~ London zu towards L.; 3. gleichgültig, ob ein Ziel erreicht wird: at (~ Belieben at liberty; ~ Ermessen at discretion; ~ Gefallen at pleasure; ~ der Scheibe schießen to shoot at the mark); 4. Richtung; auch in übertrag. Bdtg.: into (ein Fenster, das ~ dem Garten geht a window looking into the garden; ~ der Natur einer Angelegenheit forschen to inquire into the nature of an affair); 5. Vorbild, Richtschnur, naheliegender Anhaltspunkt: from; by (~ der Natur gezeichnet drawn from nature; ein alter Mann, der ~ seiner Kleidung zu schließen, Matrose gewesen zu sein schien an old man, who from his dress, seemed to have been a sailor; ich habe ~ ihrem Benehmen Grund anzunehmen . . . I have reason to believe from her conduct . . .; ~ etwas urteilen to judge from

...; ~ Schätzung by estimation; seinem Gewerbe ~ ein Fleischer a butcher by his trade; ~ etwas gehen [d. i. sich richten nach] to go by; ~ meiner Uhr by my watch); 6. Verknüpfung eines Verbs mit seinem Komplemente: of (riechen, schmecken ~ ... to smell, taste of); 7. einzelne Fälle: about (nicht weiter danach gefragt! well, well no more questions about it!); in (dem Anschein ~ in appearance; ~ meiner Meinung *or* meiner Meinung ~ in my opinion; aller Wahrscheinlichkeit ~ in all likelihood); upon (~ seinen Grundsätzen upon his principles); according to (~ den Gesetzen according to the laws); next to (~ Venus ist Jupiter der glänzendste aller Planeten next to Venus the most luminous of all planets is Jupiter). ~, *adv.* after, behind; ~ und ~ 1. by little and little, by degrees; 2. in the course of time; ~ wie vor now as ever, now as then.

na'chachten, *v. n.* (einem) to observe, to obey, to act according to od. up to. [which is to observe.

Na'chachtung, *f.* ~, observance; zur ~

na'chäffen, *v. a. & n.* (etwas; einem) (ernstlich, aber abfurd) to ape; (rein scherzh.) to mimic; (boshaft od. gemein) to mock. [tor.

Na'chäffer, *m.* -s, *pl.* ~, servile imita-

Na'chäffung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act od. practice of) aping: mimicking; mocking (*cf.* nachäffen).

na'chahmbar, *a.* imitable. N—keit, *f.* imitability.

na'chahmen, *v. a. & n.* to imitate; to copy; (verfälschend) to adulterate; to counterfeit; (einem) ~ to i. one; (in einem D. in smth.) to follow as a pattern. ‖—d, *p. & a.* imitative; mimetic. [tation.

na'chahmenswert, *a.* worthy of imi-

Na'chahmer, *m.* -s, *pl.* ~, imitator. ‖—in, *f.* ~, *pl.* -innen, imitatrix.

na'chahmlich, *a.* ſ. nachahmbar.

Na'chahmung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. imitation; 2. mimicry; vor —en wird gewarnt! beware of imitations! —sgabe, *f.* talent for i—n. —strieb, *m.* imitative instinct.

Na'chanschlag, *m.* -es, -s, *pl.* -schläge, supplementary estimate.

Na'charbeit, *f.* ~, *pl.* -en, after-work, (*T.* Bergb.) extraordinary task; second operation.

na'charbeiten, *v. n.* (einem) 1. to work after od. later; 2. to improve; (*T.* Watchm.) to finish.

na'charten, *v. n.* (einem) to take after, to resemble. [after, resembling.

Na'chartung, *f.* ~, *pl.* -en, a taking

Nach'bar, *m.* -s, *pl.* -n, neighbour; der nächste ~ next-door n. —dienst, *m.* neighbourly office. —haus, *n.* next-door house. —land, *n.* neighbouring country. —lofung, *f.* ſ. Näherrecht. —recht, *n.* privileges *pl.* of a village-community. —sleute, *pl.* neighbours. —smann, *m.* n. —staat, *m*, —stadt, *f*, —volk, *n.* neighbouring state, town, people.

Nach'bärin, *f.* ~, *pl.* -nen, female neighbour.

nach'bärlich, *a. & adv.* neighbourly.

Nach'bärlichkeit, *f.* ~, neighbourliness.

Nach'bärschaft, *f.* ~, *pl.* -en, 1. neighbourhood, vicinity; 2. neighbours, *pl.*; in der ~ sein to neighbour (*v. a.*).

na'chbedacht, *a.* reflected on too late, considered after the deed; vorgethan und ~, hat manchen in groß Leid gebracht (*prov.*) look twice before you leap. [too late.

nach'bedenken, *v. a. irr.* to consider

Na'chbehandlung, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Med.) after-treatment.

na'chbellen, *v. n.* 1. to bark after; 2. to imitate the barking of.

Na'chbericht, *m.* -es, -s, *pl.* -e, after-intelligence. [improvements.

na'chbessern, *v. a.* to make od. try

na'chbeten, *v. a. & n.* to pray after; *fig.* (einem) to speak after, to echo another's sentiments.

Na'chbeter, *m.* -s, *pl.* ~, *fig.* repeater of what another has said, the echo of one.

Na'chbetung, *f.* ~, (the act od. practice of) speaking after, echoing.

Na'chbeweis, *m.* -ses, *pl.* -se, afterproof.

na'chbezahlen, *v. a.* to make afterpayment. [sequent payment.

Na'chbezahlung, *f.* ~, *pl.* -en, sub-

Na'chbier, *n.* -es, -s, small beer ſ. Kofent.

Na'chbild, *n.* -es, -s, *pl.* -bilder, 1. copy; 2. (*T.* Opt. & Physiol.) afterimage.

na'chbilden, *v. a.* to copy, to imitate.

Na'chbildner, *m.* -s, *pl.* ~, imitator.

Na'chbildung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) copying, counterfeiting.

na'chbleiben, *v. n. irr.* to remain, to be left behind; (in der Schule) ſ. nachsitzen. [leavings.

Na'chbleibsel, *n.* -s, *pl.* ~, remains,

Na'chblüte, *f.* ~, late blossom(s); *fig.* afterblooming.

na'chblühen, *v. n.* to bleed afterwards.

Na'chblutung, *f.* ~, *pl.* -en, secondary hæmorrhage. [bore up, to rime.

na'chbohren, *v. a. & n.* to rebore, to

Na'chbörse, *f.* ~, after-hours' Change.

na'chbringen, *v. a. irr.* (einem etwas) to bring od. carry after; to fetch up.

Na'chbürge, *m.* -n, *pl.* -n, collateral security. [brush.

Na'chbürste, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* finishing

na'chdatieren, *v. a.* to postdate.

nachdem', *adv.* afterwards, after that, hereafter; ~, c. after, when; according as; je ~ that depends; je ~ es kommt as it comes.

na'chdenken, *v. n. irr.* (über ein D., einem D.) to meditate (on, upon); lassen Sie mich ~ let me think. ‖—d, *p. a.* thoughtful, pensive.

Na'chdenken, *n.* -s, (über) reflection, meditation (on, upon); bei reiferem *or* weiterem ~ on r., on second thoughts; in ~ verloren in a brown study.

na'chdenklich, *a.* reflecting, meditative. ~, *adv.* reflectively; —es Wesen habit of thoughtfulness; das machte ihn ~ it set him a-thinking.

na'chdonnern, *v. n.* to thunder after. ~, *v. a.* to send thundering after.

na'chdrängen, *v. a.* to press after others. [to pursue hotly.

na'chdringen, *v. n. irr.* to press after;

Na'chdruck, *m.* -es, -s, *pl.* -drücke, 1. pirated edition; 2. (vom Weine) pressing a second time; 3. *fig.* energy, emphasis; (auf einem Worte &c.) stress, accent; ~ geben to give point to; ~ legen (auf ein D.) to lay a stress upon; (auf ein Wort) to emphasize; mit ~ energetically; impressively. —sverlag, *m.* reprint publishing house. n—svoll, *a. (& adv.)* emphatical(ly); impressive(ly).

na'chdrucken, *v. a.* (ein Buch) to pirate, to imprint fraudulently; nachgedrucktes Buch counterfeited edition.

na'chdrücken, *v. a.* to press a second time; to push, to make effort.

Na'chdrucker, *m.* -s, *pl.* ~, piratical publisher.

na'chdrücklich, *a. (adv.)* energetical(ly), emphatical(ly), expressive(ly). ~ betonen to urge (it) upon one. ~ für etwas sprechen *col.* to go it (good and) strong for. [phaticalness.

Na'chdrücklichkeit, *f.* ~, energy, em-

na'chdunkeln, *v. n.* (*T.* Paint.) to grow darker afterwards, to deepen.

Na'chdurst, *m.* -es, after-thirst.

Na'cheifer, *m.* -s, emulation.

Na'cheiferer, *m.* -s, *pl.* ~, emulator

na'cheifern, *v. n.* (jm. in einem D.) to emulate.

Na'cheiferung, *f.* ~, emulation. —strieb, *m.* spirit od. impulse of emulation. [suit.

Na'cheile, *f.* ~, hastening after; pur-

na'cheilen, *v. n.* (einem) to hasten od. run od. make after one.

nacheinan'der, *adv.* one after another; successive(ly); zwei Tage ~ for two days running.

Na'cheiterung, *f.* ~, *pl.* -en, secondary suppuration.

na'chempfinden, *v. a. irr.* to experience od. feel after the cause of the impression has been removed; (i. ü. S.) to resent.

Nach'en, *m.* -s, *pl.* ~, boat, skiff. n—förmig, *a.* (*T.* Anat.) navicular. —führer, *m.* sculler, ferry-man.

Na'cherbe, *m.* -n, *pl.* -n, second heir; zum —n einsetzen to entail upon.

Na'cherbfolge, *f.* ~, (*T.* Law [Neol.]) substitution.

na'cherfinden, *v. a. irr.* to invent what another had already invented.

na'cherhalten, *v. a. irr.* 1. to receive after; 2. to receive in addition.

Na'chernte, *f.* ~, *pl.* -n, after-crop, gleaning.

na'chernten, *v. a. & n.* to glean.

na'cherzählen, *v. a.* (einem etwas) to tell after another.

na'chessen, *v. a. & n. irr.* to eat afterwards. ~, *n.*, *n.* -s, dessert.

Na'chexerzieren, *n.* -s, extra-drill.

na'chfahren, *v. a. irr.* (einem etwas) to carry od. convey after. ~, *v. n. irr.* (einem) to follow (in a carriage &c.). [overseer.

Na'chfahrer, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Bergb.)

Na'chfahrt, *f.* ~, (the act of) following after &c. ſ. nachfahren.

Na'chfährte, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Hunt.) print, sight of the hind-foot of a

Na'chfall, *m.* -es, -s, waste. [deer.

na'chfallen, *v. n. irr.* to fall after.

na'chfärben, *v. a.* to dye od. colour a second time.

na'chfeilen, *v. a. fig.* to retouch.

na'chfliegen, *v. n. irr.* (einem) to fly after; to imitate the flying.

Na'chfolge, *f.* ~, (the act of) following, succession; *fig.* imitation.

na'chfolgen, *v. n.* 1. (einem) to follow; to f. one's lead; 2. to come later; (in der Regierung &c.) to succeed; 3. *fig.* to imitate. ‖—d, *a.* subsequent (to).

Na'chfolger, *m.* -s, *pl.* ~, **Na'chfolgerin**, *f.* ~, *pl.* -nen, 1. successor; 2. aftercomer; 3. imitator.

Na'chforderung, *f.* ~, *pl.* -en, afteraccount, after-claim; ~ von Porto collection of supplementary postage. [after.

na'chforschen, *v. n.* to search, inquire

Na'chforscher, *m.* -s, ~, *pl.* searcher, inquirer.

Na'chforschung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) searching; inquiry; —en anstellen *or* einleiten to set afoot inquiries; (nach einem Briefe) to trace (a letter).

Na'chfrage, *f.* ~, *pl.* -n, (nach einem) call, inquiry, (nach etwas) demand; request; 's ist keine ~ danach it is not in demand, it does not sell; ~ halten to inquire after; häufige ~ finden to be much in demand; auf geschehene ~ upon inquiry. — amt, *n.* office of intelligence.

na'chfragen, *v. n.* to inquire after.

Na'chfrist, *f.* ~, *pl.* -en, after-respite.

Na'chfrost, *m.* -es, -s, *pl.* -fröste, late frost. [plane.

Na'chfügehobel, *m.* -s, *pl.* ~, trying-

na'chführen, *v. a.* (einem etwas) to carry ob. bring after (smb.)
na'chfüllen, *v. a.* to fill up; to add.
na'chgären, *v. n. ir.* to ferment again; ~ lassen (das Bier) to cleanse.
Na'chgärung, *f.* ~, (*T.* Brew.) fermentation in the casks.
na'chgeben, *v. a. ir.* to give after; to give in addition. ~, *v. n. ir.* (einem) a) to yield, to give way to; b) to consent, to allow; (nachlassen, in der Spannung) to slacken, to relax; einem nichts ~ not to be behind one in any thing; einen Punkt ~ to strain a point; der Klügste giebt nach *(prov.)* the wisest will give way. ‖–d, *p. & a.* complying, yielding, indulgent (to). ~, N., *n.* -s, (the act ob. practise of) complying; giving way.
na'chgeboren, *a.* born later; (nach des Vaters Tode) posthumous. [bid.
Na'chgebot, *n.* -es, -s, *pl.* -e, higher
Na'chgeburt, *f.* ~, *pl.* -en, after-birth, secondine. —sblutung, *f.* post partum hæmorrhage. [thought.
Na'chgedanke, *m.* -n, *pl.* -n, after-
Na'chgefühl, *n.* -es, -s, *pl.* -e, after-feeling.
na'chgehen, *v. n. ir.* (jm., einem D.) to go after, to follow; (weiter verfolgen) to prosecute; (einem Frauenzimmer) to dangle after; (von Uhren) to go too slow, to be slow (um fünf Minuten by five minutes); einem auf dem Fuße ~ to be at one's heels; der Spur ~ to follow the track; einem ~ *fig.* to give one the precedency; seinen Geschäften ~ to mind one's business.
na'chgehends, *adv.* afterwards, hereafter; next to this.
na'chgelassen, *p. p. & a.* (von litterar. Werken) posthumous; s. nachlassen.
na'chgemacht, *p. & a.* counterfeit, imitated; artificial.
na'chgerade, *adv.* 1. by this while; just now; 2. at last.
Na'chgesang, *m.* -es, -e, *pl.* -sänge, (*T.* Poetry) epode. [tang.
Na'chgeschmack, *m.* -es, -s, after-taste,
Na'chgeschwader, *n.* -s, *pl.* -s, rear of a fleet.
na'chgestellt, *p. p. & a.* (*T.* Gram., von Wörtern) post-positive.
na'chgiebig, *a.* yielding, complying; obsequious; sich etwas —er zeigen to stretch a point.
Na'chgiebigkeit, *f.* ~, pliancy of temper; compliance, obsequiousness. 2. [to cast from.
na'chgießen, *v. a. ir.* 1. to pour after;
na'chglühen, *v. a.* to soften ob. temper (the steel).
na'chgraben, *v. n. ir.* (einem D.) 1. to dig for; 2. (nach jm) to dig after.
Na'chgras, *n.* -ses, after-grass, aftermath. [D.) to ponder over.
na'chgrübeln, *v. n.* to muse; (einem
Na'chgrübler, *m.* -s, *pl.* ~, one who ponders over, muser, perquisitor.
Na'chgrumt, *n.* -s, third crop of hay.
na'chgucken, *v. n. fam.* (einem) to look after.
Na'chguß, *m.* -sses, *pl.* -güsse, 1. replenishing (of a lamp etc.); 2. (*T.* Brew.) after-mash; 3. (Anschwänzen) sparging; 4. (in der Kunst) cast taken from another.
Na'chhall, *m.* -es, -s, echo; *fig.* reminiscence.
na'chhallen, *v. n.* to echo, to resound.
na'chhalten, *v. n. ir.* to last, to continue. ~, *v. a. ir.* to celebrate after.
na'chhaltig, *a.* 1. lasting, continuing; 2. successful.
Na'chhand, *f.* ~, 1. hind quarter of a horse; 2. (im Kartenspiel) youngest hand.
na'chhandeln, *v. n.* (jm., einem Beispiele ꝛc.) to act up to.
na'chhangen, na'chhängen, *v. n. ir.* (einem D.) to be given ob. addicted to; to stick to; seinen Begierden ~ to indulge one's passions; seinen Gedanken ~ to enjoy one's thoughts, to give way to one's thoughts.
Na'chhänger, *m.* -s, (*T.* Rope-m.) loper.
na'chhauen, *v. n. ir.* to cut after; (*T.* Mil., von der Kavallerie) to pursue the enemy. ~, *v. a. ir.* (eine Statue) to copy. [to give a lift.
na'chheben, *v. a. ir.* to lift higher,
na'chhelfen, *v. n. ir.* (einem) to lend a helping hand; *T.* (in der Kunst ꝛc.) to touch up.
Na'chhelfer, *m.* -s, *pl.* ~, helper.
nachhe'r, *adv.* afterwards; subsequently (to).
Na'chherbst, *m.* -es, latter end of autumn, Indian summer.
nachhe'rig, *a.* subsequent, posterior.
Na'chhut, *n.* -s, after-math.
Na'chhieb, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. after-cut; 2. *T.* (von der Kavallerie) pursuit with sword in hand.
Na'chhilfe, *f.* ~, helping, assistance.
na'chhinken, *v. n.* (einem) to hobble ob. halt after.
Na'chhochzeit, *f.* ~, after-nuptials.
na'chholen, *v. a.* to fetch after; den Schlaf ~ to take one's sleep in the morning; seinen Schaden ~ to recover one's loss; eine Stunde ~ to take later; *fig.* (etwas) to make up for smth.; das Versäumte ~ to retrieve the loss.
Nach'hut, *f.* ~, (einer Armee) rear, rear-guard; die ~ befehligen to bring up the rear.
na'chjagen, *v. n.* (jm.) to chase, to pursue one; *fig.* (einem D.) to hunt after ob. for.
Na'chjahr, *n.* -es, -s, 1. (Gnadenjahr) year of grace; 2. autumn.
na'chkauen, *v. a.* to chew again; *fig.* to repeat after another.
na'chkehren, *v. a.* to sweep after.
Na'chklage, *f.* ~, *pl.* -n, gain-action, reconvention.
Na'chklang, *m.* -es, -s, *pl.* -klänge, echo, resonance; *fig.* reminiscence; after-effect; Nachklänge lingerings.
na'chklatschen, *v. a.* to backbite, to defame; to repeat what another has prattled. ~, *v. n.* to clap after a person. [after.
na'chklettern, *v. n.* to climb ob. clamber
na'chklingen, *v. n. ir.* to echo; *fig.* to leave a sound; —de Töne tones that linger in the ear.
Na'chkomme, *m.* -n, *pl.* -n, descendant; successor; die —n 1. descendants; posterity; 2. successors.
na'chkommen, *v. n. ir.* to come after, to follow; *fig.* to come up with; *(Stud. Sl.)* s. nachsteigen; *fig.* (einem D.) to do, to perform; (einem Befehle) to obey; seiner Pflicht ~ to act up to one's duty; seinem Versprechen ~ to perform one's promise; um dem allgemeinen Verlangen nachzukommen in compliance with the very generally expressed desire.
Na'chkommenschaft, *f.* ~, posterity, descendants, pl.
Na'chkömmling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. descendant; 2. successor.
Na'chkost, *f.* ~, by-dish. [opathy.
Na'chkrankheit, *f.* ~, *pl.* -en, deuter-
Na'chkunft, *f.* ~, coming after; succession. [imitate.
na'chkünsteln, *v. a.* to counterfeit; to
Nachku'r, *f.* ~, *pl.* -en, after-treatment.
na'chlallen, *v. a.* (einem etwas) & *v. n.* (einem) to stammer ob. prattle after.
Na'chlaß, *m.* -sses, *pl.* -lässe, 1. heritage, inheritance; 2. (im Preise) abatement, allowance; (von Gefällen ꝛc.) remission; (einer Strafe) remission, pardon.
na'chlassen, *v. a. ir.* 1. to leave behind; 2. (etwas Gespanntes) to relax, to loosen; *fig.* (einem etwas) to remit; (etwas von *or* an etwas) to abate (of, from), to make some allowance (on); den Stahl ~ to temper. ~, *v. n. ir.* to slacken; to abate; (Seil) to slacken; *fig.* to relax (in); (aufhören) to cease. ‖–d, *p. a.* (*T.* Mus.) slackening the time.
Na'chlassenschaft, *f.* s. Nachlaß.
na'chlässig, *a.* negligent (of), careless; heedless; *fig.* nonchalant; (in der Kleidung ꝛc.) slip-shod; —e Lage, *f.* indifference of posture.
Na'chlässigkeit, *f.* ~, *pl.* -en, negligence, carelessness; (Ungeniertheit) nonchalance.
Na'chlassung, *f.* ~, 1. (the act of) leaving behind &c.; 2. (der Strafe) remission, pardon; (an der Strafe ꝛc.) mitigation; *cf.* Nachlaß, 2.
Na'chlauf, ~, -es, -s, (*T.* Distill.) last runnings, faints, *pl.*
na'chlaufen, *v. n. ir.* (einem) to run after; *col.* (den Mädchen) to dangle after.
Na'chläufer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. dangler (after girls); 2. (*T.* Billard) following stroke. [liquor.
Na'chlauge, *f.* ~, re-evaporating
na'chleben, *v. n.* (einem D.) to live according to, to observe; den Gesetzen ~ to live according to the
Na'chleben, *n.* -s, after-life. [laws.
Na'chlebende, *m.* -n, *pl.* -n, 1. survivor; 2. descendant; 3. *fig.* performer, observer.
na'chlegen, *v. a.* to put on more (fuel, coals &c.). ~, (als) *v. n.* to mend the fire.
Na'chlese, *f.* ~, (the act of) gleaning; (auch *fig.*) after-crop; ~ halten to glean.
na'chlesen, *v. a. & n. ir.* 1. to glean; 2. (einem) to read after; 3. to repeat reading; 4. (etwas) to read a passage quoted.
Na'chleser, *m.* -s, *pl.* ~, gleaner; leaser.
Na'chlesung, *f.* ~, 1. (the act of) reading after; 2. repetition.
na'chliefern, *v. a.* to furnish subsequently.
Na'chlieferung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. subsequent delivery; 2. completion.
na'chliegend, *a.* —e Zeichen kommen an (*T.* Tel.) the letters ob. signs on the receiving instrument go backwards in the instrument.
na'chmachen, *v. a.* (einem etwas) to counterfeit, to imitate; (einen) s. nachäffen; (etwas) to copy; (betrügerisch) to forge; es einem ~ to imitate one's example. [forger.
Na'chmacher, *m.* -s, *pl.* ~, imitator,
Nachmacherei', *f.* ~, *pl.* -en, forgery.
Na'chmachung, *f.* ~, (the act of) counterfeiting, imitation &c.
Na'chmahd, *f.* ~, after-grass, aftermath.
na'chmalen, *v. a. & n.* 1. (etwas) to paint after an original, to copy; 2. (einem) to follow the style of an artist.
na'chmalig, *a.* following, subsequent.
na'chmals, *adv.* afterwards, subsequently.
Na'chmann, *m.* -s, *pl.* -männer, (*T.* Wechselrecht) subsequent endorser.
Na'chmast, *f.* ~, after-mast.
na'chmessen, *v. a. ir.* to measure again.
Na'chmilch, *f.* ~, afterings, strokings.
Nach'mittag, *m.* -es, -s, *pl.* -e, afternoon. —gottesdienst (der Katholiken), *m.* vespers. —sprediger, *m. fig.* humdrum preacher. —spredigt, *f.* a. -sermon. —mitternachtsstunden, *pl.* small hours. —sruhe, *f.* —sschlaf, *m*, —sschläfchen, *n.* nap

after dinner. —Thee, *m.* tea-party among ladies. [meridian.
nach'mittägig, *a.* afternoon . . ., post-
nach'mittags, *adv.* in the afternoon, *post meridiem* (P. M.). [to follow.
na'chmüssen, *v. n. ir.* to be obliged
Na'chnahme, *f.* ~, (*T.* Com.) reimbursement; (im Postwesen: *unknown in England and in the U. S.*) payment on delivery; unter ~ der Spesen reimbursing yourself for your charges. —gebühr, *f.* (*T.* Postw.) collection fee. —postanweisung, *f.* money-order by which the amount of reimbursement is transmitted. —postpaket, *n.* parcel on the delivery of which a certain amount is to be collected. —sendung, *f.* value-payable article. —verfahren, *n.* value-payable system.
na'chnehmen, *v. a. ir.* 1. to take after; 2. to re-imburse o.'s.
na'chordnen, *v. a.* to sub-delegate.
na'chpfeifen, *v. a. & n. ir.* to whistle after. [to botch.
na'chpfuschen, *v. a.* to imitate badly,
na'chplätten, *v. a. T.* (den Draht) to reflatten. [rolls, *pl.*
Na'chpresse, *f.* ~, (*T.* Paper-m.) press-
Na'chprüfung, *f.* ~, *pl.* -en, subsequent control, re-examination.
na'chquellen, *v. n. ir.* to spring, bubble up after; to gush out after.
Na'chraum, *m.* -es, -e, *T.* chips of felled trees. [order.
na'chräumen, *v. a.* to put again in
na'chrechen, *v. a.* to rake after.
na'chrechnen, *v. a. & n.* 1. to reckon up ob. again, to examine an account; to find out; 2. (einem) to control.
Na'chrechnung, *f.* ~, a reckoning after; control.
Na'chrecht, *n.* -es, -e, 1. *T.* right of reconvention; 2. fixed share of fines ob. amercements for forest-officers.
Na'chrede, *f.* ~, *pl.* -n, 1. epilogue; 2. ill report, bad repute; slander; ich wollte die ~ nicht haben *fam.* I would not have any such thing said of me; üble ~ s. o. 2; in üble ~ bringen to slander.
na'chreden, *v. a. & n.* (einem etwas) 1. to speak on the authority of another; to tell again; 2. to talk of, to speak of; (Übles) to slander, to asperse; (Gutes) to speak well of.
Na'chredner, *m.* -s, *pl.* ~, he that speaks after another.
na'chreichen, *v. a.* to reach after.
na'chreisen, *v. n.* (einem) to travel after one.
na'chreißen, *v. a. ir.* to tear after; to copy. ~, *v. n. ir.* to tear more.
na'chreiten, *v. n. ir.* (einem) to ride after one, to follow on horseback.
na'chrennen, *v. n. ir.* (einem) to run after. [deed, after-repentance.
Na'chreue, *f.* ~, repining after the
Na'chricht, *f.* ~, *pl.* -en, account, intelligence, information; news; ~ bekommen to receive intelligence; (von jemand) to hear from one; ~ geben to give intelligence; to advise one (of); to send word; ~ zurücklassen to leave word; auf kurze ~ hin (*T.* Com.) at short notice; eine ~ verbreiten to start a report; geben Sie mir von Zeit zu Zeit ~ keep me advised ob. informed; nach den letzten —en at last advices; neueste —en latest intelligence; schlimme ~ verbreitet sich schnell (*prov.*) evil news rides fast (while good news baits); zur ~ for your intelligence, for advise. —sblatt, *n.* intelligencer.
na'chrichten, *v a.* 1. to adjust a thing after it has been already performed; 2. to execute.
Na'chrichter, *m.* -s, *pl.* ~, executioner, headsman.
Nachrichterei', *f.* ~, *pl.* -en, habitation ob. office of the executioner.
na'chrichtlich, *adv.* by way of information.
na'chrücken, *v. n.* (einem) to march after, to follow after with troops; to move after.
Na'chruf, *m.* -es, -e, 1. fame after death; 2. valedictory address to the late N. N.; necrology; einen ~ in die Zeitungen setzen lassen to put in the papers a notice in honour and to the memory of N. N. [call after.
na'chrufen, *v. a. ir.* (einem etwas) to
Na'chruhm, *m.* -es, -s, fame, praise, renown after death.
na'chrühmen, *v. a.* (einem etwas) to say in praise of one ob. to one's credit in his absence.
Na'chrutsch, *m.* -es, *pl.* -e, slip of the soil. [nachreden.
na'chsagen, *v. a.* (einem etwas) s.
na'chsalzen, *v. a.* to salt again.
na'chsammeln, *v. a.* to gather what another has left.
Na'chsatz, *m.* -es, *pl.* -sätze, (*T.* Log.) minor, conclusion; (*T.* Gram.) apodosis.
na'chschaffen, *v. a.* 1. (einem) to produce in the manner of another; 2. (ergänzen) to complete; 3. to carry ob. send after one.
na'chschallen, *v. n.* to echo, to resound.
na'chschauen, *v. n.* (einem) to look after one. [extra-labour.
Na'chschicht, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Bergb.)
na'chschicken, *v. a.* (einem etwas) to send after. [after.
na'chschieben, *v. a. ir.* to shove, push
na'chschießen, *v. a. ir.* (Geld) to pay after; to supply, to add. ~, *v. n. ir.* 1. (einem) to shoot after; 2. (von Getreide) to spring up later; 3. *T.* to reprint a book without the author's consent.
na'chschiffen, *v. n.* 1. to make sail after; 2. (einem) to sail in pursuit of.
na'chschimpfen, *v. n.* (einem) to pursue one with abusive language.
na'chschlachten, *v. a.* to kill later. ~, *v. n.* (einem) s. nacharten.
Na'chschlag, *m.* -es, -e, 1. after-clap; 2. (*T.* Mus.) added ob. after-note; turn added after a shake.
Na'chschläge . . ., in Zuss. —bibel, *f.* concordance. —bibliothek, *f.* library of reference. —buch, —werk, *n.* book of reference.
na'chschlagen, *v. a. & n. ir.* 1. (Geld) to stamp after, to counterfeit; 2. to strike after (a note); 3. (in einem Buche) to consult a book, to look for a passage into a book, to look up; 4. *T.* (einem Erze) to dig after (an ore); das N~ erleichtern to facilitate the reference; zum N~ eingerichtet useful for reference.
na'chschleichen, *v. n. ir.* (einem) to sneak after one; (spähend) to dog one.
na'chschleppen, *v. a.* to trail ob. drag after. ~, *v. n. fig.* (im Sprechen) to drawl after. [key, pick-lock.
Na'chschlüssel, *m.* -s, *pl.* ~, skeleton-
na'chschmecken, *v. n.* to leave a taste (after). [bohrer) reamer-bit.
Na'chschneide, *f.* ~, (an einem Erb-
na'chschneiden, *v. a. ir.* to cut ob. carve after. [out; copy.
Na'chschnitt, *m.* -es, -e, *pl.* -e, after-
na'chschreiben, *v. a. & n. ir.* 1. (einem etwas) to write down as another dictates; (im Kolleg) to take notes (of a lecture); 2. to supply in writing anything that has been omitted; 3. (einem) to write after ob. in pursuit of a person.
Na'chschreiber, *m.* -s, *pl.* ~, copier.
na'chschreien, *v. n. ir.* to cry after.
Na'chschrift, *f.* ~, *pl.* -en, 1. postscript (P. S.); copy, transcript; 2. (das einem Nachgeschriebene, z. B. stenographisch) taking down.
na'chschriftlich, *a. & adv.* by way of P. S. (postscript).
Na'chschub, *m.* -es, -e, 1. subsequent push ob. throw; 2. (*T.* Mil.) body of reserve; 3. (*T.* Med.) relapse; after-growth.
na'chschüren, *v. a.* to poke (the fire).
Na'chschuß, *m.* -sses, *pl.* -schüsse, 1. later shot; 2. *fig.* after-payment; supply, addition. —porto, *n.* supplementary postage, surcharge.
na'chschütteln, *v. a.* to shake after another, to shake again.
na'chschütten, *v. a.* to put on more; to add. [after-damp.
Na'chschwaden, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Bergb.)
Na'chschwarm, *m.* -es, -s, *pl.* -schwärme, second swarm, latter swarm.
na'chschwimmen, *v. n. ir.* (einem) to swim after one.
na'chsegeln, *v. n.* (einem) to sail after.
na'chsehen, *v. a. ir.* 1. to look after ob. for; to examine, to look over; (suchen) to search for; 2. (einem etwas) to indulge, to connive (at); to pardon. ~, *v. n. ir.* (einem) to look after one; (einem Schuldner) to give respite; *fig.* das N.) ~ haben to be frustrated, to wear the willow.
na'chsenden, *v. a. ir.* (einem etwas) to send after; (Briefe, Telegramme) to re-transmit, to re-direct.
Na'chsendung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) sending after; (von Briefen, Telegrammen) re-direction, re-transmission.
na'chsetzen, *v. a.* 1. to put after; (*T.* Met., Erze) to add; 2. (jm. jn.) *fig.* to consider inferior; to slight. ~, *v. n.* (einem) to run after, to pursue one.
Na'chsetzung, *f.* ~, 1. (the act of) putting after, postponing; 2. slighting; 3. pursuing.
Na'chsicht, *f.* ~, (mit, gegen) forbearance, indulgence (to, towards), connivance (at); (gegen einen Schuldner) delay, respite; ~ haben to forbear (with), to have i. for. —sbrief, *m.* letter of respite. —stag, *m.* day of grace. n—svoll, *a.* (gegen) indulgent (to), forbearing.
na'chsichtig, *a.* indulgent, forbearing, of a mild temper. N—keit, *f.* indulgence; good-nature.
Na'chsilbe, *f.* ~, *pl.* -n, affix, suffix.
na'chsingen, *v. a. & n. ir.* (einem) to sing after; to repeat a song.
na'chsinken, *v. n. ir.* to sink after.
na'chsinnen, *v. n.* (einem D., über ein D.) to meditate, muse ob. reflect upon. ~, N., -s, meditation, reflection.
na'chsitzen, *v. n. ir.* (von Schülern) to be kept in, to stay after school; ~ lassen to keep in.
Na'chsommer, *m.* -s, *pl.* ~, Indian summer, summer of all saints.
Na'chsorge, *f.* ~, *pl.* -n, after-care.
na'chspähen, *v. n.* (einem D.) to explore, to spy after smth.
Na'chspiel, *n.* -es, -e, *pl.* -e, afterplay; (*T.* Mus.) postlude; *fig.* subsequent event; die Sache hatte noch ein ~ we had not seen the last of it.
na'chspielen, *v. n.* to play afterwards. ~, *v. a.* (eine angespielte Farbe im Kartenspiele) to return the partner's lead.
na'chspotten, *v. n.* (einem) to mock, mimic (one) in his absence.
na'chsprechen, *v. a. & n. ir.* (etwas einem) to repeat another's words, to say after one; 2. (einem) to mimic the manner of speaking used by another.

na'chſpringen, *v. n. ir.* 1. (einem) to leap after one; 2. *fig.* to run after one.

na'chſpüren, *v. n.* (einem D.) to trace, to track; to inquire, to search out; dem Wilde ~ to follow the deer by its tracks.

Na'chſpürung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) tracing out; following a deer's traces; 2. inquiry, search.

nächſt, *adv.* next, closest; lately. ~, *prp.* (einem) next to, next after.

Na'chſtar, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Med.) secondary cataract. [upon.

nächſtdem, *adv.* immediately, thereupon.

nächſt(e), *a.* next, closest, nearest; —er Zeit lately; das N- iſt oft das Beſte *(prov.)* you might go farther and fare worse; jeder iſt ſich ſelbſt der N~ *(prov.)* charity begins at home; near sits my shirt, but nearer is my Poſt with —em soon; mit —er Poſt with next mail.

Nä'chſte, *m.* -n, *pl.* -n, neighbour; *fig.* fellow-creature. —nliebe, *f.* charity.

na'chſtechen, *v. a. ir.* to copy with a graver; to counterfeit a stamp. ~, *v. n. ir.* (in Kartenſpielen) to trump after another.

na'chſtehen, *v. n. ir.* to stand after, to follow; *fig.* (einem) to be inferior to one, to give place to one; keinem ~ to be second to none. ‖—b, *p. & a.* following. ~, (nicht gut als) *adv.* in the following, below.

na'chſteigen, *v. n. ir.* 1. to mount ob. rise after; 2. *(Stud. Cant)* to drink after one, to pledge one.

na'chſtellen, *v. a.* 1. to place behind ob. after; 2. (eine Uhr) to put back (a watch beyond the right time); 3. *fig.* (einem D.) to postpone (to). ~, *v. n.* to lay nets, snares, traps; (einem) to lie in wait for one, to waylay one; den Mädchen ~ ſ. nachlaufen. ~, N., *n.* 1. lying in wait for; 2. (*T.* Turnk., denſelben Fuß immer voran) gallop-step.

Na'chſtellung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) putting after, postponing; *fig.* deferring; 2. laying nets, snares, traps; waylaying.

na'chſtempeln, *v. a.* to re-stamp.

nächſtens, *adv.* next time; shortly.

Na'chſteuer, *f.* ~, *pl.* -n, second tax; removing duty; re-assessment.

na'chſteuern, *v. a.* to contribute again. ~, *v. n.* (einem) to steer after.

Na'chſtich, *m.* -es, -s, *pl.* -e, copy of an engraving.

na'chſtöbern, *v. n.* to rummage.

na'chſtoppeln, *v. a.* to glean the stubbles, to glean. [riposte.

Na'chſtoß, *m.* -es, *pl.* -ſtöße, (*T.* Fenc.)

na'chſtoßen, *v. a. & n. ir.* 1. to push ob. to thrust again; 2. to push on, to thrust on; 3. to push after; (*T.* Billard) to strike (a ball) twice; (*T.* Fenc.) to follow up a parry with a (home-)thrust.

Na'chſtößer, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Bergb.) pushing-man.

na'chſtreben, *v. n.* (einem D.) to strive for ob. after; (einem) to endeavour to imitate. ~, *n.* -s, **Na'chſtrebung**, *f.* ~, (the act of) striving for; endeavouring to imitate.

Na'chſtück, *n.* -es, -s, *pl.* -e, after-piece.

na'chſtürmen, *v. n. fig.* to follow with impetuosity.

na'chſtürzen, *v. n.* to rush after. ~, *v. a.* to precipitate after.

na'chſuchen, *v. a. & n.* to search ob. look after; *fig.* (etwas, um etwas) to apply ob. sue for.

Na'chſuchung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. search, research; 2. request, suit.

na'chſün flutlich, *a.* postdiluvian.

nächſtverwandt, a.× —e Töne, *pl.* (*T.* Mus.) the nearest relative keys.

na'chſüßen, *v. a. & n.* to sweeten up.

Na'chſylbe ſ. Nachſilbe.

Nacht, *f.* ~, *pl.* Nächte, night; *fig.* darkness; bei ~ ſ. in der ~; bei ~ ſind alle Kühe ſchwarz (*or* alle Katzen grau) *prov.* John is as good as Mylady in the dark; all is fish that comes in the n.; bei ~ und Nebel davongehen to escape under the favour of darkness; die ganze ~ über all the n. long; die Heilige ~ Christmas-night; es wird ~ it grows n., n. comes on; gute ~ ſagen *or* wünſchen (einem) to bid one good n.; in der ~ by n.; in geiſtiger ~ lebend benighted; ſpät *or* tief in der ~ in the middle of the n.; (bis) ſpät *or* tief in die ~ hinein till late in the n.; über ~ 1. over n.; 2. during the n.; über ~ bleiben to stay the n. (in, at); „tauſend und eine ~" (oriental. Märchenſammlung) the Arabian Nights. —andacht, *f.* nocturnal prayers. —angel, *f.* night-line, trimmer. —angeln, *n.* night-angling. —anker, *m.* reserve anchor. —arbeit, *f.* night-work; (gelehrte) lucubration. —arbeiter, *m.* 1. worker by candle-light; 2. night-man, jakes-farmer. —becken, *n.* chamber-pot; close-stool-pan. —beſuch, *m.* nocturnal visit. —blindheit, *f.* night-blindness, hemeralopia. —blume, *f.* nyctanthes. —dieb, *m.* night-robber. —dienſt, *m.* (*T.* Poſt, Railw. & Tel.) night-duty ob. service; (der Droſchkenkutſcher) night-cabbing. —eilzug, *m.* fast night-train. —erſcheinung, *f.* nocturnal apparition. —eſſen, *n.* supper. —eule, *f.* screech-owl, howlet. —fahrt, *f.* night-faring, travelling by n. —falter, *m.* nocturnal butterfly, moth, night-flier. —fernrohr, *n.* night-glass. —feuer, *n.* night-fire. —fliege, *f.* night-fly. —frembe, *m.* one who passes the n. somewhere. —froſt, *m.* night-frost. —gänger, *m.* night-walker. —garn, *n.* nets for catching larks at n. —gebet, *n.* nocturnal prayer. —gedanke, *m.* night-thought. —geiſt, *m.* vision, spectre. —gekreiſch, *n.* night-shriek. —geſchirr, *n.* ſ. —becken. —geſicht, *n.* nocturnal vision; dream. —gewand, *n.* ſ. —kleid. —gleiche, *f.* (*T.* Astr.) equinox. —glocke, *f.* curfew, night-bell. —habit, *n.* ſ. —kleid. —haube, *f.* (lady's) night-cap. —haus, —häuschen, *n. T.* binnacle.× —hemd, *n.* night-shirt; (für Frauen) night-gown. —herberge, *f.* night's lodging, inn. —hexe, *f.* night-witch. —horn, *n.* (Orgelregiſter) pastorita (consisting of stopped wood-pipes of a moderately large scale, the tone of which is somewhat like that of a horn). —hund, *m.* (zur Jagd) night-dog. —hütte, *f.* night-hut.× —jacke, *f.* night-gown. —jagd, *f.* chase in the n. —kaffee, *n.* night-house. —käſtchen (*prov.* —kaſtel), *n.* ſ. —tiſch. —kerze, *f.* night-candle. —kleid, *n.* night-dress, undress.× —könig, *m. vulg. lud.* night-man. —korſett, *n.* jumps. —kühle, *f.* cool of the n.; einem den Gutenachtkuß geben to kiss one good n. —lager, *n.* night's lodging. —lampe, *f.* night-lamp; *fam. lud.* ſ. —ſchwärmer. —leuchter, *m.* flat candlestick. —licht, *n.* night-light, all-night. —liebſte, *f.* (Pflanze) tuberose. —luft, *f.* night-air. —luſt, *f.* nocturnal diversion. —mahl, *n.* supper; das heilige —mahl the Lord's Supper. —mahlstiſch, *m.* communion-table. —mahr, *m.*, —männchen, *n.* nightmare, incubus. —mantel, *m.* night-cloak. —mette, *f.* matins, nocturn. —motte, *f.* night-moth, night-fly. —muſik, *f.* night-music, serenade. —mütze, *f.* night-cap; *fig. vulg.* dull fellow, muff. —nebel, *m.* 1. fog by n. ob. in the night-time; 2. (Augenkrankheit) nyctalopy. —pelz, *m.* fur-night-gown.× —pfauenauge, *n.* nocturnal peacock's eye butterfly; (*T.* Entom.) emperor's moth. —pforte, *f.* outlet. —poſten, *m.* night-post, night-guard. —quartier, *n.* lodging for a n.; einem ein —quartier geben to accommodate one for the n. —rabe, *m.* night-crow, night-raven; *fig.* night-reveller. —räumer, *m.* night-man. —regiſter, *n.* nocturary. —reiher, *m.* night-heron. —reiſe, *f.* journey by n. —riegel, *m.* night-bolt. —rock, *m.* night-gown. —ruhe, *f.* night-rest. —runde, *f.* night-round, patrol. —ſack, *m.* carpet- ob. travelling-bag, foot-muff. —ſchabe, *m.* nocturnal goat-sucker, night-hawk. —ſchatten, *m.* (Pflanze) nightshade; (amerikan.) Virginian poke, porkphysic. —ſcherben, *m.* chamber-pot. —ſchicht, *f.* miner's night-task. —ſchläger, *m.* nightingale that sings by n. —ſchleicher, *m.* night-walker. —ſchmetterling, *m.* night-butterfly, night-flier. —ſchnur, *f.* ſ. —angel. —ſchönheit ſ. Abendſchönheit. —ſchreibkunſt, *f.* nyctography. —ſchreibmaſchine, *f.* nyctograph. —ſchwalbe, *f.* goat-sucker. —ſchwärmen, *n.* night-revelling, making a n. of it. —ſchwärmer, *m.* night-reveller, night-brawler. —ſchwärmerei, *f.* ſ. —ſchwärmen. —ſchweiß, *m.* nocturnal perspiration. —ſichtige, *m.* nyctalops. —ſichtigkeit, *f.* nyctalopy. —ſignal, *n.* night-signal. —ſitzen, *n.* sitting up at n., lucubration. —ſperling, *m.* black sparrow. —ſtille, *f.* silence of the n. —ſtück, *n.* (*T.* Paint.) night-piece; (*T.* Mus.) night-vision; (especially) name of four pianoforte pieces by R. Schumann. —ſtudieren, *n.* nightly study; lucubration. —ſtuhl, *m.* close-stool. — ſtuhlbecken, *n.* close-stool-pan. —ſtunde, *f.* night-hour. —teleſkop, *n.* night-glass. —tau, *m.* night-dew. —tiſch, *m.* toilet, night-stand. —topf, *m.* chamber-pot, urinal. —uhr, *f.* night-watch, night-clock. —viole, *f.* "melancholy gentleman". —vogel, *m* night-bird, bird of n., nocturnal bird; *fig.* night-reveller, rake. —wache, *f.* night-watch, vigil. —wachen, *n.* sitting up the whole n.; ſ. —ſtudieren. nachtwachend, *a.* night-waking. — wächter, *m.* town-crier, watchman. —wächterbezirk, *m.* beat. —wächterlied, *n.* („Hört, ihr Herrn, ꝛc." ſ. hören) air of the watchman. —wächterſchnurre, *f.* rattle. n—wandeln, -wandern, *v. n.* to walk at n. in sleep; n. walking in the sleep, night-walking. —wandler, *m.* sleep-walker, somnambulist. —weiſer, *m.* (*T.* Nav.) nocturnal. —zeichen (der Soldaten), *m.* permit to stay out at n. —zeit, *f.* night-time. — zeug, *n.* night-dress. —zug, *m.* (*T.* Railw.) night-train.

na'chtaxieren, *v. a. & n.* (*T.* Poſtw.) to charge additional postage upon a letter.

na'chtelegraphieren, *v. a. & n.* to redirect ob. re-transmit from one town to another.

Na'chteil, *m.* -es, -s, *pl.* -e, disadvantage, prejudice; einem zum —e ge-

reichen to turn to one's p.; rechtliche —e disabilities; sich im —e befinden to have the worst; zum —e von to the p. of; zu jemands ~ sprechen to speak in one's dispraise.

na'chteilig, *a.* disadvantageous; (einem) injurious, prejudicial (to); es ist meiner Ehre ~ it is derogatory from my honour, it is discreditable to me; ein —es Licht werfen auf to reflect discredit on.

Na'chteiligkeit, *f.* ~, disadvantageousness, prejudicialness, detriment.

nach'ten, *v. n. & v. imp.* to grow night, to be night; „wenn das Leben uns (Dativ) nachtet" (Lenau) when life darkens around us.

nächt'ens, *adv. provinc.* by night.

na'chthun, *v. a. ir.* (einem etwas) to do after, to imitate; es einem ~ to come up with one.

Nach'tigall (correct **Nach'tigal**), *f.* ~, *pl.* **-en**, nightingale; (persische) bulbul; die ~ schlägt the n. warbles. —enkehle, *f.* pipe of a n. —enschlag, *m.* warbling of the n. —enton, *m.* note of the n. ſ(at, in).

nächt'igen, *v. n.* to pass the night

Na'chtisch, *m.* **-es**, *pl.* **-e**, dessert, fruit.

nächt'lich, *a. & adv.* nightly, nocturnal; *fig.* dark, awful; at night; bei —er Weile in the night-time.

na'chtönen, *v. n.* to resound, to echo.

Na'chtrab, *m.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, arrear, rear, rear-guard; den ~ bilden to bring up the rear.

na'chträben, *v. n.* (einem) to trot after.

na'chtrachten, *v. n.* (einem D.) to aspire to, to endeavour to obtain.

Na'chträg, *m.* **-es**, **-s**, *pl.* **-träge**, 1. supplement, addition; 2. addendum. —artikel, *m.* additional article. —tarif, *m.* supplementary tariff. —verzeichnis, *n.* additional list, supplement.

na'chträgen, *v. a. ir.* 1. (einem etwas) to carry after; *fig.* to bear a grudge od. malice to one; 2. (das Fehlende) to supply; to complete; es einem lange ~ to bear one a lingering grudge.

na'chträglich, *a. & adv.* 1. additional, by way of addition; 2. spiteful, rancorous. ſfulness.

Na'chträglichkeit, *f.* ~, rancour, spite-

Na'chträgung, *f.* ~, 1. (the act of) bearing after, &c.; 2. supplying.

Na'chtransport, *m.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, (*T.* Postw.) supplementary mail.

na'chtreiben, *v. a. ir.* to drive after. ~, *v. n. ir.* to be driven after.

Na'chtreiber, *m.* **-s**, *pl.* **~**, driver.

na'chtreten, *v. n. ir.* (einem) to step after; *fig.* to follow one's example.

Na'chtreter, *m.* **-s**, *pl.* **~**, follower, adherent. ſdrift; 2. after-shoot.

Na'chtrieb, *m.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, 1. after-

na'chtrillern, *v. a. & n.* (einem) to trill, quaver after.

na'chtrinken, *v. a. & n. ir.* to drink after; to pledge one. ſgleet.

Na'chtripper, *m.* **-s**, *pl.* **~**, (*T.* Med.)

Na'chtrupp, *m.* **-es**, **-s**, rear-guard.

nachts, *adv.* by night, in the night, in the night-time.

Na'chturlaub, *m.* **-es**, **-s**, prolongation of leave of absence.

Na'churteil, *n.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, 1. after-judgment; 2. *T.* opinion formed upon logical conclusions.

Na'chverzollung, *f.* ~, post-entry.

na'chwachsen, *v. n. ir.* 1. to grow afterwards; 2. to grow again; 3. (einem) to grow up to. ‖–d, *p. & a.* successive (to). ſafter one.

na'chwagen, *v. r.* (einem) to venture

Na'chwahl, *f.* ~, *pl.* **-en**, second election. ſchild.

Na'chwaise, *f.* ~, *pl.* **-n**, posthumous

na'chwandeln, *v. n.* 1. (einem) to wander od. walk after; 2. *fig.* to follow the example of.

Na'chweh, *n.* **-es**, **-s**, *pl.* **-en**, **Na'chwehe**, *f.* ~, *pl.* **-n**, after-pain; throes; *fig.* painful consequences.

Na'chweide, *f.* ~, *pl.* **-n**, after-pasture.

Na'chwein, *m.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, press-wine. ſto lament one's loss.

na'chweinen, *v. n.* (einem) to cry after,

Na'chweis, *m.* **-ſes**, *pl.* **-ſe**, 1. (Beweis) record, proof; 2. (nähere Auskunft) ſ. Nachweisung; 3. (Liste) return, statement.

Na'chweise . . ., in Zuſſ. —anstalt, *f.* intelligence-office. —buch, *n.* directory.

na'chweisen, *v. a. ir.* 1. (einem etwas) to point out, to refer (to); 2. (beweisen) to prove; to identify; (*T.* Chem.) to detect; einen Brief ~ (*T.* Postw.) to record a letter; (mittels Laufzettels) to trace a letter.

Na'chweiser, *m.* **-s**, *pl.* **~**, index; director.

Na'chweisung, *f.* ~, *pl.* **-en**, information, intelligence, reference. —s-bureau, *n.* (für Auskünfte) inquiry-od. intelligence-office; (für Stellen) servants' (etc.) agency.

Na'chwelt, *f.* ~, posterity, after-ages; auf die ~ gelangen *or* kommen to come over od. to be handed down od. to be bequeathed to p.

na'chwerfen, *v. a. ir.* (einem etwas) to throw after one.

na'chwiegen, *v. a.* to weigh again, to verify the weight.

Na'chwille, *m.* **-s**, codicil, supplement to a last will. ſwind.

Na'chwind, *m.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, favourable

na'chwinden, *v. a. ir.* to wind after, to wind up again.

na'chwinkeln, *v. a.* (*T.* Archit.) to examine the squaring.

Na'chwinter, *m.* **-s**, *pl.* **~**, second winter, back-winter.

na'chwirken, *v. n.* to operate od. work after. ſod. after-effect.

Na'chwirkung, *f.* ~, *pl.* **-en**, secondary

Na'chwort, *n.* **-es**, **-s**, concluding word, epilogue.

Na'chwuchs, *m.* **-ſes**, *pl.* **-wüchſe**, 1. after-growth; 2. *T.* new branches of a tree, new-wood; 3. *fig.* youth; recruits.

na'chwünſchen, *v. a.* (einem etwas) to follow with one's wishes.

Na'chwünſchung, *f.* ~, kind wishes for an absent person. ſwort.

Na'chwürze, *f.* ~, (*T.* Brew.) second

na'chzahlen, *v. a.* (einem etwas) to pay afterwards od. the remainder; (eine Gebühr) to pay a supplementary charge. ſagain.

na'chzählen, *v. a.* to count od. number

Na'chzahlung, *f.* ~, *pl.* **-en**, after-payment; supplementary payment.

na'chzeichnen, *v. a.* to draw after; to copy. ſdrawing from a picture.

Na'chzeichnung, *f.* ~, *pl.* **-en**, copy,

na'chziehen, *v. a. ir.* 1. to draw after; 2. *fig.* (auch: nach sich ziehen) to be followed by. ~, *v. n. ir.* (einem) to follow, to go od. travel after

Na'chzins, *m.* **-ſes**, quit-rent. ſone.

na'chzotteln, *v. n.* (einem) to trot after one.

Na'chzucht, *f.* ~, last brood od. swarm of bees before winter.

Na'chzug, *m.* **-es**, **-s**, a marching after, ſ. Nachtrab.

Na'chzügler, *m.* **-s**, *pl.* **~**, marauder.

nack'end ſ. nackt.

Na'cken, *m.* **-s**, *pl.* **~**, nape; ~ . . . cervical; einem auf dem ~ sein to be at one's heels; einen in den ~ schlagen *or* stoßen *fig. (impers.)* to smell ever after the soil; den Schelm im ~ haben to have malice under one's helmet. —fistel (der Pferde), *f.* poll-evil. —mähne, *f.* juba. —puder, *m.* splash. —schlag, *m.* blow from behind; *fig.* slander (of the absent). —schleier, *m.* (an Damenhüten) curtain of a bonnet. —starre, *f.* (*T.* Med.) trachelismus. —stück, *n.* neck(-piece). —wolle, *f.* neck-wool. —wulst, *f.*, —zopf, *m.* (Chignon) back-hair twisted up in a bob.

nackt (*provinc.* **nack't**), *a.* naked; *fig.* bare, uncovered; —e Jungfer (Pflanze) naked ladies. —blumig, *a.* (*T.* Bot.) achlamydeous. ×

Nackt'heit, *f.* ~, nakedness; bareness.

Na'del, *f.* ~, *pl.* **-n**, 1. (Nähnadel) needle; (Stecknadel) pin; 2. (der Koniferen) pointed leaf, n. (of the pine etc.); die ~ führen *or* (fleißig) handhaben to ply the n.; mit —n befestigen to pin; sich auf die ~ verstehen to understand needle-work; man hätte eine ~ (können) fallen hören a pinfall might have been loudly heard; wie auf —n sitzen *(prov.)* to be on thorns od. upon tenter-hooks. —apparat, *m.* (*T.* Tel.) needle-receiver. — arbeit, *f.* needle-work. —binse, *f.* small rush. —blei, *n.* leaden foot into which the needles are stuck. —blende, *f.* red antimony ore. — brief, *m*, —buch, *n.* needle-book. —büchse, *f.* needle-case; pin-case. —draht, *m.* pin-wire, needle-wire. —eisen (in Meteoreisensteinen), *n.* rhabdite. —eisenerz, *n*, -stein, *m.* n. iron-ore. —erz, *n.* needle-ore, aikinite. —fabrik, *f.* needle-factory. —feder, *f.* *T.* steel-spring. —feile, *f.* needle-file. —fisch, *m.* 1. horn-back; 2. needle-fish. n—förmig, *a.* needle-shaped; (*T.* Min.) acicular. —geld, *n.* pin-money. —halter, *m.* needle-bearer. —holz, *n.* 1. trees with pointed od. acicular leaves; 2. pine-forest. —hölzer, *pl.* coniferous trees, Coniferæ. —kerbel, *m.* needle-weed; (kammfrüchtiger) ſ. Venuskamm. —kissen, *n.* pin-cushion. — knopf, —kopf, *m.* pin's head. —kram, *m.* pin-trade; needle-trade. —kraut, *n.* ſ. —kerbel. —kristalle, *pl.* raphides, *pl.* —machen, *n.* pin-making. — manier, *f.* ſ. Kupferstich. —öhr, *n.* eye of a n. —paar, *n.* (astatisches *T.* Magn.) astatic system. —papier, *n.* cartridge paper. —punktierung, *f.* (*T.* Surg.) acupuncture. —schaft, *m.* pin-wire; shank of a pin. — schieben, *n.* (Spiel) push-pin. — spat, *m.* spicular carbonate spar. —spitze, *f.* point of a n. od. p. — staub, *m.* pin-dust. —stechen, *n.* acupuncture. —stein, *m.* needle-stone. —stich, *m.* pin-prick, pin-hole; *fig.* pin-point. —wurm, *m.* needle-worm. —zeolith, *m.* needle-zeolite. —zinnerz, *n.* needle-tin, crystallized tin-ore.

na'deln, *v. a.* to fasten with pins. ~, *v. n.* 1. to use the needle, to sew; 2. ſ. stricken; 3. (von Nadelholzbäumen) to shed its leaves.

Na'dir, **Nadi'r**, *m.* **-s**, (*T.* Astr.) nadir.

Na'dler, *m.* **-s**, *pl.* **~**, needler; pin-maker. —handwerk, *n.* pin-making. —kunst, *f.* art of pin-making. — ware, *f.* hardware.

Na'dling, *m.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, needleful.

Na'gekäfer, *m.* **-s**, *pl.* **~**, gnawing beetle.

Na'gel, *m.* **-s**, *pl.* Nägel, 1. nail; (ohne Kopf) brad; (langer) spike; (mit versenktem Kopf) counter-sunk n.; (hölzerner) ~ peg, pin, plug; (*T.* Nav.) tree-nail; (verzinnter) tin-tack; eingewachsener ~ unguis incarnatus; an den ~ hängen *fig.*

to lay aside, to abandon, to leave; den ~ auf den Kopf treffen to hit the bull's eye with a vengeance; der eine ſchlägt den ~ ein, der andre hängt den Hut daran *(prov.)* one beats about the bush while the other eats the birds; die Nägel beſchneiden to pare the nails; einen ~ haben *fig. vulg.* to be very conceited. —bein, *n. T.* bone of the orb. —bett, *n.* nail-follicle. —bettentzündung, *f.* onychia. —blüte, *f.* nail-spot, seline. —bohrer, *m.* piercer, gimlet, (kleiner) brad-awl. —brand, *m.* (Brandpilz) ustilago carbo. —bürſte, *f.* nail-brush. n—bumm, *a. fam.* very stupid. —eiſen, *n.* nail-rod iron, nail-rods, *pl.* —erz, *n.* columnar argillaceous iron-ire. —fell, *n.* web. n—feſt, *a.* nailed, immoveable; was niet- und —feſt iſt fixtures. —fluß, *f.* breccia, pudding-stone. —formen, *pl.* nail-bores. —fügung, *f.* (*T.* Anat.) gomphosis. —geſchwür, *n.* whitlow. —glied, *n.* (*T.* Anat.) terminal phalanx. —hagel, *m.* nail-hail. —hammer, *m.* 1. nail-hammer; 2. nail-forge. —kopf, *m,* —kuppe, *f.* head of a n. —kram, —handel, *m.* nail-trade. —kraut, *n.* mountain knot-grass. —mal, *n.* mark od. print od. scratch of a n. —muſchel, *f.* razor-shell. n—neu, *a. fig. fam.* bran(d)-new, fire-new, spick and span new. —platte, *f.* ſ. — kopf. —probe, *f.* nail-test; (beim Trinken) supernaculum; die —probe trinken to drink up to the last drop. —roche, *f.* ray, thorn-back. —ſchere, *f.* nail-scissors. —ſchmied, *m.* nail-smith, nailer. —ſchneidemaſchine, *f.* nail-cutting machine. —ſchneider, *m.* (*T.* Naut.) mooter. —ſchrote, *f. T.* chisel to cut nails with. —ſchwamm, *m.* dwarf agaric, brown agaric. —ſtein, *m.* onyx. —verkrümmung, *f.* onychogryphosis. —werk, *n.* nail-work. —zange, *f.* nail-nippers. —zieher, *m.* nail-claw. —zwang, *m.* whitlow.

Nä'gelchen, *n.* -s, *pl.* ~, 1. little nail, tack; 2. ſ. Gewürznägelein.

Nä'gelein, *n.* -s, clove; (Blume) pink. —baum, *m.* clove-tree. —holz, *n,* —rinde, *f.* clove-bark. —kopf, *m.* fuss of a clove. —nuß, *f.* Madagascar nut. —zimt, *m.* clove-cinnamon. [to pin.

na'geln, *v. a.* to nail; (im Schachſpiel)

Nä'gelſchaber, *m.* -s, *pl.* ~, nail-cleaner.

Na'gemaul, *n.* -es, -s, *pl.* -mäuler, (Fiſch) pike-pearch.

na'gen, *v. a. & n.* (an einem D.) to gnaw (at od. into); to pick; *fig.* to gnaw, to sting; (am Herzen) to rankle in od. to prey at one's heart; an den Nägeln ~ to bite one's nails; am Hungertuche ~ to suffer want and poverty. ‖—d, *p. & a.* gnawing, &c.; (von Sorgen) carking. [tier.

Na'ger, *m.* -s, *pl.* ~, gnawer; ſ. Nage-

Na'getier, *n.* -es, -s, *pl.* -e, rodent.

Nä'glein ſ. Nägelein.

Na'gler, *m.* -s, *pl.* ~, nail-maker, nailer. [tellurium.

Nag'yager Erz, *n. T.* sylvanite, native

Näh'..., in Zuſſ. —beutel, *m.* work-bag. —garn, *n.* twine. —geſellſchaft, *f. Am.* quilting. —käſtchen, *n.* lady's work-box. —kiſſen, *n.* sewing-cushion. —mädchen, *n.* young needle-woman. —maſchine, *f.* sewing-machine. —nadel, *f.* needle, sewing-needle. —pult, *n.* ſ. —käſtchen. —rahmen, *m.* sewing-frame. —ring, *m.* sewing-ring. —ſchraube, *f.* pin-cushion-vice. —ſchule, *f.* sewing-school. —ſeide, *f.* sewing silk. —ſtunde, *f.* lesson in sewing od. needle-work. —täſchchen, *n.* housewife. —tiſch, *m.* lady's work-table. —zeug, *n.* sewing implements; work-box. —zwirn, *m.* sewing thread.

na'he, *a. & adv.* (einem) near, nigh; (von Gefahren ꝛc.) imminent; ~ aneinander close together, contiguous; ~ an ſechzig close upon sixty; ~ bei near, next, hard by; —e Berührung, *f.* close contact; ~ daran ſein zu . . . to be within an ace of *(cum partic. praes.)*; ~ kommen (einem) to draw near, to approach; nicht ~ kommen *fig.* to fall far short of; komm mir nicht zu ~! stand off! ~ verwandt near of kin; ~ legen (einem etwas) to put to one's heart, to bring smth. home to one; ~ liegen to border upon; das geht mir ~! I am touched with it; eine Sache ſich (Dativ) ſehr ~ gehen laſſen to take on a great deal; ſich etwas nicht zu ~ gehen laſſen not to make too heavy of it; dem Sterben ~ at death's door; der Entbindung ~ near her reckoning; die Zeit ſcheint ~ zu ſein, wo . . . the time seems at hand when . . .; ganz ~ daran near upon the matter; von —m at short range; zu nahe treten (einem) *fig.* 1. to offend smb.; 2. to hurt, prejudice; (der Wahrheit ꝛc.) to violate.

Nä'he, *f.* ~, nearness; vicinity, neighbourhood; in der ~ near at hand; ~ der Verwandſchaft proximity of blood.

na'hen, *v. n. & ſich* ~, *v. r.* (einem) to approach, to draw near; (ſich einem) to approach one, to accost one.

nä'hen, *v. a. & n.* to sew, to stitch; to do needle-work; to work at the needle; mit weiten Stichen ~ to baste.

nä'her (*compar.* of nahe), *a.* nearer, nigher; ~ darauf geführt werden to be brought closer to; das Hemd iſt mir ~ als der Rock *(prov.)* near is my shirt, but nearer is my skin; einen ~ beſchreiben to particularize one; einem ~ und ~ kommen to gain rapidly upon one; ~ treten to approach, to step nearer; treten Sie ~! step this way!; hier gehen *or* kommen wir ein großes Stück ~ this is by far the shorter cut (to where we are going). R—recht, *n.* prior right, nearer claim.

Nä'here, *n.* -n, particulars, details, *pl.*

Näherei', *f.* ~, 1. sewing; 2. needle-work; (durchbrochene) pounce; (feine)

Nä'herin ſ. Nähterin. [fancy n.-w.

nä'hern, *v. a. & ſich* ~, *v. r.* to bring near; to approach (to); to draw near od. nearer; ſich dem Ende ~ to draw to a close; ſich raſch ~ to gain fast upon one.

Nä'herung, *f.* ~, approach, approximation. —ſwert, *m.* approximative

nahezu', *adv.* nearly. [value.

Na'hekampf, *m.* -es, -s, *pl.* -kämpfe, near combat.

nahm, *impf.* v. nehmen.

Näh'maſchine, *f.* ſ. unter Näh . . .

näh'me, *impf.* Konjk. v. nehmen.

Nähr'..., in Zuſſ. —boden, *m.* fostering soil. —geſchäft, *n.* nutrition. —mutter, *f.* foster-mother. —ſalz, *n.* nutritive salt. —ſtand, *m,* working od. labouring-class. —vater, *m.* foster-father, fosterer.

näh'ren, *v. a.* 1. to nourish, to feed, to nurse; 2. (von Lebensmitteln) to afford nourishment; (ernähren) to support; *fig.* to foment, to entertain; heimlichen Groll ~ to bottle it up. ~, *v. n.* to n.; ſich ~, *v. r.* to live upon; to get one's livelihood; (von, mit) to live upon; ſich mit *or* von ſeiner Arbeit ~ to live by one's work; bleib im Lande und nähre dich redlich *(prov.)* seek an honest living at home; you may go far and fare worse; ein Handwerk, das ſeinen Mann nährt a trade by which a man may gain his livelihood.

nahr'haft, *a.* nourishing, nutritious; (vom Boden) productive; (von Städten ꝛc.) affording means for subsistence; *fig.* lucrative.

Nahr'haftigkeit, *f.* ~, nutritiousness; *fig.* lucrativeness. [ling.

Nähr'ling, *n.* -es, -s, *pl.* -e, nurs-

nahr'los, *a.* ſ. nahrungslos.

Nah'rung, *f.* ~, *pl.* -en, nourishment, food, aliment; (Unterhalt) livelihood; (Handwerk ꝛc.) profession, trade, business; (Kundſchaft) custom; (von Städten ꝛc.) means of subsistence; *fig.* food; ſchlechte ~ poor food; dem Boden ~ geben to enrich the soil; die gehörige ~ due nourishment; in ~ ſetzen *fam.* to buy of smb. and let him have a gain.

Nah'rungs . . ., in Zuſſ. —brei, *m.* (*T.* Physiol.) chyme. —fleiß, *m.* industry. —geld, *n,* —ſteuer, *f.* tax paid from exercise of a trade. —kanal, *m.* alimentary canal. n—los, *a.* 1. not giving nourishment; 2. not affording the means of subsistence; poor; (Zeiten) hard. —loſigkeit, *f.* 1. want of nutriment; 2. a state which does not afford the means of subsistence. —mittel, *n.* food, victual. —mittellehre, *f.* sit(i)ology. —quelle, *f.* source of living. —ſaft, *m.* chyle. —ſorge, *f.* care for sustenance. —ſtoff, *m.* nutritious matter, alimentary substance. —trieb, *m.* alimentiveness. —verweigerung, *f.* refusal to eat. —vorſchrift, *f.* rule of diet. —zweig, *m.* branch of industry.

Naht, *f.* ~, *pl.* Nähte, seam, suture; umſchlungene ~ (*T.* Anat.) twisted suture; aus der ~ gegangen stitch-fallen; × die ~ iſt aufgegangen the seams are burst; einem auf die Nähte fühlen *fig.* to pump od. sound one; eine ~ auftrennen to rip up a seam. —haken, *m.* (*T.* Naut.) ripping-iron. [*cf.* Näherei.

Nähterei', *f.* ~, *pl.* -en, needle-work;

Näh'terin, *f.* ~, *pl.* -nen, seamstress.

nai'v, *a. (adv.)* naive(ly), artless(ly), natural, ingenuous(ly).

Naivetä't, Naivität', *f.* ~, naïveté, ingenuousness.

Naja'de, *f.* ~, *pl.* -n, Naiad.

Na'mbreit, *n.* -es, -s, *pl.* -er, (eines Schiffes) escutcheon.

Na'me, **Na'men,** *m.* -ns, *pl.* -n, 1. name; 2. title; 3. reputation; ehrlicher ~ fair n.; falſcher ~ (frz.) nom de guerre; guter ~ good reputation; „~ iſt Schall und Rauch" (Goethe, Fauſt) name (is) sound and smoke; das iſt ſein eigentlicher ~ that is the n. he hails by; dem —n nach nominally, by n.; dem —n nach kennen to know by n. od. report; den —n ſagen to tell one's n. (ſagen Sie mir Ihren —n tell me your n.); den guten ~ verliert man nur einmal *(prov.)* once a colonel, always a colonel; der ~ thut nichts zur Sache names are of no consequence; ein guter ~ iſt beſſer als Reichtum *(prov.)* a good n., in man or woman, is the immediate jewel of their souls; einen mit (bei ſeinem) —n nennen to call one by his n.; ein Mann —ns F. a man named F.; in meinem —n in my n; in Gottes —n under the blessing of God

fig. I don't care; ſich (Dativ) einen —n machen to achieve a great n., to make a n. for o'.s.; unter dem —n under the cover ob. pretext; „wer darf das Ding beim rechten —n nennen?" (Goethe „Fauſt') who may dare to name things by their real names?

Na'men . . ., na'men . . ., Na'mens . . ., in Zuſſ. —chriſt, *m.* nominal christian, pretended christian. —gedicht, *n.* acrostic. —kundig, *a.* known by name, named, defined. —liſte, *f.* ſ. —regiſter. —los, *a.* nameless, anonymous; *fig.* unutterable, unspeakable. —loſe, *n.* nondescript. —loſigkeit, *f.* namelessness; *fig.* unutterableness. —regiſter, *n.* list of names, nomenclature. —ſaufruf, *m.* calling by name. —(s)platte, *f.* —ſchild, *n.* (an der äußern Thür) door-plate. —ſtempel, *m.* stamped signature. —ſtag, *m.* name-day, anniversary, one's Saint's day. —ſunterſchrift, *f.* signature. —verzeichnis, *n.* ſ. —regiſter. —vetter, *m.* namesake. —zug, *m.* paraph, flourish; monogram. —tuch, *n.* sampler. —verwechſelung, *f.* mistake in names. —wechſel, *m.* exchanging of names.

na'mentlich, *a.* by name. ~, *adv.* 1. namely; 2. especially; ~ angeben to specify.

na'mhaft, *a.* 1. expressed ob. known by name; 2. (Summe ꝛc.) considerable; 3. (berühmt) famous, renowned; ~ machen to name.

nä'mlich, *a.* the same. ~, *adv.* namely, to wit, videlicet (*abbr.* viz).

Nä'mlichkeit, *f.* ~, sameness, identity.

Nan'king, *m.* -s, nankeen.

Nannier'ſtein, *m.* -s, (*T.* Min.) Moravian quartz agate.

Napf, *m.* -es, -s, *pl.* Näpfe, bowl, cup, porringer. napfförmig, *a.* cup-shaped. —kuchen, *m.* cake baked in a form, pound-cake. —muſchel, *f.* acorn-barnacle. —ſchnecke, *f.* nipple-shell.

Näpf'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little basin; in das ~ treten *fig. fam.* to commit a fault, to incur displeasure. —kobalt, *m.* flaky arsenic. ſrock-oil.

Naph'tha, *f.* ~, *pl.* -then, naphtha, **Naphthali'n**, -s, *n.* (*T.* Chem.) naphthaline ($C_{10}H_8$). —gelb, *n.* n.-yellow. —unterſchwefelſaures Salz hyposulphate of *n.* —unterſchwefelſäure, *f.* hypo-sulphuric acid of n.

Naphthylami'n, *n.* -s, naphthylamine ($C_{10}H_9N$).

Napoleondor', *m.* -s, *pl.* -s, -e, Nap.

Nar'be, *f.* ~, *pl.* -n, scar, cicatrice; (im Leder) grain; (des Griffels, *T.* Bot.) eye ob. scar of the seed; —n . . . cicatricial. —nfleck, *m.* (*T.* Med.) vitiligo. —nflechte, *f.* (*T.* Med.) lupus, noli-me-tangere. —ngewebe, *n.* (*T.* Anat.) cicatricial tissue. —nleder, *n.* shagreen grain. —nſeite, *f.* hair-side, hairy side. —nſtrich, *m.* glossing.

nar'ben, *v. a.* 1. to take the hair from skins; 2. to grain; das Leder ~ to cut the grain of a leather. ~, *v. n.* to scar.

nar'big, *n.* 1. scarry, marked; 2. grained, rough; ~ machen (Tuch) to nap, to twill (cloth); (Papier) to grain (paper).

Narcei'n, *n.* -s, narceine ($C_{23}H_{29}NO_9$).

Narciſſ'e ſ. Narziſſe.

Nar'de, *f.* ~, *pl.* -n, nard, spikenard. —nbalſam, *m.* sp.-balsam. —nbartgras, *n.* andropogon. —ngras, *n.* mountain-nard. —nkraut, *n.* bishop's-wort, sweet savour.

Nargi'leh, *n.* -s, hookah. ſcotism.

Narko'ſe, *f.* ~, (*T.* Med.) narcosis, narkot'iſch, *a.* narcotic.

Narkoti'n, *n.* -s, narcotine ($C_{22}H_{23}NO_7$). —ſalz, *n.* narcotic salt.

narkotiſie'ren, *v. a.* to deprive of sense by means of narcotics.

Narr, *m.* -en, *pl.* -en, 1. fool; 2. (Hanswurſt) buffoon, droll; 3. (Verrückter) madman; —en meinen, geſchieht Leute wiſſen *(prov.)* thinking is very far from knowing; ein ausgemachter ~ a f. in grain; auch ein ~ hat dann und wann einen geſcheiten Gedanken *(prov.)* a f. may give a wise man counsel; ein ~ in Folio an arrant f.; eingebildeter ~ conceited fellow; ein guter ~ a good-hearted simple; ein ~ läßt ſich nicht abweiſen *(prov.)* a fool will not be foiled; ein ~ ſein (auf ein D.), einen —en gefreſſen haben (an einem D.) to dote on; einen —en abgeben to play the f.; einen zum —en haben *or* halten, für einen ~ halten to make a f. ob. game of one, to play a hoax on one; ein ~ fragt mehr als zehn Weiſe beantworten können *(prov.)* a f. may ask more questions in one hour than a wise man can answer in seven years; ein ~ macht viele *(prov.)* one f. makes many fools; Glück iſt der —en Witz, je größer der ~, deſto größer das Glück *(prov.)* luck for the fools and chance for the ugly; ſich zum —en machen to make o'.s. a laughing-stock; was ſoll dem —en Geld? a f. and his money are soon parted; was ſoll dem —en Witz? a fool's bolt is soon shot. — *Cf.* Kappe.

Närr'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little fool.

nar'ren, *v. a.* to make a fool of, to fool one; ich laſſe mich nicht ~ I won't be made a fool of.

Nar'ren . . ., in Zuſſ. —doktor, *m.* mountebank. —falle, *f.* fool's trap. —hände beſchmieren Tiſch' und Wände (*or* alle Wände) *prov.* a white wall is a fool's paper; he is a fool and ever shall, who writes his name upon a wall. —haus, *n.* mad-house, bedlam. —heil, *n.* (Pflanze) commonpimpernel, shepherd's weather-glass. —kappe, *f.* fool's cap. —kolben, *m.* buffoon's club ob. mace, bauble; (Pflanze) cat's tail. —matt, *n.* (im Schach) fool's mate. —poſſe, *f.* foolery, buffoonery. —poſſen! nonsense! fiddlestick! —poſſen treiben to fool, to play pranks; to cut capers; was für —poſſen treibſt du nun wieder! what game are you up to now! —pritſche, *f.* bauble. —ſeil, *n. fig.* line to lead a fool; am —ſeile ziehen to play the fool; einen am —ſeile führen to make a fool of one. —ſpiel, *n.* nine-holes. —ſtreich, *m.* foolish trick, foolery. —ſtunde, *f.* tomfool hour. —tag, *m.* April-fool-day; All fool's day. —teidung, *f. (obsol.)* foolery, buffoonery. —turm, *m.* ſ. —haus. —witz iſt bald zu Ende *(prov.)* a fool's bolt is soon shot.

Narrerei, *f.* ~, *pl.* -en, 1. foolery; 2. making a fool (of).

Narreteï', *f.* ~, tomfoolery; buffoonery.

Narr'heit, *f.* ~, *pl.* -en, 1. foolishness, folly; 2. (konkrete, einzelne) piece of folly. ſwoman.

Närr'in, *f.* ~, *pl.* -nen, 1. fool; 2. mad

narric'ren ſ. narren.

närriſch, *a.* 1. foolish; 2. comical, droll; 3. out of one's wits, crazy; ~ werden to become mad, to get crazy; —es Zeug ſchwatzen to say foolish things; ein —er Einfall a foolish conceit, freak.

Nar'wal, *m.* -s, *pl.* -e, narwhal, sea-unicorn.

Narziſſ'e, *f.* ~, *pl.* -n, narcissus. —nkelch, *m.* scyphus. —nlilie, *f.* lily-narcissus. [sound.

Naſa'llant, *m.* -es, -s, *pl.* -e, nasal

Naſch'. . ., naſch'. . ., in Zuſſ. —haft ꝛc. ſ. naſchhaft ꝛc. —luſt, *f.* ſ. Naſchhaftigkeit. —markt, *m.* market for fruits, delicacies. —maul, —mäulchen, *n.* ſ. Näſcher. —werk, *n.* dainties, sweetmeats.

naſch'en, *v. n.* to eat sweetmeats ob. dainties; *fig.* to enjoy illicitly; von etwas ~ to junket; die Katze läßt das ~ nicht, *cf.* Mauſen.

Nä'schen, *n.* -s, *pl.* ~, little nose.

Näſch'er, *m.* -s, *pl.* ~, junketing person; (habituell) sweet-tooth, lickerish tongue.

Näſcherei', *f.* ~, 1. eating of sweetmeats; junketing; 2. (*pl.* -en) dainty, delicacy, sweet-stuff.

Näſch'erin, *f.* ~, *pl.* -nen, ſ. Näſcher.

naſch'haft, *a.* dainty-mouthed, loving sweetmeats.

Naſch'haftigkeit, *f.* ~, daintiness; junketing disposition.

näſch'ig, Näſch'igkeit, ſ. naſchhaft, ꝛc.

Na'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. nose; (eines Tiers) snout; 2. (Geruch, Witterung) scent; 3. (eines Schiffs) beak, forepart of a plough); (*T.* Gun-sm.) tail, tang; (eines Dachziegels) hook; (*T.* Mach.) cam, tappet; (Anſatz) projection; 5. *fam.* (Verweis) rebuke, settingdown; aufgeſtülpte ~ turn-up n.; eine gebogene ~ a hawk's ob. Roman n., hook-nose; bei der ~ herumführen to lead by the n.; bei der ~ zupfen to tweak one; der ~ nachgehen to follow one's n.; *col.* to walk the chalk; die ~ hoch tragen to perk up one's head; die ~ in alles ſtecken *fig.* to thrust one's n. into every corner; die ~ in die Bücher ſtecken *fig.* to pour over one's books; einem auf die ~ binden 1. to palm upon one; 2. *cf.* binden; einem eine ~ drehen to put the fool upon one; einem eine lange ~ machen to take a sight at smb., to put one's thumb to one's n.; einem etwas unter die ~ reiben to upbraid one with smth.; to tell smb. (a piece of) one's mind; einem etwas vor der ~ thun to do smth. under one's n.; einem in die ~ fahren *fig. vulg.* to nettle ob. offend smb.; eine feine ~ haben to have a fine n.; to be sharp-scented; einen mit der ~ braufdrücken *fig. fam.* to remind one forcibly of; es ſticht ihm in die ~ *fig. fam.* it pleases him extremely; mit einer langen ~ abziehen to go off with shame, to be frustrated ob. disappointed; ohne ~ noseless; zupfe dich bei deiner ~ *fig.* look at home first. [sound.

Nä'ſelton, *m.* -es, -s, nasality, nasal

nä'ſeln, *v. n.* to speak through ob. in the nose, to nasalize; —de Stimme, *f.* rhinophania, nasal twang.

Na'ſen . . ., in Zuſſ. —ader, *f.* nasal vein. —band, *n.* nose-band, cavesson. —bär, *m.* nasua. —bein, *n.* bridge of the nose. —bildung, *f.* rhinoplasty; (mittels eines Stirnhautlappens) Tagliacotian operation. —bluten, *n.* bleeding at the nose. —bluten haben to bleed at the nose. —bogen, *m.* (*T.* Archit.) foiled arch. —brille, *f.* nose-spectacles. —buchſtabe, *m.* nasal letter. —bouche, *f.* ſ. —ſprütze. —eiſen, *n.* barnacle. —fiſch, *m.* nose

fish. —flügel, *m.* wing of the nose. —gang *m.* nasal duct. —geſchwür, *n.* ozæna. —gewächs, *n.* polypus of the nose. —höhle, *f.* cavity of the nose-bone. —keil, *m.* (*T.* Found.) coin of the conduit-pipe; (am Sattel) saddle-pad. —klemmer ſ. klemmer. —knorpel, *m.* bridge ob. cartilage of the nose. —laut, *m.* nasal sound. —loch, *n.* nostril. —maske, *f.* lady's mask. —muſchel, *n.* turbinate bone. —öffnung, *f.* (hintere) choanea. — polyp, *m.* nasal polypus. —quetſcher, *m.* 1. quizzing-glass; 2. *vulg.* flat coffin. —rachenpolyp, *m.* naso-pharyngeal polypus, rhinopolypus. —rachenraum, *m.* naso-pharyngeal space. —riemen, *m.* musrole, *cf.* —band. —ring, *m.* nose-ring. — rümpfen, *n.* turning up one's nose; sneering. —ſchiene, *f. T.* ploughshare. —ſchlacke, *f.* tuyere-slag. — ſchleim, *m.* mucus. —ſchleimhaut, *f.* nasal mucous membrane. — ſchleimhautentzündung, *f.* rhinitis. —ſchwung, *m.* (*T.* Archit.) foil. — ſpiegel, *m.* rhinoscope. —ſpiegelung, *f.* rhinoscopy. —ſpitze, *f.* tip of the nose. —ſpritze, *f.* catarrhal ob. nasal syringe. —ſtimme, *f.* nasal twang. —ſtüber, *m.* fillip, rap over the nose. n—ſtübern, *v. n.* to fillip. —ton, *m.* ſ. —laut. —tropfen, *m.* snivel. —tuch, *n.* handkerchief ſ. Schnupftuch. — verſtopfung, *f.* rhinostegnosis. — wärmer, *m.* 1. (Shawl) comforter; 2. short tobacco-pipe. —wurzel, *f.* upper part of the nose.

na'seweis, *a.* pert, saucy, flippant. —, *adv.* pertly, saucily.

Na'seweis, *m.* —, *pl.* -weiſe, saucy fellow, inquisitive person. Jungfer — Miss Pert. —weisheit, *f.* pertness, sauciness.

na'sführen, *v. a.* to lead by the nose.

Na'shorn, *n.* -es, -s, *pl.* -hörner (-horne), rhinoceros; (aſiatiſches) monoceros, monocerot. —käfer, *m.* nasicornous beetle. [whiting.

Nä'sling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (Fiſch)

naß, *a.* humid, moist; (vom Regen) wet with rain; naſſe Fäulnis wet rot; durch und durch — wet through, wringing wet; ein naſſer Bruder *jest.* a toper; ein naſſes Grab a watery grave; naſſer Weg (*T.* Chem.) humid way; ein wenig — werden to get a sprinkling; tüchtig — werden to get a ducking. —kalt, *a.* damp and cold.

Naß, *n.* -ſſes, wet, wetness, moisture, humidity; *(poet.)* liquor; wine. — meſſer, *m.* hygrometer. —kältemeſſer, *m.* psychrometer. naßkumpig, *a.* (nordb.) spongy and soppy. —pochwerk, *n.* wet stamping-mill. —preſſe, *f.* (*T.* Paper-m.) press-rolls, *pl.* —probe, *f.* (*T.* Chem.) assaying for water. —puddeln, *n.* boiling.

Naſſ'auer, *m.* -s, *pl.* -, *fig.* sponger.

naſſ'auern, *v. n.* to pross, to sponge (upon one). [humidity.

Näſſ'e, *f.* —, wetness, moisture,

näſſ'eln, *v. a.* to make a little wet. —, *v. n.* to be a little wet. —, *v. imp.* to drizzle, to be sprinkling.

näſſ'en, *v. a.* to wet, to moisten. —, *v. n.* 1. to wet, to water; 2. to make water.

näß'lich, *a.* somewhat wet, dampish.

Natio'n, *f.* —, *pl.* -en, nation; zur — machen to form into a nation.

nationa'l, *a.* national. —, *adv.* nationally. In Zuſſ.: **National . . .:** — anleihe, *f.* n. loan. —charakter, *m.* n. character. —garde, *f.* n. guard. —gardiſt, *m.* member of the n. guard. —gefühl, *n.* n. feeling. —hymne, *f.* n. anthem. —konvent, *m.* (*T.* Hist.) National convention (1792—1795). —ökonom, *m.* political economist. —ökonomie, *f.* political economy. —ſache, *f.* domestic concern. —ſchuld, *f.* n. debt. — ſouverainetät, *f.* sovereign will of the people. —ſtolz, *m.* n. pride. —unabhängigkeit, *f.* n. independence. —verein, *m.* n. league. —verkehr, *m.* n. intercourse. —verſammlung, *f.* n. assembly. —werkſtätten, *pl.* (in Frankreich) n. workshops.

Nationa'le, *n.* -s, *pl.* —, short written biographical notice on smb.

nationaliſie'ren, *v. a.* to naturalize; ſich — to adopt the manners of a nation. [tion.

Nationaliſie'rung, *f.* —, naturaliza-

Nationalität', *f.* —, *pl.* -en, nationality.

Nativität', *f.* —, nativity, horoscope; einem die — ſtellen to cast ob. to draw one's h.

Na'trium, *n.* -s, *T.* sodium (Na); kohlenſaures — carbonate of s.; einfaches phosphorſaures — disodic orthophosphate of s.; zweifach phosphorſaures — sodic dihydric orthophosphate; phosphorſaures —-Ammonium, *n.* sodio-ammonic phosphate, microcosmic salt. —haloidſalz, *n.* sodaic salt. —hydroxyd, *n.*, —oxydhydrat, *n.* sodium hydroxide (NaOH). —ſulfat, *n.* sodium-sulphate.

Natrolith', *m.* -s, (*T.* Min.) mesotype.

Natron, *n.* soda (Na_2O); doppeltkohlenſaures — bicarbonate of s.; ſaures ſchwefelſaures — bisulphate of s.; kauſtiſches — hydrate of s.; phosphorſaures — (neutral) phosphate of s.; waſſerfreies ſchwefelſaures — anhydrous sulphate of s.; unterſchwefligſaures — hyposulphite of s.; phosphorſaures —ammoniak, *n.* ammonio-phosphate of s. — feldſpat, *m.* albite. —glas, *n.* s.-glass. n—haltig, *a.* sodaic. — hydrat, *n.* hydrate of s., sodium hydroxide. —kalkborat, *n.* boronatrocalcite. —lauge, *f.* ſ. Natriumhydroxid. —ſalpeter, *m.* cubic nitre, Chili saltpetre. —ſalz, *n.* sodaic salt. —ſeife, *f.* s.-soap. —waſſerglas, *n.* s. water-glass. —weinſtein, *m.* Rochelle salt.

Nat'ter, *f.* —, *pl.* -n, adder; eine giftige — *fig.* a very malicious person. — aal, *m.*, —ſchlange, *f.* viper-snake. —biß, *m.* bite of an a. —blume, *f.* common milkwort. —blümchen, *n.* knot-grass. —hals, *m.* (Vogel) wryneck, emmet-hunter. —kopf, *m.*, —kraut, *n.*, —wurz, *f.* adder's-wort, snake-weed. —zunge, *f.* (Pflanze) adder's tongue; *fig.* backbiter, defamer. —zwang, *m.* ſ. — hals.

Natu'r, *f.* —, *pl.* -en, nature; — bleibt —, die — läßt ſich nicht austreiben *(prov.)* whatever is bred in the bone will never go out of the flesh; „— kneipen" to enjoy the beauty of Nature; ängſtlicher — ſein to be of a timorous disposition; die gütige (Mutter) — benevolent Nature; eine gute — haben to have a strong constitution; „es geht ihm wider die —" (Schiller) it goes against his nature; es iſt ihm zur zweiten — geworden it fits him like a second n.; es liegt in der — der Sache it is quite natural; lange Gewohnheit wird endlich zur — *(prov.)* long custom grows into habit; nach der — zeichnen to draw from n., to copy n.; von — by n., naturally (z. B. von — gelocktes Haar hair curled naturally); ein von — feſter Ort a place strong by its situation. —arzt, *m.* physician curing only by the sanative power of nature. —begebenheit, *f.* event in n.; ſ. —erſcheinung. — beſchreibung, *f.* ſ. —geſchichte. — betrachtung, *f.* contemplation of nature. —bild, *n.* natural scenery. —burſche, *m.* natural fellow. — dichter, *m.* natural ob. self-taught poet. —dienſt, *m.* worship of n. —druck, *m.* nature-printing. —erſcheinung, *f.* phenomenon. —erzeugnis, *n.* natural production. — fehler, *m.* inborn vice. —forſcher, *m.* natural philosopher, naturalist. —forſchung, *f.* natural philosophy. —freund, *m.* one who enjoys the beauty of n. —gabe, *f.* talent. —gebrechen, *n.* natural infirmity. —gefühl, *n.* natural touch. n—gemäß, *a.* agreeable to n., *adv.* naturally. —geſchichte, *f.* natural history; (des Menſchen) anthropology; da hört doch die —geſchichte auf! *very fam. jest.* that beats all! n—geſchichtlich, *a.* pertaining to n. h., physical. — geſetz, *n.* law of n. n—getreu, *a.* true to n. ob. life; natural. —glaube, *m.* natural belief, naturalism. — gläubige, *m.* natural believer, deist. —hang, *m.* natural propensity. — heilkunde, *f.* science of the sanative power of nature. —heilkundige, *m.* ſ. —arzt. —hiſtoriker, *m.* natural historian. —kenner, *m.* ſ. —forſcher. —kenntnis, *f.* natural philosophy. —kind, *n.* child of n. —körper, *m.* natural body. —kraft, *f.* physical agent. —kunde, *f.* ſ. —lehre. — kundige, *m.* ſ. —forſcher. —lehre, *f.* physics, natural philosophy; (vom Menſchen) physiology. —licht, *n.* light of n., reason. —menſch, *m.* natural man. —pflicht, *f.* natural duty ob. obligation. — recht, *n.* right by n., natural right. —reich, *n.* natural kingdom. — ſchönheit, *f.* beauty of Nature. — ſelbſtdruck, *m.* nature-printing, autotypography. —ſeltenheit, *f.* natural curiosity. —ſohn, *m.* ſ. — menſch. —ſpiel, *n.* sport ob. freak of nature. —ſtock, *m.* rough walking-cane. —teil, *m.* natural share. —trieb, *m.* (der Tiere) instinct; *fig.* impulsiveness. —verkehrer, *m.* naturalist. —verehrung, *f.* naturalism. —volk, *n.* people living in a state of n. n—widrig, *a.* contrary to n. —wiſſenſchaft, *f.* physical science. —wolle, *f.* undyed wool. n—wüchſig, *a.* genuine, original, native (z. B. Humor humour). —wunder, *n.* curiosity of n. —zeichnen, *n.* sketching from n. —zug, *m.* characteristic of n., bent of n. —zuſtand, *m.* naturalism; im —zuſtande in a state of n.

Natu'ra, in — in kind.

Natura'l . . ., in Zuſſ. —beſoldung, *f.* salary in kind. —laſten, *pl.* charges in kind. —leiſtung, *f.* payment in kind. —zins, *m.* rent paid in corn &c., black-rent.

Natura'libus (lat.); in puris — *(in puris naturalibus)* naked.

Natura'lien, *pl.* 1. natural products; 2. natural curiosities. —kabinett, *n.* cabinet of natural curiosities.

naturaliſie'ren, *v. a.* to naturalize.

Naturaliſie'rung, *f.* —, *pl.* -en, naturalization.

Naturaliſt', *m.* -en, *pl.* -en, naturalist.

naturaliſt'iſch, *a.* naturalistic.

Naturell', *n.* -es, -s, natural disposition, temper.

natü'rlich, *a.* natural; (angeboren) genuine; (unaffektiert) unaffected,

unconstrained; auf —em Wege by the light of nature; eines —en Todes sterben to die of natural death; ~ *adv.* naturally; (selbstverständlich) of course; es ist ganz ~, daß ... it stands to reason that ...

Natü'rlichkeit, *f.* ~, naturalness; naïveté, unaffectedness.

Nau'e, *f.* ~, *pl.* -n, large flat boat.

Naumachie', *f.* ~, naumachy.

Nau'tik, *f.* ~, art of navigation.

Nau'tilus, *m.* ~, (Zool.) nautilus.

nau'tisch, *a.* nautic.

Navigatio'ns ..., in Zuſſ. —akte, *f.* ~, Act of Navigation. —offizier, (auf Kriegsſchiffen), *m.* master.

Nea'pel, *n.* -s, f. Eig. —gelb, *n.* (antimonſaures Bleioxyd) Naples yellow.

Ne'bel, *m.* -s, *pl.* ~, mist; (dicker, brauner) fog, (leichter) haze; (regenartiger) Scotch mist; ein kalter ~ a nipping fog; ein ſchädlicher ~ a blasting mist; bei Nacht und ~ ſ. Nacht; jm. einen ~ vor die Augen machen to cast a mist before one's eyes; in ~ gehüllt wrapped in vapour. —bank, *f.* fog appearing like a shore. —bild, *pl.* (*T.* Opt.) dissolving views, *pl.* —bilderlaterne, *f.* dissolving lantern. —bogen, *m.* kind of a rainbow in a fog. —ferne, *f.* misty distance. —fleck, *m.* (*T.* Astr.) nebula; einen —fleck auflöſen to resolve a n. —gebilde, *n.* —geſtalt, *f.* misty form. n—grau, *a.* gray like fog. —horn, *n.* (*T.* Nav.) fog-horn, siren. —krähe, *f.* hooded crow. n—los, *a.* mistless. —nacht, *f.* misty night. —regen, *m.* drizzle. —ſignal, *n.* (*T.* Nav.) fog-signal. —ſtern, *m.* nebulous ob. cloudy star. —theorie, *f.* (von Kant-Laplace) nebular hypothesis. —wetter, *n.* foggy weather, haziness.

ne'belig, *a.* misty, foggy; *fig.* dim. ~, *adv.* mistily, foggily.

ne'beln, 1. *v. imp.* a) to be misty ob. foggy; (nieſeln) to drizzle; b) *fig.* to be dim; 2. ~, *v. i.* to speculate at random.

ne'ben, *prp.* 1. auf die Frage wo mit dem Dativ a) by, near, at one's side, beside (er ſaß ~ mir he sat at my side; ſein Schwert hing ~ ihm beside him hung his sword); b) (außerdem) besides (~ dieſen Einkünften besides this revenues); 2. auf die Frage wohin mit dem Akkuſ.: by the side of, close to, next to (er ſetzte ſich ~ den Miniſter he took his seat by the side of the Minister; ich ſtellte mich ~ die Sängerin I placed myself near the songstress). ~ einander abreast (of). In Zuſſ. mit Subſt. **Ne'ben** ... —abſicht, *f.* by-design, secondary view. —accidenzien, *pl.* pickings, *cf.* —einkünfte. —achſe, *f.* (*T.* Opt.) secondary axis. —adreſſe, *f.* act of honour. —allee, *f.* by-walk. —altar, *m.* by-altar. —amt, *n.* (der Poſt) branch-office. —an, *adv.* hard by; (in der Nachbarſchaft) next door. —angelegenheit, *f.* subordinate affair. —arbeit, *f.* by-work, by-job. —arterie *f.* accessory artery. —artikel, *m.* secondary article. —ausgabe, *f.* incidental expense. —ausgang, *m.* side-passage; private entrance. —bahn, *f.* (*T.* Railw.) secondary line. —batterie, *f.* by-battery. —bau, *m.* additional building. —bedeutung, *f.* additional signification. —bediente, *m.* fellow servant. —begriff, *m.* accessory notion. —bei, *adv.* 1. along with; 2. (beiläufig) bye the bye; 3. (außerdem) besides. —bericht, *m.* additional information. —beſtandteil, *m.* secondary ingredient. —betrachtung, *f.* secondary consideration. —beweis, *m.* accessory proof, additional argument. —bezüge, *pl.* perquisites, casual emoluments. —blatt, *n.* (*T.* Bot.) stipule. —blick, *m.* side-glance. —brief, *m.* additional letter. —bruder, *m.* fellow-creature. —buch, *n.* subservient book. —bücher, *pl.* (*T.* Com.) auxiliary minor books. —buhler, *m.* rival. —buhlerei, *f.* rivalry. —buhlerin, *f.* female rival. —buhleriſch, *a.* rival, rivalling. —buhlerſchaft, *f.* rivalship. —bürge, *m.* fellow-bail, additional bail. —chriſt, *m.* fellow-christian. —ding, *n.* secondary thing, by-matter. —dominante, *f.* (*T.* Mus.) dominant of the dominant (as D in the key of C). —dotter, *m.* accessory yolk. —draht, *m.* (*T.* El.) secondary wire. —drüſe, *f.* collateral gland. —effekt, *m.* (*T.* Mach.) impending ob. lost effect. —eierſtock, *m.* parovarium. —eigenſchaft, *f.* secondary quality. —einander, *adv.* together; side by side of each. —einander ſchalten (*T.* Tel.) to join up a battery in quantity, to connect elements side by side. —einanderſtellung, *f.* juxtaposition. —eingang, *m.* side-entrance. —einkünfte, *pl.*, —einnahme, *f.* perquisites, emoluments, *pl.* —eiſenbahn, *f.* shunt. —erbe, *m.* co-heir. —fabel, *f.* subordinate fable. —fach, *n.* secondary division, subordinate compartment. —farbe, *f.* secondary colour. —felge, *f.* strengthening felly. —felleiſen, *n.* by-bag. —figur, *f.* subordinate figure. —flügel, *m.* by-wing. —fluß, *m.* tributary stream; (in direkter) affluent. —fortſatz, *m.* (*T.* Anat.) accessory apophysis. —frage, *f.* by-question. —gang, *m.* by-walk, by-lane. —gasleitungsrohr, *n.* service gas-pipe. —gäßchen, *n.* by-lane. —gaſſe, *f.* by-street, by-lane. —gebäude, *n.* out-building, out-house; neighbouring building, lean-to. —gebühren, —gefälle, *pl.* fees of office, perquisites. —gedanke, *m.* by-thought; (*T.* Mus.) subordinate subject. accessory idea. —geleis, *n.* shunt, siding. —gemach, *n.* side-chamber, closet. —geräuſch, *n.* (*T.* Tel.) interrupting noise. —geſchmack, *m.* by-taste, tang. —geſchöpf, *n.* fellow-creature. —geſell, *m.* fellow-journeyman. —geſetz, *n.* by-law. —geſtein, *n.* partition-rock. —gewächs, *n.* excrescense. —gewinn, —gewinſt, *m.* by-gains, by-profit. —hafen, *m.* by-port, out-port. —handlung, *f.* by-action, by-concernment; episode. —haus, by-house; neighbouring-house. —häutchen, *n.* *T.* accessory membrane. —he'r, *adv.* 1. alongside of, along with; 2. by the way; *cf.* —bei. —hoden, *pl.* epididymis. —kammer, *f.* adjoining closet. —kariol, *n.* (*T.* Poſtw.) supplementary cariole. —kind, *n.* bastard. —kirche, *f.* chapel of ease. —knoten, *m.* *fig.* by-intrigue. —koſten, *pl.* additional charges, petty charges. —kreis, *m.* (*T.* Astr.) secondary circle, epicycle. —laſt, *f.* (*T.* Mech.) prejudicial resistance. —leiſtung, *f.* (*T.* Mech.) impeding ob. lost effect. —leitung, *f.* (*T.* Tel.) secondary line. —licht, *n.* (*T.* Paint.) accidental light. —linie, *f.* collateral lineage. —löſig, *a.* (von Schachaufgaben) allowing of a second or third solution. —magd, *f.* by-maid. —mann, *m.* (von Soldaten, ꝛc.) next man. —menſch, *m.* fellow-creature. —meſſe, *f.* by-fair. —mond, *m.* mock moon, paraselene. —niere, *f.* suprarenal capsule. —perſon, *f.* *fig.* stander-by; (*T.* Theat.) secondary character ob. personage. —ofen, *m.* (*T.* Glass-w.) arch. —pfarre, *f.* living of a chapel of ease. —pfeiler, *m.* by-pillar, al(l)ette. —pflicht, *f.* secondary duty. —planet, *m.* secondary planet. —poſt, *f.* cross-post. —poſtbureau, *n.* by-post-office. —produkt, *n.* by-product. —punkt, *m.* accessory point, incident. —querſtütze, *f.* (*T.* Mech.) versed co-sine. —rechnung, *f.* by-account. —röhre (bei der Gasbeleuchtung), *f.* service-pipe. —rolle, *f.* subordinate part, by-part. —rückſicht, *f.* by-respect, private consideration. —ſache, *f.* by-matter, by-concernment, incident. —ſatz, *m.* accessory, secondary sentence. —ſchacht, *m.* little wind. —ſchanze, *f.* by-place. —ſchiff, *m.* (einer Kirche) side-aisle. —ſchließung (eines elektr. Stroms), *f.* leakage, (künſtl.) shunt; (infolge von Drahtverſchlingung) cross-leaking; mit —ſchließung shunted. —ſchluß, *m.* (*T.* Tel. = Stromverluſt durch die atmoſphäriſche Feuchtigkeit) weather-contact. —ſchlußlampe, *f.* shunted circuit lamp. —ſchmack, *m.* by-taste. —ſchößling, *m.* scion, sucker. —ſchreiben, *n.* by-letter. —ſchuldner, *m.* fellow-debtor. —ſeite, *f.* by-side. —ſonne, *f.* parhelion, mock sun. —ſpiel, *n.* by-play. —ſpirale, *f.* ſ. —ſpule. —ſproß, —ſprößling, *m.* scion, sucker. —ſpule, *f.* (*T.* El.) secondary coil. —ſtation, *f.* way-station. —ſtimme, *f.* (*T.* Mus.) 1. unessential part; 2. accessory part of an organ. —ſtraße, *f.* by-street, by-road. —ſtrom, *m.* 1. tributary stream; (*T.* El.) induced ob. secondary current. —ſtube, *f.* by-room; adjoining room. —ſtück, *n.* by-piece. —ſtunde, *f.* spare-hour, leisure-hour. —teil, *m.* adventitious part. —thor, *n.* by-gate. —thür, *f.* by-door. —tiſch, *m.* 1. side-board; 2. next table. —titel, *m.* sub-title. —ton, *m.* (*T.* Mus.) second; (*T.* Gram.) secondary accent. —uhr, *f.* declining dial. —umſtand, *m.* accessory, additional circumstance. —urſache, *f.* by-reason, secondary cause. —verdienſt, *m.* extraordinary gain, perquisite. —vormund, *m.* co-guardian. —vorzeichnung, *f.* (*T.* Mus.) accidentals. —wachs, *n.* beeglue. —wahrheit, *f.* additional truth. —weg, *m.* by-way, by-road, by-path. —wege, *pl.* *fig.* indirect means. —weib, *n.* concubine. —werk, *n.* by-work, by-job; extra-work. —wind, *m.* side-wind. —winkel, *m.* (*T.* Geom.) adjoining ob. adjacent angle. —wort, *n.* (*T.* Gram.) adverb. —wörtlich, *a.* adverbial. —zeit, *f.* by-time. —zimmer, *n.* by-room, adjoining room; (zum Ankleiden im Theater) parascenium. —zollamt, *n.* branch-office of a custom-house. —zug (an der Orgel), *m.* additional stop. —zweck, *m.* by-end, subordinate aim. —zweig, *m.* lateral branch.

nebſt, *prp.* (mit Dativ) together with, with, besides, including.

neck'en, *v. a.* to tease, to rally, to banter; was ſich neckt, das liebt ſich *(prov.)* lovers will quarrel.

Neckerei', *f.* ~, *pl.* -en, (the act ob. practice of) teasing, raillery.

neck'iſch, *a.* 1. teasing, inclined to teaze; 2. merry, facetious.

Nec'tar ꝛc. ſ. **Nektar** ꝛc.

Neer, *f* ~, *pl.* **-en,** eddy.
Neff'e, *m.* **-n, pl.-n,** nephew. **—nbe-günſtigung,** —**ngunſt,** —**nwirtſchaft,** *f.* nepotism. [nephew.
Neff'enſchaft, *f.* ~, state of being a
Negatio'n, *f.* ~, *pl.* **-en,** negation.
negati'v, *a.* negative (of); —er Zuſtand negativeness. ~, *N., n.* (*T.* Phot.) n. picture.
Ne'ger, *m.* **-s,** *pl.* ~, negro, moor; *(iron.)* snow-ball; Trupp zuſammengeketteter ~ gang ob. coffle of negroes, slave-coffle. n—artig, *a.* negrolike. —aufſeher, *m.* negro-driver. —guitarre, *f.* banjo. —hütte (auf Plantagen), *f.* quarter. —kind, *n.* piccaninny. —land, *n.* Nigritia. —fänger, *m.* (falſcher, mit geſchwärztem Geſicht) negro-minstrel. —ſchule, *f.* coloured school. —ſklave, *m.* black slave.
Ne'gerin, *f.* ~, *pl.* **-nen,** negro-woman.
negie'ren, *v. a.* to deny. [dishabille.
Negligé (ſpr. -ſcheh'), *n.* **-s,** undress,
negligieren (ſpr. -ſchih'), *v. a.* to neglect.
Negotiateur (ſpr. -töhr'), *m.* **-s,** *pl.* **-s, -e,** negotiator, manager.
Negotiatio'n, *f.* ~, *pl.* **-en,** negotiation, operation.
negozia'bel f. begebbar.
Negoziant', *m.* **-en,** *pl.* **-en,** negotiator.
negozii'ren, *v. a. & n.* to negotiate.
Negrii'lo, *m. T.* sulphurated silver-
Ne'gus, *m.* ~, negus. [ore.
neh'men, *v. a. ir.* to take; (einem etwas) to t. away from one; (in Empfang) to receive; ~ Sie eine Taſſe Thee have a cup of tea; ~ Sie doch noch etwas Suppe have some more of soup; auf ſich *or* über ſich ~ to t. upon o's.; bei der Hand ~ to t. by the hand; die Folgen auf ſich ~ to abide by smth., to answer for the consequences; den Ball ~ (im L—ts) to take the ball and send it across one's net; einen auf ſich ~ to undertake one; einen Anfang ~ to begin, to commence; einen für einen andern ~ to mistake one for another; den Willen für die That ~ to take the will for the deed; einen zu „~" wiſſen *fig.* to know how to treat one; eins zum andern ~ (d. i. Schlüſſe ziehen) to put two and two together; es nicht ſo genau ~ mit to make allowance of ob. for; man muß es nicht ſo genau ~ an inch breaks no squares; ich laſſe es mir nicht ~, daß . . . I am firmly convinced that . . ., I shall not be dissuaded from (z. B. daß ich ihn geſehen habe having seen him); in die Hand ~ to t. in one's hand; mit ſich ~ to t. along with; ſich einander nicht viel *or* nichts ~ (z. B. im Alter, in der Schlechtigkeit) to be fairly matched; ſich (Dativ) das Leben ~ to make away with o's.; ſich Zeit ~ mit einem to take one's time with one; Sie müſſen mich nun einmal ~, wie ich bin you must be content to make the best of me, faults and all, or to leave me; wie man's nimmt that depends! zur Hand ~ to t. in hand; zu ſich ~ 1. (Nahrung) to take; 2. (einſtecken) to put in one's pocket; 3. (einen) to receive into one's house; Gott hat ihn zu ſich genommen God has called him away.
Neh'mer, *m.* **-s,** *pl.* ~, taker.
Nehm'fall, *m.* **-es, -s,** (*T.* Gram.) ablative.
Neh'rung, *f.* ~, *pl.* **-en,** narrow neck of land separating a haff from the sea.
Neid, *m.* **-es, -s,** envy (of, to); ~ iſt beſſer als Mitleid *(prov.)* rather envied than pitied; aus ~ gegen from e. to, in e. of; das muß ihm der ~ laſſen that far e. may be able to reach ob. to go, but no further; vor ~ bergehen to pine away ob. to die with e. —bau, *m.* (*T.* Law) building undertaken to injure another.
nei'den, *v. a. & n.* (einem etwas, einen um etwas) to envy (one's friends jn. um ſeine Freunde), to grudge (one's pleasures etc).
nei'denswert, *a.* worth being envied.
Nei'der, *m.* **-s,** *pl.* ~, grudger, envier, repiner; beſſer ~ als Mitleider *(prov.)* it is better to be envied than to be pitied. [Neider.
Neid'hammel, Neid'hart, *m. vulg.* f.
nei'diſch, *a.* (auf ein D.) envious (against, at, of), grudging; —es Auge jaundiced eye; ~ ſein to envy; (auf einen, einem) to feel jealous of one; mit —en Augen anſehen to look upon with envy.
neid'los, *a. & adv.* without envy; ungrudgingly.
Neid'nagel, *m.* **-s,** *pl.* **-nägel,** hangnail, *cf.* Nietnagel.
Nei'ge, *f.* ~, 1. decay, wane; 2. sediments, dregs, remains; 3. (im Glaſe) heel-tap; auf die ~ gehen to run short, to be on the decline; das Faß liegt auf der ~ the cask is atilt; es geht mit ihm auf die ~ he is going towards his decline; ein aus —n beſtehendes Mittagseſſen a pick-up (dinner).
nei'gen, *v. a* to incline; (das Haupt) to bow, to bend; *fig.* to bias; ſich ~, *v. r.* 1. to bend, to be inclined to; (vom Terrain) to slope; 2. (vor jm.) to bow to, (von Damen) to curtsey; 3. *fig.* (gravitieren nach) to gravitate towards; der Tag neigt ſich the day is on the wane; die Sonne neigt ſich the sun goes down ob. sinks; ſich zu etwas ~ to be inclined ob. prone to, to have a mind for.
Nei'gung, *f.* ~, *pl.* **-en,** inclination; (auch der Magnetnadel); (*T.* Railw.) gradient; (des Bodens) dip of the ground; (von 50° eines Hobeleiſens) york-pitch; *fig.* i—n, bias (for), proneness (to); (zu Erkältungen ꝛc.) disposition (for); (zu jm.) affection; größte ~ einer Schicht gegen den Horizont dip; (Abhang) declivity; (nach einer gewiſſen Richtung hin) trend; eine ~ zu einem faſſen to take a fancy to ob. for one; er hat keine ~ dazu his genius does not lie that way; ſeine —en und Abneigungen haben to have one's likes and dislikes; höchſte ~ maximum dip; geringſte ob. niedrigſte ~ minimum dip —ſanzeiger, *m.* (*T.* Railw.) gradient post. —ſfläche, *f.* gradient. —ſkompaß, *m.* dipping-needle. —ſlinie, *f.* line of inclination. —ſmeſſer, *m.* clinometer. —ſnadel, *f. T.* dipping needle. —ſproportionszirkel, *m.* dip-sector. —ſwinkel, *m.* angle of incidence ob. inclination; (der Hochofenraſt) slope. —ſzeiger, *m.* (*T.* Railw.) gradient-post.
nein, *adv.* no; ~ doch! no, indeed not; mit ~ beantworten to answer in the negative. [logy, obituary.
Nekrolo'g, *m.* **-es, -s,** *pl.* **-e,** necro-
Nekromant', *m.* **-en,** *pl.* **-en,** necromancer. [-ie', *f.* ~, necromancy.
Nekro'ſe, *f.* ~, (*T.* Med.) necrosis.
nekrotiſie'ren, *v. a.* to produce necrosis.
Nek'tar, *m.* **-s,** nectar. —pfirſich, *m.* nectarine.
nekta'riſch, *a.* nectareous. [nectary.
Nekta'rium, *n.* **-s,** *pl.* **-ien,** (*T.* Bot.)
Nel'ke, *f.* ~, *pl.* **-n,** gillyflower, pink, (Gewürznelke) clove; gefüllte ~ double p.; geſprenkelte ~ picotee; geſtreifte ~ painted lady; —n ablegen to pipe carnations.
Nel'ken . . ., in Zuſſ. n—artig, *a.* like pinks, like cloves. —baum, *m.* clove-tree. —beet, *n.* bed of pinks. —blüte, *f.* clove-blossom. —braun, *a.* clove-coloured, dark-brown. —farbe, *f.* pink-colour. —flor, *m.* 1. flowering of gillyflowers; 2. flowering-time of gillyflowers. —kämpfer, *m.* caryophylline. —kraut, *n.* common avens, herb bennet. —öl, *n.* clove-oil. —pfeffer, *m.* Jamaica-pepper, allspice. —rinde, *f.* cinnamon. —röschen, *n.* red rose-campion. —ſäure, *f.* caryophyllic acid ($C_{10}H_{12}O_2$). —ſtengel, *m.* stalk of a pink. —ſtock, *m.* gillyflower-plant. —viole, *f.* stock-gillyflower. —wurzel, *f.* pink-root, avens. —zimt, *m.* clove bark ob. cinnamon.
Ne'meſis, *f.* ~, *T.* Nemesis.
nenn'bar, *a.* denominable, to be named; nicht ~ unspeakable.
nen'nen, *v. a. ir.* (einen etwas) to name, to call; (jn.) to call one by (a) name; to give a name; (erwähnen) to call by name, to mention; einen nach einem ~ to call ob. to name one after an other; ich kann ihn nicht ~ I cannot mention his name; das Kind bei ſeinem Namen ~ *fig.* to call a thing by its right name, to give a thing its proper appellation; das nennt man Freunde haben! that is to have friends!
Nenn'. . ., in Zuſſ. —fall, *m.* (*T.* Gram.) nominative. —wert, *m.* nominal value. —wort, *n.* (*T.* Gram.) noun, substantive.
Nen'ner, *m.* **-s,** *pl.* ~, (*T.* Math.) denominator; einen Bruch auf den kleinſten ~ bringen to abbreviate a fraction.
Nen'nung, *f.* ~, *pl.* **-en,** 1. (the act of) calling, naming; 2. mention; ohne ~ meines Namens without mentioning my name. [wheel.
Neoï'benrad, *n.* **-es, -s,** *T.* heart-
Neoge'n, *n.* (*T.* Geol., Jung-, Neutertiär) neogene strata.
Neoko'm, *n.* **-s,** (*T.* Geol.) lower greensand and wealden.
Neolo'g, *m.* **-en,** *pl.* **-en,** neologist, innovator.
Neologie', *f.* ~, neology. [gism.
Neologis'mus, *m.* ~, *pl.* **-men,** neolo-
Neope'ter, *m.* **-s,** *T.* coarse quartz.
Neophyt', *m.* **-en,** *pl.* **-en,** neophyte.
Nephelï'n, *m.* **-s,** (*T.* Min.) nephelin(e).
Nephralgie', *f.* ~, (*T.* Med.) nephralgy.
Nephrit'is, *f.* ~, inflammation of the kidneys. [nephrite.
Nephrit', *m.* **-es, -s,** *pl.* **-e,** (*T.* Min.)
nephrit'iſch, *a.* (*T.* Med.) nephritic(al).
Nepo'te, *m.* **-n,** *pl.* **-n,** nephew.
Nepotis'mus, *m.* ~, nepotism.
Nep'periſche Rechenſtäbchen, *pl.* (*T.* Math.) Napier's bones ob. rods.
Nept, *m.* **-es, -s,** (Pflanze) nept.
Neptu'n, *m.* **-es, -s,** (Stern) Neptune. —gürtel, *m.* (*T.* Hydrop.) wet belt. —löffel, *m.* clouded melon.
neptu'niſch, *a.* (*T.* Geol.) Neptunian; —es Geſtein, *n.* N. ob. aqueous rocks, *pl.* [theory.
Neptunis'mus, *m.* ~, Neptunian
Neptuniſt', *m.* **-en,** *pl.* **-en,** Neptunist.
Nerei'de, *f.* ~, *pl.* **-n,** *T.* Nereid.
Nergelei', *f.* ~, *pl.* **-en,** growling, querulous captiousness.
ner'geln, *v. n.* to growl, to nag.
ner'gelſüchtig, *a.* grumbling, growling, querulous. [neroli.
Ne'rioöl, *n.* **-s,** (Pomeranzenblütenöl)
Nerv, *m.* **-s, -en,** *pl.* **-en** (**Ner've,** *f.* ~, **-n**) nerve; *fig.* sinew; muscular power; der ~ der Dinge (lat. *nervus*

rerum) the money; auf die – n fallen, den – n wehe thun to grate on one's (od. smb's) nerves.

Nervatur, *f.* –, (*T.* Bot.) nervation.

Nerven . . ., in Zuss. –arznei, *f.* neurotic. –balsam, *m.* nervine balsam. –bau, *m.* texture of the nerves. –beschreibung, *f.* neurography. –beschwerde, *f.* nervous complaint. –dehnung, *f.* (Heilverfahren) nerve-stretching. –druck, *m.* pressure on the nerves. –entzündung, *f.* neuritis. –faser, *f.* nerve-fibre. –fieber, *n.* nervous od. typhoid fever, typhus. –geflecht, *n.* plexus. –geschwulst, *f.* neuroma. –gewebe, *n.* nerve-tissue. –hülle, *f.* neurilemma. –kitt, *m.* neuroglia. –knoten, *m.* ganglion. n–krank, *a.* nervous. –krankheit, *f.* disease of the nerves. –kristall, *m.* ſ. Migränestift. –kunde, *f.* neurology. –lähmung, *f.* palsy. – lehre, *f.* neurology. –leiden, *n.* neuropathy. n–leidend, *a.* ſ. n–krank. n–los, *a.* nerveless, weak, effeminate. –mark, *n.* nerve-pulp. – mittel, *n.* neurotic. n–reich, *a.* nervous. –reizung, *f.* nerve-irritation. – röhre, *f.* siphon. –saft, *m.* nervous fluid. –scheide, *f.* nerve-sheath. – schmerz, *m.* neuralgia, the neuralgic pain. n–schwach, *a.* nervous; n–schwach sein *col.* to be troubled with nerves. –schwäche, *f.* nervous debility. –stamm, *m.* nerve-trunk. n–stärkend, *a.* nervine, tonic; (Luft) bracing; –stärkendes Mittel tonic. –substanz, *f.* neurine. –system, *n.* nervous system. –tinktur, *f.* Lamotte's gold drops, *pl.* –würzchen, *n.* nervous papilla. –weh, *n.* neuralgia. –wurm, *m.* muscular hair-worm. –zelle, *f.* nerve-cell od. corpuscle. –zergliederer, *m.* neurotomist. –zergliederung, – zerlegung, *f.* neurotomy. –zittern, *n.* (leichtes) twitter. –zuckung(en), *f. (pl.)* vellication(s). –zufall, *m.* nervous attack od. fit.

nerven, *v. a.* to furnish with nerves; to strengthen, to nerve.

nervig, *a.* nervous; *fig.* pithy.

nervös, *a.* nervous. ~ machen (von Dingen) to jar upon one's nerves; to render irritable and excited; ~ sein to suffer from nerves; nervöser Kopfschmerz neuralgic headache; nervöses Fieber nervous fever.

Nervosität, *f.* –, nervous debility.

Nerz, *m.* -es, *pl.* -e, (*T.* Zool.) mink,

Nes'pel, *f.* –, *pl.* -n, medlar. [minx.

Ness'el, *f.* –, *pl.* -n, nettle; taube ~ blind od. dead n. n–artig, *a.* urticaceous. –ausschlag, *m.* urticaria. –baum, *m.* nettle-tree. – fieber, *n.*, –friesel, *m.*, –krankheit, *f.*, –sucht, *f.* nettle-rash. –hopfen, *m.* male hops. –könig, *m.* wren. –kopf, *m.* nettle-top. –kur, *f.* (Peitschen mit Nesseln zur Heilung partieller Lähmungen) urtication. –seide, *f.* dodder. –strauch, *m.* nettle-bush. –tiere, *pl.* Cœlenterata. –tuch, *n.* muslin. n–tuchen, *a.* of muslin.

Nest, *n.* -es, -s, *pl.* -er, nest; (Horst) eyry: *fig.* paltry house, chamber od. bed; (*T.* Bergb.) ore in detached masses; (von Haaren) tuft; (*T.* Turnk.) nest; sich ins ~ legen *fam.* to go to bed; zu –e tragen *fig.* to feather one's nest. –bunen, *pl.* live-down. –ei, *n.* nest-egg. n–erweise einbrechend, *a.* (*T.* Bergb.) bunchy. –küchlein, –höckchen, *n.* nest-chicken. –kegel, *m.*, –quatelchen, *n. fam.* youngest child. – taube, *f.* pigeon that has not yet left the nest.

Nest'el, *f.* –, *pl.* -n, lace; point, tape, string; (von Haaren) net, plait; einem die ~ knüpfen *fig.* to charm one's cod-piece. –beschlag, *m.* tag of a lace. –leder, *n.* gilt leather for hangings. –loch, *n.* eyelet-hole. –nadel, *f.* bodkin. –stift, *m.* tag of a point. –wurm, *m.* tape-worm. –verzierung, *f.* (*T.* Archit.) strap-work.

nest'eln, *v. a.* 1. to provide with a string; 2. to fasten with a string.

Nest'ler, *m.* -s, *pl.* –, point-maker, lace-maker. [eyas hawk.

Nest'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, nestling;

nett, *a.* (reinlich) neat; pretty, genteel; (schmuck) spruce; *col.* ship-shape; – e Kleidung genteel dress; das ist nicht ~ von Ihnen! that is not fair of you. [cleanness, nattiness.

Nett'heit, Net'tigkeit, *f.* –, neatness,

net'to, *a. & adv.* (*T.* Com.) neat, clear; ~ einnehmen to net.

Net'to . . ., in Zuss. –betrag, *m.* neat amount, net-amount. –einnahme, *f.* neat receipts. –ertrag, *m.* neat proceeds, clear gain. –gewicht, *n.* net weight. –preis, *m.* fixed, real od. short price. –tara, *f.* real tara.

Netz, *n.* -es, *pl.* -e, net; (*T.* Paint.) graticule; (*T.* Anat.) a) omentum; b) (im Auge) retina; c) midriff; d) plexus; *fig.* snare, trap; (im Teleskop) reticule; ~ das über Staketen od. Fischerpfählen hängt stake-net; (einer Perücke) caul; *fig.* network; trigonometrisches ~ trigonometrical survey; ein ~ stricken to knit a n.; ein ~ legen *or* stellen to spread od. to spring a n.; *fig.* (einem) –e stellen to lay snares (for one), to spread one's toils; einen ins ~ locken *fig.* to cast one's glamour over; ins ~ gehen to entrap o'.s., to get into one's toils. –ader, *f.* epiploic vein. –ballspiel, *n.* lawn-tennis. –bruch, *m.* epiplocele. – faß (der Tuchbereiter), *n.* scouring-tub. –fleischbruch, *m.* sarco-epiplocele. –flügler, *m.* (*T.* Ent.) neuropter (*pl.* neuroptera). netzförmig, *a.* reticular, retiform. – –haut, *f.* (der Eingeweide) omentum; (des Auges) retina. –hautablösung, *f.* detachment of the retina. –hautentzündung, *f.* retinitis. –kappe, *f.* net-cap. – knorpel, *m.* reticular cartilage. – magen, *m.* honey-comb. –melone, *f.* netted melon. –pinsel, *m.* mason's broom. –riegel, *m.* putlog. – schlange, *f.* netted serpent. –steller, *m.* snarer. –stricker, *m.* net-knitter. –verband, *m.* (*T.* Archit.) reticulated work, diamond-work. – werk, *n.* net-work; filigree. –zug, *m.* haul.

Netz'chen, *n.* -s, *pl.* –, reticle.

Netz . . ., in Zuss. (from netzen). – faß, *n. T.* steeping-tub. –kammer, *f. T.* chamber where malt is steeped. –ständer, *m.* steeping tub (of paper-makers).

netz'en, *v. a.* to wet, to moisten; (Malz) to sprinkle. –, *n.*, *n.* capillary attraction (*opp.* capillary repulsion). [steeping.

Netz'ung, *f.* –, (the act of) wetting,

neu, *a.* 1. new; 2. fresh; 3. (z. B. Sprachen ꝛc.) modern. ~ machen to new-make. –e Besen kehren gut (*prov.*) new brooms sweep clean. –este Nachrichten, *pl.* latest intelligence; es giebt nichts N–es unter der Sonne (*prov.*) there is nothing new under the sun. –, *adv.* newly; lately; aufs –e, von –em anew, again.

neu . . ., **Neu . . .**, in Zuss. –anlage, *f.* (*T.* Tel.) new line. –aufgelegt, *a.* re-printed. –backen, *a.* new-baked, fresh; *fig.* of fresh date, new-fangled. –bau, *m.* 1. additional building; 2. rebuilding. –begierde, *f.* curiosity, inquisitiveness; (nach dem Ausgange der Dinge) eventuality. –begierig ſ. –gierig. – bekehrte, *m.* neophyte, convert. – bildung, *f.* (*T.* Med.) neoplasm. –blau, *n.* starch-blue. –blau, *a. & n.* Saxon-blue, starch-blue. – bruch, *m.* novale, fresh land. × –druck, *m.* re-impression, reprint. –emporgekommene, *m. & f.* parvenu, parvenue, upstart. –entdeckt, *a.* recently discovered, new-found. –erfunden, *a.* new invented; (von Worten) new-coined. –fundländer, *m.* Newfoundland dog. –gebacken, *a.* ſ. –backen. –geboren, *a.* new-born. –gestalten, *v. a.* to reorganize. –gestaltung, *f.* reorganization. – geworbene, *m.* recruit. –gewürz, *n.* pimento, allspice. –gier, – gierde, *f.* ſ. –begierde. –gierig, *a.* inquisitive; (auf etwas) curious (to learn, to see etc.) –gold, *n.* Manheim gold, similor. –griechisch, *a.* modern Greek. –hochdeutsch, *a. & n.* New High-German. –jahr ꝛc. ſ. **Neujahr.** –kupfer, *n.* titanium. –lehre, *f.* new doctrine, heterodoxy. –lehrig, *a.* heterodox. – licht, *n.* new-moon. –lot, *n.* decagram. –melke, *f.* biestings. – modisch, *a.* new-fashioned, fashionable. –mond, *m.* new-moon. – platoniker, *m.* Neoplatonist. –rotsandstein, *m.* Lower New Red. – scheffel, *m.* half a hectolitre. – silber, *n.* German silver, argentan. –stadt, *f.* new town. –testamentlich, *a.* new-testamental. –vermählt, *a.* newly-married. –vogel, *m.* snow-bunting, snow-bird. –waschen, *a.* clean (linen). –zeit, *f.* modern time. –zoll, *m.* centimetre.

Neu'e, *n.* -n, a new thing; news; was giebt's N–s? what news? das ist ihm etwas –s *fig.* that appears strange to him.

neu'er, *comparative* of **neu**, newer; modern; die N–en the moderns.

neu'erdings, *adv.* 1. again, once more; 2. newly, lately.

Neu'erer, *m.* -s, *pl.* –, innovator.

neu'erlich, *adv.* newly, lately.

Neu'erung, *f.* –, *pl.* -en, (in)novation, –en machen to innovate (on). –s–sucht, *f.* desire of innovation. n–süchtig, *a.* desirous of innovation, new-fangled. –süchtigkeit, *f.* passion for innovation, new-fangledness.

Neuf'chateller (spr. nöfffcha), *m.* -s, Neufchatel cheese. [novity.

Neu'heit, *f.* –, newness, novelty,

Neu'igkeit, *f.* –, *pl.* -en, newness; (Nachrichten) news; –en (Bücher) novelties; –en aus der Modewelt fashionable intelligence; allerlei –en miscellaneous news. –s–artikel, *m.* news item. –skrämer, *m.* newsmonger, quidnunc (*pl* quidnuncs). –skrämerei, *f.* newsmongery.

Neujahr', *n.* -es, -s, *pl.* -e, new-year; hohes od. großes ~ (*provinc.*) Epiphany, Twelfth-night; einem zu(m) ~ Glück wünschen to give one the good wishes of the season, to congratulate one upon New-Year. –abend, *m.* New-Year's Eve. –s–

fest, *n.* New-Year's festival. —s-geſchenk, *n.* new-year's-gift od. present. —smuſikanten, *pl.* waits. —s-tag, *m.* New-Year's-Day. —swunſch, *m.* congratulation for the new-year.

neu'lich, *adv.* of late, the other day; ~ morgens the other morning. ~, *a.* (nicht gut) late, last, recent.

Neu'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, novice, new-beginner; *fig.* greenhorn. —s-ſtand, *m.* novitiate.

Neu'men, *pl.* (*T.* Mus.) neumes, the musical notations employed from the eighth or ninth to the twelfth century.

neun, *a.* nine; die ~ Muſen the sacred Nine; durch ~ eiſerne Thüren ſehen *fig.* to look through a mill-stone.

Neun' . . ., neun' . . ., in Zuſſ. — achteltakt, *m.* nine-eight time. — auge, *f.* (river-)lamprey. —eck, *n.* nonagon. —eckig, *a.* having nine sides and nine angles. —fach, —fältig, *a.* ninefold. —gleich, —heil, *n.* wolf's claw. —hämmerlein, *n.* long-rooted garlic. —hundertſte, *a.* nine-hundreth. —jährig, *a.* nine years old. —klug, *a.* overwise. —mal, *adv.* nine times. —malig, *a.* nine times repeated. —mörder, *m.* ſ. —töter. —pfündig, *a.* of nine pounds. —ſtündig, *a.* of nine hours. —tägig, *a.* of nine days duration, nine days old. — teilig, *a.* consisting of nine parts. —töter, *m.* red-backed shrike, nine-killer, butcher-bird.

Neun'ne, *f.* ~, *pl.* -n, the number nine.

Neun'ner, *m.* -s, *pl.* ~, the number and cipher nine. —probe, *f.* (*T.* Math.) casting out of the nines.

neun'nerlei, *a.* of nine different sorts.

neunt'te, *a.* ninth. —halb, *a.* eight and a half.

Neun'tel, *n.* -s, *pl.* ~, ninth part.

neunt'tens, *a.* ninthly.

neun'zehn, *a.* nineteen.

neunt'zehnte, *a.* nineteenth.

neun'zig, *a.* ninety.

Neun'ziger, *m.* -s, *pl.* ~, 1. a person ninety years old; 2. (im Piket) neun'zigſte, *a.* ninetieth. [repeek.

Neuraſthenie', *f.* ~, (*T.* Med.) nervous debility.

Neuro'ſe, *f.* ~, (*T.* Med.) neurosis.

neutra'l, *a.* neuter, neutral; ~ bleiben to stand neuter. N—ſalz, *n.* *T.* neutral salt. N—tinte, *f.* neutral tint. [neutralist.

Neutra'le, *m.* -n, *pl.* -n, neutral, **neutraliſie'ren**, *v. a.* to neutralize; —des Mittel neutralizer.

Neutralität', *f.* ~, neutrality; bewaffnete ~ (*T.* Pol.) attentive n.

Neu'trum, *n.* -s, *pl.* -tra, (*T.* Gram.) neuter gender.

Neu'wieder . . ., in Zuſſ. —blau, *n.* blue verditer. —grün, *n.* green of Neuwied. [neuritic.

Neurologie', *f.* ~, neurology.

Neurotomie', *f.* ~, neurotomy.

Neu'us, *m.* ~, connexion.

Niagaſrabant', ſ. Ringſpindelbank.

Nic'belungenlied, *n.* (German mediæval epopee) Lay of the Nibelungen.

Nicä'a, *n.* -s; die Kirchenverſammlung von ~ the Nicene council.

nicä'iſch, *a.* Nicene; das —e Glaubensbekenntnis the N. creed.

Nicaragu'aholz, *n.* -es, Logwood; Campeachy-wood.

Nicht, *m.* -es, -s, *T.* spodium, tutty.

nicht, *adv.* not; ~ doch! nay now!; ~ einmal not even, not so much as; ~ einmal not once; ~ ſo ganz not exactly; ~ wahr? is it not so?; durchaus ~, ganz und gar ~, ſchlechterdings ~ not at all, by no means; ich ~ I; ich auch ~ nor I neither; jemandes Hoffnungen zu —e machen to baffle any one's hopes; mit —en certainly not; noch ~ not (as) yet; warum ~? why not?; zu —e machen 1. to destroy; to spoil; 2. to delude; *not expressed in phrases or exclamations as the following:* wie ſchön ſie ~ iſt! how handsome she is! — In Zuſſ. mit Subſt. Nicht . . .: —abgabe, *f.* non-deliverance. — achtung, *f.* want of esteem; contempt (of). —amtlich, *a.* non-official. —angabe, *f.* *T.* non-entry. —ankunft, *f.* non-arrival (at). — annahme, *f.* non-acceptance. — ausfuhr, *f.* non-exportation. — ausführung, *f.* non-execution. — beobachtung, *f.* non-observance. — berückſichtigung, *f.* disregard, non-regardance. —beſtellung, *f.* non-delivery. —bewilligung, *f.* non-compliance.—bezahlung, *f.* non-payment. —daſein, *n.* 1. non-existence; 2. absence. —einfuhr, *f.* non-importation. —einmiſchung, *f.* non-interference. —erfüllung, *f.* non-fulfilment, non-performance. —erinnerung, *f.* non-remembrance, amnesty. —erſcheinen, *n.* —erſcheinung, *f.* non-appearance; (vor Gericht) contempt of court. —erwählung, *f.* non-election. —gebrauch, *m.* disuse. —haltung, *f.* non-performance. —honorierung, *f.* (*T.* Com.) dishonour. —ich, *n.* (*T.* Philos.) external world. — kenner, *m.* non-connoisseur. —kombattant, *m.* non-combatant. —leiten, *n.* *T.* non-conduction. —leiter, *m.* (*T.* Phys.) non-conductor. —lieferung, *f.* non-delivery. — metall, *n.* non-metallic element, metalloid. —mohammedaner, *m.* giaour. —raucher, *m.* non-smoker; für —raucher! Smoking forbidden, No smoking allowed! —ſein, *n.* non-entity, nullity; (im Buddhismus) Nirvana. —ſoldat, *m.* civilian. —thun, *n.* non-performance. —übereinſtimmung, *f.* non-conformity. —verantwortlichkeit, *f.* irresponsibility. —vereinsländer, *pl.* countries not belonging to the great German commercial confederation. —verkauf, *m.* want of sale. —vollziehung, *f.* non-performance. —widerſtand, *m.* non-resistance. —wiſſen, *n.* ignorance. —wollen, *n.* nolition —zahlung, *f.* non-payment. —zulaſſung, *f.* non-admission.

Nich'te, *f.* ~, *pl.* -n, niece.

nich'tig, *a.* 1. null, void, of no force; 2. vain; transitory, perishable; ~ machen to nullify. N—machung, *f.* nullification.

Nich'tigkeit, *f.* ~, 1. invalidity, nullity; 2. vanity; perishableness. —erklärung, *f.* disannulment. —s-klage, *f.* plea of nullity.

nichts, *prn.* nothing; ~ als n. but; ~ anderes als n. short of; ~ thun to idle; ~ weniger als dieſes that least of all; aus ~ wird ~ of n. comes n.; beſſer etwas als ~ better aught than naught; da läßt ſich ~ machen it can't be cured od. helped; es iſt ~ daran it is not true; es iſt ~ damit it cannot be done; es wurde ~ daraus it came to n.; ~ von dem, ~ der Art no such thing; es kann ~ aus der Sache werden the thing cannot be done; faſt ~ next to n.; für ~ achten to esteem as a trifle; ganz und gar ~ n. at all, not a whit; ich habe ~ dabei zu ſagen I have no say in it; mir ~, dir ~ with the coolest cheek imaginable; mit ~ anfangen to begin the world with n.; wer ~ wagt, gewinnt ~ *(prov.)* n. venture, n. have; zu ~ kommen *fig.* not to thrive, to fail; zu ~ werden to come to naught.

Nichts, *n.* ~, nothing, nothingness; ein reines ~ a mere n.; ins ~ zurückſinken to sink into nothingness.

nichts' . . ., Nichts' . . ., in Zuſſ. — beſtoweniger, *adv.* notwithstanding, nevertheless. —nutz, *m.* a good-for-nothing fellow. —nutzig, *a.* of no use, worthless. —nutzigkeit, *f.* worthlessness. —ſagend, *a.* insignificant, futile, say-nothing. —ſagende Weiſe, *f.* say-nothing manner. —thuer, *m.* idler. — thuerei, *f.* idleness. —thun, *n.* inaction; do-nothingism. —wiſſer, *m.* ignoramus. —würdig, *a.* worthless; vile, contemptible; *adv.* vilely. —würdigkeit, *f.* 1. worthlessness, vileness; 2. worthless action.

Nick, *m.* -es, -s, *pl.* -e, nod.

Nick'el, *m.* -s, 1. *provinc.* (nordd.) New-German nickel-coin of 10 ₰; 2. *vulg.* strumpet; dirty person; 3. *provinc.* stout little fellow; 4. *provinc.* devil. ~, *n.* -s, (Metall) nickel, niculum (Ni); ~ in Würfeln cubic n.; ſchwefelſaures ~ sulphate of n. —arſenik, *m.* arseniuretted n. —blüte, *f.* nickel-bloom ($Ni_3As_2O_8+8H_2O$). —chlorür, *n.* n. chloride ($NiCl_2$). —erz, *n.* n. ore. —glanz, *m.* n.-glance. n—haltig, *a.* nickeliferous. —kies, *m.* n.-pyrites. — legierung, *f.* n.-alloy. —oxer, *m.* n.-bloom, n.-green. —oxyd, *n.* n.-sesquioxide (Ni_2O_3). —oxydul, *n.* n.-monoxide (NiO); (ſalpeterſaures) nitrate of n. ($Ni[NO_3]_2$). —oxydulhydrat, *n.* n. hydrate ($NiOH_2O$). —ſalpeter, *m.* nitre of n. —ſmaragd, *m.* emerald n. ($Ni_2CO_3+6H_2O$). —ſpießglaserz, *n.* n.-antimonial-ore. —ſtahl, *m.* nickeliferous steel. —ſtein, *m.* n. metal. — —ſulfat, *n*, —vitriol, *n.* sulphate of n. od. n.-vitriol ($NiSO_4$).

nick'en, *v. a. & n.* 1. to nod (assent); 2. to doze; beifällig mit dem Kopfe ~ to nod one's head in approval. ~, R., *n.* -s, 1. nod, (the act of) nodding; 2. (Schlummern) dozing.

Nick'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. nodder; 2. dozer; 3. ſ. Genickfänger; 4. *provinc.* hangman, executioner.

Nick' . . ., in Zuſſ. —haut, *f.* (*T.* Anat.) nictitating membrane. —krämpfe, *pl.* Salaam convulsions.

nie, *adv.* never, ſ. niemals. —end, *a.* never-ceasing od. -ending.

nie'den, *adv.* (n. u.) down, below.

nie'der, *a.* 1. low, lower; nether; 2. subordinate; inferior; 3. *fig.* mean, contemptible. ~, *adv.* low, down; auf und ~ up and down.

nie'der . . ., Nie'der . . ., in Zuſſ. — beugen, *v. a.*, —biegen, *v. a. ir.* to bend down; ſich vom Unglück — beugen laſſen to give way. —binden, *v. a. ir.* to bind down, to tie down. —blicken, *v. n.* to look down. — bohren, *v. a.* to sink. —bord, *m.* (*T.* Nav.) lower board, larboard. bordſchiff, *n.* *T.* low-built ship. — brechen, *v. a. ir.* to break down, to pull down. —brennen, *v. a. ir.* to burn down; *fig.* to shoot down; (mit der Piſtole) to pistol one. — brennen, *v. n. ir.* to burn down to the ground; das Feuer war ganz —gebrannt the fire was reduced to the last embers. —bringen, *v. a. ir.* to bring down; to lower; (einen Brunnen) to sink (a well); (eines Schachtes), *n.* sinking. — bücken, ſich, *v. r.* to stoop. —bügeln *v. a.* to smooth down. —deutſch,

a. & *n.* Low(er) German. —druck, *m.* (*T.* Steam-eng.) low pressure. —druckdampfmaſchine, *f.* low-pressure engine. —drücken, *v. a.* to press down; (durch ſein Gewicht) to weigh down; *fig.* to depress, to suppress; (die Preiſe) to keep down; ſich nicht —drücken laſſen not to be put upon. —druckmaſchine, *f.* low-pressure-engine. —ducken, ſich, *v. r.* to squat, to lie squat, to duck down. —fahren, *v. a. ir.* to drive down, to knock down by a vehicle. —fahren, *v. n. ir.* to descend rapidly. —fahrt, *f.* 1. descent, descension; 2. place of descent. — fall, *m.* downfall. —fallen, *v. n. ir.* to fall down; to fall on one's knees, to prostrate o'.s. —fallen, *n.* falling down, prostration. — fliegen, *v. n. ir.* to fly down. — gang, *m.* 1. (des Kolbens) descent, down-stroke; (der Gichten im Hochofen) descent of the charges; 2. sunset, occident; 3. *fig.* decline. —gebogen, *a T.* reclining. —gedrückt, *a.* (im Geiſte) ſ. —geſchlagen; —gedrückt werden to get low. —gehen, *v. n. ir.* to go down; (von der Sonne) to set; (von Gewittern, Wolkenbrüchen) to burst, to fall. —gericht, *n.* inferior court. —geſchlagen, *a.* dejected (über at); low-spirited; *vulg.* down in the mouth, crest-fallen. —geſchlagenheit, *f.* dejectedness, low spirits. —halten, *v. a. ir.* to hold down; *fig.* to keep in dependence. — hangen, *v. n. ir.* to hang down. —hängen, *v. a.* to hang down. —hauen, *v. a. ir.* to hew down, to cut down. —hocken, *v. n.* to squat, to sit squat. —holen, *v. a.* (*T.* Nav.) to haul down. —holer, *m.* (*T.* Nav.) hauling rope. —holunder, *m.* dwarf-elder. —holz, *n.* coppice, underwood. —klappen, *v. a.* to let down the flap, &c. —knieen, *v. n.* to kneel down, to fall upon one's knees. —kommen, *v. n. ir.* 1. to come down, to descend; 2. to be delivered of a child; mit einem toten Knaben —kommen to miscarry with a dead boy. —kraut, *n.* ſ. —holunder. —krempen, *v. a. col.* (einen Hut) to flap. —kunft, *f.* delivery in childbed, accouchement. —lage, *f.* 1. (in der Schlacht) defeat, rout; 2. magazine, warehouse; einem eine —lage beibringen to give one a defeat; eine —lage erleiden to sustain a defeat. —land, *n.* lowland. —laß, *m.* settlement, colony. — laſſen, *v. a. ir.* to let down, to lower; (eine Schleuſe) to shut (a sluice); ſich —laſſen, *v. r. ir.* to sit down, to take a seat; (von Vögeln) to alight (on); *fig.* to establish o'.s., to settle. —laſſung, *f.* 1. letting down; 2. settlement, colony; eine blühende —laſſung a thriving location. —laſſungsrecht, *n.* right of settlement. —legen, *v. a.* 1. to put down, lay down; 2. to put in a warehouse; 3. (in.) to fell to the ground; 4. (Gebäude) ſ. —reißen; 5. (ein Amt) to abdicate, to resign; (ein Geſchäft) to leave off; etwas bei einem ~ to deposit, to give into custody; (bei einem Bankier) to make a lodgment (at a banker's); ſich —legen *v. r.* to lie down, to go to bed. —legung, *f.* 1. laying down; 2. deposition; 3. abdication, resignation. —liegen, *v. n. ir.* to lie prostrate, to lie down; (an einer Krankheit) to lie ill of. — liegen, *v. a. ir.* to press down by lying on. —machen, *v. a.* to kill, to slay, to put to the sword. — metzeln, *v. a.* to massacre, to butcher. —metzelung, *f.* massacre, slaughter. —reißen, *v. a. ir.* to pull down, to demolish; (Feſtung) to break down (the fortifications), to raze, to dismantle. —reißung, *f.* pulling down, demolition. —reiten, *v. a. ir.* to throw down by riding over. —reiten, *v. n. ir.* to ride down. — rennen, *v. a.* & *n. ir.* to run down. —säbeln, *v. a.* to cut down with a sabre. —saufen ſ. —trinken. —ſchießen, *v. a. ir.* (einen) to shoot down; (Gebäude ꝛc.) to level with the ground by cannon-shots. —ſchießen, *v. n. ir.* to rush down; (von Waſſer) to gush down. —ſchlag, *m.* 1. act of striking down; 2. (*T.* Chem.) precipitate; (galvanoplaſtiſcher) deposit; (durch Hauch) breath-damp; (Bodenſatz) sediment; (vom Zuckerrohrſirup) dunder; 3. (der Luft) deposit of moisture; rain; 4. (*T.* Mus.) thesis. —ſchlagen, *v. a. ir.* to beat, strike od. knock down; (Bäume) to fell; (eine Klappe ꝛc.) to let down; (die Augen) to cast down; (*T.* Chem.) to precipitate; (eine Säure) to neutralize, to absorb; (Widerſtand) to put down; (Prozeß) to discontinue (a case); (einen Kriminalprozeß) to quash the proceedings od. an indictment; *(Am.)* to enter a nolle pros.; (eine Strafe) to remit (a penalty); *fig.* (einen) to deject, to dishearten, to dispirit; (Beweiſe) to confute, to refute; to hush (a matter) up; (Anſprüche ꝛc.) to defeat; (jemands Hoffnungen) to disappoint (one); —ſchlagen, *v. n. ir.* to fall down; (von der Wage) to turn downwards, to jot down; ſich —ſchlagen, *v. r. ir.* to deposit. — ſchlagend, *a.* 1. dejecting; 2. (Mittel) sedative. —ſchlags . . . sedimentary. —ſchlag(s)arbeit, *f.* (*T.* Met.) method by double composition. —ſchlagkupfer, *n.* cementatory copper. —ſchlagmetall, *n.* precipitant. —ſchlagung, *f.* 1. discouraging; disheartening; 2. discomfiture, defeating; 3. (*T.* Chem.) precipitation; 4. (eines Kriminalprozeſſes) abolition. —ſchmettern, *v. a.* to dash on the ground; *fig.* to overwhelm; (mit Blicken) to look one down. —ſchreiben, *v. a. ir.* to pen od. write down; to take down (a phrase); to depose in writing. — ſchreien, *v. a. ir.* to hoot down. — ſchwichten, *v. a.* (*T.* Naut.) to ride down a rope. —ſenken, *v. a.* to let down, to lower. —ſetzen, *v. a.* to put down; (bei einem Wirtshauſe) to drop one at; *fig.* (Kommiſſion ꝛc.) to constitute, to appoint; ſich — ſetzen, *v. r.* to sit down; —ſetzen! sit down! —ſinken, *v. n. ir.* to sink down. —ſinken, *n.* sinking down. —ſitzen, *v. a. ir.* to press down by sitting on. —ſitzen, *v. n. ir.* to sit down. —ſitzen, *n.* sitting down. —ſpülen, *v. a.* to wash down. —ſtemmen, *v. a. T.* to raise with the hammer, to work hollow. —ſtämmig, *a. T.* having a low stem. —ſtechen, *v. a. ir.* to stab. —ſteigen, *v. n. ir.* to descend, to step down. —ſtimmen, *v. a.* 1. (auf, zu) to tone down to; 2. (einen ꝛc.) to outvote. —ſtoßen, *v. a. ir.* to knock down to the ground; (ſtechend) to strike to the ground by stabbing. — ſtoßen, *n.* (eines Bohrlochs) well-sinking. —ſtoßung, *f.* pushing down; stabbing. —ſtrecken, *v. a.* to floor (one). —ſtrömen, *v. n.* to pour down. —ſturz, *m.* ſ. —ſtürzung. —ſtürzen, *v. a.* to precipitate; *v. n.* to fall down rapidly. —ſtürzung, *f.* falling down; precipitation. —tanzen, *v. a.* to excel in dancing; *v. n.* to go down a-dancing. —trächtig, *a.* base, vile, abject; *adv.* basely, vilely, &c. —trächtigkeit, *f.* 1. baseness, vileness, abjectedness; 2. base action. —treiben, *v. n. ir. T.* to fall down a river. —treten, *v. a. ir.* to tread down; die Schuhe —treten to tread the shoes down at the heels. —tretung, *f.* treading down, trampling upon. —trinken, *v. a. ir.* (einen) to drink one to the ground, to overpower with liquors. —wall, *m.* (*T.* Fortif.) false bray. —wärts, *adv.* downwards. —werfen, *v. a. ir.* to throw down; (mit Heftigkeit) to slat; ſich —werfen, *v. r. ir.* (vor einem) to prostrate o'.s. —werfung, *f.* 1. throwing down; 2. (ſeiner ſelbſt) prostration. —wertig, *a.* below the standard value. —wuchten, *v. a.* (*T.* Nav., Kette, Tau) to swig off a rope. —ziehen, *v. a. ir.* to draw od. pull down. —ziehen, *n.* drawing, pulling down. —zieher, — ziehmuskel, *m.* (*T.* Anat.) depressor.

Nie'derung, *f.* ~, *pl.* -en, low land, country od. ground, flat; *Am.* die fruchtbarſten —en hammocks; ſumpfige —en, *pl.* fells.

nied'lich, *a.* neat, nice, pretty.

Nied'lichkeit, *f.* ~, neatness, prettiness; delicateness.

Nieb'nägel, *m.* -s, *pl.* -nägel, (am Finger) agnail.

nie'drig, *a.* low; *fig.* mean, base; (Ausdruck ꝛc.) vulgar; —e Arbeit, *f.* menial work; —es Waſſer *T.* neap-tide, low-water; ~ geſinnt vulgar-minded; das verdient —er gehängt zu werden *fig.* it ought to be made more known; die —ſten Arbeiten the most menial offices; eine —e Seele a base mind; er ſteht —er als ich he is inferior to me; mit —er Decke (Zimmer ꝛc.) low-ceilinged; von einem ~ denken to think low of one; von —em Stande of a low extraction, of a mean condition; zu ~ angeben to understate; zu einem —ern Preiſe at a reduced price. [ness, baseness.

Nie'drigkeit, *f.* ~, lowness; *fig.* mean-

Nie'le, *f.* ~, *pl.* -n, wayfaring tree.

Niel'lo, *n.* -s, niello-engraving.

nie'mals, *adv.* never, at no time; ~ mehr nevermore.

nie'mand, *prn.* nobody, no one; ~ ausgenommen none excepted.

Nie're, *f.* ~, *pl.* -n, kidney; (*T.* Bergb.) nodule; (*T.* Min.) bunch; *pl.* reins, loins. n—nartig, *a.* kidney-shaped. —nbaum, *m.* cashew. —nbecher, *m.* membrane surrounding the kidneys. —nbeckenentzündung, *f.* pyelitis. —nbeſchwerung, *f.* nephritic disorder. —nblutung, *f.* nephrorrhagia. —nbraten, *m.* roast loin. —ndrüſe, *f.* renal gland. —nentzündung, *f.* nephritis. —nfett, *n.* suet. n—förmig, *a.* in the form of kidneys. —ngries, *m.* nephrolithiasis. —nkapſel, *f.* renal capsule. —nkartoffel, *f.* kidney-potato. —nkelch, *m.* renal calix. —nkolik, *f.* renal colic. n—nkrank, *a.* nephritic. —nkrankheit, *f.* disease in the kidneys. —nleiden, *n.* (Bright'ſches) Bright's disease, granular degeneration of the kidneys. —nmittel, *n.* nephritic. —nſand, *m.* ſ. —gries. —nſchlagader, *f.* renal artery. —nſchmalz, *n.* suet. —nſchmerz, *m.* pain in the kidneys. —nſchnitt, *m.* nephrotomy. —nſchrumpfung, *f.* atrophy of the k.

—nſtein, *m.* 1. nephritic stone; 2. (*T.* Min.) nephrite, spherolite. —nſtück, *n.* loin of veal with the k. —nvereiterung, *f.* nephropyosis. —nverſtopfung, *f.* stoppage in the kidneys. —nweh, *n.* pain in the kidneys. —nwurze, *f.* renal wart. ie'fe . . ., Nie' . . ., in Zuſſ. — kraut, *n.* sneezewort, helleborine. —mittel, *n.* sternutatory. —pulver, *n.* sternutative powder. —wurz, *f.* hellebore; (ſchwarze) ox-heal. — wurzpräparat, *n.* helleborism. e'feln, *v. n. provinc.* to drizzle, to nizzle, to mizzle. ~, R., *n.* Scotch mist. e'fen, *v. n.* to sneeze (at). ~, R., *n.* -s, (the act of) sneezing, sternutation. e'fer, *m.* -s, *pl.* ~, *fam.* sneezer. e'ferlich, *a.* mir iſt ~ (zu Mut) *fam.* I feel as if I should sneeze. eß'brauch, *m.* -es, -s, usufruct. —sbeſitz, *m.* possession of usufruct. —sgut, *n.* estate in usufruct. eß'brauchen, *v. n.* to enjoy the usufruct. [uary. eß'braucher, *m.* -s, *pl.* ~, usufruct- eß'herr, *m.* (n. u.) ſ. Nießbraucher. et, *n.* -es, -s, *pl.* -e, Nie'te, *f.* ~, *pl.* -n, clinched nail, rivet. — bank, *f.* rivetting ob. staking tool. —blech, *n.* thin iron-plate. —bolzen, *n.* clinched bolt. —eiſen, *n.* riveting stock. —hammer, *m.* riveting hammer; farrier's shoeing hammer. —kloben, *m.*, —kluppe, *f.* riveting tongs. —maſchine, *f.* riveting machine. —nagel, *m.* 1. rivet; 2. Niednagel. —pfaffe, *m. T.* a kind of chisel used by locksmiths. —ſtempel, *m.* holding-up hammer. —ſtock, *m.* ſ. —bank. niet- und nagelfeſt, *a.* clinched and riveted. ie'te, *f.* ~, *pl.* -n, (in der Lotterie) blank. n'ten, *v. a.* to rivet, to clinch. ſi'tel, *f.* ~, *pl.* -n, *(O. G.)* niece. —gerade, *f.* (*T. O. G. Law*) goods devolved on the niece. g'ger, *m.* -s, *pl.* ~, (*Am. contemptibly or*) negro. ſgri'n, *n.* -es, -s, (*T.* Min.) nigrine. hilis'mus, *m.* ~, nihilism, a. (*T.* hilos.) scepticism carried to the denial of all existence; b. doctrines ob. principles of the Russian secret society of Nihilists. hiliſt', *m.* -en, *pl.* -en, nihilist. hiliſ'tiſch, *a.* nihilistic. ſ'awitz, Niſ'owitz, *m.* -es, *pl.* -e, mountain finch. y'laſfeuer ſ. Elmsfeuer. otiani'n, *n.* -s, nicotianin(e) ($C_{28}H_{39}N_2O_3$). [tobacco. otianis'mus, *m.* ~, poisoning by oti'n, *n.* -s, nicotine ($C_{10}H_{14}N_2$). p, *m.* ſ. Eig. —meſſer, *m.* nilometer. —pferd, *n.* hippopotamus, waterelephant. —reiher, *m.* ſ. Ibis. — ſtein, *m.* Egyptian jasper. ſe, *f.* ~, *provinc. vulg.* 1. man's beard; 2. ſ. Geiſer. [fitchet. ſ'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, pole-cat, n'bus, *m.* ~, glory, nimbus; *fig.* um, *imp.* b. nehmen. [prestige. umſt, nimmt, *præs.* b. nehmen. n'mer, *adv.* never. R—nüchtern, *vulg.* drunkard. R—ſatt, *m.* 1. greedy guts; 2. pelican. R—tag, *m.* doomsday; auf St. R—tag, auf den —mehrstag never, *anal.* at the greek calends. n'mermehr, *adv.* 1. never(more); by no means. R—tag, *m.* morrow-come-never, Doomsday, Latter Lammas. [ſ. neap-tide. p, *m.* -es, -s, *pl.* -e, nip. —flut, p' . . ., in Zuſſ. —etagère (ſpr. hähr), *f.* whatnot. —ſachen, *pl.* trinkets, knicknacks. —tiſch, *m.* epergne, table for knicknacks.

nip'pen, *v. n.* to sip. ~, *v. a.* to nibble.

nir'gend, nir'gends, *adv.* nowhere; —wohin no-wither.

Nirwâ'na, *n.* -s, (im Buddhismus) Nirvana. [Turkey.

Ni'ſam, *m.* -s, effective forces of

Niſch'e, *f.* ~, *pl.* -n, niche; recess.

Niſch'el, *m.* -s, *pl.* ~, *vulg.* noddle, pate, head.

niſcht, *provinc.* (nordd.) *for* nichts.

Niß, *f.* ~, *pl.* -ſſe, nit.

niſſ'ig, *a.* nitty; lousy. [nidulate.

niſt'en, *v. n.* to nest, to nestle; to

Niſt'kaſten, *m.* -s, *pl.* ~, wooden box hung up for birds to breed in.

nit, *adv. provinc.* (ſchwäb. ꝛc.) ſ. nicht.

Nitra't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, nitrate.

nitrie'ren, *v. a.* to nitrate. ~, R., *n.* nitrification.

Nitri't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Chem.) nitrite. [ſäure.

Nitroacetonitri'l, *n.* -s, ſ. Knall-

Nitrobenzo'l, *n.* -s, nitrobenzene ($C_6H_5NO_2$).

Nitrocellulo'ſe, *f.* ~, gun-cotton.

Nitroge'n, *n.* -s, ſ. Stickſtoff.

Nitroglyceri'n, Nitro'leum, *n.* -s, (*T.* Chem.) nitroglycerin ($C_3H_5N_3O_9$).

Nitromannit', *m.* -es, -s, (*T.* Chem.) nitromannite.

Nitropruſſi'd, *n.* -es, -s, nitro-prusside, nitro-ferricyanide.

Niveau (ſpr. -woh'), *n.* -s, 1. level, plane; 2. (Waſſerwage) air-level; *au-* mit dem Waſſerſpiegel ſein to be on a level with the surface of the water. —fläche, *f.* (*T.* El.) equipotential surface. —übergang, *m.* (*T.* Tunnelling) level crossing. n—ſtändig, *a.* (von den Iſolatoren) fixed in the same horizontal plane on opposite sides of the pole.

Nivellement (ſpr. -mang''), *n.* level; aufs ~ nehmen to take the l. —s- buch, *n.* field-book.

nivellie'ren, *v. a.* to level.

Nivellie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, levelment.

Nivellier' . . ., in Zuſſ. —kreuz, *n.* (*T.* Railw.) boning-rod. —maßſtab, *n.* sliding staff. —wage, *f.* air-

Ni'zaams, *pl.* ſ. Niſam. [level.

Nix, *m.* -es, *pl.* -e, nixie, water-sprite. —haar, *n.* (Pflanze) fox-tail. — wurzel, *f.* frog-bite.

nix, *provinc.* (ſüdd.) *for* nichts.

Nix'e, *f.* ~, *pl.* -n, water-fairy, nixie.

Noachi'den, *pl.* sons ob. descendants of Noah. [ficent.

nu'bel, *a.* 1. noble; 2. generous, muni-

Nu'bel, *m.* -s, *pl.* ~, (Münze) noble. —garde, *f.* life- ob. body-guard of nobles.

Nu'belſches Öl, *n.* ſ. Nitroglycerin.

nobilitie'ren, *v. a.* to knight, to nobilitate. [persons) nobility.

Nobleſſ'e, *f.* ~, (quality and class of

noch, *adv.* yet, still; more; ~ einmal once more, once again; ~ einmal ſo viel as much again; ~ eins one more; another; ~ eine Taſſe Kaffee one more cup of coffee, another cup of coffee; ~ etwas something more ob. still; ~ halb ſo viel half as much again; ~ nicht einmal not so much as; ~ nicht not yet; ~ nichts nothing yet; ~ ſo (oft — viel) ever so (often — many); auch ~ however, never, for all that; ich bin ~ gut davon= *or* weggekommen I am off pretty well, all considering; iſt er ~ im Bett? is he abed still?; ſei es auch ~ ſo be it never so . . .; und ~ andere and others again; und wenn der Mann ~ dazu ein Großvater iſt . . . and that man being a grandfather. ~, *c.* weder . . . ~ neither . . . nor; weder eins ~ das andre neither the one, nor the other. Nochgeſchäft, *n.* a sort of Put and Call. —malig, *a.* repeated, reiterated. —mals, *adv.* once again, once more.

Nock, *n.* -es, -s, (*T.* Naut.) Flemish horse; ~ einer Raa arm of a yard.

Nock'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. large dumpling boiled in milk; 2. (*T.* Naut.) upper cringle of a sail.

no'lens vo'lens (lat.) will he nill he.

Noma'de, *m.* -n, *pl.* -n, nomad. n—ähnlich, *a.* nomad-like. —nleben, *n.* nomadic life. —nvolk, *n.* nomadic nation.

noma'diſch, *a.* nomadic.

Nomarch', *m.* -en, *pl.* -en, nomarch.

No'men, *n.* -s, *pl.* No'mina, (*T.* Gram.) noun.

Nomenkla'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, nomenclator. [clature.

Nomenklatu'r, *f.* ~, *pl.* -en, nomen-

nomina'l, *a.* nominal. R—wert, *m.* n. value. [terminism.

Nominalis'mus, *m.* ~, (*T.* Philos.)

Nominati'v, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Gram.) nominative.

nominell', *a. (adv.)* nominal(ly).

No'nä, *pl.* nones.

No'ne, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*T.* Mus.) a ninth; 2. (*T.* Eccl.) none. —nakkord, *m.* the chord of the ninth. [ity.

Non'ens, *n.* ~, (*T.* Philos.) non-ent-

No'nius, *m.* ~, (*T.* Geom.) vernier.

Nonkonformiſt', *m.* -en, *pl.* -en, nonconformist.

Nönn'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little nun.

Non'ne, *f.* ~, *pl.* -n, 1. nun; 2. a nightbutterfly (*Liparis monacha*); 3. a. (Vogel) smew; b. helmet-pigeon; 4. gelded animal; 5. funnel; 6. humming-top; 7. round-shaped medicine-glass. —nbrot, *n.* gingerbread. —nfleiſch, *n.* nun's flesh. —ngeräuſch, —nſauſen, *n.* (*T.* Med.) veinous hum. —ninſtitut, *n.* conventual establishment. —nkloſter, *n.* nunnery. —nkraut, *n.* common fumitory. —nleben, *n.* monastic life. —nſchleier, *m.* veil of a nun. —ntaube, *f.* nun, helmet-pigeon. —nzelle, *f.* cell of a nun.

Nonpareill'e (ſpr. nong'parä[l]j'), *f.* ~, (*T.* Typ.) nonpareil.

Nonpaſſéſtoß, *m.* -es, *pl.* -ſtöße, (*T.* Bill.) a miss. [fig.

No'pal, *m.* -s, Indian fig, cochineal-

Nopp'pe, *f.* ~, *pl.* -n, nap.

Nopp' . . ., in Zuſſ. —eiſen, *n. T.* burling iron, picker. —zange, *f.* tweezers. [pick.

nop'pen, *v. a. T.* to nap, to burl, to

Nord, *m.* -es, -s, 1. north; 2. northwind; wir machten viel ~ gut (*T.* Naut.) we made much northing.

nord' . . ., Nord' . . ., in Zuſſ. — deutſch, *a.* of Northern Germany; —deutſcher Bund Confederation of N. G. —gans, *f.* tree-goose, brentgoose. —gürtel, *m.* (*T.* Nav.) brails. —kaper, *m.* 1. whaler; 2. grampus, northern whale. —länder, *m.* inhabitant of a north country. — licht, *n.* Aurora Borealis, northern lights; —licht putzen (*G. C.*) to drink the fourth part of a liter of brandy. —lichtſtrom, *m.* polar light current. —nordoſt, *m.* north-north-east. —nordweſt, *m.* north-north-west. —oſt, *m.* 1. north-east; 2. north-east-wind; —oſt zum Norden north-east by north. —oſtering, *f.* (*T.* Mar.) east variation. — öſtlich, *a.* north-eastern. —oſtwind, *m.* cæcias. —pol, *m.* arctic pole. —polexpedition, *f.* ship destined for arctic discovery. —polforſcher, *m.* arctic explorer. —punkt, *m.* northern point. —ſchein, *m.* ſ. — licht. —ſee ſ. Eig. —ſeite, *f.* northside. —ſtern, *m.* north-star, polarstar. —ſternorden, *m.* order of the polar-star. —ſturm, *m.* storm

from the north. —wärts, *adv.* northward, northerly. —weiser, *m.* compass, magnetic needle. — west, *a.* north-west. —westering, *f.* (*T.* Naut.) west variation. —westlich, *a.* north-western. —westwind, *m.* north-west-wind. —wind, *m.* north-wind; Boreas.

Nor'den, *m.* -s, north, North; gegen ~ towards the N.; nach ~ zu liegen to have a N. aspect; im ~ in (*Am.* at) the N. [latitude.

Nor'derbreite, *f.* ~ (*T.* Geog.) northern

nor'disch, *a.* northern.

nör'dlich, *a.* northerly, northern. ~, *adv.* northward; ~ von north of.

nör'geln s. nergeln.

Norm, *f.* ~, *pl.* -en, rule, direction; (*T.* Typ.) signature. —zeile, *f.* direction-line.

norma'l, *a.* normal; nicht ~ abnormal; er ist nicht (viz. geistig) ~ he is a little crazy; die Leitungen wieder ~ schalten (*T.* Tel.) to restore the ordinary arrangement of the wires.

Norma'l . . ., in Zuss. —arbeitstag, *m.* legally fixed maximum of the time for working. —beschleunigung, *f.* normal acceleration. —bespannung (der Post), *f.* normal team. —draht, *m.* standard wire. —essig, *m.* proof-vinegar. —flüssigkeit, —lösung, *f.* (beim Titrieren) standard solution. —geschwindigkeit, *f.* proper speed. —gewicht, *n.* standard weight. —kerze, *f.* (deutsche) paraffin candle; (franz.) carcel lamp; (engl.) London spermaceti candle. —maß, *n.* standard measure. —münzsorte, *f.* standard coin. —satz, *m.* (*T.* Com.) limited price. —säure, *f.* (beim Titrieren) test-acid. —spurweite, *f.* standard gauge. —stärke (des Spiritus), *f.* normal strength. —schießschule, *f.* normal shooting-school. —schule, *f.* normal-school. —thermometer, *n.* standard thermometer. —tonleiter, *f.* (*T.* Mus.) the normal scale (C major and its relative minor A). —uhr, *f.* regulating electric clock. —weingeist (von 0·92 spezif. Gewicht), *m.* proof-spirit. —zeichnung, *f.* standard drawing. —zeit, *f.* common time for daily life and railways.

Norma'le, *f.* ~, normal line. [trains.

normati'v, *a.* standard. [direct.

normie'ren, *v. a.* to order, to fix, to

Nörz, *m.* ~, *pl.* -e, lesser otter, mink,

Nosologie', *f.* ~, nosology. [minx.

Nost'och, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (Pflanze) nostock. [*adv.* by the pint.

Nö'ßel, *n.* -s, *pl.* ~, pint. n—weise, not, *adv.* necessary, needful; wanting; eins ist *or* thut ~ one thing is needful.

Not, *f.* ~, *pl.* Nöte, (Bedarf; Zwang) need, necessity, want; (Schwierigkeit) difficulty; (Elend) distress; misery; ~ bricht Eisen *(prov.)* necessity has no law, there is no struggling with necessity; ~ kennt kein Gebot *(prov.)* he must needs go whom the devil drives, necessity knows no law; ~ lehrt beten *(prov.)* necessity teaches many things; ~ leiden to suffer want, to endure great distress; (einen Wechsel) ~ leiden lassen to keep in suspense; aus ~ from necessity; aus der ~ eine Tugend machen *(prov.)* to make a virtue of necessity; die ~ der Zeit the time's necessity; einem (mit Geld) aus der ~ helfen to accommodate one; das hat keine ~ no fear for that; there is no danger; die ~ macht alle gleich *(prov.)* misery makes strange bedfellows; die äußerste ~ extremity, utmost necessity; die schwere ~ *vulg.* falling sickness; daß dich die schwere ~! plague take you!; die Stunde der ~ the hour of strain and pressure; einem ~ machen to give one trouble; einem seine ~ klagen to disclose one's mind to one; im Falle der ~ in case of necessity, if need be, in case of need; in der äußersten ~ stecken to be distressed to the last degree; in ~ gekommen sein to have been put to great straits; in großer ~ sein to be sorely beset; in Nöten l. in distress; 2. in travail; je größer die ~, je näher Gott *(prov.)* God comes at last, when we think he is farthest off; keine ~ haben to be well off; mit genauer ~ narrowly, scarcely; mit genauer ~ entkommen to make a narrow escape; viele ~ pack of troubles; wenn die ~ am größten, ist die Hilfe am nächsten man's extremity is God's opportunity; wenn die ~ an (den) Mann geht when it comes to the worst; zur ~ scarcely, scantily. —abrestat, *m.* (*T.* Com.) referee. —abresse, *f.* direction in case of need. —anker, *m.* sheet-anchor, spare-anchor. — arbeit, *f.* work done from necessity. —ausgang, *m.* way out in case of need. —auswurf, *m.* jetson. — bau, *m.* building in need; *T.* retreat. —behelf, *m.* shift, make-shift. —boot, *n.* long-boat. —brot, *n. (obs.)* corsned, corsnæd. —brücke, *f.* temporary bridge. —brunnen, *m.* reservoir of water in case of conflagrations. —dach, *n.* temporary roof. —damm, —deich, *m.* temporary dike. —deckung, *f.* (*T.* Com.) acceptance in case of need. —drang, *m.* urgency. n—dringend, *a.* pressing, urgent. —durft, *f.* necessaries; exigency; kaum seines Leibes — durft bedecken können scarcely to have a shirt to one's back; seine —durft verrichten to ease nature, to answer a call of nature, to ease one's bowels; zur —durft with difficulty; sufficiently. notdürftig, *a.* needy, poor, indigent; das —dürftige necessaries. —dürftigkeit, *f.* indigency, need. —eimer, *m.* bucket used in fire. —eisen, *n.* driver. —erbe, *m. T.* legitimate heir. —erbschaft, *f.* necessary heritage. —fall, *m.* case of necessity, exigency. —feuer, *n.* alarm-fire. —freund, *m.* friend in need. —frist, *f.* peremptory term. —gedinge, *n. T.* task untertaken at all hazards. notgedrungen, *a.* compulsory, forced. —gedrungenheit, *f.* compulsoriness. —geschrei, *n.* scream. —gordingen, *pl.* (*T.* Nav.) spilling lines. —hebezeug, *n.* temporary triangle. —helfer, *m.* helper in need. —jahr, *n.* year of distress, year of scarcity. —lage, *f.* s. —stand. notleidend, *a.* suffering want, being in distress. —leidende, *m.* sufferer, distressed person; needer. —lüge, *f.* shift, fib; white lie. —mast, *m.* jury-mast. —nagel, *m.* last shift, make-shift. —numft, *f. (obs.)* s. —zucht. notpeinlich, *a.* criminal. —pfennig, *m.* spare-money; einen —pfennig zurücklegen to put by some little for a rainy day. —pfosten, *m.* (an Wasserleitungen, zum Feuerlöschen) fire-plug. —recht, *n.* compulsory right; right in case of necessity. notreif, *a.* too soon ripe, premature. —reif, *m.* preventer hoop. —ruder, *n.* jury-rudder. —ruf, *m.* call in distress. —sache, *f.* matter of necessity, urgent case. —schlange, *f.* culverin. —schuß, *m.* shot for help, signal gun for distress. —signal, *n.* (*T.* Railw.) danger signal ob. whistle; (zur See) signal of distress. —stall, *m.* travis, trevise. —stand, *m.* need, distress, urgency. —taufe, *f.* private baptism. —thür, *f.* door used (only) in case of need. — verband, *m.* temporary ob. provisional bandage. —weg, *m.* way chosen from necessity. —wehr, *f.* defence in case of peril; aus —wehr as a fair means of self-defence. notwendig, *a.* necessary; indispensable; requisite to ob. for; notwendig machen to render necessary; unumgänglich ~ peremptory; etwas für notwendig halten to find a necessity for; notwendigerweise, *adv.* of necessity, per force. —wendigkeit, *f.* necessity, necessariness; in die —wendigkeit versetzen to render it incumbent on one; sich in die —wendigkeit versetzt sehen zu . . . to be driven to the necessity of . . .; —wert, *n.* work of necessity. —zeichen, *n.* signal of distress. —zucht, —züchtigung, *f.* rape, violence; —zucht begehen to commit a rape. notzüchtigen, *v. a.* to ravish, to violate. —züchtiger, *m.* ravisher. —zuchtsversuch, *m.* indecent assault.

Notaria't(sgeschäft), *n.* -s, 1. dignity of a notary; 2. notary's office. —sgebühren, *pl.* notarial fees.

notariell', *a.* notarial; ~ beglaubigt attested before a notary.

Nota'rius, *m.* ~, *pl.* -rien, notary, conveyancer; öffentlicher ~ n. public.

Notatio'n, *f.* ~, (*T.* Mus.) the system of representing musical sounds, and their various modifications as to pitch and duration, by letters or notes.

No'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. note; 2. diplomatic communication; (unter dem Texte) foot-note. —n, *pl.* sheet-music; gestrichene —n (*T.* Mus.) notes on the ledger-lines; in —n setzen to set to music; nach —n from notes; *fig. fam.* (tüchtig) with a vengeance.

No'ten . . ., in Zuss. —bank, *f.* a bank issuing notes for circulation. —blatt, *n.* sheet of music. —buch, *m.* music-book. —druck, *m.* art of printing notes; printed notes. — heft, *n.* music-book, note-book. — buchstabe, *n.* superior letter, reference. —gestell, *n.* music-stand. —heft, *n.* s. —buch. —kopf, *m.* head of a musical note. —lehre, *f.* phonography. —linie, *f.* stave. — macher, *m.* writer of remarks. — papier, *n.* music-paper. —plan, *m.* scale. —pult, *n.* music-desk, music-stand. —repositorium, *n.* s. —pind. —schlüssel, *m.* clef. — schnecke, *f.* music-shell. —schreiber, *m.* copier of notes. —schreibmaschine, *f.* music-copying-machine. —schrift, *f.* musicography. —schwanz, *m.* tail of a musical note. —spind, *n.* canterbury. —stecher, *m.* engraver of music. —stimme, *f.* musical part. —system, *n.* staff.

Noth s. Not.

Notifikatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, notification.

notifizie'ren, *v. a.* (einem etwas) to notify.

nö'tig, necessary, needful; etwas ~ haben to need, to stand in need of; —enfalls, *adv.* if need be; das N—e the necessaries. Mangel an dem N—en haben to want the necessaries of life.

nö'tigen, *v. a.* to necessitate; to constrain; to press; (zum Essen &c.)

to invite; sich ~ × lassen to stand upon ceremonies.
Nö'tigkeit, *f.* ~, necessariness.
Nö'tigung, *f.* ~, necessitation, (the act of) forcing, constraining, urging.
Notio'n, *f.* ~, *pl.* -en, notion, index.
Notie'rbuch, *n.* -es, -s, *pl.* -bücher, note-book, memorandum-book.
notie'ren, *v. a.* to note down, to take od. put down.
Noti'z, *f.* ~, *pl.* -en, notice; cognizance; eingestreute ~ chip; ~ nehmen von etwas to animadvert upon; wenig ~ nehmen von . . . to take little account of. —enbuch, *n.* common-place book; (für Exzerpte beim Lesen) scrap-book.
Notorietä't, *f.* ~, notoriety.
noto'risch, *a. (adv.)* notorious(ly).
no'twendig &c. s. unter Not.
Nottur'no, *n.* -s, *pl.* -s, a piece of music of a gentle and quiet character.
No'va, *pl. T.* fresh goods; new patterns; (*T.* Book-s.) new publications.
Novel'le, *f.* ~, *pl.* -n, novel; die —n (*T.* Law) the n. constitutions. —ndichter, —nschreiber, *m.* novelist.
Novem'ber, *m.* -s, November.
No'vex, *m.* (School-*Cant*) a new boy (*opp.* an old boy), a green one, sucker.
Novitä't, *f.* ~, *pl.* -en, novelty; new publication. —enzettel, *f.* list of new publications.
Novi'z, *m.* -en, *pl.* -en, novice.
Novizia't, *n.* -es, -s, noviceship, novitiate; *fig.* tirocinium.
Nu, *n.* -es, -s, moment; im ~ in a trice, in a jiffy.
nu, *adv.* now, well!
Nuan'ce (spr. nüang''se), *f.* ~, *pl.* -n, cast, shade; ~ der Bedeutung sh. of meaning.
nuancie'ren, *v. a.* s. abstufen.
nüch'tern, *a.* jejune, fasting; (Speisen &c.) insipid; (mäßig) temperate, abstinent; (Gesinnung, Gemüt) matter-of-fact, sober; noch ~ sein to have not yet eaten anything; vollkommen ~ sober as a judge.
Nüch'ternheit, *f.* ~, state of fasting; (der Speisen) insipidity; *fig.* sobriety; temperance, abstinence.
Nu'del, *f.* ~, *pl.* -n, (für Gänse) oatmeal-ball, fattening-ball; *(mostly pl.)* German vermicelli; (italienische) maccaroni; vermicelli. —brett, *n.* vermicelli-board. —holz, *n.* rolling pin. —macher, *m.* vermicelli-maker. —mehl, *n.* vermicelli-flour. —suppe, *f.* vermicelli-soup, noodle-soup. —teig, *m.* vermicelli-paste. —walze, *f. (provinc.* —walker, *m.)* rolling pin.
nu'deln, *v. a.* to cram; *fig.* to pamper.
Nudität', *f.* ~, *pl.* -en, nudity.
nüff'eln, *v. n.* to snuffle, to speak through the nose.
null, *adv.* null; ~ für ~ to the last farthing, entirely; ~ und nichtig null and void; ~ und nichtig machen to annul, to nullify.
Null, *f.* ~, *pl.* -en, nought, cipher; (auf Stalen) zero; *fig.* (im Leben, in der Gesellschaft) dead head, nonentity; (politische, *Am.*) dark horse; gleich ~ near z. —enzirkel, *m.* bow-compasses. —punkt, *m.* freezing point. —strich, *m.* (*T.* Print.) zero-mark.
nul'len, *v. a.* (*T.* Bergb.) to declare a cart-load short of weight null and void.
nullipo'ren, *pl.* (harte, kalkige Seepflanzen) nullipores.
nullität', *f.* ~, *pl.* -en, nullity; (*T.* Law) informality. [notation.
numeratio'n, *f.* ~, *T.* numeration,
numerie'ren, *v. a.* to number, to mark with a cipher.
nume'risch, *a.* numerical.
Nu'merus, *m.* ~, (*T.* Gram.) number.
Numi'dien, *n.* s. Eig.; Jungfer aus ~ (Vogel) Numidian hen od. crane.
Numismat'ik, *f.* ~, numismatics.
Numismat'iker, *m.* -s, *pl.* ~, numismatist, numismatologist.
Num'mer, *f.* ~, *pl.* -n, number, cipher; die größte ~ the largest size; er hat da eine gute ~ *fig. fam.* he finds his account there; in —n serial(ly); setze nicht alles auf eine ~ venture not all in one bottom; sich die ~ des Kutschers notieren to ascertain the n. of the driver; welche ~ haben Sie? what is your n.? —folge, *f.* numerical order. —pfahl, *m.* (*T.* Railw.) stake marked with a n. —schild, *m.* plate indicating the n. of a cab. —stein, *m.* kilometer stone. —stempel, *m.* numbering stamp; stamp of the rural postman showing the n. of his walk. —vogel, *m.* (Schmetterling) red admiral. —zettel (auf eingeschr. Briefen) gummed label (containing the letter "R").
Nummulit', *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* Geol.) nummulite. —enformation, *f.* nummulitic formation.
nun, *adv.* 1. now, at present; 2. well, well then; ~! come!; von ~ an from this time forth, henceforward; ~ aber but now; ~ also! why, then!; ~ einmal since indeed; ~, es mag sein! well, let it be so!; ~ ja! yes, truly!; ~ sehe ich I see now; ~ und nimmermehr never; ~ wohlan! well then!; als ~ now when; wenn ~ supposing, now if.
nunmehr', *adv.* now, by this time.
nunmeh'rig, *a.* present, now prevailing, actual.
Nunziatu'r, *f.* ~, *pl.* -en, nunciature.
Nun'zius, *m.* ~, *pl.* -zien, nuncio.
nur, *adv.* only, solely, but; but just; alles, ~ nicht anything but; ~ ein Wort but one word; wir sind ~ drei we are only three; thu es ~ do it only; schreib ~ do but write; ~ weiter! go on! proceed!; ~ zu! go to!; nicht ~ . . ., sondern auch not only . . . but; wenn ~ provided, provided that; wer ~ whosoever.
Nürn'berg s. Eig. —erladen, *m.* shop for Dutch toys. —er Spielsachen, *pl.* German toys. —er Trichter, *m. fig. lud.* a method of instruction requiring no mental activity on the part of the learner.
nusch'eln, *v a. & n. provinc. vulg.* to mutter, to speak indistinctly.
nu'seln, *v. n. provinc.* (womit nicht vorwärts kommen) to boggle.
Nuß, *f.* ~, *pl.* Nüsse, nut; *pl.* (des Ankers) nuts; (im Gewehrschloß) nut, tumbler; (eines Winkelmessers) joint of a graphometer; Nüsse tragend nuciferous; welsche ~ walnut; eine harte ~ a difficult thing, a hard task; crux; (gelehrte) crux criticorum; einem eine ~ aufzubeißen *or* zu knacken geben to give one a bone to pick; in die Nüsse gehen 1. to go a-nutting; 2. *fig.* to be lost; 3. to run away. —baum, *m.* nut-tree; welscher —baum walnut-tree. nußbaumen, *a.* made of walnut. —baumholz, *n.* nut-wood. nußbraun, *a.* nut-brown, nut-coloured. —bein, *n. T.* nut-bone. —beißer, *m.* 1. jay; 2. nut-beetle. —bolbe, *f.* cachrys. —farbe, *f.* nut-brown colour. nußfarben, *a* s. nußbraun. —gelenk, *n.* (*T.* Anat.) enarthrosis. —hacker, —häher, *m.* nut-pecker, nut-hatch. —haken, *m.* nut-hook, nut-crook. —hänge, *f.* nut-hinge. —holz, *n.* s. —baumholz. —kern, *m.* kernel of a nut. —knacker, *m.* nut-cracker, (a pair of) nut-crackers; alter —knacker *fig. fam. (jest.)* old fogey. —kohle, *f.* s. Würfelkohle. —krähe, *f.* s. —hacker. —krappe, *f.* swivel. —loch, *m. T.* axle-hole. —öl, *n.* nut-oil. —pfirsich, *m.* nut-peach. —schale, *f.* nut-shell; (äußere, grüne) hud; die —schale abmachen to hud; in einer —schale in nuce. —staude, *f.*, —strauch, *m.* nut-tree, nut-bush.
Nüß'chen, *n.* -s, *pl.* -, little nut. — salat, *m.* lamb's lettuce.
nuss'en, *v. a.* to beat soundly; ~ gehen to go a-nutting.
Nüst'er, *f.* ~, *pl.* -n, nostril.
Nüst'ergat, *n.* -es, -s, (*T.* Nav.) limber-holes.
Nut, *f.* ~, *pl.* -en, rabbet, groove; ~ und Zapfen mortise and tenon. —eisen, *n.* plough-bit. —enbohrmaschine, *f.* slot-drilling engine. —~ und Zapfenstreichmaß, *n.* mortise and tenon-gauge. —stoßmaschine, *f.* key-grooving-machine, paring-machine. —hobel, *m.* rabbet; grooving plane; (mit Stellung) plough; ramrod-plane.
nu'ten, *v. a.* to groove.
nutsch'en, *v. a. & n. provinc.* to suck; *fig.* to whimper.
Nutsch' . . ., in Zuss. —kännchen, *n.* sucking-bottle. —peter, *m. lud. (provinc.)* a weeping fellow.
Nutz, *m.* s. Nutzen; sich (Dativ) etwas zu nutze machen to take advantage of. —anwendung, *f.* 1. application to practical advantage; 2. moral application; —anwendung ziehen aus to bring smth. to bear upon. —bruck, *m.* (*T.* Steam-eng.); der mittlere —bruck the mean effective pressure. —effekt, *m.* mechanical effect. —garten, *m.* kitchen-garden. —holz, *n.* timber; wood for joiners and cabinet-makers. —last, *f.* (*T.* Mech.) useful resistance. —leistung, *f.* (*T.* Mech.) useful effect. nutzlos, *a.* useless; *adv.* uselessly. —losigkeit, *f.* uselessness; futility. —nießer, *m.* usufructuary. —nießung, *f.* usufruct, enjoyment. —tier, *n.* animal serving for domestic use.
nutz'bar, *a.* useful, fit for use; ~ machen to utilize (z. B. einen Strom für Maschinenkraft to u. a stream for driving machinery).
Nutz'barkeit, *f.* ~, usefulness, profitableness.
Nutz'barmachung, *f.* ~, utilization.
nütz'e, *a.* useful; nichts ~ sein to be of no use.
nutz'en, *v. a.* to make use of, to turn to profit; (Gelegenheiten) to avail o's. of; sein Geld ~ to put money out to use; es wird Ihnen nichts ~ it will not serve your turn; es nützt nichts, darüber noch lange zu reden it's no use discussing the subject any longer; seine Zeit aufs beste ~ to make the most of one's time; was nützt es? what's the use (of)?; zu etwas ~ to be good for. ~, *v. n.* (nützen) (einem) to be of use, to serve.
Nutz'en, *m.* -s, (Nützlichkeit) use, utility; (Gewinn) profit. ~ bringen to be useful od. of service, to yield profit. ~ aus etwas ziehen to benefit od. profit by; keinen ~ haben von to derive no benefit of; mög-

lichſt viel ~ ziehen aus to make the best ob. most of. ×

nütz'lich, *a.* (einem) useful, of use, profitable; (zu etwas) subservient (to); ſich einem ~ machen to be of service to smb.

Nütz'lichkeit, *f.* ~, utility, usefulness, profitableness. —ſprinzip, —ſyſtem, *n.* utilitarianism; Anhänger *m* des —ſprinzips utilitarian.

Nut'zung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) using; 2. (*T.* Law) usufruct; 3. (Sache) emolument, produce. —ſanſchlag, *m.* estimate of usufruct. —ſverpfändung, *f.* antichresis. —ſwert, *m.* efficiency.

Nym'phe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*T.* Myth.) nymph; 2. (*T.* Ent.) chrysalis, nympha; 3. dragon-fly; 4. slender young; *fig.* girl; *iron.* courtesan. —nblume, *f.* water-lily n—haft, *a.* nymphous, nymph-like.

Nymphomanie, *f.* ~, nymphomania.

O.

o! *i.* o! oh!; o ja! sure, indeed!; o nein! no, no!, not at all.

Oa'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, oasis.

ob, *c.* whether, if; es fragt ſich, ~ . . . the question is whether . . .; wer weiß, ~ nicht alles erdichtet war who knows but all was a fiction; als ~ as if, as though. ~, *prp.* 1. *(poet. with Dat.)* over; 2. *(obsol. with Gen. or Dat.)* on account of.

O'bacht, *f.* ~, heed, care; superintendence; ~ geben (auf) to keep a watchful eye over; in ~ nehmen to be regardful (of).

ob'bemeldet, *a.* above-mentioned.

ob'beſagt, *a.* above-said.

Ob'dach, *n.* -eſs, -s, shelter; lodging. o—loſs, *a.* houseless; Aſyl *n* für —loſe asylum for shelterless persons.

Obduktio'n, *f.* ~, *pl.* -en, judicial post-mortem examination.

obduzie'ren, *v. a.* to make the autopsy of a dead body.

Obedienz', *f.* ~, obedience (to).

O-Beine, *pl.* bandy-legs, bow-knees. **o-beinig**, *a.* bandy-legged.

Obelisk', *m.* -eſs, *pl.* -e, obelisk; mono**'ben**, *adv.* 1. on high; 2. (im Hauſe) above (nicht up!) stairs; 3. on the ſurface; 4. overhead; 5. (in Büchern ꝛc.) in a former place, before; ~ legen to lay uppermost; ~ und unten at top and bottom; ~ wohnen to lodge ob. live above stairs; von ~ from above; von ~ bis unten from top to bottom; from head to foot; von ~ herab from on high, from aloft; *fig.* on terms of condescension; haughtily. —ab off from above. —an at the head; in the uppermost place; × einen —an gehen laſſen to give one the wall. —auf above, aloft; uppermost; — auf ſein *fig.* to be uppermost; —auf ſchwimmen to swim on the surface. ~ darauf, ~ darüber over it, above it; —drein over and above, into the bargain, to boot; ~ bemeldet, ~ erwähnt above-mentioned; ~ geſagt above-said. —hin, *adv.* along the surface; *fig.* superficially, slightly, perfunctorily; —hin leſen to glance over; —hin abmachen to huddle up ob. over; ~ hinauf up to the top; ~ hinaus out above; *fig.* high-flown, of an aspiring disposition; er will gleich ~ hinaus he takes fire presently; ~ hinein above into it.

O'ben . . ., in Zuſſ. (*T.—s* Nav.) — bindſel, *n.* hand seizing. —hütte, *f.* top-gallant poop. —werk, *n.* 1. part of a ship above the water; 2. (totes Werk) upper works.

o'ber, *a.* upper; *fig.* high, higher, superior; chief, principal; die O—n the superiors.

O'ber . . ., ober . . ., in Zuſſ. —admiral, *m.* high-admiral. —älteſte, *m.* chief master of a corporate trade, alderman. —amt, *n.* superior bailiwick. —amtmann, *m.* upper-bailiff. —anführer, *m.* commander-in-chief. —anſicht, *f.* plan view. —appellationsgericht, *n.* high court of appeals. —appellationsgerichtsrat, *m.* councillor to the high court of appeals. —arbeiter, *m.* upper-labourer. —arm, *m.* upper (part of the) arm; *(O. C.)* head-covering. —armhang, *m.* (*T.* Turnk.) upper-arm-hang; (rücklings) back-u.-a.-h. —armknochen, *m.* humerus. —armſtehen, *n.* (*T.* Turnk.) upper-arm-balance. —arzt, *m.* archiater. — aufſeher, *m.* chief-overseer, chief-surveyor, superintendent. —aufſeheramt, *n.* intendancy. —aufſicht, *f.* chief-inspection, principal direction; superintendence. —balken, *m.* upper-rafter, lintel; (*T.* Typ.) joist, girder. —bau, *m.* building above ground, superstructure; (*T.* Railw.) permanent way. —bauch, *m.* epigastrium. —bauchgegend, *f. T.* epigastric region. —bauchſchlagader, *f.* epigastric vein. —baum, *m.* upper-boom; upper-tree. — baumeiſter, *m.* director of the buildings; government-architect. — beamte, *m.* superior officer. —befehl, *m.* supreme command. —befehlshaber, *m.* commander in chief. —befehlshaberſchaft, *f.* generalship. —beichtvater, *m.* great-penitentiary, great-confessor. —bein, *n.* upper part of the leg. —bereiter, *m.* deputy-equerry. —bergamt, *n.* chief office for mining, upper mineral board. —berghauptmann, *m.* chief director of the mines. —bergmeiſter, *m.* bergmaster. —bett, *n.* coverlet. —bibliothekar, *m.* head librarian. —blinde, *f.* (*T.* Nav.) top-most sprit-sail. —boden, *m.* cock-loft, top-loft. —briefträger, *m.* chief letter-carrier. —bürgermeiſter, *m.* first burgher-master. — chirurg, *m.* surgeon-major. bewegliche —cylinder, *pl.* top-rollers. — dach, *n.* platform of a garret. — dampf (des Dampfhammers), *m.* top-steam. —deck, *n.* (eines Dampfbootes) hurricane-deck. —deutſch, *a. & n.* Upper-German. —deutſche, *m.* native of Upper-Germany. — deutſchland, *n.* Upper-Germany. —eigentum, *n.* right of a lord paramount over property. —eigentumsherr, *m.* lord paramount. —einfahrer, *m.* chief inspector (ob. overseer) of the mines. —einnehmer, *m.* chief collector of taxes; (in Frankreich) receiver general of the finances. —eiſen, *n.* (*T.* Mint.) upper die. —fallſchütze, *f. T.* over-fall-sluice. „—faul", *a. fig.* extremely "fishy" ob. "shaky". —feldherr, *m.* commander in chief of an army. —feldzeugmeiſter, *m.* great master of the ordnance. —feuerwerker, *m.* chief gunner, fire-master. —fläche, *f.* surface, superficies; (abhängige) splay; *fig.* outside. —flächenhärtung, *f.* (*T.* Met.) case-hardening. —flächlich, *a.* superficial; *fig.* (leicht) shallow; (obenhin) skin-deep; ſ-flächlich behandeln to dabble (with); ſ-flächlich bekannt miteinander on speaking terms; eine ſ-flächliche Bekanntſchaft a bowing acquaintance. —flächlichkeit, *f.* superficiality, perfunctoriness. — flaſche, *f.* (*T.* Found.) top-flask. — flächenkondenſator, *m.* (*T.* Steam-eng.) surface condenser. —flächenleitung, *f.* (*T.* El.) surface conduction. — förſter, *m.* high-foreſter. —forſtmeiſter, *m.* high-warden of a forest; keeper general of forests. —fuß, *m.* inſtep; root of the foot. — gärung, *f.* upper-fermentation. — gärtner, *m.* head-gardener. —gemach, *n.* upper-chamber. —general, *m.* ſ. —befehlshaber. —gericht, *n.* high-judicature, supreme court of justice. —gerichtsherr, *m.* chief-magistrate. —gerinne, *n.* mill-trough. —geſchoß, *n.* upper story. —geſenk, *n.* (*T.* Locksm.) top-swage. —geſpan, *m.* supreme count (in Hungary). —geſtell (des Hochofens), *n.* upper part of the hearth. — gewalt, *f.* supreme authority. — gewehr, *n.* pike, musket. —gurt, *m.* upper girth to a saddle. — güterinſpektor, *m.* goods-superintendent. —halb, *adv.* (eines Dinges) above; ſ-halb der Stadt at the upper part of the town. —hand, *f.* wrist; upperhand; *fig.* predominance, superiority, mastership; die —hand haben to be uppermost, to have the superiority; die —hand bekommen to get the superiority; (über) to get the whip-hand (of); die —hand behalten to get the better of, to carry the day, to keep the upperhand. — harniſch, *m.* long-rooted garlic. — haupt, *n.* head, chief. —hauptmann, *m.* chief-captain. —haus, *n.* 1. the upper part of a house; 2. the House of Lords. —haut, *f.* upper skin; (*T.* Anat.) epidermis. —häutchen, *n.* cuticle (of the human body), epithelium. —überzug *m* des Magens epithelial lining of the stomach. —heerführer, *m.* ſ. —befehlshaber. —hefe, *f.* surface yeast. —hemd, *n.* day-shirt. —herr, *m.* supreme lord, liege-lord, sovereign. —herrlich, *a.* belonging to the sovereign. —herrlichkeit, *f.* lordship, sovereignty. —herrſchaft, *f.* sovereignty, supremacy. —himmel, *m.* highest heaven, empyrean. —hofgericht, *n.* supreme court of judicature; (in England) court of the Queen's Bench. —hofgerichtsrat, *m.* judge of a supreme court of judicature. —hofmarſchall, *m.* Lord-marshal. —hofmeiſter, *m.* lord steward; governor to a prince. × —hofprediger, *m.* chief-chaplain in ordinary to a prince. —hofrichter, *m.* judge of

superior court; judge of the Queen's bench. —holz, n. 1. lofty trees in a forest; 2. branches, boughs. —hütte, f (T. Naut.) poop royal. —hüttenamt, n. chief-foundery department ob. office. —hüttenaufſeher, m. chief superintendent of the smelting-works. —hüttenmeiſter, m. director of the smelting-works. —hüttenreiter, m. special inspector of the smelting-works. —hüttenverwalter, m. head-administrator of the smelting-works. —hüttenvorſteher, m. head-foreman of the smelting-works. —ingenieur, m. chief engineer. —inſpektor, m. Surveyor, Am. chief inspector. —irdiſch, a. (T. Tel.) aerial. —jäger, m. huntsman. —jägermeiſter, m. grand master of the huntsmen. —kammer, f. 1. upper-chamber; 2. House of Lords. —kammerei, f. chancellor's office. —kammerfrau (der Königin von England) Lady of the Bedchamber. —kämmerer, —kammerherr, m. Lord High-chamberlain. —kanzleidirektor or -präſident, m. master of the rolls. —kaplan, m. high-chaplain. —kaſten, m. (T. Found.) top box. —kellner, m. head-waiter. —kiefer, m. upper-jaw. —kieferbein, n. superior maxillary bone. —kirchenbehörde, f. (evangeliſche) Supreme Board of the Gospel. —kirchenrat, m. 1. high-consistory; 2. member of the high consistory. —kleid, n. upper-garment, upper-coat. —knecht, m. head-servant. —koch, m. head-cook. —kommando, n. ſ. —befehl. —konſiſtorium, n. high-consistory, supreme consistorial court. —konſtabler, m. high-constable. —körper, m. upper part of the body. —küchenmeiſter, m. grand master of the kitchen. —künftig, a. (G. C.) above stairs. —lade, f. ſ. —kaſten. —land, n. high-country; Berner — land Bernese Highlands. —länder, m. high-countryman, Highlander. × —ländiſch, a. out of a high-country. —landjägermeiſter, m. chief master of the huntsmen. —laſt, f. upper cargo. —lauf, m. 1. upper course (part) of a river; 2. (T. Naut.) upper-deck. —leder, n. upper-leather; vamp. —lefze, f. ſ. —lippe. — lehnsherr, m. lord paramount; suzerain; geiſtlicher — lehnsherr aller Pfründen (von) patron paramount to all the benefices (of). —lehnsherrſchaft, f. right of the paramount, sovereign jurisdiction. — lehrer, m. head-master. —leib, m. upper part of the body. — leit, n. head-rope. —leutnant, m. first lieutenant. —licht, n. skylight. —lichtfenſter, n. abat-jour, trunk-light. —lichtſaal, m. hall with skylight. —lippe, f. upper-lip. —liſe, f. sleeper. —luft, f. high air, sky. —macht, f. supreme authority; superiority; ascendency, primacy. —mann, m. superior, victor; arbiter, umpire. —maſchinenmeiſter, m. engineer of the locomotive department. —medizinalkollegium, n. General Board of Health. —meiſter, m. chief-master. —münzmeiſter, m. assay-master of the mint. —offizier, m. superior officer. —pfarrer, m. chief-minister, rector. —pförtner, m. head-porter. —polizeiwachtmeiſter, m. first sergeant-major of the police. —poſtamt, n. general post-office. —poſtdirektor, m. chief director of the general post-office. —poſtmeiſter, m. postmaster-general. —prieſter, m. high-priest; (mohammedaniſcher) mufti. —rabbi, m. chief Rabbi. —rang, m. superiority. —rechnungsführer, m. account ant-general. —rechnungskammer, f. chamber of accounts, audit-office. —rentmeiſter, m. high-treasurer. —richter, m. superior judge, lord chief-justice. —riegel, m. (T. Tech.) upper-brace. —rinde, f. upper-crust. —riſt, m. upper wrist. —rock, m. great-coat, surtout. —ſatz, m. (T. Log.) major, first proposition. —ſchacht (des Hochofens), m. upper shaft, cone. —ſchaffner, m. (T. Railw.) head-guard. —ſchale, f. cup. — ſchatzmeiſter, m. lord high-treasurer. —ſchenk, m. lord high cup-bearer. —ſchenkel, m. upper part of the thigh. —ſchenkelknochen, m. femur. —ſchiebblinde, f. (T. Nav.) spritsail-top-gallant-sail. —ſchlächtig, a. T. overshot; -ſchlächtiges Waſſerrad overshot-wheel. —ſchreiber, m. head-clerk. —ſchule, f. upper school, high-school. —ſchwelle, f. lintel. —ſee, m. upper lake. — ſegel, n. upper sail. —ſegelmacher, m. master-sailmaker (on board of ships). —ſeite, f. upper part. — ſendmeiſter, m. (T. Neol.) ſ. —poſtmeiſter. —ſitz, m. first place, upper place. —ſtaatsanwalt, m. attorney-general; (in Schottland) Lord Advocate. —ſtaatsgewalt, f. sovereignty. —ſtallmeiſter, m. lord great master of the horse. —ſteiger, m. master-miner, (von Gruben, die in die Tiefe gehen) underground-captain; (von Gruben, die ſich mehr an der Oberfläche der Erde halten) grass-captain. —ſtelle, f. first place. —ſtemme, f. side-lining (of a shoe). —ſtenge, f. top-gallant-mast. — ſteuermann, m. first mate of a ship. —ſteuerrat, m. commissioner of taxes. —ſtimme, f. treble, descant, soprano. —ſtube, f. upper-room. —ſtübchen, n. upper-garret; fig. head, upper-story; es ſpukt bei ihm im — ſtübchen he has a bee in his cap; nicht ganz richtig im -ſtübchen to be touched in the upper-story. — taſſe, f. ſ. —ſchale. —teil, m. upper part. —thor, n. T. upper gate. —ton, m. (T. Akuſtik) harmonic. — verdeck, n. upper-deck. —vogt, m. upper bailiff, upper steward. — vormund, m. chief guardian. — vormundſchaft, f. chief guardianship. —vorſchneider, m. grand carver. —walze (des Walzwerks), f. top-roll. —wärts, adv. upwards. — waſſer, n. freshes, freshets, landfloods; (einer Schleuſe) upper pond; fig. -waſſer bekommen to get the upper hand. —welt, f. upper world. —zahn, m. upper tooth. —zimmermann, m. master-carpenter. —zolleinnehmer, m. receiver-general of the customs. —zollinſpektor, m. inspector-general of the customs.

O'berin, f. ~, pl. -nen, Lady Superior (of a nunnery).

O'bers, n. provinc. ſ. Rahm, Sahne.

o'berſt, a. uppermost; fig. high, highest; (Gericht) supreme; —e Klaſſenbank, f. top bench; —er Schüler der Klaſſe head-boy of the form; —e Gewalt, f. supremacy (over); zu ~ uppermost; das O—e top; (der Zinnerzwäſchereien) burden, over-burn. [colonel.

O'berſt, m. -en, pl. -en, (T. Mil.)

O'berſt . . ., in Zuſſ. —hofmarſchall, m. grand marshal of the court. —hofmeiſter, m. grand-steward of the court. —jägermeiſter, m. master of the buck-hounds. —leutnant, m. lieutenant-colonel. — wachtmeiſter, m. major.

ob'erwähnt, ob'gedacht, ob'gemeldet, ob'genannt, a. above-mentioned, above-said, afore-said.

obgleich', c. though, although.

Ob'hand, f. ~, superiority, ſ. Oberhand.

ob'herrſchen, v. n. to rule over.

Ob'hut, f. ~, protection; guardianship, care. [aforesaid.

o'big, a. above, former, fore-going,

Objekt', n. -es, -s, pl. -e, object; (T. Gram.) objective case; inneres — (T. Gram.) cognate accusative (z. B. einen Traum träumen to dream a dream; das Leben eines Heiligen leben [= führen] to live the life of a saint). —plaſte, f, —träger, m. (des Mikroſkops) stage-plate.

objekti'v, a. (adv.) objective(ly).

Objekti'v, m. -es, -s, (T. Gram.) objective case. ~, n. -es, -s, pl. -e, object-glass, objective.

objektivie'ren, v. a. to objectize.

Objektivität', f. ~, objectiveness.

Obla'te, f. ~, pl. -n, wafer; mit —n verſiegeln to wafer up. —nbäcker, m. w.-baker. —nboſe, —nſchachtel, f. w.-box, pix. —nſiegel, n. w.-seal. —nteller, m. paten.

ob'liegen, v. n. ir. 1. (einem D.) to apply o's. to; 2. to attend (to); (im) to be imposed as a duty; es liegt mir ob it is incumbent upon me, it is my duty. ⊢b, p. & a. (einem) incumbent (upon).

Ob'liegenheit, f. ~, pl. -en, duty, incumbency.

obliga't, a. real; in duty bound; (in Öſterreich, T. Univ.) obliged by law to attend. ~, adv. (T. Mus.) obligato.

Obligatio'n, f. ~, pl. -en, bond, obligation. —gläubiger, m. obligee. —ſchuld, f. bond-debt. —ſchuldner, m. obligor.

obligato'riſch, a. obligatory (on).

oblong', a. oblong, longer than broad.

Ob'macht, f. ~, supreme power; authority.

Ob'mann, m. -es, -s, pl. -männer, 1. (Schiedsmann) umpire; 2. inspector, superintendent; 3. (Vorſitzender) chairman; ~ eines Geſchwornengerichts foreman of a jury.

Ob'mannſchaft, f. ~, umpirage.

Obo'e, f. ~, pl. -n, hautboy.

O'bolus, m. ~, obole. [authority.

O'brigkeit, f. ~, pl. -en, magistrates,

o'brigkeitlich, a. magisterial; by the authority; —es Amt, —er Stand magistracy.

O'brift ſ. Oberſte (T. Mil.).

obſch'on, c. though, although, albeit.

ob'ſchweben, v. n. to be imminent, to be at hand, to be pending; fig. to

obſcö'n, a. obscene. [be existing.

Obſcönität', f. ~, pl. -en, obscenity.

Obſe'quien, pl. obsequies.

Obſervanz', f. ~, pl. -en, observance, custom, usance.

Obſervatio'nsbuch, n. -es, -s, (der Markſcheider) surveyor's note-book.

Obſervato'rium, n. -s, pl. -rien, observatory. [obsidian.

Obſidia'n, m. -s, pl. -e, (T. Min.)

ob'ſiegen, v. n. to vanquish, to carry the day, to overcome.

obſku'r, a. obscure.

Obſkurant', m. -en, pl. -en, obscurer.

Obſkurantis'mus, m. ~, obstinate opposition to the march of intellect.

obſole't, a. obsolete.

Obſt, n. -es, fruit, fruits. —art, f. kind of fruit. —baum, m. fruit-tree; mit —bäumen bepflanzt to be in orchard. —baumzucht, f. culture of fruit-trees. —behälter, m. fruit-house. —brecher, m. instrument for gathering fruit from trees. — brei, m. pap of fruit, jam. —darre,

f. fruit-kiln. —ernte, *f.* gathering of fruit. —eſſig, *m.* cider-vinegar. —frau, *f.* ſ. —händlerin. —garten, *m.* fruit-garden, orchard. —gärtner, *m.* orchardist. —händler, *m.* —händlerin, *f.* fruiterer, fruit seller. —händlerinnenſtand, *m.* fruit-stall. —jahr, *n.* fruit-year. —kammer, *f.* fruitery, fruit-loft. —keller, *m.* fruit-house, fruit-cellar. —korb, *m.* fruit-basket; (*T.* Archit.) corbel. —kuchen, *m.* fruit-cake. —kultur, —zucht, *f.* orcharding. —kunde, *f.* pomology. —markt, *m.* fruit-market. —meſſer, *n.* fruit-knife. —monat, *m.* fruit-month, September. —moſt, *m.* cider. —mus, *n.* jam. —pflanzung, *f.* fruit-grove. —pflücker, *m.* fruit-gatherer. obſtreich, *a.* abounding in fruits. (eingekochter dicker) —ſaft, *m.* rob. —ſpannraupe, *f.* (lat.) acidalia. —wein, *m.* British wine. —weinlikör, *m.* cider-brandy, pupelo. —werk, *n.* fruitage, fruitery. —zeit, *f.* fruit-time. —züchter, *m.* fruit-grower. —zucker ſ. Traubenzucker.

Obſtak'el, *n.* -s, *pl.* ~, obstacle (to), hinderance; hindrance.

O'bſtler(in), *m.* (& *f.*) 1. keeper of an orchard; 2. fruiterer.

obſtina't, *a.* obstinate.

Obſtruktio'n, *f.* ~, *pl.* -en, *T.* obstruction.

ob'walten, *v. n.* to exist, to be present; to prevail. [minence.

Ob'waltung, *f.* ~, existence, im-

obwohl', *c.* though, although, albeit.

Ocari'na, *f.* ~, *pl.* -nen, musical instrument made of terra-cotta pierced with small holes.

Occident', *m.* -es, -s, Occident, West.

occidenta'l, *a.* occidental.

O'ceau ſ. Ozean.

Ocel'len, *pl.* (*T.* Zool.) ocelli (*sing.*

Och'er ſ. Ocker. [ocellus).

Ochlokratie', *f.* ~, ochlocracy.

Ochs (ſpr. oks), *m.* -ſen, *pl.* Ochſe (ol'ſe), *m.* -n, *pl.* -n, ox; ein junger ~ bullock; (grunzender, der Tatarei) yak; (wilder) bonassus; ein dummer ~ *fig. vulg.* a dunce; dem Ochſen das Maul verbinden to muzzle the ox; der ~, der den Hafer drischt, bekommt ihn nicht *(prov.)* the ass that carries wine drinks water; einen Ochſen ganz braten to roast an ox whole.

Och'ſen . . ., in Zuſſ. o—artig, *a.* ox-like. —auge, *n.* eye of an ox; (*T.* Naut.) ox-eye; (*T.* Archit.) oval dormer-window; (Geſtirn) ox-eye; (Rabel der Mondglasſcheibe) bull's eye; (Schmuckſtein) labradorite; (Spiegelei) poached egg. o—äugig, *a.* ox-eyed, bull-eyed. —äuglein, *n.* (Vogel) ox-eye. —bach, *m.* bull's run. —bauer, *m.* peasant who uses oxen instead of horses. —blaſe, *f.* ox-bladder. —blume, *f.* broad hint. —braten, *m.* roast beef. — bremſe, *f.* horse-stinger, ox-fly. — bruſtkern, *m.* corned beef. —darm, *m.* ox-gut. o—dumm, *a.* block-headed. —fieber, *n. fig.* laziness after dinner. —fleiſch, *n.* beef, bull-beef. —froſch, *m.* bull-frog. —galle, *f.* fel bovinum. —geſpann, *n.* ox-team. —hacker, *m.* (Vogel) beef-eater. o—haft, *a. vulg.* bull-headed, block-headed. —haftigkeit, *f.* blockishness. —handel, *m.* cattle-trade. —händler, *m.* dealer in bullocks, grazier. —haut, *f.* neat's hide. —hirt, *m.* neat-herd. —huf, *m.* bull's hoof. —hunger, *m. fig. vulg.* enormous appetite. —kalb, *n.* bull-calf, male calf. —knochen, *m.* ox-bone. —kopf, *m.* head of an ox; *fig. vulg.* bull-head. —kraut, *n.* rest-harrow, cammoc. —leder, *n.* neat's leather; (ſtarkes) bend leather. —leim, *m.* taurocolla. — markt, *m.* oxen-market. o—mäßig, *a.* ſ. —haft. —maulſalat, *m.* salad of the muzzle of an ox. —miſt, *m.* ox-dung. —poſt, *f. fig. vulg.* slow manner of travelling. —rippe, *f.* (Pflanze) hare's ear. —ſtall, *m.* ox-house, ox-stall. —töter, *m.* (Käfer) burn-cow. —treiber, *m.* driver of oxen, drover. —wamme, *f.* dewlap. —zaun, *m.* ox-fence, "oxer". —ziemer, *m.* 1. bull's pizzle; 2. cat-o'-nine-tails; horse-whip; einen mit dem —ziemer traktieren to cowhide, to horsewhip one. —zunge, *f.* neat's tongue; (Pflanze) bugloss; (rote) alkanet, orchanet.

och'ſen, *v. n.* to bull; *fig.* ſ. büffeln.

Och'ſer, *m.* -s, *pl.* ~, plodder, ſ. Büffler. [enormous, huge.

och'ſig, *a. vulg.* ſ. ochſenhaft; *provinc.*

Oc'er, *m.* -s, ochre; gelber ~ mineral yellow. o—gelb, *a.* of the colour of o. —gelb, *n.* Japan earth. o—haltig, *a.* ochreous.

oc'rig, *a.* ochrey.

Oc'ſprache, *f.* ~, language of the Provence, *langue d'oc*

Octae'der bis **Oculiſt** ſ. **Oktaeder** ꝛc.

Od, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Phys.) od, odyle, odylic force (a pretended peculiar natural agent of Freiherr von Reichenbach, explaining the phenomena of mesmerism).

O'dal, *n.* -s, allodial land.

Odaliſ'ke, *f.* ~, *pl.* -n, odalisk, odalisque. [writer of odes.

O'de, *f.* ~, *pl.* -n, ode. —ndichter, *m.*

Ö'de, *f.* ~, desert, wilderness; (der Färbung nach) bleak.

ö'de, *a.* waste, desolate; *fig.* dull; die Stadt iſt ſehr ~ the town is very dull.

O'dem, *m.* -s, *(poet.)* breath.

Öde'm, *n.* -s, (*T.* Med.) œdema.

ö'den, *v. n.* to become desert.

Öden'ei, *f.* ~, *pl.* -en, desert.

o'der, *c.* or; komm herein, ~ ich mache zu come in, or else I'll shut the door; ~ aber or else, otherwise; ~ auch or either.

O'dermennig, *m.* -es, -s, agrimony.

Ode'um, *n.* -s, *pl.* -de'en, Odeum.

Odeur (ſpr. odöhr'), -s, *pl.* -s, ſ. 1. Wohlgeruch; 2. Parfum.

O'dinstag, *m.* Wednesday.

O'dium, *n.* -s, odium, quality that provokes hatred.

Ö'dland, *n.* -es, -s, Ödländerei', *f.* ~, *pl.* -en, heathy land, heath

Odyſſee', *f.* ~, Odyssey. [country.

O'fen, *m.* -s, *pl.* Öfen (zum Backen, Röſten, Darren, Winderhitzen) oven; (in Zimmern) stove; (zum Darren ꝛc., Brennofen) kiln; (Schmelzofen) furnace; (*T.* Glasfabr.) arch; ſchwediſcher ~ stove constructed of bricks faced with tiles; hinter dem ~ hocken *or* ſitzen *fig.* to be a stay-at-home. —auffatz, *m.* stove-cornice, top of the stove. — auge, *n. T.* mouth of a furnace. —bank, *f.* stove-bench. —blaſe, *f.* copper fixed near the stove. —bruch (beim Zinkſchmelzen), *m.* furnace-calamine, tutia. —bruſt, *f.* breast of the furnace. —darren (des Malzes), *n.* kiln-drying. —form, *f.* tuyere. —friſcherei, *f.* puddling (of iron). —gabel, *f.* oven-fork. —galmei, *m.* tutty, cadmia. —gang (des Hochofens), *m.* working of the blast-furnace. —gaſe, *pl.* top-gases. — gicht, *f.* furnace-top, throat. —heizer, *m.* heater of a stove. —herd, *m.* oven-hearth. —hocker, *m.* one always sitting by the fireside. — kachel, *f.* earthen pane for a stove. —kitt, *m.* stove-cement. —klappe, *f.* damper. —krücke, *f.* oven-rake. —lack, *m.* Spanish paste. —loch, *n.* mouth of a stove, oven's-mouth; (an dem die Glaskugel in der Mondglasfabr. durch Umdrehen abgeplattet wird) bottoming-hole. —platte, *f.* iron plate of an oven, stove-plate. —rohr, *n.*, —röhre, *f.* tunnel o: an oven; *lud.* (—röhre) stove-pipe hat. —roſt, *m.* furnace-grate. — ruß, *m.* soot, oven-soot. —ſau, *f.* (*T.* Met.) bear. —ſchaufel, *f.* oven-peel, oven-shovel. —ſchirm, *m.* screen for the stove. —ſchwärze, *f.* powdered black-lead. —ſetzer, *m.* putter-up of stoves, chimney-doctor. —ſtollen, *m.* (*T.* Bergb. furnace-drift. —thür, *f.* vent-hole of an oven, of a furnace od. stove, fire-door. —verkokung, *f.* coking in ovens. —voll, *m.* (Brand Ziegel ꝛc.) baking, batch. —wiſch, *m.* scovel, maulkin. —zinn, *m.* furnage.

off'en, *a.* open; *fig.* sincere, frank; public; (unbeſetzt) vacant; *fig.* (Kopf) clear, clever; (Spiel, Handlungsweiſe) above-board; —er Briefletter od. epistle to the public; —er Knochenbruch compound fracture; —er Leib loose bowels, natural evacuation of the bowels; —es Geſchäft retail business; —e Rechnung open od. running account; —er Wechſel letter of credit; ~ mit einander reden to speak with naked hearts together; ~ ſprechen to speak without reserve; —e Tafel halten to keep open table, to dine publicly; auf —er Straße in open street; eine —e Frage an undecided question; eine —e Stadt an open town; eine Zeile ~ laſſen to leave a line in blank; die Thür ſtand ~ the door lay o.; haben Sie —en Leib? are your bowels in order?; ich bekenne ~ I fairly confess; ſich die Wege ~ halten to keep the road od. access open.

off'enbar, *also* **offenba'r**, *a.* 1. manifest, evident; 2. public, notorious; ~ machen to manifest, to publish; ~ werden to come out; ein —es Recht a plain right; ein —er Verluſt an obvious loss.

off'enbaren, *v. a.* to manifest, to make public; to reveal; (einem etwas) to discover, to disclose (to); ſich ~, *v. r.* to unbosom o'.s.; (unperſ.) to become known; „und was ſie deinem Geiſt nicht ~ mag, | das zwingſt du ihr nicht ab mit Hebeln und mit Schrauben" (Goethe, Fauſt) secrets—revealed, else vainly sought, | her free gift when man questions not — | think not with levers or with screws | to wring them out if she refuse.

Off'enbarung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. manifestation, publication; 2. disclosing; unbosoming; (übernatürl.) revelation; die ~ Johannis the revelation of St. John, the Apocalypse. —ſglaube, *m.* belief in revealed religion. —ſgläubige, *m.* believer in revealed religion.

Off'enflöte, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Org.) open flute. [candour.

Off'enheit, *f.* ~, openness, plainness,

off'enherzig, *a.* open-hearted, candid (gegen) free (to one).

Off'enherzigkeit, *f.* ~, plain-hearted ness, candidness.

off'enkundig, *a.* notorious.

Off'enkundigkeit, *f.* ~, notoriety.

offenſi'v, *a.* offensive; ~ zu Werk gehen to keep o'.s. to the offensive —allianz, *f.* offensive alliance; —

und Defensiv-Allianz alliance offensive and defensive.

Offensi've, *f.* ~, offensive; die ~ ergreifen to act on the o., to assume the o.

öff'entlich, *a.* public, open. ~, *adv.* publicly, in public; auf —er Straße in the o. street; ein —er Charakter p. character; —es Geheimnis secret which everybody knows.

Öffentlichkeit, *f.* ~, publicity; an die ~ bringen to bring before the public.

Offer'te, *f.* ~, *pl.* -n, tender, offer.

Offerto'rium, *n.* -s, *pl.* -ien, offertory.

Offizia'l, *m.* -es, -s, *gl.* -e, official.

Offiziala't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, office of an official; officiality.

Offiziant', *m.* -en, *pl.* -en, civil officer, public functionary.

offiziell', *a.* official; nicht ~ inofficial.

Offizier', *m.* -es, -s, *pl.* -e, officer; gentleman of the shoulder-knot and worsted lace; leichte —e (im Schachspiel) minor pieces. —bett, *n. T.* quarter-deck. —korps, *n.* body of officers, officership. ö—mäßig, *a.* officer-like; *adv.* in an officer-like manner. —spatent, *n*, —sstelle, *f.* commission; seine —sstelle niederlegen to throw up one's c. —szelt, *n.* marquee.

Offizi'n, *f.* ~, *pl.* -en, workshop; printing-house.

Offizina'lpflanze, *f.* ~, *pl.* -n, medicinal herb, simple.

offizinell', *a. (adv.)* officinal(ly).

offiziö's, *a. (adv.)* semi-official(ly).

Offi'zium, *n.* -s, *pl.* -zien, office.

öff'nen, *v. a.* to open; einem die Thür ~ to o. the door for one; (von Dienstboten) to answer the door to one; er öffnete, als es klopfte *or* klingelte he answered the door; einem sein Herz ~ *fig.* to unbosom o's.s. to one; einem D. (z. B. dem Laster) Thor und Thür ~ to make way for (vice); einen Leichnam ~ to cut up a body; wann wird geöffnet? when do they o. the doors?; wenn man ihm die Augen ~ kann if he can be made to see the truth; weit ~ to set wide; sich ~, *v. r.* to open; (von Blumenkapseln) to dehisce; *(pers.)* to unbosom o's.

Öff'ner, *m.* -s, *pl.* ~, opener.

Öff'nung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) opening; 2. (eines Fensters, Winkels, Spiegels) aperture; (in einer Gefäßwand ꝛc.) orifice; (*T.* Anat. & Bot.) foramen; (Briefkastenspalt) the slit; 3. (Stuhlgang) stool; hintere ~ eines Ofens back-door; keine ~ haben to be costive. —sextrastrom, *m.* (*T.* El.) extra-current on opening. —sfunken, *m.* (*T.* El.) spark at breaking contact. —sinduktionsstrom, *m.* induced current on breaking contact.

oft, *adv.* often, repeatedly; wie ~? how o.?; ~ wohin gehen to frequent a place.

öf'ter, *a. & adv.* oftener; oftentimes.

öf'ters, *adv.* often, frequently.

oft'mälig, *a.* frequent; repeated.

oft'mals, *adv.* oftentimes, frequently; repeatedly. [*f.* ~, *pl.* -nen, ogress.

O'ger, *m.* -s, *pl.* ~, ogre; **O'gerin**,

oh! *i.* Oh! O! [whoa!

o'ha! *i.* (der Fuhrleute, zu den Pferden)

O'heim, *m.* -es, -s, *pl.* -e, uncle.

Ohm *f.* Oheim.

Ohm, *f.* ~, *pl.* -en, awm (137—160 lit.). ~, *n.* -s, (*T.* El.) ohm, ohmad (amount of electric resistance = 10^9 C. G. S.).

Öhm'chen, *n.* -s, *pl.* ~, domestic cricket.

Ohm'traut, *n.* -es, -s, cross-wort.

oh'ne, *prp. (with Acc.)* without; excepted; ~ daß er es wußte without his knowing it: ~ (es) zu wissen without knowing (it); ~ Stelle out of place; ~ Testament intestate; ~ weiteres without further ceremony; es ist nicht ~ *fam.* 1. there is some truth in it; 2. it's not to be sneezed at; nicht ganz ~ it isn't all dickey; tausend Mann ~ Weiber und Kinder a thousand men besides the women and children; —dies, —hin besides; anyhow. O—hose, *m.* sansculotte.

ohn'erachtet, ohn'geachtet, ohn'gefähr, ohn'längst, *f.* unter un . . .

Ohn'macht, *f.* ~, 1. weakness, impotency; 2. fainting fit, swoon; in ~ fallen to swoon away.

ohn'mächtig, *a.* 1. impotent, infirm; 2. swooning, fainting; ~ werden to faint; ~ sein 1. to be swooning; 2. *fig.* to be impotent, unable.

ohn'schattig, *a.* not having any shade; **ohо!** *i.* oho! oh! [—e Völker ascii.

Ohr, *n.* -es, -s, *pl.* -en, ear; (in einem Buche) dog's-ear; (am Pfluge) yerkboard; *T.* (auch: —gewölbe) ogive; bis über die —en in Schulden stecken to be over head and ears in debts; bis über die —en rot werden to blush up to the eyes; bis über die —en verliebt sein to be up to the ears in love; die —en spitzen to prick up one's ears, to listen attentively; einander bei den —en kriegen to fall together by the ears; einem das Fell über die —en ziehen to fleece one; einem einen Floh ins ~ setzen to put a flea into one's ear, to ear-wig one; einem etwas ins ~ sagen *or* raunen to whisper ob. to roun into one's ear; einen hinter die —en schlagen to give one a box on the ear; einen übers ~ hauen *fig.* to overreach one; er hat es faustdick hinter den —en *fig. fam.* he is a sly rogue; er ist noch nicht hinter den —en trocken he is a stripling, a callow bird; es hinter den —en haben to be more cunning than one appears, to be a knowing one; ganz ~ sein to be all ears; mir gellen die —en davon my ears tingle with the report; Sie haben keine —en your ears are not your own; sich (Dativ) etwas hinter die —en schreiben to treasure up a thing; sich aufs ~ legen to heave on one's beam ends, to seek one's pillow; sich hinter den —en kratzen to scratch one's head; sich (Dativ) hinter's ~ schreiben *fam. fig.* to take good note of; Stimmen, die plötzlich an mein ~ schlugen voices which suddenly burst upon my ears; über die —en over head and ears; vor den —en des Volks in the audience of the people; vor meinen —en in my hearing; Wände haben —en *(prov.)* pitchers have ears; zu —en kommen (einem) to come to one's hearing, to reach the knowledge of one; zu dem einen —e hinein, zu dem andern wieder hinaus in at one ear and out at the other.

Ohr, *n.* -es, -s, *pl.* -e, eye; catch (of a hook ob. lock; handle (of a bell); gebohrte —e drilled eyes.

Ohr' . . ., in Zuss. —affe, *m.* tamarin. —blatt, *n.* lap of the ear. —bock, *m. vulg.* sore behind the ear. —brille, *f.* temple-spectacles. —bügel, *pl.* swivels. —brüse, *f.* parotis; (der Pferde) vives. —eisen, *n.* ear-iron, wire for the ear.

Ohr'en . . ., in Zuss. —arznei, *f.* acoustic. —arzt, *m.* aural surgeon, aurist. —band, *n.* ligaments near the ear. —beichte, *f.* auricular confession. —beulen, *pl.* mumps. —bildung, *f.* otoplasty. —bläser, *m.* tell-tale, ear-wig, sycophant. —bläserei, *f.* sycophancy, tale-bearing, slander. —blutfluß, *m.* otorrhagia. —brausen, *n.* buzzing in the ears, ſ. —sausen. —brüse, *f.* ceruminous gland. —brüsenkrankheit, *f.* mumps. —entzündung, *f.* otitis. —fluß (schleimiger), *m.* otoblennorrhœa. —gehent, *n.* pendant, ear-ring. —heilkunde, *f.* otiatrics, *pl.* —höhle, *f.* cavity of the ear. —katarrh, *m.* otorrhœa. —kitzel, *m.* tickling of one's ears. —klingen, *n.* singing ob. tingling in the ears. —knorpel, *m.* ear-gristle, cartilage of the ear. —löffel, *m.* ear-pick. ö—los, *a.* earless. —morchel, *f.* morel. —nerv, *m.* acoustic nerve. —plastik, *f.* ſ. —bildung. —sausen, *n.* sonitus, tinnitus (aurium). —reißen, *n.* ſ. —schmerz. —schmalz, *n.* ear-wax, cerumen. —schmaus, *m. fig.* treat for the ears. —schmerz, *m.* otalgia, otalgy, ear-ache. —schwamm, *m.* Jew's ear. —spange, *f.* pendant. —speichelbrüse, *f.* parotis. —speichelbrüsenentzündung, *f.* parotitis. —spiegel, *m. T.* otoscope. —spritze, *f.* ear-syringe. —stück, *n.* ear-piece. —taucher, *m.* eared dabchick, diver. —trommel, *f.* barrel of the ear, drum of the ear. —zeichen, *n.* (bei Schafen) ear-mark. ohrenzerreißend, *a.* ear-piercing. —zeuge, *m.* ear-witness. —zeugnis, *n.* auricular evidence. —zwang, *m.* ſ. —schmerz.

Ohr' . . ., in Zuss. —eule, *f.* horned owl. —feige, *f.* box ob. blow on the ear; eine —feige geben to give a box on the ear. ohrfeigen, *v. a.* to box one's ears, to cuff one over the ears. —feigengesicht, *n. fig. fam.* round chubby face (as it were inviting ob. provoking to be boxed on the ears). —finger, *m.* little finger. ohrförmig, *a.* in the form of an ear. —gehänge, —gehent, *n.* pendant of the ear. —käfer, —bohrer, —kneiper, *m.* ſ. —wurm. —kissen, *n.* pillow. —läppchen, *n.* lobe ob. tip of the ear. —lappen, *m.* (an einer Kappe) ear-flap. —loch, *n.* ear-hole. —löffel, *m.* ear-picker, ear-pick. —löffelkraut, *n.* Spanish campion. —löffelschwamm, *m.* firhydnum, scraper-hydnum. —muschel, *f.* exterior part of the ear, auricle. —ring, *m.* ear-ring, drop; (kleiner) droplet. —säge, *f. T.* socket-saw. —speichelbrüse, *f.* parotid gland. —spritze, *f.* ear-syringe. —stein, *m.* otolith. —trommel, *f.* tympanum, barrel of the ear. —wasserſucht, *f.* hydrotis. —wurm, *m.* ear-wig, auricular worm; wie ein —würmchen *fig.* very humbly. —zange, *f.* a kind of pincers.

Ohr'feige ſ. Ohr . . .

Ohr'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, ear-wig.

Ohr, *m.* -es, -s, *pl.* -e, *provinc.* entry, hall. [bomb; ſ. Öhr.

Öh'se, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* ear; loop of a

Öhs'gat, *n.* -es, -s, *T.* well-room of a boat.

Okkupatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, occupation. —sarmee, *f.* occupying army.

okkupie'ren, *v. a.* to occupy.

Ökono'm, *m.* -en, *pl.* -en, economist, agriculturist; (Besitzer) gentleman farmer.

Ökonomie', *f.* ~, 1. economy, agriculture; 2. farm. —hof, *m.* basecourt. —verwalter, *m.* steward.

ökono'misch, *a.* economic(al); *fig.* near. ~, *adv.* economically, sparingly; —er Verein agricultural society.

Oktae'der, *n.* -s, *pl.* ~, -dren, (*T.* Geom.) octahedron.

oktae'drisch, *a.* octahedral. ſoctile.
Oktant', *m.* **-en**, *pl.* **-en**, *T.* octant,
Okta've, *n.* **-es**, **-s**, octavo; Art breites (kleines) ~ crown-octavo; halbes ~ demi-octavo. —band, *m.* book in o., octavo-volume. —flöte, *f.* flageolet, octave-flute. —trompete, *f.* clarion.
Okta've, *f.* **~**, *pl.* **-n**, octave; (*T.* Mus.) an eighth; eingeſtrichene ~ diapason; dreigeſtrichene ~ tri-diapason; kurze ~ triple octave; eine ~ tiefer in the o. lower. ſottetto, octuor.
Oktett', *n.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, (*T.* Mus.)
Okto'ber, *m.* **-s**, *pl.* **~**, October.
Oktode'zformat, *n.* **-es**, **-s**, octodecimo; in ~ in decimo-octavo.
Oktroi (ſpr. -troá'), *m.* & *n.* **-s**, 1. charter (of commerce); 2. (ſtädtiſche Steuer) communal octroi.
oktroyie'ren, *v. a.* to charter, to grant; *cf.* aufzwingen.
Okty'l ..., in Zuſſ. —alkohol, *m.* octylic alcohol. —amin ſ. Kaprylamin. —ſäure ſ. Kaprylſäure. —waſſerſtoff, *m.* hydride of octyl (C_8H_{18}).
Okty'le'n, *n.* **-s**, octylene (C_8H_{16}).
Okula'r, *n.* **-s**, *pl.* **-e**, (*T.* Opt.) eye-piece. —inſpektion, *f.* special cognizance. —linſe, *f.* eye-lens.
Okulatio'n, *f.* **~**, *pl.* **-en**, inoculation.
okulie'ren, *v. a.* to inoculate. **~**, *O.*, *n.* budding.
Okulier'meſſer, *n.* **-s**, *pl.* **~**, budding-knife, grafting-knife.
Okuliſt', *m.* **-en**, *pl.* **-en**, oculiſt, *cf.* Augenarzt.
ökume'niſch, *a.* ecumenic(al).
Öl, *n.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, oil; ~ der ſieben Holländer Dutch liquid, olefiant gas; ätheriſche —e essential oils; fettes ~ fixed oil; trocknendes ~ siccative oil; mit ~ ſchmieren to oil; in ~ malen to paint in oil *ob.* oils; ~ ins Feuer gießen *fig.* to add fuel to the fire. —anſtrich, *m.* 1. colouring in oil; 2. coat of oil-paint. ölartig, *a.* unctuous. —baum, *m.* olive, olive-tree; der wilde — baum oleaster; mit —bäumen geſchmückt olived. ölbäumen, *a.* of olive, olive ... —baumharz, *n.* baumgummi, *n.* elemy. —beere, *f.* olive. —beerwalze, *f.* olive-shell. —berg, *m.* mount of Olives, Olivet. —bild, *n.* picture in oil. ölbildend, *a.* oleſiant. —bilderdruck, *m.* lithochromy. —blatt, *n.* oil-leaf. —blau, *n.* Saxon blue; smalt. —brüſe, *f.* oil-bag. —brufen, *pl.* oil-dregs, olive-husks. —farbe, *f.* oil-colour. —farbendruck, *m.* oleograph. —farbenhändler, *m.* oilman. —firnis, *m.* drying-oil. —flaſche, *f.* oil-bottle. —fleden, *m.* spot of oil, oil-stain. —flüſſe (in Afrika), *pl.* oil-rivers. —früchte, *pl.* oil-seed. —garten, *m.* olive-yard, olive-grove. —gas, *n.* tetrylene (C_4H_8). —geber, *m.* (*T.* Watchm.) oiling-needle. —gemälde, *n.* oil-painting, *pl.* oils. —geſchmack, *m.* oleaginous taste. —götze, *m. fig. fam.* lubber. —grund, *n.* (*T.* Paint.) oil-priming. —gütemeſſer, *m.* capillarimeter. —handel, *m.* oil-trade. —händler, *m.* oil-merchant, oilman. —hefen, *pl.* lees *ob.* dregs of oil. —käfer, *m.* oil-beetle. —kaffee, *m.* palma Christi. —kännchen, *n.* oil-cup. —kelter, *f.* oil-press. —kitt, *m.* putty. —kran, *m.* oil-pump. —krämer, *m.* oilman. —krug, *m.* oil-cruet. —kuchen, *m.* oil-cake; linseed-cake. —kuchenbrecher, *m.* oil-cake crusher. —laden, *m.* oil-shop. —lampe, *f.* oil-lamp. —leſe, *f.* harvest of olives. —maler, *m.* painter in oil. —malerei, *f.* painting in oil. —meſſer, *m.* ſ. —wage. —milch, *f.* (oily) emulsion. —mühle, *f.* oil-mill; (mit Keilpreſſe) Dutch-oil-mill; (mit hydrauliſcher Preſſe) hydraulic oil-mill. —müller, *m.* oil-miller. —nuß, *f.* oil-nut. —palme, *f.* oil-palm. —pflanzen, *pl.* plants from which oils *ob.* fats are extracted. —phosphorſaure Salz, *n.* oleophosphate. —phosphorſäure, *f.* oleophosphoric acid. —preſſe, *f.* ſ. —kelter. —reſervoir, *n.* oil-tank. —ſame, *m.* linseed, rape-seed. —ſämereien, *pl.* crushing seed. —ſatz, *m.* ſ. —hefen. ölſaure Salz, *n.* oleate. ölſaure Natron, *n.* oleate of natron. —ſäure, *f.* oleic acid ($C_{18}H_{34}O_2$). —ſäureſalz, *n.* oleate. —ſchenkel, *pl.* dead scabs, welled legs. —ſchläger, *m.* ſ. —müller. —ſchwarz ſ. Lampenſchwarz. —ſeife, *f.* soft-soap. —ſenkung, *f.* (*T.* Watchm.) oil-sink. —ſtein, *m.* l. lythrode; 2. hone. —ſtoff, *m.* oleine. —ſüß, *n.* glycerine. —treſter, *pl.* oil-graves. —ſtrauch, *m.* oil-tree. —vergoldung, *f.* gilding in oil. —wage, *f.* oleometer, oil-areometer. —zucker, *m.* oleosaccharum. —zweig, *m.* olive-branch. ſlaurel.
Olean'der, *m.* **-s**, *pl.* **~**, oleander, rose-
Oleaſ'ter, *m.* **-s**, *pl.* **~**, oleaster, olivaster, wild olive.
Olei'n, *n.* **-s**, oleine ($(C_{18}H_{33}O)_3C_3H_5O_3$). —ſäure, *f.* oleic acid.
ö'len, *v. a.* to oil; (*T.* Mech.) to grease.
Oleomargari'n, *n.* **-s**, ſ. Kunſtbutter.
O'leum, *n.* **-s**, fuming sulphuric acid.
Olifant', *m.* **-s**, *pl.* **-e**, *(obs.)* trumpet of the knights-errant made of a tusk of an elephant.
ö'lig, *a.* oily.
O'ligkeit, *f.* **~**, oiliness.
Oligarch', *m.* **-en**, *pl.* **-en**, member of an oligarchy; oligarchical tyrant.
Oligarchie', *f.* **~**, *pl.* **-n**, oligarchy.
oligar'chiſch, *a.* oligarchical.
Oligocä'n, *n.* **-s**, (*T.* Geol.) oligocene group (somewhat more recent than eocene).
Oligokla's, *m.* **~**, (*T.* Min.) oligoclase ($Na_2Al_2Si_8O_{16} + Ca\,Al_2Si_2O_8$).
Oligo'ſpat, *m.* **-es**, **-s**, oligon-spar, oligonite. ſago, long since.
O'lim; in —s Zeiten *fam.* once, long
Olitä'ten, *pl.* medicines and perfumes prepared with oil.
olito'riſch, *a.* produced in *ob.* belonging to a kitchen-garden, olitory.
Öl've, *f.* **~**, *pl.* **-n**, olive.
Öl'ven ..., in Zuſſ. —ammer, *f.* olive-bunting. —baum, *m.* olive-tree. —blende, *f.* augite. —ernte, *f.* olive-season. —erz, *n.* olive-ore, olivenite. —farbe, *f.* —grün, *n.* olive-colour. o—farben, —grün, *a.* olive-coloured, olivaster. —gebiß, *n. T.* olive-bit. —hain, *m.* olive-grove. —holz, *n.* olive-wood. —öl, *n.* olive-oil, sweet oil. —wäldchen, *n.* olive-grove. —walze, *f.* (*T.* Conch.) olive-shell. —wurm, *m.* olive-worm.
Olivenit', *m.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, olivenite, prismatic olive-ore. —erbe, *f.* earthy oliven-ore.
Olivet'ten, *pl. T.* olive-shaped corals.
Olivi'n, *n.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, olivine.
Ol'ja (ſpr. ol'ja) **podri'da**, *f.* ~ oglio.
Olm, *m.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, 1. salamander; 2. mouldering wood, *cf.* Moder.
Ö'lung, *f.* **~**, (the act of) oiling; letzte ~ extreme unction; viaticum; die letzte ~ geben to administer e. u. to. ſomnivorous animals.
Omnivo'ren, *pl.* (*T.* Zool.) Omnivora,
Onanth' ..., in Zuſſ. —äther, *m.* œnanthic ether. —ſäure, *f.* œ. acid.
Ony'logyd-Hydra't, *n.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, pyro-acetic spirit, acetone.
Olymp', *m.* **-s**, ſ. Gig.; *fam.* (*T.* Theat.) upper gallery.
Olympia'de, *f.* **~**, *pl.* **-n**, Olympiad.
Olym'pier, *m.* **-s**, *pl.* **~**, a God of the Olympus; *fig.* sublime poet *ob.* spirit. *(pers. fig.)* Jove-like.
olym'piſch, *a.* Olympian, Olympic;
O'maſtute, *f.* **~**, *pl.* **-n**, oma-stamper.
Omelet'te, *f.* **~**, *pl.* **-n**, omelet.
O'men, *n.* **-s**, *pl.* **Omina**, omen.
omino'ſ, *a.* ominous. **Ominöſe**, *n.* ominousness.
Om'nibus, *m.* **-ſſes**, *pl.* **-ſſe**, omnibus, 'bus; (in Mancheſter) hondey; (Am.) stage. —diener, —kutſcher, *m.* cad, driver. —kondukteur, *m.* conductor, guard. —kontrolleur (ſpr. -löhr'), *m.* time-keeper. —leitung, —linie, *f.* telegraph line of minor import-
Om'nium, *n.* **-s**, omnium. ſance.
Onanie', *f.* **~**, onanism.
onanie'ren, *v. n.* to commit onanism.
Onaniſt', *m.* **-en**, *pl.* **-en**, onanist.
On'kel, *m.* **-s**, *pl.* **~**, uncle. **Onkel ...**, **Onkels ...**, in Zuſſ. avuncular. **On'kelchen**, *n.* **-s**, dear u.
Onologie', *f.* **~**, œnology, science of wine.
Onomatopöie', *f.* **~**, onomatopeia.
Ontologie', *f.* **~**, (*T.* Philos.) ontology.
ontolo'giſch, *a.* ontological.
O'nus, *n.* **~**, *pl.* **Onera**, incumbrance.
O'nyx, *m.* **~**, *pl.* **-e**, (*T.* Min.) onyx.
Oolith', *m.* **-es**, **-s**, (*T.* Geol.) oolite. —bildung, *f.* oolitic formation.
opa'k, *a.* opaque.
O'pal, *m.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, opal. —eiſenſtein, *m.* opaque conchoidal ferruginous quartz. —firnis, *m.* o.-varnish. —glas, *n.* o.-glass. —jaſpis, *m.* striped jasper.
opalliſie'ren, *v. n.* to opalesce. **~**, *O.*, *n.* opalescence.
O'per, *f.* **~**, *pl.* **-n**, opera; **O'pern ...**, *a.* operatic, operatical.
Operateur (ſpr. -löhr'), *m.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, operator, operative surgeon.
Operatio'n, *f.* **~**, *pl.* **-en**, operation; eine ~ an ſich vornehmen laſſen, ſich einer ~ unterziehen to undergo an o. —sbaſis, —slinie, *f.* (*T.* Mil.) base of o. —splan, *m.* plan of o.
operati'v, *a.* operative.
Operet'te, *f.* **~**, *pl.* **-n**, little opera, operetta. ſv. n. to o.
operie'ren, *v. a.* to operate (on). **~**,
Operiſt', *m.* **-en**, *pl.* **-en**, opera-singer.
Operment', *n.* **-es**, **-s**, orpiment.
O'pern ..., **opern ...**, in Zuſſ. —artig, *a.* ſ. —haft. —dichter, *m.* writer of an opera. —glas, *n.*, —gucker, *m.* opera-glass. —haft, *a.* operatic(al). —haus, *n.* opera-house. —komiker, *m.* buffo. —muſik, *f.* operatic music. —ſänger(in), *m.* (& *f.*) opera-singer. —tänzerin, *f.* figurante. —text, *m.* text *ob.* words of an opera.
Opf'er, *n.* **-s**, *pl.* **~**, offering, sacrifice; *fig.* (Gegenſtand des Opfers) victim; ein ~ bringen to make a s.; ein ~ muß gebracht werden a s. is to be rendered; ~ darbringend sacrificatory; zum ~ bringen (einem etwas) to sacrifice (for); zum ~ werden to fall a victim (to). —altar, *m.* offering-altar. —feſt, *n.* sacrificatory festival. —flamme, *f.* sacrificatory flame. —fleiſch, *n.* flesh of the offered victims. —gebet, *n.* offertory. —gebrauch, *m.* sacrificial rite. —gefäße, *pl.* ſ. —geſchirr. —geld, *n.* offering-penny. —geſchirr, *n.* sacrificial vessels. —guß, *m.* libation. —herd, *m.* ſ. —altar. —kaſten, *m.* poor's box. —kuchen, *m.* offering-cake. —lamm, *n.* sacrificial lamb; Jesus Christ; *fig.* victim, sufferer. —meſſer, *n.* offering-knife. —pfennig, *m.* ſ. —geld. —prieſter, *m.* sacrificer, sacrificator.

-ſchale, *f.* offering-cup. -ſchmaus, *m.* offering-feast, sacrificatory feast. -ſtatt, -ſtätte, *f.* place of offering. -ſtock, *m.* ſ. -taſten. -tier, *n.* victim, animal to be immolated. -tiſch, *m.* offering-table. -tod, *m.* sacrificatory death. -trank, *m.* libation-drink. -wein, *m.* wine used at sacrifices.

Opf'erer, *m.* -s, *pl.* ~, he who sacrifices, sacrificer.

opf'ern, *v. a.* to immolate, to sacrifice; (einem etwas) to s. for one.

Opf'erung, *f.* ~, *pl.* -en, immolation, (the act of) sacrificing, offering.

Ophikleï'de, *f.* ~, *pl.* -n, (Blasinſtrument) keyed serpent.

Ophit', *m.* -es, -s, *pl.* -e, ophites, precious serpentine-stone.

Ophthalmie', *f.* ~, ophthalmy.

ophthal'miſch, *a.* ophthalmic. [NO_7).

Opia'n, *n.* -s, *T.* narcotine ($C_{23}H_{23}$

Opia't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, opiate.

Opiophag'e, *m.* -n, *pl.* -n, opium-eater.

O'pium, *n.* -s, opium. -eſſer, *m.* o.-eater. -präparat, *n.* opiate. -ſäure, *f.* meconic acid.

Opodel'dok, *m.* -s, opodeldoc.

Opoſſ'um, *n.* -s, opossum.

Op'per, *m.* -s, (*T.* Naut.) weather-shore. [opponent.

Opponent', *m.* -en, *pl.* -en, opposer,

opponie'ren, *v. a. & n.* to oppose, to stand up to one.

Oppoſitio'n, *f.* ~, *pl.* -en, opposition; antagonism (toward). ~ machen (gegen) to raise o. to; einer von der ~ oppositionist; ſich zur ~ ſchlagen to take the uncourtly side of a question. -sanordner, -sführer, *m.* manager of the opposition. -slinie, *f.* opposition-line. -smacher, -smann, *m.* oppositionist. -spartei, *f.* opposition-party.

Optant', *m.* -en, *pl.* -en, one to whose option smth. is left.

optie'ren, *v. n.* (für) to choose one's belonging to a state as citizen.

Optati'v, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Gram.) **Op'tik**, *f.* ~, optics. [optative.

Op'tiker, *m.* -s, *pl.* ~, optician.

Optima't, *m.* -en, *pl.* -en, aristocrat.

Optimis'mus, *m.* ~, *T.* optimism.

optimiſt'iſch, *a.* (*adv.*) optimistic(ally).

op'tiſch, *a.* optic, optical. -er Telegraph semaphor. [nopal.

Opun'tia, *f.* ~, (*T.* Bot.) prickly-pear,

O'pus, *n.* ~, work; ~ *operatum* (lat.) perfunctory ob. slovenly work.

Ora'kel, *n.* -s, *pl.* ~, oracle. o-haft, o-mäßig, *a.* oracular. -ſpruch, *m.* oracle.

ora'keln, *v. n.* to pronounce an oracle; *fig. fam.* to speak in an oracular manner.

Orange (ſpr. orang''ſche), *f.* ~, *pl.* -n, orange; verzuckerte -n candied oranges. -nbaum, *m.* o.-tree. -nblüte, *f.* o.-flower, o.-blossom. -nfalter, *m.* o.-tip. o-(n)farben, o-(n)gelb, *a.* ſ. orangen. -ngarten, *m.* orangery. -lack, *m.* o.-lake. -ſchalenöl, *n.* o.-oil. -nzinnfarbe, *f.* spirit-orange.

Orangeade (ſpr. orang'ſcha'd[e]), *f.* ~, orange-sherbet. [-s, orange-chips.

Orangeat (ſpr. orang'ſchaht'), *n.* -es,

orangen (ſpr. orang''ſchen), *a.* orange-coloured, o.-tawny.

Orangerie (ſpr. orang'ſcherih'), *f.* ~, *pl.* -en, orangery. [outang.

Orang-u'tan(g), *m.* -s, *pl.* -s, orang-

Ora'nienflagge, *f.* ~, (Muſchel) prince of Orange flag.

Orant', *m.* -es, -s, (Pflanze) calves-snout, snap-dragon.

Orato'rium, *n.* -es, *pl.* -rien, 1. (Betzimmer) oratory; 2. (*T.* Mus.) oratorio.

Orbitula'rſchrift, *f.* ~, orbicular.

Orcei'n, **Orci'n**, *n.* -s, orcein ($C_7H_8O_3$).

Orcheſt'er, *n.* -s, *pl.* ~, orchestra; volles ~ full band; für ~ arranged for a combined number of instruments. -einrichtung, *f.* orchestration, instrumentation. ✕—ſtimme, *pl.* orchestral part.

Orcheſt'ik, *f.* ~, art of rhythmical dancing as it existed in the Greek theatre.

Orcheſt'rion, *n.* -s, *pl.* -s, harmonicon, musical instrument played mechanically, which imitates the sounds of an orchestra.

Orchidee', *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Bot.) orchid; —en, *pl.* Orchidaceæ.

Orda'l, *n.* -es, -s, *pl.* -e, -ien, ordeal.

Or'den, *m.* -s, *pl.* ~, 1. order; 2. decoration, star; ein geiſtlicher ~ a religious o.

Or'dens . ., in Zuſſ. -alter, *n.* age required for the admittance into any order. -band, *n.*, -binde, *f.* riband belonging to any order. -bruder, *m.* friar; member of an order. -geiſtliche, *m.* ordained clergyman. -geiſtlichkeit, *f.* regular clergy. -gelübde, *n.* profession, vow. -general, *m.* general of a religious order. -kette, *f.* collar of an order. -kleid, *n.* habit of an order. -kreuz, *n.* cross of an order. -leute, *pl.* friars. -meiſter, *m.* master, head of an order. -pfründe, *f.* commandery. -regel, *f.* statute ob. law of an order. -ritter, *m.* knight of an order. -ſchacher, *m.* traffic in decorations. -ſchweſter, *f.* sister, nun. -zeichen, *n* badge of an order.

or'dentlich, *a.* 1. orderly, regular; 2. (gewöhnlich) ordinary; -er Profeſſor professor in ordinary. ~, *adv.* orderly, regularly; in good order; *fam.* (tüchtig) with a vengeance; es kommt mir ~ (wie) neu vor it appears quite new to me.

Or'dentlichkeit, *f.* ~, orderliness, regularity.

Or'der, *f.* ~, *pl.* -n, order; ~ geben to give o.; ~ erhalten to receive o.; an die ~ von to the o. of; auf ~ upon o.

Ordinanz', *f.* ſ. Ordonnanz.

ordinä'r, *a.* vulgar, common; der -e Preis publication-price; -e Poſt waggon post; -e Havarie petty average.

Ordina'te, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Math.) ordinate; halbe ~ semi-ordinate.

Ordinatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, ordination, ordering, investing; nochmalige ~ reordination.

ordinie'ren, *v. a.* to ordain, to order, to invest; (als Arzt) to prescribe; ſich ~ laſſen to take orders.

ordiniert', *p. & a.* in orders. [order.

ord'nen, *v. a.* to dispose, to set in

Ord'ner, *m.* -s, *pl.* ~, orderer, ordainer; ranker; (in Schulen) monitor.

Ord'nung, *f.* ~, *pl.* -en, order; (*T.* Nat. Hist.) class, form; ✕„~ lehrt euch Zeit gewinnen" (Goethe, Fauſt') to make time for yourself begin by o. — method — discipline; aus der ~ out of o.; in ~ bringen to set ob. put in o., to settle; (die Kleidung) to put to rights; (das Haar) to adjust; iſt's in ~? is it right? -sliebe, *f.* love of o. o-sliebend, *a.* orderly. o-smäßig, *a.* orderly, regular. -sruf, *m.* call to o.; einem einen -sruf erteilen to call one to o. -ssinn, *m.* orderliness. -sſtrafe, *f.* disciplinary penalty; in eine -sſtrafe nehmen to inflict a. d. p. on. o-swidrig, *a.* against o. -szahl, *f.* ordinal number.

Ordonnanz', *f.* ~, *pl.* -en, ordinance; 2. (—offizier, *m.*) orderly (officer); auf ~ ſein, die ~ haben to be on orderly duty. -buch, *n.* orderly book. -tabelle, *f.* roster. -zimmer, *n.* orderly-room.

Or'dre ſ. Order, *f.*

Orea'de, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Myth.) Oread.

O'relbaum, *m.* -es, -s, *pl.* -bäume, white bean-tree, Cumberland hawthorn. [head, dorado.

Orf, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (Fiſch) gilt-

Orga'n, *n.* -es, -s, *pl.* -e, organ; (*T.* Phrenol.) bump (of); *fig.* mouthpiece.

Organdi'n, *m.* -s, *pl.* -e, book-muslin.

Organiſatio'n, *f.* ~, organization.

organiſato'riſch, *a.* 1. organizing; 2. talented for organization.

orga'niſch, *a.* organic(al). -e Chemie, *f.* organic chemistry. [order.

organiſie'ren, *v. a.* to organize, to

Organis'mus, *m.* ~, *pl.* -men, organism.

Organiſt', *m.* -en, *pl.* -en, organist.

Organſi'nſeide, *f.* ~, thrown-silk, organzine.

Orgeade (ſpr. -ſchaḥd'), *f.* ~, orgeat.

Or'gel, *f.* ~, *pl.* -n, organ, a pair of organs; (*T.* Bergb. in Oberſchleſien) sliding-timber; die ~ geht the o. is playing; die ~ ſpielen to play on the o. -bälge, *pl.* bellows of a pair of organs. -bau, *m.* 1. building of an o.; 2. art of building an o. -bauer, *m.* organ-builder, organ-maker. -chor, *m.* organ-loft. -dreher, *m.* organ-grinder. -gehäuſe, *n.* organ-case. -manual, *n.* organ keyboard, manual. -taſten, *m.* organ-case. -klaviatur, ſ. -manual. -koralien, *pl.* tubipores. -pfeife, *f.* organ-pipe· *pl.* (*T.* Naut., Seitenpfähle) organs of a harbour. -pfeifenmaß, *n.* diapason. -platz, *m.* ſ. -chor. -pult, *n.* organ-desk. -punkt, *m.* (*T.* Mus.) pedal-note. -ſpieler, *m.* organist. -taſtatur, *f.* ſ. -manual. -ton, *m.* sound of an o.✕-töne, *pl.* swell of the o. -treter, *m.* bellows-treader. -werk, *n.* works of an o. -zug, *m.* 1. row of organ-pipes; 2. organ-stop.

or'geln, *v. n.* to play on the organ.

Or'gien, *pl.* orgies.

Orient', *m.* -es, -s, Orient, East, Levant.

Orienta'le, *m.* -en, *pl.* -n, Oriental.

orienta'liſch, *a.* Oriental, Eastern; die -e Frage (*T.* Pol.) the E. question.

Orientaliſt', *m.* -en, *pl.* -en, orientalist, one versed in the eastern languages and literatures.

orientie'ren, *v. a.* to orient, to set towards the East; to mark the East upon a map; ſich ~ *v. r.* to find out the East of a place one is in; *fig.* to get information, to set o.'s. right; ich will ſie in Kürze ~ *col.* I will let you know in few words how the land lies; ſich nicht mehr ~ können to have lost the bearings.

Orientie'rung, *f.* ~, orientation.

O'riflamme, *f.* ~, oriflamb, oriflamme.

Origina'l, *n.* -es, -s, *pl.* -e, original; (*pers.*) odd fellow. -bohrer, *m.* master-tap. -maß, *n.* standard measure.

Originalität', *f* ~, originality.

originell', *a.* original.

Oril'lon, *n.* -s, (*T.* Fortif. obs.) orillon.

Ori'on, *m.* -s, (*T.* Astr.) Orion.

Orka'n, *m.* -es, -s, *pl.* -e, hurricane, violent storm; (in den Äquatorialgegenden) typhoon, typhon.

Orlea'n, *m.* -s, (gelber Farbſtoff) arnotto. -baum, *m.* heart-leaved bixa. -farbe, *f.* cheese-colouring. -gewächſe, *pl.* (*T.* Bot.) Flacourtiaceæ. -rot, *n.* bixin.

Or'log, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (n. u.) war. —schiff, *n. (obs.)* man of war.
Ornament', *n.* -es, -s, *pl.* -e, ornament; ornamentation.
ornamenta'l, *a. (adv.)* ornamental(ly).
ornamentie'ren, *v. a.* to ornament.
Orna't, *m*, -es, -s, *pl.* -e, ornament, dress, vestment; (geistlicher) canonicals; in vollem ~ in full canonicals. [logist.
Ornitholo'g, *m.* -en, *pl.* -en, ornithol-
Ornithologie', *f.* ~, ornithology.
ornitholo'gisch, *a.* ornithologic(al).
Orognosie', *f.* ~, orology; orography.
Orseil'le, *f.* ~, (ein rötlicher Farbstoff) archil.
Ort, *m. (also n.)* -es, -s, *pl.* -e, Örter, 1. place, region; (*T.* höh. Math.) locus; (*T.* Bergb.) end of a drift; (mit dem Rechte, einen Abgeordneten in die zweite Kammer zu wählen) nomination borough; 2. edge, corner; 3. (Gemäß) quart; *provinc.* piece, part of; 4. awl, bodkin; point; am unrechten —e out of place, unseasonable; an ~ (*T.* Turnk.) on spot; an ~ und Stelle 1. in its proper place; 2. on the spot; 3. present; an allen —en everywhere; im —e in loco; nicht an seinem —e out of place; an welchem —e? where?; etwas an seinen ~ *fig.* gestellt sein lassen to leave a matter undetermined; gehörigen —s before the competent authorities; hiesigen —s in this place; ich meines —s I, for one; for my part; (*T.*-s. Bergb.) vor ~ ansitzen to commence working a drift; vor ~ kommen to work a drift to the end. —band, *n.* (Beschlag an der Spitze der Schwertscheide) chape. —bank, *f.* edging-bench. —beschreiber, *m.* topographer. —beschreibung, *f.* topography. —brett, *n.* outmost sideboard. —fach, *n.* (*T.* Archit.) tail-bay. —fäustel, *m.* hammer, beetle, driver. —feder, —spule, *f.* headquill in a goose-wing. —groschen, *m.* fourth part of a grosh. —haus, *n.* corner-house. —hobel, *m.* Cornish plane. —keller, *m.* (in Hamburg) cellar on the corner of a house. —pauschel, *m.* mining beetle, sledge-hammer. —pfahl, —pflock, *m.* corner-pale. —pfose, *f.* pinion. —scheit, *n.* spring-tree-bar of a waggon, whipple-tree. —schick, *m.* cross-split. —sname, *m.* place-name. —spule, *f.* s. —feder. —stoß, *m.* (*T.* Bergb.) head of a gallery. —stein, *m.* corner-stone. —stur, *f.* commune. —thaler, *m.* fourth part of a dollar. —szeiger, (an einem Fernrohr) topognomon. —ziegel, *m.* corner-tile.
Ort'chen, *n.* -s, *pl.* ~, small village, hamlet.
Or'te, *f.* ~, *pl.* -n, (Fisch) minnow.
Or'terbau, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Bergb.) stall-and-room work.
or'tern, *v. a.* to plane off the edges.
orthodox', *a.* orthodox.
Orthodoxie', *f.* ~, orthodoxy.
orthopä'disch, *a.* orthopædic.
Orthopie', *f.* ~, orthopsy.
Orthoskpist', *m.* -en, *pl.* -en, orthoscpist.
Orthogra'ph, *m.* -en, *pl.* -en, orthographer.
Orthographie', *f.* ~, orthography.
orthogra'phisch, *a. (adv.)* orthographical(ly); nicht ~ schreiben to misörtlich, *a.* local. [spell.
Örtlichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, locality.
Ortola'n, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (Vogel) ortolan.
Ort'schaft, *f.* ~, *pl.* -en, district, canton, community; village etc.
Orts' . . ., in Zuss. —angabe, *f.* indication of place. ortsanwesend, *a.* present at one's domicile, not absent from one's abode. —arme, *m.* poor of a village etc. —batterie f. Lokalbatterie. —behörden, *pl.* local authorities, *pl.* —beschaffenheit, *f.* locality. —beschreibung, *f.* topography. —bestellbezirk, *m.* town postal delivery. —bestimmung, *f.* finding out of the geographical longitude and latitude of a place. —bewegung (der Tiere), *f.* locomotion. —gedächtnis, *n.* local memory. —geschenk, *n.* small present given by village communities to journeymen out of work.× —polizei, *f.* local police authorities. —sendung, *f.* local letter, *Am.* drop letter. —sinn, *f.* bump of locality. —richter, *m.* judge of the place; head-borough. —statut, *n.* by-law. ortsüblich, *a.* usual in a place, customary. —veränderung, *f.* change of place, locomotion. — veränderungsfähigkeit, *f.* locomotive faculty. —verhältnisse, *pl.* special local circumstances. — wahl, *f.* localization.
Or'tung, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Bergb.) corner, place; die ~ einbringen to advance to the desired place.
Oskulato'rium, *n.* -s, osculatory.
Öse f. Öhse.
Osmazo'm, *n.* -s, osmazome, extractive matter of muscular fibre, which gives the peculiar smell to boiled meat and flavour to soups.
Os'mium(metall), *n.* -s, osmium (Os). —erz, *n.* osmide. —säure, *f.* osmic acid (H_2OsO_4).
Osmome'ter, *n.* -s, osmometer.
Os'mose, *f.* ~, (*T.* Phys.) osmose, *i. e.* endosmose and exosmose.
Os'mundofen, *m.* -s, osmund furnace.
Ost, *m.* -es, 1. East; 2. East-wind; ~, Süd, West, daheim ist's am best! *(prov.)* home is home, be it never so homely. —grenze, *f.* Eastern boundary. —land, *n.* East-country, Levant. —länder, *m.* inhabitant of an Eastern country. — punkt, *m.* east point. —see, *f.* Baltic. —seite, *f.* East-side. —vogel, *m.* easterling. ostwärts, *adv.* eastward. —wind, *m.* East-wind.
Ost'en, *m.* -s, East; ganz im ~ Eastermost; im ~ at the East.
Ostentatio'n, *f.* ~, ostentation.
Osteolo'g, *m.* -en, *pl.* -en, osteologer.
Osteologie', *f.* ~, osteology.
O'ster . . ., in Zuss. —abend, *m.* Easter-eve. —dienstag, *m.* Easter-Tuesday. —ei, *n.* Easter-egg. — feier, *f.* celebration of Easter; (der Juden) passover. —feuer, *n.* bonfire made at Easter. —fladen, —kuchen, *m.* Easter-cake, E.-crumpet. —karten, *pl.* (wie Weihnachts- u. Neujahrskarten an Verwandte u. Freunde gesandt) Easter cards. —kerze, *f.* paschal taper; (Pflanze) mullein. —lamm, *n.* Paschal lamb. —luzei, *f.* aristolochy, birthwort. —messe, *f.* Easter-fair. —monat, *m.* Easter-month (April). —montag, *m.* Easter-Monday. — nacht, *f.* Easter-night. —sonne, *f.* East-sun, morning-sun. —sonntag, *m.* Easter-Sunday. —tag, *m.* Easter-day. —woche, *f.* Easter-week, —zeit, *f.* Easter-time.
österlich, *a.* paschal, Easter.
O'stern, *pl.* Easter; seine ~ halten to receive the sacrament of E.
Ostin'dienfahrer, *m.* -s, *pl.* ~, East-Indiaman.
ostin'disch, *a.* —e Kompanie East-India-company. [East of.
öst'lich, *a.* Eastern; Oriental; ~ von
ostrazi'ie'ren, *v. a.* to ostracize, to exile by ostracism.
Ostrazis'mus, *m.* ~, ostracism.
Ost'ung, *f.* ~, s. **Orientie'rung**.
Oszillatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, oscillation.
oszillie'ren, *v. n.* to oscillate.
Ottа've ri'me *(ottave rime)*, *pl.* (*T.* Metr.) octave rhyme.
Ot'ter, *f.* ~, *pl.* -n, adder, viper. — biß, *m.* bite of an a. —brut, *f.* s. —ngezücht. —ngift, *n.* venom of a v. —ngezücht, *n.* generation of vipers. —stich, *m.* s. —biß.
Otter, *m.* -s, *pl.* ~, otter. —balg, *m.* s. —fell. —fang, *m.* catching of otters. —fell, *n.* skin of an o.
Ottoma'ne, *f.* ~, *pl.* -n, ottoman.
Ouverture (spr. uwertü're) *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Mus.) overture.
Ova'l, *n.* -es, -s, *pl.* -e, oval. —werk, *n.* (*T.* Turn.) oval-chuck. —zirkel, **ova'l**, *a.* oval. [*m.* trammels.
Oxala't, *n.* -en, -s, oxalate.
oxa'l . . ., **Oxa'l** . . ., in Zuss. —äther, *m.* oxalic ether ($C_2(C_2H_5)O_4$). — sauer, *a.* oxalic; —saurer Kalk saccharate of lime (CaC_2O_4). — säure, *f.* oxalic acid ($C_2H_2O_4$). — säureäther s. —äther. —saures Eisenoxydul, *n.* ferrous oxalate ($Fe C_2O_4$). [$(2C_2FeO_4 + 3H_2O)$.
Oxalit', *m.* -es, -s, (*T.* Min.) oxalite
Ox'hoft, *n.* -es, -s, *pl.* -e, hogshead. —stäbe, *pl.* barrel-staves.
Oxychlori'd, *n.* -es, -s, *pl.* -e, oxychloride.
Oxy'd, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Chem.) oxide. —häutchen, *n.* film of o. — hydrat, *n.* hydrated o.
Oxydatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, oxidation. o—fähig, *a.* oxidable. —flamme, *f.* oxidizing flame.
oxydier'bar, *a.* oxidable.
Oxydier'barkeit, *f.* ~, oxidability.
oxydie'ren, *v. a. & n. & r.* sich, *T.* to oxidate, to oxidize.
Oxydu'l, *n.* -s, *T.* protoxide.
oxydulie'ren, *v. a.* to oxidulate.
Oxyge'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) oxygen (O).
Oxyhydroge'ngas, *n.* oxyhydrogen
Oxymel', *n.* -s, *T.* oxymel. [gas.
Oxy'moron, *n.* -s, *pl.* -ra, (*T.* Rhet.) oxymoron.
Ozä'na, *f.* ~, fetid nose.
O'zean, *m.* -es, -s, *pl.* -e, ocean.
Ozeanographie', *f.* ~, (wissenschaftl. Meereskunde) oceanology.
Oze'lot, *m.* -s, *pl.* -e, (Pardelkatze) ocelot. [ozonometer.
Ozo'n, *n.* -s, *T.* ozone.× —messer, *m.*

P.

paa'jen, *v. a. T.* to pay a ship's bosom.
Pa'an, *m.* -s, *pl.* -e, pæan.
Paar, *n.* -es, -s, *pl.* -e, pair; (von paarweiſe zuſammengeſtellten Sachen; von Eheleuten) couple; (insb. von Haſen und Rebhühnern) brace; ein ~ Schuhe a pair of shoes; ein ~ Eier a couple of eggs; ein ~ Piſtolen a brace of pistols; zu ~en treiben to rout, to defeat, to overcome; zwei machen nicht immer ein ~ (*prov.*) every o. is not a p.; ein ~ a few, some (few); mit ein ~ Worten with a few words. **þ—weiſe**, *adv.* two by two; by couples; **þ—weiſe abgehen**, abmarſchieren to pair; *fig.* to pair off (with); **þ—weiſe geordnet** (*T.* Zool. von Zehen) zygodactylous.
Paar'den, *pl.* (*T.* Naut.) horses ob. foot-ropes.
paa'ren, *v. a.* to couple, to pair; Gerechtigkeit mit Gnade ~ to temper justice with mercy; ſich ~, *v. r.* to copulate; to couple, to pair; *fig.* to suit, to fit.
paa'rig, *a.* paired.
Paa'rung, *f.* ~, (the act of) pairing, matching; (der Tiere) copulation. —zeit, *f.* pairing-time.
Paar'zeit, *f.* ~, pairing time.
Pabſt ſ. **Papſt**.
Pacht, *m.* (& *f.* ~, *pl.* -en,) -es, -s, *pl.* -e, (Vertrag) lease; (Geldſumme) rent; (Gut) farm, leasehold; in ~ geben to set out in farm, to farm out; in ~ haben to hold as a tenant; in ~ nehmen to take in lease, to farm. —anſchlag, *m.* estimate of a farm. —bauer, *m.* farmer, tenant. —brief, *m.* document of a farm. —kontrakt, *m.* lease. —gebäude, *pl.* farm-offices. —geld, *n.* farm-rent, quit-rent. —gut, *n.*, —hof, *m.* farm, leasehold estate. —haus, *n.* farm-house. —herr, *m.* lessor, landlord. —inhaber, *m.* holder of a farm, tenant. —jahr, *n.* year of a lease. —leute, *f. pl.* farmers. **pachtluſtig**, *a.* inclined to farm ob. rent a thing. —mann, *m.* tenant. —mühle, *f.* mill held in farm. —müller, *m.* miller who rents his mill. —ſchilling, *m.* ſ. —gelb. —vertrag, *m.* ſ. —kontrakt. **þ—weiſe**, *adv.* by lease. —zeit, *f.* lease. —zins, *m.* ſ. —gelb.
pacht'bar, *a.* farmable.
pach'ten, *v. a.* to farm, to take at rent.
Pach'ter, **Päch'ter**, *m.* -s, *pl.* ~, farmer, tenant, leaseholder.
Päch'terſchaft, *f.* ~, tenantry.
Pach'tung, *f.* ~, 1. (the act of) farming; 2. estate, farm.
Pachul'le, *m.* (*G. C.*) = **Hausknecht**.
Pachyder'men, *pl.* (*T.* Zool.) pachydermata, pachyderms.
Paciszent', *m.* -en, *pl.* -en, stipulator.
paciszie'ren, *v. a.* to stipulate (for).
Pack, *n.* -es, -s, rabble, rascality; ~ ſchlägt ſich, ~ verträgt ſich (*prov.*) corbies do not pick out corbies' eyes. ~, *m.* & *n.* -es, -s, *pl.* -e, pack, bale, packet; mit Sack und ~ with bag and baggage.
Pack'..., in Zuſſ. —an, *m.* 1. strong fellow; 2. large dog; (als Hundename) Holdfast. —eis, *n.* thick ice of the frozen ocean (in the polar region); durch das —eis ſegeln ſ. klaren. —eſel, *m. vulg.* packass; *fig.* drudge. —faß, *n.* dry cask. —garn, *n.* packthread. —gerät, *n.* baggage. —haus, *n.*, —hof, *m.* bonded warehouse. —hofslager, *n.* bonded store. —kammer, *f.* room for luggage. —kette, *f.* buckler, tackler. —knecht, *m.* packer. —korb, *m.* crate. —lack, *m.* packwax. —leinen, *n.*, —leinwand, *f.* pack-cloth, packing canvas. —maſchine, *f.* bundling-press. —matte, *f.* packing-mat. —meiſter, *m.* packmaster. —nadel, *f.* pack-needle. —papier, *n.* wrapping-paper, brown paper. —pferd, *n.* sumpter-horse. —raum, *m.* (*T.* Naut.) stowage, packing-room. —riemen, *m.* packing-strap. —ſattel, *m.* pack-saddle. —ſtock, *m.* packing-stick, packer's stick. —ſtrick, *m.* packing-rope. —träger, *m.* porter. —tuch, *n.* ſ. —leinwand. —wagen, *m.* goods waggon, luggage-van. —werk, *n.* fascine-work. —weſen, *n.* packing-department. —zeug, *n.* packing-material, package. —zug, *m.* goods train. —zwillich, *m.* drilling.
Päck'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little packet, bundle, parcel.
Pack'en, *m.* ſ. **Pack**, *pl.* ~.
pack'en, *v. a.* 1. (ein-, verpacken) to pack (up); 2. (feſt faſſen) to lay hold of, to seize; to grip. **þ—d**, *p. a. fig.* thrilling; (einen) gepackt haben to hold in one's grip; ſich ~, *v. r.* to be off, to be on the tramp; pack' dich! get yourself gone!
Pack'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. packer; 2. boar-hound. —haken, *m.* cant-hook. —lohn, *m.* package.
Packerei'..., in Zuſſ. (*T.*-s Poſtw.) —beiwagen, *m.* supplementary parcel vehicle. —dienſt, *m.*, —geſchäft, *n.* transmission of parcels. —verkehr, *m.* exchange of parcels.
Packet, ſ. **Paket**.
Pack'ung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. ſ. **Verpackung**; 2. (*T.* Mach.) packing.
Pad, *m.* -es, -s, *pl.* -e, *provinc.* sole of the foot.
Pädago'g, *m.* -en, *pl.* -en, pedagogue.
Pädago'gik, *f.* ~, pedagogical science.
pädago'giſch, *a.* (*adv.*) pedagogical(ly).
Pädago'gium, *n.* -s, *pl.* -gien, educational institute (esp. for boys).
Pad'de, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* frog; toad. —hülle, *f.* thickly wadded women's cap at Mönchgut in the Isle of Rugen. ſsplash.
pad'deln, *v. n. provinc.* to pad; to
Päderaſt', *m.* -en, *pl.* -en, pederast.
Päderaſtie', *f.* ~, pederasty.
Pa'diſchah, *m.* -s, *pl.* -s, padishah.
paff, *i.* bang! puff!; er war ~ *fam.* he was astounded, taken aback.×
Paff, *m.* -es, -s, *pl.* -e, whiff.
paff'en, *v. n.* to puff forth, to make whiffs; daß es nur ſo ~ *fam. jest.* with a vengeance; drauf los ~ to pepper away.
Pagament', *n.* -es, -s, *T.* medals melted together; billon of silver.
Paga't, *m.* -es, -s, the lowest of the taroc-cards in the game of Taroc.
Page (ſpr. pahſche), *m.* -n, *pl.* -n, page. —hofmeiſter, *m.* governor of the pages. ſboat in channels.
Pagei'e, *f.* ~, *pl.* -s, short oar of a
Pa'gina, *f.* ~, (eines Buches) page.
paginie'ren, *v. a.* to mark the sides with numbers, to page (with).
Pago'de, *f.* ~, *pl.* -n, pagod, pagoda.
pah! *i.* pooh! pah! pshaw!
Paille (ſpr. paj), *a.* straw-coloured.
Pair (ſpr. pähr), *m.* -s, *pl.* -s, peer; zum ~ erhoben werden to be elevated to the peerage. —ſchub, *m.* wholesale creation of new peers.
Pairie', **Pair'ſchaft**, *f.* ~, peerage.
Pai'rie, *f.* ~, *pl.* -nen, peeress.
Pak'et, *n.* -es, -s, *pl.* -e, parcel, packet; (von Eiſen, Schienen) pile, fagot; (von Pergament, *T.* Goldſchläg.) kutch; ~ Thee chop of tea; endloſes ~ (für Radreifen) coil; —e machen to fagot. —annahmeſchalter, *m.* counter for the transaction of parcels post business. —aufgabenummer, *f.* label indicating the registered number and the office of origin. —ausgabe(expedition), *f.* baggage delivery office. —annahme, —aufgabe, *f.* baggage reception room. —beförderung, *f.* parcel conveyance. —beſtellfahrt, *f.* parcel delivery trip. —beſtellung, *f.* delivery of parcels. —boot, *n.* mail-steamer; (regelmäßig abgehendes) liner. —eiſen, *n.* fagot iron. —poſt, *f.* mail. —verſendung, *f.* conveyance of parcels. —verkehr, *m.* exchange of parcels.
paketie'ren (bei der Stabeiſenfabrikation), *v. a.* to pile.
Pak'fong, *n.* -s, packfong.
Pakotil'le, *f.* ~, (*T.* Mar.) venture; stock. ſcompact, ſ. **Vertrag**.
Pakt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, agreement,
paktie'ren, *v. n.* (über ein D.) to agree (on), to come to terms.
Paladi'n, *m.* -es, -s, *pl.* -e, paladin, knight; knight-errant. ſquin.
Palanki'n, *m.* -es, -s, *pl.* -e, palan-
Paläographie', *f.* ~, palæography.
Paläontologie, *f.* ~, palæontology.
paläozo'iſch, *a.* (*T.* Geol.) palæozoic.
Palaſt', *m.* -es, **pl.** -läſte, palace. **þ—artig**, *a.* palaceous, like a p. —dame, *f.* court-lady. —intrigue, *f.* intrigue of the p. ob. court. —revolution, *f.* a rebellion against the monarch issuing from the dynasty itself.
Paläſt'er, *m.* -s, buck-shot.
Paläſti'naſchrift, *f.* ~, (*T.* Typ.) two-lines pica.
Palata'le, *pl.* (*T.* Gram.) palatals.
Palatin (ſpr. -täng''), *m.* -s, *pl.* -s, **Palati'ne**, *f.* ~, *pl.* -n, (Pelzkragen) tippet.
Palatina't, -es, -s, *pl.* -e, palatinate.
Palati'nus, *m.* ~, (count) palatine; viceroy of Hungary.
Pä'leiſen, *n.* -s, (*T.* Tan.) peel-iron.
pä'len, *v. a.* (*T.* Tan.) to peel.
Paletot (ſpr. pal'leto), *m.* -s, *pl.* -s, havelock, great coat, surtout. — marder, *m. fig. jest.* thief who steals great coats etc.
Palet'te, *f.* ~, *pl.* -n, pallet, palette.
Palier' ſ. **Polier**.
Palika'ren, *pl.* (irreguläre Truppen der Griechen) palicari.
Palimpſeſt', *m.* -es, -s, *pl.* -e(n), palimpsest, rewritten (old) manuscript.
Palindro'm, *n.* -s, *pl.* -e, palindrome.
Palingeneſie', *f.* ~, palingenesis.
Palinodie', *f.* ~, *pl.* -n, palinody.
Paliſa'nderholz, *n.* -es, rose-wood, violet-ebony.
Paliſſa'de, *f.* ~, *pl.* -n, palisade. — n-

verſchanzung, *f.* row of palisades. —nwurm, *m.* strongylus.

Palla'dium, *n.* -s, *pl.* -dien, 1. sacred pledge, palladium; 2. palladium (Pd). —ſaure Salz, *n.* palladate. —ſäure, *f.* palladic acid.

Pal'laſch, *m.* -es, *pl.* -e, broad sword, falchion.

Pall'dettuge, *pl.* (*T.* Naut.) paul-bits.

Pal'le, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Naut.) paul.

Palliatt'v, *n.* -es, -s, *pl.* -e, palliative.

Paliſade ſ. Paliſſade.

Pal'lium, *n.* -s, pall, pallium.

Pall'klamp, *m.* -es, -s, (*T.* Nav.) paul-cleat.

Palmazit', *m.* -es, -s, *pl.* -e, any fossil vegetable remains of some resemblance to the present palms.

Palmaro'ſaöl, *n.* -es, -s, geranium-oil.

Palm . . ., in Zuſſ. —baum, *m.* palm, palm-tree. —butter, *f.* ſ. —öl. — eichhörnchen, *n.* palm-squirrel. — —eſel, *m.* carved wooden ass on which an image of Christ is carried about on Palm-Sunday. —gehörn, *n.* *T.* palmed head. —käſe, *m.* preserved date-leaves. —kätzchen, *n.* (*T.* Bot.) catkin. —kohl, *m.* cabbage-tree. —mehl, *n.* sago. — öl, *n.* palm-oil. —ölſeife, *f.* palm-oil soap. —rieb, *n.* ratan, ſ. Rotang. —ſekt, *m.* palm-sack. — ſonntag, *m.* Palm-Sunday. —wachs, *n.* vegetable wax. —weide, *f.* round-leaved willow. —wein, *m.* palm-wine, toddy. —zweig, *m.* 1. palm-branch; 2. branch of flowering willow. [Sunday.

Palma'rum, *m.* (sc. Dies ~) Palm-

Pal'me, *f.* ~, *pl.* -n, 1. palm-tree; 2. palm, palm-twig; (des Weinſtockes) bud; palm, catkin; 3. (Maß) palm; die ~ (des Sieges) erringen to get the palm. —nblüte, *f.* palm-blossom. —nbiſtel, *f.* holly. —nfeſt, *n.* Palm Sunday. —nhaus, *n.* palm-house. —nholz, *n.* zebra-wood. —nhonig, *m.* spring-honey.× —nſtärke, *f.* sago. —nwald, *m.* grove of palm-trees. —nweihe, *f.* consecration of palm-branches on the Palm-Sunday. —woche, *f.* Passion-week.

pal'men, *v. a.* (*T.* Nav.) to haul hand over hand. [palmette.

Palmet'te, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Archit.)

Palmiti'n, *n.* -s, palmitine ($[C_{16}H_{31}O]_3 C_3H_5O_3$). —ſäure, *f.* palmitic acid ($C_{16}H_{32}O_2$). p—ſaures Salz, *n.* palmitate. [South-America).×

Pam'pas, *pl.* the Pampas (prairies of

pam'pen, pam'pfen, *v. a.* & *a.* to cram, to pamper.

Pamphlet', *n.* -es, -s, *pl.* -e, pamphlet. —(en)ſchreiber, **Pamphletiſt'**, *m.* -en, *pl.* -en, pamphleteer.

Panacee', *f.* ~, *pl.* -n, panacea, panpharmacon.

Pana'de, *f.* ~, (*in Austria* **Pana'del**, *n.* **Panadelſuppe**) panade, panado.

Pa'namahut, *m.* -es, -s, *pl.* -hüte, Panama-hat.

panaſchie'ren, *v. a.* to stripe, to streak; **panaſchiertes Eis** mottled fruit-ice.

Pa'nar, *n.* ~, -gummi, *n.* -ſaft, *m.* opopanax.

Pandämo'nium, *n.* -s, pandemonium, pandæmonium, *also fig.*

Pandekten, *pl.* (*T. Roman Law*) pandects. —repetitorium, *n.* compendium of the p.

Pandektiſt', *m.* -en, -en, teacher of the pandects.

pande'miſch, *a.* pandemic.

Pando're, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Mus.) bandore (a musical instrument of the lute kind).

Pandu'r(e), *m.* -n, *pl.* -n, ſ. Eig. *(provinc. St.)*; stock-jobber (at Vienna).

Pancel', -werk, *n.* -es, -s, *pl.* -e, panel; wainscot(ing); (Fußleiſten) skirting boards. [gyric.

Panegy'rikus, *m.* ~, *pl.* -ken, pane-

panegy'riſch, *a.* panegyric.

Panegyriſt', *m.* -en, *pl.* -en, panegyrist.

Pangermanis'mus, *m.* ~, Pan-Germanism, a scheme of uniting all the German or Germanic tribes into one political body.

Panier', *n.* -es, -s, *pl.* -e, banner, standard; *fig.* unter dem ~ von under the protection of . . .

panie'ren, *v. a.* (*T.* Cook.) to cover with and bake in bread-crumbs; paniert breaded.

Pa'nflöte, *f.* ~, *pl.* -n, Pan's pipe, Pandean-pipes, syrinx.

Pannetier's (spr. pannetjehs') Grün, *n.* (Chromoxydhydrat) Guignet's green.

Pa'nik, *f.* ~, a panic fright; (auf der Börſe) sudden fall of the course of exchange.

Pa'nisbrief, *m.* -es, -s, *pl.* -e, letter from the Emperor of Germany, recommending some person to a monastery for sustenance.

pa'niſch, *a.* panic; ein —er Schrecken a p. fright.

Panothp', *n.* -es, -s, *pl.* -e, panotype.

Panotypie', *f.* ~, *pl.* -n, panotypy.

Panora'ma, *n.* -s, *pl.* -s, -men, panorama. þ—artig, *a.* panoramic-(ally). [(view).

panoramat'iſch, *a.* (Anſicht) panoramic

Pan'ſche, *f.* ~, *vulg.* strait, dilemma.

pan'ſchen, *v. n. vulg.* to splash; *provinc.* ſ. manſchen.

Panſlavis'mus, *m.* ~, Pan-Slavism, a scheme of uniting into one political body all the Slavic tribes or races.

panſlaviſt'iſch, *a.* Pan-Slavist.

Pan'ſen, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Zool.) the first stomach of ruminating animals.

Pa'nsflöte, Panspfeife ſ. Panflöte.

Panſt'er, *m.* -s, *pl.* ~, (—rad, —werk, *n.*) large undershot wheel.

Pan'talon (spr. -long"), *n.* -s, *pl.* -e, -s, 1. pantaloon, *pl.* pantaloons, trousers; 2. Pantaloon, a character in the Italian comedy (a very fatuous old man, the butt of the clown); 3. (*T.* Danc.) one of the movements of a quadrille.

Pantheis'mus, *m.* ~, pantheism.

Pantheiſt', *m.* -en, *pl.* -en, pantheist.

pantheiſt'iſch, *a.* pantheistic.

Pan'theon, *n.* -s, Pantheon.

Pan'ther, *m.* -s, *pl.* ~, **Pan'thertier**, *n.* -es, -s, *pl.* ~, panther; (amerikaniſcher) ocelot; (kleiner) ounce. — katze, *f.* wild American cat.

Panti'ne, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* (nordd.) patten.

Pantoff'el, *m.* -s, *pl.* ~, slipper; geſtickte ~, *pl.* carpet-slippers; in —n slip-shod; unter dem ~ ſtehen *fig.* to be henpecked, to be under petticoat-government. —baum, *m.* corktree. —eiſen, *n.* *T.* panton-shoe. —held, *m. lud.* henpecked husband. —holz, *n.* cork, cork-bark, corkwood. —muſchel, *f.* slipper-barnacle. —regiment, *n.* petticoat-government. —ſpiel, —ſuchen, *n.* (ein Spiel) Hunt-the-Slipper. — tanz, *m.* clog-dance. [slipper.

Pantöf'felchen, *n.* -s, *pl.* ~, small

pantöf'feln, *v. a.* to rub with cork.

Pantogra'ph, *m.* -en, *pl.* -en, (Storchſchnabel) pantograph.

Pantomi'me, *f.* ~, *pl.* -n, pantomime, dumb show. —nſpieler, *m.* pantomime, buffoon.

Pantomi'mik, *f.* ~, pantomimic art. ‖—er, *m.* pantomimist.

pantomi'miſch, *a.* pantomimic. —e Kunſt, *f.* gestic art.

Pantſch, *m.* -es, 1. paunch; 2. *cf.* Gefäß.

pant'ſchen ſ. panſchen. P—mühle, *f.* fulling-mill.

Pan'zer, *m.* -s, *pl.* ~, coat of mail; *cf.* Schiffspanzer. —blech, *n.* steel-plate. —bolzen, *m.* (*T.* Shipb.) armour-bolt. —echſe, *f.* crocodile. —fregatte, *f.* plated frigate. — handſchuh, *m.* gauntlet. —hemd, *n.* shirt of chain-armour. —hoſen, *pl.* breeches of mail. —kette, *f.* carcanet. —klinge, *f.* rapier. —reiter, *m.* steel-clad cuirassier. —rock, *m.* coat of mail. —ſchiff, *n.* iron-clad. —ſchurz, *m.*, —ſchürze, *f.* apron of mail. —ſtecher, *m.* rapier; *cf.* Stoßdegen. —tier, *n.* armadillo. —turmſchiff, *n.* monitor. —träger, *m.* (*T.* Ship-b.) armour-shelf. —wangen, *pl.* (*T.* Ichth.) cataphracti, mailed-cheeks. —widder, *m.* ram.

pan'zerfegen, *v. a.* (n. u.) to rub, to polish; *fig.* to rebuke, to reprimand.

pan'zern, *v. a.* to arm with a coat of mail; *fig.* to arm against; gepanzert mail-clad.

Pä'on, *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Metr.) pæon (– ∪∪∪; ∪ – ∪∪; ∪∪ – ∪; ∪∪∪ –).

Päo'nie, *f.* ~, *pl.* -n, peony.

Päoni'n, *n.* -s, (rotes Korallin) pæonin.

Pap'a, *m.* -s, *pl.* -s, papa, pa.

Papagei', *m.* -s, *pl.* -en, parrot; (weißer) cockatoon; ein kleiner ~ paroquet. —enſame, *m.* bastard saffron. —enſtock, *m.* (*T.* Nav.) iron-horse. —ente, *f.* puffin, diving parrot. —feder, *f.* 1. feather of a p.; 2. three-coloured amaranth. —fiſch, *m.* parrot-fish. þ—grün, *a.* parrot-green. —taucher, *m.* ſ. —ente.

Papage'noflöte (—pfeife), *f.* ~, *pl.* -n, Pan's-pipe, mouth-organ, syrinx.

papa'ſi, *a.* papal.

Papay', *m.* -s, papaw.

Pa'pel, *f.* ~, *pl.* -n (*T.* Anat.) papula. [prattler.

Pa'pelhans, *m.* *fam.* chatter-box,

Papeli'n, *m.* -s, (Zeug) poplin.

Pa'perling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (Vogel) bob(o)link.

pa'pern, pap'pern, *v. a.* & *n. vulg.* to babble, to chat, to palaver.

Papeterie', *f.* ~, ornamented cardboard-box containing note-paper, envelopes and other materials for writing.

Papier', *n.* es, -s, *pl.* -e, paper: (ohne Ende) endless p. —e, *pl.* 1. papers, writings; (Wertpapiere) funds; ~ angeboten (auf Kourszetteln) printed prices; bloß auf dem —e ſtehen to exist only in writing; ein Stückchen ~ a slip of p.; buntes ~ stained p.; durchlöchertes ~ (*T.* Tel.) punched p.; gaufriertes ~ ornamental p.; geripptes ~ laid p.; geſprenkeltes ~ splash-paper; ſatiniertes ~ glazed p.; marmoriertes ~ marbled p.; beluftiertes ~ flock-paper; drei Monat ~ (*T.* Com.) bills at three month's date; in ~ packen to wrap in p.; mit ~ bekleiden to paper; viel ~ verſchmieren to waste much p.; zu ~ bringen to write down. —abel, *m.* patent-nobility. þ—artig, *a.* (*T.* Bot.) chartaceous. — baum, *m.* white poplar. —beſchwerer, *m.* paper-weight. —bild, *n.* (*T.* Phot.) calotype. —blume, *f.* 1. annual xeranthemum; immortal herb; 2. artificial ob. gum-flower. —boot, *n.* ſ. —nautilus. — brei, *m.* paper-pulp. —brücke, *f.* (*T.* Tel.) paper-guide. —drache, *m.* paper-kite. —drucker, *m.* paper-stainer. —düte ſ. —tüte. —fabrik, *f.* paper-mill. —fabrikant, *m.* paper-maker. —feuchter, *m.* wetter. —

filter, *m.* paper-filter. —form, *f.* paper mould. —führung, *f.* (*T.* Tel.)guide-pulley. —führungshebel, *m.* paper-moving lever. —führungswalze, *f.* paper-roller. —geld, *n.* paper-money, paper-currency; (käufliches) negotiable p. —handel, *m.* paper-trade. —händler, *m.* stationer; paper-merchant, paper-man. —handlung, *f.* stationery; stationer's shop. —haube, *f.* feather stamper. —höhe, *f.* (*T.* Typ.) height of letters. —käfer, *m.* paper-worm. —kohle, *f.* dysodile, papyraceous lignite. —korb, *m.* waste-paper basket. —kragen, *m.* mould-ed collar. —krämer, *m.* paper-man. —kügelchen, *n.* pellet of p. —laden, *m.* paper-shop, stationer's shop. —laus, *f.* wood-louse. —lochmaschine, *f.* (*T.* Tel.) perforator. —lumpen, *pl.* linen rags. —lunte, *f.* smift. —machè, *n.* papier mâché. —machéwaren, *pl.* paper-ware. —macher, —müller, *m.* paper-maker. —mäkler, *m.* *T.* exchange-broker. —maschine, *f.* paper-making machine. —masse, *f.* ground-rags; paper-paste.×—messer, *n.* paper-cutter. —mühle, *f.* paper-mill. —nautilus, *m.* paper-nautilus. —öl, *n.* paper-oil. —schere, *f.* paper-shears. —schirm, *m.* paper-screen. —schneidemaschine, *f.* paper-cutting machine. —schnitzel, *m.* scrap of p. —schnitzelspiel, *n.* paper-chase. —späne, *pl.* paper shavings, *pl.* —spekulant, *m.* (*T.* Börs.) stock-jobber. —staube, *f.* papyrus. —stein, *m.* (aus Holzstoff, Jute, Zement) a sort of papier mâché. —stuck, *m.* stucco out of papier mâché. —streif(en), *m.* slit of p.; (*T.* Tel.) band of p. —tapete, *f.* paper-hanging (beflaubte) flock-paper. —torf, *m.* lamellated turf. —tüte, *f.* paper-bag. —tütenmaschine, *f.* bag-machine. —umlauf, *m.* paper-currency, paper-circulation. —valuta, *f.* paper-value. —verschmierer, *m.* paper-blurrer. —ware, *f.* stationery. —wäsche, *f.* shirt-collars and wristbands of moulded p. —wespen, *pl.* Vespidæ. —zeichen, *n.* paper-mark. —zigarrette, *f.* papelito. [paper kite.

papie'ren, *a.* paper; papierner Drache

Papie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, *provinc.* paper-maker.

Papilla'r . . ., in Zuss. —geschwulst, *f.* papilloma. —körper, *m.* papillary body.

Papil'le, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Anat.) papilla.

Papillote (spr. -pjott'), *f.* ~, *pl.* -n, curling paper. [gester.

Papi'nscher Topf, *m.* Papin's di-

Papist', *m.* -en, *pl.* -en, papist.

Papisterei', *f.* ~, papistry, popery.

papist'isch, *a.* papistical, popish.

Papp' . . ., in Zuss. —arbeit, *f.* work in paste. —band, *n.* book in boards. —bote, *f.*, —kasten, *m.*, —schachtel, *f.* band-box, card-box, paste-board-box. —deckel, *m.* pasteboard; *fam. vulg.* (*ob. jest.*) tall hat. —element, *n.* (*T.* El.) Siemens Halske's element. —steindruck, *m.* papyrography. —toffel, *m. fig. vulg.* block-head, awkward fellow. —waren, *pl.* pasteboard goods.

Pap'pe, *f.* ~, 1. (Brei) pap; (zum Kleistern) paste; 2. (Pappdeckel) pasteboard; geformte ~ mill-board: (sehr dünne) card-board. —nband, *m.* binding of a book in boards; pasteboard binding. —ndeckel, *m.* pasteboard; (zu Hauben) bonnet-board. —nmacher, *m.* pasteboard-maker. —npresse, *f.* mill-board-press. —nstiel, *m. fig. vulg.* trifle.

Pap'pel, *f.* ~, *pl.* -n, poplar; italienische ~ black p. from Lombardy; weiße ~ abel-tree. —allee, *f.* poplar-alley. —baum, *m.* p. —kraut, *n.* dwarf-mallow. —rose, *f.* flower of mallows.×—stein, *m.* malachite. —substanz, *f.* populine. —weide, *f.* black-poplar.

pap'peln, *v. a.* to chew for a child.

pap'pen, *a.* pasteboard.

pap'pen, *v. a.* & *n.* 1. to eat pap; 2. to paste, to glue; to work in paste; *T.* to apply the sheathing hair to a ship's bottom; lassen Sie sich ~! *jest.* go home!

Pap'penheimer, *m.*; er kennt seine ~ *fig. fam.* he knows his customers.

papperlapap(p)', *i.* fiddlestick!, nonsense!

Pap'rika, *m.* -s, capsicum.

Papst, *m.* -es, *pl.* Päpste, pope, pontiff. —ei, *n. provinc.* a kind of great round plums. —krone, —mütze, *f.* papal crown, tiara.×—tum, *n.* papal dignity; popedom, papacy. —wahl, *f.* election of a pope. —weide, *f.* bird-cherry-tree. —würde, *f.* papal dignity.

Päpstler, *m.* -s, *pl.* -, papist.

Päpstlerei', *f.* ~, papistry, popery.

päpstlich, *a.* papal; papistical, popish; die —e Krone tiara; —e Greuel, *pl.* popish abominations; streng ~ gesinnt ultramontane.

Pap'pus, *m.* ~, (*T.* Bot.) coronule.

Para'bel, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*T.* Poet. & Rhet.) parable; 2. (*T.* Geom.) parabola; ~ der zweiten Ordnung semi-cubical parabola. þ—förmig, *a.* paraboliform. [paraboliform.

parabo'lisch, *a.* 1. parabolic(al); 2.

Parabolis'mus, *m.* ~, *T.* parabolism.

Paraboloi'de, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Geom.) paraboloid, parabolic conoid.

Paracha'n, *n.* -s, paracyanogen.

Para'de, *f.* ~, *pl.* -n, parade; (*T.* Fenc.) p., ward. ~ machen to make show, to cut a figure; (mit jm.) to show one off;× die~ abnehmen to parade the troops; einem in die ~ fahren *fig. fam.* to snap one up short; in ~ liegen *T.* to lie in p.; in ~ ziehen to parade the streets; sich in ~ auslegen (*T.* Fenc.) to take one's guard. —bett, *n.* bed of state; auf dem —bett lying in state. —pferd, *n.* horse for p.; *fig.* battle-horse. —platz, *m.* parade. —schritt, *m.* ordinary time. —uniform, *f.* full dress. —zimmer, *n.* state-apartment.

parade'ren, *v. n.* to parade; (mit etwas) to show off smth.

Paradies', *n.* -ses, *pl.* -se, paradise; (Kinderspiel) Scotch hoppers, hop-scotch; (im Theater) upper gallery; der Apfel des —ses forbidden fruit. —ammer, *f.* widow bunting. —apfel, *m.* paradise-apple; John-apple. —holz, *n.* lignum aloes, aloes-wood. —körner, *pl.* grains of paradise. —rabe, *m.* pied bird of paradise. —vogel, *m.* bird of paradise, paradisea. —zeit, *f. fig.* happy time.

paradie'sisch, *a.* paradisiacal.

Paradig'ma, *n.* -s, *pl.* -mata, -men, (*T.* Gram.) paradigm; als ~ dienend paradigmatic(al).

paradox', *a.* paradoxical.

Para'doxon, *n.* -s, *pl.* Paradoxa, Paradoxen, paradox.

Paradoxie', *f.* ~, paradoxy.

Paraffi'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) paraffine. öl, *n.* p.-oil.

Paragra'ph, *m.* -en, *pl.* -en, paragraph. —zeichen, *n.* (*T.* Typ.) p. mark.

Pa'raguaythee, *m.* southsea tea.

Paraldehy'd, *n.* -s, paraldehyde (C_3H_4O). [lactic(al).

parallak'tisch, *a.* (*T.* Astr.) paral-

Parallax'e, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Astr.) parallax.

paralle'l, *a.* (mit) parallel (to); ~ schalten (*T.* Tel.) to loop two wires. In Zuss. **Paralle'l . . .** —bewegung, *f.* (*T.* Mus.) p. motion. —kreis, *m.* p. circle. —linie, *f.* p. line. —lineal, *n.* p. ruler. —schaltung, *f.* (*T.* Tel.) joining up a battery in series; (zweier teilweise gestörten Leitungen zu einer) looping two wires. —stange, *f.* (*T.* Steam-eng.) p. bar. —strecke, *f.* (*T.* Bergb.) air-heading, air-road.

Paralle'le, *f.* ~, *pl.* -n, parallel line; (*T.* Fortif. & *fig.*) parallel; —n, *pl.* (*T.* Mus.) consecutives; eine ~ ziehen mit *or* zwischen to draw a p. between . . .; eine ~ zu weit ausdehnen *or* ausspinnen to push a p. too far.

Parallelis'mus, *m.* ~, parallelism; (der Glieder, in der hebräischen Poesie) sense-rhythm.

Parallelogramm', *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Geom.) parallelogram; ~ der Geschwindigkeiten p. of the velocities; ~ der Kräfte (*T.* Phys.) p. of forces; Wattsches ~ Watt's parallel motion.

Parallelopip'edon, *n.* -s, *pl.* -da, (*T.* Geom.) parallelopipedon.

Paralogis'mus, *m.* ~, (*T.* Log.) paralogism, false reasoning.

paraly't isch, *a.* (*T.* Med.) paralytic, palsied.

paramagne'tisch, *a.* paramagnetic.

Paramagnetis'mus, *m.* ~, paramagnetism. [parameter, latus rectum.

Para'meter, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Geom.)

Pa'rauß, *f.* ~, *pl.* -nüsse, (Frucht des Juviabaums) Brazil-nut.

Paraph'e, *f.* ~, *pl.* -n, paraph, flourish. [phernalia.

Parapherna'lien, *pl.* (*T.* Law) para-

paraphie'ren, *v. a.* 1. to write one's name with a flourish; 2. to stitch together some quires by means of a thread and seal up the end of the latter.

Paraphra'se, *f.* ~, *pl.* -n, paraphrase.

paraphra'sieren, *v. a.* to paraphrase.

Paraphrast', *m.* -en, *pl.* -en, paraphrast.

paraphrast'isch, *a.* paraphrastic.

Paraplü(e)', *n.* -s, *pl.* -s, umbrella.

Parasit', *m.* -en, *pl.* -en, 1. parasite, toad-eater; 2. parasitic plant.

Parasol', *n.* -s, *pl.* -s, parasol.

para't, *a.* ready, prepared.

parazen'trisch, *a.* *T.* paracentric.

Parcelle &c. ſ. Parzelle &c.

Par'del, Par'ther ſ. Panther.

Pardo'n, *m.* -s, pardon, quarter ~! I beg your pardon! ~ geben to give quarter; sich auf ~ ergeben to surrender upon quarter.

Pardu'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Nav.) back-stay.

parenchymatö's, *a.* (*T.* Anat.) parenchymatous, parenchymous.

Parentatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, parentation.

Parenthe'se, *f.* ~, *pl.* -n, parenthesis; crotchet ((), []); in ~ parenthetically.

Parforce (spr. -forß') . . ., in Zuss. —jagd, *f.* race-hunting. —hund, *m.* hound. —peitsche, *f.* jockey whip; hunting whip.

Parfü'm, *n.* -s, *pl.* -e, perfume. —fläschchen, *n.* bouquet bottle.

Parfümerie', *f.* ~, *pl.* -(e)n, perfumery; *pl.* scents. —händler, *m.* scentman. —waren, *f. pl.* perfumes, odours.

Parfümeur (spr. -möhr), *m.* -s, *pl.* -e, perfumer.
parfümie'ren, *v. a.* to perfume.
parfümiert', *a.* essenced.
pa'ri, *adv.* at par; al ~ stehen to be at par od. upon a par; bedeutend über ~ at a very great premium; über und unter ~ above and below par. [*fig.* outcast.
Pa'riah, *m.* -s, *pl.* -s, Pariah, Paria;
pariе'ren, *v. n.* (einem) to obey. ~, *v. a.* 1. (*T.* Fenc.) to parry; (einen Streich) to ward; 2. to lay a wager; dieses Pferd pariert *(v. n.)* sicher this horse stops short. [marble.
pa'risch, *a.* Parian; —er Marmor P.
Pari'er . . ., im Zuß. —gelb, *n.* f. Patentgelb. —stift, *m.* wire-tack.
Parisien'ne, *f.* ~, (*T.* Typ.) ruby.
Parisis'mus, *m.* ~, *pl.* -men, Parisian idiomatic phrase od. expression.
Parität', *f.* ~, parity.
Park', *m.* -es, -s, *pl.* -e, -s, park; cattle-range; —anlagen machen to lay out grounds. —aufseher, *m.* park-keeper.
Parkett', *n.* -es, -s, (im Theater) front-seats in the pit, orchestra-stalls, *pl.*; (Fußboden) inlaid floor; sich mit Sicherheit auf dem ~ bewegen *fig.* to move adroitly in the best society. —loge, *f.* ground-box; *pl.* ground-tier. —spiel, *n.* divided square puzzle.
parkettie'ren, *v. a.* to inlay.
Parlament', *n.* -es, -s, *pl.* -e, parliament; geistliches ~ der engl. Staatskirche convocation; das ~ sitzt *or* tagt nicht the p. is up; das ~ tritt zusammen P. meets; im ~ sitzen to serve in P.; ins ~ kommen to get into P. —sakte, *f.* —gesetz, *n.* —verordnung, *f.* Act of P., parliamentary act. —sanhänger, *m.* (*T.* Hist.) parliamentarian. —serien, *pl.* recess. —sglied, *n.* member of p. (M. P.), parliament-man. —shaus, *n.* parliament-house.
Parlamentär', *m.* -es, -s, *pl.* -e, *T.* officer with a flag of truce. — flagge, *f.* white flag; die —flagge aufziehen to offer the flag of truce. —schiff, *n.* cartel.
Parlamenta'rier, *m.* -s, *pl.* ~, member of the German Diet ("Reichstag") or the "Reichsrat" in Austria. [*fig.* well-bred.
parlamenta'risch, *a.* parliamentary;
parlamentie'ren, *v. n. T.* to parley; ~ wollen to desire a parley.
parlie'ren, *v. a. & n. fam.* to talk, to speak; to chat. [cheese.
Parmesa'nkäse, *m.* -s, Parmesan
Parnaß', *m.* f. Eig. —gras, *n.* grass of Parnassus.
Parochie', *f.* f. Kirchspiel.
Parodie', *f.* ~, *pl.* -n, parody (upon).
parodie'ren, *v. a.* to parody (from).
Paro'le, *f.* ~, *pl.* -n, watchword, pass-word; *fig.* shibboleth; die ~ ausgeben to give out (as) a parole.
Par'oli, *n.* -s, *pl.* ~, paroli; einem ein ~ biegen *or* bieten to pay one in kind, to return tit for tat; to outdo one. [paronomasy.
Paronomasie', *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Rhet.)
Paroxys'mus, *m.* ~, *pl.* -men, paroxysm, fit; er hat seinen ~ the fit is on him. p—artig, *a.* paroxysmic.
Parquett f. Parkett.
Parrysсher Doppeltrichterapparat, *m.* cup and cone.
Part, *m.* -es, -s, *pl.* -e, share, part; party; ich für meinen ~ as for me, I for one.
Partagekontrakt (spr. -tah'sche-), *m.* -es, -s, *pl.* -e, *T.* treaty of partition.
Partei', *f.* ~, *pl.* -en, party; (politische) faction; ~ nehmen (für) to embrace the p. of, to side with; (jemands) to stand up for one; die betreffende ~ the p. concerned; (T-s L-ts) dienende *or* erste ~ "p. in"; herrschende *or* zweite ~ "p. out". —anhänglichkeit, *f.* partisanship, partyism. —führer, *m.* —haupt, *n.* leader of a p. —gänger, *m.* partisan. —gängerkrieg, *m.* guerilla warfare. —geist, *m.* spirit of p. —genoß, —mann, *m.* party-man. —kampf, *m.* party-strife od. contest. —leitung, *f.* direction of a p. —rücksicht, *f.* consideration of p. —streit, *m.* party-strife. —sucht, —wut, *f.* party-fury. p—süchtig, *a.* factious; *adv.* factiously. —tag, *m. Am.* platform. —zänkereien, *pl.* party-squabbles. —zwecke, *pl.* factious purposes.
Partei'enwut, *f.* ~, rage of parties, rage of factions.
partei'isch, partei'lich, *a.* partial (to); factious; —e Geschworene anstellen to pack a jury.
Partei'lichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, partiality; factiousness; (einzelne) party-action.
partei'los, *a.* impartial, neutral.
Partei'losigkeit, *f.* ~, impartiality, neutrality. [schism.
Partei'ung, *f.* ~, *pl.* -en, faction;
Par'tens, *n.* ~, playing at Dutch ninepins among two parties.
Parter're, *n.* -s, parterre, ground-floor; (*T.* Gard.) flower-garden; (*T.* Theat.) pit; hohes ~ raised ground-floor. —gymnastik, *f.* gymnastic performances without apparatus. —loge, *f.* pit-box. — reihe, *f.* ground-tier. —zimmer (als Eintrittszimmer einer Wohnung), *n.* parlour. [permit.
Par'tezettel, *m.* -s, *pl.* ~, funeral
Partia'le, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Com.) partial bond.
Partie', *f.* ~, *pl.* -n, 1. lot, part; 2. (von Waren) parcel; 3. party, company; (im Spiel) match; (im Billard) game; (im Whist) rubber; (eine Heirat ꝛc.) match, marriage, person to be married; eine gute ~ an eligible match, *(Sl.)* a great catch; eine gute *or* reiche ~ machen to marry a fortune; keine annehmliche ~ sein to be no go; von der ~ sein to be one of the company, to be of the party.
partiell', *a. (adv.)* partial(ly).
partie'ren, *v. a.* to share, to distribute. ~, *v. n.* to swindle; to practise collusion; to conceal stolen goods.
Partie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, swindler; concealer of stolen goods. ‖—ei, *f.* ~, *pl.* -eien, swindling; reception of stolen goods.
Partik'el, *f.* ~, *pl.* -n, particle.
Partikularis'mus, *m.* ~, particularism.
Partikularität', *f.* ~, *pl.* -en, particularity.
Partikulier (spr. -külieh'), *m.* -s, *pl.* -s, private person, gentleman.
Partisa'n, *m.* -es, -s, *p.* -e, partisan. —enkrieg, *m.* guerilla war.
Partisa'ne, *f.* ~, *pl.* -n, partisan, a kind of halbert.
Parti'te, *f.* ~, *pl.* -n, contrivance, trick. —nmacher, *m.* cheat, shifter.
Partitu'r, *f.* ~, *pl.* -en, *T.* partition, score; in ~ singen *col.* to go off at score. [Gram.) participle.
Partizi'p, *n.* -es, -s, *pl.* -e, -ien, (*T.*
partizipie'ren, *v. n.* (an einem D.) to participate (in), to partake (of).
Part'ner, *n.* -s, *pl.* ~, partner. ‖—schaft, *f.* partnership.
Parucke, *vulg.* f. Perücke. [upstart.
Parvenü' (parvnüh'), *m.* -s, *pl.* -s,
Par'ze, *f.* ~, *pl.* -n, Fate, Destiny; die —n the Destinies, the weird od. fatal sisters. [ground.
Parzel'le, *f.* ~, *pl.* -n, parcel; lot of
parzellie'ren, *v. a.* to parcel out od. off into; to sell by parcels.
Parzellie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, parcelling out. —ssystem, *n.* small-farm system. [pas, step.
Pas (spr. pah), *m.* ~, *pl.* ~, (*T.* Danc.)
Pasch, *m.* -es, *pl.* -e, triplet, pair-royal; (im Würfelspiel) ambsace. —bank, *f.* pass-bank.
Paschah f. Passah.
Pasch'a, *m.* -s, *pl.* -s, bashaw, pasha; ein ~ von 3 Roßschweifen a three-tailed p. —wirtschaft, *f.* provincial misgovernment of pashas.
Pasch'alik, *n.* -s, *pl.* -s, pachalic, pashalic, the jurisdiction of a pasha.
pasch'en, *v. a.* to smuggle. ~, *v. n.* 1. to play at dice; 2. to throw up a pair-royal. [trabandist.
Pasch'er, *m.* -s, *pl.* ~, smuggler, con-
Pasch'handel, *m.* -s, smuggling-trade.
pascholl'! (ruff.) advance! on!
Pasang', *f.* ~, *pl.* -s, (wilde Bezoarziege) wild goat.
Pasigraphie', *f.* ~, pasigraphy.
Pas'pel, *m.* -s, *pl.* ~, passe-poil, piping.
Pasquill', *n.* -s, *pl.* -e, lampoon, libel.
Pasquillant', *m.* -en, *pl.* -en, lampooner, libeller.
Paß, *m.* -sses, *pl.* Pässe, 1. pass, passage; (enger) defile, gorge; 2. (zum Reisen) passport; 3. (Pferdeschritt) amble, ambling-pace; 4. graduated tumbler; 5. (n. u.) proper measure; opportunity. ~ gehen (von Pferden) to amble; einem den ~ verlegen *(ad* 1.) to bar od. stop one's passage od. way; einem freien ~ geben *or* lassen to let one pass, to give the pass; einen ~ ausstellen *(ad* 2.) to make out a passport; einem zu passe kommen *(ad* 5) to serve a person's turn; das Schiff ist auf seinen *or* zu passe geladen the ship is in her sailing-train; mit einem zu passe kommen to get on well with one. —amt, —büreau, *n.* passport-office. —galopp, *m.* aubin, Canterbury gallop. —gang, *m.* amble, ambling-pace; im —gange amblingly. —gänger, *m.* ambler, ambling-nag. —glas, *n.* f. Paß, 4. —karte, *f.* 1. passport card; 2. sea-chart, pilot-chart. —kugel, *f.* 1. ball fitting in a rifle-barrel; 2. round shot; meine —papiere sind alle in Ordnung my papers are all regular. —schreiber, *m.* clerk of the passports. —wort, *n.* pass-parole. — zwang, *m.* passports obligatory, *pl.*
passa'bel, *a. & adv.* passable, tolerable, —bly. [passade.
Passa'de, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Horsem.)
Passage (spr. -ah'sche), *f.* ~, *pl.* -n, 1. passage; gallery, corridor; 2. (*T.* Mus.) figure; run; die ~ ist gehindert the communication is cut off. —instrument, *n.* (*T.* Astr.) transit-instrument.
Passagier (spr. -schihr'), *m.* -es, -s, *pl.* -e, passenger; (in einer Mietkutsche) fare; (innerhalb der Postkutsche) inside; außensitzender ~ outside, outsider; blinder ~ interloper, dead head. —billet, *n.* (*T.* Mar.) contract ticket. —geld, *n.* passage-money. — gut, *n.* passenger's goods od. effects; (auf Schiffen) portage. —kammer, *f.* (*T.* Nav.) state-room. —stube, *f.* passengers' room. — zettel, *m.* way-bill.
Pass'ah, *n.* ~, passover.
Passant', *m.* -en, *pl.* -en, passer-by.

Paſſa'twind, *m.* -es, -s, *pl.* -e, trade-wind, monsoon.
Paſſ'auer Tiegel, *m.* plumbago-crucible.
Paſſ'e, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* small cannon, [swivel.
paſſ'en, *v. n.* 1. to fit, to suit with; ganz genau ~ to fit to a T; (einem; zu etwas) to suit one, to be convenient; to be adapted (to); 2. (im Kartenſpiele) to pass; 3. (auf einen) to wait (for); das paßt mir nicht *fig.* it does not suit me; dazu ~b to match; das paßt wie die Fauſt aufs Auge *(prov.)* it is not fit at all; dies paßt nicht hierher this is nothing to the purpose; es paßt zu ſeiner Rolle it is consistent with his character; ſobald es Ihnen paßt at your convenience; wie es Ihnen paßt to suit yourself; wir werden gut zu einander ~ we shall come up well to the yoke together; ſich ~, *v. r.* to be fit, proper.
paſſ'end, *a.* fit, suitable, convenient, adequate; (der Zeit nach) seasonable, (bequem) commodious (for); (zu) congenial (to); es für ~ halten to think fit.
paſſier'bar, *a.* passable.
paſſie'ren, *v. a.* to pass, to cross. ~, *v. n.* 1. to come to pass, to happen; 2. *fam.* (angehen, leiblich ſein) to be tolerably well; ~ laſſen to let pass, to give the pass; das ſoll mir nicht wieder ~ *fam.* this shall not happen to me anymore; es ſind ſchon ſchlimmere Dinge paſſiert worse things happen at sea; für etwas ~ to pass for, to go for; nach allem, was paſſiert iſt after all that has come and gone; nicht zu ~ not passable, not pervious to; was iſt hier paſſiert? what has come to you?
Paſſier'..., in Zuſſ. —**dukaten**, *pl.* light ducat. —**gewicht**, *n.* coin of underweight. —**ſchein**, *m.* permit, pass-bill. —**ſtein**, *m.* (*T.* Com.) passing ob. good weight of coin. —**zettel**, *m.* permit, passbill.
paſſ'ig, *a. T.* worked with raised ob. engraved figures.
Paſſio'n, *f.* ~, *pl.* -en, 1. passion; 2. the last suffering of the Saviour. —**blume**, *f.* passion-flower, passiflora. —**buch**, *n.* passionary. —**s-ſpiel**, *n.* miracle-play. —**woche**, —**zeit**, *f.* passion-week.
paſſi'v, *a.* passive.
Paſſi'v..., in Zuſſ. —**handel**, *m.* import-trade, passive trade. —**ſchulden**, *pl.* passive debts.
Paſſi'va, *pl.* passive debts, debts due by us; auf der —ſeite on the wrong side of the ledger.
paſſi'viſch, *adv.* (*T.* Gram.) passively.
Paſſivität', *f.* ~, passiveness; passivity. [passive; 2. passive verb.
Paſſi'vum, *n.* -s, *pl.* -va, (*T.* Gram.) 1.
paß'lich, *a.* fit, proper, answerable.
Paß'lichkeit, *f.* ~, suitableness, fitness.
Paſ'ſus, *m.* -, *pl.* ~, passage, passus.
Paſt'a, *f.* ~, *pl.* Paſten, inspissated juice of fruits to which gum and powdered sugar have been added.
Paſt'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. paste; 2. composition of pounded rock-crystal melted with alkaline salts, and coloured with metallic oxides; 3. artificial gem; 4. ſ. Paſta.
Paſtell', *m.* -es, -e, *pl.* -e, pastel, crayon; in ~ malen to paint in c. —**farben**, *pl.* crayons. —**maler**, *m.* painter in c. —**malerei**, *f.* pastil-painting. —**ſtift**, *m.* crayon-pencil; mit —ſtift zeichnen to crayon.
Paſtelliſt', *m.* -en, *pl.* -en, ſ. Paſtellmaler.
Paſte'chen, *n.* -s, *pl.* ~, patty.
Paſte'te, *f.* ~, *pl.* -n, pie, pastry; (kleine) patty; (aus Fleiſchreſten) resurrection-pie; (in einer Kruſte) raised pie; kleine ~n patties; da haben wir die ~! *fam.* a pretty kettle of fish! —**bäcker**, *m.* pastry-cook. —**bäckerei**, *f.* pastry. —**n-brett**, *n.* pie-board. —**form**, *f.* pie-mould. —**rinde**, *f.* pie-crust. —**rolle**, *f.* pie-roller. —**teig**, *m.* pie-dough. —**werk**, *n.* pastry-work.
paſteuriſie'ren, *v. a.* to pasteurize. ~, P. *n.* pasteurizing.
Paſtil'le, *f.* ~, *pl.* -n, lozenge, pastil.
Paſtina'ke, *f.* ~, *pl.* -n, parsnip.
Paſt'or, *m.* -s, *pl.* -to'ren, pastor, person.
Paſtora'l, *a.* pastoral. P—**konferenz**, *f.* consociation. P—**theologie**, *f.* pastoral divinity.
Paſtora'le, *n.* -s, *pl.* -s, idyl; (*T.* Mus.) simple melody in $^6/_8$ time in a rustic style; symphony wherein a series of pastoral scenes is depicted by sound-painting.
Paſtora't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, parsonage; living. —**haus**, *n.* p.-house.
paſto'ſ, *a.* (*T.* Paint. von der Farbe) thickly layed on.
Pata'te, *f.* ~, *pl.* -n, Spanish potato; sweet ob. Carolina potato.
Pa'tchen, *n.* -s, *pl.* ~, god-child, godson, god-daughter.
Pa'te, *m.* & *f.* -n, *pl.* -n, 1. godfather, godmother; 2. godchild, godson, goddaughter. —**brief**, *m.* sponsorial invitation letter. —**geld**, —**geſchenk**, *n.* present for a godchild at his christening. —**n-ſtelle**, *f.* sponsorship.
Pat'chouli (ſpr. -ſchuli), *n.* patchouly.
Patella'rreflex, *m.* -es, *pl.* -e, knee-jerk.
Patell'muſchel, *f.* ~, *pl.* -n, limpet.
Pate'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (Hoſtienteller) paten.
Patent', *n.* -es, -s, *pl.* -e, patent, license; ein ~ anmelden to apply for a p.; ein ~ erteilen to grant a p.; ein ~ nehmen (auf) to take out a p. (for).
patent', *a. (Stud. Sl.)* elegant, stylish.
Patent'..., in Zuſſ. —**amt**, —**büreau**, *n.* p. office. —**anwalt**, *m.* patent-agent. —**bauſtein**, *m.* building-block. —**buſſole**, *f.* prismatic compass. —**brief**, *m.* letters patent. —**fähigkeit**, *f.* patentability. —**gelb**, *n.* oxychloride of lead. —**glanzſtärke**, *f.* p. starch-polish. —**inhaber**, *m.* patentee. —**lichtputze**, *f.* spring-snuffers. —**ſchutz**, *m.* p.-right. —**ſchiebeleuchter**, *n.* slide-candlestick. —**ſteuer** ſ. Gewerb(e)-ſteuer. —**träger**, *m.* patentee. —**ziegel**, *m.* pressed brick. —**zünd-ſchnur** (Bickfordſche), *f.* safety-fuse.
patentie'ren, *v. a.* to grant a patent.
patentiert', *a.* patent. [patentee.
Patentier'te, *m.* & *f.* -n, *pl.* -n, **Pa'ter**, *m.* -s, *pl.* -tres, father. [ity.
Paternität', *f.* ~, fathership, patern-
Paternoſt'er, *n.* -s, *pl.* ~, paternoster. —**baum**, *m.* bead-tree. —**draht**, *m.* Bologna wire. —**werk**, *n.* (*T.* Hydr.) chain-pump.
pathe'tiſch, *a.* pathetic(al). ~, *adv.* —ally. [pathognomy.
Pathogno'mik, *f.* ~, pathognomonics,
pathogno'miſch, *a.* pathognomonic.
Patholo'g, *m.* -en, *pl.* -en, pathologist.
Pathologie', *f.* ~, pathology.
patholo'giſch, *a.* pathological.
Pa'thos, *n.* ~, pathos.
Patience (ſpr. paſſiangs"), *f.* ~, a game at cards played by a single person for pastime.
Patient', *m.* -en, *pl.* -en, patient; valetudinarian.
Pat'ina, *f.* ~, (auf antiken Bronzewerken) ærugo nobilis, patina.
patiniert', *p. p.* & *a.* covered with patina.
Pa'tres, *pl.* von Pater; *ad* ~ gehen *fig.* to die; *ad* ~ gegangen "to kingdom come".
Patriarch', *m.* -en, *pl.* -en, patriarch; den —en ſpielen, wie ein ~ leben to patriarch it.
patriarcha'liſch, *n.* patriarchal.
Patriarcha't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, patriarchate.
Patrimonia'lgericht, *n.* -es, -s, *pl.* -e, court of the mano(u)r. [mony.
Patrimo'nium, *n.* -s, *pl.* -ien, patri-
Patriot', *m.* -en, *pl.* -en, patriot.
patriot'iſch, *a. (adv.)* patriotic(ally).
Patriotis'mus, *m.* ~, patriotism.
Patri'ze, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Typ.) puncheon; counter-die, upper-die.
Patrizia't, *n.* -es, -s, patriciate.
Patri'zier, *m.* -s, *pl.* ~, patrician. —**ſtand**, *m.*, —**würde**, *f.* patriciate. ‖—**tum**, *n.* patricianism; (kollektiv) patricians, *pl.*
patri'ziſch, *a.* patrician.
Patrol'le, **Patrouil'le**, *f.* ~, *p.* -n, 1. patrol; 2. the (grand) round.
patrolli'e'ren, **patrouillie'ren**, *v. n.* to patrol.
Patro'n, *m.* -es, -s, *pl.* -e, patron, protector; (auf Schiffen) master, captain.
Patrona't, **Patronat'recht**, *n* -es, -s, *pl.* -e, patronage, advowson.
Patro'ne, *f.* ~, *pl.* -n, 1. pattern, model; 2. (zum Schießen) cartridge; (der Drechsler) chuck; (der Kartenmacher) stane-file; blinde ~ blank c.; ſcharfe ~ ball-cartridge; mit —n drucken *or* malen to stencil. —**n-brehbank**, *f.* rose-engine. —**papier**, *n.* design-paper.
Patro'nin, *f.* ~, *pl.* -nen, patroness.
patronie'ren, *v. a. (T.* Weav.) to design.
Patro'ntaſche, *f.* ~, *pl.* -n, cartridge-box. —**überzug**, *m.* pouch-cover.
Patſch, *m.* -es, *pl.* -s, 1. *(short a)* clap, slap, pat; 2. *provinc. (long a)* -en, *pl.* -en, ſ. Tolpatſch.
Patſch'..., in Zuſſ. —**fuß**, *m.* 1. web-foot; 2. webfooted bird, palmipede. —**hand**, *f.*, —**händchen**, *n.* little hand; *jest.* hand. **patſchnaß**, *a.* thorough wet.
Pat'ſche, *f.* ~, *pl.* -n, *fam.* 1. hand; 2. puddle, plash; *fig.* mess, pickle; einem aus der ~ helfen to get one out of the mess; in der ~ ſitzen *or* ſtecken to be in a sad pickle ob. scrape, to be in for it; ſchön in die ~ geraten to have a pretty kettle of fish to fry. [hand of a lady.
pät'ſcheln, *v. n.* to paddle with the
pat'ſchen, *v. a.* & *n.* 1. to tap, to clap; 2. to plash, to dabble.
Pat'ſchuli, *n.* -s, patchouly.
Patt, *a.* & *n.* (im Schachſpiel) stalemate; ~ machen to stalemate; ~ ſein, ~ werden to be stalemated.
Pat'te, *f.* ~, *pl.* -n, (eines Rockes) flap.
Pat'tenmeſſer, *n.* -s, *pl.* ~, spear-point knife.
Pat'tinſon..., in Zuſſ. —**batterie**, *f.* Pattinson's battery. —**keſſel**, *m.* Pattinson's desilverization pot.
pattinſonie'ren, *v. a.* to pattinsonize. ~, P., *n.* Pattinson's (desilverizing-) process. [ſ. pfuſchen, ſtümpern.
pfuſch'en, *v. a.* & *n. provinc.* to bungle,
pfuſch'ig, *a. vulg.* snappish, saucy, pert.
Pfuſch'igkeit, *f.* ~, sauciness.
Pfuſant', *m.* -en, *pl.* -en, ſ. Pfuſcher, 2.
Pfuſ'ke, *f.* ~, *pl.* -n, 1. kettle-drum; 2. *(Stud. Sl.)* speech; sermon; die —n ſchlagen to beat the kettle-drums; eine ~ halten *(Stud. Sl.)* to hold forth; mit —n und Trompeten *fig.* with pomp. —**nfell**, *n.* skin of the kettle-drum; (*T.* Anat.) tympanic membrane. —**nfell-entzündung**, *f.* myringitis. —**ngang**, *m.* (*T.* Anat.) tympanic canal.

—nhöhle, *f.* tympanic cavity. —n-klöpfel, —nſchlägel, *m.* kettle-drum-stick. —nregiſter, *m.* timbals, *pl.* —nring, *m.* (*T.* Anat.) annulus tympanicus. —nſchall, —nſchlag, *m.* sound of the kettle-drum. —n-ſchläger, *m.* kettle-drummer.

pau'ken, *v. n.* 1. to beat the kettle-drums; *fam.* (Klavier) to thrum (on a piano); 2. to "hold forth"; 3. ſ. ſich ~; drauf los ~ to hammer away. ~, *v. a. fig.* to beat, to maul; ſich ~ to fight a duel.

Pau'ker, *m.* -s, *pl.* ~, 1. kettle-drummer; 2. *(Stud. Sl.)* duellist.

Paukerei', *f.* ~, *pl.* -en, *(Stud. Sl.)* duel.

Pauk' . . ., in Zuſſ. —arzt, *m.* physician present at a duel. —eſel, —fuchs, *m. (Stud. Sl.)* first-year man, who has to convey the rapiers to the place of duel. —wichs, *m.*, —zeug, *n.* fencing-pad, fencing gloves and vizier.

Paulit', *m.* -es, -s, *T.* schiller-spar. —felš, *m.* hypersthene-rock.

Paus'back, *m.* -es, -s, *pl.* -bäcke, person with full, puffed cheeks.

paus'bäckig, *a.* chub-cheeked, chubby.

Pauſch'herd, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Met.) refining-plate.

Pauſch'ſumme, *f.* ~, lump sum.

Pauſcht, *m.* -es, *pl.* Päuſchte, (*T.* Paper-m.) post; (mit zwiſchenliegenden Filzen) felt-post; (ohne Filze) white post.

Pau'ſche, *f.* ~, *pl.* -n, (am Schwanzriemen, *T.* Saddl.) crupper-dock; (*T.* Turn., am Pferd) pommel.

Pau'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. pause, stop; (in der Konverſation) lull; 2. sketch od. drawing produced by pouncing (tracing).

Pau'ſen, *v. a.* (*T.* Draw.) to pounce, to trace. [stop.

pauſe'ren, *v. n.* to pause, to make a

Pauſ'papier, *n.* -es, -e, tracing-paper.

pauſt, *i.* chop!

Pavabet'te, *f.* ~, *pl.* -n, carrier-pigeon.

Pava'ne, *f.* ~, (feierlicher Tanz) pavan.

Pave'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, pavise.

Pa'vian, *m.* -s, *pl.* -e, 1. (*T.* Zool.) baboon; 2. (*T.* Naut.) keeper of the long boat. [pavilion.

Pavillon (spr. -viljong''), *n.* -s, *pl.* -s,

Pax, *m.* -es, (im Kinderſpiel) *col.* hunk.

Pech, *n.* -es, pitch; (Schuſterpech) cobbler's wax; *fam. vulg.* bad luck; hard rub; ewig im ~ *fig.* dead out of luck; wer ~ angreift, beſudelt ſich *(prov.)* pitch defiles; touch pitch and be defiled. **pechartig**, *a.* bituminous, pitchy. —baum, *m.* pitch-tree, pitch-fir. —blende, *f.* (*T.* Min.) pechblende, pitch-ore. —brenner, *m.* pitch-burner. —draht, *m.* pitched od. cobbler's thread, lingel. —eiſenerz, *n.* —eiſenſtein, *m.* stilpnosiderite, pitchy iron-ore. —erde, *f.* bituminous earth. —erz, *n.* pitch-ore, ore of uranium. —fackel, *f.* link. **pechfinſter**, *a.* pitch-dark, pitchy-dark. —granat, *m.* colophonite. —haube, —kappe, *f.* pitch-cap. —hütte, *f.* pitch-hut; bis in die —hütte *vulg.* without end. —kelle, *f.* ſ. —löffel. —kohle, —ſteinkohle, *f.* bituminous coal; (Gagat) jet. —kranz, *m.* pitched garland, pitch-ring. —löffel, *m.* pitch-ladle. —mütze, *f.* ſ. —kappe. —nelke, *f.* (Blume) viscous catch-fly, wild pink. —öl, *n.* pitch-oil. —pfanne, *f.* pitch-pan. —pflaſter, *n.* pitched plaster. —quaſt, *m.* (*T.* Naut.) pitch-mop. **pechſchwarz**, *a.* as black as jet, pitchy. —ſtein, *m.* pitch-stone. —tanne, *f.* pitch-tree, pitch-pine. —tonne, *f.* pitch barrel. —torf, *m.* bituminous turf, black peat. —vogel, *m. fig.* unlucky bird, "miserable dog".

pech'en, *v. a.* 1. to make od. burn pitch; 2. (*T.* Schol.) to peach against; to blab. ~, *v. a.* to pitch, ſ. **pichen**.

Pech'er, **Pech'ler**, *m.* -s, *pl.* ~, pitch-maker.

pechig, *a.* containing pitch.

pechö's, *a. burl.* very unlucky.

Peda'l, *n.* -es, -s, *pl.* -e, pedal, foot-keys; *lud.* the feet. —harfe, *f.* pedal harp, double-actioned harp. —flügel, *m.* pianoforte to which a set of pedal-keys is attached. —klaviatur, *f.* pedal key-board of an organ.

Pedant', *m.* -en, *pl.* -en, pedant, precisian. —enherrſchaft, *f.* pedantocracy. [pedantry.

Pedanterei', **Pedanterie'**, *f.* ~, *pl.* -en, **peban'tiſch**, *a.* pedantic(al); *adv.* pedantically.

Pedantis'mus, *m.* ~, pedantry.

Ped'dig, *m.* -es, -s, *provinc.* 1. pith of a tree; 2. ſ. Eiterſtock.

Pedell', *m.* -es, -s, *pl.* -e, beadle; verger. [*fig.* P. in harness.

Pe'gaſus, *m.* ~, Pegasus; ~ im Joche

Pe'gel, *m.* -s, *pl.* ~, water-mark; ſelbſtregiſtrierender ~ ſ. **Mareograph**.

pe'gern, *v. a. (G. C.)* to kill.

Pegmatit', *m.* -es, -s, (*T.* Min.) pegmatite.

Peil, *n.* -es, -s, *pl.* -e, *T.* water-mark. —holz, *n.*, —ſtock, *m.* sounding-rod. —kompaß, *m. T.* amplitude-compass, variation-compass. —lot, *n.* sounding-lead.

pei'len, *v. a.* (*T.* Naut.) to sound; to take the sun's altitude; das Land ~ to set the land by the compass.

Pei'lungen, *pl.* soundings.

Pein, *f.* ~, pain, torment, torture; es wäre eine ~ für mich it would worry me.

pei'nigen, *v. a.* to torment, to torture. to rack; (durch Verfagen eines Genuſſes) to tantalize. ‖-d, *p. a.* galling.

Pei'niger, *m.* -s, *pl.* ~, tormentor.

Pei'nigung, *f.* ~, (the act of) tormenting.

pein'lich, *a.* 1. painful, tormenting; 2. (ſtrafrechtlich) criminal, capital; 3. (*pers.* genau ꝛc.) punctilious; (ſchwer zu befriedigen) difficult; ~ befragen to put to the question; —e Geſetze penal laws. [xiety.

Pein'lichkeit, *f.* ~, painfulness; an-

Peit'ſche, *f.* ~, *pl.* -n, whip; (zur Züchtigung) scourge; mit der ~ klatſchen to smack the whip.

peit'ſchen, *v. a.* to whip; (zur Züchtigung) to scourge. ~, P., *n.* (zur Züchtigung) scourging, flogging; (mit Neſſeln, *T.* Med.) urtication.

Peit'ſchen . . ., in Zuſſ. —beſchläge, *n.* whip-mounting. —geknall, *n.* cracking of a whip. —haken, *m.* whip-hook. —hieb, *m.* lash; dem Pferde einen —hieb geben to give one's horse a flick. —riemen, *m.* whip-cord. —ſchlange, *f.* whip-snake. —ſchmitze, *f.* whip-lash, flick of a whip. —ſchnur, *f.* thong. —ſtiel, —ſtock, *m.* whip-stick, whip-stock, whip-shaft. —ſtrafe, *f.* scourging. —wurm, *m.* (in den Eingeweiden) thread-worm, trichocephalus. —zügel, *m.* whip-rein.

Pekeſch'e, *f.* ~, *pl.* -n, a kind of (Polish) frogged coat.

Pekti'n, *n.* -s, (Pflanzengallerte) pectine ($C_4H_6O_4$). —ſäure, *f.* pectic acid. —ſaures Salz, *n.* pectate.

Pek'tnachtigall, *f.* ~, *pl.* -en, (Sonnenvogel) leiothrix.

Pektora'le, *n.* -s, *pl.* -s, pectoral.

Pekula't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, peculation.

pekuniä'r, *a.* pecuniary. ~, *adv.* pecuniarily.

Pelargo'nſäure, *f.* ~, pelargonic acid.

Peleri'ne, *f.* ~, *pl.* -n, fur-tippet.

Pe'likan, *m.* -s, *pl.* -e, 1. pelican; (*T.* Distill.) pelican-alembic; 3. (*T.* Dentist.) p., forfex.

Pel'le, *f.* ~, *provinc.* skin; husk, peel; einem auf die ~ rücken *fig. vulg.* to put smb. hard to.

pel'len, *v. a.* to skin, to husk.

Pell' . . ., in Zuſſ. —kartoffeln, *pl.* potatoes with the skins on od. in their jackets. —wolle, *f.* carrion wool.

Pelo'pſäure, *f.* pelopic acid.

Peloton', *n.* -s, *pl.* -s, file, platoon. —feuer, *n.* discharge in files, platoon-fire.

Pelz, *m.* -es, *pl.* -e, 1. pelt; 2. fur, furred coat; 3. *fam. or vulg.* back; jm. auf den ~ rücken *fig.* to attack smb.; mit ~ füttern to fur; *fig. vulg.* jm. den ~ waſchen to belabour one; jm. eins auf den ~ brennen *fig.* to shoot at one; —e kriegen *vulg.* to get a sound drubbing. —biber, *m.* fat-beaver. —flatterer, *m.* (*T.* Zool.) Galeopithecida. —freſſer, *pl.* (*T.* Ent., Ordnung Gerabflügler) Mallophaga. —futter, *n.* lining of fur. —handel, *m.* skinner's trade. —händler, *m.* furrier. —handſchuh, *m.* furred glove. —jäger, *m.* trapper. —kamm, *m.* fur-comb. —kragen, *m.* collar lined with fur; (mit 2 Bruſtklappen) victorine. —mantel, *m.* furred od. fur-lined cloak. —muff, *m.* fur-muff. —mütze, *f.* fur-cap. —rad, *n.* ſ. —mantel. —rock, *m.* furred coat. —ſamt, *m.* feather-shag, long poil, plush. —ſchuh, *m.* furred shoe. —ſtiefel, *pl.* fur-boots. —ware, *f.*, —werk, *n.* furs, peltry, furriery.

pel'zen, *v. a.* to graft; to inoculate; *vulg.* to beat, to drub, to maul.

Pel'zer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. one who grafts, grafter; 2. shoot, graft.

Pelzerei', *f.* ~, peltry.

pel'zig, *a.* covered with a fur; *T.* nappy; (Rettich) stringy; (*T.* Bot.) cottony; —es Gefühl (*T.* Med.) insensibility with formication.

Pem'mikan, *n.* -s, pem(m)ican.

Pem'phigus, *m.* ~, (*T.* Med.) pompholyx.

Pena'ten, *pl.* Penates, household-gods.

Penchant (spr. pang'ſchan''), *m.* ~, *pl.* -s, inclination, bias (for).

Pendant (spr. pang'dan''), *m.* -s, *pl.* -s, ſ. Gegenſtück.

Pen'del, *n.* -s, *pl.* ~, pendulum; balliſtiſches ~ ballistic p.; einfaches, mathematiſches ~ mathematical p.; zuſammengeſetztes, phyſiſches, materielles ~ composed od. compound p. —arm, *m.* p.-rod. —gewicht, *n.* ball of a p. —iſolator, *m.* (*T.* Tel.) swinging insulator. —linie, *f.* normal line. —linſe, *f.* p.-bob, ball of a p. —pulverprobe, *f.* p. eprouvette. —ſchlag, —ſchwung, *m.*, —ſchwingung, *f.* oscillation; Dauer *f* einer —ſchwingung time of oscillation. —ſtab, *m.*, —ſtange, *f.* p.-rod. —uhr, *f.* p.-clock.

pen'deln, *v. n.* to oscillate.

penetrant', *a.* penetrant.

peni'bel, *a.* 1. painful; troublesome; 2. nervous (on a point).

Pe'nis, *m.* ~, *pl.* ~, man's yard.

Penna'l, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. pen-case; 2. *m.* (auf Univerſ.) freshman.

Pennalis'mus, *m.* ~, (*T.* School. & Stud.) fagging-system.

Penn'brüder, *m.* -s, *pl.* -brüder, ſ. Sonnenbruder.

Pen'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (*G. C.*) =Herberge. —vaas, *m.* ſ. Herbergsvater.
penſee'farben (ſpr. pang'ſ), *a.* pansy-coloured.
Penſio'n (ſpr. pang'ſ), *f.* ~, *pl.* -en, 1. pension, retiring allowance; 2. (auch —ſanſtalt, *f.*) boarding-school; in eine ~ bringen, in ~ geben to put out to a b.-s.; in ~ gehen to retire on p.; ſich in ~ geben bei to board with; volle ~ 1. board and lodging; 2. the whole salary as p. —ſanſpruch, *m.* title to pension. —zbeitrag, *m.* superannuation money. —zfonds, *m.* (für Arbeiter) superannuation fund. —zliſte, *f.* retired list.
Penſionä'r (ſpr. pang'ſ), *m.* -es, -e, *pl.* -e, **Penſioniſt'**, *m.* -en, *pl.* -en, 1. pensionary, pensioner; 2. boarder.
Penſiona't (ſpr. pang'ſ), *n.* -es, -e, *pl.* -e, boarding-school.
penſionie'ren (ſpr. pang'ſ), *v. a.* to pension (off), to superannuate.
penſi'v, *a.* pensive.
Pen'ſum, *n.* -s, *pl.* **Penſa**, task. —buch, *n.* exercise-book. [pentagon.
Pentago'n, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Geom.)
Pental'pha, **Pentagramm'**, *n.* -s, *pl.* -s, pentacle, pentagram; „das Pentagramma macht dir Pein?" (Goethe, ‚Fauſt') the pentagram? —is it not to your taste?
Penta'meter, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Metr.) pentameter. [-s, pentarchy.
Pentarchie', *f.* ~, **Pentarcha't**, *n.* -es,
Pentateuch', *m.* -es, -e, pentateuch.
Pentathio'nſäure, *f.* ~, pentathionic acid. [davit.
Pen'terballen, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Naut.)
Pep'ping, *m.* -s, (Apfelſorte) pippin.
Pepſi'n, *n.* -s, pepsine. —drüſen, *pl.* peptic glands. —eſſenz, *f.* —wein, *m.* vinum pepsini.
per, *prp.* per, as per, by. ~ Adreſſe ... care of ... ~ Kouvert under
perdauz', *i. vulg.* slap! [cover.
Pe'reat, *n. & i.* confusion to!, three groans for ...!
peremto'riſch, *a.* peremptory.
perennie'rend, *a.* (*T.* Bot.) perennial; —e Pflanze perennial.
Perfektibilitä't, *f.* ~, perfectibility.
Perfe't'tum, *n.* -s, *pl.* -ta, (*T.* Gram.) perfect tense, preterite.
perfi'd, *a.* (*adv.*) perfidious(ly).
Perfidie', *f.* ~, perfidy.
Perforatio'ns ..., in Zuſſ. —ſchere, *f.* —trepan, *m.* perforator.
Pergament', *n.* -es, -e, *pl.* -e, parchment; (dünnes) skive-leather; vegetabiliſches ~ ſ. —papier. —anhängſel, *n.* size-roll. —band, *m.* cover of p. —biplom, *n.* sheep-skin. — form, *f.* (*T.* Goldſchläg.) cutch. — haut, *f.* parchment-like membrane; (*T.* Med.) xeroderma. —leber, *n.* grained p. paper. —leim, *m.* p.-glue. —linienzieher, *m.* p.-runner. — macher, *m.* p.-maker. —papier, *n.* vegetable p. —rolle, *f.* scroll of p.; —rollen der Schatzkammer, *pl.* pells. —ſchaber, *m.* p.-parer. — ſchabſel, *pl.* p.-parings, *pl.*
pergamen'ten, *a.* of parchment.
Pergamen'ter, *m.* -s, *pl.* ~, parchment-maker.
perhorreszie'ren, *v. a.* to reject, to abhor; (Richter, Zeugen) to challenge (a judge, a witness).
Perikо'pen, *pl.* scriptural paragraphs.
Perio'de, *f.* ~, *pl.* -n, 1. space of time, period; 2. (*T.* Gram.) period; 3. (der Frauenzimmer) courses, menses, *pl.*; eine wohlklingende ~ a numerous period. —nbau, *m.* cast of periods; (*T.* Mus.) construction of musical periods.
perio'diſch, *a.* periodic(al). ~, *adv.* periodically. —er Wind anniversary pendant; das P—e periodicity.
Peripate'tiker, *m.* -s, *pl.* ~, peripatetic.
peripate'tiſch, *a.* peripatetic(al).
periphe'r, *a.* peripheral.
Peripherie', *f.* ~, *pl.* -n, periphery, circumference. —geſchwindigkeit, *f.* velocity of p. —winkel, *m.* angle of the c.
Periphra'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, periphrase.
periphraſ'tiſch, *a.* periphrastical.
periſko'piſch, *a.* (*T.* Opt.) periscopic(al).
Periſpom'enon, *n.* -s, *pl.* -na, a Greek word that has the circumflex upon the last syllable.
periſtal'tiſch, *a.* (*T.* Physiol.) peristaltic. [style.
Periſty'l, *m.* -es, -s, (*T.* Archit.) peri-
Perka'l, **Perkali'n**, *m.* -s, *pl.* -e, cambric-muslin.
Perkuſſio'n, *f.* ~, *pl.* -en, percussion. —ſflinte, *f.*, —ſgewehr, *n.* p.-gun. —ſhammer, *m.* plessor. —ſkraft, *f.* percussive force. —ſſchloß, *n.* p.-lock. —ſzünder, *m.* concussion-fuse. —ſzündplättchen, *n.* p.-cap.
perkutie'ren, *v. a.* (*T.* Med.) to percuss.
Perl'..., in Zuſſ. perlartig, *a.* pearly. —aſche, *f.* (weißekalzinierte Pottaſche) pearl-ash(es). —birn, *f.* honey-pear. —blaſe, *f.* (Muſchel) pearl-bubble. —bohne, *f.* kidney-bean. —boot, *n.* (Muſchel) nautilus. — brud, *m.* pearl-impression. —farbe, *f.* pearl-colour. perlfarben, =farbig, *a.* pearl-coloured. —gerſte, *f.* ſ. —graupen. —geſchwulſt, *f.* margaritaceous tumour. —gras, *n.* oat-grass, heath-grass; (einblumiges) melic-grass. —graupen, *pl.* pearl-barley. —hirſe, *f.* gromil. —huhn, *n.* Guinea-fowl. —krankheit (der Schweine), *f.* measles (in swine). —moos, *n.* Irish moss. perlmutten, *a.* of mother of pearl. —mutter, *f.* mother of pearl. —mutterſalz, *n.* ſ. —ſalz. —mutterpapier, *n.* nacreous paper. —ſalz, *n.* urine salt. —ſäure, *f.* perlate acid. ×—ſchrift, *f.* (*T.* Typ.) pearl. —ſeide, *f.* ardassine silk. —ſpat, *m.* bitter-spar. —ſtab ſ. Perlen ... —ſtein, *m.* pearl-stone, pearl pitch-stone. —ſucht (der Kühe), *f.* garget. perlſüchtig, *a.* (von Kühen) tuberculous. —thee, *m.* gunpowder-tea. —weiß, *n.* pearl-white. —zwiebel, *f.* cibol. —zwirn, *m.* fine thread.
Per'le, *f.* ~, *pl.* -n, pearl; (künſtl., von Glas) bead; (beim Mouſſieren) sparkling drop, bubble; *fig.* jewel; choicest part; das Loch einer ~ eye of a p. —n bedeuten Thränen *prov.* pearls mean tears. ~ in der Krone jewel in the toad's head. —n im Kot haben keinen Schein *(prov.)* pearls are ill valued by hungry swine. —n vor die Säue werfen *fig.* to drop a p. in the miry way; dadurch verlieren Sie keine ~ *or* fällt Ihnen keine ~ aus der Krone thereby you do not derogate from your sphere.
per'len, *v. n.* 1. to rise in small bubbles like pearls, to sparkle; 2. to fall down in drops; die Läufe —d rein ſpielen (*T.* Mus.) to pearl the passages.
Per'len ..., in Zuſſ. —aloe, *f.* pearl-aloes. —auſter, *f.* pearl-oyster. — bank, *f.* bank of pearl-oysters. —eſſenz, *f.* (aus Weißfiſchſchuppen) essence of pearls. —fang, *m.* ſ. —fiſcherei. —fiſcher, *m.* pearl-fisher, pearl-diver. —fiſcherei, *f.* pearl-fishing. —gras, *n.* pearl-grass. —händler, *m.* dealer in pearls. p—hell, *a.* clear as a pearl. — kranz, *m.* wreath of pearls, string of pearls. —kraut, *n.* pearl-wort. —küſte, *f.* pearl-coast. ×—muſchel, *f.* nacre, pearl-shell. —mutter, *f.* mother of pearl, nacre. —mutteralabaſter, *m.* nacrous alabaster. —mutterknopf, *m.* pearl-button. —mutterſchale, *f.* mother of pearl-shell. —mutterſchnecke, *f.* pearl-cowry. —probe (des Sprit), *f.* bead-proof. —ſamen, *m.* pearl-seed. —ſchlacke, *f.* granuliformed obsidian. —ſchmuck, *m.* 1. ornament of pearls; 2. necklace of pearls. — ſchnur, *f.* file od. string of pearls. —ſeide, *f.* ardassines. —ſtab, *m.* (*T.* Archit.) chaplet, paternoster. — ſticker(in), *m.* (*f.*) embroiderer with pearls. —ſtickerei, *f.* bead-matwork. —taucher, *m.* ſ. fiſcher. — tau, *m.* pearly dew. —thee, *m.* gunpowder tea. —vogel, *m.* pearl-coloured butterfly. —warze, *f.* an excrescence from the pearl-shell.
permanent', *a.* permanent, lasting. P—weiß, *n.* baryta-white.
Permanenz', *f.* ~, permanency; ſich in ~ erklären to declare permanent.
Per'me, *f.* ~, *pl.* -n, (Fahrzeug) permagy. [permutation.
Permutatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Math.)
permutie'ren, *v. a.* (*T.* Math.) to permute. [harangue.
perorie'ren, *v. n.* to speechify, to *per pedes*, (lat.) afoot, on foot.
Perpendikel, *n. & m.* -s, *pl.* ~, perpendicle, pendulum. —ſchlag, *m.* 1. tick od. click of the clock; 2. time in which the vibration of a pendulum is performod. [lar(ly).
perpendikulä'r, *a.* (*adv.*) perpendicu-
perpetuier'lich, *v.* (*& adv.*) perpetual(ly); —er Kommentar running commentary. [perpetual motion.
Perpe'tuum mo'bile, *n.* (*T.* Phys.)
perplex', *a.* confused, perplex.
Perplex'heit, *f.* ~, confusion, perplexity.
Perron (ſpr. =rong''), *m.* -s, *pl.* -s, (*T.* Railw.) platform; *cf.* Bahnſteig; einen Zug auf den ~ ſchieben to shunt up. —gepäckwagen, *m.* lug-
Perrücke ſ. **Perücke**. [gage-lowry.
Perſei'den, *pl.* (Sternſchnuppen vom 8.—10. Auguſt) Perseides, August meteors.
per'ſiſch, *a.* ſ. Eig. —e Beere, *f.* buckthorn berry. —e Säulenordnung, *f.* Persian order.
Perſien'ne, *f.* -s, 1. (Seidenzeug) Persian chintz; 2. Venetian blind.
Perſiflage (ſpr. =flah'ſch[e]), *f.* ~, *pl.* -n, mockery, jeer. [to quiz.
perſiflie'ren, *v. a.* to banter, to jeer,
Per'ſiko, *m.* -s, peach-brandy, noyau.
Per'ſio, *m.* -s, cud-bear.
Perſo'n, *f.* ~, *pl.* -en, person, personage; —en (im Schauſpiel) dramatis personæ; die ~ anſehen to have respect to persons; dritte —en third parties; für die ~, pro ~ a head; ich für meine ~ I, for one; in ~, von ~ in p., personally; in ~ erſcheinen to make a personal appearance; klein von ~ of little stature. —enbichtung, *f.* prosopopœia. —enfuhrmann, *m.* stage-driver. —enhalle, *f.* (*T.* Railw.) passengers' hall. —enname, *m.* (*T.* Gram.) noun personal. —enpoſt, *f.* stage-coach. —enſteuer, *f.* poll-money, poll-tax. —enwagen, *m.* omnibus; (*T.* Railw.) passengers' carriage. —enzug, *m.* passenger-
Perſona'l, *n.* -es, -s, staff. [train.
Perſona'l ..., in Zuſſ. —abgabe, *f.* poll-tax. —arreſt, *m.* personal attachment. —kredit, *m.* personal credit. —karte, *f.* (für Hin- und Rückfahrt) return(ing) ticket; (auf einen Tag) day-ticket.

Persona'lien, *pl.* personalities, things nearly touching one's own person. **Personalität'**, *f.* ~, personality. **Persö'nchen**, *n.* -s, *pl.* ~, little person. **personifizie'ren**, *v. a.* to personify, to impersonate. **Personifizie'rung**, *f.* ~, personification, impersonation. **persö'nlich**, *a.* personal. —es Eigentum p. goods, personals. ~ werden to indulge in personalities; gute —e Eigenschaften a man's own worth. ~, *adv.* personally, in person. **Persö'nlichkeit**, *f.* ~, *pl.* -en, personality; eine eigentümliche ~ a character; *pl.* personalities, personal abuses. **Perspekti'v**, *n.* -es, -e, *pl.* -e, perspective, telescope; spy-glass. **Perspekti'visch** *a.* perspective. ~, *adv.* perspectively, in prospect. **persuadie'ren**, *v. a.* to persuade. **Persulfi'd**, *n.* -es, *pl.* -e, persulphide. **Pertinenz'stück**, *n.* -es, -e, *pl.* -e, (Pertinenzien, *pl.*) appurtenance, accessory. **Perücke**, *f.* ~, *pl.* -n, wig; *lud.* scalp; eine ~ tragen to use a wig; wollene ~ Welsh wig; (kleine) scratch-wig; mit einer ~ wigged. —ufeder, *f.* wig-spring. —nfutter, —unetz, *n.* caul of a wig. —gehörn, *n.* cartilaginous malformation of the horns. —kamm, *m.* periwig-comb. —nmacher, *m.* periwig-maker, wig-weaver. —nschachtel, *f.* wig-box. —nschnalle, *f.* wig-buckle. —nstock, *m.* periwig-stock. **Pe'ru . . .**, in Zuss. —balsam, *m.* Peruvian balsam. —rinde, *f.* P. bark. —silber, *n.* German silver. **Perzent'** s. Prozent. **perzipie'ren**, *v. a.* 1. to receive; 2. to comprehend. **Pessimis'mus**, *m.* ~, pessimism. **Pessimist'**, *m.* -en, *pl.* -en, pessimist; *fam.* croaker. **pessimis'tisch**, *a.* pessimistic. **Pest'uch**, *m.* (*G. C.*) burglary. **Pest**, *f.* ~, *pl.* -en, pestilence, plague; *fig.* nuisance; ~! damnation! a plague upon it!; mit der ~ behaftet plaguy. **pestartig**, *a.* pestilential. —artigkeit, *f.* contagiousness. —arzt, *m.* physician to those infected with the plague. —beule, plague-sore, plague-spot. —blase, *f.*, —blatter, *f.* carbuncle, plague-blister. —essig, *m.* vinegar used as a preventive against the plague, four thieves' vinegar. —flecke, *pl.* pestilential spots, petechiæ. —geruch, *m.* pestilential smell. **pesthaft**, *a.* pestilential. —hauch, *m.* pestilential vapour, blast. —haus, *n.* pest-house. **pestkrank**, *a.* infected with the plague. —kranke, *m.* & *f.* person infected with the plague. —leiter, *m.* pestiduct. —luft, *f.* pestiferous air od. atmosphere. —ordnung, *f.* regulation in times of plague. —stoff, *m.* pestilential matter. —zeit, *f.* time of plague. **Pestilenz'**, *f.* ~, *pl.* -en, pestilence; ~! s. Pest! —kraut, *n*, —wurz, *f.* butter-bur. **pestilenzia'lisch**, *a.* pestilential, pestiferous. ~, *adv.* pestilently. **Petar'de**, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Artill) petard. **Petech'ien**, *pl.* petechiæ, spotted fever **Petent'**, *m.* -en, *pl.* -en, petitioner. **Pe'ter**, *m.* -s; ein dummer ~ a stupid fellow; steifer ~ wooden fellow; schwarzer ~ (Kartenspiel) a certain round game of cards. —mann, *m.* 1. (Fisch) Peter's thumb; 2. (halbwollener Zeug) linsey-woolsey. — männchen, *n.* a coin with the figure of St. Peter. —sfisch, *m.* s. —mann. —skirche, *f.* St. Peter's church. —spfennig, *m.* Rome-penny, Rome-scot. —schlüssel, *m.* (Pflanze) cow-slip; *fig.* the papal power. —swurz, *f.* Peter-wort. **Petersil'ie, Pe'tersilie**, *f.* ~, parsley. —ntraube, *f.* p.-leaved-grape. **Pe'tersimonswein**, *m.* -es, -s, Peter-**Petesch'en** s. Petechien. [sameene. **Petinet'**, *m.* -s, patent od. point net. —glas, *n.* reticulated glass. **Petit** (pti), *f.* ~, (*T.* Typ.) brevier. **Petitio'n**, *f.* ~, *pl.* -en, petition. **petitionie'ren**, *v. n.* (um) to petition (for). [petition. **Peti'tum**, *n.* -s, *pl.* Petita, demand, **Petrefakt'**, *n.* -es, -s, *pl.* -e, petri-**Pe'tri** s. Kettenfeier. [faction. **Petro'leum**, *n.* -s, petroleum. —äther, *m.* p.-ether, Sherwood-oil. —mordbrenner, *m.* (Paris 1871) petroleur. —probe, *f.* p.-test. **Petrolcuse** (spr. löh's[e]), *f.* ~, *pl.* -n, petroleuse. **Pe'tschaft** (**Petschier'** *vulg.*), *n.* -es, -s, *pl.* -e, seal, signet; (worauf noch nichts gestochen) open(-handed) seal; ein ~ drücken auf to clap a seal upon. —ring, *m.* seal-ring. —stecher, *m.* seal-graver. —signette, *f.* agalma. [sweep. **Pet'sche**, *f.* ~, *pl.* -n, (Schaufelruder) **petschie'ren**, *v. a. vulg.* to seal. **Pet'to**; etwas in ~ haben *fig.* to have smth. in mind, to have rods in pickle. **Petz**, *m.* -s, (auch: Meister ~, in der Tierfabel) Bruin, the bear. **Petz'e**, *f.* ~, *pl.* -n, bitch; *fig.* lewd woman. [$H_{12}O_8$). **Peucedani'n**, *n.* -s, peucedanine (C_{12} **Pfad**, *m.* -es, -s, *pl.* -e, path. —eisen, *n.* (*T.* Bergb.) socket, sole. — finder, *m.* path-finder. **pfadlos**, *a.* pathless; unpassable. **Pfaff'e**, *m.* -n, *pl.* -n, priest, parson; —n und Klassen hat der Teufel erschaffen *(prov.)* churchmen's contention is the devil's harvest. **Pfaff'en . . .**, in Zuss. —apfel, *m.* priest's apple. —baum, *m.* —hütchen, *n.* spindle-tree, priest's cap. —binde, *f.* priest's pintle, wake-robin, aristolochy. —birn, *f.* priest's pear, Lord's pear, table-pear. — bißchen, *n.* best slice of a roasted joint. —gewalt, *f.* priestly power. —höblein, *n.* (Pflanze) pilewort. —holz, *n.* wood of the spindle-tree. —hütchen, *n.* prick-wood, spindle-tree. —joch, *n.* yoke of priests, sway of the clergy. — käppchen, *n.* skull-cap. —knecht, *m.* slave to a priest. pf—knechtisch, *a.* priest-ridden. —kraut, *n.* dandelion, lion's tooth. —macht, *f.* priest power. —platte, *f.* shaved crown of a friar's-head; (Pflanze) dandelion, lion's tooth. —schnitt, *m*, —stück, *n.* "pope's eye", *cf.* — bißchen. —stückchen, *n.* s. —bißchen. —trug, *m.* priestcraft. —wesen, *n.* system of priests. **Pfaff'entum**, *n.* -es, -s, priestdom; priesthood. [priestcraft. **Pfäfferei'**, *f.* ~, priest-like conduct, **pfäff'isch**, *a.* priest-like. **Pfahl'**, *m.* -es, -s, *pl.* Pfähle, pale, post, stake; (*T.* Bergb.: Getriebe-pfahl) lath; Pfähle (Auslade-, Verzugholz) planking-pales, *pl.* am —e stehen to stand in the pillory; in meinen vier Pfählen *fig.* in my own house; in seinen vier Pfählen at home. —ausheber, *m.* pale-with-drawing engine. —bau, *m.* paling, pale-work; piling. —bauten, *pl.* lacustrine od. lake dwellings. — brücke, *f.* bridge resting on pales. —bürger, *m.* suburban; *fig.* cit, Philistine. —eiche, *f.* oak for great timber beams and bridge-piles. — eisen, *n.* paling-iron. —geld, *n.* pale-duties. —graben, *m.* ditch fortified with stakes. —hecke, *f.* hedge of pales, fence of stakes. — mühle, *f.* mill built on a paled ground. —pauschel, *m. T.* mallet to drive in pales. —rost, *m.* pale-framing. —schlegel, *m.* log for driving piles. —schuh, *m. T.* iron shoe on the point of a pale. — schwanz, *m.* upper part of a pale. —weg, *m.* pile-road. —werk, *n.* paling, pile-work. —wurm, *m.* ship-worm. —wurzel, *f.* tap-root. —zaun, *m.* fence of pales, palisade. **pfähl'en**, *v. a.* to pale; to prop; (umpfählen) to empale; (einen Verbrecher) to pierce with a pale. ~, Pf. *n.* -s, empalement. **Pfaidler** s. Pfeidler. **Pfalz**, *f.* ~, *pl.* -en, (imperial) palace. —gericht, *n.* imperial od. superior court of justice. —graf, *m.* palsgrave, count palatine. **pfalzgräflich**, *a.* belonging to a palsgrave. —grafschaft, *f.* palatinate, palsgraviate. —stadt, *f.* town with an imperial palace. **Pfand**, *n.* -es, -s, *pl.* Pfänder, pawn; *fig.* pledge; (im Spiel) forfeit; auf Pfänder leihen to lend upon pawn; ein ~ einlösen to redeem a pawn; Pfänder spielen to play at forfeits; zum —e setzen to pawn, to pledge. —besitzer, *m.* pawnee. —brief, *m.* mortgage; gute —briefe unrepudiated bonds. —bürge, *m.* hostage. —geber, —gläubiger, *m.* mortgagee. —haus, *n.* lombard, public pawnhouse, shop with the Three Golden Balls; pawnbroker's shop. —herr, —halter, —inhaber, *m.* pawnee. —jude, *m.* Jewish pawnbroker. —lehen, *n.* fee mortgaged. —leiher, *m.* pawn-broker. —lösung, *f.* redeeming of a pawn. —nehmer, *m.* pawnee. —recht, *n.* right to possess a thing given in pawn, mortgage od. pledge. pf—rechtlich, *a.* hypothecary. —satz, *m.* mortgage. —schein, *m.* pawn-note. — schilling, *m.* money received on a pawn. —schuld, *f.* debt on pawn od. mortgage. —schuldner, *m.* mortgager. —spiel, *n.* game of forfeits. —stall, *m. T.* pound, pinfold. —verleiher, *m.* pawnbroker. —verschreibung, *f.* s. —brief. pf—weise, *adv.* by pawn, by mortgage. **pfand'bar**, *a.* what may serve as a **pfänd'bar**, *a.* distrainable. [pledge. **Pfän'degeld**, *n.* -es, -s, money with which a pledge is redeemed. **pfän'den**, *v. a.* to distrain; einen Schuldner ~ to d. upon a debtor; Vieh ~ to pound cattle. **Pfän'der**, *m.* -s, *pl.* ~, distrainer; person appointed to watch the fields against trespassers. **Pfän'der . . .**, in Zuss. —spiel, *n.* game of forfeits. —verleiher, *m.* pawnbroker. [spiling. **Pfänd'teil**, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Bergb.) **pfand'lich**, *a.* & *adv.* in the form of a pawn od. mortgage. **Pfand'schaft**, *f.* ~, *pl.* -en, state of being put in pledge.

Pfän'dung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. seizure, distraint; 2. (*T.* Bergb.) ſ. Hauptholz. —surkunde, *f.* elegit.

Pfan'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Brew.) copper; (*T.* Found.) ladle; (*T.* Anat.) glene; (Lagerpunkt eines ſtehenden Zapfens) step; (mit Zapfen) bearing; (eiſerne) spider; ~ eines Zapfenlagers *T.* brass, seat, lining; in die ~ hauen *fig.* to put to the sword; von der ~ brennen to flash in the pan.

Pfan'nen . . ., in Zuſſ. —blech, *n. T.* iron-plate pieces for salt-pans. —brett, *n. T.* board put before the salt-pan. —bach, *n.* pan-tiling. —deckel, *m.* cover of a pan; (bei Büchſenmachern) hammer. —deckelfeder, *f.* hammer-spring. —flicker, *m.* tinker, brazier, pan-mender. —fügung, *f.* (*T.* Anat.) trochoides. —geſtell, *n.* trivet for a pan. —haken, *m.* pan-hook. —knecht, *m.* pan-hook. —knecht, *m.* pan-holder. —kolben, *m.* pan-polisher. —kuchen, *m.* ſ. Pfannkuchen. —läufer, *m. T.* pieces of salt that are less than ordinary. —meiſter, *m.* inspector of the salt-houses. —ofen, *m.* calebass- od. kettle-furnace. —ſchmied, *m.* pan-smith. —ſtein, *m.* calcareous fur, scales, *pl.* —ſtiel, *m.* handle of a pan. —ziegel, *m.* pantile. ſa salt-cot.

Pfän'ner, *m.* -s, *pl.* ~, proprietor of

Pfännerei', *f.* ~, *pl.* -en, salt-work.

Pfan'newoll, *f.* (*T.* Sugar-w.) skip.

Pfann' . . ., in Zuſſ. —kuchen, *m.* pancake; (ungefüllter) dough-nut. —werk, *n.* salt-house.

Pfa'pe, *f.* ~, *pl.* -n, willow-whistle.

Pfarr' . . ., in Zuſſ. parochial. —acker, *m.* parochial ground, glebe. —amt, *n.* office of a parson, cure. —buch, *n.* parochial register. —dienſt, *m.* office of a parson. —dorf, *n.* village in which a clergyman resides. × jährliche —einkünfte, *pl.* annats. —frau, *f.* parson's wife; rectoress. —gebühren, *pl.* parson's fees. —gefälle, *pl.* revenues of a cure. —gehilfe, *m.* curate. —gemeinde, *f.* parish. —gut, *n.* parochial estate, glebe. —haus, *n.* parson's house, parsonage, rectory. —herr, *m.* parson, curate. —kind, *n.* parishioner. —kirche, *f.* parish-church. —land, *n.* glebe. —lehen, *n.* advowson. —ſchule, *f.* parochial school. —ſtand, *m.* stall. —ſtelle, *f.* living; incumbency. —wieſe, *f.* glebe-meadow. —wohnung, *f.* ſ. —haus. —zehent, *m.* parochial tithe.

Pfar're, *f.* ~, *pl.* -n, (Stelle) living, benefice; (Kirchſpiel) parish; (Wohnung) parson's house, rectory; erſt eine ~, dann eine Quarre *(prov.)* before you marry be sure of a house wherein to tarry.

Pfarrei', *f.* ~, *pl.* -en, parish; parsonage (*cf.* b. b. W.); zu einer ~ konſtituieren to parochialize.

pfar'ren, *v. n.* to belong to a parish.

Pfar'rer, *m.* -s, *pl.* ~, parson, incumbent; (nur einen Teil der Pfarreinkünfte beziehend) rector, vicar; (der ſchott. Kirche) minister.

Pfar'rerin, *f.* ~, *pl.* -nen, parson's wife.

Pfau, *m.* -es, -s, *pl.* -e, -en, peacock; (Geſtirn) Pavo; eine Herde —en a muster of peacocks; ſtolz wie ein ~ as proud as Lucifer. —faſan, *m.* crested peacock, Argus pheasant. —fiſch, *m.* peacock-fish. —hahn, *m.* peacock. —henne, *f.* peahen. —hühnchen, *n.* pea-chick. —taube, *f.* peacock-pigeon.

pfau'chen, *v. n.* ſ. hauchen.

Pfau'en . . ., in Zuſſ. —auge, *n.* 1. peacock's eye; 2. *T.* spotted marble; 3. Jo butterfly. —ei, *n.* peahen's egg. —feder, *f.* peacock's feather. × —federbruſe, *f.* iris-pearled spear. —kraut, *n.* catmint. —reiher, *m.* crane of Japan. —ſchwanz, *m.* 1. tail of a peacock; 2. sky-coloured copper-ore; 3. (Pflanze) Barbadoes flower-fence. pf—ſchweifartig, *a.* pavonine. —ſpiegel, *m.* (Schmetterling) atlas; (Pflanze) water-hemp. —tanz, *m.* pavan; ſ. Pavane. —wedel, *m.* fan of peacock's feathers.

Pfau'in, *f.* ~, *pl.* -nen, peahen.

Pfe'be, *f.* ~, *pl.* -n, pumpkin. —nkürbis, *m.* quash, squash.

Pfeff'er, *m.* -s, pepper; ganzer ~ round p.; geſtoßener ~ ground p.; roter *or* ſpaniſcher ~ capsicum, Cayenne (p.); mit ~ würzen to pepper, to season with p.; da liegt der Haſe im ~ *(prov.)* there's the rub!; jemand dahin wünſchen, wo der ~ wächſt to wish one at the Antipodes. —alkaloid, *n.* piperine. —baum, *m.* p.-tree. —brühe, *f.* peppered sauce. —büchſe, —doſe, *f.* p.-box. —fraß, —freſſer, *m.* (Vogel) toucan. × —gurke, *f.* pickled cucumber; (kleine) gherkin. —harz, *n.* Indian rubber. —korn, *n.* p.-corn, grain of p. —kraut, *n.* p.-wort. —kuchen, *m.* gingerbread. —kuchenbäcker, —kuchler, *m.* gingerbread-baker. —kümmel, *m.* nigella, bishop's-wort. —küſte, *f.* Grain-coast. —minzbaum, *m.* p.-mint-tree. —minze, *f.* peppermint; *fam.* mint-brandy. —minzkügelchen, —minzplätzchen, *n.* peppermint-lozenge od. pastil. —mühle, *f.* p.-quern, p.-mill. —muſchel, *f.* p.-cockle, piperone. —nuß, *f.* gingerbread-nut, spice-nut. —öl, *n.* p.-oil. —pflanze, *f.* p.-shrub, p.-plant. —ſack, *m. fig. (in contempt)* grocer, merchant. —ſchote, *f.* p.-cod. —ſchwamm, *m.* p.-mushroom. —ſtaub, *m.* p.-dust. —tang, *m.* p.-dulse. —vogel, *m.* p.-pecker. —waſſer, *n.* p.-water. —wurz, *f.* p.-wort.

pfeff'erig, *a.* peppered, peppery.

pfeff'ern, *v. a.* 1. to pepper, to season with pepper; 2. *fig.* to bedevil (with); 3. to beat soundly. ~, *v. n. fig.* to smart.

Pfeib'ler(in), *m. (f.) provinc.* maker and seller of body-linen.

Pfeif' . . ., in Zuſſ. —ammer, *f.* spotted yellow hammer. —droſſel, *f.* whistling thrush. —ente, *f.* whistling wild duck. —haſe, *m.* ſ. Haſenmaus. —kreiſel, *m.* whistling top. —lerche, *f.* chirping lark.

Pfeif'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little pipe; ſich ſein ~ ſchnitzen *fig.* to feather one's nest.

Pfei'fe, *f.* ~, *pl.* -n, (zum Rauchen) (tobacco-)pipe; (zum Pfeifen) whistle; (Mißdruf) call; (Muſikinſtrument) fife, little flute; ~ der Gußform air-hole; gedeckte ~ stopped p.; eine ~ rauchen to smoke a p.; eine ~ ſtopfen to fill a p.; nach eines andern *or* jemands ~ tanzen *(prov.)* to dance as another pipes, to move at another man's bidding; man muß ſich —n ſchneiden, während man im Rohre ſitzt *(prov.)* make hay while the sun shines.

pfei'fen, *v. a. & n. ir.* to whistle; (als Muſiker) to pipe; auf etwas ~ *fig. vulg.* not to care a pin for, not to mind in the least; einem etwas ~ to take care not to do what one wishes; er muß anders ~ *fig.* he must alter his note; er pfeift auf *or* aus dem letzten Loche *vulg.* he is at his last prayers, he is brought upon his last legs; pfeift der Wind daher? *fig.* the wind's in that quarter, is it? ‖ ~, Pf., *n.* whistling.

Pfei'fen . . ., in Zuſſ. —anzünder, *m.* pipe-light. pf—artig, —förmig, *a.* tubular. —baum, *m.* ſ. —ſtrauch. —beſchlag, *m.*, —beſchläge, *n.* cover of the pipe-bowl, mountings of a pipe. —blume, *f.* syringa. —bohrer, *m.* pipe-bore. —brett, *n.* 1. *T.* organ-sieve; 2. ſ. —halter. —deckel, *m.* lid of a pipe. —erde, *f.* pipe-clay. —fiſch, *m.* pipe-fish. —fuß, *m. T.* mouth of an organ-pipe. —futter, *n.* case for tobacco-pipes. —geſtell, *n.*, —halter, *m.* shelf for tobacco-pipes, pipe-case —glaſur, *f.* pipe-glaze. —holz, *n.* black sallow, pipe-staves. —kapſel, *f.* tobacco-pipe-cover. —kopf, *m.* tobacco-pipe-bowl. —korallen, *pl.* tubipores. —korb, *m.* pipe tray. —lager, *n.* (*T.* Glass-w.) rest. —macher, *m.* 1. (tobacco-)pipe-maker: 2. fife-maker. —mergel, *m.* stony loam. —mundſtück, *n.* tobacco-pipe-tip. —räumer, *m.* pipe-cleanser, pipe-picker. —rohr, *n.* tobacco-pipe-tube. —ſpiel, *n.* (*T.* Org.) set of pipes. —ſpitze, *f.* tobacco-tip, mouth-piece of a pipe-stick. —ſtiefel, *m.* cylinder. —ſtiel, *m.* pipe-stem od. -stick. —ſtopfer, *m.* tobacco-(pipe-)stopper. —ſtrauch, *m.* pipe-tree, Spanish elder. —ſtummel, *m.* China pipe-bowl, short pipe. —thon, *m.* pipe-clay. —werk, *n.* pipe-work of an organ. —zünder, *m.* pipe-match.

Pfei'fer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (Muſikant) ſifer, piper; 2. whistler. —tiſchchen, *n. col.* separate od. side-table.

Pfeiferei', *f.* ~, (continual) piping, whistling; hissing.

Pfeil, *m.* -es, -s, *pl.* -e, arrow; man muß nicht alle —e auf einmal verſchießen *(prov.)* look well to your primings; mit —en ſchießen to dart; wie ein ~ fliegen to dart. In Zuſſ: **Pfeil' . . .**, **pfeil' . . .** —band, *n.* latchet. —blume, *f.* arrow-flower. —eiſen, *n.* iron head of an arrow. —fiſch, *m.* sea-eel. —förmig, *a.* arrowy. —geſchwind, *a.* ſ. —ſchnell; „die Jahre fliehen —geſchwind" (Schiller) swift the years like arrows fly. —höhe, *f.* (*T.* Tel., Durchhang des Drahtes) dip. —kraut, *n.* arrow-head. —muſchel, *f.* pholos. —naht, *f.* (*T.* Anat.) sagittal suture. —natter, —ſchlange, *f.* dart-snake. —regen, *m. fig.* flight of arrows. —ſchanze, *f.* (*T.* Fortif.) fleche. —ſchnell, *a.* swift as an arrow, darting; *adv.* dartingly. —ſchuß, *m.* arrow-shot. —ſchütze, *m.* archer. —ſchwanz, *m.* (Fiſch) sting-ray; (Vogel) a) weasel-coot; b) pin-tail. —ſpitze, *f.* arrow-head. —ſtein, *m.* arrow-stone, finger-stone, belemnite. —wurz, —wurzel, *f.* (auch: —wurzelmehl, *n.*) arrow-root.

Pfei'ler, *m.* -s, *pl.* ~, pillar; (einer Brücke) pier. —abbau, *m.* (*T.* Bergb.) pannel-work. —brücke, *f.* bridge on piles. —büſte, *f.* hermes, terminus. —platte, *f.* pallet-plate. —ſpiegel, *m.* pier-glass. —ſtein, *m.* pier-stone. —ſterz, *m.* (*T.* Archit.) back-starling. —tiſch, *m.* pier-

table, pillar-table. —welle, *f. T.* intercolumniation. [minnow.
Pfel'le, *f.* ~, *pl.* -n, (Fisch) menow,
Pfen'nig, *m.* -es, -e, *pl.* -e, penny. —e, *pl.* pence; halber ~ half-penny; schlechter ~ base p.; —e machen Thaler *(prov.)* light gains make heavy purses; den ~ nicht anzusehen brauchen not to need (to) look on two sides of a p.; ein ~ im Verkehr bleibt immer blank *(prov.)* a rolling stone gathers no moss; ein ~ ist ebenso bald erspart als gewonnen *(prov.)* a p. saved is a p. got; es ist ein böser ~, der einen um einen Gulden versäumt *(prov.)* the p. is well spent that saves a groat; ersparter ~, gewonnener ~ *(prov.)* a p. saved is twice earned; für einen ~ a pennyworth; mancher sucht einen ~ und verbrennt dabei drei Lichter *(prov.)* penny-wise and pound-foolish; nicht einen ~ mehr not a rap more; wer den ~ nicht ehrt, ist des Thalers nicht wert *(prov.)* who will not keep a p., shall never have many. —brot, *n.* penny-loaf. —erz, *n.* earthy oxide of iron. —fuchser, *m.* pinch-penny. —fuchserei, *f.* penny-scraping. —pf—fuchserisch, *a.* mean, sordid, niggardly. —gewicht, *n.* penny-weight. —kraut, *n.* money-wort. —licht, *n.* farthing-candle. —sammler, *m.* pick-penny. —stein, *m.* lenticular stone. —pf—wert, *a.* penny-worth
Pferch, *m.* -es, -s, *pl.* -e, fold, pen, pound. —hütte, *f.* sheepfold, cot. —lager, *n.* sheep belonging to a fold. —recht, *n.* foldage. —schlag, *m.* act of penning sheep, folding.
Pfer'che, *f.* ~, *pl.* -n, fold, pen.
pfer'chen, *v. a.* to pen, to fold.
Pferd, *n.* -es, -s, *pl.* -e, horse; kleines ~ nag; bidet; schlechtes, abgetriebenes ~ jade; (schottisch) pony, shelty; mutiges ~ mettlesome h.; starkes ~ h. of good bottom; wohlabgerichtetes ~ managed h.; ein ~, das gern auffitzen läßt an easy h. to get upon; leicht schwitzendes und ermüdendes ~ washy horse; —e und Wagen (elegantly appointed) equipage; das ~, das den Hafer verdient, kriegt ihn nicht *(prov.)* the h. that draws most is most whipped; dem Teufel das ~ satteln *(prov.)* to hold the candle to the devil; die —e hinter den Wagen spannen *(prov.)* to put the cart before the horse; ein ~ anschirren to tackle a h.; sich aufs große *or* hohe ~ setzen *(prov.)* to ride the high h., to carry it high, to give o's. airs; sich vom —e auf den Esel setzen *(prov.)* to fall out of the frying-pan into the fire; vom ~ auf den Esel kommen *(prov.)* from the bed to the straw; vom hohen ~ herab *fig.* with a high hand; vier —e voreinander gespannt four horses at length; vom —e steigen to alight, to dismount; zu —e (sein to be) on horseback; zu —e steigen to get on horseback; gut zu —e sein to sit well on horseback; zu ~! to h.!
Pfer'de . . ., in Zuss. —ameise, *f.* largest black ant. —apfel, *m. vulg.* s. —mist. —arbeit, *f.* work to be done by the help of horses; *fig. vulg.* heavy labour, drudgery. —arznei, *f.* horse-physic. —arzneikunde, *f.* veterinary art. —arzneischule, *f.* veterinary school. —arzt, *m.* veterinary surgeon; (Roßarzt u. Hufschmied) farrier. —ausfuhr, *f.* exportation of horses. —ausfuhrverbot, *n.* law forbidding the exportation of horses. —ausstellung, *f.* horse-show. —bahn, *f.* tramway. —bahnwagen, *m.* tramway car; *Am.* horse-car; (mit Dampf) steam-car. —bändiger, *m.* horse-tamer. —bauer, *m.* peasant that employs horses on his farm. —bereiter, *m.* jockey. —beschlag, *m.* horse-shoeing. —blume, *f.* dandelion. —bohne, *f.* horse-bean. —bremse, *f.* dung-fly, ox-fly. —decke, *f.* horse-cloth, housing. —dieb, *m.* horse-stealer. —diebstahl, *m.* horse-stealing. —dienst, *m.* service performed with horses. —dill, *m.* (Pflanze) hippomarathron, wild fennel. —dünger, *m.* horse-dung. —eisenbahn, s. —bahn. —fähre, *f.* horse-boat. —fleisch, *n.* horse-flesh. —fleisch, *n.* horse-flesh. —fleischholz, *n.* horse-flesh-mahogany. —fliege, *f.* horse-fly, gad-fly. —füllen, *n.* horse-colt. —fuß, *m.* horse-foot; *fig.* cloven-foot; (hinterer, rechter) spear-foot, a horse's off-foot behind; den —fuß blicken lassen (verraten *or* zeigen) *fig.* to show the cloven hoof. —futter, *n.* horse-meat. —gerät, —geschirr, *n.* harness, tackle, gear. —göpel, *m.* horse-whim. —gurt, *m.* surcingle. —haar, *n.* horse-hair. —haaren, *a.* horse-hair. —hacke, *f.* horse-hoe. —haken, *m.* (Ackergerät in N.-A.) cultivator. —hals, *m.* horse-chest —handel, *m.* horse-dealing. —händler, *m.* horse-dealer. —harnisch, *m.* poitrel, bard. —huf, *m.* hoof, horse's hoof. —junge, *m.* horse-boy; pad-groom. —kamm, *m.* horse-comb. —kastanie, *f.* horse-chestnut. —kenner, *m.* judge of horses. —knecht, *m.* groom; (im Wirtshaus) hostler. —kopf, *m.* horse's head; vorderer Teil des —kopfes chanfrin. —krabbe, *f.* horse-crab. —kraft, *f.* (ein Kraftmaß, nach welchem 1 Pferd in 1 Sekunde 543 engl. Pfund 1 engl. Fuß hoch hebt) horse-power (H. P.). —krippe, *f.* horse-crib. —kumt, *n.* horse-collar. —lache, *f.* guffaw. —ladung, —last, *f.* horse-load. —laus, *f.* tetter-worm. —legen, *n. T.* gelding of horses. —lenker, *m.* charioteer. —liebhaber, *m.* friend to horses. —liebhaberei, *f.* horseyness. —lien, *f.* (*T.* Nav.) hawser, small cable. —mäkler, *m.* horse-broker. —markt, *m.* horse-mart, agricultural fair. pf—mäßig, *a.* horse-like; *fig. vulg.* excessive; blockish. —milch, *f.* mare's milk. —mist, *m.* horse-dung. —minze, *f.* horse-mint. —netz, *n.* horse-net. —nuß, *f.* great walnut. —philister, *m.* hackney-man; job-master. —raspel, *f.* farrier's rasp. —rennen, *n.* horse-race, race; (nach einem Kirchturme) steeple-chase; (mit Hindernissen) hurdle-race. —samen, *m.* water-fennel. —sattel, *m.* saddle. —schelle, *f.* horse-bell. —schmuck, *m.* trappings. —schnalle, *f.* harness-buckle. —schwamm, *m.* aphthæ, windgall. —schwanz, *m.* horse's tail; (Pflanze) horse-tail, horse-willow. —schwefel, *m.* common brimstone. —schweif, *m.* horse's tail. —schwemme, *f.* horse-pond. —stall, *m.* stable; mews. —stein, *m.* hippolith, stone found in the stomach of a horse. —striegel, *f.* curry-comb. —tränke, *f.* watering-place, horse-pond. —verleiher, *m.* lender of horses; keeper of a livery-stable. —wechsel, *m.* relay of horses. —wettrennen, *n.* horse-race. —würmer, *pl.* bots. —zeug *n.* s. —geschirr. —zucht, *f.* breeding of horses. —züchter, *m.* trainer ob, breeder of horses.
Pferd'ner, *m.* -s, *pl.* ~, farmer ob, peasant who keeps horses.
Pfer'sig, *m.* -es, -s, *pl.* -e, *provinc.* **pfet'en**, *v. r.* to cut. [= Pfirsich.
Pfet'zange, *f.* ~, *pl.* -n, mourailles, barnacles, *pl.*
pfie'pen, *v. n.* (von Mäusen) to squeak; hier hilft kein ~ *fam.* there is nothing to be done against.
Pfiff, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. whistle, 2. *provinc.* = halbes Seidel Wein; 3. *fig.* trick, knack; es ist (der Advokaten) finessing; —e, *pl. provinc.* a sound drubbing; abgenutzter ~ stale trick; jn. einen ~ lehren *col.* to put one up to a wrinkle or two.
pfiff, *impf* v. pfeifen.
Pfiff'erling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (eßbarer Pilz) chantarelle; es ist keinen ~ wert *fig.* it is not worth a rush; ich mache mir keinen ~ daraus, ich gebe keinen ~ dafür I do not care a rush for it.
pfif'fig, *a.* sly, cunning, up to a thing or two; ein —er Kerl sein to be a knowing one ob. a sharp blade; etwas ~ anlegen to work the oracle. [ness, cunningness.
Pfif'figkeit, *f.* ~, archness, shrewd-
Pfif'fikus, *m.* ~, *pl.* -ci, -kusse, shrewd person.
Pfingst' . . ., in Zuss. —abend, *m.* eve of Whitsuntide. —anger, *m.* common pasture which is penned at Whitsuntide. —bier, *n.* Whitsun-ale. —blume, *f* 1. peony; 2. broom. —feiertag, —tag, *m.* Whitsuntide-holiday. —fest, *n.* Whitsuntide. —gans, *f.* green goose. —montag, *m.* Whitsun-Monday, Whit-Monday. —nelke, *f.* feathered pink. —rose, *f.* peony. —sonntag, *m.* Whitsunday. —vogel, *m.* golden thrush. —weide, —wiese, *f.* s. —anger. —woche, *f.* Whitsuntide-week, Whitsun-week. —wochenfeiertage, *pl.* Whitsun holidays, *pl.* —zeit, *f.* Whitsuntide.
Pfing'sten, *pl.* Whitsuntide, Pentecost; ~, wenn die Gans auf dem Eise geht when two Sundays come
pfing'stlich, *a.* whitsun. [together.
Pfir'sche, *f.* ~, *pl.* -n, Pfirsich, *m.* -s, *pl.* -e, peach; glatte ~ smooth p., nectarine; große, gelbe ~ melocoton; (deren Kern sich leicht vom Fleische ablöst) clear-stone (*opp.* cling-stone).
Pfir'sich . . ., in Zuss. —aprikose, *f.* quince-peach, yellow peach. —baum, *m.* peach-tree. —blatt, *n.* Venus-shell. —blüte, *f.* peach-bloom. —blütfarbe, *f.* peach-colour. pf—blütfarben, *a.* peach-coloured. —blütrot, *n.* nacarat. —branntwein, *n.* persicot. —flaum, *m.* down on a peach. —kern, *m.* peach-kernel. —kernlikör, *m.* noyau. —kernschwarz, *n.* peach-black. —stein, *m.* s. —kern.
pfisch'ein, **pfif'pern**, *provinc.* s. **wipflanz'bar**, *a.* plantable. [pern.
Pflanz' . . ., in Zuss. —bürger, *m.* planter. —eisen, *n.* dibble, setting iron. —garten, *m.* seed-plot, nursery. —holz, *n.* s. —stock. —ort, *m.* colony-settlement. —reis, *n.* scion. —schule, *f.* nursery; *fig.* seminary. —stadt, *f.* colony. —stock, *m.* planting-stick.
Pflänz'chen, *n.* -s, *pl.* ~, planticle.
Pflan'ze, *f.* ~, *pl.* -n, plant; *fig. fam. (jest.)* person, native (of); junge ~ springer; einjährige ~ annual; nette „~" *fig.* nice article; —n ziehen to rear plants.

pflan'zen, *v. a.* to plant; to settle.
Pflan'zen..., in Zuſſ. —abdruck, *m.* impression of a plant; arborization, herborization. —alkalien, *pl.* vegeto-alcalies. —anatomie, *f.* phytotomy. pf—artig, *a.* vegetable. —aſche, *f.* vegetable ashes; (kalzinierte) polverine. —baſe, *f.* alcaloid. —bau, *m.* organization of plants. —beet, *n.* bed of plants. —beſchreibung, *f.* description of plants, phytography. —buch, *n.* herbal. —butter, *f.* vegetable butter. —chemie, *f.* phytochemistry. —eiweiß, *n.* vegetable albumen. —erde, *f.* garden-mould, untried earth. —eſſer, *m.* vegetarian. —exemplar, *n.* botanical specimen. —fett, *n.* vegetable fat. —faſerſtoff, *m.*, —fibrin, *n.* vegetable fibrine. pf—freſſend, *a.* phytophagous. —farbe, *f.* vegetable colour. —garten, *m.* botanic garden. —gewächſe, *pl.* vegetables. —gift, *n.* vegetable poison. —kaſein, *n.* vegetable caseine. —kenner, *m.* botanist. —kenntniß, *n.* —kunde, *f.* botanics. —kohle, *f.* vegetable coal. —körper, *m.* vegetable body. —koſt, *f.* vegetable diet od. food. —laugenſalz, *n.* (n. u.) potash. —laus, *f.* vine-fretter, plant-louse. —leben, *n.* vegetable life; *fig.* apathetic life; ein —leben führen *fig.* to vegetate. —lehre, *f.* phytology. —leim, *m.* gliadine. —mark, *n.* parenchyma. —milch, *f.* vegetable milk. —natur, *f.* vegetable nature, vegetability. —phyſiologie, *f.* vegetable physiology. —reich, *n.* vegetable kingdom. —ſaft, *m.* vegetable juice. —ſammler, *m.* botanist. —ſammlung, *f.* collection of plants; herbal. —ſäure, *f.* vegetable acid. ſchleim, *m.* mucilage. —ſpeiſen, *pl.* vegetable food. —ſtein, *m.* petrified plant. —ſtoff, vegetable matter. —ſyſtem, *n.* taxonomy. —tier, *n.* zoophyte, plant-animal. —wachstum, *n.* vegetation. —welt, *f.* vegetable world od. kingdom. × —zellenſtoff, *m.* cellulose.
Pflan'zer, *m.* -s, *pl.* ~, planter; settler, colonist. —ariſtokratie, —herrſchaft, ‖—ſchaft, *f.*, ‖—tum, *n.* plantocracy. [plant, set.
Pflänz'ling, *m.* -es, -e, *pl.* -e, young
Pflan'zung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) planting; 2. plantation, settlement, colony.
Pflaſt'er, *n.*, -s, *pl.* ~, plaster; erweichendes ~ diachylon; engliſches ~ court-plaster; ein ~ auflegen to apply a p.; *fig. fam.* to soften, to appease; ein ~ ſtreichen to spread p. upon linen. —blei, *n.* lead-soap, Venice soap. —epithel, *n.* (*T.* Anat.) p. epithelium. —kaſten, *m.* plaster-box; *fig. fam. (pers.)* sawbones. —ſchmierer, *m. lud.* lint-scraper, surgeon. —ſpatel, —ſtreicher, *m.* knife to spread plaster, spatula.
Pflaſt'er, *n.* -s, (der Straße) pavement; muſiviſches ~ mosaic p.; das ~ austreten to wear the p.; das ~ aufreißen to unpave a street; ein teures ~ *fig.* a dear od. hot place. —geld, *n.* paviage, money for paving. —hammer, *m.*, —jungfer, *f.* paver's beetle. —haue, *f.* paver's pick-axe. —lohn, *m.* paviage. —ramme, *f.* ſ. —ſtößel. —ſand, *m.* lay-sand. —ſetzer, *m.* paver. —ſtein, *m.* paving-stone. —ſtößel, *m.* rammer, paving-beetle. —treten, *n.* lounging about. —treter, *m. fig.* street-walker, loiterer, lounger about town. —weg, *m.* paved road, highroad.
Pflaſt'erer, *m.* -s, *pl.* ~, paver, pavier.
pflaſtern, *v. a.* 1. to pave; 2. to spread a plaster; das Geſicht ~ *vulg.* to patch the face. [ſeber.
Pflaum, *m.* -es, -s, down, ſ. Flaum-
Pflau'me, *f.* ~, *pl.* -n, plum; getrocknete ~ prune, dried plum; geſchmorte —n stewed prunes. —nanhauch, *m.* the bloom of a plum. —nbaum, *m.* plum-tree; wilder (ſaurer) —nbaum bullace. —nblüte, *f.* plum-tree-blossom. —nkern, *m.* plum-kernel. —nkuchen, *m.* plum-cake. —nmus, *n.* jam od. marmalade of plums. —nſchlehe, *f.* bullace. —nſchmetterling, *m.* great tortoise. —ntorte, *f.* plum-tart. pf—ntragend, *a.* pruniferous. pf—nweich, *a.* (gekocht, von Eiern) soft-boiled.
Pflaum'palme, *f.* ~, *pl.* -n, palmetto.
Pfle'ge, *f.* ~, 1. care, (the act of) fostering; (in Krankheiten) nursing; (der Pflanzen ꝛc.) rearing; (Verwaltung) administration; (Erziehung) education, tutorship; 2. (Bezirk) district. pf—befohlen, *a.* committed to the care and superintendence of a person. —befohlene, *m.* charge. —eltern, *pl.* foster-parents. —kind, *n.* foster-child. —mutter, *f.* foster-mother; *fig.* nurse. —ſohn, *m.* foster-son. —tochter, *f.* foster-daughter. —vater, *m.* foster-father.
pfle'gen, *v. a.* 1. (einen) to take care of, to foster; (in Krankheit) to nurse; 2. (eines D.) to administer, to have the care of; 3. (achten auf) to attend to; to be given to. ~, *v. a. ir.* (Umgang ꝛc.) to take, to enjoy; ſeiner Geſundheit ~ to take care of one's health; der Ruhe ~ to take rest; ſeines Leibes ~, ſich ~ to pamper o's.; die Künſte ~ to cultivate the arts; die Beziehungen zu einem ~ to cultivate smb's acquaintance; der Gerechtigkeit ~ to administer justice; ſeines Amtes ~ to perform the function of one's office; Rates mit einem ~ to take counsel with one; Umgang mit einem ~ to have intercourse with; Unterhandlung ~ to be upon a treaty. ~, *v. n.* to be wont, to be accustomed; to be apt (*c. inf.*); er pflegte ſo zu ſagen he used to say; wie er zu ſagen pflegte as his saying was, as he would say; wie man zu ſagen pflegt as the phrase goes; wie ſie zu thun pflegte as she had a way of doing; Shelley pflegte wochenlang bloß von Thee und Butterbrot zu leben Shelley would live for weeks on tea and bread and butter.
Pfle'ger, *m.* -s, *pl.* ~, 1. fosterer; 2. tutor; 3. steward, housekeeper.
pfle'glich, *a.* careful, prudent; ſparing.
Pfle'gling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, charge, ward. [ſhip, guardianship.
Pfle'gſchaft, *f.* ~, *pl.* -en, trust, tutor-
Pfle'gung, *f.* ~, fostering, nursing; attendance.
Pflicht, *f.* ~, *pl.* -en, 1. duty, obligation; 2. (*T.* Nav.) cabin of an undecked vessel; eheliche ~ bedrite; es ſich zur ~ machen to make it a point of d. to ...; ich halte es für meine ~ I think it my d., I feel called upon; in ~ nehmen to bind one in allegiance, to bind one by oath; × unterlaſſen ſeine ~ zu thun to shrink from one's d.; wider Eid und ~ handeln to act against the oath of fealty. —anker, *m.* principal od. sheet-anchor. pf—brüchig, *a.* disloyal, treacherous. —enlehre, *f.* deontology. —enſtreit, *m.* conflict of duties. —exemplar, *n.* presentation-copy to be delivered to the government. pf—frei, *a.* exempt from obligation and duties. —gefühl, *n.* sense of one's duty. pf—gemäß, *a.* ſ. pf—mäßig. pf—getreu, *a.* true to one's d. —leiſtung, *f.* 1. performing of a d.; 2. oath of allegiance. pf—los, *a.* undutiful; *adv.* undutifully. pf—mäßig, *a.* conformable to one's d.; er iſt —mäßig verbunden he is bound in duty. —mäßigkeit, *f.* conformableness to duty. pf—ſchuldig, *a.* bound in duty, obligatory (on). pf—ſchuldigſt, *adv.* in d. bound. —teil, *m.* legitimate portion. pf—treu, *a.* dutiful, zealous in the discharge of one's d. —treue, *f.* faithfulness to d., dutifulness. pf—vergeſſen, *a.* forgetful of one's d., false, disloyal. —verletzung, *f.* violation of d. —vernachläſſigung, *f.* short-comings. pf—widrig, *a.* & *adv.* against one's d. —widrigkeit, *f.* acting against d.
pflicht'bar, pflich'tig, *a.* 1. bound od. obliged to; 2. tributary.
Pflich'tigkeit, *f.* ~, obligation.
Pflinz, *m.* -es, *T.* sparry iron-ore.
Pflock, *m.* -es, -s, *pl.* Pflöcke, plug, peg, pin; bolt; *fig.* peevish, stubborn person; einen ~ zurückſtecken *col.* to take a peg lower. —ahle, *f.*, —ort, *n.* pegging awl. —ſchießen, *n.* (*T.* Bergb.) shooting with wooden plugs.
pflöck'en, *v. a.* to fasten with pegs, to peg; gepflöckte Schuhe, *pl.* pegged shoes.
Pflöck'ort, *m.* -es, *pl.* -e, peg-awl.
Pflück'eiſen, *n.* -s, burling-iron.
pflück'en, *v. a.* to pluck, to gather; to pick; ein Hühnchen mit einem zu ~ haben *(prov.)* to have a bone to pick with one. [knotting.
Pflück'geſtell, *n.* -es, *pl.* -e, desk for
Pflug, *m.* -es, -s, *pl.* Pflüge, plough; (ohne Räder) swing-plough; (für Grasland) sod-plough; ~ Landes plough-land; beim —e bleiben *fig.* to mind one's own business; die Pferde hinter den ~ ſpannen *(prov.)* to put the cart before the horse; gebrauchter ~ blinkt *prov.* a rolling stone gathers no moss. —balken, —baum, *m.* tree of a pl., plough-beam. —beil, *n.* pick-axe. —dienſt, *m.*, —frone, *f.* socage, service of the plough. —eiſen, *n.* coulter. —halter, *m.* ploughman. —handhabe, *f.* plough-tail. —hobel, *m.* plough-plane. —kehre, *f.* turn of the pl. —kette, *f.* plough-trace. —land, *n.* tillable land. —macher, *m.* plough-wright. —meſſer, *n.* coulter. —naſe, *f.* beak of the sock. —ochs, *m.* plough-ox. —pferd, *n.* plough-horse. —rad, *n.* plough-wheel. —reitel, *m.*, —röbel, *n.* plough-raker. —reute, —ſchar, *f.* plough-share. —ſcharbein, *n.* (*T.* Anat.) vomer. —ſchare, *f.* ſ. —röbel. —ſech, *n.* ſ. —eiſen. —ſterze, *f.* plough-tail, plough-handle. —ſtöckchen, *n.* fore-axle-tree of a pl. —wende, *f.* ſ. —kehre. —wurz, *f.* vervain mallow. —zehente, *m.* plough-alms.
pflü'gbar, *n.* arable.
pflü'gen, *v. a.* & *n.* to plough for; *T.* (vom Anker) to drag; mit fremdem Kalbe ~ to use secretly another's assistance. [ploughman.
Pflü'ger, *m.* -s, *pl.* ~, plougher,
Pfort'..., in Zuſſ. —ader, *f. T.* portal vein, mesenteric vein. —aderkreislauf, *m.* portal circulation. —brempel, *m.* (*T.* Nav.) port-sill. —laken, *m. T.* kersey to line the

gun-ports. —luke, *f.* (*T.* Naut.) port-lid. —segel, *n.* port-sail. —weg, *m.* avenue.

Pfört'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little door, wicket, little gate; „hör' ich das ~ nicht gehen?" (Schiller) hear I the creaking gate unclose?; sich ein ~ offen lassen *fig.* to have one's escape.

Pfor'te, *f.* ~, *pl.* -n, gate; door; die ~n der Hölle the Gates of Hell; die Ottomanische *or* Hohe ~ the Sublime Porte. —ndolmetsch, *m.* interpreter of the Porte. —ngang s. Farbegang. —nring, *m.* port-shackle. —nschloß, *n.* gate-lock.

Pfört'ner, *m.* -s, *pl.* ~, 1. door-keeper; 2. (*T.* Anat.) pylorus; Bruder ~ curtal friar. —wohnung, *f.* gate-house.

Pfört'nerin, *f.* ~, *pl.* -nen, portress.

Pfoſt'e, *f.* ~, *pl.* -n, **Pfoſt'en**, *m.* -s, *pl.* ~, post, stake; (an Thüren) jamb, side-post. —nbelag, *m.* a planking. —nhauer, *m.* rail-splitter. —nmaler, *m.* post-painter. —nſpiegel, *m.* pier-glass. [buckshot.

Pfoſt'en, *m.* -s, *pl.* ~, (bes. *pl.*) *provinc.*

Pfö'tchen, *n.* -s, *pl.* ~, little paw; *jest.* hand.

Pfo'te, *f.* ~, *pl.* -n, paw; *vulg. jest.* foot; hand, claw; eine ſchauerliche ~ ſchreiben *fam.* to write a dreadful fist; Ihre ~ her! *fam.* tip us your fin! —ngram, *m. fig. jest.* chiragra; podagra. —nkreuz, *n.* (*T.* Her.) cross patee.

Pfriem, *m.* -es, -s, *pl.* -e, **Pfrie'me**, *f.* ~, *pl.* -n, 1. awl; puncher; 2. heath-broom. —engras, *n.* a) spike, spikenard; b) feather-grass. ✕—enkraut, *n.* broom. ✕

Pfropf, *m.* -es, -s, *pl.* **Pfröpfe**, **Pfropf'en**, *m.* -s, *pl.* ~, cork; (Stöpſel) stopper; (des Faſſes) plug; ſchmelzbarer ~ fusible plug, safety-plug; (auf der Gewehrladung) wadding.

Pfropf' . . ., in Zuſſ. —meſſer, *n.* grafting-knife. —reis, *n.* graft, scion. —ſäge, *f.* grafting-saw. —ſpalt, *m.* slit for grafting. —wachs, *n.* grafting-wax. —zieher, *m.* cork-screw.

pfropf'en, *v. a.* 1. (vollſtopfen) to cram (with) ob. thrust into; (ſtöpfeln) to cork; 2. (Bäume) to (in)graft (upon); einen Zweig auf einen Stamm ~, ohne ihn abzuſchneiden to inarch; in den Kerb ~ to graft in the cheek. ~, Pf., *n.* grafting; (mit dem Züngelein) tonguing.

Pfropf'enzieher ſ. Propfzieher; (für eine Gewehrladung) wad-hook.

Pfropf'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. stopper; 2. grafter.

Pfröpf'ling, *m.* -s, *pl.* -e, grafted tree.

Pfrün'de, *f.* ~, *pl.* -n, prebend, benefice; living. **pfründen** . . ., *a.* prebendal. —ninhaber, *m.* incumbent. —nkauf, *m.* purchasing of a prebend.

Pfründ'ner, *m.* -s, *pl.* ~, 1. beneficed clergyman; 2. prebendary.

pfuch'zen, *v. n. provinc.* (von Katzen) to spit.

Pfuhl, *m.* -es, -s, *pl.* **Pfühle**, pool, puddle; der feurige ~ the hell. —baum, *m.* upper windlass-joist. —eiſen, *n.* (*T.* Bergb.) cramp-iron. —fiſch, *m.* pool-fish. —ſchnepfe, *f.* stone-plover. [Archit.) torus.

Pfühl, *m.* -es, -s, *pl.* -e, pillow; (*T.*

pfui! *i.* fy!; ~ rufen über (einen) to cry fy at (one); ~ ſchäme dich! fy upon you! ~, *adv. provinc.* (liederlich) no. [plough.

Pflüb, *m.* -es, -s, *pl.* -e, pillow of a

Pfund, *n.* -es, -s, *pl.* -e, pound; *bibl.* talent; acht auf ein ~ eight to a pound; das franzöſiſche ~ livre; ~ Sterling p. sterling; mit ſeinem —e wuchern *fig.* to make the most of one's talent; ſein ~ vergraben to hide one's talent. —birne, *f.* pound-pear, tankard-pear. —bube, *f.* custom-house. —fuß, *m.* feet-pound, pounds-feet. —geld, *n.* poundage, fines of alienation. —gewicht, *n.* pound-weight. —haus, *n.* ſ. —bube. —holz, *n.* a rare species of wood. —hölzer, *pl.* widening boards, *pl.* —leder, *n.* (ſchwerſtes) sole-leather. —naſe, *f. vulg.* very large nose. —rauch, *m.* pine-blacking. —ſchoß, *m.* land-tax, ground-rent. —ſchreiber, *m.* clerk of the custom-house. —ſohle, *f.* stout sole. **pfund**weiſe, *adv.* by the pound, by pounds. —zinn, *n.* common tin. —zoll, *m.* poundage. [who weighs goods.

Pfün'der, *m.* -s, *pl.* ~, officer in ports

pfün'dig, *a.* of one pound; in Zuſſ. weighing so many pounds. —e Zinn, *n.* lead-alloyed tin.

pfuſch'en, *v. a.* to bungle, to botch; to spoil trade; (in ein D.) to meddle (with); to dabble (in).

Pfuſch'er, *m.* -s, *pl.* ~, bungler, dabbler (in, at); one who spoils trade. —arbeit, *f.* bungling work.

Pfuſcherei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. bungling, dabbling (in); 2. piece of bungling.

Pfütze, *f.* ~, *pl.* -n, puddle. pf—naß, *a. fig. fam.* wet throughout. —nwaſſer, *n.* puddle-water.

pfütz'en, *v. a. T.* to pump.

pfütz'ig, *a.* full of puddles, puddly.

Phaëton, *m.* -s, *pl.* -s, phaeton.

Phalä'ne, *f.* ~, *pl.* -n, butterfly.

Phalanſte'rium, *n.* -s, (Fourniers) phalanstery.

Pha'lanx, *f.* ~, *pl.* -an'gen, phalanx.

Phänakiſtoſko'p, *n.* -es, -s, *pl.* -e, phenakistoscope.

Phanerogam'men, *pl.* (*T.* Bot.) phanerogams, phanerogamic plants.

Phänome'n, *n.* -s, *pl.* -e, phenomenon. ph—haft, ph—a'liſch, *a.* phenomenal.

Phantaſie', *f.* ~, *pl.* -n, fancy, imagination; (*T.* Mus.) fantasia; myſtiſche —n mystical ravings. —menſch, *m.* fancier. ph—reich, *a.* fanciful, imaginative. —ſtück, *n.* fancy composition; (*T.* Paint.) arabesque.

phantaſie'ren, *v. n.* to rave; (*T.* Med.) to be delirious ob. wandering; to play fantasias. [tasmagory.

Phantaſmagorie', *f.* ~, *pl.* -n, phan-

Phantaſt', *m.* -en, *pl.* -en, fantast, visionary. [ness, maggots, *pl.*

Phantaſterei', *f.* ~, *pl.* -en, fantastic-

phantaſt'iſch, *a. (& adv.)* fantastic-(ally), chimerical(ly), mild(ly); —es Weſen fantasticalness; ~ geputzt tawdry. [spectre, vision.

Phanto'm, *n.* -es, -s, *pl.* -e, phantom,

Pha'rao, *n.* -s, faro.

Pha'rao . . ., in Zuſſ. —maus, —ratte, *f.* Egyptian rat, ichneumon-rat. —ſchlange, *f.* vermiform product of a burnt small cone of thiocyanic mercuric nitrate.

Phariſä'er, *m.* -s, *pl.* ~, Pharisee.

phariſä'iſch, *a.* pharisaical.

Phariſäis'mus, *m.* ~, pharisaism.

Pharmacent' *m.* -en, *pl.* -en, 1. pharmacist, pharmacopolist; 2. student of pharmacy.

pharmaceu'tiſch, *a.* pharmaceutic.

Pharmakolo'g, *m.* -en, *pl.* -en, pharmacologist.

Pharmakologie', *f.* ~, pharmacology.

Pharmakopö'e, *f.* ~, pharmacopœia.

Pharmazie', *f.* ~, pharmacy.

Pha'ros, *m.* ~, pharos, light-house.

Pha'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, phase, stage.

Phellolyſaſ'it, *f.* ~, cork-sculpture.

Pheno'l, *n.* -s, (Karbolſäure) phenol (C_6H_6O). —farben, *pl.* ph. colours. —verbindung, *f.* phenate. —vergiftung, *f.* carbolism.

Phenyl', *n.* -s, phenyl (C_6H_5; im freien Zuſtande $C_{12}H_{10}$). —amin, *n.* ſ. Anilin. —braun, *n.* phenicine. —purpurſäure, *f.* pheno-purpuric-acid ($C_8H_5N_5O_8$). —ſäure, *f.* phen-(yl)ic acid (C_6H_6O). —verbindung, *f.* phenylate. —waſſerſtoff, *m.* ſ. Benzol.

Phenyle'n, *n.* -s, phenylene.

Philanthro'p, *m.* -en, *pl.* -en, philanthropist.

Philanthropie', *f.* ~, philanthropy.

philanthro'piſch, *a.* philanthropical.

Philiſt'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. Philistine; *fig.* cit; 2. a) (Neige) heel-tap; b) tobacco in the pipe left unsmoked; Burſch und ~ gownsman and townsman. ph—haft, *a.* ſ. philiſtröſe. —pferd, *n.* hack. ſ—tum, *n.* Philistinism; narrow-mindedness.

Philiſterei', *f.* ~, *pl.* -en, Philistinism, petty formalism, pedantry.

Philiſte'rium, *n.* -s, 1. the body of non-students; 2. state of a student after leaving the university.

philiſtröſe, *a.* Philistine, pedantic, narrow-minded. [philologist.

Philolo'g, *m.* -en, *pl.* -en, philologer,

Philologie', *f.* ~, philology.

philolo'giſch, *a.* philological.

Philome'le, *f.* ~, nightingale.

Philoſo'ph, *m.* -en, *pl.* -en, philosopher. —enwolle, *f.* (Zinkoxyd) lana philosophica.

Philoſophe'm, *n.* -s, *pl.* -e(n), theorem.

Philoſophie', *f.* ~, philosophy.

philoſophie'ren, *v. n.* to philosophize.

philoſo'phiſch, *a.* philosophic(al). ~, *adv.* philosophically. —e Wolle, *f.* ſ. Philosoph.

Phio'le, *f.* ~, *pl.* -n, phial.

Phle'gma, *n.* -s, phlegm; lymphatic coolness; jm. aus ſeinem ~ aufrütteln to rouse one.

Phlegmat'iker, *m.* -s, *pl.* ~, phlegmatic person.

phlegma'tiſch, *a.* phlegmatic.

phlogiſt'iſch, *a.* phlogistic.

phlogiſtiſie'ren, *v. a.* to phlogisticate.

Phlo'giſton, *n.* -s, *T.* phlogiston.

Phloridzi'n, *n.* -s, phlorizine ($C_{21}H_{24}O_{10}$).

Phonatio'nsſtellung, *f.* ~, (*T.* Med.) phonatory position (*opp.* Atemſtellung).

Phone'tik, *f.* ~, phonetics.

Phönici'n, *n.* -s, phenicin. —ſchwefelſäure, *f.* sulphophenicic acid ($C_{16}H_9N_2O_9SO_3H$).

Phön'ix, *m.* -es, phœnix.

pho'niſch, *a.* phonic; —es Rad (*T.* Tel.) ph. wheel. [graph.

Phonogra'ph, *m.* -en, *pl.* -en, phono-

Phonolith', *m.* -s, (*T.* Min.) phonolite, clinkstone.

Phonome'ter, *n.* -s, phonometer.

Phosge'n, *n.* -s, phosgene ($COCl_2$).

Phosphа't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, phosphosphat'iſch, *a.* phosphatic. [phate.

Phosphaturi'n, *f.* ~, phosphatic diathesis. [phuretted hydrogen.

Phosphu'r, *n.* -s, phosphine, phos-

Phos'phor, *m.* -s, phosphorus (P); (mit Eiſen verbunden) phosphuretted iron. —chlorid, *n.* chloride of ph. (PCl). —chlorür, *n.* protochloride of ph. (PCl_3). —eiſen, *n.* iron phosphide. —fläſchchen, *n.* ph.-bottle. ph—haltig, *a.* phosphatic; =haltiges Metall metallic phosphate, phosphuret. —maſſe, —paſta, *f.* ph.-paste. —metall, *n.* phosphide. —pentoxyd, *n.* phosphorous pentoxyde (P_2O_5). —ſalz, *n.* microcosmic salt. ph—ſauer, *a.* phosphoric; =ſaurer Kalk phosphate of lime ($Ca_3P_2O_8$); =ſaures Salz phosphate. —ſäure, *f. T.* phos-

phoric acid (PH_3O_4). —säurean-hydrid, *n.* phosphoric anhydride (P_2O_5). —säuresalz, *n.* (ortho)phosphate (NaH_2PO_4; Na_2HPO_4 und Na_3PO_4). —schwefelhölzchen, *n.* lucifer *od.* phosphoric match. —spat, *m.* fluate of lime. —trioxyd, *n.* phosphorous trioxyde (P_2O_3). —verbindung, *f.* phosphide. —wasserstoff, *m.* phosphuret(t)ed hydrogen (PH_3). [cence.

Phosphoreszenz', *f.* ~, phosphores-

phosphoreszie'ren, *v. n.* to phosphoresce. ‖—d, *p. a.* phosphorescent; —der Urin photuria.

phosphor'rig, *a.* phosphorous; —e Säure phosphorous acid (H_3PO_3). Ph—säureanhydrid, *n.* phosphorous anhydride (P_2O_3).

phosphor'rigsauer, *a.* phosphorous; —saures Salz phosphite.

phosphor'risch, *a.* phosphoric.

Phosphorit', *m.* -s, phosphorite, phosphate of lime.

Phosphoroskop', *n.* -es, -e, *pl.* -e, phosphoroscope.

Photochemie', *f.* ~, photochemistry.

photoelektrisch, *a.* photo-electric.

Photoge'n, *n.* -s, photogene.

Photogramm', *n.* -es, -e, *pl.* -e, photograph, photographic drawing.

Photogra'ph, *m.* -en, *pl.* -en, photographist, photographer.

Photographie', *f.* ~, (Kunst) photography; (Bild, *pl.* -en) photograph; (lebensgroß) identiscope; ~ in Visitkartenformat visiting card ph. —enalbum, *n.* ph. album.

photographie'ren, *v. a.* to photograph (on); sich ~ lassen to have one's photograph taken.

photogra'phisch, *a.* photographic(al). ~, *adv.* photographically.

Phra'se, *f.* ~, *pl.* -n, phrase; —n machen *or* dreschen to deal in mere words; hochtrabende —n high-flown sentiments. —ndrechsler, —nheld, *m.* phrase-maker. ph—haft, *a.* phraseologic; dealing in mere words. —ntum, *n.* phrase-making, phrases, *pl.* [logy.

Phraseologie', *f.* ~, *pl.* -n, phraseo-

phrasie'ren, *v. a. & n.* (*T.* Mus.) to phrase, to render music properly with reference to its melodic form. ~, Ph., *n.* Phrasie'rung, *f.* phrasing. [logist.

Phrenolog', *m.* -en, *pl.* -en, phreno-

Phrenologie', *f.* ~, phrenology.

phrenolo'gisch, *a.* phrenological.

Phry'gisch, *a.* ſ. Eig. —e Tonart, *f.* Phrygian music. —e Mütze, *f.* Ph. cap, liberty-cap. [prostitute.

Phry'ne, *f.* ~, *pl.* -n, *fig.* coquette;

Phtal'säure, *f.* phthalic acid ($C_8H_6O_4$).

Phthiri'asis, *f.* ~, lousy disease, phthiriasis. [consumption.

Phthi'sis, Phthi'se, *f.* ~, phthisis,

Phylakte'rion, *n.* -s, phylactery.

Phy'lax, *m.* ~, watchman, guard.

Phyllit', *m.* -s, (*T.* Min.) phyllite.

Phyllomanie', *f.* ~, (*T.* Bot.) phyllomania.

Phylloxe'ra, *f.* ~, phylloxera, insect which infests the leaves and roots of the vine, ſ. Reblaus.

Phys'harmonika, *f.* ~, *pl.* -s, mouth harmonica.

Physik', *f.* ~, physics, natural philosophy; mathematische ~ physics-mathematics.

physika'lisch, *a. (adv.)* physical(ly).

Phy'siker, *m.* -s, *pl.* ~, natural philosopher, physicist.

Phy'sikus, *m.* ~, *pl.* -ci, head-physician (of a town, &c.), physician of the police. [gnomist.

Physiogno'm, *m.* -en, *pl.* -en, phys-

Physiognomie', *f.* ~, *pl.* -(e)n, physiognomy; *fig.* feature.

Physiogno'mik, *f.* ~, science of physiognomy. ‖—er, *m.* ſ. Physiognom.

physiogno'misch, *a.* physiognomic.

Physiolo'g, m. -en, *pl.* -en, physiologist.

Physiologie', *f.* ~, physiology.

physiolo'gisch, *a.* physiological; (von Farben) accidental.

phy'sisch, *a.* physical; ~ unmöglich impossible by the law of nature.

Phytochemie', *f.* ~, phytochemistry.

Phytolith', *m.* -es, -s, *pl.* -en, petrified plant. [piano.

Piani'no, *n.* ~, *pl.* -s, pianino, cottage

pianissi'mo, *adv.* (*T.* Mus.) very soft *od.* low.

Pianist', *m.* -en, *pl.* -en, pianist.

pia'no, *adv.* (*T.* Mus.) piano, softly; *fam.* gently.

Pia'no, *n.* -s, *pl.* -s, pianoforte. ~ à la Giraffe cabinet piano; tafelförmiges ~ square-pianoforte.

Piarist', *m.* -en, *pl.* -en, monk of the order of the pious schools.

Piast'er, *m.* -s, *pl.* ~, piaster.

Pic'colo, *m.* ~, *pl.* -s, boy-waiter in a restaurant. ~, *n.* (*T.* Mus.) an organ-stop of 2-ft. length.

pich'eln, *provinc. vulg.* to drink hard, to quaff. [b. W.

pich'en, *v. a.* to pitch. ~, *v. n.* ſ. b.

Pich'wachs, *n.* propolis.

Pick, *m.* -es, -s, *pl.* -e, cut, thrust; (des Vogels) peck. —blatt, *n.* blade of a pick-axe. —harz, *n.* unrefined crude resin.

Pick'el, *m.* -s, *pl.* ~, pick-axe.

Pick'elbeere ſ. Heidelbeere.

Pick'elflöte, *f.* ~, *pl.* -n, fiffars.

Pick'elhering, *m.* -es, -s, *pl.* -e, merry-Andrew. [sian spike-helmet.

Pick'elhaube, *f.* ~, *pl.* -n, *vulg.* Prus-

pick'en, *v. a. & n.* to peck at, to pick; (von Uhren ꝛc.) to tick.

Picket ſ. Pikett.

Pick'nick, *m.* -es, -s, *pl.* -s, picnic. eine —gesellschaft, *f.* marooning party. [base.

Piedesta'l, *n.* -es, -s, *pl.* -e, pedestal,

Piek, 1. ſ. Pik; 2. *T.* run; 3. (eines Gieſſegels) topping-lift. —pforte ſ. Holzpforte. [cheep.

pie'pen, *v. n.* (von jungen Hühnern) to

Pie'p' . . ., in Zuſſ. —hahn, *m.* (in der Kinderſprache) cock. —matz, *m*, —mädchen, *n.* young bird; *jest.* Canary bird; einen —matz haben (Berlinismus) to be a little crazy.

pie'pſen, *v. n.* to pip.

Pier, *m.* -s, *pl.* -e, lugworm.

Pierutſch', *f.* ſ. Barutſche.

Pietä't, *f.* ~, piety. [votee.

Pietiſt', *m.* -en, *pl.* -en, pietist, de-

Pietiſterei', *f.* ~, Pietis'mus, *m.* ~, false devotion, pietism.

pietiſt'iſch, *a. (& adv.)* pietistic(ally).

Pie'zome'ter, *m.* -s, *pl.* ~, piezometer.

piff'paff! *i.* bang! bang!, crack, crack!

Pigment', *n.* -es, -s, *pl.* -e, pigment, colouring-matter; ~ des Safrans polichroite. —anhäufung, *f.* nigrismus. —bildung, *f.* pigmentation. —druck, *m.* autotype. —geſchwulſt, *f.* melanoma. ꝑ—haltig, *a.* pigmented. —krebs, *m.* melanotic cancer.

Pik, *n.* -s, (Farbe im Kartenſpiel) spade, spades, *pl.* —dame, *f.* queen of spades.

pikant', *a.* poignant, piquant; (von Speiſen) spicy; das ꝑ—e piquancy.

Pikanterie', *f.* ~, *pl.* -n, 1. grudge, private hatred; 2. pungent remark; 3. (Pikantheit) piquancy.

Pi'ke, *f.* ~, *pl.* -n, 1. pike; (kurze, halbe) spontoon; 2. pique, grudge; eine ~ auf einen haben to have a grudge against one; von der ~ auf *fig.* risen from the ranks; (dienen) to commence as a private soldier; *fig.* to go through all the ranks.

Pikee, *m.* -s, quilting.

pi'ken, *v. a.* to give a poke.

Pikenier', *m.* -es, -s, *pl.* -e, pikeman.

Pikeſch'e ſ. Pekeſche.

Pikett', *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (Kartenſpiel) piquet; 2. (*T.* Mil.) picket, outpost; ein ~ ausſtellen to station

pikfein', *a. fam.* exquisite. [a p.

pikie'ren, *v. a.* 1. (einen) to pique, to nettle; 2. (*T.* Mus.) to play pique; pikiert ſein to bear one a grudge, to have a pique against one.

Pikö'r, *m.* -s, *pl.* -e, 1. hunter at horseback in race-hunting; 2. horse-breaker of a nobleman.

Pikot'te, *f.* ~, *pl.* -n, a sort of pink, pickatee.

Pikra't, *n.* -es, -s, (*T.* Chem.) picrate.

Pikri'nſäure, *f.* picric *od.* trinitrocarbolic acid ($C_6H_3N_3O_7$); pikrinſaures Salz picrate. [$H_{14}O_6$).

Pikrotoxi'n, *n.* -s, picrotoxin (C_{12}

Pila'renwalzwerk, *n.* -es, -s, *T.* pillar rolling-mill.

Pilaſt'er, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Archit.) pilaster. [service-tree.

Pil'beere, *f.* ~, *pl.* -n, mountain-ash,

Pilch, *m.* -es, -s, *pl.* -e, rell-mouse.

Pil'ger, *m.* -s, *pl.* ~, 1. pilgrim; 2. (n. u.) stranger, foreigner. —fahrt, *f.* pilgrimage. —flaſche, *f.* ſ. Gurde. —hut, *m.* pilgrim's hat. —kleid, *n.* pilgrim's dress. —ſchar, *f.* troop of pilgrims. —muſchel, *f.* great scallop. ‖—ſchaft, *f.* pilgrimage. ‖—ſtab, *m.* pilgrim's-staff, pilgrim-staff, Jacob's-staff. — taſche, *f.* pilgrim's pouch.

pil'gern, *v. n.* to pilgrim, to make a pilgrimage; to wander.

Pil'grim, *m.* -s, *pl.* -e, ſ. Pilger.

Pil'le, *f.* ~, *pl.* -n, pill; bolus; *fig.* something disagreeable, reproof; einem eine ~ zu verſchlucken geben *fig.* to give one a pill to swallow; eine bittere ~ *fig.* a choke-pear.

pil'len, *v. a.* to pick millstones with a sharpening pick.

Pil'len . . ., in Zuſſ. —böſe, —ſchachtel, *f.* pill-pox. —dreher, *m. (jest. od. in contempt)* pill-monger, pharmacist. —fäden, *pl.* (*T.* Bot.) mycelia. —farn, *m.* pepper-grass. —mutter, *f.* (*T.* Bot.) mycelium. —neſſel, *f.* Roman nettle.

Pilo't, *m.* -en, *pl.* -en, 1. pilot; 2. pilot-fish.

pilotie'ren, *v. a.* to pilot.

Pilot'te, *f.* ~, *T.* pile.

Pil'ſcher, *m.* -s, *pl.* ~, pilchard.

Pilz, *m.* -es, *pl.* -e, fungus, mushroom; —e, *pl.* (*T.* Chem.) sporules; *fig.* upstart; in die —e gehen to go a mushrooming; *fig. vulg.* to be lost. ꝑ—ähnlich, *a.* fungoid. —hütchen, *n.* pileus. ×—ſauce, *f.* catchup. ꝑ—ſaure Salze, *pl.* fungates, *pl.* —ſäure, *f.* fungic acid. —ſtiel, *m.* stipe. —ſtoff, *m.* fungin.

pil'zig, *a.* covered with mushrooms.

Piment', *m.* -es, -s, *pl.* -e, pimento, allspice.

pim'pelig, *a.* effeminate; sickly.

Pim'pelmeiſe, *f.* ~, *pl.* -n, blue titmouse. [metal.

Pim'pelmetall, *n.* -es, -s, pimple(d)

pim'peln, *v. n. fam.* 1. to complain, to whine; 2. to be of delicate health. [nut; filbert.

Pim'pernuß, *f.* ~, *pl.* -nüſſe, pistachio-

Pimpinel'le, *f.* ~, *pl.* -n, pimpernel, burnet. [gallery, pinacotheca.

Pinakothe'k, *f.* ~, *pl.* -en, picture-

Pi'nang, *m.* -s, betel-nut. [nace.

Pinaſſ'e, *f.* ~, *pl.* -s, (Fahrzeug) pin-

Pinaſt'er, *m.* -s, *pl.* ~, common pine.

Pince-nez (ſpr. ping'ne'h), *n.* ~, *pl.* ~, ſ. Naſenklemmer. [tweezers, *pl.*

Pincette (ſpr. ping'ſet'te), *f.* ~, *pl.* -n,

pinda'riſch, *a.* Pindaric.

Pinea'ldrüſe ſ. Zirbeldrüſe.

Ping'e, *f.* ~, *pl.* -n, old ruined hollow of an abandoned mine. —nbau, *m.* (*T.* Bergb.) the open working.

Pinguï'n, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (Vogel) penguin.

Pi'nie, *f.* ~, *pl.* -n, stone-pine; sweet-pine kernel. —nbaum, *m.* sweet-pine-tree. —nkern, *m.* kernel of a pine-apple. —nnuß, *f.* stone-pine

Pinl'nſäure, *f.* ~, pinic acid. [nut.

Pinio'le, *f.* ~, *pl.* -n, stone-pine nut.

Pinit', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) pinite. [hyacinth.

Pinſ, *m.* topaz of Ceylon; oriental

Pin'te, *f.* ~, *pl.* -n, (Fahrzeug) pink.

pin'teln, *v.* *n. provinc.* ſ. harnen.

Pint'ſalz, *n.* (Ammoniumzinnchlorid) pink-salt.

Pinn'bohrer, *m.* -s, *pl.* ~, pin-bit.

Pin'ne, *f.* ~, *pl.* -n, 1. pinion-feather; quill-feather; 2. (*T.* Bot.) ſ. Federblättchen; 3. thin side of a hammer; 4. (Muſchel) pinna; 5. (Nagel, Zwecke) peg; (zu den Abſätzen) heel-peg; (des Drehers) point, pivot; (des Zapfens) tenant, tenon; (des Gangſpills) spindle of the capstan; (des Kompaſſes) centre-pin. —nſäge, *f.* tenon-saw.

pin'nen, *v.* *a.* to pin; *T.* to scarf with a pin ob. tongue. [pinnotheres.

Pin'nenwächter, *m.* -s, *pl.* ~, (Muſchel)

Pinnit', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) pinite.

Pin'nüßchen, *n.* -s, *pl.* ~, pine-apple.

Pinolt'n, *n.* -s, (Harzöl) pinolin.

Pin'ſcher, *m.* -s, *pl.* ~, Scotch terrier.

Pin'ſel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. brush; 2. *fig.* *vulg.* simpleton, ninny; 3. *T.* genitals of a wild boar &c. —affe, *m.* hapale, ouistiti. p—förmig, *a.* pencil-shaped. —führung, *f.* peculiar manner of painting by handling of the pencil, touch. p—haft, *a.* silly, stupid. —köcher, *m.* pencil-case. —ohrſchwein, *n.* red river-hog. —ſchimmel, *m.* (*T.* Bot.) penicillium. —ſchwanz, *m.* tail in the form of a brush. —ſtiel, *m.* pencil-stick. —ſtrich, *m.* stroke of a pencil; (*T.* Paint.) touch. —trog, *m.* smush-pot. —wiſch, *m.* pencil-clout. —zunge, *f.* (Papageiart) lori.

Pinſelei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. daubery, daubing; 2. *fig.* stupidity; stupid trick.

Pin'ſ(e)ler, *m.* -s, *pl.* ~, daubér.

pin'ſeln, *v.* *a.* & *n.* 1. to paint, to wield the brush; (ſchlecht malen) to daub; 2. to whimper.

Pin'te, *f.* ~, *pl.* -n, pint.

Pionier', *m.* -es, -s, *pl.* -e, pioneer.

pionie'ren, *v.* *n.* to pioneer.

Pioti'n, *n.* piotine. p—ſaure Salz, *n.* hydro-margarate. —ſäure, *f.* hydro-margaric acid.

Pi'pe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. pipe; (engl. Wein-, Bier- und Branntweinmaß) butt; 2. *provinc.* (Faßhahn) spigot. —nſtäbe, *pl.* pipe-staves.

pi'pen, *v.* *n.* to pip, to pule.

Piperi'n, *n.* -s, (im Pfeffer) piperine ($C_{17}H_{19}NO_3$).

Pip'lerche, *f.* ~, *pl.* -n, pipit.

Pippel, *m.* -s, *pl.* ~, ſ. Neſtflüchter.

Pip'pengehäuſe, *n.* -s, *pl.* ~, (*T.* Bergb.) boot-cock.

Pip'pinapfel, *m.* -s, *pl.* -äpfel, **Pipping**, *m.* pipin. [pip.

Pips, *m.* -ſes, *pl.* -ſe, (Vogelkrankheit)

Piqué ſ. Pikee.

Piquet' ſ. Pikett.

Piqueur ſ. Pikör.

piquieren ſ. pikieren.

Pi'raß, *m.* -ſſes, *pl.* -ſſe, earth-bob.

Pira't, *m.* -en, *pl.* -en, pirate. —nflagge, *f.* black-jack.

Piraterie', *f.* ~, (auch *fig.*) piracy.

Piro'ge, *f.* ~, *pl.* -n, periagua, pirogue.

Piro'l, *m.* -s, *pl.* -e, yellow thrush, loriot, witwal.

pir'ſchen ſ. birſchen. [to worry.

pi'ſacken, *v.* *a. provinc. fam.* to plague,

Pi'ſang, *m.* -es, -s, *pl.* -e, plantain. —baum, *m.* banana tree. —mehl, *n.* plantain-meal. [to zip.

piſch'en, *v.* *n.* ſ. ziſchen; (von Kugeln)

Piſee, *n.* -s, piſé. —bau, *m.* —wand, *f.* cofferwork of loam-earth.

pi'ſ'vern ſ. wiſpern. [lines.

Piſ'pot'en, *pl.* (*T.* Nav.) mizzen bow-

Piſ'e, *f.* ~, *vulg.* piss, urine. [water.

piſ'en, *v.* *n.* *vulg.* to piss, to make

Piſſoir (ſpr. -ſoahr'), *n.* -s, *pl.* -s, urinal.

Piß' . . ., in Zuſſ. —pott, *m.* ſ. — topf. —rinne, *f.* pissing conduit. —topf, *m.* chamber-pot. —winkel, *m.* pissing-place, urinal.

Piſta'zie, *f.* ~, *pl.* -n, pistachio-nut. —nbaum, *m.* pistachio-tree.

Piſtazit', *m.* -es, *pl.* -e, (*T.* Min.) epidote.

Piſtill', *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (*T.* Bot.) pistil; 2. (des Mörſers) pestle. —träger, *m.* (*T.* Bot.) gynophore.

Piſto'l, *n.* -s, *pl.* -e, pistol.

Piſto'le, *f.* ~, *pl.* -n, 1. pistol; 2. (Goldmünze) pistole; ein Paar —n a brace of pistols; kleine ~ pistolet; große ~ horse-pistol; „wie aus der ~ geſchoſſen“ (Hegel) *fig.* point-blank, (lat.) ex abrupto. —neule, *f.* Y-moth. —nholfter, *f.* holster. —nkappe, *f.*, —nmantel, *m.* holster-cap. —nlauf, *m.* pistol-barrel. —nſchuß, *m.* pistol-shot. —nſtein, *m.* pistol-flint.

Pit'ſchaft ſ. Petſchaft.

Pittöl, *n.* -s, ſ. Erdöl.

pittoresk', *a.* pittoresque; das P—e pittoresqueness.

Pla'cet, *n.* -s, *pl.* -s, placet, assent of the civil power to the promulgation of an ecclesiastical ordinance. [a waggon.

Plach'e, *f.* ~, *pl.* -n, tilt, covering of

Plach'mal, *n.* -s, amalgam of sulphur and silver.

placie'ren (ſpr. -ſih-), *v.* *a.* to place.

plack'en, **plack'ern**, *v.* *n.* to shoot unskilfully; *T.* to fire in single shots and irregularly. ~, *v.* *a.* (Metall) to flatten.

plack'en, *v.* *a.* to torment, to pester, to harass; ſich ~ to drudge; to toil; einer, der ſich plackt drudge, toiler.

Plack'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. pesterer, extortioner, tormentor; 2. unskilful shot. —feuer, *n.* (*T.* Mil.) irregular firing. [worry.

Plack'erei, *f.* ~, *pl.* -en, drudgery,

Plack'holz (*vulg.* Plack'eſel, *m.*), *n.* -es, *fig.* drudge.

plack'richt, *a.* (vom Zucker) washed.

Plack'werk, *n.* -s, (*T.* Deichbau) bedwalling, clay-lining.

Plafond (ſpr. -fong'), *m.* -s, *pl.* -s, ceiling. —malerei ſ. Deckenmalerei.

Pla'ge, *f.* ~, *pl.* -n, trouble; vexation, torment; *fig.* nuisance, plague; die zehn —n Ägyptens the plagues of Egypt; jeder Tag hat ſeine ~ (*prov.*) sufficient for the day is the evil thereof. —geiſt, —teufel, *m.* tormentor, troublesome fellow.

pla'gen, *v.* *a.* to plague, to pester, to torment, to trouble; ſich ~, *v.* *r.* to drudge, to toil and moil.

Pla'ger, *m.* -s, *pl.* ~, pesterer, tormentor. [of sod.

Plag'ge, *f.* ~, *pl.* -n, oblong piece

Pla'ggras, *n.* -ſes, acute carex.

Plagia'riuß, *m.* ~, *pl.* -rii, plagiary.

Plagia't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, plagiarism; ein ~ begehen to crib (from).

Plaid (ſpr. pleh[d]), *m.* & *n.* ~(s), *pl.* -s, plaid; (kleines) plaidie. —nadel, *f.* safety-pin. —ſtoff, *m.* plaiden, plaiding.

plaidie'ren (ſpr. plä-), *v.* *n.* to plead.

Plaidoyer (ſpr. plädoajeh'), *n.* -s, *pl.* -s, pleading (of an advocate).

Plaiſanterie (ſpr. pläſang't[e]rih'), *f.* ~, jest, joke.

Plaiſir (ſpr. pläſihr'), *n.* -s, pleasure.

Plaka't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, placard, poster; wandelnde —e *fig.* boardmen. —ſäule ſ. Anſchlagſäule. —ſchriften, *pl.* (*T.* Typ.) very large types. —wagen, *m.* advertising van.

Plämp'e ſ. Plempe.

plan, *a.* & *adv.* plain, level.

Plan, *m.* -es, -s, *pl.* Pläne, 1. plain; pleasure-ground; 2. (topographiſch) map; 3. *fig.* plot, design; (*T.* Railw.) time-tables; Pläne auf dem Papier paper plans; Pläne zeichnen to trace (out) plans; einen ~ arrangieren to put a plan into shape, to lay out a plan; einen ~ entwerfen to sketch ob. to lay a plan; einen ~ ausführen to carry out a plan, to accomplish a plan; in jemands —e liegen to be upon the cards; zu viele Pläne zugleich verfolgen to have too many irons in the fire. planlos, *a.* planless, undesigned, desultory; *adv.* undesignedly. —loſigkeit, *f.* undesignedness. —macher, *m.* planner, projector, schemer. planmäßig, *a.* (*adv.*) planned, concerted, systematical(ly); -mäßig handeln to act according to a regular plan. planvoll, *a.* full of projects; carefully planned, *adv.* by a plan, systematically.

Planchette (ſpr. plang'ſcheit'), *n.* -s, *pl.* -s, 1. little surveying-table; 2. (Blankſcheit) busk.

pla'ndrehen ſ. flachdrehen.

Pla'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (des Gerbers) cap-cloth.

Plä'ne, *f.* ~, *pl.* -n, plain.

pla'nen, *v.* *a.* to plane, to level; *fig.* to plan, to contrive schemes.

Pla'ner, *m.* -s, *pl.* ~, 1. planner, schemer; 2. flat stone, flag.

Plä'ner, *m.* -s, (*T.* Min.) compact carbonate of lime.

Plane't, *m.* -en, *pl.* -en, planet; (klein) asteroid; Einfluß *m* der —en planetary influence.

planeta'riſch, *a.* planetary.

Plane'ten . . ., in Zuſſ. —bahn, *f.* orbit of a planet. —bewegungstafel, *f.* whirling table. —bewohner, *m.* inhabitant of a planet. —karte, *f.* planetary chart. —lauf, *m.* planetary way, course of a planet. —leſen, *n.* horoscope. —leſer, *m.* astrologer. —maſchine ſ. Planetarium. —meſſer, *m.* planetolabe. —ſtand, *m.*, —ſtellung, *f.* (*T.* Astr.) configuration. —ſyſtem, *n.* planetary system. [arium, orrery.

Planeta'rium, *n.* -s, *pl.* -rien, planet-

planie'ren, *v.* *a.* 1. to plane, to level; 2. to planish (tin-plate, &c.); 3. (Druckpapier) to size.

Planier' . . ., in Zuſſ. —amboß, *m.* planishing-stake. —hammer, *m.* planishing-hammer. —keſſel, *m.* (*T.* Book-b.) size-copper. —kugel, *m.* (*T.* Watchm.) stake. —preſſe, *f.* size-press. —waſſer, *n.* gluing-water.

Planie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. levelling, grading; 2. (des Druckpapiers) sizing.

Planiglo'b, *n.* -es, -s, *pl.* -e, planisphere.

Planimetrie', *f.* ~, *T.* planimetry.

Plan'ke, *f.* ~, *pl.* -n, plank, board. —ngang, *m.* (oberſter) sheer-strake. —nhaupt, *f.* (*T.* Ship-b.) wood-sheathing. —nwerk, *n.* work consisting of planks; fence of planks.

Plänkelei', *f.* ~, *pl.* -en, skirmishing; *fig.* prelude.

plän'keln, **plän'kern**, *v.* *n.* (*T.* Mill.) to skirmish; *fig.* *fam.* ſ. liebeln.

Plänk'ler, *m.* -s, *pl.* ~, skirmisher. — kette, *f.*, —weſen, *n.* tirailleur force.
pla'nkonkav, *a.* plano-concave.
pla'nkonvex, *a.* plano-convex.
Pla'nroſt, *m.* -es, *pl.* -e, plane grate.
Plan'ſche, Plant'ſche, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* ingot. [to splash.
plan'ſchen, plant'ſchen, *v. a.* to dabble,
Pla'nſpiegel, *m.* -s, *pl.* ~, plane mirror. [plantation.
Plantage (ſpr. -taſ'ſche), *f.* ~, *pl.* -n,
Pla'nwagen, *m.* tilt-cart.
Planteur (ſpr. -töhr), *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Watchm.) 1. upright tool; 2. workman who plants the escapements. [upright.
plantie'ren, *v. a.* (*T.* Watchm.) to
Pla'nzeichnen, *n.* -s, plan drawing.
Plapperei', *f.* ~, *pl.* -en, babbling, babble. [babbler.
Plap'perer, *m.* -s, *pl.* ~, blab, blabber,
plap'perhaft, *a.* blabbing, loquacious, talkative. [garrulity.
Plap'perhaftigkeit, *f.* ~, talkativeness,
Plap'per ..., in Zuſſ. —maul, *n.*, —taſche, *f. vulg.* chatter-box.
plap'pern, *v. a.* & *n.* to blab, to babble, to prate.
Plärr' ..., in Zuſſ. —auge, *n.* ſ. Triefauge. —maul, *n.* large mouth.
Plar're, *f.* ~, *pl.* -n, sore-heels, foot- and-mouth disease. [mouth.
Plär're, *f.* ~, *pl.* -n, *vulg.* chops, large
plär'ren, *v. n.* 1. to blare, to roar, to bellow; *fig.* to weep.
Plaſt'ik, *f.* ~, plastic, plastic art.
plaſt'iſch, *a.* plastic, plastical; (*T.* Biol.) formative. ~, *adv.* plastically.
Plata'ne, *f.* ~, *pl.* -n, plane-tree.
Plateau (ſpr.-toh'), *n.* -s, *pl.* -s, plateau.
Plat'form, *f.* ~, *pl.* -en, platform; *Am.* political programme.
Platt'i, *n.* -s, *T.* platinum (Pt). — blech, *n.* p.-foil. —chlorid, *n.* platinic chloride ($PtCl_4$). —chlorür, *n.* platinous chloride ($PtCl_2$). —draht, *m.* p.-wire. —feuerzeug, *n.* Döbereiner's lamp. —gas, *n.* platinic gas. þ—haltig, *a.* platiniferous. —oxyd, *n.* platinic oxide. —ſäure, *f.* platinic acid. þ—ſaure Ammoniak, *n.* fulminating platinum. —ſchwamm, *m.* spongy platinum. —ſchwarz, *n.* p.-black. —ſpitze, *f.* p.-point. —tiegel, *m.* p.-crucible. —verbindung, *f.* platinic compound. —=Zinkelement, *n.* (*T.* El.) Grove's element. —zündmaſchine, *f.* ſ. —feuerzeug.
Pla'tina, *f.* & *n.* ſ. **Platin.**
Plati'ne, *f.* ~, *pl.* -n, plate; (eines Strumpfwirkerſtuhls) sinker; fallende ~ jack-sinker.
platinie'ren, *v. a.* to platinize.
Plati'nchlorid, *n.* platinic chloride.
Plati'nchlorid, *n.* platinous chloride.
Platitü'de, *f.* ~, *pl.* -n, platitude, common-place.
Plattmenage (ſp. -naḥ'ſch[e]), *f.* ~, cruet-stand.
Plato'niker, *m.* -s, *pl.* ~, Platonic philosopher, Platonist.
Plato'niſch, *a.* Platonic; —e Liebe P. love, pure spiritual affection subsisting between the sexes.
Platſch, *m.* -es, plash, splash. ~, platſch! *i.* plash! splash! [to dash.
plat'ſchen, *v. n.* to paddle; to splash,
Plät'ſcherbrunnen, *m.* -s, plashing fountain.
plät'ſcherig, *a.* plashy. [to splash, to dabble.
plät'ſchern, *v. n.* to splash, to dabble. ~, P., *n.* (des Waſſers gegen das Ufer) the lapping of the water upon the pebbly shore.
Platt, *a.* flat, plain, level; *fig.* low, mean; plain. ~, *adv.* quite; das —e Land the flat country; ~ ſchlagen to flatten; ~ ſprechen to speak a low dialect. ~, P., *n.* country-dialect; Low German (in Northern Germany).

Platt' ..., plätt' ..., in Zuſſ. —bank, *f.* side-fillister. —blanke Leder, *n.* planished leather, Dutch leather. —blau, *n.* flat blue, Dutch indigo. —block, *m.* tye-block, flat block. —bogig, *a.* elliptic-arched. —boot, *n.* flat-boat. —deutſch, —bütſch, *n.* & *a.* Low German. — eiſe, *f.* (Fiſch) plaice. —erbſe, *f.* chickling vetch. —fiſch, *m.* turbot, sole, rusty dab, rusty flat-fish. — form, *f.* platform; *pl.* high plats. —fuß, *m.* 1. sole of the foot; 2. person with a large flat foot. —füßig, *a.* flat-footed. —gegattet, *a.* (*T.* Nav.) square-sterned. —hammer, *m.* flatting hammer. —holz, *n.* cleft logs, *pl.* —hoolden, *pl.* (*T.* Nav.) scupper-nails. —huf, *m.* flat-hoof. —hufer, *m.* hyrax, rock-badger. —hufig, *a.* flat-hoofed. —keil, *m.* (*T.* Bergb.) plat-wedge. —köpfig ſ. flachköpfig; =köpfiger Bolzen saucer-headed bolt. — lad ſ. Schellack. —linſe, *f.* flat-lens. —lot, *n.* (*T.* Gunsm.) apron; sheet-lead. —mönch, *m.* (Meiſe) blackcap. —mühle, *f.*, —werk, *n.* mill od. engine to plate gold, &c. —naſe, *f.* flat nose. ✕—naſig, *a.* flat-nosed. —ſchlich, *m.* sulphurous concretion of pyrites. —ſchmeißen (die Riemen), *v. a.* (*T.* Nav.) to feather. —ſchnabel, *m.* (Vogel) flat-bill. —ſeide, *f.* unthrown silk. — ſtich, *m.* flat od. trimmingstitch. —(ſtich)ſtickerei, *f.* flat (stitch) embroidery. —weg, *adv.* roundly, peremptorily; under one's nose. —würmer, *pl.* trematodes. —zange, *f.* pliers. —ziegel, *m.* flat tile.

Platt' ..., Plätt' ..., in Zuſſ. — brett, *n.* ironing-board; *fig. jest.* (dürres Frauenzimmer) scrag. — eiſen, *n.* smoothing-iron, flat-iron; (gegoſſenes) sad iron; (des Schneiders) goose. —frau, *f.* ironer. —glocke, *f.* cylindric iron for smoothing linen. —ſtahl, *m.* heater. —tiſch, *m.* table to iron on. —tuch, *n.* ironing-cloth. —wäſche, *f.* linen which is ironed. —zeug, *n.* 1. linen to be ironed; 2. fine linen.

Plätt'chen, *n.* -s, *pl.* ~, aglet; small plate; (*T.* Bot.) lamella.

Plat'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. plate; (*T.* Archit.) plinth; 2. (auf dem Kopfe) bald pate, baldness; (der Geiſtlichen) tonsure; *vulg.* head; 3. (zum Plätten) smoothing-iron; (eines Nagels) table; 4. (im Tuch) flaw; eine geſchorene ~ shaven crown; aus dünnen —n beſtehend laminated. —nabzug, *m.* proof-sheet taken immediately from the stereotyped form. —nblitzableiter, *m.* (*T.* Tel.) plate-discharger. —ndruckmaſchine, *f.* copper-plate printing-machine. —nepithel ſ. Pflaſterepithel. —nfeile, *f. T.* fine file. þ—nförmig, *a.* lamelliform. —nhobel, *m.* side-fillister. —nkupfer, *n.* sheet-copper. —nmeſſing, *n.* sheet brass. —npflaſter, *n.* brick-pavement. —nſchwingung, *f.* (*T.* Phys.) vibration of plates. [on the Danube.

Plät'te, *f.* ~, *pl.* -n, flat river-boat

plat'ten, plät'ten, *v. a.* 1. to flatten; to plate, to laminate; 2. (Wäſche) to iron, to smooth with the pressing-iron. ~, P., *n.* -s, (des Drahtes) (the act of) laminating, lamelling, laminage.

Plat'ten ..., in Zuſſ. ſ. **Platte.**

platterdings', *adv.* by all means, absolutely; ~ unmöglich utterly impossible.

Platt'heit, *f.* ~, *pl.* -en, 1. flatness; 2. *fig.* dulness, insipid talk; common-place; 3. coarse expression.

Plat'ting, *n.* -es, -s, (*T.* Naut.) plat, platting.

plattie'ren, *v. a.* to plate; plattiert plated; (von Münzen) bracteated; *cf.* galvaniſch.

Plattie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, plating.

Platz, *m.* -es, *pl.* -e, clap, crash; explosion; blow with smth. flat. ~, platz! *i.* smash! smack! slap! —büchſe, *f.* pop-gun; (von Holunderholz) elder-gun. —gold, *n.* fulminating-gold. —kugel, *f.* bursting-ball. —patrone, *f.* blank cartridge. —regen, *m.* shower od. peal of rain; viele kleine Regen machen einen — regen (*prov.*) many drops make a shower.

Platz, *m.* -es, *pl.* Plätze, place; spot; (Sitz) seat; (Lage) situation; (Grasplatz) plot; (in einer Stadt, insb. viereckiger) square; (Raum) room; ~ da! ~ gemacht! clear the way!; ~ finden to be allowed, to be admitted; ~ greifen bei to take effect with; ~ machen to make way (for), to stand out of the way; ~ nehmen to sit down; (zum Sitzen) to give place to; (durch Zuſammenrücken) to move a little further; alle Plätze ſind beſetzt all places are filled; einen ~ angewieſen erhalten to be accommodated with a seat; es haben alle ~ there is room for all; zehn (ꝛc.) Plätze herunterkommen (in der Schule) to lose ten (etc.) places. —adjutant, *m.* city-major's adjutant. —aufſeher, *m.* (*T.* Bergb.) overground surveyor. —furcht, *f.* *f.* (*T.* Med.) agoraphoby. —halter, *m.* first challenger in a tournament. —kommandant, —major, *m.* town-major. —reiſende(r), *m.* town-traveller. —ſchwindel, *m.* ſ. —furcht. —wechſel, *m.* local bill.

Plätſch'en, *n.* -s, *pl.* ~, 1. small place; 2. (von Zucker ꝛc.) pastil.

Plätz'e, *f.* ~, *T.* axe for bursting stones.

platz'en, *v. n.* to burst; vor Lachen ~ to split one's sides with laughing. ~, P., *n.* -s, bursting.

plätz'en, *v. a.* 1. to clap, to pop; to beat with the flat hand od. a flat instrument; 2. (Bäume) to blaze. ~, *v. n.* to slap, to smack.

Plätzer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. clap; 2. *provinc.* ſ. Schmöker. [cut down.

plätz'ig, *a. T.* where wood is to be

Plau'der ..., in Zuſſ. —bett, —ſofa, *n.* settee, (frz.) causeuse. —markt, *m.* place for tattling. —maß, *m.*, —maul, *n.*, —taſche, *f. fig. fam.* chatter-box. —ſtübchen, *n.* ſ. — markt. —ſtunde, *f.* hour for talking, time for gossiping.

Plauderei', *f.* ~, *pl.* -en, chattering, prattling, tittle-tattle.

Plau'derer, *m.* -s, *pl.* ~, chatterer, babbler, prattler. [talkative.

plau'derhaft, *a.* gossiping, chattering,

Plau'derhaftigkeit, *f.* ~, talkativeness, loquacity. [woman, prattler.

Plau'derin, *f.* ~, *pl.* -nen, talkative

plau'dern, *v. n.* to chatter, to prate, to gossip; plaudere nicht aus der Schule! don't tell tales!

Plauſch, *m.* -es, *provinc.* ſ. **Plauderei.**

plau'ſchen, *v. n. provinc.* ſ. **plaudern.**

plauſi'bel, *a.* plausible, agreeable; ~ machen to give colour (to).

Plauſibilität', *f.* ~, plausibility.

Plau'ze, *f.* ſ. **Plempe.**

Plauz, *m.* -es, *vulg.* great clap, bounce. plauz! *i.* bang!

Plau'ze, *f.* ~, 1. *T.* crystallized bastard tin-ore; 2. *vulg.* a sound thrashing; 3. es liegt mir auf der ~ *vulg.* I have a cold in my chest.

plau'zen, *v. n.* to bounce, to fall down with a clap. ~, *v. a.* to let

fall down with a bounce; to bang (a door &c). [plebeian.
Plebe'jer, *m.* -s, *pl.* ~, **plebe'jiſch,** *a.*
Plebiszi't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, plebiscitum. [populace.
Plebs, *f, commonly vulg. m.* ~, mob,
Pleinairiſt, *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* Paint.) impressionist.
Pleinairmalerei (ſpr. plängʼ ähr'), *f.* ~, *plein air* painting.
pleiʼte, *a. & adv. provinc.* ob. *vulg.* bankrupt; ~ gehen *or* machen to become b. Pleite, *f.* bankruptcy.
Pleja'den, *pl.* (*T.* Astr.) Pleiades, Pleiads.
Pleiʼtron, *n.* -s, *pl.* -tra, plectrum, little staff made of ivory, horn, quill or metal, with which the player on a lyra or cithara sets the strings in vibration.
Plem'pe, *f.* ~, *pl.* -n, short broad sword; *jest.* ob. *iron.* side-arms.
Plem'pel, *m.* -s, bad beer, swipes.
Plena'r . . ., in Zuſſ. plenary. — gerichtshof, *m.* general court. — ſitzung, *f.* full session; (von Aktionären) general meeting (of shareholders).
Plenipotenz', *f.* ~, plenipotence.
Plenipotenziaʼr, *m.* -es, -s, *pl.* -e, -ien, plenipotentiary.
Pleʼno ſ. Plenum. [Heidekorn.
Plent, *m.* -s, *provinc.* ſ. Buchweizen,
Plen'terkohle, *f.* ~, *pl.* -n, pit-coal.
Pleʼnum, *n.* -s, full session.
Pleonasʼmus, *m.* ~, *pl.* -men, (*T.* Rhet.) pleonasm.
pleonaſt'iſch, *a. (adv.)* pleonastical(ly).
Pleſſime'ter, *n. & m.* (*T.* Med.) pleximeter, percussion-shell.
Pleʼthi und Kreʼthi ſ. Krethi ꝛc.
Pleu'elſtange, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Mach.) connecting-rod.
Pleureſie', *f.* ~, (*T.* Med.) pleurisy.
Pleureuſe (ſpr. -löröhſ'[e]), *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Theat.) weeper.
Pleʼxus, *m.* ~, (*T.* Anat.) plexus, network of vessels, nerves, or fibres.
Pli, *m.* -s, (frz.) adroitness. [Styria.
Plimm, *n.* -s, white iron-stone in
Plin'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, a sort of thin fritter; *Am.* cruller, Johnny cake.
Plin'the, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Archit.) plinth. [pliocene.
pliocäʼn, *a,* **Pliocän,** *n.* -s, (*T.* Geol.)
Plitt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, blay, bleak.
Plöch'er, *m.* -s, stamper. [fish.
Plombagiʼn, *n.* -s, (*T.* Chem.) plumbagine.
Plom'be, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (Bleiſiegel) leads, *pl.*; 2. plug to fill a hollow tooth; goldene ~ gold-foil.
plombie'ren, *v. a.* to seal with lead; (Zähne) to plug, to fill, to stop.
plongieren (ſpr. plong'ſchihʼ), *v. a.* to plunge; (*T.* Artill.) to lower the muzzle of a cannon.
Plotz, *m.* -es, clap, bounce; auf den ~ *vulg.* this moment, on a sudden.
Plötzʼe, *f.* ~, *pl.* -n, (Fiſch) red-eye.
plötzʼlich, *a.* sudden; abrupt. ~, *adv.* suddenly, all on a sudden.
Plötzʼlichkeit, *f.* ~, suddenness.
Plu'derhoſen, *pl.* trunk-hose, trunk-breeches. [press, dossil.
Plumaſſeau (plümaſſohʼ), *m.* -s, com-
Plümeau (ſpr. -mohʼ), *n.* -s, *pl.* -s, small light feather-bed (for the
Plüſch, *n.* -ſes, *T.* oakum. [feet).
plump, *a.* clumsy; (Benehmen) coarse; awkward; (ſchwerfällig) heavy. ~! *i.* plump!
Plum'pe, *f. provinc.* ſ. Pumpe.
plum'pen, *v. n.* 1. to fall plump; (ins Zimmer ꝛc.) to enter abruptly and clumsily; (ins Waſſer) to souse (into). ~, *v. a. provinc.* ſ. pumpen.
Plump'heit, *f.* ~, bluntness; coarseness, awkwardness.
plumps! *i.* bump! plump! ~, P *m.* -ſes, *pl.* -ſe, bump.
Plump'ſack, *m.* -es, -s, *pl.* -ſäcke, 1. twisted and knotted kerchief; a certain game therewith; 2. *fig.* clumsy fellow.
plumpſen ſ. plumpen.
Plun'der, *m.* -s, trumpery, lumber, trash; frippery. —kammer, *f.* lumber-chamber. —korb, *m.* spill-case. —kram, *m.* trumpery, frippery. — mann, *m.* ragman.
Plünderei', *f.* ~, *pl.* -en, plundering, depredation. [pillager.
Plün'derer, *m.* -s, *pl.* ~, plunderer,
plün'dern, *v. a.* to plunder, to pillage; *fig.* to strip (of); to clean (one) out. [hive of robber-bees.
Plün'derſtock, *m.* -es, -s, *pl.* -ſtöcke, *T.*
Plün'derung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) plundering, pillaging; *fig.* robbing of; (litterariſcher Werke) plagiarism.
Plungerkolben (ſpr. plönn'dſcher), *m.* -s, (*T.* Mach.) plunger-piston.
Plura'l, *m.* -es, -s, *pl.* -e, plural; den ~ bilden to pluralize; Pluralis majeſtat'icus plural style used by an individual („we" ſtatt I).
Pluralis'mus, *m.* ~, pluralism.
Pluralitä't, *f.* ~, plurality.
plus, *adv.* (*T.* Math.) plus. P—elektrizität, *f.* positive electricity. P—macher, *m.* financial schemer. P—macherei, *f.* financial scheming either for public ob. private purposes. P—quamperfektum, *n.* (*T.* Gram.) pluperfect tense. P—zeichen, *n.* sign of addition (+).
Plüſch, *m.* -es, *pl.* -e, plush; (feiner) silk-shag; (wollener) worsted shag. —ſamt, *m.* silk-shag. —teppich, *m.* Wilton carpet.
plüſch'en, *a.* of plush, shaggy.
Plutokrat', *m.* -en, *pl.* -en, ſ. Geldmann. [shoddy aristocracy.
Plutokratie', *f.* ~, plutocracy; *Am.*
plutokratʼiſch, *a.* plutocratic.
pluto'niſch, *a.* Plutonian.
Plutonis'mus, *m.* ~, (*T.* Geol.) Plutonism, Vulcanian theory.
Plut'erbirne, *f.* ~, *pl.* -en, good christian pear. [priests).
Pluvia'le, *n.* -s, pluvial (of catholic
Pluviome'ter, *n.* -s, *pl.* ~, pluviometer.
Pneumat'ik, *f.* ~, aerodynamics, *pl.*
pneumatʼiſch, *a.* pneumatic; —er Aufzug p. lift; —es Bett air-cushion. —e Briefbeförderung, *f.* ſ. Rohrpoſt. —e Gründung, *f.* compressed-air foundation. —e Klingel, *f.* p. bell. —e Kur, *f.* compressed-air inhaling cure. —er Springbrunnen air-fountain. —e Wanne, *f.* p. trough. [pneumatology.
Pneumatologie', *f.* ~, pneumatics,
Pö'bel, *m.* -s, mob, rabble; der ſchmutzige ~ the unwashed *(pl.)*; der unwiſſende ~ the ignorant mass; der Wut des —s preisgeben to mob. —ausdruck, *m.* vulgarism. —haufen, *m.* mob. —herrſchaft, *f.* mobocracy. —juſtiz, *f.* lynch-law, mob-law. — käfer, *m.* common earth-beetle. — ſprache, *f.* vulgar ob. low language. —volk, *n.* vulgar persons, *pl.* — witz, *m.* vulgar wit. —wort, *n.* vulgarism. [garism.
Pöbelei', *f.* ~, *pl.* -en, vulgarity, vul-
pö'belhaft, *a.* mobbish, vulgar; —er Ausdruck vulgarism.
Pö'belhaftigkeit, *f.* ~, vulgarity.
pö'beln, *v. n.* to behave in a vulgar ob. rude manner.
Poch, *m.* -es, -s, *pl.* -e, stroke, blow. (*T*—s Bergb.). —arbeiter, *m.* halvanner. —eiſen, *n.* (Schuh des Pochſtempels in Erzpochwerken) stamphead. —erz, *n.* ore rough from the mine. —gänge, *pl.* (*T.* Bergb.) brood. —gerinne, *n,* —graben, *m.* trench of a stamping mill ob. pool-work, leat of a pounding-mill. —hammer, *m.* ſ. —werk. —haue, *f.* —beile. —haus, *n.* ore-pounding house. —beile, *f.* wooden malle of miners. —herd, *m.* even and edged place where the pounde ore is washed. —junge, *m.* bucker —kaſten, *m.* long trough in stamping-mill. —kiel, *m.* handl of the pestle. —laſche, *f.* sideboards of a pounding trough. — mehl, *n.* pounded ob. stamped ob crushed ore. —mühle, *f.* stamping-mill, crushing-mill. —platte, *f.* bucking-plate. —riegel, *m.* cross-quarter of timber between the pounding stamps. —ſatz, *m.* Reih Pochſtempel) battery. —ſchale, *f.* ore-crushing plate. —ſchlamm, *m.* slime. —ſchlich, *m.* wet slick. — ſchuh, *m.* stamp-shoe. —ſteiger, *m.* overseer of a stamping-mill; foreman. —ſtempel, *m.* stamp, pounder. —trog, *m.* mortar. —trogsamalgamation, *f.* battery-amalgamation. —werk, *n.* stamping-mill.
Pochʼe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. mallet; stamper; 2. *vulg.* a beating.
pochʼen, *v. a. & n.* to knock; to beat; (im Theater) to stamp with the feet or sticks; (Erz) to stamp; (an die Thür) to knock (at), to rap (at); *T.* to double the stake at ninepins; das Herz pocht mir my heart beats ob. throbs; (vor Freude) my heart pants for joy; *fig.* (auf ein D.) to boast of, to bully; auf ſein gutes Recht ~ to stand on one's extreme right.
Pochʼer, *m.* -s, *pl.* ~, knocker, stamper; (*T.* Bergb.) ore-pounder; *fig* boaster.
Pocherei', *f.* ~, repeated knocking.
Pöckʼchen, *n.* -s, *pl.* ~, whelk.
Pockʼe, *f.* ~, *pl.* -n, pock; die —n the small pox; die —n ſind ſehr gut gekommen the vaccination took very finely. —nblatt, *n.* (Pflanze) water-dog. —nfieber, *n.* variolous fever. —ngift, *n.* matter of the small pox. —ngrube, *f.* pock-hole p—grubig, *a.* ſ. p—narbig. —nholz, *n.* pockwood, lignum-vitæ p—krank, *a.* pocky. p—narbig *a.* pock-marked, pock-pitted. —n porzellane, *f.* small-pox-shell. —n raute, *f.* goat's rue. —nwurzel, *f* China-root.
pockʼen, *v. n.* to get the small-pox.
Pockʼholz, *n.* -es, guaiacum wood.
pockʼig, *a.* 1. having the small-pox 2. pock-fretten.
Poʼdagra, *n.* -s, gout, podagra. — ſchneche, *f.* knot-finger.
podagraʼiſch, *a.* gouty, podagrical.
Podagriſt', *m.* -en, *pl.* -en, gout
Podeſt', *m.* -es, landing. [person
Poʼdex, *m.* ~, *vulg.* the posteriors.
Poʼdium, *n.* -s, *pl.* Podien, raise part of the floor.
Podophylliʼn, *n.* -s, vegetable calomel
Poeſie', *f.* ~, *pl.* -en, 1. poesy, poetry 2. poem; die ~ des Lebens the poetry of life.
Poe't, *m.* -en, *pl.* -en, poet.×
Poetaſt'er, *m.* -s, *pl.* ~, poetaster.
Poeterei', *f.* ~, 1. *(obs.)* art of poetry 2. bad poetry.
Poe'tik, *f.* ~, poetics, art of poetry
Poe'tin, *f.* ~, *pl.* -nen, poetess.
poetiſie'ren, *v. n.* to poetize (on).
poe'tiſch, *a.* poetic, poetical. ~, *adv* poetically. [skin)
pöh'len, *v. a.* to unhair, to dress (
Point (ſpr. -äng''), m. -es, *pl.* -s, point
Pointe (ſpr. -äng''te), *f.* ~, *pl.* -n, point the best of it; the pith of (a) joke (Hauptpunkt) gist; er hatte die — nicht verſtanden he did not catch the p. of the joke; ohne ~ pointless
Pointeur (ſpr. -ängtöhr'), *m.* -s, *pl* -e, punter.

pointie'ren, *v. n.* to punt.
Pok'al, *m.* -es, -e, *pl.* -e, large drinking-cup, goblet.
Pö'kel, *m.* -s, pickle. —faß, *n.* powdering ob. salting tub. —fleiſch, *n.* pickled meat, salted beef. —hering, *m.* pickled herring. —limonen, *pl.* pickled lemons.
pö'keln, *v. a.* to pickle, to salt; (Heringe) to cure.
pokulie'ren, *v. n.* to carouse, to toge, to tipple.
Pol, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. pole; 2. (*T.* Weav.) bar; 3. hair, nap (of velvet); negativer ~ einer galvaniſchen Batterie cathelectrode; ungleichnamige —e poles of contrary names; unter dem —e liegend polar; „. . . ſucht den ruhenden ~ in der Erſcheinungen Flucht" (Schiller) seeks through the sifting evanescent shows | the Central Principle's serene repose. —anziehung, *f.* polarity. —diſtanz, *f.* polar distance. —faden, *m.* (*T.* Weav.) turning thread. —fläche, *f.* polar surface. —flügel, *m.* (*T.* Weav.) front-standard. —höhe, *f.* northern latitude. —kette, *f.* (*T.* Weav.) pile-warp. —klemme, *f.* (*T.* El.) connection binder. —kreis, *m.* polar circle. —ſchuhe, *pl.* pole-pieces. —ſpannung, *f.* (*T.* El.) polar tension. —ſtein, *m.* loadstone. —ſteinkraft, *f.* polary power. —ſtern, *m.* polar star. —wechſel, *m.* change of poles.
Polack', *m.* -en, *pl.* -en, ſ. Eig.; 1. Polish horse; 2. *(Stud. C.)* heel-tap.
Polack'er, *f.* ~, *pl.* -n, (Fahrzeug) polacre, polaque.
Pola'r . . ., in Zuſſ. polar. —bär, *m.* p. bear. —diſtanz, *f.* p. distance. —ente, *f.* arctic plungeon, culternеb. —forſcher, *m.* arctic explorer. —fuchs, *m.* arctic fox. —gegenden, *pl.* arctic regions. —kreis, *m.* p. circle. —reiſe, *f.* voyage to the arctic regions. —ſtern, *m.* polestar, polar-star. —ſtrom, *m.* arctic current. —zone, *f.* arctic ob. frigid zone. [meter.
Polarime'ter, *n.* -s, *pl.* ~, polari-
Polariſatio'n, Polariſie'rung, *f.* ~, *T.* polarization. —apparat, *m.* (für Zucker) polarimeter; (für Würze) saccharometer. —batterie, *f.* polarising battery. —ebene, *f.* plane of p. —ſprisma, *n.* polarizer. —ſtrom, *m.* (*T.* El.) secondary current. —ſwinkel, *m.* (*T.* Opt.) polarizing angle. [izer.
Polariſa'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, polar-
pola'riſch, *a.* polary.
polariſie'ren, *v. a.* to polarize.
Polariſto'p, *n.* -es, -s, *pl.* -e, polari-
Polarität', *f.* ~, polarity. [scope.
Pol'der, *m.* -s, (norbd.) 1. marshy ground dried by cutting canals and ditches; drained swamp; 2. *pl.* timber-head; rough tree-timbers. —mühle, *f.* draining mill.
Polei', *m.* -s, penny-royal; wilder ~ calamint.
Pole'mik, *f.* ~, polemics, controversy.
Pole'miker, *m.* -s, *pl.* ~, controvertist.
pole'miſch, *a.* polemic(al). ~, *adv.* polemically.
Po'len, *n.* -s, ſ. Eig.; noch iſt ~ nicht verloren *(prov.)* there is not yet past all hope. [P., *n.* poling.
Po'len, *v. a.* (*T.* Met.) to pole. ~, **poli'rer**, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* police; (für einen ungenannten Verſicherer) p. in blank.
Polichinell', *m.* -es, -s, *pl.* -e, punch. —kaſten, *m.* —theater, *n.* schwasslebox. [Mas.) foreman.
Polier', *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Carp. & **polier'**, . . ., in Zuſſ. —bank, *f.* polishing-bench. —bürſte, *f.* polishing brush. —eiſen, *n.* burnisher. —feile, *f.* polishing file, smooth file. —hammer, *m.* polishing hammer. —mühle, *f.* mill with burnishing hammers. —papier, *n.* sandpaper. —rot, *n.* English ob. jeweller's red. —ſcheibe, *f.* burnisher. —ſchiefer, *m.* polishing-slate. —ſtahl, *m.* polishing-iron, burnisher. —ſtein, *m.* polishing-stone. —ſtock, *m.* polishing-stick, planishing stake. —wachs, *n.* polishing-wax. —walzen, *pl.* chilled rolls. —zahn, *m.* polishing tooth, burnisher.
polie'ren, *v. a.* to polish; (Glas) to grind; (Metall) to burnish. ~, P., *n.* polishing; grinding; burnishing.
Polie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, polisher, burnisher.
Poliſſi'nit, *f.* ~, dispensary.
Poliment', *n.* -s, polishing; gilding size.
Poliſan'der, *m.* -s, (entſtellt aus pao santo = heiliges Holz) ſ. **Paliſander.**
Politeſſ'e, *f.* ~, politeness.
Politik', *f.* ~, politics; *fig.* policy; (Staatswiſſenſchaft) political science; aus ~ from motives of policy; in die ~ pfuſchen to dabble in politics; über ~ ſprechen to talk politics.
Polit'iker, *m.* -s, *pl.* ~, politician, statesman; unentſchiedener, kurzſichtiger, geſchmeidiger ~ *Am.* dough-face, fence-rider.
Polit'ikus, *m.* ~, *pl.* -ſſe, *fig.* man of deep contrivance, an old fox.
politiſch, *a.* politic(al); *fig.* cunning, clever; —er Agent lobby-member, political agent; —er Flüchtling refugee, political offender; ſeine —en Anſichten darlegen to define one's position. ~, *adv.* politically.
politiſie'ren, *v. n.* to talk politics.
Politu'r, *f.* ~, polish, French-polish; *fig.* refinement of manners; die letzte ~ erhalten (zu) to be "finished" (at).
Polizei', *f.* ~, police; geheime ~ detective p. —amt, *n.* p.-office. —aufſicht, *f.* p. supervision; *cf.* **polizeilich.** —beamte, *m.* p.-officer. —behörde, *f.* ſ. —amt. —chef (ſpr. ſchef), *m.* ſ. —direktor. —diener, *m.* p.-man; (geheimer) detective; (in Ziviltracht) p.-man in plain clothes. —direktion, *f.* head-office of p. —direktor, *m.* chief commissioner of p. —gefängnis, *n.* lock-up. —gericht, *n.* p. court. —mann ſ. — diener. —mannſchaft, *f.* constabulary force. —miniſter, *m.* director of the p.-department. —ordnung, *f.* p. regulation. —präfekt, *m.* prefect of the p. —präſident, *m.* ſ. —direktor. —präſidium, *n.* ſ. — direktion. —richter, *m.* p. magistrate. —ſache, *f.* matter of p., p. case. —ſoldat, *m.* (türkiſcher) cavass. —ſpion, *m.* detective officer. —ſtaat, *m.* a state subject to the omnipotence of the p. —ſtube, *f.* guard-room. —ſtunde, *f.* hour when public places must shut up. — vergehen, *n.* offence against the p.-laws. —wache, *f.* station-house. — wachtmeiſter, *m.* inspector of p. — weſen, *n.* p.-affairs. þ—widrig, *a.* & *adv.* against the p.-regulation.
Polizei'er, *m.* *(vulg.* ob. *in contempt)* policeman.
polizei'lich, *a.* relating to ob. proceeding from the police; (noch) unter —er Aufſicht ſtehen to be (still) under recognizances ob. surveillance, to be under the eye of the police. [*fig.* coarse fellow.
Polk, *m.* -es, -s, *pl.* -e, gelded hog;
Pol'ka, *f.* polka; ~ tanzen *col.* to polk (it). —jacke, *f.* fancy-jacket
Poll, *m.* -es, -s, **Poll'mehl**, *n.* -es, -s, sort of coarse meal, pollen.
Pollutio'n, *f.* ~, *pl.* -en, nocturnal emission.
Polonä'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, Polish dance; polonaise; eine ~ tanzen to walk a p. (with).
Pol'ſter, *n.* -s, *pl.* ~, cushion; (der ioniſchen Säule) coussinet; (*T.* Tech.) bolster. —aloe, *f.* cushion-aloe. þ—förmig, *a.* (*T.* Archit.) pulvinated. —fußbank, *f.* foot-stool. —macher, *m.* quilt-maker. —ſtuhl, *m.* stuffed chair.
Pol'ſterchen, *n.* -s, *pl.* ~, cushionet.
pol'ſtern, *v. a.* to quilt; (Stühle ꝛc.) to stuff.
Pol'ſter . . ., in Zuſſ. —abend, *m.* nuptials' eve. —abendſcherz, *m.* piece of merriment on the eve of the wedding-day. —geiſt, *m.* hobgoblin, noisy ghost. —hammer, *m.* planishing-mallet. —kammer, *f.* lumber-room. [fellow; snorter.
Pol'terer, *m.* -s, *pl.* ~, boisterous
pol'tern, *v. n.* to make a noise; to bluster; herunter ~ to tumble down.
Poltron', *m.* -s, *pl.* -s, poltroon.
Polyämie', *f.* ~, plethora.
Polyandrie', *f.* ~, polyandry.
Polyarchie', *f.* ~, polyarchy.
Polyautograph', *m.* -en, *pl.* -en, copying-machine.
Polybaſit', *m.* -s, (*T.* Min.) polybasite.
Polychreſt'ſalz, *n.* -es, *(obs.)* 1. potassic sulphate; 2. sodio-potassic tartrate.
Polychroit', *m.* -s, polychroite (C_{48}
polychro'm, *a.* polychrome. [$H_{60}O_{18}$).
Polychro'm, *m.* -s, (*T.* Min.) polychrome ($C_{21}H_{24}O_{13}$).
Polychromie', *f.* ~, polychromy.
Polychro'mſäure, *f.* ~, polychromic ob. chrysammic acid ($C_{14}H_4N_4O_{18}$).
Polye'der, *n.* -s, *pl.* ~, polyhedron.
polye'driſch, *a.* polyhedrous.
Poly'galaſäure, *f.* ~, polygaline (C_9 $H_{12}O_{30}$).
Polygamie', *f.* ~, polygamy.
polyga'miſch, *a.* polygamous. [mist.
Polygamiſt', *m.* -en, *pl.* -en, polyga-
Polyglot'te, *f.* ~, *pl.* -n, polyglot.
Polygo'n, *n.* -s, *pl.* -e, polygon; innerer —winkel bird's mouth.
Polygona'lzahlen, *pl.* (*T.* Arithm.) polygonal numbers, *pl.*
Polygraph', *m.* -en, *pl.* -en, 1. ſ. Vielſchreiber; 2. instrument for multiplying copies of a writing with ease and expedition.
polygo'niſch, *a.* polygonal.
Polyhalit', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) polyhalite ($2CaSO_4+MgSO_4+$ $K_2SO_4+2H_2O$).
Polymathie', *f.* ~, polymathy.
polyme'r, *a.* polymeric.
Polymerie', *f.* ~, polymerism.
Polymorphis'mus, *m.* ~, (*T.* Min.) polymorphism.
polyno'm(iſch), polynomial; —e Größe, *f.* polynome; —er Lehrſatz formular representing the power of a polynome.
Polyp', *m.* -en, *pl.* -en, 1. (*T.* Zool.) polyp(e); 2. (*T.* Med.) polypus. þ—enartig, -enhaft, *a.* polypous. —enſchlinge, *f.* polypous snare.
Polyphagie', *f.* ~, polyphagia, vora-
polypho'niſch, *a.* polyphonic. [city.
Polyphonie', *f.* ~, polyphony.
polypragmat'iſch, *a.* overbusy, polypragmatic.
Polyſyn'deton, *n.* -s, *pl.* -deta, (*T.* Gram.) poly-syndeton.
Polytech'nik, *f.* ~, polytechnics; (Schule) pantechnicon. ‖—er, *m.* polytechnician.
polytech'niſch, *a.* polytechnic(al). —e Schule, *f.* p. school, pantechnicon.
Polytheis'mus, *m.* ~, polytheism.
Polytheiſt', *m.* -en, *pl.* -en, polytheist.
polytheiſt'iſch, *a.* polytheistical.

Polytyp'en, *pl.* polytype.
Polytypie', *f.* ~, polytypage.
Poma'de, *f.* ~, 1. pomatum; 2. (*T.* Horsem.) vault round the pommel; 3. *fig.* (*Stud. Sl.*) phlegm. —**büchse**, *f.* p.-pot.
poma'dig, *a.* *vulg.* phlegmatic.
pomadi'(sie')ren, *v. a.* to pomatum; **pomadisiert'**, *a.* pomatumed.
Pomeran'ze, *f.* ~, *pl.* -n, Seville od. bitter orange.
Pomeran'zen . . ., in Zuſſ. —**baum**, *m.* orange-tree. —**birne**, *f.* orange-musk. —**bitter**, *n.* hesperidine. —**blüte**, *f.* orange-flower. —**blütenöl**, *n.* oil of orange flowers, neroli. —**blütwaſſer**, *n.* orange-flower-water. **p—braun**, *a.* orange-tawny. —**eſſenz**, *f.* essence of oranges. —**farbe**, *f.* orange-colour. —**falter**, *m.* orange-tip. **p—farben**, **p—gelb**, *a.* orange-coloured. —**garten**, *m.* orangery. —**händler**, *m.* orange-man. —**kern**, *m.* pippin. —**lilie**, *f.* orange-lily. —**limonade**, *f.* orange-sherbet. —**öl**, *n.* orange-oil. —**ſaft**, *m.* orange-juice. —**ſchale**, *f.* orange-peel; **eingemachte —ſchalen** o.-p. covered with candy, orangeat. —**ſchalenöl**, *n.* oil of orange-peel. —**ſchnitzel**, *pl.* orange-chips. —**vogel**, *m.* ſ. —**falter**. —**waſſer**, *n.* orangeade.
Pomeſi'ne, *f.* ~, *pl.* -n, China-orange.
Pom'mer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. Pommeranian dog; 2. (*corruption of* Bombardon) a kind of bassoon; 3. *fig. fam.* piece of good luck.
Pomolo'g, *m.* -en, *pl.* -en, pomologist.
Pomologie', *f.* ~, pomology.
Pomp, *m.* -es, -s, pomp, state, splendour.
Pom'padourvogel (ſpr. -*buhr*), *m.* -s, *pl.* -**vögel**, pompadour.
Pom'pel . . ., in Zuſſ. —**blume**, *f.* dandelion, lion's tooth. —**muſ**, *f.* pompelmous, pompelmoose.
pomp'haft, *a.* pompous, splendid.
Pomp'haftigkeit, *f.* ~, pompousness.
Pompier (ſpr. -*pjeh'*), *m.* -s, *pl.* -s, fireman.
pompö's, *a.* pompous; pretentious.
Pön, *f.* ~, *pl.* -en, penalty, fine.
Pöna't . . ., in Zuſſ. —**geſetz**, —**ſtatut**, *n.* penal law.
ponceau, *a.*, **Ponceau** (ſpr. *pong'ßoh'*), *n.* -s, coquelicot; red mixed with orange.
poncie'ren (ſpr. *pong'ßih'-*), *v. a.* 1. to pounce (*cf.* **pauſen**); 2. to rub with pumice-stone.
Ponent', *m.* -en, *pl.* -en, deponent, witness. [lodyte.
Pon'go, *m.* -s. *pl.* -e, (Affe) troglo-
Pon'tes (ſpr. -*is*), *pl.* (Stirnhaare der Damen) bang, idiot-fringe.
ponti'eren, *v. a.* (*Stud. Sl. & fam.*) to treat (one) to smth.
Pönitenz', *f.* ~, penance; ~ **thun** to
Pont, *m.* -s, prame, punt. [do p.
Pon'tak, *m.* -s, (Wein) Pontac.
Pon'te, *f.* ~, 1. the fourth trump in L'hombre; 2. punter.
Ponteur (ſpr. *pong'töhr'*), *m.* -es, -s, *pl.* -e, punter.
Pontifikat', *n.* & *m.* -es, -s, pontificate.
pontie'ren, *v. n.* to punt.
Pon'tius (ſpr. -*zi*) (Eig.); **von ~ zu Pilatus** *fig.* from post to pillar.
Ponton (ſpr. *pong'tong''*), *m.* -s, *pl.* -s, 1. pontoon; 2. (*T.* Geom.) prismoid with rectangular bases. —**brücke**, *f.* p.-bridge.
Pontonier, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Mil.) pontoneer. [pony.
Po'ny, *m.* -s, *pl.* -s (eigtl. **Ponies**),
Po'panz, *m.* -es, *pl.* -e, bug-bear.
Po'pe, *m.* -n, *pl.* -n, Greek priest.
Popelin (ſpr. -*pläng''*), *m.* -s, bengaline.
Pop'o, **Popo'**, *m.* -s, *vulg.* posteriors.
populä'r, *a.* popular.
Popularitä't, *f.* ~, popularity.
Porcella'n ſ. **Porzellan**.
Po're, *f.* ~, *pl.* -n, pore; in die —n **bringen** to infiltrate (*v. n.*). —**n-verſtopfung**, *f.* stegnosis.
Po'rkirche, *f.* ~, *pl.* -n, church-gallery, ſ. **Emporkirche**.
porö's, *a.* porous; **pordſes Batteriegefäß** (*T.* El.) p. cell.
Poroſität', *f.* ~, porosity.
Por'phyr, *m.* -s, porphyry. **p—ähnlich**, **p—artig**, *a.* ſ. **porphyriſch**. —**felſen**, *m.* —**geſtein**, *n.* porphyritic rock. —**ſchiefer**, *m.* clink-stone, porphyritic schist. —**ſchnecke**, —**walze**, *f.* porphyry-shell.
por'phyriſch, *a.* porphyritic. [leek.
Por'ree, *m.* -s, green-leek, Spanish
Pörſch'kohl, *m.* -es, -s, bore-cole.
Port, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. port, harbour, station; 2. (auch —wein) Port, Port-wine.
Porta'l, *n.* -es, -s, *pl.* -e, portal.
Portechaiſe (ſpr. *portſchähß'*), *f.* ~, *pl.* -n, sedan-chair. —**träger**, *m.* chairman.
Portefeuille (ſpr. *portfö[l]j'*), *n.* -s, *pl.* -s, 1. portfolio; 2. post of acting cabinet-minister, department; 3. (*T.* Com.) bill-case; **mit und ohne ~** with or without a department.
Portefeuiller (ſpr. *-föl'ler*), *m.* -s, *pl.* ~, *vulg.* portfolio-maker.
Portemonnaie (ſpr. *portmonäh'*), *n.* -s, *pl.* -s, purse.
Portepee', *n.* -s, sword-knots. —**fähnrich**, —**junker**, *m.* ensign.
Po'rter, *m.* -s, **Po'rterbier**, *n.* porter. —**kanne**, *f.* porter-mug. —**krug**, *m.* jug.
Porteur (ſpr. -*töhr'*), *m.* -s, holder, possessor; **Papiere au porteur** ſ. **Inhaberpapiere**. [ter.
Portier (ſpr. -*tjeh'*), *m.* -s, *pl.* -e, por-
Portière, *f.* ~, *pl.* -n, 1. portress; 2. coach-door; 3. curtain.
portiert', *p. p.* ~ **ſein to have a predilection for**.
Portio'n, *f.* ~, *pl.* -en, portion, share, allowance; (von Speiſen) dish, plate; **kleine ~** pittance; **halbe** or **kleine ~** (im Gaſthaus) a small plate; **knappe —en** austeilen to stint, to give short allowance; **zwei —en Kaffee** coffee for two.
Por'tikus, *m.* ~, *pl.* -ken, -kuſſe, portico; **offener ~** veranda.
Port'land . . ., in Zuſſ. —**kalkſtein**, *m.* Portland-limestone. —**vaſe**, *f.* P. vase. —**zement**, *m.* P.-cement.
Port'luke, *f.* ~, *pl.* -n, port-lid.
Por'to, *n.* -s, *pl.* **Porti**, postage. —**abgangsbuch**, *m.* (*T.* Poſtw.) statement according unpaid postage entered in the despatched letter-bills. —**ankunftsbuch**, *n.* account of unpaid postage entered in the received letter-bills. —**buch**, *n.* book of postages. —**einnahme**, *f.* revenue from p. —**ermäßigung**, *f.* reduction of p. **p—frei**, *a.* free of p., postage paid (p. p.). —**freiheit**, *f.* franking-privilege. —**hinterziehung**, *f.* embezzlement of p. —**kaſten**, *pl.* amount of p. —**konto**, *n.* p.-account. —**nachſchuß**, *m.* supplementary p. **p—pflichtig**, *a.* liable to p.; **—pflichtige Dienſtſache** official correspondence liable to p. —**ſatz**, *m.* rate of p. —**ſtundung**, *f.* crediting the p. due. —**taxe**, *f.* table of foreign and colonial p. —**vergünſtigung** (für Soldaten), *f.* privilege granted to private soldiers and non-commissioned officers to receive their correspondence free of postage at a reduced rate; (für Behörden) privilege granted to government authorities to designate their correspondence as official but liable to postage, whereupon the addresses pay only a single rate of p. —**zuſchlag**, *m.* additional charge. —**zuſchreibung**, *f.* hand-to-hand receipt for the amount of p. due on unpaid correspondence.
Porträ't, *n.* -s, *pl.* -s, portrait; **~ eines Knaben** boy p.; **~ in Lebensgröße** a full length; **~ in Zweidrittelgröße** a two-thirds p. —**malen**, *n.* face od. p.-painting. —**maler**, *m.* portrait-painter. —**malerei**, *f.* portraiture.
porträ'tie'ren, *v. a.* to portray, to do one's likeness; **ſich ~ laſſen** to have one's likeness taken, to sit for one's portrait.
Portugale'ſer, *m.* -s, *pl.* ~, (portugieſ. Goldmünze) portague, portigue (*obs.*).
Por'tugalöl, *n.* -es, -s, (Pomeranzenſchalenöl) portugallo-oil.
Por'tulak, *m.* -s, purslain. —**melde**, *f.* common sea-purslain.
Port'wein, *m.* -s, Port.
Porzella'n, *n.* -es, -s, porcelain, china(-ware). **Meißner ~** Dresden ch.; **ungebranntes ~** biscuit-baked p.; **unglaſiertes ~** biscuit. **p—artig**, *a.* porcellaneous. —**aufſatz**, *m.* china service. ✕—**brennkapſel** ſ. —**kapſel**. —**erde**, *f.* kaolin-earth; (chineſiſche) chekoa. —**fabrik**, *f.* p.-manufacture. —**fuhre**, *f. fig. vulg.* od. *jest.* amorous interview in a cab. —**gefäß**, *n.* ch. vase. —**glas**, *n.* glass.-p. —**glaſur**, *f.* enamel of ch.-ware. —**handel**, *m.* ch.-trade. —**händler**, *m.* ch.-man, dealer in p. —**kapſel**, *m.* ſ. —**ſtein**. —**kapſel**, *f.* seggar. —**laden**, *m.* ch.-shop. —**maler**, *m.* painter of ch. —**malerei**, *f.* 1. painting on ch.; 2. a) *fig. (fam.)* affected manner of painting od. painting in a minute manner; b) such a picture. —**maſſe**, *f.* p.-paste. —**muſchel**, —**ſchnecke**, *f.* ſ. **Porzellane**. —**niederlage**, *f.* ch.-warehouse. —**ofen**, *m.* p.-kiln. —**ſtein**, *m.* porcellanite, bituminous shale. —**thon**, *m.* ch.-clay. —**ware**, *f.* ch.-ware. **p—weiß**, *a.* as white as p.
Porzella'ne, *f.* ~, *pl.* -n, porcelain-shell; **die blaue ~** onyx-shell.
porzella'nen, *a.* porcelain, of china.
Poſa'de, *f.* ~, *pl.* -s, (ſpan.) roadside inn.
Poſament', *n.* -es, -s, lace, galloon.
Poſamentier' (*vulg.* **Poſamentie'rer**), *m.* -s, *pl.* -e, lace-maker, inkle-weaver. —**ware**, *f.* fringe, smallware.
Poſau'ne, *f.* ~, *pl.* -n, 1. trombone; 2. (*T.* Org.) reed-stop of a rich and powerful tone of 8ft. on the manuals and of 16 or 32ft. on the pedals. —**nbaß**, *m.* ſ. **Poſaune**. —**nbläſer**, *m.* trombone-player. —**nengel**, *m. jest.* Dutch angel. —**ruf**, *m.* trumpet-call. —**nſchnecke**, *f.* whelk. —**nſtimme**, *f. fig.* trumpet-tongue. —**nſtoß**, *m.* flourish of a tr.; (**des Jüngſten Gerichts**) blast of doom. —**nſtück**, *n.* piece of music for a tr. —**nton**, *m.* sound of a tr.; (**des letzten Gerichts**) blast of the last trumpet.
poſau'nen, *v. a.* & *n.* to sound od. play on the trombone.
Poſau'ner, *m.* ſ. **Poſaunenbläſer**.
Poſch'e, *f.* ~, *pl.* -n, poke.
Po'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (Federkiel) quill; 2. (Haltung ꝛc.) attitude; **—n machen** to attitudinize.
Poſitio'n, *f.* ~, *pl.* -en, 1. position; 2. (*T.* Com.) rate. —**sblick**, *m.* strategic talent. —**sgeſchütz**, *n.* gun of p., gun of the heaviest sort.

Positi'v, *n.* -es, -s, *pl.* -e, *T.* chamber-organ. ~, *m.* -es, -s, (*T.* Gram.) positive. [electric.
positi'v, *a.* positive; —elektrisch vitro-
Positu'r, *f.* ~, *pl.* -en, posture; sich in ~ setzen or stellen to put o's. in guard ob. p.; (von Boxern) to square off; in militärischer ~ dastehen to stand at attention.
Poss'e, *f.* ~, *pl.* -n, drollery, jest, fun; (Theaterstück) farce; (Kleinigkeit) trifle; —n! fudge! stuff!; —n machen, —n treiben to make fun. —neule, *f.* little horn-owl. þ—nhaft, *a.* droll, funny; ludicrous, farcical. —nhaftigkeit, *f.* drollness, ludicrousness. —nmacher, —nreißer, *m.* buffoon, jester, merry-Andrew. —nreißerei, *f.* buffoonery. —nspiel, *n.* farce, extravaganza.
Posse'tel, *m.* -s, *pl.* —, (*T.* Forge) large hammer, sledge-hammer.
Poss'en, *m.* -s, *pl.* ~, *vulg.* trick, prank, wile; einem einen ~ spielen, einem etwas zum ~ thun to serve ob. to play one a trick, to put a trick upon one; mir zum ~ in despite of me; gern ~ spielend tricky.
Possier'lich, *a.* droll, funny, ludicrous, waggish. [comicalness.
Possier'lichkeit, *f.* ~, ludicrousness,
Post, *f.* ~, *pl.* -en, 1. post-office (P. O.); 2. (Postkutsche) mail-coach, stage; 3. (Nachricht) intelligence, news; 4. sum of money; fahrende ~ travelling post-office, railway post-office; ordinäre ~ common post; reitende (Brief) ~ horse-mail; (einen Brief) auf die *or* zur ~ geben to post a letter, to drop a letter at the P. O.; mit der ~ fahren *or* reisen to ride ob. go post, to take post-horses, to post it; mit heutiger ~ by to-night's post; mit umgehender *or* wendender ~ by return of post; sich auf der ~ einschreiben lassen (zum Verreisen) to book a place. —abreßbuch, *n.* postal directory. —agent, *m.* postal agent. —agentur, *f.* postal agency. —amt, *n.* —anstalt, *f.* post-office; (P. O.); *Am. (also)* mail-station; (fahrendes) f. fahrende ~; eine —anstalt aufheben to discontinue a P. O.; eine —anstalt einrichten to establish a P. O. —annahmestempel, *m.* dated stamp. —anweisung, *f.* (post-office) money-order; (in England für Beträge von 1—20 sh.) postal order; verfallene —anweisung void ob. lapsed money-order; gestempeltes —anweisungsformular stamped money-order form. —anweisungsgebühr, *f.* money-order rate. —anweisungsverfahren, *n.* money-order business. —assistent, *m.* assistant post-office clerk. —auftrag, *m.* (zur Geldeinziehung) postal collection order, postal order for collecting money on bills through the agency of the P. O.; (zu Briefsendungen) order for the collection of bills accompanying articles of the book-post; (zur Einziehung von Wechselaccepten) postal order for the collection of bills of exchange. —auftragsbrief, *m.* letter containing an order for collecting money. —auftragsformular, *n.* collection order form. —auftragspostanweisung, *f.* money-order by which the amount collected is transmitted. —ausgabestempel, *m.* stamp of distribution. —baurat, *m.* special architect of the P. O. department. —beamte, *m.* post-officer, postal clerk; (im Fahrdienst) railway mail clerk. —bediente, *m.* inferior post-officer. —begleitdienst, *m.* travelling mail-service. —begleiter, *m.* f. —schaffner. —bericht, *m.* (Aushang) statement of the departure and arrival of the mails. —betrieb, *m.* (auf Eisenbahnen) railway mail-service. —betriebsdienst, *m.* technical postal service. —bezirk, *m.* postal district. —bote, *m.* foot-post, servant of the post-office; *cf.* Briefträger. —buch, *n.* official postal guide, P. O. Handbook. —bureau, *n.* post-office; (für unbestellbare Briefe) dead-letter-office. —dampfer, *m.*, —dampfschiff, *n.* mail steam-boat. —deklaration, *f.* declaration at the post. —diebstahl, *m.* mail-depredation. —dienst, *m.* postal service. —dienstwagen, *m.* accelerator. —direktor, *m.* director of the post-office. —dorf, *n.* posting village. —eile, *f.* post-haste. —einlieferungsbuch, *n.* book containing the receipts for mail articles handed in at the office-window. —einzahlung, *f.* money-order. —elève, *m.* apprentice in the postal service. —expedient, *m.* post-office clerk. —expedition, *f.* post-office; (für Briefe) receiving-house, branch post-office. —postfähig, *a.* mailable. —felleisen, *n.* mail, letter-bag. —postfrei, *a.* post-paid (p. p.); —postfrei machen to send post-paid. —freiheit, *f.* exemption from postage. —fuhrwesen, *n.* horse post-service. —gärtner, *m.* mail-gardener. —gaul, *m.* post-hackney. —gebäude, *n.* post-office building, postal building. —gefälle, *pl.* revenues of the P. O. —gehilfe, *m.* applicant for the situation of postal assistant. —geld, *n.* postage. —gesetz, *n.* postal law. —gut, *n.* goods conveyed by post. —halter, *m.* mail-contractor, station-master. —halterei, *f.* horse post-station; (Gebäude) station-house. —haltereiwagen, *pl.* coaches to be kept and mantained by the mail-contractor. —haus, *n.* post-house. —hilfsstelle, *f.* auxiliary P. O. —hof, *m.* court-yard of the P. O. building. —horn, *n.* postillion's horn, postal bugle. —jacht, *f.* advice-boat. —kalesche, *f.* post-chaise. —kapitän, *m.* captain (of a ship-of-war of three years' standing). —karte, *f.* 1. (Landkarte) post-route map, travelling map; 2. (Kurzbrief) post-card; (mit Antwort) reply-card; (fürs Ausland) foreign post-card. —kasse, *f.* postal cashier's office. —klepper, *m.* f. —pferd. —knecht, *m.* postilion. post-boy. —kongreß, *m.* postal congress. —kutsche, *f.* mail-coach; (nach der Stadt) up-coach; (von der Stadt) down-coach; zweispännige —kutsche a post and pair post-chaise. —postlagernd, *a. & adv.* (auf Briefadressen) poste-restante (frz.), Post-Office, till called for!; —lagernde Sendung poste-restante article. —leitvermerk f. Leitvermerk. —mandat, *n.* f. —auftrag. —marke, *f.* postage stamp. —meile, *f.* post-mile. —meister, *m.* postmaster, —meisterin, *f.* post-mistress. —meisterstelle, *f.* postmastership. —nachnahme, *f.* postal reimbursement. —nachnahmeverkehr, *m.* exchange of articles with reimbursement. —ordnung, *f.* postal regulations. —ort, *m.* post-town. —paket, *n.* parcel. —paketadresse, *f.* parcel's direction. —paketboot, *n.* mail-packet. —paketdienst, *m.* parcel post-service. —papier, *n.* letter-paper; langes —papier long post. —pferd, *n.* post-horse, poster; eine Reise mit —pferden machen to post a journey. —porto, *n.* postage. —portofreiheit, *f.* franking-privilege. —praktikant, *m.* postal clerk without definitive appointment. —rat, *m.* councillor of posts. —recht, *n.* right of having posts. —regal, *n.* 1. revenues of the post; 2. postal privilege. —reisende, *m.* mail-passenger. —reiter, *m.* postilion, poster. —säule, *f.* milestone. —schaffner, *m.* mail-guard. —schalter, *m.* counter, office-window. —schalterdienst, *m.* duty at the counter. —schein, *m.* post-office receipt; (für Pakete) certificate of posting. —schiff, *n.* packet-boat; (regelmäßig abgehendes) liner. —schiffahrtslinie, *f.* packet-line. —schlußstunde, *f.* post-hour; vor —schluß before post-hour; um noch vor —schluß zu kommen to save the post. —sekretär, *m.* postal clerk. —sendung, *f.* mail-matter, postal article. —sparkasse, *f.* post-office savings bank. —spar- und Vorschußverein, *m.* Postal Saving and Loan Association. —spesen, *pl.* posting expenses, *pl.* —stadt, *f.* post-town. —stall, *m.* 1. post-stable; 2. post-house. —station, *f.* stage, post-stage; post-office station. —stempel, *m.* office stamp. —straße, *f.* post-route, highroad. —stube, *f.* room in the post-office. —stück, *n.* parcel. —stunden, *pl.* hours of postal service. —tag, *m.* post-day, mail-day. —tarif, *m.* rates of postage. —taube, *f.* carrier-pigeon. —uhr, *f.* P. O. clock. —unterbeamter, *m.* subaltern postal official; (in England) official of the minor establishment. —unterstützungskasse, *f.* postal relief fund. —verbindung, *f.* postal communication; —verbindungen einrichten to establish connecting services. —verdruß", *m.* (feinstes Briefpapier) demy. —verein, *m.* Postal Union. —verkehr, *m.* postal traffic; (mit dem Auslande) postal relations with foreign countries. —vermerk (auf Postanweisungen), *m.* official particulars concerning the booking etc. of money-orders; space for the official particulars. —vertrag, *m.* postal contract. —verwalter, *m.* deputy postmaster. —vorschuß, *m.* post-office advances (P. O. advances); durch —vorschuß per Post-office money-order. —wagen, *m.* stage-coach; (für Pers.) mail-coach; (*T.* Railw.) mail-car; *Am.* postal car; (vierrädriger zur Beförderung von Postsachen) mail-van; (zweirädriger) mail-cart. —wagenremise, *f.* stage-coach-house. —wechsel, *m.* 1. change of post-horses; 2. post-note. —weg, *m.* post-way. —wertzeichen, *n.* postage stamp. —wesen, *n.* affairs of the post; post-department. —zeichen, *n.* post-mark; das —zeichen aufdrücken to postmark. —zeitungsamt, *n.* Postal Newspaper Office. —zug, *m.* 1. team of post-horses; 2. (*T.* Railw.) mail-train; mit dem —zug fahren to go post-haste. —zwang, *m.* postal privilege.
Posta'lisch, *a.* postal. [base.
Postament', *n.* -es, -s, *pl.* -e, pedestal,
Post'atie'ren, *v. a.* to post-date.
Post'en, *m.* -s, 1. post, station; 2. (*T.* Mil.) sentry, sentinel; (zu Pferde) vedette; 3. (in Rechnungen) item; (falscher, unrichtiger) misentry; 4. (Amt) post, situation; charge; 5.

(Rehpoſten, beſ. *pl.*) buck-shot; (*T.* Hunt.) signal; auf dem ~ ſtehen to keep the post, to stand guard; ſeinen ~ behaupten to maintain one's post; einen feſten ~ gewinnen to effect a lodgment; den ~ eines Miniſters bekleiden to be posted in the station of a minister. —lette, *f.* line of military posts. —rolle, *f.* (*T.* Nav.) station-bill.

Poſt'enlauf, *m.* -eß, -ß, 1. course of a post; 2. line of posts.

poſte reſtan'te, *adv.* ſ. poſtlagernd.

Poſtil'le, *f.* ~, *pl.* -n, collection of sermons. —reiter, *m.* bad preacher. —ſchreiber, *m.* author of printed sermons.

Poſtillio'n, *m.* -ß, *pl.* -e, postilion, postboy. —ſtiefel, *pl. col.* churn-boots, *pl.*

poſtie'ren, *v. a.* to post, to place; (*T.* Mil.) to station. ſich ~, *v. r.* to post o.'s. [afterwards.

poſt'numerando, *adv.* to be paid

Poſt'o, *m.* -ß, post, stand; ~ faſſen to post o.'s., to take one's ground.

Poſtſkript', *n.* -eß, -ß, *pl.* -e, postscript (P. S.).

Poſtula't, *n.* -eß, -ß, *pl.* -e, (*T.* Log. & Math.) postulate, postulatum.

poſtulie'ren, *v. a. T.* to postulate.

Potaſ'e, *f.* ~, *pl.* -n, potatoe.

Potage (ſpr. -tahſch'), *f.* ~, 1. potage, porridge; 2. mixed vegetables (cauliflower, green peas, rape-cole, and stuffed shells of crawfish).

Pota'te, *f.* ~, *pl.* -n, Spanish potato.

Potenta't, *m.* -en, *pl.* -en, potentate, king, emperor.

Potentia'l, *n.* -ß, (*T.* El.) potential, property of electricity which determines its motion from one point to another.

potentiell', *a. (adv.)* potential(ly).

Potentill'e, *f.* ~, *pl.* -n, tormentil, cinquefoil.

Potenz', *f.* ~, *pl.* -en, power; zweite ~ square; dritte ~ cube; vierte ~ biquadrate; fünfte ~ sursolid. —flaſchenzug, *m.* tackle of pulleys with only one fixed pulley.

potenzie'ren, *v. a.* to increase, to strengthen; (*T.* Math.) to involve.

Potenzie'rung, *f.* ~, involution.

pot'er, *a. (G. C.)* free. [port.

Poter'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Fortif.) sally-

Poteſt', *m.* -eß, *pl.* -e, landing-place.

Potichomanie', *f.* ~, potichomania.

Poti'n, *n.* -ß, pewter.

Pots'bamer, *m.* -ß, *pl.* ~, *fig. lud.* stupid fellow, dupe.

Pott, *m.* -eß, *pl.* -e, *provinc.* pot. —aſche, *f.* potash; (rohe, ſchwarze) black-salt. —aſchenfabrik, *f.* ashery. —aſchenſieder, *m.* manufacturer of potash. —erde, *f.* potter's clay. —lot, *n.* black-lead. —metall, *n.* pot-metal. —papier, *n.* pot-paper. —roſine, *f.* pot-raisin.

Pöt'ter, *m.* -ß, *pl.* ~, *provinc.* potter.

Pott'ſiſch, Pott'wäl, *m.* cachalot.

poz! *i. vulg.* odds! zookers!; ~ tauſend! ~ Velten! zounds!, odds-bobs!

Poule (ſpr. puhl), *f.* ~, (Billardſpiel) pool. [pullet.

Poular'de (ſpr. pu-), *f.* ~, *pl.* -n, fat

Pouſſa'de (ſpr. pu-), *f.* ~, *pl.* -n, *(Stud. Sl.)* sweetheart.

pouſſie'ren, *v. a. fam.* to make love to, to court; (etwas, z. B. ein Geſchäft) to push; *cf.* betreiben, fördern. [mus.

Po'widel, *m.* -ß, *provinc.* ſ. Pflaumen-

Pozzola'nerde ſ. Puzzolanerde.

p.p. = pianiſſimo.

Prä, *n. fam.* das ~ haben to have the precedence od. preference.

Präadamit', *m.* -en, *pl.* -en, preadamite. [dary.

Präbenda'r, *m.* ~, *pl.* -ien, prebendar.

Präben'de, *f.* ~, *pl.* -n, prebend.

Prach'er, *m.* -ß, *f.* ~, *provinc. (Low G.)* importunate beggar.

prach'ern, *v. n.* to beg od. ask alms in a troublesome way.

Präcedenz ꝛc. ſ. Präz . . .

Pracht, *f.* ~, pomp, state; splendour. x —anblick, *m.*; es iſt ein —anblick it's glorious to see. —aufwand, *m.* splendour in expenditure. —ausgabe, *f.* splendid edition. —(ein)band, *m.* rich binding. —bau, *m.* splendid edifice. —bett, *n.* bed of state. —gefäß, *n.* vase. —geſetz, *n.* sumptuary law. —grab, *n.* mausoleum. —himmel, *m.* canopy, baldachin. —käfer, *m.* buprestidan. —kegel, *m.* obelisk. —kleid, *n.* full-dress, court-dress. —liebe, *f.* love of splendour. þ—liebend, *a.* magnificent, pompous. —lilie, *f.* superb lily. —nelke, *f.* superb pink. —pferd, *n.* horse of state. —ſarg, *m.* sarcophagus. —ſtück, *n.* piece of luxury. —thor, *n.* portal. —verſammlung, *f.* splendid od. fashionable assembly. þ—voll, *a.* gorgeous. —wagen, *m.* state carriage, state-coach. —werk, *n.* splendid work. —zimmer, *n.* room of state.

prächtig, *a.* magnificent, splendid, pompous, stately; das iſt ~! that's very nice! [ousness.

Prächtigkeit, *f.* ~, splendour, pomp-

Präcentor bis **präcis** ſ. **Präzentor** bis **präzis**. [bieren bis praktiſch.

präcludie'ren bis **practiſch** ſ. **präludieren** bis **praktiſch**.

Prädeſtinatio'n, *f.* ~, predestination. —gläubige, *m.* predestinarian.

prädeſtinie'ren, *v. a.* to predestinate.

prädia'l, *a.* predial. þ—laſten, *pl.* taxes on landed property. þ—ſervituten, *pl.* (*T.* Law) p. servitudes.

Prädikabilität', *f.* ~, (*T.* Log.) predicability. [Log.) predicament.

Prädikament', *n.* -eß, -ß, *pl.* -e, (*T.*

Prädikant', *m.* -en, *pl.* -en, predicant, preacher. —enorden, *m.* Dominican friars, *pl.*

Prädika't, *n.* -eß, -ß, *pl.* -e, 1. (*T.* Log. & Gram.) predicate, predicament; 2. title.

prädikati'v, *a. & adv.* as predicate.

prädisponie'ren, *v. a.* to predispose. þ—d, *p. a.* (*T.* Med.) proeguminal.

Prädispoſitio'n, *f.* ~, predisposition.

prädizie'ren, *v. a.* to predicate.

Präfekt', *m.* -en, *pl.* -en, prefect; chief of the police.

Präfektu'r, *f.* ~, *pl.* -en, prefecture.

Präfix', *n.* -eß, *pl.* -e, 1. (*T.* Com.) immediate payment (of a bill); 2. (*T.* Gram.) prefix.

Präfix'um, *n.* -ß, *pl.* -fixa, prefix.

Prä'g . . ., **Präge . . .**, in Zuſſ. — anſtalt, —mühle, *f.* mint. —kunſt, *f.* metallurgy. —maſchine, *f.* coining-press. —ort, *m.* place of coinage. —ſchatz, *m.* gain of the mint. —ſtätte, *f.* stamp-room; (Stadt) place of coinage. —ſtempel, *m.* coin-stamp. —ſtock, *m.* stamp, die of the effigy. —werk, *n.* mill, fly-press, coining-press.

Prä'ge, *f.* ~, coinage, stamp.

Prä'gelkatze, *f.* ~, (*T.* Bergb.) grate for firing of wood in galleries.

prä'geln ſ. **pregeln**.

prä'gen, *v. a.* to stamp, to coin; to impress (with, on); *fig.* (ins Gedächtnis) to imprint, to impress; to lodge smth. in one's mind.

Prä'gen, *n.* -ß, **Prä'gung**, *f.* ~, (the act of) stamping, coining; coinage.

Pra'ger, *m.* -ß, *pl.* ~, ſ. Cig.; Bohemian musician.

Prä'ger, *m.* -ß, *pl.* ~, stamper, coiner.

pragmati'ſch, *a.* pragmatic(al); die —e Sanktion p. sanction. ~, *adv.* pragmatically.

prägnant', *a. (adv.)* pregnant(ly), full of significancy.

Prägnanz', *f.* ~, pregnance.

Prä'gung, *f.* ~, coining, minting; Gepräge.

prähiſto'riſch, *a.* prehistoric.

prah'len, *v. n.* (mit einem D.) to boast (in, of); to brag; to talk big. — P., *n.* -ß, (the act of) boasting, bragging; ſich auf das P. verſtehen *col.* to be good at the spread-eagle.

Prah'ler, *m.* -ß, *pl.* ~, braggart, boaster.

Prahlerei', *f.* ~, *pl.* -en, boast, brag, gardism; (durch zur Schautragen ꝛc. ostentation.

prah'leriſch, prahl'haft, prahl'hanſig, *a.* bragging, boastful; ostentatious.

Prahl'haftigkeit, *f.* ſ. Prahlerei.

Prahl'hans, *m.* ſ. Prahler. [ger

prahl'hanſen, *v. n.* to brag, to swag-

Prahl'ſucht, *f.* ~, ostentation, passion of boasting. [ful

prahl'ſüchtig, *a.* ostentatious, boast-

Prahm, *m.* -eß, -ß, *pl.* -e, *T.* flat-bottomed boat, prame. —gelb, *n* lighterage. —ſpitze, *f.* floating engine.

Prah'me, *f.* ~, *pl.* -n, shoot, tendril

Prairie ſ. Prärie.

Präjudi'z, *n.* -eß, prejudice; unter Vorbehalt, kein ~ für die Zukunft zu ſchaffen (*T.* Law) without p.

präkludie'ren, *v. a.* (*T.* Law) to foreclose.

Präkluſio'n, *f.* ~, (*T.* Law) foreclosure.

Präkluſi'v . . ., in Zuſſ. —friſt, *f. T.* term set to come forth and prove one's claims. —beſcheid, *m.*, —urteil, *n.* non-suit sentence.

Prak'tik, *f.* ~, practice. [tioner

Praktikant', *m.* -en, *pl.* -en, practi

Prakti'ke, *f.* ~, *pl.* -n, mean trick, wile.

Prak'tiker, *m.* -ß, *pl.* 1. (Praktizierender) practitioner; 2. practical man

Prak'tikus, *m.* ~, *pl.* -tici, 1. expert 2. one that has a license in pharmacy; ein alter ~ an old stager a knowing one.

prak'tiſch, *a.* practical; matter-of-fact; —er Arzt medical practitioner ~ ſein *(pers.)* to be of a practical turn of mind.

praktizie'ren, *v. a.* (betreiben, Geſchäft ꝛc.) to practise, to exercise einem etwas aus oder in die Taſche ~ to glide od. slide smth. into o to filch out of one's pocket without his perceiving it.

Prä'lat, *m.* -en, *pl.* -en, prelate. —enwürde, *f.* prelature, prelateship.

Prälatu'r, *f.* ~, *pl.* -en, 1. prelacy prelature; 2. prelatry.

prälimina'r, *a.* preliminary.

Prälimina'rien, *pl.* preliminaries.

prall, *a.* tight, stuffed out, hard elastic; (von den Wangen ꝛc. chubby.

Prall, *m.* -eß, -ß, *pl.* -e, bounce; rebound. —kraft, *f.* elasticity. þ—kräftig, *a.* elastic. —licht, *n.* reflected light. —ſchuß, *m.* rebounding shot, ricochet. —ſegel, *pl.* studding-sails. —ſtein, *m.* putting-stone. —ſtoß, *m.* (im Billardſpiel) back-stroke. —triller, *m.* transient shake. þ—weich, *a.* softly elastic —weiche, *f.* soft elasticity. —winkel, *m. T.* angle of reflection.

pral'len, *v. n.* to bounce, to bound

Prall'heit, *f.* ~, elasticity; tightness

pral'tig, *a.* tight, firm; elastic; (? Bergb.) steep.

präludie'ren, *v. n.* (auf der Orgel) to flourish on the organ. ſ—d, *p.* running over the keys by way o prelude.

Präln'dium, *n.* -ß, *pl.* -dien, prelude prolusion.

rämeditiert', *p. & a.* premeditate(d); (*T.* Law) with malice prepense.
Prä'mie, *f.* ~, *pl.* -n, (für Versicherung) premium, insurance-money; (auf Ein- und Ausfuhr) bounty; (auf Wiedereinfuhr) drawback; (Dividende) bonus: (in der Schule) prize; eine ~ setzen auf to put a thing to a p.; eine ~ bekommen (in Schulen) to take a price. —ngeschäfte, *pl.* —nhandel, *m. T.* time-bargains; negotiations for time. —nlotterie, *f.* lottery with premiums. —nschein, *m.* p. bond. —nschießen, *n.* shooting for premiums. —nzettel, *m.* premium-bond.
rämiie'ren, *v. a.* to award a prize to; prämiiert rewarded with a prize.
Prämiſſe, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Log.) premise, premiss.
Prämonſtraten'ſer, *m.* -s, *pl.* ~, (geiſtl. Orden) Premonstrant.
ran'gen, *v. n.* 1. (von Dingen) to be splendid; to shine; (*pers.*) to make a show, to make parade; womit ~ to sport a thing; 2. (*T.* Nav.) to crowd (sails). ‖-d, *p. & a.* splendid.
ran'ger, *m.* -s, *pl.* ~, 1. vain person; 2. pillory; am ~ ſtehen to stand in the p.; einen an den ~ ſtellen to put in the p.; *fig.* to expose one to shame; to satirize.
ran'te, *f.* ~, *pl.* -n, clutch, pounce.
ränumeran'do, *adv.* in advance, paid ob. paying beforehand. [scriber.
ränumerant', *m.* -en, *pl.* -en, sub-
ränumeratio'n, *f.* ~, paying beforehand, subscription. —ſliſte, *f.* list of subscribers. —ſpreis, *m.* price of subscription.
ränumerie'ren, *v. a. & n.* to pay beforehand; (auf ein D.) to subscribe to. [tion.
räpara't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, prepara-
räparier'beſteck, *n.* -es, -s, *pl.* -e, case of dissecting instruments.
räparie'ren, *v. a.* to prepare; (Papier zum Photographieren) to sensitize; (Schularbeiten) to get up, to get construes; (Schüler, Studenten) to coach.
räparier' . . ., in Zuſſ. —ſalz, *n.* (zinnſaures Natron) preparing-salt. —ſtein, *m.* (*T.* Pharm.) levigating stone. —walzwerk ſ. Puddelwalzwerk.
rä'peln, *v. n. provinc. vulg.* to take an unconscionable time in eating and drinking daintily.
räpoſitio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Gram.) preposition. —s . . ., in Zuſſ. prepositional. [præputial calculus.
räputia'liſtein, *m.* -es, -s, *pl.* -e,
räraffaëlit', *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* Paint.) pre-Raphaelite.
rärie', *f.* ~, *pl.* -en, prairie; savanna; *pl.* pampas, llanos. —gras, *n.* buffalo-grass. —hügel, *m.* prairie-roll. —huhn, *n.* prairie-hen, pinnated grouse. —(en)hund, *m.* prairie-dog, wistonwish. —pferd, *n.* mustang. —wolf, *m. Am.* coyote.
rärogati've, *f.* ~, *pl.* -n, prerogative, peculiar privilege.
rä'ſens, *n.* ~, (*T.* Gram.) present, present tense. [gift; ſ. Geſchenk.
räſent', *n.* -es, -s, *pl.* -e, present,
räſentant', *m.* -en, *pl.* -en, (eines Wechſels) presenter.
räſentatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, presentation. —srecht, *n.* advowson.
räſentier'bar, *a.* presentable.
räſentie'ren, *v. a.* (einem etwas) to present (smth. to); to represent; (*T.* Mil.) to present arms (to one).
räſentier'teller, *m.* -s, *pl.* ~, waiter, salver; (für Weingläſer) wine-waiter; auf dem ~ entgegenbringen *fig. fam.* to offer to smb. very obviously.
Präſenz', *f.* ~, presence. —gelder, *pl.* attendance fees. —liſte, *f.* time-
Pra'ſer, *m.* -s, *pl.* ~, prase. [sheet.
Präſervatif', *n.* -es, -s, *pl.* -e, preservative, preventive; als ~ by way of prevention.
Prä'ſes, *m.* ſ. Präſident; (bei einem Gelage, einer Kneiperei) toastmaster, chairman.
Präſident', *m.* -en, *pl.* -en, president, chairman; der zweite ~ deputy-chairman; (des Schatzkammergerichtes) Lord Chief Baron. —enſtelle, —enſchaft, *f.* presidency, presidentship; (im Parlament) speakership. —enſtuhl, *m.* presidential chair. —enwahl, *f.* (in Amerika) presidential election.
präſidie'ren, *v. n.* (einer Verſammlung ꝛc., über etwas) to preside, to hold the chair.
Präſi'dium, *n.* -s, *pl.* -dien, presidency.
Präſkriptio'n, *f.* ~, *T.* prescription, ſ. Verjährung. [ſtuff.
Praß, *m.* ~, mass, lump, trash,
Praß'bruder, *m.* ſ. Praſſer.
Praſſ'elbeere, *f.* ~, *pl.* -n, bilberry.
Praſſ'elhans, *m. fig. fam.* boaster, swaggerer.
praſſ'eln, *v. n.* 1. to crackle; 2. *fig. fam.* to boast. ~, P., *n.* (*T.* Phys.) crepitation. [tonize.
praſſ'en, *v. n.* to gormandize, to glut-
Praſſ'er, *m.* -s, *pl.* ~, gormandizer, glutton; rioter.
Praſſerei', *f.* ~, *pl.* -en, gluttony, debauchery, rioting.
präſumie'ren, *v. a.* to presume.
Präſumptio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Law) presumption. [tender (to).
Prätendent', *m.* -en, *pl.* -en, pre-
prätendie'ren, *v. a.* to pretend (to), to claim.
Prätenſio'n, *f.* ~, *pl.* -en, pretence, claim; pretension, ſ. Anſpruch; keine ~ machen auf not to set up for.
prätentiö's, *a.* pretentious; nicht ~ unassuming.
Pra'ter, *m.* -s, *pl.* ~, public grove ob. boscage (especially at Vienna).
präter-propter, *adv.* (lat.) *fam.* ſ. annähernd, ungefähr.
Präte'ritum, *n.* -s, *pl.* -ta, (*T.* Gram.) preterit tense. [judge.
Prä'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, pretor.
Prätoria'ner, *pl.* pretorian cohorts ob. guards, pretorians.
prätoriſch, *a.* pretorian.
Prätu'r, *f.* ~, pretorship.
prätz'bid, *a.* etwas ~ haben *provinc. vulg.* to be tired to death of something. [vorkommen (im.).
Präveni're, *n.* ~; das ~ ſpielen ſ. zu-
Prax'is, *f.* ~, practice, exercise; (des Advokaten) clients, *pl.*; (des Arztes) patients, *pl.*; gerichtliche ~ forensic usage; eine gute ~ haben to be in good consulting p.; in der ~ in p.
Präzedenz', *f.* ~, precedence; (*T.* Law) precedent. —fall, *m.* precedent; im —falle precedented. —ſtreit ſ. Rangſtreit.
Präzen'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, officer in a cathedral who leads and directs the choir. ‖-a't, *n.* precentorship.
Präzep'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, teacher.
Präzipita't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Chem., a) allg.) precipitate; b) ſ. Queckſilberpräzipitat. [pitation.
Präzipitatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, preci-
präzipitie'ren, *v. a.* to precipitate.
Präzipitier' . . ., in Zuſſ. —kaſten, *m.* (*T.* Maunfabr.) precipitation-cistern. —mittel, *n.* precipitant.
präzi's, *a. (& adv.)* precise(ly); ~ ſieben Uhr seven o'clock sharp!
Präziſio'n, *f.* precision. —swaffe, *f.* (*T.* Artill.) arm of p. —swage, *f.* balance of p.
präziſie'ren, *v. a.* to define precisely.
preciö's, *a. col.* stuck-up, uppish,
Precio'ſum, *n.* -s, a valuable. [set-up.
pre'digen, *v. a. & n.* to preach: *fig.* to hold forth; den Gelehrten iſt gut ~ *(prov.)* a word to the wise is enough; (gegen etwas) *fig.* to declaim on; (ſchelten) to lecture.
Pre'diger, *m.* -s, *pl.* ~, preacher; der ~ Salomo (Buch des A. T.) Ecclesiastes; ſchlechter ~ pulpit-thumper. —affe, *m.* warine. —amt, *n.* —ſtelle, *f.* preachership. —buch, *n.* book for sermons. —haus, *n.* glebe-house. —kunſt, *f.* homiletics, *pl.* —mönche, *pl.* Dominican friars. —orden, *m.* Dominican order. —ſtuhl, *m.* pulpit.
Pre'digt, *f.* ~, *pl.* -en, sermon; *fig.* lecture; a preaching; die ~ iſt aus s. is over; eine ~ ganz abwarten to sit out a s.; eine ~ halten to preach ob. deliver a s.; in die ~ gehen to go to church. —amt, *n.* ministry. —amtskandidat, *m.* candidate for the holy orders. —buch, *n.* —ſammlung, *f.* collection of sermons. —ſkizze, *f.* skeleton-sermon. —ſtuhl, *m.* pulpit.
pre'geln, *v. n. provinc.* to fry in a pan.
Pre'gelpfanne, *f.* ~, *pl.* -n, frying-pan. [olite.
Prehnit', *m.* -es, -s, (*T.* Min.) kouphprei'en, *v. a. T.* (ein Schiff) to hail (a ship).
Preis, *m.* -ſes, *pl.* -ſe, 1. (Wert) price, cost; 2. (Belohnung) price, reward; 3. *(poet.)* praise; (vorgeſchriebener) limit; alles zum gleichen Preiſe all at one price; einen ~ ſetzen (auf ein D.) to set a price on; den ~ beſtimmen to fix the standard; den ~ bekommen, erhalten to get the price; den ~ davontragen to carry the price; der höchſte ~, den ich bieten kann the highest term I can offer; der ~ iſt niedrig *col.* the figure is low; der angebliche, notierte ~ price quoted; einen ~ ausſchreiben auf to put a price on; einen ~ ſetzen auf to fix a price for; einen ~ ausſetzen to propose a price; feſte Preiſe! no abatement made!; im Preiſe fallen to come down; im Preiſe ſtehen to bear a price; in hohem Preiſe at a highrate; niedrigſter (billigſter) ~ upset-price; ſie verkauften ſich für jeden ~ they bartered their votes for what they could fetch; × um jeden ~ at any rate; um keinen ~ not for all the world; unverſchämte Preiſe extortionate prices; zu jedem Preiſe at any rate; zu lohnenden Preiſen verkaufen to sell at remunerating prices; zu niedriger ~ underrate. —anſatz, *m.* quotation. —aufgabe, *f.* ſ. —frage. —bericht, *m.* statement of the prices. —ausſteller, *m.* exhibiter. —ausſtellung, *f.* exhibition. —austeilung, *f.* distribution of prizes. —bewerber, *m.* competitor, candidate (for). —bewerbung, *f.* competition for prizes, prize-match; außer —bewerbung out of competition. —erhöhung, *f.* rise of price. —fall, *m.* falling of prices. —fechter, —kämpfer, *m.* prize-fighter. —frage, *f.* prize-question, prize-subject. —gebung, *f.* surrender, giving up; prostitution. —geſang, *m.* song of praise. —kurant, *m.*, —liſte, *f.* price-current. —lage, *f.*; in jeder —lage at any rate. —medaille, *f.* prize-medal. —richter, *m.* arbiter. —rückſchlag, *m.* fall of prices. —ſchießen, *n.* ſ. Prämien-

schießen; (nach Tauben) pigeon-match. – schiff, *n.* captured vessel, prize. —schrift, *f.* prize-essay. — steigerung, *f.* enhancing of prices. —taxe, *f.* rate, charge. —treiberei, *f.* systematic raising of the prices. —träger, *m.* prize-man. —verzeichnis, *n.* price-current, trade-price list. preiswürdig, *a.* praiseworthy, laudable; (von Waren) worth one's money; *adv.* laudably. —würdigkeit, *f.* praiseworthiness. [band.

Preis'chen, *n.* -s, *pl.* ~, *provinc.* wrist-

Prei'selbeere, *f.* ~, *pl.* -n, red bilberry, whortleberry.

prei'sen, *v. a. irr.* to praise; (Gott) to glorify; glücklich ~ to call happy.

preis'geben, *v. a. irr.* 1. to expose; 2. to give up, to part with; preisgegeben sein (einem D.) to be at the mercy of.

preis'lich s. preiswürdig.

prekä'r, *a.* precarious; —er Zustand precariousness; ein —es Auskommen haben to live from hand to mouth.

Prekarei'handel, *m.* -s, *T.* precarious trade.

Prell' . . ., in Zuss. —beere, *f.* whortleberry. —bock, *m.* (am Ende eines Schienenstrangs) bulk-head.

Prel'le, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (the act of) tossing in a blanket; 2. blanket to toss in.

prel'len, *v. a.* to toss; to make to rebound; (einen Fuchs) to toss in a blanket; *fig.* (einen) to cheat, to do (one ob. for one); (um etwas) to cheat one out of smth; ich bin schön geprellt I am done at last!; um die Zeche ~ to bilk.

Prel'ler, *m.* -s, *pl.* ~, 1. *fig.* cheat, bubbler; 2. *fam. (provinc.)* rebound, back-stroke.

Prellerei', *f.* ~, *pl.* -en, *fig.* cheating.

prel'lerisch, *a.* extortionate.

Prell' . . ., in Zuss. —hammer, *m.* sledge-hammer. —pfahl, *m.* fender. —stein, *m.* guard-stone, stone-stud. —schuß, *m.* rebounding shot, ricochet. —stift, *m.* (*T.* Watchm.) banking-pin.

Première (spr. -jehr'[e]), *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Theat.) first representation.

Premier (spr. -jeh') . . ., in Zuss. — lieutenant, *m.* (full) lieutenant. — minister, *m.* Prime minister; (in England) First Lord of the Treasury. —würde, *f.* white staff; die —stelle wurde unbesetzt gelassen the white staff was put into commission. [gether, to cram.

prem'sen, *v. a.* to press close to-

Presbyteria'ner, *m.* -s, *pl.* ~, **presbyteria'nisch**, *a.* presbyterian.

Presbyte'rium, *n.* -s, *pl.* -rien, presbytery.

presch'en, *v. n. provinc.* to hurry.

Presen'ning, *f.* ~, (*T.* Naut.) tar-paulings. —leiste, *f.* batten of the &c.

Present', **Presi'dent**, &c. s. unter Prä . . .

pre'sewedeln, *v. n. provinc.* to give o's. airs. [tatious.

pre'sewedlig, *a.* demonstrative, osten-

Preß' . . ., in Zuss. —abdruck, *m.* press-copy. —arm, *m.* press-iron. —balken, *m.* press-cheek. —bank, *f.* press-bench. —baum, *m.* beam of a press, press-lever. —bengel, *m.* (*T.* Typ.) bar, rounce, press-jack; (*T.* Bookb.) press-stick. — beschränkungen, *pl.* restrictions of the press. —beutel, *m.* (*T.* Oil-m.) pressing-bag. —brett, *n.* pressing-board. —büreau, *n.* ministerial office to act upon the public mind by the press. —cylinder, *m.* (*T.* Pot.) squaring-box; (der hydraul. Presse) press-cylinder, accumulator. —deckel, *m.* tympan, tympanum. —deckelbogen, *m.* (*T.* Typ.) four-page. —eisen, *n.* pinching iron; iron pressing plate. — fehde, *f.* newspaper war. —fleisch, *n.* pemmican. —flügel, —flyer, *m.* presser-frame. —freiheit, *f.* licentiousness of the press. —freiheit, *f.* liberty of the press. —fundament, *n. T.* press-stone. —gang, *m.* press-gang. —geld, *n.* impress-money, press-money. —gesetz, *n.* press-law. —glanz, *m.* gloss from a press; lustring, lustre. —hafpel, *m.* winch. —haus, *n.* pressing-house. —haut, *f.* shagreen. —hebel, *m.* prize, pry. —hefe, *f.* German ob. pressed yeast. — karren, *m.* chest of a press. — kohle, *f.* briquet, coal-cake. — kloben (der Seiler), *m.* press-block. —knecht, *m.* press-jack. —kolben (der hydraul. Presse), *m.* press-ram. —kopf, *m.* pressed hog's-head, head-cheese; (aus Rindfleisch) beef-cheese. —kosaken, *pl. fig. fam.* servile journalists. —maschine, *f.* embossing-press. — meister, *m.* press-man. —papier, *n.* pressing-card. —prozeß, *m.* action for infringement of the newspaper laws. — schiff, *n.* pressing-tender. —schraube, *f.* screw ob. nut of a press. — schwengel, *m.* s. —bengel. —span, *m.* pressing-board. —stange, *f.* press-bar. —sülze, *f.* brawn. — system, *n.* crimping system. — tabak (zum Kauen), *m. col.* pig-tail. —thür, *f.* square-boards of cloth-dressers. —torf, *m.* pressed peat. —verein, *m.* society for the liberty of press. —wand, *f.* (*T.* Print. & Mech.) cheek. —wein, *m.* pressed wine. —werk, *n.* large-press; squeezers, *pl.* —wind, *m.* half-wind; mit —wind segeln to haul the wind. —wurm, *m.* chinch. — zeug, *n.* press-tackle; (*T.* Surg.) tourniquet. —ziegel, *m.* compressed brick. —zwang, *m.* restriction ob. suppression of the freedom of the press. [mediate.

pressant', *a.* urgent; (auf Briefen) im-

preß'bar, *a.* compressible.

Preß'barkeit, *f.* ~, compressibility.

Preß'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. press; 2. pressing; (*T.* Weav.) clasp; (einer Windmühle) stay; 3. (Zeitungswesen) journalism; 4. gloss, lustre; 5. *fig.* dilemma; unter der ~ in the press; hydraulische ~ Brahma's (hydrostatic) p.; die ~ abschlagen to break down the p.; unter die ~ geben to send (books) to p.

preß'en, *v. a.* to press, to squeeze; (von Stiefeln &c.) to pinch; *fig.* to urge; (unterdrücken) to oppress; Schiffe ~ to lay an embargo on ships; Matrosen ~ to press seamen ob. mariners; die Segel ~ to crowd (all) sails; den Wind ~ to sail close to the wind. ~, P., *n.* -s, f. **Preßung.**

Preß'er, *m.* -s, *pl.* ~, presser. —lohn, *m.* presser's fee.

preßie'ren, *v. n.* to be urgent; es preßirt nicht no haste; ich bin preßiert I am pressed for time; ist etwas da, was preßiert? is there any thing which presses?

preß'haft s. **bresthaft.**

Preß'ung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) pressing, &c.; 2. pressure; 3. press of seamen.

Prestige (spr. -tihsch'), *n. fig.* illusion, nimbus.

prest'o, *adv.* (*T.* Mus.) presto.

Preu'ßentum, *n.* -s, Prussianism.

Preu'ßischblau, *n.* prussiate of iron.

Preu'ßelbeere s. **Preißelbeere.**

Pri'ameln, *pl.* short German gnom poems in the 12.—15.th century.

Priapis'mus, *m.* ~, (*T.* Med.) priapism

Prick'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. prick, spear 2. (Neunauge) lesser lamprey.

Prick'el, *m.* -s, *pl.* ~, 1. point, prickle 2. *provinc.* a little bit. [manne

Prickelei', *f.* ~, *pl.* -en, *fig.* pointe

prick'eln, *v. a.* & *n.* to prick; t prickle; *fig.* to bicker.

prick'elnd, *p. & a.* prickling; sharp *fig.* epigrammatical. P—e, *n.* pi quancy.

Priel, *m.* & *n.* -es, -s, s. Stromenge

Prieß'nitzscherumschlag, *m.* cold water poultice.

Prie'ster, *m.* -s, *pl.* ~, priest. —amt *n.* priest's office, priesthood. – ehe, *f.* marriage of the clergy. – hemd, *n.* white gown. —herrschaft *f.* hierarchy. —kleid, *n.* sacerdota habit. —kollegium, *n.* college o the sacerdotal order. —list, priestcraft. —rock, *m.* gown of priest, cassock. —schaft, *f.*, —stand *m.*, —tum, *n.*, —würde, *f.* priesthood dem —stande angehören to be i holy orders. —stolz, *m.* sacerdota pride. —weihe, *f.* consecration o a priest, ordaining.

Prie'sterin, *f.* ~, *pl.* -nen, priestess —nen der Venus *fig.* "soiled doves"

prie'sterlich, *a.* priestly, sacerdota

Prim, *m.* -s, s. Primchen.

Pri'ma, *f.* ~, 1. upper-class of school; (*T.* Com.) first of exchange —bon'na, *f.* first ob. principa female opera singer, prima donna —sorte, *f.* (*T.* Com.) first quality prime. —wechsel, *m.* first of ex change. [the upper class

Prima'ner, *m.* -s, *pl.* ~, scholar o

primä'r, *a.* primary.

Pri'mas, *n.* ~, *pl.* -ma'ten, primate

Prima't, *m.* & *n.* -es, -s, *pl.* -e, prim

primat'isch, *a.* primatical. [ateship

Pri'mchen, *n.* -s, quid (of chewing tobacco).

Pri'me, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*T.* Mus.) a tonic, generator; b) lowest not of any two notes forming an in terval; c) first partial-tone; 2. (*T.* Typ.) prima; 3. (*T.* Fenc.) prime parade; 4. tenth part of an inch die ~ drucken to work the whit paper. —blatt, *n.* prima-sheet —nspiel, *n.* primero. —ntafel, *f.* (*T.* Com.) table of primas.

Pri'mel, *f.* ~, *pl.* -n, primrose, cow slip; (hohe) ox-lip. [sage

Pri'mgeld, *n.* -es, -s, (*T.* Com.) prim

primiti'v, *a.* primitive. —e Farbe, primitive. [young priest

Primi'z, *f.* ~, first mass said by

Primogenitu'r, *f.* ~, primogeniture das Recht der ~ primogenitureship

Pri'mus, *m.* ~, head-boy, cock, senio wrangler (in schools); ~ *inter pare* chief among equals. [number

Pri'mzahl, *f.* ~, (*T.* Arithm.) prim

Prinz, *m.* -en, *pl.* -en, prince, son o a sovereign; (Schmetterling) prince of Wales; kaiserlicher ~ prince-Im perial; wie ein ~ prince-like; wi ein ~ leben to prince it. —en erzieher, —enhofmeister, *m.* tutor o a p., governor of a p. —enfarbe *f.* prince's colour; bright gol colour. —eninseln (bei Konstan tinopel), *pl.* Prince Islands. —en kopfsalat, *m.* Silesia-lettuce. —en würde, *f.* princeliness.

Prinzes'sin, *f.* ~, *pl.* -nen, princess daughter of a sovereign. —steuer *f.* contribution upon the subject when a princess is to be portioned

Prinzi'p, *n.* -es, -s, *pl.* -pien, principle aus ~ by p.

Prinzipa'l, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. principal, chief, employer; 2. president (of an American academy). ~, *n.* -es, -s, (in Orgeln) diapason, principal (stop).
prinzipiell', *a. & adv.* from principle.
Prinzi'pienreiter, *m.* -s, *pl.* ~, *fig. fam.* dogmatist. ‖-ei, *f.* dogmatism.
prinz'lich, *a.* princely. ~, *adv.* like a prince.
Prinz' . . ., in Zuss. —**metall**, *n.* prince Rupert's metal. —**regent**, *m.* reigning prince.
Pri'or, *m.* -s, *pl.* **Prio'ren**, prior.
Priora't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, priorship.
Priorei', *f.* ~, *pl.* -en, priory.
Prio'rin, *f.* ~, *pl.* -nen, prioress.
Priorität', *f.* ~, priority, precedence; —en, —**aktien**, *pl.* preference-shares, first ob. primary shares; -aktien ausgeben to issue preference scrip. —**anleihe**, *f.* preference loan. —**obligationen**, *pl.* first ob. primary bonds, preference bonds. —**ordnung**, *f. T.* order of the creditors.
Pri'se, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*T.* Law) prize, prize-goods, capture; 2. (Schnupftabat) pinch; (ist Ihnen eine ~ gefällig? may I offer you a pinch of snuff?; für gute ~ erklären to condemn as lawful prize. —**komptoir**, *n.* prize-office. —**gericht**, *n.* prize-court. —**macher** (zur See), *m.* captor. —**meister**, *m.* prize-master. —**recht**, *n. T.* prizage.
prismatisch, *a.* prismatical; doppelt ~ dipri**s**matic. [scope.
Pris'menteleskop, *n.* -s, *pl.* -e, teino-
Prismoi'd, *n.* -es, *pl.* -e, prismoid.
prismoi'disch, *a.* prismoidic.
Prit'sche, *f.* ~, *pl.* -n, 1. bat; wooden sword of a harlequin; 2. (an Schlitten) back-seat; 3. (auf Wachstuben 2c.) bed of boards, wooden cot; 4. (Sattel) flat saddle; 5. (zum Ballschlagen) battledore, bandy; einem die ~ geben to ferule one; *fig.* to turn one out of doors. —**ball**, *m.* (Kinderspiel) trap, stow-ball. —**n-schläger**, *m.* batter.
prit'scheln, *v. n. provinc.* to play in water with the hands and spill it.
prit'schen, *v. a.* to beat with the club; *fig.* to slap; *fig.* s. ausz**a**hlen; (als Strafe für Matrosen) to cob; da wäre ich schön gepritscht! *fam.* then I should be nicely fixed!
priva't, *a.* (*& adv.*) private(ly).
Priva't . . ., in Zuss. —**angelegenheiten**, *pl.* private affairs; (eine) — ansicht (haben to have) an opinion to himself. —**bühne**, *f.*, —**theater**, *n.* private-theatre. —**detektiv**, *m.* "shadow". —**dozent**, *m.* private lecturer. —**eigentum**, *n.* private property. —**gebrauch**, *m.* domestic consumption. durch —gelegenheit by private hand. —**gelehrte**, *m.* literary man, private scholar. —**gesellschaft**, *f.* private company. —**haß**, *m.* personal hatred. —**haus**, *n.* private-house. —**irrenanstalt**, *f.* private asylum. —**kajütten**, *pl.* rooms on the deck. —**kasse**, *f.* privy purse. —**kassierer**, *m.* keeper of the king's purse. —**konsulent**, *m.* special pleader. —**leben**, *n.* private life. —**lehrer**, *m.* private tutor. —**mann**, *m.*, —**person**, *f.* private gentleman ob. person. —**meinung**, *f.* individual opinion. —**nutzen**, *m.* by-end. —**recht**, *n.* civil law. —**sache**, *f.* private affair ob. concern. —**schatulle**, *f.* privy purse. —**schatzmeister**, *m.* cofferer of the king's household. —**schule**, *f.* private school. —**sekretär**, *m.* domestic secretary. —**stand**, *m.* privateness. —**straße**, *f.* occupation road. —**stunde**, *f.* private lesson. —**unternehmer**, *m.* private undertaker. —**weg**, *m.* private way; auf -wegen by private hands. —**wohnung**, *f.* private residence. —**zimmer**, *m.* privy chamber. [ally.
priva'tim, *adv.* privately; confidenti-
privatisie'ren, *v. n.* to live in privacy, to lead a retired life.
Privatiss'imum, *n.* -s, *pl.* -ma, (*T.* Univ.) private lecture. [-c, privy.
Privet' (ob. frz. -bèh'), *n.* -es, -s, *pl.* -s.
privilegie'ren, *v. a.* to privilege; privilegiert, *p. p. & a.* privileged; privilegierte Gläubiger creditors by priority. P—e, *m.* patentee.
Privile'gium, *n.* -s, *pl.* -gien, privilege; (auf Lebenszeit) life-lease; neue —gien gewähren to recharter.
proba't, *a.* proof, proved.
Pro'be, *f.* ~, *pl.* -n, 1. proof, trial; (Versuch) experiment; (chemische, technische) test; touch; (im Theater) (undress) rehearsal; 2. (von Tuch, Zeug, übhpt Waren) pattern, sample; 3. (Zeichen) specimen; ~ auf Bruchkraft (*T.* Mech.) breaking-test; ~ auf trockenem (nassem) Wege assay by the dry (wet) method; ~ durch Abtreiben (*T.* Chem.) cupellation; ~ halten 1. (*v. n.*) to be proof; to stand the test; 2. (*v. a.*) (*T.* Mus. & Theat.) to rehearse; auf ~ upon trial; auf ~ angestellt on probation; auf eine harte ~ stellen to put to a crucial test; auf die ~ stellen to put to the proof, to bring to the test; (die Geduld) to put a severe strain on; die ~ machen to make a trial; eine ~ ablegen to give a proof of; eine ~ anstellen (mit einem D.) to make a trial of; (mit jm.) to make a trial upon; eine harte ~ aushalten to stand a severe test; nach ~ (*T.* Com.) according to sample; nicht die ~ *fig. fam.* not in the least; zur ~ for a trial. —**abdruck**, *m.* proof-impression. —**arbeit**, *f.* work for trial; (eines Schülers) probationary exercise. —**band**, *m.* pattern binding. —**bilanz**, *f.* trial balance. —**blatt**, *n.* pattern-sheet. —**blei**, *n.* assay-lead. —**bogen**, *m.* proof-sheet, proof; (zweiter) revise. —**cylinder**, *m.* trial-jar; (Probierröhre) test-tube. —**druck**, *m.* proof-impression. —**eid**, *m.* test-oath. —**fahrt**, *f.* experimental trip. p—fest s. p—haltig. —**flüssigkeit**, *f.* test-liquor. —**gehäuse**, *n.* frame of an assay-balance. —**gold**, *n.* standard gold. p—haltig, *a.* proof; sterling; -haltig befunden werden to bear examination. —**haltigkeit**, *f.* quality of being proof. —**hammer**, *m.* assayer's hammer. —**hengst**, *m.* teaser. —**jahr**, *n.* year of probation. —**kiste**, *f.* sample-box. —**klinge**, *f.* proof-blade. —**korn**, *n.* 1. sample of corn; 2. *T.* assay-grain. —**kunst**, *f.* docimasy, science of assaying. —**kupferstich**, *m.* proof in aqua fortis. —**ladung**, *f.* proof charge. —**lampe**, *f.* docimastic lamp. —**löffel**, *m.* prover, assay-spoon. —**maß**, *n.* standard measure. —**münze**, *f.* proof coin. —**nadel**, *f.* touch-needle. —**nummer**, *f.* specimen. —**ofen**, *m.* assay-furnace, cupel. —**papier**, *n.* test-paper. —**partie**, *f.* (im Kricket) pie-match. —**predigt**, *f.* sermon of trial; eine -predigt halten to preach on probation. —**ring**, *m.* standard ring. —**ritt**, *m.* trial-ride. —**röhre**, *f.* trial-pipe. —**rolle**, *f.* debut. —**säure**, *f.* test-acid. —**scheibchen**, *n.* (*T.* El.) proof-plane, carrier. —**scherben**, *m.* (*T.* Porc.) watch. —**schießen**, *n.* shooting for trial. —**schlag**, *m.* (*T.* Mint.) standard piece. —**schrift**, *f.* specimen of hand-writing. —**schuß**, *m.* trial-shot, proof-volley. —**silber**, *n.* standard silver. —**spiritus**, *m.* proof-spirit. —**stange** (bei Zementieröfen), *f.* trial-rod. —**stecher** (an der Vakuumpfanne), *m.* (*T.* Sugar-w.) proof-stick. —**stein**, *m.* touch-stone. —**stück**, *n.* specimen; pattern, sample. —**wage**, *f.* assay-balance. —**wert**, *n. T.* finishing rollers. —**zeichen**, *n.* mark of assay. —**zeit**, *f.* probationary term. —**ziegel**, *m.* pattern tile. —**zinn**, *n.* common
pro'ben, *v. a.* to taste; to try. [tin.
Pro'ber, *m.* hydrometer, gage.
probier'bar, *a.* triable.
Probier' . . . in Zuss. —**ballon**, *m.* (Luftballon) "pilot". —**blei**, *n.* assay-lead. —**gewicht**, *n.* assaying-weight. —**glas**, *n.* test-glass. —**hahn**, *m.* pet-cock; gage; (bei Dampfkesseln) gauge-cock. —**haus**, *n.* proof-house. —**kunst**, *f.* art of assaying, docimasy. —**löffel**, *m.* eprouvette, gunpowder prover. —**mamsell**, *f.* young lady in a dress-maker's shop to try on the dresses. —**nadel**, *f.* touch(ing)-needle. —**ofen**, *m.* assaying-furnace. —**papier**, *n.* test-paper. —**röhrchen**, *n.* test-tube. —**röhrengestell**, *n.* test-tube stand. —**stein**, *m.* touch-stone, Lydian-stone. —**stift**, *m.* touch-needle. —**stube**, *f.* little wine-shop. —**tiegel**, *m.* cupel, test. —**tute**, *f.* assay-crucible. —**wage**, *f.* assay-balance. —**zange**, *f.* assayer's tongs. —**zeit**, *f.* probation-time.
probie'ren, *v. a.* to try; (*T.* Chem.) to test; (Getränke, Speisen) to taste; (Erz) to assay; (Gold 2c.) to try by the touch-stone; (Musik, eine Rolle) to rehearse (a piece of music, a part). ~, P., *n.* assaying; ~ auf nassem (trockenem) Wege the assay by the moist (dry) way; ~ geht über Studieren *(prov.)* practice is better than theory; by experience men are apt to learn more than by study. [assay-master.
Probie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, assayer,
Proble'm, *n.* -es, -s, *pl.* -e, problem. —**komponist**, *m.* (im Schach) author of chess problems. —**kunst**, *f.* art of composing chess problems.
problemati'sch, *a. (adv.)* problemat-
Probst s. **Propst**. [ic(al)[ally.
Proce'dere, *n. col.* nicht viel ~ machen mit to make no bones of.
Prozeß', **Processio'n** s. **Prozeß** 2c.
Proclamatio'n 2c., **Procura** 2c. s. **Proklamation** 2c., **Prokura** 2c.
Prodroma'lsymptom, *n.* -s, *pl.* -e, (*T.* Med.) prodromic sign.
Pro'dromus, *m.* ~, *pl.* -mi, prodrome.
Producent', **producie'ren** s. **Produzent** 2c.
Produkt', *n.* -es, -s, *pl.* -e, produce, product, production; erstes ~ (*T.* Sugar-w.) first running sugar; chemische —enfabrik, *f.* chemical works. —**enhandel**, *m.* trade in inland-produces. —**enmarkt**, *m.* produce-market.
Produktio'n, *f.* ~, *pl.* -en, production; (*T.* Com.) out-put. —**skosten**, *pl.* prime cost.
produkti'v, *a.* fertile; productive.
Produktivität', *f.* ~, productiveness

produzier'bar, *a.* producible.
produzie'ren, *v. a.* to produce; (*T.* Phys.) to evolve; sich ~ to perform; (von Pferden ꝛc.) to go through its performances. [p. history.
profa'n, *a.* profane. P—geſchichte, *f.*
Profanatio'n, *f.* ~, profanation.
profanie'ren, *v. a.* to profane.
Profeß', *m.* -ſſes, profession, declaration of vows; ~ thun to take the habit; (von Nonnen) to take the veil; ~ thun laſſen to profess.
Profeſſio'n, *f.* ~, *pl.* -en, profession, trade; —ſpieler, Spieler *m* von ~ gambler by p.; mit —ſpielern ſpielen *(Sl.)* to fight the tiger; von der ~ ſprechen "to talk shop." [(ly).
profeſſionell', *a. & adv.* professional-
Profeſſioniſt', *m.* -en, *pl.* -en, tradesman, ſ. Handwerker.
Profeſſ'or, *m.* -s, *pl.* -o'ren, professor; königlicher (*i. e.* des Griechiſchen in Oxford) ~ regius p.; —ſtrang haben to rank with a p.; ~ werden to be graduated a p. —ſtelle, *f.* ſ. Profeſſur.
Profeſſu'r, *f.* ~, *pl.* -en, professorship; ~ für . . . chair of . . .
Profi't, *m.* -es, -s, profit, benefit; avails; reinen ~ haben to net *(c. acc.)*; ſ. Gewinn.
profita'bel, *a.* profitable, gainful. ~ ſein to pay; ein —bles Geſchäft a fat take.
Profi't'chen, *n.* -s, *pl.* ~, small profit.
profitie'ren, *v. a.* (bei etwas) to profit (by), to take advantage of; ein hübſches Sümmchen ~ an etwas not to make badly out of smth.; nichts ~ to make nothing by.
profor'ma, *adv.* pro-forma. P—wechſel, *m. T.* accommodation-bill, proforma-bill; Ausſteller eines —wechſels kite-flyer.
Profo'ß, *m.* -es, *pl.* -e, provost.
Progno'ſe, *f.* ~, (*T.* Med.) prognosis.
Prognoſti'kon, *n.* -s, *pl.* -ka, foreknowledge, prognostic.
Programm', *n.* -es, -s, *pl.* -e, program; (auf Schulen) programma; (politiſches) platform. —muſik, *f.* music illustrative of some occurrence. [program.
programmat'iſch, *a.* according to the
Progreſſio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Math. & Mus.) progression. —ſchweller, *m.* a contrivance (of Vogler) for gradually drawing out, and then in, the stops of an organ in their harmonic order, thus producing a *crescendo, forte,* and *diminuendo.*
progreſſi'v, *a.* progressive.
Prohibiti'v . . ., in Zuſſ. —ſyſtem, *n.* prohibitory system. —zoll, *m.* prohibitive duty. —zöllner, *m.* restrictionist.
prohibito'riſch, *a.* prohibitory.
Prohibito'rium, *n.* -s, writ of prohibition.
Projekt', *n.* -es, -s, *pl.* -e, project, scheme. —enmacher, *m.* schemer, projecting spirit.
Projektio'n, *f.* ~, *pl.* -en, a contouring; projection; (*vertikale*) section. —ſkunſt, *f.* projection by means of the magic lantern. —ſlinie ſ. Sehlinie.
projektie'ren, *v. a.* to project; projektierte Eiſenbahn, *f.* projected line.
projizie'ren, *v. a.* to project, to plan.
Proklamatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, proclamation; (von Brautleuten) askings, banns. [claimer; crier, auctioneer.
Proklama'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, pro-
proklamie'ren, *v. a.* to proclaim; (Brautleute) to proclaim the banns, to put up.
Prokura', *f.* ~, 1. (*T.* Com.) procuration(-money), percentage (on); 2. (*T.* Law) procuration, warrant; ~ führen to hold procuration; per ~ zeichnen to sign by p—n. —führer, *m.* ſ. Prokuriſt. [urador.
Prokura'dor, *m.* -s, *pl.* -do'ren, procu-
Prokura'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, procurator, proxy, attorney.
Prokuriſt', *m.* -en, *pl.* -en, confidential clerk, authorized agent.
Prolegom'ena, *pl.* prolegomena.
Proletaria't, *n.* -es, -s, the labouring class, the prolos.
Proleta'rier, *m.* -s, *pl.* ~, proletarian. —krankheit, *f.* phthisis.
prolifer'end, *a.* (*T.* Bot.) prolific.
Prolo'g, *m.* -es, -s, *pl.* -e, prologue.
Prolongatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, prolongation. —ſgebühr, *f.*, —ſgeſchäft, *n.* (*T.* Com.) continuation.
prolongie'ren, *v. a.* to prolong (the payment of a bill, &c.).
Promemo'ria, *n.* -s, memorial.
Promena'de, *f.* ~, *pl.* -n, walk, ſ. Spaziergang. —anzug, *m.* walking-dress ob. suit.
promenie'ren, *v. n.* to take a walk.
Promeſſ'e, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Com.) promissory note.
Promotio'n, *f.* ~, *pl.* -en, graduation. —ſtag, *m. Am.* commencement-day.
promovie'ren, *v. a.* to promote, to confer a degree. ~, *v. n.* to take a degree, to graduate; promovierter Doktor regular doctor.
prompt, *a.* quick(at); off-hand, ready; —e Bezahlung erhält gute Freundſchaft *prov.* short reckonings make long friends; —er Zahler ready-money man.
Promulgatio'n, *f.* ~, promulgation.
promulgie'ren, *v. a.* to promulgate.
Pron'ne, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*T.* Bergb.) cleft cut into the rock with a chisel to gain the ore; 2. fissure chiselled in the rock.
pron'nen, *v. a.* (*T.* Bergb.) to chop, to cleave, to open (the rock).
Prono'men, *n.* -s, *pl.* -mina, (*T.* Gram.) pronoun.
Pronunciatio'n, *f.* ~, pronunciation.
Propädeu'tik, *f.* ~, propædeutics.
Propagan'da, *f.* ~, *pl.* -den, propaganda; ~ machen to propagate. —macher, *m.* propagandist.
Propagandiſt', *m.* -en, *pl.* -en, P—iſch, *a.* propagandist.
Propa'triapavier, *n.* -es, -s, fool's cap.
Prop'erhandel, *m.* -s, separate trade.
Propf ꝛc. ſ. Pfropf ꝛc.
Prophe't, *m.* -en, *pl.* -en, prophet; foreteller; der ~ gilt nichts in ſeinem Vaterlande *(prov.)* the p. has no honour in his own country; die kleinen ~ the Lesser Prophets. —enkraut, *n.* black henbane. —enkuchen, *m.* a sort of cake.
Prophe'tin, *f.* ~, *pl.* -nen, prophetess.
prophe'tiſch, *a.* prophetic, prophetical. ~, *adv.* prophetically.
prophezei'en, *v. a.* to prophesy, to predict, to foretell.
Prophezei'ung, *f.* ~, *pl.* -en, prophecy, prediction; meine ~ iſt eingetroffen my forebodings are realized.
prophylak'tiſch, *a.* (*T.* Med.) preventing disease, prophylactic(al); *adv.* by way of prevention.
Prophylax'e, Prophylax'is, *f.* ~, prophylaxis; (*T.* Med.) synteresis.
Propinatio'nsrecht, *n.* -es, -s, privilege of brewing and retailing liquor.
Propio'nſäure, *f.* ~, propionic acid ($C_3H_6O_2$).
Proponent', *m.* -en, *pl.* -en, proponent motioner. [mote, tc
proponie'ren, *v. a.* to propose, to
Proportio'n, *f.* ~, *pl.* -en, proportion; Geſetz der multipeln —en (*T.* Chem.) law of multiple proportions. —ſlehre, *f.* (*T.* Chem.) stoichiometry. —ſrechnung, *f.* rule of three. —ſzahl, *f.* proportionate number, number of a proportion.
proportiona'l, *a. (adv.)* proportional (ly); umgekehrt ~ inversely p.
Proportiona'le, *f.* ~; mittlere ~ (geometr. Mittel) mean proportional.
Proportionalitä't, *f.* ~, proportionality.
Proportiona'lzirkel, *m.* -s, *pl.* ~, proportional compasses, sector.
proportionie'ren, *v. a.* to proportion (ate); proportioniert proportioned.
Propp, *m.* -s, *pl.* -e, wad.
Propſt, *m.* -es, *pl.* Pröpſte, provost (an ecclesiastical office).
Propſtei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. provostship; 2. provost's house.
Propyläen, *n. pl.* propylæum.
Propyle'n, *n.* -s, propylene (C_3H_6).
Propy'lwaſſerſtoff, *m.* -s, propylic acid.
Pro'rektor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, vice-president to a university; (auf Schulen) head-teacher.
Prorektora't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, vice-presidency.
Prorogatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (des Parlamentes) prorogation; prolongation. [prorogue; to prolong.
prorogie'ren, *v. a.* (das Parlament) to
Pro'ſa, Pro'ſe, *f.* ~, prose; poetiſche ~ prose-poetry. —dichtungen, *pl.* fictions. ×
Proſa'iker, *m.* -s, *pl.* ~, ſ. Proſaiſt.
proſa'iſch, *a.* prosaic; *fig.* matter-of-fact; *adv.* prosaically.
Proſaiſt', *m.* -en, *pl.* -en, prose-writer.
Proſek'tor, *m.* -s, *pl.* -o'ren, demonstrator.
Proſelyt', *m.* -en, *pl.* -en, proselyte, convert; —en machen to proselytize. —enmacher, *m.* proselytizer. —enmacherei, *f.* proselytism. [chyma.
Proſenchy'm, *n.* -s, (*T.* Bot.) prosen-
pro'ſit, *i.* much good may it do you! ~ Neujahr! a happy new year to you!
proſtribie'ren, *v. a.* to proscribe.
Proſtriptio'n, *f.* ~, *pl.* -en, proscription. [prosodist.
Proſo'de, *m.* -n, *pl.* -n, prosodian,
Proſodie', *f.* ~, prosody.
proſo'diſch, *a.* prosodical.
Proſopopöie', *f.* ~, personification.
Proſpekt', *m.* -es, -s, *pl.* -e, prospect; excursive view.
proſt, *i.* ſ. proſit; ~ die Mahlzeit! *(iron.)* I wish you may get it!
proſtituie'ren, *v. a.* to prostitute; ſich ~ to p. o's. [an "unfortunate".
Proſtituier'te, *f.* ~, *pl.* -n, prostitute,
Proſtitutio'n, *f.* ~, prostitution.
Proſze'nium, *n.* -s, *pl.* -nien, proscenium. —ſlampen, *pl.* foot-lights. —ſloge, *f.* stage-box. [to coddle.
protegie'ren, *v. a.* to patronize; *vulg.*
Protei'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) proteine.
Protektio'n, *f.* ~, protection; patronage; einen unter ſeine ~ nehmen to patronize one. —ſkind, *n. fig.* protegee.
Protek'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, protector.
Protektora't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, protectorate, protectorship.
Proteſt', *m.* -es, *pl.* -e, *T.* protest; ~ erheben to order a p.; ~ wegen Mangels an Zahlung p. for nonpayment; ~ wegen Nichtannahme p. for non-acceptance; einen ~ notieren to make a note of p.; mit ~ zurückkommen to return dishonoured; ſofort zum ~ to be protested at once; unter ~ protested. —koſten, —ſpeſen, pl. protest-charges.

Proteſtant', *m.* -en, *pl.* -en, protestant.
proteſtan'tiſch, *a.* protestant; ~ machen to protestantize.
Proteſtatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, protestation. —ſakte, *f.* act of p.
proteſtie'ren, *v. n.* (gegen) to protest (against), to disclaim; (gegen einen Geſchworenen) to challenge a juror; (einen Wechſel) to dishonour (a draft); einen Wechſel ~ laſſen to get a bill protested.
Proteſt'ler, *m.* -s, *pl.* ~, protestator, protester.
Pro'teus, *m.* ~; *T.* Proteus, auch *fig.* þ—artig, *a. fig.* multiversant. —tierchen, *n.* proteus.
Protogi'n, *n.* -s, (*T.* Min.) protogyn.
Protokoll', *n.* -es, -s, *pl.* -e, record, protocol, minute of proceedings, *pl.*; das ~ aufnehmen *or* führen to keep the minutes; zu ~ geben to place on record; zu ~ nehmen to take minute of smth., to draw (up) the protocol; zu ~ nehmen laſſen to leave on record.
Protokollant', *m.* -en, *pl.* -en, recorder, protocolist.
protokollie'ren, *v. a.* to protocol, to record, to register. [gistration.
Protokollie'rung, *f.* ~, registry, re-
Protokollift', *m.* -en, *pl.* -en, ſ. Protokollant. [thonotary.
Protonota'r, *m.* -es, -s, *pl.* -rien, pro-
Protonotaria't, *n.* -es, -s, prothonotaryship.
Pro'ton Pſeu'dos (*πρῶτον Ψεῦδος*), *n.* ~, initial mistake.
Protoplas'ma, *n.* -s, protoplasm(a).
Prototy'p, *n.* -es, -s, *pl.* -e, prototype.
Protozy'd, *n.* -es, -s, *pl.* -e, *T.* protoxide; in ein ~ verwandeln to protoxydize. [prominence.
Protuberanz', *f.* ~, *pl.* -en, solar
Protz'e, *f.* ~, *pl.* -n, gun-limber.
Protz' . . ., in Zuſſ. —bolzen, *m.* pintle. —kaſten, *m.* ammunition-box. —kette, *f.* chain of the carriage of a cannon. —loch, *n.* pintle-eye. —nagel, *m.* pintle. —ring, *m.* trail-ring. —ſcheibe, *f.* pintle-plate. —ſchemel, *m.* pintle-bolster. —wagen, *m.* carriage of a cannon, limbers. [pan.
protz'eln, *v. n. provinc.* to fry in the
protz'en, *v. a. T.* to mount; to move a piece of ordnance. ~, *v. n. vulg.* to be insolent.
protz'ig, *a.* 1. *fig.* insolent, saucy, pert; 2. purse-proud.
Provençale (ſpr. -vang'ſa'le), *m.* -n, *pl.* -n, ſ. Eig.; Provencial bard.
Provencer (ſpr. -vang") . . ., in Zuſſ. —öl, *n.* Provence-oil. —roſe, *f.* cabbage-rose.
Proviant', *m.* -es, -s, victuals, provisions; (für Tiere) forage; mit ~ verſehen to victual. —amt, *n.* victualling office. —haus, *n.* store-house, victual(l)ing magazine. —komiſſarius, —meiſter, *m.* commissary of the stores; steward of a ship. —netz, *n.* garland (of the sailors). —ſack, *m.* haversack. —ſchein, *m.* bill of stores, victualling-bill. —ſchiff, *n.* victualling-ship, store-ship, bum-boat. —wagen, *m.* waggon for conveying provisions. —weſen, *n.* system of providing.
proviantie'ren ſ. verproviantieren.
Provinz', *f.* ~, *pl.* -en, province; aus der ~ provincial; in der ~ ſein to be in the country. —bewohner, *m.* provincialist.
Provinzia'l . . ., *a.* provincial. ~, P., *m.* -es, -s, *pl.* -e, provincial (of a religious order). —hauptſtadt, *f.* capital of the province. —kirchenverſammlung, *f.* provincial synod. —obrigkeit, *f.* provincial magistrates. —ſprache, *f.* provincial dialect. —truppen, *pl.* provincials.
Provinzialis'mus, *m.* ~, *pl.* -men, provincialism.
provinziell', *a.* provincial.
Proviſi'on, *f.* ~, *pl.* -en, provision; (*T.* Com., des Kommiſſionärs) commission, procuration-money; (des Maklers) brokerage. —sgebühren, *pl.* percentage (on). —skonto, *n.* account of commissions. —sreiſende, *m.* commission-traveller.
Provi'ſor, *m.* -s, *pl.* -ſo'ren, (in einer Apotheke) dispenser; (in der kathol. Kirche) provisor.
proviſo'riſch, *a.* provisory, provisional; adv. provisionally; ad interim. —e Regierung, *f.* provisional government.
provozie'ren, *v. a.* to provoke; die Entſcheidung ~ to make the issue.
provokato'riſch, *a.* provoking.
Prozedu'r, *f.* ~, *pl.* -en, proceeding.
Prozent', *n.* -es, -s, *pl.* -e, per cent; fünfzig ~ verdienen to make 50 p. c. per annum on the capital invested. —ſatz, *m.* percentage.
prozentua'l, *a.* of ob. giving a certain percentage.
Prozeß', *m.* -ſſes, *pl.* -ſſe, 1. process; 2. (*T.* Law) lawsuit; einem den ~ machen to put one upon his trial, to go to law with one; den ~ gewinnen to carry the cause; den ~ verlieren to lose a cause in court; einen ~ anfangen (mit einem), einen ~ anhängen (einem) to go to law (with); (wieder) to bring a cause about again; einen ~ gegen einen gewinnen to overthrow any one at law; einen ~ haben to be at law; ein ~ iſt gegen mich anhängig an action lies against me; mit jm. im —e liegen to be at issue with one; kurzen ~ machen *fig.* to make short work of; without further ceremony; wie ſteht's mit Ihrem ~? how is your lawsuit proceeding? —akten, *pl.* written proceedings. vorläufige —einleitung, *f.* precognition. —form, *f.* form of process. —führer, *m.* pleader. —führung, *f.* conduct of a suit; pleading. —hemmung, *f.* (*T.* Law) estoppel. —koſten, *pl.* costs of a lawsuit. —krämer, —ſüchtige, *m.* action-threatener, ligitious person. —ordnung, *f.* course of pleading; rule of a court. —ſachen, *pl.* acts. —ſucht, *f.* litigious disposition. þ—ſüchtig, *a.* litigious, action-taking. —weſen, *n.* proceeding at law, system of legal proceedings.
Prozeſſio'n, *f.* ~, *pl.* -en, procession; eine ~ halten, in ~ gehen to go a p. —sbuch, *n.* processional. —sklingel, *f.* sacring-bell. —sraupe, *f.*, —ſpinner, *m.* processionary caterpillar. þ—sweiſe, *adv.* processionally.
prozeſſie'ren, *v. n.* to carry on a lawsuit; mit einem ~ to be at law with one, to take the law of one; er wurde prozeſſiert he was put upon his trial. P—de, *m.* & *f.* litigant, suitor.
prr! *i.* ho!, whoa!
prüde, *a. (adv.)* prude(ly).
Pru'del, *m.* -s, 1. steam; 2. bubbling noise of a spring; 3. soap-ends; 4. dirty piece of work.
pru'deln, *v. a.* to do negligently. ~, *v. n.* to bubble, to rise in bubbles.
Prüderie' (ſpr. prü-), *f.* ~, prudery.
Prü'fkunſt, *f.* art of criticism.
prü'fen, *v. a.* to prove, to try; (*T.* Chem.) to test; (jn.) to examine; (Wein) to taste; einen aufs äußerſte ~ to try one to the quick; nicht zu ~ unexaminable; prüfe dein Herz search your heart; eine Beſchwerde ~ to investigate a complaint; eine Leitung ~ to test a wire; —der Blick searching glance; geprüfter Lehrer certificated teacher; hart *or* ſchwer geprüft *fig.* severely tried by fate.
Prü'fer, *m.* -s, *pl.* ~, examinator, examiner; (bei Wahlen) scrutineer.
Prü'fling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, examinant; probationer. [ſtone; *fig.* test.
Prü'fſtein, *m.* -es, -s, *pl.* -e, touch-
Prü'fung, *f.* ~, *pl.* -en, trial; examination; *fig.* trial; temptation; —s . . ., in Zuſſ. probationary; bei der ~ gut durchkommen (*T.* Stud.) to save one's groats; eine ~ beſtehen to pass an e.; ſchriftliche ~ written e.; ein Tag der ~ a trying day; ſich einer ~ unterziehen to undergo an e.; mündliche ~ oral e. —apparat, *m.* (*T.* Tel.) testing apparatus. —ausſchuß, *m*, —skommiſſion, *f.* committee of examiners. —seid, *m.* test. —sfeuer, *n.* trial-fire. —smittel, *n.* means of trial. —sort, *m.* place of examination. —srat, *m.* examining committee. —sſtand, *m.* probation (for); state of probation (for). —sſtunde, *f.* hour of trial. —szeit, *f.* time of trial; *fig.* time of suffering ob. affliction.
Prü'gel, *m.* -s, *pl.* ~, cudgel, bludgeon; *pl.* (Hiebe) bangs, bastinado; (auf den Hintern) breeching; eine Tracht ~ a sound cudgelling; ~ bekommen to be cudgelled; einem einen ~ zwiſchen die Beine werfen *fig.* to throw stones in one's way. —falle, *f.* marten-trap. þ—faul, þ—feſt, *a.* cudgel-proof. —junge, *m.* whipping-boy; *fig. fam.* the pretended editor of a newspaper who has to atone for the trangressions of the real one. —haus, *n. (Am.)* whipping-house. —ſtrafe, *f.* corporal punishment. —ſuppe, *f. vulg.* cudgelling, whipping-cheer.
Prügelei', *f.* ~, *pl.* -en, a cudgelling, drubbing; (Rauferei) scrimmage; (zwiſchen mehreren) a stout ob. crack set-to (*pl.* sets-to) between.
prü'geln, *v. a.* to cudgel, to beat, to flog, to (cow-)hide; ich hätte ihn ~ können *fig.* my fingers were itching to be at him; tüchtig ~ to pay on; ſich ~ to (have a) fight, to go to blows.
Prull, *m.* -es, -s, *pl.* -e, worthless thing. —haar, *n.* curled hair.
Prünell', *m.* -s, prunello.
Prünel'le, *f.* ~, *pl.* -n, prunello, prune of Brignolles. —ngraswicke, *f.* hedge-accentor. —nſalz, *n.* salt-prunellæ, salt of prunelle, saltpetre-drops, *pl.*
Prunk, *m.* -es, -s, 1. pomp, state; 2. show, ostentation, parade. —bett, *n.* bed of state. —bohne, *f.* upright kidney-bean, tree-kidney-bean. —gerede, *n.*, —rederei, *f.* declamation. þ—haft, *a.* showy. —liebe, *f.* love of show. þ—liebend, *a.* ostentatious. þ—los, *a.* unostentatious. —natter, —otter, *f.* elaps. —pferd, *n.* prancer. —rede, *f.* show-oration. —redner, *m.* declaimer. —ſache, *f.* matter of ostentation. —ſchauſpiel, *n.* pageant. —ſucht, *f.* love of display. þ—ſüchtig, *a.* ostentatious. —tag, *m.* galaday. þ—voll, *a.* splendid; ostentatious. —wagen, *m.* state-carriage. —zimmer, *n.* state-room.
prun'ken, *v. n.* to make show, to cut ob. make a shine.

Prun'ter, *m.* -s, *pl.* ~, dazzler; (mit Kleidern) tiger. [mere show.
Prunterei', *f.* ~, *pl.* -en, ostentation,
Prü'nziegel, *m.* flat tile.
Prü'sel, *m.* -s, (*T.* Hunt.) little antlers on the horns of a deer.
Prussia't, *n.* -es, -s, (*T.* Chem.) ferroprus'sten ſ. pusten. [prussiate.
Pſalm, *m.* -es, -s, *pl.* -e, psalm. — buch, *n.* psalter, book of psalms. —dichter, —ſchreiber, *m.* psalmographer, psalmist. —dichtung, *f.* psalmography. —lied, *n.* psalm, hymn. —ſänger, *m.* psalmodist. —ſingen, *n.* psalmody. [psalmodist.
Pſalmiſt', *m.* -en, *pl.* -en, psalmist,
Pſal'ter, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (Inſtrument) psaltery; 2. (Pſalmbuch) psalter; 3. (*T.* Zool.) omasum, manyplies, *pl.* —ſpiel, *n.* playing on the psaltery.
Pſeu'dochryſolith, *m.* (*T.* Min.) pseudochrysolite. [dulous laryngitis.
Pſeu'dokrupp, *m.* -s, (*T.* Med.) stri-
pſeudony'miſch), *a.* pseudonymous.
Pſeudonymität', *f.* pseudonymity.
Pſeudopropy'lalkohol, *m.* -s, secondary propyl alcohol. [moth.
Pſi, *n.* -s, *pl.* -s, (*T.* Ent.) dagger-
Pſil'lienkraut, *n.* -es, -s, flea-seed.
Pſittazis'mus, *m.* ~, mere babbling after another.
Pſit'tich, *m.* -es, -s, *pl.* -e, parrot, ſ.
pſt! *i.* st! stop! whish! [Papagei.
Pſych'e, *f.* ~, *T.* Psyche; *fig.* soul.
pſy'chiſch, *a.* psychical. [gist.
Pſycholo'g, *m.* -en, *pl.* -en, psycholo-
Pſychologie', *f.* ~, psychology.
pſycholo'giſch, *a.* (*adv.*) psychological(ly).
Pſychrome'ter, *n.* -s, *pl.* ~, psychrometer, wet-bulb hygrometer.
ptolemä'iſch, **ptolomä'iſch**, *a.* Ptolemaic.
Pubertä't, *f.* ~, puberty.
Publikan'dum, *n.* -s, *pl.* -da, bill posted up, proclamation.
Pu'blikum, *n.* -s, public; (in Konzerten, im Theater) audience; ins *or* unter das ~ bringen to fling out to the p.; das große ~ the general reader, the p. at large ob. in general; das ~ im Sturme erobern to take the house by storm; dem ~ iſt der Eintritt nicht geſtattet no admittance except on business.
publizie'ren, *v. a.* to publish; (ein Teſtament) to prove.
Publiziſt', *m.* -en, *pl.* -en, 1. teacher of the public law; 2. newspaper ob. political writer.
Publizitä't, *f.* ~, publicity.
Pucht, *f.* ~, *pl.* -en, 1. salt-drying floor; 2. stamper-block.
Pud, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (ruſſiſches Gewicht von 40 Pfund) pood.
Pud'del . . ., in Zuſſ. —arbeiter, *m.* puddler. —eiſen, *n.* puddled iron. —kratze, *f.* rabble. —maſchine, *f.* puddling-machine. (doppelter) — ofen, *m.* (double) puddling-furnace; rotierender —ofen rotary puddling-machine. —ofenſchlacke, *f.* forge-cinder. geröſtete —ſchlacke, *f.* bulldog. —ſtab, *m.* mill-bar. —ſtahl, *m.* puddled-steel. —walzwerk, *n.* puddle-rolling mill.
pud'deln, *v. a.* (*T.* Stabeiſenfabr.) to puddle. ~, P., *n.* puddling; fettes ~ boiling; trockenes ~ dry p.
Pud'ding, *m.* -s, *pl.* -e, pudding. — form, *f.* pudding-dish. —ſtein, *m.* pudding-stone, oval pebble.
Pudd'lingsofen, *m.* -s, *pl.* -öfen, puddling-furnace.
Pu'del, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (Hund) poodle-dog; 2. *fig. vulg.* blunder, fault; 3. (*T.* Stud.-*Sl.*) = Pedell; 4. *provinc.* pool; des —s Kern *fig.* the gist of the whole; einen ~ machen to commit a fault, to blunder; wie ein begoſſener ~ *fig. jest.* like a bird who has a pinch of salt put upon his tail. —hund, *m.* poodle(-dog). —kopf, *m.* cropped and curled head of hair. —mütze, *f.* furred cap. p—närriſch, *a. very fam.* very droll, most ludicrous. —ſchnepfe, *f.* marsh-snipe.
pu'deln, *v. n. vulg.* to blunder.
Pu'der, *m.* -s, (hair-ob. toilet-)powder. —beutel, *m.* p.-bag. —blaſebalg, *m.* p.-puff. —kaſten, *m.* p.-box. —mantel, *m.* combing-cloth. —maske, *f.* p.-mask. —meſſer, *n.* p.-knife. — püſter, *m.* zest. —quaſt, *m.* —quaſte, *f.* p.-puff. —ſalz, *n.* p.-ſalt. — ſchachtel, *f.* ſ. —kaſten. —ſieb, *n.* hair-powder sieve, tamise-cloth. —zucker, *m.* p.-sugar, moist sugar.
pu'derig, *a.* powdery.
pu'dern, *v. a.* to powder. [bung!
puff! *i.* puff!; (von Kanonen) bong,
Puff, *m.* -es, -s, *pl.* Püffe, 1. puff; cuff, thump; 2. (Brettſpiel) backgammon; 3. (eines Ärmels) fulling, puffing; 4. (Reklame in Annoncen-, Novellenform) editorial puff; 5. (Stud.-*Sl.* & *vulg.*) brothel; 6. *provinc.* intoxication; einen ~ vertragen können *fam.* to be able to bear a shock. —ärmel, *m.* sleeve with puffings. —bohne, *f.* large garden-bean. —brett, *n.* backgammon-board. —rad, *n.* truck-wheel. — ſpiel, *n.* back-gammon. —wagen ſ. Blockwagen.
puff'en, *v. a.* & *n.* 1. to cuff, to thump, to buffet; 2. *fig.* to puff; 3. to play at backgammon; 4. to trim with puffs; daß alles *or* daß es nur ſo pufft *fig. vulg.* with a vengeance.
Puff'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. buffeter; 2. pocket-pistol; 3. (*T.* Railw.) buffer; 4. potato pancake. —feder, *f.* buffer-ſpring. —hülſe, *f.* buffer-box. — kiſſen, *n.* buffer-head.
Puf'fin, *m.* -s, *pl.* -e, (grauer) cinereous shear-water; (dunkler) dusky shear-water; (engliſcher, nordiſcher) Mank's shear-water.
Pugiliſt', *m.* -en, *pl.* -en, pugilist. ‖—iſt, *f.* pugilism. p—iſch, *a.* pugilistic. [mate.
Pu'hahn, *m.* -es, -s, *T.* ship-wright's
Puhl'loch, *n.* -es, *pl.* -löcher, *T.* drying-floor.
Pulk, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (der Koſaken) pulk. [teille); 2. urine.
Pul'le, *f.* ~, *vulg.* 1. bottle (*cf.* Boupul'len, *v. n. vulg.* ſ. harnen, piſſen.
Pulpet', *n.* -es, -s, *pl.* -e, reading-desk.
Puls, *m.* -ſes, *pl.* -ſe, pulse; doppelt ſchlagender ~ dicrotus; fadenförmiger ~ filiform ob. thready p.; geſpannter ~ tense p.; ſchnellender ~ springy p.; ſchwacher, ungleicher ~ formicating p.; ſchwirrender ~ vibrating p.; der ~ geht *or* ſchlägt the p. beats; voller ~ bounding ob. elevated p.; (an) den ~ fühlen (einem) to feel one's p.; *fig.* to try one's mind; der ~ iſt etwas bewegt your p. is a little flurried. —ader, *f.* artery; (des Pförtners) pyloric artery. —aderblut, *n.* arterial blood. —aderkropf, *m.* —adergeſchwulſt, *f.* aneurism. —hammer, *m.* (*T.* Phys.) water-hammer, *cf.* Kryophor. — handſchuh, *m.* ſ. —wärmer. —loſigkeit, *f.* asphyxia. —öffnung, *f.* arteriotomy. —meſſer, *m.* pulsimeter, sphygmometer. —ſchlag, *m.* beat of the p., pulsation. — ſtillſtand, *m.* —ſtockung, *f.* stoppage of the p. —wärmer, *m.* muffetee, wrist-mitten. —welle, *f.* pulse-undulation.
pul'ſen, **pulſie'ren**, *v. n.* to pulsate; *fig.* to pulse. ~, P., *n.* pulsation; (unregelmäßiges) perisystole.
Pult, *n.* -es, -s, *pl.* -e, desk; im —e liegen haben to have on the stocks. —dach, *n.* shed-roof. —feuerung, *f.* firing with back-flame. —hänge, *f.* desk-hinge. —ſchloß, *n.* desk-lock.
Pul'ver, *n.* -s, *pl.* ~, 1. powder; 2. gunpowder; ~ und Blei p. and shot; er hat das ~ nicht erfunden (*prov.*) he is no great luminary; he will never set the Thames on fire; er hat ~ gerochen *fig.* he has seen service; er hat all ſein ~ verſchoſſen *fig.* he is at his wit's end; er kann kein ~ riechen *fig.* he can't bear the smell of gunpowder; *fig.* he is a coward; er iſt keinen Schuß ~ wert he is good for nothing; haltet euer ~ trocken *fig.* look to your primings. p—artig, *a.* powdery. —büchſe, *f.* powder-box; (*T.* Surg.) burras-pipe. —dampf, *m.* gunpowder smoke. —böſe, *f.* drudging-box. —fabrik, *f.* powder-mill. — faß, *n.* powder-barrel. —fäßchen, *n.* budge-barrel. —fege, *f.* *T.* duster, powder-sieve. —flaſche, *f.* powder-flask. p—förmig, *a.* pulverulent. —glättfaß, *n.* glazing-barrel. —holz, *n.* black-berry-bearing alder. — horn, *n.* powder-horn, powder-case. —kammer, *f.* powder-room; (am Gewehr) breech, exploding chamber; (einer Miene) chamber. —kaſten, *m.* powder-chest. —korn, *n.* grain of gunpowder. —ladung, *f.* charge of powder. —magazin, *n.* powder-magazine. —maß, *n.* shot-charger. —meiſter, *m.* master-powderer. — mühle, *f.* powder-mill. —müller, *m.* gunpowder-maker. —probe (Inſtrument), —probiermaſchine, *f.* powder-prover, eprouvette. —rückſtand, *m.* (*T.* Chem.) beads. —ſack, *m.* powder-sack. —ſalz, *n.* powder-mass; (gemengtes) mill-cake. — ſchlag, *m.* cracker, petard. —ſchleim, *m.* (*T.* Guns.) fouling. —ſchwamm, *m.* Dutch tinder. —ſprengen; *n.* blowing-up of a rock. —turm, *m.* store-house for powder. —tonne, *f.* barrel of gunpowder. —trockentafel, *f.* tray. —verſchwörung, *f.* gunpowder-plot. —wagen, *m.* powder-cart. —walzmühle, *f.* cylinder-mill. —wurſt, *f.* *T.* sauoisse.
Pul'verchen, *n.* -s, *fam. fig.* poison.
pulveriſier'bar, *a.* pulverizable.
pulveriſie'ren, **pul'vern**, **pül'vern**, *v. a.* to powder, to pulverize; (ſehr fein) to alcoholize. ~, P., *n.* pulverization.
Pu'ma, *m.* -s, *pl.* ~, cougar, puma.
Pump, *m.* -es, -s, (Stud.-*Sl.*) credit; auf ~ upon c., upon tick; auf ~ nehmen to buy upon tick.
Pump'ballen, *m.* -s, *pl.* ~, pump-balance beam.
Pum'pe, *f.* ~, *pl.* -n, pump; unterſte ~ eines Schachtes bottom-lift; ~ mit Druckwerk forcing-pump; die ~ iſt leer *or* lens the p. sucks; tragbare ~ (zum Herauspumpen von Bier ꝛc. aus Fäſſern) bare-pump; unter die ~ bringen to pump.
pum'pelig, *a. provinc. vulg.* somewhat slow of despatch.
pum'pen, *v. a.* & *n.* 1. to pump; 2. *fam.* to take on credit; 3. to give on credit.
Pum'pen . . ., in Zuſſ. —back, *n* cistern. —beſchlag, *m.* pump-gear. —bohrer, *m.* pump-borer. —bolzen, *m.* pump-bolt. —cylinder, *m.* pump-barrel. —daal, *n. T.* vale of a pump, pump-vale, pump-dale. —

eimer, *m.* lower pump-box. —einbau, *m.* (*T.* Bergb.) placing pumps. —federn, *pl.* fountain-pens, *pl.* —gat, *n.* (*T.* Naut.) hole in the side of a pump. —ged, *m.* brake, handle. —gerüt, *n.* pump-gear. —gesenk, *n.* (*T.* Bergb.) pit sunk for a pump. —gestänge, *n.* (*T.* Bergb.) pump-spears, *pl.* —haken, *m.* pump-hook. —kammer, *f.* f. —stiefel. - kappe, *f.* hood of a pump. —kasten, *m.* case of a pump. —kessel, *m.* pump-kettle. —kette, *f.* pump-chain. —klappe, *f.* valve, clapper. —kleid, *n.* service of the pump. —koker, *m.* box-casing. —kolben, *m.* sucker, lower pump-box. —leder, *n.* sucker of a pump. —macher, *m.* pump-maker. —mark, *n. T.* cheeks of a pump. —pott, *m.* f. —sod. —saß, *m.* (*T.* Bergb.) set of pumps. —sauger, *m.* upper box of a pump. —schacht, *m.* shaft sunk by a pump. unterste schicht, *f.* bottom-lift. —schraper, *m.* pump-scraper. —schuh, *m.* upper box of a pump. —schwengel, *m.* pump-handle, pump-brake. —siel, *n.* sluice of a gutter-wear od. floodgate. —sod, *n.* —topf, *m. T.* pump-well. —spiel, *n.* play of the upper-pump-box. —stange, *f.* pump-spear; (*T.* Bergb.) bucket-rod. —steet, *m. T.* stroke with a pump-staff. —stempel, *m.* plug of a pump. —stiefel, *m.* pump-chamber. —stock, *m.* pump-brake, pump-staff. —wage, *f.* pump-areometer. —wärter, *m.* pit- od. pumpman. —wasser, *n.* pump-water. —wert, *n.* machinery of pumps, pump-work.

Pum'per, *m.* -s, *pl.* ~, pumper.

pum'pern, *v. n. provinc.* (sübd.) to beat, to knock (at).

Pum'pernickel, *m.* -s, 1. Westphalia rye-bread, brown-Tommy, bamber-nickel; 2. f. Gassenhauer.

Pump'hosen, *pl.* trunk-hose, slops, *pl.*

Pumps, *m.* -ses, *pl.* -se, 1. bounce; 2. *vulg.* fart. ~, *i.* bounce! [to fart.

pump'sen, *v. n.* 1. to bounce; 2. *vulg.*

Pump'..., in Zuss. —station, *f.* water-station. —tintenfaß, *n.* fountain inkpot.

pungie'ren, *v. a.* to point, to dot.

pu'nisch, *a.* f. Eig.; —er Apfel, *m.* f. Granatapfel.

Punkt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. point; (im Morsealphabet, *T.* Tel.) dot; (*T.* Geom.) geometrical figure of no dimension; (*T.* Gram.) full point od. stop; (höchster) culmen; 2. *fig.* article, head; ~, wo sich die Erz-aber in einen Arm od. mehrere Arme teilt p. of horse; ~ elf Uhr at eleven sharp; einzelner ~ a particular; materieller ~ material p.; streitiger ~ p. in dispute, moot p.; toter ~ (*T.* Techn.) line of the centres; zarter ~ *fig.* nice p.; auf dem ~ sein (zu) to be upon the p.: bis zu einem gewissen —e to a certain extent; der ~, um den es sich handelt the p. at issue; in diesem —e gleicht sie ihrer Mutter she is her mother's daughter there; von ~ zu ~ from p. to p.; by articles. —auge (der Insekten, Kruster) ocellus (*pl.* ocelli). —eisen, *n.* pointer, stiletto. þ—förmig, *a.* punctiform. —koralle, *f.* millepore. —lava, *f.* vesicular lava. —strich, *m.* semicolon. —tag, *m.* fixed day. —tierchen, *n.* monad, animalcule. þ—weise, *a.* p. after p. —wespe, *f.* dotted wasp.

Punktatio'nsverhandlung, *f.* ~, *pl.* -en, preliminary stipulation, contract od. agreement. [dot; whit.

Punkt'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little point,

(punkt'ien) punktie'ren, *v. a.* 1. to point, to dot; (*T.* Paint.) to stipple; 2. to discover by geomancy.

Punkt'ten, *n.* -s, *T.* punction; stippling.

Punktier'..., in Zuss. —eisen, *n.* pointer. —feder, *f.* dotting-pen. —kunst, *f.* geomancy. —manier, *f.* (*T.* Paint.) stippling. —nadel, *f.* dotting-needle. —rad, *n.* dotting-wheel.

Punktie'rer, Punktier'künstler, *m.* -s, *pl.* ~, geomancer.

punktiert', *p. p. & a.* (von nur gedachten Linien in der Geom.) occult.

Punktie'rung, *f.* ~, punctuation, dotting. [paracentesis.

Punktio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Surg.)

pünkt'lich, *a.* punctual (to); ~ bis auf den Tag p. to the day; ~ sein to be as good as one's word; zu ~ punctilious.

Pünkt'lichkeit, *f.* ~, punctualness; mit übertriebener ~ punctiliously; einer der sehr auf ~ hält *col.* a great fidget about punctuality.

punt'um, *adv. & i.* enough! und damit ~! and that's enough od. all about it!

Punktu'r, *f.* ~, *T.* puncture. —en, *pl.* (*T.* Print.) points. —loch, *n.* point-hole. —schraube, *f. T.* point-screw. —spitze, *f.* point-spur. —zange, *f.* pincers, *pl.*

Punsch, *m.* -es, punch; Bowle ~ bowl of p. —bowle, *f.*, —napf, *m.* p.-bowl. —essenz, *f.* essence of p. —eule, *f.* aluco-owl. —löffel, *m.* p.-ladle. —sieb, *m.* lemon-strainer. —terrine, *f.* f. —bowle.

pun'schen, *v. n.* to (drink) punch.

Pun'zen, *m.* -s, *pl.* ~, punch, drill-punch.

pun'zen, *v. a.* to punch, to stamp.

Punzenier', *m.* -s, *pl.* -e, puncher.

punzie'ren f. punzen.

Pup, *m.* -es, -s, *pl.* -e, *vulg.* fart.

pu'pen, *v. n. vulg.* to fart.

Pupill', *m.* -en, *pl.* -en, **Pupil'le**, *f.* ~, *pl.* -n, pupil, f. Mündel. —eingericht, —entkollegium, *n.* court of **pupilla'risch**, *a.* pupilary. [wards.

Pupillarität', *f.* ~, pupilage.

Pupilla'rrand, *m.* (*T.* Anat.) pupilary border.

Pupil'le, *f.* ~, *pl.* -n, (Augapfel) pupil (of the eye). —nerweiterung, *f.* mydriasis. —nstarre, *f.* immobility of the p., iridoplegy; (reflektorische) reflex immobility of the p. —nverengerung, *f.* myosis.

Püpp'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little doll, moppet; *fig.* darling, love, duck.

Pup'pe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (von Insekten) nymph, chrysalis; (ausgekrochene) worm-cast; 2. puppet, doll; *fig.* (kleines Kind) baby; neat and pretty figure; Nürnberger ~ Dutch doll; bis in die —n *provinc. fam.* beyond all bounds; in die —n sein 1. to abscond because of bankruptcy; 2. to be involved in another's failure; wie eine ~ zu Pferde sitzen to sit a-horse like a picture. þ—nartig, *a.* dolly. þ—nfressend, *a.* pupivorous. —nfresser, *pl.* pupivores. þ—ngebärend, *a.* (*T.* Zool.) pupiparous. —ngesicht, *n. fig. fam.* dolly features, *pl.*, regular face without composure. —nhaus, *n.* baby-house. —nkirsche, *f.* winter-cherry. —nkopf, *m.* doll's head. —nkram, *m.* playthings, dolls. —nräuber, *m.* (*T.* Ent.) musk-beetle. —nspiel, *n.* puppet-show. —nspieler, *m.* puppet-man. —nstube, *f.* f. —nhaus. —nwerk, *n.* baby-things. —nzeug, *n.* dresses for dolls. —nzustand, *m.* state of a chrysalis.

pup'pern, *v. n. provinc. fam.* to palpitate, to throb.

pur, *a. & adv.* pure, mere; nothing but.

Pür'bel, *m.* -s, *pl.* ~, sledge-hammer.

Purganz', *f.* ~, *pl.* -en, purgative.

Purgier'..., in Zuss. —ampfer, *m.* monk's rhubarb. —fieber, *n.* vomiting bilious fever. —flachs, *m.* mill-mountain, mountain-flax. —gurke, *f.* coloquint. —harz, *n.* scammony. —holz, *n.* croton. —kassia, *f.* purging-cassia. —körner, *pl.* castor-beans. —kraut, *n.* f. —winde. —lein, *m.* mill-mountain. —mittel, *n.* purgative, purger. —moos, *n.* Iceland moss. —nuß, *f.* castor-nut, Barbadoes-nut, purging-nut. —nußbaum, *m.* vomit-nut-tree. —paradiesapfel, *m.* coloquintida, colocynthis. —pille, *f.* purging-pill. —salz, *n.* purging-salt. —strauch, *m.* (gnidischer) spurge-flax. —wegdorn, *m.* buckthorn. —winde, *f.* scammony, purging bindweed. —wurzel, *f.* rhubarb, jalap.

purgie'ren, *v. a. & n.* to purge; (heftig) to drench. ~, P., *n.* (the act of) purging, purgation. [purism.

Puris'mus, *m.* ~, (Sprachfegerei)

Purist', *m.* -en, *pl.* -en, purist.

Purita'ner, *m.* -s, *pl.* ~, Puritan; (strenger) precisian; Lehre f der ~ Puritanism.

purita'nisch, *a.* puritanical.

Pur'pein, *pl.* f. Masern.

Pur'pur, *m.* -s, 1. purple; 2. *p.* robe; im ~ geboren sein to be born in p.; mit dem ~ bekleiden to make a cardinal. — afazie, *f.* soldier-wood. —apfel, *m.* p.-apple. —atzel, —bohle, *f.* Jamaica grackle. —bett, *n.* prince's od. king's bed; auf der Bank liegt sich's besser als auf dem —bett *prov.* lowly set, richly worn. —blume, *f.* blazing-star, devil's bit. —bronze, *f.* purpurine. —farbe, *f.* p., p.-colour; (*T.* Herald.) purpure. þ—farben, þ—farbig, *a.* p., p.-red. —fieber, *n*, —friesel, *m.* purples, *pl.* —fisch, *m.* f. —schnecke. —fleck, *m.* purple spot (in malignant fevers). þ—fleckig, *a.* p.-spotted. —gewand, *n.* p.-robe. —hahn, *m.* taleve. —holz, *n.* purpled wood. —horn, *n.* purple. —huhn, *n.* p. water-hen. —hut, *m.* cardinal's hat. —kleid, *n.* p.-robe. —klette, *f.* green-tailed wood-pecker. —koralline, *f.* p. sertularia, coralline. —lack, *m.* columbine lac. —mantel, *m.* p.-mantle. —reiher, *m.* p.-heron. þ—rot, *a.* p.-coloured, red as p.; þ—rot färben to purple, to impurple (with). —röte, *f.* p.-colour. —saure Salze, *pl.* purpurates, *pl.* —säure, *f.* purpuric acid ($C_8H_5N_5O_6$). —schiefer, *m.* purplish schist. —schnecke, *f.* p.-fish, p. —schwefelsäure, *f.* phenicine ($C_{16}H_9N_3O_8 . SO_3H$). —sonnenstrahl, *m.* (Muschel) violet chama. —violett, *n.* violet-p. —violettfarbe, *f.* violet tricolor.

Purpura't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, cardinalship. [färben to purple.

pur'purn, pur'purn, *a.* purple; ~ **pur'purig**, *a.* purple; purplish; —e Säure, *f.* purplish acid.

Purpuri'n, *n.* -s, purpurine ($C_{14}H_8O_5$).

Purpu'rische Sauersalz, *n. T.* purpurate.

Purpurit', *m.* -es, -s, purple-shell.

pur'purn, *v. a. & sich* ~, *v. r.* to purple.

pur'ren, *v. a.* 1. to stir, to poke; 2. to vex, to teaze; 3. (*T.* Naut.) to call the watch to relief. ~, *v. n.* 1. to grumble; 2. to whiz.

Pur'zel . . ., in Zuss. —baum, *m.* somerset; einen —baum schlagen to turn a s., to tumble over. —männchen, *n.* cork-tumbler. —taube, *f.* tumbler. —welle, *f.* (*T.* Turnk.) tumbling-mill.

pur'zeln, *v. n.* to tumble down.
Puſ'ſarbaum, *m.* -s, *pl.* -bäume, capoc-tree.
Puß'ta, *f.* ~, *pl.* Pußten, heathy ground ob. country in Hungary.
Pu'ſte, Pü'ſte, *f.* ~, *provinc.* breath; mir geht die ~ aus I am out of b.
Puſt'el, *f.* ~, *pl.* -n, pustule; voll ~n pustulous. [to pant.
pu'ſten, puſt'en, *v. a. & n.* to blow;
Püſt'er, *m.* -s, *pl.* ~, small bellows, puff-ball. [good against a cough.
Puſt'kuchen, *m.* -s, *pl.* ~, gingerbread
Pu'ſt . . ., in Zuſſ. —probe, *f.* (*T.* Sugar-w.) bubble-test. —rohr, *n.* *T.* strokal, hollow iron to blow
puſtulö's, *a.* pustulous. [glass.
put put! *s.* biddy, biddy!
Put'chen, *n.* -s, *pl.* ~, chicken, biddy; *fig.* darling, duck.
Pu'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. turkey-hen; 2. (*T.* Salt-w.) salt-drain.
Pu'ter, *m.* -s, *pl.* ~, Pu'thahn, *m.* -es, -s, *pl.* -hähne, turkey-cock. p—rot, *a.* red as a turkey.
Putſch, *m.* -es, *pl.* -e, (sudden) revolutionary attack ob. attempt to overthrow the government.
Put'ſche, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* salt-tub.
Püt'fe, Püt'e, *f.* ~, (*T.* Nav.) bucket.
Put'ten, *pl.* (*T.* Sculp. & Paint.) little boys, angelets.
Put'tingen, *pl.* (*T.* Nav.) chains.
Püt'tingsſchiene, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Ship-b.) channel-plate.
Put'tingtaue, *pl.* (*T.* Nav.) futtocks.
Putz, *m.* -es, dress, attire, finery; (einer Mauer) rough-casting; (glatter) setting-coat finishing. —arbeit, *f.* (*T.* Mas.) plastering. —aufſatz, *m.* (in der Mitte des Tiſches) epergne (a'-pärn). —bau, *m.* (*T.* Mas.) plasterer's work. —blume, *f.* artificial flower. —dame, *f.* fine lady. —docke, *f.* doll. —eiſen, *n.* scraper. —feder, *f.* fancy-feather, plume. —gemach, *n.* dressing-closet. —geſchäft, *n.* millinery business. —hahn, *m.* cleansing ob. scouring cock. —handel, *m.* milliner's trade. —händler(in), *f.* milliner. —holz, *n.* buff-stick. —käſtchen, *n.* dressing-box. —kram, *m.* millinery, finery. —kreide, *f.* polishing chalk. p—liebend, *a.* fond of dress, dressy. —macherei, *f.* trade of a milliner; =macherei treiben to have a work at millinering. —macherin, *f.* milliner. —mädchen, *n.* tire-maiden. —maſchine, *f.* blowing- ob. scutching-machine. —maurer, *m.* plasterer. —meißel, *m.* strainer-borer. —meſſer, *n.* paring-knife. —mühle, *f.* winnowing-machine. —narr ſ. Modenarr. —öl, *n.* neat's-foot oil. —pulver, *n.* polishing powder. —ſachen, *pl.* trinketry. —ſchachtel, *f.* band-box. —ſchere, *f.* snuffers, ſ. Lichtſchere. —ſchränkchen, *n.* whatnot. —ſchuhe, *pl.* dress-shoes. —ſtein, *m.* (bei Schuhmachern) lapstone. —ſtube, *f.* room of state, best room. —ſucht, *f.* passion for dress, dressiness. p—ſüchtig, *a.* dressy. —tiſch, *m.* dressing-table, toilet; (kleiner) epergne. —tiſchgerät, *n.* toilet-furniture. —tröbslerin, *f.* wardrobe-dealer. —waren, *pl.* articles of dress, millinery. —wert, *n.* ſ. —zeug, *n.* cleaning utensils ob. tools, *pl.* —ziegel, *m.* Bath-brick. —zimmer, *n.* toilet-chamber.
Put'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. snuffers; 2. snuff.
Püt'e, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Nav.) pail, bucket. [my-thumb.
Put'el, *m.* ~, *pl.* ~, *provinc.* hop-o'-
put'en, *v. a.* 1. to dress, to attire, to trim; 2. (ſchmücken) to adorn; 3. (reinigen, z. B. Rüben ꝛc.) to cleanse; (blank machen) to polish, to burnish; (Gußſtücke; *T.* Paper-m.) to trim; (das Licht) to snuff; (Schuhe ꝛc.) to clean; (Meſſer) to rub (knives); (Stiefel) to black (boots); (ein Haus ꝛc.) to rough-cast, to plaster; (Geſchirr, auch *T.* Met.) to scour; (Pferd) to rub down (the horse), to groom; 4. *fig.* (einen) to rebuke; die Naſe ~ to wipe ob. blow one's nose; (einem) to wipe one's nose; *fig.* to set one down; ſich ~ to spruce up, to get up; (von Vögeln) to perk the feathers, to preen; ſich den Bart ~ to shave one's beard.
Put'en, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (*T.* Found.) mass of ore adhering to the sides of a furnace; 2. (*T.* Bergb.) mountain filled with cavities; 3. (*T.* Print.) picks, *pl.*
putz'ig, *a. fam.* 1. dressy; 2. droll, queer; *cf.* poſſierlich.
Puzzola'nerde, *f.* puzzolana.
Pyenit', *m.* -es, -s, *T.* pyenite.
Pygmä'en, *pl.* pygmies (*Singular* pygmä'iſch, *a.* pygmean. [my).
Pyknome'ter, *n.* -s, pycnometer.
pyramida'l, *a.* pyramidal; *fig. fam.* tremendous.
Pyramida'lerz, *n.* -es, (*T.* Chem.) common sulphuret of lead.
pyramida'liſch, *a.* pyramidal.
Pyrami'de, *f.* ~, *pl.* -n, pyramid; abgeſtumpfte ~ truncated p., frustum of a p.; die Gewehre in ~n ſetzen to pile arms. —nbahn, *f.* (*T.* Anat.) pyramidal tract. —nbäume, *pl.* pyramidally shaped dwarf fruit-trees. p—nförmig, *a.* pyramidal. —nholz, *n.* superfine mahogany. —nkreuzung, *f.* pyramidal decussation. —n-Mahagoni, *n.* log from the top of the stem. —nzahlen, *pl.* pyramidical numbers.
Pyrexie', *f.* ~, fever-fit.
Pyrheliome'ter, *n.* -s, pyrheliometer.
Pyridi'n, *n.* -s, pyridine (C_5H_5N).
Pyroelektrizität', *f.* ~, pyroelectricity.
Pyri't, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) iron pyrites. p—artig, *a.* pyritous.
Pyrogal'luſſäure, *f.* ~, pyrogallic acid ($C_6H_6O_3$).
Pyroluſit', *m.* (*T.* Min.) pyrolusite.
Pyromanie', *f.* ~, pyromania.
Pyrome'ter, *n.* -s, *pl.* ~, *T.* pyrometer.
pyrome'triſch, *a.* pyrometric.
Pyromorphit', *m.* (phosphorſaures Bleioxyd) pyromorphite.
Pyro'p, *m.* -es, -s, (*T.* Min.) pyrope.
Pyropha'g, *m.* -en, *pl.* -en, fire-eater.
Pyropho't, *m.* -es, -s, *pl.* -e, pyrophorus.
Pyropho'n, *n.* -s, *pl.* -e, pyrophone, an instrument invented by Kastner, the sounds of which are produced by jets of gas burning under tubes.
pyropho'riſch, *a.* pyrophoric.
Pyrophos'phorſäure, *f.* ~, pyrophosphoric acid ($H_4P_2O_7$).
pyrophos'phorſaures Salz, *n.* pyrophosphate.
pyro'piſch, *a.* with sparkling eyes.
Py'roſchleimſäure, *f.* ~, pyromucic acid. [acid ($H_2S_2O_7$).
Py'roſchwefelſäure, *f.* ~, pyrosulphuric
Pyroſko'p, *n.* -es, -s, *pl.* -e, pyroscope, pyrometer. [*m.* pyrotechnist.
Pyrotech'nik, *f.* ~, pyrotechnics. ‖-er,
pyrotech'niſch, *a.* pyrotechnical.
pyro'tiſch, *a.* pyrotic, caustic. [acid.
Pyrowein'ſäure, *f.* ~, pyrotartaric
Pyroxe'n, *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) pyroxene, augite. [xyline.
Pyroxyli'n, *n.* -s, gun-cotton, pyro-
Pyrrhich'e, *f.* ~, *pl.* -n, pyrrhic, a dance among the ancient Greeks, danced by boys in armour.
Pyrrhich'ius, *m.* ~, *pl.* -ien, (*T.* Metr.) pyrrhic (∪∪).
Py'rrhuſieg, *m.* *fig.* a victory that proves rather to be a defeat.
Pythagorä'er, *m.* -s, *pl.* ~, pythagoriſch, pythagore'iſch, *a.* Pythagorean; —er Lehrſatz (*T.* Math.) P
Py'thia, *f.* ~, Pythoness. [theorem
py'thiſch, *a.* Pythian.

Q.

Quab'be, *f.* ~, *pl.* -n, dewlap; fat lump of flesh.
quab'belig, quab'blig, *a.* chubby, shaking (with fat). [fat.
quab'beln, *v. n. vulg.* to shake with
Quack'elchen, *n.* -s, *pl.* ~, *vulg.* little squalling child.
Quackelei', *f.* ~, *pl.* -en, (the act ob. habit of) trifling; inconstancy, changeableness. [irresolute.
quack'elhaft, *a.* childish; wavering,
quack'eln, *v. n.* 1. to shake; 2. to be irresolute; 3. to babble, to dote.
Quack'ſalber, *m.* -s, *pl.* ~, quack, mountebank; medicaster.
Quackſalberei', *f.* ~, *pl.* -en, quackery.
quack'ſalberiſch, *a.* quackish, empirical. [tise quackery.
quack'ſalbern, *v. n.* to quack, to prac-
Quad'del, *f.* ~, *pl.* -n, blotch.
Qua'der, *m.* -s, *pl.* -n, freestone; (mit tief eingelegten Fugen) rustic quoin. —gebirge, *n.* (*T.* Geol.) cretaceous group. —putz, *m.* plaster imitating freestones; (mit eingeſchnittenen Fugen) plastering and jointing; (mit ſchablonierten Figuren) rustic chamfret. —ſandſtein, *m.* Shanklin-sand. —ſtein, *m.* squarestone, hewn stone. —ſteinbruch, *m.* quarry. —werk, *n.* bound masonry.
quadrangulä'r, *a.* quadrangular.
Quadrant', *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* Astr.) quadrant, tetrant, pig-yoke. ‖-iſch, *a.* quadrantal.
Quadra't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Geom.) quadrate, square; (*T.* Typ.) ſ. dreites Spatium; auf das *or* zum ~ erheben to square; Methode der kleinſten —e (*T.* Math., insb. Astr.) method of least squares. q—förmig, *a.* quadratic, square. —fuß, —ſchuh, *m.* sq.-foot. —kaliber, *n.* sq.-groove. —kilometer, *m.* myriare, sq. kilometre. —kuppelung, *f.* sq.-coupling. —maß, *n.* sq.-measure. —meile, *f.* sq.-mile. —meter, *m.* sq. metre, centiare. —rute, *f.* sq. perch ob. rod. —ſchein, *m.* sq. aspect. —verhältniß, *n.* duplicate ratio. —wurzel, *f.* sq.-root. —zahl, *f.* square, sq.-number. —zoll, *m.* sq.-inch.
Quadrä'tchen, *n.* -s, *pl.* ~, (*T.* Print.) quadrat; (halbes) N-quadrat.

quadra'tisch, *a.* quadratic; fast ~ subquadrate; —e Gleichungen q. equations, quadratics.

Quadratu'r, *f.* ~, *T.* quadrature; ~ des Kreises squaring the circle.

Quadri'ga, *f.* ~, *pl.* -gen, quadriga, ancient two-wheeled car ob. chariot drawn by four horses not in pairs.

Quadril'le, *f.* ~, *pl.* -n, quadrille; ~ tanzen to quadrille. —ntänzer, *m.* quadriller.

Quadrillio'n, *f.* ~, quadrillion

quadrilliert', *a.* checked, chequered.

quadrier'bar, *a.* quadrible.

quadrie'ren, *v. a.* to square, to make square, (*T.* Mas.) to work the stones with grooves; quadriert quartered.

quadru'pel, *a.* quadruple. Q—bertrag, *m.* q. treaty. [rebutter.

Quad'ruplik, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Law) **quadruplizie'ren**, *v. a.* (*T.* Law) to rebut. [agga, quagga.

Quag'ga, *n.* ~, -s, *pl.* ~, (Zool.) cou-

quak, *int.* (von Fröschen) croak!; (von Enten) quack! ~, Q., *m.* -es, -s, croak; quack.

Qua'k . . ., in Zssf. —**ente**, *f.* quacking-duck. —reiher, *m.* croaking

Qua'leichen s. Quackleichen. [heron.

qua'leln, *v. n.* to babble, to prattle.

qua'len, *v. n.* (von Fröschen) to croak; (von Enten) to quack; (*pers.*) to scream; (*fig.* to grumble.

quä'len, *v. n.* to quack, to squeak.

Quä'ler, *m.* -s, *pl.* ~, 1. screamer; 2. (Sekte) quaker, shaker; 3. (ehemaliger Frack) round cutaway. —gemeinde, —gesellschaft, *f.* society of quakers. [quakerism.

Quälerei', *f.* ~, quacking; babbling;

Quä'lerin, *f.* ~, *pl.* -nen, quakeress, Lady friend. [ly, quakerlike.

quä'lerisch, quä'lermäßig, *a.* quaker-

Qual, *f.* ~, *pl.* -en, pain, torment; wer die Wahl hat, hat die ~ (*prov.*) choosing is difficult.

quä'len, *v. a.* to pain, to torment, to teaze, to grieve, to importune; to put (one) to pain; einen zu Tode ~ to plague ob. shake one to death; sich ~, *v. r.* to torment o's.; *cf.* sich plagen; (wegen eines D.) to fret o's. about. [flicter.

Quä'ler, *m.* -s, *pl.* ~, tormentor, af-

Quälerei', *f.* ~, *pl.* -en, (the act ob. habit of) tormenting, teazing; vexation.

quä'lerisch, *a.* tormenting, trying.

Quä'lgeist, *m.* -es, *pl.* -er, tormentor.

qualifizier'bar, *a.* qualifiable.

qualifizie'ren, *v. a.* & sich ~, *v. r.* to qualify, to fit; sich ~ (für etwas) to be qualified for.

Qualität', *f.* ~, *pl.* -en, quality, qualification; erster ~ first-rate, prime; *vulg.* tip-top. —gewinn, *m.* (im Schach) winning the exchange.

qualitati'v, *a.* qualitative.

Qual'le, *f.* ~, *pl.* -n, jelly-fish, medusa. —nboot, *n.* janthina.

Qualm, *m.* -es, -s, thick vapour, steam; (erstickender) smother.

qual'men, *v. n.* to steam, to smoke. ~, *v. a.* to smoke. [smoker.

Qual'mer, *m.* -s, *pl.* ~, whiffing

qual'mig, *a.* smoky, steaming.

Qual'ster, *m.* -s, 1. phlegm; 2. hawking matter. —baum, *m.* service-berry-tree.

qual'sterig, *a.* phlegmatic.

qual'stern, *v. n.* to spit phlegm.

Quan'del, *m.* -s, *T.* middle of a charcoal-kiln. —beere, *f.* alpine mespilus. —kohle, *f.* central charcoal. —pfahl (des Kohlenmeilers), *m.* centre-pole.

quän'geln s. quengeln.

quant, *a.* dexterous, cunning; canny.

Quantität', *f.* ~, *pl.* -en, quantity; parcel; ~ der Elektrizität amount of electricity present; eine gehörige ~ a proper proportion; in kleinen —en abzahlen to pay by driblets.

quantitati'v, *a.* quantitative; ~ bestimmen (*T.* Chem.) to ascertain the quantity of ingredients in a given compound.

quantitie'ren, *v. a.* (*T.* Philol.) to measure syllables by quantity.

Quantivalenz', *f.* ~, (*T.* Chem.) atomicity.

quants'weise, *adv.* as it were, for form's sake. [amount, share.

Quan'tum, *n.* -s, quantity, quantum;

Quän'zel, *m.* -s, (*T.* Bergb.) the movable iron ring on buckets to which the rope is fastened, swivel.

Quap'pe, *f.* ~, *pl.* -n, burbot, eel-pout.

Quarantä'ne (spr. ka-), *f.* ~, *pl.* -n, quarantine; ~ auferlegen to quarantine; ~ halten to perform q.; die ~ aufheben to release from q.; unter ~ gelegt werden to be quarantined. —anstalt, *f.* quarantine-establishment. [strich, *fig.*

Quar'ber, *m.* pride; s. Köder; Quer-

Quark, *m.* -es, -s, 1. curd, curds; 2. dirt, turd, excrement; 3. *fig. vulg.* trifle; trash; den alten ~ aufrühren to stir up some long forgotten trifle; im —e stecken *fig.* to be in a sad pickle. —farben, *pl.* colours boiled with curds. —faß, *n.* curd-tub. —fliege, *f.* hopper-fly. —hänge, *f.* hanging frame in which curds and cheese are dried. —käse, *m.* whey-cheese. —kloß, *m.* curd-dumpling. —korb, *m.* basket in which the curd-bag is put to drain the curds of the whey. —sack, *m.* curd-bag. —spitze, *f.* first cut of a cheese; *fig.* trifle. —spitzen, *pl.* layovers for meddlers. —spitzen! *vulg.* nonsense!

quar'kig, *a.* curdy; dirty. [*cf.* Pfarre.

Quar're, *f.* ~, *pl.* -n, squalling child;

Quarré, *n.* -s, *pl.* -s, (*T.* Mil.) square; (von Häusern) block of buildings; offenes ~ (*T.* Mil.) hollow-square; (*T.* Tanzkunst) set; ein ~ bilden to form into a sq. —perücke, *f.* vallancy. [(mißtönig klingen) to jar,

quar'ren, *v. n.* to cry; to grumble;

Quart, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (Maß) quart; (—band, *m.*) volume in quarto; in ~ in quarto. ~, *f.* 1. s. Quarte, *f.* —blatt, *n.* quarter of a sheet. —fagott, *n.* a kind of bassoon, a fourth lower than that commonly in use. —flöte, *f.* small flute, a fourth higher in pitch than the common flute. —flasche, *f.* quart-bottle. —format, *n.* quarto. —geige, *f.* small-sized fiddle. —maß, *n.* quart. —stoß, *m.* quarte.

Quarta'l, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. quarter of a year; 2. quarter-day; 3. quarterly payment; 4. quarterly meeting. —geld, *n.* quarterage. —hauszins, *m.* a quarter's rent. —tag, *m.* quarter-day. [boy; freshman.

Quarta'ner, *m.* -s, *pl.* ~, fourth-form

Quarta'nfieber, *n.* -s, *pl.* ~, quartan.

Quartant', *m.* -en, *pl.* -en, Quart'band, *m.* -es, -s, *pl.* -bände, quarto, book in quarto.

Quartatio'n, *f.* ~, (Scheidung durch die Quart) quartation.

Quar'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. fourth part, quarter; 2. (im Pikett) a series of four, quarte; (vom König) quarte to the king; 3. (*T.* Fenc.) quart; 4. (*T.* Mus.) (interval of) a fourth.

Quar'terdeck, *n.* -es, -s, *pl.* -e, quarter-deck. [roon.

Quartero'n, *m.* -s, -en, *pl.* -en, quad-

Quartett', *n.* -es, -s, *pl.* -e, *T.* quartetto. —lieder, *pl.* four-part songs. —verein, *m.* glee-club.

Quartier', *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. quarter, lodging; (einer Stadt) q., ward; 2. q., pardon; (*T.* Billard) balk; (*T.* Hortic.) bed; (eines Sattels) flap; ~ geben to give q.; im ~ liegen bei to be quartered upon; ins ~ legen to quarter; ~ rufen *T.* to call the watch to relief; ~ suchen gehen *col.* to go a-house-hunting. —baum, *m.* *T.* notch-boards. q—frei, *a.* exempt from having soldiers quartered upon one. —lieb, *n.* watch-song. —macher, —meister, *m.* quartermaster. —macheramt, *n.* commissariat. —pantoffel, *m.* papooch. —stein, *m.* *T.* half-header. —volk, *n.* watch-crew. —zettel, *m.* billet.

Quartier'chen, *n.* -s, *pl.* ~, quartern; (*T.* Her.) canton.

quartie'ren, *v. a.* 1. to inquart; 2. to quarter (on), to billet (at), to lodge.

Quartie'rung, *f.* ~, quartation.

Quarz, *m.* -es, *pl.* -e, quartz. —achat, *m.* quartzy agate. —bruse, *f.* quartzy druse. —fels, *m.* q.-rock. q—haltig, *a.* quartziferous. —kiesel, *m.* Rhenish pebble. —porphyr, *m.* elvan(ite). —prisma, *n.* rock-crystal prism. —sand, *m.* arenaceous q. —sandstein, *m.* quartzose sandstone. —schiefer, *m.* flinty slate. —sinter, *m.* q.-sinter. übersetzendes —trumm, *n.* case. —würfel, *m.* boracite.

qua'rzig, *a.* quartzous, quartzy.

Quas, *m.* ~, *provinc.* s. Schmaus, Schlemmerei.

qua'si, *adv.* as it were, seemingly.

Quasimodogen'iti; der Sonntag ~ Low-Sunday, Quasimodo.

quaſſ'eln, *v. a.* & *n. provinc.* to prate, to babble. [telephone(-wire).

Quaſſ'elſtrippe, *f.* ~, *jest.* (Berlin)

Quaſſ'ia, *f.* ~, quassia(-wood); Rinde der westindischen ~ (magenstärk. Mittel) simaruba. [($C_{10}H_{12}O_3$).

Quaſſii'n, *n.* -s, quasine, quassin

Quaſt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, Quaſt'e, *f.* ~, *pl.* -n, tuft, tassel; (am Mais) tassel; (an Degen) frog; (an Trompeten) bandrol; (*T.* Nav.) mop.

Quäſt'or, *m.* -s, *pl.* -to'ren, questor.

Quäſi.u'r, *f.* ~, questorship.

Quatem'ber, *m.* -s, *pl.* ~, quarterday, embering. —fasten, *pl.* ember-fast. —geld, *n.* quarter-money, quarterly tax.

Quater'ne, *f.* ~, *pl.* -n, 1. quaterne; 2. quire of four sheets.

Quatrain (spr. katrän'), *n.* -s, *pl.* -s, quatrain, stanza of four lines rhyming alternately.

Quatſch, *m.* -es, *pl.* -e, squash; box on the ear; *provinc.* silly talk, nonsense. [sense.

quatſch, *i.* squash!

quatſch'en, *v. n.* 1. to squash, to splash; (vor Fett) to shake with fat; 2. *provinc.* to talk nonsense. ~, *v. a.* to slap.

Quatſch'el, *f.* ~, *pl.* -n, *vulg.* squab.

quatſch'ig, *a. vulg.* plump; s. quabbig.

Queb'be, *f.* ~, *pl.* -n, bog, marshy

queck, *a.* s. lebhaft, regsam. [ground.

Queck'e, *f.* ~, *pl.* -n, (auch —ngras, *n.*) couch-grass, quick-grass. —negge, *f.* —nrechen, —nzieher, *m.* dragharrow. —nextrakt, —nhonigdicksaft, *m.* inspissated juice of the roots of couch-grass. —ntrespe, *f.* kind of brome-grass.

Queck'silber, *n.* -s, quicksilver, mercury (Hg); *fig.* restlessness; gediegenes ~ native q.; er hat ~ im Hintern *vulg.* he is all q.; das ~ darstellen to mercurify; mit ~ belegt quicksilvered; mit ~ behandeln to mercurialize; (ein Metall) mit ~ verbinden to amalgamate; versüßtes ~ s. —chlorür. —amalgam, *n.* amalgam. —auflösung, *f.* solution of m. —ausschlag, *m.*

hydrargyrosis. —barometer, *m.* mercurial barometer. —chlorid, *n.* mercuric chloride ($HgCl_2$). —chlorür, *n.* mercurous chloride (Hg_2Cl_2). —dampf, *m.* mercurial vapour. —hornerz, *n.* mercurial horn-ore. —jodid, *n.* mercuric iodide (HgJ_2). —jodür, *n.* mercurous iodide (Hg_2J_2). —krankheit, *f.* mercurial disease. —lebererz, *n.* hepatic mercurial ore. —legierung, *f.* amalgam. —luftpumpe, *f.* mercurial air-pump. —manometer, *n.* mercurial manometer. —mittel, *n.* mercurial medicine, mercurial. —näpfchen, *n.* (*T.* El.) m. cup. — oxyd, *n.* mercuric oxide (HgO); salpetersaures —oxyd mercuric nitrate. —oxydsalz, *n.* mercuric salt; schwefelsaures —oxyd turpeth, persulphate of m.; schwefelsaures — oxydpulver turpith mineral, Queen's yellow; sub-sulphate of m. —oxydul, *n.* mercurous oxide (Hg_2O); salpetersaures —oxydul mercurous nitrate. —oxydulsalz, *n.* mercurous salt. —pille, *f.* blue-pill. —säule (des Thermometers), *f.* mercurial column. —salbe, *f.* mercurial salve; (graue) blue unction. —schwarz, *n.* black m. —stein, *m.* native m. —sublimat, *n.* corrosive sublimate. —sulfid, *n.* mercuric sulphide. —thermometer, *n.* mercurial thermometer. —vergiftung, *f.* mercurial poisoning. —vergoldung, *f.* gilding by m., amalgam-gilding. (pneumatische) —wanne, *f.* mercurial trough.

quecksilberig, *a. fig.* fidgety.

quecksilbern, *a.* consisting of quicksilver; *fig.* fidgety. [band.

Que'der, *m.* -s, *pl.* ~, *provinc.* wrist-

Queh'le, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* towel; (grobe) crash t.

Quell, *m.* -es, -s, *pl.* -e, well, f.

Quelle; kastalischer ~ Castalia, Castalian spring. —ader, *f.* vein of a spring. —bottich, *m.* (*T.* Brew.) steeping-vat ob. cistern. —brunnen, *m.* well-spring. —gras, *n.* water hair-grass. —grund, *m.* 1. well-ground; ground full of springs; 2. *T.* water-gall. —messer, *m.* spring-gauge. —moos, *n.* water-moss. —raute, *f.* water-cresses. q—reich, *a.* rich in springs. —salz, *n.* brine-salt, pit-salt. —sand, *m.* quicksand. —sonde, *f.* laminaria probe. —stock, *m.* f. —bottich. —trank, —trunk, *m.* beverage from the fountain. —visier, *n.* f. —messer. —wasser, *n.* spring-water, fountain-water.

Quel'le, *f.* ~, *pl.* -n, source, fountain, spring; intermittierende ~ intermittent f.; benützte —n authors consulted; kleine ~ springlet; (nach Regengüssen fließende) land-spring; an die rechte ~ gekommen sein to have come straight to the f.-head; an *or* aus der ~ schöpfen to get at the fountain-head; aus guter ~ wissen to know from good authority; aus guter ~ haben to have from good authority. *Cf.* **indirekt.**

quel'len, *v. a.* to soak, to make to swell; (die Gerste) to steep. ~, *v. n. ir.* 1. to spring, to well, to gush; 2. to swell; die Augen ~ ihm aus dem Kopf the eyes were starting out of his head.

Quel'len . . ., in Zuss. —ehrenpreis, *m.* becabunga. —forscher, *m.* investigator of the sources. —forschung, *f.* study of the sources. q—leer, *a.* fountainless. q—mäßig, *a. fig.* authentic. q—reich f. quellreich. [reich.

quel'lig, *a.* full of springs.

Quen'del, *m.* -s, betony, thyme.

Quengelei', *f.* ~, *pl.* -en, jangle, grumbling.

quen'geln, *v. n.* 1. to speak with a drawling and feminine voice; 2. to jangle; 3. to complain, to grumble; (etwas) an etwas zu ~ haben to have a tinker at smth. (*vulg.*).

Queng'ler, *m.* -s, *pl.* ~, jangler, grumbler; stickler (at, for).

Quent, *n.* -es, -s, *pl.* -e, Quent'chen, *n.* -s, *pl.* ~, drachm, dram; *cf.* **Mutterwitz.**

quer, *a.* diagonal, transverse, transversal; *fig.* adverse, perverse. ~, *adv.* across, diagonally; (*T.* Mar.) athwart; —ab, *adv.* (*T.* Mar.) abeam; —durch across; —feldein, *adv.* across the field; ~ gehen *fig.* to go wrong; ~ schreiben *fig. fam.* to draw a bill of exchange; —über, *adv.* over-against, athwart; ~ über den Weg gehen to cross the way.

Que're . . ., in Zuss. (*T.* Bergb.) cross-opening. —achse, *f. T.* transverse axis. —arm, *m.* cross-bar. —axt, *f.* twibil, cross-axe. —balken, *m.* cross-beam, transom; collar-beam; (*T.* Her.) (kleiner) bendlet. —band, *n.* crossband, rail; (*T.* Anat.) transverse ligament; (*T.* Her.) traverse. —bank, *f.* cross-bench. —bau, *m.* (*T.* Bergb.) the cross-working; (*T.* Archit.) transepts, *pl.* —baum, *m.* cross-bar. —bolzen, *m.* transom-bolt. —brett, *n.* cross-board. —bruch, *m.* transversal fracture. —bügel, *m.* cross-bow of a sword-hilt. —damm, *m.* cross-dike. —buebez(format), *n.* sheet of twelves the broad way. —durchmesser, *m.* transverse diameter. —eggen, *n.* cross-tining. — fell, *n.* diaphragm. —fenster, *n.* transom window. —finger, *m.* finger's breadth. —flöte, *f.* German flute. —flügel, *m.* cross-aisle. folio, *n.* oblong-folio. —format, *n.* broadside. —frage, *f.* cross-question; einem ~fragen thun to cross-examine one. —furche, *f.* traverse furrow. —gang, *m.* traverse, cross-way; (*T.* Fortif.) coffer; (kleiner) thurl. —gäßchen, *n.* cross-lane. —gasse, *f.* cross-street. —gestein, *n.* stones crossing a stratum. — q—gestreift, *a.* striated; (*T.* Her.) bendy. —giebel, *m.* side-gable. —grätschhalte, *f.* (*T.* Turnk.) front-straddle. —hänge, *f.* hinge, cross-garnet. —hangstand, *m.* (*T.* Turnk.) cross-hang. —haupt, *n. T.* cross-head of the piston-rod. —hauptführung, —hauptleitung, *f.* cross-head guides; motion bars. —haut, *f.* (*T.* Bot.) diaphram. —hieb, *m.* cut across. —holz, *n.* cross-bar; cross piece of timber; (*T.* Bergb.) stemple; (der Papierform) cross-piece; mit —hölzern versehen cross-barred. —holzfläche, *f.* end-grain of the wood. —kette, *f.* cross-chain. —kluft, *f.* (*T.* Bergb.) feeder of a mine. —kopf, *m. fig.* queer fellow, wrong-head. q—köpfig, *a. fig.* wrong-headed. —köpfigkeit, *f.* wrong-headedness. —lage, *f.* (*T.* Surg.) cross birth. —lähmung, *f.* paraplegy. —leiste, *f.* cross-beating. —liegehang, *m.* (*T.* Turnk.) cross-hammock, cross-leaning-hang. —lineal, *n.* cross-staff. — linie, *f.* cross-line, diagonal line; (*T.* L-t-s.) service line. —master, *m.* (Hut) two-cornered hat. —mauer, *f.* cross-wall. —minengang, *m.* traverse gallery. —muskel, *m.* (*T.* Anat.) transversalis, muscle transverse. —naht, *f. T.* transverse suture; (*T.* Nav.) square seam. —pfeife, *f.* Swiss fife, shrill pipe. —pfeifer, *m.* fifer. —profil, *m.* cross section. —riegel, *m.* cross-rail; (oberster eines Zaunes) rider. —riß, *m.* rent in cross, cross-crack. —sack, *m.* wallet, budget. —säge, *f.* cross-cut saw. — sahlingen, *pl.* cross-tress. —sattel, *m.* side-saddle. —schemel, *m.* (*T.* Weav.) marches. —schicht, *f.* course of bondstones. —schiene, *f.* cross-piece. —schiff, *n.* (in Kirchen) transept. q—schiffs gestaut, *a.* burton. —schläge, *pl.* drifts, gates, *pl.* —schnitt, *m.* cross-section, transverse section, sectional area. —schnittsfläche, *f.* section. —schwelle, *f.* traverse beam; (*T.* Railw.) cross-sleeper; (*T.* Hydr.) cross-piece; *fig.* doubling. —schwingung, *f.* transversal vibration. —sinus, *m.* (*T.* Geom.) versed sine of an arc. — sitz, *m.* (*T.* Turnk.) cross-seat. — stab (im Cricket), *m.* leg-bail. — stand, (*T.* Mus.) false relation; (*T.* Turnk.) cross-stand. —sprung, *m.* cross-jump, cross-caper. —stein, *m.* (*T.* Archit.) impost. —straße, *f.* cross-road. —strich, *m.* cross-line; *fig.* disappointment; miscarriage, cross-purpose; einem einen —strich machen (durch) to disappoint ob. to thwart one. —stück, *n.* cross-piece; (mittleres an der Thüre) lock-rail; (oberes) top-rail; margin. —stütz, *m.* (*T.* Turnk.) ordinary rest. — treiberei, *f.* machination, doings which have a tendency to thwart smb's designs. —tritte, *pl.* f. — schemel. —wall, *m.* (*T.* Fortif.) traverse. —wand, *f.* traverse. — weg, *m.* cross-way, cross-path. — wind, *m.* side-wind, wind across. —zug, *m.* zig-zag move; *fig.* cross-move. [$H_{16}O_{11}$).

Quercetin, *n.* -s, quercetine (C_{24}

Quercit', *m.* -s, querzite ($C_6H_{10}O_7$).

Quercitrin, *n.* -s, quercitrin (C_{28} $H_{20}O_{17}$).

Quercitron, *n.* -s, quercitron.

Que're, *f.* ~, cross direction; die ~, in die ~, nach der ~ cross, across, athwart, traverse; einem in die ~ kommen to cross one (in), to thwart one's purpose; to put a spoke in one's wheel; ins Kreuz und in die ~ in different directions; *fig.* crosswise; *fig.* alles in die ~ reden to be at cross purposes.

Querl ꝛc. **Quirl** ꝛc. [person.

Querulant', *m.* -en, *pl.* -en, litigious

querulie'ren, *v. n.* to be litigious.

Que'se, *f.* ~, *pl.* -n, bladder-worm.

queste'rn, *v. n. provinc.* to run to and fro slamming the doors.

Quet'sche, *f.* ~, *pl.* -n, 1. squashing; 2. bruising-tool; (für Erz) ore crusher; (für Luppen) squeezer; 3. *provinc.* f. Zwetsche; *fig. vulg.* in der ~ sein to be at a pinch.

Quetsch' . . ., in Zuss. —eisen, *n. T.* iron for curling the hair. —form, *f. T.* large vellum-mould. —hahn, *m.* clip, pinchcock. —bürette, *f.* pinchcock burette. —hut, *m.* crush-hat. —mine, *f.* stifler. — walze, *f.* crushing roller. —wert, *n.* f. Quetsche; —wunde, *f.* contused wound. —zange, *f.* squeezers.

quetsch'en, *v. a.* to pinch; (verwunden) to contuse; (Erze) to crush; (Luppen) to squeeze; (Malz) to bruise; (Metall) to extend, to flatten; sich ~ (sich seitwärts bewegen) to edge.

Quetſch'ung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) crushing; 2. bruise, contusion.
Queue (ſpr. kö), *f.* *(commonly n)* ~, *pl.* -s, (im Billardſpiele) cue; mit umgekehrtem ~ ſtoßen (*T.* Bill.) to push.
quick, *a.* & *adv.* quick, movable; lively; stirring; *fig.* vigilant, brisk.
Quick, *m.* -s, quicksilver. —arbeit, *f.* amalgamation. —born, *m.* fountain, spring. —brei, *m.* amalgama. —erz, *n.* quicksilver-ore. —faß, *n.* amalgamation-cask. —maſchine, *f.* (*T.* Met.) amalgamator. —mühle, *f.* amalgamating-mill. —ſand, *m.* quicksand. —waſſer, *n.* second water, quick-water.
quick'en, *v. a.* to amalgamate.
Quiek, *m.* -es, -s, *pl.* -e, squeak, squall. [squeak.
quie'ken, *v. n.* to squeak, to give a
quie'nen, *v. n.* 1. ſ. kränkeln; 2. to lament. [~, *v. a.* to pension.
quieszie'ren, *v. n.* to be quiescent;
Quietis'mus, *m.* ~, quietism.
Quietiſt, *m.* -en, *pl.* -en, quietist.
Quietſch, *m.* -es, *pl.* -e, squeak.
quietſch'en, *v. n.* to squeak; to creak.
Quilla'ia, *f.* ~, (*T.* Bot.) quillay.
quillſt, **quillt**, *pres.* v. quellen.
Quincaillerie'waren (ſpr. käng'kajrih') *pl.* hardwares. [quinine.
Quini'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) quinia,
Quinquage'ſima; der Sonntag ~ Quinquagesima-Sunday, Shrove-Sunday.
quinquelie'ren, *v. n.* to sing in a faint squeaking manner; *fig.* to be afraid to speak out, to use evasions.
Quint, *n.* ſ. Quent.
Quint'abſatz, *m.* (*T.* Mus.) half-close, imperfect cadence, the penultimate chord of which is a tonic triad. [boy.
Quinta'ner, *m.* -s, *pl.* ~, fifth-form
Quinta'nrennen, *n.* -s, *pl.* ~, quintain.
Quin'te, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Fenc.) quint; (*T.* Mus.) fifth; (volle) diapente; (verminderte) semi-diapente; (im Pikett) suite of five cards; *fig. vulg.* trick, subterfuge; falſche ~ (*T.* Mus.) a fifth altered from its perfect or major state; falſche —n consecutive fifths. —nfänger, —nmacher, *m.* artful fellow, shuffler. q—nrein, *a.* (*T.* Mus.) with perfect fifths.
Quinter'ne, *f.* ~, *pl.* -n, 1. quinterne; 2. quire of five sheets.
Quint'eſſenz, *f.* ~, *pl.* -en, quintessence.
Quintett', *n.* -es, -s, *pl.* -e, quintet, quintetto.
Quint' . . ., in Zuſſ. —fagott, *n.* bassoon quinte. —fuge, *f.* fugue, the subject of which is answered at the interval of a fifth. —ſaite, *f.* E-string of a violin, treble-string.
Quinto'le, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Mus.) group of five notes played in the time of four.
Quin'tuplik, *f.* ~, *pl.* -es, (*T.* Law) surrebutter; die ~ einreichen to surrebut.
Quirina'lien, *pl.* quirinalia.
Quiri'te, *m.* -n, *pl.* -n, Roman citizen.
Quirl, -s, *pl.* -e, twirling-stick; (*T.* Bot.) verticil; (*T.* Forg.) shoot; (*T.* Paperm.) fork. q—förmig, *a.* (*T.* Bot.) verticillate.
Quisqui'lien, *pl.* useless things, rubbish. q—haft, *a.* trifling, frivolous. —krämerei, ſ. Kleinigkeitskrämerei.
Quiſt'e, *f.* ~, *provinc.* *(in contempt)* = Frauenzimmer.
quitt, *adv.* quits, even; (eines D.) free, rid, clear (from, of); nun ſind wir ~ now we are quits, now I am quits with you.
Quit'te, *f.* ~, *pl.* n, quince.
Quit'ten . . ., in Zuſſ. —apfel, *m.* quince-apple. —baum, *m.* quince-tree. —birn, *f.* quince-pear. —brot, *n.* quiddany. q—gelb, *a.* as yellow as a quince. —hänfling, *m.* linnet with a yellow breast. —haft, *a.* round as an apple ob. a quince. —kern, *m.* quince-kernel. —latwerge, *f.* quince-marmalade. —miſpel, *f.* bastard quince. —pfirſich, *m.* quince-peach. —ſaft, juice of quinces, marmalade. —ſchleim, *m.* emulsion of quinces. —torte, *f.* quince-tart, quince-pie. —wein, *m.* quince-wine.
quittie'ren, *v. a.* 1. (eine Rechnung) to receipt; (über) to give a receipt (for); 2. (aufgeben) to quit abandon; quittierte Rechnung receipted bill. ~, *v. n.* to give an acquittance.
Quit'tung, *f.* ~, *pl.* -en, receipt, acquittance. —sbuch, *n.* r.-book. —ſtempel, *m.* r.-stamp.
Quitz'e, *f.* ~, *pl.* -n, quicken-tree.
Quod'libet, *n.* -s, *pl.* -e, -s, medley; (*T.* Mus.) a sort of fantasia; potpourri, Dutch concert.
quoll, *impf.* v. quellen.
quoſen, *v. n.* *provinc.* to babble, to talk nonsense. [contingent.
Quo'ta, *f.* ~, *pl.* -ten, quota share,
Quotidia'nfieber, *n.* -s, quotidian fever. [quotient.
Quotient', *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* Math.)
quotie'ren, *v. a.* (*T.* Com.) to quote.

R.

Raa, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Nav.) yard; ~ der Schiebblinde sprit-sail-top-sail-yard; die große ~ the main y.; die Mitte einer ~ the slings of a y.; einen ~ von der ~ fallen laſſen to duck a man at ob. from the yard-arm; herabgefallene ~ portoise; mit bloßen —en (*i. e.* ohne Segel) under bare poles. —band, *n.* cord of the yards, marline. —fang, *m.* yard-chains. —haken, *m.* grappling-iron. —holz, *n.* waist-rail. —kette, *f.* top-chain. —leik, *n.* head-rope. —leiſte, *f.* sheer-rail. —paard, *n.* horse. —ſegel, *n.* yard-sail; (kleiner Fahrzeuge) lug-sail; —ſegel führend square-rigged. —tau, *n.* warp, yard-cable.
raa'ken, *v. n.* *T.* to run aground.
Raas, *m.* ~, honey-comb. —faule, *f.* wax-balls made of the combs of bees.
Rabatt', *m.* -es, -s, (*T.* Com.) abatement, deduction; discount; ~ geben to allow an abatement; ~ an Wiederverkäufer trade-allowance; mit hohem ~ a very liberal discount to the trade.
Rabat'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (eines Rockes) facing, turning; 2. (in Gärten) platband, border. —eiſen, *n.* caulker's marking iron. [from.)
rabattie'ren, *v. a.* to abate (of ob.
Rabbelei', *f.* ~, *pl.* -n, idle declamation; pettifogging demeanour.
Rab'beler, *m.* -s, *pl.* ~, idle declaimer; pettifogger.
rab'beln, *v. n.* 1. to prattle; 2. to handle, to finger.
Rab'bi, **Rabbi'ner**, *m.* -s, *pl.* ~, rabbi, rabbin.
rabbi'niſch, *a.* rabbinic(al).
Rabbiniſt', ~. -en, *pl.* -en, rabbinist.
Ra'be, *m.* -n, *pl.* -n, raven (krächzt croaks); der indianiſche ~ macaw; ein weißer ~ *fig.* a rare bird; er ſtiehlt wie ein ~ *fam.* he filches like a magpie.
Ra'ben . . ., in Zuſſ. —aas, *n.* *fig. vulg.* carrion. —art, *f.* *fig.* ravenlike nature; unnatural conduct of parents. —biſtel, *f.* eryngo. —eltern, *pl.* *fig.* unnatural parents. —feder, *f.* raven-feather. —gekrächze, —geſchrei, *n.* croaking of ravens. —haar, *n.* raven-black hair. —kiel, *m.* raven-quill. —krähe, *f.* carrion-crow, black-crow. —mutter, *f.* *fig.* unnatural mother. —pflanze, *f.* raven-plant. —ſchnabel, *m.* raven's beak; *T.* crane's bill; (*T.* Nav.) ripping-iron. r—ſchnabelförmig, *a.* (*T.* Anat.) coracoid. —ſchnabelfortſatz, *m.* (*T.* Anat.) coracoid process. r—ſchwarz, *a.* as black as a raven; (*T.* Bot.) coracinous. —ſchwärze, *f.* raven-black colour. —ſpule, *f.* ſ. —kiel. —ſtein, *m.* place of execution; (*T.* Min.) belemnite, arrow-head. —tuch, *n.* (Art Segeltuch) raven's-duck. —vater, *m.* *fig.* unnatural father. —wiedehopf, *m.* red-legged crow.
rabia't, *a.* & *adv.* *fam.* furious, in a rage; furiously.
Ra'biſch, *m.* ~, *pl.* -e, (*T.* Bergb.) (obs.) (Kerbholz) tally.
Ra'bo, *n.* -s; ~ ſpielen to play at cricket.
Rabulift', *m.* -en, *pl.* -en, pettifogger; prattling orator.
Rabuliſterei', *f.* ~, *pl.* -en, (the practice of) pettifogging.
Race ſ. Raſſe.
Rach' . . ., **rach'** . . ., in Zuſſ. —eifer, *m.* wrath, resentment. —gier, —gierde, *f.* revengefulness. —gierig, *a.* revengeful, vindictive; *adv.* revengefully. —grimm, *m.* vindictive wrath. —ſucht, *f.* passion of revenge, vindictive disposition. —ſüchtig, *a.* vindictive; —ſüchtigerweiſe, *adv.* avengingly.
Rach'e, *f.* ~, vengeance, revenge. ~ nehmen (an einem) to take v. on one, to wreak one's v. upon one. ~ ſchnauben to breathe v. ~ ſchwören to vow r.; „die ~ iſt mein, ich will vergelten" (bibl.) "v. is mine; I will repay" (Röm. 12, 19); to me belongeth v. and recompense (A. T. Deut. 32, 35). ×—göttin, *f.* Fury. die —göttinnen, *pl.* Eumenides. — ſchwert, *n.* sword of vengeance.
Rach'en, *m.* -s, *pl.* ~, throat; *fig.* abyss; *vulg.* mouth; (der Tiere) jaws; (*T.* Bot.) rictus; ~ der Hölle jaws of hell; den ~ aufſperren to open the mouth. —bein, *n.* jawbone. —blume, *f.* monkey-flower, bastard fox-glove. —bräune, *f.* croup, quinsy. r—förmig, *a.* (*T.* Bot.) ringent. —putzer, *m.* *fig. vulg.* a lime-burner's twist. —tonſille, *f.* (*T.* Anat.) pharyngeal tonsil.
räch'en, *v. a.* (etwas an einem) to revenge, to avenge; ſich ~ to r.; ſich an einem ~ wegen to take ven-

geance on somebody for, to a. o's. on, upon od. of one for smth.; das rächt sich immer that always punishes itself; er hatte sich an mir dafür gerächt, daß . . . he was even with me for . . .; es wird sich schon an Ihnen ~! but it will come home to you!; es wird sich schwer ~ there will be a heavy penalty. [venger.

Räch'er, *m.* -s, *pl.* ~, avenger, re-

räch'erisch, *a.* avenging, revengeful.

Rachit'is, *f.* ~, (*T.* Med.) rickets.

rachit'isch, *a.* rickety.

Rack', *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (Vogel) roller; 2. (Getränk) arrack. ~, *n.* -es, -s, *pl.* -e, rack, rail; 2. (*T.* Naut.) parrel. —aufholer, *m.* (*T.* Naut.) parrel-truss. —klampe, *f.* sling cleat. —klote, *f.* (*T.* Naut.) parrel-truck. —niederholer, *m.* down-hame of the parrel. —schlitten, *m.* ribs of the parrel. —talje, *f.* truss-tackle. —tau, *n.* parrel-rope.

Racke'r, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (Vogel) roller; 2. *vulg.* flayer; nightman; 3. villain, rascal. [f. schmutzig, unsauber.

rack'erig, *a.* painful; angry, sulky;

rack'ern, sich, *v. r. vulg.* to drudge, to toil and moil.

Rackett' f. Rakett.

Racke'te f. Rakete.

Rad, *n.* -es, -s, *pl.* Räder, wheel; (*T.* Pyrot.) Catharine-w.; konisches ~ mitre-w., bevel-w.; rückenschlägiges ~ *T.* high-breast w.; vorderes ~ guide-w.; ~ an der Welle (*T.* Mech.) w. and axle; ~ am Spiegel des Dampfers stern-w.; ~ mit äußerer Verzahnung spur-w.; ~ mit innerer Verzahnung annular w.; getriebenes ~ (*T.* Mach.) drover; halbes ~ mit Kreis f. Reitschwebesitz; Reihe in einander greifender Räder gear, gearing; (ein) ~ schlagen to tumble od. turn cart-wheels on one's feet and hands; (von Pfauen) to spread one's tail; (mit Stock, Rapier) to twirl; auf Rädern gehen to move on wheels; aufs ~ flechten to put the limbs of an executed criminal on a w. on the gallows; das ~ ins Rollen bringen (auch *fig.*) to help the w. over; ein ~ hemmen to trig a w.; er ist das fünfte ~ am Wagen *(prov.)* he is of no use at all. —achse, *f.* axle-tree, hub; (eines Dampfschiffs) paddle-shaft; (im Mühlrad) arbor. —arm, *m.* arm of a mill-wheel od. water-engine. —bahre, *f.* wheel-barrow. —bandage, *f.* tyre. — barometer, *n.* wheel-barometer. — berge, *f.* wheel-barrow. —bewegung, *f.* rotary motion, rotation. —bock, *m.* speech of a w. —boden, *m. T.* flooring. —bogen, *m. T.* (in Uhren) rim. —bohrer, *m.* large gimlet to bore wheels. —brunnen, *m.* well which is worked by means of a wheel. —büchse, *f.* box for carriage-wheels. —dampfer, *m.* paddle-steamer. —deck, *n.* sponson. —deckel, *m. T.* splasher. — distel, *f.* common eryngo. radfahren, *v. n.* to wheel. —fahrer, *m.* bicyclist, velocipedist. —fahrerbahn, *f.* bicycling ground. —felge, *f.* felloe, jaunt. —felgenkranz, *m.* rim. —feuer, *n.* (*T.* Chem.) wheel-flee. radflach, *a.* rotate-plane. radförmig, *a.* wheel-shaped, rotate. — gehäuse, *n.* wheel-box, paddle-box. —gestell, *n.* (bewegliches) bogie-frame. —haspel, *m.* wheel-windlass. —kamm, *m.* raddle. —kasten, *m.* paddle-box. —kranz, *m.* rim; (*T.* Railw.) tire; (schmaler) (*T.* Mech.) shallow shrouding. — kranzbreite, *f. T.* water-space, depth of the shrouding. —lauf, *m.* rotation, rotatory motion. —linie, *f. T.* cycloid. radlinig, *a.* cycloidal. —macher, *m.* wheel-wright. —nabe, *f.* hub. —nagel, *m.* wheel-nail. —reifen, *m.* tire, strake. — reifenwalzwerk, *n.* tire-mill. — ring, *m.* paddle-ring. —schaufel, *f. T.* paddle; ladle of a water mill. —scheibe, *f.* roll in a block od. pulley. —schiene, *f.* iron clout. —schienennagel, *m.* strake. —schneidezeug, *n.* wheel-cutting machine. —schnur, *f.* catgut. — schuh, *m.* trigger, f. —sperre. — speiche, *f.* spoke of a w. —sperre, *f.* trigger, drag-chain. —spindel, *f.* wheel-fusee. —sport, *m.* cycling. —spur, *f.* rut of a w.; *T.* width on the track. —stand, *m.* measured distance of one w. from the other. —stößer, *m.* spur-post. — stube, *f.* (*T.* Mill.) wheel-race. — stuhl, *m.* wheel frame. —teer, *m.* wheel-grease. —tierchen, *n.* wheel-animal. —tiefe, *f. T.* depth of the shrouding, water-space. —tirtuos, cycling crack. —wasser, *n.* lapping. —welle, *f.* axle-tree of a water-mill-wheel; (*T.* Mech.) w. and axle, axis in peritrochio. —zahn, *m.* cog-tooth. —zelle, *f. T.* cell, water-trough. —zahnzeichner, *m.* odontograph. —zapfen, *m.* spindle, pivot. [bubbery.

Radau', *m.* -s, *fam.* hubbub, noise,

Rä'dchen, *n.* -s, *pl.* ~, little wheel; (an den Füßen von Möbeln) caster; (an der Kugelbüchse) rewet; in einer Fensterscheibe, zum Ventilieren) whirligig ventilator; (des Sporns) rowel; die kleinen runden ~, in denen das Seil eines Flaschenzugs läuft shivers.

Ra'de, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* (im Korn) cockle, darnel.

ra'debrechen, *v. a.* to break on the wheel; eine Sprache ~ to break, to mangle a language; das Englische ~ to murder the king's (Queen's) English, to speak broken English.

Ra'de . . ., in Zuss. —berge, *f.* wheel barrow. —hacke, —haue, *f.* mattock, hoe. —haspel, *m.* wheel-windlass.

Rä'del, *m.* ~, 1. sieve; 2. (*T.* Bergb.) driving-bolt; 3. darnel. —erz, *n.* bournonite. —pfennig, *m.* penny with a wheel stamped on it.

rä'deln, *v. a.* 1. to sift; 2. to wind up; to turn round. [er.

Rä'delsführer, *m.* -s, *pl.* ~, ring-lead-

Ra'demacher, *m.* -s, *pl.* ~, cart-wright.

Ra'den, *m.* -s, cockle-weed, corn-rose; darnel. —diftel, *f.* eryngo.

ra'den, *v. a.* 1. to sift; 2. to root out.

Rä'der, *m.* -s, *pl.* ~, sieve, riddle.

Rä'der . . ., in Zuss. —boot, *n.*, —dampfer, *m.* wheel-steamer. — fahrstuhl, *m.* perambulator. —gebackene, *n.* tortillas, *pl.* —gehäuse, *n.* paddle-box; (*T.* Watchm.) clock-frame. —haken, *m.* wheel-hoe. — kasten, *m.* paddle-box. —korallen, *pl.* entrachites. —kunde, *f.* trochilics, *pl.* —macher, *m.* man who makes spinning-wheels. —pflug, *m.* wheel-plough. —säulenstein, *m.* entrochite. —schneidemaschine, *f.* cutting-engine. —schneidezeug, *n.* teeth-cutting-engine. —stempel, *m.* bookbinder's roll. —tier(chen), *n.* radiate animal. ✕—wert, *n.* wheel-work; (in der Uhr) clock-work; (konisches) bevel-gear. —wurm, *m.* thalidan.

rä'dern, *v. a.* 1. to break upon the wheel; 2. to provide with wheels; 3. to sift, to riddle; einen durch und durch ~ to riddle one to atoms; wie gerädert *fam.* knocked up.

Ra'deweib, *n.* -es, -s, *pl.* -weiber, *provinc.* = Rettigverkäuferin.

Radia'lstraße, *f.* ~, *pl.* -n, street issuing from a centre like a radius.

Radiá'rien, Radia'tен, *pl.* (*T.* Zool.) radiate animals.

Radies'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little radish.

radika'l, *a.* radical. R—e, *m.* radical), Rad, Ultra. R—, *n.* (*T.* Chem.) radicle. —essig, *m.* glacial acetic acid. —tur, *f.* radical cure. — mittel, *n.* panaces.

Radier' . . ., in Zuss. —eisen, *n.* grating iron. —firnis, *m.* varnish used for etching. —grund, *n.* etching-ground. —gummi, *m.* vulcanized rubber. —klinge, *f.* blunder-point. —kunst, *f.* art of etching. —messer, *n.* erasing-knife, eraser. —mixtur, *f.* bordering-wax. —nadel, *f.* etching-needle. —pulver, *n.* pounce. —wasser, *n.* tempered aquafortis.

Radikand', *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* Arithm.) quantity the root of which is to be extracted.

radie'ren, *v. a.* 1. to erase, to scratch out; 2. (*T.* Kunst) to etch.

Radie'rung, *f.* ~, 1. (the act of) etching; 2. (ausradierte Stelle) rasure.

Ra'dius, *m.* ~, *pl.* -dien, radius (*pl.* radii), semi-diameter.

radizie'ren, *v. a.* 1. to trace the root od. origin; 2. (*T.* Alg.) to extract the root of; 3. to assign certain revenues; (auf ein Grundstück) to tie down a license to an estate.

Rä'dler, *m.* -s, *pl.* ~, *provinc.* wheeler.

radotie'ren, *v. n.* f. faseln.

Raff, *m.* -es, -s, *T.* salted and dried fins of sole-fishes.

Raff' . . ., in Zuss. —gier, *f.* rapaciousness. —gut, *n.* stoolen goods. —holz, *n.* wood picked up, windfallen wood. —zahn, *m.* projecting fore-tooth. raffzähnig, *a.* having snags.

Raff'el, *f.* ~, *pl.* -n, 1. *T.* iron rake, grate of flax; 2. net for turbots; 3. upper jaw-bone of a hart od. deer.

raff'en, *v. a.* to sweep, to snatch away, to carry off hastily; 2. *T.* to gather up.

Raff'er, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* upgatherer.

Raffina'de, *f.* ~, refined sugar.

Raffina't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, refined product. —kupfer, *n.* refined copper; (feinstes) best selected copper. —silber, *n.* refined silver.

Raffinatio'n, *f.* ~, refining.

Raffinement (spr. -finn[e]mang''), *n.* -s, cunningness, craftiness.

Raffinerie', *f.* ~, 1. refinement; 2. sugar-refinery; 3. *fig.* cunningness, subtleness. [refiner.

Raffineur (spr. -nöhr'), *m.* -s, *pl.* ~,

Rafraichiſſeur (spr. -fräschiſſöhr'), *m.* -s, *pl.* -e, -s, (Zerstäuber) atomizer.

raffinie'ren, *v. a.* & *n.* 1. to refine; 2. to try; to speculate, to meditate; 3. (auf ein D.) to design to obtain smth.

Raffinie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, refiner.

Raffinie'rung, *f.* ~, refinement, refining; (der Metalle) affinage.

raffiniert', *p.* & *a. fig.* refined, exquisite; *fig.* cunning, crafty.

Raffinier' . . ., in Zuss. —feuer, *n.* refinery. —ofen, *m.* refining-furnace. —tiegel, *m.* refining-pot.

Rage (spr. -rahsch[e]), *f.* ~, *col.* rage; in voller ~ sein to be in a towering rage, in a fume.

ra'gen, *v. n.* to project, to jut (into, out); (bis) to reach; gegen Himmel ~ to be towering to the sky.

aggion (spr. -bſchohn'), *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Com.) firm.
agout', *n.* -s, *pl.* -s, ragoo, ragout; (mit weißer Brühe) blanquette.
ahm, *m.* -es, -s, 1. cream; 2. (ſtatt Rahmen) frame; *T.* form; den ~ abnehmen to skim (off). —apfel, *m.* custard-apple. —becken, *n.* cream-basin. —beere, *f.* bramble-berry. —eiſen, *n.* iron-frame; (*T.* Print.) chase-bar. —farben, -farbig, *a.* cream-coloured. —geſtell, *n.* traversing-platform. —guß, *m.* cream-ewer. —hafen, *m.* tenter-hook. —hobel, *m.* joiner's edge, border-plane. —holz, *n.* joiner's wood. —kanne, *f.* cream-jug, cream-pot. —käſe, *m.* cream-cheese. —kelle, *f.* cream-skimmer. —farbe, *f.* (*T.* Weav.) tail-cord. —kuchen, *m.* cream-cake, junket. —löffel, *m.* cream-ladle. —meſſer, *n.* cremometer. —napf, *m.* cream-bowl. —ſack, *m.* cream-bag. —ſäge, *f.* square frame-saw. —(en)ſchenkel, *m.* pannel-square. —ſpiegel, *m.* framed looking-glass. —tuch, *m.* (*T.* Weav.) tail-stick. —(en)ſtück, *n.* ſ. —holz. —topf, *m.* cream-pot. —törtchen, *n.* little custard. —torte, *f.* cream-tart. —ihm'chen, *n.* -s, *pl.* ~, littleframe; (*T.* Typ.) frisket; (*T.* Shoe-m.) welt. —ih'men, *m.* -s, *pl.* ~, frame; *T.* chase; rim, edge, border; (eines Schuhs) welt; (*T.* Artill.) traversing platform; (*T.* Engineer.) shaft-frame; *T.* shaking frame; *T.* Fortif. holländiſcher) mining case; (*T.* Found.) flask; (mit Schrauben) cast-iron; (zuſammengeſtemmter) square-framed work; *fig.* compass, outline; in ~ faſſen to frame; in engem ~ within narrow compass; in engern ~ faſſen to bring to a narrow compass, to reduce. —..., in Zuſſ. (*cf. also* Rahm). —arbeit, —nähterei, —ſtickerei, *f.* frame-work. —ſchuh, *m.* welted shoe. —ſohle, *f.* welted sole.
ah'men, *v. a.* 1. to skim, to take the cream off; 2. to stretch in a frame, to frame; 3. (*T.* Hunt.) to overtake, to outrun. ~, *v. n.* to form the) cream.
ah'mig, *a.* creamy.
ahn, rah'nig, *a.* slender, thin.
ah'ne, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* wind-fallen wood, tree broken down by the wind.
ai'le, *f.* ~, *pl.* -n, jack-daw.
ain, *m* -es, -s, *pl.* -e, 1. (Ackergrenze, grüner Landſtreif) green balk; 2. hiel. —balken, *m.* balk, ridge of ground left untilled. —baum, *m.* ridge-tree, boundary-tree. —beere, f. buckthorn. —blume, *f.* daisy; mountain-everlasting. —farn, *m,* —garbe, *f.* tansy. —kohl, *m.* dock-cresses. —kümmel, *m.* wild thyme. —recht, *n.* law concerning the borders. —ſtein, *m.* boundary-stone, merestone. —weide, *f,* —wunder, *n.* privet.
ai'nen, *v. n.* to border upon. ‖—b, mit co-terminous with.
aiſon (spr. räſong''), *f.* reason.
aiſonna'bel, *a.* reasonable; liberal, generous; equitable.
aiſonnement (spr. -nemang''), *n.* -s, pl. -s, 1. reasoning 2. argument.
aiſonneur (spr. -räſonnöhr'), *m.* -s, pl. -e, 1. reasoner; 2. talker; grumbler.
aiſonnie'ren, *v. n.* 1. to reason; 2. to grumble, to croak. ‖—b, *a.* (Katalog) methodical.
ajo'len, *v. a.* to trench-plough.
Rajo'lpflug, *m.* -es, -s, *pl.* -pflüge, trenching plough.
Rak, *m.* ſ. Arrak. [to run aground.
ra'ken, *v. n.* (*T.* Mar.) (an den Grund)
Raket', *n.* -es, -s, *pl.* -e, racket, battledore; mit dem ~ ſchlagen to racket. —ſchläger, *m.* batter. —ſpielhalle, *f.* r.-court.
Rake'te, *f.* ~, *pl.* -n, (sky-)rocket; (Congrèvi'ſche) Congreve-r., war-r. —nfeuer, *n.* r.-practice. —ngeſtell, *n.* (fahrbares) r.-volley-carriage. —nladeſtock, —nſetzer, *m.* setter. —nhülſe, *f.* r.-paper. —nrettungsſtation, *f.* r.-apparatus. —nrohr, *n.* r.-tube. —nſatz, *m.* r.-composition. —nſtab, —nſtock, *m.* r.-stick. —nwerfer, *m.* r.-gunner.
Ral'le, *f.* ~, *pl.* -n, rail, land-rail, corn-crake. —nreiher, *m.* squacco, tufted heron.
Ramaß'eiſen, *n.* -s, scrap-iron.
ra'meln, ſich, *v. r.* (*T.* Bergb.) to assemble.
Ramm, *m.* -es, -s, *pl.* -e, ſ. —bär. —angriff, *m.* (*T.* Nav.) attack with the ram. —arbeit, *f.* piling. —bär, —block, —kloß, *m.* rammer, paver's beetle. —gerüſt, *n,* —maſchine, *f.* pile-driving engine. —nabel, *f.* gun-picker. —ſchiff, *n.* ram. —ſtück, *n.* top cross-piece of a sluice-gate. —tau, *n.* pile-rope.
Ram'me, *f.* ~, *pl.* -n, beetle, rammer; (für drei Männer) three-men-beetle.
Ram'mel, *m.* -s, *pl.* ~, ram. —ochs, *m.* bull. —zeit, *f.* bucking-time.
ram'meln, *v. a.* to ram. ~, *v. n.* 1. to make a noise; to tumble, to romp; 2. to buck, to rut; (von Katzen) to go caterwauling.
ram'men, *v. a.* to ram, to drive into.
Ram'mer, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* rammerman. [ram.
Ramm'ler, *m.* -s, *pl.* ~, male hare;
Rampf'zange, *f.* ~, (*T.* Met.) shingling-tongs.
Ram'pe, *f.* ~, *pl.* -n, (Auffahrt) ascent; (eines Kais) ramp; (*T.* Railw.) perron; (*T.* Theat.) ſ. b. f. W. —nlichter, *pl.* (*T.* Theat.) foot-lights.
ramponiert', *a.* (*T.* Com.) disabled, shattered; damaged, bulged.
Ramſch, *m.* -es, (*T.* Com.) refuse, riff-raff; im ~ by the bulk, in the lump. —waren, *pl.* job-lot.
Ran, ra'nig ſ. Rahn, rahnig.
Rand, *m.* -es, -s, *pl.* Ränder, (ſchmaler) edge; (breiterer; am Kleide; eines Gefäßes) border; (der Kaliberwalze) flange; (geſtickter) purl; (*T.* Astron. & Bot.) limb; (*T.* Mill.) stone-case; *fig.* brink (of an abyss, of danger); am —e des Grabes at death's door; aus ~ und Band ſein *fig.* to be in high spirits; bis an den ~ voll up to the brim, brimful; das Marſſegel auf den ~ legen laſſen *T.* to strike the top-sails upon the cap; das verſteht ſich am —e *fig. vulg.* that is out of all question, that is a matter of course; mit einem —e verſehen to marginate; mit ſchwarzem —e black-edged; zu —e kommen (mit) to bring about, to have done (with), to finish. —anmerkung, —bemerkung, —erklärung, *f.* ſ. —gloſſe. —dukaten, *m.* ring-ducat. —fach, *n. T.* brim-capade. —geer, *f. T.* wale, sheer-rail of a boat. —gloſſe, *f.* marginal note; —gloſſen machen zu to comment on; mit —gloſſen verſehen annotated. —gloſſierer, *m.* commentator (on). —kolben, *m. T.* ferret. —leiſte, *f.* border; (*T.* Archit.) ribbon; (*T.* Nav.) tuck-rail. —loch, *n.* edge-hole. —muſter, *n.* welt of a shoe. —ſchicht, *f.* marginal layer. —ſchnecke, *f.* marginella. —ſchrift, *f.* marginal legend od. inscription. r—ſtändig, *a.* (*T.* Bot.) standing on the border. —ſteg, *m. T.* coin on the margin. —ſtein, *m.* curb-stone. r—ſtielig, *a. T.* provided with a stalk on the edge. —ſtoß, *m.* (*T.* Bill.) stroke from under the cushion. —ſtreif, *m.* (*T.* Naut.) waist-rail. —ſtück, *n.* outside piece. —verzierung, *f.* (*T.* Archit.) cartouche. —weiſung, *f.* marginal direction. —zeichnung, *f.* border-drawing.
Randa'l, *m,* randalie'ren, *v. n.* ſ. Skandal ꝛc.
Ran'de, *f.* ~, (*G. C.*) Gepäck.
Rän'del . . ., in Zuſſ. —eiſen, *n.* jagging-iron; (*T.* Mint.) checks. —gabel, *f.* milling- od. thrilling-tool. —rad, *n.* milling wheel.
rän'deln, rän'dern, *v. a.* to brim, to mill; (Geld) to mark the rims.
Rän'derung, *f.* ~, (*T.* Mint.) engrailment, graining.
ran'dig, *a.* margined, marginate.
Rändier'maſchine, *f.* -, *pl.* -n, *T.* vergetool.
Rand'ſämhölzer, *pl. T.* fashion-pieces.
Ranft, -es, -s, *pl.* Ränfte, crust.
Ränft'chen, *n.* -s, *pl.* ~, (Brot) little crust, piece of crust.
Rang, *m.* -es, -s, *pl.* -e, rank, order, dignity; (eines Schiffes) rate; (von Theaterlogen) row; den ~ (Vorrang) haben to hold the precedence; einem den ~ ablaufen to gain the precedence, to outrank; einem den Rang laſſen to yield one the precedence; erſter ~ (im Theater) first tier of boxes, dress-circle; erſten —es of the first rate, first-rate; zweiten —es second-rate; dritten —es third-rate; höher im —e ſtehen als to rank above; im —e mit einem gleich ſtehen to rank with; to be at od. upon a par with. —esunterſchied, *m.* distinction of rank. —liſte, *f.* army-list. r—los, *a.* without rank. —ordnung, *f.* regulation concerning rank od. dignity. —ſchiff, *n.* ship of the line. —ſtellung, *f.* rank. —ſtolz, *a.* proud of one's rank. —ſtolz, *m.* pride of rank. —ſtreit, *m,* —ſtreitigkeit, *f.* dispute about precedence. —ſucht, *f.* desire of rank. r—ſüchtig, *a.* desirous of rank. —unterſchied, *m.* distinction of rank. —zeichen, *n.* mark of pre-eminence.
Ran'ge, *m.* -n, *pl.* -n, good-for-nothing boy. ~, *f.* 1. sow; boundary; 2. beet-root; 3. (Mädchen) hoiden, romp. [of a hill.
Ran'gen, *m.* -s, sloping hill, ridge
ran'gen, ſich, *v. r.* to romp.
Rangier' (spr. rang'ſchihr') . . ., in Zuſſ. —bahnhof, *m.* shunting yard. —gleis, *n.* siding. —maſchine, *f.* arranging locomotive, switching machine.
rangie'ren, *v. a.* to rank; to arrange; (einen Zug) to make up a train. ~, *v. n.* to be of a certain rank; der Poſtrat rangiert mit den Majors der Armee the postal councillor ranks with the majors of the army.
rank, *a.* 1. rank, slender; 2. (*T.* Mar.) crank, tender-sided.
Rank'heit, *f.* ~, crankness.
Rank, *m.* -es, -s, *pl.* Ränke, *fig.* shuffle; trick, wile; Ränke ſpielen *or* ſchmieden to intrigue, to cabal.
Rän'ke . . ., in Zuſſ. —macher, —ſchmied, —ſpieler, *m.* intriguer. r—voll, *a.* intriguing, full of tricks.
(Ran'ken, *m.* -s, *pl.* -,) Ran'ke, *f.* ~,

pl. -n, tendril; (der Rebe) shoot (of a vine). r—artig, *a.* cirrose, cirrous. —nbaum, *m.* tree which is trained to a wall od. espalier. r—förmig, *a.* cirrous. —nfüßer, *pl.* (*T.* Zool.) cirriped crustaceans. —ngewächs, *n.* clasper, climbing plant. r—ntragend, *a.* cirriferous. —nwurz, *f.* brown-wort.

ran'ken, *v. n.* & ſich ~, *v. r.* to climb by means of tendrils; to grow into tendrils. [mentous.

ran'tig, *a.* having tendrils; *T.* sar-

Rank'korn, *n.* -es, -e, maslin.

Rannn'kel, *m.* -s, *pl.* ~, & *f.* ~, *pl.* -n, ranunculus, gold-knops.

Ran'ze, *f.* ~, *pl.* -n, sow.

Rän'zel, *n.* ſ. b. f. W.

Ran'zen, *m.* -s, *pl.* ~, knapsack, wollet; *fig. vulg.* belly, paunch; den ~ ſchnüren *col.* to pull up stakes.

ran'zen, *v. n. vulg.* 1. to ramble, to rove about; 2. to make a noise; 3. (von Tieren) to be proud, to couple; ſich ~, *v. r.* to stretch o's. in a rude and an uncivil manner.

ran'zig, *a.* 1. rancid, rank; 2. (von Tieren) proud; —e Butter froughy butter; —er Geſchmack rancidity; etwas ~ rancescent, rankish.

Ranzio'n, *f.* ~, *pl.* -en, ransom.

ranzionie'ren, *v. a.* to ransom, to redeem.

Ränz'lein, *n.* -s, *pl.* ~, little knapsack; „. . . hatte ſich ein ~ angemäßt, | als wie der Doktor Luther" (Goethe, Fauſt) had raised himself up a paunch like Doctor L.

Ranz'zeit, *f.* ~, rutting time.

Rap'pert, *m. provinc.* (öſtreich.) -es, -s, *pl.* -en, *T.* carriage of a gun; die Kanonen auf die —en legen to mount the cannons.

Rapp'fink, *m.* -en, *pl.* -en, greenfinch.

Rapp, *m.* -es, -s, stalk of grapes.

rapp, *a.* quick, swift.

Rap'pe, *m.* -n, *pl.* -n, 1. black horse (*cf.* Schuſter); 2. a Swiss coin (= the hundredth part of a franc = 4/5 Pfennig). ~, *f.* ~, 1. tobacco-rasp; 2.(Pferdekrankheit)malanders.

Rappee', *m.* -s, rappee, coarse snuff.

Rap'pel, *m.* -s, madness, hot-headedness; (von Pferden) staggers; den ~ haben to be crack-brained od. off one's head; der ~ wandelt ihn an the mad fit seizes him. — kopf, *m.* cracked head, cracked person. r—köpfig, r—köpfiſch, *a.* hot-headed, mad.

Rap'peler, *m.* -s, *pl.* ~, silly talker.

rap'pelig, *a.* crazy, mad. ~ ſein to be crack-brained. ~ werden to go on the rampage.

Rappell', *m.* -s, (*T.* Mil.) recall.

rap'peln, *v. n.* 1. to rattle; 2. to be crack-brained od. mad; es rappelt bei ihm he is touched in the upper story; ſich ~, *v. r. vulg.* to make haste. [up, to take up.

rap'pen, *v. a.* 1. to scrape; 2. to snatch

Rap'penſtein, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (Belemnit) arrow-head.

Rapier', *m.* -es, -s, *pl.* -e, rapier. fencing-foil;(hölzernes)single-stick.

rapie'ren, *v. a.* to rasp tobacco. ~, *v. n.* & *r.* (ſich) to fence with the rapier, to play at foils.

Rapport', *m.* -s, *pl.* -e, report; ſich mit einem in ~ ſetzen to open communications with one, to enter into connection with one. —ſtift, *m.* (*T.* Typ.) pin-point. [port.

rapportie'ren, *v. a.* to relate, to re-

Rapp'putz, *m.* -es, single coat of plaster.

Raps, *m.* -ſes, *pl.* -ſe, grape-wine; rape-seed; *vulg.* ill-humour. —ſaat, f. Rapsſaat. [ſnatch up.

rap'ſen, *v. a.* to raff, to rake, to

Rappu'ſe, *f.* ~, scramble, scrummage; etwas in die ~ werfen to make people scramble for a thing; *fig.* in die ~ geben to give a thing up for lost; to make people scramble for a thing.

Rap'ſaat, *f.* ~, rape-seed.

Rap'tus, *m.* ~, (fit of) rage, madness.

Rapun'zel, *m.* -s, *pl.* ~, & *f.* ~, *pl.* -n, Rapünz'chen, *n.* -s, *pl.* ~, rampion. —ſalat, *m.* lamb's lettuce. — ſellerie, *m.* rhapontic.

Rapu'ſche ſ. Rappuſe.

rar, *a.* rare, scarce; thin, not dense; *fig.* exquisite. Geld iſt ~ money is tight.

Rarität', *f.* ~, *pl.* -en, rarity, rare thing, curiosity. —enkammer, *f.* cabinet of curiosities. —enkaſten, *m.* raree-show. [ſing.

raſant', *a.*(Flugbahn)scouring,sweep-

raſau'nen, *v. n. fam.* to make a horrible noise.

raſch, *a.* quick (at), swift, speedy, brisk.✕—fördernd, *a.* expeditious. —lebig, *a.* (Zeitalter ꝛc.) fast (age).

Raſch, *m.* -es, *pl.* -e, (Stoff, Zeug) rash, serge. —macher, *m.* manufacturer of s.

raſch'eln, *v. n.* to rustle.

Raſch'heit, *f.* ~, promptness, quickness, swiftness.

Ra'ſen, *m.* -s, greensward, turf, sod; (geſtochener) scraw; mit ~ belegen to turf over; unter dem ~ liegen *fig.* to be lying down beneath the sod. —ameiſe, *f.* turf-ant. r—artig, *a.* cespitous. —bank, *f.* turf-seat, grass-bench. —bekleidung, *f.* (*T.* Fortif.) sod-revetment. —brennen, *n. T.* paring and burning. —eiche, *f.* meadow-oak. —eiſenſtein, *m.* bog-iron ore. —erz, *n.* ſ. —ſtein. —grenzmauer, *f.* sod-fence. — haupt, *n. T.* bed of a dike; roof of a dike. —heber, *m.* sod-lifter. — hopfen, *m.* wild-hops. —luz, *m.* share in a mine to be worked. — mähmaſchine, *f.* lawn-mower. — parterre, *n.* bowling-green. —pflug, *m.* paring-plough. —platz, *m.* grass plot; (verzierter) bowling-green. —ſchälen, *n.* paring. —ſchaufel, *f.* turf-spade. —ſchmiele, *f.* turfy hair grass. —ſitz, *m.* sod-seat, grassy seat. —ſtechen, *n.* art of cutting green turf. —ſtecher, *m.* turfing-iron. —ſtein, *m.* meadow-iron-ore. —ſtück, *n.* sod of turf; (*T.* Hort.) turf-parterre. —teppich, *m.* velvet lawn od. sward. —wälzer, *m.* 1. negligent miner; 2. *vulg.* common whore. —weg, *m.* grass-way, turf-walk.

ra'ſen, *v. n.* 1. to rave, to rage; 2. to be mad; „es raſt der See und will ſein Opfer haben" (Schiller, ‚W. T.') the lake is up, and calling for its victim; zum R~ verliebt in love to distraction.

ra'ſend, *p.* & *a.* 1. raging, furious; 2. mad; *fig. vulg.* ~ verliebt desperately in love; ~ hungrig ravenously hungry; ~ teuer exceedingly dear; das könnte die Steine ~ machen *fam* it's enough to aggravate the stones in the street; einen ~ machen to set one madding; er iſt ganz ~ he is quite out of his senses; ich möchte darüber ~ werden I could run mad about it; es iſt um ~ zu werden *or* es iſt zum R~ werden it is enough to drive one mad; wie ~ ſprechen (von) to rave (of).

Raſerei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. (Zorn, Wut) rage, fury; 2. madness; 3. mad act.

Raſeur(ſpr. -ſöhr'), *m.* -s, *pl.* -e, barber.

ra'ſig, *a.* covered with turf.

Raſier' . . ., in Zuſſ. —becken, *n.* shaving-dish. —beutel, *m.* razor-pouch. —meſſer, *n.* razor; (m Federdruck) spring-razor; (mit Fü rer an der Klinge) paoific razor. pinſel, *m.* shaving-brush. —ſpieg *m.* shaving-glass. —ſtube, *f.* ba ber's shop. —zeug, *n.* shaving-ca od. -tackle.

raſie'ren, *v. a.* to shave; (*T.* Forti to rase; (*T.* Nav.) to razee; r ſiertes Kriegsſchiff razee; ſein Ba war drei Tage nicht raſiert wi three day's beard on his face; ſ ~ laſſen to get shaved.

Raſ'pe, *f.* ~, malanders.

Raſ'pel, *f.* ~, *pl.* -n, rasp, coar file. —brot, *n.* bread which h been rasped. —feile, *f.* polishir file. —haus, *n.* rasping-house. maſchine, *f.* rasping-mill. —ſpa *m.* rasping-chip; *pl.* raspings.

raſ'peln, *v. a.* to rasp.

Raſ'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, race, breed; g kreuzte ~ cross-breed; gemiſchte mixed b.; gemiſchter ~ of a mixe b., mongrel, hybrid; von rein ~ thorough-bred; es liegt *or* ſte in der Raſſe it runs in the bloo —jagdpferd, *n.* morgan-horse. — kreuzung, *f.* miscegenation. — zucht, *f.* stirpiculture. —pferd, blood-horse.

Raſſ'el, *f.* ~, *pl.* -n, rattle. r—bär *a.* (*T.* Bot.) scarious. —geräuſ *n.* (*T.* Med.) cardiopulmonic soun cat's purr. —gold, *n.* brass-fo —maus, *f.* dormouse.

raſſ'eln, *v. n.* to rattle, to clatte mit dem Säbel ~ *fig.* to be pro to appeal to the arms. ~, R., rattling; kleinblaſiges R~ (*T.* Me fine crepitation.

Räß'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, mushroo

Raſt, *f.* ~, *pl.* -en, 1. rest, repos stage of a journey; 2. (des Hoc ofens) boshes; ~ halten to mal a halt; ~ machen to make a sta

Raſt'e, *f.* ſ. Raſt.

Raſt'elbinder, *m.* -s, *pl.* ~, *provi* Slavonic mouse-trap-seller a mender of pots.

raſt'en, *v. n.* to rest, to repos

raſt' ich, ſo roſt' ich *(prov.)* ſ. Sti ſtand iſt Rückgang.

Raſt'er, *m.* -s, 1. Leipzig-beer. wire for twining round strings musical instruments.

raſt'los, *a. (adv.)* restless(ly); „nur bethätigt ſich der Mann" (Goeth ‚Fauſt') restlessness is man's be activity.

Raſt'loſigkeit, *f.* ~, restlessness.

Raſt'ort, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Mi halting-place.

Raſtra'l, *n.* -es, -s, *pl.* -e, Raſtric feder, *f.* ~, *pl.* -n, music-pen.

raſtrie'ren, *v. a.* to rule with a musi pen.

Raſt' . . ., in Zuſſ. —tag, *m.* d of rest; (*T.* Mil.) halting-day. winkel, *m.* slope of the boshes.

Raſu'r, *f.* ~, *pl.* -en, rasure.

Ra'ta, *f.* ~, part; pro ~ (*T.* Law) p part, pro rata.

Rata'fia, *m.* -s, ratafia.

Ra'ten, *pl.* instalments; in ~ *or* weiſe (bezahlen) (to pay) by inst ments; (bei Aktienunternehmunge to pay in calls.

Rat, *m.* -es, -s, *pl.* Räte, 1. (Ratſchla advice, counsel; 2. (Körperſcha council; meeting of councellor 3. member of a council; cou sellor, senator; geheimer ~ 1. pri council; 2. *(pers.)* privy counsell geiſtlicher ~ ghostly adviser. ſchaffen to devise ways and mear ~ und That advice and assistanc auf jemands ~ hin handeln to under one's advice; dazu kann werden that may be done, th

may happen; den ~ zusammen berufen to call a council; einen ~ geben (einem) to give (one) advice; einen um ~ fragen, sich —s erholen bei einem) to ask one's advice, to consult one; beff'rer ~ kommt über Nacht *prov.* morning brings better counsel; × guter~ kommt nie zu spat *(prov.)* good counsel never comes amiss; halt~, dann schreit' zur That *(prov.)* beware of "had I wist"; hier ist guter ~ teuer that is a vexed question; hier ist kein andrer ~ there is no other means in this case, there is nothing for it but; kommt Zeit, kommt ~ *(prov.)* time will show a plan; mit einem zu —e gehen to advise od. to consult with one; mit sich zu —e gehen to advise with o's., to take counsel with o's.; nach jemands ~ handeln to act upon one's advice; zu —e halten to be sparing (of), to spare; zu —e ziehen to consult one upon; den Arzt, den Advokaten) to have medical, legal advice; viel *or* allerlei ~ wissend many-counselled; wenn Sie von mir ~ annehmen wollen if you will be advised by me.

t, 3. Pers. Sing. *præs.* v. raten.

ten, *v. a. ir.* 1. (etwas vermuten) to guess; 2. (einem etwas) to counsel, to advise; (ein Rätsel) to solve, to hit (a riddle); einem etwas zu ~ geben to give one to guess; laß dir ~ be advised; einem in einem D. ~ to help, assist one in smth.; ich lasse Sie dreimal ~ I give you to guess three times; ich weiß mir nicht zu ~ I know not what to do; sich [Dativ] nicht zu ~ und zu helfen wissen to be at one's wits' end; sich von jm. ~ lassen to take one's advice; Sie können gut ~ you're an excellent guess, you are good at guessing riddles; zum Frieden ~ to advise peace; geschehenen Dingen ist nicht zu ~ *(prov.)* what is done cannot be undone; dem nicht zu ~ ist, dem ist auch nicht zu helfen *(prov.)* he who will not be advised must take the consequences, *cf.* helfen; wozu ~ Sie mir? what had I best do?

t'ter, *m.* -s, *pl.* ~, guesser, diviner.

t . . ., in Zuss. ratfragen, *v. a.* to consult, to ask od. demand advice. -frager, *m.* consulter. ratgebend, advisory. -geber, *m.* adviser. -geberamt, *n.* advisership. —haus, town-house, town- od. city-hall; wenn die Herren vom —hause kommen, sind sie alle gescheit *(prov.)* if things were to be done twice, all would be wise; when the ship is sunk, every man knows how she might have been saved. —hausarchiven, *pl.* municipal records. — leute, *pl.* counsellors, senators.

th 2c. s. Rat 2c.

thsel s. Rätsel.

tifikatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, ratification.

tifizie'ren, *v. a.* to ratify.

tifizie'rung, *f.* s. Ratifikation. —surkunde, *f.* document of ratification.

tin (spr. -täng''), *m.* -s, (ein Zeug) ateen.

tinet', *m.* -es, -s, (ein Zeug) rattinet.

tinie'ren, *v. a.* to nap.

tio'n, *f.* ~, *pl.* -en, share, portion, allowance of forage; auf knappe ~ gesetzt werden to be put upon short allowance; auf halbe ~ gesetzt sein to be on half rations.

tionalis'mus, *m.* ~, rationalism.

tionalist', *m.* -en, *pl.* -en, rationalist. —isch, *a.* rationalistic(al); r—isch machen to rationalize.

tionell', *a. (adv.)* rational(ly).

rät'lich, *a.* sparing, thrifty; advisable, prudent.

Rät'lichkeit, *f.* ~, advisableness.

ra'tlos, *a.* helpless, destitute; without advice; ganz ~ sein to be altogether at a standstill od. fault.

Ra'tlosigkeit, *f.* ~, helplessness.

Ra'ts . . ., **rats** . . ., in Zuss. —bedürftig, *a.* wanting advice. —bedürftigkeit, *f.* want of good advice. —bote, *m.* messenger of a senate. —buch, *n.* senatorial register.

Rat' . . ., in Zuss. —schlag, *m.* advice, councel. ratschlagen, *v. n.* s. unten. —schlagung, *f.* consultation, deliberation. —schluß, *m.* 1. resolution, decision; 2. decree, determination; counsel; die —schlüsse Gottes sind unerforschlich the decrees of Providence are unfathomable.

Ra'ts . . ., in Zuss. —diener, *m.* summoner, tipstaff, usher of the magistrate, beadle. —enge, *f.* committee of a court. r—fähig, *a.* eligible for a member of the senate. —fähigkeit, *f.* eligibility to the council od. senate. —flagge, *f.* council-flag. —freund, *m.* friend of the senate. —glied, *n.* member of a council od. senate. —haus, *n.* a house belonging to the senate; a house subject to the jurisdiction of the senate. —herr, *m.* senator, alderman; (schottischer) bailie. r—herrlich, *a.* senatorial, senatorian, aldermanic. —keller, *m.* public wine-cellar, town-cellar. —kollegium, *n.* senate, councilboard. —person, *f.* s. —herr. —schluß, *m.* decree of the senate. —schreiber, *m.* clerk of a senate, recorder. —schreiberei, *f.* rolls' office, Rolls. —sitzung, *f.* meeting of a council od. senate. —stelle, *f.* place in the council od. senate. —stube, *f.* public hall, council-chamber. —tag, *m.* meeting day of the senate. —tisch, *m.* council-board. —versammlung, *f.* meeting of the senate. —verwandte, *m.* fellow-counsellor. —wage, *f.* public balance. —wahl, *f.* election of senators. —zimmer, *n.* council-room.

ra'tsam, *a.* 1. (l. u.) frugal, sparing, thrifty; 2. advisable; useful; nicht ~ unadvisable; ~ mit etwas umgehen to be sparing of smth.

Ra'tsamkeit, *f.* ~, 1. frugality, thriftiness; 2. advisableness; fitness.

ratsch, *i.* (vom Zerreißen) crack!

Ratsch'bohrer, *m.* ratchet-drill.

Ratsch'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. rattle; 2. flax-brake; 3. s. Ratschbohrer.

ratsch'en, *v. n.* to utter a hoarse but shrill noise, to rattle.

Rä'tsel, *n.* -s, *pl.* ~, riddle, enigma; *fig.* problem; mystery; ein ~ aufgeben to propose a riddle; es ist mir immer ein ~ gewesen, daß . . . it has always puzzled me that . . .; in —n sprechen to deal in enigmas; to riddle; von Personen dargestelltes ~ acted charade. —dichter, *m.* enigmatist. —frage, *f.* puzzling question, conundrum. r—haft, *a.* enigmatical; unintelligible; mysterious. —haftigkeit, *f.* mysteriousness. —reim, *m.* enigma in rhyme. r—voll, *a. fig.* full of mysteries. —wort, *n.* word of a riddle; enigmatical word.

rät'seln, *v. n.* (über etwas) to guess, to reflect (on).

rattatam', *i.* (des Trommelschlags) rub-a-dub!

Ra'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. rat; 2. (Loch beim Kegelschieben) miss. —nbirn, *f.* jargonelle. —nbrucherei, *f.* (in der nicht die vollen Preise gezahlt werden) rat office. —neibechse, *f.* chameleon. r—nfahl, *a.* gray as a rat. —nfalle, *f.* rat-trap. —nfänger, *m.* 1. rat-catcher; 2. (Hund) fox-terrier. —ngift, *n.* s. —npulver. r—nkahl, *a. fig. jest.* quite naked (as the tail of a rat). —nkönig, *m.* several rats grown together by their tails. —npfeffer, *m.* staves-acre. —npulver, *n.* ratsbane. —nschwanz, *m.* 1. rat's tail; 2. (Pflanze) tway-blade; 3. (Feile) rat-tail; 4. *lud.* (Virginia) long sort of Milanese cigar. [make a noise.

rat'tern, *v. n. provinc.* to crash, to

Rät'ter, *m.* -s, *pl.* ~, riddle, ridar.

rät'tern, *v. a.* (grob sieben) to riddle.

Ratz, *m.* -en, *pl.* -en, 1. marmot; 2. *provinc.* rat.

Ratz'e s. Ratte. [hare.

rätz'en, *v. n. T.* to utter the cry of a

Raub, *m.* -es, -s, 1. robbery; *(pers.)* rape (z. B. ~ der Sabinerinnen Rape of the Sabines); 2. (Beute) prey; auf den ~ hastily, in a hurry; auf ~ ausgehen to go plundering od. on prey; (von Tieren) to prowl. —aal, *m.* burbot, eel-pout. —ameise, *f.* lion-ant. —bau, *m.* (*T.* Husb.) exhausting tillage. —begierde, *f.* rapacity, lust of plunder. r—begierig, -gierig, *a.* rapacious, ravenous. —biene, *f.* robbing-bee. —falt, *m.* gerfalcon. —fisch, *m.* fish of prey. —fliege, *f.* hornet-fly, wasp-fly. —geflügel, *n.* birds of prey. —gesindel, *n.* pack of robbers, thievish vagabonds. —gier, *n.* s. —begierde. r—gierig, *a.* s. r—begierig. —graf, *m.* robber-count. —höhle, *f.* den of robbers. —krähe, *f.* carrion-crow. —krieg, *m.* predatory war. —möwe, *f.* gulaund; (breitschwänzige) Pomarina skua. —mord, *m.* robbery attended by murder. —mörder, *m.* robber who commits murder. —nest, *n.* haunt od. nest of robbers. —ritter, *m.* knight-robber. —rittertum, *n.* time and state of the robber-knights. —schiff, *n.* ship of a pirate, corsair. —schiffer, *m.* pirate. —schloß, *n.* castle of a knight-robber. —schütz, *m.* poacher. —staat, *m.* piratical State; *iron. (fam.)* -staaten, *pl.* the small States of the German Confederation. —sucht, *f.* rapacity, rapaciousness. r—süchtig, *a.* predatory, rapacious. —tier, *n.* beast of prey. —tierhaus, *n.* cage of a b. of p. in a menagery. —vogel, *m.* bird of prey. —wirtschaft, *f.* s. —bau. —wut, *f.* rapacious fury. —zug, *m.* predatory excursion, razzia.

rau'ben, *v. a.* to rob, to prey, to plunder, to pillage; (einem etwas) to rob of, to take away from one; das raubt mir den Atem that takes away my breath; Menschen ~ to kidnap; einem die Ehre ~ to defame, to slander one; *cf.* Zimmerung.

Räu'ber, *m.* -s, *pl.* ~, robber; highwayman; (zu Fuß) foot-pad; (am Lichte) thief; (an einer Pflanze) superfluous shoot od. sucker; ~ und Gendarm (ein Knaben-Wettlaufspiel) prisoner's bars; wer nichts hat, kann vor dem ~ singen *(prov.)* a threadbare coat is armour-proof against a highwayman. —bande, *f.* gang of robbers. —hauptmann, *m.* captain of robbers. —höhle, *f.* den of robbers. —roman, *m.* robber-romance. —spiel, *n.* bobbies-and-thieves. —volk, *n.* predaceous people.

Räuberei', *f.* ~, *pl.* -en, robbery.

räu'berisch, *a. (& adv.)* rapacious(ly).

rauch, *a.* hairy; furred, rough; shaggy; eine —e Decke a rug; eine —e

Mütze a furred cap; das R—e heraus kehren *fig.* to assume a peremptory aspect, to cut up rough.

Rauch' . . ., **rauch'** . . ., in Zuſſ. —apfel, *m.* thorn-apple. —bart, *m.* hag. —beere, *f.* rough gooseberry. —blätterig, *a.* asperifolious. —borſten, *pl.* undressed bristles. —buche, *f.* hornbeam-tree. —eiſen, *n.* rough iron. —färber, *m.* dyer of furs. —froſt, *m.* hoarfrost. —fuß, *m.* foot covered with hair od. feathers. —füßig, *a.* rough-legged; (*T.* Ornith.) plumiped. —gar, *a.* dressed with the hair; ×-gares Leder rough leather. —gras, *n.* small meadow-grass. —haar, *n.* unsorted bristles. —hafer, *m.* wild oats. —handel, *m.* trade in furs. —händler, *m.* furrier. —handlung, *f.* furrier's shop. —holz, *n. T.* leafy wood. —honig, *m.* honey not yet cleared. —kopf, *m.* round hair-brush fixed to a long staff. —leder, *n.* Turkey-leather, brown Cordovan. —ſchwanz, *m.* rambling mouse. —waren, *pl.* peltries, furs. —warenhandel, *m.* fur-trade. — warenhändler, *m.* dealer in peltry, furrier. —weizen ſ. Buchweizen. — werk, *n.* fur; aus —werk gemacht fur-wrought. —wurz, *f.* knobby-rooted figwort.

Rauch, *m.* -es, -e, smoke; der ~ des eignen Feuers *fig.* fire-place, home; nach ~ ſchmecken to taste of s.; in ~ aufgehen to be consumed by fire; *fig.* to come to nothing, to end in s. —achat, *m.* smoke-coloured agate. —altar, *m.* altar for burning incense. —anzug, *m.* smoking-suit. —bad, *n.* steam-bath. —buche, *f.* hornbeam-tree. —fang, *m.* chimney, chimney-flue. —fanggeld, *n.* money paid to the chimney-sweeper, chimney-tax. —fangkehrer, *m.* chimney-sweeper. —fangmantel, *m.* chimney piece; (eines Dampfſchiffs) air-case of the chimney. —farbe, *f.* soot of a chimney. —faß, *n.* censer, incensory. —feuer, *n.* smoking fire. —fleiſch, *n.* smoked meat, hung beef. r—gelb, *a.* smoky yellow. —gemäuer, *n. T.* outer-casing. r—grau, *a.* gray like s. —kohle, *f.* coal which is not yet burned to cinders, smoking charcoal. —kammer, *f.* smoke-box, *cf.* Räucherkammer. —koupee, *n.* smoking-carriage. —kugel, *f.* smoke-ball. —loch, *n.* vent-hole for the s., louver. —mantel, *m.* chimney-hood. —nächte, *pl.* nights supposed to be fit for foretelling future events. —pfanne, *f.* censer. — pfennig, *m.* hearth-money. —poſt, *f.* signal od. intelligence communicated by s. —pulver, *n.* ſ. Räucherpulver. —ſalon, *m.* cigar-divan. —ſäule, *f.* curly wreath of s. —ſchatz, *m.* hearth-tax, hearth-money. —ſchwalbe, *f.* chimney-swallow, house-swallow. —ſilber, *n.* smoked silver. —ſteuer, *f.* ſ. — ſchatz. —tabak, *m.* tobacco (zum Unterſchied von Schnupftabak snuff); (ſchlechter) mundungus. —topas, *m.* smoky topaz. —topf, *m.* censer. —verbrennung, *f.* consumption of s., smoke-consuming. —vertreiber, *m.* fumifugist. r—verzehrend, *a. T.* smoke-burning, fumivorous. — verzehrer, *m. T.* (self-) smoke-consumer. —verzehrung, *f.* ſ. —verbrennung. —verzehrungsapparat, *m.* ſ. —verzehrer. —wacke, *f.* (*T.* Geol.) porous dolomite. —werk, *n.* ſ. Räucherwerk. —wirbel, *m.* volume of s. —wolke, *f.* cloud of s. —zimmer, *n.* smoking-room, divan.

rau'chen, *v. a. & n.* to smoke; Tabak ~ to s. tobacco; kalt ~ *(jest.)* to suck one's pipe od. cigar not burning; gern *or* ſtark ~ to be a great smoker; nicht ~! smoking strictly forbidden! ~, R., *n.* smoking.

Rau'cher, *m.* -s, *pl.* ~, smoker of tobacco; ein ſchwacher ~ ſein to smoke a little; ein ſtarker ~ ſein to be a great s. —pillen, *pl.* scented pills for smokers.

Räu'cher . . ., in Zuſſ. —boden, *m.* smoke-loft. —faß, *n.* censer. — händler, *m.* perfumer. —holz, *n.* wood for perfuming. —kammer, *f.* smoking-chamber. —kerze, *f.* — kerzchen, *n.* pastil for fumigating, pastille. —klaue, *f.* Constantinople sweet-hoof. —kur, *f.* thymiatechny. —lack, *m.* perfuming-stick. — ofen, —platz, *m.* herring-hang. — pfanne, *f.* perfuming-pan. —pulver, *n.* incense-powder. —werk, *n.* frankincense, perfume.

räu'cherig, *a.* smoky.

räu'chern, *v. a. & n.* (Fleiſch) to smoke-dry; (mit Wohlgerüchen) to fumigate, to perfume. ~, R., *n.* -s, (the act of) smoke-drying, fumigation.

Räu'cherung, *f.* ~, *pl.* -en, fumigation; (mit Weihrauch) thurification; (desinfizierende) disinfection.

rau'chig, *a.* smoky; containing smoke.

Rau'de, Räu'de, *f.* ~, (der Schafe) dry scab, itch; (der Pferde) farcy; (der Hunde) mange.

räu'dig, *a.* scabby; (von Hunden) mangy; ein —es Schaf ſteckt die ganze Herde an *(prov.)* one scabby sheep will mar a whole flock; *(Script.)* a dead fly maketh the ointment of the apothecary to stink. ſginess.

Räu'digkeit, *f.* ~, scabbedness; man-

Rauf' . . ., in Zuſſ. —bold, *m.* bully, brawler, *Am.* rowdy. —degen, *m.* rapier, large sword. —eiſen, — meſſer, *n.* hair-scraper. —handel, *m.* fight, scuffle. r—luſtig, *a.* bloodthirsty, ſ. r—füchtig. —ſucht, *f.* brawling disposition, pugnacity. r—ſüchtig, *a.* brawling. —wolle, *f.* glover's wool. —zange, *f.* bloom-tongs. —zängelchen, *n.* tweezers. —zeit, *f.* time when geese's feathers are pulled out.

Rau'fe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. flax-comb; 2. rack, grate; 3. ſ. Raufzeit.

rau'fen, *v. a.* to pluck, to pull. ~, *v. n. &* ſich ~, *v. r.* to fight, to scuffle.

Rau'fer, *m.* -s, *pl.* ~, fighter, brawler, bully, hector. ‖—ei, *f.* ~, *pl.* -en, scuffle, *(Sl.)* shindy.

Rau'graf, *m.* -en, *pl.* -en, (the former) title of some noble families on the banks of the Rhine (long since extinct).

rauh, *a.* 1. rough; (Hand, von der Arbeit) work-roughened; 2. (Hals, Stimme) sore, hoarse; 3. (vom Wetter) bleak, inclement; 4. *fig.* harsh; rude, coarse; etwas ~ roughish; ~ arbeiten to frost; ~ machen to harshen; ~ werden to roughen; —er Pfad arduous path; die —e Seite *or* das R—e herauskehren *fig.* touse harsh means; to show one's teeth. *cf.* rauch. In Zuſſ. mit Subſt. **Rauh** . . . —bank, *f.* trying-plane; (kleine) jack-plane. —blätterig, *a.* (*T.* Bot.) asperifolious. —borſten, *pl.* ſ. —haar. —diſtel, *f.* fuller thistle. —eiſen, *n.* rough-iron. — froſt, *m.* hoarfrost, rime. —futter, *n.* rough provender. —gar, *a.* rauchgar. —gemäuer, *n.* ſ. —ſchach. —haar, *n.* unsorted bristles. — hobel, *m.* rough plane. —holz, *n.* rough timber. —maſchine, *f.* gig-mill. —reif, *m.* ſ. —froſt. —ſchach (des Hochofens), *m.* outer casing, shell. —ſchleifen, *v. a.* (Glas) to rough down. —ſchleifer, *m.* rough-grinder. —weizen, *m.* bearded wheat. —werk, *n. T.* coarse-plaster. —zeit, *f.* moulting time of birds.

Rau'he, *f.* ~, 1. moulting time of birds; 2. *cf.* Rauhigkeit.

rau'hen, *v. a.* to make rough; *T.* to nap (cloth), to card; ſich ~, *v. r.* (von Vögeln) to mew.

Rau'her, *m.* -s, *pl.* ~, teaseler.

Rau'higkeit, *f.* ~, 1. roughness; 2. hoarseness; 3. rudeness, coarseness; 4. harshness.

Rau'ke, *f.* ~, *pl.* -n, (Pflanze) rocket.

Raum, *m.* -es, -e, *pl.* Räume, room, space, place; (Schiffsraum) hold of a ship; (Rauminhalt) volume; *fig* convenience, opportunity, occasion; ~ im Lichten area clearance; der Hoffnung ~ geben to indulge hope; der leere ~ vacuum; „~ für alle hat die Erde" (Schiller) there's room upon the earth for all; ~ geben to give way to, to comply with, to indulge; „~ iſt in der kleinſten Hütte | für ein glücklich liebend Paar" (Schiller) the meanest hut has space to hold | a happy loving Pair; im luftleeren —e *in vacuo* der erfüllte ~ (*T.* Phys.) *plenum*; enger ~ narrow compass; (ein) weiter ~ a large extent; übriger ~ waste; zu weiter ~ zwiſchen zwei Wörtern (*T.* Typ.) pigeon-hole; ~ zwiſchen den Verdecken between decks; im —e in board; gebt ihr ~ (dem Schiffe)! give her way! keinen ~ haben to have no room.

Raum' . . ., in Zuſſ. —anker, *m. T.* sheet-anchor, spare-anchor. — balken, *m.* (*T.* Ship-b.) hold-beam. —bohrer, *m.* rimer. —eiche, *f.* solitary oak. —eiſen, *n.* poker; worm. —größe, *f.* quantity of space. — inhalt, *m.* contents, *pl.* volume. — loch, *n. T.* ventilating hole. — löffel, *m.* (*T.* Bergb.) scraper. r—los, *a.* spaceless. —meter, *m.* cubic metre. —nerv, *m.* space-nerve. — nadel, *f.* priming wire. r—ſchoots, *adv.* (*T.* Mar.) with a quartering wind. r—ſpielig, *a.* (Reinſprache wort) voluminous.

Räum'eiſen, *n.* -s, *pl.* ~, tapping-bar.

räu'men, *v. a.* to remove; (Vorrat, Waren) to clear off a stock of, to run off a stock of; das Feld ~ to quit the field, to lose the battle; aus dem Wege ~ to remove; (einen) to dispatch one; der Wind räumt (*v. n.*) *T.* the wind veers aft; heimlich nachts die Wohnung ~ *(Sl.)* to shoot the moon; mit einem Artikel gänzlich geräumt haben to be quite out of an article; um damit zu ~ (kaufm.) to clear out quickly.

Räu'mer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. person employed in clearing od. cleaning; 2. instrument for clearing; 3. (*T.* Naut.) poop-wind. ſcious.

räu'mig, *a.* roomy, spacious, capa-

Räumigkeit, *f.* ~, roominess, capaciousness.

räum'lich, *a.* roomy; filling space.

Räum'lichkeit, *f.* ~, 1. roominess, spaciousness; quality of filling a certain space; 2. locality; —en, compartments, *pl.*

Räum'nädel, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Found.) wire-riddle.

Räum'te, *f.* ~, *T.* offing, main sea; die ~ suchen to stand off to sea; die ~ gewinnen to claw off from a lee-shore.

Räu'mung, *f.* ~, (the act of) clearing, removing, &c.; (*T.* Hort.) ablaqueation. —söffnung, *f.* manhole of a cess-pool.

rau'nen, *v. a.* 1. to whisper (into smb's ear); 2. *provinc.* to geld. ~, *v. n.* (*T.* Hunt.) to run to and fro; (vom Hasen) to double; man raunt sich ins Ohr it is whispered about.

Rau'pe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. caterpillar; (haarige) oubat; 2. (einer Löffstelle) twist; —n im Kopfe haben *fig. fam.* to have a maggot in the brain.

rau'pen, *v. a.* to clear of caterpillars.

Rau'pen . . ., in Zuff. —eisen, *n.* f. —schere. —fliege, —mücke, *f.* larva-fly. —fraß, *m.* damage done by caterpillars. —gras, *n.* phalaris. —helm, *m.* Bavarian military helmet. —jäger, *m.* caterpillar-beetle. —nest, *n.* nest ob. cluster of caterpillars. —schere, *f.* tree-scraper. —töter, *m.* ichneumon-fly.

Rausch, *m.* -es, *pl.* Räusche, 1. drunken fit, intoxication; 2. sudden fit; paroxysm; 3. *provinc.* cranberry (-tree); 4. (*T.* Bergb.) pounded and fine-sifted ore; 5. rush, roaring; 6. little, flickering fire; einen ~ haben to be drunk ob. intoxicated; er hat sich einen ~ geholt he got tipsy; im —e in one's cups; sich einen ~ trinken to get drunk; seinen ~ ausschlafen to sleep the fumes of wine away, to sleep sober o's.

Rausch' . . ., in Zuff. —beere, *f.* great cranberry; (kleine) red bilberry; (schwarze) crow-berry. —flöte, *f.* f. —pfeife. —gelb, *n.* orpiment. —gelbkies, *m.* common arsenical pyrites. —gold, *n.* Dutch gold, tinsel. r—grün, *a.* sap-green; *n.* cranberry. —holz, *n.* yellow wood. —leinwand, *f.* thick gummed cloth. —pfeife, —quinte, *f.*, —werk, *n.* (v. rauschen) a stop in old organs of two ranks of pipes, consisting of a twelfth and fifteenth, or a fifteenth and octave twelfth. —rot, *n.* realgar. —silber, *n.* Dutch silver.

Räusch'chen, *n.* -s, *pl.* ~, slight degree of intoxication: ein ~ haben to be a little tipsy ob. mellow; sich (Dativ) ein ~ antrinken to fluster o's. with wine.

rau'schen, *v. n.* 1. to rush; (von Laub, Seide) to rustle; (vom Wasser) to roar; (Bach) to murmur; 2. (von Schweinen) to desire the male; sanft ~ to purl; „nur dem Ernst, den keine Mühe bleichet, | rauschet der Wahrheit tief verstechter Born" (Schiller) never, save to toil untiring, spoke | the unwilling Truth from her mysterious well. ~, *v. a. (poet.)* to express rustling etc.

rau'schend, *a.* rustling &c.; strident.

Rau'scher, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Mus.) a passage of repeated notes.

räu'sperig, *a.* husky.

räu'spern, sich, *v. r.* to hawk, to hem, to clear one's throat; „wie er sich räuspert und wie er spuckt" (Schiller, „W.'s L.') how he hawks and spits (you' ve copied and caught in the cleverest way). ~, *N.*, *n.* -s, hawk.

Rau'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (Pflanze) rue; (wilde) harmel; 2. (Figur) lozenge; (*T.* Geom.) rhomb; 3. (*T.* Her.) mascle; (durchlöcherte) rustre; längliche ~ rhomboid; (in Karten) diamond; zum —ngeschlechte gehörig (Bot.) rutaceous.

rau'ten, *v. a.* to cut in the shape of rhomboids.

Rau'ten . . ., in Zuff. r—artig, *a.* (*T.* Bot.) rutaceous. —brillant, *m.* facetted diamond. —essig, *m.* vinegar of rue. —feld, *n.* *T.* lozenge. —fläche, *f.* facet. r—förmig, *a.* rhombic; *T.* lozenge; =förmig gerippt (*T.* Archit.) reticulated. —fries, *m.* (*T.* Archit.) diamond fret. —glas, *n.* (*T.* Opt.) polyhedron glass. —kranz, *m.* lozenged chaplet ob. wreath. —kreuz, *n.* lozenged cross. —krone, *f.* crown of rue. —muskel, *m.* rhomboides. —schild, *m.* scutcheon in lozenge. —sechsflächner, *m.* rhombohedron. —spat, *m.* rhombe-spar. —stein, *m.* rhomboidical precious stone. —viereck, *n.*, —vierung, *f.* rhomboidal square.

Ravelin (spr. -läng"), *n.* -s, (*T.* Fortif.) ravelin.

Ra'veling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, eddy.

Ra'venstuch, *n.* -es, -s, (Art Segeltuch) raven's duck.

Raz'zia, *f.* ~, *pl.* -s, clean sweep; (Einfall in ein Land) raid; eine ~ halten to make a c. s. of.

Re'agens, *n.* ~, *pl.* Reagen'tien, (*T.* Chem.) re-agent. In Zuff. Reagens'. . .: —glas, —gläschen, *n.* test-glass. —gläschengestell, *n.* test-tube stand. —papier, *n.* test-paper. —röhre, *f.* test-tube.

reagie'ren, *v. v.* (auf) to react (upon). ‖—d, *p. a.* reactive.

Reagier'kelch, *m.* -es, -s, *pl.* ~, test-glass on foot. [again.

reaktivie'ren, *v. a.* to put in activity

Reaktio'n, *f.* ~, *pl.* -en, reaction. —rad, *n.* *T.* r.-wheel, Barker's mill. [*m.* -s, *pl.* -e, reactionist.

reaktionä'r, *a.* reactionary. ~, *N.*,

rea'l, *a.* real. In Zuff. Real . . .: —encyklopädie. —lexical encyclopædia. —injurie, *f.* injury, assault. —kenntnisse, *pl.* knowledge in the exact and historical sciences. —gymnasium, *n.* gymnasium where also polytechnic disciplines are taught. —katalog, *m.* list of books arranged by their scientific contents. —klassen, *pl.* the modern side. —lasten, *pl.* fees and soccage on landed property. —schule, *f.* technical school. —schüler, *m.* scholar in a polytechnic school. —vermögen, *n.* real property; ground and soil. —wörterbuch, *n.* polytechnic dictionary.

Rea'l, *m.* -es, -s, *pl.* -en, (Münze) real; halber spanischer ~ picayune.

Realga'r, *m.* -s, realgar.

Rea'lien, *pl.* realities; exact ob. historical sciences.

Realis'mus, *m.* ~, realism.

realisie'ren, *v. a.* to realize; (Geld) to convert into money.

Realist', *m.* -en, *pl.* -en, realist; matter-of-fact-man. ‖—isch, *a.* realistic. [property.

Realität', *f.* ~, *pl.* -en, reality; real

real'iter, *adv.* in reality, indeed.

Reassekurant', *m.* -en, *pl.* -en, re-insurer.

Reassekuranz', *f.* ~, *pl.* -en, re-insurance, counter-insurance.

reassekurie'ren, *v. a.* to re-insure.

Rea't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, culpable action, crime.

Réaumursches (spr. reomähr') Porzellan, *n.* devitrified glass.

Re'b . . ., in Zuff. —acker, *m.* field planted with vines. —binde, *f.* f. Rebbinde. —gewächs, *n.* growth of vine. —gut, *n.* vineyard(s). —henne, *f.* female partridge. —holz f. —enholz. —land, *n.* land planted with vines. —laus, *f.* phylloxera. —mann, *m.* vine-dresser. —messer, *n.* pruning knife. r—recht *a.* (vom Weine) genuine, unadulterated. —schoß, *m.* shoot of vine. —stück, *n.* f. —tand. —wurm, *m.* vine-grub, vine-fretter.

Re'be, *f.* ~, *pl.* -n, branch of vine; vine, supple-jack; *bibl.* offspring, descendant; × indische ~ a kind of creeper.

Rebell', *m.* -en, *pl.* -en, rebel, mutineer.

Rebellio'n, *f.* ~, *pl.* -en, rebellion, mutiny, insurrection.

rebellie'ren, *v. n.* to rebel, to mutiny.

rebel'lisch, *a.* rebellious, mutinous.

Re'ben . . ., in Zuff. —auge, *n.* vine-eye, vine-bud. r—bedeckt, *a.* vine-clad. —blatt, *n.* vine-leaf. —bolbe, *f.* aquatic filipendula, marshy parsley. —gang, *m.* walk lined with vines. —hain, *m.* vine-grove, vineyard-plot. —holz, *n.* wood of the vine. —hügel, *m.* hill covered with vines. —laub, *n.* vine-leaves. —messer, *n.* vine-knife. —pfahl, *m.* vine-prop. r—recht, *a.* genuine, pure. r—reich, *a.* rich in vine. —saft, *m.* juice of grapes, wine. —schoß, *m.* vine-sprig, vine-sprout, vine-branch. —schwarz, *n.* wine-black. —senken, *n.* provining. —spitze, *f.* tendril of vines. —sprosse, *f.* f. —schoß. —stecher, —stichler, *m.* vine-weevil. —stock, *m.* vine. —thräne, *f.* tear of vine. —welle, *f.* bundle of vine-branches. —wickler, —wurm, *m.* vine-fretter, vine-grub.

Reb'huhn, *n.* -es, -s, *pl.* -hühner, 1. partridge; 2. p.-shell; das ~ trommelt, gluckt the p. drums ob. beats ob. chucks; das rote ~ red-legged p.; virginisches ~ colin; Rebhühner aufjagen to spring partridges, to flush a covey of partridges. —holz, *n.* partridge-wood. —schnepfe, *f.* partridge-snipe.

Reb'hühner . . ., in Zuff. —fänger, *m.* tunneler. —garn, *n.* (trichterförm.) tunnel-net. —hund, *m.* spaniel. —kraut, *n.* pellitory. —ruf, *m.* partridge-call. —schrot, *n.* partridge-shot. [rätsel) rebus.

Re'bus, *m.* ~, *pl.* ~, Rebusse, (Bilder-

Rech'beere, *f.* ~, *pl.* -n, mezereon, German olive-spurge.

Rech'en, *m.* -s, *pl.* ~, 1. rake; 2. clothes-rail; 3. grate in a pond; 4. ward in a clock. —bohrer, *m.* gimblet. —kerbe, *f.* (*T.* Watchm.) rack-groove. —stiel, *m.* helve of a r.

rech'en, *v. a.* to rake.

Rech'en . . ., in Zuff. (of **rechnen**) —amt, *n.* f. —kammer. —brett, *n.* counting board; (antikes) abacus. —buch, *n.* arithmetic book. —exempel, *n.* arithmetical problem; das ist ein einfaches —exempel that is as simple as a sum in arithmetics; einem ein —exempel aufgeben to set one a sum. —fehler, *m.* mistake in an account, calculatory error. —griffel, *m.* slate-pencil. —kammer, *f.* audit-office. —knecht, *m.*, —maschine, *f.* calculating machine, ready reckoner. —kunst, *f.* arithmetic. —lehrer, *m.* teacher of arithmetic. —meister, *m.* arithmetician; (*T.* Com.) accountant. —pfennig, *m.* counter. —schieber, *m.* f. —maschine. —schule, *f.* cipher-ing-school. —stab, *m*, —stäbchen, *n.* small-stick with arithmetical figures used for reckoning. —stift, *m.* f. —griffel. —tafel, *f.* multiplication-table: counting-board; (des Schülers) slate. —tisch, *m.* counter. —unterricht, *m.* instruction in arithmetic.

Rech'enschaft, *f.* ~, account; zur ~ fordern, zur ~ ziehen to call to a.,

to bring one to book for; to haul one over the coals for; ~ ablegen, ~ geben to give an a., to account for smth. to one od. with one. r—ſpflichtig, *a.* responsible, accountable (to). [enquiry, search.

Recherche (ſpr. -ſcher'ſche), *f.* ~, *pl.* -n, **recherchie'ren**, *v. n.* (nach einem D.) to search for.

Rech'gras, *n.* -ſes, quitch-grass.

Rech'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, perch.

rech'nen, *v. a. & n.* (zählen) to count (nach etwas by); (auf ein D.) to reckon, to calculate (on, upon); (zu etwas) to rank, to class; to reckon among; (unter ein D.) to reckon od. rank amongst; eins ins andre gerechnet one with the other; ein Jahr in das andre gerechnet one year with the other; für nichts ~ to make no account of; im Kopfe ~ to calculate mentally; mit einem ~ to account, to settle accounts with one; mit dazu gerechnet included in the sum, inclusive of; vom 3. Januar ab gerechnet counting from the third of January.

Rech'nen, *n.* -s, counting, reckoning, calculating; ſich aufs ~ verſtehen to be clever in figures. —buch, &c. ſ. Rechen . . ., in Zuſſ.

Rech'ner, *m.* -s, *pl.* ~, arithmetician; calculator, accountant; ein guter ~ ſein to be quick at figures; kein guter ~ ſein to be stupid at figures, to be no head at calculating.

Rech'nung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (abſtrakt) calculation; account, reckoning; 2. (Zeche, Note) bill; 3. *fig.* opinion, supposition; —en abſchließen to settle accounts; —en auflaufen laſſen to run up bills; auf ~ nehmen to buy on tick; auf eigne ~ on one's own hook; auf feſte ~ for goods actually sold; auf gemeinſchaftliche ~ on joint account; auf jemands ~ ſetzen to set down (to charge) to one's account; auf ~ ſtellen, in ~ bringen to put to account; die ~ ohne den Wirt machen *(prov.)* to make the reckoning without one's host; to count chickens not yet hatched; die ~ ſtimmt nicht the account does not square od. tally; eine ~ ausziehen to make out an account; eine ~ führen to keep an account; eine ~ machen to cast up an account; eine ~ ſchließen to balance an account; eine ungeheure ~ a swinging bill; einen Strich durch die ~ machen (einem) to thwart one's designs; einer Sache, einem D. ~ tragen to take into account, to make allowance for circumstances; etwas in ~ bringen to pass smth. to account; etwas nicht in ~ bringen *fig.* not to take into consideration; für ~ (von) on account; geben Sie mir die ~ (im Hotel) I should like to have the bill, please! mit einem in ~ ſtehen to have an open account with one; offene ~, ~ von Privatperſonen bei der Bank von England drawing account; ſeine ~ bei etwas finden to find one's account in a thing; (nicht) to be disappointed (in . . .); ſeine ~ einſchicken to send in one's bill; ſich ~ machen (auf ein D.) to depend od. rely upon smth.; wir haben noch eine ~ mit einander abzumachen we have some scores to settle ere we part. —s-ablage, —sablegung, *f.* rendering of accounts. —sableger, *m.* giver of an account. —sablegungstag, *m.* accompting-day, day of reckoning. —sabnahme, *f.* audit. —s-abſchluß, *m.* balance of account; —sabſchluß halten mit to strike the balance with. —sart, *f.* method of calculating; form of arithmetic. —sartikel, *m.* item, post. —sauſſeher, *m.* auditor. —sauszug, *m.* abstract of one's account, statement of an account current. —s-beamte, *m.* officer to whom the management of accounts is intrusted. —buch, *n.* account-book. —s-fehler, *m.* miscalculation, mistake; einen —fehler machen to miscalculate, to miscount. —sführer, *m.* book-keeper, accountant, keeper of accounts; (auf dem Schiff) purser. —sführeramt, *n.* accountantship. —sführung, *f.* accountancy. —s-jahr, *n.* fiscal year. —skammer, *f.* chamber of accounts. —sliſte, *f.* statement of accounts. —smünze, *f.* imaginary coin. —spapier, *n.* copy-paper. r—ſpflichtig, *a.* accountable. —spoſten, *m.* entry; (falſcher) misentry. —sprobe, *f.* after-reckoning. —srat, *m.* 1. board of accounts; 2. member of a board of accounts. —srest, *m.* remainder, residue. —srevisor, *m.* controller, auditor. —ssache, *f.* matter of account. —ssaldo, *m.* balance. —stafel, *f.* (*T.* Nav.) Gunter's scale. —s-weſen, *n.* business of accounts, concern of receipt and expenditure.

recht, *a.* (Seite; richtig) right; (gerade) straight; (paſſend) just, fit; (gebührend) due; (echt) real, genuine; (geſetzlich) legitimate; in right state, in right condition. ~, *adv.* well; greatly, very; ~ geben, ~ haben ſ. Recht; —er Arm bridle-arm; —es Bein off leg; —e Hand right hand; jemands —e Hand *fig.* one's right-hand man; —er Hand on the right hand; —e Kinder legitimate children; —e Schweſter full sister; —e Seite (von Münzen und Tuch) right side; (*T.* Her.) dexter side; (bei Pferd und Reiter) off side; (*T.* Print.) odd page; ~ ſo! well! well! right!; (*T.* Mar.) dyce! (entſtellt aus thus!); ~ thun to do right; —er Winkel right angle; allen kann man's nicht ~ machen *(prov.)* it is difficult to please every body; alles an ſeinem —en Orte *(prov.)* a handsaw is a good thing, but not to shave with; an den —en Mann kommen to find one's match; das iſt ~! there's a dear!; das iſt die —e Art und Weiſe this is the proper way to do it; einer, dem man es ſchwer ~ machen kann a person hard od. difficult to please; er iſt der —e Mann dazu he is the proper person for it; er iſt ein —er Narr he is a fool with a witness; es geht nicht mit —en Dingen zu there is witchcraft in it; *fig.* there is fraud at bottom; ihm iſt ~ geſchehen he is rightly served; komme ich hier ~ zu . . .? am I well directed to . . .?; man kann ihm nichts ~ machen nothing will satisfy him; meine Uhr geht nicht mehr ~ my watch is not right; mir iſt alles ~ I am content with every thing; mir iſt nicht ~ I am not well; mir ſchon ~! well and good!; ſein —er Name his real name; Sie kommen eben ~ you come in the very nick of time; ſo wird's ~ ſein! that'll (= that will) do!; thue ~ und ſcheue niemand *(prov.)* do what thou oughtest and come what can; speak the truth and shame the devil; was dem einen ~ iſt, iſt dem andern billig *(prov.)* what is fair for one is fair for all; sauce for the goose is sauce for the gander; wenn es Ihnen ~ iſt if it pleases you; wenn's ihm nicht ~ iſt, ſo mag er's bleiben laſſen if he doesn't like it, he may do the other thing; wer es allen ~ machen will, macht es keinem ~ he who would please everybody in all he doth, troubles himself and contents nobody; zur —en Zeit in due time. ~, Rechte, *n.* the right thing; das iſt mir etwas R—es! that is no great wonder; die verſteht was R—es vom Kochen! *iron.* much she knows about cooking!; er dünkt ſich etwas R—es he thinks himself somebody; es iſt nichts R—es da 1. there is nothing remarkable there; 2. they are no respectable people there; etwas R—es lernen to learn a great deal; nach dem R—en ſehen to do the right thing. ~, *adv.* very, greatly; ~ aus dem Grunde from the very bottom; ~ über etwas her ſein to be hard at something; ~ gern haben not to dislike; er iſt nicht ~ geſcheit he is not in his right senses; ich bin ~ froh darüber I am glad of it; jetzt erſt ~ more than ever; nicht ~ einig not quite agreed.

Recht, *n.* -es, -s, *pl.* -e, right; (Juſtiz, Gerechtigkeit) justice; (Geſetz) law; (Anſpruch auf) just claim; (Rechtswiſſenſchaft) science of laws. ~ des Stärkern r. od. law of the strongest; recht haben to be right; einem recht geben to acknowledge that one is in the r.; to yield the question to one. ~ ſprechen to pronounce sentence; × das bürgerliche ~ civil law; das gemeine ~ common law; das kanoniſche ~ canon law; das ~ der Natur law of nature; das ~ verdrehen to pervert the laws; die —e ſtudieren to study the law; einem das ~ zu etwas geben to empower one; einem ſein ~ widerfahren laſſen to do one right od. justice; es mag ſein, daß Sie recht haben you are possibly in the r.; ich habe das ~ auf meiner Seite I have the law on my side; nach ~ und Billigkeit equitably; „ſei im Beſitze, und du wohnſt im ~" (Schiller, „W.'s T.") be in possession, and thou hast the r.; ſich ſelbſt ~ verſchaffen to take the law into one's own hands; Sie haben kein ~ zu ſagen . . . you are not warranted in saying; „wer ~ behalten will und hat nur eine Zunge | behält's gewiß" (Goethe, „Fauſt") if he has but a tongue, he'll not want reasons | to prove him in the r.

Recht' . . ., **recht . . .**, in Zuſſ. —eck, *n. T.* rectangle; (Längliches) oblong. —eckig, *a.* rectangular. —fertigen ſ. u.! —fertigung, *f.* justification (durch den Glauben by faith); was haben Sie zu Ihrer —fertigung anzuführen *or* vorzubringen? what have you to say for yourself?; zu meiner —fertigung in justification of myself. —fertigungsſchrift, *f.* apology. —fuchs, *m.* roan horse, true sorrel-horse. —gläubig, *a.* orthodox. —gläubige, *m.* orthodox. —gläubigkeit, *f.* orthodoxy. —haber, *m.* dogmatical man, disputant. —haberei, *f.* positiveness, dogmaticalness. —haberiſch, *a.* positive, dogmatical. —läufig, *a.* (*T.* Astr.) moving in the right od. ordinary direction. —lehrig, *a.* orthodox. —linig, *a.* rectilinear. —los, *a.* unjust; contrary to law, illegal. —loſigkeit, *f.* illegality; outlawry. —mäßig, *a.* legitimate; lawful, legal; *adv.* legitimately, &c.; by due course of law; auf —mäßige

Weiſe by lawful means; —mäßige Ausgabe, *f.* copyright edition; — mäßig machen to legitimatize; für —mäßig erklären to legitimize. — mäßigkeit, *f.* legitimacy, lawfulness, legality; competency. — ſchreibung, *f.* orthography. —ſeitig, *a.* rectilinear, rectilineal. —ſprecher, *m.* judge. —ſprechung, *f.* 1. administration of justice; 2. adjudication; verdict. —ſucher, *m.* plaintiff. —winklig, *a.* rectangular; (*T.* Naut.) square. —zeitig, *a.* & *adv.* seasonable, in due time. [r. h.

Rech'te, *f.* ~, right hand; zur —n at

rech'ten, *v. n.* to argue, to reason; to dispute, to remonstrate; (mit der Vorſehung) to expostulate (with).

recht'fertigen, *v. a.* to justify (in); to account (for); (einen Schluß) to warrant (an inference); ſich ~ vor einem to set o'.s. right with one; ſich ~ wegen to justify o'.s. from, to excuse o'.s. from; ſeine Sache ~ to make out one's point; to vindicate; zu ~ exculpable, justifiable; nicht zu ~ unwarrantable.

Recht'fertigung, ſ. unter **Recht** . . .

recht'lich, *a.* 1. lawful; legitimate; (rechtsgültig) valid; 2. (juridiſch) juridical; 3. *(pers.)* righteous, honest, reputable.

Recht'lichkeit, *f.* ~, honesty, rectitude.

rechts, *adv.* at ob. to the right hand; ~ umkehrt (euch)! (*T.* Mil.) right about face!; ~ umkehrt machen to turn to the right about, to face about. —drehend, *a.* (*T.* Opt.) dextrogyrate. R—polariſation, *f.* right-handed polarization. R—weinſäure, *f.* dextro-tartaric acid.

Rechts' . . ., **rechts'** . . ., in Zuſſ. — abtretung, *f.* cession, transfer of a right. —altertümer, *pl.* legal antiquities. —amt, *n.* judicial office, court of judicature. —anhängig, *a.* pending at law. Es iſt nichts zu Tage gekommen, worauf ſich eine —anklage gründen ließe no case bas been made out. —anſpruch, *m.* legitimate claim, title. —anwalt, *m.* attorney-at-law, advocate; als —anwalt zur Praxis zugelaſſen werden to be called to the bar; als —anwalt praktizieren to practise as a barrister; —anwalt, der bei allen Höfen Zutritt hat attorney-at-large; ſich als —anwalt einſchreiben laſſen to enter o'.s. at the bar. —befliſſen, *a.* studying (the) law. —befliſſene, *m.* student at law. —befugnis, *f.* competence. —behelf, *n.* benefice of the law. —beiſtand, *m.* 1. legal assistance; 2. legal assistant; (des Anklägers) counsel for the prosecution; als —beiſtand zugezogen werden to be called in. —belehrung, *f.* information with respect to legal matters. —beſtand, *m.* authenticity. —beſtändig, *a.* valid, legal, authentic. —beſtändigkeit, *f.* validity, legality, authenticity. — betraute, *m.* legal adviser, counsel. —beweis, *m.* deduction. —boden, *m. fig.* legal ground ob. basis. — einwand, *m.* demurrer, traverse. —entziehung, *f.* disqualification. —fähig, *a.* competent, personable; nicht —fähig (zu) disqualified from. fall, *m.* case in law. —fällig werden to lose one's case. —forderung, *f.* ſ. —anſpruch. —form, *f.* form at law. —förmig, *a.* juridical, legal. —frage, *f.* point of law; eine — frage erörtern to argue a p. of l. —freund, *m.* 1. ſ.—anwalt, —beiſtand; 2. Jurift. —gang, *m.* proceeding at law, course of law. —gebäude, *n.* body of laws. —gelahrtheit, — gelehrſamkeit, *f.* jurisprudence, law. —gelehrt, *a.* learned in law, versed in jurisprudence. —gelehrte, *m.* lawyer, civilian, civilist; zum —gelehrten erzogen werden to be bred to the bar; bei einem —gelehrten arbeiten to be apprenticed to a solicitor. —gemäß, *adv.* according to law. —gleichheit, *f.* isonomy. —grund, *m.* legal ground ob. title. —gültig, *a.* valid in law; —gültig machen to legalize. — gültigkeit, *f.* validity. —handel, *m.* action, cause, lawsuit. — hängig, *a.* pending. —hilfe, *f.* legal aid, relief. —kniff, *m.* chicane, quirk of law. —kollegium, *n.* Inn of Court. —konſulent, *m.* counsellor-at-law. —kraft, *f.* legal validity; in —kraft erwachſen to become valid; —kraft erteilen to validate. —kräftig, *a.* legal, valid in law. — kräftigkeit, *f.* validity, legality. — kunde, *f.* ſ. —wiſſenſchaft. —kundig, *a.* jurisprudent. —kundige, *m.* legist. —lehre, *f.* 1. science of the law; 2. legal doctrine. —lehrer, *m.* teacher of the law, professor of laws. —mittel, *n.* legal remedy. —nachfolger, *m.* assign. —nachteil, *m.* prejudice. —objekt, *n.* chose. —pflege, *f.* administration of justice. —regel, *f.* rule of law. — ſache, *f.* matter in law; ſ. —handel. —ſatz, *m.* legal axiom, thesis in law. —ſchlinge, *f.* snare spread by the law. —ſchluß, *m.* decree of a court of law. —ſchrift, *f.* juſtificative memoir. —ſprache, *f.* legal terminology. —ſpruch, *m.* sentence, verdict. —ſtand, *m.* jurisdiction, cognizance. —ſtändig, *a.* subject to a certain judicature. —ſtreit, *m.* lawsuit, litigation. (gewandter) —ſtreiter, *m.* controversialist. ſich als —ſtudent einſchreiben laſſen to have o'.s. entered as a student of law. —ungültig, *a.* invalid, illegal; (machen) to cassate. —verdreher, *m.* pettifogger, caviller. — verdrehung, *f.* chicanery, pettifogging. —verfahren, *n.* judicial proceeding. —verfaſſung, *f.* judicature. —verhältnis, *n.* legal state. —verhandlung, *f.* suit, proceeding. —verſtändig, *a.* skilled in the law. —verſtändige, *m.* jurist. —verwalter, *m.* administrator of justice. —weg, *m.* course of law, judicial proceedings; auf dem ordentlichen —wege in due course of law; auf den —weg verweiſen to bid one to go to law; den —weg betreten to go to law. von Rechts wegen by right, of right; if justice were attended to; in reason ob. as reason was. —verweſer, *m.* administrator of law. —widrig, *a.* against the ob. contrary to law. —wiſſenſchaft, *f.* science of the law, jurisprudence. —wiſſenſchaftlich, *a.* jurisprudential. —wohlthat, *f.* benefit of the law; (geiſtlichen Beiſtandes) benefit of the clergy. —zuſtändigkeit, *f.* competence. —zwang, *m.* compulsion by way of law; jurisdiction.

recht'ſchaffen, *a.* honest, righteous, upright; —er Mann true man; *adv.* honestly; *fig. vulg.* very; ~ an einem handeln to deal honestly with ob. by one; etwas R—es lernen *fam.* to study hard.

Recht'ſchaffenheit, *f.* ~, integrity, probity, honesty. [acid.

Rechts'weinſäure, *f.* ~, dextro-tartaric

Recidi'v, *n.* -es, -e, *pl.* -e, *T.* relapse, recidivation; (*T.* Gram.) palindrome.

Recipient', *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* Chem.) receiver; (*T.* Phys.) glass-bell.

recipie'ren, *v. a.* to receive, to admit; recipiert werden to be admitted (of a college).

Reciprozitä't, *f.* ~, reciprocity.

recipro'k, *a.* reciprocal.

Recitati'v, *n.* -es, -e, *pl.* -e, (*T.* Mus.) recitative. r—artig, r—iſch, *a.* (& *adv.*) recitativical(ly).

recitie'ren, *v. a.* 1. to recite, to quote; 2. to cantillate.

Reck, *n.* -es, -e, *pl.* -e, (*T.* Turnk.) horizontal bar (for gymnastic exercises); (zum Anbinden der Pferde) rack.

Reck' . . ., in Zuſſ. —bank, *f.* rack. —hammer, *m.* stretch-hammer. — holder, *m.* 1. juniper tree; 2. common elder. —ſchmied, *m.* stretcher. — ſeil, *n.* cord for stretching. — ſpringen, *n.* (*T.* Turnk.) vaulting at horizontal bar. —walzwerk, *n.* finishing-rolls, *pl.* —zeug, *n.* implements for stretching.

Reck'e, *m.* -n, *pl.* -n, giant; hero.

Reck'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. stretching, racking; 2. stretcher; 3. *T.* cross-piece to support the small arms; 4. (*T.* Naut.) rack.

reck'en, *v. a.* (Eiſen) to stretch; (Schirbel) to shingle; *(pers.)* to rack, to set upon the rack; das Kinn in die Höhe ~ to perk up one's chin; den Kopf in die Höhe ~ to lift up the head; ſich ~ to st. o'.s. ~, R. (der Glieder) *n.* pandiculation.

Redakteur (ſpr. -töhr'), *m.* -es, -s, *pl.* -e, editor of a newspaper ob. journal.

Redaktio'n, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (Thätigkeit) redaction, editorship; 2. (Bureau) editor's office; 3. (Perſonal) editorial staff, editors, *pl*; 4. *fig.* wording, drawing up. —ſtrieg, *m.* editorial warfare. —ſperſonal, *n.* editorial staff. —ſtrich, *m.* gross line separating articles of the redaction from advertisements.

redaktionell', *a.* editorial.

Re'dan, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Fort.) redan.

Red'de ſ. Rette. [to trim (the sails).

red'dern, *v. a.* (*T.* Nav.) to dress ob.

Re'de, *f.* ~, *pl.* -n, 1. speech; (künſtleriſche) oration; 2. (Geſpräch) discourse; talk; 3. rumour, report; abgeſchmackte, kindiſche —n silly talk, nonsense; anzügliche —n abuſive language; erſte ~ maiden sp.; eine berühmte ~ a figurative sp.; (die) gebundene ~ verse, poetry; geiſtliche ~ a sermon; gotteslaſterliche —n profanations; hitzige —n sharp words; es fielen hitzige —n there passed sharp words (between); ſonderbare —n strange words; ~ und Antwort geben to give account, to answer; (die) ungebundene ~ prose; ~ ſtehen (einem) to answer one, to give account; auf jemands ~ achten to mind one's words; davon iſt die ~ nicht that is not the question; davon kann keine ~ ſein that is out of the question; der langen ~ kurzer Sinn iſt . . . the long and the short of it is . . .; die ~ geht, es geht die ~ (daß) it is reported, they say; die in ~ ſtehende Sache the subject in question; eine ~ halten to make a sp., to deliver an oration; einem in die ~ fallen to interrupt one; (heftig) to jump at one's throat; einen zur ~ kommen laſſen to allow

one to speak; nicht zur ~ kommen lassen (einen) to cut (one) short; es ist der ~ nicht wert it is not worth speaking of, nothing to speak of; es ist eine gewöhnliche ~ it is a common saying: es kam die ~ darauf the conversation fell upon it; in der gewöhnlichen ~ in common od. ordinary parlance; in die ~ kommen to become the public talk; nach seinen —n by what he says; nicht bei einerlei ~ bleiben to vary in one's discourse; um wieder auf unsre ~ zu kommen to return to our subject; vergessen Sie Ihre ~ nicht do not forget what you were going to say; wovon ist die ~? what is the question? —art, *f.* 1. manner of expression; 2. dialect. —bild, *n.* figure, trope. —bühne, *f.* pulpit, orator's chair; tribune. r—faul, *a.* slow of sp. —fluß, *m.* fluency, flow of talk; in den rechten —fluß kommen to get into one's swing. —form, *f.* mode of expression, turn of a phrase; (*T.* Gram.) mood. —freiheit, *f.* freedom of discussion. —fügung, *f.* construction of sentences. —kampf, *m.* debate, dispute. —kunst, *f.* oratory, rhetoric. —künstler, *m.* rhetorician. r—künstlerisch, *a.* rhetorical. r—lustig, *a.* s. redselig. —prunk, *m.* oratorial pomp. —sang, *m.* recitative. —satz, *m.* sentence. r—scheu, *a.* shy of speaking, mealy-mouthed. —schmuck, *m.* ornament of style. —schwulst, *m.* bombast, fustian. —schwung, *m.* flight of expression. —talent, *n* gift of eloquence. —teil, *m.* part of sp. —teilchen, *n.* particle. —ton, *m.* rhetorical accent. —übung, *f.* exercise of speaking. —verbindung *f.* context. —vortrag, *m.* elocution. —weise, *f.* manner of expression; *cf.* Redensart. —zeichenkunst, *f.* (Gabelsbergers Ausdruck) stenography.

re'den, *v. a. & n.* to speak (mit jm. von etwas with one of smth.); to discourse; Englisch ~ to sp. English; ~ wir nicht davon! 1. let us change the subject; 2. pray, don't mention it!; alles durcheinander ~ to talk balderdash; das Hundertste ins Tausendste ~ s. Hundertste; einem das Wort ~ to sp. in one's behalf; einem ins Gewissen ~ to sp. to one's conscience; eins ins andre ~ to run off od. to lanch out of one's subject; er läßt nicht mit sich ~ he is not accostable; he hears no reason; er redet mir lange gut! *fam.* I don't care for what he says; für einen ~ s. einem das Wort ~; für sich ~ 1. to talk one's thoughts aloud; to soliloquize; 2. to sp. *pro domo;* in den Tag hinein ~ to talk at random; in den Wind ~ to sp. in vain; kein R—s machen (von) to make no words about; laßt die Leute ~! never mind people's talk; öffentlich ~ to harangue; schön ~ können to be well-spoken; sich um den Hals ~ *cf.* Hals; rede dich nicht um den Hals let not your tongue cut your throat; Sie haben gut ~ 'tis very easy for you to talk; viel R—s von etwas machen to talk much about a thing; wenn man Sie ~ hört to hear you talk.

re'dend, *a. p.* speaking; *fig.* expressive; —es Wappen allusive arms.

Re'densart, *f.* ~, *pl.* -en, phrase, figure of speech; *fig.* empty od. mere words; eine deutsche ~ a Germanism; eine gewöhnliche ~ a common expression; sich —en bedienen to use language.

Rederei', *f.* ~, s. Gerede.

Redife, *m.* Turkish landwehr.

redigie'ren, *v. a.* to edit a newspaper od. journal; (übhpt.) to draw up, to word.

re'dlich, *a.* honest, righteous; ~ gegen jn. handeln to play one fair; es ~ meinen to be sincere of purpose.

Re'dlichkeit, *f.* ~, honesty, probity.

Re'dner, *m.* -s, *pl.* ~, orator, public speaker; *fam.* spouter. —bühne, *f.* tribune, platform. —gabe, *f.* powers of oratory. —kunst, *f.* rhetorical art, eloquence. —künste, *pl.* tricks of oratory. —stuhl, *m.* pulpit, chair. —talent, *n.* s. —gabe. —ton, *m.* oratorical tone.

re'dnerisch, *a.* rhetorical, oratorical.

Redoute (spr. rödut'), *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*T.* Fortif.) redoubt; 2. masked ball, masquerade.

Red'owatschka, *f.* ~, a Bohemian dance originally in $\frac{2}{4}$ and $\frac{4}{4}$ time alternately.

reduzieren, *v. a.* to reduce.

redressie'ren, *v. a.* to redress; (einen re'dselig, *a.* talkative; zu ~ overloquacious; nicht ~ spare of speech (to one); jn. ~ machen to draw one out.

Re'dseligkeit, *f.* ~, talkativeness, loquacity, gift of the gab.

Reduktio'n, *f.* ~, *pl.* -en, reduction. —flamme, *f.* reducing flame. —skarte, *f.* Mercator's chart. —smittel, *n.* (*T.* Chem.) reduction, reducing agent. —squadrant, *m.* sinical quadrant. —stabelle, *f.* table of reduction, comparative table of monies, measures and weights. —szirkel, *m.* proportional compasses, *pl.* —szone, *f.* (im Hochofen) zone of reduction.

reduzie'ren, *v. a.* (auf) to reduce (to), to diminish; sehr reduziert aussehen *fig. jest.* to look seedy; sich ~, *v. r.* to come down to.

Reduzie'rung, *f.* s. Reduktio'n.

ree! *i.* (*T.* Nav.) about ship!

Ree'de, *f.* ~, *pl.* -n, roadstead; auf der ~ liegen to lie in the road, to ride at the roads; ein Schiff auf der ~ roadster. r—los, *a. T.* disabled; ein Schiff —los machen to disable a ship.

ree'den, *v. a.* to fit out (ships).

Ree'der, *m.* -s, *pl.* ~, 1. freighter; 2. ship-owner.

Reederei', *f.* ~, *pl.* -en, equipment od. fitting out of a merchantman.

Reef, *n.* -es, *pl.* -e, (*T.* Naut.) reef. —band, *n.* reef-line. —gat, *n.* eyelet-hole of a reef. —lägel, *n.* cringle for a reef-tackle. —nochbindsel, *n.* reef- od. head-earing. —talje, *f.* reef-tackle. [reef.

ree'fen, *v. a.* (*T.* Nav.) to take in a

reell', *a.* solid, respectable; fair-dealing; (Preis) fair; ein —es Haus a firm of high reputation. R—e, *n.* solidity.

Reel, *m.* -s, *pl.* -e, *prorinc.* s. Riegel.

Reellität', *f.* ~, fair-dealing, honesty.

Reep, *n.* -es, -s, *pl.* -en, (*T.* Nav.) rope. —schläger, *m* rope-maker, roper. —schlägerei, *f.* ropery, rope-walk.

Reep'er, *m.* s. Reepschläger. —bahn, *f.* laying-walk, ropery.

Refak'tie, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Com.) abatement, breakage.

Refekto'rium, *n.* -s, *pl.* -rien, (in Klöstern) refectory. [report.

Refera't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, exposition,

Referenda'r, *m.* -es, -s, *pl.* -e, referendary.

Referent', *m.* -en, *pl.* -en, reporter.

Referen'zen, *pl.* references; die besten ~ stehen zur Seite he can have most respectable characters.

referie'ren, *v. a.* to report.

Reff, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. dorser, dosser; 2. s. Reef; 3. *vulg. fig.* beast. —band, *n.* strap. —krämer, —träger, *m.* hawker, pedlar. —krämerei, *f.* colportage. —seising, *f.* (*T.* Naut.) reef-point. [powder.

Reff'eltraut, *n.* -es, -s, *T.* glazed gun-

reff'en, *v. a.* (*T.* Naut.) to reef the sails. [man.

Reff'er, *m.* -s, *pl.* ~, reefer, midship-

reflektie'ren, *v. n.* (über) to reflect (on); auf ein Ding ~ to attend to.

Reflek'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, reflector, reflecting semicircle; (patentierter) bull's eye.

Reflex', *m.* -es, *pl.* -e, 1. reflex; reflection; 2. (*T.* Physiol.) reflex action; ~ des Landes (*T.* Meteor.) landblink. —bewegung, *f.* excito-motory motion. —epilepsie, *f.* reflex epilepsy. —krampf, *m.* reflex spasm. —lähmung, *f.* reflex paralysis.

Reflexio'n, *f.* ~, *pl.* -en, reflection. prismatische —sbussole s. Patentbussole. —sebene, *f.* *T.* plane of r. —sfernrohr, *n.* reflecting telescope. —sgalvanometer, *n.* (*T.* El.) reflecting-galvanometer. —sgoniometer, *n.* reflecting-goniometer. —spendikel, *n.* cathetus of r. —spiegel, *m.* reflecting-mirror. —swinkel, *m.* *T.* angle of r.

Reform', *f.* ~, *pl.* -en, reform.

Reformatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, reformation. —sfest, *n.* reformation festival. [former.

Reforma'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, re-

Refor'mer, *m.* -s, *pl.* ~, reformer.

reformie'ren, *v. a.* to reform.

reformiert', *a.* reformed. R—e, *m.* reformist, Calvinist. —e Kirche, *f.* Reformed denomination.

Refraktio'n, *f.* ~, (*T.* Opt.) refraction. —swinkel, *m.* angle of r.

Refrak'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, (*T.* Opt.) refracting telescope.

Refrain (spr. röfräng''), *m.* -s, *pl.* -s, burden of a song, refrain; den ~ mitsingen to bear the b.

Refrigera'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, refrigeratory. [refugee.

Refugié (spr. röfüschieh'), *m.* -s, *pl.* -s,

refüsie'ren, *v. a.* to refuse.

reg, *a.* (*G. C.*) empty.

Rega'l *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. royal prerogative; 2. (für Bücher) shelf, shelves, *pl.*; 3. (für Briefe) letterstand, pigeon-holes, *pl.* —bergbau, *m.* digging for the precious metals besides iron. —folio, *n.* royal folio. —papier, *n.* paper royal; (großes) imperial.

regalie'ren, *v. a.* to regale (with od. upon), to treat, to entertain.

Regat'ta, *f.* ~, *pl.* -s, rowing-match.

re'ge, *a.* 1. moving, stirring; 2. active, industrious; 3. lively; brisk; ~ erhalten to keep up od. alive; ~ machen to stir up, to raise, to move; ~ werden to be stirred up, to rise.

Re'ge, *f.* ~, *pl.* -n, 1. movement, motion; 2. instrument for stirring; 3. *T.* perch, pole in an aerie to catch birds with a net.

Re'gel, *f.* ~, *pl.* -n, 1. rule, precept; (*T.* Arithm.) principle; 2. instrument for drawing lines, ruler; ~ de tri (Grundsatz) rule of proportion, rule of three, golden rule; gulbinische ~ (*T.* höh. Math.) properties of Guldinus; an —n binden to tie to rules; es sich zur ~ machen to lay down as a rule, to make a point of; in der ~ as a rule, commonly, generally; unter —n bringen to reduce to rules. —bespannung, *f.* normal team. —buch, *n.* book of rules. —kompaß, *m.* (*T.* Nav.

standard-compass. r—los, *a.* anomalous, irregular; *adv.* irregularly, disorderly. —losigkeit, *f.* irregularity; disorderliness. r—mäßig, *a.* regular; normal. —mäßigkeit, *f.* regularity. —prieſter, *m.* regular monk. r—recht, *a.* conformable to rule, regular, correct. r—widrig, *a.* contrary to rule. —zwang, *m.* constraint of rules. ſtion.

Regelatio'n, *f.* ~, (des Eiſes) regela-

Re'geling, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Nav.) rough tree-rails; —en des Gallions rails of the head. —ſtützen, *pl.* crotches for the netting.

Re'gelung, *f.* ~, *pl.* -en, regulation, ordering.

re'geln, *v. a.* to regulate, to order.

re'gen, *v. a.* to stir, to move; ſich ~, *v. r.* to be active, to be stirring ob. moving; to be alive; die Hände fleißig ~ *fig.* to be active, busy ob. laborious; die Liebe regt ſich in ihr she begins to feel love; es regt ſich etwas in mir I feel some emotion; es regt ſich kein Lüftchen not a breath of air is stirring; ſich ~ bringt Segen *(prov.)* the hand of the diligent makes rich; „tauſend fleiß'ge Hände ~, helfen ſich in munterm Bund" (Schiller) united thus — each helping each, | brisk work the countless hands for ever.

Re'gen, *m.* -s, rain; anhaltender ~ constant r.; derber ~ heavy r.; feiner ~ drizzling r., Scotch mist; auf ~ folgt Sonnenſchein *(prov.)* after r. comes sunshine, after a storm comes a calm; *(poet.)* every cloud has a silver lining; aus dem ~ in die Traufe kommen *(prov.)* to fall out of the frying-pan into the fire; die Felder haben ~ nötig the fields are in want of r.; ich glaube, wir bekommen ~ I think it will rain; wird es ~ geben? is it going to rain?, shall we have r.? —apparat, *m.* (*T.* Theat.) apparatus for producing rain on the stage. —bach, *m.* torrent. —bad ſ. Brauſebad. —band (im Spektrum), *n.* (*T.* Opt.) rain-band. —bildung, *f.* devaporation. —bö, *f.* (*T.* Mar.) white squall. —bogen, *m.* rainbow; (über einem Waſſerfalle ſich bildender) torrent-bow. r—bogenartig, *a.* irisated. —bogenchalcedon, *m.* iris chalcedony, iris quartz, bluish opal. —bogenerz, *n.* iridescent sulphate of lead. —bogenfarben, *pl.* tints of the rainbow; in —bogenfarben drucken to sadden. r—bogenfarbig, *a.* rainbow-tinted, iridescent. —bogenfärbung, *f.* iridescence. —bogenfiſch, *m.* rainbow-fish. —bogenhaut, *f.* (*T.* Anat.) iris. —bogenmetall, *n.* iridium. —bogenſtein, *m.* iris-quartz. —bringer, *m.* weather-breeder. —dach, *n.* 1. eaves; shed; 2. *(jest.)* umbrella. —deckel, *m.* lock-cover (of a gun). r—dicht, *a.* rain-proof, water-proof. —feuer, *n.* (*T.* Pyrot.) fiery rain. —flagge, *f.* flag of r. —fluten, *pl.* freshets. —galle, *f.* imperfect rainbow. —geſtirn, *n.* the Pleiades, Hyades. —guß, *m.* sudden and violent shower of r. r—haft, *a.* ſ. regneriſch. —hut, *m.* broad-brimmed hat, umbrella hat. —kappe, *f.* rain-cap, capuchin. —karte, *f.* hyetographic map. —katze, *f.* yellow thrush. —kleid, *n.* dress against r. —kunde, *f.* hyetography. —loch, *n.* 1. spout of a gutter; 2. *fig.* quarter from which r. comes. r—los, *a.* rainless. —luft, *f.* pluvial air. —mantel, *m.* water-proof cloak; (aus Kautſchuk) rubber-case. —maſſe, *f.* rainfall. jährliche — menge, *f.* annual rainfall, annual amount of r. —meſſer, *m.* rain-gauge, ombrometer. —monat, *m.* the rainy month, September. — nacht, *f.* rainy night. —pfeifer, *m.* plover; (buntſchnäbliger) ringed plover; (dummer) dotterel; (kentiſcher) Kentish plover; (kleiner) killdeer plover; (ſchwarzbindiger) little-ringed plover. —pfropf, *m.* muzzle-stopper. —rinne, *f.* gutter. —ſchauer, *m.* shower; (kleiner) sprinkling; (ſtarker) spate. —ſchirm, *m.* umbrella. —ſchirmbaum, *m.* bay-tree, umbrella-tree. ×—ſchirmgeſtell, *n.* 1. skeleton for an umbrella; 2. (Ständer) umbrella-stand. —ſchirmkappe, *f.* top-cap. —ſchirmſtäbe ribs, *pl.* —ſchlucht, *f.* gully, gullet; von —ſchluchten durchwühlt gullied. — ſchnecke, *f.* slug-snail, dew-snail. —ſchnepfe, *f.* pond-snipe. —ſtaub, *m.* spray. —ſterne, *pl.* the Hyades. — ſtrich, *m.* rains (between the fourth and tenth degrees of the nothern latitude). —ſtrom, *m.* flood ob. torrent of r. —ſturm, *m.* storm of r. —tag, *m.* rainy day. —tropfen, *m.* drop of r., rain-drop. —vogel, *m.* plover, whimbrel, rain-bird. — waſſer, *n.* rain-water. —wetter, *n.* rainy weather. —wolke, *f.* rain-threathening cloud; (*T.* Meteor.) nimbus. —wind, *m.* monsoon. — wurm, *m.* grub, earthworm, lumbric. —zeit, *f.* rainy season; die —zeit hat begonnen it has set in for rain. ſvification.

Regeneratio'n, *f.* ~, (*T.* Chem.) revi-

Regenera'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, regenerator. —ofen, *m.* Regenerativofen, *m.* regenerative furnace.

regenerie'ren, *v. a.* (*T.* Chem.) to revivify.

Regent', *m.* -en, *pl.* -en, 1. (Landesfürſt) regent; 2. (Prinzregent) reigning prince; mediatiſierter ~ mediatized prince.

Regen'tin, *f.* ~, *pl.* -nen, regentess.

Regent'ſchaft, *f.* ~, *pl.* -en, regency, regentship; (in England) Lord Justices of the Kingdom.

Regeſt'en, *pl.* 1. register, catalogue; 2. chronological records, *pl.*

Regie (ſpr. -ſchi'), *f.* ~, administration; (*T.* Theat.) management; unter —verſchluß under bond. — tabak, —wein, *m.*, —zigarren, *pl.* tobacco, wine, cigars sold on the account of the Government.

regie'ren, *v. a.* 1. to reign over, to govern; *fig.* (im.) to guide, to manage; (ein Schiff) to steer; (ein Pferd) to manage; Geld regiert die Welt *(prov.)* there's no confession like the penny; 2. *(G. C.)* ſ. Inkeln. ~, *v. n.* to reign, to prevail; nicht zu ~ ungovernable, unmanageable; —der Bürgermeiſter mayor in office; regiertes Wort regimen.

Regie'rer, *m.* -n, *pl.* ~, governor, ruler.

Regier'ſucht, *f.* ~, haughtiness, overbearing disposition.

regier'ſüchtig, *a.* haughty, assuming.

Regie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) reigning; 2. government; (des Steuerruders) steering; 3. regency; 4. office of the government; die ~ führen to govern; unter der ~ von ... in the reign of ...

Regie'rungs ..., in Zuſſ. governmental. —antritt, *m.* accession to the crown ob. the government. —art, *f.* (mode of) government. —beamte, *m.* officer under the government. —befehl, *m.* government-order. —bezirk, *m.* gubernatorial district. —blatt, *n.* official gazette. —form, *f.* form of government. — gebäude, *n.* public building. — junta, *f.* junta of government. — kanzlei, *f.* chancery of the regency. —kunſt, *f.* art of go-vernment; kingcraft. r—los, *a.* anarchical. — loſigkeit, *f.* anarchy. —paß, *m.* government passport; (in England) Foreign-office passport. —präſident (in England), *m.* Chief Commissioner. —rat, *m.* counsellor of the government; (geheimer) privy councillor. —ſache, *f.* matter of regency. —ſekretär, *m.* secretary of the government. —ſitz, *m.* seat of government. —ſyſtem, *n.* system of government. —zeitung, *f.* official gazette. —zollſchiff, *n.* revenue-cutter.

Regiment', *n.* -es, -s, *pl.* -er, 1. government; 2. (*T.* Mil.) regiment; auf —s Unkoſten leben *fig. fam.* to live at others' costs, to live upon the common; aus einem ~ in ein anderes treten to exchange into a r.; das ~ führen (von der Hausfrau) to wear the breeches; gut ~ halten to rule well; in —er einreihen, zu einem —e bilden to regiment. r—erweiſe, *adv.* in regiments. —arzt, *m.* regimental doctor. —auditeur, *m.* judge of the regiment. —büreau, *n.* orderly room. —ſeldſcher, *m.* surgeon-major. —ſinhaber, *m.* colonel of a regiment. —kommandeur werden to get the r. —quartiermeiſter, *m.* quarter-master-major. —ſtab, *m.* the field-officers of a regiment. —tambour, *m.* drum-major. —ſtück, *m.* mess; am —ſtück eſſen to mess. —zuniform, *f* regimentals. ſtract.

Regio'n, *f.* ~, *pl.* -en, region, district,

Regiſſeur (ſpr. -ſchiſſör'), *m.* -s, *pl.* -e, manager.

Regiſt'er, *n.* -s, *pl.* ~, 1. register, record; (in einem Buche) table, index; 2. (einer Orgel) stop; 3. (eines Ofens) damper. ~ halten to make register; alle ~ ziehen *fig.* to try in every way, to leave no stone unturned; das ~ zuſchieben to set the stop; im ~ in good register; im ſchwarzen ~ ſtehen *fig.* to be in the black book; ins alte ~ gehören *fam. jest.* 1. to be out of fashion, to pass no longer current; 2. to be reckoned among the old. —ofen, *m.* register-stove. —papier, *n.* large and strong writing paper. —platte, *f.* register-plate. —ſack, *m.* cloth-case for the mine-ledger. —ſchiff, *n. T.* register-ship. —zug, *m.* register in organs. ſorder-book.

Regiſtran'de, *f.* ~, entry, registry;

Regiſtra'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, registrar, recorder.

Regiſtratu'r, *f.* ~, *pl.* -en, registry, register-office. —amt, *n.* court of records.

Regiſtrier' ..., in Zuſſ. —apparat, *m.* registering apparatus. —thermometer, *m.* self-registering thermometer.

regiſtrie'ren, *v. a.* to register, to record, to enter; regiſtriert ſein to be upon ob. on record.

Reglement (ſpr. -mang''), *n.* -s, *pl.* -s, regulation. —maß, *n.* regulation standard. r—mäßig, *a.* conformable to regulation. r—widrig, *a.* not in conformity with regulations.

Reglet'te, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* reglet.

Regleur (ſpr. -löhr'), *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Watchm.) adjuster, timer.

Regliſ'ſe, *f.* ~, liquorice-juice.

re'gnen, *v. imp.* to rain; to shower; es regnet ſtark it rains heavily, it pours (down); ~ als ob's mit Mulden *or* Scheffeln göſſe to rain cats

and dogs; es regnet Prügel *fam. fig.* blows are falling fast.

re'gneriſch (re'gnicht), *a.* rainy; looking like rain; ein —es Klima a weeping climate; es ſieht ~ aus the weather has set in for rain.

Regreß', *m.* -ſſes, (*T.* Law) recourse, regress; an einem ~ nehmen to recover against, recur to one. ſble.

re'gſam, *a.* agile, active, quick, nim-

Re'gſamkeit, *f.* ~, quickness, activeregula'r, *a.* regular. [ness.

Regularia't, *f.* ~, regularity.

Regulati'o, *n.* -s, *pl.* -e, regulations, *pl.* prescription, rule.

Regula'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, regulator-valve; governor; (der Papiermaſchine) pulp-meter; (Uhr) standard clock; ~ und Hubzähler cataract.

regulier'bar, *a.* regulatable.

reguli'niſch, *a.* metallic; ~ darſtellen (*T.* Chem.) to regulize.

regulie'ren, *v. a.* to regulate, to direct, to adjust; (eine Uhr) to set a clock (by . . .); (etwas nach etwas anderem) to verify one thing by another.

Regulier' . . ., in Zuſſ. —rad, *n.* compensation-balance. —ſtange, *f.* reguliert', *a.* regular. [gulator.

Regulie'rung, *f.* ~, regulation.

Regulier'wechſel, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* bill of exchange payable at the fair.

Re'gulus, *m.* ~, (*T.* Chem., Metallkönig) regulus.

Re'gung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) moving, motion, stirring; *fig.* emotion, agitation, affection; eine zarte ~ des Herzens a tender impulse of the heart. ✕r—slos, *a.* motionless. —slosigkeit, *f.* being without motion.

Reh, *n.* -es, -s, *pl.* -e, roe; (weibliches) doe; (im dritten Jahre) hemuse. —baum, *m.* axle-tree. —beere, *f.* spurge-flax. —bein, *n.* leg of a doe; (*T.* Vet.) spavin. —binde, *f.* (Pflanze) sweet-scented virgin's bower, traveller's joy. rehblatten, *v. n.* (*T.* Hunt.) to imitate the voice of a doe upon a leaf (in order to allure roe-bucks). —bock, *m.* roe-buck; (im fünften Jahre) fair-roebuck. —bocksfell, *n.* buckskin. —braten, *m.* roast venison. —brunſt, *f.* rut of roes. —falbe, *f.* fawn-coloured horse. —farbe, *f.* fawn-colour. rehfarben, rehfarbig, *a.* fawn-coloured. —fell, *n.* ſ. —haut. —fleck, *m.* purple-spot. —gras, —kraut, *n.* common wheat-grass, couch-grass. —haut, *f.* doe-skin. —heide, *f.* dyer's broom. —hille, *f.* roe-doe. —kalb, *n.* roe-calf, fawn. —keule, *f.* — ſchlegel, *m.* leg of venison. —kitze, *f.* fawn. —leder, *n.* doe-skin. — netz, *n.* buckstall. —poſten, *m.* — ſchrot, *m.* buck-shot, slug. —wildbret, *n.* venison. —ziege, *f.* roe-doe. —ziemer, *m.* back ob. loin of the roes.

Reh, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Nav.) ribband.

reh, re'he, *a.* foundered; ~ reiten (*v. a.*), ~ ſein (*v. n.*) to founder.

Rehabilitatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, rehabilitation.

rehabilitie'ren, *v. a.* to rehabilitate.

re'he, *a.* foundered. [closh.

Re'he, *f.* ~, (the act of) foundering; **Reh'ling**, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (Fiſch) perch; 2. yellow agaric.

Reib' . . ., in Zuſſ. (*cf.* Reibe . . .) — able, *f.* (chamfering) broach, rimer; (ſechseckige) six square broach. —aſch, *m.* mortar for grinding in. —blech, *n.* bearing plate. —brett, *n.* (der Maurer) float; (zweihändiges) derby. —eiſen, *n.* grater, rasp. —hammer, *m.* braying-hammer, pounding-hammer. —holz, *n.* (*T.* Naut.) fenders, loose skeeds; (*T.* Weav.) sergestick. —keſſel, *m.* indigo-kettle. —keule, *f.* brayer, muller. —kiſſen, *n.* ſ. —zeug. —klotz, *m.* (*T.* Tel.) fly-wheel break, friction-pad. — napf ſ. —aſch. —pfanne, *f.* pounding-vessel for ore. —ſcheit, *n.* splinter-bar. —ſtein, *m.* grinding-stone; (*T.* Print.) ink-block. — tafel, *f.* rubbing-table; (*T.* Pyrot.) rubber. —vergoldung, *f.* gilding by rubbing. —zeug, *n.* (der Elektriſiermaſchine) cushion, rubbing-stand. —zündholz, *n.* friction-match. —zündwachskerzchen, *n.* Vesta match.

Rei'be, *f.* ~, *pl.* -n, grater. In Zuſſ. —bürſte, *f* flesh-brush. —geräuſch, *n.* (*T.* Med.) friction sound. —lappen, *m.* rag for rubbing. —maſchine, *f.* sugar-rasp. —pfahl, *m. fig.* laughing stock. —ſchale, *f.* pounding-dish. —ſcheit, *n.* splinter-bar. — tafel, *f.* rubbing-table.

rei'ben, *v. a. ir.* to rub; (Farben) to grind (colours); (abnutzen) to grind; zu Pulver ~ to pulverize, to reduce to powder; (jm.) etwas unter die Naſe ~ *fig. vulg.* to upbraid one with smth., to tell one under his nose; ſich an einem ~ to mock (one), to provoke (one), to gird at one; (ſich) warm ~ to chafe; ſich [Dativ] den Schlaf aus den Augen ~ *fam.* to become awake by rubbing one's eyes.

Rei'ber, *m.* -s, *pl.* ~, 1. rubber; grinder; 2. grater; 3. (*T.* Mill. & Print.) brayer.

Reiberei', *f.* ~, *pl.* -en, *fig. fam.* provoking (smb.); friction. [agaric.

Reib'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, orange

Rei'bung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) rubbing; friction; gleitende ~ f. of sliding, sliding f.; rollende, wälzende ~ f. of rolling, rolling f.; ~ der Ruhe ob. Bewegung f. of quiescence ob. motion.

Rei'bungs . . ., in Zuſſ. —elektrizität, *f.* frictional electricity. —fläche, *f.* surface of contact. —kegel, *m.* cone of resistance. —kiſſen, *n.* rubber. —koeffizient, *m.* coefficient of friction. —meſſer, *m.* tribometer. —rad, *n.* friction wheel. —widerſtand, *m.* frictional resistance. — winkel, *m.* angle of friction ob. repose.

reich, *a.* (an einem D.) rich (in); (reichlich) abundant; (vermögend) wealthy. ~, *adv.* richly; abundantly; ~ iſt, wer ſich genügen läßt (*prov.*) enough is as good as a feast; ~ von Geburt born with a silver spoon in one's mouth; ein —er Geiſt a large and powerful mind; ſehr —er Mann nabob; Herrſchaft *f* der —en plutocracy; eine —e Heirat thun to marry a fortune.

Reich, *n.* -es, -s, *pl.* -e, reign, empire, realm; (*T.* Nat. Hist.) kingdom; das ~ the German Empire; ~ der Mitte China, Central King-

Reich'blei, *n.* rich lead. [dom.

rei'chen, *v. a.* to reach; (einem etwas) to give, to present; to help (one to smth.); ~ Sie mir gefälligſt . . . would you have the kindness to hand me . . .; das Abendmahl ~ to administer communion; die Hand ~ to give the hand; da können wir uns die Hand ~ *fig.* now there we are in the same boat; er reicht ihm das Waſſer nicht *(prov.)* he is not worthy to hold a candle to him. ~, *v. n.* 1. (bis an einen Ort) to reach (up) to; 2. to be sufficient; to last (until); an etwas ~ to reach ob. extend to; damit reiche ich I have enough of it; lange, weit ~ *fig.* to go a long way (with one); nicht weit ~ to go but a small way; ſo weit man ~ kann within one's reach; wird das ~? will it suffice ob. will this be enough?; zu etwas ~ to be sufficient for . . .

reich'iriſchen, *v. a.* to enrich ore.

Reich' . . ., **reich'** . . ., in Zuſſ. (v. reichen) —gabel, *f.* reach-fork. —hoch, *a.* (*T.* Turnk.) within easy reach.

reich'haltig, *a.* rich, abundant, copious, plentiful. [piousness.

Reich'haltigkeit, *f.* ~, abundance, co-

reich'lich, *a.* rich, large; plentiful, copious, abundant, profuse, ample; flowing (with). R—keit, *f.* copiousness, abundance; plentifulness; plenty.

Reichs' . . ., **reichs'** . . ., in Zuſſ. — abſchied, *m.* final decree of the States of the Empire assembled in diet. —acht, *f.* ban of the Empire. —adel, *m.* (patent of) nobility of Empire. —adler, *m.* imperial eagle. —amt, *n.* office of the Empire. —angehörige, *pl.* those belonging to the Empire, citizens of the E. —apfel, *m.* imperial globe, orb. —archiv, *n.* archives ob. records of the Empire. —archivar, *m.* Master of the Rolls. —armee, *f.* imperial army, imperialists. —baron, *m.* ſ. — freiherr. —bauer, *m.* peasant of an imperial village. —beamte, *m.* person holding an office of the Empire. —behörde, *f.* department of the Empire, Government authority. —bürger, *m.* citizen of an imperial city. —dorf, *n.* immediate village of the Empire. —druckerei, *f.* Imperial printing-office. —erbamt, *n.* hereditary office of the Empire. —erbe, *m.* heir apparent. —fahne (von Frankreich), *f.* oriflamb. —feind, *m.* enemy of the Empire. —fiskal, *m.* attorney-general. — folge, *f.* succession. —frei, *a.* free of the Empire. —freiherr, *m.* baron of the Empire. —freiherrlich, *a.* relating to a baron of the Empire, belonging to a baron of the Empire. —fürſt, *m.* prince of the Empire. —fürſtlich, *a.* relating to a prince of the Empire. —fuß, *m.* standard of the Empire. —genoß, *m.* member of the Empire, co-estate. —gericht, *n.* supreme court of the Empire. —geſchichte, *f.* history of the Empire. —geſetz, *n.* law ob. Act of the Empire. —geſetzblatt, *n.* official publication of the laws. —geſundheitsamt, *n.* General ob. Supreme Board of Health. —glied, *n.* member of the Empire. —graf, *m.* count of the Empire. —gräflich, *a.* relating to a count of the Empire. —grafſchaft, *f.* county of the Empire. — grundgeſetz, *n.* national organic law, fundamental law of the Empire. —gulden, *m.* imperial florin. —gutachten, *n.* decree of the Empire. —handel, *m.* matter concerning the Empire. —haupt, *n.* head of the Empire. —hauptſtadt, *f.* (insb. in Kaiſerſtaaten) Imperial City. —heer, *n.* ſ. —armee. —hilfe, *f.* aid ob. contingent of the Empire. —hiſtorie, *f.* ſ. —geſchichte. —hofrat, *m.* 1. imperial aulic council; 2. member of that council. —hilfe, *f.* aid of the Empire. — kammergericht, *n.* imperial chamber

—kanzlei, *f.* chancery of the Empire. —kanzler, *m.* chancellor of the Empire. —kasse, *f.* Treasury of the Empire. —kleinodien, *n.* imperial ornament. —kleinodien, *pl.* insignia of the Empire. —kontingent, *n.* contingent of the Empire. —kreis, *m.* circle of the Empire. —krieg, *m.* war of the Empire. —krone, *f.* 1. imperial crown; 2. (Musch.) crown-stamper. —land, *n.* 1. country belonging to the German Empire; 2. immediate territory of the Empire. —lehen, *n.* imperial fee. —leute, *pl.* immediate subjects of the Empire. —matrikel, *f.* list od. roll of the members of the Empire. —mittelbar gemacht werden to be mediatized. —münze, *f.* money od. coin of the Empire. —oberhaupt, *n.* head of the Empire. —pair, *m.* peer of the realm od. Empire. —post, *f.* Post-Office Department of the German Empire. —postamt, *n.* post-office of the Empire. —postgebäude, *n.* Government P. O. building. —quartiermeister, *m.* quarter master of the Empire. —rat, *m.* 1. council of the Empire; 2. member of such a council, senator; 3. Parliament of the Austrian Empire. —regierung, *f.* imperial government. —ritter, *m.* knight of the Empire. —ritterschaft, *f.* immediate nobility of the Empire, Imperial Knighthood. —sache, *f.* matter od. concern of the Empire. —saß, *m.* freeholder of the Empire. —satzung, *f.* statute of the Empire. —scepter, *n.* imperial sceptre. —schatzmeister, *m.* treasurer of the Empire. —schluß, *m.* decree of the Empire. —stadt, *f.* imperial city, free-town. —städter, *m.* inhabitant of an imperial city. —städtisch, *a.* relating to an imperial city. —stand, *m.* state of the Empire. —ständisch, *a.* belonging od. relating to a state of the Empire. —standschaft, *f.* rights and privileges belonging to a state of the Empire. —steuer, *f.* contribution towards the exigencies of the Empire. —tag, *m.* Imperial Diet. —thaler, *m.* rix-dollar. —truppen, *pl.* imperial troops. —unmittelbar, *a.* immediate. —unterthan, *m.* subject of the Empire. —verfassung, *f.* constitution of the Empire. —versammlung, *f.* assembly of the States of the Empire, meeting of the Diet. —verwaltung, —verweser, *m.* regent of the Empire; die —verweser führen to administer the Empire for one. —völker, *pl.* s. —truppen. —währung, *f.* standard of the Empire. —wappen, *n.* coat of arms of the Empire. —zepter s. —scepter.

Reich'tūm, *m.* -es, -s, *pl.* -tümer, riches, wealth; (Reichlichkeit) abundance, richness; (einer Sprache) copiousness; ~ an Kenntnissen a fund, stock of knowledge; ~ ist vergänglich *(prov.)* riches have wings; ~ stiftet Thorheit *(prov.)* wealth is like rheum, it falls on the weakest parts; lade deinen ~ nicht all auf ein Schiff *(prov.)* venture not all in one bottom; zusammengescharrter ~ muck and pelf.

Rei'chung, *f.* ~, (the act of) reaching, offering, administering, delivering.

reif, *a.* ripe, mature (auch *fig.*); ~ werden to ripen, to come to maturity; (von Geschwüren) to gather to a head; die Sache ist ~ geworden *fig.* the pearl is ripe; ein —es Mädchen (euphem.) an old maid; in —n Jahren in the fulness of years; nach —er Überlegung upon mature consideration; je früher ~, desto früher faul *(prov.)* soon ripe, soon rotten.

Reif, *m.* -es, -s, *pl.* -e, rime, hoarfrost. —monat, *m.* November.

Reif, *m.* -es, -s, *pl.* -e, Rei'fen, *m.* -s, *pl.* ~, (für Fässer) hoop; (des Rades) tire; (*T.* Archit.) astragal; (*T.* Nat. Hist.) zone; *provinc.* rope; —e um ein Faß legen to hoop a cask; (den) ~ schlagen, den ~ treiben to play at hoop, to trundle a hoop; mit hölzernen —en woodbound. —beuge, *f.* hoop-cramp. —eisen, *n.* hoop-iron. —einschacht, *m.* (*T.* Bergb.) shaft timbered with hoops. —holz, *n.* wood for hoops. —kloben, *m.* (*T.* Locks.) chamfer-clamp. —kupfer, *n.* hooped copper. —rock, *m.* (alter) farthingale, hoop-petticoat; (neumodischer) crinoline. —schlagen, —spiel, —werfen, *n.* playing at hoops. —zange, —zwinge, *f.* hoop-cramp.

Rei'fe, *f.* ~, ripeness, maturity, mellowness; zur ~ kommen *or* gelangen to ripen, to attain to maturity; (von Früchten) to mellow. —prüfung s. Reifheits ...

rei'feln, *v. a.* to chamfer, to channel, to groove.

rei'fen, *v. a.* 1. to bring to maturity; to mature. 2. to groove; to channel; 3. to furnish with a rim od. edge; 4. (Fässer) to hoop. ~, *v. n.* to grow ripe, to ripen. ~, R., *n.* (der Früchte) fructescence, the season of fruit; (eines Geschwürs) sympepsis.

rei'fen, *v. imp.* to rime; es reift it is hoarfrost; es hat stark gereift it has been a sharp white frost.

Rei'ferbahn, *f.* ~, *pl.* -en, rope-walk.

Reif'heit, *f.* ~, s. Reife, *f.* —sprüfung, *f.* s. Abiturientenexamen. —szeugnis, *n.* testimony at leaving the gymnasium.

Reif'ler, *m.* -s, *pl.* ~, *provinc.* (Wien) paper-kite.

reif'lich, *a. (adv.)* mature(ly); nach —er Überlegung upon second thoughts.

Rei'gen, *m.* -s, *pl.* ~, 1. *(old & poet.)* row of singing dancers; 2. circular dance accompanied by song and music; 3. song.

Rei'he, *f.* ~, *pl.* -en, (z. B. von Bäumen) row; (von Bergen) range; (von Namen) a column (of names); (von Visiten) a round (of visits); (Aufeinanderfolge) series, succession; (die in. trifft) turn; (von Soldaten) file, rank; (*T.* Arithm.) progression; bunte ~ (bei Tisch, in Gesellschaften) ladies and gentlemen promiscuously; eine ~ Flüche a string of curses; eine lange ~ von Titeln a long series of titles; ~ und Glied (*T.* Mil.) closed ranks, ply; an die ~ kommen to take one's turn; an wem ist die ~? whose turn is it?; die ~ ist an mir it is my turn; aus ~' und Glied (*T.* Mil.) unranked; fallende ~ descending series; in dichten —n (*T.* Mil.) in close orders; in —n arbeiten (*T.* Tel.) to work in batches; in ~' und Glied treten (*T.* Mil.) to fall in; in ~' und Glied stellen to array, to draw up; in erster ~ *fig.* chief among; nach der ~ *or* der ~ nach 1. (nacheinander) by turns, successively; 2. (in richtiger Folge) in turn; every one in his course; nach der ~ stellen to range, to place in a row; unterste ~ bottom-row; wenn die ~ an mich kommt when it comes to my turn. —nfolge, *f.* succession; proper turn; nach der —nfolge seriatim. —nmarsch, *m.* march in file. —nsaat, *f.* drilling. —säemaschine, *f.* ridge-drill. —nweise, *adv.* in rows; by turns.

Rei'her, *m.* -s, *pl.* ~, Reigen.

rei'hen, *v. a.* 2. to put in a row; to rank; 2. to string together; Perlen ~ to string pearls. ~, *v. n.* 1. (*T.* Hunt.) to cry, to bark; to be in the rut; 2. (von Vögeln) to tread; sich ~, *v. r.* to range, to rank.

Rei'her, *m.* -s, *pl.* ~, heron, hern; bunter ~ pseudo-nycticorax; kleiner weißer ~ egret. —beize, *f.* chasing of herns. —busch, —stutz, *m.* plume of hern-feathers. —feder, *f.* heron's feather. —gras, *n.* feather-grass. —nest, *n*, —stand, *m.* heronry.

Reih' ..., in Zus. —leine, *f.* (um Annähen eines Segels an eine Gaffel) lacing. —nagel, *m.* pole-bolt.

Reil'topp, *m.* -s, (*T.* Nav.) royal mast.

Reim, *m.* -es, -s, *pl.* -e, rhyme. —fall, *m.* cadence. reimfrei, -los, *a.* blank, without rhyme. —füller, *m.* expletive. —gedicht, *n.* poem in rhymes. —geklingel, *n.* jingle. —kunst, *f.* art of rhyming. —satz, —schluß, *m.* strophe, stanza. —schmied, *m.* rhymster, poetaster. —silbe, *f.* rhyming syllable. —spiel, *n.* crambo; what is my thought like? reimweise, *adv.* in rhymes. —wort, *n.* the word which rhymes. —wörterbuch, *n* rhyming dictionary.

rei'men, *v. n. & sich* ~, *v. r.* to rhyme; *fig.* to agree, to correspond, to square. ~, *v. a.* to make rhyme(s); reim' dich, oder ich fress dich *(prov.)* to put into rhyme forcibly.

Rei'mer, *m.* -s, *pl.* ~, rhymer.

Reimerei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act od. practice of) rhyming; 2. bad verses.

Reim'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, poetaster.

rein, *a.* (nicht beschmutzt, z. B. Handtuch, Wasser) clean; (unvermischt; nicht gewässert)pure; (gänzlich)downwright, sheer; *fig.* innocent, guiltless; —e Abschrift fair copy; —es Deutsch correct German; —er Gewinn net gain od. profit; ~ gestimmt (*T.* Mus.) in perfect tune; ein —es Gewissen a clear conscience; —es Haus machen *fig.* to make a clean house of it; eine —e Jungfrau a pure virgin; —e Luft clear air; *cf.* Luft; —en Mund halten to keep one's counsel, to keep secret; ein —er Bogen Papier a white sheet of paper; eine —e Stimme a clear voice; die —e Wahrheit the plain truth; —er Zufall (a) mere accident; aufs R—e kommen 1. to come to an arrangement od. settlement; 2. to get to the bottom of (a matter); dem R—en ist alles ~ *(prov.)* to the chaste all seems to be chaste; jm. —en Wein einschenken *fig.* to tell one the plain truth; ins R—e bringen *fig.* to set in order, to clear, to arrange; to have a matter out with one; ins R—e schreiben to copy fair; ‚nicht jedes Mädchen hält so ~" (Goethe, ‚Faust') not every damsel's (*scil.* place) is so neat; sich ~ brennen *fig.* to disculpate o'.s.; sich ~ wissen to be conscious of one's innocence. ~, *adv.* cleanly; purely; quite, entirely; ~ aufessen to eat all up; ~ heraus (sagen to tell) plainly; ~ nichts nothing at all; ~ singen to sing clearly; ~ toll stark mad; ~ unmöglich quite impossible. R—brenner, *m.* cleaner, deflagrator. R—druck, *m.* fair proof. R—ein-

nahme, *f.* net revenue. R—ertrag, R—gewinn, *m.* clear gain, net proceeds, turn-out; einen —gewinn von ... machen to clear (some thousands of pounds). R—gewicht, *n.* net weight. R—kultur, *f.* (der Bazillen) pure cultivation (of the bacilli). R—ſchrift, *f.* fair copy.

Rein'del, *n.* -s, *pl.* ~, -n, *provinc.* (öſterr.) little stewpan.

Rei'ne, *f.* ~, (l. u. *poet.*) purity.

Reineclaude (ſpr. rähnklohd'), *f.* ~, *pl.* -n, (Pflaume) queen mother.

Rei'neke, *m.* -s, (in der Tierfabel) the rei'nen ſ. reinigen. [fox Renard.

Rein'ertrag ꝛc. ſ. unter rein.

Reinet'te (ſpr. rä-), *f.* ~, *pl.* -n, queen-apple.

Rein'heit, *f.* ~, purity, pureness; (von der Luft) clearness; (Unbeſchmutztheit) cleanness; (der Sitten) innocence.

rei'nigen, *v. a.* to clean; (Bier durch Nachgärung; Brunnen, Erze) to cleanse; (Alkohol) to rectify; (Gaſe, Säuren) to purify; (Gläſer ꝛc.) to rinse; (Geſchirr ꝛc.) to scour; (Metalle) to refine; ſich [Dativ] die Zähne ~ to pick one's teeth; ſich von einem Verbrechen ~ *fig.* to clear ob. purge o's. of ob. from a crime. ‖—b, *p. a.* detersive, smegmatic.

Rei'niger, *m.* -s, *pl.* ~, 1. *(pers.)* cleanser, etc.; 2. ſ. Reinigungsapparat.

Rei'nigkeit, *f.* ~, cleanness, purity, pureness. —überfechter, *m.* purist.

Rei'niger, *m.* -s, *pl.* ~, clearer, purifier.

Rei'nigung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) cleaning, &c.; purification; (einer Wunde) detersion; (durch Eideshelfer) compurgation; (Mariä ~ (Feast of the) purification; monatliche ~ (der Weiber) monthly courses. —ſapparat, *m.* (*T.* Gas-w.) purifier. —ſbrunnen, *m.* (*T.* Archit.) lustral font ob. well. —ſeid, *m.* purgation by oath. —ſflüſſigkeit, *f.* cleansing liquor. —ſhahn, *m.* relief-valve. —ſloch (im Dampfkeſſel), *n.* manhole. —ſmittel, *n.* detersive. —ſopfer, *n.* lustration. —ſwaſſer, *n.* lustral water.

Rei'nike ſ. Reineke.

rein'lich, *a.* cleanly, neat. ~, *adv.* cleanly, neatly.

Rein'lichkeit, *f.* ~, cleanliness, neatness; ~ iſt das halbe Leben *(prov.)* c. is next to godliness.

Reis, *m.* -ſes, rice; wilder ~ Canada rice, water-oats. —ammer, *m.* (Vogel Amerikas) bobolink. —bau, *m.* cultivation of r. —bohrer, *m.* r.-weevil. —branntwein, *m.* arrack. —brei, *m.* r.-pap ob. porridge. —brot, *n.* r.-bread. —feld, *n.* r.-field. —freſſer, *m.* padda, r.-bird. —gericht (in China), *n.* pilau. —gerſte, *f.* r.-barley. —mehl, *n.* flour of r. —mühle, *f.* r.-mill. —mus, *n.* ſ. — brei. —papier, *n.* r.-paper. —ſpeiſe, *f.* food of r. —ſtroh, *n.* r.-straw. —vogel, *m.* r.-bunting. — waſſer, *n.* r.-water. —waſſerſtuhl (bei der Cholera), *m.* evacuation of a white or colourless fluid wanting smell.

Reis, *n.* -ſes, *pl.* -ſer, twig, sprig; (Ableger) scion. —beſen, *m.* — bürſte, *f.* birch-broom, carpet-broom. —bund, —bündel, *n.* fa(g)got. —holz, *n.* brushwood, copse. —welle, *f.* ſ. —bund.

Rei'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, (zu Lande) journey; (zu Waſſer) voyage; (kleine) trip; ~ des Königs durch das Land royal progress; ~ um die Welt tour round the world; auf der ~ nach ... bound for, on the j. to ...; auf —n gehen to go on travels ob. abroad; auf der ~ ſein, auf —n ſein to be travelling; immer auf —n ſein to be always on the foot; glückliche ~! a pleasant j.; ſich auf die ~ begeben *or (vulg.)* machen to set out, to go upon a j. to you!; von —n kommen to return from one's travels; wo geht die ~ hin? whither are you going?, what place are you bound for? —abenteuer, *pl.* adventures in travelling. —anzug, *m.* travelling-suit; (für Damen) travelling costume ob. dress. —apotheke, *f.* medicine-chest for travelling. —barometer, *n.* portable barometer. —bedarf, *m.* necessaries for travelling. —begleiter, *m.* (Hofmeiſter) tutor. —beſchreiber, *m.* describer of travels. —beſchreibung, *f.* account of a j. —beſteck, *n.* travelling case. —bett, *n.* travelling bed. —bibliothek, *f.* travelling library. —bilder, *pl.* descriptive pictures of travel. —brille, *f.* goggles. —buch, *n.* travelling guide. —bündel, *n.* bundle of luggage. —decke, *f.* plaid, rug. —diäten, *pl.* travelling fees. —diener, *m.* (*T.* Com.) traveller for orders, travelling clerk. —effekten, *pl.* luggage, *Am.* baggage. —eßkörbe, *pl.* victualling baskets. r—fertig, *a.* ready to set out in travelling trim; ſich r—fertig machen *(bibl.)* to gird up one's loins. —fieber, *n.* ſ. —wut. — flaſche, *f.* case-bottle. —freund, —gefährte, *m.* fellow-traveller. — führer, *m.* ſ. —buch. —gebühren, *pl.* travelling fees. —geld, *n.* money for travelling, journey-money; —gelder eines amerikan. Geſandten, *pl.* out-fit. —gelegenheit, *f.* conveyance. —gepäck, *n.* passengers' luggage, travelling baggage. —gerät, *n.* travelling-equipage. —geſellſchaft, *f.* company of fellow-travellers. —geſellſchafter, *m.* fellow traveller. —handbuch ſ. —buch. —hut, *m.* travelling-hat. —kappe, *f.* travelling-cap, cap-hat. —karte, *f.* itinerary map. —kleid, *n.* travelling-habit. —koffer, *m.* travelling trunk; (Lederner) trunk-mail. —koſten, *pl.* travelling-expenses ob. -charges; (nach der Meile bezahlt) mileage; ſeine —koſten bezahlen to pay one's way. —koſtenvergütung, *f.* allowance for travelling expenses. — küche, *f.* portable kitchen, travelling kitchen; conjurer. —kutſche, *f.* travelling-coach. —luſt, *f.* delight in travelling. r—luſtig, *a.* disposed for travelling, fond of travelling. —mantel, *m.* travelling-cloak. —marſchall, *m.* superior court-officer attendant on princely persons when travelling. — mütze, *f.* travelling-cap. —neceſſaire, *n.* dressing-case. —onkel, *m. jest.* commercial traveller on his first j. —paß, *m.* traveller's passport. —pfennig, *m.* viaticum. —pferd, *n.* road(st)er. —prediger, *m.* itinerant preacher. —pult, *n.* travelling-desk. —riemen, *m.* strap to lace one's plaid &c. with. —rock, *m.* travelling-coat, riding-coat. — route, *f.* course which is travelled; die königliche —route vorherbeſtimmen to mark the stages of the royal progress. —ſack, *m.* cloak-ob. travelling-bag; (aus Teppichſtoff) carpet-bag. —ſchatulle, *f.* travelling-desk. —ſchlafwagen, *m.* carcouch; (*T.* Railw.) sleeping-car. — ſchreibzeug, *n.* portable writing-desk. —ſhawl, *m.* travelling shawl. —ſpeſen, *pl. T.* travelling charges. —ſtab, *m.* travelling stick. —ſtipendium, *n.* allowance for official trips, travelling allowance. —tag, *m.* day passed in travelling. — taſche, *f.* travelling-bag. —toilette, *f.* travelling-case. —transportwagen ſ. Transportwagen. r—tüchtig, *a.* roadworthy. —überzieher, *m.* travelling-wrapper. —wagen, *m.* travelling-carriage, jaunting-car. —wetter, *n.* fine weather for travelling. —wut, *f.* inordinate desire for travelling. —zug, *m.* caravan.

rei'ſen, *v. n.* 1. to travel, to journey; 2. to set out for; to go on travels; auf der Eiſenbahn ~ to rail it; da ~ wir ja zuſammen then we shall be travelling-companions; der Geſundheit halber ~ to t. for the sake of one's health; durch einen Ort ~ to pass through a place; immer ~ to lead an itinerant life; in der größten Hitze ~ to t. betwixt sun and sun; in Geſchäften ~ to t. on business; ich reiſe nach Schottland I go to Scotland; zu Fuß ~ to t. on foot; zur Erholung ~ to t. for recreation; zum Vergnügen ~ to t. for pleasure, to take a pleasure-trip; zu Waſſer und zu Lande ~ to t. by land and sea. ‖—b itinerant. ~, R., *n.* -s, (the act of) travelling, journeying; (auf Eiſenbahnen) railway travelling.

Rei'ſende, *m.* -n, *pl.* -n, 1. traveller, journeyer, voyager (*cf.* Reiſe); 2. mercantile traveller; ein „armer —r" a journeyman begging one's way; beggar.

Rei'ſig, *n.* -s, brushwood, fagot. — beſen, *m.* birch-broom.

Rei'ſige, *m. (obs.)* -n, *pl.* -n, horseman, trooper; soldier.

Reiß'..., in Zuſſ. —ahle, *f.* marking-awl. —aus, *n.* act of running away, flight; —aus nehmen to take to one's heels, to give leg-bail. — bank (für Hanf), *f.* spiked bench. —blei, *n.* black-lead, graphite. — bleitiegel, *m.* plumbago-crucible. — brett, *n.* drawing-board. —brettſtift, *m.* drawing pin. —feder, *f.* drawing pen. —haken, *m.* mortise-chisel. —kohle, *f.* charcoal-crayon. —krempel, *m.* breaking-card. — kunſt, *f.* mappery. —latte, *f.* split lath. —maß, *n.* carpenter's gauge. —meſſer, *n.* cutting-knife. —nabel, *f.* drawing-point. —ſchiene, *f.* drawing-rule; *T.* square. —ſpitze, *f.* scriber. —ſtift, *m.* tracing-point; joiner. —teufel, *m. fig. jest.* child tearing soon its clothes. —werk, *n.* cutting-frame; fascine-work. — zeug, *n.* case of mathematical instruments. —zirkel, *m.* drawing compasses, *pl.*

rei'ßen, *v. a. ir.* 1. (zerren) to pull; to draw violently; 2. (entzwei) to tear; 3. (Malz quetſchen) to bruise; 4. to sketch, to chalk; to delineate; 5. (einen Hengſt) to castrate; (einen Fiſch) to draw; voneinander ~ to pull asunder; aus den Händen ~ to wrest out of ob. snatch from one's hands; aus einer Gefahr ~ to rescue from a danger; einen Acker ~ to break a ground; Feuer, Funken ~ to strike fire; Poſſen ~ to play the fool; Zoten ~ to talk obscenely; an ſich ~ to seize upon, to usurp, to engross to o'.s. ~, *v. n.* 1. to tear; (Riſſe bekommen) to crack, to chap; 2. (von Regengüſſen) to wash, to gully; 3. (von Flüſſen) to be rapid; das Waſſer, der Regen hat ſchrecklich geriſſen the water, the rain has washed dreadfully; das reißt ins Geld that runs

into the money, that costs a great deal of money; es reißt mich im Leibe I have the gripes; ſich ~, *v. r. ir.* (um etwas) to scramble for, to wrangle with each other for the possession of; die riſſen ſich um die Billets the tickets went like wild fire; „vom Mädchen reißt ſich ſtolz der Knabe" (Schiller, Glocke) no more with girls content to play, | bounds the proud Boy upon his way.

Rei'ßen, *n.* -s, 1. (the act of) tearing; 2. cracking, &c.; 3. (im Leibe) gripes, colic; (in Gliedern) violent and acute pain in the limbs, rheumatism.

rei'ßend, *a.* (Fluß) rapid; (von Tieren) rapacious; (von Schmerzen) smarting; ~ abgehen (von Waren) to have a rapid sale.

Rei'ßer, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* tracer, marking-tool; (des Maurers) line-brush.

Reißerei', *f.* ~, tearing work.

Reit' . . ., in Zuſſ. —anzug, *m.* riding-dress od. habit. —bahn, *f.* riding-ground, riding-school, manege. —burſche, *m.* jockey. —decke, *f.* housing. —fertig, *a.* (von Menſchen) ready to mount; (von Pferden ꝛc.) ready to be mounted. —gamaſchen, *pl.* stirrup-stockings, gambadoes. —geld, *n.* money given to the strand-riders. —gerte, *f.* riding-rod. —gras, *n.* acute carex. —gurt, *m.* broad-girdle. —habit, *m. & n.* riding-habit. —haken, *m.* clasp for fastening up the skirt of a coat when riding. —halfter, *f.* head-collar. —handſchuh, *m.* habit-glove. —haus, *n.* riding-house; *cf.* —bahn. —hemd, *n.* riding-shirt. —hengſt, *m.* stone-horse, stallion. —hoſen, *pl.* riding-breeches. —jacke, *f.* riding-jacket. —kappe, *f.* jockey-cap. —kiſſen, *n.* pillion, pad. —kleid, *n.* (einer Dame) riding habit. —knecht, *m.* groom. —knie ſ. Steckknie. —knochen, *m.* osseous growth of the crural adductor muscles, ossification of adductors in riders. —koller, *n.* doublet. —kröte, *f.* mole-cricket. —kunſt, *f.* horsemanship, equestrianism. —künſtler, *m.* equestrian. —laus, *f.* hand-worm, ring-worm, itch-mite. —lehrer, *m.* riding-master. —mantel, *m.* riding-cloak. —meiſter, *m.* riding-master, master of equitation. —mütze, *f.* riding-cap, *cf.* Jagdmütze. —ochs, *m.* bull. —peitſche, *f.* riding-whip, horse-whip; einem die —peitſche geben, mit der —peitſche durchhauen to horsewhip one. —pferd, *n.* riding-horse, saddle-horse; (der Frauen) palfrey. —piſtole, *f.* horse-pistol. —platz, *m.* riding-place, riding-ground. —poſt, *f.* mounted messenger line. —rad, *n.* velocipede. —rock, *m.* riding-coat; (für Damen) Joseph. —ſack, *m.* budget. —ſattel, *m.* riding-saddle. —ſchule, *f.* ſ. —bahn. —ſchürze, *f.* rider's apron. —ſchwebeſitz, *m.* (*T.*-s Turnk.) riding-seat on one thigh. —ſchwebeſitz, *m.* (halbes Rad mit Kreis) feint movement of left leg over left bar. —ſitz, *m.* riding-seat. —ſitzeln, *n.* ſ. —ſchwebeſitz. —ſport, *m.* turf. —ſtall, *m.* stable for riding-horses; manege. —ſtange, *f.* branch of a bridle. —ſtiefel, *m.* riding-boot, top-boot. —ſtock, *m.* (einer Drehſcheibe) sliding-puppet. —ſtrümpfe, *pl.* stirrup-stockings. —ſtuhl, *m.* riding-chair. —taſche, *f.* chiving-bag, budget. —tier, *n.* animal for riding. —übung, *f.* riding-exercise. —vorteil, *m.* mounting-block, jossing-block. —weg, *m.* bridle-way. —wurm, *m.* fen-cricket, chur-worm. —zeug, *n.* riding-equipage. —zug, *m.* cavalcade. ſpreventer-sheet.

Rei'tau, *m.* -es, -e, *pl.* -e, (*T.* Naut.) **reit'bar,** *a.* fit for riding.

Rei'tel, *m.* -s, *pl.* ~, short stick, cudgel; packing-stick; (eines Hammers) rabbit; *T.* spring-beam; (*T.* Artill.) fascine-choker. —leine, *f.* rack-lashing.

rei'teln, *v. n.* to pack up with the packing-stick; to raddle.

rei'ten, *v. n. ir.* to go on horseback, to be mounted on; zu zweien ~ to ride double. ~, *v. a. ir.* 1. to ride (a horse etc.), to break in (a horse); 2. to line, to cover; 3. *fig.* to pirate (from an author); 4. (und ſtampfen auf dem Hinterteile *T.* Nav.) to heave astern; auf Leben und Tod ~ to ride for life or death; auf Schuſters Rappen ~ *vulg.* to trudge on foot, to trot; der Teufel reitet ihn *fig. fam.* the devil is in him; ein Pferd ſchulmäßig ~ to ride a horse with judgment; ein Pferd zu Schanden ~ to ride a horse off his mettle; Galopp ~ to gallop; geſchwind ~ to ride hard; nach . . . ~ to take a horse for; Schritt ~ to amble; ſchwer ~ (*T.* Nav.) to ride hard, to be buried in the sea; ſo ſchwer ~, daß das Waſſer in die Küſen läuft *T.* to ride hawse-full; Trab ~ to trot; vor Anker ~ *T.* to ride hard, to heave and set; zu Boden ~ to ride (one) down; ſich ~ laſſen (von Kindern) to ride the wild mare. ~, R., *n.* riding; equitation.

rei'tend, *p. a.* riding, mounted, on horseback. —e Artillerie, *f.* horse-artillery; —es Blatt (*T.* Bot.) equitant leaf.

Rei'ter, *m.* -s, *pl.* ~, rider, horseman; (*T.* Mil.) trooper; (*T.* Entom.) brown-weevil; (*T.* Fortif.) cavalier; (Vogel) redshank; *T.* (an der Wage) rider; ein Regiment ~ a regiment of horse; ſpaniſche ~, *pl.* chevaux-de-frise. —aufzug, *m.* cavalcade. —begen, *m.* cavalry-sword. —dienſt, *m.* duty of a horse-soldier. —fahne, *f.* standard. —fähnlein, *n.* squadron. —fähnrich, *m.* cornet. —flinte, *f.* carabine, carbine. ꝛ—gar, *a.* (Fleiſch) not sufficiently boiled. —kraut, *n.* water-aloe. —künſte, *pl.* feats of horsemanship. —mantel, *m.* horseman's cloak. —pferd, *n.* trooper's horse. —piſtole, *f.* horse-pistol. —ſalbe, *f. vulg.* salve against the itch. —ſchlacht, *f.* battle of horsemen. —ſtandbild, *n*, —ſtatue, *f.* equestrian statue, —ſtiefel, *m.* jack-boot. —wache, *f.* horse-guard, vedette.

Reiterei', *f.* ~, 1. cavalry, horse; (ſchwere) heavies; 2. *vulg.* (the act od. mode of) riding, going on horseback. —pferd, *n.* charger's

Rei'terin, *f.* horse-woman, rideress.

rei'tern, *v. a.* to sift; to shift, to fidget.

Rei'tersmann, *m.* -es, -s, *cf.* Reiter.

reit'lings, *adv.* astraddle.

Reiz, *m.* -es, *pl.* -e, 1. (Lockung) enticement; 2. (*T.* Physiol.) irritant, stimulus; 3. (lieblicher Art) attractiveness, charm; der ~ der Neuheit the ch. of novelty; erhöhten ~ geben (einem D.) to supply a zest to. —fähigkeit, *f.* (*T.* Phys.) irritability. **reizlos,** *a.* without charms. —loſigkeit, *f.* charmlessness, unattractiveness. —mittel, *n.* stimulant; *fig.* inducement. **reizvoll,** *a.* full of charms, attractive.

reiz'bar, *a.* sensitive; (leicht gereizt) irritable. ſvousness.

Reiz'barkeit, *f.* ~, irritability; ner-

rei'zen, *v. a.* 1. (anreizen) to stimulate; 2. (aufreizen) to irritate, to provoke; 3. (entzücken) to charm, to attract; den Gaumen ~ to tickle; (einen zu etwas) to provoke (one to); (verlocken) to entice; zum Zorne ~ to provoke one's anger; gereizt (über etwas) provoked (at); das kann mich (alles) nicht ~ *fam.* that won't allure od. entice od. seduce me; er iſt gereizt his back is up; zum Lachen gereizt werden to be moved to laughter; zu Haß und Verachtung ~ to incite to hatred and contemption.

rei'zend, *p. & a.* charming; meine R—e! my charmer!

Rei'zung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. stimulation; 2. irritation; provocation; 3. enticement, allurement; 4. inducement. —smittel, *n.* stimulant.

Re'tel, *m.* -s, *pl.* ~, clumsy, ill-bred coarse fellow.

Retelei', *f.* ~, *pl.* -en, coarse and ill mannered conduct.

re'telhaft, *a.* ill-mannered, clumsy.

re'teln, ſich, *v. r.* to loll.

Retapitulatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, recapitulation.

retapitulie'ren, *v. a.* to recapitulate.

Retla'm, *n.* -es, -s, *T.* claim. —koſten, *pl.* reclaim-charges.

Reklamant', *m.* -en, *pl.* -en, claimant.

Reklamatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, reclaiming; ~ einlegen *or* erheben to protest against. —sbüreau (der Polizei, der Poſt) reclaiming office.

Retla'me, *f.* ~, *pl.* -n, puffing advertisement; (vorläufige) puff preliminary; ~ machen (für) to cry up for, to puff. —macher, —nſchmied, *m.* puffer.

reklamie'ren, *v. a.* to claim, to reclaim.

Rekognitio'n, *f.* ~, *pl.* -en, acknowledgment. —sregiſtratur, *f.* authentication of signature. —sſchein, *m.* bill ad interim.

rekognoſzie'ren, *v. a.* to acknowledge; ſ(*T.* Mil.) to reconnoitre.

Rekognoſzie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) reconnoitring; (a) reconnaissance. —sabteilung, *f.*, —sdetachement, *n.* (*T.* Mil.) reconnoitring party.

rekommandier'ren, *v. a.* to recommend; einen Brief ~ to register a letter; rekommandiert registered.

Rekonvaleszent', *m.* -en, *pl.* -en, convalescent.

Rekonvaleszenz', *f.* ~, convalescence.

Rekreatio'n, *f.* ~, recreation. —sſtunde, *f.* hour of recreation, leisure-hour. ſself.

rekreie'ren, ſich, *v. r.* to recreate one's

Retru't, *m.* -en, *pl.* -en, recruit; —en zuſammen trommeln to beat up for recruits. —enſtation, *f.* recruiting station.

retrutie'ren, *v. a.* to recruit; ſich ~ aus to be recruited by.

Retrutie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, recruiting. —soffizier, *m.* recruiting officer. —swesen, *n.* recruiting service.

Ret'tapapier, *n.*, **Ret'tawechſel,** *m.* (nicht an Ordre) sola-bill; (in England, wenn keine Ordre genannt iſt) direct bill.

Rektifikatio'n, *f.* ~, (*T.* Distill.) rectification. —sapparat, *m.* rectifier. —skolonne, *f.* rectifying-column.

rektifizie'ren, *v. a.* (den Spiritus) to rectify; Rechnungen ~ to audit accounts.

Rektio'n, *f.* ~, (*T.* Gram.) government.

Rek'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, (einer Universität) rector; president; (eines Kollegiums) head-master.
Rektora't, *n.* -es, -s, rectorship.
Rek'toseite, *f.* ~, odd ob. uneven page.
Rekurs', *m.* -fes, (*T.* Law) appeal from an inferior to a superior judge ob. authority for examination ob. review. —inſtanz, *f.* superior authority. —verfahren, *n.* proceeding by which the removal from an inferior to a superior judge ob. court is effected. ſchallenge.
Rekuſatio'n, *f.* ~, (eines Geſchwornen)
Relais (ſpr. rölä'), *n.* ~, 1. (*T.* Poſt) fresh horse; 2. (*T.* Tel.) relay; ankerloſes ~ r without an armature; liegendes (ſtehendes) ~ r. with horizontally disposed (upright) electromagnet; polariſiertes ~ polarized r.
Relatio'n, *f.* ~, pl. -en, relation, report.
relati'v, *a.* relative, respective. —e Elaſtizität, *f.* elasticity of flexure. —e Feſtigkeit, *f.* (*T.* Mech.) transverse strength. ~, *adv.* relatively; comparatively.
Relegatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, exclusion, expulsion; (von der Univerſität) rustication. ſto to rusticate.
relegie'ren, *v. a.* to expel; (zeitweiſe)
Relegie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, rustication.
Relief', *n.* -s, *pl.* -s, (*T.* Sculpt.) relievo; *fig.* foil; ~ geben *fig.* to set off. —cylinder, *m.* surface-cylinder. —darſtellung, *f.* panstereorama. —druck, *m.* printing with raised letters. —karte, *f.* model-map, embossed map. —ſchreiber, *m.* embosser, embossing register. —ſpitzen, *pl.* Venetian lace (with raised flowers ob. flowers sewed upon). —ſtickerei, *f.* raised embroidery. —walzendruckmaſchine, *f.* surface-printing-machine.
Religio'n, *f.* ~, *pl.* -en, religion; (Glaubensbekenntnis) faith; die ~ verändern to change r.; to apostatize; natürliche ~ natural r.; geoffenbarte ~ revealed r. —ſart, *f.* mode of r. —ſbeſchwerde, *f.* religious grievance. —ſbuch, *n.* religious work. —ſduldung, *f.* toleration. —ſedikt, *n.* edict concerning r. —ſeid, *m.* oath to profess a r., religious test. —ſeifer, *m.* religious zeal. —ſfreiheit, *f.* free exercise of a r., religious liberty. —ſfriede, *m.* peace by which religious differences are settled. —ſgebräuche, *pl.* rites. —ſgeſellſchaft, *f.* religious society. —ſgeſpräch, *n.* discourse on religious points. —ſkrieg, *m.* war concerning r. —ſlehre, *f.* dogmas of a particular r. —ſlehrer, *m.* teacher of r. —ſmeinung, *f.* religious opinion. —ſpartei, *f.* religious party. —ſpflicht, *f.* religious duty. —ſpolitik, *f.* religious policy. —ſſache, *f.* matter of r.; in —ſſachen ſtreiten to dispute in point of r. —ſſpötter, *m.* derider of r. —ſſtifter, *m.* founder of a r. —ſſtreit, *m.* religious controversy. —ſſyſtem, *n.* religious system. —ſübung, *f.* exercise of r. —ſunterricht, *m.* religious instruction. —ſveränderung, *f.* change of r. —ſverfolgung, *f.* religious persecution. —ſverwandte, *m.* brother in faith, ally by r. —ſwahrheit, *f.* religious truth. —ſzwang, *m.* constraint in the exercise of r., intolerance.
religiö's, *a.* religious; —fer Anſtrich religionism; ~ geſinnte Perſon, *f.* religionist; ſich ~ ſtellen to sham religious. ſious man.
Religio'ſe, *m.* -n, *pl.* -n, monk, religi-
Religioſität', *f.* ~, religiousness.
Reli'quie, *f.* ~, *pl.* -n, relic. —käſtchen, *n*, —nſchrank, *m.* reliquary, shrine for relics. —nverehrung, *f.* worship of relics. ſmouse.
Reli'maus, *f.* ~, *pl.* -mäuſe, rell-
remanent', *a.* remanent; —er Magnetismus residual magnetism.
Reme'dium, *n.* -s, (bei Münzen) allowance (am Korn in alloy; am Schrot in weight). ſſchaffen to remedy.
Remedu'r, *f.* ~, *pl.* -en, remedy; ~
Remeſſ'e, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Com.) remittance. —nbuch, *n.* bill-receivable-book. ſcence.
Reminiſzenz', *f.* ~, *pl.* -en, reminis-
remis (ſpr. -mih'), *a.* (im Schachſpiel) das Spiel iſt ~ it is a drawn game.
Remi'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. coach-house; 2. (*T.* Hunt.) artificial cover for game; 3. *fam.* (im Schachſpiel) drawn game.
Remitten'den, *pl.* (*T.* Book-s.) remainders, return-books, stickers. —faktur, *f.* account current of the new publications returned to the publisher. —ſtrazze, *f.* book in which the new publications returned to the publisher are specified. ſremitter.
Remittent', *m.* -en *pl.* -en, (*T.* Com.)
remittie'ren, *v. a.* (*T.* Com.) to remit; to return (the unsold books) to the publishers. ſup.
Remola'de, *f.* ~, a spicy sauce, catch-
Remon'te, *f.* ~, completion of horses to regiments of cavalry. —pferd, *n.* complementary cavalry horse. —reiter, *m.* rough-rider.
Remontoir (ſpr. -mong'toär'), *m.* -s, *pl.* -s, —uhr, *f.* keyless watch.
Remorqueur (ſpr. -köhr'), *m.* -s, *pl.* -s, tug, tow-boat.
remorquie'ren, *v. a.* to tow ob. haul a ship by a boat.
removie'ren, *v. a.* to remove (from).
Rempelei', *f.* ~, *pl.* -en, (Stud. *Sl.*) coarse, rude shock.
rem'peln, *v. a. & n.* (einen) to nudge (one) rudely ob. provokingly in the side, to jostle.
remplacieren (ſpr. rang'plaſih'-), *v. a.* to supply the place of.
Rem'ter, *m.* -s, *pl.* ~, refectory (in monasteries). ſation.
Remuneratio'n, *f.* ~, *pl.* -en, remuner-
remunerie'ren, *v. a.* to remunerate.
Renaiſſance (ſpr. rönäſſahngs''), *f.* ~, 1. revival of letters and art; 2. (Zeitalter) the Renaissance, the Renascence; 3. (Stil, *T.* Archit.) revival-style. ſpl. -s, rencounter.
Rencontre (ſpr. rang'kong''tr), *n.* -s,
Rendant', *m.* -en, *pl.* -en, 1. paymaster, accountant; 2. cashier of the chief postal cash-office.
Rendezvous (ſpr. rang'bewuh'), *n.* ~, *pl.* ~, rendezvous; ſich (Dativ) ein ~ geben to make an appointment to meet, to hold assignations.
Renega't, *m.* -en, *pl.* -en, renegade, *col.* turn-coat.
Renet'te, *f.* ~, *pl.* -n, rennet-apple, golding; rote —n red-streaks.
Renitent', *m.* -en, *pl.* -en, recusant.
renitent', *a.* ſ. widerſpenſtig.
Renitenz', *f.* ~, renitency.
Ren'ke, *f.* ~, *pl.* -n, **Ren'ken**, *m.* -s, *pl.* ~, (Blaufelchen, Rheinanke) a kind of salmon (*Coregonus Wartmanni*). ſturn.
ren'ken, *v. a.* to bend, to guide, to
Renn, *n.* -es, -s, *pl.* -e, reindeer.
Renn' . . ., in Zuſſ. —arbeit, *f.* (*T.* Met.) direct extraction of malleable iron from the ore. —bahn, *f.* career, racing-ground; (antike) hippodrome; (*T.* Bergb.) horse-ring. —balken, *m.* balk. —boot, *n.* race-boat. —bube, *m.* jockey. —eiſen, *n.* refined iron. —feuer, *n.* running-out fire; katalauniſches —feuer Catalan forge. —gig, *n.* racing-gig. —herd, *m.* bloomery, forge. —jagd, *f.* —jagen, *n.* chase on horseback. —käfer, *m.* ground-beetle. —lauf, *m.* ſ. Karriere. —pfahl, *m.* quintain. —pferd, *n.* ſ. Rennen. —platz, *m.* racing-ground, race-course. —ſchiff, *n.* yacht, cutter, spy-boat. —ſchlitten, *m.* running-sledge. —ſpiel, *n.* tournament. —ſpindel, *f.* upright-drill. —ſport, *m.* turf. —ſtahl, *m.* ore-steel. —ſtein, *m.* kennel, common sewer. —tier, *n.* reindeer; (Am.) cariboo. —tierflechte, *f.* ſ. —tiermoos. —tierhaut, *f.* rein-hide, reindeer-skin. —tierhorn, *n.* reindeer-horn. —tierleder, *n.* reindeer-leather. —tiermoos, *n.* reindeer-moss. —tierzucht, *f.* rearing of reindeer. —vogel, *m.* courser. —wagen, *m.* chariot for racing. —wärter, *m.* goal-keeper. —ziel, *n.* winning-post.
Ren'ne, *f.* ~, *pl.* -n, gutter.
ren'nen, *v. n. ir.* to run; (im Wettrennen) to race; „alles rennet, rettet, flüchtet" (Schiller) hurry and skurry—away—away! einem den Degen durch den Leib ~ to run the sword through one's body, to run one through with one's sword; ein Pferd (um eine Wette) ~ laſſen to run a horse; gegen jn. ~ to run full ob. square against sbd.; gegen einander ~ to run foul of each other; in ſein Verderben ~ *fig.* to run to one's own ruin; mit dem Kopfe gegen die Wand ~ to run one's head against a wall; nach etwas ~ to run after; nach etwas ~ und laufen to hunt and run after a thing; zu Boden ~ to run down.
Ren'nen, *n.* -s, 1. run, (the act of) running; 2. running-race, racing; (ohne Hinderniſſe) flat race; (mit Hinderniſſen) hurdle-race; steeple-chase; in vollem ~ at full speed.
Ren'ner, *m.* -s, *pl.* ~, 1. runner; 2. courser, race-horse.
Reuntier ſ. unter Renn . . .
Renommage (ſpr. -mah'ſche), *f.* ~, *pl.* -n, ſ. Renommiſterei; clap-trap.
Renommee', *n.* -s, renown, fame; character.
renommie'ren, *v. n.* to hector, to bully; —des Weſen bullyism, tigerism.
renommiert', *a.* renowned, famed, well-known.
Renommiſt', *m.* -en, *pl.* -en, 1. hector, bully; 3. *fam. pers.* (ſtarker Fußgeher) pedestrian; 3. (Vogel) ruff.
Renommiſterei', *f.* ~, *pl.* -en, boasting, bragging.
renommiſt'iſch, *a.* "tigrish".
renovie'ren, *v. a.* to renovate.
Rent' . . ., in Zuſſ. —amt, *n*, —kammer, *f.* office in the department of finance; receiver's office; (Bezirk) revenue-district. —beamte, *m.* officer of the Exchequer. —meiſter, *m.* treasurer; receiver of the revenue. —meiſterei, *f.* treasurer's office. —ſchreiber, *m.* clerk of the Exchequer. —verwalter, *m.* guardian, trustee.
renta'bel, **rent'bar**, *a.* yielding rent, rendering to account.
Rentabilität', *f.* ~, productiveness. —berechnung, *f.* calculation of prospective profits.
Ren'te, *f.* ~, *pl.* -n, rent; jährliche ~ annuity; auf —n legen to put out at interest; von ſeinen —n leben to live on one's means ob. property. —nanſtalt, *f.* —nbank, *f.* establishment for securing life-annuities, insurance company for granting annuities. —nbriefe, *pl.* annuity bonds. —nſpieler, *m.* stock-jobber.
Rentei', *f.* ſ **Rentenei.**

ren'ten, *v. n.* to yield rents.
Rentenei', *f.* ~, *pl.* -en, exchequer.
Rentier (ſpr. rang'-od. rentjeh'), **Rent'ner**, *m.* -s, *pl.* ~, man living on his rents, rich private gentleman.
rentie'ren, *v. n.* & ſich ~, *v. r.* to yield, to be profitable; (Com.) to answer; es rentiert nicht it does not pay.
Reparatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, reparation, repair.
Reparatu'r, *f.* ~, *pl.* -en, repair; (von Kleidern) mending; in ~ under r. —koſten, *pl.* cost for r., expenses of maintenance. —werkſtätte, *f.* repairing-shop.
reparie'ren, *v. a.* to repair.
repartie'ren, *v. a.* to make a repartition of, to assess pro rata, to distribute proportionally. [tion.
Repartitio'n, *f.* ~, *pl.* -en, repartition.
repaſſie'ren, *v. a.* (*T.* Watchm.) to regulate.
Repertoire (ſpr. -toar'), *n.* -s, repertory; stock of plays. —ſtück, *n.* (*T.* Theat.) stock-piece. [ertory (for).
Reper'torium, *n.* -s, *pl.* -rien, rep-
Repetent', *m.* -en, *pl.* -en, 1. repeater; 2. school-boy of two years standing in the same class; 3. (*T.* Univ.) coach, grinder. —enſtelle, *f.* tutor-
repetie'ren, *v. a.* to repeat. [ship.
Repetier' . . ., in Zuſſ. —gewehr, *n.* magazine- od. repeating rifle. —haken, *m.* (*T.* Watchm.) ratchet. —piſtole, *f.* revolver. —telegraph, *m.* repeater. —uhr, *f.* repeating-watch, repeater. —werk, *n.* works of a repeater.
Repetitio'n, *f.* ~, *pl.* -en, repetition. —ſkreis, *m.* (Meßinſtrument) Borda's repeating circle.
Repetito'rium, *n.* -s, *pl.* -rien, examination-book.
Repli'k, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Law.) counter-plea; *fig.* retort.
replizie'ren, *v. a.* & *n.* to reply, to retort. [Bruch) to set.
reponie'ren, *v. a.* (*T.* Surg., einen
Report', *m.* -es, -s, (*T.* Com.) contango. [taxis.
Repoſitio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Surg.)
Repoſito'rium, *n.* -s, *pl.* -rien, repository, shelves, book-shelf.
Repp'huhn ſ. Rebhuhn.
Repräſentant', *m.* -en, *pl.* -en, representative. —enkammer, *f.* (*Am.*) House of Assembly.
Repräſentatio'n, *f.* ~, *pl.* -es, representation. —ſaufwand, *m.* —ſgelder, *pl.* money for keeping up the official state.
Repräſentati'vſyſtem, *n.* -es, -s, (*T.* Pol.) representative system of government.
repräſentie'ren, *v. a.* & *n.* to represent. —d, *p. a.* representative (of).
Repreſſa'lien, *pl.* reprisals (on); ~ ergreifen *or* gebrauchen (gegen) to make r. (on).
Repri'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*T.* Theat.) reproduction (of an opera etc.); 2. (*T.* Mus.) second appearance of the principal themes in a movement in sonata form.
reproduzie'ren, *v. a.* to reproduce; (*T.* Chem.) to resuscitate.
Reps, *m.* -ſes, reps; (ſeidner) reps silks.
Reps'tohl, *m.* -es, -s, sweet navew.
Repti'l, *n.* -s, *pl.* Repti'lien, reptile. —ienfonds, *m.* (*iron.*) fund out of which political writers under Prince Bismarck's government were paid for who wrote in favour of the new German Empire's imperial government. —ienkenner, *m.* herpetologist. —preſſe, *f.* semi-official journals supported out of the "Guelph Fund".
Republi'k, *f.* ~, *pl.* -en, republic, common-wealth; rote ~ communaliſtic od. radical r.
Republika'ner, *m.* -s, *pl.* ~, 1. republican; 2. (Vogel) ploceus.
republika'niſch, *a.* republican; ~ machen to republicanize. [iſm.
Republikaniſ'mus, *m.* ~, republican-
Repulſio'nskraft, *f.* ~, power of repulsion, repulsive power.
Reputatio'n, *f.* ~, repute, reputation, renown, character.
reputier'lich, *a. vulg.* reputable, creditable (to); nicht ~ discreditable.
Requete (ſpr. -keht') *f.* ~, (*T.* Mil.) recheat; die ~ blaſen to recheat. —nmeiſter, *m.* master of requests.
Re'quiem, *n.* -s, *pl.* -s, requiem.
Requirent', *m.* -en, *pl.* -en, petitioner; requisionist.
requirie'ren, *v. a.* to claim, to require; (im Kriege) to requisition.
Requiſit', *n.* -es, -s, *pl.* -en, requisite; × *pl.* (im Theater) ×property-man. —enſaal, *m.* property-room. —enwagen, *m.* telegraph waggon.
Requiſitio'n, *f.* ~, *pl.* -en, request, requisition. —ſchreiben, *n.* letters
reſch ſ. röſch. [rogatory.
Reſe'da, *f.* ~, *pl.* -den, reseda, migonette.
Reſervage (ſpr. -wah'ſche), *f.* ~, (*T.* Equit.) reserve, resist. —druck, *m.* reserve-style.
Reſerva't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (auch): —gebiet, *n.*) reservation. —recht, *n.* reserved right.
Reſer've, *f.* ~, *pl.* -n, reserve; (*T.* Mil.) (auch -n, *pl.*), ſ. —korps. —fonds, *m.* guarantee-fund. —kapital, *n.* rest-capital, reserve fund. —korps, *n.* body of reserve. —gut, *n.* (*T.* Mar.) spare-stores and rigging. —leitung, *f.* (*T.* Tel.) spare wire. —pumpe, *f.* (*T.* Bergb.) spare-pump. —ſtück, *n.* reserve-piece. —tauwerk, *n. T.* spare-cordage.
reſervie'ren, *v. a.* to reserve; ſich etwas ~ to r. to o.'s.
Reſerviſt', *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* Mil.) reserve man. ×
Reſervoir (ſpr. -woahr'), *n.* -s, *pl.* -s, -e, reservoir, cistern, tank.
Reſident', *m.* -en, *pl.* -en, resident; (engliſcher in Kalkutta) qui-hi ‖ —ſchaft, ‖—u'r, *f.* residence.
Reſidenz', *f.* ~, *pl.* -es, residence. —ſtadt, *f.* Residence town.
reſidie'ren, *v. n.* to reside ‖ —d, *a. p.* resident.
Reſi'duum, *n.* -s, *pl.* Reſiduen, (*T.* Chem.) residue; elektriſches (magnetiſches) ~ residual electricity (magnetism).
Reſignatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, resignation (to); ſeine ~ einreichen to tender one's r.
reſignie'ren, *v. a.* & *n.* to resign.
Reſina't, *n.* -es, -s, (Harzſäuresalz) resinate.
reſolu't, *a.* (*adv.*) resolute(ly).
reſolvie'ren, *v. a.* to resolve (on).
Reſolvie'rungstabellen, *pl.* tables of reductions.
Reſonanz', *f.* ~, reflexion of sound, resonance. —boden, *m.*, —decke, *f.* (re)sounding-board. —kaſten, *m.* sounding-box. —loch, *n.* sound-hole. [resonator.
Reſona'tor, *m.* -s, *pl.* -toren, (*T.* Ak.)
Reſorci'n, *n.* resorcine ($C_6H_6O_2$).
Reſpekt', *m.* -es, -s, respect, regard; ~ einflößen to inspire awe; in ~ halten to keep at bay. —blatt, *n.* fly-leaf. —perſonen, *pl.* respectabilities. —tage, *pl. T.* days of grace. r—voll, *a.* respectful, deferential. r—widrig, *a.* disrespectful (to).
reſpekta'bel, *a.* respectable.
reſpektie'ren, *v. a.* to respect, to honour. [ſpective(ly).
reſpektiv'e, *a.* & *adv.* respecting; re-
Reſpiratio'n, *f.* ~, respiration. —s-maſchine, *f.* respirator. —ſwerkzeuge, *pl.* organs of r—n.
Reſpira'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, (Lungenſchützer) respirator.
Reſpi'ro, *n.* -s, (*T.* Com.) respite, delay. [ſpondent.
Reſpondent', *m.* -en, *pl.* -en, re-
Reſpondentia (ſpr. -zi), *f.* ~, (*T.* Com.) respondentia, loan upon the cargo of a ship.
Reſponſo'rium, *n.* -s, *pl.* -rien, (*T.* Eccl. Mus.) response, antiphony.
Reſſort (ſpr. -ßohr'), *n.* -s, 1. (Springfeder) spring; 2. (Fach, Geſchäftskreis ꝛc.) department, province; das gehört nicht zu meinem ~ this comes not within my jurisdiction.
reſſortie'ren, *v. n.* (von *or* zu einem Amte ꝛc.) to fall within the competence od. jurisdiction of.
Reſſource (ſpr. -ßurß'), *f.* ~, *pl.* -n, 1. resource; 2. name of social clubs and their houses or apartments.
Reſt, *m.* -es, *pl.* -e, (von Tuch ꝛc. *pl. vulg.* -er), rest, remains; (von Stoffen) remnant; im ~ bleiben to owe a part, to be in arrears (with bei); einem den ~ geben *fig.* to finish one; das wird ihm den ~ geben that will do for him; er hat ſeinen ~ he is done for. —materialien, *pl.* remaining materials. —nachweiſung, *f.* list of the official correspondence (reports etc.) not yet acted upon. —zahlung, *f.* final payment.
Reſtant', *m.* -en, *pl.* -en, 1. one in arrears, defaulter; 2. remaining part; *pl.* arrears.
Reſtaurant (ſpr. -ſtorang'), *m.* -s, *pl.* -s, restaurant, dining-house; (in einem Hotel) coffee-room.
Reſtaurateur (ſpr. -ſtoratöhr'), *m.* -s, *pl.* -s, master of an ordinary, tavern-keeper; 2. (von Bildern ꝛc.) *T.* restorer, repairer.
Reſtauratio'n, *f.* ~, *pl.* -en, 1. restoration; 2. (nicht gut, doch allg. üblich für) dining-house; fliegende ~ refreshment-booth. —wagen, *m.* (*T.* Railw.) dining-car. —zimmer, *n.* refreshment-room.
reſtaurie'ren, *v. a.* to restore; (*T.* Archit.) to modernize; ſich ~, *v. r.* to refresh o'.s.
Reſt'chen, *n.* -s, *pl.* ~, remnant.
reſtie'ren, *v. n.* 1. to be in arrears; 2. (übrig bleiben) to be left, to remain.
reſtituie'ren, *v. a.* 1. (einem etwas) to restore (to), to retrieve; 2. (einen) to re(-)instate; in Integrum reſtituiert werden (*T.* Law) to obtain a replevy.
Reſultan'te, **Reſultie'rende**, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Mech.) resultant.
Reſulta't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, result; *fig.* the long and short of a matter; es hat kein ~ gehabt nothing has come of it; zu keinem ~ führend fruitless of results, unavailing; zum —e kommen to arrive at result. [(from).
reſultie'ren, *v. n.* (aus) to result
Reſümee', *n.* -s, *pl.* -s, 1. recapitulation, summing up; summary; 2. (des Richters) charge; ein ~ geben to take a review of the case; der Präſident gab das ~ the president has charged the jury.
reſümie'ren, *v. a.* & *n.* to sum up.
Reſurrektioniſt', *m.* -en, *pl.* -en, resurrection-man. [check.
Retardier'werk, *n.* -es, -s, stop,
Retentio'n, *f.* ~, *pl.* -en, retention. —ſkraft, *f.* coercive force. —s-recht, *n. T.* lien, legal claim.
retikuliert', *a.* (Glas) reticulated.

Retī'nasphalt, Retinit', *m.* -es, -s, retinite, retin-asphalt.
Retira'de, *f.* ~, 1. (*T.* Mil.) retreat; 2. place of convenience, water-closet; (verhüllend ausgedrückt) lavatory.
retirie'ren, *v. n.* & sich, *v. r.* to retire, to make one's retreat. [hook.
Retirier'haken, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* trail-
Retor'te, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Chem.) retort; ~ aus feuerfestem Thon fire-clay r.; tubulierte ~ tubulated r. —ngraphit, *m.* gas-graphite. —nhals, *m.* neck of a r. —nhalter, *m.* r.-stand. —nhaus, *n.* (*T.* Gas-w.) r.-house. —nkohle, *f.* cylinder-charcoal. —nofen, *m.* r.-furnace.
retouchie'ren (spr. -tuſch-), *v. a.* (*T.* Paint. & Phot.) to retouch.
retour' (spr. -tuhr'), *adv.* back, in return.
Retour' ..., (tuhr') in Zuſſ. —billet, *n.* return ticket. —fahrgeld, *n.* back-fare. —fracht, *f.* return-freight, home-freight. —kutſche, *f.* return-chaise; *lud.* joke od. witty remark made on a person applied by him in the same form to the person from whom it originated. —waren, *pl. T.* returns. —wechſel, *m.* re-draft.
Retour'ren, pl. [ſ. **Retourwaren.**
Retraite (spr. -trähte'), *f.* ~, retreat; ~ blaſen to sound a r. [draw.
retraſſie'ren, *v. n.* (*T.* Com.) to re-
retrobatie'ren, *v. a.* to antedate.
rett'bar, *a.* savable, rescuable.
Rett'barkeit, *f.* ~, savableness.
Ret'te, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* male dog.
ret'ten, *v. a.* (aus) to save (from); (von ... befreien) to rid, to free, to deliver; ſich ~ to save o'.s.; ſeine Ehre ~ to vindicate one's honour; ſich durch die Flucht ~ to s. o'.s. by flight, to make (good) one's escape; rette ſich, wer kann! let every one look out for himself! (frz. *sauve-qui-peut!*)
Ret'ter, *m.* -s, *pl.* ~, saver; deliverer; redeemer.
Rett'gebühr, *f.* ~, *pl.* -en, *T.* salvage.
Ret'tich, (*less good*) **Ret'tig**, *m.* -s, *pl.* -e, radish; *fig.* blow; der ſchwarze ~ Spanish r.
rett'los, *a.* [ſ. **rettungslos**; *T.* disabled; ~ machen to disable.
Ret'tung, *f.* ~, 1. (the act of) saving, deliverance, rescue; riddance; 2. escape: es giebt keine ~ für ihn he is past help; ohne ~ past help. —anſtalt, *f.* safety-establishment. —apparat, *m.* life-preserver; fire-escape. —bake, —boje, *f.* safety-buoy; (erleuchtete) float-light. —boot, *n.* life-boat. —bootgeſellſchaft, *f.* life-boat institution. ✕ —gürtel, *m.* life-belt. —haus, *n.* house of refuge; reformatory. —hoffnung, *f.* hope of escape. —inſel, *f.* (an ſehr belebten und ſtark befahrenen Plätzen einer Großſtadt) refuge. —kette, *f.* (an Landungsbrücken der Dampfſchiffe) life-chain. —leiter, *f.* (fire-) escape-ladder. r—los, *a.* irretrievable, irrecoverable; *adv.* irretrievably, past help. —loſigkeit, *f.* irretrievableness. —maſchine, *f.* life-preserver; fire-escape. —mittel, *n.* remedy, expedient, shift. —ſtation, *f.* life saving station. —verſuch, *m.* attempt at saving.
Reu'e, *f.* ~, repentance, compunction. —thräne, *f.* tear of penitence. r—voll, *a.* [ſ. **reuvoll.**
reu'en, *v. imp.* to repent, to regret; es reut mich I repent (of) it; ſich etwas ~ laſſen to repent of, to repine at a thing.
reu'ig, *a.* repentant, repenting.
Reu' ..., in Zuſſ. —geld, *n.* —kauf, *m.* forfeit, forfeiture upon non-performance. —mut, *m.* —mütigkeit, *f.* repentant disposition of mind. reumütig ſ. reuig. —vertrag, *m.* compact under condition of forfeit upon non-performance.
Reunio'n, *f.* ~, *pl.* -en, 1. reunion; 2. assembly of the members of a club. [ket; 2. weel, bow-net.
Reu'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. wicker-bas-
reuſſie'ren (spr. re-üſſ-), *v. n.* to succeed, to thrive; nicht ~ to fail.
Reut, *n.* -es, -s, *pl.* -e, —feld, —land, *n.* virgin land, sart. —haue, *f.* hoe, mattock, grubbing-axe. —maus, *f.* mole-rat. —ſpaten, *m.* spade. —wurm, *m.* ſ. Maulwurfsgrille.
Reu'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. hoe, mattock; 2. rooting out; 3. plough-raker.
reu'ten, *v. a.* to root out.
Revaccinatio'n (spr. -waksinazion), *f.* ~, *pl.* -en, revaccination, second vaccination.
revaccinie'ren, *v. a.* to revaccinate.
reu'voll, *a.* full of repentance, repenting.
Revanche (spr. -wang''ſche), *f.* ~, *pl.* -n, revenge; eine ~ geben (im Spiele) to give one his r.; ich bin Ihnen noch ~ ſchuldig I still owe you your r. —partie, *f.* return-match. [revenge.
revanchie'ren, ſich, *v. r.* to have one's
Reveille (spr. -wäj), *f.* ~, *pl.* -n, reveille. —ſchuß, *m.* morning-gun.
Reve'nüe (spr. röwnüh'), *f.* ~, insb. im *pl.* -n, revenue, income.
Reverbère (spr. -behr), *m.* -s, *pl.* -n, reflecting lamp, reverberator; street-gasalier. [rate.
reverberie'ren, *v. a.* & *n.* to reverbe-
Reverberier' ..., in Zuſſ. —feuer, *n. T.* reverberated fire. —lampe, *f.* lamp with reflector —ofen, *m.* reverberatory. [gown.
Reveren'be, *f.* ~, *pl.* -n, clergyman's
Reverenz', *f.* ~, *pl.* -en, reverence, bow, curtsy; auf die Menſur, Herr, und die ~! (*T.* Fenc.) come, sir, your bow!
Rêverie, *f.* ~, *pl.* -en, 1. reverie, waking dream; brown study; 2. name of a piece of music of a gentle and quiet character.
Revers, *m.* -ſes, *pl.* -ſe, 1. (von Münzen) reverse; 2. reciprocal bond; declaration; 3. (an einer Uniform) facing; den ~ geben to return one his bond, to release one from his bond.
Reverſio'nspendel, *n.* -s, *pl.* ~, *T.* reversible pendulum.
Revidier'bogen, *m.* -s, *pl.* ~, third proof sheet.
revidie'ren, *v. a.* to revise, to look over; (eine Rechnung) to examine od. verify (an account).
Revier', *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (der Polizei) beat, ward; 2. hunting-district, hunting-circuit; 3. *fig.* province; nicht in ſeinem ~ *fig.* out of his beat. —briefträger, *m.* postman of the walk. —förſter, —jäger, *m.* quarter-ranger. —meiſter, *m.* master of the hounds. —ſchießen, *n.* covert-shooting. —ſtollen, *m.* (*T.* Bergb.) adit-level, sough.
revie'ren, *v. n.* (*T.* Hunt.) to search for game; (von Hunden und Falken) to hunt, to beat.
Revirement (spr. -wiremang''), *n.* -s, 1. settling of accounts between creditors and debtors; 2. (*T.* Naut.) tacking; 3. *fig.* sudden change.
Reviſio'n, *f.* ~, *pl.* -en, revisal, revision, (*T.* Print.) revise; (eines Amtes durch den Inſpektor) visit; (einer Kaſſe) examination, revisal; (eines Prozeſſes) new trial; (einer Rechnung) audit (of an account); zollamtliche ~ examination of luggage. —bericht, *m.* (*T.* Poſt & Tel.) examiner's report. —bogen, *m.* third proof-sheet, revise; —bogen leſen to revise the proofs. —befehl, *m.* (wegen Formfehlers) writ of error. —geſuch, *n.* bill of review. —hof, *m.* court of errors. —koſtenberechnung, *f.* (*T.* Tel.) report after completion of the work.
Revi'ſor, *m.* -s, *pl.* -o'ren, examiner, supervisor. —amt, *n.* auditorship.
Revokatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, revocation, repeal.
Revol'te, *f.* ~, *pl.* -n, revolt.
revoltie'ren, *v. n.* to revolt.
Revolutio'n, *f.* ~, *pl.* -en, revolution; eine ~ hervorrufen, auch *fig.* to revolutionize. —held, *n.* revolutionist. —krieg, *m.* revolutionary war. —ſucht, *f.* revolutionary spirit. —zuſtand, *m.* revolutionism.
revolutionä'r, *a.* revolutionary. R~, *m.* -s, *pl.* -e, revolutionist.
revolutionie'ren, *v. a.* to revolutionize.
Revoluz'(z)er, *m.* -s, *pl.* ~, *(in contempt* od. *iron.)* revolutionist.
Revol'ver, *m.* -s, *pl.* ~, revolver, revolving pistol. —geſchütz, *n.* —kanone, *f.* r.-gun, battery gun. —preſſe, *f. fig. (in contempt)* meanly extortionating journalism. —gehäuſe, *n.* (*T.* Guns.) revolving-breech. —ofen, *m.* (Sodafabr.) revolving-furnace.
revozie'ren, *v. a.* to recall, to revoke.
Revue (spr. -wüh'), *f.* ~, *pl.* -n, review; muster; Herausgeber einer ~ reviewer. —feld, *n.* review-ground. —inſpektor, *m.* muster-master. —tag, *m.* training-day.
Rezenſent', *m.* -en, *pl.* -en, critic, reviewer.
Rezenſio'n, *f.* ~, *pl.* -en, criticism (on, upon), review (of). —exemplar, *n.* critic's copy.
rezenſie'ren, *v. a.* to criticize (on); to make a criticism of, to review; ſcharf ~ *col.* to cut up, to slash.
Rezepiſſ'e, *n.* -s, *pl.* ~, receipt, acquittance.
Rezept', *n.* -es, -s, *pl.* -e, (des Arztes) prescription, recipe. —buch, *n.* dispensatory.
Rezeptier'kunſt, *f.* ~, theory od. art of prescribing od. (bei den Apothekern) of dispensing.
rezepti'v, *a.* receptive; ſich bloß ~ verhalten to be a mere recipient.
Rezep'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, (*T.* Techn.) motor.
Rezeß', *m.* -ſſes, *pl.* -ſſe, treaty, compact; *T.* verbal statement of a legal argument by a pleader; *T.* non-payment of a debt, arrears; (*T.* Bergb.) debt. —herrſchaft, *f.* half sovereign state by compromise. —ſchreiber, *m.* controller of mines; clerk that books down the debts od. arrears.
Rhabar'ber, *m.* -s, & *f.* ~, rhubarb; der weiße ~ mechoacan; der falſche ~ bastard rh.; mit ~ verſetzt rhubarbarate. rh—artig, *a.* rhubarby.
Rhabdit', *m.* -s, [ſ. Nadeleiſen.
Rhabdomantie', *f.* ~, *pl.* -n, rhabdomancy.
Rapon'tic, *f.* ~, rhapontic. [dist.
Rhapſo'd(e), *m.* -en, *pl.* -en, rhapso-
Rhapſodie', *f.* ~, *pl.* (*T.* Mus. & Poet.) rhapsody.
rhapſo'diſch, *a.* rhapsodical; ~ ſprechen to rhapsodize.

Rhapsodist', *m.* -en, *pl.* -en, rhapso-
Rhe'de 2c. f. Reede 2c. [dist.
Rhein, *m.* f. Eig.; Waſſer in den ~ tragen *(prov.)* to carry coals to Newcastle. —brücke, *f.* bridge over the Rhine. —bund, *m.* (*T.* Hist.) Rhenish Confederation. —dampfer, *m.* steamer on the Rhine. —fahrt, *f.* trip up od. down the Rhine. —fall, *m.* 1. cataract of the Rhine; 2. sort of wine. —gegend, *f.* neighbourhood on the Rhine. —gold, *n.* Rhine-gold. —graf, *m.* Rhine-grave. —harz, *m.* Burgundy-pitch. —lachs, *m.* Rhenish salmon, salmon from the Rhine. —länder, *f.* (*T.* Typ., Druckſchrift) small pica. rh—ländiſch, *a.* situated on the Rhine; =ländiſche Rute Rhineland-rod. —reiſe, *f.* journey along the Rhine. —ſchnake, *f.* day-fly. —weide, *f.* saugh. —wein, *m.* Rhenish-wine, Back-rag *(corruption of* Bacharach), Hock (d. i. Hochheimer).
rhei'niſch, *a.* f. Eig.; ein —er Gulden Rhine guilder; der —e Bund Rhenish Confederacy.
Rheokord', *n.* -s, *pl.* -e, (*T.* El.) rheochord (for measuring the electromagnetic resistance).
Rheomo'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, rheomotor (apparatus for producing an electric current).
Rheoſtat', *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* El.) rheostat (apparatus for regulating an electric current).
Rheoto'm, *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* El.) circuit-breaker, rheotome.
Rhe'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, rhetor, rhetorician.
Rheto'rik, *f.* ~, rhetoric.
rheto'riſch, *a.* *(adv.)* rhetorical(ly).
Rheu'ma, *n.* -s, (*T.* Med.) rheum.
rheumat'iſch, *a.* rheumatic.
Rheumatis'mus, *m.* ~, *pl.* -men, rheumatism. [lene.
Rhigole'n, *n.* -s, rhigolene, kerose-
Rhinoplaſti'k, *f.* ~, (*T.* Surg.) rhinoplasty. [ceros.
Rhino'zeros, *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, rhino-
Rhinoſko'p, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (Naſenſpiegel) rhinoscope.
Rhizo'm, *n.* -s, *pl.* -e, -ata, (*T.* Bot.) rhizome, rootstock.
Rho'dan, *n.* -s, *T.* sulphocianide. —ammonium (Ammoniumrhodanid), *n.* sulphocyanide of ammonium (NH_4CNS). —kalium, *n.* sulphocyanide of potassium ($KCNS$). —metall, *n.* sulphocyanide. —waſſerſtoffſäure, *f.* sulphocyanic acid ($HCNS$).
Rhodi'ſer . . ., in Zuſſ. —holz, *n.* rose of Jerusalem, Rhodium wood. —ritter, *m.* knight of Rhodes, f. Johanniter. [(Rh).
Rho'dium, *n.* -s, (Metall) rhodium
Rhododen'dron, *n.* -s, (Alpenroſe) rhododendron.
rhom'biſch, *a.* rhombic.
Rhomboe'der, *n.* -s, *pl.* ~, rhombohedron.
rhomboe'driſch, *a.* rhombohedral.
Rhomboi'de, *f.* ~, *pl.* -n, Rhomboi'd, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Geom.) rhomboid.
Rhom'bus, *m.* ~, *pl.* -ben, (*T.* Geom.) rhomb, lozenge.
Rhotazis'mus, *m.* ~, (*T.* Gram.) rotacism, a) too harsh pronunciation of the letter r.; b) faulty pronunciation of the letter r, by trilling the extremity of the soft palate against the back part of the tongue.
Rhumb, *m.* -es, -s, *pl.* -e, —linie, *f.* helispherical line.
Rhyth'mik, *f.* ~, rhythmics.
Rhyth'miker, *m.* -s, *pl.* ~, ancient Grecian writer on rhythmics.
rhyth'miſch, *a.* rhythmical.
Rhythmopöie', *f.* ~, rhythmopœia.
Rhyth'mus, *m.* ~, *pl.* -men, *T.* rhythm.
Rib'be, *f.* f. Rippe.
Ri'aſcin, *m.* f. Gichtzacken.
Ri'bisel, **Ri'bisel**, *m.* *(provinc.)* = Stachelbeere, Stachelbeerſtrauch.
Ricam'bio, *n.* -s, (*T.* Com.) re-exchange.
Richt' . . ., in Zuſſ. —balken, *m.* traversing-beam of the flying bridge. —bank, *f.* dresser. —baum, *m.* pulley-beam; (*T.* Mil.) traversing handspike. —beil, *n.* executioner's axe. —blech, *n.* size. —blei, *n.* plummet. —brett, *n.* frontlet. —bühne, *f.* scaffold. —eiſen, *n.* *T.* straightening-iron. —eſſen, *n.* meal given to carpenters after having erected the timber of a building. —fähnchen, *n.* field colours. —hammer, *m.* flattening-od. straightening-hammer. —haus, *n.* common-hall. richtheiſſen, *v. a.* (*T.* Streckwerk) to adjust. —holz, *n.* ruler. —kamm, *m.* quilled comb. —kanne, *f.* standard quart measure. —kegel, *m.* *T.* frontlet. —keil, *m.* wedge for pointing cannons. —keilhölzer, *pl.* bridge. —korn, *n.* sight, aim. —kraft, *f.* directing force of the earth. —leiſten, *m.* broken last. —l'ie, *f.* guide-line. —lot, *n.* plumb-line. —magnet, *m.* governor od. directive magnet. —mahl, *n.* f. —eſſen. —maſchine, *f.* *T.* straightening-board. —maß, *n.* standard; ruler; gauge. —pfennig, *m.* standard grain. —platte, *f.* (*T.* Met.) straightening-plate. —platz, *m.* execution-place. —probe, *f.* standard-proof. —punkt, f. Netzpunkt. —ring *m.* traversing-ring. —ſchacht, *m.* *T.* perpendicular od. vertical shaft. —ſcheffel, *m.* standard-bushel. —ſcheibe, *f.* (*T.* Locksm.) notch in the key-plate of a lock. —ſcheit, *n.* ruler, level; (*T.* Mas.) jointing-rule; (*T.* Join.) setting-out rod; (*T.* Print.) justifier. —ſchnur, *f.* levelling-line, cord; *fig.* direction, rule of conduct; als —ſchnur dienen to serve for a guidance. —ſchraube, *f.* adjusting screw. —ſchwert, *m.* headman's sword. —ſohle, *f.* (*T.* Artill.) stool-bed. —ſohlenſchiene, *f.* swing-bed-plate. —ſpanten, *pl.* (*T.* Naut.) chief frames. —ſpille, —ſpindel, *f.* piercer for the drawing plates. —ſtab, *m.* pointing-rod. —ſtange, *f.* pointing-pole, (*T.* Mill.) lever. —ſtatt, —ſtätte, *f.* f. —platz. —ſteig, *f.* foot-path. —ſtock, *m.* *T.* rule; (der Büchſenmacher) adjusting-tool. —ſtuhl, *m.* 1. beheading-stool; 2. tribunal, chair. —tafel, *f.* sliding-vane. —tag, *m.* day of execution. —viſier, *n.* sight. —wage, *f.* level. —weg, *m.* 1. lane cut through a forest; shortest way; 2. way to the gallows; einen —weg einſchlagen to take a short cut. —welle (einer Richtſchraube), *f.* tumble of the elevating-screw. —winkel, *m.* angle of elevation. —wurf, *m.* measuring-cast. —zange, *f.* regulating pincers.
Rich'te, *f.* ~, straight direction od. line; row, range; *vulg.* in die ~ bringen to make straight; in die ~ gehen to take the shorter cut.
rich'ten, *v. a.* 1. (nach einem Orte) to direct; (gleichſam auf einen Punkt, z. B. a gun) to point (gegen at, against); (Kanonen) to level (at); (die Stangen, *T.* Tel.) to dress; (die Augen auf jn. *or* etwas) to fix (upon); (neigen) to incline (to); (an einen, brieflich 2c.) to address; 2. (aufrichten) to raise, to erect; to adjust, to arrange, to adept; 3. (Urteil fällen) to judge, to give od. pass sentence (on); (tadeln) to censure, to criticize; 4. (hinrichten) to put to death (according to a sentence of justice), to execute; ein Haus ~ to dress the timberwork of a house; die Uhr (nach der Sonne) ~ to set the watch (by the sun); Eiſen ~ to flatten, to straighten; „Gott ſelbſt im Himmel hat gerichtet" (Schiller, G. n. E.') thy might, | O God of heaven, hath judged the right!; ins Werk ~ to perform, to effectuate, to accomplish; richte nicht nach dem Schein judge not according to the appearance; richtet euch! (*T.* Mil.) dress your ranks!; „richtet nicht, damit ihr nicht gerichtet werdet" (Matth. VII, 1) judge not, that ye be not judged; ſeine Abſicht worauf ~ to direct one's attention to, to aim at; ſeine Augen feſt auf einen Punkt ~ to focus the eyes upon a point; ſeine Energie auf etwas ~ to bend one's energies to, to bring one's energies to be; ſeine Gedanken auf etwas ~ to turn one's mind upon od. towards; ſeine Rede an einen ~ to address od. direct one's speech to one; ſeinen Weg wohin ~ to direct one's way towards a place; zu Grunde ~ to ruin, to destroy; ſich durch überflüſſige Ausgaben zu Grunde ~ to run o.'s. out; ſich ~, *v. r.* (*T.* Magn. f. ſich einſtellen) to set; *pers.* (nach) to take one's directions from, to conform o.'s. (to), to go by; ſich nach einem ~ to accommodate o.'s. to one, to govern o.'s by one, to take the law from one; ~ Sie ſich danach! take an example by it!; ~ Sie ſich nicht nach mir don't follow my example; danach können Sie ſich ~ this you may take your measures by; ſich in die Höhe ~ to rise.
Rich'ter, *m.* -s, *pl.* ~, judge; oberſter ~ Lord Chief Justice; „bereitet oder nicht, zu gehen, | er muß vor ſeinem ~ ſtehen" (Schiller, W. T.') prepar'd, or unprepar'd, to die, | he stands before his Judge on high; die Eigenſchaft eines —s haben to partake of a j. —amt, *n.* office of a judge, judicature. —ſtuhl, *m.* seat of a judge; *fig.* tribunal; —ſtuhl der Geſchichte judgment-seat of History; vor dem —ſtuhl Gottes ſtehen to stand before the bar of God. —wage, *f.* (Schiller) judgment-balance.
rich'terlich, *a.* of a judge, judiciary; —s Amt f. Richteramt; —er Ausſpruch judgment; die —e Gewalt judicature.
rich'tern, *v. a.* to judge, to criticize, to pass one's opinion (on).
rich'tig, *a.* 1. right, correct; 2. just, true; 3. careful, punctual; *fam.* excessive, strong; ~! true!; —es Maß just, exact, right measure; eine —e Meile a measured mile; —e Schreibart true orthography; ~ bezahlen to pay exactly; ~ erhalten to receive duly; ~ gehen von Uhren) to keep time; etwas ~ machen to make straight; *fig.* to pay, to clear; ~ meſſen to measure right; ~ ſchreiben (ſprechen) to write (speak) correctly; ~ ſprechen (*T.* Com.) f. Decharge erteilen; ~ urteilen to judge soundly; ~ werden to agree; das R—e

treffen to find the true solution; das ist so ungefähr das R—e that's about the truth of it; die Sache ist ~ the matter is decided; es geht nicht mit —en Dingen zu *cf.* recht; es geht gewiß nicht ~ damit zu there is something wrong in it; es ist alles ~ all is in good order, all is well; es ist in seinem Kopfe (*or* mit ihm ist es) nicht ~ *or* er ist im Kopfe *or* unter der Mütze nicht ~ he is cracked, he is touched in the upper-story; es ist nicht alles ganz ~ *col.* there is a peacock on the wall; merken, daß nicht alles ~ ist *fig.* to smell a rat; nicht ~ somewhat disordered; *fig.* (nicht geheuer) haunted; nicht das R—e treffen to be at fault; —, *adv.* exactly, rightly; etc.; really; no doubt; er ist ~ angelangt he is indeed arrived; ganz ~! exactly! quite right!; ich habe es ~ vergessen I really forgot it.

Rich'tigkeit, *f.* —, rightness, accuracy, exactness; justness; correctness; ~ machen to pay one's debts; (mit einem) to settle with; die Sache hat ihre ~, es hat damit seine ~ the thing is quite right; eine Sache in ~ bringen 1. to settle, arrange a matter; 2. to pay; in ~ kommen mit to agree, to close with; in ~ sein to be in order od. settled.

Rich'tung, *f.* —, *pl.* -en, direction; *fig.* aim, tendency; alle ~ verlieren to lose all one's bearings; die ~ einschlagen nach . . . to shape one's course for . . .; eine neue ~ einschlagen to take a new departure; die ~ nach Süden haben to trend away toward the South od. southward; (von Schiffen) to head towards; dem Denken eine neue ~ geben to give a new bent to thought; eine entgegengesetzte ~ annehmen to take the ply in an opposite d.; in jeder ~ one way and another; nach beiden —en both ways; in welcher ~ liegt . . .? what is the d. of . . .?; seine ~ bekommen to take the ply (from). —kraft (des Magnets), *f.* verticity. —linie, *f.* line of d.; (*T.* Mil.) alignment. —wechsel, *m.* (*T.* Tel.) up and down working (each station sending alternately one or several messages), alternate transmission of messages from both ends of the line. —winkel, *m.* angle of d.

ricī'n . . ., in Zuss. —saures Salz, *n.* ricinate. R—säure, *f.* ricinic acid. —stearinsaures Salz, *n.* stearo-ricinate.

Ric'inus (spr. Riz-), *m.* —, wonder-tree. —bohnen, *pl.* castor-beans, *pl.* —körner, *pl.* oil-seed. —öl, *n.* castor-oil. —säure, *f.* ricinolic

Rick'e, *f.* —, *pl.* -n, doe. [acid.

rieb, *impf.* v. reiben.

Rieb' . . ., in Zuss. —bein, *n.* (*T.* Anat.) ethmoides. —büchse, *f.* scent box. —born, *m.* sweet-briar. —böse, *f.* scent-box. —ei, *n.* scent-egg. —essig, *m.* volatile spirit of vinegar. —fläschchen, *n.* smelling-bottle. —kissen, *n.* perfumed bag. —nerv, *m.* olfactory nerve. —pulver, *n.* smelling powder, pot-pourri. —salz, *n.* smelling-salt, ammonic carbonate. —salzfläschchen, *n.* burnt-in salt. —topf, *m.* smelling-pot, scented jar. —waren, *pl.* perfumes. —wasser, *n.* smelling water.

rieb'bar, *a.* perceivable by the smell.

rie'chen, *v. a. & n. ir.* 1. to smell; (von Hunden &c.) to scent; 2. to stink; (vom Wildbret) to have a strong scent od. flavour; *fig.* to perceive, to find out; etwas ~, an *or* zu etwas ~ to smell a thing, to smell at od. to a thing; er riecht aus dem Munde, an *or* von den Füßen his breath smells od. he has an offensive breath, his feet smell; es riecht angebrannt it smells burnt; es riecht gut (rein) the air smells sweet; ich kann es nicht ~ I cannot endure the smell od. scent of it; *fig.* (jn.) I cannot bear him; Lunte ~ *fig.* to smell a rat; übel ~ to funk; zu ~ beginnen (Wild &c.) to get high. ‖—d, *a. p.* redolent (of); (vom Wilde) high; —d werden (vom Fleische) to be touched.

Rie'cher, *m.* -s, *pl.* —, he that smells, finds out; *very fam.* nose.

Riecherei', *f.* —, *pl.* -en, *fam. fig.* fanciful suspicion od. supposition; spying.

Ried, *n.* 1. (auch —gras, *n.*) reed-grass; 2. (*T.* Weav. auch —blatt, *n.*) slay; 3. marshy ground, boggy country. —binder, *m.* reed-cutter. —gras, *n.* reed-grass. —hahn, *m.* mountain-cock. —kolben, *m.* reed-mace. —meise, *f.* fen- od. marsh-titmouse. —schnepfe, *f.* reed-snipe, pool-snipe. —stette, *f.* slay-hook.

rief, *impf.* v. rufen.

Rie'fe, *f.* —, *pl.* -n, 1. channel, flute (of a pillar); (einer Walze) out.

rie'fe(l)n, *v. a.* to chamfer, to rifle.

Rie'ge, *f.* —, *pl.* -n, row, line; (*T.* Turnk.) set.

Rie'gel, *m.* -s, *pl.* —, (der Thür &c.) bolt, door-bar; (am untern Wagengestell) slat, sloat; (*T.* Join.) stem; (*T.* Glasbläs.) sleeper; (beim Nähen) fastening; (*T.* Artill.) transom; ein ~ Seife a bar of soap; französischer ~ key-bolt; stehender ~ dead bolt; den ~ vorschieben to draw the bolt; einem einen ~ vorschieben *fig.* to prevent one from. —band, *n.* tie-band. —bohrer, *m.* (*T.* Coop.) bar-wimble. —holzen, *m.* transom-bolt. —gebäude *n.* wooden building. —haken, *m.* —loch, *n.* staple. —haube, *f.* little embroidered cap of Bavarian women. —holz, *n.* bar. —mauer, *f.* brick-nogged partition, nogging. —schaufel, *f.* scoop of a water-wheel. —schloß, *n.* stock-lock. —wand, *f.* s. —mauer; (mit Ziegeln ausgesetzt) brick nogging. —wandbau, *m.* frame-house.

rie'geln s. verriegeln, zuriegeln.

(Riem, *m.* -s, *pl.* -en,) **Rie'men**, *m.* -s, *pl.* —, 1. strap, belt; (im Wagen, zum Stützen der Arme) side-strap; (an Schuhen) latchet; 2. (Ruder) oar; aus andrer Leute Haut ist gut ~ schneiden (*prov.*) it is easy enough to make shoes out of other men's leather; die ~ (2.) klar machen to ship the oars; mit ~ peitschen to lash. —bein, *n.* —fuß, *m.* (Vogel) bog-trotter. —blume, *f.* loranthus. —boden, *m.* (Parkett) inlaid floor. —bügel, *m.* swivel of a gun. —bügelschraube, *f.* swivel-pin. —fisch, *m.* swivel-fish, sword-fish. r—förmig, *a.* strap-shaped. —führer, *m.* (*T.* Mach.) strap-guide. —fuß, *m.* plane of 1 foot in length to 1 inch in breadth. r—füßig, *a.* oar-footed. —loch, *n.* hole in a stirrup-leather. —muskel, *m.* musculus splenius. —pferd, *n.* fore-horse; (rechtes, auch: —handpferd) off-leader. —peitsche, *f.* rawhide. —pflanzen, *pl.* (*T.* Bot.) Loranthaceæ. —rad, *n.* rigger. —räderwerk, *n.* strapped wheel-work. —schlag, *m.* stroke with the oar. —schneider, *m.* s. Riemer. —stechen, *n.* (Spiel) fast and loose. —stein, *m.* disthene. —seil, *n.* fore-rein. —tang, *m.* sea-tangle. —trieb, *m.* s. —räderwerk. —wage, *f.* spring-tree-bar, trace-bar. —wert, *n.* braces, *pl.* —wurm, *m.* strap-worm.

rie'men, *v. n. T.* to row.

Rie'mer, *m.* -s, *pl.* —, a) harness-maker; b) belt-maker, girdler. — arbeit, *f.* harness-maker's work. —meister, *m.* master harness-maker. —waren, *f. pl.* harness-maker's works.

Riem' . . ., in Zuss. —scheibe, *f.* pulley, strap-wheel. —zeug, *n.* (*T.* Mil.) buffs, *pl.*

Ries, *n.* —, -ses, *pl.* -e, (Papiermaß = 20 quires, 480—500 sheets) ream.

Rie'se, *f.* —, *pl.* -n, trough; s. Holz-

Rie'se, *m.* -n, *pl.* -n, giant. [riese.

Rie'sel . . ., in Zuss. —feld, *n.* field exposed to artificial irrigation. —leder, *n.* shagreen. —regen, *m.* drizzling rain. [drizzle.

rie'seln, *v. n.* to purl, to ripple; to

Rie'sen . . ., in Zuss. —ameise, *f.* great black ant. —arbeit, *f. fig.* Herculean work. —barbe, *f.* grey mullet. —bau, *m.* gigantic building. —berg, *m.* a very high mountain. —bild, *n.* gigantic image, colossal figure. —büffel, *m.* arnee. —damm, *m.* Giants' Causeway. — erdbeere, *f.* Chili-strawberry. — eidechse, *f.* megalosaurus. —faultier, *n.* (fossil) megatherium. —felsabschwung, *m.* (*T.* Turnk.) giant-circle-swing. —gestalt, *f.* colossal figure, colossus. —grab, *n.* giant's grave, cairn, barrow. r—haft, *a.* gigantic. —haftigkeit, *f.* gianticness. —hai, *m.* basking-shark. —harfe, *f.* Æolian harp. —hirsch, *m.* (*T.* Zool.) (fossil) megaceros. —kasten, *m.* great ore-chest. —knochen, *pl.* bones of gigantic size. —kohl, *m.* tree-cabbage. —kraft, *f.* gigantic strength; —kraft erfordernd Herculean. r—kräftig, *a.* Herculean. — kranich, *m.* argil. r—mäßig, *a.* giantlike, gigantic. —mäßigkeit, *f.* gianticness. —möhre, *f.* gigantic carrot, daucus giant. —muschel, *f.* the largest shell existing. —pinguin, *m.* aptenodytes. — schildkröte, *f.* edible sea-turtle. — schlange, *f.* boa constrictor. amerikanische —schnellpresse, *f.* Hoe's type revolving-machine. —schritt, *m.* gigantic step, giant-stride; mit —schritten *fig.* hurrying on to . . . —schwaden, *m.* guinea-grass. — sprung, *m.* giant-leap. —stimme, *f.* Stentorian voice. —tanne, *f.* araucaria. —tum, *n.* giantship. —töpfe, *pl.* (*T.* Geol.) kettle- or shaft-like holes as the boring effect of boulders. —weg, *m.* Giants' Causeway (in Ireland). — —welle, *f.* (*T.* Turnk.) giant-circle. —werk, *n.* gigantic work. —wuchs, *m.* gigantic stature; giant growth. —zelle, *f.* giant cell. —zellensarkom, *n.* giganto-cellular sarcoma.

rie'sig, *a.* gigantic; *fam. fig.* auch *adv.* enormous(ly), excessive(ly); with a vengeance.

Rie'sin, *f.* —, *pl.* -nen, giantess.

Rieß, *n.* s. Ries.

Rie'ster, *m.* -s, *pl.* —, 1. elevated part of the hand od. foot; 2. stilt of a plough; 3. piece of leather with which a shoe is mended.

riet, *impf.* v. raten.

Riet, *n.* s. Ried.

Riff, *n.* -es, -s, *pl.* -e, reef, breaker; voller —e reefy.
Riff'el, *f.* —, *pl.* -n, flax-comb, ripple.
Riff'el . . ., in Zuff. —eisen, *n.* Italian iron. —feile, *f.* knife-file. — gras, *n.* sheep's fescue-grass. — hobel, *m.* fluted plane. —holz, *n.* smoother, polisher, burnisher. — kamm, *m.* ſ. Riffel. —maſchine, *f.* fluting-machine. —walze, *f.* fluting-machine. —walze, *f.* fluted roller.
riff'eln, *v. a.* 1. (Flachs) to ripple; 2. ſ. rieſeln; 3. ſ. rüffeln.
Rig'el, *m.* -s, Rigel, a bright fixed star of the first magnitude in the left foot of the constellation Orion.
rigo'len ſ. rajolen.
Rigoris'mus, *m.* —, rigorism.
Rigoriſt', *m.* -en, *pl.* -en, precisian, puritan.
rigoriſt'iſch, *a.* (& *adv.*) rigorous(ly).
Rigoro'ſum, *n.* -s, *pl.* -ſa, -ſen, rigorous examination; das — machen to pass a r. e.
Ril'le, *f.* —, *pl.* -n, small furrow, chamfer, groove; in —n ſäen to drill.
Rimeſſ'e, *f.* —, *pl.* -n, (*T.* Com.) remittance; —, die den Saldo ausgleicht netto per appoint. —nbuch, *n.* bills receivable book.
Rimp'ler, *m.* (*T.* Cutl.) guide-saw.
Rind, *n.* -es, -s, *pl.* -er, bullock, young ox; heifer; *fig.* dull fellow. —fleiſch, *n.* beef; (gepökelt) corned beef; (geräuchert) hung beef. — fleiſchbrühe, *f.* beef-broth. —fleiſchholz, *n.* beef-wood, Botany Bay oak. —fleiſchſchnitte, *f.* (vom Lendenſtück) rump-steak. —vieh, *n.* (black-)cattle; (hornloſes) polled cattle, Galloway cattle. —viehzucht, *f.* cattle-breeding. —wurz, *f.* henbane, black-henbane.
Rind'chen, *n.* -s, *pl.* —, (z. B. Brot, Käſe) little crust.
Rin'de, *f.* —, *pl.* -n, bark; (am Brote ꝛc.) crust; Rinden . . . cortical; — erzeugend cortiferous; ohne — barkless; die — abſchälen to peel, to bark; mit — färben to bark. ɾ—nartig, *a.* corticated. —npore, *f.* ſ. Lenticelle. —nſtein, *n.* tophus. —nzentren, *pl.* (*T.* Anat.) cortical centres.
Rin'der . . ., in Zuff. —braten, *m.* roast beef. —enger, *m.* breeze, gadfly. —hirt, *m.* neat-herd. — peſt, —ſeuche, *f.* epizooty, cattle plague. —ſchmorbraten, *m.* stewed beef. —ſtar, *m.* starling. —ſtelze, *f.* yellow wagtail. —weizen, *m.* cow-wheat. —zunge, *f.* neat's tongue.
rin'dern, *a.* of beef.
rin'dern, *v. n.* to long for the bull; die Kuh hat gerindert the cow is lined by the bull.
rind'fällig, *a.* bark-galled.
rin'dig, *a.* crusty, crusted.
Rinds' . . ., in Zuff. —auge, *n.* eye of an ox. —auge, *n.* —blume, *f.* ox-eye, great daisy. ɾ—äugig, *a.* goggle-eyed. —blaſe, *f.* bullock's bladder. —braten, *m.* ſ. Rinderbraten. —filet, *n.* fillet of beef. —gift, *n.* (Pflanze) ox-bane. —haar, *n.* cow's hair. —leule, *f.* round of beef. —leder, *n.* ox-leather. — mark, *n.* beef-marrow. —zunge, *f.* neat's tongue.
Ring, *m.* -es, -s, *pl.* -e, ring; (für eine Stute) ringle; (von aufgewundenem Draht ꝛc.) coil; (am Geldbeutel) purse-runner; (des Mondes) halo; (um die Sonne) anthelia; (um Augen od. Bruſtwarzen) areola; (*T.* Arcuit.) torus; astragal; kleiner — ringlet; (Kettenglied) link; (runder Platz; Marktplatz in Städten) round market-place; (*T.* Polit. Econ.) ring, trust (z. B. the Tammany-ring of Tweed); blaue —e um die Augen dark circles round the eyes; einen — an den Finger ſtecken to place a r. upon the finger. —amſel, —broſſel, *f.* ring-ousel. —anker, *m.* one-fluked anchor. —bein, *n.* T. ring-bone. —bolzen, *m.* T. wring-bolt. —beckelgehäuſe, *n.* (T. Watchm.) semi-hunting case. —beckeluhr, *f.* semi-hunter. —finger, *m.* ring-finger. —fläche, *f.* crown. ɾ—förmig, *a.* annular. —geſchütz, *n.* (*T.* Nav.) coiled gun. —gewölbe, *n.* annular barrel-vault. —käſtchen, *n.* ring-case. —kragen, *m.* gorget. —kugel, *f.* armillary sphere. — lerche, *f.* calandra. —mauer, *f.* wall round about the town. — ofen, *m.* annular kiln. —rennen, *n.* running od. tilting at the ring. —ſäge, *f.* curvilinear saw. —ſchloß, *n.* ring-lock. —ſpindel, *f.* mandrel. —ſpindelbank, *f.* ring and traveller throstle. —ſtorch, *m.* jabiru. ɾ—ſtreifig, *a.* ring-streaked. —taube, *f.* ring-pigeon. —trenſe, *f.* ring-bradoon. —uhr, *f.* dial-ring. — wurm, *m.* ring-worm. —zange, *f.* round-nosed plier. —zapfen, *m.* T. ring.
Rin'gel, *m.* -s, *pl.* —, ring, circle; ringlet; (*T.* Weav.) mail. —biene, *f.* nymph, young bee. —blume, *f.* marigold, ring-flower. —bohne, *f.* French bean. —bohrer, *m.* barwimble. —broſſel, *f.* ſ. Ringdroſſel. —falk, *m.* ring-tail. —flechte, *f.* (lat.) herpes circinatus. —gebicht, *n.* —reim, *m.* rondeau. ɾ—förmig, *a.* (*T.* Bot.) verticillate. —gans, *f.* brent goose. —krebs, *m.* slater. —natter, *f.* ringed snake, tropidonotus. —panzer, *m.* ring-mail. — pauke, *f.* a sistrum having rings on bars, which rattled when shaken. —raupe, *f.* —ſpinner, *m.* annulary caterpillar. —rennen, —ſpiel, *n.* ſ. Ringrennen. —ſchlange, *f.* annulated snake, two-headed serpent. ɾ—ſchwänzig, *a.* (*T.* Zool.) prehensile-tailed. —ſpan, *m.* curled od. curling chip. —tanz, *m.* circular dance. —taube, *f.* ring-dove, cushat. —wurm, *m.* annelid.
Rin'gelchen, *n.* -s, *pl.* —, ringlet.
rin'gelig, *a.* furnished with a ring; annular.
rin'geln, *v. a.* 1. to ring; 2. (von Haaren) to curl; 3. to put a ring through the nose of (a hog); eine Stute — to ringle a mare; ſich —, *v. r.* to curl; (von Rauchwolken) to wreathe.
rin'gen, *v. a.* 1. to ring, to provide with a ring; 2. to peel the bark round a tree, to girdle, to deaden; Feld *n* geringter Bäume deadening. —, *v. a. ir.* to wring, to wrest; die Hände — to wring one's arms; einem aus der Hand — to wrest out of one's hand. —, *v. n. ir.* to wrestle; to struggle, to make efforts; (nach etwas) to strive after, to contend for; (mit etwas) to struggle with; mit dem Tode — to agonize. ſich —, *v. r. ir.* to writhe; ſich in die Höhe — to struggle up. —, R., *n.* wrestling, luctation.
Rin'gplatz, *m.* -es, wrestling-place.
Rin'ger, *m.* -s, *pl.* —, wrestler, struggler.
Ring'lein, *n.* -es, -s, *pl.* —, annulet, rings, *adv.* around. —um, —herum, —umher round about.
Rin'ken, *m.* -s, *pl.* —, 1. great od. thick ring; 2. shoe-buckle; 3. (*T.* Archit.) astragal.
Rink'fiſch, *m.* -es, *pl.* -e, garter-fish.
rinkin'ken, *v. n.* (*T.* Naut.) to shiver, to clash together.
Rin'manns Grün, *n.* cobalt-green.
Rinn' . . ., in Zuff. rinnäugig, *a.* blear-eyed. —auge, *n.* blear-eye. —balken, *m.* (*T.* Archit.) cantilever. —leiſte, *f.* (*T.* Archit.) moulding flute, cyma. —ſtein, *m.* gutter-stone. —ſteinkehrer, *m.* sewer-man. —ſtücke, *pl.* drain-metal. —ziegel, *m.* drain-tile.
Rin'ne, *f.* —, *pl.* -n, (Gerinne) channel; (Furche, Nut) groove; flute; (Goſſe) drain, gutter; (*T.* Bergb., Ausgußſtück) spout. —nblatt, *n.* —nblume, *f.* water-leaf. —neiſen, channel-iron, U-iron. ɾ—nförmig, *n.* (*T.* Bot.) canaliculated. —npflug, *m.* draining plough. —nſchiene, *f.* *T.* trough-rail. —neiſenbahn, *f.* tram-road, tramway, track-way. —nvogel, *m.* scythrops.
rin'nen, *v. n. ir.* 1. to run, to flow; (von einem Faſſe ꝛc.) to leak, to drop; (von Lichtern) to gutter; 2. (gerinnen) to curdle, to coagulate; ſtark — to gush. „Von der Stirne heiß, — muß der Schweiß, | ſoll das Werk den Meiſter loben" (Schiller) who would honour obtain, | with the sweat and the pain, | the praise that Man gives to the Master must buy.
Rin'nen . . ., in Zuff. ſ. unter Rinne.
Rinn'ſal, *m.* -es, -s, *pl.* -e, Rinn'ſel, *n.* -s, *pl.* —, channel, watercourse. [trench.
Rio'le, *f.* —, *pl.* -n, deep furrow,
rio'len ſ. rajolen.
Ripia'no, *n.* -s, (*T.* Mus.) 1. any part which is only occasionally required for the purpose of adding to the force of a *tutti*; 2. mixture-stop on Italian organs.
ripoſtie'ren, *v. n.* (*T.* Fenc.) to parry and thrust.
Ripp'chen, *pl.* (gebratene) cutlets.
Rip'pe, *f.* —, *pl.* -n, (auch *T.* Bot.) rib; petiole; (eines Bajonetts) ridge; (hölzerne) scantling; (als Verſtärkung mancher Maſchinenteile) feather; —n an gewölbten oder getäfelten Decken, *pl.* branches; (der Pfeilerbogen) nervure, branch; die wahren —n upper ribs; die falſchen —n lower od. short ribs; unter den —n subcostal; zwiſchen den —n intercostal; einem die —n im Leibe entzweiſchlagen to rib-roast one.
rip'peln, ſich, *v. r. vulg.* to stir, to bestir o'.s.; (von Wellen) to form ripples.
rip'pen, *v. a.* to furnish with ribs; geripptes Papier laid paper.
Rip'pen . . ., in Zuff. —bildung, *f.* (*T.* Bot.) venation. —braten, *m.* roasted rib, cutlet. —farn, *m.* hard-fern. —fell, *n.* (*T.* Anat., pleura. —fellentzündung, *f.* pleuritis. —geſchirr, *n.* ribbed od. barred harness. —hals, *m.* neck of a rib. —halter, *m.* *T.* muscle between the neck and ribs. — heber, *m.* muscle at the lower ribs. —mittellinie, *f.* groin. —pulsader, *f.* intercostal artery. —quelle, *f.* beroe. —ſtoß, *m.* cuff in the ribs; einen —ſtoß geben to poke one in the ribs od. side; *fig.* to remind one bluntly. —ſtück, *n.* ribs of meat. —weh, *n.* pain in the ribs. —zwiſchenraum, *m.* intercostal space.
Rip'pepeer, *m.* & *n.* -s, brisket of pork with the ribs.
Ripp'holz, *n.* -es, *pl.* -hölzer, rib; (*T* Artill.) sleeper.

rip'pig, *a.* having ribs, ribbed.
Rips, *m.* -ſes, ribbed cloth, silk od. velvet.
rips'raps, *adv. & int.* wisky-frisky; snap! [active.
riſch, *a.* (n. u.) swift, quick, nimble,
Ri'ſiko, *n.* -s, risk, adventure.
riskant', *a.* risky.
riskie'ren, *v. a.* to risk; es ~ zu . . . to run the risk to . . .; das iſt mir zu riskiert it is too risky for me.
Riſſon'tro, *n.* -s, 1. (*T.* Com.) collation; 2. ſ. Ekontro.
riſſontrie'ren ſ. ſkontrie'ren.
Riſ'pe, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Bot.) panicle; (zuſammengedrängte) thyrsus. r-nförmig, *a.* paniculed. -ngras, *n.* meadow-grass. -nhirſe, *f.* common millet.
Riß, *m.* -ſſes, *pl.* -ſſe; 1. rent, cleft; chink; (im Draht, in Metallen, Thonwaren) crack; (bei Eiſen, Holz und anderm Baumaterial) strain; (in Kupferplatten) flaw; (in Erzgängen) quear; 2. (Grundriß) draught, sketch, plan; (eines Gebäudes) order of a building; *fig.* disunion, schism; disruption; geometriſche Aufnahmen zu ~ bringen to plot; vor den ~ treten *fig.* to stand in the gap. -bank, *f.* break-water. -platte, *f.* ruler. -wunde, *f.* laceration, lacerated wound.
riſſ'ig, *a.* chinky, cracked, flawy; (*T.* Bot.) rimose, rimous; ~ werden to crack, to spring.
Riſt, *m.* -eſs, *pl.* -e, (des Fußes) instep; (der Hand) wrist; (eines Pferdes) withers, *pl.* -griff, *m.* (*T.*s Turnk.) ordinary grasp. -hang, *m.* hanging on insteps. -welle, *f.* instep-circle.
riſtor'no, *n.* -s, 1. transfer; report of balance; 2. cancelling of an insurance. [ritornello.
Ritornell', *n.* -eſs, -s, *pl.* -e, (*T.* Mus.)
Ritrat'te, *f.* ſ. Ricambio.
Ritt, *m.* -eſs, -s, *pl.* -e, ride, a riding; einen ~ machen *or* thun to take a riding; in einem -e in one ride; *fig. fam.* at once.
Rit'ter, *m.* -s, *pl.* ~, knight, chevalier; (auf dem Schlachtfelde dazu geſchlagen) banneret; *fig.* (der Damen) ladies' man; *fig.* champion; zum ~ ſchlagen to dub, to knight; ~ von der traurigen Geſtalt *fig.* knight of the rueful countenance; ein fahrender, irrender ~ a knight-errant; arme ~, *pl.* (*T.* Cook.) fritters; arme ~ backen *fig.* to live in poverty; an einem zum ~ werden wollen to show one's superiority over an inferior; ~ ohne Furcht und Tadel Bayard the dauntless k.; ſich zum ~ aufwerfen von to take one's defence warmly. -akademie, *f.* academy for young noblemen. -bank, *f.* bench od. seat of the knights. -blume, *f.* ſ. -ſporn. -buch, *n.* book of chivalry. -burg, *f.* knight's castle. r-bürtig, *a.* of noble descent. -bürtigkeit, *f.* noble descent. -dienſt, *m.* knight-service. -erbe, *n.* knight's fee. -fahrt, *f.* knight's expedition. -gebrauch, *m.* custom of knights. -gedicht, *n.* poem of chivalry. -gericht, *n.* court of justice composed of knights od. noblemen. -geſchichte, *f.* story of chivalry. -gut, *n.* knight's fee, manor. -gutsbeſitzer, *m.* lord of the manor. -gutsbeſitzungen, *pl.* castle-mains, *pl.* -hof, *m.* seat of a knight, manor-house. -kampf, *m.* tournament. -kreuz, *n.* knight's cross. -lehen, *n.* knight's fee. r-mäßig, *a.* like a knight, chivalrous. -orden, *m.* order of knights; der deutſche -orden the Teutonic Order. -pferd, *n.* horse of a k.; dragon-fly. -pflicht, *f.* duty of a k., knightliness. -poeſie, *f.* chivalrous poesy. -roman, *m.* romance of chivalry. -ſaal, *m.* hall of the knights, knightly hall; (Zeremonienſaal an Höfen) Gothic Hall. -ſchlag, *m.* dub, accolade. -ſchloß, *n.* knight's castle. -ſitte, *f.* manner of a k., courtesy. -ſitz, *m.* ſ. -hof. -ſpiel, *n.* tilt, tournament. -ſporn, *m.* (Pflanze) larkspur; staves-acre. -ſtand, *m.* knighthood, body of noblemen; (im alten Rom) equestrian order. -ſtatue, *f.* equestrian statue. -ſteuer, *f.* tax imposed upon the knights in lieu of their services. -ſtück, *n.* chivalrous drama. -tafel, *f.* knight's table, noblemen's table. -that, *f.* feat of chivalry. -weſen, *n.* chivalry. -wort, *n.* word of a k. -würde, *f.* knighthood, dignity of a k. -zeit, *f.* age of chivalry. -zug, *m.* expedition of knights; (Kreuzzug) crusade.
rit'terlich, *a.* chivalrous, knightly; *fig.* brave, valiant; (gegen Damen) gallant.
Rit'terſchaft, *f.* ~, 1. knighthood, dignity of a knight; 2. equestrian order, nobility; irrende ~ knight-errantry.
rit'terſchaftlich, *a.* belonging to a knight, belonging to a knighthood, lordly.
Rit'tertum, -s, -s, 1. knighthood; 2. chivalry; fahrendes ~ errantry.
ritt'lings, *adv.* astraddle; ~ ſitzen (auf) to sit astride of; ſich ~ ſetzen (auf) to straddle.
Ritt'meiſter, *m.* -s, *pl.* ~, captain of horse; ~ werden to get one's troop.
Ritua'l, *n.* -eſs, -s, *pl.* -e, ritual.
Ritualiſt'ik, *f.* ritualism.
Ri'tus, *m.* ~, rite.
Riß, *m.* -eſs, *pl.* -e, **Riß'e**, *f.* ~, *pl.* -n, 1. cranny, cleft, flaw; 2. scratch.
Riß' . . ., in Zuſſ. -eiſen, *n.* marking iron. -meſſer, *n.* lancet; racing knife. -feder, *f.* blade of intercalation. -werkzeug, *n.* nicking-instrument.
riß'en, *v. a.* to scratch.
riß'ig, *a.* having rifts, crannied, scratched.
Riva'l, *m.* -eß, -s, *pl.* -e, rival.
rivaliſie'ren, *v. n.* (mit einem) to rival (with).
Rivalität', *f.* ~, rivalry, rivalship; die ~ aushalten to hold sticks with. [pick of Belgian holers.
Rivelaine (rivlähn'), *f.* (*T.* Bergb.)
Rob'be, *f.* ~, *pl.* -n, sea-dog, seal. -nfang, *m.* seal-hunt, sealing. -nfell, *n.* seal-skin. -nklepper, *m.* sealing vessel. -nklopfer, -nſchläger, *m.* seal-hunter, seal-killer. -nſchlag, *m.* seal-killing. -nſpeck, *m.* seal-blubber. -nthran, *m.* seal-oil. -njunge, *f.* bran-cockle.
Rob'ber, *m.* -s, *pl.* ~, (im Whiſtſpiel)
Ro'be, *f.* ~, *pl.* -n, gown. [rubber.
Roberts'kraut, *n.* herb Robert.
Robinſona'de, *f.* ~, *pl.* -n, tale *à la* Robinson Crusoe. [rants.
Roboran'tia, *pl.* (*T.* Med.) corrobo-
Rob'ot, *f. provinc.* = Fron, Frondienſt.
rob'oten, *v. n.* to do socage.
Roburit', *n.* -eß, -s, a new explosive agent.
Rocambo'le, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (Perlzwiebel) rocambole; 2. (im Kartenſpiel) pot.
Roccel'le, *f.* ~, (*T.* Bot.) archil, rock-moss. -ſäure, *f.* roccellic acid ($C_{17}H_{32}O_4$).
roch, *impf.* von riechen.
Rocha'de, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Schachſp.) castling one's king.
Roch'e, *m.* -n, *pl.* -n, 1. (Fiſch) ray, thorn-back; 2. (im Schach) rook, castle.
Rochelleſalz (ſpr. -ſchel'), *n.* (weinſaures Kalium-Natrium) Rochelle-salt.
röch'eln, *v. n.* to rattle in the throat; — des Atmen stertorous breathing.
roch'en, **rochie'ren**, *v. n.* (*T.* Schachſp.) to castle (one's king). [simurg.
Rock, *m.* -s, (fabelhafter Vogel) roc,
Rock, *m.* -eß, -s, *pl.* Röcke, coat; (Weiberunterrock) petticoat; (Staatskleid) robe; ~ mit zwei Reihen Knöpfe double-breasted c.; einem einen ~ anziehen to help one on his c.; einem den ~ ausklopfen *fig.* to dust one's jacket for one. -aufſchlag, *m.* facing. -band, *n.* coat-binding. -klappe, *f.* flap. -knopf, *m.* coat-button. -(hänge)ſchleife, -ſchlinge, *f.* loop. -ſchoß, *m.* skirt, flap od. tail of a coat; mit langen -ſchößen long-tailed. -ſtoff, *m.* coating. -taſche, *f.* coat-pocket.
Röck'chen, *n.* -s, *pl.* ~, coatee.
Rock'en, *m.* -s, *pl.* ~, distaff; was du auf dem ~ haſt, das mußt du abſpinnen *prov.* as you have cured your bacon, so you must eat it. -philoſophie, -weisheit, *f.* old woman's philosophy. -ſtube, *f.* spinning-room.
Rock'enbolle, *f.* ſ. Rocambole, 1.
Rö'bel, *m.* -s, 1. short thick stick; 2. (Pflanze) yellow rattle. -leine, *f.* rack-lashing, rack-rope.
Ro'beland, *n.* -eß, -s, sart, clear ground. [machine.
Ro'bemaſchine, *f.* (Sommer's) Berne-
ro'ben, *v. a.* to grub up, to root out.
Robomonta'be, *f.* ~, *pl.* -n, boasting, rodomontade.
Roga'te, rogation(-day); die Woche nach dem Sonntag ~ rogation-week.
Ro'gen, *m.* -s, roe, spawn; den ~ befruchten to milt. -ſtein, *m.* roe-stone, oolite.
Ro'gener, *m.* -s, *pl.* ~, spawner.
Rog'gen, *m.* -s, rye. -ähre, *f.* ear of r. -blume, *f.* blue-bottle, corn-flower. -boden, *m.* rye-land. -brand, *m.* (ein Brandpilz) ustilago. -brot, *m.* rye-bread. -diſtel, *f.* eryngo. -feld, *n.* rye-field. -gras, *n.* sea-lime-grass. -mehl, *n.* rye-flour. -muhme, *f.* (norddb.) spectre in a sun-smitten corn-field at noonday. -ſtroh, *n.* rye-straw, thatch. -treſpe, *f.* rye-darnel. -wurm, *m.* rye-weevil.
roh, *a.* (nicht gar) raw; (unbearbeitet) unwrought, rough; *fig.* rude, barbarous; -er Betrag gross amount; -es Buch a book in sheets; -es Erz black ore; -er Salbo rough balance.
Roh' . . ., in Zuſſ. -arbeit, *f.* raw-smelting. -aufbrechen, *n.* (*T.* Met.) first breaking-up. -eiſen, *n.* pig-iron; 1. (dickgrelles) dead-white pig; (dünngrelles) lamellar pig; (graues) black iron; (gares) foundry-pig; 2. (halbiertes) mottled pig; (heiß [kalt] erblaſenes) hot-(cold-) blast pig-iron; (luckiges) cellular od. porous pig; (mit Holzkohlen erblaſenes) charcoal pig; (phosphorhaltiges) phosphatic pig; (ſpang-

liges) band-pig; (spiegliges) spiegel-iron; (strahliges) radiated crystalline pig; (weißes) white pig-iron; (zum Verfrischen) forge-pig. —eisenblattel, *f.* pig-iron disk. — eisengans, *f.* pig. —erz, *n.* black ore. —frischschlacke, *f.* poor finery-slag. —gang (des Hochofens), *m.* irregular working. —kupfer, *n.* black copper. —kupferschmelzen, *n.* smelting for black-copper. — lauge, *f.* (*T.* Alaunfabr.) crude lixivium. —laugesumpf, *m. T.* basin of the first buddling. —material, *n.* raw material. —messing, *n.* arco. —metall, *n.* crude metal. —ofen, *m.* furnace for common ore. —petroleum, *n.* crude petroleum. — salpeter, *m.* crude saltpetre. —schienen mill-bars, puddle-bars, *pl.* — schienenfertigwalzen, *pl.* finishing rolls. —schienenvorwalzen, *pl.* roughing-down rolls. —schienenwalzwerk, *n.* puddling rolling-mill. —schlacke, *f.* raw slag; (beim Hochofen) black cinder; (bei der Kupferarbeit) ore-slag; (vom Puddeln) tap-cinder. —schmelzen, *n.* ore-smelting. —schnitte, *pl.* pommes frites. —soda *f.* black-ash, black-ball. —sodaofen, *m.* ball-furnace. —stab, *m.* f. —stahl, *m.* natural, rough od. German steel. —stahleisen, *n.* oligistic iron, steel-pig. —stein, *m.* l. raw diamond; (*T.* Met.) matte. —stoffe, *pl.* raw materials. —stofflehre, *f.* f. Warenkunde. —teile, *pl.* (*T.* Watchm.) rough parts. — wand, *f.* (*T.* Min.) ankerite. — werk, *n.* (*T.* Watchm.) raw movement. —zucker, *m.* (brown) raw sugar.

Ro'heit, *f.* ~, *pl.* -en, 1. rawness; *fig.* rudeness; 2. rude action, barbarousness.

Ro'higkeit, *f.* f. d. d. W.

Rohr, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (*T.* Bot.) reed, cane; 2. (Röhre) tube, pipe; (*T.* Mus.) reed; (eines Ofens) flue; (einer Flinte) barrel; (des Thermometers) stem; (der Rohrpost) pneumatic tube; (indisches) bamboo; (japanisches) wangee; (spanisches) rattan, Bengal cane; gezogenes ~ rifled barrel; einen auf dem ~e haben *fig.* to have a spite od. grudge against one; wer im Rohre sitzt, hat leicht Pfeifen schneiden (*prov.*) make hay while the sun shines; wie ein schwankes ~ im Winde as a reed shaken by the wind. —ammer, *f.* reed-bunting. r—artig, *a.* arundinaceous, fistular. —besen, *m.* flag-broom. —blatt, *n.* (*T.* Weav.) reed. —blech, *n.* flue sheet-iron. —bleifeder, *f.* cane-pencil. —bohrer, *m.* gun-punch. —bruch, *m.* cane-brake. —busch, *m.* reed-plot, reed-bed. —dach, *m.* roof covered with reed; mit einem — dache reded. —decke, *f.* reed-mat, cane-mat. —dickicht, *n.* reed-bank, reed-plot. —dommel, *f.* (Vogel) bittern (schreit bumps, booms, screams, bumbles). —drossel, *f.* greater reed-sparrow. r—farbig, *a.* cane-coloured. —flantsche, *f.* flange of a pipe. —flöte, *f.* l. flute made of reeds; 2. organ-stop consisting of reed-pipes. —gebüsch, *n.* thicket of reeds. —geflecht, *n.* basket-work of reed; reed-mat. —glanz, *m.* reed Canary-grass. — gras, *n.* reed-grass. —henne, *f.* moor-hen. —hirse, *f.* reed-millet. —hobel, *m.* (*T.* Gunsm.) barrel-plane. —huhn, *n.* gallinule; (grünfüßiges) water-hen; (kleines) little crake; (punktiertes) spotted crake; (virginisches) mud-hen. —hühnchen, *n.* water-rail. —hut, *m.* cane-hat. —kaliber, *n.* (*T.* Geschützkunst) standard-cylinder. —kamm, *m.* reed. —karpfen, *m.* red-eye. — kolbe, *f.*, —kolben, *m.* reed-mace. —leiter, *m.* conductor. —matte, *f.* cane-mat. —meise, *f.* marshy titmouse. —meißel, *m.* socket-chisel. —messer, *n.* cane-bill. —möwe, *f.* sea-swallow. —nagel, *m.* (*T.* Carp.) tack. —nasal, *n.* nasal. —peitsche, *f* twig-whip. —pfeife, *f.* (*T.* Mt.) reed-pipe. —pfropfen, *n.* flute-grafting. —post, *f.* pneumatic despatch. —postbrief, *m.* tubular letter. — postkarte, *f.* tubular post-card. — sänger, *m.* sedge-bird. —richter, *m.* (*T.* Gunsm.) barrel setter; — ringe eintreiben (*T.* Loc.) to drive ferrules. —schiff, *m.* f. —gras. — schleifer, *m.* (*T.* Gunsm.) barrel-grinder. —schlichter, *m.* fine-borer. —schloß, *n.* screw-barrel, bag-lock. —schmied, *m.* armourer; barrel-maker. —schnepfe, *f.* reed-snipe. —schwalbe f. Seeschwalbe. —silber, *n.* silver-thread. —sittig, *a.* flag-bottomed. —sparren, *m.* lath. — sperling, *m.* reed-sparrow; schimpfen wie ein —sperling to call one names in the most outrageous manner. —stab, *m.* cane, bamboo. —ständer, *m.* (von Schelleisen getragen) gas-pipe with collar-bands. —stechbeitel, *m.* f. —meißel. —stift, *m.* cane-pencil. × —stopfen, *m. T.* tube-plug. —stuhl, *m.* cane-(-bottomed) chair. —vogel, *m.* f. — drossel. —walzwerk, *n.* tube rolling-mill. —werk, *n.* the reed, stops of an organ consisting of reed-pipes. × —zuckersaft, *m.* cane-juice. —zünder, *m.* (*T.* Bergb.) spire.

Röhr'..., in Zuss. —bein, *n.*, —knochen, *m.* hollow bone of a leg; shin. —brunnen, *m.* running-fountain, jet. —geschwür, *n.* fistulous ulcer. —graben, *m.* pipe-ditch. — kasten, —trog, *m.* cistern. —meister, *m.* inspector of a water-work, conduit-master. —wasser, *n.* conduit-water; wie —wasser ausbleiben *fig. fam.* suddenly to cease coming od. flowing.

Röhr'chen, *n.* -s, *pl.* ~ pipe, tubule. r—förmig, *a.* tubuliform. —nudeln, *pl.* pipe-maccaronies.

Röh're, *f.* ~, *pl.* -n, pipe, (auch in der Chem.) tube; (an einem Mahlgange) scuttle; (für die Blasbälge) tewel; (am Destillierkolben) beak (of a still); (einer Feuermauer) funnel, shaft; (an einer Gießkanne ꝛc.) nozzle, snout; (aufsteigende) standpipe; die Eustachische ~ (*T.* Anat.) Eustachian tube; die Toricellische ~ (*T.* Phys.) Toricellian tube; —n ziehen to draw tubes.

roh'ren, röh'ren, *a.* of cane, of reed.

roh'ren, röh'ren, *v. a.* to cover od. line with reed. ~, *v. n.* 1. to cut the reed of; 2. (von dämpfigen, pfeifenden Pferden) to be a roarer, to have musical propensities.

röh'ren, *v. n.* (*T.* Hunt.) to treat; (wie der Hirsch) to bleat, to croyn od. whistle.

Röh'ren..., in Zuss. —blech, *n.* flue sheet-iron. —blume, *f.* siphonanthus. —bohrer, *m.* pump-borer. —bohrmaschine, *f.* pipe-boring machine. —brücke, *f.* tubular bridge. —erz, *n.* brown cylindrical hematite. —fahrt, *f.* water-conduit. —fisch, *m.* pipe-fish. — form, *f.* mould for pipes. r—förmig, *a.* tubular. —gestänge, *n.* (*T.* Bergb.) moving pipes, *pl.*, pipe-rod. —glätter, *m.* pipe-polisher. —heber, *m.* (*T.* Bergb.) apparatus for withdrawing the bore-pipes. — herzen, *pl.* (*T.* Zool.) Leptocardii. —holz, *n.* wood for making pipes. r—hörniges Tier, *n.* tubicorn. — kassie, *f.* cassia fistula. —kessel, *m.* (Lokomotivkessel) multitubular boiler. r—kiemig, *a.* siphonobranchiate. —kitt, *m.* cement, mortar. —knochen, *m.* f. Röhrknochen. — kondensator, *m.* tubular condenser. —koralle, *f.* tubipore; (fossile) tubiporite. —leger, *m.* pipe-fitter. — leitung, *f.* conduit of pipes. —libelle, *f.* spirit-level. —macher, *m.* conduit-maker. —maschine, *f.* tube-frame, tube-engine od. -speeder. r—mäulig, *a.* tubular-mouthed. — meister, *m.* turn-cock. —muschel, *f.* serpulidan. —polyp, *m.* tubifer. —qualle, *f.* siphonophore. —satz, *m.* (*T.* Bergb.) set of pipes. —schnecke, *f.* tubicole; (versteinerte) tubular fossil. —schwamm, *m.* boletus. — wal, *m.* rorqual. —walzwerk, *n.* tube-rolling-mill. —wurm, *m.* serpulidan; (versteinerter) serpulite. —ziehbank, *f.* tube-drawing machine.

rö'richt, röh'rig, *a.* reedy; tubular.

Röh'richt, *n.* -es, -s, reed-bank, reed-bed.

Ro'je..., in Zuss. —klampe, *f.* (*T.* Naut.) thole-pin. —pforten, *pl.* row-ports.

ro'jen, *v. a. T.* to gauge with a rod. ~, *v. n. provinc.* to row.

Ro'jer, *m.* -s, *pl.* ~, rower.

Rok'oko, *n.* (—stil, *m.*) rococo, style of Louis XV. [randart.

Ro'landsbogen, *m.* -sschwert, *n.* Du-

Rö'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, green roll'bär, *a.* voluble. [frog.

Roll'..., in Zuss. —angel, *f.* trolling rod, spinning tackle; mit der —angel fischen to troll (for). — ball, *m.* (Spiel) roly-poly. —bank, *f.* roller (of the cable). —baum, *m.* windlass, draw-beam. —bett, *n.* truckle-bed. —beule, *f.* (*T.* Farr.) capellet. —binde, *f.* roller. —blei, *n.* sheet-lead in rolls. —bombe, *f.* wall-grenade. — brett, *n.* mangling-board. —brücke, *f.* bridge on rollers od. trundles. —draht, *m.* wire in hoops. —eidechse, *f.* chameleon. —eisen, *n.* rolled iron. —erde, *f.* loose, friable earth; fine od. sifted earth. — faß, *n.* scouring-barrel. —feder, *f.* scroll-spring. —fleisch, *n.* "collar". —fuhrmann, *m.* drayman. —fuhrunternehmer, *m.* contractor for carting goods. —geld, *n.* cartage. —gelenk, *n.* (*T.* Anat.) trochoid articulation. —gerste, *f.* square barley. —handtuch, *n.* jack-towel. —holz, *n.* rolling-pin; (*T.* Bot.) hornbeam. —höcker, —hügel, *m.* (*T.* Anat.) trochanter. —jalousie, *f.* roller-blind. —kammer, *f.* chamber in which the mangle is placed. —kasten, *m.* ore-chest of a stamping-mill. —kiesel, *m.* pebble. —kloben, *m.* pulley block od. sheave. —knecht, *m.* drayman's man. — korb, *m.* sap-roller. —kragen, *m.* (an Westen) rolling collar. —kuchen, *m.* wafer-cake, cruller. — kupfer, *n.* sheet-copper in rolls. — kutscher, *m.* drayman. —linie, *f.*

rolling-curve. —loch, *n.* (*T.* Bergb.) receiver, shoot. —maſchine, *f.* calendering-machine. —maß, *n.* tape-measure. —material, *n.* (*T.* Railw.) rolling stock. —maus, *f.* dormouse. —meſſing, *n.* sheet-brass in rolls. —mops, *m.* collared herring. —muskel, *m.* trochleary muscle. —muskelnerv, *m.* trochleary nerve. —ofen, *m.* stove on casters. —quehle, *f.* jack-towel. —pochwerk, *n.* stamper with hopper. —rad, *n.* caster, truck. —ſchacht, *m.* shaft for rolling earth. —ſcheibe, *f.* sheave. —ſchicht, *f.* (*T.* Mas.) string-course, brick-course laid on edge. —ſchlange, *f.* eryx. —ſchlittſchuh, —ſchuh, *m.* roller-skate. —ſchlittſchuhbahn, *f.* skating-rink. —ſchnalle, *f.* roller-buckle. —ſchuß, *m.* rolling-shot. —ſchwanz, *m.* trundle-tail. × —ſtahl, *m.* rolled steel. —ſtein, *m.* erratic block, boulder. —ſteine, *pl.* rolled fragments. —ſteinmauer, *f.* boulder-wall. —ſtock, *m.* rolling-stick. — ſtuhl, *m.* wheel-chair, arm-chair on casters. —thür, *f.* sash-door. —tiſch, *m.* table on casters. —tuch, *n.* mangling-cloth. —vorhang, *m.* roller-blind. —wagen, *m.* trundle, go-cart; (*T.* Railw.) truck; (zur Abfuhr von Gütern von der Bahn) lowry; (*T.* Found.) founder's truck. —wagenführer, *m.* truck-man. — wäſche, *f.* linen which is mangled. —werk, *n.* cylinder-mill; (*T.* Archit.) scroll-work. —zeit, *f.* rutting time of certain wild beasts. —zeug, *n.* coarse linen. —zinn, *n.* roll-tin. —zucker, *m.* muscovado. —zug, *m.* ſ. Flaſchenzug.

Rol'le, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (Walze) roll, roller; (zum Aufwinden, *T.* Mach. & Mech.) pulley; (an der Spule eines Spinnrads) spool-groove; (in einer Mühle) trundle-head; 2. (Papier ꝛc.) roll, scroll; 3. (für Wäſche ꝛc.) mangle, calender; 4. (eines Schauſpielers ꝛc.) *fig.* part, character. ~ mit aufgelegten Armen (*T.* Turnk.) roll with arms extended on bars. ~ mit Handhang roll from the hang on hands; auf die ~ ſetzen to enroll; aus der ~ fallen to wander from one's part, to miss one's part; *fig.* to prove inconsistent; eine ~ ſchaffen to enact a part for the first time; eine ~ ſpielen to act, to enact a part, to personate a character; *fig.* to cut a figure; (eine hervorragende) to figure prominently; eine traurige ~ ſpielen *fig.* to cut a poor figure; eine ~ gut (einheitlich, konſequent) durchführen to support a character; feſte (loſe) ~ (*T.* Mech.) fixed (loose) pulley; Geld ſpielt keine ~ bei ihm money's no consequence with him; jemands ~ ſpielen to 'personate one; eine untergeordnete ~ ſpielen *col.* to play but second fiddle (to); die erſte ~ ſpielen to play first-fiddle(at); × ſeiner ~ gemäß *or* treu in character; ſeine ~ (ganz) natürlich ſpielen to act one's part to the life; ſeine ~ vortrefflich ſpielen *fig.* to acquit o'.s. brillantly with; ſeine ~ ausgeſpielt haben *fig.* to be played out.

rol'len, *v. a.* 1. (wälzen) to roll; 2. (Wäſche) to calender, to mangle. ~, *v. n.* 1. to roll; 2. to make a rolling noise; (vom Donner) to roar; —de Reibung, *f.* rolling friction; —des Material ſ. Rollmaterial; (von einigen Tieren) to copulate; das R~ des Donners rolling of thunder ins R~ bringen *fig.* to set the ball rolling; ins R~ kommen *fig.* to be set a-going.

Rol'len . . ., in Zuſſ. —band, *n.* ribbon sold in rolls, rolled ribbon. —beſetzung ſ. —verteilung. —blech, *n.* flue-sheet iron in rolls, roll-sheet-iron. —blei, *n.* sheet-lead. —bohrer, *m.* drill with ferule; (mit horizontaler Bohrſpitze) drilling-lathe. —dreher, —meißler, *m.* nut-beetle. —fach, *n.* line of character. r—förmig, *a.* in the shape of a roll. —papier, *n.* cylinder paper (without end). —preſſe, *f.* rolling-press. —regiſter, *n. T.* velvet-maker's oblong frame. —tabak, *m.* tobacco in rolls. —verteiler, *m.* caster. —verteilung, *f.* cast(ing) of parts. —welle, *f.* roll, roller. —zug, *m.* triangle with pulleys.

Rol'ler, *m.* -s, *pl.* ~, 1. one who rolls; 2. (Harzer Kanarienvogel u. andre Vögel) roller; 3. (Verdichtungsſtrang) padding-cord.

Rollier . . ., in Zuſſ. —bank, *f.* rolling-bench. —brett, *n.* hand-board.

rollie'ren ſ. roulieren.

rol'lig, *a.* (*T.* Min.) loose.

Roma'n, *m.* -es, -s, *pl.* -e, romance, novel; das iſt der reine ~ *or* ein ganzer ~ *fig.* it is quite a r. — dichter, —ſchreiber, *m.* romancer, novelist. r—haft, *a.* fictitious; romance-like; r—hafte Ideeen haben to romance. —held, *m.* hero of r. —leſen, *n.* novel-reading. — leſer, *m.* novel-reader. —litteratur, *f.* romance-literature. —oktav, *n.* (Format) foolscap-octavo. —ſchreiberei, *f.* novel-writing business. —ſchrift, *f.* (*T.* Typ.) two-lines English. —ſtil, *m.* romantic style.

romaniſie'ren, *v. a.* to romanize, *cf.* verwelſchen.

Romaniſt', *m.* -en, *pl.* -en, 1. teacher ob. scholar of the Roman law; 2. connoisseur of the Romanic languages.

Roman'tik, *f.* ~, 1. Romantic Age; 2. romantic poetry.

Roman'tiker, *m.* -s, *pl.* ~, romanticist.

roman'tiſch, *a.* (*& adv.*) romantic-(ally); —e Liebe love in a cottage; —e Schule the Romantic School. R—e, *n.* romanticism.

Roman'ze, *f.* ~, *pl.* -n, romance.

rö'meln, *v. n.* to romanize.

Rö'mer, *m.* -s, *pl.* ~, ſ. Eig. 1. large wine-glass; 2. town-hall at Francfort on the Main. —monat, *m.* contribution of the states of the German Empire to a common war, Roman month. —zinszahl, *f.* (*T.* Kalenderrechn.) indiction. — zug, *m.* Roman expedition.

rö'miſch, *a.* Roman; —e Baukunſt, *f.* R. ob. composite order; —er Geſang Catholic plain-song; —katholiſch, *a.* Roman Catholic; —katholiſch machen *or* werden to romanize; —e Minze spear-mint; das —e Reich the R. Empire; „das liebe heil'ge —e Reich, | wie hält's nur noch zuſammen?" (Goethe, „Fauſt') the holy Romish empire now how does it hold together?; „dankt Gott mit jedem Morgen, daß ihr nicht braucht fürs röm'ſche Reich zu ſorgen" thank God each day, rising from bed, that you have nought to say with governing this Romish empire; —er Wermut wormwood gentle.

Rö'mling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. degenerate Roman; 2. papist.

Ron'cevalerbſe, *f.* ~, *pl.* -n, rounceval. [boat.

Ron'de, *f.* ſ. **Runde.** —boot, *n.* guard-

Rondeau (ſpr. -doh'), *n.* -s, *pl.* -s, 1. ſ. **Rondell**; 2. (*T.* Mus.) rondo.

Rondell', -n, -s, *pl.* -e, 1. (*T.* Fortif.) round bastion, horse-shoe; 2. (in Durchgängen, Paſſagen) circus.

ro'nen, *v. a.* (*G. C.*) to see.

Roof, *m.* -es, -s, *pl.* -e, *T.* roof.

ro'ſa, *a.* rose-coloured, pink.

Roſanili'n, *n.* -s, roſaniline (C_{20} $H_{19}N_3$). [coarse.

röſch, *a.* ſ. knuſperig; (*T.* Bergb.)

Röſch'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. inclining downwards, shelvingness; 2. *T.* water-ditch, trench, gutter in mines; 3. (*T.* Bergb.) drift, tunnel; drift-way; 4. (*T.* Hydr.) steep.

röſch'en, *v. a. T.* to dig, extend a ditch, to cut a trench.

Rö'schen, *n.* -s, *pl.* ~, 1. ſ. Eig.; 2. little rose. —zeile, *f.* (*T.* Typ.) flower-line.

Röſch'erſchlamm, *m.* -es, -s, (*T.* Bergb.) clear-pounded ore lightly washed.

Röſch' . . ., in Zuſſ. —gewächs, *n. T.* silver-ore containing arsenic, iron, copper. —walzen, *pl.* (für Erze) coarse rolls. [sipelas.

Ro'ſe, *f.* ~, St. Anthony's fire, ery-

Ro'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. rose; (*T.* Jewell.) rosette; 2. (*T.* Hunt.) red spot in the eyes of partridges etc.; abgeſchnittene ~ slip-rose; rote ~ blush-rose; ~ von Jericho rose of J., resurrection plant; —n ſtreuen *fig.* to prepare joy; „eine ~ gebrochen, ehe der Sturm ſie entblättert" (Leſſing, „E. G.") plucked a rose ere the storm had blighted it; keine ~ ohne Dornen (*prov.*) every sweet has its salt; nicht auf —n gebettet ſein, ſich nicht auf —n betten not to lie ob. sleep in a bed of roses; er iſt nicht auf —n gebettet his lines are not fallen in pleasant places. *Cf.* Zeit.

Ro'ſelinnen, *pl.* Osnaburgs.

Ro'ſen . . ., in Zuſſ. —aber, *f.* saphena. —apfel, *m.* 1. apple-rose; 2. rose-gall. r—artig, *a.* roseal; (*T.* Bot.) rosaceous; (*T.* Med.) erysipelatous. —balſam, *m.* balm of roses. —baum, *m.* rose-tree; rhododendron. —bett, *n.* bed of roses; *fig.* luxurious repose. —birn, *f.* rose-water-pear. —blatt, *n.* rose-leaf. —bohrer, *m.* gall-fly of the rose. —brot, *n.* ſ. — kuchen. —buſch, *m.* rose-bush, rosier. —diſtel, *f.* eringo. —dorn, *m.* dog-rose. —droſſel, *f.* ſ. — ſtar. —eſſenz, *f.* attar of roses. eſſig, *m.* rose-vinegar. —farbe, *f.* rose colour, rose-pink. r—farben, -farbig, *a.* rose-coloured. —fenſter, *n.* ſ. Fenſterroſe. —feſt, *n.* feast of roses, (frz.) rosière, rose-festival (on June 8th). —finger, *m.* rosy finger. —fingerig, *a.* (*poet.*) rosy-fingered. —garten, *m.* rose-garden, rosary. —gebüſch, *n.* thicket of roses. —gut, *n.* native vitriol. —häger, *m.* pink pippin. —hecke, *f.* rose-hedge. —holder, *m.* guelder-rose. —holz, *n.* rose-wood, palisander. —holzöl, *n.* rhodium-oil. —honig, *m.* honey of roses, melrose. —käfer, *m.* rose-chafer, *Am.* rose-bug. (american.) —kartoffel, *f.* early rose. —kette, chain of roses; *fig.* rosy fetter. —knoſpe, *f.* rose-bud. —kohl, *m.* Brussels sprouts, *pl.* —königin, *f.* queen of the feast of roses. —konſerve, *f.* conserve of roses. —kranz, *m.* 1. garland of roses; 2. (kathol.) rosary, pair of beads, chaplet; ſeinen —kranz beten to say over ob. to tell one's beads. —kranzmühle, *f.* (Paternoſterwerk) chain-pumpwork. —kreuzung, *f.* (*T.* Naut.) rose-lash-

ing. —kuchen, *m.* rose-cake. — kupfer, *n.* rose-copper. —lack, *m.* rose-lake. - laube, *f.* arbour of roses. —lauch, *m.* rose-garlic. — lippe, *f. fig. poet.* rosy lip. —lorbeer, *m.* dwarf rose-bay. —madchen, *n.* rose-maid. —malve, *f.* ſ. —pappel. —melde, *f.* rosaceous orach. —metall, *n.* rhodium. — monat, *m.* month of roses, May od. June. —mund, *m. fig. poet.* rosy mouth. —ol, *n.* oil of roses; (orientaliſches) attar (of roses). —pappel, *f.* rose-mallow. —parterre, *n.* rosetum. —pfad, *n. fig.* path strewn with roses. —pomade, *f.* rose lip-salve. —quarz, *m.* rose-quartz, milk-quartz. —rot, *a.* rose-red, rose-coloured, rose-pink. — rot, *n.* roset. —rotſaure, *f.* rose acid. —ſaft, *m.* ſ. —ſirup. — ſchwamm, *m.* rose-gall; (*T.* Com.) bedeguar. —ſirup, *m.* (*T.* Pharm.) syrup of roses. —ſonntag, *m.* Lætare Sunday. —ſpat, *m.* rose spar. —ſpinner, *m.* (lat.) Ocneria dispar. —ſpiritus, *m.* spirit of roses. — ſtahl, *m.* rose-steel. —ſtar, *m.* pastor *(Pastor roseus)*. —ſtein, *m.* (*T.* Jewell.) rose-diamond. —ſtock, *m.* 1. rose-tree; rose-plant; 2. ſ. Geweihſtuhl. —ſtrauch, *m.* rose-bush. —thal, *n.* ſ. —garten; (in Leipzig) Rosedale. —tuch, *n.* red turnsol. —wange, *f. fig. poet.* rosy cheek. —wangig, *a.* having rosy cheeks, rosy-cheeked. —waſſer, *n.* rose-water. —weide, *f.* rose-willow. —weiberich, *m.* marsh-marigold. —wurz, *f.* rose-wort. —zeit, *f.* blooming time of roses; *fig.* time of joy; youth. —zinn, *n.* grain-tin. —zuchter, *m.* rosarian. —zucker, *m.* conserve of roses.

Ro'ſenkreuzer, *m.* -s, *pl.* ~, Rosicrucian.

Roſeno'bel, *m.* -s, *pl.* ~, (alte engl. Goldmunze = 6 sh. 8 d.) rosenoble.

Roſet'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. rosette, artificial rose; 2. rose-diamond; 3. (*T.* Archit.) a) Catherine window; b) (an der Zimmerdecke) ceiling-plate od. -rose; 4. (Kupferroſette) cake of rose-copper; ~ eines Rades *T.* disc, nave. —unſenſter, *n.* wheel-od. Catherine window. —nkupfer, *n.* rose-copper. —nſtempel, *m.* rose-stamp.

roſettie'ren, *v. a.* 1. (*T.* Met.) to get copper-cakes, to shave; 2. to cut diamonds into rose-shape.

Roſettier'herd, *m.* (*T.* Met.) copper-refining hearth.

ro'ſig, *a.* rosy, roseate; *fig.* beautiful; —e Saure, *f.* rosic acid; —e Traume *fig.* roseate dreams.×R—e, *n.* rosiness. [nag.

Roſinan'te, *f.* ~, *pl.* -n, dog-horse,

Roſi'ne, *f.* ~, *pl.* -n, raisin; große —n plums; kleine —n currants; große —n im Kopfe *or* im Sacke haben *fig. fam.* to intend great things. —neiſen, *pl.* claw-wrenches. —nkuchen, *m.* simnel. —nmet, *m.* raisin-mead. —npudding, *m.* cap-pudding. —nſtengel, *pl.* rapes of grapes. —nwein, *m.* raisin-wine.

Roſi'nfarbe, *f.* ~, **Roſi'nrot,** *n.* -es, -s, crimson.

'Roſmari'n, *m.* -s, rosemary. —heide, *f.* marsh-andromeda. —ol, *n.* oil of r. —waſſer, *n.* water of r.

Roſocyani'n, *n.* -s, ſ. Kurkumagelb.

Roſoglio (=ſol'jo), **Roſo'li,** *m.* -s, rosa solis.

Roſoli'ne, *f.* ~, wax-lemon.

Roſo'ſaure, *f.* ~, rosolic acid ($C_{20}H_{16}O_3$). [glutton.

Roſomack', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (Tier)

Roß, *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, (ſubd.; in *High-German poet.*) horse; ~ und Reiter (in alliterierender Formel) "horse and hero" z. B. „~ ~ ~ ſah ich niemals wieder" (Schiller, ‚W's Tod') and never more saw I or horse or rider); „heute noch auf ſtolzen Roſſen, morgen durch die Bruſt geſchoſſen" to-day in full live, and to-morrow in the grave. —aber, *f.* great tendon of the horse's foot. —alce, *f.* caballine aloes. —ameiſe, *f.* horse-emmet. —ampfer, *m.* monk's rhubarb, herb patience. —apfel, *m.* horse-dung. —arznei, *f.* physic for horses. — arzneikunſt, *f.* science od. art of farriery. —arzt, *m.* farrier, horse-leech, horse-doctor, veterinary surgeon. —bahre, *f.* horse-litter. —balſam, *m.* horse-mint. —bandiger, *m.* horse-tamer. —beere, *f.* ſ. Heidelbeere. —bohne, *f.* horse-bean. —bremſe, *f.* gad-fly, horse-fly. —bube, *m.* horse-boy. — dienſt, *m.* equestrian service. — broſſel, *f.* ring-ousel. —egel, *m.* horse-leech. —eppich, *m.* horse-parsley. —feige, *f.* horse-plum. —fliege, *f.* ſ. —bremſe. —geier, *m.* carrion-kite. —haar, *n.* horse-hair. —handel, *m.* horse-trade, horse-dealing. —händler, *m.* horse-courser, horse-dealer. —haren, *a.* of horse-hair. —haut, *f.* horse-hide. —huf, *m.* hoof; (Pflanze) colt's foot, horse-hoof. —kafer, *m.* beetle. —kamm, *m.* 1. horse-comb; 2. (Roßtauſcher) horse-dealer. —kaſtanie, *f.* horse-chestnut; (gelbe) large buck-eye; (Ohio) American horse-chestnut; (rote) scarlet horse-chestnut. —klette, *f.* burdock. — kummel, *m.* hemlock. —kunſt, *f.* horse-mill. —leder, *n.* horse-leather. —lenker, *m.* charioteer. — makrele, *f.* blue-fish. —markt, *m.* horse-market. —menſch, *m.* Centaur. —mucke, *f.* horse-fly. — muhle, *f.* horse-mill. —minze, *f.* horse-mint. —neſſel, *f.* stachys. —pappel, *f.* round-leaved mallow. —pflaume, horse-plum. —polei, *m.* horse-mint. —ſchwanz, *m.* horse's tail; (Pflanze) horse-tail. —ſchwefel, *m.* horse-brimstone. —ſchweif, *m.* horse's tail; mit drei —ſchweifen three-tailed. —tauſcher, *m.* ſ. —handler. —veilchen, *n.* dog's violet. —weide, *f.* crack willow. — werk, *n.* ſ. Gopel. —wicke, *f.* bitter vetch, ers. —wurm, *m.* horse-worm.

Roſſ'e . . ., in Zuſſ. —bandiger, *m.* horse-breaker, horse-tamer. — —lenker, *m.* charioteer. —lenkkunſt, *f.* coachmanship.

Roſſ'el, *n. provinc.* 1. little horse; 2. (im Schachſpiel) knight. —ſprung, *m.* (auf dem Schachbrett) knight's leap od. move.

roſſ'en, *v. n.* to horse.

roſſ'ig, *a.* horsing; ~ ſein to horse; eine —e Stute a mare ready to horse.

Roß'lein, *n.* -s, *pl.* ~, Dim. v. Roß.

Ro'ßling, *m.* -es, -s, *pl.* -e russeting.

Roſt, *m.* -es, 1. (Oxyd an Metallen) rust; (Edelroſt) ærugo, verd-antique; (*T.* Bot.) canker; 2. (*pl.* -e) (Bratroſt, kleiner, tragbarer) gridiron (großer) grill; (im Ofen) grate; 3. (*T.* Archit.) pile-work, mud-sill; 4. (*T.* Met.) a) (Roſten des Erzes) roasting; b) (auf einmal zu roſtendes Erz) roasting charge; drehbarer ~ revolving grate; rauchverzehrender ~ smoke-consuming grate; auf dem ~ braten to broil, to grill; den ~ legen to lay od. dig the foundation. —bau, *m.* piling. —braten, *m,* —fleiſch, *n.* roast-meat. roſtbraun, *a.* rusty brown. —farbe, *f.* colour of iron-mould. roſtfarbig, *a.* of the colour of iron-mould. —flache, *f.* grate-area. — flecken, *m.* iron-mould. roſtfleckig, *a.* rusty; (wie die Forelle) truttaceous. —kitt, *m.* iron-rust cement. —lager, *n.* fire-bar frame. —ofen, *m.* roasting furnace. —papier, *n.* rust-paper. —pendel, *n.* gridiron-pendulum. —pfahl, *m. T.* pile. — pilz, *m.* (*T.* Bot.) uredo. —rinderbraten, *m.* roast-beef. —ſchieber, *m.* gridiron valve. —ſchnitte, *f.* fritter. —ſchwelle, *f.* mud-sill; capping. —ſtab, *m.* fire-bar. — weih, *m.* marsh-harrier.

Ro'ſt . . ., in Zuſſ. —arbeit, *f.* roasting process. —bett, *n.* area for roasting. —bitter, *n.* (*T.* Chem.) assamare. —bornet, *pl.* ore-roasting-thorns, *pl.* —eiſen, *n.* toasting-iron. —gabel, *f.* toast(ing)-fork. —gummi, *n.* dextrine. — haufen, *m.* heap of ore. —haus, *n,* —hof, *m.* place where ore is roasted. —mais, *m,* —malz, *n.* (*T.* Brew.) roasted malt. —ofen, *m. T.* roasting-furnace, burning-house furnace, calciner. —pfanne, *f.* frying pan. —poſt, *f.* roasting-charge. —probe, *f.* assay of calcination. —ſcherben, *m.* calcining-test. —ſchlacke, *f.* slag of raw matt. —ſchmelzen (auf Schwarzkupfer), *n.* roasting (for blister copper). —ſchmelzofen, *m.* roaster. —ſpatel, *m.* calcining-rod. —ſtabel, *m.* ore-roasting spot.

Ro'ſte, *f.* ~, *pl.* -n, 1. roasting; 2. place on which the ore is burnt od. roasted; 3. heap of ore that is burning od. to be burnt; 4. place where flax is steeped.

roſt'en, *v. n.* to rust; to grow rusty, to grow old, to be worn out, to decay; alte Liebe roſtet nicht *(prov.)* sound love is not soon forgotten.

rö'ſten, *v. a.* 1. to roast; (Brot) to toast; (auf dem Roſte) to broil; (in der Pfanne) to fry; außerordentlich ſtark ~ und pfeffern to devil; 2. (Flachs ꝛc.) to steep, to water; to ret; to rot; (Erz) to roast, to burn, to calcine (ore); (von der Sonne) to parch; geroſtetes Brot toast.

Rö'ſter, *m.* -s, *pl.* ~, roaster. — mars, *m.* (*T.* Naut.) grating-top. —werk, *n. T.* gratings.

roſt'ig, *a.* rusty; —es Eiſenerz gal; ~ werden to rust, to grow rusty.

Roſtra'l, *n.* -es, -s, *pl.* -e, music-pen.

roſtrie'ren, *v. a.* to draw (staves).

Rö'ſtung, *f.* ~, *pl.* -en, roasting; ~ in Haufen (*T* Met.) r. in heaps; ~ in Stadeln case-roasting.

rot, *a.* red; rubicund; ~ machen to make red; *fig.* to put to the blush; ~ werden to redden, to grow red; *pers.* to colour up, to blush at (a thing); (bis über die Ohren) to blush crimson; —es Band pink ribbon; das —e Buch ſ. —buch; —es Daus ace of hearts; die —en Hoſen ſ. —hoſen; das —e Meer Red Sea; —e Ruhr, *f.* bloody flux, dysentery; ~ angeſtrichener Tag red-letter day; heute ~, morgen tot *(prov.)* to-day in full life and to-morrow in the grave; to-day a man, to-morrow a mouse; ſich ~ weinen to blubber with weeping.

Rot, *n.* -es, -s, red, red colour; (Schminke) rouge; (*T.* Her.) gules;

(in der deutſchen Karte) hearts; ~ auflegen to rouge.

Ro'tang, *m.* -es, -s, ratan.

Rotatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, rotation; ✕ das —sregiſter halten to keep the rota. —sgelenk, *n.* (*T.* Anat.) trochoid. —shypotheſe, *f.* (von Wirbelwinden) the rotatory hypothesis. —smaſchine, *f.* rotatory steam-engine. —spolariſation, *f.* rotatory polarization. —spumpe, *f.* rotary pump. —ſchnelligkeit, *f.* rotative velocity.

Rota'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, (*T.* Anat.) rotatory muscle.

Rotazi'smus, *m.* ~, rotacism, "bur" (guttural pronunciation of the rough r).

Ro't . . ., **ro't . . .**, in Zuſſ. —auge, *n.* (Fiſch) bream, red-eye. —äugig, *a.* having red eyes; (wie Albinos) pink-eyed. —bäckig, *a.* cherry-cheeked. —bart, *n.* red beard; (Fiſch) mullet. Friedrich, der — bart Frederick Barbarossa. —bärtig, *a.* red-bearded. —baum, *m.* common white larch-tree. —bein, *n.* (Vogel) redshank. —beinchen, *n.* (Vogel) runner. —beinig, *a.* red-legged. —bläßchen, *n.* common moorhen. —beize, *f.* red-liquor. —bleierz, *n.* chromate of lead. — blütig, *a.* having red blood. — braun, *a.* red-brown, ruddy. — —braunſteinerz, *n.* rosy siliciferous oxide of manganese. —bruch, *m.* red-sear. —brüchig, *a.* (Eiſen) red-short; —brüchig ſein to redsear. —brüſtchen, *n.* ſ. —kehlchen. —buch, *n.* (the) Red Book (containing a list of persons employed by government in the various departments of the state, as well as of those who have pensions, sinecure places &c.). —buche, *f.* red beech. —büchen, *a.* of reed beech. — droſſel, *f.* redwing. —eiche, *f.* English oak, robur. —eiſenocker, *m.* red iron-ochre. —eiſenerz, *n.* —eiſenſtein, *m.* *m.* red iron-ore; dichter (faſeriger, ſchuppiger) compact (fibrous, scaly) r. i.-stone. —eiſenſteinartig, *a.* hematitic. —ente, *f.* red-headed duck. —erle, *f.* common alder. —fahl, *a.* pale-red. —färber, *m.* dyer in red. —faul, *a.* rotten. — feber, *f.* —floſſer, *m.* (Fiſch) roach. —feuer, *n.* red Bengal lights, *pl.* — fichte, *f.* red fir. — fink, *m.* chaffinch. —fiſch, *m.* mountain-trout; sea-lyre. —fleckig, *a.* red-spotted. —föhre, *f.* Alpine pine. —forelle, *f.* trout-salmon. —fuchs, *m.* 1. red fox; 2. sorrel horse. —fuß, *m.* ſ. —bein. —gans, *f.* brant-goose, solandgoose. —gar, *a.* tanned, russet; —gares Leder russet. —gelb, *a.* reddish yellow, orange-coloured. —gerber, *m.* tanner. —gießer, *m.* brazier. —gimpel, *m.* bullfinch. —glänzend, *a.* rutilant. —glühend, *a.* red-hot. —glühhitze, —glut, *f.* (*T.* Min.) red heat; (bolle) cherry red-heat. —güldigerz, *n.* ruby-silver-ore, red silver; (dunkles) pyrargyrite; (lichtes) proustite. — guß, *m.* red brass, tombac. — haarig, *a.* red-haired. —hafer, *m.* wild-oats. —hals, *m.* (Vogel) ſ. Tafelente. —halsgans, *f.* casarca. —hänfling, *f.* red-pole. —haut, *f.* *fig.* (in Amerika) redskin, Indian; *pl.* redmen. —heizen, *n.* gentle red-heat. —hirſch, *m.* hart, common stag. —holz, *n.* Guinea red-wood; (afrikan.) camwood. — hoſen, *pl.* the French troops. — huhn, *n.* red-legged partridge. — käppchen, *n.* (ein Märchen) Little Red Riding-hood. —kaufche, *f.* ſ. —auge. —kehlchen, *n.* robin-red-breast (piept chirps, pipes); ein —kehlchen gefangen haben *fig.* *fam.* to have got a red nose from cold. —kohl, *m.* —kraut, *n.* red cabbage. kopf, *m.* carrot, person with red hair; (Vogel) woodchat. —köpfig, *a.* red-haired. —kupfer, *n.* red-copper. —kupfererz, *n.* red copper-ore, red oxide of copper. — lauf, *m.* (*T.* Med.) erysipelas; (bei den Schafen) wildfire. —lauftraut, *n.* herb Robert. —liegendes, *n.* (*T.* Geol.) lower new red sandstone. —maul, *n.* squirrel-fish. —maus, *f.* lemming. —naſig, *a.* red-nosed. —netzen, *n.* (Bluthaxnen beim Vieh) red murrain. — nickelkies, *m.* ſ. Kupfernickel. —rock, *m.* red-coat; *fig.* English soldier. —rückig, *a.* red-backed. —ſäure, *f.* erythic acid. —ſchär, *m.* split stock-fish. —ſcheckig, *a.* (Pferd) rubican. —ſchenkel, *m.* ſ. —bein. —ſchenkelig, *a.* red-hipped. —ſchimmel, *m.* roan horse. —ſchlag, *m.* yellow and red blende. —ſchlegel, *m.* bullfinch. —ſchlinge, *f.* waxfairing tree. —ſchmied, *m.* coppersmith, brazier. —ſchwanz, *m*, — ſchwänzchen, *n.* redtail. ✕ —ſilber, *n.* ruby silver-ore. —ſpecht, *m.* spotted wood-pecker. —ſpießglanzerz, *n.* hydro-sulphuretted amorphous antimonial ore. — ſpohn, *m.* red wine. —ſtein, *m.* ruddle, reddle. —ſterzchen, *n.* redstart, redtail. —ſtift, *m.* red-lead pencil; den —ſtift handhaben *or* walten laſſen *fig.* to act severely as licenser of the press. —ſtreifig, *a.* red-striped. —ſtreifling, *m.* (Apfel) red-streak. —ſtrumpf, *m.* *fig.* abbot, bishop. —ſucht, *f.* red nettlerash. —tanne, *f.* pitch-pine. — tannenholz, *n.* red deal. —vogel, *m.* red-bird, gold-finch. —welſch, *n.* beggar's cant, gibberish, slang. —wangig, *a.* *cf.* —bäckig. —weide, *f.* osier. —wein, *m.* red wine; (Bordeaux) claret. —weinbowle, *f.* claret-cup. —wild, *n.* red deer (röhrt bleats, whistles). —wurſt ſ. Blutwurſt. —wurz, *f.* tormentil. —wurzel, *f.* Canadian sanguinaria. —zinkerz, *n.* red zinc-ore.

Rö'te, *f.* ~, redness; (Erröten) blush; (der Aufregung) flush; die ~ ſteigt ihm ins Geſicht a blush rises into his face. —krankheit (der Schafe), *f.* red murrain.

Rö'tel, *m.* -s, red chalk; (zum Zeichnen der Schafe) sheep's redding; mit ~ bezeichnen to mark red. — erde, *f.* adamic earth. —farbe, *f.* reddle. —geier, *m.* castrel. —gräber, *m.* ruddle-man. —ſtein, *m.* red chalk. —ſtift, *m.* red-chalk-pencil.

Rö'teln, *pl.* German measles.

rö'ten, *v. a. & n.* to redden; mit gerröteter Wange with a cheek flushed with emotion.

rotie'ren, *v. n.* (von Wirbelwinden) to rotate. ‖—d, *a. p.* rotatory.

rö'tlich, *a.* reddish; ins R—e fallen to incline to red.

Rö'tlichkeit, *f.* ~, reddishness.

Rö'tling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, mutton-fish.

Rot'te, *f.* ~, *pl.* -n, band, gang; (Pöbel) rabble; (*T.* Mil.) file; in —n links! left file! —nfeuer, *n.* file-firing. —nführer, *m.* corporal. —ngeiſt, *m.* factious spirit. —nmacher, *m.* complotter, ring-leader. —nmarſch, *m.* march in files, Indian file. —nmeiſter, *m.* corporal. r—nweiſe, *adv.* by gangs; (*T.* Mil.) in files.

rot'ten, ſich, *v. r.* to collect together for an evil purpose; to conspire.

Rott'geſell, *m.* -en, *pl.* -en, complice.

rottie'ren, ſich, *v. r.* to complot, to plot, to form a faction.

Rottie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, associate of a plot; mutineer; ring-leader.

Rottie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, plot, complot, mutiny, sedition.

Rott'meiſter, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Mil. bei den Landsknechten) corporal, sergeant. [record.

Ro'tul, *n.* -s, *pl.* -e, -a, (*T.* Law)

rotulie'ren, *v. a.* to file documents.

Rotun'de, *f.* ~, *pl.* -n, rotunda.

Rotz, *m.* -es, mucus; snot, snivel; (der Pferde) glanders. —bube, — junge, *m.* (als Schimpfwort) snotnose. rotzkrank, *a.* (Pferd) glandered. —krankheit, *f.* maliasmus. —löffel, *m*, —maul, *n.* *vulg.* snotty ob. contemptible fellow. —naſe, *f.* snotty nose; *fig.* *vulg.* young brat ob. shit. rotznaſig, *a.* *vulg.* snotty-nosed.

rotz'en, *v. n.* *vulg.* to snivel, to snuff up; (von Pferden) to have the glanders. [Pferden) glandered.

rotz'ig, *v.* *vulg.* snotty; mucous; (von

Rotz'igkeit, *f.* 1. snottiness; 2. ſ. Rotzkrankheit.

Roula'de (ſpr. ru-), *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*T.* Cook.) collared steak; 2. (*T.* Mus.) ornamental passage of runs.

Roué (ſpr. rueh'), *m.* -s, *pl.* -s, roué, rake (a person devoted to a life of pleasure and sensuality, but not so vitiated in his character and manners as to be excluded from society).

Rouleau (ruloh'), *n.* -s, *pl.* -s, -x, (sun-)blind, roller-blind; das ~ aufziehen to pull up the b.; ein ~ herunterlaſſen to draw a b. —ſtab, *m.* tringle, curtain-rod.

Roulette (rulett'), *n.* -s, roulette (a game of chance, played at a table, in the centre of which is a cavity surmounted by a revolving disc, the circumference of which is divided generally into 38 compartments coloured black and red alternately, and numbered 1 to 36, with a zero and double zero).

roulie'ren, *v. n.* to be in circulation, to circulate; ~ laſſen to keep going.

Route (ruht'), *f.* ~, *pl.* -n, route; die entgegengeſetzte ~ nehmen to countermarch.

Routi'ne (ſpr. ru-), *f.* ~, rote, routine. r—mäßig, *a.* acquired by rote.

Routinier (rutinjeh'), *m.* -s, *pl.* -s, person acting by routine.

routiniert', *a.* 1. versed (in); 2. cunning, deep.

rub'beln, *v. a. provinc. cf.* reiben.

Rub'ber, *m.* -s, *pl.* ~, (Spiel & *T.* Nav.) rubber.

Rü'be, *f.* ~, *pl.* -n, rape; gelbe ~ carrot; langwurzlige ~ tankard turnip; rote ~ beet-root; ſchwediſche ~ ruta-baga, Swedish turnip; weiße ~ turnip; Teltower Rübchen, *pl.* naphews, French turnips.

Ru'bel, *m.* -s, *pl.* ~, rouble.

Rü'ben . . ., in Zuſſ. —feld, *n.* field of turnips. r—förmig, *a.* napiform. —hahnenfuß, *m.* bulbous crowfoot. —kerbel, *m.* bulbous chervil. — kohl, *m.* turnip-rooted cabbage. — melaſſe, *f.* beet-root molasses. — pottaſche, *f.* potash from beet-root. molasses. —raps, *m.* a sort of rape. —rapunzel, *m.* turnip-rooted ram-

pion. —reibe, *f.* beet-root rasp. —rettig, *m.* large black radish. — rohzucker, *m.* raw beet-sugar. — saat, *f.* rape-seed. —saft, *m.* beet-root juice. —schneidemaschine, *f.* turnip-cutter. —schnitzel, *pl.* beet-root slices. —sirup, *m.* beet-root sirup. —stecher, *m.* turnip-scoop. —zucker, *m.* beet-root sugar. — zuckerfabrikant, *m.* beet-sugar maker.

Rubiaci'n, *n.* -s, rubiacine ($C_{38}H_{28}$ O_{10}).

Rubicill', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) rubicel(le).

Rubi'dium, *n.* -s, (Alkalimetall) rubidium (Rb).

Rubi'n, *m.* -es, -s, *pl.* -e, ruby; (blasser) spinel; (rosenroter) balas-ruby. —blende, *f.* ruby silver. —farbig, r—rot, *a.* ruby-coloured. —fluß, *m.* mock-ruby. —glas, *n.* ruby-flour. —glimmer, *m.* ſ. Goethit. —granate, *f.* rock-ruby. —lüſter, ſ. Goldlüſter. —ſäure, *f.* rubinic acid. —ſchwefel, *m.* realgar.

Rü'bleinſchaben, *n.* -s, *fig.* making (a) game of one, hissing at one.

Rü'böl, *n.* -es, -e, colza-oil, rape-(seed)-oil. —kopf, *m.* head, column.

Rubri'k, *f.* ~, *pl.* -en, rubric, title.

rubrizie'ren, *v. a.* to head, to put into a column, to distribute into columns.

Rü'bſamen, **Rü'bſen**, *m.* -s, rape-seed, rape.

Ruch *(old & poet.)* ſ. Geruch.

Ruch'ert, *m.* -s, *pl.* -e, jack-daw.

Ruch'gräs, *n.* -ſes, sweet-scented vernal grass.

ruch'lös, *a.* profligate; ein —er Menſch

Ruch'löſigkeit, *f.* ~, profligateness, heinousness.

ruch(t)'bar, *a.* notorious, rumoured, known; es iſt in der ganzen Stadt ~ it is divulged all the town over; ~ machen to rumour, to divulge; ~ werden to get abroad, to become known.

Ruch(t)'barkeit, *f.* ~, notoriousness.

Ruck, *m.* -es, -s, *pl.* -e, jerk; (mit dem Zügel) ebrillade; auf einen ~ at one blow; einen ~ thun to give a jerk.

Rück' . . ., rück' . . ., in Zuſſ. —abtretung, *f.* retrocession. —anſpruch, *m.* counter-claim. —antwort, *f.* reply. —anzeige, *f.* counter-advertisement. —auflanger, *m.* (*T.* Naut.) top-timber. —batterie, *f.* battery of reserve. —datieren, *v. a.* to postdate. —bildung, *f.* (*T.* Physiol.) retrogression, backward development. —bewegung, *f.* retrograde movement. —bleibſel, *n.* remnant, residue. —blick, *m.* look thrown back, retrospect. — blickend *a.* retrospective. —bürge, *m.* collateral security, counter-security. —bürgen, *v. a.* to counter-secure. —bürgſchaft, *f.* counter-security. —deutend, *a.* reciprocal, reflective. —erinnernd, *a.* reminiscential. —erinnerung, *f.* reminiscence, reminiscency. — fahrt, *f.* return; (eines Schiffs) r. voyage; (*T.* Poſtw.) trip home. — fährte, *f.* counter-track. —fahrtsſchein, *m.* (*T.* Naut.) return-certificate. —fall, *m.* reversion; (*T.* Med.) relapse; einen —fall bekommen to relapse (into). —fallfieber, *n.* relapsing fever. —fällig, *a.* (*T.* Law) revertible; relapsing. —fällig werden to be recommitted; to relapse. —fällige, *m.* (*T.* Law) old offender. — fälligkeit, *f.* revertibleness. —fluß, *m.* reflux. —forderung, *f.* reclamation; (von Poſtſendungen) demand that a letter may be returned to the writer. —koſten, *pl.* reclaim charges. —forderungsrecht, *n.* right of reclamation. —fracht, *f.* freight back, freight home; als —fracht ſenden to reship; eine große —fracht einnehmen to overship. —frage, *f.* counter-question; demand, enquiry; —frage halten to inquire again. —fuhre, *f.* return-conveyance. — gabe, *f.* return. —gang, *m.* walk back; *fig.* frustration; (*T.* Law) regress; (*T.* Astron.) retrogression; *fig.* miscarriage, failure. —gängig, *a. fig.* retrograding; retrogressive; —gängig machen to annul (a bargain); —gängig werden to be withdrawn, to be left undone. —gängigkeit, *f.* state of retrogression, —gangsrecht, *n.* right of returning to a former claim. —gehen, *v. n.* to go backward, to return. —gehend, *a.* going back, returning. — grat, *m.* & *n.* spine, backbone; (eines Sonnenſegels) ridge-ropes, *pl.* —grathöhle, *f.* hole of the backbone. —gratmuskeln, *pl.* vertebrales. —gratsbein, *n.* spinal bone. —gratsgelenk, *n.* turning-joint. — gratskrümmung, *f.* spinal curvature. —gratsnerv, *m.* spinal nerve. — gratsſtrecker, *m.* extensor of the spine. —gratswirbel, *m.* vertebra. —gut, *n.* lumber. —hall, *m.* resound, re-echo. —halt, *m. fig.* reservedness, reserve; support, application; (am Gewehre) detent; im —halt in petto. —haltlos, *a.* unreservedly. —haltloſigkeit, *f.* unreserve. —harnen, *n.* retromingency. —harnend, *a.* retromingent. —hieb, *m.* (im Fechten) reverse; *fig.* backhander (at one). —holz ſ. Schalholz. —karte, *f* (*T.* Poſtw.) bill on which a P. O. certifies the amount of unpaid postage due on re-directed or returned mail matter. —kauf, *m.* act of repurchasing, redemption. —käuflich, *a.* redeemable. —kehr, *f.* return, returning. —kehrlos, *a.* returnless, irremeable; ohne —kehr verloren irretrievable. —kehrpunkt, *m.* cusp; hornförmiger —kehrpunkt (in der höh. Math.) ceratoid cusp; rüſſelförmiger —kehrpunkt rhamphoid cusp. —klang, *m.* reverberation of sound. —kunft, *f.* returning. ladung, *f.* return cargo, re-shipment. —lagerung (der Linſe) *f.* (*T.* Med.) couching. —lauf, *m.* recurrence, retrogradation; (von Kanonen) recoil; (von Schraubenſchiffen) slip of water. —laufend, —läufig, *a.* recurrent, retrograde. —lauftau, *n.* gun-breeching. — lehne, *f.* back (of a chair &c.). — leiter, *m*, —leitung, *f.* (*T.* Tel.) return-wire, the line returning. — lieferung, *f.* re-delivery. —marſch, *m.* retreat of an army, countermarch. —melden, *v. a.* (*T.* Poſtw.) to notify by means of a verification certificate. —meldung, *f.* verification. —pfeiler, *m.* counterfort. —porto, *n.* postage charged on returned correspondence. — poſitiv, *n.* back choir organ (behind the player). —prall, *m.* repercussion, reaction; (am Billard) backstroke. —prämie, *f.* return of premium. —reiſe, *f.* return, journey back; auf der —reiſe during the return-journey. —ruf, *m.* recall. —ſchein, *m.* reciprocal bond; (*T.* Poſtw.) returned receipt for registered articles. —ſcheingebühr, *f.* fee on advice of receipt. — ſchlag, *m.* back-stroke; *fig.* sudden going backwards; einen —ſchlag geben (von der Flinte) to recoil, to kick. —ſchläger, *m.* (*T.* L-n-ts) striker-out. —ſchreiben, *n.* rescript. — ſchreiten, *v. n. ir.* to go backward, to retrograde. —ſchritt, *m.* retrocession, retrogradation; —ſchritte machen to retrocede. —ſchrittspädagogik, *f.* retrograde pedagogy. —ſchrittspartei, *f.* retrograde party. —ſchwingen, *n.* (*T.* Turnk.) back-swing. —ſchwung, *m.* (mit Kreuzen eines Beins vor dem andern hin, *T.* Turnk.) back-scissors. —ſeil, *n.* (*T.* Naut.) guntackle. —ſeite, *f.* back; (einer Münze) reverse. —ſendung, *f.* sending back, return. —ſiegel, *n.* counter-signet, counter-seal. — ſitz, *m.* back-seat. —ſprache, *f.* rereference; consultation; —ſprache mit einem nehmen to confer previously with one. —ſpreizen (des Beins), *n.* (*T.* Turnk.) raising the legs smartly backwards. —ſprung, *m.* leap back; (v. Sachen) resilience. —ſprung thun to backslide; *fig.* to withdraw one's word. —ſtand, *m.* arrears; (*T.* Chem.) residuum; (im Ofen) remains; (bei der Erzaufbereitung) tails. —ſtändig, *a.* in arrears, remaining, behind; —ſtändige Zahlung, *f.* back-payment; im —ſtande ſein (mit) to be in arrears (of). —ſtändler, *m.* defaulter. —ſtoß, *m.* repercussion; (von Kanonen) drawback, (*T.* Phys.) repulsion. —ſtößel, *m. T.* tug. — ſtoßungsapparat, *m.* rebuffing apparatus. —ſtrahl, *m.* reflected ray. —ſtrahlen, *v, a. & n.* to reflect. —ſtrich, *m.* passage back, return of birds of passage. —ſtrom, *m.* (*T.* Tel.) return current. —ſtützeln, *n.* (*T.* Turnk.) backward-travel. — tratte, *f.* re-exchange, re-draft. —tritt (vom Amte), *m.* retirement (from office). —vergütung, *f.* reimbursement. —verladung ſ. — ladung. —verſichern, *v. a.* to reinsure. —verſicherung, *f.* reinsurance. —wälzen, *v. a.* to roll back; *fig.* to rebut. —wälzung, *f.* revolution. —wand, *f.* back-wall. — wärtig, *a.* back . . . —wärts, *adv.* backward; back; (im Fahren) with one's back to the horses ob. (*T.* Railw.) to the engine; —wärts gehen (von Pferden) to back; *fig.* to hark back = to retrace one's steps; *cf.* rudern. —wärtsbewegung, *f.* retrograde motion. —wärtsbildung ſ. —bildung. —wärtsdreher, *m.* (*T.* Anat.) supinator. —wärtsdrehung, *f. T.* supination. —wärtslage, *f.* supineness. —wärtsliegende Handſchrift, *f.* back-sloped hand. —wärtswirkend, *p. & a.* having a re-active effect; reflective, reciprocal. —wechſel, *m. T.* rechange; —wechſel nehmen to rechange. — wechſelrechnung, *f.* account of re-exchange ob. of the return of exchange. —weg, *m.* return, way back; auf dem —wege on the w. b. —wirken, *v. n.* to react; to retroact. —wirkend, *p. & a.* ſ. — wärtswirkend. —wirkende Feſtigkeit, *f.* (*T.* Mech.) strength of compression; —wirkendes Geſetz retrospective law. —wirkung, *f.* reaction. —wirkungsmaſchine, *f.* machine of reaction. —wirkungsrad, *n.* wheel of reaction. —zahlbar, *a.* re-payable. —zahlung, *f.* return of payment. —zelle (des griech.

Tempels), *f.* posticum. —zoll, *m.* drawback. —zollgüter, *pl.* debenture-goods. —zöllig, *a.* entitled to drawback. —zollschein, *m.* debenture. —zug, 1. return, retreat; 2. (*T.* Railw.) up-train; eilig den — zug antreten to beat a hasty retreat; zum —zug blasen to sound the retreat; *fig.* to beat a hasty retreat. —zugsgefecht, *n.* running-fight.

Rück' . . ., in Zuss. (of rücken, *v. a.*) —brett, *n.* (der Seiler) peg-block. —haken, *m.* (*T.* Artill.) hook. — scheibe, *f.* (*T.* Watchm.) regulating-

rück'bar, *a.* movable. [plate.

rück'en, *v. a. & n.* to move; (von Soldaten) to march; (schieben) to push; to remove; (in ein Land ꝛc.) to enter; (mit einem Stuhle) to draw nearer (a chair); (heimlich aus der Wohnung ausziehen) *Sl.* to shoot the moon; näher ~ to draw near; aus dem Lager ~ to leave the camp; höher ~ to advance; to move up; weiter ~ to move a little further.

Rück'en, *m.* -s, *pl.* ~, back; (*T.* Archit.) extrados; sinking (of a furnace); (*T.* Anat.) dorsum; (eines Berges) ridge; (einer Armee ꝛc.) rear; (eines Messers) back; (in Steinkohlenflötzen) dike. ~ an ~ back to back; (*T.* Her.) addorsed. ~ oder Schneide? (Spiel) back or edge? heads or tails?; auf jemands ~ setzen to horse one on one's back; den ~ wenden to turn the back to; einem den ~ decken *or* frei halten to back one; (sich) to keep o's. safe; einem den ~ halten to back one; einen auf den ~ werfen to turn one over on his back; einem den ~ kehren to turn to back to one; *fig.* to turn the cold shoulder to one; einen steifen ~ haben to be stiff-necked; etwas mit dem ~ anfehen müssen to be obliged to renounce; Liegen *n.* auf dem ~ dorsal attitude; im ~ (von) behind (one); im ~ von back of; in den ~ fallen to attack in the rear; seinen ~ beugen to bow; *fig.* to submit. —band, *n. T.* ligament of the heel. —batterie, *f.* battery for reverse fire. —brett, *n.* (als Stütze zum Geradehalten beim Gehen) backboard. —darre, *f.* dorsal tabes, myelophthisis. —eisen, *n.* (der Buchbinder) back-tool. r—frei, *a.* with no one sitting behind(sbd). —fläche, *f.* surface of the back. —flosse, *f.* back-fin. —granne, *f.* (*T.* Bot.) dorsal ridge. —gurt, *m.* back-band. —halt, *m.* reserve; *fig.* support; einen —halt haben (an einem) to have one to fall back upon. —haut, *f.* pleura. —riemen, *pl.* dorsibranchiates. —klinge, *f.* blade with a back. —kratzer, *m.* scratch-back, back-scraper. — kreuz, *n.* small of the back. —lage, *f.* (*T.* Surg.) dorsal position. —lehne, *f.* back of a chair. — mark, *n.* spinal marrow. —marks-auszehrung, —marksdarre, *f.* ſ. — darre. —marksentzündung, *f.* rachiomyelitis. —markserweichung, *f.* softening of the spinal cord, myeolomalacia, myelitis. —marks-haut, *f.* spinal meninge ob. membrane; *pl.* theca. —markslähmung, *f.* spinal paralysis. —marksnerv, *m.* spinal nerve. —marksschwindsucht, *f.* (lat.) tabes dorsalis. — marksverkrümmung, *f.* spinal curvature. —muskel, *m.* dorsal muscle. —nerv, *m.* dorsal nerve. —paarden, —pferde, *pl.* (*T.* Naut.) life-lines. —platte, *f.* 1. back of a chimney; 2. dorsal plate. —riemen, *m.* ridge-band. —schild, *n.* back-shield; (der Schildkröte) carapace; (eines Buchs) label on back. —schmerz, *m.* pain in one's back, rhachialgy, back-ache. —ständig, *a.* (*T.* Bot.) dorsal. —starre, *f.* (*T.* Med.) opisthotonus. —steife, *f.* (an Büchern) backboard. —streif, dorsal streak. —stück, *n.* back-piece; (vom Ochsen) baron of beef; (halbes) sirloin; (vom Schwein) chine-piece; (vom Hammel) saddle (of mutton); (halbes) loin; (vom Hasen) backbone. —titel, *m.* (an Büchern) lettering; den —titel machen to letter. —wehr, *f.* (*T.* Fortif.) transverse wall. —wind, *m.* wind blowing in one's back; (*T.* Naut.) poop-wind. —wirbel, *m.* vertebra; (zweiter) axis. —wirbelbein, *n.* vertebra. —wirbeltier, *n.* vertebral. —wolle, *f.* mother-wool.

Rück'er, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Watchm.) regulating-plate. —stift, *m.* curb-pin.

rück'lings, *adv.* backward; (*T.* Her.) ~ gelehnt addossed; ~ anfallen to attack from behind; ~ zusammenbinden to tie back.

Ruck'sack, *m.* -es, -s, *pl.* -säcke, mountain-climber's wallet.

Rück'sicht, *f.* ~, *pl.* -en, 1. respect, consideration, regard; 2. discretion; ~ nehmen (auf) to have a regard (for), to pay regard (to); to make allowance (for); in ~ auf in consideration of, with respect ob. regard to; in gewisser ~ in some respect; keine ~ nehmend auf einen reckless of one; independent of one; viele —en nehmen to be circumspective; ohne ~ auf irrespective of. —snahme, *f.* respect, consideration for. r—svoll, *a.* considerate; *adv.* considerately.

rück'sichtlich, *adv.* (eines D.) in respect of; regarding, with regard to.

Rück'sichtlichkeit, *f.* ~, discretion.

rück'sichtslos, *a.* regardless (of); reckless (of). ~, *adv.* regardlessly.

Rück'sichtslosigkeit, *f.* ~, regardlessness; disregard (to).

rückwärts, **rückwirkend** ꝛc. ſ. unter **Rück . . .**, **rück . . .**

Rück'ung, *f.* ~, (*T.* Mus.) syncopation.

ruck'weise, *adv.* by starts, by jerks; sich ~ bewegen to jerk.

rüd, *a.* rude.

Rü'de, *m.* -n, *pl.* -n, 1. male of dogs, foxes and wolves; 2. hound. —nknecht, —nmann, *m.* whipper-in, leader of hounds.

Ru'del, *n.* -s, *pl.* ~, flock, herd, troop; twirling-stick; ein ~ Katzenkinder; ein ~ Schweine a sounder of swine; ein ~ Wölfe pack of wolves; in —n gehen to herd. —weise, *adv.* in herds. [stir.

ru'deln, *v. a. provinc.* to shake, to

Ru'der, *n.* -s, *pl.* ~, oar, (kurzes zum Wricken) scull, (Steuerruder) rudder; *fig.* helm; (breites und kurzes, nicht zum Einlegen) paddle; (langes) sweep; ~ hoch! port oars!; am ~ sitzen, das ~ führen *fig.* to be at the helm, to rule; aus ~! give way together!; aus ~ kommen *fig.* to get at (the) head of the affairs; die ~ auslegen to get the oars to pass; das ~ ziehen to pull an oar; die ~ beistecken to ship one's oars; das ~ links wenden to port the helm; ein ~ mit zwei Mann besetzen to double-bank an oar; an Backbord das ~! port (the helm)!; komm auf mit dem ~! ease her!; zieht die ~ ein! lay on your oars! —band, *n.* band ob. fastening of the rudder. —bank, *f.* seat for rowers, thwart. —boot, *n.* rowboat. —besteurer, —gänger, *m. T.* timoneer,! helmsman. —boot, *n.* rowing boat. —dampfer, *m.*, —dampfschiff, *n.* paddle-steamer. —ente, *f.* Ural-duck. —feder, *f.* beam-feather. —fuß, *m.* webbed-foot; (der Schildkröte) paddle. —füßer, *pl.* Natatores, swimming birds. — füßler, *m.* (niederes Krebstier) remiped. —gat, *n.* rullock. —griff, *m.* oar-handle. —haken, *m. T.* rudder-iron, pintle. —jacke, *f.* yachting-jacket. —kasten, *m. T.* rudder-trunk. —klampe, *f.* rowlock. — knecht, *m.* rower. —lichter, *m.* rudder-breeching. —loch, *n.* hole for an oar, rudder-hole; rawport. —mall, *f.* rudder-mould. —meister, *m.* commander of the rowers. — nagel, *m.* thole. —pflock, *m.* thole, thowl. —pforte, *f.* row-port. — pinne, *f. T.* tiller. —platte, *f.* oar-blade. —rad, *n.* paddle-wheel. — radwelle, *f.* paddle-shaft. ✕ —schiff, *n.* rowing-vessel, galley. —schlag, *m.* stroke of the oar. —schnecke, *f.* pteropod (*pl.* —a). —spicker, *m.* rudder-nail. —stange, *f.* oar; poy. —stock, *m.* ſ. —pinne. —strop(p), *m.* strop of the rudder. —taljen, *pl.* rudder-tackles; staring-tackles; stern-sheets. —volk, *n.* crew of rowers. —wanze, *f.* boat-fly. —wettfahrt, *f.* regatta.

Ru'derer, *m.* -s, *pl.* ~, rower; (erster im Boote) bowman.

ru'dern, *v. a. & n.* to row; auf Englisch ~ to row flat; aufhören zu ~ to boat the oars; aus allen Kräften ~ to ply the oars; lang ~ to row a long stroke; rückwärts ~ to back water; tüchtig drauf los ~ to pull with a will. [heimer.

Rü'desheimer, *m.* -s, (Wein) Rudes-

rudimentä'r, *a.* (*T.* Zool.) obsolete.

Ruf, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. call, cry; 2. (Beruf) *fig.* calling, vocation; 3. fame, rumour, report; (zum Gebet) summons to prayers; guter ~ reputation (for), renown; übler ~ ill name, disrepute; einen ~ als Professor erhalten (nach) to be called (to . . .) to fill a professor's chair; einen üblen ~ haben to go under an ill report; er steht in dem —e eines ehrlichen Mannes he has the reputation of being an honest man; im —e sein to be famous, renowned (for); in ~ kommen to become famous, renowned; nicht im besten ~ stehen not to be in the best repute; (z. B. Schriftsteller ꝛc.) von — of note ob. repute; wer sich einmal in guten ~ gesetzt hat, verliert ihn so leicht nicht wieder (*prov.*) when one has got a good name, he may lie abed. — fall, *m.* (*T.* Gram.) vocative case. —pfeife, *f.* bird-call. —taste, *f.* (*T.* Teleph.) bell-key, bell-push. —weite, *f.*; in —weite within call ob. hail. —zeichen, *n.* (*T.* Tel.) call-signal; (in England) code (letters).

Ru'fe, *f.* ~, *pl.* -n, incrustation of a wound ob. sore, scab.

ru'fen, *v. a. & n. irr.* to cry, to call; (*T.* Tel. & Teleph.) to call an office three times in succession; einen ~ to call to one; einem ins Gedächtnis ~ to call to mind; einen ~ lassen to send for one; Feuer ~ to cry fire; ins Leben ~ to create; „noch einmal" ~ to encore (a piece); wie gerufen kommen to come just in the nick of time; (die Mann-

ſchaft) zum Gefecht ~ (*T.* Naut.) to beat to quarters; zum Zeugen ~ to call to witness; zu ſich ~ to bid one come; der Herr hat ihn zu ſich gerufen the Lord has taken him away. ſof certain tin-lodes, *pl.*

Ru'fenberg, *m.* -s, *pl.* -e, impurities

Ru'fer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. crier, caller; (im Theater) call-boy; 2. *T.* speaking trumpet; der ~ im Streit *fig.* champion.

Rüffel, *m.* -s, *pl.* ~, sharp censure, reprimand. ſmand.

rüf'feln, *v. a.* to reprove, to reprimand. mixed with much dross.

rüf'fig, *a.* having a hard rind ob. crust. ſhen-bane.

Ru'ſtraut, *n.* -es, -s, blue-flowered

Rü'ſolt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, eel-pout.

rü'gbär, *a.* censurable.

Rü'ge, *f.* ~, *pl.* -n, blame, reprove, reprimand. —namt, —ngericht, *n.* inferior court of justice; court of correctional police. —nrichter, *m.* judge of such court.

rü'gen, *v. a.* to reprove, to reprehend, to censure; es wird nicht einmal gerügt it passes without notice. ſprover.

Rü'ger, *m.* -s, *pl.* ~, censurer, re-

Ru'he, *f.* ~, 1. rest, repose; state of rest; 2. *fig.* tranquillity, calm, peace; (des Gemüts) composure; sleep; death; (*T.* Hunt.) lair; (*T.* Phys.) fulcrum; (*T.* Watchm.) locking; öffentliche ~ und Sicherheit the public ob. king's peace; ~ haben (vor) not to be troubled with; ~, ſag' ich! mum's the word!; den Hahn in ~ ſetzen to half-cock a gun; der ~ pflegen to take one's ease; in ~ laſſen to let (one) alone; „meine Ruh' iſt hin" (Goethe, ‚Fauſt') my peace is gone; in ~ leben to live at rest; ſich zur ~ begeben to go to bed ob. rest, to retire to sleep; ſich zur ~ ſetzen to retire from the business ob. *fig.* from the world; zur ~ bringen (Kinder) to hush; to settle; zur ~ ſetzen to pension off, to superannuate; zur ewigen ~ eingehen to take to one's long home. —bank, *f.* couch, seat of repose. —bett, *n.* couch-bed, sofa. —bühne, *f. T.* resting-place; landing-place. —feld, *n.* fallow-field. —fläche, *f.* (*T.* Watchm.) locking plane. —gehalt, *m.* & *n.* pension. —halbmeſſer, *m.* (*T.* Watchm.) locking radius. —kammer, *f.*, —kämmerlein, *n.* resting-room; *fig.* grave. —kiſſen, *n.* pillow; ein gut(es) Gewiſſen iſt ein ſanftes —kiſſen *(prov.)* get a good name, and go to sleep; a quiet conscience sleeps in thunder. —kontakt, *m.* (*T.* Tel.) back ob. rest stop, resting contact. —kontaktſchiene, *f.* back-stop piece. —lage *f.* (*T.* Tel.) position of rest. r—los, *a.* restless. —loſigkeit, *f.* restlessness. —platz, *m.* resting-place; *fig.* grave; (auf einer Treppe) landing-place. —poſten, *m.* ſ. Sinekure. —pulver, *n.* powder to procure sleep. —punkt, *m.* point of rest, rest; (*T.* Mus.) pause; centre of gravity; (Stützpunkt eines Hebels) fulcrum. —raſt, *f.* (an Gewehren) half-cock. —riegel, *m.* center-transom. —ſchaltung, *f.* ſ. —lage. —ſchiene ſ. —kontaktſchiene. —ſchwärmerei, *f.* quietism. —seſſel, *m.* lounging-chair. —ſtätte, *m.* retirement. —ſtab, *m.* (der Maler) maul-stick. —ſtand, *m.* state of repose; in den —ſtand verſetzen to pension off; ſich in den —ſtand begeben to retire from active life. —ſtätte, *f.* place of rest; *fig.* last resting-place, grave. —ſtellung, *f.* ſ. —lage. —ſtörer, *m.* brawler, disturber of (public) peace. —ſtörung, *f.* breach of public peace, disturbance. —ſtrom, *m.* (*T.* Tel.) closed circuit, constant current; Apparat *or* Linie für —ſtrom apparatus ob. line worked on the closed circuit plan. —ſtromtaſte, *f.* key of the instrument worked on the closed circuit plan. —ſtunde, *f.* hour of rest. —tag, *m.* day of rest. —winkel, *m.* angle of friction ob. resistance. —zeichen, *n.* hold; pause. —zeit, *f.* resting time, pause. —zuſtand m der Telegraphenlinie the telegraph line being idle.

ru'hen, *v. n.* 1. (von—auf) to rest (from—on, upon); 2. to be in a state of rest; 3. to sleep; 4. to be deposited in the grave; 5. (von einer polit. Frage) to be dormant; 6. (abhängen von) to hang on, to lean on; nach der Arbeit iſt gut ~ *(prov.)* past labour is present delight.

—d, *p.* & *a.* quiescent.

ru'hig, *a.* (bei Abweſenheit von Störung; *fig.* im Unglück und bei Schreckensſcenen) calm; (an ſich) tranquil (*cf.* d. W. in I. Teil); (Luft) unruffled; *fig.* quiet; ~ bleiben to keep one's temper; ~! be quiet!; ~ gehend (*T.* Mus.) gently moving; ~ machen to appease, to pacify; ~ werden to be at rest; (im Gemüt) to calm down; —er werden to quiet down; bei etwas ~ bleiben to take a thing easy; nur ~ Blut! all serene!; ſeien Sie ~! 1. silence, if you please! 2. (über, wegen etwas) do not be alarmed; never fear!

Ruh'kraft, *f.* ~, inertia.

Ruhm, *m.* -es, -s, glory, fame; gelehrter ~ literary f.; ~ in etwas ſuchen to glory in; ohne ~ zu melden be it spoken without vanity; ſich (Dativ) den ~ von etwas beimeſſen to take the credit of smth; „von des Lebens Gütern allen | iſt der ~ das höchſte doch" (Schiller) whate'er the goods of earth, of all, | the highest and the holiest — Fame!; von ſeinem alten —e zehren to rest on one's laurels; zum ~ gereichen (einem) to redound to one's honour.

Ruhm'..., **ruhm'...,** in Zuſſ. —begierde, *f.* desire of glory. —begierig, *a.* desirous ob. ambitious of glory. —bekränzt, —gekrönt, *a.* crowned with fame. —bewerber, *m.* candidate for glory. —eshalle, *f.* pantheon; (in Deutſchland auch) Valhalla. —gier, *f.* inordinate desire of glory. —gierig, *a.* lusting after fame. —gierigkeit, *f.* ambitious disposition. —los, *a.* inglorious. —loſigkeit, *f.* inglorioussness. —neid, *m.* envy of another person's fame. —redig, *a.* vainglorious. —redigkeit, *f.* vainglory. —reich, *a.* glorious. —ſucht, *f.* passion for glory. —ſüchtig, *a.* most ambitious; vehemently desirous of glory. —voll, *a.* glorious, famous. —würdig, *a.* praiseworthy. —würdigkeit, *f.* praiseworthiness.

rüh'men, *v. a.* to praise, to extol, to celebrate; (als) to have the credit of being; ſich ~, *v. r.* (eines D.) to glory (in), to boast (in, of); nicht des R—s wert nothing to make a song about; ohne mich zu ~ though I say it; viel R—s machen von to speak in very high terms of, to cry ob. preach up.

Ruhm'korff'ſcher Induktor, *m.* (*T.* El.) Ruhmkorff's coil.

rühm'lich, *a.* glorious; —ſt bekannt highly reputed; jemandes ~ gedenken to make honourable mention of one.

Rühm'lichkeit, *f.* ~, laudableness.

Ruhr, *f.* ~, 1. (in der Landwirtſchaft) turning up of the ground; 2. (*T.* Med.); (die weiße) diarrhœa; (die rote) dysentery, bloody flux. —alant, *m.* middle fleabane. r—artig, *a.* diarrhœtic. —haken, *m.* hook-plough. —heilend, *a.* anti-dysenteric. r—krank, *a.* suffering from diarrhœa. —kraut, *n.*, —pflanze, *f.* sandy everlasting, live-ever. —mittel, *n.* diarrhœtic. —rinde, *f.* angustura bark. —vogel, *m.* decoy-bird. —wurzel, *f.* ipecacuanha, tormentil.

Rühr'..., in Zuſſ. —apparat, *m.* agitator. —bottich, *m.*, —küpe, *f.* (*T.* Färb.) second vat. —ei, *n.* buttered ob. scrambled egg; —eier machen to scramble eggs. —eiſen, *n.* poker. —faß, *n.* churn; (zum Schlämmen der Erze) dolly-tub. —haken, *m.* 1. rake; 2. hook-plough. —holz, *n.* (zum Maiſchen) mashing-oar. —kelle, *f.*, —löffel, *m.* pot-ladle. —krücke, *f.* lime-rake; (der Bleigießer) rake (of a plumber's table). —ſchaufel, *f.* trowel. —ſcheit, *n.* iron-rake. —ſtange, *f.* stirring-pole; (*T.* Soap-m.) rake; (*T.* Found.) upher. —ſtück, *n.* (*T.* Theat.) sentimental ob. emotional drama, melodrame. —um, *m. fig.* busybody. —werk, *n.* (*T.* Bergb.) tossing-keeve ob. -tub.

rühr'bär, *a.* movable, susceptible of being touched.

Rühr'bärkeit, *f.* ~, susceptibility of being touched.

rüh'ren, *v. a.* to stir, to move; (in der Landwirtſchaft) to turn up the ground; (die Trommel) to beat; (Eier) to scramble; *fig.* (jn.) to affect, to touch; aufs tiefſte ~ to touch home ob. to the quick; das Herz ~ to move the heart; (erweichen) to soften; „der fühlt ein menſchliches R—" (Schiller) his breast Man's heart at last has known; ~~gerührt~~ (von) moved (at); nicht zu ~ unimpressionable; vom Blitze gerührt thunderstruck; vom Schlage gerührt apoplexed; zu Thränen ~ to draw tears (from), to move (ob. melt) to tears; ~, *v. n.* (an ein D.) to touch; (in einem D.) to stir about; ſich ~, *v. r.* to stir; *fig.* (in einer Sache) to bestir o'.s., to be on the alert; rührt euch! 1. be quick! come, come! 2. (*T.* Mil.) stand at ease! ſich nicht ~ not to stir, not to wag a hair; es rührt ſich kein Lüftchen there is no wind stirring.

rüh'rend, *p.* & *a.* moving, pathetic, heart-stirring. ſexpeditious.

rüh'rig, *a.* stirring, nimble, speedy,

Rüh'rigkeit, *f.* ~, nimbleness, stirring disposition.

Rühr'michnichtan, *n.* -s, (Pflanze) touch-me not, sensitive plant.

Rüh'rung, *f.* ~, *fig.* 1. (the act of) moving, touching; 2. sympathy, emotion; ~ der Trommeln drum beating.

rühr'ſam, *a.* ſ. rührig. [beating.

Ruh'ſeligkeit, *f.* ~, maudlinism.

Rui'n, -es, -s, ruin; decay, waste, destruction; es würde ſein ~ ſein it would be his undoing.

Rui'ne, *f.* ~, *pl.* -n, ruins; (als ma-

lerisches Bauwerk) ancient keep; das Alte stürzt . . | und neues Leben blüht aus den —n" (Schiller, ‚W. T.') the old is crumbling down — | and from the ruins blooms a fairer life. r—nförmig, *a.* ruiniform. r—nhaft, *a.* like ruins, in a ruinous state. —nmarmor, *m.* Florentine marble. —nstein, *m.* stone representing ruins.

ruinier'bar, *a.* ruinable.

ruinie'ren, *v. a.* to ruin, to destroy; (die Kleider) to spoil (one's clothes); (einen) to undo one, to do for one; ruiniert sein *(pers.)* to have gone to the dogs.

Rülps, *m.* -fes, *pl.* -fe, 1. *vulg.* belch; 2. *fig.* rude fellow. [*n.* belching.

rülp'fen, *v. n. vulg.* to belch. ~, R.,

Rülp'fer, *m.* -s, *pl.* ~, *vulg.* belcher.

Rum, *m.* -s, rum; (feiner) tafia, (starker) kill-devil.

Rum'mel, *m.* -s, 1. bulk; 2. lumber, old things; 3. (im Pikett) point; 4. row, riot, uproar; im ~ verkaufen to sell by the lump; er versteht den ~ *fig. vulg.* he knows what's what, he is up to the snuff.

Rummelei', *f.* ~, *vulg.* 1. lumber; 2. large old house; 3. rumbling noise.

rum'meln, *v. n.* to rumble.

Rumo'r, *m.* -es, -s, noise, bustle; ~ machen to make a noise. [noise.

rumo'ren, *v. a.* to bustle, to make a

Rumo'rer, *m.* -s, *pl.* ~, noise-maker, bustler, disturber.

Rum'pel . . ., in Zuss. —abend, —geist f. Polter . . ., in Zuss. —kammer, *f.* lumber-room; in die —kammer kommen *fig.* to get shelved; diese Ideeen gehören in die —kammer *fig.* these ideas are antiquated. —kasten, *m.* 1. chest for lumber; *fig. vulg.* 2. old coach, rumble-tumble; 3. house full of lumber. —kutsche, *f.* job-coach. —mette, *f.* midnight-mass, tenebræ.

rum'peln, *v. n.* to rumble, to rattle. ~, R., *n.* rumbling.

Rumpf, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. trunk; (des menschlichen Körpers) body; 2. carcass (of a fowl); 3. leg (of a boot); 4. mill-hopper; 5. hull of a ship; 6. (einer Statue ꝛc.) torso. —baum, *m*, —leiter, *f.* trimmer. —drehen, *n.* (*T.* Turnk.) twisting body (mit Seitschwingen alternately to right and left). —heben, *n.* (*T.* Turnk.) arching back. —loch, *n.* bolter-box-hole. —mulde, *f.* spout of a mill-hopper. —parlament, *n.* rump-parliament. —parlamentsmitglied, *n.* rumper. —zange, *f.* (Luppenzange) shingling-tongs. —zeug, *n.* feeding apparatus, garner.

rümpfen, *v. a.*; die Nase ~ to turn ob. screw up the nose (gegen jn. at one).

rund, *a.* round; (*T.* Bot.) columnar, terete; ~ und dick roly-poly; das ist mir zu ~ that is beyond my comprehension; eine —e Antwort plain, distinct, and precise answer; eine —e Summe a round sum; in —er Summe roughly speaking; eine —e Zahl an even number. ~, *adv.* round, roundly; ~ heraus *fig.* roundly, plainly, flatly; candidly; ~ abschlagen to refuse flatly. [globe.

Rund, *n.* -es, -s, *pl.* -e, round object,

Rund' . . ., rund' . . ., in Zuss. —augen, *pl.* (Nähnadeln) rounds. —bäckig, *a.* plump-cheeked. —bau, *m.* rotunda. —baum, *m.* round tree; *T.* axle-tree. —blätterig, *a.* rotundifolious. —blume, *f.* three-toothed leaved globularia. —bogen, *m.* (*T.* Archit.) semicircular ob. Roman arch. —bogenfenster, *n.* semicircular-arched window. —bogengewölbe, *n.* semicircular vault. —bogenstil, *m.* round ob. romanesque style. —brenner, *m.* (der Lampe) round burner. —bühne, *f.* amphitheatre. —bunzen, *m.* round punch. —eisen, *n.* 1. round-iron-bar, rod-iron; 2. round chisel. —erhaben, *n.* convex; (auf beiden Seiten) convexo-convex. —erhabenheit, *f.* convexity. —falte, *f.* puff. —feile, *f.* rat-tail file. —fisch, *m.* round-fish. —gang, *m.* the rounds. —gebäude, *n.* rotunda. —gedicht, *n.* roundel. —gemälde, *n.* panorama. —gesang, *m.* roundelay. —gesenk, *n.* rounding-tool. —haue, *f.* turf-hoe, spud. —herd (zur Erzaufbereitung), *m.* roundbuddle. —herum, *adv.* roundabout; —herum gehen to take a turn round. —hobel, *m.* round plane, convex plane. —hohl, *a.* concave; (auf beiden Seiten) concavo-concave. —holz, *n.* round timber. —höhlung, *f.* concavity. —kaliber (des Walzwerks), *n.* round groove. —kerbe, *f.* notch. —kopf, *m.* roundhead; Puritan. —köpfig, *a.* round-headed. —laufen, *v. n.* (*T.* Watchm.) to run true. —laufzirkel, *m.* double callipers, *pl.* —pfeiler, *m.* round-shafted pillar. —reim, *m.* f. —gesang & Refrain; chorus (z. B. „und singt den —reim kräftig mit" [Goethes ‚Faust'] and all join in the chorus.) —reise, *f.* round trip, circular tour; (des Richters) circuit; auf einer politischen —reise on the stump; die richterliche —reise machen to go circuit. —reisebillet, *n.* circular (tour ob. tourist-) ticket. —richten, *v. a.* (*T.* Watchm.) to set true. —säge, *f.* circular saw. —säule, *f.* cylinder. —schlegel, *m.* triblet. —schnecke, *f.* key-hole limpet. —schneidemaschine, *f.* drum-saw; (mit Kronsäge) wash-tub saw. —schnur, *f.* round cord, round string. —schreiben, *n.* circular epistle. —schrift, *f.* (*T.* Typ.) ronde. —setzen f. —richten. —sofa, *n.* ottoman. —stab, *m.* (*T.* Archit.) astragal; (an Treppenstufen) nosing of steps; umwundener —stab mit Brillanten cable-moulding with billets; neben einander liegende —stäbe reedings. —stahl, *m.* round steel. —stück, *n.* roll. —tanz, *m.* circular dance. —teil, *n.* roundel. —tempel, *m.* round-temple. —wache, *f.* patrol. —weg, *m. T.* way of the rounds. —weg, *adv.* flatly; point-blank. —werk, *n.* (*T.* Fortif.) roundel. —wurm, *m.* ascaris, round-worm. —zange, *f.* round-nosed pliers. —zellensarkom, *n.* (*T.* Med.) globocellular sarcoma. —zellig, *a.* globocellular. —zirkel, *m.* caliber-compasses, *pl.*

Run'da, *n.* -s, *vulg.* flourish; *cf.* Rundgesang; „(mit offner Brust) singt ~" (Goethes ‚Faust') now raise the chorus round about.

Run'de, *f.* ~, 1. circular motion; 2. round, the rounds, patrol; ~ des Bugs (*T.* Naut.) rounding of the harpings; fünf Meilen in der ~ five miles round; die ~ gehen *or* machen 1. to patrol, to go ob. ride the round; 2. to make one's ring-walk; in der ~ around; in der ~ um die Stadt gehen to make the tour of the town; in die ~ trinken to pass ob. send the glass round. —niveg, *m.* (*T.* Mil.) way of the rounds.

Rün'de, *f.* ~, roundness.

Rundell', *n.* -s, *pl.* -e, -s, round place, roundel; *cf.* Rondell.

rün'den, *v. a.* to round; to round off, to finish.

rundie'ren, *v. a.* to round (the pipes), to make round; (ein Gemälde) to round'lich, *a.* roundish. [finish.

Rund'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, *(G. C.)* potato.

Run'dung, **Rün'dung**, *f.* ~, 1. rounding off; 2. roundness; 3. *fig.* (the act of) rounding off, finish; in der ~ about.

Ru'ne, *f.* ~, *pl.* -n, runic letter, runecraft. —nkundige, *m.* runologist. —nschrift, *f.* runic characters, Runes, *pl.* —nstab, *m.* runic staff ob. wand.

Run'ge, *f.* ~, *pl.* -n, 1. short thick piece of iron ob. wood; 2. *provinc.* large iron bolt; trigger. —nschemel, *m.* sloat.

ru'nisch, *a.* runic.

Run'kel, **Run'kelrübe**, *f.* ~, *pl.* -n, red beet, beet-root. —rübenzucker, *m.* beet-sugar. —rübenzuckerfabrikant, *m.* beet-sugar-maker.

Run'ken, *m.* -s, *pl.* ~, *vulg.* hunch, hunk (of bread). [clown, looby.

Runks, *m.* -fes, *pl.* -fe, *provinc. vulg.*

runk'feln, sich, *v. r.* to stretch o.'s. in a vulgar and ill-bred manner.

Runs, *m.* -fes, f. 1. Rinnsal; 2. (in der Schweiz) torrent.

Run'fe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. mark, cut in a stone; incision; 2. rivulet.

Run'zel, *f.* ~, *pl.* -n, wrinkle; (um die Augen) crow's feet. —blatt, *n.* (*T.* Bot.) arethusa. —blume, *f.* aletris. —haut, *f.* wrinkled skin. r—häutig, *a.* wrinkled. —krabbe, *f.* wrinkled crawfish. —mann, *m.* wrinkled, morose fellow. —schlange, *f.* caecilia.

run'zelig, **run'zlig**, *a.* wrinkled; ~ werden (von) to shrivel (with).

run'zeln, *v. a.* to wrinkle; die Stirn ~ to knit the brows, to frown; sich ~ to get wrinkled. [rugator.

Runz'ler, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Anat.) cor-

Rü'pel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. tawny person, swarthy person; 2. lubber; 3. chimney-sweeper. r—haft, *a.* clownish.

Rupf, *m.* -es, -s, *pl.* -e, pluck. —wolle, *f.* wool in flocks.

Rupf'e, *f.* ~, *pl.* -n, (the act of) plucking.

rupf'en, *v. a.* to pluck, to pull; *fig.* (einen) to fleece one; mit jm. ein Hühnchen zu ~ haben to have a bone to pick with one, to have a crow to pluck with one, to have some scores to settle with one.

Rupf'er, *m.* -s, *pl.* ~, plucker; *fig.* fleecer.

Ru'pie, *f.* ~, *pl.* -n, (ostind. Silbermünze = Mark 1.92) rupee; 100 Lack —n crore.

Rup'pe, *f.* ~, *pl.* -n, eel-pout, quab.

rüp'peln, sich, *v. r.* to stir, to budge

Rup'pie, *f.* ~, *pl.* -n, tassel-grass.

rup'pig, *a. vulg.* tattered, shabby; *fig.* niggardly, sorry.

Rupp'fack, *m.* -(e)s, *pl.* -fäcke, *fig. fam.* shabby fellow.

Ru'precht, *m.* f. Eig.; der Knecht ~ poor Claas, Old Bogey. —skraut, *n.* stork-bill, crane's bill, celandine.

Rü'fche, *f.* ~, *pl.* -n, quilling.

Rufch'el, *f.* ~, *pl.* -n, heedless rash woman.

rufch'elig, *a.* rash, overhasty.

rufch'eln, *c. n.* 1. to rustle, to rush; 2. to do a thing perfunctorily.

Ru'fefracht, *f.* ~, freight by the great; in der Rufe verfrachten to freight by the great.

Ruß, *m.* -es, soot; (von Lampen) lamp-black; (an Kesseln ꝛc.) crock; (*T.* Bot.) smut; mit ~ gedüngt sooted; mit ~ bedecken to soot; mit ~ schwärzen to crock. r—artig, *a.* fuliginous. —brand, *m.* burnt-ear.

—braun, *n.* bistre. —butte, *f.* soot-box. —buttenmann, *m.* vender of soot-boxes. —druck, *m. T.* smoke-proof. —farbe, *f.* f. —braun. —hütte, *f.* blacking-oven. —kobalt, *m.* black cobalt. —kohle, *f.* soot-coal, earthy pit-coal. —kreide, *f.* black-chalk. —öl, *n.* birch-oil. —scharre, *f.* chimney-sweeper's scraper. —schreiber, *m.* (*T.* Tel.) carbon recorder. —schwarz, *n.* soot-colour; wood-soot. —silber, *n.* black silver. —tau, *m.* (*T.* Bot., Pflanzenkrankheit) smut.

ru'ßen, *v. a.* to soot.

Ruß'e, *m.* 1. f. Cig.; 2. (Ungeziefer) a sort of smaller cockroach.

ru'ßig, *a.* sooty, crocky; smutty.

Rüß'el, *m.* -s, *pl.* ~, trunk (of an elephant), proboscis; (des Schweins) snout; (der Gebläseform) nose. — brache, *m.* elephant-fish. —fisch, *m.* long-beaked fish. —fliege, *f.* humble-bee. r—förmig, *a.* proboscidian. —jungfer, *f.* panorpa. —käfer, *m.* elephant-beetle. —maus, *f.* desman. —papagei, *m.* lorikeet. ✕ —schlinger, *m.* buck-wheat-nosed od. hog-nosed snake; deaf adder. — tiere, *pl.* proboscidians.

russifizie'ren, *v. a.* to russianize.

rus'sisch, *a.* f. Cig.; ~ machen to russianize; —es Glas Muscovy glass.

Russophobie', *f.* ~, russophobia.

Ru'ssling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (Apfel) russet. [wale.

Rust, Rü'ste, *f.* ~, (*T.* Mus.) chain-

Rüst'..., in Zuss. —baum, *m.* scaffolding-tree, putlog; (*T.* Bergb.) sole. —bock, *m.* support for scaffolding-boards, trestle; jack. —holzen, *m.* (*T.* Shipb.) channel-bolt. —brett, *n.* scaffolding-plank od. -board. — haus, *n.* arsenal. —holz, *n.* prop. —kammer, *f.* armoury, gun-room. —kiste, *f.* chest for the removal of ore. —knappe, *m.* armourer. — leine, *f.* (*T.* Naut.) shank-painter. —leiter, *f.* ladder of a waggon. — loch, *n.* scaffolding-hole; putlog hole. —meister, *m.* armourer; keeper of an arsenal; captain of arms. —nagel, *m.* large nail. — platz, *m.* meeting-place for soldiers. —seil, *n.* scaffolding-rope. —stamm, *m.* f. —baum. —stange, *f.* scaffolding-pole, putlog. —tag, *m.* 1. day of preparation; 2. Sabbath-eve; eve of a feast. —wagen, *m.* munition-waggon; baggage-waggon, lumber-waggon. —woche, *f.* holy week. —zeug, *n.* armour; tools, implements, *pl.*

Rüst'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*obs. & poet.*) rest (die Sonne geht zur ~ the sun is setting); 2. (*T.* Charcoal-b.) lump; 3. f. Rust.

rüst'en, *v. a.* 1. to prepare, to dress; 2. to arm, to equip, to fit out. ~, *v. n.* 1. to make preparations (for war); 2. to raise a scaffold; sich ~, *v. r.* to prepare od. get ready for; gerüstet zu fit for; völlig gerüstet armed at all points.

Rüst'er, *f.* ~, *pl.* -n, 1. elm; 2. *provinc.* maple; (engl. breitblätterige) wych-elm; kleine ~ spindle-tree. ~, *m.* -s, *pl.* ~, stilt of the plough.

rü'sternen, *a.* of elm-tree.

Rü'sterspinner, *m.* (*T.* Entom.) bear-moth, tiny.

rüst'ig, *a.* 1. vigorous, stout, robust; healthy; 2. active; —es Alter green old age. [robustness; 2. activity.

Rüst'igkeit, *f.* ~, 1. vigorousness,

Rust'ika, *f.* ~, —bau, *m.* (*T.* Archit.) rustic work.

rustizie'ren, *v. n.* to rusticate.

Rustizität', *f.* ~, rusticity. [painter.

Rust'ien, *f.*, *pl.* ~, (*T.* Nav.) shank-

Rüst'ung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. preparation; equipment; (von Schiffen) tackling; 2. (suit of) armour, harness; 3. cross-bow; 4. (Errichtung eines Gerüstes) scaffolding; volle ~ panoply, suit of armour; in voller ~ armed cap-a-pie.

Ru'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. rod; (Gerte) switch; (zum Züchtigen) birch; 2. (Meßrute) mete-wand, mete-yard; (Maß) perch; (*T.* Locksm.) pocker; (rheinländische) Rhineland-rod; (*T.* Nav.) mizen-yard; (der Windflügel) whip; arm; (*T.* Weav.) skewer; (in der Samtweberei) brass-rod; 3. (*T.* Anat.) penis, man's yard; (weibliche) clitoris; (von Tieren) pizzle; (Schwanz des Fuchses ꝛc.) brush; ~ Steine run of stones; *fig.* chastisement, punishment; die ~ geben to whip (a child); (auf die Hand) to ferule; der ~ entwachsen sein to grow too old for whipping; mit der ~ züchtigen to ferule; sich selbst eine ~ (auf den Rücken) binden (*prov.*) to make a halter to hang o.'s.; einem die ~ binden to lay a burden upon one by way of punishment for one's own breech; unter der ~ eines (jemands) stehen to be under the ferule of any one. —nband, *n.* withe. —nbündel, *n.* bundle of switches; (in der röm. Geschichte) fasces. —nfischer, *m.* angler. r—nförmig, *a.* rod-shaped; (*T.* Bot.) virgate. —nkraut, *n.* gigantic fennel. —nhieb, —nschlag, —nstreich, *m.* stroke with the rod. —nsegel, *n.* lateen sail.

ru'ten, *v. a.* to measure, to gage.

Ruten'ium, *n.* -s, (ein Platinmetall) ruthenium (Ru). —säure, *f.* ruthenic acid. [gallitzinite (TiO_2).

Ruti'l, *m.* -es, -s, (*T.* Min.) rutil.

Ruti'nsäure f. Kaprinsäure.

Rut'ner, *m.* -s, *pl.* ~, (in der Schweiz) road-maker (especially through the snow).

Rutsch, *m.* -es, glide, slide. —bahn, *f.* 1. glide, slide; 2. switchback-railway. —berg, *m.* (in Rußland) slope on wich chariots glide down in rails, gliding-hill. —fläche, *f.* slip. —partie, *f.* f. —bahn & —berg.

Rutsch'e, *f.* ~, *pl.* -n, sliding roller; (Holzrinne) trough; (*T.* Bergb.) spout.

rut'schen, *v. n.* to slide, to glide, to slip; to fidget. —d, *p.* (hin und her, z. B. auf dem Stuhle) fidgety.

Rutsch'er (Tanz), *m.* -s, *pl.* ~, courant, galopade. —zins, *m.* (*obs.*) interest upon interest.

rutsch'ig, *a.* sliding; slippery.

Rutsch'ung, *f.* ~, *pl.* -en, landslip, landslide.

Rüt'tel..., in Zuss. —geier, *m.* buzzard. —holz, *n.* (der Handschuhmacher) seam-polisher. —sieb, *n.* rocking-sieve. —weihe, *f.* f. —geier.

rüt'teln, *v. a.* 1. to shake, to jolt, to toss; *provinc.* to winnow (corn); 2. to smooth a seam (bei Handschuhmachern); daran ist nicht zu ~ *fig.* this truth cannot be shaken; gerüttelt voll heaped; *fig.* crowded.

Rütt'tich, *m.* -es, -s, water-pepper, fleabane. [litter.

Rütt'stroh, *n.* -es, -s, loose straw,

Ry'pe, *f.* ~, *pl.* -n, ptarmigan, white grouse.

S.

sa! *i.* eh! courage! cheer up! merrily!

Saa'despitzen, *pl.* savin tops.

Saab'ling, *m.* -es, -s, *T.* male hemp.

Saal, *m.* -es, -s, *pl.* Säle, hall, large room; saloon; (im Gasthofe) commercial od. travellers' room; (anatomischer) dissecting room, theatre; (*obs.*) mansion, palace. — geselle, *m.* (*T.* Paper-m.) paper-drying boy.

Saalbaderei' f. Salbaderei.

Saat, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (Gesätes) seed; 2. (Säen) sowing; 3. green corn lately sprung up; 4. standing corn; —en, *pl.* crops; die ~ bestellen to sow seed. —bestellung, *f.* sowing. —bohne, *f.* bean for sowing. — egge, *f.* bush-harrow. —enland, *n.* (*poet.*) cultivated land, corn-fields. —erbse, *f.* pea for sowing. —feld, *n.* field sown with corn, corn-field. —fink, *m.* linnet. —gans, *f.* bean-goose. —gerste, *f.* barley for sowing. —gurke, *f.* 1. common cucumber; 2. cucumber run to seed. —gut, *n.* f. Sämereien. —hafer, *m.* oats for sowing. —hanf, *m.* female hemp. —huhn, *n.* green plover. —jahr, *n.* (among the Jews of old) every seventh year. —korn, *n.* seed-corn. —krähe, *f.* rook. — krähengenisse, *n.* rookery. —lerche, *f.* field-lark, sky-lark. —perlen, *pl.* pearl-seed. —pflug, *m.* drill plough. pflügen, *n.* last od. fourth culture. —reihe, *f.* drill. —rose, *f.* rose-mallow. —vogel, *m.* curlew-knot. —weizen, *m.* wheat for sowing. — wicke, *f.* common vetch. —wucherblume, *f.* bigold. —zeit, *f.* seed-time, sowing. —zucht, *f.* improvement of the seeds. [ling, sprout.

Saat'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, seed-

Sabadill', *m.* -s, caustic barley. — samen, *m.* sabadilla. —säure, *f.* sabadillic acid. —stoff, *m.* sabadilline. [Sabeism.

Sabäis'mus, *m.* ~, star-worshipping,

Sab'bat, *m.* -es, -s, *pl.* -e, sabbath; keinen ~ haben sabbathless. — feind, *m.* antisabbatarian. —frau, *f.* s.-maid. —jahr, *n.* sabbatical year. —schänder, *m.* s.-breaker. —schänderei, *f.* s.-breaking. —tag, *m.* sabbath. —weg, *m.* s.-journey.

Sab'bater, *m.* -s, *pl.* ~, day in the week, being counted from the sab-

Sab'be, *f.* ~, *provinc.* slaver. [bath.

sab'bern, *v. n. provinc.* to slabber, to slobber.

Sä'bel, *m.* -s, *pl.* ~, sabre, sword; der kurze ~ cutlass; kleiner türkischer ~ yataghan; krummer ~ scimitar; den ~ einweihen to flesh one's (maiden) sword; mit dem ~ rasseln *fig.* to appeal lightly to the sword-law. —bein, *n. fig.* bow-leg, out-knee. f.—beinig, *a.* having crooked legs.

—bohne, *f.* French bean, kidney bean. —ezeß, *m.* (act of) using the sabres by military persons in a quarrel with civilians. —fisch, *m.* sword-fish. ſ—förmig, *a.* in the form of a sabre, scimitar-shaped. —fuß, *m.* crooked leg of a horse. ſ—füßig, *a.* bandy-legged. —gefäß, *n.* sabre-hilt. —gehenk, *n.* sabre-belt. —herrſchaft, *f.* stratocracy, sword-law. —heuſchrecke, *f.* sabre-tailed locust. —hieb, *m.* cut with a sabre od. sword, sabre-cut. —klinge, *f.* sabre-blade. —koppel, —kuppel, *f.* sabre-belt. —ſcheide, *f.* sabre-sheath. —ſchnäbler, *m.* recurviroster. —taſche, *f.* hussar's pouch, sabretash. —troddel, *f.* sword-knot. ſsabre, to sabre.

fä'beln, *v. a. & n.* to cut with a

Ä'benbaum, *m.* -es, -s, *pl.* -bäume, savin. —öl, *n.* oil of s.

Sabi'naöl, *n.* -es, -s, oil of savin.

Ä'bler, *m.* -s, *pl.* -, (Vogel) avocet.

Sa'bon, *f.* -, (*T.* Typ.) two-lines double pica.

Saccharā't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Chem.) saccharate, sucrate.

Saccharifikatio'n, *f.* -, (Verwandlung in Zucker) saccharification.

Saccharī'n, *n.* -s, (Anhydrooxythoſulfaminbenzoeſäure) saccharine.

Saccharometer, *n.* -s, *pl.* -, saccharometer.

Saccharometrie', *f.* -, saccharometry.

Saccharo'ſe, *f.* -, cane-sugar, sucrose.

Sach'..., **ſach'...**, in Zuſſ. —befund, *m.* condition in which a thing is found. —bemerkung, *f.* remark upon the subject; (zutreffende) remark to the point. —beſchädigung, *f.* (*T.* Law) committing of an injury to property; (böswillige) malicious mischief. —beweis, *m.* (*T.* Law) proof deduced from the subject itself. —dienlich, *a.* relevant. —erklärung, *f.* definition. —fällig, *a. T.* lost in a lawsuit; —fällig werden to lose one's cause. —fälligkeit, *f.* loss of a lawsuit. —führer, *m.* ſ. —walter. —gedächtnis, *n.* memory for things. —gemäß, *a.* to the point. —geſchlecht, *n.* neuter gender. —kenner, —kundige, *m.* savant, connoisseur. —kenntnis, —kunde, *f.* intimate knowledge. —kundig, *a.* expert od. versed in. —klage, *f.* real action. —konto, *n.* (*T.* Com.) stock-account. —lage (der Dinge), *f.* the real matter-of-fact state (of things). —regiſter, *n.* table of the contents, repertory. —verhalt, *m.*, —verhältnis, *n.* a true and veritable statement of how a thing is od. happened. —verhör, *n.* trial of a cause. —verſtändig, *a.* versed, expert. —verſtändige, *m.* expert, competent judge od. party. —walter, *m.* counsel, attorney; advocate. —walteramt, *n.* advocateship. —waltung, *f.* acting as attorney; management. —wort, *n.* noun substantive. —wörterbuch, *n.* encyclopedia. —wörtlich, *a.* relating to a noun substantive.

Sach'e, *f.* -, *pl.* -n, thing; (Angelegenheit) matter, affair; (Geſchäft) business; (Fall) case; (gerichtliche) cause; —n, *pl.* 1. things, clothes; 2. goods, furniture; bei der ~ ſein to pay attention to what one is doing; das gehört nicht zur ~ that is nothing to the od. totally aside from the purpose, that is not to the point; das iſt eine andere ~ that is quite another thing; das iſt keine ~! *very fam.* this is unseemly; das iſt meine ~ that is my concern, it belongs to me; das iſt ſo eine ~! *fam.* it's a strange thing!; das macht die ~ nicht beſſer that will not mend matters; das thut nichts zur ~ that is nothing to the point, that is irrelevant of; die ~ beim rechten Ende anfaſſen to take the bull by the horns; die ~ der Menſchheit the cause of humanity; die ~ iſt dieſe that is the fact, so it is; die ~ iſt reif *fig.* the pear is ripe; die —n leicht nehmen to take things easily; die ~ verhält ſich ſo it is so; it is at you (they &c.) say; die gute ~ the good cause; es iſt (die) ~ eines Jahres it is the work of a year; es iſt eine mißliche ~ it is a precarious business; gemeinſchaftliche ~ machen (mit einem) to make common cause (with, against), to join interest with one; gewagte ~ touch-and-go; in —n des ... in the cause of ...; jede ~ hat ihre zwei Seiten *prov.* there are two sides to every story; lügen iſt ſeine ~ nicht he hates lying; meine ſieben —n my bag and baggage, my traps; nicht bei der ~ ſein not to mind the matter in hand; nicht zur ~ gehören to be out of the way; nicht zur ~ ſprechen to talk from the point; ſchöne ~! *(iron.)* fine doings!; ſehen, wie die ~ ſteht to see how the land lies; ſeine ~ auf nichts ſtellen to rest one's hopes upon nothing; ſeine —n ſtehen ſchlecht his affairs are in a bad state; ſeiner ~ gewiß ſein to be sure of one's point; ſo ſtehen die —n that is the real state of things; wie die —n ſtehen as it is; zur ~! to the point! question!; zur ~ kommen to come od. to get to the point od. to the purpose.

Sach'enrecht, *n.* -es, -s, real law.

ſach'lich, *a.* 1. real, essential; 2. objective.

ſäch'lich, *a.* (*T.* Gram.) neuter; das —e Geſchlecht n. gender.

Sach'lichkeit, *f.* -, 1. reality, essence; 2. objectivity. ſSaxon dialect.

ſäch'ſeln, *v. n. fam.* to talk in the

Sach'ſen ..., in Zuſſ. —gängerei, *f.* migration of the agricultural labourers out of the eastern provinces of Prussia to the western provinces. —ſpiegel, *m.* old Saxon law book.

ſäch'ſiſch, *a.* ſ. Eig.; —es Recht Saxon law. —e Blau, *n.* S. blue, smalt.

ſacht, **ſach'te**, *a.* 1. ſoft, gentle; 2. gradual; slow. ~, *adv.* (auch *provinc.* ſach'chen) softly; gently; slowly; ~ ſprechen to speak in a low voice.

Sack, *m.* -es, -s, *pl.* Säcke, 1. bag, sack; (Taſche) pocket; (Wolle; Hopfen, etwa 75 kg) pack; (*T.* Anat. & Med.) sac; 2. *fig. fam.* blind-alley; 3. *vulg.* scrotum; auf den ~ ſchlagen und den Eſel *or* Müller meinen *(prov.)* to whip a person over the shoulders of another (*i. e.* to check and reprove one before another person of a superior station, in order to reprove the latter); alle in den ~ ſtecken *fig.* to outdo every body; ein ~ voll Neuigkeiten *fam.* a budget of news; einen im —e haben to have one in one's power, to have one at advantage; im —e erſäufen to sack; in ~ und Aſche Buße thun to do penance in sackcloth and ashes; in den ~ ſtecken to bag; in geſchloſſenen Säcken (Poſtw.) in closed bags; mit ~ und Pack with bag and baggage; wenn man einen Schneider, einen Weber und einen Müller in einen ~ ſteckt und rollt ſie den Berg hinunter, ſo iſt immer ein Dieb oben *or* ... und greift hinein, ſo kriegt man immer einen Schelm beim Kopf *(prov.)* put a tailor, a weaver and a miller into a sack and shake them well, and the first that puts out his head, is certainly a thief; wie ein ~ ſitzen *or* um einen herumhängen to be bagging around one. —anzug, *m.* suit of sackcloth. —bahn, *f.* railway-line terminating abruptly. —band, *n.* sack-string. —bohrer, *m.* (*T.* Bergb.) borer dragging quicksand by mean's of a sack. —braſſer, —floſſer, *m.* red gilthead. —filter, *m.* bag-filter. —fliege, *f.* caterpillar eater. ſackförmig, *a.* in the shape of a bag, baggy; (*T.* Bot.) saccate. —frucht, *f.* sporangium. —gans, *f.* pelican. —garn, *n.* fishing net in the shape of a bag. —gäßchen, *n.*, —gaſſe, *f.* turn-again-ally, blind alley; einen in eine —gaſſe treiben *fig.* to bag one; in eine —gaſſe geraten *fig.* to get stuck fast. —geige, *f.* pocket-fiddle. —geſchwulſt, *f.* encysted tumour. —haſe, *m.* part of a field where the plough has not touched. —hauer, *m.* wood-handle mallet. —hopfen, *m.* hops in bags. —hüpfen, *n.* (Volksbeluſtigung) jumping in sacks; *v. n.* to run in sacks. —leinwand, *f.* sack-cloth, duck, dowlas, sacking; (bengaliſche, grobe) gunny. —nadel, *f.* 1. pack-needle; 2. needle-fish, horn-fish. —netz, *n.* bag-net. —pfeife, *f.* bag-pipe; (kleine) miskin. —pfeifer, *m.* bagpiper. —piſtole, *f.*, —puffer, *m.* piſtolet, pocket-piſtol. —pumpe, *f.* pocket-pump. —röhre, *f.* (*T.* Hunt.) retreat. —ſchaufelrad, *m.* overshot paddle-wheel. —ſtich, *m.* overhand knot. —tier, *n.* bandicoot. —träger, *m.* 1. sack-bearer, bagman; 2. sack-spinning larva; 3. (Vogel) tantalus; 4. *fig.* ass; ein Eſel ſchilt (ſchimpft) den andern —träger *(prov.)* the pot calls the kettle black. —tuch, *n.* 1. sackcloth; 2. pocket-handkerchief. —tuchfabrik, *f.* bagging factory. —uhr, *f.* pocket-watch, watch. —voll, *m.* sackful. —waſſerſucht, *f.* false dropsy. —zehnte, —zins, *m.* tithes paid in clear corn. —ziehen, *m.* sack-drawer. —zwillich, *m.* sack-ticken, sacking. —zwirn, *m.* sack-twine.

Säck'chen, *n.* -s, *pl.* -, little bag.

Säck'el, *m.* -s, *pl.* -, 1. *(provinc.)* purse; 2. (Gewicht u. Münze bei den alten Juden) shekel. —amt, *n.* treasury, fisc. —meiſter, —wart, *m.* chamberlain of the exchequer, treasurer.

ſack'en, *v. a.* to sack, to bag, to fill; *T.* to sink; ſich ~, *v. r.* to bag, to bulge; (*T.* Archit.) to sink, to lower; (von Kleidern) to pucker.

ſäck'en, *v. a.* to drown in a sack, to sack. ſSapperlot ꝛc.

Sackerlo't! **Sackerment'!** *i. vulg.* ſ.

ſäck'eweiſe, *adv.* by bagfuls.

Säck'ler, *m.* -s, *pl.* -, *provinc.* purse-maker; *cf.* Täſchner.

Sack'ung, *f.* -, (bei Erdarbeiten) settlement.

Sadduzä'er, *m.* -s, *pl.* -, Sadducee; Lehre *f* der ~ sadducism.

ſadduzä'iſch, *a.* Sadducean.

Sa'debaum, *m.* ſ. Säbenbaum. —öl, *n.* oil of savin.

Sa'drach, *m.* -es, -s, *pl.* -e, devil; *vulg.* furious person.

Sä'e (ſpr. ſä) ..., in Zuſſ. —mann, *m.* sower. —maſchine, *f.* drill-plough. —pflug, *m.* sowing machine, drill-plough. —tuch, *n.* seed-

bag, seed-cloth. —zeit, *f.* seed-time.

säen, *v. a.* to sow; (mit der Hand) to (sow) broad-cast: (mit der Maschine) to drill; wer Wind säet, wird Sturm ernten *(prov. bibl.)* he that troubleth his own house shall inherit the wind; wie du säest, so wirst du ernten *(prov.)* he who would reap well must sow well; wie gesäet, so geschnitten *(prov.)* as you have brewed, so you must drink.

Säer, *m.* -s, *pl.* ~, sower.

Saffian (Saffia'n), *m.* -es; -s, *pl.* -e, Morocco-leather. —bereiter, *m.* M.-l. dresser. —papier, *n.* Morocco-paper.

Safflor, *m.* -es, -s, bastard saffron; safflower, zaffer. —karmin, *m.* f. —rot. —kerne, *pl.* carthamus-seed. —öl, *n.* safflower-oil. —rot, *n.* carthamine. —schminke, *f.* carthamus paint.

Saffran, *m.* -es, -s, saffron; der wilde ~ f. Safflor. f—artig, *a.* croceous. f—gelb, *a.* saffron, crocus. —pflanzung, *f.* saffron-plantation. —pflaster, *n.* oxycroce. [nine.

Safrani'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) saffra-

Saft, *m.* -es, -e, *pl.* Säfte, juice; (der Pflanzen) sap; (des Fleisches) gravy; (im Körper) humour; (in Apotheken) syrup; *fig.* vigour, pith; „Blut ist ein ganz besondrer ~" (Goethe, Faust) blood has peculiar virtues; die Bäume stehen im —e the trees are in sap; ohne Kraft und ~ without any strength. — abzapfen, *n.* bleeding. —auszug, *m.* (*T.* Sugar-w.) montejus. — beere, *f.* acinus. —behälter, *m.* — behältnis, *n.* (*T.* Bot.) nectary. — birne, *f.* juicy pear. —blau, *n.* sap-blue. f—erzeugend, -führend, *a.* succiferous. —faden, *m.* succulent filament. —farbe, *f.* sap-colour. f—führend, *a.* succiferous. —fülle, *f.* juiciness; abundance of humours. —gang, *m.* duct of the juice. — gefäß, *n.* sap-vessel; (*T.* Anat.) chyliferous vessel. —gewinnung, *f.* extraction of j. —grube, *f.* nectarium. —grün, *n. & a.* sap-green, verde vessie. —holz, *n.* wood in the sap. f—los, *a.* sapless; juiceless; *fig.* insipid, pithless. —losigkeit, *fig.* saplessness, juicelessness. —mus, *n.* marmalade; electuary. —pflanze, *f.* succulent plant. — pflaster, *n.* diachylon. —räuber, *m.* parasitical plant. f—reich, *a.* rich in j. —röhre, *f.* tube conveying the sap. —zeit, *f.* spring-time.

Säft'chen, *n.* -s, *pl.* ~, drug, physical draught.

Säft'te . . ., in Zuss. —mischung, *f.* (*T.* Biol.) diathesis. —verderbnis, *f.* dyscrasia.

aft'ig, *a.* sappy, succulent; juicy; lush; *fig. fam.* obscene.

Saft'igkeit, *f.* ~, 1. juicines; sappiness (s. Saft); 2. *fig. fam.* obscenity.

Sag'adis, *m.* (Zeug) sagathy.

Sagapt'ngummi, *n.* -s, sagapen.

Sa'ge, *f.* ~, *pl.* -n, 1. saying, rumour; 2. tradition; fable; es geht die ~ it is said, it is rumoured; ~ der Vorzeit tale of ancient times.

Sä'ge, *f.* ~, *pl.* -n, 1. saw; 2. dragnet; 3. a kind of shell. f—artig, *a.* (*T.* Bot.) serrate; —artig gezähnt (*T.* Bot.) serrate-dentate. —bank, *f.* saw-bench. —blatt, *n.* blade of a saw. —blech, *n.* plate for saws. —block, *m.* log. —bock, *m.* sawing-jack, saw-horse. —bogen, *m.* saw-bow. —bügel, *m.* frame of a saw. —feile, *f.* saw-file. —fisch, *m.* saw-fish. —fliege, *f.* saw-fly. —form, *f.* serration. f—förmig, *a.* saw-shaped; (*T.* Bot.) serrate; —förmiger Muskel saw-muscle. —fortsatz, *m.* (*T.* Anat.) serrated process. — gatter, *n.* saw-grater. —gestell, *n.* saw-frame. —griff, *m.* saw-handle. —grube, *f.* saw-pit. —kraut, *n.* bastard hatchet-vetch. —krebs, *m.* shrimp. —maschine, *f.* sawing-machine, bench-saw. —mehl, *n.* f. —späne. —mühle, *f.* saw-mill. —müller, *m.* man keeping a saw-mill. —muskel, *m.* serrated muscle. —nschnitt, *m.* kerf; (ebener am Blauholz) English cut. —richter, *m.* saw-wrest. —salmler, *m.* (Fisch) serrasalmo. —schmied, *m.* smith who makes saws. —schlitten, *m.* sledge of a saw-mill. —schnäbler, *m.* red-breasted merganser; (kleiner) smew. —schraube, *f.* saw-screw. f—artig, *a.* scobiform. —spänbatterie, *f.* Daniell battery with saw-dust supplanting the porous cylinders. —späne, *pl.* saw-dust; mit —spänen bestreut saw-dusted. —taucher, *m.* red-breasted merganser. —träger, *m.* (*T.* Entom.) securifer. —werk, *n.* (*T.* Fortif.) redan. —zähne, *m. pl.* saw-teeth. f—zähnig, *a.* serrate(d).

Sa'gen . . ., in Zuss. —forschung, *f.* inquiry into the tales of ancient times. —geschichte, *f.* traditions, legends, *pl.* —gläubige, *m.* traditionist, adherer to traditions. f—haft, *a.* traditional, traditionary; fabulous. —kunde, *f.* mythology. f—reich, *a.* rich in traditions od. legends. —zeit, *f.* prehistorical time, fabulous age.

sa'gen, *v. a.* (einem etwas) to say; to tell (z. B. ~ Sie mir . . . pray tell me; ich kann es Ihnen nicht ~ I cannot tell you); (bedeuten) to signify; ~ Sie es mit so wenig Worten als möglich put in into as few words as you can; ~ Sie das nicht weiter! don't let that go farther!; ~ Sie mir doch just tell me; ~, was man zu ~ hat to say one's say; auch etwas (bei *or* zu etwas) zu ~ haben to have to say smth. to it; das ~ Sie nur so, das beliebt Ihnen zu ~ you are pleased to say that; das ist alles, was ich zu ~ habe that's all I have got to tell; das ist genug gesagt that is enough; das ist leichter gesagt als gethan that is easier said than done; das will nichts ~ that's nothing'; das will viel ~ that is saying much; das will soviel ~ als . . . that is saying as much as . . .; die Wahrheit ~ to speak the truth; einem ~ lassen to send one word; einem etwas allein zu ~ haben to have smth. for one's private ear; einem etwas ins Gesicht ~ to tell one something to his face; einem etwas nicht ~ to keep a secret from; er hat von Glück zu ~ he may think himself fortunate; er läßt sich nichts ~ he won't hear to reason; es hat nichts zu ~ no matter, no harm; es ist nicht zu viel gesagt it is not too much to say; es ist nicht zum ~! it is too bad; es ist nichts dagegen zu ~ there is not objection to it; fast eben dasselbe ~ to speak much to the same purpose; gesagt, gethan no sooner said than done; ich habe mir ~ lassen I am told (so), they tell me; ich hätte fast gesagt I was almost saying; ich habe niemand ein Wort davon ~ wollen I had not intended to breath a word of my secret; ich will dir (mal) 'was ~ I will tell you what (now); lassen Sie es sich gesagt sein take warning, take the hint; lassen Sie mich Ihnen ~ permit me to tell you; man braucht mir nicht zu ~ I am not to learn; man hat mir gesagt I am told; man kann nicht ~ . . . there is no telling . . .; man mag ~, was man will say what you like; man sagt they say, it is said; man sagt ihn tot they say he is dead; nicht gern ~ wollen to be reluctant to say; nun, das muß ich sagen! now, I declare!; sich eine Sache nicht zweimal ~ lassen not to suffer o.'s. to be told a thing twice; sie wollte eben ~ she was going to say; so sagt er that's what he says; und was sagt deine Mutter dazu? and how does thy mother take it?; unter uns gesagt between you and me; was ich Ihnen sage as I tell you; was Sie nicht ~! you don't say so!; was will das ~? what does that signify?; was wollen Sie damit ~? what do you mean by it?; wenn ich etwas zu ~ hätte if I had any authority; wenn ich Ihnen sage I can tell you; wie gesagt as I said; wie man gewöhnlich sagt as the term goes; wie sagt man dafür auf Englisch? what is this in English? [nach) to cut.

sä'gen, *v. a. & n.* to saw; (der Länge

Sagenit', *m.* -(e)s, sagenite.

Sa'ger, *m.* -s, *pl.* ~, sayer.

Sä'ger, *m.* -s, *pl.* ~, 1. sawer, sawyer; 2. f. Sägetaucher. —grube, — tiefe, *f.* saw-pit. [plane.

Sagitta'lebene, *f.* ~, (*T.* Anat.) sagittal

Sagitta'rius, *m.* ~, (Sternbild) f. Schütze.

Sa'go, *m.* -s, sago; (weißer) tapioca. —grütze, *f.*, —mehl, *n.* s.-powder. —milz, *f.* s.-spleen. —palme, *f.* s.-tree. —palmenwein, *m.* sag-wine.

Sagui'n, *m.* f. Seidenaffe.

Sahl' . . ., in Zuss. (—band ꝛc.) f. Sal' . . . (—band ꝛc.).

Sah'linge, *pl.* (*T.* Nav.) trestle-trees.

Sah'ne, *f.* ~, cream. —nbretzel, *f.* c.-cracknel. —ngießer, *m.* c.-jug. —nkäse, *m.* c.-cheese.

Sahn'torte, *f.* ~, *pl.* -n, cream-tart.

Saib'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, f. Rotforelle. [bitter salt, Epsom-salt.

Said'schitzer Salz, *n.* -s, Saidschitz

sai'ger f. seiger.

saisie'ren (spr. zä-), *v. a.* to catch, to seize; (mit Beschlag belegen) to arrest.

Saison (spr. säsong''), *f.* ~, *pl.* -s, season; die tote ~ f. Sauregurkenzeit.

Sai'te, *f.* ~, *pl.* -n, string; mit —n beziehen to string, to furnish with strings; andere —n aufziehen *fig.* to change hands; die —n zu hoch spannen *fig.* to strain the strings too high; die —n herabstimmen to let down the strings; gelinde(re) —n aufziehen to come a peg or two lower; berühren Sie diese ~ nicht! do not harp upon this string!

Sai'ten . . ., in Zuss. —bezug, *m.* set of strings. —draht, *m.* wire-string. —fell (der Trommel), *n.* snare-head. —halter, *m.* tail-piece. —instrument, *n.* stringed instrument. —macher, *m.* string-maker. —messer, *m. T.* chordometer. —spiel, *n.* string-instrument; music of a string-instrument. —spieler(in), *m(f).* player on a string-instrument. — wurm, *m.* hair-worm.

Sa'ker, *m.* -s, *pl.* ~, Sa'kerfalk, *m.* -en, *pl.* -en, saker, sacre.

fakra'l, *a.* religious.
Sakrament', *n.* -es, -s, *pl.* -e, sacrament; consecrated host; das ~ des Altars holy Sacrament, Lord's Supper; das höchheil. ~ the most comfortable s.; die —e, *pl.* the divine elements; die —e nicht empfangen habend unhouselled. —eid f. Testeid. —häuschen, *n.* pyx, holy roof, tabernacle. —schänder, *m.* profaner of the sacrament, sacrilegious man. —tag, *m.* Corpus Christi Day. [and swear.
fakramentie'ren, *v. n. vulg.* to curse
Sakramentie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, sacramentarian.
fakrament'lich, *a.* sacramental.
Sakrile'gium, *n.* -s, *pl.* -gien, sacrilege.
Sakrista'n, *m.* -es, -s, *pl.* -e, sacristan, sexton.
Sakristei', *f.* ~, *pl.* -en, vestry.
Säkula'rfeier, *f.* ~, *pl.* -n, contennial celebration.
Säkularisatio'n, *f.* ~, secularization.
fäkularisie'ren, *v. a.* to secularize.
Sä'kulum, *n.* -s, *pl.* -la, century.
Salaamkrämpfe f. Nickkrämpfe.
Salaman'der, *m.* -s, *pl.* ~, 1. salamander; (großer, nordamerikan.) hell-bender; (punktierter) axolotl. 2. *(T. Stud. Cant)* a certain toast by rubbing and twirling about the glasses upon the table. f—artig, *a.* salamandrine. —eidechse, *f.* salamander-lizard. —haar, *n.* feathered antimony. [sausage.
Sala'mi, *f.* ~, *pl.* ~, Italian meat-
Salä'r, *n.* -es, -s, *pl.* -e, salary, annual payment; geringes ~ pennyfee; steigendes ~ rising salary.
falarie'ren, *v. a.* to pay wages, to give a salary, to salary.
Sala'rium, *n.* f. Salär.
Sal'at, *m.* -es, -s, *pl.* -e, salad; (*T.* Bot.) lettuce; italienischer ~ salmagundi; ~ anmachen to dress s.; den ~ umstechen to mix the s. —baum, *m.* Judas-tree. —blatt, *n.* lettuce-leaf. —bohne, *f.* French bean. —gabel, *f.* s.-fork. —gewächs, —kraut, *n.* s. herb; *pl.* salading. —kopf, *m.* head of lettuce. —napf, *m.* s.-bowl. —öl, *n.* s.-oil. —pflanze, *f.* acetarious plant. —samen, *m.* lettuce-seed. —sauce, *f.* s. mixture. —schüssel, *f.* s.-dish.
Sa'lbader, *m.* -s, *pl.* ~, idle prattler. —predigt, *f.* wishy-washy sermon.
Salbaderei', *f.* ~, *pl.* -en, chit-chat, idle talk, wishy-washy.
fa'lbadern, *v. n.* to talk foolishly and tediously, to gossip.
Sa'l . . ., in Zuss. —band, *n.* —leiste, *f.* list, selvage; (*T.* Bergb.) wall of a lode.
Sal'be, *f.* ~, *pl.* -n, 1. unguent, ointment; 2. coat for a ship's bottom; graue ~ mercurial o. f—artig, *a.* unguentary. —nbüchse, *f.* salvatory, salve-box. —nhändler, *m.* vender of salves. —ntrug, *m.* chrismatory.
Sal'bei, *f.* ~, sage; (breitblätterige) tree-sage; (lavendelblumige) vervainsage; (wilde) wood-sage. —blatt, *n. T.* thin file. —strauch, *m.* shrubby phlomis, Jerusalem sage. —weide, *f.* small round-eared willow.
fal'ben, *v. a.* to salve; to anoint; einen zum Könige ~ to anoint one king, salbe den Schelm, so sticht er dich; stich den Schelm, so salbt er dich *(prov.)* better kiss a knave than be troubled by him. [salving.
Salberei', *f.* ~, *pl.* -en, (the act of)
Salb'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, small salmon.
Salb' . . ., in Zuss. —nuß, *f.* behennut. —nußbaum, *m.* red-saundery. —öl, *n.* consecrated oil.
Sal'bung, *f.* ~, (the act of) anointing, unction; *fig.* pathos. f—reich, f—voll, *a.* pathetic.
Salbier'buch, *n.* -es, -s, *pl.* -bücher, (*T.* Com.) balance-book.
falbie'ren, *v. a.* (*T.* Com.) to balance an account; durch Gegenrechnung ~ to offset; nicht salbiert unbalanced.
Salbie'rung, *f.* ~, *T.* (the act of) balancing, liquidation.
Sal'do, *m.* -s, (*T.* Com.) balance of an account current; residue; ~ in jemands Guthaben b. in one's favour; das ~ auf neue Rechnung stellen to transport the b. to a new account; den ~ ziehen to strike a b.; einen ~ vergleichen to ascertain a b.; per ~ quittieren to receipt in full; per ~ trassieren to draw for the exact amount. —betrag, *m.* amount of balance. —übertrag, —vortrag, *m.* transfer of balance. —wechsel, *m.* balance-bill. —zahlung, *f.* payment per appoint.
Sa'lepwurzel, *f.* ~, saloop; (westind.) arrow-root.
Salici'n, *n.* -s, salicine ($C_{13}H_{18}O_7$).
Salicorsoda, *f.* ~, salicor.
falicy'lige Säure, *f.* salicylous acid.
Salicy'l . . ., in Zuss. —säure, *f.* salicylic acid ($C_7H_6O_3$) —watte, *f.* white wadding impregnated with salicylic acid.
Sali'ne, *f.* ~, *pl.* -n, saltern, saltwork. —narbeiter, *m.* salt-work man.
fa'lisch, *a.* Salic; —es Gesetz S. law.
Salit', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) sahlite.
falivie'ren, *v. n.* (*T.* Med.) to salivate.
Salm, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. salmon; 2. *fig. vulg. (provinc.)* ado; f. Rederei, Gerede. —börs, *m.* salmon-perch. —forelle, *f.* salmon-trout. —garn, *n.* net for catching salmon. —laus, *f.* salmon-louse.
Sal'miak, *m.* -s, sal-ammoniac (CH_4Cl). —beschlag, *m.* efflorescence of s. a. —geist, —spiritus, *m.* (liquor) ammonia. [salmon.
Salm'ling, *m.* -es, -s, small od. young
Salmo'niholz, *n.* (von Amboina) bastard-ebony.
Sa'lomon, *m.* f. Eig. —siegel, *n.* (Pflanze) Solomon's seal, root of the white craw-foot.
Salon (spr. -long"), *m.* -s, -s, 1. saloon; 2. good society; 3. picture-gallery. f—fähig, *a.* fit for (good) "society". —held, *m. fig.* carpet-knight. —möbel, *pl.* drawing-room suite. —ritter, *m.* f. —held. —wagen, *m.* (*T.* Railw.) break, saloon-car; *(Am.)* palace-car. —zündhölzchen, *n.* lucifer match without sulphur-coating.
falopp', *a.* dirty, sluttish, negligent.
Salop'pentuch, *n.* -s, *pl.* -tücher, wrap.
Sal'pa, *f.* ~, *pl.* Salpen, salpa, a genus of tunicate molluscs which float in the sea, protected by a gelatinous coat, perforated for the passage of water at both extremities.
Salpe'ter, *m.* -s, nitre, saltpetre; (KNO_3); gereinigter ~ n. purified; kubischer ~ cubic n. ($NaNO_3$); prismatischer ~ f. f—saures Kali; raffinierter ~ refined s.; zu ~ bilden to nitrify. —alaun, *m.* nitrate of alum. —äther, *m.* nitrous ether. —bildung, *f.* nitrification. —blumen, *pl.* saltpetre flower. —dampf, *m.* nitric vapour; (roter) salamander's blood. —erde, *f.* nitrous earth. —fraß, *m.* injury done to walls by s. —gas, *n.* (Stickstoffoxyd) nitrogen-gas. —geist, *m.* spirit of n. —grube, *f.* nitriary. f—haltig, *a.* nitrous, nitric. —hütte, *f.* s.-house. —kiesel, *n.* s.-lozenge. —lauge, *f.* s.-lees. —luft, *f.* f. Stickstoff. —messer, *m.* nitrometer. —mutter, *f.* mother of s. —öl, *n.* blood of salamander. —plantage, *f.* f. —grube. —salzsäure, *f.* (Königswasser) nitro-hydrochloric acid. f—sauer, *a.* nitric; f—saures Ammoniak nitrum-flammans, nitrate of ammonium (NH_4NO_3); f—saures Kalium (Natrium) potassium (sodium) nitrate; f—saurer Kalk nitrate of lime ($Ca(NO_3)_2$); f—saures Salz nitrate; basisch f—saures Salz subnitrate; f—saures Silberoxyd, *n.* silver nitrate. —säure, *f.* nitric acid (HNO_3); (rauchende) strong fuming nitric acid; (rote, rauchende) red fuming n. a. —säureäther, *m.* nitric ether ($C_2HN_5O_8$ [Äthyläther], $C_5H_{11}NO_8$ [Amyläther], CH_3NO_8 [Methyläther]). —säureanhydrit, *n.* nitric anhydrite. —schwefelsäure, *f.* nitrosulphuric acid. —säuretriglycerid, *n.* f. Nitroglycerin. —sieder, *m.* s.-man, s.-maker. —siederei, *f.* s.-manufactory. —stoff, *m.* nitrogen. —stoffgas, *n.* nitrogen-gas. —teilchen, *n.* nitrous particle. —wand, *f.* wall of earth to obtain saltpetre. —wurzel, *f.* nitrous earth.
falpe'trig, *a.* 1. containing saltpetre; 2. nitrous; —e Beschaffenheit nitrosity; —e Säure, *f.* nitrous acid (HNO_2). —säureanhydrid, *n.* nitrous anhydride. —säureäther, *n.* nitrous ether ($C_2H_5NO_2$). f—sauer, *a.* nitrous; f—saures Salz nitrite.
Sal'se, *f.* ~, *pl.* -n, 1. sauce; 2. f. Schlammvulkan.
Salsil'le, *f.* ~, (Pflanze) salsilla.
Sal'ter f. Psalter.
Salt'ner, *m.* -s, *pl.* ~, (in Tirol) keeper of a vineyard.
Sal'to morta'le, *m.* ~, *pl.* ~, break-neck leap, sensation header; *fig. cf.* Wagestück. [salute.
Salutatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, salutation,
falutie'ren, *v. a. & n.* to salute; to touch one's hat to one; (militärisch) to bring hand to helmet; mit den Rudern ~ to toss the oars. [tella.
Salvatell'ader, *f.* ~, (*T.* Anat.) salva-
Sal've, *f.* ~, *pl.* -n, volley; (Salutschießen) salute; *fig.* round (of applause); ~ von Gelächter shouts of laughter; eine ~ geben to fire
falvie'ren, *v. a.* to save. [a salute.
Sal'vus Conduk'tus, *m.* ~, *T.* letters of safe conduct.
Sa'lweide, *f.* ~, *pl.* -n, sallow.
Salz, *n.* -es, *pl.* -e, (common) salt (NaCl); ~ der Wissenschaft f. Quecksilberchlorid; englisches ~ f. schwefelsaure Magnesia; fixe (feuerbeständige) —e fixed salts; flüchtige —e volatile salts; flußsaures ~ fluate; milchsaures ~ lactate; (mit Überschuß an Säure) supersalt; zerfließliches ~ deliquescent s.; ~ auf den Schwanz streuen to put s. upon one's tail; ~ niederschlagen to salt; ~ sieden to make s.; ~ und Brot bread and s., meagre fare; ~ und Brot macht Wangen rot *(prov.)* plain living makes healthy; er verdient nicht das ~ in die Suppe he doesn't make od. earn the s. to his bread od. porridge. —aber, *f.* salt-vein. —arbeiter, *m.* salt-worker. —äther, *m.* hydrochloric ether. —ätherweingeist, *m.* spirit of hydrochloric ether. —amt, *n.* salt-office. salzartig, *a.* brinish, briny. —bad, *n.* brine-bath. —base, *f.* base; eine —base finden to salsify. —berg, *m.* salt-hill. —bergwerk, *n.* salt-mine.

salzbildend, *a.* salifiable. —bilder, —bildner, *m.* (*T.* Chem.) salifiable base, halogen. —bildung, *f.* salification, salifying. —binse, *f.* triglochin. —blumen, *pl.* salt-flowers, fine salt; salt efflorescence. — bohnen, *pl.* kidney-beans preserved in salt-pickle. —brodem, *m.* salt-vapour. —bruch, *m.* ſ. —grube. — brühe, *f.* brine. —brunnen, *m.* salt-spring. —büchſe, *f.* salt-box. — bündnis, *n. bibl.* a firm, unperishable league od. covenant. — butter, *f.* salt-butter. —chemie, *f.* halurgy. —erde, *f.* earth containing salt. salzerzeugend, *a.* muriatiferous. salzfähig, *a.* salifiable. —faß, *n.* 1. salt-cask; 2. (Tiſchgerät) salt-box; salt-cellar. —faßträger, *m.* salt-cellar-stand. —fiſch, *m.* pickled fish. —fleiſch, *n.* salt-beef; salt meat; (altes zähes) mahogany. —fleiſchfett, *n.* slush. —fluß, *m.* 1. (*T.* Met.) saline flux; 2. moist eczema on the lower part of the thigh; 3. (Strom in Kentucky) Salt River. salzförmig, *a.* saliniform. —garten, *m.* (*T.* Seeſalzgew.) salt-garden. —geiſt, *m.* spirit of salt. —geſchmack, *m.* saltness, brackishness. —glaſur, *f.* (*T.* Pot.) salt-glazing. —graf, *m.* inspector of a salt-mine. —gras, *n.* arrow-headed grass. —grube, *f.* salt-pit, salt-mine. —gurke, *f.* pickled cucumber. —salzhaltig, *a.* saliniferous. —handel, *m.* salt-trade. —händler, *m.* salter, salt-man. — haus, *n.* salt-loft, salt-magazine. —hering, *m.* 1. salted herring; 2. white herring. —hecht, *m.* 1. salted pike; 2. large pike. —kammergut, *n.* Salzburg and the adjoining country. —kloß, —klumpen, *m.* salt-cat, salt-loaf. —knapp, *m.* journeyman salt-maker. —korn, *n.* grain of salt. —körner, *pl.* small diamonds. —kote, *f.* salt-cot, salt-house. —krämer, *m.* salt-retailer. —kraut, *n.* salt-wort, salsola. —krebschen, *n.* branchipus. —krücke, *f.* salt-stirrer. - kuchen, *m.* salt-cake. — kupfererz, *n.* hydrochlorate of copper, atacamite. —laden, *m.* salt-shop. —lake, *f.* ſ. —brühe. —lecke, *f.* place where salt is given to animals to lick, salt-lick. —löffelchen, *n.* salt-spoon. —löſung, *f.* solution of salt. —magazin, *n.* magazine of salt. —markt, *m.* salt-market. — marmor, *m.* salt-grained marble. —maſſe, *f.* saline concretion. — meſſer, *m.* salt-meter. —meſte, *f.* ſ. —faß. —monopol, *n.* salt-patent. —moraſt, *m.* salt-marsh. —mutterlauge, *f.* bittern. —naphtha, *f.* hydrochloric ether. —ordnung, *f.* regulation concerning the making od. selling of salt. —pfanne, *f.* 1. salt-pan, brine-pan; 2. sea-like sheet of water in South-Africa. —pfannenſtein, *m.* pan-scales, *pl.* —pflanzen, *pl.* halophytes (z. B. Chenopodium, Salicornia, Salsola). —probe, *f.* salt-test, salt-gage. —quelle, *f.* brine- od. salt-spring. —regal, *n.* ſ. —ſteuer. —riſpengras, *n.* glyceria. salzſauer, *a. T.* hydrochloric; salzſaures Bleioxyd (ꝛc.) chloride of lead (&c); salzſaures Oxydul protochloride; salzſaures - muriate, hydrochlorate; (baſiſches) subhydrochloride. —ſäule, *f.* pillar of salt. — ſäure, *f. T.* hydrochloric (älter muriatic) acid (HCl); (überoxydierte) hyper-oxygenized muriatic acid; (wäſſerige) aqueous (commercial) h. a. salzſaure Verbindung, *f.* chloride. —ſäuregas, *n.* hydrochloric acid-gas. —ſchank, *m.* retail of salt. — ſchaufel, *f.* salt-shovel. —ſchenk, *m.* retail-vender of salt. —ſchlag, *m.* common granulated quartz. — ſchmant, *m.* salt-film. —ſchreiber, *m.* salt-clerk, clerk of the saltworks. —ſchwaden, *m.* salt vapor, salt steam. —ſchwefel, *m.* sulphur salt. —ſchweiß, *m.* salt-water rising from the clefts of rocks. —ſee, *m.* lake containing saltwater. —ſieder, *m.* salt-maker. — ſiederei, *f.* 1. salt-making; 2. saltern. —ſole, *f.* brine. —ſpindel, *f.* brine-prover. —ſtänder, *m.* salt-coffer. — ſtange, *f.* (—ſtangel, *n.*) salt-strewn. oblong roll. —ſtätte, *f.* salt-place. —ſtein ſ. Pfannenſtein. —ſteuer, *f.* duty on salt, salt-tax. —ſumpf, *m.* 1. ſ. —moraſt; 2. salt-pond. — —tonne, *f.* salt-barrel, salt-cask. —träger(geſchworner), *m.* salt-porter. —tropfen, *m.* (im Käſe) tear. —verwalter, *m.* master of the salt-office, manager of a salt-work. —wage, *f.* salinometer, brine-prover. — waſſer, *n.* salt-water. —waſſerpumpe, *f.* brine-pump. —werk, *n.* salt-work, saltern. —wirker, *m.* salt-maker, salt-workman.

ſal'zen, *v. a.* to salt; zu ſehr ~ to over-salt; geſalzen *fig.* 1. poignant; (von Hieben) smart; *fig.* 2. („ſaftig") obscene; 3. excessively dear.

ſal'zig, *a.* 1. (geſalzen) salt, salted; 2. (ſalzhaltig) saline, briny; etwas ~ saltish. ſ—bitter, *a.* salso-amarous.

Sal'zigkeit, *f.* ~, saltness, salishness.

Samarit'er . . ., in Zuſſ. —dienſt, *m. fig.* charitable service. —ſchule, *f.* St. John's Ambulance Association.

Sa'me, *m.* -ns, *pl.* -n, Sa'men, *m.* -s, *pl.* ~, seed; (der Menſchen ꝛc.) sperm; (der Fiſche) spawn, fry; geſiederter ~ arrow-seed; in —n ſchießen to run to seed.

Sa'men . . ., in Zuſſ. —abgang, *m.* gonopoiesis. —aber, *f.* spermatic vein. —baptiſten, *pl.* seed-baptists. —baum, *m.* tiller, stander. —behälter, *m.* —behältnis, *n.* seminal vessel; (*T.* Bot.) pericarp. ſ—bildend, *a.* seminific. —bläschen, *n.* seminal od. seminiferous vesicle. —blatt, —blättchen, *n.* seed-leaf, seminal leaf. ſ—blattloſe Pflanze, *f.* acotyledon. —blattordnung, *f.* placentation. —blume, *f.* seedling flower. —boden, *m.* (*T.* Bot.) receptacle. —bohne, *f.* seed-bean. — bruch, *m.* spermatocele. —decke, *f.* seed-coat. —deckel, *m.* (*T.* Bot.) operculum. —drüſe, *f.* prostate od. spermatic gland. ſ—enthaltend, *a.* seminiferous. —erbſe, *f.* seed-pea. —ergießung, *f.*, —erguß, *m.* ejaculation of the seminal liquor, pollution; (nächtlicher) nocturnal emission. ſ—erzeugend, *a.* seminiferous, seminifical. —erzeugung, *f.* generation of seed. —faden, *m.* zoosperm. —federkrone, *f.* feather. — fiſche, *pl.* young fry. —fluß, *m.* (Tripper) gonorrhœa, gleet. — flüſſigkeit, *f.* seminiferous fluid. —gang, *m.* spermatic duct. —gärtner, *m.* nursery-man. —gefäß, *n.* spermatic vessel; (*T.* Bot.) seed-vessel; mit zelligem —gefäß vasculiferous. —gehäuſe, *n.* (*T.* Bot.) seed-vessel, pericarp. —gewächs, *n.* seedling. —gurke, *f.* cucumber run to seed. —handel, *m.* seed-trade. —händler, *m.* seed-man, seedsman. —häuptchen, *n.* seed-head. —haut, *f.* tunic; (äußere) episperm; (innere) tegmen, tegumen; (mittlere, zweite) mesosperm. —holz, *n.* trees left for seed; trees not bearing fruit, but producing only seed. —hügel, *m.* (*T.* Anat.) verumontanum. —hülle, *f.* (*T.* Bot.) perisperm; mit —hülle folliculated. —hülſe, *f.* hull, husk. —käfer, *m.* seed-beetle. —kanälchen, *n.* (*T.* Anat.) canaliculus seminiferous. —kapſel, *f.* boll, capsule. —kartoffel, *f.* seed-potato. —keim, *m.* embryo, germ; (von Pilzen) sporid. —kelch, *m.* seed cup. —kenner, *m.* spermatologist —knoſpe, *f.* (*T.* Bot.) ovule. —kopf, *m.* seed-head; (ſtachliger) echinus. —korb, *m.* seed-lip, seed-lop. — koralle, *f.* abrus. —korb (des Säemanns), *m.* hoppet. —korn, *n.* grain of seed, seed-corn. —kraft, *f.* seminality. —kraut, *n.* pond-weed; (ſchwimmendes) water-spike. — krone, *f.* pappus; (des Löwenzahns) blow-ball; mit —krone pappous. — kügelchen, *n.* seminal globule. — —kunde, —lehre, *f.* spermatology. —lappen, *m.* (*T.* Bot.) cotyledon, seed-lobe; mit —lappen cotyledonous; ohne —lappen acotyledonous. —leiter, *m.* ſ. —gang. —lobe, *f.* (*T.* Forest.) young tree that is grown up out of seed. —mangel, *m.* (*T.* Med.) 1. (gänzlicher) aspermatism; 2. (wenig S.) oligospermia. —mantel, *m.* (*T.* Bot.) aril. —milch, *f.* emulsion. —perle, *f.* seed-pearl. —röhren, *pl.* spermatic tubes. —ſäulchen, *n.* (*T.* Bot.) columel. —ſchneller, *m.* (*T.* Anat.) ejaculatory muscle. —ſchnur, *f.* spermatic string. —ſchule, *f.* nursery, seed-plot, seed-plat. — ſchwäche, *f.* seminal weakness. — ſtaub, *m.* pollen, farina. —ſtengel, *m.* seed-stalk; (des Beſenkorns) brush. —ſtrang, *m.* seminal od. spermatic cord. —tierchen, *n.* spermatic animalcule, spermatozoon. ſ—tragend, *a.* seminiferous; seeded. —träger, *m.* spermaphore; mit —träger placentiferous. —wolle, *f.* floss. —zerſtreuung, *f.* semination. —zwiebel, *f.* seed-bulb.

Sämerei', *f.* ~, *pl.* -en, seeds of different kind; -en, *pl.* seeds. — artikel, *pl.* articles of seed. —enhändler, *m.* seed-man. —handel, *m.* trade in seed.

Sa'mgetreide, *n.* -s, seed-corn.

ſa'mig, *a.* containing seed.

ſä'mig, *a.* (*T.* Cook.) thickly boiled with meal od. flour.

ſä'miſch, *a.* soft, shammy-dressed; ~ gerben to prepare leather by rubbing oil into the skin. S—gerben, *n.* shamoying. S—gerber, *m.* shammy-dresser. S—gerberei, *f.* shammy factory. S—leder, *n.* shammy, shamoy.

Sa'mkraut, *n.* -es, -s, water-milfoil.

Sä'mling, *m.* -(e)s, *pl.* -e, seedling.

Sam'mel . . ., in Zuſſ. —amt, *n.* ſ. —ſtelle. —apparat, *m.* (*T.* Phys.) collector. —bahnhof, *m.* central goods station. —behälter, *m.* reservoir. —beutel, *m.* (*T.* Poſtw.) collecting bag. —biene, *f. fig.* diligent compiler. —briefe, *pl.* bundle of letters sent under cover to a post-office to be delivered by the same. —brunnen, *m.* (für Regenwaſſer) cistern. —buch, *n.* book of extracts, common-place-book. — —büchſe, *f.* collecting-box. —cylinder, *m.* (*T.* Mach.) accumulator. —fleiß, *m.* industry of collecting. —gerinne, *n.* branch-pipe. —grab, *m.* collective grave. —kaſten, *m.* reservoir; (für Indigo) dripping vat. —linſe, *f.* convergent lens

—namen, *m.* collective noun. —orden, *m.* order of mendicant friars. —platz, *m.* place of appointment; meeting-place, rendez-vous; (zur Fuchsjagd) fixture; (*T.* Mil.) alarm-post, quarters; zum —platz trommeln to beat to quarters. —pot, *m.* (*T.* Sugar-w.) gathering pot. —punkt, *m.* rallying point. —raum, *m.* receiver. —röhren, *pl.* (*T.* Anat.) straight tubes of kidney. —ruf, *m.* (*T.* Mil.) assembly. —scheibe, *f.* (*T.* Mech.) collector. —schrift, *f.* compilation. —schule, *f.* collective school. —sirup, *m.* solution of the sugar that has been spilt in the filling-room. —spitze, *f.* (*T.* El.) collecting point. —stelle, *f.* post-office where transit correspondence (mostly parcels) is dealt with; office for intermediary service. —tasche, *f.* pecking-bag. —wert, *n.* compilation. —wort, *n.* collective. ſpilation.

Sammelei', *f.* ~, a gathering; com-

ſam'meln, *v. a.* to gather, to collect; (für) to make a collection for; ſich ~, *v. r.* to c., to g.; *fig. pers.* to c. o.'s., to c. one's thoughts; „ſammle dir keine Schätze auf Erden" *(bibl.)* lay not up for yourselves treasures upon earth; wo Aas iſt, da ~ ſich die Adler (Geier) ſ. Aas. — *Cf.* Gedanke.

Sammelſu'rium, *n.* -s, *pl.* -ſurien, medley (of).

Sam'met, ſam'meten ſ. Samt, ſamten.

Samt, *m.* -es, -e, velvet; geblümter ~ flowered v.; gekörperter ~ jean-back v.; gerippener ~ shorn v.; geſchorner ~ cut v.; glatter ~ plain v.; leinwandartiger ~ plain black v.; ſchwerer ~ triple-piled v.; ungeripfener ~ terry-v.; wollener ~ worsted v.; in ~ und Seide prunken to sport one's silks and satins. ſ—artig, *a.* v.-like; ~artig malen to velvet; ~artig gewebte Stoffe, *pl.* pile and looped fabrics. —band, *n.* v.-ribbon. —blümchen, *n.* pansy, heart's ease. —blume, *f.* flower-amour, flower-gentle. —bürſte, *f.* v.-rubber; soft brush. —ente, *f.* v.-duck. —erde, *f.* v.-talc. —gras, *n.* hare's-tail-grass. —hühnchen, *n.*, —läufer, *m.* water-rail, brook-ouzel. —hut, *m.* v.-hat. —kette, *f.* pile-warp. —kleid, *n.* v.-dress. —kopf, *m.* (*G. C.*) close-cropped prisoner. —larve, *f.* black v.-mask. —manchester, *m.* velveteen. —meſſer, *n.* truvet. —muſchel, *f.* pectunculus. —mütze, *f.* v.-cap. —nabel, *f.* long narrow-channelled needle. —nelke, *f.* red rose-campion. —pappel, *f.* (Eibiſch) marsh-mallow. —raſen, *m. fig.* close-shorn grass. —roſe, *f.* v.-rose. —ſchwarz, *n.* v.-black. —ſpinne, *f.* scarlet-spider. —ſpitze, *f.* v.-lace. —ſtaub, *m.* v.-powder. —teppich, *m.* (geſchnittener) Wilton-carpet. —tute, *f.* v.-stamper. — vogel, *m.* v.-winged butterfly. — weben, *n.* pile-weaving. —weber, *m.* v.-maker; ſ—weich, *a.* as soft as v., velvety.

ſamt, *prp.* (mit Dativ) together with. ~, *adv.* ~ und ſonders all and every one of them, all together.

ſamt'en, *a.* 1. velvet, of v.; 2. velvety.

ſämt'lich, *a.* all together; all, whole; collective; —e Werke complete works. ~, *adv.* jointly, in a body.

Samm'ler, *m.* -s, *pl.* collector; (literariſcher) compiler, compilator.

Samm'lung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) gathering; collection; *fig.* compilation; (ſeiner ſelbſt) collectedness (of mind).

ſammt, ſämmtlich ſ. ſamt, ſämtlich.

Sa'movar, *m.* -s, *pl.* -e, Russian tea-urn.

Samš'tag, *m.* -es, -e, *pl.* -e, Saturday; „die Hand, die —s ihren Beſen führt, wird Sonntags dich am beſten kareſſieren" (Goethe, Fauſt) give me the girl that gives a man no trouble, that on the week-days does her week-day work, and, the day after, work that she loves better. ſWüſtenwind) simoom.

Sa'mum, *m.* -s, (arabiſcher heißer

Sand, *m.* -es, -e, sand; (grober) gravel; shingle; (*T.* Med.) g.; auf (den) ~ bauen *(prov.)* to build on the s.; auf den ~ ſetzen to unhorse one; *fig.* to baffle; auf den ~ zu ſitzen kommen to run aground; jm. ~ in die Augen ſtreuen *fig.* to cast a mist before one's eyes, to impose upon one; mit ~ beſtreuen to sand; wie ~ am Meere as plenty as blackberries. —aal, *m.* launce. —afterweſpe, *f.* sand-wasp. —allee, *f.* gravel-walk. ſ—artig, *a.* sand-like. —bad, *n.* (*T.* Techn.) sand-bath, sand-heat. —bank, *f.* shelf of sand, bank in the sea; (*T.* Min.) layer of gravel, grit; auf eine ~ bank geraten to strike the sands; bewegliche —bank shifting sand; —bänke, *pl.* sands. —barren, *pl.* small sandy islands. —bars, *m.* ſ. Sander. — batterie, *f.* sand battery. —beere, *f.* bear-berry, arbutus-berry. — berg, *m.* sand-hill. —bett, *n.* form of the pavement. ſ—blind, *a.* sand-blind, sanded. —boden, *m.* sandy ground ob. soil. —bohrer, *m.* machine for digging out sand. — büchſe, *f.* sand-box. —büchſe des heiligen röm. Reiches *jest.* Mark Brandenburg. —büchſenbaum, *m.* sand-box-tree. —butt, *m.* ſ. Flunder. —diſtel, *f.* thistle growing on sandy ground. —dobel, *m.* sand-pollard. —dollar, *m.* sand-dollar. — dorn, *m.* sea-buckthorn. —dörrleiche, *f.* ſ. —mumie. —dünen, *pl.* ſ. Düne. —ebene, *f.* sandy plain, sands. —erz, *n.* ore contained in sandstone. — farbe, *f.* sandy colour. ſ—farben, *a.* sandy. —faß, —fäßchen, *n.* sand-box. —feder, *f.* feather-grass. — feld, *n.* sandy field. —fiſch, *m.* ſ. —aal. —fläche, *f.* sandy tract; (mit Schwarzholz bewachſen) pine-barren. —fliege, *f.* sand-fly, midget. —floh, *m.* sand-flea, pulex irritans. — flöz, *n.* layer of sand. —flughuhn, *n.* sand-grouse. —form, *f.* sand-mould. —formerei, *f.* ſ. —guß. —frau, *f.* sand-woman. —galle, *f.* sandy spot. —gang, *m.* sand-path, sand-walk. —gebirge, *n.* sandy mountains. —gebläſe ſ. —ſtrahlgebläſe. —gegend, *f.* sandy country, sandy region. —glas, *n.* sand-glass. —gräber, *m.* mole-rat. — gras, *n.* millet-grass. —grube, *f.* sand-pit. —grund, *m.* sandy bottom. —guß, *m.* casting in sand. —gut, *n.* sandy tobacco leaves. —hafer, *m.* ſ. —kraut. —heide, *f.* sand-barren. —haſe, *m.* 1. white hare; 2. miss at ninepins. —haufen, *m.* heap of sand. —heizung, *f.* warming the cars by means of heated sand on the floor. —hirſch, *m.* hog-deer. —hitze, *f.* sand-heat. —horſt, *m.* sand-hill. —hoſe, *f.* sand-spout. —huhn, *n.* (rotfüßiges) pratincole. —hüpfer, *m.* ſ. Ringelkrebs. —inſel, *f.* small sandy island; (Geogr., auf dem Kurs nach Halifax in Neuſchottland) Sable Island. — käfer, *m.* sand-beetle, pearled scarabee. —kalk, *m.* sand-mortar. —kapelle, *f.* sand-cupel. —karren, *m.* sand-cart. —kaſten, *m.* sand-chest. —klaffer, *m.* (Muſchel) sand-gaper. —kloß, *m. T.* inflamed and swollen testicle. —köcher, *m.* (Waſſerwurm) sand-shell. —kohle, *f.* (magere Steinkohle) uninflammable ob. close-burning coal. — korn, *n.* grain of sand. —krabbe, *f.* (Vogel) sand-crab. —kraut, *n.* arenaria, sand-wort; (rotes) purple-chickweed. —krebs, *m.* common crawfish. —kreſſe, *f.* shepherd's cress. —kriecher, *m.* sand-muscle, sand-bug; (Muſchel) sand-gaper. —kuchen, *m.* sponge-cake. —kuhle, *f.* sand-pit. —land, *n.* sandy country. —lanze, *f.* small-mouthed launce (*cf.* —aal). — läufer, *m.* 1. sand-piper, strand-plover; (Käfer) sand-beetle; 2. (*T.* Naut.) watch-glass. —leiſte (der Formlade), *f.* stay. —lieſchgras, *n.* sand-phleum. —mann, *m.* sandman; *fig.* (Schlaf) dustman; der —mann kommt (bei ihm) *fig. jest.* his eyes draw straw. —mauerwerk, *n.* grit-masonry. —meer, *n. fig.* sandy sea ob. desert. —mergel, *m.* sandy marl. —mohn, *m.* wild red poppy. —moll, *m.* mole-rat. — mörtel, *m.* sand-mortar. —mumie, *f.* sand-mummy. —muſchel, *f.* spout-fish. —natter, —ſchlange, *f.* hog-clam. —nelke ſ. Grasnelke. —papier, *n.* sand-paper. —pfeife, *f.* trump-marine; razor-shell. — pfeifer, *m.* strand-plover. —platz, *m.* arena. —pricke, *f.* ſ. Neunauge. —pulver, *n.* gravel-powder. — pumpe, *f.*, —räumer, *m.* sand-drag. —raute, *f.* sand-grasses. —riedgras, *n.* sea-rush. —ruhrkraut, *n.* sandy everlasting. —ſack, *m.* sand-bag. —ſchaufel, *f.* sand-shovel. —ſchicht (über Straßenpflaſter) blinding. —ſchiefer, *m.* slaty sandstone. —ſchilf, *n.* sea-reed. —ſchimmel, *m.* roan-horse. —ſchlange, *f.* ammodyte. —ſchuß, *m.* sand-flood. — ſchüſſel, *f.* sand-dish. —ſchwalbe, *f.* sand-martin. —ſetzmaſchine, *f.* (*T.* Bergb., Aufbereitung) Hartz-jig, sand-jig. —ſieb, *n.* screen. —ſpargel, *m.* ſ. —kraut. —ſpergel, *m.* corn-spurry. —ſtein, *m.* sandstone; (alter roter) old red sandstone; (neuer roter *or* bunter) upper new red; (roter, der ſich gut gewinnen und bearbeiten läßt) freestone; (kalkiger) quadrune; (kieſelhaltiger) ragstone. —ſteinbrech, *m.* sand-saxifrage. —ſteingeſchwulſt, *f.*, — ſteingewächs, *n.* tophus. —ſteuer, *f.* sand-gavel. —ſtrahlgebläſe, *n.* sand-blast. —ſtrak, *m.* (*T.* Nav.) sand-strake. ✕ —tiegel, *m.* sand-crucible. —torte, *f.* Madeira cake. —tute, *f.* sand-stamper. —ufer, *n.* sandy shore. —uhr, *f.* hour-glass; (*T.* Nav.) watch-glass; (kleine) minute-glass. —viper, *f.* ſ. — kriecher. —vogel, *m.* ſ. —huhn. — wahrſagerei, *f.* geomancy. —weg, *m.* sandy way; gravel-walk. — wirbel, *m.* sand-spout. —wurm, *m.* sand-worm living on the sea-shore. —wüſte, *f.* sandy desert, sands, *pl.*; (heiße) fiery sands. —zucker, *m.* brown-sugar.

Sanda'le, *f.* ~, *pl.* -n, sandal; (der oſtind. Frauen) oobcab. ſ—nförmig, *a.* sandaliform.

San'darak, *m.* -s, gum sandarac. — pulver, *n.* pounded sandarac, pounce.

San'del, *m.* -s, **San'delholz**, *n.* -es, sandal-wood; (blaues *or* rotes) nephritical wood, bar-wood. — rot, *n.* santaline. ſgravel.

ſan'den, *v. a.* to cover with sand ob.

San'der, *m.* -s, *pl.* ~, (Fiſch) perch-pike.

ſan'dig, *a.* sandy; —e Beſchaffenheit sabulosity; —es Brot gritty bread.
Sand'ſchaf, *n.* -s, *pl.* -e, (Unterabteilung einer türk. Provinz) sanjak, sangiac. ‖—at, *n.* sangiacate.
ſanft, *a.* gentle; (von Sitten) placid; (von Anhöhen) sloping; (*T.* Mus.) soft; mit —en Stimmen with soft stop. ~, *adv.* gently etc.
Sänf'te, *f.* ~, *pl.* -n, sedan-chair. —nträger, *m.* chair-man.
Sanft'heit, *f.* ~, mildness, gentleness. ſing.
ſänf'tig, *a.* soft, gentle; gently slop-
ſänf'tigen, *v. a.* to soften, to mitigate.
Sänft'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*G. C.*) bed. ſgentleness, meekness.
Sanft'mut, Sanft'mütigkeit, *f.* ~,
ſanft'mütig, *a.* mild, gentle, meek; tender-hearted.
Sang, *m.* -es, -s, *pl.* Sänge, song; ohne ~ und Klang *fig.* without sound of drums and trumpets; *fig.* without any ceremony, without ado. —dichter, *m.* lyric poet. —droſſel, *f.* singing-thrush. —lerche, *f.* skylark. ſ—luſtig, *a.* given to singing. —meiſter, *m.* singing master. ſ—reich, *a.* tuneful. —vogel, *m.* singing bird. —weiſe, *f.* melody, air.
ſang'bar, *a.* ſ. ſingbar.
San'ge, *f.* ~, *pl.* -n, (*obs.* bei Luther) roasted ears (Ähren).
San'gentraut, *n.* -es, -s, hemlock.
Sän'ger, *m.* -s, *pl.* ~, singer; *fig.* poet, bard; (von Vögeln) warbler; die gefiederten ~ *(poet.)* the songsters of the grove; feuerköpfiger ~ fire-crested wren. —feſt, *n.* (allgemeines, deutſches) national convocation of (German) singers. ‖—ſchaft, *f.* ſ. ‖—tum, *n.* —ſchule, *f. fig.* school of poets. ‖—tum, *n.* 1. state of a singer ob. poet; 2. (kollektiv) singers; poets, *pl.*
Sän'gerin, *f.* ~, *pl.* -nen, singer, songstress.
ſan'gern, *v. a.* to tinkle. ſperson.
Sangui'niker, *m.* -s, *pl.* ~, sanguine
ſangui'niſch, *a.* sanguine; daß —e Temperament s. temper.
Sanhedri'n, *m.* -s, (*T.* Jew. Arch.) sanhedrim, highest judicial tribunal. ſryacolite.
Sanidi'n, *m.* -s, (glaſiger Feldſpat)
Sanik'el, *m.* -s, *pl.* ~, sanicle.
Sanitä'ts . . ., in Zuſſ. —beamte, *m.* medical officer. —behörde, *f.* ſ. —kollegium *n.* —bericht, *m.* medical report. —dienſt, *m.* sanitary service. —kollegium, *n.*, —kommiſſion, *f.* Board of Health. —polizei, *f.* medic(in)al police. —polizeiamt, *n.* health-office. —rat, *m.* 1. Board of Health; 2. member of a B. of H. —truppen, *pl.* men of the sanitary service. —vorſichtsmaßregeln, *pl.* sanitary precautions. —wache, *f.* sanitary police-station. ſ—widrig, *a.* contrary to sanitary measures. —zug, *m.* sanitary ob. hospital railway.
ſank, *a.* (*T.* Naut.) more heavy than water.
Sankt (vor Eigennamen) St. (= Saint).
Sanktiſ'imum, *n.* -s, (*T.* R. Cath.) monstrance, ostensory, *cf.* Allerheiligſte. ſary.
Sanktua'rium, *n.* -s, *pl.* -rien, sanctu-
Sanktum, *n.* -s, *pl.* -ta, sanctum, a sacred place; *fig.* private room.
Sankt'us, *n.* ~, sanctus.
Sanskrit', *n.* -s, Sanscrit. —kenner, *m.* sanscritist.
Sanskulott (ſang'kulott'), *m.* -en, *pl.* -en, sans-culotte, sans-culottist; *fig.* fierce republican.
Santoni'n, *n.* -s, santonine ($C_{15}H_{18}O_3$).
Sapajouaffe (ſpr. -ſchuh'-), *m.* -n, *pl.* -n, sapajou.
Sapa'nholz, *n.* -es, sapan-wood, buckum wood.
Saphi'r, *m.* -s, *pl.* -e, (Edelſtein) sapphire. ſ—blau, *a.* sapphirine blue. —fluß, *m.* blue fluate of lime. —katzenauge, *n.* oriental girasole. —kriſtall, *m.* crystallized blue hyaline quartz. —ſpat, *m.* disthene.
ſaphi'ren, *a.* sapphirine.
Saphiri'n, *n.* -s, sapphirine.
Sapogeni'n, *n.* -s, sapogenine ($C_{14}H_{39}O_4$).
Saponi'n, *n.* -s, saponine ($C_{32}H_{54}O_{18}$).
Sap'pe, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Fortif.) sap. —nwürfel, *m.* tambour-traverse.
ſap'pen ſ. ſappieren.
Sapperlo't! Sapperment'! *i. vulg.* zookers! zounds!
Sappeur (ſpr. -pöhr'), *m.* -s, *pl.* -s, -e, (*T.* Mil.) sapper.
ſap'phiſch, *a.* (*T.* Metr.) Sapphic.
ſappie'ren, *v. a. T.* to sap, to undermine. [*cf.* Sappeur.
Sappie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* pioneer,
Saraban'de, *f.* ~, saraband, a Spanish dance in $^3/_4$ time for a single performer, accompanied with castanets. ſpoplar-tree.
Sa'rbaum, *m.* -es, *pl.* -bäume, black
Sarbacha't, *m.* -(e)s, sardachate.
Sarbel'le, *f.* ~, *pl.* -n, anchovy; (größere Art, an der engl. Küſte gefangen) pilchard. —brötchen, *n.* a. sandwich. —butter, *f.* a. paste. —nfang, *m.*, —fiſcherei, *f.* catching of anchovies. —ſemmel, *f.* ſ. —brötchen. —nſalat, *m.* a.-salad.
Sarbi'ne, *f.* ~, *pl.* -n, sardine.
ſardo'niſch, *a.* sardonic; —es Lachen, *n. (obs.)* s. laugh ob. smile (a spasmodic twitching of the face, giving somewhat the appearance of laughter). ſsardonyx.
Sardo'nyx, *m.* ~, -e, (Edelſtein)
Sarg, *m.* -es, -s, *pl.* Särge, coffin; (roh gearbeiteter) shell; das iſt der Nagel zu ſeinem —e *fig.* that's the beginning of . . . 's decline. —beſchläge, *n.* c.-furniture. —deckel, *m.* lid of a c. —griff, *m.* c.-handle. —nagel, *m.* c.-nail. —platte, *f.* c.-plate. —ſchiff, *n. fig.* "floating c." —tuch, *n.* pall. ſSea.
Sargaſſ'omeer, *n.* -es, -s, Sargasso
Sär'gemacher, *m.* -s, *pl.* ~, coffin-
Sarkas'mus, *m.* ~, sarcasm. [maker.
Sarkaſt'iker, *m.* -s, *pl.* ~, sarcastic person.
ſarkaſt'iſch, *a. (adv.)* sarcastic(ally).
Sarko'm, *n.* -s, *pl.* -e, (Fleiſchgewächs) sarcoma.
ſarkomatö'ſ, *a.* sarcomatous.
Sarkopha'g, *m.* -(e)s, *pl.* -e, sarcophagus. ſflower.
Sarrace'nie, *f.* ~, *pl.* -n, side-saddle-
Sar'ras, *m.* ~, *pl.* -ſſe, broadsword.
Sarſaparil'le, Saſſaparil'le, *f.* ~, sarsaparilla.
Sarſenett (ſpr. ſarßnett' ob. -nä'), *m.* -s, (Zeug) sarcenet. ſof a ship.
Sar'ter, *m.* -s, *T.* draught ob. model
Saß, *m.* ſ. Saſſe.
Saſch'en, *m.* -s, *pl.* ~, (ruſſiſches Maß = 2,1335 m) sagene.
Saſſ'afras, *m.* -ſſes, sassafras (laurel). —abſudthee, *m.* sass-tea.
Saſſ'e, *m.* -n, *pl.* -n, (old Law) freeholder; landed proprietor; 2. ſ. Eig.
Saſſ'e, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Hunt.) form (of a hare). ſboracic acid (BH_3O_3).
Saſſoli'n, *m.* -s, (*T.* Min.) native
Sa'tan, *m.* -s, *pl.* -e, Sat'anaſſe, Satan.
ſatan'iſch, *a.* satanic(al), diabolical.
Satellit', *m.* -en, *pl.* -en, satellite.
Satin (ſpr. -täng'), *m.* -s, satin.
Satinett', *m.* -es, -s, satinet; (baumwollener) everlasting; (feinſter) Denmark satin.
ſatinie'ren, *v. a.* to satine, to glaze.
Satinier'. . ., in Zuſſ. —walzen, *pl.* (der Papiermaſchine) glazing-rollers. —walzwerk, *n.* glazing-machine.
Sati're, *f.* ~, *pl.* -n, (auf) satire (on); ~ auf die Menſchheit libel on humanity. —ndichter, —nſchreiber, *m.* satirist. —ndichtung, *f.* satirical poesy.
Sati'riker, *m.* -s, *pl.* ~, satirist.
ſati'riſch, *a. (adv.)* satiric(ally).
ſatiriſie'ren, *v. a.* to satirize.
Satisfaktio'n, *f.* ~, satisfaction; ~ geben (einem) to satisfy one, to give s. to one. ſ—sfähig, *a.* able to gwe s. (to). [*f.* satrapess.
Satra'p, *m.* -en, *pl.* -en, satrap. ‖—in,
Satrapie', *f.* ~, *pl.* -n, satrapy.
ſatrap'iſch, *a.* satrapal.
ſatt, *a.* & *adv.* satiated, satisfied; (von Farben) deep; (*T.* Chem.) saturated; *fig.* (eines D.) weary, impatient of; einen ~ haben to be sick of one; etwas herzlich ~ bekommen *or* werden to grow terribly tired of; ich aß mich an . . . ~ I had my fill of . . .; ich bin noch nicht ~ my hunger is not yet appeased; ich habe es ~ I have enough of it; ich kann mich nicht ~ daran ſehen I cannot look enough on it; ſeines Lebens ~ ſein to be weary of one's life; ſich ~ eſſen to eat one's fill; ſich ~ lachen to laugh enough; von ſchönen Worten wird man nicht ~ *(prov.)* fair words butter no parsnips.
Sat'te, *f.* ~, *pl.* -n, terrine.
Sat'tel, *m.* -s, *pl.* Sättel, saddle; (deutſcher) demi-pique s.; (*T.* Artill.) limber-bolster; (*T.* Typ.) gallows; (einer Violine) nut; (des Holländers) breasting; (einer Nuß) zest; (einer Windmühle) saddle; *T.* saddle, fetch and carry; (*T.* Hydr.) headpiece, cross-bar; ~ und Zeug saddle and harness; einen ~ auflegen to cover with a s.; einen aus dem ~ heben to dismount one; *fig.* to cut out, to unseat one, to put one's nose out of joint; aus dem ~ geworfen werden to be thrown from the saddle; feſt im ~ ſitzen to sit one's horse well; *fig.* to know it thoroughly, to go upon sure ground; ich ſetze mich feſt in den ~ I fixed myself firmly in my seat; im ~ bleiben to keep the s.; in alle Sättel *or* in allen Sätteln gerecht ſein to be fit for any thing. —bänder, *pl.* side-bars of a s. —baum, *m.* saddle-tree, saddle-bow; *T.* saddle-beamcill. —blech, *n.* wither-band. —blume, *f.* side-saddle-flower. —bogen, *m.* saddle-bow. —büchſe, *f.* holster. —dach, *n.* span-roof; (ſtumpfwinkeliges) common pitch; (rechtwinkeliges) square roof; (mit nur einer Dachſäule im Dachſtuhl) king-post roof; (mit zwei Dachſäulen) queen-post roof. —decke, *f.* saddle-cloth, housing. —druck, *m.* sitfast, saddle-gall. ſ—fertig, *a.* ready to mount. ſ—feſt, *a.* firm in the s. ſ—förmig, *a.* (*T.* Geol.) synclinal. ſ—frei, *a.* (von Gütern im Mittelalter) free of the empire. —galle, *f.* saddle-gall —gerüſt, *n.* skeleton-tree. —gurt *m.* girth, roller. —holz, *n.* 1. tacamahac-tree; 2. (*T.* Archit.) bolster; (*T.* von Brücken) corbel-piece. —kammer, *f.* saddle-room. —kiſſen, *n.* 1. pannel; (für Kutſchpferde) saddle-pad; 2. („Tournüre") bustle. —knecht, *m.* groom. —knopf, *m.* pommel. —krähe, *f.* roisting-crow, hooded crow. —krampe, *f.* coat-loop. —lehen, *n.*

masculine fief. —nagel, *m.* saddle-nail. —pauſch, *m.* cantle. —pferd, *n.* saddle-horse, the near horse. —piſtole, *f.* saddle-pistol. —polſter, *m. & n.* bolster. —ranzen, *m.* (a pair of) saddle-bags. —protze, *f.* (*T.* Artill.) heavy gun-limber. —raum, *m.* place where race-horses are saddled. —raupe, *f.* zig-zag phalaena. —riemen, *m.* girth-leather. —röhre, *f.* bridle-pipe. —rücken, *m.* chine of a wild boar; mit einem —rücken saddle-backed. —ſeite, *f.* (linke, rechte) near (ob. far) side. —ſtall, *m.* ſ. —raum. —ſteg, *m.* bridge of a s. —ſtrippen, *pl.* straps of a saddle-girth. —ſtück, *n.* (vom Wild, Hammel) saddle. —taſche, *f.* pouch of a s.; (kleine) skirt. ſ—tief, *a.* saddle-backed. —wagen, *m.* platform-carriage. —wunde, *f.* galling. —zeug, *n.* saddle and harness. —zwecke, *f.* saddle-nail.

fat'teln, *v. a.* to saddle; die Tiere auf Prärieen ~ to take up animals; immer geſattelt haben *vulg.* to be on one's taps.

Satt'heit, *f.* ~, satiety; fulness.

ſät'tigen, *v. a.* to satiate, to fill, to satisfy; (*T.* Chem.) saturate; den Hunger ~ to appease one's hunger; eine Löſung ~ to bring a solution to the point of saturation.

Sat'tigkeit, *f.* ~, fill, satiety, fulness.

Sät'tigung, *f.* ~, 1. (the act of) satiating, filling; 2. (*T.* Chem.) saturation; bis zur ~ to saturation. —ſfähigkeit, *f.* capacity of saturation. —ſpunkt, *m.* point of saturation.

Satt'ler, *m.* -s, *pl.* ~, saddler, saddle-maker; harness-maker. —ahle, *f.* stitching-awl. —arbeit, *f.* saddler's work. —hammer, *m.* saddler's hammer. —handwerk, *n.* saddler's trade. —meſſer, *n.* saddler's knife. —rolle, *f.* saddler's rowel.

Satt'lerei, *f.* ~, *pl.* -en, trade of a saddler.

ſätt'lich, *a.* easy to be satisfied, filled.

ſatt'ſam, *a.* sufficient. ~, *adv.* sufficiently, enough.

Satt'ſamkeit, *f.* ~, sufficiency.

Saturei', *f.* ~, (Pflanze) savoury.

ſaturie'ren, *v. a.* (*T.* Chem.) to saturate.

Saturn', *m.* -s, (*T.* Chem.) Saturn; der Ring des ~ Saturn's ring. ſ—iſch, *a.* Saturnine.

Saturna'lien, *pl.* Saturnalia.

ſaturna'liſch, *a.* Saturnalian.

Saturnis'mus, *m.* ~, (Bleivergiftung) saturnine disease.

Sa'tyr, *m.* -s, *pl.* -en, Satyr. —drama, —ſpiel, *n.* satyric drama.

Saty're ꝛc. ſ. Satire ꝛc.

Satz, *m.* -es, *pl.* Sätze, 1. (Sprung) leap, jump; (mit dem Pferde, ohne Anlauf) standing leap; (wobei der Reiter aushilft) running leap; 2. (Bodenſatz) dregs, sediment; 3. (*T.* Print. & Mus.) composition; 4. (*T.* Gram.) sentence, period; 5. (*T.* Log.) tenet; 6. proposition; (Lehrſatz) principle; 7. (Einſatz im Spiele) stake; 8. (*T.* Com.) price; 9. (zuſammengehörige Gegenſtände) set; a) (Ofen voll: Brot, Porzellan, Ziegel) baking, batch; (Beſchickung des Hochofens) charge; (beim Feldziegelofen) clamp; b) (Fiſchbrut) fry; young; c) (*T.* Bergb.) bucket-lift; (*T-s.* Print.) glatter ~ letter-type (without figures); neuer ~ reset; einen ~ geben (*Stud. Sl.*) to give a treat; ſeinen ~ behaupten to maintain one's point. —analyſe, *f.* (*T.* Gram.) parsing. —artig, *a.* sedimentary. —baum, *m.* sapling. —bildung, *f.* construction. —ei, ſ. Spiegelei. —fiſch, *m.* young fish. —geben (der Würze), *n.* (*T.* Brew.) setting the wort with yeast. —gezähe, *n.* (*T.* Mint.) coin with its furniture. —glied, *n.* (*T.* Gram.) clause. —haſe, *m.* shehare, doe-hare. —karpfen, *m.* carp as fry. —lehre, *f.* (*T.* Gram.) syntax. —lücke, *f.* (*T.* Print.) out. —maß, *n.* powder-measure. —mehl, *n.* amylum, amyline; farina. meißel, *m.* clincher. —ſchachteln, *pl.* nest-boxes. —teich, *m.* feeding-pond. —wage, *f.* mason's level. —weide, *f.* willow-set. ſatzweiſe, *adv.* 1. sentence by sentence; 2. by sets; 3. by leaps. —welle, *f.* (*T.* Mill.) axle-tree of a mill. —zäpfchen, *n.* suppository. —zeit, *f.* breeding time of hares. —zwiebel, *f.* bulb for transplanting.

Sätz'chen, *n.* -s, *pl.* ~, short sentence.

Satz'ung, *f.* ~, *pl.* -en, statute, law; (*T.* Theol.) tenet. —en, *pl.* platform. —recht, *n.* statute-law.

Sau, *f.* ~, *pl.* -n, Säue, (*T.* Hunt.) —en, 1. pig; (Mutterſchwein) sow; 2. (*T.* Met.) sow, pig; (Ofenſau im Hochofen) bear; 3. *fig. vulg.* (beim Schreiben) blot; 4. blunder; eine trächtige ~ sow with farrow; eine ~ aufheben *fig. vulg. (provinc.)* to commit o's. —aas, *n.* food for swine. —apfel, *m.* crab. —auge, *n.* (*T.* Bot.) herb paris. —balg, *m.* sowbane, red goose-foot; *vulg.* hog. —beere, *f.* black nightshade. —beller, *m.* boar-hound. —birn, *f.* wild pear. —blume, *f.* dandelion, lion's tooth. —bohne, *f.* hog's bean; (kleinkörnige) horse-bean. —borg, *m.* gelded sow. —borſte, *f.* bristle. —brot, *n.* 1. sow-bread, cyclamen; 2. ſ. Erdnuß; 3. ſ. Erdbirne. —bruch, *m.* rooting-place. —diſtel, *f.* sow-thistle. —dreck, *m.* pig-dirt. —eſſen, *n.* —fraß, *m. vulg.* bad food ob. dinner. —fang, *m.* 1. spearing the wild boar; 2. ſ. —garten. —fänger, *m.* 1. limehound; ſ. —ſpieß, *m.* —feder, *f.* boar-spear. —fenchel, *m.* hog's fennel. —finder, *m.* ſ. —beller. —fleiſch, *n.* pork. —garn, *n.* net used in the chase of wild boars. —garten, *m.* fenced place in which wild boars are kept. —gras, *n.* knot-grass; die —glocke läuten *fig.* to talk obscenely. —haz, —hetze, —jagd, *f.* hog-hunting. —hirt, *m.* swineherd. —hund, *m.* ſ. —beller. —igel, *m.* filthy, slovenly person. —kaſtanie, *f.* pig-nut. —kerl, *m. vulg.* rascal, knave. —knoten, *m.*, —kraut, *n.* common figwort. —koben, *m.* pigsty. —lache, *f.* puddle in which the wild boars are accustomed to wash. —leben, *n. vulg.* hoggish life. —leder, *n.* sow-leather, hog's skin; *fig. vulg.* nasty wench. —magen, *m. fig.* ſ. —igel. —melde, *f.* bastard goose-foot. —menſch, *n. vulg.* dirty ob. lewd woman, strumpet. —mutter, *f.* sow with a litter of young. —neſt, *n. vulg.* dirty place. —netz, *n.* ſ. —garn. —nickel, *m. vulg.* slattern. —pacter, *m.* ſ. —fänger. —rebe, *f.* bittersweet. —rübe, *m.* ſ. —beller. —rüſſel, *m.* hog's-cheek, swine's snout; (*T.* Bot.) lion's tooth. —ſack, *m.* (große Magenwurſt in Franken) sowmaw-hamkin. —ſalat, *m.* wild lettuce. —ſchnabel, *m.* (Pflanze) dandelion. —ſchneider, *m.* sowgelder. —ſchütte, *f.* feeding-place for black boars. —ſchwein, *n.* wild boar. —ſpieß, *m.* boar-spear. —ſtall, *m.* 1. hog-sty; 2. *fig.* ſ. —wirtſchaft. —tanne, *f.* club-moss. —täubling, *m.* red-agaric. —tod, *m.* (*T.* Bot.) sowbane. —trank, *m.* hog's wash; *fig. vulg.* swill. —trog, *m.* trough for hogs. —wirtſchaft, *f. vulg.* a) dirty management; b) hoggish household. —wurz, *f.* figwort, pile-wort.

ſau'ber, *a.* clean, neat; *iron.* fine, pretty; ein —er Mann *(iron.)* a worthy; ein —er Vogel *fig.* a fine blade, a pretty fellow; ~ geſtochen neatly engraved.

Sau'berkeit, *f.* ~, cleanliness; *fig.* fineness; prettiness.

ſäu'berlich, *a. & adv. fig.* softly, gently, gently; fein ~ very gently.

ſäu'bern, *v. a.* (von) to clean, to cleanse, to purge (of); (vom Feinde) to scour; vom Unkraut ~ to weed.

Sauce (ſpr. ſoh'ße), *f.* ~, *pl.* -n, sauce; (Bratenſaft) gravy.

Saucière (ſohßiähr'), *f.* ~, *pl.* -n, butter-boat.

ſau'en, *v. n. vulg.* to dirt; *fig.* to talk bawdry, to talk obscenely.

ſau'er, *a.* 1. sour; (chemiſch) acid; 2. *fig.* a) troublesome; hard; b) *pers.* morose, peevish; ~ ausſehend *(pers.)* vinegar-faced; ~ machen, ~ werden to sour; einem das Leben ~ machen to lead one a sad life; (einem) ~ werden *fig.* to go hard with one; ſich es ~ werden laſſen (ich laſſe mir ꝛc.) to toil and moil; to labour tooth and nail, to be hard put to it; das kommt mir ~ an it is hard for me; das koſtet mir —n Schweiß it costs me great pain; ein —es Geſicht a sour look, a frown; in einen —n Apfel beißen müſſen to be tied to the sour apple-tree, to be obliged to do something which is disagreeable; ſaure Gurken pickled cucumbers; ſaure Kirſchen egriots; ſaure Milch bonny-clabber; ~ anſehen to frown (on, at). — In Zuſſ. mit Subſt. **Sauer . . .**: —ampfer, *m.* sorrel. —ampferbaum, *m.* tree-sorrel. —äther, *m.* oxalic ether. —bad, *n.* (*T.* Bleach & Weav.) sours, *pl.*; im —bad behandeln to sour. —bier, *n.* (ruſſiſches) quass, ſ. Kwaß. —blei, *n.* chromate of lead. —braten, *m.* beef steeped in vinegar and roasted. —brühe, *f.* (für Leder) depilatory ooze. —brunnen, *m.* acidulous spring. —battel, *f.* tamarind. —dorn, *m.* barberry-shrub. —eiſen, *n.* oxide of iron. —gras, *n.* horse's tongue. —honig, *m.* oxymel. —kirſche, *f.* egriot. —klee, *m.* wood-sorrel; (gemeiner) shamrock. —kleegewächſe, *pl.* Oxalidaceæ, Oxalideæ. —kleeſalz, *n.* (Oxalſäureſalz) salt of (wood-)sorrel, potassium binoxalate. —kleeſäure, *f.* oxalic acid, ſ. Oxalſäure. —kohl, *m.* salted cabbage. —kraut, *n.* 1. pickled cabbage, sourcrout; 2. *T.* horse, *cf.* abarbeiten. —luft, *f.* oxygen. —milch, *f.* curdled milk. —queckſilber, *n.* sulphuret of mercury. —ſalz, *n.* acetate. —ſenf, *m.* common sorrel. —ſichtig, *a.* sour-faced. —ſtoff, *m.* ſ. Saurerſtoff. ſ—ſüß, *a.* sour-sweet; mit —ſüßer Miene *fig.* with a face half amiable, half frowning. —teig, *m.* leaven (auch *fig.*). —topf, *m. fig. vulg.* sour fellow, peevish fellow, cross-grained old crabstick. ſ—töpfiſch, *a. vulg.* crabbed, crusty-faced, sour-looking; *adv.* crabbedly, peevishly; alter —töpfi-

ſcher Mann a cross old hunks; ſ—töpfiſches Ausſehen vinegar aspect. —waſſer, *n.* ſ. —brunnen. — waſſerblei, *n.* sulphuret of molybden.

Sauerei', *f.* ~, *pl.* -en, *vulg.* 1. hoggishness, beastliness (z. B. „du bringſt ja nichts herbei, nicht eine Dummheit, keine ~" [Goethe, Fauſt] have you no beastliness, no folly to treat us to-night?); 2. obscenity, obscene words.

ſäu'erlich, *a.* sourish, (chemiſch) acidulous; ~ machen to acidulate; ~ werdend acescent.

Säu'erlichkeit, *f.* ~, acetosity.

Säu'erling, *m.* -es, -e, *pl.* -e, acidulous spring.

ſäu'ern, *v. a.* to sour; (chemiſch) to acidulate; (Teig) to leaven. ~, S., *n.* acidifaction.

Sauerſtoff, *m.* -es, -s, (*T.* Chem.) oxygen (O); mit —ſtoff verbinden to oxidize; den ~ entziehen to deoxidize. —äther, *m.* (leichter) aldehyde; (ſchwerer) acetal. —gas, *n.* o.-gas. ſ—haltig, *a.* containing o., oxidized. ſ—loſe Verbindung, *f.* non-oxygenized compound. —meſſer, *m.* (Luftgütemeſſer) eudiometer. —ſalz, *n.* o.-salt. —ſäure, *f.* oxacid. —verbindung, *f.* oxidized compound.

Säu'erung, *f.* ~, acetification; (der Bierwürze) foxing.

Sauf'..., in Zuſſ. —aus, —bruder, *m.* ſ. Säufer. —finne, *f.* pimple produced by drunkenness. —gelag, *n.* drinking-bout. —genoß, *m.* bottle-companion. —gurgel, *f.*, —ſack, *m. vulg.* drunkard. —lied, *n.* drinking-song. —ſchweſter, *f.* ſ. Säuferin.

ſau'fen, *v. a. & n. ir.* (von Tieren) to drink; *vulg. pers.* to drink hard, to quaff; er ſäuft he is addicted to drunkenness.

Säu'fer, *m.* -s, *pl.* ~, drunkard, tippler. —blüte, *f.* rum-bud. — geſicht, *n.* drunkard's face. —wahnſinn, *m.* the horrors, delirium tremens.

Saufere'i', ~, *pl.* -en, immoderate drinking; ſ. Saufgelag. [gossip.

ſäu'ferin, *f.* ~, *pl.* -nen, drinking-

Sauf'..., in Zuſſ. (*T.* Nat. Hist.) suctional. —aber, *f.* (*T.* Anat.) absorbent vessel. —apparat, *m.* exhaustor. —heber, *m.* siphon. —kamm (der Elektriſiermaſch.) comb. —korb, *m.* (*T.* Bergb.) wind-bore. —löcher (eines Saugkorbs) snoreholes. —napf, *m.* (*T.* Zool.) suctorial disc. —rüſſel, *m.* suctorial organ. —ſchiefer, ſ. Klebſchiefer. —ſpitzen (der Elektriſiermaſch.) collecting-points. —ſtrahlpumpe, *f.* suction-jet-pump. —warze, *f.* nipple. [nurse.

Säug'amme, *f.* ~, *pl.* -n, wet-nurse,

Sau'ge, *f.* ~, sucker.

Sau'g(e)..., in Zuſſ. —bruder, *m.* foster-brother. —ferkel, *n.* sucking-pig. —fiſch, *m.* sucking-fish. —flaſche, *f.* sucking-bottle. —kalb, *n.* sucking-calf. —lamm, *n.* sucking-lamb. —leber, *n.* sucker. — mal, *n.* red spot on the skin by sucking. —mündung, *f.* (*T.* Zool.) oscule. —mutter, *f.* mother-pump. —öffnung, *f.* (*T.* Mach.) suction-port. —pumpe, *f.* sucking-pump; ~= und Druckpumpe sucking-and forcing-pump; ~= und Hebpumpe draw-lift pump. —rohr, *n*, —röhre, *f.* suction-pipe. —rüſſel, *m.* suctorial organ. —rüſſelchen, *n.* siphuncle. ſ—rüſſelig, *a.* siphuncular. —ſand, *m.* quicksand. —ventil, *n.* suction valve. —ſchweſter, *f.* foster-sister. —werk, *n.* sucking ob. suction-pump. —werkzeug, *n.* suctorial organ.

ſau'gen, *v. a. & n. ir.* to suck; (einſaugen) to absorb; aus den Fingern ~ *fig. fam.* to invent, to contrive. ~, S., *n.* suction.

ſäu'gen, *v. a.* to suckle; to nurse.

Sau'ger, *m.* -s, *pl.* ~, sucker; (*T.* Bot.) hydrangea; der große ~ (Fiſch) sucker; der kleine ~ sucking-fish.

Säu'gerin, *f.* ~, *pl.* -nen, nurse.

Säu'getier, *n.* -es, -e, *pl.* -e, mammal. —e, *pl.* mammalia; zu den —en gehörig mammiferous.

Säu'gewerkzeuge, *pl.* sugescent parts.

Säug'ling, *m.* -es, -e, *pl.* -e, suckling baby, nurse-child, baby, babe.

ſäu'iſch, *a.* hoggish, nasty; obscene; —es Weſen hoggishness.

Säul'chen, *n.* -s, *pl.* ~, small column ob. pillar; (*T.* Bot.) columella; (von Mooſen) conceptacle.

Säu'le, *f.* ~, *pl.* -n, pillar; column; (in der Mühle) standard; (von amerikaniſchen Mühlen) lower framing; —n mit Nebenblättern vined columns; aufſteigende ~ (*T.* Phys.) ascending column; galvaniſche, voltaiſche ~ galvanic, voltaic pile; gekuppelte —n coupled columns; gewundene ~ twisted column; gezähnelte ~ (*T.* Zool.) pillar-lip; hölzerne ~ post; die —n des Herkules the Pillars of Hercules, the Straits of Gibraltar.

Säu'len..., in Zuſſ. —ablauf, —anlauf, *m.* (*T.* Archit.) apophyge. ſ—artig, *a.* ſ. —förmig. —baſalt, *m.* columnar basalt. —bau, *m.* building resting upon columns. —briefkaſten, *m.* pillar-box. —bündel, *n.* bundle-pillar, clustered column. (untere) —durchmeſſer, *m.* module. —förmig, *a.* columnar. —elektrometer, *m.* Behren's electrometer. —fuß, *m.* base, plinth; stylobate. —gang, *m.* colonnade, peristyle. —gebälk, *n.* entablature; (im Halbkreis hervortretende) cyrtostyle; (ohne Fries) architrave cornice. —geſims, *n.* top of a column, cornice. —halle, *f.* pillared hall, portico. —hals, *m.* neck. —heilige, *m.* Stylite, pillar-saint. —kapitäl, *n.* chapiter; (mit Blätterwerk verziert) bell; (mit Polſter) cushion. —knauf, *m.* capital of a pillar. —kreis, *m.* peristyle. — kuppelung, *f.* grouping of columns. —laubwerk, *n.* (*T.* Archit.) acanthus, cilery. —leuchter, *m.* pillared candlestick. —ordnung, *f.* order of pillars; (römiſche) peristyle; composite order; (korinthiſche, dritte, edelſte, kunſtvollſte) Corinthian order. —paar, *n.* pair of columns. — platte, *f.* (*T.* Archit.) abacus. —reihe, *f.* series of pillars. —ſchaft, *m.* shaft, shank of a column, fust, scapus; (vielgliedriger; an Fenſter- und Thürgewänden) bowtel. —ſchörl, *m.* columnar shorl, turmalin. — ſchrift, *f.* stelography. —ſtein, *m.* basalt. —ſtellung, *f.* disposition of columns. —ſtuhl, *m.* pedestal. —träger, *pl.* caryatides. ſ—umgeben, *a.* peripterous, peripteral. — vorhalle, *f.* ante-portico. —weite, *f.* intercolumniation. —werk, *n.* ſ. —gang.

Saum, *m.* -es, -s, *pl.* Säume, seam; (eines Segels) edging, skirt; (am herzinnten Blech) list; (des Waldes) outskirts, *pl.*

Saum'..., in Zuſſ. —eis, *n.* bordering ice. —eſel, *m.* sumpter-mule. —farren, *m.* common brake. —holz, *n.* (*T.* Bridge-build.) curbbeam. —lade, —latte, *f.* (*T.* Carp.) chantlate. —löffel, *m.* (*T.* Bot.) pond-weed. —maultier, *n.* sumpter-mule. —pferd, —roß, *n.* sumpter-horse. —ſattel, *m.* sumpter-saddle. —ſchlag, *m.* ſ. —weg. —ſchwelle, *f.* (*T.* Carp.) raising-piece. —ſteig, —weg, *m.* way for sumpter-horses. —tau, *n.* leech-rope. —tier, *n.* beast of burden, sumpter, pack-animal. —werk, *n.* clincher-work.

ſäu'men, *v. a.* (nähen) to hem; (ein Netz) to border. ~, *v. n.* to tarry, to delay. [staying, delaying.

Säu'men, *n.* -s, (the act of) tarrying,

Sau'mer, *m.* -s, *pl.* ~, beast of burden.

Säu'mer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. he that tarries; 2. beast of burden; 3. man that keeps such beasts; 4. (*T.* einer Nähmaſchine) hemmer, hemming-rule.

ſäu'mig, *a.* tarrying, slack, slow, negligent; ~ im Zahlen tardy in one's payments.

Säu'migkeit, *f.* ~, tardiness, slackness, slowness.

Säum'nis, *f.* ~, *pl.* -ſſe, 1. stay, delay; 2. hindrance, impediment.

ſaum'ſelig, Saum'ſeligkeit, ſ. ſäumig ꝛc.

Säu'mung, *f.* ~, ſ. ſäumen.

Sau'rach, *m.* -s, (Pflanze) barberry-tree. —beere, *f.* barberry.

Säu're, *f.* ~, *pl.* -n, sourness; (*T.* Chem.) acid; *fig.* acrimony, acerbity; konzentrierte (verdünnte) ~ concentrated (diluted) acid; den —n widerſtehend antacid. —bildend, *a.* acidifying. —bildner, *m.* *T.* acidifier. ſ—fähig, *a.* acidifiable. ſ—haltig, *a.* acidiferous. —meſſer, *m.* acetimeter, acidimeter. —meßkunſt, *f.* acidimetry. —mittel, *n.* souring. ſ—tilgend, *a.* antacid; —tilgendes Mittel antacrid.

Säu'rich, *m.* -s, 1. sorrel; 2. swinish person. [rians.

Sau'rier, *pl.* (*T.* Zool.) Sauria, Sau-

Saus, *m.* -ſes, storm, rush; *fig.* riot; ~ und Braus revelry and rioting; in ~ ~ leben to riot on, to revel on; to lead a wild life.

Sau'ſelaut, *m.* -(e)s, *pl.* -e, (*T.* Gram.)

ſau'ſeln, *v. n.* to rustle. × [sibilant.

ſau'ſen, *v. n.* to rush, to bluster, to whistle, to whiz; (von Kugeln) to zip; vorwärts ~ to dash on; es ſauſte ihm in den Ohren his head was singing, the beating of his pulses sounded in his ears. × ~, S., *n.* -s, (the act of) rushing, &c.; (der Ohren) humming.

Sau'ſewind, *m.* -es, -s, *pl.* -e, blustering-wind; *fig.* blustering ob. dashing fellow.

Savan'ne, *f.* ~, *pl.* -n, savannah.

Savonnetteuhr (=nett'), *f.* ~, *pl.* -en, hunting-watch. [gurdy.

Savoyar'denleier, *f.* ~, *pl.* -n, hurdy-

Savoy'erkohl, *m.* -s, savoy.

Sayett'..., in Zuſſ. —garn, *n.* worsted yarn. —nadel, *f.* yarn-needle. —ſtrümpfe, *pl.* worsted hose. (geſtrickte) —ware, *f.* Aberdeen-hose.

Sbir're, *m.* -n, *pl.* -n, spy, catchpoll.

Sce'ne, *f.* ~, *pl.* -n, 1. scene; 2. scenery; 3. *fig. cf.* Skandal, Tumult; in ~ ſetzen to get up for the stage; *fig.* to realize.

Scenographie', *f.* ~, scenography.

ſcenogra'phiſch, *a.* scenographical.
Scep'ter, *n.* -s, *pl.* ~, sceptre, ſ. Zepter.
Schaa . . . . ſ. Scha . . . . [(2.)
Scha'b . . ., in Zuſſ. ſ. unter Schabe
Scha'bab, *n.* -s, scrapings, refuse.
Schab'bes, *m. vulg.* ſ. Sabbat. —deckel, *m. fig. in contempt (provinc.)* stove-pipe hat.
Scha'be, *f.* ~, *pl.* -n, 1. moth, tiny; 2. *vulg.* scab, itch. ſ.-nfräßig, *a.* worm-eaten. —kraut, *n.* moth-mullein.
Scha'be, *f.* ~, *pl.* -n, shaving tool, grater. — Zu Zuſſ. (*from* ſchaben) —baum, *m.* block whereon any thing is scraped. —blech, *n.* (*T.* Shoemak.) point. —bock, *m.* hide-dresser's horse. —brett, *n.* scraping board. —eiſen, *n.* scraper. — hobel, *m.* spoke-shave. —manier, *f.* mezzotinto; in —manier ausführen to mezzotinto. —meſſer, *n.* shaving-knife, tanner's shaver; (*T.* Surg.) scalping-iron; xyster. —polierſtahl, *m.* scraper-burnisher. —wolle, *f.* skinner's wool.
Schä'be, *f.* ~, boon.
ſcha'ben, *v. a.* to shave, to scrape; *fig.* to rub; einem ein Rübchen ~ *fig.* to hiss at one, to make game of one.
Scha'ber, *m.* -s, *pl.* ~, 1. scraper, raker; 2. *fig.* shabby fellow, miser; 3. *(G. C.)* ſ. Barbier.
Schaberei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act ob. practice of) scraping; 2. *fig.* miserly conduct; shabbiness.
Scha'bernack, *m.* -es, -s, *pl.* -e, *vulg.* roguish ob. mischievous trick, vexation; mit jm. ſeinen ~ treiben to put tricks upon one; gern einen ~ ſpielend tricksome; zum ~ for a lark.
ſcha'bernacken, *v. n.* to play a trick, to vex; (gutartig) to play a hoax upon one.
ſchä'big, *a.* 1. scabby, scabbed, mangy; 2. (*fig. pers.* und b. Dingen) shabby; ~ ausſehend seedy-looking; ~-elegant sh.-genteel.
Schä'bigkeit, *f.* ~, 1. scabbedness; 2. shabbiness.
Scha'bin, *n.* -s, Dutch metal parings. —papier, *n.* Dutch metal paper.
Schablo'ne, *f.* ~, *pl.* -n, model, pattern, mould; (*T.* Found.) loam-board; (*T.* Paint.) stencil; (*T.* Mas., Pot. etc.) templet; mit der ~ drucken, malen, zeichnen to stencil. —nmalerei, *f.* slap-dash. —npapier, *n.* pattern-paper primed with oil. —nſchneider, *m.* stencil-cutter.
ſchablonie'ren, *v. a.* to stencil.
Schabot'te, *f* ~, *pl.* -n, anvil's bed.×
Schabrack'e, *f.* ~, *pl.* -n, caparison, housing, shabrack.
Scha'bſel, *n.* -s, *pl.* ~, shavings, *pl.*
Scha'bzieger(käſe), *m.* -s, sapsago, a sort of green Swiss cheese, flavoured with melilot.
Schach, *n.* -s, 1. (Spiel) chess; 2. (als Zuruf) check; ~ bieten to give check to, to check; ~ ſpielen to play at chess; ~ dem Könige! check to the king!; einen in ~ halten *fig.* to keep a check upon one. —aufgabe, *f.* problem. —blume, *f.* fritillary. —brett, *n.* chess-board. ſ.-brettförmig, *a.* (alternate) chequered. —brettfries, *m.* (*T.* Archit.) chequered frieze. —buch, *n.* handbook on chess. —feld, *n.* square (of a chess-board). —figur, *f.* ſ. —ſtein. —klub, *m.* chess-club. —kongreß, *m.* congress of chess-players. —matt, *a.* checkmate; *fig.* weary; =matt machen to checkmate; *fig.* to fatigue extremely; =matt ſein to be checkmated; *fig.* to be knocked up, overdone. —ſpalte, *f.* (in einer Zeitung) column for chess. —ſpiel, *n.* 1. chess; 2. (einzelnes Spiel) game of ch.; 3. (Brett u. Figuren) set of chessmen. —ſpieler, *m.* chess-player. —ſtein, *m.* chessman. —turnier, *n.* chess tournament. —welt, *f.* chess-playing circles of society. —zeitung, *f.* "Monthly chess". —zug, *m.* move; *fig.* political ob. well-timed measure.
Schach, *m.* ſ. Schah. [to checker.
ſchach'ten, *v. a.* to divide into squares,
Schach'er, *m.* -s, Jews' traffic. —jude, *m.* old-clothes jew; *fig.* a) chafferer; b) petty merchant ob. dealer. ſ.-mäßig, *a.* low trafficking.
Schäch'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (n. u.) murderer, robber; 2. (bibl.) malefactor, thief; die beiden ~ the two Thieves; ein armer ~ a poor fellow. —kreuz, *n.* (*T.* Her.) pairle.
Schacherei', *f.* ~, *pl.* -en, (the act ob. practice of) chaffering.
ſchach'ern, *v. n.* to chaffer, to barter.
Schacht, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (*T.* Bergb.) shaft, pit; 2. (eines Hochofens) fireroom; 3. (eines Steinbruches) way of a stone-quarry; ~ mit verlorner Zimmerung für nachfolgenden waſſerdichten Ausbau ſh. in sinking with temporary timbering for following tubbing; ~ mit waſſerdichtem Ausbau ſh. with tubbing; auf den Gang abgeteufter ~ underlay shaft; blinder ~ jackhead-pit, winze; flacher, zu Tage ausgehender ~ inclined gate going to day; einen ~ abſenken *or* abteufen to sink a shaft. —abtäufer, —arbeiter, *m.* sinker of pits, shaft-man. —abteufung, *f.* sinking of a sh. —ausbau, *m.* revetement of a sh. — brüſtung, *f.* cellar. —bühne, *f.* landing in a sh., stage of a sh. —erz, *n.* ore detached from the parent mass. —futter, *n.* (Kernſchacht des Hochofens) inner lining. —fördergefäß, *n.* bucket. —förderung, *f.* drawing out, hoisting. — geſenk, *n.* ſ. —ſohle. —geſtänge, *m.* water-engine-rods. —gebäude, *n.* sh.-house. —gebiete, —gebiert, *n.* sh.-frame. —haſpel (Seil und Kübel) tackle. —haus, —häuschen, *n.* roof over a sh. —holz, *n.* timber-work of a mine. —hut, *m.* miner's cap. — kraut, *n.* dyer's weed-broom. —latte, *f.* hade-plank. —meiſter, *m.* overseer of the shafts. —ofen, *m.* sh.-furnace; (mit Gebläſe) blast-furnace. —richt, *m.* gallery. —ſcheider, *m.* casing, brattice. —ſohle, *f.* bottom of the sh. —ſtoß, *m.* short side of a sh. —ſumpf, *m.* pump-cistern, sump(-winze). —teufe, *f.* depth of a sh. —tiefſte, *n.* bottoms. — tonne, *f.* tubbing. —trumm, *n.* chamber ob. compartment of a sh. —zimmerung, *f.* sh.-timbering; (waſſerdichte mit faßartig zuſammengeſetzten Hölzern) plank-tubbing.
Schach'tel, *f.* ~, *pl.* -n, box; (Hutſchachtel) band-box; alte ~ *fig. pers.* old frump. —borſten, *pl.*, —gut, *n.* bristles in boxes. —deckel, *m.* cover of a box, box-lid. —halm, *m.* shave-grass. —holz, *n.* wood for boxes. —macher, *m.* box-maker. —männchen, *n.* (als Attrappe) jack-in-a-box. —ſaft, *m.* marmalade kept in small boxes. —ſchiene, *f.* side of a box.
Schächt'elchen, *n.* -s, *pl.* ~, small box; wie aus dem ~ *fig. fam.* dressed up to the nines.
ſchach'teln, *v. a.* 1. to shave, to rub, to polish with shave-grass; 2. to put in a box, to embox.
ſchächt'en, *v. a.* 1. (bei den Juden) to kill, to butcher; 2. *fig. vulg.* to cheat.
Schächt'er, *m.* -s, *pl.* ~, Jewish butcher.
Schack'er, *m.* ſ. Kramtsvogel.
ſchä'dbar, ſ. ſchadhaft. [security.
Scha'dbürge, *m.* -n, *pl.* -n, collateral
Schab'chen, *m.* -s, *pl.* ~, (jüd. =d.) marriage-maker.
Scha'de, *m.* -ns, *pl.* Schäden, *(commonly)* **Scha'den**, *m.* -s, *pl.* Schäden, damage, injury (für to); (vorſätzlicher) mischief; —n anrichten to cause ob. commit d.; —n bringen (einem) to do prejudice; —n leiden (v. Dingen) to suffer damage, to be spoiled; × —n nehmen to receive a hurt, to sustain (an) injury; Schaden zufügen (einem) to harm, to damage; den ~ erſetzen to make good a harm done; den —n und den Spott dazu haben to get both the scath and the scorn; durch —n wird man klug *(prov.)* bought wit is best; adversity makes a man wise, not rich; es iſt ſchade! it is a pity; es iſt ewig ſchade! it is a thousand pities!; es iſt ſchade um ihn he is to be pitied; es ſoll Ihr ~ nicht ſein you shall not be the worse for it; fort mit —n! hence with a vengeance!; für den —n haften *or* aufkommen to stand to the loss; wenn man den —n bei Lichte beſieht if you look closely ob. narrowly into the matter; at bottom; looked at closely; wer den —n hat, braucht für den Spott nicht zu ſorgen *(prov.)* he who has the scath, bears the scorn; zu ſeinem —n erfahren to learn to one's cost; zu ~ kommen to come to grief.
Schä'del, *m.* -s, *pl.* ~, skull, brain-pan; *vulg.* noddle; einem den ~ einſchlagen to dash ob. knock out sbd's brains, to brain one. —bohren, *n.* trepanning. —bohrer, *m.* trepan. —dach, *n.* roof of the sk. —decke, *f.* skull-cap. —eindruck, *m.* impaction. —haus, *n.* charnel-house, ossuary. —haut, *f.* pericranium. —knochen, *m.* skull-bone. —lage, *f.* (des Kindes) cranial presentation. —lehre, *f.* phrenology. —meſſer, *m.* craniometer. —meſſung, *f.* craniometry. —naht, *f.* coronal suture. —ſtätte, *f.* Calvary. —zerbrecher, *m.* (*T.* Surg.) cranioclast.
Scha'den, *m.* ſ. Schade.
ſcha'den, *v. n.* (einem) to hurt, to injure; das ſchadet nichts 'tis no matter, it is of no consequence; das wird Ihnen nicht ~ it will not hurt you; dies ſchadet ihm this is prejudicial to him; es ſchadete mir nichts I felt none the worse for it; was ſchadet es? what harm can it do?, what does it signify? was einem ſchadet, nützt dem andern what is one man's meat is another man's poison.
Scha'den . . ., in Zuſſ. —erſatz, *m.* indemnification, indemnity; (Geldſumme) damages, *pl.*; —erſatz zahlen to pay an indemnity ob. damages; als —erſatz für amends; —erſatz verlangen zum Betrage von . . . to lay one's damages at . . .; zu(m) —erſatz verurteilt werden to be cast in the costs of all the damages. —freude, *f.* mischievous ob. malignant joy, pleasure at the

misfortunes of others; —freude bezeigen über to show m. j. at. ſ—froh, *a.* malicious, mischievous; pleased at the loss and misfortune of others. —froh, *m.* plotter of mischief. —klage, *f.* action for damages. —rechnung, *f.* estimate of damage.

ſchaʼdhaft, *a.* damaged; rotten; (von Gebäuden) ruinous, decaying; (von Waren) spoiled. ſcondition.

Schaʼdhaftigkeit, *f.* ~, defect; vicious

ſchäʼdigen, *v. a.* (jn.) to injure one, to do harm to one.

Schäʼdigung, *f.* ~, *pl.* -en, (ịs.) 1. doing harm to one; 2. injury.

ſchäʼdlich, *a.* noxious, injurious (to); —e Anſchläge pernicious, mischievous designs, *pl.*; ein —er Nebel a blasting mist; —er Raum (der Luftpumpe) space between the bottom-valve and the piston-valve with remaining air.

Schäʼdlichkeit, *f.* ~, perniciousness, noxiousness.

ſchaʼdlos, *a.* harmless, hurtless; ~ halten to indemnify; (ſich) to repay o's. S—bürgſchaft, *f.* bond of indemnity. S—haltung, *f.* indemnity, indemnification. S—haltungsſumme, *f.* sum of indemnity.

Schaʼdloſigkeit, *f.* ~, harmlessness, hurtlessness.

Schaf, *n.* -es, -s, *pl.* -e, sheep; (weibliches) ewe; ein trächtiges ~ a ewe with lamb; eine Herde —e a flock of sh.; hörnerloſe —e polled sh.; wildes ~ Sardiniens mouflon; dumm wie ein ~ giddy as a goose; geduldige —e gehen viel in einen Stall *(prov.)* if they will but accommodate themselves, every one will find a place. —ampfer, *m.* sheep's-sorrel. ſ—artig, *a.* ovine. —blattern, *pl.* chicken-pox, varicella. —bock, *m.* ram, tup. —bremſe, *f.* gray-fly. —champignon, *m.* horse-mushroom. —darm, *m.* sheep-gut. —dieb, *m.* sheep-stealer. —diebſtahl, *m.* sheep-stealing. —dromedar, *n.* guanaco. —dünger, *m.* sheep's-dung. —egel, *m.* liver-fluke. —fäule, *f.* sheep-rot. —fell, *n.* sheep-skin; geſpaltene, kleine —felle, *pl.* skivers. (Kleines) —fellleder, *n.* skiver. —fellhändler, *m.* fell-monger. —fleiſch, *n.* mutton. —fuß, *m.* sheep's foot. —gans, *f.* mutton-bird. —garbe, *f.* milfoil, common yarrow. —glocke, *f.* low-bell. —gras, *n*, —ſchwingel, *m.* sheep-fescue-grass. —grindkraut, *n*, —rapunzel, *f.* sheep's scabious. —haut, *f*, —häutchen, *n.* sheep's skin; (*T.* Anat.) cover of the foetus, amnion. —herde, *f.* flock of sh. —hirt, *m.* shepherd —hof, *m.* fold-yard. —hürde, *f.* fold, sheep-fold, sheep-pen. —huſten, *m.* dry cough. —hut, *f.* ſ. —weide. —junge, *m.* shepherd-boy. —kamel, *n.* camel-sheep. —käſe, *m.* sheep-milk-cheese. —knecht, *m.* shepherd's man. —kopf, *m.* 1. a German popular game of cards; 2. ſ. —ſkopf. —kraut, *n.* wild germander, broom. —lamm, *n.* ewe-lamb. —laub, *n.* dried leaves used as provender for sh. —laus, *f.* sheep-louse, tick. —lecke, *f.* place where sh. are allowed to lick rock-salt. —leder, *n.* sheep-leather, sheep's leather; (braunes) basil; (ſaffianähnliches) roan. ſ—ledern, *a.* of sheep's leather. —linſe, *f.* bladder-nut. —linſenbaum, *m.* bladder-nut-tree. —lorbeere, *f.* sheep-crotel. —lorbeeren, *pl.* tirdles. —markt, *m.* sheep-market. ſ—mäßig, *a. fig.* sheepish, most stupid. —maul, *n.* lamb's lettuce. —meiſter, *m.* sheep-master. —milch, *f.* sheep-milk. —miſt, *m.* sheep's dung. —mülle, *f.* chaste tree; agnus castus. —mutter, *f.* ewe. —nuß, *f.* largest kind of walnuts. —pelz, *m.* sheep-skin-fur; coat of sheep-skin. —perch, *m.* ſ. —pürde. —pocken, *pl.* ſ. —blattern. —queſe, *f.* cœnure. —rapunzel, *f.* ſ. —grindkraut. —räude, *f.* scab. —raufe, *f.* tumbril. —rippe, *f.* ſ. —garbe. —rübe, *m.* shepherd's dog. —ſalbe, *f.* salve for sheep. —sauge, *n.* sheep's-eye. —ſchatz, *m.* tax paid for sheep. —ſchenkel, *m.* (*T.* Naut.) sprit-sail. —ſchere, *f.* sheep-shears. —ſcherer, *m.* sheep-shearer. —ſchur, *f.* 1. sheep-shearing; 2. sheep-shearing-time. —ſchurfeſt, *n.* lamb-ale. —sgeſicht, *n. fig.* stupid face; dull fellow, ninny. —ſkopf, *m.* sheep's head; *fig.* blockhead, dunce. —ſtall, *m.* stable for sh. —ſtand, *m.* stock of sh. —ſterben, *n.* sheep-rot. „—treppchen", *pl. (W. Sc.)* Sheep's Ladder. —trieb, *m.* right of pasturing sheep. —trift, —weide, *f.* sheep-walk. —waſſer, *n.* (*T.* Physiol.) liquor amnii. —wolle, *f.* sheep's wool, fleece; (grobe) fors. —wollmatratze, *f.* flock-bed. —zecke, *f.* ſ. —laus. —zucht, *f.* keeping of sh. —züchter, *m.* keeper of sh.; wool-stapler. —zunge, *f.* (Pflanze) great plantain.

Schäʼfchen, *n.* -s, *pl.* ~, 1. lambkin; 2. (*T.* Bot.) catkins, julus; (an Haſelſträuchern) goslings; 3. (am Himmel) mackerel sky, fleecy clouds; fein ~ ſcheren, fein(e) ~ ins Trockne bringen *(prov.)* to feather one's nest; wer fein ~ im Trocknen hat, kann ausſchlafen *(prov.)* he that has thriven may lie till seven. —blume, *f.* lion's tooth.

Schäʼfer, *m.* -s, *pl.* ~, shepherd; *(poet.)* swain. —band, *n.* swain's ribbon. —dichter, *m.* bucolic poet. —flöte, *f.* syrinx. —gedicht, *n.* idyl, eclogue, bucolic. —geſpräch, *n.* pastoral dialogue. —hund, *m.* shepherd's dog. —hütte, *f.* shepherd's cottage. —karre, *f.* shepherd's —cart. —knecht, *m.* shepherd's servant. —leben, *n.* pastoral life. —lied, *n.* pastoral song. —mädchen, *n.* young shepherdess. —matt, *n.* (im Schach) a sort of fool's mate. —pfeife, *f.* shepherd's pipe. —roman, *m.* pastoral romance. —ſitz, *m.* shepherd's seat. —ſpiel, *n.* pastoral play ob. drama. —ſtab, *m.* shepherd's crook, shepherd's staff, sheep-hook. —ſtunde, *f*, —ſtündchen, *n.* happy hour of lovers, lovers' hour. —taſche, *f.* shepherd's pouch; (Pflanze) shepherd's purse. —welt, —zeit, *f.* Arcadian age.

Schäferei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. shepherd's house; 2. sheep-farm.

Schäʼferin, *f.* ~, *pl.* -nen, shepherdess; *fig.* sweetheart. ſwater-tub.

Schaff, *n.* -(e)s, *pl.* -e, flat ob. short

ſchaffʼen, *v. a. ir.* to create, to call into existence; ju etwas geſchaffen ſein *col.* to be cut out for smth. ‖—b, *a. p.* creative.

ſchaffʼen, *v. a.* to do, to make; 2. to procure, to furnish; 3. to bring; (an einen Ort) to convey, to carry; (über) to transport over; (Geld) to raise (money); (einem Kleider ꝛc.) to provide one with; aus dem Wege ~ to remove; ju ~ haben to have to do, to be occupied, to have business; nichts mit einem ju ~ haben 1. not to be concerned (with one); 2. to have done with one; (mit einer Sache) to wash one's hands of an affair; nichts mit einem ju ~ haben wollen to bless o's. from one; ich will nichts mit ihm ju ~ haben I will have nothing to say to him; ju ~ machen to give trouble, to cut out work for one; er macht mir viel ju ~ he gives me a good deal of trouble; ſich ju ~ machen to find business; ſich mit etwas ju ~ machen to meddle with, to trouble o's. in an affair; to tease, to worry; ſich nichts mit einem ju ~ machen to have nothing to say to one; ſich einen vom Halſe ~ to shake one off, to get rid of one; *cf.* Hals, Rat, Recht, Seite, Weg. ſGewalt the c. power.

ſchaffʼend, *p. & a.* creative; die —e

Schäffʼler, *m. provinc.* ſ. Binder, Böttcher. —tanz, *m.* procession and solemn dance of the master coopers round a cask with one master dancing upon the cask (an ancient guild custom at Munich).

Schaffʼner, *m.* -s, *pl.* ~, steward; (*T.* Poſt & Railw.) (mail ob. railway) guard; (des Omnibus) conductor. —bahnhof, *m.* travelling post-office in charge of a mail guard.

Schaffnerei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. stewardship; 2. steward's house.

Schaffʼnerin, *f.* ~, *pl.* -nen, female manager, cateress.

Schaffotʼ ſ. Schafott.

Schaffʼplatte, *f.* (Arbeitsſchwelle in Flammöfen) fore-plate.

Schaffʼungskraft, *f.* ~ creative power.

ſchäʼfiſch, *a. vulg.* sheepish.

Schafottʼ, *n.* -es, -s, *pl.* -e, scaffold; (*T.* Nav.) place upon the quarter-deck before the waist-ladders.

Schaft, *m.* -es, -s, *pl.* Schäfte, (der Lanze ꝛc.) shaft; (von Pflanzen) stalk; (einer Flinte) stock; (eines Baums) trunk; (eines Stiefels) leg; (*T.* Techn.) handle, shank; (*T.* Bergb.) stem, lifter; (*T.* Anat., auch von größern Tieren) penis; ~ eines Schiffes cut-water; ~ eines Taues strand; (am Webſtuhl) leaf. —auge, *n.* (*T.* Weav.) comb-tringle-eye. —braht, *m.* pin-wire. ſ—förmig, *a.* having the shape of a sh.; stalk-formed. —gemſe, *n.* (*T.* Archit.) lower cornice on the shaft of a column. —halm ſ. Schachtelhalm. —heu, *n.* shave-grass; (ſtinkendes) water-horse-tail. ſ—heuſaures Salz equisetate. —heuſäure, *f.* equisetic acid. —holz, *n.* wood for gun-stocks. —leiſten, *m.* boot-tree, boot-last. ſ—los, *a.* (*T.* Bot.) scapeless. —nadel, *f. T.* turning needle. —ring, *m.* horse-tail-rubber. —ſchneider, *m.* pin-cutter. —ſchnur, *f.* (*T.* Weav.) maitland cord. —ſpiegel, *m.* pier-glass. —ſtück, *n.* splice (of a gun-ball).

ſchäftʼen, *v. a.* 1. (eine Flinte) to stock, to mount (a musket); 2. to furnish with a stock, handle, &c.; (*T.* Nav.) to fit a ship for a certain number of guns; 4. to splice a rope; 5. (*T.* Hort.) to graft.

Schäftʼer, *m.* -s, *pl.* ~, rough-stocker.

Schäftʼung, *f.* ~, furnishing with a

Schah, *m.* -s, *pl.* -s, Shah. [stock.

Schackißʼe, *m.* -n, *pl.* -n, *(G. C.)* christian.

Schakʼal, *m.* -s, *pl.* -e, jackal.

Schakʼel, *m.* -s, *pl.* Schäkel, (*T.* Nav.) shackle of a jib-traveller.

Schäʼfer, *m.* -s, *pl.* ~, jester, joker. ſ—haft, *a.* jocose, playful, sportive. —haftigkeit, *f.* playfulness &c.

Schäkerei', *f.* ~, *pl.* **-en**, jest, joke.
ſchä'kern, *v. n.* 1. to jest, to joke; 2. to dally, to romp; 3. (liebeln) to philander.
Schal'werk, *n.* **-(e)s**, (*T.* Naut.) coaking.
ſchal, *a.* (Bier ꝛc.) stale, flat, insipid; *fig.* hollow.
Scha'lheit, *f.* ~, vapidity.
Schal, *m.* **-e(s)**, *pl.* **-e**, (Fiſch) shal.
Scha'l . . ., in Zuſſ. —**bauch**, *m.* (Fiſch) lepadogaster. —**blech**, *n.* iron plate covering the linch-pin of a waggon. —**brett**, *n.* outside plank. —**fiſch**, *m.* 1. (Schaltier) shell-fish; 2. trunk-fish. —**gebirge**, *n.* stratum of clay od. slate. —**holz**, *n.* outside of a tree which is cut into planks; wood with which any thing is lined od. covered. —**latte**, *f.* (*T.* Archit.) bolster. —**muſchel**, *f.* bivalve, limpet-shell. —**ohr**, *n.* large wide ear of a horse. —**ſtein**, *m.* scale-stone. —**ſtück**, *n.* slab. —**tier**, *n.* testaceous od. crustaceous animal; (junges) spat; (ruderfüßiges) pedireme. ſ—tierartig, *a.* conchylious. —**tierkenner**, *m.* conchologist. —**tierlehre**, *f.* conchology. —**tierverſteinerung**, *f.* conchite. —**wage**, *f.* scale-balance. —**werk**, *n.* lining of planks; (*T.* Archit.) ashlering.
Schalaſt'er, *f.* ſ. Elſter.
Schalau'ne, *f.* ~, *pl.* **-n**, short sleeveless cloak of a schoolboy.
ſchä'lbar, *a.* that may be peeled.
Schä'l . . ., in Zuſſ. —**blaſen**, —**blattern**, *pl.* (*T.* Med.) pemphigus neonatorum. —**braten**, *m.* roast rib of beef. —**eiſen**, *n.* barking-iron. —**gang**, *m.* mill for spelt. —**hengſt**, *m.* stallion. —**knötchen**, *pl.* (*T.* Med.) strophulus. —**pflug**, *m.* paring-plough —**rippchen**, *pl.* (Braten) spare-ribs. —**ſtück**, *n.* clamp. —**weide**, *f.* almond-leaved willow. ſeup.
Schä'lchen, *n.* **-s**, *pl.* ~, dish; little
Scha'le, *f.* ~, *pl.* **-n**, 1. (Gefäß) bowl, dish; saucer; (für Kaffee ꝛc.) cup; 2. (*T.* Bot. Nuß-, Eier-, Muſchel-) shell; (Apfel- ꝛc.) peel; (Kartoffel- ꝛc.) skin; 3. (*T.* Techn.) (einer Wage) scale; (eines Löffels) bowl; (*T.* Found.) shot-mould; (eines Buches) cover; (eines Meſſers ꝛc.) haft; (*T.* Chem.) basin; (*T.* Bergh.) board for lining a shaft; (*T.* Met., Coquille zum Schalenguß) chill; —n der Maſten *T.* fishes; kalte ~ cold beersoup; bei der ~ ſtehen bleiben *fig.* to stick at the mere outside; die ~ ſeines Zorns (nach Rev. 15, 7 etc.) über jn. ausgießen *or* ergießen to open the vials of one's wrath upon one; goldne Äpfel in ſilbernen —n (Prov. 25, 11) apples of gold in pictures of silver; eine rauhe ~ verbirgt oft einen guten Kern *(prov.)* a tattered cloak covers often a good drinker; mehr über die ~ als über den Kern ſtreiten to lose truth in too much dispute.
ſcha'len, *v. a.* to board, to wainscot; (Meſſer) to haft.
Scha'len . . ., in Zuſſ. —**blende**, *f.* fibrous blend. —**eiſen**, *n.* (aus dem Maſſelgraben) sow-iron; (aus dem Pubbelofen) bottom-iron. —**erz**, *n.* ore for transporting. ſ—förmig, *a.* in the shape of shells. —**frucht**, *f.* shell-fruit. —**guß**, *m.* 1. chill-casting; 2. chilled work. —**guß-form**, *f.* chill. —**gußrad**, *n.* chilled wheel. —**hafen**, *m.* knife-edge (of carriages). —**kalk**, *m.* aragonite. —**kreuz**, *n.* Robinson's anemometer. —**mehl**, *n.* flour that is yet in the bran. —**ſchnecke**, *f.* hodmandod. —**talk**, *m.* ophites. —**tier** ſ. Schaltier.
ſchä'len, *v. a.* (Obſt ꝛc.) to pare, to peel; (Mandeln) to blanch; (Bäume) to bark; (Eier) to shell; (*T.* Paper-m.) to detach the leaves; mit einem ein Ei zu ~ haben to have a bone to pick with one, to must have a touch with one; ſich ~, *v. r.* to shell; to cast the shell; (Haut ꝛc.) to blister.
Schä'lenblende, *f.* fibrous blende.
Schä'lhengſt, *m.* **-es**, *pl.* **-e**, stallion.
ſcha'lig, *a.* having a shell, scaly.
Schalk, *m.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, wag, rogue, knave; den ~ hinter den Ohren *or* ~ im Nacken haben to be a rogue in disguise; den ~ ſpielen to play the k.; „von allen Geiſtern, die verneinen, | iſt mir der ~ am wenigſten verhaßt" (Goethe, „Fauſt") of the Spirits of Denial the pleasantest... is Old Iniquity in his Fool's clothing. ſed.
ſchalk'haft, *a.* waggish, roguish, wicked.
Schalk'haftigkeit, *f.* ~, roguishness.
Schalk'heit, *f.* ~, *pl.* **-en**, waggishness, roguery.
Schalks' . . ., in Zuſſ. —**auge**, *n.* roguish eye. ſ—äugig, *a.* having roguish eyes. —**beckel**, *m. jest.* hat. —**freund**, *m.* deceitful friend. —**knecht**, *m.* (n. u.) wicked servant. —**narr**, *m.* buffoon, arrant droll. —**ohr**, *n.* cunning ear. —**rat**, *m.* 1. cunning and deceitful counsel; 2. jester. —**ſinn**, *m.* roguishness.
Schall, *m.* **-es**, **-s**, *pl.* Schälle, sound. —**becher**, *m.* ſ. —**trichter**. —**becken**, *n.* cymbal. —**boden**, *m.*, —**dach**, *n.* sounding-board. ſ—brechend, *a.* phonocamptic. —**brechung**, *f.* refraction of sound. —**brechungslehre**, *f.* diacoustics. —**ente**, *f.* shoveller. —**ferne**, *f.* ear-shot. —**gelächter**, *n.* loud laughing, burst of laughter. —**gewölbe**, *n.* acoustic vault. —**horn**, *n.* 1. trombone; trumpet; 2. bell of a hunter's horn. —**lehre**, *f.* acoustics; (vom durchgehenden ~) diaphonics, *pl.* —**loch**, *n.* 1. sound-hole; 2. aperture of a belfry. —**maß**, *n.*, —**meſſer**, *m.* echometer, phonometer. —**meßkunſt**, *f.* phonometry. —**rohr**, *n.* speaking-trumpet. —**ſchwingung**, *f.* acoustic vibration. —**ſtrahl**, *m.* ray of sound. —**ſtück**, *n.*, —**trichter**, *m.* bell-mouth. —**telegraph**, *m.* acoustic telegraph. ſ—vermehrend, -verſtärkend, *a.* polyacoustic. —**welle**, *f.* undulation, sound-wave. —**wort**, *n.* word imitative of sound, onomatopoetic word.
ſchal'len, *v. n.* & *v. n. impers.* to sound, to resound. ✕ ſ—b, *p. a.* 1. ringing; 2. loud; —des Gelächter peal of laughter.
Schalm, *m.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, 1. lane through a forest; 2. (*T.* Nav.) a) timber to stop up; b) ſ. Schakel. —**eiſen**, *n.* forester's hammer.
Schalmei', *f.* ~, *pl.* **-en**, shawm, reed-pipe.
ſchal'men, *v. a.* 1. to cut a lane; 2. (Bäume) to bark; 3. (*T.* Naut.) to nail the battens of the hatches along the edges of tar-pawlings.
Schalot'te, *f.* ~, *pl.* **-n**, scallion, eſchalot, *impf.* b. ſchelten. [chalot.
Schalt' . . ., in Zuſſ. —**buchſtabe**, *m.* intercalary letter. —**jahr**, *n.* leap-year, bissextile. —**knochen**, *m.* intercalary od. wormian bone. —**monat**, *m.* intercalary month. —**rad**, *n.* (*T.* Watchm.) minute-wheel. —**ſatz**, *m.* sentence in parenthesis. —**tag**, *m.* intercalary day. —**wort**, *n.* interpolated word. —**zeile**, *f.* interpolated line. —**zeit**, *f.* embolism; auf —zeit bezüglich embolismal. —**zeug**, *n.* feeding device.
ſchal'ten, *v. a.* to put in, to insert, to intercalate; (*T.* Tel.) to connect od. join up; die Leitung direkt ~ to establish direct communication; die Rollen, die Batterie hintereinander ~ to join up the coils od. battery in series; nebeneinander ~ to j. up in quantity. ~, *v. n.* (über) to rule, to command; *fig.* (mit einem D., über jn.) to dispose of; mit etwas ~ und walten to dispose of smth.; wenn ich frei ~ könnte if I were my own master.
Schal'ter, *m.* **-s**, *pl.* ~, 1. ruler; 2. shutter; office-window; (der Poſt) window with the letter-box; 3. *provinc.* helmsman; am ~ (2.) etwas aufgeben to hand (letters etc.) over the counter. —**beamte**, *m.* counter clerk. —**dienſt**, *m.* window duty. —**kaſſe**, *f.* official till. —**raum**, *m.*, —**vorflur**, *f.* anteroom of the post-
Scha'ltier, *n.* ſ. Schal . . . [office.
Schal'tung, *f.* ~, (*T.* Tel.) putting in circuit; (der Drähte) connection; *cf.* lokal. ſplanks.
Scha'lung, *f.* ~, *pl.* **-en**, lining with
Schalup'pe, *f.* ~, *pl.* **-n**, sloop; (große) barge; (kleine) yawl; (eines Schiffes) jolly-boat. —**führer**, —**meiſter**, *m.* cockswain. —**ntau**, *n.* boat-rope.
Scham, *f.* ~, shame; 2. Geſchlechtsteile) privy parts; er hat keine ~ mehr he is lost to all sense of shame; ſeine ~ nicht bedecken können not to have wherewith to cover one's nakedness. —**aber**, *f.* vein of the pudenda. —**bändchen**, *n.* ligament of the vulva. —**bein**, *n.* pubic bone, sharebone. —**bogen**, *m.* pubic arch. —**bug**, *m.*, —**ſeite**, *f.* groin. —**drüſe**, *f.* inguinal gland. —**erröten**, *n.* blushing. —**gefühl**, *n.* sense of shame. —**gegend**, *f. regio pubis.* —**glied**, *n.* (männl.) penis. —**haar**, *n.* hair of the pudenda. —**hügel**, *m.* hill of Venus. ✕ —**lefze**, *f.* ſ. —**lippe**. —**leiſte**, *f.* groin. —**lippe**, *f.* lip of the pudenda; große (kleine) —lippen labia majora (minora). —**pflanze**, *f.* bastard sensitive plant. —**ritze**, *f.* vagina. ſ—rot ꝛc. ſ. ſchamrot ꝛc. —**teile**, *pl.* pudenda, the private parts. —**zängelchen**, *n.* (*T.* Anat.) clitoris.
Schama'be, *f.* ~, chamade; ~ ſchlagen to beat ch.
Schama'ne, *m.* **-n**, *pl.* **-n**, Shaman.
Schamanis'mus, *m.* ~, Shamanism (the idolatrous religions of a number of barbarous nations).
Scha'mel ſ. Schemel.
ſchä'men, ſich, *v. r.* to be ashamed (at); ~ Sie ſich! ſchäme dich! for shame!; ich ſchäme mich I am ashamed; ſich eines D. *or* über ein D. *or* ~ einen to be ashamed of; ſich vor ſich ſelbſt ~ to be ashamed of o's.; (vor einem in respect to); ſich ein wenig ~ to be half ashamed.
ſcha'mhaft, *a.* shamefaced, bashful.
Scha'mhaftigkeit, *f.* ~. shamefacedness, bashfulness.
ſcha'mlos, *a.* shameless; impudent.
Scha'mloſigkeit, *f.* ~, shamelessness; impudence.
ſcha'mrot, *a.* blushing; ~ werden to blush (crimson); ~ machen to put to the blush.
Scha'mröte, *f.* ~, blush(ing).
ſchamviel', *a.* (*T.* Mar.) galled.
ſchamvie'len, *v. a.* (*T.* Mar.) to chafe.
Schand' . . ., in Zuſſ. —**altar**, *m.* altar to an idol. —**balg**, *m. vulg.*

1. bastard; 2. prostitute. —bube, *m. vulg.* scoundrel, abandoned wretch. —buch, *n.* obscene book. —bühne, *f.* pillory. —deckel, *m. fig. vulg.* cover, cloak; *jest.* hat; zu einem —deckel gebrauchen to conceal one's infamy under. —fleck, *m.* blot, blemish; stain; einen —fleck anhängen to cast an aspersion upon. —gebot, *n.* despicable price, under-bidding. —gedicht, *n.* 1. obscene poem; 2. (ſchmähend) lampoon. —geld, *n.* 1. money got in a shameful manner; 2. base price; für ein —geld dirt-cheap. —gemälde, *n.* obscene picture. —geſchichte, *f.* scandalous history. — hure, *f. vulg.* common prostitute. —kauf, *m. vulg.* low bargain. —leben, *n.* infamous life. —lied, *n.* bawdy song. —lüge, *f.* infamous lie. — mal, *n.* mark of infamy. —maul, *n.* 1. scandalous language; 2. backbiter, slanderer; ein =maul haben to be foul-mouthed. —name, *m.* disgraceful name, nickname. —ort, *m.* infamous place. —pfahl, *m.*, —ſäule, *f.* pillory; an den =pfahl ſtellen *fig.* to hold one up to opprobrium. —preis, *m.* despicable prize. —ſchrift, *f.* lampoon. —ſtein, *m.* pillory. —ſtreich, *m.* villainous trick. — that, *f.* shameful action, hideous crime. —worte, *pl.* disgraceful language; obscenities. —wurz, *f.* comfrey. —zeile, *f.* defamatory line. —zunge, *f.* ſ. —maul.

ſchand'bar, *a.* infamous, ignominious, scandalous. ſiny, baseness.

ſchand'bärkeit, *f.* ~, infamy, ignom-

ſchand'beck, *n.* -es, -s, (*T.* Nav.) gunnel, gunwale.

ſchan'de, *f.* ~, shame, disgrace, infamy; ~ halber for honour's sake; ~ machen to put a disgrace upon, to do one discredit; ~ über einen bringen to bring down dishonour upon one; es iſt eine ~, ja, das iſt es! it's a shame, that's what it is! ~ von etwas haben, mit etwas ~ einlegen to get shame by; zu —n machen to defeat; die Pläne ſeiner Feinde zu —n machen to overthrow the designs of one's enemies; zu —n prügeln to beat black and blue; zu —n werden 1. to be brought into disgrace; 2. *fig.* to come to nothing; zu meiner ~ muß ich es geſtehen to my shame I must confess it; zur ~ gereichen (einem) to reflect disgrace upon one, to turn to one's shame.

ſchän'den, *v. a.* (entſtellen) to disfigure, to spoil; *fig.* to disgrace, to dishonour; (eine Jungfrau) to violate, to deflour; (Knaben) to bugger; (den Sabbat) to break; (ſeine Familie ꝛc.) to bring shame upon; ſeine Würde ~ to shame one's worth.

ſchän'der, *m.* -s, *pl.* ~, 1. defamer; 2. blasphemer; 3. (Verführer) corrupter, debaucher.

ſchänd'lich, *a.* 1. disgraceful, scandalous; infamous; 2. obscene; ein —er Gewinn a dishonest gain.

ſchänd'lichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, 1. disgracefulness, infamousness; 2. obsceneness; 3. (konkret) foul ob. disgraceful act.

ſchän'bung, *f.* ~, 1. (the act of) disfiguring, spoiling; 2. violation, rape.

ſchank, *m.* -es, -e, 1. right of selling wine, beer etc.; 2. tap-house. — bier, *n.* pot-beer, shank-beer. — gefäß, *n.* measure of capacity for retail-sale of beer etc. —gerechtigkeit, *f.* right of selling wine, beer & liquor.

ſchan'ker, *m.* -s, chancre, shanker.

Schanz' . . ., in Zuſſ. —arbeit, *f.* working at a sconce. —arbeiter, —gräber, *m.* pioneer, sapper. — gerät, *n.* implements used by pioneers. —kleid, *n.* (*T.* Nav.) waist-clothes. —korb, *m.* gabion; (kleiner) corbeil; (ſehr großer) sap-roller. —läufer, *m.* mariner's great coat. —pfahl, *m.* palisade. —wehr, *f.* barrier, fence. —werk, *n.* intrenchment. —wurz, *f.* ſ. Schandwurz. —zeug, *n.* implements used by pioneers.

Schan'ze, *f.* ~, *pl.* -n, 1. intrenchment, redoubt; *fig.* defence; 2. (*T.* Nav.) quarter-deck; eine ~ aufführen *or* aufwerfen (um) to throw up a redoubt, to draw lines round; die letzte ~ *fig.* the last refuge; in die ~ ſchlagen *fig.* to hazard, to venture, to risk.

ſchan'zen, *v. n.* to dig, work at a redoubt; *fig. fam.* to work hard, to do drudgery. [*fam.* drudge.

Schan'zer, *m.* ſ. Schanzarbeiter; *fig.*

Schap'pe, *f.* ~, (*T.* Bergb.) wimble-scoop. [breed of Canary-birds.

Schap'per, *m.* -s, *pl.* ~, inferior rural

Schar, *f.* ~, *pl.* -en, 1. troop, host; band; 2. share of a plough; 3. (im Schachtſtempel) scar in the traverses of a mine-shaft. —egge, *f.* scarifier. —gang, *m.* lode stretching between the cardinal points. —kramme, *f.* cramp of the ploughshare. — kreuz, *n.* cross of St. Andrew. — riegel, *m.* ploughshare pin.

Schar'be, *f.* ~, *pl.* -n, (Vogel) cormorant; (kleine) shag.

Schar'be . . ., in Zuſſ. —brett, *n.* chopping board, trencher. —eiſen, —meſſer, *n.* chopping-knife. —kohl, *m.* minced cabbage, chopped colewort. [to haggle, to cut small.

ſchar'ben, **ſchär'ben**, *v. a.* to chop,

Schar'bock, *m.* -es, -s, scurvy; mit dem ~ behaftet scorbutic. —klee, *m.* marsh-trefoil. —kraut, *n.* spoon-wort.

Schar'be, *f.* ~, *pl.* -n, (Fiſch) shard.

Scha're, *f.* ~, brace, strut, bearer.

ſcha'ren, *v. a.* & **ſich**, *v. r.* to form into troops ob. bands; to assemble, to flock together; (*T.* Min.) to join, to meet.

Schä'ren, *pl.* cliffs and islets along the coast of Sweden and Finland. —boot, *n.* small ship on the Swedish coast. —flotte, *f.* coasting-

ſcha'renweiſe ſ. ſcharweiſe. [flotilla.

Scharf, *n.* -es, -s, (*T.* Naut.) rising of the ship's floor afore and abaft; loſes ~ einer Kanone langrel.

ſcharf, *a.* (ſchneidend, geſchliffen) sharp; (Schneide) keen; (Gewürz) hot, pungent; (Käſe) strong; (Kälte) piercing; (Säure) corrosive; (Ton) shrill; (*T.* Gram., vom Accent; auch *fig.* vom Geiſt) acute; (*T.* Nav.) sharp-floored; (*T.* Paint. & Sculpt.) strongly marked ob. expressed; *fig.* (ſtreng) severe; (genau) exact; —er Beobachter nice observer; ~ betont (*T.* Mus.) with emphasis; —es Feuer quick fire; ein —er Gaſt *fig. fam.* a sarcastic fellow; —es Ohr quick ear; —e Patrone ball cartridge; —e Strafe severe punishment; —er Verſtand penetrating mind; —er Wind keen, cutting ob. piercing wind; —e Zucht rigid discipline; —e Züge clear-cut features; ~ arbeiten to work quickly; —e Aufſicht über einen führen to have a strict eye upon one; ~ bewachen to keep a strict watch over; ~ fahren to drive fast; ~ laden, ſchießen to charge ob. fire with ball; ~ ſehen to have a quick eye; ~ verfolgen to pursue closely; es ging ~ her 1. it was close work; 2. there fell sharp ob. high words. In Zuſſ. mit Subſt. **Scharf'** . . .: —blätterig, *a.* scabrous. —blick, *m.* piercing eye; *fig.* penetration, intuition. —bolzen, *m.* pointed bolt. —eckig, *a.* acute-angular. —eiſen, *n. T.* calking iron. —feuer, *n.* (*T.* Pot.) great fire. —gängig, *a.* (Schraube screw) with a triangular thread. —gebaut (zum Schnellſegeln), *a.* clipper-built. —geſchliffen, *a.* sharp-ground. —geſpitzt, *a.* sharp-pointed. —getrocknet, *a.* high-dried. —hammer, *m.* stretching-hammer. — hobel, *m.* jack-plane; round-nose plane. —kantig, *a.* sharp-edged. —kraut, *n.* (liegendes) madwort. —richter, *m.* hangman, executioner. —richterei, *f.* executioner's dwelling. —ſchneidig, *a.* keen-edged. —ſchuß, *m.* shot with ball. —ſchütze, *m.* rifleman, sharp-shooter. —ſichtig, *a.* sharp-sighted, quick-sighted; *fig.* clear-sighted; sagacious, penetrative. —ſichtigkeit, *f.* quick-sightedness, clear-sightedness, penetration. —ſinn, *m.* sagacity, penetration; (unterſcheidender) discrimination; (vergleichender) concentrativeness. —ſinnig, *a.* acute, discerning, sagacious, penetrating. —ſinnigkeit, *f.* sagaciousness, &c.

Schär'fe, *f.* ~, *pl.* -n, sharpness, keenness; (der Säfte) acrimony; (eines Keils, Schwertes) edge; (der Rede) asperity; *fig.* (Strenge) severeness, rigorousness; (Genauigkeit) strictness, exactness; (des Verſtandes) acuteness, sharpness, penetration.

ſchär'fen, *v. a.* to sharpen, to whet; (ein Reibeiſen) to rough (a grater); (Strafen ꝛc.) to aggravate, to heighten.

Schär'fen, *n.* -s, **Schär'fung**, *f.* ~, (the act of) sharpening, whetting.

Schär'fenſpieler, *m.* -s, *pl.* ~, (*G. C.*) ſ. Hehler.

Schärf' . . ., in Zuſſ. —hobel, *m.* horse-plane. —ſtein, *m.* stone to pare leather on. —zeichen, *n.* (*T.* Gram.) acute accent.

Schar'lach, *m.* -es, -s, scarlet. — baum, *m.* scarlet-oak, kermes-tree. —beere, *f.* scarlet-berry, kermes-berry. —blume, *f.* scarlet-flower, flower of Constantinople. —bohne, *f.* scarlet-bean. —farbe, *f.* scarlet-colour. ſ—farben, *a.* scarlet. —färber, *m.* scarlet-dyer. —fieber, *n.* scarlet-fever; (mildes) scarlatina. —frieſel (auf der Haut), *m.* rash. —kehlchen, *n.* robin redbreast. — korn, *n.* scarlet-grain. —kraut, *n.* clary, orval. —lack, *m.* scarlet lake. —lilie, *f.* scarlet-lily. — mantel, *m.* scarlet-cloak. —pulver, *n.* scarlet-powder. ſ—rot, *a.* scarlet-red. —röte, *f.* scarlet-redness. — taube, *f.* cochineal-tree. —taube, *f.* scarlet-pigeon. —tuch, *n.* scarlet. —wurm, *m.* cochineal insect.

ſchar'lachen, *a.* scarlet.

Schar'lei, *f.* ~, clary, orval. —branntwein, *m.* clary-water.

ſcharmant', *a.* (*adv.*) charming(ly); **Scharman'te**, *f.* (*obs.*) sweetheart.

ſcharmie'ren, *v. a.* to charm, to ravish, to transport.

Scharmütz'el, *n.* -s, *pl.* ~, skirmish; *fig.* flirtation, philandering.

ſcharmütz'eln, **ſcharmutzie'ren**, *v. n.* to skirmish; *fig.* to philander (with), to flirt (with).

Scharmütz'ler, *m.* -s, *pl.* ~, skirmisher.

Schárn, *m.* -s, *pl.* -e, *provinc.* (niederd.) shambles; *cf.* Schranne.

Schárnier', *n.* -es, -s, *pl.* -e, *T.* hinge; joint, turning joint. —band, *n.* joint-hinge. —dose, *f.* jointed box. —eisen, *n.* joint-tool. —feile, *f.* joint-file. ‖—förmig, *a.* (*T.* Anat.) ginglymoid. —gelenk, *n.* (*T.* Anat.) ginglymus. —stift, *m.* joint-pin. —ventil, *n.* flap-valve, hanging valve. —zange, *f.* joint-pliers.

Schárnütz'el, *n.* -s, *pl.* ~, *provinc.* (österr. & bair.) paper-cornet.

Schär'pe, *f.* ~, *pl.* -n, scarf, sash; (*T.* Surg.) sling; (*T.* Her.) scarp. —nschnalle, *f.* girdle-buckle.

Scharpie', *f.* ~, lint.

Schar're, *f.* ~, *pl.* -n, raker, scraper.

Scharr' . . ., in Zuss. —eisen, *n.* paring shovel; scraper; Dutch hoe. —fuß, *m.* scrape; einen =fuß machen to scrape a leg. —heuschrecke, *f.* locust. —käfer, *m.* scarabæidan. —maus, *f.* zokor. —netz, *n.* drag-net, dredge. —vogel, *m.* scratcher. —vögel, *pl.* (*T.* Zool.) rasores.

Scharren, *m.* ſ. Scharrn.

schar'ren, *v. a.* to scrape, to scratch; (mit den Füßen) to shuffle the feet; (vom Geflügel) to scratch; (von Pferden) to paw; (*T.* Hortic.) to hoe; ~ und geigen to rake and scrape; durch ~ zum Schweigen bringen to scrape down. ~, *v. n.* (von Studenten im Kolleg) to scrape one's feet. ‖—be Ton, *m.* scrooping sound.

Schar'rer, *m.* -s, *pl.* ~, one that scrapes od. scratches.

Scharr'icht, Scharr'ſel, *n.* -s, scrapings, *pl.* ſchisel.

Scharrier'eiſen, *n.* -s, *pl.* ~, charing-

ſcharrie'ren, *v. a.* *T.* to chare an ashlar.

Scha'rſchmied, *m.* -es, -s, *pl.* -e, edge-tool maker. ſdike.

Schart'deich, *m.* -es, *pl.* -e, degraded

Schar'te, *f.* ~, *pl.* -n, notch in an edge-tool; (in den Alpen) gap; *cf.* Schießſcharte; die ~ auswetzen *fig.* to repair a fault; gelbe ~ dyer's broom. —nſchnäbler, *m.* flamingo. —nzeile, *f.* (*T.* Fortif.) merlon.

Scharte'le, *f.* ~, *pl.* -n, trashy volume, worthless book od. pamphlet.

Schar'tenkraut, *n.* -es, -s, saw-wort.

Schar'tenzeile, *f. cf.* Scharte.

ſchar'tig, *a.* full of notches; allzuſcharf macht ~ *(prov.)* too much cunning undoes. ſtom-piece.

Schart'ſtück, *n.* -es, *pl.* -e, outer-bot-

Scha'rwache, *f* ~, *pl.* -n, patrol, round.

Scha'rwächter, *m.* -s, *pl.* ~, one of the patrol, watchman.

ſcha'rweiſe, *adv.* by troops, by bands.

Scha'rwerk, *n.* -es, -s, 1. *(obs.)* Frondienſt; 2. (*T.* Mas. & Carp.) job-work. —smaurer, *m.* jobbing mason.

ſcha'rwerken, *v. n.* to job, to do job-work.

Schaſſ'e, *f.* ~, (*T.* Ballſpiel) chase; eine ~ gewinnen to win a ch.

ſchaſſ'en, *v. a.* 1. *vulg. jest.* to chase away; 2. (*T.* Fenc.) to repel beyond the proper distance.

ſchaſſie'ren, *v. n.* (*T.* Danc.) to glide on with short paces.

Schat'ten, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (den ein beleuchteter Ggſtd wirft) shadow; 2. (ſchattiger Ort) shade; 3. (Geiſt Abgeſchiedener) phantom, departed soul; 4. (*T.* Astr.) umbra; 5. *fig.* (Schutz) shelter; 6. utterly emaciated person; 7. *fig.* inseparable companion; 8. anything unsubstantial or unreal, though having the deceptious appearance of reality; durch ~ verdecken to shade off; im ~ ſitzen to sit in the shade; der volle ~ the inmost shadow; ~ machen (einem) to be in one's light, to obstruct one's light; einen ~ werfen (auf) to throw one's shadow upon; *fig.* to reflect an imputation on; wie ein ~ vergehen to vanish like a shadow; in (den) ~ ſtellen to throw into the shade; *fig.* to throw in the shade; in den (niedrigſten) ~ geſtellt (*T.* Paint.) kept-down; vor ſeinem eignen ~ fliehen, ſich vor ſeinem eignen ~ fürchten *fig.* to be afraid of one's own shadow; nur noch ein ~ ſeiner ſelbſt *or* ſeines einſtigen Ichs a mere shadow of one's former self. —behauſung, *f.* subterranean world. —beherrſcher, *m.* Pluto. —bild, *n.* dark image; *cf.* —riß; *fig.* phantom, chimera. —erz, *n.* lead ore; fixed sulphate of lead. —farbe, *f.* umber. —fernrohr, *n.* sciatheric telescope. —fiſch, *m.* chromis, grayling. —fürſt, *m.* 1. *poet.* prince of the departed souls; 2. *fig.* mock prince. —gang, *m.* shadowy walk. —gebung, *f.* shading of a picture. —gefilde, *pl. poet.* region of the Shades. —geſtalt, *f.* phantom. —gläſer (der Spiegelinſtrumente), *pl.* (*T.* Opt.) shades. —größe, *f. fig.* imaginary greatness. ſ—haft, *a.* shadowy, like a shadow; phantomatic. —hut, *m.* umbel. —käfer, *m.* tenebrio, stinking beetle. —könig, *m.* mock-king, royalet. —kraut, *n.* starwort. —licht, *n.* twilight; (*T.* Paint.) dark light. —linie, *f.* outline, sketch. ſ—los, *a.* unshaded, shadowless. —loſe, *pl.* 1. (*T.* Geog.) ascii, ascians; 2. shadowless men. —palme, *f.* talipot. —perſon, *f.* imaginary person. —pflanze, *f.* plant growing in the shade. ſ—reich, *a.* shady; deeply shaded. —reich, *n.* realm of shades, the Elysian fields. —riß, *m.* silhouette, a profile likeness by shade; *fig.* shadowy description. —ſeite, *f.* side not exposed to the sun; *fig.* reverse; unfavourable side, drawback (to); alles hat ſeine —ſeite there is no good but what has its alloy. —ſpender, *m.* gentleman's sun-shade. —ſpiel, *n.* magic lantern; *fig.* phantasmagory; (chineſiſches) ombres chinoises, *pl.* —ſpielkugel, *f.* scioptic ball. —ſtelle, *f.* (*T.* Paint.) repose. —ſtufe, *f.* gradation of shade, shading. —uhr, *f.* sciateric dial. —verteilung, *f.* gradation of colours. —welt, *f.* ſ. —reich. ſ—werfend, *a.* umbriferous. —weſen, *n.* phantom. —zeiger, *m.* hand of a dial.

ſchat'ten, *v. a. & n.* to shade, to shadow, to cast a shade.

ſchat'tig, *a.* shadowy, shady.

Schat'tigkeit, *f.* ~, shadiness.

ſchattie'ren, *v. a.* to shade; (*T.* Draw.) to hatch. ſing wool.

Schattier'garn, *n.* -es, -s, embroider-

Schattie'rung, Schat'tung, *f.* ~, *pl.* -en, a shading, shade; (*T.* Paint.) scumbling; *fig.* hue, tint; feine —en *fig.* nice distinctions; mit dunkler ~ deeply shadowed.

Schatul'le, *f.* ~, *pl.* -n, casket, strong box; (eines Fürſten) privy-purse. —ngelder, *pl.* privy purse (of a prince). —ngut, *n.* private estate of a prince.

Schatz, *m.* -es, *pl.* Schätze, treasure; *fig.* fund, store; (zufällig gefundener) treasure-trove; *fig. vulg.* sweetheart; den ~ heben to raise the plant; Schätze an Kohlen und Eiſen natural deposits of coals and iron; Schätze aufhäufen, ſammeln to heap up treasures; ſich Schätze im Himmel ſammeln to lay up treasure in heaven. —amt, *n.* Exchequer; public treasury. —einnehmer, *m.* receiver of the finances. ſ—frei, *a.* exempt from taxes. —geld, *n.* 1. spare-money, coin (kept as a rarity); 2. tax. —gräber, *m.* digger after hidden treasures. —gräberei, *f.* digging after hidden treasures. —haus, *n.* treasure-house; store-house. —kammer, *f.* Treasury; die königliche (engliſche) =kammer Exchequer; (im Tower) jewel-house. —kammeranweiſung, *f.* treasury-warrant. —kammergericht, *n.* treasure-bench (*cf.* Präſident). —kammerſchein, *m.* Exchequer-bill, treasury-bill; (Am.) bill of credit. —kästchen, *n.* jewel-box; *fig.* casket. —kaſten, *m.* king's coffers. —kollegium, *n.* revenue-board. —meiſter, *m.* treasurer; Chancellor of the Exchequer. ſ—pflichtig, *a.* taxable, contributary. —pflichtigkeit, *f.* liableness to contribution. —rat, *m.* 1. board of the revenue; 2. member of that board. —ſchein, *m.* treasury bill. —ſchreiber, *m.* clerk of the treasury. —tafel, *f.* list of prices; tariff. —verwalter, —verweſer, *m.* administrator of the treasury.

ſchatz'bar, *a.* 1. assessable; 2. tributary.

ſchätz'bar, *a.* valuable, precious, estimable; ſich einem ~ machen to endear o's. to one.

Schätz'barkeit, *f.* ~, valuableness, estimableness, preciousness.

Schätz'chen, *n.* -s, *pl.* ~, sweetheart, darling; mein ~! my honey!

ſchatz'en, *v. a.* to lay on contributions, to assess.

ſchätz'en, *v. a.* to value, to estimate, to appraise; *fig.* to esteem; (auf) to v. at; etwas ~ nach dem, was es wert iſt to appreciate smth. at its true value; einen grade ſo hoch ~ als wie er ſich ſelbſt ſchätzt to take one at his own estimation; ſich glücklich ~ (wegen, über) to felicitate o's. (on); ich ſchätze es für eine Ehre I think it an honour, I look upon it as an honour; geſchätzt werden to be made (much etc.) of; nicht genug zu ~ invaluable; wie hoch ~ Sie das? what do you v. it at?

ſchätz'enswert, ſchätz'enswürdig, *a.* estimable, precious.

Schätz'er, *m.* -s, *pl.* ~, appraiser, valuer, estimator. ſpraiser.

Schätz'meiſter, *m.* -s, *pl.* ~, taxer, ap-

Schatz'ung, *f.* ~, *pl.* -en, taxation, tax.

Schätz'ung, *f.* ~, *pl.* -en, valuation, appraisement, estimate.

Schau, *f.* ~, 1. show, spectacle; 2. view; 3. review. ~, *m.* (*T.* Nav.) flag set up behind; (die) ~ halten to take review; im ~ awaft; zur ~ in the window, for show; zur ~ ausſtellen to expose, display to view; *fig.* to make parade of; zur ~ tragen to carry about publicly, to display; *fig.* to boast of; (ſeine Gedanken) to wear one's thoughts upon one's sleeve(s). —ausſtellung, *f.* public exhibition. —brot, *n.* show-bread. —bude, *f.* show-booth. —bühne, *f.* stage, theatre. —ende, *n.* show-end of cloth. —eſſen, —gericht, *n.* dish for show's sake. —falte, *f.* head of a piece of stuff. —fenſter, *n.* shop-front. —fenſterdekorateur, *m.* window-dresser. ſ—frei, *a.* exempt from inspection; faultless. —geld, *n.* money kept for show, curious coin. —gepränge, *n.* pomp, pageantry. —gerüſt, *n.* scaffold, stage. —käſtchen, *n.* (eines Goldſchmieds)

show-case. —kasten, *m.* show-box. —loch, *n.* (an Öfen) peep-hole. —lust, *f.* desire of seeing, curiosity. —lustig, *a.* desirous of seeing, curious. —lustige, *m.* sight-seeker. —münze, *f.* medal; pooket-piece; (große) medallion. —pfennig, *m.* medal. —platz, *m.* stage, theatre; *fig.* scene; den —platz verlegen to shift the scene. —spiel ꝛc. f. Schauspiel ꝛc. f—stellen, *v. a.* to exhibit, to display. —stellung, *f.* exhibition. —stück, *n.* f. —münze; (*T.* Theat.) show-piece. —stufe, *f.* fine specimen of ore. —tag, *m.* day of inspection. —teufel, *m.* person disguised like a devil. —that, *f.* feat. —turm, *m.* belvedere. —tisch, *m.* table of the show-bread. —turnen, *n.* f. Turnfest. —wache, *f.* vedette. —warte, *f.* belvedere. —werk, *n.* (*T.* Com.) sample. —zinn, *n.* trellised tin.

Schaub, *m.* -es, -s, *pl.* -e, bundle, truss; sheaf. —dach, *n.* thatched roof. —enbund, *n.* straw-sheaf. —hut, *m.* great straw-hat; slouched hat.

Schau'be, *f.* ~, *pl.* -n, 1. f. **Schaub**; 2. *provinc.* smock-frock; cloak.

Schau'der, *m.* -s, 1. shuddering, shivering; 2. horror, dread; es überläuft mich ein ~ I shiver as though with cold, a cold shiver runs through my every limb. f—erregend, *a.* horrific. —gemälde, *n.* dreadful picture. f—haft, *a.* horrible, dreadful, shocking. —haftigkeit, *f.* horribleness, dreadfulness. —nacht, *f.* dreary night. f—voll, *a.* horrible.

schau'derig f. schauderhaft.

schau'dern, *v. n. & imp.* (vor einem D.) to shudder, to shiver (at); (vor Kälte) to be chilling with cold; es schaudert mich, mir schaudert die Haut I shudder: „was wir — d selbst erlebt" (Schiller) which we ourselves beheld with deepest horror.

schau'en, *v. a. & n.* 1. to look, to see, 2. *fig.* ob. *poet.* to see by intuition.

Schau'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. shower (of rain); (*T.* Naut.) spray; 2. shuddering fit; 3. horror, awe; 4. fit, paroxysm; 5. shelter, pent-house; 6. *pers.* seer, spectator; inspector; *T.* workman. —bad, *n.* shower-bath. —fieber, *n.* trembling fever. —gefühl, *n.* feeling of awe. —geheimnis, *n.* dreadful secret. —geschichte, *f.* awful history. —leute, *pl.* lightermen, lampers. —mannsknopf, *m.* (*T.* Nav.) wall-knot. —roman, *m. jest.* "flesh-creeper". —schlange, *f.* a kind of rattlesnake.

schau'erig, *a.* f. schauerig. [der.

schau'erlich, *a.* awful; causing shud-

Schau'erlichkeit, *f.* ~, awfulness.

schau'ern, *v. n. & imp.* 1. to shiver with, to shudder at, with; 2. to shower.

Schau'fel, *f.* ~, *pl.* -n, shovel; (des Ruders) paddle: (eines Ankers) fluke; (eines Wasserrades) bucket; (eines Bohrers) cuttor; (am Hirschgeweih) palm. —band, *n. T.* dove-tail hinge. —bein, *n.* shovel-leg. —blatt, *n.* pan of a sh. —bohrer, *m.* gimlet for boring tubes and pipes. —brett, *n.* jaunt. —ente, *f.* shoveler. —fisch, *m.* tiburo. f—förmig, *a.* in the form of a sh. —gebläse, *n.* fan-blower. —gehörn, —geweih, *n.* broad shovel-formed branches of a deer. —hacke, *f.* scuffle hoe. —hirsch, *m.* fallow deer. —hose, *f.* (*T.* Saltw.) shovel-tub. —hut, *m.* shovel hat. —kasten, *m.* paddle-box. —kranz, *m.* rim. —kunst, *f.* machine with buckets ob. troughs ob. flat-boards. —leiste (eines Wasserrades), *f.* border. —pflug, *m.* scoop-plough. —rad, *n.* 1. wheel with ladles; 2. (an Dampfschiffen) paddle-wheel. —schlag, *m.* 1. right to cleanse a ditch ob. river; 2. cleansing of ditches ob. rivers. —stiel, *m.* handle of a sh. —stück, *n.* shoulder of venison. f—weise, *adv.* by shovelfuls. —zahn, *m.* shovel-formed tooth.

schau'felig, *a.* 1. provided with shovels ob. ladles; 2. like a shovel.

schau'feln, *v. a. & n.* to shovel, te

Schau'fenster f. Schau, *f.* [scoop.

Schauf'eule, *f.* ~, *pl.* -n, horn-owl.

Schauf'ler, *m.* -s, *pl.* ~, 1. one who shovels; 2. (Vogel) shoveller; 3. *T.* fallow deer; 4. *T.* broad incisive tooth.

Schau'kel, *f.* ~, *pl.* -n, swing; (Brettschaukel, Wippe) see-saw; (große, vierfitzige) round-about; (russische) swing-boat(s); eine ~ anbringen to put up a swing. —leiter, *f.* (*T.* Turnt.) swinging ladder. —pfanne, *f.* (*T.* Sugar-w.) see-saw pan. —pferd, *n.* rocking-horse. (*T*—s Turnt.) —reck, *n.* trapeze. —ringe, *pl.* swinging rings. —sprung, *m.* jumping in the swing. —stein, *m.* rocking-ob. wacking-stone. —stuhl, *m.* rocking-chair. —system, *n. fig.* (*T.* Pol.) see-saw system, temporizing; *Am.* fence-riding. —trab, *m.* jog-trot.

schau'keln, *v. n. & a.* to swing, to rock, to toss; (auf und nieder) to bob up and down; (auf dem Balancierbrett) to see-saw. ~, *v. n.* (von Schiffen) roll, to pitch.

Schau'ken, *pl. T.* floating-stages, punts.

Schaul'ler, *m.* -s, *pl.* ~, 1. one swinging another; 2. (*T.* Metr.) choriamb (– ∪ ∪ –).

Schaum, *m.* -es, -s, (von Bier ꝛc.) froth; (des Meeres) foam; (sonst) scum, skim; *fig.* bubble; auf den ~ schenken to give it its head; den ~ abklären to purge off the scum; zu ~ schlagen to whip cream; mit ~ vor dem Buge (*T.* Nav.) with a bone in her mouth; Träume sind Schäume *(prov.)* dreams are empty. f—bedeckt, *a.* covered with foam, foamy. —blase, *f.* bubble; (des Weins) pearl. —brett, *n.* skimming board. —cikade, *f.* frog-hopper. —biele, *f.* whip-staff of a rudder. —erde, *f.* f. —kalk. —gips, *m.* scaly foliated gypsum. —haube, *f.* frothy head. —kalk, *m.* pearled carbonate of lime. —kelle, *f.*, —löffel, *m.* skimmer. —kette, *f.* slavering-chain. —kraut, *n.* lady's smock. —lava, *f.* vitreous lava. —mohn, *m.*, —röschen, *n.* spattling-poppy. —niter, *m.* nitre scum. —nocke, *f.* (*T.* Cook.) dumpling in wine-sauce. —prahm, *m.* (*T.* Naut.) punt. —seife, *f.* floating soap. —spat, *m.* laumontite. —speise, *f.*, —werk, *n.* anything prepared so as to froth. —stein, *m.* zeolite. —wein, *m.* sparkling wine. f—weiß, *a.* white as froth. —wurm, *m.* cuckoo-spit insect.

schäu'meu, *v. a.* to scum, to skim; (*T.* Paper-m.) to rake. ~, *v. n.* to froth; (*pers.*) to foam at the mouth; (vor Wut) to fume with rage; „die Jugend braust, das Leben schäumt" (Schiller, „Ws L.') Youth boils — the life cup foams in its force. ~, S., *n.* foaming; (*T.* Chem.) despumation. ‖—b, *p. & a.* foaming, frothy; —b weiter eilen to foam on. [rake.

Schäu'mer, *m.* -s, *pl.* ~, (Paper-m.)

schau'mig, *a.* foamy, frothy.

schaulustig, Schauplatz ꝛc. f. Schau, *f.*

schau'rig, *a. (adv.)* dreadful(ly); causing shudder.

Schau'spiel, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. spectacle, show, sight; 2. play, drama; ein ~ für Götter *fig.* a wonderful sight. f—artig, *a.* theatrical, dramatic. —dichter, *m.* dramatist, dramatic poet. —haus, *n.* playhouse, theatre. —kunst, *f.* dramatic ob. scenic art. —läufer, *m.* playhunter. —schreiber, *m.* stage-writer, play-wright. —wesen, *n.* theatricals, *pl.*

schau'spiele(r)n, *v. n.* to play, to act.

Schau'spieler, *m.* -s, *pl.* ~, actor, player; (herumziehender) strolling player; ~ werden to take to the stage; unter die ~ gehen to go upon the stage. —gesellschaft, *f.* f. — truppe. f—mäßig, *a.* like an actor, histrionic. —talente, *pl.* histrionic talents, *pl.* —truppe, *f.* troop ob. band of performers. —zimmer, *n.* (*T.* Theat.) green-room.

Schauspielerei', *f.* ~, acting.

Schau'spielerin, *f.* ~, *pl.* -nen, actress, player.

Schau'te, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Nav.) punt.

Schau'te, *m.* (jüd.-d.) ridiculous silly fool. [waste.

Schawi'ne, *f.* ~, *T.* gold-beater's

Schawl (schahl), *m.* -es, -s, *pl.* -e, shawl; (an den Ecken gestickter) cornered sh. —weste, *f.* sh.-waistcoat.

Schebeck'e, *f.* ~, *pl.* -n, (Fahrzeug) shebeck, xebec.

Schech, *n*, **Schecht**, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Nav.) piece of timber on the fore-part of a ship, on which the figure stands, cut-water; (des Ruders) after-piece.

Schech'ter, *m.* -s, buckram.

Scheck'e, *f.* ~, *pl.* -n, piebald ob. dappled horse, roan-horse; (geflecktes Tier) paint. [to spot.

scheck'en, *v. a.* to dapple, to streak,

Scheck'er, *m.* -s, *pl.* ~, English foxhound.

scheck'ig, *a.* dapple, pied, chequered; sich ~ lachen *fig. vulg.* to laugh immoderately.

Scheel, *m. & n.* -s, f. **Wolfram**. —blei erz, *n.* sheelitine; das Scheelesche Grün Scheele's ob. mineral green.

scheel, *a.* squint-eyed; *fig.* envious, jealous. ~, *adv.* awry, askance; ~ (zu etwas) sehen to look on it with an evil eye; jn. ~ ansehen to look at one with an envious eye. S—auge, *n.* squint-eye; evil-eye. S—sucht, *f.* envy (of, to). — süchtig, *a.* envious (against, at, of). S—süchtigkeit, *f.* enviousness.

Scheelit', *m.* -es, -s, tungsten, tungstate of lime.

Scheere ꝛc. f. **Schere** ꝛc.

Scheff'e, *m.* f. **Schüppe**.

Scheff'el, *m.* -s, *pl.* ~, bushel; sein Licht unter den ~ stellen *fig.* to put the candle under the bushel; *cf.* regnen. —geld, *n.* bushelage. f—weise, *adv.* by bushels.

scheff'eln, *v. n.* to come to bushels, to yield plenty.

Scheg, *m.* -es, *pl.* -e, out-water.

Scheib'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little slice.

Schei'be, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*T.* Techn.) disc; (von Eisen, Kupfer) disk; round piece of leather; 2. (von Glas, Fensterscheibe) pane; 3. (Wabe) honeycomb; 4. (Apfel- ꝛc.) slice, cut; 5. potter's wheel; 6. (*T.* Mech., eines Blocks) sheave; (*T.* Mach., Riemenscheibe) pulley; (*T.* Mill.) arm; (*T.* Wire-draw.) drum; 7. (*T.* Phys.) plate; (der Uhr) dial-plate; 8. (eines Taues) coil; 9. (als Schieß- und Wurfspiel) target; ~ des Holländers

sieve of horse-hair cloth; ~ und Tau whip; zwei —n und zwei Taue whip upon whip; —n reißen *T.* to lift off disks of copper; die ~ des Mondes the d. ob. orb of the moon (z. B. „die unvollkommne ~ des ... Monds" [Goethe, Faust] the waning moon's imperfect orb); farbige ~ der Signallaterne (*T.* Railw.) coloured glass; in die ~ treffen to hit at the mark; nach der ~ schießen to practise at a mark (with).

Schei'ben ..., in Zuss. —apfel, *m.* orbicular apple. ſ—artig, *a.* in the shape of a disk. —bank, *f.* drawing-plate. —bauch, *m.* (Fischgattung) discobolus, lump-fish. —berg, *m.* practice-butt. —blei, *n.* glazier's lead. —blume, *f.* discoid flower. —bohrer, *m.* cooper's turrel. —bolzen, *m.* flat-headed bolt. —büchſe, *f.* rifle-barrel for firing at a target. —drahtzieher, *m.* small wire-drawer. —drehbank, *f.* surface-lathe. —eisen, *n.* pig-disks. —elektrisiermaſchine, *f.* plate electrical machine. —form, *f.* disk-form; *T.* mould for wax-cakes. ſ—förmig, *a.* discoid. —gatt, *n.* (*T.* Naut.) sheave-hole. —glas, *n.* plate- ob. pane-glass. —holländer, *m.* (*T.* Paper-m.) pulp-engine. —honig, *m.* honey in combs. —inſtrument, *n.* astrolabe. —keule, *f. T.* ball of glass. —kobalt, *m.* testaceous native arsenic. —könig, *m.* king of a shooting-club. —kraut, *n.* thlaspi of the smell of garlic. —krücke, *f.* hook to bend the hoops with. —kunſt, *f.* chain-pump. —kupfer, *n.* rose-copper. —maſchine, *f.* (*T.* Phys.) plate-machine. —nagel, *m.* nail of a butt ob. shooting mark. —pilz, *m.* discomycetes. —pulver, *n.* fine gunpowder. —qualle, *f.* medusa. — reißen, *n. T.* getting of copper-rosettes. —rohr, *n.* ſ. —büchſe. — röhre, *f.* (*T.* Steam-eng.) rotulatube. ſ—rund, *a.* orbicular. —ſchießen, *n.* 1. shooting at the target; (*T.* Mil.) ball-practice; (der Artillerie) target-practice; 2. target-shooting match. —ſchießgeſellſchaft, *f.* target-company. —ſchütze, *m.* marksman. —ſignal, *n.* (*T.* Railw.) disk signal. —ſtand, *m.* butts. —tiſch, *m.* swivel-table. —umſchalter, *m.* (*T.* Tel.) plate-commutator. — wachs, *n.* cake-wax. —werfen, *n.* throwing with the disk. ſ—weiſe, *adv.* in slices. —werk, *n.* (*T.* Nav.) sheaves, *pl.* —zapfen, *m.* nut of a potter's wheel; *T.* compound gudgeon. —zeiger, *m.* ſ. Zieler. —zug ſ. Flaſchenzug.

ſchei'big, *a.* round, orbicular.

Scheich, *m.* -es, -e, *pl.* -e, 1. sheik (title of dignity of the chiefs of the Arabic tribes); 2. chief mufti and preacher in a mosque.

ſcheid'bar, *a.* separable, divisible.

Schei'de, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (des Degens, auch *T.* Bot. & Ent.) sheath; (Futteral übhpt) case; 2. place where two things separate; boundary, limit; (eines Windmühlenflügels) cross-bar; (*T.* Archit.) scabellum; 3. (*T.* Anat.) vagina; in die ~ ſtecken to sheathe, to put up the sword.

Schei'de ..., in Zuss. (von ſcheiden u. Scheide, *f.*) —anſtalt (für Gold u. Silber) parting-workshop. —arbeiter, *m.* (*T.* Bergb.) hand-picker, sorter. —bank, *f. T.* bench on which ore is beaten and sorted, table for culling ore. —baum, *m.* bar of separation. —becher, *m.* parting cup. —blick, *m.* parting look. —böckchen, *n. T.* trivet for the cucurbite. —brief, *m.* bill of divorce. —eiſen, *n.* hammer for separating the ores. —erz, *n.* separated ore, crop, bucked ore; (*T.* Chem.) depurated metal. — feuer, *n.* refining furnace. —gefäß, *n.* ſ.—glas.—gelb, *n.* (*T.* Law) estovers. —gerüſt, —geſtell, *n.* insulator, insulating stand. —glas, *n.* glass-vessel in form of a funnel; separatory. —gold, *n.* parting-gold, depurated gold. —gruß, *m.* last farewell. —haus, *n.* (*T.* Bergb.) picking-house. —häutlein, *n. T.* tunicle ob. skin of the scrotum. —kamm, *m.* weaver's comb. —kolben, *m.* alembic. —kunſt, —lehre, *f.* chemistry. —künſtler, *m.* chemistry. —künſtler, *m.* chemist. — latte, *f.* lath of separation. —linie, *f.* line of demarcation. —mauer, *f.* partition-wall. —mehl, *n.* powder of separated ores. —meiſter, *m.* decider (in salt-matters). —meſſer, *n.* separatory. —münze, *f.* small coin, change. —münzſilber, *f.* billon-silver. —nadel, *f.* bodkin for the hair. —pfähle, *pl.* lock-weir, paddle-weir. —pfanne, *f.* (*T.* Sugar-w.) defecating-pan. —punkt (des Weges), *m.* forks. —ſchacht, *m.* parting-shaft. —ſilber, *n.* silver of parting. —ſtunde, *f.* hour of parting. —trichter, *m.* separatory funnel. —wand, *f.* (*T.* Chem. & Phys.) diaphragm; (Mauer) partition-wall; (des Holländerkaſtens) midfeather, partition; (*T.* Bot.) dissepiment; (*T.* Hydr.) division plate; (zwiſchen zwei Verdecken) bulk-head; (des Herzens ꝛc.) septum; (der Bruſt) mediastine; (der Naſe) diaphrym; *fig.* barrier. —waſſer, *n.* 1. (Salpeterſäure) aqua fortis, nitric acid; 2. (Königswaſſer) aqua regia. —weg, *m.* cross-way, parting-way; *fig.* indecision; am ~wege ſtehen *fig.* to be undecided; Herkules am ~wege the Choice of Hercules. —werk, *n.* ore to be picked; dead ore.

ſchei'den, *v. a. ir.* (von) (auch *T.* Chem.) to separate; (*T.* Met.) to refine; (Erze) to pick and to sort ores; (Gold u. Silber) to part; (den Zuckerſaft) to defecate; (Eheleute) to divorce (from); von Tiſch und Bett ~ to separate at bed and board, a mensa et thoro. ~, *v. n. ir.* (von) to part with ob. from, to part company with; als Freunde ~ to part friends; aus dieſem Leben ~ to depart this life, to go off the stage.× ~, Sch., *n.*, -s, parting; (der Erze) picking; ~ thut weh *(prov.)* partings are grievous.

Schei'den, *n.* -s, (the act of) separating; departure.

Schei'den ..., in Zuss. ſ—artig, -förmig, *a.* sheathy, vaginal; (*T.* Bot.) spathous. —blutung, *f.* colporrhagia. —eingang, *m.* vulva. — entzündung, *f.* colposis. ſ—flügelig, *a.* vaginopennous. —flügler, *pl.* (*T.* Ent.) coleoptera. —gewölbe, *n.* fornix vaginæ. —pflanze, *f.* monocotyledon. —ſchnäbel, *pl.* ſ. Watvögel. —verſchluß, *m.* (künſtlicher) elytroplasty. —vogel, *m.* sheath-bill. —wurm, *m.* tunicary. —wurzelig, *a.* endorrhizous. —zeher, *m.* sheath-clair.

Schei'der, *m.* -s, *pl.* ~, he that separates; reiner of metals; (*T.* Hydr.) division-plate; (*T.* Bergb.) picker and culler of ore.

Schei'dung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) parting; separation (auch *T.* Chem.); (Analyſe) analysis; refining of metals; 2. (der Ehe) divorce; (von Tiſch und Bett) thoral separation; 3. departure, death; ~ auf naſſem (trockenem) Wege wet (dry) parting; ~ in die Quart quartation; in ~ liegen to sue for a divorce. —geſetzvorſchlag, *m.* divorce-bill. —grund, *m.* divorcer. —klage, *f.* suit for divorce.

Schein, *m.* -es, -e, *pl.* -e, 1. (von Licht) shine; light; (heller) glare; (Glanz) lustre, splendour; (Heiligenſchein) glory, halo; (*T.* Astr.) aspect; 2. (Anſchein) *fig.* appearance; outside; pretence, colour; 3. (Empfangſchein) acquittance, receipt; (Beſcheinigung) certification, attestation; (Geld) note; der geſchickte ~ sextile aspect; alles dem äußern ~ e opfern to go altogether by outward appearance; dem ~e nach in appearance; den (äußern) ~ retten *or* wahren to keep up ob. save appearances; der ~ trügt *(prov.)* there is no judging from appearances; all is not gold that glitters; all are not thieves that dogs bark at; nur zum ~ proforma; ſich (Dat.) den ~ geben, als ob ... to pretend to ...; ſich mit dem ~e begnügen to content o's. with the outward show; unter dem ~e under the cloak of ...; unter dem ~e der Freundſchaft under the cloak of friendship. —amt, *n.* sinecure. —angriff, *m.* mock-attack. —auktion, *f.* mock-auction. —begeiſterung, *f.* tinsel-enthusiasm. —begriff, *m.* seeming ob. false notion. —behelf, *m.* specious excuse, shift. —beſuch, *m.* mock-visit. —bewegung, *f.* ſ. —manöver. —beweis, *m.* seeming argument, mock argument. —bieter, *m.* by-bidder; *Am.* Peter Funk. —bild, *n.* phantom. —binder, *m.* (*T.* Mas.) mock-bond-stone. —bürger, *m.* sham citizen. —chriſt, *m.* false christian. —ding, *n.* image, shadow. —ehe, *f.* false marriage. —ehre, *f.* seeming honour, appearance of honour, mock honour. —einwurf, *m.* specious objection. —freude, *f.* feigned joy. —freund, *m.* seeming friend. — freundſchaft, *f.* false friendship. —friede, *m.* feigned peace. ſ—fromm, *a.* ſ. ſ—heilig. —gefahr, *f.* mock danger. —gefecht, *n.* sham fight, mock-fight; mock-battle. —geld, *n. provinc. (obs.)* Vienna currency. —gelehrſamkeit, *f.* appearances of learning, smattering. ſ—gelehrt, *a.* learned in appearance. —gelübde, *n.* sham vow. —gericht, *n.* mock-trial. —geſchäfte, *n. pl.* simulated transactions. —glaube, *m.* pretended faith. —glück, *n.* seeming happiness, seeming luck. —gold, *n.* false gold. —größe, *f.* false greatness. —grund, *m.* seeming reason. —gut, *n.* seeming good. —handel, *m.* delusive transaction, sham transaction. ſ—heilig, *a.* hypocritic(al), canting; *adv.* hypocritically. —heilige, *m.* hypocrite. — heiligkeit, *f.* hypocrisy. —horizont, *m.* apparent horizon ob. level. —kampf, *m.* mock-fight. —kauf, *m.* feigned purchase. —körper, *m.* phantom. ſ—krank, *a.* mock-sick, sham-sick. —krieg, *m.* mimic war. —leiche, *f. T.* (nord.) Scin-læca. —lauf, *m.* (*T.* Turnk.) touching ground with one foot only, the other leg swinging up without touching. —liebe, *f.* pretended love, seeming affection. —manöver, *n.* demonstration. — märtyrer, *m.* pseudomartyr. —mittel, *n.* palliative remedy. —philoſoph, *m.* would-be philosopher. —

quittung, *f.* acceptilation, sham receipt. —regen, *m.* mock-rain. ſ—ſpröde, *a.* prudish. —ſprödigkeit, *f.* prudery. —tod, *m.* 1. feigned death; 2. suspended animation, asphyxy. ſ—tot, *a.* dead-alive. —tote, *m. & f.* one apparently dead. —tugend, *f.* seeming od. feigned virtue. —übel, *n.* seeming evil. —vertrag, *m.* elusory contract, sham contract. —wechſel, *m.* proforma-bill, accommodation-bill. —welt, *f.* visionary world. —werfer, *m. T.* refractor. —weſen, *n.* imaginary being, phantom; *fig.* appearances, show. —widerſinn, *m.* paradox. —widerſpruch, *m.* seeming contradiction. —wiſſer, *m.* sciolist. —wurm, *m.* glow-worm. —zahlung, *f.* imaginary od. sham payment. —zauberei, *f.* phantasmagoria, phantasmagory.

ſchein'bar, *a.* 1. seeming, apparent; 2. specious, plausible. ~, *adv.* apparently. [2. speciousness.

Schein'barkeit, *f.* ~, 1. likelihood;

ſchei'nen, *v. n. ir.* to shine; (mit blendendem Glanz) to glare; *fig.* (einem) to appear, to seem, die Sonne ſcheint the sun shines; es ſcheint it seems, it is likely; mir ſcheint me seems; wie es ſcheint for aught it seems, as it seems; ſich die Sonne in den Magen ~ laſſen = von der Luft leben.

ſchein'lich, *a.* shining; specious.

Schei'ße, *f.* ~, *vulg.* excrement, shit.

ſchei'ßen, *v. a. & n. ir. vulg.* to go to stool.

Schei'ßer, *m.* -s, *pl.* ~, shitter.

Scheißerei', *f.* ~, *pl.* -en, *vulg.* 1. (the act of) shitting; 2. *fig.* despicable affair, paltry matter.

Scheiß' . . ., in Zuſſ. —haus, *n. vulg.* privy. —kerl, *m. fig. vulg.* coward.

Scheit, *n.* -es, -s, *pl.* -s, log, billet. —hauer, *m.* wood-cleaver. —holz, *n.* log-wood. —maß, *n.* log-wood-measure. ſ—recht, *a.* vertical; =rechte Gewölbe (*T.* Archit.) platband.

Schei'tel, *m.* -s, *pl.* ~, (*incorrect:* ~, *f.* ~, *pl.* -n) crown of the head; (im Haare) line, parting; (eines Winkels) apex od. vertex of an angle; *fig.* top, summit; (des Gewölbes) crown; von der Fußſohle bis zum ~ from top to toe. —bein, *n.* parietal bone. —fläche, *f.* vertical plane. —haar, *n.* hair of the crown. —höcker, *m.* parietal eminence. —kappe, *f.*, —käppchen, *n.* small cap covering the crown of the head. —kreis, *m.* vertical circle. —krümmung, *f.* parietal curvature. —lage (des Kindes), *f.* vertex presentation. —lappen, *m.* parietal lobe. —linie, *f.* vertical line. —naht, *f.* (*T.* Anat.) sagittal suture. —punkt, *m.* vertex, zenith. ſ—recht, *a.* vertical; *adv.* vertically. —winkel, *pl.* opposite angles, vertical angles. —winkelkreis, *m.* azimuth-circle.

ſchei'teln, *v. a.* to part the hair on the top of the head.

Schei'terhaufen, *m.* -s, *pl.* ~, funeral pile; einen zum ~ verurteilen to condemn one to the stake.

ſchei'tern, *v. n.* to be wrecked, to founder; *fig.* to be thwarted, to miscarry; mein Plan iſt geſcheitert my plan has failed. ~, Sch., *n.* -s, wreckage; (betrügeriſches) seaburking.

Schei'terſäge, *f.* ~, *pl.* -n, billet-saw.

ſchel ſ. ſcheel. [moose-deer.

Schelch, *m.* -es, -s, *pl.* -e, elk, *Am.*

Schel'fe, *f.* ~, *pl.* -n, husk, shell; paring.

ſchel'fern, *v. a.* to husk, to shell; to pare; ſich ~, *v. r.* to peel off, to scale; (*T.* Anat.) to exfoliate.

Schel'fern, *n.* -s, Schel'ferung, *f.* ~, exfoliation.

Schell' . . ., in Zuſſ. —fiſch, *m.* haddock. —harz, *n.* marbled rosin. —hengſt, *m.* stallion. —holz, *n.* slabs. —kraut, *n.* —wurz, *f.* celandine.

Schel'lack, *m.* -s, shellac, lac in cakes.

Schel'le, *f.* ~, -n, 1. bell, little bell; hand-bell; 2. manacle; (eines Hengſtes) testicles; 3. *vulg.* box on the ear; 4. *pl.* (in der deutſchen Karte) diamonds; der Katze die ~ anhängen (*prov.*) to hang a bell about a cat's neck, (*i. e.*) to be the executor of a dangerous thing.

Schel'len . . ., in Zuſſ. —baum, *m.* 1. bell-tree; 2. (*T.* Mus.) ſ. Halbmond. —blume, *f.* globe-flower. —geläut, *n.* 1. jingling of bells; 2. bell-harness; (am Schlitten) sleigh-bells. —kappe, *f.* cap and bells. —klang, *m.* sound of bells. —könig, *m.* king of diamonds. ſ—laut; „ſei er kein ›lauter Thor‹" (Goethe, ‚Fauſt') be not a chiming fool with cap and bells. —netz (am Billard), *n.* pocket with a bell. —pflanze, *f.* nolana. —ſchlitten, *m.* sledge drawn by horses with bell-harness. —trommel, *f.* timbrel. —zug, *m.* bell-pull.

ſchel'len, *v. a. & n.* to ring (the bell); to tinkle; (einem) to ring for one.

Schelm, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. rogue; (im ü. S.) knave; ein arger ~ (*Gest.*) a wicked dog; ein armer ~ a poor fellow; den ~ im Nacken haben to be a r. in disguise; ein ~, wer mehr giebt als er hat (*prov.*) no man is bound to do the impossible; je größer ~, je größer Glücke, | je krümmres Holz, je beſſre Krücke (*prov.*) the more you curse the fox, the better he fares; wenn ~e ſich zanken, kommen ehrliche Leute zu ihrem Gelde (*prov.*) when knaves fall out, honest men come by their good; wie ein ~ villanously; zum ~ werden to turn scoundrel (an jm., z. B. Schiller, ‚Wallenſteins T.'; thy father is become a villain to me). —ſtreich, —enſtreich, *m.* roguish trick; mal-practices. —ſtück, —enſtück, *n.* (piece of) roguery.

Schel'men . . ., in Zuſſ. *cf.* Schelm. —auge, *pl.* roguish eye. —geſindel, *n.* rascality, infamous rabble. —gras, *n.* acute carex. —liedchen, *n.* flash song. —ſprache, *f.* gibberish.

Schelmerei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. mischievousness, 2. knavery.

ſchel'miſch, *a.* 1. roguish, mischievous; (im ü. S.) knavish. ~, *adv.* archly, demurely; ~ an einem handeln to play the knave with one; ~e Augen naughty od. wicked eyes.

Schel'te, *f.* ~, scolding; ~ bekommen to get a blowing-up.

ſchel'ten, *v. a. & n. ir.* to scold, to abuse; (tadeln) to blame, to rebuke; (auf ein D., über ein D.) to scold at; man kann ihn deshalb nicht ~ he is not to be blamed for it.

ſchel'tenswert, ſchel'tenswürdig, *a.* blamable, reproachable.

Schel'ter, *m.* -s, *pl.* ~, scolder.

Schelt' . . ., in Zuſſ. —name, *m.* reproachful name, injurious appellation, nickname. —wort, *n.* inveighing word, reproachful term; in =worte ausbrechen to burst into invectives. [schedule.

Sche'ma, *n.* -s, *pl.* -ta, design, pattern;

ſchema'tiſch, *a.* according to a pattern. —e Darſtellung *f* der Apparatverbindungen (*T.* Tel.) diagrams of the instrument connections.

ſchematiſi'ren, *v. a.* to schematize.

Sche'mel, *m.* -s, *pl.* ~, foot-stool; (hinter der Bruſtwehr) banquette; (in Sägemühlen) carriage, car, cart; (des Dachdeckers) hanging seat; (eines Mörſers) foot of a mortar; (als Blasbalg) bellows tail; (am Webſtuhl) treadle. —bohrer, *m.* centre-bit. —mörſer, *m.* mortar with a foot.

Sche'men, *m.* -s, *pl.* ~, shadow, phantom. ſ—haft, *a.* shadowy, phantomatic.

Schenk, *m.* -en, *pl.* -en, Schen'kе, *m.* -n, *pl.* -n, 1. cup-bearer; 2. ale-house-keeper. —bier, *n.* draught-beer. —faß, *n.* cistern (for a dining-room), cooling-urn. —geber, *m.* donor, presenter. —gerechtigkeit, *f.* privilege of selling wines, beer, &c. —kanne, *f.* ewer, flagon. —mädchen, *n.* bar-maid. —ſtube, *f.* coffee-room, tap-room. —teller, *m.* salver, waiter. —tiſch, *m.* cupboard, sideboard; buffet, bar. —wirt, *m.* tavern-keeper, vintner, publican. —wirtſchaft, *f.* 1. trade of a tavern-keeper; 2. house of a tavern-keeper.

ſchenk'bar, *a.* donable.

Schen'ke, *m.* ſ. Schenk. ~, *f.* ~, *pl.* -n, ale-house, beer-house, inn, tavern. —ntanz, *m.* low public ball, dancing at such places as public-houses od. tea-gardens.

Schen'kel, *m.* -s, *pl.* ~, thigh; (einer Röhre) leg; (*T.* Geom., eines Winkels) side; (eines Hufeiſenmagnets) leg, limb; (*T.* Naut.) pendant; (eines Zirkels) foot; (*T.* Archit., Raum zwiſchen den Triglyphen) shank; (am Göpel) seat of the driver on the gin; (*T.* Bergb., an der Fahrt) legs of a mining-ladder, *pl.*; (des Hebezeugs) pry-pole of the triangle-gin; mit —n ſhanked. —bein, *n.*, —knochen, *m.* thigh-bone. —beuge, *f.* groin. —beule, *f.* (eines Pferdes) ſpavin. —blatt, *n.* part of a harness that covers a horse's thigh. —blutader, *f.* crural vein. —bruch, *m.* epiplomerocele. —beich, *m.* angledike. —breher, *m.* (*T.* Anat.) trochanter. —kreuz, *n.* (*T.* Watchm.) crossing. —muskel, *m.* crural muscle. —pulsader, —ſchlagader, *f.* femoral od. crural artery. —rad, *n.* (*T.* Watchm.) crossed wheel. —ſchall, *m.* (*T.* Med.) thigh-tone. —ſchiene, *f.* cuish. —verzierungen (an gotiſchen Fenſtern), *pl.* tracery. —wolle, *f.* breechings, *pl.* —wurm, *m.* Guinea-worm.

ſchen'ken, *v. a.* 1. to pour out, to fill; 2. to retail wine od. liquor; 3. (einem etwas) to give, present with; (eine Schuld ꝛc.) to remit; einem Kinde ~ *provinc.* to give suck to a child; die Freiheit ~ to set at liberty; einem das Leben ~ to give one his life; es ſoll ihm nicht geſchenkt ſein he shall not come off with impunity; geſchenkt bekommen to be presented with; hier ſchenkt man Wein here is wine to be had; ich möchte es nicht geſchenkt haben *fam.* I would not have it as a gift; mit dem, was man geſchenkt bekommt, nimmt man's nicht ſo genau you need not look a gift-horse into the mouth. [cup-bearer.

Schen'kenamt, *n.* -es, -s, office of the

Schen'ker, Schenk'geber, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Law) donor, presenter.

Schenk'nehmer, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Law) donee.

Schenk'ung, *f.* ~, *pl.* -en, donation, donative; als ~ geben to donate.

—ſbrief, *m.*, —ſurkunde, *f.* deed of gift ob. donation.

Schepp, *m.* (*T.* Salt-w.) scale.

Scheps, *m.* ~, *provinc.* (in Baiern) small beer.

Sche'r . . ., in Zuſſ. —auflitzen, *n.* (*T.* Turnk.) scissors-mount. —becken, *n.* shaving-basin. —beutel, *m.* razor-pouch. —block, *m.* (*T.* Nav.) warping-block. —eiſen, *n.* 1. joint horse-shoe; 2. fleshing-knife; 3. calking-iron. —feſtigkeit, *f.* (*T.* Mech.) shearing-strength. —gangen, *pl.* (*T.* Nav.) ribbons. —haken, *m.* sheer-hook. —holz, *n.* 1. wood-mallet; 2. (*T.* Nav.) vane-stock. —linnen, *pl.* crow-foot-lines. —maſchine, *f.* 1. shearing machine; 2. (*T.* Weav.) warping-machine ob. -frame. — maus, *f.* mole. —meſſer, *n.* razor. —meſſerſchnäbler, *m.* razor-bill. — meſſerfiſch, *m.* razor-fish. —rahmen, *m.* (geraber) warp-reel; (runder) warping-mill. —ſchwanz, —ſchwänzel, *m.* (Vogel) kite. —ſpannung, *f.* shearing-strain. —ſtube, *f.* barber's shop. —tau, *n.* (*T.* Nav.) reeving-line. —wolle, *f.* fleece, shearings, *pl.* —zeit, *f.* shearing-time. —zeug, *n.* barber's implements.

Scher'be, *f.* ~, *pl.* -n, 1. sherd, potsherd; (*T.* Chem.) vessel, capsule; (*T.* Iron-man.) coppel, test; 2. (*T.* Bergb.) measure of 4 cwts; 3. (*T.* Nav.) scarf. —gericht, —nurteil, *n.* ostracism. —gewächs, *n.* plant reared in a pot. —kuchen, *m.* sponge-cake.

Scher'bel, *m.* -s, *pl.* ~, *provinc.* ſ. Scherbe. —kuchen ſ. Aſchkuchen. — ſtein, *m.* potstone.

Scher'ben, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (insb. bair. & ſchwäb.) ſ. Scherbe; 2. pot; *vulg.* chamber-pot. —arſenik, *m.* native arsenic. —karren, *m.* cartful. — kobalt, *m.* testaceous cobalt.

Sche're, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (a pair of) scissors; (große, *T.* Met.) shears; (zum Tuche) twitchers; (für Münzen) coupoirs; fork (of a waggon); handle (of a balance); shafts (of a cabriolet); (zum Geldbeſchneiden) clipping shears; ~ eines Bocks (*T.* Nav.), top of the shears; 2. (des Krebſes) claw. ſ—nförmig, *a.* having the shape of scissors ob. claws. —nfutteral, *n.* scissor-sheath. —nkette, *f.* scissor-chain. —npincette, *f.* forceps scissors. —nſchleifer, *m.* knife-grinder. × —nwerk, *n.* (*T.* Fortif.) tenaillon.

ſche'ren, *v. a. ir.* (den Bart) to shave; (Schafe, Tuch) to shear; (Raſen) to mow (the lawn); *fig.* a) to cheat, to fleece; b) to teaze, to trouble, to bother (with); (*T—s* Nav.) das Jolltau ~ to reeve the gantline; die Läufer der Unterraatafel ~ to reeve the jeers; ein Tau klar ~ to underrun a tackle; ein Windreep ~ to reeve a mast-rope; ein Schiff ~ to erect the frames and sheer the ribands; laß mich ungeſchoren! ſchier mich nicht! let me alone!; ſie ſind alle über einen Kamm geſchoren (*prov.*) ſ. Kamm; ſich ~, *v. r. ir.* to go off, to depart; (um etwas) to trouble o'.s. about, to care for; ſcher dich fort! get you gone!; ſchier dich aus dem Wege! out of the way!; ſich gar nichts ~ (um) not to care a fig (for); ſage ihm, er ſolle ſich zum Teufel ~ tell him to go to Jericho!; ſich nichts —b um reckless of.

Sche'ren, *pl.* ſ. Schären.

Sche'ren . . ., in Zuſſ. ſ. Schere.

Sche'rer, *m.* -s, *pl.* ~, shearer; (Barbier) shaver, barber.

Scherere'i', *f.* ~, *pl.* -en, *vulg.* vexation; worry; ſ. Hudelei.

Scherf, *m.* -es, -s, **Scherf'lein**, *n.* -es, -s, mite; das ~ der Wittwe the widow's m.; ſein ~ beitragen to throw in one's m.; (zur großen Aufgabe) to throw one's stone to the pile.

Scher'ge, *m.* -n, *pl.* -n, beadle, catchpoll, apparitor. —namt, *n.* office of a beadle. —nvolk, *n.* troop of myrmidons.

Scherwen'zel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. knave at cards; 2. Jack of all trades, busybody.

ſcherwen'zeln, *v. n.* to be officious.

Scherz, *m.* -es, *pl.* -e, joke, pleasantry; beißender ~ jeer, sarcasm; ~ beiſeite! joking apart!, a truce to your joking!, peace with your raillery!; ~ treiben to jest (with); aus ~ for sport's sake; ein unſchuldiger ~ ſchadet nicht a joke breaks no bones; einen ~ aus etwas machen to put ob. to turn smth. off with a jest ob. a laugh; einen ~ machen to break a jest; einen ~ zu weit treiben to carry a j. too far; im ~ in j., in sport; in einen ~ verwandeln to turn into a jest; ſeinen ~ mit einem treiben, ſich einen ~ mit einem machen to play off a j. upon one. —gedicht, *n.* burlesque poem. —gott, *m.* Jocus. —laune, *f.* humour. ſ—liebend, *p. & a.* jovial. —lüge, *f.* white lie. —name, *m.* nickname. —rede, *f.* jocular language. ſ—weiſe, *adv.* by way of jest, for fun. —wort, *n.* facetious word.

ſcher'zen, *v. n.* to joke, to jest; (über ein D.) to make fun of, to jest (about, on); (über jn.) to break one's jests upon; es iſt nicht damit zu ~ there is no playing with it; er läßt nicht mit ſich ~ he is not to be fooled; ich ſcherze bloß I do but jest.

Scher'zer, *m.* -s, *pl.* ~, jester, joker

ſcherz'haft, *a.* facetious, jocular, droll; die Dinge ~ nehmen to take a playful view of things; ich bin nicht gerade in —er Stimmung I am not in a jesting mood. ſjocoseness.

Scherz'haftigkeit, *f.* ~, facetiousness,

Schet'ter, *m.* -s, buckram.

ſcheu, *a.* shy (of); (von Pferden) skittish, starting; ~ werden to take fright, to shy (at); den S—en ſpielen to fight shy.

Scheu, *f.* ~, shyness, timidity; (vor) aversion (to); heilige ~ awe; von heiliger ~ ergriffen awe-struck.

Scheu'che, *f.* ~, *pl.* -n, scare-crow; *(pers.)* bugbear. ſaway.

ſcheu'chen, *v. a.* to scare, to frighten

ſcheu'en, *v. a.* to shun, to avoid; to fear; ſich ~, *v. r.* (vor einem D.) to be shy at; to be afraid of, *fam.* to fight shy of; (von Pferden) to shy (off) at, to startle at. — *cf.* recht.

Scheu'er, *f.* ~, *pl.* -n, barn, shed, grange; in die ~ bringen to house.

Scheu'er . . ., in Zuſſ. —beſen, *m.* scrubbing-broom, mop. —bock, *m.* fender, protecting pales (to prevent cattle from injuring telegraph-poles by rubbing against them). —faß, *n.* scouring-tub. —feſt, *n.* scouring-day. —frau, *f.* charwoman. —kraut, *n.* shave-grass. —lappen, *m.* scouring-clout, rubber. —magd, *f.* scullery maid. —papier, *n.* scouring paper. —ſand, *m.* scouring-sand. —ſtein, *m.* holystone. —tonne, *f.* (*T.* der Nadler) scouring-barrel. —wiſch, *m.* ſ. — lappen.

ſcheu'ern, *v. a.* 1. to scour; (den Fußboden) to scrub (floors); (den Schiffsboden) to hog; 2. (drückend wund reiben) to rub, to gall. ~, *v. n.* (vom Kabel auf felſigem Untergrund) to chafe (against rocks).

Scheu'klappe, *f.* ~, *pl.* -n, **Scheu'leder**, *n.* -s, *pl.* ~, eye-flap, blinkers, *pl.*

Scheu'ne, *f.* ſ. Scheuer. —ndreſcher, *m.* thrasher; er frißt wie ein —ndreſcher *jest. (iron.)* he has a delicate appetite. —nhof, *m.* barn-yard. —ntenne, *f.* barn-floor. —voll, *f.* barnful. ſhorror, monster.

Scheu'ſal, *n.* -es, -s, *pl.* -e, object of ſcheuß'lich, *a.* 1. horrible, hideous, dreadful; 2. abominable.

Scheuß'lichkeit, *f.* ~, abominableness; hideousness. ſfleth.

Schibboleth', *n.* -es, -s, *pl.* -e, shibbo-

Schicht, *f.* ~, *pl.* -en, 1. layer, bed; (von Geſtein) stratum; (*T.* Geol. &c.) stratification; (von goldführendem Sande) bar, placer; (vermauerter Steine) course; oberſte ~ blocking-course; ſchiefe ~ shelf; 2. (*T.* Bergb. und ſonſt) shift, task; 3. (Gicht) charge; 4. (Überzug) coat; ~ machen to cease working; eine doppelte ~ machen to do double duty; empfindliche ~ (*T.* Phot.) sensitive film. —arbeit, *f.* (*T.* Bergb.) day-work. —arbeiter, *m.* day-worker. —boden ſ. Möllerboden. —engefüge, *n.* (*T.* Geol.) banded structure. —enkohle ſ. Blätterkohle. —enſattel, *m.* (*T.* Geol.) anticlinal flexure. —fuge, *f.* cleaving-grain. —glätte, *f.* litharge of one melting. —hobel, *m.* (zum Glätten der innern Faßwandung) howel. —kur, *m.* share of a mine; fourth-share in a mining concern. —lohn, *m.* wages for a certain portion of work. —meiſter, *m.* inspector of the miners ob. workmen. —ſchreiber, *m.* clerk that registers the several tasks performed by the miners. —ſtar, *m.* (*T.* Med.) lamella cataract. ſ—weiſe, *adv.* by strata, by rows. —wolke, *f.* stratus; (federige) cirrostratus.

Schich'te, *f.* ſ. Schicht.

Schich'tel, *n.* -s, (*T.* Glov.) forket, finger-gusset. ſgussets.

ſchich'teln, *v. a.* to put the fingerſchich'ten, *v. a.* 1. to dispose into layers; to couch; (*T.* Chem.) to stratify; 2. (aufſchichten) to pile up.

ſchicht'ig, *a.* in layers; stratified.

Schicht'ling, *m.* -s, (*T.* Min.) argillaceous veined agate.

Schick, *m.* -s, knack (of); style.

ſchick'en, *v. a. & n.* to send; falſch ~ to missend; nach etwas ob. einem ~ to send for; in die andere Welt ~ to despatch sbd.; jn. in den April ~ to make an April-fool of one; von Pontius zu Pilatus ~ to send one from one place ob. court to another to no purpose; ſich ~, *v. r.* to be proper; das ſchickt ſich nicht this is unseemly; das ſchickt ſich nicht für ihn that is not fit for him; that does not suit well with him; das ſchickt ſich ſehr gut für mich it suits me to a trivet; dieſe Farbe ſchickt ſich nicht zu deinem Geſichte that colour does not suit your face; thun, was ſich ſchickt to do the proper thing; was muß ſein, da ſchick dich drein (*prov.*) what can't be cured must be endured; „eines ſchickt ſich nicht für alle" (*prov.*) all feet tread not in one shoe; es wird ſich ſchon ~ time itself will bring it about, it will follow of course; ſich in ein D. ~ to accommodate o'.s. to; to reconcile o'.s. to; to comply (with); (in jn.) to accomodate o'.s. to another's humour, to fall into each other's ways; ſich in die Zeit ~ to serve the time, to comply with the

times; ſich in die Umſtände ~ to accommodate o'.s. to circumstances; ſich zuſammen ~ to agree.

ſchick'lich, *a.* (für einen) becoming, proper, seemly, convenient; —erweiſe, *adv.* with propriety.

Schick'lichkeit, *f.* ~, becomingness, decency, propriety.

Schick'ſal, *n.* -es, -e, *pl.* -e, fate, destiny, doom; „in deiner Bruſt ſind deines —s Sterne" (Schiller, „W's T.') in your own bosom are your destiny's stars; tapfer gegen das ~ (an)kämpfen to bear up against Fortune. —drama, *n.* drama founded on the idea of fatalism. —fügung, *f.* fatality. —glaube, *m.*, —lehre, *f.* fatalism. —gläubige, *m.* fatalist. —göttinnen, —ſchweſtern, *pl.* the Destinies, Fates, weird sisters. —macht, *f.* power of fate. —ſchlag, *m.* fortune's blow, adverse stroke of fate. —tragödie, *f.* 1. *fig.* tragical event ob. fate; 2. ſ. —drama. —wort, *n.* decree of fate.

Schick'ſel, *n.* -s, *pl.* ~, jewish girl.

Schick'ung, *f.* ~, *pl.* -en, divine ordinance, Providence.

Schieb' . . ., in Zuſſ. —blinde, *f.* (*T.* Nav., *obs.*) sprit-sail, top-sail. —brücke, *f.* rolling bridge. —deckel, *m.* slide-cover. —fenſter, *n.* sash-window. —gatter, *n.* (*T.* Railw.) sliding barrier. —karren, *m.* wheel-barrow-man. —kaſten, *m.* chest of drawers. —lade, *f.* drawer. —laden, *m.* slide-shutter. —ladenknopf, *m.* shutter-knob. —ladenſchloß, *n.* drawer-lock. —leere, *f.* (*T.* Techn.) slide-gauge. —ſack, *m.* pocket, fob. —ſtange, *f.* 1. pole; 2. stop (in an organ); 3. see-saw (in a saw-mill). —ventil, *n.* slide-valve. —werk, *n.* cog-wheeled machine. —zange, *f.* 1. sliding tongs; 2. (*T.* Nav.) braided rope-band.

Schie'be, *f.* ~, hoe, spud.

Schie'be . . ., in Zuſſ. —bank, *f. T.* bench of wire-makers. —barriere, *f.* (*T.* Railw.) sliding-barrier. —bleiſtift, *m.* sliding-pencil. —bock, *m.* wheel-barrow. —brett, *n.* slip-board. —bühne, *f.* travelling- ob. sliding platform. —deckel, *m.* sliding-lid. —kaſten, *m*, —lade, *f.* drawers. —knopf, *m.* running button. —kloben, *m.* pincers, nippers (of looksmiths). —leuchter, *m.* slide-candlestick. —maßſtab, *m.* sliding-rule. —rad, *n.* cog-wheel, ratchet. —ſchloß, *n.* snap-lock. —ſtift, *m.* sliding-pencil. —thür, *f.* sliding door, sash-door. —wand, *f.* movable wall, screen in a play-house; sliding panel. —zange ſ. Schiebzange.

ſchie'ben, *v. a. & n. ir.* to shove, to push; (in ein D.) to slide (into); das Brot in den Ofen ~ to put bread into the oven; Kegel ~ to play at nine-pins, to bowl (wie viele Kegel haben Sie geſchoben? how many pins have you tipt down?); die Schuld auf einen ~ to impute to, to lay smth. at ob. to one's door; auf die lange Bank ~ to put off a long while, to treat a matter dilatorily; „du glaubſt zu ~, und du wirſt geſchoben" (Goethe, Fauſt) all driven along the stream and driving, | . . . . (and each enjoying the reflection | that he to-night is his own sovereign, | . . . .) unconscious that the same broad river | bears down its wave each self-deceiver; ein ſchlechter Arbeiter ſchiebt die Schuld auf ſein Werkzeug (*prov.*) a bad workman quarrels with his tools; von ſich ~ to decline; einem etwas in die Schuhe ~ ſ. die Schuld auf einen ~; ſich ~ *vulg.* to take o.'s. off.

Schie'ber, *m.* -s, *pl.* ~, 1. pusher, shover; (*T.* Wire-dr.) ripper; 2. oven-peel, shovel; 3. (am Ofenloch) slide; (in der Eſſe) damper; (am Dampfcylinder) slide-valve; (*T.* Watchm.) push-piece; (an einem Glasofen) bocca-stopper; 4. *provinc.* petty banker. —gebläſe, *n. T.* blowing-engine with slide-valves. —gegengewicht, *n.* slide-valve-balance weight. —pincette, *f.* artery forceps, forceps with a catch. —ſchornſtein, *m.* telescope-funnel. —ſtangengelenk, *n.* valve-rod link. —ventil, *n.* slide-valve, sliding valve. —verſchluß, *m.* sliding stop-valve. —weg, *m.* slide-valve travel.

ſchied, *impf.* v. ſcheiden.

Schied'buch, *n.* -es, *pl.* -bücher, code, book of mines.

ſchied'lich, *a.* that may be separated; *fig.* sociable; peaceable. ~, *adv.* sociably. [wall.

Schied'mauer, *f.* ~, *pl.* -n, partition-

Schieds' . . ., in Zuſſ. —gericht, *n.* court of arbitration ob. equity. —mann, —richter, *m.* arbiter, umpire; judge in equity. —mauer, *f.* partition-wall. —probe, *f.* decisive assay. —richteramt, *n.* umpirage. ſ—richterlich, *a. & adv.* arbitrating, by umpire; —richterlicher Spruch arbitration. —richterverein, *m.* arbitration society. —ſpruch, *m.* —urteil, *n.* arbiter's sentence, arbitrement; durch —ſpruch beilegen, einen —ſpruch thun to arbitrate (upon).

Schied'ſtein, *m.* -es, -s, *pl.* -e, landmark.

ſchief, *a.* (nicht gerade) oblique, (a-) wry; (krumm) crooked; (quer) slanting, (geneigt) inclined, sloping; (Schrift, b. i. nach links geneigt) backhanded; (verzogen, „geworfen", z. B. Holz) warped; *fig.* wrong, ill-founded; *cf.* Ebene; —es Maul wry mouth; ein —es Maul machen *or* ziehen to draw up one's mouth; —es Urteil wrong judgment; —er Wind *T.* sharp wind; —er Winkel oblique angle; der —e Turm (zu Piſa) the leaning tower; etwas von der —en Seite anſehen to have rather a twisty way of looking at a matter; ſich in einer —en Stellung zu jm. befinden *fig.* to be placed in a false position towards sbd. ~, *adv.* obliquely, askance; *fig.* ill; ~ gehen to skew; *fig.* es ging ihm alles ~ every thing went cross with him; ~ ſchreiben to write uphill; ~ treten to tread down at heel; ~ urteilen to judge ill; den Hut (keck) ~ aufhaben to have one's hat jauntily set on one side; den Hut ~ aufſetzen to cock the hat on one side; das Schiff ſegelt ~ the ship careens; etwas ~ anfangen *fig.* to begin at the wrong end. —beinig, *a.* bandy-legged. S—blatt, *n. fam.* begonia.

Schie'fe, *f.* ~, 1. obliquity; 2. (Krümme) crookedness; ~ der Ekliptik o. of the ecliptic.

Schie'fer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. slate; (im Eiſen) flaw; 2. (Splitter) splinter; einen ~ auf einen haben *fig. fam.* to bear one a grudge; mit ~ gedeckt slated; ſich (Dat.) einen ~ einziehen to run a splinter in one's finger (etc.). —alaun, *m.* feather-alum, scissile alum. —bedachung, *f.* slating. ſ—blau, *a. & n.* slate-blue. —bruch, *m.* slate-quarry. —buch, *n.* slate-book. —bühne, *f.* (*T.* Bergb.) truck. —dach, *n.* slated roof. —decken, *n.* slating. —decker, *m.* slater. —farbe, *f.* slate-colour. ſ—farben, —farbig, *a.* slate-coloured. —formation, *f.* (*T.* Geol.) schist ob. Huronian formation. —gang, *m.* slate-gang. —gebirge, *n.* slate-mountain. —geſchworne, *m.* sworn inspector of the slate-quarries. —geſtein, *n.* slate-stone, schistous rock. —griffel, *m.* ſ. —ſtift. ſ—grün, *a.* dark-green. —grün, *n.* ſ. Berggrün. —gips, *m.* foliated gypsum. —hacke (der Schieferdecker), *f.* zax. —hammer, *m.* slater's hammer. —hauer, *m.* slate-cutter. —inſel, *f.* Isle of slates. —kaſten, *m.* horse of slaters. —knopf, *m.* slate-button. —kohle, *f.* slate-coal. —mittel, *n.* ſ. —nagel, *m.* slate-peg, slater's nail. —niere, *f.* slade-kidney, reniform slate. —öl, *n.* schist-oil. —packen, —ſchmutz, *m.* (*T.* Bergb.) band of slate. —papier, *n.* slate-paper. —pergament, *n.* slate-coloured parchment. —platte, *f.* plate ob. table of slate; (von 3 Fuß Länge auf 2 Fuß Breite) queen. —ſchicht, *f.* slate-stratum, slate-layer. —ſchneider, *m.* slate-cutter. —ſchwarz, *n.* slate-black, black-ochre. —ſpat, *m.* slate-spar, argentine. —ſtein, *m.* slate, ſ. Schiefer. —ſtift, *m.* slate-pencil. —tafel, *f.* slate; slate-board; (unzerbrechliche) sheet-iron slate. —thon, *n.* schistous bituminous clay, shale. —tiſch, *m.* table of slate. —trepan, *m.* exfoliative trepan. —zahn, *m.* scaly tooth.

ſchie'ferig, *a.* 1. slaty; (*T.* Geol.) schistous; (von Bruch, Struktur) foliated; 2. *fig. fam. (provinc.)* irritable, ill-humoured. [leprosity.

Schie'ferigkeit, *f.* ~, (von Metallen ꝛc.)

ſchie'fern, *v. n. fig.* to find fault; ſich ~, *v. r.* 1. to scale, to exfoliate; 2. to get a splinter under one's nails.

Schief' . . ., **ſchief'** . . ., in Zuſſ. —hals, *m.* torticollis, wry-neck. —lauf, *m. T.* oblique course. —maul, *n.* 1. wry mouth; 2. wry-mouthed person. —mäulig, *a.* wry-mouthed. —naſe, *f.* bent nose. —perlen, *pl.* ragged pearls. —rund, *a.* obliquely spherical. —ſegeln, *v. n.* (*T.* Mar.) to tack. —ſtege, *pl.* (*T.* Typ.) scale-boards. —winklig, *a.* oblique-angled.

Schiel, *m.* -es, -s, *pl.* -e, ſ. Zander.

ſchiel, *a.* ſ. ſchel. S—auge, *n.* squint-eye; cross-eye. —äugig, *a.* squint-eyed; cross-eyed. S—brillen, *pl.* goggles.

ſchie'len, *v. n.* to squint; auf einem Auge ~ to sq. one eye, to have a cast in one eye; nach etwas ~ *fig.* to leer upon (to, at). ‖—d, *a.* squint-eyed; (von Farben) changeable; *fig.* wrong, ill-founded; (vom Ausdruck) ambiguous; gern —d squinny-eyed; —der Blick skelly cast in one eye. [squint-eyed person.

Schie'ler, *m.* -s, *pl.* ~, squinter,

Schiel' . . ., in Zuſſ. —häkchen, *n.* strabismus hook. —operation, *f.* strabotomy.

Schie'mann, *m.* -es, -s, (*T.* Mar.) boatswain's mate (in Dutch ships); quarter-master. —garn, *n.* spun twine. —gaſten, *pl.* sailors under the boatsman's command.

ſchie'mannen, *v. a.* (*T.* Mar.) to refit (the tackle).

ſchien, *impf.* v. ſcheinen.

Schien'bein, *n.* -es, -s, *pl.* -e, shin, shin-bone. —ſchlagader, *f.* tibia artery.

Schie'ne, *f.* ~, *pl.* -n, 1. clout, iron

band; 2. (*T.* Surg.) splint; 3. (*T.* Railw.) rail; (mit Spur und Kranz) tram-rail; 4. (*T.* Tel.) bar, brass strap; ausgebauchte ~ fish-bellied rail; aus den —n kommen to run off the rails. —nbahn, *f.* tramway. —nbrett, *n.* (*T.* Typ.) cradle. —nburchſchlag, *m.* tire-piercer. —neiſen, *n.* rail-iron; (Flacheiſen) flat iron. —ngeleiſe, *n.* track. —nhöhe, *f.* (Niveau) level. —nlager, *n.* chair. —nleger, *m.* rail-layer. —noberkante, *f.* (*T.* Railw.) head of the rails. —npaket, *n.* (*T.* Met.) rail-pile, faggot. —nräumer, *m.* (*T.* Railw.) rail-guard, safeguard; (*Am.*) cow-catcher. —nreibung, *f.* rolling friction. —nſprenger, *m.* track-sprinkler. —nſtrang, *m.* railway-line, set of tracks. —nſtuhl, *m.* railway-chair. —numſchalter, *m.* bar ob. Swiss commutator. —nwalzwerk, *n.* railrolling mill. —nweg, *m.* 1. ſ. —nſtrang; 2. railway-line. —nweite, *f.* (*T.* Railw.) gauge of way. —njunge, *f.* joint.

ſchie'nen, *v. a.* 1. (ein Rad) to clout; 2. (*T.* Surg.) to splint.

Schie'nen . . ., in Zuſſ. ſ. Schiene.

Schien'nagel, *m.* wheel-nail.

ſchier, *a. provinc.* (nieberb.) pure, neat, clear. || ~, *adv.* near, almost.

Schier, *m.* -es, -s, cobweb lawn.

Schier'hammer, *m.* -s, *pl.* -hämmer, *T.* planishing hammer.

Schier'ling, *m.* -es, -s, *pl.* (geflechter) hemlock. —sbecher, *m.* poisoned cup. —skraut, *n.* kecksy. —ſaure Salz, *n.* conicate. —ſäure, *f.* conicic acid. —ſtanne, *f.* hemlock-spruce-fir. —ſtrank, *m.* h.-potion, poisoned cup.

Schieß'..., in Zuſſ. —baumwolle, *f.* gun-cotton ($C_6H_7[NO_3]_3O_5$; nach andern $C_{12}H_{14}O_4[NO_3]_6$, Celluloſehexanitrat). —bedarf, *m.* ammunition. —blech, *n.* cartridge used in bursting stones. —brett, *n. T.* printer's shooting-stick. —eiſen, *n.* 1. (*T.* Stone-break.) hammer-shaped iron plug; 2. ſ. —prügel. —gatten, *pl.* (*T.* Nav.) loop-holes. —geld, *n.* huntsman's-fee. —gerechtigkeit, *f.* privilege of shooting. —gewehr, *n.* fire-arm; ſpiele nicht mit —gewehr *(prov.)* those who play with edge-tools must expect to cut themselves. —graben, *m.* shooting-trench, rifle-pit. —grand, *m.* (Material zum Ausfüllen der Sprenglöcher) tamping. —hagel, *m.* ſ. Schrot, 5. —haus, *n.* shooting-house. —herd, *m. T.* shooting aerie. —hund, *m.* pointer. —hütte, *f.* shooting-lodge. —klinge, *f.* wire-drawing-iron. —loch, *n.* 1. loop-hole; 2. hole made in a rock and filled with gunpowder. —mal, *n.* mark, white. —mauer, *f.* butt. —nadel, *f.* (Räumnadel) pricker. —patrone, *f.* cartouch, cartridge. —pferd, *n.* shooting-horse. —plan, *m.* shooting-ground, shooting-gallery; artillery-ground. —platz, *m.* shooting-place. —prügel, *m. fam.* Brown Bess, shooting-iron. —pulver, *n.* gun-powder; (ungekörntes) serpentine-powder. —recht, *n.* right of shooting. —röhre, *f.* wood-cartridge. —ſcharte, *f.* embrasure, machicolation; mit —ſcharten machicolated. —ſchartenzeile, *f.* (*T.* Fortif.) merlon. —ſcheibe, *f.* target. —ſchule, *f.* shooting-school. —ſpule, *f.* weaver's shuttle. —ſtand, *m.* rifle-range; (gedeckter) shooting-gallery. —tafel, *f.* shovel-board. —taſche, *f.* huntsman's pouch, scrip. —übung, *f.* target-practice; —übungen halten to practise firing. —wand, *f.* brick-wall erected behind the target. —wolle ſ. —baumwolle. — wollpulver, *n.* cotton gunpowder.

ſchieß'bar, *a.* 1. that may be shot; 2. within shot.

Schie'ße, *f.* ~, *pl.* -n, baker's peel.

ſchie'ßen, *v. a. & n. ir.* to shoot (at); (von Gewehren) to carry; *fig.* (z. B. Blicke, Strahlen) to dart; (raſch laufen, ſtürzen) to fly, to rush; (vom Waſſer ꝛc.) to gush forth; auf, nach etwas ~ to sh. at, upon, to fire upon; ~ laſſen to let fly; (das Ankertau) to pay out the cable: den (die) Zügel ~ laſſen to give a horse the reins; das Blatt ſchoß mir *fig. fam.* the idea struck me; eine Lerche ~ *fam.* (vom Pferde ſtürzen) to get purled; es ſchoß mir durch den Kopf *or* Sinn it flashed across my mind; etwas ~ laſſen *fig. fam.* to let go, to give up, to desist from: in Ähren ~ to shoot out in ob. into ears; in Halme ~ to run into stalk; in Samen ~ to run to seed; daneben ~ to fire into the wrong flock; darüber hinaus ~ to overshoot (one's ob. the mark); tot ~ to sh. to death; wir ſchoſſen unter ſie we plyed them with shot.

Schie'ßer, *m.* -s, *pl.* ~, shooter.

Schieß'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, slip, scion, shoot, sucker.

Schiff, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. ship, vessel; 2. (einer Kirche) nave; 3. (*T.* Weav.) shuttle; 4. (bei Druckern) galley; ~ erſter Größe sh. rated in the first class; ~ der Wüſte *fig.* camel; ~ und Geſchirr stock of agricultural implements; zu —e gehen to go aboard; zu —e ſein to be on board a ship. — *Cf.* Ausland. — amt, *n.* navy-board. —arzt, *m.* ship's surgeon. —ausſchlachter, *m.* boat-ripper. —balken, *m.* beam used for ship-building. —bank, *f.* rowing bench. —bau, *m.* ship-building. —bauer, *m.* ship-builder, shipwright, ship-carpenter. — bauhof, *m.* dry dock. —baukontrakt, *m.* contract for building a sh. — baukunſt, *f.* art of ship-building, naval architecture. —baumeiſter, *m.* naval architect. —bauplatz, *m.* wharf, dock-yard. —bein, *n.* (*T.* Anat.) navicular bone. —beſen, *m.* hog. —bett, *n.* cot, hammock. — boden, *m.* bottom of a sh. —bohrer, *m.* (Zool.) ship-worm. —boot, *n.* (Muſchel) nautilus. —bord, *m.* ship-board. —bruch, *m.* shipwreck; —bruch leiden to suffer shipwreck, to be cast away. ſ—brüchig, *a.* shipwrecked. —brüchige, *m. & f.* shipwrecked person; Geſellſchaft *f* zur Rettung —brüchiger (in England) The Royal National Life-Boat Institution. —brücke, *f.* pontoon-bridge. —brückenzug, *m.* pontoon-train. —fahrer, *m.* navigator, mariner, seafaring man. —fahrt ſ. Schiffahrt. —flotte, *f.* fleet, navy. ſ—förmig, *a.* (*T.* Anat.) navicular. —fracht, *f.* ship's freight. —frachtbrief, *m.* bill of lading. —gerät, *n.* rigging of a sh. —gerippe, *n.* carcass of a sh., hulk. —grund, *m.* sink of a sh. —gruß, *m.* salute. —haken, *m.* grappling-iron, ship's hook. —halter, *m.* (Fiſch) sucker, remora. —heber, *m.* (archimediſcher) (*T.* Mach.) polyspast. —holz, *n.* timber. —holzhändler, *m.* boat-ripper. —junge, *m.* cabin-boy. — knecht, *m.* sailor. —koch, *m.* crew's cook. —korb, *m.* scuttle. ſ—kundig, *a.* skilled in nautics. —kunſt, *f.* art of navigation. —lände, *f.* landing-place, wharf. —laſt ſ. Schiffslaſt. —laterne, *f.* riding-lamp. —leine, *f.* tow, tow-rope. —leute, *pl.* sailors, mariners, crew. —mühle, *f.* ship-mill, floating mill, boat-mill. —muſchel, *f.* nautilus. —mütze, *f.* cap in the form of a sh. —ofen, *m.* ship-stove, cabin-stove. —pech, *n.* ship-pitch. — pfund, *n.* ship-pound. —pumpe, *f.* pump used on board of sh. — reeder, *m.* owner of a sh. ſ—reich, *a.* full of vessels, abounding in ships. —roſe, *f.* mariner's compass. —ſand, *m.* sand serving as ballast. —ſchnabel, *m.* beak of a sh., prow; (*T.* Sculpt.) rostrum. — ſeil, *n.* cable. —ſolbat, *m.* marine. —teer, *m.* pitch and tar. —treppe, *f.* hatch. —warenhändler, *m.* ship-chandler. —wand, *f.* shrouds. — werft, *n.* shipwright's yard, shipwright's wharf. —winde, *f.* capstan. —wurm, *m.* ship-borer. — ziehen, *n.* drawing ob. tracking of a sh. —ziehmaſchine, *f.* trackingin. —zimmermann, *m.* shipwright. —zoll, *m.* freightage, lastage. — zug, *m* naval expedition. —zunge, *f.* (*T.* Typ.) slice of a galley. —zuſammenſchläger, *m.* boat-ripper.

ſchiff'bar, *a.* navigable; (für Boote) boatable.

Schiff'barkeit, *f.* ~, navigableness.

Schiff'chen, *n.* small vessel; (der Weber) shuttle; (unten am Luftballon) trapeze; (am Rauchfaß) navet; ~ werfen to make ducks and drakes.

ſchiff'en, *v. a. & n.* 1. to navigate, to ship; (über) to cross; durch die Luft ~ to ride; 2. *(Stud. Sl.)* to piss.

Schiff'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. navigator; 2. mariner; boatman; 3. ship-master. —ausdruck, *m.* sea-term. —hoſen, *pl.* slops, skilts. —hut, *m.* southwester; (mit hinten herabhängender Schärpe) ship-tire. —inſeln ſ. Eig. —kalender, *m.* nautical almanac. —knoten, *m.* sailor's knot. —liedchen, *n.* barcarolle. —mütze, *f.* sailor's cap. —ſprache, *f.* nautical language. —ſtechen, *n.* naumachy, mock sea-fight of fishermen.

Schiff'fahrt, *f.* ~, navigation. —sakte, *f.* n.-Act. —sbureau, *n.* Shipping Office. —sgeſellſchaft, *f.* n.-company. —sgeſetz, *n.* nautical law. —skanal, *m.* navigable canal. —sſtunde, —skunſt, *f.* art of n. —snachrichten, *pl.* shipping intelligence. —söffnung, *f.* (einer Brücke) fairway-arch. —sſchleuſe, *f.* lift-lock. —szeichen, *n.* landmark.

Schiffs'..., in Zuſſ. —almanach, *m.* nautical almanac. —amt, *n.* navy-office. —angelegenheiten, *pl.* ship-concerns, shipping concerns. — arzt, *m.* ship's surgeon. —ausdruck, *m.* sea-term. —barometer, *n.* marine barometer. —bedürfniſſe, *pl.* naval stores, ship-chandlery. — befehlshaber, *m.* commander of a ship, captain. —befrachtungskontrakt, *m.* charter-party. —bekleidung, *f.* lining ob. covering of a ship. —beſtätter, *m.* contractor of a ship. —bett, *n.* berth. —beute, *f.* prize. —bewegung, *f.* movement of a ship. —blatt, *n.* copper sheathings for ships. —boden, *m.* hold of a ship, bottom of a ship. — bodenbrief, *m.* bottomry-bond. — boot, *n.* 1. ship-boat; 2. (Muſchel) nautilus. —brot, *n.* ship-bread. —certifikat, *n.* certificate of registry. —dampfmaſchine, *f.* marine steam-engine. —docke, *f.* basin of a port. —eigentümer, —eigner, *m.* owner

of a ship, ship-holder. —equipage, *f.* crew. —fahne, —flagge, *f.* flag. —flotte, *f.* fleet, navy. —fracht f. Schifffracht. —freund, *m.* partner in a ship. —führer, *m.* (technischer) f. Navigationsoffizier. —gebäude, *n.* body of a ship, hull. —gefährte, *m.* shipmate. —gelegenheit, *f.* shipping opportunity. f—gerecht, *a.* ship-shape. —halter, *m.* (Fisch) sucker, remora. —herr, *m.* owner of a ship, shipmaster. —hinterteil, *m.* stern, poop. —holm, *m.* dock-yard. —journal, *n.* log-book. —junge, *m.* cabin-boy. —jungenschulschiff, *n.* training-ship for apprentices. —kanone, *f.* deck-gun. —kapitän, *m.* captain; skipper. —karussell, *n.* "sea-on-land". —kessel, *m.* ship's boiler. —klarierer, *m.* ship-broker. —knecht, *m.* sailor. —kobold, *n.* f. Klabautermann. —koch, *m.* crew's cook. —kost, *f.* ship's rations. —krone, *f.* navalcrown. —küche, *f.* caboose, camboose. —lader, *m.* loader of a ship, stevedore. —ladung, *f.* cargo, shipment; bulk; eine ganze —ladung von a whole shipful of. —lände, *f.* pier, quay. —last, *f.* freight of a ship. —laterne, *f.* poop-lantern. —lauf, *m.* ship's course. —luken, *pl.* hatchways. —maat, *m.* shipmate. —mäkler, *m.* ship-broker. —mannschaft, *f.* crew, ship's company; die —mannschaft ablohnen to pay off a vessel. —materialien, *pl.* materials for shipping. —meldung, *f.* telegraphic shipping intelligence od. advice of ships arriving. —miete, *f.* freighting. —mitte, *f.* midship. —mumme, *f.* double-mum, Brunswick mum. —offizier, *m.* naval officer. —ökonom, *m.* purser of a ship. —panzer, *m.* armour. —papiere, *pl.* ship's papers. —part, *m.* share od. dividend of a ship; einen —part haben to have an interest in a vessel. —partner, *m.* person who has a share in a ship. —paß, *m.* passport, permit. —patron, *m.* master of a ship, patron, shipmaster. —pfandbrief, *m.* f. —bodenbrief. —post, *f.* ship letter-post. —pumpe, *f.* ship-pump. —rat, *m.* naval council. —ration, *f.* allowance. —raum, *m.* hold of a ship; (mittlerer) steerage; (hinterer) after-hold; aus dem —raum holen to haul out of the hold; in den —raum bringen to stow the hold. —reeder, *m.* owner of a ship. —rüstung, *f.* naval equipment. —schloper, *m.* ship-breaker. —schnabel, *m.* beak od. head of a ship. —seite, *f.* board; (rechte) starboard; (linke) larboard; nach der linken —seite geneigt a-keel to port. —soldat, *m.* marine, soldier on board. —spiegel, *m.* stern. —spur, *f.* track of a ship, dead water. —tagebuch, *n.* f. —journal. —taufe, *f.* ducking. —telegramm, *n.* telegram for a ship. —tiefe, *f.* depth of a ship. —tonne, *f.* tun. —treppe, *f.* companion-ladder. —trümmer, *pl.* wrecks of a ship. —uhr, *f.* time-piece. —verfrachtungskontrakt, *m.* charter-party. —verladungskommis, *m.* shipping-clerk. —verladungsschein, *m.* bill of lading. —vermögen, *n.* fortune of sea, ship and freight. —vermieter, *m.* charterer, freighter. —versicherungsverein, *m.* Lloyds. —visitator, *m.* tide-waiter. —volk, *n.* crew. —vorderteil, *n.* prow, forecastle. —wand, *f.* shrouds. —wechsel, *m.* bill of bottomry. —werft, *f.* dock, shipwright's yard. —werftkäfer, *m.* lymexylon (*L. navale*). —werg, *n.* oakum. —wesen, *n.* shipping-business, shipping-concern. —wimpel, *m.* bandrol, streamer. —windmühle, *f.* (als Umtriebsmaschine für Ruderräder) panemore. —wundarzt, *m.* sea-surgeon. —wundarztaufwärter, *m.* loblolly boy. —zimmer (für 2 Personen), *n.* state-room. —zimmermann, *m.* ship-carpenter, shipwright. —zunge, *f.* (*T.* Print.) slice. —zwieback, *m.* ship-biscuit, rusk.

Schift'arm, *m.* -es, *pl.* -e, wheel-spoke of a winch od. gin.

schif'ten, *v. a.* to join, to scarf; (einen Sparren) to join a rafter lengthwise upon another.

Schift'sparren, *m.* -s, *pl.* ~, hip; sleeper to the shed of a gin.

Schika'ne, *f.* ~, *pl.* -n, chicane.

Schikaneur (spr. -nör'), *m.* -s, *pl.* -s, -e, chicaner. [to bother.

schikanie'ren, *v. a.* to quarrel with,

Schild, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. shield, buckler; 2 escutcheon, coat of arms; Helm und ~ führen to wear a helmet and scutcheon; etwas im —e führen *fig.* to have some design, to be (going) about smth.; seinen ~ rein halten *fig.* to keep one's escutcheon untarnished.

Schild, *n.* -es, -s, *pl.* -er, sign-board, firm; (Abzeichen) badge; (an Thüren ꝛc.) plate.

Schild ..., in Zuss. —amsel, —drossel, *f.* ring-ousel. —assel, *f.* scolopendra. —blume, *f.* shell-flower, tortoise-flower. —bogen, *m.* (*T.* Archit.) longitudinal arch. —bürger, *m.* *fig.* Gothamist. —bürgerstreiche, *pl.* silly tricks. —drüse, *f.* *T.* scutiform glandule. —erhebung, *f.* *fig.* rising in arms; (allgemeine) levy in mass. —farn, *m.* shield- od. wood-fern. —floh, *m.* water-flea. f—förmig, *a.* scutiform; (*T.* Bot.) peltate(d). —halter, *m.* (*T.* Her.) supporter, bearer. —haupt, *n.* *T.* chief. —jungfrau, *f.* f. Walküre. —käfer, *m.* tortoise-beetle. —knappe, *m.* shield-bearer, esquire. —knorpel, *m.* (*T.* Anat.) thyroid cartilage. —krähe, *f.* roisting-crow, winter-crow. —kraut, *n.* hedysarum, skull-cap. —kröt, *n.* f. —patt. f—krotartig, *a.* testudinous. —kröte f. Schildkröte. —laus, *f.* cochineal kermes. —lehen, *n.* noble fief. —maler, *m.* sign-painter. —mauer, *f.* wall serving as a shield od. protection against water. —pad, —patt, *n.* tortoise-shell; (künstliches) factitious tortoise. —pattbose, *f.* tortoise-shell-box. —pattkamm, *m.* shell-comb. —pattknopf, *m.* shell-button. —pattpapier, *n.* tortoise-paper. —pattwaren, *f. pl.* tortoise-works. —reiher, *m.* (Vogel) night-raven, night-reveller. —schlüssel, *m.* shield-key. —schraube, *f.* flat-head wood-screw. f—stenglig, *a.* (Blatt) f. -förmig. —träger, *m.* shield-bearer. —wache, *f.* sentinel, sentry; —wachen ausstellen to post sentries; —wache stehen to be upon duty, to stand sentry. —zapfen, *m.* (*T.* Artill.) trunnion. —zapfenlager, *n.* trunnion-hole.

Schil'berer, *m.* -s, *pl.* ~, limner.

Schilderei', *f.* ~, *pl.* -en, a painting, picture.

Schil'der ..., in Zuss. —blau, *n.* pencil-blue. —haus, *n.*, —häuschen, *n.* sentry-box.

schil'dern, *v. a.* to paint, to picture; to portrait; *fig.* to describe, to depict. ~, *v. n.* to stand sentry, to sentry go.

Schil'derung, *f.* ~, *pl.* -en, picture; *fig.* description, delineation; jm. eine vorteilhafte ~ von jm. machen to give one a high character of one.

Schildkrot, *n.* f. unter Schild ...

Schild'kröte, *f.* ~, *pl.* -n, turtle; (große) gopher; (langschwänzige) snapping-turtle; oberer Teil der ~ callipash; unterer Teil der ~ callipee. —nfisch, *m.* sea-urchin. —ngeschwulst, *f.* testudo. —nschale, *f.* tortoise-shell. —nschmaus, *m.* turtle-feast. —nstein, *m.* chelonite. —nsuppe, *f.* turtle-soup; (nachgemachte) mock turtle(-soup).

Schildpatt, *n.* f. Schild ...

Schilf, *n.* -es, -s, sedge, reed, rush; mit ~ überzogen reed- od. rush-bottomed. f—artig, *a.* like reed, like rush. —decke, *f.* rush-mat. —glaserz, *n.* sulphuret of silver and antimony. —gras, *n.* reed-grass, sedge. —klinge, *f.* hollowed blade. —matte, *f.* reed-mat. —meer, *n.* Red-Sea, Arabic Gulf. f—reich, *a.* rushy. —rohr, *n.* reed. —rohrsperling, *m.* fen-titmouse, black cap. —schlagröhre, *f.* reed-tube.

schil'fig, *a.* overgrown with reed; reedy.

Schil'le, *f.* ~, *pl.* n, (*T.* Carp.) slab.

Schil'lebold, *m.* -(e)s, *pl.* -e, dragon-fly.

Schil'ler, *m.* -s, shining splendour, chatoyment. —eidechse, *f.* chameleon. —farbe, *f.* changeable od. fickle colour. —gang f. Schmetterling) purple-emperor. [chatoyant.

schil'lerig, *a.* changeable (of colour),

schil'lern, *v. n.* to vary colours, to play from one colour into another, to play in colours. f—d, *p. a.* chatoyant.

Schil'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. shilling, (*Cant*) bob; 2. *provinc.* (Hiebe) whipping. —gut, *n.* estate liable to ground-rents.

Schill'stück, *n.* f. Schille.

Schim'mel, *m.* -s, *pl.* ~, white horse. —antilope, *f.* (in Südafrika) blue-buck.

Schim'mel, *m.* -s, (Pilze) mould; (sich) mit ~ beschlagen to mould, to grow mouldy.

Schim'melente, *f.* ~, *T.* smoke-box.

schim'melig, *a.* mouldy, musty; ~ riechen to have a fusty od. musty smell; ~ werden to must, to contract mould; (von Papier) to be mildewed; *fam. jest.* to become grey. [phalium, cat's-foot.

Schim'melkraut, *n.* -es, -s, herb gna-

schim'meln, *v. n.* to mould; leicht —d apt to m.; zu ~ anfangen (von Papier) to be mildewed.

Schim'melpilz, *n.* -es, *pl.* -e, mould.

Schimmer, *m.* -s, gleam, *trembling light glimpse; keinen ~! *fam. fig.* not the least bit, no idea of. —käfer, *m.* glow-worm. —licht, *n.* faint trembling light. f—los, *a.* without splendour.

schim'mern, *v. n.* to gleam, to glimmer; *fig.* to sparkle; im Lichterglanze ~ to blaze with lights.

Schimpan'se, *m.* -n, *pl.* -n, (schwarzer Orang-Utang) chimpanzee.

Schimpf, *m.* -es, -s, 1. disgrace, dishonour; 2. abuse, insult; 3. (*obs.*) jest, joke; einen ~ anthun (einem) to put an affront upon one; einen ~ einstecken *fig.* to put up with an

affront; einem ~ und Schande nachſagen to say everything that is bad of one; ~ und Schande von etwas haben to be disgraced by. —name, *m.* nickname. —rede, *f.* abusive speech *od.* language; eine ganze Flut von —reden a volley of abuse *od.* invectives. —wort, *n.* abusive word, invective.

ſchim'pfen, *v. a. & n.* to call one names, to revile; to use bad language.

Schim'pfer, *m.* -s, *pl.* ~, abuser.

ſchimpf'lich, *a.* disgraceful (to), dishonourable. [dishonourableness.

Schimpf'lichkeit, *f.* ~, disgracefulness,

Schind'..., in Zuſſ. —aas, *n.* carrion. —anger, *m.* flaying-place. —grube, *f.* flayer's pit. —luder, *n.* 1. ſ. — aas; 2. despicable woman, bitch; mit jm. —luder treiben *fig. vulg.* to play shamefully on (upon) one. — mähre, *f.* worn-out horse, dog-horse.

Schin'del, *f.* ~, *pl.* -n, 1. shingle; (große, lange) clap-board; 2. (*T.* Surg.) splint. —dach, *n.* sh.-roof. —decker, *m.* shingler. —hauer, — macher, *m.* shingler. —holz, *n.* wood for shingles. —nagel, *m.* 1. clasp-nail, sh.-nail; 2. (*T.* Min.) columnar argillaceous iron. — ſparren, *m.* rafter of a sh.-roof.

ſchin'deln, *v. a.* 1. to cover with shingles, to shingle; 2. (*T.* Surg.) to splint.

ſchin'den, *v. a. ir.* to flay, to skin; *fig. vulg.* to exact from, to oppress; ~ und ſchaben *fig.* to rake and scrape; ſich ~ to work hard, to drudge.

Schin'der, *m.* -s, *pl.* ~, flayer, knacker; *fig. vulg.* extortioner, oppressor, usurer. —grube ſ. Schindgrube. —karren, *m.* knacker's cart. — knecht, *m.* knacker's *od.* hangman's servant. ſ—mäßig, *a. vulg. fig.* extortionating; cruel. —waſen, *m.* flaying-ground.

Schinderei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) flaying; 2. flayer's house; 3. *fig. vulg.* exaction, extortion; 4. (Plackerei) drudgery.

ſchin'dern, *v. n. provinc.* to slither, *cf.* ſchlittern. [(stuffs).

ſchinie'ren, *v. a.* (Zeuge) to warp

Schinie'rer, *m.* -s, tabby-weaver.

Schink'chen, *n.* -s, *pl.* ~, hock of bacon.

Schin'kel, *m.* -s, (*T.* Nav., des Stengenwindbreeps) top-rope pendant. —haken, *m.* can-hook.

Schin'ken, *m.* -s, *pl.* ~, 1. ham; (Vorderſchinken) gammon; (kleiner) ſ. Schinkchen; 2. (*T.* School) pone of bread; abgeſchnittenes Stück ~ ham-rasher, rasher of bacon; gebratener ~ broiled ham. —bein, *n.* (unterer Teil des Schinkens) knuckle of ham. —brötchen, *n.* ham sandwich. —keſſel, *m.* ham-kettle. —keule, *f.* flitch of bacon. —meiſe, *f.* coal-titmouse. —meſſer, *n.* thin carving-knife.

Schin'nen, *pl.* dandruff, scurf.

Schip'pe, *f.* 1. shovel; 2. spade; -n, *pl.* (Pik in der Karte) sp.

Schir'bel, *m.* -s, ſ. Schörl.

Schirm, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (Wandſchirm) screen; (*T.* Bergb.) hanging surface of a lode; (an der Lampe, für die Augen) shade; (einer Mütze) peak; (Regenſchirm) umbrella; (*T.* Bot.) umbel; (*T.* Fortif.) defence; *fig.* protection, shelter; den ~ aufmachen *or* aufſpannen to unfurl the umbrella. —anker, *m.* champion. —brett, *n.* 1. (*T.* Bergb.) screening-board; 2. *pl.* ship's side-boards. —brief, *m.* letter of protection, safe-conduct. —dach, *n.* 1. shelter, pent-house; (von Leinwand) awning; (aus Baumzweigen) wicket. —draht, *m.* umbrella-wire. —gabel, *f.* umbrella-stretcher. —geld, *n.* money paid for protection afforded. —geſtell, *n.* 1. frame of an umbrella; 2. (Ständer) umbrella-stand. — halter, *m.* umbrella-stand. —herr, *m.* protector. —hut, *m.* shade-bonnet. —kappe, *f.* umbrella-cap; (eines Schornſteins) turn-cap. — lampe, *f.* shaded lamp; ſ—los, *a* defenceless. —macher, *m.* umbrella-maker. —meiſter, *m.* fencing-master. —moos, *n.* bog-moss. — palme, *f.* great fan-palm. —pflanze, *f.* umbelliferous plant. —qualle, *f.* ſ. Scheibenqualle. —ring, *m.* umbrella-runner. —roſe, *f.* evergreen rose. —ſtab, *m.* ſ. —gabel. —ſtänder, *m.* ſ. —geſtell, 2. —ſtock, *m.* umbrella-stick. —vogt, *m.* advowee. — vogtei, *f.* advoson. —wache, *f.* escort, safe-conduct. —waffe, *f.* armour of defence. —wand, *f.* screening-wall. —werke, *pl.* (*T.* Fortif.) defences. —zwinge, *f.* umbrella-tip.

ſchir'men, *v. a.* to screen, to guard, *fig.* to protect, to defend; ſich ~, *v. r.* (vor einem D.) to guard against.

ſchir'pen, ſ. zirpen.

Schirr'..., in Zuſſ. —balken, *m.* (*T.* Carp.) corbel-piece. —holz, *n.* timber-(wood). —kammer, *f.* place where implements are kept. — macher, *m.* cartwright. —meiſter, *m.* conductor of a mail *od.* of baggage-waggons; steward.

Schis'ma, *n.* -s, *pl.* -men, schism.

Schismat'iker, *m.* -s, *pl.* ~, schismatic.

ſchismat'iſch, *a.* schismatical.

Schiß, *m.* -ſſes, *pl.* -ſſe, *vulg.* excrement; *fig. vulg.* fear, great anxiety; (*T.* School) wooden spoon.

Schlab'be, *f.* ~, *pl.* -n, (der Tiere) 1. mouth; 2. blubber-lip.

ſchlab'bern, **ſchlab'dern**, *v. n. & a. vulg.* 1. to slaver, to slabber, to slobber; 2. to prattle.

Schlabberei', *f.* ~, *pl.* -en, *vulg.* babbling.

Schlab'berente, *f.* ~, *pl.* -n, slabbing duck.

Schlab'berer, *m.* -s, *pl.* ~, *vulg.* driveller. [splashy.

ſchlab'berig, *a. vulg.* slabby, slobbery,

Schlacht, *f.* ~, *pl.* -en, battle, fight; eine regelmäßige ~ a pitched b.; entſcheidende, große ~ b.-royal; eine hitzige ~ a hand-to-hand b.; dem Feinde eine ~ anbieten to present a b. to the enemy; eine ~ liefern to give b. (to); eine ~ gewinnen to gain a b., to win the day; „ein Schlachten war's, nicht eine ~ zu nennen" (Schiller) it was mere butchering, not fighting; es kam zur ~ a b. arose *od.* took place *od.* was fought; in die ~ gehen to go to b. — (In Zuſſ. auch von ſchlachten) —bank, *f.* slaughtering-bench; shambles; zur —bank führen *fig.* to slaughter, to sacrifice. —beil, *n.* butcher's axe. —block, *m.* slaughtering-block. ſ—enberühmt, *a.* famed in b. —enbummler, *m.* camp-follower. —engott, *m.* the God of battles, Mars. —enmaler, *m.* b.-painter. —panorama, *n.* panoramatic view of a b. —eſſen, *n.* feast given on killing a hog. —feld, *n.* field of b. ſ—fertig, *a.* disposed for b., ready for b. —feſt, *n.* slaughtering-day, tripe-night. —geld, *n.* slaughtering-money. —gemälde, *n.* ſ. —ſtück. —geſang, *m.* war-song. —geſchrei, *n.* war-cry, whoop of b. —getöſe, —getümmel, —gewühl, *n.* tumult of b. —gevierte, *n.* body of soldiers formed into a square. —haufen, *m.* body of soldiers in b. —haus, *n.* slaughter-house, abattoir. —lärm, *m.* tumult of b. —laterne (auf Kriegsſchiffen), *f. T.* side-lantern. —linie, *f.* line of b. —meſſer, *n.* butcher's knife. — monat, *m.* slaughtering-month, November. —ochs, *m.* ox to be killed. —opfer, *n.* sacrifice; *fig.* victim. —ordnung, *f.* battle-array, order of b.; (*T.* Nav.) line of b.; regulation regarding the killing of cattle; in —ordnung ſtellen to draw up in b.-array; in —ordnung ſtehen to be drawn up in b. —pferd, *n.* battle-horse, war-horse. —plan, *m.* design of a b., plan of action. —rolle, *f.* (*T.* Nav.) quarter-bill. —ſchreiber, *m.* clerk of the quay. —ſchwein, *n.* brawner. —ſchwert, *n.* two-handed sword, broadsword. —ſteuer, *f.* duty on killing cattle. —ſteuereinnehmer, *m.* collector of the kill-tax. —ſtück, *n.* (*T.* Paint.) b.-piece, b.-painting. —tag, *m.* 1. day of b.; 2. killing-day. —trompete, *f.* b.-bugle. —verband, *m.* (*T.* Nav.) cock-pit. —vieh, *n.* cattle to be killed. —vogt, *m. T.* inspector of the quay. —zettel, *m.* receipt for payment of the duty on killing cattle. —zeug, *n.* butcher's tools.

Schlach'ta, *f.* ~, the Polish nobility.

ſchlacht'bar, *a.* fit for being killed.

ſchlach'ten, *v. a.* to kill, to slaughter, to butcher. ~, Sch., *n.* butchering, *cf.* Schlacht.

Schlach'ten . . ., in Zuſſ. ſ. Schlacht.

Schlach'ter, *m.* -s, *pl.* ~, lanner-falcon.

Schlächter, *m.* -s, *pl.* ~, butcher. —bank, ſ. Schlachtbank. —geſell, *m.* butcher's man. —handwerk, *n.* butcher's trade. —meiſter, *m.* master-butcher.

Schlack, *a.* sloppy, filthy.

Schlack, *m.* -es, -s, deposit, sediment.

Schlack'..., in Zuſſ. —darm, *m.* great gut. —wurſt, *f.* German sausage.

Schlack'e, *f.* ~, *pl.* -n, slag, refuse ore; (am Draht) cinders; (vom Kupferſteinröſten) roaster-cinder; (vom Kupferſteinſchmelzen) ore-furnace slag; (vom Puddelofen) tap-cinder; die ~ ausblaſen (*T.* Met.) to blast the cinders after tapping, to flame the blast-furnace.

ſchlack'en, *v. n.* to give dross.

Schlack'en . . ., in Zuſſ. ſ—artig, *a.* scoriaceous. —bad, *n.* bath of scoria. —bildung, *f.* scorification. ſ—blau, *a.* shining-blue. —blech, *n.* (eines Hochofens) dam-plate. — blei, *n.* scoria-lead. —erz, *n.* glassy *od.* vitreous silver-ore. —eiſen, *n.* cinder-iron. —form, *f.* scoria-block. ſ—förmig, *a.* scoriform. —gaſſe, *f.* street for the slag. —grube, *f.* dross-ditch, dross-hole. —haken, *m.* scum-hook. —halde, *f.* cinder-tip, dump. —herd, *m.* by-hearth. —kobalt, *m.* grey cobalt-ore. — läufer, *m.* wheel-barrow-man to carry away the dross. —loch, *n.* cinder-hole. —ofen, *m.* slag-furnace. —puddeln, *n.* boiling-process. — ſcherbe, *f.* assay-porringer. —ſtein, *m.* slag-stone, slag-matt. —wall, *m.* prehistoric mound of earth reduced to scoria by action of fire. — wolle, *f.* slag wool *od.* hair, silicate cotton. —zange, *f.* elbow-tongs. — zapfen, *m.* front-plate. —zinn, *n.* block-tin.

Schlack'er . . ., in Zuſſ. —regen, *m.* continual rain (making the roads heavy). —wetter, *n.* (Regen und Glatteis) slush, slushy weather.

ſchlack'ig, *a.* drossy; —es Wetter rainy and slushy weather.

ſchlab'ben, *v. a.* (*T.* Naut., mit Stricken umwinden) to keckle. ſrounding.

Schlab'bing, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Nav.)

Schlaf, *m.* -es, -s, *pl.* Schläfe(n), temple. —aber, *f.* temporal artery. —bein, *n.* temple-bone.

Schlaf, *m.* -es, -s, sleep; leiſer ~ dog's sl.; er hat einen leiſen ~ he is a light sleeper; den Seinen giebt es der Herr im —e there is luck in leisure; „ich denke einen langen Schlaf zu thun" (Schiller, „Wall. T.") I think to make a long | sleep of it; im —e ſündigt man nicht *(prov.)* ſ. ſchlafen; in ~ ſinken, in einen ~ verfallen to fall asleep; in den ~ ſingen to lull asleep; in ~ wiegen to rock to sl.; in tiefem —e in a sound sl.; zum ~ einladend slumberous. —abteilung, *f.* (*T.* Railw.) sleeping compartment. —apfel, *m.* ſ. —kunz. —baas, *m.* host of the mariners. —balſam, *m.* narcotical balm. —bank, *f.* field-bed, sleeping-bench. —beere, *f.* 1. nightshade, belladonna; 2. ſ. Judenkirſche. ſ—beförderud, -bringend, *a.* soporific, soporiferous. —burſche, *m.* ſ. —gänger, 2. —fieber, *n.* lethargy. —gänger, —geher, *m.* 1. noctambulist, night-walker; 2. night-lodger. —gaſt, *m.* traveller who passes the night at an inn. —gelaß, *n.* sleeping-apartments, sleeping-room; —gelaß für 50 Perſonen haben *col.* to be able to sleep fifty people. —geld, *n.* pay for a night's lodging. —gemach, *n.* —kammer, *f.* bed-chamber, sleeping-room, sleeping-apartment. —genoß, —gefell, *m.* bed-fellow. —genoſſenſchaft, —gefellſchaft, *f.* bed-fellowship. —haube, *f.* 1. (lady's) night-cap; 2. *fig.* drowsy fellow. —koje, *f.* berth, cabin. —koller, *m.* (*T.* Veter.) mad-staggers. —krankheit, *f.* somnolency. —koupee, *n.* ſ. —abteilung. —kunz, *m.* (auf Roſenblättern) bedeg(u)ar. —lilie, *f.* asphodel-lily. ſ—los, *a.* sleepless, restless. —loſigkeit, *f.* sleeplessness; (krankhafte) insomnia. ſ—machend, *a.* ſ. -bringend. —mäuſe, *pl.* dormice, Myoxidæ. —mittel, *n.* soporiferous remedy, opiate. —mütze, *f.* night-cap; *fig. vulg.* drowsy ob. lazy fellow. ſ—mützig, *a. fam.* lazy, drowsy. —mützigkeit, *f. fig. fam.* drowsiness, unimpulsiveness. —pelz, *m.* furred dressing-gown. —ratte, —ratze, *f.*, —ratz, *m.* 1. dormouse; 2. *fig. fam.* sound sleeper. —reden, *n.* somniloquence, somniloquy. —ſofa, *n.* sofa-bedstead. —rock, *m.* dressing-gown; night-gown, loose-gown. —roſe, *f.* rose-gall. —ſaal, *m.* dormitory. —ſtätte, —ſtelle, *f.* sleeping place; lodging; einem eine —ſtelle geben to sleep one. —ſtube, *f.* ſ. —gemach. —ſtuhl, *m.* easy chair. —ſucht, *f.* lethargy, narcolepsy; (der Neger) sleeping dropsy. ſ—ſüchtig, *a.* lethargic. —trank, *m.* soporiferous drink. —trunk, *m.* 1. sleeping-cup, night-cup; 2. narcotic potion. ſ—trunken, *a.* sleepy, full of sleep. —trunkenheit, *f.* sleepfulness, sleepiness. —wachen, *n.* somnambulism. —wagen, *m.* (*T.* Railw.) sleeping-carriage, *Am.* sleeping car. —wandler, *m.* sleep-walker. —wandeln, *n.* sleep-walking. —zeit, *f.* sleeping-time, bed-time. —zimmer, *n.* ſ. —gemach.

Schläf, Schlaf, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Nav.) furring between two butts.

Schlä'fchen, *n.* -s, slumber, nap; ein ~ machen to take a nap.

Schlä'fe, *f.* ~, *pl.* -n, temple.

ſchla'fen, *v. n. ir.* to sleep, to be asleep; *fig.* to lie dormant; ~ gehen to go to bed; ~ Sie wohl! I wish you a good night's rest; bei einer Perſon ~ to bed ob. lie with a woman; bei offenem Fenſter ~ to sl. with the bars down; eine Sache ~ laſſen to leave a thing alone; er ſchläft noch he is still asleep; er ſchläft wie eine Ratte he sleeps like a pig, he sleeps as sound as a top; feſt ~ to sl. fast ob. soundly; ganz ſorglos ~ to sl. in a whole skin; ich habe nicht einen Augenblick geſchlafen I have not got a wink of sleep; ſich ~ legen ſ. ~ gehen; verſuchen zu ~ to court sleep; wer ſchläft, ſündigt nicht *(prov.)* a man who's asleep does no harm; wie man ſich bettet, ſo ſchläft man *(prov.)* as you have cured your bacon, so you must eat it; I have made my bed and must lie upon it; zu lange ~ to oversleep o's.

Schlä'fen . . ., in Zuſſ. temporal. — arterie, *f.* t. artery. —bein, *n.* t. bone. —grube, *f.* t. fossa. —gegend, *f.* t. region. —muskel, *m.* t. muscle.

Schla'fenszeit, *f.* ~, bed-time.

Schlä'fer, *m.* -s, *pl.* ~, sleeper.

ſchlä'ferig ſ. ſchläfrig.

ſchlä'fern, *v. imp.* (einen) to feel an inclination to sleep, to be sleepy; es ſchläfert mich I am sleepy.

ſchlaff, *a.* slack, loose; (müde) languid; *fig.* (moraliſch) indolent; ~ werden to slacken; —e Muskeln, *pl.* flaccid muscles.

ſchlaf'en, *v. n.* to slack, to slacken.

Schlaff'heit, *f.* ~, *fig.* slackness; laxness. [Zipfel.

Schlafitt'chen, *n.* -s, *fam. cf.* Fittich,

ſchlä'frig, *a.* sleepy; *fig.* humdrum; ~ machen to cause sleep. ſdulness.

Schlä'frigkeit, *f.* ~, sleepiness; *fig.*

Schlag, *m.* -es, -s, *pl.* Schläge, 1. blow; (elektriſcher electric) shock; (Hieb) cut; (mit der Fauſt) cuff; (des Pferdes) kick; 2. (des Herzens) palpitation; 3. (des Gewitters) lightning (thunder-)bolt; 4. (der Uhr) stroke; 5. (*T.* Med. Schlagfluß) apoplexy; 6. (der Vögel) warbling, song; 7. (*T.* Mus.) beat, time; 8. (*T.* Mint.) coin, stamp; 9. (Schlagbaum) bar; 10. (*T.* Forest.) a) woodcutting, felling; b) part of a forest where wood is cut, enclosure; 11. *fig.* (Art ꝛc.) kind, sort, run; ~ an die Bruſt (*T.* Turnk.) striking chest; ~, der nicht gilt (im lawn-t—s) let; ~ der See shock of a wave; ~ ins Geſicht facer; ~ ins Waſſer *fig.* abortive effect; ~ ſechs Uhr at six o' clock sharp; betäubender ~ *fig.* staggering blow; der gewöhnliche ~ Menſchen the common run of mankind; ein ſchwerer ~ *fig.* a heavy downcome; an den ~ kommen (im Cricket) to go in; ~ auf ~ blow after blow; *fig.* in rapid succession; immediately; einem einen ~ ins Geſicht verſetzen to fly in one's face; einem einen ~ verſetzen to deal a blow to; ich denke, der ~ ſoll mich rühren! *fam.* strike me blind (ob. dead, ob. dumb)!; Leute meines —es the like of me; mehr Schläge als Brot monkey's allowance; mit dem —e upon the stroke; nach dieſem —e after this manner; nicht von gemeinem —e ſein to be of no common rate; ſeinen ~ machen *fig.* to make a chance bargain, to make a lucky hit; ſie ſind alle von einem ~ they are all of the same stamp; Schläge austeilen an to hit out blows at; Schläge bekommen to be beaten; Schläge geben to beat, to bang; Schläge des Schickſals shocks of fortune; vom —e gerührt apoplectic(al); vom —e gerührt werden to fall into an apoplectic fit.

Schla'g . . ., in Zuſſ. —ader, *f.* artery; (große) aorta. —aderbruch, *m.* aneurism. —aderhaut, *f.* membrane of the artery. —anfall, *m.* apoplectic fit. —ball, *m.* cricket-ball. —ballſpiel, *n.* cricket. —balken, *m.* 1. swipe of a draw-bridge; 2. sleeper of a flood-gate. —balſam, *m.* apoplectic balsam. —baum, *m.* bar, turnpike. —betten, *pl.* (*T.* Nav.) ways, cradles. —bohrer, *m.* piercer. —brücke, *f.* draw-bridge. —brunnen, *m.* fontanel in the head of a newborn child. —dame, *f.* Polish draughts. —eiſen ſ. Fangeiſen. —faß, *n.* barrel. —feder, *f.* 1. largest feather of a bird's wing; 2. strong elastic steel-spring; 3. (*T.* Watch-m.) sounding spring; 4. (*T.* Bergb.) wooden piece forming a spring; (in einer Flinte, ꝛc.) main spring. ſ—fertig, *a.* ready to retort. —fertigkeit, *f.* ready causticity. —fluß, *m.* apoplexy. ſ—flüſſig, *a.* apoplectic. —gabel, *f.* (*T.* Gunsm.) percussion-fork. —gatter, *n.* sliding-gate. —gewicht, *n.* striking-weights. —gold, *n.* 1. leaf-gold; 2. fulminating gold. —hammer, *m.* beating hammer, mallet. —holz, *n.* 1. hatter's beetle ob. mallet; 2. bat; 3. wood fit for being felled. —hüter, *m.* *T.* tiller, stander. —kraft, *f.* percussive force. —inſtrument, *n.* instrument of percussion. —kraut, *n.* ground-pine. —leine, *f.* drawing line; fowler's net; snare-string. —licht, *n.* stroke of light; strong, striking light. —lot, *n.* hard solder. —maſchine, *f.* batting-machine, beater; (erſte) blowing- ob. scutching-machine; (zweite) lap-machine, blower and spreader. —mittel, *n.* remedy against apoplexy. —netz, *n.* 1. seine, pitfall; 2. racket; mit einem —netz fiſchen to seine. —probe, *f.* (*T.* Met.) fall-proof. —pumpe, *f.* (*T.* Nav.) burr-pump, bilge-pump. —raum, *m.* (*T.* El.) ſ. —weite. —regen, *m.* pelting rain, shower of rain. —riem, *m.* check-brace. —ring, *m.* knuckle-duster. —rolle, *f.* cylindrical bobbin. —ſaat, *f.* linseed used for oil. —ſahne, *f.* whipped cream. —ſchatten, *m.* the shade which a body in light throws upon a light ground, cast-shadow. —ſchatz, *m.* mintage, coinage. —ſcheibe (einer Uhr), *f.* striking wheel, pallet of scapement. —ſchwärmer, *m.* ſ. Kanonenſchlag. —ſeite bekommen (*T.* Nav.) to be heeling. —ſperre, *f.* damper, mute. —ſtänder, *m.* 1. king-post of a flood-gate; 2. *pl.* (*T.* Nav.) spur-shores. —ſtock (im Cricket), *m.* bat. —tot, *m. fam.* a knock-me-down fellow, great swinging fellow. —trommel, *f.* (indiſche) tamtam, tomtom. —uhr, *f.* 1. clock; 2. striking watch. —wärter, *m.* (*T.* Railw.) gate-keeper. —waſſer, *n.* 1. apoplectic water; 2. (*T.* Nav.) bilge-water. —weite, *f.* percussive ob. striking distance. —welle, *f.* large dashing wave, billow. —werk, *n.* 1. (*T.* Mach.) swage-tool; 2. clockwork, striking parts, *pl.* —wetter ſ. Hagelwetter. —wirtſchaft, *f.* rotation of crops. —wort, *n.*

(Stichwort) catchword; *fig.* (landläufiges) clap-trap; (z. B. in der Politik) a telling name; —wörter, *pl.* common-place oratory. — wunde, *f.* wound caused by a stroke. —zither, *f.* cither played with a plectrum.

ſchla'gbar, *a.* fit to be felled.

Schla'gbarkeit, *f.* ~, aptness to be felled. [indolent.

ſchlä'gefaul, *a. vulg.* inured to blows,

Schlä'gel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. beater, mallet; miner's sledge-hammer; 2. (*T.* Butch.) ſ. Schlegel. ~ eines Teiches flood-gate. —eiſen, *n.* pointed lever. [~, *v. n.* to kick.

ſchlä'geln, *v. a.* to beat with a mallet.

ſchla'gen, *v. a. ir.* to beat, to strike, (treffen) to hit; (Bäume, Holz) to fell; (Münzen) to coin; (den Feind, einen Schachſtein ꝛc.) to b.; (Feuer) to st.; breit ~ to b. flat; *vulg.* (beſ. Am.) to knock into a cocked hat; *fig.* to talk one over; den Ball ~ to st. a ball; eine Brücke ~ to make a bridge; (über) to fling a bridge over; einen braun und blau ~ to b. one black and blue; einen hinter die Ohren ~ to give one a box on the ear; einen mit ſeinen eigenen Waffen ~ to b. one at his own game ob. at his own weapons; den Feind in die Flucht ~ to put the enemy to flight; in den Wind ~ *fig.* to disregard, to be regardless of; (alles) kurz und klein ~ to blow every thing into „smithereens"; die Karte ~ to tell fortunes upon the cards; einen Knoten ~ to make a knot; die Laute ~ to play on the lute; Öl ~ to press oil; die Pauken ~ to b. the kettle-drums; auf den Preis einer Ware ~ to clap on to the price of . . .; ein Rad ~ to form a wheel; den Takt ~ to b. the time; einen Triller ~ to trill, to quaver; ein Tuch um etwas ~ to wrap up in a handkerchief; wer ſchlägt meinen Hund, der liebt mich nicht aus Herzensgrund *(prov.)* love me, love my dog; Wurzel ~ to st. root; die Zinſen zum Kapital ~ to add the interest to the capital; zu Boden ~ to knock down; zum Ritter ~ to knight. ~, *v. n. ir.* to st.; to knock; (vom Herzen ꝛc.) to b., to throb; (von Pferden ꝛc.) to kick (at, against); (von Uhren) to st. (*cf.* w. u.); (von Singvögeln) to warble; an die Glocke ~ to st. upon the bell; an die große Glocke ~ *fig.* ever to shoot with a long bow; ans Ohr ~ (von einem Ton) to st. upon one's ear; der Donner ſchlug in das Haus the thunder struck into the house; das Gewiſſen ſchlug ihm his conscience smote him; das ſchlägt nicht in mein Fach that is out of my way; derb auf den Tiſch ~ to punch the table with one's fist(s); ehe der kalte Brand dazu ſchlägt before the wild fire inflames the wound; der Schrecken iſt mir in die Glieder geſchlagen the terror has affected my limbs; es ſchlug eins the clock struck ob. chimed one; es ſchlug halb the clock chimed the half-hour; es wird gleich ſieben ~ it is upon the stroke of seven; ich weiß, wie viel es geſchlagen hat *fig.* I know what to think of it; mit dem Kopfe wider die Wand ~ to dash the head against the wall; (ſich) ~, *v. r. ir. fig.* (zu einer Partei ꝛc.) to side with, to stickle for; ſich an die Bruſt ~ to b. one's breast; ſich auf Piſtolen ~ to fight with pistols; ſich durch die Welt ~ to rough it through the world; ſich links ~ to turn off to the left; ſich mit ſeinen eigenen Worten ~ to contradict o'.s.; ſich mit Sorgen ~ to fret o'.s; ſich vor den Kopf ~ to slap one's forehead. ‖~d, *p. a.* striking; *fig.* impressive, convincing; (vom Witze) swift; —de Beweisführung *jest.* an argument to the man (ob. men); —e Wetter, *pl.* (*T.* Bergb.) fire-damp (explosive mixture of marsh-gas and atmospheric air).

Schla'ger, *m.* -s, *pl.* ~, clap-trap passage (in a drama).

Schlä'ger, *m.* -s, *pl.* ~, 1. duellist, fighter; 2. broadsword, rapier; ein guter ~ a skilful swordsman. —mühle, *f.* mill for hot-pressing.

Schlägerei', *f.* ~, *pl.* -en, fray, scuffle; (irländ.) shindy.

Schlä'geſchatz ſ. Schlagſchatz.

ſchla'ken, *v. a.* to unfurl.

Schlamaſt'ik, *f.* ~, *fam.* (jüd.-d. Schlamaſſ'el, *n.* -s) ſ. Klemme, Pech, Tinte *(fig.)*, Unfall.

Schlamm, *m.* -es, -s, mud; (bei der Erzaufbereitung) slime; im —e ſtecken bleiben to be bogged ob. mired. —bad, *n.* mud-bath, illutamentum. —beißer, *m.* mud-fish. —fang, *m.* sewer, gutter. —fiſch, *m.* mud-fish. —fliege, *f.* May-fly. —flut, *f.* (*T.* Geol.) debacle. —grube, *f.* sink, slough. —grund, *m.* muddy bottom. —hahn, *m.* (*T.* Steam-eng.) sediment-cock. —herd, *m.* buddle. —kaſten, *m.* (*T.* Erzaufber.) keeve. —krücke, *f.* mud-scraper. —loch, *n.* 1. mud-hole; 2. slough. —löffel ſ. Bohrlöffel. —pfütze, *f.* quagmire. —ſchlich, *m.* (*T.* Bergb.) slime of washed ore. —ſchnecke, *f.* limnæa. —ſprudel, *m.* ſ. —vulkan. —ſtein, *m.* *T.* washed tin-ore. —ſumpf, *m.* (*T.* Bergb.) slime-pit; —ſümpfe, *pl.* settling-pools. —vulkan, *m.* mud-geyser. —waſſer ſ. Pfützenwaſſer. —werk, *n.* (*T.* Bergb.) washing of ore.

ſchlämmen, *v. a.* to separate by water the fine and slimy parts from the coarser particles; (Erz ꝛc.) to wash, to clean from mud; einen Teich ~ to drag a pond (for . . .).

Schlämmer, *m.* -s, *pl.* ~, person employed in washing off mud, dredger. [to muddy.

ſchlam'mig, *a.* slimy, muddy; ~ machen

Schlämm'. . . ., in Zuſſ. —faß, *n.* (*T.* Chem.) washing-tub; (*T.* Met.) dolly-tub. —graben, *m.* (*T.* Bergb.) square buddle, strake, tye. —kreide, *f.* purified chalk, whiting. — maſchine, *f.* dredging-machine. — ſand, *m.* slimy sand. —ſchlich, *m.* (*T.* Bergb.) washed slich. —ſtein, *m.* *T.* washed tin-stone.

Schlampam'pe, *f.* ~, *pl.* -n, *vulg.* slut, dirty and nasty hussy.

ſchlampam'pen, *v. n. vulg.* to banquet, to feast.

Schlam'pe, *f.* ~, *pl.* -n, hussy, dowdy.

ſchlam'pen, *v. n.* to dangle.

ſchlam'pig, *a.* dirty; sloppy; *fig.* slovenly.

Schlan'ge, *f.* ~, *pl.* -n, snake, serpent; (*T.* Gunsm.) side-plate; (*T.* Chem.) worm of a still; (Geſchütz) culverin; *T.* water-hose; (*T.* Astr.) serpens; (an einer Feuerſpritze) long pipe; ſich winden und krümmen wie eine ~ to roll and glide like a snake; eine ~ an (in) ſeinem Buſen nähren to nourish an adder in one's bosom.

Schlän'gelchen, *n.* -s, *pl.* ~, little snake. [serpentine walk ob. road.

Schlän'gelgang, *m.* -es, -s, *pl.* -gänge,

ſchlän'geln, ſich, *v. r.* to wind, to meander; geſchlängelt serpentine, winding. ‖~b, *a.* serpentine, meandering, winding; —der Blitzſtrahl crinkling lightning's stream.

Schlan'gen . . ., in Zuſſ. ſ.—ähnlich, -artig, *a.* like a snake; ophimorphous. —auge, *n.* snake's eye; (Petrefakt) snake-stone. —balg, *m.* slough. —bändiger, *m.* snake-charmer. — baum, *m.* pubescent weed-root. — biß, *m.* bite of a serpent. —blume, *f.* snowdrop. —bohrer, *m.* snake-auger. —brut, *f.* generation of vipers; *fig.* deceitful people. —ei, *n.* egg of snake. —eidechſe, *f.* seps. —fichte, *f.* viminal Norway spruce-fir. ſ—förmig, *a.* serpentine, formed like a snake. —gang, *m.* serpentine walk. —gezücht, *n.* ſ. —brut. — gift, *n.* venom of serpents, snake-virus. —gras, *n.* buckshorn, grass-plantane. —gurke, *f.* serpentine cucumber. —haar, *n.* snakes covering the head instead of hair, snaky hair. ſ—haarig, *a.* having snakes for hair. —haupt, *n.* snake's head; (Pflanze) viper's bugloss. —haut, *f.* skin of a serpent; (abgeworfene) cast-off skin of a serpent, slough, spoil. —holz, *n.* snake-wood, speckled wood. — holzbaum, *m.* scarlet-flowered ophioxylon. —indianer, *pl.* (*T.* Geog.) Shoshonees. —knoblauch, *m.* rocambole. —kopf, *m.* serpent's head; der blaue —kopf onyx-shell. —köpfchen, *n.* cowry. —kraut, *n.* snake-weed, serpentary. —kunde, *f.* ophiology. —kundige, *m.* ophiologist. —lauf, *m.* serpentine course. —linie, *f.* serpentine line, spiral curve. —liſt, *f.* subtlety of a serpent. —menſch, *m.* (im Zirkus ꝛc.) contortionist. —moos, *n.* common club-moss. —mord, *m.* (Pflanze) scorzonera. —oſterluzei, *f.* duck's-foot. —pfad, *m.* winding path. —porzellan, *n.* cracked ob. dragon china. —röhre, *f.* winding tube ob. pipe; (*T.* Brew.) worm, serpentine. —ſchnur, *f.* gavacine cord. —ſchwung, *m.* (*T.* Turnk.) snake-swing. —ſpritze, *f.* fire-engine furnished with leather tubes ob. pipes. —ſtab, *m.* Mercury's staff, caduceus. —ſtein, *m.* snake-stone, ophites. —ſtich, *m.* 1. biting of a serpent; 2. (bei Nähterinnen) serpentine stitch. —träger, *m.* (*T.* Astr.) anguifer. ſ—umwunden, *a.* (vom Stab des Äskulap) entwisted by (two) serpents, serpent-wreathed. —verehrer, *m.* ophites. ſ—weiſe, *adv.* crookedly. —windung, *f.* serpentine winding, (l. u.) serpentry; in —windungen snake-turned. — wurz, —wurzel, *f.* snake(-)root. — zierat, *m.* engine-turned work. — zunge, *f.* dragon's tongue; *fig.* deceitful tongue. —zungen, *pl.* (Schlöſſer) gimlets. ſ—züngig, *a.* having a deceitful tongue. —zwang, *m.* wart-cress.

ſchlank, *a.* slender, lank, thin; (Finger) taper(ing). [fellow; *cf.* Schlingel.

Schlan'kel, *m.* -s, *pl. provinc.* lazy

Schlank'jungfer ſ. Waſſerjungfer.

ſchlankweg', *adv. fig.* roundly.

Schlapp, *m.* -es, -s, 1. slap; 2. ſ. Schlapphut. —gording, *f.* (*T.* Naut.) bunt slab-line.

ſchlapp, *a.* ſ. ſchlaff.

Schlap'pe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. defeat, discomfiture; 2. damage, loss; eine ~ bekommen *or* erleiden 1. (im Kriege) to sustain a defeat; 2. to come off with a damage; 3. *fig.* to be beaten, to get the worst of it.

ſchlap'pen, *v. n.* to lap, to hang down. ~, *v. a.* to lap, to ſip.

Schlap'permilch, *f.* ~, curdled milk.
Schlapp'heit, *f.* ~, slackness, ſ. Schlaffheit.
Schlapp'..., in Zuſſ. —hut, *m.* soft felt-hat, soft wide-brimmed sombrero, wide-awake. ſ—mäulig, *a.* flap-mouthed. —ohr, *n.* flagging ear.
Schlaraff'e, *m.* -n, *pl.* -n, sluggard, truant, lazybones. —ngeſicht, *n.* monkey's face, apish face; (*T.* Archit.) gutter-spout. —nland, *n.* Utopia, fool's paradise. —nleben, *n.* Utopian life.
Schlar'fe, *f.* ~, *pl.* -n, **Schlarf'ſchuh**, *m.* -es, -e, *pl.* -e, *vulg.* slipper, slip-shoe. ſslip-shod, to shuffle.
ſchlar'fen, *v. n. vulg.* to slip, to walk
ſchlau, *a.* sly, cunning; arch; ein —er Fuchs a sly blade, sly dog; gar ~ ſein to know what is what; ich befinde mich immer ~ *fig.* I'm always jolly; ſich ~ befinden *fig. jest.* to be well of. S—berger, -kopf, -meier, *m. fig. fam.* cunning fellow, sly-boots, humbug. ſ—köpfig, *a.* cunning, crafty.
Schlau'be, *f.* ~, *pl.* -n, 1. shell, husk; 2. slough.
Schlauch, *m.* -es, *pl.* Schläuche, 1. leather-bag; (an Feuerſpritzen) hose; (ſonſt) leather-pipe; (eines Abtritts) cess-pipe; 2. *fig. pers.* a) drunkard; b) glutton; 3. (*T.* Bot.) ascidium; utricle. ſ—artig, *a.* like a leather-pipe. —bohrer, *m.* 1. wimble for water-pipes; 2. auger for drawing wine out of casks. —führer, —meiſter, *m.* conductor of the hose of a fire-engine. —ſpritze, *f.* fire-engine with a long hose. —tierchen, *n.* vinegar-eel.
Schläuch'er, *m.* -s, *pl.* ~, suction-hose.
Schlau'ber, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Build.) gable-anchor (of a building); iron-chain, stay.
ſchlau'derig, *a.* slovenly, negligent.
ſchlau'dern, *v. a.* (*T.* Archit.) to fasten a wall. ~, *v. n.* to wabble; *fig. vulg.* to be negligent.
Schlau'heit, Schlau'igkeit, *f.* ~, slyness, cunningness, craftiness; ~ geht über Stärke *(prov.)* policy is above strength. ſbrace.
Schlau'teranker, *m.* -s, anchor of a
ſchlecht, *a.* bad; *adv.* badly; —er Abſatz heavy sale; ~ ausfallen to prove bad; ~ daran ill-bested; —es Geld base coin; ~ handeln to deal not honestly; (an einem) to act dishonestly towards one; —e Leute mean people; —e Papiere dubious papers; —e Reden führen to speak obscenely; —e Schulden, *pl.* dubious debts; —er Troſt sad consolation; —e Zeiten hard times; ~ und recht plain, upright; —e Zenſur bad mark; ein —er Menſch a wretch; es ſteht ~ mit ihm he is in bad circumstances; es wird ihm ~ bekommen he will come badly off for that; mir wird ~ ſ. übel; ſich ~ behelfen to live poorly, to make hard shifts; ~ zu Fuße ſein to be a poor walker; einen *or* etwas ~ machen *col.* to run down, to cry down; jn. gegen jn. ~ machen to abuse ob. traduce one to one; ziemlich ~ baddish. —denkend, *p. & a.* ill-minded, ill-disposed.
ſchlechterdings', *adv.* by all means, absolutely, utterly; ~ nicht by no means. ſquality.
Schlecht'heit, *f.* ~, badness, inferior
ſchlechthin', *adv.* 1. merely, simply; 2. by all means, absolutely.
Schlecht'igkeit, *f.* ~, badness; *fig.* vileness, baseness.
ſchlecht'lötig, *a.* base, bad.
ſchlecht'weg, *adv.* 1. without circumstances; plainly, bluntly; 2. absolutely.
ſchleck'en, *v. a.* 1. to lick, to lap; 2. to taste smackingly. ~, *v. n.* 1. to be lickerish; 2. to be daintymouthed.
Schleck'er, *m.* -s, *pl.* ~, lickerish fellow.
Schleckerei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. lickerishness; 2. *(pl.)* dainties.
ſchleck'erhaft, *a.* lickerish.
Schleck'erhaftigkeit, *f.* ~, lickerishness.
ſchleck'ern, *v. n.* to be lickerish, to feed daintily.
Schlee, *f.* ~, (*T.* Nav.) sort of sledge ob. cradle under a ship's keel to draw her ashore.
ſchlee'bäuchig, *a.* (von Pferden) broken-winded. ſwreck.
Schleet, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Nav.)
Schle'gel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. mallet; 2. (vom Kalbe) leg. —braten, *m.* roasted leg of veal.
Schle'he, *f.* ~, *pl.* -n, sloe, wild plum. —nblüte, *f.* blossom of the blackthorn, sloe-tree-blossom. —nbranntwein, *m.* prunelet. —ndorn, *m.* black-thorn, sloe-tree. —nmus, *n.* conserve of wild plums. —nwein, *m.* sloe-wine. ſ—nweiß, *a.* as white as sloe-blossom.
Schleich'..., in Zuſſ. —brief, *m.* letter of permutation. —bruder, *m.* clandestine ob. piratical printer. —gut, *n.* smuggled goods, contraband. —handel, *m.* smuggling; -handel treiben to smuggle. —händler, *m.* smuggler. —patrouille, *f.* (*T.* Mil.) patrol sent out on the sly. —treppe, *f.* secret staircase. —ware, *f.* ſ. —gut. —weg, *m. fig.* crooked way, indirect means.
ſchlei'chen, *v. n. ir. & ſich* ~, *v. r. ir.* to creep; (leiſe auftreten) to glide; ſich in die Häuſer ~ to sneak ob. steal ob. to slip into houses; ſich davon ~ to steal away; ſich in jS. Vertrauen ~ to insinuate o's. into the confidence of.
ſchlei'chend, *a.* sneaking; *fig.* lingering; slow; ein —es Fieber a lingering ob. low fever; —es Gift slow poison.
Schlei'cher, *m.* -s, *pl.* ~, 1. sneak, sneaking fellow; 2. (Pflanze) serpi-
Schlei'e, *f.* ~, *pl.* -n, tench. ſcula.
Schlei'er, *m.* -s, *pl.* ~, veil; *fig.* cloak, pretence; den ~ nehmen to turn nun. —eule, *f.* white owl. —fall, *m.* cataract purling down in thin and broad waves and thereby as it were veiling the rocks over which it flows. —flor, *m.* crape. —frau, *f.* woman that makes veils. —haube, *f.* crape-cap. —karpfen, *m.* tench. —lehen ſ. Weiberlehen. —leinwand, *f.* lawn; (klare) cobwebbed lawn. —macher, —weber, *m.* maker of veils. —meiſe, *f.* tufted titmouse. —taube, *f.* nun, helmet-pigeon. —tuch, *n.* Silesia lawn.
ſchlei'ern, *v. a.* to veil.
Schleif'..., in Zuſſ. —bahn, *f.* slide, sliding-place. —bank, *f.* grinding-bench. —bogen, *m.* (*T.* Mus.) slur. —haken, *m.* knife-grinder's hook. —hamen, *m.* trammel, draw-net. —kanne, *f.* wooden can. —knecht, *m.* drayman. —knoten, *m.* running knot. —kontakt, *m.* (*T.* Tel.) sliding contact. —lade, *f.* sound-board. —lohn, *m.* pay for grinding. —mittel, *n.* polishing stuff. —mühle, *f.* grinding-mill, mill for cutting glass, &c. —nadel, *f.* large pin for the hair used by ladies. —pulver, *n.* grinding-powder. —rad, *n.* polishing-wheel. —ſand, *m.* small-sand. —ſchale, —ſchüſſel, *f.* grinding-dish, rough-grinder. —ſcheibe, *f.* polishing-disc. —ſchlitten, *m.* bobsled. —ſchritt, *m.* sliding step. —ſeite, *f.* facet. —ſpäne, *pl.* steel-dust. —ſpule, *f.* immovable pirn. —ſtein, *m.* hone, grindstone, whetstone; (levantiſcher) Turkey oil-rubber. —treppe, *f.* secret stairs. —trog, *m.* grinding-trough. —trommel, *f.* emery-roller. —weg, *m.* by-way, smuggler's way. —zeichen, *n.* (*T.* Mus.) slur. —zeug, *n.* polishing tools. —zügel, *m.* snaffle, brake.
ſchleif'bar, *a.* that may be ground; —er Marmor forest-marble.
Schleife, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (auch von den krummen Linien der höh. Math.) 1. loop, knot; 2. eye of a rope; (Schlinge) springe, noose; (vorn an der Krawatte) tie; 2. (zum Fahren) sledge, dray-cart; 3. (zum Putz) bow.
ſchlei'fen, *v. a.* 1. to pull along; 2. to convey on a sledge, to sledge (wood, charcoal); (auf dem Boden) to drag, to trail; 3. (*T.* Mus.) to slur, to run notes into each other; (in der Sprache) to drawl; 4. (eine Feſtung ꝛc.) to demolish, to raze, to level with the ground. ~, *v. n.* 1. (auf dem Eiſe) to glide, to slide; 2. to dance a slow waltz. ~, *n.* (Sch.) der Räder (z. B. auf Kies) crunch of the wheels (on a smooth gravel drive).
ſchlei'fen, *v. a. ir.* to whet, to grind; (polieren) to polish; (Glas ꝛc.) to cut.
Schlei'fen ..., in Zuſſ. —leitung, *f.* (*T.* Tel.) looped wire. —linie, *f.* (*T.* Geom.) lemniscate (∞,8). —probe (bei der Kabelmeſſung), *f.* loop test. —ſchaltung, *f.* (*T.* Tel.) circuit with intermediate receiving stations.
Schlei'fer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. grinder, whetter; cutter; 2. a) (*T.* Mus.) slurred note; b) slow waltz. —haken, *m.* grinder's hook.
Schleif'ſel, *n.* -s, shreds, clippings, parings (which go off in grinding).
Schlei'he ſ. Schleie.
Schleim, *m.* -es, -s, (der Schleimhäute) mucus, phlegm; (*T.* Chem.) mucilage ($C_{19}H_{10}O_{10}$); (Schlamm) slime; ~ auswerfen to bring up phlegm; mit ~ überzogen covered with a mucous substance. ſ—abführend, *a.* phlegmagogue. ſ—absondernd, *a.* muciparous. —absonderung, *f.* mucous evacuation ob. secretion. ſ—artig, *a.* mucous. —auswurf, *m.* expectoration; —auswurf beförderud expectorant. —beutel, *m.* mucous follicle. ſ—blütig, *a.* phlegmatic. —blütigkeit, *f.* phlegmatic disposition. —drüſe, *f.* mucilaginous gland. —fieber, *n.* fever caused by mucus. —fiſch, *m.* blenny. —fluß, *m.* blennorrhoea, catarrh. —geſchwulſt, *f.* cystomyxoma, mucous tumour. —gewebe, *n.* (*T.* Anat.) gelatinous tissue. —gewebegeſchwulſt, *f.* myxoma. —haut, *f.* mucous membrane. —hautentzündung, *f.* blennymenitis. —höhle, *f.* pituitary sinus. —huſten, *m.* mucous cough. —propf, *m.* mucous plug. —pilze, *pl.* Myxomycetæ. —raſſeln, *n.* mucous rattle ob. rhonchus. —ſack, *m.* (*T.* Anat.) mucocele. —ſalz, *n.* mucic salt. —ſarkom, *m.* sarcoma mucosum. —ſäure, *f.* mucic acid ($C_6H_{10}O_8$); (brenzliche) pyromucous acid. —ſäurehydrat, *n.* hydrate of mucic acid. —ſchicht, *f.* mucous coat ob. layer. —ſchlauch, *m.* (*T.* Bot.) oblong muciparous cell. —ſtoff, *m.* mucous substance. —ſuppe, *f.* thick gruel. —tiere, *pl.* Gasterozoa, Myxozoa. —zelle, *f.* muciparous cell. —zucker *m.* levoglucose ($C_6H_{12}O_6$).

ſchlei'men, *v. a.* to carry off the slime; (Zucker) to purify, to scum; (Aale) to skin. ~, *v. n.* to cause phlegm.
ſchlei'mig, *a.* pituitous, mucous.
Schlei'migkeit, *f.* ~, mucousness.
Schleim'ling, *m.* -es, -s, (Alge) nostoc.
Schleiß'..., in Zuſſ. —baum, *m.*, —holz, *n.* 1. wood for splints; 2. pinaster, wild pine. —zwiebel, *f.* bladed onion. [2. lint.
Schlei'ße, *f.* ~, *pl.* -n, splint, splinter;
ſchlei'ßen, *v. a. ir.* to slit, to split; Federn ~ to strip quills, to pick feathers. ~, *v. n. ir.* to wear off ob. out by use, to get threadbare.
Schlei'ßer, *m.* -s, *pl.* -s, **Schlei'ßerin**, *f.* ~, *pl.* -nen, stripper of feathers.
Schlemm, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (im Kartenſpiele) slam. [to carouse.
ſchlem'men, *v. n.* to banquet, to feast,
Schlem'mer, *m.* -s, *pl.* ~, glutton; drunkard.
Schlemmerei', *f.* ~, gluttony; revelry.
Schlem'pe, *f.* ~, (*T.* Distill.) distiller's wash; (*T.* Sugar-w.) vinasse. —kohle, *f.* salin.
Schlemp'holz, *n.* -es, *pl.* -hölzer, (*T.* Ship-b.) stemson.
Schlen'dergang, *m.* -es, -s, 1. easy lounging walk, sauntering gait; 2. *fig.* old custom practice; common course. [to jog on.
ſchlen'dern, *v. n.* to saunter, to lounge,
Schlen'drian, *m.* -s, 1. common track, slow course; 2. quiet routine work; (amtlicher) red-tape; den ~ fahren laſſen to move out of the ordinary course of things; to derogate from the common rules; den alten ~ gehen to follow the good old custom; einen aus dem alten ~ herausreißen to lift one out of the jog-trot path of daily life; Mann nach dem alten ~ man of form and precedent. [harbour.
Schlen'gel, *pl.* (*T.* Naut.) booms of a
ſchlen'kern, *v. a.* to fling, to toss; (ſpritzend) to splash. ~, *v. n.* 1. to swing, to dangle; 2. to lounge, to loiter; mit den Beinen ~ to swing one's legs.
Schlepp, *m.* -(e)s, *provinc.* ſ. Schleppe.
Schlepp'..., in Zuſſ. —boot, *n.* towed boat. —dampfer, *m.*, —dampfſchiff, *n.* towing steamer, steam-tug. —degen, *m.* ſ. —fäbel. —gewand, *n.* gown. —haken, *m.*, —klammer, *f.* towing-hook; crampoon. —laſten, *m.* sledge, skip. —kette, *f.* drag-chain, towing-chain. —kleid, *n.* training gown. —netz, *n.* drawnet, drag-net, dredge. —pflug, *m.* drag-plough. —ſäbel, *m.* cavalry-sabre, dangler. —ſack, *m.* drag; *fig.* slovenly person. —ſchiene, *f.* wooden friction-band. —ſchiff, *n.* tug. —ſchiffahrt, *f.* navigation with tow-boats. —ſeil, *n.* towing-rope. —ſtelen, *m.* ſ. —zeug. —ſtrang, *m.* towing-cord. —tau, *n.* tow-rope; im —tau in tow; ins —tau nehmen to take in tow. —tonne, *f.*, —trog, *m.* sledge. —wagen, *m.* (*T.* Artill.) truck. —werk, *n.* mole-machine of one lift. —zeug, *n.* (*T.* Bergb.) shoulder-strap. —zug, *m.* train of waggons.
Schlep'pe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. train (of a dress); 2. instrument for drawing ob. trailing; 3. (*T.* Paper-m.) felt-board; die ~ aufſtecken to tie up the train; die ~ hängen laſſen to let the train down. —träger, *m.* train-bearer. [*pl.*
Schlep'pen, *pl.* (*T.* Bergb.) colt-staffs,
ſchlepp'en, *v. a. & n.* to trail, to drag (along the ground); *T.* to tow a ship. ~, *v. n.* (vom Anker) to come home, to drive; ſich ~, *v. r.* to move with difficulty; (mit etwas) to be burdened, encumbered with a thing. ⊩b, *p. & a.* drawling; *fig.* dull; (*T.* Mus.) dragging the time.
Schlep'per, *m.* -s, 1. (*T.* Börſe) whipperin; (*T.* Bergb.) trailer, trammer; 2. a) guess-rope of a boat; b) towing-cable; 3. steam-tug; 4. large sort of rake used in harvest-time to rake the scattered corn together.
Schlepperei, *f.* ~, dragging; *fam.* = Trödelei, Verzögerung.
Schleu'der, *f.* ~, *pl.* -n, sling. —bewegung, *f.* (*T.* Med.) jactitation, jerky incoordination. —maſchine, *f.* centrifugal machine. —ſtein, *m.* sling-stone.
Schleu'derer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. slinger; 2. (*T.* Com.) seller of goods at under-prices.
ſchleu'dern, *v. a.* to sling; (Steine) to hurl. ~, *v. n.* 1. (*T.* Railw.) to move irregularly, to shake; 2. to do any thing negligently; 3. to sell below the cost-price. ~, Sch., *n.* (*T.* Railw.) ſ. Schlingern.
Schleu'derpreiſe, *pl.* under-prices; zu —n at a sweeping reduction.
ſchleu'nig, *a.* quick, swift, hasty; —e Rechtshilfe ready execution; aufs —ſte in all haste. [ness.
Schleu'nigkeit, *f.* ~, quickness, swift-
Schleu'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. sluice, flood-gate; (um Ackerland unter Seewaſſer zu ſetzen) warping-sluice; (Kanal) lock; 2. sewer, drain; (*T.* Railw.) culvert; die ~ öffnen to open the sluice. —bau, *m.* building of sluices. —damm, *m.* inclined frame-dam. —flügel, *m.* one of a pair of flood-gates. —geld, *n.* sluice-money. —gerinne, *n.* channel ob. trough of a sluice. —höhe, *f.* lockage. —kammer, *f.* sluice-chamber, distance between two flood-gates. —mauer, *f.* side-wall. —meiſter, *m.* sluice-master, dike-grave. —räumer, *m.* cleanser of sewers. —thor, *n.* flood-gate; (*T.* Mech.) sluice-gate. —vorboden, *m.* antefloor. —wärter, *m.* waiter on the lock of a river. —wehr, *n. T.* sluice-wear. —werk, *n.*
ſchlich, *impf.* v. ſchleichen. [lockage.
Schlich, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. dodge, trick; 2. (*T.* Bergb.) pounded ore. slich, slick; alle —e wiſſen to know every by-way; to know what is what; ich bin hinter ſeine —e gekommen I am up to his tricks.
ſchlicht, *a.* 1. plain, simple, homely; (von Kleidungsſtücken ꝛc.) quiet (*opp.* loud); 2. sleek, smooth, even; —e Haare flat ob. uncurled hair; der —e Menſchenverſtand common sense.
Schlicht'..., in Zuſſ. —axt, *f.*, —beil, *n.* chip-axe. —bürſte, *f.* (*T.* Weav.) dressing-brush. —eiſen, *n.* scraper. —feile, *f.* smooth-file. —hammer, *m.* planishing hammer. —hobel, *m.* smoothing-plane. —leim, *m.* ſ. Schlichte. —maſchine, *f.* dressing-machine, sizing machine. —meißel, *m.* turning-chisel. —mond, *m.* (der Lederbereiter) perching knife. —pinſel, *m.* softening brush. —rahmen, *m.* perching stick. —ſtahl, *m.* turner's chisel. —ſtein, *m.* sleek-stone. —walzwerk, *n.* finishing-rolls, *pl.* —zange, *f.* perching pincers.
Schlich'te, *f.* ~, weaver's glue.
ſchlich'ten, *v. a.* to smooth, to sleek; eine Kette (*T.* Weav.) to size a warp; *fig.* (Streitigkeiten ꝛc.) to compose, to settle, to make up; Holz ~ to pile up; Steine ~ to dispose stones into layers.
Schlich'ter, *m.* -s, *pl.* ~, 1. mediator, arbiter; 2. (*T.* Weav.) dresser.
Schlicht'heit, *f.* ~, plainness, simplicity.
Schlich'tung, *f.* ~, *fig.* composition, (the act of) settling, accommodation.
Schlick, *m.* -es, -s, *pl.* -e, slime, mud; (am Seeboden) ooze. —balken, *m.* traverse, sleeper. —boden, —grund, *m.* oozy bottom ob. ground. —fänger, *m.* secondary dike. —land, *n.* fat and clammy land thrown out by the sea. —pflug, *m.* mole-plough. —watten (an der Nordſeeküſte), *pl.* oozy flat banks, *pl.*
Schlicker, *m.* -s, 1. (*T.* Pot.) slip; 2. (*T.* Met.) dross; 3. ſ. Schlick.
ſchlick'ern, *v. n. provinc.* 1. to curdle; 2. to soak through.
ſchlief, *impf.* v. ſchlafen.
ſchlie'fen, *v. n. ir.* (in etwas) to creep, to steal into; (in einen Rock) to slip on.
Schlie'fer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (Hund) tarrier, terrier; 2. narrow muff.
ſchließ'bar, *a.* 1. what may be shut up; 2. (*T.* Log.) inferable.
Schließ'..., in Zuſſ. —baum, *m.* bar of a harbour. —bolzen, *m.* locking-bolt. —feder, *f.* (*T.* Watchm.) locking-spring. —geld, *n.* jailer's fee. —gebierte, *n.* M-quadrat. —hahn, *m.* stop-cock. —haken, *m.* 1. catch ob. staple of a lock; 2. clasp of a book. —holz, *n.* under-rafter. —kette, *f.* barring-chain. —klappe, *f.* bolt-lock. —kopf, *m.* (*T.* Watchm.) locking bolt. —muskel, *m.* (*T.* Anat.) obturator muscle, sphincter. —nagel, *n.* iron bolt; (einer Kutſche) poll-bolt; bar of bookprinter's forms. —quadrätchen, *n.* (*T.* Typ.) M-quadrat. —ſäge, *f.* sash-saw. —ſtein, *m.* (*T.* Typ.) imposing stone. —topf, *m.* Papin's digester.
Schlie'ße, *f.* ~, *pl.* -n, 1. fastening pin; 2. shutter, hatch; 3. (*T.* Print.) book-clasp.
ſchlie'ßen, *v. a. & n. ir.* 1. (zumachen) to shut, to close; 2. (endigen) to finish, to end, to conclude; 3. (*T.* Log.) to infer, to collect (from); ~ laſſen auf to suggest; ein Bündnis ~ to enter into a league; eine Form ~ (*T.* Typ.) to lock up; Frieden ~ to make peace; (in aller Eile) to clap up a peace; einen Handel ~ to strike up a bargain, to contract with one for; das Hauptbuch ~ to balance the ledger; einen Kreis ~ to form a circle, to surround; eine Rechnung ~ to balance an account, to make up one's account; eine Rede ~ to wind up (by); die Reihen ~ (*T.* Mil.) to close up; den Stromkreis ~ (*T.* Tel.) to close the circuit; einen Verbrecher ~ to fetter a criminal; einen Vergleich ~ to come to an agreement ob. to terms; einen Vertrag ~ to conclude ob. make a contract; den Zug ~ (*T.* Mil.) to bring up the rear; (in, in ſeine Arme ~ to embrace one, to lock one in one's arms; in ſich ~ (als Folge) to involve; hieraus ſchließe ich hence I infer; von ſich auf andere ~ to judge of others by o's.; etwas aus einem D. ~ to judge from; zweimal herum ~ to double-lock. ~, *v. n. ir.* 1. to shut, to close; 2. to end; 3. (von Kleidern) to fit well; das Fenſter ſchließt nicht this window does not close; der Schlüſſel ſchließt nicht the key does not fit, does not suit to the lock; die Geſchichte ſchließt mit einer Heirat the story ends in a marriage; ſich ~, *v. r. ir.* to shut; (von Blumen) to close; (um einen her) to close upon one; rechts ſchließt euch (*T.* Mil.) close to the right!

Schlie'ßen, *n.* -s, 1. (the act of) closing, &c., 2. argumentation.
Schlie'ßer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. jailer; 2. store-keeper, caterer.
Schlie'ßerin, *f.* ~, *pl.* -nen, cateress.
schließ'lich, *adv.* lastly, finally, to conclude.
Schlie'ßung, *f.* ~, 1. (the act of) shutting; 2. *fig.* finishing, conclusion; (einer Rechnung) balance before contact. (*T*—*s* El. & Tel.)—**s**bogen, *m.* closing arc. —**draht**, *m.* closing wire. —**s**extrastrom, *m.* extra-current on closing. —**s**funken, *m.* spark. —**s**induktionsstrom, *m.* induced current on making contact at closing.
schliff, *impf.* v. **schleifen** (to grind).
Schliff, *m.* -es, -e, 1. grinding; 2. sharp edge; 3. *fig.* polish; 4. **Schleifsel**; 5. doughy place in a loaf of bread; ~ backen *fig.* to fail, to miscarry. [**schliff'ig**, *a.* doughy-baked.
Schlif'fel, *m. provinc.* -s, s. **Schlingel**, **Lümmel**.
schlimm, *a.* 1. ill, bad, sad; 2. arch..., cunning; 3. sick; sore. ~, *adv.* ill, badly; ~ daran ill-bested; ~ daran sein wegen to be put to it for; —e Zeiten hard times; es ist nichts so ~, daß es nicht zu etwas gut wäre (*prov.*) it is an ill wind that blows nobody good; es wurde mir ~ dabei zu Mute I felt uncomfortable at it; so ~ ist es nicht it is not so bad as that.
schlimmer, *comp.* b. **schlimm** worse; ~ machen to worsen; (Fälle, Umstände) to aggravate, *cf.* **verschlimmern**; ~ werden to grow w., *cf.* sich **verschlimmern**; es wird immer ~ mit ihm he goes from bad to w.
schlimmste, *a.* worst; am ~ wegkommen to have the worst of it; im —sten Falle, wenn es zum ~ kommt when the worst comes to the worst; keiner von den (S)—n as good as most people.
Schling'..., in Zuss. —baum, *m.* sumach-tree; wayfairing tree. — beschwerde s. Schluckbeschwerde. — faden, *m.* 1. (*T.* Bot.) tendril; 2. (*T.* Weav.) s. Polfaden. —pflanze, *f.* climber, creeper. —rabe, *m.* cormorant. —schleife, *f.* sling-knot.
Schlin'ge, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (Schleife) loop; (im Drahte) kink; 2. (zum Fangen) snare; springe; 3. (*T.* Surg., Verband) sling; —n stellen, legen to lay snares; *fig.* to cast a snare upon one; in die ~ gehen to go into the trap; *fig.* seinen Kopf (*or* sich) aus der ~ ziehen to slip one's neck out of the collar; sich nicht aus der ~ ziehen können *col.* to be in for it.
Schlin'gel, *m.* -s, *pl.* ~, lubber; rascal; (kleiner Knabe) pickle; fauler ~ lazy-boots. [trick.
Schlingelei', *f.* ~, *pl.* -en, clownish
schlin'gelhaft, *a.* like a saucy fellow.
schlin'gen, *v. a. ir.* 1. to wind; 2. to swallow greedily, to devour; 3. to entwine, to encompass; die Arme um jn. ~ to clasp one's arms round one; sich ~, *v. r. ir.* to wind, to turn (um round).
Schlin'gen..., in Zuss. —leger, *m.* trapper. —schnürer, *m.* (*T.* Surg.) serre-nœud (fr.).
Schlin'ger, *m.* -s, *pl.* ~, 1. gobble-gut; 2. Boa-constrictor.
Schlin'gerer, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Nav.) vessel rolling.
schlin'gern, *v. n.* (*T.* Nav.) to roll; heftig ~ to reel. ~, Sch., *n.* pitching; (der Lokomotive) irregular oscillating motion; (der Schlußwaggons) tail-motion.
Schlin'ger..., in Zuss. (*T*—*s* Naut.) —parbune, *f.* shifting-backstay. — schlagbug, *m.* bad board. —stag, *m.* second preventer-stay.
Schlipp, *f.* ~, *pl.* -en, (Aufschlepphelling) slip. —tau, *n.* (*T.* Nav.) slip-rope. [ob. way ob. lane.
Schlip'pe, *f.* ~, *pl.* -n, narrow place
Schlips, *m.* -ses, *pl.* -se, narrow neck-tie, slip.
Schlit'ten, *m.* -s, *pl.* ~, 1. sledge, *Am.* sleigh; (bedeckter) *Am.* booby (-hut); (in der Sägemühle) chariot; (für Holzstämme) bob-sled; (einspänniger) cutter; 2. (auf der Werft) cradle; 3. (*T.* Found.) founder's truck; (*T.* Tel.) chariot; (*T.* Mach.) sliding carriage; (der Drehbank) slide; 4. (des Geflügels) furcula; auf dem ~ fahren, ~ *or* im fahren to go in a sledge, to take a sleigh-ride; unter dem ~ sein *fig. fam.* to be crushed. —achse, *f.* (*T.* Tel.) axle of the chariot. —bahn, *f.* sledge-course, sleighing; es ist —bahn one may drive in a sledge. —balken, *pl.* (*T.* Ship-b.) bilge-ways. —baum runner. —fahrt, *f.* party in sledges, sledge-race. — geläute, *n.* sleigh-bells, *pl.* —haken, *m.* see-saw of a cog-wheel. —kasten, *m.* chest of the sledge. —kufe, *f.* sledge-runner. —partie, *f.* sledging ob. sleighing party. —peitsche, *f.* large sleigh-whip. —pferd, *n.* sledge-horse. —rad, *n.* ratchet, cog-wheel. —reise, *f.* sledge-journey. —ständer, *pl.* (*T.* Nav.) puppets, *pl.* —zeug, *n.* harness for a sledge-horse.
schlit'tern, *v. n. provinc.* to slither, to glide, *cf.* **schusseln**.
Schlitt'schuh, *m.* -es, -s, *pl.* -e, skate; ~ fahren, ~ laufen to skate. —bahn, *f.* skate-ride. —eisen, *n.* keel of the sk. —fahrer, —läufer, *m.* skater. —läuferin, *f.* lady skater. —fahren, —laufen, *n.* skating; (mit Segeln) skate-sailing. (bedeckter) —parl, *m.* skating-rink.
Schlitz, *m.* -es, *pl.* -e, slit; (*T.* Archit.) glyph; (beim Steinbrechen) gullet, opening; (in der Schleuder) bought; (*T.* Bergb.) notch; (an einem Frauenkleide) placket.
Schlitz'..., in Zuss. —auge, *n.* Mongol eye. —brenner, *m.* (Gasbrenner) bat's wing burner, split burner. —fenster, *n.* small narrow window, gap-window. —graben, *m.* long and small ditch. —haue s. Keilhaue. —messer, *n.* (*T.* Surg.) lancet.
schlitz'en, *v. a.* to slit, to slash.
schlitz'ig, *a.* 1. having slits; 2. *provinc.* s. **schlüpfrig**.
schloff, *impf.* v. **schliefen**.
schloh'weiß, *a.* as white as snow.
Schlo'pe, *f.* ~, leak of a dike.
schloß, *impf.* v. **schließen**.
Schloß, *n.* -sses, *pl.* Schlösser, 1. lock; (an einem Buche) clasp; (an der Buchdruckerpresse) iron frame; (eines Halsbands) snap; (zweischaliger Muscheln) hinge; 2. (Gebäude) castle; palace; (kleines) castellet, chatellet; das ~ ist erbrochen the lock has been forced; das ~ ist in Unordnung the lock is hampered; ein ~ vorlegen to padlock; Schlösser in die Luft bauen to build castles in the air; unter ~ und Riegel under lock and key. —aufmacher, *m.* picklock. —aufseher, *m.* castellan. — beamte, *m.* officer in the castle ob. palace. —bein, *n.* buckle-bone. —beschläge, *n.* lock-furniture. —beutel, *m.* lock-purse. —bezirk, *m.* chatellany. —blech, *n.* lock-plate. — brunnen, *m.* well in a ob. belonging to a castle. —aufbrecher, *m.* picklock. —feder, *f.* spring of a lock. —freiheit, *f.* privileged precincts of a castle. —garten, *m.* garden of a castle ob. palace. —graben, *m.* moat. —hauptmann, *m.* castellan; governor of a castle. —hauptturm, *m.* keep. —hof, *m.* castle-yard, palace-court. —holz, *n.* (*T.* Nav.) collar-beam; (des Bugspriets) chock; (der Stengen) fid. —kirche, *f.* church of a castle. —macher, *m.* (für Flinten) maker of locks. — messer, *n.* slot-knife. —nagel, *m.* (großer) dog-nail; (kleiner) tack. —platz, *m.* palace-square. —prediger, *m.* chaplain. —rad, *n.* (*T.* Mech.) circular plate. —riegel, *m.* bolt of a lock. —scheibe, *f.* (*T.* Watchm.) counting wheel. —thor, *n.* castle-gate. —turm, *m.* castle-tower, castle-spire. —vogt, *m.* castellan, keeper of a palace. —vogtei, *f.* chatellany. —wache, *f.* castle-watch; guard-house in a castle ob. palace. —zirkel, *m.* compass of reduction.
Schlöß'chen, *n.* -s, *pl.* ~, 1. locket; (an einer Geldbörse) snap; 2. castlet.
Schlo'ße, *f.* ~, *pl.* -n, hail, hail-stone; es fallen —n it hails. —korn, *n.* hail-stone. —nwetter, *n.* haily ob. sleety storm. [it hails.
schlo'ßen, *v. imp.* to hail; es schloßt
Schloss'er, *m.* -s, *pl.* ~, locksmith. —arbeit, *f.* locksmith's-work. — handwerk, *n.* locksmith's trade. — herberge, *f.* meeting-house for locksmith's journeymen. —meister, *m.* master-locksmith. —spitzbohrer, *m.* centre-bit. —werkstatt, *f.* workshop of a locksmith.
schloß'weiß s. **schlohweiß**.
Schlot, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. chimney, flue; 2. sink, common sewer; 3. (einer Windmühle) neck. —baron, *m.* *fig. iron.* very rich smelter. —feger, —fehrer, *m.* chimney-sweeper. — gatt, *n.* (*T.* Nav.) fid-hole. —holz, *n.* (*T.* Nav.) fid; *fig.* inexperienced sailor.
Schlot'te, *f.* ~, *pl.* (Pflanze) a) physalis, winter-cherry; b) Cape gooseberry.
Schlot'ter, *m.* -s, *vulg.* thick mud.
Schlot'ter..., in Zuss. —apfel, *m.* calville. —bein, *n.* knock-knee. —faß, *n.* (der Schnitter) whetstone-case. s. —beinig, *a.* shamble-legged. —hans, *m.* knock-kneed fellow. —milch, *f.* curdled milk. —ohr, *n.* flap-ear.
schlot'terig, *a.* 1. knock-kneed, tottering; 2. dangling; loose, shaking; 3. negligent, sloven.
schlot'tern, *v. n.* 1. to hang loose; 2. to shake. s. —b, *a.* knock-kneed. —de Kniee knocking knees.
Schlucht, *f.* ~, *pl.* -en, ravine, hollow way, defile; (von reißendem Regenwasser gebildet) gully; *Am.* cannon, gulch.
schluch'zen, **schluck'zen**, *v. n.* 1. to hiccup; 2. (krampfhaft weinen) to sob. ~, Sch., 1. *n.* -s, (the act of) sobbing, sob; 2. *(m.)* hiccup.
Schluck, *m.* -es, -s, *pl.* -e, gulp, sip; auf einen ~ at one draught ob. pull; einen ~ nehmen to wet one's whistle, to. take a dram; große —e thun to drink by great gulps, to take good swigs; ein ~ Branntwein dram of brandy. —auf, *m.* hiccup. —beschwerde, *f.* aglutition, dysphagia. —vermögen, *n.* power of deglutition. s. —weise, *adv.* by gulps, by draughts.
Schlück'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little dram; ein ~ thun *col.* to wet one's whistle.
schluck'en, *v. a.* to gulp, to swallow.

~, Sch., *m.* -s, hiccup; den ~ haben to hiccup.

Schluck'er, *m.* -s, *pl.* ~, *fig.* parasite, sponger; ein armer ~ a poor starving wretch, poor devil.

schlu'dern ſ. schlottern; herumliegen.

Schluff, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (*T.* Hunt.) passage of wild beasts; 2. (*T.* Pot.) meagre clay.

Schlupf, *f.* ~, *pl.* -en, hollow way, narrow passage, defile.

schlug, *impf.* v. schlagen. [sort.

Schlug, *m.* -es, -s, amber of meaner

Schlum'mer, *m.* -s, slumber, nap; *fig.* dormant state, torpor; im ~ liegen to slumber, to take a nap. —fieber, *n.* fever accompanied with a drowsiness. —kiſſen, *n.* neck quilt. —körner, *pl.* poppy-seeds. —lied, *n.* slumber-song. ſ—los, *a.* without sleep, sleepless. —pech, *n.* (*G. C.*) ſ. Schlafgeld. —rolle, *f.* round pillow.

ſchlum'mern, *v. n.* to slumber; *fig.* to lie dormant. ‖—d, *p. & a. fig.* dormant, undeveloped.

Schlum'pe, *f.* -, *pl.* -n, slattern, hussy.

Schlum'per, *m.* -s, *vulg.* training-gown; train.

ſchlum'pig, *a.* slatternly, slovenly.

Schlump'liefe, *f.* ſ. Schlumpe.

Schlund, *m.* -es, -s, *pl.* Schlünde, 1. throat, œsophagus; 2. mouth of a cannon; *fig.* gulf, abyss. —höhle, *f.* pharyngeal cavity. —kopf, *m.* (*T.* Anat.) pharynx. —kopfmuskel, *m.* syndesmopharangæus. —kopfſchnitt, *m.* pharyngotomy. —krampf, *m.* pharyngospasm. —lanzette, *f.* pharyngotome. —ſonde, *f.* pharyngeal catheter. —ſpiegel, *m.* pharyngoscope. —ſtößer, *m.* (*T.* Surg.) probang.

Schlun'tiefe, *f.* ~, (*G. C.*) sleeping

Schlu'pe, *f.* ſ. Schaluppe. [place.

Schlupf, *m.* -es, -s, *pl.* Schlüpfe, 1. narrow path od. place; 2. *provinc.* ſ. Schlupfwinkel. —gang, *m.* haunt. —hafen, *m.* (*T.* cove, creek. —loch, *n.* hole to slip into; (im Zaun) muset; *fig.* hole to escape. —weſpe, *f.* ichneumon-fly. —winkel, *m.* lurking hole; hiding-place, covert.

ſchlüpf'en, *v. n.* to slip, to glide.

ſchlüpf'rig, *a.* slippery; *fig.* a) obscene; b) dangerous; —e Worte lewd words.

Schlüpf'rigkeit, *f.* ~, slipperiness; *fig.* lubricity, lasciviousness.

ſchlu'ren, *v. a.* (*T.* Nav.) to line.

ſchlür'fen, *v. a.* to sip, to lap; „... laſſet uns heut | noch ~ die Neige der köſtlichen Zeit" (Schiller, „W's L.") drain we the cup of life's joy to-day. ~, *v. n.* ſ. ſchlarfen. ~, Sch., *n.* sipping.

Schluß, *m.* -ſſes, *pl.* Schlüſſe, 1. shutting; 2. *fig.* end, conclusion; (eines Muſikſtückes) finale; (der Poſt) closing of the mails; (der Debatte) closure; (einer Rechnung) settlement (of an account); (einer Rede) peroration; 3. (Entſchluß) resolution; decree; 4. (aus etwas) conclusion, inference (from); (vom Beſondern aufs Allgemeine) induction; (vom Allg. aufs Beſondere) deduction; 5. (beim Reiten) fitting, sitting firm; den ~ machen to bring up the rear; ein ~, bei dem alle Vernünftigen angelangt *or* zu dem alle ꝛc. gekommen ſind a conclusion which the wise have arrived at; einen ~ machen to draw a conclusion; falſcher ~ paralogism; Schlüſſe aus den Vorderſätzen ziehen to trace premises into consequences; voreilige Schlüſſe ziehen to rush to conclusions; zum —ſſe kommen to come to a conclusion. —abfertigung (zollamtliche), *f.* discharge from custom-house, all formalities having been duly performed. —andacht, *f.* compline. —art, *f.* mode of conclusion. —balken, *m.* last piece of timber put into a roof. —bein, *n.* hip-bone. —bemerkung, *f.* final observation. —bilanz, *f.* final balance. —blatt, *n.* hand-saw of joiners. —ergebniß, *n.* final result. —fall, *m.* cadence. —feier, *f.* (Schulaktus) breaking-up. —folge, *f.* conclusion; syllogism. —gebäude, *n.* system of reasonings. —gedanke, *m.* concluding idea. —gedicht, *n.* epilogue. —geſang, *m.* concluding song, epode. —kette, *f* chain of reasoning. —kurs, *m* closing price. —leiſte, *f.* tail-piece. —nagel, *m.* poll-bolt. —note, *f.* ſ. —zettel. —preiſe, *pl.* rates last paid. —protokoll, *n.* final protocol. —punkt, *m.* (*T.* Gram.) full stop. —rand, *m.* (*T.* Watchm.) shutting rim. —rechnung, *f.* final account, balance. ſ—recht, *a.* logically correct, conclusive. —rede, *f.* conclusive speech; epilogue. —reim, *m.* burden, refrain. ſ—richtig, *a.* ſ. —recht. —richtigkeit, *f.* logical correctness, conclusiveness. —rock, *m.* black coat strait to the shape. —ſatz, *m.* conclusion. —ſcene, *f.* drop-scene. —ſchein, *m.* ſ. —zettel. —ſchiff (eines Geſchwaders), *n.* rear-ship. —ſtein, *m.* (*T.* Archit.) key-stone; *fig.* crowning piece od.-stone. —ſtück, *n.* concluding piece (of music). —ſumme, *f.* sum total. —vergleich, *m.* final agreement od. arrangement. —vers, *m.* refrain, final verse. —vertrag, *m.* final treaty, ultimate agreement. —vorhang, *m.* back-ground courtain. ſ—widrig, *a.* inconsequential, inconclusive. —wort, *n.* concluding word; the last word. —zeichen, *n.* sign of conclusion; (*T.* Gram.) full stop; (*T.* Mus.) double bar. —zeile, *f.* (*T.* Typ.) catch-line. —zeit, *f.* locking-up; (für Poſtſendungen) latest time of posting letters. —zettel, *m.* (*T.* Com.) broker's note. —zug, *m.* colophon, flourish.

Schlüſſ'el, *m.* -s, *pl.* ~, 1. key; (des Schraubenſtocks) spanner; (zum Stimmen eines Inſtrumentes) wrest; 2. (*T.* Mus.) cleſ; 3. *fig.* clue (to); in einen ~ ſetzen to set to a key-note, to pitch; den ~ zu etwas geben *or* bilden to form a clue to; ohne ~ (von Taſchenuhren) stem-winding. —amt, *n.* power of the keys. —bart, *m.* key-bit. —bein, *n.* (*T.* Anat.) collar-bone, clavicle. —beinader, *f.* subclavian vein. —blech, *n.* key-plate. —blume, *f.* primrose, cowslip. —büchſe, *f.* shooting-key. —bund, *n.* bunch of keys. —burg, *f.* key-fortress. —geld, *n.* key-money. —gewalt, *f.* (*T.* Eccl.) power of the keys. —haken, *m.* key-hook, key-ring. —kette, *f.* key-chain. —kluppe, *f.* gag to tie up the key-bit. —korb, *m.* key-basket. —kran, *m.* lock-cock. —loch, *n.* key-hole, bore of a key. × —note, *f.* key-note, tonic. —reif, *m.* outermost hoop of a cask. —ring, *m.* split ring. —rohr, *n.* key-shank od. -pipe. —ſchild, *m.* escutcheon. —ſchilb, *m.* ſ. —blech. —ſchraube, *f.* barber's vice. —topf, *m.* humming-top. —träger, *m.* claviger.

ſchlüſſ'ig, *a.* resolved, determined; ~ werden to make up one's mind.

Schlut'te, *f.* ~, ſ. Judenkirſche.

Schmach, *f.* ~, ignominy. ſ—bedeckt, =beladen, =voll, *a.* disgraceful (to), ignominious, opprobrious. —ſäule, *f.* pillory.

Schmacht' . . ., in Zuſſ. —blick, *m.* languishing look; *fam.* sheep's eye. —korn, *n.* small and imperfect grain of corn. —lappen, *m. lud.* dandy. —locke, *f.* ear-curl, *fam.* heart-breaker. —riemen, *m.* belt od. girth, preventing the bowels from being too much shaken in riding; den —riemen umſchnallen *fig.* to starve.

ſchmachten, *v. n.* to languish (for); (nach etwas) to long for, to sigh (after, for). ‖—d, *a.* (z. B. Blick) die-away, languishing.

ſchmächt'tig, *a.* slender, lank.

Schmächt'tigkeit, *f.* ~, slenderness.

Schmächt'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, thin slender person.

Schmack, *m.* -es, -s, 1. Venice sumach; 2. (n. u.) taste. [smack.

Schmack(e), ~, *pl.* -en, (Fahrzeug)

ſchmack'haft, *a.* savoury; etwas nicht ~ finden to have a disrelish for.

Schmack'haftigkeit, *f.* ~, palatableness, savouriness.

ſchmack'los, *a.* (n. u.) unsavoury, tasteless, insipid.

ſchmad'den, *v. n.* (jüd.-d.) to turn Christian (from a Jew).

Schmad'derbuch, *n.* -es, -s, *pl.* -bücher, (*T.* Com.) waste-book, minute-book.

ſchmad'dern, *v. a. & n. vulg.* to scrawl, to scribble.

ſchmä'hen, *v. a.* to abuse, to revile. ~, *v. n.* (auf einen) to inveigh against one. [slanderer.

Schmä'her, *m.* -s, *pl.* ~, reviler;

ſchmäh'lich, *a.* ignominious; *vulg.* outrageous.

Schmäh' . . ., in Zuſſ. —rede, *f.* invective. —ſchrift, *f.* lampoon, libel; eine =ſchrift machen auf to lampoon. —ſchriftler, —ſchriftſteller, *m.* libeller. —ſucht, *f.* slanderous disposition. ſ—ſüchtig, *a.* disposed to slander. —wort, *n.* injurious word, invective.

Schmä'hung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) inveighing, reviling.

ſchmal, *a.* narrow; *fig.* scanty, poor; —e Biſſen, *pl. fig.* poor fare; ~ machen (*G. C.*) to ask alms of the passers-by; —er Weg narrow passage, strait way; es geht bei ihm ~ her he is poorly off; es geht heute ~ her there is poor fare to-day. In Zuſſ. mit Subſt. Schma'l . . .: —bäckig, *a.* weazen-faced. —bett, *n.* flower-border. —bier, *n.* small-beer. —blätterig, *a.* (*T.* Bot.) stenophyllous. —bock, *m.* roe-buck one year old. —bodig, *a.* narrow-bottomed. —brüſtig, *a.* narrow-breasted. —ente, *f.* small wild duck. —geiß, *f.* (*T.* Hunt.) ſ. Ricke. —hans, *m.* niggard, curmudgeon; bei ihm iſt —hans Küchenmeiſter *(prov.)* it is an empty cupboard od. pantry in his house, they are on short commons in his house. —holz, *n.* small wood. —leder, *n.* leather of young cattle. —leibig, *a.* slender-bodied. —ſpur, *f.* (*T.* Railw.) narrow gauge. —ſpurbahn, *f.* narrow-gauged railway. —ſpurig, *a.* narrow-gauged. —tier, *n.* young deer (a year old). —vieh, *n.* small cattle, sheep. —tuch, *n.* narrow cloth. —zehnte, *m.* tithe of small cattle.

ſchmä'len, 1. *v. a. & n.* (auf einen) to chide, to scold. 2. ~, *v. n.* (*T.* Hunt. von Rehwild) to bray, to bell. [tool of the basket-makers.

Schma'ler, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* cleaving

ſchmä'lern, *v. a.* to lessen, to dimin-

ish, to detract from. ‖–ъ, *p. a.* derogatory (to).
Schmä'lerung, *f.* ~, diminution, derogation (from, of), detracting.
Schmal'te, *f.* ~, (*T.* Chem.) smalt.
Schmalz, *n.* -es, fat, lard; (von Butter) f. –butter; ~ auslaſſen to try out butter od. lard; ohne Salz und ~ *fig.* insipid. –birne, *f.* butter-pear. –butter, *f.* (auch: Schmalz) melted butter, butter melted to oil, and then cooled. –birn, *f.* red butter-pear. –blume, *f.* butter-cup. –grube, *f. fig.* fertile country. –kübel, *m.* butter-tub. –kuchen, *m.* dripping cake. –sau, *f. provinc.* f. Maſtſchwein. –trog, *m.* grease-trough of woollen dyers.
ſchmal'zen, *v. a.* to butter, to grease.
ſchmal'zig, *a.* greasy, fat.
Schmant, *m.* -es, -s, 1. *provinc.* (im nordöſtl. Deutſchland) cream; 2. *T.* sediment of vitriol.
Schmaragd ꝛc. ſ. **Smaragd** ꝛc.
ſchmarotz'en, *v. n.* to spunge (upon one for) smth., to act the parasite.
Schmarotz'er, *m.* -s, *pl.* ~, parasite, spunger. –krebs, *m.* parasitic suctorial crustacean. –pflanze, *f.* adnascent od. parasitical plant.
Schmarotzerei', *f.* ~, *pl.* -en, (the practice of) spunging, playing the parasite.
ſchmarotz'eriſch, *a.* parasitical, spunging.
Schmar're, *f.* ~, *pl.* -n, slash, scar (in the face).
ſchmar'rig, *a.* scarry.
Schmarrn, *m.* -s, *provinc.* (öſterreich. u. bair.) a sort of minced omelet; *fig.* trifle, trash; ~! fiddle-stick!
Schmar'ting, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Naut.) parcelling; ~ überlegen to parcel.
Schmaſch'e, *f.* ~, *pl.* -n, dressed lamb-skin.
Schmatz, *m.* -es, *pl.* -e, **Schmätze**, hearty kiss.
ſchmatz'en, *v. n.* 1. to kiss heartily; 2. (mit den Lippen, bei Tiſch) to chomp.
Schmauch, *m.* -es, -s, 1. (light) smoke; 2. whiff from a pipe. –feuer, *n.* fire not burning clear. –geſellſchaft, *f.* company of smokers. –zug, *m.* (beim Rauchen) whiff.
ſchmau'chen, *v. a. & n.* to smoke; feine Zigarre ~ to puff one's cigar.
ſchmäu'chen, *v. a.* 1. to besmoke; 2. to smoke-dry.
Schmau'cher, *m.* -s, *pl.* ~, smoker.
Schmäu'cher ſ. **Schmöker.**
Schmaus, *m.* -ſes, *pl.* **Schmäuſe**, feast, banquet, *fam.* blow-out.
Schmäus'chen, *n.* -s, *pl.* ~, small feast od. treat.
ſchmau'ſen, *v. n.* to feast, to banquet. ~, *v. a.* to eat with delight.
Schmau'ſer, *m.* -s, *pl.* ~, feaster, banqueter.
Schmauſerei', *f.* ~, *pl.* -en, (a) banqueting, banquet; junketing.
ſchmeck'en, *v. a.* to taste. ~, *v. n.* (nach) to savour, to relish (of); (gut) to t. well; bitter ~ to t. bitter; das ſchmeckt nach mehr *jest.* it tastes morish; den Tod ~ to bite the dust; es ſchmeckt mir nicht 1. I don't like it, I have a disrelish for it; 2. (übhbt) nothing relishes with me; nach dem Faſſe ~ to have a tang of the cask; nach etwas ~ (im tadelnden Sinne, z. B. das ſchmeckt nach Heine) to remind disagreeably of; noch ~ nach ... to preserve some relish of ...; ſich (Dat.) es gut ~ laſſen to eat and drink with good appetite, to make a hearty meal upon; Wein und Walnüſſe ~ ſehr gut zuſammen wine and walnuts go particularly well together; wie ſchmeckt Ihnen dieſer Wein? how do you like this wine?
Schmeck'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. taster; 2. *vulg. lud.* nose.
Schmeer ſ. **Schmer.**
Schmeichelei', *f.* ~, *pl.* -en, flattery, adulation; (grobe) flummery; jm. ~en ſagen (wegen) to flatter one (upon); jn. durch ~ um etwas bringen to flatter one out of smth.
ſchmei'chelhaft, ſchmeichleriſch, *a.* flattering, adulatory, fawning.
Schmei'chel ..., in Zuſſ. –katze, *f. fig. fam.* flattering person. –laut, *m.* flattering tone. –name, *m.* flattering name. –rede, *f.* flattering speech, blarney. –ſucht, *f.* adulatory disposition. –wort, *n.* flattering word. –worte, *pl.* flattering speech. –zunge, *f. fig.* flatterer.
ſchmei'cheln, *v. n.* (jm.) to flatter (with); ſich (Dat.) mit etwas ~ to f. o's. with, to cradle o's. on; ſich geſchmeichelt fühlen über ... to be flattered at ...
Schmei'chler, *m.* -s, *pl.* ~, flatterer; cajoler. ſtress, ſ. b. b. W.
Schmeich'lerin, *f.* ~, *pl.* -nen, adulatreſs, ſ. b. b. W.
ſchmei'chleriſch ſ. **geſchmeidig.**
ſchmei'ßen, *v. a. & n. ir. vulg.* 1. to smite, to strike, to beat; 2. to throw; (von Pferden) to kick; 3. (von Inſekten) to blow, to deposit eggs; hinter die Ohren ~ to give a box on the ear; die Thür ~ to slam the door; nicht ſo die Thür ~! don't bang the door like that!
Schmeiß'fliege, *f.* ~, *pl.* -n, muck-fly, blue-bottle.
Schmelz, *m.* -es, enamel; (Kleiderbeſatz) bugles, *pl.* –arbeit, *f.* enamel. –arbeiter, *m.* enameller. –blau, *n.* e.-blue. –farbe, *f.* vitrifiable colour od. pigment. –glas, *n.* enamel. –maler, *m.* enameller. –maler, *m.* painter on e. –malerei, *f.* e.-painting. –perle, *f.* e.-pearl. –werk, *n.* enamelling, enamelled work.
Schmelz'..., in Zuſſ. (v. ſchmelzen) –arbeit, *f.* (*T.* Met.) smelting. –butter, *f.* melted butter. –eſſe, *f.* chafery. –feuer, *n.* melting-fire, smelting-fire. –grab, *m.* (*T.* Phys.) degree of smelting. –grube, *f.* pit. –hafen, *m.* (*T.* Glasfabr.) pot. –herd, *m.* smelting-hearth; (für Bleigewinnung) ore-furnace. –hütte, *f.* smelting-house, foundery. –kunſt, *f.* 1. art of smelting. –löffel, *m.* melting-spoon. –mittel, *n.* fusing agent, flux. –ofen, *m.* smelting-furnace; (mit Gebläſe) blast-furnace. –poſt, *f.* (*T.* Met.) batch of ore for one smelting. –punkt, *m.* melting od. fusing point. –röhrchen, *n.* melting-pipe, fusing tube. –ſilber, *n.* oxide of silver. –ſtahl, *m.* natural od. German steel. –tiegel, *m.* crucible; (großer) coffin; die –tiegel rotglühend machen to bring up the crucibles. –topf, *m.* smelting-pot, crevet. –wärme, *f.* heat of fusion. –werk, *n.* smelting-house. ſ–würdiges Erz first-class ore. –zone (im Hochofen), *f.* zone of fusion.
ſchmelz'bar, *a.* fusible; leicht ~ easily f.; ſchwer ~ refractory.
Schmelz'barkeit, *f.* ~, fusibility.
ſchmel'zen, *v. a.* to melt, to dissolve; (Erz) to smelt. ~, *v. n. ir.* (Schnee ꝛc.) to melt; (an der Luft) to deliquesce; (wie ein Licht) to swale; *fig.* to diminish, to be reduced to.
‖–ъ, *adv.* (*T.* Mus.) *dolce, dolcemente.*
~, Sch., *n.* -s, (the act of) melting, &c.; ~ der Metalle fusion.
Schmel'zer, *m.* -s, *pl.* ~, melter, smelter.
Schmel'zung, *f.* ~, (the act of) melting, fusion. –smittel, *n.* flux.
Schmer, *n.* -es, -s, 1. grease, suet; 2. (*pers.*) fat. –bauch, *m.* abdomen; *vulg.* pot-belly. ſ–bäuchig, *a.* swag-bellied. –blume, *f.* marsh-marigold. –erz, *n.* shining silver-ore, plumbago-ore. –gebirge, *n.* stratum of clay. –haut, *f.* fat skin; fat membrane. –kalk, *m.* fat lime. –kraut, *n.* broom-rape. –ſtein, *m.* steatite. –wurz, *f.* lady's-seal.
Schmer'gel ꝛc. ſ. **Schmirgel** ꝛc.
ſchme'rig, *a.* greasy.
Schmerl, Schmer'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, merlin. ſgroundling.
Schmer'le, *f.* ~, *pl.* -n, (Fiſch) loach,
Schmerz, *m.* -es, *pl.* -en, pain; *fig.* grief; –en verurſachen to give p.; geteilter ~ iſt halber ~ *(prov.)* grief is half removed when it is shared; mit –en erwarten to expect impatiently. ſ–beladen, *a.* aggrieved. ſ–durchbohrt, *a.* grief-shot, heart-struck. ſ–lindernd, –ſtillend, *a.* allaying pain, soothing. ſ–los, *a.* painless, without p. –loſigkeit, *f.* painlessness. –ſtillendes Mittel anodyne. ſ–voll, *a.* painful.
ſchmer'zen, *v. a. & n. imp.* (einen) to pain; to smart, to ache; *fig.* to grieve (at); mein Kopf ſchmerzt mich my head aches; es ſchmerzt mich it grieves me; I am sorry *(c. inf.)*; es ſchmerzt mich tief it grieves me to the very heart, it stings me to the quick.
Schmer'zens ..., in Zuſſ. –ausbruch, *m.* rush of grief. –geld, *n.* smart-money. –kind, *n. fig.* child of sorrow. –lager, *n.* sick-bed, couch of pain. –ruf, –ton, *m.* doleful accent, exclamation of pain. –ſohn, *m.* son born under grief and pain. –ſtunde, *f.* hour of pain od. grief.
ſchmerz'haft, *a.* painful, dolorous; grievous (to); –e Mutter Gottes Our Lady of Dolours.
Schmerz'haftigkeit, *f.* ~, painfulness.
ſchmerz'lich, *a.* painful, grievous, smarting (from, under); ~ berührt (von) afflicted (at, by); ~ empfinden to be sore with the feeling of; –es Lächeln doleful smile; das iſt das S—e! that's where it cuts!; ein –es Verlangen a p. desire.
Schmerz'lichkeit, *f.* ~, painfulness, grievousness. ſſ. Sahne.
Schmet'ten, *m.* -s, *provinc.* (öſterr.)
Schmet'terling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, butterfly; *fig.* a jemmy. ſ–artig, *a.* papilionaceous. –sblume, *f.* papilionaceous flower. –brenner, *m.* (Gasbrenner) b.-burner. –sfange, –ſchere, *f.* b.-catcher. –sflügel, *m.* (Muſchel) butterfly's wing. –snetz, *n.* fine net to catch butterflies with.
ſchmet'tern, *v. a.* to dash, to crash; in tauſend Stücke ~ to d. into a thousand pieces. ~, *v. n.* to sound shrill; (von Trompeten) to bray; (vom Donner) to peal; (von Vögeln) to warble. ~, Sch., *n.* -s, dashing; peal, blast; (von Vögeln) warbling; (der Lerche) tirra-lirra; (der Trompeten) braying (of trumpets).
Schmied, *m.* -es, -s, *pl.* -e, smith; jeder iſt ſeines Glückes ~ *(prov.)* every one is his own carver od. the architect of his own fortune; ſeines Glückes ~ ſein to carve out one's own fortune.
ſchmie'dbar, *a.* malleable.
Schmied'barkeit, *f.* ~, malleability.
Schmie'de, *f.* ~, *pl.* -n, forge, smithy; vor die unrechte ~ kommen *fig.* to

get into the wrong box, to catch a Tartar; vor die rechte ~ gehen to apply to the proper person ob. place. —amboß, *m.* rising anvil, stith. —arbeit, *f.* smith's work; smithery. —balg, *m.* forge-bellows. —eiſen, *n.* malleable iron, wrought iron. —eſſe, *f.* forge. —feuer, *n.* forge-fire. —feuergebläſe, *n.* smith's blowing-machine. —geſell, *m.* ſ. —knecht. —hammer, *m.* sledge-hammer, smith's hammer; (großer) about-sledge. —knecht, *m.* smith's journeyman. —kohle, *f.* fat coal, smith-coal. —kunſt, *f.* smith's craft. —meiſter, *m.* master-smith. —nagel, *m.* wrought nail. —ſchlacke, *f.* dross produced in the blacksmith's forge. —ſinter, *m.* iron sparkles. —werkſtatt, *f.* ſ. Schmiede. —zange, *f.* smith- ob. forge-tongs.

ſchmie'den, *v. a.* to forge; (in Geſenken) to suage; *fig.* to f., to invent, to devise; (einen Verbrecher) in Eiſen ~ to enchain, to put one in irons; (Pläne) to meditate a plot against; hohl ~ (Hufeiſen) to vault; man muß das Eiſen ~, ſo lange es heiß iſt *(prov.)* the iron must be beaten while it is malleable.

Schmie'ge, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Techn.) bevel; (des Fenſters) embrasure of a window, splay; (von 2 Fuß) Scammozzi's rule.

ſchmie'gen, *v. a.* to ply; (*T.* Techn.) to bevel; ſich ~, *v. r.* (an einen) to nestle (to, against); *fig.* (vor jm.) to cringe, to humble o's.s., to submit (to).

ſchmie'gend, ſchmie'gerlich, *a.* pliant; submissive. **ſchmieg'ſam**, *a.* pliable; *fig.* docile; submissive.

Schmieg'ſamkeit, *f.* ~, pliantness; *fig.* submissiveness. [2. bulrush.

Schmie'le, *f.* ~, *pl.* -n, 1. hair-grass;

Schmier, *m.* -es, -s, grease. —achſe, *f.* (*T.* Coachm.) plain axis. —apparat, *m.* oil-feeder. —buch, *n.* waste-book. —büchſe, *f.* grease-box, oil-cup; (*T.* Railw.) grease-cup. —eimer, *m*, —faß, *n.* vessel containing g. —fink, *m.* ſ. —hammel. —gefäß, *n.* lubricator. —gelber, *pl.* (*T.* Poſt) extraordinary fee for greasing the extra mail coach. —hahn, *m.* grease-cock. —hammel, *m.* ſ. Schmutzfink. —horn, *n.* grease-horn. —käſe, *m.* cottage-cheese. —kur, *f.* (*T.* Med.) iatroliptic ob. inunction treatment. —leder, *n.* leather dressed in train-oil. —mittel, *n.* unguent. —näpfchen, *n.* lubricator. —ofen, *m.* pitch-furnace. —öl, *n.* lubricant oil. —reep, *n.* (*T.* Nav., zum Reffen eines Baumſegels) reef-pendant. —ſalbe, *f.* soft salve. —ſchaf, *n.* scabby sheep. —ſchuh, *m.* (*T.* Naut.) slush-bucket. —ſeife, *f.* soft soap, barrel-soap. —wolle, *f.* dirty wool.

Schmiera'lien, *pl. fam.* scrawlings, scrawls, unsightly scribblings, *pl.*

Schmie're, *f.* ~, 1. grease, lubricant; 2. ointment; liniment; dirt; *fig. vulg.* thrashing, flogging; (zur Verminderung der Reibung) antifriction g.: „~ ſtehen" *(Sl.*, d. i. in einer Spielhölle Wache halten) to bonnet; die ganze ~ *fig. vulg.* the whole kit; die ~ bezahlen müſſen *vulg.* to have to pay the piper.

ſchmie'ren, *v. a.* (mit Fett) to grease; (Räder, Maſchinen ꝛc.) to lubricate; Stiefel ~ to liquor boots; (mit Salbe) to salve; (mit Seife) to soap; (mit Öl) to oil; (*T.* Mach.) to lubricate; (*T.* Typ.) to slur; 2. *fig.* (ſchlecht ſchreiben) to scrawl, to scribble; (ſchlecht malen) to daub; 3. (beſtechen) to bribe; 4. *vulg.* to thrash, to cudgel; 5. (Wein ꝛc.) to adulterate, to medicate, to "load"; Butter aufs Brot ~, eine Butterſchnitte ~ to spread butter upon (the) bread; einem die Hände ~ *vulg.* to grease one's fist, to bribe; einem etwas ins Maul ~ *vulg.* to make a thing plain to one; ſich von der Schweſter ~ laſſen *(G. C.)* to order the waitress to bring beer; wer gut ſchmiert, fährt gut *(prov.)* grease well and speed well! ~, *v. n.* (ſchmutzen) to smudge. ~, Sch., *n.* lubrication.

Schmie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, (Schriftſteller) scrawler, scribbler; (Maler) dauber.

Schmiererei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. scrawling, scribbling: 2. daubing.

ſchmie'rig, *a.* greasy, dauby; *fig. fam.* a) sordid; b) obscene.

Schmie'rigkeit, *f.* ~, greasiness, &c.

Schmier'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, ſ. Schmierer.

Schmink' . . ., in Zuſſ. —arznei, *f*, —mittel, *n.* cosmetic. —beere, *f.* (Pflanze) strawberry blite. —bohne, *f.* French bean, kidney-bean: (weſtindiſche) abrus; junge noch nicht ausgehülſte —bohnen, *pl.* snaps. — büchſe, —doſe, *f.* paint-box. —fleckchen, —läppchen, *n.* paint-rag. — mittel, *n.* cosmetic. —pflaſterchen, *n.* patch, beauty-spot; ganz mit —pflaſterchen belegt ſein to be patched all over. —käſtchen, *n.* paint-shell. —ſtein, *m.* Muscovy-talc. —topf, *m.* rouge-pot. —waſſer, *n.* beauty-water, wash. —weiß, *n.* Spanish white. —wurzel, *f.* 1. stone-crop; 2. alkanet.

Schmin'ke, *f.* ~, *pl.* -n, (rote) rouge; (weiße) flake-white; *fig.* fine outside.

ſchmin'ken, *v. a.* & ſich ~, *v. r.* to paint.

Schmir'gel, *m.* -s, emery. —holz, *n.* e.-stick. —papier, *n.* e.-paper. — pulver, *n*, —ſtaub, *m.* powdered e., e.-dust. —ſcheibe, *f.* e.-wheel. — ſtein, *m.* clay burnt with e.

ſchmir'geln, *v. a.* to rub with emery; (Metall) to grind; (mit Glaspapier) to glaze. ~, *v. n.* to smell of grease; to smell rancid. ~, Sch., *n.* (der Büchſenrohre) draw-boring.

ſchmiß, *impf.* v. ſchmeißen.

Schmiß, *m.* -ſſes, *pl.* -ſſe, 1. stroke, dash, bang, blow; (von Pferden) kick; 2. cut, wound; 3. *fig.* (*T.* Stud.-*Sl.*) fervour, spirit. —ſſe bekommen *vulg.* to get blows.

Schmitz, *m.* -es, *pl.* -e, 1. lash, cut; 2. (*T.* Bergb., ſchwaches Erztrumm ob. Flötz von geringer Ausdehnung) filament, seam, streak.

Schmitz'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. whip-lash; 2. stain, aspersion.

ſchmitz'en, *v. a.* & *n.* 1. to lash, to whip; 2. to soil, to dirty; 3. *T.* to blacken; (*T.* Print.) to mackle.

Schmock, *m.* -s, *provinc.* paltry, absurd and extravagant fellow.

Schmoll' . . ., in Zuſſ. —winkel, *m.* pouting-place; retired, solitary corner. —zimmerchen, *n.* private closet, boudoir.

ſchmol'len, *v. n.* to pout; to be sulky (with); mit aller Welt ~ to sulk with the whole world.

ſchmolz, *impf.* von ſchmelzen, *v. n.*

Schmo'r . . ., in Zuſſ. —braten, *m.* stewed meat, beef alamode. — kartoffeln, *pl.* fried potatoes. — pfanne, *f.* frying-pan, braising-pan. —ſtück, *n.* piece of stewed meat. —tiegel, —topf, *m.* stewing-pan.

ſchmo'ren, *v. a.* & *n.* to stew.

Schmu, *m.* -s, (unfair) profit, gain: foul play; ~ machen to play foul

ſchmuck, *a.* trim, spruce. [play.

Schmuck, *m.* -es, -s, ornament; (der Perſon) finery, attire; (Juwelen ꝛc.) (set of) jewels, bijouterie. —feder, *f.* fancy-feather. —federhändler, *m.* plumassier. —geld, *n.* money appropriated to the purchase of jewels. —handel, *m.* trade in jewels. —käſtchen, *n.* casket, jewel-case. —laden, *m.* jeweller's shop. — nadel, *f.* breast-pin. —platz, *m.* square. —rede, *f.* ornamented speech, declamation. —rednerei, *f.* flowery speaking, declamation. ſch—redneriſch, *a.* declamatory. — ſachen, *pl.* jewelry. —vogel, *pl.* (Familie der Sperlingsvögel) Cotingidæ. ſch—voll, *a.* much adorned.

ſchmück'en, *v. a.* to adorn (with, by); (die Perſon) to attire, to dress, to trim.

ſchmuck'los, *a.* unadorned, simple.

Schmück'ung, *f.* ~, adornment, decoration. [person.

Schmu'del, *m.* -s, *pl.* ~, *vulg.* dirty

ſchmu'delig, *a.* dirty, sluttish; cloudy.

Schmuggelei', *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) smuggling. [dogger.

Schmug'gelfahrzeug, *n.* smuggling

ſchmug'geln, *v. a.* to smuggle.

Schmug'gler, *m.* -s, *pl.* ~, smuggler.

Schmuhl, *m.* -s, Jew.

ſchmun'zeln, *v. n.* to smile, to simper, to smirk. ~, Sch., *n.* smiling, simpering.

Schmus, *m.* ~, (jüd.-d.) 1. talk of an negotiator ob. broker to persuade one; 2. idle talk.

ſchmu'ſen, *v. a.* & *n.* 1. to talk one into a bargain to his disadvantage; 2. to talk a lot of rubbish; 3. *(G. C.)* to talk in the children's language.

ſchmuſt'ern, *v. n. provinc.* Im Duſtern iſt gut ~ ſ. munkeln.

Schmutz, *m.* -es, dirt. —ärmel, *m.* sleeve put on to keep one's dress clean, cover-slut. —bartel, *m. vulg.* dirty fellow. —bogen, *m.* slur. —brett (am Kutſchentritt), *n.* splash-board. —buch, *n.* waste-book. — buchſtabe, *m.* (*T.* Typ.) pick. —farbe, *f.* dirty ob. dark colour. —fink, —hammel, *m. vulg.* dirty fellow. —fleck, *m.* dirty spot. —koch, *m.* dirty cook. —lappen, *m.* wiper, clout. —papier, *n.* waste-paper. —riß, *m.* rough sketch. —ſaum, *m.* draggle-tail, bedraggled bottom of a robe; mit einem ſaume draggle-tailed. —teich, *m.* (Pfuhl) cesspool. —titel, *m.* bastard title. — winkel, *m.* slut's corner.

ſchmutz'en, *v. n.* to get dirty.

ſchmutz'ig, *a.* dirty; (vom Wetter) foul, muddy; *fig.* (geizig ꝛc.) sordid; (unflätig) obscene: —er Eigennutz sordid interest; —e Farbe smurched tint; ~ machen to soil, to smudge; —e Reden obscene discourses; —e Wäſche foul linen; *fig. fam.* foul play; leicht ~ werden soon to soil.

Schmutz'igkeit, *f.* ~, dirtiness; *fig.* sordidness.

Schna'bel, *m.* -s, *pl.* Schnäbel, bill, beak; (einer Feder) nib; (am Schiffe) beak(-head), prow; *fig. vulg.* mouth; den ~ halten to hold one's tongue; das iſt etwas für ſeinen ~ that will suit his palate; ſprechen, wie einem der ~ gewachſen iſt to speak the jargon of one's country; *fig.* to be plain-spoken; er ſpricht, wie ihm der ~ gewachſen iſt he speaks as he understands it. —eiſen, *n.* curling-iron. ſch—förmig, *a.* in the shape of a beak. —krücke, *f.* bill-head. ſch—los, *a.* (*T.* Bot.) erostrate. — robel, *m.* lousewort. —ſchuhe, *pl.* shoes long-pointed at the toes. —ſpitze, *f.* tip of a bill. —ſtiefel,

pl. snouted boots. —tier, *n.* duck-billed platypus. —voll, *m.* billful. —weide, *f. vulg.* treat for the palate. —zange, *f.* tongs with a very long bill.

Schnäbelei', *f.* ~, *fig.* (the act of) practice of) kissing.

ſchnäbele'ren, ſchnä'beln, *v. a. & n. vulg.* to eat (titbits); to feast.

ſchnä'beln, *v. a.* to furnish with a beak or mouth; ſich ~, *v. r.* (von Vögeln) to bill; *fig.* to caress, to kiss.

Schna'derhüpfel, *n.* -s, *pl.* ~, *provinc.* offhand epigrammatical song of one stanza in the Bavarian, Austrian and Tyrolese Alps.

Schna'fe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. long-legged gnat; 2. ſ. Ringelnatter; 3. joke, jest; merry tale. —nkopf, *m.* blackamoor's tooth, cowry.

Schna'fer, *m.* -s, *pl.* ~, jester, wag.

ſchna'fiſch, *a.* droll, merry, odd, funny.

Schnal'le, *f.* ~, *pl.* -n, 1. buckle; 2. (*T.* Hunt.) genitals of hinds; 3. *(provinc.)* woman of the town. —n-bügel, *m.* b.-chape. —nbürſte, *f.* b.-brush. —nborn, *m.* tongue of a b. —nriemen, *m.* b.-strap; flap of a shoe. —nſchuh, *m.* shoe with a b. —nzange, *f.* sliding tongs.

ſchnal'len, *v. a.* to buckle; (mit Riemen) to strap; (mit Band ꝛc.) to lash (on, to).

ſchnal'zen, *v. n.* (mit der Peitſche) to crack or. clack (one's whip); (mit der Zunge) to smack; (mit den Lippen) *vulg.* to chomp.

Schnal'zer, *m.* -s, 1. one who cracks his whip; *fam.* smacker; 2. a) cracking one's whip; b) (Laut) click; c) smack.

Schnä'pel, *m.* -s, *pl.* ~, (Fiſch) whiting with a thick snout.

Schnapp, *m.* -es, -s, snap, slap.

ſchnapp! *i.* snap!

Schnapp' . . ., in Zuſſ. —feder, *f.* catch-spring. —galgen, *m.* gibbet. —hahn, *m. (pers.)* 1. foot-pad; 2. *provinc.* (niederſ.) constable, thief-taker. —hähne, *pl.* Am. "carbed baggers" (wohl aus carped beggars). —karren, *m.* whip-cart, snap-cart. —meſſer, *n.* clasp-knife. —ſack, *m.* knapsack, wallet. —ſchildkröte, *f.* snapping turtle. —ſchloß, *n.* German spring-lock.

ſchnap'pen, *v. n.* (nach jm. or. einem D.) to snap (at); nach Atem *or* Luft ~ to gasp or. to pant for breath; nach etwas ~ *fig.* to snatch at. ~, *v. a.* to gasp for.

Schnäp'per, *m.* -s, *pl.* ~, 1. snap, trigger, 2. cross-bow; 3. fly-catcher; 4. ſ. Schnepper. —fiſch, *m.* surgeon-fish. ſbellows.

Schnäp'perlein, *n.* -s, valve of the

ſchnäp'piſch, *a.* snappish, pert, smart. ~, *adv.* snappishly, pertly.

Schnaps, *m.* -ſes, brandy, gin; *vulg.* dram. —blüte, *f.* rum-bud, grog blossom. —brennerei, *f.* distillery. —bulle, —flaſche, *f.* dram-bottle. —courage, *f.* Dutch courage. —geſicht, *n.* brandy-blossomed face. —glas, *n.* dram-glass. —haus, *n*, —laden, *m.* gin-shop, dram-shop; *Am.* grocery. —nummer, *f. jest.* a certain number in some plays (f. i. 111, 123 etc.). —trinker, *m.* gin-drinker.

Schnäps'chen, *n.* -s, *pl.* ~, a dram, "horn of liquor".

ſchnap'ſen, *v. n. vulg.* to drink gin, to take a dram.

ſchnar'chen, *v. n.* to snore; (im Schlafe) to snort; *fig.* to snub, to bluster; er ſchnarcht wie ein Bär *fam.* he snores like a pig in the sun.

Schnar'cher, *m.* -s, *pl.* ~, snorer.

Schnarch' . . ., in Zuſſ. —klappe, *f.*, —ventil, *n.* blow-valve, snifting valve (of a condensing engine). —töne, *pl.* snorts.

ſchnar'ren, *v. a.* to crunch, to craunch, to scranch.

Schnarr' . . ., in Zuſſ. —droſſel, *f.* mistle-thrush. —eiſen, *n. T.* bickern. —ente, *f.* gadwall. —gans, *f.* merganser. —heuſchrecke, *f.* cricket. —pfeife, *f.* drone-pipe. —wecker, *m.* (mit Selbſtunterbrechung) trembling bell. —werk, *n.* (in der Orgel) reed-work. ſmistlebird, shrite.

Schnar're, *f.* ~, *pl.* -n, 1. rattle; 2. ſchnar'ren, *v. n.* 1. to rattle; 2. to snarl, to speak in the throat.

Schnatterei', *f.* ~, *pl.* -en, (the act of habit of) chattering.

Schnat'terer, *m.* -s, *pl.* ~, *vulg.* chatterer, prattler.

ſchnat'terhaft, *a. vulg.* chattering.

Schnat'ter . . ., in Zuſſ. —maul, *n*, —taſche, *f. vulg.* chatter-box.

ſchnat'tern, *v. n.* (wie Gänſe) to cackle; *fig.* to chatter, to prattle; (wie die Ente) to quackle. ‖—d, *p. & a.* cackling; *fig.* chattering.

Schnau, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Naut.) snow. —maſt, *m.* spencer-mast. —ſegel, *n.* try-sail.

ſchnau'ben, *v. a. & n.* to puff and blow; (von Tieren) to snort; *fig.* to pant (for); die Naſe ~, ſich ~ to blow one's nose; Rache ~ to breathe vengeance; (vor Zorn) to fret and fume.

Schnau'e, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Naut.) snow.

ſchnau'fen, *v. n.* to breathe hard, to gasp for breath; to snort.

Schnauz' . . ., in Zuſſ. —bart, *m.* mustachio. —zahn, *m.* would-be-wise spark, self-sufficient person.

Schnau'ze, *f.* ~, *pl.* -n, snout, muzzle; (des Blaſebalgs) nozzle; (eines Gefäßes) neb; (einer Gießkanne) rose-end (of a watering-pot); (einer Dachrinne) gargoyle; *fig.* mouth; foul language. —nband, *n.* hoop pointed on both ends. —nnabel, *f.* tamboors-peg.

ſchnau'zen, *v. n.* to snarl at, to answer hastily and harshly.

ſchnän'zen ſ. ſchneuzen.

Schneck'e, *f.* ~, *pl.* -n, snail; (Schlangenrohr) worm; (Schraube ohne Ende) endless worm; (*T.* Anat.) cochlea, cockle of the ear; (*T.* Watchm.) fusee; (*T.* Archit.) a) volute, helix; b) winding staircase. Archimedeſche ~ Archimedes' screw, water-screw.

Schneck'en . . ., in Zuſſ. —abgleicher, *pl. T.* fusee notching tools. —abläufer, *pl. T.* fusee notching arbors. ſ—artig, *a.* snail-like. —auge, *n. T.* centre of a spiral line, centre of a volute. —behälter, *m.* escargatoire. —berg, *m.* snail-hill. —bohne, *f.* snail-flower. —bohrer, *m.* screw-auger; (doppelter) double-lipped screw-auger; (einfach gewundener) single-lip screw auger. —feder, *f.* spiral spring. ſch—förmig, *a.* spiral. —gang, *m.* 1. winding-alley; 2. *fig.* snail's pace; einen —gang habend snail-paced; im —gang at a snail's pace. —gewinde, *n.* whirl, helix. —gewölbe, *n.* spiral vault, trompe. —grube, *f.* snail-pit. —haus, *n.* snail-shell. —horn, *n.* snail's horn, feeler. —kegel, *m.* fusee (of a watch). —klee, *m.* snail-clover, snail-trefoil, medic, lucern. —kolben, *pl.* fusee clamp ferrules. —kreis, *m.* spiral, spiral line. —lehre, *f.* conch(yli)ology. —linie, *f.* spiral line, helix; wie eine —linie spirally; paraboliſche —linie helicoid parabola. —marmor, *m.* lumachella. —mühle, *f.* Archimedes' screw. —muſchel, *f.* conch, shell. —poſt, *f. fig.* snail-post; wie auf der —poſt at a snail's pace. —rad, *n. T.* balance-wheel of a spiral watch; great wheel; (*T.* Mech.) turbine. —radgetriebe, *n. T.* worm and wheel. —ſchneidezeug, *n.* fusee-engine. —ſtein, *m.* snail-stone, conchite. —ſtift, *m.* (*T.* Watchm.) fusee-arbor. —topas, *m.* topaz of Saxony, pale-yellow topaz. —treppe, *f.* winding-staircase. —uhr, *f.* fusee watch. —waſſer, *n.* snail-water. —windung, *f.* spiral turning. —zapfen, *m.* (*T.* Watchm.) fusee pivot. —zug, *m.* snail-pace; stroke of a spiral line.

ſchneck'en, *v. n.* to be slow-paced.

Schneckeſchnick'eſchnackſ. Schnickſchnack.

ſchneddereden'g', *int.* clash! pang!

Schnee, *m.* -s, 1. snow; 2. whip of milk and eggs; ewiger ~ glacier-snow; friſch gefallener ~ driven s.; roter ~ red-snow *(Protococcus nivalis)*; der ~ ballt ſich the s. is clammy; ſchmelzender ~ slush. —ammer, *f.* snow-bunting. —arm, *m.* arm as white as snow. —bahn, *f.* 1. snowy path or. road; 2. *T.* snow-plane. —ball, *m.* 1. snow-ball; 2. snow-ball-tree; ×-bälle machen to snow-ball; mit -bällen werfen to pelt with snow-balls. —ballen, *m.* guelder-rose. —baum, *m.* ſ. —flockenbaum. ſch—bedeckt, *a.* snow-clad; (vom Gebirge) capped with s. —beere, *f.* snow-berry. ſch—blind, *a.* dazzled by the s. —blume, *f.* snow-drop. —brille, *f.* snow-goggles, *pl.* —brot, *n. fig. (provinc.)* dirty snow crushed by treading on, slush. —bruch, *m.* snow-break. ſch—brüchig, *a.* snow-broken. —decke, *f.* coating of s.; ſchützende) snow-blanket. —eule, *f.* large white owl. —fall, *m.* fall(ing) of s. —fink, *m.* brambling. —flocke, *f.* flake of snow. —flockenbaum, *m.* snow-drop-tree, fringe-tree. —gans, *f.* wild goose. —gebirge, *n.* mountain covered with s. ſch—gekrönt, *a.* snow-wreathed. —geſtöber, *n.* shower of s., snow-storm. —glöckchen, *n.* snow-drop. —grenze, *f.* (auf Bergen) perpetual snow-line. —grube, *f.* ſ. —loch. —haufen, *m.* heap of s. —huhn, *n.* ptarmigan, white grouse. —kauz, *m.* snowy owl. —könig, *m.* wren. —kuppe, *f.* top of a mountain covered with s. —landſchaft, *f.* country snowed up; (*T.* Paint.) snow-piece. —lawine, *f.* avalanche, snow-slip. —linie, *f.* ſ. —grenze. —loch, *n.* den on a (snow-)mountain wherein the s. does not melt away during the summer. —luft, *f.* snowy wind. —mann, *m.* figure of s. —monat, *m.* the snowy month, November. —pflug, —räumer, *m.* (*T.* Railw.) snow-plough. —reif, *m.* ſ. —ſchuh (norweg.) —rute, *f.* (zum „Schnee"-ſchlagen) beater, whisk. —ſchippe, —ſchaufel, *f.* snow-shovel. —ſchläger, *m.* ſ. — rute. —ſchuh, *m.* snow-shoe; (norwegiſcher) skie. —ſchutzwand, *f.* (*T.* Railw.) snow-shelter. —ſchwanz, *m.* snow-fly. —ſperling, *m.* ſ. —ammer. —ſtaub, *m.* very fine drifting s. —ſturm, *m.* squall of s. —ſturz, *m.* ſ. —lawine. —treiben, *n.* ſ. —wehe. —tropfen, *m.* ſ. —glöckchen. —veilchen, *n.* ſ. —glöckchen. —verwehung, *f.* ſ. —wehe. —vogel, *m.* ſ. —ammer. —wächte, *f.* mass of s. overhanging the ridge of a mountain. —waſſer, *n.* snow-water; (Matſch) slosh, slush. —

wehe, *f.* snow-drift. ſch—weiß, *a.* snow-white; *n.* (*T.* Chem.) light and flocculent zink-white. —wetter, *n.* snowy weather. —wieſel, *n.* white weasel. —wind, *m.* wind bringing snow. —wittchen, *n.* (im Märchen) the Snow-white Princess. —wolke, *f.* snowy cloud. —wurz, *f.* butterwort, Yorkshire sanicle.

ſchnee'ig, *a.* snowy.

Schnei'de, *f.* ~, *pl.* -n, edge; (am Bohrer) bit; (des Wagebalkens) knife-edge; *fig.* sharpness; er hat keine ~ he has no "go" in him; er hat ungemein viel ~ he has no end of pluck in him; mit kolbiger ~ obtuse.

Schnei'de . . ., in Zuſſ. —backe, *f.* cutting jaw. —bank, *f.* cooper's bench. —bohne, *f.* string-bean. —bohrer, *m.* cutting gimlet. —brett, *n.* cutting board. —eiſen, *n.* 1. screw-tap; 2. edging-tool; 3. bolt-and-nail-rods iron. —feile, *f.* cutting file. —holz, *n.* wood for sawing. —lade, *f.* chopping-bench. —lohn, *m.* choppage, sawing. —meſſer, *n.* cutting-knife, chopping blade; (*T.* Letter-f.) kerning-knife. —mühle, *f.* sawing-mill, saw-mill. —müller, *m.* saw-miller. —naſe, *f.* malmsey-nose. —walzwerk, *n.* slitting-mill, slitters, *pl.* —werkzeug, *n.* cutting instrument. —zahn, *m.* cutter, incisor. —zeug, *n.* 1. edge-tools; 2. cutting-engine.

Schneid'eiſen, *n.* -s, *pl.* ~, (*T.* Forge) bolt-and-nail-rods-iron.

ſchnei'deln, *v. a.* to lop, to prune, to cut. ſtruncator.

Schnei'delſcherre, *f.* ~, *pl.* -n, averſchnei'den, *v. a. & n. ir.* to cut; (Braten) to carve; (eine Feder) to mend (a pen); (in Holz) to engrave; (Schweine ꝛc.) to geld; (Korn ꝛc.) to mow, to cut; (Bretter) to saw; *fig.* to bite, to pinch; einen ~ *fig. fam.* to overcharge one; Brot ~ to cut slices of bread; eine Flaſche miteinander ~ *fam.* to split a bottle; ſich (Dativ) in den Finger ~ to cut one's finger; Geſichter ~ to make faces; *cf.* Geſicht; es ſchneidet mich im Leibe I have the gripes; es ſchnitt mir wie ein Meſſer durch das Herz it went to my heart like a knife; es ſchnitt mir in die Seele it cut me to the very soul; × mit dem großen Meſſer ~ *fig. fam.* to shoot with a long bow; Geld bei etwas ~ to get much money by; ſich ~, *v. r.* 1. (von Linien) to converge; to intersect; 2. (*fam. pers.*) to see o's. disappointed, to be in the wrong box. ‖—d, *p. a.* convergent; *fig.* trenchant; (Kälte) cutting; (Wind) sharp, piercing.

Schnei'den, *n.* -s, (the act of) cutting; (im Leibe) griping of the guts, gripes.

Schnei'denblitzableiter, *m.* -s, *pl.* ~, lightning-protector with serrated plates (with an arrangement of opposite edges cut out in the form of sharp teeth).

Schnei'der, *m.* -s, *pl.* ~, 1. tailor; 2. (Waſſerjungfer) dragon-fly; noch nicht aus dem ~ ſein *(pers. jest.)* not to be on the shady side of thirty; wie ein ~ frieren *jest.* to feel utterly cold; zum ~ machen (in Kartenſpielen) without his reaching the half of winning points to make one lose the game. —arbeit, *f.* tailor's work. —beine, *pl. provinc. fig.* thin crooked legs. —burſch, *m.* tailor's apprentice. —fiſch, *m.* blay, bleak. —geſell, *m.* tailor's journeyman, journeyman tailor. ſch—haft, mäßig, *a.* tailor-like. —handwerk, *n.* tailor's trade. —herberge, *f.* meeting-house for tailors. —kerzlein, *n.* searing candle. —krampf, *m.* sempstresses' cramp. —krankheit, *f.* a) illness attending a sedentary life; b) itch. —kreide, *f.* Spanish chalk. —latte, *f.* (*T.* Carp.) tringle. —mamſell, *f. col.* taker-in of plain work. —maß, *n.* tailor's measure. —metze, *f.* libellula, water-butterfly. —muskel, *m.* (*T.* Anat.) sartorius. —nadel, *f.* tailor's needle, double long darner. —ring, *m.* tailor's thimble. —ſchere, *f.* tailor's shears. —tiſch, *m.* tailor's stall. —vogel, *m.* tailor-bird. —zunft, *f.* guild, company of tailors.

Schneiderei', *f.* ~, 1. (the act of) making clothes; 2. tailor's trade; 3. *fig. vulg.* cheating, overreaching; die ~ treiben to tailor.

Schnei'derin, *f.* ~, dress-maker.

ſchnei'dern, *v. n. vulg.* to make clothes, to tailor.

ſchnei'dig, *a.* sharp; *fig.* a) energetic; b) smart, dashing; c) stylish; d) sarcastic(al).

Schnei'digkeit, *f.* ~, *fig.* a) smartness, pluck, peremptoriness; b) stylishness.

Schneid' . . ., in Zuſſ. —maſchine, *f.* cutting-machine. —walze, *f.* slitting-roller. —werk, *n.* (*T.* Met.) slitting-mill.

ſchnei'en, *v. imp.* to snow; to shower (z. B. es ſchneit Blüten it showers blossoms). ſa forest.

Schnei'ſe, *f.* ~, *pl.* -s, lane, cut through

ſchnei'teln ſ. ſchneideln.

ſchnell, *a.* quick; (von Gliederbewegungen) nimble; (plötzlich) sudden; ~ fahren to drive at a great rate; —e Juſtiz speedy justice; —er Umſatz quick return; —er als jemand laufen to outrun one; ein —er Tod a sudden death; das ging ~! that's quick work!; machen Sie ~! make haste! ſehr ~ in no time; wer ~ gibt, gibt doppelt *(prov.)* he gives twice that gives in a trice; zu ~ *(pers.)* rash, overhasty. In Zuſſ. mit Subſt. **Schnell**: —bleiche, *f.* bleaching by chemical agents. —binder, *m.* (*T.* Book-b.) bibliorapt. —blick, *m.* quick glance od. eye. —bote, *m.* courier. —eſſigbereitung, *f.* quick-vinegar process. —fahrer, *m.* fast driving coachman. —faſſend, *a.* quick at comprehending. —feuer, *n.* lucifer-match; (*T.* Mil.) firing with breech-loading guns, dropping fire. —feuerkanone, *f.* machine-gun. —feuerzeug, *n.* lucifer-box. —flüſſig, *a.* easily fusible. —füßig, *a.* swift-footed. —füßigkeit, *f.* swift-footedness. ×—gedicht, *n.* impromptu. —gläubig, *a.* hasty in believing. —lauf, *m.* gallop. —läufer, *m.* one who walks races. —lot, *n.* *T.* soft solder, tin-solder. —marſch, *m.* forced march, quick march. —photographie, *f.* (Bild) photograph by the instantaneous process. —poſt, *f.* fast coach, mail. —preſſe, *f.* steam-press, fly-press. —preſſendruck, *m.* steam-press printing. —pudding (aus Hafermehl), *m.* stirabout. —rad, *n.* velocipede. —rechner, *m.* fast calculator od. reckoner. —ſchiff, *n.* fast-sailing vessel, express boat. —ſchleife, *f.* bevel. —ſchreibekunſt, *f.* shorthand-writing, stenography. —ſchreiber, *m.* 1. shorthand-writer; 2. (*T.* Tel.) rapid automatic instrument, fast speed apparatus. —ſchritt, *m* rapid step; forced march. —ſegler, *m.* cutter. —ſieder, *m.* little tin-boiler. —wage, *f.* (mit Laufgewicht) steelyard, Roman balance; (mit unverändertem Aufhängepunkt des Laufgewichts) Danish balance. —walzer, *m.* quick-waltz. —walzwerk, *n.* gid-rolls. —wüchſig, *a.* quick-growing. —zinn, *n.* (bei Gürtlern) solder. —zug, *m.* (Eilzug) fast train; (Kurierzug) express train. —zünder, *m.* quick-match. —züngig, *a.* voluble, fluent of speech. —züngigkeit, *f.* volubility of one's tongue.

Schnell' . . ., in Zuſſ. (v. ſchnellen) —balken, *m. T.* chain and lever. —brett, *n.* spring-board. —falle, *f.* spring-trap. —harz, *n.* elastic resin. —käfer, *m.* spring-scarabee, leaping beetle. —kraft, *f.* elasticity, springiness. ſ—kräftig, *a.* elastic. —käulchen, *n*, —kugel, *f*, —kügelchen, *n.* marble. —lade, *f.* fly-shuttle lath. —ſchleife, *f.* spring-noose, gin. —ſchütze, *f.* (T. Weav.) flying-shuttle.

Schnel'le, *f.* ~, quickness, swiftness.

ſchnel'len, *v. a.* 1. to jerk, to send away with a jerk, to let fly; 2. *fig.* to cheat, to overcharge. ~, *v. n.* to spring, to snap, to fly with an elastic impulse.

Schnel'ler, *m.* -s, *pl.* ~, fillip; (eines Stechſchloſſes) hair-trigger.

Schnel'ligkeit, *f.* ~, (allg.) quickness (at); swiftness, (z. B. von Kanonenkugeln, Himmelskörperbewegung) velocity; (des Eiſenbahnzugs) speed; (Plötzlichkeit) suddenness. —meſſer, *m.* velocimeter.

Schnepf'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (Bekaſſine) snipe; (Waldſchnepfe) woodcock; 2. *provinc. vulg.* prostitute.

Schnepf'en . . ., in Zuſſ. —apfel, *m.* woodcock apple. —brei, *m.* toast of snipes. —fang, *m*, —jagd, *f.* catching of snipes, snipe-shooting. —fiſch, *m.* snipe-fish, trumpet-fish. —garn, *n.* net to catch snipes in. —kopf, *m.* (Schnecke) snipe-bill. —enſtrauß, *m.* ſ. Kiwi. —ſtrich, *m.* 1. flight of woodcocks; 2. *fig.* street-walking; auf den —ſtrich gehen to go out larking. —zug, *m.* 1. flock of snipes od. woodcocks; 2. passage of snipes.

Schnep'pe, *f.* ~, *pl.* -n, snout, nozzle.

Schnep'per, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Surg.) fleam, lancet; *cf.* Schnäpper.

Schnepf'huhn, *n.* -s, *pl.* -hühner, woodcock. ſrail.

Schnerf, Schnerz, *m.* -es, *pl.* -e, land-

Schner'fer, *m.* -s, *pl.* ~, *provinc.* ſ. Schneu'ze, *f.* ſ. Schneife. [Rudſack.

ſchneu'zen, *v. a. & ſich* ~, *v. r.* to blow one's nose; (ein Licht) to snuff.

Schnib'be, *f.* ſ. Schneppe.

ſchnick'en, *v. a. & n.* to move od. to agitate quickly, to wag.

Schnick'ſchnack, *m.* -s, *vulg.* prattle, tittle-tattle, idle talk.

ſchnie'ben ſ. ſchnauben.

Schnie'bel, *m.* -s, *T.* second row of wood in a charcoal-kiln.

ſchnie'geln, ſich, *v. r.* to dress smart; geſchniegelt finical, dressed (up) to the nines.

Schnie'pel, *m.* -s, *pl.* ~, *fam.* tail-coat.

ſchnipf'eln, *v. a. (provinc.)* to cut in snips, to chip. ſpilfer, to purloin.

ſchnipf'en, *v. a. provinc.* (öſterr.) to

Schnipp'chen, *n.* -s, *pl.:* einem ein ~ ſchlagen to snap one's fingers at one.

Schnip'pel, *m. & n.* -s, *pl.* ~, chip, snip, shred. *ſcf.* ſchnipfeln.

ſchnip'peln, ſchnip'pern, *v. a.* to snap,

ſchnip'pen, *v. n.* to snap one's fingers.

ſchnip'piſch, *a.* snappish, pert; ~ abfertigen to fob one off with; —e Antwort snip-snap, quick tart

reply; —es Mädchen saucy girl; —es Wesen snappishness.
Schnir'kel, *m.* ſ. Schnörkel.
ſchnitt, *impf.* v. ſchneiden.
Schnitt, *m.* -es, -e, *pl.* -e, 1. cut, cutting; (Einſchnitt) incision; (Durchſchnitt) section; 2. (Schneide) edge; 3. (Scheibchen) slice; 4. (eines Anzugs ꝛc.) build, figure, cut; 5. (*T.* Bergb., ſchräge Gehrung) mitre-quoin; 6. *provinc.* half a pint of beer; 7. *fig. vulg.* unlawful profit; der „goldene ~" the golden section; ſeinen ~ machen *fig. fam.* to reap advantage, "to feather one's nest". —bohne, *f.* French bean. —brenner, *m.* split burner. —eiſen, *n.* slit-iron. —fläche, *f.* cut. —fleiſch, *n.* mince-meat. —gras, *n.* shave-grass, horse-tail. —gewölbe, *n*, —laden, *m.* retail-shop, draper's shop. —handel, *m.* retail, draper's business. —händler ſ. —warenhändler. —handlung, *f.* draper's shop. —hobel, *m.* (der Buchbinder) paring-knife. —holz, *n.* 1. provine; 2. timber for sawing. —kohl, *m.* cabbage, summer-cabbage. —lauch, *m*, —lauchzwiebeln, *pl.* chives. —linie, *f.* 1. cutting-line, line of section; 2. (*T.* Geom.) secant. —meſſer, *n.* 1. chopping-knife; 2. hedging-bill; 3. (chirurgiſches) bistoury. —ſalat, *m.* lettuce. —ſchein, *m.* coupon. —ſchraube, *f.* screw with split head. —waren, *pl.* mercery. —warenhändler, *m.* mercer. ſch—weiſe, *adv.* by cuts, by slices. —wunde, *f.* wound of a cut, incised wound. —zeit, *f.* time of reaping corn.
Schnit'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. slice; 2 (Fleiſch) chop, steak.
Schnit'ter, *m.* -s, *pl.* ~, **Schnit'terin**, *f.* ~, *pl.* -nen, reaper, mower. ✕ —lohn, *m.* & *n.* wages of reapers. —maſchine, *f.* reaping-machine.
Schnitt'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. snip, cutting; 2. scion; 3. *provinc.* ſ. Schnittlauch.
Schnitz, *m.* -es, *pl.* -e, 1. slice; 2. chop, steak. —bank, *f.* form to cut ob. carve upon, cooper's bench. —brett, *n.* chopping-board. —eiſen, *n.* paring-knife. —kunſt, *f.* art of carving. —meſſer, *n.* 1. carving-knife; 2. drawing-knife (of coopers). —werk, *n.* carved work; (halb erhabenes) anaglyphic work; (zwiſchen den Seitenknieen des Galjons) trail.
Schnitz'el, *n.* (& *m*, 1.) -s, *pl.* ~, 1. chip, shred: 2. (*T.* Cook.) (veal-) cutlet; *pl.* (*T.* Sugar-w.) slices. —jagd, *f*, —reiten, *n.* paper chase. —maſchine, *f.* beet-root slicer.
Schnitzelei', *f.* ~, (the act of) chipping.
ſchnitz'eln, *v. a. & n.* to chip, to whittle. ſin wood.
ſchnitz'en, *v. a.* to carve, to sculpture
Schnitz'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. carver; 2. carving-knife; 3. blunder, mistake.
Schnitzerei', *f.* ~, 1. (art of) carving; 2. (*pl.* -en) carved work.
ſchnitz'ern, *v. n.* to commit a fault, to blunder.
ſchnob, *impf.* v. ſchnieben (& ſchnauben).
ſchnöd'b(e)rig, *a. provinc.* foul-mouthed, saucy; having the gift of the gab.
ſchnö'de, *a.* (Geſinnung) vile, base; (Benehmen) scornful, contemptuous, outrageous; ~ behandeln to treat with contempt.
Schnö'deſenf, *m.* -es, -s, charlock.
Schnö'digkeit, *f.* ~, 1. vileness; 2. scornfulness.
ſchnöp'pern ſ. ſchnuppern.
Schnör'kel, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Archit.) scroll; (im Schreiben) flourish. —herpendikel, *n.* cathetus of a volute.
Schnörkelei', *f.* ~, *pl* -en, tasteless ornaments.
ſchnör'keln, *v. a. & n.* to form into spirals and flourishes, to use spirals and flourishes, to scroll.
ſchnor'ren, *v. a. & n.* ſ. ſchnurren.
Schnor'rer, *m.* -s, *pl.* ~, spunger; beggar. ſsheep.
Schnuck'e, *f.* ~, *pl.* -n, (little sort of)
ſchnuff'eln, ſchnüff'eln, *v. a. & n.* 1. to snuffle, to sniff; to snift (with a cold &c.); (wie ein Schwein) to nuzzle: *fig.* to spy.
Schnüff'elventil, *n.* -es, -s, *pl.* -e, snifting valve.
Schnüff'ler, *m.* -s, *pl.* ~, 1. sniveller; 2. ferreter; spy; 3. snifting-valve.
Schnul'ler, *m.* -s, *pl.* ~, ſ. Zulp.
ſchnupf'en, *v. a. & n.* to take snuff; ~ Sie? do you take snuff?
Schnupf'en, *m.* -s, cold; den ~ bekommen to catch a c; den ~ haben to be troubled with a c.; fließender ~ snivelling c. —fieber, *n.* catarrhic fever, influenza.
Schnupf'er, *m.* -s, *pl.* ~, **Schnupf'erin**, *f.* ~, *pl.* -nen, snuff-taker.
ſchnupf'ig, *a.* catarrhic.
Schnupf'tabak, *m.* -es, -s, snuff; (grober) rappee. —dose, *f.* snuff-box. —fabrikant, *m.* snuff-maker. —krämer, *m.* snuff-man. —tabaksmühle, *f.* rappee-mill. —reibe, *f.* snuff-graters.
Schnupf'tuch, *n.* -es, -s, *pl.* -tücher, pocket-handkerchief.
Schnup'pe, *f.* ~, *pl.* -n, candle-snuff; es iſt mir ~ *provinc. vulg.* I don't care a fig ob. a rush for it!
ſchnup'pern, *v. a.* ſ. ſchnüffeln.
Schnur, *f.* ~, *pl.* -en, (*obs.*) daughter-in-law.
Schnur, *f.* ~, *pl.* -(en), **Schnüre**, lace, cord; (Bindfaden) twine; (angereihte) string (z. B. eine ~ Perlen a string of pearls); (zum Meſſen) line; ~ ohne Ende (Maſchinenteil) endless strap; mit Schnüren beſetzen to border, to lace; nach der ~ leben *fig.* to live regularly; nach der ~ haben wollen to be very particular; nach der ~ meſſen to trace by the line; über die ~ hauen *fig.* to kick over the traces, to overshoot the mark; von der ~ zehren to live upon one's estate without gaining any thing; die ſeidene ~ zugeſchickt bekommen to pass under the bow-string. —feuer, *n.* (*T.* Pyrot.) line-rocket. ſch—gerade, =gleich, *a.* straight level. —gerinne, *n.* *T.* straight channel. —macher, *m.* lake-maker. —maſchine, *f.* braiding-machine. —räderwerk, *n.* strapped wheel-work. —ſchlag, *m.* (*T.* Carp.) out-lining. ſch—ſtracks, *adv.* directly, straight; =ſtracks entgegen diametrically opposite.
Schnür . . ., in Zuſſ. —band, *n.* stay-lace. —bandblech, *n.* aglet. —boden, *m.* (*T.* Theat.) barrel-loft. —bruſt, *f.* stay, bodice. —bruſthaken, *m.* hooks and eyes. —kette, *f.* lacing chain. —latz, —leib, *m.* stays, *pl.*, corset. —leber, *f.* constricted liver. —loch, *n.* eyelet-hole. nabel, *f*, —ſtift, *m.* tag. —neſtel, *f*, —ſenkel, *m.* ſ. —band. —ſchuh, *m.* laced shoe. —ſtiefel, *m.* laced boot. —ſtift, *m.* tag. —ſtock, *m.* (der Teppichweber) upper-roller. —verband, *m.* (*T.* Surg.) twisted ob. laced bandage.
Schnür'chen, *n.* -s, *pl.* -n, small (short ob. thin) lace ob. twine; am ~ haben *fig.* to have at one's fingers ends; das hat man nicht am ~ that is not so easy as it looks; *cf.* Drähtchen.
ſchnü'ren, *v. a.* 1. to lace; to string; (Schachtel ꝛc.) to cord; (*T.* Carp.) a) to mark with red chalk-line: b) to lay out by the line; 2. *fig. (provinc.* to cheat, to overcharge one; feſt ~ to tie fast; („zu ſehn, wie feſt geſchnürt ſie ſei" [Goethe, Fauſt] to feel how much too tight her zone); ſich ~ to wear stays; ſein Bündel ~ *fig.* to make one's packet; to truss up bag and baggage; weniger feſt ~ to untighten. ~, *v. n.* (*T.* Hunt.) to trot in a straight line.
Schnürl, *n.* -s, (von Erzlagerſtätten) string.
Schnurr'bart, *m.* -es, -s, *pl.* -bärte, mustache, mustachio; den ~ hinaufſtreichen to turn up one's mustaches: ſich (Dat.) einen ~ ſtehen *or* wachſen laſſen to sport a m.
ſchnurr'bärtig, *a.* mustached.
Schnur're, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (watchman's) rattle; 2. drollery, fun, farce.
ſchnur'ren, *v. a. (& n.)* to beggar; to spunge. ~, *v. n.* to whiz, to rattle; (wie die Katze) to purr.
Schnurr'er, *m.* -s, *pl.* ~, beggar.
ſchnur'rig, *a.* droll, merry, funny; ~ aber doch! queer though!
Schnurr'rigkeit, *f.* ~, drollness, drollery; queerness.
Schnurr'pfeife, *f.* ~, **Schnurrpfeifer'ei'**, *f.* ~, *pl.* -n, 1. drollery, fun; 2. trifle, frivolous thing.
Schnu'te, *f. provinc.* ſ. **Schnauze.**
ſchob, *impf.* v. ſchieben.
Scho'ber, *m.* -s, *pl.* ~, stack, rick; ein ~ Garben shock of sheaves. — umfriedung, *f.* stack-yard.
ſcho'bern, *v. a.* to pile (up), to stack.
Schoch'et, *m. (G. C.)* butcher.
Schock, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. threescore; ~ von engl. Fenſterglastafeln crate, a number of sixty; großes ~ sixty-four pieces; 2. *(obs.)* land-tax assessed by the threescore of groshens. ſch—frei, *a.* exempt from land-tax 2). —groſchen, *m.* penny of which sixty made a mark. — ſchwerenot, *f. &s.* uttermost trouble; odds bodikins! zounders! ſch—weiſe, *adv.* by threescores.
ſchock'en, *v. a.* to dispose in threescores; to number by three-scores. ~, *v. n.* (vom Getreide) to yield much; (*T.* Nav.) to shift.
ſcho'fel, *a.* miserable, sorry, paltry; —er Rock threadbare ob. seedy coat.
Scho'fel, *m.* -s, *pl.* ~, paltry stuff, trash. —zeug, *n.* rascally scum.
Schofelins'ki, *m. (Sl.)* rip, dog-bolt.
Schöff'e, *m.* -n, *pl.* -n, (Geſchworne) juror; *(old G.* Law*)* popular judge. —namt, *n.* office of a j. —bank, *f.* bench of judges. —gericht, *n.* jury. —ſtuhl, *m.* court of law.
Schokola'de, *f.* ~, chocolate; ~ quirlen to whip ob. mill ch. —kanne, *f.* ch.-pot. —quirl, *m.* ch.-stick. —ntafel, *f.* square of ch. —ntaſſe, *f*, ch.-cup (and saucer). —ntopf, *m.* ch.-pot.
Schola'r, *m.* -en, *pl.* -en, scholar, disciple. ſof a school.
Scholarch', *m.* -en, *pl.* -en, inspector
Scholaſt'ik, *f.* ~, scholastic divinity.
Scholaſt'iker, *m.* -s, *pl.* ~, school-divine, scholastic.
ſcholaſt'iſch, *a.* scholastical.
Scholiaſt', *m.* -en, *pl.* -en, scholiast, commentator. ſlium, comment.
Scho'lie, *f.* ~, *pl.* -n, scholion, scho-
ſchol'ten, *v. n.* (*T.* Nav., kurz anſchlagen, von den Wellen) to chop. ~,

Sch., *n. T.* a running of the waves against the ship.

Schol'le, *f.* ~, *pl.* **-n**, 1. clod; (von Eis) flake; 2. (Fisch) flounder, plaice; an die ~ gebunden *or* gefesselt fixed to the soil; an der ~ kleben *fig.* 1. to cling ob. stick to one's native country; 2. to cling to the joys the coarse earth yields. —**n-brecher,** *m.* clod-crusher. —**nhüpfer,** *s.* (Vogel) stone-chat. —**muskel,** *m.* (*T.* Anat.) soleus. —**npflug,** *m.* stubble-plough. —**nschlägel,** *m.* clod-beetle. [2. to roll down.

schol'lern, *v. n.* 1. to fall into pieces;

schol'lig, *a.* cloddy.

Schöll'kraut, *n.* **-es, -s,** celandine, chelidonium; (großes) swallow-wort: (kleines) crowfoot, pilewort.

Schö'lung, *f.* ~, 1. oblique movement of water; 2. alluvium. [fare.

Scho'merling, *m.* **-es, -s,** *pl.* **-e,** field-

schom'mer; sei ~ *(G. C.)* attention!, look sharp!

schon, *adv.* already; ~ am folgenden Tage the very next day; ~ der Anblick . . . the bare sight . . .; ~ der Gedanke the very idea; ~ lange long ago, long since; es ist ~ gut it is well; ich werde ihn ~ kriegen *very fam.* he shall repent it!, I shall pay him off!; ich werde Sie ~ bezahlen I shall be sure to pay you; sind Sie ~ in Italien gewesen? have you ever been in Italy?; wenn ~, ob ~ though, although.

schön, *a.* (ideal) beautiful; (fürs Auge) handsome; *(iron.)* fine (z. B. eine ~e Person a fine person); *vulg.* favourable; eine ~e Geschichte! a pretty kettle of fish!; ~ bleiben (vom Wetter) to hold up; *fig.* die ~en Künste the liberal arts, belles-lettres; ~es Ideal beau-ideal; ~ machen (von Hunden) to beg; ~es Wetter fair ob. fineweather; ~ thun (mit Mädchen) to be sweet ob. soft upon, to play the gallant; (sonst) to speak one fair; ~e Wissenschaften, *pl.* polite literature; ~e Worte, *pl.* honeyed words; ~e Worte machen das Kraut nicht fett *prov.* fine words butter no parsnips; da bin ich ~ angekommen *col.* there I fared badly; das ~e Geschlecht the fair sex; das ist alles recht ~, aber . . . that is all very well but . . .; das ist nicht ~ von Ihnen s. nett; das sind mir ~e Reden! those are indeed pretty speeches!; das ist eine ~e Sache *iron.* that's a pretty thing indeed!; er hat etwas S—es gemacht! he has made a fine work of it!; das wäre mir ~! I dare say!: Du bist mir ein S—er! *fam.* you are a good one!; ein ~er Gedanke a fine thought; ein ~er Geist a man of wit, genius; „es wär' zu ~ gewesen, es hat nicht sollen sein" it is too fine to last long. In Zuss. mit Subst. Schön . . . —**bartspiel,** *n.* theatrical piece acted by masqueraders. —**blatt,** *n.* American calaba. —**blind,** *a.* (von Pferden) moon-blind. —**druck,** *m. T.* prime, first form. —**fahrsegel,** *n.* (*T.* Nav.) main-sail. —**färber,** *m.* dyer in fine colours. —**färberei,** *f.* dying in fine ob. fast colours; *fig.* cloaking (smth.). —**fleckchen,** —**pflästerchen,** *n.* beauty-spot, patch. —**geist,** *m.* polite scholar, bel esprit; man of wit and pleasure about town. —**geisterei,** *f.* attempt at wit; knowledge of literature. —**geistig,** *a.* s. belletristisch; ~geistige Litteratur, *f.* polite learning ob. literature. —**herrchen,** *n.* fop, coxcomb. —**leiste,** *f.* cartouche. —**redend,** *a.* fair-spoken. —**redner,** *m.* flowery speaker; declaimer; *(Carlyle)* stump-orator. —**schreibekunst,** *f.*, —**schreiben,** *n.*, —**schreibung,** *f.* calligraphy. —**schreiber,** *m.* fair-writer. —**seher,** *m.* (Ding) kaleidoscope. —**thuer,** *m.*, —**thuerin,** *f.* person who attempts to please. —**thuerei,** *f.* flirtation, flattery.

Scho'n . . . (von schonen), in Zuss. —**ärmel,** *pl.* butcher's sleeves. —**brille,** *f.* preservers, *pl.*

Schö'nchen, *n.* **-s,** *cf.* **Schöne,** *f. & Liebchen.*

Schö'ne, *f.* ~, *pl.* **-n,** 1. *(pers.)* fair, fair one; *fig.* mistress; *cf.* Liebchen; 2. beauty, beautifulness. ~, *n.* the beautiful; das ~ an der Sache ist the flower of the matter is.

scho'nen, *v. a.* to spare, to save; (einen) to treat a) tenderly; b) with indulgence; (seine Kleidung) to take care of; etwas nicht ~ (z. B. das Geld, die Schläge) to be prodigal of; sich ~ to take care of o's., to be mindful of one's health.

schö'nen, *v. a.* (Bier, Wein) to fine.

Scho'ner, *m.* **-s,** *pl.* ~, (Fahrzeug) schooner; (kleiner) clipper; (großer) clipper-built sch.

Schö'nheit, *f.* ~, *pl.* **-en,** 1. beauty; handsomeness; 2. *(pers.)* a fair one. —**sausdruck,** *m.* euphemism; mit einem —sausdruck euphuistically. —**sgefühl,** *n.* sense for beauty, taste. —**sgucker,** *m.* kaleidoscope. —**slinie,** *f.* line of beauty. —**smittel,** *n.* cosmetic. —**spflästerchen,** *n.* patch. —**spflege,** *f.* cosmetics. —**sschminke,** *f.* complexion-wash. —**ssinn,** *m.* sense of the beautiful; ideality. —**swasser,** *n.* complexion water.

scho'nsam, *a.* careful in preserving things; economical. [ingly.

schö'nstens, *adv.* very much, exceed-

Schö'nthun, *v. n.* to play the gallant; to flirt, to coquet.

Scho'nung, *f.* ~, 1. (the act of) sparing; indulgence, forbearance, connivance; 2. (Anpflanzung *T.* Forest.) woods in defence, nursery of young trees. —**sbrillen** s. Schonbrille. **sch—slos,** *a.* unsparing, relentless. **sch—svoll,** *a.* sparing, forbearing.

Scho'nzeit, *f.* ~, (*T.* Hunt.) close time, closed season.

Schoos, *m.* s. Schoß.

Schopf, *m.* **-es, -s,** *sl.* **Schöpfe,** (von Haar &c.) tuft; (von Pferden) foretop; einen beim ~ fassen to lay hold of one by the hair; *cf.* Gelegenheit; sich beim ~ kriegen to fall together by the ears. —**ente,** *f.* tufted duck. —**fackeldistel,** *f.* melocactus. —**lerche,** *f.* crested lark. —**wachtel,** *f.* crested quail.

Schöpf' . . ., in Zuss. —**brett,** *n.* ladle-board. —**brunnen,** *m.* draw-well. —**bütte,** *f.* (*T.* Paper-m.) pulp-vat. —**eimer,** *m.* (well-)bucket. —**gebäu,** *n.* building for a hydraulic machine. —**gefäß,** *n.* dipper. —**gelte,** —**kelle,** *f.* scoop. —**herd,** *m.* (im Ofen) casting-crucible. —**kübel,** *m.* bucket. —**löffel,** *m.* baster, basting-ladle. —**maschine,** *f.* chain of buckets for raising water. —**mühle,** *f.* mill by which water is drawn up. —**probe,** *f.* specimen. —**rad,** *m.* wheel to draw up water, scoop-wheel; Persian wheel; (*T.* Watchm.) ratchet. —**rahmen,** *m.* (*T.* Paper-m.) deckle. —**topf,** *m.* draw-pot. —**werk,** *n.* water-engine.

Schöpf'e, *f.* ~, *pl.* **-n,** 1. place where water is drawn; 2. scoop.

schöpf'en, *v. a. & n.* (Wasser) to draw (water), to scoop; *fig.* to take; to obtain, to get. Atem ~ to breathe; to draw breath; frische Luft ~ to take the air. Trost ~ to take comfort; Verdacht ~ (aus) to conceive a suspicion (from); den Wind in die Segel ~ to fill the sail; Wasser mit dem Siebe ~ to draw water with the sieve; *fig.* to attempt to do smth. impossible; to work in vain.

Schöpf'er, *m.* **-s,** *pl.* ~, creator; maker; 2. ladle; scoop; ich danke meinem ~! thanks to God! —**geist,** *m.* creative mind. —**hand,** *f.* hand of a creator. —**kraft,** —**macht,** *f.* creative power. [the creator.

schöpf'erisch, *a.* creative; peculiar to

schopf'ig, *a.* tufted, crested.

Schöpf'ung, *f.* ~, *pl.* **-en,** creation; universe, world; nature. —**sgeschichte,** *f.* history of the c. —**swerk,** *n.* work of c. —**swort,** *n.*

Schöp'pe, *m.* s. Schöffe. [word of c.

Schop'pen, *m.* **-s,** *pl.* ~, (Maß) chopin, pint, half a bottle; pint-glass; 2. s. Schuppen, *m.* [Gothamist.

Schöp'penstädter, *m.* **-s,** *pl.* ~, *fig.* cit,

Schöps, *m.* **-ses,** *pl.* **-se,** gelded ram; (Fleisch) mutton; *fig. vulg.* simpleton. —**brehe,** *f.* turnsick.

Schöp'sen . . ., in Zuss. —**braten,** *m.* roast mutton. —**fleisch,** *n.* mutton; (zweimal auf dem Rost gebraten) a devil. —**keule,** *f.* leg of m.

schor, *impf.* v. scheren. [shore.

Scho're, *f.* ~, *pl.* **-n,** (*T.* Nav.) prop,

Scho'ren, *pl.* s. Watten.

Schorf, *m.* **-es, -s,** *pl.* **-e,** scurf; (auf dem Kopfe) dandruff. —**lattich,** *m.* sharp-pointed dock.

schorf'ig, *a.* scurfy, impetigenous; (*T.* Bot.) leprous, lepidote.

Schörl, *m.* **-es, -s,** (*T.* Min.) schorl, shorl; (blauer) cyanite; (granatförmiger) vesuvian; (grüner) epidote; (roter) siberite. **sch—artig,** *a.* shorlaceous. —**blende,** *f.* lamellar amphibolus. —**fels** s. Turmalinfels. —**granat,** *m.* axinite. —**granit,** *m.* granite with tourmalin. —**körner,** *pl.* tourmalin in grains. —**schiefer,** *m.* schistous hornblende.

Schorn'stein, *m.* **-es, -s,** *pl.* **-e,** chimney; (eines Dampfers) funnel; durchbrochener ~ louver-turret; alles durch den ~ jagen *fig. fam.* to squander away with high feeding; er kann sein Geld in den ~ schreiben *fig.* he shan't see the colour of his money; Reihe —e stack of chimneys. —**aufsatz,** *m.* s. —**kappe.** —**feger,** *m.* ch.-sweeper. —**fegerjunge,** *m.* ch.-sweeper's boy, *jest.* little clergyman. —**kappe,** *f.* ch-top. —**kasten,** *m.* shaft of a ch. —**fegerkrebs,** *m.* (*T.* Med.) ch.-sweeper's cancer. —**mantel,** *m.* (eines Dampfschiffs) air-case of the ch. —**röhre,** *f.* shank of a ch.

schoß (o kurz), *impf.* v. schießen.

Schoß (o lang), **m.** **-es,** *pl.* **Schöße,** lap; (des Weibes) womb; (eines Rockes) flap, tail; (der Kirche) pale; *fig.* circle, middle, bosom (vgl. die ffg. Beisp. !); Abrahams ~ *fig.* Abraham's bosom; in Abrahams ~ late, deceased; auf dem ~ halten to hold in the lap; die Hände in den ~ legen to sit with one's arms folded; *fig.* to be idle, to do nothing; dem Glücke im —e sitzen to sit in fortune's lap, to be Fortune's favourite; einem in den ~ fallen *fig.* to fall to one's lot ob. share; im —e der Familie in the circle of the family; im —e der Jahrhunderte,

der Zeiten in the womb of centuries to come, in Time's dark womb; in dem —e der Erde in the bosom of the earth. —bein, *n.* sharebone. —fall, *m.* (*T.* Law) succession of a mother to the usufruct of a child's estate. —fell, *n.* leather apron. —fuge, *f.* (*T.* Anat.) pubic symphysis. —hund, *m.* —hündchen, *n.* lap-dog. —jünger, *m.* favourite disciple. —katze, *f.* pet-cat. —kind, *n.* darling, bosom-child. —kraut, *n.* thorough-wax. —kunde, *f.* favourite-sin, besetting-sin. —tuch, *n.* apron.

Schoß, *m.* -sses, *pl.* -sse, 1. shoot, sprig; 2. (*T.* Bergb.) gang-soil; (Stockwerk) story; 3. (Abgabe) scot, tax. — balg, *m.* cover od. case of a corn-ear. —buch, *n.* terrier. —bühne, *f.* (*T.* Bergb.) roof in the pit. —faß, *n.* cooling-vat. ſ—frei, *a.* scot-free, tax-free. —gerinne, *n.* leat. —jahr, *n.* growing year. —kelle, *f.* forage-ladder. —kiel, *m.* young shoot of corn. ſchoßpflichtig, *a.* ſ. ſchoßbar. —rebe, *f.* shoot of vine. —register, *n.* register of assessments. —reis, *n.* shoot, sprig. —rinne, *f.* small gutter of gutter-tiles on a roof. —stein, *m.* belemnite. —wurz, *f.* southernwood.

ſchoß'bar, *a.* liable to pay scot.

Schöß'chen, *n.* -s, *pl.* ~, casement.

ſchoß'en, *v. n.* 1. to pay scot; 2. to shoot forth, to shoot out in ears; to run to seed. ſscot.

Schöß'er, *m.* -s, *pl.* ~, receiver of

Schößerei', *f.* ~, *pl.* -en, scot-office, receiver's office.

Schöß'ling, *m* -es, -s, *pl.* -e, shoot, sprig; —e treiben to shoot.

Scho'te, *f.* ~, *pl.* -n, husk, cod, shell, pod. —n, *pl.* 1. green pease; 2. (*T.* Naut.) the ropes at the lower ends of the yard-sails.

Scho'te, *m.* ſ. Schaute.

Scho'ten . . ., in Zuſſ. —blume, *f.* alpine anemone. —born, *m.* acacia; locust-tree. —dotter, *m.* treacle-mustard. —erbſen, *pl.* green pease. —gewächſe, *pl.* Leguminoſæ. —kaper, *f.* caper in husks. —klee, *m.* 1. bird's foot-trefoil; 2. common melilot. —pfeffer, *m.* capsicum. —toffel, *m.* 1. bugaboo; 2. awkward fellow. ſ—tragend, *a.* (*T.* Bot.) leguminous. —weiderich, *m.* rose-bay, willow-herb.

Schott, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (*T.* Nav.) partition-wall, board-partition; 2. (*T.* Hydr.) water-gate.

Schotten, *m.* -s, (bair.) whey.

Schotten . . ., in Zuſſ. —brüder ſ. —mönche. —kloſter, *n.* convent of Benedictine monks. —mönche, *pl.* British Benedictine monks. —tanz, *m.* Scotch dance. —tracht, *f.* Highland-dress.

Schot'ter, *m.* -s, pebble, broken stones, *pl.* —belag, *m.* coating with broken stones. —ſtraße, *f.* gravelled road, metalling-road. —wagen, *m.* ballast-waggon.

Schotterei', *f.* ſ. Käſerei.

ſchot'tern, *v. a.* to macadamize.

Schotting, *f.* ~, (*T.* Nav.) bulkheads, *pl.*

Schot'tiſch, *n.* ~, **Schot'tiſche,** *m.* -n, *pl.* -n, 1. Scotch dance; 2. a slow dance of modern introduction, written in $^2/_4$ time.

Scho'verſegel, *m.* -s, *pl.* ~, main-sail.

ſchraffie'ren, *v. a.* to hatch; ins Kreuz ~ to counter-hatch.

Schraffier'ung, *f.* ~, hatching.

ſchräg, *a.* oblique, slanting; (abſchüſſig) sloping. ~, *adv.* aslant. ~ durchſchneiden to cut aslant; ~ fallen auf to be slanting across.

Schrä'ge, *f.* ~, obliquity; slope; (einer Mauer) shelvingness. —beet, *n.* slope-border against a wall. —mauer, *f. T.* side-wall.

Schrä'g . . ., in Zuſſ. —balken, *m.* (*T.* Her.) bend; (linker) bar-sinister. —fenſter, *n.* sky-light. —kante, *f.* (*T.* Techn.) chamfer. —linie, *f.* diagonal. —maß, *n.* bevel. —ſchnitt, *m.* diagonal cut. —ſegeln, *n.* loxodromics. —ſitz, *m.* (*T.* Turnk.) cross-seat. —ſtützeln, *n.* (*T.* Turnk.) walking obliquely along bars. —ſteg, *m.* (*T.* Typ.) inclined quoin.

Schra'gen, *m.* -s, 1. tawer's horse; 2. trestle of the kneading-trough; 3. sawyer's frame; 4. (Totenbahre) ſchra'gen, *provinc.* ſ. ſcharren. [bier.

Schra'gſtein, *m.* -es, -s, *pl.* -e, weigh of the horse.

Schrä'gung, *f.* ~, (eines Daches) sloping of a roof; (einer Mauer) slanting of a wall; (*T.* Techn.) chamfer.

ſchral, *a.* (*T.* Naut.) scant.

ſchra'len, *v. n.* (*T.* Naut.) to haul forward, to scantle.

Schram (beim Steinbrechen), *m.* -es, -s, gullet, opening; (*T.* Bergb.) trench, stopping.

ſchrä'men, *v. a.* to make trenches.

Schrä'm . . ., in Zuſſ. —hammer, *m.* hammer with a point. —haue, *f.* (*T.* Bergb.) holing-pick. —häuer, *m.* holer. —maſchine, *f.* coal-cutting engine. ſscratch.

Schram'me, *f.* ~, *pl.* -n, scar; (leichte)

ſchram'men, *v. a.* to scratch, to scar, to slash; (von einer Gewehrkugel) to graze.

Schra'm . . ., in Zuſſ. —packen, *m.* —ſchicht, *f.* (*T.* Bergb.) band of soft ground for the under-cutting.

ſchram'mig, *a.* seamed, scarred.

Schramm'ſchuß, *m.* -ſſes, *pl.* -ſchüſſe, grazing shot.

Schrank, *m.* -es, -s, *pl.* Schränke, cupboard; (für Kleider) wardrobe; (für Wäſche) press; (für Reliquien) shrine; (*T.* Bergb., bei dem Feuerſetzen einer Gewinnungsarbeit) bust; feuerfeſter ~ fire-proof safe. —piano, *n.* cabinet piano. —ſchraube, *f.* cabinet-screw.

Schran'te, *f.* ~, *pl.* -n, barrier; *fig.* check on; —n, *pl.* lists (at games and tournaments); die —n durchbrechen *fig.* to override the b.; die —n niederreißen to break down the fences; einem —n ſetzen to limit one; in —n halten to keep within bounds, to restrain; in die —en treten to enter the lists; einen in ſeine (gehörigen) —n zurückweiſen to set one down in his right place, to teach one his distance; ſich in ſeinen —n halten to keep one's distance.

Schränk' . . ., in Zuſſ. —balken, *m.* traverse. —block, *m.* saw-wrester's block. —eiſen, *n.* saw-set, sawwrest.

ſchrän'ken, *v. a.* 1. to put across, to cross; 2. to join closely, to entwine. ~, *v. n.* 1. (*T.* Hunt., vom Wilde) to set the feet by the side of one another; 2. (*G. C.*) to commit burglary.

Schran'ken, *m.* -s, (in Wien) inner room of the Exchange for the brokers only.

Schran'ken . . ., in Zuſſ. —fenſter, *n.* lattice-window. ſch—los, *a.* boundless; *fig.* unlimited. —loſigkeit, *f.* boundlessness etc.

Schran'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (ſüdd.) corn-exchange, corn and grain market.

Schranz, *m.* -en, *pl.* -en, *also* **Schran'ze,** *f.* meanly fawning courtier.

ſchrap, *a.* (*T.* Nav.) sharp-trimmed; ready. ſcurry-comb.

Schra'pe, *f.* (niederd.) ~, *pl.* -n, scrape, **Schra'peiſen,** *n.* -s, *p.* ~, scraper.

ſchra'pen, ſchrap'pen, *v. a.* (niederd.) to scrape.

Schra'per, Schrap'per, *m.* -s, *pl.* ~, 1. scraper; 2. miser.

Schrapp'nell . . ., in Zuſſ. —bombe, granate, *f.* shrapnell-shell. —ſchuß, *m.* spherical case-shot.

Schraub' . . ., in Zuſſ. —baum, *m.* screw-beam, standard beam. —bolzen, *m.* pin with screw-head. —büchſe, *f.* screw-box. —haken, *m.* screw-hook. —hebel, *m.* wrench. —horn, *n.* screw-snail. —kloben, *m.* vice. —mühle, *f.* mill and screw, mill that moves an Archimedes' screw. —planke, *f.* screw-plank. —rolle, *f.* screw-caster. —ſtock, *m.* (screw-)vice. —ſtockbank, *f.* vice-bench. —zange, *f.* hand-vice. —zwinge, *f.* screw-clamp.

Schrau'be, *f.* ~, *pl.* -n, screw (auch *T.* Turnk.); ~ des Dampfſchiffs screw-propeller; ~ ohne Ende 1. perpetual od. endless sc.; 2. *fig.* continual extortion; archimediſche ~ propelling sc., water-screw, spiral propeller; eingängige ~ single-thread sc.; flachgängige ~ square-threaded sc.; rechtsgängige ~ right-handed sc.; ſeine Worte auf —n ſetzen *or* ſtellen *fig.* to speak od. write affectedly.

Schrau'bebleiſt, *n.* -s, pencil-case.

ſchrau'ben, *v. a.* 1. to screw (on, to); 2. (einen) *fig.* to banter one, to put a jest upon one; (um etwas) to cheat out of.

Schrau'ben . . ., in Zuſſ. —auffitzen, (*T.* Turnk. = Reitſitz auf dem Bocke) screw-mount. —backen, *pl.* screw-dies. —baum, *m.* screw-tree. —blech, *n.* screw-plate. —bohrer, *m.* screw-tap. —bolzen, *m.* screw-bolt; (mit Gewinde an beiden Enden) stud-bolt; (mit Mutter) bolt and nut. —dampfboot, *n*, —dampfer, *m.* screw-ſteamer. —docke, *f.* screw-chuck. —draht, *m.* (*T.* Electro-dyn.) solenoid. —dreher, *m.* turn-screw, wrench. —eingriff, *m.* (*T.* Mach.) helicoidal gear. —eiſen, *n.* screw-plate. ſch—förmig, *a.* helicoidal, spiral. —gang, *m.* worm of a screw. —gewinde, *n.* thread od. worm of a screw; (dreieckiges) triangular thread. —kluppe, *f.* screw-ſtock. —k(n)opf, *m.* screw-knob. —kopfmaſchine, *f.* screw-head-tool. —kran, *m.* cock with screwed ſhanks. —kunſt, *f.* machine with screws. —linie, *f.* helix, spiral line. —mutter, *f.* box of a screw, female screw, screw-nut. —nagel, *m.* wood-screw, coach-screw. —poliermaſchine ſ. —knopfmaſchine. —preſſe, *f.* fly-press. —rahmen, *m. T.* screw-chase. —ring, *m.* screw-ring. —rollen, *pl.* screw-ferrules. —ſack, *m.* jack-screw. —ſchacht, *m.* (zum Lichten der Schraube, *T.* Nav.) screw-well. — ſchloß, *n.* jack-lock. —ſchlüſſel, *m.* screw-key, key-screw, screw-wrench; (cylindriſcher) socket-key; (engliſcher) monkey-spanner, universal screw-wrench; (gabelförmiger) fork-wrench. —ſchnecke, *f.* screw-snail, screw-shell. — ſchneidekluppe, *f.* screw-ſtocks. — ſchneider, *m.* (*T.* Gunsm.) barrel-breecher. —ſchneidemaſchine, *f.* screw-cutting machine. —ſtein, *m.* turbinite. —ſteven, *m.* (*T.* Naut.)

body-post. —stütze, *f.* iron bracket with screw-thread. —tute, *f.* screw-nut in form of a cornet. —verbindung, —verkuppelung, (an Röhren) *f.* union joint. —verschluß, *m.* screw-cap. —wellumschwung, *m.* (*T.* Turnk.) knee-circle. —winde, *f.* screw-jack. —zapfen, *m.* screw-tap. —zieher, *m.* screw-driver, turn-screw. —zug, *m.* set of pulleys; polyspaston. —zwinge, *f.* vice-pin.

Schrau'ber, *m.* -s, *pl.* ~, screwer.

Schraubere'i', *f.* ~, *pl.* -en, *fig.* (the act of) bantering, raillery.

Schraub'stock ſ. Schraub . . .

ſchrave'len, *v. n.* (*T.* Nav.) gegen den Wind ~ to hug the wind close.

Schreck, *m.* -es, -s, fright, alarm (at); einen ~ bekommen to take f.; einem einen ~ einjagen to frighten one. —bild, *n.* scarecrow, bug-bear. ſch—durchzuckt, *a.* terror-smitten. —geburt, *f.* sooterkin. —geſpenſt, *n.* horrific apparition. —horn, *n.* peak of terror. —lähmung, *f.* (*T.* Med.) shock. —pulver, *n.* antispasmodic powder. —ſchanze, *f.* redoubt. —ſchuß, *m.* alarm-shot; *fig.* false alarm; (Drohung) menace. —ſtein, *m.* 1. malachite; 2. (*T.* Mas.) perpender-stone. —ſtrafe, *f.* exemplary punishment. —tuch, *n.* toils to frighten game with. —waſſer, *n.* infusion od. liquid administered to counter-act the effects of terror. —wort, *n.* word of terror, bug-word, menace.

Schreck'e, *f.* ~, *pl.* -n, (Vogel) landrail, corn-crake.

ſchreck'en, *v. a.* to frighten, to terrify; (durch Popanz ꝛc.) to scare; ſich ~ laſſen to be terrified (at), to be startled (at), to take alarm.

Schreck'en, *n.* -s, dismay, fright, horror; der „rote ~" *fig.* Terrorism of the red "Rads"; der „weiße ~" (*T.* Pol.) the fiercest brunt of Reaction; in wildem ~ in a trance od. agony of terror; in ~ ſetzen to put in fright; in ~ geſetzt werden über to be horrified at; vor ~ außer ſich kommen *or* ſein to be frightened out of one's wits. ✕ſch—erregend, *a.* causing terror, grewsome. —herrſchaft, *f.* (*T.* Hist.) Reign of Terror. —mann, *m.* terrorist. —nacht, *f.* disastrous night. —regierung, *f.* —ſyſtem, *n.* terrorism. —ſzene, *f.* tragic horrors. —verbreiter, *m.* alarmist. —wort, *n.* bug-word. —zeit, *f.* Time of Terror. [achite.

Schreck'lenſtein, *m.* -es, -s, *pl.* -e, mal-

ſchreck'haft, *a.* easy to be frightened; fearful, timid.

Schreck'haftigkeit, *f.* ~, susceptibility of being frightened, timidness.

ſchreck'lich, *a.* frightful, horrible; *fam. fig.* vast, monstrous, immense; „der —ſte der Schrecken" (Schiller) the dreadliest of the dread.

Schrecklichkeit, *f.* ~, dreadfulness, horribility. [object od. event.

Schreck'nis, *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, terrific

Schrei, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. cry; einen ~ ausſtoßen to utter a cry. 2. (*T.* Met., Deul) lump.

Schreib' . . ., in Zuſſ. —amt, *n.* clerk's office. —apparat, *m.* (*T.* Tel.) recording instrument od. register. —art, *f.* style; blühende, ſchwunghafte—art florid style. —bedarf, *m.* writing materials, stationery. —blei, *n.* graphite. —brett, *n.* (auf der Bahnpoſt) writing accommodation. —buch, *n.* copy-book. ſch—faul, *a.* disinclined to writing od. corresponding. —feder, *f.* 1. pen; 2. (*T.* Anat., im Gehirn) calamus scriptorius. —federfabrikant, *m.* manufacturer of pens. —fehler, *m.* writing-error, slip of the pen. —geld, *n.* writing money; primage. —gold, *n.* graphic tellurium. —hebel, *m.* (*T.* Tel. beim Morſe- u. Hughes-Apparat) writing-lever. —heft, *n.* ſ. —buch. —hilfe (der Poſtverwalter), *f.* auxiliary engaged and paid by the postal manager. —kaſten, *m.* ink-stand. —köcher, *m.* pen-case. —kohle, *f.* plumbago. —krampf, *m.* writer's cramp, scrivener's palsy. —lehrer, *m.* writing-master. ſch—luſtig, *a.* fond of writing. —mappe (mit Löſchpapier), *f.* blotting-book. —maſchine, *f.* manifold-writer. —materialien, *pl.* materials for writing, writing materials, stationery. —materialienhändler, *m.* stationer, paperman. —materialienhandlung, *f.* stationer's shop. —meiſter, *m.* ſ. —lehrer. —papier, *n.* writing-paper; (feines) satin-paper. —pergament, *n.* vellum. —pergamentpapier, *n.* vellum-paper. —pult, *n.* writing-desk; (auf der Poſt) shelf-desk in the anteroom of the P. O. for the convenience of the public. —rad, *n.* —ſcheibe, *f.* (*T.* Tel.) inking disc, printing od. marking-wheel. ſ—richtig, *a.* orthographical, correct in writing. —ſchiefer, *m.* common argilla. —ſchrift, *f.* script (type). —ſchule, *f.* writing-school. —ſekretär, *m.* ſ. Sekretär, 2. ſch—ſelig, *a.* fond of writing, (l. u.) writative. —ſtein, *m.* graphites. —ſtift, *m.* (*T.*-s Tel.) steel-pricker. —ſtiftapparat, *m.* ſ. Stiftſchreiber. —ſtube, *f.* 1. writing-room; 2. counting-house. —ſtunde, *f.* writing-lesson. —ſucht, *f.* passion for writing od. scribbling. ſch—ſüchtig, *a.* infected with a passion for scribbling. —tafel, *f.* writing-tablet; (für Schieferſtift) slate; (*T.* Tel.) transmitting plate. —telegraph, *m.* ſ. —apparat, *m.* —tiſch, *m.* writing-table, writing-desk. —übung, *f.* writing-exercise. —unterlage, *f.* blotting-pad. —unterricht, *m.* writing-lessons, *pl.* —zeug, *n.* writing-stand, inkstand. ſch—widrig, *a.* anti-orthographical. —wut, *f.* rage for scribbling. —zug, *m.* trace.

Schrei'be . . ., in Zuſſ. (*cf.* Schreib . . .) —gebühren, *pl.* writing-fees. —gehilfe, *m.* amanuensis. —kitzel, *m.* itch of writing. —kunſt, *f.* art of writing. —ſchrank, *m.* ſ. Schreib . . . —ſchüler, *m.* writing-scholar.

ſchrei'ben, *v. a. & n. ir.* (einem, an einen) to write (als Lebensunterhalt berufsmäßig for the purpose of subsistence); (auf) to inscribe (on); (von Federn) to mark; to spell; eine Novelle ~ to pen a novel; das Wort „Sündflut" ſollte eigentlich Sin[t]flut geſchrieben werden the word . . . ought to be spelled . . .; den wiederholten ~ wir heute? what is the day of the month?; er hat mir ausführlich geſchrieben (über) he gave me full details (of, upon); er ſchreibt wie geſtochen he writes like copper-plate; ins Reine ~ to copy fair; man ſchreibt mir ſoeben aus London I am just now informed from L.; nicht gern (Briefe) ~ to be averse to writing letters; ſich ~ 1. to w. one's name; 2. to be called; 3. (ſich: Dativ) to correspond with; 1000, ſchreibe tauſend Mark 1000, say thousand Mark; über etwas ~ to w. on . . .

Schrei'ben, *n.* -s, writing; letter; Ihr geehrtes *or* gütiges ~ your favour.

Schrei'ber, *m.* -s, *pl.* ~, writer; (*T.* Com.) clerk, (Abſchreiber) copyist; (des Advokaten lawyer's) clerk; *lud.* quill-driver. —amt, *n.*, —poſten, *m.*, —ſtelle, *f.* clerkship. —dienſt, *m.* clerk's office. —krampf, *m.* ſ. Schreibkrampf. —regiment, *n.* red-tapism. —roſe, *f.* African marigold, amaranth. —ſtuhl, *m.* high stool.

Schreiberei', *f.* ~, *pl.* -n, (the act od. a piece of) writing; scribbling.

Schrei'bung, *f.* ~, mode of writing, orthography.

ſchrei'en, *v. n. ir.* (aus, vor) to cry (for); vor Freuden ~ to shout, to huzza, to cry out for joy; um Hilfe ~ to cry out for help; über etwas ~ to exclaim against; du ſchreiſt, ehe man dich anrührt you halt before you are lame. ‖—d, *a. p.* (von Kindern) squalling; (von Farben) loud, glaring; (Ungerechtigkeit) flagrant; *fig.* excessive. ~, Sch., *n.* 1. crying; 2. (des Zinns) creaking, crackling sound.

Schrei'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. crier, bawler; (in Verſammlungen ꝛc.) declaimer; 2. (Vogel) chattering plover.

Schrei'hals, *m.* -ſes, *pl.* -hälſe, 1. crier, bawler; 2. squalling child.

ſchrei'ig, ſchrei'eriſch, *a.* clamorous, brawling. [screaming fit.

Schrei'krampf, *m.* -es, -s, *pl.* -krämpfe,

Schrein, *m.* -es, -s, *pl.* -e, shrine, box, chest; (für Reliquien) reliquiary; in einen ~ einſchließen to enshrine.

Schrei'ner, *m.* -s, *pl.* ~, joiner. —arbeit, *f.*, —werk, *n.* joiner's work, joinery. —geſell, *m.* journeyman-joiner. —handwerk, *n.* joiner's trade.

Schrei'pfeife, *f.* ~, *pl.* -n, cat-call; mit der ~ ausgepfiffen werden to be cat-called.

ſchrei'ten, *v. n. ir.* to stride, to step; zu etwas ~ *fig.* to pass on, to come to; zum Äußerſten ~ to take extremo measures; zum Werke ~, zur Sache ~ to enter upon business; to begin; zu einem Mittel ~ to have recourse to a remedy; vorwärts ~ to progress.

ſchreit'füßig, *a.* (*T.* Entom.) formed for walking, wading.

Schrei'tung, *f.* ~, progression.

Schrei'vögel, *m.* -s, *pl.* -vögel, clamatores. [room.

Schren'de, *f.* ~, *pl.* -n, (*G. C.*) living-

Schrick, *m.* -es, -s, *pl.* -e, *provinc.* flaw, chap, cleft, chink. [chink.

ſchrick'en, *v. n.* to get a crack od.

ſchrie, *impf.* v. ſchreien.

ſchrieb, *impf.* v. ſchreiben.

Schrift, *f.* ~, *pl.* -en, 1. writing; 2. (litterar. Werk) work; 3. (*T.* Typ.) printing letters, types; eine wöchentliche ~ a weekly publication; die heilige ~ Holy Writ, the Holy Scriptures; geheime ~ writing in ciphers. —abſatz, *m.* paragraph. —anzeige, *f.* advertisement of any new writing. —ausleger, *m.* interpreter of the Holy Writ. —beurteiler, *m.* critic, reviewer. —beurteilung, *f.* review. —bunzen, *pl.* punches for letter-founders. —druck, *m.* autography. —eigentum, *n.* copyright (in a book, &c.). —erklärung, *f.* exegesis. —erz, *n.* tellurium, sylvanite. —fach, *n. T.* box. —forſcher, *m.* searcher of Holy Writ. —führer, *m.* secretary. —gelehrte, *m.* scribe, scripturist. —gewölbe, *n.*

f. Schriftenkammer. —gießer, *m.* typefounder. —gießerei, *f.* type-foundry. —gießereibesitzer, *m.* typefoundry proprietor. —gießermetall, *n.* type-metal. —granit, *m.* pegmatite. —guß, *m.* fount of letters. —halter, *m.* visorium. —kasten, *m.* letter-case; (oberer) upper case. —kegel, *m.* (*T.* Typ.) body ob. depth of a letter. —kunde (in fremden Sprachen), *f.* xenography. —kürzung, *f.* abbreviation. —leitung, *f.* (purist. Wort) f. Redaktion. —locher, *m.* f. Locher. sch—mäßig, *a.* conformable to Holy Scripture. —mäßigkeit, *f.* conformity to H. S. —metall, *n.* type-metal. —mutter, *f.* *T.* matrix. —probe, *f.* *T.* specimen of printing types. —saß, *m.* (n. u.) vassal immediately subjected to his sovereign. sch—sässig, *a.* (n. u.) immediately subjected to the sovereign. —säule, *f.* *T.* column. —schneider, *m.* form-cutter. —seite, *f.* page. —setzer, *m.* compositor. —spötter, *m.* derider of Holy Scripture. —sprache, *f.* written language, booklanguage. —stein, *m.* opal-jasper. —stelle, *f.* passage from the Scriptures, Scripture. —stellen anführen to quote scripture (from, by). —steller, *m.* writer, author, man of letters; (handwerksmäßiger) hack-writer; er ist nicht zum —steller geschaffen *or* geboren he is not cut out for an author. —stellerei, *f.* author's trade, book-making, writing of books. —stellerin, *f.* female author, authoress. sch—stellerisch, *a.* literary; as an author. —stellerlaufbahn, *f.* carriere of letters. sch—stellern, *v. n.* to be an author; to write (for the purpose of subsistence). —stellerverein, company of the literati. —stempel, *m.* *T.* punch. —stück, *n.* (*T.* Law) written document. —tellur, *n.* graphic tellurium. —verfälscher, *m.* interpolator, forger. —wart, *m.* secretary. —wechsel, *m.* exchange of letters, correspondence; (amtlicher) official correspondence. sch—widrig, *a.* antiscriptural. —zeichen, *n.* 1. written character; 2. (als Unterschrift) mark in writing. —zeichensetzung, *f.* interpunction, punctuation. —zettel, *m.* (*T.* Typ.) bill of a fount. —zeug, *n.* type-metal. —zug, *m.* stroke in writing.

Schrift'chen, *n.* -s, *pl.* ~, small publication, pamphlet.

Schrif'ten . . ., in Zuss. —bewahrer, *m.* registrar. —kammer, *f.* archives, register-office. —tasche, *f.* portfolio. —tum, *n.* literature.

Schrift'ler, *m.* -s, *pl.* ~, pamphleteer.

schrift'lich, *a.* written, in writing, by letter; —er Befehl a writ, rescript; ~ aufbewahren to keep upon record; ~ aufsetzen to put in writing; ~ wissen lassen to write word: „ich geb' nichts Sch—es von mir" (Schiller) I never give handwriting.

schrill, *a.* shrill, grating (on the ears).

schrillen, *v. n.* to utter a shrill sound; (von Insekten) to buzz, to chirp.

Schrip'pe, *f.* ~, *pl.* -n, (*provinc.*) roll, small loaf.

schritt, *impf.* v. schreiten.

Schritt, *m.* -es, -e, *pl.* -e, 1. step, pace; 2. (Gang) gait; gewöhnlicher ~ orderly st.; rascher, schneller ~ quick st.; ~ für ~ step by step, inch by inch, by steps; ~ halten to keep p.; (*T.* Mil.) to keep in the line; ~ reiten to ride a pace; gleichen ~ mit einem halten to keep st. with one; *fig.* to keep up with one; ~ e thun (in einer Sache) *fig.* to move in a matter; den ersten ~ in einer Sache thun 1. to take the initiative; 2. (entgegenkommend) to make advances; der erste ~ im Leben outset in life; der größte ~ ist der aus der Thür *(prov.)* it is only the first step that is difficult; die ersten —e the preliminaries; drei ~(e) vom Leibe! keep your distance!; einen falschen ~ wieder gut machen to recover a faux pas; ein Pferd aus seinem —e bringen to throw a horse out of stride; einen starken ~ gehen to go a great pace, to set off at a good round pace; einen ~ vorwärts a step in advance; große *or* lange —e machen to stride, to walk with long steps; keine weitern —e thun (in einer Sache) to make no move in a matter; ich werde keinen ~ thun, er soll mir schon kommen I shall do nothing in the matter, he must make advances; kleine ~ machen to go by little steps; im ~ at a foot's pace; seine —e lenken nach to bend one's steps toward; sein Pferd ~ gehen lassen to walk one's steed. —gänger, *m.* horse that goes a good foot's pace. —hüpfen, *n.* f. —wechseln. —messer, *m.* pedometer, odometer, perambulator. —schuh, *m.* (Klopstock) skate. —stein, *m.* stepping-stone. —wechseln, *n.* (*T.* Turnk.) changing step. sch—weise, *adv.* step by step, step after step. —zähler, *m.* f. —messer. —zwirbeln, *n.* (*T.* Turnk.) side-stand on beam, feet wide apart, travel along top of beam by turning forwards alternately right and left, feet to be kept the same distance apart.

schritt'lings, *adv.* step after ob. by step, pacing; ~ gehen to march.

Schro'bel, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Spinn.) fine tooth-card, fine curry-comb. —maschine, *f.* scribbling-machine.

schro'beln, *v. a.* *T.* to curry, to dress a second time; to card fine.

Schro'b . . ., in Zuss. —netz, *n.* beamtrawl. —säge, *f.* hand-saw.

Schro'fenlieber, *m. provinc.* f. Kristallsucher.

schroff, *a.* steep, precipitous; *fig. pers.* uncouth, rude; *provinc.* frampold. Splace; 2. steep rock, cliff.

Schroff'e, *f.* ~, 1. steepness, steep

Schroff'heit, *f.* ~, steepness; *fig.* abruptness, gruffness.

Schrol'le, *f.* f. Scholle.

Schröpf' . . ., in Zuss. —eisen, *n.* scarificator. —glas, *n.* —kopf, *m.* cupping-glass. —pflug, scarifier. —schnepper, *m.* spring lancet, scarificator. —zeug, *n.* cupping-instruments.

Schröpf'e, *f.* ~, (the act of) cutting the young shoots of corn.

schröpf'en, *v. a.* to cup, to scarify; den Weizen ~ to cut off the tops of green wheat; einen ~ *fig. vulg.* to fleece one, to overcharge one in a bill. ~, Sch., *n.* cupping, scarification; (mit trockenem Schröpfkopf) dry cupping. Sscarificator.

Schröpf'er, *m.* -s, *pl.* ~, cupper,

Schrot, *n.* (also *n.*) -es, -s, *pl.* -e, 1. cut, piece; 2. block, log of wood; 3. (*T.* Mill.) bruised corn, groats; 4. (der Münzen) due weight and size of a coin; 5. (zum Schießen) small-shot, hail-shot; (Metallscheiben um Münzen zu prägen) planchet; 6. *fig.* stamp, cut; ~ Nr. eins swan-shot; ein Mann von altem ~ und Korn a man of the old stamp, a man of the true kidney; ganze ~ entire lining of the shaft. —axt, *f.* wood-cleaver's axe. —beutel, *m.* 1. shot-bag; 2. (*T.* Mill.) groats' sack. —bohrer, *m.* piercer to bore wooden pipes with. —brot, *n.* Graham-bread. —büchse, *f.* hail-shot-gun, rifle for small shot. —bunzen, *m.*, —eisen, *n.*, —meißel, *m.* chisel; (*T.* Surg.) rugine. —fabrik, *f.* shot factory. —faß, *n.* groats-tub. —fäustel, *m.* (*T.* Bergb.) hack-iron. —feile, *f.* planchet-file. —flinte, *f.* f. —büchse. —form, *f.* hail-shot-form. —gießerei, *f.* 1. small-shot casting; 2. shot-foundry. —gürtel, *m.* shot-belt. —hammer, *m.* cutting-chisel in form of a hammer. —hobel, *m.* large plane. —kasten, *m.* (für Malzschrot) grist-case. —kleie, *f.* coarse bran of the groats. —korn, *n.* rough-ground corn, coarse-ground corn; grain of shot. —kupfer, *n.* copper-clippings. —leiter, *f.* drayman's ladder, pulling-ladder. —maß, *n.* shot-charger. —mehl, *n.* coarse meal ob. flour, seconds, groats, *pl.* —meißel, *m.* gouge, hot-chisel. —messing, *n.* latten clippings. —model, *m.* shot-mould. —mühle, *f.* kibbling mill, rough-grinding mill. —röhre, *f.* turner's steel. —sack, *m.* bag filled with shot. —säge, *f.* great saw, pit-saw. sch—sägeförmig, *a.* (*T.* Bot.) runcinate. —schere, *f.* plate-shears. —seil, *n.* rope to let casks down into the cellar. —sieb, *n.* sieve to cast shot through. —speck, *m.* small lean bacon. —stahl, *m.* steel to rough-turn with. —stück, *n.* 1. piece cut off; 2. heavy gun. —tau, *n.* parbuckle, *cf.* —seil. —turm, *m.* high chimney of shot-manufactories, shot-tower. —wage, *f.* plumb-rule, plummet. —werk, *n.* 1. lining of a shaft to a mine; shot-foundry. —zimmerung, *f.* (*T.* Bergb.) shaft-timbering with sets closed together ob. without posts.

Schro'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. chisel, paring-knife; 2. list, selvage; 3. (*T.* Nav.) clue of a sail.

schro'ten, *v. a.* 1. to crunch, to gnaw; (Getreide) to bruise, to rough-grind; 2. to cut, to saw; 3. (Bretter und Dielen) to assize (boards); 3. to shoot down ob. let down (into the cellar); (*T.* Gun. & Nav.) to mount ob. to dismount by parbuckle; (*T.* Bergb.) die Zaine ~ to clip the planchets; Gußstücke ~ to chip; die Münzstücke ~ to prune the edges of the coins.

Schrö'ter, *m.* -s, *pl.* ~, 1. chisel; 2. gnawing insect, beetle; 3. shooter, drayman; beer- ob. wine-porter; 4. scraper of the planks.

Schrö'tling, -es, -s, *pl.* ~, 1. piece cut off; 2. planchet (for coining); 3. (*T.* Iron-w.) piece of the bloom ob. loop. Smachine.

Schrub'belmaschine, *f.* ~, scribbling-

schrub'beln, *v. a.* *T.* to card wool.

schrub'ben, *v. a.* 1. to scrub; *T.* to hog (a vessel); 2. to rough-plane (wood).

Schrub'ber, *m.* -s, *pl.* ~, worn-out broom (to scrub floors with).

Schrub'hobel, *m.* -s, *pl.* ~, jack-plane.

Schrul'le, *f.* ~, *pl.* -n, crotchet, whim.

schrul'lig, *a.* crotchety, whimsical.

Schrum'pel, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* wrinkle, rumple.

schrum'peln, *v. n. provinc.* to wrinkle, to shrivel.

Schrumpf, *m.* -es, -s, (a) shrivelling, shrinking. —maß, *n.* shrinkage.

schrum'pfen, *v. n.* to become crumpled ob. wrinkled, to shrink.

ſchrum'pfig, ſchrum'plig, *a.* crumpled, wrinkled, shrivelled.
Schrun'de, *f.* ~, *pl.* -n, chink, chap; —n, *pl.* (der Haut) rhagades.
ſchrun'den, *v. n.* to chap, to chink, to split. ſbing-brush.
Schrupf'bürſte, *f.* ~, *pl.* -n, scrub-
ſchrupf'en, ſchrup'pen ſ. ſchrubben.
Schub, *m.* -es, -e, *pl.* Schübe, 1. shove, push; 2. (Brot) batch; 3. (*T.* Law) the conveying of vagabonds to their home; auf den ~ bringen to convey vagabonds to their home; jm. einen ~ geben to give one a push; ein ~ Kegel a set of nine pins. ✕ —fach, *n.* sliding-box (of a drawer); (verborgenes) double drawer. —fenſter, *n.* sash, sash-window, sliding-window. —feſtigkeit, *f.* (*T.* Mech.) shearing-strength. —karren, *m.* wheel-barrow; (*T.* Turnk.) ſ. Karrenſchieben. —kärrner, *m.* wheel-barrow-man. —kaſten, *m.* —lade, *f.* drawer; (unterſte) bottom-drawer. —kraft, *f.* (*T.* Mech.) transverse strain. —kurbel, *f.* crank. —ladenbüchſe, *f.* **steam-chest.** —ladenſchrank, *m.* cupboard with drawers, cabinet. —ladenſtück, *n.* (*T.* Theat.) comedy of episodes. —lehre, *f.* 1. sliding gauge; 2. (Kalibermaß) calliper scale. —leiter, *f.* telescope ladder. —loch, *m.* mouth of an oven ob. furnace. —ochſe, *m.* ox yoked by the head. —riegel, *m.* bolt. —ſack, *m.* fob, pocket; 's hat alles ſeine geweißten —ſäcke *(prov. vulg.)* there is reason in roasting eggs. —ſpiegel, *m.* drawer-looking-glass. —ſtange, *f.* connecting-rod. —tiſch, *m.* drawer-table. —ventil *n.* sliding-valve. —walze, *f.* rolling-pin, roller. —wand, *f.* boulder-stones, *pl.* —wechſel, *m.* (*T.* Tel.) sliding contact. ſch—weiſe, *adv.* 1. by pushes, by thrusts; 2. in batches. —winkel, *m.* (Tiefenmaß) turning-square.
Schub'biak, *m.* ſ. Schuft.
Schü'bling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. any thing which is shoved to an fro; bolt; 2. vagabond conveyed home forcibly by the police.
Schu'but, *m.* -es, -s, *pl.* -e, great horned owl. ſto intimidate.
ſchüch'tern, *a.* shy, timid; ~ machen
Schüch'ternheit, *f.* ~, shyness, timidity. ſjolt; ſ. ſchauckeln.
ſchuck'eln, *v. a. provinc.* to shake; to
ſchuf (long u), *impf.* v. ſchaffen.
Schuft, *m.* -es, -s, *pl.* -e, rascal, scoundrel.
Schufterei', *f.* ~, *pl.* -en, rascality.
ſchuf'tig, *a.* rascally, abject; noch —er als ein anderer ſein to outrogue one; ~ handeln to rogue.
Schu'fut, *m.* ſ. Schubut.
Schuh, *m.* -es, -e, *pl.* -e, 1. shoe; 2. (Eiſenbeſchlag) shoeing, ferrule; 3. (in der Mühle) spout of a mill-hopper; 4. (als Maß) foot; 5. (*T.* Bergb.) sill, (unter den Stützen), *pl.* sholes; die —e ausziehen (ſich ſelbſt) to unshoe o'.s. (einem andern) to put off one's shoes; ein Paar —e a pair of shoes; einem die —e austreten *fig.* to prevent, anticipate one; einem etwas in die —e ſchieben *fig.* to lay a fault at one's door; etwas an den —en abgelaufen haben *fig. vulg.* to have known a thing a long time; Lanze in ~! lance in rest!; ohne —e shoeless; wiſſen, wo einen der ~ drückt to know where the shoe pinches; drückt der ~ da? is it there the saddle galls?; jeder weiß am beſten, wo ihn der ~ drückt *prov.* none knows so well where the shoe pinches as he that wears it. —abſatz, *m.* heel. —ahle, *f.* shoemaker's awl. —anzieher, *m.* shoeing-horn. —anſpitzer, *m.* clicker. —band, *n.* shoe-string, shoe-tie. —blatt, *n.* upper-leather of a shoe. —borſten, *pl.* hog's bristles for shoemakers. —bürſte, *f.* shoebrush. —draht, *m.* pitched thread. —flicker, *m.* cobbler. —haber, *m.* shoe-clout. —horn, *n.* shoeing-horn. —knecht, *m.* shoemaker's journeyman. —knöpfer, *m.* (Zing) boot-buttoner. —kratze, *f.* door-scraper. —leder, *n.* shoe-leather. —leiſten, *m.* last of a shoe, shoelast. —löffel, *m.* ſ. —anzieher. —macher, *m.* shoemaker. —macherahle, *f.* awl. —machergeſelle, *m.* journeyman shoemaker. —macherhandwerkszeug, *n.* (beſ. *Am.*) findings, *pl.* —maß, *n.* size. —markt, *m.* shoemarket. —nagel, *m.* wooden peg; hobnail. —pinne, *f.* little peg without head for shoes. —plattler, *m.* a certain dance in the mountainous regions of Upper Bavaria with striking alternately and rapidly one's thighs and soles. —putzer, *m.* shoe-black. —quaſte, *f.* shoe-tassel. —riemen, *m.* latchet, lingle; *fig.* nicht wert (ſein) einem die —riemen aufzulöſen not to be fit to lace one's boots for one. —ſchmiere, *f.* grease for shoes; keine —ſchmiere freſſen *vulg. fig.* to swallow no shoe-buckles. —ſchnalle, *f.* shoe-buckle. —ſchnallenbügel, *m.* shoe-chape. —ſchwärze, *f.* blacking, shoemaker's ink. —ſohle, *f.* sole. —ſtacheln, *pl.* crampoons. —ſtempel, *m.* shoestamp. —waren, *pl.* boot and shoe manufactures. —wachs, *n.* shoemaker's wax. —werk, *n.* shoes and boots; all sorts of wearing apparatus for the feet. —wichſe, *f.* shoe-blacking. —wiſch, *m.* shoeclout. —zwecke, *f.* sparrow-bill, sparable, tack; mit —zwecken verſehen hobnailed.
ſchu'hen, *v. a.* to furnish with shoes, to shoe. ſowl, eagle-owl.
Schu'hu, *m.* -s, *pl.* -s, great horned
Schu'l..., **ſchul...,** in Zuſſ. —atus, *m.* the Speeches. —amt, *n.* teacher's office. —amtskandidat, *m.* candidate for a teacher's office. —anſtalt, *f.* school, academy. —ärarium, *n.* school-fund. —aufſeher, *m.* inspector ob. visitor of a school. —aufſicht, *f.* inspection of schools. —ausgabe, *f.* publication adapted for schools. —ausſchuß, *m.* School Board. —behörde (oberſte), *f.* Board of education. —beſuch, *m.* school-attendance. —bezirk, *m.* school-district. —bildung, *f.* education. —buch, *n.* schoolbook. —deputation, *f.* trustees of the public schools, public school committee. —dienſt, *m.* ſ. —amt. —diſtrikt, *n.* ſ. —bezirk. —erziehung, *f.* schooling. ✕ —ferien, *pl.* vacations. —feſt, *n.* (annual) school-feast. —frage, *f.* school-question. —freund, *m.* 1. patron of schools; 2. schoolfellow. —freundſchaft, *f.* schoolfriendship. —fuchs, *m.* pedant. —füchſerei, *f.* pedantry. —füchſig, *a.* pedantic, pedantical; *adv.* pedantically. —gebäude, *n.* college. —gehilfe, *m.* assistant at a school, usher. —geld, *n.* school-money, school-hire, schooling. —geldeinnehmer, *m.* collector of the school-tax. —geldereinnahme, *f.* schooltax collector's office. —gelehrſamkeit, *f.* 1. human learning; 2. scholastic erudition; pedantry. —gelehrte, *m.* 1. humanist, schoolman; 2. scholastic; pedant. —genoſſe, —gefährte, *m.* school-fellow. —gerecht, *a. & adv.* in due form, regular, methodical. —geſchwader, *n.* flotilla of trainingships. —geſetz, *m.* law of a school. —gezänk, *n.* scholastic dispute. —halter, *m.* schoolmaster. —halterin, *f.* schoolmistress. aus alten —heften abſchreiben to crib from old manuscripts. —herr, *m.* rector of a school, headman of a public school. —hof, *m.* the close, schoolclose. —hut, *m.* trencher. —inſpektion, *f.* board of visitors. —jahr, *n.* school-year, college-year. —jahre, *pl.* school-days. —jugend, *f.* school-boys and girls. —junge, —knabe, *m.* school-boy. —kamerad, *m.* school-fellow. —kaſſe, *f.* school fund. —kenntnis, *f.* knowledge acquired at school. —klaſſe, *f.* form. —kollegium, *n.* Board of education. —kram, *m.* school-knowledge. —krankheit, *f.* feigned sickness. —ladung, *f.* (*T.* Mil.) practice-charge. —lehrer, *m.* teacher at a school, schoolmaster. —lehrerbildungsanſtalt, *f.* normal school, training-school. —mädchen, *n.* school-maid. —mann, *m.* schoolman. —mappe, *f.* satchel. —mäßig, *a.* scholastic, regular, methodical; with judgment. —meiſter, *m.* schoolmaster; da guckt der —meiſter heraus! the schoolmaster abroad! —meiſterin, *f.* schoolmistress. —meiſteriſch, *a.* pedantic, imperious; lessony. —meiſtern, *v. a. & n.* to play the schoolmaster; to pedantize; to censure; to be dogmatical. —meiſterton, *m.* dictatorial ob. dogmatical tone. —monarch, *m.* Orbilius. —nachrichten, *pl.* school statistics. —ordnung, *f.* school regulations. —pferd, *n.* managed horse. —pflichtig, *a.* liable to going to school. —prämie, *f.* college prize-book. —prüfung, *f.* school-examination. —pudding, *m.* (aus Brot, Rierenfett, Roſinen, Eiern ꝛc.) college-pudding. —rat, *m.* 1. Board of a school ob. college; 2. member of such a Board. —recht, *a.* classical. —rede, *f.* speech spoken at a school. —rektor, *m.* head-master. —ſack, *m.* satchel. —ſattel, *m.* manege-saddle. —ſchießen, *n.* accurate firing. —ſchiff, *n.* trainingship. —ſchluß, *m.* (am Ende des Semeſters) breaking-up. —ſchritt, *m.* (*T.* Horsem.) short pace. —ſchwänzer, *m.* truant. —ſprache, *f.* language of the school. —ſtaub, *m.* school-dust. —ſteif, *a.* pedantic. —ſteifheit, *f.* pedantry. —ſtolz, *a.* proud of one's learning. —ſtrafe, *f.* "school-butter". —ſtreit, *m.* scholastic dispute. —ſtube, *f.* schoolroom. —ſtunde, *f.* school-hour; außer den —ſtunden out of lesson hours. —ſyſtem, *n.* scholastic system. —tag, *m.* school-day; (der erſte nach den Ferien) black Monday. —theologie, *f.* scholastic divinity. —übung, *f.* theme, exercise; (metriſche) vulgus. —unterricht, *m.* schooling, scholastic instruction. —verwalter, *m.* provisor. —viſitation, *f.* inspection of a school. —vogt, *m.* school-porter. —vorſteher, *m.* inspector, headman of a school. —weisheit, *f.* school-wisdom, school-craft. —weſen, *n.* state, condition ob. con-

cern of schools. —wiſſenſchaften, *pl.* humanities. —wiz, *m.* schoolwit, learned wit; ein Quentchen Mutterwiz iſt beſſer als ein Zentner —wiz *(prov.)* an ounce of mother-wit is worth a pound of clergy. —zeit, *f.* school-days, *pl.* —zeugniß, *n.* college-testimonal. —zimmer, *n.* ſ. —ſtube. —zucht, *f.* school-discipline. —zwang, *m.* compulsory education. —zwecke, *pl.* educational purposes.

Schuld, *f.* ~, *pl.* -en, 1. guilt, crime; fault; 2. debt, money owing; tote ~ (der Bank von England) dead weight; (kaufmänniſche) debit; ~ iſt ihr eigener Verräter *(prov.)* a guilty conscience needs no accuser; —en machen, in —en geraten, ſich in —en ſtecken *or* ſtürzen to contract debts, to run into debt(s); —en eintreiben to collect debts; außer —en, außer Gefahr *(prov.)* out of debt, out of danger; die ~ der Natur bezahlen to pay the debt of nature, to die; eine ~ ſichern (für eine ~ Waren ꝛc. annehmen) to hedge in a debt; einem die ~ wovon beimeſſen, einem etwas ſchuld geben to lay smth. to one's charge, to charge one with; to be to blame (for); ich bin in Ihrer ~ I am still your debtor; ich bin nicht ſchuld daran, die ~ liegt nicht an mir it is not my fault, the fault lies not at my door; ich bin ſelbſt ſchuld daran I have brought it on myself; jemands —en bezahlen to clear off one's debts; keine —n haben to be clear of debt; mit —en behaftetes Gut encumbered estate; ſeine ~ abmachen to settle; ſich etwas zu —en kommen laſſen to be guilty of; ſich in ſs. ~ wiſſen to feel under an obligation; Sie ſind ſelbſt an Ihrem Elend *or* Unglück ſchuld your misery is of your own making; (tief) in —en ſtecken to be (deeply) indebted, to be sadly involved; wer ſeine —en bezahlt, verringert ſein Gut nicht *(prov.)* he who pays his debts begins to make a stock; wer trägt die ~? whose fault is it? In Zuſſ. Schuld' . . ., ſchuld' . . .: —befleckt, *a.* stained with guilt. —befreiungsakte, *f.* act of insolvency. —beimeſſend, *a.* inculpatory. —beladen, —belaſtet, *a.* guilty. —bewußt, *a.* conscience-stricken. —brief, *m.* ſ. —verſchreibung. —buch, *n.* account-book; debtor's account-book; (kleines) sundries' a.-b. × —dokument, *n.* voucher of debt. —einforderung, *f.* collection of debts. —erlaß, *m.*, —erlaſſung, *f.* 1. remission of a debt; 2. remission of a guilt. —forderung, *f.* demand, active debt; claim. —forderungsabtretung, *f.* assignment of a debt. — frei, *a.* guiltless; (an) innocent (of). —gebend, *a.* inculpatory. —gefangene, *m.* one confined for debt. —gefängnis, *n.* debtor's prison; (einſtweilige) spunging-house; (in London) the Fleet. —geld, *f.* tuition-money. —genoß, *m.* 1. accomplice in guilt; 2. co-debtor. —haft, *f.* imprisonment for debt. —herr, *m.* creditor. —klage, *f.* action for debt; (über verbriefte Forderung) debt on specialty. —leute, *pl.* debtors. —los, *a.* (an) innocent (of), harmless; (üpp) guiltless. —loſigkeit, *f.* innocence; guiltlessness. —mann, *m.* debtor. —poſt, *f.* sum of money owing, item. —ſache, *f.* action for debt. —ſchein, *m.* bond, IOU. —turm, *m.* prison for debtors, debtors' prison; in den —turm geworfen werden to be imprisoned for debt. —verſchreibung, *f.* bond, note, bill of debt: promissory note; (fällig nach dem Tode einer Perſon) post-obit; einen über eine —verſchreibung belangen to sue one upon bond. —voll, *a.* guilty, culpable.

ſchul'den, *v. n.* (einem) to owe (to).

Schul'den . . ., in Zuſſ. ſch—frei, *a.* free from debts; (von Gütern) unencumbered. —genoß, *m.* fellow debtor. —laſt, *f.* burden of debt, encumbrance. —macher, *m.* contractor of debts. —maſſe, *f.* collective debt, mass of debt. — tilgung, *f.* liquidation of debts; sinking. —tilgungsfonds, *m.* sinking fund. —zahlung, *f.* payment of debts.

ſchul'dig, *a.* 1. (eines D.) guilty (of), culpable; 2. (einem) indebted, owing (to); *fig.* obliged (to); ~ erklären to find g., to return a verdict of g.; ~ ſein to be indebted (to one), to owe one; biſt du ~, ſei geduldig *(prov.)* he that cannot pay let him pray; des Mordes für ~ befunden convicted for murder; einem nichts ~ bleiben to deal on the square with one; ſich ~ machen to make o's. g. of; ſich ~ fühlend conscience-stricken; was bin ich ~? what do I owe?

Schul'dige, *m.* -n, *pl.* -n, culpable, guilty; der ~ klagt ſich ſelbſt an *(prov.)* a guilty mind needs no accuser.

Schul'digkeit, *f.* ~, duty, due, obligation; ſeine ~ thun to do od. perform one's duty; ſeine ~ entrichten to pay one's debt; es iſt ſeine Pflicht und ~ it is his bounden duty, he is in duty bound.

Schuld'ner, *m.* -s, *pl.* ~, **Schuld'nerin,** *f.* ~, *pl.* -nen, debtor.

Schu'le, *f.* ~, *pl.* -n, 1. school; college; 2. (Gebäude) school-house; 3. *fig.* a) training; b) routine; ~ für verwahrloſte Kinder industrial school; freie ~ free primary education; hohe ~ academy, university; lateiniſche ~ grammar-school; ſtädtiſche ~ board-school; ~ halten to keep sch.; auf eine ~ bringen to put out to a sch.; aus der ~ ſchwazen *fig.* to blab out, to tell tales out of sch.; die ~ beſuchen to attend sch.; die ~ ſchwänzen, hinter die ~ gehen to shirk sch., to play truant; die ~ wird geſchloſſen the sch. breaks up; eine ~ errichten to set up a sch.; er hat eine ſchwere *or* harte ~ durchgemacht *(col.)* he has been in the powdering-tub; in die ~ gehen to go to sch.; ſie ſind alle in eine ~ gegangen *fig.* they are all bred in one sch.

ſchu'len, *v. a.* to school, to teach; *fig.* to train.

Schü'ler, *m.* -s, *pl.* ~, (niedrigſter) school-boy; (höherer) scholar; *fig.* disciple; ~ der untern (obern) Klaſſe lower (upper) boy; fahrender ~ beggar-scholar.

ſchü'lerhaft, *a.* scholar-like.

Schü'lerin, *f.* ~, *pl.* -nen, school-girl; disciple.

ſchul'len, *v. n. provinc.* to piss.

Schül'ye, *f.* ~, *pl.* -n, 1. bit of an auger; 2. (des Bratſpills, *T.* Nav.) the upper piece of the cheeks of the windlass; 3. cuttle-bone; 4. —n, *pl.* all kinds of barnacles od. shell-fishes which fasten to a ship's bottom.

Schülp'ſäge, *f.* ~, *pl.* -n, square-frame-saw.

Schul'ter, *f.* ~, *pl.* -n, shoulder; ~ an ~ ſtehen to stand sh. to sh.; auf die ~ nehmen to take upon the sh., to shoulder; auf beiden —n tragen *fig.* to waver between two parties; die —n zucken, mit den —n zucken to shrug one's shoulders; einem auf die ~ klopfen to tap one on the sh.; er ließ mich auf ſeinen —n ſtehen he gave me a flying angel; linke ~ vor! (*T.* Mil.) left shoulders forward!; mit eingedrückten —n round-shouldered. —band, *n.* ligament of the sh. —bein, *n.* sh.-bone, scapula. —blatt, *n.* (*T.* Anat.) sh.-blade; (einer Schöpfkeule) the blade-bone of a sh. of mutton, "a poor knight of Windsor". —blattgräte, *f.* spine of the scapula. — blech, *n.* sh.-piece. —blutader, *f.* humeral artery. —gehenk, *n.* sh.-belt. —geige, *f.* (common) violin (as opposed to the *viol da gamba*, played between the legs). —gelenk, *n.* sh.-joint. —gelenkentzündung, *f.* omarthritis. —gicht, *f.* omagra. —höhe, *f.* (*T.* Anat.) acromion. —kiſſen, *n.* cushion for the shoulders. —knochen, *m.* ſ. — bein. —mantel, *m.* poncho. —mauer, *f.* (*T.* Archit.) shouldering-wall. — muskel, *m.* deltoid muscle. —naht, *f.* sh.-seam. —riemen, *m.* sh.-belt. —ſchleife, *f.* sh.-knot. —ſchmerz, *m.* omalgy. —ſtehen, *n.* (*T.* Turnk.) sh.-balance. —ſtück, *n.* sh.-piece; (der Rüſtung) pauldron. —verrenkung, *f.* sh.-slip. —wehre, *f.* (*T.* Fortif.) epaulment. —winkel, *m.* (*T.* Fortif.) angle of the epaulment.

ſchul'tern, *v. a.* to shoulder; (eine Pike) to port a pike; (nach dem Präſentieren) to recover arms; ſchultert's Gewehr! (*T.* Mil.) port arms! [trate.

Schult'heiß, *m.* major, chief magis-

Schultheißerei', *f.* ~, *pl.* -en, habitation od. jurisdiction of a mayor.

Schulz, *m.* -en, *pl.* -en, **Schul'ze,** *m.* -n, *pl.* -n, justice, magistrate, mayor.

Schum'mer, *m.* -s, *fam.* twilight.

ſchum'merig, *a.* ſ. dämmerig.

ſchum'mern, *v. a.* (eine Zeichnung) to stump.

ſchund, *impf. (obs.)* v. ſchinden.

Schund, *m.* -es, -s, *vulg.* 1. turd, excrement; 2. filth, offal; rubbish; *fig.* trash. —feger, *m.* nightman, "goldfinder". —grube, *f.* sink, jakes. — karren, *m.* tumbrel. —könig, *m. vulg.* ſ. —feger. —roman, *m.* trashy novel. —zeug, *n.* trash, refuse.

Schu'ner, *m.* -s, *pl.* (*T.* Nav.) schooner.

ſchnu'feln, *provinc.* ſ. ſchnaufeln.

Schupf, ſchupf'en ſ. **Schupp, ſchuppen.**

Schupp, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. shove, push; 2. (Waſchbär) racoon; einen ~ geben to push away. —enfelle, *pl.* racoons.

Schüpp'chen, *n.* -s, *pl.* ~, squamula.

Schup'pe, *f.* ~, *pl.* -n, scale; (auf der Haut) scurf; (im Geſichte) tetters; (auf dem Kopfe) dandruff; (der Salzfiſche) gubbings; die —n fielen ihm von den Augen *fig.* the scales dropped off his eyes, the film fell from his eyes.

Schüp'pe, *f.* ſ. **Schippe.**

ſchup'pen, *v. a.* 1. to furnish with scales; 2. to scale, to unscale; 3. *vulg.* to push, to give a push; (ſanft ſtoßen) to chuck.

Schup'pen, *m.* -s, *pl.* ~, 1. shed, hut;

(*Am.*) shanty; 2. cart-house, coach-house; (*T.* Railw.) waggon-house.

Schup'pen . . ., in Zuſſ. —ausſchlag, *m.* ichthyosis. —baum, *m.* (vorwelt. Pflanzengattung) lepidodendron. — borke, *f.* (*T.* Anat.) periderm. — epaulett, *n.* brass-scale, shoulder-strap. —fell, *n.* racoon. —fiſch, *m.* scaly fish. —flechte, *f.* 1. (*T.* Med.) psoriasis; 2. (*T.* Bot.) Iceland-moss. —floſſer, *m.* (Fiſch) squamipen (*pl.* —nes). ſch—förmig, *a.* in the form of scales, squamiform. —kraut, *n.* toothwort. ſch—los, *a.* soft-coated. —mittel, *n.* wash against dandruff. —naht, *f.* (*T.* Anat.) seam of the skull. —panzer, *m.* scale-cuirass. —pelz, *m.* travelling-fur. —ſchwanz, *m.* scaly tail. —ſtein, *m.* lepidolite. —tier, *n.* armadillo; (geſchwänztes) pangolin. —tiere, *pl.* (Familie) Manidæ. — verzierung, *f.* imbricated work. — wurz, *f.* ſ. —kraut.

ſchup'pig, *a.* scaly; scaled; (*T.* Bot.) imbricated; —es Erz flaky ore. —blättrig, *a.* (*T.* Min.) infoliated scales, scaly-foliated. —förmig, *a.* scaly-granular.

Schur, *f.* —, 1. shearing; 2. shearing-time; *fig. vulg.* vexation, trick; er thut es mir zur — he does it to vex me; einem eine — thun to put a trick upon one, to do one an ill turn. —wolle, *f.* fleece-wool. — zeit, *f.* shearing-time.

Schü'r . . ., in Zuſſ. —baum, *m.* (*T.* Coal-b.) pole for stirring the fire, poking-pole. —bütte, *f.* tub for the sediment. —eiſen, *n*, —haken, *m.* poker. —loch, *n.* (des Ofens) fire-hole, furnace-mouth. —ſchaufel, *f.* fire-shovel. —ſtange, *f.* (in Metallgießereien) upher. —zange, *f.* chimney-tongs.

Schürbel ſ. **Schirbel.**

ſchü'ren, *v. a.* (das Feuer) to stir, to poke (the fire); *fig.* to stir up, to inflame.

Schü'rer, *m.* -s, *pl.* —, poker, raker.

Schurf, *m.* -es, -s, *pl.* Schürfe, 1. scratch, cut; 2. (Schorf) scurf; 3. (*T.* Bergb.) opening, prospect; einen — werfen to open a mine. — arbeit, *f.* burrowing. —geld, *n.* reward for the discovery of a vein of ore. —zettel, *m.* written permission for a miner to trench the ground and search after veins of ore. [paddle-staff.

Schürf'eiſen, *n.* -s, *pl.* —, (*T.* Gard.)

ſchür'fen, *v. a.* to scratch, to cut, to rake, to scrape; (*T.* Bergb.) to dig up, to open a mine, to prospect.

Schürf'höbel, *m.* -s, *pl.* —, jack-plane.

Schurigelei', *f.* —, *pl.* -en, worry, harassment.

ſchu'rigeln, *v. a. vulg.* to vex, to plague, to harass, to worry.

Schur'ke, *m.* -n, *pl.* -n, rascal, scoundrel; eingefleiſchter — ingrained rascal.

Schur'enſtreich, *m.* -es, -e, *pl.* -e, **Schurkerei'**, *f.* —, *pl.* -en, knavery, knavish trick, villainy.

ſchur'piſch, *a. & adv.* rascally.

Schurlemur'le, *f.* —, drink made of white wine, Seltzer-water, lemon-juice and sugar. [the ice, &c.).

ſchur'ren, *v. n. provinc.* to slide (on

Schurz, *m.* -es, *pl.* -e, 1. apron; 2. gutter of a salt-house-roof; 3. mantle of a chimney, mantle-tree; 4. chain round a vessel; 5. hind-part of a tree. —band, *n.* scarf; belt. —fell, —leder, *n.* leather apron; miner's breech-leather. — ſchließe, *f.* apron-clasp. —wert, *n.* (*T.* Carp.) assemblage with key-piece.

Schürz'chen, *n.* -s, *pl.* —, (für Kinder) pinafore.

Schür'ze, *f.* —, *pl.* -n, apron; (der Papiermaſchine) ledge; *fig. lud.* female. —nband, *m.* string ob. ribbon of an apron. —nſtipendium, *n.* petticoat-pension, pecuniary assistance due to female patronage.

ſchür'zen, *v. a.* to tuck up, to pin up, to truss up; den Knoten — *fig.* to entangle the plot; der Knoten ſchürzt ſich the plot thickens.

Schür'zung, *f.* —, tucking up etc. (ſ. ſchürzen); *fig.* (des Knotens) thickening; plot.

ſchu'ſelig, ſchu'ſeln ſ. **ſchußlig** ꝛc.

Schuß, *m.* -ſſes, *pl.* Schüſſe, 1. shot; 2. (Ladung) charge; 2. *fig.* rapid motion, sweep; 4. (*T.* Bak.) batch; ein blinder — gun fired with powder, blank shot; ein ſcharfer — shot with bullet; der — ging fehl the shot flew wild; einen — haben *fig. fam.* a) to be a little crack-brained; b) to be in love; er iſt keinen — Pulver wert he is not worth his weight in paving-stones; es fiel ein — a shot was fired; im Schuſſe ſein to be about something; to be in train ob. in gear; in den — kommen a) not to be able to stop; b) to get in the mood for; c) (einem) to come across one; nicht im — ſein to be out of gear; weit davon, iſt gut vor'm (*or* für den) — (*prov.*) danger is best at a distance; praise the sea, but keep on land; zum — kommen to get a shot at. —bartel, *m. fam.* rash ob. giddy fellow. —baum, *m.* (*T.* Bergb.) timber laid across the shaft ob. pit, in order to prevent anything from falling down upon the miners, protecting joist, safety-stage. — bolzen, *m.* pin in a mint-machine. —brett, *n.* wicket in a flood-gate. —bühne (beim Steinſprengen), *f.* shingle. —faden, *m.* (*T.* Weav.) thread of the weft. ſch—fertig, *a.* ready to fire, cocked. ſch—feſt, *a.* bullet-proof, shot-proof. —fraktur, *f.* fracture caused by a shot. ſch—frei, *a.* not within shot. —gatter, *n.* grate through which water shoots ob. passes. —geld, *n.* money paid to a game-keeper for shooting any thing. ſch—gerecht, *a.* 1. (von Pferden) trained to stand fire; 2. according to the rules of shooting; 3. (*T.* Hunt.) within shot. —korrektur, *f.* (*T.* Artill.) rectification of firing. —kraft, *f.* propelling power. — linie, *f.* range, level. —loch, *n.* 1. hole made by a shot; 2. loophole. ſch—mäßig, *a.* within shot. —pferd, *n.* shooting horse. —ſcharte, *f.* port-hole, embrasure. —waſſer, *n.* arquebusade. —weite, *f.* reach of a shot, range, point-blank distance; auf, in *or* innerhalb —weite within (gun-)shot; außer —weite beyond rifle-reach. —wunde, *f.* gun-shot-wound, (lat.) vulnus sclopetarium.

Schuſſ'el, *f.* —, *pl.* -n, 1. rash, giddy person; 2. *provinc.* glide, slide.

Schüſſ'el, *f.* —, *pl.* -n, dish, bowl; platter; (große) charger; (tiefe) porringer; (flache) flat piece. — alaun, *m.* plume-alum. —brett, *n.* shelves for plates, dishes &c. — deckel, *m.* dish-cover. —freund, *m.* 1. gormandizer; 2. parasite, spunger. —glocke, *f.* dish-cover. —kamerad, *m.* messmate. —knecht, *m.* drainer. —knopf, *m.* shell-button. —korb, *m.* dinner-basket. —kreuz, *n.* dish-cross. —muſchel, *f.* univalved cockle, limpet. —pfennig, *m.* bracteate. —ring, *m.* dish-ring, stand. ſch—rund, *a.* orbicular. — ſchrank, *m.* china-cupboard. —ſtein, *m.* compressed orhoceratite. — ſtütze, *f.* dish-raiser. —trage, *f.* tray. —wärmer, *m.* dish-heater. — wäſcherin, *f.* dish-washer, scullion.

ſchuſ'ſeln, *v. n.* 1. to bustle ob. rush about; 2. *provinc.* ſ. ſchlittern.

Schuſ'ſer, *m.* -s, *pl.* —, playing ob. boy's marble. —mühle, *f.* nicker-mill.

Schuſ'ſerbaum, *m.* -es, -s, *pl.* -bäume, nichar, nickar-tree.

ſchuſ'ſern, *v. n.* to play at marbles.

ſchüſ'ſig, *a.* steep.

Schüſ'ſigkeit, *f.* —, steepness.

ſchuß'lig, ſchuſ'ſelig, *a.* fidgety, overhasty, restless.

Schu'ſter, *m.* -s, *pl.* —, shoemaker, cobbler; auf —s Rappen (reiten) *fig. vulg.* on shank's pony, (to go) on foot; —, bleib bei deinem Leiſten! every cobbler to his last! —ahle, *f.* awl. —arbeit, *f.* shoemaking. —draht, *m.* twine, lingle. —fleck, *m.* (*T.* Mus. *jest.*) repetition of a phrase or passage raising the pitch one note at each repetition. — geſell, *m.* journeyman-shoemaker. — hammer, *m.* shoe-hammer. —holz, *n.* common dog-weed, prickwood. —junge, *m.* shoemaker's apprentice. —kneif, *m.* 1. paring-knife; 2. *jest.* shoemaker. —kraut, *n.* or(i)gany. —laden, *m.* shoemaker's shop. — leim, *m.* shoemaker's paste. — leiſten, *m.* last, shoe-last. —licht, *n.* shoemaker's candle. —meſſer, *n.* shoe-knife. —papp, *m*, —pappe, *f.* shoemaker's paste. —pech, *n.* cobbler's wax. —pfriem, *m.* punch. —ſchwärze, *f.* shoemaker's ink. — vogel, *m.* avoset. —zwecken, *pl.* hobnails; shoe-bills and tacks.

Schuſterei', *f.* —, shoemaking trade.

ſchu'ſtern, *v. a. & n.* 1. to make shoes, to cobble; 2. *fig. fam.* to bungle.

Schu'te, Schü'te, *f.* —, *pl.* -n, 1. skute (Dutch river-boat, without mast and sail); 2. (Schute, Frauenhut) poke bonnet. —führer, *m.* barger, barge-man.

Schutt, *m.* -es, -s, 1. rubbish; 2. quantity of malt necessary for one brewing. —ablageplatz, *m.* place for depositing r. —führer, —kärrner, *m.* rubbish-carter. —haufen, *m.* heap of r.; *fig.* mound of ruin; in einen —haufen verwandeln to lay in ashes, to demolish. —karren, *m.* dust-cart. —wagen, *m.* scavenger's waggon.

Schut'tenſtein, *m.* -es, -s, chalcedony containing drops of water.

Schütt' . . ., in Zuſſ. —boden, *m.* granary, corn-loft. —damm, *m.* embankment. —eiſen, *n.* box-iron. —gabel, *f.* pitchfork, straw-fork. —gelb, *n.* Dutch pink. —güter, *pl.* weighable goods, goods laden in bulk. —haus, *n.* ſ. Speicher. — mohn, *m.* poppy with black seeds. —pfanne, *f.* tossing-pan. —recht, *n.* right to seize ob. distrain the cattle that go into another's field. —ſenf, *m.* wild mustard. —ſöller, *m.* ſ. —boden. —ſtall, *m.* pound. — ſtroh, *n.* long straw. —waſſer, *n.* water dammed up.

Schüt'te, *f.* —, *pl.* -n, bundle, truss; heap; eine — Stroh a wisp of straw. —ſtroh, *n.* long straw.

Schüt'tel . . ., in Zuſſ. —bewegung, *f.* shogging motion. —fieber, *n*, —froſt, *m.* the shivers, (lat.) algida febris. —lähmung, *f.* shaking paralysis.

ſchüt'teln, *v. a.* to shake, to toss; aus dem Ärmel — *fig.* to do a thing without preparing for it; to sport off (z. B. a dozen epigrams); to extemporize; das läßt ſich nicht aus

dem Ärmel ~ that is not done in a trice; the matter is no so easy as you imagine; den Kopf ~ to sh. one's head; einem die Hand ~ to sh. one by the hand, to sh. hands with one; den Staub von den Füßen ~ to sh. the dust off one's feet; ſich ~, *v. r.* to give o'.s. a shake.

Schüt'tel . . ., in Zuſſ. —rätter, *m.* rocking-sieve. —roſt, *m.* (*T.* Steam-eng.) grate with movable bars. —ſteden, *m.* (*T.* Mill.) nog. —taube, *f.* peacock-pigeon, shaker. —tiſch, *m.* (*T.* Bergb.) rocking-table. —weh̃en, *pl.* conquassating pains.

ſchüt'ten, *v. a.* to pour, to shed; (Getreide) to shoot; *fig.* to pay; to yield pecuniary emoluments. ~, *v. n.* 1. (von Getreide) to yield; 2. to whelp, to puppy, to bring forth young; in ein anderes Faß ~ to start into another cask; es ſchüttet (aus den Wolken) *fam.* it is pouring down; ſich ~, *v. r.* to curdle.

ſchüt'ter, *a. provinc.* (öſterreich., z. B. Haar, Wald) rare, thin.

ſchüt'tern, *v. a. & n.* to shake, to quake; to tremble.

Schütt'ler, *pl.* (religiöſe Sekte) Shakers.

Schütt'ung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. dam, dike; 2. (*T.* Law) pounding of cattle.

Schutz, *m.* -es, 1. protection, shelter; 2. (*pl.* Schütze) *T.* sluice, flood-gate; 3. mole; dike; fence; ~ finden (bei) to find p. from; in ~ nehmen to take into p., to give shelter; *fig.* to plead the cause of; (*T.* Com.) to honour (a bill); ſich in jemands ~ begeben to seek p. with one; unter dem —e der Kanonen under cover of the guns. —amt, *n.* protectorship. —apparat, *m.* protecting apparatus. —befohlene, *m. & f.* charge, protegee; *fig.* ward. —begleitung, *f.* convoy. —beize, *f.* mordant. —bild, *n.* palladium. —blattern, *pl.* cow-pox. —blech, *n.* guard-plate. —brett, *n.* wicket in a flood-gate, sluice-board; (*T.* Mas.) fender. —brief, *m.* safeguard, letters of safe-conduct; (gegen Gläubiger) letter of respite. —brille, *f.* preservers (of the sight), goggles. —bühne, *f.* (*T.* Bergb.) astel. —bündnis, *n.* defensive alliance. —bürger, *m.* resident enjoying the protection of the government for a certain time. —dach, *n.* shed, pent-house; (*T.* Tel. bei Einführung der Drähte ins Amt) cover. —damm, *m.* inner dike. —decke, *f.* covering. —deckel (für Räder), *m.* splasher. —drähte (des Kabels), *pl.* sheathing od. protecting wires, *pl.* —einrichtungen, *pl.* (*T.* Nat. Hist.) means of protection against enemies. —engel, *m.* guardian-angel. —feder, *m.* (*T.* Tel.) protective spring. —firnis, *m.* coating of varnish; (*T.* Etch.) stopping-out. —gatter, *n.* 1. portcullis; 2. flood-gate. —gebiet, *n.* territory under the protectorate of a powerful State. —gehänge, *n.* amulet. —geiſt, *m.* tutelar genius. —geld, *n.* money paid for being protected. —geleit, *n.* guard, escort, safe-conduct. —genoß, *m.* free commoner; client. —gerechtigkeit, *f.* right of patronage. —gott, *m.* tutelar god. —göttin, *f.* tutelar goddess. —heilige, *m. & f.* guardian saint, patron(-)saint. —heiligenfeſt, *n.* Dedication-day. —heiligtum, *n.* palladium. —herr, *m.* protector, patron. —herrſchaft, *f.* right of protectorship. —hütte (in den Alpen), *f.* Alpine shelter. —hülle (des Kabels), *f.* iron envelope. —jude, *m.* licensed jew. —kaſten (des Apparats), *m.* protecting case. —kind, *n.* protegee, votary. —kolben, *m.* (*T.* Hydr.) pond-plug. —kreis, *m.* (*T.* El.) area of protection. —latte, *f.* (auf Tauwerk genäht) scotchman. —leiſtung, *f.* giving of protection. —linie, *f.* line of defence. ſch—los, *a.* destitute of protection, defenceless. —macht, *f.* protective power. —mann, *m.* police-man, constable; einen —mann holen to fetch a c. —maske, *f.* face-guard. —mannſchaft, *f.* protective police. (eingetragene) —marke, *f.* registered trade-mark. —mauer, *f.* 1. screen-wall; 2. (*T.* Fortif.) rampart, bulwark. —miene, *f.* protectiveness. —mittel, *n.* (gegen ein D.) preventive (against), preservative. —papp, *m.* —paſte, *f.* resist-paste, (*T.* Calico-print.) reserve. —patron, *m.* patron, tutelar saint. —platte, *f.* guard-plate. —rede, *f.* speech in defence of a person, apology. —redner, *m.* apologist. —ſchrift, *f.* written apology. —ſiel, *n.* sluice. —ſtreifen, *m.* strip of land alongside of the road. —teich, *m.* reservoir, pond, cistern. —thüren, *pl.* dead doors. —verwandte, *m.* person that lives under the protection of a government or a magistrate without being a native. —s und Trutzbündnis, *n.* offensive and defensive alliance. —vorrichtung, *f.* protecting contrivance. —wache, *f.* escort, safeguard. —wachmannſchaft, *f.* constabulary force. —waffen, *pl.* defensive arms. —waldung, *f.* protecting forest. —wand, *f.* shelter. —wehr, *f.* fence; (*T.* Fortif.) bulwark; (von Faſchinen) mantlet; (*T.* Hydr.) lock-weir. —zettel, *m.* ſ. —brief. —zoll, *m.* protective duty. —zöllner (Anhänger des —zollſyſtems), *m.* protectionist. —zollſyſtem, *n.* protective system.

Schütz'e, *m.* -n, *pl.* -n, rifleman, sharp-shooter; (*T.* Astr.) Sagittarius; ein guter ~ a good marksman; ein ſicherer, unfehlbarer ~ a dead shot; ein vorzüglicher ~ a crack shot; bei den —n ſtehen to be in the rifles.

Schütz'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*T.* Weav.) shuttle; 2. flood-gate, sluice.

ſchütz'en, *v. a.* (vor einem D., gegen ein D.) to guard (against), to protect (from, against), to screen (from); *fig.* to shelter, to defend; (das Waſſer) to shut by a bank, to dam; einen in ſeinen Rechten ~ to preserve one's rights od. prerogatives; ſich ~ (vor, gegen) *v. r.* to guard o'.s. (against).

Schütz'en . . ., in Zuſſ. —aufzug, *m.* solemn parade of the shooters' company. —ball, *m.* hunters' ball. —brigade, *f.* rifle-brigade. —bruder, *m.* fellow-shooter. —feſt, *n.* rifle-meeting, shooting-match. —geſellſchaft, *f.* company of shooters, shooters' company. —graben, *m*, —grube, *f.* rifle-pit. —haus, *n*, —hof, *m.* house of the shooters' company. —joppe, *f.* shooting-jacket. —kaſſe, *f.* funds of the shooters' company. —korps, *n.* (*T.* Mil.) riflemen, rifles, *pl*, rifle-corps. —kompanie, *f.* ſ. —geſellſchaft. —könig, *m.* best shot of a company of sharp-shooters. —lehrer, *m.* (*T.* Mil.) instructor of musketry. —meiſter, *m.* master of a company of shooters. —platz, *m.* shooting-place. —ſchmaus, *m.* banquet of the shooters' company. —verſteck, *m. & n.* rifle-pit.

Schütz'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. defender, protector; 2. keeper of a sluice.

Schütz'it', *m.* -es, -s, (*T.* Min.) cœlestin ($SrSO_4$ = sulphate of strontium).

Schütz'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, client, protégé, protegee.

Schwa'bacher Schrift, *f.* German Italic type (Schwabacher Schrift).

ſchwab'elig, *a.* shaky, soft.

ſchwab'eln, *v. n.* 1. (von Flüſſigkeiten) to roll od. shake to and fro, to quash; 2. to prate, to prattle.

Schwab'ber, *m.* -s, *pl.* ~, -ſtock, mop, mop-stick; (*T.* Naut.) swab, swabber; kleiner ~ ſ. Backſchwabber.

ſchwab'bern, *v. a. & n.* (*T.* Nav.) to swab. [-n, (Inſekt) cockroach.

Schwa'be, *f.* ~, *pl.* -n, *also* m. -n, *pl.*

Schwa'ben . . ., in Zuſſ. —alter, *n. fig. lud.* years of discretion; the fortieth year of life (when the Suabians are said to come of age, *i. e.* to grow wise). —recht, *n.* Suabian laws. —ſpiegel, *m.* ancient code of the Suabian law. —ſtreich, *m. vulg.* silly action, trick; einen —ſtreich begehen to make a bull. —weber, *m.* fustian-weaver. —weizen, *m.* ſ. Dinkel.

ſchwä'beln, *v. n.* to speak in the Suabian dialect. [fustian.

ſchwä'biſch, *a.* ſ. Eig.; —e Leinwand

ſchwach, *a.* weak, feeble; (Getränke) innocent; (Zigarren) mild; (Wein) wishy-washy (wine); (Puls) low; (Doſis ꝛc.) small; (verdünnt) diluted; (wenig ꝛc., z. B. —er Vorrat) scanty, poor; (*T.* Mus.) soft(ly); ~ im or von Geiſt weak-minded; —e Seite blind side, foible, weak point; ~ vertreten ſein l. to be present in very little number; 2. *fig.* to make itself not much felt, to tell little on; auf —en Füßen ſtehen l. to have a feeble constitution; *fig.* a) not to be firmly established; b) to be on the verge of bankruptcy; das —e Geſchlecht the weaker sex, the fair sex; das Fleiſch iſt ~ flesh is frail; das iſt ~! *fig.* that is poor reasoning!; keine —e Seite haben to be clear of od. from every foible. In Zuſſ. mit Subſt. **Schwach . . .**: —formig, *a.* (*T.* Gram., Deklination, Konjugation) weak, regular. —gläubig, *a.* weak in faith. —gläubigkeit, *f.* weakness of faith. —herzig, *a.* faint-hearted. —herzigkeit, *f.* faint-heartedness. —köpfig, *a. fig.* silly. —ſichtig, *a.* of weak sight. —ſinn, *m*, —ſinnigkeit, *f.* weakness of mind. —ſinnig, *a.* weak in mind.

Schwäch'e, *f.* ~, *pl.* -n, weakness, feebleness; (der Augen) debility (of sight); (geiſtige) imbecility; jedermann hat ſeine —n *prov.* every man has a fool in his sleeve.

ſchwäch'en, *v. a.* 1. to weaken; 2. (eine Jungfrau) to deflour; geſchwächt (von), *a.* broken (with).

Schwäch'ender, *m. & f. & n.* -n, *pl.* -n, weakener.

ſchwäch'er, *a. comp.* von ſchwach; ~ werdend (*T.* Mus.) softening by degrees; der S—e muß nachgeben *or* weichen *(prov.)* the weakest must go to the wall.

Schwäch'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. he that weakens; 2. (einer Jungfrau) deflourer.

Schwach'heit, *f.* ~, *pl.* -en, 1. weakness, feebleness; 2. weak point, foible; bilden Sie ſich keine —en ein *fam.* it is not to be thought of! —ſünde, *f.* venial sin.

ſchwäch'lich, *a.* infirm, weakly, sickly.

Schwäch'lichkeit, *f.* –, constitutional delicacy. [ling, weakly person.
Schwäch'ling, *m.* -es, -e, *pl.* -e, weak-
Schwachmat'iker, *m.* -s, *pl.* –, *fam.* f. Schwachkopf, Schwächling.
Schwäch'ung, *f.* –, *pl.* -en, 1. (the act of) weakening, &c.; debilitation; 2. defloration. —sanker, *m.* (*T.* Tel.) movable soft iron keeper (armature to weaken the magnetism of the cores). —smittel, *n.* debilitant.
Schwad, *n.* -es, -s, *pl.* -e, Schwade, *f.* –, *pl.* -n, f. Schwaden, *m.* 3.
Schwa'den, *m.* -s, *pl.* –, 1. (*T.* Saltw.) steam of boiling brine; 2. (*T.* Bergb., ſchlagende Wetter) firedamp; 3. a) row of mowed grass; b) gromwell; f. —gras. —fang, *m.* damp-shaft. —gras, *n.*, —grütze, *f.* grass-manna, fescue-grass.
Schwa'derer, *m.* -s, *pl.* –, swaggerer; prattler. [ſwurſt) polony.
Schwa'dermagen, *m.* -s, (Schwarten-
ſchwa'dern, *v. n. provinc.* to talk much, to hold forth, to rattle, to boast.
Schwadro'n, *f.* –, *pl.* -en, (*T.* Mil.) squadron. ſch—weiſe, *adv.* by squadrons.
Schwadroneur (ſpr. -nöhr'), *m.* -s, *pl.* -e, swaggerer. [talk much.
ſchwadronie'ren, *v. n.* to swagger, to
ſchwa'ſeln, *v. n.* f. ſchwabbeln, 2.
Schwa'ger, *m.* -s, *pl.* Schwäger, 1. brother-in-law; 2. *fig. fam.* postilion. [law.
Schwä'gerin, *f.* –, *pl.* -nen, sister-in-
Schwä'gerſchaft, *f.* –, *pl.* -en, affinity.
Schwä'her, *m.* -s, *pl.* –, *(obs. ob. poet.)* father-in-law. [mother-in-law.
Schwä'herin, *f.* –, *pl.* -nen, (n. u.)
Schwa'kenhaiſen, *pl.* (*T.* Nav., an der Seite des Schiffs im Kabelgatt) wing-stoppers, *pl.*
Schwahl, *m.* -es, -s, (*T.* Met.) rich finery-cinder. —arbeit, *f.* slag-fining process.
Schwaige, *f.* –, *pl.* -n, *provinc.* 1. a) pasture (in the Alps); b) dairy; 2. cattle-herd.
ſchwa'jen, *v. a.* (*T.* Naut.) das Schiff – to adjust the compass.
Schwal'be, *f.* –, *pl.* -n, 1. swallow; 2. *vulg.* box on the ear; eine – macht keinen Sommer *(prov.)* one s. makes no summer; er hat –n unterm Hut *fig. fam.* he doesn't lift his hat to anyone.
ſchwal'ben, *v. a.* to dovetail.
Schwal'ben . . ., in Zuſſ. —adler, *m.* fishing-hawk. —falk, *m.* falcon of Peru. —fiſch, *m.* swallow-fish. —fliege, *f.* swallow-fly. —flug, *m.* flight of swallows. —geier, *m.* kingfisher. —kraut, *n.*, —wurz, *f.* swallow-wort, chelidonium. —lausfliege, *f.* swallow's-nest fly. —möwe, *f.* the greater tern. —neſt, *n.* swallow's-nest; (eßbares) edible nest of the Java swallow. —ſchwanz, *m.* 1. swallow-tail; 2. (Raubvogel) kite; 3. swallow-tail butterfly; 4. (*T.* Carp.) swallow's-tail; 5. *T.* (in der Kriegsbaukunſt) s.-t., flanked tenaille; 6. (*T.* Join.) dovetail; 7. (*T.* Nav.) s.-t. scarf, burgee; 8. (altmodiſcher Frack) swallow-tailed coat; ſch—ſchwanzartig ſchneiden, etwas ſch—ſchwanzartig in etwas hineinfügen, wie einen – ſchwanz einpaſſen to dove-tail into. —ſchwanzſäge, *f.* dove-tail-file. — ſchwanzfeile, *f.* dove-tail saw. — ſtein, *m.* swallow-stone, chelonites. —ſtößer, *m.* f. Sperber. [flow.
Schwälb'chen, *n.* -s, *pl.* –, little swal-
Schwalch, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Found.) opening in the furnace by which the flame goes in upon the metal.×
Schwa'leiſen, *n.* -s, iron for plough-
Schwalg f. Schwalch. [shares.
Schwalk, *m.* -es, -s, *pl.* -e, f. Ziegenmelker.
ſchwal'len, *v. a.* to dove-tail; 2. –, *v. n.* (*T.* Mar.) to scour the sea.
Schwal'ler, *m.* -s, *pl.* –, weather-beaten tar, downright seaman.
Schwall, *m.* -es, -s, 1. great quantity of things conceived in an undulating motion, heaving mass; billows, *pl.*; *fig.* throng, crowd; 2. (*T.* Naut.) agitation of the sea during some days after a storm nevertheless the wind has shifted; 3. f. Rohrkarpfen; ein – von Fragen a host of questions.
Schwalm, *m.* -s, 1. (Geſtank) fogo; 2. (Vogel) podargus.
Schwal'pen, *pl.* (*T.* Naut.) fishes and side-trees of a mast.
ſchwamm, *impf.* v. ſchwimmen.
Schwamm, *m.* -es, -s, *pl.* Schwämme, 1. (zum Waſchen) sponge; 2. (Pilz) mushroom, fungus; 3. (Feuerſchwamm) German tinder; 4. (der Pferde, *T.* Vet.) spavin; 5. (in Gebäuden) dry-rot; – drüber! *fam. jest.* let it be forgotten; der ganze – *vulg. fig.* the whole concern. ſch—artig, *a.* fungous.—büchſe, *f.* 1. tinder-box; 2. sponge-box. —bürſtchen, *n.* sponge-brush. —gewächs, *n.* a) (*T.* Bot.) fungus; b) (*T.* Surg.) proud flesh. —käfer, *m.* tenebrio with a variegated case.× —koralle, *f.* f. Madrepore. —kuchen, *m.* puff-tart. — kupfer, *n.* spongy copper. ſch—ſaure Salz, *n.* fungate. —ſäure, *f.* boletic acid. —ſeife, *f.* porous soap. —ſtein, *m.* sponge-stone, spongite. —ſtoff, *m.* fungine. —ziegel, *m.* floating-brick. —zucker, *m.* mushroom-sugar. [Kinder) aphthæ.
Schwämm'chen, *pl.* (im Munde kleiner
ſchwam'mig, *a.* spongy; fungous; (Fleiſch) proud; *fig.* porous.
Schwammigkeit, *f.* –, sponginess; porosity.
Schwan, *m.* -es, -s, *pl.* Schwäne, swan; junger – cygnet; er giebt ſeine Gänſe für Schwäne aus *(prov.)* his swans are all geese.
ſchwand, *impf.* v. ſchwinden.
Schwa'ne, *f.* –, *pl.* -n, swan-down.
ſchwa'nen, *v. imp.* (einem) to forebode; mir ſchwant my heart misgives me.
Schwa'nen . . ., in Zuſſ. —arm, *m. fig. poet.* arm as white as swan's-down. —balken, *m. T.* cod-sound. —bett, *n.* swan-down-bed. —boi, *m.* swan's-boy, swanskin. —bruſt, *f.* bosom as white as a swan. — dune, *f.* swan-down. —fell, *n.* swanskin. —gans, *f.* swan-goose. —geſang, *m.* swan's song; *fig.* death-song, dying strains. —hals, *m.* swan's neck; (*T.* Surg.) swan-bill; (*T.* Nav.) a) goose-neck (of a boom); b) tiller of a small vessel; (*T.* Locksm.) S-shaped hook; (*T.* Mach.) swan-neck. —halsbogen, *m.* (*T.* Archit.) rampant arch. ſch—halsförmig, *a.* (*T.* Bot.) sigmoidal. — haut, *f.* swanskin. —jungfrau, *f.* (in der nordd. Myth.) f. Walküre. —kiel, *m.* swan's-quill. —quaſte, *f.* swan-down-puff. —ſalz, *n.* Seignette's salt. —ſchnabel, *m. T.* crooked forceps. —ſchrot, *m.* swan-shot. —taucher, *m.* pelican. —teich, *m.* swannery, swan's pond. ſch—weiß, *a.* as white as swan's
ſchwang, *impf.* v. ſchwingen. [down.
Schwang, *m.* -es, -s, swinging motion; im –e ſein *fig.* to be in vogue, to be current. —baum, *m.* shaft (for coaches, &c.).
ſchwan'ger, *a.* with child, in the family way; pregnant with: – gehen, – ſein to be with child, to be in the family-way; mit etwas – gehen *fig.* to design smth., to be big with a project; mit Verderben – pregnant with destruction.
ſchwän'gern, *v. a.* to get with child; (*T.* Chem., mit etwas) to saturate; to impregnate; die mit Blumendüften geſchwängerte Luft the air, laden with the perfume of the flowers. [nancy, child-bearing.
Schwan'gerſchaft, *f.* –, *pl.* -en, pregSchwän'gerung, *f.* –, *pl.* -en, 1. (the act of) getting with child; 2. (*T.* Chem. etc.) impregnation. —sklage, *f.* action for recognition of a child's paternity.
ſchwank, *a.* flexible, pliable; *fig.* wavering; uncertain; ein —es Rohr im Winde a reed shaken by the wind, a trembling reed.
Schwank, *m.* -es, -s, *pl.* Schwänke, 1. merry tale; 2. joke, drollery; 3. (Theaterſtück) extravaganza, farce; er iſt voller Schwänke he is full of jests. —macher, *m.* jester, wag. —macherei, *f.* making fun.
Schwänk' . . ., f. Schwenk' . . .
ſchwan'ken, *v. n.* to stagger, to reel, to totter; (von Preiſen &c.) to fluctuate; *(pers.)* to hesitate, to be uncertain; (im Sturme) to work in the tempest; in ſeinen Antworten – to falter in one's answers; *cf.* ſchwankend; „nun fängt mir an faſt ſelbſt der Kopf zu –" (Goethe, Fauſt) even my head's growing giddy. –, Sch., *n.* -s, (the act of) staggering &c.; (plötzliches, des Barometers) barometric variation; (des Mondes) libration; (der Magnetnadel) oscillation; (des Preiſes &c.) fluctuation; (*T.* Railw., der Waggons) tail-motion; (der Wagſchale) balancing (of the scales).
ſchwän'ken f. ſchwenken.
ſchwan'kend, *p. & a.* wavering; *fig.* unsettled, fluctuant; *(pers.)* irresolute; ein —er Ausdruck an indeterminate expression; „ihr naht euch wieder, –e Geſtalten" (Goethe) again, . . . ye float near, forms, dimly imaged etc.; „und was in –er Erſcheinung ſchwebt | befeſtiget mit dauernden Gedanken" (Goethe, Fauſt) and all that flows unfixed and undefined | in glimmering phantasy before the mind, | bid Thought's enduring chain for ever bind.
Schwan'kung, *f.* –, *pl.* -en, oscillation, &c. (*cf.* Schwanken); —en des Marktes (*T.* Polit. Econ.) the changing mart.
Schwanpelz, *m.* -es, swanskin.
Schwanz, *m.* -es, *pl.* Schwänze, tail; (des Fuchſes) brush; (einer Schraube) shank; (eines Riegels) handle; *fig.* (Gefolge) train; (des Rotwilds) single; – der Seitengalerie *T.* lower finishing of the quarter-galleries; den – ſtreichen *fig.* to flatter, to coax, to wheedle; den – zwiſchen die Beine nehmen to sneak away with the t. between one's legs; einem Hunde den – ſtutzen to crop a dog. —bein, *n.* coccyx. —block, *m.* (*T.* Naut.) tail-block. —ende, *f.* caudal end. —faden, *m.* (lat.) filum terminale. —feder, *f.* tail-feather. —floſſe, —floßfeder, *f.* caudal fin. —hammer, *m.* tilt-hammer. —hammergerüſt, *n.* tilt-frame. —lurch, *m.* (*T.* Zool.) urodele (*pl.* Urodela).

—meiſe, *f.* long-tailed titmouse. —perücke, *f.* wig with a tail. —pfeffer, *m.* cubeb. —riegel, *m. T.* cross-timber that keeps the stock-cheek of a cannon together. —riemen, *m.* crupper. —riemenſchlinge, *f.* dock. —ſäge, *f.* whip-saw, hand-saw. —ſchnur, *f.* loom-string of the velvet-weavers. —ſchraube, *f.* breech-pin. —ſchraubenbohrer, *m.* screw-tap. —ſchraubenkappe, *f.* false-breech. —ſtern, *m.* comet, star with a tail. —ſtück, *n.* tail-piece; (von Ochſen ꝛc.) rump. —träger, *m.* train-bearer. —viertel, *n.* hind quarter. —weſpe, *f.* tailed wasp. [~, little tail.

Schwänz'chen, Schwän'zel, *n.* **-s,** *pl.* **ſchwän'zeln,** *v. n.* to wag the tail; *fig.* to fawn upon, to cringe.

Schwän'zelpfennig, *m.* **-es, -s,** *pl.* **-e,** *vulg.* market-penny, unlawful profit.

ſchwän'zen, *v. a.* to provide with a tail; die Schule ~ to neglect going to school, to play truant; ~, *v. n.* 1. to wag the tail; 2. (*T.* Schol.) to try to insinuate o's. into a professor's favour; 3. *fig.* to truant, to neglect from idleness; geſchwänzte Noten crotchets.

Schwän'zer, *m.* **-s,** *pl.* **~,** truant, **ſchwapp, ſchwaps,** *i.* slap! [sneak.

Schwapp, *m.* **-es, -s,** *pl.* **-e,** smack, slap.

Schwap'pel . . ., in Zuſſ. —backe, *f.* puffed cheek. —bauch, *m.* gorbelly; *fig.* tippler, drunkard.

ſchwap'pelig, *a.* slovenly.

ſchwap'peln ſ. ſchwabbeln.

ſchwap'pen, ſchwäp'pern, *v. n.* to swap, to spill. ~, *v. a.* to pour rinsingly. [not solid, floppy.

ſchwap'pig, *a.* boggy, soft and wet,

Schwär, *m.* **-es, -es,** *pl.* **-e, Schwä'ren,** *m.* **-s,** *pl.* **~,** abscess, ulcer.

ſchwä'ren, *v. n. ir.* to fester, to suppurate, to run with matter; zum ~ bringen to bring to a head.

Schwarl, *m.* **-es, -s,** *pl. pl.* **-e,** (nieberd.) rain- od. thunder-cloud.

Schwä'rkraut, *n.* **-es, -s,** field-scabious, corn-scabious.

Schwarm, *m.* **-es, -s,** *pl.* **Schwärme,** swarm; *fig.* multitude, crowd; confusion; (Bienen u. andre Inſekten) cluster; (Vögel) flight (of birds).

ſchwär'men, *v. n.* 1. (von Bienen) to swarm; (von Schmetterlingen) to flutter about; (von Vögeln) to fly in mass; 2. to revel, to go on the spree; to ramble od. scour about by night; 3. (*T.* Mil.) to fight slightly in small parties, to skirmish; 4. (*T.* Hunt.) to get on the wrong scent; 5. *fig.* (für) to rave (of), to dote on, to admire enthusiastically, to adore. S~, *n.* **-s,** 1. (the act of) swarming, &c.; 2. revelry, revelling.

Schwär'mer, *m.* **-s,** *pl.* **~,** 1. reveller, rioter; 2. *fig.* visionary; enthusiast (in); 3. nocturnal butterfly; 4. (*T.* Pyrot.) cracker, squib. —eifer, *m.* fanaticism. —faß, *n.* (*T.* Pyrot.) fire-pot.

Schwärmerei', *f.* **~,** *pl.* **-en,** 1. revelry; 2. (ideale) enthusiasm. [(ally).

ſchwär'meriſch, *a. (adv.)* enthusiastic-

Schwärm'..., in Zuſſ. —linie, *f.* (*T.* Mil.) line of sharp-shooters. —ſpore, *f.* (*T.* Bot.) zoospore. —zeit, *f.* (der Bienen) swarming-time.

Schwar'te, *f.* **~,** *pl.* **-n,** 1. sward; 2. *(jest.)* (Fell, Haut) skin; 3. plank, slab; 4. (ſchlechtes Gemälde) daub; einen hauen, daß die ~ knackt *vulg.* to beat one black and blue; alte ~ *fig.* an old book. —nbrett, *n.* outside plank, slab. —nformerei, *f. T.* forming with sheets. —nmagen, *m.* —nwurſt, *f.* pudding and swards, polony. [rind.

ſchwa'rtig, *a.* having a swart od.

ſchwarz, *a.* black; (Geſichtsfarbe) tawny; (*opp.* koloriert) plain; *fig.* a) dark, gloomy; b) (Abſichten ꝛc., Seele) wicked, malicious; —es Brett black board (for posting university matters &c.); —es Brot brown bread; —e Kunſt 1. necromancy, black art; 2. *T.* art of hatching, mezzotinto; „—er Mann" (Popanz) bogey; —e Suppe Spartan hot-spiced soup; —e That black deed; —e Wäſche foul linen; ~ angeſchrieben ſein bei jm. to be in one's b. book; ~ auf weiß in writing, black and white (z. B. „was man ~ ~ beſitzt, | kann man getroſt nach Hauſe tragen" [Goethe, Fauſt] what one has thus in black and white, | he can take home with him at night); ~ ausgeſchlagen hung with b.; ~ bleibt ~ b. will take no other hue; ~ machen, ~ werden to blacken; (im Kartenſpiel) to vole; (~ werden) to be voled; alles ~ ſehen *fig.* to look on the b. side of things; an die —e Tafel ſchreiben to put in the b. book; das —e Meer the Euxine Sea, the Black Sea; warten, bis man ~ wird *fig. fam.* to wait till Doomsday.

Schwarz, *n.* **~,** black colour; **—e,** *n.* blackness; (im Auge) pupil of the eye; (in der Scheibe) the bull's eye; das —e treffen to hit the mark.

Schwarz' . . ., ſchwarz' . . ., in Zuſſ. —amſel, *f.* blackbird. —auge, *n.* 2. black eye; 2. black-eyed person. —äugig, *a.* black-eyed. —bäcker, *m.* baker that bakes only rye-bread. —bärtig, *a.* having a black beard. —beere, *f.* blackberry; bilberry. —binder, *m.* cooper for large tubs. —blau, *a.* deep b. (with a cast of blue). —blech, *n.* black iron-plate. —bleierz, *n.* black carbonate of lead. —blicken, *n.* (*T.* Met.) black-brightening. —blütig, *a.* atrabilarious, melancholy. —boſch, *m.* (Fiſch) black-boss. —braun, *a.* swarthy, dark-brown; (im Geſicht) sun-burnt. —braunſteinerz, *n.* black manganese ore. —brüchig, *a.* (Eiſen) black-short (iron). —born, *m.* sloe. —bornknüppel, *m.* buckthorn stick, black-thorn stick. —broſſel, *f.* ſ. —amſel. —eiſenſtein, *m.* black manganese. —erz, *n.* black silver ore. —eſpe, *f.* black poplar. —färber, *m.* dyer in black. —färberei, *f.* art of dyeing black. —färbung (der Haut), *f.* (*T.* Med.) melanism. —fichte, *f.* black fir. —fleiſch, *n.* smoked meat od. pork. —flügel, *m.* (Vogel) red thick-bill with black wings. —fuchs, *m.* black fox. —füße, *pl.* (Indianerſtamm) Blackfeet. —gallig, *a.* atrabilarious. —gar, *a.* dressed like sheep's leather, tanned. —gekleidet, *a.* dressed in black. —gelb, *a.* tawny, dun-yellow. —glänzend, *a.* black-shining. —grau, *a.* dark-gray. —grün, *a.* dark-green. —gülbigerz, *n.* brittle silver-ore. —holz, *n.* (Baum) 1. ſ. Faulbaum; 2. ſ. Nadelholz. —käfer, *m.* melasoma. —kamm, *m.* (Vogel) lapwing with a black tuft. —käppchen, *n.* (Vogel) black-cap. —kehlchen, *n.* (Vogel) pratincole. —kohle, *f.* mineral coal. —kopf, *m.* person with black hair. —köpfchen, *n.* black-headed titmouse. —kümmel, *m.* fennel-flower-seed; fennel-flower, nigella. —kunſt, *f.* 1. magic, necromancy; 2. mezzotinto. —künſtler, *m.* 1. necromancer; 2. ſ. Taſchenſpieler. —künſtleriſch, *a.* necromantical. —kupfer, *n.* black copper. —kupferarbeit, *f.* roasting. —kupfererz, *n.* grey copper-ore. —kupferſchlacke, *f.* roaster-slag. —kupferſchmelzen, *n.* fusion for black copper. —manganerz, *n.* black wadd, haussmannite. —mäulig, *a.* black-mouthed. —meiſe, *f.* black titmouse, coal-tit-mouse. —ohr, *n.* (Art Luchs in Afrika, Aſien) si-agush. —pappel, *f.* black poplar. —preſſung (ohne Vergoldung), *f.* (*T.* Book-b.) blind-tooling. —quaſt, *m.* (*T.* Nav.) blacking-brush. —rock, *m.* 1. black-coat; 2. *lud.* "gentleman of the broad cloth", clergyman. —rot, *a.* reddish-black, dark od. deep red. —ſchecke, *f.* black pied-horse. —ſchimmel, *m.* dark-gray horse. x—ſtein, *m.* 1. Perigord stone; 2. black crayon. —ſtreifig, *a.* black-streaked. —ſucht, *f.* lepra nigricans. —tanne, *f.* black pine, black fir. —wälder Uhr, *f.* Dutch clock. —werden (vor den Augen), *n.* scotodinia, scotomy. —wild, *n.* black-game. —winde, *f.* wild buck-wheat. —wurz, —wurzel, *f.* skirret, scorzonera. —zottig, *a.* black-shagged.

Schwärz' . . ., in Zuſſ. —apparat, *m.* inking apparatus; (Stempelapparat) stamping apparatus. —pinſel, *m.* blacking-brush. —rolle ſ. Farberolle (Farbe . . ., in Zuſſ.).

Schwar'ze, *m.* **-n,** *pl.* **-n,** blackamoor, negro; der ~ *fig.* the devil.

Schwär'ze, *f.* **~,** 1. blackness, black; 2. *T.* black ore, black metallic earth; 3. *fig.* atrocity, heinousness.

ſchwär'zen, *v. a.* 1. to blacken, auch *fig.*; (Öfen) to be black-leading (stoves); von Pulver geſchwärzt begrimed with powder; 2. (Waren) to smuggle.

Schwär'zer, *m.* **-s,** *pl.* **~,** smuggler.

ſchwärz'lich, *a.* blackish.

Schwärz'ſel, *n.* **-s,** (*T.* Nav.) blacking.

Schwatz, *m.* **-es,** ſ. Geſchwätz.

ſchwatz'en, ſchwätzen, *v. n.* & *a.* to talk, to prattle, to prate; (über) to pour out talk upon; (von) to chat (over); aus der Schule ~ to blab out, to divulge; to tell tales out of school; einen durch S~ (vom Abendbrot ꝛc.) abhalten to talk one out of (his supper etc.); immerzu ~ to talk (it) away; ins Gelag hinein ~ to talk at random; man ſchwätzte allerlei von ihr her name was freely bandied about.

Schwätz'er, *m.* **-s,** *pl.* **~,** Schwätz'erin, *f.* **~,** *pl.* **-nen,** talker, prattler.

Schwätzerei', *f.* **~,** *pl.* **-en,** babbling, prattle, tittle-tattle. [babbling.

ſchwatz'haft, *a.* talkative, loquacious,

Schwatzhaftigkeit, *f.* **~,** talkativeness, loquacity, prattling disposition.

Schwatz'maul, *n.* **-es, -s,** *pl.* **-mäuler,** *fam.* chatter-box.

Schwe'be, *f.* **~,** *pl.* **-n,** suspense; in der ~ hangen to hang in s. —baum, *m.* 1. (*T.* Mach.) rocking-beam; 2. (*T.* Turnk.) balancing beam. (*T—s* Turnk.) —kampf (im Seitſtande), *m.* side-stand on beam, feet wide apart; (im Schrägſitz) cross-seat on one thigh. —knieen, *n.* kneeling on one knee and extending the other leg backwards. —künſtler, *m.* equilibrist. —riemen, *m.* hip-strap. —ſcheibe, *f.* target hung up. —ſchritt, *m.* (im Tanzen) setting to one's partner. —ſtehen, *n.* balanc-

ing exercise. —stein, *m.* ſ. Wackelſtein. —ſtrich, *m.* (*T.* Archit.) rubble-floor. —ſtütz, *m.* (*T.* Turnk.) balance-rest.

ſchwe'beln, *v. n. cf.* **nebeln.**

ſchwe'ben, *v. n.* (hangend) to be suspended; (von Prozeſſen) to be pending; (von Vögeln) to poise; auf der Zunge ~ (z. B. das Wort) to have smth. upon the tip of one's tongue; es ſchwebt mir auf der Zunge I cannot at this instant recollect it; in Gefahr ~ to be in danger; in der Luft ~ to float (in the air); in Ungewißheit ~ to be in suspense; über einem ~ to hover (on, over); vor Augen ~ to wave before one's eyes; zwiſchen Tod und Leben ~ to hover 'twixt life and death; er ſchwebte zwiſchen Leben und Tod his life hung in the balance. ~, Sch., *n.* -s, balancing; hovering etc.; ~ zwiſchen Leben und Tod death-in-life.

ſchwe'bend, *p. & a.* suspended; (Schuld) unfunded; *fig.* (z. B. eine Frage) pending, open; ~e Beträge, *pl.* floating items; ~e Brücke suspension-bridge; ~e Gärten (der Semiramis) hanging gardens, *pl*; ~e Linie (*T.* Bergb.) ascending line (towards the rise); ~e Rechnung suspense account; ~e Strecke (*T.* Bergb.) heading ob. upbrow driven towards the rise; zwiſchen Leben und Tod ~ hanging between life and death.

Schwe'ber, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (*T.* Watch.) balance(-wheel); 2. ſ. Schwebfliege.

Schwe'b . . ., in Zuſſ. —fliege, *f.* syrphus; *pl.* (als Familie, *T.* Ent.) Syrphidæ. —föhre, *f.* ſ. Forelle.

Schwe'bung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. vibration; (*T.* Akuſtik) beat; (*T.* Mus.) reinforcement of the tone by the sounding together of nearly equally high tones; 2. (Orgelregiſter) tremor.

Schwe'de, *m.* -n, *pl.* -n, ſ. Eig.; alter ~ *fig. jest.* old fogey; (als Anrede) old chap! —nkopf, *m.* 1. cropt head; 2. person with short hair. —nſchanzen, *pl.* prehiſtoric arched ramparts across a prominent mountain-ridge.

Schwe'derich, *m.* -s, *pl.* -e, *T.* sort of netsack at the end of the mill-drench for catching fishes in.

ſchwe'diſch, *a.* ſ. Eig.; ~e Gymnaſtik kinesipathy; ~er Kaffee berries of *Astragalus bæticus.* ~e Rübe, *f.* ruta baga.

Schwe'fel, *m.* -s, brimstone, sulphur (S); gebiegener ~ native s.; gereinigter ~ washed s.; grauer ~ ſ. Roßſchwefel; ~ in Stangen roll s.; mit ~ verbunden sulphuretted. —abdruck, *m.* print in b. —aber, *f.* sulphur-ore. —alkohol, *m.* carbon disulphide. —ammonium, *n.* ammonium sulphide. dreifach (fünffach) —antimon, *n.* trisulphide (pentasulphide) of antimony. zweifach (dreifach) —arſen, *n.* disulphide (trisulphide) of arsenic. ſch—artig, *a.* sulphurous. —äther, *m.* sulphuric ether. —ätherweingeiſt, *m.* ſ. Hoffmann's Tropfen. —bad, *n.* 1. sulphurated bath; 2. sulphurous spring. —balſam, *m.* sulphurated oil, balsam of s. —bande, *f. fig. vulg.* shabby lot of people. —bergwerk, *n.* solfanaria. —blauſäure, *f.* sulphocyanic acid. —blei, *n.* sulphide of lead. —blumen, —blüten, *pl.* sublimed s., flowers of s. —brennofen, *m.* sulphur-kiln. —chlorür, *n.* chloride of s. (SCl). —cyan, *n.* protosulphuret of cyanogen. —cyankalium, *n.* sulphocyanide of potassium. —cyanmetall, *n.* sulphocyanide. —cyanwaſſerſtoffſäure ſ. Rhodanwaſſerſtoffſäure. —dampf, *m.* sulphurous exhalation ob. gas. —dampfbad, *n.* sulphur-fume bath. —einſchlag, *m.* strips of linen steeped in b. (anderthalb) —eiſen, *n.* (sesqui) sulphide of iron; (einfach) ferrous sulphide. —erde, *f.* sulphurous earth. —faden, *m.* thread dipped in s., match. —farbe, *f.* brimstone-colour. ſch—farben, -farbig, *a.* of a brimstone-colour. —geiſt, *m.* spirit of sulphur. ſch—gelb, *a.* of a brimstone-colour. ſch—geſäuert, *a.* sulphated. —grube, *f.* brimstone-pit. ſch—haltig, *a.* sulphureous; (*T.* Chem.) sulphuretted. —hölzchen, *n.* match. —hölzchenfabrikant, *m.* match-maker. —hütte, *f.* brimstone-house. —kalium, *n.* sulphide of potassium. —kies, *m.* pyrites. —kohle, *f.* stinking coal. —kohlenſäure, *f.* sulphocarbonic acid. —kopf, *m.* (Pilz) tufted agaric. —kohlenſtoff, *m.* carbonic disulphide (CS_2). —kupfer, *n.* (Kupferſulfür) cuprous sulphide (Cu_2S); (Kupferſulfid) cupric sulphide (CuS). —kupferzinn, *n.* sulphuret of tin. —leber, *f.* liver of s.; (flüchtige) volatile sulphuret of ammonia. —leberluft, *f.* sulphuretted hydrogen gas. —luft, *f.* sulphurous acid gas. —männchen, *n.* sulphur-wick. —metall, *n.* (metallic) sulphide. —milch, *f.* precipitated s., milk of s. —naphtha, *n.* ſ. Äthyläther. —natrium, *n.* sulphide of sodium. —nickel, *m.* hair-pyrites. —öl, *n.* b. oil. —oxyd, *n.* oxygenated s. —phosphor, *m.* phosphuret of s. —quecksilber, *n.* mercuric sulphide; (ſchwarzes) ethiops mineral. —quelle, *f.* sulphurous spring. —regen, *m.* shower of rain intermixed with the yellow dust of the blossoms of the red fir. —röſte, *f.* roasting of s. —röſtofen, *m.* burning-house. —ſalz, *n.* sulpho-salt. ſch—ſauer, *a.* sulphuric; -ſaures Ammoniak sulphate of ammonia ($NH_4S_2O_4$); -ſaurer Baryt sulphate of baryta ($BaSO_4$); -ſaures Eiſenoxyd ferric sulphate ($Fe_2[SO_4]_3$); -ſaures Eiſenoxydul (Eiſenvitriol) ferrous sulphate; (ſaures) -ſaures Kali (acid) sulphate of potash (K_2SO_4); ſaures -ſaures Kali bisulphate of potash ($HKSO_4$); -ſaurer Kalk sulphate of lime ($CaSO_4$); -ſaures Kupferoxyd (Kupfervitriol) cupric sulphate; -ſaure Magneſia sulphate of magnesium ($MgSO_4$); -ſaures Natron sulphate of soda (Na_2SO_4); ſaures -ſaures Natrium bisulphate of soda ($HNaSO_4$); -ſaures Queckſilberoxyd sulphate of mercury ($HgSO_4$); baſiſch -ſaures Queckſilberoxyd yellow basic s. of m. ($HgSO_4 2HgO$); -ſaures Queckſilberoxydul sulphuric mercurous oxyde; (Hg_2SO_4); -ſaure Thonerde aluminic sulphate; -ſaures Zinkoxyd sulphate of zinc; neutrales (ſaures) -ſaures Salz neutral (acid) sulphate; baſiſch -ſaures Salz subsulphate; (konzentriert concentrated; verdünnt dilute; waſſerfrei anhydrous). —ſäure, *f.* sulphuric acid (H_2SO_4); (Nordhäuſer, rauchende) Nordhausen fuming sulphuric acid; (aus den Schwefelſäurekammern) chamber-acid. —ſäureanhydrid, *n.* sulphuric anhydride (SO_3). —ſäureballon, *m.* carboy. —ſäurefabrikation, *f.* manufacture of sulphuric acid. —ſäurekammer ſ. Bleikammer. —ſäureſalz, *n.* sulphate, ſ. ſchwefelſaures Salz. —ſilber, *n.* sulphide of silver (Ag_2S). —ſtange, *f.* roll of s. —teilchen, *n.* sulphureous particle. —trioxyd, *n.* trioxyde of s. (ſ. —ſäureanhydrid). —verbindung, *f.* sulphide. —waſſer, *n.* (ſchwefelhaltiges Mineralwaſſer) hepatic water. —waſſerſtoff, *m.* —waſſerſtoffgas, *n.* sulphuretted hydrogen, hydric sulphide, hydrothionic acid (H_2S). —waſſerſtoffſäure, *f.* hydrosulphuric acid ($C_2H_6SO_4$). —weinſäure, *f.* (Äthylſchwefelſäure) sulphetylic acid ($C_2H_6SO_4$). —werk, *n.* brimstone-house. —wurz, *f.* hog's fennel, sulphurwort. —zink, *n.* sulphide of zinc, zinc-blende. —zinn, *n.* (Zinnſulfid) stannic sulphide.

ſchwe'flich, *a.* sulphureous; (*T.* Chem.) sulphurous; —e Säure, *f.* sulphurous acid (SO_2). —ſauer, *a.* sulphurous; -ſaurer Kalk sulphite of lime ($CaSO_3$); -ſaures Natron sulphide of soda (Na_2SO_3); ſaures -ſaures Natron bisulphate of soda ($NaHSO_3$); -ſaures Salz sulphite. S—ſäureanhydrid, *n.* sulphurous anhydride.

ſchwe'feln, *v. a.* to sulphurate, to sulphurize, to dip in brimstone; (ein Faß) to stum; Kautſchuk ~ to vulcanize.

Schwe'felung, *f.* ~, sulphur(iz)ation, smoking with brimstone; (des Kautſchuks) vulcanization.

Schwe'gel, —pfeife, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (Äbhpt.) wind-instrument; 2. ſ. Labialpfeife; 3. (in älteren Orgeln) flute-register. [to send.

ſchwei'en, *v. n.* (*T.* Naut.) to swing,

Schwei'enhalſe, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Naut.) stopper with lanyards.

Schweif, *m.* -es, -s, *pl.* -e, tail; (der Auſter) beard; *fig.* (Gefolge) train; —beutler, *m.* (Zool.) dasyure. —biber ſ. Sumpfbiber. —brett, *n. T.* board across a lace-maker's loom for bearing the spools. —huhn, *n.* lyre-bird. —komet, *m.* tail-comet. —marder, *m.* vansire. —riemen, *m.* crupper. —ſäge, *f.* rip-saw. ſch—ſpiegelnd, *a.* (*T.* Her.) with spread tail. —ſtern, *m.* hairy star, comet. —träger, *m.* tail-carrier, train-bearer.

ſchwei'fen, *v. a.* to cut into a curved form, to cut sloping. ~, *v. n.* to stray, to rove, to ramble; „willſt du immer weiter ~? | ſieh, das Gute liegt ſo nah" (Goethe) wilt thou ever further roam, | when thy treasure lies at home?

Schwei'fer, *m,* -s, *pl.* ~, rambler.

Schwei'fung, *f.* ~, 1. (the act of) curving; 2. curve; (einer Glocke) swell of a bell.

ſchweif'wedeln, *v. n.* (*impf.* ſchweifwedelte, *p. p.* geſchweifwedelt) to wag the tail; *fig.* to fawn, to cringe.

Schweif'wedler, *m.* -s, *pl.* ~, *fig.* fawner, cringer. [hush-money.

Schwei'gegeld, *n.* -es, -s, *pl.* -gelder,

ſchwei'gen, *v. n. ir.* to keep silence, to hold one's tongue; (über etwas) to be silent (upon a subject), to keep one's own counsel of what has passed; (zu einem D.) to take no notice of; ſchweig(t)! hold your tongue; be quiet!; von . . . ganz zu ~ to say nothing of . . .; tot ~ to burke (an affair); wir wollen davon ~ (*Sl.*) we will keep dark about that. ~, *v. a.* (*impf.* ſchwieg,

p. p. geſchweigt) (l. u. *& poet.*) to put to silence, to hush (z. B. R. Wagner: „ſchweige den Zorn" subdue ob. drown your anger!).

Schwei'gen, *n.* -s, the being silent, silence; ~ auferlegen (jm.) to impose silence, to bid sbd. to be quiet; ~ iſt für Unglück gut *(prov.)* better that the feet slip than the tongue; ſich in ~ hüllen to shut one's mouth, to suppress the utterance of one's thoughts; zum ~ bringen to hush; (eine Batterie) to silence.

Schwei'ger, *m.* -s, *pl.* ~, taciturn ob. reserved man. [A rest.

Schwei'gezeichen, *n.* -s, *pl.* ~, (*T.* Mus.)

ſchweig'haft, ſchweig'ſam, ſchweig'ſelig, *a.* taciturn.

Schweig'haftigkeit, Schweig'ſamkeit, Schweig'ſeligkeit, *f.* ~, taciturnity.

Schweig'ſyſtem, *n.* -s, (in Gefängniſſen) silent system.

Schwei'mel, *m. provinc.* ſ. Schwindel.

ſchwei'melig, *a.* giddy, dizzy.

Schwein, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. pig; (männl.) boar; (weibl.) sow; (junges) porker; (allg., als Genus) hog, swine (auch *pl.*); (wildes) wild b.; 2. *fig.* a) blot; b) dirty fellow; c) (*T.* Nav.) block in which the mast stands; d) *(Stud. Sl.)* good luck; chineſiſches ~ Siamese hog; geſchnittenes ~ barrow-hog; beſoffen wie ein ~ *vulg.* drunk as a Lord ob. as Chloe. —bruch, *m.* rooting of hogs. —bachs, *m.* hog-badger. —diſtel, *f.* hog's mushroom. —feiſte, *f.* (*T.* Hunt.) wild-boar season. —fleiſch, *n.* pork; (eingeſalzenes) cargo-pork; (Kopfſtücke) mess-pork; (nur Seitenſtücke, *i. e.* Schulter-, Kopf-, Schweif- und Nackenſtücke) prime-pork. —hirſch, *m.* babyrussa. —hirt, *m.* swineherd. —hund, *m.* swineherd's dog; *fig. vulg.* filthy person. —igel, *m.* 1. a) hedgehog; b) porcupine; 2. *fig. vulg.* hoggish fellow. —igelei, *f. vulg.* obscenity, bawdry. —kartoffeln, *pl.* chat-potatoes. —koben, *m.* pig(-)sty. —markt, *m.* hog-market. —mutter, *f.* sow. —pelz, *m. fig. vulg.* hoggish fellow. —ſalat, *m.* swine's succory. —ſchlächter, *m.* hog-butcher, pork-butcher. —ſchneider, *m.* sow-gelder. —wildbret, *n.* wild boar-venison.

Schwei'ne..., in Zuſſ. (*cf.* Schwein...) —braten, *m.* roast pork. —brot, *n.* (Pflanze) sow-bread, swine-bread. —fett, *n.* prepared lard. —maſt, *f.* mast for swine, pannage. —ſchlächter, *m.* pork-butcher. —ſchmalz, *n.* ſ. —fett. —ſchneider, *m.* sow-gelder. —ſtall, *m.* pigsty, hog-cote. —treiber, *m.* pig-driver. —wuhle, *f.* hog-wallow. —zucht, *f.* breeding of hogs.

Schweinerei', *f.* ~, *pl.* -en, *fig. vulg.* 1. nastiness, filthiness; 2. blunder, blundering.

ſchwei'niſch, *a. vulg.* hoggish, swinish.

Schweins'..., in Zuſſ. —auge, *n.* pig's eye. —beule, *f.* furuncle. —blaſe, *f.* pig's bladder. —borſte, *f.* hog's briſtle. —brot, *n.* hog's-bread. —feder, *f.* 1. boar-spear; 2. (*T.* Fortif.) wall-spike. —füße, *pl.* pig's trotters. —geſchlinge, *n.* hog's-harslets. —griefe, *f.* crackling. —gummi, *n.* gum of the spondias mombin. —hals, *m.* hog's neck. —hirſch, *m.* babyrussa. —jagd, *f.* hunting of wild boars. —karbonade, *f.* ſ. —kotelett. —keule, *f.* leg of pork. —knöchelchen, —knochen, *pl.* (insb. in Sachſen) feet, ribs, shanks etc. of corned pork. —kopf, *m.* 1. a) pig's head; b) head of a wild boar; 2. grand pianoforte. —kotelett, *n.* pork-chop. —laus, *f.* hog-louse. —leder, *n.* pig-skin. —lederband, *m.* binding in pig-skin. —möhre, *f.* white carrot. —ohr, *n.* pig's ear. —rücken, *m.* 1. chine; 2. (Sattelroſt) double-inclined grate. —rüſſel, *m.* pig's snout. —ſpieß, *m.* boar-spear. —ſülze, *f.* head-cheese. —zahn, *m.* (*T.* Min.) dog's-tooth spar.

Schwein'furter Grün, *n.* Schweinfurt-green ($[C_2H_3O_2]_2Cu + 3[CuAs_2O_4]$).

Schweiß, *m.* -es, 1. sweat (in guter Geſellſchaft zu vermeiden, dafür), perspiration; 2. (*T.* Hunt.) blood; 3. *fig.* hard labour, toil; (an Fenſtern ꝛc.) moisture; der engliſche ~ sweating sickness; heftiger, äußerſt ermattender ~ colliquative sweat; den ~ abtrocknen to wipe off the p.; der ~ ſtand mir auf der Stirne the p. oozed out of my forehead and stood there in big drops; ich bin ganz in ~ gebadet I am covered with p.; im ~e deines Angeſichtes *(bibl.)* with the sweat on thy brow; „von der Stirne heiß | rinnen muß der ~, | ſoll das Werk den Meiſter loben" (Schiller) who would honour obtain, | with the sweat and the pain, | the praise that Man gives to the master must buy! —ausſchlag, *m.* sudamen. —bad, *n.* hot-bath to produce p. ſch—beförderud, *p. & a.* diaphoretic. —bläschen, *pl.* sudamina. —brüſe, *f.* sudoriparous gland. —fieber, *n.* fever attented with p. —frieſel, *m.* sudamina. —fleck, *m.* prickly heat, summer-rash. —fuchs, *m.* sorrel-horse, dark chestnut horse. —geruch, *m.* sweaty smell. —hund, *m.* blood-hound. —loch, *n.* pore, passage of p. —meſſer, *n.* sweating iron. —mittel, *n.* sudorific. profuſe ~ſekretion, *f.* diaphoresis. —ſucht, *f.* sweating disorder. ſch—treibend, *a.* sudorific, diaphoretic; ~treibende Mittel, *n.* sudorific. ſch—triefend, *a.* running with p. —tropfen, *m.* drop of sweat. —tuch, *n.* handkerchief. ✕—unterdrückung, *f.* (Atemnot) ischidrosis. —wurſt, *f.* black-pudding. —wurzel, *f.* China root.

Schweiß'..., in Zuſſ. (from ſchweißen) —arbeit, *f.* welding. —feuer, *n.* —herd, *m.* reheating-hearth. — hitze, *f.* welding-heat. —naht, *f.* weld-seam. —ofen, *m.* reheating-furnace. —ofenſchlacke, *f.* r.-f.-slag. —ſtahl, *m.* welded steel. —ſtelle, *f.* welding-point. —walzen, *pl.* roughing-rolls. ſch—warm, *a.* welding-hot.

ſchweiß'bar, *a.* that may be welded; —er Stahl welding-steel.

ſchwei'ßen, *v. a.* (*T.* Met.) to weld. ~, *v. n.* 1. *T.* to begin to melt; 2. (*T.* Hunt.) to bleed.

ſchwei'ßig, *a.* 1. perspiring, wet with perspiration; (klebrig vom Schweiß) clammy; 2. (*T.* Hunt.) bloody.

Schwei'ßung, *f.* ~, welding.

Schwei'zer..., in Zuſſ. —bäcker, *m.* Swiss confectioner. —bart, *m.* whiskers. —baß, *m.* (der Orgel) base of flageolets. —brücke, *f.* Alpine bridge. —bund, *m.* Helvetic Confederation. —degen, *m.* (*T.* Typ.) a person who is equally skilful in composing and in printing. — flöte, —pfeife, *f.* 1. flageolet; 2. flageolet-stop. —garbe, *f.* life-guard of Swiss. —häuschen, *n.* Swiss-cottage. —hoſen, *pl.* pantaloon. —käſe, *m.* Swiss cheese, Gruyère. —klee, *m.* ſ. Eſparſette. —krankheit, *f.* nostalgia, home-sickness. — kräuter, *pl.* Swiss herbs. —land, *n.* Switzerland. —papier, *n.* vellum. —rad, *n.* particular spinning-wheel. —thee, *m.* Swiss tea. —vieh, *n.* Swiss cattle.

Schweizerei', *f.* ~, *pl.* -en, Swiss dairy.

ſchwei'zeriſch, *a.* ſ. Eig.; die —e Eidgenoſſenſchaft the Helvetic Confederation.

ſchwe'len, *v.' a.* to burn by a slow fire. ~, *v. n.* to burn slowly and without a flame.

ſchwel'gen, *v. n.* to gormandize, to revel; *fig.* in etwas ~ to delight in... [reveller.

Schwel'ger, *m.* -s, *pl.* ~, gormandizer,

Schwel'gerei, *f.* ~, *pl.* -en, banqueting, gormandizing, revelry.

ſchwel'geriſch, *a.* revelling, gormandizing; given to sensuality and gluttony; ~ leben to lead a luxurious life.

Schwell'..., in Zuſſ. —boden, *m.* (*T.* Brew.) withering-floor. —malz, *n.* withered malt.

ſchwel'len, *v. a.* to half-dry. ~, *v. n.* to wither, to fade.

Schwel'le, *f.* ~, *pl.* -n, threshold; (*T.* Railw.) sleeper; (*T.* Bergb.) sill, spreader; (horizontal liegende) beam; ſ. ~ betreten *fig.* to darken one's door; komm mir nicht wieder über meine ~ you shall never set foot again in my house.

ſchwel'len, *v. a.* 1. to swell, to make swell, to raise; 2. *T.* to new-sill a building; (mit Luft) to puff (with air); einen Bach ~ to stop a brook; „die Ideale ſind zerronnen, | die einſt das trunkne Herz geſchwellt" (Schiller) all the fair Ideals banish'd | from that wild heart they whilome fill'd. ~, *v. n. ir.* to swell; (von Gewäſſern) to rise; (vor Freude) to expand with exultation; (von der See) to heave, ✕—b, *p. a.* swelling; —b reif bursting-ripe. ~, Sch., *n.* swelling. [Orgel) swell.

Schwel'ler, *m.* -s, (Crescendozug der

Schwell'..., in Zuſſ. —farbe, *f.* ooze. —gewebe, *n.* spongy tissue. — körper, *m.* (*T.* Anat.) spongy body ob. portion of the urethra, (lat.) corpus cavernosum. —roſt, *m.* (*T.* Archit.) grating of the foundation. —ton, *m.* crescendo.

Schwel'lung, *f.* ~, swelling; (*T.* Archit.) torus; (der Säulenſchäfte) entasis; (*T.* Organ-b.) inflating.

Schwem'me, *f.* ~, *pl.* -n, 1. watering-place, horse-pond; 2. wood-floating place; 3. *provinc.* (insb. in Wien) ſ. Kutſcherſtube; in die ~ zur ~ reiten to ride to water, to carry a horse to water.

ſchwem'men, *v. a.* 1. to water, to wash; 2. to float; (das Deck) to swab.

Schwem'men, *n.* -s, **Schwem'mung,** *f.* ~, 1. (the act of) watering; 2. floating. [sea-raven, sea-gull.

Schwem'mergans, *f.* ~, *pl.* -gänſe,

Schwemm'..., in Zuſſ. —land, *n.* alluvial land; (Seamen's *Sl.*) clouds resembling land. —ſand, *m.* river-ob. alluvial sand. —teich, *m.* horse-pond. —wieſe, *f.* (*T.* Agric.) water meadow.

ſchwen'den, *v. a.* to burn wood ob. waste land in order to render it arable. [of a gin.

Schweng'baum, *m.* (*T.* Bergb.) winch

Schwen'gel, *m.* -s, *pl.* ~, (einer Glocke) clapper; (einer Pumpe) swipe, handle; (einer Preſſe ꝛc.) beam, bar, lever; (am Rade) crank; (am Steuerruder) whip-staff; (an der Windmühle) rollers, *pl.*; (am Wagen) spring-bar; (einer Schneidemühle) crank of the saw-frame; (am Treibherd) balance of the little crane. —brunnen, *m.* well with a lever ob. with a bucket-swipe. —kunſt, *f.* machine moved by sweeps. —

preſſe, *f.* press with a bar. —pumpe, *f.* pump with a swipe. —riemen, *m.* strap of a bell-clapper. —werk, *n.* sucking-pump with a swipe.

Schwenk' . . ., in Zuſſ. —bürſte, *f.* bottle-brush. —keſſel, *m.* rinsing kettle; (Weinkühler) monteith.

ſchwen'ken, *v. a.* 1. to swing; (Degen ꝛc.) to brandish, to flourish; (die Hand; eine Fahne) to wave; 2. (Gläſer ꝛc.) to rinse. ~, *v. n.* & ſich, *v. r.* to turn ob. wheel about; (um ſeinen Anker) to swing to ob. with the tide; (mit dem Pferde) to caracol; rechts ſchwenkt! (*T.* Mil.) to the right wheel!

Schwen'kung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. swinging; 2. brandishing, flourishing; 3. turning about; (*T.* Mil.) wheeling to the right ob. left about, evolution; *fig.* siding with another party; eine ~ machen to execute an e.; *fig.* to side with another party.

ſchwer, *a.* 1. heavy (auch von Stoffen, Tabak, Wein); *fig.* 2. (gewichtig) momentous, weighty; 3. (ſchwierig) difficult; (Verbrechen ꝛc.) heinous, great; ~ auszuſprechend crack-jaw; ~ geladen haben *fig. fam.* to be awfully "screwed"; ~ im Kopfe (vom Trinken) top-heavy, muzzy; ~ um das (ums) Herz h. at heart; ~ von Begriffen slow of conception, dull; ~ zu verdauen of hard digestion; ~ zu verkaufen heavy of sale; ~ zu verſtehen hard to be understood; nicht ~ zu verſtehen ſein easily to be understood; —er Atem short breath; —er Dienſt hard duty; —es Geſchütz h. cannon; —er Irrtum grave error; —e Kavallerie, *f.* heavies, *pl*; —e Krankheit severe illness; —er Magen loaded stomach; —e Not falling sickness; —e Not! the deuce! dickens!; daß dich die —e Not! the deuce take you!; —e Strafe grievous punishment; —e Wunde bad ob. deep wound; —e Zeiten hard times; —e Zunge a stammering tongue; das iſt mir zu ~, das fällt mir zu ~ that is too hard for me; die Aufgabe war zu ~ für ihn the task was beyond him; die —e Menge a great deal; a great many; einem das Herz ~ machen to grieve one's heart; einen ~ mitnehmen to bear heavily upon one; es fällt ihm ~ it is difficult to him; es wird dir ~ fallen it will fall heavy upon you; you will have a tight match to do it; es wird ihm ~ eingehen it will hardly go down with him; es würde mir ~ werden I should be troubled; mit —em Herzen with one's heart aching; ſich ~ thun *fig. fam.* to find great difficulty in; vier Pfund ~ four pounds' weight; zu ~ (von Briefen) overweight. ~, *adv.* heavily; *fig. fam.* very (z. B. ein ~ reicher Mann); ~ zu bekommen *or* zu erlangen hard to be got; Geld iſt ~ zu haben money is tight; iſt der Berg ~ zu erſteigen? is the mountain difficult to ascend?

Schwe'r . . ., **ſchwe'r . . .**, in Zuſſ. —atmend, *a.* asthmatic. —beladen, *a.* deep(ly) laden. —blütig, *a.* having thick blood. —ebene, *f.* plane of gravity. —erde, *f.* baryta; (kohlenſaure) witherite (native carbonate of b.). —erdmetall, *n.* barium (Ba). —fällig, *a.* clumsy; (von Körpern) unwieldy; (von Geiſt) slow (of . . .); (Stil) long-winded; mit —fälliger Sprache slow of speech. —fälligkeit, *f.* heaviness, clumsiness, dulness. —fläche, *f.* (*T.* Phys.) plain which cuts the centre of gravity. —flüſſig, *a.* difficult to melt; refractory, stubborn. —flüſſigkeit, *f.* stubbornness. —förderniß, *f.* (*T.* Bergb.) difficult extraction. —füßler, *m.* bradypod. —geburt, *f.* hard labour. —gewicht, *n.* avoirdupois weight. ſpezifiſche —gewichtswage, *f.* hydrostatical balance. —gläubig, *a.* hard ob. slow of belief. —haltig, *a.* very expensive. —hörig, *a.* heavy ob. thick of hearing. —löſtig, *a.* requiring great outlay; —löſtige Zechen, *pl.* pits requiring great outlay, *pl.* —kraft, *f.* gravitation. —krafthemmung, *f.* (*T.* Watchm.) gravity escapement. —leibig, *a.* corpulent. —leibigkeit, *f.* corpulency. —linie, *f.* line ob. diameter of gravity. —lötig, *a.* heavy. —machend, *n.* gravific. —meſſer, *m.* gravimeter. —metall, *n.* heavy metal. —mut &c. ſ. unten. —punkt, *m.* centre of gravity; der politiſche —punkt centre of political g. —ſpat, *m.* heavy-spar. —ſpatweiß, *n.* constant white. —ſtein, *m.* 1. (*T.* Min.) tungsten; 2. letter-

Schwerdt ſ. **Schwert.** [weight.

Schwe're, *f.* ~, weight, heaviness; (*T.* Phys.) gravity; *fig.* hardness; difficulty; abſolute ~ *T.* absolute g.; ~ im Kopfe heaviness of the head; Geſetz der ~ law of g.; Mittelpunkt der ~ centre of g.

Schwer(e)nö'ter, *m.* -s, *pl.* ~, fast young man, "damned rascal," "sad dog."

Schwe'rins'tag, *m.* (*T.* Parl.) day on which petitions in the German Imperial Diet are settled.

ſchwe'rlich, *adv.* hardly, scarcely.

Schwe'rmut, *f.* ~, melancholy, the blues; ein Anfall von ~ fit of dejection. ſch—svoll, *a.* ſ. d. ſ. W.

ſchwe'rmütig, *a. (adv.)* melancholic-(ally), sad(ly). S—e, *m.* hypochondriac. [dejectedness of spirit.

Schwe'rmütigkeit, *f.* ~, melancholy,

Schwert, *n.* -es, -s, *pl.* -er, 1. sword; 2. (*T.* Nav.) lee-board; 3. bookbinder's ferula; alles mit Feuer und ~ verwüſten to put all to fire and sword; eine Zunge wie ein ~ *fig.* a tongue like a razor; mit einem —e umgürtet sworded; ſeine Worte ſind —er he is as keen as mustard; he speaks daggers; zum —e verurteilen to condemn to die by the s. —aloe, *f.* large aloe. —bohne, *f.* a kind of kidney-bean. —boot, *n.* side-boat. —feger, *m.* sword-cutler. —fegerarbeit, *f.* sword-cutlery. —fiſch, *m.* sword-fish. ſch—förmig, *a.* sword-shaped, ensiform; ſchmal-förmig (*T.* Bot.) linear-ensate. —hieb, *m.* cut with the sword. —lehen, *n.* masculine fief. —leite, *f.* reception of an esquire into the knighthood. —lilie, *f.* sword-grass, flag, iris; ſtinkende —lilie xyris. —liliengewächſe, *pl.* ſ. Irideeen. —mage, *m.* (*T.* Law) male relation; *pl.* agnati. —orden, *m.* Order of the Sword. —recht, *n.* law of arms. —ritter, *m.* Knight of the O. of the S. —ſchlag, —ſtreich, *m.* stroke with the sword; ohne —ſtreich without striking a blow. —ſchwanz, *m.* ſ. Molukkenkrebs. —tanz, *m.* sword-dance. —träger, *m.* sword-bearer, port-glaive. ſch—tragend, *a.* ensiferous.

Schwer'tel, *m.* -s, sword-lily; gelber ~ water-flag. —gras, *n.* sedge. —maus, *f.* ramble-mouse.

Schweſ'ter, *f.* ~, *pl.* -n, sister; leibliche ~ full s.; barmherzige ~ s. of charity. —kind, *n.* (männl.) nephew (weibl.) niece. —liebe, *f.* sisterly love. —mann, *m.* sister's husband; brother-in-law. —mord, —mörderin, *m.* sororicide. —ſohn, *m.* sister's son, nephew. —tochter, *f.* sister's daughter, niece.

ſchweſterlich, *a. & adv.* sisterly.

Schweſterlichkeit, *f.* ~, sisterly harmony ob. union.

Schweſt'erſchaft, *f.* ~, sisterhood.

Schwib'be, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Bergb.) dead lode.

Schwib'bogen, *m.* -s, *pl.* ~ ob. -bögen, 1 arched gateway, archway; 2. burying-vault. —gewölbe, *n.* (*T.* Archit.) archivault. [money

Schwicht'geld, *n.* -es, -s, *pl.* -er, hush-

ſchwicht'reffen, *v. a.* (*T.* Mar. to take in the balance reef.

Schwicht(ungs)talje, *f.* ~, (*T.* Mar.) swifting-tackle.

ſchwieg, *impf.* v. **ſchweigen.**

Schwie'ger, *m.* -s, *pl.* ~, (n. u., *poet.*) 1. father-in-law; 2. mother-in-law; 3. brother-in-law. —eltern, *pl.* parents-in-law. —kinder, *pl* children-in-law. —mutter, *f.* mother-in-law. —ſohn, *m.* son-in-law —tochter, *f.* daughter-in-law. —vater, *m.* father-in-law. —verwandtſchaft, *f.* ſ. Schwägerſchaft.

Schwie'gerin, *f.* ~, *pl.* -nen, 1. sister-in-law; 2. mother-in-law.

Schwie'le, *f.* ~, *pl.* -n, 1. callosity; callus; 2. (von Hieben) weal; mit —n zeichnen to wale. —nfohler, *pl* (*T.* Zool.) Camelidæ, Tylopoda.

ſchwie'lig, *a.* 1. callous; 2. streaked by a cut.

Schwiemelei', *f.* ~, *pl.* ~, *fam.* carousal, revelry. [revel.

ſchwie'meln, *v. n. fam.* to carouse, to

Schwiem'ler, *m.* -s, *pl.* ~, *fam.* reveller, rake.

ſchwiem'lich, *a. fam.* 1. giddy; 2. tipsy

Schwiem'ſchlag, *m.* -es, -s, (*T.* Mar.) das Schiff liegt im —e the ship stays.

Schwie'ping, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Mar.) point. —ſtopper, *m. T.* pointed stopper.

ſchwie'rig, *a.* 1. hard, difficult; 2. *(pers.)* difficult to please; ~ werden *fig.* a) *pers.* to prove unyielding; b) (vom Volke) to begin to murmur and mutiny (z. B. „alle Stände ~" [Schiller] all orders discontented); —e Frage vexed question; ein —er Punkt a knotty point.

Schwie'rigkeit, *f.* ~, *pl.* -en, hitch, difficulty; —en erheben *or* machen to raise difficulties, to start objections; —en ſuchen, wo keine ſind, ſich unnötige —en machen to look for difficulties where there are none; alles geht ohne ~ all goes on swimmingly; auf —en ſtoßen to meet with difficulties, to be at fault; da liegt die ~ there's the rub; die ~ überwinden to get in the little end of the wedge; eine ~ beſeitigen to meet the difficulty.

ſchwig'ten, *v. a. & n.* (*T.* Mar.) to snake (two ropes) together.

Schwigt'linnen, Schwig'tings, *pl.* (*T.* Nav.) lines to snake two ropes together; v. der Puttingtaue catharpings.

Schwigt'ſarwing, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Nav.) kind of spilling line to sustain the main sail in a storm.

Schwimm' . . ., in Zuſſ. —angel, *f.* floating-line. —anſtalt, *f.* ſ. —ſchule. —achſe, *f.* axis of floating. —blaſe, *f.* (der Fiſche) natatory bladder; (für ungeübte Schwimmer)

swimming-bladder. —**bock**, *n.* floating dock. —**ebene**, *f.* (*T.* Phys.) plane of floating. —**feder**, *f.* fin. —**feſt**, *n.* swimming-match. —**fuß**, *m.* palmated foot. —**füßer**, *m.* web-footed animal. —**gürtel**, *m.* swimming girdle; (auf Schiffen) life-preserver; (luftgefüllter) air-puffed swimming-belt. (*T—s* Turnk.) — **hang**, *m.* the "sausage". —**hangwelle**, *f.* hammock-hang-circle. — **haut**, *f.* web-membrane. —**hemd**, *n.* cork-jacket. —**holz** (der Angelſchnur), *n.* dipsy, dobber. —**hoſen**, *pl.* bathing-trowsers. —**jacke**, *f.* swimming-jacket. —**käfer**, *m.* waterflea, whirling dun. —**kieſel**, —**ſtein**, *m.* spongiform quartz, float-stone. —**kleid**, *n.* swimming dress. —**kraft**, *f.* buoyancy. —**krähe**, *f.* seacrow, coot. —**kugelregulator**, *m.* ballcock. —**kunſt**, *f.* art of swimming. —**künſtler**, *m.* swimming performer. —**nbeau**, *n.* float-gauge. —**platz**, *m.* swimming-place. —**ſand**, *m.* quicksand. —**ſchnecke**, *f.* nerita. —**ſchule**, *f.* swimming-school. — **ſtein**, *m.* (porous) floating-brick. —**ſtrecke**, *f.* swimming reach. — **vogel**, *m.* swimming-bird, web-footed bird. —**wage**, *f.* ſ. Aräometer. —**weſte**, *f.* cork-jacket.

ſchwim'men, *v. n. ir.* to swim; (von Dingen, auf dem Waſſer treibend) to float; (von einer Flotte) to be afloat; ~ laſſen to swim; *fig. fam.* to give up, to waive claims); in Thränen ~ to dissolve in tears, to be all in tears; im Blute ~ to welter in blood; in Wonne ~ to be entranced in bliss; wider den Strom ~ to strive against the current; (in der Luft) to ride in the air. ‖—d, *p. a.* natant; —des Gebirg (*T.* Bergb.) boggy rock. [ing.

Schwim'men, *n.* -s, swimming; floating-

Schwim'mer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. swimmer; 2. water-flea; 3. float-gauge.

Schwimm'ling, *m.* (*G. C.*) herring.

ſchwind, *a.* quick, swift. [a limb.

Schwind, *m.* -es, -s, consumption of

Schwin'de, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Med.) tetter, ringworm.

Schwin'del, *m.* -s, 1. giddiness, swimming of the head; 2. *fig.* fraud, swindle; den ~ bekommen to turn giddy. —**auktion**, *f.* Dutch auction. —**bank**, *f.* bank bubble. —**firma**, *f.* bubble company. —**gefühl**, *n.* dizziness, vertigo. —**geiſt**, *m.* giddy mind; giddy-brained fellow; swindler. —**geſellſchaft**, *f.* bubble-company. —**hafer**, *m*, —**korn**, *n.* darnel. **ſch—köpfig**, *a.* rattle-headed. —**körner**, *pl.* coriander-seed. — **kraut**, *n.* leopard-bane. —**lolch**, *m.* ſ. —**hafer**. —**macher**, *m.* ſ. —**geiſt**. —**meier**, *m. fig. fam.* duffer. —**waſſer**, *n.* cephalic water.

Schwindelei', *f.* ~, *pl.* -en, swindling, swindle; *fam.* "do", "sell"; ungeheure ~ a dead shave, an utter swindle. [bling.

ſchwin'delhaft, *a.* fraudulent, bub-

ſchwin'delig, *a.* 1. giddy (with); 2. making g.; ~ machen to make one's head swim.

ſchwin'deln, *v. n.* 1. to cheat; to swindle; 2. (flunkern, von etwas) to humbug; 3. (*v. imp.*); mir ſchwindelt my head swims, I feel giddy; ‖—d, *p. (in a passive sense) & a.* making giddy, so high as to cause giddiness.

ſchwin'den, *v. n. ir.* to disappear, to vanish; (dahin) to die away, to decay; (Holz, Metall, *T.* Pot.) to shrink; (in ein Nichts) to dwindle down (to naught); ~ laſſen to give up, to forego; die Geſchwulſt ſchwindet the swelling falls. ~, Sch., *n.* (der Metalle) shrinkage; (des Holzes) shrinking.

Schwind'..., in Zuſſ. —**flechte**, *f.* tetter, ringworm. —**grube**, *f.* sink, sewer, drain. —**ſucht**, *f.* consumption, decline; (galoppierende) rapid decline. **ſch—ſüchtig**, *a.* consumptive, phthisical. —**ſüchtige**, *m. & f.* consumptive person. —**wurz**, *f.* swallow-wort.

Schwind'ler, *m.* -s, *pl.* ~, 1. extravagant projector, swindler; (Flunkerer) humbugging person; 2. sturdied sheep. —**geſellſchaft**, *f.* bubble-company.

ſchwind'lig, *a.* ſ. **ſchwindelig**.

Schwind'maß, *n.* 1. (proportion of) shrinkage; 2. contraction-rule.

Schwing'..., in Zuſſ. —**baum**, *m.* ſ. Ziehbrunnen. —**feder**, *f.* flag-feather, pinion. —**feſt**, *n.* (**ſchweiz.**) a sort of wrestling-feast. —**gewicht**, *n.* swinging weight, pendulum. — **kolbe**, *f.* (*T.* Ent.) balancer, poiser. —**kolben**, *m.* whirl-bat. —**kraft**, *f.* vibrating force. —**ſeil**, *n.* slack-rope. —**ſieb**, *n.* winnowing-sieve. —**ſtock**, *m.* swingle-staff. —**trog** (zum Erzwaſchen), *m.* cradle. — **wanne**, *f.* winnowing fan.

Schwin'ge, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (Wanne) fan, winnow; 2. (für Flachs) swingle-staff; 3. (*poet.* Flügel, Fittich) wing; die ~ zum Fluge entfaltend, die —n erhebend (von der Seele) pluming herself and rustling her wings.

Schwin'ge..., in Zuſſ. —**bretter**, *pl. T.* swingle-bench. —**meſſer**, *n.* tewing-beetle.

Schwin'gel, *m.* -s, fescue(-grass).

ſchwin'gen, *v. n. ir.* to swing; (oszillieren) to oscillate, to vibrate; (zwiſchen) to pendulate between; ſich ~, *v. r. ir.* to swing; (auf einem Brette) to see-saw; ſich auf das Pferd ~ to vault upon the horse ob. into the saddle; ſich in die Luft ~ to soar, to take wing; ſich auf den Thron ~ to ascend the throne. ~, *v. a. ir.* to swing; (Degen ꝛc.) to brandish, to flourish; (Fahne, Tuch) to wave; Flachs ~ to swingle flax; Hanf ~ to tew hemp; Getreide ~ to winnow corn. ‖—d, *p. & a.* oscillatory, oscillating. ~, Sch., *n.* -s, swinging, *cf.* d. f. W.; ~ im Stütz (*T.* Turnk.) swinging exercise in the rest.

Schwin'gung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) swinging; (des Schalls) vibration; (des Pendels) oscillation; *pl.* oscillatory motions. —**achſe**, *f.* axis of o. —**bewegung**, *f.* vibrative motion. —**bogen** (eines Pendels), *m.* amplitude (of o.). —**dauer**, *f.* time of o. —**mittelpunkt**, *m.* centre of o. —**ſchlag**, *m.* beat. —**weite**, *f.* (des Pendels, der Schallwelle) amplitude. —**zeit** (eines Pendels), *f.* diadrom.

Schwinz, *m.* -es, *pl.* -e, greenfinch.

Schwip'pe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. whip-cord, lash; 2. thin rod, switch.

ſchwip'pen, *v. a.* to whip.

ſchwips! *i. vulg.* slap! smack!

Schwips, *m.* -ſes, *pl.* -ſe, *provinc.* slight intoxication.

ſchwir'ren, *v. n.* 1. to whiz, to whir; 2. (von Vögeln) to chirp; es ſchwirrte mir vor den Augen a mist rose before my eyes; „ſobald die erſten Lerchen ſchwirrten" (Schiller) when earliest larks first carol free.

ſchwir'rig, *a.* noisy, buzzing.

Schwitz'..., in Zuſſ. —**bad**, *n.* steam-bath, sudatory. —**bank**, *f.* sweating-bench; *fig.* auf der —bank ſitzen to be in great anxiety ob. trouble. —**haufen**, *m.* heap of skins. — **kaſten**, *m.* sweating-box, powdering-tub; *fig. fam.* very hot place. —**mittel**, *n.* sudorific remedy. —**pulver**, *n.* sudorific powder. —**ſilber**, *n.* blistered silver. —**ſtapel**, *m.* sweating-pile. —**ſtube**, *f.* very hot room, sudatory. —**trank**, *m.* sudorific potion.

Schwitz'e, *f.* ~, state of sweating.

ſchwitz'en, *v. n.* to perspire; *vulg.* to sweat; (von Mauern) to yield; über und über ~ to be all in a perspiration; ich ſchwitze (*vulg.* mich ſchwitzt) I am perspiring; „ihr habt mich weidlich ~ machen" (Goethe, Fauſt) you've been broiling me after a pretty fashion — sweated me to the very vengeance. ~, Sch., *n.* -s, perspiring, perspiration; (ſtarkes) de-

ſchwitz'ig, *a.* perspiring. [sudation.

ſchwö'den, *v. a.* (*T.* Tann.) to dress and work with lime-cream.

Schwof, *m.* -es, -s, *pl.* -e, *provinc.* dance, ball; auf den ~ aus on the loose ob. spree.

ſchwo'fen, *v. n.* to dance (at a ball).

ſchwoll, *impf.* v. ſchwellen (*o. n.*).

ſchwor, *impf.* 1. v. ſchwören; 2. v. ſchwären. [counter-jumper.

Schwo'nig, *m.* -s, *pl.* -e, *provinc.*

ſchwö'ren, *v. a. & n. ir.* to swear, to take an oath (to, on); (Rache ꝛc.) to vow; auf des Meiſters Worte ~ *fig.* to stick to one's master's words; bei Gott ~ to swear by God; einen ~ laſſen to take an oath of one; einen Eid ~ to take an oath; falſch ~ to forswear, to perjure; fluchen und ~ to curse and swear; Huld und Treue ~ to swear the oath of allegiance (to); ich kann darauf ~ I can take my oath to ob. on that; I will take my oath of it; ich möchte darauf ~ I dare swear (to it); zur Fahne ~ to take the military oath; zur Fahne ~ laſſen to administer the military oath.

Schwö'rer, *m.* -s, *pl.* ~, swearer.

ſchwu'de, *adv. vulg.* (Fuhrmannsausdruck) to the left!; der eine will hotte und der andere ~ *prov.* they pull different ways. [dread.

ſchwül, *a.* sultry, close; *fig.* in great

Schwü'le, *f.* ~, sultriness. [distress.

Schwu'libus, *pl.* in ~ *lud.* in great

Schwulität', *f.* ~, *pl.* -en, *fam.* trouble, anxiety; in —en ſein to be in a sad pickle.

Schwulſt, *m.* -es, bombast, fustian, rant. ~, *f.* ~, *pl.* -en, **Schwülſte**, swelling. [flown.

ſchwül'ſtig, *a. fig.* bombastic, high-

Schwül'ſtigkeit, *f.* ~, bombastic style.

Schwund, *m.* -es, -s, partial consumption of a limb, atrophy.

Schwung, *m.* -es, -s, *pl.* **Schwünge**, 1. (Schwingung) swing; vibration; 2. (*T.* Mech.) innate force, (*T.* Phys.) vis inertiae; 3. (*T.* Sugar-m.) see-saw-pan; 4. *fig.* (der Gedanken ꝛc.) flight, soaring; verve, rapture; (poetiſcher) strain; 5. *provinc. jest.* merchant, trader; ein hoher ~ a high flight; im —e ſein to be in vogue; in ~ bringen 1. to set agoing; 2. *fig.* to bring in vogue; in ~ kommen to become the fashion. —**baum**, *m.* limber-shaft. —**bewegung**, *f.* vibrating motion. —**brett**, *n.* springboard. —**brücke**, *f.* lever-drawbridge. —**faden**, *m*, —**gewicht**, *n*, —**ſchnur**, *f.* pendulum. —**feder**, *f.*

flag-feather; *pl.* remiges; (zur Zierde) egrette. —flügel, *m.* vibrating wing. —kammer (der Reaktionsräder), *f. T.* arm. —kraft, *f.* centrifugal power; *fig.* (geiſtige) buoyancy. —kugelregulator, *m.* Watt's governor. —maſchine, *f.* (zum Nachweis der Zentrifugalkraft) whirling-machine. —rad, *n.* fly-wheel; (an der Mulemaſchine) rim. —radachſe, *f.* axle of the fly-wheel. —riemen, *m.* main-braces of a coach; 2. *provinc.* ſ. Treibriemen. —röhre (der Reaktionsräder), *f. T.* arm. —ſeil, *n.* slack-rope. —tau, *n.* tow-line. ſch—voll, *a.* energetic, sublime, soaring. [thriving; *fig.* soaring.

ſchwung'haft, (*T.* Com.) flourishing,

Schwup'pe, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* ſ. Gerte, Rute, Strafrute.

ſchwup'pen, *v. a.* to whip.

ſchwups! *i.* swoop!

Schwur, *m.* -es, -e, *pl.* Schwüre, oath; einen ~ leiſten *or* thun to swear, to take an oath; einen ~ darauf ſetzen to affirm by an o. ſch—brüchig, *a.* perjured, forsworn. —gericht, *n.* jury; bei dem —gericht angeklagt werden to be presented to the j.; ein —gericht parteiiſch zuſammenſetzen to pack a j.

ſchwü'rig, *a.* festered, suppurative, suppurating.

ſcientif'iſch, *a. (adv.)* scientifical(ly).

Sc'benbaum, *m.* -es, -s, *pl.* -bäume, savin-tree. [plane.

Sech, *n.* -es, -s, *pl.* -e, coulter, plough-

Sechs, *f.* ~, *pl.* -ſes, the number six; mit —ſen fahren to ride in a coach and six.

ſechs, *a.* six; ~ mal ~ iſt ſechsunddreißig, und der Mann iſt noch ſo fleißig, und die Frau iſt liederlich, geht die Wirtſchaft hinter ſich *(prov.)* a man must ask his wife's leave to thrive.

Sechs'..., **ſechs'...**, in Zuſſ. —achteltakt, *m.* (*T.* Mus.) six-eight time. —äugig, *a.* senocular. —blätterig, *a.* hexapetalous. —buchſtabig, *a.* consisting of six letters. —eck, *n.* (*T.* Geom.) hexagon. —eckig, *a.* hexagonal. —ender, *m.* stag with six antlers. —fach, *a. & adv.* sixfold, six times. —fältig, *a.* sixfold. —flach, *n.*, —flächner, *m.* (*T.* Geom.) hexahedron, cube. —füllungsthür, *n.* six-pannelled door. —fuß, —füßler, *m.* (*T.* Metr.) hexameter. —füßig, *a.* having six feet; —füßiges Tier hexapod. —hundert, *a.* six hundred. —hundertſte, *m.* six-hundredth. —jährig, *a. (pers.)* six years old; sexennial. —lötig, *a.* three-ounced. —mal, *adv.* six times. —malig, *a.* at six times. —monatig, *a.* of six months. —monatlich, *a.* every sixth month. —ort, *m.* star-shaped figure with six rays. —pencestücke, *pl.* sixpences. —pfünder, *m.* (Kanone) six-pounder. —ruderiges Schiff hexeres. —ſaitig, *a.* of six strings; —ſaitiges Tonwerkzeug hexachord. —ſäulig, *a.* (*T.* Archit.) hexastyle. —ſchaufler, *m.* sheep three years old. —ſeitig, *a.* of six sides; =ſeitige Fläche hexahedron. —ſpännig, *a.* with six horses before; =ſpännig fahren to ride in a coach and six. —ſtimmig, *a.* for six voices. —ſilbig, *a.* of six syllables. —tägig, *a.* of six days. —täglich, *a.* every sixth day. —teilig, *a.* of six parts. —undſechzig, *n.* a German play at cards. „S—undſechziger", *pl.* ſ. Sechſerlocken. —viertelakt, *m.* (*T.* Mus.) six-four time. —weibig, *a.* (*T.* Bot.) hexagynean. —winkelig, *a.* of six angles. — wochen, *pl.* six weeks of lying in. —wochenkoſten, *pl.* (im Entwurf eines deutſch. bürgl. Geſetzbuchs) alimentary charges to a lying-in woman by the natural father. —wöchentlich, *a.* every sixth week. —wöchig, *a.* of six weeks. —wöchnerin, *f.* woman lying-in. —zimmerig, *a.* six-roomed. —zöllig, *n.* six inches thick, wide *od.* long.

Sech'ſer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. a) number of six; b) cipher *od.* figure of six; 2. coin of six kreutzer *od.* pfennigs; (engliſcher) sixpence; 3. a) (*T.* Watch-m.) six-toothed pinion; b) (*T.* Mil.) bevelled wheel of six pinions. —lichte, *pl.* sixes, *pl.* — locken, *pl. (Cant.)* number sixes, "aggerawators". —roman, *m. fam.* penny-dreadful. —treibfeile, *f.* spring-file. [sorts.

ſech'ſerlei, *a.* six different, of six

ſech'ſte, *c.* sixth; der ~ Teil eines Zirkels sextant. —halb, *a.* five and a half.

Sech'ſtel, *n.* -s, *pl.* ~, sixth. —kreis, *m.* sextant. [place.

ſech'ſtens, *adv.* sixthly, in the sixth

ſech'zehn, *a.* sixteen. S—ender, *m.* stag of sixteen antlers. S—er Format, *n.* sixteens, *pl.* —füßig, *a.* (*T.* Org.) of 16 feet. —lötig, *a.* eight ounces of weight; =lötiges Silber silver at twelve penny-

ſech'zehnte, *a.* sixteenth. [weights.

Sech'zehntel, *n.* -s, *pl.* ~, sixteenth part. —form, *f.*, —format, *n.*, —größe, *f.* size of sixteens. —note, —pauſe, *f.* (*T.* Mus.) semiquaver.

ſech'zig, *a.* sixty. —jährig, *a. (pers.)* sixty years old, sexagenary.

Sech'ziger, *m.* -s, *pl.* ~, 1. man sixty years of age, sexagenarian; 2. (im Piket) sixth; einen ~ machen (im P.) to picque one.

Sech'zigerin, *f.* ~, *pl.* -nen, woman sixty years of age.

ſech'zigſte, *a.* sixtieth; —r Teil eines Grades, einer Stunde minute; (eines Säulenburchmeſſers) minute, part.

Secier'... ſ. Sezier... ꝛc.

Seck'el ſ. Sekel.

Seck'elblume, *f.* ~, *pl.* -n, ceanothus.

Seck'en..., in Zuſſ. —eiſen, *n.* flattened iron. —ſtock, *m.* creasing tool. —zug (für Blech), *m.* drawbox. [ſchneider.

Seck'ler, *m.* ſ. Säckelmeiſter & Säckel-

Sedati'v..., in Zuſſ. —ſalz, *n.* sedative salt. —ſpat, *m.* (*T.* Min.) boracite. [format) sixteens.

Sede'z, **Sede'zformat**, *n.* -es, (Buch-

Sediment', *n.* -es, -e, *pl.* -e, sediment. —ſtein, *m.* micaceous quartz.

Sedisvakanz', *f.* ~, vacancy of the Holy See.

See, *m.* -s, *pl.* -en, (Landſee) lake; (kleiner) lakelet; auf dem ~ fahren to have a sail *od.* row on the l.; einen ~ bilden to spread into a l.

See, *f.* ~, (*pl.* -en), sea; an der ~ on the sea-side; auf hoher ~ ſein to stand out to sea; auf (offener) ~ on the (high) sea; auf der ~ ſein to ride on the main; die ~ halten to keep the sea, to hold out in the offing; die ~ gewinnen to get sea-room; die ~ iſt ruhig — unruhig the sea is smooth — rough; die hohe ~, offene ~ main sea; eine ſchwere ~ a heavy sea; ſchwere —en gegen das Schiff bekommen (beim Beiliegen) to lie under the sea; in ~ gehen, in ~ ſtechen to put to sea, to set sail; zur ~ by sea. — aal, *m.* conger, sea-eel. —adler, *m.* osprey, sea-eagle. —affe, *m.* sea-ape. —akademie, *f.* marine academy. —alpen, *pl.* Maritime Alps. —amſel, *f.* kingfisher. —amt, *n.* German authorities to examine into sea-accidents of merchantmen. —anemone, *f.* sea-anemone, actinia. —anker, *m.* sea-anchor. —apfel, *m.* button-fish. —arſenal, *n.* navy-yard. —aſſel, *f.* sea-cockroach. —ausdruck, *m.* sea-term. —bad, *n.* 1. (Ort) sea-bath, sea-side resort; 2. (Bad in der ~) bathe in the sea; ich nahm ein — bad I had a bathe in the sea. — ball, *m.* ſ. —quitte. —bank, *f.* flat. —bär, *m.* 1. sea-bear, ursine seal; 2. (an der Oſtſeeküſte) bore advancing like a wall. —barbe, *f.* mullet. —barſch, *m.* bass. —baum, *m.* bar of a harbour. —baumwolle, *f.* adenos, marine cotton. —beben, *n.* sea-quake. —befehlshaber, *m.* admiral. —beförderung, *f.* sea-conveyance. —beſchreibung, *f.* hydrography. —beſen, *m.* sea-broom. —beute, *f.* prize. —beutel, *m.* (*T.* Zool.) sea-purse, sea-jelly. —bezirk, *m.* (in England) Lake District. —biber, *m.* sea-otter. —binſe, *f.* sea-rush. —blume, *f.* waterlily, sea-garland. —bors, *m.* seaperch. —börſenzimmer, *n.* Lloyds. —bremſe, *f.* sea-bee. —brief, *m.* passport, sea-letter. —briefe, *pl.* ship's papers. —buch, *n.* log-book. —bühne, *f.* quay. —chronometer, *m.* box-chronometer. —damm, *m.* beich, *m.* sea-bank. —dampfer, *m.* ocean-steamer, sea-going steamer. —dieb, *m.* naval thief. —dienſt, *m.* sea-service. —dorn, *m.* sea-buckthorn. —drache, *m.* sea-dragon. —droſſel, *f.* sea-thrush. —eiche, *f.* sea-oak. —eichel, *f.* centrefish. —einhorn, *n.* narwhal, sea-unicorn. —elſter, *f.* sea-pie. — engel, *m.* ray. —erz, *n.* iron-ore found in marshy grounds. —etat, *m.* navy. —fahrer, *m.* navigator, seafaring-man. —fahrt, *f.* seafaring, navigation, voyage. —fall, *m.* sea-hawk. —faſan, *m.* sea-pheasant, cyperus. —fenchel, *m.* seafennel. feefeſt, *a. T.* sea-worthy. —fieber, *n.* (hitziges) calenture. — fiſch, *m.* sea-fish. —flaſche, *f.*, —kröpfer, *m.* (Fiſch) orb. —fledermaus, *f.* sea-bat. —floh, *m.* water-flea. — flotte, *f.* fleet, navy. —fluder, *m.* wild goose. —flunder, *m.* imber. —forelle ſ. Lachsforelle. —fracht, *f.* freight. —frachtbrief, *m.* bill of lading. —freibeuter, *m.* privateer. —froſch, *m.* monk's hood. „—füße haben" (d. h. auf ſtark bewegtem Schiffe feſt ſtehen können) to have got one's sea-legs. —gall, *m.* lapwing. —gallerte, *f.* pipe-weed. —gang, *m.* ſ. Deining; (langer, hoher) rolling swell. —garnele, *f.* prawn, shrimp. —gatt, *n.* fair way. —gebrauch, *m.* custom at sea. —gefahr, *f.* hazard of the sea, sea-risk. —gefecht, *n.* sea-fight, naval combat, engagement at sea. —gemälde, *n.* ſ. — ſtück. —gericht, *n.* Court of Admiralty. —geſchäfte, *pl.* shipping business. —geſchrei, *n.* 1. sailor's cheers; 2. watchword of the mariners. —geſetz, *n.* maritime law. —geſicht, *n.* mirage, looming. — gewächs, *n.* marine plant. ſeegewohnt, *a.* accustomed to the sea. —gott, *m.* sea-god. —gras, *n.* seaweed, dulse. —grasbänke, *pl.* meadows of sea-weed. —grille, *f.* looster. —grün, *n.* sea-green. —grund

ſ. Meeresgrund. —grundel, *f.* seagroundling. —hafen, *m.* sea-port. —hahn, *m.* gurnard, sea-cock. ſeehaltend, *a.* (Schiff) sea-worthy. — handel, *m.* 1. maritime commerce; 2. dispute about maritime concerns. —handlung, *f.* sea-trading *od.* shipping company. —handlungsgeſellſchaft, *f.* society of maritime commerce. —haſe, *m.* (Weichtier) depilatory sea-hare, aphysia. — hecht, *m.* hake, merlucius. —heher, *m.* ſ. —krähe. —held, *m.* naval hero. —helm, *m.* (Muſchel) helmet-shell. —heuſchrecke, *f.* white shrimp, prawn. —höhe, *f.* level above sea. —hoſe, *f.* water-spout. —huhn, *n.* sea-fowl, sea-duck. —hund, *m* seal; (grönländiſcher) harp-seal. —hundbeutel, *m.* seal-skin-pouch. —hundfell, *n.* seal-skin. —igel, *m.* sea-urchin, spatangus. —jungfer ſ. Meerjungfer. —kabel, *m.* submarine cable. —kalb, *n.* sea-calf. — kalender, *m.* nautical almanac. — kante, *f. T.* coast. —karauſche, *f.* sea-corassin. —karawane, *f.* seacaravan. —karpfen, *m.* lake-carp. —karte, *f.* sea-chart, hydrographical map. —kartenbuch, *n.* ruttier. —katze, *f.* chimæra, rabbit-fish. — kennung, *f.* (*T.* Nav.) 1. sea-mark; 2. intelligence of the soundings and marks. —kibitz, *m.* sea-dotterel. —kiſte, *f.* sea-chest, sailor's chest. ſeeklar, *a.* (von Schiffen) ready to set sail; ſ-klar machen to clear a ship. —kohl, *m.* sea-cale. —kompaß, *m.* mariner's compass. — konſulat, *n.* maritime court (in France, Italy, Spain). —kork, *m.* (Lederkoralle) alcyonium. —krähe, *f.* sea-crow. ſeekrank, *a.* sea-sick; er wurde immer wieder ſ-krank he never got his sea-legs. —krankheit, *f.* sea-sickness, nausea. — krebs, *m.* lobster. —kreuzdorn ſ. —dorn. —krieg, *m.* sea-war, naval war. —kriegskunſt, *f.* naval tactics. —kröpfer, *m.* skull-fish. —kröte, *f.* sea-toad. —kuh, *f.* sea-cow. — kunde, *f.* naval knowledge. —küſte, *f.* sea-coast, sea-side, shore. — lagune, *f.* polder. —laterne, *f.* light-house. —laus, *f.* (Krebs) sea-louse. —leben, *n.* 1. life at sea; 2. maritime habits, *pl.* — leimkraut, *n.* sea-campion. —lerche, *f.* sea-lark. —leuchte, *f.* 1. ſ. Schiffslaterne; 2. light-house. —leuchten, *n.* "burning", phosphorescence of the sea. —leute, *pl.* seafaring men, seamen, mariners. —licht, *n.* ſ. —leuchten. —lilie, *f.* sea-lily. — liſte, *f.* marine-list. —löwe, *m.* sea-lion. —luft, *f.* sea-air. — sea-air. —lüftchen, *n.* sea-breeze. —lunge, *f.* (Fiſch) sea-owl. —macht, *f.* 1. naval force; 2. maritime power *od.* state. —magazin, *n.* marine store. —mann, *m.* seaman, mariner; (oſtindiſcher) lascar; ein alter —mann an old salt. ſeemänniſch, *a.* sailor-like. —mannſchaft, *f.* practical part of the art of navigation. —mannshaus, —sheim, *n.* sailors' home. —mannsjacke, *f.* pea-jacket. —mannskunſt, *f.* seamanship. —mannsſchule, *f.* naval school. —mannsſprache, *f.* sailor's parlance. —mannstreu, *f.* sea-holm, sea-holly. (nach) —mannsweiſe, *f.* (in) sailor fashion. —maus, *f.* seamouse. —meile, *f.* (1855 m.) seamile, knot. —melkkraut, *n.* seamilkwort. —mine, *f.* immovable torpedo at port-entrances; eine — mine ſprengen to explode a torpedo. × —moos, *n.* sea-moss. — moraſt, *m.* salt-marsh, polder. × — möwe, *f.* sea-gull. —muſchel, *f.* seashell. —nabel, *m.* sea-navel. — nadel, *f.* sea-needle. —natter, *f.* sea-aspic, sea-adder. —nebel, *m.* fog at sea. —nelke, *f.* pink thrift. —neſſel, *f.* 1. sea-grass; 2. sea-nettle, sea-anemone, medusa. —nymphe, *f.* sea-nymph. —offizier, *m.* naval officer. —ohr, *n.* (Muſchel) Venus's ear, sea-ear. —orſe, *f.* sea-ruff. —otter, *m.* sea-otter. —panorama, *n.* marinorama. —papagei, *m.* seaparrot. —paß, *m.* passport for shipping. —paßbüreau, *n.* ship-letter-office. —paſtete, *f.* sea-pie. —pferd, *n.* walrus. —pferdchen, *n.* (Fiſch) sea-horse. —pferdefuß, *m.* (*T.* Med.) pes hippocampi. — pflanze, *f.* sea-plant. —porto, *n.* sea-postage. —poſtbeförderung ſ. —beförderung. —poſtdienſt, *m.* maritime postal service. —poſtverbindung, *f.* mail packet service. — proteſt, *m.* ship's protest. —quadrant, *m.* pig-yoke; (Davis's) backſtaff. —quitte, *f.* sea-quince. — rabe, *m.* sea-cormorant, sea-drake. —rand, *m.* sea-marge. —rathaltung, *f.* consulation of the master and crew. —räuber, *m.* pirate, corsair, sea-robber. —räuberflagge, *f.* black flag. —räuberhauptmann, *m.* pirate-captain. —räuberei, *f.* piracy; — räuberei treiben to pirate, to scour the seas. ſeeräuberiſch, *a.* piratical. —raum, *m*, —räumte, *f. T.* sea-room, main-sea. —rebhuhn, *n.* sea-partridge. —recht, *n.* maritime law. —regen, *m.* three days' rain. — reiſe, *f.* (sea-)voyage. —reiſende(r), *m.* voyager. —richter, *m.* admiralty-judge. —roman, *m.* naval romance, sea-story. —roſe, *f.* nymphaea alba; (gelbe) ſ. Teichroſe. —rüſtung, *f.* armament, equipment of the navy. —ſache, *f.* sea-matter. — ſalz, *n.* bay-salt. —ſalzgarten, *m.* salt-garden. —ſalzſäure, *f.* hydrochloric acid. —ſand, *m.* gravel. —ſchaden, *m.* sea-damage, average. —ſchaum, *m.* sea-foam; (fliegender) spray. —ſchiff, *n.* sea-ship, vessel. — ſchiffahrt, *f.* sea-navigation. —ſchilf, *n.* sea-reed, marum. —ſchildkröte, *f.* sea-tortoise. —ſchlacht, *f.* seafight. —ſchlag, *m.* ſ. Unterſtich. — ſchlange, *f.* sea-serpent; *fig.* mare's nest. —ſchnecke, *f.* ſ. —haſe. — ſchule, *f.* 1. naval school *od.* academy; 2. (*T.* Literat.) Lake School, Lakists, *pl.* (Coleridge, Southey, Wordsworth &c.). —ſchwalbe, *f.* sea-swallow, sea-bar. —ſeite, *f.* sea-side; nach der —ſeite hin to the sea. —ſieg, *m.* naval victory. — ſkorpion, *m.* sea-scorpion. —ſoldat, *m.* soldier at sea, marine. —ſpiegel, *m.* 1. directory for the course of the ship; 2. ſ. Meeresſpiegel. —ſprache, *f.* naval language, seaterms. —ſtaat, *m.* maritime state, naval power. —ſtachelbörſ, *m.* fifteen-spined stickleback. —ſtadt, *f.* sea-town, maritime town. —ſtern, *m.* (*T.* Zool.) five-fingers; (verſteinerter) stellite. —ſtichling, *m.* stickleback. —ſtille, *f.* calm at sea. — ſtrand, *m*, —ufer, *n.* sea-shore, seaside. —ſtrandsdreizack, *m.* ſ. Salzbinſe. —ſtrecke, *f.* extent of sea. —ſtrich, *m.* space of the sea. — —ſtrumpf, *m.* ass's *od.* horse's breech. —ſtück, *n.* sea-piece, seascape. —ſtuhl, *m.* astronomical stool on board of ships. —ſturm, *m.* storm at sea. —taktik, *f.* naval tactics. —tang, *m.* sea-weed, dulse. —tanne, *f.* abies. —taube, *f.* seaturtle-dove. —taucher, *m.* (Vogel) great northern diver, loon. —telegramm, *n.* semaphoric message. —telegraph, *m.* semaphore. —telegraphenanſtalt, *f.* semaphore station. —teufel, *m.* 1. (Fiſch) sea-devil, lophius; 2. (Vogel) sea-coot. — tier, *n.* maritime animal, sea-animal. —tiefenmeſſer, *m.* sea-gauge. —tonne, *f.* buoy; (Schaltier) telescope. —tranſit, *m.* sea-transit. —tranſport, *m.* sea-conveyance. — treffen, *n.* sea-fight. —trift, *f.* outcast of the sea, whatever is found floating at sea. —truppen, *pl.* marines. ſeetüchtig, *a.* fitting for sea, sea-worthy. —tüchtigkeit, *f.* sea-worthiness. —ufer, *n.* seashore, strand. —uferbeiche, *pl.* groin. —uhr, *f.* time-piece, chronometer. ſeeumfloſſen, *a.* sea-surrounded. ſeeumgrenzt, *a.* sea-bound. ſeeumſchlungen, *a.* sea-(be)girt. —ungeheuer, *n.* sea-monster, sea-beast. —untüchtigkeit, *f.* (eines Schiffs) unseaworthiness. —uſanz, *f.* use and custom of the sea. —verkehr, *m.* maritime intercourse. —verſicherung, *f.* marine insurance. —vogel, *m.* sea-bird. —volk, *n.* 1. maritime nation; 2. crew. —warte, *f.* maritime observatory. ſeewärts, *adv.* seaward, *T.* offward; ſ-wärts anliegen to stand off. —waſſer, *n.* seawater; (Salzwaſſer) brine. —waſſerpumpe, *f.* brine-pump. —wechſel, *m.* ſ. Bodmereibrief. —weg, *m.* ocean highway; auf dem ſ-wege by sea. —wehr, *f.* marines corresponding to the Landwehr of the landforces of a state. —wein, *m.* wine of the Lake of Constance. —wermut, *m.* sea-wormwood. —weſen, *n.* navy, sea-affairs. —wieſe ſ. Tangwieſe. —wind, *m.* sea-wind, sea-breeze. —winde, *f.* sea-withwind. —wolf, *m.* shark, sea-wolf. —wort, *n.* sea-term. —wurf, *m.* jetson. —wurm, *m.* worm living in the sea. —zeughaus, *n.* naval arsenal. —zug, *m.* naval expedition. —zunge, *f.* (Fiſch) sole.

Seel'amt, *n.* ſ. Seelenamt.

See'le, *f.* —, *pl.* -n, soul; (Geiſt) mind; (einer Feder) pith; (eines Kabels) core; (einer Kanone) inside; an der — vorüberziehen to flit through one's mind; bei meiner —! upon my soul; das thut mir in der — weh that grieves me to the very heart; die — des Ganzen *fig.* the very life and soul of a thing; jm. durch die — gehen to touch one to the quick; gleiche —n finden ſich (*prov.*) like draws to like; keine lebendige — not a living soul; mit ganzer — bei der Sache ſein to have one's whole soul in one's work; plötzlich vor die — treten to flash back to (the) memory; ſchwer auf der — liegen to lie heavily on one's mind.

See'len . . ., ſee'len . . ., in Zuſſ. — achſe, *f.* axis of the bore. —amt, *n.* mass said for departed souls, requiem. —andacht, *f.* inmost devotion. —angſt, *f.* soul-trouble; great anguish, agony. —bräute, *pl.* "spiritual wives". —forſcher, *m.* psychologist. —freund, *m.* intimate. —frieden, *m.* peace of soul. —froh, *n.* heartily glad. —größe, *f.* greatness of soul. —hirt, *m. fig.* pastor. —hoheit, *f.* elevation of mind. —kampf, *m.* struggle of the soul. —kraft, *f.* power of the soul; faculty of mind. —krank, *a.* soulsick. —krankheit, *f.* infirmity of

the soul. —kunde, —lehre, *f.* psychology. —leiden, *n.* mental disease. —los, *a.* inanimate, lifeless; soulless; *fig.* unfeeling, cold. —meſſe, *f.* soul-mass, requiem; dreißig —meſſen trentals. —meſſengeläute, *n.* the ringing of the bells for animas. —meſſenleſſen, *n.* chantry services, *pl.* —ruhe, *f.* tranquillity, peace of mind; (ſtoiſche) ataraxy. —ſchlaf, *m.* sleep of the soul. —ſorge ꝛc. ſ. Seelſorge ꝛc. —verkäufer, *m.* kidnapper, manstealer, crimp. —vermögen, *n.* faculty of the mind. —vergnügt, *a.* ſ. —froh. —verwandt, *a.* congenial in soul. —verwandtſchaft, *f.* congeniality of soul. —voll, *a.* ful of soul, soulful, feeling. —wanderung, *f.* transmigration of souls, metempsychosis. —wärmer, *m.* (kleiner Shawl) comforter. —zuſtand, *m.* state of one's soul.

See'ling, *f.* ~, *T.* bed of a ship.

Seel'..., in Zuſſ. —meſſe, *f.* ſ. Seelenmeſſe. —ſorge, *f.* curacy. pastoral care, cure; unter niemands —ſorge ſtehen to be no one's charge. —ſorger, *m.* curate. ſsean.

Se'ge, *f.* ~, **Se'gengarn**, *n.* -es, -e, **Se'gel**, *n.* -s, *pl.* ~, sail; das große ~ main-sail; dreieckiges, lateiniſches ~ Lateen-sail; die obern ~ top-sails; ~ ſetzen to make sail; alle ~ beiſetzen to crowd sails, to have all sails set; die ~ aufſpannen *or* beiſetzen to make s.; die ~ bergen to take in the sails; *fig.* (vor einem) to bow to, to submit as conquered; to give in; die ~ einziehen *or* ſtreichen to strike s.; die ~ ſtellen to trim the sails; ein ~ zu Geſicht bekommen to raise a s.; mit beſchlagenen —n fahren to sail under bare poles; (auf . . . zu) to bear down upon; mit vollen —n fahren to go booming, to boom along; unter ~ under canvas; unter ~ gehen to set s., to put to sea. ſ—ähnlich, *a.* like a s. —anweiſung, *f.* sailing-direction. —balken, *m.* midship beam. —baum, *m.* mast. —boden, *m.* sail-loft. —boot, *n.* sailing-boat. —dach, *n.* awning. —dampfſchiff, *n.* steaming and sailing ship. — bucht, *f.* middle thwart. —falter, *m.* (Schmetterling) ſ. Schwalbenſchwanz. ſ—fertig, *a.* ready to set s., ready for sea; ſich ~fertig machen to get under s. —garn, *n.* twine, sail-twine. —gießer, *m.* skeeter. ſ—klar, *a.* ſ. ſ—fertig. ſ—kundig, *a.* experienced to manage sails. —kunſt, *f.* art of navigation. —leinwand, *f.* ſ. —tuch. ſ—los, *a.* stript of the sails. —macher, *m.* sail-maker. —machers Fingerhut, *m.* palm. —nadel, *f.* sail-maker's needle. —ordnung, *f.* order of sailing. —palme, *f.* sailor's palm. —ring, *m.* ring of a s. —ſchiff, *n.* sailing vessel. —ſpiel, *n.* set ob. suit of sails. —ſpinne, *f.* cross-spider, hazel-spider. —ſport, *m.* sailing sport. —ſtange, *f.* sail-yard. ſ—ſteif, *a.* (Schiff) stiff. —tuch, *n.* sail-cloth, canvas; (leichtes) duck; ein Stück —tuch bolt of canvas (28 yards). —weite, *f.* width of sails. —werk, *n.* sails (with what belongs to them). —wetter, *n.* fair weather. —wettfahrt, *f.* sailing-match. — wind, *m.* fair breeze ob. wind.

ſe'geln, *v. n.* to sail; aus dem Hafen ~ to get clear of the port; der Küſte entlang ~ to run down the coast; dicht bei dem Winde ~ to keep close to the wind, to luff; ein Schiff in den Grund ~ to sink ob. to run down a vessel, to run foul of; gegen Süden ~ to stand to ob. for the South; in den Hafen ~ to stand in for a harbour; landabwärts ~ to stand farther out to sea; landeinwärts ~ to stand in for ob. towards the land; mit Ballaſt ~ to go on the ballast; mit halbem Winde ~ to go with a tackwind; mit vollem Winde ~ to sail whole wind; um ein Vorgebirge ~ to double a cape.

Se'gen, *m.* -s, 1. (des Prieſters, z. B. *T.* Rom. Cathol.) benediction, blessing; 2. sign of the cross made with the hand; 3. *fig.* bliss; blessing (on): „~ iſt der Mühe Preis" (Schiller) who works gives blessings and commands; an Gottes ~ iſt alles gelegen *(prov.)* God's blessing gained, is all obtained; den ~ erteilen, geben *or* ſprechen to give the benediction, to say grace; (über ein D.) to lay a spell upon a thing; der ~ Gottes ruht auf ihm God's blessing is with him; mit dem ~ begraben werden to find a parish grave; viel ~ bringen to impart a great blessing. —buch, *n.* benedictional. —diſtel, *f.* blessed thistle. ſ—reich, *a.* rich in bliss, blissful. —ernte, *f.* abundant harvest. —fülle, *f.* fulness of blessings. —hand, *f.* blessing hand. ſ—ſprechend, *a.* benedictory. —ſprecher, *m.* conjurer, sorcerer, spell-writer. — ſprecherei, *f.* conjuration, magical words. —wunſch, *m.* kind wishes. ſ—voll, *a.* blessed.

Seg'ge, *f.* ~, —gras, *n.* reed-grass.

Se'gler, *m.* -s, *pl.* ~, 1. ship; 2. sailor; 3. nautilus; 4. sheep affected with the vertigo; 5. (Turmſchwalbe) swift; „die ~ der Lüfte" *(poet.)* the aerial travellers (*i. e.* the clouds).

Segment', *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Geom.) segment. —bogen, *m.* segmental arch.

ſe'gnen, *v. a.* 1. to bless; 2. to make the sign of the cross; ſich ~ über to bless o.'s. (at); das Zeitliche ~ to depart (from) this life; geſegnete Mahlzeit *(a German phrase)* I wish you well to dine ob. to have dined; „mit der Axt hab' ich ihm 's Bad geſegnet" (Schiller, „W. T.") my axe has given his bath a bloody benediction. ſbenediction.

Se'gnung, *f.* ~, *pl.* -en, a blessing;

Seh'..., **Se'he...**, in Zuſſ. —achſe, *f.* axis of the eye, axis of vision, optical axis. —feld, *n.* —kreis, *m.* ſ. Geſichtskreis. —hügel, *m.* (*T.* Anat.) thalamus. —kraft, *f.* visive faculty, sight. —kunde, —kunſt, *f.* optics. —kegel, *m.* (*T.* Opt.) visive cone. —lehre, *f.* optics. —linie, *f.* line of collimation. —loch, *n.* pupil. —nerv, *m.* visual ob. optic nerve. —nervenkreuzung, *f.* (lat.) chiasma nervorum opticorum. — organ, *n.* visual organ. —prüfung, *f.* prosotoscopy. —punkt, *m.* point of view. —purpur, *m.* purple pigment in the retina. —rohr, *n.* telescope. —ſchärfe, *f.* sharpness of vision. —ſchwäche, *f.* amblyopia. —ſtrahl, *m.* visual ray. — vermögen, *n.* ſ. —kraft. —weite, *f.* visual distance, distance ob. reach of sight. —werkzeuge, *pl.* visual organs; (gewiſſer Inſekten) stemmata. —winkel, *m.* visual ob. optic angle. —ziel, *n.* (*T.* Opt.) horopter.

Se'he, *f.* ~, 1. eye-sight; 2. pupil; 3. crystalline humour.

ſe'hen, *v. a. & n. ir.* to see; (bemerken) to perceive; (als Zeuge) to witness; (auf ein D.) to look (at); ~ Sie nur! 1. look here!; 2. only mind!; ~ laſſen to let see, to show to exhibit; ſich ~ laſſen 1. to appear; 2. to show off one's person; er läßt ſich nirgends ~ he is nowhere to be seen; auf jemand als ein Muſter ~ to look up to one; auf den Ausgang ~ to reflect upon the end; darauf ~ to see, to mind; to regard, to reflect upon; daraus iſt zu ~ hence it appears; das kann jeder ~ he that runs may read; das müſſen wir erſt ~ that remains to be seen; einen nicht gern ~ to mislike one; er ſieht nicht auf das Geld he does not care for money; flüchtig ~ to get a glimpse of; gerade vor ſich hin ~ to look straightward; gern geſehen ſein to be liked; gut ~ to have a good sight; hat man je ſo etwas geſehen? the like was never seen; ich möchte . . . ~ I should like to see . . .; ich ſehe daraus by this I see; ich werde danach ~ I will see to it; ich will ſehen, was ich thun kann I'll see about it; kann ich mich ~ laſſen? do I look fit to be seen?; mit einem Blicke ~ to take in at a glance; nach einem D. ~ *fig.* to look after smth.; nach jemand ~ (ihn aufſuchen) to look one up; nicht das Geringſte ~ not to see the least thing; nicht gut ~, kurz ~ to be short-sighted, dim-sighted; nicht ~ wollen to wink at; ſich anſtrengen ins Dunkel zu ~ to strain one's eyes into the darkness; ſich ſatt ~ to satisfy o's. with seeing; ſich oft ~ laſſen to make o's. cheap; ſiehe da! ſeht! behold! look there!; ſieh *vide*; ſieh oben as above; was die Augen ~, glaubt das Herz *(prov.)* seeing is believing; was zu ~! a sight to see!; weit ~ to sea a great way off; weiter ~ to see farther off; wir haben uns lange nicht geſehen we have not met for a long while; wir werden ja ~ that remains to be seen; zu ~ ſein 1. to be within sight; 2. *fig.* to be manifest ob. evident.

Se'hen, *n.* -s, 1. (the act of) seeing, looking; 2. sight; ~ mit einem (mit zwei) Auge(n) monocular (binocular) vision. ſ—swert, ſ—swürdig, *a.* worth seeing; remarkable. —swürdigkeit, *f.* remarkable object, curiosity; —swürdigkeiten einer Stadt sights of a town; die —swürdigkeiten einer Stadt &c. beſehen to lionize.

Se'her, *m.* -s, *pl.* ~, seer, prophet. —amt, *n.* seership. —blick, *m.* prophetic look. —gabe, *f.* prophetic inspiration. —kunſt, *f.* prophetic art.

Se'herin, *f.* ~, *pl.* -nen, prophetess.

ſeh'nig, *a.* (von Sauce ꝛc.) inspissated.

Seh'ne, *f.* ~, *pl.* -n, 1. tendon: (des Bogens) string; (von Metall) fibre; 2. (*T.* Geom.) chord; die ~ iſt mir übergeſprungen I have sprained myself; konjugierte ~ (*T.* Geom.) double ordinate. —nausbreitung, *f.* aponeurosis. —ndurchſchneidung, *f.* tenotomy. —nfaden, *m.* (*T.* Anat.) tendinous filament. (*T—s* Med.) —nhüpfen, *n.* subsultus tendinum. —nknirſchen, *n.* crepitation of tendons. —nlehre, *f.* neurology. —nlehre, *f.* neurology. —nnaht, *f.* tenorrhaphia. —nreflex, *m.* tendon-reflex, myotatic irritability. —nſchnitt, *m.* tenotomy. —nverletzung, *f.* (von Pferden) upper-attaint.

ſeh'nen, ſich, *v. r.* (nach jm. ob. etwas) to long for ob. after, to yearn

towards; ſich nach Hauſe ~ to long to return home. ~, S., *n.* -s, longing, yearning; ſtilles ~ implicit desires; „da faßt ein namenloſes ~ des Jünglings Herz" (Schiller) a nameless longing seizes him.

ſeh'nig, *a.* (Fleiſch) sinewy; (kräftig) muscular, nervous; —es Eiſen fibrous iron. ſate.

ſehn'lich, *a.* longing, ardent, passion-

Sehn'ſucht, *f.* ~, (nach) longing (for), ardent desire; ~ der Liebe love-longing; „O, zarte ~, ſüßes Hoffen, | der erſten Liebe goldne Zeit" (Schiller) sweet Hope — and tender Longing — ye | the growth of Life's first Age of Gold. ſfor, ſ. ſehnlich.

ehn'ſüchtig, *a.* longing, impatient

ehr, *adv.* very, much, greatly; ~ wohl very well; gar ~ very much; ſo ~, daß . . . in so much that . . .

Seich' . . ., in Zuſſ. —ameiſe, *f.* pismire. —blume, *f.* dandelion. — topf, *m. vulg.* piss-pot, urinal. — winkel, *m. vulg.* pissing-corner.

Sei'che, *f.* ~, 1. *vulg.* urine, piss; 2. (*T.* Bergb.) stream.

Sei'chel, *m.* -s, (ſüd.-b.) intellect, gumption. ſpiss.

ei'chen, *v. n. vulg.* to make water, to

eicht, *a.* shallow; *fig.* superficial, sh.; —er Einwurf frivolous objection; —es Gebirg low mountains, *pl.*; —er Kopf sh. mind ob. wit; —e Stellen, *pl.* flats, shoals.

Seicht'igkeit, *f.* ~, shallowness.

eicht'köpfig, *a.* shallow-brained, addle-headed.

Seicht'ling, *m.* -es, -e, *pl.* -e, smatterer.

Sei'de, *f.* ~, *pl.* -n, silk; rohe ~ raw s.; zweidrähtige ~ thrown s.; gewirkte ~ wrought s.; keine ~ bei etwas ſpinnen *fig.* to gain no profit; ~ kochen to blanch s.; ~ melieren to snarl s.; ~ zurichten to sleave s.; mit ~ durchziehen *or* überſpinnen to guimp.

Sei'del, *m.* -s, *pl.* ~, pint (of beer).

Sei'delbaſt, *m.* -s, spurge-laurel.

ei'den, *a.* silken; *fig.* smooth; —es Kleid silk-dress; —e Strümpfe silk-stockings.

Sei'den . . ., in Zuſſ. —abfall, *m.* waste-silk. —affe, *m.* wistiti. — appretur, *f.* silk finishing. —arbeit, *f.* silk-work. —arbeiter, *m.* silk-manufacturer. ſ—artig, *a.* silky. —baſt, *m.* silk-bast, biambonees. —bau, *m.* culture ob. breeding of silk-worms. —baumwolle, *f.* seven-leaved silk cotton-tree. —bereiter, *m.* silk-thrower, silk-throwster. —binſe, *f.* cotton-grass. —borte, *f.* farthing-satin. —dreher, *m.* silk-throwster. — drucker, *m.* silk-stuff-printer. — druckerei, *f.* place where silk is printed. —ei, *n.* cod of a silk-worm. —erz, *n.* fibrous malachite. —fabrik, *f.* silk-manufactory. — faden, *m.* silk-thread. —färber, *m.* silk-dyer. —färberei, *f.* dying-house for silk-goods. —federl, *m.* silk-feather shag. —filatorium, *n.* silk-spinning-mill. —garn, *n.* spun-silk. —gaze, *f.* tiffany. — gehäuſe, *n.* ſ. —et. —glanz, *m.* silky lustre. —gras, *n.* silk-grass. —handel, *m.* mercery, silk-trade. —händler, *m.* silkman, silk-mercer, dealer in silks. —handlung, *f.* silk-dealer's store. —haſe, *m.* Angora-rabbit. —haſpel, *m.* silk-reel, spindle. —häuschen, —häuslein, *n.* ſ. —ei. —hund, *m.* spaniel. —hut, *m.* silken hat, silk-plush hat. — jaſpis, *m.* ribbon-jasper. —kante, *f.* blond-lace. —knäulchen, *n.* silk-worm's cocoon. —kraut, *n.* dodder, hell-weed. —manufaktur, *f.* silk-manufacture. —mühle, *f.* silk-mill. —muſchel, *f.* a shell with a fine hairy beard. —papier, *n.* silk-paper, tissue-paper. —pflanze, *f.* (ſyriſche) milkweed. —puppenhaus, *n.* cocoonry. —raupe, *f.* caterpillar of the silk-worm. —raupenpuppe, *f.* cocoon. —rauperei, *f.* silk-worm house. —ſchmetterling, *m.* moth of the silk-worm. —ſchnur, *f.* silk-lace. —ſchußgarnmühle, *f.* warping creel and heck. —ſchwanz, *m.* silk-tail; (Vogel) Bohemian chatterer; (braſilianiſcher) purple-breasted blue mannikin. —ſpinner, *m.* silk-worm. —ſpinnerei, *f.* silk-spinning-mill. —ſpule, *f.* spool of silk. —ſtein, *m.* amianth. —ſticker, *m.* embroiderer in silk. —ſtickerei, *f.* embroidery in silk. —ſtickerſchiffchen, *n.* silk-shuttle. —ſtramin, *m.* *m.* silk-canvass for needle-work. —ſtrümpfe, *pl.* silk-stockings. —ware, *f.* silk-ware, silks, silk-mercery. —wäſcher, *m.* silk-washer. —watte, *f.* flocks of silk. —weber, —wirker, *m.* silk-weaver, silk-throwster. ſ—weich, *a.* (vom Haar) downy, fluffy. —winde, *f.* silk-winder, silk-reel. —wollenbaum, *m.* silk-cotton-tree. —wurm, *m.* silk-worm. —würmerzucht, *f.* sericiculture. —wurmſäure, *f.* bombic acid. —wurmſaure Salz, *n.* bombiate. —wurmtokon, *m.* bottom of a silk-worm. —zeug, *n.* silk-cloth, silk-stuff; (patavinſche) paduasoy. —zeuge, *pl.* silks. —zucht, *f.* keeping of silk-worms. —zwirnen, *n.* silk-throwing. —zwirner, *m.* silk-throwster. —zwirnmaſchine, — zwirnmühle, *f.* throwing-mill.

ſei'denumſponnen, *a.* silk-covered.

Seid'litzer Salz, *n.* bitter-salt, Epsom salt. ſder.

Seid'litzpulver, *n.* -s, Rochelle-pow-

Sei'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. soap; 2. a) place where any thing is washed with soap; b) place where ore is washed, buddle; ~ ſieden to make s.; bunte ~ mottled s.; ein Stück ~ a cake of s.; feine ~ toilette s.; in ~ verwandeln (*T.* Chem.) to saponify; marmorierte ~ marbled s.; ſchwarze (grüne) ~ soft s.; ſpaniſche ~ hard s. ſ(ore).

ſei'fen, *v. a.* 1. to soap; 2. to buddle

Sei'fen . . ., in Zuſſ. —apfel, *m.* soap-apple. —arbeit, *f.* buddling. —arbeiter, *m.* buddler. ſ—artig, *a.* saponaceous; soapy; smegmatic. —aſche, *f.* soap-ashes. —bach, *m.* stream for buddling. —bad, *n.* bathing in soap-water. —baum, *m.* soap-tree, soap-berry-tree. — beere, *f.* soap-berry. —bildung, *f.* saponification. —blaſe, *f.* soap-bubble; *fig.* bubble. —boſe, *f.* soap-box. —erde, *f.* soap-earth, fuller's earth. —erz, *n.* buddled ore. — gabel, *f.* filtering board for buddling. —gebirg, *n.* alluvium. —geſtein, *n.* stream-tin-ore. —gold, *n.* wash-gold. —graupe, *f.* granulated stream-tin. —jauche, *f.* soap-suds. —kraut, *n.* fuller's weed, soap-wort. —kugel, *f.* soap-ball. —lauge, *f.* soap-lye, soap-suds. —leim, *m.* — maſſe, *f.* soap-paste. —näpfchen, *n.* soap-dish. —pflaſter, *n.* soap-plaster. —pulver, *n.* shaving-powder. ×—ſchälchen, *n.* soap-dish. — ſchaum, *m.* lather. —ſchneidemaſchine, *f.* soap-barring machine. — ſieder, *m.* soap-boiler; „das denkt wie ein —ſieder" (Schiller, „W.'s L.") they hav'n't a soul 'bove a soap-boiler's; mir geht ein —ſieder auf! *burl.* Now I begin to see clear! — ſiederaſche, *f.* ſ. —aſche. —ſiederei, *f.* soap-house. —ſiederlauge, *f.* caustic lye. —ſpiritus, *m.* spirit of soap; opodeldoc. —ſtein, *m.* soap-stone. —ſtiefel, *m.* jack-boot. —ſtoff, *m.* saponine. —talg, *m.* soap-tallow. —thon, *m.* fuller's earth. —waſſer, *n.* soap-water, soap-suds. —werk, *n.* (*T.* Met.) stream-work. —wurz, *f.* soap-wort. —zäpfchen, *n.* suppository. —zinn, *n.* stream-tin.

ſei'fig, *a.* soapy; (von Kartoffeln) waxy.

Sei'ge, *f.* 1. ſ. Seihe; 2. (*T.* Brew.)

ſei'gen ſ. ſeihen. [grains, *pl.*

Sei'ger, *m.* -s, *pl.* ~, *provinc.* clock; hour-glass. —gewicht, *n.* clock-weight. —ſchlag, *m.* striking of the clock.

ſei'ger, *a.* (*T.* Bergb.) perpendicular, vertical; —er Gang rake vein. In Zuſſ. mit Subſt. Seiger . . . —abtreiber, *m.* *T.* refiner of metals. — arbeit, *f.* affinage, refining of metals. —blech, *n.* pieces of iron-plate placed about the pieces to be refined. —blei, *n.* lead added to the copper of which the silver is to be separated. —born, *m.* remaining copper of which the silver is separated. —gerade, *a.* p., right down. —gerade, *f.* p. direction. —glätte, *f.* scum, litharge got by refining metals. — herd, *m.* capelling furnace. — hütte, *f.* refining-house. —kluft, *f.* p. rent. —ofen, *m.* refining-furnace. —recht, *a.* up straight, down straight. —riß, *m.* profile of a mine. —ſchacht, *m.* p. shaft. — tiefe, *f.* p. depth.

Sei'gerer, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* refiner.

ſei'gern, *v. a.* 1. (*T.* Met. & Bergb.) to separate the silver from the copper, to refine; 2. (einen Schacht) to sink, to dig; 3. to determine by the plumb-line. ſing.

Sei'gerung, *f.* ~, *T.* (the act of) refin-

Seignettesalz (ſpr. -ſänjett'), *n.* (weinſaures Kalinatron) Rochelle salt.

Seih' . . ., in Zuſſ. —boden, *m.* perforated bottom. —gefäß, *n.* filtering vessel. —korb, *m.* straining-basket. —ſack, *m.* straining-bag, strainer. —ſtein, *m.* filtering stone. —ſtroh, *n.* straw used for straining ob. filtering. —trichter, *m.* colander. —tuch, *n.* straining-cloth.

Sei'he, *f.* ~, *pl.* -n, **Sei'her**, *m.* -s, *pl.* ~, strainer, colander, filter.

ſei'hen, *v. a.* to strain, to filter.

Seil, *n.* -es, -s, *pl.* -e, rope; ~ ohne Ende (*T.* Mech.) endless strap; ~ und Treil rigging; (zum Springen) skipping-rope; ſchlaffes ~ slack-rope; hohes ~ (des Seiltänzers), ſtraffes ~ tight-rope; auf dem ~e tanzen to dance upon the r.; an einem ~e ziehen *fig.* to pull at the same r.; ein ~ anſpannen to stretch out a r. —auslöſer, *m.* (*T.* Bergb.) detaching hook. —bahn, *f.* wire-railway; (*T.* Bergb.) air-plane. — beförderung, *f.* —betrieb, *m.* (*T.* Mach., Techn.) cable-working, rope-gearing; (auf geneigter Fläche) transportation on inclined plane by means of a r. —bohren, *n.* (*T.* Bergb.) boring by means of a r. —brücke, *f.* r. suspension-bridge. —ebene, *f.* (*T.* Railw.) inclined plane with r. —fiſch, *m.* nautilus. ſ—förmig, *a.* cabled. —haken, *m.* iron hook bent on both ends. (beſondere Art) —knoten, *m.* cuckold's neck. —korb (eines Pferdegöpels),

m. cage; (einer ſtehenden Welle) drum-head; (koniſcher) conical drum. —kraut, *n.* common club-moss. —kreuz, *n.* (*T.* Her.) cable-cross. × —litze, *f.* strand of a r. —polygon, *n.* funicular polygon. —maſchine, *f.* machine of strings, funicular machine. —maſchinerie, *f.* rope-machinery. —ſchacht, *m.* line-shaft. —ſcheibe (bei Pferdegöpeln), *f.* funicular machine; rope-pulley. —ſcheibengerüſt, *n.* pulley-frame. —ſpringen, *n.* (in der Schulſpr.) skip-rope. —tanzen, *n.* rope-dancing; tight-rope walking. —tänzer, *m.*, —tänzerin, *f.* 1. rope-dancer; 2. (*T.* Watchm.) ſ. Tanzmeiſter. ſ—tänzeriſch, *a.* like a rope-dancer. —tänzerſtange, *f.* poy, rope-dancer's balance. —werk, *n.* cordage, ropes, cords; (*T.* Naut.) rigging; (an Kanonen) breeching. [set of sail.

Seilage (ſpr. -laʒ'ſche), *f.* ~, (*T.* Nav.)

ſei'len, *v. a.* 1. to furnish with ropes; 2. (*T.* Nav.) to sail.

Sei'ler, *m.* -s, *pl.* ~, roper, rope-maker. —bahn, *f.* rope-yard, rope-walk. —meiſter, *m.* ſ. Seiler. —rad, *n.* rope-spinner's reel. —ſpule, *f.* spindle. —ſtätte, *f.* ſ. —bahn. —waren, *pl.* cordage. —zeug, *n.* 1. tools of the rope-maker; 2. (*T.* Mech.) winch-wheel.

Seim, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. mucilaginous fluid, thick glutinous slime; 2. honey-comb. —honig, *m.* strained honey.

ſei'men, *v. a.* 1. to strain honey; 2. to gain fluid from grain. ~, *v. n.* 1. to yield honey; 2. to yield slime.

ſei'mig, *a.* mucilaginous, slimy, viscous.

ſein, *v. a. & v. aux. ir.* to be; to exist; ~ laſſen to let alone, to leave off; das kann wohl ~ that may be; das wäre? you don't say so?; the deuce!; dem ſei wie ihm wolle be it as it will; er iſt es it is he; es iſt there is; es iſt an mir it is my turn; es ſind there are; es ſind unſer zehn we are ten of us; es ſei alſo! be it so! agreed!; es ſei darum! be it!; ſind Sie es? it is you?; ſo viel an mir iſt what is in my power; wenn es nicht anders ~ kann upon a forced point; wer iſt das geweſen? who has done that?

Sein, *n.* -s, beeing, existence, entity.

ſein, ſei'ner, *prn. (genit.)* of him; of it.

ſein, ſei'ne, ſein, *pl. (m, f. & n.)* ſeine, *prn. poss.* his; (von ſächlichen Dingen) its; ~ Vater his father; ~e Frau his wife; ~e Kleider anziehen to put on one's clothes; alles zu ~er Zeit all in good time; das Haus iſt ~ that house is his; es ſollte alles ~ werden all was to be his; jedes Land hat ~e Gewohnheiten each country has her customs. [ing instructions.

Sein'brief, *m.* -es, -e, (*T.* Nav.) sail-

ſei'ne, ſei'nerſeits, *adv.* as for him.

ſei'nerzeit, *adv.* in due time.

ſei'nethalben, ſei'netwegen, (um) ſei'netwillen, *adv.* for his sake.

ſei'nige, der, die, das, *prn. poss.* his; das ~ his property; due, share, part; jedem das S~ (give) every one his due; das S~ thun to do one's duty; die S—n his family, his relations.

ſei'ſen, *v. a.* (*T.* Naut.) to nip (das Ankertau the cable); das Takjereep eines Wandtaues ~ to nip the lanyard of a shroud.

Sei'ſing, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Naut.) point, gasket, nipper.

Seismogra'ph, *m.* -en, *pl.* -en, **Seismome'ter**, *m.* -s, *pl.* ~, seismograph, seismometer.

Seismoſkop', *n.* -s, *pl.* -e, seismoscope.

ſeit, *prp.* (als Anfangspunkt der Berechnung) since; (von der Zeitdauer) for; ~ dem Tage s. that day; ~ den letzten 5 Jahren for these five years; ~ der Zeit s. then; ~ drei Wochen these three weeks; ~ einiger Zeit for some time past; ~ Jahr und Tag a year s.; ~ länger als . . . upwards of . . .; ~ manchen Jahren for many years past.

ſeitab', *adv.* apart (from). [then.

ſeitde'm, *adv.* since that time, since

Sei'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. side; (des Körpers) flank; (*T.* Geom.) face (of a solid); (ſchmale Kante eines Bretts ꝛc.) edge; (*T.* Math., einer Gleichung) member; (eines Schiffs) breast; (eines Turms) pane, flat front; (eines Würfels ꝛc.) face; 2. (eines Buchs) page: 3. *fig.* side, party; rechte ~ (einer Münze) cross; (eines Blattes) sky-face of a leaf; (des Pferdes) the off-side, the far side; linke ~ left side, near side; sword-side; (einer Münze) reverse; empfindliche ~ *fig.* sore point; gefällige ~ pleasing s.; häßliche ~ odious s.; ſchöne ~ fair s. (*opp.* seamy s.); (ſ.) ſchwache ~ one's weak s., foible; ſtarke ~ one's strong point; vordere ~ des Doppelflammofens working-side; an ſeiner ~ by his s.; auf der andern ~ on the other hand; auf die ~ aside, apart; auf die ~ bringen *or* ſchaffen to remove, to put aside od. out of the way; auf eine ~ hängen to lean to one s.; auf ſ. ~ ſein to side with one, to be of one's party; auf ſ. ~ treten to take one's s.; auf ſeine ~ bringen od. herüber ziehen to win one over to one's s.; das iſt eine gute ~ an ihm this is a good point in his character; die Arme in die ~ ſtemmen to set one's arms akimbo; eine neue ~ herauskehren to change front; einen von der ~ anſehen to look askance at one; er hat ſeine guten —n he has his good points; es hat alles *or* jedes Ding (jede Sache) hat zwei —n *(prov.)* there are two sides to every question; es kommt von dieſer ~ her it proceeds from that quarter; ſich auf die ~ legen (von Schiffen) to heel, to be on her beam-ends; ſich auf die faule ~ legen to grow lazy; ſich auf die ~ machen *fam.* to slink aside; von —n on the part of; von der ~ sideways, sidewise; „von dieſer ~ ſah ich's nie" (Schiller, W.'s T.) I never saw it in this light before; von meiner ~ on my part; von —n meiner Mutter by my mother's s.; zur ~ ſtehen (einem) 1. to help, to assist one, to lend one a hand; 2. to be one's colleague; (ebenbürtig) to be equal to; zur ~ ſtellen (einem D.) 1. to compare with; to give as companion, colleague etc.

Sei'ten . . ., in Zuſſ. —ablagerung (von Erde auf der Straße), *f.* spoil bank. —abriß, *m.* ſ. —anſicht. —aber, *f.* lateral vein. —altar, *m.* side altar, predella. —angriff, *n.* attack in the flank. —anſicht, *f.* side-view; (des Geſichts) profile. —anzeiger, *m.* index. —aſt, *m.* lateral branch. —aufriß, *m.* ſ. —anſicht. —ausſchachtung, *f.* (z. B. *T.* Railw.) side-cutting. —bahn, *f.* branch-railway. —balken, *m.* side-beam. —befeſtigung, *f.* lateral fastening. —bein, *n.* lateral bone; parietal bone. —bewegung, *f.* 1. lateral motion; 2. movement to one side. —blick, *m.* side-look, side-glance, leer; mit einem —blicke auf jn. ſprechen to speak at one. —brett, *n.* sideboard. —bruch, *m.* lateral pressure; (eines Gewölbes) push. —ecke, *f.* lateral solid angle. —entladung, *f.* lateral discharge. —entnahme (bei Erdarbeiten), *f.* borrowing. —erbe, *m.* lateral heir. —feder, *f.* (*T.* Watchm.) side-click-spring. —fläche, *f.* flat side, lateral face. —fleck, *m.* (auf einem Stiefel) patch. —flügel, *m.* side-wing, side-aisle. —galerie, *f.* (*T.* Nav.) quarter-gallery. —gebäude, *n.* wing (of a building). —gebirge, *n.* lateral range of mountains. —geländer, *n.* staging. —geleiſe, *f.* short rail, shunt. —gemälde (zu . . .), *n.* companion portrait to. —geſchwindigkeit, *f.* lateral velocity. —geſicht, *n.* profile. —gewehr, *n.* side-arms, sword. —giebel, *m.* side-gable-end of a building. —hänger, *m.* (Boot) quarter-boat. —hieb, *m. fig.* indirect blow od. taunt, by-stroke; —hiebe geben (den Pferden) to flank; jm. einen —hieb verſetzen to lanch a side-shaft at one; to have a fling at one's character. —hobel, *m.* gouge. —hüter, *m.* catchword in a book. —kuliſſe, *f.* wing. —kraft, *f.* (*T.* Phys., des Parallelogramms der Kräfte) component force. —lage, *f.* (*T.* Surg., des Kindes) lateral position. ſ—lang, *a.* several pages long. —leder, *n.* (bei Schuhmachern) side-lining. —lehne, *f.* side-rail. —linie, *f.* collateral line, side-line of a figure; (*T.* Railw.) siding line. —locke, *f.* side-lock. —loge, *f.* side-box. —mauer, *f.* side-wall; (am Kamin) jamb of a chimney. —oberlicht, *n.* half sky-light. —pflaſter, *n.* foot-pavement. —pfoſte, *f*, —pfahl, *m.* side-post. —radbampfſchiff, *n.* side-wheel steamer. —reibung, *f.* sidely friction. —richtung, *f.* lateral direction. —riß (eines Schiffs), *m.* sheer-plan. —rohr, *n.* branch-pipe. —rolle, *f.* (*T.* Archit.) hyperthyron. —ſchirm, *m.* side-screen. —ſchmerz, *m.* side-ache. —ſchnitt, *m.* lateral incision. —ſchub, *m.* (*T.* Archit.) drift od. push of an arch. —ſprung, *m.* side-leap, gambol; *fig.* swerve, evasion; —ſprünge machen *fig.* 1. to swerve from the main point; 2. to take a wrong step, to trip. —ſtechen, *n.* (*T.* Med.) stitch in the side, pleurisy. —ſtein, *m.* flagstone. —ſtoß, *m.* thrust in the flank; (*T.* Bergb.) face, wall. —ſtraße, *f.* by-street. —ſtück, *n.* side-piece; *fig.* counterpart (to); (von Möbeln) companion (to), pendant (to); (an Sätteln) side-bar. —takel, *n.* *T.* mast-tackle, winding tackle of the mast. —talje, *f.* side-tackle. —thor, *n.* side-gate. —thür, *f.* side-door. —tiſch, *m.* sideboard, side-table. —tonne, *f.* side-plank. —trieb, *m.* (*T.* Bot.) sucker. —verbindungen, *pl.* (*T.* Poſt. & Tel.) cross-country connections. —verſtärkung (eines Balkens), *f.* fish-piece; damit verſehen to fish. —verwandte, *m. & f.* collateral relation. —verwandtſchaft, *f.* persons related by a collateral line. —wand, *f.* side-

wall. —wandbein, *n.* (*T.* Anat.) parietal bone. —weg, *m.* by-way, banquette. —weh, *n.* pain in the side. —wehr, *n.* side-weir. — weiſer, *m.* index to a book. — werk, *n.* side-work. —wind, *m.* side-wind, quarter-wind, scant wind. —zahl, *f.* number of pages. —zahnrad, *n.* cog-wheel. —zeiger, *m.* ſ. —weiſer. [then, till now.

ſeithe'r, *adv.* since that time, since

Seit' . . ., in Zuſſ. (*T.*—s Turnk.) — grätſchen, *n.* momentarily straddling legs. —hangſtand, *m.* side-hang on one bar. —knieſtütz, *m.* back-bent arm-rest. —liegehang, *m.* side-hammock, side-hock-hang. —liegeſtütz, *m.* side-leaning rest. —ſchrittſtellung, *f.* placing left foot behind one's opponent's (on beam) left foot. —ſtand, *m.* (vorlings) face side of beam. —ſtütz, *m.* side-rest.

ſeit'lich, *a.* lateral; —er Drahtzug (*T.* Tel.) tensile strain.

ſeit'wärts, *adv.* 1. (von der Seite) sideways, sideward; 2. (~ von od. mit Genitiv) aside; ~ ſpringen to start aside; ~ von einem ſitzen to sit sideways to one; ein Pferd ~ gehen laſſen to ride a horse from one heel to another. S—gehen (mit Nachſtellen), *n.* (*T.* Turnk.) travelling sideways along top of beam. [cant.

Sekan'te, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Geom.) se-

Sekel, *m.* -s, *pl.* ~, shekel.

Sekkatu'r, *f.* ~, *pl.* -en, ſ. Beläſtigung, Nergelei, Plackerei; *(in a good sense)* ſ. Neckerei. [plague.

ſekkie'ren, *v. a.* to teaze, to vex, to

Sekon'deleutnant, *m.* -s, *pl.* -s, -e, sub-lieutenant.

Seko'ne, *f.* ~, (*G. C.*) danger.

Sekre't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, secretion. —feger, *m.* gold-finder, nightman.

Sekretä'r, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. secretary; 2. (Möbel) bureau, escritoire, scrutoire; 3. (Vogel) s.-bird.

Sekretaria't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, secretaryship, secretary's office.

Sekretio'n (ſpr. -zi), *f.* ~, *pl.* -en, secretion. —sgefäße, *pl.* (*T.* Anat.) secretory vessels.

Sekt, *m.* -es, -s, 1. sack, Canary wine; 2. *(falsely for)* dry champagne.

Sek'te, *f.* ~, *pl.* -n, sect; einer ~ anhangen to be a follower of a s.; —n . . . sectarian. —nführer, *m.* s.-master.

Sektio'n, *f.* ~, *pl.* -en, 1. section; 2. dissection; gebrochene ~, *f.* fractional s.; zu —en bilden to sectionize. Sektions . . . sectional. —haufriß, *m.* sectional elevation. —ingenieur, *m.* (*T.* Railw.) resident engineer. —ſaal, *m.* dissecting-room. —ſtweſen, *n.* sectionality.

Sektie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, sectary.

Sektiererei', *f.* ~, *pl.* -en, sectarism.

ſektie'r(er)iſch, *a.* schismatic(al).

Sek'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, (*T.* Geom.) sector. [ſization.

Sekularariſatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, secular-

ſekula'riſch, *a.* secular.

ſekulariſie'ren, *v. a.* to secularize.

Se'kulum, *n.* -s, *pl.* -la, century, age.

Sekun'da, *f.* ~, 1. second class in a school; (in England) fifth form; 2. *or*—wechſel, *m.* (*T.* Com.) the second of exchange, second bill.

Sekunda'ner, *m.* -s, *pl.* ~, scholar of the second class; (in England) fifth-form boy.

Sekundant', *m.* -en, *pl.* -en, second; (beim Boxen) bottle-holder.

ſekundä'r, *a.* secondary; —es Intereſſe s. interest. S—bahn, *f.* narrow-gauged railway. S—ſtrom, *m.* (*T.* El., induzierter Strom) s. current ob. circuit.

Sekun'de, *f.* ~, *pl.* -n, second. (*T.*—s Watchm.) —nkreis, *n.* circle of seconds. —nloch, *n.* fourth wheel pivot-hole. —npendel, *n.* second's pendulum. —nrad, *n.* fourth wheel. —ntrieb, *m.* fourth wheel pinion. —nuhr, *f.* sporting timer ob. watch; (mit Hemmfeder) stop-watch. —nzähler, *m.* horse-timer, chronoscope. —zapfen, *m.* seconds-hand pivot. —nzeiger, *m.* seconds-hand.

ſekundie'ren, *v. n.* (einem) ſ. to second; 2. (*T.* Mus.) to accompany.

Sekundogenitur, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Law) secundo-geniture.

Se'ladon, *m.* -s, *pl.* -do'ne, Celadon, amoroso, swain. —grün, *n.* seagreen. [with me, with him.

ſelban'der, *prn.* between us two,

ſel'ber, *adv. vulg.* self.

ſel'biger, ſel'bige, ſel'biges, *(obsol.)* ſ. derſelbe ꝛc.

ſelbſt, *prn.* self; ich ~ I myself; du ~ thou thyself; er ~ he himself; ſie ~ she herself; wir ~ we ourselves; ihr ~ you yourselves; ſie *(pl.)* ~ they themselves. ~ denken to think for o's. ~ iſt der Mann *(prov.)* every one must depend on himself; if you want a thing well done, do it yourself; ſelf do, ſelf have!; ~ zu erbrechen (auf Briefen) strictly private and confidential; du biſt ~ einer you're another; er iſt es ~ it is he himself; etwas für ſich ~ ſprechen laſſen *fig.* to let argue a thing in its own favour; ich thu ſo etwas immer ~ I always like to do these things for myself; ich will es ~ thun I will do it myself; ſie iſt die Güte ~ she is the very soul of bounty. ~, *adv.* even; ~ mitten im Winter e. in the midst of winter; ~ wenn e. though; an ſich ~ in itself; ~ nicht . . . not e.; von ~ 1. *(pers.)* of one's own accord; 2. of itself.

Selbſt, *n.* ~, own self, personality; ſein ~ his own self, his person. In Zuſſ. Selbſt' . . ., ſelbſt' . . .: —achtung, *f.* self-esteem. —anklage, *f.* self-accusation. —aufopferung, *f.* self-sacrifice, self-devotion. —auslöſer, *m.* (Apparat) self-starter, self-starting register. —auslöſung (der Papierführung des Morſe- und Hughesapparats), *f.* self-starting and stopping contrivance. —befleckung, *f.* self-pollution, onany. —befriedigung, *f.* self-indulgence. —befruchtung, *f.* (*T.* Bot.) self-fertilization. —beherrſchend (ſich), *a.* self-contained. —beherrſchung, *f.* self-control, self-possession. — beliebig, *a.* at one's own discretion. —beobachtung, *f.* self-observation. —beſitz, *m.* self-possession. —beſtimmung, *f.* self-determination, spontaneity. —betrieb, *m.* self-management. —betrug, *m.* self-deception, self-delusion. —beurteilung, *f.* judgment of o's. — bewegend, *a.* (*T.* Mech.) automatic. —bewegter, *m.* automaton. —bewunderung, *f.* self-admiration. — bewußt, *a.* conscious. —bewußtſein, *n.* self-consciousness. —biographie, *f.* autobiography. —daſein, *n.* self-existence. —denken, *n.* self-reflection. —denker, *m.* independent thinker. —dünkel, *m.* conceitedness, self-sufficiency. — eigen, *a.* one's own. —eigenmacht, *f.* despotism. —eigenmächtig, *a.* arbitrary, despotic. —einſchätzung, *f.* self-assessment. ~ emporgekommener Mann self-made man. — entleibung, *f.* ſ. —mord. —entſagung, *f.* voluntary renunciation. —entſchluß, *m.* self-determination. —entwickelung, *f.* spontaneous evolution. —entzündung, *f.* spontaneous ignition. —erhaltung, *f.* self-preservation. —erhebung, *f.* exaltation of o's. —erkenntnis, *f.* knowledge of o's. —erniedrigung, *f.* self-humiliation, self-abasement. —erwählt, *a.* self-chosen. —erzeugt, *p. p. & a.* self-begotten. —gebacken, *a.* home-made, home-baked. — geboren, *a.* self-born. —gebraut, *a.* home-brewed. —gefallen, *m. & n.* self-conceit. —gefällig, *a.* self-pleasing, self-sufficient, priggish. —gefälligkeit, *f.* self-conceitedness, self-sufficiency. —gefühl, *n.* self-dignity. —gelehrte, *m.* self-taught person, (l. u.) automath. —genügſam, *a.* self-sufficient, self-contained. —genügſamkeit, *f.* self-sufficiency. —gerecht, *a.* self-righteous. —geringſchätzung, *f.* self-depreciation. —geſchoß, *n.* spring-gun. —geſponnen, *a.* home-spun. —geſpräch, *n.* monologue, soliloquy. —getriebe, *n.* automaton; *cf.* Perpetuum mobile. —gewachſen, *a.* spontaneously grown. —haß, *m.* self-hatred. —heil, *n.* (Pflanze) self-heal. —herr, *m.* one's own master. —herrſchaft, *f.* 1. autocracy; 2. *fig.* self-command. —herrſcher, *m.* autocrat, despotical monarch. — hilfe, *f.* self-help; zur —hilfe greifen *or* ſchreiten to take the law into one's own hands. —kaſteiung, *f.* self-mortification. —klug, *a.* conceited, presumptuous. —koſtenberechnung, *f.* cost account. —koſtenpreis, *m.* prime cost. —laut, —lauter, *m.* vowel. —lebensbeſchreibung, *f.* ſ. —biographie. — lehrling, *m.* self-taught person. — leuchten, *n.* phosphorescence. — leuchter, *m.* ſ. —lichtquelle. —liebe, *f.* self-love. —lob, *n.* self-praise, self-applause. —lobig, *a.* fond of praising o's. —los, *a.* unselfish, altruistic. — löſchung, *f.* spontaneous slaking of lime in the air. —loſigkeit, *f.* altruism. —lötung, *f.* autogenous soldering. —matt, *n.* (*T.* Schachſpiel) suicidal mate. —meſſer, *m.* self-measurer, autometer. —mord, *m.* suicide; (einen) —mord begehen to commit suicide. —mörder, *m.*, —mörderin, *f.* suicide, self-murderer. —öffner, *m.* self-opening umbrella. —öler, *m.* (*T.* Mach.) self oil-feeder. —peiniger, *m.* ſ. —quäler. —peinigung, *f.* mortification. —prüfung, *f.* self-examination. —quäler, *m.* self-tormentor, seek-sorrow. —quälerei, *f.* self-tormenting. —rache, *f.* revenge exercised by the injured person himself. —rächer, *m.* self-revenger. —regulierendes Thermometer registering thermometer. —ruhm, *m.* boast, vain-glory. —ſchätzung, *f.* self-estimation. —ſchau, *f.* introspection of o's. —ſchmeichelei, *f.* self-flattery, home-adulation. — ſchmierer, *m.* ſ. —öler. —ſchuldner, *m.* person indebted for his own account. —ſchuß, *m.* spring-gun. —ſpinnend, *a.* self-acting. —ſtändig ꝛc. ſ. ſelbſtändig. —ſucht, *f.* egotism, selfishness, selfism: (gemeine) hoggishness. —ſüchtelei, *f.* selfishness. —ſüchtig, *a.* selfish, self-interested; dissocial; (nicht) unselfish. —ſüchtler, *m.* egotist; self-seeker. —tadel, *m.* self-blame. —täuſchung, *f.* self-delusion, self-

deception. —thätig, *a.* (von Maschinen) self-acting; (von Apparaten) automatic; *(pers.)* spontaneous; *adv.* spontaneously. —thätigkeit, *f.* automatic action; *fig.* spontaneity. —triebwerk, *n.* ſ. —getriebe. —übertrager, *m.* (*T.* Tel.) automatic repeater. —überwindung, *f.* self-victory. —unterbrecher, *m.* (*T.* Tel.) self-acting make and break, automatic circuit-breaker. —unterbrechung, *f.* self-acting making and breaking of the circuit. —unterredung, —unterhaltung, *f.* soliloquy. —verachtung, *f.* contempt of o's. —verbannung, *f.* voluntary exile. —verbrennung, *f.* spontaneous combustion; (der indiſchen Frauen für ihren verſtorb. Gemahl) suttee. — verdauung, *f.* self-digestion. —vergeſſen, *a.* forgetting o.'s. —vergeſſend, *a.* self-oblivious. —vergötterer, *m. fig.* autotheist. —vergötterung, *f.* autotheism, self-worship. —verleugnung, *f.* self-denial, self-abnegation. —verleugnungsbill, *f.* (unter Cromwell 1645) Self-Abnegation Bill; mit —verſchluß self-closing. —verſchuldet, *a.* of our own incurring. —verſtändlich, *a.* self-evident; of course; —verſtändliche Sache matter of course. —verteidigung, *f.* self-defence; zu ſeiner —verteidigung in s.-d. — vertrauen, *n.* self-confidence; self-sufficiency. —vertrauend, *a.* self-reliant. —verwaltung, *f.* (der Gemeinden) self-government; (Irlands) Home-rule. —wendung, *f.* spontaneous version. —widerſpruch, *m.* self-contradiction. —wille, *m.* self-will, arbitrariness. —willig, *a.* wayward. —wirkend, *a.* self-acting; —wirkende ſchiefe Ebene, *f.* (*T.* Mech.) s.-a. inclined plane. —wirkung, *f.* spontaneous effect. —zerſetzung, *f.* (*T.* Chem.) spontaneous decomposition. — zerſtörung, *f.* self-destruction. — zufriedenheit, *f.* self-contentedness. —zugriff, *m.* ſ. —hilfe. —zünder, *m.* pyrophorus. —zwang, *m.* self-restraint. —zweck, *m.* one's proper object.

Selach'ier, *pl.* (*T.* Zool.) Selachii (*sing.* selachian).

ſelb'ſtändig, *a.* (*adv.*) independent(ly).

Selb'ſtändigkeit, *f.* —, independence.

Selbſtelei', *f.* —, egotism, selfishness, self-love.

ſelb'ſtig, ſelb'ſtiſch, *a.* own; selfish.

Selbſt'ler, *m.* -s, *pl.* —, egotist, selfish person.

Selb'ſtigkeit, *f.* —, (l. u.) selfishness.

Selbſt'ling, *m.* -es, -e, *pl.* -e, egotist.

ſel'chen, *v. a. provinc.* (ſübd.) to smoke (-dry). [butcher.

Sel'cher, *m.* -s, *pl.* —, *provinc.* pork-

Selch'waren, *pl.* smoked meat and sausages.

Selet'te, *f.* —, *pl.* -n, *(Cant)* shell.

Sele'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) selenium (Se). —arſenik, *m.* selenide of arsenic. —blei, *n.* selenide of lead. —kupfer, *n.* selenide of copper, berzelianite (Cu_2Se). —kupferſilber, *n.* selenide of copper and silver. —metalle selenides, *pl.* —ſäure, *f.* selenic acid (H_2SeO_4). —ſäureſalz, ſelenſaures Salz, *n.* selenate. — ſilber, *n.* selenide of silber (Ag_2Se). —verbindung, *f.* selenide. —waſſerſtoff(gas), *m, (n),* —waſſerſtoffſäure, *f.* seleniuretted hydrogen (H_2Se).

Selena't, *n.* -es, -e, (*T.* Chem.) selen-

Seleni'd, *n.* -es, -e, selenide. [ate.

ſele'nig, *a.* —e Säure, *f.* selenious acid (H_2SeO_3). —ſaures Salz selenite.

Seleni't', *m.* -es, -e, *pl.* -e, (*T.* Min.) selenite. —ſpat, *m.* selenitic spar.

Sele'nium, *n.* -s, *T.* selenium (Se).

Selenographie', *f.* —, selenography.

ſelenogra'phiſch, *a.* selenographical.

ſe'lig, *a.* 1. blessed; (im Gefühl) blissful, happy; 2. deceased, late; ~ machen to beatify; ~ preiſen to esteem happy; ~ ſprechen to beatify; ~ werden to be saved; „~ ſind, die reinen Herzens ſind" (N. T.) blessed are the pure in the heart; Gott hab' ihn ~! God rest his soul!; mein —er Vater my late father. —machend, *a.* beatific(al). S—macher, *m.* our Saviour. S— machung, -ſprechung, *f.* beatification.

Se'ligen, *pl.* the blessed.

Se'ligkeit, *f.* —, *pl.* -en, 1. salvation, bliss; 2. happiness; (höchſter Grad) trance of h.; ewige *or* himmliſche ~ eternal bliss; allgemeine —s- glaube, *m.* universalism.

Sel'le, *f.* —, *pl.* -n, sallow, round-leaved willow.

Sel'lerie, *m.* -s, celery; wilder ~ upright c.; ein Stock ~ a head of c.; eine Stange ~ a prong of c. — ſalat, *m.* salad of c. —wurzel, *f.* c.-root.

ſel'ten, *a.* seldom, rare. ~, *adv.* seldom, rarely; ~ wie ein weißer Rabe *or* Sperling *(prov.)* rare as white blackbirds; ~ zu finden rarely to be met with; ein —er Junge a remarkable boy; es iſt bei ihm etwas S—es it is a rare thing with him.

Sel'tenheit, *f.* —, *pl.* -en, rareness, rarity; *pl.* rarities, curiosities.

Sel'terswaſſer, *n.* Seltzer-water.

ſelt'ſam, *a.* strange, odd, singular; —es ſieht ~ aus it looks odd. [ness.

Selt'ſamkeit, *f.* —, strangeness, odd-

Sem'aphor, *m.* -s, *pl.* -e, (optiſcher Telegraph) semaphore.

Semelt'n, *n.* -s, (*T.* Min.) a species of titanite.

Semeſt'er, *n.* -s, *pl.* —, term of six months, a half-year, term-time; mitten im ~ in full terms.

Semito'lon, *n.* -s, *pl.* -la, (*T.* Gram.) semicolon (;).

Se'milor, *n.* -s, similor, pinchbeck.

Semiluna'rklappe, *f.* —, (*T.* Anat.) sigmoid valvule.

Semina'r, *n.* -es, -s, *pl.* -e, **Semina'rium**, *n.* -s, *pl.* -rien, seminary, training college.

Seminariſt', *m.* -en, *pl.* -en, seminarist.

Semiot'if, *f.* —, (*T.* Med.) semeiotics.

Semit', *m.* -en, *pl.* -en, Shemite.

ſemit'iſch, *a.* S(h)emitic.

Semitis'mus, *m.* —, Semitism.

Semitiſt', *m.* -en, *pl.* -en, connoisseur of the Semitic languages.

Sem'mel, *f.* —, *pl.* -n, roll; abgehen wie warme ~ *(prov.)* to have a great run; belegte ~ sandwich; geſtrichene ~ a roll with butter. —brötchen, *n.* devilled biscuit. —kloß, *m.* sort of bread-pudding. —kuchen, *m.* muffin. —mehl, *n.* wheat-flour. —ſchnitt, *m.*, —ſchnitte, *f.* slice of wheaten bread.

Sena'r, -s, *pl.* -e, **Sena'rius**, *m.* —, *pl.* -rien, (*T.* old Metr.) verse consisting of six (iambic) feet.

Sena't, *m.* -es, -s, *pl.* -e, senate. —s- beſchluß, *m.* decree of the s.

Sena'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, senator.

Senatorie', *f.* —, *pl.* -n, senatorship.

ſenato'riſch, *a.* senatorial.

Send' . . ., in Zuſſ. —bote, *f.* envoy, messenger. —brief, *m.* missive, circular epistle. —gericht, *n.* synodal court. —graf, *m.* (*T.* German Hist.) royal emissary acting as an extraordinary judge. —leute, *pl.* emissaries. —mann, *m.* emissary. —richter, *m.* synodal judge. —ſchreiben, *n.* ſ. —brief.

Sen'de, *f.* —, *pl.* -n, 1. bulrush; 2. (l. u.) ſ. Sendung, Botſchaft.

Sen'del, *m.* -s, tinsel.

ſen'den, *v. a.* & *v. a. ir.* to send; to convey from . . . to; *fig.* to hurl; nach einem ~ to s. for one.

Sen'der, *m.* -s, *pl.* —, sender.

Sen'dung, *f.* —, *pl.* -en, 1. (the act of) sending; mission; 2. (Waren, *T.* Com.) consignment; (zu Schiff) shipment; (per Poſt) mail article; mit meiner nächſten ~ in my next parcel.

Se'negalgummi, *n.* -s, gum-Senegal.

Se'nega . . ., in Zuſſ. —pflanze, *f.* senega(-snake-)root. —wurz, *f.* rattlesnake-root.

Senegi'n, *n.* -s, (*cf.* **Saponin**, woſelbſt die Formel) seneguine.

Se'neſchall, *m.* -es, -s, *pl.* -e, seneschal.

Senf, *m.* -es, -s, mustard; *fig. vulg.* ein langer ~ *fig. fam.* many words; ſeinen ~ dazu geben to put in a word of one's own; to give one's opinion. —brühe, *f.* m.-sauce. — büchſe, —doſe, *f.* m.-pot. —korn, *n.* grain of m.-seed. —kraut, *n.* m.-plant. —krug, *m.*, —krukе, *f.* m.-pot. —löffel, *m.* m.-spoon. —mehl, *n.* m. in powder. —mühle, *f.* m.-mill. —öl, *n.* oil of m. —pflaſter, *n.* sinapism. —ſame, *m.* m.-seed. — ſchüſſelchen, *n.* m.-saucer. —ſpiritus, *m.* spirit of m. —teig, *m.* m.-plaster, sinapism. —töpfchen, *n.* m.-pot. —umſchlag, *m.* m.-poultice.

Senft, *m.* ſ. Senf.

ſen'gen, *v. a.* to singe, to scorch; to burn; (einen Fuchs) *T.* to smoke; (ein Schwein) to scald; (ein Schiff) to broom; ~ und brennen to burn and fire, to destroy every thing. ~, *v. n.* to catch fire, to burn. ~, S., *n.* -s, scorching, burning.

Sen'g(e)maſchine, *f.* —, *pl.* -n, singeing machine.

Se'nior, *m.* -s, *pl.* -o'ren, senior.

Seniora't, *m.* -es, -s, *pl.* -e, seniority.

Senk' . . ., in Zuſſ. —angel, *f.* fish-hook with lead cast around its upper part in order to sink it. —bäume, *pl.* (*T.* Bergb.) ground-spears. —blei, *n.* plummet; (auf Schiffen) lead. —bohrer, *m.* chamfering-drill. —faſchine, *f.* waterfascine. —fäuſtel, *m.* great beetle. —garn, *n.* fishing-net sunk into the water. —grube, *f.* cesspool; ſ. —loch. —hammer, *m.* hammer with furrows. —holz, *n.* pieces of floatwood. —kaſten, *m.* stone-coffin. — kolben, *m.* (*T.* Mach.) countersink. —korb, *m.* sieve in the pipe of a pump. —leine, *f.* fathom line. — loch, *n.* sink-hole. —mauer, *f.* (*T.* Bergb.) sinking shaft-walling. — rebe, *f.* layer of vine. —linie, *f.* vertical *or* perpendicular line. —nabel, *f.* searcher. —pumpe, *f.* ſ. —ſatz. —reuſe, *f.* ſ. —garn. — rücken (des Pferds), *m.* swaying (of the back). —ſatz, *m.* (*T.* Bergb.) suspended *or* sinking pump. — ſchnur, *f.* plumb-line. ſ—recht, *a.* ſ. ſenkrecht. —ſchuh, *m.* shoe of a sinking-shaft walling. —ſchuß, *m.* plunging-fire. —ſpiel, *n.* (*T.* Watchm.) set of chamferers. — ſtock, *m.* stock from which layers are made. —ſtrich, *m.* (*T.* Geom.) cathetus. —wage, *f.* areometer. —zeit, *f.* time of making layers.

Sen'kel, *f.* —, *pl.* -n, 1. low ground *or.* country; 2. probe; 3. sort of fishing-net; 4. making layers of plants.

Sen'kel, *m.* -s, *pl.* —, point, lace. — blech, *n.* tag to a string. —nabel, *f.*, —ſtift, *m.* bodkin, tag. —ſchnur, *f.* ſ. **Senkblei.**

ſen'ken, *v. a.* 1. to sink (into), to lower; (die Blicke) to lower, to droop; (die Spitzen der Lanzen) to drop; (*T.* Hort.) to lay; (Reben) to provine; (einen Schacht) to sink (a shaft); (auf einen Gang) to sink upon a lode; ſich ~, *v. r.* to sink, to settle; (von Vögeln) to light on; die Mauer ſenkt ſich the wall settles (upon its foundation; in der Mitte the wall sags).

Sen'ker, *m.* -s, *pl.* ~, 1. layer; 2. sort of net; 3. (*T.* Watchm.) chamferer; ~ ablegen to lay. [od. tacks.

Senk'ker, *m.* -s, *pl.* ~, maker of laces

ſenk'recht, *a.* (*adv.*) perpendicular(ly), vertical(ly). —e Linie, S—e, *f.* p.

Sen'kung, *f.* ~, 1. inclination; (einer Dampfmaſchine) pitching; (von Gebäuden) settlement; 2. (eingeſunkene Stelle) sunken spot, hollow. —s—abſceß, *m.* (lat.) abscessus consegestivus. —ſtiefe, *f.* depth of immersion. [Sehne (des Bogens).

Sen'ne, *f.* 1. (Alpine) pasture; 2. ſ.

Sen'ne, *m.* -n, *pl.* -n, ſ. Senner.

Sen'ner, *m.* -s, *pl.* ~, cow-keeper; Alpine dairyman.

Sennerei', *f.* ~, *pl.* -en, Alpine dairy.

Sen'nerin, *f.* ~, *pl.* -nen, dairy-woman in the Alps.

Sen'nes . . ., in Zuſſ. —baum, *m.* senna. —blätter, *pl.* s.-leaves. —blättertheе, *m.* s.-tea. —ſchote, *f.* s.-pod. [cottage, shealing.

Senn'hütte, *f.* ~, *pl.* -n, cow-keeper's

Senſa'l, *m.* -es, -s, *pl.* -e, broker, stock-jobber.

Senſarie', *f.* ~, brokerage.

Senſatio'n (ſpr. -zi-), *f.* ~, sensation; ~ machen or erregen to create a s. —ſartikel, *m.* gush.

ſenſationell' (ſpr. -zi-), *a.* sensational.

Sen'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, scythe; (des Todengerippes) dart; mit —n bewaffnet scythed; die ~ bengeln to beat the sc.; mit der ~ mähen to cut down with the sc.

Sen'ſen . . ., in Zuſſ. —baum, *m.* pole od. handle of the scythe, snead. —eiſen, *n.* iron destined for scythes. —gerüſt, *n.* moving-cradle. —mann, —träger, *m.* militia-man armed with a scythe; *fig. (pers.)* death. —ſchmied, *m.* scythe-smith. —ſchwert, *n.* falchion. —ſtein, *m.* scythe-rubber. —ſtiel, *m.* snead. —wetze, *f.* strickle, rubber, mower's hone.

ſenſi'bel, *a.* sensible; ſenſible Leitung (*T.* Physiol.) sensory conduction.

Senſibilität', *f.* ~, sensibility, sensitiveness.

Senſiti've, *f.* ~, *pl.* -n, sensitive plant.

Senſo'rium, *n.* -s, (*T.* Physiol.) sensorium, sensory. [animalist.

Senſualiſt', *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* Philos.)

Sen'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. herd of cattle; 2. pasture; 3. (*T.* Nav.) ribbon; ~ des Weits breadth-ribbon; —n der Verzäunung topside-lines, *pl.*

Sentenz', *f.* ~, -en, sentence (on).

ſentenziö's, *a.* sententious.

ſentimenta'l, *a.* sentimental (over); den S—en ſpielen gegen to do the s. to . . .

Sentimentalität', *f.* ~, sentimentality.

Senti'ne, *f.* ~, (*T.* Nav.) ship's bilge; *fig.* rabble, riffraff.

ſepara't, *a.* separate; ein —es Zimmer a private room. S—konto, *n.* s. account. S—friede, *m.* s. peace. —zug, *m.* (*T.* Railw.) special train.

Separatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, separation (from). —ſtrommel, *f.* (*T.* Bergb.) revolving screen.

Separatiſt', *m.* -en, *pl.* -en, separatist.

ſeparatiſt'iſch geſinnt, *a.* exclusive.

ſepari'eren, ſich, *v. r.* (*T.* Com.) to separate, to dissolve partnership.

Separier'meſſer, *n.* -s, *pl.* ~, palette-knife.

Se'pie, *f.* ~, *pl.* -n, sepia; mit ~ tuſchen to draw od. to paint with s.

Sep'te, *f.* ~, *pl.* -n, (im Kartenſpiele) septieme.

Septem'ber, *m.* -s, *pl.* ~, September.

ſeptembriſi'eren, *v. a.* to septembrisate. [nate, period of seven years.

Septenna't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, septen-

Septett', *n.* -es, -s, *pl.* -e, septet(te), composition for seven voices od. instruments.

Septichämie', *f.* ~, (Jauchevergiftung) septæmia, septicæmia.

Septi'me, *f.* ~, septenary of the gamut. —akkord, *m.* septima, the chord of the seventh.

Septima'ner, *m.* -s, *pl.* ~, scholar of the seventh class.

ſep'tiſch, *a.* septic.

Septo'le, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Mus.) septimole, a group of seven notes to be played in the time of four or six.

Septuage'ſima, *n.* -s, Septuagesima.

Septuagin'ta, *f.* ~, Septuagint.

Septuo'r, *n.* -es, -s, *pl.* -e, ſ. Septett.

Sequenz', *f.* ~, sequence.

Sequeſt'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. sequestrator; 2. (*T.* Med.) sequestrum. — zange, *f.* (*T.* Surg.) crane's bill forceps. [tration, seizin.

Sequeſtratio'n, *f.* ~, *pl.* -en, sequeſ-

ſequeſtrie'ren, *v. a.* to sequester, to sequestrate; ~ laſſen to award sequestration.

Serail (ſpr. -ra'l), *n.* -s, *pl.* -s, 1. seraglio; 2. serai, caravansary.

Se'raph, *m.* -s, *pl.* -e, seraph (*pl.* —s) ſ. d. B. [wisdom).

Se'raphim, *pl.* seraphim (angels of

ſeraph'iſch, *a.* seraphic(al). ~, *adv.* seraphically.

Seraſ'kier, *m.* -s, Commander-in-chief of the Turkish Army.

Serbett' ſ. Scherbett.

Serena'de, *f.* ~, *pl.* -n, serenade; jm. eine ~ bringen to s. one (z. B. man bringt uns eine ~ we are being serenaded). [Highness.

Sereniſſ'imus, *m.* ~, His Serene

Serge (ſpr. ſer'ſch[e]), *f.* ~, (Zeug) serge.

Sergeant (ſpr. -ſchant'), *m.* -en, *pl.* -en, sergeant. —enſtelle, *f.* sergeancy, sergeantship. [buds, *pl.*

Seria'lknospen, *pl.* (*T.* Bot.) serial

Serici'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) sericine, oil of nutmegs.

Se'rie, *f.* ~, *pl.* -n, series; (*T.* Bill.) break; eine ~ von Bällen machen *Am.* to get one's tail up; in —n arbeiten (*T.* Tel.) to work in batches. —ſtoß, *m.* (*T.* Bill.) one of a break.

Serinette (ſpr. ſörinett'), *f.* ~, *pl.* -n, bird-organ.

ſeriö's, *a.* (*adv.*) serious(ly).

Sermo'n, *m.* -s, *pl.* -e, 1. discourse, sermon; 2. preaching.

Sero'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (ſüdamerikan. Emballage aus Ochſenhaut) seron, seroon.

ſerö'ſ, *a.* serous, watery; ſeröſe Flüſſigkeit serosity; —ſe Haut s. membrane, orrhymen. ~=eiterig, *a.* sero-purulent. [serpula.

Ser'pel, *f.* ~, *pl.* -n, (Röhrenwurm)

Serpent', *m.* -s, *pl.* -s, (*T.* Mus.) serpent.

Serpenti'n, *m.* -s, (*T.* Min.) serpentine ($H_2Mg_3Si_2O_8 + H_2O$). —marmor, *m.* verd-antique. —pulver, *n.* (ungekörntes Schießpulver) s.-powder. —ſpat, *m.* schiller-spar. —wurfſtein, *m.* s.-breccia.

Serpenti'ne, *f.* ~, *pl.* -n, serpentine road ob. course.

Serpentinit', *m.* -s, (*T.* Min.) gabbro.

Serpulit', *m.* -s, (*T.* Geol.) serpulite.

Ser'ra, *f.* ~, *pl.* -s, (portug.) mountain-chain.

Ser'ſche, *f.* ~, (Zeug) serge.

Se'rum, *n.* -s, (Blutwaſſer) serum. —albumin, —eiweiß, *n.* s.-albumen. —faſern, *n.* fibrine.

Ser'val, *m.* -s, *pl.* -s, serval.

Servan'te, *f.* ~, *pl.* -n, side-table.

Servela'twurſt ſ. Cervelat . . .

Service, **Servi'ß**, *n.* ~, 1. (im Hotel) attendance; 2. (Geſchirr ꝛc.) dinner-service.

ſervie'ren, *v. a.* (Speiſen ꝛc.) to serve up. ~, *v. n.* (*T.* Com.) to serve as clerk.

Servie't'te, *f.* ~, *pl.* -n, (table-)napkin; (Kleine) doily; —n brechen to fold napkins; (zum Raſieren) shaving-cloth; die ~ vornehmen to spread one's n. —enkloß, *m.* pudding. —ring, *m.* ring od. holder for a n.

ſervil', *a.* (*adv.*) servile(ly).

Servilis'mus, *m.* ~, servile behaviour od. mind.

Servilität', *f.* ~, servility.

Ser'ving, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Nav.) plat.

Servi'ß, *n.* -ſes, *pl.* -ſe, ſ. Service. —geld, *pl.* subsistence-money.

Servitu't, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Law) 1. compulsory service; 2. servitude.

Se'ſam(kraut), *n.* -es, -s, sesame; „~, öffne dich" (*or* „thu' dich auf") "open s." —beinchen, *pl.* (*T.* Anat.) sesamoidal bones. —öl, *n.* s.-oil.

Seſchel'lennüſſe, *pl.* fruits of *Lodoicea Sechellarum.*

Se'ſel, *m.* -s, mountain laser-wort, sesely. —ſame, *m.* sesely-seed.

Seſquioxi'd, *n.* -es, -s, (*T.* Chem.) sesquioxide.

ſeß'bar, *a.* (n. u.) ſ. ſeßhaft.

Seſſ'el, *m.* -s, *pl.* ~, chair, stool. —meiſter, *m.* ſ. Meiſter vom Stuhle. —träger, *m.* sedan-chairman.

ſeß'haft, *a.* residing; established, settled; ~ machen to settle; ~ werden to get settled. [ment.

Seß'haftigkeit, *f.* ~, settledness, settle-

Seſ'ſion, *f.* ~, *pl.* -en, session.

Seß'lehen, *n.* -s, *pl.* ~, conditional fief.

Seſt'er, *m.* -s, *pl.* ~, (*obs.*, in Baden) measure of grain containing 15 litres.

Seſterz', *m.* -es, *pl.* -e, (röm. Silbermünze von 2½ Ar = ca. 17 ₰) sesterce. [Poet.) sestine, sextain.

Seſti'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Metr. &

Se'telhof, *m.* -es, -s, *pl.* -höfe, feod with the obligation on it to supply a war-horse.

Setonnadel (ſpr. ſetong''), *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Surg.) seton-needle.

Setz' . . ., in Zuſſ. —angel, *f.* trimmer-hook. —arbeit, *f.* (*T.* Bergb.) jigging. —art, *f.* style of composing. —bord, *m.* (*T.* Nav.) wash-board. —brett, *n.* (*T.* Typ.) composing board. —ei, *n.* poached egg. — fehler, *m.* ſ. Setzerfehler. —faß, *n.* (*T.* Bergb.) kieve, settling-tub. — faßvorrat, *m.* hutchwork. —fäuſtel, *m.* sledge-mallet. —graupen, *pl.* rubble-ore. —haken, *m.* 1. crow to remove large pieces of timber; 2. (*T.* Typ.) composing-stick. —hammer, *m.* start-hammer; (runder) topfuller. —haſe, *m.* doe-hare, female-hare. —karpfen, *m.* fry of carp. —kaſten, *m.* 1. letter-case; 2. (*T.* Bergb.) hutch, separating pan. — keil, *m.* cottar, cottrel. —kohle, *f.* larger sort of charcoal. —kolben, *m.* (*T.* Nav.) rope-rammer. —kompaß, *m.* miner's compass. —kunſt, *f.* art of composing music. —lauge, *f.* salpeter-lye for crystallizing. — linie, *f.* (*T.* Typ.) setting-rule; scale-board, reglet. —maſchine, *f.* 1. (*T.* Print.) compositor; 2. (*T.* Bergb.) jigger; (mit Seitenkolben) side-piston jig. —meißel, *m.* cutting-chisel.

—phiole, *f.* (*T.* Chem.) flat-bottomed matrass. —rebe, *f.* twig of a vine. —reis, *n.* layer, shoot. —schaufel, *f.* *T.* arm. —schiff, *n.* galley. —schiffer, *m.* (*T.* Nav.) adopted od. substitute captain. —sieb, *n.* (*T.* Bergb.) bedded sieve. —sohle, *f.* ground-sill. —stein, *m.* (*T.* Typ.) marble, imposing stone. —stempel, *m.* wedge-formed hammer. —stock, *m.* (an der Drehbank) back-stay. —stufe, *f.* riser-board. —teich, *m.* store-pond. —wage, *f.* level. —walze, *f.* cylinder for composing types. —wäsche, *f.* tub-washing. —weger, *m.* (*T.* Nav.) spirketing. —weide, *f.* willow slip. —zeit, *f.* breeding time; (bei Fischen) spawning time. —zirkel, *m.* bow-compasses.

Setz'el, *m.* -s, turf-covering.

setz'en, *v. a.* 1. to set, to put, to place; (im Spiele) to stake; (eine Henne) to ruck; (Bäume) to plant; (die Erze) to jig; (durch das Sieb) to sieve; 2. (annehmen) to suppose; 3. (einen, *Stud. Sl.*) to treat (one) to smth.; 4. (*T.* Typ. & Mus.) to compose, to set up (in type); 5. (von gewissen Tieren) to breed; (von Fischen) to spawn; 6. (ein Denkmal) to raise, to erect; auf eine Nummer ~ to stake upon a number, to insure a number; aus den Augen ~ to disregard; einen auf magere Kost ~ to put one upon allowance; einen zu etwas ~ (*cf.* Bock) to make one; *cf.* Betrieb, Erstaunen, Freiheit, Furcht, Gefahr, Kopf, Kurs, Lotterie, Note, Rede, Spiel, Stand, Stuhl, Verlegenheit, Vertrauen, Verwunderung, Werk. ~, *v. n.* (über) to leap (over); über einen Fluß ~ to cross od. pass (a river); sich ~, *v. r.* 1. to sit down; (von Vögeln) to perch, to light on; 2. to settle down; sich an den Tisch ~ to sit down at table; sich zu Tische ~ to sit down to dine od. sup; sich aufs Pferd ~, sich zu Pferde ~ to get on horseback; sich aufs hohe Pferd ~ to talk big; sich zu einem ~ to sit down by one; sich mit seinen Gläubigern ~ to make an arrangement with one's creditors. ~, *v. imp.* es setzt there is, there are; es wird Schläge ~ there will be some blows od. cuffs.

Setz'er, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Typ.) compositor; (*T.* Mus.) composer. —fehler, *m.* error of the compositor. —kasten, *m.* letter-case. —lohn, *m.* compositor's wages. —saal, *m.*, —zimmer, *n.* composing-room, case-room.

Setz'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. set, slip, layer; 2. (von Fischen) fry; 3. plant, young tree.

Seu'che, *f.* ~, *pl.* -n, plague, epidemy.

seuf'zen, *v. n.* (nach etwas) to sigh (for od. after). ~, S., *n.* sighing. ‖—be, *m.* & *f.* sigher.

Seuf'zer, *m.* -s, *pl.* ~, sigh; ~ ausstoßen to utter groans. —brücke, *f.* (in Venedig) Bridge of Sighs. —ecke, *f.* *fig.* *jest.* (einer Zeitung) agony.

Sev'enbaum, *m.* -es, -s, *pl.* -bäume, savin. [French china.

Sèvresporzellan (spr. sähr-), *n.* -s,

Sexage'sima, *n.* -s, Sexagesima.

Sex'ta, *f.* ~, sixth class of a school, sixth form. [boy.

Sexta'ner, *m.* -s, *pl.* ~, sixth-form-

Sextant', *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* Astr.) sextant.

Sex'te, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Mus.) sixth; die große ~ the greater s.; die kleine ~ the lesser s.

Sextett', *n.* -es, -s, *pl.* -e, sextet(to), sestet.

Sex'tillion, *f.* ~, *pl.* -nen, (Zahl mit 36 Nullen) sextillion, sexillion.

Sexto'le, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Mus.) sextuplet, six notes to be played in the time of four.

Sextuo'r, *n.* f. Sextett.

sexua'l, **sexuell'**, *a.* sexual.

Sexua'lsystem, *n.* (*T.* Bot.) sexual system, Linnæan system.

sehn, *v. n.* f. sein.

Sezessio'n, *f.* ~, *pl.* -en, secession.

Sezessionis't, *m.* -en, *pl.* -en, seceder.

sezie'ren, *v. a.* (eine Leiche) to dissect.

Sgraffi'to, *n.* fresco-painting grey in grey.

Shawl, *m.* -s, *pl.* -e, shawl; (kleiner für den Hals) comforter; einem einen ~ umlegen to shawl one. —weste, *f.* roll-collar waistcoast.

Sibyl'le, *f.* ~, *pl.* -n, Sibyl, prophetess; *fig.* old woman.

sibylli'nisch, *a.* Sibylline.

sich, *prn.* one's self, himself, herself, itself; *pl.* themselves; (Dativ) to himself, to themselves &c.; ~ waschen to wash o'.s.; ~ die Hände waschen (ich wasche mir ꝛc.) to wash one's hands (of); an und für sich in itself; er hat kein Geld bei ~ he has no money about him; haben Sie Ihren Bruder bei ~? have you your brother with you?; sie lieben ~ they love each other.

Sich'el, *f.* ~, *pl.* -n, sickle, reaping-hook; (des Mondes) crescent; (*T.* Bot.) drepanium. f—artig, *a.* like a s. or c.; (*T.* Med.) falciform. —bein, *n.* bow-leg. f—beinig, *a.* bow-legged. —bolde, *f.*, —kraut, *n.* sium. f—förmig, *a.* falcated, crooked. —klee, *m.* yellow medic, horned medic. —reiher, *m.* glossy ibis. —stein, *m.* whetstone for sickles. —wagen, *m.* chariot armed with scythes.

sich'eln, *v. a.* to cut with the sickle.

sich'er, *a.* 1. (gewiß) sure; 2. (außer Gefahr) secure (gegen, vor against); (vor einem) safe (from); (eines D.) certain (of), sure (of). ~, *adv.* & *i.* certainly; ~ des Erfolges confident of success; ~ gehen *fig.* to be on the safe side; ~ schlafen to sleep secure; ~ stellen (gegen) to insure from; (einen Handwechsel) to secure a note; —e Gelegenheit secure conveyance; —es Geleit safe-conduct; ein —er Mann a sure od. trusty od. safe man; ein —er Weg zu a ready way to; um ~ zu gehen in order to insure success; einen ~ machen to throw one off his guard; ganz ~ quite positive, cocksure; nicht ~ auf den Beinen sein not to be safe on one's legs; seiner Sache ~ sein to be sure of one's ground; Sie gehen ganz ~ you are secure against damage and loss; sind Sie der Sache ~? are you sure of it?; sind Sie ganz ~, daß . . .? are you quite positive that . . .?; von —er Hand from very good authority.

Sich'erheit, *f.* ~, 1. (vor einem) security, surety; 2. (Gewißheit) certainty; *fig.* *pers.* self-reliance; ~ bringt Herzeleid *(prov.)* don't trust too far or you will catch harm; in ~ bringen to save, to secure; in ~ sein to be out of harm's way; in ~ wiegen *fig.* to throw one off his guard; mit ~ darauf rechnen to rely fully upon it. —sausschuß, *m.* committee of safety, *(Am.)* vigilance-committee; (der franz. Revol.) Committee of Public Safety. —sbehörde, *f.* police. —sdiener, *m.* policeman; detective. —sfonds, *m.* safety-fund. —shahn, *m.* safety-tap. —skette, *f.* 1. door-chain; 2. (für Taschenuhren) breguet-chain. —skommissarius, *m.* *fig.* *jest.* overcautious man. —skorb, *m.* safety-cage. —skordon, *m.* sanitary cordon. —slampe, *f.* safety-lamp, Davy (-lamp). —sleistung, *f.* f. Kaution. —smaßregeln, *pl.* precautionary measures. —smodul, *m.* factor of safety. —snadel, *f.* baby-pin. —sort, —splatz, *m.* place of safety. —spfeiler, *m.* (*T.* Bergb.) barrier-pillar. —sraft (am Gewehr), *f.* safety-bent. —sröhre, *f.* (*T.* Chem.) safety-tube. —sschein, *m.* bond of security. —sschiene, *f.* guard-rail. —sschloß, *n.* alarm-lock, Bramah-lock, stop-lock. —sschnur (am Hute, z. B. eines Reiters), *f.* bobstay. —sschrank f. Geldschrank. —sspitze, *f.* (*T.* Watchm.) guard-pin. —sstreifen (der Eisenbahn), *m.* side space. —sstück (an der elektr. Lichtleitung), *n.* safety-plug. —strichterrohr, *n.* (*T.* Chem.) safety-funnel. —surkunde, *f.* assurance. —svelozipeb, *n.* kangaroo. —sventil, *n.* safety-valve, escape-valve. —svorrichtung, *f.* securing piece. —swetterthür, *f.* (*T.* Bergb.) damm-door, (nach der Explosion wie ein Pendel schwingend) swing-door. —szünder, *m.* safety-fuse.

sich'erlich, *adv.* surely, certainly, for a certainty.

sich'ern, *v. a.* 1. (vor einem) to secure (from), to save (from); 2. (Erz) to wash (ore); die Mietrente ~ to secure the rent. [(from); guarantee.

Sich'erstellung, *f.* ~, *pl.* -en, insurance

Sich'ertrog, *m.* -s, trough for washing the pounded ore.

Sich'erungsmittel, *n.* -s, ~, securing means, supporting means.

Sichge'henlassen, *n.* -s, abandon, nonchalance. [truth!, in troth!

Sichs'chen, *n.* mein ~ faith! of a

Sicht, *f.* ~, *T.* sight; auf ~, nach ~ at s.; bei ~ on demand; in ~ bekommen (*T.* Nav.) to sight *(v. a.)*; in ~ kommen to heave in s. —tage, *pl.* days of respect. —wechsel, *m.* *T.* bill payable at sight.

sicht'bar, *a.* visible, conspicuous; *fig.* (aus) evident (from); ~ werden to heave od. to come in sight; (in der Ferne) to loom; —e Zeichen (*T.* Tel.) visual signs. [spicuousness.

Sicht'barkeit, *f.* ~, visibleness, con-

sicht'barlich, *adv.* visibly.

sich'ten, *v. a.* to sift, to winnow (from); *fig.* to select, to make a choice.

Sich'ter, *m.* -s, *pl.* ~, sifter, winnower. —zeug, *n.* bolter, bolting-cloth for meal.

sich'tig, *a.* —e Wetter, *n.* clear weather. [sight

Sicht'korn, *n.* -es, -s, *T.* aim-frontlet;

sicht'lich, *a.* visible. ~, *adv.* visibly.

sich'ern, *v. n.* to trickle; (durch) to soak one's way through; (*T.* Bergb.) to sigger.

Sidera'lzeit, *f.* ~, sidereal time.

Si'dergrün, *n.* -es, -s, small periwinkle. [sidereal.

sidera'lisch, *a.* sidereal.

Siderit', *m.* -es, -s, f. Spateisenstein.

Siderographie', *f.* ~, siderography.

Siderolith'waren, *pl.* lava-goods.

sie, *prn.* 1. she; (Akkusativ) her; *pl.* *(German neuter)* it (z. B. diese Feder ist gut, nehmen Sie ~ this pen is good, take it); 2. *pl.* (alle 3 Geschlechter) they; (Akk.) them (z. B. so sagen ~ thus they say; ich kenne ~ I know them).

Sie, *f.* ~, *pl.* **-en,** (meist von Vögeln) female. ~, *prn.* you; ~ da! (unhöflich) you there!

Sieb, *n.* **-es, -s,** *pl.* **-e,** sieve; (zum Durchschlagen) colander; wie ein ~ durchlöchert cribrose. —arbeit, *f.* cribration. —bein, *n.* (*T.* Anat.) ethmoid bone. —beinnaht, *f.* ethmoidal suture. —biene, *f.* cribriform od. false wasp. —boden, *m.* perforated bottom. —form, *f.* fine wire-cloth form. ſ—förmig, *a.* cribriform, sieve-like. —kaſten, *m.* bolting-hutch. —läufer, *m.* brim of a s. —lohn, *m.* winnowing. —macher, *m.* sieve-maker. —macherwaren, *pl.* bushel-maker-ware. — maſchine (archimediſche Archimedean), *f.* sifting machine; (*T.* Paper-m.) rag-duster. —mehl, *n.* 1. coarse flour; 2. *cf.* —ſtaub. —rand, *m.* rim of a s. —reif, *m.* sieve-hoop. — ſchnäbler, *pl.* (Entenvögel) Lamellirostres. —ſetzen, *n.* (der Erze) jigging. —ſetzmaſchine, *f.* jigger. — ſtaub, *m.* siftings, garbles, *pl.* —tuch, *n.* bolting-cloth. —walzen, *pl.* (*T.* Paper-m.) dandy-rolls. —wäſche, *f.* washing of ore in sieves. —wert, *n.* searcing machine.

ſie'ben, *v. a.* to sift; (Mehl) to bolt; (Lumpen, *T.* Paper-m.) to dust; (fein) to searce; fein geſiebt temsed.

ſie'ben, *a.* seven; halb ~ ſein *fam. fig.* to be tipsy; meine ~ Sachen *fig. fam.* one's all, my few things, my traps, my bag and baggage.

Sie'ben, *f.* ~, seven; *fig.* eine böſe ~ a shrew, termagant. — In Zuſſ.: ſ—adrig, *a.* (Kabel) with seven conductors, seven-wire . . . ſ—armig, *a.* having seven arms. —auge, *n.* seven-eyed animal. —baum, *m.* savin. —blatt, *n.* septfoil. —eck, *n.* (*T.* Geom.) heptagon. ſ—eckig, *a.* heptagonal, septangular. ſ—fach, —fältig, *a.* sevenfold. ſ—fächerig, *a.* (*T.* Bot.) heptacapsular. —farbenblume, *f.* heart's ease. —fingerkraut, *n.* septfoil, tormentil. — geſtirn, *n.* Pleiades, the seven stars. —gezeit, *n.* (Pflanze) white melilot, musk trefoil. ſ—herrig, *a.* heptarchic. —herrſchaft, *f.* heptarchy. —herrſcher, *m.* heptarchist. —hügelſtadt, *f.* (Rom) seven-hilled-City. ſ—hundert, *a.* seven-hundred. ſ—hundertſte, *a.* seven-hundredth. ſ—inſelig, *a.* septinsular. —inſel-Republik, *f.* republic of the seven Ionian isles. ſ—jährig, *a.* of seven years, seven years old; der —jährige Krieg the Seven Years' War. ſ—jährlich, *a.* every seventh year. ſ—kapſelig, *a.* ſ. — fächerig. —klang, *m.* *T.* heptachord. ſ—mal, *adv.* seven times. —meilenſtiefel, *pl.* seven-leagued-boots. — pfeife, *f.* Pan's pipes. —ſachen, *pl. fam.* one's traps, one's bag and baggage. —ſchläfer, *m.* slug-a-bed; lazy creature; (*T.* Zool.) rellmouse; die —ſchläfer (27. Juni) St. Swithin's Day. —ſtern, *m.* (Pflanze) European chick-weed. ſ—ſtimmig, *a.* for seven voices. ſ—ſtündig, *a.* of seven hours. ſ—tägig, *a.* seven days old. ſ—teilig, *a.* of seven parts. —zeit, *f.* ſ. —gezeit. ſ—zöllig, *a.* seven inches thick, wide od. long.

Sie'bener, Sieb'ner, *m.* **-s,** *pl.* ~, number of seven. ſ—lei, *a.* of seven different sorts.

ſie'bente, *a.* seventh.

Sie'bentel, *n.* **-s,** *pl.* ~, seventh.

ſie'bentens, *a.* seventhly.

ſie'benthalb, *a.* six and a half.

ſie'benzig ſ. ſiebzig.

Sie'ber, *m.* **-s,** *pl.* ~, sifter. ſteenth.

ſieb'zehn, *a.* seventeen. ſ—te, *a.* seven-

Sieb'zehntel, *n.* **-s,** *pl.* ~, seventeenth.

ſieb'zig, *a.* seventy; die ~ Dolmetſche Septuagint. ſrian.

Sieb'ziger, *m.* **-s,** *pl.* ~, septuagena-

ſieb'zigſte, *a.* seventieth.

ſiech, *a.* sickly, infirm. — In Zuſſ.

Siech': —bett, *n.* sickbed. —enkirche, *f.* hospital church. —haus, *n.* hospital, infirmary. —korb, *m.* basket-like stretcher. —tage, *pl.* days of sickness.

ſie'chen, *v. n.* to be sickly, to languish.

Siech'heit, *f.* ~, sickliness, languishing state. ſperson, valetudinarian.

Siech'ling, *m.* **-es, -s,** *pl.* **-e,** sickly

Siech'tum, *n.* **-es, -s,** prolonged state of sickness; (allg.) marasmus.

Sie'de, *f.* ~, 1. seething, boiling; 2. food for cattle steeped in scalding hot water. —bottich, *m.* scalding tub. —grab, *m.* boiling pitch. —haus, *n.* salt-house. —hitze, *f.* boiling-heat. —hütte, *f.* boilery. —keſſel, *m.* boiler, seething-kettle. —lauge, *f.* (*T.* Saltp. & Soap-m.) boiling-liquor. —pfanne, *f.* boiling-pan; (*T.* Sugar-w.) evaporating-boiler. —punkt (an Thermometern), *m.* boiling-point. —röhre, *f.* boiler-tube. —topf, *m.* seething-pot.

Siedelei', *f.* ~, *pl.* **-en,** settlement, retirement.

ſie'deln, *v. a. & n.* to settle, to reside.

Sie'delung, *f.* ~, *pl.* **-en,** settlement.

ſie'den, *v. a. & n. tr.* to seethe, to boil; (Salz, Seife) to make; (Salpeter) to refine; (Silber) to blanch.

ſie'dendheiß, ſiedheiß', *a.* seething hot.

Sie'der, *m.* **-s,** *pl.* ~, seether, boiler. —hals, *m.* upright tube of a tube-boiler.

Siederei', *f.* ~, *pl.* **-en,** boilery.

Sied'ler, *m.* **-s,** *pl.* ~, settler.

Sieg, *m.* **-es, -s,** *pl.* **-e,** (über) victory (over); *fig.* triumph (over); den ~ davontragen to prevail over, to get the better of, to triumph over.

Sie'gel, *n.* **-s,** *pl.* ~, seal; das ~ aufdrücken to set the seal to; das ~ erbrechen to break open a letter; ein Buch mit ſieben —n a book with seven seals protected; einem Brief und ~ geben to assure one for a certainty; ich habe Brief und ~ darüber I have it under sign and s.; unter Brief und ~ under hand and s.; unter dem ~ der Verſchwiegenheit under the s. of secrecy; unter ~ legen to put under s., to put the s. upon. —baum, *m.* sigillaria. —bewahrer, *m.* keeper of the s.; der geheime ~bewahrer Lord privy-seal. —brief, *m.* letters patent. —erde, *f.* Lemnian earth. —fälſcher, *m.* person who forges a s. —gebühr, *f.* —geld, *n.* fees paid for the affixing of a s. —kapſel, *f.* seal-box. —kunde, *f.* sphragistics. —lack, *m.* —wachs, *n.* sealing-wax. —lackſtange, *f.* stick of sealing-wax. —marke, *f.* paper seal. — preſſe, *f.* letter-sealing-press. — ring, *m.* seal-ring, signet. —ſtein, *m.* blue-streaked agate. —ſtreifen, *m.* scroll. —wart, *m.* ſ. —bewahrer.

ſie'geln, *v. a.* to seal.

ſie'gen, *v. n.* (einmal) to vanquish; (in einer Reihe von Schlachten) to conquer; *fig.* to triumph (over); (von Anſichten ꝛc.) to prevail; ~ oder ſterben to do or die.

Sie'ger, *m.* **-s,** *pl.* ~, vanquisher, conqueror, victor; als ~ hervorgehen aus . . . to get off as a c. of . . ., —krone, *f.* 1. conqueror's crown; 2. superb lily. —ſchwert, *n.* conqueror's sword.

Sie'ges . . ., in Zuſſ. — bahn, *f.* career of victory. —bogen, *m.* —pforte, *f.* triumphal arch. —denkmal, *n.* trophy. —einzug, *m.* triumphal entry. —feier, *f.* triumphal solemnity. —feſt, *n.* celebration of a victory. ſ—froh, *a.* flushed with victory. —gepränge, *n.* triumph. —geſang, *m.* song of victory. — göttin, *f.* Victory. —held, *m.* conquering hero. —jubel, *m.* shout of victory. —kranz, *m.* crown of victory, triumphal wreath. — krone, *f.* crown of victory. —lauf, *m.* victorious career. —lied, *n.* triumphal song. —palme, *f.* palm of victory. —pforte, *f.* ſ. —bogen. —pfoſten, *m.* (*T.* Turf) winning-post. ſ—trunken, *a.* elated with victory. —wagen, *m.* triumphal car. —zeichen, *n.* trophy. —zug, *m.* triumphal march. ſtory.

ſieg'gewohnt, *a.* accustomed to victory.

ſieg'haft, *a.* victorious.

Sieg'ler, *m.* **-s,** *pl.* ~, sealer.

Sieg'mannswurz, Sieg'marwurz, *f.* ~, rose-mallow.

ſieg'prangen, *v. n.* to triumph.

ſieg'reich, *a.* victorious; ~ auf der ganzen Linie v. along the line; ~ zur See ſein to ride master at sea.

Sieg'wurz, *f.* ~, ſ. Allermannsharniſch.

ſieh! *i.* see! lo!

Sie'le, *f.* ~, *pl.* **-n,** 1. she, female; 2. (*T.* Tin-m.) seam. —nhammer, *m.* creasing-hammer. —nſtock, *m.* creasing-tool.

Siel, *n.* **-es, -s,** *pl.* **-e,** (niederd.) 1. sewer; 2. sluice, flood-gate. — berme, —koje, *f.* (*T.* Waſſerbau) bank of a dike-drain. —graben, *m.* sluice-ditch. —meiſter, *m.* intendant of the dikes and sluices.

Sie'le, *f.* ~, *pl.* **-n,** horse-collar. —ngeſchirr, *n.* light harness.

ſie'len, *v. a.* to draw away, to lead off water; ſich ~ *provinc. vulg.* to drudge, to work hard.

Sielerei', *f.* ~, *pl.* **-en,** *vulg.* toil and moil, drudgery.

Sie'mens . . ., in Zuſſ. —'ſcher Regenerativofen, *m.* Siemens' regenerative furnace. —'ſche Induktionsrolle, *f.* (*T.* El.) Siemens' armature. —'ſches polariſiertes Relais, *n.* (*T.* Tel.) Siemens' polarized relay. ~-Martin-Stahl, *m.* Siemens'-Martin steel. ſsiesta.

Sieſt'a, Sieſt'e, *f.* ~, afternoon's nap,

ſie'zen, *v. a.* to address one by the pronoun „Sie" (you).

Sigill', *n.* ſ. Siegel.

Sig'le, *f.* ~, *pl.* **-n,** grammalogue.

ſig'maförmig, *a.* sigmoidal; ~e Klappen (*T.* Anat.) sigmoidal valves.

Signa'l, *n.* **-es, -s,** *pl.* **-e,** signal; (zur Abfahrt) starting s.; ~ geben to signal; ~e wechſeln to exchange signals. —apparat, *m.* signal(l)ing apparatus. —brief, *m.* —buch, *n.* code of signals. —draht, *m.* (*T.* Bergb.) bell-wire. —feuer, *n.* 1. false fire; 2. beacon. —flagge (zum Segeln), *f.* Blue-Peter. —glocke, *f.* warning-bell. —horn, *n.* bugle-horn; *cf.* Nebelhorn. —klappe, *f.* (*T.* Tel.) annunciator. —lampe, *f.* s. lamp. —ordnung, *f.* s. code. —pfeife, *f.* steam-whistle. —ſcheibe, *f.* s. disc. —ſchuß, *m.* s. gun; (aller Minuten) minute-gun. —ſtange, *f.* (*T.* Naut.) boom. —wärter, *m.* signalman.

Signalement (ſpr. -mang''), *n.* **-s,** *pl.* **-s,** description, police report.

ſignaliſi'eren, *v. a.* to signalize.

Sig'natur, *f.* ~, *pl.* **-en,** signature, sign manual; (*T.* Found.) kern; (*T.* Med.) label; (*T.* Typ.) s. —tinne, *f.* notch, nick.

Signet', *n.* -es, -s, *pl.* -e, signet.
signie'ren, *v. a.* to sign, to mark.
Sig'num, *n.* -s, *pl.* Signa, *T.* mark, brand. [Sakristan.
Sigrist', *m.* -en, *pl.* -en, (schweiz.) s.
sig'tig, *a.* (*T.* Mar.) clear.
Sikkati'v, *n.* -s, *pl.* -e, siccative.
Sil'be, *f.* ~, *pl.* -n, syllable; (angehängte) affix; —n stechen to be extremely minute about words. ✕ —nfall, *m.* rhythm. —nkürzung, *f. T.* systole. —nmaß, *n.* quantity, prosody. —nmessung, *f.* prosody. —nrätsel, *n.* charade. —nstecher, *m.* minute and trifling critic, hair-splitter. —nstecherei, *f.* contention about trifles, hair-splitting. —nzeit, *f.* s. —nmaß.
Sil'ber, *n.* -s, silver; (Geschirr) plate; (*T.* Her.) argent; bergfeines ~ s. Blicksilber; gebiegenes ~ native s.; in ~ fassen to set in s.; mit ~ überziehen to silver; gülbisches ~ electrum; ~ eilet in Spor (*T.* Smelting-h.) silver is on the point of lightening; ~ blickt silver lightens. In Fuß. Silber . . ., silber . . .: —aber, *f.* vein of s. —ahorn, *m.* red maple-tree. —arbeit, *f.* silver-work, plate. —arbeiter, *m.* silver-smith. —artig, *a.* silvery. —äßstein, *m.* infernal stone. —bach, *m. (poet.)* silvery brook. —badmesser, *m.* argentometer. —barre, *f.*, —baren, *m.* bar of s. —bars, *m.* American silver-pearch. —bart, —busch, *m.* (Pflanze) silver-bush. —baum, *m.* 1. silver-tree, argyrodendron; 2. (*T.* Chem.) arbor Dianæ. —bergwerk, *n.* silver-mine. —beschlag, *m.* mounting of s. —beschlagen, *a.* silver-mounted. —blatt, *n.* 1. leaf of beaten s., s. in leaves; 2. (Pflanze) Lunaria. —blech, *n.* s. in plates, silver-lamina. —blei, *n.* argentiferous lead. —blende, *f.* pyrargyrite. —blick, *m.* (*T.* Met.) fulguration, coruscation; lightening öd. gleam of s. —blume, *f.* flowers of s. —branderz, *n.* argentiferous bituminous schistous argil. —brauneisenstein, *m.* argentiferous earthy brown oxide of iron-ore. —brennen, *n.* refining of s. —brenner, *m.* refiner of s. —brokat, *m.* silver-brocade. —buche, *f.* white beech-tree. —bürste, *f.* plate-brush. —busch, *m.* s. —bart. —chlorid, *n.* chloride of s. (Ag Cl). —cyanid, *n.* cyanide of s. (Ag C N). —diener, *m.* servant who has the care of the plate. —distel, *f.* silver-thistle. —draht, *m.* silver-wire. —drahtzieher, *m.* silver-wire drawer. —druck, *m.* silver-print. —druse, *f.* reniform s. —erz, *n.* silver-ore. —erzbach, *n.* native bismuth. —fahlerz, *n.* argentiferous grey copper-ore. —federerz, *n.* flaky silver-ore. —faden, *m.* silver-thread; *fig.* (im Haar) line of s. —farbe, *f.* silver-colour. —farben, —farbig, *a.* silver-coloured. —fasan, *m.* silver-pheasant. —fisch, *m.* silver-fish. —fischchen, *n.* s. Zuckergast. —flitter, *f.* silver-spangle. —flotte, *f.* (Spanish) silver-fleet. —folie, *f.* silver-foil. —forelle, *f.* Brazil trout. —feinbrennherd, *m.* silver-refining hearth. —fuchs, *m.* grey fox, silver-fox. —funde, *pl.* vessels, plate and bijouteries from prehistoric graves. —gang, *m.* s. —aber. —gare, *f. T.* fining of s. —gehalt, *m.* alloy of s., silver-alloy. —geld, *n.* silver-money, silver-coin. —gerät, —geschirr, *n.* (silver-)plate. —gewinnung, *f.* extraction of s. —glanz, *m.* 1. brightness of s.; 2. silver-glance. —glaserz, *n.* s. —glanz, 2. —glätte, *f.* white litharge. —gold, *n.* argentiferous gold. —grau, *a.* silver-grey. —groschen, *m.* silver-groshen. —grube, *f.* s. —bergwerk. —grund, *m.* silver-ground. —guhr, *f.* silver-sheen. —haar, *n.* silver-white hair; mit ~haar bedeckt fein to be silvered over with age. —haargras, *n.* (Pflanze) silver-hair. —haarig, *a.* silver-haired. —haltig, *a.* containing s., argentiferous. —hanf, *m.* silver-coloured hemp. —hell, *a.* as bright as s. —hochzeit, *f.* s. silbern. —hornerz, *n.* horn-silver. —jobid, *n.* argentio iodide (Ag J). —kammer, *f.* silver-room, silver-chamber. —kämmerer, *m.* keeper of the silver-plate. —kies, *m.* argentopyrite. —klang, *m.* sound of s., *fig.* clear pure sound. —klumpen, *m.* ingot of s. —korn, —körnchen, *n.* grain of s. —kräte, *f.* silversmith's dross. —kraut, *n.* silver-weed. —krone, *f.* crown of s. —kuchen, *m.* lump of s. —lachs, *m.* s. —forelle. —lahn, *m.* clinquant of s., tinsel. —lazur, *m.* azure-stone with silver-white spots. — legierung, *f.* silver-alloy. —letten, *m.* argil mixed with s. —licht, *n.* silvery light. —locke, *f.* silvery lock. —löwe, *m.* puma. —morgen, *m. jest.* s. —groschen. —mulm, *m.* black s. —mund, *m.* (Schnecke) silver-mouth. —münze, *f.* silver-coin. —oxyd, *n.* argentic oxide (Ag_2O); (salpetersaures) argentic nitrate; (schwefelsaures) argentic sulphate. —oxydverbindung, *f.* argentate. —page, *m.* servant who has the care of the plate. —papier, *n.* silver-paper. —pappel, *f.* white poplar-tree. —platte, *f.* plate of s. —plattierer, *m.* silversmith. —plattierung, *f.* silver-plating. —probe, *f.* trial of s.; (auf dem Probierstein) silver-touch. —quecksilber, *n.* argental mercury. —rauch, *m.* silver-soot. —regen, *m.* (*T.* Pyrot.) rain of s. —reich, *a.* rich in s. —reiher, *m.* egret, white heron. —rubel, *m.* silver-ruble. —ruf, *m.* ore rich in s. —salpeter, *m.* argentic nitrate. —salz, *n.* compound of oxide of s. with an acid. —sand, *m.* silver-sand; *T.* file-dust of s. —sanderz, *n.* sandy silver-ore. —sauersalz, *n.* argentate. —schale, *f.* silver-cup. —schaum, *m.* 1. scum collected from the s.; 2. very thin silver-leaves. —scheibe, *f.* silvery disk. —scheidung, *f.* refining of s. —schiff, *n.* silver-ship. —schimmel, *m.* whitish gray-horse. —schlacke, *f.* dross from s. —schläger, *m.* silver-beater. — schlaglot, *n.* *T.* silver-solder. — schmied, *m.* silversmith. —schrank, *m.* plate-closet. —schwärze, *f.* earthy silver-glance, black silver-ore. — service, *n.* set of plate. —spießglanzerz, *n.* antimonial s. —spinner, *m.* silver-wire-drawer. —stahl, *m.* silver-steel, steel washed with s. —stange, *f.* s. —barre. —stein, *m.* silver-litharge. —stimme, *f.* silver-voice. —stoff, *m.* brocade, silver-cloth. —straße, *f.* road on which the produce of the mines is carried to the smelting-works. —stück, *n.* 1. piece of s.; 2. (Münze) silver-coin. —stufe, *f.* ore of s.; specimen of silver-ore. —sulfurat, *n.* sulphide of s. (Ag_2S). —talk, *m.* bright argentine talc. —tanne, *f.* silver-fir. —tauerz, *n.* native s. —tiegel, *m.* silver-crucible. —tisch, *m.* silver cupboard. —ton, *m.* silver-sound, clear pure sound. —treffe, *f.* silver-lace. —vitriol, *n.* deuto-sulphate of s. —währung, *f.* silver-standard. —wäscher, *m.* plate-washer, plate-scourer. —weiß, *a.* silver-white. —weiß, *n.* (feinstes Bleiweiß) Krems-white. —zahn, *m.* sprig of capillary s. —zain, *m.* bar of s. —zettel, *m.* (Bergb.) account of dug s. —zeug, *n.* plate. [silver . . .
sil'bern, *a.* 1. containing silver; s.
Sil'berling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, shekel (a Jewish coin); silverling.
sil'bern, *a.* 1. silver; made of silver; 2. resembling silver; —e Brille silver-mounted spectacles; —e Hochzeit twenty-fifth anniversary of marriage; —e Uhr a silver watch mit —em Griff silver-handled.
Sil'ge, *f.* ~, *pl.* -n, (Pflanze) milk-parsley.
Silhouette (spr. siluett'), *f.* ~, *pl.* -n shade, silhouet(te), s. Schattenriß.
Silhouettēur (spr. -tör'), *m.* -s, *pl.* -e outter-out of silhouettes. [shade
silhouettie'ren, *v. a.* to silhouet, to
Sili'cium, *n.* -s, (*T.* Chem. & Min. silicon (Si). —bronzedraht, *m.* silicious bronze-wire. —chlorid, *n.* silicic chloride. —fluorid, *n.* silicic fluoride. —fluorwasserstoff, *m.* fluosilicic acid. —fluorid, *n.* silico fluoride. —metall, *n.* metallic silicide. —oxyd, *n.* silicic anhydride. —wasserstoff, *m.* silicuretted hydrogen. — *Cf.* Kiesel &c
Silika't, *n.* -es, -s, (Kieselsaures Salz silicate.
Sil'ikofluorid, *n.* s. Kieselfluorid.
Sil'le, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Sport) small strings applied round the belly of the decoy-bird.
Silu'r, *n.* -s, **silu'rische Formation** *f.* (*T.* Geol.) Silurian system.
Silvest'er, *m.*, **-abend**, *m.* New-Year's Eve. [ness
Sim'che, *f.* ~, (*G. C.*) joy, blissful-
Similargent', *n.* s. Neusilber.
Sim'ilidiamant, *m.* -en, *pl.* -en, paste
Similo'r, *n.* -s, (eine Kupferzinklegierung) similor.
Simonie', *f.* ~, simony.
simo'nisch, *a.* simoniacal.
Simonist', *m.* -en, *pl.* -en, Simoniac; die St. —en St. Simonians.
sim'pel, *a.* simple, plain. ~, S., *m.* -s, *pl.* ~, simpleton.
simplifizie'ren, *v. a.* to simplify.
Simplizist', *m.* -en, *pl.* -en, simpler, simplist. [ness.
Simplizitä't, *f.* ~, simplicity, plain-
Sim'plum, *n.* -s, *pl.* -pla, simple.
Sims, *m. & n.* -es, *pl.* -e, cornice, moulding; (S-förmiger) ogee, cima; (gotisch-verzierter) orbs, *pl.* (scharf einschneidendes) —glied, *n.* quirk. —hobel, *m.* moulding-plane; (schräger) skew-rebate-plane. —profil, *n.* size of a m. —schablone, *f.* templet for a m. —werk, *n.* m., entablature; (einer Gewölbstirn) archivolt; (an einer Presse) coping; ~ (mit gewundener Verzierung) cable-moulding.
Sim'se, *f.* ~, *pl.* -n, —nlilie, *f.* rush.
Simulant', *m.* -en, *pl.* -en, one feigning illness etc.
Simulatio'n, *f.* ~, simulation.
simulie'ren, *v. a.* to simulate; **simuliert** simulated, feigned.
simulta'n, *a.* simultaneous (with).
S—kirche, *f.* undenominational church. S—schulen, *pl.* u. schools.
Si'naapfel, *m.* s. Apfelsine.
Sinapis'mus, *m.* ~, sinapism.
Si'nau, *m.* -s, (Pflanze) lady's mantle.
Sineku're, *f.* ~, *pl.* -n, sinecure.
Sinekurist', *m.* -en, *pl.* -en, sinecurist, one who holds a sinecure.

Sin'flut, *f. the correct spelling for* Sündflut.
Sinfonie' f. Symphonie (*T.* Mus.).
Sing' . . ., in Zuſſ. (*cf.* Singe . . .) —akademie, *f.* singing academy. —art, *f.* manner of singing. —chor, *m.* chorus of singers. —droſſel, *f.* mavis, song-thrush. —fuge, *f.* vocal fugue. —gedicht, *n.* poem intended to be sung. —kränzchen, *n.* singing-club. —kunſt, *f.* art of singing. —märchen, *n.* ballad. —ſang, *m.* sing-song. —ſchule, *f.* singing-school. —ſchüler, *m.* singing-boy. —ſchwan, *m.* white swan. —ſpiel, *n.* vaudeville. —ſtimme, *f.* 1. singing-voice; 2. (in Noten) vocal part. —ſtück, *n.* air. —ſtunde, *f.* singing-lesson. —talent, *n.* vocal ability. —vogel, *m.* singing-bird. —weiſe, *f.* melody, tune, air. —zirpe, *f.* ſ. Cikade.
ſing'bar, *a.* 1. that may be sung; 2. (im Vortrag) in a singing manner.
Sin'ge . . ., (*cf.* Sing . . .) —chor, *m.* chorus of singers. —lehrer, —meiſter, *m.* singing master. —pult, *n.* singing desk. —tänze, *pl.* ballads.
Sin'gel, *m.* -s, (*T.* Med.) gravel.
ſin'gen, *v. a. ir.* 1. to sing; 2. to celebrate by poetry; ~ Sie uns ein Lied give us a song; aus voller Kehle ~ to troll out; falſch ~ to s. out of tune; richtig ~ to s. in tune; immer das alte Lied ~ *fig.* to s. always the same song, to harp always upon the same string; in (den) Schlaf ~ to lull asleep; nach Noten ~ to s. by notes. ~, *v. n. ir.* to s.; *fig.* to make poetry; (in den Ohren)
Sin'ger ſ. Sänger. [to tingle.
Singerei', *f.* ~, *pl.* -en, sing-song.
ſin'gerlich, *adv.* in a singing humour.
Sin'grün, *n.* -es, -s, 1. periwinkle; 2. common houseleek.
Singula'r, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Gram.) singular.
ſin'ken, *v. n. ir.* to sink; (von Preiſen) to decline; ~ laſſen to let fall; (den Mut) to lose (courage, heart); (den Kopf) to hang one's head; die Stimme ~ laſſen to lower ob. depress one's voice; im Preiſe, Werte ~ to become depreciated, to fall in price; in Ohnmacht ~ to swoon away, to faint; ſeine Kräfte beginnen zu ~ his strength begins to fail; zu Füßen ~ (einem) to fall to one's feet. ~, *v. a. ir.* (*T.* Bergb.) to dig, to sink. ~, S., *n.* sinking.
Sin'ker, *m.* -s, *pl.* ~, 1. one that sinks; 2. layer of plants.
Sink' . . ., in Zuſſ. —holz, *n.* dead wood, water-logged wood. —kaſtengründung, *f.* foundation on sunken stone-coffins. —loch, *n.* hole in a gutter-stone. —werk, *n.* artificial salt-lake in a salt-mine.
Sinn, *m.* -es, -s, *pl.* -e, sense: (für etwas) feeling, taste; (Geſinnung) mind; (Abſicht ꝛc.) intention, wish; (für das Auffaſſen und Beobachten einzelner Objekte als ſolcher) individuality; (Meinung) opinion; (Bedeutung) meaning, acception; ~ für Schönheit eye for beauty; andern —es werden to change one's mind; er iſt andern —es geworden his mind is altered; aus den Augen, aus dem ~ *(prov.)* no sooner seen than forgotten; long absent, soon forgotten; die fünf —e the five senses; edlen —es ſein to bear an honourable mind; ein hoher ~ a noble mind; einem durch den ~ fahren to shoot across one's mind; einen gezwungenen ~ geben to force the natural bias of; einerlei —es ſein to be of the same opinion, to be like-minded; es iſt weder ~ noch Verſtand darin there is neither rhyme nor reason in it; es kam mir nie in den ~ the idea never came into my head, the thought never crossed my mind; etwas im —e haben 1. to have a mind, to intend; 2. to have smth. in contemplation; etwas Böſes im —e haben to be wickedly inclined; im —e behalten to bear in mind; im edelſten—e des Wortes in the noblest acceptation of the term; im figürlichen —e in a figurative sense; in den ~ kommen (einem) to enter into one's thoughts; in dieſem —e to that effect; nach meinem —e to my mind; in my own way; nach ſeinem —e modeln to mould to one's mind; nicht bei —en ſein to be out of one's wits; (jn.) von —en bringen to send one off his wits, to scare one out of his wits; nie aus dem —e kommen (einem) ever to run in one's mind; ſeinen ~ auf etwas richten to turn one's mind to; ſeinen eigenen ~ durchſetzen to have one's own way; ſich (Dativ) etwas aus dem —e ſchlagen to put out of one's head, to efface out of one's memory; viel Köpfe, viel —e *(prov.)* so many men, so many minds; von —en ſein ſ. nicht bei ſich; von den —en gefeſſelt sense-bound; was iſt der langen Rede kurzer ~? what is the long and the short of it?, (bei Schiller, ‚Picc.') what's the short meaning of this long harangue?; wenn es nach meinem —e ginge if it were in accordance with my way of thinking; wer kann da einen ~ herausbringen? who can make head or tail of this?; wer ſeine fünf —e beiſammen hat any man in his senses; wieder zu —e kommen (einem) to return upon one. — In Zuſſ. Sinn' . . ., ſinn' . . .: —bild, *m.* emblem, symbol; (als Dichtung ꝛc.) allegory. —bildern, *v. a. & n.* to allegorize. —bildlich, *a.* emblematical (of), symbolical, allegorical. —bildner, *m.* allegorist. —dichter, *m.* epigrammatist. —gedicht, *n.* epigram. —glied, *n.* ſ. —entwerfzeug. —leer, *a.* void of sense, unmeaning. —los, *a.* ſ. ſinnlos. — loſigkeit ſ. u. —pflanze, *f.* sensitive plant, noli-me-tangere. —reich, *a. (adv.)* ingenious(ly). —ſpruch, *m.* apophthegm, sentence. —verwandt, *a.* synonymous (with). —verwandtſchaft, *f.* synonymy. —verwandtſchaftslehre, *f.* doctrine of synonymous words. —verwirrend, *a.* sense-confusing. —voll, *a.* full of sense; ingenious.
ſin'nen, *v. n. ir.* to meditate, to muse, to reflect; (auf ein D.) to think upon, to contrive a thing; ſie ſannen auf mein Verderben they plotted my ruin. ×~, S., *n.* musing etc.; „all mein ~, all mein Denken | will in Lethes Strom ich ſenken" (Schiller) . . . all I feel and think | may in the silent sloth of Lethe sink; mein ganzes ~ und Trachten iſt darauf gerichtet geweſen I have been contriving and working (to . . . , mit Inf.).
Sin'nen . . ., in Zuſſ. ſ—fällig, *a.* concrete, sensuous. —genuß, *m,* —luſt, *f.* sensual pleasure. —menſch, *m.* sensualist. —rauſch, —taumel, *m.* intoxication of one's senses. —reiz, *m.* sensuous charm. —ſklave, *m.* slave to one's senses. —wahn, *m.* illusion of the senses. —täuſchung, *f.* deception of the senses, hallucination. —weide, *f.* sensual pleasure. —welt, *f.* external world. —werkzeug, *n.* organ of sense. —weſen, *n.* sensual being. —zauber, *m.* enchantment of the senses.
Sin'nes . . ., in Zuſſ. —änderung, *f.* change of mind, altered intention; (bereuende, in ſich gehende) repentance, conversion. —art, *f.* disposition, character. —genoſſe, *m.* one of the same mind. —organ, *n.* ſ. Sinnenwerkzeug.
Sinn'grün ſ. Singrün.
ſinnie'ren, *v. n. fam.* ſ. ſinnen, *v. n.*
ſin'nig, *a.* 1. sensible, judicious; 2. thoughtful, musing.
Sin'nigkeit, *f.* ~, sensibleness, &c.; sense, judgment.
ſinn'lich, *a.* 1. falling under the senses, of the senses. ~, *adv.* by the senses; (fleiſchlich) sensually; —e Begierden sensual appetites; ein —er Menſch a sensualist.
Sinn'lichkeit, *f.* ~, 1. sensitive faculty, sense; 2. sensuality; ſich der ~ ergeben to lash out into sensuality.
ſinn'los, *a.* 1. senseless, irrational; without reason; 2. without meaning; „wo rohe Kräfte ~ walten, | da kann ſich kein Gebild geſtalten" (Schiller) when rages strength that has no reason, | there breaks the mould before the season.
Sinn'loſigkeit, *f.* ~, 1. senselessness, irrationality; 2. meaninglessness.
Sinolo'g, *m.* -en, *pl.* -en, sinologue.
Sinſon'te, *f.* ~, *pl.* -n, mocking-bird.
ſin'temal, *c. (obs., sometimes jest.)* since, as, whereas, seeing.
Sin'ter, *m.* -s, 1. stalactite; 2. sinter, dross of iron, scale. —arbeit, *f.* ſ. —friſchen. —aſche, *f.* ashes mixed with cinders, ashes of touchwood, *pl.* —friſchen, *n.* sinter-fining-process. —kohle, *f.* open-burning-coal. —ofen, *m.* low shaft-furnace. — prozeß, *m.* ſ. —friſchen. —quarz, *m.* amorphous hyaline quartz. — waſſer, *n.* incrustating water.
ſin'tern, *v. n.* 1. to trickle, to drop; 2. to harden, to petrify.
Sint'flut (Luther: Sündflut) ſ. Sinflut u. Sündflut.
Si'nus, *m.* ~, *pl.* ~, (*T.* Geom.) sine. —buſſole, *f.* (*T.* Magn.) s.-compass. —tangentenbuſſole, *f.* s.-tangent galvanometer. —verlus eines Bogens versed sine of an arch.
Si'pahi, *m.* ~, *pl.* ~, sepoy.
Siphо'n, *m.* -s, *pl.* -s, (mit kohlenſauerm Waſſer) siphon(-bottle). —Recorder, *m.* (*T.* Tel.) s.-recorder.
Sip'pe, Sipp'ſchaft, *f.* ~, *pl.* -en, 1. tribe, family, (Stamm) clan; 2. relationship; die ganze ~ *col.* the whole kit, every mother's son.
Sirok'ko, *m.* -s, Sirocco.
Si'rup, *m.* -es, *pl.* -s, syrup; mit ~ beſtrichen *or* gemiſcht syruped. ſ—artig, *a.* syrupy.
ſiſtie'ren, *v. a.* to stop, to inhibit; *(falsely for)* to arrest.
Siſtie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, stoppage.
Siſym'berminze, *f.* ~, spear-mint.
Sit'te, *f.* ~, *pl.* -n, custom, fashion; *pl.* manners, morals; —n und Gebräuche manners and customs; gute —n good manners; ſchlechte, üble —n ill manners; feine —n polite manners, politeness; das iſt ſo ſeine ~ that is his manner; gegen die gute ~ verſtoßen to offend against good manners; von feinen —n well-bred.
Sit'ten . . ., in Zuſſ. —anmut, *f.* suavity of manners. —bild, *n.* (*T.* Paint.) ſ. Genrebild; *fig.* description of a state of morals. —buch, *n.* book of morals ob. manners. —

feinheit, *f.* politeness of manners. —gepräge, *n.* character. —geſchichte, *f.* history of civilization. —geſetz, *n.* moral law. —geſetzbuch, *n.* code of morals. —lehre, *f.* ethics, moral philosophy; rule of conduct. —lehrer, *m.* moralist. ſ—los, *a.* immoral, wicked. —loſigkeit, *f.* immorality. —polizei, *f.* police force to maintain public property. —prediger, *m.* moralizer. —reinheit, *f.* purity of morals. —richter, *m.* moralizer; censor. —roheit, *f.* rudeness of manners. —ſpruch, *m.* sentence; maxim, moral. —ſtrenge, *f.* austerity. —verbeſſerung, *f.* ſ. —verfeinerung. —verderber, *m.* corrupter of the morals. —verderbnis, *n.* corruption of morals, perversity of manners. —verfall, *m.* corruption. —verfeinerung, *f.* refinement of manners. —zeugnis, *n.* (written) testimonial to character. —zuſtand, *m.* state of morals. —zwang, *m.* etiquette, conventionalism. [parrot.

Sit'tich, *m.* -es, -e, *pl.* -e, green

ſit'tig, *a.* well-mannered; chaste, **ſit'tigen**, *v. a.* to civilize. [modest.

Sit'tigung, *f.* ~, civilization.

ſittlich, *a.* 1. relating to manners od. customs; 2. moral; mit guten —en Grundſätzen *(pers.)* well-moralled.

Sittlichkeit, *f.* ~, morality. —sgefühl, *n.* moral sense. —sverbrechen, *n.* unchaste od. obscene crime.

ſittſam, *a.* modest, decent.

Sittſamkeit, *f.* ~, modesty, decency.

Situatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, situation; in derſelben ~ wie ein anderer ſein to be in the same boat as another one. —sartikel, *m.* leading article. —splan, *m.* plan of site; (*T.* Archit.) regulating-plane. —sſtück, *n.* light comedy founded on a certain situation without elaborate characters.

ſituie'ren, *v. a.* to situate, to place; ſituiert situated.

Sitz, *m.* -es, *pl.* -e, 1. seat; (Stuhl) chair; 2. (Wohnort) residence, domicile; (biſchöflicher episcopal) see; *fig.* centre; ~ und Stimme haben to have seat and vote; auf einen ~ *fam.* at once; guten ~ haben (von Kleidern) to fit, to sit well upon; keinen feſten ~ haben to be unsettled; ſeinen ~ (im Parlament) verlieren to be unseated. —arbeit, *f.* sedentary work. —bad, *n.* half bath. —badewanne, *f.* hip-bath. —bank, *f.* sitting bench. —bein, *n.* (*T.* Anat.) ischium. —fleiſch, *n. fig.* sedentariness; kein ſitzfleiſch haben to have the fidgets. —gelb, *n.* jailor's fee. —hüpfen, *n.* (*T.* Bergb.) ſ. Reiteln. —kaſten (des Wagens), *m.* seat-box. —kiſſen, *n.* cushion; (eines Wagens) boot. —leben, *n.* sedentariness. —pfahl, *m.* miner's seat. —platz, *m.* sitting place, reserved s.; einen —platz in der Poſtkutſche beſtellen to secure a s. in the mail-coach. —redakteur, *m. fig.* mock editor (to be locked up in prison instead of the author of an incriminated article). —riemen, *m.* straining leather; (eines ungar. Sattels) wolf. —ſtab, *m.* —ſtange (des Käfigs), *f.* perching-stick. (*T.* —s Turnk.) —wechſel, *m.* change of s. —wellabſchwung, *m.* hock-circle. —welle, *f.* seat-circle. —zimmer, *n.* sitting room.

Sitz'eln, *n.* (*T.* Turnk.) ~ im Seitſitz auf einem Schenkel ſ. Reitſchwebeſitz.

ſitz'en, *v. n. ir.* 1. to sit; (von Hunden) to sit up; 2. to be locked in a prison; (von Schülern) to be kept back; 3. (paſſen, v. Kleidern ꝛc.) to fit, to sit well (upon); 4. (*T.* Pugil. & Feno.) to take effect, to tell; 5. (*T.* Bill.) to be struck fully; 6. (von Schüſſen) to go home; 7. *fig.* (treffen) to strike home; ~ bleiben (von Mädchen) to remain unmarried; (beim Tanze) not to be asked; (mit einer Niete) to sit down with a blank; ~ laſſen (im Stiche laſſen) to throw over; (ein Mädchen) to jilt; (Geld) to lose (money at play etc.); (den Hut) to keep on (the hat); *(Sl.)* to "bury a Moll"; auf ſich ~ (Datib) laſſen *fig.* to put up with; auf dem *or* zu Pferde ~ to be on horseback; auf der Anklagebank ~ to be placed at the bar; to stand in the dock; dem Maler ~ to sit for one's picture; dieſer Rock ſitzt ihm gut this coat fits him well; feſt ~ *fig.* to stick fast; im Ausſchuſſe ~ to sit on committee; in dieſem Zimmer können 20 Perſonen ~ the room is capable of seating 20 persons; im Gefängniſſe ~ to be imprisoned; im Parlamente ~ to have a seat in parliament; im Rate ~ *fig.* to be a member of the council od. senate; länger als ein andrer ~ to sit one out; warm ~ *fig. fam.* to be a warm man, to be rich; wer gut ſitzt, der rücke nicht *(prov.)* as good sit still as rise up and fall; wie auf Kohlen ~ to sit upon thorns. ~, S., *n.* sitting; zum ~ kommen to come to an anchor.

ſitz'end, *p. & a.* sitting; (rittlings) mounted on; (wie ein Vogel) perched (on); (im Gleichgewicht gehalten) poised (on); (Lebensweiſe) sedentary; (*T.* Bot.) sessile; eine —e Lebensart führen to lead a sedentary life.

Sitz'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. person that sits, sitter; 2. (*T.* Bill.) stab-shot.

Sitz'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, sedentary person. —sleben, *n.* sedentary life.

Sitz'ung, *f.* ~, *pl.* -en, session, (a) sitting; ~ halten to sit; die ~ eröffnen to take the chair; ſtürmiſche ~ tempestuous od. turbulent session. —sbericht, *m.*, —sprotokoll, *n.* sederunt-book; *pl.* transactions. —ſaal, *m.* hall. —stag, *m.* sitting-day; (des Gerichts) assize-day, board-day. —szeit (der engl. Gerichtshöfe), *f.* term (-time); mitten in der —szeit in full term.

ſixti'niſch, Sixti'niſch, *a.* Sixtine.

Skabio'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, (Pflanze) scabious, scabiosa.

Ska'la, *f.* ~, *pl.* Skalen, (*T.* Mus.) gamut, musical scale; (des Thermometers) thermometric scale; ~ ſingen to sol-fa, to solfeggiare.

Skal'de, *m.* -n, *pl.* -n, old Scandinavian poet, scald. —nkunſt, *f.* a) poetry; b) art of composing.

Ska'lenaräometer, *n.* -s, *pl.* ~, scale-areometer, graduated hydrometer.

Skalp, *m.* -es, -s, *pl.* -e, scalp.

Skalpell', *n.* -s, *pl.* -e, (*T.* Surg.) ſkalpie'ren, *v. a.* to scalp. [scalpel.

Skalp'meſſer, *n.* -s, *pl.* ~, scalping-knife.

Skanda'l, *m.* -es, -s, *pl.* -e, scandal, public row; ~ machen to give sc., to kick up a row.

ſkandalie'ren, *v. n.* to give scandal.

ſkandaliſie'ren, ſich, *v. r.* (über etwas) to take offence at, to be scandalized at.

ſkandalö's, *a. (adv.)* scandalous(ly).

ſkandie'ren, *v. a. & n.* to scan.

Skan'ſion, *f.* ~, scansion.

Skapolith', *m.* -s, (*T.* Min.) scapolite.

Skaphan'der, *m.* -s, *pl.* ~, (Taucher-apparat) scaphander.

Skapulier', *n.* -es, -s, *pl.* -e, scapulary.

Skarabäe, *f.* ~, *pl.* -n, scarabæus.

Skaramu'z, *m.* -es, *pl.* -e, scaramouch.

Skarte'ke, *f.* Schartеke.

Skat, *m.* -es, -s, *pl.* -e, a German game at cards among three persons; in den ~ legen *fig. fam.* to put on the shelf, to put by; *vulg.* to remove (one) from office.

Skelett', *n.* -es, -s, *pl.* -e, skeleton.

ſkelettie'ren, ſkelettie'ren, *v. a.* to skeletonize.

Skep'tiker, *m.* -s, *pl.* ~, sceptic.

ſkep'tiſch, *a. (adv.)* sceptic(ally).

Skeptizis'mus, *m.* ~, scepticism.

Skie, *m.* ~, *pl.* -s, Scandinavian snow-shoe. [cus.

Skink, *m.* -es, -s, *pl.* -e, skink, scinſkiſie'ren, (ſich), ſ. ſkiſie'ren.

Skiz'ze, *f.* ~, *pl.* -n, sketch; (einer Predigt) skeleton-sermon; —n aus meinem Leben sketches from my life; ~ nach dem Augenmaß eye sk. ſ—nartig, -nhaft, *a.* sketchy. —nbuch, *n.* sketch-book. [book.

Skizzier'blätterbuch, *n.* block-sketch-

ſkizzie'ren, *v. a.* to sketch; to rough-draw, to crayon.

Skla've, *m.* -n, *pl.* -n, slave; weiße —n *fig.* maid-servants, *pl.*; zum —n machen to enslave; mit —n handeln to deal in "ebony".

Skla'ven..., in Zuſſ. —arbeit, *f.* slave-work. —aufſeher, *m.* slave-driver. —bande, *pl.* 1. bonds of slavery; 2. *f.* slave-coffle. —beſitzer, *m.* ſ. —halter. —dienſt, *m.* slavery; hard service. —halter, *m.* slave-holder. —hand, *f.* hand of slaves. —handel, *m.* slave-trade; —handel treiben to deal in "ebony". —joch, *n.* bondage, thraldom. —kleid, *n.* habit of a slave. —krieg, *m.* (bei den alten Röm.) Servile War. —küſte, *f.* Slave-Coast. —markt, *m.* slave-market. —ſchiff, *n.* slaver. —ſee, *m.* Slave-Lake. —ſinn, *m.* servile disposition, slavish mind. —ſtaat, *m.* slave-holding state. —züchter, *m.* breeder of slaves.

Sklaverei', *f.* ~, *pl.* -en, slavery.

Skla'vin, *f.* ~, *pl.* -nen, female slave.

ſkla'viſch, *a. (adv.)* slavish(ly), servile(ly); —es Weſen slavishness.

Skle'ra, *f.* ~, (harte Augenhaut) sclerotic.

Sklero'ſe, *f.* ~, (*T.* Med.) sclerosis; (multiple) disseminated sc.

Skolecit', *m.* -es, -s, (*T.* Min.) scolecite ($CaAl_2Si_3O_{10}+3H_2O$).

ſkol, *i.* (ſchwediſch) ſ. proſit.

Sko'lien, *pl.* little drinking-songs of the ancient Greeks.

Skolio'ſe, *f.* ~, (*T.* Med.) scoliosis.

Skonto, *m.* -s, ſ. Diskont.

ſkontrie'ren, *v. n.* (*T.* Com.) to compensate, to balance by comparing accounts.

Skon'tro, *m.* -s, (*T.* Com.) compensation. —buch, *n.* book of accounts current. —tag, *m.* settling-day.

Skorbu't, *m.* -es, -s, scurvy; gegen den ~; Mittel gegen den ~ anti-scorbutic.

ſkorbu'tiſch, *a.* scurvy, scorbutic(al).

Skor'pie, *f.* ~, *pl.* -n, scordium, water-germander.

Skorpio'n, *m.* -es, -s, *pl.* -e, scorpion; —öl, *n.* sc.-oil. —pfrieme, *f.* (Pflanze) scorpion's thorn. —ſkronwicke, *f.* sc.-senna. —ſpinne, *f.* sc.-spider. —ſtachel, *m.* sting of a sc.

Skorzone're, *f.* ~, *pl.* -n, scorzonera.

Skribent', *m.* -en, *pl.* -en, writer, penman, author; *(in contempt)* quill-driver.

Skriptu'ren, *pl.* writings, papers.

ſkro'feln, *pl.* scrofula; (am Halſe) king's evil.
ſkulö's, *a.* scrofulous.
ſkru'pel, *m.* -s, *pl.* ~, (des Gewiſſens) scruple; (Gewicht) sc.; ~ haben, ſich ~ machen to scruple, to be tender of conscience.
ſkrupulö's, *a. (adv.)* scrupulous(ly); nicht ~ ſein not to stand upon scruples. [Kunſtwerk) sculpture.
ſkulptu'r, *f.* ~, (Kunſt u. [*pl.* -en]
ſkupſchina, *f.* ~, Servian Diet od. parliament. [game of Tarocs.
ſkü's, *m.* ~, the highest card in the
ſü'ſe'ren, ſich, *v. n.* 1. to excuse o'.s; 2. to brush off, to abscond.
ſythiſches Lamm, *n.* (Pflanze) agnus scythious, Scythian od. Tartarian lamb.
ſlib'owitz, *m.* ~, plum-brandy.
ſlawophi'le, *m.* -n, *pl.* -e, a friend of the Slavs.
ſlip's, *m.* -ſes, *pl.* -ſe, neck-tie.
ſlitage (ſpr. -ſtah'ſche), *f.* ~, (*T.* Naut.) wear and tear.
ſmal'te ſ. Schmalte.
ſmarag'd, *m.* (*T.* Min.) emerald. — grün, *n.* Guignet's chrome-green. —inſel, *f.* Emerald Isle, (*i. e.*) Ireland. —opal, *m.* olive-coloured opal.
ſmaragdit', *m.* -es, -s, (*T.* Min.) smaragdite. —felſ, *m.* eclogite.
ſmaragdochalcit', *m.* -es, -s, (*T.* Min.) atacamite.
ſmir'gel ſ. Schmirgel.
ſnol'lis, (*corr. from Lat.* sis mihi mollis) to hobnob one, to drink hobnob with one.
S. M. S. = Seiner Majeſtät Schiff His (Her) Majesty's Ship.
ſo, I. *prn. (obs.)* who; that, which; diejenigen, ~ (welche) mich kennen such as know me; die Liebe, ~ (welche) ich zu Ihnen habe the affection I bear to you. II. ~ *adv. & c.* 1. so, thus, in that manner, in such a manner; ~ iſt es so it is; ~ iſt's, und nicht anders there's no two ways about it; ~ geht es in der Welt so goes the world; ~ haben Sie noch nicht gezankt never have you chid in such a manner; ~ iſt unſer Wille so is our pleasure; wer hätte gedacht, daß es ~ enden würde how little we thought it would end like that; b) as (~ wie ich ihn kenne as I know him); 2. als Bindepartikel des Nachſatzes nach einem Vorderſatze in befehlender Form: and (z. B. ſtudieren Sie, ~ werden Sie bald ꝛc. study diligently, and you will soon speak English; 3. there, well (~, jetzt iſt meine Arbeit gethan there now my work is done; ~, Kinder, jetzt geht und ſpielt im Garten now, children, go and play in the garden); ~, das iſt genug well, that will do now); 4. als Bindepartikel zwiſchen Vorder- u. Nachſatz nicht überſetzt, wenn jener mit einer Konjunktion beginnt (z. B. da ich krank bin, ~ kann ich nicht ausgehen as I am sick, I cannot go out); 5. (l. u.) if (z. B. ~ jemand ſagt if any say; ~ Gott will God willing, please God); ~, ~, so, so; only middling; ~ aber but; ~ arm er auch iſt as poor as he is, however poor he may be; ~ etwas such a thing; ~ höre doch! only hear!; ~ lange (als) as long as, while; ~ oder ~ by hook or by crook, by some means or other. ~ ſehr auch much as; ~ viel that much, this much; ~ viel kann ich Ihnen ſagen I can tell you that much; ~ viel (als) as much as; ~ viel ich weiß for aught I know; um ~ viel mehr so much the more; ~ wahr ich lebe as sure as I am alive; ~ weich, wie Seide as soft as silk; ~ wie ~ in any case; ~ ziemlich pretty well; ~ zwar, daß... so much so that ...
ſobald', *adv.* as soon as: ~ als möglich as soon as possible; ~ ich den Druck fühlte the instant od. directly I felt the pressure.
Sobra'nie, *n.* -s, Bulgarian National Assembly.
Soc'cus, *m.* ~, (*T.* Arch.) sock.
Socia'l ꝛc. ſ. Sozial ...
Societät', *f.* ~, *pl.* -en, society, company; (*T.* Com.) partnership; eine ~ errichten to enter into p.; die ~ aufheben to dissolve p. —brauerei, *f.* company brewery. —ſkontrakt, deed of partnership.
ſocii'eren, *v. a. & r.* (ſich) to associate.
Sociologie', *f.* ~, sociology.
Socinia'ner, *m.* -s, *pl.* ~, ſocinia'niſch, *a.* Socinian; —e Lehre, *f.* Socinianism. [partner.
So'cius, *m.* ~, *pl.* Socii, (*T.* Com.)
Sock'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. sock; 2. (*T.* Salt.-w.) sole, ground-layer.
Sock'el, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Archit.) —platte, *f.* base-table. —ſims, *m.* base-moulding.
ſod'en, *v. a.* 1. to furnish with socks. ~, *v. n.* 1. (*T.* Salt-w.) to drip; 2. (*T.* Chem.) to precipitate, to fall.
Sod, *m.* -es, -s, 1. heart-burning; 2. bubbling up of boiling liquor; 3. (*T.* Brew.) as much water is as required for one brewing (*cf.* Sud); 4. broth; 5. well; der ~ brennt mir I have the heart-burning; die Hand im —e haben (*obs.* Luther) to have one's fingers in the pie.
So'da, *f.* ~, soda (Na_2CO_3); kalzinierte ~ soda-ash; kriſtalliſierte ~ soda-crystals; raffinierte ~ refined alkali; rohe ~ black-ash, black-ball, crude soda; ſpaniſche ~ barilla. —arbeiter, *m.* (am Sodaofen) soda-furnacer. —aſche, *f.* soda-ash. —fabrik, *f.* alkali-works. —fabrikant, *m.* alkali-maker. —kraut, *n.* prickly saltwort. —ofen, *m.* ball-furnace. —ſalz, *n.* soda-salt. —ſeen, *pl.* (in Ägypten) natron-lakes. —waſſer, *n.* soda-water, aerated water. [sodalite.
Sodalit', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Min.)
Sodalität', *f.* ~, *pl.* -en, sodality.
ſodann', *c.* then, in that case.
So'b ..., in Zuſſ. —brennen, *n.* heart-burning, pyrosis. —brunnen, *m.* well. [bread-fruit.
So'bbrot, *n.* -es, -s, So'bſchote, *f.* ~,
So'be, *f.* ~, 1. (Salzſiederei) saltern; 2. (niederd.) (cut) piece of turf.
So'bom und Gomor'rha, *n. fig.* utter ruin, destruction, wreck.
Sodomit', *m.* -en, *pl.* -en, sodomite.
Sodomitere i', *f.* ~, sodomy; — treiben to bugger.
ſodomit'iſch, *a.* sodomitical.
ſoe'ben, *adv.* just now; ~ erſchienen just out od. published.
So'ſa, *n.* -s, *pl.* -s, sofa; (für zwei) settee. —tiſch, *m.* s.-table.
ſofern' ſ. inſofern.
Soff, *m.* -es, -s, *vulg.* 1. (the act of) drinking, guzzling; 2. bad drink.
ſoff, *impf.* v. ſaufen.
Söff'el, *m.* -s, *pl.* ~, ſ. Söffling.
Soffitten, *pl.* soffits.
Söff'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, *vulg.* tippler, toper.
ſofort', *adv.* ſ. ſogleich; ~ zum Proteſt to be protested at once; ~ zurück to be returned at once.
ſofort'ig, *a.* instantaneous, immediate.
Sof'ta, *m.* ~, *pl.* -s, Turkish student.
ſog, *impf.* v. ſaugen.
Sog, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (*T.* Nav.) rising of the ship's floor abaft; 2. bilge-water. —brüſtung, *f.* diminishing of a ship on the forecastle and stern downwards.
ſoga'r, *adv.* even.
So'gbaum, *m.* -es, -s, *pl.* -bäume, (*T.* Salt-w.) small beam on which the basket reposes that is filled with salt.
ſo'gen, *v. n.* 1. (*T.* Salt-w.) to drip; 2. (ſich körnen) to flake, to granulate. ~, *v. a.* (das Waſſer) to let drip out.
ſogenannt', *a.* self-styled, would-be.
ſo'geſtalt, *a.* bei —en Sachen the case being ob. standing thus.
ſogleich', *adv.* directly, immediately, ſohin' ſ. demnach. [on the spot.
Sohl' ..., in Zuſſ. —band, *n.* crust, matrix, gauge. —bank, *f.* sill. —beere, *f.* black-currant. —berg, *m.* gang. —leder, *n.* sole-leather; (ſtarkes) butt(s). —linie, *f.* horizontal line, level. —löffel, *m.* terrier. —platte, *f.* sole-plate. —ſalz, *n.* pit-salt. —ſchacht, *m.* shaft of a salt-spring. —ſtein, *m.* (des Ofens) bottom-stone. —ſtück, *n.* ground-sill.
Sohl'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. horizontal beam placed on the ground in a building; sill; 2. (eines Fluſſes, Grabens, Ofens, Tunnels u. *T.* Bergb.) bottom; 3. (Fiſch) sole; 4. (am Stiefel ꝛc.) sole; ſich an ſ. —n heften *fig.* to follow close to one's heels; (z. B. „wir heften uns an ſeine —en" [Schiller] fast to [the murderer's] feet we cleave); einem Pferde die ~ am Hufe aufreißen to unsole a horse. —bau ſ. Straßenbau. —gänger, *m.* (*T.* Zool.) plantigrade. —hammer, *m.* shoemaker's hammer for beating the soles. —holz, *n.* cork-bark, corkwood. —leder, *n.* ſ. Sohlleder. —querſchlag, *m.* (*T.* Bergb.) adit-level. —riß, *m.* ichnographical plan. —ſtrecke, *f.* (*T.* Bergb.) ſ. Grundſtrecke. —zwecke, *f.* shoe-tack.
ſöhlig, *a.* (*T.* Bergb.) horizontal; —er Gang h. vein.
Sohn, *m.* -es, -s, *pl.* Söhne, son; erſtgeborner ~ first-born son; nachgeborner ~ posthumous son; —esfrau, *f.* daughter-in-law. —esſohn, *m.* grandson. —estochter, *f.* granddaughter.
Söhn'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little son.
Söhn'opfer ſ. Sühnopfer.
Sohn'ſchaft, *f.* sonship, filiation.
Soja, *f.* (—bohne & —ſauce) sowa, soya.
Soiree (ſpr. ſoareh'), *f.* ~, *pl.* -en, evening-party.
Sokrat'if, *f.* ~, Socratic method.
ſokrat'iſch, *a. (adv.)* Socratic(ally).
So'landgans, *f.* ~ *pl.* -gänſe, barnacle-bird. [NO_3).
Solani'n, *n.* -s, solanine ($C_{43}H_{71}$
ſola'riſch, *a.* solar.
Sola'r ..., in Zuſſ. —licht, *n. (obs.)* electric light. —maſchine ſ. Sonnenmaſchine. —mikroſkop, *n.* solar microscope. —öl, *n.* solar-oil.
So'lawechſel, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Com.) sole-bill; (eigner, trockner Wechſel) note of hand, promissory note.
So'l ..., in Zuſſ. —bad, *n.* salted bath. —bohrloch, *n.* salt-well.
ſol'cher, ſol'che, ſol'ches, *prn.* such; ein ~ Mann such a man; ein ~ wie er such a one as he; ſolche, welche such as; auf ſolche Weiſe in such a manner, thus. [thus.
ſol'chergeſtalt, *adv.* in such a manner;

sol'cherlei, *a.* such kind, such.

Sold, *m.* -es, -e, (military) pay; die Leute erhalten als *or* an ~ 5 sh. 6 ₰ the men are paid 5 sh. 6 ₰ a day; in ~ nehmen to take in p.; um ~ dienen to serve for p.; auf halbem ~ on half p.; Offizier auf halbem ~ half-pay officer.

Sold'a't, *m.* -en, *pl.* -en, soldier; gemeiner ~ private (s.); —en spielen to play at soldiers ob. battles; ~ werden to go for a s.; ~ werden lassen to embark in the career of a s.; als gemeiner ~ dienen to serve in the ranks; die gemeinen —n the rank and file of soldiery; ein alter ~ a veteran; unter die —n gehen s. ~ werden; unter die —n stecken to draft into the army.

Sold'a'ten . . ., in Zuss. —abschied, *m.* discharge. —aushebung, *f.* conscription. —bett, *n.* field-bed, campaign-bed. —brauch, *m.* soldierly custom. —brot, *n.* ammunition-bread. —dienst, *m.* military service. —eid, *m.* military oath. —fieber, *n.* camp-fever; *fig.* cowardice. —frack, *m.* coatee. —galgen, *m.* gibbet. —gatt, *n.* (*T.* Naut.) lubber's hole. —geld, *n.* tax paid by citizens for maintaining the soldiers. —geschichten, *f. pl.* campaigning stories. —handwerk, *n.* military profession. —haus, *n.* barracks. —herrschaft, *f.* military despotism, stratocracy. — hure, *f.* camp-whore. —hütte, *f.* barrack. —kind, *n.* soldier's child. —kleid, *n.* soldier's coat, regimentals, *pl.* —leben, *n.* military life, soldiership. —lied, *n.* soldier's song. —mantel, *m.* mandilion. — mütze, *f.* foraging cap. —pflicht, *f.* duty of a soldier. —sinn, *m.* military spirit; mind for being a soldier. —stand, *m.* military state ob. profession. —stiefel, *m.* military boot. —strafe, *f.* military punishment. —straße, *f.* military road. —tabak, *m.* clammy-leaved tobacco. —tuch, *n.* army-cloth. — wesen, *n.* military concern ob. line; soldiery. —zopf, *m.* leather-cue. —zucht, *f.* military discipline.

sol'datenhaft, *a. & adv.* like a soldier, military.

Solda'tentum, *n.* -es, soldiersim.

Soldate'ska, *f.* ~, soldiery.

solda'tisch, *a. & adv.* soldierlike, military, soldierly. [house.

Söl'de, *f.* ~, **Söl'denhaus,** *n.* salt-

Söld'ling, *m.* -es, -e, *pl.* -e, hireling.

Söld'ner, *m.* -s, *pl.* ~, mercenary, hireling, hired soldier.

So'le, *f.* ~, *pl.* -n, salt-water, brine; die ~ geht zu Salz the b. is going to flake. [in salt-water.

So'lei, *n.* -es, -s, *pl.* -er, egg boiled

solenn', *a. (adv.)* solemn(ly); *jest. fig.* with a vengeance.

Solennität', *f.* ~, *pl.* -en, solemnity.

Solenoi'd, *n.* -s, (elektrodynamische Spirale) solenoid.

Solfeggien (spr. -feď'schien), *pl.* (*T.* Mus.) solfeggi (ital.)

So'li, *pl. v.* Solo.

solfeggie're, *v. n.* (*T.* Mus.) to sol-fa.

So'l . . ., in Zuss. —gerinne, *n.* (*T.* Salt-w.) brine-spouts. —quelle, *f.* brine-spring. —wage, *f.* brine-gauge.

soli'd, *a.* solid, strong; *(pers.)* respectable, creditable; ~ leben to lead a quiet life; —es Haus respectable firm; —e Papiere first-rate papers.

solida'risch, *a. & adv.* each for the other, jointly and separately, solidarily; ~ haften to warrant jointly; ~ verpflichtet jointly liable; unter —er Haftung under joint guarantee.

Solidarität', *f.* ~, joint liability.

Solidität', *f.* ~, solidity, respectability. [2. solo-singer.

Solist', *m.* -en, *pl.* -en, 1. solo-player;

Solitä'r, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (*T.* Jewell.) solitaire, brilliant; 2. hermit, recluse. —pflanze, *f.* handsome foliage-plant to be placed singly on the lawn.

Soliti', *m.* -s, (*T.* Min.) ammite.

Soll, *n.* -s, (*T.* Com.) debet; ~ und Haben (*T.* Com.) active and passive debts. —bestand, *m.* remainder of goods that ought to be in the warehouse. —einnahme, *f.* supposed receipt. —posten, *m.* (*T.* Com.) debit item. —seite, *f.* debit-side. —strich s. Eichstrich.

sollen, *v. n.* 1. (moralische Notwendigkeit; Annahme) to be obliged, ought, shall, to have to do (z. B. es soll an nichts fehlen there shall be nothing wanting; es sollte nicht sein it was not to be so; ich soll es noch bekommen I am yet to get it; ich sollte es thun I ought to do it; ich sollte wohl dahin gehen I should go thither; Sie hätten es thun ~ you ought to have done it; soll ich also glauben? then I am to believe . . .?; was soll ich hier? what am I to do here?; wenn er morgen sterben sollte if he should die tomorrow; wir ~ Geld bekommen we are to receive some money; 2. (Behauptung *or* Aussage anderer) to suppose, to be said (z. B. er soll tot sein he is said to be dead); 3. (Bestimmtsein zu, Absicht) to be intended (z. B. ein Lachen, das sorglos sein sollte a laugh that was intended to be careless); das soll ihm einer nachmachen! let any one imitate him; das sollte mir leid thun I should be sorry for it; du hättest früher aufstehen ~ you should have risen earlier; sie ~ auch noch so reich sein we will suppose that they be never so rich; es soll und muß sein it must needs be; ich hätte eigentlich . . . ~ I ought properly to have (mit *p. p.*); es soll weiter it is to be forwarded; ich sagte ihm, er solle gehen I told him to go; man hätte ihn ausprügeln ~ he deserved to be cudgelled; man sollte meinen one would think; Sie ~ wissen I would have you know; Sie ~ mich zu . . . mitnehmen I want you to take me to . . .; sollte das wahr sein? can this be true?; sollte er gesonnen sein zu klatschen should he be minded to gossip; und wenn ich gleich umkommen sollte even though I should perish; was wollen Sie, daß ich thun soll? what would you have me do?; wozu soll das? what is the use of that?

Söl'ler, *m.* -s, *pl.* ~, 1. upper room; 2. loft, garret; 3. balcony. —fenster, *n.* balcony window.

Sollizitant', *m.* -en, *pl.* -en, solicitor.

sollizitie're, *v. n.* to solicit.

solmisie're, *v. n.* (*T.* Mus.) to sing the notes with the syllables belonging to them; to exercise the voice on the gamut while articulating the syllables *sol, fa, mi, ut,* &c. *cf.* solfeggieren.

So'lo, *n.* -s, *pl.* -s, (*T.* Danc. & Mus.) solo. —fänger, *m.* greyhound that catches but hares. —fänger, *m.* solo-singer. —spieler, —tän *m.* solo-performer. —stimme, *f.* Mus.) solo-part. —tänzerin, *f.* opera-dancer.

Soläzis'mus, *m.* ~, *pl.* -men, Gram.) solecism. [solsti

Solsti'tium (spr. -zi-), *n.* -s, (*T.* As

solvent', *a.* (*T.* Com.) solvent, a to pay.

Solvenz', *f.* ~, (*T.* Com.) solvenc

solvie'rend, *a.* (*T.* Chem.) solvent

Somatologie', *f.* ~, somatology.

Sombre'ro, *m.* -s, *pl.* -s, (spa broad-brimmed hat.

somit', *c.* therefore, consequently

Sommatio'n (spr. -zi-), *f.* ~, *pl.* -e 1. summons; 2. (*T.* Dipl.) ul matum.

Som'mer, *m.* -s, *pl.* ~, summer. abend, *m.* summer's evening. anzug, *m.* summer-suit. —aufen halt, *m.* stay during s. —bau, cultivation of spring-corn. —b ber, *m.* dry ob. lean beaver. bier, *n.* beer brewed in spring. birn, *f.* early-pear. —brache, summer-fallow. —dienst, *m.* (Railw.) summer-service. —ente, summer-duck. —fäden, *pl.* go samer, St. Martin's s. —feld, field sown with spring-corn. fleck, *n.* freckle. [—fleckig, *a.* fre kled. —flur, *f.* field with sprin corn. —frische, *f.* 1. villa, countr seat; (Kurort) s. health resort; stay at a country-place. —frisch ler, *m.* resident at a summer-r sort. —frucht, *f.* summer-corn gerste, *f.* spring-barley. —getreid *n.* summer-corn. —gewächs, summer-vegetable. —halbjahr, summer-half. —haus, *n.* summe house; pavilion. —hitze, *f.* hea of s. —hut, *m.* summer-hat; (be Frauen) summer-bonnet. —kleid *n.*, —kleidung, *f.* summer-clothes summer-suit. —kohl, *m.* summer cabbage. —korn, *n.* summer-corn spring-rye. —kriche, *f.* summer teal. —kuh, *f.* cow that give milk in s. —laden, *m.* Venetia blind. —lager, [. Luftlager. latte, *f. T.* young sprig of a tree —laube, arbour, bower. —lehne *f.* declivity of a hill turned to th sun. —levkoje, *f.* July-flower. lock, *m.* water-culerage. —lolch *m.* annual darnel. —luft, *f.* sum mer-air. —luft, *f.* summer-diver sion, sport in s. —mitte, *f.* mid summer. —monat, *m.* summer month. —nachmittag, *m.* afternoon of a summer-day. —nachmittags toilette (der Damen), *f. Am.* dressing sack. —nacht, *f.* summer's night. —obst, *n.* summer-fruits. —punkt, —sonnenstillstand, *m.*, —sonnenwende, *f.* summer-solstice. —quartier, *n.* summer-quarters. —raps, *m.* colza. —rock, *m.* summer-coat. —roggen, *m.* summer-rye. —saat, *f.* spring-corn. —saturei, *f.* summer-savory. —schlaf, *m.* (der Tiere in heißen Klimaten) æstivation. —schwüle, *f.* close heat of s. —seite, *f.* summer-side, sunny side. —sonnenwende, *f.* summer-solstice. —sprosse, *f.*, —fleck, *m.* freckle. —sprossig, *a.* freckled. —stoff, *m.* s. —zeug. —tag, *m.* summer-day. —tierchen, *n. col.* great snowdrop. —tuch, *n.* (frz.) drap. —überzieher, *m.* dust-coat. —veilchen, *n.* summer-snowdrop. —vogel, *m.* butterfly. —webe, *f.* gossamer. —weizen, *m.* march-wheat, spring-wheat. —wende, *f.* s. — punkt. —wetter, *n.* summer-weather. —wohnung, *f.* summer-residence. —wurz, *f.* choke-wort, choke-vetch,

ſtrangle-weed. —zeichen, *n.* one of the signs of the zodiac which the sun passes in s. —zeitvertreib, *m.* pastime in s. —zeug, *n.* light stuff for dress. —zimmer, *n.* summer parlour. [like.
m'merhaft, ſom'merlich, *a.* summer-
m'mern, *v. imp.* to grow summer.
m'mern, *v. a.* to summer, to bask; Betten ꝛc.) to air; (Früchte ꝛc.) to keep through the summer.
m'merung, *f.* ~, (the act of) summering; airing.
mmit', *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) sommite, nepheline of Somma.
mmitä'ten, *pl.* the great ones, bigwigs.
mnambü'l, *a.* somnambulic.
omnambüle, *m.* -n, *pl.* -n, & *f.* ~, *pl.* -n, night-walker, somnambulist.
mnambulis'mus, *m.* ~, somnam-
nach, *adv.* consequently. [bulism.
na'te, *f.* ~, *pl.* -n, sonata; (einfache) two-handed s.; (vierhändige) double s.
nati'ne, *f.* ~, *pl.* -n, little sonata.
n'de, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*T.* Surg.) probe; 2. sounding-lead, plummet; 3. *fig.* a feeler.
n'der . . ., in Zuſſ. —abdruck, *m.* separate impression. —ausſchuß, *m.* special committee. —bund, *m.* separate league. —hang, *m.* idiosyncrasy. —intereſſe, *n.* by-end, sectional interest. —landtag, *m.* extraordinary diet. —ſtellung, *f.* exceptional condition. —ſubſtanz, *f.* hypostasis. —zug ſ. Extrazug.
n'der, *prp.* (mit Akk., *obs.*) without.
nder'bar, *a.* singular, strange, odd; ~ ausſehend singular-looking; —er Kauz odd fellow; es müßte doch ~ zugehen, wenn ich nicht . . . it must go hard but I shall . . .
n'derbarerweiſe, *f.* ~, *pl.* -en, singularity, strangeness, queerness.
nderglei'chen, *adv.* matchlessly.
n'derheitlich, *adv.* (n. u.) particularly.
n'derlich, *a.* 1. particular, special; 2. remarkable, notable; nicht ~ not very great; but indifferent; keine —en Folgen no great consequences. ~, *adv.* particularly, especially; much.
n'derling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, strange od. odd fellow, whimsical person.
n'dern, *v. a.* to separate, to sever; durchſieben) to winnow from; *cf.*
n'dern, *c.* but. [Spreu.
n'ders, *adv.* ſamt und ~ all and every one of them.
n'derung, *f.* ~, separation, (the act of) parting.
ndie'ren, *v. a.* (eine Wunde) to probe; (den Meeresgrund) to sound, auch *fig.*
ndie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, fathomer.
ndier' . . ., in Zuſſ. —nadel, *f.* (*T.* Surg.) specillum. —ſtange, *f.* sounding-rod.
nett', *n.* -es, -s, *pl.* -e, sonnet. —endichter, *m.* sonneteur.
nn'abend, *m.* -s, *pl.* -e, Saturday. —s, *adv.* on a S.
n'ne, *f.* ~, *pl.* -n, sun; (allg.) fixed ſtar; als die ~ höher ſtieg as the day wore on; an der ~ liegen to be exposed to the s.; an die ~, in die ~ legen to sun, to expose to the s.; die ~ der Gerechtigkeit *cf.* Gerechtigkeit; die ~ ſteht im Mittag the sun has reached its meridian; die ~ geht auf the s. rises; die ~ geht unter the s. sets; „rote ~" (Molluske) lucina; von der ~ verbrannt sun-burnt.
n'nen, *v. a.* to sun, to expose to the sun; ſich ~ to bask. ~, S., *n.* insolation.

Son'nen . . ., in Zuſſ. solar. —abendgürtel, *m.* (Bot.) mugwort. —abſtand, *m.* aphelion. — adler, *m.* stone-hawk. —anbeter, *m.* worshipper of the sun. —anbruch, *m.* dawning, daybreak. —aufgang, *m.* sun-rising. —auge, *n.* 1. opal; 2. sun. —bad, *n.* basking in the sun. —bahn, *f.* (*T.* Astr.) ecliptic. —begleiter, *m.* planet. —blende, *f.* canvas-blind. —blick, *m.* glance of the sun; (wärmer) a glint of warm sunshine; kurze —blicke, *pl.* snatches of sunshine. —blume, —krone, *f.* sunflower, heliotrope, turnsol. —brand, *m.* sun-burning. —brenner, *m.* sun-burner. —bruder, *m.* plier; *cf.* Eckenſteher. —chklus, *m.* solar cycle. —deck, *n.* (*T.* Nav.) awning. —diener, *m.* ſ. —anbeter. —dienſt, *m.* heliolatry. —durchmeſſer, *m.* sun's diameter. —euphorbie, *f.* sun-spurge, wart-wort. —fächer, *m.* fan against the sun. —fackel, *f.* (heller Fleck in der Sonne) facula. —familie, *f.* the Inkas of Peru. — ferne, *f.* (*T.* Astr.) aphelion. — fernrohr, *n.* helioscope. —finſternis, *f.* solar eclipse; (teilweiſe) partial eclipse of the sun. —fiſch, *m.* John Dory. —fleck, *m.* solar spot. —folger, *m.* planet. ſ. —förmig, *a.* solar. —gebiet, *n.* solar system. —geflecht, *n.* (*T.* Anat.) cœliac od. solar plexus. —geier, *m.* monk-vulture. —geſpann, *n.* (*poet.*) Apollo's team. —glas, *n.* helioscope. —gläſer, *pl.* London smoke glasses to observe the sun or a solar eclipse through. —glut, *f.* burning sun, sun-blaze. —gott, *m.* Apollo. —günſel, *m.* little sunflower. ſ. —hell, *a.* sun-bright, bright with the sun. —hitze, *f.* solarheat. —hof, *m.* halo about the sun. — höhe, *f.* (*T.* Astr.) altitude od. height of the sun. —höhenmeſſer, *m.* back-staff. —horn, *n.* great spur. —hut, *m.* sun-bonnet. — jahr, *n.* solar year. —jahrausgleichung, *f.* (*T.* Chron.) metemptosis. —jungfrau, *f.* virgin of the sun. —käfer, *m.* —kälbchen, *n.* ſ. Marienkäfer. —kalender, *m.* ephemeris of the sun. —karte, *f.* heliographic chart. ſ. —klar, *a. fig.* evident, *fam.* as plain as a pike-staff. —klarheit, *f. fig.* clear evidence. —koller, *m.* siriasis. —kreislauf, *m.* solar cycle. —krone, *f.* ſ. —blume. —kultus, *m.* worship(ping) of the sun, heliolatry. —lauf, *m.* course of the sun. —lehen, *n.* allodium, fee property. —licht, *n.* sun-light, solar light. —luft, *f.* atmosphere of the sun. —maſchine, *f.* motor to convert solar heat into mechanical power. —meſſer, *m.* heliometer. —mikroſkop, *n.* solar microscope. —monat, *m.* solar month. —nähe, *f.* (*T.* Astr.) perihelium. —niedergang, *m.* sunset. —pferd, *n.* horse of the sun. —pflanze, *f.* crotalaria of Bengal. —rand, *m.* rim of the sun's disk. —rauch, *m.* dry fog. —regen, *m.* rain during which the sun shines. ſ. —reich, *a.* sunny. —ring, *m.* ring-dial. —riſſe, *pl.* chapping of the bark of trees on the south-side during the springtime. —röschen, *n.* helianthemum, rock-rose. —ſcheibe, *f.* disc of the sun; (geflügelte, in der altägypt. Architektur) tebta. —ſchein, *m.* sunshine; auf Regen folgt —ſchein *(prov.)* after clouds comes clear weather; im hellen —ſcheine in the glare of sunlight. —ſchirm, *m.* parasol, sunshade. —ſchuß, *m.* siriasis. —ſegel, *n.* awning. —ſeite, *f.* sun-side. —ſpektrum, *n.* solar spectrum; Darſtellung des farbigen —ſpektrums heliochromic process. —ſpiegel, *m.* helioscope. —ſtäubchen, *n.* atom; very fine dust. —ſtein, *m.* (*T.* Min.) 1. girasole, fire-opal; 2. adularia; 3. yellow amber. —ſteine, *pl.* (prähiſtor. Gräberform) dolmen. — ſtern, *m.* fixed star. —ſtich, *m.* siriasis, insolation, sun-stroke. —ſtillſtand, *m.* ſ. —wende. —ſtrahl, *m.* sun-beam, solar ray. —ſtrahlenwärmemeſſer, *m.* actinometer. — ſyſtem, *n.* 1. solar system; 2. (*T.* Anat.) solar plexus. —tag, *m.* solar day. —tau, *m.* (Pflanze) sundew, drosera. —taugewächſe, *pl.* Droseraceæ. —tierchen, *n.* heliozoon, rhizopod (*pl.* -poda). —tubus, *m.* helioscope. —uhr, *f.* 1. sundial; 2. (*T.* Turnk.) up-rise to backbent arm-rest, hanging from one side of bar to the other. —uhrkunſt, *f.* dialing, gnomonics; sciagraphy, sciatherics. —uhrmacher, *m.* dialist. —uhrzeiger, *m.* gnomon. umlauf, *m.* revolution of the sun, solar period. —untergang, *m.* sunset; ein glanzloſer —untergang a dead sunset; bei *or* mit —untergang at sunset. ſ. —verbrannt, *a.* sun-burnt. —vergrößerungsglas, *n.* solar microscope. —vogel, *m.* leiothrix. —wärme, *f.* warmth of the sun, solar heat. —weg, *m.* ecliptic. — weiſer, *m.* needle of a dial, ſ. —zeiger. —weizen, *m.* spring-wheat. —weite, *f.* solar distance. —welt, *f.* solar system. —wende, *f.* (*T.* Astr.) solstice; (Wendekreis) tropic; (Pflanze) heliotrope, turnsol. —wendefeuer, *n.* bonfire at the time of the summer-solstice. —wurz, *f.* chokeweed. —zeiger, *m.* 1. gnomon, needle of a dial; 2. dial-plate. — zeit, *f.* apparent time. —zeitring, —zirkel, *m.* ecliptic. —zelt, *n.*
Sonnett' ſ. Sonett. [awning.
ſon'nig, *a.* sunny; ein —er Tag a sunshiny day.
Sonn'tag, *m.* -es, -s, *pl.* -e, Sunday; (als Ruhetag) Sabbath; ~ vor Advent stir-up S. ‖ -s, *adv.* on (a) S.
ſonn'tägig, *a.* Sunday, dominical.
ſonn'täglich, *a. & adv.* every Sunday; ~ geputzt sundayfied.
Sonn'tags . . ., in Zuſſ. —andacht, *f.* Sunday's devotion. —anzug, *m.* Sunday attire. —beſchäftigung, *f.* Sunday's occupation. —buchſtabe, *m.* dominical letter. —feier, *f.* keeping of the Sunday. —geſicht, *n. fig.* smiling face. —jäger, *m. fig.* would-be sportsman. —kind, *n.* child born on a Sunday; *fig.* lucky, high-gifted person; ein —kind ſein to be born with a silver-spoon in one's mouth. —kleid, *n.* Sunday-clothes, best garment. —ſprediger, *m.* dominical preacher. —reiter, *m. fig.* awkward od. unpractised rider. —ruhe, *f.* keeping the Lord's day. —ſchule, *f.* Sunday-school. —ſtaat, *m.* ſ. —kleid; ſich in ſeinen —ſtaat werfen to dress "all in one's best."
Sonn'wendfeier, *f.* ~, Midsummer-Day, St. John's Day.
ſono'r, *a.* sonorous.
ſonſt, *adv.* 1. (früher) formerly; 2. (anderenfalls) or, otherwise; 3. (nichts anderes) else; 4. (im übrigen) as for the rest; ~ etwas anything else; ~ nichts als nothing else but; ~ nirgends nowhere else; ~ und jetzt once and now; ~ wo elsewhere, somewhere else; ~ woher from some other place; ~ wohin

somewhither **else**; er ist ~ ein ehrlicher Mann he is an honest man in other respects.

son'stig, *a.* 1. other, existing beside; 2. former; seine —en guten Eigenschaften his other good qualities. S—es (Raum auf Postanweisungen 2c. für Privatmitteilungen) space for particulars.

Soo'le *f.* Sole.

Soor, *m.* -s, (*T.* Med.) aphthæ, thrush. —pilz, *m.* (lat.) oidium albicans.

So'pha *f.* Sofa.

So'phi, *m.* -s, *pl.* ~, Sophi.

Sophi'en . . ., in Zuss. —kirche, *f.* church of St. Sophia. —kraut, *n.* thalictron.

Sophis'ma, *n.* -s, *pl.* -men, sophism.

Sophist', *m.* -en, *pl.* -en, sophist, sophister. [*f.* ~, sophistry.

Sophisterei', *f.* ~, *pl.* -en, Sophist'ik, **sophist'isch**, *a.* (*adv.*) sophistical(ly).

So'pra . . ., in Zuss. —agio, *n.* (*T.* Com.) suragio. —tara, *f.* sur-tare.

Sopra'n, *m.* -s, (*T.* Mus.) treble. — sänger(in), *m.* (*&f.*) sopranist. — schlüssel, *m.*, —stimme, *f.* s. Diskant.

Sorb'apfel, *m.* -s, *pl.* -äpfel, sorb. —baum, *m.* sorb-apple-tree.

Sor'bett *s.* Scherbett.

Sorbi'n, *n.* -s, sorbine ($C_6H_{10}O_6$).

Sorbin'säure, *f.* ~, sorbic acid ($C_6H_8O_2$). [sorbate.

sor'bus'sauer, *a.* sorbic; —es Salz

Sordi'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Mus.) sordine, damper; (Verschiebung am Klavier) soft pedal.

Sor'ge, *f.* ~, *pl.* -n, care; (Besorgnis) anxiety; (Kummer) sorrow; ~ für etwas tragen to take care of, to care for, to see about; dafür ~ tragen to take it into one's care; außer —n sein to be unconcerned; das ist meine ~ let me alone for that!; ~ machen to sit uneasily on one's mind; er machte sich darüber keine —n he gave himself no anxiety about it; in —n sein to fear, to be alarmed (for); laß die —n ruhen when sorrow is asleep wake it not; machen Sie sich keine —n deswegen! don't trouble about that!; sich um nichts ~ machen to frighten o'.s. at shadows. [shrine.

Sor'ge, *f.* ~, *pl.* -n, magazine, case,

sor'gen, *v. n.* (für einen *or* etwas) to take care (of), to care for; (für sich) to take good care of number one; er hat für sein Frühstück selbst zu ~ he has to find himself his breakfast; für etwas ~ lassen to leave smth. to one's care; dafür lassen Sie mich ~ let me alone for that, let me look to it; für offenen Leib ~ to keep one's bowels open; für sich selbst ~ to shift for o'.s.; sich ~ to fear, to apprehend; (für, um) to be in anxiety about.

Sor'gen, *n.* -s, care; concern.

Sor'gen . . ., **sorgen** . . ., in Zuss. — becher, *m.* cup of sorrows. —brecher, *m.* care-destroyer; *fig.* (*poet.*) wine. —frei, —los, *a.* free from cares. —furche, *f.* care-line. — last, *f.* load of cares. —müde, *a.* care-tired. —stuhl, *m.* arm-chair, drooping-chair. —tilger, —töter, *m. fig.* wine. —voll, *a.* 1. full of cares, uneasy, apprehen-sive; 2. woe-begone.

Sor'ger, *m.* -s, *pl.* ~, he who cares.

Sorg'falt, *f.* ~, carefulness, solicitude, care. [tentive, heedful.

sorg'fältig, *a.* careful, solicitous, at-

Sorg'fältigkeit, *f.* ~, carefulness, solicitousness.

Sorg'gras, *n.* -ses, panic grass.

sorg'lich, *a.* (*adv.*) 1. careful(ly); 2. anxious(ly); womit ~ umgehen to be c. of.

Sorg'lienen, *pl.* (*T.* Nav.) rudder-pendants with their chains.

sorg'los, *a.* (*adv.*) careless(ly), reckless(ly), thoughtless(ly); happy-go-lucky; ~ leben to live without a thought for the morrow.

Sorg'losigkeit, *f.* ~, carelessness, thoughtlessness, recklessness.

sorg'sam, *a.* (*adv.*) 1. careful(ly), solicitous; 2. anxious(ly), heedful(ly).

Sorg'same, *m.* -ns, Turkey ob. Indian millet.

Sorg'samkeit, *f.* ~, carefulness, solicitousness, heedfulness.

Sori'tes, *m.* ~, *pl.* ~, (*T.* Log.) sorites.

sor'ren, *v. a.* (*T.* Nav.) to lash, to seize; einen Takelhaken ~ to mouse a hook; (die Hängematten) to lash up (the hammocks).

Sor'rung, **Sor'rung**, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Nav.) ~ des Butluds shrouds for the bumkins; ~ der Luvbäume lashing of the outriggers.

Sorr'tau, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Nav.) seizing, lashing.

So'rsalz, *n.* -es, soda.

Sor'te, *f.* ~, *pl.* -n, sort, kind, species; die besten —n (*T.* Com., z. B. Zigarren) the choicest brands; von der feinsten ~ of the finest quality. —nzettel, *m.* (Zettel mit Spezifikation der abgelief. Gelder) bill of species.

Sortiment', *n.* -es, -s, *pl.* -e, sortment, set; (*T.* Book-s.) assortment of books. —sbuchhandel, *m.* dealing in publications of others. —sbuchhändler, *m.* bookseller dealing in others' books. —steine, *pl.* greatest and best pieces of yellow amber. [mentsbuchhändler.

Sortimen'ter, *m.* -s, *pl.* ~, s. Sorti-

Sortier' . . ., in Zuss. (*T.* Postw.). — beamter, *m.* sorting clerk. —briefträger, *f.* sorting carrier. —fach, *n.* sorting case. —tisch, *m.* distributing table.

sortie'ren, *v. a.* 1. to sort, to assort; 2. to separate; (Wolle) to break; (Erze) to handle; grob ~ to sort for the first time; fein ~ to resort.

Sortie'rung, *f.* ~, (the act of) sorting, assorting.

So'ruff, *m.* -s, (*G. C.*) brandy.

Sot'nie, *f.* ~, *pl.* -n, (ruff.) sotnia.

Sotti'se, *f.* ~, *pl.* -n, 1. foolish action, blunder; 2. insult; jm. —n sagen to insult ob. abuse one.

Sou (šu), *m.* -s, *pl.* -s, sou (24=1 sh.).

Soubret'te (spr. -šu-), *f.* ~, *pl.* -n, 1. lady's maid, chamber-woman; 2. (*T.* Theat.) actress enacting such parts; music-hall singer.

Souffleur (spr. šuflör'), *m.* -s, *pl.* -e, **Souffleuse** (šuflö'se), *f.* ~, *pl.* -n, prompter. —buch, *n.* prompt-book. —kasten, *m.* prompter's box.

soufflie'ren, *v. a.* & *n.* (einem) to prompt (one).

soulagie'ren (spr. -šulaschi'r-), *v. a.* to ease, to comfort. „Er wird sich gleich in eine Pfütze setzen | , Das ist die Art, wie er sich soulagiert" (Goethe, Faust) he'll throw himself into a puddle | there will he, stupefying, muddle.

Souper (spr. šupeh'), *n.* -s, *pl.* -s, supper.

soupie'ren (spr. šu-), *v. n.* to sup.

Souta'ne (spr. šu-), *f.* ~, *pl.* -n, cassock.

Souterrain (spr. šuterräng''), *n.* -s, *pl.* -s, ground-floor basement.

Souvenir (šuwnihr'), *n.* ~, *pl.* -s, souvenir, a remembrance.

souverä'n (spr. šu-), *a.* sovereign. S~, *m.* -s, *pl.* -e, sovereign.

Souverä'nität, *f.* ~, sovereignty.

Souzerain (spr. šuserehn'), *m.* -es, -s, *pl.* -e, lord paramount.

Sovereign (šow'erin), *m.* -s, *pl.* -s (Münze) sovereign.

soviel', *a.* & *adv.* so much; ~ als much as; ~ ich weiß for aught know.

soweit', *adv.* as far (as); ~ man . . . reden kann as far as that goes das war ~ ganz gut this was very well, as far as it went.

So'ya(bohne), *f.* sowa, soya.

sozia'l, *a.* (*adv.*) social(ly).

Sozial . . ., in Zuss. —demokrat, social democrat. —demokratie, social democracy. —wissenschaft, *f.* sociology.

Sozialis'mus, *m.* ~, socialism.

sozialist'isch, *a.* socialist, socialistic

spach, *a.* (vom Holze) cracked with dryness. [both . . . and.

sowohl', *c.* ~ als auch as well as,

Spacht, *m.* s. Spagat.

Spachtel, *f.* s. Spatel.

Spack, *m.* -s, s. Steinsalz.

Spadille (spr. -bil'je), *f.* ~, *pl.* -n, 1. spadille, ace of spades at ombre; 2. *jest. fam.* (Degen) toasting-fork.

Spa'do, *m.* -s, *pl.* -do'ne, eunuch.

Spaga't (*vulg.* Spa'gat), *m. provinc.* (fübd.) -es, -s, *pl.* -e, packthread.

spagie'risch, *a.* alchemistical.

Spagnolett'stange (spr. spanjo-), *f.* ~, *pl.* -n, (eines Fensters) fastening.

Spä'he, *f.* ~, act of spying, lookout. [to watch.

spä'hen, *v. n.* 1. to spy, to espy ob.

Spä'her, *m.* -s, *pl.* ~, spy, prying person. —auge, *n.* prying eye; keen eye. —blick, *m.* keen ob. prying look. [glass.

Spä'hglas, *n.* -ses, *pl.* -gläser, spy-

Spa'hi, *m.* -s, *pl.* -s, 1. Spahee, Spahi, 1. a native Algerian cavalry-soldier in the French army; 2. (*obs.*) one of the Turkish ca-

Spahn *s.* Span. [valry.

Spä'h . . ., in Zuss. —reiter, *m.* sentry on horseback. —schiff, *n.* advice-boat, spy-boat. —vogel, *m.* fault-finder. —wache, *f.* vedette.

Spa'le, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Nav.) handspike, lever-beam; —n des Steuerrades spokes.

Spalier', *m.* -es, -s, *pl.* -e, espalier, trellis; *fig.* lane. ~ bilden *or* machen *fig.* to form a lane; am ~ ziehen to train. —baum, *m.* wall-(fruit-) tree. —korb, *m.* (*T.* Hort.) training-hurdle. —nagel, *m.* wall-nail. —obst, *n.* wall-fruits. —gelände, —werk, *n.* treillage, trellis.

spalie'ren, *v. a.* to furnish with an espalier; to cover a wall.

Spalm, *n.* -es, -s, ship's tar.

spalmie'ren, *v. a.* to caulk.

Spalt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (Riß, Sprung) chink, cleft; (Schlitz) slit; (im Draht) split; (in einer Mauer) crevice; (in den Alpen) crevasse; (*T.* Anat.) fissure. [Typ.) column.

Spal'te, *f.* ~, *pl.* -n, s. b. d. W.; (*T.*

Spalt' . . ., **spalt'** . . ., **Spalt'en** . . ., in Zuss. —alaun, *m.* scissile alum. —eisen, *n.* splitting iron. —enbuchstabe, *m.* superior letter. —enlinie, *f.* white line. sp—enweise, *adv.* in columns; -enweise setzen to compose in companionship. — feile, *f.* slitting file. —fläche, *f.* (*T.* Min.) plane of cleavage. —fuß, *m.* cloven foot. —füßig, *a.* having cleft feet. —holz, *n.* fire-wood. —keil, *m.* wedge for cleaving. — klinge, *f.* cleaving tool. —lauch, *m.* chives, common cives. —messer, *n.* cleaver, grafting-knife. —

pfropfen, *n.* slit-grafting. —pilz, *m.* (*T.* Bot.) schizomycetes. —ring, *m.* split-ring. —stein, *m.* spar. —stück, *n.* splinter. —zeugung, *f.* fissiparism.

spalt'bar, *a.* cleavable; (*T.* Min.) scissile.

spal'teln, *v. a.* to chip.

spal'ten, *v. a. & n. ir.* to split; (Holz; Kristalle) to cleave; (Eisen; Federn) to slit; *fig.* to disunite, to divide; (der Länge nach) to sliver; rechtwinklig (senkrecht) —b (*T.* Min.) orthotomous, orthotropal.

Spal'ter, *m.* -s, *pl.* ~, wood-cleaver.

spal'tig, *a.* 1. chinky; having fissures; 2. that may be cleft.

Spal'tung, *f.* ~, *pl.* -en, *fig.* disunion, division rupture, schism. —sfläche *f.* Spaltfläche.

Span, *m.* -es, -e, disunion, strife.

Span, *m.* -es, -e, *pl.* Späne, 1. chip; (Hobelspan) shaving; 2. (*T.* Typ.) reglet; Späne (zum Feueranmachen) kindlers; in die Späne werfen *fig.* to throw away; keine Späne machen *fig.* to act without ceremony; Späne haben *fig. vulg.* to have money; über den ~ *col.* unreasonably, exceedingly; wo man Holz haut, da fallen Späne *(prov.)* from chipping come chips. —balg, *m.* bellows *pl.* with one fold. —bett, *n.* wooden bedstead. —blech, *n.* clamp. —brett, *n.* rake for the chips. —hobel, *m.* (*T.* Bookb.) plough. —holz, *n.* 1. chip-wood; 2. (*T.* Print.) scale-boards. —hut, *m.* chip-hat. —korb, *m.*, —körbchen, *n.* basket of mill-boards, chip-basket. —loch, *n.* plane-hole. —schachtel, *f.* chip-box, deal-box.

Spa'nbrief, *m.* -es, -e, *pl.* -e, (*T.* Law) executory writ, by which a creditor is put in possession of his debtor's estate.

spä'neln, *v. a.* to chip, to whittle.

spä'nen, *v. a.* to wean (from).

spa'nen, sich, *v. r.* to splinter.

Spa'nferkel, *m.* -s, *pl.* ~, sucking pig.

Span'ge, *f.* ~, *pl.* -n, 1. clasp; 2. bracelet; 3. brooch. —nhaken, *m.* clasp-hook. —nmacher, *m.* buckle-maker.

Span'geleisen, *n.* crystalline pig-iron.

Spängler s. Spengler.

Span'grün, *n.* -es, -s, 1. verdigris; 2. colour of verdigris. —böden, *pl. T.* copper-plates for manufacturing verdigris. —kmel) cape.

Spa'nier, *m.* -s, *pl.* ~, (Umhang ohne

Spanio'l, *m.* -s, Spanish snuff.

spa'nisch, *a.* s. Eig; *fig. fam.* strange; das kommt mir ~ vor, das sind mir —e Dörfer it appears st. to me, it is Greek to me; —er Besen (*T.* Naut.) hog; —e Fliege Spanish fly, cantharide; —er Holunder pipe-tree; —er Klee red clover; der —e Krieg the Peninsular War; —er Pfeffer Guinea-pepper; —e Schlösser, *pl.* castles in the air; —e Stiefel, *pl.* Spanish boots; „da wird der Geist euch wohl dressiert, | in —e Stiefel eingeschnürt" (Goethe, Faust) thus will your mind, well trained and high, | in Sp. boots stalk pompously; —e Reiter, *pl.* (*T.* Mil.) chevaux de frise; —es Kreuz (*T.* Mus.) double sharp (×); —es Rohr (Bengal) cane, ratan-cane; —e Wand folding screen; *fig.* pretext; ~ Weiß s. Wismutspann, *impf.* v. spinnen. [weiß.

Spann, *n.* -s, *pl.* -s, -e, 1. team; 2. (*T.* Nav.) frame; 3. palm.

Spann, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (Rist) instep.

Spann' . . ., in Zuss. —aber, *f.* 1. nerve; 2. sinew. —balken, *m.* tie-beam. —baum, *m.* breast-beam. —bett, *n.* bedstead with straps. —bogen, *m.* rising ob. rampant arch. —dienst, *m.* socage done with horses. —feder, *f.* (tension) spring; (Druckfeder) split spring. —fleche, *f.* nerve; sinew. —krone, *f.* s. —dienst. —haken, *m.* tenter-hook. —hammer, *m.* stretching-hammer. —hang, *m.* (*T.* Turnk.) wide grasp. —isolator, *m.* (*T.* Tel.) terminal ob. stretching insulator. —joch, *n.* traverse. —kappe, *f.* (des Isolators) straining cap. —kette, *f.* drag-chain; straining chain. —knickstütz, *m.* (*T.* Turnk.) bent-armrest (hands wide apart). —kraft, *f.* elasticity, tension; (des Dampfes) expansibility; (*T.* Mech.) strain. —kraftmesser, *m.* elaterometer. sp—kräftig, *a.* elastic; *fig.* buoyant. —leber, *n.* quarters and latchets, *pl.* —leute, *pl.* people that keep draught-cattle. —muskel, *m.* tensor. —nagel, *m.* peg, brace-pin, pin; pole-bolt. sp—nagelneu, *a. coll.* spick-and-span (new). —rad, *n.* stopping wheel. —rahmen, *m.* 1. frame in water-mills, water stretching-machine; 2. tenter. —rast (der Nuß des Feuergewehres), *f.* 1. top-bent; 2. full-cock. —raupe, *f.* the devil's gold ring. —reif, *m.* raising hoop. —riegel, *m.* (*T.* Carp.) straining beam, strutting piece; (eines Sprengwerkes) straining-sill. —riemen, *m.* shoemaker's stirrup. —riemen, *m.* shackle. —ring, *m.* ring for stretching. —rippe, *f.* breast of mutton. —rolle, *f.* expanding roller. —säge, *f.* frame-saw, tenon-saw. —schloß, *n.* horse-lock. —schütze, *f.* pen-stock, shuttle. —schraube, *f.* draw-vice. —seil, *n.* tether; mittels —seiles zusammenbinden to tether, to gambrel, to spancel. —stange, *f.* tie-block. —stock, *m. T.* 1. (*T.* Tin-m.) dressing-stake; 2. (*T.* Weav.) stretcher. —strebe, *f.* strut-beam. —strick, *m.* tether. —tau (einer Pontonbrücke), *n.* shore-painter. —tripper, *m.* (*T.* Med.) chordee. —vorrichtung, *f.* wire-stretcher. —weite, *f.* bearing, width of an arch. —winde, *f.* gaffle.

Span'ne, *f.* ~, *pl.* -n, span; *fig.* short space; eine ~ lang a sp. long. —nweite, *f.* width of a sp.

span'nen, *v. a.* to strain, to stretch out; (den Bogen, eine Feder) to bend; (den Flintenhahn) to cock (a gun); (den Dampf) to increase by heat the expansive power of steam; (die Presse) to prop, to stay (the press); (ein Gewölbe) to build (an arch); (Saiten) to draw; auf die Folter ~ to put to the rack; die Pferde vor den Wagen ~ to put the horses to the carriage; ins Joch ~ to yoke, to put to the yoke; in den polnischen Bock ~ to put into the boot; in Rahmen ~ to tenter; zu hoch ~ *fig.* to strain, to aim too high; auf das Höchste ~ to work up to the highest pitch; mit einem gespannt sein to be at variance with one, not to be upon terms with one. ~, *v. n.* 1. (von Kleidern &c.) to pinch, to fit too tightly; 2. *fig.* to attend to with strained attention, to listen eagerly; (auf ein D.) a) to attend to; b) to watch, to wait for.

Span'ner, *m.* -s, *pl.* ~, bender, spanner; tension-rod; tie; (am Tuchrahmen) tenter; (einer Armbrust) gaffle.

Spän'ner, *m.* -s, *pl.* ~, co-partner of a salt-pit. —messer, *n.* gunknife.

Span'nung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) bending, &c. *cf.* spannen, 2. (des Dampfes, des elektrischen Stroms) tension; (*T.* Mech.) strain; (der Nerven) tone; 3. (eines Bogens, Gewölbes) span (of an arch); (eines Winkels) measure; (äußerste des Drahtes) limiting span; 4. *fig.* a) great attention; b) suspense; c) variance; ~ haben (von Gesteinen) to be jammed; die ~ verlieren (von den Gesichtszügen) to relax; es herrscht ~ zwischen ihnen they are on strained terms; jn. in ~ erhalten to keep one in suspense, *col.* to keep one on the stretch. —smesser, *m.* (*T.* Steameng.) indicator. —srolle, *f.* s. Spannrolle. —sventil, *n.* expansion-valve.

Span'te, *f.* ~, *pl.* -n, rib of a seavessel. —nriß, *m.* (*T.* Ship-b.) body-plan.

Spar, *m.* -es, -s, *pl.* -e, sparrow.

Spa'r..., in Zuss. —bank, *f.* s. —kasse. —büchse, *f.* saving-box. —butter, s. Kunstbutter. —endchen, *n. vulg.* save-all. —geld, *n.* savings, *pl.* —herd, *m.* economical fire-range. —kalk, *m.* plaster of Paris. —kassenbuch, *n.* savings-bank book. —kasse, *f.* savings-bank. —karte, *f.* savings form. —kasseneinlage, *f.* deposit. —kassenfonds, *m.* savings-bank fund. —kunst, *f.* art of saving, economy. —lampe, *f.* economical lamp. —licht, *n.* economical light. —marke, *f.* savings stamp. —müllerei, *f.* repeated grinding. —ofen, *m.* fuel economizer. —pfennig, *m.* spare-money. —verein, *m.* savings company.

spa'ren, *v. n.* to save, to lay by. ~, *v. n.* (mit einem D.) to be economical with, to be sparing of; spare in der Zeit, so hast du in der Not! *(prov.)* spare when you are young, and spend when you are old; besser ~ als borgen better spare of thine own, than ask of other men; immer ~ heißt immer darben *(prov.)* ever spare, ever bare. ~, Sp., *n.* sparing; ~ ist ein großer Zoll *(prov.)* no alchemy is equal to saving.

Spa'rer, *m.* -s, *pl.* ~, saver, sparer; der ~ will einen Zehrer haben *(prov.)* a sp. will beget a spender.

Spar'gel, *m.* -s, asparagus; ~ stechen to cut a.; Bund ~ bunch of a. —baum, *m.* black-berry-bearing alder. —beet, *n.* bed of a. —bohne, *f.* fetid kidney. —erbse, *f.* winged pea. —fliege, *f.* (lat.) platyparea. —klee, *m.* s. 1. Luzerne; 2. —erbse. —kohl, *m.* broccoli. —messer, *n.* a.-knife. —salat, *m.* a. with vinegar and oil. —säure, *f.* aspartic acid ($C_4H_7NO_4$). —stecher, *m.* s. —messer. —stein, *m.* apatite, phosphate of lime. —stoff, *m.* asparagin ($C_4H_8N_2O_3$). —suppe, *f.* a. soup. —zange, *f.* a. tongs. —zeit, *f.* season of a.

Spark, *m.* s. Spergel.

spä'rlich, *a.* 1. sparing, parsimonious; 2. (knapp) scanty; — austeilen to dole ob. inch out; —e Ernte thin crop; —e Kost meagre diet, short commons.

Spä'rlichkeit, *f.* ~, 1. economy, parsimoniousness; 2. scantiness.

Spar'ren, *m.* -s, *pl.* ~, (schräg liegend) rafter; (*T.* Her.) pale, chevron; er hat einen ~ zu viel *fig.* he hears a bee hum in his head, he is crack-brained. sp—artig, *a.* chevroned. —holz, *n.* timber for rafters. —kopf, *m.* (*T.* Archit.) end of a rafter, mutule. —kopfweite, *f.* intermodil-

lion. —ſchub, *m.* (*T.* Archit.) thrust of roof. —ſohle, *f.* pole-plate. —werk, *n.* rafters, *pl.* —winkel, *m.* pitch. —zimmerung, *f.* (*T.* Bergb.) oblique timbering in the breasts, worked by the run.

ſpar'rig, *a.* (*T.* Bot. von den Äſten) squarrose; ~ gezähnt dentato-squarrose. ſrafters.

Sparr'werk, *n.* -es, -e, (*T.* Carp.)

ſpa'rſam, *a.* 1. saving, thrifty, frugal (of); 2. (von Dingen) scanty; ~ leben *fig.* to turn the penny; übertrieben ~ ſein *col.* to whip the oat; ~ umgehen mit to be sparing of.

Spa'rſamkeit, *f.* ~, 1. parsimoniousness; 2. seantiness.

Spa'rſchaft, *f.* ~; ~ giebt Barſchaft (*prov.*) of saving comes having.

Sparſe'te ſ. Eſparſette.

Spa'rſucht, *f.* ~, inordinate desire of saving money.

ſpa'rſüchtig, *a.* parsimonious, avariciously tight (in).

ſparta'niſch, ſ. Eig.; ~e Suppe ſ. ſchwarze Suppe. ſparto.

Spart'gras, *a.* -ſes, *pl.* -gräſer, es-

Spaß, *m.* -es, *pl.* Späße, fun, joke; (Zeitvertreib) pastime; handgreiflicher ~ practical j.; derber ~ broad j.: ein bloßer ~ a mere j. ~ machen, ~ treiben to jest, to joke; (mit jm.) to pass ob. to put a joke upon one; ~ verſtehen not to be joked with; auf einen ~ eingehen to enter into a pleasantry; das geht über allen ~ it has passed being a joke; das iſt kein ~ it's no joking matter; einen dummen ~ machen to be larking; ich liebe ſolche Späße nicht I don't go in for such poor jokes; keinen ~ mehr! *col.* no more chaff!; ſeinen ~ machen über to be jocular on; zum ~e for the fun of the thing. —becher, *m.* ſ. Vergißbecher. —macher, *m.* jester; (verächtl.) buffoon. —vogel, *m.* wag, droll fellow. —verderber, *m.* spoil-sport.

Spä'ßchen, *n.* -s, *pl.* ~, little joke; gern ſein ~ machen to be fond of one's jest.

ſpa'ßen, *v. n.* to jest, to joke; mit ſich ~ laſſen to understand a joke; nicht mit ſich ~ laſſen not to be trifled ob. joked with.

ſpa'ßhaft, **ſpa'ßig**, *a.* funny; ich finde es gar nicht ~ I cannot see the joke of the thing.

Spa'ßhaftigkeit, **Spa'ßigkeit**, *f.* drollness; jocoseness.

ſpa'ßlich, *a.* ludicrous, droll.

Spat, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (*T.* Min.) spar: 2. (Pferdekrankheit) spavin; ſpatartig, *a.* ſ. ſpatig. —bruſe, *f.* group of spar. —eiſenſtein, *m.* sparry iron-ore, spathose iron; (ſtrahliger) spherosiderite. —fluß, *m.* fluor-spar. ſpathaltig, *a.* sparry. —kloß, *m.* sparry aetites. —kriſtall, *m.* —roſe, *f.* crystallized carbonate of lime. —ſalz, *n.* selenitous salt. —ſand, *m.* arenaceous sand. —ſäure, *f.* fluoric acid. —ſtein, *m.* specular spar.

ſpät, *a.* & *adv.* late; backward; etwas ~ latish; ~ daran ſein to be l.; ~ kommt Ihr, doch Ihr kommt" (Schiller) ye have come too l. — but ye are come; ~ nach Hauſe kommen to be l.; —es Frühjahr backward spring; beſſer ~ als gar nicht better l. than never; that is not lost which comes at last; es iſt zu ~ *fig.* 'tis no use crying after spilt milk; after death comes the doctor; es wird ~ it grows l.; ich ſaß bis ~ in die Nacht auf I sat up till a very l. hour; zu ~ behindhand; zu ~ kommen to be behind time; *col. fig.* to come a day after the fair; komme ich zu ~? am I too l.?; wie ~ iſt es? what is the time? Im Zuſſ. mit Subſt. Spät . . .: —abend, *m.* latter part of the evening; *fig.* decline of life. — erbſe, *f.* late-pea. —ausgabe, *f.* after-edition. —fährte, *f.* *T.* dry-foot. —gang, *m.* 1. (*T.* Bergb.) lode stretching South-West; 2. (*T.* Hunt.) walking of the game towards morning over the fresh dew. —geburt, *f.* opsiotocia. —gerſte, *f.* late-barley. —heu, *n.* after-grass, math. — jahr, *n.* late season, autumn; im —jahr erzeugt *or* gewachſen opsigonous. —latein, *n.* monk Latin, Latin of the Middle Ages. —licht, *n.* ſ. —rot. —obſt, *n.* late ripe fruits. —regen, *m.* rain in the harvest-time. —romaniſcher Stil (ſpitzbogigromaniſch), *m.* (*T.* Archit.) transition-style. —rot, *n.* —ſchein, *m.* (*poet.*) light of the setting sun. —ſommer, *m.* latter part of summer, Martin's summer. —zahn, *m.* opsigonal tooth, wisdom-tooth. —zug, *m.* late train.

Spa'tel, *m.* -s, *pl.* ~, spattle, spatula; (*T.* Paint.) horn, pallet-knife; (*T.* Sugar-w.) spoon, stirrer, stirring-stick. —ente, *f.* shoveller. ſp—förmig, *a.* spatulate. —gans, *f.* spoon-bill, pelican.

Spa'ten, *m.* -s, *pl.* ~, (auch in der deutſchen Karte) spade. —baus, *n.* ace of spades, (at ombre) spadille. —ſtich, *m.*; den erſten —ſtich thun to turn the first sod, to break ground. —wirtſchaft, *f.* ſp. husbandry. — zeiger, *m.* (*T.* Watchm.) sp.-hand.

ſpäter, *a.* & *adv.* later; later on; ~ am Tage l. on in the day; ~ datieren to postdate; ~ einmal some of these days, by and by; in —en Jahren in after-years.

ſpä'teſtens, *adv.* at the latest; bis ~ heut über acht Tage this day week at the l.; bis ~ um ein Uhr by one o'clock (at the l.).

Spath ſ. Spat.

ſpa'tig, *a.* 1. (*T.* Min.) sparry, spathose; 2. (*T.* Farr.) spavined.

ſpatiie'ren, **ſpationie'ren** (ſpr. -zi), *v. a.* (*T.* Typ.) to space.

Spa'tium, *n.* -s, *pl.* Spatien, space, distance, margin; (*T.* Typ.) spaceline; breites ~ (Doppelſpatium) stick-pace.

Spä'tling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. backward lamb, calf, colt, &c.; 2. late fruit; 3. ſ. Nachzügler. —ſbrief, *m.* late letter. —ſgebühr, *f.* late letter fee. —ſkartenſchluß, *m.* late letter mail.

Spatz, *m.* -en (es), *pl.* -en, 1. sparrow, ſ. Sperling; 2. *provinc.* (in Schwaben, auch Spätzle, *pl.*) little dumpling; —en im Kopfe haben *fig. fam.* to be conceited.

Spatz'en . . ., in Zuſſ. —eule, *f.* screech-owl. —gehirn, *m.* —kopf, *m. fig.* shallow-brained head. —wurz, *f.* soapwort, fuller's weed.

ſpau'chen, *v. n. provinc.* (von ſtark geheizten Öfen) to vibrate with heat, to emit rays of heat.

ſpazie'ren, *v. n.* to walk; ~ fahren to take the air in a coach, to be out in the carriage; ~ führen to take out in a carriage, to lead about; ~ gehen to take a walk, to take a walking exercise; ~ reiten to take a ride ob. the air on horseback; ~ ſchlendern to dawdle.

Spazier'. . ., in Zuſſ. —fahrt, *f.* (the act of) taking the air in a coach ob. in a boat, drive; eine —fahrt machen to take a carriage airing. —gang, *m.* 1. promenade, walk; taking a walk; (geſundheitshalber) a constitutional; (im Hyde-Park am Serpentinfluſſe) Lady's Mile; einen kleinen —gang machen in . . . to take a turn in . . . —gänger, *m.* promenader, walker. —ort, —platz, *m.* walking-place. —reiſe, *f.* trip, journey (for pleasure), excursion. —ritt, *m.* taking the air on horseback. —rohr, *n.* —ſtock, *m.* walking-cane; (aus wilder Rebe) supple-jack. —ſtöckchen, *n.* hand-rotting. — wagen, *m.* jaunting-car. —weg, *m.* walking-place. —wetter, *n.* walk-

Specerei' ſ. Spezerei. ling weather.

Specht, *m.* -es, -s, *pl.* -e, woodpecker; (kleiner bunter) hickwall; der ~ klopft the w. pecks ob. taps with the bill on trees. —meiſe, *f.* (Blaufpecht) nut-hatch. —wurz, *f.* dittany, garden-gingher.

Speck, *m.* -es, bacon, lard; (des Wals) blubber; (zum Spicken) larding b.; (*T.* Typ.) blanke, vantage; gebratener ~ broiled ham; mit ~ fängt man Mäuſe *(prov.)* to throw a sprat to catch a whale; use but the right bait and you will catch your fish. —bauch, *m.* 1. paunch; 2. person with a p. —beule, *f.* mole-swelling. —birn, *f.* pound-pear, little lard-pear. —bückling, *m.* bloater. —damm, *m.* raised causeway. —ente, *f.* widgeon. —eſſer, *m.* bacon-eater: *fig.* poor fellow. —feige, *f.* great fig. ſpeckfett, *a. vulg.* very ob. shining fat. —freſſer, *m.* bacon-eater, lard-eater. —geſchwulſt, *f.*, —gewächs, *n.* steatoma; ſpeckgeſchwulſtartig, *a.* steatomatous. —haken, *m.* bacon-hook; (*T.* Whalery) blubber-fork. —hals, *m* very fat neck. —händler, *m.* pork butcher, seller of b. —haſpel, *f* *T.* windlass to hoist up the piece of lard of a whale. —hauer, *m* northern whale, grampus. —haut *f.* fat membrane, buffy coat. — hodenbruch, *m.* steatocele. —kammer, *f.* (*T.* Whal.) blubber-room. —könig, *m.* *T.* one that barrels up the lard of the whales. —kuchen, *m.* larded cake. —leber, *f.* amyloid liver. —lilie, *f.* honeysuckle. — maus, *f.* bat. —melbe, *f.* (Pflanze) mercury. —meſſer, *n.* (*T.* Whal.) blubber-chopper. —milz, *f.* amyloid spleen. —niere, *f.* amyloid kidney. —pfannkuchen, *m.* froise *(obs.).* — rippe, *f.* spare-rib. —ſchnitte, *f.* slice of b. —ſchwarte, *f.* sward. —ſchwein, *n.* fat hog. —ſeite, *f.* side of b.; (eingeſalzene) flitch; —ſeiten, *pl.* (in Anhalt) druidical altars; die Wurſt nach der —ſeite werfen *(prov.)* to give a lark to catch a kite. — ſpanier, *m.* mulatto. —ſpaten, *m.* blubber-spade. —ſtein, *m.* steatite, soap-stone. —talje (zum Übernehmen des Walfiſchſpecks ꝛc.) speck-falls. —thran, *m.* white blubber, train-oil. —wanſt, *m.* ſ.—bauch. —wurm, *m.* land-worm.

ſpeck'ig, *a.* fat; (von Kartoffeln) waxy.

ſpeck'ſen, *v. a.* (*T.* School.) to tip.

Spectakel, **ſpeculieren** ſ. Spektakel ꝛc.

ſpedie'ren, *v. a.* (*T.* Com.) to send, to despatch, to forward; unrichtig ~ to mis-send.

Spediteur (ſpr. -tör'), *m.* -s, *pl.* -e, carrying and forwarding agent, transmitter (of goods), consignee.

Speditio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Com.) forwarding ob. transmission of goods.

Speditio'ns . . ., in Zuſſ. —bücher, *pl.* books of conveyances. —gebühren, *pl.* charges of transmission. —geſchäft, *n.* forwarding-office. — gut, *n.* goods to be forwarded. — handel, *m.* carrying trade, agency business. —haus, *n.* waggon-office, carrying establishment. —kaſſe, *f.* cash of conveyances. —koſten, *pl.* ſ. —gebühren. —liſte, *f.* (*T.* Poſtw.)

circulation list. —platz, *m.* place of transmission. —provision, *f.* forwarding perquisites, percentage on forwarding goods. —rechnung, *f.* bill of conveyance. —spesen, *pl.* charges of transmission.

peer, *m.* -es, -s, *pl.* -e, spear 'p—. berühmt, *a. (poet.)* famous for throwing the sp. —distel, *f.* spear-thistle. —elster, *f.* red-backed shrike. —geraſſel, *n.* rattling of spears. ſp—gewohnt, *a.* skilled in throwing the sp. —kraut, *n.* spear-wort. —meiſe, *f.* wood-titmouse. —reiter, *m.* lancer, spearman. — ſchaft, *m.* staff of a sp. —ſpitze, *f.* head of a sp. —ſtechen, *n.* catching of fishes with the fish-spear. —ſtich, *m.* thrust of a sp.

peh'kopf, *m.* -es, -s, *pl.* -köpfe, (*T.* Nav.) norman.

pei'..., in Zuſſ. —arznei, *f.* emetic. —becken, *n.* —kaſten, —napf, *m.* spitting-box.

peich'..., in Zuſſ. (*T—s* Turnk.) —auffchwung, *m.* muscle-grind. — griff, *m.* hand on bar. ſp—griffs, *adv.* grasping bars from outside.

pei'che, *f.* ~, *pl.* -n, spoke; (am Uhrrade) barrel of a watch-wheel; (am Zeigerapparat) arm; (*T.* Turnk.) arm-circle; ausgekehlte ~ bevelled ob. curved sp.; hohle ~ tubular sp.; mit —n (verſehen) spoked with. —nhobel, *m.* sp.-shave. —nloch, *n.* sp. mortise. —nnabe, *f.* hub. —nrad, *n.* wheel with spokes. —nriebrad, *n.* (*T.* Mach.) spider. —nſtapfen, *m.* sharp end of a sp.

pei'chel, *m.* -s, spittle, saliva; (vom Tabakkauen) ambia. ſp—artig, *a.* ſialine, sialoid. —ausfluß, *m.* (unwillkürl.) drivelling, slavering. — drüſe, *f.* salivary gland. —drüſenentzündung, *f.* sialadenitis. —fiſtel, *f.* salivary fistule. —fluß, *m.* salivation, ptyalism; den —fluß befördernd ptyalagogue; durch den —fluß reinigen to salivate. —gang, *m.* (*T.* Anat.) salivary duct. — kraut, *n.* —wurz, *f.* bartram, pellitory. —kur, *f.* salivation. —lecker, *m.* base flatterer, lick-spittle. — stein, *m.* salivary calculus ob. concretion. —ſtoff, *m.* ptyaline. ſp—treibend, *a.* salivant. ſto spoke.

pi'chen, *v. a.* to furnish with spokes,

pei'cher ..., in Zuſſ. ſ. **Speiche.**

pei'cher, *m.* -s, *pl.* ~, (für Getreide) granary, corn-loft; (übhpt.) warehouse. —miete, *f.* —zins, *m.* warehouse-rent.

pi'chern, *v. a.* to lay in store, to treasure up, to hoard.

pei'en, *v. a. & n. ir.* to vomit, *vulg.* to spit; (ſpucken) to expectorate; vom Geſchütz) to belch forth; Feuer to vomit fire; der Berg ſpeit Feuer the volcano vomits ob. burns; Feuer und Flammen ~ *fig.* to fret and fume.

pei'er, *m.* -s, *pl.* ~, spitter.

pei'erbaum, Speierlingsbaum, *m.* -s, -s, *pl.* -bäume, service- ob. sorb-tree.

pi'erlich, *a.* inclined to vomit.

pei'erlingsbeere, *f.* ~, *pl.* -n, service-berry, sorb.

pei'gatt, *n.* -es, -s, *pl.* -en, (*T.* Nav.) scupper(-hole). —en mit hölzernen Büchſen wood-scuppers. —en mit eiſernen Büchſen lead-scuppers.

pei'ler, *m.* -s, *pl.* ~, skewer.

pi'lern, *v. a.* to skewer.

pei'..., in Zuſſ. —nuß, *f.* vomic nut. —röhre, *f.* spout of a gutter; der Dachrinne) gargoyle. —teufel, *m.* gunpowder mixed with water and half-dried to be alighted. — wurzel, *f.* pellitory.

pei'täderchen, *n.* -s, (*T.* Anat.) mesenteric vein.

Spei'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. food; (als Schüſſel) dish; 2. (*T.* Met.) speiss; (bei dem Probieren von Erzen) button; ~ zu ſich nehmen to take food; die —n auftragen to serve up; die —n abtragen to clear the table; er war eine ~ der Würmer *(bibl.)* he was eaten of worms; (ſtädtiſche)—anſtalt, *f.* city-ordinary. —apparat, *m.* (*T.* Steam-eng.) feeding-apparatus. —bier, *n.* table-beer. —brei, *m.* (*T.* Physiol.) chyme. —breibildung, *f.* (*T.* Physiol.) chymification. —fiſch, *m.* eatable fish. —fluß, *m.* (*T.* Med.) lientery. —gang, *m.* (*T.* Anat.) alimentary duct. —gewölbe, *n.* larder, pantry, buttery. —hahn, *m.* side-cock. —haus, *n.* eating-house; (für Soldaten) sutling house. —kammer, *f.* pantry, larder; provision-room. —karte, *f.* bill of fare. —kelch, *m.* ſ. Monſtranz. —korb, *m.* basket for victuals. —kümmel, *m.* caraway-seed, cumin. —markt, *m.* provision-market. —maſchine, *f. T.* feed-engine, donkey. —maß, *n.* allowance of victuals, portion. —meiſter, *m.* 1. master of the feast; 2. master-cook; 3. steward. — mund, *m.* (*T.* Mach.) feed(ing)-head. —mutter, *f.* boarding mistress, nurse. —öl, *n.* sweet-oil. —opfer (bei den alten Juden), *n.* offering consisting of vegetable food. — ordnung, *f.* dietary. —pumpe, *f.* feed-pump. —reſervoir, *n. T.* feeding-cistern. —rohr, *n.* feed-pipe. —rohrauffatz, *m.* feed-pipe strainer. —röhre, *f.* œsophagus; (eines Vogels) gullet; (techn.) supply-pipe. —röhrenentzündung, *f.* œsophagitis. —röhrenſchnitt, *m.* œsophagotomy. —ſaal, *m.* dining-room, dining-hall; (in Klöſtern) refectory; (der Offiziere) mess-room. —ſaft, *m.* (*T.* Physiol.) chyle —. ſalz, *f.* common salt. —ſäule, *f.* (*T.* Railw.) cylindric water-tank. —ſchleuſe, *f.* canal-regulator. — ſchrank, *m.* safe, pantry. —ſtürze, *f.* dinner-cover. —wärmer, *m.* meat-warmer. —waſſer, *n.* feed-water. —waſſerbehälter, *m.* feed-head. — walzen, *pl.* feeders, feeding-rollers, *pl.* —wein, *m.* table-wine, common wine. —wirt, *m.* master of an ordinary. —zettel, *m.* bill of fare. —zimmer, *n.* ſ. —ſaal.

ſpei'ſen, *v. a.* (in.) to give to eat, to feed; (etwas) to eat; 3. (einen Teich) to stock (a pond) with young fry. ~, *v. n.* to eat; außer dem Hauſe ~ to dine out; zu Mittag ~ to dine; zu Abend ~ to sup; bei im. ~ to dine, to sup with smb.

Spei'ſenaufzug, *m.* -es, -s, *pl.* -züge, [lift.

ſpei'ſig, *a. T.* 1. metallic, of metallic mixture; 2. mixed with cobalt.

Speis'kobalt, *m.* -s, arsenical ob. gray cobalt, smaltine (CoAs).

Spei'ſung, *f.* ~, dieting, boarding; (von Maſchinen) feeding. —sapparat, *m.* feeding-apparatus. —s-wagen, *m.* (*T.* Railw.) tender.

Spekta'kel, *m.* -s, *pl.* ~, noise, hubbub, uproar; (Radau) row, shindy; na, da iſt ein ſchöner ~ *col.* Oh, here is a go! ~ machen 1. *col.* to kick up a row; 2. *fig.* to make a mess of smth. —ſtück, *n.* (*T.* Theat.) show-piece. [2. to kick up a row.

ſpekta'keln, *v. n.* 1. to make a noise;

Spektra'l ..., in Zuſſ. (*T—s* Opt.). —analyſe, *f.* spectrum-analysis. ſp—analytiſch, *a.* spectrometric, spectroscopic. —apparat, *m.* spectroscope. —linien, *pl.* spectrum-lines. —probe, *f.* spectrometric assay. [Spektra'lapparat.

Spektroſko'p, *n.* -es, -s, *pl.* -e, ſ.

Spek'trum, *n.* -s, *pl.* Spektra, solar spectrum.

Spekulant', *m.* -en, *pl.* -en, speculator; commercial adventurer; (auf der Börſe) stag; (auf die Baiſſe) bear; (auf die Hauſſe) bull.

Spekulatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, 1. speculation; 2. speculative enterprise; auf ~ on spec; Häuſer auf ~ bauen to run up houses on spec.

Spekulatio'ns ..., in Zuſſ. —geſchäft, *n.* speculating transaction. —geſellſchaft, *f.* joint-stock association. —händler, *m.* speculative business. —händler, *m.* commercial adventurer. —heirat, *f.* marriage of pecuniary speculation. —kauf, *m.* purchase on speculation. —kurſe, *pl.* speculative rates. —luſt, *f.* inclination to speculate. —papiere, *pl.* fancy funds. —wut, *f.* rage for speculation.

ſpekulati'v, ſpekulati'viſch, *a.* speculative; —e Philoſophie, *f.* sp. philosophy.

ſpekulie'ren, *v. n.* (über ein D.) to speculate (on); in *or* mit einer Ware ~ to sp. in (z. B. coffee, bank stocks); (auf der Börſe) to stag; auf etwas ~ *fig.* to count upon; „ein Kerl, der ſpekuliert, iſt wie ein Tier auf dürrer Heide" (Goethe, Fauſt) your theorist is like a beast on a dry heath.

ſpel'len, *v. a.* to split, to cleave, *cf.*

Spelt, *m.* ſ. Spelz. [ſpalten.

ſpel'ten, *a.* made of the flour of spelt.

Spelun'ke, *f.* ~, *pl.* -n, 1. den, cavern; fam. hedge-inn, slum.

Spelz, *m.* -es, spelt.

Spel'ze, *f.* ~, *pl.* -n, *a.* (*T.* Bot.) beard of ears, glume.

Spel'zerich, *m.* -s, chrysogonum.

ſpel'zig, *a.* chaffy.

Spen'adel ſ. Stecknadel.

ſpenda'bel, *a. col.* liberal, generous, open-handed; (mit) free (of).

Spendage (ſpr. -daß'ſche), *f. fam.* ~, *pl.* -n, bribe.

Spen'de, *f.* ~, *pl.* -n, 1. distribution, alms; 2. libation.

Spen'del, *f.* ſ. Spenadel.

ſpen'den, *v. a.* 1. to distribute, to deal out; to administer; 2. to lavish (upon one).

Spen'der, *m.* -s, *pl.* ~, 1. distributor, dispenser; 2. (liberal) donor.

ſpendie'ren, *v. a.* to give liberally, to bestow upon, to make a present.

Spendier'hoſen, *pl.*; die ~ anhaben *fam. jest.* to be liberal ob. munificent, to lavish (upon one).

Speng'ler, *m.* -s, *pl.* ~, ſ. Klempner.

Spen'ſer, *m.* -s, *pl.* ~, spencer.

Sper'baum ſ. Sperberbaum.

Sper'beere ſ. Sperberbeere.

Sper'ber, *m.* -s, *pl.* ~, sparrow-hawk; Männchen des —s musket-hawk. —apfel, *m.* sorb. —baum, *m.* sorb-service-tree, mountain-ash. — beere, *f.* service-berry. —kraut, *n.* pimpernel burnet.

Sper'gel, *m.* -s, spurry, spergula.

Sper'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, sparrow; weißer ~ *fig.* white blackbird; *cf.* ſelten. —e unter dem Hute haben *fig. fam.* to be crazy ob. deranged; ein ~ in der Hand iſt beſſer als eine Taube auf dem Dach *(prov.)* a bird in the hand is worth two in the bush. —gehege, *n.* sparrow-preserve. —kraut, *n.* red pimpernel, corn-pimpernel. —männchen, *n.* cock-sparrow. —ſchrot, *m.* small-shot. —weibchen, *n.* hen-sparrow. —wurz, *f.* sparrow-wort.

Spermace't, *n.* -es, -s, spermaceti.

Spermatologi'e, *f.* ~, spermatology.

Spermatozo'en, *pl.* spermatozoa (*sing.* spermatozoon).

Sperm'öl, *n.* -es, -s, oil of the spermaceti-whale, sperm-oil.

Sperr'..., in Zuſſ. ſp—angelweit(offen) ſ. ſp—weit. —baum, *m.* barrier, bar, turnpike. —beinig, *a.* 1. splay-foot(ed); 2. *adv.* astraddle, astride. —eiſen, *n.* catch. —feder, *f.* (einer Uhr) trigging-spring. —fort, *n.* fortlet. —geld, *n.* entrance-money, admittance-money. —glas, *n.* isinglass, selenite. —glocke, *f.* bell which announces the closing of the gates. —gut, *n.* (*T.* Com.) bulky goods, *pl.* —hahn, *m.* stop-cock. —hafen, *m.* 1. trigger's hook, spring-catch; 2. bickern. —holz, *n.* gag. —hütchen, *n.* (*T.* Watchm.) cap. —kegel, *m. T.* catch-pin to stop the motion of any wheel; (*T.* Watchm.) stay, stopper. —kette, *f.* barring chain, trigger's chain, drag-chain. —klinke, *f.* attaching-hook. —kraut, *n.* (blaues) Jacob's ladder. —leiſte, *f.* strutting-piece. —loge, *f.* private box. —maß, *n.* measuring standard. —maul, *n. vulg.* 1. wide mouth; 2. gaper. —meiſe, *f.* wood-titmouse. —rad, *n.* stopping wheel, brake-wheel; (*T.* Watchm.) ratchet. —radvorrichtung, *f.* click-and-ratchet-wheel. —rute, *f.* weaver's stick. —ſchiff, *n.* great iron ship to prevent the drifting of ice from causing inundations. —ſitz (im Theater), *m.* stall, reserved seat. —ſtift, *m.* detent-pin. ſp—weit, *a. vulg.* wide-open. —zahn, *m.* tooth of a balance-ob. pinion-wheel, cog. —zeit, *f.* time of shutting the gates. —zeug, *n.* (*T.* Locksm.) bunch of picklocks.

Sper're, *f.* ~, *pl.* -n, 1. shut, shutting; 2. catch for stopping a wheel, click, trigger; 3. (Maßregel) embargo; interdiction; prohibition.

ſper'ren, *v. a.* 1. to shut (up), to close; 2. to embar, to stop; (die Beine auseinander) to spread asunder, to sprawl out; (durch Dazwiſchengelegtes) to put between; 3. (*T.* Typ.) to widen the lines; (eine Stadt) to block up; (einen Hafen) to lock a harbour; (den Weg) to hedge up the road; (einen Fluß) to lock up; (ein Rad) to trig; den Seehandel ~ to lay an embargo on trade; in das Gefängnis ~ *col.* to clap up in prison (for); ſich ~, *v. r.* (gegen) to resist, to oppose, to struggle against; to refuse.

ſper'rig, *a.* stretched out, spread, astride; —es Gut bulky goods.

Sper'rung, *f.* ~, 1. (the act of) shutting, &c. *cf.* ſperren; 2. blockade; 3. embargo on trade; 4. (am Gewehr) the stopping of a gun-lock.

Spe'ſen, *pl.* (*T.* Com.) charges, expenses; (kleine) petty charges; diverſe ~ (cost of) sundries. ſp—frei, *a.* clear of charges. —rechnung, *f.* account of charges, bill of costs.

Spezerei', *f.* ~, *pl.* -en, spicery, spices, grocery-wares. —gewölbe, *n.* grocer's shop. —handel, *m.* grocery. —händler, *m.* dealer in spices, grocer. —laden, *m.* grocer's ſhop.

Spezia'l, *m.* -s, *pl.* -e, 1. *fam.* fast friend; 2. ſ. —wein.

Spezia'l..., in Zuſſ. —freund, *m.* intimate ob. fast friend. —gerichts-ſitzung, *f.* special session. —karte, *f.* topographic map. —rechnung, *f.* detailed account. —unterſuchung gegen einen erkennen to find a true bill. —vollmacht, *f.* special power of attorney. —wein, *m.* (in Tirol) good Tyrolese wine.

Spezialiſt', *m.* -en, *pl.* -en, specialist.

Spezialität', *f.* ~, *pl.* -en, speciality, particularity; (*T.* Com.) leading article; -en, *pl.* particulars.

ſpeziell', *a. adv.* special(ly).

Spe'zies, *f.* ~, *pl.* ~, species; die vier ~, *pl.* (*T.* Arith.) the four first rules. —dukaten, *m.* real ob. gold ducat. —thaler, *m.* species-dollar.

Spezifikatio'n, *f.* ~, specification.

ſpezifizie'ren, *v. a.* to specify, to particularize; (*T.* Law) to declare an action; ſpezifizierte Rechnung detailed account.

Spezi'fikum, *n.* -s, *pl.* -a, specific (for).

ſpezi'fiſch, *a.* specific; —e Schwere, —es Gewicht sp. gravity; —es Mittel specific (for).

Spezi'men, *n.* -s, *pl.* Spezimina, specimen; ſeine Spezimina machen to try for admittance at the bar.

ſpezio'ſ, *a.* specious.

Sphä're, *f.* ~, *pl.* -n, sphere; ſoziale ~ social orbit: *Cf.* Fach. —geſang, *m.*, —muſik, *f.* music of the spheres.

ſphä'riſch, *a.* spheric(al). ~, *adv.* spherically.

Sphäroi'd, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Geom.) spheroid; längliches pflaumenartiges ~ prolate sp. ſspheroidal state.

Sphäroida'lzuſtand, *m.* (des Waſſers) **ſphäroi'diſch**, *a.* spheroidal, spheroidical. ~, *adv.* spheroidically.

Sphärolit', **Sphärulit'**, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) spherolite.

Sphärome'ter, *n.* -s, *pl.* ~, (*T.* Opt.) spherometer. ſpathose iron.

Sphäroſiderit', *m.* -s, spherosiderite,

Sphen, *m.* -es, -s, (*T.* Min.) sphene, titanite.

Sphinx, *f.* ~, *also* m. ~, *pl.* -e, Sphinx; (ein Nachtfalter) hawk-moth; das Rätſel der ~ (der Menſch) Man.

Sphragiſt'ik, *f.* ~, sphragistics, science of seals.

Spiau'ter, *m.* -s, spelter, zinc.

Spick'..., in Zuſſ. —aal, *m.* smoked eel. —braten, *m.* roastmeat larded. —brett, *n.* larding-board, lardingrack. —gans, *f.* larded goose. —hering, *m.* red-herring. —nadel, *f.* larding-pin. —ſpeck, *m.* bacon for larding. —wurzel, *f.* garden valerian, cut-finger.

ſpick'en, *v. a.* to lard; den Beutel ~ *fig.* to fill the purse; ſeine Reden ~ to interlard one's discourse (with); geſpickter Hahn spatch-cock.

Spick'er, *m.* -s, *pl.* ~, one who lards.

ſpie, *impf.* v. ſpeien.

Spie'gel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. looking-glass, (kleiner) mirror; (*T.* Phys.) speculum, reflector; 2. *fig.* smooth surface, plane; 3. (*T.* Surg.) speculum; 4. panel square of a door; 5. *T.* hinder parts, posteriors; 6. (*T.* Nav.) (eines Schiffs) stern; pediment on the stern of a ship; 7. the bright spots in the tail of a peacock; 8. (*T.* Hunt.) snare; 9. (*T.* Bergb.) slickenside; 10. *fig.* pattern, example; einem den ~ vorhalten *fig.* to make one take an example by; nicht hinter den ~ ſtecken *fig. fam.* not to make parade of; in den ~ ſehen to look in the glass; platter ~ (*T.* Nav.) square-stern. —ableſung, *f.* mirror-reading. ſp—artig, *a.* like a mirror. —becken, *n.* barber's basin. —belag, *m.* tin-foiling of a mirror. —belegung, *f.* tin-foiling of a mirror. —bild, *n.* reflected image. ſp—blank, *a.* very bright, span-clean, spandy-clean. —blende, *f.* transparent zinc. —blümchen, *n.* upright crowfoot. —bogen, *m.* Hadley's sextant. —braun, *n.* brown-bay, apple-black. —decke, *f.* coved ceiling. —druſe, *f.* (*T.* Min.) piece of ore with many shining square crystals, faceted druse. ſp—eben, *a.* even as a mirror. —ei, *n.* poached egg. —eier backen to poach eggs. —eiſen, *n.* specular pig-iron. —ente, *f.* domestic duck. —erz, *n.* specular iron-ore. —fabrik, *f.* looking-glass-manufactory. —fabrikant, *m.* looking-glass manufacturer. —faſern, *pl.* ſ. Marſtrahlen. —fechten, *n.*, —fechterei, *f. fig.* dissimulation, delusion, jugglery. —fenſter, *n.* plate-glass window. —fernrohr, *n.* reflecting telescope, catoptric telescope. —fiſch, *m.* moon-fish. —fläche, *f.* flat and even surface; specular surface; (eines Sees) mirrored surface. —flecken, *m.* bright spot on the wings of insects. —flor, *m.* tiffany. —floß, *n.* ſ. —eiſen. —folie, *f.* tin-foil. —folienſchläger, *m.* beater. —futter, —futteral, *n.* mirror-case. —galvanometer, *n.* reflecting-galvanometer, astatic mirror. —garn, *n.* net with large square meshes. —gewölbe, *n.* vault with a central disk. —glas, *n.* mirror-glass; plate-glass. ſp—glatt, *a.* as smooth as a mirror (vom Waſſer) unrippled. —hafen, *m.* glass-hook. —halle, *f.* hall of mirrors. —harz, *n.* colophony. —händler, *m.* looking-glass-seller. ſp—hell, *a.* as clear as a mirror. —hütte, *f.* looking-glass-manufactory. —kabinett, *n.* catoptric box. —karpfen, *m.* carp with great shining scales. —kaſten, *m.* catoptric box. ſp—klar, *a.* as bright as a mirror. —kobalt, *m.* specular cobalt-ore. —kuchen, *m.* ſ. —ei. —kugel, *f.* globe looking-glass; 2. silvered glass-globe. —kunſt, —lehre, *f.* catoptrics. —lampe, *f.* reflecting lamp. —leuchter, *m.* sconce. —macher, *m.* looking-glass-maker. —magnet, *m.* magnet carrying a mirror. —maß, *n.* measure of a mirror; *T.* measure of the meshes of hunting nets. —meiſe, *f.* great titmouse. —metall, *n.* speculum-metal. —mikroſkop, *n.* reflecting microscope. —oktant, *m.* Hadley's quadrant. —otter, *m.* Canada-otter; *pl.* shining otter skins. —pfeiler, *m.* pier. —quadrant, *m.* quadrant with reflections. —rahmen, *m.* frame of a mirror ob. looking-glass. —rand, *m.* rim of a looking-glass. ſp—rein, *a.* very pure. —roche, *m.* shining ray, thorn-back. —ſaal, *m.* room hung all round with mirrors. —ſcheibe, *f.* plate-glass-pane. —ſchiefer, *m.* schistous argil. —ſchiff, *n.* square-sterned vessel. —ſchimmel, *m.* white-speckled horse. —ſchleifer, *m.* looking-glass polisher. —ſchrank, *m.* wardrobe with mirrors. —ſextant, *m.* Hadley's sextant. —ſonnenuhr, *f.* reflecting dial. —ſpann, *n.* (*T.* Nav.) stern-frame fashion-pieces. —ſpat, —ſtein, *m.* specular stone, mirror-stone. —tafel, *f.* mirror-plate. —taft, *m.* flowered taffeta. —teleſkop, *n.* reflecting telescope; (mit flüſſiger Linſe) fluid refracting telescope. —tiſch, *m.*, —tiſchchen, *n.* stand, pier table; toilet-table. —uhr, *f.* catoptric dial. —vergrößerungsglas, *n.* catoptric microscope. —wage, *f.* Burel reflecting level. —wagen, *m.* glass coach. —worpen, *pl.* (*T.* Nav. transoms. —zeug, *n.* ſ. —garn. —zimmer, *n.* mirrored room.

ſpie'gelig, *a.* specular; resemblin a mirror, smooth and bright.

ſpie'geln, *v. a.* to reflect; *T.* to glaz (a surface). ~, *v. n.* to reflect; t shine; to yield a lustre; ſich ~ *v. r.* to look into a looking-glas (von Dingen) to be reflected; ſi an einem *or* etwas ~ *fig.* to tak an example by ... ‖—d, *p.* & bright, shining, mirroring.

Spie'gelung, *f.* ~, *pl.* -en, reflectio (*T.* Naut.) mirage.

Spie'le, *f.* ~, spikenard, lavende

Spie'ler, *m.* -s, *pl.* ~, large nai tack. —bohrer, *m.* spike-gimle —haut, *f.* (*T.* Nav.) sheathin

mit einer —haut versehen to give
Spiel'ſ. Spik. [a boot-topping.
Spiel, *n.* -es, -e, *pl.* -e, (Billard-, Karten-, Schach ꝛc.) playing; play; game; (einer Maſchine) working (of an engine); „~ vor" (*T.* L—ts) advantage g.; ~ der Natur the sport of nature; auf dem —e ſtehen to be at stake; aufs ~ ſetzen to lay at stake; ſein Vermögen aufs ~ ſetzen to throw one's fortune at a venture, to make free with; alles aufs ~ ſetzen to gage all on a cast; (viel) to play for a great game; ſein Leben aufs ~ ſetzen to carry one's life in one's hands; aus dem —e laſſen to let alone; aus dem —e austreten to go out; das ~ aufgeben to throw up the cards ob. one's game; das ~ iſt aus the game is up; das ~ rühren to beat the drum; mit klingendem ~ drums beating, the bands playing; das ~ verloren geben to give up as lost; die Hand im —e haben to have a finger in the pie; ein ~ machen to play a game; ein ~ Karten a pack of cards; ein ~ Kegel a set of ninepins; ein falſches ~ ſpielen *or* treiben mit to play one false; ein gewagtes ~ ſpielen to play a bold game; ein ſicheres ~ ſpielen to play sure play; einem leichtes ~ machen to give one fair play; er ſpielt ein verächtliches ~ he plays a tin-pot game; gewonnenes ~ haben *fig.* to get one's point; nun habe ich gewonnen ~ now I am sure of the game, I am now above-board; gute Miene zum böſen —e machen (*prov.*) to set a good face on a bad game; im —e ſein to be at work; in das ~ eintreten to go in; ſein ~ haben, ſein ~ treiben (mit) to make sport with; wir haben drei —e gemacht we have made three sets ob. matches. —art, *f.* 1. manner of playing; performance; (*T.* Nat. Hist.) variety. —ball, *m.* 1. playing-ball, tennis-ball; 2. (*T.* Bill.) one's own ball, cue-ball; 3. *fig.* foot-ball, sport. —bank, *f.* (public) gaming-house. —bankgehilfe, *m.* croupier. —brett, *n.* gaming-board; draught-board. —bruder, *m.* 1. play-fellow, playmate; 2. gamester. —dose, *f.* 1. booth where there is playing; 2. lottery-booth; gaming-booth. —dose, *f.* ſ. —puppe. —dose, *f.* musical box. —feld, *n.* (*T.* L—ts) court; (das große) double court. —gebrauch, *m.* rules, conditions of a play ob. game. —gefecht, *n.* mock-battle, mock-skirmish. —geld, *n.* play-money, pocket-money, pin-money. —genoß, *m.* play-mate. —geſell, *m.* play-fellow; companion; comrade. —geſellſchaft, *f.* card-assembly. —geſetz, *n.* ſ. —gebrauch. —glück, *n.* chance. —hahn, *m.* heath-cock. —hahnfeder, *f.* feather of a h.-c. —huhn, *n.* grouse. —haus, *n.* gaming-house. —hölle, *f.* gambler's hell, pony-trap. —honorar, *n.* (*T.* Theat.) extra-salary for every evening's performance. —jacht, *f.* pleasure-yacht. —kamerad, *m.* playmate. —karte, *f.* play-card. —kartenpapier, *n.* playing-cards paper. —käſtchen, *n.* card-box. —katze, *f. fig.* playful, wanton creature. —kränzchen, *n.* card-club. —kugel, *f.* billiard-ball. —leuchter, *m.* card-table candlestick; bracket. —leute, *pl.* musicians. ſp—luſtig, *a.* gamesome. —manieren, *pl.* (*T.* Mus.) ornaments. —mann, *m.* musician; fiddler, gleeman. —marke, *f.* counter, fish. —partie, *f.* game; card-match. —platz, *m.* play-ground. —puppe, *f.* doll. —ratte, *f. fig. fam.* passionate ob. professional gamester. —raum, *m.* elbow-room, scope; (*T.* Nav.) windage of the partners for the play of the masts; (der Zahnräder zwiſchen den Zähnen) back-lash; den —raum zwiſchen 2 arbeitenden Teilen vergrößern (*T.* Mach., Mech.) to ease a working part; freier —raum full play; *fig.* a fair field; freien —raum geben to give full play to, to give loose to; —raum haben to fetch way; einem keinen freien —raum laſſen to give one no discretion; einen großen —raum laſſen für to allow a great latitude for. —regel, *f.* rule of playing. —ſache, *f.* play(-)thing, toy. —ſchuld, *f.* gaming-debt, play-debt; von —ſchulden bedrängt oppressed with gambling debts. —ſtunde, *f.* play-hour, hour of diversion. —ſucht, *f.* passion for gaming; rage of ob. for play. —tag, *m.* play-day, playing-day. —taſche, *f.* juggler's box ob. pocket. —teller, *m.* plate used at play to put counters ob. money upon. —teufel, *m.* 1. inveterate player; 2. *fig.* passion for gaming. —tenor, *m.* (ital.) tenorino. —tiſch, *m.* gaming-table, card-table. —uhr, *f.* musical box ob. clock ob. watch. —verderber, *m.* 1. bungler at play; 2. *fig.* spoil-trade. —wärter, *m.* marker at billiards. —werk, *n.* 1. musical box; 2. plaything; *fig.* easy thing. —wut, *f.* rage for play. —zeug, *n.* playthings, toys; einen zum —zeug machen to bear one in hand. —zeugbude, *f.* toy-shop. —zeughändler, *m.* toyman. —zimmer, *n.* card-room, temple of trumps.

Spiel'chen, *n.* -s, *pl.* ~, quiet game; ſein ~ machen to take a hand at (whist &c.).

ſpie'len, *v. a. & n.* (auch ein Muſikinſtrument) to play; (um hohen Gewinn) to gamble; (als Schauſpieler) to act, to perform; den Hamlet, Lear ꝛc. ~ to do Hamlet, Lear; falſch ~ to cheat at play; *cf.* hoch; niedrig ~ to p. at chicken-hazard; den Angenehmen ~ to do ob. make the agreeable (to); den Armen ~ to p. at poverty; den Gleichgültigen ~ to p. indifferent; den luſtigen Geſellen ~ to affect the gay fellow; die Kanonen ~ laſſen to p. the cannon, to bring the artillery to bear; die Waſſerkünſte ~ laſſen to p. the water-engines; einem einen Betrug ~ to practise a deceit upon one; eine glänzende Rolle ~ to make (*fam.* to cut) a shining figure; ich laſſe nicht mit mir ~ I am not to be trifled with; mehrere Inſtrumente ~ to p. on several instruments; ſeinen Witz ~ laſſen to display one's wit. ~, *v. n.* (von einer Muſikkapelle, von Schauſpielern) to perform; (von Diamanten) to sparkle, to shine; (vom Geſchütz) to play; *fig.* to sport, to trifle (with), (tändeln) to toy with; an der Börſe ~ to stock-job; das Stück ſpielt auf dem Lande the scene of action is in the country; die Zeit, in der die Geſchichte ſpielt the period covered by this history; in allen Farben ~ to give forth a play of colours; ins Rote, Grüne ~ to incline to red, green, to have a cast of red etc.; mit dem Herzen eines Mädchens ~ to tamper with a girl's heart, to p. fast and loose with a girl; um etwas ~ to p. for; um die Ehre (d. h. um nichts) ~ to p. for love; nach Noten ~ to p. notes; zu ſchnell ~ to hurry the tempo. ~, *v. r.* (mit prädik. Objektsadj.) es ~ ſich eher zehn arm als einer reich I'll win the horse or lose the saddle. — *Cf.* Blatt, Dame, Gehör, Kanone, Karte, Kegel, Mine, Poſſen, Schalk, Streich. ‖ ~, Sp. *n.* -s, playing.

ſpie'lend, *a. & adv.* playing, in play; *fig.* easily; ich thue es ~ that is but a sport to me, *col.* I do it with a wet finger.

Spie'ler, *m.* -s, *pl.* ~, 1. player; (um hohen Gewinn) gambler; 2. performer (on, in); ein falſcher ~ sharper, cheat; profeſſionierter *or* ~ von Profeſſion gambler by profession.

Spielerei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. play, sport, wantonness; foolery, trifle, play-work; 2. *fig.* work easily to be done.

ſpie'leriſch, ſpiel'haft, ſpie'lig, *a.* playful. ſraum.

Spie'lung, *f.* ~, *pl.* -en, *T.* ſ. Spiel-

Spier'..., in Zuſſ. —apfel, *m.* service-berry. ſp—ſaure Salz, *n.* sorbate. —ſäure, *f.* sorbic acid. —ſchwalbe, *f.* swift. —ſtaude, *f.* meadow-sweet.

Spie're, *f.* ~, *pl.* -n, Spie'ring, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (*T.* Nav.) spar; *pl.* (eines Bocks) sheers; 2. (Fiſch) smelt.

Spier'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (Fiſch) smelt. —baum, *m.* service-tree.

Spie'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, (*G. C.*) public-house, tavern.

Spieß, *m.* -es, *pl.* -e, 1. spear; (Bratſpieß) spit; (*T.* Typ.) pick, spaceline; 2. (*T.* Hunt.) single straight horn of a stag in the second year; 3. (*Stud. Sl.*) ſ. —bürger; 4. -e, *pl. fig. vulg.* money; ein ~ Lerchen a spitful of larks; an den ~ ſtecken to put on the spit; den ~ umkehren (gegen jn.) *fig.* to turn the tables upon one. —ader, *f.* great artery. —antilope, *f.* oryx. —baum, *m.* (*T.* Bergb.) girder of a gin. —bock, *m.* 1. rack to turn the spit on; 2. (*T.* Hunt.) brocket; 3. (*T.* Ent.) longicorn beetle. —braten, *m.* meat roasted on the spit. —bruder, *m.* ſ. —geſell. —bürger, *m. fig.* cit, Philistine. —bürgerei, *f.* Philistinism. —bruſe, *f.* group of needle-formed crystals. ſp—förmig, *a.* in the form of a spear. —gerte, *f.* switch. —geſell, *m.* 1. *fam.* comrade; 2. partner accomplice; (*Sl.*) pal. —gras, *n.* foxtail. —hirſch, *m.* 1. Spießer. —rute, *f.* switch; —ruten, *pl.* (*T.* Mil. *obs.*) gantlet; —ruten laufen to run the gantlet; einen —ruten laufen laſſen to flog through the line. —ſchaft, *m.* —ſtange, *f.* spear-staff. —tanne, *f.* cunninghamia. —träger, *m.* halberdier; lancer, spearman. —treiber, *m.* turn-spit, jack. —werfer, *m.* harpooneer. —zahn, *m.* pointed tooth, dog's tooth.

ſpie'ßen, *v. a.* to put on a spit; to spear, to spit; (einen Verbrecher) to pierce, to empale; ſich ~ (von Schiffen) to snag.

Spie'ßer, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Hunt.) buck of the first head.

Spieß'glanz, *m.* -es, Spieß'glas, *n.* -ſes, (*T.* Min.) antimony. —bleierz, *n.* antimonial lead-ore. —blume, *f.* argentine flowers of a. —butter, *f.* chloride of a. —bruſe, *f.* acicular sulphuret of a. —könig, *m.* regulus of a. —leber, *f.* liver of a. —mittel, *n.* (*T.* Med.) antimonial. —oxyd ſ. Antimonoxyd. —ſalz, *n.* antimoniate. —ſäure, *f.* antimonic acid. —ſchwefel, *m.* sulphuret of a. —wein, *m.* wine of tartrate of a. *Cf.* den Artikel Antimon.

ſpieß'ig, *a.* pointed; consisting of points; (von Metallen) brittle.

Spießrute ꝛc. ſ. Spieß.

Spik, *m.* -es, -s, 1. lavender; 2. ſ. Baldrian. —öl, *n.* l.-oil, oil of l. —waſſer, *n.* l.-water.

Spill, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Nav.) capstan; das doppelte ~ main,

double c.; das kleine ~ jeer c.; das lose ~ crab, Spanish windlass. —gatten, *pl.* holes of the windlass od. of the c. —klampen, *pl.* whelps of the c.

Spillage (spr. -ah'sche), *f.* ~, (*T.* Com.) outcome of goods, dross and dust, sweepings; waste, spillage.

Spill'baum, *m.* -es, -s, *pl.* -bäume, 1. ſ. Faulbaum; 2. spindle-tree; —bäume, *pl.* (*T.* Nav.) bars of the capstan.

Spil'le, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*T.* Nav.) capstan; 2. spindle; 3. plaything which is twirled round between the fingers, teetotum; 4. rolling-pin; 5. cylinder; 6. wheat-plum; egg-plum; 7. (einer Schraube) worm; (einer Preſſe) nut. —n, *pl.* (*T.* Bergb.) iron-bars of the drag-sweeps, *pl.* —nbein, *n.* spindle-shanks.

Spill'hahn, *m.* -es, -s, *pl.* -hähne, heath-cock.

Spil'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, egg-plum; wheat-plum. —baum, *m.* wheat-plum-tree.

Spill'mage, *m.* -n, *pl.* -n, (*T.* O. G. Law) relation od. kinsman from the female side.

Spill'ſeite, *f.* ~, (*T.* O. G. Law) female line of descent.

Spina'liſyſtem, *n.* -es, -s, spinal marrow with the nerves belonging to it.

Spina't, *m.* -es, -s, spinage; zum —geſchlechte gehörig spinaceous.

Spind, *n.* -es, -s, *pl.* -e, ſ. 1. Splint; 2. Schrank, Wandſchrank.

Spin'del, *f.* ~, *pl.* -n, 1. pivot, axis, spindle; 2. rolling pin, cylinder; (einer Uhr) fusee; (zum Spinnen) sp.; (einer Preſſe) nut; (einer Schraube) worm; (*T.* Mech.) arbor, axle; (*T.* Type-f.) malegage; (an der Unruhe) verge; (an einer Wendeltreppe) newel, spindle-tree; (einer Windmühle) pillar, post; (einer Drehbank) mandril; (im Weberſchiffchen) soul of a weaver's shuttle. ſp—artig, *a.* spindle-like. —bank, *f.* (bobbin and) fly-frame. —baum, *m.* 1. spindle-tree; 2. (*T.* Mech.) beam of a sp. ſp—beinig, *a.* spindle-shanked. —birn, *f.* spindle-like pear. —blitzableiter, *m.* lightning protector with fusible wire. —bohrer, *m.* centre-bit. —buche, *f.* hornbeam. —docke, *f.* (*T.* Turn.) mandril-stock. ſp—dürr, *a.* as thin as a lath. —flöte, *f.* ſ. Spitzflöte. ſp—förmig, *a.* fusiform. —gang, *m.* (*T.* Watchm.) vertical escapement. —getriebe, *n.* (*T.* Mach.) skew-bevil wheel-work. —gewölbe, *n.* cylindrical vault. —hemmung, *f.* (*T.* Watchm.) crown-escapement. —holz, *n.* prickwood, spindle-tree-wood. —kasten, *m.* (*T.* Mach.) mandril-stock. —kraut, *n.* distaff-thistle. —lappen, *m.* (*T.* Watchm.) pallet. —lehen, *n.* ſ. Kunkellehen. —macher, *m.* spindle-maker. —muskel, *m.* radialmuscle. —näpfchen, *n.* (*T.* Mach.) step. —nieter, *m.* (*T.* Watchm.) verge-riveting-tool. —preſſe, *f.* press with a worm-screw. —rolle, *f.* spindle-roll. —ſchnecke, *f.* whelk. —treppe, *f.* winding staircase. —uhr, *f.* vertical watch. —welle, *f.* bobbin. —wirtel, *m.* (*T.* Bot.) spindle-whirl. —zapfen, *m.* (*T.* Watchm.) verge-pivot. —zelle, *f.* spindle-cell. —zellenſarkom, *n.* spindle-celled sarcoma.

Spinell', *m.* -es, -s, *pl.* -e, spinel(-ruby).

Spinella'n, *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) spinellane, *cf.* Noſean (im Nachtr. I).

Spinel'le, *f.* ~, *pl.* -n, gooseberry.

Spinett', *n.* -es, -s, *pl.* -e, (altes Klavier, Vorläufer des Hammerklaviers) spinet, virginals. —braht, *m.* virginal wire. ſblack-thorn.

Spin'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, sloe-tree,

Spinn'..., in Zuſſ. —fabrik, *f.* spinnery. —flachs, *m.* flax dressed for spinning. —frau, *f.* spinster. —geſchäft, *n.* spinning-trade. —haken, *m.* spinning hook. —hanf, *m.* hemp dressed for spinning. —haus, *n.* 1. spinning-house; 2. house of correction. —hütte, *f.* hut for silk-worms. —lappen, *m.* *T.* list. —maſchine, *f.* spinning jenny, filatory. —mühle, *f.* spinning mill. —rad, *n.* spinning wheel. —raupe, *f.* silk-worm. —rocken, *m.* distaff. —ſchule, *f.* spinning-school. —ſtube, *f.* spinning room; spinster's chamber. —ſtubenweisheit, *f.* old woman's philosophy. —warze, *f.* (*T.* Zool.) spinneret. —webe, *f.* cobweb. —webenhaut, *f.* (*T.* Anat.) arachnoid. —webfaden, *m.* spider-line. ſp—webig, *a.* cobwebby.

Spinn'blume, *f.* ~, *pl.* -n, meadow-saffron.

Spin'ne, *f.* ~, *pl.* -n, spider; (langbeinige) daddy-long-legs. —beine, *pl.* spider-tracks.

ſpin'nefeind, *a.* (einem) *fam.* deadly hating, extremely inimical.

ſpin'nen, *v. a. & n. ir.* to spin; (von Katzen) to purr; er ſpinnt keine Seide dabei (*prov.*) he profits nothing thereby; es iſt nichts ſo fein geſponnen, es kommt doch endlich an die Sonnen (*prov.*) what's done in the night, appears in the day; nothing is so secret, but time and truth will reveal it.

Spin'nen..., in Zuſſ. ſp—artig, *a.* spider-like. —diſtel, *f.* holy thistle. —gewebe, *n.* cobweb. —haut, *f.* (*T.* Anat.) arachnoid. —kopf, *m.* 1. spider's head; 2. (*T.* Conch.) spider-whelk; 3. (*T.* Nav.) crowfoot. —kraut, *n.* common ragwort. —krebs, *m.* spider-crawfish. —netz, *n.* cobweb. —zelle, *f.* spider-cell.

Spin'ner, *m.* -s, *pl.* ~, spinner. —lohn, *m.* money for spinning.

Spinnerei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) spinning; 2. spinning-mill.

Spin'nerin, *f.* ~, *pl.* -nen, spinster.

ſpinö's, *a.* thorny; *fig.* difficult to manage od. to treat.

Spint, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (Hohlmaß) peck.

Spint, *m.* -es, -s, *pl.* -e, sap, albumen; watery part of bread.

ſpintiſi'ren, *v. n. fam.* to speculate, to meditate, to contrive.

Spio'n, *m.* -es, -s, *pl.* -e, spy (upon).

ſpionie'ren, *v. n.* to spy (upon one).

Spionie'rerei, *f.* ~, *pl.* -en, spying.

Spionier'ſyſtem, *n.* -es, -s, *pl.* -e, spyism.

Spirä'e, *f.* ~, *pl.* -n, spiræa; (wollige) hard-hack.

ſpira'l, *a.* spiral. In Zuſſ. Spiral...: —braht, *m.* sp. wire. —feder, *f.* sp.-spring, main-spring of a watch. ſp—förmig, *a.* spiral; *adv.* spirally. —gebläſe, *n.* screw blast-machine. —korb ſ. Seilkorb. —klötzchen, *n.* (*T.* Watchm.) pendulum stud. —linie, *f.* sp. line, helix. —rolle, *f.* (*T.* Watchm.) pendulum collet. —ſtift, *m.* balance-spring pin.

Spira'le, *f.* ~, *pl.* -n, spiral line, helix; (Drahtſpule) wire-coil.

Spirant', *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* Gram.) spirant.

ſpiritualiſi'ren, *v. a.* to spiritualize.

Spiritualiſt', *m.* -en, *pl.* -en, spiritualist.

ſpiritualiſt'iſch, *a.* spiritualistic.

ſpirituell', *a.* spirituous.

ſpirituö's, *a.* spirituous, ardent.

Spirituo'ſen, *pl.* ardent spirits.

Spi'ritus, *m.* ~, 1. spirit, alcohol; 2. (*T.* Gram.) spiritus; 3. *fig. fam.* briskness; wittiness; ~ von Normalſtärke (0.92 ſpezif. Gew.) proof-spirit. —brennerei, *f.* distillery. —gehalt, *m.* spirituousness. —kocher, *m.* etna. —lampe, *f.* spirit-lamp. —wage, *f.* alcoholometer, spirit-level.

Spir'ſäure, *f.* ~, salicylic acid.

Spita'l, *n.* -es, -s, *pl.* -täler, hospital, infirmary. —brand, *m.* h.-gangrene. fieber, *n.* h.-fever. —kirche, *f.* church of an h. —meiſter, *m.* administrator of an h., hospitaller. —mönch, *m.* hospitaller. —mutter, *f.* matron of an h. —pfarrer, —prediger, *m.* minister of an h. church. —ſchiff, *n.* h.-ship. —ſuppe, *f.* h.-soup; *fig.* meagre soup. —vorſteher, *m.* warden of an h.

Spitt, *m.* -es, turf.

Spit'tel, *m.* ſ. Spital.

ſpitz, *a.* pointed (ſ. ſpitzig); (von Winkeln) acute; —es (~ zulaufendes) Geſicht peaky features; ~ zulaufen to taper (towards a point); ein Tau ~ machen *T.* to point a rope.

Spitz, *m.* -es, *pl.* -e, 1. Pomeranian dog; 2. (des Puddlers) paddle; 3. *fig. fam.* (*provinc.*) slight degree of intoxication.

Spitz'..., **ſpitz'...**, in Zuſſ. —ahorn, *m.* Norway maple. —ambos, *m.* rising anvil. —bank, *f.* (*T.* Nav.) bench at the prow. —bart, *m.* pointed od. peaked beard, imperial, goat's beard. —berg, *m.* peak. —beſpannt, *a.* with two horses harnessed singly one before the other. —beutel, *m.* bolter of wire od. coarse cloth in mills, bag-filter. —blattern, *pl.* chicken-pox. —bogen, *m.* (*T.* Archit.) pointed arch, ogive. —bogenfenſter, *n.* lancet-window. —bogenförmig, *a.* ogival. —bogenkaliber (der Walzen), *n.* pointed od. gothic groove. —bogenſtil, *m.* pointed architecture. —bohrer, *m.* centre-bit. —bube ſ. Spitzbube. —docke, *f.* shifting dock. —bolch, *m.* stiletto. —eiſen, *n.* pointing iron. —feile, *f.* taper-file, sharp file. —flöte, *f.* an organ-stop of 4-ft. or 8-ft. pitch, consisting of open flue-pipes of a conical shape. —fuß, *m.* pes equinus. —gewölbe, *n.* ogive vault. —glas, *n.* glass with a long foot, funnel. —gras, *n.* spear-grass. —hacke, *f.* ſ. —haue. —haken, *m.* curved rasp. —hammer, *m.* pick-hammer. —harfe, *f.* wire-harp. —haue, *f.* pick-axe, mattock. —hirſch, *m.* young stag that is getting his first horns. —hund, *m.* Pomeranian dog. —hut, *m.* pointed hat, sugar-loaf hat. —hütig, *a.* with a pointed hat. —kegel, *m.* pointed cone; acute-angled cone. —keimer, *pl.* (*T.* Bot.) Monocotyledons. —klee, *m.* white mountain trefoil. —klette, *f.* little clot-bur, xanthium. —klinge, *f.* clip-blade, spear-point. —kolben, *m.* pointed copper-bit. —kopf, *m.* 1. long misshapen head; 2. *fig.* shrewd, crafty person. —köpfig, *a.* having a long misshapen head; *fig.* cunning, crafty. —kugel, *f.* conical bullet. —kugelgewehr, *n.* conical bullet-gun. —lerche, *f.* hedge-sparrow. —marke, *f.* unter dieſer —marke under this head. —maul, *n.* 1. mouth that ends in a point; 2. (Fiſch) ray. —maus, *f.* shrew-mouse. —minze, *f.* spear-mint. —muſter, *n.* pattern of lace. —nadel, *f.* needle-fish. —name, *f.* nickname. —naſe, *f.* pointed nose. —naſig, *a.* having a pointed nose. —nuß, *f.* aquatic nut. —pinſel, *m.* fine hair-pencil. —pocken, *pl.* ſ. —blattern. —pumpe, *f.* (Vogel) goat-sucker. —punzen, *m.* pointed punch. —quinte, *f.* (*T.* Mus.) a quint-stop od. twelfth of conical pipes. —ring, *m.* *T.* grindstone of the pin-makers. —

rute, *f.* ſ. Spießrute. —ſäge ſ. Loch-ſäge, Stichſäge. —ſäule, *f.* pyramid, obelisk. —ſäulenbauchmuskel, *m. T.* pyramidical muscle of the belly. —ſäulig, *a.* pyramidical, spiry. —ſtahl, *m.* pointed chisel (of turners). —ſtein, *m.* natural spark, diamond point. —ſtichel, *m.* spit-sticker. —ſtöckel, *m. T.* long iron-nail in the working table of pin-makers. —trichter, *m.* (*T.* Bergb., Aufber.) zinc funnel. —türmchen, *n.* ſ. Fiale. —wegerich, *m.* ribwort. —winkel, *m.* acute angle. —winkelig, *a.* (*T.* Geom.) acute-angular; acute-angled; —winkliges Dreieck acute-angled triangle. —zahn, *m.* eye-tooth, ocular tooth, dog-tooth. —zange, *f.* pendulum-pliers, nipping pliers.

Spitz'bube, *m.* -n, *pl.* -n, 1. rogue; 2. knave, scoundrel; (Gauner) sharper; wenn ſich die —n zanken, kommen ehrliche Leute zu ihrem Gelde *(prov.)* when thieves fall out, honest people come by their due. —nbande, *f.* gang od. set of sharpers. —nbeute, *f. (Cant)* swag. —ngeſelle, *m.* pal. —nſprache, *f.* cant, gibberish, flash-language. —nſtreich, *m.* knavish trick; foul dealing. —nviertel (in London), *n.* Alsatia. —nwirtshaus, *n.* flash-house.

Spitzbüberei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. roguery, roguishness, knavery; 2. foul dealing; (Gaunerei) sharping.

Spitz'bübin, *f.* ~, *pl.* -nen, female sharper. ſknavish, villainous.

ſpitz'bübiſch, *a.* roguish, thievish,

Spitz'e, *f.* ~, *pl.* -n, point; (eines Berges) top; (angeſetzte) tip; (eines Dreiecks) summit; (eines Kegels, der Lunge, der Pyramide, des Zuckerhuts) apex; (Dorn, Stachel) spur; (einer Feder) nib; (*T.* Print.) head-piece, tail-piece; (am Pfeifenrohr) mouth-piece (of a pipe-stick); (eines Turms) spire; (eines Segels) peck; *fig.* a) head; b) ſ. Pointe; die —n der Behörden chief magistrates; an der ~ ſein *or* ſtehen to be at the head (of); an der ~ der Regierung ſtehen to lead the government; auf die ~ treiben *fig.* to carry to extremes; die ~ abbrechen *fig.* to break the neck of; einem die ~ bieten to make head against; mit konſerdativer ~ with conservative supreme direction od. presidency.

Spitz'el, *m.* -s, *pl.* ~, (urſpr. *provinc.*: öſterreich.) police-spy; *agent provocateur.*

ſpitz'en, *v. a.* to point, to sharpen; (Feder, Bleiſtift) to nip, to sh.; die Lippen, das Mäulchen ~ to pucker one's mouth; die Ohren ~ to prick up one's ears; alle ſpitzten die Ohren all had their ears upright; ſich auf ein D. ~ to hope for, to reckon upon; ſeine Feder ~ *fig.* to dip one's pen in gall. ~, *v. n.* (vom Keimen des Malzes) to sprout.

Spitz'en, *pl.* (Frauenputz) lace; Brüſſler ~ l. of Bruxelles; erzgebirgiſche ~ Dresden l.; geklöppelte ~ pillow-lace; genähte ~ point-lace. —arbeit, *f.* embroidery, pointed needle-work. —ärmel, *m.* lace-trimmed sleeve. —berg, *m.* (nordamerik. Apfelſorte) Spitzenberg. —beſatz, *m.* lace-trimming. —blitzenableiter, *m.* lightning-protector with opposing points, point-discharger, comb-protector. —buſentuch, *n.* breast-lace. —dämpfung, *f.* (*T.* Med.) apex dulness. —drehbank, *f.* center-lathe. —einziehen, *n.* (*T.* Weav.) diamond-draught. —glas, *n.* reticulated glass. —grund, *m.* ground of lace, bobbin-net. —halstuch, *n.* lace-neckerchief; lace-cravat. —handel, *m.* lace-trading, lace-trade. —händler, *m.* (im Großen) lace-merchant, laceman. —händlerin, *f.* lace-woman. —haube, *f.* lace-cap. —hemd, *n.* laced shirt. —kleid, *n.* lace-dress. —klöppel, *m.* lace-bobbin. —klöppelfabrik, *f.* bobbin-mill. —klöppler, *m.* lace-bobbin. —klöppler, *m.* lace-maker. —klöpplerin, *f.* lace-maker, lace-woman. —kragen, *m.* lace-collar. —kram, *m.* lace-shop. —manſchetten, *pl.* laced cuffs. —mantel, *m.* lace-cloak. —modell, —muſter, *n.* pattern of lace. —pergament, *n.* cartisane. —pflanze ſ. Gitterpflanze. —reiter, *m.* leader on horseback, *cf.* Vorreiter. —ſchleier, *m.* lace-veil. —ſchraube, *f.* steel-pointed screw. —ſeide, *f.* blond-silk. —ſtich, *m.* point od. stitch of lace. —ſtoß, *m.* (*T.* Med.) apex impulse. —ſtrauch, *m.* lace-bark. —tuch, *n.* 1. lace-handkerchief; (für den Buſen) breast-lace. —werk, *n.* points, laces, *pl.* —wirker, *m.* lace-maker. —wirkung, *f.* (*T.* El.) power of points. —zwirn, *m.* fine twisted thread for bone-lace.

ſpitz'findeln, *v. n.* ſ. ſpintiſieren.

ſpitz'findig, *a.* subtle, keen, cunning.

Spitz'findigkeit, *f.* ~, (abſtrakt) subtlety; (konkret) sophism.

ſpitz'ig, *a.* pointed, sharp; *fig.* poignant, biting; (Winkel) acute; (vom Geſichte) weasel-faced; ~ zulaufend tapering; er hat eine —e Feder he writes in a keen, pungent style; Sie ſind ſehr ~ you speak very acutely od. pointedly.

Spitz'igkeit, *f.* ~, pointedness; *fig.* sharpness, poignancy.

Spleiß' . . ., in Zuſſ. —kupfer, *n.* black copper. —meiſter, *m.* refiner of black copper. —meſſer, *n.* splitting-knife. —ofen, *m.* refining furnace. —tiegel, *m.* refining crucible.

Spleiß'e, *f.* ~, *pl.* -n, splinter, shiver.

ſpleißen, *v. a. ir.* to split, to cleave; (das Kupfer) to refine. ~, *v. n. ir.* to split, to crack. ~, Sp., *n.* (auf die Gare) complete purification.

ſpleißig, *a.* easy to cleave od. split.

ſplendid', *a. (& adv.)* 1. pompous(ly), splendid(ly); 2. liberal(ly), generous(ly); 3. (Schriftſatz) wide, far asunder; ~ ſetzen, den Satz ~ halten to drive out. ſ(*T.* Ship-b.) steeler.

Spließ'gang, *m.* -es, -s, *pl.* -gänge,

Splint, *m.* -es, es, *pl.* -e, 1. alburnum, sap-wood; 2. (zur Befeſtigung von Rädern auf den Wellen oder Achſen) key; forelock (of a bolt). ſp—artig, *a.* alburnous. —bolzen, *m.* forelock-bolt; (des Hebezeugs) shackle-bolt. —gatt, *n.* eye in a forelock-bolt.

Splin'ter, *m.* ſ. Splitter.

Spließ, *m.* -ſſes, *pl.* -ſſe, cleft. —hammer, *m.* splicing hammer. —horn, *n.* splicing fid. —knoten, *m.* (*T.* Mar.) bend. ſscarf.

ſpliß'en, *v. a.* (*T.* Mar.) to splice; to

ſpliß'ig, *a.* having fissures.

Spliß'ung, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Nav.) splice; lange od. ſpaniſche ~ long sp.; kurze od. runde ~ short sp.

Splitt' . . ., in Zuſſ. —erbſen, *pl.* split peas. —fiſch, *m.* split-stock-fish. —flagge, *f.* (*T.* Nav.) pendant. —gang ſ. Spließgang. —hammer, *m.* claw-hammer. —holz, *n.* lath-wood.

Split'ter, *m.* -s, *pl.* ~, splinter, shiver. —bruch, *m.* (*T.* Surg.) comminuted fracture. —kohle, *f.* splint-coal. ſp—nackend, ≈nackt, *a.* stark naked. ſp—richten, *v. n.* to censure, to find fault with, to judge minutely and uncharitably. —richter, *m.* critic, fault-finder. —ſchloß, *n.* splinter-padlock. ſp—toll, *a.* stark-mad. —zange, *f.* parrot-beak forceps.

ſplit'terig, *a.* splintering, shivery; shaky.

ſplit'tern, *v. a.* to break into splinters; to shatter, to shiver. ~, *v. n.* to shiver to pieces; to splinter, to split. ſspike.

Spliz'eiſen, *n.* -s, *pl.* ~, marline-

ſpliz'en ſ. ſpließen.

Spo'dium, *n.* -s, tutty, spodium. —fabrik, *f.* bone-mill.

Spo'lien, *pl.* spoils. ſplunder of.

ſpoliie'ren, *v. a.* to despoil of, to

ſpondä'iſch, *a.* spondaic.

Spon'de, *f.* ~, *pl.* -n, bedstead.

Spondee'us, *m.* ~, *pl.* -deen, (*T.* Metr.) spondee (- -). ſcalf just weaned.

Spo'nkalb, *n.* -es, -s, *pl.* -kälber,

Spon'ning, *f.* ~, *provinc.* (niederd.) ſ. Spundung.

Sponſa'lien, *pl.* espousals.

ſponſie'ren, *v. n.* (mit ſm.) *col.* to gallant, to gallivant.

ſponta'n, *a. (adv.)* spontaneous(ly).

Spontaneitä't, *f.* ~, spontaneity.

Sponton', *m.* -s, *pl.* -s, spontoon,

ſpora'diſch, *a.* sporadical. ſhalf-pike.

Spo'r . . ., in Zuſſ. —apfel, *m.* sorb-apple. —ei, *n.* barren od. addle egg.

Spo'ren, *pl.* (*T.* Bot. & Chem.) spores, spores. —behälter, *m.* sporangium. —fink, *m.* bunting. —frucht, *f.* sporocarp. —ſchlauch, *m.* ascus; (der Pilze) theca. —ſtich, *m.* (Pflanze) cruciate gentian. ſp—ſtreichs ſ. ſpornſtreichs. ſmaker.

Spo'rer, *m.* -s, *pl.* ~, spurrier, spur-

Spör'gel, *m.* -s, (Pflanze) spurry.

Spork, **Sporkel**, *m.* -s, *provinc.* dross,

Spo'rleder ſ. Spornleder. ſscum.

Sporn, *m.* -es, -s, *pl.* -e, -en, *(as a pair)* Sporen; **Spo'ren**, *m.* -s, *pl. (old form)* ~, spur; (der Kampfhähne) gaff; *fig.* incentive, stimulus; dem Pferde die Sporen geben to clap od. set spurs to the horse; dem Pferde die Sporen in die Flanken drücken to powder a horse; die Sporen einſetzen to set spurs to, to put spurs on; einen ~ zu viel haben *fig.* to be a little crack-brained; ſich (Dativ) die Sporen verdienen to win nobly one's spurs. ✕ —füße, *pl.* (einiger Vögel) spurred feet. —halter, *m.* small piece of stiff leather on a boot upon which the spur rests. —leder, *n.* spur-leather, strap for a spur. —rädchen, *n.* rowel. —riemen, *m.* spur-leather. ſp—ſcheu, ≈ſtätig, *a.* made restive by spurring, over-spurred. —ſtab, *m.* (*T.* Horsem.) valet. —ſtich, *m.* spur-gall; (Pflanze) gentian. ſp—ſtreichs, *adv.* full drive; *fig.* immediately, on the spur of the moment; ≈ſtreichs reiten to ride full speed, to ride whip and spur. —träger, *m.* spur-bearer; ſ.—halter.

ſpor'nen, *v. a.* to spur; *fig.* to stimulate.

Spor'ner, *m.* -s, *pl.* ~, spurrer.

Spor'tel . . ., in Zuſſ. —einnehmer, *m* receiver of fees od. perquisites. —taxe, *f.* fixed fees in causes.

Spor'teln, *pl.* fees, perquisites.

Sport, *m.* -s, *pl.* -e, sport. —wiſſenſchaft, *f.* pluck-science.

Spott, *m.* -es, -s, 1. derision, scoff, scorn; 2. object of mockery, laughing-stock; feiner, verſteckter ~ irony; ~ mit etwas treiben to make a mock of, to make sport with; zum ~ werden to become the laughing-stock; mit Schande und ~ abziehen müſſen to come off ashamed and laughed at. —benennung, *f.*

nickname. —bild, —gebilde, *n.* caricature. —deckel, *m. jest.* ugly hat. —dichter, *m.* satirist. —gebot, *n.* low offer. —geburt, *f.* monster; *fig.* caricature; „du —geburt von Dreck und Feuer!" (Goethe, Faust) abortion — spawn of fire and dirt! —gedicht, *n.* satirical poem. — geist, *m.* person given to mockery, regular quiz. —geld, *n. vulg.* very low price; um ein —geld kaufen to have a dead bargain. —lied, *n.* satirical song. —lob, *n.* ironical praise. —maul, *n.* ſ. Spötter. — nachahmung, —nachbildung, *f.* ridiculous imitation, parody. —name, *m.* nickname. —preis, *m.* underprice, wretched price; um einen — preis kaufen to buy a dead bargain. —rede, *f.* irony. —ſchrift, *f.* satire, lampoon. —ſchriftſteller, *m.* satirist. —vogel, *m.* mocking-bird; *fig.* person given to mockery. ſp—weiſe, *adv.* ironically, by way of derision. ſp—wohlfeil, *a. vulg.* dog-cheap, dirt-cheap; ‹wohlfeil kaufen to buy for an old song; ‹wohlfeil zu haben to be had for a song.

Spöttelei', *f.* ~, *pl.* -en, jeering.

ſpöt'teln, *v. n.* (über jn. *or* etwas) to jeer, to banter, to rally (one for ob. on). ‖—d, *a.* scoffing.

ſpot'ten, *v. n.* (über jn. ob. etwas, *or* eines D.) to deride, to scoff, to sneer, to laugh at; dieſes Schauſpiel ſpottet aller Beſchreibung the scene baffles all description; „es ſind nicht alle frei, die ihrer Ketten ~" (Leſſing, N. d. W.) not all are free that can bemock their fetters; mit etwas ~ to trifle with.

Spöt'ter, *m.* -s, *pl.* ~, Spöt'terin, *f.* ~, *pl.* -nen, mocker, derider, scoffer.

Spötterei', *f.* ~, *pl.* -en, mockery, derision.

ſpöt'tiſch, *a.* 1. *(pers.)* given to mockery; 2. bantering, jeering; scornful, ironical.

ſprach, *impf.* v. ſprechen.

Spra'ch . . ., **ſpra'ch . . .**, in Zuſſ. — ähnlichkeit, *f.* analogy of language. —bau, *m.* constitution of a language. —eigenheit, *f.* peculiarity of language, idiom; (einer Ortſchaft) localism; engliſche —eigenheit Anglicism; —fähig, *a.* capable of speaking. —fähigkeit, *f.* 1. faculty of speech; 2. talent for languages. —feger, *m.* purist. — fegerei, *f.* purism. —fehler, *m.* grammatical fault; solecism. — fenſter, *n.* lattice-window in a nunnery; *cf.* Schalter. —fertigkeit, *f.* 1. gift for languages; 2. facility in speaking; fluency of speech. — forſcher, *m.* linguist, philologer; (ethymologiſcher) etymologist. — forſchung, —gelehrſamkeit, *f.* philology. —gebrauch, *m.* custom of a language. —gelehrte, *m.* grammarian, philologer, linguist. — gemengſel, —gewirr, *n.* mixture ob. confusion of language. —geſetz, *n.* rule of a language. —gewölbe, *n.* vaulted building constructed for acoustic purposes, acoustic vault. —gitter, *n.* lattice-window in a nunnery. —grübler, *m.* critic of a language. —inſel, *f.* enclave of a language. —kenner, *m.* person thoroughly acquainted with a language; grammarian; linguist. — kenntnis, —kunde, *f.* philology, linguistics. —kenntniſſe, *pl.* linguistic acquirements. —kundig, *a.* learned in grammar, versed in philology. —kundige, *m.* philologer, grammarian. —kundigkeit, *f.* philological knowledge. —lähmung, *f.* [free]

paralysis. —lehre, *f.* grammar; science of languages. —lehrer, *m.* grammarian; teacher of a language; language-master. — los, *a.* speechless, voiceless; (vor Staunen) at a loss, stunned. — loſigkeit, *f.* speechlessness, loss of speech. —meiſter, *m.* ſ. —lehrer. —menger, *m.* person that introduces foreign words into a language. —mengerei, *f.* jumble of ill-formed ob. ill-connected German words latinized and Latin words modernized. —neuerung, *f.* neologism. — plättchen, *n.* (*T.* Telph.) vibrating diaphragm. —regel, *f.* rule of grammer. —reiniger, *m.* purist. —reinheit, —reinigkeit, *f.* purity of language. —reinigungseifer, *m.* purism. —richtig, *a.* correct in language, grammatical. —richtigkeit, *f.* grammatical correctness; justness of language. —rohr, *n.* speaking-trumpet; *fig. pers.* mouthpiece, organ; ſich zum —rohr js. machen *fig.* to make o's. smb's m. —röhre, *f.* (in Gebäuden) speaking-pipe. — ſchatz, *m.* fund of a language. — ſchnitzer, *m.* grammatical blunder, solecism. —ſonderheit, *f.* ›. —eigenheit. —talent, *n.* gift of tongues. — trichter, *m.* ſ. —rohr. —übung, *f.* grammatical exercise. —unreinigkeit, *f.* barbarism. —unterricht, *m.* instruction in a language. —verbeſſerer, *m.* reformer of a language. —verderber, *m.* corrupter of a language. —vermögen, *n.* faculty of speech, power of utterance. — verwirrung, *f.* practice of introducing foreign words into a language, confounding of language; die babyloniſche —verwirrung the confusion of languages at the tower of Babel. —weiſe, *f.* manner of speaking. —werkzeug, *n.* organ of speech. —widrig, *a.* contrary to the rules of grammar; ‹widrige Verbindung ob. Zuſammenziehung *f.* (*T.* Tel.) words incorrectly joined together contrary to the usage of the language. — wiſſenſchaft, *f.* science of languages; philology. —zimmer, *n.* parlour.

Spra'che, *f.* ~, *pl.* -n, 1. language, tongue; 2. delivery, utterance; 3. (Stimme) voice; die ~ verlieren to lose one's speech; die ~ wieder bekommen, erlangen *or* finden to recover one's speech; eine ~ vollſtändig beherrſchen to have a thorough command of a language; etwas zur ~ bringen to consult upon any matter; to bring a subject into question, to start smth. in discourse; eine ~ führen to use a language ob. a style; fremde ~ alien tongue; mit der ~ nicht heraus wollen to refuse to confess; heraus mit der ~! out with it!, speak out!; eine ~ ſprechen können to be able to converse in a language.

ſprang, *impf.* v. ſpringen.

ſpraz'en, *v. n. T.* (von Kupfer und Silber) to spit.

Spraz'kupfer, *n.* -s, copper-rain.

Sprech' . . ., in Zuſſ. ſ. unten.

ſprech'bar, *a.* utterable.

ſprech'en, *v. a. & n. ir.* to speak, to talk; to say; (öffentlich) to hold forth (on); (über etwas) to converse (about ob. on), to discourse (on); auf etwas zu ~ kommen to fall upon (the conversation fell upon etc.); einen ~ to sp. to one; einen allein ~ to have a private talk with one; ein Wort mit ~ to put in a word; er iſt nicht zu ~ he is not to be seen, he is not to be spoken to; er läßt mit ſich ~ 1. he listens to reason; 2. he is easy to be spoken to, he is easy of access; es ſpricht nicht gerade für it does not much argue for ob. in favour of; für einen ~ to sp. in one's favour; (für etwas) to give colour to; das ſpricht dafür that gives colour to it; die Sache ſpricht für ſich the thing speaks of itself; gut zu ~ ſein to be well-humoured; nicht gut zu ~ ſein to be ill-humoured; (auf einen) to be angry with one; ich ſpreche das Engliſche geläufig English is familiar to me; kann ich Sie ein paar Minuten ~? can you spare me a few minutes for a little conversation?; man ſpricht ſtark davon it is a thing much talked of; man ſpricht nicht mehr davon there is no more talk of it; mit jm. ~ to sp. to one; mit ſich ſelbſt ~ to commune with o'.s.; ſein Benehmen ſpricht gegen ihn his own manner goes dead against him; Sie haben hier nichts zu ~ you have no business to interfere here; ſpricht er Deutſch? can he sp. German?; viel ~ über to expatiate (on); von einem ob. etwas ~ to sp. of one; von etwas anderm ~ to change the subject; ~ wir nicht mehr davon! let the matter drop now!; zu einem ~ ſ. mit einem ~; zu frei ~ to be too lavish with one's tongue; zur Sache ~ to sp. to the point. ‖~, Sp., *n.* -s, speaking; zum ~ bringen to draw (one) out. [striking likeness.

ſprech'end, *p. & a.* —e Ähnlichkeit, *f.*

Sprech'er, *m.* -s, *pl.* ~, speaker; (einer Deputation) spokesman; (geiſtliche) prolocutor; (im ſchott. Parlament) moderator; (der Geſchworenen) foreman, chancellor of the jury. —amt, *n.* speakership.

Sprech' . . ., in Zuſſ. —art, *f.* manner of speaking. —freiheit, *f.* freedom of discussion. —geſang, *m.* recitative. —maſchine, *f.* speaking machine, anthropoglossis, *pl.* — ſtrom, *m.* (*T.* Tel.) working current. —ſtunde, *f.* hour of ob. for consultation. —telegraph, *m.* telephone. —übung, *f.* exercise in speaking, conversation. —unvermögen, *n.* alalia, aphasia. —weiſe, *f.* mode of speaking. —werk, *n. vulg.* mouth; ein gutes —werk haben to have the gift of the gab. — zimmer, *n.* parlour.

Sprec'e, *f.* ~, *pl.* -n, blackberry-bearing alder. [verlet, spread.

Spreh'decke, **Spreï'he**, *f.* ~, *pl.* -n, co-

Spre'he, *f.* ~, *pl.* -n, (Vogel) starling.

Spreil, *m.* -es, -s, **Spreï'hel**, *m.* -s, 1. skewer; splint, stick, chip; 2. prop; ladder-step; 3. (*T.* Nav.) small wainscot; 4. (*T.* Hunt.) antler.

Spreiß' . . ., in Zuſſ. —feder, *f.* (*T.* Watchm.) spring in a clock to stop the rapid motion of the wheels. —haken, *m. T.* hook of the coalmen for drawing the coals out of a charcoal-kiln.

Spreit, *n.* ſ. Spriet. —decke, *f. provinc.* coverlet, counterpane. —latte (der Wanten), *f.* sheer-batten.

Spreï'te, *f.* ~, the state of being spread; auf der ~ liegen (vom Flachs) to be spread out.

ſpreï'ten, *v. a.* to spread, to extend.

Spreiz' . . ., in Zuſſ. (*T*—s Turnk.) —abſitzen, *n.* dismounting from riding-seat off forward. —hüpfen, *n.* hopping with free leg extended sideways.

Spreï'ze, *f.* ~, *pl.* -n, 1. instrument for spreading ob. extending any thing; 2. stay, prop; (*T.* Archit.)

bridging-piece; 3. (*T.* Turnk.) leg-circle *od.* circling. —**knopf**, *m.* stay-capping-piece.

…rei'zen, *v. a.* 1. to prop, to stay; 2. to spread open *od.* asunder; (die Beine) to sprawl out; sich ~, *v. r.* to sprawl out; *fig.* (gegen etwas) to strive against; to resist; (mit etwas) to boast of.

…preng'…, in Zuſſ. —**arbeit**, *f.* blasting operation. —**bohrer**, *m.* borer for shooting and blasting. —**bohrloch**, *n.* blast-hole. —**bombe**, *f.* bursting- *od.* shrapnell-shell. —**büchſe**, *f.* petard. —**faß**, *n.* sprinkling tub. —**flüſſigkeit**, *f.* explosive (burning) fluid. —**gelatine**, *f.* gun-cotton soluble in ether. —**geſchoß**, *n.* explosive missile. —**glas**, *n.* anaclastic glass. —**graben**, *m.*, —**grube**, *f.* mine. —**gräber**, *m.* miner, pioneer. —**kanne**, *f.* sprinkling-pot, watering-pot. —**keſſel**, *m.* (bei den Katholiken) holy water-pot. —**kohle**, *f.* (zum Glasſprengen) cracking-coal. —**kugel**, *f.* bomb, shell. —**ladung**, *f.* bursting charge. —**maſchine**, *f.* infernal machine. —**maſt**, *m.* thin-scattered mast for hogs in a forest. —**material**, —**mittel**, *n.* explosive, bursting agent. —**öl**, *n.* nitroglycerine. —**pinſel**, *m.* sprinkling-brush. —**pulver**, *n.* miner's powder, rock-powder. —**ſtoff**, *m.* explosive. —**ſtoffbill**, *f.*, —**ſtoffgeſetz**, *n.* Explosive Substances' Act. —**ſtrebe**, *f.* (*T.* Archit.) strut. —**ſtück**, *n.* petard. —**trichter**, *m.* rose to a watering-pot. —**wage**, *f.* (eines Wagens) splinter-bar. —**wagen**, *m.* sprinkling-machine. —**wedel**, *m.* sprinkling-brush, sprinkle. —**werk**, *n.* lattice-work; timber-bridge. —**werkzeug**, *n.* blasting-tools, *pl.* —**wiſch**, *m.* sprinkling-mop. —**zünder**, *m.* blasting fuse.

…pren'gel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. diocese; district; 2. sprinkling-mop.

…pren'gen, *v. a.* 1. (Flüſſigkeiten) to sprinkle, to scatter; (*T.* Book-b.) to marble; 2. to cause to burst; (Thüren ꝛc.) to burst *od.* force open; (mit Pulver ꝛc.) to spring, to blow up, to blast; 4. (eine Spielbank) to break (the bank); den Ball (im Billard) ~ to spring the ball, to strike off the table; Glas (ab) ~ to crack. ~, *v. n.* to gallop; to ride full speed; durch einen Ort ~ to dash through.

…pren'ger, *m.* -s, *pl.* ~, 1. sprinkler, he that waters; 2. (*T.* Hunt.) stag *od.* boar unharboured.

…pren'gung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. sprinking; 2. springing, blowing up; bursting *od.* forcing open.

…pren'tel, *m.* -s, *pl.* ~, springe, snare, noose.

…pren'telig, *a.* party-coloured, spotted, pepper-and-salt; —es Papier foxed paper.

…pren'teln, *v. a.* to speckle, to spot; (das Malz) to sprinkle.

…pren'tler, *m.* -s, *pl.* ~, (zum Beſeben des Malzes) sparger.

…pren'ze, *f.* ~, *pl.* -n, merlin.

…preu, *f.* ~, chaff; voll ~ chaffy; die ~ vom Weizen ſondern (*prov.*) to sift the bran from the flour. ſp—artig, ~ chaffy. —**blume**, *f.* achyrantes. —**boden**, *m.* chaff-loft. —**haufen**, *m.* heap of ch. —**kaſten**, *m.* chaff-tub. —**kupfer**, *n.* copper-rain. —**regen**, *m.* drizzling rain. —**ſack**, *m.* 1. chaff-bag; 2. straw-bed. —**ſtaub**, *m*, chaff-dust. —**ſtein**, *m.* paranthine, fired asbestos.

…prich, *imp.* v. ſprechen.

…prichſt, ſpricht, 2. u. 3. Perſ. (Sing.) v. ſprechen.

Sprich'wort, *n.* -es, -e, *pl.* -wörter, proverb; (des unwiſſenden Volkes) saying; (gelehrtes, älteres) adage; —wörter aufführen to act proverbs, to play at proverbs; ~ iſt nicht immer Wahrwort (*prov.*) proverbs don't always come true; jm. zum ~ machen (für) to make one a p. (for); zum ~ werden to become a byword; wie es im ~ heißt as the saying is.

Sprich'wörterſammler, *m.* -s, *pl.* ~, paræmiographer.

ſprich'wörtlich, *a.* (& *adv.*) proverbial(ly); ~ werden to pass *od.* to grow into proverb; —e Redensarten proverbial sayings.

Sprie'gel, *m.* -s, *pl.* ~, thin piece of wood arched *od.* bent over any thing, so as to serve for a support to a tilt; tilt, lath. —**tuch**, *n.* tilt, awning. —**wagen**, *m.* tilt-waggon.

ſprie'geln, *v. a.* to tilt, to provide with tilts.

Sprie'ſel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. step of a ladder, rundle; 2. skewer; 3. (*T.* Hunt.) antler.

ſprie'ßen, *v. n. ir.* to sprout, to shoot, to spring up.

Spriet, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Nav.) sprit. —**ſegel**, *n.* sp.-sail.

Spring, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. spring; gush; 2. *T.* sheer of a ship's deck; ein Schiff mit viel (wenig) ~ a round (strait-)sheered ship.

Spring'…, in Zuſſ. —**affe**, *m.* sagoin, sagouin. —**anker**, *m.* kedger, small anchor. —**auf**, *m.* & *n.* cork-tumbler. —**ball**, *m.* elastic ball. —**beine**, *pl.* (*T.* Ent.) saltatory legs. —**bock**, *m.* springer antelope. —**brett**, *n.* jumping-board. —**brunnen**, *m.* fountain; *cf.* pneumatiſch. —**deckel**, *m.* (einer Taſchenuhr) watch-cap. —**faden**, *m.* 1. glass-thread hardened in cold water; 2. (*T.* Bot.) elater. —**feder**, *f.* elastic spring, spiral metallic spring. —**federwage**, *f.* spring-balance. —**fiſch**, *m.* winged mullet. —**flut**, *f.* spring-tide. —**fuß**, *m.* foot for leaping, saltatory foot. —**glas**, *n.* anaclastic glass. —**gurke**, *f.* squirting cucumber. —**hafer**, *m.* stallion oats. —**hahn**, *m.* *provinc.* grasshopper. —**haſe**, *m.* jerboa. —**hengſt**, *m.* stallion. —**hirſch**, *m.* *Am.* jumping-deer. —**inſfeld** ſ. **Springinsfeld**. —**käfer**, *m.* elater, leaping beetle. —**käferlarve**, *f.* wire-worm. —**kapſel**, *f.* ſ. —**deckel**. —**kiſte**, *f.* powder-chest. —**kolben**, *m.* Bologna phial. —**körner**, *pl.* seeds of caper-spurge. —**kraft**, *f.* elasticity. ſp—**kräftig**, *a.* elastic. —**kraut**, *n.* touch-me-not. —**kunſt**, *f.* art of vaulting *od.* leaping. —**lade**, *f.* wind-pipe of the valves. —**luke**, *f.* scuttle. —**lukenklappe**, *f.* scuttle-hatch. —**maus**, *f.* jerboa. —**ochs**, *m.* bull kept for breeding. —**pferd**, *n.* ſ. —**hengſt**. —**prozeſſion**, *f.* jumping festivity at Echternach. —**quelle**, *f.* spring, well, fountain. —**ratte**, *f.* ſ. —**haſe**. —**röhre**, *f.* jet-pipe. —**ſame**, *m.* ſ. —**kraut**. —**ſcharnier**, *n.* jump-point. —**ſchloß**, *n.* snap. —**ſeil**, *n.* (für kleine Mädchen) skipping-rope, long *od.* slack rope. —**ſtab**, *m.* ſ. —**ſtock**. —**ſtange**, *f.* poy. —**ſtock**, *m.* leaping-pole, jumping-pole. —**ſtropp**, *m.* (*T.* Nav. stirrup. —**tau**, *n.* spring. —**turm** (in der Schwimmanſtalt), *m.* high scaffold with a spring-board above. —**wanze**, *f.* leaping-bug. —**waſſer**, *n.* spring-water; water-spout. —**würmer**, *pl.* ascarides, small worms. —**zeit**, *f.* 1. coupling-time; 2. (*T.* Nav.) spring-tide.

ſprin'gen, *v. n. ir.* 1. to leap, to jump; 2. (vom Waſſer) to spout, to gush, to issue from a fountain; 3. to burst, to break suddenly; (von der Haut) to chap; hüpfen und ~ to frisk; ~ laſſen 1. (eine Waſſerkunſt) to set a going; 2. (jn. über etwas) to leap one over smth.; (eine Mine) to spring; 3. (ein Goldſtück ꝛc.) to spend; über die Klinge ~ laſſen *fig.* to put to the sword; über Bord ~ laſſen to force one to walk the plank; aufs Pferd ~ to vault on the horse; in die Augen ~ *fig.* to strike the eye; ſeine Uhr wird ~ müſſen *coll.* he will be obliged to sell his watch; über einen Graben ~ to clear *od.* jump a ditch; vom Pferde ~ to leap from the horse; vor Freude ~ to leap *od.* skip for *od.* with joy.

ſprin'gend, *p. a.* jumping; (auch von Tieren) salient; der —e Punkt (Lat.) punctum saliens.

Sprin'ger, *m.* -s, *pl.* ~, 1. leaper, jumper; 2. (im Schach) knight; 3. jerboa.

Springerei', *f.* ~, *pl.* -en, continual *od.* repeated leaping, jumping.

Spring'insfeld, *m.* -es, -s, *pl.* -e, romp, a giddy wild harum-scarum chap. [sparrow-hawk.

Sprinz, *m.* -es, *pl.* -e, male of the

Sprit, *m.* -s, spirit, liquor. —**fabrik**, *f.* manufactory of spirits. ſp—**haltig**, *a.* (Wein) brandied.

Spritz, *m.* -es, *pl.* -e, spirt; sprinkling. —**anwurf** ſ. —**bewurf**. —**bad**, *n.* douche-bath. —**bewurf**, *m.* rough-cast. —**brett**, *n.* splash-board. —**büchſe** (aus Holunderholz), *f.* syringe of wood, squirt. —**fahrt**, *f.* (burſchikos) drive out in the country for convivial purposes. —**fläſchchen** (für Parfum), *n.* casting-bottle. —**flaſche**, *f.* (*T.* Chem.) washing-bottle. —**gurke**, *f.* squirting cucumber. —**kanne**, *f.* watering pot. —**krapfen**, —**kuchen**, *m.* spouted cake, fritter. —**leder**, *n.* splashing-leather; (am Wagen) apron. —**loch**, *n.* (eines Walfiſches) spout-hole. —**maleret**, *f.* sort of sprinkled painting. —**mittel**, *n.* injection, clyster. —**nudeln**, *pl.* vermicelli. —**rahmen**, *m.* dashing-board. —**röhrchen**, *n.* pipe of a clyster. —**röhre**, *f.* syringe; (der Delphine ꝛc.) nostril. —**ſchnur** (der Zimmerleute), *f.* chalk-line. —**wal**, *m.* white whale, spermaceti-whale. —**wedel**, *m.* sprinkling brush. —**wurf**, *m.* (einer Mauer) rough-cast. —**wurfmauer**, *f.* rubble-wall. —**wurm**, *m.* tube-worm.

Spritz'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. syringe, squirt; (Feuerſpritze) fire-engine; 2. *fam.* (*Stud. Sl.*) trip. ✕

Spritz'en…, in Zuſſ. —**arbeiter**, *m.* ſ. —**mann**. —**fabrik**, *f.* manufactory of fire-engines. —**hauptmann**, *m.* fire-master. —**haus**, *n.* engine-house. —**leute**, *pl.* firemen. —**macher**, *m.* fire-engine-maker. —**mann**, *m.* fireman. —**meiſter**, *m.* inspector of fire-engines, head-fireman. —**röhre**, *f.* tube *od.* pipe of a fire-engine. —**ſchlauch**, *m.* hose. —**ſtation**, *f.* fire-engine station. —**ſtiefel**, *m.* barrel of a fire-engine. —**ſtock**, *m.* sucker.

ſpritz'en, *v. a.* & *n.* to squirt, to spirt, to syringe; to spout; (von Federn, Kerzen, Lampen) to splutter.

Spritz'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, tethys, sea-hare.

Sprö'b…, in Zuſſ. —**erz**, *n.* striated sulphurous lead. —**glanzerz**, *n.* brittle sulphureous silver-ore. —**glaserz**, *n.* brittle silver-ore.

ſprö'be, *a.* brittle; *fig.* coy, cold, reserved; ~ thun to be coy.

Sprö'de, *f.* –, 1. brittleness; 2 a) *fig.* coyness, prudery; b) *(pers.)* prude.
Sprö'digkeit, *f.* –, brittleness; *fig.* coyness; prudery.
ſproß, *impf.* v. ſprießen.
Sproß, *m.* -ſſes, *pl.* -ſſe, **Sproſſ'e,** *f.* –, *pl.* -n, 1. shoot, sprout; *fig.* offspring, descendant; 2. *(T. Hunt.)* antler.
Sproſſ'e, *f.* –, *pl.* -n, step, rundle; *fig.* step, degree; (am Fenſterrahmen) little cross-piece of a window-frame; (der Windflügel) cross-bar.
ſproſſ'en, *v. n.* to sprout, to shoot, to germinate; *fig.* to spring, to descend from; „es ſproßt ihm kaum der erſte Flaum ums Kinn" (Schiller) the down was scarce upon his chin.
Sproſſ'en . . ., in Zuſſ. –bier, *n.* (in Danzig) spruce-beer. –bildung, *f.* (*T.* Bot. & Zool.) gemmiparous reproduction, proliferation. –eſſenz, *f.* spruce-wine. –fichte, *f.* spruce-fir. –kohl, *m.* sprouts. –rad, *n. T.* endless ladder.
Sproſſ'er, *m.* -s, *pl.* –, Hungarian od. great nightingale.
Sproß'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, sprout, shoot; *fig.* descendant, scion.
Sprot'te, *f.* –, *pl.* -n, (Fiſch) sprat.
Sprott'erz, *n.* -es, black shining lead-ore, sulphurous lead.
Spruch, *m.* -es, -e, *pl.* Sprüche, 1. (eines Richters) sentence, judgment; 2. (Sprichwort) saying, adage; (aus der Bibel) apophthegm, passage; einen ~ thun to give, pass od. pronounce sentence. –behörde, *f.* ſ. –kollegium. –buch, *n.* book of sentences. –kollegium, *n.* council of lawyers passing sentences. – dichter, *m.* gnomic poet. ſp–fertig, *a.* (*T.* Law) ready for judgment to be passed. ſp–mäßig, *a.* apophthegmatical, sententious. ſp–reich, *a. (adv.)* sententious(ly). ſp–reif, *a.* ready for sentence being pronounced upon. –reim, *m.* sentence in rhyme. –weisheit, *f.* sententious philosophy od. wisdom.
Sprüch'wort ſ. Sprichwort.
Spru'del, *m.* -s, fountain, well; (insb.) hot well at Carlsbad; warmer ~ boiling well. –bad, *n.* shower-bath. –kopf, *m.* hotspur. –quelle, *f.* bubbling fountain. – ſtein, *m.* thermal tuff.
ſpru'deln, *v. a. & n.* to bubble; *fig.* to flow, to gush; (im Sprechen) to sputter; das Kupfer ~ laſſen *T.* to pole.
Spru'bler, *m.* -s, *pl.* –, sputterer.
Sprüh' . . ., in Zuſſ. –auge, *n.* sparkling eye. –feuer, *n.* coruscating fire. –regen, *m.* drizzling-rain. – teufel, *m.* ſ. –feuer.
ſprü'hen, *v. a.* to sprinkle in small drops; (auch von Federn) to sputter; *fig.* to dart, to sparkle. Tod ~ to scatter death, to shower destruction. –, *v. n.* 1. to fly out in small particles; to sparkle; 2. (vom Regen) to drizzle; 3. (von ſtark geheizten Öfen) to emit rays of heat. ‖–d, *p. & a.* sparkling, beaming.
Sprung, *m.* -es, -s, *pl.* Sprünge, 1. (mit den Füßen) leap, jump; (über Kopf ins Waſſer) a header (into the water); 2. (in einem Gefäße) flaw, crack, chink; (bei Eiſen, Holz und anderm Baumaterial) strain; (*T.* Min.) balk; 3. (*T.* Bergb.) sliding fault, break, crossing; (mit Geſteinsausfüllung) dyke; 4. (von gewiſſen Tieren) coupling; 5. *T.* great interval; der „~ ins Dunkle" *fig.* sudden transition to an unknown state; ~ ins Hangende (*T.* Bergb.) upcast dyke od. fault; ~ ins Liegende downcast dyke od. fault; auf dem –e ſtehen *fig.* to be on the point od. upon the wing, to be ready; auf die Sprünge kommen (einem) ſ. hinter jd. Sprünge kommen; auf ſeine alten Sprünge kommen to retake one's former courses; einem auf die Sprünge helfen to assist one's memory; einen ~ bekommen to crack; einen ~ machen *fig.* (von Preiſen) to take a sudden rise; ein ~ Rehe a bevy of roes; einen ~ thun to take a leap; hinter jd. Sprünge kommen to discover smb's tricks; keine großen Sprünge machen können bei (einem gewiſſen Einkommen) not to be able to live high and fare sumptuously upon smth. –bein, *n.* (*T.* Anat.) talus. –federmatraße, *f.* spring-mattress. – froſch, *m.* (Froſchſprung) leap-frog. –gelenk, *n.* (von Pferden) hook. – haft ſ. ſprunghaft. –lauf, *m.* ſ. Galopp. –linie (auf dem Riß), *f.* (*T.* Nav.) sheer-line. –riemen, *m.* martingale. –tuch (der Feuerwehr), *n.* great piece of cloth to leap down into during a conflagration. ſp–weiſe, *adv.* by bounds, by leaps; *fig.* by fits and starts. –weite, *f.* reach of a leap. ſdesultorily.
ſprunghaft, *a.* desultory. ~, *adv.*
Sprü'ßel, *m.* ſ. Sprießel.
Spru'ten, *pl.* Brüſſler ~ (am Rhein) Brussels sprouts.
Spuck'e, *f.* –, *vulg.* spittle.
ſpuck'en, *v. a. & n.* to spit, to expectorate.
Spuck'napf, *m.* -es, -s, *pl.* -näpfe, spitting-box, spittoon.
ſpu'den, ſich, ſ. ſputen.
Spuhr, *f.* –, *pl.* -en, (*T.* Nav.) step.
Spuk, *m.* -es, -s, 1. noise, bustle; trouble; 2. apparition, ghost, spectre; ~ erregter Phantaſie conjuring of an excited imagination. –geſchichte, *f.* story of apparitions. – ſtunde, *f.* midnight hour, ghost-hour.
ſpu'ken, *v. n. & v. imp.* 1. to haunt (in), to be haunted; 2. to create a disturbance; to make a noise; es ſpukt im Hauſe the house is haunted, a spirit walks in the house; es ſpukt in ſeinem Kopfe he is crack-brained, he is not quite right in his head.
Spukerei', *f.* –, *pl.* -en, 1. apparition of hobgoblins; 2. noise.
Spu'l . . ., in Zuſſ. –back, *f.* (*T.* Spinn.) cuttee. –baum, *m.* spindle-tree. –eiſen, *n.* bobbin-iron. –junge, *m.* quill-boy. –maſchine, *f.* jack-frame. –rad, *n.* spool-wheel, bobbin-wheel. –wurm, *m.* maw-worm, belly-worm; *pl.* ascarides.
Spü'l . . ., in Zuſſ. –eimer, *m.*, –faß, *n.*, –gelte, *f.* rinsing-coop, swill-tub. –hader, *m.* dish-clout. – kelch, *m.* (bei den Katholiken) vessel for the priest's ablution. –keſſel, *m.* monteth. –kübel, *m.*, –kumme, *f.*, –lumpf, *m.* rinsing-vessel, dish, slop-basin. –lappen, –lumpen, *m.* dish-clout. –magd, *f.* scullery-maid. –napf, *m.* rinsing-bowl, slop-basin. –ſchleuße, *f.* scouring-sluice. –ſtein, *m.* sink. –wanne, *f.* rinsing-pan. –waſſer, *n.* dish-wash, swill, hogwash.
Spu'le, *f.* –, *pl.* -n, 1. spool, bobbin; (*T.* El.) coil; 2. (Federſpule) quill; induzierende ~ (*T.* El.) inducing coil; induzierte ~ secondary c.; primäre ~ primary c. –regiſter, *n.* velvet-maker's oblong frame.
ſpu'len, *v. a.* to spool, to reel.
ſpü'len, *v. a. & n.* to wash; (Gläſer ꝛc.) to rinse; (von den Wellen, to undulate; (an ein Ufer) to wash (z. B. the shore); Schleuſen ~ to flush.
Spu'ler, *m.* -s, *pl.* –, **Spu'lerin,** –, *pl.* -nen, winder.
Spü'licht, Spü'lig, *n.* -es, -s, swill, hogwash; dish-wash. –faß, draff-tub.
Spü'lung, *f.* –, *pl.* -en, 1. washing, rinsing; 2. ablution; ~ der Schleſen flushing.
Spund, *m.* -es, -s, *pl.* Spünde, bung; bung-hole; 2. *T.* channel, flute; groove; (eines Waſſerſchachtes) stopper, plug; (am Gerinne) shoulder, nick. –baum, *m.* bung-board-tree. –blech, *n.* side-plate. –bohrer, *m.* bung-bore. –brett, *n.* bung-board. –geld, *n.* duty for every tun (of beer, wine etc.) sold by retail. –heber, *m.* bung-drawer. –hefe, *f.* heads. –hobel, *m.* notching od. grooving-plane, slit-deal-cutter. –kork, *m.* bung-cork. –loch, *n.* bung-hole. –macher, *m.* bung-maker. –meſſer, *n.* cooper's hatchet. –pfahl, *m.* (*T.* Hydr.) grooved pile. –ſäge, *f.* bung-saw. –ſtück, *n.* bung-stave. – ſtücken, *pl.* (*T.* Bergb.) side-planks, *pl.* –tiefe, *f.* gauge of the bilge of a cask. ſp–voll, *a.* up to the bung-hole; chock-full. –wand, *f.* sheet-piling; (*T.* Bergb.) pile-planking. –zapfen, *m.* bung. –ziegel, *m.* flat tile. ſboard.
Spün'debrett, *n.* -es, *pl.* -er, deal-
ſpün'den, *v. a.* 1. to bung; 2. to groove boards together; 3. to put into casks. ſnail.
Spün'benagel, *m.* -s, *pl.* –, board-
Spun'der, *m.* -s, *pl.* –, beer-porter, wine-porter.
Spun'dung, *f.* –, rabbet.
Spur, *f.* –, *pl.* -en, 1. trace, track; (von Wild) scent; (eines Hirſches) slot; 2. (im Geſtühherde) gutter, channel; (des Maſtes) step of the maat; 3. (eines Wagens ꝛc.) rut; (eines Schiffs) wake; 4. (Leitfaden) clue; auf der ~ ſein to be hot upon the scent; *fig.* to have smth. in the wind; auf die ~ führen *fig.* to lead to the clue of; auf die ~ kommen to come upon the track, to track; *fig.* to find out; dem Verfolger auf die ~ helfen to set the pursuer on one's tracks; der ~ jd. folgen *or* nachgehen to trace one; die ~ aufnehmen (*T.* Hunt.) to follow the track; die ~ verfolgen to trace back to; die ~ verlieren to be at fault; die ~ wird ſich verlieren the scent will never lie; die Hunde auf die ~ bringen to put the hounds on the scent; keine ~ von *fig.* no approach to; not the slightest idea of; verloren gegangene ~ eines Wildes cold scent; von der ~ abbringen to throw off the scent; „und ſchnell war ihre ~ verloren" (Schiller) her parting footstep left no trace. –arbeit, *f.* ſ. Konzentrationsſchmelzen. –biene, *f.* harbinger-bee. –eiſen, *n. T.* crooked knife for cutting the furrow in the hearth of a forge. –herd, *m.* hearth of a forge. –höhe, *f.* (bei Flachſchienen) height of ledge. – kranz, *m.* flange, tire. –kupfer, *n.* metallic grain. –latte, *f.* (*T.* Bergb.) sliding beam. –lehre, *f.* (*T.* Railw.) standard-gauge. ſpurlos, *a.* without leaving any trace(s); –los vorübergehen (in der Litteratur) to fall still-born from the press. –nagel (am Hund), *m.* (*T.* Bergb.) guide-nail of the drag. –ofen, *m.* gutter-furnace. –ſtein, *m.* (*T.* Kupferſchm.) concentrated matt. –tiegel (eines Gebläſeofens), *m.* smelting-pot. – weite, *f.* gauge, width of track-way.

Spü'r . . ., in Zuſſ. —gang, *m.* quest of game. —hund, *m.* (blood-)hound, limer; *fig.* spy. —kraft, *f.*, —ſinn, *m.* sagacity. —naſe, *f.* a keen scent.

pu'ren, *v. a.* 1. to rut; 2. (Kupfer) to concentrate.

pü'ren, *v. a. & n.* to trace, to track, to follow by the scent; *fig.* to perceive, to feel; to smell; (in etwas hinein) to pry (into); (nach etwas) to search for; die Hunde ~ nach dem Wilde the hounds follow the track of the game.

Spü'rer, *m.* ſ. Spürhund.

pu'ten, ſich, *v. r.* to make haste, ſ. t! *i.* hush! peace! [ſich beeilen.

Staat'ncht, *n.* -es, *pl.* -e, stake-net.

Staar, *m.* ſ. Star.

Staat, *m.* -es, -s, *pl.* -en, 1. state; 2. a) pomp, parade; b) great retinue, train; 3. (Putz) attire, finery; ein freier ~ a free state, republic; ~ machen to cut a dash, to cut ob. make a shine; (mit etwas) to make a parade ob. show of smth.

Staat'en . . ., in Zuſſ. —beſchreibung, *f.* political geography. —bund, *m.* confederacy. —geſchichte, *f.* history of the principal states. —haus, *n.* (*Am.*) capitol. —kunde, *f.* knowledge of different states. —verein, *m.* confederacy of states. —verſammlung, *f.* assembly of the States General.

Staats' . . ., in Zuſſ. 1. state . . .; 2. *fig.* first-rate, crack, prime. — abreßbuch, *n.* royal Red Book. — akten, *pl.* public papers. —aktenſtück, *n.* state paper. —aktien, *pl.* public funds, state scrip. —amt, *n.* public office. —angelegenheit, *f.* state affair. —angehörige, *m.* subject of a state. —anleihe, *f.* government-loan. —annuitäten, *pl.* public annuities. —anwalt, *m.* attorney-general, Public Prosecutor. —anwaltſchaft, *f.* attorney-generalship. —anzeiger, *m.* state-advertizer; (in England) London Gazette. —archiv, *n.* state paper office. —ausgaben, *pl.* public expenditure. —bahn, *f.* government railroad (R. R.). —bank, *f.* state bank. —bankerott, *m.* general bankruptcy of the state. —barke, *f.* barge. —beamte, *m.* ministerial officer, government-official; (höher) high functionary of the state. —befehl (geheime), *m.* cachet. —bibliothek, *f.* state library. — bote, *m.* pursuivant. —bürger, *m.* citizen, subject of a state. ſt—bürgerlich, *a.* political, patriotic. — dame, *f.* lady of honour, lady at court. —degen, *m.* dress-sword. — diener, *m.* ſ.—beamte. —dienſt, *m.* ſ. —amt. —effekten ſ.—papiere. —eigentum, *n.* state property. —einkünfte, *pl.* public revenue. —eiſenbahn, *f.* state railroad. —examen, *n.* public trial; das —examen machen to try for a public office. —finanzen, *pl.* finances of a state. —forſcher, *m.* statist, politician. —frage, *f.* state-question. —gebäude, *n.* public building. —gefangene, *m.* prisoner to the state, state-prisoner. —gefängnis, *n.* prison of state, state-prison. —geheimnis, *n.* secret of state, state-secret. —geheimſchreiber, *m.* secretary of state. —gericht, *n.* state court. —geſchäft, *n.* state-affair, business of state. — geſchichte, *f.* political history of a state. —geſetz, *n.* law of a state. —gewalt, *f.* political power; executive power. —gläubiger, *m.* state-creditor. —grund, *m.* reason of state. —grundgeſetz, *n.* fundamental law of a state. —grundſatz, *m.* political maxim. —gut, *n.* public property. —hämorrhoidarier, *m. fig. lud.* bureaucrat. —handbuch, *n.* almanac of state, court-calendar, Red Book. —haushalt, *m.* administration of revenue, business of exchequer. —haushaltlehre, *f.* political economy. — haushaltlehrer, *m.* political economist. —hoſpital, *n.* state hospital. —intereſſe, *n.* political interest. — irrenanſtalt, *f.* state lunatic hospital. —kalender, *m.* ſ. —handbuch. —kanzlei, *f.* chancery of state. — kanzler, *m.* chancellor of state. — kaſſe, *f.* exchequer, public treasury. —kirche, *f.* established church. — kleid, *n.* state-dress. ſt—klug, *a.* politic; versed in state-affairs; *adv.* politically. —klugheit, *f.* policy, state-craft; political wisdom. —klügler, *m.* would-be-politician. —körper, *m.* body-politic. —koſten, *pl.* public expenses. —krone, *f.* crown of state. —kunde, *f.* ſ. Staatenkunde. —kunſt, *f.* science of government, politics, policy. —künſtler, *m.* politician, statemonger. —kutſche, *f.* state-coach. —laſten, *pl.* public burdens. — lehre, *f.* theory of politics. —lotterie, *f.* government lottery. —mann, *m.* politician, statesman. —miniſter, *m.* Secretary of State. —oberhaupt, *n.* head of the State. —ökonomie, *f.* administration of the public revenue, finances of a state. gute —ordnung, *f.* eunomy. —pächter, *m.* crown farmer, one who farms any branch of the public revenue. —papier, *n.* state-paper. —papiere, *pl.* public funds, government securities; (engliſche) Consols; in —papieren anlegen to fund. —papierhandel, *m.* business in the stock-exchange, stock-jobbery. —papierhändler, *m.* stock-jobber. —papiermäkler, *m.* stock-broker. —papierſpekulationen, *pl.* stock speculations. —perücke, *f.* dress-wig. —rat, *m.* 1. council of state; 2. counsellor of state. — rechenkunſt, *f.* political arithmetic. —rechner, *m.* financier. —recht, *n.* political ob. public law; right of state. ſt—rechtlich, *a.* relating to the public law. —rechtslehrer, *m.* publicist. —religion, *f.* established ob. national church. —ruder, *n.* helm of the state, government. —ſache, *f.* state affair. —ſchatz, *m.* public treasure ob. property. — ſchiff, *n.* vessel of the state. — ſchrift, *f.* state-paper; political pamphlet. —ſchuld, *f.* national debt, public debt. —ſchuldentilgungskaſſe, *f.* sinking-fund. — ſchuldner, *m.* debtor of the government; im Umlauf befindliche — ſchuldſcheine, *pl.* stocks. —ſekretär, *m.* Secretary of State. —ſiegel, *n.* the great seal. —ſozialismus, *m.* government socialism. —ſteuer, *f.* state tax. —ſtreich, *m.* 1. political stratagem, sudden ob. unexpected (violent) state-measure; stroke of policy; 2. overthrowing of the Constitution. —telegramm, *n.* government telegram. —telegraph, *m.* state telegraph. —theoretiker, *m.* speculative politician. —umwälzung, *f.* political revolution. —uniform, *f.* full-dress uniform. —unterhändler, *m.* diplomatist. —verbrechen, *n.* political crime. —verbrecher, *m.* state-criminal. —verfaſſung, *f.* constitution, government. —verhandlungskunſt, *f.* diplomacy. —vermögen, *n.* public property, domains. — verſammlung, *f.* constitutional assembly. —vertrag, *m.* political treaty. —verwalter, *m.* administrator, regent, governor. —verwaltung, *f.* administration of the state, government. —viſite, *f.* a duty visit. —wagen, *m.* ſ. —kutſche. —weisheit, *f.* political wisdom. —wirt, *m.* political economist, financier. —wirtſchaft, *f.* political economy. —wirtſchaftslehrer ſ. —haushaltlehrer. —wiſſenſchaft, *f.* politics, science of states. —wohl, *n.*, —wohlfahrt, *f.* public welfare. —zeitung, *f.* State Gazette, *cf.* —anzeiger. —zimmer, *n.* room of state, state-apartment.

Stab, *m.* -es, -s, *pl.* Stäbe, 1. staff, stick, rod, wand; (von Metall) bar; 2. (*T.* Com.) ell, rod; 3. (*T.* Archit.) torus; astragal; (am Geſimſe) bead; 4. (*T.* Mil.) regimental staff, état-major; bei dem —e ſtehen to be on the staff; eingeteilter ~ graduated scale; feinen ~ weiter ſetzen *fig.* to continue one's journey; den ~ über einen brechen to pronounce sentence of death upon smb.; *fig.* to condemn one, to pass censure on one. —einguß, *m.* *T.* ingot-mould. — eiſen, *n.* iron in bars, bar-iron; merchant iron; (façonniertes) figured bar-iron; (gewalztes) laminated bar-iron; (zweimal geſchweißtes) double-welded bar-iron. — eiſenhütte, *f.* chafery. —eiſenwalzen, *pl.*, —eiſenwalzwerk, *n.* finishing rolls, merchant rolls, *pl.* —gold, *n.* gold in bars. —hammer, *m.* tilt-hammer. ✕—hobel, *m.* rabbet-plane. —holz, *n.* staves, *pl.* —holzpipen, *pl.* shook-pipes. —kranz, *m.* (*T.* Med.) corona radiata. —lauffprung, *m.* (*T.* Turnk.) jumping several times in succession alternately to left and right, making a half turn each time. —magnet, *m.* bar ob. straight magnet. —rechenkunſt, *f.*, —rechnen, *n.* rhabdology. —reim, *m.* alliteration. ſtabreimend, *a.* alliterative. —sarzt, *m.* surgeon-major. —skapitän, *m.* captain-lieutenant. —soffizier, *m.* field-officer; (zur See) flag-officer. — ſpringen, *n.* (*T.* Turnk.) pole-jumping. —squartier, *n.* head-quarters. —ſtrompeter, *m.* soliſt on the trumpet. ✕ —träger, *m.* verger, mace-bearer. —walzwerk, *n.* finishing rolls, *pl.* —wurz, *f.* southernwood. —zange, *f.* tongs for the iron-bars. —zehnt, *m.* tithe of vetches.

Stä'bchen, *n.* -s, *pl.* ~, little staff ob. wand; (zum Eſſen) ſ. Eßſtäbchen. ſt—förmig, *a.* rod-shaped. —pilz, *m.* bacillus; *pl.* bacteria. —ſchicht, *f.* (*T.* Anat.) layer of rods.

Sta'bel, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Hort.) stick, prop for climbing plants. —erbſen, *pl.* peas which require sticking.

ſtä'beln, *v. a.* Erbſen ꝛc. ~ to set up sticks for peas, &c.

ſtabi'l, *a.* stable; —es Gleichgewicht ſt. equilibrium.

Stabilitä't, *f.* ~, stability.

Sta'bler, Stä'bler, *m.* -s, *pl.* ~, person that carries a staff as a sign of authority; beadle.

Sta'bs . . ., in Zuſſ. ſ. unter Stab.

staccato, *adv.* (*T.* Mus.) detached, taken off (*opp. ligato*). Staccatozeichen, *n.* pointed dot.

ſtach (long a), *impf.* v. ſtechen.

ſtä'che, Konjk. *impf.* v. ſtechen.

Stach'el, *m.* -s, *pl.* -n, sting, prick; (*T.* Bot.) prickle, thorn; (zum Antreiben des Viehs) goad, prod; (einer Schnalle) tongue; *fig.* (des Schmerzes ꝛc.) keen edge; (des Gewiſſens) st. (of conscience), remorse; (An-

trieb, Sporn) stimulus; wider den ~ lecken to kick against the pricks. —ähre, *f.* French grass. —bart, *m.* prickly beard. —becken, *m.* (*T.* Anat.) acanthopelvis. —beere, *f.* gooseberry; *fig.* poignant words. —beerbusch, —beerstrauch, *m.* gooseberry-bush. —beerspanner, *m.* (*T.* Ent.) magpie-moth. —beerwein, *m.* gooseberry-wine. —bolde, *f.* prickly-parsnep. —brache, *m.* (Fisch) sting-bull. —brahtzaun, *m.* steel-barbed wire-fence. —esche, *f.* prickly-ash. —fisch, *m.* stickle-bag, sea-urchin. —flosse, *f.* (*T.* Zool.) acantha. —flosser, *m.* (Fisch) acanthopterygian. ſt—flossig, *a.* (*T.* Ichth.) spine-finned. —frucht, *f.* prickly fruit. —halsband, *n.* training-collar. —haut, *f.* pricking skin. —häuter, *m.* (*T.* Zool.) echinoderm. —herz, *n.* (*T.* Conch.) thorny cockle. — hirse, *f.* bearded millet. ſt—los, *a.* without prickles. —makrele, *f.* horse-mackerel. —mohn, *m.* prickly poppy. —muschel, *f.* pilgrim. —nuß, *f.* water-nut, water-caltrop. —rede, *f.* satirical speech; piercing words, *pl.* —roche, *m.* thorn-back, sting-ray. —schnecke, *f.* murex, Venus-shell. —schrift, *f.* satirical writing, satire. —schwamm, *m.* hydnum. —schwein, —tier, *n.* porcupine, hedgehog. —schweinfisch, *m.* porcupine-fish. —sohlen, *pl.* spike-soles. —stock, *m.* goad. — vers, *m.* satirical verse. —walze, *f.* spur-wheel. —witz, *m.*, —wort, *n.* sarcasm. —zaun, *m.* ſ. —brahtzaun.

stach'elig, *a.* prickly, spiny; thorny; *fig.* pungent, biting, sarcastic.

stach'eln, *v. a.* 1. to sting, to prick, to goad; *fig.* to spur, to stimulate; 2. to provide with a sting.

stach'lig, ſ. stacheling.

stad'ern, *v. n. provinc.* to walk stiffly.

Stadet ſ. Stadt.

Sta'del, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (zum Erzröſten) stall, walled area; 2. *provinc.* shed, barn, hovel. —thor, *n.* barn-door.

Sta'den, *m.* -s, *pl.* ~, *provinc.* bank, shore; (amtliche Verdeutſchung in Metz) quay.

Sta'dium, *n.* -s, *pl.* -dien, (altgriech. Längenmaß) stade, stadium; (*T.* Med. & *fig.*) stage.

Stadt, *f.* ~, *pl.* Städte, town; (Biſchofsſitz od. geweſen) city; (im Parlament vertreten) borough; ~ und Land town and country; die ganze ~ *fig.* the whole town; er iſt mit mir aus einer ~ he is my townsman; in der ~ in town; in der ~ erzogen city-bred; ein Mann bei der ~ a man of consequence; nach der ~ to town; zur ~ erhoben citied. —abgabe, *f.* excise; *pl.* town-dues. —adel, *m.* 1. nobility residing in town; 2. patricians, *pl.* —amt, *n.* 1. municipal office; 2. office in a town. —anwalt, *m.* city councel, recorder, syndic. —arzt, *m.* physician of the town. —bahnnetz, *n.* metropolitan railway system. —bann, *m.* territory of the town. —baumeiſter, *m.* architect appointed to superintend the buildings. —beamte, *m.* municipal officer. —behörden, *pl.* city-authorities. ſt—bekannt, *a.* all round town. —beſatzung, *f.* garrison of the town. —beſchreibung, *f.* topography of a town. —beſtellbezirk, *m.* (*T.* Poſtw.) town-post delivery. —bewohner, *m.* inhabitant of a town. —bibliothek, *f.* municipal library. —brief ſ. —poſtbrief. —briefträger, *m.* town letter-carrier. —buch, *n.* town-book, records of a town. —bürger, *m.* denizen. —fernſprecheinrichtung, *f.* telephone exchange. —fernſprechvermittlungsamt, *n.* telephone office. —feſte, *f.* cidatel. — freiheit, *f.* privilege of a town. — flur, *f.* fields belonging to a town. —gebäude, *n.* public edifice. —gebiet, *n.* township, territory of a town. —gefängnis, *n.* public prison of a town. —gegend, *f.* 1. environs of a town; 2. quarter of a town. —gemeinde, *f.* municipality, township. —gerechtigkeit, *f.* immunities and privileges of a town. —gerede, *n.* town-talk. —gericht, *n.* court of justice in a town. — gerichtsbarkeit, *f.* municipal jurisdiction. —gerichtsbeiſitzer, *m.* assessor of a town court. —gerichtsrat, *m.* counsellor of the town-court. —geſpräch, *n.* talk of the town. — graben, *m.* moat surrounding a town. —gut, *n.* common of a town. —hauptmann, *m.* captain of the town-soldiery. —haus, *n.* town-house, town-hall; *cf.* Rathaus. —kälber, *pl. fig. jest.* (ſchweiz.) sinecurists. —kammer, *f.* city-treasury od. exchequer. —kämmerer, *m.* chamberlain to the exchequer of a town. —keller, *m.* town-vintry. —kind, *n.* townsman; (Londoner) cockney. —klatſche, *f.* newsmonger, gossip of the town. —knecht, *m.* beadle, sergeant. — koch, *m.* town-cook. —kommandant, *m.* military governor of a town. ſt—kundig, *a.* known all the town over, notorious. —leben, *n.* town-life, city-life. —leute, *pl.* townfolk. —major, *m.* town-major. — maß, *n.* town's standard for measures. —mauer, *f.* town-wall. — miliz, *f.* town soldiery, train-bands of a town. —muſikanten, *pl.* town-musicians, waits. —muſikus, *m.* town-musician. —neuigkeit, *f.* news in town. —obrigkeit, *f.* town-magistrates, *pl.* —ordnung, *f.* police of a town. —pfarre, *f.* 1. parish of the town; 2. parsonage in a town. —pfarrer, *m.* parson in a town. —pfeifer, *m.* ſ. —muſikus. —phyſikus, *m.* town-physician. — poſt, *f.* (Anſtalt) town post-office; (Beförderung) town delivery. — poſtbrief, *m.* drop letter. —poſtbote, *m.* city-post-office runner. —poſtexpedition, *f.* office of the city-post-office. —rat, *m.* 1. (Behörde) municipal common council; 2. (Mitglied) common councilman; (älterer) alderman; (beſoldeter) stipendiary magistrate. — recht, *n.* 1. rights and privileges of the town, municipal laws; 2. jurisdiction of a town. —reiſende ſ. Platzreiſende. —richter, *m.* sheriff, judge of a town; (beſoldeter, in England) recorder. —ſchlüſſel, *pl.* keys of a town. —ſchreiber, *m.* town-clerk; secretary to a town, recorder. —ſchreiberamt, *n.* town-clerk's office. —ſchreiberei, *f.* record-office. —ſchultheiß, *m.* town-bailiff. —ſchuld, *f.* debt of a city. —ſchule, *f.* town-school. —ſiegel, *n.* town-seal. —ſoldat, *m.* town-soldier, city militiaman. — ſteuereinnahme, *f.* city-tax collector's office. —ſyndikus, *m.* syndic od. recorder of the town. —telegramm, *n.* city message. —teil, *m.* ſ. — biertel. —thor, *n.* town-gate. — verordnete, *m.* delegate of the city; *Am.* selectman of the town. — verordnetenverſammlung, *f.* municipal assembly. —verwaltung, *f.* municipality. —verweis, *m*; jm. —verweis erteilen *or* geben to order one out of a town. —viertel, *n.* ward. —vogt, *m.* town-advocate, town-bailiff. —vogtei, *f.* 1. office of the provost; 2. town prison a Berlin. —volk, *n.* town-folk, town people. —wachtmeiſter, *m.* town-major. —wage, *f.* 1. public scales; 2. public weigh-house. —wagemeiſter, *m.* weigher at the town-hall. —wagen, *m.* carriage used in town. —währung, *f.* current coin of a town. —wall, *m.* rampart of a city. —wappen, *n.* city-arms. —wechſel, *m.* city exchange-bill. —weichbild, *n.* town precincts. —weſen, *n.* concerns of a city. — wohnung, *f.* town-residence. — zinkeniſten, *pl.* ſ. —muſikanten.

Stä'dtchen, *n.* -s, *pl.* ~, townlet.

Stä'dter, *m.* -s, *pl.* ~, townsman, citizen.

ſtä'dtiſch, *a.* 1. belonging to a town; of a town; (Bevölkerung) urban; 2. townlike; 3. municipal; —e Behörden, *pl.* municipal authorities; —e Gefälle, *pl.* municipal rates.

Stafet'te, *f.* ~, *pl.* -n, courier, estafette, express.

Staffage (-aſ'ſche), *f.* (*T.* Paint.) ~, living figures in a landscape, *pl.*

Staff'el, *f.* ~, *pl.* -n, step of a ladder, rundle; *fig.* degree; pitch. —aufſtellung, *f.* (*T.* Mil.) echelon. nach der —rechnung on the scaling system. —ſtellung, *f. T.* echelon. ſt—weiſe, *adv.* by ob. in echelon.

Staffelei', *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Paint.) easel. —gemälde, *n.* e.-piece.

Staff'holz, *n.* -es, staves, *pl.*

ſtaffie'ren, *v. a.* to garnish, to dress; (einen Hut) to trim; (ein Gemälde) to enliven. ſdresser; decorator.

Staffie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, trimmer;

Staffier' . . ., in Zuſſ. —maler, *m.* painter and gilder; ornamental painter. —malerei, *f.* decorative painting. —naht, *f.* garnish-seam.

Staffie'rung, *f.* ~, (the act of) garnishing; trimming.

Stag, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Nav.) stay; das große ~ the main st.; das loſe ~ preventer-stay. —auge, *n.* eye of a st. —block, *m.* block of a st. —garnat, *n.* garnet. —ſegel, *n.* stay-sail. ſtagweiſe, *adv.* at a long peak; faſt =weiſe ſtehend a-short-stay.

Stagiri'te, *m.* Stagyrite (*i. e.* Aristotle).

Stagnatio'n, *f.* ~, stagnation, stagnancy. ſ*p. a.* stagnant.

ſtagnie'ren, *v. n.* to stagnate. ‖—d,

Stagnol (ſpr. Stanjoh'l), *n.* -s, leaf-ſtahl, *impf.* d. ſtehlen. ſtin, tin-foil.

Stahl, *m.* -es, -s, *pl.* Stähle, 1. steel; (zum Wetzen) whetting-steel; 2. *pl.* Stähle, (zum Bügeln) heater; 3. sword; angelaſſener ~ tempered st.; blau angelaufener ~ clouded st.; enthärteter ~ softened st.; (einmal, zweimal) gegerbter ~ (single, double) shear-steel; (an der Oberfläche) gehärteter ~ case-hardened st.; gegoſſener ~ cast st.; ſchweißbarer ~ welding st.; zementierter ~ cementation-steel; ziſelierter ~ cut-steel. —abfälle, *pl.* cuttings of steel-springs. —ader, *f.* vein of st. — arbeit, *f.* steel-work. —arbeiter, *m.* worker in st. ſt—artig, *a.* steely. —arznei, *f.* chalybeate medicine. —bad, *n.* chalybeate bath. —bereitung, *f.* cementation. ſt—blau, *a.* steel-coloured. —blech, *n.* spring-steel-plates. —brennen, *n.* transformation of iron into st. —bronze, *f.* Uchatius' st. —brunnen, *m.* chalybeate spring. —born (zum Unterſuchen der Telegr.-Stangen), *m.* steel-spike. —braht, *m.* steel-

wire; (geplätteter) pen-wire. —drucker, *m.* steel-printer. —eisen, *n.* steely iron, natural st. —fabrik, *f.* steel-forge. —farbe, *f.* steel-colour. st—farbene Metall, *n.* chalybeate metal. st—farbig, *a.* steel-coloured. —feder, *f.* 1. steel-spring; 2. (zum Schreiben) steel-pen, metallic pen. —flitter, *f.* steel-spangle. —frischfeuer, *n.* steel-finery. —glocke (an der Turnierlanze zum Schutze der Hand), *f.* vamplet. st—grün, *a.* steel-green. —guß, *m.* steel-casting. —hammer, *m.* steel-forge. —härte, *f.* steeliness. —härtung, *f.* case-hardening; tempering od. hardening of st. —hütte, *f.* s. —hammer. —keil, *m.* steel-cod. —kette, *f.* steel-chain. —kifte (des Zementierofens), *f.* cementing-chest. —knopf, *m.* steel-button. —knoten, *m.* flux for tempering st. —kobalt, *m.* grey cobalt ore. —kopfschiene, *f.* steel-headed rail. —kuchen, *m.* iron-pig for making st. —kugel, *f.* steel-ball; martial ball. —mergel, *m.* lithomarge, potter's clay of Thomson. —mittel, *n.* s. —arznei. —motte, *f.* pale butterfly with four brown points. —ofen, *m.* cementing furnace; s. Zementierofen. —perle, *f.* steel-pearl. —pille, *f.* chalybeate pill. —platte, *f.* steel-plate. —puddeln, *n.* steel-puddling. —quelle, *f.* chalybeate spring. —raffinierfeuer, *n.* forge-heat. —reifrock, *m.* steel-petticoat. —roß, *n. (poet.)* velocipede, bicycle. —scheibe, *f.* (zum Diamantschleifen) skive. —schnalle, *f.* steel-buckle. —schneider, *m.* steel-cutter. —spiegel, *m.* steel-mirror. —spielwerk, *n.* musical box. —stab, *m.* square piece of st. —staub, *m.* steel-filings. —stecher, *m.* steel-engraver. —stecherkunst, *f.* steel-engraving. —stein, *m.* ore fit for st., sparry iron-ore. —stich, *m.* steel-engraving. —tropfen, *pl.* chalybeate drops. —waren, *pl.* hard wares. —wasser, *n.* chalybeate water. —wasserbrunnen, *m.* chalybeate spring. —werk, *n.* steel-work.

h'len, *v. a.* 1. (verstählen) to steel; 2. to convert into steel; 3. *fig.* to brace; (den Arm) to nerve. ſ—b, *a.* (Luft) bracing.

h'lern, *a.* steely, of steel, made of steel, chalybean.

äh'lung, *f.* —, (the act of) steeling, hardening, tempering.

ähr, *m.* -es, -s, *pl.* -e, ram. —lamm, *n.* male lamb.

h'ren, *v. n.* (vom Stähre) to cover, to tup; (vom Mutterschafe) to desire the tup.

l, *false impf.* v. stecken.

a'le, *f.* —, *pl.* -n, stake, pale. —neisen, *n.* stake-iron. ſpole.

a'len, *m.* -s, *pl.* —, *T.* boat-hook.

ake't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, fence, railing.

alagmit', *m.* -en, *pl.* -en, (vom Boden emporwachsender Tropfstein) stalagmite.

alaktit', *m.* -s, -en, *pl.* -e, (von oben herabwachsender Tropfstein) stalactite.

all, *m.* -es, -s, *pl.* Ställe, stable; (für Schweine) sty; den ~ zusperren, nachdem das Pferd daraus gestohlen ist *(prov.)* to do a thing preposterously; in den ~ stellen to stable horses). —amt, *n.* place in the mews. —baum, *m.* 1. spring-tree-bar; 2. pole in stables between the horses. stallblind, *a.* grown blind with long staying in a st. —bürste, *f.* horse-brush. —bediente, *m.* s. —knecht. —decke, *f.* caparison, horse-cloth. —dünger, *m.* farm-yard manure. —eimer, *m.* stable-pail. —fütterung, *f.* feeding in the st. —gehilfe, *m.* helper. —geld, *n.* stallage. —geruch, *m.* horsiness. —hengst, *m.* stallion. —hof, *m.* base-court. —junge, *m.* stable-boy. —kittel, *m.* coachman's frock. —klinker, *m.* Dutch clinker. —knecht, *m.* stableman, groom. —kraut, *n.* rest-harrow. —leuchte, *f.* stable-lantern. —leuchter, *m.* stable-candlestick. —meister, *m.* 1. equerry; head-groom; 2. riding-master. —ochs s. Schlachtochs. —raum, *m.* stable-room. —roß, *n.* riding-horse. —schreiber, *m.* clerk of the stables. —thür, *f.* stable-door. —zins, *m.* s. —geld.

stal'len, *v. a.* to stable; to find room for. ~, *v. n.* 1. (von Pferden) to make water; 2. *fig.* (mit) to agree (with).

Stal'lung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) placing in a stable, stabling; 2. stable-room; inclosure in a forest; einem Pferde ~ geben to stable a horse.

Stamm, *m.* -es, -s, *pl.* Stämme, 1. (Baumstamm) trunk; (unbehauener) log; (womit Zoophyten festgewachsen sind) pedicel; 2. (Geschlecht) family, race; (von Völkerschaften) tribe; (in Schottland) clan; 3. *fig.* stock, fund; die zwölf Stämme der Kinder Israel the twelve tribes of the children of Israel; der Apfel fällt nicht weit vom ~ *(prov.)* like sire, like son; Holz auf dem —e kaufen to buy at the stub od. stump. —akkord, *m. (T.* Mus.) fundamental chord, key-chord. —baum, *m.* genealogical table, pedigree, tree of genealogy. —buch, *n.* remembrance-book, album. —buchstabe, *m.* radical letter. —burg, *f.* ancestors' od. ancestral castle. — eltern, *pl.* ancestors. —ende, *n.* stub; butt-end of a tree-stem. —endung, *f. (T.* Gram.) nominative case. — erbe, *m.* heir of a family. —fehde, *f.* tribal war. st—faul, *a.* rotten in the trunk. —esgefühl, *n.* tribalism. —folge, *f.* line of descent. —gast, *m.* never failing customer, old supporter. —geld, *n.* stock, fund. —gut, *n.* allodial estate; family estate. —halter, *m.* support of a family, first-born male. —haus, *n.* 1. descent; 2. original mansion of a family; 3. *(T.* Com.) principal house. —holz, *n.* stock-wood, trunk-wood. —kapital, *n.* stock-principal, fund. —lehen, *n.* fee simple. — linie, *f.* lineage. —lohde, *f. (T.* Forest.) sucker, spring that comes from the root od. trunk of a tree. st—los, *a.* without a trunk od. stem. —mutter, *f.* ancestress. — ochse, *m.* bull (kept for breeding). —register, *n.* pedigree, genealogy. —reihe, *f.* genealogical series. — rolle, *f. (T.* Mil.) muster-roll. — schwarm, *m.* stock of bees for increase. —silbe, *f.* primitive syllable, root of a word. —sitz, *m.* ancestral seat od. residence. — sprache, *f.* primitive tongue. —tafel, *f.* genealogical table of descent. —vater, *m.* head of a family, ancestor. —verbindung, —(es)verbrüderung, *f.* clanship. — vermächtnis, *n.* entail. —vermögen, *n.* s. —kapital. st—verwandt, 1. *a.* kin as to race od. clan; 2. *(T.* Gram.) paronymous. —verwandtschaft, *f.* identity of origin; *(T.* Gram.) affinity. —tisch, *m.* table round which old supporters are seated. —vieh, *n.* stock of cattle. —volk, *n.* primitive people. —wappen, *n.* arms of a family. —wort, *n.* primitive word; primitive root. —zeitwort, *n.* primitive verb.

stam'meln, *v. a. & n.* (wie Kinder, bei schwierigen Wörtern; aus Aufregung) to stammer, (als Sprachfehler Erwachsener) to stutter, (aus Verwirrung u. *fig.*) to falter.

stam'men, *v. n.* (von) to spring, originate, descend from.

stamm'haft, *a.* robust, strong, stout.

Stammhaftigkeit, *f.* ~, robustness, stoutness.

stäm'mig, *a.* 1. having a stem; 2. *fig.* robust, sturdy, stout.

Stäm'migkeit, *f.* ~, robustness, sturdiness. ſstutterer.

Stamm'ler, *m.* -s, *pl.* ~, stammerer,

Stäm'pel s. Stempel.

Stampf' . . ., in Zuss. —bau, *m.* beaten cob-work, pisé. —erde (zum Bauen), *f.* stamped earth. — gang, *m.* orushing-mill. —geschirr, *n. T.* mortar-machine. —haufen, *m. (T.* Paper-m.) batch of rags. —klotz, *m.* rammer, driver of a pile-engine. —mühle, *f.* stamping-mill. —perle, *f.* seed-pearl. st—reiten s. stampfreiten (unt.) —see, *f.* heavy sea over the bow. —stag, *m. (T.* Nav.) second preventer-stay. —steven, *m. (T.* Nav.) stem right down upon the keel. —stock, *m.* martingale, dolphin-striker. — stockachterholer, *m. (T.* Nav.) backrope. —stockgeie, *f. (T.* Nav.) gaubline. —trog, *m.* beating trough, stamping trough. —werk, *n.* s. —mühle. —zucker, *m.* pounded lumps.

Stam'pfe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. stamping; (Werkzeug) stamp, stamper; 2. (Ramme) rammer.

stam'pfen, *v. a. & n.* to stamp, to pound; mit den Füßen ~ to stamp one's feet, to trample; (von Pferden) to wince; (von Schiffen) to pitch.

Stam'pfer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. *(pers.)* stamper, pounder; 2. rammer; tamping-bar. ſat anchor.

stampf'reiten, *v. n. (T.* Nav.) to pitch

stand, *impf.* v. stehen.

Stand, *m.* -es, -s, *pl.* Stände, 1. stand; standing-place; 2. (eines Verkäufers) stall; 3. (Lebensstellung) situation, station; (in der Gesellschaft) rank; 4. (Sachlage) situation, state (of affairs); (des Barometers od. Thermometers) reading; (höchster) maximum; die Stände (des Reiches) the States; der dritte ~ tiers-etat; die drei Stände the three estates; der vierte ~ the working-classes; aus dem —e *(T.* Turnk.) from standing position; anderer ~ andre Sitten *(prov.)* the clerk forgets that ever he was sexton; außer Stand setzen to disenable; den ~ einer Sache kennen to know how matters stand; einen ~ haben to hold a stall; einen harten *or* schweren ~ haben to be in a difficult position, to be sorely put to (it); imstande sein to be able, to be capable (of); nicht imstande sein to be unable, not to be equal to; in den geistlichen ~ treten to go into orders; in gutem ~ in a good condition; nicht in gutem —e sein to be in bad condition; instand setzen to enable; seinem ~ gemäß leben to live up to one's condition; standhalten to keep one's ground (z. B. seine Freundschaft hält nicht stand his friendship will not stand long); über den ~ einer Sache Bericht erstatten to report progress; (ein Mann) von —e (a man) of rank od. quality; wieder in den vorigen ~ setzen to restore, to re-

establish; zum geiſtlichen —e gehören to be in orders; zuſtande bringen to bring about. —baum, *m.* spring-tree-bar. —bild, *n.* statue. ſt—fähig, *a.* stable. —fähigkeit, *f.* stability. —gebühr, —geld, *n.* stallage, stall-money. —krämer, *m.* stall-keeper, chapman. —lager, *n.* ſ. —quartier. ſt—laut, *a.* (*T.* Hunt.) giving tongue when at bay with the (black) game. —linie, *f. T.* base-line; station-line. —miete, *f.* ſ. —gebühr ꝛc. —ort, —platz, *m.* standing-place, stand; (von Pflanzen) habitat. —pferd, *n.* relay-horse. —punkt, *m.* 1. ſ. —ort; 2. *fig.* point of view; einem den —punkt klar machen 1. to bring (one) to reason, to tell one the plain truth; 2. to send one after his business; to make one know his distance; ſeinen —punkt ändern to take other ground, to shift one's position. —quartier, *n.* fixed quarters; ſein —quartier haben to be stationed. —recht, *n.* martial law, court-martial. ſt—rechtlich, *a.* according to martial law. —rede, *f.* funeral oration; harangue. —riß, *m.* elevation. —uhr, *f.* time-piece. —ventil, *n.* bottom-clack, retaining valve. —viſier, *n.* block-sight. —weite, *f.* distance, interval.

Standar'te, *f.* ~, *pl.* -n, standard, banner. —njunker, —nträger, *m.* standard-bearer, cornet. —nſchuh, *m.* soc.

Ständ'chen, *m.* -s, *pl.* ~, serenade; ein ~ bringen to serenade (one with); ein ~ erhalten to be serenaded.

Stan'de, *f.* ~, *pl.* -n, water-tub.

Stan'der, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Nav.) broad pendant; 2. traverse horse; ~ eines Drehkreuz runner, down-haul of a tie. —holz, *n.* stock of the broad pendant.

Stän'der, *m.* -s, *pl.* ~, 1. water-tub; wooden pillar; (einer Maſchine) standard; (einer Windmühle) centre; axis; 2. (*T.* Hydr.) upright waste-pipe; (der Walzen) cast iron frame; (einer Zugbrücke) plier; scantling in a partition; 3. fish-pond. — gerüſt (Walzengerüſt), *n.* housing-frame. —werk, *n.* stud-work.

Stän'des . . ., ſtan'des . . ., in Zuſſ. —adel, *m.* nobility by birth. — amt, *n.* civil marriage office in Germany, Registrar's Office. —beamte(r), *m.* registrar (of births, deaths and marriages). —ehre, *f.* honour of the profession. —erhöhung, *f.* elevation of rank. — gebühr, *f.* what is due to rank; nach —gebühr according to one's rank. —gemäß, -mäßig, *a.* agreeable to one's rank; -gemäß leben to live in character. —gleichheit, *f.* equality of rank. —herr, *m.* baron. —herrſchaft, *f.* barony; lordship; estate of a mediatized prince. —liſte, *f.* descriptive list. —mäßig, *a.* ſ. —gemäß. —perſon, *f.* person of quality, of rank. — perſonen, *pl.* the Quality. —verluſt, *m.* loss of caste. —widrig, *a.* & *adv.* contrary to one's rank.

Stän'de . . ., in Zuſſ. —eröffnung, *f.* opening of the states. —haus, *n.* hall of the states od. diet. —monarchie, *f.* absolute monarchy (before the French Revolution). — verſammlung, *f.* assembly of the States of an Empire od. province; (in Norwegen) Storthing.

ſtand'haft, *a.* constant (in), steady, stanch (against); ~ bleiben to hold out to the last.

Stand'haftigkeit, *f.* ~, constancy, firmness, steadiness.

ſtän'dig, *a.* 1. continual, permanent; 2. fixed, stationary.

ſtän'diſch, *a.* belonging to the States of an Empire.

Stan'ge, *f.* ~, *pl.* -n, pole; (Metall) bar; (Schwefel) roll; (Siegellack) stick; (an der Dampfmaſch.) rod; 2. (des Stangengebiſſes) curb-bit; 3. (*T.* Hunt.) a) branch of a stag's horn; b) brush (of a fox); 4. *provinc.* half a pint of beer (*cf.* Schnitt, Tulpe); angeſchuhte ~ fished p.; gekuppelte —n coupled poles; gezahnte ~ ſ. Zahnſtange; verſtrebte ~ strutted p.; bei der ~ bleiben *fig.* to keep to the point, not to run off one's subject; nicht bei der ~ bleiben to swerve from one's purpose, to wander from the point; einem die ~ halten *fig.* to back od. to protect one.

Stän'gel, ſtängeln, ſ. Stengel ꝛc.

Stän'gelchen, Stäng'lein, *n.* -s, *pl.* ~, small pole od. rod.

Stan'gen . . ., in Zuſſ. —blei, *n.* bar-lead. —blitzableiter, *m.* lightning-protector to poles. —bohne ſ. Stengelbohne. —bohrer, *m.* auger. —brille, *f.* temple-spectacles. — bürſte, *f.* hair-broom on a pole. —eiſen, *n.* iron in bars, rod-iron. —erbſe ſ. Stengelerbſe. —feder, *f.* spring of the lock of fire-arms. —federſpringloch, *n.* scar-spring-stud-hole. —federſtiftloch, *n.* stud-hole. —gebiß, *n.* cannon-bit. — gitter, *n.* iron-grate. —gold, *n.* gold in ingots, bullion, billot. — handpferd, *n.* off-wheeler. —holz, *n.* high and thin stems (of trees). —knaſter, *m.* canaster in rolls. — kohle, *f.* anthracite. —kugel, *f.* bar-shot. —kunſt, *f.* hydraulic engine with poles. —kupfer, *n.* bar-copper. —laterne, *f.* lantern fastened on a pole. —leinwand, *f.* diaper-linen, figured linen. —loch, *n.* excavation for a pole. —magnet, *m.* bar-magnet. —pferd, *n.* thiller, thill-horse; (linkes) near-wheeler. —pomade, *f.* pomatum in rolls. —preſſe, *f.* lithographic lever-press. —quarz, *m.* scapiform hyaline quartz. — regiſter, *n.* specification of the poles. —regulator, *m.* (*T.* Tel.) governor. —reihe, *f.* line of poles. —ſalpeter, *m.* roll-saltpeter. — ſattelpferd, *n.* near-wheeler. — ſchuh, *m.* sleeper. —ſchwefel, *m.* roll-sulphur. —ſilber, *n.* ingot-silver, bullion. —ſtahl, *m.* bar-steel; blistered steel. —tabak, *m.* tobacco in carrots. —walzwerk, *n.* stretching-rolls, *pl.* —werk, *n.* sweeps *pl.* of a drag. —zaum, *m.* cannon-bit. —zehnte, *m.* tithes of vetches and similar field-fruits. —zinn, *n.* bar-tin. —zirkel, *m.* beam-compasses. —zucker, *m.* taffy.

ſtank, *impf.* v. ſtinken.

Stank, *m.* -es, ~, (n. u. od. *poet.*) stench, stink. —kugel, *f.* (*T.* Min.) smoke-ball.

Stän'ker, *m.* -s, *pl.* ~, *vulg.* 1. stinker; 2. *fig.* ferreter; 3. quarrelsome person.

Stänkerei', *f.* ~, *pl.* -en, *vulg.* 1. stink; 2. *fig.* quarrel; 3. ferreting; —en machen to brew mischief.

ſtän'kerig, *a.* fusty.

ſtän'kern, *v. n. vulg.* 1. to give a stink; 2. *fig.* to rummage; to quarrel; to potter about from . . . to.

Stanna't, *n.* -es, -s, (zinnſaures Salz) stannate.

Stanniol', *n.* -s, tin-foil. —belag, *m.* t.-f. coating. —blätter, *pl.* t.-f. sheets.

Stanze, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*T.* Metr.) stanza; 2. mould of steel ob. brass for embossed work. —nhamme, *m.* heavy hammer to beat on a stamp ob. die with. —nſtempel, *m.* stamp for embossed work.

ſtan'zen, *v. a.* to stamp out.

Stanz'maſchine, *f.* ~, *pl.* -n, punching ob. slotting-machine.

Sta'pel, *m.* -s, 1. pile, heap; 2. emporium, market-town; warehouse; 3. *T.* stocks, slips for ship-building; 4. dockyard; auf dem ~ on the stocks; (ein Schiff) vom ~ laſſen to launch a ship; *fig.* a) to sport off; b) to publish, to edit. — block, *m.* stocks, shore. —gerechtigkeit, *f.* staple-privilege. —gut, *n.* staple-goods, staple-commodity. —handel, *m.* staple-trade. —klötze (die beim Auslaufen durch Zerſplittern entfernt werden), *pl.* splitting-blocks. —platz, *m.* staple, mart, emporium; slip. —recht, *n.* staple-privilege. —ſtadt, *f.* staple-town. —ware, *f.* staple-commodity, goods under the operation of the staple-law.

ſta'peln, *v. a.* to pile up. ~, *v. n. vulg.* to stalk.

Stapf'e, *f.* ~, *pl.* -n, (l. u.) foot-print.

ſtapf'en, *v. n.* to strut, to step firmly; *jest.* to walk.

Staphylorrhaphie', *f.* ~, (*T.* Anat. palatine suture.

Star, *m.* -es, -s, 1. (Augenkrankheit) cataract; (des Pferds) wall-eye; 2. *pl.* -e, (Vogel) starling; ſchwarzer — amaurosis, drop serene; grauer — häutiger ~ membraneous c.; grüner ~ glaucoma; den ~ ſtechen to couch the c.; *fig.* (einem) to tell one the truth, to undeceive. ſtar-blind, *a.* blind with a c. —blindheit, *f.* blindness from a c. — brille, *f.* spectacles for couched eyes. —fell, *n.* film of the c. — haken, *m.* c.-hook. —meſſer, *n.* c. knife; (die Hornhaut zu durchſchneiten) keratome. —nadel, *f.* couching-needle. —operation, *f.* couching. —ſtecher, *m.* coucher.

Stär, ſtären ſ. Stähr ꝛc.

ſtarb, *impf.* v. ſterben.

ſtark, *a.* 1. strong; stout, robust; 2. corpulent; 3. great, large, thick; 4. violent, mighty; —e Ausgabe great expenses; —er Erzgang gulph of ore; eine —e Familie a large od. numerous family; ein —er Geiſt a mind free from prejudices, master-mind, free-thinker —e Lungen haben to be in good wind; —er Wein racy od. generous wine; —er Wind violent od. high wind; er iſt mir zu ~ he is too much od. too many for me; es iſt etwas ~ zu ſagen ꝛc. it is rather rich to say &c.; 5. (Armee) numerous, powerful; 6. (in einer Kunſt ꝛc.) well versed; mit —en Schritten *fig.* at a great pace; zehntauſend Mann ~ ten thousand men strong. ~, *adv.* strongly &c.; *fig.* much; (*T.* Mus.) forte ~ auftragen *fig.* to lay it on thick ~ eſſen to be a great eater; ~ riechen to smell strong; ~ womit zu thun haben to deal largely in das drückt es nicht ~ genug aus this is not putting it strongly enough; das iſt ~! *fig.* that says much!; das iſt zu ~! that's too bad! od. too much!; ~ regnen to rain hard. In Zuſſ. mit Subſt. Stark' . . .: —fließend, *a.* rapid, swift-running. —formig *a.* (*T.* Gram.) strong. —geiſt, *m.* freethinker. —geiſterei ſ. Freigeiſterei. —geiſtig, *a.* 1. strong

minded; 2. freethinking; 3. affecting strength of mind. —gläubig, *a.* of great faith. —gläubigkeit, *f.* strong faith. —gliederig, *a.* strong-limbed. —leibig, *a.* corpulent, stout. —leibigkeit, *f.* corpulence. —nervig, *a.* of great nerves. —riechend, *a.* strong-smelling, gravеolent. —wirkend, *a.* drastic.

Stärk'blume, *f.* ~, *pl.* -n, May-weed, stinking camomile.

I. **Stär'ke**, *f.* ~, 1. strength, force; 2. stoutness, robustness; 3. corpulency; 4. (für die Wäſche) ſ. Stärke, II.; 5. stress, energy; 6. (Anzahl) numerousness; ~ des Geiſtes strength of mind; ~ mit Liſt vereinigen to eke out the lion's skin with the fox's; (etwas) in aller ſeiner ~ fühlen to realize (smth.).

II. **Stär'ke**, *f.* ~, starch; (aus Weizen) amylum. —fabrik, *f.* starch-works. —gummi, *n.* dextrine. —haltig, *a.* amylaceous. —händler, *m.* starcher. —kleiſter, *m.* paste made of st. —macher, *m.* starch-maker. —maſchine, *f.* stiffening machine. —mehl, *n.* st., starch-flour; (amerikan.) arrow-root. —ſatz, *m.* sediment of st. —wäſche, *f.* starched linen. —waſſer, *n.* starching-water. —weizen, *m.* starch-wheat. —zucker, *m.* starch-sugar, amylaceous sugar.

Stär'ken, *v. a.* 1. to strengthen; (von der Luft, vom Klima) to brace; 2. (Wäſche) to starch; den Magen ~ to recruit the inner man; ſich ~, *v. r.* to take some refreshment; (mit einem Glaſe Wein ꝛc.) to solace o'.s. ‖-d, *p. a.* (Klima ꝛc.) bracing.

Stärk'mittel, *n.* -s, *pl.* ~, corroborative, restorative; (in Eſſen od. Trinken) cordial.

Stär'kung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) strengthening; corroboration; 2. (—smittel) corroborative; restorative; ein Gläschen zur ~ a drop of comfort.

Staroſt', *m.* -en, *pl.* -en, starost.

Staroſtei', *f.* ~, *pl.* -en, starost's office.

starr, *a.* rigid; (vor) stiff, benumbed (with); (Blick) fixed, staring; *fig.* (Sinn ꝛc.) obstinate; ~ anſehen to stare at od. upon. In Zuſſ. mit Subſt. **Starr'...**: —äugig, *a.* with fixed eyes. —blind, *a.* starkblind. —kopf, *m.* stubborn mind od. person. —köpfig, *a.* headstrong, stubborn, obstinate; -köpfig ſein to have a will of one's own. —köpfigkeit, *f.* obstinateness, stubbornness. —krampf, *m.* tetanus, spasm with rigidity. —ſinn, *m.* stubbornness. —ſinnig ſ. —köpfig. —ſucht, *f.* torpor, catalepsy. —ſüchtig, *a.* cataleptic. —tot, *a.* quite dead.

Star'ren, *v. n.* 1. (ſtarr ſein) to be benumbed od. stiff; 2. (mit den Augen) to stare (ins Angeſicht in the face); ~ von to bristle with; to be overfull of; gedankenlos vor ſich hin ~ to stare in vacant stupidity; ins Blaue, Leere ~ to stare at vacancy; vor Kälte ~ to be chilled with cold.

Starr'heit, *f.* ~, 1. stiffness, numbed state; 2. *fig.* obstinacy; inflexibility.

ſtät, ſtetig ꝛc. ſ. ſtet ꝛc.

ſtata'riſch, *a.* (Lektüre) with close attention (*opp.* kurſoriſch).

Sta'tik, *f.* ~, statics.

Statio'n, *f.* ~, *pl.* -en, station; office; *Am.* (*T.* Railw.) depot; (eines Fiakers) cab-stand; freie ~ board and lodging found; in kurzen —en by short stages. —sbatterie, *f.* (*T.* Tel.) local battery. —ſchef, *m.* (*T.* Railw.) station-master. (*T-s* Tel.). —seinführung, *f.* leading in of the wires. —seinführungsbrett, *n.* connection board. —einrichtung, *f.* fitting up of an office, arrangement of the wires in an office. —sgebäude, *n.* station-house. —sleitung, *f.* line-wire. —smeiſter, *m.* ſ. —chef. —sort (eines Beamten), *m.* location. —sſtellung, *f.* the receiving instrument in circuit. —suhr, *f.* (*T.* Gasfabr.) station-meter. —svorſteher, *m.* ſ. —chef. —swagen, *m.* telegraph od. office waggon. —swärter, *m.* station-keeper.

ſtationä'r, *a.* stationary, permanent. **St.** ~, *m.* -es, -s, *pl.* -e, station clerk od. officer.

ſtationie'ren, *v. a.* to station, to place.

Statio'nis . . ., in Zuſſ. ſ. **Station.**

ſtatiö's, *a.* pompous.

ſta'tiſch, *a.* static(al); —e Induktion, *f.* st. induction; —es Moment momentum of a force.

ſtä'tiſch, *a.* restive (von Pferden).

Statiſt', *m.* -en, *pl.* -en, mute person (in a play), super.

Statiſt'ik, *f.* ~, *pl.* -en, 1. statistics; 2. statistical work.

Statiſt'iker, *m.* -s, *pl.* ~, statistician.

ſtatiſt'iſch, *a.* (*adv.*) statistical(ly); —e Angaben, *pl.* st. returns; —es Büreau st. department.

Statt'v, *m.* -es, -s, *pl.* -e, stand of an engine od. a machine od. of any mathematical instrument; (eines Feldvermeſſungstiſches) staff-head.

Statt, *f.* ~, place, stead; an meiner ~ in my stead, in my room; eine bleibende ~ abode, dwelling-place; keine bleibende ~ haben to have not where to lay one's head; von ſtatten gehen to succeed, to speed; to be going on; to be in a fair way of; to succeed to one's wish; zu ſtatten kommen (einem) to be of use to, to serve one's turn; (gut) to stand one in good stead; (wenig) to stand one in little stead.

ſtatt, *prp.* (*with genitive*) instead (of), in lieu (of).

Stät'te, *f.* ~, *pl.* -n, place, stead, room; geweihte ~ sacred ground, sanctuary; keine bleibende ~ haben to have no settled abode.

ſtatt'finden, *v. n. ir.* ſtatt'haben, *v. n.* to take place, to come of; . . . findet *or* hat nicht ſtatt . . . does not take place.

ſtatt'haft, *a.* 1. admissible; 2. allowable; 3. lawful, legal.

Statt'haftigkeit, *f.* ~, 1. admissibility; 2. lawfulness.

Statt'halter, *m.* -s, *pl.* ~, lieutenant-governor; (von Irland) lord-lieutenant; (in Holland) Stadtholder.

Statthalterei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. office u. 2. habitation of the lieutenant-governor.

Statt'halterſchaft, *f.* ~, *pl.* -en, vicegerency, dignity of a lieutenant-governor. ſ(Mann) portly.

ſtatt'lich, *a.* stately, magnificent; **Statt'lichkeit**, *f.* ~, 1. portliness; 2. magnificence, splendour.

Statue (frz. -tüh'), *f.* ~, *pl.* -n, statue; ~ zu Pferde equestrian st. —nmörtel, badigeon.

ſtatuie'ren, *v. a.* to maintain, to affirm; to lay down; ein Beiſpiel ~ to set an example.

Statu'r, *f.* ~, *pl.* -en, stature, size; ein Mann von großer (hoher) ~ a tall man; von mittlerer ~ of middling height.

Sta'tus, *m.* ~, state; inventory; ~ *nascendi* (*T.* Chem.) nascent state; ~ *quo* the state in which things were in times past.

Statu't, *n.* -es, -s, *pl.* -en, statute, statutory law. —enbuch, *n.* —ensammlung, *f.* collection of statutes. —enrecht, *n.* statute-law.

ſtatuta'riſch, *a.* legal, according to the statutes.

Stau, **Stau'e**, *f.* ~, stagnant, still od. standing water.

Staub, *m.* -es, -s, 1. dust; *fig.* 2. a) obscurity, low condition; b) body, man; ~ machen, ~ erregen to raise d.; den ~ von den Füßen ſchütteln to shake the d. off one's feet; im —e kriechen, ſich im —e krümmen to crouch in the dust; jn. aus dem —e erheben *fig.* to raise one up out of the d.; in ~ zerfallen to crumble into d.; ſich aus dem —e machen *fam. fig.* to run away, to bolt, to decamp; voll(er) ~ ſein to be bedusted. In Zuſſ.: **Staub'...**, **ſtaub'...**: —aftermoos, *n.* powder-moss. —bach, *m.* torrent tumbling down from a great height. —bedeckt, *a.* dust-covered, bedusted. —behältnis, *n.* ſ. —beutel. —beſen, *m.* duster, dusting brush. —beutel, *m.* 1. (*T.* Bot.) anther; 2. (*T.* Found.) dust-bag. —blüte, *f.* male flower. —boden, *m.* loft of board in a mill where the mill-dust is caught. —brand, *m.* mill-dew, blasting. —brille, *f.* (von Gaze) goggles, *pl.* —bürſte, *f.* dust-brush. —erbe, *f.* mould, dusty earth. —fach, *n.* ſ. —beutel. —fäden, *pl.* (*T.* Bot.) filaments, stamina. —fädenkölbchen, *n.* aglet. —feder, *f.* 1. down; 2. flues. —figur, *f.* (*T.* El.) Lichtenberg's dust-figure. —flügel, *m.* powdered wing. —geboren, *a.* 1. mortal; 2. base-born. —gefäß, *n.* (*T.* Bot.) anther. —geſchlecht, *n. poet.* mankind. —grau, *a.* gray as d., drab. —haar, *n.* down. —hanf, *m.* male hemp. —haut, *f.* membrane of the anther. —kalk, *m.* (verwitterter) air-slaked lime. —kamm, *m.* dandriff-comb. —kohle, *f.* rubble, coal-dust. —kolben, *m.* (*T.* Bot.) anther. —lade ſ. Saumlade. —lappen, *m.* duster. —lawine, *f.* avalanche of dry loose snow in the winter. —mantel, *m.* dust-cloak; (*T.* Watchm.) dust-cap. —mehl, *n.* meal-dust. —moos, *n.* (feines Moos, das die Riſſe der Bäume ausfüllt) powder-moss. —mühle, *f.* winnowing-machine. —perle, *f.* seed-pearl. —regen, *m.* drizzling rain. —ſame(n), *m.* seminal d. —ſammler, *m.* (*T.* Mach.) cyclone. —ſand, *m.* very fine sand. —ſchwamm, *m.* puff-ball; (gegipfelter) turret-puffball. —ſieb, *n.* dust-sieve. —trommel, *f.* squirrel-cage. —wedel, *m.* dusting-brush, duster. —weg, *m.* 1. dusty way; 2. (*T.* Bot.) pistil. —wirbel, *m.* whirling-cloud of dust. —wolke, *f.* dust-cloud.

Stäub'chen, *n.* -s, *pl.* ~, mote, atom; molecule; *fig.* ace.

ſtau'ben, *v. imp.* es ſtaubt it is dusty.

ſtäu'ben, *v. a.* 1. to dust, to raise dust; 2. to powder; 3. to sweep away the dust. ~, *v. n.* (*T.* Hunt. von Feldhühnern) to drop the dung.

Stäu'ber, *m.* -s, *pl.* ~, puff-ball.

Stäu'ber, *m.* -s, *pl.* ~, **Stäu'berhund**, *m.* -s, *pl.* -e, fleet-hound, harrier, venting dog.

ſtäu'bern, *v. a.* 1. to sweep away the dust; 2. *fig.* to start, to raise, to beat up. ~, *v. imp.* to drizzle; to drift.

stau'big, *a.* dusty, covered od. deep with dust; (von Luft und Wetter bei großer Hitze) adust.

Stau'bigkeit, *f.* ~, dustiness.

Stäub'ling, *m.* -es, -e, *pl.* -e, ſ. Stauber.

Stauch, *m.* -es, *pl.* -e, 1. stroke of a mill-wheel; 2. (Pulshandſchuh) muffetee.

Stau'che, *f.* ~, *pl.* -n, (the act of) tossing, jogging; 2. bundle put up for drying.

stau'chen, *v. a.* to toss, to jog, to jolt; 2. (Waſſer) to dam up, to stem; (Güter) to stow; (ein Stück Eiſen) to shorten; 3. (Flachs ꝛc.) to stand up. ~, St. (in einer Schmiede), *n.* upsetting.

Stau'chentücher, *pl.* Appenzell-cambrics.

Stau'cher, *m.* -s, *pl.* ~, ſ. Muff.

Staud' . . ., in Zuſſ. —feſtmaſchine (für Erze), *f.* percussion-jig. —weger, *m.* (*T.* Naut.) ceiling about the floor-heads. —zange, *f.* pair of large tongs, to hold the iron-bars with, when they are forged.

Stäud'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little shrub.

Stau'de, *f.* ~, *pl.* -n, 1. shrub, bush; 2. perennial, herbaceous plant; (vom Salat) head.

Stau'den . . ., in Zuſſ. —apfel, *m.* John-apple. ſt—artig, -förmig, *a.* shrubby. —gebüſch, *n.* coppice, wood of dwarf-trees. —gewächs, *n.* shrubby plant. —pappel, *f.* mallow-tree. —ſalat, *m.* headed lettuce, cabbage-lettuce.

stau'big, *a.* shrubby.

stau'en, *v. a.* (Güter) to stow (away); (Waſſer) to stem, to bank up.

Stau'er, *m.* -s, *pl.* ~, stower, stevedore. —lohn, *m.* stowage.

Stau' . . ., in Zuſſ. —fäſſer (an den Seiten der Schiffswände), *pl.* wingers. —höhe, *f.* height of swell. —holz, *n.* fathom-wood employed in the stowing of the hold. —keil, *m.* quoin.

stau'nen, *v. n.* (über ein O.) to be astonished, amazed, surprised, to wonder at. ~, St., *n.* -s, astonishment, surprise. —swürdig, *a.* astonishing, wonderful.

Staup'beſen, *m.* -s, rod, scourge (with which malefactors are scourged by the hangman); den ~ bekommen to be whipped with rods.

Stau'pe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. rod (for scourging malefactors); 2. punishment of being scourged; 3. convulsive fit; 4. a) (der Pferde) influenza; b) catarrhal affection of dogs; böſe ~ epilepsy; die ~ laufen to be whipped at the cart's tail.

stäu'pen, *v. a.* to flog, to whip (for), to scourge.

Stau'penſchlag, *m.* -es, -s, *pl.* -ſchläge, whipping, punishment of being scourged publicly by the hangman.

Stäup'ſäule, *f.* ~, *pl.* -n, whipping post.

Stau' . . ., in Zuſſ. —raum, *m.* stowage. —ſchleuſe, *f.* flood-gate.

Staurolith', *m.* -es, -s, (*T.* Min.) staurolite, cross-stone (wahrſcheinlich: $H_2R_8(Al_2)_8Si_8O_{84}$).

Stau'ung, *f.* ~, 1. (the act of) stowing; *T.* back-water (*T.* Med.) symphoresis. —ſapoplexie, *f.* congestive apoplexy. —ſhyperämie, *f.* passive congestion. —ſleber, (—milz, —niere), *f.* engorged liver (spleen, kidney). —ſpapille, *f.* choked papilla.

Stau' . . ., in Zuſſ. —waſſer, *n.* back-water. —wehr, *f.* over-fall weir. —weite, *f.* amplitude of swell.

Sta've, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* 1. staff; 1. iron-bar (of a hand-screw); —n, *pl.* (*T.* Naut.) staves. —nſäcke, *pl.* bags filled with langrel od. bolts and staves.

Stearī'n, *n.* -s, stearine ($[C_{18}H_{35}O_2]_3C_3H_5$). —kerze, *f.* —licht, *n.* st. od. German candle; ſt—ſaures Salz stearate. —ſäure, *f.* stearic acid ($C_{18}H_{36}O_2$).

Steatit', *m.* ſ. Speckſtein.

Stech' . . ., in Zuſſ. —apfel, *m.* thorn-apple, deadly nightshade, stramonium. —bahn, *f.* tilt-yard. —baum, *m.* juniper-tree; ſ. —palme. —becken, *n.* chair-pan. —beere, *f.* mezereon. —beitel, *m.* firmer chisel; ripping-chisel. —bolzen, *m. T.* reef-earings. —diſtel, *f.* prickly thistle. —dorn, *m.* buckthorn; Christ's thorn. —eiche, *f.* holm-oak, holm-tree. —eiſen, *n.* puncheon, prick-punch; (*T.* Met.) tapping-bar. —fliege, *f.* stinging-fly. —ginſter, *m.* furze, gorze. —handel, *m.* bartering, chopping. —hauſen, number of cattle to be killed. —heber, *m.* plunging-siphon. —kamm, *m.* (*T.* Needle-m.) pricking-comb. —knie, *n.* (*T.* Nav.) stern-knee, sternson. —kompaß, *m.* traverse-board. —kraut, *m.* Saint-Mary-thistle. —loch, *n.* tap-hole. —löffel, *m.* mould-spoon. —maſchine, *f.* punching-machine. —meißel, *m.* puncheon. —meſſer, *n.* (*T.* Mint.) forming-rod. —mücke, *f.* mosquito. —palme, *f.* holly, holly-tree. —palmenbuſch, *m.* holly-grove. —palmengewächſe, *pl.* Aquifoliaceæ. —pille, *f.* suppository. —platz, *m.* tilt-yard. —probe, *f.* assay of gold ore by scratching. —ring, *m.* quintain. (gemeine) —roche, *m.* sting-ray. —ſchloß, *n.* wire-trigger lock, Yale-lock. —ſchritt, *m.* (*T.* Mil.) ſ. Paradeſchritt. —ſpiel, *n.* tournament, tilt. —vieh, *n.* cattle destined to be butchered, cattle for killing. —winde, *f.* rough bindweed.

ſtech'en, *v. a.* & *n.* *ir.* to sting, to prick one with; (mit Dolch ꝛc.) to stab; (von Flöhen) to prick; (Schweine) to kill; (hineinſtecken) to stick; (nach einem) to thrust (at), to stab (at one); (in Holz ꝛc. ~) to cut, to engrave; (in Kupfer) to engrave on copper; (Raſen, Torf ꝛc.) to cut (sods, peat); (Wein) to tap (wine); (im Kartenſpiele) to take by a superior card; (den Stecher am Gewehre) to draw the trigger; (ſchmerzhaft, *v. n.*) to sting; (mit Lanzen im Turnier) to tilt; hauen und ~ to strike and thrust; ſich (Dativ) einen Dorn in den Fuß ~ to run a thorn into one's foot; ſich einen Dorn in die Finger ~ to prick one's fingers with a thorn; durch und durch ~ to run through; tot ~ to stab; in die Augen ~ (einem) *fig.* to strike one's eye; to hit one's fancy; eine Karte ~ to take od. beat a card; die Sonne ſticht the sun burns; die Milz ſticht mich I am troubled with the spleen; „die Schlange ſticht nicht ungereizt" (Schiller) the serpent stings not, till it is provoked. ~, *v. imp.* es ſticht mich in der großen Zehe my great toe shoots; es ſticht mich in der Seite I have stitches in my side; in See ~ to put to sea, to bear off, to stand off od. out to sea; um etwas ~ *fig.* to play od. shoot off a tie; ins Grüne ꝛc. ~ (von Farben) to have a cast od. tinge of green etc. ‖—d, *p. a.* stinging, pricking; (Geruch) pungent; ein —der Blick a piercing look.

Stech'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. pricker; 2. engraver; 3. (einer Büchſe, Flinte) hair-trigger; 4. (der Stickerinnen) stiletto; 5. *provinc.* monocle. —kunſt, *f.* art of engraving.

Steck' . . ., in Zuſſ. —amboß, *m.* stake. —apfel, *m.* honey-apple; (Giftpflanze) stramony. —becken, *n.* bed-pan. —brief, *m.* warrant of caption, hue-and-cry; ſteckbrieflich verfolgen to pursue publicly by warrant of caption. —erbſe, *f.* pea which requires to be stuck. —feder, *f.* tag. —garn, *n.* partridge-net. —holz, *n.* (*T.* Watchm.) filing wood. —kiel, *m.* small pipe in a pump, in which the sucker is fastened. —leuchter, *m.* candlestick stuck into the wall. —meſſer, *n.* beef-knife. —muſchel, *f.* pinna. —muſchelſeide, *f.* pinna marina silk. —nadel, *f.* pin; (größte Sorte) corking-pin; (eines Zündnadelgewehrs) spring-steel. —nadelbüchſe, *f.* pin-case; —nadeln in Briefen paper-pins, *pl.*; wie eine —nadel ſuchen *fig. fam.* to seek closely. —nadelkiſſen, *n.* pin-cushion. —nagel, *m.* bolt, jig-pin; priming-wire. —pille, *f.* suppository. —pumpe, *f.* hand-pump. —reis, *n.* layer, slip. —rübe, *f.* naphew, Swedish turnip. —zirkel, *m.* compasses with shifting-points. —zwiebel, *f.* bulb to be planted.

ſteck'en, *v. a.* to stick; to put into, (an) to put upon; (Bohnen ꝛc.) to plant; *vulg.* (einem etwas) to inform one secretly; den Braten an den Spieß ~ to spit to meat; es einem ~ *fig. vulg.* to rattle one down; etwas zu ſich ~ to put into one's pocket, to put up smth.; Geld in etwas (ein O.) ~ to sink money in; die Hand in . . . ſtecken to thrust one's hand into; jm. Geld in die Hand ~ to slip money into one's hand; Haaren ~ to make head-dresses; in Brand ~ to set fire to; to set on fire; ins Gefängnis ~ to clap one up in prison; haſtig in den Mund ~ to pop into one's mouth; die Naſe in die Bücher ~ to ply books, to study hard; ſeine Naſe in jeden Winkel ~ to pry into every corner; Pfähle in die Erde ~ to set pales in the ground; ſich in Koſten ~ to put o.'s. to expenses; ſich in Schulden ~ to run od. to plunge into debts; unter die Soldaten ~ (jn.) to make a soldier of (one); einen Wurm an die Angel ~ to bait the hook with a worm. ~, *v. n.* to be, to stick; to stick faſt; *fig.* to be involved in; ~ bleiben (im Moraſt ꝛc.) to stick faſt; (in einer Rede) to break down (in a speech), to stop short; (auf der Bühne) to "corpe"; ~ laſſen *fig.* to abandon, to leave in the lurch; den Schlüſſel ~ laſſen to leave the key in the lock; die Krankheit hat ſchon lange in ihm geſteckt the germ of the disease has been incubating in the body; drin ~ *vulg. fig.* to be in for it; eine ziemliche Summe darin ~ haben to be in for a pretty considerable sum; er ſteckt in keiner guten Haut ſ. Haut; im Geblüte ~ to run in the blood; im Gefängniſſe ~ to be clapt up in prison; einem im Kopfe ~ to be possessed with; ihr ſteckt ein Kerl im Kopfe her head runs upon a fellow; in der Klemme ~ ſ. Klemme; tief in Schulden ~ to be in debt over head and ears; zwiſchen Thür und Angel ~ *fig.* to hold a wolf by the ears.

Steck'en, *m.* -s, *pl.* ~, stick; staff; cane. —feuereſſe, *f.* stick-chimney. —knecht, *m.* jailer's assistant. —kraut, *n.* common gigantic fennel. —pferd, *n.* hobby-horse; *fig.* hobby, fancy; ein —pferd reiten to ride on a hobby-horse; *fig.* to have one's hobby. —zaun, *m.* fence of sticks.

Steft, *m.* ſ. Stift.

Steg, *m.* -es, -e, *pl.* -e, 1. foot-bridge, small bridge; 2. path; 3. gangboard of a boat; 4. (einer Geige ꝛc.) bridge; 5. (*T.* Typ.) headsides and foot-sticks; 6. traverse, cross-piece; 7. (in einem Kettentaugliede) stud; 8. (*T.* Bergb.) thwart; 9. (an Thüren) panel-frame; 10. (der Papierform) trepan of the vat; 11. (der Beinkleider) strap; ich traue ihm nicht über den ~ *(prov.)* I'll trust him no farther than I can see ob. fling him. —fach, *n*, —kaſten, *m.* (*T.* Typ.) furniture-case. —kreuz, *n.* turnstile.

Steganographie', *f.* ~, steganography.

Ste'gekehrer, *m.* sweeper of boards and planks (in salt-houses).

Ste'greif, *n.* -es, -e, (n. u.) stirrup; aus dem ~ *fig.* extempore; aus dem ~ reden to extemporize, to speak off hand. —dichter, *m.* extempore-poet, improvisator. —dichterin, *f.* improvisatrice. —prediger, *m.* holder-forth. —ritter, *m.* ſ. Raubritter.

Ste'greifler, *m.* ſ. Stegreifdichter.

Steh'aufchen, *m.* -s, *pl.* ~, ſ. Stehmännchen.

ſte'hen, *v. n. ir.* 1. to stand; 2. (ſtill halten) to stop; 3. (ſeinen Stand ꝛc. irgendwo haben) to have one's stand ob. stall anywhere; 4. (von Jagdhunden) to find, to point, to come to a dead set; (die Hunde ~ the dogs find); ~ auf (*T.* Com.) to sell for (z. B. die Aktien ~ auf 122 a hundred pounds sell for a hundred and twenty two); bei etwas ~ bleiben to stop, to leave off at; *fig.* to persist in; nicht ~ bleiben! (Ruf der Poliziſten) please to move on!; wo waren wir ~ geblieben? (in der Lektüre) where did we leave off?; alle für einen ~ to stand bail for one jointly (and severally); („wir ~ alle für einen Mann" [Schiller] let us stand out as one man here); allein ~ to stand by o's.; *fig. (pers.)* to have no supporters. ~ bleiben to stop, to stand still, to make a dead point; die Uhr iſt ~ geblieben the watch has stopped; to maintain one's ground; alles ~ und liegen laſſen to give up all, to leave all at rack and manger; auf dem Punkte ~ zu to be on the point of; auf gleichem Fuße ~ to be on the same level with; das ſoll ihm teuer zu ~ kommen he shall pay dearly for it; die Jahre ~ (bei jm.) to be bound apprentice to smb.; die Sachen ~ gut things are in a prosperous way; die Sachen ~ jetzt beſſer mit ihm things are looking up with him now; einander gegenüber ~ to be in sight of each other; einem nach dem Leben ~ to attempt upon a man's life; er ſtand ſchon mit einem Fuß im Grabe he might be said to have been half-dead already; er ſteht ſich gut he is in easy circumstances; es ſteht bei Ihnen it depends on you, it rests with you; es ſteht geſchrieben it is written; es ſteht zu erwarten it is to be expected; für den Schaden ~ to stand the loss, to make good the damage; für etwas ~ to answer, be responsible for; einem ~ to become, to sit well on one; Geld ~ haben bei to have money lodging with; gut bei einem ~ to be in favour with one, to be in the good graces of one; ich ſtehe Ihnen dafür I'll answer for it; in großer Achtung ~ to rank high in estimation; laß das ~! let it alone!; mit jm. gut ~ to be on good terms with smb.; nach dem Eſſen ſollſt du ~ oder tauſend Schritte gehen *(prov.)* after dinner rest a while, after supper walk a mile; (aus der See) nach dem Lande zu ~ to stand in shore; nach etwas ~ to seek, to pursue by secret machinations; nicht unter einem ~ to be independent of one; ſich auf . . . ~ to have an income of . . .; ſich (Dativ) einen Bart ~ laſſen to grow a beard; ſo und nicht anders ~ die Sachen the fact is so and so, and no mistake; ~ die Sachen ſo? sits the wind so?; ſich gut ~ to be well off, to stand upon a good bottom; ſo viel in meinen Kräften ſteht as much as in me lies; unter der Herrſchaft ~ to be subject to, to be held in subjection to; vom Lande nach der hohen See zu ~ to stand off shore; was ſteht zu Dienſten? what can I do for you? was ſteht in der Zeitung? what says the gazette?; wenn es ſo ſteht if the wind sits that way; wie ~ die Sachen zwiſchen? how lie matters between?; wie ſteht's mit deinem Taſchengelde? how are you off for pocket-money?; wie die Sachen ~ how matters are circumstanced; wie ſteht's? how go matters?; wie ſteht es mit Ihnen? how is it with you?; wie ſteht es mit Ihrer Geſundheit? how is your health?; zu ~ kommen to come to, to cost; (hoch) to sell at a good price, to bring a high price; zu ~ anfangen (von Kindern) to feel one's legs.

Ste'hen, *n.* -s, (the act of) standing; (der Stimmen) tie; zum ~ bringen to make stand, to bring one to bay.

ſte'hend, *a.* standing; —e Fragen, *pl.* regulation questions; —en Fußes upon the spot, immediately; —e Größe (in einem Hauſe) fixture; —es Tauwerk standing rigging, dead ropes; —es Waſſer stagnant water; —er Wind settled wind.

Ste'her, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Turf) steady pacer.

Steh'..., in Zuſſ. —kragen, *m.* upright ob. straight ob. turn-up collar. —leiter, *f.* a pair of steps.

ſteh'len, *v. a. ir.* to steal; (einem etwas from); dem lieben Gott den Tag (ab) ~ *fam.* to idle away time; „du ſollſt nicht ~" thou shalt not st.; die Segel ~ einander den Wind (*T.* Naut.) the sails overleap each other; er ſtiehlt wie ein Rabe *(prov.)* his fingers are limetwigs.

Steh'ler, *m.* -s, *pl.* ~, stealer, thief; der Hehler iſt ſo gut wie der ~ *(prov.)* the stealer and his bag-holder are equally guilty.

ſteif, *a.* stiff; (ſtarr) rigid; *fig.* a) stiff, pedantic; b) formal; c) awkward; ~ anſehen to fix with one's eyes, to stare at ob. upon; ~ und feſt ſtrongly, firmly; obstinately; ~ und ſtarr stiff and stark; —er Grog strong grog; —e Kühlte, *f.* strong gale; die Ohren ~ halten *fig. fam.* to be always in good health. In Zuſſ. mit Subſt. Steif'...: —beinig, *a.* stiffly walking. —köpfig, *a.* stiff-necked, stubborn. —leinen, —linnen, *n*, —leinwand, *f.* buckram. —matz, *m.* pot-cheese. —ofen, *m.* hat-dressing-stove. —ſchetter, *m.* ſ. —leinen. —ſinn, *m.* obstinacy. —ſinnig, *a.* headstrong, stubborn. —ſtellig, *a.* ſ. —beinig. —ſtiefel, *pl.* jack-boots.

Stei'fe, *f.* ~, 1. stiffness; 2. starch; 3. buttress, supporter; bridging-piece; 4. (Pferdekrankheit) grease.

ſtei'fen, *v. a.* 1. to stiffen; 2. to starch; 3. to prop; *fig* ſich auf ein D. ~ to rely upon, to depend upon.

Stei'fenkraut, *n.* -es, -s, crosswort, gentian. ſrigidity; *fig.* formality.

Steif'heit, *f.* ~, stiffness; (eines Seiles)

Stei'figkeit, *f.* ~, stiffness.

Steif'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, pedant.

Steig, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. footpath; 2. *T.* chaplet; 3. (*T.* Mill.) drum, box.

Steig'... (**Stei'ge...**), in Zuſſ. —bohne, *f.* kidney-bean, French bean. —bügel, *m.* stirrup; (am Frauenſattel) foot-stall; (*T.* Anat., ein Ohrknöchelchen) stapedius, stapes; die —bügel ein Loch höher ſchnallen to take the stirrups up a hole; steigbügelförmig, *a.* (*T.* Anat.) stapedial. —bügelmuskel, *m.* the stapedian muscle. —eiſen, *pl.* climbing irons ob. spurs. —kraft (des Luftballons), *f.* force of the ascent. —ledereiſen, *n.* stirrup-leather. —leiter ſ. Feuerleiter. —rad, *n.* (*T.* Watchm.) balance-wheel. —radkloben, *m.* potance. —radſchneidezeug, *n.* balance-wheel engine. —radsgegenkloben, *m.* (*T.* Watchm.) counterpotance. —radſchieber, *m.* slide of potance. —riemen, *m.* stirrup-leather; (mit den Bügeln) chapelet. —riemenringe, —riementräger, *pl.* head of the chaplet. —rohr, *n.* (der Pumpe) lifting ob. raising pipe; (*T.* Gasfabr.) ascension-pipe, standpipe. —röhre, *f.* upper tube of a pump; standing-pipe; (*T.* Found.) vent. —zeug, *n.* hoisting apparatus.

Stei'ge, *f.* ~, *pl.* -n, 1. stile, set of steps, ladder, staircase; 2. hencoop.

ſtei'gen, *v. n. ir.* to mount, to ascend; *fam.* (ſtolzieren) to stalk; (vom Waſſer) to rise; (ſich vermehren) to increase; (vom Thermometer ꝛc.) to go up; (vom Preiſe) to run up; (in den Wagen ꝛc.) to get into; ans Land ~ to go on shore; auf einen Baum ~ to get up a tree; auf einen Berg ~ to climb a mountain; auf den Gipfel ~ to get to the top; auf das Pferd ~ to mount the horse; aus dem Schiffe ~ to disembark; aus dem Wagen ~ to alight from the carriage; die Aktien ~ the shares are going up; einen Luftballon ~ laſſen to let fly an air-balloon; ins Geſicht, in die Wangen ~ (von der Farbe) to mantle to one's cheek; in die Luft ~ to ascend the air; in den Kopf ~ *fig.* to fly up into one's head; vom Pferde ~ to alight from one's horse, to dismount; wer hoch ſteigt, fällt leicht *or* um ſo tiefer *(prov.)* hasty climbers have sudden falls; climb not to high lest the fall be the greater.

ſtei'gend, *p. a.* rising; —e Betonung, *f.* r. inflection; —e Tendenz, *f.* upward tendency.

Stei'ger, *m.* -s, *pl.* ~, 1. climber, ascender; 2. (*T.* Bergb.) leader, surveyor, overman captain; (für die Nachtſchicht) back-overman.

ſtei'gern, *v. a.* 1. to raise, to enhance, to increase (zu to, into); 2. to raise the price; (jn. in der Auktion) to make one bid higher; 3. (die Ausdrucksweiſe) to climax.

Stei'gerung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) raising, enhancing; 2. (*T.* Rhet.)

climax; 3. (*T.* Gram.) forming the degrees of comparison.

Stei'gung, *f.* ~, 1. (*T.* Railw. & Topog.) gradient, ascent; (des Bodens) rising; 2. (Gangshöhe der Schraube) pitch; schwache ~ easy ascent; starke, steile ~ heavy od. steep a.; zunehmende ~ increasing pitch. —**anzeiger**, *m.* gradient post. —**sverhältnis**, *n.* pitch.

steil, *a.* (*adv.*) steep(ly); —e Straße climbing street; ~ abfallend, *a.* (von Wagen) guillotined.

Stei'le, Steil'heit, *f.* ~, 1. steepness; 2. steep place; bluff.

Steil'. . ., in Zuss. —**feuer** (aus Mörsern), *m.* (*T.* Artill.) vertical firing. —**pfahl**, *m.* upright post. —**schrift**, *f.* upright handwriting.

Stein, *m.* -es, -e, *pl.* -e, 1. stone; (der Früchte) kernel, st.; (*T.* Med.) gravel; (Gewicht) st., twenty od. twenty two pounds; (beim Blei- u. Kupferschmelzen) matt, regulus; 2. (im Brettspiele ꝛc.) man, draught-man; ~ auf dem Herzen *fig.* weight od. pressure of a mountain-weight on the mind; ~ des Anstoßes *fig.* stumbling-block; —e klopfen to break stones (in the street); ~ und Bein schwören to swear by all that is sacred; ~ der Weisen the philosopher's stone; den ~ haben to be troubled with g.; den ~ schneiden to cut for the st.; einen ~ aufheben gegen einen, einen ~ nach einem werfen *or* auf einen werfen *fig.* to throw a st. at one, to acouse one; einen ~ blasen *or* pfeifen to blow a man at draughts; fm. —e in den Weg werfen *fig.* to cast difficulties in one's path; mir fiel ein ~ vom Herzen *fig.* a load fell od. was lifted from my heart; zu ~ werden to petrify, to lapidify. —**ader**, *f.* rocky vein. —**adler**, *m.* golden eagle. —**alaun**, *m.* stone-alum. —**alt**, *a.* decrepit, very old. —**amsel**, *f.* yellow ob. gilded thrush. —**arbeit**, *f.* 1. stone-work; 2. jewelling. —**arbeiter**, *m.* 1. worker in stones; 2. jeweller. —**art**, *f.* (*T.* Bergb.) gang. —**artig**, *a.* stone-like, lithoid. —**arzt**, *m.* operator for the st. —**asche**, *f.* calcined ashes. —**auflösend**, *a.* (*T.* Med.) lithontriptic. —**auster**, *f.* rock-oyster, thorny oyster. —**bank**, *f.* stone-bed. —**bau**, *m.* building with stones. —**beißer**, *m.* (Fisch) suck-stone, stone-grig; (Vogel) stone-smickle. —**beschreibung**, *f.* description of stones, lithology, lithography. —**beschwerung**, *f.* trouble with the st. —**bicker**, *m.* (Vogel) stone-smickle. —**bild**, *n.* statue. —**bildung**, *f.* (*T.* Med.) lithiasis. —**blattern**, *pl.* swine-pox. —**blume**, *f.* stone-flower. —**blüte**, *f.* byssolite. —**bock**, *m.* 1. ibex; (*Am.* der Rocky Mountains) bighorn; (*T.* Astr.) Capricorn; 2. (Schaltier) stone-pincer. —**boden**, *m.* stony ground. —**bohrer**, *m.* rock-drill; (Muschel) pholas. —**böschung**, *f.* stone-batter. —**brausestein**, *m.* lithomarge. —**brech**, *m.* (Pflanze) saxifrage. —**brecher**, *m.* quarry-man. —**brechen**, *n.* quarrying. —**brechgewächse**, *pl.* Saxifragaceæ. —**brechmaschine**, *f.* stone- ob. rock-breaker. —**brenner**, *m.* roaster of tin-slick. —**bruch**, *m.* quarry. —**bucharbeiter**, *m.* s. —**brecher**. —**brücke**, *f.* stone-bridge. —**buche**, *f.* hornbeam. —**buhne**, *f.* stone-wharf. —**buntdruck**, *m.* chromo-lithography. —**butt**, *m.* (Fisch) turbot. —**butter**, *f.* yellow and soft alum, stone-butter. —**damm**, *m.* dike built of st., pier, mole. —**dattel**, *f.* pierce-stone, piddock. —**decke**, *f.* (*T.* Watchm.) cap-jewel. —**deich**, *m.* dam partially formed of st. —**dohle**, *f.* Alpine jackdaw. —**drossel**, *f.* yellow thrush. —**druck**, *m.* 1. lithography; 2. lithographic print. —**drucker**, *m.* lithographer. —**druckerei**, *f.* lithographic printing-office. —**druckfarbe**, *f.* printing-ink for lithography. —**brüfe**, *f.* strangles in horses. —**brufe**, *f.* stone-cluster. —**bunen**, *pl.* eider-down. —**ei**, *n.* flints dug in along with a meer-stone. —**eiche**, *f.* scarlet-oak, live oak, ilex. —**eppich**, *m.* parsley-pert. —**esche**, *f.* flowering ash-tree. —**eule**, *f.* brown owlet, church-owl, barn-owl.. —**falk**, *m.* stone-hawk. —**farn**, *m.* stone-fern, spleen-wort. —**fassung**, *f.* setting of a jewel. —**fichte**, *f.* stone-pine. —**fink**, *m.* s. —**bicker**. —**fisch**, *m.* cod(-)fish. —**flachs**, *m.* amianthus, asbestos. —**flabbermiene**, *f.* stone-fougass. —**flechte**, *f.* water-liverwort, rock-lichen. —**fletsche**, *f.* stone-chat, stone-chatter, blue-breast. —**forelle**, *f.* river-trout. —**frucht**, *f.* stone-fruit, drupe. —**fuchs**, *m.* mountain-fox, white fox. —**fuge**, *f.* commissure. —**fünffingerkraut**, *n.* tormentil-cinquefoil. —**futter**, *n.* setting of a jewel. —**galle**, *f.* 1. (*T.* Farr.) wind-gall; 2. hard and dead rock. —**geier**, *m.* s. —**falk**. —**geiß**, *f.* chamois. —**geröll**, *n.* shingle, débris; (in den Diamantfelbern) reef. —**gewächs**, *n.* lithophyte. —**gewände**, *n.* stone door-case. —**gräber**, *pl.* (prähistor. Gräberart) stone-graves, cists. —**grand**, —**graus**, —**gries**, *m.* gravel. —**grube**, *f.* s. —**bruch**. —**grün**, *n.* mountain-green. —**grund**, *m.* stony ground. —**günsel**, *m.* comfrey. —**gut**, *n.* glazed earthenware, crockery-ware; (feines engl.) flint-ware; (gelbes) yellow ware; (schwarzes) basalt Wedgewood. —**hammer**, *m.* stone-hammer. —**häger**, *m.* (Branntwein) genever. —**händler**, *m.* dealer in stones, lapidary. —**hänfling**, *m.* common grey linnet. —**hart**, *a.* as hard as st. —**haue**, *f.* pickaxe. —**hauer**, *m.* stone-cutter, stone-mason. —**haufen**, *m.* 1. heap of stones, rubbish; 2. (Art prähistor. Denkmal) cairn. —**halter**, *m.* lithotabe. —**haus**, *n.* stone-house. —**herd**, *m.* stone-hearth. —**hirse**, *f.* grommel. —**hobelmaschine**, *f.* stone-planing machine. —**honig**, *m.* old hardened honey. —**kalk**, *m.* common lime. —**kamm**, *m.* 1. rocky side-wall; 2. buttress of masonry. —**karausche**, *f.* gibel, Prussian carp. —**katze**, *f.* pole-cat. —**kauz**, *m.* s. —**eule**. —**kenner**, *m.* lithologist. —**kenntnis**, *f.* lithology. —**kies**, *m.* sulphuret of iron, ferruginous pyrites. —**kind**, *n.* lithopædion. —**kitt**, *m.* lithocolla. —**klauber**, *m.* s. Kristallsucher. —**klee**, *m.* melilot; (blauer) *fam.* "old sow". —**klippe**, *f.* cliff. —**klopfer**, *m.* stone-breaker. —**kluft**, *f.* gap in a rock. —**knack**, *m.* road metalling, pebble. —**knopf**, *m.* stone-button. —**kohle**, *f.* (common) coal; (entschwefelte) coke. —**kohlenaktienverein**, *m.* coal-mine-shares company. —**kohlenbauverein**, *m.* working coal-mine company. —**kohlenbergwerk**, *n.* coal-mine, colliery. —**kohlendampf**, *m.* coal-smoke. —**kohlenflötz**, *m.* s. —**kohlenlager**. —**kohlenformation**, *f.* (*T.* Geol.) coal-formation, carboniferous f—n. —**kohlengräber**, *m.* collier. —**kohlengries**, *m.* small-coal. —**kohlengrube**, *f.* coal-pit. —**kohlenkampfer**, *m.* naphthalene ($C_{10}H_8$). —**kohlenlager**, *n.* 1. coal-seam, coal-bed; 2. magazine of pit-coals. —**kohlenmeiler**, *m.* coking mound. —**kohlenniederlage**, *f.* depot of pit-coal. —**kohlenpech**, *n.* coal-pitch. —**kohlenschlacke**, *f.* dross of pit-coals, clinker. —**kohlenteer**, *m.* coal-tar, gas-tar, mineral tar. —**kohlenverkohlung**, *f.* carbonization of pit-coal. —**kolik**, . (lat.) colica calculosa od. nephritica. —**koralle**, *f.* lithophyte. —**korb**, *m.* miner's basket. —**kost**, *f.* *T.* large chest for pounded ore. —**krähe**, *f.* chough, caddow. —**krank**, *a.* calculous. —**kranke**, *m.* one suffering from the st. —**kraut**, *n.* madwort. —**krankheit**, *f.* lithiasis. —**kreide**, *f.* hard chalk. —**kreis**, *m.* (prähistor. Gräberform) cromlech. —**kresse**, *f.* stone-cresses, shepherd's cress. —**köpfe**, *f.* *T.* machine to fasten stones by, and raise them up to any height. —**krug**, *m.* jug. —**kruke**, *f.* stone-bottle. —**kunde**, *f.* lithology, mineralogy. —**kundig**, *a.* having a knowledge of stones. —**kupfer**, *n.* stone-copper. —**labung**, *f.* stone-shot. —**lage**, *f.* (*T.* Surg.) lithotomy position. —**lager**, *n.* stone-bed. —**lagerplatz**, *m.* s. —**platz**. —**latten**, *pl.* square laths. —**lerche**, *f.* titlark. —**linde**, *f.* stone-linden-tree, phillyrea. —**loch**, *n.* (*T.* Watchm.) jewel-hole. —**marder**, *m.* rock-marten. —**mark**, *n.* (*T.* Min.) lithomarge. —**mehl**, *n.* stone-dust, stony mill-flower. —**meißel**, *m.* stone-cutter's chisel. —**mergel**, *m.* stony marl. —**messer**, *n.* (*T.* Surg.) cutting gorget, lithotome. —**metz**, *m.* stone-cutter, stone-mason. —**moos**, *n.* oyster-green, water-liverwort. —**mörser**, *m.* mortar from which stones are thrown; pederero. —**mörtel**, *m.* 1. cement, hard mortar; 2. beton; 3. badigeon. —**mühle**, *f.* marble-mill. —**muschel**, *f.* stone-pincer. —**nelke**, *f.* little wild pink. —**nuß**, *f.* thick-shelled nut. —**obst**, *n.* stone-fruit. —**öl**, *n.* petroleum, rock-oil. —**operation**, *f.* lithotomy. —**packung**, *f.* *T.* dry-wall, stone-packing. —**pappe**, *f.* carton-pierre, statuary pasteboard. —**pech**, *n.* Jew's pitch, fossil tar, stone-pitch. —**peitsche**, *f.* bearded eel. —**pfeffer** *f.* Mauerpfeffer. —**pflanze**, *f.* lithophyte, plant growing on stones. —**pflaster**, *n.* stone-pavement. —**pflinz**, *m.* ferriferous carbonate of lime. —**pflug**, *m.* (*T.* Railw.) guard-iron. —**pickel**, *m.* double-pointed pick. —**picker**, *m.* s. —**schmätzer**. —**pilz**, *m.* eatable boletus. —**pitzger**, *m.* s. Schmerle. —**pimpinelle**, *f.* stone-parsley. —**platte**, *f.* slab, square of st. —**porzellan**, *n.* hard porcelain. —**presse**, *f.* bench-press. —**pulver**, *n.* 1. st. converted into powder; 2. (*T.* Med.) powder for the st. —**rabe**, *m.* mountain-raven. —**raute**, *f.* maiden-hair. —**regen**, *m.* shower of stones, stone-flood. —**reich**, *a.* 1. full of stones; 2. *fig.* mighty rich. —**reich**, *n.* mineral kingdom. —**riff**, *n.* reef. —**ringe**, *pl.* s. —**setzungen**. —**rohe**, *m.* thorn-back. —**rötel**, *m.* rock-thrush. —**röschen**, *n.* sweet-scented olive-spurge. —**säge**, *f.* marble-saw; stone-saw. —**salz**, *n.* rock-salt, mineral salt. —**salzgrube**, *f.*, —**salzbergwerk**, *n.* mineral-salt-mine. —**salzlager**, *n.* rock-salt deposit. —**same**, *m.* stone-crop, lithospermum. —**sammlung**, *f.* collection of stones. —**sänger**, *m.* s. —**schmätzer**. —**sarg**, *m.* sarcophagus. —**säure**, *f.* lithic acid. —**scheibe**, *f.* fissure in the rock. —**schicht**, *f.* layer, stratum of st.; (zwischen Zinnadern) jam. —**schleife**, *f.* stone-sledge. —**schleifer**, *m.* polisher of stones, lapidary. —

ſchleuder, *f.* sling to throw stones with. —ſchleuderer, *m.* stoner. —ſchloß, *n.* flint-firelock. —ſchmätzer, *m.* stone-chat. —ſchmerzen, *pl.* stone-evil, pains of the st. —ſchnalle, *f.* 1. stone-buckle; 2. buckle set with precious od. ornamental stones. —ſchneidekunſt, *f.* glyptic, glytography. —ſchneiden, *n.* lithography; (*T.* Surg.) lithotomy. —ſchneider, *m.* 1. lithographer; 2. lapidary; 3. (*T.* Surg.) lithotomist. —ſchnitt, *m.* (*T.* Surg.) lithotomy. —ſchrift, *f.* 1. lapidary inscription; 2. characters of writing found in such inscriptions. —ſchraube, *f.* screw to fasten iron brackets in masonry. —ſchrot, *m.* shreds of stones. —ſchüttung, *f.* macadamization (of roads). —ſchwalbe, *f.* swift. —ſchwellengleis, *n.* tramway. —ſetzer, *m.* 1. paver, pavier; 2. stone-cutter. —ſetzerhammer, *m.* paver's hammer. —ſetzerlohn, *m.* paviage.—ſetzungen, *pl.* a) cromlechs; b) menhirs. —ſinter, *m.* stalactite. —ſmirgel, *m.* stone-emery. —ſprengen, *n.* rock-blasting. —ſtaub, *m.* powdery st. —ſtock, *m.* stonedam. —ſtoßen, *n.* (*T.* Turnk.) throwing (of) heavy stones at a certain distance. —ſtück, *n.* 1. piece of st.; 2. (*T.* Mil.) pederero. —tafel, *f.* stone-table; slab. —topf, *m.* earthen pot. —treiber, *m. (provinc.)* stone-bearer, hodman. —tritt, *m.* stepping-stone. (mauerrechter) — verband, *m.* bond. —wall, *m.* 1. stone-rampart; 2. (*T.* Bergb.) rocky balk. —wahrſager, *m.* lithomancer. —wahrſagung, *f.* lithomancy. —wälzer, *m.* (Vogel) rock-lapwing, stone-curlew. —wand, *f.* 1. stone-wall; 2. rock. —weg, *m.* paved way, causeway. —weichſel, *f.* mahaleb. —wein, *m.* superior Franconian wine, Stine-wine. —werk, *n.* pebbles for a grotto. —wicke, *f.* wild licorice. —wildbret, *n.* rock-deer. —wurf, *m.* (Entfernung) stone's throw; auf —wurfsweite, ungefähr einen —wurf weit entfernt about a stone's cast, within a stone's th. —wurfmaſchine, *f.* engine for throwing stones. —wurz, *f.* polypody, oak-fern. —zange, *f.* 1. mason's iron-tongue; 2. (*T.* Surg.) lithotomy forceps. —zeichner, *m.* lithographer. —zeichnung, *f.* lithography. —zeiger, *m. T.* graver. —zeit, *f.*, —zeitalter, *n.* (*T.* Geol. & Arch.) stone-age. ſt—zermalmend, *a.* lithotritic. —zermalmer, —zertrümmerer, *m.* (*T.* Surg.) lithotriptor. —zermalmung, —zertrümmerung, *f.* lithotripsy. —zeug, *n.* stone-ware. —ziege, *f.* wild goat.

ſtei'nern, *a.* of stone; *fig.* stony; —e Walze rolling stone; —e Haus, *n.* brick-house.

ſtei'nicht, *a.* stony, resembling stone; *fig.* hard. ſ2. hard as stone.

ſtei'nig, *a.* 1. stony, full of stones; 2. stone-cutter.

ſtei'nigen, *v. a.* to stone, to lapidate.

Stei'niger, *m.* -s, *pl.* —, stoner.

Stei'nigung, *f.* -, (the act of) stoning, lapidation.

Steinkohle ꝛc. ſ. unter Stein.

ſtei'riſch, *a.* ſ. Eig.; —e Löſcharbeit, *f.* (*T.* Met.) Styrian process.

Steiß, *m.* -es, *pl.* -e, rump; sitting-part. —bein, *n.* (*T.* Anat.) coccyx. —fuß, *m.* (Vogel) crested grebe; (Klein) horned grebe, water-witch, hell-diver. —geburt, —lage, *f.* (*T.* Surg.) coccyx position, coccygeal presentation.

Ste'le, *f.* —, *pl.* -n, stela, stele.

Stell, *n.* -es, -s, *pl.* -e, stand, frame; ein — Segel complete suit of sails.

Stell'. . ., in Zuſſ. —bottich, *m.* settling-vat. —bichein ſ. Stellbichein. —ente, *f.* decoy-duck. —falle, *f.* shutter. —feder, *f.* stop-spring, stay-spring. —flügel, *m.* lane in a forest where the nets are pitched for catching game. —garn, *n.* (*T.* Fish.) stalker. —graben, *m.* (*T.* Hunt.) ditch into which the staves of an airy are laid. —hahn, *m.* throttle-valve. —haken, *m.* paul, pawl. —holz, *n.* trendle (in a mill). —hölzchen, *n.* bird-trap. —keil, *m.* folding-key; quoin; (unterer) bolster. cushion. —kluft, *f.* underlog for the roasting-pile. —knorpel, *m.* arytenoid cartilage. —macher, *m.* cartwright, wheelwright. —mutter, *f.* jam-nut. —nagel, *m.* poll-bolt of a carriage. —netz, *n.* hay; (des Fiſchers) stalker. —pfahl, *m.* propping-pole. —pflock, *m.* peg on the top of a fowler's airy-staff. —platz, *m.* place of rendezvous. —rad, *n.* (*T.* Watchm.) regulating-wheel. —riegel, *m. T.* levelling bolt. —ſcheibe, *f.* (*T.* Watchm.) regulating plate. —ſchraube, *f.* adjusting-screw, set-screw. —ſtift, *m.* set od. steady pin. —treppe, *f.* step-ladder. ſtellvertretend ꝛc. ſ. unten. —wagen ſ. Stellwagen. —zirkel, *m.* bow-compass.

Stellage (ſpr. -ah'ſch[e]), *f.* —, *pl.* -n, frame, stand; (Etagère) whatnot.

ſtell'bar, *a.* adjustable.

Stell'dichein, *n.* -s, 1. appointment, rendezvous; 2. place of meeting; *(poet.)* trysting-place; ein — geben to make an assignation.

Stel'le, *f.* —, *pl.* -n, 1. place, spot; 2. (Amt ꝛc.) situation, station, employment; 3. (eines Buchs) passage; angeführte — quotation; das iſt die —, wo er ſterblich iſt *fig. fam.* that is his weak side od. his foible; einträgliche — lucrative berth; leere, erledigte — vacancy; fehlerhafte — crack; flaw; verwundbare — in js. Gemüt sore point, raw place, soft spot in sbd's heart; loſe — (im Gewebe) open space; —n bekommen (vom Obſte) to be bruised; an mehreren —n passim; an ſeiner — in his stead; er hat viele wichtige —n bekleidet he held many important appointments; ich möchte nicht an ſeiner — ſein I would not rank with him; ſ3. — erſetzen to supply one's place; ſ3. — vertreten to represent one, to supply one's place; nicht von der — kommen not to stir, not to get on; nicht von der — I don't budge! do not stir from here; ohne — being out of place; ſeine — aufgeben to throw up one's commission; um eine — anhalten to put in for a place, to stand for an office, to sue for a place; wenn ich an Ihrer — wäre if I was in your case.

ſtel'len, *v. a.* 1. to put, to place, to set, to post; 2. (regulieren) to regulate; (eine Uhr ꝛc.) to set right; 3. (Truppen ꝛc.) to furnish, to supply; 4. (*T.* Hunt.) (Wild) to bay; in js. Belieben — to leave to any one's pleasure; jn. auf gleichen Fuß mit ſich — to raise one up to o's.; ſeine Sache auf nichts — to care for nothing in the world; *cf.* Antrag, Bein, Bürge, Leben, Licht, Netz, Probe, Rechnung, Rede, Schlinge, Segel, Wache, Wert, Zeuge, zufrieden; wieder an ſeinen Platz — to replace; ſich —, *v. r.* 1. to place o'.s.; 2. to appear; (vom Wild) to turn to bay; 3. *fig.* to affect, to feign, to dissemble; (als ob) to make as if, to make pretence (of); er ſtellt ſich nur ſo he does but feign, he only shams; er ſtellt ſich taub he pretends to be deaf; ſich einfältig — to look simple; ſich grimmig — to "cut up rough".

Stel'len, *n.* -s, putting, setting, &c.

Stel'len . . ., in Zuſſ. —bewerber, *m.* office-seeker. —jäger, *m.* place-hunter. —jägerei, *f.* place-hunting. —vergebung, *f.* conferment of a place od. office. —nachweiſungsbüreau, —vermittlungsbüreau, *n.* registry-office. ſt—weiſe, *adv.* here and there, sporadically.

Stel'ler, *m.* -s, *pl.* —, regulator, setter.

. . . ſtel'lig, *a.* in Zuſſ. of (two, three etc.) degrees.

Stel'ling, *f.* —, (*T.* Nav.) flake.

Stel'lung, *f.* —, *pl.* -en, 1. (the act of) setting, putting; 2. (geſellſchaftliche) footing, position, situation; (*T.* Astr.) constellation; 3. posture, attitude; 4. (von Truppen ꝛc.) furnishing; — nehmen zu (einem D.) to define one's position to; affektierte —en annehmen to attitudinize; auf — ſpielen (im Schach) to play for the sake of obtaining a good position; ehrerbietige —en postures of reverence; in eine falſche — geraten to get into a wrong situation; ſeine — begreifen to know one's place; jn. ſeine — lehren to make one know one's distance; ſich in eine — werfen to pose. —ſinger, *m.* ſ. —szahn. —nahme, *f.* (zu einem D.) taking one's position. —kreuz, *n.* (*T.* Watchm.) stop-wheel. —szahn, *m.* (*T.* Watchm.) stop-finger.

ſtell'vertretend, *a.* vicarious, vicegerent. ſ(beim Abſtimmen) proxy.

Stell'vertreter, *m.* -s, *pl.* —, substitute;

Stell'vertretung, *f.* —, substitution; in — (bevollmächtigt) by proxy. —skoſten, *pl.* pay for a substitute.

Stell'wagen, *m.* -s, *pl.* —, (country-) omnibus.

Stel'ze, *f.* —, *pl.* -n, 1. stilt; 2. (Stelzfuß) wooden leg; 3. (*T.* Bergb.) short prop, shore; auf —n gehen to go upon stilts; *fig.* to be bombastic. —ngang, *m.* walking on stilts. —ngeier, *m.* secretary-bird. —nläufer, *m.* long-legged plover; zu den —nläufern gehörig grallic. —npflug, *m.* Belgian plough. —nſchritt, *m.* great stride. —nſtiefel, *m.* buskin.

Stelz'. . ., in Zuſſ. —bein, *n.*, —fuß, *m.* wooden leg, ammunition leg. ſtelzfüßig, *a.* with a wooden leg; (von Vögeln) grallic. —vögel, *pl.* grallatores.

Stel'zen . . ., in Zuſſ. ſ. Stelze.

Stemm'. . ., in Zuſſ. —axt, *f.* large axe, twibil. —beitel, *m.*, —eiſen, *n.* chisel. —leder, *n.* welt. —leiſte, *f.* cross-piece. —maſchine, *f.* mortising-machine. —ring, *m.* cobbler's

Stem'me, *f.* ſ. Stütze. [thimble.

ſtem'men, *v. a.* 1. to prop; 2. (Waſſer) to stem, to dam; 3. (meißeln) to chisel; 4. (Gewichte, *T.* Turnk.) to hold up od. straight off; ſich —, *v. r.* (gegen etwas) to resist, to oppose; to make head against.

Stem'pel, *m.* -s, *pl.* —, 1. stamp; (Zeichen) brand; (Schriftſtempel) punch; (*T.* Mint.) die; 2. (Stößel) pestle; 3. (*T.* Bergb.) prop; (des Pochwerks) stamper; (einer Pumpe) piston; stemple; 4. (*T.* Bot.) pistil; (mit Namenszug) autograph-stamp; den — der Erfindung tragen to bear the st. of fiction. —abdruck, *m.* impression of a st. —abgabe, *f.* ſ. —gebühr. —amt, *n.* stamp-office. —apparat, *m.* stamping apparatus. —bogen, *m.* stamped sheet (of paper). —bolzen, *m.* starting-bolt. —eiſen, *n.* stamping iron. —farbe, *f.* stamping ink. —farbenfabrik, *f.* manufactory of stamp colours. —gebühr, *f.*, —geld, *n.* stamp-duty. —gelbereinnahme, *f.* stamp-duty receiver's office. —hammer, *m.*

hammer to stamp with. —kammer, *f.* stamp-office. —kissen, *n.* stamping pad. —kopf, *m.* (*T.* Bergb., gußeis. Cylinder am untern Ende eis. Pochstempel, der den Schuh aufnimmt) stamp-socket. —marke, *f.* adhesive st.; revenue st. —maschine, *f.* stamping machine. —meister, *m.* head of the stamp-office. —papier, *n.* stamped paper. —presse, *f.* stamping-press. —schneider, *m.* stamp-cutter. —taxe, *f.* f. —gebühr. —tisch, *m.* stamping table. —verwendung, *f.* application of stamps. —ware, *f.* stamped goods. —wertzeichen, *n.* stamped form.

stem'peln, *v. a.* to stamp; *Am.* to postmark; (auf) to enstamp on; *fig. vulg.* (einen) to instruct beforehand; gestempeltes Briefkouvert stamped envelope.

Stem'pelung, *f.* ~, *pl.* -en, stamping, application of the stamp.

Stem'pler, *m.* -s, *pl.* ~, stamper.

Sten'delwurz, *f.* ~, stander-grass, satyrion, ragwort.

Sten'ge, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Naut.) topmast; die große ~ main topmast. —nstag, *n.* top-stay. —nstagsegel, *n.* main-top-stay-sail. —nwant, *f.* top-shrouds. —nwindbreep, *n.* top-rope. —nwindbreepsblock, *m.* top-block.

Sten'gel, *m.* -s, *pl.* ~, stalk. —bohne, *f.* climbing bean, runner. —erbse, *f.* running-pea, pea requiring to be propped up. ft—los, *a.* acauline, acaulous; =lose Pflanze, *f.* acaulis.

sten'geln, *v. a.* to stake, to prop up. ~, *v. n.* to rise into stalks.

Stenogramm', *n.* -es, -e, *pl.* -e, stenograph.

Stenogra'ph, *m.* -en, *pl.* -en, shorthand writer, stenographer. —enverein, *m.* stenographers' society.

Stenographie', *f.* ~, stenography, shorthand writing. [shorthand.

stenographie'ren, *v. a.* to write in

stenogra'phisch, *a. (adv.)* stenographic(al); ~ konzipieren to make shorthand notes of.

stento'risch, *a.* Stentorian.

Sten'torstimme, *f.* ~, *pl.* -n, *fig.* Stentorian voice.

Stenz, *m. (G. C.)* f. Stock.

Steph'an, *m.* f. Eig. —störner, *pl.* seeds of stavesacre. —strauf, *n.* 1. stavesacre; 2. sorcerer's nightshade. —stein, *m.* red-spotted carnelian.

Stepp' . . ., in Zuss. —decke, *f.* quilt. —braht, *m.* closing-thread. —naht, *f.* closing seam. —ort, *m.* awl for closing. —seide, *f.* stitching-silk, gross silk. —stich, *m.* quiltingstitch. ✕

Step'pe, *f.* ~, *pl.* -n, desert, steppe.

step'pen, *v. a.* to quilt; (Schuhe ꝛc.) to close (shoes, &c.); gesteppte Bettdecke, *f* quilt.

Step'pen . . ., in Zuss. —fuchs, *m.* corsack. —huhn, *n.* prairie-fowl, sand-grouse. —hund, *m.* prairiedog. —kuh, *f.* oryx. —ziege, *f.* saiga.

Stepperei', *f.* 1 quilting; 2. (*pl.* -en) quilted work.

Ster'be . . ., in Zuss. —bett, *n.* deathbed, dying bed. —blick, *m.* look of one dying. —fall, *m.* death, decease. —flecken, *m.* spot seen upon the body of a deceased person soon after the death. —gebet, *n.* prayer for the dying. —geld, *n.* funeral expenses. —gerinnsel, *n.* (*T.* Med.) heart-clot, thanatopolypus. —gewänder, *pl.* grave-clothes. —glocke, *f.* funeral bell, passing-bell. —haus, *n.* house in which any person has died. —hemd, *n.* shroud, winding-sheet. —huhn, *n.* madge-howlet. —jahr, *n.* year of a person's death. —kasse, *f.* fund of a burying club. —kittel, *m,* —kleid, *n.* shroud. —lied, *n.* burying-song, funeral hymn. —liste, *f.* —register, *n.* list of mortality. —stunde, *f.* dying moment, last dying hour. —szene, *f.* dying scene. —tabellen, *pl.* mortality tables. —tag, *m.* day of a person's death, dying-day. —thaler, *m.* obitual coin. —ton, *m.* dying accent. —urkunde, *f.* certificate of (a person's) death. —vogel, *m.* Bohemian chatterer.

ster'ben, *v. n. irr.* to die (an of); eines natürlichen Todes ~ to die a natural death; eines sanften Todes ~ to die peaceably; er stirbt nicht an der ersten Lüge *fig.* if a lie could have choked him that would have done it; er wird wohl ~ he is like to die; in dem Herrn ~ to die in the Lord; männlich ~ to die (as) a man; schwer ~ to die hard; vor Hunger ~ to die from hunger.

Ster'ben, *n.* -s, (the act of) dying; im ~ at the point of death.

ster'bend, *p. & a.* dying; *fig.* fading; declining; (*T.* Mus.) *morendo*; der St—e moribund.

Ster'bens . . ., **ster'bens . . .,** in Zuss. —angst, *f.* agony of death. —krank, *a.* dangerously ill, like to die. —müde, *a.* worn out with fatigue. —not, *f.* dying agony. —seele, *f;* keine —seele no living soul. —wort, —wörtchen, *n.* earthly word; er hat kein —wörtchen davon erwähnt he didn't even broach it; nicht ein —wörtchen davon glauben to believe neither jot nor tittle of it.

sterb'lich, *a. (adv.)* mortal(ly); ~ verliebt (in) desperately in love (with).

Sterb'liche, *m.* -n, *pl.* -n, (mortal) man, earthling.

Sterb'lichkeit, *f.* ~, mortality. —stabellen, *pl.* tables of m. —sziffer, *f.* death-rate.

Sterb'ling, *m.* -es, -e, *pl.* -e, 1. starveling; 2. child which soon dies after its birth; 3. dead sheep. —swolle, *f.* mortling.

Stereographie', *f.* ~, stereography.

stereogra'phisch, *a.* stereographical.

Stereometrie', *f.* ~, (Teil der Geometrie) stereometry.

Stereosko'p, *m.* -s, *pl.* -en, stereoscope. —bild, *n.* st.-picture.

stereoty'p, *a.* stereotyped; *fig. cf.* feststehend, regelmäßig.

Stereoty'p . . ., in Zuss. —ausgabe, *f.* stereotype edition. —platte, *f.* st. plate.

Stereoty'pen, *pl.* stereotypes. —druck, *m.* stereotypography. —drucker, —gießer, *m.* stereotyper.

stereotypie'ren, *v. a.* to stereotype.

stereoty'pisch, *a.* stereotypical.

Ster'ke, *f.* ~, *pl.* -n, (junge Kuh) heifer.

Ster'lett, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (Fisch) sterlet. [Pfund ~ a pound st.

Ster'ling, *n.* -es, -s, sterling; ein

Stern, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. star; 2. (einer Promenade ꝛc.) centre (of a walk etc.); (des Auges) pupil; 3. (*T.* Typ.) asterisk; 4. (*T.* Nav.: des Schiffs) stern; die —e schneuzen sich *vulg.* the stars shoot; in den —en geschrieben sein *fig.* to be predestined by the celestial Powers; in den —en lesen to read the stars; unter den —en befindlich subastral. —achat, *m.* starred agate. —adler, *m.* golden eagle. —all, *n.* universe. —anbeter, *m.* worshipper of the stars. —anis, *m.* stellated ob. Indian anise, badiane. ft—artig, *a.* f. ft—förmig. —ausmesser, *m.* heliometer. —bahn, *f.* orbit of a star. ft—besteckt, =besetzt, *a.* star-spangled. —bild, *n.* constellation; (des Tierkreises) sign of the zodiac. ft—blind, *a.* stone-blind. —blume, *f.* aster, star of Bethlehem. —deuter, *m.* astrologer. —deutertafel, *f.* parapegm. —deutekunst, —deuterei, —deutung, *f.* astrology. ft—deuterisch, *a.* astrological. —diener, *m.* worshipper of the stars. —dienst, *m.* worshipping of the stars. —distel, *f.* star-thistle. —dune, *f.* eiderdown. —eidechse, *f.* stellion. —feuer, *n.* (*T.* Pyrot.) star. —figur, *f.* asterism. —fisch, *m.* star-fish. ft—förmig, *a.* stellated. —forscher, *m.* a) astronomer; b) astrologer. —gang, *m.* motion of the stars. —gebäude, *n.* solar system; constellation. —geflimmer, *n.* starry glitter. —gewölbe, *n.* starry vault. —gruppe, *f.* cluster of stars. —gucker, *m.* 1. a) astronomer; b) astrologer; 2. (Pferd) star-gazer. —gürtel (des Auges), *m.* ciliary zone. ft—hagelvoll, *a. fam. lud.* dead-drunk. ft—hell, *a.* starlight. —himmel, *m.* firmament; starry sky. —hyacinth, *m.* star-hyacinth. —jahr, *n.* sidereal year. —kammer, *f.* (*T.* Engl. Hist.) Star-Chamber. —karte, *f.* chart of constelations. —kegel, *m.* (Instrument) astroscope. —keil, *m.* cold chisel. —kenner, *m.* f. —kundige. —kenntnis, *f.* f. —kunde. ft—klar, *a.* f. —hell. —koralle, *f.* madrepore. —kraut, *n.* starwort. —kunde, *f.* astronomy. —kundige, *m.* astronomer. —kürbis, *m.* starry gourd. —leberkraut, *n.* true woodroof, spurry. —lehre, *f.* f. —kunde. —licht, *n.* starlight. ft—los, *a.* starless. —melone, *f.* starred melon. —messer, *m.* astrometer. —messung, *f.* astrometry. —molch, *m.* stellion. —moos, *n.* (weidenblattriges) marsh-moss. —nebel, *m.* (*T.* Astr.) Magellanic clouds, *pl.* —pflanze, *f.* chickweed. —porzellanschnecke, *f.* star-cowry. —puße, *f.* 1. f. —schnuppe; 2. (*T.* Pyrot.) star. —rad, *n.* star-wheel, girandole-wheel. —rakete, *f.* star-rocket. —register, *n.* catalogue of stars. —reiher, *m.* bittern. —rohr, *n.* telescope. —schanze, *f.* star-redoubt, star-fort. —schießen, *n.* practising at a wooden star. —schnee, *m.* stellated snow. —schnuppe, *f.* shooting-star. —schnuppenfall, *m.* (periodischer) meteoric shower. —seher, *m.* 1. a) astronomer; b) astrologer; 2. (Fisch) star-gazer. —spat, *m.* fibrous carbonate of lime. —stein, *m.* astroite, star-stone. —sucher, *m.* night-telescope. —tafel, *f.* astronomical table. —tag, *m.* sidereal day. —warte, *f.* observatory. —weise, *m.* f. —kundige. —wissenschaft, *f.* f. —kunde. —zeit, *f.* sidereal time.

Stern'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little star, starrulet; (*T.* Typ.) asterisk.

Ster'nen . . ., in Zuss. (meist *poet.*) —abend, *m.* starry evening. —banner, *n.* (der V. St. von N.-A.) star-spangled banner, stars and stripes. —decke, *f,* —dom, *m,* —gefilde, —gewölbe, *n,* —himmel, *m.* starry vault of heaven, stellary regions, *pl.* —flimmer, *m.* starry glitter. —heer, —meer, *n,* —schar, *f.* starry host. ft—hell, *a.* star-lit. —jahr, *n.* sidereal year. —königin, *f. fig.* 1. moon; 2. night. —und Himmels-Photographie

f. stellar and celestial photography. —ſchimmer, —glanz, *m.* starlight. —tag, *m.* sidereal day. —tiefe, *f.* the heavens. —zeit, *f.* sidereal time.

ſter'nig, *a.* starry.

Stert' . . ., in Zuſſ. —ſäge, *f. T.* tail-saw. —ſpannſäge, *f.* pit-saw. —zucker, *m.* sugar-candy.

Sterz, *m.* -es, *pl.* -e, 1. tail, rump; 2. plough-tail. —ſeuche, *f.*, —wurm, *m.* tail-worm.

Ster'zel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. stalk; 2. *provinc.* little person.

ſtet, *a.* constant; continual; stable.

Stethoſko'p, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Med.) chest-explorer, stethoscope.

ſte'tig, *a.* 1. continual, constant; steady; 2. restive.

ſtets, *adv.* continually, always, ever. —während, *a.* everlasting.

Steu'er, *n.* -s, *pl.* ~, rudder, helm; ~ in Lee! the helm alee! luff! das ~ an Backbord! port the helm! über ~ gehen to go ob. fall astern. —bord, *n.* starboard. —bordswache, *f.* starboard-watch. —brücke, *f.* seat of the steersman. —cylinder, *m.* valve-cylinder. —feder, *f.* (*T.* Ornith.) rectrix. —hahn, *m.* valve-cock. —holz, *n.* helm-piece. —kolben, *m.* sliding piston. —kompaß, *m.* steering-compass. ſt—laſtig, *a.* too much by the stern. —maat, *m.* second mate. —mall, *n.* rudder-mould. —mann, *m.* steersman, man at the helm, mate. —mannsjunge, *m.* apprentice-pilot. —mannskunſt, *f.* art of steering a ship, navigation. —mannsmaat, *m.* second mate. —rad, *n.* steering-wheel. —rahmen, *m.* Stephenson's link-motion. —reep, *n.* tiller-rope. —ruder, *n.* helm; ×ohne —ruder helmless. —ſchieber, *m.* (*T.* Steam-eng.) steam-distributor. —ſtange, *f.* whip-staff. —welle, *f. T.* reversing-shaft.

Steu'er, *f.* ~, *pl.* -n, tax, duty; toll; (Beiſteuer) contribution; —n eintreiben to collect, receive taxes; die —n vermindern to take taxes off; eine ~ ausſchreiben to make an assessment; zur ~ der Wahrheit in compliance with truth. —amt, *n.* revenue-office. —anlage, *f.* rate of tax. —anſchlag, *m.* assessment of taxes, rate. —aufſeher, *m.* supervisor of taxes. —beamte, *m.* commissioner of taxes. —bediente, *m.* excise-man. —befehl, *m.* money-edict. —buch, *n.* book in which the taxes are entered. —befraudation, *f.* defraudation of the Customs. —edikt, *n.* edict of taxation. —einheit, *f.* assessable unit. —einnahme, *f.* tax-receiving office. —einnehmer, *m.* tax-collector. —erhebung, *f.* levying of taxes. —erlaß, *m.* remission of taxes. ſt—frei, *a.* scot-free, exempt from taxes ob. duty. —freiheit, *f.* exemption from taxes ob. duty. —gewerbeſchein, *m.* excise license. —kammer, *f.* board of contributions, exchequer. —kaſſe, *f.* cash of the taxes; (in Sachſen) bank. —kataſter, *n.* register of taxes, tax-roll. —kollegium, *n.* court of aids. —kontrolleur, *m.* controller of taxes. —kreis, *m.* jurisdiction of an exchequer. —nagel, *m.* stay-pin, linch-pin. —ordnung, *f.* system of taxes. —pächter, *m.* (in Frankreich) farmer of revenue. ſt—pflichtig, *a.* obliged to pay taxes, liable to a tax. —prokurator, *m.* questor. —rat, *m.* counsellor of the court of aids. —ſatz, *m.* rate. —ſchein, *m.* receipt for the taxes; (in Sachſen) bank-bill. —ſtelle, *f.* branch custom-office. —übertretung, *f.* defraudation of customs. —umlage, *f.* assessment of taxes. —vermeſſung, *f.* mensuration of landed property for the just assessment of taxes. —verwalter, —verweſer, *m.* administrator of taxes. —verweigerung, *f.* refusal of paying taxes; refusing the supply. —verwilligung, *f.* permission to levy taxes. —weſen, *n.* system of taxes and rates; tax-concerns. —zahler, *m.* rate-payer. —zeitkreis, *m.* indiction.

ſteu'erbar, *a.* taxable, liable to duty; etwas St—es? (Frage des Zollbeamten) is there anything to declare? ſtaxed.

Steu'erbarkeit, *f.* ~, liability of being

Steu'erer, *m.* ſ. Steuermann (unter Steuer, *n.*).

ſteu'ern, *v. a.* & *n.* 1. to steer; to cond (a ship); (nach) to run for; 2. to pay taxes; (zu etwas) to contribute to; 3. (einem D.) to check, to put a stop to; nach Weſten ~ to ply ob. to trend to the West.

Steu'erung, *f.* ~, 1. steering, steerage; 2. (*T.* Mach.) distributing-regulator; 3. *fig.* checking, putting a stop to. —cylinder, *m.* steam-distributing cylinder. —ſhebel, *m.* (der Lokomotive) starting-lever. —ſmechanismus, *m.* link-motion. —ſtange, *f.* hand-gear rod.

Ste'ven, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Nav.) (Vorder-) stem, prow-post; (Hinter-) stern-post.

ſte'ven, ſte'venen, *v. n.* (*T.* Nav.) to be under weigh.

ſtibi'tzen, *v. a. vulg.* to pilfer, to filch.

ſtich, *imp.* v. ſtechen.

Stich, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (im Ggſ. zum Hieb) thrust; (mit Dolch ꝛc.) stab; (mit der Nadel) prick; (Schmerz) smart; (von Inſekten) sting; 2. (Näh-ſtich) stitch; 3. (im Kartenſpiele) trick; 4. (*T.* verbielfältig. Kunſt) cut, engraving; 5. (von der Farbe, ~ ins . . .) cast, shade, tint (of); 6. (Abſtechen des Hochofens) tapping; 7. (*T.* Com.) barter, exchange; *fig.* nip, taunt, pang; alle —e gewinnen *or* machen to vole; alle —e, *pl.* vole; auf den ~ fechten to fight at thrusts; im —e halten to trick; im —e laſſen *fig.* to leave in the lurch, to forsake; ~ halten to hold, to be proof to ob. against; *fig.* to stand the test; to stand one's ground; das gab mir einen ~ ins Herz that struck me to the very heart; einen ~ haben a) *(pers.)* to be tipsy; b) (vom Weine) to be pricked; das Bier hat einen ~ the beer begins to turn; keinen ~ ſehen *fam.* not to be able to see smth. at all (for utter darkness). —axt, *f.* pickaxe, holing-axe. —bajonett, *n.* triangular-shaped bayonet. —balken, *m.* joint beam, tie-piece; (*T.* Bergb.) brace of the tympan-lever. —beinſäge, *f.* keyhole saw. —blatt, *n.* 1. sword-shell, guard; 2. *fig.* butt, laughing-stock; 3. (im Kartenſpiele) trump. —boden, *m.* (*T.* Archit.) depressed ob. surbased arch. —bogenfenſter, *n.* scheme-arched window. —bogengewölbe, *n.* surbased vault. —brett, *n.* (*T.* Carp.) tie-piece. —eiſen, *n.* tapping-bar. —entſcheid, *m.* casting vote. —flamme (der zu hoch geſchraubten Lampe), *f.* flare. ſtichfrei, *a.* invulnerable. ſtichhaltig, *a.* that will stand the test; proof (gegen to, against); =haltige Gründe strong reasons. —haltigkeit, *f.* availableness, validity, soundness (of reason). —handel, *m.* bartering. —herd, *m.* smelting-pot. —hobel, *m.* small notching-plane. —kanal, *m.* loading-canal. —kappe, *f.* (*T.* Archit.) lunette. —klinge, *f.* stitching-blade, thrust-blade. —lanzette, *f.* (*T.* Surg.) thumb-lancet. —loch (des Schmelzofens), *n.* tap-hole. —maß, *n.* size, slide; compass. —ofen, *m.* smelting furnace, out of which the melted metal runs into the basin, blast-furnace. —pfropf, *m.* tapping-hole plug. —preſſe, *f.* cold press. —probe, *f.* 1. specimen of run metal; *fig.* 2. a) sample drawn at hazard; b) superficial perusing. —riefe, *f.* channel. —ſäge, *f.* fret-saw. —ſchmelzen, *n.* smelting by running off. —ſeite, *f.* vent-side. —ſtange, *f.* stopple-rod driver. —wand, *f.* bridge. —ſtahl, *m.* parting-tool. —wahl, *f.* second ballot ob. election (the first being in decisive). —wort, *n.* (am Theater & *T.* Typ.) cue; catchword. —wunde, *f.* thrust-wound, tresis.

Stich'el, *m.* -s, *pl.* ~, graver, burin; (obaler) stag-feed sculper.

Stich'el . . ., in Zuſſ. —rede, *f.* sarcasm. —wort, *n.* taunting word.

Stichelei', *f.* ~, *pl.* -en, taunt, fling, carping.

ſtich'elhärig, *a.* (von Pferden) rubican.

ſtich'eln, *v. n. fig.* (auf einen) to chaff, to taunt, to satirize (on). ſ—d, *a.* quizzical. ~, St., *n.* -s, taunting, nipping. ſhorse.

Stich'elſchimmel, *m.* -s, *pl.* ~, rubican

Stich'erling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (Vogel) titling.

Stich'ler, *m.* -s, *pl.* ~, taunter, railer.

Stich'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (Fiſch) stickle-back. ſſtechen.

ſticht, ſticht, 2. u. 3. Perſ. Präſ. v.

Stick' . . ., in Zuſſ. (v. erſticken u. ſticken) —dampf, —dunſt, *m.* suffocating vapour. —fluß, *m.* choking-rheum. —garn, *n.* embroidery cotton. —gas ſ. —ſtoffgas. —grund, *m.* (*T.* Mar.), clayey bottom. —huſten, *m.* choking ob. suffocating cough. —karton, *m.* perforated cardboard. —lack, *m.* stick-lac. —lien, *f.* (*T.* Naut.) six-thread rattling. —luft, *f.* mephitic air; choke damp. —luftprüfer, *m.* antimephitic respirator. —muſter, *n.* pattern for embroidering. —muſterpapier, *n.* pattern-paper. —nadel, *f.* embroidering-needle. —oxyd, *n.* azotic oxide. —rahmen, *m.* tambour-frame, worsted frame. —ſeide, *f.* embroidering-silk. —ſtoff, *m.* ſ. unten. —werk, *n.* needle-work. —wetter, *n* choke-damp. —wolle, *f.* Berlin wool. —wurz, —wurzel, *f.* bryony, snake-weed. —zeug, *n.* necessaries for embroidering.

ſtick'el, *a.* steep, craggy. —haarig, *a.* having bristly hair.

ſtick'en, *v. a.* & *n.* to embroider; (in Gold oder Silber) to work in filigree; mit Gold geſtickt wrought with gold. ~, *v. n.* to choke, to suffocate.

Stick'er, *m.* -s, ~, *pl.* **Stick'erin**, *f.* ~, *pl.* -nen, embroiderer. —pergament, *n.* forril for embroidery.

Stickerei', *f.* ~, *pl.* -en, (in Weiß) embroidery; (bunte) (German) woolwork; (in Gold ob. Silber) filigree; (in Wolle) Berlin-work, worsted work. ſ(dumpf) close, choking.

ſtick'ig, *a.* suffocating, suffocative,

Stick'ſtoff, *m.* -es, -s, (*T.* Chem.) nitrogen (N); mit ~ verbinden to nitrogenize. —eiſen, *n.* nitrogenized iron. —gas, *n.* nitrogen-gas. ſt—haltig, *a.* azotic, nitrogenous; =haltige Speiſen, *pl.* nitrogenized foods.

—oxyd, *n.* nitric oxide (NO). —oxydul, *n.* nitrous oxide (N_2O). —pentoxyd, *n.* pentoxide of nitrogen (N_2O_5). —peroxyd, *n.* nitric peroxide (NO_2).

ſtie'ben, *v. a.* to put suddenly in motion, to start; to dust. ~, *v. n. ir. & reg.* 1. to be scattered, to fly about (as dust); 2. to drizzle; (vom Schnee) to drift.

Stie'ber, *m.* -s, *pl.* ~, 1. puff-ball; 2. ſ. Stäuber(hund).

Stief' . . ., in Zuſſ. —bruder, *m.* step-brother. —eltern, *pl.* step-parents. —geſchwiſter, *pl.* step-brothers, step-sisters. —kind, *n.* step-child. —mutter, *f.* step-mother; *fig.* cruel mother. —mütterchen, *n.* (Blume) pansy, heart's-ease. ſt—mütterlich, *a.* like a step-mother; *fig.* a) cruel; b) poorly. —ſchwager, *m.* step-brother in law. —ſchweſter, *f.* step-sister. —ſohn, *m.* step-son. —tochter, *f.* step-daughter. —vater, *m.* step-father.

Stie'fel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. boot; 2. (*T.* Techn.) tube, case, shank; (*T.* Hydr.) working-cylinder; (einer Pumpe) barrel; 3. (*O. G.*) boot-shaped drinking-vessel (daher; einen ~ vertragen to be a good drinker); 4. *fig. very fam.* nonsense; ~ einſpannen to stretch boots over the last; ~ ſchmieren to grease boots; in —n booted; jeder ſpielte ſeinen eignen ~ *fam. od. vulg.* every man played on his own hook. — anzieher, *m.* boot-pull, boot-hook. —band, *n.* boot-strap. —block, *m.* boot-tree. —bock, *m.* boot-horse. —brett, —holz, *n.* boot-tree, stretcher. —fuchs, *m.* (*T.* Stud. *Sl.*) scout. — haken, *m.* boot-hook. —holz, *n.* boot-tree. —kappe, *f.* top of a boot. —knecht, *m.* boot-jack. — kolben, *m.* lower pump-box with flaunch. —liderung, *f.* packing. —manſchette, *f.* boot-ruffle, boot-cuff. —mündung, *f.* bore of the working barrel. —putzbank, *f.* shoe-bank, shoe-board. —putzer, *m.* boot-cleaner, shoe-black. —röhre, *f.* barrel, main. —ſchaft, *m.* leg of a boot. —ſchnalle, *f.* boot-buckle. —ſtege, *pl.* under-leathers. —ſtolpe, *f.* ſ. —ſtulpe. —ſtrumpf, *m.* boot-stocking. —ſtulpe, *f.* ſ. —kappe. —wichſe, *f.* blacking. —wichſer, *m.* boot-black; (im Gaſthof) Boots; (eines Cambridger Studenten) gyp. —wichsmaſchine, *f.* boot-blacking machine. ſquarter boot.

Stiefelet'te, *f.* ~, *pl.* -n, bootee, three-

ſtie'feln, *v. a.* to put on one's boots. ~, *v. n. fam. jest.* to march, to walk; der geſtiefelte Kater Puss in boots.

ſtieg, *impf.* v. ſteigen.

Stieg, *m.* ſ. Steig.

Stie'ge, *f.* ~, *pl.* -n, 1. stairs, staircase, *cf.* Treppe; 2. (20 Stück) a score of.

Stieg'litz, *m.* -es, *pl.* -e, goldfinch.

Stiel, *m.* -es, -s, *pl.* -e, handle, helve; (des Hammers) shaft; (eines Beſens ꝛc.) stick; (*T.* Bot.) stalk; (eines Blattes) petiole. ſt—äugig, *a.* (*T.* Zool.) stalk-eyed. —glocke, *f.* hand-bell. —kamm, *m.* tail-comb. — kloben, *m.* tail-vice. —loch, *n.* eye.

ſtie'len, *v. a.* to helve, to furnish with a handle.

ſtie'lig, *a.* having a stalk.

Stie'per, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Nav.) stanchion.

Stier, *m.* -es, -s, *pl.* -e, bull; (*T.* Astr.) Taurus; junger ~ bullock. —gefecht, *n.* bull-fight(ing). —haut, *f.* bull's hide. —hetze, *f.* bull-baiting. —kalb, *n.* bull-calf. —kämpfer, *m.* bull-fighter. —menſch, *m.* (*T.* Mythol.) Minotaur. —ochs, *m.* bull. —zirkus, *m.* bull-ring.

ſtier, *a.* staring; ein —er Blick a vacant look.

ſtie'ren, *v. a.* to cover the cow. ~, *v. n.* to long for the bull.

ſtie'ren, *v. n.* to stare (at), to look

ſtirb, *impf.* v. ſterben. [amazed.

Stift, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. tack, tag; 2. (Bolzen, Nagel) pin; 3. (zum Schreiben) pencil; (zum Zeichnen) crayon; (farbiger) pastel; 4. *jest.* little boy. —farbe, *f.* pastel. —gang, *m.* (*T.* Watchm.) pin-anchor escapement. —gemälde, *f.* pastel-painting. — kopf, *m.* close-cropped head. — kreide, *f.* white chalk. —löcher, *pl.* point-holes, *pl.* —malerei, —zeichnung, *f.* painting in crayon. — ſchreiber, *m.* (*T.* Tel.: Schreibſtift-apparat) Morse-embosser.

Stift, *n.* -es, -s, *pl.* -er, (geiſtliches) chapter-house; (weltliches) charitable foundation.

ſtif'ten, *v. a.* 1. to found, to establish; 2. to cause; to stir up; (Freundſchaft ꝛc.) to make; (Unglück) to breed; (einen Orden) to create.

Stif'ter, *m.* -s, *pl.* ~, founder, author.

Stif'terin, *f.* ~, *pl.* -nen, foundress.

Stift'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, élève od. pupil of a foundation-school.

Stifts' . . ., in Zuſſ. —amt, *n.* chapter-court. —amtmann, *m.* bailiff of a chapter. —blume, *f.* bastard star of Bethlehem. —brief, *m.* letter od. document of foundation. — dame, —frau, *f.*, —fräulein, *n.* canoness. —gebäude, *n.* chapter-house. —gemeinde, *f.* community of a chapter. —herr, *m.* canon, dignitary. —hütte, *f.* (der alten Hebräer) Tabernacle of Covenant. —jungfer, *f.* nun. —kanzler, *m.* chancellor of the jurisdiction of a cathedral church. —kirche, *f.* collegiate church, cathedral. ſtiftsmäßig, *a.* capable of being chosen a canon. —mitglied, *n.* member of a chapter. — pfarre, *f.* living of a collegiate church. —pfarrer, *m.* parson of a collegiate church. —pfennig, *m.* monastical rents. —pfründe, *f.* prebend. —propſt, *m.* provost of a collegiate church. —ſchule, *f.* 1. foundation-school, endowed school, college; 2. school attached to a chapter. —ſchüler, *m.* foundation boy. —tag, *m.* day of the assembly of canons.

Stif'tung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) founding; foundation; 2. establishment, institution; 3. causing, making; breeding (of mischief); eine fromme ~ a pious foundation od. legacy; eine ~ machen to make a donation to: milde ~ charity. —s—brief, *m.* ſ. Stiftsbrief. —ſeſt, *n.* celebration of founding. —ſahr, *n.* year of foundation. —ſtag, *m.* anniversary. —urkunde, *f.* document of foundation. —zeit, *f.* time of foundation. [*fig.*] stigma.

Stig'ma, *n.* -s, *pl.* -ta, (i. b. B., auch

ſtigmatiſie'ren, *v. a.* to stigmatize; Stigmatiſierte, *m.* stigmatist.

Stil, *m.* -es, -s, *pl.* -e, style; *fig.* manner; einen glänzenden ~ ſchreiben to write brilliantly, to be rich in st. —blüte, *f.* a specimen of one's st.

Stilbit', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) stilbite ($H_4CaAl_2Si_6O_{18} + 3\,H_2O$). — ſpat, *m.* st.-spar.

Stilett', *n.* -es, -s, *pl.* -e, stiletto.

ſtiliſie'ren, *v. a.* to write art, to express in proper language; (in der bild. Kunſt) to shape in correct style. [man.

Stiliſt', *m.* -en, *pl.* -en, writer, pen-

Stiliſt'ik, *f.* ~, theory of style.

ſtiliſt'iſch, *a.* regarding the style, stylistic.

ſti'lvoll, *a.* in correct style.

ſtill, **ſtil'le**, *a.* 1. (ſchweigend) silent; (ruhig) quiet; (von der See) calm; (friedlich) peaceable; 2. (*T.* Com.) dull, inanimate; ~! silence! peace! be quiet!; ~ halten a) to stop, to pause, to make a stop; b) to submit quietly; ~ liegen to lie quietly; (*T.* Naut.) to lie under the sea; ~ ſchweigen ſ. ſtill . . .; ~ ſitzen to sit still; —er Freitag Good Friday; —es Gebet mental prayer; —er Geſellſchafter sleeping partner; —er Liebhaber unavowed lover; ein —er Mann *fig.* a dead man; das Stille Meer the Pacific Ocean; ein —er Menſch a still od. sedate man; —e Meſſe low mass; —e Waſſer ſind tief *(prov.)* the silent stream runs the deepest; es iſt — geworden von . . . nothing more is to be heard od. . . . is said of . . .; im —en secretly, privately, by o'.s.

Still' . . ., **ſtill'** . . ., in Zuſſ. (v. ſtillen u. ſtill). —amme, *f.* wet-nurse. —beglückt, *a.* enjoying a quiet bliss. —geld, *n.* hush-money. —geſtanden! (*T.* Mil.) stand at attention! —lager, *n.* 1. quarantine; 2. (*T.* Mil.) cantonment; 3. (*T.* Poſtw.) stop; während des —lagers when off travelling duty. —leben, *n.* quiet od. retired life; (*T.* Paint.) still-life. —ſalz, *n.* anodyne salt. —ſchweigen, *v. n. ir.* to keep silence, to hold one's peace od. tongue; (zu etwas, einem D.) to take no notice of. —ſchweigen, *n.* silence; (tiefes) dead s.; das —ſchweigen brechen to break s.; mit —ſchweigen übergehen to pass over in s.; durch Furcht zum —ſchweigen gebracht werden to be awed into silence. — ſchweigend, *p. & a. (& adv.)* silent(ly), tacit(ly); eine —ſchweigende Bedingung an implied condition; —ſchweigendes Einverſtändnis tacit understanding. —ſtand, *m.* standing still, stand-still; dead-lock; (Pauſe) lull; (einer Maſchine) stop; —ſtand iſt Rückgang *(prov.)* he who does not advance, goes backward; zum — ſtand gebracht werden to be brought od. to come to a stand-still. — ſtandsalter, *n.* age of consistence od. full growth. —ſtandspunkt, *m.* stand-still point. —ſtandsflagge, *f.* flag of truce. —ſtehen, *v. n. ir.* to stand still, to stop; die Baumwollfabriken ſtanden ſtill the cotton-mills were stopped. —ſtehend, *a.* stagnant. —vergnügt, *a.* serene and tranquil.

Stil'le, *f.* ~, silence, tranquillity; (der See) calmness; (im Handel) dulness; die ~ des Meeres calm of the sea; in der ~ 1. silently, secretly; without noise; 2. without formalities; in der ~ der Nacht in the depth of night; in der ~ leben to lead a retired life; in tiefer ~ hushed into a profound s.

ſtil'len, *v. a.* to silence; (den Hunger) to appease; (ein Kind) to nurse; (einen Aufruhr) to compose; (die Schmerzen) to appease, to assuage; (den Durſt) to quench (one's thirst); (das Blut) to stanch, to stop (bleeding). ſ—d, *p. & a.* lenitive, allay-

Still'ſchweigen ꝛc. ſ. Still . . . [ing.

Still'tegürtel, *m.* -s, (*T.* Mar.) calms, *pl.*

Stil'lung, *f.* ~, 1. (the act of) stopping; 2. stanching; 3. suckling. —s—mittel, *n.* sedative remedy, anodyne.

Stilpnosiderit', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) stilpnosiderite.

Stimm' . . ., **stimm'** . . ., in Zuſſ. — **abgabe**, *f.* voting; (durch Stellvertretung) proxy-vote. —**band**, *n.* (*T.* Anat.) vocal ligament od. cord. —**bandlähmung**, *f.* aphony. —**berechtigt**, *a.* ſ. —**fähig**. —**beſchwerde**, *f.* phonopathy. —**bildung**, *f.* phonation. —**block**, *m.* ſ. —**ſtock**. — **draht**, *m.* stop-wire, rosette. — **fähig**, *a.* entitled to vote. —**freiheit**, *f.* liberty of voting. —**führer**, *m.* spokesman. —**gabel**, *f.* tuning-fork. —**geber**, *m.* voter. —**gebung**, *f.* voting. —**hammer**, *m.* tuning-hammer, tuning-key. —**holz**, *n.* soul (in a violin). —**horn**, *n.* tuning cone for organ-pipes. —**krampf**, *m.* phonospasm. —**los**, *a.* 1. voiceless; 2. *fig.* without the right of voting. —**loſigkeit**, *f.* aphonia. —**nägel**, *pl.* pianoforte-nails, tuning-pegs. — **pfeife**, *f.* 1. wooden fife od. flute; 2. (tonangeb. Inſtrument) pitch-pipe. —**recht**, *n.* right of voting; (allgemeines) manhood suffrage. —**ritze**, *f.* (*T.* Anat.) glottis. —**ritzendeckel**, *m.* epiglottis. —**ſtock**, *m.* sound-post. —**ſtörung**, *f.* phonopathy, paraphonia. —**umfang**, *m.* extent of voice. —**vieh**, *n. fig. lud.* voting-cattle. —**werkzeug**, *n.* vocal instrument. —**zettel**, *m.* written vote, voting paper.

Stim'me, *f.* ~, *pl.* -n, 1. voice; (zum Singen) singing v.; 2. (*T.* Mus.) part; (bei Violinen) sound-post; 3. (bei einer Wahl ꝛc.) vote; right of voting; —n der Preſſe judgments of the press; die ~ ging ihm aus his voice failed; die innere ~ the inward voice; die öffentliche ~ public opinion od. judgment; die vier —n the four parts of vocal music; die —n ſammeln to collect the votes; entſcheidende ~ casting vote; nicht bei ~ not in voice; mit gedämpfter ~ under one's breath, in an undertone; (*T.* Mus.) *sotto voce*; mit grober, tiefer, dumpfer ~ deep-mouthed; mit ſo lauter ~ ſchreien als man kann to shout at the top of one's voice; mit tiefſter ~ at the bottom of one's voice; ſanfte —n allein (von der Orgel) soft stops only; ſeine ~ geben to vote for. Sitz und ~ haben to have a seat and vote.×

Stim'men . . ., in Zuſſ. —**einheit**, —**einhelligkeit**, *f.* unity of opinion, consent. —**gewirr**, *n.* confusion of many voices, confused Babel. — **gleichheit**, *f.* tie. —**mehrheit**, *f.* majority of votes. —**minderheit**, *f.* minority of votes. —**prüfung**, *f.* scrutiny of votes. —**ſammlung**, *f.* collecting of the votes; scrutiny. —**teilung**, *f.* division of votes. — **zählung**, *f.* counting of votes.

ſtim'men, *v. a.* 1. (ein Inſtrument) to tune; 2. *fig.* (jn. für etwas) to dispose, to predispose (to); (für jn.) to move one in smb's favour; feierlich ~ to solemnize; ſich zu etwas ~ to bring one's mind to a thing; geſtimmt ſein (zu etwas) to be disposed for; gut geſtimmt ſein to be in a good humour; jn. ungünſtig ~ gegen to indispose to. ~, *v. n.* 1. to be in tune; 2. (mit) *fig.* to agree od. tally with; 3. (für etwas *or* jn.) to vote, to go for, to declare in one's favour; 4. (zu einem D.) to be in keeping with; ſtimmt, daß ſtimmt it agrees; all right; die Bilanz ſtimmt the balance squares; die Bücher ~ the books agree with each other.

Stim'mer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. tuner; 2. ſ. voter.

ſtimmhaft, *a.* (*T.* Phonet.) voiced.

Stim'mung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) tuning; tune; 2. voting; 3. disposition, temper, humour. ~ machen für to canvass for by making the minds disposed; falſche ~ gegen distemperature for; feierliche ~ solemn d. od. feeling; öffentliche ~ public feeling; in der rechten ~ für etwas zu ſein ſcheinen to seem in the vein for; in gehobener ~ buoyant; in luſtiger ~ at high jinks.

ſtimmlie'ren, *v. a.* to stimulate.

Stin'gel, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Hunt.) tail of a wild boar.

Stink' . . ., in Zuſſ. —**aas**, *n.* stinking carrion. —**angſt**, *f. fig. vulg.* utmost anxiety od. fear. —**apfelbaum**, *m.* garlic-pear-tree. —**aſant**, *m.* asafœtida. —**baum**, *m.* stinking bean-trefoil. —**blume**, *f.* velvet-flower. —**bock**, *m.* stinking hegoat. —**bohne**, *f.* couhage, cowage. —**faul**, *a. vulg.* very lazy. —**fliege**, *f.* stinking fly. —**harz**, *n.* ſ. — **aſant**. —**käfer**, *m.* buprestes. — **kalk**, *m.* bituminous limestone, stinkstone. —**kamille**, *f.* Mayweed. —**kohle**, *f.* stinking coal, *cf.* Schwefelkohle. —**ratte**, *f.*, —**tier**, *n.* skunk; (peruvian.) zoril(le). —**ſchwamm**, *m.* stinkhorn. —**ſtein**, *m.* ſ. —**kalk**. —**topf**, *m.* stink-pot; *fig.* stinkard. —**wieſel**, *n.* ſ. Iltis. —**zink**, *n.* fetid zinc. —**zinnober**, *m.* fetid cinnabar.

Stinkado'res, *pl. jest.* very bad cigars.

ſtin'ken, *v. n. ir.* to smell; *vulg.* (nach etwas) to stink (of); er ſtinkt vor Faulheit *fig.* he is a great sluggard. —**d**, *p. & a.* stinking; fetid.

Stin'ker, *m.* -s, *pl.* ~, 1. stinker, stinkard; 2. *fig. vulg. (provinc.)* Jew.

ſtin'kig, *a.* stinking, rancid; ein —er Sturm *T.* violent storm.

Stint, *m.* -es, *pl.* -e, (Fiſch) smelt.

Stipendia't, *m.* -en, *pl.* -en, exhibitioner; (auf engliſchen Univerſ.) scholar, bursar.

Stipen'dium, *m.* -s, *pl.* -dia, -dien, (von Schülern) scholarship; (anderweitiges) allowance.

Stipp'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little spot.

Stip'pelform, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (*T.* Typ.) dotting-block; 2. (*T.* Join.) splinter-work.

ſtip'pen, *v. a. provinc.* ſ. eintauchen.

Stipulatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, stipulation.

ſtipulie'ren, *v. a.* to stipulate (for), to condition (for).

Stirn, *f.* ~, *pl.* -en, front, forehead; *fig.* face, insolence; *fig.* eine eiſerne *or* harte ~ haben to be brazen-faced; einem die ~ bieten to make head against one, to cope with one; die ~ runzeln, eine krauſe ~ machen, die ~ kraus ziehen to knit the brow. —**ader**, *f.* forehead vein. —**band**, *n.* frontlet, headband. —**bein**, *n.* frontal bone. — **beſchläge**, *n.* front-piece, frontlet. —**binde**, *f.* frontlet, bandeau; diadem. —**blatt**, *n.* plate of metal, worn on the forehead. —**bogen**, *m.* frontal arch. —**feld**, *n.* (*T.* Archit.) upper tympan. —**fläche** (eines Gewölbes), *f.* (*T.* Archit.) face. —**fuge**, *f.* frontal joint. —**gegend**, *f.* place about the forehead. — **geſchmeide**, *n.* ornaments for the forehead. —**getriebe**, *n.* spur-pinion. —**glatze**, *f.* mesophion, glabella. — **haar**, *n.* forelock, toupet. —**hammer**, *m.* front-hammer. —**höcker**, *m.* frontal bump od. protuberance. —**höhle**, *f.* frontal cavity od. sinus. —**hügel**, *m.* ſ. —**höcker**. —**krauſe**, *f.* toupet. —**lage**, *f.* (*T.* Surg.) forehead od. frontal position od. presentation. —**löckchen**, *pl.* "idiot-fringe". —**locke**, *f.* forelock. **ſtirnlos**, *a. fig.* barefaced, shameless. —**mauer**, *f. T.* principal wall of a refining furnace; projecting wall; facing wall. —**mäuschen**, *n.*, —**muskel**, *m.* frontal muscle. —**naht**, *f.* frontal suture. —**pfeiler**, *pl.* antæ. —**platte**, *f.* facing, frontlet. —**rad**, *n.* flat wheel, star-wheel. —**rädergetriebe** *or* **-werk**, *n.* spur-gearing. —**riegel**, *m.* (*T.* Guns.) cross-rail, chief rail (of a cannon-stock). — **rtemen**, *m.* front-stall, frontal, headstall; *Am.* tump-line. —**runzeln**, *n.* knitting the brow. —**runzler**, *m. T.* corrugent muscle. —**ſchnalle**, *f.* buckle of the bandeau. —**ſchneller**, *m.* fillip on the forehead. — **ſchneppe**, *f.* peak of a lady's morning coif. —**ſeite**, *f.* façade. — **ſpange**, *f.* buckle od. clasp worn for ornament on the forehead. — **ſtellung**, *f.* front-position. —**ſtück**, *n.* frontlet, forehead-piece. — **wand**, *f.* front-wall of a house, frontispiece. —**ziegel**, *m.* antefix.

Stirn, *f.* ~, *pl.* -en, sea-swallow.

Stirr'holz, *n.* -es, (*T.* Sugar-w.) stirrer.

ſtob, *impf.* v. ſtieben.

ſto'ben, *v. a. provinc.* to stew; geſtobtes Obſt stewed fruit.

Stö'ber, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (*T.* Hunt.) fleeting hound, starter; 2. shower of rain; snow-storm.

ſtö'berig, *a.* flying about like dust od. fine snow.

ſtö'bern, *v. a.* to start, to beat up, to drive. ~, *v. n.* 1. to fly like dust; (vom Schnee) to be drifted in very fine particles; 2. to be on the hunt; *fig.* to rummage.

Stö'berwetter, *n.* -s, weather when rain od. snow is drifted by the wind.

Sto'bholz, *n.* -es, plug.

Stöch'asblume, *f.* ~, **Stöch'askraut**, *n.* -es, -s, French lavender, cassidony.

Stoch'er, *m.* -s, *pl.* ~, tooth-picker; (Schüreiſen) poker.

ſtoch'ern, *v. a. & n.* to poke; to stoke (the fire); die Zähne ~ to pick the teeth.

Stöchiometrie', *f.* ~, (*T.* Chem.) stoichiometry.

Stock, *m.* -es, -s, *pl.* Stöcke, 1. stick; walking-stick, cane; 2. (eines Baumes ꝛc.) trunk; (eines Hutes) block; 3. bee-hive; 4. (*T.* Typ.) a) tail-piece; b) ink-block; vignette; 5. (für Verbrecher auf Schiffen) bilboes; 6. (*T.* Bergb.) shode; 7. (*T.* Com.) stock, capital; 8. (*fig. pers.*) blockhead; 9. (Stockwerk) story; einem den ~ zu koſten geben *fam.* to lay the stick about one's back; einen ~ hoch one-storied; einen Hut über den ~ ſchlagen to put a hat upon the block; in den ~ legen to lay by the heels; (*T.—s* Bergb.) liegender ~ flat shode; ſtehender ~ steep shode; über ~ und Stein straight across country; (*T.* Hunt.) in full cry; über ~ und Stein ſpringen to leap over hedge and ditch; über den ~ ſpringen (von Hunden) to leap over a stick held up to; *fig. fam.* to obey slavishly. —**aar**, —**adler**, *m.* black-eagle. —**amboß**, *m.* stock-anvil. —**angel**, *f.* (zerlegbare) cane-pole. —**band**, *n.* cane-ribbon, cane-string. —**bändchen**, *n.* top-knot. **ſtockblind**, *a.* stone-blind, blind as a bat. — **bogen**, *m.* arch of a vault. —**böhme**, *m.* real, downright od. thorough Bohemian. —**börſe**, *f.* (in London) Stock-exchange. —**degen**, *m.* sword-cane. **ſtockdumm**, *a.* block-headed, stupid in the highest degree. **ſtockdunkel**, *a.* ſ. **-finſter**. —**engländer**, *m. cf.* —**böhme**. —**ente**, *f.* stock-duck. —**erbſe**, *f.* wild pea. —**erz**, *n.* lump-ore, ore in masses. — **eule**, *f.* coot. —**falk**, *m.* goshawk. —

fäule, *f.* rottenness on the stem. —fechter, *m.* cudgel-player. —feder, *f.* head-quill in a goose-wing. —fidel, *f.* small fiddle. —fink, *m.* linnet. stockfinster, *a.* very dark, pitch-dark. —fisch, *m.* stockfish; (kleiner) hake, merlucius; *fig. vulg.* blockhead. —fischfang, *m.* codfishing. —fleck, *m.* fusty stain. stockfleckig, *a.* fusty. —flinte, *f.* cane-gun. —franzose, *m. cf.* —böhme. stockfremd, *a.* entirely unacquainted, quite strange. —geige, *f.* pocket-violin, rebec. —getriebe, *n.* (*T.* Mach.) trundle, wallower. —hammer, *m.* granulated hammer. —händler, *m.* cane-man. —haus, *n.* 1. block-house; 2. lock-up house. —holz, *n.* stem-wood, stump-wood. —jude, *m.* downright jew. —kiel, *m.* pinion. —knecht, *m.* jailer's assistant. —knopf, *m.* cane-head. —kreide, *f.* hard chalk. —lack, *m.* stick-lac. —lackfäure, *f.* laccic acid. —lampe, *f.* socket-lamp. —laterne, —leuchte, *f.* (*T.* Railw.) cresset-light. —maschine, *f.* gin. stockmäuschenstill, *a.* stock-still, stone-still. —meister, *m.* jailer, keeper of a prison. —messer, *n.* crooked vine-knife. —morchel, *f.* ear-moril. —narr, *m.* arrant fool. —öhse, *f.* cane-eye, stick-eye. —panster, *m.* (*T.* Mill.) stocked undershot wheel. —petschaft, *f.* counting-house seal. —pfeife, *f.* shrill pipe. —presse, *f.* large press used by book-binders, leaf-press. —probe, *f.* assay-coin. —prügel, *pl.* cudgelling, bastinado; —prügel bekommen to be caned. — raum, *m. T.* piece of ground which has been cleared of stumps and trees, and converted into cultivated land. —rolle, *f.* (*T.* Wire-draw.) stock-roll. —rose, *f.* rose-mallow, rose-poplar. —scheibe, *m.* (*T.* Bergb.) gangue. —scheit, *n.* log of wood of the trunk. —schere, *f.* bench-shears. —schilling, *m.* beating with the stick. —schirm, *m.* umbrella used as a walking-stick. —schlacke, *f.* (*T.* Met.) anvil-cinder. —schlag, *m.* stroke with a stick. —schläge, *pl.* flogging. —schnupfen, *m.* dry catarrh, stopping in the nose, coryza. —schraube, *f.* screw on the chops of a vice. —spule, *f.* s. —feder. stocksteif, *a. vulg.* very stiff. stockstill, *a. vulg.* stock-still, stone-still, motionless. —streich, *m.* s. —schlag. —stuhl, *m.* cane that forms a chair when unfolded. stocktaub, *a.* quite deaf, deaf as a door-post. —uhr, *f.* s. Stutzuhr. — wache, *f.* guard of the prisoners; prison-duty; prison. —werk, *n.* story, floor; (*T.* Bergb.) floor of thrack-scat; oberstes —werk top-story; (vorspringendes) coving; (unterstes) a) ground-floor; b) first story; (in Edinburg) flat; wir bewohnen das ganze erste —werk we occupy the whole of the first floor. — werksbau, *m.* (*T.* Bergb.) the working by the mass. —wiese, *f.* chief ob. principal meadow. —windbüchse, *f.* air-cane. —zahn, *m.* grinder, molar-tooth; wisdom-tooth. —zirkel, *m.* drawing-compasses. —zwinge, *f.* stick-ferrule.

Stöck'chen, *n.* -s, *pl.* —, 1. small stick; *cf.* Spazierstöckchen; 2. (kleiner Handambos) teest.

Stöck'el, *m.* -s, *pl.* —, (*T.* Needle-mak.) barrel of the anvil. —advokat, *m.* pettifogger; den —advokaten machen to pettifog. —knecht, *m.* jailer's assistant. —schuh, *m.* s. Hakenschuh.

stöck'eln, *v. a.* (*T.* Met.) to take out of the furnace.

stock'en, *v. a.* to furnish with sticks ob. props; (den Weinstock) to stake, to prop; die Tücher — to roll up the clothes; einen Stein — (*T.* Mas.) to bush-hammer. —, *v. n.* 1. to stop; to stagnate; 2. to become hard, to curdle; to turn stiff; 3. to turn mouldy; 4. *fig.* to grow dull; (vom Verkehr) to come to a standstill; *(pers.)* to hesitate, to falter; (vom Gespräch) to flag; (im Singen) to break down; das Gespräch stockte the talk flagged (between); sich —, *v. r.* to rise into stalks.

Stock'en, *n.* -s, (the act of) stopping, &c., cessation; stagnation; (des Handels) deadness; *fig.* hesitation; im — sein to be at a stand; ins — geraten to stop, to stagnate; (vom Gespräch) to wear itself out.

stöck'en, *v. a.* 1. to put one to the stocks; 2. to provide with sticks; einen — und blöcken to clap one up in prison and fetter him.

stock'end, *p. a.* stagnant; (vom Blutumlauf) asphyxied; *fig. (pers.)* falter-

Stöck'er, *m.* -s, *pl.* —, jailer. [ing.

stöck'erbeinig, *a. provinc.* lean-shanked.

stock'ern, *v. n.* to hum and haw.

stock'ig, *a.* fusty, mouldy; rotten.

stöck'isch, *a.* stubborn, obstinate; mute; stuffy; stocky.

Stocks, *pl.* (*T.* Börse) stocks, funds.

Stock'ung, *f.* —, *pl.* -en, stagnation; cessation; stopping; interruption; *fig.* hesitation.

Stock'werk s. unter Stock.

Stoff, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. matter; material; 2. (zu Kleidern &c. & *T.* Paper-m.) stuff; 3. (des Gespräches, wissenschaftl., künstlerischer) subject; 4. *(T. Stud.)* beer; aus gleichem — commaterial; — zu . . . food for . . .; der Kritik — liefern to furnish matter for criticism; sie war aus andrem —e she was of another mould. — gläubige, *m.* materialist. —(kraft)-lehre, *f.* materialism. stofflos, *a.* immaterial. —mühle, *f.* s. Holländer. —rest, *m*, —restchen, *n.* remnant. —umsatz, —wechsel, *m.* assimilation ob. circulation of matter. —verwandtschaft, *f.* affinity.

Stoffage (-aȳsche), *f.* —, (*T.* Com.) barrels; boxes (for dry articles).

Stof'fel, *m.* -s, *abbr. cf.* Christoph; *fig.* stupid fellow. [matter.

stoff'lich, *a.* material; concerning the

stöh'nen, *v. n.* to groan (at, over). —, St., *n.* -s, a groaning, groan.

Sto'iker, *m.* -s, *pl.* —, stoic.

sto'isch, *a.* stoic, stoical. —, *adv.* stoically.

Stoizis'mus, *m.* —, stoicism.

Sto'la, *f.* —, *pl.* Stolen, stola.

Sto'lgebühren, *pl.* book-money.

Stoll'baum, *m.* -s, *pl.* -bäume, tree for clap-boards and staves.

Stol'le, *f.* —, *pl.* -n, s. b. s. W. 3.

Stol'len, *m.* -s, *pl.* —, 1. prop; (der Bettstelle) foot, post; 2. (am Hufeisen) calkin, calker; 3. (Gebäck) a) butter-cake, Yule-cake; b) *provinc.* slice of bread; 4. (*T.* Bergb.) adit, gallery, horizontal works of a mine; 5. (der Meistersinger) strophe and antistrophe as the first part of a system of verses; einen — räumen to clear the deads; einen — treiben to push a stulm. (*T.*—s Bergb.) —arbeit, *f.* work done at stream-works, stulm-work. —befahrung, *f.* visiting of stream-works. —firste, *f.* head, top of the stulm. —mundloch, *n.* entrance ob. mouth of an adit. — sohle, *f.* adit-level.

Stoll'eisen, *n.* -s, softening iron.

stol'len, *v. a.* 1. to furnish with posts, props ob. hooks; 2. (Hufeisen) to provide with calkins; 3. (Häute) to soften the pelts.

Stöll'ner, *m.* -s, *pl.* —, undertaker ob. proprietor of a mine-drain.

Stolp, *m.* -es, -s, *pl.* -e, block.

Stol'penstiefeln, *pl.* top-boots, Blucher boots, Hessian boots.

Stol'per, *m.* -s, *pl.* —, (the act of) stumbling; *fig.* blunder.

Stol'perer, *m.* -s, *pl.* —, stumbler.

stol'perig, *a.* rough, so as to occasion stumbling.

stol'pern, *v. n.* to stumble, to trip; *fig.* to blunder; über seine eignen Beine — to trip o'.s. up. ‖-ber Gang titubation.

stolz, *a.* 1. (auf ein D.) proud (of); 2. *fig.* (von Dingen) splendid, magnificent; — wie ein Pfau as proud as Lucifer; auf etwas — sein to be proud of, to pride o.'s. in a thing; — machen to lift one up with pride.

Stolz, *m.* -es, (auf ein D.) pride (in, of); haughtiness, arrogance.

stolzie'ren, *v. n.* to flaunt, to strut.

Stolzie'rer, *m.* -s, *pl.* —, proud fop.

Stolz'kraut, *n.* -es, -s, dotter, hell-weed.

Stopf' . . ., in Zuss. —arznei, *f.* astringent medicine. —büchse, *f.* (*T.* Mech.) stuffing-box. —büchsendeckel, *m.* collar. —büchsenschraube, *f.* packing-bolt. —farbe, *f.* 1. kind of putty for filling out chinks etc.; 2. (*T.* Paint.) colour for repairing pictures. —garn, *n.* darning-yarn, darning-cotton. —haar, *n.* stuffing hair. —holz, *n.* stopper, plug. — lappen, *m.* stopping-clout, rags to stop holes up. —meißel (zum Kalfatern der Dämme &c.), *m.* stoping chisel. —nadel, *f.* darning-needle. — naht, *f.* darn. —nubel, *f.* s. Gänsenubel. —segel, *n.* drift-sail. —stange, *f.* (*T.* Railw. zum Schwellenunterstopfen) boxing-pole. —wachs, *n.* hive-dross, bee-glue. —wässer, *pl.* (*T.* Nav.) stop-water; counter-current. — werg, *n.* oakum for calking. — zange, *f.* stopping-tongs.

stopf'en, *v. a.* 1. to fill, to stuff; 2. (stoppen) to stop; (Strümpfe &c.) to darn, to mend; (Weißwaren &c.) to fine-draw; 3. (verstopfen) to obstruct; (den Unterleib) to constipate; (eine Pfeife) to fill; einem den Mund — a) to check one's talk; b) to put one to a nonplus; es ist unmöglich, den Leuten den Mund zu — there is no stopping people's tongues; sich [Dativ] den — (voll) — to cram o'.s. ‖-b, *p. & a.* stopping; (*T.* Med.) oppilative; (blutstillend) astringent, styptic.

Stopf'en, *m.* s. Stöpsel.

Stopf'er, *m.* -s, *pl.* —, stopper; cork; tobacco-stopper.

Stop'ferin, *f.* —, *pl.* -nen, darner.

Stop'pel, *f.* —, *pl.* -n, 1. stubble; 2. young feather; -n, *pl. fig. fam.* beard beginning to grow again after having been shaved. —acker, *m.* s. —feld, *n.* st—artig, *a.* (z. B. vom Barte) stubbly. —bart, *m.* stubbly beard. —butter, *f.* August-butter. —feld, *n.* stubble-field, rowen. —gans, *f.* stubble-goose. —gedicht, *n.* compiled, patched poem. —gras, *n.* stubble-grass, tore. —heimchen, *n. provinc.* field-cricket. —pflug, *m.* stubble-plough. —rübe, *f.* late turnip. —sense, *f.* scythe to mow stubbles. —vers, *m.* cento. —verse, *pl.* scraps of different poems. —weide, *f.* after-pannage; auf der —weide at shack. —wert, *n.* patchwork.

Stop'pel, *m. provinc.* s. Stöpsel.

Stoppelei', *f.* ~, *pl.* -en, (act od. piece of) patching; *fig.* compilation.
Sto'pelig, *a.* 1. full of stubbles; 2. (stoppelartig) stubbly.
Sto'peln, *v. a.* to glean; *fig.* to compile.
Sto'pen, *v. a.* Zeit *or* Gezeit ~ to stem the tide.
Stop'per, *m.* -s, *pl.* ~, 1. stopper; 2. (*T.* Naut.) ring-rope.
Stoppi'ne, *f.* ~, *pl.* -n, quick-match, lunt.
Stopp'ler, *m.* -s, *pl.* ~, gleaner; *fig.* compiler.
Stopp'waſſer, *n.* -s, (*T.* Nav.) stop-water.
Stöp'ſel, *m.* -s, *pl.* ~, stopper, cork; plug; ein dicker ~ *fig. vulg.* gorbelly; ~ entfernen (aus dem Rheoſtaten) to unplug; nach dem ~ ſchmecken to be corked. —fehler, *m.* (*T.* Tel.) mistake made by inserting the plug in a wrong place. —geld, *n.* corkage. —maſchine, *f.* bottling-machine. —umſchalter, *m.* (*T.* Tel.) peg-commutator, plug-switch.
Stöp'ſelig, *a. col.* dumpy.
Stöp'ſeln, *v. a.* to cork.
Stör, *m.* -es, -s, *pl.* -e, sturgeon; (kleiner aus der Wolga) sterlet. —rogen, *m.* caviare.
Sto'rax, *m.* ~, liquid storax. —baum, *m.* liquidamber.
Storch, *m.* -es, -s, *pl.* Störche, stork; der ~ klappert the st. is cracking with his bill. —bein, *n.* 1. stork's leg; 2. person with long thin legs. —beinig, *a.* grallic; *fig.* spindle-shanked. —blume, *f.* wild poppy, corn-rose. —neſt, *n.* stork's nest. —ſchnabel, *m.* 1. stork's bill; 2. (Pflanze) stork-bill, crane's bill; 3. (*T.* Draw.) pantograph; (*T.* Mech.) crane. —ſtein, *m.* belemnite.
Stören, *v. a.* to trouble, to disturb; (beläſtigen) to annoy; (ein Vergnügen) to mar; jn. bei der Arbeit ~ to t. od. d. one at work; ich ſtöre doch nicht? I hope I don't intrude?; ich bedaure ſehr, Sie zu ~ I very much regret to inconvenience you; laſſen Sie ſich nicht ~ do not put yourself out, don't let me d. you; nicht geſtört werden von to be indisturbed by. ~, *v. n.* 1. to turn about, to rake; 2. to rummage, to poke; in etwas ~ to stir up, to pick.
Stö'renfried, *m.* -es, -s, *pl.* -e, mischief-maker, trouble-feast, marplot.
Stö'rer, *m.* -s, *pl.* ~, troubler, disturber; (Störger, *m.* -s, *pl.* ~, *vulg.* quack, mountebank.
Stornieren, *v. a.* (*T.* Com., Poſten) to withdraw (a charge), to cancel.
Stö'rig, ſtör'riſch, *a.* stubborn, sturdy; refractory.
Stör'rigkeit, *f.* ~, stubbornness; sturdiness, refractory spirit.
Stö'rsfutter, *n.* -s, Holstein oats.
Stö'rſtange, *f.* ~, *pl.* -n, pole for pushing.
Stö'rung, *f.* ~, *pl.* -en, trouble, disturbance; (körperliche) derangement of the animal functions); (Unterbrechung der telegraph. Verbindung) interruption; (Drahtverſchlingung infolge ſchlechten Wetters) weather cross; (durch Gewitter verurſachte) . blitzartige ~; (durch magn. Ströme) perturbation; ~ verurſachen o cause a disturbance; ~ des Magens attack of indigestion; blitzartige ~ (*T.* Tel.) lightning contact. —ſcheibe, *f.* (*T.* Railw.) ignal in case of telegraphic interuption. —tagebuch, *n.* (*T.* Tel.) ournal of faults. —urſache, *f.* ause of interruption.
Stoß, *m.* -es, *pl.* Stöße, 1. (*T.* Mech.) hock, impact; (eines Ochſen ꝛc. mit dem Horn) butt; (*T.* Fenc.) thrust, stab; (des Gewehrs ꝛc.) recoil; (des Wagens) jolt; (Schupp, Schlag) push, blow; 2. (Akten ꝛc.) bundle; (Bücher) pile; (*T.* Paper-m.) post; (von Kapſeln, *T.* Porz.-fabr.) bung; 3. (Röhrenverbindung) joint; 4. (in eine Trompete) blast; sound, flourish; 5. (an einem Frauenrocke) hem, letting in; 6. (*T.* Bergb., Abbauſtoß) stope; (Wange, Ulme) wall-side; ~ im begrenzten Waſſer od. Gerinne impact of a bounded stream; ~ im unbegrenzten Waſſer, im freien Strom impact of an unlimited stream; derber ~ full butt od. shock; exzentriſcher ~ eccentric impact; (*T—s* Phys.) gerader ~ direct impact; ſchiefer ~ oblique impact; ſchwebender ~ (*T.* Railw.) suspended joint; zentriſcher ~ centric impact; einen ~ anbringen to make a pass od. thrust (at one); einen ~ erleiden *fig.* to be severely shaken; einen ~ geben to give a shock; *fig.* (einem) to struck to the heart; das gab ihm den letzten ~ that was a finisher for him; das gab mir einen ~ ins Herz that struck me to the very heart; ſeinem Herzen einen ~ geben *fig. fam.* to constrain o's. —aar, —adler, *m.* kite. —apparat, *m.* (*T.* Railw.) buffing-apparatus. —axt, *f.* twibil, holing-axe. —bewegung, *f.* protrusive motion. —blech, *n.* (am Gewehre) butt-plate. —bock, *m.* battering-ram. —brett (beim Tivoliſpiel), *n.* bagatelle-board. —bühne, *f.* (*T.* Bergb.) stope. —degen, *m.* thrusting sword, rapier, foil, small-sword. —eiſen, *n.* 1. stamp-iron; foil; 2. (*T.* Bergb.) pick; 3. (*T.* Tann.) paring-knife; 4. hurter of an iron axle; 5. (*T.* Hort.) weeding-iron. —feder ſ. Zugfeder. —feile, *f.* paring-file; sharp file. —fuge, *f.* upright-joint. —garn, *n.* old rope-yarn. —gebet, *n.* ejaculatory prayer, ejaculation. —geier, *m.* kite. —getriebe, *n.* dynamic machine, percussion-machine. —gewehr, *n.* thrusting weapon. —heber, *m.* hydraulic ram. —herd, *m.* (*T.* Bergb.) sweeping-table. —hobel, *m.* cooper's jointer; rounder. —holz, *n.* 1. wooden pestle; 2. wood in piles. —kante, *f.* edge, skirt, hem; *T.* girds round about a ship. —karren, *m.* hand-cart. —keile, *pl.* launching-wedges, *pl.* —kiſſen, *n.* buffer(-head). —klampe, *f.* stop-cleat. —klinge, *f.* thrust-blade. —kolben, *m.* bat, beater. —kraft, *f.* impulsive force, impetus. —lade, *f.* shooting-block. —lappen, *m.* (*T.* Nav.) top-lining. —laſche, *f.* (*T.* Railw.) ſ. —ſchiene. —maſchine, *f.* key-groove engine. —matte, *f.* (*T.* Naut.) mat, panch. —maus, *f.* field-mouse. —naht, *f.* a mode of sewing by which pieces are neatly joined together; fine-drawing. —öſe, *f.* collar brace-ring. —perlen, *pl.* seed-pearls. —platte, *f.* (*T.* Iron Ship-b.) butt-strap. —polſter, *n.* pad; (*T.* Railw.) buffer. —punkt, *m.* point of impact. —rad, *n. T.* impact-wheel. —rötter, *m.* (*T.* Erzaufber.) percussion grate. —riemen, *m. T.* jolting strap, check-braces. —ring, *m.* (der Nabe) inhead, nave-ring, washer. —ſäge, *f.* two-hand-saw. —ſchaufel, *f.* (*T.* Bergb.) float-board. —ſcheibe (bei Schraubenbolzen), *f.* washer(-plate). —ſchiene, *f.* fish-plate. —ſchläger, *m.* thrust-weapon. —ſchwelle, *f.* (*T.* Railw.) joint-sleeper. —ſeufzer, *m.* pious ejaculation. —ſtuhl, *m.* (*T.* Railw.) joint-chair. —talje, *f.* (*T.* Naut.) rolling-tackle. —trog, *m.* pounding trough. —vogel, *m.* bird of prey. —waffe, *f.* thrusting-weapon. ſtoßweiſe, *adv.* by starts, by fits; by shocks. —werk, *n. T.* scapement, escapement; press with a balance-weight. —wind, *m.* sudden and violent squall of wind. —winkel, *m.* angle of percussion. —zeug, *n.* dressing-stick.
Stö'ßel, *m.* -s, *pl.* ~, pestle; beetle, stoßen, *v. a. ir.* 1. to push, to thrust; (von Pferden) to kick; (vom Rindvieh) to butt; (vom Widder) to tup; 2. (im Mörſer) to pound, to stamp, to crush. ~, *v. n.* (von Wagen) to jolt; (von Gewehren) to recoil, (von Raubvögeln) to pounce (upon); (an etwas) to strike (against); (angrenzen, ſich berühren mit) to join (to), to border (upon); an den Tiſch ~ to jog; ans Land ~ to get ashore, to land; auf etwas (ein D.) ~ to meet, to be met with; auf jn. ~ to meet unexpectedly, to chance on; einem das Meſſer in die Bruſt ~ to run od. to plunge a knife into one's breast; (jn.) in die Rippen ~ to poke (one) in the ribs; in die weite Welt ~ to turn out on the world; (jn.) ins Waſſer ~ to plunge one into the water; einen vor den Kopf ~ to give offence to smb., to fly in the face of; ins Horn ꝛc. ~ to blow a horn (trumpet etc.); mit dem Fuße an etwas ~ to stumble against; über den Haufen ~ to run down; *fig.* to overturn; vom Lande ~ to get clear of the shore; to set sail; vom Throne ~ to dethrone; von ſich ~ *fig.* to turn away; to reject; zu einem (z. B. zu ſeinem Regimente) ~ to join (one's regiment); ſich ~, *v. r. ir.* to hurt o'.s.; *fig.* (an ein D.) to scruple at; to take offence at; daran ſtößt es ſich there is the rub; es ſtößt ſich noch an etwas there is some hinderance to it yet.
Stö'ßer, *n.* -s, *pl.* ~, 1. thruster, pusher; (Pferd) kicker; 2. pounder; (Werkzeug) pestle; 3. bird of prey,
ſtö'ßig, *a.* goring, butting. [kite.
Stot'terer, *m.* -s, *pl.* ~, stutterer, stammerer.
ſtot'terig, *a.* stuttering, stammering.
ſtot'tern, *v. n.* to stutter, to falter, *cf.* ſtammeln. ~, *v. a.* to utter stutteringly, tostammer. ~, St., *n.* stammering. ‖—d, *p. & a. (& adv.)* stuttering(ly).
Sto've, *f.* ~, *pl.* ~, (*T.* Nav.) stove.
ſto'ven, *v. a.* to tar (a rope).
ſtrack, *a.* straight; *fig.* hasty. [ways.
ſtracks, *adv.* immediately, straight-
Stra'f..., ſtra'f... in Zuſſ. —amt, *n.* office of correction od. punishment. —androhend, *a.* (*T.* Law) comminatory. —anſtalt, *f.* house of correction, penitentiary. —arbeit, *f.* hard labour; (in der Schule) imposition at schools; zu —arbeit verurteilt werden to be condemned to penal servitude. — aufgabe (in der Schule), *f.* ſ. d. v. W. —befehl, *m.* order for punishment. —beſtimmungen, *pl.* penal provisions (of the law). —buch, *n.* book in which the fines are entered; (*T.* Mil.) black book. —büchſe, *f.* box for fines. —bekret, —erkenntnis, *n.* punitive sentence. —dienſt, *m.* (*T.* Mil.) convict-service. —engel, *m.* avenging angel. —erlaß, *m.*, —erlaſſung, *f.* remission of punishment; amnesty. —fall, *m.* case in which a penalty is inflicted. —fällig, *a.* punishable, culpable; (in Geldſtrafe verfallen)

finable; für ~fällig erklären to make a thing penal; ~fällig werden to incur a penalty. —fälligkeit, *f.* punishableness. —gebot, *n.* order accompanied with a menace of punishment. —geld, *n.* fine, forfeit. —gerechtigkeit, *f.* penal justice. —gericht, *n.* 1. punishment, chastisement; (göttliches) judgment; 2. Criminal Court. —gerichtshof, *m.* ſ. d. v. W., 2. —gerichtsbarkeit, *f.* criminal justice. —geſetz, *n.* penal law. —geſetzbuch, *n.* penal code. —gewalt, *f.* power of punishment. —haft, *f.* penal confinement. —kammer, *f.* Criminal Court. —kaſerne, *f.* casern for refractory soldiers. —kaſſe, *f.* place of deposit for fines. —kloſter, *n.* clerical penitentiary. —kolonie, *f.* penal settlement. —kompanie, *f.* company of refractory soldiers. —liſte, *f.* ſ. —buch. —maß, *n.* degree od. admeasurement of punishment. —mittel, *n.* means of punishment. —mündig, *a.* arrived at the age at which we are answerable before the law. —porto, *n.* postage to be paid for a letter not prepaid, surcharge. —prediger, *m.* reprehender; censurer, moralizer. —predigt, *f.* severe lecture; einem eine ~predigt halten to read one a severe lecture. —prozeß, *m.* criminal process. —recht, *n.* right of punishment; penal justice. —rechtlich, *a.* criminal, penal. —richter, *m.* criminal judge. —rute, *f.* rod; *fig.* scourge. —ſchiff, *n.* the hulks, *pl.*; fleet-prison. —ſumme, *f.* penal sum, penalty. —übel, *n.* punishment considered as an evil. — übertretung, *f.* case of infringement of the laws. —urteil, *n.* punitory sentence, condemnation. —verfahren, *n.* criminal proceedings, *pl.* —verſetzung, *f.* compulsory change of residence as a mode of punishment for some breach of discipline. —würdig, *a.* punishable; obnoxious to punishment. —würdigkeit, *f.* punishableness. —zoll, *m.* penal duty. [pable.

ſtra'ſbar, *a.* punishable; guilty, culStra'ſbarkeit, *f.* ~, punishableness; culpability.

Stra'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, punishment, chastisement; (Geldſtrafe) fine; ~ bekommen haben (in der Schule) to be in disgrace; ~ leiden to undergo a p.; bei ~ des ... upon pain of ...; bei ſchweren ~n under grievous penalties; die ~ erlaſſen to remit the p.; eine gerechte ~ für a just judgment on; in ~ nehmen to inflict punishment on.

ſtra'fen, *v. a.* to punish, to chastise; am Leben ~ to inflict punishment of life; an Geld ~, um Geld ~ to fine, to amerce; mit Worten ~ to rebuke, to blame; Gott ſtraf' mich! devil take me! — *Cf.* Lüge.

Stra'fer, *m.* -s, *pl.* ~, punisher, chastiser.

ſtraff, *a.* tense, tight; *fig.* full; pregnant (z. B. ein —er Beutel a full purse); ~ anliegen to sit close; ~ machen to stretch, to straiten, to make tight; ~ ſpannen to strain; —er Anker (*T.* Tel.) tight-strained tie; —e Haltung, *f.* erect bearing; (beim Mil.) military carriage; „allzu ~ geſpannt zerſpringt der Bogen" (Schiller) the bow snaps all too straitly bent; *fig.* rigour pushed too far is sure to miss its aim.

ſtraff'en, *v. a.* to stretch, to straiten, to make tight; ſich ~, *v. r.* to tighten. [bolt-stay.

Straff'feder, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Techn.)

Straff'heit, *f.* ~, straitness, tightness.

ſtra'flich, *a.* punishable; blamable; criminal. [blamableness.

Stra'flichkeit, *f.* ~, punishableness;

Stra'fling, *m.* -es, -e, *pl.* -e, culprit, offender; *col.* jail-bird; entſprungener ~ a convict at large. —jacke, *f.* convict od. prison garb.

ſtra'flos, *a.* 1. unpunished; 2. guiltless, innocent. ~, *adv.* 1. without being punished; 2. with impunity.

Stra'flosigkeit, *f.* ~, 1. exemption from punishment, impunity; 2. innocence. [*astragalus baticus.*

Stra'gelkaffee, *m.* -s, the berries of

Strahl, *m.* -es, -s, *pl.* -en, 1. (Lichtſtrahl) beam, ray; (Blitzſtrahl) flash (of lightning); (Waſſerſtrahl, auch von Dampf) jet; 2. (Pferdetrankheit) frog (of a horse's foot); 3. (*T.* Bot.) spoke; 4. *T.* spoke of a wheel; *pl.* (um das Haupt eines Heiligen) a glory; —en ſchießen, —en werfen to dart beams; einfallender ~ incident r.; gebrochener ~ refracted r.; zurückgeworfener ~ reflected r. — aber, *f.* vein of the frog of a horse's foot. —bahn, *m.* Bolognian stone. —brenner, *m.* jet-burner. —erz, *n.* trihedral olivenite. —fäule, *f.* (fließende, *T.* Vet.) running thrush. —flimmer, *m.* striated mica. — gips, *m.* fibrous gypsum. —kies, *m.* ſ. Markaſit. —muſchel, *f.* scallop. —pumpe, *f.* jet-pump. —punkt, *m.* (*T.* Opt.) radiating-point. —quarz, *m.* fibrous quartz. —rohr, *n.* end of the pipe of a fire-engine; hose-pipe. —ſchörl, *m.* radiated shorl, white tremolite. —ſtein, *m.* actinolite, asbestinite. —tiere, *pl.* (*T.* Zool.) Radiata. —zeolith, *m.* foliated zeolite, stilbite.

ſtrah'len, *v. a. & n.* to beam; (*T.* Phys.) to radiate; vor Freude ~ to glisten with joy. ‖—d, *p. a.* radiant (z. B. Materie, Wärme matter, heat); *fig.* (vor) beaming (with).

Strah'len . . ., ſtrah'len . . ., in Zuſſ. —angeſicht, —antlitz, *n.* radiant face. —brechend, *a.* refracting. — brechung, *f.* refraction (of the rays of light). —brenner, *m.* (*T.* Gasbeleucht.) jet-burner. —bündel, *n.*, —büſchel, *m.* luminous brush; (feiner) pencil od. tuft; (elektr.) electric aigret(te) od. tuft. —förmig, *a.* (*T.* Bot.) actinomorphic; (*T.* Min.) radiated. —gewölbe, *n. T.* fan-vault. —glanz, *m.* irradiance. — glänzend, *a.* sparkling with beams. — glimmer, *m.* striated mica. — gürtel, *m.* galaxy. —kegel, *m.* cone of rays. —kranz, *m.*, —krone, *f.* glory, gloriole, nimbus. —los, *a.* rayless. —pilz, *m.* actinomyces. —punkt, *m.* radiant point. —werfen, *n.* irradiance.

ſtrah'lend ſ. unter ſtrahlen.

ſtrah'lig, *a.* radiant, radiated; —e Blumen radiated flowers.

Strah'linge, *pl.* ſ. Gitter-, Strahltiere.

Strah'lung, *f.* ~, *pl.* -en, radiation. —vermögen, *n.* (*T.* Phys.) radiating-power.

Strähne, *f.* ~, *pl.* -n, skein, hank.

ſtralzie'ren, *v. a.* to liquidate.

Stral'zio, *n.* -s, (*T.* Com., insb. in Öſterreich) liquidation, winding-up.

Strami'n, *m.* -s, (silk-)canvas for needle-work. —papier, *n.* stitching-paper. —pantoffel, *m.* carpet-slip-

ſtramm, *a.* ſ. ſtraff. [per.

ſtram'peln, *v. n.* to kick, to sprawl.

ſtram'pfen, *v. n.* to stamp.

Strand, *m.* -es, -s, strand, beach, shore; (eines Badeorts) sands; auf den ~ laufen to strand, to drive on the strand; auf den ~ werfen to throw up on the b.; auf den ~ geworfen werden to be beache —barſch, *m.* sea-perch. —batter *f.* coast-battery. —dieb, *m.* wrec er. —fiſch, *m.* fish caught on t b. —gerechtigkeit, *f.* jurisdictic over stranded goods. —gut, stranded od. wrecked goods; (no ſchwimmend) floatsam. —jäger, (Vogel) strunt-jogger. —kamille, sea-shore-camomile. —kohl, sea-kail. —läufer, *m.* strand-snip (ägyptiſcher) trochil, trochilus. muſchel, *f.* spoon-shell. —nelke Limoniennelke. —pfeifer, *m.* col lared plover. —recht, *n.* stran right, shorage; right of appr priating stranded goods. —reiter *m.* 1. (Vogel) long-legged plover black-necked stilt-bird; 2. tide waiter, officer that has the in spection of the shore; one of th preventive service on horseback —richter, *m.* arbitrator of averages —rohr, *n.* bent. —ſee, *m.* lak near the coast of the sea. —vogel *m.* beach-bird. —vogt, *m.* wreck master, receiver of wrecks. — wache, *f.* shore-watch, preventiv men. —wächter, *pl.* blockade-men

ſtran'den, *v. n.* to strand, to ru aground.

Stran'dung, *f.* ~, (state of) beinſ stranded; außer im —falle excep the ship be stranded.

Strang, *m.* -es, -s, *pl.* Stränge, rope (am Wagen) trace; am ſelben — ziehen *fig.* to pull together; den - verdienen to deserve being hanged ein ~ Zwiebeln a rope of onions über die Stränge ſchlagen *fig.* t kick over the traces; wenn all Stränge reißen *fig.* if all string break, when the worst comes t the worst; zum —e verurteilt wer den to be condemned to be hanged. —haken, *m.* trace-hook —leder, *n.* trace-leather. —ſcheide, *f.* trace-strap.

Strän'gel, *m.* -s, strangles, ſ. Druſe.

Strän'gelbirn, *f.* ~, *pl.* -en, chokepear. [ring.

Stränggring, *m.* -es, -s, *pl.* -e, trace-

ſtrangulie'ren, *v. a.* to strangle, to throttle. ~, St., *n.* strangulation.

Strangurie', *f.* ~, (*T.* Med.) strangury.

Strapa'ze, *f.* ~, *pl.* -n, fatigue, hardship, toil.

Strapazierhut, *m.* -es, -s, *pl.* -hüte, knock-about hat. [ſtrass, paste.

ſtrapazie'ren, *v. a.* to overtire, to harass.

Straß, *m.* -ſſes, (künſtl. Glasdiamant)

Straßbaum, *m.* -s, *pl.* -bäume, (*T.* Bergb.) longitudinal sill.

Stra'ße, *f.* ~, *pl.* -n, way; road, highway; (einer Stadt) street; (Meerenge) strait; auf die ~ werfen to turn into the street; auf freier *or* offener ~ in the open street; die ~ von Gibraltar the Straits of Gibraltar; eine ~ anlegen to lay out a road; eine neue ~ durchbrechen to open a new street; lebhafte ~ busy street; ſich auf der ~ blicken laſſen to turn up on the streets; über die ~ gehen to cross the street. *Cf.* Gaſſe.

Stra'ßen . . ., in Zuſſ. —arbeit, *f.* work in the highroads od. streets. —arbeiter, *m.* navvy. —aufruhr, *m.* riot in the street(s). —aufruhrgeſetz, *n.* Riot Act. —aufſeher, *m.* surveyor of the highways, streetward. —aufſchüttung, *f.* road-embankment. —bahn, *f.* tramway; *Am.* the street-cars. —bahnwagen, *m.* street-car. —bau, *m.* making of roads ob. streets, road-beating. —bauinſpektor, —meiſter, *m.* commissioner of the public roads. ~

baukommission, *f.* board of road-commissioners. —beleuchtung, *f.* lighting of the streets. —beredsamkeit, *f.* stump-oratory. —bettung, *f.* road-bed. —damm, *m.* causeway; (in der Stadt) carriage-road. —dirne, *f.* street-walker. —ecke, *f.* corner of a street; um eine —ecke biegen to round a corner. —fahrer, *m.* sailor that navigates the straits. —geleit, *n.* escort, safe-conduct. —gesindel, *n.* vagrants, vagabonds, *pl.* —gosse, *f.* s. —rinne. —graben, *m.* main drain. —inspektor, *m.* road-surveyor. —kehrer, *m.* crossing-sweeper. —kehricht, *m.* & *n.* road-sweepings, *pl.* —kies, *m.* pebble. —kleid (einer Dame), *n.* walking-dress. —kot, *m.* sullage; (an Wagen) road-drift. —lärm, *m.* street noises, roar of the streets. —lokomotive, *f.* steam-carriage, traction-engine. —lümmel, *m.* (*Am.*) rowdy. —musikant, *m.* itinerant musician. —pferd, *n.* roadster. —pflasterung, *f.* street-paving. —prediger, *m.* ranter. —raub, *m*, —räuberei, *f.* highway-robbery. —räuber, *m.* highway-man, foot-pad; (in London) garotter; sträuber werden to take to the road. ſt—räuberiſch, *a.* & *adv.* in the manner of highwaymen. —recht, *n.* protection claimed and enjoyed on the highroad. —rinne, *f.* side-channel, water-gutter. —ſchmutz, *m.* dirt; (flüſſiger) surface-water. —ſchotter, *m.* road metalling. —ſeite, *f.* front-side; der Iſolator iſt auf der ſeite angebracht the insulator is placed at the front of the pole. —ſprengwagen, *m.* sprinkling-machine. —ſtaub, *m.* dust in the streets. —thür, *f.* street-door. —tumult, *m.* fray, street riot. —übergang, *m.* crossing. —unfug, *m.* public nuisance. —verkehr, *m.* street traffic. —wagen, *m.* (mit Anſchlagzetteln, in London) advertising van. —walze, *f.* road-roller. —wirtshaus, *n.* roadside inn. —zoll, *m.* passage-toll.

Strate'm, *n.* -es, -s, *pl.* -e, stratagem.

Strate'ge, *m.* -n, *pl.* -n, strategist.

Strategie', *f.* ~, *pl.* -en, strategetics, strategy.

Strate'giſch, *a.* (*adv.*) strategic(ally).

Straub'..., in Zuſſ. —fuß, *m.* shaggy ob. rough foot of a bird. —huhn, *n.* pheasant with a crisped head. —rad, *n.* (*T.* Mill.) wheel with shovels, ladle-wheel.

Strau'be, *f.* ~, *pl.* -n, 1. rough surface; 2. splinter from any iron-tool.

Sträu'ben, *v. a.* & ſich ~, *v. r.* to bristle, to stand up; *fig.* (gegen) to struggle, strive against, to resist; mit geſträubtem Gefieder with ruffled plumage.

Strau'big, *a.* bristling, stiff.

Strauch, *m.* -es, -e, *pl.* Sträuche & Sträucher, shrub; (verkrüppelter) scrog; auf den ~ ſchlagen *fig.* to guess, to feel; wer auf den ~ ſchlägt, trifft manchmal einen Haſen *prov.* a shrewd guess is sometimes as good as a hit. ſt—artig, *a.* shrubby, shrub-like. —bake, *f.* (*T.* Nav.) perch. —bart, *m. vulg.* rough beard. —dieb, *m.* foot-pad, roving thief. —haupt, *n.* dam made of piles and fascines. —holz, *n.* browse-wood, *f.* —werk. —klee, *m.* tree-medic. —melde, *f.* bushy orach. —wert, *n.* shrubs, bushes, underwood. —wurſt, *f.* (*T.* Mil.) fascine.

Strau'cheln, *v. n.* to stumble (at), to make a false step; *fig.* to fail, to fall. ſ2. shrubby.

Strau'chig, *a.* 1. covered with shrubs; bars. —walze, *f.* steel-roller, laminating roller, drawing roller. —werk, *n.* (*T.* Met.) rolling-mill, drawing rollers, *pl.*

Streck'bar, *a.* that may be stretched; (von Eiſen) ductile.

Streck'barkeit, *f.* ~, ductility.

Streck'e, *f.* ~, *pl.* -n, (Ausdehnung) tract, extent; (zurückgelegte Entfernung) a certain distance; (*T.* Bergb.) a) drift, gallery; b) water-conduit; horizontale ~ (*T.* Railw.) horizontal track ob. level; eine ~ abnehmen to survey a railway; eine gute ~ marſchieren to walk quite a piece; eine weite ~ a long stretch; in einer ~ without stopping; zur ~ kommen, zur ~ gebracht werden (*T.* Hunt.) to be shot down.

Streck'en, *v. a.* to stretch, to extend; (walzen) to roll; (Glas) to flatten, to spread; das Gewehr ~ to lay down one's arms; zu Boden ~ to strike to the ground; eine Mutung ~ (*T.* Bergb.) to locate a claim; ſich ~, *v. r.* to st. o's.; (bis) to extend to; *fig.* to grow; to lengthen; (nach Oſten) to trend to the East; der Weg ſtreckt ſich *fam.* it is a long stretch till...; ſich ins Gras ~ to lie down on the grass; ſich nach der Decke ~ (*prov.*) to cut one's coat according to the cloth.

Streck'en..., in Zuſſ. —beamte, *m.* (*T.* Railw.) subordinate official of a line. (*T—s* Bergb.) —betrieb, *m.* driving galleries. —firſte, *f.* top-heading. —fördergefäß, *n.* underground waggon. —förderung, *f.* (mit aufliegender Kette) underground halage (with floating chain); (maſchinelle) u. h. by means of engines. —geſtänge, *n.* rods stretching along the gallery. —wagen, *m.* (*T.* Railw.) trolly.

Streck'er, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Anat.) tensor.

Strehn'hanf, *m.* -es, -s, dressed hemp.

Streich, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. stroke, blow; *fig.* trick, turn; —e machen to skylark; auf den erſten ~ at a blow; at once; durch wiederholte —e fällt auch die ſtärkſte Eiche *prov.* many a stroke will fell an oak; einem einen ~ ſpielen to play one a trick, to pass ob. to put a trick upon one; einem einen ~ verſetzen to give one a blow; einen dummen ~ begehen *or* machen to make a fool of o's.; ein alberner ~ a piece of folly; ein gemeiner ~ a dirty trick; ein verwegener ~ a rash action; ich könnte Ihnen —e erzählen I could tell you stories; loſe —e roguish tricks, pranks; tolle —e mad pranks; verliebte —e amorous tricks.

Streich'..., in Zuſſ. —bank, *f.* carding bench. —bein, *n.* folding-knife. —blech, *n.* locking-plate. —brett, *n.* smoothing-board; (*T.* Agric.) plough-ear. —bürſte, *f.* whisk. —eiſen, *n.* smoothing-iron; shaving knife; (*T.* Glass-w.) sheet-iron blade. —feuer, *n.* reverberatory fire. —feuerzeug, *n.* friction-tinder-box. —fiſch, *n.* spawner. —fläche (für Zündhölzer), *f.* rubber. —garn, *n.* 1. carded yarn; 2. drag-net, trammel. —garnſpinnerei, *f.* carded yarn-mill. —holz, *n.* (zum Abſtreichen, *T.* Found. & Tile-mak.) strike; 2. ſ. b. f. W. —hölzchen, *n.* Lucifer-match; ſchwediſche —hölzer, *pl.* safety-matches. —holzbüchſe, *f.* fire-box. —hölzchenſchachtel, *f.* Lucifer-box. —hölzchenfabrik, *f.* manufactory of matches. —inſtrument,

n. bow-instrument, stringed instrument. —kamm, *m.* wool-card. — karpfen, *m.* spawning-carp. —käse, *m.* soft cheese. —klinge (in der Sämischgerberei) copper-paring-knife. — kraut, *n.* dyer's weed, yellow weed. —linie, *f.* line of defence, flank. —maschine, *f.* carding engine. — maß, *n.* marking- od. shifting-gauge. —messer, *n.* spatula; (*T.* Paint.) pallet-slice. —mobel, *m.* ſ. —naß. —nagel, *m.* touching-needle. —netz, *n.* ſ. —garn. —ofen, *m.* low furnace; reverberatory furnace. —pulver, *n.* razor-powder. —quartett, *n.* quartette od. for four stringed instruments. —riemen, *m.* razor-strap. —riemenſchmiere, *f.* strop-salve. —ſchwamm, *m.* phosphoric tinder. —ſpatel, *m.* ſ. — messer. —ſtein, *m.* touchstone. —teich, *m.* fishpond for breeding. —vogel, *m.* bird of passage. — —weger, *m.* (*T.* Nav.) ceiling over and under the floor-heads. — —werk, *n.* 1. (am Kollergang der Ölmühle) scraper, sweeper; 2. (*T.* Fortif.) bastion, flank. —winkel, *m.* (*T.* Fortif.) flanking-angle. — —wolle, *f.* carding wool. —wollenſpinnerei, *f.* carding-wool mill. — —zeit, *f.* copulating-time; spawning-time; (der Vögel) flight-time. — —zeug, *n.* 1. rubbing-stand; 2. friction-tinder-box. —zither, *f.* zither played with a bow. —zündhölzchen, *pl.* Lucifer-matches.

Strei'che, *f.* ~, 1. tool for stretching; 2. card (for wool); 3. baker's brush; 4. (*T.* Fortif.) flank, line of defence.

ſtrei'cheln, *v. a.* to stroke; *fig.* to caress, to fondle; mit *or* nach dem Striche ~ to st. one with the hair; gegen den Strich ~ to st. against the grain.

ſtrei'chen, *v. a. ir.* 1. to strike; (ſtreicheln) to stroke; (Butter, Pflaster ꝛc.) to spread (on); 2. (Messer) to whet; 3. (ſchlagen) to whip, to beat; 4. (ausſtreichen) to cross, to cancel; 5. (Ziegel) to make; (Lerchen) to catch with a net, to dare larks; den Baß ~ to play the base; die Riemen ~ to hold water; die Segel ~ *T.* to strike od. lower the sails; *fig.* (vor einem) to lower one's pretensions; glatt ~ to smooth down. Gold auf dem Probierſteine ~ to try gold on a touch-stone, to touch gold by the touch-stone. ~, *v. n. ir.* to pass; to fly, (von Zugvögeln) to migrate; (von Winden) to blow in a certain direction; (von Tieren) to copulate; (von Fiſchen) to spawn; (ſtreifen) to graze upon; die Hündin ſtreicht the bitch is proud; *cf.* geſtrichen.

Strei'chen, *n.* 1. ſ. Streichung; 2. (*T.* Bergb.) course, run; 3. (*T.* Nav.: der Seitenplanken) sheer.

Strei'cher, *m.* -s, *pl.* ~, 1. rover, rambler; 2. person that cards, spreads, &c.; stroker; 3. *T.* rubber.

Strei'chung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) striking; (Ausſtreichen) cancelling. —ſwinkel, *m.* (*T.* Fortif.) flanking-angle.

Strei'fen, *m.* -s, *pl.* ~, stripe, streak; ~ (in Muſcheln, Säulen) *pl.* striæ; ein ~ Landes a track of land. *Cf.* Streifen.

Streif'..., in Zuſſ. —band (Kreuzband), *n.* wrapper, *cf.* Kreuzband. —bettler, *m.* vagrant, vagabond. —blick, *m.* glance. —gerte, *f.* feeder of the running millstone. —haſe, *m.* rabbit. —hieb, *m.* cut od. blow which only grazes. —hobel, *m.* strike-block. — jagen, *n.* hunting with a kennel of hounds, to kill any game one meets with. —korps, *n.* (*T.* Mil.) scouting party. —licht, *n.* touch of light; *fig.* glance. —partie, *f.* ramble; (*T.* Mil.) flying-party. — reiter, *m.* horse-soldier employed in making excursions. —ſchuß, *m.* grazing shot. —wache, *f.* patrol. —wunde, *f.* wound on the skin, scratch. —zug, *m.* excursion; inroad, raid.

Streif'e, *f.* ~, ſ. Streifzug.

ſtrei'fen, *v. a.* 1. to variegate with stripes, to stripe; (Säulen ꝛc.) to channel, to flute; 2. to strip off; to skin, to flay; 3. (von Kugeln ꝛc.) to graze, to skim; *fig.* (nur flüchtig erwähnen) to touch (upon). ~, *v. n.* 1. to wander, to rove; to make excursions; 2. (feindlich) to make inroads; 3. (berühren) to graze; (weiter) to ramble on with one; (längs der Küſte hin) to scour along the coast; die Kugel ſtreifte ihm nur die Wange the ball grazed only his cheek.

Strei'fen, *m.* -s, *pl.* ~, ſ. Streif, *m*; (im Glaſe, auf Mineralien, in Geißlerſchen Röhren [*T.* El.]) stria (*pl.* striæ); (*T.* Tel.) Morse slip. — hügel, *m.* (*T.* Anat.) corpus striatum. [patrol.

Strei'fer, *m.* -s, *pl.* ~, one of the

Streiferei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. excursion; 2. inroad, invasion; skirmish.

ſtrei'fig, *a.* streaky, striped; striate(d); ~ machen ſ. ſtreifen, 1.

Streif'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, red-streak.

Streik', *m.* -es, -s, *pl.* -e, -s, (Arbeitseinſtellung) strike.

ſtrei'ken, *v. n.* to strike.

Streit, *m.* -es, -s, 1. quarrel, dispute, contention; 2. conflict; 3. combat, fight; war; 4. controversy; (vor Gericht) litigation, process, lawsuit; ~ entzünden to blow the coal; darüber giebt's keinen ~ ... and no mistake, that is agreed on all hands; das macht dem ~ ein Ende it is a settler; einen ~ mit jm. anfangen *or* ſuchen (mit) to pick a quarrel with one; einen ~ beilegen to adjust the difference; ein hitziger ~ a sharp contest; in ~ geraten to get into a dispute, to fall out; noch im ~e liegen to be still in controversy between; (mit jm.) to be at variance; ſeinen ~ allein ausfechten to fight one's own battle; zu einem ~ gehören zwei *(prov.)* there must be two parties to a quarrel. —abhandlung, *f.* polemic essay, disputation. — axt, *f.* battle-axe, (brown-)bill. — bold, *m.* quarrelsome person, wrangler. ſt—fertig, *a.* ready to fight; *fig.* disputatious. —frage, *f.* (point of) controversy, question in issue. —genoß, *m.* fellow-combatant. — —geſpräch, *n.* disputation. —hahn, *m.* ruff, game-cock; *fig.* ſ. —bold. —hammel, *m. vulg. fig.* ſ. —bold. — hammer, *m.* pole-axe, mallet. — handel, *m.* lawsuit, litigation. — handſchuh, *m.* cestus, gauntlet. — hengſt, *m.* battle-horse, war-horse. —huhn, *n.* reeve. —kolben, *m.* club for fighting, whirl-bat. —kopf, *m.* disputer, wrangler. —kräfte, *pl.* (*T.* Mil.) active forces. ſt—lustig, *a.* skilled in fight. —kunſt, *f.* art of disputing, art of debating. —luſt, *f.* quarrelsome disposition. ſt—luſtig, *a.* disposed for fighting; *fig.* quarrelsome. ſt—mutig, *a.* contentious, litigious. —pferd, *n.* ſ. —hengſt. —punkt, *m.* point in dispute. —redner, *m.* disputant. —roß, *n.* ſ. —pferd. —ſache, *f.* matter in dispute, lawsuit. — ſachen, *pl.* litigious concerns. — ſatz, *m.* controversy. —ſchnepfe, *f.* ruff; ſ. —huhn. —ſchrift, *f.* controversial od. polemic treatise. — ſinn, *m.* combativeness. —ſucht, *f.* litigiousness; quarrelsome temper ſt—ſüchtig, *a.* litigious; disputatious, quarrelsome. —tag, *m.* day of fight, day of battle. —übung *f.* disputation. ✕—wagen, *m.* chariot of war, car.

ſtreit'bar, *a.* fit for fighting; warlike, martial, valiant.

Streit'barkeit, *f.* ~, fitness for fight warlikeness.

ſtrei'ten, *v. n. ir. & ſich* ~, *v. r. ir.* to quarrel (über about); (mit jm disputieren) to argue, to dispute (with smb. about); (kriegeriſch) to fight; (prozeſſieren) to litigate; (über to take issue with one on; *fig.* (mit einem D.) to disagree od. clash with, to be opposed od. repugnant to; (für jn. od. etwas) to do battle for; (um etwas) to quarrel for; über eine Kleinigkeit ~ to stand upon a trifle; (mit) to disagree, to be opposed to; „mit Worten läßt ſich trefflich ~, mit Worten ein Syſtem bereiten" (Goethe, Fauſt words answer well, when men enlist 'em, | in building up a favourite system; um des Esels Schatten ~ *fig.* to dispute about a sin's head; wer ~ will, iſt nie um ein Wort verlegen *(prov.)* wranglers never want words; das ſtreite mit der geſunden Vernunft that is repugnant to common sense; die —de Kirche the church militant.

Strei'ter, *m.* -s, *pl.* ~, 1. combatant warrior; 2. champion; 3. quarreller; disputant. [like temper

ſtreit'haft, *a.* of a martial od. war

ſtrei'tig, *a.* 1. debatable, questionable controverted, doubtful; 2. litigated; die —e Sache the matter in question od. at issue; ~ ſein to lie still in abeyance; to be yet obvious to dispute; (vor Gericht to be in issue; ~ über ein D. werden to get at variance about a thing; —er Punkt point in dispute moot-point; etwas ~ machen (einem to contest smth., to call in question; jm. die Palme ~ machen to dispute the palm with one.

Strei'tigkeit, *f.* ~, *pl.* -en, dispute difference, variance; (gelehrte controversy; alle —en mit jm. abmachen to have all differences out with one; aus —en Prozeſſe machen to nurse disputes into lawsuits.

Strelitz', *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* Min. strelite, anthropophyllite.

Stre'litze, *m.* -n, *pl.* -n, (*T.* Russian Hist.) strelitz (*pl.* Strelitzes).

ſtreng, *a.* 1. (dem Geſchmacke nach) sharp, harsh (z. B. ~ ſchmecken to have a sharp taste); —er Wein harsh od. rough wine; 2. *fig.* (in der Zucht rigorous; (in der Lebensweiſe u. dem äſthet. Eindruck nach) austere (im Benehmen, Verfahren; mit jm. severe (upon, against, in); (äußerſt extreme; ~ auf etwas halten or ſehen to be strict in the observance of ...; ~ verfahren to act with severity; (mit einem) to be severe upon one; jn ~ halten to keep a strict hand over one; eine —e Fuge (*T.* Mus.) a strict fugue; ein —er Gehorſam a strict obedience; eine —e Kälte a biting, nipping cold

sei gegen dich selbst am —sten forgive any sooner than thyself; „wo sich das St—e mit dem Zarten, | wo Starkes sich und Mildes paarten, | da giebt es einen guten Klang" (Schiller) where the strong is betrothed to the weak, | and the stern in sweet marriage is blent with the meek, | rings the concord harmonious. ~, *adv.* severely, hardly, &c.; ~ genommen strictly speaking; aufs —ste untersagen to forbid most positively; sich ~ an die Wahrheit halten to adhere to the strict truth.

Stren'ge, *f.* ~, 1. roughness, sharpness; 2. strictness; severity; austerity, rigour (wegen dieser Synon. *cf.* streng); mit ~ verfahren to proceed with strictness, to act with severity.

streng'flüssig, *a.* (*T.* Met.) hard to be melted, stubborn. [melt.

Streng'flüssigkeit, *f.* ~, stiffness to

Stren'sel, *m.* -s, (Pflanze) ægropodium.

Streu, *f.* ~, *pl.* -en, litter; (Lager) shake-down; einem Pferde ~ schütten to shake down one's mare.

Streu' . . ., in Zuss. —beutel, *m.* (*T.* Found.) powder-bag. —blau, *n.* strewing smalt. —büchse, *f.* 1. sand-box; 2. sugar-box. —gabel, *f.* litter-fork. —glanz, *m.* powder-brass. —glas, *n.* glass-grit, powdered glass. —gold, *n.* gold-powder. —kuchen, *m.* seed-cake. —kupfer, *m.* copper-rain. —lager, *n.* shake-down. —pulver, *n.* strewing od. vulnerary powder; (wohlriechendes) empasm. —rechen, *m.* rake. —sand, *m.* writing-sand; (*T.* Found.) parting-sand. —sandnäpfchen, *n.* sand-dish. —sandbüchse, *f.* sand-box. —stroh, *n.* litter-straw. —zucker, *m.* powdered sugar.

streu'en, *v. a.* to strew; *fig.* to spread, to scatter; dem Viehe ~ to litter. × Samen ~ to st. seed.

Streu'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, litter.

streu'nen, *v. n. provinc.* (strömern) to shack.

Streu'ung, *f.* ~, strewing. —skegel, —skreis, *m.* cone (of rays &c.); (*T.* Artill.) cone of spread.

strich, *impf.* v. streichen.

Strich, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. stroke; (im Morse-Alphabet) dash; (unter Schrift &c.) line; (deutsche Bezeichnung für) millimetre; 2. (beim Probieren des Goldes, beim Magnetisieren, im Zeichnen) touch; 3. (des Windes) direction; (*T.* Nav.) point of the compass (10° 15'); 4. (Landes) country, region, tract; 5. (vom Holze &c.) vein, grain; 6. (*T.* Mus.) manner of playing; 7. (der Zugvögel) return, departure: (von Vögeln) flight; (von Lerchen) flock; (von Schnepfen) walk; (von Rebhühnern) covey; (von Fischen) spawning; brood, fry; 8. (von Backsteinen) batch; in. auf dem —e haben *fig. fam.* to have a grudge against one; to have a sharp eye upon one; auf den ~ gehen *vulg.* (von Frauenzimmern) to walk the streets; den ~ halten to stand the touch; to keep in the line; den letzten ~ thun to put the last touches (to a portrait); die Sonne ist durch den ~ des Windes gegangen the sun has overtaken the wind; ein ~ durch die Rechnung *fig.* a disappointment; einen ~ durch die Rechnung machen (einem) *fig.* to disappoint, to balk one; einfacher, getrennter ~ (*T.* Magn.) single od. separate touch; in einem —e continually; wider den ~ against the grain (auch *fig.*). —art, *f.* (im Violinspiel) particular mode in which a passage is to be played. —artikel, *m.* literary article inserted in a *feuilleton.* —bube, *m.* f. „Louis". —farn, *m.* spleenwort, (lat.) asplenium. —fiel, *m.* hardened quill. —kompaß, *m.* mariner's compass. —punkt, *m.* (*T.* Gram.) semicolon. —probe, *f.* (silver-)touch. —regen, *m.* partial rain; transient shower. —stein, *m.* 1. (Probierstein) touchstone; 2. (*T.* Min.) basalt. —tafeln, *pl.* (*T.* Nav.) loxodromic tables, *pl.* —vogel, *m.* bird of passage. ft—weise, *adv.* (ungut als *a.*) by lines; (occurring etc.) here and there. —zaun, *m.* hurdled hedge in rivers. —zeit, *f.* time of migration for birds of passage.

Strich'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little stroke.

Strick, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. rope; 2. (*T.* Hunt.) two or three coupled hounds; 3. *fam. pers.* (Taugenichts) scamp; die Zeit frißt jeden ~ und wär' er noch so dick *(prov.)* a mouse in time may bite in two a cable; jm. —e legen to lay snares for one; nahe am ~ ist noch nicht gehangen *(prov.)* "almost" was never hanged; wenn alle —e reißen *(prov.)* s. Strang.

Strick' . . ., in Zuss. (von Strick, *m.* u. von stricken). —baumwolle, *f.* knitting cotton. —beutel, *m.* knitting-bag, reticule. —brett, *n.* knitting-board. —garn, *n.* knitting-yarn. —gras, *n.* bog-rush. —kästchen, *n.* knitting-box. —körbchen, *n.* work-basket. —leiter, *f.* rope-ladder. —linie, *f.* (*T.* Geom.) catenarian od. funicular curve. —maschine, *f.* knitting-loom, knitting-machine. —matte, *f.* rope-mat. —mönch, *m.* Franciscan friar. —muster, *n.* knitting-pattern. —nadel, *f.* knitting-needle. —perle, *f.* smalt-bugle. —schaukel, *f.* rope-swing. —scheibe, *f.* frame for knitting-needles. —schuh, *m.* rope-shoe. —schule, *f.* knitting-school. —stock, *m.* knitting-stick for nets. —strumpf, *m.* 1. stocking being knitted; 2. knitted stocking. —stuhl, *m.* frame to knit stockings, &c. —stunde, *f.* knitting-lesson. —walze, *f.* fusee of the jack-barrel. —wolle, *f.* knitting-worsted. —zeug, *n.* knitting-implements. —zwirn, *m.* knitting-yarn.

strick'en, *v. a. & n.* to knit; (Hechte, *i. e.* mit einer Metallbrahtschlinge fangen) to jack-wire. ~, St., *n.* knitting, netting.

Strick'er, *f.* -s, *pl.* ~, **Strick'er'in,** *f.* ~, *pl.* -nen, knitter.

Strickerei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. knitting; 2. knit-work.

Strick'erlohn, *m.* -es, -s, knittage.

Strie'fe, *f.* ~, *pl.* -n, stripe, strap.

Strie'gel, *f.* ~, *pl.* -n, 1. curry-comb; 2. (*T.* Bergb.) tap, bung. —haus, *n.* safe of the pond-plug. —stange, *f.* —schaft, *m. T.* sluice-rod. —schacht, *m.* shaft of the pond-plug.

strie'geln, *v. a.* to curry, to rub down a horse; *fig.* to censure; *vulg.* to beat, to cudgel.

Strie'me, *f.* ~, *pl.* -n, **Strie'men,** *m.* -s, *pl.* ~, stripe, streak, weal, mark, scar; *pl.* striæ.

strie'men, *v. a.* to stripe.

strie'mig, striped; wealy; ~ schlagen to weal. [bush-cherry.

Strie'senholz, *n.* -es, dwarf-cherry,

Strie'zel, *m.* -s, *pl.* ~, & *f.* ~, *pl.* -n, a kind of lougish butter-cake od. bread; Yule-cake.

Striktu'r, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Med.) coarctation.

Strip'pe, *f.* ~, *pl.* -n, strap. —nhut, *m.* drawn bonnet. —nöse, *f.* (*T.* Saddl.) flank-strap-loop.

Stripp'erz, *n.* -es, striated shining bead-ore.

Strip'se, *f.* ~, *vulg.* cat-o'-nine-tails.

stritt, *impf.* v. streiten. [woman.

strit'ten, *v. n. provinc.* to lie with a

Stro'bel, *m.* -s, cone of pines. — born, *m.* artichoke. —kopf, *m.* rough-head, bristly head; *fig.* fool, perverse obstinate fellow. —stern, *m.* comet.

Stroh, *n.* -es, -s, straw; (italien. Hutstroh) leghorn; (zum Dachdecken) thatch; jeder hält sein ~ für Heu *(prov.)* every man thinks his own geese swans; leeres ~ dreschen *(prov.)* to beat the air, to lash the waves, to loose one's labour; man soll nicht leeres ~ dreschen don't be trotting all your days on a cabbage-leaf; mit ~ decken to thatch; von Federn aufs ~ kommen *(prov.)* to go from clover to rye-grass. —arbeit, *f.* straw-work. ft—artig, *a.* strawy. —band, *n.* straw-band. —bett, *n.* straw-bed. —blume, *f.* 1. xeranthemum; 2. artificial flower made of st. — boden, *m.* straw-loft. —bückling, *m.* red-herring packed in st. — bund, *n.* truss of st. —butter, *f.* butter made when the cattle feed on st. —dach, *n.* thatched roof. —decke, *f.* lay of st., straw-mat. — decker, *m.* thatcher. —farbe, *f.* straw-colour. ft—farben, =farbig, *a.* straw-coloured. —feilen, *pl. T.* files packed up in st. —feimen, *m.* straw-stack. —feuer, *n.* straw-fire; a sudden blaze that will not last; *fig.* tinsel-enthusiasm. —fiedel, *f.* wooden dulcimer. —flasche, *f.* wicker-bottle. —geflecht, *n.* straw-plaiting. ft—gelb s. =farben. —halm, *m* (a) st., culm; *fig.* trifle; der Ertrinkende klammert sich an einen —halm *(prov.)* a drowning man clutches at od. to a st. —hanf, *m.* yellow hemp. —haube, *f.* straw-bonnet. —hochzeit, *f.* straw-wedding. —hut, *m.* straw-hat, (italien.) Leghorn hat; (breitkrempiger) Bolivar-hat. —hütte, *f.* thatched cot. —junker, *m.* country-squire. — kopf, *m. fig.* silly person, block-head. —körbchen, *n.* straw-basket. —kranz, *m.* straw-wreath. —lade, *f.* (*T.* Surg.) splint. —laden, *m.* straw-shop. —lager, *n.* straw-bed; pallet. —mann, *m. fig.* man of st.; (im Kartenspiele) dummy; mit dem —mann spielen to play dummy. — matte, *f.* straw-mat. —matratze, *f.* straw-mattress. —messer, *n.* straw-knife, chaff-knife. —mist, *m.* manure consisting of straw-litter. — papier, *n.* straw-paper. —perle, *f.* s. —schmelz. —pfeife, *f.* straw-pipe. —sack, *m.* straw-bed. —schaube, *f.* truss od. whisp of st. —schmelz, *m.* straw-bugle. —schneider, *m.* 1. chopper of st., straw-cutter; 2. (Fisch) shad. —schneiderstuhl, *m.* straw-cutter. —seil, *n.* straw-rope. —sitz, *m.* straw-bottom. — stuhl, *m.* 1. straw-bottom chair; 2. s. —schneiderstuhl. —stuhlfabrik, *f.* manufactory of straw-bottom chairs. —teller, *m.* straw-dish; wicker-stand, dish-mat. —ware, *f.* straw-goods. —weide, *f.* sweet willow. —wein, *m. vin de paille.* —wisch, *m.* wisp of st. —witwe, *f.* mock-widow, grass-widow. — wittwer, *m.* grass-widower; —wit-

wer ſein to hang out the broom. —wurm, *m.* caddis-worm.

ſtro'hern, *a.* of straw, straw-built; *fig.* strawy, insipid; dull; einem einen — en Bart flechten (*prov.*) to put a hoax upon one.

ſtro'hig, *a.* strawy.

Stroich, *m.* -eš, -š, *pl.* -e, loafer, tramp, vagabond.

Strom, *m.* -eš, -š, *pl.* Ströme, stream; (reißender) torrent; (Strömung der Luft ꝛc.; auch elektriſcher, galvaniſcher) current; abgehender ~ outgoing current; ankommender ~ ingoing c.; (*T*—*s* El.) gleichgerichteter (entgegengeſetzt gerichteter) ~ direct (inverse) c.; induzierender (induzierter) ~ inducing (induced) c.; konſtanter ~ constant c.; offener (geſchloſſener) ~ open (closed) c.; umgekehrter ~ reversed c.; ununterbrochener (unterbrochener) ~ continuous (discontinuous) c.; im ~ der Zeiten *fig.* in the tide of times; wider den ~ against the current; *fig.* against the tide; wider den ~ iſt ſchwer ſchwimmen don't strive against the c.; dem —e folgen to swim with the tide; ~ der Unterhaltung current of conversation; ein ~ von Worten a torrent of words; den ~ öffnen — ſchließen (*T.* Tel.) to open — close the circuit; der Regen fiel in Strömen the rain came down in a deluge. —ableitung, *f.* (*T.* Tel.) derivation, escape ob. leakage of current. ſt—ab, =abwärts, *adv.* down the st., down-river; =abwärts fahren to go down the st. —ankunftskurve, *f.* (*T.* Tel.) curve of the incoming current. ſt—auf, *adv.* up the st., against the st. —bahn, *f.* (*T.* Tel.) course ob. passage of the current. —brecher, *m.* (*T.* Tel.) circuit-breaker; (automatiſcher) self-acting make and break. —durchbruch, *m.* cut-off. —eindämmung, *f.*, —damm, *m.* levee. —einheit, *f.* (*T.* El.) unit of current. —enge, *f.* narrow channel. —erreger, *m.* (*T.* El.) rheomotor. —fähigkeit, *f.* eleotrical continuity. —fahrzeug, *n.* river-boat. —fink, *m.* storm-finch. —gang, *m.* seacurrent. —gebiet, *n.* basin. —gebung, *f.* (*T.* Tel.) sending of a current. —gefälle, *n.* fall ob. slope of the st. —gott, *m.* river-god. —hafen, *m.* river-harbour. —impuls, *m.* (*T.* Tel.) short current, pulsation. —karpfen, *m.* river-carp. —korb, *m.* wear. —kreis, *m.* (*T.* El.) circuit; (Linienkreis) main ob. primary c.; (der Lokalbatterie) local ob. secondary c. —krümmung, *f.* heck. —leiter, *m.* (*T.* El.) rheophore. —meſſer, *m.* rheometer. —mitte, *f.* midstream. —quadrant, *m.* hydrometric pendulum. —rippling, *m.* (*T.* Nav.) tide-rip. —ſchiffer, *m.* master of a river-boat; freshwaterman. —ſchleife, *f.* (*T.* El.) loop. —ſchnelle, *f.* rapidity of the stream, shoot. —ſchnellen, *pl.* rapids. — ſchwankung, *f.* (*T.* El.) fluctuation of the current. —ſtärke, *f.* intensity of a current. —ſteller, *m.* (*T.* El.) rheostat. —ſtein, *m.* rubble-stone. —ſtrich, *m.* 1. current ob. fair-way of a river; 2. line of current. (*T*—*s* El.) —teilung, *f.* division of the current. —tiefenmeſſer, *m.* *T.* rheobathometer. — umkehrer, *m.* ſ. —wender. —umkehrung, *f.* reversal of c. —unterbrecher, *m.* interruptor, rheotome. —unterbrechung, *f.* breaking the c. —verluſt, *m.* loss of c. —verſtärkung, *f.* strengt(h)ening the c. — verzögerung, *f.* retardation of the c. ſt—weiſe, *adv.* in torrents. — wender, *m.* (*T.* Tel.) commutator. —zinn, *n.* stream-tin, granular tin.

ſtrö'men, *v. n.* to stream from, to run, to gush (from); *fig.* to gush; (wohin) to rush (to); der Regen ſtrömt, es ſtrömt (vom Himmel) it pours, it is pouring, it's coming down in sheets.

Stro'mer, *m.* -š, *pl.* ~, *provinc.* vagrant, vagabond, loafer.

ſtro'mern, *v. n. provinc.* to shack.

Ström'lein, *n.* -eš, -š, *pl.* ~, streamlet.

Ström'ling, *m.* -eš, -š, *pl.* -e, Swedish anchovy. [nite.

Stromnit', -eš, -š, (*T.* Min.) strom-

Strö'mung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) streaming, midstream; current; (reißende) rapids; (untere) undercurrent; *fig.* current. —ſgeſchwindigkeit (der Gaſe), *f.* transpirability.

Strontia'n, *m.* -š, —erde, *f.* (*T.* Chem.) strontia (SrO).

Strontianit', *m.* -eš, -š, (*T.* Min.) strontianite ($SrCO_3$).

Stron'tium, *n.* -s, (Metall) strontium (Sr). —chlorid, *n.* st. chloride ($SrCl_2$). —oxyd, *n.* oxide of st., st. monoxide (SrO). —ſulfat, *n.* sulphate of st.

Stro'phe, *f.* ~, *pl.* -n, strophe.

Stropp, *m.* -eš, -š, *pl.* -e, (*T.* Naut.) strop.

Strop'pe, *f.* ~, *pl.* -n, strop-loop.

ſtrop'pen, *v. a.* (*T.* Naut.) to strop.

Stroſſ'e, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Bergb.) stope. —bau, *m.* stoping, mining by banks. —häuer, *m.* banksman.

ſtroţ'en, *v. n.* (von) to strut (with), to bristle (with); *fig.* to be exuberant, to superabound (in). ſt—d, *a.* strutting, swelling, teeming (with); exuberant.

Struck, *m.* -eš, -š, everlasting.

Stru'del, *m.* -š, *pl.* ~, 1. whirlpool, abyss (*also fig.*); 2. *provinc.* (öſterr. & bair.) a farinaceous food of thin wound paste with a stuffing of sliced apples, raisins etc.; ſich in den ~ des Vergnügens ſtürzen *fig.* to plunge o's. into an abyss of pleasures. —kopf, *m.* mop-head; *fig.* hot-brained person. ſt—köpfig, *a.* hot-headed.

ſtru'deln, *v. n.* to bubble, to spout, to gush; *fig.* to bluster.

Struktu'r, *f.* ~, *pl.* -en, structure; blättrige (faſerige — körnige — ſehnige) — lamellar (fibrous — granular — fibrous) st. —formel, *f.* (*T.* Chem.) structural formula.

Stru'ma, *n.* -š, *pl.* -š, (*T.* Med.) goitre.

Strumpf, *m.* -eš, -š, *pl.* Strümpfe, stocking; buntgezackte Strümpfe vandyked hose; wollene Strümpfe worsted hose; Strümpfe mit Zwickelblumen clocked stocking, *pl.*; Strümpfe anſtricken to foot stockings; Löcher in den Strümpfen haben to be out at the heels; mit niederhängenden Strümpfen down at heel; in Strümpfen stockinged; die Strümpfe über die Form ſpannen to put the stockings upon the leg; wieder auf die Strümpfe kommen *fig.* to recover o's. —band, *n.* garter. —flicker, *m.*, —flickerin, *f.* st.-mender. —form, *f.* st.-leg. —handel, *m.* st.-trade. —händler, *m.* hosier. —hoſen, *pl.* st.-breeches. —ſtricker, *m.*, —ſtrickerin, *f.* knitter of stockings. —ſtrickerware, *f.* hosiery. —ſtuhl ſ. —wirkerſtuhl. —waren, *pl.* hosiery. —weber, *m.* st.-weaver. —weberei, *f.* st. manufactory. —wein, *m.* *jest.* an extremely sour wine. —wirker, *m.* frame-work-knitter, st.-manufacturer. —wirkerei, *f.* hosiery. — wirkerſtuhl, *m.* st-frame. —zwicker, *m.* st.-dresser.

Strunk, *m.* -eš, -š, *pl.* Strünke, stump, trunk, stock, stalk. — ſchwamm, *m.* (lat.) sparassis.

Strunt, *m.* -eš, -š, dung, dirt. — jäger, *m.* (Raubmöwe) arctic gull, dung-hunter.

Struu'ze, *f.* ~, *pl.* -n, *vulg.* tall ugly female, slut.

Strupf'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (Pferdekrankheit) scab; 2. *provinc.* ſ. Strippe (Hoſenſteg).

ſtrupf'en, *v. a.* to strip. ~, *v. n.* to corrugate, to get wrinkled.

Strup'pe, *f.* ~, *pl.* -n, scab.

ſtrup'pen, *v. n.* to bristle, to be rough ob. rugged.

ſtruppiert', *a.* (von Pferden) lame.

ſtrup'pig, *a.* bristly, rough; rugged, rug-headed. [wild boy.

Struw'(w)elpeter, *m.* -š, *fig.* Peter the

Strychni'n, *n.* -š, (Alkaloid) strychnia, strychnine ($C_{21}H_{22}N_2O_2$); ſalpeterſaures ~ nitric st. ($C_{21}H_{22}N_2O_2.HNO_3$). —ſalz, *n.* salt of st.; ſtſaures Salz strychnate. —ſäure, *f.* strychnic acid.

Stüb'be, *f.* ſ. Kohlenklein.

Stub'ben, *m.* -š, *pl.* ~, *provinc.* (Baumſtumpf) stub.

Stüb'chen, *n.* -s, *pl.* ~, 1. little room ob. chamber; 2. (Maß) stoop; ein gemütliches ~ a snuggery. — vermieten, *n.* ſ. Kämmerchen.

Stu'be, *f.* ~, *pl.* -n, room, apartment; ~ und Kammer sitting-room and bed-room.

Stu'ben . . ., in Zuſſ. —älteſte, *m.* (*T.* School.) prepositor. —arreſt, *m.* private confinement in one's own room; —arreſt haben to have one's room for prison. —beſen, *m.* chamber-broom. —burſch, *m.* fellow-lodger, chum; als =burſch mit einem zuſammengethan werden to be chummed with some one; als —burſchen zuſammenwohnen to chum together. —decke, *f.* ceiling. —fliege, *f.* fly, house-fly. —gelehrte, *m.* closet-scholar, bookman. — —genoß, —geſell, *m.* ſ. —burſch. — heizer, *m.* calefactor. —herd, *m.* fire-place in a room. —hocker, *m.* *fam.* recluse, sedentary. —hockerleben ſ. —ſitzerleben. —kammer, *f.* bed-chamber. —mädchen, *n.* housemaid; (im Gaſthof) chamber-maid. —maler, *m.* house-painter, decorative painter. —ofen, *m.* stove. —orgel, *f.* small chamber-organ, seraphine. —philoſoph, *m.* closet-reasoner. —ſchabe, *f.* black beetle. —ſchlüſſel, *m.* chamber-door-key. ſt—ſiech, *a.* sickly from want of open air and exercise. —ſitzer, *m.* ſ. —hocker. —ſitzerleben, *n.* sedentary life. —thür, *f.* chamber-door. —uhr, *f.* chamber-clock. ×—zins, *m.* chamber-rent.

Stü'ber, *m.* -š, *pl.* ~, 1. (Münze) stiver; 2. (Naſenſtüber) fillip; jm. einen ~ geben to fillip one.

Stuck, *m.* -eš, -š, stucco, plaster of Paris; mit ~ bekleidet stuccoed. — decke, *f.* plastered ceiling. —deckenputz, *m.* plastering on ceiling. — mörtel, *m.* plaster-mortar, st. — putz, *m.* fine-stuff, st. —roſette, *f.* (in der Mitte der Decke) rosace.

Stück, *n.* -eš, -š, *pl.* -e, 1. piece; (kleiner Teil; Biſſen) bit; (Bruchſtück) fragment; 2. (*T.* Met.: Wolf) bloom; (Luppe) slab; 3. (muſikaliſches ꝛc.) air, composition; 4. (Ka-

none) p. of ordnance, cannon; ~ für ~ p. by p.; acht ~ Gläser eight glasses; alles in —e schlagen to smash all to pieces; aufs ~ arbeiten to do piece-work; aus einem —e all of a p.; aus *or* von freien —en of one's own accord, spontaneously; ein ~ Arbeit a (pretty) p. of work; ein ~ Land a bit of land; ein hübsches *or* nettes ~ *fig.* a foul trick; ein schön(es) ~ Arbeit a good stiff p. of work; ein ~ Wild a head of game: zehn ~ Ochsen ten head of oxen; ein ~ Zucker a lump of sugar; es ist ein gutes ~ Weg it's a good step; große —e auf einen halten to make much of one, to hold one in high esteem; in —e gehen to go to pot; in —e fallen to fall ob. to tumble to pieces; in —e schlagen to dash to ob. into pieces; in —e schneiden to cut in pieces; in tausend —en gone to smash; in vielen —en in many points, in many particulars; nach dem ~ by the p.; nach dem ~ verkaufen to sell by retail; in —en (entzwei) in two, all to pieces; ziemlich aus einem ~ mit much of a p. with. —arbeit, *f.* work by the p., piece-work, job. —arbeiter, *m.* worker by the p., jobber. —bett, *n.*, —bettung, *f.* (*T.* Artill.) platform. —bohrer, *m.* cannon-bore. —faß, *n.* butt, large cask (of fifteen kilderkins). — form, *f.* mould of a gun. —gestell, *n. T.* carriage of a cannon. — gießer, *m.* founder of great guns, cannon-founder. —gießerei, *f.* gun-foundery. —gut, *n.* gun-metal. — güter, *pl.* piece-goods. —hauptmann, *m.* captain of the artillery. —hufe, *f.* piece of ground of thirty acres. —junker, *m.* ensign of the artillery. —kammer, *f.* chamber of a gun. —karren, *m.* carriage of a gun. —keller, *m.* cellar for the butts; defensible casemate. — knecht, *m.* soldier of the train, gun-carrier. —kohle, *f.* lump-coal, coarse coal. —kreide, *f.* hard chalk. —kugel, *f.* cannon-ball, bullet, shot. —kugelform, *f.* form for cannon-balls. —lader, *m.* he that loads the cannon, cannon-rammer. —ladung, *f.* charge of a piece of ordnance. —lafette, *f.* carriage of a cannon. —leutnant, *m.* lieutenant of the artillery. —linie, *f.* (*T.* Typ.) brass-rule. —lohn, *m.* wages (reckoned) by the p. — meister, *m.* (*T.* Nav.) gunner. — messing, *n.* arco, block-brass. — metall, *n.* gun-metal. —nessel, *f.* hedge-nettle. —ofen, *m.* (zum Feinen ob. Frischen des Eisens) single block-furnace. —perle, *f.* round pearl. —pferd, *n.* artillery-horse. —pforte, *f.* port-hole; die Kanonen an die geöffneten —pforten bringen to run out the guns. —pulver, *n.* cannon-powder. —quadrant, *m.* gunner's quadrant. —richter, *m.* pointer of a cannon. —richtung, *f.* mounting of a piece of ordnance. —ring, *m.* ferril. —säge, *f.* great saw. —schuß, *m.* cannon-shot. —setzer, *m.* compositor of packets. —stahl, *m.* cast steel. —stampfer, *m.* cannon-rammer. —verzeichnis, *n.* inventory of the pieces of ordnance. —visitierer, *m.* gun-searcher. — wagen, *m.* artillery-waggon. — wall, *m.* battery. —wärter, *m.* keeper of a store-house ob. an arsenal. stückweise, *adv.* by retail, by pieces, piecemeal; bit by bit; =weise angeben *or* aufführen to specify; =weise arbeiten to work by the p. ob. job; =weise befrachten to freight by parcels; =weise Beförderung von Poststücken despatch in open mails; =weise verkaufen to sell by retail; =weise erzählen to particularize; =weise verzeichnen to specify; =weise zusammensetzen to piece out. —werk, *n.* piece-work; *fig.* imperfect work; fragmentary knowledge; unser Wissen ist — werk *(prov.)* we know in part. — wischer, *m.* maulkin, spunge. — zahlung, *f.* payment by instalments. —zäpfchen, *n.* (*T.* Med.) suppository. —zapfen, *m.* stopple of a cannon; tompion. —zug, *m.* train of artillery.

Stuckateur (spr. -tör'), *m.* -s, *pl.* -e, plasterer, stuccoer.

Stuckatu'r, *f.* ~, *pl.* -en, 1. stucco (-plaster); 2. stucco-work. —arbeiter, *m.* s. Stuckateur.

Stück'chen, *n.* -s, *pl.* ~, 1. small piece, morsel; 2. (*T.* Mus.) tune, air; 3. *fig.* trick.

stück'eln, stück'en, *v. a.* 1. to cut into (small) pieces; 2. to patch up.

Stück'er, *m.* -s, *pl.* ~, piecer.

stuck'ern, *v. n. provinc.* to jolt.

stück'ig, *a.* consisting of pieces.

Stu'del, *f.* ~, **Stu'del,** *m.* -s, 1. column, pillar, post; 2. (*T.* Guns.) bridle (of a gun); 3. bolt-clamp. —bau, *m.* (*T.* Hydr.) pile-work. — feile, *f.* bridle-file.

stu'deln, *v. a.* to prop.

Studen't, *m.* -en, *pl.* -en, student, undergraduate; ~ der Theologie st. in divinity; ~ zweiter Ordnung commoner.

Studen'ten . . ., in Zuss. —bier, *n.* audit-ale. —blume, *f.* African marigold, velvet-flower. —diener, — laufbursche, *m.* (in Cambridge) gyp; (in Oxford) scout. —jäger, *m.* tuft-hunter. —jahre, *pl.* college years ob. time. —karte, *f.* admittatur. —kraut, *n.* summer-cypress. —leben, *n.* college-life, student's life. —lieder, *pl.* German glees. —röschen, *n.* grass of Parnassus. — sprache, *f.* student's cant. —streich, *m.* college-trick. —tracht, *f.* academicals, *pl.* —verbindung, *f.* association of students. —viole, *f.* horse-bean. [like.

studen'tenhaft, studen'tisch, *a.* student-

Studen'tenschaft, *f.* ~, studentry.

Stu'die, *f.* study; (in den bildenden Künsten) academial figure.× —ngenoß, *m.* fellow-student. —nkopf, *m.* st. —nlaufbahn, *f.* curriculum. —nrat, *m.* 1. Board of National Education; 2. member of the B. of N. E. —nsaal, *m.* st. —nzeichnung, *f.* st.

Studio'sus, *m.* ~, *pl.* -i, student.

studie'ren, *v. a. & n.* 1. to study; 2. to be at a university ob. college; 3. (büffeln) to fag; (auf ein D.) to meditate upon; bis an den Hals ~ to get but a smattering; die Augen ~, die Ohren sind spazieren he is occupied with his eyes and listens with his ears; er studiert fleißig he studies hard; eine Fakultäts-Wissenschaft ~ to study for a learned profession; er studiert mit so wenig Erfolg, daß . . . he studies to so little purpose that . . .: sich krank ~ to st. o's. ill; Theologie ~ to go in for divinity.

studiert', *p. & a.* studied; artfully contrived; eine —e Miene annehmen to compose one's looks.

Studier'te, *m.* -n, *pl.* -n, scholar, learned man.

Stu't'um, *n.* -s, *pl.* -dien, study, literary pursuit.

Stu'f . . ., in Zuss. (*T.—s Bergb.*). — eisen, *n.* gad-picker. —erz, *n.* piece of pure ore. —schlich, *m.* buddled slick. —werk, *n.* place for stamping the shoad.

Stu'fe, *f.* ~, *pl. n.* 1. step; 2. *fig.* degree; 3. (*T.* Tail.) tuck (auslassen to let down); 4. (*T.* Bergb.) a) cut in the rock, notch; b) specimen of ore; —n aus dem rohen Stein gehauen Treppe flyers; —n vor der Hausthür stoops; auf gleiche ~ stellen mit to level with; auf gleicher ~ stehen mit to be one level with, to be on terms of equality; die höchste ~ des Glücks the pinnacle of fortune: von ~ zu ~ cast after cast; ziemlich auf gleicher ~ stehen mit to be pretty much on a par

stu'fen ſ. abstufen. [with.

Stu'fen . . ., in Zuss. —alter, *n.* one of the several ages of human life. ſt—artig, *a.* gradual. —erz, *n.* ore in pieces; shoad, pure ore. —folge, *f.* —gang, *m.* gradation, gradual progress ob. succession. ſt—förmig, *a.* in the form of steps; resembling steps. —hals, *m.* small end of a step. —höhe, *f.* height of a step. —jahr, *n.* climacteric year, climacteric. —leiter, *f.* step-ladder; *fig.* ſ. —folge ꝛc.; —leiter der Schöpfung scale of creation. —rad, *n.* wheel in steps. —schacht, *m.* sloping shaft with steps. —scheibe, *f.* (*T.* Mach.) speed-pulley. —stein, *m.* trap. — tönig, *a.* diatonic. —verkauf, *m.* sale by piece. —walze, *f.* (*T.* Met.) step-roll. ſt—weise, *adv.* by steps; by degress, gradually; eine Straße (Eisenbahn) =weise fallen oder ansteigen lassen to grade; =weise fortschreitend gradatory.

Stuhl, *m.* -es, -s, *pl.* Stühle, 1. chair; (Kirchenstuhl) pew; (eines geistl. Herrn) see; 2. (Stuhlgang) stool; 3. (*T.* Mach.) loom; handloom, frame; 4. flag-staff at the mast-heads; ~ eines Flügels (*T.* Nav.) staff of a vane; ~ eines Mastes foot which supports a mast; ~ mit drei Beinen trevet; ~ mit hölzernem Sitz wooden-seated chair; der päpstliche ~ Holy See; jm. den ~ vor die Thür setzen 1. to dismiss, to discharge; 2. to quit abruptly; keinen ~ haben to be costive ob. constipated; kufenförmiger ~ tub-chair; sich zwischen zwei Stühle setzen to fall between two stools; zu —e gehen to go to stool, to ease one's nature. —becken, *n.* close-stool-pan. —bein, *n.* leg of a ch. —binder, *m.* chair-mender. —entleerung, *f.* egestion. —feier, *f.* St. Peter's day. —flechter, *m.* chair-bottomer. —flicker, *m.* chair-mender. —gang, *m.* (*T.* Med.) stool; harten —gang haben to be costive; keinen —gang haben to have no motion. —geld, *n.* pew-rent. — genoß, *m.* dependent on a jurisdiction. —gericht, *n.* ſ. Femgericht. —gurte, *pl.* girth-webbing for chairs. —herr, *m.* lord justice. —kappe, *f.* chair-cover. —kissen, *n.* chair-cushion. —kraut, *n.* rest-harrow, cammoc. —lasche, *f.* (*T.* Railw.) fish-chair. —lehne, *f.* back of a ch. —macher, *m.* chair-bottomer. —nagel, *m.* chair-nail. — richter, *m.* judge, president of a tribunal (especially in Hungary). —rolle, *f.* chair-caster. —säule, *f.* (*T.* Carp.) post under a ridge-

piece of timber, main rafter (liegende) ashlar-piece. —schiene, *f.* rail resting upon chairs. —schlitten, *m.* small hand-sledge; in. — schlitten fahren to hand one up and down a slide on a pond. —schreiber, *m.* clerk od. registrar in a court of justice. —schwelle, *f.* pole-plate. —setzer, *m.*, —setzerin, *f.* pew-opener. —sitz, *m.* chair-seat, bottom of a ch. —stein, *m.* (*T.* Railw.) stone-block. —trittleiter, *f.* chair-ladder. —überzug, *m.* chair-cover. —wägelchen s. Rollstuhl. st—verhaltend, *a.* catastaltic. —wagen, *m.* chair-waggon; chaise-cart. — wand, *f.* trimmer of the roof. — wirker, *m.* hand-loom weaver. — wurz, *f.* scorching fennel. —zäpfchen, *n.* suppository. —zwang, *m.* tenesmus, obstruction.

Stühl'chen, *n.* -s, *pl.* ~, 1. little chair; 2. (*T.* Nav.) flag-staff at the mast-heads. [chub.

Stuhr, *m.* -es, -s, *pl.* -e, stone-perch,

Stul, *m.* s. Stuck.

Stu'le, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* stump of a tree; heap.

Stul'le, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* s. Stolle u. Stollen, 3.

Stul'pe (Stül'pe), *f.* ~, *pl.* -n, 1. (eines Stiefels) top; 2. pot-lid; 3. (über einer Pendüle) glass-shade. —nhandschuhe, *pl.* boxing od. fencing gloves. —nstiefel, *pl.* top-boots.

stül'pen, *v. a.* 1. to cover, to put the lid on; (einen Hut) to cock; 2. to turn the upside down.

Stülp'hut, *m.* -es, -s, *pl.* -hüte, cocked hat.

Stulp' . . ., in Zuss. —kolben s. Sturzkolben. —liderung, *f.* (*T.* Mech.) compressed ring-packing.

Stülp'nase, *f.* ~, *pl.* -s, turned-up-nose, snub-nose.

stülp'näsig, *a.* snub-nosed, simous.

stumm, *a.* dumb, mute; *fig.* silent, ~ dasitzen to sit mum-chance; ~ machen to strike d., to dumfound; ~ werden to grow d., *cf.* verstummen; —e Buchstaben mute letters; —e Schnepfe jack-snipe; —e Straßenlokomotive dummy engine; ~ wie ein Fisch as mute as a fish.

Stum'me, *m.* & *f.* -n, *pl.* -n, mute, dumb person.

Stum'mel, **Stüm'mel**, *m.* -s, *pl.* ~, 1. stump, end; 2. short pipe; fag-end (of a cigar). —möwe s. dreizehige Möwe. —pfeife, *f.* cutty-pipe; (irländ.) dhudeen, dodeen.

stüm'meln, *v. a.* to mutilate, to curtail, to maim.

Stum'merl, *m.* & *n.* -s, *pl.* -n, *provinc.* (südd.) mum-chance. [ness.

Stumm'heit, *f.* ~, being mute, dumb-

Stumm'wein, *m.* -es, -s, stum.

Stumpf, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Naut.) standing end of a broken mast.

Stümpf'chen, *n.* -s, *pl.* ~, end, stump; short end (of a candle, cigar etc.).

Stum'pen, *m.* -s, *pl.* ~, s. Stumpf.

Stüm'per, *m.* -s, *pl.* ~, bungler (at); ein ~ schiebt die Schuld auf sein Handwerkszeug *prov.* a bad workman quarrels with his tools.

Stümperei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. bungling; 2. bungled piece of work.

stüm'perhaft, *a.* (*adv.*) bungling(ly), superficial(ly), unskilful(ly).

stüm'pern, *v. a.* & *n.* to bungle.

Stumpf, *m.* -es, -s, *pl.* -e, stump; (eines Baumes) trunk; (einer Extremität) remnant (of an extremity); mit ~ und Stiel ausrotten to extirpate od. cut off root and branch.

stumpf, *a.* blunt; (Winkel) obtuse; *fig.* dull, stupid; (für etwas) numbed (to); insensible (to); ~ machen to blunt; —e Reime masculine rhymes; —er Segler *T.* bad sailor; —er Witz dull wit; die Zähne ~ machen to set one's teeth on edge; mit —en Waffen fechten (*also fig.*) to fence with buttoned foils; to fight with arms of courtesy; unter —em Winkel (schneidend, auftreffend) obtuse. In Zuss. mit Subst.

Stumpf' . . .: —feile, *f.* blunt-file. —gasse, *f.* turn-again-alley. —gefühl, *n.* insensibility; (*T.* Med.) inanition. —kegel, *m.* blunt cone. —kopf, *m.* blockhead. —köpfig, *a.* stupid. —lappige Eiche, *f.* post-oak, iron-oak. —machen, *n.* obtusion. —nase, *f.*, —näschen, *n.* turned-up nose; snub-nose. —nasig, *a.* flat-nosed. —schwanz, *m.* 1. bobtail; 2. crop-tailed horse. — schwänzen, *v. a.* to cut the tail, to dock. —sinn, *m.* stupidity. —winkelig, *a.* obtuse-angular, obtuse-angled.

Stümpf'chen, *n.* -s, *pl.* ~, stump, end.

stum'pfen, *v. a.* & *n.* to blunt; to become blunt.

stüm'pfen, *v. a.* 1. to blunt; to set on edge; 2. to lop, to dock; to crop, to curtail.

Stumpf'heit, *f.* ~, bluntness, dulness.

Stümp'chen, *n.* -s, *pl.* ~, 1. little od. short hour; 2. *fig.* cosy hour.

Stun'de, *f.* ~, *pl.* -n, 1. hour; 2. (Wegstunde) league; 3. *fig.* lesson; —n der Andacht, *pl.* hours of devotion; ~ halten, —n geben to give lessons; —n nehmen (bei) to take lessons (of); die kritische ~ (d. i. die ~ der Gefahr) the hour of cause; helle —n *fig.* lucid intervals; in anderthalb —n in an hour and a half; in einer ~ within an hour, in an hour's time; in guter ~ kommen to arrive at a lucky moment; in der zwölften ~ *fig.* at the very last, in the last moment; schon vor einer ~ an hour ago; von Stund' an from this moment; zu ganzen —n by the hour together; zur ~ presently, immediately.

Stun'den . . ., in Zuss. —bericht, *m.* bulletin. —bewegung, *f.* horary motion. —blume, *f.* changeable rose. —brett, *n.* traverse board. —gebet, *n.* horary prayer. —gebete, *pl.* horæ, horary prayers. — glas, *n.* hour-glass. —glasgehäuse, *n.* hour-glass stand. —kreis, *m.* (*T.* Astr.) horary circle. —kreuz, *n.* gnomonic cross. st—lang, *a.* & *adv.* for hours, by the hour (together). —lehrer, *m.* teacher by the hour. —linie, *f.* (*T.* Astr.) meridian; (der Sonnenuhr) gnomonic line. —meßkunst, *f.* horology. —plan, *m.* time-table; (*T.* School.) table of the lessons; (täglicher) diary. —platte (am Briefkasten), *f.* notice plate, small movable plate with the hours painted or engraved thereon. —rad, *n.* hour-wheel; plate-wheel. —regel, *f.* hour-rule. —ring, *m.* hour-circle, horary circle. —rufer, *m.* man that calls the hours, watchman. —sand, *m.* sand for the hour-glass. —säule, *f.* 1. cylindrical dial; 2. mile-post. —scheibe, *f.* *T.* compasses. —schlag, *m.* the striking of the hour by the clock; mit dem —schlage kommen to come punctually to the hour. höchste —schwingung, *f.* (*T.* Phys.) maximum horary oscillation; niedrigste —schwingung minimum horary oscillation. —zeiger, *m.* *fig.* clock, watch. —stein, *m.* milestone. —type, *f.* (*T.* Post.) type of the date stamp denoting the hour of posting. —verzeichnis, *n.* table of lessons. st—weise, *adv.* hourly, by the hour. —weiser, —zeiger, *m.* 1. hour-hand; 2. dial; horoscope. —winkel, *m.* (*T.* Astr.) angle between the circle of declension of a star and the meridian. —zettel, *m.* (*T.* Postw.) time-bill. —zirkel, *m.* (*T.* Astr.) horary circle. [pite.

stun'den, *v. a.* to fix the time; to respite.

stün'dig, *a.* lasting one od. more hours.

Stünd'lein, *n.* -es, -s, *pl.* ~, little, short hour; sein ~ ist gekommen *or* hat geschlagen his hour has come.

stünd'lich, *a.* & *adv.* hourly, every hour; (*T.* Astr.) horary.

Stun'dung, *f.* ~, (*T.* Com. & Law) respite; ~ des Portos crediting of the postage due. —sbuch, *n.* account of postage credited; ein —sbuch unterhalten to keep a deposit account. —sgebühr, *f.* fee for crediting the postage due.

Stun'ze, *f.* ~, *pl.* -n, tub.

stupend', *a.* stupendous.

Stupf'el, *m.* -s, *pl.* ~, 1. goad, pricking iron; 2. beard of corn. [to prick.

stupf'en, *v. a.* 1. to push; 2. to goad;

Stupp'wachs, *n.* -es, propolis, bee-glue. [defloration, rape.

Stup'rum, *n.* -s, *pl.* Stupra, (*T.* Law)

Sturm, *m.* -es, -s, *pl.* Stürme, storm, tempest; (Orkan) hurricane; (in den Tropen) typhoon; (im Kriege) assault, st.; *fig.* fury, passion; ~ blasen to sound alarm; ~ im Wasserglase *fig.* a great st. in a little tea-cup; much ado about nothing; ~ laufen gegen (Befestigungen) to assault by st.; (im Feldgefechte) to charge with the bayonet; *fig.* to run full-tilt against; ~ läuten to ring the alarm-bell; den rauhen Stürmen des Lebens *or* Mißgeschicks standhalten to weather the gales of hard fortune; einen ~ aushalten to weather out a st.; (vor Anker) to ride out a gale; einen ~ von Gefühlen in sich. Brust wecken to create a whirlwind of emotions in smb's breast; heftige Stürme dauern nicht lange *prov.* blow the wind never so fast, it will lower at last; manchen ~ durchgemacht *or* erlebt haben to be weather-beaten; mit ~ einnehmen to take by st., to carry a place, to win by assault; vom ~ umhergetrieben tempest-tost. —anlauf, *m.* onset. —band (an Mütze od. Hut), *n.* stay. —bock, *m.* battering-ram. —beobachtungen, *pl.* observations of storms. —brett, *n.* (*T.* Turnk.) storming-board. — dach, *n.* (bei den alt. Röm.) tortoise. —deich, *m.* break-water. —eile, *f.* great haste. —fahne, *f.* banner, war-standard. —faß, *n.* tub used in conflagrations. —fink, *m.* storm-finch. —fisch, *m.* storm-fish, crampus. —flügler, *pl.* (Vögel) Procellaridæ. —flut, *f.* high tide raised by a st., spring-tide. — fock, *f.* storm-stay-sail. —gatter, *n.* portcullis. st—gepeitscht, *a.* storm-beaten, storm-swept, storm-tossed. —gerät, *n.* implements for storming. —glocke, *f.* alarm-bell, tocsin. —gott, *m.* storm-god. —haken, *m.* fire-pole. —haspel, *m.* (*T.* Fortif.) cheval de frise. —haube, *f.* 1. morion, steel-cap; 2. (der Matrosen) south-western. —hut, *m.* morion; s. —haube; 2. (Pflanze) monk's hood, aconite; helmet-flower. — klüver, *m.* (*T.* Nav.) storm-jib. — kolben, *m.* club. —kolonne, *f.* (*T.* Mil.) storming-party, forlorn hope. —kranz, *m.* fire-circle. —kreuz, *n.* fiery cross. —lauf, *m.* 1. (*T.* Mil.) storming by assault; 2. (*T.* Turnk.) s. —brett. —laufen, *n.* s. —lauf, 1.

—läufer, *m.* assailant. —leiter, *f.* 1. (*T.* Mil.) scaling-ladder; 2. fire-ladder; 3. (*T.* Nav.) gallery-ladder. —lücke, *f.* breach in a wall. —möwe, *f.* black-backed gull, storm-finch. —pfahl, *m.* pallisade. —schwalbe, *f.* f. —vogel. —schritt, *m.* double quick-pace; im —schritt at the double. —segel, *n.* lug-sail. —springen, *n.* (*T.* Turnk.) jumping at the storming-board. —stange, *f.* coach-joint. —strebe, *f.* 1. brace of a window; 2. f. —wand. ~- und Drangperiode, *f.* (in der deutschen Litteratur u. *fig.*) Period of Storm and Stress. —verkündiger, —vogel, *m.* storm-bird, storm-petrel, mother Carey's chicken. —warnungssignal, *n.* storm warning-signal. —wetter, *n.* tempestuous weather. —wind, *m.* storm, tempest, stormy wind, heavy gale. —wolke, *f.* storm-breeder. —zeug, *n.* f. —gerät.

stür'men, *v. a.* to storm, to assault, to take by storm; (ein Thor ꝛc.) to force. ~, *v. n.* 1. to storm, to rush; 2. (vom Winde ꝛc.) to roar, to rage; 3. (bei einer Feuersbrunst) to ring the alarm-bell; „er stürmt ins Leben wild hinaus" (Schiller) . . . storms through loud life's tumultuous pleasures; mit —der Hand by assault, charging with the bayonet.

Stür'mer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. stormer, assaulter; 2. boisterous fellow od. spirit; 3. *jest.* steeple-crowned hat.

stür'misch, *a.* stormy, tempestuous; *fig.* boisterous; impetuous, furious; —e Heiterkeit, *f.* immoderate cheerfulness; etwas ~ (Wetter) roughish; das Wetter sieht ~ aus the weather looks squally.

Sturz, *m.* -fes, *pl.* -fe, sudden shower of rain, hail, sleet &c., driving fast before the wind.

Sturz, *m.* -es, *pl.* Stürze, 1. sudden and violent fall; (eines Handelshauses) failure, smash; *fig.* ruin; 2. (Halbe) precipice; 3. (am Pflug) plough-tail; (am Fenster) lintel of a window; (der Räder) wheel-plate; 4. (*T.* Met.) slab; 5. f. Stürze; 6. (*T.* Hunt., des Rotwilds) scut. —acker, *m.* acre that is ploughed od. tilled the first time after it has lain fallow. —bach, *m.* torrent. —bad, *n.* douche, shower-bath. —baum, *m.* f. Purzelbaum. —blech, *n.* slab-plate. —güter, *pl.* (*T.* Naut.) goods laden in bulk. —haken, *m.* chain-hook of the shaft-wheel. —karren, *m.* tilt-cart, tumbrel. —kolben, *m.* (*T.* Bergb.) bucket with ruffle leather-ring. —rad, *n.* wheel for tilting the tun. —rinne, *f.* (*T.* Archit.) rampant cyma. —see, *f.* heavy sea; (von hinten) pooping sea; eine —see bekommen to ship a sea; (von hinten) to be pooped. —verkleidung, *f.* casing. —walzwerk, *n.* slab-rolls, *pl.* —wipper, *m.* (*T.* Bergb.) overturning frame.

Stürz' . . ., in Zuss. —bühne, *f.* stand for the tun. —ende, *n.* foot, thick end of a thing. —faß, *n.* doubler; colander. —form, *f.* (*T.* Found.) turn-mould. —güter f. Sturzgüter; mit —gütern beladen laden in bulk. —karren, *m.* whip-cart, snap-cart. —rolle, *f.* (*T.* Bergb.) self-discharging mill. —see f. Sturzsee. —statt, *f. T.* place where a wounded deer falls.

Stür'ze, *f.* ~, *pl.* -n, 1. cover, pot-lid; (von Glas) glass-shade; (Schalltrichter des Sprachrohrs) bell; 2. (Schacht, durch den die Ladung ins Schiff gestürzt wird) shoot. —becher, *m.* tumbler. [stub.

Stur'zel, Stür'zel, *m.* ~, *pl.* ~, stump; **stur'zelig**, *a.* stumpy; stubby, stubbed.

stür'zen, *v. a.* 1. to overthrow; (einen Kippwagen) to tip; (*T.* Found.) to overturn; 2. (*T.* Met.: Stürze walzen) to roll slabs; (*T.* Bergb.) (die Tonne, wenn sie aus dem Schacht kommt, entleeren) to land; (das eine Ende eines Sturzkarrens aufheben) to tip up; den Acker ~ to plough a field for the first time; ein Rad ~ to dish a wheel; einen ~ *fig.* to undo, to ruin; (*T.* Stud.) a) to insult one for the purpose of being challenged; b) (beim Examen) to pluck one; ins Wasser ~ to plunge into the water; vom Throne ~ *fig.* to dethrone; ins Verderben ~ to plunge one into ruin. ~, *v. n.* 1. to tumble, to fall; to be precipitated; 2. (rennen ꝛc.) to rush; 3. (strömen) to gush; es ist zum St~ *fig. fam.* it's to split one's sides with laughing; mit dem Pferde ~ to tumble with the horse, to be knocked off one's horse; „nicht ~!" (auf zerbrechlichen Waren) this side up!; Thränen stürzten aus ihren Augen the tears started into her eyes; sich ~, *v. r.* to rush, to plunge; (auf ein D.) to dash od. rush into, upon . . .; (von Raubvögeln) to swoop down upon; sich in den sichern Tod ~ to rush into certain death. *Cf.* Strudel.

Stür'zer, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Bergb.) wheel-barrow-man.

Stuß, *m.* ~, Stusses, (süd.-deutsch) nonsense, balderdash.

Stu'te, *f.* ~, *pl.* -n, mare; eine ~ beschälen lassen to horse a m. —nfüllen, *n.* filly, foal, mare-colt. —nmeister, *m.* stud-master.

Stuterei', *f.* ~, *pl.* -en, stud. —knecht, *m.* groom employed in a stud. —verwalter, *m.* f. Stutenstu'tfüllen f. Stutenfüllen. [meister.

Stutz, *m.* -es, *pl.* -e, 1. any thing curtailed, crop; 2. (Stutzperücke) bob-wig; 3. (Federstutz) tuft of feathers, plume; 4. (Stutzbüchse) short rifle. —ärmel, *m.* short sleeve. —bart, *m.* turned-up mustaches. —bock, *m.* butting ram. —büchse, *f.* short rifle, musketoon. —glas, *n.* tumbler. —handschuh, *m.* mitten. —hänge, *f.* tent-hinge. —kopf, *m.* 1. cropped head; puritanical roundhead; 2. *fig.* stubborn fellow; 3. (*T.* Ichth.) coryphæna; einen —kopf tragen to wear one's hair in a crop. —lauf, *m.* short rifled barrel. —ofen, *m.* chunk-stove. —ohr, *n.* crop-eared horse. —perücke, *f.* bob-wig. —rohr, *n.* f. —büchse. —säbel, *m.* cutlass. —schwanz, *m.* 1. bobtail; 2. cropped od. docked horse. —schwänzig, *a.* bobtailed. —uhr, *f.* table-clock, chimney-time-piece.

Stütz', *m.* -es, (*T.* Turnk.) rest; flüchtiger ~ momentary arm-rest; ~ mit Rumpfheben shoulder-balance. —balken, *m.* joist; (einer äußern Mauer) bre(a)st-summer. —band, *n.* jamb of a door. —bogen, *m.* relieving-arch. —gewebe, *n.* (*T.* Anat.) supporting tissue. —holz, *n.* prop, stay. —hüpfen, *n.* (*T.* Turnk.) hopping on hands. —lehre, *f.* (*T.* Turnk.) swing with half a turn of body at end of front-swing. —mauer, *f.* retaining-wall; lining-wall. —punkt, *m.* point of support; (*T.* Phys.: eines Hebels) fulcrum. —punktsnachweis, *m.* specification of the supports. —substanz, *f.* supporting substance.

Stütz'e, *f.* ~, *pl.* -n, stay, prop, support; (*T.* Nav.) shore; *fig.* support; die ~ meines Alters the staff of my old age.

Stütz'eln, *n.* -s, (*T.* Turnk.) walking on hands; ~ vorwärts forward-travel.

stutz'en, *v. a.* to curtail; (Bart) to trim; (die Ohren) to crop; (die Flügel) to clip; (Bäume) to poll, to lop; (eine Hecke) to shear; (einen Hut) to cock. ~, *v. n.* to startle; (von Vierfüßern) to prick up the ears; vor einem D., über ein D. ~ to start at.

Stutz'en, *m.* -s, *pl.* ~, *provinc.* f. Stutzbüchse & Stutzglas.

stütz'en, *v. a.* to prop, to stay, to support; *fig.* to back od. bear up; sich ~, *v. r.* (auf ein D.) to lean od. rest on; *fig.* to rely upon.

Stutz'er, *m.* -s, *pl.* ~, beau, dandy, swell; (vom Lande) hawbuck; ein ~, der viele Juwelen trägt swell hung in chains; ein richtiger ~ a regular bang-up chap; ſt—mäßig, *a.* dandified, beauish. —miene, *f.* young-man-of-fashion air.

Stutzerei', *f.* ~, *pl.* -en, foppishness, dandyism.

stutz'ern, *v. n.* to play the dandy.

stutz'ig, *a.* & *adv.* starting, puzzled, at a loss; ~ machen to startle; ~ werden (über) to start (at).

sty'gisch, *a.* Stygian.

Styl, *m.* Stylisieren ꝛc. f. Stil, stilisieren ꝛc.

Stylit', *m.* -en, *pl.* -en, (Säulenheilige) stylite.

Stylobat', *m.* -en, *pl.* -en, stylobate.

Stylograph', *m.* -s, *pl.* -e, -en, f. Füllfeder. [(Myth.) Stymphalides.

Stymphali'den, stymphali'sche Vögel, **styp'tisch**, *a.* (*T.* Med.) styptic.

Sua'da, Sua'de, *f.* ~, 1. faculty of persuasion, the gift of the gab; 2. sweetness of language.

subalpi'n, *a.* subalpine.

subaltern', *a.* subaltern, inferior.

Subalter'ne, *m.* -n, *pl.* -n, subaltern. S—beamte, -offizier, *m.* subaltern, sub.

Subdiako'n, *m.* -es, -s, *pl.* -e, subdeacon. [deaconship.

Subdiakon'at, *n.* -es, -s, *pl.* -e, sub-

Subhastatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, public auction, subhastation. —gericht, *n.* encumbered estates' court.

subhastie'ren, *v. a.* to sell by auction; subhastiert werden to come to the hammer.

Subjekt', *n.* -es, -s, *pl.* -e, subject.

subjekti'v, *a.* & *(adv.)* subjective(ly).

Subjektivitä't, *f.* ~, *pl.* -en, subjectivity.

Sublima't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Chem.) sublimate; ätzendes ~ corrosive s.

sublimie'ren, *v. a.* (*T.* Chem.) to sublimate.

Sublimier' . . ., in Zuss. —gefäß, *n.* sublimatory. —ofen, *m.* sublimation-furnace. —topf, *m.* aludel.

Sublimie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Chem.) sublimation.

sublunarisch, *a.* sublunary.

submiß', *a.* *(adv.)* submissive(ly).

Submissio'n, *f.* ~, *pl.* -en, tender (for a contract); in ~ vergeben to give out in t. —sbedingungen, *pl.* specification of a t.

Submittent', *m.* -en, *pl.* -en, tendering party.

submittie'ren, *v. a.* to submit.

Subnorma'llinie, *f.* ~, *pl.* -n, subnormal.

Subordinatio'n, *f.* ~, subordination.

subordinie'ren, *v. a.* to subordinate; subordiniert subordinate. [oxyde.

Sub'oxyd, *n.* -es, -s, (*T.* Chem.) sub-

Sub'prior, *m.* -s, *pl.* -o'ren, subprior.

Sub'rektor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, subfubfidia'riſch, *a.* subsidiary. [rector.
Subſi'dien, *pl.* subsidies.
Subſiſtenz', *f.* ~, subsistence.
Subſkribent', *m.* -en, *pl.* -en, subscriber (to); —en ſammeln to procure subscribers. —enſammler, *m.* agent in procuring subscribers.
ſubſkribie'ren, *v. n.* (auf ein D.) to subscribe (to).
Subſkriptio'n, *f.* ~, *pl.* -en, subscription; auf ~ by way of s.; eine ~ eröffnen to start a s. —s-anzeige, *f.* prospectus.
Subſtantialität', *f.* ~, substantiality.
ſubſtantiell', *a. (adv.)* substantial(ly).
ſubſtantiö's, *a.* nourishing.
Subſtanti'v, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Gram.) substantive.
ſubſtanti'viſch, *a.* substantival. ~, *adv.* as a substantive.
Subſtanz', *f.* ~, *pl.* -en, substance. ſ—los, *a.* substanceless.
ſubſtanzie'ren, *v. a.* to substantiate.
ſubſtituie'ren, *v. a.* (einem D. ein D.) to substitute (for). [stitution.
Subſtitutie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, sub-
Subſtitu't, *m.* -en, *pl.* -en, substitute (for); assistant (to).
Subſtra't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. substratum; 2. the base in question; 3. (*T.* Log.) substance.
ſubſumie'ren, *v. a.* to subsume (under).
Subtangen'te, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Geom.) subtangent.
ſubti't, *a. (adv.)* subtile(ly).
ſubtiliſie'ren, *v. n.* to subtilize.
Subtraktio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Arith.) subtraction. [subtrahend.
Subtrahend', *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* Arithm.)
ſubtrahie'ren, *v. a.* to subtract (from).
Sub'tropen, *pl.* regions lying near the tropics.
ſub'tropiſch, *a.* sub-tropical.
Subventio'n, *f.* ~, *pl.* -en, subsidy.
ſubventionie'ren, *v. a.* (jn.) to subsidize. [(to).
ſuccedie'ren, *v. n.* (einem) to succeed
Succeſſio'n, *f.* ~, *pl.* -en, succession.
Succeſſ'or, *m.* -s, *pl.* -ſſo'ren, successor. [reſ Salz.
Succina't, *n.* -es, -s, ſ. bernſteinſau-
Succinit', *m.* -es, -s, ſ. Bernſtein.
Succi'nſäure ſ. Bernſteinſäure.
Su'chanter, *m.* -s, *pl.* ~, (bierarmiger) creeper.
Su'che, *f.* ~, *pl.* -n, 1. search, quest; 2. (*T.* Hunt.) smell, nose, tracking; der Hund hat eine gute *or* richtige ~ the hound has a good scent ob. nose, the hound is well broken in for the field. [probe.
Su'cheiſen, *n.* -s, *pl.* ~, (*T.* Surg.)
ſu'chen, *v. a.* 1. to seek (z. B. eine Wohnung) to look for; to wish (z. B. zu kaufen to buy); 2. (verſuchen) to try; (ſich bemühen) to endeavour; Ausflüchte ~ to use shifts; eine Stellung ~ to wish for a place ob. condition; er ſucht etwas darin *fig.* he glories of it; etwas darunter ~ to intend by; ich hab's nicht geſucht it is not of my seeking; js. Bekanntſchaft ~ to scrape acquaintance with one; js. Gunſt ~ to court one's favour; nach allen Seiten hin ~ to hunt up and down; nach einem Worte ~ to cast about for an expression; ſehr geſucht ſein to be in great request ob. demand; ſein ganzes Leben hindurch die Wahrheit ~ to spend one's life in search of truth; ſeines gleichen ~ not to be matched (in); ſein Glück zu machen ~ to try one's fortune; Sie haben hier nichts zu ~ you have no business (to be) here; was haſt du hier zu ~? what business have you here? ‖ ~, ©., *n.* seeking etc.; ~ nach der Muſik magic music.
Su'cher, *m.* -s, *pl.* ~, 1. seeker, searcher; 2. (*T.* Surg.) probe; 3. (*T.* Astr.) finder, *cf.* Suchrohr.
Su'ch . . ., in Zuſſ. —glas (am Teleſkop), *n.* searching-glass, magnifier; (*T.* Astr.) finder. —ort, *m.* (*T.* Bergb.) drift. —rohr, *n.* ſ. —glas. —röhrchen, *n.* ſ. Sucheiſen. —tau, *n.* (*T.* Naut.) drag-rope.
Sucht, *f.* ~, passion, inordinate desire; mania; die fallende ~ epilepsy; ~ nach Gelderwerb rage of money-getting.
ſüch'tig, *a.* 1. suppurative; healing with difficulty; 2. distempered; morbifio(al).
Sucht'kraut, *n.* -es, -s, goat's rue.
Sud, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Brew., Salt-w., Sugar-w.) boiling.
Süd, *m.* -es, -s, 1. south; 2. south-wind; ~ zum Oſten South by East. —früchte, *pl.* tropic fruits. —gegend, *f.* Southern country. —kante, *f.* *T.* Southern shore. —länder, *m.* inhabitant of a Southern country, *col.* Southerner. —licht, *n.* Southern light, Aurora Australis. —magnetismus, *m.* south magnetism. —oſt, *m.* South East. —oſterſonne, *f.* (*T.* Naut.) nine o' clock in the forenoon. ſüdöſtlich, *a.* southeast. —pol, *m.* South-pole. ✕—punkt, *m.* (*T.* Astr. & Geog.) meridian point. —ſee, *f.* South-sea. —ſtaatenpartei, *f.* *Am.* Secessionists, *pl.* —ſüdweſt, *adv.* & *m.* South West by South. —thor, *n.* South-gate. —wall, *m.* ſ. —kante. ſüdwärts, *adv.* southward. —weſt, *m.* South West. —weſter, *m.* southwester. —weſtwind, *m.* Afer. —weſterſonne, *f.* (*T.* Naut.) three o'clock in the afternoon. ſüdweſtlich, *a.* southwest. —wind, *m.* South-wind; (heißer in Afrika) kamsin.
Su'bel, *m.* -s, puddle, pool. —bogen, *m.* waste-sheet. —buch, *n.* waste-book. —koch, *m.* —köchin, *f.* sluttish cook. —küche, *f.* scullery. —magd, *f.* scullery-maid. —maler, *m.* dauber. —papier, *n.* blotting paper. —wäſche, *f.* linen got up dirtily ob. slovenly. —werk, *n.* ſ. Subelei.
Subelei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. dirty work; 2. (ſchlechtes Gemälde) daub; dauing; (litterariſch) negligent piece of writing. [nasty.
ſu'belhaft, *a. & adv.* slovenly, dirty,
ſu'beln, *v. a. & n.* to perform in a dirty manner, to daub; *fig.* to slur (over).
Sü'den, *m.* -s, South; der Wind kommt aus ~ the wind blows S.; im ~ at the S.
ſü'der, *a.* belonging to the South, southern. In Zuſſ. Sü'der: —breite, *f.* Southern latitude, meridional latitude. —kreuz, *n.* (*T.* Astr.) the Southern Cross. —pol, *m.* ſ. Südpol. —ſonne, *f.* (*T.* Mar.) noon.
ſu'dern, *v. a.* (*T.* Met.) to wet (the crude iron) with muddy water.
Su'dler, *m.* -s, *pl.* ~, 1. scribbler; 2. dauber; 3. bungler; 4. nasty fellow.
Su'dlerin, *f.* ~, *pl.* -nen, slut, sloven.
ſü'dlich, *a.* south, southern; —es Kreuz (Sternbild) Southern Cross; —er Wind southerly wind.
Suffraga'nbiſchof, *m.* -es, -s, *pl.* -biſchöfe, (bishop) suffragan.
Sü'ger, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Nav.) hank.
ſuggerie'ren, *v. a.* (einem etwas) to suggest (to).
Suggeſtio'n, *f.* ~, *pl.* -en, suggestion.
Suggeſti'vfrage, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Law) leading question.
Suh'le, Suhl'lache, *f.* ~, *pl.* -n, soil, slough, puddle. [to wallow.
ſuh'len (ſüh'len), *v. a.* to soil; ſich ~
Sühn' . . ., in Zuſſ. —altar, *n.* expiatory altar. —bock ſ. Sündenbock. —opfer, *n.* expiatory ob. propitiatory sacrifice.
ſühn'bar, *a.* expiable.
Süh'ne, *f.* ~, atonement, expiation.
ſüh'nen, *v. a.* to atone for, to expiate; der Tod ſühnt alles death atones for all.
Süh'ne . . ., in Zuſſ. —termin, —verſuch, *m.* —verfahren, *n.* (term for an) attempt at reconciling contending parties.
Süh'nung, *f.* ~, expiation; (Verſöhnung) propitiation.
Suite (ſpr. ßwihť), *f.* ~, *pl.* -n, train, retinue, attendants, *pl.* à la ~ with, following (the . . .); 2. (*T.* Mus.) set ob. series of movements the precursor of the sonata and symphony; 3. (meiſt *vulg.* ſpr. ſchwiet u. im *pl.*) prank, trick; —n machen to play tricks. —unmacher, *m.* ſ. ß. ſ. W.
Suitier (ſpr. ſchwihtjeh'), *m.* -s, *pl.* -s *col.* loose fish, tricksome fellow fast young man.
Sukka'de, *f.* ~, succade, fresh lemon peels preserved in sugar.
Sukkurs', *m.* -ſes, *pl.* -ſe, succour assistance.
Sukkurſa'le, *f.* ~, *pl.* -n, 1. chapel of ease; 2. (*T.* Com.) branch-establishment.
ſulf . . ., in Zuſſ. —antimonſaures Salz, *n.* sulphantimoniate. —antimonigſaures Salz sulphantimonite. —arſenigſaures Salz sulpharsenite
Sulpha't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Chem.) sulphate; (*T.* Sodafabr.) salt-cake. —ofen, *m.* salt-cake furnace. —pfanne, *f.* (im Sulfatofen) decomposing pan.
Sulf'hydrat, *n.* -es, -s, sulphhydrate.
Sulfi'd, *n.* -es, -s, *pl.* -e, sulphide.
Sulfit', *n.* -es, -s, *pl.* (ſchwefligſaures Salz) sulphite.
Sul'fo . . ., in Zuſſ. —cyanat, *n.* sulphocyanate. —cyanid, *n.* sulphocyanide. —cyankalium, *n.* sulphocyanide of potassium. —indigſäure, *f.* sulphindigotic acid ($C_8H_5NO.SO_3$). —ſalz, *n.* sulpho-salt. —ſäure, *f.* acid sulphide. [phide.
Sulfü'r, *n.* -s, (*T.* Chem.) protosul-
Sulfure't, *n.* -es, -s, metallic sulphide.
Sul'la, *f.* ~, Spanish honeysuckle.
Sul'tan, *m.* -es, -s, *pl.* -e, Sultan. —blume, *f.* sweet centaury, sultan-flower. —battel, *f.* Sultana date. —ſhuhn, *n.* purple water-hen.
Sultana't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, sultanry.
Sul'tanin, *f.* ~, *pl.* -nen, Sultana.
Sultani'nen, *pl.* sultanas, sultana raisins.
Sul'ze, Sül'ze, *f.* ~, *pl.* -n, jelly; (von Rindfleiſch) corned beef; (von Schweinskopf) head-cheese; (Preßſülze) brawn.
ſul'zen, *v. a.* to pickle.
Su'mach, *m.* -s, *pl.* -e, sumach(-tree); (virginiſcher) stag-horn s.; (giftiger) poison s., dog-wood.
Sum'bulwurzel, *f.* ~, musk-root.
Sum'ma, *f.* ~, sum; sum total; in to sum up all, in short; was macht es in ~? what is the total?
Summa'rien, *pl.* summary contents (of a book), summaries, *pl.*
ſumma'riſch, *a.* summary. ~, *adv.* summarily; ~ entſcheiden to pass s. judgment; ~ verfahren *fig.* to make short work of; —es Verfahren (*T.* Law) s. proceedings; —es Verzeichnis s. list.
Sum'me, *f.* ~, *pl.* -n, sum; die ganze ~ the total; die ~ einer Rechnung amount of a reckoning; eine ~ auf jn. entnehmen to value a sum

upon one; eine ~ jm. bewilligen (durch Stimmenmehrheit) to vote a sum to one; die ~ ziehen to sum up; ſchwere —n wetten to lay heavy wagers. [(a bill).

um'men, *v. a.* to sum (up), to foot

um'men, *v. n.* to hum, to buzz.

ummie'ren, *v. a.* to sum (up).

Summ' . . ., in Zuſſ. —kreiſel, *m.* humming-top. —vogel, *m.* humming-bird, honey-sucker.

Sumpf, *m.* -es, -e, *pl.* Sümpfe, swamp, bog, fen; (*T.* Bergb.) slime-tank; (*T.* Smelting-h.) sump. ✕—andorn, *m.* aquatic hoarhound. —baldrian, *m.* marsh-valerian. —beere, *f.* 1. moss-berry; 2. whortleberry. —biber, *m.* coypou. —binſe, *f.* marsh-rush. —birke, *f.* dwarf birch-tree. —blutauge, *f.* marsh-cinquefoil. —boden, *m.* marshy ground, quagmire. —dotter, *m*, —dotterblume, *f.* marsh-marigold. —eiche, *f.* beef-wood-tree. —ente, *f.* moor-duck. —erde, *f.* boggy soil. —erz, *n.* bog (iron-)ore. —euphorbie, *f.* marsh-spurge. —fichte, —kiefer, *f.* marsh-pine, swamp-pine. —fieber, *n.* dengue. —föhrenlilie, *f.* marsh-asphodel. —gas, *n.* methane, ſ. Methan. —heide, *f.* marshy heath, marsh-rosemary. —kannenkraut, *n.* marsh-horsetail. —kiel, *m. T.* lowest pipe of a pump; working barrel. —klee, *m.* marsh-rocket, marsh-clover. —korb, *m.* pool-basket. —kreuzkraut, *n.* marsh-ragwort. —lache, *f.* slough, pool. ✕—land, *n.* moor-land. —läuſekraut, *n.* red rattle, marsh-lousewort. —luft, *f.* malaria. —meiſe, *f.* marsh-titmouse. —nabel, *m.*, —nabelkraut, *n.* marsh-pennywort. —ofen, *m.* hearth-furnace. —otter, *m.* small otter; (amerikan.) mink. —pflanze, *f.* any plant growing in bogs and marshes. — preißelbeere, *f.* marsh-bilberry. — ſaß, *m.* (*T.* Bergb.) bottom pump. — ſchlange, *f.* (ſüdamerikan.) aboma. — ſeehafer, *m. Am.* wild rice. —ſilge, *f.* milk-parsley. —ſtraußgras, *n.* marsh-bent. —ſtrecke, *f.* (*T.* Bergb.) sump-gallery. —torf, *m.* turf cut in marshy grounds. —vogel, *m.* morass-bird; zu den —vögeln gehörig grallic. —waſſer, *n.* water from bogs, boggy water. —weihe, *f.* osprey. —werk, *n.* (*T.* Bergb.) tin-ore pounded to a fine slime. —wicke, *f.* marsh-tare. —wurm, *m.* marsh-worm.

m'pfen, *v. n.* 1. to sink into a bog; 2. to stagnate, to stand still; 3. *fam.* ſ. ſchwiemeln.

m'pficht, *a.* boglike; boggy.

m'pfig, *a.* marshy, boggy.

m'ſen, *v. n.* to hum, to buzz.

und, *m.* -es, -e, *pl.* -e, strait, sound; der ~ the Sound (between Norway and Denmark). —liſte, *f.* list of ships that have passed the S. — zoll, *m.* S. duties, S. dues.

ünd' . . ., in Zuſſ. —flut ſ. u. — opfer, *n.* sin-offering. —waſſer, *n.* (bei den alten Juden) consecrated water to wash off sin.

ün'de, *f.* ~, *pl.* -n, sin; ~ begehen to commit sin; —n vergeben to remit sins, to absolve; es iſt eine ~ und Schande it's a sin and a shame.

ün'den . . ., **ſün'den . . .**, in Zuſſ. —bekenntnis, *n.* confession of sins. —bock, *m.* scape-goat; *col.* whipping-boy. —erlaß, *m.* absolution. — fall, *m.* fall of man. —geld, *n.* 1. ill-earned pelf; 2. *very fam.* exorbitant price. —genoß, *m.* fellow sinner. —knecht, *m.* slave of sin. —laſt, *f.* burthen of sins. —leben, *n.* sinful life. —lohn, —ſold, *m.* wages of sin. —los, —frei, *a.* sinless, impeccable. —loſigkeit, *f.* sinlessness. —pfuhl, *m. fig.* pool of sin. ✕—ſchlaf, *m.* unconcernedness about one's sins. —tilger, *m.* our Saviour. —tilgung, *f.* expiation; propitiation of sins. —vater, *m.* devil. —vergebung, *f.* forgiveness of sins. —voll, *a.* sinful.

Sün'der, *m.* -s, *pl.* ~, sinner; (Verbrecher) delinquent; der arme ~ sentenced malefactor; ein alter ~ ſein to be an old offender. ſ— bleich, *a.* pale like a delinquent under sentence of death. —hanf, *m.* female hemp. —hemd, *n.* dress of a malefactor sentenced. (arme) —glöckchen, *n.* criminal bell. (arme) —tiſchchen, *n.* table of repentance.

Sün'derin, *f.* ~, *pl.* -nen, (female) sinner. ſvor der ~ antediluvian.

Sün'dflut, *f.* ~, deluge, the Flood; **ſünd'haft**, *a.* peccable, sinful.

Sünd'haftigkeit, *f.* ~, peccability, sinfulness.

ſün'dig, *a.* peccable, sinful; ich armer —er Menſch! poor sinner that I am!

ſün'digen, *v. n.* to sin; to trespass (upon). ~, *v. a.* to commit (sin); fort ~ to sin on.

Sün'digkeit, *f.* ~, sinfulness.

ſünd'lich, *a.* sinful.

Sünd'lichkeit, *f.* ~, sinfulness.

ſüperb', *a. (adv.)* superb(ly).

ſu'perfein, *a.* superfine, extra super.

Superintendent', *m.* -en, *pl.* -en, superintendent.

Superintendentu'r, *f.* ~, *pl.* -en, 1. superintendency; 2. dignity of a superintendent; 3. abode of a superintendent.

Supe'rior, *m.* -s, *pl.* -o'ren, superior.

Superiorität', *f.* ~, superiority.

Superkar'go, *m.* -s, *pl.* -s, (*T.* Com.) supercargo. [wiseacres.

ſu'perklug, *a.* over-wise; —e Leute

Superlati'v, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Gram.) superlative (degree).

ſuperlati'viſch, *a. (& adv.)* superlative(ly).

Supernaturalis'mus, *m.* ~, supernaturalism. [supernaturalist.

Supernaturaliſt', *m.* -en, *pl.* -en, **ſupernumera'r**, *a.* supererogatory.

Su'peroxyd, *n.* -es, -s, (*T.* Chem.) peroxyde.

Superphosphat', *n.* -s, (*T.* Chem.) bi-phosphate. [revise.

Superreviſio'n, *f.* ~, *pl.* -en, press-

Superta'ra, *f.* ~, (*T.* Com.) supertare.

Supi'num, *n.* -s, *pl.* -na, (*T.* Gram.) supine.

Süpp'chen, *n.* -s, *pl.* ~, potage.

Sup'pe, *f.* ~, *pl.* -n, soup; die rote ~ *vulg.* blood; ein Teller ~ a plate of s.; jm die ~ verſalzen to disappoint one; ſchwäbiſche ~ *fig.* a great deal of broth and little to crumble into.

Sup'pen . . ., in Zuſſ. —anſtalt, *f.* soup-distribution-society, soup-kitchen. —einlauf ſ. Einlauf, 4. —eſſer, —freund, *m.* one who likes soup; *fig.* parasite, spunger. — kelle, *f.* soup-ladle. —klößchen, *n.* floater. —kräuter, *pl.* potage herbs. —löffel, *m.* soup-ladle, table-spoon; dipper. —napf, *m.* terrine, tureen; soup-dish; (metallener) porringer. — ſchälchen, *n.* porringer. —ſchnittchen, *n.* sippet. —ſchöpfer, *m.* soup-ladle. —ſchüſſel, *f.* ſ. —napf. — tafel, *f.* portable soup, soup in cakes. —teller, *m.* soup-plate. — terrine, *f.* soup-tureen.

ſup'picht, **ſup'pig**, *a.* soup-like, broth-like.

Supplement', *n.* -es, -s, *pl.* -e, supplement; als ~ dienend supplemental. —band, *n.* supplementary volume.

Supplementa'r . . ., in Zuſſ. —artikel, *m.* supplementary article. —kredit, *m.* supplementary credit.

Suppli'k, *f.* ~, *pl.* -en, petition, supplicat. [requester.

Supplikant', *m.* -en, *pl.* -en, petitioner,

ſupplizie'ren, *v. n.* to petition, to sue, to request. [rest; 2. pillar.

Suppo'rt, *m.* 1. (an der Drehbank) slide-

Suprema't, *n.* -es, -s, supremacy.

Supremati'e, *f.* ~, supremacy.

Sü'ring, *m.* -es, -s, sorrel.

Suro'ne, *f.* ~, *pl.* -n, seroon.

ſur'ren, *v. n.* to hum; (v. Maſchinen &c.) to whirr.

Surroga't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. succedaneum, substitute (for); 2. makeshift. [overall, surtout-coat.

Sürtout (ſpr. -tuh'), *m.* -s, *pl.* -s, **Sur'turbrand**, *m.* -es, -s, bituminous od. carbonated wood, fibrous brown-coal.

Suſan'nenkraut, *n.* mouse-ear, scorpion-grass; Hungarian speedwell.

ſuſpendie'ren, *v. a.* to suspend (from office); ſuſpendiert werden to be suspended from office.

Suſpenſio'n, *f.* ~, *pl.* -en, ſ. Enthebung.

Suſpenſo'rium, *n.* -s, *pl.* -rien, suspensory, bag-truss.

ſüß, *a.* sweet, auch *fig.*; ~ getrunken, ſauer bezahlt *(prov.)* after sweet meat comes sour sauce; ~ wie Honig honey-sweet; —es Waſſer fresh water; —es Brot unleavened bread; —e Töne sweet sounds; —es Herrchen beau, spark. In Zuſſ. mit Subſt. **Süß' . . .**; —brötchen, *n.* sweet biscuit. —erde, *f.* glucina. —farn, *m.* finger-fern. —fließend, *a.* mellifluous. —holz, *n.* licorice, liquorice; (wildes) vetch. —holz raſpeln, *v. n. fig. fam.* to do the lade-da, to spoon. —holzzucker, *m.* glycyrrhizine. —holzſaft, *m.* licorice-juice. —klee, *m.* sainfoin; (beweglicher) ſ. Wanderklee. —kirſche, *f.* black-heart-cherry. —mandelöl, *n.* oil of sweet almonds. — redend, *a.* melliloquent. —waſſer, *n.* fresh water. —waſſercetaceen, *pl.* lamantins. —waſſerfiſch, *m.* fresh fish. —waſſerkalk, *m.* (*T.* Geol.) upper freshwater-formation. — waſſerpflanze, *f.* aquatic. —waſſerſtrich, *m.* fresh shot (in the sea).

Sü'ßchen, *n.* -s, 1. sweet-heart; 2. **Sü'ße**, *f.* ~, sweetness. [sugar-plum.

Süßelei', *f.* ~, *pl.* -en, fulsome politeness, flattery. [sweet.

ſü'ßeln, *v. n.* to be disagreeably

ſü'ßen, *v. a. & n.* to sweeten.

Sü'ßigkeit, *f.* ~, *pl.* -en, 1. sweetness; 2. (insb.) *pl.* dainties; *fig.* sweet words. [sickly.

ſü'ßlich, *a.* 1. sweetish; 2. mawkish;

Sü'ßlichkeit, *f.* ~, sweetishness.

Sü'ßling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, fop, coxcomb.

Suwo'row-Stiefel, *pl.* Hessian boots.

Suzeränität', *f.* ~, suzerainty.

ſwelt, **ſwelt**, *a.* ſ. ſchlank.

Swedenborgia'ner, *m.* -s, *pl.* ~, Swedenborgian; *fig.* ghost-seer, fanatic.

Swe'fer, *f.* ~, *pl.* -n, (in Hamburg) sweet-bread, pancreas.

Syali'tabaum, *m.* -es, *pl.* -bäume, syalite. [effeminate voluptuary.

Sybarit', *m.* -en, *pl.* -en, sybarite,

ſybarit'iſch, *a. (adv.)* sybaritical(ly).

Syenit', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) syenite. [syenitic.

ſyenit'iſch, *a.* syenitic.

Sykomo're, *f.* ~, *pl.* -n, sycamore-(tree). [phant; lick-spittle.

Sykophant', *m.* -en, *pl.* -en, sycoph

ſykophan'tiſch, *a.* sycophantic.

Syl'be, *f.* ſ. Silbe.

ſyllab'ieren, *v. n.* to syllable, to spell.
ſylla'biſch, *a.* syllabic.
Syl'labub, *n.* -s, syllabub.
Syl'labus, *m.* ~, syllabus.
ſyllogiſie'ren, *v. n.* to syllogize.
Syllogiſ'mus, *m.* ~, *pl.* -men, syllogism.
ſyllogiſt'iſch, *a.* syllogistic(al).
Syl'phe, Sylphi'de, *f.* ~, *pl.* -n, sylph.
ſyl'phenhaft, *a.* sylph-like.
Sylva'nerz, *n.* -es, sylvane.
Sylveſt'erabend, *m.* New Year's eve.
Symbioſ'ſe, *f.* ~, (*T.* Zool.) symbiosis.
Symbo'l, *n.* -es, -s, *pl.* -e, symbol.
Symbo'lik, *f.* ~, knowledge of symbols, symbolism.
ſymbo'liſch, *a. (adv.)* symbolical(ly).
Sym'bolum, *n.* -s, *pl.* -la, ſ. Symbol.
Symmetrie', *f.* ~, symmetry.
ſymme'triſch, *a.* symmetrical. ~, *adr.* symmetrically, in due proportion.
ſympathe'tiſch, *a.* sympathetical; ~e Kuren, *pl.* cures without the application of medicines; ~e Tinte, *f.* sympathetic ink.
Sympathie', *f.* ~, *pl.* -n, 1. sympathy, fellow-feeling; 2. miraculous effect; —en und Antipathieen likes and dislikes. —vögel, *pl.* love-birds.
Sympathi'kus, *m.* ~, ſ. ſympathiſcher Nerv.
ſympa'thiſch, *a.* 1. (einem) congenial (to); 2. (*T.* Anat.) —er Nerv trisplanchnic nerve; —es Nervenſyſtem sympathetic nervous system.
ſympathiſie'ren, *v. n.* (mit) to sympathize with, to have a fellow-feeling.
Symphonie', *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Mus.) symphony. – konzert, *n.* orchestral concert. ſist.
Symphо'niker, *m.* -s, *pl.* ~, symphonſymphо'niſch, *a.* symphonious, harmonious. ſsium.
Sympo'ſion, *n.* -s, *pl.* -ſien, sympo-
Sympto'm, *n.* -es, -s, *pl.* -e, symptom.
ſymptomat'iſch, *a.* symptomatic (of).
Synago'ge, *f.* ~, *pl.* -n, synagogue.
Synalö'phe, *f.* ~, (*T.* Gram.) synalepha, synalœpha.
Synantherce'en, *pl.* (*T.* Bot.) Synantheræ, Compositæ.
Synantheri'n, *n.* ſ. Inulin.
Synap'tas, *f.* ~, (*T.* Chem.) emulsine.
Synä'reſis, *f.* ~, (*T.* Gram.) synæresis.
Synchroniſ'mus, *m.* ~, *pl.* -men, synchronism.
ſynchroniſt'iſch, *a.* synchronal, synchronical. ~e Tabelle, *f.* (*T.* Hist.) synchronism.
Synet'doche, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Rhet.) synecdoche, comprehension.
Syndika't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. syndicate; 2. ſ. Kartell, „Ring". —überbrechen, *n.* warping of justice out of partiality.
Syno'de, *f.* ~, *pl.* -n, 1. synod; 2. Schol.) board of the heads of co lege sitting in conclave (at).
ſyno'diſch, *a.* synodal, synodic; — Monbumlauf synodic revolution the moon; —er Monat synodi month, lunation, lunar month.
Synony'm, *n.* -s, *pl.* -e, synonymo word, convertible term. —enwö terbuch, *n.* synonymicon.
ſynony'm, ſynony'miſch, *a.* synon mal, synonymous (with).
Synop'ſis, *f.* ~, synopsis; ~ der Evan gelien synoptic gospels, *pl.*
Syn'tax, *f.* ~, syntax.
Syn'theſis, *f.* ~, (*T.* Log.) synthesi.
ſynthet'iſch, *a.* synthetic(al).
Sy'philis, *f.* ~, syphilis, the venere disease. —impfung, *f.* syphilization
ſyphilit'iſch, *a.* syphilitic; —er Aus ſchlag syphilides, syphilolepsis.
Syphilo'm, *n.* -es, -s, *pl.* -e, primar stage of syphilis.
Syr'te, *f.* ~, *pl.* -n, syrtis.
Sy'rup ſ. Sirup.
Syſte'm, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. system; 2. (*T.* Stud.-*Sl.*) tobacco-pipe.
Syſtema'tiker, *m.* -s, *pl.* ~, syste matist, systematizer.
ſyſtemat'iſch, *a. (& adv.)* systemat cal(ly); on system.
ſyſtematiſie'ren, *v. a. & n.* to systen ize, to systematize.

T.

Tabagie (ſpr. -ſchih'), *f.* ~, *pl.* -en, coffee-house; public house.
Ta'bak, Tabak', *m.* -s, *pl.* -e, tobacco; (in Rollen) roll-tobacco; (zum Schnupfen) snuff; grobgeſchnittener ~ broad-cut; kurzgeſchnittener ~ short-cut; ~ kauen to chew t., to use the weed; ~ rauchen to smoke t.; ~ ſchnupfen to take snuff; ~ ſpinnen to roll t. —entrippungsgebäude, *n. Am.* stemmery. ×
Tabaks' . . ., in Zuſſ. —aſche, *f.* tobacco-ashes. —bau, *m.* culture of tobacco. —beize, *f.* tobacco-sauce. —beutel, *m.* tobacco-pouch. —blatt, *n.* tobacco-leaf. —blei, *n.* tobacco-lead. —büchſe, *f.* tobacco-box. — doſe, *f.* snuff-box. —fliege, *f.* tobacco-fly. —geruch, *m.* tobacco-smell; (übler) smell of stale tobacco. —händler, *m.* tobacconist. —handlung, *f.* tobacco-shop. — kampher, *m.* nicotianine ($C_{28}H_{32}N_2O_6$). —kaſten, *m.*, —käſtchen, *n.* tobacco-jar. —kluſtier, *n.* tobacco-clyster. —pfeife, *f.* tobacco-pipe; (morgenländiſche) hookah; (irländiſche) dudeen. —pflanzung, *f.* tobacco plantation. —rauch, *m.* smoke of tobacco. —raupe, *f.* tobacco-worm. —reibe, *f.* tobacco-rasp. —rohr, *n.* tube of a tobacco-pipe. —ſchmirgel, *m.* ambia. —ſchneidlade, *f.* tobacco-cutting-machine. —ſchnupfer, *m.* snuff-taker. —ſpinner, *m.* tobacco-dresser. —ſtange, *f.* carrot of tobacco. —ſtengel, *m.* tobacco-stalk. —ſtopfer, *m.* tobacco-stopper. —ſtube, *f.* smoking-room. —taſche, *f.* tobacco-pouch. —tellerchen, *n.* tobacco-dish. —überbleibſel, *pl.* pipe-dottles, *pl.* —zimmer, *n.* smoking-room. ſsnuff-box.
Tabatière (ſpr. -tjehr'), *f.* ~, *pl.* -n, **Ta'belle**, *f.* ~, *pl.* -n, white poplar-tree.
tabella'riſch, *a. & adv.* in (form of) tables, tabular. —e Überſicht, *f.* tabulated statement ob. view.
Tabel'le, *f.* ~, *pl.* -n, table, index; synopsis. *Cf.* ſynchroniſtiſch.
Taberna'kel, *n.* -s, *pl.* ~, (*T.* Rom. Cath.) tabernacle.
Taber'ne ſ. Taverne.
Tabi'n, Tabinett', *m.* -s, (Zeug) tabby.
Tableau (ſpr. -bloh'), *n.* -s, *pl.* -x, 1. picture; 2. performers grouped in a dramatic scene. ~! just imagine the scene!, and then followed a scene!
Table d'hote, Table d'hôte (ſpr. tabl doht'), *f.* ~, ordinary, common table for guests at a hotel. ſbrett.
Tablett', *n.* -es, -s, *pl.* -e, ſ. Kaffee-
Tablet'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. writing-tablet; 2. little book-shelf; 3. (Präſentierteller) tray.
Tabletterie', *f.* ~, small objects of cabinet-making.
Tabula't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, boarded gallery in a cloister. ſlature.
Tabulatu'r, *f.* ~, (*T.* Mus. *obs.*) tabu-
Tabulett', *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. pedlar's box; 2. (*T.* Weav.) pulley-box. — kram, *m.* pedlar's ware. —krämer, *m.* pedler, pedlar. —krämerei, *f.* pedlar's trade.
Taburett', *n.* -es, -s, *pl.* -e, tabo(u)ret, stool without arms and back.
Tachome'ter, *n.* -s, *pl.* ~, tachometer.
Tachygraphie', *f.* ~, tachygraphy, shorthand. ſite.
Tachylyt', *m.* -es, -s, (*T.* Min.) tachyl-
Tack'holzen, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Nav.) rag-bolt. ſyellow toad-flax.
Tack'enkraut, *n.* -es, -s, common
Tact, m, Tactik ſ. Takt ꝛc.
Ta'del, *m.* -s, 1. fault, blemish; blame, reproof; (in der Schule) bad mark; einen ~ finden (an einem D.) to find fault with; einem einen ~ anhängen to animadvert upon one; ohne ~ without fault, blameless. —gott, *m.* Momus. —rede, *f.*, —wort, *m.* reproof. —ſvotum, *n.* vote of censure.
Tadelei', *f.* ~, *pl.* -en, fault-finding malicious criticism.
ta'delhaft, *a.* 1. faulty; 2. blamable
Ta'delhaftigkeit, *f.* ~, 1. faultiness 2. blamableness.
ta'dellos, *a.* faultless, blameless ein —loſer Fuß unexceptionabl ankles. ſblamelessness
Ta'delloſigkeit, *f.* ~, faultlessness
ta'deln, *v. a.* (in. wegen eines D.) t blame (for); ~ iſt leichter als Beſſer machen *(prov.)* he that scoffs at th crooked has need to go very up right himself; nichts zu ~ finden a to take no exceptions at.
ta'delnswert, *a.* blameworthy.
Ta'delnswürdigkeit, *f.* ~, blame worthiness.
Ta'delſucht, *f.* ~, censoriousness spirit of fault-finding.
ta'delſüchtig, *a.* censorius, peckish die —e Welt Mrs. Grundy.
Ta'dler, *m.* -s, *pl.* ~, fault-finde blamer.
Ta'fel, *f.* ~, *pl.* -n, 1. plate, table (o marble &c.); 2. large dining-table *fig.* dinner; 3. (Schreibtafel) tablet register, roll, index: am obern End der ~ above the salt; auf die ~ ge legt werden to be tabled; bei ~ a table, at dinner; offene ~ halte to keep open table, to keep ope house, to be exceedingly hospit able; reich beſetzte ~ well-sprea table. t—artig, *a.* tabular; lamellar laminar. —aufſatz, *m.* 1. table service; 2. (in der Mitte des Tiſches epergne. —berg, *m.* Table Moun tain. —beſatz, *m.* appointments o the table; table equipage. —be ſteck, *n.* knife, fork, and spoon —bett, *n.* (in Wien) bed for maiden servants serving by day as kitchen-dresser &c. —bier, *n.* table beer, small-beer. —birn, *f.* dessert pear, the prince's pear. —blech *n.* sheet-iron. —blei, *n.* sheet-lead —brett, *n.* shelf; pulley-box. —brot *n.* household-bread. —butter, *f*

best fresh. —beder, *m.* butler. —bemant, *m.* table-diamond. —biener, *m.* dapifer. —ente, *f.* poachard. —felsen, *m.* table-rock. —fisch, *m.* 1. large-scaled chaetodon; 2. delicate sort of fish. t—förmig, *a.* tabular. —freuden, *pl.* pleasures of the table; gastronomy. —gedeck, *n.* a set of table-linen. —geld, *n.* table-money, table-rent. —gelder, *pl.* allowance of a prince ob. nobleman, out-fit; (für Dienstboten) board-wages. —gemach, *n.* dining-room. —geschirr, *n.* table-plate; table-ware. —glas, *n.* plate-glass, broad-glass; (rautenförmig geschnittenes engl.) crib of quarries. —glocke, *f.* table-bell. —gut, *n.* domain. —indigo, *m.* Dutch indigo. —kranz, *m.* stand. —kugel, *f.* billiard-ball. —lack, *m.* shell-lac. —laken, *n.* table-cloth. —land, *n.* table-land, plateau. —lehen, *n.* manor of which the revenues are destined for the sovereign's table. —licht, *n.* table-candle. —meister, *m.* ſ. —schneider. —messing, *n.* sheet-brass. —musik, *f.* table-music. —obst, *n.* table-fruit. —rot, *n.* topical red. —rubin, *m.* table-ruby. —runde *f.* (King Arthur's) Round Table. —schiefer, *m.* table-slate. —schneider, *m.* manager of a tailor's business; cutter-out. —service, — —serbis, —silber, *n.* service of plate for a table, table-plate; (von Porzellan) dining China. —spat, *m.* tabular spar, tafel-spath. —stein, *m.* table-diamond. —tuch, *n.* table-cloth. —uhr, *f.* table-clock. — wage, *f.* weighing-table. —wein, *m.* table-wine. —zeug, *n.* table-cloth and napkins, table-linen. —zimmer, *n.* dining-room, dining-hall. —zinn, *n.* Saxon tin.

Tä'felchen, *n.* -s, *pl.* -, small table, tablet; (zu gewürfeltem Fußboden) abaciscus, tessera.

Tafelei', *f.* -, *pl.* -en, banqueting.

Täfelei', *f.* -, *pl.* -en, boarded work, flooring, wainscoting.

Tä'felholz, *n.* -es, wainscoting wood.

ta'feln, *v. n.* to banquet, to feast.

tä'feln, *v. a.* to wainscot; getäfelter Fußboden tesselated ob. French floor. [scoting.

Tä'feln, *n.* -s, **Tä'felung**, *f.* -, wain-

Tä'felwerk, *n.* -es, -s, 1. wainscot, inlaid floor; 2. lining of a ship.

Taferne ſ. Taverne.

Taffia, *m.* -s, tafia, rum distilled from molasses.

Taft (*vulg.* **Taff'ent**), *m.* -es, -e, taffeta. —band, *n.* taffety-riband. —blumen, *pl.* silk-flowers. —kleid, *n.* taffeta-dress. —leder, *n.* Brussels-leather. —papier, *n.* satin-paper. —pflaster, *n.* court-plaster. —tuch, *n.* taffeta-neckerchief. —weber, *m.* taffety-

taft'en, *a.* taffety. [weaver.

Tag, *m.* -es, -e, *pl.* -e, 1. day; 2. light of day, open air; der aſtronomiſche ~ noctidial d.; ~ für ~ d. by d.; d. after d.; ~ und Nacht by d. and by night; (Pflanze) pellitory of the wall; alle —e every d.; alle drei —e every third d.; alle zwei —e every other d.; am —e l. ſ. bei —e; 2. (*T.* Bergb.) on the surface; an den ~ bringen to bring to light, to disclose; an den ~ kommen ſ. Tageslicht; an den ~ legen to manifest, to show, to declare; angeſetzter ~ d. appointed for; auf den ~ to the d.; bei —e in the day-time; bis zum heutigen —e up to this d.; den ganzen ~ all the d. long; den ganzen lieben langen ~ the whole blessed d.; der ~ des Herrn the Lord's d.; der jüngſte ~ Doom's-day; dieſen ~ this day, to-day; dieſer —e these days, within these days; einen ~ um den andern every other d.; eines —es once, once on a d.; 's noch nicht aller —e Abend *prov.* don't whistle before you are out of the woods; es liegt am —e it is clear ob. evident; es wird ~ it dawns, the day breaks; gute —e haben *fig.* to live at ease; heller, hoher, lichter ~ broad day, broad daylight; heute über acht —e this d. sennight; in den ~ hinein *fig.* unconcerned, thoughtless; at random; ſie plaudert in den ~ hinein her tongue runs on wheels ob. at random, she talks at large; in den ~ hinein leben 1. to be regardless of the past and the future; 2. to make even at the year's end; in guten und böſen —en (bibliſch) through good and evil report; in ſeinen beſten —en in the prime of his life; in unſern —en in our days; Jahr und ~ (*T.* Law) a year and forty five days; *fig.* a long while; jeder ~ hat ſeine eigene Plage ſufficient unto the day is the evil thereof; lichter ~ (Pflanze) eye-bright; man ſoll den ~ nicht vor dem Abend loben *(prov.)* don't praise the d. till it is over; mit anbrechendem —e with daybreak; morgenden —es to-morrow morning; nächſter —e one of these days; ſchon in wenig —en before many days are (were) over; ſich (Dativ) einen guten ~ machen to make a holiday of it; tags vorher geſchehen pridian; unter —e (*T.* Bergb.) underground; vom heutigen ~ of this day; von —e zu —e from d. to d.; zu —e ausgehen (von Geſteinen) to appear upon the surface, to emerge at the surface; zu —e fördern to bring up from a mine; *fig.* to bring to light. —arbeit, *f.* day's work, daily task; auf die —arbeit gehen to go out charing for the day. —arbeiterin, *f.* charwoman. —bericht, *m.* ſ. —zettel. tagblind, *a.* blind in the day, only able to see in the night. —blinde, *m.* nyctalops. —blindheit, *f.* nyctalopy. —blume, *f.* day-lily. —bogen, *m.* diurnal arc. —fahrt, *f.* summons to appear before a judge. — falter, *m.* diurnal butterfly. —fliege, *f.* day-fly. —geſchöpf, *n.* ephemeron-worm. —geſtirn, *n. poet.* sun. — läufer, *m.* superficial vein. —reiſe, *f.* ſ. Tagereiſe. —ſatzung, *f.* day appointed for a public meeting; diet, assembly of the (Swiss) States. —ſchacht, *m.* air-shaft. tagſcheu, *a.* shunning the light of day; *fig.* clandestine, sneaking. —ſchicht, *f.* day-post. —ſchläfer, *m.* (Vogel) goat-sucker; (virginiſcher) whippoor-will. —ſchöne, *f.* daffodil lily. — ſchreiber, *m.* clerk of a court. — ſchüler, *m.* day-scholar. —ſchuß, *m.* morning watch-gun. —tierchen, *n.* ephemeron-worm. ~s und Nachtblume, *f.* pansy, heart's ease. ~s und Nachtgleiche, *f.* equinox. —träumer, *m.* day-dreamer. —verkünder, *m.* cock. —verkünderin, *f.* lark. —wache, *f.* (*T.* Nav.) morning-watch. tagweiſe, *adv.* by days, by the day. —zahl, *f.* date. —zettel, *m.* daily account, bulletin.

Ta'ge..., in Zuſſ. —arbeit, *f.* day-labour, day's work. —arbeiter, *m.* day-labourer. —bau, *m.* (*T.* Bergb.) the open working. —bedarf, *m.* daily portion; allowance (of forage). —bericht, *m.* daily account, bulletin. —blatt, *n.* daily (local) paper, daily journal. —bogen, *m.* (*T.* Astr.) diurnal arc. —buch, *n.* day-book, diary; journal; die aſtronomiſchen—bücher, *pl.* ephemerides; in das ~ buch eintragen to journalize. —buchführer, *m.* diarist. —dieb, *m.* lazy-bones, loafer, time-killer. — dienſt, *m.* service performed by the day. —erz, *n.* ore which has been brought to light; day-ore. —fahrt, *f.* 1. day's journey; 2. (*T.* Law) day appointed, summons to appear before a judge. —falter, *m.* diurnal butterfly, day-flier. —friſt, *f.* appointed term. —frone, *f.* compulsory service. —gebäude, *n.* (*T.* Bergb.) building above-ground. — gelder, *pl.* daily allowance of money. tagelang, *adv.* for whole days; ſlang dauernd day-long. — leuchte, *f.* (Pflanze) eye-bright. — lilie, *f.* day-lily. —loch, *n.* sky-light. —lohn, *m.* daily pay; day-wages; um ſlohn arbeiten to char, to chare. —löhner, *m.* day-labourer; workman. —löhnerin, *f.* char-woman. —löhnerarbeit, *f.* labourer's work. tagelöhnern, *v. n.* to work as a day-labourer. —luft, *f.* air from the surface. —marſch, *m.* day's march. —poſt, *f.* daily post. —regiſter, *n.* ſ. —buch. —reiſe, *f.* journey; es iſt eine —reiſe bis dahin *fig. fam.* it is very far off; in kurzen —reiſen by easy stages ob. journeys. —ſchacht, *m.* air-shaft. —ſchicht, *f.* day-shift. —ſchlaf, *m.* (Bot.) pasque-flower. —ſchläfer, *m.* 1. (Vogel) night-raven, goat-sucker; 2. fat dormouse. —ſchmetterling, —vogel, *m.* ſ. —falter. —ſtollen, *m.* drift; (querſchlägiger) tunnel. —wache, *f.* day-watch. —wächter, *m.* tithing-man. — wählerei, *f.* (Luthers Bibelüberſetzg.) belief in unlucky days. —waſſer, *n.* (*T.* Bergb.) water from above, surface-water. —werk, *n.* day's work; daily task; (*T.* Mech.) shift. —werker, *m.* day-labourer. —werkſchicht, *f.* batch of ore extracted at a post. —wurm, *m.* ephemeron-worm. —zeit, *f.* 1. time of the day; 2. appointed time ob. term. —zirkel, *m.* (*T.* Astr.) day-circle.

Ta'gel, *m.* -s, rope's end.

ta'geln, *v. a.* to beat, to drub.

ta'gen, *v. a.* to summon, to cite; (n. u.) to bring before the court. ~, *v. n.* to meet (in diet). ~, *v. imp.* to grow light, to dawn; es tagt the day is breaking; it becomes light. ~, **T.**, *n.* -s, day-break; *fig.* day-spring.

Ta'ges..., in Zuſſ. (*cf.* Tag u. Tage...) —anbruch, *m.* day-break, day-spring; mit ſanbruch at break of day. —angabe, *f.* date. —befehl, *m.* (*T.* Mil.) order of the day; general order (G. O.). —bericht, *m.* bulletin. —billet, *n.* station-ticket. —bruch, *m.* (*T.* Bergb.) funnel-shaped hole in the surface, caused by underground workings. —dienſt, *m.* day-duty. —ereignis, *n.* event of the day. —helle, *f.* light of day. —kaſſe, *f.* (im Theater) box-office. —kohle, *f.* coal found on the surface. — kurs, *m.* (*T.* Com.) course of to-day; zum —kurſe at the current exchange. —länge, *f.* length of the day. —licht, *n.* day-light; ans ſlicht kommen to come to light. —litteratur, *f.* passing literature, current reading. —mittel (der Temperatur), *n.* mean temperature of the day. —ordnung, *f.* order of the day; es iſt jetzt an der ſordnung it is now a prevalent custom, it is now in

vogue; die =ordnung antragen to move the previous question; zur =ordnung übergehen to take the previous question (upon smth.). —parole, *f. fig.* the telling name of the day. —platte (am Briefkasten), *f.* notice plate indicating the day of the week. —politik, *f.* politics of the day. – post, *f.* daily post. —presse, *f.* daily press. —schluß, *m.* cook-shut, close of day. —schriftsteller, *m.* writer of the day; journalist. —stempel, *m.* date-stamp. —type (der Poststempel ꝛc.), *f.* type of the date stamp indicating the day of posting. —wärme, *f.* diurnal heat. —zeiger, *m.* (*T.* Watchm.) day-of-month-hand. —zeit, *f.* daytime; bei guter =zeit at early morn.

tä'glich, *a.* & *adv.* daily, every day, quotidian; diurnal.

Ta'glichtanker, *m.* -s, *pl.* –, (*T.* Nav.) best bower, second anchor.

Ta'gua . . ., in Zuſſ. —baum, *m.* ivory-palm. —nuß, *m.* ivory nut, vegetable ivory.

Taille (ſpr. taj, *vulg.* tal'je), *f.* ~, *pl.* -n, waist, shape, figure; eine dünne *or* ſchlanke ~ a waspish *od.* slim waist.

taillieren (ſpr. tajih'-), *v. a.* to tally.

Ta'kel, *n.* -s, *pl.* –, (*T.* Nav.) tackle; ein ~ klar ſcheren (*T.* Nav.) to underrun a t. —boden, *m.* rigging-loft. —garn, *n.* tarred twine. —meiſter, *m.* rigger. —werk, *n.* tackling, rigging, rigging shrouds; im =werk (oben) aloft.

Takelage (ſpr. -lah'ſche), *f.* ~, rigging of a ship; zu ſchwere ~ haben to be over-rigged.

ta'keln, *v. a.* (*T.* Nav.) to rig.

Ta'kler, *m.* -s, *pl.* –, rigger.

Takt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, time, measure, movement; *fig.* tact; der ganze ~ whole measure; ~ halten to keep time, to play in tune; ~ ſchlagen to beat the time; aus dem —e kommen to break time; aus dem —e ſein to be out of time; im ~ marſchieren to mark time; im ~ rudern to be well together; nach dem —e by time measure; regularly. taktfeſt, *a.* steady in keeping time; *fig.* firm; (in einem D.) well-versed (in); er iſt nicht —feſt *fig. fam.* his health is not a firm one. —feſtigkeit, *f.* correctness of time; *fig.* firmness; skill. —halter, *m.* time-keeper. —linie, *f.* bar. taktlos, *a.* out of time; *fig.* without tact, injudicious. —mäßig, *a.* conformable to time in music; *fig.* suitable; regular. —meſſer, *m.* time-keeper; (Mälzels) metronome. —meſſung, *f.* metronomy. —note, *f.* time-note. —ſchlag, *m.* beat. —ſchläger, *m.* leader of the orchestra etc. —ſtab, —ſtock, *m.* time-keeper. —ſtrich, *m.* bar, abbreviation. —tafel, *f.* time-table. —teil, *m.* note, division of the bar; gute —teile accented parts of a bar.

taktie'ren, *v. n.* to beat the time.

Taktier'ſtab, *m.* ſ. Taktſtock.

Tak'tik, *f.* ~, (*T.* Mil.) tactics; an ~ gewöhnen to train to t.

Tak'tiker, *m.* -s, *pl.* ~, tactician.

tak'tiſch, *a.* tactical.

Tala'r, *m.* -es, -s, *pl.* -e, robe, gown.

Tala'rien, *pl.* (Flügelſchuhe Merkurs) talaria.

Talbotypie', *f.* (*T.* Phot.) talbotypy.

Tal'cium, *n.* -s, native magnesia.

Talent', *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. talent; accomplishment; (für) faculty at, genius for; 2. talented person; —e, *pl.* parts; geſellige —e accomplishments; glänzende —e brightness of parts; ich habe kein ~ dazu my talent does not lie in that way. t—voll, *a.* endowed with talent, talented.

talentiert', *a.* (Auftrag ausmus) ſ. talentvoll.

Talf, *n.* -es, -s, (*G. C.*) begging.

tal'fen, *v. n.* (*G. C.*) to go a-begging.

Talg, *m.* & *n.* -es, -s, tallow; ~ auslaſſen to try out t.; mit ~ einſchmieren to grease, to tallow. talgartig, *a.* tallowy. —baum, *m.* t.-tree. —bildung, *f.* steatosis. —brot, *n.* t.-cake. —bruch, *m.* steatoceles. — buſch, *m.* Dutch-myrtle. —drüſen, *pl.* sebaceous glands. —drüſenfett, *n.* smegma. —geſchwulſt, *f.* steatoma. —grieben, *pl.* tallow-graves. —licht, *n.* t.-candle. —lichthändler, *m.* t.-chandler. —pfanne, *f.* t.-copper. —preſſe, *f.* t.-press. —ſäure, *f.* stearic *od.* sebacic acid ($C_{18}H_{36}O_2$). t—ſaure Salz, *n.* sebate. —ſeife, *f.* t.-soap. —ſtoff, *m.* stearine, steatine ($C_{57}H_{110}O_6$). —treſter, *pl.* graves. —trog, *m.* candle-maker's mould.

tal'gen, *v. a.* & *n.* to tallow, to smear with tallow; to yield tallow.

tal'gig, *a.* 1. of tallow, tallowish, suety; 2. (wiſſenſchaftl.) sebaceous.

Ta'lisman, *m.* -es, -s, *pl.* -e, talisman; amulet, charm.

Talk, *f.* -n, *pl.* -n, (*T.* Nav.) longtackle. —reep, *n.* laniard. —reepsmatte, *f.* panch.

Talk, *m.* -es, -s, *pl.* -e, talc ($CH_2Mg_3Si_4O_{12}$). —erde, *f.* magnesia, talcous earth; (reine, natürliche) native m. —erdealaun, *m.* magnesia-alum. —glimmerſchiefer, *m.* laminar talc. —öl, *n.* oil of talc. —ſchiefer, *m.* talcose slate, talc-schist. —ſpat, *m.* magnesite ($Mg\,CO_3$). —ſtein, *m.* (Venice) talc. —ſtoff, *m.* talcium.

Tal'migold, *n.* simili-gold.

Tal'mud, *m.* -s, talmud.

talmu'diſch, *a.* talmudical.

Talmudiſt', *m.* -en, *pl.* -en, talmudist.

Talon', *m.* -s, talon (at cards); (eines Wertpapiers) dividend-warrant.

Tal'patſch ſ. Tolpatſch. ſaceæ.

Tamariſtacee'n, *pl.* (*T.* Bot.) Tamari-

Tamarin'de, *f.* ~, *pl.* -n, tamarind. —nbaum, *m.* t.-tree. —nmark, *n.* pulp of the t.

Tamaris'ke, *f.* ~, *pl.* -n, tamarisk. —nartige, *pl.* (*T.* Bot.) Tamaricaceæ.

Tam'bour (ſpr. -bur), *m.* -s, *pl.* -e, 1. drummer; 2. (*T.* Archit.) tambour. —major, *m.* drum-major.

Tamburi'n, *n.* -s, *pl.* -s, -e, tambour, tambourine. —nadel, *f.* tambour-needle. —ſchläger, *m.* tambourer. —ſticker, *m.* tambourer.

tamburie'ren, *v. a.* to tambour.

Tam'gras, *n.* -ſes, foxtail-grass.

Tamis (ſpr. -mih'), *m.* ~, tammy.

Tamp, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Nav.) short piece of rope.

tam'pen, *v. a.* (*T.* Nav.) to beat with a rope's end.

Tampona'de, *f.* ~, plugging.

Tam'tam, *n.* -s, (chineſ. u. indiſches Schlaginſtrument) gong, tomtom; *fig.* (Reklame) puff.

Tand, *m.* -es, -s, trifle, toy.

Tändelei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) trifling, playfulness; dalliance; flirtation; 2. trifle, toy.

Tän'del . . ., in Zuſſ. —markt (*provinc.* Tandelmarkt) place where frippery is sold. —name ſ. Kosename. — puppe, *f.* puppet, doll. —ſchürze, *f.* short *od.* fancy apron. —ſtöckchen, *n.* beau's little stick. —woche, *f.* honey-moon.

Tänd'ler, *m.* -s, *pl.* ~, Tänd'lerin, *f.* ~, *pl.* -nen, 1. trifler, dandler, dawdler; 2. *provinc.* ſ. Trödler.

tän'delhaft, tän'delig, *a.* toyish, trifling, playful.

tän'deln, *v. n.* to dawdle; (mit) to toy, to trifle (about, with). ‖—d, *a.* & *adv.* (*T.* Mus.) in a playful style.

Tand'ler (*provinc.*) ſ. Tändler, 2.

Tang, *m.* -es, -s, fucus, seaweed; (eingeäſcherter) varec. —aſche, *f.* kelp. —wieſe, *f.* sargasso sea.

Tan'gel, *f.* ~, *pl.* -n, pointed and needle-like leaf of a pine, fir, and similar trees. —baum, *m.* ſ. Kiefer. *f.* —holz, *n.* wood of the pine-kind. —moos, *n.* fir-moss.

Tangen'te, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Geom.) tangent. —nbuſſole, *f.* (*T.* Magn.) t.-compass. —ngalvanometer, *n.* t.-galvanometer. —nvieleck, *n.* (*T.* Geom.) polygon circumscribed round a circle.

Tangentia'l . . ., in Zuſſ. —beſchleunigung, *f.* (*T.* Mech.) tangential acceleration. —kraft, *f.* tangential force.

Tann, *m.* -es, -s, *poet.* = Tannenwald. —apfel, *m.* cone of a fir. —büſchel, *m.* top of a fir. —geiß, *f.* —hirſch, *m.* fallow-buck, fallow-deer, ſ. Damhirſch. —öl, *n.* oil of turpentine. —zapfen, *m.* cone of firs, pine-nut.

Tanna't, *n.* -es, -s, tannate.

Tan'ne, *f.* ~, *pl.* -n, fir(-tree).

Tan'nen . . ., in Zuſſ. —apfel, *m.* fircone. —baum, *m.* fir-tree. —brett, *n.* deal-board. —elſter, *f.*, —häher, *m.*, —krähe, *f.* nut-cracker. —fichte, *f.* ſ. Weimutskiefer. —gewächſe, *pl.* Abietin(e)æ. —hain, *m.* fir-grove. —harz, *n.* resin of firs. —harzſäure, *f.* abietic acid. —holz, *n.* fir-wood, deal. —marder, *m.* pine-martin. —meiſchen, *n.* golden-crested wren. —meiſe, *f.* cole titmouse. —nadeln, *pl.* the needle-like leaves of the fir-tree. —palme, *f.* wild palm-tree. —ſäure, *f.* abietic acid ($C_{20}H_{30}O$). —ſproſſen, *pl.* fir-strobiles. —wald, *m.* fir-wood. —wedel, *m.* mare's tail. —zapfen, *m.* cone of firs, pine-cone. ſboard.

tan'nen, *a.* of fir; —e Diele deal-

Tann'icht, *n.* -s, thicket of young firs.

Tann'in, *n.* -s, tannic acid ($C_{14}H_{10}O_9$).

Tan'tal, *n.* -s, tantalum (Ta). —ſäure, *f.* tantalic acid (H_3TaO_4). t—ſaures Salz columbate.

tanta'lige Säure, *f.* ~, tantalous acid.

Tantalit', *m.* -s, (*T.* Min.) tantalite ($Fe(TaNb)_2O_6$).

Tan'talusqualen, *f. pl. fig.* tantalism, tantalization; einem ~ bereiten to tantalize one.

Tant'chen, *n.* -s, aunty.

Tan'te, *f.* ~, *pl.* -n, aunt; zu ~ Meier gehen *jest.* (auf den Abtritt gehen) to see my aunt('s).

Tantième (ſpr. tang'tiähm'), *f.* ~, *pl.* -n, proportional share of the *od.* percentage in the profit.

Tanz, *m.* -es, *pl.* Tänze, 1. dance; (einzelner) set; 2. *fig.* fight, brawl; den ~ an- *or* aufführen to lead (off) the d.; einen muntern ~ aufſpielen to play a lively d. tune; zum ~ aufforbern to ask to d.; ſich zum —e aufſtellen to stand up (with), to stand up for a d.; man ſtellt ſich ſchon zum —e an the sets are forming; wie der Bär zum —e gehen to go to it like the bear to the stake. —bär, *m.* dancing-bear. —bein; das =bein ſchwingen *jest. fig.* to dance. —beluſtigung, *f.* diversion of dancing. —boden, *m.* dancing-room. —buch, *n.* engagement-book. —feſt, *n.* ball. —gefährte, *m.*, —gefährtin, *f.* partner (at a d.). —geſellſchaft, *f.* dancing-assembly. — karte, *f.* engagement-booklet, ball program. —krankheit, *f.* St. Vitus's

dance. —kunſt, *f.* art of dancing. —lokal, *n.* ſ. – boden. —meiſter, *m.* 1. dancing-master; 2. (*T.* Watchm.) watch frame-gauge. —muſik, *f.* dance-music. —platz, *m.* place for dancing. —ſaal, *m.* dancing-room. —ſchritt, *m.* dancing-step. —ſchuh, *m.* ball-shoe; (leichter) pump. —ſchule, *f.* dancing-school. —ſtückchen, *n. col.* jig. —ſtunde, *f.* dancing-lesson. —wut, *f.* rage for dancing, tarentism.

Tänz'chen, *n.* -s, *pl.* ~, short dance; (improvisiertes kleines) carpet-dance; ein ~ machen to have a quiet dance.

tän'zeln, *v. n.* to skip along; (von Pferden) to prance.

tan'zen, *v. a. & n.* to dance; im Freien ~ to d. on the grass; gern ~ to be fond of dancing; nach jedermanns Pfeife ~ to d. to every man's pipe, to move at any man's bidding, to d. as another whistles; nach dem Takte ~ to observe time in dancing. ~, *v. imp.* es tanzt ſich hier gut it is nice dancing here.

Tän'zer, *m.* -s, *pl.* ~, **Tän'zerin,** *f.* ~, *pl.* -nen, dancer; (Tanzgefährte) partner.

tän'zerlich, *a.* inclined to dance; es iſt mir nicht ~ zu Mute I am in no humour for dancing.

Tapet (ſpr. -peh' od. -peht'), *n.* -es, -s, carpet; (etwas) aufs ~ bringen 1. to bring upon the c., to start a topic; 2. to broach (a plan); auf dem ~ ſein to be upon the tapis.

Tape'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. wall-paper, paper-hanging(s); (gewirkte) tapesty, Arras hangings; 2. ſ. Mauerblümchen. —nbahn, *f.* single breadth of paper-hanging. —nbehang, *m.* hanging of tapestry. —nblume, *f.* wall-flower. —nborte, *f.* paper-border. —nfabrik, *f.* tapestry-manufactory. —nfabrikant, *m.* wall-paper manufacturer. —nkraut, *n.* knot-grass. —nleiſte, *f.* room-border, moulding. —npapier, *n.* paper for rooms. —nthür, *f.* tapestry door, tapestried door. —nwirker, *m.* tapestry-maker.

Tapezier', *m.* -es, -s, *pl.* -e, upholsterer. (In Zuſſ.) —biene, *f.* megachile. —nadel, *f.* tapestry-needle. —nagel, *m.* tack, small nail. —ware, *f.* upholstery. —zwecke, *f.* ſ. —nagel. ſwith tapestry, to paper.

tapezie'ren, *v. a.* to line od. hang

Tapezie'rer, *m.* ſ. Tapezier, *m.*

tapf'er, *a.* valiant, brave, gallant; ein —es Pferd a mettlesome horse; ~ trinken to drink hard; ſich ~ halten to bear up well, to hold one's own; ſich ~ wehren to defend o.'s. stoutly.

Tapf'erkeit, *f.* ~, valour, bravery. —smedaille, *f.* (in England) Victoria

Tapio'ka, *f.* ~, tapioca. [Cross.

Ta'pir, *m.* -s, *pl.* -e, tapir.

Tapiſſerie', *f.* ~, *pl.* -en, tapestry. —geſchäft, *n.* Berlin shop.

Tap'pe, *f.* ~, *pl.* -n, *vulg.* 1. fist; paw; 2. blow, kick.

tap'pen, *v. n.* 1. to grope (along), to fumble (about, along); 2. to walk in an awkward manner; im Finſtern ~ to g. about in the dark.

Tap'penſteiu, *m.* -es, -s, lyncuris, belemnite.

tap'piſch, *a.* awkward, clumsy.

Tapp'insmus, Taps, *m.* -ſes, *pl.* -ſe, awkward fellow, giddy goose; Hans ~ marplot.

Ta'ra, *f.* ~, (*T.* Com.) tare; angenommene ~ computed t.; durchſchnittliche ~ average t.; in der Faktura bemerkte ~ invoice t.; reine (durch Gewicht gefundene) ~ real t.; mit der ~ including the t. —rechnung, *f.* tare-account.

Taran'tel, *f.* ~, *pl.* -n, tarantula; von der ~ geſtochen t.-bitten. —ſtich, *m.* bite of the t.

Tarantel'la, *f.* ~, *pl.* -s, a rapid Neapolitan dance in triplets.

Tarantis'mus, *m.* ~, St. Vitus's dance.

Tari'f, *m.* -es, -s, *pl.* -e, tariff, book od. table of rates; nach dem ~ as per t. —beſtimmung, *f.* —feſtſetzung, *f.* establishment of the t. —erhöhung, *f.* raising the rates. —ermäßigung, *f.* reduction of rates.

tarifie'ren, *v. a.* to tariff.

tarie'ren, *v. a. & n.* (*T.* Com.) to tare.

Tar'latan, *m.* -s, tarlatan. ſship.

Tar'men, *pl. T.* quarter-pieces of a

Tarn'helm, *m.* -es, -s, Tarn'kappe, *f.* ~, enchanted cloak-of-darkness.

Tarock', *n.* -s, taroc.

Tar'ſen, *pl.* (*T.* Zool.: Zehen der Inſekten) tarsi.

Tar'ſomarmor, *m.* -s, hard Tuscan marble. ſtan.

Tarta'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (Fahrzeug) tar-

Tartra't, *n.* -es, -s, (Weinſäurefalz) tartrate. ſträger, *m.* targeteer.

Tart'ſche, *f.* ~, *pl.* -n, target. —s-

Tar'tſenfechte, *f.* ~, ſ. isländ. Moos.

Tartüff'e, *m.* -s, hypocrite.

Tartuff'el, Tartüff'el, *f.* ~, *pl.* -n, 1. truffle; 2. potatoe.

Tärz, *m.* ~, *pl.* -e, (Art Falke) tarsel.

Täſch'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little pocket, fob.

Taſch'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. pocket; 2. (des Briefträgers ꝛc.) pouch; (*T.* Nav.) fur, furring; 3. (*T.* Anat.) ventricle, cavity; 4. (Taſchenkrebs) black-clawed crab, punger; 5. *vulg.* large wide mouth; aus der ~ ſpielen to juggle. ſpurse.

Täſch'elkraut, *n.* -es, -s, shepherd's

Taſch'en . . ., in Zuſſ. —ausgabe, *f.* pocket-edition. —band, *n.* (*T.* Anat.) ligamentum thyreo-arytænoideum superius. —buch, *n.* pocket-book; (poetiſches Jahrbuch in Deutſchland bis gg. Mitte des 19. Jhdts.) annual poetry. —dach ſ. Pultdach. —dieb, *m.* pickpocket; (weiblicher Taſchen) borer; vor —dieben wird gewarnt beware of pickpockets! —fernglas, *n.* —gucker, *m.* pocket-telescope. —format, *n.* pocket-size. —futter, *n.* pocket-lining. —galvanometer, *n.* detector. —geige ſ. Quartgeige. —geld, *n.* pocket-money, allowance; (für Schulknaben) tip; einem Schulknaben ~geld geben to tip; ich gebe dir kein ~geld I will not find you in p.-m. —geſtell, *n.* etui. —kalender, *m.* pocket-almanac. —kamm, *m.* pocket-comb; (mit Bürſte u. Spiegel) pocket-companion. —klappe, *f.* pocket-flap. —kompaß, *m.* pocket-compasses. —kraut, *n.* (Pflanze) shepherd's purse. —krebs, *m.* ſ. Taſche, 4. —kunſt, *f.* chain-pump. —laterne, —leuchte, *f.* folding pocket-lantern. —meſſer, *n.* clasp-knife, whittle. —mikroſkop, *n.* pocket-microscope. —pendeluhr, *f.* pen-watch. —perſpektiv, *n.* pocket-glass. —pfeffer, *m.* capsicum. —puffer, *m.* pocket-pistol. —ſchloß, *n.* projecting lock. —ſpiegel, *m.* pocket-mirror. —ſpiel, *n.* juggle, juggling. —ſpieler, *m.* juggler, conjurer. —ſpielerbecher, *m.*, —ſpielerbüchſe, *f.* juggler's box. —ſpielerei, *f.*, —ſpielerfünfte, *pl.* juggling, jugglery, (art of) legerdemain. —ſpielerſtreich, *m.*, —ſpielerſtück, *n.* conjuring-trick. —ſtein, *m.* peridiolithe. —ſteuerung, *f. T.* Stephenson's link-motion. —tuch, *n.* pocket-handkerchief; (ſeidenes) bandanna; (gelbbuntes ſeidenes, von Matroſen ꝛc. als Halstuch getragen) belcher handkerchief. —tuchdieb, *m.* (*Sl.*) filcher of fogles. —uhr, *f.* watch; (große, altväteriſche) warming-pan. —wörterbuch, *n.* pocket-dictionary. —ziegel, *m.* (*T.* Mas.) flat od. plain tile. ſpocket.

Täſch'lein, *n.* -es, -s, *pl.* ~, little

Täſch'ner, *m.* -s, *pl.* ~, 1. purse-maker; 2. trunk-maker.

Tä'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, milk-pail.

tä'ſig, *a. provinc.* (öſterreich.) quiet.

Taß, *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, 1. heap (of corn sheaves); 2. barn, loft.

Taſſ'e, *f.* ~, *pl.* -n, dish; cup; eine ~ Kaffee a cup of coffee. ſboard.

Taſſam'r, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Mus.) key-

Taſſ'bärkeit, *f.* ~, palpability.

Taſt'e, *f.* ~, *pl.* -n, key, stop-tangent; (des Einnadeltelegraphen) drop handle.

taſt'en, *v. a. & n.* to touch, to feel; to grope, to fumble; ſeinen Weg ~ to poke out one's way.

Taſt'en . . ., in Zuſſ. —brett, *n.* key-od. touch-board. —druck, *m.* depression of a key. —hebel, *m.* (*T.* Tel.) key-lever. —inſtrument, *n.* keyed instrument. —leiter, *m.* (*T.* Org.) guide. —ſchriftlocher, *m.* (*T.* Tel.) key-board perforator. —ſchwanz, *m.* extremity of the key. —ſender (des Einnadeltelegr.), *m.* pedal, tapper. —werk, *n.* ſ. —inſtrument.

Taſt'er, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Zool.) feeler, antenna. t—fäßig, *a.* (*T.* Zool.) pedipalpous. —füßler, *m.* (Gliederſpinne) pedipalp (*pl.* —i, —t). —zirkel, *m.* (auch Taſter) crooked compasses of a turner, callipers.

Taſt' . . ., in Zuſſ. —körperchen, *n.* (*T.* Anat.) tactile corpuscle. —ſinn, *m.* sense of feeling od. touch. —ſtörung, *f.* parapsis.

Tata'r, *m.* ſ. Eig. —ennachricht, *f.* false newspaper report. —enthee, *m.* brick-tea.

Tat'ſche, *f.* ~, *pl.* -n, *vulg.* bang, box.

Tat'ta, *m.* (in der Kinderſprache) father, dad, daddy.

tättowie'ren, *v. a.* to tattoo. ſhand.

Tatz'e, *f.* ~, *pl.* -n, paw, claw; *vulg.*

Tau, *m.* -es, -s, dew; es fällt ~ it dews. —beere, *f.* ſ. Heidelbeere. taubefeuchtet, -benetzt, -beperlt, *a.* dew-besprinkled, dew-impearled. —erde, *f.* upper-soil, top-mould. —fiſch, *m.* ſ. Thunfiſch. taufunkelnd, *a. (poet.)* dew-spangled. —haltauf, *m.*, —roſe, *f.* lion's paw, bear's foot. —luft, *f.* thaw-breeze. —made, *f.* dew-worm. —meſſer, *m.* drosometer. —monat, *m.* February. —perle, *f.* ſ. —tropfen. —punkt, *m.* dew-point. —quell, *m.* dew-fount. —regen, *m.* thaw-rain. —röſte, *f.* dew-retting. —ſchlag, *m.* 1. dew, fallen dew; 2. (*T.* Hunt.) foiling of a deer found on the dew. tauſchlägig, *a.* bedewed, dewy. —tropfen, *m.* dew-drop. —wetter ꝛc. ſ. Tauwetter ꝛc.

Tau, *n.* -es, -s, *pl.* -e, rope; (*T.* Tel.) cable; (zuſammengelegtes) fake; ungeteertes ~ white rope. —anker, *m.* small bower anchor. —ende, *n.* junk; (ſpitzzulaufendes) rat's tail. —länge, *f.* cable's length. —ring, *m.* (aufgeſchoſſenes Tau) coil. —ſcheibe, *f.* (*T.* Naut.) Flemish coil. —ſchiffahrt, *f.* cable- od. rope-tow

ing. —ſtab, *m.* (*T.* Archit.) cable-moulding. —ſtopfer, *m.* (*T.* Naut.) ring-rope. —werk, *n.* cordage; tackling: (laufendes) running rigging; (rund zuſammengelegtes) coil; (verſchliſſenes) rombowline.

taub, *a.* deaf (auf einem Ohre of one ear); (ganz) d. as a post; *fig.* (gegen) d. (to), unfeeling; (leer) empty; barren, sterile; (*T.* Min.) dead; (von Gliedern) benumbed; ~ bleiben gegen to turn a d. ear to; ~ machen to deafen; —e Ähre dead branch ob. vein; —er Hafer haver-grass, wild oats; —es Geſtein deads, dead-heaps, barren ground; —e Nuß an empty nut; mit —en Ohren anhören to turn a d. ear to. In Zuſſ. mit Subſt. **Taub' . . .**: —feld, *n.* deads, *pl.* —holz, *n.* dead wood. —korn, —kraut, *n.* darnel. —neſſel, *f.* blind nettle, white archangel. —roggen, *m.* shave-grass, horse-tail. —ſchwamm, *m.* common puff-ball. —ſtumm, *a.* deaf and dumb. —ſtummheit, *f.* deaf-dumbness. —ſtummenanſtalt, *f.* institution for the deaf and dumb, deaf-and-dumb asylum. —ſtummenlehrer, *m.* teacher of the deaf and dumb. —ſtummenſchule, *f.* articulation school. —ſtummenſprache, *f.* lip-language. —wurm ſ. Tollwurm.

Täub'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little dove, dovelet, young pigeon; mein ~! my dear! my love!; wie ein unſchuldiges ~ *jest.* like a sucking dove.

Tau'be, *f.* ~, *pl.* -n, pigeon; (zahme) dove; junge ~ squab-pigeon; wilde ~ rock-dove; es fliegen keinem gebratene —n in den Mund *prov.* fortune will not come a-wooing to one.

Tau'ben . . ., in Zuſſ. —apfel, *m.* red pigeon-apple. t—artig, *a.* dove-like. —auge, *n.* dove's eye. —beere, *f.* dewberry. —bohne, *f.* pigeon-bean. —ei, *n.* pigeon's egg. —einfalt, *f.* innocence of doves. —erbſe, *f.* pigeon-pea. —falk, *m.* pigeon-hawk, goshawk. —farbe, *f.* columbine colour. t—farbig, —grau, *a.* dove-coloured. —fuß, *m.* (Pflanze) pigeon-foot. —geier, —habicht, *m.* ſ. —falk. —haus, *n.* dove-house, pigeon-house. —herz, *n. fig.* pigeon-heart, cowardice. —kerbel, —kropf, *m.* (Pflanze) fumatory. —korn, *n.* ray-grass. —kraut, *n.* pigeon's herb, round-leaved crane's bill. —lieb, *n.* vervain. —liebhaber, *m.* pigeon-fancier. —loch, *n.* pigeon-hole (in a dove-cot). —miſt, *m.* pigeon's dung. —neſt, *n.* pigeon's ob. dove's nest. —paſtete, *f.* squab-pie. —poſt, *f.* pigeon-express. —rock, *m.* shave-grass. —ſchießen, *n.* (um einen Preis) pigeon-match. —ſchlag, *m.* dove-cot, columbary; dahingehen wie die Katze vom —ſchlage *prov.* to steal away, to go away in a mist. —ſchnabel, *m.* pigeon's bill; long-stalked crane's bill. —ſchwanz, *m.* (Schmetterling) moros phinx; (*T.* Carp.) ſ. Schwalbenſchwanz. —weizen, *m.* white stonecrop. —zucht, *f.* breeding of pigeons.

Tau'ber, Täu'berich, *m.* -s, *pl.* ~, cock-pigeon.

Täu'berling, *m.* ſ. Täubling.

Täu'bin, *f.* ~, *pl.* -nen, hen-pigeon.

Taub'fiſch, *m.* -es, *pl.* -e, torpedo.

Taub'heit, *f.* ~, deafness.

Täub'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, agaric.

Tauch' . . ., in Zuſſ. —batterie, *f.* (*T.* El.) immersion ob. plunging battery. —ente, *f.* ſ. Taucher. —gans, *f.* merganser. —huhn, *n.* water-hen. —ſchemel, *m.* ducking-stool. —ſchwan, *m.* bittern. —ſtange, *f.* pestle for smoothing hides.

tau'chen, *v. n.* (nach einem D. — in ein D.) to dive (for — into). ~, *v. a.* to dip; *fig.* to plunge; ſeine Hände in Blut ~ to imbrue one's hands with blood.

Tau'cher, *m.* -s, *pl.* ~, 1. diver, plunger; 2. (Vogel) plungeon; 3. (*T.* Turnk.) ~ rückwärts back-dive; ~ vorwärts front-dive. —anzug, *m.* diver's dress, scaphander. —apparat, *m.* diving-apparatus. —gans, *f.* cormorant. —glocke, *f.* diving-bell. —huhn, *n.* sea-hen. —kolben, *m.* (*T.* Mach.) plunger-piston. —kolbenpumpe, *f.* plunger-pump. —könig, *m.* northern diver; (behaubter) belted kingfisher. —kunſt, *f.* art of diving. —ſäge, *f.* (Vogel) red-breasted merganser. —ſchiff, *n.* diving ship. —ſtuhl, *m.* ſ. Tauchſchemel.

tau'en, *v. a.* (*T.* Tan.) to taw(skins).

tau'en, *v. imp.* es taut 1. it dews; 2. it is thawing weather, the weather begins to give.

Tauerei', *f.* ~, (Kettenſchiffahrt) rope-ob. cable-towing.

Tauf' . . ., in Zuſſ. —akt, *m.* act of baptizing. —amt, *n.* ministry of baptism. —becken, *n.* baptismal basin; (in der Kirche) baptismal font. —buch, *n.* parish-register, records of baptism, baptismal register ob. registry. —bund, *m.* covenant of baptism. —formel, *f.* form of baptism. —gelübde, *n.* vow of baptism. —geſinnte, *m.* anabaptist. —gnade, *f.* (*T.* Theol.) divine mercy vouchsafed in baptism. —handlung, *f.* act of baptism. —hemd, *n.* baptismal robe. —kapelle, *f.* baptistery. —name, *m.* Christian name, given name, baptismal name (*opp.* surname). —pate, *m.* 1. godfather; 2. godson. —pate, *f.* 1. godmother; 2. goddaughter. —ſchein, *m.* certificate of baptism, baptismal certificate. —ſchmaus, *m.* christening-feast. —ſtein, *m.* christening font, baptistery. —tuch, *n.* bearing-cloth. —waſſer, *n.* baptismal water. —zeug, *n.* christening-dress. — zeuge, *m.* godfather. —zeugin, *f.* godmother. —zeugnis, *n.* baptismal record.

Tau'fe, *f.* ~, *pl.* -n, baptism, christening; ~ Erwachſener adult b. aus der ~ heben to stand godfather ob. godmother; die ~ empfangen to be christened, baptized; die ~ verrichten *or* vornehmen to christen, to baptize; ein Kind über *or* zur ~ halten to present a child at the font.

tau'fen, *v. a.* to baptize (auf den Namen von . . . into the name of), to christen (by the name of . . .); *fig.* (Wein ꝛc.) to adulterate; (einen Matroſen ꝛc.) to duck.

Täu'fer, *m.* -s, *pl.* ~, baptizer; Johannes der ~ John the Baptist.

Täuf'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, one who is being ob. is to be baptized ob. christened.

tau'gen, *v. n.* to be worth; (zu) to be good, to be fit ob. apt for; es taugt nichts that is good for nothing; es taugt nicht viel it is not worth much; es taugt nicht zur Sache that is foreign to the matter; nichts ~ für *(pers.)* not to do any good in; nichts mehr ~ to be worn out, spent, wasted.

Tau'genichts, *m.* -ſes, *pl.* -ſe, good-for-nothing fellow, scamp.

taug'lich, *a.* useful; (zu) good, fit (for). nicht ~ unfit (for). ſfitness.

Taug'lichkeit, *f.* ~, usefulness; (zu)

Tau'gras, *n.* -ſes, common wheat-grass, quick-grass.

tau'ig, *a.* dewy.

Tau'miel, *m.* -s, reeling, staggering; giddiness; *fig.* a) intoxication; b) passion. —becher, —kelch, *m.* cup which intoxicates. —glas, *n.* tumbler. —käfer, *m.* whirl-beetle; *pl.* Gyrinidæ. —kerbel, *m.* small cow-parsley. —lolch, *m.* darnel.

tau'melig, *a.* reeling, giddy, staggering. ſ(with).

tau'meln, *v. n.* to reel, to stagger,

Taum'ler, *m.* -s, *pl.* ~, one who reels, tumbler. ſnet for carps.

Tau'pel, *f.* ~, *pl.* -n, square fishing-

Tau'punkt, *m.* -es, -s, thawing-point.

Tauri'n, *n.* -s, taurine ($C_2H_7NSO_3$).

Tauſch, *m.* -es, exchange; (von Erzeugniſſen gegen Bedürfniſſe der Landwirte ꝛc.) store-pay; einen ~ machen *or* treffen to make an e., to barter. —exemplar (von Zeitungen), *n.* e., copy given in e. —handel, *m.* barter, e.; ~handel treiben to barter. —verfahren, *n.* truck-system. t—weiſe, *adv.* by way of e.

tauſch'bar, *a.* exchangeable.

Täuſch'barkeit, *f.* ~, deceivableness.

tau'ſchen, *v. a. & n.* (mit einem, gegen etwas) to exchange (with), to truck, to barter; die Rollen ~ *fig.* to turn tables; ich tauſche nicht mit ihm I won't change situations ob. places with him.

täu'ſchen, *v. a.* to delude, to deceive; getäuſcht werden in etwas durch . . . to be balked in smth. by . . ., to be disappointed at ob. of; ſich ~ laſſen to be put upon; ſich in ſeinen Erwartungen getäuſcht finden to fail in one's expectations.

täu'ſchend, *a. & adv.* delusive, very like; ~ nachmachen to copy ob. imitate to nature; ~ nachgemacht cleverly imitated; eine —e Ähnlichkeit a bewildering resemblance; ein —es Spiel a natural acting.

Tau'ſcher, *m.* -s, *pl.* ~, barterer.

Täu'ſcher, *m.* -s, *pl.* ~, deceiver, deluder.

Täuſcherei', *f.* -, *pl.* -en, deceit, illusion.

Täu'ſchung, *f.* ~, *pl.* -en, illusion, delusion; auf die ~ des Publikums berechnet calculated to deceive the public at large.

tau'ſend, *a.* thousand; ~ Mann a thousand men; ~ und eine Nacht th. and one nights; (Märchenſammlung) Arabic Nights; der ~! the deuce!; unter ~ nicht einer not one in a th. ~, Σ., *n.* -es, -s, *pl.* -e, (a) th. In Zuſſ. mit Subſt. **Tauſend . . .**: —armig, *a.* having a th. arms. —bein, *n.* 1. (*T.* Nav.) rack; 2. multiped. —blatt, *n.* milfoil, yarrow. —blumenwaſſer, *n.* all-flower water. —eck, *n.* (*T.* Geom.) chiliagon, chiliahedron. —fach, —fältig, *a.* thousandfold. —flächner, *m.* (*T.* Geom.) chilaëdron. —fuß, *m.* scolopendria. —füßler, *pl.* (*T.* Zool.) Myriapoda. —guldenkraut, *n.* centaury. —jährig, *a.* of a th. years millennial; das —jährige Reich millennium. —knoten, *m.* knot-grass. —korn, *n.* rupture-wort; kleinſtes —kraut, *n.* less rupture-wort. — künſtler, *m. fig.* conjurer, a man skilled in many different things, Jack-at-all trades. —mal ſ. unten. —pfündig, *a.* of a thousand pounds' weight. —faſſa, *m. fam.* Jack-of-

all-trades. —schön, —schönchen, *n.* tricoloured amaranth. —züngig, *a.* having a th. tongues.

Tau'sender, *m.* -s, *pl.* ~, thousand.

tau'senderlei, tausenderlei', *a.* a thousand different sorts.

tau'sendmal, *adv.* a thousand times; ~ danken to give one a thousand thanks. [dertste.

tau'sendste, *a.* thousandth; *cf.* hun-

Tautologie', *f.* ~, *pl.* -en, tautology.

tautolo'gisch, *a.* tautological.

Tautophonie', *f.* ~, *pl.*-en, tautophony.

Tau' . . ., in Zuss. (von **tauen,** *v. imp.*) —wetter, *n.* thawing-weather. — wind, *m.* thaw-wind.

Taver'ne, *f.* ~, *pl.* -n, tavern.

Tax, *m.* -es, *pl.* -e, Tax'us, *m.* ~, Tax'usbaum, *m.* -es, -e, *pl.* -bäume, yew, yew-tree. [valuer.

Taxa'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, taxer;

Tax'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. set price ob. rate; 2. tax, impost, duty; nach der ~ verkauft werden to be disposed of by valuation.

Taxidermie', *f.* ~, *pl.* -en, taxidermy.

taxie'ren, *v. a.* 1. to tax, to rate, to appraise; 2. to fix the price.

Taxie'rer, *m.* -s, *pl.*-, taxer, appraiser.

Taxie'rung, Taxatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, taxation, estimate, appraisement.

Tax' . . ., in Zuss. —betrag, *m.* amount of postage. —einheit, *f.* unity of tax. taxfrei, *a.* exempt from tax. —ordnung, *f.* regulation of assize. —probe, *f.* assay. —quadrat, *n.* (*T.* Postw.) tax-square. —wert, *m.* estimated price ob. value. —wort, *n.* tax-word.

Taxinee'en, *pl.* (Eibengewächse) Taxaceæ. [für-tree.

Tax'tanne, *f.* ~, *pl.* -n, silver-leaved

Taxet'te, *f.* ~, *pl.* -n, (Blume) yellow-

Tech'nik, *f.* ~, technics. [daffodil.

Tech'niker, *m.* -s, *pl.* ~, 1. technician, technologist; 2. (Schüler) polytechnician.

tech'nisch, *a.* technical; —e Ausdrücke, *pl.* t. terms; —er Dienst practical service; —e Hochschule polytechnic school.

Technologie', *f.* ~, technology.

technolo'gisch, *a.* technological.

Ted'el, *m.* -s, *pl.* ~, s. Dachshund.

Ted'elbohne, *f.* ~, *pl.* -n, garden-bean.

Ted'holz, *n.* -es, tack-wood, teak-tree. [(*pl.* Te Deums).

Tedeum, *n.* -s, *pl.* -s, Te Deum

Teer, *m. & n.* -es, -s, 1. tar; 2. grease for carriages. —brenner, *m.* tar-burner. —brennen, *n.* distillation of tar. —brennerei, *f.* tar-distillery. —büchse, *f.* tar-box, grease-box. — decke *f.* dock. —farbe, *f.* coal-tar colour. —firnis, *m.* (*T.* Mar.) black varnish. —grube, *f.* tar-pit. — hefen, *pl.* dregs of pitch and tar. —hütte, *f.* tar-hut. —jacke, *f. fig. bud.* mariner. —kelle, *f.* tar-ladle. —kessel, *m.* tar-kettle. —kraut, *n,* —nelke, *f.* viscous silene. —ofen, *m.* tar-kiln, pitch-kiln. —öl, *n.* coal-tar oil. —pappe, *f.* tarred paper. —pflaster, *n.* pitch-plaster. —pinsel, —quast, *m.* tar-link, pitch-mop. —sand, *m.* viscous sand. — seife, *f.* tar-soap. —tonne, *f.* tar-barrel. —wasser, *n.* ammoniacal liquor, gas-liquor. —wedel, *m.* tarring brush. —zisterne, *f.* (*T.* Gas-w.) tar-well.

tee'ren, *v. a.* to tar. ~, T., *n.* -s, **tee'rig,** *a.* tarry. [tarring.

Teers, *f.* ~, *pl.* -sen, (*T.* Mar.) toggle; -sen zu den Klüsen house-plugs.

Tei'anker, *m.* -s, *pl.* ~, small bower-anchor; den ~ auswerfen to moor across.

Teich, *m.* -es, -s, *pl.* -e, pond; (großer) tank; einen ~ anlegen to dig a p.; einen ~ abziehen to drain a p.; einen ~ besetzen to store a p. —binse, *f.* bulrush. —damm, *m.* pond-dam. —feder, *f.* reed-grass. —fenchel, *m.* water-milfoil. —fisch, *m.* pond-fish. —fischerei, *f.* pond-fishing. —forelle, *f.* pond-trout. —gerinne, *n.* pond-sluice, offset-sluice. —gitter, *n.* grate of a p. —gräber, *m.* pond-digger. —karpfen, *m.* pond-carp. —kolbe, *f.* cat's tail, reed-mace. —lilie, *f.* water-lily, sweet-flag. —linse, *f.* duckweed. —meister, *m.* pond-master. —muschel, *f.* swan-muscle. —rechen, *m.* large rake ob. harrow for cleaning ponds. (gelbe) —rose, *f.* candock. —schleuse, *f.* — ständer, *m.* sluice of a p. —schnecken, *pl.* Limnæadæ. —striegel, *m.* drawing- ob. discharge-sluice of a dike. —zapfen, *m.* lock, tap.

Tei'chel, *m.* -s, *pl.* ~, water-conduit, conduit-pipe. [to bud.

tei'cheln, *v. a.* (*T.* Hort.) to inoculate,

Teichopsie', *f.* s. Flimmerskotom.

Teifu'n, *m.* -s, *pl.* -e, -s, (Wirbelsturm in den chines. u. japan. Meeren) typhoon.

Teig, *m.* -es, -s, *pl.* -e, dough; (*T.* Paper-m.) paste. —fratze, —scharre, *f.* scraper. —mal, *n.* morphew. —rädchen, *n.* jagging-iron.

teig, *a. (provinc.)* mellow, over-ripe.

tei'gicht, *a.* dough-like.

tei'gig, *a.* doughy.

Teil, *m. & n.* -es, -s, *pl.* -e, part; (Anteil) share; (eines Buches) tome, volume; (einer Predigt) head; der größte ~ the greater part; (die meisten) most; ein großer ~, ein gut(er) ~ a great ob. a good deal; zum ~ in p., partly; der übrige ~ the rest; edle —e (des Körpers) vital parts; er hat seinen ~ 1. he is provided for; 2. *fig.* his business is done, he is done for; mit einem zu gleichen —en gehen to go shares with one; seinen ~ bekommen to get one's share; zu teil werden (im.) to fall to one's lot, to be one's lot; im. etwas zu teil werden lassen to bestow smth. upon.

teil'bar, *a.* divisible.

Teil'barkeit, *f.* ~, divisibility.

Teil'chen, *n.* -s, *pl.* ~, particle.

tei'len, *v. a.* to divide (into), to part; mit einem ~ to share with; to make one partake of; (zu gleichen Teilen) to halve smth. with smb.; in zwei gleiche Teile ~ to bisect; fig. Ansichten nicht ~ to dissent from one's opinions; fig. Schmerz ~ to sympathize with one's grief; ✕ sich ~, *v. r.* to separate, to be divided; (vom Wege) to branch; (in ein D.) to go shares (in); wir wollen ~ let us go halves!; den Unterschied ~ to split the difference; jemandes Schmerz ~ to sympathize with ob. in one's grief. [Arith.) divisor.

Tei'ler, *m.* -s, *pl.* ~, 1. divider; 2. (*T.*

teil'haben, *v. n.* (an einem D.) 1. to have a share, to share in, to be art and part in smth.; 2. *fig.* to make o's. a party in.

Teil'haber, *m.* -s, *pl.* ~, 1. sharer, partaker; participant (in); 2. (Kompagnon) partner; (Aktionär) shareholder; stiller ~ dormant ob. sleeping partner; als ~ aufnehmen to admit one a partner, to take one into partnership.

teil'haft, teil'haftig, *a.* (eines D.) partaking of, sharing in, participant of; jn. einer Sache ~ machen to make one share in a thing; sich einer Sache ~ machen to participate in; einer Sache ~ werden to partake ob. participate in smth.

Teil'haftigkeit, *f.* ~, (the act of) partaking, sharing; participation.

Teil' . . ., in Zuss. —kreis, *m.* graduated circle; (eines Zahnrades) pitch-circle. —maschine, *f.* dividing engine.

Teil'nahme, *f.* ~, 1. participation (in); 2. *fig.* (für) interest, sympathy.

teil'nahmlos, *a.* apathetic; uninterested; unfeeling.

teil'nehmend, *a.* (an einem D.) participating (in); 2. sympathizing (with).

teil'nehmen, *v. n. irr.* (an einem D.) 1. to take part in, to participate in; 2. *fig.* to take an interest in, to feel sympathy for.

Teil'nehmer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. s. Teilhaber; (an einem Verbrechen) accomplice; 2. *fig.* one that sympathizes.

Teil' . . ., in Zuss. —rechnung, *f.* account in participation. —riß (eines Zahnrades), *m.* pitch-line. —scheibe, *f.* (*T.* Watchm.) division-plate, index-plate. —strecke, *f.* (z. B. der Pferdebahn) section. —strom (des Wetterzuges, *T.* Bergb.), *m.* split of air. —wehr, *n.* discharge-dike. teilweise, *a.* in part, partial; *adv.* partially; ~weiser Kauf part purchase; ~weise Zahlung part payment. —zahl, *f.*, —zähler, *m.* (*T.* Arith.) quotient. —zahlung, *f.* payment in part, instalment. —zirkel,

teils, *adv.* partly, in part. [m. divider.

Tei'lung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) division, partition; (unter) sharing; (Trennung) separation; (in 2 Teile) bipartition; (in 2 gleiche Teile) bisection; ~ des Wetterstroms (*T.* Bergb.) splitting the air, compound ventilation; „die ~ der Erde" (Schiller) the sharing of the Earth. —sgrube, *f.* drain-well of an aqueduct. —shahn, *m.* branch-spout. —skreis (eines Zahnrads), *m.* pitch-circle. —slinie, *f.* line of division. —sregel, *f. T.* rule of partition. —ssinn, *m.* divisiveness. —sstrecke (in einem Kohlenflötz), *f.* jenking. —svertrag, *m.* treaty of partition, partition-treaty. —swort, *n.* (*T.* Gram.) partitive. —szahl, *f.* (*T.* Arith.) dividend. —zähler, *m.* (*T.* Arith.) quotient. —szeichen, *n.* mark of division. —szirkel, *m.* divider.

Teint (spr. täng'), *m.* -s, complexion.

Telegramm', *n.* -s, *pl.* -e, telegram, telegraphic despatch ob. message; ~ in Geheimschrift code t.; ~ in verabredeter Sprache t. written according to a preconcerted code; ~ mit bezahlter Antwort t. to which a reply has been prepaid; besondres ~ special t.; chiffriertes ~ cipher t.; internationales ~ foreign t.; nachzusendendes ~ t. to follow ob. re-directed to a second address; unbestellbares ~ t. which cannot be delivered; verglichenes ~ t. to be repeated; zu vervielfältigendes ~ t. with multiple addresses. —beförderung, *f.* transmission of telegrams. —formular, *n.* message form. —material, *n.* telegrams and paper slip.

Telegrammat'ik, *f.* ~, art of penning telegrams, telegraphic style.

Telegra'ph, *m.* -en, *pl.* -en, telegraph; akustischer ~ t. sounder; elektrischer ~ electric t.; magnetischer ~ magnetic t.; militärischer ~ homograph; optischer ~ semaphore; unterseeischer atlantischer ~ Atlantic submarine t.; per ~ antworten *col.* to answer "by wire".

Telegra'phen . . ., in Zuss. —alphabet, *n.* telegraph alphabet. —amt,

n, —anſtalt, f. (telegraph-office od. -station. —anlage, f. telegraph plant. —apparat, m. telegraphic apparatus. —apparatwerkſtatt, f. workshop of the telegraph department. —aſſiſtent, m. assistant telegrapher. —bau, m. construction of telegraph lines. —bauarbeiter, m. line-man od. -repairer. —bauaufſeher, m. supervisor of telegraph constructions. —bauführer, m. telegraph engineer. —bauſtrecke, f. section. —beamte(r), m. telegraph-official. —betrieb(sdienſt), m. practical telegraph service. —büreau, n. ſ. —amt. —dienſt, m. telegraph service. —draht, m. telegraph-wire. —freimarke, f. telegraph stamp. —geheimnis, n. secrecy of telegrams. —gehilfin, f. female operator od. telegraphist. —geſetz, n. telegraph law(s). —geſtänge, n. telegraph structure. —ingenieur, m. electrician of the Telegraph Department. —inſpektor, m. surveyor of telegraphs; (kaiſerlicher) government telegraph inspector of the Imperial German T. D. —kabel, n. wire-cable of a telegraph. —leitung, f. telegraphic line; (zu Fernſprechbetrieb) telephone wire. —leitungsreviſor, m. supervising officer. —linie, f. telegraph line; (die Straßen entlang geführt) road-line; (über Häuſer geführt) over-house line; (mit vielen Drähten beſtaftete) heavily wired line. —netz, n. telegraph-system. —neubauten, pl. construction of new telegraph lines. —ſchreibapparat, m. recording instrument. —ſtange, f. telegraph-post od. -pole. —ſtation, f. telegraph station. —ſtrang, m. 1. telegraph wire; 2. branch-telegraph line. —verein, m. Telegraph Union.

Telegraphie', f. ~, telegraphy.

Telegraphier' . . ., in Zuſſ. —batterie, f. main battery. —fehler, m. error in the transmission of telegrams. —kontakt, m. transmission-contact. —krampf, m. telegraph cramp, Am. operator's paralysis. —ſchiene f. ſ. —kontakt. —ſtrom, m. transmitting current.

telegraphie'ren, v. a. & n. (nach) to telegraph (for), fam. to wire; (eine Depeſche) to run by telegraph.

Telegraphie'rung, f. ~, transmission of telegrams; ~ mit der Hand t—n by hand; automatiſche ~ automatic t—n.

telegra'phiſch, a. & adv. telegraphic; by the telegraph; —e Nachricht t. despatch, telegram; —e Poſtanweiſung money-order by (the) telegraph; —es Zeichen telegraphic signal.

Telegraphiſt', m. -en, pl. -en, telegrapher.

Teleologie', f. ~, teleology.

teleolo'giſch, a. teleological.

Teleoſaurier, pl. Teleosauri, teleosaurs (fossil saurians in the oolitic division of the secondary rocks).

Telepho'n, n. -s, pl. -e, telephone, cf. Fernſprecher. —leitung, f. telephonic circuit.

Telephonie', f. ~, telephony.

telephonie'ren, v. a. & n. to telephone.

Teleſko'p, n. -es, -s, pl. -e, telescope; (kleines) field-glass, spy-glass. — gaſometer, m. t.-gasometer. —goniometer, n. t. goniometer. —libelle, f. dumpy-level. —ſtativ, n. t.-stand.

teleſko'piſch, a. telescopic(al).

Tel'le, f. ~, pl. -n, small deepening on a surface, dent.

Tel'ler, m. -s, pl. ~, plate; (einer Luftpumpe) plateau, table; hölzerner ~ trencher, wooden p.; tiefer ~ soup-plate. —deckel, m. plate-cover. —drehen, n. twirling of a (wooden) platter. —eiſen, n. sort of trap with an iron plate, plate-trap. —förmig, a. plate-shaped. —held, m. trencher-man. —fuecht, m. dumb-waiter. —korb, m. plate-basket. —lecker, m. parasite, spunger. — muſchel, f. tellina. —mütze, f. trencher-cap. —rechen, m. rack for plates. —ring, m. wicker-stand for plates. —rübe, f. round-rooted turnip. — ſammlung, f. sending round a p. —ſilber, n. dish-silver. —tuch, n. finger-napkin. —ventil, n. disk-valve. —wärmer, m. plate-warmer.

Tell'muſchel, f. ~, pl. -n, tellina.

Tellu'r, n. -s, (T. Chem.) tellurium (Te). —blei, n. graphic tellurium. —chanſäure, f. hydro-telluro-cyanic acid. —dioxyd, n. t. dioxide. — glanz, m. black t. —metall, n. ſ. —verbindung. —oder, m. ſ. Tellurit. —ſäure, f. telluric acid (H_2TeO_4). t—ſaures Salz, n. tellurate. —ſilber, n. telluric silver. —verbindung, f. telluride. —waſſerſtoff, m. telluretted hydrogen. —wismut, m. telluric bismuth.

tellu'rig, a. —e Säure, f. tellurous acid (H_2TeO_3). —ſaures Salz, n. tellurate. [earth-current.

tellu'riſch, a. telluric; —er Erdſtrom

Telluris'mus, m. ~, tellurism.

Tellurit', m. -s, (T. Min.) tellurite (TeO_2). [tellurion.

Tellu'rium, n. -s, pl. -rien, (Maſchine)

Tem'pe, n. -s, fig. beautiful country od. valley (from a beautiful valley Tempe in Thessaly).

Tem'pel, m. -s, pl. ~, 1. temple; church; (100 Fuß lang) hecatompedon; 2. (T. Weav.) templet, stretcher. —bau, m. construction of a t. —bach, n. thole. —diener, m. priest. —herr, —ritter, m. knight-templar. —orden, m. Order of the T. —weihe, f. consecration of a t.

Tem'per, m. -s, (T. Met.) temper. —hafen, m. (T. Glasfabr.) cooling-pot. —ofen, m. annealing-furnace; (T. Glass-w.) pot-oven.

Tem'pera . . ., in Zuſſ. —farbe, f. distemper-colour. —malerei, f. distemper.

Temperament', m. -es, -s, pl. -e, temper, temperament; fig. (z. B. er hat ~) mettle; hitziges ~ hot od. choleric temperament.

Temperanz'geſellſchaft, f. ~, (Mäßigkeitsverein) temperance society.

Temperatu'r, f. ~, 1. temperature; 2. (T. Mus.) temperament; mittlere ~ mean temperature; von gleicher, mittlerer ~ isothermal; künſtliche ~ in Gewächshäuſern bottom heat; bei einer ~ von at the temperature of. —regulator, m. attemperator.

temperie'ren, v. a. to temper, to neal.

Temperier'meſſer, n. -s, pl. ~, palette-knife.

tem'pern, v. a. (T. Met.) to temper, to anneal. ~, v. n. vulg. to temporize; to dandle.

Tem'perofen ſ. Temper.

Tem'pler, m. -s, pl. ~, knight-templar.

Templi'nöl, n. -es, -s, oil of the mountain-pine.

Tem'po, n. -s, pl. -s, (T. Mus.) time, measure; (T. Mil.) movement; ~ halten to keep time; das ~ des Apparats beſchleunigen od. verlangſamen (T. Tel.) to accelerate or retardate od. increase the speed of the instrument; im ~ in time; im früheren ~ the time as before.

Tempora'lien, pl. temporalities, temporalties, secular possessions. — ſperre, f. inhibition of t.

tempora'r, a. temporary. ~, adv. temporarily.

temporell', a. (& adv.) temporal(ly).

Temporiſatio'n, f. ~, temporization.

temporiſie'ren, v. n. to temporize.

Tem'pus, n. ~, pl. **Tempora**, (T. Gram. tense.

Tenaille (ſpr. -naj'), f. (T. Fortif. tenail, tenaille, outwork raised in the main ditch immediately in front of the curtain, between two bastions.

Tena'kel, n. -s, 1. (T. Typ.) visorium, retinaculum; 2. (T. Surg.) tenaculum; das ~ aufſtecken to put on the v.

Tendenz', f. ~, pl. -en, tendency (towards); gute ~ (in einem Roman ꝛc.) earnestness of purpose. —reſ. tierei, f. fig. fam. extreme and partial pursuit of a t. —roman, m. novel with a certain purpose.

tendenziö's, a. having a certain tendency od. purpose. [tender.

Ten'der, m. -s, pl. ~, (T. Railw.

Tenebrio'nen, pl. (Schwarzkäfer) Melasoma, Tenebrionidæ.

Ten'ne, f. ~, pl. -n, 1. floor; 2. thrashing-floor. —naſchlägel, m. beetle used in making floors.

Ten'negras, n. -ſes, knot-grass.

Te'nor, m. -s, 1. prevailing course; mode of continuance; 2. (T. Law) purport, substance of a deed.

Teno'r, m. -s, pl. -e, 1. tenor (the highest of male chest voices); 2. tenor-singer; ~ ſingen to sing a t. part; hoher ~ upper tenor; tiefer ~ counter-tenor. —horn, n. (ital.) corno cromatico. —poſaune, f. t. trombone. —ſchlüſſel, m. t. clef. —ſtimme, f. t. voice. —zeichen, n. ſ. —ſchlüſſel.

Tenoriſt', m. -en, pl. -en, tenor-singer.

Tenorit', m. -es, -s, ſ. Kupferſchwärze.

Tenta'kel, m. -s, pl. ~, (T. Zool.) tentacle (of the polyps).

Tentakulit'enſchiefer, m. (der ſiluriſchen Formation) tentaculite.

Tenta'men, n. -s, pl. -mina, previous examen. [tephroite.

Tephroit', m. -es, -s, (T. Min.)

Tep'pich, m. -es, -s, pl. -e, 1. carpet; 2. table-cover; (grober) rug; dreifach in der Wolle gefärbte —e, pl. treble ingrains; einen ~ ausklopfen to dust a c.; mit einem ~ bedecken to carpet; mit neuen —en auslegen to new-carpet (a room). —band, n. carpet-binding. —beſen, m. carpet-broom. —decke, f. carpet-cover. —krämer, m. pedlar that deals in carpets. —nagel, m. tack, little nail. —wirker, m. carpet-manufacturer.

Terebe'n, n. -s, (T. Chem.) terebene.

Terebin'the, f. ſ. Terpentinbaum.

Terebinthinacee'en, pl. (T. Bot.) Anacardiaceæ. [lidæ.

Terebrat'eln, pl. (T. Zool.) Terebratu-

Termi'n, m. -es, -s, pl. -e, term, time; (T. Law) day of appearance; (der Zahlung) instalment; ~ haben to have to appear in court on a day appointed; einen ~ anſetzen to fix a time od. a day; nach Ablauf des —s at the expiration of the term. —geſchäft, n, —kauf, m. time-bargain. —tag, m. quarter-day. t—weiſe, adv. by terms; —weiſe bezahlen to pay by instalments. —zahlung, f. instalment.

Terminei', f. ~, district where the mendicant friars are allowed to beg. [2. to go a-begging

terminie'ren, v. n. 1. to fix a term;

Terminologie', f. ~, technical language; (chem. Nomenklatur) nomenclature; (chem. Zeichenſprache) notation.

Termit'e, *f.* –, *pl.* -n, termite, white ant. –nbau, *m.* termitarium, ter-
terna'r, *a.* ternary. [mitary.
Ter'ne, *f.* –, *pl.* -n, (insb. im Lotto) ternion.
Terpenti'n, *m.* -es, -s, turpentine; (eingedickter) Burgundy pitch. –baum, *m.* terebinth. –firnis, *m.* turpentine-varnish. –geift, *m.* essence of t. –harz, *n.* abietin. –hydrat, *n.* –kampfer, *m.* hydrate of t. ($C_{10}H_{16} \cdot 2\,H_2O + H_2O$). –öl, *n.* turpentine-oil ($C_{10}H_{16}$). –piftazie, *f.* terebinth. –fpiritus, *m.* spirit of t.
Terrain (fpr. -räng''), *n.* -s, ground; country; ein fchwieriges ~ a difficult c.; das ~ rekognofzieren 1. (*T.* Mil.) to reconnoitre; 2. (beim Telegr.-Bau) to survey the g.; freies ~ open c.; koupiertes, zerfchnittenes ~ intersected c. –abfchnitt, *m.* section of c. –kurort, *m.* health resort. –fkizze, *f.* sketch of c. [cotta.
Terrakot'ta, *f.* –, *pl.* -kotten, terra-
Terraff'e, *f.* –, *pl.* -n, 1. terrace; (*T.* Paint.) piece of ground as foreground. –nbatterie, *f.* inclined battery. –nbau, *m.* terracing. –ndach, *n.* truncated roof. –nförmig, *a.* in terraces, in the form of a t. –ngang, *m.* t. walk. –nmauer(ung), *f.* (*T.* Mach.) offset, set-off.
terraffie'ren, *v. a.* to terrace.
terrie'ren, *v. a.* (*T.* Sugar-w.) to clay. –, Z., *n.* claying.
Terri'ne, *f.* –, *pl.* -n, bowl, tureen. –nlöffel, *m.* tureen-ladle.
territoria'l, *a.* territorial. Z–recht, *n.* territorial privilege; sovereignty.
Territo'rium, *n.* -s, *pl.* -rien, territory.
terrorifie'ren, *v. a.* to terrorize (over).
Terroris'mus, *m.* –, terrorism.
Terrorift', *m.* -en, *pl.* -en, terrorist.
terroriftifch, *a.* terrorist.
Ter'tia (fpr. -zi), *f.* –, 1. (*T.* Typ.) great primer; 2. (*T.* School) third class; 3. (*T.* Wechfelr.) third bill, triplicate. [liche Studienzeit) term.
Tertia'l, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (4 monat-
Tertia'ner, *m.* -s, *pl.* –, scholar of the third class. [ague.
Tertia'nfieber (fpr. -zi), *n.* -s, tertian
tertiä'r (fpr. -zi), *a.* tertiary. **Tertiär**formation, *f.* (*T.* Geol.) eocene.
Ter'tie, *f.* –, *pl.* -n, 1. (*T.* Exchange) triplicate; 2. (*T.* Astr.) sixtieth part of a second. –nzähler, *m.* (*T.* Watchm.) counter of tierces.
Ter'tius, *m.* –, master of the third class.
Terz, *f.* –, *pl.* -en, 1. (*T.* Fenc. & Mus.) tierce; 2. (im Kartenfpiel) terce; ~-major terce-major; ~ vom König terce to the king; eine ~ ftoßen (*T.* Fenc.) to give a thrust in tierce; große ~ (*T.* Mus.) third major, ditone; kleine ~ third minor, demiditone. –bezime, *f.* (*T.* Mus.) interval of a thirteenth, octave of the sixth. –flöte, *f.* 1. flute sounding a third above the notes written; 2. an organ-stop. –quart(fext)akkord, *m.* second; inversion of the chord of the dominant seventh. [pistol.
terzero'l, *n.* -es, -s, *pl.* -e, pocket-
terzett', *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Mus.) tiercet; ~ fingen to sing in three
Ter'zie f. **Tertie**. [parts.
tefch'ing, *m.* -s, *pl.* -s, small rifle discharged by a great percussion-cap only. [f. Speiskobalt.
teffera'l, *m.* -s, tesseral. –kies, *m.*
teft, *m.* -es, *pl.* -e, (*T.* Chem. & Met.) test, refining-vessel. –afche, *f.* cupel-ashes. –fugel, *f.* sleeking-ball. –fchale, *f.* cupel-pan.
Teft, *m.* (*T.* Law) test. –akte, *f.* testact. –eid (auch Teft), *m.* (*T.* Law) test; den –eid fchwören to take the test.
Teftament', *n.* -es, -s, *pl.* -e, testament, last will; (ein) ~ machen to make one's will; das or fein ~ machen *fig.* to prepare for death; das alte und neue ~ the Old and New Testament; ein ~ beftreiten to dispute a will; ein falfches ~ geltend machen to trump up a false will; ein ~ umftoßen to break a will; jn. in feinem –e bedenken to put one in one's will; ohne ~ erbend ab-intestate; ohne ~ fterben to die intestate; fein ~ umftoßen to annul one's will. –anhang, *m.*, –beilage, *f.* codicil to a will. –erbe, *m.* testamentary heir. –eröffnung, *f.* opening of a will. –fälfcher, *m.* forger of a will. –machen, *n.* will-making. –macher, *m.* testator. –macherin, *f.* testatrix. –gericht, *n.* registry of wills; probate court. –regiftrator, *m.* registrar of wills. –richter, *m.* judge of probate. zur–fprüfung befugtes Gericht court of probate. –verfügung, *f.* testamentary disposition. –vollftrecker, *m.* executor. –zeuge, *m.* witness to a will.
teftamenta'rifch, *a.* testamentary. ~ verordnen, *v. a.* to will.
teftamentie'ren, *v. n.* to make one's last will.
teftament'lich, *a.* testamentary.
Teffta'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, testator.
Teft'er, *m.* -s, *pl.* –, (Prüfapparat) tester. [ohne ~ anorchous.
Teftifu'el, *m.* -s, *pl.* -n, cod, testicle;
teftie'ren, *v. n.* to leave a will, to testify.
Tetanie', *f.* –, nurses' contracture.
Tetrachord', *n.* -es, -s, (*T.* Mus.) tetrachord.
Tetrae'der, *m.* -s, *pl.* –, -dren, (*T.* Geom. & Crystall.) tetrahedron.
Tetragona'lfyftem, *n.* -s, (*T.* Crystall.) tetragonal system.
Tetrathio'nfäure, *f.* –, tetrathionic acid ($S_8O_6H_2$).
Tetrarch', *m.* -en, *pl.* -en, tetrarch.
Tetrarchie', *f.* –, tetrarchy.
Teu'anker f. **Teianker.**
teu'er, *a.* 1. (einem) dear; 2. costly, expensive; (Preis) high; *fig.* d., beloved; sacred; bei allem, was ihm ~ ift by every thing that is sacred to him; das foll ihm ~ zu ftehen kommen *fig.* I'll make him smart for it; der Spaß wird uns ~ zu ftehen kommen the joke will cost us dear; die –e Zeit dearth, famine; hoch und ~ fchwören to swear a solemn oath; ich habe es ~ bezahlt it costs me very dear, I bought it at the worst hand, I have paid for it; London ift ein –es Pflafter it is dear living in London; wie ~ ift es? what is the price of this? –, *adv.* dearly, at a high rate.
Teu'erung f. **Teurung.**
Teu'fe, *f.* –, *pl.* -n, (*T.* Bergb.) depth; ewige ~ unlimited d.
Teu'fel, *m.* -s, *pl.* –, 1. devil; Old Nick, Old Harry; *fig.* demon, fiend; 2. (*T.* Mech.) deviling machine; ~!, alle ~! the d.; auch der ~ kann einem zuweilen gute Dienfte thun the d. is good to some one; dem ~ das Pferd fatteln *fig.* to hold the candle to the d.; da muß der ~ darin ftecken there must be the mischief in it; das ift eben der ~ there lies the rub; den ~ auch! the d. a bit!; den ~ durch Beelzebub or einen ~ durch einen andern austreiben *prov.* to cure bad by worse; „den ~ merkt das Völkchen nie, | und wenn er fie beim Kragen hätte" (Goethe, Fauft) they never scent the d., | even when he has them by the nape of the neck; was ~! how the d.!, what the deuce!; der ~ hole dich (or Sie) the d. take you; sorrow on you! der ~ ift los hell is broke loose; *fig.* all the fat's in the fire; der ~ ift im Spiele the d. is in it; der ~ reitet ihn he is possessed; reitet dich der ~? are you mad?; der ~ und feine Großmutter the d. and his dam; der hinkende ~ the d. upon two sticks; ei der ~! the d.! ein armer ~ a poor fellow; ein ~ von einem Weibe a d. in petticoats; er fragt den ~ danach he does not care a straw about it; er hat den ~ im Leibe the d. is in him; er lügt wie der ~ he lies devilishly; er weiß den ~ davon he knows nothing of it; in des ~s Küche kommen *fig. fam.* f. zum ~ gehen; jn. zum ~ wünfchen to wish at the d.; laß dich den ~ bei einem Haare faffen ꝛc. f. Haar; man foll den ~ nicht an die Wand malen *(prov.)* talk of the d. and he is sure to appear; manchmal hat der ~ fein Spiel sometimes a thing comes to pass quite contrary to expectation; „merkt euch, wie der ~ fpaße!" (Goethe, Fauft) see ye how the D. can play!; mit –s Gewalt in spite of one's teeth; vom ~ befeffen possessed by the d.; wer den ~ fchrecken will, muß überlaut fchreien *(prov.)* he who wishes to dine with the d. must needs have a long spoon; zum ~ gehen, fahren to go to the d., to go to Jericho, to go to pot.
Teu'felchen, *n.* -s, *pl.* -s, **devilkin**, little devil, imp.
Teufelei', *f.* –, *pl.* -en, 1. devilishness, diabolicalness; 2. devilish trick, devilry.
teu'felifch f. **teufliſch.**
Teu'fels . . ., in Zuſſ. –aas, *n. vulg.* rascal, scoundrel; (von Weibern) termagant. –abbiß, *m.* devil's bit, meadow-scabious. –antlitz, *n.* hideous face. –arbeit, *f. vulg.* very hard work. –auge, *n.* black henbane. –band, *n.* small toad-flax; lesser wild snapdragon. –banner, *m.* exorcist, conjurer. –bannerei, *f.* exorcism. –bart, *m.* alpine anemone. –baum, *m.* poplar-leaved fig-tree. –beere, *f.* berry of the deadly nightshade. –befchwörer, *m.* exorcist. –befchwörung, *f.* exorcism. –biß f. –abbiß. –braten, *m. vulg.* rakehell. –braut, *f.* hag. –brut, *f.* wicked men; wicked generation. –darm, *m.* corn-bindweed. –dreck, *m.* assafœtida, asafetida. –finger, *m.* f. –kegel. –geftank, *m. vulg.* deadly stink. –gezücht, *n.* f. –brut. –kegel, *m.* belemnite. –kerl, *m. vulg.* devil of a fellow. –kind, *n.* 1. devil's bairn; 2. hardened sinner; wicked, mischievous fellow. –kirfche, *f.* f. –beere. –klaue, *f.* 1. devil's claw; 2. earth-moss; 3. (*T.* Nav.) zum Lichten der Balken) sling- ob. span-dock. –kopf, *m.* (Pflanze) plantain. –kunft, *f.* diabolical art, sorcery, magic. –lehre, *f.* demonology. t–mäßig, *a. (adv.)* devilish(ly). –milch, *f.* (Pflanze) euphorbium, spurge. –reich, *n.* hell. –fchrift, *f.* two-lines brevier; (kleine) brevier. × –weg, *m. vulg.* very bad road. –weib, *n.* devil in petticoats. –werk, *n.*

devilish work; diabolism. —wurz, *f.* aconite. —zwirn, *m.* (Pflanze)
teu'fen ſ. tiefen. [clematis.
teuf'liſch, *a.* (*adv.*) devilish(ly); diabolical; *fig.* fiendish. [loop.
Teul, *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Iron-w.) bloom.
Teu'rung, *f.* ~, *pl.* -en, dearth, dearness.
Text, *m.* -es, *pl.* -e, 1. text; context; 2. (*T.* Typ.) double pica; 3. (*T.* Mus.) words; (nur) weiter im —e! go on! einem den ~ leſen to read one a lecture, to rattle one down. t—berichtigend, *a.* diorthotic. —buch, *n.* text-book; (einer Oper) *libretto.* t—mäßig, *a.* textual. —ſchrift, *f.* text-hand; (*T.* Typ.) double pica. —verderber, *m.* (ſchlechter Prediger) mar-text. —worte, *pl.* words of the original.
Textu'r, *f.* ~, texture.
Thal, *n.* -es, -s, *pl.* **Thäler**, dale, valley; über Berg und ~ over hills and dales. —bewohner, *m.* dalesman. —buche, *f.* red beech. —enge, *f.* shoot. —fahrt, *f.* trip down a stream. —fluß, *m.* river through valleys. —gehänge, *n.* sloping, shelving. —grund, *m.* bottom of a v. thalhängig, *a.* sloping. —keſſel, *m.* deep v. (angeſchwemmtes, fruchtbares) —land, *n.* (*Am.*) bottom-land; (flaches) interval land. —lilie, *f.* lily of the v. —lauf, —weg, *m.* 1. track, course of a v.; 2. channel of a river. —ſchlucht, *f.* dingle. —ſperre, *f.* strong dam across a torrent. thalwärts, *adv.* 1. down the v.; 2. down the stream. —weg, *m.* road through a v.
Tha'ler, *m.* -s, *pl.* ~, dollar; (harter) hard money. —zeichen (℔, ſ), *n.* dollar-mark.
Thal'lium, *n.* -s, (Metall) thallium (Tl). —chlorür, *n.* th. monochloride (TlCl). —oxyd, *n.* th. trioxyde (Tl_2O_3). —oxydul, *n.* th. monoxide (Tl_2O). —oxydulhydrat, *n.* th. hydroxide (TlOH). [thallophytes.
Thallophyt'en, *pl.* (*T.* Bot.) thallogens,
Thal'lus, *m.* ~, (*T.* Bot.) thallus.
Tha'lung, *f.* ~, large valley.
Than, *m.* -es, -s, *pl.* -e, thane.
tha'nen, *v. a. T.* to tan (the sails).
that, *impf.* v. thun.
That, *f.* ~, *pl.* -en, action, act, fact; (große) achievement, feat; —en, *pl.* actions; auf friſcher ~ in the very act; auf friſcher ~ ergriffen to be taken red-handed; in der ~ as a matter of fact; indeed, in fact; einem mit Rat und ~ beiſtehen to advise and help one efficaciously; er verdient den Namen in der ~ his doing answers his name. —beſtand, *m.* matter of the fact. —beweis, *m.* proof by the fact. thatfertig, *a.* ready to act. —handlung, *f.* fact; violent deed. —kraft, *f.* energy. —ſache, *f.* fact, matter of fact; fixed fact; geſchichtliche —ſachen, *pl.* facts upon (on) record; —ſachen ſind —ſachen facts are stubborn things. thatſächlich, *a.* founded on fact; als thatſächlich annehmen to set down for fact. —umſtand, *m.* matter of fact.
Tha'ten . . ., **tha'ten . . .**, in Zuſſ. —drang, *m.* desire of actions, fervid activity. —los, *a.* inactive, indolent, idle. —reich, —voll, *a.* abounding in deeds, active.
Thä'ter, *m.* -s, *pl.* ~, **Thä'terin**, *f.* ~, *pl.* -nen, 1. doer, author; 2. malefactor, guilty person.
thä'tig, *a.* active.
Thä'tigkeit, *f.* ~, activity.
thä'tlich, *a.* 1. founded upon fact; 2. (*T.* Law) violent.
Thä'tlichkeit, *f.* ~, 1. act of violence; 2. (*T.* Law) assault and battery.
thauen, **thauig** ꝛc. ſ. Tau, *m* ꝛc.
Thaumaturg', *m.* -en, *pl.* -en, worker of miracles.
thaumatur'giſch, *a.* thaumaturgic(al).
Thea'ter, *n.* -s, *pl.* ~, theatre; heute iſt kein ~ the th. is closed to-night; ich war geſtern im ~ I went to the play yesterday. —beſucher, *m.* playgoer. —billet, *n.* ticket. —bühne, *f.* the boards, *pl.* —dichter, *m.* stage-writer, dramatic poet. — direktor, *m.* manager of a th.; (geweſener) ex-manager. —direktion, *f.* stage direction. —coup, —effekt, *m.* stage-trick. —enthuſiaſt, *m.* (*Sl.*) pross. —flitter, *m.* St. Martin's lace. —garderobier, *m.* property-man. —held, *m.* dramatic hero. —kappe, *f.* capote. —kaſſe, *f.* box-office. —kaſſierer, *m.* treasurer to a th. —königin, *f.* stage-queen. —leben, *n.* theatrical profession. —loge, *f.* stage-box. —maler, *m.* scene-painter. —maſchiniſt, *m.* carpenter. —reſtauration, *f.* saloon. —routine, *f.* stage-practice. — ſchneider, *m.* stage-tailor. —ſchwant, *m.* mock-play. —ſtreich, *m.* claptrap, unexpected event in a play. —ſtück, *n.* play; ein —ſtück wird zum erſtenmal gegeben a piece is first brought out (at). —weſen, *n.* theatricals, *pl.* —zettel, *m.* play-bill.
Theati'ner, *m.* -s, *pl.* ~, (Mönch) Theatine.
theatra'liſch, *a.* theatrical, scenic, scenical. ~, *adv.* theatrically; eine —e Stellung annehmen to pose, to strike a stage attitude.
Thebai'n, *n.* -s, (Alkaloid des Opiums) thebaine ($C_{19}H_{21}NO_3$).
Thee, *m.* -s, tea; grüner ~ green tea; brauner ~ Bohea tea; (feinſte Sorte) pekoe; ſchlechter ~ slop; ſchwarzer ~ sooshong; ~ trinken bei to tea with; ~ mit kalter Küche meat-tea. —baum, *m.* tea-plant, tea-tree. —ball, *m.* dancing tea-party, *thé dansant.* —blatt, *n.* tea-leaf. —blei, —blech, *n.* tea-lead. —brett, *n.* tea-board, tea-tray. —büchſe, *f.* tea-canister, caddy. —Bou, *m.* Bohea (tea). —faktorei, *f.* tea hong. —geſellſchaft, *f.* tea-party; (bei einer alten Dame) muffin-worry. —kanne, *f.* tea-pot. —käſtchen, *n.* tea-caddy, tea-chest. —keſſel, *m.* 1. tea-kettle; 2. *fam. fig.* simpleton. —kind, *n. fig.* darling. —kocher, *m.* urn. —kränzchen, *n.* tea-party. —kraut, *n.* tea of Paraguay. —löffel, *m.* tea-spoon. — maſchine, *f.* tea-urn, tea-kitchen. —maſchinengeſtell, *n.* urn-stand. —roſe, *f.* tea-scented rose. —ſchale, *f.* tea-dish. —ſchäufelchen, *n.* caddy spoon, caddy-shell. —ſervice, —ſervis, *n.* tea-equipage. —ſieb, *n.* tea-strainer. —ſtaude, *f.*, —ſtrauch, *m.* ſ. —baum. —ſtoff, *m.* ſ. Theïn. — taſſe, *f.* tea-dish, tea-cup and saucer. —tiſch, *m.* tea-table. —topf, *m.* tea-pot. —trinker, *m.* tea-drinker. — urne, *f.* tea-urn. —waffel, *f.* tea-wafer. —zeug, *n.* tea-things.
Thei'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) theïne ($C_8H_{10}N_4O_2$).
Theïs'mus, *m.* ~, theism.
Theïſt', *m.* -en, *pl.* -en, theist.
theiſt'iſch, *a.* theistic(al).
The'ka . . ., in Zuſſ. —baum, *m.* teak. —holz, *n.* teak wood.
The'kaſpore, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Bot.) spore in thecæ.
The'ma, *n.* -s, *pl.* -s, & -ta, theme; ſtehendes ~ (des Geſprächs) subject-matter of discourse, stock-piece.
Them'ſe, *f.* ~, ſ. Eig. —hafen, the Pool. —zöllner, *m.* Tham water-bailiff.
Thenardit', *m.* -es, -s, (natürlich Glauberſalz) thenardite (Na_2SO_4).
The'nardsblau, *n.* (Kobaltblau) Thenard's blue. [$(C_7H_8N_4O_2$).
Theobromi'n, *n.* -s, theobromin
Theodicee', *f.* ~, *pl.* -n, theodicy.
Theodolit', *m.* -en, *pl.* -en, (*T.* Astr. Geol.) theodolite.
Theogonie', *f.* ~, *pl.* -n, theogony.
Theokratie', *f.* ~, *pl.* -n, theocracy
theokrat'iſch, *a.* theocratic(al).
Theolo'g, *m.* -en, *pl.* -en, theologian divine; (oſtindiſcher) vedantee.
Theologie', *f.* ~, theology, divinity ~ ſtudieren to read d.; Doktor der ~ doctor of d. (D. D.).
theolo'giſch, *a.* theological; —e Bibliothek, *f.* divinity library.
Theor'be, *f.* ~, *pl.* -n, (veraltete Lauteninſtrument) theorbo.
Theore'm, *n.* -s, *pl.* -e, theorem.
theoret'iſch, *a.* theoretic(al). ~, *adv.* theoretically, in speculation.
theoretiſie'ren, *v. n.* to theorize.
Theorie', *f.* ~, *pl.* -en, theory; —e bilden to theorize; eine ~ in Ausübung bringen to reduce a th. to practice; „grau, Freund, iſt alle ~" (Goethe „Fauſt") th., friend, is old and grey.
theoſo'phiſch, *a.* theosophical.
Therapeut', *m.* -en, *pl.* -en, therapeutist. [peutics, therapy
Therapeu'tik, **Therapie'**, *f.* ~, thera
therapeu'tiſch, *a.* therapeutic(al).
The'riak, *m.* -s, treacle, theriac. — waſſer, *n.* treacle-water.
Ther'men, *pl.* (warme Quellen) therma
ther'miſch, *a.* thermal. [springs
Ther'mo . . ., in Zuſſ. —barometer, barometrical thermometer. — chroſe, *f.* (*T.* Phys.) thermochrosy —dynamik, *f.* thermodynamics th—elektriſch, *a.* thermo-electric —elektriſches Element th.-e. couple —elektrizität, *f.* thermo-electricity —kette, *f.* thermo-electrical battery
Thermome'ter, *n.* -s, *pl.* -, thermometer; Celſius' ~ centigrade th. ſelbſtregiſtrierendes ~ thermometrograph; das ~ fällt the glass is dropping; das ~ ſteigt the glass goes up; das ~ ſteht niedrig the glass is low; ſehen, wie das ~ ſteht to read the th. —kugel, *f.* bull of the th. —röhre, *f.* th.-tube —ſkala, *f.* thermometric scale.
thermome'triſch, *a.* thermometric.
Ther'mo . . ., in Zuſſ. —multiplikator, *m.* (*T.* El.) thermo-multiplier. — ſäule, *f.* thermo-electrical pile. — ſkop, *n.* thermoscope. —ſtat, *m* thermostat. —ſtrom, *m.* thermo electric current.
The'ſe, **The'ſis**, *f.* ~, *pl.* **Theſen**, (*T.* Mus. & Metr.) thesis
theu'er ſ. teuer. [magician
Theurg', *m.* -en, *pl.* -en, ghost-seer
Theurgie', *f.* ~, theurgy.
Thio . . ., in Zuſſ. (*T.* Chem. —cyanat, *n.* (*T.* Chem.) sulphocyanate. —cyanſäure, *f.* sulphocyanic acid (HCNS); thiocyanſäures Kali, *n.* sulphocyanate of potassium (KCNS). —cyanverbindung, *f.* sulphocyanide. —ſchwefelſäure, *f* thiosulphuric acid, *cf.* unterſchwefelige Säure. —ſulfat, *n.* ſ. unterſchwefligſaures Salz.
Thionurſäure, *f.* ~, *pl.* -n, thionuric acid.
Tho'mas, *m.* ~, ſ. Eig.; *fig.* ein ungläubiger ~ an incredulous person. —bohne, *f.* climbing mimosa. — zucker, *m.* moist sugar.
Thon, *m.* -es, -s, clay; blauer oder ſchwarzer ~ urry; brauſender effer-

vescent o.; fetter ~ unctuous o.; feuerfester ~ fire-clay; ockriger ~ ochrey o.; plastischer ~ plastic o.; ~, der eine Aber kreuzt weigh-board. thonartig, *a.* clayish. —becher, *m.* f. —cylinder. —eisenstein, *m.* argillaceous iron-ore. —brei, *m.* clay-pulp. —brenner (im Verbrennungsapparate zur organ. Elementaranalyse), *m.* atmopyre. —cylinder, *m.* porous cup. —erde, *f.* (*T.* Chem.) alumina; (kieselsaure) silicate of alumina; (salzsaure) chloride of aluminium. —erdehydrat, *n.* aluminium hydroxide (als Bauxit Al_2O_3. $2H_2O$, als Diaspor $Al_2O_3.H_2O$, als Gibbsit $Al_2O_3.3H_2O$). —erdesalz, *n.* —erdeverbindung, *f.* aluminate. —erdemetall, *n.* aluminium. —figur, *f.* clay-figure. —grube, *f.* clay-pit. —grund, *m.* clayey soil. —knetmaschine, *f.* pug-mill. —kugel, *f.* clay-pellet. —land, *n.* clay-land. —masse, *f.* f. —schlamm. —mergel, *m.* clayey marl. —pfeife, *f.* clay-pipe. —retorte, *f.* fire-clay. —röhre, *f.* earthenware tube. —schicht, *f.* (wasserdichte) layer of impervious c. —schiefer, *m.* clay-slate, common slate. —schlägel, *m.* potter's beetle. —schlamm, *m.* (*T.* Pot.) slip. —schneide, *f.* potter's knife. —schneider, *m.* pug-mill. —seife, *f.* aluminous soap, soap-earth. —stein, *m.* clay-stone. —tiegel, *m.* fire-clay crucible. —treter, *m. T.* beater. thon- und kalkhaltig, *a.* argillo-calcareous. —waren, *pl.* earthenware, pottery. —zuschlag, *m.* (*T* Met.) aluminous flux.

ö'nern, *a.* of clay, clayey, earthen; *fig.* auf —en Füßen stehen to be on one's last legs.

o'nig, *a.* clayey, containing clay.

or, *m.* -en, *pl.* -en, fool; seien Sie kein ~ don't make a f. of yourself; wie ein ~ handeln to be an ass for one's pains.

or, *n.* -es, -s, *pl.* -e, gate; gateway; das eiserne ~ (*T.* Geog.) the Iron Gates; zum —e hinaus laufen to run away. —ballspiel, *n.* cricket. —bauen", *n.* (Tanztour) thread-the-needle. —baum, *m.* bar. —fahrt, *f.* f. —weg. —flügel, *m.* wing of a g., door of a g. —geld, *n.* gate-money. —glocke, *f.* gate-bell, bell by which the closing of the gates is notified. —groschen, *m.* penny paid at the g. for passing in ob. out. —hüter, *m.* f. —wärter. —kette, *f.* gate-chain. —klappe, *f.* wicket. —riegel, *m.* bar of a g. —schließer, *m.* porter. —schluß, *m.* shutting of the gates; vor —schluß *fig.* at the eleventh hour. —schlüssel, *m.* key of the gate. —schreiber, *m.* gate-clerk, receiver of town dues ob. tolls. —sperre, *f.* f. —schluß. —steuer, *f.* excise. —stube, *f.* gate-keeper's lodge. —turm, *m.* (eines Schlosses) barbican. —wache, *f.* gate-watch. —wärter, *m.* gate-keeper; gate-porter. —weg, *m.* gate-way; (überwölbter) archway. thorweit, *a.* very wide. —zettel, *m.* gate-bill, ticket given at a g.

o'rheit, *f.* ~, *pl.* -en, 1. folly; silliness; 2. foolish action; —en escapades and frivolities; niemand ist von ~ frei every man has a fool in his sleeve; *cf.* Alter *(prov.)*.

ö'richt, *a.* foolish, silly; sich ~ geberden to make a fool of o's.

o'rium, Tho'rmetall, *n.* -s, thorium (Th). —erde, *f.*, —oxyd, *n.* —säure, *f.* thoria, thorina (ThO_2).

Thran, *m.* -es, -s, train-oil, blubber. —brenner, *m.* train-oil-burner. —brennerei, *f.* place where b. is boiled. —faß, *n.* train-oil-tub. —jufen, *m.*, —leder, *n.* leather dressed in train-oil, train-jufs, *pl.* — seife, *f.* black soap. —siederei, *f.* blubber-boilery. —speck, *m.* b.

Thrä'nchen, *n.* -s, *pl.* ~, little tear; *fig.* drop.

Thrä'ne, *f.* ~, *pl.* -n, tear; —n vergießen to shed tears; blutige —n weinen to shed tears of blood; den Augen —n entlocken to draw tears into the eyes of; die bittersten —n the saltest tears; eine ~ stand ihm in den Augen a t. stood in his eye; ich konnte mich der —n nicht enthalten I could not forbear weeping; in —n zerfließen to melt into tears; in einen Strom von —n ausbrechen to burst into an agony of tears; keine —n haben to drop ob. weep millstones.

Thrä'nen . . ., in Zuss. —auge, *n.* weeping ob. watering eye; (*T.* Med.) epiphora. —bach, —fluß, —guß, —strom, *m. fig.* torrent of tears. —bein, *n.* (*T.* Anat.) weeping bone, os lachrymale. —birke, *f.* weeping birch. —brot, *n. fig.* bread eaten in sorrow and distress. — drüse, *f.* lachrymal gland. th—feucht, *a.* wet with tears, tear-stained. —fistel, *f.* (*T.* Anat.) weeping fistula. —fluß, *m.* epiphora. —gang, *m.* lachrymal duct. —geschwür, *n.* goat's eye, ægilops. — gras, *n.* Job's comforter. —grube, *f.* (*T.* Anat.) lachrymal pit. — kamm, *m.* lachrymal crest. —krug, *m.* lachrymatory vial ob. urn, lachrimatory. th—leer, -los, *a. & adv.* tearless, tearlessly, without tears; insensible. —punkt, *m.* (*T.* Anat.) lachrymal point. —quelle, *f. fig.* spring ob. source of tears. —sack, *m.* lachrymatory bag, dacryocyst. —sackentzündung, *f.* dacryocystitis. —sackverstopfung, *f.* dacryoma. —schwamm, *m.* dry-rot. —stein, *m.* dacryolite. —strom, *m.* torrent of tears; seinen —strome freien Lauf lassen to give vent to a torrent of tears. —träufeln, *n.* (*T.* Med.) watery eye. —urne, *f.* f. —krug. th—voll, *a.* tearful; *fig.* lamentable. —weide, *f.* weeping willow.

thrä'nen, *v. n.* to run with tears, to weep; der Weinstock thränt the vine drops ob. bleeds. ‖—d, *p. & a.* weeping in tears; dropping; mit —den Augen with tears in one's eyes.

thra'nicht, *a.* resembling train-oil; tasting ob. smelling of train-oil.

thra'nig, *a.* containing train-oil; fat.

Threnodie', *f.* ~, threnody. [greasy.

Thron, *m.* -es, -s, *pl.* -e, -n, throne; auf den ~ setzen to enthrone; den ~ besteigen to succeed one on the th., to succeed one as king of; dem ~ entsagen to abdicate one's th.; einem auf dem —e folgen to succeed one on the th., to succeed one as king of; vom —e stoßen to dethrone. —besteigung, *f.* accession (to the th.). —bewerber, *m.* pretender to the th. —bewerbung, *f.* pretending to the th. —erbe, *m.* prince hereditary. —erbin, *f.* heiress apparent (to the th.). — erledigung, *f.* vacancy of the th. —folge, *f.* succession. —folgeordnung, *f.* order of succession. — folger, *m.* successor. —gelangung, f. —besteigung. —himmel, *m.* canopy. —raub, *m.* usurpation. — räuber, *m.* usurper. —rede, *f.* Royal speech, opening-speech. — saal, *m.* hall of the th.; presence-chamber. —wechsel, *m.* change of dynasty. —zimmer, *n.* throne-room.

thro'nen, *v. n.* to sit on a throne, to be enthroned, to throne (on).

Thu'er, *m.* -s, *pl.* ~, door.

thu'lich, *a, & adv.* f. thunlich.

Thü'mel, *m.* -s, thyme.

Thu'merstein, *m.* -es, -s, *pl.* -e, thumer-stone, axinite.

thun, *v. a. ir.* 1. to do, to perform, to make; 2. to put; (hinein) to pour; 3. (einem etwas) to hurt, to injure. ~, *v. n. ir.* ~ als ob, als wenn to pretend (to be), to affect, to make a feint of; ~ Sie es doch! pray do it!; ~ wie man sagt to suit the action to the word; blöde ~ 1. to behave o.'s. bashfully; 2. to act sillily; böse ~ to pretend to be angry; es blieb mir weiter nichts zu ~ übrig als . . . als I had nothing for it but . . .; es ist mir darum zu ~ it is of importance to me; my only aim is; es ist nur noch um eine Woche zu ~ it is but for a week; es ist weiter nichts zu ~ als there is nothing for it but; etwas ~ lassen to do a thing by deputy; gut ~ f. gut; das thut nicht gut that will not do; schweigen thut nicht allweg gut *prov.* dumb folks get no land; unrecht Gut thut nicht gut *(prov.)* cheating play never thrives; haben Sie viel zu ~? are you busy?; ich will (mag) mit dieser Sache nichts zu ~ haben I don't wish to be mixed up with this affair, I wash my hands of the whole affair; ich habe es nicht gern gethan! I meant no offence!; mit im. zu ~ haben to have to do ob. to deal with; noch zu ~ to be done; sein Bestes ~ to do one's best; sich ~ lassen to be feasible ob. practicable; wir wollen sehen, was sich ~ läßt we will try what can be done; Sie thäten besser you had better (mit Inf. ohne to, z. B. wegzubleiben keep away); thue das ja nicht! be sure not to do it!; und müßte es noch einmal gethan werden and were it to be done again; was habe ich gethan? what have I committed?; was hätte ich ~ sollen? what ought I to have done?; was thue ich am besten? what had I best do?; wie konnte ich anders ~? how could I do other than; zu ~ haben to have business; (etwas) to have on one's hands; es zu ~ haben mit (Schwierigkeiten ꝛc.) to have to deal with; to labour under; etwas andres zu ~ haben to have other fish to fry; ich habe nichts mehr damit zu ~ my hand is out, I wash my hands of it; immer etwas zu ~ haben to be always at some thing or other; mit einem nichts mehr zu ~ haben wollen to cut one, to wash one's hands of smb.; nicht viel zu ~ haben to be very hard set for occupation; nichts zu ~ haben to be at a stand; überaus viel zu ~ haben to be driven with work; viel zu ~ haben to have a busy time of it; zu viel zu ~ haben to have too many irons in the fire; zu ~ geben to set one to do, to employ one; zu viel in einer Sache ~ *col.* to overshoot the mark. ~, *v. imp. ir.* to matter, to be; das *or* es thut nichts it does not matter; never mind; das thut nichts zur Sache

that is nothing to the purpose; es thut's (auch) it will answer; es thut mir nichts it does not hurt me. — *cf.* Buße, Fleischergang, Gang, Leid, Pflicht, Possen, Schwur, Trunk.

Thun, *n.* -s, 1. (the act of) doing, performing; 2. conduct; das ist meines —s nicht that is out of my way; sein ~ und Lassen his actions.

Thun'fisch, *m.* -es, *pl.* -e, tunny.

Thu'nichtgut, *m.* -es, -s, *pl.* -e, scamp, scape-grace, ne'er-do-well.

thu'nlich, *a.* feasible, practicable; doable. [ticableness.

Thu'nlichkeit, *f.* ~, feasibility, prac-

Thür, *f.* ~, *pl.* -en, door; (zur Pumpenkammer) bonnet; auf die ~ achten to answer the d.; die ~ geht (auf) the d. opens; die ~ etwas offen lassen to leave the d. ajar; einem die ~ weisen *fig.* to show one the d.; einem die ~ vor der Nase zumachen to shut the d. upon one, to shut the d. in one's face; einem D. ~ und Thor öffnen *fig.* to give free scope to; es sucht keiner den andern hinter der ~, wenn er nicht selbst dahinter gesteckt hat *(prov.)* if the mother had never been in the oven, she would not have looked for her daughter there; jn. zur ~ hinauswerfen to turn one out of doors; jn. bis zur ~ begleiten to wait on one to the d.; mit der ~ ins Haus fallen *fig.* to blunder out; to be overhasty; mit einer ~ versehen *(a.)* one-doored; offene —en einrennen *fig.* to to do smth. unnecessary; von der ~ aus from the doorway; vor der ~ before the d.; *fig.* at hand, near; *fig.* der Winter ist vor der ~ winter draws near; vor den —en sein Brot suchen to go a-begging; vor seiner ~ kehren, *also:* vor seiner ~ kehr' jeder sein, dann werden alle Straßen rein *(prov.)* meddle with your old shoes; zwischen ~ und Angel stecken *fig.* to be a at pinch, to be in a dilemma. —angel, *f.* hinge of a d. —band, *n.* iron work of a door-loop. —baum, *m.* door-bar. —einfassung, *f.* door-case. —feder, *f.* door-spring. —feld, *n.* pane, square of a d. —flügel, *m.* leaf of a folding-door. —futter, *n.* jamb-lining of a door-frame. —gerüst, —gestell, —gewände, *n.* frame for a d., door-case. —gesims, *n.* cornice of a d. —glocke, *f.* door-bell, house-bell. —griff, *m.* door-handle. —haken, *m.* door-hook. —hänge, *f.* door-hinge. —hüter, *m.* 1. door-keeper; 2. olive-snail. —hüterin, *f.* portress. —kappe, *f.* lintel. —kette, *f.* door-chain. —klinke, *f.* door-latch, thumb-latch. —klopfer, *m.* door-knocker. —kratze, *f.* door-scraper. —loch, *n.* opening for a d. —matte, *f.* door-mat. —nagel, *m.* door-nail. —nische, *f.* bay of a d. —pfoste, *f.* door-post; upright. —platte, *f.* door-plate, finger-plate. —riegel, *m.* door-bolt. —ring, *m.* door-ring. —schelle, *f.* house-bell. —schloß, *n.* lock of a d. —schlüssel, *m.* door-key. —schnalle, *f.* thumb-latch. —schwelle, *f.* door-sill, threshold. —steher, *m.* door-keeper, (vornehmer) groom-porter; (in Gerichtshöfen ꝛc.) usher. —stock, *m.* door-post. —stöcke, *pl.* uprights, *pl.* —stockkappe, *f.* lintel. —stocksgeviert, *n.* vertical set of timber. —stockspaar, *n*, —stockszimmerung, *f.* set of frame, gallery-frame. —stück, *n.* (*T.* Archit.) 1. hyperthyrum; 2. picture over a d. —sturz, *m.* head-piece of a d. —verkleidung, *f.* door-case. —wärter, *m.* ſ. —hüter. —verkleidung, *f.* boards which cover the door-posts.

Thü'relröhre, *f.* ~, *T.* pipe with a valve. [Turm ꝛc.

Thurm, *m.* ꝛc. bis **Thürmer** ſ.

Thy'mian, *m.* -s, thyme. —kampfer, *m.* thymol ($C_{10}H_{14}O$). —öl, *n.* oil of thyme.

Thy'mol, *n.* -s, ſ. Thymiankampfer.

Thy'mſeide, *f.* ~, dodder of thyme.

Thy'musdrüse, *f.* ~, ſ. Brustdrüse.

Thyr'sus, *m.* ~, thyrse, thyrsus.

Tia'ra, *f.* ~, tiar, tiara, triple crown (of the pope).

Tick, *m.* -es, -s, *pl.* -e, gentle touch with the point of the finger.

tick'en, *v. a.* to touch gently with the point of the finger. ~, *v. n.* (von Uhren) to tick.

tick'tack, *i.* pit-a-pat, pitapat.

tief, *a.* deep; (niedrig) low; (Stimme) base; *fig.* d., profound; far; (ziemlich) deepish; —er stimmen to lower; die Augen liegen ihm ~ im Kopfe his eyes are sunk in their sockets; —es Stillschweigen d. ob. p. silence; —er Haß inveterate hatred; in —en Gedanken (sitzen, stehen ꝛc.) sein to be in d. thoughts; —es Gebell *T.* deepness of the cry; sich ~ neigen to bend lowly; ~ trauern to be in deep mourning; ~ nach Süden low to the South; ~ angelegt (Plan ꝛc.) deep-laid; ~ in die Augen sehen to look into the depths of smb's eyes; ~ tragisch supertragical; das läßt ~ blicken *fig.* that is very significant, it sets one thinking. In Zuſſ. mit Subſt. **Tief...**: —äugig, *a.* hollow-eyed. —bau, *m.* (*T.* Bergb.) deep-working. —beschirmte Weißeiche, *f.* overcup white oak, bar-oak. —bewandert, *a.* deep-read; deep-skilled. —blau, *a.* dark-blue. —blick, *m. fig.* great penetration, profoundness. —blickend, *a.* deep-sighted, far-minded. —bohrer, *m.* squarer. —denkend, *a.* penetrating, profound. —denker, *m.* profound thinker. —druckdampfmaschine, *f.* low-pressure engine. —gang, *m.* (eines Schiffes) draught (of a ship); (eines ballastgeladenen Schiffs) ballast-mark. —gebückt, *a.* low-bowing. —gehend, *a.* deep-drawing. —gewurzelt, *a.* deep-rooted. —gründig, *a.* abysmal. —land, *n.* lowland. —liegend, *a.* (Augen) d. set; *fig.* deep-laid; (in) immersed in. —hammer, *m. T.* hammer to work upon a stamp. —lot, *n.* (*T* Nav.) deep-sea lead. —ordnung, *f.* statute concerning the clearing of a harbour. —schäftig, *a. T.* of the low warp; =schäftige Tapete tapestry of the low warp; =schäftiger Stuhl low-warp loom. —seekabel, deep-sea cable. —seereich, *a.* Bassalia, Bassalian realm. —sinn, *m*, —sinnigkeit, *f.* 1. thoughtfulness; profoundness; 2. melancholy. —sinnig, *a.* 1. thoughtful; engaged in deep thought; 2. melancholy; *adv.* pensively, profoundly. —stimmig, *a.* deep-mouthed. —tönend, *a.* deep-sounding. —traufig, *a.* deep-eved.

Tie'fe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (konkret) depth; (des Herzens) bottom (of the heart); (des Segels) drop; ~ des Zwischendecks height between decks; die innersten —n der menschlichen Natur the inmost recesses of human nature; 2. (abstrakt) deepness, profundity; *pl. T.* soundings; eine grundlose ~ bottomless depth ob. pit; in der ~ at the bottom (of) —messung, *f.* sounding.

tie'fen, *v. a.* 1. to deepen; 2. to sound, to cast the lead.

Tief'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*G. C.*) ſ. Kellner.

Tie'gel, *m.* -s, *pl.* ~, (Schmelztiegel, crucible; (*T.* Found.) fining-pot; feuerfester ~ fire-clay c.; mit Kohle gefütterter brasqued ob. charcoal-lined c.; hessischer ~ Hessian c. —druckmaschine, *f.* Scandinavian press. —futter, *n.* lining of a c. —gußstahl, *m.* crucible-steel. —loch, *n.* (des Glasofens) tunnel. —probe, *f.* specimen of the mass trial by the c. —zange, *f.* lifting-tongs.

Tiel'pfeffer, *m.* -s, cubeb.

Tier, *n.* -es, -s, *pl.* -e, animal; (wildes) beast; (*T.* Hunt.) hind, doe; ein großes ~ *fig. fam. jest.* "nob", tierähnlich, *a.* like an animal, like a brute. —anbeter, *m*, —anbeterin, *f.* worshipper of animals. —anbetung, *f.* worshipping of animals. —art, *f.* species of animals. tierartig, *a.* ſ. tierähnlich. —arznei, *f.* veterinary medicine. —arzneilehre, *f.* veterinary science. —arzneischule, *f.* veterinary school. —arzt, *m.* veterinary surgeon. tierärztlich, *a.* veterinary. —ausstopfer, *m.* taxidermist. —ausstopfungskunst, *f.* taxidermy. —beschreibung, *f.* zoography. —bildung, *f.* formation of animals. —blume, *f.* animal flower. —bube, *f.* show of wild beasts. —chemie, *f.* zoochemy. diener, *m.* ſ. —anbeter. —dienst, *m.* worshipping of animals. —faserstoff, *m.* (*T.* Chem.) animal fibrine. —fleisch, *n.* flesh of animals. tierfressend, *a.* zoophagous. —freund, *m.* philanimalist. —garten, *m.* zoological garden; menagery. —gärtner, *m.* parker. —gattung, *f.* genus of animals. —gefecht, *n.* combat of beasts. —geschichte, *f.* history of animals; zoography. —gestalt, *f.* form of an animal. —haus, *n.* 1. menagery; 2. cage in aimenagery. —heil, *n.* treacle, theriac. —insekt, *n.* epizoon. —käfig, *m.* ſ. —haus, 2. —kämpfer, *m.* beast-fighter. —klasse, *f.* class of animals. —kohle, *f.* bone-black, ivory-black. —kreis, *m.* (*T.* Astr.) zodiac; die 12 Zeichen des —kreises the twelve houses of the heavens. —kreislicht, *n.* zodiacal light. —kunde, —lehre, *f.* zoology. —leinbaum, *m.* cornel-tree. —maler, *m.* animalist. —malerei, *f.* painting of animals. —märchen, *n.* ſ. Fabel. —nägelein, *n.* Deptford-pink. —pflanze, *f.* animal plant, zoophyte. —pflanzenlehre, —pflanzenkunde, *f.* zoophytology. —quäler, *m.* tormentor of animals. —quälerei, *f.* torturing (of) dumb beasts; Verein gegen —quälerei ſ. —schutzverein. —reich, *n.* animal kingdom. —sand, *m.* gravel. —säure, *f. T.* zootic acid. —schau, *f.* cattle-show. —schinder, *m.* flayer; *fig.* ſ. —quäler. —schutzverein, *m.* society for the prevention of cruelty to animals. —stein, *m*, —versteinerung, *f.* zoolite. —stoff, *m.* animal substance. —stück, *n.* picture of animals. —wärter, *m.* parker. —wesen, *n.* animal nature, animal character. —wolf, *m.* panther. —zergliederer, *f. m.* zootomist. —zergliederung, *f.* zootomy.

Tier'chen, *n.* -s, *pl.* ~, small animal,

beastie; (mikroskopisches) animalcule.

Tier'heit, *f.* ~, animal nature, animal character; brutishness.

tie'risch, *a.* animal; brutish, beastly, bestial; —e Wärme animal heat.

tif'teln, *v. n. provinc.* to subtilize.

Ti'ger, *m.* -s, *pl.* ~, 1. tiger; 2. *fig.* spotted od. speckled animal. t—artig, *a.* tigerish. —blume, *f.* tiger-flower. —fell, *n*, —haut, *f.* tiger-skin. —fuß, *m.* (Pflanze) tiger's foot. —hund, *m.* tiger-dog, spotted dog. —katze, *f.* panther; (südamerikan.) margay. —klaue, *f.* tiger's claw. —motte, *f.* tiger-butterfly. —porzellane, *f.* tiger-shell. —reiher, *m.* tiger-heron. —schimmel, *m.* dapple-gray bay-horse. —schlange, *f.* (ostindische) adjiger. —schnecke, *f*, —tute, *f.* tiger-stamper. —tier, *n.* tiger. —wolf, *m.* spotted hyena.

Ti'gerin, *f.* ~, *pl.* -nen, tigress.

ti'gern, *v. a.* to speckle, to spot.

Til'de, *f.* ~, *pl.* -n, tilde (~ over Spanish *n* in *señor*).

tilg'bar, *a.* 1. extinguishable; 2. retil'gen, *v. a.* 1. to blot out; to efface; 2. to extinguish; to annul; (eine Schuld) to pay, to discharge.

Til'ger, *m.* -s, *pl.* ~, extirpator.

Til'gung, *f.* ~, 1. (the act of) blotting out; 2. extirpation; annulling; 3. paying; ~ von Hypotheken release and satisfaction of mortgages. —sfonds, *m*, —kasse, *f.* sinking fund. —sgericht, *n*, —tribunal, *n.* court of cassation.

Tim'merstich, *m.* -es, -e, (*T.* Mar.) clove-hitch; (mit einem Vorschlage) clove-hitch with a round turn.

Timo'thens, *m.* ſ. Eig. —gras, *n.* herd-grass, cat-tail grass.

Ti'ne, *f.* rag-tub.

Ti'nef, *m.* -s, (im Kartenspiel) bad

Tin'gel, *m.* -s, (*T.* Nav.) filling-piece.

tingle'ren, *v. a.* to tincture, to tinge.

Tin'kal, *m.* -s, tinkal, crude borax.

Tinktu'r, *f.* ~, *pl.* -en, tincture.

Tin'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. ink; (*T.* Paint.) tint; blaue ~ violet ink; rote ~ Brazil ink; die halben —n the middle tinctures; einem aus der ~ helfen to bring one off; in der ~ sitzen *fig. fam.* to be in a sad pickle od. in a terrible mess; in die ~ bringen to commit one; in die ~ kommen to get into a mess; mit ~ beschmieren to ink (a book); mit blauer (roter) ~ in blue (red) ink; Sie sind schön in die ~ geraten! you have made a fine spot of work of it!

Tin'ten ..., in Zuss. —baum, *m.* (in Ostindien) semecarpus. —beerstrauch, *m.* buckthorn. —faß, *n.* inkhorn, inkstand, ink-box. —fisch, *m.* cuttle-fish, octopus. —fischschwarz, *n.* 1. sepia; 2. Æthiops mineral. —flasche, *f.* ink-bottle. —fleck, —fleckś, *m.* ink-blot. —glas, *n.* ink-glass. —horn, *n.* inkhorn. —kleckser, *m.* dauber of paper; *fig.* quill-driver. —krug, *m.* ink-pot. —lappen, *m.* ſ. —wischer. —löscher, *m.* (Ding) blotter. —macher, —verfertiger, *m.* ink-maker. —pflanze, *f.* (in Neugranada) tanner's sumach (*Coriaria myrtifolia*). —pulver, *n.* ink-powder. —schreibapparat, *m.* (*T.* Tel.) Morse's ink-writer. —stecher, *m.* inkhorn. —stein, *m.* ink-stone. —stöpsel, *m.* cork of an inkhorn. —wein, *m.* ſ. Tinto. —wischer, *m.* pen-wiper. —zeug, *n.* ſ. —faß.

tin'tig, *a.* 1. inky; 2. ink-blotted.

Tin'to, *m.* -s, Tint'wein, *m.* -es, -s, tent, tent-wine.

Tipp, *m.* -es, -s, gentle touch with the finger od. a pointed thing, tap.

tip'pen, *v. a.* to touch gently, to tap. ~, *v. n.* to play a certain German game at cards. ~, T., *n.* -s, a certain game of hazard.

Tira'de, *f.* ~, *pl.* -n, tirade.

Tirailleur (spr. -ra[l]jör'), *m.* -s, *pl.* -s, (*T.* Mil.) skirmisher, tirailleur. —fette, *f.* line of skirmishers; sich in —ketten auflösen to break into skirmishers, to throw out one's skirmishers.

tirailli'ren (spr. -ra[l]jih'ren), *v. n.* 1. (*T.* Mil.) to skirmish; 2. (*T.* Com. *St.*) to practise jobbing in bills of exchange. [warble.×

tirilie'ren, *v. n.* (von der Lerche) to

Tifa'ne, *f.* ~, *pl.* -n, ptisan, diet-drink.

Tisch, *m.* -es, *pl.* -e, table; *fig.* dinner; am —e sitzen to sit at t.; bei —e at t.; bei —e beten to say grace; den ~ abdecken ſ. abdecken; den ~ decken to lay the cloth; den ~ geben (einem) to give one one's t., to board one; den ~ zurichten to spread the t.; einen guten ~ führen to keep a good t.; kleiner Fisch auf dem ~, besser als im Bach ein großer ~ (*prov.*) better one small fish than an empty dish; nicht bei —e zugegen sein not to attend at dinner; reinen ~ machen *fig.* to make a clean sweep of, to make an end of; seinen ~ einschränken to retrench one's table-expenses; sich zu —e setzen to sit down at t.; über —e ſ. bei —e; unter den ~ trinken (jn.) to drink one down; von —e aufstehen to rise from t.; zu —e bitten to invite to a dinner od. supper. —aufsatz, *m.* 1. cruet-stand; 2. centre-piece, epergne. —auszug, *m.* table-drawer. —bett, *n.* table-bed. —bier, *n.* table-beer. —blatt, *n.* leaf of a t. —bursch, *m.* boarder. —bürste, *f.* table-brush. —decke, *f.* table-cover. —decker, *m.* table-decker. —ecke, *f.* edge of a t. —flasche, *f.* decanter. —freund, *m.* a) trencher-man; b) parasite. —gänger, *m.* boarder, pensioner. —gebet, *n.* grace; (beten to say grace). —gedeck, *n.* table-linen, cover; noch ein —gedeck! lay for one more! —geld, *n.* board-wages. —gemeinschaft, *f.* intercommonage. —genoß, *m.* fellow-boarder, messmate. —genossenschaft, *f.* fellowship at t. —gerät, —geschirr, *n.* furniture for the t., table-ware. —geschirrkammer, *f.* ewry. —gesang, *m.* table-song. —gesellschaft, *f.* company at t., boarders. —gespräch, *n.* table-talk; (in Kasernen) mess-table-talk. —gestell, *n.* trestle. —glocke, *f.* table-bell. —kamerad, *m.* ſ. —genoß. —kanne, *f.* table-tankard. —kasten, *m.* drawer of a t. (*T.-s* Tel.) —klemme, *f.* binding screw. —klemmleiste, *f.* ledge for the binding screws. —kloben, *m.* table-vice. —klopfen, *n.* spirit-rapping. —korb, *m.* basket for the table-furniture. —lampe, *f.* table-lamp, standing lamp. —leitung, *f.* (*T.* Tel.) table-connection. —linie, *f.* thoral line. —matte, *f.* table-mat. —messer, *n.* table-knife. —ordnung, *f.* order of sitting. —rede, *f.* ſ. —gespräch. —rolle, *f.* table-caster —rücken, *n.* table-moving, table-turning. —schieber, *m.* table-fastener. —schnäpper, *m.* table-catcher. —schraube, *f.* table-screw, table-vice. —segen, *m.* grace. —trunk, *m.* table-drink. —tuch, *n.* table-cloth; das —tuch ist zwischen ihnen entzweigeschnitten *fig.* they are separated for ever. —uhr, *f.* table-clock. —wein, *m.* table-wine, small wine. —zarge, *f.* frame under the table-board. —zeit, *f.* table-time, dinner-time. —zeug, *n.* table-linen; (grobes) huckaback.

tisch'en, *v. n.* to sit at table; to dine, to sup.

Tisch'ler, *m.* -s, *pl.* ~, joiner. —arbeit, *f.* joiner's work, joinery, cabinet-work; (eingelegte) marquetry. —bank, *f.* joiner's bench. —gesell, *m.* journeyman joiner. —handwerk, *n.* joiner's trade. —hobel, *m.* joiner's plane. —leim, *m.* glue. —werkzeug, *n.* joiner's tools.

Tischlerei', *f.* ~, 1. joinery, joiner's work; 2. joiner's trade; 3. joiner's workshop.

Tisch'lerin, *f.* ~, *pl.* -nen, joiner's [wife.

Ti'tan, Tita'ne ſ. Eig.

Tita'n, *n.* -s, (*T.* Chem. & Min.) titanium (Ti). —dioxyd, *n.* titanic oxide. —eisenerz, *n.* black ore of iron, consisting of perioxide of iron and blue oxide of t. —eisensand, *m.* titaniferous iron-sand. —erz, *n.* rutile. t—haltig, *a.* titaniferous. t—saures Salz, *n.* titanate. —säure, *f*, —säureanhydrid, *n.* titanic acid (TiO_2). —schörl, *m.* sagenite. —stein, *m.* magnetic iron.

tita'nisch, *a. (also fig.)* titanic.

Titanit', *m.* -s, (*T.* Min.) titanite, sphene ($CaSiTiO_5$).

Tit'el, *m.* -s, *pl.* ~, 1. title; (Überschrift) head; appellation; 2. (*T.* Law) claim; bloßer ~ titularity; fortlaufender ~ running t.; einen ~ erteilen to confer a t. upon one; einen ~ führen to bear a t.; to be titled; Mann, der einen ~ hat titled man; *col.* man that has a handle to his name; nur dem ~ nach in its titularity, titularly. —auflage, *f.* sham edition with only a new impression of the title-page. —bild, —bildchen, *n.* frontispiece. —blatt, *n.* title-page. —bogen, *m.* title-sheet. —buchstabe, *m.* capital letter. —jagd, *f.* mania for titles. —kupfer, *n.* frontispiece. t—los, *a.* titleless. —narr, *m.* person foolishly fond of titles. t—reich, *a.* many-titled. —schrift, *f.* (*T.* Typ.) capital letters, *pl.* —sucht, *f.* mania for titles. t—süchtig, *a.* immoderately fond of titles. —schild, *n.* sliding label. —vignette, *f.* head-piece of a book. —wesen, *n.* titularity. —zeile, *f.* head-line.

Tit'er, *m.* -s, (*T.* Chem.) standard, titre. —flüssigkeit, *f.* standard solution.

Titrier' ..., in Zuss. —analyse od. —methode, *f* (*T.* Chem.) volumetric analysis. —flüssigkeit, *f.* standard solution. [-s, titration.

titrie'ren, *v. a.* to titrate. ~, T., *n.*

titula'r, *a.* titular. In Zuss. Titular: —bischof, *m.* t. bishop. —buch, *n.* book containing the titles of persons, court-calendar. —rang, *m.* brevet-rank.

Titulatu'r, *f.* ~, *pl.* -en, 1. titling; 2. titles, *pl.*

titulie'ren, *v. a.* to title, to call; sich ~, *v. r.* to style o'.s.

Tit'uskopf, *m.* -es, -s, *pl.* -köpfe, short curled head of hair.

Toast (spr. -tohſt), *m.* -es, -s, *pl.* -e, toast; (auf jn. ausgebrachter) t. of one's health; einen ~ auf jn. ausbringen to toast one.

toasten (spr. -tohſt'en), *v. n.* (auf etwas od. jn.) to toast one.

To'bak, *m. vulg. od. jest.* ſ. **Tabak**; Anno ~ in times of yore; *fig. fam.* das iſt ſtarker ~ that is too much!

To'bekraut, *n.* -es, -s, 1. lesser hemlock, fool's parsley; 2. darnel.

To'bel, *m. & n.* -s, *provinc.* small valley in the Alps.

to'ben, *v. n.* (Sturm) to rage, to roar; *fig.* ~ und ſchreien to tear and roar. ‖-d, *p. & a.* raging, tempestuous.

Tö'berich, *m.* -s, field brome-grass, annual darnel-grass.

To'bhafer, *m.* ſ. **Tobekraut**.

Tobt'ausfiſch, *m.* -es, *pl.* -e, wide-mouthed launce.

Tobi'n, *m.* -s, ſ. **Tabin**.

To'bſucht, *f.* ~, raving madness.

to'bſüchtig, *a.* raving mad.

Tocca'ta, *f.* ~, *pl.* -s, (*T.* Mus.) 1. prelude; 2. composition written as exercise; 3. fantasia; 4. suite.

Toch'ter, *f.* ~, *pl.* **Töchter**, daughter; Töchter ſind eher gut zu erziehen als gut zu verheiraten *(prov.)* marry your son when you will, but your d. when you can. —**bank**, *f.* branch-bank. —**blaſe**, *f. T.* secondary vesicle. —**kind**, *n.* daughter's child, grand-child. —**kirche**, *f.* filial church. —**land**, *n.* colony. —**mann**, *m.* son-in-law. —**recht**, *n.* daughter's right, daughter's due. —**ſchaft**, *f.* daughtership, daughterhood. —**ſohn**, *m.* daughter's son, grandson. —**ſprache**, *f.* derived language. —**ſtadt**, *f.* colony-town.

Töch'terchen, Töchterlein, *n.* -s, *pl.* ~, a) little daughter; b) dear daughter.

töch'terlich, *a. & adv.* daughterly, like a daughter.

Töch'terſchule, *f.* ~, *pl.* -n, high school for girls, ladies' college.

tockie'ren, *v. a.* (*T.* Paint.) to paint with short bold touches.

Tod, *m.* -es, -s, death; bürgerlicher ~ attainder; ſchwarzer ~ the black od. great d.; ✕auf den ~ krank ſein, auf den ~ liegen to be in a dying state; auf Leben und ~ fordern to defy a man to mortal fight; das iſt mir in den ~ zuwider I have the greatest antipathy against it; das (es) wird ſein ~ ſein it will be the d. of him; dem ~e ins Geſicht geſehen haben to have stood face to face with d. in every form and shape; den ~ ſuchen to court d.; der ~ ſteht darauf it is capital, it is death; ein Kind des ~es ſein to be a dead man; eines natürlichen ~es ſterben to die a natural death; gegen den ~ iſt kein Kraut gewachſen *(prov.)* all of us are to die; ich will des ~es ſein, wenn let me die if ...; mit ~ abgehen to die, to depart this life; mit dem ~e ringen to be in the last agonies, to agonize; ſich auf den ~ erkälten to catch one's d. of cold; ſich zu ~e bluten to bleed to d.; ſich zu ~e grämen to die of grief; ſich zu ~e lachen to die with laughing; zu ~e hetzen (*T.* Hunt.) to run od. hunt down, auch *fig.*; zu ~e langweilen to bore one to death; zum ~e verurteilen to sentence od. condemn to die. **todähnlich**, *a.* death-like. —**bett**, *n.* death-bed. **todbringend**, *a.* mortiferous, mortal. **todblaß**, *a.* pale as death, deadly pale. —**fall**, *m.* right of heriot. —**fehde**, *f.* mortal feud. —**feind**, *m.* mortal enemy. **todfeind**, *a.* (einem) mortally inimical. —**feindſchaft**, *f.* deadly, mortal enmity. **todkrank**, *a.* sick unto death, dangerously ill. **todmüde**, *a.* dead-beat, tired to d. —**ſünde**, *f.* deadly od. mortal sin. **todverkündend**, *a.* death-boding.

To'des ..., in Zuſſ. —**ahnung**, *f.* foreboding of one's death. —**angſt**, *f.* agony, pangs of death; *fig.* mortal fright. —**anzeige**, *f.* 1. announcement of a death; 2. obituary notice, obituary. —**anzeigenſchreiber**, *m.* necrographer. —**art**, *f.* manner of death. —**betrachtung**, *f.* thanatopsis. —**bild**, *n.* image of death. —**blaſſe**, *f.* deadly paleness. —**bote**, *m.* messenger of death. —**botſchaft**, *f.* message of one's death. —**engel**, *m.* angel of death. —**fall**, *m.* death, decease; auf den —fall, im —fall in case of death. —**feier**, *f.* anniversary of a person's death; funeral. —**fiſch**, *m* sea-devil. —**froſt**, *m.* chill of death. —**furcht**, *f.* fear of death, thanatophoby. —**gedanke**, *m.* thought of death. —**gefahr**, *f.* peril of death, peril of losing one's life. —**gefilde**, *n.* field of death. —**grauen**, *n.* horrors of death. —**kälte**, *f.* chillness of death. —**kampf**, *m.* 1. agony, death-struggle; 2. *fig.* mortal combat. —**landbiet**, *m. fig.* one devoted to death. —**kuß**, *m.* death-kiss. — **lehre**, *f.* thanatology. t—mutig, *a.* death-defying. —**nachricht**, *f.* news of death. —**nacht**, *f. fig.* darkness of death. —**not**, *f.* deadly pains. —**ort**, *m.* place of death. —**pein**, —**qual**, *f.* pang of death. —**pforte**, *f.* death's door. —**rachen**, *m.* jaws of death. —**röcheln**, *n.* death-rattle, death-gurgle. — **ſchauer**, *m.* dread of death. — **ſchlaf**, *m.* sleep of the dead, sleep of death; den —ſchlaf ſchlafen to sleep the sleep of death. —**ſchrecken**, *m.* 1. terror of death; 2. deadly fear. —**ſchweiß**, *m.* cold sweat of death, death-sweat. ✕—**ſtoß**, *m.* death-blow; *(also fig.)* finishing-stroke. —**ſtrafe**, *f.* pain of death, capital punishmemt; bei —ſtrafe (verboten interdicted) upon pain of death. —**ſtreich**, *m.* death-blow, finishing stroke; jm. den —ſtreich verſetzen to give the fatal blow to. —**ſtunde** *f.* hour of death, mortal hour. —**tag**, *m.* dying day. — **trank**, *m.* deadly potion. —**urteil**, *n.* sentence of death, death-warrant; *fig.* doom, death-doom; das —urteil über jn. (aus)ſprechen to pass s. of d. upon one. —**verbrechen**, *n.* capital crime. —**vorbote**, *m.* death's harbinger. —**t—wert**, *a.* deserving death, capital. —**wunde**, *f.* death-wound, death's-wound. —**zeichen**, *n.* sign of death, death-token.

tö'dlich, *a.* deadly, mortal, fatal; —e Angſt agony of fear.

todt, Todten ..., tödten ꝛc. ſ. **tot, Toten ..., töten** ꝛc.

to'feſt, *a. (G. C.)* caught, imprisoned.

Töff'el, Toff'el, *m.* -s, *fig.* blockhead, **To'ga**, *f.* ~, *pl.* **Togen**, toga. [yokel.

To'hu Babo'hu, *m. & n.* darkness and confusion, hurly-burly.

Toilet'te (spr. toa-), *f.* ~, *pl.* -n, 1. toilet, dressing-table; 2. dress; 3. *(abusively)* lavatory, water-closet; ~ machen to dress. —**nauffatz**, *m.* toilet-set. —**nkaſten**, *m.* dressing-case, dressing-box. —**nleuchter**, *m.* toilet-candlestick. —**nſeife**, *f.* fancy-soap. —**nſpiegel**, *m.* dressing glass.

Toi'ſe (spr. toas), *f.* ~, *pl.* -n, toise.

Tokadill'e, *f.* ~, a kind of Italian trick-track.

Tokai'er, *m.* -s, Tokay-wine.

tolerant', *a.* tolerant (gegen of).

Toleranz', *f.* ~, toleration. —**geſetz**, *n.* Toleration Act. —**ſyſtem**, *n.* tolerating system.

toll, *a.* mad, frantic; *fig.* a) infuriated, raging; b) nonsensical, extravagant; ~ auf etwas ſein to be mad for, of, upon, after, about smth. ~ machen to madden, to drive mad ~ werden to run mad; —er Gedanke wild idea; —er Hund mad od. rabid dog; —er Menſch mad man; ein —es Betragen a nonsensical behaviour; ✕ —es Zeug ſchwatzen to talk nonsense; ein —er Kopf a madcap; ein —er Lärm a confused noise; der —e Pöbel the infuriated populace; ein —es Unternehmen a strange undertaking; es iſt ~ genug it is blue enough (to mit Inf.); zum Tollwerden *fig.* with a vengeance; wie ~ *fig.* like a house on fire. In Zuſſ. mit Subſt. **Toll'**: —**apfel**, *m.* mad-apple. — **beere**, *f.* ſ. —**kirſche**. —**breiſt** ſ. —**kühn**. —**gerſte**, *f.* darnel. —**haus**, *n.* Bedlam, lunatic asylum. — **häusler**, *m.* bedlamite, manic. — **kerbel**, *m.* hemlock. —**kirſche**, *f.* berry of the deadly nightshade belladonna. —**köpf**, *m.* madcap —**köpfig**, *a.* mad-headed. —**körner** *pl.* India berries. —**kraut**, *n.* mad-wort. —**kühn**, *a.* foolhardy, rash; *adv.* foolhardily, rashly. —**kühnheit**, *f.* foolhardiness, temerity. —**rübe**, *f.* white bryony, devil's turnip. —**wurm**, *m.* lyssa. —**wut**, *f.* madness of a dog, hydrophobia; *fig.* raving madness.

Tol'le, *m. & f.* -n, *pl.* -n, madman, mad-woman.

Tol'le, *f.*, *pl.* -n, *provinc.* toupet.

tol'len, *v. a.* to gauffer. ~, *v. n.* 1. to rage, to play the madman; 2. to romp.

Toll'heit, *f.* ~, *pl.* -en, madness; 2. mad trick, eccentricity.

Tol'man, *m.* -s, *(G. C.)* the gallows.

Tol'patſch, *m.* -es, *pl.* -e, blockhead.

Töl'pel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. churl, awkward fellow; blockhead; 2. (weißer Seerabe) gannet, solan goose; 3. ſ. **Raps**.

Tölpelei', *f.* ~, *pl.* -en, coarse, unmannerly behaviour; awkward-

töl'pelhaft, *a.* ſ. **tölpiſch**. [ness.

töl'peln, *v. n.* to behave in a clumsy and an ill-bred manner, to blunder.

töl'piſch, *a.* awkward, blockish; unhandy (at).

To'lu ..., in Zuſſ. —**balſam**, *m.* balsam of Tolu. —**baum**, *m.* Tolu-tree.

Toluidi'n, *n.* -s, toluidine ($C_7H_7.NH_2$).

Toluo'l, *n.* -s, toluene (C_7H_8).

Toma'te, *f.* ~, *pl.* -n, love-apple, tomato.

Tom'bak, *m.* -es, -s, (Metallgemiſch) tombac. —**blech**, *n.* tombac-plates.

Tom'bola, *f.* ~, charity-lottery.

Töm'pel, *m.* -s, (*T.* Weav.) temple.

Ton, *m.* -es, -s, *pl.* **Töne**, 1. sound, tone; (*T.* Gram.) accent; (Nachdruck) stress; 2. *fig.* t., fashion; 3. (*T.* Paint.) shade, tint; den ~ angeben to give the t. to; *fig.* to lead od. set the fashion; den ~ anſchlagen to give the key-note; den ~ legen auf to lay a stress upon, to dwell upon; den ~ ſchwächen to deaden the sound; der gute, feine ~ good breeding, good form; einen falſchen ~ anſchlagen *fig.* to take the wrong t. with one; ein Mann von gutem —e a well-bred man; großer ~ (*T.* Mus., insb. des Violi-

niſten) grand play (of a virtuoso); in allen möglichen Tönen in every key of the gamut; in einem hohen —e reden to speak in a high strain; melodiſche Töne melodious strains; ſchlechter ~ *fig.* bad form; ſich gut im ~ halten to stand well in tune. —abſtand, *m.* (*T.* Mus.) interval. tonangebend, *a.* leading the fashion; *fig.* leading. —angeber, *m.* leader of the fashion; (in niederer Geſellſchaft) cock of small society. — art, *f.* tune, musical mode, scale-system; die ſchärfere —art *fig.* a rougher mode of debating; in dieſer —art geht es weiter and so on in this strain. —ausweichung, *f.* (*T.* Mus.) modulation. —bad, *n.* (*T.* Phot.) toning-solution. —bild, *n.* a drawing on tinted paper. — bühne, *f.* orchestra. —dichter, *m.* composer of music. —dichtung, *f.* musical composition. —fall, *m.* cadence. —farbe, *f.* distinctive quality of a musical instrument. —folge, *f.*, —gang, *m.* succession of sounds; tune, melody. —führung, *f.* 1. melodic succession; 2. modulation. —geſchlecht, *n.* character of the modes (major and minor). —halle, *f.* music-hall. — höhe, *f.* pitch. —kunſt, *f.* music. —künſtler, *m.* musician; musical artist. —lehre, *f.* phonics, acoustics. —leiter, *f.* scale, gamut; die —leiter ſingen to solfa; nach der — leiter diatonic. —loch, *n.* sound-hole. tonlos, *a.* soundless; *fig.* weak, feeble; (*T.* Gram.) unaccented. tonmalend, *a.* onomatopoetic. —malerei, *f.* representation of objects by means of music, sound-painting. —maß, *n.* measure. —meſſer, *m.* tonometer. — meſſung, *f.* prosody, rhythm. — papier, *n.* tinted od. toned paper; (holländiſches) Dutch cartridge paper. —reſt, *m.* (*T.* Mus.) apotome. —runge, *m.* (*T.* Mus.) fugue. —ſatz, *m.* ſ. —ſetzung. —ſchluß, *m.* cadence. —ſchlüſſel, *m.* key. —ſchrift, *f.* 1. written music; 2. musical notes, *pl.* —ſetzer, *m.* compositor. —ſetzkunſt, *f.* art of musical composition. —ſetzung, *f.* composition. — ſilbe, *f.* accented syllable. —ſpan, *m.* cylinder. —ſpiel, *n.* music, concert. —ſpieler, *m.* musician, player. —ſprache, *f.* art of expressing thoughts and feelings in music. —ſtufe, *f.* degree od. step of a scale. —ſtück, *n.* musical piece, composition. —ſyſtem, *n.* 1. systematic arrangement of sounds according to the rules of melody, harmony, and rhythm; 2. scale. —verhalt, *m.* rhythm. —verſetzung, *f.* transposition of accent. —verwirrung, *f.* a war of sounds. — wiſſenſchaft, *f.* science of music. —zeichen, *n.* 1. accent; 2. note, sound-cipher; mit —zeichen verſehen to accentuate.

tö'nen, *v. n.* to sound, to tune; (von Leitungsdrähten) to hum. ~, *v. a.* to express by sound; ſchwer und bang | tönt die Glocke | Grabgeſang" (Schiller) [from the steeple] tolls the bell, | deep and heavy, ‖ the death-knell! —b, *p. a.* sounding, sonorous; *fig.* high-sounding, bombastic (z. B. —be Worte).

To'nika, *f.* ~, (*T.* M. & Mus.) tonic.

to'niſch, *a.* tonic.

Ton'tabohne, *f.* ~, *pl.* -n, Tonquin bean, Tonka-bean.

Tonnage (ſpr. -ah'ſche), *f.* ~, tunnage.

Ton'ne, *f.* ~, *pl.* -n, tun, large cask; (als Gewichtseinheit = die deutſche ~ = 1000 kg.; die engl. 1016,048 kg.) ton; (*T.* Bergb.) corve; eine ~ Bier a barrel of beer; eine ~ Goldes a tun od. barrel of gold, a sum of a hundred thousand dollars; leere —n geben lauten Schall (*prov.*) shallow brooks are noisy.

Ton'nen . . ., in Zuſſ. —boden, *m.* short heading. —boje, *f.* cask-buoy. —brücke, *f.* cask-bridge. — fach (in Förderſchächten), *n.* guide; bay of joists. —brücke, *f.* bridge of casks. —fiſch, *m.* salt-cod. — fracht, *f.* freight by the tun. — gehalt, *m.* registered tonnage, port of a vessel. —geld, *n.* tunnage. —geſtell, *n.* stalder, cask-stand. — gewölbe, *n.* (*T.* Archit.) cylindrical od. full-centre vault. —hering, *m.* barrelled herring. —hecht, *m.* barrelled pike, salted jack. —lager, *n.* (*T.* Ship-b.) buoy-boat. —leitung, *f.* guide. —loch (zur Aufnahme der Tonne auf dem Füllort), *n.* (*T.* Bergb.) tunhole. —maß, *n.* tunnage. — mühle, *f.* spiral pump, Archimedes' screw. —pech, *n.* tun-pitch. —saat, *f.* Riga sowing linseed in barrels. —ſtäbe, *pl.* tun-staves, barrel-staves. —ware, *f.* barrelled goods. t—weiſe, *adv.* by tuns, by barrels.

tonn'tägig, *a.* (*T.* Bergb.) underlay, inclined; —er Schacht shaft sunk on the croppings.

Tonſilli'tis, *f.* ~, (*T.* Med.) antiaditis.

Tonſu'r, *f.* ~, tonsure, shaven crown.

Tonti'ne, *f.* ~, *pl.* -n, tontine. —n-teilnehmer, *m.* annuitant on survivorship.

Top, *m.* (*T.* Naut.) top, head; auf halbem ~ at half-mast; vor ~ und Takel treiben to scud under bare poles. —auflanger, *pl.* top-timbers. —brennen, —feuer, *n.* St. Elm's fire.

Topa's, *m.* -ſes, *pl.* -ſe, (*T.* Min.) topaz ($5Al_2SiO_5+Al_2SiFl_{10}$). —fels, *m.* topaz-rock. —fluß, *m.* artificial topaz. —kriſtalle, *pl.* Bohemian crystals. [Min. topazolite.

Topazolith', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.*

Topf, *m.* -es, -s, *pl.* Töpfe, 1. pot; 2. *vulg.* (*provinc.*) (im Theater) upper gallery, "the gods"; papinianiſcher ~ Papin's digester; alles in einen ~ werfen *fig.* to confound all; es iſt noch nicht in dem —e, wo es kocht *prov.* (*vulg.*) the thing is as yet far off. *Cf.* überkochen. —aſche, *f.* potash. —baum, *m.* lecythis. —baumgewächſe, *pl.* Lecythidaceæ. —blume, *f.* flower growing in a p. —brett, *n.* kitchen-rack, pot-board. —butter, *f.* crock-butter. —deckel, pot-lid. —gewächs, *n.* plant in a p. —gewölbe, *n.* tubular vaulting. —glaſur, *f.* potter's varnish. — gucker, *m.* cotqueau; *fig.* prying person. —guckerei, *f.* cotqueanity. —kuchen, *m.* sort of high raised cake. —lecker, *m.* lick-pot, lick-dish. —majoran, *m.* pot-marjoram. —markt, *m.* pot-fair. —pfanne, *f.* pot-pan. —pflanze, *f.* pot-herb. — roſine, *f.* jar-rasin, bloom-raisin. — ruß, *m.* crock. —ſcherbe, *f.* pot-sherd. —ſchnecke, *f.* topsy-turvy-snail. —ſtein, *m.* pot-stone. — ſtricker, *m.* tinker, *cf.* Drahtbinder, Raſtelbinder. —ſtürze, *f.* pot-lid.

Töpf'chen, *n.* -s, *pl.* ~, pipkin; *provinc.* (ſächſ.) a glass of beer.

Topf'en, *m.* -s, curds.

Töpf'er, *m.* -s, *pl.* ~, potter. —arbeit, *f.*, —gut, *n.* potter's work, pottery. —erde, *f.* potter's earth. —erz, *n.* potter's ore, pottern-ore —geſchirr, *n.* ſ. —gut. —handwerk, *n.* potter's trade. —meiſter, *m.* potter. —ofen, *m.* potter's oven. —ſcheibe, *f.* potter's wheel. — thon, *m.* potter's clay. —ware, *f.* pottery, crockery, earthenware. —werkſtatt, *f.* potter's workshop. —zeug, *n.* earthenware, pottery.

Töpferei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. potter's workshop; 2. (Kunſt) ceramic art.

töpf'ern, *a. vulg.* earthen, clayey. ~, *v. n.* 1. to make earthen vessels; 2. *fig. vulg.* to bungle. [choke.

Topinam'baum, *m.* Jerusalem arti-

to'piſch, *a.* topical.

Topogra'ph, *m.* -en, *pl.* -en, topographer. [graphy.

Topographie', *f.* ~, *pl.* -en, topo-

topogra'phiſch, *a.* topographic(al).

topp! *i. vulg.* done!, agreed!, it is a bargain!; ~, ich wette! I'll hold you!

Topp, *m.* ſ. Top. [peak up a yard.

top'pen, *v. a.* (*T.* Nav.) to top od. to

Toppnant', *m.* -s, *pl.* -en, (*T.* Nav.) lift; —en der Unterrahen lower lifts; ſpaniſche —en standing lifts of the sprit-sail-yards.

Torf, *m.* -es, -s, peat; ~ ſtechen to cut p.; fetter ~ bituminous p.; gepreßter ~ pressed p. t—artig, *a.* like p. —aſche, *f.* peat-ashes. — binſe, *f.* dwarf-bulrush. —boden, *m.* turf-ground; (Aufbewahrungsort) turf-loft. —bruch, *m.* peat-hagg. — drucker, *m.* (*O. C.*) pickpocket. — eiſenerz, *n.* bog-ore. —erde, *f.* turf-earth. —feuerung, *f.* heating with p. —gräber, *m.* turf-cutter. — grube, *f.* turf-pit, peat-bog. — grund, *m.* turbary. —händler, *m.* peat-man. —haufen, *m.* turf-stack. —kohle, *f.* peat-charcoal. —lager, —moor, *n.* peat-bog. —ried, *m.* turfy pink-leafed carex. —ſohlen, *pl.* p. cut into bricks. —ſpaten, *m.* breast-plough. —ſtecher, *m.* turf-cutter; (Werkzeug) turf-spade. — ſtück, *n.* turf-sod. —verkohlung, *f.* peat-coking. —weiderich, *m.* marsh-epilobium.

Tor'kel, *m.* -s, 1. wine-press; 2. *provinc. vulg.* fortune, good-luck.

tor'keln, *v. n. vulg.* to reel, to stagger, to tumble.

Tormentill', *f.* ~, tormentil, septfoil.

Törn, *m.* -s, *pl.* -e, (in den Parten eines Tafels infolge falſchen Durchholens, *T.* Nav.) thorough-foot.

tor'nen, *v. n.* (*T.* Nav.) to wind up.

Torn'holz, *n.* -es, (*T.* Nav.) raft.

Torniſt'er, *m.* -s, *pl.* ~, soldier's knapsack.

Torpe'der, *m.* -s, *pl.* ~, torpedist.

Torpe'do, *m.* -s, *pl.* -s, 1. (Fiſch u. *T.* mil.) torpedo.

torquie'ren, *v. a.* 1. to spin (tobacco) into rolls; 2. *fig.* to torment.

Torricel'liſche (ſpr. -tſchel-) Leere Torricellian vacuum. ~ Röhre, *f.* T. tube.

Torſio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Mech.) torsion. —feſtigkeit, *f.* torsional strength. —galvanometer, *n.* (*T.* El.) torsion-galvanometer. —s-moment, *n.* (*T.* Phys.) wrenching-moment. —svorrichtung, *f.* wrenching contrivance. —swage ſ. Drehwage.

Tor'ſo, *m.* -s, *pl.* -s, (*T.* Kunſt) torso, trunk of a statue, deprived of head and limbs.

Tort, *m.* -es, -s, *fam.* wrong, vexation, mischief, injury; ×jm. zum ~ in spite of smb.

Tört'chen, *n.* -s, *pl.* ~, tartlet.

Tor'te, *f.* ~, *pl.* -n, tart; (kleine) patty. —bäcker, *m.* pastry-cook. —npfanne, *f.* baking-pan. —nrolle *f.* paste-iron, jagger. —nteig, *m* fine paste for tarts.

Tortu'r, *f.* ~, *pl.* -en, torture, rack

To'ry, *m.* -s, *pl.* -ries, tory; echter ~ a true blue, tory to the backbone. —partei, *f.* tory-party.

to'fen, *v. n.* to roar, to rage. ~, Σ., *n.* roaring; (der Brandung) booming; (eines Waſſerfalles) rumbling noise.

Toft, *m.* -es, -s, *pl.* -e, toft.

tota'l, *a.* total, complete. In Zuſſ. **Total . . .**: —effekt, *m.* (*T.* Mech.) whole effect. —eindruck, *m.* general impression. —effektivſtand, *m.* the whole disposable military force. —leiſtung, *f.* ſ. —effekt. —ſumme, *f.* total, sum total.

Tota'le, *n.* -s, total, totality.

Totalität', *f.* ~, totality.

tot, *a.* dead; *fig.* lifeless, dull (z. B. die Stadt iſt ſehr ~ the city is very dull); —e Hand, *f.* (*T.* Law) mortmain; unalienable possession; —es Kapital dead stock; ~ machen to kill; ſich ~ fallen to die of a fall; ~ ſchlagen to slay; *fig.* to kill (time &c.); —es Waſſer dead water; neap-tide; das —e Meer the dead Sea, Lacus Asphaltites; den Strom ~ ſegeln *T.* to stem the tide in sailing; ein Schiff ~ ſegeln to outsail a vessel; die Segel ~ anſchlagen to bend the sails close to their yards; halb ~ vor half d. (with); ich laſſe mich ~ ſchießen, wenn . . . I wish I may be shot if . . .×

Totaliſateur (ſpr. -tör'), **Totaliſa'tor**, -s, *pl.* -e, *pl.* -to'ren, (*T.* Turf) totalisateur.

To'te, *m.* & *f.* -n, *pl.* -n, dead person, (a, the) deceased; der ~ erbt den Lebendigen (*O. G.* Law *prov.*) the survivor is the dead man's heir; die —n the dead; laſſet die —n ihre —n begraben (bibl.) let the dead bury their dead.

To'ten . . ., to'ten . . ., in Zuſſ. —acker, *m.* burying ground, cemetery. —amt, *n.* mass for the dead, requiem. —anzeige, *f.* necrology. —bahre, *f.* bier, hearse. —begängnis, *n.* funeral. —bein, *n.* bones of the dead. —beſchauer, *m.* ſ. —ſchauer. —beſchwörer, *m.* necromancer. —beſchwörung, *f.* necromancy. —bild, *n.* picture of the dead. —bitter, *m.* person that invites to a funeral. —blaß, —bleich, *a.* deadly ob. deathly pale, dead-white. —bläſſe, *f.* paleness of the dead. —blume, *f.* flower with which a grave is adorned ob. strewn. —buch, *m.* dead scab. —buch, *n.* obituary. —erſcheinung, *f.* apparition of the dead. —erwecker, *m.* awakener of the dead. —eule, *f.* screech-owl. —farbe, *f.* colour of death. —farbig, *a.* of the colour of a corpse. —feier, *f.* 1. solemnity in honour of the dead; 2. All Souls Day; die —feier begehen to perform exequies. —flagge, *f.* flag hoisted when any person of rank is dead on board a ship, half-mast flag. —fleck, *m.* spot appearing on a corpse soon after death, suggilation. —gebein(e), *n.* (*pl.*) ſ. —bein. —geläute, *n.* death-knell. —geleit, *n.* escort of a funeral; accompanying a funeral. —gerät, *n.* articles necessary to a funeral. —gericht, *n.* judgment of the dead. —gerippe, *f.* skeleton. —geruch, *m.* smell of a corpse. —gerüſt, *n.* scaffold on which a corpse is exposed to view. —geſang, *m.* funeral song. —geſpräch, *n.* dialogue of dead. —glocke, *f.* funeral bell, passing-bell. —gräber, *m.* burier, grave-digger; sexton. —gruft, *f.* vault for depositing the dead, crypt. —grün, *n.* winter-green, ivy. —hand, *f.* cold deathlike hand. —hemd, *n.* —tittel, *m.*, —kleid, *n.* shroud, winding-sheet. —hof (in Kaſſel), *m.* churchyard. —hügel ſ. Grabhügel. —kammer, *f.* dead-room. —klage, *f.* lamentation for the dead; (poetiſche) dirge; death-song; (ſchottiſche) coronach. —knochen, *m.* ſ. —bein. —kopf, *m.* 1. death's head; 2. (*T.* Chem.) caput mortuum; 3. death's-head moth; (—kopfaffe, *m.*) kind of monkey. —körper, *m.* dead body, corpse. —krampf, *m.* tetanus. —kranz, *m.* wreath for the dead. —kraut, *n.* periwinkle. —leuchte, *f.* (*T.* Archit.) cemetery-lantern. —lichter, *n. pl.* corpse-candles. —liſte, *f.* bill of mortality; necrology; obituary. —mahl, *n.* meal at a funeral. —marſch, *m.* funeral march. —maske, *f.* death-mask, post-mortem cast. —muſik, *f.* funeral music. —opfer, *n.* sacrifice offered for the dead. —regiſter, *n.* ſ. —liſte. —reich, *n.* realm of the dead. —richter, *m.* judge of the dead. —ruf, *m.* death-cry; (irl.) keen. —ſchau, *f.* coroner's inquest, necroscopy. —ſchauer, —ſchaurichter, *m.* searcher, coroner. —ſchein, *m.* funeral certificate, certificate of death. —ſchild, *m.* hatchment. —ſchlaf, *m.* the eternal sleep of the dead; *fig.* deathlike sleep. —ſtille, *f.* silence of death, dead silence; dead-calm; in der —ſtille der Nacht in the dead of night. —ſtill, *a.* dead-still. —tanz, *m.* dance of the dead, death-dance; the dance of death. —topf, *m.*, —urne, *f.* funeral urn. —tuch, *n.* mort-cloth. —uhr, *f.* (Käfer) death-watch, anobium. —vogel, *m.* screech-owl. —wache, *f.* guard ob. watch with a corpse, lichwake. —wagen, *m.* hearse. —weg, *m.* lichway, bier-balk. —wurm, *m.* canker in the mouth. —zahl, *f.* mortality, number of dead. —zettel, *m.* ſ. —liſte. —zug, *m.* funeral procession.

tö'ten, *v. a.* to kill; to commit a murder; (durch Froſt) to winter-kill; *fig.* (ſein Fleiſch) to mortify; (die Zeit) to pass away, to kill (time); du ſollſt nicht ~ (bibl.) thou shalt do no murder.

to'tenhaft, *a.* death-like, cadaverous.

to'tgeboren, *a.* born dead, still-born.

To'tſchlag, *m.* -es, -s, *pl.* -ſchläge, manslaughter, homicide; ~ aus *or* in Notwehr justifiable homicide.

To'tſchläger, *m.* -s, *pl.* ~, 1. manslayer; 2. (kurzer Stock ꝛc. mit Bleiknopf) life-preserver.

Tö'tung, *f.* ~ (the act of) killing; *fig.* mortification.

To'twaſſer, *n.* -s, (bei der Flut) slack water.

Touchier'turs (ſpr. tuſchirr), *m.* -ſes, *pl.* -ſe, (*T.* Med.) touch-course.

Toupet (ſpr. -tupä'), *n.* -s, *pl.* -s, toupet, toupee. —kamm, *m.* toupee-comb.

toupie'ren, *v. n.* to toupee.

Tour, *f.* ~, *pl.* -en, 1. tour, excursion, trip; 2. (*T.* Danc.) figure (of the dance); 3. (Umdrehung) revolution; 4. (falſches Haar) front; die nächſte ~ mit jm. tanzen to dance the next set with one; in einer ~ on a stretch; eine ~ machen durch to tour through ob. in. —enzahl, *f.*, —zähler, *m.* number-counter of revolutions.

Touriſt', *m.* -en, *pl.* -en, tourist. —enſchuhe, *pl.* ſ. Marſchſchuhe.

Touriſ'tik, *f.* ~, touristing.

Tourniu're, *f.* ~, *pl.* -n, 1. turn; (Taille) figure, shape; 2. (Kleidungsſtück der Damen) bustle.

tourniu'ren, *v. a.* (im Kartenſpiele, z. B. im Skat) to turn up a card.

Toxikologie', *f.* ~, toxicology.

Trab, *m.* -es, -s, trot; ~ gehen, reiten to trot.

tra'ben, *v. n.* to trot.

Trabant', *m.* -en, *pl.* -en, 1. satellite; 2. life-guardsman.

Tra'ber, *m.* -s, *pl.* ~, 1. trotter; (Pferd) trotting horse.

Trä'ber, *pl.* ſ. Treber.

Trace (ſpr. traße), *f.* ~, *pl.* -n, trace, line (of a railway).

Tracht, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (Heu ꝛc.) carriage, load; (Speiſen) course; (Wurf Junge) litter; 2. (Kleidung) costume (Kleidermode) fashion, mode; die jetzige ~ the present fashion; eine ~ Prügel *or* Schläge a sound thrashing, a good hearty mill; jm. eine ~ Schläge zugedacht haben to have a rod in pickle for one. —enbild, ſ. Modenbild. —enwerk, *n.* work on costumes.

trach'ten, *v. n.* (nach etwas) to strive, to aspire after ob. to; zu . . .) to endeavour ob. try to. ~, Σ., *n.* effort, endeavour, striving, aspiring.

träch'tig, *a.* big with young, pregnant; ~ ſein to be with young; ~ werden to get big, to become pregnant (von Stuten) to retain; eine —e Kuh a cow with calf.

Träch'tigkeit, *f.* ~, 1. pregnancy; (eines Schiffs) port, tunnage.

Trachyt', *m.* -es, -s, (*T.* Min.) trachyte, —trümmergeſtein, *n.* trachytic conglomerate.

tracie'ren, *v. a.* (eine Eiſenbahn) trace.

Tracier' . . ., in Zuſſ. —pfahl, *m.* (zum Abſtecken) tracing picket. —leine, —ſchnur, *f.* tracing-line.

Tracie'rungsarbeiten, *pl.* the laying out (of a railroad &c).

Traditio'n, *f.* ~, *pl.* -en, tradition.

traditionell', *a.* (& *adv.*) traditional.

traf, *impf.* v. treffen.

Trafik', *f.* ~, *pl.* -en, sale by retail (in Öſterreich) tobacco-shop.

Tra'g . . ., **Tra'ge** . . ., in Zuſſ. —altar, *m.* portable altar —augenn. fruit-bud. —bahre, *f.* litter. —balken, *m.* beam; transom; (Carp.) girder. —balkeneiſen, *n.* beam-iron. —band, *n.* strap, carrying-girth; (Strebeband) brace, strut. —baum, *m.* shaft, carrying-pole. litter-bar. —bett, *n.* portable bed. palanquin. —beutel, *m.* (*T.* Surg. suspenser(y). —binde, *f.* sling. —butte, *f.* dorser. —fähigkeit, *f.* beam, working load; (*T.* Nav.) port, tunnage. —gebiert, *n.* (*T.* Bergb.) bearing-frame of pit-timbering. —hebel, *m.* lever of the second kind. —himmel, *m.* canopy. —kette, *f.* (einer Kettenbrücke) main chain. —kind, *n.* baby in arms. —kleid (für Säuglinge), *n.* longclothes. —knoſpe, *f.* gem. —korb, *m.* dosser, hamper portable basket, crate. —kraft, *f.* ſ. —fähigkeit; (eines Balkens) working load of a beam; (*T.* Nav.) port. —kranz, *m.* bearing crib. —leiſte, *f.* (*T.* Tel.) wire-board inside a station. —modul, *m.* modulus of working load proof ob. ultimate load. —orgel, *f.* regal. —pfeiler, *m.* supporting pillar. —platz, *m.* (zwiſchen ſchiffbaren Flüſſen) portage. —rad, *n.* (Art neues 3rädriges Velozipede carrier. —reff, *n.* carrying frame dosser. —riemen, *m.* ridge-band (über der Stirn) tump-line; (eines Kutſche) main-braces. —ring, —rinken, *m.* ring which bears ob. supports any thing; circular pad of straw, &c., which is put on the head. —ſäulen (in Männergeſtalt),

pl. Telamones, Atlantes. —ſchaf, n. ewe. —ſeil, n. rope by means of which any thing is carried. —ſeſſel, —ſtuhl, m. sedan-chair. —ſtange, f. colstaff. —ſtelle, f. ſ.—platz. —ſpritze, f. portable fire-engine. —ſtein, m. (T. Archit.) moulding; console; (eines Bogens) summer. —ſtempel, m. (T. Bergb.) short post ob. puncheon. —ſtütze, f. prop. —weite, f. range; fig. bearings, pl.; (des Normalpulvers) standard-range. —zeit, f. bearing time.

Tragant', m. -es, -s, gum tragacanth, adraganth. —ſtoff m. adraganthine. —ſtrauch, m. tragacanth, milk-vetch.

Trag'bar, a. 1. portable; 2. capable of bearing, fruit-bearing. —e Kleider, pl. wearable clothes.

Trag'barkeit, f. ~ 1. portableness; (eines Schiffes) port; 2. fertility.

Trag'e, f. ~, pl. -n, 1. hand-barrow, litter; 2. yoke ob. bar, by which pails are carried.

träge, a. lazy, inert, indolent; (Bewegung ꝛc.) slow.

tra'gen, v. a. & n. ir. (eine Laſt ꝛc.) to bear, to carry; (Kleidung ꝛc.) to wear; (trächtig ſein) to be big with young; (eintragen) to yield profit; (von Bäumen ꝛc.) to b., to produce; (ſtützen) to b., to support; (erdulden) to b., to endure, to suffer; (Koſten) to be at the charge of, to stand (the costs); (von Gewehren) to c., to reach; (vom Waſſer) to float; bei ſich ~ to c. about one; ſich nach Hauſe ~ laſſen to be carried home; ſich ~, v. r. ir. (nach einer Mode) to dress; (v. Sachen) to wear, to last; dieſes Tuch trägt ſich gut this cloth wears well; das Eis trägt nicht the ice is unsound; ſich bunt ~ to be in colours; hoch ~ (von Gewehren) to throw high; ſie trägt ſich einfach — geſchmackvoll she dresses simply — with good taste; zu Grabe ~ to c. to the ground; ſich mit etwas ~ fig. to have in the mind; ſich wie ein junger Mann ~ to dress young.

Trä'ger, m. -s, pl. ~, carrier, porter; (eines Wechſels) holder, bearer; (verlorner) dead shore; (T. Archit.) beam, girder: pendant; pl. Atlantes, Caryatides, Telamones, pl. —lohn, m. porterage, portage.

Trä'gerin, f. ~, pl. -nen, female bearer; (T. Archit.) Caryatis.

Trä'gheit, f. ~, laziness, indolence, slowness; (T. Phys.) inertia, vis inertiæ. —ſhalbmeſſer, m. radius of gyration. —ſmoment, n. moment of inertia. [2. tragic poet.

Tra'giker, m. -s, pl. ~, 1. tragedian;

tragiko'miſch, a. tragi-comical.

Tragikomö'die, f. ~, pl. -n, tragi-comedy.

tra'giſch, a. (adv.) tragic, tragical(ly).

Tragö'de, m. -n, pl. -n, ſ. Tragiker.

Tragö'die, f. ~, pl. -n, tragedy. —n-dichter, m. tragic poet.

Tra'gweite ſ. Trag ...

Tra'gwerk, n. -s, pl. -e, roof of the water-conduit; ~ ſchlagen to cover a water-conduit with boards.

Traille (ſpr. -traj), f. ~, pl. -n, swing-bridge.

Train (ſpr. -träng'), m. -s, train of artillery. —offizier, m. officer to a park of artillery. —ſoldat, m. soldier to the baggage of an artillery-train. [(jn.) to train to.

trainie'ren, v. a. to break in a horse;

Traject', m. -es, -s, (Überfahrt) traject. —boot, —ſchiff, n. t. boat, railway ferry. [trajectory.

Trajetto'rie, f. ~, pl. -n, (T. Geom.)

Trakehn'er, m. -s, pl. ~, horse from the Royal stud of Trakehnen in East-Prussia. (Straßenlinie) tract.

Tralt, m. -es, -s, pl. -e, (Strecke,

Traktament', n. -es, -s, pl. -e, 1. treatment; 2. treat, entertainment; 3. allowance, pay.

Trakta't, m. -es, -s, pl. -e, (Abhandlung) 1. tract, treatise; 2. treaty; negotiation.

Traktä'tchen, n. -s, pl. ~, tract, treatise. —geſellſchaft, f. tract-society. —ſchreiber, m. tractarian.

Traktio'nswinkel, m. -s, pl. ~, angle of traction.

traktie'ren, v. a. 1. (behandeln) to treat; 2. (bewirten) to t. (to, with), to entertain; jn. ſchön ~ (iron.) to serve one out gloriously.

trala' trala', i. derry-down!

Tral'je, f. ~, (T. Archit.) banister, rail-post. [a tune).

träl'lern, v. a. & n. to troll (a song,

Trall'werk, n. -es, -s, balustrade.

Tram, Tra'men, m. -s, (T. Weav.) woof. —baum, m. main beam. —ſäule, f. stay of the main beam.

Tram'bahn, f. ~, pl. -en, tramway.

Trä'mel, m. -s, pl. ~, provinc. club, cudgel, stick.

Tra'melnetz, n. -es, trammel, drag-net.

Tra'mer, m. -s, pl. ~, (T. Carp.) girder.

Trami'ner, m. -s, wine from Tramin (in the Tyrol).

Tramp, m. -es, -s, pl. -e, heavy thread.

Tram'pe, f. ~, pl. -n, pole for pushing ob. stamping.

Tram'pel, m. -s, pl. ~, 1. awkward ob. clumsy person; 2. (T. Bergb.) horse-capstan, whim-gin. —tier, n. dromedary. [2. (T. Fish.) to rake.

tram'peln, v. n. 1. to trample, to stamp;

tram'pen, v. n. to tramp, to stamp.

Trampolï'ne, f. ~, -n, swinging board (for caperers).

Tram'ſeide, f. ~, trams, pl.

Tranchee (ſpr. -trang'ſcheh'), f. ~, pl. -n, (T. Fortif.) trench. —arbeiter, m. pioneer.

Tranchier' ..., in Zuſſ. —brett, n. trencher. —meſſer, n. carving-knife.

tranchieren (ſpr. -trang'ſch'ih-), v. a. to carve, to cut up.

trän'deln ſ. trendeln.

Trank', m. -es, -s, pl. Tränke, drink; (mediziniſcher) potion, decoction; Speiſe und ~ meat and drink. —faß, n. tub ob. barrel for cattle to drink out of. —opfer, n. drink-offering, libation. —rinne, f. wooden channel ob. gutter, used for watering cattle. —ſteuer, f. tax ob. excise on any liquor; (Malzaufſchlag) maltage. —ſteuereinnehmer, m. gatherer of the beer-excise. —tonne, f. swill-tub.

Tränt'chen, n. -s, pl. ~, physical drink; Wiener ~ black draught ob. dose.

Trän'te, f. ~, pl. -n, 1. watering place, abreuvoir; 2. (the act of) watering; zur ~ treiben to drive to water.

trän'ken, v. a. 1. to give to drink, to water; 2. to soak with; to impregnate with; mit Blut getränkt soaked in blood. ~, T., n. (mit) steeping (in), impregnation (with).

Tränk' ..., in Zuſſ. —faß, n. tub. —gebiß, n. slabbering bit. —kommando, n. watering party. —rinne, f. watering trough.

transalpi'niſch, a. Transalpine.

transatlan'tiſch, a. transatlantic; —er Dampfer Ocean steamer.

transcendent', ||—a'l, a. (adv.) transcendental(ly).

tranſchi'eren ſ. tranchieren. [tion.

Tranſfiguratio'n, f. ~, transfigura-

Tranſfuſio'n, f. ~, pl. -en, (T. Surg.) hæmatometachysis, transfusion.

tranſigie'ren, v. n. to transact.

tranſiti'v, a. (T. Gram.) transitive; —es Zeitwort verb t.

Tranſiti'vum, n. -s, pl. -va, -ven, verb transitive.

Tran'ſito, m. -s, (T. Com.) transit, passage. —güter, pl. transit-goods. —handel, m. transit trade, carrying-trade. —lager, n. public store, bonded warehouse. —linie, f. line of t. —magazin, n. store-house for transit-goods. —porto, n. t. postage. —ſatz, m. t. rate. —verkehr, m. t. exchange of correspondence. —verwaltung, f. (T. Poſtw.) intermediate office. —zoll, m. transit-duty.

tranſito'riſch, a. transitory.

Tranſmiſſio'n, f. ~, pl. -en, (T. Mach.) communication of movement; (durch Riemen) belt-gearing. —s-rad, n. spur-wheel. —swelle, f. connecting-shaft.

tranſparent', a. transparent, pervious to light. ~, T. (ſpr. -rang''), n. -s, pl. -s, transparency. —ſeife, f. transparent soap.

Tranſpiratio'n, f. ~, transpiration.

tranſpirie'ren, v. a. to transpire.

Tranſplantatio'n, f. ~, pl. -en, (T. Surg.) skin-grafting.

tranſponie'ren, v. a. (T. Alg. & Mus.) to transpose.

Tranſport', m. -es, -s, pl. -e, 1. transport, conveyance; 2. (der vorigen Seite, T. Com.) amount brought over; invoice continued; 3. transfer, cession; ~ in Booten boating; —handel, m. carrying trade. —koſten, pl. charges of transport. —koſten bezahlt carriage-paid. —ſchiff, n. transport-ship, transport-vessel; (für Truppen) troop-ship. —ſkizze, (beim Telegr.-bau), f. sketch of the materials to be deposited along the line. —verbindung, f. conveyance by portage. —wagen, m. waggon; (ganz großer) caravan. —weſen, n. matters concerning the conveyance of goods.

Tranſporteur (ſpr. -tör'), m. -es, -s, pl. -e, (T. Geom.) transporter.

tranſportie'ren, v. a. 1. to transport, to convey; (von einem Orte zum andern) to shift from one place to another; Güter auf der Achſe ~ to waggon goods from ... to; 2. (T. Book-k.) to carry forward ob. over. ~, T., n. (T. Survey.) plotting.

Tranſſubſtantiatio'n, f. ~, (T. Theol.) transsubstantiation. [versal.

Tranſverſa'le, f. (T. Geom.) trans-

Tranſverſa'l ..., in Zuſſ. —linie, f. transverse. —maßſtab, m. diagonal scale. —ſchermaſchine, f. cross-shearing machine. —ſchwingung, f. transversal vibration. [pezium.

Trape'z, n. -es, pl. -e, (T. Geom.) tra-

Trapezoï'd, m. -es, -s, pl. -e, (T. Geom.) trapezoid.

Trapp, m. -es, -s, pl. -e, (T. Min.) basalt trap. —gebirge, n. amphibolite. —porphyr, m. melaphire. —wacke, f. wacke, stratiform rock.

trapp! i. pat! patter! [step.

Trapp, m. -es, -s, loud pattering

Trap'pe, f. ~, pl. -n, footprint.

Trap'pe, m. -n, pl. -n, bustard. —n-büchſe, f. long gun used for shooting bustards.

Trap'pel, f. ~, T. drying-board.

trap'peln, v. n. to tread noisily, to walk stamping, to stamp.

Trapp'gans, m. ſ. Trappe, m.

Trappiſt', m. -en, pl. -en, (Mönch) **trap'ſen** ſ. trappen. [Trappist.

Traß, m. -ſſes, (T. Min.) trass.

Traſſant', m. -en, pl. -en, (T. Com.) drawer of a bill. [drawee.

Traſſa't, m. -en, pl. -en, (T. Com.)

traſſie'ren, v. n. (T. Com., auf einen) to draw a bill of exchange (upon one); per Saldo ~ to draw per appoint.

Tratſch, *m. provinc.* ſ. Klatſch.
trät'ſchen, *v. n.* to gossip, to prattle.
Trat'te, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Com.) draught, draft, drawn bill. —nbuch, *n.* check-book.
Trau' . . ., in Zuſſ. —altar, *m.* marriage-altar. —brief, *m.* ſ. —ſchein. —gebühr, *f.*, —geld, *n.* marriage-fee. —handlung, *f.* marriage-service. — rede, *f.* address of the clergyman to the persons married by him. —ring, *m.* wedding ring, "the magic circlet of pure gold". —ſchein, *m.* certificate of marriage.
Trau'be, *f.* ~, *pl.* -n, grape; (Weintraube) bunch of grapes; —n leſen to gather grapes; —n keltern to tread (out) grapes; die —n ſind ſauer *(prov.)* the grapes are hanging high above our reach.
Trau'ben . . ., in Zuſſ. t—artig, *a.* clustery, in clusters. —beere, *f.* 1. grape; 2. dewberry. —blei, *n.* green lead-ore, pyromorphite. — blut, *n. poet.* wine. —bohrer, *m.* wimble. —bräme, *f.* small bramble-berry. —butte, *f.* vine-dresser's dorser. —erz, *n.* arseniated lead. —farn, *n.* parsley-farn. —fäule, *f.* grape-rot. —feuer, *n.* grape-shot. t—förmig, *a.* grape-like; clustery; (*T.* Min.) staphyline. —gamander, *m.* ſ. —kraut. —gebirge, *n.* vine-hills. —geſchwulſt, *f.* grape-swelling. —gott, *m.* Bacchus. —hagel, *m.* grape-shot. —haut, *f.*, —häutchen, *n.* (*T.* Anat.) uveous coat, third tunic of the eye. —holunder, *m.* red-berried elder. —hügel, *m.* vine-clad hill. —hyacinthe, *f.* cluster-flowered hyacinth. —kamm, *m.* grape-stalk. —kern, *m.* stone of grapes. —kernöl, *n.* grape-seed oil. —kirſche, *f.* bird-cherry. —kohlkus, *m.* staphylococcus. —koralline, *f.* shrubby horse-tail. —krankheit, *f.* vine-disease. —kraut, *n.* ambrosia. —kur, *f.* grape-cure. —leſe, *f.* grape-gathering; vintage. —mole, *f.* (*T.* Med.) cystic mole. —mus, *n.* verjuice. t—reich, *a.* abounding in grapes. —ſaft, *m.* juice of grapes, wine. —ſäure, *f.* racemic acid ($C_4H_6O_6$); (brenzliche) pyroracemic acid. —ſchere, *f.* grape-gatherer. —ſchlacke, *f.* botrytes. —ſchuß, *m.* grape-shot. —ſieb, *n.* grape-funnel. —ſtein, *m.* botryolite. —ſtengel, —ſtiel, *m.* grape-stalk. —ſtock, *m.* vine. — treter, *m.* treader of grapes. — vitriol, *m.* crystallized iron-vitriol. —zeit, *f.* vintage. —zucker, *m.* grape-sugar, dextrose, glucose ($C_6H_{12}O_6$).
trau'big, *a.* clustered, clustery. —e Eiſenerz, *n.* (*T.* Min.) acinose.
traub'lich, *a.* cluster-like.
trau'en, *v. a.* to marry, to join in marriage; ſich ~ laſſen to be married.
trau'en, *v. n.* (einem) to trust (one), to confide (in); (auf ein D.) to t. in ob. to smth.; es iſt ihm nicht (länger) zu ~ he is not to be trusted (any longer); ich traue ihm nicht über den Steg (Weg) *or* nicht weiter, als ich ihn ſehe I do not trust him any further than I see him; ſeinen Augen nicht ~ not to credit to the evidence of one's senses; ſich ~ (ich traue mir) to dare, to venture; trau, ſchau, wem *(prov.)* if you trust before you try, you may repent before you die; look twice before you leap!
Trau'er, *f.* ~, 1. (um) mourning (for); (einer Wittwe) weeds, *pl.*; 2. grief, affliction; ~ anlegen to put on m., to go into m.; ~ tragen, in ~ gehen to be in m.; in tiefer ~ ſein to be wrapped in deep m.; in tiefe ~ verſetzt werden to go into deep m.; leichte ~ (Halbtrauer) second m., half-mourning. —baum, *m.* sad tree. —binde, *f.* mourning-band. —birke, *f.* weeping-birch. —blick, *m.* mournful look. —botſchaft, *f.* sad news, mournful tidings. —bühne, *f.* scaffold. — begen, *m.* mourning-sword. —eſche, *f.* weeping ash. —fahne, *f.* black flag. —fall, *m.* death, decease; mournful accident. —flagge, *f.* flag half-mast. —flor, *m.* mourning-crape, weepers, *pl.* —gebärde, *f.* mournful gesture, expression of sadness. —gedicht, *n.* mourning-poem, plaintive poem; funeral poem. — gefolge, *n.* followers of a funeral. —gefühl, *n.* sad feeling. —geläut, *n.* tolling of the church-bells for the death of a person. —gepränge, *n.* funeral pomp. —gerüſt, *n.* catafalque. —geſang, *m.* dirge, funeral hymn. —geſchichte, *f.* mournful tale. —gewand, *n.* mourning apparel. ✕—haus, *n.* house of m. — jahr, *n.* mourning-year; year of widow-hood. —klage, *f.* lamentation. —kleid, *n.* mourning-dress. —kutſche, *f.* mourning-coach. —lied, *n.* mournful air, dirge. —mahl, *n.* mourning-feast. —mär, *f.* ſ. — geſchichte. —mantel, *m.* 1. mourning-cloak; 2. (Schmetterling) willow butterfly, Camberwell beauty. —marſch, *m.* funeral march. — muſik, *f.* mourning-music. —nabel, *f.* black pin. —pferd, —roß, *n.* mourning horse. —poſt, *f.* sad tidings. —putz, *m.* mourning-dress. —rand, *m.* black edge ob. border. —rede, *f.* mourning-sermon, funeral speech. —ring, *m.* mourning-ring. —ſchild (am Hauſe eines Verſtorbenen), *n.* hatchment. — ſchleier, *m.* mourning-veil. —ſchleife, *f.* crape-weeper. —ſchnalle, *f.* mourning-buckle. —ſpiel, *n.* tragedy. t—ſpielartig, *a.* tragic. —ſpieldichter, *m.* tragic poet. —taube, *f.* mourning-dove. —tuch, *n.* mourning-cloth. t—voll, *a.* mournful. —wagen, *m.* funeral car. —weide, *f.* weeping willow. —zeit, *f.* mourning time. —zug, *m.* funeral procession.
trau'ern, *v. n.* (um) to mourn (over, for); (in Trauer gehen) to be in mourning; tief ~ to be in deep mourning. ſ—be, *m. & f.* -n, *pl.* -n, mourner.
Trauf' . . ., in Zuſſ. —bad, *n.* shower-bath. —balken, *m.* chantlate. — baum, *m.* tree standing on the confines of a forest. —dach, *n.* weather-moulding, brow of a wall. —faß, *n.* water-butt. —haken, *m.* rafter-foot. —kübel, *m.* wooden bowl. —platte, *f.* dripstone, water-table. —recht, *n.* gutter-right. — rinne, *f.* house-gutter. —röhre, *f.* gutter-pipe. —ſtein, *m.* dripstone.
Trau'fe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. water running from a roof; 2. eaves, gutter, drip; aus dem Regen in die ~ kommen *prov.* to fall out of the frying pan into the fire (*i. e.* to avoid an inconveniency by going into another).
träu'feln, *v. a. & n.* to drop, to drip, to trickle.
träu'fen, *v. a. & n.* to let down in drops; to drop, to fall, to drip.
trau'lich, *a.* 1. intimate, cordial; genial; 2. comfortable, snug, cosy.
Trau'lichkeit, *f.* ~, 1. cordiality, intimacy; 2. comfortableness.
Traum, *m.* -es, -e, *pl.* Träume, dream; (eitler) chimera; *fig.* (wacher) day-dream, reverie; das iſt mir nicht im —e eingefallen that never entered my head; einen ~ haben to dream a d.; einem aus dem —e helfen *fig. fam.* to give one an explanation; to undeceive one; ein thörichter ~ a fool's paradise; mein ~ iſt aus gegangen *or* eingetroffen my d. is out. —ausleger, *m.* interpreter of dreams, oneirocritic, oneiroscopist. —auslegeriſch, *a.* oneirocritical. — auslegung, *f.* interpretation of dreams, oneiroscopy. —bild, *n.* vision; „des Erdenlebens ſchwere —bild ſinkt und ſinkt" (Schiller) and the dull matter that confines before | sinks downward, downward, downward as a d. —buch, *n.* dream-book. —deuter, *m.* interpreter of dreams, oneirocritic. — deuterei, —deutung, *f.* interpretation of dreams. t—deuteriſch, *a.* interpretative of dreams. —gebilde, —geſicht, *n.* phantom; vision. — gott, *m.* god of dreams, Morpheus. —land, *n.* dream-country. —phantaſie, *f.* imagination that is active in dreams. —wachen, *n.* day-dream. —welt, *f.* realm of dreams; *fig* imaginary world.
traumat'iſch, *a.* traumatic.
träum'en, *v. a. & n.* to dream; *fig* to fancy, to imagine; to take into one's head: ich träumte, es träumte mir, mir träumte I dreamed; ſich ~ laſſen (ich laſſe mir ~) *fig.* to imagine, to fancy. [visionary
Träu'mer, *m.* -s, *pl.* -, dreamer; *fig*
Träumerei', *f.* ~, *pl.* -en, day-dream, reverie, vision.
träu'meriſch, *a.* 1. as in a dream, dreamlike; 2. given to dreaming, fanciful; 3. chimerical; —er Menſch, visionary. [faith.
traun! *i.* indeed!, forsooth!, truly!,
trau'rig, *a.* (über ein D.) sad, melancholy, mournful; 2. *fig.* paltry, wretched, miserable; ~ ausſehend sad-visaged; —e Verhältniſſe distressed circumstances.
Trau'rigkeit, *f.* ~, (über ein D.) 1. sadness, grief, melancholy; 2. miserableness, wretchedness.
träu'ſchen, *v. n. provinc.* to pour down, to rain hard.
traut, *a.* dear, beloved.
Trau'ung, *f.* ~, *pl.* -en, marriage ob. wedding-ceremony; die ~ vollziehen to perform ob. celebrate the marriage-ceremony; nach der ~ when the (nuptial) ceremony is over. —s-altar ſ. Trau . . . —skoſten, *f.* fees of marrying. —sſchein, *m.* marriage-certificate. —stag, *m.* marriage-day.
Trava'de, **Tra've**, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Nav.) thunder-gust and the hard work in consequence.
tra'ven, *v. a.* (*T.* Nav.) to press cotton ob. wool. ~, *n.* (der Baumwolle im Schiffsraume) steeving.
Traverti'no, *m.* -s, Travertino-marble.
Traveſtie', *f.* ~, *pl.* -n, travesty.
traveſtie'ren, *v. a.* to travesty.
Tre'ber, *pl.* (vom Malz) grains, *pl.* —grube, *f.* ground-malt pit.
Treck' . . ., in Zuſſ. —bank, *f.* flattener. —gatt, *n.* stove-pipe. —ſäge, *f.* drawing saw, cross-cut-saw. — ſchuite (ſpr. -ſchüte), *f.* track-scout. —ſeil, *n.* towing-rope, towing-line. —weg, *m.* towing-path.
treck'en, *v. a. & n.* (niederd.) to drag; to tow a ship; (Eiſen) to lengthen iron.
Treff, *n.* -es, -s, club at cards. — bube, *m.* knave of clubs, pam.
Treff'dank, *m.* -es, -s, prize, premium.
treff'en, *v. a. & n. ir.* 1. (ein Ziel) to hit; (auf etwas) to h. upon; 2. (begegnen) to meet (smb.); (zu Hauſe) to find at home; (auf jn.) to meet with; 3. (erraten) to find out, to guess; (den Sinn) to h. it; 4. (jn.; von Unfällen ꝛc.) to befall; 5. (An-

ſtalten, eine Wahl ꝛc.) to make (preparations), to take (measures); (beim Malen) to h. off; 6. (von Witzen ꝛc.) to h. the mark, to take effect; auf den Feind ~ to fall in with the enemy; da haſt du mich getroffen! good, good! you have me there! das Los traf ihn the lot fell upon him; das Rechte ~ to be within the mark; das trifft ſich glücklich! it is a good job!; der Pfeil hat getroffen *fig.* he has struck home; die rechte Zeit ~ to come in the very nick of time; die Reihe trifft mich it is my turn; dieſer Vorwurf trifft mich nicht this reproach does not apply to me; dies Gemälde iſt getroffen this picture is a striking likeness; es traf mich das Unglück I had the misfortune; es ~ to speak to the point; es ziemlich getroffen haben not to be very wide off the mark; etwas aufs Haar ~ to h. the bird on the eye; getroffen! right! there you have hit it; gut, daß wir uns ~! well met!; jeder Schuß trifft every shot tells; mein Brief traf ihn nicht mehr in Berlin my letter did not reach him at B.; nahe zum Ziele ~ to h. the mark; nicht ~ to fail, to miss; ſich getroffen fühlen *fig.* to feel struck; vom Donner getroffen ſein to be thunder-struck; wen's trifft, der nimmt ſich's an *prov.* a shrewd guess hits sometimes as well as the truth; wie gut es ſich trifft! what a pull!

Treff'en, *n.* -s, *pl.* ~, 1. battle, fight, combat; 2. division of an army; ein ~ liefern to join battle; wenn's zum ~ kommt *fam.* when it comes to the point *od.* push.

treff'end, *p. & a.* striking; telling to the point. — ſein to be in point.

Treff'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (in der Lotterie) prize; 2. (auf der Schießſcheibe) shot in the bull-eye; *fig.* lucky hit.

treff'lich, *a.* excellent, eminent, exquisite, capital; eine —e Gelegenheit, a rare opportunity.

Treff'lichkeit, *f.* ~, excellence, excellency, choiceness.

Treib'..., in Zuſſ. (*cf.* **Treibe...**) —achſe, *f.* propelling-axle. —amboß, *m.* case-stake. —anker, *m.* driving anchor, flood-anchor. —arbeit, *f.* (refining of silver by) cupellation. —arbeiter, *m.* (*T.* Met.) refiner. — aſche, *f.* cupel-ashes. —bolzen, *m.* (*T.* Naut.) set-bolt. —cylinder, *m.* steam-cylinder; (einer Waſſerſäulenmaſchine) working-cylinder. —eis, *n.* floating ice; mit —eis gehen to drift with the ice. —eiſen, *n.* cooper's driver. —erz, *n.* ore extracted by machine. —fäuſtel, *m.* shore-driver. —fläche, *f.* (*T.* Watchm.) driving plane. —göpel, *m.* machine-whim. —hammer, *m.* chasing-hammer. —haus, *n.* hot-house, conservatory. —hausblumen, *pl.* forced *od.* stove-flowers. —hausfrüchte, *pl.* forced fruit. — pflanze, *f.* stove-plant. —herd, *m.* refining-hearth; (für Silber) cupellation-furnace. —holz, *n.* drift-wood. —jagd, *f.* —jagen, *n.* battue. —kegel, *m.* (*T.* Gold-sm.) triblet. —keil, *m.* wedge; (*T.* Typ.) planer. —kolben, *m.* (*T.* Hydr.) loaded piston. —körner, *pl.* castor-nuts. —kraft, *f.* impulsive force. —kugel, *f.* pitch-block. —land, *n.* (*T.* Mar.) cape fly-away, fog-bank. —lauge, *f.* hot mixture of ooze and water. —leute, *pl.* people employed in driving the game. —muskel, *m.* (*T.* Anat.) accelerator. —netz, *n.* drift-net. —prozeß, *m.* cupellation. —rad, *n.* driver, driving *od.* main wheel; ~= und Triebrad pinion and wheel. —radachſe, *f.* driving wheel-axle. —riemen, *m.* (*T.* Mach.) belt, endless strap. —ſand, *m.* shifting sand, quicksand. —ſchacht, *m.* shaft. —ſcheibe, *f.* cogging disk. —ſcherbe, *f.* (*T.* Chem.) cupel, test. —ſchnur, *f.* whip-cord. —ſchwefel, *m.* torrefied sulphur. —ſegel, *n.* driver. —ſtange, *f.* connecting-rod. —ſtock, *m.* cog. —ſtoß, *m.* end of a mine-well. —weg, *m.* drift-way. —wind, *m.* drift-wind.

Trei'be..., in Zuſſ. (*cf.* **Treib...**) —beet, *n.* hot-bed. —bogen, *m.* drill-bow. —bunzen, *m.* chasing chisel. —cylinder, *m.* principal cylinder. —fäuſtel, *m.* (*T.* Bergb.) shore-driver. —hammer, *m.* chasing hammer. — herd, *m.* *T.* refining hearth. —hut, *m.* top of a refining hearth. — holz, *n.* (*T.* Print.) shooting-stick; (in der Küche) rolling-pin. —kolben, *m.* moving piston. —ofen, *m.* refining oven. —pferd, *n.* stalking horse. —punzen, *m.* snarling iron. —ſand, *m.* drifting sand. —ſtange, *f.* (*T.* Techn.) connecting-rod. —welle, *f.* driving *od.* main shaft. —wind, *m.* drift-wind. [cannon.

Trei'bel, *m.* -s, *pl.* ~, rammer of a

trei'ben, *v. a. ir.* 1. to drive; (Wild, auf der Jagd) to d. game together within a certain district; 2. (eine Maſchine) to set a-going, to turn; 3. (ein Geſchäft) to exercise, to carry on; 4. (in Kupfer ꝛc.) to chase, to emboss; 5. (*T.* Met.) to refine; (*T.* Chem.) to cupel; (Blei im Bleiofen) to circulate; to force; (Teig ꝛc.) to make to rise; 6. (antreiben) to incite, to stimulate; (drängen) to urge; (beſchleunigen; insb. in der Muſik) to hurry (the time); aufs äußerſte ~ (jn.) to bring to extremes; aus dem Beſitze von ... ~ to dispossess (one) of; den Schweiß ~ to cause perspiration; den Urin ~ to be diuretic; der Geiz hat ihn dazu getrieben avarice has brought him to (that base action); Ehebruch ~ to commit adultery; er wird es nicht mehr lange ~ his life will not last any longer; 2, he will not hold out long; etwas zu weit ~ to carry a thing too far; ſich vom Strome ~ laſſen *fig.* to float upon the tide; wie er es getrieben hat how he has gone on; wie man's treibt, ſo geht's *prov.* do well and have well; ~, *v. n. ir.* 1. to drift, to float; 3. (von Gewächſen) to shoot forth, to grow fast; to sprout; 3. (Treibjagen halten) to beat; zum Schwure ~ to put one to the oath, to force the oath upon one; das Schiff treibt the ship is driving; ein Schiff trieb auf uns a ship ran foul of us; ohne Segel ~ to scud under bare poles; vom Winde getrieben werden to spoom; getrieben von actuated by; wenn ich dazu getrieben werde if I am pushed to it.

Trei'ber, *m.* -s, *pl.* ~, 1. driver; (Viehtreiber) drover; (*T.* Hunt.) beater; 2. task-master; 3. (*T.* Met.) refiner; ~ und Getriebe pinion and wheel. —ſchnur, *f.* pecking-cord.

Trich'el, *m. provinc.* (ſchweiz.) cow-bell.

Trei'bel..., in Zuſſ. —leine, *f.* tracking rope, tow-line. —weg, *m.* towing-path.

trei'fe, *a.* (nicht koſcher) tryfer; ~ werden (*C. C.*) to be caught.

Treil, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Nav.) tow-line, rope to track a boat.

trei'len, *v. a.* (*T.* Nav.) to track (a boat *od.* small vessel) by a rope.

Tre'ma, *n.* -s, (*T.* Gram.) diæresis, points of separation(¨).

Tre'mel, *m.* -s, *pl.* ~, *provinc. vulg.* 1. cudgel, club; 2. lout.

tremolie'ren ſ. **tremulieren.**

Tremolit', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) tremolite. [voice in singing.

Trem'olo, *n.* -s, vibration of the

Trem'pel, *m.* -s, *pl.* ~, prop, stanchion.

trem'peln, *v. a.* to prop.

Trem'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, blue-bottle, corn-flower.

Tremulant', *m.* -en, *pl.* -en, organ-stop which produces a trembling sound. [with a vibrating voice.

tremulie'ren, *v. n.* to quaver, to sing

tren'deln, *v. n.* to dawdle, to tarry.

Trenn'amt, *n.* -es, -s, *pl.* —ämter, (*T.* Tel.) way-station with two wires and two instruments.

trenn'bar, *a.* separable, divisible.

Trenn'barkeit, *f.* ~, separability.

tren'nen, *v. a.* (von) to separate; (Glieder ꝛc.) to disconnect from; (Nähte) to undo, to rip up; (Freundſchaft, Ehe ꝛc.) to break, to dissolve; den Kopf vom Rumpfe ~ to sever the head from the body; von Tiſch und Bett ~ to s. at bed and board; ſich ~, *v. r.* to part with, to separate; (von jm. *od.* mehreren) to part company with; (durch Wärme) to dissociate; ſich vom Konvoi ~ to lose company at sea.

Tren'ner, *m.* -s, *pl.* ~, separator.

Trenn'..., in Zuſſ. —meſſer, *n.* ripping-knife. —punkte, *pl.* (*T.* Gram.) diæresis (¨). —ſchicht, *f.* separator. —ſtift, *m.* (*T.* Typ.) quadrat. — wort, *n.* (*T.* Gram.) disjunctive word.

Tren'nung, *f.* ~, *pl.* -en, (von) separation (from); (Auseinandergehen) parting; (bei Abſtimmungen ꝛc.) division; ~ der Wörter *or* Silben dialysis; (der Gaſe durch Wärme) dissociation; ~ von Staat und Kirche disestablishment of the Church. —ſtächen, *pl.* natural joints. —ſlinie, *f.* (*T.* Math.) applicate. —ſſtunde, *f.* parting hour. —ſzeichen (zweier Vokale [¨]), *n.* diæresis; (*T.* Tel.) break signal.

Tren'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. snaffle, bridoon; 2. (Hanfumwicklung im Kabel) hemp-packing. —garn, *n.* (*T.* Nav.) worming. —ringe, *pl.* check-rings of a bridle.

tren'ſen, *v. a.* (*T.* Mar.) to worm. ~, *v. n.* (*T.* Sport.) to bellow, to low; nebenbei ~, die Trenſung ausfüllen (*T.* Mar.) to back the worming. [worm a cable.

Tren'ſung, *f.* ~, *pl.* -en, *T.* rope to

tren'teln ſ. **trendeln.**

Trepa'n, *m.* -s, (*T.* Surg.) trepan; (kleiner) trephine. —krone, *f.* trepanning saw.

trepanie'ren, *v. a.* (*T.* Surg.) to trepan.

Trep'pe, *f.* ~, *pl.* -n, stairs, flight of steps; (*T.* Nav.) ladder; freitragende ~ geometrical stairs; geheime ~ private stairs; ungebrochene ~ fyers, *pl.*; zwei —n hoch on the second floor; (wohnend) in a two-pair lodging; die ~ hinauf gehen to go up stairs; die ~ kehren *or* ſcheuern to do the steps.

Trep'pen..., in Zuſſ. —abſatz, *m.* landing. —baum, *m.* spindle of a winding staircase. —brunnen, *m.* boweric. t—förmig, *a.* scalariform; (*T.* Mil.) en echelons; t— förmig gegrabenes Stangenloch hole dug in steps. —fenſter, *n.* stair's window; (ſchiefes) rising window. —flur, *f.* landing. —geländer, *n.* baluster; railing. —haus, stair-

case. —ließ, *m.* conglomerate sulphureous iron. —läufer, *m.* stair-carpet. —läuferſtange, *f.* carpet-rod, stair-rod. —lehne, *f.* guard. —maſchine, *f.* lift. —raum, *m.* well of the staircase. —riegel, *m.* pitching-piece. —roſt, *m*, —ſohle, *f.* step-grate. —ſpindel, *f.* spindle of a staircase. —ſtange, *f.* stair-rod. —ſtein, *m.* stair-stone. —ſtufe, *f.* stair; (oberſte) top-step. —ſtufen (vor der Hausthür), *pl.* stoops. — teppich, *m.* staircase-carpet. —turm, *m.* steeple with a winding staircase. —wange, *f.* bridge-board of a staircase. [cards)

Treſch'ak, *n.* -s, gleek (a game at

treſch'aken, *v. n.* to play at gleek. — *v. a. provinc.* (—a'ken) to cudgel.

Treſo'r, *m.* -s, treasury. —ſchein, *m.* treasury-bill *ob.* note.

Treſ'pe, *f.* —, *pl.* -n, cockle, tare, darnel.

Treſſ'e, *f.* —, *pl.* -n, gold lace, galloon; mit —n beſetzen to lace. —ngold, *n.* burnt-gold-lace. —nhut, *m.* galoon-hat. —nrock, *m.* laced coat. —nſtreifen, *m.* golden lace worn on the left sleeve.

treſſie'ren, *v. a.* (Haare) to weave (hair) for a periwig.

Treſt'er, *pl.* grounds, husks (of grapes). —aſche, *f.* weed-ashes. —branntwein, *m.* wine-brandy. —kernöl, *n.* grape-stone oil. —wein, *m.* afterwine; ciderkin.

tre'ten, *v. n. ir.* to tread (on), to step; (auf etwas) to t. upon; an jꝛs. Stelle — to succeed one; to take the place of; ans Fenſter — to approach the window; auf die Seite — to st. aside; auf jꝛs. Seite — to side with one, to go over to one's party; aus der Armee — to leave the service, to sell out; der Mond tritt in ein neues Viertel the moon quarters; der Saft iſt in die Bäume getreten the sap has entered the trees; die Augen traten ihm aus dem Kopfe the eyes were starting out of his head; einem vor die Seele — to present itself to one's mind; es traten ihm Thränen in die Augen tears rose into his eyes; in Dienſte — to enter into service; ins Haus — to enter the house. —, *v. a. ir.* to tread, to trample; (von Vögeln) to t., to cover; einen *or* einem auf den Fuß — to tread on one's foot; ſich einen Dorn in den Fuß — to run a thorn into one's foot; einen — (um) (Stud. Sl.) to dun one (for).

Tre'ter, *m.* -s, *pl.* —, treader.

Tre't..., in Zuſſ. —grube, *f.* (*T.* Pot.) tempering-pit. —haſpel, *m.* wheel-capstan. —knecht, *m.* treader. — kontakt, *m.* (*T.* El.) floor-*ob.* treading-contact. —kran, *m.* wheel-crane. —kufe, *f.* treading-vat. —mühle, *f.* tread-mill, *Am.* stepping-mill. — rad, *n.* tread-wheel. —ſcheibe, *f.* movable inclined plane. —ſchemel, *m.* treadle. —wagen, *m.* bicycle. —werk, *n.* ſ. Tretgewerk.

treu, *a.* (einem) faithful (to); true to; (ſeiner Frau) constant (to one's wife); (Unterthan) loyal; — wie Gold (as) true as steel; ſehr — wiedergeben (d. i. überſetzen) to render most correctly; ſich — bleiben to be consistent with o's. —es Gedächtnis tenacious memory. In Zuſſ. mit Subſt. **Treu'...**: — blatt, *n.* moonwort. —bruch, *m.* violation of faith. —brüchig, *a.* faithless; disloyal. —gut, *n.* deposit. —herzig, *a.* confident, cordial; simple-hearted; *adv.* confidently, cordially; simply. —herzigkeit, *f.* confidence, cordiality, heartiness; simple-heartedness. —los, *a.* faithless, perfidious (to); disloyal, false. —loſigkeit, *f.* faithlessness; disloyalty.

Treu'e, *f.* —, fidelity, faithfulness; (gegen den Fürſten) loyalty, allegiance; (gegen die Wahrheit ꝛc.) truth, trueness; —' und Glauben good faith; auf Treu' und Glauben annehmen to receive upon truth; — und Glauben halten to stand to one's word, to keep faith; den Eid der — ablegen to take the oath of allegiance, to swear allegiance to; „und die —, ſie iſt doch kein leerer Wahn" (Schiller) Truth is no dream! — its power is strong.

treu'ge, *a. provinc.* dry. Σ—platz, *m.* drying *ob.* airing-place.

treu'gen, *v. a. vulg.* to dry, to air.

treu'lich, *adv.* trustily, faithfully; truly. [insb. Kaffeeabfall) threash.

Triage (ſpr. »aſch'), *f.* —, (*T.* Com., **Tri'angel**, *m.* -s, *pl.* —, triangle; (*T.* Mus.) cymbal.

triangulie'ren, *v. a.* (*T.* Survey.) to triangulate, to survey by dividing into triangles.

Tri'as, *f.* —, *pl.* **Triaden**, 1. triad; 2. (*T.* Geol.) trias. —formation, *f.* (*T.* Geol.) triassic system.

Tri'brachys, *m.* —, *pl.* **Tribrachen**, (*T.* Metr.) tribrach (⏑⏑⏑).

tribulie'ren, *v. a. vulg.* to vex, to worry, to teaze.

Tribu'n, *m.* -es, -s, *pl.* -en, tribune.

Tribuna'l, *n.* -es, -s, *pl.* -e, tribunal.

Tribuna't, *n.* -es, -s, tribuneship.

Tribü'ne, *f.* —, *pl.* -n, tribune, platform; (bei Wettrennen) grand stand.

Tribu't, *m.* -es, -s, *pl.* -e, tribute; jm. — zollen *fig.* to tribute. — pflichtigkeit, *f.* tributariness.

tributä'r, *a.* tributary (to).

Trichi'ne, *f.* —, *pl.* -n, trichina (*pl.* trichinæ). —n..., in Zuſſ. trichinous. t—nkrank, *a.* trichinous. —nkrankheit, *f.* trichinosis, trichiniasis.

trichinö's, *a.* trichinous.

Trich'ter, *m.* -s, *pl.* —, funnel, tunnel; (Fülltrichter, *T.* Met.) hopper; (*T.* Mill.) mill-hopper; (eines Vulkans) crater; (am Fechtſpeere) vamplet; Nürnberger — *fig.* crib; Parry'ſcher — *or* —apparat, *m.* (am Hochofen) Parry's cup and cone; t—förmig, *a.* funnel-shaped, infundibuliform. —herd, *m.* (*T.* Bergb., Aufber.) concave buddle. —röhre, *f.* (*T.* Chem.) safety-tunnel. —ſchlund, *m.* crater. —ſchnarrwerk, *n.* pipe-tongue. — ſtativ, *n.* funnel-stand. —winde, *f.* (Bot.) morning-glory. [tunnel.

trich'tern, *v. a.* to pour through a

Trick, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (im Whiſt) trick. —track, *n.* trick-track, backgammon. —track ſpielen to play at backgammon.

Trident', *m.* -s, trident.

tridenti'niſch, *a.* Tridentine.

trieb *impf.* v. treiben.

Trieb, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. driving, drift; 2. drove, herd; 3. a) pasture; b) right of pasture; 4. (*T.* Bot.) a) sap; b) young shoot, sprout; 5. (bewegende Kraft) force of motion; mechanism; (im Getriebe) whirl; 6. (*T.* Hunt.) beat; 7. *fig.* instinct, impulse; inclination; aus eigenem —e of one's own accord; „der — des Vaterlandes" (Schiller) the love *ob.* spell of fatherland; friſche —e treiben to send out runners. — achſe, *f.* driving-axle. t—artig, *a.* done by instinct. —braht, *m.* pinion-wire. —feder, *f.* moving spring; *fig.* main spring. —feile, *f.* pinion-file. —körner, *pl.* caper spurge. —kraft, *f.* motive force; *ob.* power; *fig.* impetus, impulsive force. —maſchine, *f.* pinion-cutting machine. —maß, *n.* (*T.* Mech.) pinion-gauge. t—mäßig, *a.* conformable to instinct. —rad, *n.* driving wheel, spur-wheel; (der Uhr) pinion. —radachſe, *f.* cranked axle. —ſand, *m.* quicksand, drifting sand. — ſtahl, *m.* (*T.* pinion-wire. —ſtock (eines Treibrades, Trillings), *m* stave. —ſtab, —ſtecken, *m.* pinion leaf. —ſtahl, *m.* pinion-wire. — ſtange, *f.* connecting-rod; driving bar. —ſtecken, *m.* arm. —ſtock, *m* cog. — welle ſ. Treib(e)welle. — werk, *n.* machine, machinery springs of a machine. —zahn, *m* ſ. —ſtab.

Trie'bel, *m.* -s, *pl.* —, 1. (*T.* Coop. driver; 2. turning-staff; 3. (*T.* Typ. shooting-stick.

Trief'..., **trief'...**, in Zuſſ. —auge *n.* blear-eye, running eye. —äugig *a.* blear-eyed. —naſe, *f.* snivelly nose. —naſig, *a.* snivelly. —naß *a.* wet all over.

trie'fen, *v. n. & v. n. ir.* to drip, to trickle (from); von Schweiß — to drop with perspiration. —, Σ—, *n* (der Augen) blearing, bleardness ‖—d, *a.* dripping; (von den Augen) blearing; —d naß dripping wet.

Trie're, *f.* —, *pl.* -n, (antikes Schiff) **Trie'ſter**, *pl.* ſ. **Treſter**. [trireme

trifft, **trifft**, 2. u. 3. Perſ. Sing. *præs* v. **treffen**. [trefoil; *cf.* Kleeblatt

Trifo'lium, *n.* -s, *pl.* -lia, (sweet

Trift, *f.* —, *pl.* -en, pasture(-ground) t—frei, *a.* free for cattle to go on. —geld, *n.* money paid for pasturage. —gerechtigkeit, *f*, —recht, *n.* right of pasturage.

Trif'ten, *pl.* (*T.* Nav.) wreck *ob.* whatever is found floating on the sea.

trif'tig, *a.* 1. (Grund ꝛc.) urgent, valid, important, weighty; 2. (von Schiffen) drifting, adrift; — ſein (*T.* Nav.) to drive; —er Anker anchor brought home; der Anker iſt — the anchor drives.

Trif'tigkeit, *f.* —, cogency, validity.

Trigem'inus, *m.* —, (*T.* Anat.) trigeminus. —neuralgie, *f.* face-ague.

Trigly'ph, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Archit.) triglyph. [trigonella.

Trigonel'le, *f.* —, *pl.* -n, (Muſchel)

Trigonometrie', *f.* —, (*T.* Geom.) trigonometry. [—es Netz t. survey.

trigonome'triſch, *a.* trigonometrical;

Trikolo're, *f.* —, *pl.* -n, tricoloured flag.

Trikot (ſpr. »koh'), *n. & m.* -s, *pl.* -s, hosiery; (der Schauſpieler) tights.

Tril'ler, *m.* -s, *pl.* —, 1. (*T.* Mus.) shake; 2. (*T.* Mech.) lantern; einen — ſchlagen to trill, to quaver. — kette, *f.* chain *ob.* succession of shakes. —lauf, *m.* trilling; (doppelter) double cadence. —ſprung, *m.* (*T.* Danc.) caper. [shake.

tril'lern, *v. n.* to trill, to quaver, to

Tril'ling, *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Mach.) lantern-wheel, wallower.

Trillio'n, *f.* —, *pl.* -en, trillion.

Trilogie', *f.* —, *pl.* -en, trilogy.

Tri'meter, *m.* -s, *pl.* —, (*T.* Metr.) trimeter. [mine ($NH(CH_3)_3$).

Trimethy'lamin, *n.* -s, trimethyla-

Trim'mer, *m.* -s, *pl.* —, coal-trimmer.

Tri'ne, *f.* —, *pl.* -n, *fig. vulg.* idle, slovenly woman.

Trinita'rier, *m.* -s, *pl.* —, Trinitarian.

Trinität', *f.* —, trinity.

Trinita'tis, *m.* **Trinita'tisfeſt**, *n.* -es, *pl.* -e, Trinity Sunday.

Trinitri'n, *n.* -s, (Nitroglycerin) trinitro-glycerin.

Trini'tro . . ., in Zuſſ. —**celluloſe**, *f.* trinitrocellulose. —**karbolſäure**, *f.*, —**phenol**, *n.* (Pikrinſäure) trinitrophenol.

Trink' . . ., in Zuſſ. —**becher**, *m.* goblet, drinking-cup; (Lederner) black-jack. —**bruder**, *m.* tippler, bottle-companion. —**feſt**, —**gelag**, *n.* bacchanalian revel, drinking-bout. —**gaſt**, *m.* drinking-customer. —**geld**, *n.* gratuity; (an Bediente) tip; jm. ein =geld geben to tip one. —**genoß**, *m.* bottle-companion. —**geſchirr**, *n.* drinking-vessel. —**geſellſchaft**, *f.* drinking-bout, company of tipplers. —**glas**, *n.* drinking-glass, glass; (von venetian. Glaſe) Venice glass. —**gold**, *n.* potable gold. —**halle**, *f.* (an Brunnenorten) pump-room; (auf Straßen und Plätzen) refreshment-booth. —**haus**, *n.* tap-house, ale-house, tavern, pot-house. —**horn**, *n.* drinking-horn. —**kur**, *f.*; eine =kur gebrauchen to take the waters. —**lied**, *n.* drinking-song od. glee. —**ſchale**, *f.* drinking-cup, drinking-bowl; (kleine) sneaker. —**ſpruch**, *m.* sentiment; toast. —**ſtube**, *f.* drinking-room, tap-room. —**ſüchtig**, *a.* bibulous. —**waſſer**, *n.* potable water.

trink'bar, *a.* drinkable, potable.

Trinkbarkeit, *f.* ~, drinkableness, potableness.

trin'ken, *v. a. & n. ir.* 1. to drink; 2. to tipple, to be a drunkard; (in ſtarken Zügen) to swig (one's liquor); aus der Flaſche ~ *lud.* to d. by word of mouth; den Brunnen ~ to take the waters; das Papier trinkt the paper sinks, the ink sinks into the paper; ein Glas mit jm. ~ to take a glass with one; einen zu Boden *or* unter den Tiſch ~ to d. one down; gern Wein ~ to like wine; nicht zu ~ not fit to d.; ſchon eine hübſche Portion getrunken haben to have a quantity of drink already on board; tüchtig ~ to drink deeply; zu ~ geben to give to d.

Trin'ker, *m.* -s, *pl.* ~, 1. drinker; 2. drunkard; ein ſtarker ~ ſein to drink deeply. —**aſyl**, *n.* asylum od. home for inebriates.

trin'kerlich, *a.* inclined to drink; mir iſt nicht ~ zu Mute I am not in a drinking mood.

Trino'm, *n.* -s, *pl.* -e, (*T.* Alg.) trinomial (z. B. a+b+c).

trino'miſch, *a.* trinomial.

Tri'o, *n.* -s, *pl.* -s, (*T.* Mus.) trio (*pl.* trios). —**walzen**, *pl.* (*T.* Met.) trio-rollers, *pl.*, three-high train.

Trio'le, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Mus.) triplet.

Triolett', *n.* -es, -s, *pl.* -e, (Strophenform) triolet.

Tri'oxyd, *n.* -es, -s, trioxide.

Tri'pel, *m.* -s, tripoli. —**ſchiefer**, *m.* polishing-schist.

Trip'el . . ., in Zuſſ. —**allianz**, *f.* triple-alliance. —**takt**, *m.* triple-time.

Tripha'n, *m.* -es, -s, (*T.* Min.) triphane, spodumene ($Li_2Al_2Si_4O_{12}$).

Triphthong', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Gram.) triphthong.

Triphyli'n, *m.* -s, (*T.* Min.) triphyline ($(LiNa)_3PO_4+(FeMn)_3P_2O_8$).

Triplee', *n.* -s, *pl.* -s, (*T.* Bill.) double-double.

Triplika't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, triplicate document. [rejoinder.

Triplik', *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Law) sur-

triplie'ren, *v. a.* to triple.

Triplit', *m.* -es, -s, (*T.* Min.) triplite ($(FeMn)_3P_2O_8+(FeMn)F_2$).

Triy'madam', *f.* ~, (Bot.) trip-madam.

Triyobie', *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Pros.) tripody.

Tripp, *m.* -s, mock-velvet. —**ſamt**, *m.* shag, tuft-taffety. —**ſchwefel**, *m.* torrefied sulphur. —**weber**, *m.* shag-weaver. [and short steps.

trip'deln, *v. n.* to trip, to take many

Trip'peltritt, *m.* -es, -s, pitapat.

Trip'per, *m.* -s, *pl.* ~, gonorrhea, clap.

Tripp'ler, *m.* -s, *pl.* ~, tripper.

tripp'lich, *a. col.* tripsome.

Trire'me, *f.* ~, *pl.* -n, ſ. Triere.

Tri'ſett'ſpiel, *n.* -es, -s, tredille.

Triſilika't, *n.* -es, -s, (*T.* Chem.) trisilicate.

Tris'mus, *m.* (*T.* Med.) lock-jaw.

Triſſ'e, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Nav.) brace; —n der Blinde und Schielblinde sprit-sail-braces.

triſ'en, *v. n.* (*T.* Nav.) to brace the sprit-sail and sprit-top-sail.

triſt, *a.* sad, gloomy; (öde) bleak.

Triter'ne, *f.* ~, (*T.* Typ.) three sheets stuck in one another, marked with one letter.

Trithio'nſäure, *f.* ~, trithionic acid.

Tri'ton, *m.* -s, *pl.* -to'nen, ſ. Eig.; (*T.* Zool.) triton. —**ſhorn**, *n.*, —**s=ſchnecke**, *f.* triton. [tritoxide.

Trit'oxyd, *n.* -es, -s, (*T.* Chem.)

Tritſch'tratſch, *m. provinc.* ſ. Klatſcherei.

Tritt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. step; (Fußſpur) foot-step; 2. (eines Fenſters) tread, pair of steps; (am Spinnrad, Webſtuhl) treadle; (*T.* Tel.) foot-board; 3. kick; ~ nehmen (*T.* Mil.) to fall into st.; einen ~ geben to give a kick; im ~ gehen to keep st.; ſicherer ~ a firm tread od. st.; jś. —e belauern to watch one's motions, to dodge one. —**brett**, *n.* (am Wagen) alight-board; (einer Orgel) pedal; (eines Rades ꝛc.) step. —**hammer**, *m.* (*T.* Goldsm.) chasing-hammer. —**harfe**, *f.* pedal-harp. —**holz**, *n.* ſ. —brett. —**klampen**, *pl.* (als Treppe an der Schiffsſeite) side-steps. —**leiter**, *f.* step-ladder. —**ſchuh**, *m.* place for the foot on the bellows of old organs. —**ſtange**, *f.* rod of the foot-board. —**ſtein**, *m.* stepping-stone. —**ſtufe**, *f.* tread of a st. —**umſchalter**, *m.* (*T.* Tel.) pedal commutator. —**weberei**, *f.* weaving fancy-cloth by treading on the treadles.

Tritt'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. ſ. Trittbrett; Trittſtufe; 2. (*G. C.*) boot.

Triumph', *m.* -es, -s, *pl.* -e, triumph; einen ~ halten to celebrate a t. —**bogen**, *m.* triumphal arch. —**einzug**, *m.* triumphal entry. —**lied**, *n.* triumphal song. —**pforte**, *f.* ſ. —bogen. —**ſäule**, *f.* triumphal column. —**wagen**, *m.* triumphal car; einen Liebhaber an den —wagen ſpannen *fig.* to chain a lover to one's chair. —**zug**, *m.* triumphal procession. [triumpher, conqueror.

Triumpha'tor, *m.* -s, *pl.* -o'ren, **triumphie'ren**, *v. n.* (über einen) to triumph over; to exult over. ſ—d, *a.* triumphant (at), triumphing.

Triumphie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, triumpher.

Trium'vir, *m.* -s, *pl.* -n, triumvir.

Triumvira't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, triumvirate.

trivia'l, *a.* trivial; hackney . . .

Trivia'lſchule, *f.* school for the common people. [platitude.

Trivialität', *f.* ~, triviality; (Konkret)

trochä'iſch, *a.* trochaical.

Trochä'us, *m.* ~, *pl.* **Trochäen**, (*T.* Metr.) trochee (—∪).

trock'en, *a.* dry; (unfruchtbar) barren; *fig.* a) dry, uninteresting; *(pers.)* matter-of-fact; b) cold, frigid; *fig.* (von Kühen) b., giving no milk; (in der Kehle) husky; ~ abreiben to dry-rub; —e Farben pastels, *pl.*; —en Fußes dry-shod; —e Fütterung, *f.* fodder; —es Holz well-seasoned wood; —es Koubert (table-) cover without wine; —er Humoriſt dry-boots; ~ legen to drain; —e Lippen parched lips; —e Säule (*T.* El.) d. pile; auf dem Trocknen ſitzen to be aground; *fig.* to be hard up; auf —em Wege in the d. way; eine —e Erzählung a dull tale; er verdient ſich noch nicht das —e Brot he doesn't fetch his salt; „ich bin des trocknen Tons nun ſatt" (Goethe, „Fauſt") I'm sick of this pedantic tone, too long assumed; im Trocknen ſein *or* ſitzen *fig.* to be under shelter. In Zuſſ. mit Subſt. **Trocken . . .**: —**apparat**, *m.* (mit Argand'ſcher Lampe) drying-stand with Argand-lamp. —**beerwein**, *m.* sect. —**boden**, *m.* drying loft. —**cylinder**, *m.* drying-cylinder. —**dock**, *n.* dry od. graving dock. —**fäule**, *f.* dry-rot. —**feuer**, *n.* sheet-iron fire. —**geſtell**, *n.* clothes-horse; (für Fiſche) fish-flake. —**kammer**, *f.* drying-room; (*T.* Found.) drying-stove. —**legung**, *f.* drainage, draining, drying at low-water. —**loch**, *n.* charging-hole. —**maler**, *m.* painter in crayon. —**malerei**, *f.* crayon-painting. —**maſchine**, *f.* steam-chest. —**mauerung**, *f.* dry-walling. —**mittel**, *n.* (*T.* Chem.) siccative. —**ofen**, *m.* drying-kiln, stove; (für Hopfen) hop-kiln. —**obſt**, *n.* dried fruit. —**öl**, *n.* (*T.* Paint.) dryer. —**platz**, *m.* drying-place, drying yard. —**preſſe** (der Papiermaſchine) *f.* drying-cylinders. —**probe**, *f.* (*T.* Chem.) assay in the dry way. —**puddeln**, *n.* dry puddling. —**rahmen**, *m.* tenter. —**reiniger**, *m.* (*T.* Glasfabr.) dry purifier. —**ſchreiber**, *m.* (*T.* Tel.) ſ. Reliefſchreiber. —**feile**, *pl.* drying-lines. —**ſtange**, *f.* tenter; printer's peel. —**ſtift**, *m.* pastel. —**ſtube**, *f.* drying-room; drying-stove (*cf.* —kammer). —**wäſcherei**, *f.* cleaning by chemicals.

Trock'enheit, **Trock'ne**, *f.* ~, dryness; (des Bodens) aridity; *fig.* barrenness; frigidity; (des Körpers) xerotes; bis zur ~ einbampfen to evaporate to d.

trock'nen, *v. a.* to dry; (an der Luft) to air-dry; (in geheizten Trockenſtuben) to stove. ~, *v. n.* to d.

Trock'nen, *n.* -s, **Trock'nung**, *f.* ~, (the act of) drying; (an der Luft) air-drying; (in geheizten Trockenſtuben) stoving.

trock'nend, *a.* desiccative; ein —er Wind a drying wind.

Trock'nis, *f.* ~, dryness; drought.

Trob'del, *f.* ~, *pl.* -n, tassel. —**mütze**, *f.* thrum-nightcap. —**perücke**, *f.* tie-wig. —**ſtrümpfe**, *pl.* lined stockings.

trob'eln, *v. n.* to jog slowly along.

Trö'bel, *m.* -s, 1. frippery, second-hand goods; *fig.* lumber, trumpery; 2. rag-fair; broker's-lane; 3. trade in second-hand articles; 4. *fig. fam.* botheration. —**bude**, *f.* slop-shop, frippery-stall. —**frau**, *f.*, —**weib**, *n.* woman selling frippery. —**hans**, *m. fam.* dawdler. —**kram**, *m.* 1. frippery, lumber; 2. ſ. Trödel, 2. u. 3. —**leute**, *pl.* people dealing in frippery. —**mann**, *m.* fripperer. —**markt**, *m.* rag-fair. —**ware**, *f.* frippery.

Trödelei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. frippery; 2. *fig.* (the act od. habit of) dawdling.

trö'deln, *v. n.* 1. to deal in second-hand goods; 2. to tarry, to dawdle.

Trö'dler, *m.* -s, *pl.* ~, 1. fripperer, dealer in old clothes; 2. trifler, dawdler.

troff, *impf.* v. triefen.

trog, *impf.* v. trügen.

Trog, *n.* -es, -s, *pl.* Tröge, trough; (zu Erz) box; (*T.* Smelt.-h.) washing-trough. —apparat, *m.* (*T.* El.) trough-battery, galvanic t. — muſchel, *f.* mactra. —ſcharre, *f.* scraper.

Troglodyt', *m.* -en, *pl.* -en, troglodyte.

Troka'r, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Surg.) trocar, trochar.

Troll'blume, *f.* ~, *pl.* -n, globe-flower.

Trol'le, *f.* ~, *pl.* -n, *vulg.* trull, trollop.

trol'len, *v. n.* to troll, to trot off; hinten nach ~ to drudge on behind; ſich ~, *v. r.* to be gone, to go away.

Troll'wägen, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Railw.) trolly. ſſ. Windhoſe.

Trom'be, *f.* ~, *pl.* -n, water-spout;

Trom'mel, *f.* ~, *pl.* -n, drum; (*T.* Anat.) tympanum; (*T.* Watchm.) barrel; (an der Kutſche) rumble; (einer Baggermaſchine) tumbler; (Gehäuſe) barrel, case; eine kleine ~ tambourine; die ~ rühren to beat the drum; chineſiſche ~ gong; die ~ wird gerührt tambours are beating; die große *or* türkiſche ~ the big d.; —baß, *m.* drum-bass. —bauch, *m.* gorbelly, paunch-belly. —blech, *n.* yellow brass. —feder, *f.* (*T.* Watchm.) barrel-spring. —fell, *n.* drum-skin; (*T.* Anat.) tympanum, tympanic membrane; das —fell ſprengen to break the d. of the ear. —fellentzündung, *f.* tympanitis. —fiſch, *m.* drum-fish. —häutchen, *n.* (*T.* Anat.) membrane of the tympanum. — höhle, *f.* (*T.* Anat.) ear-drum. — kaſten, *m.* tun of a d. —klöpfel, *m.* ſ. —ſchlägel. —macher, *m.* drum-maker. —maſchine, *f.* electrical machine with cylinder. —reif, *m.* hoop of a d. —ſchlag, *m.* beat of the d.; unter —ſchlag with sound ob. tuck of d. —ſchlägel, *m.* drum-stick. —ſchläger, *m.* drummer. — ſchnur, *f.* drum-string, drum-line. —ſchraube, *f.* (Schaltier) tambour's-peg. —ſieb, *n.* 1. (*T.* Bergb.) revolving screen; 2. (*T.* Pyrot.) mixing-sieve. —ſtock, *m.* 1. drum-stick; 2. (*T.* Nav.) flag-staff at the mast-head. —ſtuhl, *m.* Jacquard machine. —ſucht, *f.* (*T.* Med.) tympanites. —taube, *f.* drum-pigeon. —wirbel, *m.* roll of the d. ob. of drums.

Trommelei', *f.* ~, (the act of) drumming; drumming noise.

trom'meln, *v. n.* to drum, to beat the drum; *fig.* to thrum (on); (im Theater) to d. ob. drub with the feet and canes; (mit den Füßen) to beat the devil's tattoo on the floor; (mit den Fingern auf den Tiſch) to play the devil's tattoo on the table; der Haſe trommelt the hare beats. ~, T., *n.* -s, drumming.

Tromm'ler, *m.* -s, *pl.* ~, drummer.

Trom'pe, *f.* ~, 1. (*T.* Met.) tromp; 2. (*T.* Archit.) ſ. b. f. W. —gewölbe, *n.* tromp-vault. —kern, *m.* (*T.* Archit.) tromp-heart.

Trompe'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. trumpet; 2. (*T.* Bergb.) screw-nut in form of a cornet; die ~ blaſen to blow, sound a flourish on a t.; in die ~ ſtoßen *fig.* to blow one's t.

trompe'ten, *v. n.* to trumpet, to sound the trumpet.

Trompe'ten . . ., in Zuſſ. —baum, *m.* cecropia, catalpa. —bläſer, *m.* trumpeter. —blume, *f.* trumpet-flower. —fiſch, *m.* trumpet-fish. t—förmig, *a.* buccinal. —geige, *f.* trumpet-marine. —geſchmetter, *n.* braying of trumpets, blare. — klang, *m.* trumpet-clangor. —quaſt, *m.* bandrol (of a trumpet). —regiſter, *n.* (der Orgel) trumpet-stop. —ſchall, *m.* sound of the trumpet. —ſchnecke, *f.* whelk, trumpet-shell. —ſchnur, *f.* trumpet-string. —ſignal, *n.* trumpet-call. —ſtich, *m.* (*T.* Naut.) sheepshank; einen ſtich machen to sheepshank. —ſtimme, *f.* clarion voice. —ſtoß, *m.* —tuſch, *m.* flourish of the trumpet. —ton, *m.* ſ. —ſchall. —vogel, *m.* *Am.* agami, gold-breasted trumpeter. —zug, *m.* ſ. —regiſter.

Trompe'ter, *m.* -s, *pl.* ~, trumpeter; bugler. —gang, *m.* (*T.* Archit.) trumpeter's round. —muſkel, *m.* *T.* buccinator. —ſtückchen, *n.* air played on the trumpet. —tiſchchen, *n.* *fig. fam.* (für Kinder) side-table.

Trompeti'ne, *f.* -, *pl.* -n, little trumpet.

Tro'na, *f.* ~, (Natron) trona.

Tro'pe, *m.* -n, *pl.* -n, (*T.* Rhet.) trope.

Tro'pen, *pl.* (Wendekreiſe) tropics, *pl.* —länder, *pl.* tropical regions.

Tropf, *m.* -es, -s, *pl.* Tröpfe, ninny, simpleton, dunce.

Tropf' . . ., in Zuſſ. —achat, *m.* stalactiform agate. —bad, *n.* shower-bath, impluvium. —brett, *n.* (*T.* Sugar-w.) drainer. —fäßchen, *n.* trickling-vessel. —glas, *n.* (*T.* Chem.) dropping-bottle. —haus, *n.* (*T.* Sugar-w.) curing-house, purgery. —kante, *f.* (*T.* Blechſabr.) list. — kolben, *m.* dropping-flask. —kraut, *n.* wall-pellitory, wallwort. — lack, *m.* drop-lake. t—naß, *a.* dropping wet. —pfanne, *f.* dripping-pan; experiment-pan. —ſaum, *m.* ſ. —ſtein, *m.* (von oben herab-)ſtalactite; (von unten heraufwachſend) stalagmite. t—ſteinartig, *a.* stalactitic. —wein, *m.* droppings, *pl.* —wurz, *f.* drop wort.

tropf'bar, *a.* liquid, fluid. ~-flüſſig, *a.* liquid; -flüſſiger Körper liquid.

Tropf'barkeit, *f.* -, liquidity, fluidness.

Tröpf'chen, *n.* -s, *pl.* ~, droplet.

tröpf'eln, *v. a.* & *n.* to let fall in small drops; to drip, to trickle (down *c. acc.*, z. B. the wall); (vom Regen) to fall in scanty drops; es tröpfelt ſchon it begins to rain.

tropf'en, *v. a.* & *n.* to drop.

Tropf'en, *m.* -s, *pl.* -, drop; (*T.* Archit.: am doriſchen Sims) campana; ~ geronnenen Blutes clot of blood; ein ~ auf einen heißen Stein *fig.* a d. in the ocean; er liebt einen guten ~ *jest.* he is fond of his drops; ſteter ~ höhlt den Stein (*prov.*) constant dropping wears a stone; „trank nie einen ~ mehr" (Goethe) and never more drank he; in ~ zumeſſen to drop (medicines). —erſcheinung (beim Eintritt der Venus in die Sonnenſcheibe), *f.* drop(ping) phenomenon. —fall, *m.* 1. falling of drops; 2. eaves, gutter. t—weiſe, *adv.* by drops. —zähler, *m.* (Apparat) dropcounter.

Tropha'e, *f.* ~, *pl.* -n, trophy.

tro'phiſch, *a.* (*T.* Med.) trophic.

Tro'pikvogel, *m.* -s, *pl.* -vögel, tropic-bird.

tro'piſch, *a.* 1. tropic(al); 2. figurative.

Troß, *m.* -ſſes, *pl.* -ſſe, 1. baggage of an army; 2. gang; followers; 3. (*T.* Nav.) hawser-laid rope. — bube, —junge, *m.* soldier's boy. — fahne, *f.* fanion. —farren, *m.* rough spleenwort. —knecht, *m.* ſ. —bube. —narziſſe, *f.* yellow daffodil. — pferd, *n.* baggage-horse. —wagen, *m.* baggage-waggon. troßweiſe geſchlagen hawser-laid.

Troſt, *m.* -es, -s, consolation, relief; ~ finden an *or* in to meet c. in; ~ ſchöpfen to take comfort; es iſt ein wahrer ~, zu wiſſen . . . it is a source of c. to know; nicht wohl bei —e ſein *fig.* to be not in one's right wits; du biſt nicht bei —e! go along with you! —amt, *n.* *T.* office of comforting. —brief, *m.* letter of c. —engel, *m.* angel comforter. —geber, *m.* comforter. — gedanke, *m.* consolatory thought. —grund, *m.* consolatory argument. t—los, *a.* 1. deprived of c., inconsolable; 2. *fig.* desolate, wretched. — loſigkeit, *f.* 1. comfortlessness, disconsolation; 2. wretchedness. — rede, —ſchrift, *f.* consolatory discourse ob. writing. —ſchreiben, *n.* ſ. —brief. t—reich, -voll, *a.* consoling, consolatory. —wort, *n.* word of c., consolatory speech.

trö'ſtbar, *a.* consolable.

trö'ſten, *v. a.* to console; to cheer up; ſich ~, *v. r.* (mit etwas) to take comfort; tröſte dich! be comforted!

Trö'ſter, *m.* -s, *pl.* ~, 1. consoler; 2. the Holy Ghost, paraclete; 3. *(iron.)* birch, rod.

Trö'ſterin, *f.* ~, *pl.* -nen, consolatress.

trö'ſtlich, *a.* consolatory (to); wenig ~ *fig.* somewhat disagreeable.

Trö'ſtlichkeit, *f.* ~, consolableness.

Trö'ſtung, *f.* ~, *pl.* -en, consolation, comfort.

Trott, *m.* -es, -s, 1. trot; 2. *fig.* ſ. Schlendrian; ~ reiten to trot.

Trot'tel, *m.* -s, *pl.* ~, *(provinc.)* cretin; (Schimpfwort) blockhead.

trot'teln, **trottie'ren**, *v. n.* to trot.

Trottoir (ſpr. -toahr'), *n.* -s, *pl.* -s, foot-path, pavement, *Am.* side-walk.

Trotz, *m.* -es, refractoriness; stubbornness, obstinacy; (gereizter) roused spirit; ~ bieten (jm.) to defy, to brave (one); aus ~ out of spite; zum ~ in spite of (you etc.); jm. zum ~ etwas thun to do smth. in spite of one. —kopf, *m.* 1. stubborn fellow; 2. (Käfer) anobium, death-watch. t—köpfig, *a.* stubborn, obstinate. —köpfigkeit, *f.* stubbornness, obstinacy. —waffe, *f.* offensive weapon. —winkel, *m.* pouting place.

trotz, *prp.* (mit Gen. u. Dat.) in spite of, notwithstanding: ~ alledem all the same; ~ aller Einwendungen in spite of all objections; ~ aller Gegenrede for all I could say; ~ einem as well ob. as good as any one, equal to any (z. B. er ſpricht ~ einem Gelehrten he vies with any learned man in conversation).

trotz'en, *v. n.* (einem) to brave, to defy one; (ſchmollen, insb. auch von Kindern) to sulk; mit frecher Stirn (einer Anklage) ~ to face it out.

Trotz'er, *m.* -s, *pl.* ~, (einer Burg ꝛc.) keep.

trotz'ig, *a.* braving, defying; refractory; (ſchmollend) sulky. ~, *adv.* 1. defiantly; 2. sulkily; ~ anſehen to give a defiant glance at one.

Troubadour (ſpr. trubaduhr'), *m.* -s, *pl.* -e, -s, troubadour (early poet of Provence).

Trouſſeau (ſpr. truſſoh'), *m.* -s, *pl.* -s, outfit of a noble bride (especially of a princess).

trü'bäugig, *a.* dim-eyed.

trü'be, *a.* (Waſſer) troubled, muddy; (Spiegel ꝛc.) dull; (matt) dim; (Wetter) cloudy, overcast; *fig.* (Gedanken ꝛc.) gloomy, sad; ~ werden 1. to cloud over; 2. (Waſſer) to grow muddy ob. troubled; im T—n fiſchen *fig.* to find one's private benefit in the public disorders *(Gibbon)*; im T—n iſt gut fiſchen *prov.* there is good fishing in troubled waters.

Trü'be, *f.* ~, cloudiness; dimness; *fig.* gloominess; (*T.* Bergb.) turbid water, pulp. ſbustle; bother.

Tru'bel, *m.* -s, trouble, disturbance, trü'ben, *v. a.* (Waſſer) to trouble, to muddy; (den Himmel) to cloud (with), to dim; (Glas) to dull; *fig.*

to sadden; sich ~, *v. r.* to grow gloomy; der Himmel trübt sich the heaven lowers, the sky clouds over.

Trü'bsal, *f.* ~, *pl.* -e, & *n.* -es, -s, *pl.* -e, affliction; (konkret) calamity, misery; ~ blasen *fig. fam.* to be steeped in m—y.

trü'bselig, *a.* woful, wretched.

Trü'bseligkeit, *f.* ~, *pl.* -en, f. **Trübsal.**

Trü'bsinn, *m.* -es, -e, **Trü'bsinnigkeit,** *f.* ~, sadness, dejection of mind, melancholy.

trü'bsinnig, *a.* sad, gloomy.

Trü'bwein, *m.* -s, feculent wine.

Trud'sch, *m.* -sses, *pl.* -sse, sewer, dapifer.

Tru'de, *f.* ~, *pl.* -n, weird woman, sorceress. —nbeutel, *m.* puff-ball.

Tru'del, *m.* -s, frippery, lumber.

tru'deln, *v. n. fam.* to troll.

Trüff'el, *f.* ~, *pl.* -n, truffle, earth-nut; virginische ~ tuckahoe. — hund, *m.* truffle-dog. —jagd, *f.* searching for truffles. —jäger, *m.* searcher for truffles. —lager, *n.* truffle-bed od. -plot. —pastete, *f.* truffle-pie. —pilze, *pl.* Tuberaceæ. —sucher, *m.* 1. truffle-hunter; 2. f.

trug, *impf.* v. tragen. [—hund.

Trug, *m.* -es, -e, deception, fraud, imposture; Lug und ~ falsehood and fraud. —bild, —gebild, *n.* phantom. —dolde, *f.* (*T.* Bot.) cyme, cyma. —gewebe, *n.* intrigue. —grund, *m.* sophistical argument. —tadenz, *f.* (*T.* Mus.) deceptive cadence. truglos, *a.* undesigning, artless. —losigkeit, *f.* artlessness. —satz, *m.* fallacious proposition. —schluß, *m.* sophism; —schlüsse machen to paralogize. —stoß, *m.* (*T.* Fenc.) feint. t—voll, *a.* deceitful.

trü'gen, *v. a. & n. irr.* to deceive; to delude; to prove fallacious; sich ~, *v. r.* to be mistaken. ‖—d, *a.* fallacious, deceiving. [fraudulent.

trü'gerisch, *a.* deceptive, deceitful.

trü'glich, *a.* fallacious, deceitful; —e Hoffnungen, *pl.* fool's paradise.

Trü'glichkeit, *f.* ~, 1. fallibility; 2. deceitfulness, delusiveness.

Tru'he, *f.* ~, *pl.* -n, chest, trunk. —nmacher, *m.* trunk-maker.

Trul'le, *f.* ~, *pl.* -n, *vulg.* trull.

Trumeau (spr. trümoh'), *m.* -s, pier; (—spiegel, *m.*) pier-glass. —tisch, *m.* pier-table.

Trumm, *n.* -es, -s, *pl.* **Trümmer,** 1. (nur noch *provinc.*) lump; fragment; 2. (*T.* Bergb.) a) branch-sheet, seam; b) compartment; 3. (*T.* Weav.) warp-ends, *pl.* —balken, *m.* trimmed joist. — erz, *n.* ore in broken pieces, ore in bits. —säge, *f.* cross-cut saw.

Trümm'chen, *n.* -s, *pl.* -, string.

Trümm'mer, *pl.* fragments, ruins; (eines Heeres) remains; (von Schiffen) wrecks; in ~ *or* zu ~n gehen to fall to pieces; (zur See) to go to wreck; *fig.* to go to rack and ruin. —feld, *n.* (im Gebirge) tract of detritus. —gestein, *n.* breccia. —haufe, *m.* heap of ruins. —masse, *f.* detritus. —porphyr, *m.* porphyritic breccia. —tuch, *n.* coarse kind of cloth manufactured of shred, list, &c. t—weise, *adv.* by pieces. — wolle, *f.* shoddy.

trümmerhaft, *a.* decayed, ruinous.

trümmern, *v. a.* to crush, to break.

Trumpf, *n.* -es, -s, *pl.* Trümpfe, trump; *fig.* bouncer, clincher; als ~ ausgespielt trumped-up; den letzten ~ ausspielen *fig.* to use the last shift; einen ~ ausspielen *fig.* to throw one's trump; einen ~ auf etwas setzen to make a point of, to insist upon. —as, *n.* trump-ace. —balken, *m.* (*T.* Carp.) trimmer-joist. — blatt, *n.* —karte, *f.* trump, trump-card. —farbe, *f.* colour of trumps. —könig, *m.* king of trumps.

trum'pfen, *v. a.* 1. to trump; *fig.* (einen) to give one a smart answer, *cf.* abtrumpfen; 2. (*T.* Carp.) to trim.

Trum'scheit, *n.* -s, (Streichinstrument, *obs.*) trumpet-marine.

Trunk, *m.* -es, -s, 1. (Trinken) drinking; (Schluck) draught; 2. (Getränk) potion, liquor; 3. drunkenness; dem —e ergeben given to drinking; einen ~ thun to take a draught; einen ~ zu viel thun to take a cup too much, to get tipsy; sich dem —e ergeben to take to drinking.

trun'ken, a. drunk, drunken; *fig.* (von, vor) intoxicated with, elated (with); ~ machen to fuddle, to make drunk; *fig.* to intoxicate; —er Mut pot-valiantness; ~ sein to be drunk, to be in the clouds; in halb —em Zustande sein to be in the "bemuzzed" state, to feel muddled; —er Mund, wahrer Mund *or* —er Mund meldet des Herzens Grund *(prov.)* there is truth in wine (*i. e.* truth is told under the influence of intoxicants); what soberness conceals, drunkenness reveals. —bold, *m.* drunkard, tippler; ein —bold hat immer Durst *(prov.)* ever drunk, ever dry. [intoxication.x

Trun'kenheit, *f.* ~, drunkenness; *fig.*

trunk'..., **Trunt'...,** in Zuss. — fällig, *a.* given to hard drinking. —sucht, *f.* dipsomania, alcoholism. —suchtsgesetz, *n.* liquor law, law for the prevention of drunkenness. —weizen, *m.* darnel.

Trunt'maschine, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Steam-eng.) trunk-engine.

Trupia'l, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (Vogel) troopial.

Trupp, *m.* -es, -s, *pl.* -e, troop; set, band, gang; (von Vierfüßern) flock, herd; (von Vögeln) flight; ~ Reiter troop of horse; ein führerloser ~ an unattached troop. t—weise, *adv.* in troops, in flocks.

Trup'pe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*T.* Mil.) corps; 2. (von Schauspielern) company of players; herumziehende ~ company of strollers, strolling company.

Trüp'pel, *m.* -s, *pl.* ~, small troop.

truppen, *v. n.* (hinterher) f. trotten.

Trup'pen, *pl.* forces, troops; frische ~ new-raised levies; die ~ marschieren lassen to set the troops in march. —aushebung, *f.* levy. — gattung, *f.* branch of the service. —kette, *f.* cordon. —körper, *m.* corps. —manöver, *n.* field-practice.

Tru't..., in Zuss. —hahn, *m.* turkey. —hähnchen, *n.* turkey-poult. — henne, *f.* turkey-hen. —hühner, *pl.* turkey-birds. [woman.

Trut'schel, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* plump

Trutz *m.* f. Trotz.

Trutz- und Schutz'bündnis, *n.* -sses, *pl.* -sse, offensive and defensive alliance.

Tschai, *m.* -s, chai, Russian tea sweetened with lemon juice and peel.

Tschaik'e, *f.* ~, *pl.* -n, (Fahrzeug) saic.

Tschaikist', *m.* -en, *pl.* -en, saic-man.

Tschak'o, *m.* -s, *pl.* -s, shako.

Tschar'dasch, *m.* ~, *pl.* -dasse, (ungar. Nationaltanz) czardas.

Tschi'buk, *m.* -s, *pl.* -s, -e, Turkish pipe, narghile, nargileh. [the ice.

tschusch'eln, *v. n. provinc.* to slide on

Tset'sefliege, *f.* ~, *pl.* -n, (in Südafrika) tsetse *(Glossina morsitans.)*

Tu'ba, *f.* ~, *pl.* -s, (tiefstes Blasinstrument) tuba.

Tu'bangummi, *n.* -s, f. Guttapercha.

Tu'be, *f.* ~, *pl.* -n. small tube for oil-colours. —nschwangerschaft, *f.* tubal pregnancy.

Tuberacee'en, *pl.* (Trüffelpilze) Tuberaceæ, Tuberacei.

Tuber'kel, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Med.) tubercle.

tuberkulö's, *a.* tuberculous.

Tuberkulo'se, *f.* ~, 1. tuberculization; 2. pulmonary consumption.

Tubero'se, *f.* ~, *pl.* -n, tuberose.

tubuliert', *a.* —e Retorte, *pl.* tubulated retort. [fossil.

Tubulit', *m.* -es, -s, *pl.* -e, tubular

Tu'bulus, *m.* ~, *pl.* -li, (der Retorte) tubulure.

Tubus, *m. pl.* Tubusse, Tuben, 1. telescope; 2. (des Zinkofens) tube.

Tuch, *n.* -es, -s, *pl.* Tücher, *(denoting different sorts of cloth)* -e, cloth; (zum Reinigen, Abtrocknen, Aufwaschen von Geschirr, Dielen ɔc.) dish-cloth, floor-cloth; (Umschlagetuch) wrapper, shawl; *cf.* Taschen-, Halstuch; feines ~ broad-cloth; ~ bereiten to dress cloth: meliertes ~ mixed c.; ~ walken to full c.; ~ rauhen to card c.; mit grünem ~ überzogen green-baized, tuchartig, *a.* like c. —ballen, *m.* bale of c. —bereiter, *m.* cloth-dresser, cropper. —bleiche, *f.* bleaching-ground for c. —börse, *f.* cloth-hall. —ecke, *f.* (berlinisch) selvage of c. —fabrik, *f.* cloth-manufactory. —fabrikant, *m.* clothier. —färber, *m.* cloth-dyer. tuchfarbig, *a.* dyed in the piece after fulling. —fleckschuhe, *pl.* list-shoes. —flocke, *f.* nap. — gewölbe, *n.* cloth-shop. —glas, *n.* cloth-prover, cloth-microscope. —hadern, *pl.* cloth rags. —halle, *f.* f. —haus. —handel, *m.* cloth-trade. —händler, *m.* cloth-merchant. wollen draper. —händlerinnung, *f.* clothier's guild od. corporation. —haus, *n.* cloth-hall. —hosen, *pl.* cloth-trousers. —knappe, *m.* clothier's journeyman. —laden, *m.* draper's shop, cloth-shop. —leiste, *f.* selvage. —macher, *m.* clothworker, cloth-maker. —nadel, *f.* handkerchief-pin. —presse, *f.* cloth-press. —rahmen, *m.* frame for cloth-dressing, tenter. —rasch, *m.* cloth-rashes, milled serge. —ratin, *m.* milled ratteen. —rauher, *m.* napper. —rock, *m.* cloth-coat. — schere, *f.* cloth-shears, twitchers. —scherer, *m.* cloth-shearer. —schererbürste, *f.* strong and stiff brush. —schragen, *m.* trestle. —schrote, *f.* list of c. —ware, *f.* cloths, drapery. —walke, *f.* fulling of c. —walker, *m.* fuller. —weber, *m.* cloth-weaver. —weberei, *f.* cloth-manufactory.

Tü'chelchen, *n.* -s, *pl.* ~, little handtuchen, *a.* of cloth. [kerchief.

tüch'tig, *a.* 1. able, qualified; (zu) apt, fit (for); 2. great, large; 3. (vorzüglich) excellent; ~ abprügeln to lay one's strokes very thick upon one; —e Leute, *pl.* picked men; ein —er Geschäftsmann a thorough man of business; eine —e Mahlzeit a hearty meal. —, *adv.* 1. aptly, fitly, ably; 2. much; well, *fam.* with a vengeance.

Tüch'tigkeit, *f.* ~, (zu) aptness, fitness, ability, qualification.

Tück, *m.* (l. u.) -s; einen ~ auf jn. haben to bear one a grudge.

Tück'e, *f.* ~, *pl.* -n, malice; (konkreter Streich) trick; aus ~ out of spite. —bold, —bote, *m.* (niederd.) ignisfatuus, will-o'-the-wisp.

tück'isch, *a. (adv.)* malicious(ly), vicious(ly). [to be sulky (at).

tück'schen, *v. n. provinc.* (über etwas)

Tü'der, *m.* -s, *provinc.* tether.

tü'dern, *v. a. provinc.* to tether.

Tuff, *m.* -s, (*T.* Geol.) tufa, tuff. —kalk, —stein, *m.* tufaceous limestone.

tüf'teln, *v. n.* f. tifteln.

Tu'gend, *f.* ~, *pl.* -en, virtue; ~ wächst im Unglück *prov.* the chamber of sickness is the chapel of devotion; die ~ ist ihr eigener Lohn *or* findet ihren Lohn in sich selbst v. is its own reward; „und die ~, sie ist kein leerer Schall" (Schiller) and v. is more than a shade or a sound. —adel, *m.* nobility acquired by v. —bahn, *f.* path of v. —bund, *m.* 1. (*T.* G. Hist.) Association of the Friends of Virtue; 2. *(iron.)* club od. society of virtuous men. t—haft, *a. (adv.)* virtuous(ly). —haftigkeit, *f.* virtuousness. —held, *m.* hero in v. t—fest, *a.* virtue-proof. —lehre, *f.* morals, ethics. —lehrer, *m.* moralist. —pfad, *m.* virtuous path. —prediger, *m.* moralizer. t—reich, -sam, *a.* very virtuous, rich in virtues. —reiz, *m.* charm of v. —ruf, *m.* reputation for v. —schein, *m.* appearance of v. —schwätzer, *m.* fine virtue-prattler. —spiegel, *m. (iron.)* paragon od. pattern of v. —stolz, *m.* pride of conscious v. —übung, *f.* practice of v.

Tu'kan, *m.* -s, *pl.* -e, (Vogel) toucan.

Tu'la, *n.* -s, tula, niello.

Tu'le, *f.* ~, *pl.* -n, jack-daw.

Tüll, *m.* -es, -s, bobbinet, net-lace. —traufe, *f.* quilling. —papier, *n.* lace-paper. —spitzen, *pl.* point-net.

Tül'le, *f.* ~, *pl.* -n, socket; spout.

Tul'pe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. tulip; 2. *fig. provinc.* half a pint of beer; 3. f. Familientulpe. t—nartig, *a.* like tulips. —nbaum, *m.* tulip-tree, white-wood. —nbeet, *n.* bed of tulips. —nflor, *m.*, —flur, *f.* 1. blooming of tulips; 2. field ob. show of tulips. —nholz, *n.* tulip-wood. —nliebhaber, *m.* amateur of tulips, tulipist. —nwut, *f.* tulipomania. —zieher, —züchter, *m.* tulipist, (letzdenschaftlicher) tulipomaniac. —nzwiebel, *f.* bulb of a t. [tumulus.

Tü'mchen, *n.* -s, *pl.* ~, *provinc.* round

Tum'mel, *m.* -s, dizziness, giddiness, tumult. —baum, *m.* 1. axle-tree of a windlass; 2. beam of a capstan. —platz, *m.* 1. wrestling-place; 2. riding-place; 3. alarm-post; *fig.* scene of action. —sattel, *m.* saddle put on horses when they are broken in. —taube, *f.* tumbler.

Tüm'melchen, *n.* -s, small drinking-cup.

tum'meln, *v. a.* to bustle, to exercise; (ein Pferd) to tumble, manage (a horse); sich ~, *v. r.* 1. to hurry; to make haste; 2. to fly around; tummle dich! be alive!; be quick!

Tumm'ler, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (Glas) tumbler, tumble-up; 2. (*T.* Weav.) warp-staff.

Tümm'ler, *m.* -s, *pl.* ~, delphin.

Tüm'pel (Tümpfel, in Bedtg. 1), *m.* -s, *pl.* ~, 1. pool; 2. (des Frischfeuers) hearth; (des Hochofens) tymp; (mit Wasserkühlung) water-tymp. —blech, *n.* tymp-plate. —eisen, *n.* tymp-iron. —flamme, *f.* tymp-flame. —form, *f.* tymp-tuyere. —stein, *m.* tymp-stone.

Tumult', *m.* -es, -s, *pl.* -e, alarm, hubbub; disturbance; tumult, uproar. —akte, *f.*, —mandat, *n.* Riot Act.

Tumultuant', *m.* -en, *pl.* -en, tumulter.

tumultua'risch, *a.* tumultuary, tumultuous. ~, *adv.* tumultuarily.

tumultuie'ren, *v. n.* to tumultuate.

Tu'na, *f.* ~, tuna (an American tree).

Tün'che, *f.* ~, *pl.* -n, whitewash.

tün'chen, *v. a.* to whitewash.

Tün'cher, *m.* -s, *pl.* ~, whitewasher. —pinsel, *m.* whitewash-brush.

Tün'gel, *m.* -s, goose-grass.

Tung'stein, *m.* -s, (*T.* Min.) tungsten. —metall, *n.* scheelium. t—sauer, *a.* tungstenic. t—saures Salz tungstate. —säure, *f.* tungstic acid (H_2WO_4).

Tu'nika, *f.* ~, *pl.* -ken, tunic.

Tunika'ten, *pl.* (Mollusken-ordnung: Mantelтiere) Tunicata.

Tunt, *m.* -es, -s, cellar.

Tun'te, *f.* ~, *pl.* -n, sauce.

tun'ken, *v. a.* to dip, to steep.

Tunk' . . ., in Zuss. —form, *f.* dipping-model ob. frame. —näpfchen, *n.* sauce-boat. [bird's nest.

Tun'kinsnest, *n.* -es, *pl.* -er, eatable

Tun'nel, *m.* -s, *pl.* ~, tunnel; durch einen ~ fahren to pass through a t. —arbeiter, *m.* tunneller. —achse, —linie, *f.* piercing of a t. —bau, *m.* tunnelling. —gang, *m.* interior of a t.; (unter einer Straße) subway. —kasten, *m.* wooden box in tunnels. —krankheit, *f.* disease of the tunnellers.

tunnelie'ren, *v. a.* to tunnel.

Tu'pelobaum, *m.* -es, -s, tupelo, sour gum-tree, blackgum.

Tupf'bällchen, *n.* -s, tamkin.

Tüpf'el, *m.* -s, *pl.* ~, Tüp'felchen, *n.* -s, *pl.* ~, point, tittle, dot; das ~ über das i setzen *fig.* to mind one's P's and Q's. —farn, *m.* beech-fern, polypodium.

tüpf'elig, *a.* spotted, full of points.

tüpf'eln, *v. a.* to spot, to stipple, to speckle. [to touch.

tüpf'en, **tupf'en**, *v. a. & n.* to tip;

Tur'ban, *m.* -es, -s, *pl.* -e, turban; den ~ nehmen to become a Mohammedan; mit einem ~ (beturbant) turbaned. —igel, *m.* cidaris.

Turbi'ne, *f.* ~, *pl.* -n, turbine, vortex-wheel.

turbie'ren, *v. a. col.* to worry.

Tür'ke, *m.* -n, *pl.* -n,]. Eig.; der indische ~ (Pflanze) tulipant; *cf.* fluchen.

Tür'ken . . ., in Zuss. ×—bund, *m.* (Blume) mountain-lily. —glaube, *m.* Mohammedanism. —knopf, *m.* Saracen's head; (Pflanze) Turk's head —krieg, *m.* war with the Turks. —paß, *m.* Turkish pass. —pfeife, *f.* long tobacco-pipe with a Saracen's head, hookah. —sattel, *m.* (*T.* Anat.) sella turcica. —zug, *m.* expedition against the Turks. [turquoise, turkois.

Tür'kis, *m.* -ses, *pl.* -se, (Edelstein)

tür'kisch, *a.* f. Eig.; der —e Kaiser the Turkish emperor, grand-seignior, sultan; der —e Hof the Porte; —e Bohnen French beans, kidney-beans; —e Ente muscovia-duck; —es Garn spun cotton dyed in Turkey-red; —es Korn maize, Indian corn; —es Papier marbled paper; —e Tabakspfeife, *f.* f. Tschibuk; —e Trommel the big drum; —er Weizen f. —es Korn. T—rot, *n.* Adrianople-red.

Tur'luru, *m.* -s, *pl.* -s, land-crab.

Turm, *m.* -es, -s, *pl.* Türme, 1. tower; (Kirchturm) steeple; 2. (im Schachspiele) rook, castle; der babylonische ~ tower of Babel; *cf.* schief. —bau, *m.* building of a tower. —eule, *f.* screech-owl. —fahne, *f.* vane. —falk, *m.* hawk. —fisch, *m.* pollard, gudgeon. t—förmig, *a.* in the form of a tower ob. steeple; turreted. t—hoch, *a.* towering, very high. —knauf, —knopf, *m.* steeple-knob, ball of a steeple. —könig, *m.* wren. —krähe, *f.* jack-daw. —lafette, *f.* turret-gun carriage. —meister, *m.* keeper of a tower ob. prison. —schiff, *n.* turreted vessel, turret-ship. —schwalbe, *f.* swift. —spitze, *f.* spire. —uhr, *f.* clock of a steeple. —verlies, *n.* dungeon. —wächter, —wart, —wärter, *m.* f. Türmer. —windmühle, *f.* (holländ.) smock-mill.

Turmali'n, *m.* -es, -s, *pl.* -e, tourmaline; der gemeine ~ common shorl; der rote ~ rubellite. —platte, *f.* (*T.* Opt.) t.-plate. —zange, *f.* t.-pincette.

Türm'chen, *n.* -s, *pl.* ~, turret; (an Ecken) bartizan; mit ~ turreted.

Tür'melung, *f.* ~, furnishing with turrets.

tür'men, *v. a.* 1. to provide with towers ob. steeples; 2. *fig.* to pile up; sich ~, *v. r.* to tower, to rise high; (von den Wellen) to go high.

Tür'mer, *m.* -s, *pl.* ~, warder of a tower ob. steeple.

Turn' . . ., in Zuss. —anstalt, *f.* establishment ob. school for gymnastics. —fahrt, *f.* excursion ob. trip of gymnasts. —fest, *n.* gymnasts' festival. —fieber, *n. fig.* pains in one's limbs after gymnastic exercises. —gerätschaften, *pl.* gymnastic implements. —halle, *f.* gymnastic ground, *cf.* —anstalt. —jacke, *f.* jump-coat. —kunst, *f.* gymnastics. —lehrer, —meister, *m.* teacher in gymnastics, gymnastic. —platz, *m.* gymnastic ground. —schuhe, *pl.* gym-shoes. —schule, *f.* gymnastic school. —stange, *f.* gymnastic pole. —stunde, *f.* gymnastic lesson; in die —stunde gehen to take gymnastic lessons. —übung, *f.* gymnastic ob. calisthenic exercise; *pl.* calisthenics, *pl.* —verein, *m.* gymnastic club. —wart, *m.* warden of the gymnastical exercises.

Turnei', *n. (poet.)* f. Turnier.

tur'nen, *v. n.* to practise gymnastics.

Tur'ner, *m.* -s, *pl.* ~, gymnast. —feuerwehr, *f.* turner fire-engine men.

Turnier', *m.* -es, -s, *pl.* -e, tournament, tourney. —helm, *m.* jousting-helmet. —kragen, *m.* lambel. —platz, *m.* place of tournament, tilt-yard. —schranken, *pl.* lists. —spieß, *m.* tilting-lance.

turnie'ren, *v. n.* to tilt, to joust; to hold a tournament.

Turnie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, tilter.

Tur'nus, *m.* ~, rotation. [(-dove).

Tur'teltaube, *f.* ~, *pl.* -n, turtle

Tusch, *m.* -es, *pl.* -e, 1. flourish (of trumpets), fanfare; 2. *(Stud. Sl.)* insult provoking a duel; einen ~ blasen to flourish a trumpet.

Tusch'e, *f.* ~, *pl.* -n, Indian ink.

Tusch' . . ., in Zuss. —farbe, *f.* water-colour. —kästchen, *n.* colour-box. —manier, *f.* aquatinta. —napf, *m.*, —näpfchen, *n.* saucer. —pinsel, *m.* ink-brush. —tinte, *f.* drawing-ink. —zeichnung, *f.* Indian ink-sketch.

tu'scheln, *v. n. provinc.* to whisper secretly.

tusch'en, *v. a.* to draw with Indian ink; to paint with water-colours, to tinge; to wash.

tüsch'en, *v. a. provinc.* to hush up.

Tuscherei', *f.* ~, *pl.* -en, *vulg.* underhand work.

tuschie'ren, *v. a.* to insult provokingly.

tu'ten, *v. n.* to blow upon a horn, to toot; T~ (des Schaffners), *n.* the toot (of the guard's horn).

Tu'te, **Tü'te**, *f.* ~, *pl.* -n, paper-bag ob. -cornet. —bäcker, *m. fig. bad.* grocer; *fig. iron.* little merchant. t—förmig, *a.* in the form of a cornet. —maschine, *f.* paper-bag machine. —schnecke, *f.* cornet.

Tü'tebeere, *f.* ~, *pl.* -n, red bilberry.

Tute'l, *f.* ~, guardianship.
Tu'tia, *f.* ~, (Zinkſchwamm) tutia, cadmia.
Tü'tſche, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* sauce; ſchön in die ~ kommen *vulg.* to get into a nice pickle.
tü'tſchen, *v. a. provinc.* to dip.
Tut'ti, *pl.* (im Geſang) chorus.
Twiſt, *m.* -es, ſ. Baumwollgarn.
Ty'pen, *pl.* letters, types. —**druck-apparat**, *m.* (*T.* Tel.) type-printing apparatus. —**drucktelegraph**, *m.* printing-telegraph, type-setting telegraph. —**metall**, *n.* type-metal. —**rad**, *n.* —**ſcheibe**, *f.* (*T.* Tel.) type-wheel. —**ſchnellſchreiber**, *m.* tachygraph.
typhö's, *a.* typhous, typhoid.
Ty'phus, *m.* ~, (*T.* Med.) typhus, typhoid fever. **t**—**artig**, *a.* typhoid.
ty'piſch, *a.* (für) typical (of). ~, *adv.* —ly. ſgrapher; 2. *T.* type-writer.
Typogra'ph, *m.* -en, *pl.* -en, 1. typo-
Typographie', *f.* ~, typography.
typogra'phiſch, *a.* typographical.
Tyrali'n, *n.* -s, ſ. Fuchſin.
Tyrann', *m.* -en, *pl.* -en, 1. tyrant; *fig.* bully; 2. (Königswürger) king-bird. —**enherrſchaft**, —**enregierung**, *f.* tyrannical government. —**enmacht**, *f.* tyrannical power. —**enmord**, —**enmörder**, *m.* tyrannicide. —**enſchloß**, *n.* tyrant's hold.
Tyranneí', *f.* ~, *pl.* -en, tyranny.
tyran'niſch, *a.* tyrannic(al), tyrannous. ~, *adv.* tyrannically; —es Weſen tyrannicalness.
tyranniſie'ren, *v. a. & n.* to tyrannize (over); *fig.* to bully.
Tyrewalzwerk, *n.* (Bandagenwalzwerk) tire-mill.
Tyrolienne (ſpr. -lienn'), *f.* ~, *pl.* -s, French or Italian imitation of the German slow waltz. ſtyrolite.
Tyrolit', *m.* -es, -s, (Kupferſchaum)
Tyroſi'n, *n.* -s, tyrosine ($C_9H_{11}NO_3$).
„Tz"; alles bis aufs ~ wiſſen to know the "ins and outs" of smth.; bis aufs ~ to an affygraphy.

U.

u. A. w. g. = um Antwort wird gebeten an answer will oblige!
ü'bel, *a.* 1. evil, ill, bad; 2. wrong; 3. sick at heart od. at the stomach; ~ ſein, ~ werden (einem) to feel ill od. sick; es iſt mir ~ I feel sick; es wurde mir ~ I felt sick; mir wird ~ my heart fails within me; das Mädchen iſt nicht (ſo) ~ the girl is rather pretty; es iſt nicht ſo ~ it is not amiss; es wird einem ~ und weh dabei it's enough to have one's heart up. ~, *adv.* 1. ill, badly; 2. wrong(ly); 3. sickly; 4. amiss; ~ angebracht misplaced, out of season; ~ anlaufen to fare badly; ~ antworden to misspend; ~ aufnehmen to take exception (at); ~ ausfallen to fall out ill; ~ auslegen to construe ill, to misconstrue; ~ ausſehend ill-looking; ~ daran ſein to be in a sad case, to be badly off; am ~ſten daran ſein to have the worst of it; ~ nehmen to take amiss, to be offended at, to take offence at, to resent smth.; nehmen Sie es nicht ~, aber... pardon me, but...; nimm's nicht ~! don't be cross!; nicht leicht etwas ~ nehmen to be slow of offence; ~ reden von jm. to speak ill of; ~ verſtehen to take in a wrong sense; einem ~ wollen to bear one a grudge; es geht ihm ~ things go badly with him, he is in a bad condition; es ſteht ~ mit ihm it is very bad with him, he is brought to an ill pass, his affairs are in a bad way; jm. Übles nachreden to speak ill of one; wohl oder ~ wollen to be willing or not.
ü'bel..., **ü'bel...**, in Zuſſ. —**befinden**, *n.* indisposition. —**berüchtigt**, *a.* ill-reported of, of bad repute. —**gelaunt**, *a.* ill-humoured, cross, out of sorts. —**gelauntheit**, *f.* ill-humour. —**geſinnt**, *a.* (einem) ill-affected (to), ill-minded. —**klang**, —**laut**, *m.* cacophony, dissonance. —**launig**, *a.* out of humour, *cf.* —**gelaunt**. —**launigkeit**, *f.* ill-humour. —**nehmeriſch**, —**nehmiſch**, *a.* touchy, easily offended. —**riechend**, *a.* bad-smelling, fetid. —**ſtand**, *m.* inconvenience; drawback (on, to); dem —ſtand auf einmal abhelfen to meet the case at once; —**ſtände**, *pl.* grievances. —**that**, *f.* misdemeanour, offence, misdeed. —**thäter**, *m.* malefactor, offender. —**wollen**, *n.* ill-will, malevolence. —**wollend**, *a. & adv.* malevolent; with an ill will. —**wollende**, —**woller**, *m.* ill-willer.
Ü'bel, *n.* -s, *pl.* ~, 1. evil, ill; 2. sickness, disease; 3. mischief, misfortune; aus *or* von zwei —n das Kleinere (Kleinſte) wählen to choose the less of two evils.
Ü'belkeit, *f.* ~, *pl.* -en, sickness, nausea, qualmishness.
ü'ben, *v. a.* to exercise, to practise; eine Kunſt ~ to p. an art; „früh übt ſich, was ein Meiſter werden will" (Schiller) 't is early practise only makes the master; in den Waffen ~ to drill; Rache ~ to take vengeance (on od. of). ~, *v. n.* auf dem Klavier ~ to p. (he piano.
ü'ber, *adv.* 1. over; 2. for, during; ~ und ~ all over; thoroughly, quite; das Gewehr ~ nehmen to shoulder arms; den Sommer ~ for od. during the summer; die ganze Zeit ~ all the time; es geht alles bunt ~ all is in great confusion.
ü'ber, *prp.* I. mit dem Dativ, 1. Befinden oberhalb eines Gegſtds auf die Frage wo?: over; above (das Bild hängt ~ der Thür the picture hangs over the door; der Himmel ~ unſern Häuptern the sky above our heads); 2. im Sinne von jenſeit: beyond (er wohnt ~ dem See, ~ der Grenze beyond the lake, the frontier); 3. in der Bedtg von während: at, during, in (er ſchlief ~ Tiſche, ~ dem Spiele, ~ dem Schreiben ein he fell asleep at table, during the play, while writing; ~ der That ergreifen to take in the deed); 4. Grund = durch, infolge: by, through, in consequence of. II. mit dem Akk., 1. Richtung in die Höhe mit Rückſicht auf einen unterhalb befindl. Gegſtd, auf die Frage wohin?: above (der Turm erhebt ſich ~ die Dächer der Stadt the tower rises above the roofs of the town); auch *fig.* (~ das Urteil der Welt erhaben above the world; ihre Tugend war ~ jeden Schatten eines Verdachts erhaben her virtue was above the breath of suspicion); 2. Erſtreckung längs der Oberfläche eines Körpers: over (~ die ganze Stadt all over the town; die Zweige hängen ~ die Mauer the branches hang over the wall); figürlich (in betreff): about, on (~ dein Löſegeld verhandeln to treat about thy ransom [Milton]; ſei ~ den Tropf nicht länger böſe don't be angry any longer about the simpleton; ~ einen Gegenſtand ſprechen, ſchreiben to speak, write on a subject; Unterſuchungen ~... researches on...): 3. Bewegung in der Richtung nach jenſeits, Überſchreiten eines Maßes ꝛc.: across; over; beyond, upwards of (~ die Straße gehen to go across the street; der Pfad führt ~ die Felder the path leads across the field; er arbeitet ~ die Zeit he works over hours; ~ die Zeit wegbleiben to stay out over od. beyond one's time; ~ alle Erwartungen beyond all expectations; ~ zwanzig Jahr alt ſein to be turned of twenty; [es ſind ihrer] ~ fünfzig upwards of fifty; ich warte ſchon ~ zwei Stunden I am waiting more than two hours); 4. nach Verben der Bewegung zur Bezeichnung eines auf dem Wege berührten Zwiſchenpunktes: by (von Leipzig ~ Dresden nach Wien fahren to go from L. by [by way of] Dresden to Vienna; ~ die Dörfer gehen to go by the villages); 5. zeitlich im Sinne von nach: after (~ ein Jahr after a year; ~ ein Kleines after a little while); 6. Urſache einer Empfindung: at (~ etwas lachen, ſich freuen, wundern ꝛc. to laugh, rejoice, wonder etc. at. — Germaniſmen: ~ Land gehen to go into the country; das geht ~ alles that beats every thing; es geht nichts ~ die Geſundheit there is nothing like health; es geht ~ meinen Verſtand it passes my understanding; meine Ruhe geht mir ~ alles anything for a quiet life; Verluſt ~ Verluſt loss on loss; Briefe ~ Briefe letters upon letters; ~ das kluge Kind! oh the sensible child! ~ den ſchlechten Kerl! oh, what a bad fellow!; ~ Tage (*T.* Bergb.) above ground; ~ Waſſer (*T.* Mar.) adry.
überack'ern, *v. a. & n.* 1. to plough over; 2. to plough over again.
überall', *adv.* everywhere, all over, throughout; ~! (*T.* Naut.) all hands high! give way together!; ~ und nirgends zu Hauſe *fig.* Jack-of-all-trades and master of none.
ü'beralt, *a.* superannuated.
ü'beranſtrengen, *v. a.* to over-exert; ſich ~ to overtax one's strength.
Ü'beranſtrengung, *f.* ~, *pl.* -en, over-exertion. ſsurrender.
überant'worten, *v. a.* to deliver, to
überant'worter, *m.* -s, *pl.* ~, deliverer.
überant'wortung, *f.* ~, deliverance, surrender.
überar'beiten, *v. a.* 1. to do over

again, to revise; (einen Aufsatz) to retouch; 2. (jn.) to outwork; sich ~, *v. r.* to overwork o'.s., to overdo one's labours. überarbeitet, *a. (pers.)* overwrought.

Ü'berärmel, *m.* -s, *pl.* ~, sleeve worn over smth., sham-sleeve.

Ü'berart, *f.* ~, (act of) ploughi. g over.

ü'beraus, *adv.* extremely, exceedingly, excessively. [upper-coat.

Ü'berbalu, *m.* -es, -s, *pl.* -bälge, *lud.*

ü'berbasisch, *a.* (*T.* Chem.) superbasical. [above-building.

Ü'berbau, *m.* -es, -s, superstructure; **überbau'en**, *v. a.* to superstruct, to build over; sich ~, *v. r.* to exceed one's means by building. überbaut', *p. & a.* overbuilt.

ü'berbehalten, *v. a. irr.* 1. to keep on; 2. to have left, to reserve.

Ü'berbein, *n.* -es, -s, *pl.* -e, exostosis; (eingekapselter Tumor) wen; (bei Pferden) splint, spavin.

Ü'berbett, *n.* -es, -s, *pl.* -en, upper-bed.

überbie'ten, *v. a. irr.* 1. to outbid (one); *fig.* to surpass one; er überbietet seine Waren he asks too much for his commodities; jn. an Höflichkeit ~ to beat one at his own weapons; sich selbst ~ to outdo one's self.

Überbie'ter, *m.* -s, *pl.* ~, outbidder.

überbil'den, *v. a.* to civilize beyond the just measure, to over-refine. überbildet, *a.* over-schooled, over-educated.

ü'berbinden, überbin'den, *v. a. irr.* to bind ob. tie over, to wrap; warme Tücher ~ to apply warm napkins.

Überbin'dung, *f.* ~, (the act of) binding over.

ü'berblasen, *v. a. irr.* to blow over; **überbla'sen**, *v. a. irr.* to play over (on a wind-instrument); sich ~, *v. r. irr.* to hurt o'.s. by blowing (sounding, playing) too much.

ü'berblatten, *v. n.* to join two pieces of wood by cutting away from each piece the half of the thickness and thus making the joint of the same dimension as the other part.

überblät'tern, *v. a.* 1. to overlook in turning over; 2. to turn over.

überblech'en, *v. a.* to cover with plate.

ü'berbleiben, *v. n. irr.* to be left, to remain. ‖-b, *a.* residuary.

Ü'berbleibsel, *n.* -s, *pl.* ~, rest, remainder, remnant; (*T.* Chem.) residue; (*T.* Met.) scraps, waste.

überblei'en, *v. a.* to cover with lead.

Ü'berblick, *m.* -es, -s, survey, general view of; (aus der Höhe) bird's eye view; rascher ~ quick eye. [over.

überblick'en, *v. a.* to survey, to look

überblü'hen, sich, *v. r.* to blossom excessively. [outbidding.

Überbo't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, advance;

überbrech'en, *v. a.* (*T.* Bergb.) to surpass the field of a mine.

ü'berbreit, *a.* exceedingly broad ob. large. [over.

ü'berbreiten, *v. a.* to spread ob. cover

überbren'nen, *v. a.* (*T.* Mint.) to overfine.

überbrin'gen, *v. a. irr.* (einem etwas) to deliver (to); (Nachricht) to report.

Überbrin'ger, *m.* -s, *pl.* ~, deliverer, bearer; ich erwarte Antwort durch den ~ please to reply by b.

Überbrin'gung, *f.* ~, (act of) delivering. [over, to bridge over.

überbrück'en, *v. a.* to throw a bridge

Überbrück'ung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) covering with a bridge; 2. (*T.* Railw.) culvert.

überbrül'len, *v. a.* to outroar.

überbür'den, *v. a.* to overburden; mit Steuern ~ to overtax.

Ü'berchlorsäure, *f.* ~, perchloric acid ($HClO_4$).

überchlorsaure(s) Salz, *n.* perchlorate.

Ü'berdach, *n.* -es, -s, *pl.* -dächer, shed, penthouse, shelter. [roof.

überdach'en, *v. a.* to cover with a

überdau'ern, *v. a.* to outlast; (z. B. einen Sturm) to weather out.

Ü'berdecke, *f.* ~, *pl.* -n, coverlet, upper-cover, (bed-)spread.

ü'berdecken, *v. a.* (*p. p.* überdeckt) to cover over, to lay over, to overlap; überdeck'en, *v. a.* (*p. p.* überdeckt) to cover; to make a ceiling.

überde'm, *adv.* ſ. überdies.

überden'ken, *v. a. irr.* to reflect upon, to think on, to turn over in one's thoughts ob. in one's mind; reiflich überdacht well thought on.

überden'kung, *f.* ~, reflection (on), meditation.

überdestillie'ren, *v. a.* to still over.

überdies', *adv.* besides, moreover.

überdresch'en, *v. a.* to thrash over, to thrash lightly.

Ü'berdruck, *m.* -s, 1. over-print; 2. supernumerary sheets, *pl.*; 3. (*T.* Steam-eng.) pressure above the atmospherical pressure. —papier, *n.* transfer-paper. [transfer.

ü'berdrucken, *v. a.* (*T.* Lithogr.) to

Ü'berdruß, *m.* -sses, weariness, satiety, disgust; zum ~ more than enough.

ü'berdrüssig, *a.* (eines D.) tired (of), weary (of), disgusted (with).

überdün'gen, *v. a.* l. to spread manure over smth.; 2. to manure too much.

überdun'keln, *v. a.* to cover with darkness. [across.

übereck', **überecks'**, *adv.* diagonally,

übereck'stellung, *f.* ~, diagonal position.

übereig'nen, *v. a.* (einem etwas) (*T.* Law) to assign, to transfer, to set over. [assignor.

Übereig'ner, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Law)

Übereig'nung, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Law) assignment, transfer.

überei'len, *v. a.* (etwas) to overhurry; sich ~, *v. r.* 1. to hurry too much; 2. to be overhasty, *fig.* to overshoot the mark; sich nicht ~ not to hurry (o'.s.), to take (one's) time.

übereilt', *a.* overhasty, rash. ~, *adv.* precipitately. —e Partie, *f. col.* catch match; einen —en Schluß ziehen to jump to a conclusion.

Überei'lung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. precipitation, hurry; 2. error committed from hurry; aus ~ without thinking; nur keine ~! the more haste the less speed.

übereinan'der, *adv.* one upon ob. over another; Ü—führen *n* frischer und gebrauchter Wetter (*T.* Bergb.) crossing the air. —greifen, *v. n. irr.* (von Ziegeln) to overlap.

überein' . . ., in Zuss. —kommen, *v. n. irr.* (über) to agree (upon), to come to an agreement; wir kamen ~ we are convened to . . . —stimmen, *v. n.*, —treffen, *v. n. irr.* to agree (with one in smth.); (von Dingen) to correspond, to tally with; (von Uhren, Telegraphenapparaten) to keep time, to run with equal speed; nicht —stimmen to disagree (with), to differ from, to be at variance with: „recht hat jeder eigene Charakter, | der —stimmt mit sich selbst" (Schiller) in the right | is every individual character | that acts in strict consistence with itself. — *Cf.* die folg. Artikel.

überein'kommen, *n.* -s, *pl.* ~, agreement; ein ~ treffen to come to an a—t.

überein'kömmlich, übereinkünftlich, *a.* conventional, stipulated.

überein'kunft, *f.* ~, agreement.

überein'stimmend, übereinstimmig, *a.* conformable, agreeing, consister with ob. to. ~, *adv.* in conformity.

Überein'stimmung, *f.* ~, conformit (to ob. with); accordance; agreement; (subjektive) congeniality (in in ~ bringen to reconcile; in handeln mit to act in concern with in ~ mit according to; (sein, sich befinden) to be in keeping with.

überei'sen, *v. a.* to cover with ice

Ü'bereisen, *n.* -s, (*T.* Farr.) beak.

Ü'berempfängnis, *f.* ~, superconception.

ü'berempfindlich, *a.* over-sensitive.

Ü'berernährung, *f.* ~, hypernutrition.

Ü'bererregung, *f.* ~, over-excitement

überer'zen, *v. a.* to cover with bronz ob. a bronze-colour. [o'.s

überes'sen, sich, *v. r. irr.* to overeat

ü'berexponieren, *v. a.* (*T.* Phot.) to solarize.

ü'berfahren, *v. a. irr.* (*p. p.* übergefahren) to bring ob. transport over; to drive over; (einen Gang) to work a traverse in a vein. ~, *v. n. irr.* to go ob. pass over, to cross; (in einer Fähre) to ferry over; überfah'ren, *v. a. irr.* (*p. p.* überfahren) to run down with a carriage.

Ü'berfahrgeld, *n.* -es, -s, *pl.* -er, ferriage, passage-money.

Ü'berfahrt, *f.* ~, *pl.* -en, 1. passing over, passage; 2. place of passing over, passage; seine ~ durch Arbeit verdienen to work one's passage. —segel ſ. b. d. W. —schiff ſ. Transportschiff.

Ü'berfall, *m.* -es, -s, *pl.* -fälle, 1. sudden attack, surprise; (eines Landes) invasion, irruption; 2. (des Wassers) overfall; vollkommener ~ complete overfall; unvollkommener ~ incomplete overfall. —schwelle, *f.* sill; wealing-piece. —wehr, *n.* overfall-wear.

überfal'len, *v. a. irr.* (*p. p.* überfallen) to attack suddenly, to surprise; (ein Land) to invade; *fig.* to overtake; ~ werden (von) to be seized with; die Nacht überfiel uns night overtook us ob. closed in upon us; das wird Sie öfter ~ that will grow upon you. Ü'berfallen, *v. n. irr.* (*p. p.* übergefallen) to fall over.

Ü'berfällig, *a.* overdue, past due.

Ü'berfangen, *v. a. irr.* (das Glas) to flash. [flashed glass.

Ü'berfangglas, *n.* -ses, (*T.* Glass-w.)

Ü'berfaul, *a.* exceedingly lazy.

Ü'berfein, *a.* superfine; (*T.* Met.) overrefined.

überfei'nern, *v. a.* to over-refine.

Ü'berfett, *a.* exceedingly fat.

überfir'nissen, *v. a.* to varnish (over).

überflecht'en, *v. a. irr.* to cover with platted work.

überflie'gen, *v. a. irr.* (*p. p.* überflogen) 1. to overfly; 2. to outfly; (einen Brief ꝛc.) to glance over; Ü'berfliegen, *v. n. irr.* (*p. p.* übergeflogen) to fly over.

Ü'berfließen, *v. n. irr.* to flow over, to overflow with; (von Thränen) to well (with tears). ‖-b (von), *p. a.* flowing (with).

überflü'geln, *v. a.* (*T.* Mil.) to outflank; *fig.* to surpass.

Ü'berfluß, *m.* -sses, (an einem D.) abundance, plenty; ~ haben an to superabound in; mitten im Überflusse hungern to starve in a cookshop; zum ~ in abundance.

ü'berflüssig, *a.* superfluous, too much; useless; spare; einen ~ machen to supersede one; etwas Ü—es thun to flog the dead horse.

Ü'berflüssigkeit, *f.* ~, superfluousness.

überflu'ten, *v. a.* to overflow, to overfloat; (vom Licht) to flood.

Überflu'tung, *f.* ~, *pl.* -en, to over-

flow. —ßbett, *n.* channel for overflowing waters.

überfor'dern, *v. a.* to overcharge (—chârj'). [charge (öv'ér—).

Überfor'derung, *f.* ~, *pl.* -en, over-

Ü'berforſcher, *m.* -s, *pl.* ~, (Reinſprachewort) metaphysician.

Ü'berfracht, *f.* ~ 1. overfreight, overweight; 2. (Koſten) overcharge (for freight); habe ich ~ zu zahlen have I to pay for overweight?

überfrach'ten, *v. a.* to overfreight.

überfreſſen, ſich, *v. r. ir.* to overeat o's.s., to cram o's.s. to excess.

überfrie'ren, *v. n. ir.* to freeze over.

Ü'berfroh, *a.* overjoyed (at).

Ü'berfruchtbar, *a.* over-fruitful.

Überfrucht'ung, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Med.) superconception.

Ü'berfuhre, *f.* ſ. **Überfahrt.**

Ü'berführen, *v. a.* (*p. p.* **übergeführt**) to lead ob. conduct over; (Waren ꝛc.) to transport, to convey, ferry over; (*T.* Chem.) to reduce (to); (*T.* Met., z. B. Eiſen in Stahl) to convert into (z. B. Schwefelſäure führt Kochſalz in ſchwefelſaures Natron über sulfuric acid converts common salt into sodic sulphate).

überführen, *v. a.* (*p. p.* **überführt**) (einen eines D.) *fig.* to convict (of); (eines Verbrechens) to bring (a crime) home to one.

überführend, *p. & a.* 1. convincing (of); 2. criminating. [vict.

Überführ'te, *m. & f.* -n, *pl.* -n, con-

Überführung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. conveying etc. over; 2. (der Drahtleitungen über das Straßenplanum) road-crossing; (über die Eiſenbahn) railway-crossing. (*T.*—s Tel.) —ßkaſten, *m.* junction-box. —ßſäule, *f.* hollow column for the joining of overhead wires with cable-wires. —ſtange, *f.* junction-post.

Ü'berfülle, *f.* ~, superabundance.

Ü'berfüllen ſ. umfüllen; **überfüllen**, *v. a.* to overfill; to overstock; den Markt mit Waren ~ to glut the market; **überfüllt**, *p. & a.* glutted, overloaded; overstocked; ſich ~, *v. r.* to surfeit o's.s.

Überfüllung, *f.* ~, (the act of) overfilling; (des Magens ꝛc.) surfeiting.

überfüttern, *v. a.* to overfeed.

Überfütterung, *f.* ~, (the act of) overfeeding.

Ü'bergabe, *f.* ~, 1. delivery; (des Feindes, einer Feſtung) surrender. —bedingung, *f.* terms of surrender.

Ü'bergären, *v. n. ir.* to run over in fermenting; **übergären**, ſich, *v. r. ir.* to ferment too much.

Ü'bergang, *m.* -s, *pl.* -gänge, 1. passing ob. going over, passage (z. B. Hannibals über die Alpen Hannibal's passage of the Alps); 2. (zum Feinde ꝛc.) going over, desertion; 3. (einer Straße) crossing; 4. *fig.* transition (to), change; —s ... transitionary. —ßbeſtimmungen, *pl.* transitory regulations. —sgebirge, *n.* transition-rocks. —sſcheibe, *f.* (*T.* Railw.) traversing-table. —sſchiefer, *m.* transition-slate. —speriode, *f.* transitionary state. —ſtil, *m.* (*T.* Archit.) mixed romanesque style. —szeit, *f.* period ob. state of transition. —szettel, *m.* (*T.* Poſtw.) bag-list.

Ü'bergar, *a.* (*T.* Met.) over-refined; (Kupfer) dry; (Roheiſen) black; (Stahl) burnt.

übergat'tern, *v. a.* to cover with a grate ob. lattice-work; to cover with smth. reticulated.

übergau'keln, *v. a.* to out-juggle.

übergau'nern, *v. a.* to cheat.

überge'ben, *v. a. ir.* (einem etwas) to deliver (over to one, up), to hand to; (den Flammen, der Fürſorge ꝛc.) to commit to; (anvertrauen) to give in trust to; (abtreten) to yield up to; ein Gut ~ to pass an estate to; ſich ~, *v. r.* to vomit.

Überge'ber, *m.* -s, *pl.* ~, deliverer.

Ü'bergebot, *n.* -es, -s, *pl.* -e, outbidding; ein ~ thun to advance on the last bidder.

Ü'bergebühr, *f.* ~, supererogation.

ü'bergebührlich, *a.* supererogatory, more than due.

Ü'bergebung, *f.* ~, (the act of) surrendering, delivery; yielding up.

ü'bergefällig, *a.* too courteous.

überge'hen, *v. a. ir.* (*p. p.* **übergangen**) 1. to pass over in silence, to pass by, to take no notice of; 2. to omit; 3. to look over, to peruse; 4. (*T.* Paint.) to retouch; mit Stillſchweigen ~ ſ. 1.; ſich ~, *v. r. ir.* to overwalk o's.s. **ü'bergehen**, *v. n. ir.* (*p. p.* **übergegangen**) 1. to go ob. pass over; 2. to overflow, to run over; 3. (in ein D.) to turn, to change (from, to); 4. (an einen) to pass over to, to devolve upon; aus einer Hand in die andere ~ to change hands; die Augen gehen ihm über (dabei) the tears come into his eyes (*cf.* „die Augen gingen ihm über" [Goethe, K. v. Th.'] tears dimmed his flowing eyes); in eine Ebene ~ to subside into a plain; in den flüſſigen Zuſtand ~ to pass into the liquid state; in Fäulnis ~ to turn putrid; zum Feinde ~ to desert, to turn cat in pan; zu einer andern Religion ~ to change religion; zu einer andern politiſchen Partei ~ to rat; weß das Herz voll iſt, des geht der Mund über *prov.* out of a full heart the mouth will speak.

Überge'hung, *f.* ~, 1. (the act of) passing over, overlooking; 2. omission; 3. perusal, revision; 4. retouching; 5. (*T.* Rhet.) preterition; mit ~ von superseding ... (mit Akkuſ.). [money); balance.

Ü'bergeld, *n.* -es, -s, overplus (of

ü'bergelehrt, *a.* over-learned.

ü'bergenug, *a.* more than sufficient, more than one's fill.

Ü'bergepäck, *n.* -es, -s, excess-luggage.

ü'bergeſchäftig, *a.* overbusy.

ü'bergeſchnappt, *a. fig.* mad, crazy.

Ü'bergewächs, *n.* -ſes, *pl.* -ſe, protuberance.

ü'bergewaltig, *a.* most powerful.

Ü'bergewicht, *n.* -es, -s, overweight; *fig.* ascendency, superiority; das ~ bekommen (über) to get the ascendant (over).

übergie'ßen, *v. a. ir.* (*p. p.* **übergoſſen**) to pour upon; *fig.* to suffuse with (blushes etc.); (mit Licht ꝛc.) to steep in (light etc.); mit Zucker ~ to candy (over); **ü'bergießen**, *v. a. ir.* (*p. p.* **übergegoſſen**) 1. to pour over; 2. to spill. ~, ü., *n.* -s, (the act of) pouring over.

übergip'ſen, *v. a.* to plaster, to cover with gypsum.

übergit'tern ſ. **übergattern.**

überglän'zen, *v. a.* to outshine; *fig.* to eclipse.

übergla'ſen, *v. a.* to glaze, to vitrify.

Übergla'ſung, *f.* ~, (the act of) glazing.

ü'bergläubig, *a.* hyper-orthodox.

Ü'bergläubigkeit, *f.* ~, hyper-orthodoxy. [happy; overjoyed (at).

ü'bergläcklich, *a.* most happy, over-

ü'bergnädig, *a.* most gracious, too gracious.

übergol'den, *v. a.* to gild, to overgild.

Übergol'dung, *f.* ~, (the act of) gilding.

übergra'ſen, ſich, *v. r.* to be covered with grass.

ü'bergreifen, *v. n. ir.* to trench upon one's ground; (von Ziegeln) to overlap.

Ü'bergriff, *m.* -s, *pl.* -e, encroachment; —e machen *or* thun (in) to encroach upon. [mense.

ü'bergroß, *a.* over-great, huge, im-

Ü'bergurt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, surcingle.

Ü'bergruß, *m.* -ſſes, *pl.* -ſſe, pouring over; (*T.* Found.) dead-head.

ü'bergut, *a.* extremely good, good to excess; (*T.* Com.) above the standard, tiptop.

ü'berhaben, *v. a. ir.* 1. to have on; 2. *fig.* (eine Pflicht ꝛc.) to be put in charge of.

ü'berhalb, *adv.* on the upper side.

überhand'nehmen, *v. n. ir.* to gain ground, to prevail; (ſich verbreiten) to spread; (zu ſehr) to increase too much. [prevalence.

Überhand'nehmung, *f.* ~, increase,

Ü'berhang, *m.* -es, -s, *pl.* -hänge, (*T.* Archit. in Frankfurt a./M.) coving. —srecht, *n.* (*T.* Law) the right of appropriating the fruits of boughs that hang over a wall etc.

ü'berhangen, *v. n. ir.* to hang over; to jut out; (*T.* Naut.) to rake (z. B. a mast rakes aft).

überhän'gen, *v. a.* (*p. p.* **überhängt**) to cover all over; **ü'berhängen**, *v. a.* (*p. p.* **übergehängt**) to hang over.

Ü'berhängſel, *n.* -s, *pl.* ~, surplusage.

überhar'ſchen, *v. n.* to crust.

überhär'ten, *v. a.* (*T.* Met.) to temper too highly. [ſeilen.

überhaſt'en, ſich, *v. a. & r.* ſ. **über-**

überhäu'fen, *v. a.* to overload, to overwhelm with; mit Geſchäften ~ to overwhelm with business, to immerse in business; mit Arbeit ~ to ply one with work; mit Wohlthaten ~ to heap benefits upon one; **überhäuft'**, *a.* loaded, overwhelmed; mit Arbeit ~ to be worked; mit Geſchäften überhäuft ſein to be up to one's ears in business; überhäuft werden mit to come thick upon one.

Überhäu'fung, *f.* ~, accumulation; overwhelming load; (mit Geſchäften) pressure of business; (mit Arbeit) worry. [felled.

ü'berhaun, *a.* (*T.* Forest.) fit to be

überhaupt', *adv.* in general; upon ob. in the whole.

überhäu'ten, *v. a.* to cover with a skin.

ü'berheben, *v. a. ir.* (*p. p.* **übergehoben**) to lift over; **überhe'ben**, *v. a. ir.* (*p. p.* **überhoben**) 1. to exempt, excuse from; (einen eines D.) to spare, to dispense (one) with smth.; 2. (mehr erheben) to overcharge; ~ Sie mich dieſer Mühe spare me this trouble; um der Sache überhoben zu ſein to have done with the subject; ſich ~, *v. r. ir.* 1. to strain o's. by lifting; 2. *fig.* to pride o's. upon, to be overweening; ohne mich ~ zu wollen without boasting.

Überhe'bung, *f.* ~, 1. dispensation, exemption; 2. *fig.* elation, overweening.

ü'berheftig, *a.* over-violent.

ü'berhelfen, *v. n. ir.* (einem) to help (one) over.

ü'berhimmliſch, *a.* supercelestial.

überhetz'en, *v. a.* (Jagdhunde) to surbate.

überhin', *adv.* 1. over; 2. *fig.* superficially, slightly; ein Buch nur ~ leſen to run over a book; ~fahrer *fig.* to slur over.

Ü'berhitze, *f.* ~, ſ. Abhitze.
überhitz'en, *v. a.* to overheat; **überhitzter Dampf** superheated steam; **den Dampf ~ to surcharge.**
überho'beln, *v. a.* to plane over, to rough-plane. [Betrag overcharge.
überho'ben, *p. p.* v. **überhe'ben**; —er
ü'berhoch, *a.* & *adv.* extremely high, too high.
überhö'hen, *v. a.* to raise ob. erect over.
überho'len, *v. a.* (*p. p.* überholt) to outwalk, to overtake one; *fig.* to outstrip; **ü'berholen**, *v. a.* (*p. p.* übergeholt) (*T.* Nav.) to haul over; to fetch over in a boat; die Segel ~ to shift the sails.
überhö'ren, *v. a.* 1. not to hear, to mishear; 2. (jn. *or* jm. etwas) to hear one's task; ich habe es überhört I have missed hearing it.
überhö'rung, *f.* ~, 1. not hearing; 2. (einer Aufgabe ꝛc.) (the act of) hearing, hearing say.
Ü'berhoſen, *pl.* wide breeches worn over others, overalls.
überhüpf'en, *v. a.* (*p. p.* überhüpft) 1. to skip over; 2. to omit; **ü'berhüpfen**, *v. n.* (*p. p.* übergehüpft) to jump over. [feed off.
überhü'ten, *v. a.* to pasture over, to
ü'berimpfen, *v. a.* to transfer by vaccination.
ü'berirdiſch, *a.* above the earth; *fig.* celestial, supernatural.
überja'gen, *v. a.* 1. to founder, to override; to break the wind of a horse; 2. to overtake.
ü'berjährig, *a.* more than a year old; superannuated; too old.
überjährt', *a.* extremely old; decrepit.
Ü'berjodſäure, *f.* ~, oxiodic acid.
überkal'ken, *v. a.* to cover with lime; to plaster.
ü'berkanten, *v. a.* (*T.* Nav.) to slue.
überkau'fen, ſich, *v. r.* to buy too dear.
überkle'gen, *v. n.* to topple over.
überkeh'ren, *v. a.* to sweep over, to pass over. [over.
ü'berkippen, *v. a.* & *n.* to tip ob. tilt
überkit'ten, *v.* 1. to cement over.
ü'berklafterig, *a.* yielding more than one cord. [Weav.) to size.
ü'berkleben, *v. a.* to paste over; (*T.*
Ü'berkleid, *n.* -es, -e, *pl.* -er, upper-garment, upper-coat.
überklei'den, *v. a.* to cover, to invest.
überklei'dung, *f.* ~, (*T.* Nav.) side-planks of a ship. [size.
überkleiſtern, *v. a.* to paste over; to
überklet'tern, überklim'men, *v. a.* to overclimb.
ü'berklug, *a.* overwise, saucy; ein Ü—er a wiseacre, would-be-wise.
Ü'berklugheit, *f.* ~, fool's wisdom, conceitedness.
überkochen, *v. n.* (*p. p.* übergekocht) to boil over; kleine Töpfe kochen leicht über *(prov.)* a little pot is soon hot; **überkoch'en**, *v. a.* (*p. p.* überkocht) to overboil.
überkom'men, *v. a. irr.* (etwas von einem) to get, to receive (from).
ü'berkomplett, *a.* supernumerary.
ü'berkräftig, *a.* most powerful.
Ü'berkritiker, *m.* -s, *pl.* ~, hypercritic.
Überkritikei', *f.* ~, hypercriticism.
überku'geln, ſich, *v. r. fam.* to turn ob. tumble head over heels.
Ü'berkunft, *f.* ~, (the act of) coming over, getting over.
überla'den, *v. a. irr.* (*p. p.* überladen) 1. to overload; (Flinten) to overcharge; (mit Fracht) to overfreight; 2. (jn.) *fig.* to surcharge, to overburden; ~ ſein to be overweighted; ſich ~, ſich [Dativ] den Magen ~ to take a surfeit; **ü'berladen**, *v. a. irr.* (*p. p.* übergeladen) (von einem Schiffe ins andre) to shift from one ship to another.
Überla'dung, *f.* ~, 1. (the act of) overloading, &c.; 2. (des Magens) surfeiting, surfeit.
Ü'berlage, *f.* ~, impost. [overlaid.
überla'gert, *p. p.* & *a.* (*T.* Bergb.)
Ü'berlandpoſt, *f.* ~, overland mail.
ü'berlang, *a.* & *adv.* overlong, too long. [of slide-valves.
Überlap'pung, *f.* ~, *T.* lap ob. cover
ü'berlaſſen, *v. a. irr.* (*p. p.* übergelaſſen) to let pass over; **überlaſſ'en**, *v. a. irr.* (*p. p.* überlaſſen) 1. (einem etwas) to leave (to, with), to give up (to); (käuflich) to sell; 2. to make over, to cede; (Verzicht leiſten) to resign (to one); einem ~ bleiben to rest with one; es bleibt Ihnen ~ it is at your discretion; ~ Sie ihn mir leave him to me; jm. die Wahl ~ to leave smth. to one's choice; ſich ~ (einem D.) to addict o.'s. (to), to give o.'s. up to; ſich einem Gefühle ~ to indulge a feeling; ſich dem Kummer ~ to abandon o.'s. to sorrow; ſich der Schwermut ~ to give way to melancholy; ſich ganz dem Vergnügen ~ to be entirely devoted to pleasure; ſich ſelbſt ~ ſein to be left to one's own devices ob. resources; zur Miete ~ to lease.
Überlaſſ'ung, *f.* ~, (the act of) leaving, yielding up, giving up; (*T.* Law) cession.
Ü'berlaſt, *f.* ~, surcharge; *fig.* trouble, molestation, importunity.
überlaſt'en, *v. a.* to overload; to overburden; to surcharge.
ü'berlaſtig, *a.* overloaded, overburdened. [portunate.
ü'berläſtig, *a. fig.* troublesome, im-
ü'berläſtigkeit, *f.* ~, importunateness, &c., importunity.
Ü'berlauf, *m.* -es, -e, 1. the being troubled with visits; 2. (*T.* Nav.) orlop; platform.
überlau'fen, *v. a. irr.* (*p. p.* überlaufen) 1. (über den Haufen rennen) to run down; 2. (überholen) to outrun; 3. *fig.* to intrude upon, to trouble one with visits; 4. (etwas Geſchriebenes ꝛc.) to run ob. glance one's eye over; es überläuft mich ein Schauer I shudder, I am seized with a shuddering fit; es überläuft mich kalt my flesh creeps: ſich ~, *v. r. irr. fam.* to overwalk o.'s.; **ü'berlaufen**, *v. n. irr.* (*p. p.* übergelaufen) to run ob. flow over; (im Kochen) to boil over; *fig.* to abound (in, with); (von Gefäßen ꝛc.) to overflow; zum Feinde ~ to go over to the enemy, to desert; wenn das Glas voll iſt, macht es ein Tropfen ~ *prov.* it is the last hair that breaks the camel's back.
Ü'berläufer, *m.* -s, *pl.* ~, **Ü'berläuferin**, *f.* ~, *pl.* -nen, (beim Militär) deserter, runaway; (ſonſt) apostate, renegade. [prise.
überlau'ſchen, *v. a.* to take by sur-
ü'berlaut, *a.* & *adv.* very loud, too loud; too noisy; ~ lachen to set up a roar of laughter.
überle'ben, *v. a.* to survive; *fig.* to live down; (glücklich) to live through; ſeinen Ruf ~ to outlive one's fame; ſich überlebt haben *fig.* to be played out. ‖—be, *m.* -n, *pl.* -n, survivor; alle Ü—ben all that survived.
ü'berlebensgroß, *a.* above life-size.
Überle'bſel, *n.* -s, *pl.* ~, manners and customs originating in a past era of culture.
überle'dern, *v. a.* to cover with leather.
ü'berlegen, *v. a.* (*p. p.* übergelegt) to lay over ob. upon; das Ruder ob. Steuer ~ *T.* to shift the helm; **überle'gen**, *v. a.* (*p. p.* überlegt) to consider, to reflect on; als ich die Sache noch einmal überlegte on second thoughts; erſt ~, dann handeln! *(prov.)* look before you leap! ich will mir's ~ I'll will think of it; laſſen Sie mich ~ let me think; mit einem etwas ~ to deliberate ob. consult with one about smth.; reiflich ~ to consider well; überlege zweimal, was du ſagen willſt: hear twice before you speak once; wenn ich's überlege upon reflection.
überle'gen, *a.* (einem) superior (to), surpassing; to be an overmatch for; (an Zahl) to have the odds of one in numbers; ein —er Geiſt a commanding mind, a master-mind; mit einem —en Lächeln with a haughty smile.
Überle'genheit, *f.* ~, superiority; superior strength, ascendancy; ~ über jn. gewinnen *col.* to attain the whip-hand of one. [spect.
ü'berle'gſam, *a.* considerate; circum-
Überle'gſamkeit, *f.* ~, considerateness.
überle'gt, *a.* well-weighed, considerate. ~, *adv.* considerately.
Überle'gung, *f.* ~, consideration, deliberation, reflection; bei näherer ~ on thinking it over; etwas in ~ ziehen to take into c.; nach einem Augenblick ~ after a moment's c.; nach nochmaliger ~ on second thoughts; nach reiflicher ~ ſ. reiflich; ohne ~ inconsiderately; ſpätere ~ after-consideration. —skraft, *f.* faculty of reflection, reflectiveness.
ü'berlei, *adv. col.* more than enough.
ü'berleiten, *v. a.* (zu) to lead over to.
überler'nen, *v. a.* to ruminate one's lesson.
überle'ſen, *v. a. irr.* to read over, to peruse; (flüchtig) to read over slightly.
überlie'fern, *v. a.* (einem etwas) to deliver (up to one), to give up, to surrender; den Nachkommen, der Nachwelt ~ to hand down to posterity; überliefert *fig.* traditional.
Überlie'ferung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. surrender, delivery; 2. (mündliche) tradition.
überlie'gen, ſich, *v. r.* to lie too long.
Überlie'ge . . ., in Zuſſ. —tag, *m.*, —zeit, *f.* (*T.* Nav.) extra-lay-day, demurrage.
überliſt'en, *v. a.* to overreach, to dupe; einen Schlaukopf ~ to catch a weasel asleep. [witting.
Überliſt'ung, *f.* ~, (the act of) out-
überlü'gen, *v. a. irr.* to outlie.
ü'berluſtig, *a.* over-merry, *col.* foolhappy.
übermach'en, *v. a.* (einem etwas) to remit, to transmit, to consign to.
Ü'bermacht, *f.* ~, overwhelming powers; *fig.* superiority, ascendancy; doppelte ~ double odds.
ü'bermächtig, *a.* 1. superior in power; 2. too powerful. [signment.
übermach'ung, *f.* ~, remittance, con-
überma'len, *v. a.* to paint over.
übermanga'nſauer, *a.* —ſaures Kali potassium permanganate; —ſaures Salz permanganate.
übermanga'nſäure, *f.* ~, permanganic acid ($HMnO_4$).
überman'nen, *v. a.* to master, to conquer; *fig.* to overpower.
überman'nung, *f.* ~, overcoming, conquering.
Ü'bermaß, *n.* -es, overmeasure; *fig.* abundance; excess; im —e to excess, excessively.
ü'bermäßig, *a.* exceeding, excessive, immoderate; (*T.* Mus.) augmented; —e Ausgaben wasteful expenses; —e Quarte (*T.* Mus.) tritone, sharp-fourth. ~, *adv.* beyond measure, to excess, exceedingly; ſich ~ anſtrengen to overstrain one's strength.
Ü'bermäßigkeit, *f.* ~, immoderateness; excess.

übermast'et, *a.* (*T.* Nav.) overmasted; das Schiff ist ~ the ship has legs and wings.
überman'ern, *v. a.* to mure up.
überman'erung, *f.* (*T.* Archit.) spandrel (wall).
übermei'stern, *v. a.* to master, to conquer, to subdue; übermeistert werden to be borne down.
ü'bermenschlich, *a.* 1. superhuman; 2. *fig. jest.* enormous, excessive.
übermeß'en, *v. a. irr.* to measure over.
übermis'en s. überdüngen.
übermit'teln, *v. a.* to transmit.
übermit'telung, *f.* ~, *pl.* **-en**, forwarding, transmission. [moss.
übermoo'sen, sich, *v. r.* to cover with
ü'bermorgen, *adv.* the day after to-
übermü'det, *a.* tired out. [morrow.
übermü'dung, *f.* ~, over-fatigue.
ü'bermut, *m.* **-es, -s**, 1. supercilliousness, haughtiness, insolence; 2. excessive merriment, wantonness.
ü'bermütig, *a.* 1. supercilious, haughty, insolent; 2. wanton (by); ~ behandeln to treat one haughtily od. insultingly.
übernach'ten, *v. n.* to pass the night; kann man hier ~ can you accommodate me (od. us) for the night?
ü'bernächtig, *a.* looking as if one had been up all night; (vom Biere ꝛc.) night-flat.
übernä'hen, *v. a.* to sew over.
ü'bernahme, *f.* ~, 1. acceptance; taking possession of; 2. taking charge of, (the act of) taking upon o'.s.; ~ der Regierung accession (to the throne).
ü'bernahms . . ., in Zuss. —liste, *f.* 1. inventory; 2. (*T.* Com.) despatcher's list of prices. —preise (des Spediteurs) average rates.
ü'bername, *m.* **-ns**, *pl.* **-n**, *cf.* Beiname, Spitzname.
ü'bernatürlich, *a.* (*adv.*) supernatural(ly).
überne'beln, *v. a.* to cover with mist.
ü'bernehmen, *v. a. irr.* (*p. p.* übergenommen) to put about. **überneh'men**, *v. a. irr.* (*p. p.* übernommen) 1. to accept, to take possession of; (käuflich) to buy one out (of); (ein Geschäft) to take (a business); (ein Grundstück) to take in trust; (eine Gefahr) to incur (a risk); (eine Schuld) to assume; 2. (auf sich nehmen) to take upon o'.s., to take in hand, to undertake; 3. (jn. mit Auflagen ꝛc.) to overcharge, to oppress; to overreach; als Patienten ~ to take in hand as a patient; den Vorsitz ~ to take the chair; ich übernehme keine Verantwortung I won't answer for (it); sich ~, *v. r.* to overdo o'.s.; to undertake too much; sich mit dem Essen und Trinken ~ to surfeit o'.s.
überneh'mer, *m.* **-s**, *pl.* **~**, 1. he who takes possession of, receiver; 2. undertaker, manager.
überneh'mung, *f.* s. Übernahme.
überö'len, *v. a.* to oil over.
überpfef'fern, *v. a.* to pepper too much. [transplant.
ü'berpflanzen, überpflan'zen, *v. a.* to
überpflas'tern, *v. a.* to pave over.
ü'berpflichtig, *a.* supererogatory.
überpflü'gen, *v. a.* to plough over od. in. [phoric acid.
Ü'berphosphorsäure, *f.* ~, hyperphos-
überpich'en, *v. a.* to do over with pitch.
überplat'tung, *f.* (*T.* Carp.) syphering.
ü'berpoetisch, *a.* ultrapoetical.
überpo'lt, *a.* (Kupfer) overpoled.
überpol'stern, *v. a.* to cover with cushions, to bolster.
überprel'len, *v. a. provinc.* to boil but slightly.
Ü'berprobe, *f.* ~, over-proof.
Ü'berproduktion, *f.* ~, surplus production.
überpu'dern, *v. a.* to bepowder.
überpur'zeln, sich, *v. r.* to tumble overhead. [thwart.
ü'berquer, *adv.* across, crossways; a-
überque'ren, *v. a.* to cross.
überra'gen, *v. a.* to overtop, to tower above; *fig.* to surpass; überragt von overlooked by. [wall.
überrap'pen, *v. a.* to rough-cast a
überrasch'en, *v. a.* to surprise, to take one by surprise; jn. durch seinen Besuch ~ to beat one up; (mit etwas) to give one a surprise with smth.; sich ~ lassen von to be surprised into; überrascht werden (angenehm) to be agreeably surprised by od. with; vom schlechten Wetter überrascht werden to be caught by bad weather. ‖**—b**, *a.* surprising, startling, striking.
überrasch'ung, *f.* ~, *pl.* **-en**, surprise, surprisal. —**bad**, *n.* plunge-bath.
überra'sen, sich, *v. r.* to cover with turf.
überraf'peln, *v. a.* to rasp over.
überrech'en, *v. a.* to rake over.
überrech'nen, *v. a.* to count od. reckon over; to calculate. [putation.
überrech'nung, *f.* ~, calculation, com-
ü'berrechtgläubig, *a.* hyper-orthodox.
überre'den, *v. a.* (von einem D., eines D., zu etwas) to persuade (to), to talk over; jn. ~ etwas zu glauben to p. into the belief of; lassen Sie sich ~ be persuaded; nicht zu ~ unpersuadable. ‖**—b**, *a.* persuasive.
überre'der, *m.* **-s**, *pl.* **~**, persuader.
überre'dung, *f.* ~, *pl.* **-en**, persuasion; jemand durch ~ von etwas abbringen to persuade one away from. —**sgabe**, —**skraft**, —**skunst**, *f.* gift od. power of p.
ü'berreich, *a.* very rich, too rich.
überrei'chen, *v. a.* (einem etwas) to present (smth. to one); to deliver, to hand over.
überrei'chung, *f.* ~, (the act of) presenting, delivery; bei ~ (von) in handing . . .
ü'berreif, *a.* overripe, too ripe.
überrei'ten, *v. a. irr.* (*p. p.* überritten) 1. to run down riding; 2. (schneller reiten) to outride; 3. (darüberreiten) to override; 4. (ein Pferd) to founder; **ü'berreiten**, *v. n. irr.* (*p. p.* übergeritten) to ride over.
ü'berreiz, *m.* **-es**, excessive irritation od. excitement od. sensibility.
ü'berreizbar, *a.* too excitable, too sensible.
ü'berreizbarkeit, *f.* ~, excessive irritability, hyperæsthesis.
überrei'zen, *v. a.* to over-excite, to overirritate; überreizt (durch Arbeiten) overwrought.
überrei'zung, *f.* ~, (the act of) exciting to excess; s. Überreiz.
überren'nen, *v. a. irr.* 1. to run down; 2. to outrun, to run beyond.
ü'berrest, *m.* **-es, -s**, *pl.* **-e**, remainder, remnant; (*T.* Chem.) residue; *pl.* remains; (Abfälle) scraps, waste; —e einer ausgestorbenen Tier- und Pflanzenwelt organic remains.
überrin'dung, *f.* ~, incrustation.
überrinnen, *v. n. irr.* to run over, to overflow.
ü'berrock, *m.* **-es, -s**, *pl.* **-röcke**, great coat, overcoat; (kürzer) frock-coat. —**zeug**, *n.* coating; (einfarbig) plain-coating; (meliert) mixture coating; (geköpert) twilled coating.
ü'berrücks, *adv.* 1. over the back; 2. backwards.
überrum'peln, *v. a.* 1. to surprise, to seize unawares; 2. to take (one) at disadvantage.
überrum'pelung, *f.* ~, *pl.* **-en**, taking by surprise, seizing upon unawares; (einer Festung) sudden
ü'bers = über das. [attack.
übersä'en, *v. a.* 1. to sow over; *fig.* to strew over; 2. to sow too much; übersäet mit dotted with.
übersal'zen, *v. a. irr.* to salt too much.
übersan'den, *v. a.* to cover with sand.
ü'bersatt, *a.* glutted, surfeited.
übersät'tigen, *v. a.* to surfeit; (*T.* Chem.) to supersaturate.
übersät'tigung, *f.* ~, surfeit; (*T.* Chem.) hypersaturation.
Ü'bersatz, *m.* **-es**, 1. anything placed above another; 2. (the act of) overrating, charging too much; too great profit; 3. (*T.* Archit.) attic.
ü'bersauer, *a.* too acid; (*T.* Chem.) hyperoxygenated.
übersäu'erung, *f.* oversouring; (*T.* Chem.) hyperoxygenation.
ü'berschaffen, *v. a.* to convey over.
Ü'berschaffung, *f.* ~, transport, conveyance.
überschal'len, *v. a.* to surpass in sounding, to sound above, to drown other sounds.
ü'berscharf, *a.* over-sharp, too sharp.
überschat'ten, *v. a.* to overshadow; *fig.* to eclipse. [shadowing.
Überschat'tung, *f.* ~, (the act of) over-
überschät'zen, *v. a.* to overvalue, to overestimate. [estimate.
Überschätzung, *f.* ~, *pl.* **-en**, over-
überschau'bar s. überschaulich.
überschau'en, *v. a.* (*p. p.* überschaut) to overlook, to survey; nicht zu ~ sein to stretch beyond one's sight.
ü'berschauen, *v. n.* (*p. p.* übergeschaut) to look over.
überschau'lich, *a.* visible at a glance, clearly arranged, well-digested.
ü'berschäumen, *v. n.* to foam over, to overflow foaming.
Überschau'ung, *f.* ~, (the act of) looking over; surveying, survey.
überschei'nen, *v. a. irr.* to outshine.
überschick'en, *v. a.* (einem etwas) to send to, to remit. [ing, remitting.
Überschick'ung, *f.* ~, (the act of) send-
ü'berschießen, *v. n. irr.* (*p. p.* übergeschossen) 1. to shoot od. fall over; 2. (von Geldbeträgen) to run over; —de Summe surplus money; **überschie'ßen**, *v. a. irr.* (*p. p.* überschossen) to overshoot, to miss; das Ziel ~ *fig.* to overshoot the mark.
ü'berschiffen, *v. a.* (*p. p.* übergeschifft) to transport in a ship. ~, *v. n.* to sail over, to cross. **überschiff'en**, *v. n.* (*p. p.* überschifft) to navigate, sail over. [Mill.) somersault.
ü'berschlächtig, ü'berschlägig, *a.* (*T.*
Ü'berschlag, *m.* **-es, -s**, *pl.* **-schläge**, 1. turn to one side, bias; 2. casting up, rough calculation (on); 3. (*T.* Nav.) dead reckoning; 4. poultice, cataplasm; 5. (*T.* Turnt.) somersault; (mit Stütz) somersault from rest at end of bars; einen ~ machen to make a rough calculation od. an average estimate of the costs; reiner ~ fair estimate; ungefährer ~ rough estimate. —**wende**, *f.* (*T.* Turnt.) somersault with ¼ turn.
überschlagen, *v. a. irr.* (*p. p.* übergeschlagen) 1. (nasse Lappen ꝛc.) to put on, to apply; 2. (das Format) to turn up. ~, *v. n. irr.* 1. to turn over, to incline; to tumble, fall over. **überschla'gen**, *v. a. irr.* (*p. p.* überschlagen) (in einem Buche ꝛc.) 1. to turn over, to skip; 2. to compute, estimate roughly; 3. to consider, to turn over in one's mind. ~, *v. n. irr.* 1. to grow od. turn mouldy; 2. to grow moderately warm; ~ lassen to let a thing get a little warm; sich ~, *v. r. irr.* 1. to tumble over, to capsize; 2. to turn a somerset. [mud.
überschläm'men, *v. a.* to cover with

überschlei'chen, *v. a. ir.* to surprise by stealth, to steal upon.
überschlei'ern, *v. a.* to veil; to hide, to wrap up. [too fast.
überschlin'den, sich, *v. r.* to swallow
überschmel'zen, *v. a.* to enamel.
überschmie'ren, *v. a. (p. p.* überschmiert) to besmear, to daub. ü'berschmieren, *v. a.* (übergeschmiert) to spread over. [over.
ü'berschnallen, *v. a.* to buckle, strap
ü'berschnappen, *v. n.* to snap over; *fig.* to become crazy od. crack-brained.
überschnei'den, *v. a. ir.* (*T.* Carp.) to jag, to notch; überschnitten intersected. [with snow.
überschnei'en, *v. n.* to get covered
überschnel'len, *v. a. fig.* to overreach, to cheat.
ü'berschnüren, *v. a.* to tie over with lace. [to strain a vice.
ü'berschrauben, *v. a.* to overscrew,
überschrei'ben, *v. a. ir.* to superscribe, to inscribe; (einen Brief) to address; (auf der Rückseite) to endorse.
überschrei'bung, *f.* ~, (the act of) superscribing, superscription.
überschrei'en, *v. a. ir.* to outory; sich ~, *v. r. ir.* to cry o'.s. out of breath.
überschrei'ten, *v. a. ir.* (einen Fluß, die Grenze) to cross; (das Maß) to exceed; (die Gesetze ꝛc.) to violate; . . . überschreitet alle Grenzen *fig.* . . . is beyond all measure; die Grenzen nicht ~ *fig.* to keep within bounds; seinen Auftrag ~ to override one's commission; seinen Kredit ~ to overdraw one's account; seinen Urlaub ~ to outstay.
ü'berschreitung, *f.* ~, 1. crossing; 2. *fig.* trangression, violation; ~ des Etats s. Etatsüberschreitung.
ü'berschrift, *f.* ~, *pl.* -en, superscription, title, inscription; (Kapitel; eines Wechsels) heading; (eines Briefes) direction.
ü'berschuh, *m.* -es, -s, *pl.* -e, goloshe.
überschul'det, *a.* encumbered (with).
ü'berschuß, *m.* -sses, *pl.* -schüsse, 1. surplus, margin; 2. (*T.* Weav.) rent, blemish, eye; 3. (*T.* Chem.) excess; 4. (*T.* Archit.) projecture, jutty; der ~ des Mittelwalls (*T.* Fortif.) complement of the curtain; reiner ~ net rest.
ü'berschüssig, *a.* 1. jutting over od. projecting; 2. (Gelder u. dgl.) surplus; —e Flüssigkeit liquid in excess. [the extrados.
ü'berschutt, *m.* -es, (*T.* Mas.) cope of
ü'berschütten, *v. a.* (*p. p.* übergeschüttet) 1. to spill, to pour over; 2. to pour upon; überschüt'ten, *v. a.* (*p. p.* überschüttet) to cover; *fig.* (mit etwas) to heap upon, to load, to overwhelm.
ü'berschüttung, *f.* ~, (the act of) spilling; überschüt'tung, *f.* (mit) (the act of) covering; heaping upon, &c. [dance, overflow.
ü'berschwall, *m.* -es, -s, superabun-
überschwang, *m.* -es, -s, abundance; *fig.* eccentricity.
überschwän'gern, *v. a.* to superfetate; to overimpregnate.
überschwän'gerung, *f.* ~, superfetation; overimpregnation.
überschwäng'lich s. überschwenglich.
ü'berschwanken, *v. n.* 1. to run over; 2. to tilt, to tumble over.
überschwatz'en, *v. a.* to talk over, to persuade.
ü'berschwelle, *f.* ~, *pl.* -n, lintel.
überschwem'men, *v. a.* to inundate; *fig.* to overstock, to flood (with); überschwemmt, *a.* flooded, inundated.
überschwem'mung, *f.* ~, *pl.* -en, deluge, inundation; (infolge von Regengüssen) freshet. —gebiet, *n.* land liable to inundation. —szeit, *f.* season of inundation.
ü'berschwenglich, *a.* superabundant, plenteous; exceeding; (*T.* Philos.) transcendent; sich ins Ü—e verlieren *or* versteigen to run riot to the borders of immensurable space.
Ü'berschweng(')lichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, superabundance; *fig.* extravagance.
ü'berschwer, *a.* too heavy; *fig.* extremely difficult.
ü'berschwimmen, *v. n. ir.* (*p. p.* übergeschwommen) to swim over; überschwim'men, *v. a. ir.* (*p. p.* überschwommen) to swim over.
ü'berseeisch, *a.* transmarine, transatlantic.
ü'bersegeln, *v. n.* (*p. p.* übergesegelt) to sail over. ~, *v. a.* to ship od. pass over; überse'geln, *v. a.* (*p. p.* übersegelt) 1. to traverse sailing; 2. to outsail; 3. to run aground, to overrun a ship.
Ü'bersegelung, *f.* ~, (the act of) sailing over; Überse'gelung, *f.* ~, 1. (the act of) running foul of; 2. outsailing.
überse'hen, *v. a. ir.* 1. to overlook, to survey (z. B. eine Gegend); 2. to peruse, to run over; 3. (nicht bemerken) not to observe; to pass by od. over; ~ werden to escape notice; einen ~ 1. to pass by one; (absichtlich) to cut one; 2. to be superior to one; mit einem Blicke ~ to take in at a glance.
Überse'hen, *n.* -s, s. Versehen, *n.*
Überse'her, *m.* -s, *pl.* ~, overlooker.
überse'hung, *f.* ~, (the act of) overlooking, neglect, mistake.
ü'berselig, *a.* most happy.
übersend'bar, *a.* transmissible, transmittible. [schicken.
übersen'den, *v. a. & v. a. ir.* s. über-
übersen'dung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) sending (to), transmitting, remittance. [lated.
übersetz'bar, *a.* that may be trans-
ü'bersetzen, *v. a.* (*p. p.* übergesetzt) to transport, ship over; (in einer Fähre) to ferry over; 2. to put on, to put over; 3. (Töpfe ꝛc.) to set on the fire. ~, *v. n.* to leap od. jump over; 4. to pass over, to cross (to); übersetz'en, *v. a.* (*p. p.* übersetzt) 1. to overstock, to crowd; 2. to cover all over; 3. (ein Haus) to build one or more stories on a house, to raise a house; 4. (im Preise ꝛc.) to overrate, to ask a higher rate od. rent of one; 5. (aus einer Sache in die andre) to render into, to translate (from . . into); (die Morseschrift vom Streifen) to transcribe; 6. (*T.* Bergb.) to traverse, to cross a lode; (*T.* Smelting-h.) to overcharge the furnace; falsch, unrichtig ~ to mistranslate; übersetzt (vom Hochofen) overcharged.
Überset'zer, *m.* -s, *pl.* ~, translator.
Überset'zung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. translation, version; 2. (the act of) overrating, overprizing. —sbuch (aus dem Schüler abschreiben), *n.* crib, cribbing book; aus einem —sbuch abschreiben to crib (from); Ü'bersetzung, *f.* ~, transporting over, ferrying over.
Ü'bersicht, *f.* ~, *pl.* -en, 1. view, prospect; survey; 2. summary, (Tabelle) synopsis; (amtliche Statistik) returns; einem eine richtige ~ von etwas geben to give one a right view of smth. —splan, *m.* principal plan. —szeichnung, *f.* general drawing.
ü'bersichtig, *a.* over-sighted; *fig.* narrow-minded and judging haugh-
Ü'bersichtigkeit, *f.* ~, myopy. [tily
ü'berspeideln, *v. a.* to remove, to transplant. ~, *v. n. & r.* sich ~ to depart for a foreign country in order to settle there, to transfer one's residence.
überste'den, *v. a. ir.* (*p. p.* übersotten) to seethe too much; ü'bersieden, *v. n. ir.* (übergesotten) to seethe od. boil over. [with silver.
überstil'bern, *v. a.* to silver, to plate
Überstil'berung, *f.* ~, (the act of) silvering, plating with silver.
überstin'gen, *v. a. ir.* 1. to sing over 2. to surpass in singing; sich ~, *v. r. ir.* to injure one's voice by singing too much or too loud.
überstin'nen, *v. a. ir.* to think over, to reflect upon.
ü'bersinnlich, *a.* 1. supersensuous; 2. abstract; (in der Philosophie) transcendent, methaphysical.
überstin'tern, *v. a.* to incrustate.
überstom'mern, *v. a.* to summer, to keep through the summer.
überspan'nen, *v. a.* (*p. p.* überspannt) 1. to overstrain, to overstretch; 2. (mit einem Bogen) to overarch; (mit Drähten) to span (buildings, the ocean); *fig.* to exaggerate; ü'berspannen, *v. a.* (*p. p.* übergespannt) to stretch over.
überspannt', *a.* overstrained; *fig.* exalted, exaggerated; *pers.* eccentric; cracked; —e Phantasie overwrought fancy; —es Zeug high-flown nonsense.
Überspan'nung, *f.* ~, *fig.* (the act of) overstraining; *fig.* exaggeration.
Ü'berspannung, *f.* ~, (the act of) stretching over.
überspie'len, *v. a.* (seine Rolle) to overdo one's part; (ein Musikstück) to play over again.
überspin'nen, *v. a. ir.* to spin over; mit Seide ~ to guimp.
überspring'en, *v. a. ir.* (*p. p.* übersprungen) 1. (Graben, Schnur ꝛc.) to clear (a ditch, a rope); 2. *fig.* to overleap, to skip, to pass over; (in einem Buche) s. überschlagen; (auf Schulen einen Schüler) to catch a fellow out; ich werde kein Wort ~ I shall not miss one word; sich ~, *v. r. ir.* to hurt o'.s. by leaping; ü'berspringen, *v. n. ir.* (*p. p.* übergesprungen) to leap, jump over; (vom elektr. Funken) to strike across.
überspring'ung, *f.* ~, (the act of) skipping, intermission, passing over; Ü'berspringung, *f.* the leaping over.
ü'bersprudeln, *v. n.* to bubble od. gush over; —de Fröhlichkeit *or* Laune natural exuberance of animal spirits.
Ü'bersprung, *m.* -es, -s, *pl.* -sprünge, leap od. jump over.
ü'berstag, *m.* -es, -s, (*T.* Nav.) overstay. ü~, *adv.* (*T.* Nav.) about ship; ~ wenden to tag, to stay.
ü'berständig, *a.* 1. (*T.* Bot.) lasting beyond one season, perennial; 2. having stood too long, spoiling from age.
ü'berstark, *a.* exceedingly strong.
überstauch'en s. verstauchen; überstaucht (vom Pferde) sinew-sprung.
überstech'en, *v. a. ir.* (im Kartenspiele) to trump over.
überste'hen, *v. a. ir.* (*p. p.* überstanden) 1. to overcome, to endure; (seine Dienstzeit) to serve one's time; (von Pflanzen) to last beyond one season; (Hindernisse) to weather out one's point; (eine Krankheit) to escape from; to get over od.

through; (einen Sturm) to weather out (a storm); **ü'berstehen**, *v. n. irr.* (*p. p.* **übergestanden**) to stand out, to hang over, to stand over to.

ü'berstehend, *a.* 1. projecting; 2. decaying from age, perennial.

übersteig'bar, *a.* surmountable; passable.

ü'bersteigen, *v. n. irr.* (*p. p.* **übergestiegen**) to step over; **überstei'gen**, *v. a. irr.* (*p. p.* **überstiegen**) to scale; *fig.* a) to overcome, to surmount; b) to exceed; **das übersteigt alle Begriffe** that is inconceivable od. unimaginable; **das übersteigt meine Kräfte** that is beyond my strength; **das übersteigt seinen Verstand** that puts him to his wits' end, that baffles his comprehension.

übersteï'gern, *v. a.* to raise the price.

übersteï'gung, *f.* ~, 1. (the act of) scaling; 2. surmounting; 3. exceeding, surpassing.

ü'berstellen, *v. a.* to place over.

überstem'peln, *v. a.* (die Freimarken) to deface od. obliterate (the postmarks), *Am.* to postmark.

übersteu'ern, *v. a.* to overtax, to overrate.

ü'bersteuern, *v. n.* to steer over.

übersteuerung, *f.* ~, (the act of) overrating, overtaxing. [work.

ü'berstich, *m.* -es, (*T.* Print.) extra-

überstei'gergehen, *n.* -s, (*T.* Nav.) sternway.

ü'berstiefel, *pl.* overboots, thigh-boots.

ü'berstieg, *m.* -es, -e, stile.

überstim'men, *v. a.* 1. to outvote; 2. (*T.* Mus.) to overtune; *fig.* to overrule; **ich bin überstimmt** I am outvoted. [outvoting; 2. overtuning.

überstim'mung, *f.* ~, 1. (the act of)

ü'berstoß, *a.* overproud. [much.

überstopf'en, *v. a.* to cram, to fill too

ü'berstoßen, *v. a. irr.* (*p. p.* **übergestoßen**) to knock od. push over; **überstoßen**, *v. a. irr.* (*p. p.* **überstoßen**) (*T.* Tan.) to depilate, to scrape skins.

überstrah'len, *v. a.* to emit rays upon; to outshine, to surpass in brightness; *fig.* to take the shine out of od. off from.

überstrei'chen, *v. a. irr.* (*p. p.* **überstrichen**) to spread over; 2. to paint over; **mit Öl ~** to oil; **ü'berstreichen**, *v. a. irr.* (*p. p.* **übergestrichen**) to put od. spread over.

ü'berstreifen, *v. a.* to turn up, to draw over. **Ärmel ~** to put on sleeves.

ü'berstreuen, *v. a.* (*p. p.* **überstreut**) to strew od. sprinkle over; **überstreu'en**, *v. a.* (*p. p.* **überstreut**) to powder over, to cover.

überstrich'eln, *v. a.* to hatch all over.

überstrick'en, *v. a.* to cover with smth. knitted od. netted.

überströ'men, *v. a.* (*p. p.* **überströmt**) to overflow, to inundate; to pour into; **ü'berströmen**, *v. n.* (*p. p.* **übergeströmt**) to flow od. run over; *fig.* (von) to abound (in), to flow (with); **mit —den Augen** with tear-brimming eyes; **mit —der Zärtlichkeit** with a gush of tenderness.

ü—b (von), *a.* effluent (of).

überströ'mung, *f.* (the act of) overflowing, inundation.

ü'berstrümpfe, *pl.* (für Fischer und Jäger) wads. [much.

überstudie'ren, sich, *v. r.* to study too

ü'berstülpen, *v. a.* to put od. tilt over. [hours, *pl.*

ü'berstunden, *pl.* overwork, extra

ü'berstürzen, *v. n.* (*p. p.* **übergestürzt**) to overset; to turn topsy-turvy. ~, *v. a.* to tilt over; **überstür'zen, sich**, *v. r.* (*p. p.* **überstürzt**) to tumble topsy-turvy; **eine Sache ~** to precipitate a matter too much.

überstür'zung, *f.* ~, *pl.* -en, precipitation; outrun of discretion od. prudence.

ü'bersüß, *a.* over-sweet, too sweet.

überta'feln, *v. a.* to wainscot, to board. [much canvas.

überta'felt, *a.* (*T.* Nav.) having too

übertan'zen, sich, *v. r.* to dance too much od. to exhaustion.

ü'bertara, *f.* ~, (*T.* Com.) surtare.

übertäu'ben, *v. a.* to stun, to deafen; (Töne) to drown out.

Üb'ertäubung, *f.* ~, (the act of) stunning, &c.

ü'berteuer, *a.* overdear, too dear.

überteu'ern, *v. a.* to ask too much for; (jn.) to overcharge one.

überteu'erung, *f.* ~, *pl.* -en, overcharge, exaction.

ü'bertoll, *a.* worse than mad.

übertöl'peln, *v. a.* to overreach, to dupe. [drown.

übertö'nen, *v. a.* to oversound, to

ü'bertrag, *m.* -es, -s, *pl.* -träge, (*T.* Com.) carry forward, transfer, transport; **~ der Fraktura** invoice continued.

übertra'gbar, *a.* transferable.

übertra'gbarkeit, *f.* ~, transferability.

ü'bertragen, *v. a. irr.* (*p. p.* **übergetragen**) 1. to carry over, to transport; 2. (*T.* Com.) to c. over, to bring forward; **übertra'gen**, *v. a. irr.* (*p. p.* **übertragen**) (einem etwas) to charge with; (ein Amt ꝛc.) to confer upon one; 2. (auf jn., an jn.) to transfer (to), to make over to; 3. (eine Bewegung) to transmit; (in eine andre Sprache) to translate (into); **übertra'gen**, *p. p. & a. fig.* metaphorical.

überträ'ger, *m.* -s, *pl.* ~, transferrer; *T.* endorser of a bill.

ü'bertragung, *f.* ~, 1. bringing over; 2. (*T.* Com.) transferring, transfer; **übertra'gung**, *f.* ~, 1. (the act of) charging with; conferring &c.; 2. translation; 3. cession; (eines Wechsels) endorsement; **~ der Bewegung, der Kraft** transmission of force; **auf ~ stellen** (*T.* Tel.) to connect up for translating purposes. (*T-s* Tel.). —**samt**, *n.* translating office. —**srelais**, *n.* repeating relay. —**sstellung**, *f.* connection for translating purposes.

übertreff'en, *v. a. irr. fig.* to surpass (in), to outrival, to beat; **alle Beschreibung ~** to beggar description; **an Gewicht ~** to outpoise; **an Witz ~** to outwit; **an Zahl ~** to outnumber; **das übertrifft alles Dagewesene** that beats everything; **im Gehen, im Laufen ~** to outwalk, to outrun; **sich selbst ~** to outdo o's.s., to be beyond o's.s.; **weit übertroffen werden durch** to be altogether distanced by.

ü'bertreiben, *v. a. irr.* (*p. p.* **übergetrieben**) to drive over; **übertrei'ben**, *v. a. irr.* (*p. p.* **übertrieben**) 1. to overdrive; 2. *fig.* to exaggerate, to carry too far.

ü'bertreiber, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Coop.) raising-hoop.

ü'bertreibung, *f.* ~, (the act of) driving over; **übertrei'bung**, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) overdriving; 2. *fig.* exaggeration.

ü'bertreten, *v. n. irr.* (*p. p.* **übergetreten**) to step over; 2. (zu einer Partei ꝛc.) to go over (to), to join. ~, *v. a. irr.* (von Schuhen) to tread (down the shoes). **übertre'ten**, *v. a. irr.* (*p. p.* **übertreten**) *fig.* to act contrary to, to infringe (on), to transgress.

übertre'ter, *m.* -s, *pl.* ~, transgressor, trespasser, offender.

übertre'tung, *f.* ~, *pl.* -en, transgression, infringement; **wo kein Gesetz, da auch keine ~** (Paulus an die Röm. 4, 15) for where no law is, there is no transgression; by the law is the knowledge of sin (3, 20).

übertrie'ben, *a.* exaggerated, excessive; overdone; (Schilderung) overdrawn; **—e Strenge** overstrained rigour. ~, *adv.* excessively, to a fault.

ü'bertrift, *f.* ~, 1. (the act of) driving cattle over a field; 2. pasture-walk for cattle.

übertrin'ken, sich, *v. r. irr.* to drink too deep.

ü'bertritt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (zu) going over to a party; apostasy.

übertün'chen, *v. a.* to lime-wash, to whitewash; *fig.* to gloss over; **übertünchte Gräber**, *pl.* (Matth. 23, 27) whited sepulchres.

ü'berverfei(')nern, *v. a.* to over-refine.

ü'berverfei(')nerung, *f.* ~, *pl.* -en, over-refinement. [overpopulate.

übervöl'kern, *v. a.* to overpeople od.

übervöl'kerung, *f.* ~, overpopulousness, excess of population.

ü'bervoll, *a.* too full; (Haus ꝛc.) crowded to repletion.

ü'bervollzählig, *a.* supernumerary.

übervor'teilen, *v. a.* to overreach, to take unfair advantage of smb.

übervo'rteilung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) overreaching (smb.).

überwach'en, *v. a.* to watch over; **sich ~**, *v. r.* to exhaust one's strength by waking too long.

überwach'sen, *v. a. irr.* 1. to overgrow, to cover with growth; 2. to outgrow. [go, ride, &c. over,

ü'berwagen, sich, *v. r.* to venture to

überwal'len, *v. a.* to new-full.

ü'berwallen, *v. n.* (*p. p.* **übergewallt**) to gush over; to boil over; *fig.* to overflow; **überwal'len**, *v. a.* (*p. p.* **überwallt**) to overflow.

ü'berwallung, *f.* ~, (the act of) overflowing, overboiling.

überwäl'tigen, *v. a.* to overcome, to overpower; *fig.* to overwhelm; **überwältigt werden** to be borne down. [vanquisher, conqueror.

überwäl'tiger, *m.* -s, *pl.* ~, subduer,

überwäl'tigung, *f.* ~, (the act of) overpowering, vanquishing; *fig.* overwhelming. [roller.

überwal'zen, *v. a.* to smooth with a

ü'berwandern, *v. n.* to transmigrate.

überwäs'sern, *v. a.* to water, to put under water. [walk across.

ü'berwaten, *v. a.* to ford over, to

überwe'ben, *v. a.* to weave over.

ü'berweg, *m.* -es, *pl.* -e, (*T.* Railw.) level- od. road-crossing. —**stange**, *f.* (*T.* Tel.) post at a crossing.

ü'berweise, *a.* overwise.

überwei'sen, *v. a. irr.* 1. (eines D., z. B. Verbrechens) to convict (of), to attaint; 2. (*T.* Com.) to assign (to); **dem Gerichte ~** to commit for trial.

überweis'lich, *a.* 1. convincible, 2. assignable.

Überwei'sung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) attaining, conviction; 2. (*T.* Com.) assignment. —**spostanstalt**, *f.* head post-office. —**stelegramm** (für telegr. Postanweisungen), *n.* advice by telegram.

überweï'sen, *v. a.* to whiten over, to whitewash.

überweiß'ung, *f.* ~, (the act of) whitening, whitewashing.

ü'berweltlich, *a.* supramundane, ultramundane, ſ. überirdisch.

ü'berwendlich, *a.* (*T.* Tail.) overcast; —**e Naht** overcasting.

ü'berwerfen, *v. a. irr.* (*p. p.* **überworfen**) to throw over; (n[illegible] läſſig) to huddle on; ~, ü., *n.* mit Riesenfelgabschwung (*T.* Turnk.)

giant-circle-swing. **überwer'fen, sich,** *v. r. ir.* (*p. p.* überworfen) *fig.* (mit jm.) to fall out with one.
Überwer'fung, *f.* ~, *pl.* -en, *fig.* quarrel, falling out.
ü'berwichtig, *a.* 1. (z. B. Briefe) overweight; 2. *fig.* out-weighing, preponderating; ~ sein to bear down the weight. [to wrap up.
überwi'ckeln, *v. a.* to roll over smth.,
überwie'gen, *v. a. ir.* to outweigh, to weigh down; ~, *v. n. ir. fig.* to preponderate (over), to be paramount to. ‖~d, *a.* preponderating, predominant.
ü'berwinden, *v. a. ir.* (*p. p.* übergewunden) to wind upon ob. over;
überwin'den, *v. a. ir.* (*p. p.* überwunden) to vanquish; (*T.* Mach. & Mech.) to overcome; *fig.* to surmount, to get the better of, to triumph over; die Strömung ~ (von Dampfschiffen) to stem the current(s); sich ~, *v. r. ir.* to overcome o's. ich konnte mich nicht ~ zu sprechen I could not make up my tongue to speak out; Geduld überwindet alles *(prov.)* patience is a plaster for all sores.
Überwin'der, *m.* -s, *pl.* ~, **Überwin'derin,** *f.* ~, *pl.* -nen, vanquisher, conqueror, overcomer.
überwind'lich, *a.* conquerable, vincible; *fig.* surmountable.
Überwind'lichkeit, *f.* ~, superableness, vincibility; surmountableness.
Überwin'dung, *f.* ~, (the act of) vanquishing, subduing; *fig.* resignation; effort; mit ~ with reluctance; es kostete mich viele ~ I could hardly bring myself to it, it cost me an effort.
überwin'tern, *v. n.* to pass the winter. ~, *v. a.* to keep through the winter.
Überwin'terung, *f.* ~, 1. keeping through the winter; 2. hyemation.
ü'berwitzig, *a.* overwitty, overwise.
überwo'gen, *v. a.* (*p. p.* überwogt) to overflow; **ü'berwogen,** *v. n.* (*p. p.* übergewogt) to flow over.
überwöl'ben, *v. a.* to overarch.
überwöl'ken, *v. a. & r.* sich to cloud over.
überwuch'ern, *v. a. & n.* to cover ob. get covered with a luxuriant growth.
ü'berwuchs, *m.* -ses, overgrowth.
Ü'berwucht, *f.* ~, *fig.* too great weight, preponderance.
überwun'den, *p. p.* v. **überwin'den**; ein ~er Standpunkt a point of view that one has overcome.
Ü'berwurf, *m.* -es, -s, *pl.* -würfe, 1. light loose garment (thrown over); 2. (*T.* Surg.) pelican; 3. (*T.* Nav.) projecting part at the stern.
ü'berzahl, *f.* ~, exceeding number, surplus; durch *or* von der ~ überwältigt overwhelmed by numbers.
überzäh'len, *v. a.* to count over ob. again.
ü'berzählig, *a.* supernumerary; —es Paket (auf der Post) one parcel more. [rariness.
Ü'berzähligkeit, *f.* ~, supernume-
Überzäh'lung, *f.* ~, (the act of) counting over ob. again. ~ des Unterhauses call of the House.
ü'berzahn, *m.* -es, -s, *pl.* -zähne, projecting ob. gag-tooth; (bei Pferden) wolf's tooth.
ü'berzart, *a.* extremely delicate.
ü'berzeichnen, *v. a. & n.* (*p. p.* übergezeichnet) to draw over smth.; überzeich'nen, *v. a.* (eine Anleihe) to subscribe for more than was
ü'berzeitig, *a.* overripe. [asked.
überzei'tigen, *v. a.* to bring to premature riponess. [(with).
überzel'ten, *v. a.* (mit) to over-canopy
überzeu'gen, *v. a.* (von einem D.) to convince (of), to bring one to believe; vom Gegenteile ~ to c. one to the contrary; ich bin davon überzeugt I am convinced ob. assured of it, I am persuaded of it; ich muß mich erst noch ~ I am as yet to learn. ‖~d, *a.* convincing, convictive.
Überzeu'gung, *f.* ~, 1. (the act of) convincing, &c.; 2. conviction; diese ~ ist mir ins Herz gegraben that is borne on me; es ist meine feste ~ I am firmly convinced of it; moralische ~ intuitive conviction; sich der ~ nicht entschlagen können not to be able to avoid being convinced; zur ~ werden to grow to conviction.
überzie'hen, *v. a. ir.* (*p. p.* überzogen) to do over, to cover; (ein Bett) to put on clean sheets; (mit Gold &c.) to overlay, to coat with; (plattieren) to plate; mit Seide ~ to guimp; mit Zucker ~ to candy, to ice; ein Land mit Krieg ~ to invade a country; mit einem Netz ~ to overnet; sich ~, *v. r. ir.* to get covered; (vom Himmel) to be overcast, overclouded; **ü'berziehen,** *v. a. ir.* (*p. p.* übergezogen) to draw ob. put over. ~, *v. n. ir.* to pass over; to travel over.
Ü'berzieher, *m.* -s, *pl.* ~, overcoat; (wasserdichter) waterproof.
Ü'berziehhosen, *pl.* overalls.
überzie'hung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) covering, coating &c.
überzin'nen, *v. a.* to tin over.
Ü'berzins, *m.* -ses, additional charge on an estate, over and above the quit-rent.
überzuck'en, *v. a. (O. G.)* to surprise.
überzuck'ern, *v. a.* to sugar over, to candy; die Pille ~ *fig.* to gild the pill.
Ü'berzug, *m.* -es, -s, *pl.* -züge, cover; coating; (für Kopfkissen) pillow-case; (Plattierung) plating.
überzwerch', *adv.* across, athwart; crosswise, diagonally.
ü'blich, *a.* usual, customary, in use; nicht mehr ~ out of use; das Ü—e custom.
Ü'blichkeit, *f.* ~, customariness; usage.
ü'brig, *a. & adv.* 1. left, remaining; 2. superfluous; (von paarweisen Dingen) odd; ~ bleiben, ~ sein to remain, to be left; ~ haben to have more than enough, to have enough and to spare; es blieb mir weiter nichts ~ zu thun als I had nothing (left) for it but, there was nothing for it but; ~ lassen to leave a remainder; der, die, das Ü—e the rest; das Ü—e (Summe Geldes, die von einer andern ~ bleibt) the balance; die Ü—en the others; es bleibt mir nichts andres übrig it only remains for me; im —en as for the rest; ein Ü—es thun to do more than one's due.
ü'brigens, *adv.* 1. as for the rest; 2. besides.
Ü'bung, *f.* ~, *pl.* -en, exercise (über on), practice. ~ macht den Meister *(prov.)* p. makes perfect; durch ~ by rote; in ~ bleiben to keep in p.; sich in ~ erhalten to keep one's hand in; zur ~ eingezogen (von Militärreservisten) called out for training. —sapparat, *m.* learner's telegraph instrument. —disputation, *f.* quodlibetical disputation. —slager, *n.* encampment for the purpose of exercising troops, camp of evolution. —spiel, *n.* gymnastic exercise. —sstunde, *f.* hour for practising. —stück, *n.* (*T.* Mus.) study. —struppe, *f.* trainers, —swägelchen, *n.* manumotor. —zimmer, *n.* (*T.* Tel.) learner's room
Uch'se, *f.* ~, *provinc.* (bair. & österreich.) axilla, arm-pit.
Ucht, *f.* ~, (n. u.) twilight, break of day. —blume, *f.* meadow-saffron
U'fer, *n.* -s, *pl.* ~, (der See) shore; (eines Flusses) bank; am ~, an ~ ashore; felsiges ~ cliffs. —aas, *n.* ephemeron-worm. —bau, *m.* dike-building. —baukunst, *f.* art of fortifying banks. —befestigung, *f.* embankment. —bewohner, *m.* inhabitant on the banks of a river. —boot, *n.* shore-boat. —damm, *m.* quay. —eigentümer, *m.* proprietor of coast-land. —gebühr, *f.* —geld, *n.* shorage. —grille, *f.* field-cricket. —kraut, *n.* grass leaved plantain. —land (aufgeschwemmtes), *n.* bottom-land. —lerche, *f.* collared plover, sea-lark. —los, *a.* without shores; *fig.* boundless. —pfahl, *m.* f. Kat, *f.* —pfeiler, *m.* abutment. —recht, *n.* strand-right. × —schnepfe, *f.* godwit. —schwalbe, *f.* sea-swallow, shore-bird. —zoll, *m.* (für ans Land geschaffte Güter) shorage.
uh!, *i.* hu!
Uhr, *f.* ~, *pl.* -en, (Turmuhr) clock (Taschenuhr) watch; (Stand-, Stutzuhr) time-piece; (astronomische chronometer; ~, die 8 Tage geht eight-day clock; gegen 3 ~ about ob. towards three o'clock; die ~ aufziehen to wind up the w.; „bei Dienstes immer gleichgestellte ~" (Schiller) the unvaried, still returning hour of duty; die ~ stellen to regulate the w.; die ~ ist abgelaufen the w. is down; „deine ~ ist abgelaufen" (Schiller „W. T.") thy sand is run; er kann auf die ~ sehen (von Kindern) he can tell the clock; es geht auf 12 ~ it is getting on towards noon; fünf ~ five o'clock. Ihre ~ geht nach *fam.* you are (ten minutes etc.) slow; (wenn sie immer mehr zurückbleibt) your watch loses. Ihre ~ geht vor your w. is too fast; (wenn sie immer mehr vorgeht) your w. gains; meine ~ geht falsch my w. is wrong; meine ~ geht sehr genau my w. keeps chronometer time; meine Uhr ist stehen geblieben my w. has stopped; nach der ~ sehen to look at the w.; nach der Turmuhr stellen to set right by the church clock; nach meiner ~ ist es fünf it is five by my w.; um vier ~ at four o' clock; wie nach der ~ like clockwork; wie viel ~ ist es? what o' clock is it? —band, *n.* watch-string. —bandringe, *pl.* watch-string runners. —bord, *m.* (*T.* Nav.) traverse-board. —brosche, *f.* counter-cab. —feder, *f.* watch-spring. —futter, *n.* watch-case. —gehänge, —gehängsel, *n.* trinkets of a w. —gehäuse, *n.* watch-case, watch-box. —gestell, *n.* watch-stand. —gewicht, *n.* clock-weight. —glas, *n.* watch-glass. —glocke, *f.* watch-bell. —haken, *m.* watch-hook. —halter, *m.* watch-holder. —hammer, *m.* watch-hammer. —kapsel, *f.* watch-case. —kasten, *m.* clock-case. —kette, *f.* watch-chain. —kloben, *m.* clock-pulley. —macher, *m.* clock-maker; watchmaker. —macherei, *f.* f. —macherkunst. —macherkloben, *m.* pin-vice. —macherkunst, *f.* clock-

making; watch-making; (allg.) horology. —ſchule, *f.* horological school. —ſand, *f.* hour-glass-sand. —ſchlüſſel, *m.* watch-key. —ſchrank, *m.* clock-case. —ſchnur (um den Hals), *f.* watch-guard. —ſchraube, *f.* watch-screw. —ſtänder, *m.* watch-stand. —taſche, *f.* fob. —teile, *f.* clock- ob. watch-parts. —werk, *n.* clock-work; works of a watch, watch-works. —zeiger, *m.* (watch-) hand. —zeit, *f.* clock-time.

Uh'ren . . ., in Zuſſ. —ſteller, *m.* clock-setter. —zeichen, *n.* time-signal. ſscreechowl.

U'hu, *m.* -s, *pl.* -s, horned owl, **Uiſtiti**, *m.* -s, *pl.* -s, (Seidenaffe) wistit.

U'kas, *m.* -ſes, *pl.* -ſe, **Uka'ſe**, *f.* -, *pl.* -n, ukase, edict of the Russian emperor.

Ukelei', *m.* -s, *pl.* -e, (Fiſch) bleak.

Ula'ne, *m.* -n, *pl.* -n, ulan.

Ulk, *m.* -es, -s, *provinc. fam.* jest, nonsense; jollification.

ul'ken, *v. n.* to play foolish trick.

Ulmacee'en, *pl.* (*T.* Bot.) Ulmaceæ.

Ul'me, *f.* -, *pl.* -n, **Ul'menbaum**, *m.* -es, -s, *pl.* -bäume, elm(-tree); amerikaniſche ~ white elm, rock-elm; traubenblütige ~ northern cork-barked elm; gelbe ~ red elm, slippery elm; geflügelte ~ Wahoo elm; ſchattige ~ densely-shaded elm. —nholz, *n.* elm-wood. —nwald, *m.* elm-plot, elm-grove.

Ulmi'nſäure, *f.* -, ulmic acid; ulminſaures Salz ulmate.

Ul'rich, *m.* ſ. Eig; den heiligen ~ anrufen *fig. jest.* to vomit.

Ultima'ti, *n.* -es, **Ultima'tum**, -s, *pl.* -mata, -mate, ultimatum.

Ul'timo, *m.* -s, *pl.* -s, last day of the month; **ultimo**, *adv.* on the last day of the month.

Ul'tra, *m.* -s, *pl.* -s, ultraist. —radikale, *m.* root-and-branch reformer.

Ultramari'n, *n.* -s, ultramarine. —aſche, *f.* ultramarine ashes, Saunder's Blue. —gelb, *n.* chrome-yellow.

ultramonta'n, *a.* ultramontane; —e Grundſätze, *pl.* u. tenets. U—e, *m.* -n, *pl.* -n, ultramontanist, ultramontane. ſbelly-worm.

U'twurm, *m.* -es, -s, *pl.* -würmer, **um**, *prp.* mit Akk. 1. a) räumlich (rings-, rundherum): about (~ den Hals about the neck (*cf.* fallen); ~ die Stadt gehen to walk round about the town; ~ und ~ round-about; b) in betreff (ein Streit ~ einen Pfennig a quarrel about a farthing); 2. zeitlich: at (~ 6 Uhr at six o' clock); 3. by (er iſt ~ 20 Jahre älter als ich he is elder by twenty years than I ob. mit nachgeſetztem Komparativ = he is 20 years elder than I; Jahr ~ Jahr year by year; er berechnete ſich ~ 2 Thaler he was out in his calculation by two dollars); 4. im Sinne von wegen: for (~ Geld for money; ~ etwas bitten *or* fragen to ask for smth; die einzige Unruhe, die ich empfand, war die ~ meine Familie the only uneasiness I felt was for my family). Germanismen: einen Tag ~ den andern every third day; einer ~ den andern iſt ehrlich Spiel (*prov.*) turn and turn about is fair play; ~ etwas kommen to lose smth., to be deprived of; es handelt ſich ~ ſeine Rettung, es iſt ~ ſeine Rettung zu thun his salvation is the object; rechts um! (*T.* Mil.) to the right about!; wenn es ~ und ~ kommt *fig.* when all comes to all; ~ ſo mehr, da inasmuch as; ~ ſo viel mehr, ~ deſto mehr the more, so much the more; ~ ſo viel beſſer so much the better; ~ . . . willen for the sake of; ~ Gottes willen for God's sake. ‖ ~, *c.* ~ zu in order to (~ Ihnen zu zeigen in order to show you); ~ reich zu werden to grow rich; ~ ſo mehr als . . . non the less that . . . ‖ ~, *adv.* about: past, out, at an end; es iſt eine Meile ~ it is a mile about; die Woche iſt ~ the week is past; fünf Minuten ſind ~ five minutes are up; ſeine Zeit iſt ~ his time is over. ‖ Um, *n.* das ~ und Auf the whole of.

um'ackern, *v. a.* 1. to plough up; 2. to plough ob. break down.

um'ändern, *v. a.* to alter, to change.

Um'änderung, *f.* -, alteration.

um'arbeiten, *v. a.* 1. to make again; to retouch; to work anew, to do afresh; (eine Schrift) to redress (a paper), to rewrite; 2. (den Boden) to turn up (ground); die Poſt ~ to forward the mail; umgearbeitete Auflage remodelled ob. rewritten edition; umzuarbeitende Korreſpondenz (*T.* Poſtw.) forward letters.

Um'arbeitung, *f.* -, *pl.* -en, 1. (the act of) remaking; 2. working up, turning up &c.

umar'men, *v. a.* to embrace.

Umar'mung, *f.* -, *pl.* -en, 1. embrace; (beim Ritterſchlage) accolade; 2. (euphem.) coition, lying with.

Um'bau, *m.* -es, -s, *pl.* -e, rebuilding.

um'bauen, *v. a.* (*p. p.* umgebaut) to build anew. **umbau'en**, *v. a.* (*p. p.* umbaut) to surround with buildings.

um'behalten, *v. a. ir.* to keep on.

Umbellife'ren, *pl.* (*T.* Bot.) Umbelliferæ.

Um'ber, *m.* -s, *pl.* -, hybrid from mouflon and sheep. —fiſch, *m.* umber, eagle-ray. —vogel, *m.* umbre. ſbed.

um'betten, *v. a.* to put into another

um'biegen, *v. a. ir.* to bend, to turn up ob. round; (ein Blatt ꝛc.) to double ob. turn down (a leaf); umgebogener Briefrand turn-down of a letter. ſing, turning up.

Um'biegung, *f.* -, (the act of) bend-

um'bilden, *v. a.* to transform, to remodel, to reform.

Um'bildung, *f.* -, *pl.* -en, transformation, (the act of) remodelling, reforming.

um'binden, *v. a. ir.* (*p. p.* umgebunden) to bind ob. tie round; to put on; 2. to rebind; to reforge the tools; die Wanttaue ~ (*T.* Nav.) to fleet ob. overhaul the shrouds.

umbin'den, *v. a. ir.* (*p. p.* umbunden) to tie round.

Um'bindung, *f.* -, 1. (the act of) binding ob. tying about; 2. (eines Buchs) rebinding.

um'blaſen, *v. a. ir.* (*p. p.* umgeblaſen) to blow down; **umbla'ſen**, *v. a. ir.* (*p. p.* umblaſen) to blow upon from all sides. ſleaf).

um'blättern, *v. a.* to turn over (a

Um'blick, *m.* -es, -s, (free) survey; look back ob. behind ob. about o's.

um'blicken, *v. a. & n.* ſ. umſehen.

umblü'hen, *v. a.* to surround with blossoms, to blossom all round.

Um'bra, *f.* -, umber.

um'braſſen, *v. a.* (*T.* Nav.) to brace at the other side.

umbrau'ſen, *v. a.* to roar around.

um'brechen, *v. a. ir.* to break down; (den Boden) to break up; eine Kolumne ~ (*T.* Typ.) to overrun a page, to impose the page.

Um'brechung, *f.* -, 2. (the act of) breaking down; 2. (*T.* Typ.) overrunning.

um'brennen, *v. a. ir.* to burn down.

um'bringen, *v. a.* 1. to kill, to murder; 2. *T.* to bring to another furnace; ſich ſelbſt ~ to commit suicide, to make away with o's.

Um'bruch, *m.* -es, -s, *pl.* -brüche, break-down. —ſtrecke, *f.* (*T.* Bergb.) counter-gangway. ſdikes.

umdäm'men, *v. a.* to surround with

Umdäm'mung, *f.* -, surrounding with dikes.

um'decken, *v. a.* 1. to cover again; 2. to lay again the table-cloth; 3. (ein Dach) to new-cover; to retile; (Schieferdach) to relay.

Um'deckung, *f.* -, *pl.* -en, covering again, new-covering; (des Schieferdachs) relaying. ſupon.

um'deuten, *v. a.* to put another sense

um'deutſchen, *v. a.* to convert a foreign term into a German word by adaptation (*cf.* Volksetymologie).

um'dichten, *v. a.* to compose a poem anew.

umdon'nern, *v. a.* to thunder round.

umdor'nen, *v. a.* to surround with thorns. ſob. smth.

umdrän'gen, *v. a.* to crowd round one

um'drehen, *v. a.* to turn about ob. round, to twirl; (einen Maſt) to slue (slew) (a mast); den Schlüſſel zweimal ~ to give the key a double turn; einem den Hals ~ to wring one's neck of, to twist smb's neck; ſich ~, *v. r.* to rotate, to revolve; *pers.* to turn round; alles dreht ſich um und um every thing goes round; ſich im Grabe ~ *fig.* to turn round in one's grave; wie man eine Hand umdreht ſ. im Handumdrehen.

Um dreher, *m.* -s, *pl.* -, (*T.* Anat.) rotator; (des Schenkels) trochanter.

Um'drehung, *f.* -, 1. (the act of) turning round; 2. (der Erde ꝛc.) rotation, revolution. —achſe, *f.* axis of revolution ob. rotation. —sfähig, *a.* trochilic. —spunkt, *m.* centre of rotation. —sgeſchwindigkeit, *f.* speed of rotation; (der Erde) rotative velocity of the earth. —spunkt, *m.* centre of rotation. —szähler, *m.* revolution-counter.

Um'druck, *m.* -es, -s, 1. reprinting; 2. ſ. d. ſ. W. —verfahren, *n.* reproduction from the original by the metallograph.

um'drucken, *v. a.* to reprint.

umduft'en, *v. a.* to surround with perfume.

um'enden, *v. a.* (*T.* Gram.) to decline.

um'endlich, *a.* (*T.* Gram.) declinable.

Um'endung, *f.* -, *pl.* -en, (*T.* Gram.) declension.

umfa'hren, *v. a.* (*poet. obs.*) to embrace.

um'fahren, *v. n. ir.* (*p. p.* umgefahren) to take a round about way. ~, *v. a. ir.* to run down in driving (over a thing); **umfah'ren**, *v. a. ir.* (*p. p.* umfahren) 1. to drive round; 2. to circumnavigate, to sail round; (ein Vorgebirge ꝛc.) to double; 3. (ein Zollhaus ꝛc.) to evade, avoid by driving.

Umfah'rung, *f.* -, 1. (the act of) driving round; 2. sailing round, circumnavigation.

Um'fall, *m.* -es, -s, *pl.* -fälle, 1. fall; tumbling down; 2. distemper among cattle.

um'fallen, *v. n. ir.* 1. to fall down; to faint (for, with); (krepieren) to die suddenly; 2. *jest.* (von einer polit. Partei) to give up opposition; vor Müdigkeit ~ to have not a foot to stand upon; zum U~ müde *fam.* tired to death.

Um'fang, *m.* -es, -s, circuit; (eines

Kreises) circumference; *fig.* extent, compass; ~ der Pendelschwingung amplitude; ~ der Stimme compass of the voice; einen ~ von 10 Meilen haben to spread over ten miles; größern ~ annehmen to increase; im ~ der Kirche within the precincts of the church; —linie, *f.* periphery, —sgeschwindigkeit, *f.* velocity of periphery. [encircle, to surround.

umfan'gen, *v. a. ir.* to embrace; to

um'färben, *v. a.* to dye again.

umfas'sen, *v. a.* (*p. p.* umfaßt') to embrace; (die Kniee) to clasp; *fig.* to comprehend, to surround, to encompass; einen Gegenstand in —der Weise auffassen to take a large view of a subject; —de Ansichten, *pl.* largeness of views, large views. **um'fassen**, *v. a.* (*p. p.* umgefaßt) (Edelsteine) to reset.

umfass'end, *a.* comprehensive.

Um'fassung, *f.* ~, (the act of) setting anew, resetting. **Umfas'sung**, *f.* ~, (the act of) embracing, encompassing. —smauer, *f.* outer ob. external ob. enclosure wall.

Um'fläche (äußere, eines Kolbens), *f.* ~, *T.* rim.

umflat'tern, *v. a.* to flutter ob. hover about; *fig.* to dangle after.

umflech'ten, *v. a. ir.* (*p. p.* umflochten) to twist round ob. about; **um'flechten**, *v. a. ir.* (*p. p.* umgeflochten) to plait anew ob. again.

um'fliegen, *v. a. ir.* (*p. p.* umgeflogen) to fly about; **umflie'gen**, *v. a. ir.* (*p. p.* umflogen) to fly round.

umflie'ßen, *v. a. ir.* to flow round, to surround.

umflo'ren, *v. a.* to enwrap with gauze; *fig.* to veil; **umflort** (von der Stimme) husky. [about.

umflu'ten, *v. a.* to flow round ob.

um'formen, *v. a.* to transform, to reform, to new-mould, to remodel.

Um'formung, *f.* ~, transformation, (the act of) reforming, remodelling.

Um'frage, *f.* ~, 1. (the act of) inquiring round: 2. inquiry round; ~ halten *or* thun to inquire round.

um'fragen, *v. n.* to inquire round.

umfrie'den, **umfrie'digen**, *v. a.* to fence in ob. up, to rail in.

Umfrie'dung, **Umfrie'digung**, *f.* ~, *pl.* -en, fence, close, precincts, paling; ~ des Altars chancel-rails; ~ einer Weide für Herden paddock-fence. —smauer, *f.* enclosure-wall.

um'führen, *v. a.* 1. to lead about; 2. to lead a roundabout way.

um'füllen, *v. a.* to pour out of one vessel into another, to transfuse; (geschmolzenes Glas) to ladle.

um'gaffen, **sich**, *v. r.* to gaze about.

Um'gang, *m.* -es, -s, *pl.* -gänge, 1. going round, round; 2. (feierlicher) procession; 3. (Verkehr) intercourse; 4. gallery round a building; ~ des Rades circumrotation; ~ um ein Kirchspiel parochial circuit; ~ nehmen (von etwas) to pass by, to take no notice of; ~ nehmen von einer Verordnung to supersede, revoke ob. annul a decree; er hat Knigges ~ mit Menschen nicht gelesen he has never read Chesterfield; mit einem ~ haben to converse with one, to hold intercourse with one; to be on terms of intimacy; schlechten ~ haben to keep bad company; sie ist kein ~ für ihn she is no company for him. —sformen, *pl.* good ob. bad manners of society. —sprache, *f.* colloquial ob. conversational language; Ausdruck *m* der —sprache colloquialism. —stage, *pl.* gang-days. —swoche, *f.* rogation-week.

um'gänglich, *a.* companionable, sociable. **Um'gänglichkeit**, *f.* ~, conversableness, sociability.

umgar'nen, *v. a.* to surround with nets; *fig.* to ensnare.

umgau'keln, *v. a.* to sport, flit, dance ob. play around; „umgaukelt ihn mit süßen Traumgestalten" (Goethe, „Faust") still cloud with dreams his unsuspecting sleep, antic and wild!

um'geben, *v. a. ir.* (*p. p.* umgegeben) 1. (einen Mantel &c.) to put on ob. round; 2. (im Kartenspiel) to deal round; einem den Mantel ~ to help one on with his cloak; **umge'ben**, *v. a. ir.* (*p. p.* umgeben) to surround, to enclose; to beset (with), to wrap up in; mit Festungswerken ~ to circumvallate; von Land ~ land-locked. ‖—d, *a.* surrounding, ambient; die —de Luft ambient air.

Umge'bung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. environs, neighbourhood, surrounding country; 2. *pers.* surrounding company; ~ einer Kathedrale the close.

Um'gegend, *f.* ~, environs, surrounding country.

um'gehen, *v. n. ir.* (*p. p.* umgegangen) 1. to go about; 2. to revolve, to circulate; 3. to go a roundabout way; 4. (spuken) to haunt; to walk after one's death; 5. a) (mit einem) to have intercourse with, to be on terms of intimacy with; b) (mit etwas) to be occupied with, to have to do with; to design, to intend; es ist schwer, mit ihm umzugehen he is difficult to deal with; mit großen Entwürfen ~ to labour with vast designs; mit Lügen ~ to deal in falsehoods; zart mit . . . ~ to be very tender of; mit etwas Anvertrautem redlich ~ to be true to one's trust; sparsam (verschwenderisch) ~ mit to be sparing (prodigal) of; sage mir, mit wem du umgehst, und ich will dir sagen, wer du bist *prov.* tell me with whom you associate and I will tell you what's your character; **umge'hen**, *v. a. ir.* (*p. p.* umgangen) 1. to go round about smth.; 2. (den Feind) to turn the flank, to outmanœuvre; (eine Frage) to blink (a question); (die Wahrheit) to prevaricate, to speak evasively; der Feind wurde umgangen the enemy's flank was turned.

um'gehend, *p. & a.* 1. going about; 2. (von Krankheiten) prevalent, epidemic; —e Antwort answer by return. ~, *adv. or* mit —er Post by return of post).

Umge'hung, *f.* ~, 1. (*T.* Mil.) turning the enemy's flank; 2. *fig.* evasion, elusion; mit ~ von in contravention of.

um'gekehrt, *p. & a.* 1. inverted; 2. (*T.* Math.) inverse. ~, *adv.* 1. on the contrary; 2. vice-versâ; ein —es Verhältnis (*T.* Math.) an inverse proportion ob. ratio; mit —en Waffen with reversed arms; sich ~ verhalten wie . . . to be inversely proportional to; wenn wir im —en Falle gewesen wären if our cases had been reversed.

um'gestalten, *v. a.* to transform, to metamorphose, to reform. ‖—d, *p. a.* reformatory (of).

Um'gestaltung, *f.* ~, transformation; eine ~ erfahren to undergo a change.

um'gießen, *v. a. ir.* (*p. p.* umgegossen) 1. to refound, to new-cast; 2. to transfuse; to pour into another vessel; **umgie'ßen**, *v. a. ir.* (*p. p.* umgossen) to circumfuse. [grating.

umgit'tern, *v. a.* to surround with a

um'graben, *v. a. ir.* (*p. p.* umgegraben) to dig up, to break ob. turn up; **umgrä'ben**, *v. a. ir.* (*p. p.* umgraben) to dig round about.

umgrei'fen, *v. a. ir.* to grasp about; to span. [cumscribe, to confine.

umgren'zen, *v. a.* to circle in, to cir-

Umgren'zung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) circling in; 2. boundary.

um'gucken, **sich**, *v. r.* to look about.

um'gürten, *v. a.* (*p. p.* umgegürtet) to gird round ob. about; **umgür'ten**, *v. a.* (*p. p.* umgürtet) to surround; ein Schiff ~ *T.* to frap a ship; umgürtet von girt in by.

Um'gürtung, *f.* ~ (the act of) girding round; **Umgür'tung**, *f.* ~, —stauwerk, *n.* (*T.* Naut.) frapping.

Um'guß, *m.* -sses, *pl.* -güsse, 1. (the act of) new-casting; 2. transfusion.

um'häuen, *v. a. ir.* to have on ob. about.

um'hacken, *v. a.* (*p. p.* umgehackt) 1. to turn up with the hoe; 2. to hew, cut down; **umhack'en**, *v. a.* (*p. p.* umhackt) to hoe about a thing.

umhal'sen, *v. a.* to hug, to embrace.

Um'hang, *m.* -es, -s, *pl.* -hänge, curtain, veil; (fürs Theater) opera-cloak; *cf.* Spanier.

um'hängen, *v. a.* (*p. p.* umgehängt) 1. to hang about ob. round; (einen Mantel &c.) to put on; 2. a) to hang at onother place; b) to hang anew; **umhän'gen**, *v. a.* (*p. p.* umhängt) to hang round on all sides.

umhär'tet, *a.* case-hardened.

um'hauchen, *v. a.* (*p. p.* umgehaucht) to breathe down; **umhau'chen**, *v. a.* (*p. p.* umhaucht) to surround with the breath. [down.

um'hauen, *v. a. ir.* to fell, to cut

Um'hauung, *f.* ~, (the act of) felling, hewing down.

umhe'r, *adv.* around, about, round about; ~ auf, ~ in about, round (z. B. auf, in den Straßen ~ [I saw him crying] about the streets; ich führte ihn in den Ruinen ~ I took him round the ruins). —gehen, *v. n. ir.* to go ob. walk about. —führen, *v. a.* to walk one about. —kreisen, *v. n.* to wheel. —laufen, *v. n. ir.* [. —schweifen. —reisen, *v. n.* to travel about. —schleichen, *v. n. ir.* to sneak up and down (along, about). —schlendern to stroll about. —schweifen, *v. n.* to ramble, to rove. —sehen, *v. n. ir.* to look round about. —stapeln, *v. n.* (schwerfällig gehen) to stump. —stehen, *v. n. ir.* 1. to stand about; 2. to stand here and there. —stoßen (mit den Füßen), *v. n.* to kick about. —streichen [. —schweifen. —streifen (nach), *v. n.* to rove in quest of. —wandern, *v. n.* to wander about; (frei) to wander at will. —ziehen, *v. n. ir.* to rove, to stroll. —ziehend, *a.* 1. roving, rambling; 2. ambulatory, strolling.

umhin', *adv.* ich kann nicht ~ I cannot but, I cannot help (mit *p. præs.*), I cannot refrain from (mit *p. præs.*).

umhül'len, *v. a.* to veil, to envelop, to wrap round.

Umhül'lung, *f.* ~, 1. (the act ob. piece of) veiling, wrapping round; 2. envelope; (eines Maschinenteils) case, jacket; (des Telegr.-kabels) sheath. —shülle, *f.* involute.

umhüpf'en, *v. a.* to frisk, skip about.

um'irren, *v. n.* to rove about.

um'kalfatern, *v. a.* (*T.* Nav.) to newcaulk.

Um'kehr, *f.* ~, return; *fig.* conversion.

um'kehrbar, *a.* reversible.

um'kehren, *v. a.* 1. to turn, to turn about; to invert; (die Taschen &c.) to turn inside out; 2 to overturn, to overthrow; *fig.* to put in confusion, to turn upside down; das Haus ~ to turn the house topsy-

turvy; wie man eine Hand umkehrt in the turn of the hand. ~, *v. n.* 1. to turn round; 2. to return; 3. *fig.* to reform, to become converted.

Um'kehrung, *f.* ~, 1. (the act of) turning (round); 2. overturning, turning upside down; reversal (of the poles etc.); (eines Verhältnisses) inversion; (*T.* Log. & Math.) conversion. —smechanismus, *m.* linkmotion.

um'kippen, *v. a. & n.* to tilt over, to tip; to fall on one side, to cant.

umklaf'tern, *v. a.* to fathom, to embrace with both one's arms.

umklam'mern, *v. a.* to embrace with clasped hands od. claws; to clasp in one's arms; (den Feind) to close around; (sich anhalten); to grasp, to cling to.

um'kleiden, *v. a.* (*p. p.* umgekleidet) to put on other clothes; sich ~, *v. r.* to change one's things; umklei'den, *v. a.* (*p. p.* umkleidet) to hang round.

Um'kleidung, *f.* ~, changing one's dress; Umklei'dung, *f.* (mit) hanging, wrapping, lining with.

um'kommen, *v. n. ir.* (an, durch) to perish of, to die of od. with; auf der See ~ to be lost at sea; elend ~ to d. od. p. miserably; ich kam um vor Verlangen zu . . . *fig.* I was dying to . . .; vor Hunger ~ to starve with hunger; vor Langweile schier ~ to eat one's head off.

umkrän'zen, *v. a.* to wreathe, to crown.

Um'kreis, *m.* -fes, *pl.* -fe, (des Kreises) circumference, periphery; *fig.* compass; extent; zwei Meilen im ~ two miles about od. round, within the radius of two miles. [round.

umkrei'sen, *v. a.* to revolve, to turn

um'krempen, *v. a.* to tuck up.

um'kriegen, *v. a. vulg.* to be able to get on. [to rake.

um'rücken, *v. a.* (Metall im Ofen ꝛc.)

um'krümmen, *v. a.* to double down; to turn the edge of.

um'laden, *v. a. ir.* 1. to lade again, to reload; 2. to lade on another carriage od. vessel; (ein Schiff) to shift the cargo.

Um'ladung, *f.* ~, 1. reläding; 2. lading on another carriage od. vessel.

um'lagern, *v. a.* (*p. p.* umgelagert) 1. to lay od. place differently; 2. to put to another warehouse; **uml'agern,** *v. a.* (*p. p.* umlagert) to surround closely; to besiege, to

umlau'ben, *v. a.* to imbower. [beset.

Um'lauf, *m.* -es, -s, *pl.* -läufe, 1. rotation; (des Blutes ꝛc.) circulation; (der Planeten ꝛc.) revolution; 2. s. —schreiben; 3. (eines ungar. Sattels) winding-strap; 4. (am Finger) whitlow; der feurige ~ shingles; im ~e sein, in ~ bringen to circulate; Gerüchte, Neuigkeiten in ~ bringen to set afloat, to give free circulation to; schlechtes Geld in ~ setzen to circulate, to put off base coin.

um'laufen, *v. a. ir.* (*p. p.* umgelaufen) to run over od. down. ~, *v. n. ir.* 1. to whirl, to turn round; 2. to run a roundabout way; to run a longer way than necessary; 3. (Geld, Schreiben ꝛc.) to circulate; der Wind läuft um (*T.* Mar.) the wind shifts; **umlau'fen,** *v. a. ir.* (*p. p.* umlaufen) to run round (about the town etc.).

Um'läufer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. vagabond; 2. (*T.* Pyrot.) turning-staff.

Um'laufs . . ., in Zuff. —buch, *n.* (*T.* Postw.) circular order-book. —kapital, *n.* floating capital. —mittel, *n.* (Geld) circulating medium, currency. —schreiben, *n.* circular letter. —sstrippe (am Pferdegeschirr), *f.* turn-back-strap. —zeit, *f.* time of revolution. [modified vowel.

Um'laut, *m.* -es, *pl.* -e, (*T.* Gram.)

um'legen, *v. a.* (*p. p.* umgelegt) 1. to lay on, to put on; 2. to turn round; to bend round; 3. to place differently, to put to another place; ein Schiff ~ to careen a ship, to keel over; die Segel ~ to shift the sails, to tack about. ~, *v. n.* (*T.* Naut.) to tack about; sich ~, *v. r.* (von einer Spitze ꝛc.) 1. to turn over, to bend; 2. to change position; **umle'gen,** *v. a.* (*p. p.* umlegt) to lay round, to surround, to encompass.

Um'legung, *f.* ~, (the act of) laying down, etc. s. umlegen.

um'leiten, *v. a.* to lead another way.

Um'leitung, *f.* ~, (*T.* Postw.) retransmission.

um'lenken, *v. a.* 1. to turn round; 2. to turn back; to turn a waggon (in). [anew.

um'lernen, *v. a.* to learn again od.

umleuch'ten, *v. a.* to surround od. circumfuse with light.

um'liegend, *a.* circumjacent, surrounding; die —en Gegend the environs, the neighbourhood.

um'machen, *v. a. vulg.* to put on.

um'mähen, *v. a.* (*p. p.* umgemäht) to mow, cut down; **umma'hen,** *v. a.* (*p. p.* ummäht) to mow round on all sides.

umman'ern, *v. a.* to surround by a wall, to wall in; ummauerte Stadt walled town.

um'messen, *v. a. ir.* to measure again.

um'münzen, *v. a.* to recoin, to newcoin.

umnacht'en, *v. a.* to surround with darkness; sich ~, *v. r.* (geistig) to become deranged; umnachtet *fig.* benighted.

um'nähen, *v. a.* (*p. p.* umgenäht) to sew again; **umnä'hen,** *v. a.* (*p. p.* umnäht) to hem, to sew round.

umne'beln, *v. a.* to surround with a mist; to dim, to cloud. [put on.

um'nehmen, *v. a. ir.* to take round, to

umnie'ten, *v. a.* to rivet, to clinch.

um'packen, *v. a.* (*p. p.* umgepackt) to repack; **umpac'ken,** *v. a.* (*p. p.* umpackt) to pack all round, to surround with bales.

Um'packung, *f.* ~, (the act of) repacking. [coat of mail.

umpan'zern, *v. a.* to cover with a

um'parkieren, *v. a.* (die Reisenden) to entrain from one train into another (in cases of accident &c.). [pales.

umpfäh'len, *v. a.* to surround with

umpflan'zen, *v. a.* (*p. p.* umpflanzt) to plant round; **um'pflanzen,** *v. a.* (*p. p.* umgepflanzt) to new-plant, to transplant.

Um'pflanzung, *f.* ~, transplantation.

um'pflastern, *v. a.* to repave, to pave anew.

um'pflügen, *v. a.* to plough up.

um'prägen, *v. a.* to new-coin, to recoin.

Um'prägung, *f.* ~, recoining, recoinage. [a rim od. an edge.

umrän'dern, *v. a.* to surround with

umrankt', *a.* (mit Blumen) flower(y)-kirtled. [elsewhere od. otherwise.

um'räumen, *v. a.* to remove od. place

umrau'schen, *v. a.* to rustle round od. on all sides.

um'rechnen, *v. a.* to reduce.

Um'rechnung, *f.* ~, *pl.* -en, reduction.

umrei'sen, *v. a.* (*p. p.* umreist) to travel round; to circumnavigate; **um'reisen,** *v. n.* (*p. p.* umreist) to travel a circuitous way; viele Meilen ~ to go many miles out of one's way.

um'reißen, *v. a. ir.* (*p. p.* umgerissen) 1. to pull down, to break down; to demolish; 2. to tear about; 3. to plough up; der wird die Welt nicht ~ *col.* he will not set the Thames on fire; **umrei'ßen,** *v. a. ir.* (*p. p.* umrissen) to sketch.

um'reiten, *v. a. ir.* (*p. p.* umgeritten) to ride down. ~, *v. n. ir.* to ride about, to ride a longer way than necessary; **umrei'ten,** *v. a. ir.* (*p. p.* umritten) to ride round.

um'rennen, *v. a. ir.* (*p. p.* umgerannt) to run down, to overthrow running. ~, *v. n. ir.* to run about od. here and there; **umren'nen,** *v. a. ir.* (*p. p.* umrannt) to run round.

umrin'den, *v. a.* to surround with a bark od. crust.

umrin'gen, *v. a.* to surround, to encompass; to hem in.

Umrin'gung, *f.* ~, (the act of) surrounding, encompassing.

Um'riß, *m.* -sses, *pl.* -sse, sketch, outline, contour; in deutlichen *or* scharfen Umrissen hervortretend clearly outlined (against). [horseback.

Um'ritt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, round on

um'rollen, *v. a. & n.* (*p. p.* umgerollt) to roll round; to revolve; **umrol'len,** *v. a.* (*p. p.* umrollt) to surround with a rolling noise.

um'rühren, *v. a.* to stir up; (im Pudbelofen) to puddle; (das Kupfer polen) to pole; den kochenden Topf ~ to peal the pot. [ring up.

Um'rührung, *f.* ~, (the act of) stir-

um'rütteln, *v. a.* to shake up.

ums = um das. [bags.

um'sacken, *v. a.* to put into other

um'sägen, *v. a.* to saw down.

um'salzen, *v. a.* to salt afresh.

um'satteln, *v. a.* to change the saddle. ~, *v. n. fig.* to shift, alter, change one's condition od. religion, sentiments; (im Studium) to divert to other studies; (politisch) to rat.

Um'satz, *m.* -es, sale; (*T.* Com.) turnover; ohne ~ without sales; rascher, schneller ~ quick sale, early return. —kapital s. Betriebskapital.

um'säulig, *a.* peripteral, peripterous; —es Gebäude peristyle.

umsäu'seln, *v. a.* (*poet.*) to play around (as the wind). [new-model.

um'schaffen, *v. a. ir.* to transform, to

Um'schaffung, *f.* ~, transformation.

um'schalten, *v. a.* (*T.* Tel.) to switch, to change od. reverse the current.

Um'schalter, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Tel. & El.) commutator, switch.

Um'schaltungsschlüssel, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Tel.) reversing-key.

Um'schaltung, *f.* ~, *pl.* -en, commutation, changing the instrument.

umschan'zen, *v. a.* to circumvallate.

Umschan'zung, *f.* ~, *pl.* -en, circumvallation. —slinie, *f.* line of c.

um'scharren, *v. a.* to scratch up, to turn up by scraping.

umschat'ten, *v. a.* to surround with shade, to shade.

um'schattig, *a.* (*T.* Geog.) periscian.

Um'schattige, *pl.* (*T.* Geog.) periscii, periscians.

Um'schau, *f.* ~, looking round; review; ~ halten to look about one; *fig.* to muster, to review.

um'schauen, sich, *v. r.* 1. to look about od. round; 2. to look back; der wird sich ~! *fig. fam.* s. umsehen.

um'schaufeln, *v. a.* to turn about with a shovel. [light.

umschei'nen, *v. a. ir.* to surround with

um'schichtig, *a.* in layers. ~, *adv.* alternately.

um'schicken, *v. a.* to send about.

um'schieben, *v. a. ir.* (Kegel) to carry od. take (a pin at ninepins).

um'schießen, *v. a. ir.* 1. to shoot down; 2. (*T.* Typ.) to impose the columns anew. ~, *v. n. ir.* (*T.* Mar.) vom Winde) to shift.

um'schiffen, *v. a.* (*p. p.* umgeschifft) to tranship. ~, *v. n.* to sail round, to sail out of one's way; **um'schiffen**, *v. a.* (*p. p.* umschifft) to sail round, to circumnavigate; (ein Vorgebirge) to double.

Um'schiffung, *f.* ~, circumnavigation.

Um'schlag, *m.* -es, -e, *pl.* -schläge 1. (eines Buchs) wrapper; 2. (eines Briefs) envelope; 3. (kalter) cold water bandage; (Kräuter-) cataplasm, poultice; (warmer) fomentation; 4. (*T.* Cloth-m.) wrinkle; 5. *T.* (einer Mine) return of a mine; (eines Laufgrabens) return of a trench; 6. (*T.* Bergb.) compound interest; 7. *fig.* change, turn, alteration; der ~ des Gefühls revulsion of feeling; ~ (or Umschlagen) des Schicksals reverse of fortune. —bohrer, *m.* centre-bit. —eisen, *n.* hatchet-stake. —kragen, *m.* turn-down (shirt-)collar. —papier, *n.* wrapping-paper. —tuch, *n.* shawl-wrapper.

um'schlagen, *v. a. ir.* 1. (ein Blatt &c.) to turn over; (eine Karte) to turn up; (Kragen) to turn down; (Ärmel) to turn back; 2. (etwas um ein D.) to wrap up, to put round; *T.* to apply a cataplasm; 3. (Münzen) to recoin. ~, *v. n. ir.* 1. to be overturned *ob.* to upset with vehemence; 2. *fig.* to veer (towards), to change (suddenly); to grow worse; to fall into bad habits and ways; (vom Winde) to shift, to veer round; (von Fahrzeugen) to capsize; (vom Wetter) to break up, to change suddenly; (von der Stimme) to break; (von Getränken) to turn sour *ob.* acid; leicht —b crank.

Um'schlagetuch, *n.* -es, -e, *pl.* -tücher, shawl, wrapper.

um'schleichen, *v. a. ir.* (*p. p.* umschlichen) to sneak round about; **um'schleichen**, *v. n. ir.* (*p. p.* umgeschlichen) to hover sneakingly here and there.

um'schlei'ern, *v. a.* to veil, to cover with a veil; die Nacht umschleiert den Tag the night overveils the day. [embrace.

um'schlie'ßen, *v. a. ir.* to enclose; to **Um'schlie'ßung**, *f.* ~, enclosure.

um'schlingen, *v. a. ir.* (*p. p.* umgeschlungen) to wind, twine *ob.* twist round; **um'schlin'gen**, *v. a. ir. fig.* to embrace closely, to clasp round; to twine about *ob.* around; umschlungene Naht (*T.* Anat.) twisted suture.

Um'schlingung, *f.* ~, (the act of) twisting round; **Um'schlin'gung**, *f.* ~, close embrace. [the sails.

um'schmacken, *v. a.* (*T.* Nav.) to shift

um'schmeißen, *v. a. & n. ir. vulg.* to throw down; to overturn, to upset.

um'schmelzen, *v. a.* to refound, to recast, to remelt; *fig.* to new-mould, to reform.

Um'schmelzung, *f.* ~, remelting.

um'schmieden, *v. a.* (*p. p.* umgeschmiedet) to reforge; **um'schmie'den**, *v. a.* (*p. p.* um'schmiedet) to forge round. [on all sides.

um'schmieren, *v. a.* to smear round

um'schnallen, *v. a.* 1. to buckle otherwise; 2. to buckle round.

um'schneiden, *v. a. ir.* (*p. p.* umgeschnitten) to cut down; **um'schnei'den**, *v. a. ir.* (*p. p.* um'schnitten) to cut, carve all round.

um'schnüren, *v. a.* (*p. p.* umgeschnürt) to lace, strap round; 2. to newlace; **um'schnü'ren**, *v. a.* (*p. p.* um'schnürt) to lace *ob.* cord on all sides. [to ladle.

um'schöpfen, *v. a.* (geschmolzenes Glas)

um'schrän'ken, *v. a.* to surround with bounds; to confine, to narrow in.

um'schreiben, *v. a. ir.* (*p. p.* umgeschrieben) to write again, to rewrite; (einen Wechsel) to endorse; **um'schrei'ben**, *v. a. ir.* (*p. p.* um'schrieben) 1. to write round; 2. a) to paraphrase; b) to circumscribe.

Um'schrei'bung, *f.* ~, *pl.* -en, circumscription; circumlocution, paraphrase. [inscription, legend.

Um'schrift, *f.* ~, *pl.* -en, (einer Münze)

um'schür'zen, *v. a.* to gird with an apron.

um'schütteln, *v. a.* to shake about, to stir, to mix. [shaking.

Um'schüttelung, *f.* ~, (the act of)

um'schütten, *v. a.* 1. (*p. p.* umgeschüttet) to pour into another vessel; 2. (verschütten) to spill; to overturn; **um'schü'ten**, *v. a.* (*p. p.* um'schüttet) to throw round about, to heap up round about.

um'schwär'men, *v. a.* to swarm round.

um'schwe'ben, *v. a.* to hover *ob.* float round.

Um'schweif, *m.* -es, -e, *pl.* -e, roundabout way; *fig.* verbosity, circumlocution, digression; mit —en indirectly; ohne —e without circumlocution, without further ado, bluntly.

um'schweifen, *v. n.* (*p. p.* umgeschweift) to make a roundabout way; **um'schwei'fen**, *v. a.* (*p. p.* um'schweift) to rove about.

Um'schwung, *m.* -es, -e, 1. rotation, revolution; (*T.* Turnk.) swing round the bar; 2. *fig.* change, turn; ~ der öffentlichen Meinung rebound of popular feeling; einen ~ des Glücks hervorrufen to turn the tide in one's favour. —punkt, *m.* centre of rotation.

um'segeln, *v. a.* (*p. p.* umsegelt) to run foul (of), to sink a ship, to sail aground. ~, *v. n.* to sail a roundabout way; **um'se'geln**, *v. a.* (*p. p.* umsegelt) s. **um'schiffen**.

um'sehen, sich, *v. r. ir.* 1. to look back; 2. (nach jem. *or* etwas) to look about (for), to look after one, to look out for; *fig.* to look about o's.; sich an einem Orte ~ to take a view of a place; sich in der Welt ~ to see the world; sich nach seinem Eigentum ~ to look after one's own; der wird sich schön ~! he will be nicely taken aback! [finished, over.

um'sein, *v. n. ir.* to be expired,

um'setzbar, *a.* —e Note, *f.*, —er Handwechsel negotiable note.

um'setzen, *v. a.* 1. to set otherwise; (Bäume) to transplant; (die Luppen im Puddelofen) to change; 2. to sell; to exchange for; 3. (*T.* Mus.) to transpose; 4. (*T.* Typ.) to compose again; (Papiergeld in Silber) to cash paper *ob.* notes; nicht in bar umgesetzt werden können to be inconvertible into specie; Waren ~ to change hands; sich ~, *v. r.* to change. ~, U., *n.* (der Wetter, *T.* Bergb.) change in the direction of the current of air at stated seasons; **umset'zen**, *v. a.* to set *ob.* plant round about, to surround.

Um'setzung, *f.* -, *pl.* -en, (eines Musikstückes) transposition. [sickle.

um'sicheln, *v. a.* to cut down with a

Um'sicht, *f.* ~, 1. (the act of) looking about; 2. *fig.* circumspection. —gemälde, *n.* panorama.

um'sichtig, **um'sichtsvoll**, *a. (adv.)* circumspect(ly).

Um'sichtigkeit, *f.* ~, circumspection.

um'sinken, *v. n. ir.* to sink down, to swoon away.

umsit'zen, *v. a. ir.* (l. u.) to sit round.

umsonst', *adv.* 1. gratis, for nothing; 2. in vain; ~ ist der Tod *prov.* no pay, no work; no penny, no pate noster: ~ und wieder nichts *fam.* gratuitously; ~ wohnen to have free quarter; man kann es ~ haben *col.* it may be had for the asking; sich ~ bemühen to lose one's labour, to have one's labours for one's pains; Sie sollen mir das nicht ~ gesagt haben you shall not tell me that a second time.

um'spannen, *v. a.* (*p. p.* umgespannt) to change horses; **umspan'nen**, *v. a.* (*p. p.* umspannt) to span, to fathom.

Um'spannung, *f.* ~, (the act of) changing horses. **Umspan'nung**, *f.* ~, spanning.

umspin'nen, *v. a. ir.* to spin all round; to surround with a tissue.

um'springen, *v. a. ir.* (*p. p.* umgesprungen) to overturn by leaping against. ~, *v. n. ir.* 1. (vom Winde) to change, to turn round; 2. *fig.* (mit einem) to treat, to deal with, to manage; 3. *fig.* s. **umsatteln**, *fig.*; umzuspringen wissen (mit . . .) to know how to manage; von einem Striche zum andern ~ to shift from one point to another; **umsprin'gen**, *v. a. ir.* (*p. p.* um'sprungen) to leap *ob.* jump round.

Um'stand, *m.* -es, -e, *pl.* -stände, circumstance; Umstände, *pl. fig.* ceremonies, formalities; die kleinsten Umstände minutiæ; die nähern Umstände particulars; das hängt von Umständen ab that depends; sich in bessern Umständen befinden to be better off; er befindet sich den Umständen nach sehr wohl he's considering very well; es ist ein bemerkenswerter ~ it is a c. worth remarking; in andern *or* gesegneten *or* interessanten Umständen sein to be in the family-way, to be in an interesting situation; in beschränkten Umständen sein to be straitened in one's circumstances; sich in besondern Umständen befinden to be peculiarly circumstanced; infolge verschiedener Umstände what with one thing, and another; in guten Umständen sein to be well off; je nach Umständen as occasion may arise; machen Sie keine Umstände! don't stand upon ceremony! machen Sie doch unsertwegen keine Umstände! don't put yourself out for us! meine Umstände sind nicht gerade die besten things are looking down with me; mildernde Umstände (*T.* Law) extenuating circumstances; nicht viel Umstände machen mit to make free with, to make no bones of; ohne Umstände without ceremonies; unter Annahme *or* Anrechnung mildernder Umstände with a recommendation to mercy; unter diesen Umständen this being so; unter sonst gleichen Umständen other things being equal, (lat.) *ceteris paribus*; viel Umstände machen to use many ceremonies; wir wollen keine Umstände machen we will have no ceremony. —krämer, *m. fig. fam.* ceremonious person. —wort, *n.* (*T.* Gram.) adverb.

um'ständlich, *a.* 1. circumstantial, detailed; 2. ceremonious; ~ erzählen, ~ anführen to particularize, to detail.

Um'ständlichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, 1. circumstantiality; 2. ceremoniousness; 3. verbosity.

um'stauen, *v. a.* (*T.* Nav.) 1. to stow again; 2. to rummage the hold, to shift the stowage in the hold ~, U., *n.* (the act of) restowing.

um'stechen, *v. a. ir.* to turn up, to stir with a fork; (Salat) to mix,

Um'stechung, *f.* ~, (the act of) turning up, stirring.
um'stecken, *v. a.* (*p. p.* umgesteckt) 1. to pin otherwise; to pin round; to stick round; **umstek'en**, *v. a.* (*p. p.* umsteckt) to encompass with smth. stuck round.
um'stehend, *p. & a.* standing about ob. by, surrounding; die U—en, *pl.* bystanders. ~, *adv.* on the other side. [change carriages.
um'steigen, *v. n. ir.* (*T.* Railw.) to
Um'steigebillet, *n.* -s, -tes, *pl.* -s, -te, (des Omnibus ꝛc.) through-ticket.
um'stellbar, *a.* transposable; (*T.* Techn.) reversible.
um'stellen, *v. a.* to transpose, to place in a different manner; **umstel'len**, *v. a.* to surround, to beset; mit Lichtern ~ to set about with candles.
Um'stellung, *f.* ~, transposition.
Umstel'lung, *f.* ~, (the act of) be-
um'stempeln, *v. a.* to restamp. [setting.
umsteu'ern, *d. a.* (*p. p.* umsteuert) to steer round; **um'steuern**, *v. a.* (*p. p.* umgesteuert) *T.* (eine Maschine) to reverse.
Um'steuerung, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Mach.) reversing gear. —shebel, *m.* reversing-lever.
um'stimmen, *v. a.* 1. to give another tune; 2. *fig.* (einen) to make one alter his sentiments, to bring one round; er ist ganz umgestimmt he is quite altered. ~, *v. n.* to vote all round.
um'stören, *v. a.* to turn over, to rummage, to search about.
um'stoßen, *v. a. ir.* to upset, to overturn; *fig.* to abolish, to revoke, to annul; (das Haus) to turn the house topsy-turvy; (ein Testament) to upset (a will); jn. ~ *col.* to beat up one's quarters, to take one on one's way to . . .
um'stößlich, *a.* that may be annulled.
Um'stoßung, *f.* ~, (the act of) overthrowing; *fig.* abolishing, annulling; (eines Urteils) reversal (of the judgment of a court).
umstrah'len, *v. a.* to surround with rays, to shine round.
um'streichen, *v. a. ir.* (*p. p.* umgestrichen) 1. to spread again; 2. to spread in a different manner; 3. to spread around; **umstrei'chen**, *v. a. ir.* (*p. p.* umstrich'en) to spread round about.
umstreu'en, *v. a.* to strew about.
um'stricken, *v. a.* (*p. p.* umgestrickt) to knit differently; **umstrick'en**, *v. a.* (*p. p.* umstrickt) 1. to surround with knitting ob. net-work; 2. *fig.* to surround with snares. [round.
umströ'men, *v. a.* to stream ob. flow
Umströ'mung, *f.* ~, (the act of) flowing, streaming round.
um'stülpen, *v. a.* to tilt, turn over; (Stiefelklappen ꝛc.) to double down.
Um'sturz, *m.* -es, 1. overthrow, upset, subversion; (des Bestehenden) revolution. —mann, *m.* revolutionist, radical, red Rad. —partei, *f.* destructives, *pl.*
um'stürzen, *v. a.* 1. (Schubkarren ꝛc.) to turn over, to tip; 2. *fig.* to overthrow, to subvert; das ganze Haus ~ to throw the house out of the windows. ~, *v. n.* to fall down, to tumble to the ground. ~, U., *n.* (einer Mauer) *T.* (the act of) heeling.
Um'stürzler, *m.* ſ. Umsturzmann.
um'stürzlerisch, *a.* destructive.
Um'stürzung, *f.* ~, 1. (the act of) turning over; 2. overthrowing, overturning, subversion.
um'suchen, *v. a. & n.* to search about, to examine all over.
um'tacken, *v. n.* to veer (a ship).
um'täkeln, *v. a.* to new-rig.
um'tanzen, *v. a.* (*p. p.* umgetanzt) to upset by dancing. ~, *v. n.* to dance (round and round); **umtan'zen**, *v. a.* (*p. p.* umtanzt) to dance round.
um'taufen, *v. a.* to new-christen, to rechristen; to give another name.
um'taumeln, *v. n.* 1. to totter about; 2. to fall down staggering.
Um'tausch, *m.* -es, exchange, truck; (gegen neue Aktien ꝛc.) conversion; im —e in exchange.
um'tauschbar, *a.* convertible (into).
um'tauschen, *v. a.* to exchange, to
Um'tauschung, *f.* ſ. Umtausch. [truck.
um'telegraphieren, *v. a. & n.* to retransmit telegrams; (auf einen andern Weg leiten) to despatch telegrams by another than the ordinary route.
um'thun, *v. a. ir.* to put on ob. about; sich ~, *v. r. fig.* to go afield; (nach) to seek for, to look for, to inquire after.
umtür'men, *v. a.* to surround with towers, to surround towering.
umtö'nen, *v. a.* to sound ob. echo round.
umto'sen, *v. a.* to roar round about.
um'trägen, *v. a. ir.* to carry about.
um'treiben, *v. a. ir.* to drive, turn round; (ein Rad ꝛc.) to revolve; sich ~ to lead a running life.
um'treten, *v. a. ir.* to tread down.
Um'trieb, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. circulation; 2. intrigue; *pl.* machinations; secret revolutionary movements; demagogische—e demagogical stratagems. —smaschine, *f.* receiver; motor; (für Ruderräder) panemore.
umu'fern, *v. a.* to surround with a bank ob. shore; **umufert** *T.* landlocked. [guard about.
umwach'en, *v. a.* to watch round, to
umwach'sen, *v. a. ir.* to grow round about, to cover. [forest.
umwal'len, *v. a.* to surround with a
umwal'len, *v. a.* to circumvallate.
Umwal'lung, *f.* ~, *pl.* -en, circumvallation. —slinie, *f.* line of c.
um'wälzen, *v. a.* to turn roundabout; (ein Land) to revolutionize; sich ~ to roll about, to revolve.
Um'wälzung, *f.* ~, *pl.* -en, ſ. Umdrehung; *fig.* (eines Staates) revolution.
um'wandelbar, *a.* convertible.
um'wandeln, *v. a.* 1. to change; to turn into (z. B. Eisen in Stahl) to convert (into); 2. (*T.* Gram.) to conjugate, to inflect.
Um'wand(e)lung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. change; (des Eisens ꝛc.) conversion; 2. (*T.* Gram.) conjugation, inflection. [around ob. about.
umwe'hen, *v. a. fig. (poet.)* to float
um'wechseln, *v. a.* to exchange. ~, *v. n.* to change places; to alternate, to go by turns. ‖—d, *p. & a. (adv.)* alternate(ly).
Um'wechselung, *f.* ~, *pl.* -en, changing, exchanging; alternation; change.
Um'weg, *m.* -es, -s, *pl.* -e, roundabout way, circuitous path; *fig.* indirect course; *fig.* shift, evasion; auf —en *fig.* indirectly; einen ~ machen *or* nehmen to take a round-about-way, to go along way round; *fig.* to use shifts; ist's ein großer ~? is it a long way about?; ohne —e straight to the point.
um'wehen, *v. a.* (*p. p.* umgeweht) to blow down: **umwe'hen**, *v. a.* (*p. p.* umweht) to blow round.
um'wenden, *v. a. ir.* to turn (round ob. about); to turn over the leaves; (sich) to face about; er ist ganz umgewandt he is quite the contrary; wenden Sie gefälligst um! please turn over! (P. T. O.); wende rasch um! volti subito! (V. S.)
Um'wendung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) turning round; 2. a) inverting; b) inversion.
um'werfbar, *a.* overturnable. [sides.
umwer'ben, *v. a. ir.* to court on all
um'werfen, *v. a. & n. ir.* 1. to throw round; (Kleider ꝛc.) to put on; 2. to throw down, to overthrow; (eine Kutsche ꝛc.) to upset; 3. *fig.* to fail, to break; to miscarry; (ein Urteil) to reverse. U~ (eines Wagens), *n.* upset of a carriage.
Um'werfung, *f.* ~, 1. (the act of) throwing round; 2. overthrowing, upsetting; *fig.* subversion.
um'wickeln, *v. a.* (*p. p.* umgewickelt) 1. to wrap up again ob. otherwise; 2. to wrap round; **umwick'eln**, *v. a.* (*p. p.* umwickelt) to wrap round.
Umwick'elung, *f.* ~, (the act of) wrapping up ob. round.
umwin'den, *v. a.* to swathe round.
um'winden, *v. a. ir.* (*p. p.* umgewunden) to wind about, to twist round, to bind (with twigs); **umwin'den**, *v. a. ir.* (*p. p.* umwunden) to wind round about.
umwitt'ern, *v. a. (poet.)* 1. to breathe, float ob. hover around; 2. to surround like a threatening thunderstorm; „vom Zauberhauch, der euren Zug umwittert" (Goethe) by the magic atmosphere that breathes around your moving forms.
um'wohnen, *v. n.* to dwell round.
Um'wohner, *m.* -s, *pl.* ~, inhabitant of the neighbouring regions.
umwöl'ken, *v. a.* to surround with clouds, to overcast; *fig.* to cloud; sich ~ to grow cloudy ob. become obscured with clouds; seine Stirn umwölkte sich clouds gathered on his brow; umwölkt *fig.* under a cloud.
umwor'ben, *p. p. & a.* courted, sought in marriage.
um'wühlen, *v. a.* to rummage, to turn over; (von Schweinen) to rout about.
um'zählen, *v. a.* to count over again.
umzäu'nen, *v. a.* to hedge in.
Umzäu'nung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) enclosing; 2. hedge, fence.
um'zeichnen, *v. a.* (*p. p.* um'gezeichnet) to draw afresh ob. otherwise; **umzeich'nen**, *v. a.* (*p. p.* umzeichnet) to mark round about.
umzie'hen, *v. a. ir.* (*p. p.* umzogen) to draw round; (mit Netzen ꝛc.) to surround; sich ~, *v. r. ir.* to cloud, to overcast; **um'ziehen**, *v. a. ir.* (*p. p.* umgezogen) to change one's shoes &c.), to put on other clothes; sich ~, *v. r. ir.* to shift one's dress. ~, *v. n. ir.* (in andere Wohnung) to move, to remove; (aus einem Dienste) to change masters.
Um'ziehen, *n.* -s, removal of lodgings, moving; vieles U~ taugt nichts *prov.* three removes are as bad as a fire. [round on all sides.
umzin'geln, *v. a.* to encircle, to surround.
umzo'gen, *p. p. & a.* (Himmel) overcast.
Um'zug, *m.* -es, -s, *pl.* -züge, 1. procession; 2. change of dress; 3. change of residence, removal. —s-kosten removal expenses. [table.
unabän'derlich, *a.* unalterable, immu-
Unabän'derlichkeit, *f.* ~, unalterableness; irrevocability.
unabbüß'lich, *a.* inexpiable.
un'abgebrochen, *a.* not broken off.
un'abgehauen, *a.* not cut off.
un'abgehalten, *a.* unalleviated.
un'abgeholt, *a.* (von Postsendungen) not called for, unclaimed.
un'abgekürzt, *a.* unabridged.
un'abgemacht, *a.* 1. unsettled; 2. unpaid.

un'abgenützt, *a.* not worn out.
un'abgerichtet, *a.* not trained up.
un'abgeschafft, *a.* uncancelled, unabolished.
un'abgeschnitten, *a.* not cut off.
un'abgesondert, *a.* not separated.
un'abgetragen, *a.* 1. (Schuld) unacquitted; 2. not worn off, not yet threadbare.
un'abgewandt, *a.* not turned off.
un'abhängig, *a.* independent (of).
Un'abhängigkeit, *f.* ~, independence. —serklärung *f.* declaration of i. —serklärungstag, *m.* Am. (4. Juli) Independence-day. —skampf, *m.* struggle for i. [remedy.
unabhelf'lich, *a.* irremediable, past
un'abkömmlich, *a.* (*pers.*) not to be spared. [incessant(ly).
un'ablass(')ig, *a.* (*& adv.*) continual(ly),
Un'ablass(')igkeit, *f.* ~, continuance, uninterrupted succession.
un'ablöslich, *a.* unredeemable.
un'abmeßlich, *a.* incommensurable.
unabseh'bar, *a.* not to be overlooked; immeasurable, unbounded; *fig.* incalculable.
Unabseh'barkeit, *f.* ~, immeasurableness, unboundedness; *fig.* incalculableness.
unabsicht'lich, *a.* undesigned, unintentional. ~, *adv.* unintentionally, not on (set) purpose.
un'absolviert, *a.* unabsolved.
unabson'derlich, *a.* inseparable.
un'abwend(')bar, *a.* irretrievable, inevitable.
un'acceptiert, *a. T.* not accepted.
un'ächt s. unecht.
un'achtsam, *a.* (*& adv.*) inadvertent (-ly), inattentive(ly), careless(ly), negligent.
Un'achtsamkeit, *f.* ~, inadvertency, carelessness, negligence; aus ~ through inadvertency, inadvertently.
un'adelig, *a.* not noble, ignoble; ein U—er a commoner, plebeian.
un'ähnlich, *a.* (einem) unlike, dissimilar; ihm so ~ wie möglich the most unlike him possible.
Un'ähnlichkeit, *f.* ~, unlikeness, dissimilitude.
un'anbringbar, *a.* which cannot be delivered: —er Brief dead letter.
unanfecht'bar, *a.* 1. (*pers.*) a) undisturbable, unimpeachable; 2. undisputable.
un'angebaut, *a.* uncultivated.
un'angeboren, *a.* unoffered, untendered. [disturbed; 2. not disputed.
un'angefochten, *a.* 1. unmolested; not
un'angefüllt, *a.* unreplenished.
un'angegriffen, *a.* unassailed.
Un'angehörige, *m. & f.* -n, *pl.* -n, alien, stranger.
un'angeklagt, *a.* unarraigned.
un'angekleidet, *a.* undressed.
un'angemeldet, *adv.* without being previously announced.
un'angemessen, *a.* inadequate (to); incompatible (with); incongruous (with). U—heit, *f.* inadequateness, etc. [disagreeable (to).
un'angenehm, *a.* unpleasant; (einem)
un'angerührt, *a.* untouched.
un'angesehen, *a.* 1. not looked upon, disregarded; 2. unregarded. ~, *prp.* (eines D.) notwithstanding, setting aside.
un'angesteckt, *a.* uninfected. [placed.
un'angestellt, *a.* unemployed, un-
un'angetastet, *a.* 1. untouched; 2. *fig.* unattacked.
un'angewandt, *a.* unemployed.
un'angezeigt, *a.* 1. unadvertised; not announced; 2. *fig.* improper.
un'angezogen, *a.* unapparelled, undressed. [lighted.
un'angezündet, *a.* not kindled, un-
un'angreifbar, **un'angreiflich**, *a.* (Festung) impregnable; *fig. pers.* unimpeachable.
unani'm, *a.* (*adv.*) unanimous(ly), of one mind.
Unanimität', *f.* ~, unanimity.
unanfla'gbar, *a.* unimpeachable.
un'anmaßend, *v.* unassuming (in).
un'annehmlich, *a.* not acceptable; disagreeable.
Un'annehmlichkeit, *f.* ~, -en, disagreeableness; *pl.* disagreeable things; inconveniences; ein Haufen —en a peck of troubles; jn. —en aussetzen to subject one to inconveniencies. [mesticated.
un'anfässig, *a.* not settled, not do-
un'ansehnlich, *a.* 1. unsightly, poor-looking; ill-shaped; 2. inconsiderable, insignificant.
Un'ansehnlichkeit, *f.* ~, 1. uncomeliness; 2. insignificance.
un'anständig, *a.* indecent, unbecoming, indecorous; *fig. (pers.)* a) dishonest; b) sordid.
Un'anständigkeit, *f.* ~, indecency, impropriety; *pl.* improprieties.
un'anstellig, *a.* unskilful, awkward.
un'anstößig, *a.* inoffensive.
Un'anstößigkeit, *f.* ~, inoffensiveness.
un'antastbar, *a.* unassailable.
un'anwendbar, *a.* inapplicable; irrelevant (of *od.* to).
Un'anwendbarkeit, *f.* ~, inapplicability. [some.
un'appetitlich, *a.* not relishing, loath-
un'aristokratisch, *a.* (*adv.*) unaristocratic(ally).
Un'art, *f.* ~, 1. bad habit, naughtiness, want of good manners; 2. (*pl.* -en) unmannered trick.
un'artig, *a.* (von Kindern) naughty; (stärker) ill-behaved, wicked.
Un'artigkeit, *f.* ~, 1. naughtiness; 2. (*pl.* -en) naughty trick.
un'artikuliert, *a.* inarticulate.
U'nau, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. the ai (from Ceylon); 2. the two-toed sloth (from the Amazon). [sive(ly).
un'aufdringlich, *a.* (*adv.*) unobtru-
un'auffindbar, *a.* not to be found.
un'aufgeblüht, *a.* unblown.
un'aufgefordert, *a.* uncalled-for; spontaneous; *adv.* of one's own accord.
un'aufgeklärt, *a.* unenlightened.
un'aufgelegt, *a.* not in good humour, indisposed (for). [unriddled.
un'aufgelöst, *a.* undissolved, untied;
un'aufgeputzt, *a.* not trimmed up.
unaufhalt'bar, **unaufhalt'sam**, *a.* not to be stopped: incessant, continual.
unaufhör'lich, *a.* incessant, continual, perpetual; ein —er Kanon (*T.* Mus.) an infinite canon. ~, *adv.* incessantly.
un'auflöslich, *a.* (*T.* Chem.) insoluble; (von Nebelflecken &c.) irresolvable; *fig.* inextricable; (Rätsel &c.) incapable of solution.
Un'auflöslichkeit, *f.* ~, (*T.* Chem.) insolubility; inextricableness.
un'aufmerksam, *a.* inattentive, inadvertent. [inattentiveness.
Un'aufmerksamkeit, *f.* ~, inattention,
unaufschieb'bar, **unaufschieb'lich**, *a.* not to be delayed; *fig.* urgent, pressing.
unausbleib'lich, *a.* not failing to come *od.* happen, infallible, certain, sure.
unausforsch'lich s. unerforschlich.
un'ausführbar, *a.* impracticable; inexecutable.
Un'ausführbarkeit, *f.* ~, impracticableness. [detailed.
un'ausführlich, *a.* incomplete, not
un'ausgearbeitet, *a.* unfinished, not accomplished.
un'ausgebacken, *a.* underdone.
un'ausgebaut, *a.* (vom Innern der Gebäude) unfinished.
un'ausgebildet, *a.* uncultivated, unimproved; —er Frosch, —e Kröte tadpole, bull-head. [carried out.
un'ausgeführt, *a.* not executed, not
un'ausgefüllt, *a.* 1. not filled up; 2. unsupplied; 3. left in blank.
un'ausgemacht, *a.* still in question, undecided, questionable.
un'ausgepackt, *a.* unpacked.
un'ausgesetzt, *a.* continual, unremitting, uninterrupted. ~, *adv.* continually, without interruption.
un'ausgesprochen, *p. p. & a.* unpronounced; (Gefühle &c.) unuttered, unconfessed.
un'auslöschbar, **unauslösch'lich**, *a.* inextinguishable; (Tinte) indelible.
Un'auslöschlichkeit, *f.* ~, indelibleness, inextinguishableness.
unauslös'lich, *a.* unredeemable, past redemption.
unausmeß'bar, *a.* (*T.* Math.) incommensurable; immensurable.
Un'ausmeßbarkeit, *f.* ~, (*T.* Math.) incommensurability; immensurability.
unausrott'bar, *a.* ineradicable.
unausföhn'lich, *a.* inexpiable.
unaussprech'lich, *a.* ineffable, unspeakable, unutterable.
Unausspreh'lichkeit, *f.* ~, ineffableness, inexpressibleness.
unausste'hlich, *a.* insupportable, not to be borne. [ableness.
Unausste'hlichkeit, *f.* ~, insupport-
unausweich'lich, *a.* inevitable.
un'authentisch, *a.* unauthentic.
Un'band, *m.* -es, -s, *pl.* -e, unmanageable, unruly child *od.* person.
un'bändig, *a.* unmanageable, unruly, untractable. ~, *adv.* indomitably, &c.; *fam.* very, immoderately.
Un'bändigkeit, *f.* ~, unruliness, indomitableness, untractableness.
un'barbiert, *a.* unshaven.
un'barmherzig, *a.* merciless.
Un'barmherzigkeit, *f.* ~, mercilessness. [ness.
un'bärtig, *a.* beardless. [ness.
Un'bärtigkeit, *f.* ~, beardless-
un'beachtet, *a.* 1. unnoticed, unminded, uncared for; 2. disregarded.
un'beamtet, *a.* having no office, private.
un'beantwortet, *a.* unanswered.
unbeant'wortlich, *a.* unanswerable.
Unbeant'wortlichkeit, *f.* ~, unanswerableness.
un'bearbeitet, *a.* not worked, raw; (von Häuten) untanned.
un'bebaut, *a.* 1. not cultivated; 2. not covered with houses.
un'bedacht, un'bedächtig, un'bedachtsam, *a. & adv.* inconsiderate(ly), unwary, unwarily.
Un'bedacht, *m.* -es, -s, **Un'bedachtsamkeit**, *f.* ~, inconsiderateness, indiscretion, unwariness.
un'bedauert, *a.* unpitied.
un'bedeckt, *a.* uncovered, bare; —er Kredit (*T.* Com.) blank credit.
un'bedenklich, *a.* 1. that requires no thought *od.* hesitation; 2. unscrupulous. ~, *adv.* without thought *od.* hesitation. [portant; paltry.
un'bedeutend, *a.* insignificant, unim-
un'bedeutsam, *a.* insignificant.
un'bedingt, *a.* unconditional; unlimited, absolute; —er Gehorsam implicit obedience. ~, *adv.* without restriction, absolutely.
Un'bedingtheit, *f.* ~, inconditionateness; unlimitedness; implicitness; absoluteness.
un'beeidigt, *a.* not sworn (in).
un'beendigt, *a.* unfinished, incomplete.
un'beerbt, *a.* childless, issueless.
un'beerdigt, *a.* not interred; without a burial.
un'befähigt, *a.* not qualified (for).
un'befahrbar, *a.* 1. impassable; 2. not navigable.
un'befahren, *a.* 1. trackless, unbeaten; untravelled; not navigated before; 2. inexperienced; —es Volk (*T.* Nav.) unexperienced sailors.
un'befangen, *a.* 1. unprejudiced, unbiassed, impartial; 2. free, easy,

natural, naf. ~, *adv.* freely, impartially, naïvely.
Un'befangenheit, *f.* ~ 1. want of prejudice, impartialness; 2. ingenuousness; naïveté.
un'befeſtigt, *a.* not fortified; unwalled.
un'befiedert, *a.* unfeathered, squab.
un'befleckt, *a.* unpolluted, undefiled; spotless; *fig.* immaculate; —e Empfängnis immaculate conception.
Un'befleckt'heit, *f.* ~, immaculateness, spotlessness; purity.
un'befördert, *a.* not forwarded; ~ liegen gebliebenes Telegramm telegram through some irregularity od. error not transmitted.
un'befreit, *a.* unfranchised, unfreed.
un'befriedigend, *a.* dissatisfactory (to), insufficiently.
un'befriedigt, *a.* unsatisfied, not contented, unappeased.
un'befugt, *a.* incompetent (to).
Un'befugt'heit, *f.* ~, incompetency.
un'begabt, *a.* (mit) unendowed (with); not talented. [mand.
un'begehrt, *a.* unasked; not in de-
un'begleitet, *a.* unattended, unaccompanied (by).
un'begnadigt, *a.* unpardoned.
un'begraben, *a.* unburied, above ground; *fig.* not forgotten. [(to).
un'begreiflich, *a.* incomprehensible
Un'begreiflichkeit, *f.* ~, incomprehensibility.
un'begrenzbar, *a.* not to be circumscribed with limits; boundless.
un'begrenzt, *a.* boundless, unlimited.
Un'begrenztheit, *f.* ~, unboundedness, boundlessness.
Unbegriff', *m.* -es, -e, nonsense, false notion od. idea, *cf.* Mißbegriff.
un'begründet, *a.* not well-founded, without foundation; ~ ſein to fall to the ground.
un'begütert, *a.* not rich, not wealthy.
un'behaart, *a.* hairless.
Un'behagen, *n.* -s, uneasiness.
un'behaglich, *a.* uncomfortable; *(pers.)* ill at ease.
Un'behaglichkeit, *f.* ~, uneasiness.
un'behaubt, *a.* uncoifed.
un'behauen, *a.* not hewn, uncut, rude; —es Stammholz unhewn od. round timber.
unbeherrſch'bar, *a.* unswayable.
un'beherzigt, *a.* not minded, not having taken it to mind.
un'beherzt, *a.* heartless, cowardly, dispirited, discouraged.
un'behilflich, *a.* 1. awkward, helpless, clumsy; 2. inofficious.
Un'behilflichkeit, *f.* ~, awkwardness, clumsiness; 2. inofficiousness.
un'behofen, *a.* clumsy, awkward.
Un'behofenheit, *f.* ~, clumsiness, awkwardness.
un'behütet, *a.* not guarded.
un'behutſam, *a.* unwary, unheedful, incautious. [imprudence.
Un'behutſamkeit, *f.* ~, unwariness,
un'beſammert, *a.* undeplored.
un'bekannt, *a.* not known, unknown; (einem) strange to, a stranger to; —e Größe, *f.* (*T.* Arith.) unknown quantity; noch ~ mit der Welt a child yet in the ways of the world; das iſt mir ~ I know nothing of this; die ſchöne U—e the fair *incognita*; ein U—er unknown person; faſt ganz ~ all but unknown; ich bin hier ganz ~ I am quite a stranger here.
Un'bekanntſchaft, *f.* ~, (mit) unacquaintedness, want of acquaintance.
unbekehr'bar, *a.* incapable of being converted. [verted.
un'bekehrt, *a.* not converted, unconun'beklagt, *a.* not lamented, unbewailed.
un'bekleidet, *a.* unclothed; *fig.* naked.
un'bekrittelt, *a.* uncensured.
un'bekümmert, *a.* (um) careless of, unconcerned about, indifferent
un'beladen, *a.* not loaded. [as to.
un'belaubt, *a.* leafless.
un'belebt, *a.* lifeless, inanimate; (Materie) unvivified; *fig.* dull.
Un'belebtheit, *f.* ~, inanimateness; *fig.* dulness.
un'belehrend, *a.* uninstructive.
un'belehrt, *a.* not instructed; not learned.
un'beleidigt, *a.* not offended (at).
un'beleſen, *a.* unlettered, unlearned, illiterate. [ing, illiterateness.
Un'beleſenheit, *f.* ~, want of read-
Un'belieben, *n.* -s, dissatisfaction, displeasure. [(with).
un'beliebt, *a.* not liked, unpopular
Un'beliebtheit, *f.* ~, unpopularity.
un'belogen, *a.* unbelied.
un'belohnbar, *a.* not to be rewarded.
un'belohnt, *a.* unrewarded, unrecom-
un'bemannt, *a.* unmanned. [pensed.
un'bemerkt, *a.* unnoticed; *fig.* not regarded, *adv.* without being observed. [means, poor.
un'bemittelt, *a.* not wealthy, without
un'benannt, *a.* not told; anonymous; (*T.* Math.) indefinite.
un'beneidet, *a.* not envied.
un'benetzt, *a.* not wetted, dry.
un'benommen, *a.* 1. unforbidden, permitted; 2. (*T.* Mint.) rough; es bleibt ihm ~ he is under no restriction as to that.
un'benutzt, *a.* unused; ~ in der Bank liegen (von Geld) to lie sleeping at the banker's. [comfortable.
un'bequem, *a.* inconvenient; un-
Un'bequemlichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, incommodity, inconveniency; uneasiness.
un'beraten, *a.* 1. destitute of advice, unadvised; 2. (unausgeſtattet) not endowed. [incalculable.
un'berech(')enbar, *a.* not computable,
un'berechtigt, *a.* (zu) not entitled to; *cf.* unbefugt. [taciturn.
un'beredt, *a.* 1. not eloquent; 2.
un'bereit, **un'bereitet**, *a.* unprepared, not ready.
Un'berg, *m.* -es, *pl.* -e, (*T.* Bergb.) rock containing no rock-salt.
un'berichtigt, 1. *a.* not corrected; 2. (von Rechnungen) unpaid, unsettled.
un'beritten, *a.* 1. not broken in; 2. unhorsed.
un'berufen, *a.* uncalled for, meddling; 2. uncharmed by ominous words &c.; ~! let the devil rest! ſich ~ in etwas mengen to intermeddle with.
un'berückſichtigt, *a.* unnoted, disregarded; ~ laſſen to put out of one's view; to waive (the point of etiquette).
un'berühmt, *a.* not famous, obscure.
Un'berühmtheit, *f.* ~, unfamedness.
un'berührt, *a.* untouched; *fig.* unnoticed; —er Boden virgin soil; *cf.* Kern.
un'beſänftigt, *a.* unpacified, unappeased. [prejudice (to).
un'beſchadet, *prp.* (eines D.) without
un'beſchädigt, *a.* unhurt; safe, sound.
un'beſchäftigt, *a.* disengaged, unemployed, idle. [owed.
un'beſchattet, *a.* unshaded, unshad-
un'beſcheiden, *a.* (*adv.*) immodest(ly), indiscreet(ly); gegen jn. ~ ſein to trespass upon one's kindness.
Un'beſcheidenheit, *f.* ~, immodesty, indiscretion.
un'beſchenkt, *a.* ungifted.
un'beſchiffbar, *a.* not navigable.
un'beſchifft, *a.* unnavigated.
un'beſchirmt, *a.* unscreened, unprotected.
un'beſchlagen, *a.* 1. unshod; 2. (*T.* Carp.) unbarked, unpeeled, unstripped; 3. (vom Wildweibchen) not covered, not lined; 4. *fig.* (in einem D.) not versed in, unskilled.
un'beſchmutzt, *a.* unsoiled.
un'beſchnitten, *a.* uncircumcised: (von Bäumen) not pruned; (vom Gelde) not clipped; (Bücher, Papier) uncut, not cut smooth.
un'beſcholten, *a.* of good od. unblemished character.
un'beſchränkt, *a.* unlimited, unbounded; absolute.
Un'beſchränktheit, *f.* ~, absoluteness.
unbeſchreib'lich, *a.* indescribable; *fig.* inexpressible; beggaring description. ~ *adv.* indescribably, beyond (the power of) description; ~ ſchön beautiful beyond description.
Unbeſchreib'lichkeit, *f.* ~, indescribableness; inexpressibleness.
un'beſchrieben, *a.* 1. blank; 2. undescribed; —es Blatt blank leaf.
un'beſchrieen, *a.* 1. not defamed; 2. not charmed, unenchanted.
un'beſchuht, *a.* unshod. [tected.
un'beſchützt, *a.* not defended, unpro-
un'beſchwerlich, *a.* not troublesome.
un'beſchwert, *a.* not charged, not burdened with any thing; (mit Schulden ꝛc.) unencumbered; ~, *adv.* without molestation.
un'beſeelt, *a.* inanimate; lifeless. ~, *adv.* inanimately.
un'beſehen, *a.* unseen, not examined; ~ kaufen to buy a pig in a poke.
un'beſeſſen, *a.* unenjoyed.
un'beſetzt, *a.* unoccupied; free, vacant; —e Linie (*T.* Tel.) u. circuit.
un'beſiegbar, **un'beſieglich**, *a.* invincible, unconquerable.
Un'beſiegbarkeit, *f.* ~, invincibility.
un'beſiegt, *a.* unconquered.
un'beſohlt, *a.* unsoled.
un'beſoldet, *a.* having no pay.
un'beſonnen, *a* (*adv.*) thoughtless(ly), inconsiderate(ly), rash(ly); ~ reden to talk lightly.
Un'beſonnenheit, *f.* ~, *pl.* -en, thoughtlessness, rashness.
un'beſorgt, *a.* 1. not done, undone; 2. (um) careless, negligent of; *adv.* without care; ſeien Sie deshalb ~! take no care for that!
un'beſſerlich, *a.* incorrigible.
Un'beſſerlichkeit, *f.* ~, incorrigibility.
Un'beſtand, *m.* -es, -s, inconstancy, unsteadiness, fickleness.
un'beſtändig, *a.* 1. inconstant, unsteady; 2. variable.
Un'beſtändigkeit, *f.* ~, inconstancy, changeableness; (*cf.* Unbeſtand).
un'beſtätigt, *a.* unconfirmed.
un'beſtattet, *a.* unburied.
un'beſtechlich, *a.* not to be bribed, incorruptible.
Un'beſtechlichkeit, *f.* incorruptibleness.
un'beſteigbar, **un'beſteiglich**, *a.* not to be ascended, inaccessible.
un'beſtellbar, *a.* (von Briefen) undeliverable, dead; Büreau n —er Briefe dead letter-office.
Un'beſtellbarkeit, *f.* ~, non-delivery. —smeldung, *f.* telegram signalling the non-delivery.
un'beſtellt, *a.* 1. unbespoken, not ordered; 2. (von Äckern) not tilled, not cultivated.
un'beſternt, *a.* starless.
un'beſteuert, *a.* unexcised.
un'beſtiegen, *a.* that has never yet been ascended. [(*T.* Alg.) surd.
un'beſtimmbar, *a.* indeterminable;
un'beſtimmt, *a.* 1. indefinite; (*T.* Gram.) aoristical; (*T.* Math.) indeterminate, undefined; 2. (unbegrenzt) unlimited; 3. uncertain, doubtful; —e Begriffe vague ideas.
Un'beſtimmtheit, *f.* ~, 1. want of precision, vagueness; 2. uncertainty. [ed.
un'beſtochen, *a.* not bribed, incorrupt-

un'beſtraft, *a. & adv.* unpunished; with impunity. [controvertible.
un'beſtreitbar, *a.* indisputable; in-
Un'beſtreitbarkeit, *a.* indisputableness, incontestibility. [ed.
un'beſtrickt, *a.* uninsnared, unentangl-
un'beſtritten, *a.* undisputed; uncontradicted.
un'beſtürmt, *a.* unassailed. [ed.
un'beſucht, *a.* not visited, unfrequent-
un'beſudelt, *a.* not soiled, uncontaminated. [songs.
un'beſungen, *a.* not celebrated by
un'betagt, *a.* not far gone in years.
un'betaut, *a.* unbedewed.
un'beteiligt, *a.* unconcerned (in); —*e* Perſon outsider. [ed.
un'betont, *a.* not accented, unaccent-
un'beträchtlich, *a.* inconsiderable.
Un'beträchtlichkeit, *f.* ~, inconsiderableness.
un'betrauert, *a.* unmourned for, undeplored, unbewailed. [unravel'ed.
un'betreten, *a.* unbeaten, untrodden;
un'betroffen, *a.* unconcerned.
un'betrübt, *a.* not sorry, not sorrowful, not afflicted, not sad.
un'betrüglich, *a.* undeceiving, not delusive. [bility.
Un'betrüglichkeit, *f.* ~, undeceiva-
un'beugſam, *a.* inflexible; *fig.* uncompromising.
Un'beugſamkeit, *f.* ~, inflexibility.
un'bewacht, *a.* unguarded, not guarded.
un'bewaffnet, *a.* unarmed; (*T.* Bot.) without thorns; das —*e* Auge the unaided ob. naked eye.
un'bewahrt, *a.* unguarded.
un'bewandert, *a.* (in einem D.) not versed in.
un'beweglich, *a.* 1. motionless; fixed; 2. immovable, inflexible; —*e* Güter immovables; —es Vermögen real property.
Un'beweglichkeit, *f.* ~, immobility; *fig.* immovability; inflexibility.
un'bewegt, *a.* unmoved.
un'bewehrt, *a.* unarmed, defenceless; destitute of natural defence.
un'beweibt, *a.* having no wife, unmarried. [ed.
un'beweint, *a.* unbewailed, unlament-
un'beweislich, *a.* incapable of being proved. [richt) not proven.
un'bewieſen, *a.* unproved; (vor Ge-
un'bewohnbar, *a.* uninhabitable.
Un'bewohnbarkeit, *f.* ~, uninhabitableness.
un'bewohnt, *a.* (Gegend) uninhabited; (Haus, Wohnung) tenantless.
un'bewölkt, *a.* cloudless, unclouded.
Un'bewölktheit, *f.* ~, uncloudedness.
un'beworben, *a.* unsolicited.
un'bewundert, *a.* unadmired.
un'bewußt, *a.* unconscious of; (einem) unknown to; ignorant of; das iſt mir ~, that is unknown to me.
Un'bewußtheit, *f.* ~, unconsciousness; want of knowledge.
un'bezahlbar, *a.* unpayable; das iſt ~ (-zahl'-)! *fig. fam.* that is worth any money!
un'bezahlt, *a.* unpaid for; (Forderung, Schuld) outstanding.
un'bezähmbar, *a.* untamable. [ness.
Un'bezähmbarkeit, *f.* ~, indomitable-
un'bezaubert, *a.* unbewitched, not enchanted. [ed, not proved.
un'bezeugt, *a.* unwitnessed; unattest-
un'beziehlich, without reference to, irrelative (to); absolute.
un'bezogen, *a.* 1. not taken in possession; uninhabited; 2. (*T.* Mus.) unstrung, not furnished with strings. [doubted, indubitable.
un'bezweifelt, *a.* not doubted, un-
un'bezwinglich, *a.* insuperable, invincible; (Feſtung) impregnable.
Un'bezwinglichkeit, *f.* ~, invincibleness, insuperableness.
un'bezwungen, *a.* unvanquished, unsubdued, unconquered.
un'biblisch, *a.* not in conformity with the Scripture.
un'biegſam, *a.* inflexible, unpliant.
Un'biegſamkeit, *f.* ~, inflexibility.
Un'bilde, *f.* ~, *pl.* -n, ſ. **Unbill**; —n, *pl.* wrongs; —n der Witterung rough weather.
un'bildlich, *a.* not figurative, real, literal. [injury; wrong.
Un'bill, *f.* ~, unfairness, injustice;
un'billig, *a.* unequitable, unfair, unjust; „U—es erträgt kein edles Herz" (Schiller) no heart of noble temper brooks injustice.
Un'billigkeit, *f.* ~, 1. unreasonableness, unfairness; 2. (*pl.* -en) unreasonable action. [bloodless.
un'blutig, *a.* not bloody, unbloody;
un'bötmäßig, *a.* not yielding to tyranny; rebellious. [able.
un'brauchbar, *a.* useless, unservice-
Un'brauchbarkeit, *f.* ~, uselessness, good-for-nothingness.
un'brüderlich, *a.* unbrotherly, unbrother-like, unfraternal.
un'bündig, *a.* inconcludent, inconclusive.
Un'bündigkeit, *f.* ~, inconclusiveness.
un'bußfertig, *a.* impenitent; ~ ſterben (*Cant*) to die game. [impenitency.
Un'bußfertigkeit, *f.* ~, impenitence,
Un'chriſt, *m.* -en, *pl.* -en, unfidel, unchriſtian. [uncharitable.
un'chriſtlich, *a.* unchristian; *fig.* cruel,
Un'chriſtlichkeit, *f.* ~, unchristianness; *fig.* cruelty, uncharitableness.
Uncia'lbuchſtabe, *m.* -n, *pl.* -n, uncial letter.
un'civiliſiert, *a.* uncivilized.
und, *c.* and; ~ nicht nor.
Un'dank, *m.* -es, -s, ingratitude; ~ iſt der Welt Lohn (*or* der Lohn der Welt) *prov.* the world repays with i.
un'dankbar, *a.* ungrateful (to); *fig.* (Geſchäft) unremunerative.
Un'dankbarkeit, *f.* ~, ingratitude, ungratefulness.
un'datirt, *a.* dateless, undated.
un'dehnbar, *a.* not extensible; (Eiſen) immalleable. [ceivable.
un'denkbar, *a.* unimaginable, unconun'denklich, *a.* immemorial, out of mind; vor —en Zeiten since time immemorial.
Un'denklichkeit, *f.* unimaginableness.
un'deutlich, *a.* indistinct; inarticulate; unintelligible.
Un'deutlichkeit, *f.* ~, 1. indistinctness, inarticulateness; 2. unintelligibleness.
un'deutſch, *a.* not German; bad German; *fig.* wanting in German patriotism. ~, *adv.* incorrectly in German; *fig.* unintelligibly.
Un'deutſchheit, *f.* ~, want of German patriotism. [diatessaron.
Unde'zime, *f.* ~, (*T.* Mus.) diapason,
un'dicht, *a.* not tight; (Gasrohr) leaky; ~ ſein *or* werden to leak; (von Dampfmaſch.) to lose.
Un'dichtheit, *f.* ~, leakage.
un'dichteriſch, *a.* not poetical, unpoetical.
un'dienlich, *a.* unserviceable, unfit; (der Geſundheit) unwholesome, unhealthy.
Un'dienlichkeit, *f.* ~, 1. unfitness, inconveniency; 2. unwholesomeness.
un'dienſtbar, *a.* unfit for service, disabled, invalid.
un'dienſtfertig, *a.* inofficious, disobliging, unwilling; unfriendly.
Un'dienſtfertigkeit, *f.* ~, inofficiousness, disobligingness, unwillingness.
Un'ding, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. nonentity, nothing; 2. monster; chimera. [trained.
undiſziplini'rt, *a.* undisciplined, un-
un'duldſam, *a.* intolerant (of).
Un'duldſamkeit, *f.* ~, intolerance.
Undulatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Phy undulation. —ſtheorie, *f.* (*T.* Op undulatory theory.
un'durchdringlich, *a.* impenetrabl (to), impervious (to); *fig.* inscru able; —er Schatten unpiercabl shade.
Un'durchdringlichkeit, *f.* ~, impenetr bility, impermeability; *fig.* inscru ableness. [water), impermeable
un'durchläſſig, *a.* impervious (t
Un'durchläſſigkeit, *f.* ~, imperm ability. [untransparent, opaqu
un'durchſcheinend, **un'durchſichtig**,
Un'durchſichtigkeit, *f.* ~, opacity.
un'durchſucht, *a.* unsearched.
un'eben, *a.* uneven, unequal, rugged gar nicht ~ *fig.* not at all amiss kein —er Menſch a pretty tolerabl man.
un'ebenbürtig, *a.* spurious, no legitimate; —e Ehe, *f.* morganati ob. left-handed marriage.
Un'ebenheit, *f.* ~, *pl.* -en, unevenness ruggedness.
un'echt, *a.* false; (nachgemacht) counte feit; —e Bronze varnished; — Folie (Kupferfolie) German foil —es Gold mosaic gold; —e Juwele flash jewelry; —e Waren adulte ated goods [*fig.* mean; low
un'ebel, *a.* ignoble; (Metall) base
Un'ehe, *f.* ~, concubinage, illici cohabitation.
un'ehelich, *a.* illegitimate, natural ~ geboren werden *vulg.* to come o the wrong side of the blanket —e Geburt 1. illegitimate birth 2. illegitimacy; —er Beiſchlaf co cubinage; —e Kinder natura children, bastards. ~, *adv.* illegiti mately, in adultery.
un'ehrbar, *a.* indecent; dishonour able, disgraceful; (Sprache) obscene
Un'ehrbarkeit, *f.* ~, unbecoming ness, indecency; dishonourable ness, disgracefulness.
Un'ehre, *f.* ~, dishonour, disgrace disreputation, disrepute.
un'ehrerbietig, *a.* (*adv.*) irreverent(ly)
Un'ehrerbietigkeit, *f.* ~, irreverence want of respect.
un'ehrenhaft, **un'ehrenvoll**, *a.* dis creditable, disreputable.
un'ehrlich, *a.* dishonest; dishonour able, infamous. [famy
Un'ehrlichkeit, *f.* ~, dishonesty; in
un'eigennützig, *a.* disinterested, no selfish. [ness.
Un'eigennützigkeit, *f.* ~, disinterested
un'eigentlich, *a.* not literal; figur ative(ly). [ability
Un'einnehmbarkeit, *f.* ~, irrespir
un'einhringlich, *a.* (von Forderungen incollectible. [sheets
un'eingebunden, *a.* unbound, in
un'eingedenk, *a.* (eines D.) unmind ful of, regardless of; forgetful of
un'eingekleidet, *a.* not invested.
un'eingenommen, *a.* 1. (vorurteilslos unbefangen) unprepossessed; un prejudiced; 2. free; 3. untaken.
un'eingeſchifft, *a.* not yet embarke ob. shipped. [stricted
un'eingeſchränkt, *a.* unlimited, unre
un'eingeſchrieben, *a.* (Brief) not re gistered.
un'einig, *a.* disunited, at variance (über etwas) differing (about, upon) ~ machen to set at variance; mit einem ~ werden to fall out with one; ~ leben to live in disharmony together.
Un'einigkeit, *f.* ~, *pl.* -en, disunion discord, disagreement, variance ~ ſtiften to cause disunion.
un'einnehmbar, *a.* (Feſtung) impregnable; für ~ halten to be believed to be i.

un'eins, *adv.* at variance; ~ sein mit einem to be out with one; to differ (about, upon); sie wurden ~ über dem Weine they fell out over their cups.
un'einträglich, *a.* not profitable.
un'elastisch, *a.* inelastic, not elastic.
un'empfänglich, *a.* (für) unsusceptible (for, to, of).
Un'empfänglichkeit, *f.* ~, unsusceptibility (to).
un'empfindbar, *a.* imperceptible, insensible.
Un'empfindbarkeit, *f.* ~, imperceptibility.
un'empfindlich, *a.* insensible (to, of), indifferent, unfeeling; *fig.* callous (to), dead (to); ~ sein (gegen) to lend a deaf ear (to); ~ machend (*T.* Med.) anæsthetic.
Un'empfindlichkeit, *f.* ~, insensibility (to); *fig.* indifference (to); (*T.* Med.) anæsthesia.
un'empfunden, *a.* unfelt.
un'endlich, *a.* infinite, endless; eternal; interminable; ~, *adv.* infinitely, without end; *vulg.* excessively; das sagt ~ viel this speaks volumes; ich sehne mich ~ zu erfahren I am dying to know.
Un'endliche, *m.* -n, the Infinite, God.
~, *n.* -n, the infinite.
Un'endlichkeit, *f.* ~, infinity; endlessness; eternity.
un'entbehrlich, *a.* indispensable.
Un'entbehrlichkeit, *f.* ~, indispensableness. —sbescheinigung, *f.* certificate showing that the services of an officer cannot be dispensed with.
un'entdeckbar, *a.* undiscoverable.
un'entdeckt, *a.* undiscovered; unexplored.
un'entehrt, *a.* undishonoured.
un'entfallen, *a.* not forgotten.
un'entgeltlich, *a.* & *adv.* gratuitous(ly), gratis, for nothing.
un'enthaltsam, *a.* incontinent, intemperate.
Un'enthaltsamkeit, *f.* ~, incontinence.
un'entheiligt, *a.* unprofaned.
un'enthüllt, *a.* not unveiled, undiscovered.
un'entscheidbar, *a.* undecidable.
un'entscheidend, *a.* indecisive (of).
un'entschieden, *a.* 1. undecided; unjudged; noch ~ sein to be still in the balance, to be still pending; —e Schlacht drawn battle; —es Spiel drawn game; —e Frage open question; der Feldzug war ~ the campaign was a drawn one; der Kampf war lange ~ the fight hung doubtfully.
un'entschiedenheit, *f.* ~, undecision; irresolution.
un'entschlossen, *a.* irresolute; wavering; ~ dastehen to stand shilly-shallying; ~ sein to vacillate.
un'entschlossenheit, *f.* ~, irresolution.
un'entschuldbar, *a.* inexcusable, unexcusable.
un'entsittlich, *a.* out of mind, immoral.
un'entstellbar, *a.* undefaceable.
un'entstellt, *a.* undisfigured, undefaced.
un'entwegt, *a.* *fig.* immutable of purpose, unerring.
un'entweiht, *a.* unprofaned, unpolluted.
un'entwickelt, *a.* undeveloped; not unfolded, not unravelled; (*T.* Biol., Bot.) obsolete.
un'entwirrbar, *a.* inextricable.
un'entziehbar, *a.* undeprivable.
un'entzifferbar, *a.* undecipherable.
un'entzündbar, *a.* uninflammable.
un'erachtet, ſ. **ungeachtet**.
un'erbaulich, *a.* not edifying; *fig.* barren, dry.
un'erbaut, *a.* unedified.
un'erbeten, *a.* 1. not obtained by entreaty; 2. not asked for, unbidden.
un'erbittlich, *a.* inexorable, unrelenting.
Un'erbittlichkeit, *f.* ~, inexorableness.
un'erbrochen, *a.* unbroken.
un'erdacht, *a.* unimagined, not found out, not thought of.
un'erdenklich, *a.* inconceivable.
un'erfahren, *a.* (in einem D.) unexperienced, green; raw (in); untutored; —e junge Mann vom Lande greenhorn, sucker.
Un'erfahrenheit, *f.* ~, inexperience, unexperiencedness; ignorance.
un'erfindlich, *a.* undiscoverable.
un'erforschlich, *a.* uninvestigable, inscrutable.
Un'erforschlichkeit, *f.* ~, inscrutable-
un'erforscht, *a.* unscrutinized; unexplored.
un'erfrischt, *a.* unrefreshed.
un'erfreulich, *a.* not agreeable, unpleasant, dull.
un'erfüllbar, *a.* unaccomplishable.
un'erfüllt, *a.* unfulfilled; (von Gelübden) unpaid; (von Versprechungen) unperformed.
un'erfunden, *a.* uninvented, undiscovered.
un'ergänzlich, *a.* not to be supplied, not to be compensated (for).
un'ergiebig, *a.* unyielding, unprofitable.
Un'ergiebigkeit, *f.* ~, unprofitableness, barrenness.
un'ergründet, *a.* unfathomed.
un'ergründlich, *a.* unfathomable, impenetrable, inscrutable.
Un'ergründlichkeit, *a.* ~, unfathomableness, inscrutableness.
un'erheblich, *a.* inconsiderable, unimportant, trifling; irrelevant (to).
Un'erheblichkeit, *f.* ~, inconsiderableness, unimportance.
un'erheizbar, *a.* not to be heated.
un'erhört, *a.* 1. unheard of; 2. not granted; ~ lassen not to listen to ~ *adv.* extremely.
un'erinnerlich, *a.* (einem) not to be recalled to mind; es ist mir ~ I don't remember it.
un'erkannt, *a.* not recognized; un-
Un'erkanntheit, *f.* ~, state of not being known ob. recognized, incognito.
un'erkennbar, *a.* undiscernible.
un'erkenntlich, *a.* 1. undiscernible; 2. ungrateful.
Un'erkenntlichkeit, *f.* ~, 1. undiscernibility; 2. ingratitude.
un'erklärbar, **un'erklärlich**, *a.* inexplicable, not to be accounted for.
Un'erklärbarkeit, *f.* ~, inexplicableness, unaccountableness.
un'erlangbar, *a.* unattainable.
Un'erlangbarkeit, *f.* ~, unattainable-
un'erlangt, *a.* unattained. -ness.
un'erläßbar, **un'erläß(')lich**, *a.* irremissible, indispensable (to); vital (to).
un'erlassen, *a.* unremitted; unfor-
Un'erläßlichkeit, *f.* ~, irremissibleness, indispensableness.
un'erlaubt, *a.* 1. not permitted, unallowed; 2. (gesetzlich) illicit, unlawful; 3. *jest.* excessive, to excess (z. B. eine —e Hitze).
un'erläutert, *a.* unillustrated.
un'erlernbar, *a.* not to be learnt.
un'erleuchtet, *a.* unenlightened; dark.
un'erlöschlich, *a.* unextinguishable.
un'ermeßlich, *a.* (*adv.*) immeasurable, —bly; immense(ly), boundless.
Un'ermeßlichkeit, *f.* ~, immensurability; vastness, immensity.
un'ermü(')dbar, ſ. **un'ermüdlich**.
un'ermüdet, *a.* unwearied; untired, not fatigued; unremitting.
un'ermü(')dlich, *a.* indefatigable (in).
Un'ermü(')dlichkeit, *f.* ~, indefatigableness.
un'eroberlich, *a.* impregnable.
un'erobert, *a.* unconquered; (Festung) maiden . . .
un'eröffnet, *a.* unopened.
un'erörtert, *a.* undiscussed; undecided, unsettled.
un'erquicklich, *a.* uncomfortable, not refreshing.
un'erquickt, *a.* unrefreshed.
un'erreichbar, **un'erreichlich**, *a.* & *adv.* unattainable, inaccessible, far beyond one's reach.
Un'erreichbarkeit, *f.* ~, unattainable-
un'erreicht, *a.* unattained; (unübergleichlich) unrivalled.
un'ersättlich, *a.* insatiable (of), greedy.
Un'ersättlichkeit, *f.* ~, insatiableness, greediness, insatiable avidity.
un'erschaffen, *a.* uncreated.
un'erschöpflich, *a.* inexhaustible.
Un'erschöpflichkeit, *f.* ~, inexhaustibleness.
un'erschöpft, *a.* inexhausted, unspent.
un'erschrocken, *a.* intrepid, fearless (of), dauntless.
Un'erschrockenheit, *f.* ~, intrepidity, dauntlessness.
un'erschütterlich, *a.* unshakable; *fig.* firm, steady, immutable of purpose.
Un'erschütterlichkeit, *f.* ~, intrepidity, firmness; (der Seele) ataraxy.
un'erschüttert, *a.* unshaken, firm.
un'erschwinglich, *a.* not to be afforded, unattainable, exorbitant.
un'ersehnt, *a.* uncoveted.
un'ersetzlich, *a.* irreplaceable; (Verlust ꝛc.) irreparable, irrecoverable.
Un'ersetzlichkeit, *f.* ~, irreparableness.
un'ersinnlich, *a.* inconceivable.
un'ersprießlich, *a.* unprofitable.
Un'ersprießlichkeit, *f.* ~, unprofitableness.
un'ersteigbar, **un'ersteiglich**, *a.* inaccessible; (Mauer ꝛc.) unscalable.
un'erstiegen, *a.* (Festungsmauer ꝛc.) unscaled; (Berg ꝛc.) not yet climbed.
un'ersucht, *a.* undesired. ~, *adv.* of one's own accord.
un'erträglich, *a.* intolerable, in-
Un'erträglichkeit, *f.* ~, intolerableness, insupportableness.
un'erwachsen, *a.* not full grown; young.
un'erwähnt, *a.* unmentioned, untalked-of; ~ lassen to pass over with silence.
un'erwartet, *a.* & *adv.* unexpected, unhoped-for; at unwares; es ist etwas U—es it is a thing not thought of.
Un'erwartetheit, *f.* ~, unexpectedness.
un'erweckt, *a.* 1. not to be awaked; 2. *fig.* unedifying.
un'erweicht, *a.* not awaked; unexcited.
unerweich'lich, *a.* not to be softened; inflexible, unrelenting.
unerweis'lich, *a.* indemonstrable, not to be proved. -stableness.
Un'erweislichkeit, *f.* ~, indemon-
un'erwidert, *a.* (Liebe ꝛc.) unrequited.
un'erwiesen, *a.* unproved, undemonstrated. -reflected upon.
un'erwogen, *a.* unconsidered, un-
un'erwünscht, *a.* unwished for, unseasonable. -educated.
un'erzogen, *a.* not brought up, not
un'façonniert, *a.* (von Zeugen) plain.
un'fähig, *a.* (zu) unable (for), incapable (of); *fig.* (für) unsusceptible (for); ~ machen zu to incapacitate (for *or with inf.*); to disqualify (one) for. —e Köpfe, *pl.* incapables. -pacity.
Un'fähigkeit, *f.* ~, (zu) inability, inca-
un'fahrbar, *a.* impracticable.
Un'fall, *m.* -es, -e, *pl.* -fälle, disaster, accident; einen ~ haben to meet with an a.; Unfälle zur See accidents at sea ob. to shipping. —versicherung, *f.* (working men's) Accident Insurance. —versicherungsgesetz, *n.* law regulating the insurances against accidents.
un'fehlbar, *a.* & *adv.* infallible; certain, sure, infallibly.
Un'fehlbarkeit, *f.* ~, infallibility.
un'fein, *a.* indelicate, ungenteel, unbecoming.

un'fern, *a.* not far off, near. ~, *prp.* (eines D.) not far from.
un'fertig, *a.* unfinished, not ready.
Un'fertigkeit, *f.* unreadiness; want of finish.
Un'flät, *m.* -es, -e, filth, dirt; seinen ~ auslassen to squirt one's filth.
Un'fläter, *m.* -s, *pl.* ~, nasty fellow; *fig.* lewd fellow.
Un'fläterei, *f.* ~, *pl.* -en, filthiness, nastiness; *fig.* lewdness, obscenity, disgusting debauchery.
un'flätig, *a.* filthy, dirty, nasty; *fig.* lewd, obscene.
Un'flätigkeit, *f.* s. Un'fläterei.
Un'fleiß, *m.* -es, want of diligence, negligenc laziness.
un'fleißig, *a.* wanting diligence, negligent, idle. [(with).
Un'folgerichtigkeit, *f.* ~, inconsistency
un'folgsam, *a.* disobedient.
Un'folgsamkeit, *f.* ~, disobedience.
Un'form, *f.* ~, 1. disproportion; 2. *fig.* impropriety.
un'förmlich, *a.* 1. disfigured, ill-shaped; disproportionate; 2. immense, massive; 3. *fig. pers.* rude.
un'frankiert, *a.* not prepaid.
un'frei, *a.* 1. not free; 2. (in sozialer Bzhg) in socage.
un'freigebig, *a.* not liberal.
Un'freigebigkeit, *f.* ~, illiberality.
un'freiwillig, *a.* & *adv.* involuntary; involuntarily. [ness.
Un'freiwilligkeit, *f.* ~, unvoluntari-
Un'freund, *m.* -es, -s, *pl.* -e, enemy.
un'freundlich, *a.* (*adv.*) unfriendly, disobliging(ly), unkind(ly); (Wetter) inclement; (Worte) harsh.
Un'freundlichkeit, *f.* ~, unfriendliness, disobligingness; unkindness; (des Wetters) inclemency; (des pers. Aussehens) gloominess.
un'freundschaftlich, *a.* & *adv.* unfriendly.
Un'friede, *m.* -us, discord, dissension, quarrel. [ant.
un'friedlich, *a.* unpeaceable, discord-
un'froh, *a.* sad, dejected, in low spirits.
un'fromm, *a.* not devout, wicked.
un'fruchtbar, *a.* 1. unfruitful, infertile; (von Weibern) past the feat of body; 2. *fig.* s. unnütz, zwecklos.
Un'fruchtbarkeit, *f.* ~, sterility, infertility.
Un'fug, *m.* -es, -s, mischief; nuisance; ~ treiben to do m., to commit n.; grober ~ (*T.* Law) disorderly conduct.
un'füglich, *a.* inconvenient, improper, unseasonable; nicht ~ not from the purpose.
Un'füglichkeit, *f.* ~, impropriety, inconveniency, unseasonableness.
un'fügsam, *a.* uncomplying, disobedient; uncontrollable.
Un'fügsamkeit, *f.* ~, uncomplying temper, disobedience. [tible.
un'fühlbar, *a.* impalpable, impercep-
Un'fühlbarkeit, *f.* ~, impalpability.
un'fühlend s. gefühllos. [prince.
un'fürstlich, *a.* unprincely, unlike a
un'ganz bar, *a.* 1. (Münze) not current; (Ware) unmarketable; (Wort ꝛc.) unusual; 2. (Weg) impracticable; impassable.
Un'ganzbarkeit, *f.* ~, 1. (von Geld) uncurrentness; *fig.* unusualness; 2. (der Wege) impracticableness.
un'ganz, *a.* not whole, not entire; (von Eisen) flawed; ~e Stelle flaw.
un'gar, *a.* not sufficiently done od. roasted od. boiled.
un'garisch, *a.* s. Eig.; —er Ausbruch Hungarian sweet wine; —es Fieber purples.
un'gastlich, *a.* inhospitable.
Un'gastlichkeit, *f.* ~, inhospitality.
un'geachtet, *a.* not esteemed. ~, *prp.* (eines D.) (in) spite of, notwithstanding. ~, *c.* though, although.
un'geadert, *a.* untilled.
un'geadelt, *a.* not ennobled, not nobilitated.
un'geahndet, *a.* unresented, unrevenged; (ungestraft) unpunished.
un'geahnt, *a.* unforeboded.
un'geändert, *a.* unaltered.
un'gebahnt, *a.* unbeaten, untrodden.
un'gebändigt, *a.* untamed.
un'gebaut, *a.* unbuilt; (vom Boden) uncultivated, untilled.
Un'gebärde, *f.* ~, *pl.* -n, 1. grimace; 2. unruliness.
un'gebärdig, *a.* & *adv.* 1. wild, unruly; 2. unmannerly; sich ~ anstellen to behave o's. unmannerly.
Un'gebärdigkeit, *f.* ~, 1. unruliness; 2. unmannerliness.
un'gebessert, *a.* unimproved; (*pers.*) unconverted; uncorrected.
un'gebeten, *a.* unasked; *fig.* intruding, importunate; —er Dienst hat keinen Dank (*prov.*) proffer'd service stinks; —er Gast intruder.
un'gebildet, *a.* 1. uncivilized, uneducated; 2. impolite.
un'gebleicht, *a.* unbleached, not bleached, brown.
un'gebogen, *a.* unbent. [bryo.
un'geboren, *a.* unborn; (noch) in em-
un'gebrannt, *a.* unburnt.
un'gebraten, *a.* not roasted.
un'gebräuchlich, *a.* unusual, not in use; out of use. [desuetude.
Un'gebräuchlichkeit, *f.* ~, unusualness;
un'gebraucht, *a.* unused.
Un'gebühr, *f.* ~, indecency, impropriety; zur ~ 1. indecently, unbecomingly; 2. exceedingly.
un'gebührend, **un'gebührlich**, *a.* 1. indecent, unbecoming; 2. undue.
Un'gebührlichkeit, *f.* ~, 1. indecency, impropriety; 2. (*pl.* -en) improper action.
un'gebunden, *a.* 1. unbound, untied, loose; (von Büchern) in sheets; 2. a) *fig.* free, unbridled; b) licentious, dissolute; c) prosaic, in prose; d) (*T.* Chem.) free; ~ leben to lead a free life; die ~e Rede prose.
Un'gebundenheit, *f.* ~, 1. *fig.* looseness, unbridledness; 2. licentiousness, dissoluteness. [checked.
un'gedämpft, *a.* unquenched; un-
un'gedeckt, *a.* 1. not covered; (Tisch) with the cloth not laid; 2. out-standing; 3. (im Schach) unprotected.
un'gedeihlich, *a.* not wholesome.
un'gedruckt, *a.* unprinted; das Werk ist ~ geblieben the work was never printed. [untary.
un'gedrungen, *a.* unconstrained, vol-
Un'geduld, *f.* ~, (über) impatience (at).
un'geduldig, *a.* impatient (at, of); (wie Kinder ꝛc.) petulant; ~ machen to ruffle; ~ über einen werden to be put out with one. U—e, *m.* & *f.* i. person.
Un'geduldigkeit, *f.* ~, impatience.
un'gedüngt, *a.* unmanured.
un'geebnet, *a.* unlevelled. [regarded.
un'geehrt, *a.* not honoured, dis-
un'geendigt, *a.* unfinished.
ungefähr', *a.* 1. casual, accidental; 2. what is only guessed at, probable; (vom Werte ꝛc.) approximate. ~, *adv.* 1. by chance; accidentally; 2. about, almost; ~ derartige Worte some such words; ~ eine halbe Stunde half an hour or so; so ~ (20 Stück ꝛc.) a matter of . . .
Ungefähr', *n.* -es, -s, chance, accident; hazard; von ~ by chance, accidentally.
un'gefährdet, *a.* unendangered; safe.
un'gefährdetheit, *f.* ~, safety.
un'gefällig, *a.* 1. not pleasing; (unschön) distasteful; 2. inofficio
disobliging. [unkindline
Un'gefälligkeit, *f.* ~, inofficiousne
un'gefälscht, *a.* unfalsified; (Speis
Weine ꝛc.) unadulterated.
un'gefärbt, *a.* uncoloured; *fig.* u
feigned, sincere. [undispose
un'gefaßt, *a.* not set; unprepare
un'gefegt, *a.* unswept.
un'gefeiert, *a.* uncelebrated.
un'gefiedert, *a.* unfledged, unfeathe
ed; (von Pfeilen) not barbed.
un'gefordert, *a.* unasked, undesire
un'gefragt, *a.* unasked.
un'gefüge, **un'gefügig**, *a.* unpliar
unyielding; *fig.* awkward.
un'gefühlt, *a.* unfelt.
un'gefüttert, *a.* 1. not lined; (m
Pelz) not furred; 2. (von Tiere
unfed.
un'gegerbt, *a.* untanned, undresse
un'gegessen, *a.* not eaten. ~, *ad*
without having eaten, witho
dinner, supperless.
un'geglättet, *a.* not smooth, n
glazed, not polished.
un'gegliedert, *a.* limbless; (*T.* Zool
inarticulate; *fig.* unorganized.
un'gegoren, *a.* unfermented.
un'gegründet, *a.* groundless, u
founded, false.
un'gegrüßt, *a.* unsaluted, ungreete
un'gegürtet, *a.* ungirded; zoneles
un'gehalten, *a.* 1. unkept, unfu
filled, not supported; 2. *fig.* (a
einen, über ein D.) indignant (at
angry (at; *pers.* with), to be ou
of humour with; ~ machen to pu
(one) out. [pere
un'gehärtet, *a.* (vom Stahl) unten
un'gehechelt, *a.* unbatchelled.
un'geheftet, *a.* (Buch) not stitche
in sheets.
un'geheiligt, *a.* unsanctified.
un'geheilt, *a.* unhealed.
un'geheißen, *a.* unbidden, uncon
manded, unordered. ~, *adv.* vo
luntarily, of one's own accord.
un'geheizt, *a.* not heated.
un'gehemmt, *a.* unstopped, uncheck
ed, free, easy. ~, *adv.* withou
check; freely, easily.
un'geheuchelt, *a.* undissembled, u
feigned, sincere, genuine; una
fected.
un'geheuer, *a.* 1. enormous; 2. huge
immense, vast, enormous. ~, *ad*
fam. exceedingly, to excess; etwa
U—es machen aus to monster (
thing &c.).
Un'geheuer, *n.* -s, *pl.* ~, monste
prodigy. [strosity
Ungeheuerlichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, mon
un'gehindert, *a.* not hindered, no
stopped, unprevented.
un'gehobelt, *a.* not planed; *fig.* clown
ish, coarse, unlicked.
un'geholt, *a.* unsent for.
un'gehörig, *a.* improper, unsuitable
am —en Orte out of place.
un'gehorsam, *a.* disobedient (to); -
sein to disobey.
Un'gehorsam, *m.* -es, -s, disobedience
in die Strafe des —s verfallen t
incur a default.
un'gehört, *a.* unheard.
un'gehudelt, *a.* undisturbed, no
vexed; lassen Sie mich ~ let m
un'gehuft, *a.* without hoofs. [alone
un'gehütet, *a.* not guarded.
un'geimpft, *a.* not grafted; not in
oculated.
un'geistig, *a.* spiritless; weak.
un'geistlich, *a.* not spiritual, secular
fig. unholy, profane.
Un'geistlichkeit, *f.* ~, profaneness
worldliness.
un'gekämmt, *a.* uncombed. [od
un'gekannt, *a.* unknown, unrecogniz
un'gekaut, *a.* unchewed.
ungekauft, *a.* unbought.
un'gekleidet, *a.* undressed, unclothed

un'gekocht, *a.* unboiled.
un'gekört, *a.* untwilled; —er Manchester velveteen.
un'gekränkt, *a.* unvexed, not grieved; (unangefochten) intact.
un'gekräuselt, *a.* uncurled.
un'gekrönt, *a.* not crowned.
un'gekrümmt, *a.* uncrooked, unbent.
un'gekünstelt, *a.* artless, natural, un-
un'geküßt, *a.* unkissed. [affected.
un'geladen, *a.* 1. (Wagen ꝛc.) unloaded; (Gewehr) not charged; 2. uninvited.
un'geläutert, *a.* unclarified, unrefined.
Un'geld, *n.* -es, *pl.* -er, that part of pay which goes towards defraying the casual expenses of miners.
un'geleckt, *a.* unlicked; —er Bär *fig.* unlicked cub.
un'gelegen, *a.* (einem) inconvenient, incommodious; (der Zeit nach) unseasonable. ~, *adv.* inconveniently, inopportunely; das kommt mir ~ that comes in very awkwardly, it incommodes me much; zur —en Zeit unseasonably.
Un'gelegenheit, *f.* ~, 1. inconvenience, unseasonableness; 2. (*pl.* -en) trouble, vexation; einem ~ machen to incommode, importune one; in —en bringen *or* kommen to get into trouble; in ~ bringen *or* setzen to put to inconvenience.
un'gelegentlich, *adv.* unseasonably, importunely, inconveniently.
un'gelegt, *a.* not laid; sich um —e Eier bekümmern *fig. fam.* to meddle with what is not one's business, to pry into other people's concerns.
un'gelehrig, *a.* indocile, untoward.
Un'gelehrigkeit, *f.* ~, indocility.
un'gelehrt, *a.* illiterate, unlettered, unlearned. U—e, *m.* illiterate, unlearned man.
Un'gelehrtheit, *f.* ~, illiterateness, ignorance. [floating.
un'geleimt, *a.* (vom Papier) unsized,
un'gelenk, un'gelenksam, *a.* inflexible, not supple; (vor Kälte) stiff; *fig.* awkward.
Un'gelenkheit, Un'gelenksamkeit, *f.* ~, unwieldiness, clumsiness.
un'gelesen, *a.* 1. unread; 2. (nicht ausgesucht) not picked, unpicked.
un'gelöscht, *a.* unquenched; (vom Kalke ꝛc.) unslaked, quick.
un'gelöst, *a.* 1. not redeemed; 2. (Rätsel ꝛc.) unsolved.
un'gelötet, *a.* not soldered.
un'gelüftet, *a.* unaired.
Un'gemach, *n.* -es, -s, trouble, hardship; (des Lebens) rubs of life.
un'gemächlich, *a.* uneasy, inconvenient, incommodious.
Un'gemächlichkeit, *f.* ~, uneasiness, inconveniency; 2. (*pl.* -en) trouble,
un'gemacht, *a.* unmade. [hardship.
un'gemalzt, *a.* prepared without malt.
un'gemäß, *a.* 1. incongruous, disproportionate; 2. undue.
Un'gemäßheit, *f.* ~, incongruity, disproportionateness.
ungemein', *a.* 1. uncommon; 2. rare, extraordinary, exceeding. ~, *adv.* very much, wonderfully.
un'gemeldet, *a.* not mentioned, not announced.
un'gemengt, *a.* unmingled, unmixed.
un'gemerkt, *a.* unobserved, unremarked.
un'gemessen, *a.* not measured; unmeasured; *fig.* unbounded, unlimited.
un'gemischt, *a.* unmixed; „des Lebens —e Freude ward keinem Irdischen zu teil" (Schiller) there's no joy without alloy; (Bulw.) "ne'er unmix'd with grief has Heaven | its joys on Mortals shed".
un'gemünzt, *a.* uncoined; —es Edelmetall bullion.
un'gemütlich, *a.* not congenial, uncomfortable.
un'genabelt, *a.* navelless; (*T.* Her.) having no nombril.
un'genäht, *a.* unsewed, unseamed.
un'genannt, *a.* unnamed, nameless, anonymous. [accurate.
un'genau, *a.* not exact, inexact, in-
un'geneigt, *a.* 1. disaffected, disinclined; 2. unwilling; indisposed.
Un'geneigtheit, *f.* ~, disaffection, unwillingness, averseness.
un'genießbar, *a.* not fit to be eaten, not drinkable; not relishing; *fig. (pers.)* intractable; (von Dingen) unpalatable. [enjoyment.
Un'genießbarkeit, *f.* ~, unfitness for
un'geniert (spr. -schenirt), *a. (adv.)* free and easy, unrestrained; unceremonious(ly); —er Mensch free and easy (sort of a) fellow.
un'genossen, *a.* unenjoyed; uneaten; *fig. fam.* unpunished; das soll ihm nicht ~ hingehen he shall not go unpunished for it.
un'genügend, *a.* insufficient; —e, ausweichende Antworten geben to fence; ~ frankiert insufficiently (pre)paid.
un'genügsam, *a.* hard to be contented *od.* satisfied. [greediness.
Un'genügsamkeit, *f.* ~, insatiableness,
un'genutzt, *a.* unused, unemployed, not turned to profit.
un'geöffnet, *a.* unopened.
un'geöhrt, *a.* earless.
un'geordnet, *a.* not disposed, unarranged, unregulated; (in Unordnung) confused.
un'gepaart, *a.* unpaired; —e Blutader vena azygos.
un'gepackt, *a.* unpacked.
un'gepflanzt, *a.* unplanted.
un'gepflastert, *a.* unpaved.
un'gepflegt, *a.* untended.
un'gepflügt, *a.* unploughed.
un'geplagt, *a.* unplagued.
un'geplündert, *a.* unransacked.
un'geprägt, *a.* uncoined.
un'gepreßt, *a.* unpressed. [tolled.
un'gepriesen, *a.* unpraised, unex-
un'geprüft, *a.* untried, unexamined; ~ annehmen *col.* to swallow down.
un'geputzt, *a.* untrimmed, undressed.
un'gerächt, *a.* unrevenged, unavenged.
un'gerade, *a.* not straight, uneven; (von Zahlen, paarweisen Dingen) odd; ~ Linie curve; —r Takt triple time; ~ Zahl odd number; gerade oder ~ spielen to play at even and odd.
un'gerändelt, *a.* (Münzen) unmilled.
un'gerändert, *a.* having the rims not marked.
un'geraten, *a.* (von Früchten ꝛc.) that have failed, misgrown; (von Kindern) ill-bred, spoiled.
un'geräuchert, *a.* unsmoked.
un'gerechnet, *a.* not counted; not included, not including. ~, *adv.* exclusively of; alles dieses ~ notwithstanding all this.
un'gerecht, *a.* unjust, wrongful.
Un'gerechtigkeit, *f.* ~, *pl.* -en, 1. injustice; 2. act of i., (a) wrong.
un'geregelt, *a.* not regulated; irregular; inordinate.
un'gereimt, *a.* 1. not rhymed; 2. *fig.* absurd; —e Verse blank verse; —es Zeug nonsense.
Un'gereimtheit, *f.* ~, 1. absurdity; 2. (*pl.* -en) nonsense. [cleaned.
un'gereinigt, *a.* not cleansed, not
un'gerippt, *a.* (*T.* Bot.) without nerves.
un'geriffen, *a.* —er Samt uncut velvet.
un'gern, *adv.* unwillingly, reluctantly: ~ an etwas gehen *col.* to go to it like the bear to the stake; ich sehe ~ I am sorry to find; ich thue es ~ I am loath to do it; sich ~ rächen to be tardy to vengeance.
un'gerochen, *a.* unrevenged.
un'gerufen, *a.* uncalled, unbidden.
un'gerügt, *a.* uncensured, uncriticized. [moved.
un'gerührt, *a.* untouched with; un-
un'gerüstet, *a.* unarmed, unprepared, not garnished.
un'gesäet, *a.* unsown.
un'gesagt, *a.* unsaid; ~ machen to unsay (a thing).
un'gesalzen, *a.* unsalted; (Butter) sweet; (von Fischen) fresh; *fig.* in-
un'gesattelt, *a.* unsaddled. [sipid.
un'gesättigt, *a.* not satiated.
un'gesäuert, *a.* unleavened, azymous; Fest *n* der ungesäuerten Brote feast of the unleavened bread.
un'gesäumt, *a.* 1. (Nähterei) unhemmed; 2. (sofortig) immediate, prompt. ~, *adv.* immediately, promptly, without delay.
un'geschaffen, *a.* uncreated.
un'geschält, *a.* not peeled, not pared.
un'geschehen, *a.* undone; ~ machen to undo smth. [ish.
un'gescheit, *a.* injudicious, silly, fool-
Un'gescheitheit, *f.* ~, imprudence, silliness, foolishness.
un'gescheuert, *a.* unscoured.
un'geschent, *a.* not afraid, intrepid, without fear *od.* shame.
un'geschichtet, *a.* (Gestein) unstratified.
un'geschichtlich, *a.* 1. unhistorical; 2. not founded upon history.
Un'geschick, *n.* -es, -s, 1. awkwardness; 2. adverse fate.
un'geschickt s. ungeschickt.
Un'geschicklichkeit, Un'geschicktheit, *f.* ~, awkwardness.
un'geschickt, *a.* 1. (linkisch) awkward (about), clumsy; 2. (zu) unapt (for).
un'geschieden, *a.* not separated; (in der Ehe) not divorced; (von Erz) unparted (from). [rude.
un'geschlacht, *a.* uncouth; rough,
Un'geschlachtheit, *f.* ~, rudeness, grossness, coarseness.
un'geschlagen, *a.* unbeaten.
un'geschliffen, *a.* unpolished; (von Edelsteinen) not cut, rough, uncut; *fig.* unpolished, rude, coarse, unlicked; —es Wesen s. d. f. W.
Un'geschliffenheit, *f.* ~, *fig.* incivility, rudeness, coarseness, clownish-
un'geschlossen, *a.* not closed. [ness.
Un'geschmack, *m.* -es, -s, 1. want of taste; 2. tastelessness, insipidity.
un'geschmälert, *a.* undiminished, unimpaired; ihs. Ruf ~ lassen not to detract from one's good name.
un'geschmalzen, *a.* not buttered, dry.
un'geschmeidig, *a.* unpliant, not supple; (Metall) not ductile, unmalleable; *fig.* stubborn.
Un'geschmeidigkeit, *f.* ~, unpliantness; *fig.* stiffness.
un'geschmiert, *a.* not lubricated; —e Räder knarren *prov.* grease *od.* pay well and you will go fast.
un'geschminkt, *a.* not painted; *fig.* unvarnished, undissembled, plain.
un'geschmolzen, *a.* unmelted.
un'geschmückt, *a.* unadorned, untrimun'geschniegelt, *a.* unpruned. [med.
un'geschnitten, *a.* uncut; (von Federn) unmade.
un'geschnürt, *a.* unlaced; not corded.
un'gescholten, *a.* not chidden, unrebuked.
un'geschoren, *a.* & *adv.* unshorn; (Samt) uncut; (nicht barbiert) unshaved, unshaven; *fig. fam.* unmolested; ~ davonkommen to escape scot-free; laß mich ~! let me alone! [chen to unwrite (a word).
un'geschrieben, *a.* unwritten; ~ ma-
un'geschuppt, *a.* without scales, naked, bare.
un'geschwächt, *a.* unweakened; *fig.* unimpaired, unabated.
un'geschwänzt, *a.* without a tail.
un'geschworen, *a.* unsworn; without
un'gesegnet, *a.* unblessed. [an oath.

un'gesehen, *a.* unseen.
un'gesellig, *a.* unsociable, uncompanionable.
Un'geselligkeit, *f.* ~, 1. *(pers.)* unsociability; 2. (übhpt) unsocialized state.
un'gesellschaftlich, *a.* not social.
un'gesetzlich, un'gesetzmäßig, *a. & adv.* illegal(ly).
Un'gesetzlichkeit, *f.* ~, illegality.
un'gesichert, *a.* not secured, insecure.
un'gesiebt, *a.* unsifted.
un'gesiegelt, *a.* unsealed.
un'gesittet, *a.* uncivilized; ill-mannered, unmannerly, ill-bred.
Un'gesittetheit, *f.* ~, unmannerliness.
un'gesondert, *a.* 1. not separated; 2. (nicht sortiert) unsorted.
un'gesotten, *a.* not sodden, unboiled.
un'gespeist, *a.* unfed, without a meal.
un'gesprächig, *a.* unaffable, not communicative.
un'gesprochen, *a.* unuttered.
un'gestalt, un'gestaltet, *a.* deformed, disfigured, ill-shaped, ill-favoured.
Un'gestalt, Un'gestaltheit, *f.* ~, deformity.
un'gestanden, *a.* unconfessed.
un'gestärkt, *a.* 1. not starched; 2. not refreshed.
un'gestempelt, *a.* unstamped.
un'gestiefelt, *a.* unbooted.
un'gestielt, *a.* stalkless; *(T. Bot.)* acaulous.
ungestillt, *a.* 1. (Blut) unstanched; 2. *fig.* unappeased, unsatisfied; „und das Herz bleibt ~" (Schiller) the heart is unconsoled.
un'gestimmt, *a.* untuned.
Un'gestirn, *n.* ſ. **Unstern.**
un'gestört, *a.* undisturbed, unmolested; (ruhig) calm; — e Ruhe unruffled composure; ~ ſein wollen to wish to be private; es hat ſeinen —en Fortgang it proceeds smoothly.
Un'gestörtheit, *f.* ~, undisturbed state; tranquillity.
un'gestraft, *a.* unpunished; (mit Geldſtrafe) unfined. ~, *adv.* with impunity.
Un'gestraftheit, *f.* ~, impunity.
un'gestüm, *a.* impetuous; tempestuous; das — e Meer the raging sea.
Un'gestüm, *m. & n.* -es, -s, **Un'gestümheit**, *f.* ~, impetuosity, violence, fury.
un'gesucht, *a.* not sought, unsought (for); *fig.* artless; unaffected.
un'gesühnt, *a.* unatoned (for).
un'gesund, *a.* (von Dingen) unwholesome; *(pers.)* in ill health, sickly; —e Säfte bad humours; allzuviel iſt ~ *prov.* more than sufficient does harm.
Un'gesundheit, *f.* ~, unwholesomeness; *(pers.)* ill health. [sured.
un'getadelt, *a.* unblamed, uncen-
un'getauft, *a.* unchristened, unbap-
un'gethan, *a.* undone. [tized.
un'geteilt, *a.* undivided; not shared.
Un'getüm, *n.* -es, -s, *pl.* -e, monster; *cf.* Scheuſal.×
un'getrennt, *a.* unseparated; not severed; undivided.
un'getreu, *a.* (einem) unfaithful, perfidious, disloyal.
un'getrocknet, *a.* undried. [soled.
un'getröſtet, *a.* uncomforted, uncon-
un'getrübt, *a.* untroubled, clear; (Himmel) serene; es giebt kein —es Glück no happiness is without alloy. [serenity.
Un'getrübtheit, *f.* ~, cloudlessness,
un'geübt, *a.* unexercised.
Un'geübtheit, *f.* ~, want of exercise.
un'gewagt, *a.* not ventured.
un'gewandt, *a.* unskilful, awkward.
un'gewarnt, *a.* unforewarned.
un'gewartet, *a.* untended.
un'gewaſchen, *a.* unwashed; (ſchmutzig) dirty, nasty; *fig.* impolite; ein —es Maul a slanderous tongue; —es Zeug nonsensical stuff.
un'gewässert, *a.* not watered.
un'geweiht, *a.* not consecrated; mit —er Hand with an unhallowed hand.
un'gewiegt, *a.* 1. without being cradled od. rocked; 2. *fig.* not versed in.
un'gewiß, *a.* uncertain; (unſicher, nicht feſt) precarious; aufs U—ſſen at a venture, at random, ganz im U—ſſen ſein to be totally at sea.
un'gewissenhaft, *a.* unconscionable.
Un'gewissenhaftigkeit, *f.* ~, unconscionableness.
Un'gewißheit, *f.* ~, *pl.* -en, uncertainty; (eines Bezugs) precariousness; *(pers.)* irresolution; in fürchterlicher *or* peinlicher ~ ſchweben to be in dreadful suspense, to be tortured with suspense; jn. in der ~ halten to keep one on (the) tenterhooks.
Un'gewitter, *n.* -s, *pl.* ~, tempest, thunder-storm. —vogel, *m.* storm-bird, stormy petrel.
un'gewitzigt, *a.* not having yet acquired any wit, simple.
un'gewogen, *a.* 1. unweighed; 2. (einem) disaffected (to); unfavourable.
Un'gewogenheit, *f.* ~, disaffection, disinclination.
Un'gewohnheit, *f.* ~, want of habit od. practice, unwontedness.
un'gewöhnlich, *a.* unusual, uncommon, rare; (ſonderbar) strange; etwas U—es smth. out of the common; nichts U—es a thing of course.
Un'gewöhnlichkeit, *f.* ~, 1. unusualness, uncommonness; 2. rareness; 3. strangeness.
un'gewohnt, *a.* 1. (eines D.) unaccustomed (to); unwonted (to); 2. **un'gewölbt**, *a.* unarched. [unusual.
un'gewürzt, *a.* unseasoned, not mixed with spices. [bered.
un'gezählt, *a.* uncounted, unnum-
un'gezähmt, *a.* untamed; *fig.* uncurbed. [indented.
un'gezahnt, *a.* having no cogs; not
un'gezäumt, *a.* unbridled.
un'gezeichnet, *a.* unmarked, unsigned.
un'gezeigt, *a.* unshowed.
Un'geziefer, *n.* -s, vermin.
un'geziemend, *a.* unseemly, unbecoming, uncomely, indecent.
un'geziert, *a.* unadorned; natural; *fig.* unaffected.
un'gezogen, *a. fig.* ill-bred; unmannerly, rude, naughty.
Un'gezogenheit, *f.* ~, 1. ill-breeding, unmannerliness; (von Kindern) naughtiness; 2. (*pl.* -en) uncivil word, rude action.
un'gezüchtigt, *a.* unchastised.
un'gezuckert, *a.* unsugared.
un'gezügelt, *a.* unbridled; *fig.* unruly.
un'gezweifelt, *a.* undoubted, doubtless, indubitable.
un'gezwirnt, *a.* unthrown.
un'gezwungen, *a.* 1. unconstrained, uncompelled; 2. *fig.* easy, unaffected, natural; —es Weſen free and easy manners.
Un'gezwungenheit, *f.* ~, 1. unconstraint; 2. *fig.* disengagedness, easiness, unaffectedness; — des Gedankens fluency of thought.
ungiltig ſ. **ungültig.** [biscuit.
un'glaſiert, *a.* unglazed; —es Geſchirr
Un'glaube, *m.* -ns, 1. inoredulity, disbelief; 2. (in der Religion) infidelity.
un'gläubig, *a.* incredulous, hard of belief; (in der Religion) infidel. U—e, *m.* infidel. [incredibly.
unglaub'lich, *a.* incredible. ~, *adv.*
Unglaub'lichkeit, *f.* ~, incredibility.
un'gleich, *a.* unequal; (uneben) uneven; (Zahl) odd; *fig.* (einem) unlike; (unähnlich) dissimilar; *fig.* a) undue, unjust; b) varying, inconsistent. ~, *adv.* unequally &c. ~ beſſer far better.
un'gleicharmig, *a.* unequal-armed.
un'gleichartig, *a.* dissimilar; heterogeneous, of another kind od. quality. [heterogeneousness.
Un'gleichartigkeit, *f.* ~, dissimilarity.
un'gleichförmig, *a.* not uniform, unconformable, unlike; — e Bewegung variable motion.
Un'gleichförmigkeit, *f.* ~, want of uniformity, unconformity, dissimilarity.
Un'gleichheit, *f.* ~, 1. inequality; 2. unlikeness, dissimilitude; 3. disproportion, disparity (between); 4. *(pl.* -en) unevenness; uneven place; 5. variation.
un'gleichnamig, *a.* not homologous — e Pole, *pl. (T. Magn.)* poles of contrary names. [isosceles.
un'gleichschenkelig, *a. (T. Geom.)* not
un'gleichseitig, *a.* with unequal sides *(T. Geom.)* scalene; —es Dreieck scalene.
un'gleichsilbig, *a.* imparisyllabic.
Un'glimpf, *m.* -es, -s, harshness, disregard, disgrace.
un'glimpflich, *a.* harsh, rough, rude; regardless; disgraceful.
Un'glück, *n.* -es, -s, misfortune, disaster; adversity; ~ anrichten to work mischief; ~ im Spiele haben to have ill run at play; ein ~ kommt ſelten allein *(prov.)* misfortunes never come singly, it never rains but it pours; einen ins ~ bringen to be the cause of one's m.; es hat ihn ein ~ betroffen misfortune has overtaken him; „frei geht das ~ durch die ganze Erde" (Schiller) misery travels free through the whole earth; ich konnte rechtes ~ haben I was like to have met with an accident; kein ~ ohne Glück *(prov.)* it is an ill wind that blows nobody good; um das ~ voll zu machen to make matters worse; „und das ~ ſchreitet ſchnell" (Schiller) swift are the steps of Woe; zum ~ unfortunately, unluckily. U—bringend, *a.* evil-boding, disastrous.
un'glücklich, *a.* unlucky, unhappy (at), unfortunate; —er Weiſe unfortunately, unluckily; ~ ablaufen to prove unlucky, to succeed ill; to prove fatal (to); ich konnte recht ~ ſein I was like to have met with an accident. U—e, *m. & f.* unhappy od. unfortunate person; ach, ich U—r! woe to me!
Un'glücks . . ., in Zuſſ. —bote, *m.* messenger of bad news. —botſchaft, *f.* bad news. —ei, *n.* wind-egg. —fall, *m.* (fatal) accident; =fälle erfindender Berichterſtatter accident-maker. —gefährte, *m.* companion in misfortune. —jahr, *n.* disastrous year. —kind, *n.* unhappy person. —prophet, *m.* prophet of evil, *(fam.)* croaker. —ſtern, *m.* evil star. —ſtifter, *m.* breeder of mischief. —ſtunde, *f.* unfortunate hour. —tag, *m.* unlucky od. ill-starred day. —that, *f.* deed bringing misfortune. —vogel, *m.* rock-shrike, greater red-start; *fig.* bird portending misfortune; bird of bad omen; *fig. pers.* a) author of misfortune; b) unhappy fellow, poor devil. [misfortune.
un'glückschwanger, *a.* pregnant with
un'glückselig, *a.* unhappy, unfortunate; calamitous.
Un'glückseligkeit, *f.* ~, infelicity; calamitousness.
Un'gnade, *f.* ~, disgrace; in ~ fallen to fall into (open) disfavour with, to incur one's displeasure; in ~ ſein (bei jm.) to be out of favour with.

un'gnädig, *a.* ungracious; inclement; unkind, unfavourable; *vulg.* angry.
un'göttlich, *a.* ungodly; (gottlos) impious; profane. [matical(ly).
un'grammatisch, *a. (adv.)* ungram-
un'großmütig, *a.* ungenerous.
Un'grün, *n.* -es, -s, *provinc.* periwinkle.
Un'grund, *m.* -es, -e, *fig.* want of foundation, groundlessness; mit ~ groundlessly, falsely. [al(ly).
un'gründlich, *a. (adv.) fig.* superfici-
Un'gründlichkeit, *f.* ~, superficiality.
un'gültig, *a.* 1. (von Münzen) not current; 2. (*T.* Law) not valid, null and void; ~ machen to annul; ein Telegramm für ~ erklären to cancel a telegram.
Un'gültigkeit, *f.* ~, invalidity, nullity. —serklärung, *f.* nullification.
Un'gunst, *f.* ~, disfavour; (der Verhältnisse, Zeiten) unfavourableness, badness; in ~ bei jm. stehen to stand in d. with one.
un'günstig, *a.* (einem) unfavourable (for, to); ein ~es Licht werfen auf jn. to reflect discredit upon; ~ gegen jn. stimmen to indispose one to *ob.* towards; jm. ~ sein to hold one in disfavour; —er Wind head-wind; —e Nachricht ill tidings; jm. ~ gesinnt sein to hold one in disfavour.
un'gut, *a.* not good. ~, *adv.* not well, ill, amiss; etwas für ~ nehmen to take amiss; nichts für ~! no harm!, no offence!
Un'güte, *f.* ~, unkindness.
un'gütig, *a.* unkind, unfriendly; ~ nehmen to take ill *ob.* amiss.
Un'gütigkeit, *f.* ~, unkindness, unfriendliness, ill-will.
un'gütlich, *adv.* not amicably.
un'haltbar, *a.* 1. not durable; 2. (von Festungen &c.) untenable; 3. (*T.* Bergb.) containing little metal.
Un'haltbarkeit, *f.* ~, untenableness.
un'haltig, *a.* (*T.* Bergb.) containing no ore.
un'hämmerbar, *a.* unmalleable.
un'handig, *a.* (*T.* Nav.) laboursome.
un'harmonisch, *a.* inharmonious; —er Querstand (*T.* Mus.) false relation; „wenn aller Wesen —e Menge | verdrießlich durcheinanderklingt" (Goethe, Faust) when all things ... are tangled in inextricable strife.
Un'heil, *n.* -es, -s, mischief, harm; ~ anrichten *or* anstiften to do m. u—brütend, -spinnend, *a.* brooding over m. —schwanger, *a.* pregnant with m., fatal. —stifter, *m.* mischief-maker.
un'heilbar, *a*, incurable; er ist ~ he is past remedy, he is past all recovery.
Un'heilbarkeit, *f.* ~, incurability.
un'heilig, *a.* 1. unholy, profane; 2. impious. [fanity; 2. ungodliness.
Un'heiligkeit, *f.* ~, 1. unholiness, pro-
un'heilsam, *a.* unwholesome, unhealthful, noxious.
un'heimisch, *a.* unhomeish, foreign.
un'heimlich, *a.* dismal, uncanny; (Ort) haunted.
Un'heimlichkeit, *f.* ~, dismalness.
un'heizbar, *a.* that cannot be heated.
un'höflich, *a.* impolite, discourteous.
Un'höflichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, 1. incivility, impoliteness; 2. (*pl.* -en) piece of rudeness.
un'hold, *a.* unkind; unfavourable.
Un'hold, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. fiend, devil; 2. sorcerer; 3. monster.
Un'holden ..., in Zuss. —ferze, *f*, —kraut, *n.* 1. magic herb; 2. mullein.
Un'holdin, *f.* ~, *pl.* -nen, 1. witch, sorceress; 2. fiend.
Uniform', *f.* ~, *pl.* -en, regimentals, uniform; kleine ~ undress uniform. —schneiderei, *f.* sankwork.
uniformie'ren, *v. a.* (von Soldaten) to clothe. [pid.
un'interessant, *a.* uninteresting; stu-
un'interessiert, *a.* disinterested.
Unio'n, *f.* ~, union. —sflagge, *f.* u.-flag. —sgösch, *f.* (kleine engl. Nationalflagge mit vereinigtem engl. u. schott. Kreuz) u.-jack.
Uni'sono, *n.* -s, (*T.* Mus.) in unison.
Unita'rier, *m.* -s, *pl.* ~, unitarian; Lehre *f* der ~ Unitarianism.
universa'l, *a.* universal. In Zuss. **Universa'l**: —drehstuhl, *m.* u. lathe. —erbe, *m.* heir general, sole heir. —gelenk, *n.* (*T.* Mech.) joint, swivel-joint. —geschichte, *f.* u. history. —medizin, *f*, —mittel, *n.* sovereign remedy, panacea. —monarchie, *f.* u. monarchy. —patrone, *f.* (*T.* Turn.) u. chuck. —rezept, *n.* sovereign prescription. —schraubenschlüssel, *m.* monkey-wrench. —sprache, *f.* u. language. —walzwerk, *n.* (*T.* Met.) u. rolling-mill. —zentrumbohrer, *m.* expanding centre-bit.
Universalität, *f.* ~, universality.
Universität, *f.* ~, *pl.* -en, university; auf die ~ gehen, die ~ beziehen to enter college. —sfreund, *m.* college-friend. —sgericht, *n.* u. court. —sjahre, *pl.* years passed at the u. —skirche, *f.* u.-church. —sleben, *n.* college-life. —srentamt, *n.* u. exchequer. —srichter, *m.* proctor. —sversammlung, *f.* meeting of the u. professors. —swürden, *pl.* collegiate honours in the u.
Univer'sum, *m.* -s, universe.
un'jagbbar, *a. T.* unfit for the chase.
un'jährig, *a.* under age.
un'katholisch, *a.* not belonging to the Catholic church, acatholic.
un'kaufmännisch, *a.* unmercantile, unbusinesslike.
Un'ke, *f.* ~, *pl.* -n, 1. toad; 2. water-snake; 3. *fig.* f. Stubenhocker.
un'kenntbar, **un'kenntlich**, *a.* incapable of being known *ob.* recognised, indiscernible; ~ machen to disguise, to make unknowable.
Un'kenntlichkeit, *f.* ~, unknowableness, indiscernibleness.
Un'kenntnis, *f.* ~, ignorance, unacquaintance (with).
un'keusch, *a. & adv.* unchaste(ly).
Un'keuschheit, *f.* ~, unchastity.
un'kindlich, *a.* not filial, undutiful.
un'kirchlich, *a.* secular; *fig.* worldly.
un'klagbar, *a.* not actionable.
un'klar, *a.* not clear; (Wasser) troubled; *fig.* not evident; (*T.* Nav.) foul; ~ fühlen to conceive dimly; ~ kommen (*T.* Nav.) to run foul of; —er Kopf *fig.* muddle-headed person; im —en sein to be uncertain *ob.* in the dark; im U—en lassen to keep in the dark; ich bin darüber ganz im U—en I am all at sea.
Un'klarheit, *f.* ~, unclearness; *fig.* muddle-headedness.
un'klug, *a.* imprudent; foolish.
Un'klugheit, *f.* ~, 1. imprudence 2. (*pl.* -en) folly.
un'körperlich, *a.* incorporeal, bodiless, immaterial. [immateriality.
Un'körperlichkeit, *f.* ~, incorporeality,
Un'kosten, *pl.* costs, expenses; auf meine ~ at my costs; die ~ bestreiten to defray the expenses; die erwachsenen ~ the costs arising from ...; einem ~ machen to put one to expense; es geht auf meine ~ I am at the charge of it; nach Abzug aller ~ all deductions made. —buch, *n.* book of charges. —konto, *n*, —rechnung, *f.* account *ob.* bill of charges.
un'kräftig, *a.* inefficacious, ineffectual; weak, infirm; invalid; powerless.
Un'kräftigkeit, *f.* ~, 1. inefficaciousness, ineffectualness; 2. infirmity, weakness.
Un'kraut, *n.* -es, -s, weed, tare; *fig.* obnoxious person; mit ~ überwachsen weed-grown; ~ verdirbt nicht *prov.* ill weeds grow apace.
un'kriegerisch, *a.* unwarlike. ~, *adv.* in an u. manner.
unkristallisier'bar, *a.* uncrystallizable.
Un'kunde, *f.* ~, want of knowledge, ignorance, unacquaintance.
un'kundig, *a.* (eines D.) ignorant of, unacquainted with, not versed in.
Un'kunst, *f.* ~, false *ob.* bad art.
un'künstlerisch, *a.* without art; against the principles of art.
un'längst, *adv.* of late, not long ago.
un'lateinisch, *a.* not in conformity with the rules of the Latin grammar.
un'längbar &c. f. unleugbar.
un'lauter, *a.* impure, unclean, foul; *fig.* sordid, interested.
Un'lauterkeit, *f.* ~, impurity; uncleanness, foulness; *fig.* sordidness, interestedness.
un'leidlich, *a.* insufferable, intolerable, insupportable.
Un'leidlichkeit, *f.* ~, insufferableness.
un'leistbar, *a.* impracticable.
Un'leistbarkeit, *f.* ~, impracticability.
un'lenkbar, *a.* unmanageable.
un'lenksam, *a.* ungovernable; unmanageable, impracticable. [ness.
Un'lenksamkeit, *f.* ~, ungovernable-
un'lesbar, **un'leserlich**, *a.* 1. illegible, *adv.* illegibly, 2. not worth reading.
un'leugbar, *a. (adv.)* undeniable (—ably); evident(ly).
Un'leugbarkeit, *f.* ~, undeniableness.
un'lieb, *a. & adv.* (einem) not dear: disagreeable; es ist mir ~ I am sorry for it.
un'liebenswürdig, *a.* unamiable, unlovely, unloveable.
Un'liebenswürdigkeit, *f.* ~, unlove.
un'lieblich, *a.* unpleasant, disagreeable.
Un'lieblichkeit, *f.* ~, unpleasantness.
un'liebsam, *a.* not popular, f. **mißliebig**.
un'löblich, *a.* not praiseworthy, blameable; *adv.* blamably.
Un'löblichkeit, *f.* ~, blameworthiness, censurableness.
un'logisch, *a. (adv.)* illogical(ly).
un'löschbar, *a.* unquenchable. [ness.
Un'löschbarkeit, *f.* ~, unquenchable-
Un'lust, *f.* ~, displeasure, dislike, disgust; ~ zum Essen want of appetite, loathing for food.
un'lustig, *a.* disliking, disinclined; disgustful; dull, heavy, sad.
Un'macht, *f.* ~, powerlessness; impotence. [potent.
un'mächtig, *a.* powerless; weak; im-
un'manierlich, *a.* unmannerly, rude.
Un'manierlichkeit, *f.* unmannerliness, rudeness. [coward; 3. dandy.
Un'mann, *m.* -es, -s, 1. eunuch; 2.
un'mannbar, *a.* 1. not arrived at manhood; 2. unmarriageable.
Un'mannbarkeit, *f.* ~, 1. the not having attained to manhood; 2. unmarriageableness.
un'mannhaft, **un'männlich**, *a. & adv.* unmanly, effeminate.
Un'männlichkeit, *f.* ~, unmanliness.
un'maskiert, *a.* unmasked.
Un'maß, *n.* -es, excess.
un'maßgeblich, *a. & adv.* unpresuming, in one's humble opinion, with deference; —e Meinung, Ansicht, *f.* unqualified opinion; —es Essen overfeeding.
un'mäßig, *a.* immoderate, excessive; intemperate; immense, vast. ~, *adv.* excessively, very.

Un'mäßigkeit, *f.* ~, immoderateness; excess; extravagance; intemperance; zur ~ geneigt sein to be prone to intemperance.
un'mechanisch, *a.* immechanical.
un'melodisch, *a.* unmelodious.
Un'menſch, *m.* -en, *pl.* -en, cruel man, tyrant; monster; ich bin kein ~ *jest.* I am not intractable.
un'menſchlich, *a.* inhuman, cruel, pitiless; *vulg.* vast, mighty. ~, *adv.* enormously.
Un'menſchlichkeit, *f.* ~, 1. inhumanity; 2. (*pl.* -en) cruel action, cruelty.
un'merklich, *a.* *(adv.)* imperceptible (-bly), inappreciable, insensible.
Un'merklichkeit, *f.* ~, imperceptibleness, insensibleness.
un'meßbar, *a.* incommensurable; —e Zahl surd number. [bility.
Un'meßbarkeit, *f.* ~, incommensura-
unmeß'lich, *a.* immeasurable.
un'methodiſch, *a.* *(adv.)* unmethodical (-ly), desultory.
un'mild, *a.* not mild, harsh.
Un'milde, *f.* ~, harshness.
un'militäriſch, *a.* *(adv.)* unmilitary (—arily). [without compassion.
un'mitleidig, *a.* pitiless. ~, *adv.*
un'mittelbar, *a.* *(& adv.)* immediate (-ly), direct(ly).
Un'mittelbarkeit, *f.* ~, immediateness.
un'mitteilbar, *a.* incapable of being communicated, uncommunicable.
Un'mitteilbarkeit, *f.* ~, uncommunicability.
un'möbliert, *a.* unfurnished.
un'modiſch, *a.* unfashionable.
un'moduliert, *a.* unmodulated.
un'möglich, *a.* impossible (for, to, with); bei Gott iſt kein Ding ~ *(prov.)* with God nothing is i.; es war ~ it would not do; faſt ~, ſo gut wie ~ next to i. ~, *adv.* not possibly.
Un'mö(')glichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, impossibility; ein Ding der ~ smth. impossible.
un'moraliſch, *a.* *(adv.)* immoral(ly).
un'motiviert, *a.* 1. not substantiated by alleging grounds od. reasons for smth.; 2. groundless.
un'mündig, *a.* under age, minor.
Un'mündigkeit, *f.* non-age, minority; *fig.* pupilage.
un'muſikaliſch, *a.* unmusical.
Un'mut, *m.* -es, -s, 1. ill-humour; 2. indignation. [spirited, sad.
un'mutig, *a.* 1. ill-humoured; 2. low-
un'mütterlich, *a.* unmotherly; cruel.
un'nachahmlich, *a.* inimitable (at).
Un'nachahmlichkeit, *f.* ~, inimitability.
un'nachbarlich, *a.* unneighbourly.
un'nachgiebig, *a.* unyielding, uncompromising. [ness.
Un'nachgiebigkeit, *f.* ~, unyielding-
un'nachläſſig, *a.* assiduous, sedulous.
un'nachläßlich, *a.* 1. irremissible, unpardonable; indispensable.
un'nachſichtig, **un'nachſichtlich**, *a.* not indulgent, stern, unrelenting.
un'nachteilig, *a.* not prejudicial, unprejudicial. [ness.
Un'nachteiligkeit, *f.* ~, unprejudicial-
un'nahbar, *a.* unapproachable. [ness.
Un'nahbarkeit, *f.* ~, unapproachable-
Un'name, *m.* -ns, *pl.* -n, nickname.
Un'natur, *f.* ~, smth. contrary to nature; affectedness.
un'natürlich, *a.* unnatural; *fig.* affected. ~, *adv.* unnaturally; against nature. [affectedness.
Un'natürlichkeit, *f.* ~, unnaturalness;
un'nennbar, *a.* not to be named; inexpressible, ineffable.
Un'nennbarkeit, *f.* ~, ineffableness, unutterableness.
un'nötig, *a.* unnecessary.
Un'nötigkeit, *f.* ~, unnecessariness.
un'nütz, *a.* useless; good for nothing; —es Geſchwätz idle talk. ~, *adv.* uselessly; in vain.
un'nützlich, *a.* ſ. unnütz.
Un'nützlichkeit, *f.* ~, uselessness.
un'ordentlich, *a.* disorderly, confused; eine —e Erzählung a confused narration.
Un'ordentlichkeit, *f.* ~, disorderliness.
Un'ordnung, *f.* ~, *pl.* -en, disorder, confusion; in ~ out of order; *vulg.* at sixes and sevens; in ~ bringen to derange, to put out of order; in ~ geraten *or* kommen to fall into disorder. [mie, *f.* i. chemistry.
un'organiſch, *a.* inorganic; —e Chemie
un'organiſiert, *a.* unorganized.
un'päpſtlich, *a.* not papistical.
un'parlamentariſch, *a.* unparliamentary; *fig. fam.* coarse, rude, impolite.
un'parteiiſch, **un'parteilich**, *a.* *(adv.)* impartial(ly); Göttin der —en Gerechtigkeit even-handed Justice; U—er ſein to see fair play.
Un'parteilichkeit, *f.* ~, impartiality.
un'paß, *a.* & *adv.* unwell, indisposed; out of order.
un'paſſend, *a.* 1. unfit, improper; 2. seasonable; —er Ausdruck malapropism.
un'päßlich, *a.* unapt, unfit. [propism.
un'päßlich, *a.* & *adv.* indisposed, unwell, poorly; ſich ~ befinden to be poorly; U—e, *m.* & *f.* valetudinarian.
Un'päßlichkeit, *f.* ~, unaptness, unfitness. [(*pl.* -en) attack of i—n.
Un'päßlichkeit, *f.* 1. indisposition; 2.
un'patriotiſch, *a.* *(& adv.)* not patriotic-(ally), unpatriotic(ally).
un'perſönlich, *a.* *(adv.)* impersonal(ly).
Un'perſönlichkeit, *f.* ~, impersonality.
un'philoſophiſch, *a.* *(adv.)* unphilosophical(ly).
un'poetiſch, *a.* *(adv.)* unpoetical(ly).
un'poliert, *a.* unpolished.
un'politiſch, *a.* *(adv.* impolitic; *fig.* imprudent(ly).
un'populär, *a.* *(adv.)* unpopular(ly).
Un'popularität, *f.* ~, unpopularity.
un'praktiſch, *a.* & *adv.* unpractical, not practically.
un'prieſterlich, unlike a priest.
un'prophetiſch, *a.* unprophetic, unlike a prophet. [ate.
un'proportioniert, *a.* disproportion-
un'pünktlich, *a.* *(adv.)* not punctual (-ly), inexact(ly).
Un'pünktlichkeit, *f.* unpunctuality.
Un'rat, *m.* -es, -s, trash, dirt; *fig.* mischief; ~ merken *or* wittern *fig.* to smell a rat.
un'rätlich, *a.* unadvisable; ~ mit etwas umgehen to be lavish of a thing.
Un'rätlichkeit, *f.* ~, unadvisableness.
un'ratſam, *a.* unadvisable, inconvenient. [into cash.
unrealiſier'bar, *a.* not convertible
un'recht, *a.* 1. wrong, incorrect; 2. unfair, unjust; ~ Gut gedeiht nicht *prov.* cheating play never thrives; what comes over the devil's back goes under his belly; ~, *adv.* 1. wrongly, incorrectly, amiss; 2. unduly; unjustly; ~ ankommen to get into the w. box; ~ haben to be w.; ~ auslegen to misconstrue; ~ gehen to take the wrong way; ~ verſtehen to understand w., to mistake; am —en Orte misplaced; ~ ſein *vulg.* to be in the w. box; an den U—en kommen *fig.* to catch a Tartar; es geſchieht mir ~ I am wronged; jm. ~ thun to do smb. w.; mit dem —en Fuße aufſtehen 1. to get out of bed w. leg foremost; 2. *fig.* to be out of sorts; Sie haben ſo ~ nicht you are not far w.; zur —en Zeit out of season, inopportune(ly).
Un'recht, *n.* -es, -s, wrong; injustice, injury; ~ leiden to be put upon; „es giebt kein andres ~ als den Widerſpruch" (Schiller) self-contradiction is the only w.; mit ~ wrongfully, unjustly. — *Cf.* unrecht.
un'rechtmäßig, *a.* *(adv.)* unlawful(ly), illegal(ly), illegitimate(ly); —er Eingriff in js. Eigentum trespass; ~ zurückgehaltener Beſitz detainer.
Un'rechtmäßigkeit, *f.* ~, unlawfulness, illegitimateness. [unfair.
un'redlich, *a.* *(adv.)* dishonest(ly).
Un'redlichkeit, *f.* ~, 1. dishonesty; 2. (*pl.* -en) dishonest action.
un'reell, *a.* 1. unreal; 2. *fig.* dishonest, not fair-dealing; unprincipled (Geſchäft) swindling.
un'regelmäßig, *a.* *(adv.)* irregular(ly), anomalous. [anomaly.
Un'regelmäßigkeit, *f.* ~, irregularity.
un'reguliert, *a.* unadjusted, unsettled.
un'reif, *a.* unripe, immature; *fig.* untimely; premature; *(pers.)* green.
Un'reife, **Un'reifheit**, *f.* ~, unripeness, immaturity; *(pers.)* greenness; *fig.* untimeliness.
un'rein, *a.* unclean, impure; —es Geſundheitspaß foul bill of health; —es Schiff foul ship; —e Töne, *pl.* false accords; etwas im U—en ſchreiben to write a foul copy (of).
Un'reinigkeit, *f.* ~, *pl.* -en, uncleanness, impurity.
un'reinlich, *a.* & *adv.* uncleanly, unclean. [filthiness.
Un'reinlichkeit, *f.* ~, uncleanliness.
un'reizbar, *a.* unexcitable.
un'rentabel, *a.* unprofitable.
un'rettbar, *a.* past help od. recovery; ~ *(adv.)* verloren irrecoverably lost.
un'richtig, *a.* *(adv.)* 1. wrong, incorrect(ly); 2. erroneous; ~ dargelegt incorrectly laid down (in maps); —er Geſichtspunkt wrong point of view; ~ zugegangene Poſtſendung mail arrived out of course; es geht damit ~ zu there is foul play in it; es iſt ihr ~ gegangen she has miscarried.
Un'richtigkeit, *f.* ~, *pl.* -en, 1. incorrectness; 2. erroneousness; error; der Dokumente informality of the documents. [od. cavalier.
un'ritterlich, *a.* unworthy of a knight
un'romantiſch, *a.* unromantic.
un'römiſch, *a.* not Roman, not becoming a Roman.
Un'ruhe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. restlessness; *fig.* uneasiness; (Ruheſtörung) disturbance; 2. (*T.* Watchm.) balance; 3. ſ. Kolbenbärlapp; in ~ geraten to take (the) alarm; in ~ ſein *col.* to be in a twitter of restlessness. —dreh̃ſtift, *m.* balance-arbour. —feile, *f.* balance-web. —kloben, *m.* balance-vice od. -cock. —loch, *n.* balance-hole. —reifen, *m.* balance-rim. —ſcheibe, *f.* balance-ring. —ſchenkel, *m.* balance-arm. —ſchwingung, *f.* vibration of balance. —ſpindel, *f.* balance-verge. —ſtifter, *m.* disturber, trouble-feast; (politiſcher) agitator. u—voll, *a.* full of troubles. —welle, *f.* balance-staff. —zapfen, *m.* balance-pivot.
un'ruhig, *a.* restless; (hin- und herrutſchend ꝛc.) fidgety; *fig.* (wegen js. od. eines D.) uneasy (for); (ſtürmiſch) turbulent; in commotion; ~ hin- und hergehen to be fussing and fidgeting about; ~ werden to be alarmed; —es Auge shifting eye; —er Schlaf troubled sleep; —e See rough sea; ein —er Kopf a turbulent fellow; er hat eine ſehr —e Nacht gehabt he passed a very uneasy night.
un'rühmlich, *a.* *(adv.)* 1. inglorious(ly); 2. dishonourable(—bly).
un'rund, *a.* (*T.* Mach.) untrue, out of truth; ~ laufen *or* ſein to be out of truth.
uns, *prn.* (Akkuſ.) us; (Dativ) to us; er gehört mit zu ~ he is one of us; unter ~ geſagt be it spoken

between ourselves od. between you and me.

un'facht, *a.* not soft, not gentle.

unfä'glich, *a.* unspeakable, unutterable, ineffable.

Unfa'gbarkeit, Unfä'glichkeit, *f.* ~, unspeakableness, inexpressibleness.

un'fanft, *a.* not soft, rough, harsh.

un'fauber, *a.* not neat, not clean; dirty. [ity, obscenity.

Un'fauberkeit, *f.* ~, cleanness; impur-

un'fchadhaft, *a.* undamaged, entire, sound.

un'fchädlich, *a.* innocuous, harmless, auch *fig.* [harmlessness.

Un'fchädlichkeit, *f.* ~, innocuousness.

un'fchattig, *a.* shadeless; —e Völker, die U—en, *pl.* ascians, ascii.

un'fchätzbar, *a.* inestimable, unvaluable. [ness.

Un'fchätzbarkeit, *f.* ~, inestimable-

un'fcheidbar, *a.* (*T.* Chem.) inseparable.

un'fcheinbar, *a.* plain-looking, unapparent; insignificant.

Un'fcheinbarkeit, *f.* ~, plainness; insignificance; unsightliness.

un'fchicklich, *a.* unseemly, indecent; unbecoming.

Un'fchicklichkeit, *f.* ~, 1. indecency, unbecomingness; 2. (*pl.* -en) impropriety.

un'fchiffbar, *a.* unnavigable.

Un'fchiffbarkeit, *f.* ~, unnavigableness.

Un'fchlitt, *n.* -es, -s, tallow; mit ~ beſchmieren to tallow.

un'fchlüſſig, *a.* irresolute, wavering; ~ ſein to hesitate, to waver (in one's mind betwixt . . .).

Un'fchlüſſigkeit, *f.* ~, irresolution, hesitation.

un'fchmackhaft, *a.* unsavoury, unpalatable. [ness, insipidity.

Un'fchmackhaftigkeit, *f.* ~, unsavouri-

un'fchmelzbar, *a.* not fusible, infusible.

Un'fchmelzbarkeit, *f.* ~, non-fusibility, infusibility. [painful.

un'fchmerzhaft, *a.* not smarting, not

un'fchön, *a.* not beautiful, plain; *fig.* unfair.

Un'fchuld, *f.* ~, 1. innocence; 2. innocent girl; ſie iſt eine ~ she is the very soul of chastity; ſeine Hände in ~ waſchen *fig.* to wash one's hands of it.

un'fchuldig, *a.* 1. (an einem D.) innocent (of), not guilty; 2. chaste; 3. harmless; innoxious; ~ wie ein neugebornes Kind as innocent as an unborn babe; Feſt der —en Kindlein, *n.* Innocents' Day (28th of December). [easily.

un'fchwer, *adv.* without difficulty,

un'fchweißbar, *a.* not to be welded.

un'fchwefterlich, *a.* unsisterly.

Un'fegen, *m.* -s, curse, malediction.

un'felig, *a* unhappy, unblessed, fatal.

Un'feligkeit, *f.* ~, unhappiness; fatality.

un'fer, *prn.* of us; ~ einer one of us; *fig.* such as we; „ſo was kommt nie an —einen" (Schiller, W.'s L.') nothing of the kind comes in your way, or mine.

un'fer, un'fere, *prn.* our; das Haus iſt ~ that house is ours.

un'fere, (der, die, das) f. **unfrige.**

un'ferige f. **unfrige.**

un'ferthalben, un'fertwegen, un'fertwillen, *adv.* for our sake, on our account.

un'ficher, *a.* 1. insecure, unsafe; (auf Widerruf ꝛc.) precarious; 2. (ungewiß) doubtful, uncertain; —e Bürgſchaft floating security; ~ machen to infest (with); —e Dienſtpflichtige *or* Kantoniſten *fig.* untrustworthy followers, *pl.*

Un'ficherheit, *f.* ~, 1. insecurity; 2. uncertainty.

un'fichtbar, *a.* invisible; ~ werden to disappear, to vanish; ſich ~ machen to abscond, to make one's escape; den U—en ſpielen *lud.* to play at hide and seek.

Un'fichtbarkeit, *f.* ~ invisibility.

un'fichtig, *a.* (*T.* Nav.) foul, misty.

Un'ſinn, *m.* -es, -s, nonsense; ~! fiddlestick(s)!; ~ treiben to play foolish tricks; ~ über ~ stuff and n.; ~ zuſammenſchwatzen to talk a lot of rubbish; barer *or* blühender *or* höherer ~ a lot of rubbish, stuff and n.

un'ſinnig, *a.* 1. nonsensical; 2. insane, mad, frantic; nonsensical; —es Geſchwätz balderdash; ~ werden to run mad; U—e, *m. & f.* madman; fool.

Unſinnigkeit, *f.* ~, *pl.* -en, 1. nonsensicalness; 2. insanity, madness; 3. folly. [transcendental.

un'ſinnlich, *a.* not sensual; (*T.* Philos.)

Un'ſitte, *f.* ~, bad habit; (Mißbrauch) abuse. [boisterous.

un'ſittig, *a.* ill-mannered; rude;

un'ſittlich, *a.* (*adv.*) immoral(ly), dissolute; ~ er werden to demoralize.

Un'ſittlichkeit, *f.* ~, 1. immorality; 2. (*pl.* -en) immoral action.

un'ſittſam, *a.* ill-mannered, indecent.

un'ſolid, *a.* 1. not fair-dealing; 2. not entitled to credit.

un'ſorgfältig, un'ſorgſam, *a.* (*adv.*) careless(ly), negligent(ly).

Un'ſorgfamkeit, *f.* ~, carelessness, negligence.

un'ſortiert, *a.* unsorted.

un'ſrige, *prn. poss.* ours; die U—n ours, our family; das U—e our property od. fortune; einer der U—en one of us.

un'ſtaatsmänniſch, *a.* unstatesmanlike. [town; rustic.

un'ſtädtiſch, *a.* not belonging to a

un'ſtät, *a.* 1. unsteady, inconstant, unstable; 2. unsettled, without a fixed abode; strolling; 3. (*T.* Math.) discrete, variable (quantity); —es Leben roving life; ein —es Leben führen to lead a rambling life.

un'ſtätig, f. d. d. W.

Un'ſtätigkeit, *f.* ~, 1. unsteadiness, inconstancy; 2. variableness.

Un'ſtätte, *pl.* ~, place reputed dangerous from superstition.

un'ſtatthaft, *a.* 1. not allowable, inadmissible; impertinent; 2. (ungültig) invalid, null.

Un'ſtatthaftigkeit, *f.* ~, 1. inadmissibleness; impertinence; 2. invalidity.

unſterb'lich, *a.* immortal; ~ machen to immortalize.

Unſterb'lichkeit, *f.* ~, immortality.

Un'ſtern, *m.* -es, -s, evil star, disaster; mein ~ wollte es, daß . . . it was my bad luck that . . .

un'ſtet ꝛc. f. **unſtät** ꝛc.

un'ſteuerbar, *a.* 1. not to be governed; 2. not taxable. [stanchless.

un'ſtillbar, *a.* 1. *fig.* inappeasable,

un'ſtörbar, *a.* imperturbable.

un'ſtofflich, *a.* (*& adv.*) immaterial(ly).

un'ſträfbar, un'ſträflich, *a.* irreprehensible, blameless, inculpable.

Un'ſträfbarkeit, Un'ſträflichkeit, *f.* ~, irreprehensibleness, unblamable-

un'ſtreckbar, *a.* not ductile. [ness.

un'ſtreit(ig)ig, *a.* incontestable, indisputable.

Un'ſtreit(ig)igkeit, *f.* ~, incontestibleness, indisputableness; certainty.

un'ſtudentiſch, *a.* unlike a student.

un'ſtudiert, *a.* unstudied, illiterate.

un'ſühnbar, *a.* inexpiable.

Un'ſühnbarkeit, *f.* ~, inexpiableness.

un'ſündig, *a.* impeccable.

Un'ſündigkeit, *f.* ~, impeccability.

un'ſündlich, *a.* not sinful; innocent.

Un'ſündlichkeit, *f.* ~, impeccability; innocence.

un'tadelhaft, un'ta'delig, *a.* blameless, irreprehensible, irreproachable.

Unta'delhaftigkeit, *f.* ~, blamelessness, irreproachableness.

un'tauglich, *a.* (zu) unapt (for), unfit (for); useless, good for nothing; ~ für den Seedienſt unſeaworthy; ~ machen to disqualify (for), to disable.

Un'tauglichkeit, *f.* ~, unaptness, unfitness; uselessness; (eines Schiffes) unſeaworthiness.

un'taxiert, *a.* not taxed; eine —e Police an open policy.

un'teilbar, *a.* indivisible.

Un'teilbarkeit, *f.* ~, indivisibility.

un'teilhaft, *a.* not partaking of, having no share in. [(-ly).

un'teilnehmend, *a. (adv.)* indifferent

un'ten, *adv.* below; (am Fuße des Tertes) at foot; (im untern Stockwerke) downstairs: ~ am Berge at the foot of the hill; ~ an at the lowest place; ~ auf der Erde here below; ~ durch through underneath; ~ herum round about beneath; ~ hinaus out below; ~ liegen to lie under; *fig.* to be overcome; nach ~ downward; von ~ from below.

un'ter, *prp.* I. mit dem Dativ; Bedeutungen: 1. a) räumlich, Ggſ. von über: under, beneath (~ dem Tiſche u. od. b. the table; ~ [dem] Waſſer u. water; ~ dem Monde u. the moon, below the moon; ~ Schloß und Riegel u lock and key; er brach unter ſeiner Laſt zuſammen he broke down b. his load; auch *fig.*: ~ der Regierung von . . . u. the reign of; ~ dem Vorwande u. pretence of; b) in Bezug auf Würde und Wert: below (~ aller Kritik below contempt; ~ ſeinem Stande heiraten to marry below o's. od. one's station; er ſteht ~ mir he is below me; das Trauerſpiel ſteht tief ~ ſeinem Luſtſpiel his tragedy is much below his comedy); 2. Befinden eines Ggſtds in der Mitte anderer od. Vermiſchtſein in eine Maſſe: among, amidst, in (~ [= bei] den alten Griechen among the ancient Greeks; geſegnet biſt du ~ den Weibern (Luk. 1, 28) blessed art thou among women; ~ anderm among other things; zehn ~ [= auf, von] hundert ten in a hundred; [mitten] ~ der Menge amidst the crowd; ~ dem Donner der Kanonen admist the roar of cannon); between (~ uns, ~ vier Augen between you and me); 3. weniger als: less than (~ einer halben Stunde werde ich nicht fertig damit I shall not have done with it in less than half an hour); 4. Gleichzeitigkeit, indem gleichſam ein Vorgang über den andern ſich hinerſtreckend gedacht wird: while (mit *p. præs.*) during, with (~ fortwährenden Scherzen kamen wir vom Wege ab with continual joking we lost the way); Germanismen: ~ Brüdern wert if is a bargain, very cheap; ~ der Hand privately, secretly; ~ einer Bedingung upon one condition; ~ dem Namen von by the name of; ~ der Preſſe in the press; ~ Tage (*T.* Bergb.) underground; ~ zwanzig Jahren not yet twenty years old; was verſteht man ~ . . .? what is meant by . . .? II. Mit dem Akkuſ. auf die Frage wohin im Sinne von 1. u. 2., I.: under, among, in (~ den Tiſch fallen to fall u. the table; ich wurde mitten ~ die Unglücklichen geſchleudert I was cast a. those miserable beings; Waſſer ~ den Wein miſchen to mix

one's wine with water): ~ die Leute bringen, geben, kommen s. Leute. [Karte] knave.

Un'ter, *m.* -s, *pl.* -, (in der deutschen

Un'terabart, *f.* ~, *pl.* -en, subvariety.

Un'terabgeordnete, *m.* -n, *pl.* -n, subdelegate.

Un'terabordnung, *f.* ~, subdelegation.

un'terabteilen, *v. a.* to subdivide (into).

Un'terabteilung, *f.* ~, *pl.* -en, subdivision; —en machen to subdivide (into).

un'teradern, *v. a.* to plough under.

Un'teradmiral, *m.* -es, -s, *pl.* -räle, under-admiral. [strapper.

Un'teragent, *m.* -en, *pl.* -en, under-

Un'teralmosenier, *m.* -s, *pl.* -e, Un'teralmosenpfleger, *m.* -s, *pl.* ~, sub-almoner.

un'teralpisch, *a.* subalpine.

Un'teramt, *n.* -es, -s, *pl.* -ämter, inferior office.

un'terarbeiten, *v. a.* to work under.

Un'terarm, *m.* -es, -s, *pl.* -e, forearm, cubitus. (*T—s* Turnk.) —armstehen, *n.* forearm-balance. —stütz, *m.* elbow-rest.

Un'terarzt, *m.* -es, *pl.* -ärzte, surgeon's assistant. [keeper, sub-inspector.

Un'teraufseher, *m.* -s, *pl.* ~, under-

Un'teraufsicht, *f.* ~, under-inspection.

Un'terbalken, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Archit.) architrave; lower beam. [bench.

Un'terbank, *f.* ~, *pl.* -bänke, lower

Un'terbaß, *m.* -sses, (*T.* Mus.) double-bass.

Un'terbau, *m.* -es, -s, *pl.* -bauten, 1. substruction, foundation; 2. building underground; (*T.* Railw.) ground-work. —stollen, *m.* a shaft sunk to still greater depth under the deepest shaft.

Un'terbauch, *m.* -es, -s, lower belly, hypogastrium. —gegend, *f.* hypogastric region. —schlagadern, *pl.* hypogastric veins.

un'terbauen, *a.* (*p. p.* untergebaut) to build under, to build a substructure; **unterbau'en,** *v. a.* (*p. p.* unterbaut) to pin a house under the groundsel.

Un'terbaum, *m.* -es, -s, *pl.* -bäume, (*T.* Weav.) under-beam, front-roller.

Un'terbeamte, *m.* -n, *pl.* -n, subaltern, sub-official. —nstelle, *f.* situation of a subaltern officer. [servant.

Un'terbediente, *m.* -n, *pl.* -n, inferior

Un'terbefehlshaber, *m.* -s, *pl.* ~, vice-commandant, second in command, under-chief. [inferior court.

Un'terbehörde, *f.* ~, *pl.* -n, sub-tribunal,

Un'terbein, *n.* -es, -s, *pl.* -e, heel-bone. —kleider, *pl.* drawers.

Un'terbeistoß, *m.* -es, (*T.* Join.) under-board. [riding-master.

Un'terbereiter, *m.* -s, *pl.* ~, under-

Un'terberührungslinie, *f.* ~, *pl.* -n, subtangent. [bed, feather-bed.

Un'terbett, *n.* -es, -s, *pl.* -en, under-

Un'terbevollmächtigte, *m.* -n, *pl.* -n, subdelegate.

Un'terbibliothekar, *m.* -es, -s, *pl.* -e, sub-librarian, assistant-librarian.

unterbie'ten, *v. a.* (jn.) to bid less than another.

un'terbinden, *v. a. irr.* (*p. p.* untergebunden) to underbind, to tie under; **unterbin'den,** *v. a. irr.* (*p. p.* unterbunden) to tie on the underside; (*T.* Surg.) to bar; *fig.* to check; to prevent. [underbinding.

Un'terbindung, *f.* ~, (the act of)

Unterbin'dung, *f.* ~, (the act of) tying; (*T.* Surg.) ligature. —snadel, *f.* ligation-needle. [suffragan.

Un'terbischof, *m.* -es, -s, *pl.* -bischöfe,

Un'terblatt, *n.* -es, -s, *pl.* -blätter, lower leaf, under-leaf, foil.

unterblei'ben, *v. n. irr.* 1. to be left unperformed *ob.* undone; 2. to cease.

Unterblei'ben, *n.* -s, **Unterblei'bung,** *f.* ~, 1. non-performance; 2. cessation. [sail.

Un'terblinde, *f.* ~, (*T.* Nav.) sprit-

Un'terboden, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Archit.) underfloor; (*T.* Button-m.) cup, blank, base; (*T.* Watchm.) lower plate. [by-sail.

Un'terbonnette, *f.* ~, (*T.* Nav.) lower

Un'terbootsmann, *m.* -es, *pl.* -s, -männer, boatswain's mate.

unterbrech'en, *v. a. irr.* to interrupt; (die Fahrt, Reise) to break (the journey); (eine Verbindung, *T.* Tel.) to disconnect, to cut off; die Monotonie ~ to diversify the monotony.

Unterbrech'er, *m.* -s, *pl.* ~, interrupter.

Unterbrech'ung, *f.* ~, *pl.* -en, interruption (to); (in der Schicht) trouble; (des Verkehrs, *T.* Railw.) breakdown; (*T.* Tel.) disconnection; ohne ~ without a break; (in einem Zuge) at a draught. —srad, *n.* (*T.* Tel.) interrupting wheel. —szeichen, *n.* (*T.* Tel.) the "break" signal.

un'terbreiten, *v. a.* (*p. p.* untergebreitet) to spread under, to lay under.

unterbrei'ten, *v. a.* (einem etwas) (*p. p.* unterbreitet) to lay before one, to submit to.

un'terbringen, *v. a. irr.* 1. to bring under shelter; 2. (jn.) a) to lodge smb.; to give a bed; b) to provide for smb., to get a place for smb.: (Wechsel) to negotiate; to dispose of; Geld ~ to place one's money; untergebracht sein to be placed out; (bei) to be placed with one.

Un'terbringung, *f.* ~, (the act of) placing; providing for.

unterbroch'en, *p. p. & a.* interrupted, intermissive.

un'terchlorig, *a.* —e Säure, *f.* hypochlorous acid ($HClO$). U—säureanhydrid, *n.* hypochlorous anhydride. —saures Kali hypochlorite of potash. —saures Salz hypochlorite.

Un'terdachant, *m.* -en, *pl.* -en, subdean.

Un'terdeck, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Nav.) lower-deck.

Un'terdecke, *f.* ~, *pl.* -n, under-cover.

unterdes', **unterdess'en,** *adv.* in the mean time, while, whilst.

Un'terdiakon, *m.* -es, -s, *pl.* -e, subdeacon. [dominant.

Un'terdominante, *f.* ~, (*T.* Mus.) sub-

unterdrück'en, *v. a.* to oppress; (Briefe &c.) to suppress; (Gefühle) to subdue, suppress; (Sachen) to repress; (Meuterei) to quell; (Telegramme) to intercept; *fig.* to get over. ‖—d, *a.* oppressive.

Unterdrück'er, *m.* -s, *pl.* ~, oppressor; queller. [sion; suppression.

Unterdrück'ung, *f.* ~, *pl.* -en, oppres-

Un'terdurchgreifen, *n.* (*T.* Turnk.) passing one hand either over or under the other.

un'tere, *a.* low, lower, nether, under, inferior; —s Stockwerk lower story, ground-floor; die —n Klassen the lower *ob.* inferior classes; ~ Beamte petty officer; ~ Offiziere, *pl.* non-commissioned officers.

Un'tere, *m.* -n, *pl.* -n, inferior.

un'tereggen, *v. a.* to harrow under.

untereinan'der, *adv.* among one another; confusedly; das machen wir ~ ab we settle this between us.

Un'tereinteilung, *f.* ~, *pl.* -en, subdivision. [building underground.

Un'tererdgeschoß, *n.* -sses, *pl.* -sse,

unterfah'ren, *v. a. irr.* (*T.* Bergb.) to work under the lode; (*T.* Archit.) to undermure, to underpin.

Un'terfaktor, *m.* -s, sub-factor, under-foreman.

unterfan'gen, sich, *v. r. irr.* to undertake; to dare, to presume. ~, n., Unterfan'gung, *f.* ~, underpinning. ~, n., -s, an undertaking; daring; audacity.

Un'terfäßchen, *n.* -s, *pl.* ~, (*T.* Bergb.) bucket, tub.

Un'terfeldhauptmann, *m.* (n. u.) -es, -s, *pl.* -hauptleute, **Un'terfeldherr,** *m.* -en, *pl.* -en, lieutenant-general; subordinate commander.

Un'terfeldmarschall, *m.* -es, -s, *pl.* -marschälle, fieldmarshal-lieutenant.

unterfer'tigen, *v. a.* (*provinc.*, österreich.) to sign, *cf.* unterschrei'ben; der Unterfertigte the undersigned.

Un'terfläche, *f.* ~, *pl.* -n, lower plain, base.

un'terflechten, *v. a. irr.* to entwine.

Un'terförster, *m.* -s, *pl.* ~, underforester, ranger.

Un'terförsterei, *f.* ~, *pl.* -en, underforester's office *ob.* habitation.

Un'terfutter, *n.* -s, lining.

un'terfüttern, *v. a.* to line.

un'tergärig, *a.* fermented from below.

Un'tergärung, *f.* ~, (*T.* Brew.) sedimentary fermentation.

Un'tergang, *m.* -es, -s, 1. (der Gestirne) setting; (eines Schiffs) foundering, shipwreck; 2. *fig.* ruin, destruction; ✕dem —e entgegeneilend on the highroad to destruction.

Un'tergebäude, *n.* -s, *pl.* -e, underbuilding.

unterge'ben, *v. a. irr.* to subject, to submit; einem ~ sein to be subject to one. ~, *a.* inferior to; (im Amte) subordinate.

Unterge'bene, *m. & f.* -n, *pl.* -n, inferior, subaltern. [inferiority.

Unterge'benheit, *f.* ~, subordination,

Un'tergebinde, *n.* -s, hanks of worsted.

Unterge'bung, *f.* ~, submitting to.

un'tergehen, *v. n. irr.* (von Gestirnen) to set; (von Schiffen) to sink, to be lost at sea; *fig.* to perish.

Un'tergehölz, *n.* -es, *pl.* -e, underwood, eopse.

un'tergehörig, *a.* subordinate, subject.

un'tergeordnet, *a.* 1. secondary, insignificant; 2. (einem) subordinate (to); U—e, *m. & f.* inferior; subaltern.

Un'tergericht, *n.* -es, -s, *pl.* -e, inferior court of judicature *ob.* tribunal. —sbarkeit, *f.* inferior jurisdiction. [trench, second trough.

Un'tergerinne, *n.* -s, (*T.* Mill.) under-

Un'tergerüst, *n.* -es, *pl.* -s, underscaffolding; (*T.* Mas.) wooden mould for an arch.

un'tergeschoben, *a.* suppositious; (von Dokumenten) forged, spurious.

Un'tergeschoß, *n.* -sses, *pl.* -sse, ground-floor. [palatine (in Hungary).

Un'tergespann, *m.* -es, -s, *pl.* -e, vice-

Un'tergestell, *n.* -s, *pl.* -e, undercarriage; (des Hochofens) crucible.

Un'tergewehr, *n.* -es, -s, *pl.* -e, sidearms, sword. [weight.

Un'tergewicht, *n.* -es, -s, *pl.* -e, under-

Un'tergott, *m.* -es, -s, *pl.* -götter, **Un'tergottheit,** *f.* ~, *pl.* -en, inferior god.

untergra'ben, *v. a. irr.* to undermine; *fig.* to corrupt. ‖—d, *p. a. fig.* subversive (of).

Untergrä'ber, *m.* -s, *pl.* ~, underminer.

Untergra'bung, *f.* ~, (the act of) undermining. [degree.

Un'tergrad, *m.* -es, -s, *pl.* -e, inferior

un'tergrädig, *a.* underproof.

Un'tergras, *n.* -ses, aftermath.

Un'tergriff, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (im Ringkampf) grasp from below.

Un'tergrund, *m.* -es, undersoil; (harter

in N.-A.) hard pan soil. —pflug, *m.* subsoil-plough.

Un'tergurt, *m.* -es, -e, **Un'tergürtel**, *m.* -s, *pl.* ~, under-girdle.

un'terhaben, *v. a. irr.* 1. to have under; 2. to have conquered; to be one's superior.

un'terhalen, *v. a.* to check off.

un'terhalb, *prp.* (eines D.) 1. below, under; 2. in the lower part of (z. B. ~ der Stadt in the lower part of the town). [leading-tone.

Un'terhalbton, *m.* -es, -s, (*T.* Mus.)

Un'terhalt, *m.* -es, -s, maintenance, sustenance; seinen ~ gewinnen to pick out one's livelihood; selbst für seinen ~ sorgen to support o.'s.

un'terhalten, *v. a. irr.* (*p. p.* untergehalten) to keep *ob.* hold under; **unterhal'ten**, *v. a. irr.* (*p. p.* unterhalten) 1. (jn.) to maintain, to support; 2. (Briefwechsel, Feuer, Gespräch) to keep up; (ein Haus) to keep in repair; (Beziehungen, Bekanntschaft) to cultivate (an acquaintance); 3. (Gesellschaft ꝛc.) to entertain, to amuse; sich ~, *v. r. irr.* (mit) to amuse; (von etwas, über ein D.) to converse, to talk about; ich habe mich prächtig ~ I had good **unterhal'tend**, ſ. **unterhaltlich**. [fun.

unterhal'ter, *m.* -s, *pl.* ~, entertainer; conversationist. [ing.

unterhalt'lich, *a.* entertaining, amusing.

unterhal'tung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. maintenance, sustenance, support; 2. keeping; 3. amusement; 4. conversation, small talk; der Gegenstand der allgemeinen ~ the common talk; in die ~ zu ziehen suchen to draw one out. —sgabe, *f.* power of conversation. —skasse, *f.* fund for the maintenance of smth. —skosten, *pl.* maintenance-money. —sstück, *n.* light play; short piece of music. —ston, *m.* conversational tone. u—sweise, *adv.* in a conversational manner.

unterhan'deln, *v. a.* & *n.* (mit) to treat (with); to negotiate, to transact.

un'terhändler, *m.* -s, *pl.* ~, negotiator, mediator, (*T.* Com.) broker; *vulg.* go-between; ~ ausgeschlossen *or* verboten only principals will be dealt with. [tiatrix; go-between.

un'terhändlerin, *f.* ~, *pl.* -nen, negotiatrix, (*Am.*) House of Representatives.

un'terhandlung, *f.* ~, *pl.* -en, negotiation, transaction; in ~ treten to enter into a n. —skunst, *f.* diplomacy. —sschiff, *n.* ship sent with a flag of truce.

un'terhäscher, *m.* -s, *pl.* ~, sub-beadle.

unterhau'en, *v. a.* (*T.* Bergb.) to extract the ore from beneath the lode.

un'terhaus, *n.* -es, 1. lower part of a building; (in Köln) ground-floor; (des Parlaments) House of Commons; (*Am.*) House of Representatives.

un'terhaut, *f.* ~, hypoderma. —zellgewebe, *n.* hypodermic tissue.

unterhäutlich, *a.* subcutaneous.

Un'terheerführer, *m.* -s, *pl.* ~, lieutenant-general.

unterhelfen, *v. n. irr.* (einem) to get one) placed. [shirt, jersey.

Un'terhemd, *n.* -es, -s, *pl.* -en, under-

Un'terherrschaft, *f.* ~, subordinate ordship, inferior jurisdiction.

Un'terhof, *m.* -es, -s, *pl.* -höfe, 1. ower part of the yard; 2. inferior ourt of judicature. [of hell.

Un'terhölle, *f.* ~, bottom *ob.* depth

Un terhofmeister, *m.* -s, *pl.* ~, subitor.

unterhöh'len, *v. a.* to undermine.

Un'terholz, *n.* -es, 1. underwood, rushwood, copse; 2. (*T.* Nav.) quick works.

Un'terhosen, *pl.* drawers.

un'terirdisch, *a.* subterranean, underground; —er Abzug *s.* drain; —e Eisenbahn (in London) the Underground; —er Gang subway; —e Telegraphenleitung *s.* line; —e Höhlen u. caverns; —e Kapelle crypt; —e Wasserabzüge, *pl.* underdrains; durch —e Wasserabzüge ableiten u. austrocknen to underdrain.

Un'terjacke, *f.* ~, *pl.* -n, jersey, vest.

unterjo'chen, *v. a.* to subdue, to subjugate; (zu Sklaven) to enslave.

Un'terjocher, *m.* -s, *pl.* ~, subduer, conqueror. [duing, subjugation.

Unterjoch'ung, *f.* ~, (the act of) sub-

Un'terkammerherr, *m.* -en, *pl.* -en, vice-chamberlain.

Un'terkanonier, *m.* under-gunner.

Un'terkanzler, *m.* -s, *pl.* ~, vice-chancellor. [cap.

Un'terkäppchen, *n.* -s, *pl.* ~, bonnet-

Un'terkasten, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Found.) bottom-flask.

Un'terkäufer, *m.* -s, *pl.* ~, broker; petty dealer *ob.* trader.

Un'terkehle, *f.* ſ. **Un'terkinn**.

Un'terkellner, *m.* -s, *pl.* ~, under-waiter. [maxilla.

Un'terkiefer, *m.* -s, *pl.* -n, lower jaw,

Un'terkinn, *n.* -es, -s, *pl.* -e, double chin.

Un'terkleid, *n.* -es, -s, *pl.* -er, undergarment; ~ eines Segels second *ob.* lower bonnet. [servant.

Un'terknecht, *m.* -es, -s, *pl.* -e, lower

Un'terkoch, *m.* -es, -s, *pl.* -köche, cook's mate, under-cook.

un'terkommen, *v. n. irr.* 1. to get under shelter, to get a lodging *ob.* a place; 2. to find employment. ~, U., *n.* -s, the getting a lodging *ob.* a place; employment, situation; ein U. finden ſ. **unterkommen**, 1. u. 2; *fig.* to be provided for.

Un'terkommissär, *m.* -s, *pl.* -e, sub-commissioner.

Un'terkonstabler, *m.* -s, *pl.* ~, under-constable, third-borough.

Un'terkönig, *m.* -es, -s, *pl.* -e, viceroy, lord-lieutenant. [of the body.

Un'terkörper, *m.* -s, *pl.* ~, lower part

un'terkötig, *a.* having formed matter under the surface, festering inwardly. [to come in for shelter.

un'terkriechen, *v. n. irr.* to creep under,

un'terkriegen, *v. a. vulg.* to overpower, to get the better of. [situation.

Un'terkunft, *f.* ~, 1. shelter; 2. place,

un'terkünftig, *a.* (*G. C.*) on the ground-floor.

Un'terküster, *m.* -s, *pl.* ~, verger.

Un'terlade, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*T.* Cloth-m.) bottom of the patten; 2. ſ. **Unter-**

Un'terladung, *f.* ~, ballast. [kasten.

Un'terlage, *f.* ~, *pl.* -n, 1. stay, support; 2. stand, trestle; (der Druckpresse) keys, wedges, *pl.*; (des Preßdeckels) frisket-sheet; (der Stapelblöcke) ground-way; (für die Theemaschine) urn-rug; (zum Schreiben) blotting-pad. [fraposition.

Un'terlagerung, *f.* ~, (*T.* Geol.) in-

Un'terlag . . ., in Zuſſ. —platte, *f.* (*T.* Railw.) bed-plate (of a rail). —scheibe, *f.* (*T.* Mach.) 1. collar, washer; 2. rivet-plate.

Un'terland, *m.* -es, -s, *pl.* -e, lowland, deep country.

Un'terländer, *m.* -s, *pl.* ~, lowlander.

un'terländisch, *a.* 1. from a low country; 2. peculiar to a low country.

Un'terlaß, *m.* -sses, intermission; ohne ~ without i—n, continually.

unterlaſſ'en, *v. a. irr.* to omit, to neglect (to do); ich kann nicht ~ I cannot forbear; ich werde nicht ~ I shall not fail.

Unterlaſſ'ung, *f.* ~, omission; ~ des Guten o—n to do what is good. —ssünde, *f.* sin of o—n.

Un'terlast, *f.* ~, ballast.

Un'terlauf, *m.* -es, -s, (*T.* Nav.) overdeck; ~ des Kiels zum Vorſteven forefoot.

un'terlaufen, *v. n. irr.* (*p. p.* untergelaufen) to run under, to run in among; ein Wort mit ~ laſſen to let slip a word among, to drop in a word; es iſt ein Fehler untergelaufen an error has crept *ob.* slipped in.

unterlau'fen, *p. p.* & *a.* filled; mit Blut ~ suffuse, blood-shot.

Un'terläufer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. intruder; 2. interloper; smuggler.

Un'terlauge, *f.* ~, soaper's waste.

Un'terleder, *n.* -s, underleather.

Un'terleesegel, *n.* -s, lower studding sail.

Un'terlefze, *f.* ~, *pl.* -n, underlip.

un'terlegen, *v. a.* to lay *ob.* put under; (*T.* Typ.) to raise the letter-press; (einen Keil) to chock; falſche Beweggründe ~ to put a wrong construction upon one's motives.

Un'terlegepferd, *n.* -es, -s, *pl.* -e, relay-horse.

Un'terleger, *m.* -s, *pl.* ~, piece of wood laid under smth.; (bei Zimmerleuten) templet; (*T.* Nav.) lighter.

Un'terlegetuch, *n.* -es, -s, *pl.* -tücher, clout, napkin. [—trense, *f.* snaffle.

Un'terleg . . ., in Zuſſ. —keil, *n.* trig.

Un'terlehrer, *m.* -s, *pl.* ~, under-teacher, usher.

Un'terleib, *m.* -es, -s, 1. lower part of the belly; 2. abdomen. —s . . . abdominal. —sbinde, *f.* abdominal supporter. —skrankheit, *f.* disorder in the bowels, abdominal complaint. [rope of a stay-sail.

Un'terleik, *n.* -es, -s, (*T.* Nav.)

Un'terleitton, *m.* -es, -s, (*T.* Mus.) the dominant seventh.

un'terliegen, *v. n. irr.* (*p. p.* untergelegen) to lie under: **unterlie'gen**, *v. n. irr.* (*p. p.* unterlegen) (einem D.) *fig.* to succumb (to), to sink under; der Laſt der Geſchäfte ~ to sink under the load of affairs; das unterliegt ſtarkem Zweifel that is open to grave doubt; keinem Zweifel ~ to admit of no doubt; es unterliegt keinem Zweifel there is no doubt. [lieutenant.

Un'terleutnant, *m.* -s, *pl.* -s, second

Un'terlippe, *f.* ~, *pl.* -n, underlip.

Un'terlike, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Weav.) hanger. [*n.* dead coloring.

unterma'len, *v. a.* to ground. ~, U.,

Un'termann, *m.* -es, -s, *pl.* -männer, (*T.* Mil.) left-hand man; 2. (in den Karten) knave; 3. vassal.

Un'termarſchall, *m.* -es, -s, *pl.* -marſchälle, under-marshal.

Un'termaſſe, **Un'termaß**, *f.* ~, (*T.* Bergb.) mass found under a trench.

un'termäßig, *a.* not having the right *ob.* full measure. [puff-ball.

Un'termaſt, *f.* ~, hart's truffles, branny

untermau'ern, *v. a.* to undermure, to underpin.

Un'termaul, *n.* -es, -s, lower mouth.

un'termengen, *v. a.* (*p. p.* untergemengt) to mix among; untermen'gen, *v. a.* (*p. p.* untermengt) to intermingle, to intermix; untergemengt, *a.* motley.

unterminie'ren, *v. n.* to undermine; unterminiert ſein to be mined.

Unterminie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, undermiuer; (*T.* Mil.) sapper.

Unterminie'rung, *f.* ~, (the act of) undermining, sapping.

un'termischen, *v. a.* (*p. p.* untergemiſcht) to mix up with, to mix in; **untermiſch'en**, *v. a.* (*p. p.* untermiſcht) to intermix, to intermingle.

Untermiſch'ung, *f.* ~, intermixture.

un'termondlich, *a.* sublunar, sublunary. [nether millstone.

Un'termühlstein, *m.* -s, *pl.* -e, bedder,

un'ternähen, **unterná'hen**, *v. a.* to sew ob. stitch underneath ob. below.
unterneh'men, *v. a. ir.* to undertake, to enterprise; (sich unterfangen) to attempt; etwas Unmögliches ~ *col.* to cast beyond the moon; wer zu viel auf einmal unternimmt, bollendet wenig *prov.* you have too many irons in the fire, some of them will burn. ~, U., *n.* -s, ſ.
Unternehmung. [venturesome.
unterneh'mend, *a.* enterprising, bold,
Unterneh'mer, *m.* -s, *pl.* ~, enterpriser, undertaker; contractor; (von muſikal. Aufführungen) *impresario.*
Unterneh'mung, *f.* ~, *pl.* -en, undertaking, enterprise; (Unterfangen) venture; ſich in eine ~ einlaſſen to venture upon an o. —sgeiſt, *m.* spirit of o. u—sluſtig, *a.* enterprising. [magistrate.
Un'terobrigkeit, *f.* ~, *pl.* -en, inferior
Un'teroſenbruch, *m.* -es, -s, (*T.* Min.) diphryges.
Un'teroffizier, *m.* -es, -s, *pl.* -e, subaltern officer, sub, non-commissioned officer; (zur See) petty officer.
un'terordnen, *v. a.* (einem) to subordinate.
Un'terordnung, *f.* ~, subordination.
Un'terpacht, *m.* -es, -s, under-lease.
Un'terpachter, *m.* -es, *pl.* ~, undertenant.
Un'terparlament, *n.* -es, -s, 1. subordinate parliament; 2. House of Commons.
unterpfäh'len, *v. a.* to support ob. strengthen with piles.
Un'terpfand, *n.* -es, -s, *pl.* -pfänder, pledge; zum ~e geben to give for a security.
un'terpfändlich, *a.* hypothecary.
Un'terpfarre, *f.* ~, *pl.* -n, curacy.
Un'terpfarrer, *m.* -s, *pl.* ~, vicar, curate.
un'terpflügen, *v. a.* to plough under.
un'terphosphorig, *a.* hypophosphorous; —saures Salz hypophosphite; —e Säure hypophosphorous acid.
Un'terphosphorſäure, *f.* hypophosphoric acid; unterphosphorſaures Salz hypophosphate. [porter.
Un'terportier, *m.* -s, *pl.* -s, under-
Un'terproviantmeiſter, *m.* -s, *pl.* ~, under-caterer, under-contractor.
Un'terquarta, *f.* ~, lower fourth form.
Un'terraa, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Naut.) studding sail-yard. [lower hold.
Un'terraum, *m.* -es, -s, (*T.* Naut.)
unterre'den, ſich, *v. r.* (mit) to confer, to converse, to discourse.
Unterre'dung, *f.* ~, *pl.* -en, conversation; interview; (Abmachung) conference; eine ~ haben *or* halten to converse, to confer; jm. eine ~ mit jm. verſchaffen to give one speech of one; in die ~ einfallen to cut in the conversation; ſich auf eine ~ einlaſſen to enter into o.
Un'terreff, *n.* -s, -es, *pl.* -e, (*T.* Naut.) bag-reef.
Un'terreich, *n.* -es, -s, infernal regions; the nether world, the Elysian fields.
Un'terricht, *m.* -es, -s, instruction; ~ haben bei *or* erhalten von . . . to take lessons from ob. of; ~ geben to give lessons, to teach; der ~ beginnt wieder am . . . the school meets on . . .; engliſchen ~ nehmen to take lessons in English. —sanſtalt, *f.* scholastic institution, school. —sgegenſtand, *m.* branch of (school-)education. —skurs, —skurſus, *m.* course of i—n. —sminiſter, *m.* minister of public i—n. —ssyſtem, *n.* system of i—n; (wechſelſeitiges) monitorial system.
unterricht'en, *v. a.* (in einem D.) to instruct (in), to teach; (von etwas) to inform (of); vollkommen unterrichtet ſein von einer Sache to be perfectly *au fait* at, to be aware of. ‖—d, *a.* instructive.
Un'terrichter, *m.* -s, *pl.* ~, subordinate ob. inferior judge.
Unterrich'ter, *m.* -s, *pl.* ~, instructor.
Unterrich'tung, *f.* ~, ſ. Unterricht.
Un'terrinde, *f.* ~, lower bark, undercrust.
Un'terrock, *m.* -es, -s, *pl.* -röcke, (der Frauen) petticoat; (bei Männern) under-coat.
un'terſäen, *v. a.* to sow under.
unterſa'gen, *v. a.* (einem etwas) to forbid (smb. to . . .); es iſt unterſagt zu . . . it is not allowed ob. permitted to . . .
Unterſa'gung, *f.* ~, *pl.* -en, forbiddance, interdiction, prohibition. —sbefehl, *m.* order of inhibition. —sſchreiben, *n.* letter of inhibition.
Un'terſalpeterſäure, *f.* ~, *pl.* -n, hyponitric acid (NO_3). [nitrate.
un'terſalpeterſaure Salz, *n.* hypo-
Un'terſaß, *m.* -ſſen, *pl.* -ſſen, vassal; copyholder, under-tenant.
Un'terſatz, *m.* -es, *pl.* -ſätze, 1. stand, supporter; (des Blumentopfs) flower-pot saucer; 2. (*T.* Log.) minor; 3. (*T.* Mus.) sub-bass.
Un'terſchacht, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (des Hochofens) lower shaft.
Un'terſchälchen, *n.* -s, *pl.* ~, **Un'terſchale**, *f.* ~, *pl.* -n, saucer.
un'terſcharren, *v. a.* to rake ob. scrape under. [undervalue.
unterſchät'zen, *v. a.* to unterrate, to
Un'terſchatzmeiſter, *m.* -s, *pl.* ~, under-treasurer.
Un'terſcheid, *m.* ſ. Unterſchied.
unterſcheid'bar, *a.* discriminable, distinguishable (from). [ableness.
Unterſcheid'barkeit, *f.* ~, distinguish-
unterſchei'den, *v. a. & v. ir.* to distinguish (from), to discern; ich kann ihn von ſeinem Bruder kaum ~ I can hardly tell him from his brother. ‖—d, *a.* distinctive; characteristic (of).
Unterſchei'dung, *f.* ~, distinction, discrimination (to ob. from). —skraft, *f.*, —svermögen, *n.* discernment. —smerkmal, *n.* characteristic. —szeichen, *n.* mark of distinction; (*T.* Log.) criterion. [butler.
Un'terſchenke, *m.* -n, *pl.* -n, under-
Un'terſchenkel, *m.* -s, *pl.* ~, leg.
un'terſchieben, *v. a. ir.* 1. to shove ob. put under; 2. *fig.* to attribute falsely, to impute, to father upon; (ein Kind) to foist; einen falſchen Sinn ~ to put a wry sense on; ein Teſtament ~ to forge a will.
Un'terſchiebung, *f.* ~, substitution; (Fälſchung) forging.
Un'terſchied, *m.* -es, -s, *pl.* -e, difference; (*T.* Arith.) balance; (*T.* Astr.) departure; das iſt ein großer ~ that makes a great difference; einen ~ machen to discriminate (between two things); keine ~e machen to refine (on); ohne ~ indiscriminately, promiscuously; wir wollen den ~ teilen we will split the difference; zum ~e von in contradistinction to ob. from.
unterſchie'den, *a.* different; distinct (from). [diverse, various, several.
un'terſchied'lich, *a.* different, divers,
Un'terſchiff, *n.* -es, -s, *T.* quick works.
Un'terſchiffer, *m.* -s, *pl.* ~, master's mate.
un'terſchlächtig, *a.* (Mühlräder) undershot; —e Mühle mill with a floodob. water-gate.
Un'terſchlag, *m.* -es, -s, *T.* partition-wall; (*T.* Naut.) chocks, *pl.*
unterſchla'gen, *v. a. ir.* (*p. p.* unterſchlagen) (Geld) to embezzle; (Briefe) to intercept; **un'terſchlagen**, *v. a. ir.* (*p. p.* untergeſchlagen) (*T.* Tail.) to put a stiffener under: einem ein Bein ~ to trip one (up), to supplant one.
un'terſchlägig ſ. unterſchlächtig.
unterſchla'gung, *f.* ~, (von Geld) embezzlement; (von Büchern, Telegrammen) interception, suppression; (eines Teſtaments) concealment.
Un'terſchleif, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. fraud, peculation, embezzlement; 2. smuggling; ~ machen 1. to defraud; 2. to smuggle.
Un'terſchlupf, *m.* -es, -s, *pl.* -e, lurking-place: *fig.* shift.
Unterſchnei'demeſſer, *n.* -s, *pl.* ~, (*T.* Letter-f.) kerning-knife.
unterſchnei'den, *v. a.* to undercut, to kern; unterſchnittene Buchſtaben *T.* undercut letters.
Unterſchnei'der, *m.* -s, kerninger.
un'terſchrämen, *v. a.* (*T.* Bergb.) to undercut. [one's name under.
unterſchrei'ben, *v. a. ir.* to sign, put
Un'terſchreiber, *m.* -s, *pl.* ~, underclerk. [2. (auf) subscriber (to).
Unterſchrei'ber, *m.* -s, *pl.* ~, 1. signer;
Un'terſchrift, *f.* ~, *pl.* -en, subscription, signature, sign-manual; eigenhändige ~ own signature.
un'terſchüren, *v. a.* 1. to stir (smth.) under the fire; 2. to throw (ore) under the stampers. [shot.
Un'terſchuß, *m.* -ſſes, (*T.* Weav.) under-
un'terſchwefelſauer, *a.* hyposulphuric; —es Salz hyposulphate. **Un'terſchwefelſäure**, *f.* hyposulphuric acid. **Un'terſchweflige Säure**, *f.* hyposulphurous acid (H_2SO_3); unterſchwefligſaures Natron, *n.* sodium hyposulphite ($Na_2S_2O_3$).
Un'terſchwelle, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Carp.) sill; (*T.* Railw.) sub-sill.
Un'terſchwung, *m.* -es, -s, (*T.* Turn.) under-swing. u—artig, *a.* with u—g. [Kabel ocean cable.
un'terſeeiſch, *a.* submarine; —es
Un'terſegel, *n.* -s, *pl.* ~, lower sail.
Un'terſeite, *f.* ~, *pl.* -n, underside.
Un'terſekretär, *m.* -s, *pl.* -e, undersecretary.
un'terſenken, *v. a.* to sink, to lower.
un'terſetzen, *v. a.* to put ob. set under.
Un'terſetzer, *m.* -s, *pl.* ~, saucer; (zu Blumentöpfen) flower-pot saucer.
Un'terſetzſcherbe, *f.* ~, *pl.* -n, saucer ob. tile of a flower-pot.
unterſetzt', *a.* thickset, thick and short, stout.
unterſie'geln, *v. a.* to seal, to put the seal to; unterſiegelt werden to pass the seals. [ing.
Unterſie'gelung, *f.* ~, (the act of) seal-
un'terſinken, *v. n. ir.* to sink under the water, to go to the bottom; nicht ~ (von Schiffen ꝛc.) to live.
Un'terſitz, *m.* -es, *pl.* -e, lower seat.
un'terſpannen, *v. a.* to stretch under.
unterſpick'en, *v. a.* to interlard.
un'terſpreiten, **un'terſpreizen**, *v. a.* 1. to spread ob. stretch under (smth.); 2. to put props under.
unterſpü'len, *v. a.* to underwash.
Un'terſtaatsſekretär, *m.* -s, *pl.* -e, Under-Secretary of State.
Un'terſtadt, *f.* ~, lower town.
un'terſtallig, *a.* (*T.* Nav.) put in the hold of a ship.
Un'terſtallmeiſter, *m.* -s, *pl.* ~, Deputy-Master of the Horse. [governor.
Un'terſtatthalter, *m.* -s, *pl.* ~, deputy-
un'terſte, *a.* lowest, undermost; (letzte) last; —r Teil bottom; das U— zu oberſt kehren to turn topsyturvy; der U— in einer Klaſſe werden to come out bottom of the form;

einem den —n Rang am Tiſch anweiſen *fig.* to set one below the salt.

unterſtecken, *v. a.* to put in among; *fig.* to incorporate with, to join to.

Unterſteckung, *f.* ~, (the act of) putting under, incorporation.

unterſtehen, *v. n. irr.* (*p. p.* **untergeſtanden**) to stand under, to take shelter; **unterſte'hen, ſich**, *v. r. irr.* (*p. p.* **unterſtanden**) to dare, to be so bold as to, to venture; ~ Sie ſich nicht! do not dare to . . .!; wie können Sie ſich ~? how dare you?

Unterſteiger, *m.* -s, *pl.* ~, second master-miner.

Unterſtelle, *f.* ~, *pl.* -n, 1. lower stand, inferior place; 2. second rate situation.

unterſtellen, *v. a.* (*p. p.* **untergeſtellt**) to place ob. put under; (ein Bein) to supplant; ſich ~ to go under shelter; **unterſtel'len**, *v. a.* (*p. p.* **unterſtellt**) (einem etwas) to impute to, to presuppose.

Unterſtellung, *f.* ~, *pl.* **-en**, 1. seeking shelter (against rain); 2. (der Poſtwagen) keeping the post-office vehicles in sheds; 3. *fig.* imputation; supposition.

unterſtemmen, *v. a.* to prop under; (die Arme) to set akimbo.

Unterſtemmfutter, *n.* -s, (*T.* Shoe-m.) toe-lining.

Unterſteuermann, *m.* **-es**, **-s**, *pl.* **-männer**, second mate.

unterſtickſtoffſaure Salz, *n.* **-es**, hypoazotate.

Unterſtickſtoffſäure, *f.* ~, hypoazotic acid. [under-part.

Unterſtimme, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Mus.)

Unterſtock, *m.* **-es**, **-s**, (Biergrund) under-back.

unterſtoßen, *v. a. irr.* 1. to push under; 2. to push among other things.

unterſtreichen, *v. a. irr.* to underline.

Unterſtreichung, *f.* ~, (the act of) underlining.

unterſtreuen, *v. a.* 1. to litter, to strew under; 2. to spread ob. sprinkle among other things.

Unterſtrich, *m.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, dash, line under a word.

Unterſtrümpfe, *pl.* under-stockings.

Unterſtube, *f.* ~, *pl.* -n, lower room, room in the ground-floor.

Unterſtufe, *f.* ~, *pl.* -n, lower grade ob. degree; (*T.* Gram.) positive degree.

unterſtützen, *v. a.* to underprop; to underpin; *fig.* to support, to back, to assist; (mit Geld) to subsidize one.

Unterſtützer, *m.* **-s**, *pl.* ~, aider, helper.

Unterſtützung, *f.* ~, 1. (the act of) underpropping; 2. (mit Geld) relief; *fig.* support, aid, assistance; ~ in Krankheitsfällen medical relief; ~ über die Straße out-door relief; einige ~ reichen to afford some relief (to). —anſtalt, *f.* charitable institution. —kaſſe, *f.* charity ob. relief fund. —mauer, *f.* bearing-wall. —punkt, *m.* (*T.* Phys.) point of support; (des Hebels) fulcrum. —rad, *m.* supporting wheel. —richter, *m.* examining judge. —verein, *m.* relief corporation. —wohnſitz, *m.* the community where parish relief is granted to a pauper.

unterſu'chen, *v. a.* to inquire (into), to examine (into); (das Gepäck) to search; (eine Wunde) to probe; (ſondieren) to sound; (*T.* Chem.) to test; ärztlich unterſucht werden (*T.* Mil.) to pass the doctor; etwas gründlich ~ to sift a matter to the bottom ob. thoroughly.

Unterſu'cher, *m.* **-s**, *pl.* ~, inquirer; inquisitor.

Unterſu'chung, *f.* ~, *pl.* **-en**, inquiry (into), investigation; (Prüfung) examination; (des Totenbeſchauers coroner's) inquest; chemiſche ~ chemical analysis; gerichtliche ~ inquisition; die ~ beſtehen to bear e—n; in ~ ſein *or* ſtehen to be under e—n; philoſophiſche —en philosophical researches. —batterie, *f.* testing battery. —gericht, *n.* court of inquiry. —haft, *f.* imprisonment upon trial. —iſolator, *m.* insulator for testing purposes. —kammer, *f.* chamber of inquiry. —komitee, *n.* investigating committee. —kommiſſion, *f.* commission of inquiry. —richter, *m.* inquiring judge. —ſtation, *f.* (*T.* Tel.) testing station.

Untertaſſe, *f.* ~, *pl.* -n, saucer; Oberund ~ (zuſammengenommen) double cup. [(the water), to plunge.

untertauchen, *v. a. & n.* to dive (into

Untertauchen, *n.* **-s**, **Untertauchung**, *f.* ~, (the act of) diving.

Unterteller, *m.* **-s**, *pl.* ~, stand.

unterthan, *a.* (einem) subject (to); *fig.* obedient, humble.

Unterthan, *m.* **-s**, *pl.* **-en**, subject.

untertänig, *a.* (einem) subject; *fig.* submissive, humble; Ihr —ſter Diener your most humble servant.

Untertänigkeit, *f.* ~, subjection; *fig.* submissiveness, humbleness.

Unterteil, *n.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, lower ob. inferior part.

untertreten, *v. n. irr.* to seek shelter (against rain), to stand under ob. up. [Naut.) lowermost deck.

Untertverdeck, *n.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, (*T.*

Untervikar, *m.* **-s**, *pl.* **-e**, sub-vicar.

Untervogt, *m.* **-es**, **-s**, *pl.* **-vögte**, under-sheriff.

Untervormund, *m.* **-es**, **-s**, *pl.* **-münder**, under-guardian.

Untervorſteher, *m.* **-s**, *pl.* ~, subrector, (of a college); sub-prior.

unterwachſen, *a.* (Fleiſch) interlarded, streaky.

Unterwald, *m.* **-es**, **-s**, underwood.

Unterwall, *m.* **-es**, **-s**, *pl.* **-wälle**, (*T.* Fortif.) 1. lower part of the rampart; 2. false trench.

Unterwand, *f.* ~, *pl.* **-wände**, (*T.* Naut.) shrouds of the lower mast.

unterwärts, *adv.* downwards; underneath.

unterwaſch'en, *v. a. irr.* to underwash; to wash away. ~, *a.* undermined by water. [mining-up by water.

Unterwaſch'ung, *f.* ~, *pl.* **-en**, under-

Unterwaſſer, *n.* **-s**, lower water; under-water. —bau, *m.* subaqueous works, *pl.* —waſſergeſchütz, *n.* submarine gun.

unterwe'ges (*provinc., vulg.* **unterwe'gen, unterwe'gens**), **unterwe'gs**, *adv.* on the road; on the journey; ~ bleiben to be left in the way; *fig.* not to be done; ~laſſen *fig.* to leave undone; immer ~ ſein to be on the move.

Unterwe'gsort, *m.* **-es**, **-s**, *pl.* **-örter**, (*T.* Poſtw.) way-station.

unterweibig, *a.* (*T.* Bot.) hypogynous.

unterwei'ſen, *v. a. irr.* to instruct, to teach. [teacher.

Unterwei'ſer, *m.* **-s**, *pl.* ~, instructor,

Unterwei'ſung, *f.* ~, *pl.* **-en**, instruction, teaching.

Unterwelt, *f.* ~, subterranean world; (Schattenwelt) nether world, the Shades below.

unterwerf'bar, *a.* subduable.

unterwer'fen, *v. a. irr.* to subdue, to subjugate; (einer Probe) to subject to (a test); ſich ~, *v. r. irr.* (einem) to submit (to); *fig.* to resign o's. [2. submission; resignation.

Unterwer'fung, *f.* ~, 1. subjection;

Unterwerksbau, *m.* **-es**, **-s**, (*T.* Bergb.) working by means of inclines.

Unterwerfe, *f.* ~, *pl.* -n, under-waistcoat. [(*T.* Met.) under-grate blast.

Unterwind, *m.* **-es**, **-s**, low wind;

unterwin'den, ſich, *v. r. irr.* to dare, to venture.

unterwinkelſtändig, *a.* (*T.* Bot.) infraaxillary. [(with).

unterwir'ken, *v. a.* to interweave

Unterwöl'bung, *f.* ~, *pl.* **-en**, (einer Feuerſtätte) brick-trimmer.

unterwor'fen, *a.* liable (to), subject (to). [underwood, brushwood.

Unterwuchs, *m.* **-ſes**, undergrowth;

unterwüh'len, *v. a.* to root up; to undermine. [surgeon's mate.

Unterwundarzt, *m.* **-es**, **-s**, *pl.* **-ärzte**,

Unterwurf, *m.* **-es**, **-s**, (*T.* Hunt.) the lower jaw of a wild boar.

unterwürfig, *a.* subject, submissive.

Unterwürfigkeit, *f.* ~, submissiveness. [under-tooth, lower tooth.

Unterzahn, *m.* **-es**, **-s**, *pl.* **-zähne**,

unterzeich'nen, *v. a.* to sign; (auf) to subscribe (to); als Zeuge ~ to witness smth.; eigenhändig unterzeichnet und unterſiegelt under one's own hand and seal. [subscriber.

Unterzeich'ner, *m.* **-s**, *pl.* ~, signer;

Unterzeich'nete, *m.* -n, *pl.* -n, (l the ob. we the) undersigned.

Unterzeich'nung, *f.* ~, *pl.* **-en**, signature; (auf eine Anleihe) subscription; (eines Vertrages) ratification.

Unterzeug, *n.* **-es**, **-s**, under-garment(s).

unterziehen, *v. a. irr.* (*p. p.* **untergezogen**) to draw ob. put under; eine Schwelle ~ to lay a sill under:

unterzie'hen, ſich, *v. r. irr.* (*p. p.* **unterzogen**) *fig.* (einem D.) to undergo, to take upon o's.

Unterziehung, *f.* ~, (the act of) drawing under; **Unterzie'hung**, *f.* ~, (the act of) undergoing, taking upon o's.

Unterzug, *m.* **-es**, **-s**, *pl.* **-züge**, (*T.* Carp.) summer; stay, prop; *pl.* (*T.* Bergb.) posts of a flooring for clearing. —ſtänder, *m.* upright post under a summer.

Unterzungendrüſe, *f.* ~, sublingual

unteutſch ſ. **undeutſch**. [gland.

Untha't, *f.* ~, *pl.* **-en**, misdeed, crime; „jede ~ | trägt ihren eignen Rachegengel ſchon | die böſe Hoffnung, unter ihrem Herzen (Schiller, W.'s T.') every crime | has, in the moment of its perpetration, | its own avenging angel — dark misgiving, | an ominous sinking at the inmost heart.

Untha'tchen, *n.* **-s**, *pl.* ~, *fam.* spot, blemish, defect; kein ~ not the smallest ob. least spot.

untha'tig, *a.* inactive; indolent, lazy.

Untha'tigkeit, *f.* ~, inactivity; indolence, idleness.

unt'heilbar ꝛc. ſ. **unteilbar** ꝛc.

Unt'ier, *n.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, monster, wild beast; *fig.* brute.

unt'hulich, unt'hunlich, *a.* infeasible, impracticable.

Unt'hunlichkeit, *f.* ~, impracticableness, infeasibleness.

unt'ief, *a.* not deep, low, shallow.

Unt'iefe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. want of depth, shallowness; 2. a) shallow (place), bank; shallow water; b) (grundlos) abyss. [irredeemable.

unt'ilgbar, *a.* indelible; (Schulden)

unt'öchterlich, *a.* undaughterly. [of).

unt'rächtig, *a.* not breeding, barren

unt'rägbar, *a.* 1. not to be carried ob. *(fig.)* borne; (von Kleidern ꝛc.) not to be worn; 2. (von Bäumen ꝛc.) unfruitful.

unt'rennbar, *a.* inseparable.

un'treu, *a.* (einem) faithless; false (to); (gegen seinen Monarchen) disloyal.

Un'treue, *f.* ~, faithlessness, perfidiousness; disloyalty; ~ schlägt ihren eigenen Herrn *prov.* treachery will come home to him that forged it. [glasswort.

Un'treukraut, *n.* -es, -e, saltwort,

untrink'bar, *a.* not drinkable, not potable.

un'trö(')stbar, **un'trö(')stlich**, *a.* inconsolable; er war ~ he would not be comforted. [ness.

Untrö'stlichkeit, *f.* ~, inconsolable-

un'trüglich, *a.* infallible; unerring.

Un'trüglichkeit, *f.* ~, infallibility.

un'tüchtig, *a.* (zu) unapt, unfit for, incapable (of), not qualified for; ~ machen to disable, to disqualify (for). [ness, incapacity.

Un'tüchtigkeit, *f.* ~, unaptness, unfit-

Un'tugend, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (Laster) vice; 2. bad habit.

un'tugendhaft, *a.* unvirtuous, vicious.

un'überführt, *a.* unconvinced.

un'überlegt, *a.* inconsiderate, thoughtless; rash; ~ freigebig sein gegen andere to be lavish on others.

Un'überlegtheit, *f.* ~, *pl.* -en, 1. inconsiderateness, rashness; 2. rash action. [amazed.

un'überrascht, *a.* not surprised; un-

un'übersehbar, **un'übersehlich**, *a.* not to be looked over, immeasurable, unbounded.

un'übersetzbar, *a.* instranslatable.

un'übersteiglich, *a.* insurmountable.

Un'übersteiglichkeit, *f.* ~, insurmountability.

un'übertragbar, *a.* untransferable.

un'übertrefflich, *a.* unsurpassable, not to be equalled for.

un'übertroffen, *a.* unsurpassed; unequalled; unrivalled; peerless; matchless.

un'überwiesen, *a* unconvicted (of).

un'überwindlich, *a.* invincible, unconquerable; (Festung) impregnable.

Un'überwindlichkeit, *f.* ~, invincibleness, &c. [unconquered.

un'überwunden, *a.* not vanquished,

un'überzeugbar, *a.* unconvincible.

un'überzeugt, *a.* unconvinced (of); unconvicted.

un'üblich, *a.* unusual, not customary.

un'umgänglich, *a.* unsociable. ~, *adv.* unsociably; **unumgäng'lich**, *a.* indispensable (to). unavoidable; *adv.* indispensably; ~ notwendig absolutely necessary.

Un'umgänglichkeit, *f.* ~, unsociableness; **Unumgäng'lichkeit**, *f.* ~, indispensableness, unavoidableness.

un'umschränkt, *a.* unlimited, absolute; —e Vollmacht für die Bedingungen carte blanche for the terms.

Un'umschränktheit, *f.* absoluteness.

un'umstößlich, *a.* irrefragable, irrefutable; incontestible; ein —er Beweis an invincible proof.

Un'umstößlichkeit, *f.* ~, irrefragability, irrefutableness, incontestibleness.

un'umwölkt, *a.* cloudless, serene.

un'umwunden, *a. & adv.* frank(ly), in plain terms.

un'umzäunt, *a.* unfenced.

un'unterbrochen, *a. (adv.)* uninterrupted(ly), continual(ly), running; —es Feuern dropping fire.

un'unterjocht, *a.* unenslaved.

un'unterrichtet, *a.* uninstructed.

un'unterscheidbar, *a.* indistinguishable (from).

un'unterstützt, *a.* unseconded.

un'untersuchbar, *a.* unexaminable.

un'untersucht, *a.* unexamined, not inquired into. [subdued.

un'unterworfen, *a.* unsubmitted, un-

un'unterwürfig, *a.* unsubmissive. ~, *adv.* without submission.

un'unterzeichnet, *a.* unsigned.

un'vaterländisch, *a.* unpatriotic.

un'väterlich, *a.* not paternal, unnatural. ~, *adv.* unlike a father, unnaturally. [despised.

un'verachtet, *a.* uncontemned, not

un'verächtlich, *a.* not contemptible, uncontemptible. [obsolete.

un'veraltet, *a.* not grown old, not

unverän'derlich, *a.* invariable, unalterable. [ness.

Un'veränderlichkeit, *f.* ~, invariable-

un'verändert, *a.* unchanged, unaltered; ~ bleiben to admit of no change.

un'verantwortlich, *a.* 1. inexcusable, unjustifiable; 2. irresponsible.

Un'verantwortlichkeit, *f.* ~, 1. inexcusableness, unjustifiableness; 2. irresponsibility.

un'verarbeitet, *a.* 1. not consumed in work; 2. unmanufactured; raw; (Telegramm) not cleared off.

un'verargt, *a.* not taken amiss.

unveräußerlich, *a.* inalienable; —es Erbgut entail.

Un'veräußerlichkeit, *f.* ~, inalinenabil-

unveräußert, *a.* unalienated. [ity.

unverbess'erlich, *a.* incorrigible.

Un'verbesserlichkeit, *f.* ~, incorrigible-

un'verbessert, *a.* unimproved. [ness.

un'verbindlich, *a.* 1. not binding; but little obliging, not obligatory (on); 2. disobliging.

un'verblüfft, *a.* unbaffled.

un'verblüht, *a.* unfaded.

un'verblümt, *a. & adv.* open, plainly, without mincing the matter, plain.

un'verborgen, *a.* not concealed.

un'verboten *a.* unforbidden, unprohibited. [ed.

un'verbrannt, *a.* unburnt, unconsum-

un'verbrennlich, *a.* incombustible; —e Leinwand linen cloth made of asbestos. [bustibleness.

Un'verbrennlichkeit, *f.* ~, incom-

un'verbrüchlich, *a.* inviolable. [ness.

Un'verbrüchlichkeit, *f.* ~, inviolable-

un'verbunden, *a.* 1. unconnected; 2. (Wunde) undressed; 3. (*T.* Chem.) uncombined.

un'verbürgt, *a.* unauthentic; —er Beweis hearsay evidence.

un'verdächtig, *a.* unsuspected. [ness.

Un'verdächtigkeit, *f.* ~, unsuspected-

un'verdammlich, *a.* uncondemnable.

un'verdaulich, *a.* indigestible; *fig.* insipid.

Un'verdaulichkeit, *f.* ~, 1. indigestibleness; 2. dyspepsia; × an ~ leidend dyspeptic(al).

un'verdaut, *a.* indigested, crude.

un'verderblich, *a.* incorruptible.

Un'verderblichkeit, *f.* ~, incorruptible-

un'verderbt, *a.* incorrupted. [ness.

Un'verdorbtheit, *f.* ~, incorruptness.

Un'verdienst, *n.* -es, want of merit, demerit.

un'verdienstlich, *a.* not meritorious.

un'verdient, *a.* undeserved, unmerited. —ermaßen, *adv.* undeservedly.

Un'verdientheit, *f.* ~, unmeritedness.

un'verdorben, *a.* not spoiled; incorrupt(ed); (unverfälscht) unsophisticated.

Un'verdorbenheit, *f.* ~, incorruptness.

un'verdreht, *a.* undistorted.

un'verdrossen, *a.* indefatigable, assiduous, unremitting; „auf, habe, Schüler ~ | die irb'sche Brust im Morgenrot" (Goethe, Faust) the Heart of Earth in the Sunrise red, | bathe, till its Stains of Earth are fled.

Un'verdrossenheit, *f.* ~, indefatigableness, assiduity; cheerfulness.

un'verdunkelt, *a.* not darkened, not obscured.

un'verdünnt, *a.* undiluted.

un'verehelicht, *a.* unmarried, single.

un'vereinbar, **un'vereinlich**, *a.* (mit) incompatible (with), inconsistent (with); es ist mit meinem jetzigen Geschäfte ~ it is beside my present business.

Un'vereinbarkeit, *f.* ~, (mit) incompatibility, inconsistency.

un'vererblich, *a.* not liable to inheritance; —e Güter life-estates.

un'verfälscht, *a.* unadulterated, not sophisticated. [less.

unverfäng'lich, *a.* not captious, harm-

un'verfault, *a.* not rotten.

un'verfolgt, *a.* unpursued, not persecuted.

un'verfroren, *a. & adv. fig. fam.* bold (ly), a little impudent; *jest.* nonchalant. [duced.

un'verführt, *a.* undebauched, unse-

un'vergänglich, *a.* imperishable.

Un'vergänglichkeit, *f.* ~, imperishableness.

un'vergeblich, *a.* unpardonable.

Un'vergeblichkeit, *f.* ~, unpardonableness. [in memory.

un'vergessen, *a.* not forgotten, kept

unvergeß'lich, *a.* not to be forgotten.

unvergleich'bar, **unvergleich'lich**, *a. & adv.* incomparable, —bly, unrivalled; ~ sein not to meet with a parallel.

Unvergleich'barkeit, **Unvergleich'lichkeit**, *f.* ~, incomparableness, matchlessness.

un'vergolten, *a.* 1. unrewarded, unrequited; 2. unpunished.

un'vergönnlich, *a.* not to be granted, unpermissible. [mitted.

un'vergönnt, *a.* not granted, unper-

un'vergossen, *a.* unshed. [nified.

un'vergrößert, *a.* not exalted, unmag-

un'verhaftet, *a.* unarrested.

un'verhalten, *a.* unreserved, unconcealed.

un'verhältnismäßig, *a.* disproportionate, unproportionate. [unwed.

un'verheiratet, *a.* unmarried, single;

un'verhinderlich, *a.* not hindering; not to be hindered. [structed.

un'verhindert, *a.* unimpeded, unob-

un'verhofft, *a.* unhoped-for; unexpected. ~, *adv.* unexpectedly, unawares. [~, *adv.* plainly.

un'verhohlen, *a.* not concealed, open.

un'verjährbar, *a.* impresciptible.

Un'verjährbarkeit, *f.* ~, imprescriptibility.

un'verjährt, *a. & adv.* not forfeited by prescription; without prescription. [dible; unmarketable.

un'verkäuflich, *a.* unsalable, unven-

Un'verkäuflichkeit, *f.* ~, unsal(e)ableness. [remain on hand.

un'verkauft, *a.* unsold; ~ bleiben to

un'verkenn(')bar, *a.* that cannot be mistaken; evident. ~, *adv.* unmistakably, evidently.

un'verklagt, *a.* unimpeached, not informed against. [unimpairable.

un'verkleinerlich, *a.* undiminishable,

un'verkleinert, *a.* undiminished, unimpaired.

un'verkümmert, *a.* clear of incumbrances; *fig.* undiminished.

un'verkürzt, *a.* unabridged; *fig.* uncurtailed.

un'verlangt, *a.* undesired, unasked for. [puzzled.

un'verlegen, *a.* unembarrassed, not

un'verletzbar, **un'verletzlich**, *a.* invulnerable; *fig.* inviolable.

Un'verletzlichkeit, *f.* ~, 1. invulnerableness; 2. inviolableness.

un'verletzt, *a.* not violated; unhurt, safe; (von Sachen) undamaged, intact.

un'verleumdet, *a.* uncalumniated.

un'verliebt, *a.* not in love.
un'verlierbar, *a. fig.* unalienable.
un'verlobt, *a.* unbetrothed.
un'verloren, *a.* not lost, sure.
un'verlöschlich, *a.* inextinguishable.
un'vermählt, *a.* unmarried.
un'vermehrbar, *a.* unincreasable.
un'vermehrt, *a.* unaugmented.
un'vermeidlich, *a.* unavoidable, inevitable. [ness, inevitableness.
Un'vermeidlichkeit, *f.* ~, unavoidable-
un'vermeint, *a.* not meant, not intended; not thought of. [(with).
un'vermengt, *a.* unmingled, unmixt
un'vermerkt, *a.* imperceptible; unperceived. ~, *adv.* without being perceived; insensibly.
unvermiet'bar, *a.* untenantable.
un'vermietet, *a.* untenanted, unlet.
un'vermindert, *a.* unabated, undiminished.
un'vermischbar, *a.* immiscible.
un'vermischt, *a.* not mixed, pure.
Un'vermögen, *n.* -s, inability; impotence; ~ zu bezahlen insolvency; im —sfalle in case of inability.
un'vermögend, *a.* 1. unable; impotent; 2. (mittellos) ~ zu bezahlen insolvent.
Un'vermögenheit, *f.* ~, inability; impotence.
un'vermöglich, *a.* weak, feeble.
un'vermutet, *a.* unlooked for, unexpected. ~, *adv.* unexpectedly, (at) unawares.
un'vernehmbar, **un'vernehmlich**, *a.* indistinct, inaudible. [ness.
Un'vernehmlichkeit, *f.* ~, inaudible-
un'verneinbar, *a.* undeniable.
un'vernichtbar, *a.* indestructible.
Un'vernunft, *f.* ~, want of reason, unreasonableness; absurdity.
un'vernünftig, *a.* 1. destitute of reason; 2. unreasonable, irrational; die —en Tiere brutes, irrational animals. ~, *adv.* unreasonably; *vulg.* mightily, very.
un'verpachtet, *a.* not farmed out, not let out.
un'verpackt, *a.* (von Waren) in bulk.
un'verpfändet, *a.* not mortgaged, not pledged, not pawned.
un'verpflegt, *a.* not taken care for, unprovided for.
un'verpflichtet, *a.* not bound in duty; unengaged, unobliged.
un'verrichtet, *a.* unperformed; —er Sache without having effected one's object. [worked as a mine.
un'verritzt, *a.* never yet having been
un'verrück'lich, *a.* irremovable.
un'verrückt, *a (& adv.)* 1. not moved; fixed, unmoved; 2. *fig.* uninterrupted(ly).
un'verschämt, *a. (adv.)* impertinent(ly), brazen-faced; —e Lüge barefaced lie.
Un'verschämtheit, *f.* ~, impudence, insolence; ~ genug besitzen (um zu . . .) to have plenty of cheek (to . . .); die ~ haben (zu . . .) to have the face.
un'verschanzt, *a.* unintrenched.
un'verschlossen, *a.* unlocked, unclosed; open. [rejected.
un'verschmäht, *a.* undespised, un-
un'verschont, *a.* not spared, unspared.
un'verschrieben, *a.* not written for, unordered.
un'verschuldet, *a.* 1. not indebted, unencumbered; 2. undeserved, unmerited.
un'versehen, *a.* 1. unexpected, unlooked for; 2. (l. u.) unprovided for, not supplied. [unawares.
un'versehens, *adv.* unexpectedly, (at)
un'verfehrbar, *a.* inviolable.
Un'verfehrbarkeit, *f.* ~, inviolability.
un'verfehrt, *a.* unhurt, safe; safe and sound.
un'versendet, *a.* not sent.
un'versengt, *a.* unscorched.
un'versetzt, *a.* 1. not transplanted, unremoved; 2. unpawned; 3. (mit) unalloyed.
un'versichert, *a.* uninsured.
un(')versieg'bar, **unversieg'lich**, *a.* inexhaustible. [ness.
Unversieg'barkeit, *f.* ~, inexhaustible-
un'versiegelt, *a.* unsealed.
un'versöhnbar, **un'versöhnlich**, *a.* implacable, irreconcilable.
Un'versöhnbarkeit, *f.* ~, implacableness, irreconcilableness.
un'versöhnt, *a.* unreconciled.
un'versorgt, *a.* unprovided for; (ohne Stelle) unplaced.
Un'verstand, *m.* -es, -s, imprudence, want of judgment, of sense.
un'verständig, *a. (adv.)* imprudent(ly), injudicious(ly); foolish(ly.
Un'verständigkeit, *f.* ~, imprudence; want of judgment.
un'verständlich, *a.* unintelligible.
Un'verständlichkeit, *f.* ~, unintelligibility. [petrified.
un'versteinert, **un'versteint**, *a.* un-
un'verstellt, *a.* undissembled, undis-
un'versteuert ſ. **unverzollt**. [guised.
un'verstrickt, *a.* unbenetted, not ensnared.
un'versucht, *a.* 1. unexperienced; 2. untried, unattempted; nichts ~ lassen to leave no stone unturned.
un'verteidigt, *a.* not defended.
un'vertilgbar, *a.* indelible.
Un'vertilgbarkeit, *f.* ~, indelibleness.
un'verträglich, *a.* 1. *pers.* (mit) unsociable, quarrelsome; 2. (von Dingen) incompatible (with), inconsistent (with).
Un'verträglichkeit, *f.* ~, unsociableness, quarrelsome disposition; 2. incompatibility, inconsistency.
un'verwahrlich, *a.* not to be kept od. guarded. [spoiled.
un'verwahrlost, *a.* not neglected, not
un'verwahrt, *a.* unguarded, not kept; ~ sein to lie open. [transformed.
un'verwandelt, *a.* unchanged; un-
un'verwandt, *a.* unmoved; fixed. ~, *adv.* staringly; continually.
un'verwehrbar, *a.* that cannot be forbidden. [forbidden.
un'verwehrt, *a.* unprohibited, not
un'verweigerlich, *a.* not to be refused, undeniable.
un'verweislich, *a.* unreproachful.
un'verwelklich, *a.* unfading; *fig.* imperishable.
Un'verwelklichkeit, *f.* ~, immarcescibleness; *fig.* imperishableness.
un'verwelkt, *a.* unfaded.
un'verwerflich, *a.* unobjectionable, unexceptionable. [ableness.
Un'verwerflichkeit, *f.* ~, unexception-
un'verweslich, *a.* incorruptible, imputrescible. [bility.
Un'verweslichkeit, *f.* ~, imputrescibility.
un'verwogen, *a.* not weighed out.
un'verworren, *a.* not confused, not intricate. [invulnerable.
un'verwundbar, **un'verwundlich**, *a.*
Un'verwundbarkeit, *f.* ~, invulnerableness.
un'verwundet, *a.* woundless.
un'verwüstbar, **un'verwüstlich**, *a.* indestructible: *fig. pers.* "evergreen".
un'verwüstet, *a.* not laid waste, not destroyed.
un'verzagt, *a.* undaunted, intrepid; nur ~! keep a good heart!
Un'verzagtheit, *f.* ~, intrepidity, undauntedness, undaunted courage.
un'verzehrt, *a.* unconsumed, not wasted.
un'verzeichnet, *a.* unchronicled.
un'verzeihlich, *a.* unpardonable (at, for, in); inexcusable. [ableness.
Un'verzeih(')lichkeit, *f.* ~, unpardon-
un'verziehen, *a.* unpardoned.
un'verzinsbar, **un'verzinslich**, *a.* bearing no interest; —e Schuld, —e Staatspapiere dead weight; (der Konföderierten im nordamerik. Bürgerkriege) greenbacks.
un'verzollt, *a.* 1. paid no duty for, uncustomed; 2. exempt from duty; ~ im Zollhaus in bond.
un'verzüglich, *a. & adv.* immediate; without delay, immediately, forthwith. [rapidity.
Un'verzüglichkeit, *f.* ~, mediateness,
un'verzwungt, *a.* natural, free and easy, not affected.
un'vetterlich, *a.* not becoming a kinsman, unkind. [summate.
un'vollendet, *a.* unfinished, uncon-
un'vollkommen, *a. (adv.)* imperfect (ly). [perfection.
Un'vollkommenheit, *f.* ~, *pl.* -en, im-
un'vollständig, *a.* incomplete. [ness.
Un'vollständigkeit, *f.* ~, incomplete-
un'vollstreckt, **un'vollzogen**, *a.* unexecuted, unperformed.
un'vollzählig, *a.* not complete as to number, incomplete. [ready.
un'vorbereitet, *a.* unprepared, not
un'vordenk(')lich, *a.* immemorial, out of mind. [ing, humble; humbly.
un'vorgreiflich, *a. & adv.* unpresum-
un'vorhergesehen, *a.* unexpected, unforeseen; —er Fall emergency.
un'vorsätzlich, *a.* undesigned, unintentional. ~, *adv.* undesignedly, without purpose. [ness.
Un'vorsätzlichkeit, *f.* ~, unintentional-
un'vorsichtig, *a. (adv.)* incautious(ly), inconsiderate(ly).
Un'vorsichtigkeit, *f.* ~, *pl.* -en, inconsiderateness: eine ~ begehen to act incautiously; jn. eine ~ begehen machen to throw one off his guard.
un'vorteilhaft, *a.* unprofitable, disadvantageous.
un'wägbar, *a.* (*T.* Phys.) imponderable.
Un'wägbarkeit, *f.* ~, imponderability.
un'wählbar, *a.* ineligible; (zum Parlamente) unreturnable.
Un'wählbarkeit, *f.* ~, ineligibility.
un'wahr, *a.* untrue, false, feigned.
un'wahrhaft, *a.* not veracious, untrue, feigned. [veracity.
Un'wahrhaftigkeit, *f.* ~, want of
Un'wahrheit, *f.* ~, *pl.* -en, untruth, falsehood.
un'wahrscheinlich, *a. & adv.* improbable, —bly, unlikely; sehr ~ quite beyond the range of probability.
Un'wahrscheinlichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, improbability. [able; invariable.
unwan'delbar, *a.* immutable, unalter-
Un'wandelbarkeit, *f.* ~, immutability, unalterableness.
Un'weg, *m.* -es, -s, wrong way; untrodden way, bad road.
un'wegsam, *a.* impracticable, pathless. [pathlessness.
Un'wegsamkeit, *f.* ~, impassableness,
un'weiblich, *a.* unwomanly.
un'weidmännisch, *a.* unsportsmanlike, against the rules and customs of hunters. [undeniable.
unwei'gerlich, *a.* without opposition;
un'weise, *a. (adv.)* unwise(ly), foolish
un'weislich, *adv.* unwisely. [(ly).
un'weit, *prp.* (eines D.) not far off od. from.
un'wert, *a.* (eines D.) unworthy (of).
Un'wert, *m.* -es, -s, unworthiness, want of value; *fig.* meanness. u—voll, *a.* of no value.
Un'wesen, *n.* -s, disorder, confusion; noise, row; dreadful state of things; (Unfug) nuisance; sein ~ treiben to commit nuisance.
un'wesentlich, *a.* non essential (to); —e Dinge, *pl.* non-essentials, *pl.*
Un'wetter, *n.* -s, *pl.* ~, rough weather, storm.
un'wichtig, *a.* not weighty; *fig.* unimportant, insignificant.
Un'wichtigkeit, *f.* ~, want of weight; *fig.* non-importance, insignificancy.
un'widerle(')gbar, **un'widerle(')glich**,

a. irrefutable; —e Thatsache stubborn fact. [ness.
Un'widerleglichkeit, *f.* ~, irrefutable-
un'widerlegt, *a.* uncontradicted.
un'widerrufen, *a.* unrevoked.
un'widerru(')flich, *v.* irrevocable; past recall, past recalling.
Un'widerruflichkeit, *f.* ~ irrevocableness. [not refractory.
un'widerſetzlich, *a.* 1. irresistible; 2.
Un'widerſetzlichkeit, *f.* ~, 1. irresistibility; 2. submissiveness.
unwiderſprech'lich, *a.* incontestable, incontrovertible. ~, *adv.* —bly; without contradiction. [bleness.
Un'widerſprechlichkeit, *f.* ~, incontesti-
un'widerſteh(')lich, *a. & adv.* irresistible. —bly. [sistibility.
Un'widerſteh(')lichkeit, *f.* ~, irre-
un'wiederbring(')lich, *a.* irrecoverable, irretrievable.
Un'wiederbringlichkeit, *f.* ~, irrecoverableness, irretrievableness.
un'wiedergeboren, *a.* unregenerate.
Un'wille, *m.* -n8, (über ein D.) indignation (at); repugnance (to).
un'willfährig, *a.* inofficious, uncomplying. [pliance.
Un'willfährigkeit, *f.* ~, non-com-
un'willig, *a.* (über ein D.) indignant (at); unwilling, reluctant. ~, *adv.* with indignation, reluctantly.
Un'willigkeit, *f.* ~, unwillingness, *cf.* **Unwille.**
un'willkommen, *a.* unwelcome; (unzeitig) unseasonable.
un'willkür(')lich, *a. & adv.* involuntary, unvoluntarily. [cacious.
un'wirkſam, *a.* ineffective, ineffi-
Un'wirkſamkeit, *f.* ~, inefficacy.
un'wirſch, *a.* angry, nettled; coarse; ~ machen to put one out; ~ werden to be put out of temper.
un'wirtbar, **un'wirtlich**, *a.* 1. inhospitable, uninhabitable; 2. deserted, dreary. [ness; 2. dreariness.
Un'wirtlichkeit, *f.* 1. ~, inhospitable-
un'wirtſchaftlich, *a.* unparsimonious.
un'wiſſend, *a.* (in einem D.) ignorant (of); unlearned. ~, *adv.* ignorantly &c. U—e, *m.* ignoramus, know-nothing.
Un'wiſſenheit, *f.* ~, ignorance; grobe ~ crass ob. valiant i.
un'wiſſenſchaftlich, *a.* unscientific.
un'wiſſentlich, *adv.* unconsciously, unknowingly.
un'witzig, *a.* unwitty, insipid, dull.
un'wohl, *a. & adv.* unwell, indisposed; ziemlich ~ baddish; mir iſt ~ zu Mute I am sick at heart.
Un'wohlſein, *n.* -8, indisposition.
un'wohnbar, *a.* uninhabitable.
un'würdig, *a.* (eines D.) unworthy (of), worthless, undeserving of; (ſ8.) u. of one's dignity. [dignity.
Un'würdigkeit, *f.* ~, unworthiness,
Un'zahl, *f.* ~, *pl.* -en, innumerable quantity, *col.* no end of . . .
un'zählbar, *a.* not payable, not to be payed.
un'zählbar, **un'zäh(')lig**, *a.* innumerable, out of number; —emal no end of times, times and times.
Un'zählbarkeit, *f.* ~, innumerable-
un'zähmbar, *a.* untamable. [ness.
Un'zähmbarkeit, *f.* ~, untamableness.
un'zart, *a.* untender, rough.
Un'zartheit, *f.* ~, *pl.* -en, indelicacy.
un'zärtlich, *a.* not tender, indelicate.
Un'zärtlichkeit, *f.* ~, want of tenderness.
Un'ze, *f.* ~, *pl.* -n, 1. ounce; 2. (Zool.) once, ounce. —nbaumwolle, *f.* cotton of the ounce ob. of Damascus. —ngarn, *n.* ounce thread. —nperlen, *pl.* seed-pearls. u—nweiſe, *adv.* by the ounce.
Un'zeit, *f.* ~, wrong time, unseasonable time; zur ~ out of season; zur ~ angebracht ill-timed; out of time, in the wrong place.
un'zeitgemäß, *a.* not agreeing with the spirit of the age.
un'zeitig, *a.* 1. unseasonable, unopportune, out of season; 2. ripe; eine —e Geburt an abortion.
Un'zeitigkeit, *f.* ~, 1. untimeliness, unseasonableness; 2. immaturity, unripeness.
Un'zeitling, *m.* -es, -e, *pl.* -e, 1. premature fruit; 2. abortion.
un'zerbrechlich, *a.* infrangible. [ness.
Un'zerbrechlichkeit, *f.* ~, infrangible-
unzeremoniö's, *a.* unceremonious; ein —öſer Empfang an undress reception.
un'zerklüftet, *a.* not rimous; (Geſtein) solid. [posable.
un'zerlegbar, *a.* (*T.* Chem.) indecom-
Un'zerrüttet, *a.* unimpaired.
un'zerſchnitten, *a.* undissected.
un'zerſetzbar, *a.* that cannot be decomposed.
un'zerſtö(')rbar, *a.* indestructible.
Un'zerſtörbarkeit, *f.* ~, indestructibleness.
un'zerſtört, *a.* undestroyed.
un'zerteilt, **un'zertrennt**, *a.* unseparated, undivided.
un'zertrennbar, **un'zertrenn(')lich**, *a.* inseparable (from); (von) *fig.* inherent (in); von der Subſtanz ~ subsisting in the substance.
Un'zertrennlichkeit, *f.* ~, inseparableness. [cial; *pl.* uncial letters.
Unzia'lbuchſtabe, *m.* -n8, *pl.* -n, un-
Un'ziefer, *n.* -8, vermin.
un'ziemlich, *a.* unseemly, unbecoming, indecent.
Un'ziemlichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, unseemliness, indecency; impropriety.
Un'zier, **Un'zierde**, *f.* ~, inelegance, uncomeliness, want of grace.
un'zierlich, *a.* inelegant, uncomely; not graceful.
Un'zierlichkeit, *f.* ~, ſ. **Unzier.**
un'zinsbar, *a.* not tributary (to).
un'zubezweifelnd, *a.* indubitable, unquestionable.
Un'zucht, *f.* ~, fornication, prostitution; ~ treiben to commit f—n. —haus, *n.* brothel. [person.
Un'züchter, *m.* -8, *pl.* ~, unchaste
un'züchtig, *a.* lewd, unchaste, debauched. [chastity.
Un'züchtigkeit, *f.* ~, lewdness; un-
un'zufrieden, *a.* (mit) discontented, malcontent, dissatisfied (with); ~ ſein mit ſich ſelbſt to be out of conceit with o's.
Un'zufriedenheit, *f.* ~, (mit) discontentedness, discontentment; ~ mit ſich ſelbſt self-dissatisfaction.
un'zugängig, **un'zugänglich**, *a.* inaccessible (to); *fig.* impervious; proof (against, to).
Un'zugänglichkeit, *f.* ~, innaccessibleness, difficulty of access.
un'zukömmlich, *a.* not behoving, not becoming (to).
Un'zukömmlichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, impropriety,
un'zulänglich, *a.* insufficient, inadequate. [inadequacy.
Un'zulänglichkeit, *f.* ~ insufficiency,
un'zuläſſig, **un'zuläßlich**, *a.* unallowable, inadmissible.
Un'zuläſſigkeit, *f.* ~, unallowableness, inadmissibility.
un'zünftig, *a.* not belonging to a trade-company; *fig.* not incorporated; incompetent.
un'zurechnungsfähig, *a.* not responsible for one's actions.
un'zureichend, *a.* Insufficient.
un'zuſammendrückbar, *a.* incompressible. U—keit, *f.* ~, incompressibility.
un'zuſammenhängend, *a.* unconnected; disconnected. loose. [(for).
un'zuſtändig, *a.* (einem) incompetent
Un'zuſtändigkeit, *f.* ~, incompetency (to). [tageous.
un'zuträglich, *a.* unuseful, disadvan-
un'zuverkennend, *a.* not to be mistaken. [trustworthy.
un'zuverläſſig, *a.* unreliable, un-
Un'zuverläſſigkeit, *f.* ~, want of reliance (on). [(—bly).
un'zweckmäßig, *a.* (*adv.*) unsuitable
un'zweideutig, *a.* unequivocal. ~, in a manner not to be mistaken.
un'zweifelhaft, *a.* undoubted, indubitable. [tableness.
Un'zweifelhaftigkeit, *f.* ~, indubi-
üp'pig, *a.* luxurious; (wachſend) luxuriant; *(pers.)* voluptuous; —es Unkraut rank weeds.
Üp'pigkeit, *f.* ~, *pl.* -en, luxuriancy, luxury. [upas, antiaris.
U'pasbaum, *m.* -es, -s, *pl.* -bäume,
Ur, *m.* -es, -s, *pl.* -e, ure-ox.
U'rahn, *m.* -en, *pl.* -en, great-grandfather; ancestor; *pl.* ancestors, forefathers.
U'rall, *n.* -s, universe.
u'ralt, *a.* very old, very ancient, primeval; —e Sitte immemorial habit. [primitive age.
U'ralter, *n.* -s, the earliest ages,
U'rältermutter, *f.* ~, *pl.* -mütter, great-great-grandmother, ancestress.
U'rältern, *pl.* ancestors, first parents.
u'ralterŝ, *adv.* in ancient times; von ~ her from immemorial times.
U'raltertum, *n.* -es -s, the remotest antiquity. [great-grandfather.
U'rältervater, *m.* -s, *pl.* -väter, great-
Urämie', *f.* ~, (*T.* Med.) uræmia.
Ura'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) uranium (U). —glimmer, *m.* (*T.* Min.) uranite. —hydroxyd, *n.* hydroxide of u. —kalk, *m.* oxydized u. —ocker, *m.* uran-ochre, uran-bloom, uraconise. —oxyd, *n.* uranic oxide (UO_3); ſalpeterſaures —oxyd uranic nitrate (UN_2O_8). —oxydhydrat, *n.* uranic hydrated oxide. —oxydſalz, *n.* uranic salt. —oxydul, *n.* uranous oxide (UO_2). —oxyduloxyd, *n.* uranoso-uranic oxide (U_3O_8). —ſalz, *n.* uranous salt. —pecherz, *n.* pitch(-)blende. —ſäure, *f.* uranic acid. —ſchwefel, *m.* sulphide of uranium. —verbindung, *f.* u. compound. —vitriol, *m.* johannite.
Urana't, *n.* -es, -s, (*T.* Chem.) uranate.
U'ranfang, *m.* ſ. **Urbeginn.** [dial.
u'ranfänglich, *a.* primeval, primor-
Ura'ni . . ., in Zuſſ. —oxyd, *n.* uranic oxide. —verbindung, *f.* uranic compound. [uran-mica.
Uranit', *m.* -es, -s, (*T.* Min.) uranite,
U'ranlage, *f.* ~, original ob. innate disposition.
Uranographie', *f.* ~, uranography.
Ura'no . . ., in Zuſſ. —oxyd, *n.* uranous oxide. —verbindung, *f.* uranous compound. [teerſtein.
U'ranolith, *m.* -es, -s, *pl.* -e, ſ. **Me-**
U'ranus, *m.* ~, (*T.* Astr.) Uranus, Georgium sidus, Herschel.
Uranyl', *n.* -s, (*T.* Chem.) uranyl. —oxyd, *n.* uranic oxide.
Ura't, *n.* -es, -s, (Harnſäureſalz) urate.
urba'n, *a.* urbane.
Urbanität', *f.* ~, urbanity.
u'rbar, *a.* arable; under cultivation; ~ machen to clear; to disforest; to bring under cultivation. U—machung, *f.* bringing under cultivation.
Urba'rium, *n.* -s, *pl.* -rien, register of landed property, rental.
U'rbau, *m.* -es, -s, primitive structure; old building.
U'rbede, *f.* ~, *pl.* -n, *(obs.)* impost, tax on lands, land-tax. [fication.
U'rbedeutung, *f.* ~, primitive signi-
U'rbeginn, *m.* -es, -s, first beginning, origin. [ideas.
U'rbegriff, *m.* -es, -s, *pl.* -e, primitive
U'rbeſtandteil, *m.* -es, -s, *pl.* -e, primitive element.

U'rbewohner, *pl.* aborigines, first inhabitants. [*fig.* ideal.
U'rbild, *n.* -es, -s, *pl.* -er, prototype; **u'rbildlich**, *a.* original, archetypal.
U'rboden, *m.* -s, virgin soil.
U'rborn, *m.* ſ. Urquell.
U'rbuch, *n.* -es, -es, the Bible.
u'rdeutſch, *a.* ancient German; *fig.* thoroughly German.
U'rdruck, *m.* -es, -s, primeval print.
u'reigen, *a.* original.
U'reinwohner ſ. Urbewohner.
U'renkel, *m.* -s, *pl.* ~, great-grandson, great-grandchild.
U'renkelin, *f.* ~, *pl.* -nen, great-granddaughter.
U'rerbe, *m.* -n, *pl.* -en, original heir.
U'rerzeugnis, *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, prime production.
Urethra'lfieber, *n.* -s, catheter fever.
U'rfarbe, *f.* ~, primary od. original colour.
U'rfehde, *f.* ~, (*T.* O. G. Law) urphede, solemn oath on not taking vengeance (upon).
U'rfeind, *m.* -es, -s, first enemy.
U'rform, *f.* ~, *pl.* -en, prototype, ideal.
U'rgebirge, *n.* -s, *pl.* ~, (*T.* Geol.) primitive mountains; (*T.* Bergb.) primary rocks. [genius; God.
U'rgeiſt, *m.* -es, -s, *pl.* -er, original
U'rgemenge, *n.* -s, chaos.
U'rgeſchichte, *f.* ~, history of the primitive ages, primeval history.
U'rgewicht, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Mint.) archetype.
urgie'ren, *v. a.* to urge.
U'rgips, *m.* -ſes, granular gipsum.
U'rglanz, *m.* -es, primitive splendour.
U'rgleichheit, *f.* ~, primeval equality.
U'rgranit, *m.* -s, primeval granite.
U'rgroßmutter, *f.* ~, *pl.* -mütter, great-grandmother.
U'rgroßvater, *m.* -s, *pl.* -väter, great-grandfather.
U'rgrund, *m.* -es, -s, primitive foundation; primeval cause.
U'rgrünſtein, *m.* -es, -s, diabase, greenstone.
U'rhab, **U'rheb**, *m.* -s, *(obs.)* origin.
U'rhahn ſ. Auerhahn.
U'rheber, *m.* -s, *pl.* ~, **U'rheberin**, *f.* ~, *pl.* -nen, originator; founder; author. —anteil, *m.* ſ. Tantieme. —recht, *n.* copyright.
U'rian, *m.* -s, the Devil; Herr ~ Mr. what d'ye call him; Meiſter ~ His Sable Majesty.
U'rlasbrief, *m.* -es, -s, *pl.* -e, *fig.* perfidious letter destructive to the bearer.
Uri'n, *m.* -es, -s, urine, water; den ~ laſſen to make water. —beſichtigung, *f.* uroscopy. —blaſe, *f.* urine-bladder. —doktor, *m.* uromant. —drang, *m.* micturition. —geiſt, *m.* urinous spirit. —glas, *n.*, —halter, *m.* urinal. —inkontinenz, *f.* enuresis. —meſſer, *m.* urinometer. —niederſchlag, *m.* hypostasis. —röhre, *f.* catheter. —ſäure, *f.* uric acid. —ſchau, *f.* uroscopy. —ſtoff, *m. T.* urea. u—treibend, *a.* diuretic(al); =treibende Mittel, *pl.* diuretics. —verhaltung, *f.* retention of u.
Urini'ranſtalt, *f.* ~, *pl.* -en, urinal.
urinie'ren, *v. n.* to urinate, to make water.
U'rkalk, *m.* -es, -s, primary limestone.
U'rkämpe, *m.* -n, *pl.* -n, (*T.* Hunt.) the wild boar. [germ, protoblast.
U'rkeim, *m.* -es, -s, *pl.* -e, primitive
U'rkirche, *f.* ~, primitive church.
U'rkopf, *m.* -es, -s, *pl.* -köpfe, original genius.
U'rkraft, *f.* ~, *pl.* -kräfte, primitive power; original faculty.
U'rkunde, *f.* ~, *pl.* -n, deed, document, record; nicht durch —n zu beweiſen ſein to be out of record; zu Urkund deſſen in witness ob. virtue whereof. [to prove.
u'rkunden, *v. n.* to testify; to show,
U'rkunden . . ., in Zuſſ. —amt, *n.* record-office. —bewahrer, *m.* keeper of the records, (in England) Master of the Rolls. —buch, *n.* cartulary. —gerichtshof, *m.* court of record. —gewölbe, *n.*, —kammer, *f.*, —ſaal, *m.* vault, chamber ob. room for keeping the records, archives. —kommiſſär, *m.* commissioner of deeds. —regiſtrator, *m.* recorder of deeds. —ſammlung, *f.* collection of records and documents, archives. —verfälſcher, *m.* counterfeiter of documents. —verfälſchung, *f.* counterfeiting of documents. —werk, *n.* cartulary.
u'rkundlich, *a. & adv.* documental, authentic(al(ly), by document; ~ deſſen in witness whereof.
U'rland, *n.* -es, -s, primitive ob. primordial land.
U'rlaub, *m.* -es, -s, leave of absence; (*T.* Mil.) furlough; ~ wegen Krankheit sick leave; ~ nehmen to take leave; to take furlough; (hinter der Thür) to take French leave; jn. als Invaliden auf ~ ſchicken to invalid one; auf ~ gehen to go on furlough. —geſuch, *n.* application for l. of a. —verlängerung, *f.* increase of leave.
Ur'lauber, *m.* -s, *pl.* ~, soldier on furlough. [tree.
Ur'le, *f.* ~, *pl.* -n, maple-tree; elm-
U'rlicht, *n.* -es, -s, primitive light.
U'rmaß, *n.* -es, *pl.* -e, standard-measure, gauge.
U'rmeer, *n.* -es, -es, abyss.
U'rmenſch, *m.* -en, the first man; primivite man.
U'rmuſter, *n.* -s, prototype.
U'rnacht, *f.* ~, choatic night.
U'rnatur, *f.* ~, early nature.
Ur'ne, *f.* ~, *pl.* -n, urn; Urnen . . . urnal.
Ur'ningsliebe, *f.* ~, unnatural love of a man to the male sex, "Uranism". [Auerochs.
U'rochs, *m.* -ſen, *pl.* -ſen, ure-ox, ſ.
urplötz'lich, *a. & adv.* very sudden; all on a sudden.
U'rquarzfels, *m.* -ſes, quartz-rock.
U'rquell, *m.* -es, -s, fountain-head, original source.
U'rſache, *f.* ~, *pl.* -n, cause; nicht ~! (*i. e.* you banken) don't mention it!; ohne ~ for nothing; ohne ~ klagen to quarrel with one's bread and butter; jede Wirkung muß eine (ihre) ~ haben *(prov.)* there is no smoke without some fire; kleine —n, große Wirkungen *(prov.)* a small spark makes a great fire; a little leak will sink a great ship. —nlehre, *f.* ætiology, etiology.
u'rſächlich, *a.* causal.
U'rſächlichkeit, *f.* ~, causality.
U'rſatz, *m.* -s, *pl.* -ſätze, axiom.
U'rſchiefer, *m.* -s, primitive slate.
u'rſchlau, *a.* sharp as a needle.
U'rſchönheit, *f.* ~, primitive beauty.
U'rſchrift, *f.* ~, *pl.* -en, original text.
U'rſelbſt, *n.* -es, original. [original.
U'rſprache, *f.* ~, *pl.* -n, 1. primitive language; 2. original text.
U'rſprung, *m.* -es, -s, 1. origin; 2. source, fountain-head, well-head; „~ der Arten" (Titel eines Werks von Darwin) "Origin of Species"; neueren —s (von Gebäuden, Gebirgsformationen) late.
u'rſprünglich, *a.* original; (Einwohner) aboriginal, primitive; ein —es Wort a p. word.
U'rſprünglichkeit, *f.* ~, originality; primevalness, primitiveness.
U'rſtamm, *m.* -es, -s, *pl.* -ſtämme, original stock.
U'rſtand, *m.* -es, -s, primitive condition; „der alte ~ der Natur kehrt wieder" (Schiller, „W. T.") Nature's primeval state returns again.
Ur'ſtänd, *f.* ~, *(poet. obs.)* resurrection.
u'rſtändig, *a.* original, peculiar in manner ob. character.
U'rſtoff, *m.* -es, -s, *pl.* -e, primary matter · element. —lehre, *f.* atomic philosophy. —teilchen, *n.* primitive atom.
U'rſtück, *n.* -es, -s, *pl.* -e, original.
Urſuli'nerin, *f.* ~, *pl.* -nen, (Nonne) Ursuline.
U'rteil, *m.* -es, -s, *pl.* -e, primitive part, elementary substance ob. body. [text.
U'rtext, *m.* -es, -s, *pl.* -e, original
Ur'teil, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. judgment, sentence, 2. opinion (upon); geſundes ~ sound j.; richtiges ~ discrimination; ein ~ fällen (über ein D.) to pass one's j., to pass s.; to give one's o. upon smth.; jS. ~ nachteilig beeinfluſſen to warp one's j. on; meinem ~ nach in my j. ob.o.; nach dem ~ der Welt by people's j., as the world's o. is: ſein ~ in jS. Hände legen to surrender one's j. into smb's keeping; ſich (Dativ) ein ~ bilden to form j.; ſich ſelbſt das ~ ſprechen to pass j. on o'.s. —skraft, *f.* discursive faculty. u—slos, *a.* injudicious. —sverblendung, *f.* judicial infatuation. —svermögen, *n.* faculty of j.
ur'teilen, *v. a. & n.* (über ein D.) 1. to pass sentence (on), to judge; 2. to give one's opinion; (nach) to j. from; richtig ~ to be correct in one's judgment.
Ur'teiler, *m.* -s, *pl.* ~, judger.
U'rtiere, *pl.* (*T.* Zool.) protozoa.
U'rvätern, *pl.* ancestors, progenitors. [great-grandfather.
U'rvatergroßvater, *m.* -s, *pl.* -väter, great-
U'rvogel, *m.* -s, archæopteryx.
U'rvolk, *n.* -es, -s, *pl.* -völker, primitive people.
U'rwahl, *f.* ~, *pl.* -en, original election. —ſtimme, *f.* electoral vote. —verſammlungen, *pl.* primary electoral assemblies, *pl.* [elector.
U'rwähler, *m.* -s, *pl.* ~, primary
U'rwahrheit, *f.* ~, *pl.* -en, metaphenomenon (*pl.* metaphenomena); ſich auf —en beziehend metaphenomenal. [val ob. virgin forest.
U'rwald, *m.* -es, *pl.* -wälder, primeval
U'rweisheit, *f.* ~, primitive wisdom.
u'rwellen, *v. a.* (*T.* Met.) to double.
U'rwellſturz, *m.* -es, (*T.* Met.) doubled bloom. [world.
U'rwelt, *f.* ~, primitive ob. primeval
U'rweſen, *n.* -s, primordial being, first principle; God.
U'rwort, *n.* -es, -s, *p.* -wörter, primitive word.
u'rwüchſig, *a.* of primitive growth; *fig.* natural, unaffected; rude; von ſehr —er Art of very primitive description. [quity.
U'rzeit, *f.* ~, *pl.* -en, remotest anti-
U'rzelle, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Physiol.) primitive germ-cell.
U'rzeugung, *f.* (*T.* Nat. Hist. ob. Biol.) spontaneous od. equivocal generation *(generatio æquivoca)*.

Usanz', *f.* –, *pl.* **-en**, (*T.* Com.) usual practice, custom among merchants.
U'so, *m.* **-s**, (*T.* Com.) usance. — **wechsel**, *m.* bill at usance.
Usurpatio'n, *f.* –, *pl.* **-en**, usurpation.
Usurpa'tor, *m.* **-s**, *pl.* **-to'ren**, usurper.
usurpie'ren, *v. a.* to usurp.

Utensi'lien, *pl.* utensils, tools, *pl.*
Uteri'ndrüse, *f.* –, utricular gland.
Utilita'rier, *m.* **-s**, *pl.* –, utilitarian; **Lehre** *f* **der** – utilitarianism.
Utopie', *f.* –, *pl.* **-en**, utopianism.
Uto'pien, *n.* **-s**, Utopia.
uto'pisch, *a.* utopian.

Utopist', *m.* **-en**, *pl.* **-en**, utopian, ardent but impractical politician or social reformer.
Utraquist'en, *pl.* utraquists.
Utrikula'rien, *pl.* ſ. **Lentibularien.**
u'zen, *v. a. fam.* (jn.) to teaze smb., to make fun of one.

V.

(V in Fremdwörtern wie W geſprochen.)

Vaccinatio'n, *f.* –, vaccination.
vaccinie'ren, *v. a.* to vaccinate.
Vache (ſpr. waſch), *f.* –, leather-case in coaches; (auf Güterpoſtwagen) leather cover, tilt.
vacie'ren ſ. **vazieren.**
Vademe'cum, *n.* **-s**, vademecum, pocket companion.
Va'dium, *n.* **-s**, deposit placed with the government as a guarantee for the faithful performance of a contract.
vag, **va'ge**, *a.* (*& adv.*) vague(ly).
Vagabund', *m.* **-en**, *pl.* **-en**, vagabond, tramp; kleine heimatloſe —en (in London) London Arabs (of the city); ein —enleben führen to live a vagrant live. —**entum**, *n.* vagabondage.
Va'gheit, *f.* –, vagueness.
Vagina'löffnung, *f.* –, (*T.* Anat.) os externum.
vagie'ren, *v. n.* to wander, to ramble.
vakant', *a.* vacant; – **werden** to fall in.
Vakanz', *f.* –, *pl.* **-en**, vacancy; *pl.* holidays. —**einkünfte**, *pl.* primitiæ. —**geiſtliche**, *m.* commendatary. — **liſte**, *f.* list of vacancies, v. report. —**liſte**, *f.* blank return. —**prediger**, *m.* pastor in commendam. —**predigt**, *f.* commendatary sermon. — **ſtelle**, *f.* vacancy.
Va'lat, *n.* **-s**, (*T.* Typ.) white, blank.
Va'lnum, *n.* **-s**, (*T.* Phys., luftleerer Raum) vacuum; barometriſches – barometric od. Torricellian v.; (un)vollkommenes – total (partial) v. —**blitzableiter**, *m.* rarefied air lightning-discharger. —**kaſten** (der Papiermaſchine), *m.* v.-box. —**manometer**, *n.* (*T.* Steam-eng.) v.-gauge. —**meter**, *n.* v.-meter. — **pfanne**, *f.* (*T.* Sugar-w.) v.-pan. — **pumpe**, *f.* air-pump for the v.-pan.
Valent'diſtel, *f.* –, *pl.* **-n**, common eryngo od. holly.
Va'lentin, *m.* ſ. Eig. —**ſkrankheit**, *f.* falling sickness. —**ſtag**, *m.* St. Valentine's day (14. Febr.).
Valenz', *f.* –, (Wertigkeit) atomicity, quantivalence.
Valera'ldehyd, *n.* **-s**, ether of valerianic acid ($C_5H_9O_3.C_5H_9$). [valerate.
Valeriana't, *n.* **-es**, **-s**, (*T.* Chem.)
Valeriance'en, *pl.* (Baldrianpflanzen) Valerianaceæ.
Va'lerianſäure, *f.* –, valerianic acid ($C_5H_{10}O_2$). —**ſalz**, *n.* valerate.
Vale't, *n.* **-es**, **-s**, farewell; – **ſagen** to make one's valediction, to take leave. —**rede**, *f.* valedictory speech. —**ſchmaus**, *m.* parting-cups, farewell-dinner. —**trunk**, *m.* stirrup-cup.
validie'ren, *v. n.* to be valid; eine **Summe** – **laſſen** gegen to place a sum against; die **Aſſekuranz validiert auf** the insurance is effected on.
valie'ren, *v. n.* (gelten) to be worth.
Valu'ta, *f.* –, *pl.* **-ten**, (*T.* Com.) value; **beſtändige** – regular standard; **unbeſtändige** – fluctuating standard; **feſte** – fixed rate; **herabgeſetzte** – depreciated value.
Valvatio'n, *f.* –, valuation. —**ſtabelle**, *f.* valuation-table, tariff of coins.
Vam'pir, *m.* **-s**, *pl.* **-e**, vampire, blood-sucker.
Vana'd, Vanadi'n, *n.* **-s**, vanadium (V). —**bleierz**, *n* vanadinite ($3Pb_3V_2O_8+PbCl_2$). —**ſäure**, *f.* vanadic acid ($V_2O_5H_2O$ od. HVO_3). —**ſäureanhydrid**, *n.* v. pentoxide (V_2O_5). —**ſäuresalz**, *n.* vanadate.
vana'dig, *a.* vanadous.
Vanadinit', *m.* **-s**, ſ. **Vanadinbleierz.**
Vandalis'mus, *m.* –, vandalism.
Vanil'le, *f.* –, vanilla. —**ſtrauch**, *m.* vanilla.
Vanillin', *n.* **-s**, vanilline ($C_8H_8O_3$).
Vaporimeter, *n.* **-s**, *pl.* –, (*T.* Chem.) vaporimeter.
Vara'n, *m.* **-s**, *pl.* **-e**, monitor lizard.
Va'rech, *m.* **-s**, varec, kelp. —**ſoda**, *f.* v. soda. —**ſtoff**, *n.* iodine.
Varian'te, *f.* –, *pl.* **-n**, reading, new rendering.
Variatio'n, *f.* –, *pl.* **-en**, variation; (*T.* Mus.) division. —**ſkompaß**, *m.* variation compass.
Varietä't, *f.* –, *pl.* **-en**, variety.
variie'ren, *v. a.* to vary. –, *v. n.* to change from — to.
Vari'nas, *m.* –, (Tabak) Varinas.
Variolith', *m.* **-en**, *pl.* **-en**, (*T.* Min.) variolite.
Varioloï'den, *pl.* varioloids.
Varizel'len, *pl.* water-pox.
Va'ſa, *pl. provinc.* drawers and other utensils in grocery.
Vaſall', *m.* **-en**, *pl.* **-en**, vassal.
Vaſal'lenſchaft, *f.* –, vassalage.
Va'ſe, *f.* –, *pl.* **-n**, vase. —**nlampe**, *f.* vase-lamp. —**nleuchterſchirm**, *m.* ceiling-shade.
Vaſeli'n, *n.* **-s**, vaseline.
Vaſkulo'ſe, *f.* –, vasculose ($C_{36}H_{30}O_{15}$).
Va'ter, *m.* **-s**, *pl.* Väter, father; papa; **als** – parentally; **ehrwürdiger** – in Gott! reverend father in God! **zu ſeinen Vätern gehen** ſ. **verſammeln.** —**freude**, *f.* joy od. satisfaction of a f. —**haus**, *n.* house of one's f., paternal habitation. —**herz**, *n.* paternal heart. —**land** ſ. **Vaterland.** —**liebe**, *f.* paternal love. **v—los**, *a.* fatherless. — **mord**, *m.* parricide. —**mörder**, *m.* 1. parricide; 2. (ſpitzer Hemdſtehkragen) stand-up collar; *jest.* lady-killer. **v—mörderiſch**, *a.* parricidal. — **name**, *m.* father's name. —**recht**, *n.* right of a f. —**ſchwager**, *m.* uncle. —**ſchwagerſohn**, *m.* cousin german by the father's side. —**ſchacht**, *m.* first od. main shaft. —**ſtand**, *m.* paternity. —**ſchweſter**, *f.* paternal aunt. —**ſeite**, *f.* father's side. — **ſinn**, *m.* ſ. —**liebe**. —**ſöhnchen**, *n.* father's darling. —**ſorge**, *f.* fatherly care. —**ſtadt**, *f.* native town. —**ſtelle**, *f.* place of a f.; —**ſtelle** (an jm.) **vertreten** to be as a f. to. —**teil**, *m.* patrimony, father's estate. —**unſer**, *n.* the Lord's prayer. — **würde**, *f.* dignity of being a f.
Vä'terchen, *n.* **-s**, (liebkoſend) dad(dy), pa; (*iron.*) the czar.
Va'terland, *n.* **-es**, **-s**, country, native country; (insb. Deutſchland) fatherland; **das** – **iſt in Gefahr** the country is done for; **ſich um das** – **verdient machen** to deserve well of one's n. c. —**geiſer**, *m.* —**liebe**, *f.* patriotism; **aus** —**liebe** for the love of one's country. —**sfreund**, *m.* patriot. —**sgenoſſe**, *m.* fellow-citizen.
va'terländiſch, *a.* of one's country; native; **die** —**en Sitten** the manners of our country.
vä'terlich, *a.* fatherly, paternal; —**es Erbgut**, —**es Erbteil** patrimony. –, *adv.* paternally, as a father; jn. – **lieben** to love one as a father.
Va'terſchaft, *f.* –, paternity.
Vatika'n, *m.* **-es**, **-s**, Vatican; *fig.* the Papal see.
Vaucanſonſche (ſpr. wokang'ßong') **Kette**, *f.* (*T.* Mach.) pitch-chain.
Vaudeville (ſpr. wohdwil'), *n.* **-s**, *pl.* **-s**, vaudeville. [of employment.
vazie'ren, *v. n.* to be vacant od. out
Ve'das, *pl.* vedas.
Vedet'te, *f.* –, *pl.* **-n**, vedette, vidette.
Vedu'te, *f.* –, *pl.* **-n**, 1. view; 2. matter-of-fact landscape.
Vegetabi'lien, *pl.* vegetables. —**koſt**, *f.* spoon-meat.
vegetabi'liſch, *a.* vegetable. –**animaliſch** vegeto-animal.
Vegetaria'ner, Vegeta'rier, *m.* **-s**, *pl.* –, vegetarian.
Vegetatio'n, *f.* –, vegetation.
vegetati'v, *a.* vegetative.
vegetie'ren, *v. n.* to vegetate (upon); *fig.* to have a mere existence, to lead an idle, unthinking, useless life, to v.
Veh, *f.* –, *pl.* **-en**, Siberian squirrel. —**pinſel**, *m.* squirrel-pencil. — **rücken**, *m.* Calabar-skin. —**wamme**, *f.* fur consisting of the belly of the gray Siberian squirrel.
Vehik'el, *n.* **-s**, *pl.* –, vehicle.
Veh'me, *f.* **Vehmgericht** ſ. **Feme, Femgericht.**
Veil'chen, *n.* **-s**, *pl.* –, violet. **v—blau**, *a.* v.-blue. **v—farbig**, *a.* v.-coloured, violascent. —**freſſer**, *m. provinc.* fop, coxcomb; *cf.* **Schmachtlappen.** —**holz**, *n.* v.-wood, king-wood. — **honig**, *m.* honey of violets. —**ſaft**, —**ſirup**, *m.* v.-sirup. —**ſtein**, *m.* iolite. —**ſtock**, *m.* v.-plant. —**ſtrauß**, *m.* nosegay of violets. —**wurzel**, *f.* orris-root (*v. Iris fiorentina, pallida, germanica*). —**zucker**, *m.* conserve of violets.
Veit, *m.* **-s**, ſ. Eig. —**sbohne**, *f.* kidney-bean, French bean. —**stag**, *m.* St. Vitus's day. —**stanz**, *m*, —**s-übel**, *n.* (*T.* Med.) chorea, St. Vitus's-dance.

Velin (spr. wʼläng'), *n.* -s, vellum. —artig, *a.* vellumy. —form, *f.* (*T.* Paper-m.) wove-mould. —papier, *n.* v.-paper, wove-paper.

Velocipe'd, *n.* -es, -s, *pl.* -e, velocipede. —fahrer, *m.* ſ. Velocipediſt. —(wett)rennen, *n.* cycling-race.

Velocipediſt', *m.* -en, *pl.* -en, velocipedist.

Vel'pel ſ. Felbel.

Velourtier'maſchine (ſpr. -lu-), *f.* -, (*T.* Paper-m.) flocking-machine.

Vel'ten, *m.* ſ. Eig.; potz ~! zounds! odds bodikins!

Ve'ne, *f.* -, *pl.* -n, blood-vessel, vein. —nanſchwellung, *f.* varicosity. —nblut, *n.* venal blood. —nbruch, *m.* phleborrhagia. —nentzündung, *f.* phlebitis. —nerweiterung, *f.* phlebectasia. —ngeräuſch, *n.* venous murmur. —nſyſtem, *n.* venous system. [the v. disease.

Vene'riſch, *a.* venereal; ~ ſein to have

Venetia'nerweiß, *n.*-, Venetian white.

Venetia'niſch, *a.* ſ. Eig. —e Seife Venice-soap. —es Gondellied barcarolle. —er Terpentin Venice turpentine.

Vent'güter, *pl.* staple-commodities.

Ventil', *n.* -es, -s, *pl.* -e, valve; ~ des Ausgangsrohrs Kingston's v. —gehäuſe, *n.* v.-chamber. —kammer, *f.* v.-box. —kaſten, *m.* v.-chest, slide-box. —klappe, *f.* v.-plate; trap.-v.; (zweiflügelige, zweiklappige) butterfly-v. —kolben, *m.* hollow piston. —ring, *m.* v.-ring. —röhre, *f.* (*T.* El.) tube-plug. —ſitz, *m.* v.-seat. —ſteuerung, *f.* v.-motion. —ſtock, *m.* spherical v.

Ventilatio'n, *f.* -, ventilation. —sräbchen (an Fenſterſcheiben) whirligig ventilator. —srohr, *n.* ventilating pipe. —strommel, *f.* aircone.

Ventila'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, ventilator, *fam.*; (eine Gebläſemaſchine) fan-wheel. —gebläſe, *n.* fanners,

Ventilie'ren, *v. a.* to ventilate. [*pl.*

Ventilier'ſchacht, *m.* -es, *pl.* -e, air-shaft.

Ve'nus, *f.* -, (*T.* Astr.) Venus. — bart, *m.* fuller's thistle. —berg, —hügel, *m.* (*T.* Anat.) mountain ob. hill of V. —beule, *f.* bubo. —bild, *n.* statue of V. —durchgang, *m.* (*T.* Astr.) transit of V. —feuer, *n.* venereal fire, Persian fire. —finger, *m.* (Pflanze) Venus's navel-wort. —gürtel, *m.* (Pflanze) Venus's girdle. —kamm, *m.* (Pflanze) lady's comb. —krankheit, *f.* venereal disease. —muſchel, *f.* Venus's shell. —nabel, *m.* Venus's navelwort. —prieſterin, *f. fig. iron.* soiled dove. —ſchuh, *m.* (Pflanze) lady's slipper. —ſeuche, *f.* venereal disease. —ſiegel, *n.* true-love, ſ. Wolfsbeere. —ſpiegel, *m.* (Pflanze) Venus's looking-glass. —ſtern, *m.* V. — tempel, *m.* temple of V.

verab'folgen, *v. a.* to deliver, to hand over, to surrender; ~ laſſen to deliver; es nicht ~ laſſen not to let it out of one's hands.

verab'folgung, *f.* -, (the act of) sending, delivery.

verab'reden, *v. a.* to concert, to agree upon, to appoint; ſich ~, *v. r.* to settle in conversation; verabredeter Ort appointment; verabredete Stunde appointed hour.

verab'redermaßen, *adv.* according to agreement. [agreement.

verab'redung, *f.* -, *pl.* -en, verbal

verab'reichen, *v. a.* to deliver, to give, to supply; (Medikamente) to serve out.

verab'ſäumen, *v. a.* to neglect, to omit; to be careless (of, about); (Gelegenheit) to let slip; wir ~ nichts um ... we leave no stone unturned to ... [glecting, neglect.

Verab'ſäumung, *f.* ~, (the act of) neverab'ſcheuen, *v. a.* to abominate, to detest.

Verab'ſcheuung, *f.* ~, abomination, detestation. b—swert, -würdig, *a.* detestable, abominable.

verab'ſchieden, *v. a.* to dismiss, to discharge; (Soldaten) to disband; (einen Offizier) to supersede; (Fabrikarbeiter) to turn off (mill) hands; ſich ~ bei to take leave of; ſich nicht ~ (*i. e.* heimlich davongehen) to take French leave.

Verab'ſchiedung, *f.* ~, 1. dismission, discharge; 2. taking leave.

verab'ſchoſſen, *v. a.* to pay taxes for.

veracci'ſen, *v. a. vulg.* to pay excise for.

verach'ten, *v. a.* to despise, to contemn; nicht zu ~ *fig. fam.* to be worth having, *col.* not to be sneezed at. [temner.

Verach'ter, *m.* -s, *pl.* ~, despiser, con-

verächt'lich, *a.* 1. despicable, contemptible; 2. contemptuous, disdainful; —es Weſen contemptuousness. ~, *adv.* despicably &c.; with contempt; ~ behandeln to sneer at, to snub.

Verächt'lichkeit, *f.* ~, despicableness, contemptibleness, meanness.

Verach'tung, *f.* ~, 1. contempt (for); 2. (the act of) despising; in ~ geraten (durch) to come into c. (by). b—swürdig, *a.* contemptible, mean; *adv.* contemptibly. —swürdigkeit, *f.* contemptibleness.

verähn'lichen, *v. a.* to assimilate.

Verähn'lichung, *f.* ~, assimilation.

verakkordie'ren, *v. a. vulg.* to contract for, to farm out a job. [to rally.

veral'bern, *v. a.* (jn.) *provinc.* to hoax,

verallgemei'nen, verallgemei'nern, *v. a.* to generalize.

veral'ten, *v. n.* to grow old, to grow out of use; die Jahrhunderte haben Homer nicht ~ laſſen the course of centuries has brought no old age to Homer. ‖—d, *p. & a.* obsolescent.

veral'tet, *a.* grown old; out of use, obsolete; (eingewurzelt) inveterate.

Veran'da, *f.* ~, *pl.* -s, veranda.

verän'derbar, verän'derlich, *a.* 1. (Stand der Dinge) variable; (Geſchäft, Kurs) fluctuating; 2. *pers.* fickle, inconstant; nicht ~ steady (in); der Thermometer ſteht auf „~" the glass sticks at „change".

Verän'derlichkeit, *f.* ~, 1. variability; 2. *pers.* fickleness, inconstancy.

verän'dern, *v. a.* (dieſelbe Sache) to alter, (für ein Ding ein anderes) to change; die Religion ~ to ch. religion, to apostatize; ſeine Wohnung ~ to shift one's lodging, to (re)move; ſich ~, *v. r.* 1. to ch.; 2. *fam.* to ch. one's condition, (*i. e.*) to marry; 3. to move, to shift one's lodging; meine Freundſchaft für ihn wird ſich nie ~ my friendship for him will never alter; ſich zu ſeinem Nachteile ~ to ch. for the worse; ſich zu ſeinem Vorteile ~ to ch. for the better.

Verän'derung, *f.* ~, *pl.* -en, change; (der Stimme) breaking.

veran'fern, *v. a.* to fasten with grappling-irons; (ein Gewölbe) to truss (a vault); (einen Ofen) to bind, to hoop; (eine Telegraphenſtange) to stay; doppelt ~ to back an anchor.

Veran'kerung, *f.* ~, (*T.* Nav.) (the act of) fastening; (eines Ofens) hooping; (von Telegr.-ſtangen) staying.

veran'laſſen, *v. a.* to occasion, to cause; to bring about; (jn. zu etwas) to induce (to); (Gedanken) to suggest; man ſieht or fühlt ſich veranlaßt ſich zu fragen one is driven to ask o's.

Veran'laſſer, *m.* -s, *pl.* ~, occasioner, author.

Veran'laſſung, *f.* ~, *pl.* -en, (zu) occasion (of, for), cause; motive; ~ geben zu ... to give rise to ...; auf ~ von at the request of, at ob. on the desire of, by the direction of; bei dieſer ~ on this occasion; ohne ~ without provocation.

veran'ſchaulichen, *v. a.* to render conspicuous ob. intelligible, to illustrate; (von Dingen &c.) to be illustrative of.

Veran'ſchaulichung, *f.* ~, (the act of) rendering conspicuous etc.

veran'ſchlagen, *v. a.* to rate, to estimate; to take into account.

Veran'ſchlagung, *f.* ~, estimation, estimate, valuation. [about.

veran'ſtalten, *v. a.* to arrange, to bring

Veran'ſtaltung, *f.* ~, *pl.* -en, arrangement.

verant'worten, *v. a.* to answer ob. account for; ſich ~, *v. r.* to justify o's.

verant'wortlich, *a.* (einem) answerable (for ... to ..), responsible.

Verant'wortlichkeit, *f.* ~, answerableness, responsibility; (die) ~ auf ſich laden to incur r.; die ~ tragen to be responsible for; die ~ trifft Sie allein the whole onus rests with you; ich nehme die ~ auf mich I do it on my authority; ohne ~ von unſerer Seite without our prejudice.

Verant'wortung, *f.* ~, 1. (the act of) answering ob. accounting for; 2. responsibility; auf Ihre ~ at your own peril; die ~ übernehmen to assume r. for; die ~ auf jn. wälzen to throw ob. shift the whole r. on the shoulder of; zur ~ ziehen für to take one to task for, to bring one severely to task for; zur ~ gezogen werden to be pulled up (for). —srede, *f.* apology.

verar'beiten, *v. a.* 1. to consume by working; 2. to work off; 3. (Erze) to handle; 4. *fig. vulg.* (einen) a) to rattle one down, to "pitch into"; b) to thrash one soundly.

Verar'beitung, *f.* ~, 1. consuming by work; 2. working off.

verar'gen, *v. a.* (einem etwas) to take ill; to blame for; das kann Ihnen niemand ~ no one can blame you for that. [aggravate.

verär'gern, *v. a.* to make worse, to

Verär'gung, *f.* ~, (the act of) taking ill, blaming. [impoverished.

verar'men, *v. n.* to grow poor, to be

Verar'mung, *f.* ~, impoverishment.

vera'rten, *v. n.* to degenerate (from).

verarzuei'en, *v. a. vulg.* to spend in physic.

veräſch'ern, *v. a.* to convert into ashes.

Veräſch'erung, *f.* ~, incineration.

veräſt'eln, ſich, *v. r.* to ramify; (*T.* Anat.) to grow together. [cation.

Veräſt'elung, Veraſt'ung, *f.* ~, ramifi-

Veratri'n, *n.* -s, veratrine ($C_{32}H_{49}NO_9$). —ſalz, *n.* veratric salt.

verä'ſen, *v. a.* to lixiviate (rock, containing salt, in a reservoir of fresh water).

verauktionie'ren, *v. a. vulg.* to sell by auction; verauktioniert werden (bei) to be auctioned (at).

Verauktionie'rung, *f.* ~, (the act of) selling by auction; public sale.

Veraus'gäbebuch, *n.* -es, -s, *pl.* -bücher, pass-book.

veraus'gaben, *v. a.* to spend, to pay away; (für) to expend (in); ſich ~ to run out ob. short of money.

Veraus'gabung, *f.* ~, (the act of) paying away.

Veräu'ßerer, *m.* -s, *pl.* ~, alienator.

veräu'ßerlich, *a.* alienable.
veräu'ßern, *v. a.* to alienate (from), to make smth. another man's.
Veräu'ßerung, *f.* ~, *pl.* -en, alienation.
verbac'ken, *v. a. ir.* 1. to consume in baking; 2. to spoil in baking.
verbal'lasten, *v. a.* to furnish with ballast, to ballast.
verball'hornen, **verballhornisi'ren**, *v. a. fig.* to deteriorate by attempting to correct, to "Bowdlerize".
Verband', *m.* -es, -s, *pl.* -bände, 1. (*T.* Surg.) dressing, bandage; ligature; 2. (*T.* Archit.) assemblage; 3. association; ~ der Maschinenarbeiter (in England) amalgamated engineers' association; mauerrechter ~ break joint. —kasten, *m.* surgeon's case, dressing-case. —lehre, *f.* desmaturgia. —leinwand, *f.* linament. —päckchen, *n.* ſ. —zeug. —ſchere, *f.* knee-scissors. —taſche, *f.* dressing-pouch. —waſſer, *n.* vulnerary water. —watte, *f.* woundwatting. —zeug, *n.* bandage rolls; apparatus of bandaging.
verban'nen, *v. a.* to banish, to exile; *fig.* to dispel.
Verban'nung, *f.* ~, *pl.* -en, banisher.
Verbannt'e, m. -n, *pl.* -n, exile, outlaw.
Verban'nung, *f.* ~, *pl.* -en, banishment, exile; *fig.* (the act of) banishing, dispelling. —ort, *m.* place of exile. —urteil, *n.* sentence of exile.
verbau'en, *v. a.* to pile, to stack.
verbarg', *impf.* v. verbergen.
verbarrikadie'ren, *v. a.* to block up by barricades. [bast.
verbaſt'en, *v. a.* to beat down the
verba't, *impf.* v. verbitten.
Verbau', *m.* -es, *pl.* -e, (*T.* Bergb.) the gaining of ore; eine Grube ſteht im ~ ore is gained in a mine (no matter whether that ore yield any profit or not).
verbau'en, *v. a.* 1. to obstruct by building; 2. to barricade; 2. to spend in od. by building; einem das Licht ~ to stop one's light with building; ſich ~, *vulg.* 1. to go beyond one's means in building; 2. to build amiss od. wrong.
verbau'ern, *v. n.* to rusticate, to become clownish; verbauert countryfied.
Verbau'ung, *f.* ~, (*T.* Min.) a lining.
verbei'ßen, *v. a. ir. fig.* to suppress, to choke, to stifle, (1. u.) to bite off; das Lachen ~ to forbear laughing; ſeinen Zorn ~ to suppress one's anger; die Worte ~ to choke the words; ſich ~, *v. r. ir.* (von Hunden) to lock the teeth, to bite so that the teeth cannot be disengaged.
Verbei'ßung, *f.* ~, (the act of) forbearing, choking, suppressing, &c.
verbel'len, *v. n.* (*T.* Hunt.) to give tongue.
verber'gen, *v. a. ir.* (vor einem) to hide od. conceal (from); ſich ~, *v. r. ir.* to abscond, to hide o'.s. in, to keep out of the way.
Verber'ger, *m.* -s, *pl.* ~, hider.
Verber'gung, *f.* ~, (the act of) hiding, concealment; (ſeiner ſelbſt) absconding. [reformer; improver.
Verbeſſ'erer, *m.* -s, *pl.* ~, corrector;
verbeſſ'erlich, *a.* corrigible; improvable.
verbeſſ'ern, *v. a.* (Fehler) to correct, to improve; (den Boden) to meliorate. ‖-d, *p. a.* reformatory, amendatory (of); —de Hand legen an to ameliorate.
Verbeſſ'erung, *f.* ~, *pl.* -en, (der Fehler) correction; (von Grundſtücken durch Kultivieren, Hausbau ꝛc.) betterments, improvements; ~ der Feuerwaffen improvements in fire-arms; —en im Staate internal improvements; „der Menſch hofft immer ~" (Schiller) "the Better" 's for ever the word on the tongue. v—s fähig, *a.* susceptible of improvement, capable of being improved, susceptible of amelioration. —s koſten, *pl.* expenses of improvement. —smittel, *n.* means of improvement, improver. —svorſchlag (in der Konſtitution), *m.* amendment.
verbe'ten, *v. a.* to remove by prayer; to deprecate; to spend in prayer.
verbeu'gen, ſich, *v. r.* to bow (to, before). [ference.
Verbeu'gung, *f.* ~, *pl.* -en, bow, re-
verbeult', *a.* ſ. zerbeult.
verbie'gen, *v. a. ir.* to spoil by bending; to wry.
Verbie'gung, *f.* ~, (the act of) bending.
verbie'ten, *v. a. ir.* (einem etwas) to forbid; einem das Haus ~ to forewarn one of one's house; einem den Mund ~ to bid one hold his tongue.
Verbie'tung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) forbidding, prohibition. —ſyſtem, *n.* prohibitory system.
verbil'den, *v. a.* to form in a wrong manner, to spoil, to pervert; verbildet miscultivated.
verbil'dern, *v. a.* to allegorize.
verbild'lichen, *v. a.* to personify, to represent under an image.
Verbil'dung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. malformation; 2. perversion; improper education.
verbil'ligen, *v. a.* to make cheaper.
verbind'bar, *a.* couplable.
verbin'den, *v. a. ir.* 1. to tie up; (eine Wunde) to dress; 2. (mit etwas) to unite with, to join to; (*T.* Chem. & *fig.*) to combine; (Silber mit Queckſilber) to amalgamate; 3. (jn. verpflichten) to oblige; (zu etwas) to engage; (*T.* Bookb.) to transpose, misplace (the sheets od. leaves of a book); die Augen ~ to blindfold; ehelich ~ to join in wedlock; ſich [Dativ] den Kopf ~ to wrap up one's head; Sie würden mich ſehr ~ (wenn ...) you would o. me much (by ...); zu lebhafteſtem Danke ~ to make one entertain the liveliest sense of gratitude; ſich ~, *v. r. ir.* 1. (mit) to join in, to unite; (*T.* Chem.) to combine; 2. (zu etwas) to oblige od. engage o'.s. to; ſich ehelich ~ to marry. ‖-d, *p. a.* obligatory (on).
Verbin'der, *m.* -s, *pl.* ~, dresser.
Verbin'dezeug, *n.* -es, *pl.* -s, dressing-case.
verbind'lich, *a.* 1. *fig.* obliging; (zu) obligatory (upon); 2. obliged, bound; 3. polite; —en Dank! my best thanks!; —ſt danken to thank kindly; für alles V—e, das ... for all the civilities that ...; einem etwas V—es ſagen to make smb. a compliment; ſich einem ~ machen to oblige one; ſich ~ machen zu to pledge o'.s. to; to subscribe to; (durch Kaution) to enter into recognizance.
Verbind'lichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, 1. obligation (to); (*T.* Com.) liability (to); 2. compliment; —en haben gegen to be obliged to smb.; eine große ~ auf ſich haben to lie under a great obligation; ſeine —en erfüllen to meet one's engagements.
Verbin'dung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. binding od. tying up; (einer Wunde) dressing; 2. union; (*T.* Chem.) combination; (der Metalle) alloy; (*T.* Carp.) accouplement; (*T.* Anat.) suture; 3. (durch Wege, Mitteilungen) communication; (Beziehungen) connexion, realization; 4. match, marriage; 5. (ſtudentiſche) club; außer ~ mit der Maſchine out of gear; in ~ bringen to couple, to link together; to join, *fig.* to combine; in ~ ſtehen to be in connexion od. connected (with) (*T.* Mech.) to communicate; (*T.* Com.) to be concerned with one; in ~ treten (mit) a) to enter into connexion (with); b) to commence correspondence.
Verbin'dungs ..., in Zuſſ. —aktorde, *pl.* transient chords. —bahn, *f.* junction-railway. —begriff, *m.* idea of connexion. —fähigkeit, *f.* constructiveness. ✕—galerie, *f.*, —gang, *m.*, —ſtrecke, *f.* (*T.* Bergb. & Fortif.) gallery of communication; thurl. —gewicht, *n.* (*T.* Chem.) combining-weight. —hals, *m.* upright tube of a boiler-tube. —kurve, *f.* (*T.* Railw.) junction-curve. —linie, *f.* connecting line. —maſchine, *f.* communicator. —mittel, *n.* connecting means, communication. —riegel, *m.* truss-bar. —röhre, *f.* connecting tube. —ſchienen, *pl.* junction-rails, *pl.* —ſtange, *f.* link; connecting rod. —ſtrich, *m.*, —zeichen, *n.* (*T.* Gram.) hyphen. —ſtuhl, *m.* (*T.* Railw.) joint-chair. —taverne, *f.* club-house. —tür, *f.* door of communication. —ventil, *n.* communication valve. —verhältnis, *n.* (*T.* Chem.) combining-proportion. —wärme, *f.* (*T.* Chem.) combining-heat. —weg, *m.* access, passage. —wort, *n.* connecting word; (*T.* Gram.) a) conjunction; b) copula.
verbiſſ'en, *a. fig.* suppressed; crabbed; misanthropic; ~ ſein in etwas to stick obstinately to ...
Verbiſſ'enheit, *f.* ~, crabbed temper.
verbit'ten, *v. a. ir.* to decline; to beg not to do; das will ich mir ~ I beg you will not do so; ich muß mir das künftig ~ I must beg not do repeat this; ſich einen Beſuch ~ to decline a visit; ſich einen Geſchworenen ~ to challenge one of the jury.
verbit'tern, *v. a.* to embitter; ſich ~ laſſen to become soured (by); verbittert (durch) soured (by).
Verbit'terung, *f.* ~, (the act of) embittering; (Erbitterung) exasperation.
verbla'ſen, *v. a. ir.* (*T.* Paint.) to dilute the colours, to render the colours fainter; (*T.* Met.) to refine. ~, *v. n. ir.* to recover one's breath ~, *a. fig.* used-up, *cf.* blaſiert.
Verbla'ſer, *m.* -s, *pl.* ~, glass-blower.
verblaſſ'en, *v. n.* to grow pale; *fig.* to die.
verblat'ten, *v. a.* 1. to thin the leaves of a vine; 2. (*T.* Bergb.) to frame.
verblät'tern, *v. a.* to lose in turning over.
verblech'en, *v. a.* to tin (over).
verbleff'en, *v. a.* 1. to spend in shooting; 2. ſ. verblüffen; ſich ~, *v. r.* to blunder.
Verbleib', *m.* -es, -s, 1. place where a thing is left; 2. remainder.
verblei'ben, *v. n. ir.* to remain, to abide (by, in, with), to stay; to continue in the former state; ich verbleibe Ihr ... I am your ... ~, **V.**, *n.* (bei) abidance (by); und dabei ſoll es ſein ~ haben and therewith the matter is to be considered as settled.
verblei'chen, *v. n. ir.* to grow pale; to fade; (zu) to pale (into); Todes ~ to decease, to die. ~, **V.**, *n.* (der Pflanzen) etiolation, chlorosis.
verblei'en, *v. a.* 1. to lead; 2. to mix the ore with lead.
verblen'den, *v. a.* 1. (*T.* Mas.) to face

(brick-masonry with stones); to rough-cast; 2. (*T.* Bergb.) to mask the live lodes; 3. (*T.* Hunt.) to screen the nets with boughs or foliage; 4. *fig.* (gegen) to dazzle, to blind (to); to infatuate.

Verblen'dung, *f.* ~, 1. facing; (einer Mauer) rough-casting of a wall; 2. screen; 3. a) (the act of) dazzling; b) (Zustand) infatuation, blindness.

—stein, *m.* facing stone.

verblich'en, *a.* faded; des Todes ~ deceased.

verblieb', *impf.* v. verbleiben.

verblin'den, *v. n.* to grow blind.

verblüff'en, *v. a.* to startle, to put out of countenance; (durch eine Frage) to pose one with a question; etwas, das verblüfft a poser.

verblüfft', *a.* startled, puzzled; (über) taken aback (at); ~ aussehen to look blank (at).

verblüh'en, *v. n.* to shed the blossoms; welken) to fade; *fig.* to fade, to wither, to decay; eben im V~ sein to be just at the over-bloom; sie ist verblüht her beauty has decayed.

verblüm'eln, *v. a. fig.* to embellish, to gloss over.

verblüm'en, *v. a.* to adorn with flowers; *fig.* to disguise, to cover.

verblüm't, *a. & adv.* figurative(ly), allegorical(ly).

verblu'ten, *v. n.* to bleed to exhaustion od. to death; *fig.* to exhaust o'.s.; to be allayed; sich ~, *v.* to lose too much blood; to bleed to death; *fig.* to spend one's fortune; (für jn.) to bleed for one.

verblu'tsfchaftet, *a.* f. blutsverwandt.

verblu'tung, *f.* ~, *pl.* -en, bleeding too much; bleeding to death.

verbo'mben, *v. a.* 1. (ein Faß) to bottom, to head: 2. (*T.* Com.) to hypothecate a ship.

verboh'len, *v. a.* to plank.

verboh'lung, *f.* ~, *pl.* -en, roughboarding.

verboh'ren, *v. a.* to fasten with treenails, to join; sich ~ to bore wrong.

verbohrt', *a. fig. pers. (fam.)* a) cracked, crazy; b) perverse.

Verboh'rung, *f.* ~, *T.* a joining.

verboll'werken, *v. a.* to close by means of a bastion od. bulwark; to block up.

verbol'gen, *v. a.* to bolt.

Verborg', *m.* -es, -s, lending out.

verbor'gen, *v. a.* 1. to lend out; 2. to sell on credit; wieder ~ to reloan.

verbor'gen, *p. & a.* hidden, concealed; (*T.* Phys.) latent; *pers.* retired; *fig.* obscure, underlying; ~ halten vor to keep a thing concealed from; sich ~ halten to keep out of sight; im —en secretly.

Verbor'genheit, *f.* ~, concealment; retirement; *fig.* obscurity, secrecy; in ~ leben to live in retirement.

verbö'sern, *v. a.* to make worse, to deteriorate.

verbo't, *impf.* v. verbieten.

Verbo't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, forbiddance, prohibition; ~ der Ausfuhr non-exportation; ~ der Einfuhr non-importation. —befehl, *m. T.* inhibition. —gesetz, *n.* prohibitory law.

verbo'ten, *p. p. & a.* prohibited.

verbrä'men, *v. a.* to border, to garnish, to lace; mit Pelz ~ to fur; mit Gold verbrämt edged od. wrought with gold.

Verbrä'mung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. bordering, garnishing, lacing; (mit Pelzwerk) furring; 2. border.

verbrannt', *p. p.* (v. verbrennen) *& a.* burnt; (von der Sonne) scorched by the sun, sun-burnt.

Verbrauch', *m.* -es, -s, consumption. —sachen, *pl.* articles of c. —sgegenstand, *m.* article of c. —snachweisung, *f.* specification of the stores and materials used.

verbrau'chen, *v. a.* to consume, to spend; (Material) to work up; (Übel) to waste; verbraucht *fig.* (Witz ꝛc.) stale.

Verbrau'cher, *m.* -s, *pl.* ~, consumer.

verbrau'en, *v. a.* 1. to use for brewing; 2. to consume in brewing.

verbrau'sen, *v. n.* 1. to cease fermenting; 2. to cease blowing and blustering; *fig.* to subside.

verbrech'en, *v. a. ir.* (Ecken, Kanten) to obtund; (*T.* Bergb.) to break up; (*T.* Hunt.) to cover a dead deer with branches; 2. (Böses ꝛc.) to commit, to perpetrate; was hat er verbrochen? what is his crime?

Verbrech'en, *n.* -s, *pl.* ~, crime; (geringeres) misdemeanour; (schweres) felony; ein ~, worauf der Tod steht a capital c.; immer tiefer in das ~ verfallen to embroil o'.s. deeper and deeper in c.; jm. ein ~ daraus machen to make it an offence in one.

Verbrech'er, *m.* -s, *pl.* ~, **Verbrech'erin,** *f.* ~, *pl.* -nen, criminal, felon. —album, *n.* collection of portraits of criminals. —kolonie, *f.* convict-colony. —physiognomie, *f.* f. Galgengesicht. ✖

verbrech'erisch, *a. & adv.* criminal(ly).

verbrei'ten, *v. a.* to spread (abroad, all over, into), to diffuse, to scatter; *fig.* to divulge; (Ideeen ꝛc.) to disseminate; einen übeln Geruch ~ to cast an ill smell; sich ~, *v. r.* to spread, to extend; (through, over); *fig.* (über) to enlarge ob. expatiate (upon); er verbreitete sich über ... he was enlarging on.

Verbrei'ter, *m.* -s, *pl.* ~, divulger; propagator; ~ falscher Nachrichten disperser of false news.

verbrei'tern, *v. a.* to make broader, to widen.

verbreit'sam, *a.* diffusible.

Verbrei'tung, *f.* ~, 1. (the act of) spreading, &c.; extension; (von Ideeen) dissemination; 2. *fig.* (über) diffusion, expatiation (on); ~ erlangen to be spread, to get into vogue; geographische ~ (von Pflanzen ꝛc.) geographical range.

verbrenn'bar, *a.* f. verbrennlich.

verbren'nen, *v. a. & a. ir.* to burn (down od. up); (von der Sonne) to scorch; (das Getreide) to blast; sich (Dativ) die Finger ~ to burn one's fingers, auch *fig.*; sich den Mund ~ to be too forward with one's tongue; er hat sich das Maul verbrannt *fig. vulg.* he has drawn some disgrace upon himself by having spoken too freely; zu Asche ~ to b. to ashes; (mit heißen Flüssigkeiten) to scald; sich ~, *v. r. ir.* to b. o'.s. —swert, —swürdig, *a.* deserving to be consumed by fire.

verbrenn'lich, *a.* combustible.

Verbrenn'lichkeit, *f.* ~, combustibility.

Verbren'nung, *f.* ~, combustion; (Verbrühung) scalding; freiwillige ~ der Hinduwittwen mit den Leichen ihrer Männer suttee; spontane ~ spontaneous c.; vollständige (unvollständige) ~ complete (partial) c. —sofen, *m.* c.-furnace. —sprodukt, *n.* product of c. —sraum, *m.* c.-chambor. —swärme, *f.* heat of c. —szone, *f.* (im Hochofen) zone of c.

verbrie'fen, *v. a.* to strengthen by documents; to pledge od. promise; verbrieft chartered, documented; by writ; verbriefte Forderung, *f.* specialty; verbriefte Rechte, *pl.* vested rights; verbriefte Schulden obligatory debts, obligations.

verbrin'gen, *v. a. ir.* 1. to spend, to waste; die Zeit ~ (mit) to pass the time; to waste time (in), to wear away in; er verbrachte eine trübe Stunde he had his dark hour; 2. (jn. wohin) to transport.

Verbrin'gung, *f.* ~, (the act of) spending, consuming, consumption.

verbroch'en, *p. p.* v. verbrechen; ~er Stollen (*T.* Bergb.) shaft that has been broken up.

verbrö'seln, *v. a. provinc.* to crumble; *fig. fam.* to waste, spend in trifles.

Verbruch', *m.* -es, -s, (*T.* Bergb.) falling-in.

verbrück'en, *v. a.* to bridge (over).

verbrü'dern, *v. a.* to unite closely (as brothers od. brethren); sich ~, *v. r.* to fraternize.

Verbrü'derung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. fraternization; 2. fraternity.

verbrü'hen, *v. a.* to scald.

Verbrü'hung, *f.* ~, scalding.

verbrunf'ten, *v. n.* (*T.* Hunt.) to cease rutting. [debaucheries.

verbu'ben, *v. a.* to spend in mean

verbü'gen, sich, *v. r.* (von Pferden) to receive a strain od. wrench in the shoulder. [tion.

verbuh'len, *v. a.* to waste in dissipa-

verbuhlt', *a.* amorous; meretricious.

Verbuhlt'heit, *f.* ~, amorousness; meretricious flirtation.

verbüh'nen, *v. a.* (*T.* Bergb.) to line, to cover (a shaft).

Ver'bum, *n.* -s, *pl.* -ba, (*T.* Gram.) verb.

verbum'meln, *v. a. fam.* (Zeit) to loiter away; (etwas) to neglect (*cf.* vertrödeln); verbummelt spoiled; dissolute; verbummeltes Genie Bohemian.

verbun'den, *p. p.* (v. verbinden) *& a.* 1. (mit) connected; joined; *fig.* accompanied (with), attendant (on); 2. *fig.* (jm.) obliged; ~ sein zu ... to be under an obligation to; ich bin Ihnen sehr ~ I am much obliged od. beholden to you; in Liebe ~ knit together in love; sich für ~ halten to think it incumbent upon o'.s. —blätterig, *a.* (*T.* Bot.) a) gamophyllous; b) gamopetalous.

verbün'den, sich, *v. r.* (mit jm.) to enter into a confederacy od. league with, to ally o'.s. (to).

verbün'det, *p. & a.* allied; V—e, *m.* -n, *pl.* -n, ally, confederate.

verbürg'bar, *a.* bailable.

verbür'gen, *v. a.* to warrant, to pass one's word for; sich ~, *v. r.* (für) to become bail ob. security (for), to answer for. [answering for.

Verbür'gung, *f.* ~, (the act of) bailing,

verbür'sten, *v. a.* (*T.* Carp.) to dovetail.

verbü'ßen, *v. a.* to atone for.

verbut'ten, *v. a.* to stunt. ~, *v. n.* to grow stunted.

verdach'en, *v. a.* to cover with a roof.

Verdacht, *m.* -es, -s, suspicion; ~ erwecken (bei) to raise s.; ~ haben, ~ schöpfen (gegen jn.) to suspect (smb. of); in ~ kommen to incur s.; in ~ stehen (wegen) to be suspected (of); in gegründetem —e stehen to be more than suspected.

verdäch'tig, *a. & adv.* suspicious(ly), under suspicion.

Verdäch'tigkeit, *f.* ~, suspiciousness.

verdäch'tigen, *v. a.* to render suspected.

Verdach'ung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) roofing; 2. hood- ob. weather-moulding. —sgesims, *n.* crowning moulding.

verdam'men, *v. a.* (theologisch) to anathematize; (gerichtlich) to condemn; zu einer Geldstrafe ~ to fine; zu ewiger Knechtschaft verdammt doomed to eternal slavery; zum Tode ~ to condemn to die; verdammt! damn it!

verdäm'men, *v. a.* to dam up; einen

Strom ~ to form a dam across a stream. [able.
verdamm'lich, *a.* damnable, condemn-
Verdamm'lichkeit, *f.* ~, damnableness, condemnableness.
Verdamm'nis, *f.* ~, damnation; (*T.* Theol.) perdition; Tod und ~! hell od. death and p.!
Verdammt'e, *m. & f.* -n, *pl.* -n, the damned, the condemned.
Verdamm'ung, *f.* ~, damnation, condemnation. b—swert, *a.* condemnable. —surteil, *n.* killing decree.
Verdämm'ung, *f.* ~, 1. damming up; 2. frame-dam.
Verdampf'apparat, *m.* -es, -e, *pl.* -e, evaporating-apparatus.
verdam'pfen, *v. n.* to evaporate (bis zur Trockene to dryness).
verdäm'pfen, *v. a.* to cause to evaporate, to vapour away.
Verdampf'schale, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Chem.) evaporating-basin.
Verdam'pfung, *f.* ~, evaporation. —sfähigkeit, *f.* evaporative power. —spfanne, *f.* (*T.* Sodafabr.) concentration-pan; (*T.* Sugar-w.) evaporating-pan. —spunkt, *m.* point of e—n. —swärme, *f.* heat of vaporization. —svermögen, *n.* power of e—n.
verdan'ken, *v. a.* (einem etwas) to owe to, to be indebted to one (for).
verdau'en, *v. a.* to digest; *fig.* to comprehend. [hard of digestion.
verdau'lich, *a.* digestible; schwer ~
Verdau'lichkeit, *f.* ~, digestibility.
Verdau'ung, *f.* ~, digestion; die ~ befördernd peptic. —sbeschwerde, *f.* dyspepsia, dyspepsy. —skraft, *f.* digestive power. —smangel, *m.* ſ. —sschwäche. —smittel, *n.* digestive. —sorgane, *pl.* digestive organs. —ssaft, *m.* chyle. —sschwäche, *f.* indigestion. —sstörung, *f.* ſ. —sbeschwerde. —swerkzeug, *n.* digestive organ.
Verdeck, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Naut.) deck; ~ der Offiziere quarter-deck; das dritte ~ upper-deck; das unterſte ~ gun-deck; das zweite ~ middle-deck; die Mannſchaft auf das ~ rufen to turn up the hands.
verdeck'en, *v. a.* 1. to cover, (verhüllen) to muffle up; 2. to hide, to conceal; verdeckte Batterie masked battery; verdeckter Weg (*T.* Fortif.) covert way. [hiding.
Verdeck'ung, *f.* ~, (the act of) covering;
verden'ken, *v. a. ir.* (einem etwas) to blame for; to misconstrue.
Verderb', *m.* -es, -s, 1. ruin; 2. cause of ruin; 3. misfortune, loss; evil; es würde sein ~ sein it would be his undoing.
verderb'bar, *a.* corruptible.
verder'ben, *v. a. & v. a. ir.* (verpfuſchen) to spoil; (moraliſch) to corrupt, to demoralize; (ins Unglück ſtürzen, vernichten) to ruin; ganz ~ to make the worst of; ſich (Dativ) den Magen ~ to disorder one's stomach; ſich (Dativ) die Augen mit Leſen ~ to put out one's eyes by reading; ſich (Dat.) ſeine Ausſichten ~ to make a mess of one's chances; einem die Freude ~ to mar one's joy; es mit einem ~ to disoblige one, to fall out with smb. × böſe Beiſpiele ~ gute Sitten *prov.* evil communications corrupt good manners; a good Jack makes a good Jill. ~, *v. n. ir.* (von Waren) to be spoiled; *fig.* to perish, to go to ruin, to decay; ich bin dazu verdorben I am unfit for that; leicht —b damageable.
Verder'ben, *n.* -s, 1. (the act of) spoiling; 2. corruption; (moraliſches) depravation; (Unglück ꝛc.) ruin, perdition; ins ~ ſtürzen, *v. a.* to ruin one; *v. n. & ſich ins ~ ſtürzen to run into ruin od. perdition; einem zum ~ gereichen to prove (to be) one's ruin, to tend to one's destruction; ewige ~ eternal perdition. ×
Verder'ber, *m.* -s, *pl.* ~, spoiler; corrupter; destroyer.
verderb'lich, *a.* corruptible, destructible; pernicious, ruinous; destructive (of, to). [ness, ruinousness.
Verderb'lichkeit, *f.* ~, destructive-
Verderb'nis, *n.* -ſſes, **Verderbt'heit**, *f.* ~, corruption, corruptness, perversity.
verderbt', *a.* corrupted, corrupt.
Verder'bung, *f.* ~, (the act of) spoiling, corruption.
verdeu'ten, *v. a.* to misconstrue, to put a wrong construction (upon).
verdeut'lichen, *v. a.* to explain, to illustrate.
verdeutſch'en, *v. a.* 1. to germanize; 2. to translate into German; 3. *fig.* to explain.
Verdeutſch'er, *m.* -s, *pl.* ~, translater into German, germanizer.
Verdeutſch'ung, *f.* ~, *pl.* -en, translation into German; *fig.* explanation.
Verdeu'tung, *f.* ~, misconstruction.
Verdicht'barkeit, *f.* ~, condensability.
verdich'ten, *v. a.* (*T.* Phys.) to condense; ſich ~ to c.; to thicken into. ſſ—b, *p. & a.* condensative.
Verdich'tung, *f.* ~, condensation; (*T.* Mech.) packing; (der Waſſerdämpfe zu Waſſer) condensation. —sapparat, *m.* condenser. —skammer, *f.* (*T.* Met.) condensing-chamber. —spreſſe, *f.* condenser. —swelle, *f.* (*T.* Ak.) condensed wave.
verdick'en, *v. a.* to thicken; (Zuckerſaft ꝛc.) to inspissate; verdicktes Öl clotted oil; ſich ~ to condense.
Verdick'ung, *f.* ~, (the act of) thickening; (Eindickung) inspissation.
verdie'len, *v. a.* to board, to plank.
verdie'nen, *v. a.* 1. (Geld ꝛc.) to gain, to earn; 2. (um einen from one) to merit, to deserve; Dank ~ to earn thanks; ~ iſt beſſer als ſparen *prov.* earning is better than saving; Belohnung ~ to be deserving of reward; Dank ~ to earn thanks; einem geben, was er verdient to serve one right; (das) verdient ein eignes Kapitel . . . deserves a chapter to himself; erhalten, was man verdient to get one's desert; er verdient das Geld haufenweiſe *fam.* he's coining money; im Schweiße ſeines Angeſichts ſein Brot ~ to tug for life; viel Geld ~ an (Kuxen) to realize very handsomely on (mining shares); wiſſen, wo was zu ~ iſt to know on which side one's bread is buttered. —*Cf.* Vaterland.
Verdienſt', *m.* -es, 1. gain, earnings; 2. profit; es iſt kein ~ dabei it yields no profit. ~, *n.* -es, *pl.* -e, (um) merit, desert; ein Mann von vielen —en a well deserving man; dem —e ſeine Kronen *prov.* give honour to whom honour is due; nach ~ deservedly; ſich (Dativ) ein ~ erwerben (um) to deserve well of; ſich etwas zum ~ anrechnen to regard it as one's m.
verdienſt'lich, *a.* meritorious; deserving. B—keit, *f.* meritoriousness.
verdienſt'los, in Zuſſ. —los, *a.* 1. without earnings od. profit; 2. undeserving. B—loſigkeit, *f.* 1. a) want of earnings; b) hard penniless times; 2. undeservingness. ×
—voll, *a.* well deserving (of).
verdient', *p. p. & a.* 1. deserved; 2. (um) deserving (of); (von Strafen) condign; ſich ~ machen um to deserve well of od. from, to render ſ vices to; ein —er Mann a w deserving man. —ermaßen, — weiſe, *adv.* deservedly.
Verdikt', *n.* -es, -s, *pl.* -e, verdi *cf.* Wahrſpruch.
Verding', *m. & n.* -es, -s, *pl.* -e, act of letting any thing for hi 2. contract; auf *or* in ~ übernehm to undertake by the job. —arb *f.* work by contract od. upon term
verdin'gen, *v. a. ir.* to bind, to p out, to hire; to farm out (a job einen in die Koſt ~ to put one o to board; ſich ~, *v. r. ir.* to bi o'.s., to enter into service; verding Arbeit farmed-out work.
Verdin'gung, *f.* ~, (the act of) hirin agreement, bargain.
verdirb', *imp.* d. verderben.
verdiskontie'ren, *v. a.* to get di counted. [translat
verdol'metſchen, *v. a.* to interpret,
Verdol'metſchung, *f.* ~, interpretatio translation. [to condemn (one) t
verdon'nern, *v. a. fig. fam.* (zu etwa
verdon'nert, *a.* 1. thunderstruck; *vulg.* confounded, mischievous.
verdop'peln, *v. a.* to double; ſein Schritt ~ to mend one's pace.
Verdop'pelung, *f.* ~, *pl.* -en, (the a of) doubling; ~ des Segels tablin ~ des Würfels duplication of t cube.
Verdopp'ler, *m.* -s, *pl.* ~, 1. double 2. doubling iron; 3. collector electricity.
verdor'ben, *p. p.* (v. verderben) & (von Waren) spoiled; ruined; *per* depraved; (Obſt) rotten; (Speiſe tainted; *fam.* (zu etwas) unfit fo ein —er Kaufmann a broken me chant; —e Luft vitiated air; — Wein palled wine; ſeinen —en G ſchmack haben to be out of taste.
Verdor'benheit, *f.* ~, 1. spoiled co dition; 2. *fig.* corruption, depravit
verdor'ren, *v. n.* to dry up, to withe
Verdor'rung, *f.* ~, (the act of) dryin up, withering.
verdrän'gen, *v. a.* to push away o off; (aus dem Beſitze) to oust; *fi* to supersede, to supplant (in jn. aus ſeiner Stelle ~ to work o to worm smb. out of his place.
Verdrän'gung, *f.* ~, dispossession *fig.* supplanting.
verdre'hen, *v. a.* to twist; (eine Schlüſſel) to bend; *fig.* to distort to misrepresent; (durch Erklärung to misinterpret; (Geſetze, Recht) t pervert; die Augen ~ to roll one' eyes; einem den Kopf ~ to turn one's head; ſich (Dativ) den Arm Fuß ~ to sprain one's arm, foot &c
Verdre'her, *m.* -s, *pl.* ~, distorter; des Rechts pettifogger, caviller.
verdreht', *a.* distorted; *fig.* a) wrong perverse; b) crazy, cracked, queer
Verdre'hung, *f.* ~, distortion; *fig* misrepresentation; (der Augen rolling (of the eyes); (der That ſachen) perversion (of facts); (de Textes) strain (upon the text).
verdrei'fachen, *v. a.* to triple, to treble
Verdrei'fachung, *f.* ~, (the act of tripling.
verdrie'ßen, *v. imp. ir.* (einen) to annoy to vex; es verdrießt mich it vexes irks me; ſich (Dativ) etwas nicht ~ laſſen not to shrink from; ſich keine Mühe ~ laſſen to spare no pains.
verdrieß'lich, *a.* 1. (von Dingen) annoying, irksome, provoking; 2. *pers.* (über ein D.) crusty, peevish, out of humour; ~ ausſehend cross-looking; jn. ~ machen to put one out, to ruffle smb's temper; Ehren

sind mehr ~ als genießlich *(prov.)* f. Ehren beschweren; wie ~! what a bore!

Verdrießlichkeit, *f.* ~, *pl.* **-en**, 1. irksomeness; vexatious matter; 2. *pers.* (über ein D.) peevishness, ill humour.

verdroß', *impf.* v. **verdrießen.**

verdroß'en, *p. p.* (v. verdrießen) *& a.* (zu) 1. unwilling, displeased; 2. lazy.

Verdroß'enheit, *f.* ~, 1. unwillingness, reluctancy; 2. laziness.

verdruck'en, *v. a.* 1. to misprint; 2. to spend in printing.

verdrück'en, *v. a.* 1. f. zerknittern; 2. (*T.* Bergb., einen Gang) to compress (a lode) by another lode to the extinction of the former; verdrückt pinched out ob. together.

Verdruß', *m.* **-sses**, (über ein D.) 1. indignation, mortification; 2. vexation, annoyance; ~ machen to vex; allen Menschen zum —sse in spite of everybody; zu meinem —sse to my annoyance.

verdü'beln, *v. a.* to peg, to dowel.

verduf'ten, *v. n.* 1. to exhale · 2. *fig. fest.* to absquatulate; to take French leave.

verdum'men, *v. a.* to make stupid, to stupefy. ~, *v. n.* to become stupid; verdummt (durch starkes Trinken) besotted.

verdum'pfen, *v. n.* 1. to grow dampish ob. mouldy; 2. *fig.* f. verdummen, *v. n.*

verdun'gen, *p. p. (obs.)* v. verdingen.

verdun'keln, *v. a. & r.* (sich) to darken, to obscure; *fig.* to eclipse, to outshine; (eine Farbe) to deepen, to shade (a colour). ×

Verdun'kelung, *f.* ~, *pl.* **-en**, 1. (the act of) darkening; obscuration; 2. eclipse; ~ des Gesichts dimness of sight. —sglas, *n.* (*T.* Opt.) darkening-glass.

Verdunk'ler, *m.* **-s**, *pl.* ~, obscurer.

verdünn'bar, *a.* that may be diluted; von der Luft ꝛc.) rarefiable.

verdün'nen, *v. a.* to thin; (die Luft) to rarefy; (Säuren) to dilute; (Farben) to temper, to wash (a colour); verdünnt, *a.* (Luft) rarefied; (Säuren) diluted; (von Gasen) evacuated, exhausted.

Verdün'nung, *f.* ~, (the act of) thinning; (der Luft) rarefaction; (einer Säure) dilution. —smittel, *n.* diluter. —söl, *n.* diluting oil. —swelle, *f.* (*T.* At.) expanded wave.

verdunst'bar, *a.* evaporable.

verdun'sten, *v. n.* to evaporate; ~ lassen to let smth. steam away.

verdün'sten, *v. a.* to evaporate, to exhale, to vapour away ob. out.

Verdun'stung, *f.* ~, evaporation. —smesser, *m.* (*T.* Phys.) atmometer.

Verdün'stung, *f.* ~, evaporation; vaporization. [with thirst.

verdur'sten, *v. n.* to perish ob. starve

Verdüst'erer, *m.* **-s**, *pl.* ~, obscurer.

verdüst'ern, *v. a.* to darken, to obscure.

verdutz'en, *v. a.* to put out of countenance; verdutzt, *a.* puzzled, put out of countenance); verdutzt aussehen to look rather ob. very blank.

verec'ken, *v. n.* (*T.* Hunt., von Hirschen) to get all branches.

ver'edeln, *v. a.* to improve; to ennoble; (*T.* Bergb.) to make richer; sich ~, *v. & v. n.* to improve; (von Erzadern) to grow richer.

Ver'edlung, *f.* ~, improvement; nobilitation. —sſystem, *n.* improving system.

ver'ehe(li)chen, *v. a. & sich* ~, *v. r.* (mit) to marry (to); to get married.

Ver'ehe(li)chung, *f.* ~, (mit) (the act of) marrying (to).

verehr'en, *v. a.* 1. to revere; (anbeten) to worship, to adore; 2. (*T.* Com.) to pay due honour, to show due protection (to a bill of exchange); 3. (einem etwas) to make one a present of; verehrt werden to be looked up to.

Verehr'er, *m.* **-s**, *pl.* ~, reverer; (einer Dame) admirer, adorer.

verehr'lich, *a.* honourable; venerable.

Verehr'ung, *f.* ~, *pl.* **-en**, 1. a) veneration; b) adoration, worshipping; 3. gift, present; 4. (*T.* Com.) acceptation, protection.

verehr'ungswürdig, *a.* venerable.

verei'den, **verei'digen**, *v. a.* to bind by an oath; to administer an oath, to swear in, to qualify; verei'det, verei'digt, *a.* sworn; als Kabinettsminister vereidigt werden to be sworn of the Council.

Verei'dung, **Verei'digung**, *f.* ~, (the act of) binding by an oath, swearing-in.

Verein', *m.* **-es**, **-s**, *pl.* **-e**, union, coalition; (Gesellschaft) society, club. —shaus, *n.* club-house. —sländer, *pl.*, —sgebiet, *n.*, —sſtaaten, *pl.* states belonging to the great German commercial union. b—sländisch, *a.* belonging to those states. —stage, *f.* (*T.* Postw.) Union rate. —smeier, *m.* (*fig. iron.*) one who is an eager member of several clubs. —szolltarif, *m.* tariff-union.

verein'bar, *a.* (mit) compatible (with).

verein'baren, *v. a.* 1. to accord; to unite; 2. to agree upon.

Verein'barkeit, *f.* ~, compatibility; reconcilableness.

vereinbar'lich f. vereinbar.

Verein'barung, *f.* ~, 1. (the act of) uniting; 2. agreement, arrangement.

verei'nen f. vereinigen.

verei'nerleien, *v. a.* to identify (with).

verein'fachen, *v. a.* to simplify.

Verein'fachung, *f.* ~, *pl.* **-en**, simplification.

verei'nigen, *v. a.* 1. (mit) to unite to, to join; 2. to make to agree, to make compatible; (zu einem Körper) to incorporate (into, with); sein Geschick mit dem js. ~ to throw in one's lot with another's; Widersprüche ~ to reconcile contradictions; sich ~, *v. r.* to u., to j.; (*T.* Chem.) to combine; alles vereinigt sich um ... (mit Inf. mit zu) all things conspire to ...; (über ein D.) to agree (upon); auf sich ~ (z. B. die meisten Stimmen) to get (the majority of votes); in sich ~ to participate both of ... and; alle Tugenden ~ sich in ihm all virtues meet in him.

Verei'niger, *m.* **-s**, *pl.* ~, uniter.

verei'nigt, *a. & adv.* united; in concert; —e Staaten f. Eig.

Verei'nigung, *f.* ~, *pl.* **-en**, 1. union, association; (mit) joining, junction; (*T.* Chem.) combination; (in einem Mittelpunkte) concentration. —spunkt, *m.* centre ob. point of u.; (zweier Wege *or* Flüsse) forks; (zweier Vokale, von denen nur einer gehört wird) digraph; (zweier Eisenbahnen) railway junction. —svertrag, *m.* treaty of u. —szeichen, *n.* sign for gathering; (*T.* Typ.) sign of closing (~ ob. ⌒). [to).

verein'lich, *a.* (mit) compatible (with,

verein'nahmen, *v. a.* to receive; to book as received.

Verein'nahmung, *f.* ~, *pl.* **-en**, the collecting (of ...) receipt.

Vereins'..., in Zuff. f. Verein.

verein'sämen, *v. a.* to insulate (from); ~, *v. n.* to become isolated.

vereint', *a.* united; joined; ~ handeln to act in concert. V—blütler, *pl.* (*T.* Bot.) f. Kompositen.

verein'zeln, *v. a.* to isolate.

Verein'zelung, *f.* ~, *pl.* **-en**, isolation.

verei'sen, *v. a.* to cover with iron. ‖ ~, *v. n.* to congeal, to freeze.

verei'teln, *v. a.* to frustrate; js. Pläne zu ~ suchen to counteract one's designs. [ing.

Verei'telung, *f.* ~, frustration, thwart-

verei'tern, *v. n. & r.* (sich) to suppurate.

Verei'terung, *f.* ~, suppuration.

verek'keln, *v. a.* (einem etwas) to render loathsome ob. disgusting (to smb.).

veren'den, *v. n.* (von Tieren) to die.

veren'gen, **veren'gern**, *v. a.* to narrow; to make narrower; sich ~, *v. r.* to get narrow; sich ~ zu to narrow down to; verengter Teil (*T.* Techn.) waist. [ing; (*T.* Anat.) stenosis.

Veren'gerung, *f.* ~, straitening, narrow-

verer'ben, *v. a.* (auf jn., einem) to leave, to transfer by last will, to bequeath to; auf einen ~ to entail upon one; sich ~, *v. r.* (auf einen) to devolve, fall upon; (von Krankheiten ꝛc.) to be hereditary, to be transmitted to.

Verer'bung, *f.* ~, *pl.* **-en**, leaving by bequest; (von Krankheiten) hereditary transmission; rückschlagende ~ atavism.

verer'den, *v. a.* to convert into earth.

vererz'en, *v. a.* to convert into ore.

Vererz'ung, *f.* ~, mineralization.

vere'wigen, *v. a.* to perpetuate, to eternalize, to immortalize; sich ~ *(iron.)* to inscribe one's name (in some conspicuous place etc.); verewigt, *a.* gone to eternity. Verewigte, *m. & f.* the deceased, late.

Vere'wigung, *f.* ~, (the act of) eternalizing, immortalizing.

verfach'en, *v. a.* 1. to provide with timber-work; 2. to divide into compartments.

verfack'eln, *v. a.* to cause to burn quickly by moving a candle backwards and forwards, to waste (a candle). ~, *v. n.* to burn away quickly.

verfah'ren, *v. a. irr.* 1. to convey, to transport; to export; (das Feld) to work (a mine); (einen Gang) to miss (a lode); (feine Schicht) to work out (one's task); 2. *fig.* (etwas) to make a mess of (it); die Mannschaften ~ (*T.* Nav.), d. i. wieder nach vorn schicken) to remand; ein Tackel ~ (*T.* Nav.) to overhaul a tackle. ~, *v. n. irr.* to proceed; (mit jm.) to treat, to manage; hart gegen jn. ~ to bear hard on one; wider einen Verbrecher (gerichtlich) ~ to proceed against a criminal; sich ~, 1. to miss the road (in driving); 2. (in einander, von Wagen) to stop each other, to get entangled; 3. *fig.* to blunder grossly, to be in queer street; die Sache ist gründlich ~ the affair has become thoroughly entangled.

Verfah'ren, *n.* **-s**, 1. (mode of) proceeding; (mit jm.) management; (*T.* Chem.) method, process; gerichtliches ~ proceedings at law; 2. (der Wagen ineinander) stoppage.

Verfah'rungs ..., in Zuff. —art, —weise, *f.* manner of proceeding; (gg. jn.) manner of treating. —slehre, *f.* methodology. —plan, *m.* plan of operations.

Verfall', *m.* **-es**, **-s**, decay, decline; ruin; ~ eines Rechtes forfeiture, loss (of a right); (der allgemeinen Körperkräfte) marasmus; *fig.* (sittlicher) corruption, depravation; ~ eines Wechsels expiration; bei ~ (*T.* Com.) when due; in ~ geraten *or* kommen to go to decay. —buch, *n.* bills-payable-book. —gut, *n.* con-

fiscable goods, *pl.* —tag, *m.* day of payment. —zeit, *f.* time of payment; zur —zeit when due; bis zur —zeit till due; vor der —zeit before due.

verfal'len, *v. n. ir.* 1. to fall in; *fig.* to decay, to go to ruin; *(pers.)* to collapse; (abmagern) to fall off, to grow lean; (von Bauwerken) to dilapidate, to get out of repair; einem tragischen Geschick ~ to meet with a tragic fate; die Zeit ist ~ the time is expired; aus einem Extrem in das andere ~ to veer from extreme to extreme; in eine Krankheit ~ to be seized with . . .; in Nachdenken ~ to grow pensive; in seine alten Fehler ~ to be at one's old tricks again; in Strafe ~ to incur a penalty; in Träumereien ~ to give into reveries; wieder in . . . ~ to relapse into; 2. (*T.* Com.) to expire, to fall due; (von Besitztum, Pfändern) to fall to another possessor, to be forfeited; 3. (*T.* Nav.) to fall out of the course; 4. (*T.* Bergb.) a) (vom Wasser) to disappear through clefts od. fissures; b) (von Leuten) to be buried beneath earth and stones by the breaking down of the frame-works in a mine; auf ein D., einen Gedanken ~ to hit upon; to take a fancy to; in ein D. ~ to fall od. go into, to run into.

verfal'len, *a.* 1. decayed; (körperlich) decrepit; (von der Physiognomie) wizen-faced; (Gebäude) ruinous; 2. (der Zeit nach) expired; (Wechsel) overdue; (Pfand) lapsed, forfeited; ein Pfand für ~ erklären to foreclose (a mortgage). [tumble-down.

verfäl'lig, *a.* ruinous, out of repair,

verfäl'schbar, *a.* falsifiable.

verfäl'schen, *v. a.* to falsify; (Wechsel) to forge; (Speisen, Getränke) to adulterate; (den Text) to interpolate.

Verfäl'scher, *m.* -s, *pl.* ~, falsifier, forger; (von Lebensmitteln) sophisticator.

verfälscht', *a.* falsified; (Getränke, Speisen) adulterated; (Text) interpolated.

Verfäl'schung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) falsifying; adulteration; interpolating; (von Dokumenten) forgery. —smittel, *n.* adulterant.

verfan'gen, *v. n. ir.* to produce the effect; es wollte nicht ~ it was no go; bei ihm verfängt nichts mehr he is past remedy; sich ~, *v. r.* 1. to be caught od. insnared; to betray o's.s.; 2. to take in too much air; 3. (von Hunden) to lock the teeth in biting; (in) to catch on od. in. [searching question.

verfäng'lich, *a.* captious; —e Frage

Verfäng'lichkeit, *f.* ~, captiousness; danger of entangling.

verfär'ben, sich, *v. r.* to change colour; to grow pale.

Verfär'bung, *f.* ~, discoloration.

verfas'sen, *v. a.* to compose, to write.

Verfas'ser, *m.* -s, *pl.* ~, author; composer, writer; ~ einer Dissertation dissertator.

Verfas'serin, *f.* ~, *pl.* -nen, authoress.

Verfas'sung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) writing, composition; 2. (des Staats) constitution: 3. *fig.* condition, situation, plight; außer aller ~ sein (für, zu) to be wholly unprepared (for); in der alten (früheren) ~ in statu quo; in jämmerlicher ~ in a miserable plight; in sehr guter ~ sein to be in a tiptop condition. —sausschuß, *m.* constitutional committee. —seid, *m.* oath of fidelity to the constitution of a country. —sfeind, *m.* anti-constitutionalist. —sfreund, *m.* constitutionalist, constitutionist. b—smäßig, *a. (adv.)* constitutionally). —smäßigkeit, *f.* constitutionality. —surkunde, *f.* charter of constitution. b—swidrig, *a.* anti-constitutional.

verfaul'bar, *a.* corruptible.

verfau'len, *v. n.* to rot, to putrefy, to corrupt; derfault, *a.* rotten.

verfau'lenzen, *v. a.* to spend od. lose by laziness, to idle away.

verfech'ten, *v. a. ir.* to defend, to maintain, to dispute for; (als Vorkämpfer) to champion smth.

Verfech'ter, *m.* -s, *pl.* ~, defender, maintainer; champion.

Verfech'tung, *f.* ~, (the act of) defending, maintaining.

verfe'dern, *v. n.* to moult.

verfeh'len, *v. a.* to fail, to miss; den rechten Weg *or* des rechten Weges ~ to miss the right way, to go astray; den rechten Zeitpunkt ~, sein Glück in der Welt zu machen to miss one's hit in life, to omit to take one's tide at the ebb; ich werde nicht ~ zu . . . I shall make a point of *(c. part. praes.)*; verfehlt abortive (z. B. Bemühung effort); eine verfehlte Sache (sein to prove) a failure; seinen Beruf verfehlt haben to have mistaken one's vocation; seine Wirkung ~ to fail of its effect.

verfe'men, *v. a.* to outlaw; *fig.* to taboo.

verfein'den, *v. a.* (jn. mit jm.) to set (two persons) by the ears; sich ~ mit to fall out with.

verfei'nern, *v. a.* to refine; *fig.* to subtilize; (den Geschmack) to polish; sich ~, *v. r.* to become refined.

Verfei'nerung, *f.* ~, refinement; polish; subtilization.

verfer'tigen, *v. a.* 1. to make, to fabricate; 2. to compose, to write.

Verfer'tiger, *m.* -s, *pl.* ~, **Verfer'tigerin**, *f.* ~, *pl.* -nen, maker, author.

Verfer'tigung, *f.* ~, (the act of) making, manufacturing; performing; composition.

Verfet'tung, *f.* ~, fatty degeneration.

verfeu'ern, *v. a.* 1. to consume by fire, to burn away; 2. (mit Gewehren ꝛc.) to consume by firing.

verfiel', *impf.* v. verfallen.

verfil'zen, *v. a.* to make felt of; (das Haar) to mat (the hair); sich ~ to get matted.

Verfil'zung, *f.* ~, (the act of) feltering.

Verfin'sterer, *m.* -s, *pl.* ~, obscurer.

verfin'stern, *v. a.* to darken, to obscure.

Verfin'sterung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) darkening; 2. eclipse. —sgeist, *m.* obscurantism.

verfir'sten, *v. a.* (ein Dach) to ridge a house, to cover the ridge.

verfit'zen, *v. a.* to entangle: sich ~ in to get entangled od. matted in; verfitzt (Haare) elf-locked. [ing.

Verfit'zung, *f.* ~, (the act of) entangle-

verflach'en, *v. n.* & sich ~, *v. r.* to subside into a plain; *fig.* to become flat.

verfläch'en, *v. a.* to form into a level; sich ~, *v. r.* to become level.

verflac'ern, *v. n.* to flicker away.

verflat'tern, *v. n.* to be dispersed in the air, to flutter about.

verflech'ten, *v. a. ir.* 1. to interlace, to interweave; *fig.* (in ein D.) to involve, to entangle in; 2. to twist od. plat in a wrong manner; 3. to consume in twisting od. platting.

verflei'schen, *v. n.* (von Wunden) to incarnate.

Verflei'schung, *f.* ~, carnification.

verflick'en, *v. a.* to consume in mending and patching.

verflie'gen, *v. n. ir.* to fly off, away; (von Düften ꝛc.) to evapor; *fig.* to pass rapidly; die Dünste Weins waren auf einmal verfl the fumes of the wine were di pated at once; sich ~, *v. r.* fly wrong.

verflie'ßen, *v. n. ir.* to flow off away; (von Gewässern) to subsi *fig.* to pass; (von der Zeit) to ela

Verflie'ßung, *f.* ~, (the act of) flow away; (der Zeit, Frist) expirati

verflocht', *impf.* v. verflechten.

verflog', *impf.* v. verfliegen.

verfloß', *impf.* v. verfließen.

verflos'sen, *p. & a.* past; gone; *pro* (vorig) last (z. B. *jest.* der —e nister). [to fl

verflü'ßen, *v. a.* to transport on flo

verflu'chen, *v. a.* to curse, to da to execrate. [curs

Verflu'cher, *m.* -s, *pl.* ~, he t

verflu'cht, *a.* cursed, accursed (~! damnation!, confound it!; war nur seine —e Schuldigkeit he was in duty bound.

verflüch'tigen, *v. a.* (*T.* Chem.) volatilize; *fig.* to explain aw sich ~, *v. r.* to be volatilized; to vanish.

Verflüch'tigung, *f.* ~, volatilizatio (eines Begriffs) subtilization, s tilizing away.

Verflu'chung, *f.* ~, *pl.* -en, (the of) cursing, execration, damnati

Verfluß', *m.* -sses, expiration; ~ von after the lapse of.

Verflüs'sigung, *f.* ~, liquefaction.

Verfolg', *m.* -es, -s, progress, cour pursuance, continuation; im meines Schreibens in pursuance my letter.

verfolg'bar, *a.* (gerichtlich) suable.

Verfolg'barkeit, *f.* ~, *pl.* -en, (gerid liche) suability.

verfol'gen, *v. a.* to pursue; (gehäff to persecute; (wie ein Gespenst) haunt; (gerichtlich) to prosecu (at law); (*T.* Hunt.) to stalk; Bien ~ to line bees; bis zu seinem U sprunge ~ to trace smth. back its source; dicht ~ to be at one heels; die Sache noch weiter ~ press the question further; ein Gedanken bis zu Ende ~ to follo out a thought; ich verfolgte d Sache nicht weiter I did not pre the question; ein Prinzip ~ carry out a principle (bis au äußerste to its logical consequence einen Sieg ~ to improve a victor; einen Vorteil ~ to push od. follo up an advantage; hart ~ to be in fu cry after one; im Geiste ~ to tra (up to); mit allen Mitteln etwas to be death for a thing, to g one's death for a thing; mit de Augen ~ to follow about; er ver folgte sie mit den Augen his gaz followed her; seinen Weg ~ t continue one's way; seine Zwed ~ to adhere to one's purposes.

Verfol'ger, *m.* -s, *pl.* ~, pursue persecutor; prosecutor. [cutri

Verfol'gerin, *f.* ~, *pl.* -nen, pers

verfolg'lich, *a.* that may be pursued

Verfol'gung, *f.* ~, *pl.* -en, pursuit persecution; continuance (*cf.* ver folgen); sich zur ~ wenden (*T.* Nav to wear on chase. —sgeist, *m* —sucht, *f.* spirit of persecution b—süchtig, *a.* prone to persecution —swahn, —swahnsinn, *m.* delusiona insanity. —swut, *f.* [. —sucht.

verfrach'ten, *v. a.* 1. to convey a freight; 2. to pay the freight; 3. (ein Schiff) to charter.

Verfrach'ter, *m.* -s, *pl.* ~, freighter charterer; ~ eines Schiffs owner o a ship that charters her.

Verfrach'tung, *f.* ~, (the act of) chartering, freighting. —skontrakt, *m.* charter-party.
verfreſſ'en, *v. a. ir.* to glut, to consume in eating od. gluttony. ~, *p. p. & a.* gluttonous, insatiable.
verfrie'ren, ſ. erfrieren.
verfriſch'en, *v. a.* (Roheiſen) to fine.
verfrü'hen, *v. a.* to bring on a thing too early.
verfrüht', *p. a.* too early.
verfü'gbar, *a.* disposable.
verfü'gen, *v. a. & n.* to order; (über ein D.) to dispose (of); er hat darüber zu ~ it is at his disposal; er hat über etwa 1000 Pfund Sterling zu ~ he has the command of about 1000 £; ſich ~, *v. r.* (nach) to betake o's. od. to repair (to).
Verfü'gung, *f.* ~, *pl.* -en, order; (über) disposition (of); ~ treffen to dispose, to order; die nötigen —en treffen to give the necessary orders; eine ~ erlaſſen to issue a writ; zu ſ. ~ ſtehen to be at one's disposal; ich ſtehe zu Ihrer ~ you may dispose of me as you please; zur ~ ſtehend disposable; (Zeit) zur freien ~ haben to have at liberty; zur ~ ſtellen to place at the disposal of. b—sfähig, *a.* legally qualified to dispose of one's property.
verführ'bar, *a.* 1. seducible; 2. transportable; capable of conveyance.
verfüh'ren, *v. a.* 1. to transport, to convey; 2. *fig.* to seduce; to induce to; Güter auf der Achſe ~ to waggon goods (from . . . to).
Verfüh'rer, *m.* -s, *pl.* ~, Verfüh'rerin, *f.* ~, *pl.* -nen, seducer, corrupter.
verfüh'reriſch, *a.* seducing; *fig.* captivating, tempting.
Verfüh'rung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. transportation; conveyance; 2. seduction. —skünſte, *pl.* wiles and graces.
verfül'len, *v. a.* to pour in another vessel; (auf Flaſchen abziehen) to fill in to bottles.
verfum'feien, *v. a.* (*very fam.*) to neglect utterly; ſ. vergeigen, 2.
verfü'tern, *v. a.* 1. to use as provender; 2. to spend the provender.
verga'b, *impf.* v. vergeben.
vergab'en, *v. a.* to confer, to bestow.
vergaff'en, ſich, *v. r. vulg.* (in ein D.) to be smitten, to fall in love with.
vergäh'nen, *v. a.* to yawn away (the time).
vergäl'len, *v. a. fig.* to embitter, to gall.
vergaloppie'ren, ſich, *v. r. fig. fam.* to commit a blunder by too much haste.
vergalt', *impf.* v. vergelten.
Vergang', *m.* -es, -s, lapse of time, expiration.
vergan'gen, *p. p.* (v. vergehen) *& a.* past, gone; ~ W—es ſein laſſen to let bygones be bygones; —e Woche last week.
Vergan'genheit, *f.* ~, *pl.* -en, time past; things past; (*T.* Gram.) preterite, the past; ein Blick in die ~ a retrospective view; in nicht ſehr ferner ~ at no very remote period. [perishable.
vergäng'lich, *a.* transient, transitory,
Vergäng'lichkeit, *f.* ~, transitoriness, perishableness.
vergan'ten, *v. a. provinc.* to sell by public auction; gerichtlich ~ to sell by port-sale.
Vergan'tete, *m.* -n, *pl.* -n, bankrupt.
Vergan'tung, *f.* ~, *pl.* -en, public sale, auction, subhastation.
vergä'ren, *v. n. ir.* 1. to have done fermenting; 2. to ferment too much.
Vergä'rung, *f.* ~, (*T.* Destill.) attenuation.
vergaſt'en, *v. n.* (*T.* Nav.) die Zeit vergaſtet it is standing water od. low tide.
Verga'ſung *f.* ~, gasification.
verga'ß, *impf.* v. vergeſſen.
vergat'ten ſ. verkröpfen.
vergat'tern, *v. a.* 1. ſ. vergittern; 2. (*T.* Mil.) to assemble the soldiers by beat of drum.
Vergat'terung, *f.* ~, 1. ſ. Vergitterung; 2. (*T.* Mil.) call; ~ ſchlagen to call soldiers by beat of drum to meet together. [straight-block plane.
Vergatt'hobel, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Naut.)
verge'ben, *v. a. ir.* 1. to give away; to dispose of; 2. (im Kartenſpiele) to misdeal; 3. (mit Gift) to poison; 4. (einem etwas) to forgive, to pardon; ~! (im Kartenſpiel) there is a misdeal!; ~ an, *a.* disposed of to; Ämter ~ (an jn.) to confer od. bestow upon; eine Tochter ~ to dispose of; Arbeit ~ to give out work; nicht zu ~ unforgivable; noch nicht ~ ſein to be yet undisposed of; ſeinem Rechte etwas ~ to prejudice one's own right; ſeiner Würde etwas ~ to derogate from one's own dignity, to derogate from one's sphere; ſich etwas ~ (ich begebe mir ꝛc.) a) to compromise o's.; b) to prejudice one's right; zu ~ haben to have in one's gift; zu ~ ſein to be to give away.
verge'bens, *adv.* in vain, to no purpose; ~ arbeiten *fig.* to pour water into a sieve; ~ gehen to go on a sleeveless errand; ~ kommen to have come on a fool's errand.
verge'blich, *a.* 1. pardonable; 2. vain, fruitless. ~, *adv.* vainly, in vain; to no purpose. [uselessness.
Verge'blichkeit, *f.* ~, fruitlessness,
verge'bſam, *a.* forgiving, placable.
Verge'bſamkeit, *f.* ~, forgiveness.
Verge'bung, *f.* ~, 1. giving away; (von Ämtern) collation; 2. (mit Gift) poisoning; 3. forgiving, forgiveness, pardon; 4. (ſeiner Würde) derogation (from); um ~ I beg pardon.
vergegenwär'tigen, *v. a.* to represent, to bring home to one's mind; ſich [Dativ] ~ to imagine, to realize.
verge'hen, *v. n. ir.* 1. to pass away, to vanish, to disappear; 2. *fig.* (vor Sehnſucht ꝛc.) to languish (for); darüber können noch Jahre ~ it may be years first; die Zeit vergeht time wears on; Schönheit vergeht beauty fades; vor Angſt faſt ~ to be ready to die with anguish; es verging ihm Hören und Sehen sight and hearing left him; ſich [Dativ] etwas ~ laſſen, ſich die Luſt zu etwas ~ laſſen to forego, to lose fancy for; wie die Zeit vergeht! how time goes!; ſich ~, *v. r. ir.* to go wrong; *fig.* to fail in one's duty, to transgress, to offend against; ſich an jm., ſich wider *or* gegen jn. ~ to offend, injure smb., to trespass against smb.
Verge'hen, *n.* -s, *pl.* ~, Verge'hung, *f.* ~, *pl.* -en, offence, transgression; ~ gegen das bürgerliche Recht misdemeanour at common law; ~ gegen die Disziplin breach of discipline; ~ gegen den Wohlanſtand trespass on good breeding.
Vergeh'rung, *f.* ~, (*T.* Join.) bevelling. —sbrett, *n.* bevelled board. —skolben, *m.* soldering iron.
vergei'gen, *v. a.* 1. to fiddle away; 2. *fig. vulg.* to lose (by negligence).
vergei'ſen, *v. n.* (von Pflanzen) to shoot up into slender stalks; vergeilt ſein *fig.* to be lewd.
vergei'ſtigen, *v. a.* to spiritualize, to sublime into.
Vergei'ſtigung, *f.* ~, spiritualization; mental refinement.
vergel'ben, *v. n.* to grow yellow.
Vergelt', *m.* ſ. Vergeltung.
vergelt'bar, *a.* remunerable.
vergel'ten, *v. a. ir.* (einem etwas) to repay, to recompense (for); es iſt leichter geſcholten als vergolten *prov.* a man is not so soon healed as hurt. Gleiches mit Gleichem ~ to return like for like, to retaliate; Böſes mit Gutem ~ to recompense good for evil. Böſes mit Böſem ~ to recompense (to one) evil for evil.
Vergel'ter, *m.* -s, *pl.* ~, remunerator, rewarder.
Vergel'tung, *f.* ~, (Lohn) recompense; (durch Gleiches mit Gleichem) retaliation; zur ~ für in return for. —sgeſetz, *n.* talion. —sſucht, *f.* (an jm.) retributive vengeance (on). —srecht, *n.* right of retaliation. —stag, *m.* day of retribution.
vergeſell'ſchaften, *v. a. & r.* (ſich) to associate.
Vergeſell'ſchaftung, *f.* ~, association.
vergeß'bar, *a.* capable of being forgotten, forgettable.
vergeſſ'en, *v. a. ir.* to forget; etwas (bei einem) ~ to leave smth. behind (at smb.); ~ Sie Ihre Rede nicht! be sure to tell me later on!; ~ Sie nicht! but recollect!; des Guten ~ und des Böſen gedenken *col.* to remember and f. the other way; etwas über einem D. *or* über ein D. ~ to f. smth. on account of smth. else od. in smth. (z. B. die Männer ~ über ihre[r] Schönheit ihre Fehler the men f. her faults in her beauty); ich habe es ganz ~ I forgot all about it; ich konnte es nicht ~ it would not out of my mind; ja nicht zu ~! last not least; man darf nicht ~ it must be borne in mind; rein ~ clean forgotten; eine Pflicht ~ to be wanting to one's duty; ſich ~ to lose one's self-control, to be thrown off one's guard; ſich nicht ~ not to be wanting to o's.; trink und iß, Gott's nie vergiß *prov.* spend, and God will send; vergiß ja nicht, mir's zu ſagen be sure and tell me.
vergeſſ'en, *a.* oblivious, forgetful.
Vergeſſ'enheit, *f.* ~, forgetfulness, oblivion; *fig. poet.* Lethe; in ~ geraten to fall into oblivion, to sink out of memory; der ~ entreißen *or* entziehen to rescue from oblivion.
Vergeſſ'er, *m.* -s, *pl.* ~ forgetter.
vergeß'lich, *a.* 1. easy to be forgotten; 2. *pers.* forgetful (of).
Vergeß'lichkeit, *f.* ~, forgetfulness.
vergeu'den, *v. a.* to lavish, to squander away.
Vergeu'der, *m.* -s, *pl.* ~, spendthrift.
Vergeu'dung, *f.* ~, (the act of) lavishing.
vergewal'tigen, *v. a.* to offer violence.
Vergewal'tigung, *f.* ~, violence, oppression; (eines Frauenzimmers) stupration.
vergewer'ken, vergewerk'ſchaften, *v. a.* to distribute the shares of a mine among the shareholders.
vergewiſſ'ern, *v. a.* 1. to assure; 2. to inform with accuracy, to confirm; ſich ~, *v. r.* to assure o's.
Vergewiſſ'erung, *f.* ~, assurance; confirmation.
vergieb', *imp.* v. vergeben.
vergie'ßen, *v. a. ir.* 1. to spill, to shed; (Blut, Thränen) to shed; 2. to fasten iron by pouring melted lead round it, to cast in; ſich ~, *v. r. ir.* to pour out wrong.
Vergie'ßen, *n.* -s, Vergie'ßung, *f.* ~, (the act of) spilling; shedding.
vergif'ten, *v. a.* to poison; *fig.* to embitter.
Vergif'ter, *m.* -s, *pl.* ~, poisoner.
Vergif'tung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of

poisoning. —ſwahn, *m.* monomania to be ob. to get poisoned.
vergilt', *imp.* v. vergelten.
verging', *impf.* v. vergehen.
vergiß', *imp.* v. vergeſſen.
vergiſſ'en, ſich, *v. r.* (*T.* Nav.) to make errors in the dead reckoning.
Vergiß'meinnicht, *n.* -es, -s, (Pflanze) mouse-ear, forget-me-not.
vergit'tern, *v. a.* to lattice up; to shut with a trellis; vergittert trellised, shut by a grate.
Vergit'terung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) grating up; 2. lattice-work.
vergla'sbar, *a.* vitrescible.
verglaſ'en, *v. a.* (*T.* Chem.) to vitrify; (glaſieren) to glaze; „der Funke ſprüht, die Bälge blaſen, | als gält' es, Felſen zu ~" (Schiller) the bellows heave and the sparkles fly, | as if they would melt down the mountains high. [glaze.
verglaſie'ren, **verglaſu'ren**, *v. a.* to
Vergla'ſung, *f.* ~, vitrification; glazing; (von ſelbſt) vitrescence.
Vergleich, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (mit) comparison; 2. (*T.* Law) agreement, contract, composition, accommodation; ein gütlicher ~ a compromise; durch ~ beilegen to compromise; ein magerer ~ iſt beſſer als ein fetter Prozeß *prov.* agree, for the law is costly; einen ~ eingehen *or* ſchließen to make an arrangement, to enter into articles; einen ~ treffen, zu einem ~ kommen to come to an agreement, to make a compromise with one; er kann keinen ~ aushalten mit ... he does not come up with; im ~ mit in comparison of, when compared with; es iſt kein ~ dagegen *col.* it is but a fool to it. —ſinſtanz, *f.* court of compromise. —ſtermin, *m.* term of composition. —ſverfahren, *n.* procedure in cases of composition. —ſvorſchlag, *m.* tender of composition. —ſweg, *m.*; im —ſwege, —ſweiſe, *adv.* by way of agreement.
vergleich'bar, *a.* (mit) comparable (to).
verglei'chen, *v. a. irr.* (mit) to compare (with); (jn. jm.) to c. one to one (smb. to smb.); (Handſchriften, Telegramme) to collate (to); einen Salbo ~ to ascertain a balance; Felle ~ to take off (the tips); Eiſenſtangen ~ to straighten (the rods); gar nicht damit zu ~ not to be named in the same breath with; nichts kann ſich mit dem ~ nothing can hold a candle to it; vergleich consult; confer (*cf.*); vergleich vorher see what is stated above, (lat.) *vide ut supra*; ſich ~, *v. r. irr.* 1. (mit jm.) to liken o's. to; 2. (mit jm. über eine Sache, wegen eines D.) to compromise, compound ob. agree (with smb. upon).
verglei'chend, *p. & a.* comparative; —e Anatomie c. anatomy; —er Scharfſinn concentrativeness; —e Sprachforſchung c. philology.
vergleich'lich, *a.* (mit) comparable (to).
Verglei'chung, *f.* ~, *pl.* -en, (mit) 1. comparison, parallel; 2. composition, agreement; —en ſind gehäſſig comparisons are odious; eine ~ anſtellen to make a comparison; in ~ in comparison, comparatively. —ſgrad, *m.* (*T.* Gram.) degree of comparison. —ſpunkte, *pl.* articles of agreement. —ſſtaffel, —ſſtufe, *f.* ſ. —ſgrad. —ſtafeln, *pl.* tables of comparison ob. of reduction. —ſtermin, *m.* term of composition. v—ſweiſe, *adv.* comparatively, by way of comparison.
vergletſch'ern, *v. n.* to glaciate, to become covered with glaciers.
Verglet'ſcherung, *f.* ~, *pl.* -en, glaciation.
verglich', *impf.* v. vergleichen.
verglich'en, *p. p.* v. vergleichen; —e Dinge, *pl.* comparates.
verglim'men, (*provinc.* **verglo'ſen**, *v. n.*) *v. n. irr.* to cease glowing; to be extinguished; *fig.* to subside, to cool down.
verglü'hen, *v. n.* to cease glowing, to leave off burning; (*T.* Techn. & *fig.*) to cool down. ~, B., *n.* (*T.* Porc.) biscuit-baking.
Verglüh'ofen, *m.* -s, *pl.* -öfen, (*T.* Porc.) biscuit-kiln.
vergnü'gen, *v. a.* (mit etwas) to please, to delight; ſich ~ (an, mit einem D.) to be amused ob. delighted with, to divert o's. with; um ſich zu ~ for amusement.
Vergnü'gen, *n.* -s, *pl.* ~, pleasure (at); (ein) ~ an etwas finden to take delight in, to be delighted ob. pleased (with); bloß zum ~ ſpielen to play for love; das ~ iſt ganz auf unſerer Seite the p. is all ours; ein wahres ~ a pastime, not a task; es war ein ~ zu ſehen it was a sight to see; es wird mir ein ~ ſein ... it will give me p. to ..., I shall be delighted to ...; es würde mir ~ machen, Sie zu ſehen I should be glad to see you; ich reiſe zum ~ I travel for my p.; im ~ ſchwimmen to wallow in pleasures; mit größtem ~ with much p.; zum ~ for p.
vergnü'glich, *a.* 1. easy to be contented; 2. pleasing, pleasant. ~, *adv.* with pleasure.
Vergnü'glichkeit, *f.* ~, satisfactoriness, contentedness.
vergnü'gſam, *a.* contented, comfortable. B—keit, *f.* contentedness.
vergnü'gt, *a.* delighted, pleased; merry, gay; ſich [Dativ] einen —en Tag machen to make a day of it.
Vergnü'gung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) pleasing, delighting; 2. pleasure, amusement. —ſausflug, *m.*, —ſfahrt, *f.* pleasure-trip. —ſeiſenbahn, *f.* switch-back-railway. (öffentlicher) —ſort, *m.* place of public resort. —ſreiſe, *f.* ſ. —ſausflug. b—ſüchtig, *a.* pleasure-seeking; worldlyminded. —ſüchtige, *m.* pleasure hunter. —ſtag, *m.* pleasuring day. —ſzug, *m.* excursion-train.
vergol'den, *v. a.* to gild; (vom Abendlicht) to incarnadine; galvaniſch ~ to electro-gild; vergoldet gilt.
Vergol'demeſſer, *n.* -s, *pl.* ~, pallet.
Vergol'der, *m.* -s, *pl.* ~, gilder. —leim, *m.* gilder's size. —wachs, *n.* gilder's wax.
Vergold'grund, *m.* -es, -s, size-water.
Vergol'dung, *f.* ~, *pl.* -en, gilding; ~ durch Anreiben ſ. kalte ~; ~ durch Eintauchen g. by dipping; ~ mit Blattgold leaf-gilding; galvaniſche ~ electro-gilding; kalte ~ g. by the rag.
vergön'nen, *v. a.* 1. (einem etwas) not to grudge; 2. to permit, to grant, to allow; wenn es mir vergönnt iſt if I might venture.
vergoß', *impf.* v. vergießen.
vergöt'tern, **vergött'lichen**, *v. a.* to deify; *fig.* (ein Weib) to idolize, to adore.
Vergöt'terung, *f.* ~, *pl.* -en, deification, apotheosis; *fig.* adoration.
vergra'ben, *v. a. irr.* to inter, to bury; ſich ~, *v. r. irr.* (*T.* Mil.) to intrench o's.; *fig.* to retire o's. entirely from the world; ſich in die Bücher ~ to pore upon books.
Vergra'bung, *f.* ~, (the act of) interring, burying.
vergrä'meln, *v. a.* to make cross.
vergrä'men, *v. a.* & *n.* to pine away; vergrämt care-worn.
vergra'ſen, *v. a.* to take away the grass, to cut the blades of young corn. ~, *v. n.* to be grown over with grass.
vergrei'fen, ſich, *v. r. irr.* 1. to seize ob. grasp wrong, to mistake in seizing; to seize ob. lay hold of the wrong thing; 2. to sprain one's hand; (an einem) to lay violent hands on; (an einem D.) a) to meddle with; b) to purloin, to steal (it); (an Geld) to embezzle (an einem Geldſchrank) to rob (a safe); vergreif dich nicht hands off! ~, B., *n.* -s, mistake.
Vergrei'fung, *f.* ~, (the act of) offending, hurting &c.; violation.
vergriff', *impf.* v. vergreifen.
vergriffen, *p. p.* (v. vergreifen) *a.* (*T.* Book-sell.) sold, out of print; das Buch iſt gänzlich ~ the whole edition is sold.
Vergrö'ßerer, *m.* -s, ~, *pl.* angrandizer.
vergrö'ßern, *v. a.* to enlarge (by); (*T.* Opt.) to magnify; *fig.* (übertreiben) to exaggerate; (Schuld) to aggravate; ſich ~, *v. r.* to increase, to enlarge.
Vergrö'ßerung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) enlargement; (*T.* Opt.) magnification; *fig.* (Übertreibung) exaggeration; (der Schuld) aggravation; lineare ~ linear m. -s ... (*T.* Gram.) augmentative (*opp.* diminutive). —ſglas, *n.* magnifying glass, microscope. —ſlinſe, *f.* magnifying lens. —ſmeſſer, *m.* (*T.* Opt.) dynameter. —ſplan, *m.* plan of aggrandizement. —ſſpiegel, *m.* concave mirror. —ſwort, *n.* (*T.* Gram.) augmentative.
vergru'b, *impf.* v. vergraben.
vergrun'den, *v. a.* to wash the sweepings. [to lose its verdure.
vergrü'nen, *v. n.* to fade, to wither,
vergül'den, *v. a.* (*obs.*) to gild.
Vergunſt', *f.* ~; (*obsol.*) mit ~ with permission, by your leave.
vergün'ſtigen, *v. a.* to grant (as a favour); to concede; vergünſtigter Mietsmann (Pachter) tenant by sufferance.
Vergün'ſtigung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. granting a favour, leave; 2. privilege; durch ~ by sufferance; mit Ihrer ~ with (under ob. by) your favour.
vergü'ten (**vergü'tigen**), *v. a.* to make good, to indemnify; (wiedererſtatten) to reimburse.
Vergü'tung (**Vergü'tigung**), *f.* ~, (Lohn) compensation; (des Schadens) indemnity; (Zurückzahlung) reimbursement; gegen ~ for a consideration. —rohr, *n.* *T.* feeding-pipe. —ſatz, *m.* rate of compensation.
verhaa'ren, *v. n.* (von Tieren) 1. to change the hair; 2. to cease shedding the hair. [sucker.
Verhaa'rer, *m.* -s, *pl.* ~, (Fiſch) lump-
Verhack', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Mil. & Fortif.) barrier of trees cut down.
verha'ckern, *v. a.* to waste by litigiousness.
Verhaft, *m.* -es, -s, arrest, seizure; custody; in ~ nehmen ſ. verhaften. —befehl, *m.* warrant of apprehension, commitment; einen —befehl gegen jn. auswirken to serve a warrant ob. writ upon one; einen —grund ausfindig machen (wegen Mordes) to find a bill (of murder). —zettel, *m.* ſ. —befehl, *m.* —zimmer, *n.* strong-room.
verhaf'ten, *v. a.* to take in charge

ob. custody, to imprison; ~ lassen to give one in charge; einem verhaftet sein to be obliged ob. indebted to one.

Verhaftung, *f.* ~, *pl.* -en, arrest, imprisonment; —en vornehmen to make arrests.

verhagelt, *v. a.* to injure ob. ruin ob. (Fest *etc.*) spoil by hail; verhagelt *fig. fam.* f. verwünscht.

verhäkeln, *v. a.* to fasten with little hooks.

verhalf', *impf.* v. verhelfen.

verhallen, *v. n.* (vom Schalle) to die away; *fig.* to pass away without effecting the object. ‖–d, *adv.* (*T.* Mus.) dying away, *smorzando.*

Verhalt', *m.* -es, -e, 1. retention; 2. fact, circumstances; der ~ ist der the case is this, the matter is.

verhalten, *v. a. ir.* to retain; to suppress; sich ~, *v. r. ir.* (von Dingen, Verhältnissen) to be circumstanced, to be, to stand; (zu etwas) to be of a relation to; (*T.* Math.) to bear a proportion to ob. to be of a ratio to; (*pers.* gegen jn.) to act, to behave, to demean o's.; ~ Sie sich ruhig! keep quiet!; die Sache verhält sich so the matter is thus; wie habe ich mich dabei zu ~? how am I to conduct myself in this matter?; wie verhält sich das? what are the circumstances?; zwei zu drei verhält sich wie vier zu sechs (2 : 3 = 4 : 6) two is to three as four is to six. — *Cf.* umgekehrt. ~, *p. p. & a.* suppressed; —er Groll pent up resentment; mit —em Atem with bated breath. ‖ ~, V., *n.* -s, 1. retaining, suppression; 2. relation; 3. *pers.* (gegen) behaviour, deportment, conduct; kluges V. management; sein V. nach dem eines andern (ein)richten to take one's cue from one.

Verhält'nis, *n.* -sses, *pl.* -sse, 1. relation, (insb. auch *T.* Math.) proportion, ratio; 2. situation, circumstance; das richtige ~ due p.; das ~ zwischen 2 Dingen herausbringen to strike the balance between; das umgekehrte ~ inverse ratio; ganz außer ~ stehen to be quite out of p. to; Gesetz *n* der multiplen Verhältnisse (*T.* Chem.) law of multiple proportions; im ~ zu in p. to; im direkten —sse zu to be directly in p.; in keinem ~ stehend zu disproportioned to; nach den Verhältnissen das Wahrscheinlichste the likeliest thing upon the cards; nach diesem ~ by this standard; (moralisch) unerlaubtes ~ criminal connexion; unter allen —ssen to all intents and purposes. —anteil, *m.* quota, share. —anzeiger, *m.* (*T.* Math.) exponent. —linie, *f.* (*T.* Typ.) proportionable reglet. v—los, *a.* proportionless; *adv.* without proportion. v—mäßig, *a. & adv.* proportional(ly), *adv.* in p., pro rata; comparatively (z. B. —mäßig billig comparatively cheap). —mäßigkeit, *f.* proportionateness. —regel, *f.* rule of p. — staffel, —stufe *f.* degree of p. —teil, *m.* proportionate share. v—widrig, *a.* (*adv.*) disproportionate(ly). —wort, *n.* (*T.* Gram.) preposition. —zahl, *f.* (*T.* Math.) number of the ratio; logarithm. —zirkel, *m.* (*T.* Geom.) sector.

Verhaltung, *f.* ~, 1. retention, suppression; 2. conduct. —sart, *f.* manner of conduct. —sbefehl, *m.* direction, instruction. —sregel, *f.* directive rule.

verhandelbar, *a.* (—e Note, —er Handwechsel) negotiable (note).

verhandeln, *v. a.* 1. to sell; to bargain away; 2. to negotiate; (wegen) to treat (for); (erörtern) to discuss; insgeheim ~ mit to tamper with; was wird jetzt verhandelt? what's on?

Verhandler, *m.* -s, *pl.* ~, 1. negotiator; 2. (*T.* Com.) drawer; endorser.

Verhandlung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (*T.* Com.) negotiation; 2. transaction, treaty; (Debatte) debate; (gerichtliche) trial; (eines Rechtsfalls) hearing; —en (im Abgeordnetenhause) proceedings, *pl.*; zur ~ bringen to bring on for discussion. —sschrift, *f.* protocol.

verhängen, *v. a.* 1. to hang before, to cover by hanging over; 2. to hang at a wrong place ob. in a wrong manner; 3. (über jn.) to destine; to decree; to ordain; (Strafe) to inflict (upon); mit verhängtem Zügel at full speed.

Verhängnis, *n.* -sses, *pl.* -sse, fate, destiny. —glaube, *m.* f. —lehre. —gläubige, *m.* fatalist. —lehre, *f.* fatalism. —lehrer, *m.* fatalist. v—voll, *a.* ominous, fatal.

verhärmt, *a.* care-worn.

verharren, *v. n.* to remain; (bei) to persevere, to persist (in). ~, V., *n.* -s, Verharrung, *f.* ~, persistence (in).

verharschen, *v. n.* to get a crust; (von Wunden) to be skinned over, to close.

verhärten, *v. a.* to harden; *fig.* to indurate, to steel (against, to). ~, *v. n. & sich* ~ *v. r.* to h.; *fig.* to indurate; verhärtet, *a.* hardened; *fig.* indurate; (gegen) callous (to).

Verhärtung, *f.* ~, (the act of) hardening; (*T.* Med.) sclerosis; *fig.* obduracy.

verharzen, *v. a.* to convert into rosin. ~, *v. n.* to get resinous.

verhaspeln, sich, *v. r. fig. fam.* 1. to be entangled in; 2. to get perplexed and blurt out.

verhäßlichen, *v. a.* to make ugly.

verhaßt', *a.* (einem) odious, obnoxious to, hateful; es ist mir ~ I hate it; jn. ~ machen to cast odium upon one.

verhätscheln, *v. a.* to pet and spoil.

Verhau', *m.* f. Verhack.

verhauchen, *v. a.* to exhale; den Geist ~ to breathe one's last, to expire.

verhauen, *v. a. ir.* 1. (Bäume *etc.*) to cut shorter, to lop; 2. to cut wrong, to spoil by cutting; 3. *fam.* ob. *vulg.* to beat soundly, to thrash; den Weg ~ to bar the passage; die Zeche ~ (*T.* Bergb.) to encumber the mine; sich ~, *v. r. ir.* (beim Fechten) to make a false cut; *fig. fam.* to make a blunder.

verhauben, *v. a.* 1. (den Falken) to hood; 2. (*T.* Mas.) to cope.

verhauchen, *v. a.* to breath forth; (die Seele) to b. one's last.

verhausen, *v. a.* to waste, to squander.

verhäuten, *v. a.* (*T.* Nav.) to sheet ob. to sheathe (a ship).

Verhäutung, *f.* ~, (*T.* Nav.) sheeting. —skupfer, *n.* sheeting copper.

verhebens, *v. a. ir.* to lift in a wrong manner; sich ~, *v. r. ir.* to hurt o's. ob. to strain one's arm *etc.* by lifting heavy things.

verhedern, *v. a. provinc.* to entangle (*cf.* verfitzen); sich ~, *v. r. fig.* to be entangled in.

verheeren, *v. a.* to lay waste, to devastate, to ravage; alles mit Feuer und Schwert ~ to put every thing to fire and sword; —des Geschützfeuer raking fire.

Verheerer, *m.* -s, *pl.* ~, destroyer; devastator; ravager.

Verheerung, *f.* ~, *pl.* -en, devastation, ravage; mit seinen Augen ~ anrichten to do execution with one's eyes. —skrieg, *m.* destructive war.

verhefteln, *v. a.* 1. to sew ob. stitch together; 2. to sew ob. stitch wrong.

verhehlen, *v. a.* (einem etwas) to conceal (from); ich konnte mir nicht ~ I could not disguise from me.

Verhehlung, *f.* ~, (the act of) hiding, concealment.

verheilen, *v. a. & n.* to heal over.

verheimlichen, *v. a.* (einem etwas) to conceal (from), to keep secret (from).

Verheimlichung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) keeping secret, concealment. —sinn, *m.* secretiveness.

verheiratbar, *a.* marriageable.

verheiraten, *v. a.* to marry, to give in marriage; sich ~, *v. r.* (mit) to be married to; sich noch einmal ~ an to remarry to; verheirateter Mann married man.

Verheiratung, *f.* ~, *pl.* -en, marrying; marriage; nochmalige ~ remarriage. [promise.

verheißen, *v. a. ir.* (einem etwas) to

Verheißung, *f.* ~, *pl.* -en, promise; das Land der ~ the Land of Promise.

verheizen, *v. a.* to burn up (as fuel).

verhelfen, *v. n. ir.* (einem zu etwas) to help one to, to procure for smb.

verhexen, *a. vulg.* devilish, confounded.

verherrlichen, *v. a.* to glorify.

Verherrlichung, *f.* ~, *pl.* -en, glorification.

verhetzen, *v. a.* to incite, to exasperate (*cf.* aufhetzen); einen gegen einen ~ to set one against another.

Verhetzung, *f.* ~, *pl.* -en, incitation, instigation, (the act of) setting on.

Verheuerer, *m.* -s, *pl.* ~, charterer, freighter.

verheuern, *v. a.* to charter (a ship); wieder ~ (ein bereits verheuertes Schiff) to recharter, to underfreight.

verheutigen, *v. a.* to modernize.

Verheutigung, *f.* ~, modernization.

verhexen, *v. a.* to bewitch.

verhielt', *impf.* v. verhalten.

verhieß', *impf.* v. verheißen.

verhilf', *imp.* v. verhelfen.

verhindern, *v. a.* 1. hindering; 2. to be prevented.

verhindern, *v. a.* to hinder, to prevent (mit *p. præs.*); (von Dingen *etc.*) to be an obstacle to; um zu ~ in bar of; ich konnte es nicht ~ I could not help it.

Verhinderung f. Hindernis.

Verhinderung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) preventing; 2. hinderance, obstacle.

verhing', *impf.* v. verhängen.

verhitzen, *v. a.* to overheat.

verhob, *impf.* v. verheben.

verhochdeutschen, *v. a.* to translate into High-German.

verhocken, *v. n. & r.* (sich) to ruin one's health by sitting too much in one's room.

verhoffen, *v. a. & n.* to hope, to expect. ~, V., *n.* -s, hope, expectation; wider alles V. contrary to all expectation.

verhoffentlich, *adv.* as it is hoped.

verhöhnen, *v. a.* to scoff, to sneer at (one); (durch Pfeifen und Schreien) to hoot and groan at. [mockery.

Verhöhnung, *f.* ~, *pl.* -en, derision,

verhökern, *v. a.* to huckster, to sell in retail.

verholen, *v. a.* (*T.* Nav.) to tow; ein Schiff ~ to haul o's. ahead.

verholzen, *v. n.* to turn into wood

Verhö'r, *m.* -es, -s, *pl.* -e, trial, (judicial) examination; (durch den Anwalt der Gegenpartei) cross-examination; ins ~ genommen werden to be put to trial. —stermin, *m.* examination term.

verhö'ren, *v. a.* 1. (gerichtlich) to examine; to interrogate; 2. not to hear, to lose; 3. (durch Zuspätkommen) to come too late for hearing; 4. (einen Schüler) to hear one's lesson; verhört werden to be put to the question. [judge.

Verhö'rer, *m.* -s, *pl.* ~, examiner,

Verhö'rung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. putting to trial; 2. hearing one's lesson.

verhu'deln, *v. a.* to huddle, to spoil, to bungle.

verhilf'lich, *a.* s. behilflich.

verhül'len, *v. a.* to veil, to cover, to wrap up; *fig.* (vor jm.) to shroud (from smb.)

Verhül'lung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) veiling, covering; 2. veil, cover.

verhun'dertfachen, **verhun'dertfältigen**, *v. a.* to multiply by hundreds.

verhun'gern, *v. n.* to starve with hunger, to die of starvation; ~ lassen to starve, to have one starved to death; er will immer ~ *fig. fam.* he cries famine in the midst of plenty.

verhun'gert, *a.* 1. killed by starvation; 2. extremely hungry; halb ~ half dead of hunger.

verhun'zen, *v. a.* to spoil by bad workmanship, to bungle.

verhu'ren, *v. a.* 1. *vulg.* to squander in debauchery; 2. (in.) to prostitute; verhurt, *a.* lewd, debauched.

verhü'ten, *v. a.* to prevent smth. Gott verhüte es! God forbid!

Verhü'tung, *f.* ~, prevention. —smittel, *n.* preventive, preservative.

verhüt'ten, *v. a.* (*T.* Met.) to work ores metallurgically.

Verhüt'tung, *f.* ~, (*T.* Bergb. & Met.) working-off. [ate.

verhypothezi'ren, *v. a.* to hypothe-

Verifikatio'n, *f.* ~, verification.

verifizi'ren, *v. a.* to verify.

verin'nigen, *v. a.* to give internal force to a thing.

verin'seln, *v. a.* to insulate.

verinteressi'ren, *v. a.* to pay interest for; sich ~ to return interest.

verir'ren, *v. n.* & (sich) ~, *v. r.* to lose one's way, to go astray; *fig.* to go the wrong way; kann man sich nicht ~? is it possible to lose one's way? verirrt, *a.* strayed, having lost one's way; *fig.* misguided.

Verir'rung, *f.* ~, *pl.* -en, going astray, losing one's way; *fig.* error.

verja'gen, *v. a.* to drive away; to expel.

Verja'gung, *f.* ~, driving away.

verjäh'rbar, *a.* prescriptible. V—keit, *f.* prescriptibility.

verjäh'ren, *v. n.* to grow superannuated; (*T.* Law) to fall under the right of prescription, to be lost by the statute of limitations; ~ lassen to prescribe; *fig.* to let die out; verjährt, *a. fig.* antiquated, obsolete, out of date; gegen eine Klage einwenden, daß sie verjährt sei to prescribe against an action; verjährtes Recht prescriptive right; verjährte Schuld debt beyond date.

Verjäh'rung, *f.* ~, prescription, superannuation; ~ für Klagerecht limitation of actions. —sgesetz, *n.* statute of limitations. —srecht, *n.* prescriptive right od. title; Besitzerwerbung durch —srecht usucapition.

verjam'mern, *v. a.* to pass lamenting.

verjau'chen, *v. n.* to turn to sanies.

Verjau'chung, *f.* ~, ichorous od. sanious ulceration.

verju'beln, **verjubilie'ren**, **verjuchhei'en**, *v. a.* to waste by riotous living; to spend in merry-making.

verju'den, *v. a.* to judaize. ~, *v. n.* to become judaized.

verjün'gen, *v. a.* 1. to make young again, to rejuvenate; *fig.* to rejuvenate, to renew; 2. *T.* to lessen, to reduce to a small scale; to diminish; verjüngter Maßstab plotting scale; in verjüngtem Maßstabe on a reduced scale; *fig.* in miniature; verjüngte Sparren, *pl.* supporting rafters; sich ~, *v. r.* to grow young again; (von Mauern) to retire.

Verjün'gung, *f.* ~, rejuvenescence; (*T.* Archit.) diminution (of a column); (übhpt.) reduction. —smittel *n.* put-me-back.

verkalb'ern, *v. a.* (*G. C.*) to put away, to remove. [the time.

verkal'ben, *v. n.* to cast a calf before

verkal'ken, *v. a.* s. kalzinieren; (eine Wand) to whitewash. ~, *v. n.* to get calcined. [natory.

Verkalk'tiegel, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* calci-

Verkal'kung, *f.* ~, calcination.

verkäl'ten, sich, *v. r. provinc. (pers.)* to catch cold.

verkäm'men, *v. a.* 1. to comb together the hair; 2. (*T.* Join., schwalbenschwanzartig) to dove-tail.

Verkäm'mung, *f.* ~, (*T.* Bergb., schräge mit eingeschlagenen Döbeln) tabled skew with keys.

verkämpfen, sich, *v. n.* (von Hirschen) to be entangled by the horns.

verkannt', *p. p.* (v. verkennen) & *a.* mistaken, misconstrued; *pers. fig.* not appreciated, not understood.

verkap'pen, *v. a.* to mask, to muffle up; to hoodwink; verkappt *fig.* anonymous.

Verkap'pung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) masking, hooding, muffling up.

verkar'ren, *v. a.* to transport by carts, to cart away. ~, V. *n.* wheeling.

Verkar'rung, *f.* ~, cartage.

verkä'sen, *v. a.* to turn into cheese. ~, *v. n.* to get cheesy.

Verkä'sung, *f.* ~, (*T.* Chem.) tyrosis.

verkäst'en, *v. a.* (*T.* Bergb.) to strengthen by cases of rubbish.

verkat'ten, *v. a.* (*T.* Naut.) einen Anker ~ to back an anchor.

verkauf'bar s. verkäuflich.

Verkau'f, *m.* -es, -s, *pl.* -käufe, sale; zum ~ ausstellen to put up to od. for s., to expose to s.; es steht zum ~ 1. it is to be sold; 2. it is in the market. —sanweisung, *f.* —sanzeige, *f.* bill of s. —sbedingungen, *pl.* terms of s. —sbuch, *n.* sale's book. —sbude, *f.* booth. —shalle, *f.* large shop. —skontrakt, *m.* sale's contract. —sladen, *m.* shop. —slager, *n.* assortment. —slokal, *n.* 1. auction-room; 2. shop. —spreis, *m.* selling-price. —sprobe, *f.* sample sold by. —srechnung, *f.* account of sales, account sale: (fingierte) proforma account-sales. —srennen, *n.* selling-stake. —sstand, *m.* stall. —svollmacht, *f.* power of s. —szimmer, *n.* sale-room.

verkau'fen, *v. a.* (an jn.) to sell (im ganzen by the whole); Aktien ~ to sell out shares; die Ernte vom Felde weg ~ to sell the crop standing; ganz ~ to sell off; in Bausch und Bogen ~ to sell all fault; mit Schaden ~ to undersell; mit ungeheuerm Verlust ~ to sell at a dead loss; nach dem Gewichte ~ to weigh out; sehr gut ~ to sell at a high price; seine Ehre für Gold ~ to barter one's honour for gold; sich ~, *v. r.* 1. (von Dingen) to go off, to sell readily; 2. *pers.* a) to make a bad bargain; b) *fig.* to sell one's liberty by entering a service or an engagement; unter dem Werte ~ to sell at an undervalue, to undersell; Waren auf Zeit (Kredit) ~ to trust, (l. u.) to frist; wohlfeil ~ to sell a bargain; wohlfeiler als ein anderer ~ to undersell one; zu ~ to be sold; zu ~ haben to have upon sale.

Verkäu'fer, *m.* -s, *pl.* ~, **Verkäu'ferin**, *f.* ~, *pl.* -nen, 1. seller; 2. (in Geschäften) shop-man.

verkäuf'lich, *a.* salable; marketable; (zu verlustbringenden Preisen) salable at losing prices. ~, *adv.* by way of sale. [ableness.

Verkäuf'lichkeit, *f.* ~, venality; sal-

Verkäu'fung, *f.* ~, (the act of) selling, sale, vendition.

Verkehr, *m.* -es, -s, 1. intercourse; 2. (auf der Straße) bustle in the street, street traffic; (Handel) trade; (brieflich) correspondence; ~ haben (mit jm.) to have intercourse with one; allen ~ mit jm. abbrechen to cut one dead; dem ~ übergeben to open for od. to traffic; freier ~ open communication; im innigen ~ mit der Natur in full contact with nature. —saber, *f.* thoroughfare. —sanlagen, *pl.* international improvements. —sanstalten, *pl.* governmental offices for facilitating social intercourse. —sbericht, *m.* traffic return. —schef, *m.* (in Österreich) traffic-manager. —entwickelung, *f.* development of traffic. —serleichterungen, *pl.* facilitations of traffic. —sfreiheit, *f.* free trade. —smittel, *pl.* 1. means of social intercourse; (Geld) currency; 2. means of transportation. —ssteigerung, *f.* increase in the traffic (in the postal exchange, on the telegraph od. railway lines). —sstörung, *f.* (*T.* Railw.) break-down. —swesen, *n.* commercial intercourse.

verkeh'ren, *v. a.* 1. to turn the wrong side outward, to turn upside down; 2. (verwandeln) to convert. ~, *v. n.* (mit jm.) to have intercourse; (an einem Orte) to frequent; geistig ~ to commune with; mit bösen Geistern ~ to traffic with the powers of darkness; viel ~ mit to live in habits of intimacy with; was für Leute ~ dort? what kind of people frequent the place?

verkehrt', *a.* 1. inverted, reversed; (umgekehrt) upside down; 2. perverse, wrong; die —e Seite the w. side; es ist die —e Welt 'tis the world turned upside down; alles geht ~ every thing goes w.; eine Sache ~ anfangen to take a thing up by the w. end; ~ eiförmig obovate; —e Antworten geben to answer at cross-purposes; —es Bild (*T.* Opt.) inverted image. V—brücke, *f.* heteroclite bridge. —flächig, *a.* (*T.* Bot.) resupinate.

Verkehrt'heit, *f.* ~, *pl.* -en, 1. perversity; 2. (konkret) perverse action.

verkehrt'..., **Verkehrt'...**, in Zuss. —herzförmig, *a.* obcordate. —schnabel, *m.* (Vogel) black skimmer, cutwater.

Verkeh'rung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) turning, &c.; conversion; perversion.

verkei'len, *v. a.* 1. to wedge, to fasten with wedges; (*T.* Typ.) to drive up the quoins; 2. *vulg. (provinc.)* to sell.

Verkei'lung, *f.* ~, wedging. [to sell.

verkel'len, *v. a.* to supply with a gorge od. talon. [sprouting.

verkei'men, *v. n.* to wither while

verkenn'bar, *a.* easy to be mistaken.
verken'nen, *v. a. ir.* to mistake, to take for another; es läßt sich nicht ~ it is not to be mistaken; ich verkenne nicht . . . I admit that, I do not deny that . . .; seinen eignen Vorteil ~ not to know on which side one's bread is buttered; verkannt von der Welt misconceived by the world. [with little chains.
verket'teln, *v. a.* to lock up ob. fasten
Verket'telung, *f.* ~, (the act of) locking up ob. fastening with little chains.
verket'ten, *v. a.* to chain ob. link together; *fig.* to concatenate, to link up with. [(with); *fig.* connexion.
Verket'tung, *f.* ~, *pl.* **-en**, concatenation
verkey'ern, *v. a.* to accuse one of heresy ob. heterodoxy; *fig.* to give a bad name, to throw a slur over; (in der Presse, eigtl. Am.) to sling ink at.
Verkey'erung, *f.* ~, *pl.* **-en**, accusation of heresy; *fig.* throwing a slur over. —sucht, *f.* zealotism.
verkie'len, *v. a.* to provide with quills ob. feathers; sich ~, *v. r.* to become fledged, to get all feathers for flying.
verkie'seln, *v. a.* (*T.* Chem.) to silicify.
Verkie'selung, *f.* ~, (*T.* Chem.) silicification.
verkit'ten, *v. a.* to cement, to lute.
Verkit'tung, *f.* ~, *pl.* **-en**, (the act of) cementing.
verkla'gen, *v. a.* to accuse; (vor Gericht) to bring an action against one; jn. wegen Thätlichkeiten bei dem Friedensrichter ~ to swear the peace against one. [tiff.
Verklä'ger, *m.* **-s**, *pl.* ~, accuser, plain-
Verkla'gte, *m. & f.* **-n**, *pl.* **-n**, defendant, accused. [peachment.
Verkla'gung, *f.* ~, accusation; im-
verklam'men, *v. n. provinc.* to benumb (with).
verklam'mern, *v. a.* to fasten with cramp-irons, to cramp; to dove-tail.
Verklam'merung, *f.* ~, (the act of) cramping.
verklang, *impf.* v. **verklingen**.
verklä'ren, *v. a.* to make bright; to glorify, to transfigure; **verklärt**, *a.* glorified; durch die Entfernung verklärt mellowed by distance.
Verkla'rung, *f.* ~, (*T.* Mar.) instrument of protest; ~ thun to make a note of protest.
Verklä'rung, *f.* ~, (the act of) clearing up, clarification; (Christi) transfiguration (of our Saviour on mount Tabor); *fig.* glorification; elektrische ~ Boze's beatification.
verklatsch'en, *v. a.* to calumniate; (die Zeit) to prattle away.
verklausulie'ren, *v. a. & r.* sich, to guard by clauses, to provide against.
Verklausulie'rung, *f.* ~, *pl.* **-en**, 1. making provisoes; 2. clause, proviso.
verkle'ben, *v. a.* to cover ob. close by plastering over; (*T.* Chem.) to lute.
Verkle'bung, *f.* ~, (the act of) plastering up; cementing; (*T.* Anat. & Surg.) agglutination.
verkleck'sen, *v. a.* to waste in blotting ob. daubing.
verklei'den, *v. a.* (ein Bauwerk) to case, to line; (mit Täfelwerk) to wainscot; *pers.* to disguise. sich ~, *v. r.* to d. o's.
Verklei'dung, *f.* ~, *pl.* **-en**, 1. a) disguising; b) disguise; 2. lining, wainscoting; (einer Mauer) casing. —smauer, *f.* lining ob. revetment
verklei'nen, *v. a.* to pulverize. [wall.
Verklei'nerer, *m.* **-s**, *pl.* ~, detractor, defamer. [cible; *fig.* derogatory.
verklei'nerlich, *a.* diminishable, reduverklei'nern, *v. a.* to diminish; (einen Plan) to reduce; *fig.* to derogate (from), to slander, to belittle; verkleinertes Bild (*T.* Opt.) diminished image.
Verklei'nerung, *f.* ~, *pl.* **-en**, diminution; reduction; *fig.* derogation. —sglas, *n.* diminishing glass. —silbe, *f.* (*T.* Gram.) diminutive syllable. —swort, *n.* (*T.* Gram.) diminutive. [*fig.* to deceive.
verklei'stern, *v. a.* to glue up, to paste;
Verklei'sterung, *f.* ~, (the act of) gluing up, pasting up. [high ob. far.
verklet'tern, sich, *v. r.* to climb too
Verklick'er, *m.* **-s**, *pl.* ~, (*T.* Nav.) dog-vane.
verklin'gen, *v. n. ir.* (vom Schalle) to die away, to expire; *fig.* to be for-
verklin'len, *v. a.* to clinch. [gotten.
verklopf'en, *a. vulg. provinc.* s. verschachern. [hide.
verklüf'ten, *v. a. & sich* ~, *v. r.* to
verknal'len, *v. a.* (Pulver) to fire away. ~, *v. n.* detonize. [tally.
Verknap'pung, *f.* ~, (*T.* Mar.) petty
verknäu'eln, sich, *v. r.* to conglomerate
verkne'beln, *v. a.* to gag. [(*v. n.*).
verkneifen, *v. a.* sich (Dativ) etwas *very fam.* to stifle, to suppress.
verknif'fern, *v. n.* (*T.* Chem.) to decrepitate; ~ lassen to decrepitate.
Verknis'terung, *f.* ~, decrepitation.
verknit'tern, *v. a.* to rumple, to ruffle.
verknöch'ern, *v. a. & n.* to ossify; *fig.* to get a Philistine, to toughen into a Ph. [cation.
Verknöch'erung, *f.* ~, *pl.* **-en**, ossifi-
verkno'ten, *v. a.* 1. to knot together; 2. (*T.* Hort.) to prune.
verknö'tern, *v. a.* to entangle.
Verknö'terung, *f.* ~, *pl.* **-en**, snarl.
verknüpf'en, *v. a.* to knit, to tie, to bind; *fig.* (mit) to connect, to combine; Himmel und Erde ~ to link earth to heaven; verknüpft sein (mit) to be attended with; (zufällig) incidental to; eng verknüpft mit bound up with.
Verknüpf'ung, *f.* ~, *pl.* **-en**, (the act of) knitting, tying; *fig.* combination, connexion.
verkoch'en, *v. a.* 1. to boil too much ob. away; (den Zuckersaft) to boil down; 2. to spoil in boiling. ~, *v. n.* to boil away; *fig.* to be allayed, to subside.
verkoh'len, *v. a.* (Holz) to carbonize, to char. ~, *v. n.* to turn to coal, to get charred.
Verkoh'lung, *f.* ~, carbonization; (Ankohlung) charring; ~ in Meilern charring in heaps. —szone, *f.* (im Hochofen) zone of carburation.
verko'ken, *v. a.* to coke.
Verko'kung, *f.* ~, coking. —sofen, *m.* coke-oven.
verkom'men, *v. n. ir.* 1. to starve, to perish; to go to ruin; 2. (mit jm.) to come to an understanding; to get along with one; ein —er Mensch a depraved man.
verkor'ken, *v. a.* to cork up, to stop with a cork; **Verkor'kung**, *f.* ~, corking up, corkage. [body.
verkör'pern, *v. a.* to corporify, to em-
Verkör'perung, *f.* ~, *pl.* **-en**, corporification; (der indischen Götter) avatar; *fig.* (von . . .) incarnation (of, z. B. selfishness). [ob. prattle away.
verko'sen, *v. a.* to caress ob. to talk
verköst'igen s. beköstigen. [to mislay.
verkra'men, *v. a. provinc.* to misplace,
verkrie'chen, sich, *v. r. ir.* to creep into (a hole); (vor jm.) to hide, to abscond; *fig.* to become very pusillanimous.
verkrie'gen, *v. a.* to spend in war.
verkroch', *impf.* v. **verkriechen**; **verkroch'en**, *p. p.* v. **verkriechen**.
verkröpf'en, *v. a.* to bend at right angles. [crosette, shoulder-piece.
Verkröpf'ung, *f.* ~, *pl.* **-en**, (*T.* Archit.)
verkrü'meln, verkrü'men, *v. a.* to crumb, to crumble; sich ~, *v. r. fig. vulg.* to steal away, to vanish.
verkrum'men, *v. n.* to grow crooked.
Verkrüm'mung, *f.* ~, *pl.* **-en**, miscurvation.
verkrüp'peln, *v. a.* to cripple; to stunt; (einen Bau, *T.* Bergb.) to commence the working of (a mine) in a wrong manner. ~, *v. n.* to be crippled; verkrüppelt, *a.* (Pflanze) stunted.
verkühl'en, *v. n.* to cool; sich ~, *v. r.* to catch a cold.
verkum'meln, *v. a. vulg. fig.* to sell.
verkum'mern, *v. a.* 1. to stop; 2. to embitter (smb's life), to make uneasy; sein Leben ~ to tire out one's life. ~, *v. n.* to pine away; to starve; verkümmert, *a.* (*T.* Biol.) obsolete; verkümmerter Strauch *vulg.* scrog; der dritte Verkümmerte (*T.* Law) garnishee.
Verkum'merung, *f.* ~, 1. a) (the act of) stopping one's growth; b) stunted growth; 2. pining away.
verkün'den, **verkün'digen**, *c. a.* (einem etwas) 1. to promulgate, to proclaim; *fig.* to herald; 2. to foretell, to prophesy. — *Cf.* **Lob**.
Verkün'der, **Verkün'diger**, *m.* **-s**, *pl.* ~, 1. (eines Gesetzes) publisher; 2. foreteller.
Verkün'digung, *f.* ~, *pl.* **-en**, 1. proclamation; 2. prediction, prophesy; ~ Mariä Annunciation-day, Lady-day. [much art, to over-refine.
verkün'steln, *v. a.* to spoil by too
Verkün'stelung, *f.* ~, over-refinement.
verkupf'ern, *v. a.* to coat ob. sheathe with copper.
verkup'peln, *v. a.* 1. to couple, to copulate; 2. to pimp.
Verkup'pelung, *f.* ~, *pl.* **-en**, 1. (the mode of) coupling, copulation 2. pandering, pimping.
verkür'zen, *v. a.* to shorten; (Wörter) to abbreviate; (jn. in *or* an etwas) to stint (in); (die Zeit) to pass away; einem den Lohn ~ to cut off ob. curtail one's wages; sich die Stunden ~ to while away the weary hours pleasantly; sich den Weg durch Unterhaltung ~ to lighten the road with chatting.
Verkür'zung, *f.* ~, *pl.* **-en**, (the act of) shortening; abbreviation; *fig.* retrenchment; (des Lohns, der Kost) stinting, detriment, injury; (der Zeit) passing; in der ~ zeichnen to foreshorten; (bei Mauer- u. Dammbau) scarcement. —szeichen, *n.* abbreviation, apostrophe (').
verkut'zen, sich, *v. r. provinc.* to cough in swallowing the wrong way.
verlach'en, *v. a.* to deride, to laugh at; jn. ins Gesicht ~ to l. at one to his face.
Verlach'ung, *f.* ~, derision (at).
verlack'en, *v. a.* to lacker.
verla'den, *v. a. ir.* to ship, to transport; to stow away; im großen ~ to sh. smth. in bulk. ~ sein nach to be put up for. [Mar.) shipper.
Verla'der, *m.* **-s**, *pl.* ~, loader; (*T.* **Verla'deplatz**, *f.* ~, *pl.* **-e**, (*T.* Bergb.) loading bank.
Verla'dung, *f.* ~, (the act of) lading, shipping; exportation.
Verla'dungs . . ., in Zuss. —kommis, *m.* shipping-clerk. —kosten, *pl.* shipping-expenses. —schein, *m.* bill of lading.
Verla'g, *m.* **-es**, **-s**, 1. publication (of a book); 2. (insb. *pl.* Verläge) a) advances, disbursement; b) expenses, charges; ~ geben to return the expenses; in ~ nehmen to get printed at one's expenses; im —e von published by.

Verla'gs . . ., in Zuſſ. —artikel, *m.*, —buch, *n.* book of one's own printing, publication. —buchhändler, *m.* publisher. —handel, *m.* publishing-business. —händler, *m.* publisher. —handlung, *f.* publishing house. —koſten, *pl.* publishing-expenses. —rechnungsbuch, *n.* book containing the expenses of publications. —recht, *n.* copyright (in a book). —rechtliche Ausgabe, *f.* copyright edition. —ſtontro, *m.* books containing the sales of one's own publications. —werk, *n.* publication.

verlah'men, *v. n.* to grow lame.

verläh'men, *v. a.* to lame, to make lame. [growing lame.

Verlah'mung, *f.* ~, (the act of)

Verläh'mung, *f.* ~, (the act of) laming.

verlam'men, *v. a.* to cast a lamb too soon. [land.

verlan'den, *v. a. & n.* to turn into

verlan'gen, *v. a.* to ask, to desire. ~, *v. n.* (nach etwas) to long for (ob. mit Inf.); alles, was man nur ~ kann all that it should be; es verlangt mich zu wiſſen I long to know; es verlangt viel Aufmerkſamkeit it requires much attention; etwas von jm. ~ to demand, to ask for, to want; jn. zu ſprechen ~ to call for one; Genugthuung ~ to demand satisfaction; man braucht's nur zu ~ (ſo hat man's) it is ask and have; mehr kann man nicht ~ that's enough, in all conscience; verlange nicht zu viel let well alone; was ~ Sie für . . .? what is your charge for . . .?; wer verlangt das von Ihnen? who wants you to do it?

Verlan'gen, *n.* -s, 1. asking for, demand; (Wunſch) desire, longing for; ~ tragen nach to wish ob. long for; auf ~ on demand; auf beſonderes ~ von by particular request of; auf ~ franko zugeſandt sent post-free, on application.

verlän'gern, *v. a.* 1. to lengthen; (durch Anſtücken) to piece out, to eke out; (horizontal) to level out; (*T.* Geom., eine Linie) to produce; 2. *fig.* (Friſt ꝛc.) to prolong; *fam. jest.* to dilute, to boil with much water; ſich ~, *v. r.* to lengthen; ſein Geſicht verlängerte ſich his countenance fell.

Verlän'gerung, *f.* ~, *pl.* -en, lengthening; *fig.* prolongation. —ſlinie, *f.* extension-line. —ſſtück, *n.* eking-piece, lengthening piece. —ſzettel, *m.* rider (to a bill of exchange).

verlang'ſamen, *v. a.* to retard the movement of. [forder.

Verlang'zettel, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Com.)

verlap'pen, *v. a.* (*T.* Hunt.) to enclose with toils. [to trifle away.

verläp'pern, *v. a.* to spend in trifles;

verlar'ven, *v. a.* to mask, to disguise.

Verlar'vung, *f.* ~, (the act of) masking, disguising.

verla's, *impf.* v. verleſen.

verlaſcht', *a.* (*T.* Railw.) fished.

Verlaſch'ung, *f.* ~, *T.* fishing.

Verlaß', *m.* -ſſes, *pl.* -ſſe, 1. inheritance; 2. reliance, trust; es iſt kein ~ auf ihn he is not to be relied upon.

verlaſſ'en, *v. a. ir.* 1. to quit, to leave (behind); (böslich, von uns Abhängige, z. B. Kinder) to abandon; (ein Mädchen) to jilt; 2. *provinc.* (öſterreich.) to let (lodgings, apartments); aller Mut verließ mich the courage failed me; den rechten Weg ~ to swerve (from); die Kraft verläßt mich my strength fails me; von allen ~ ſein to be left to the wide world; ſich ~, *v. r.* (auf jn.) to rely upon, to depend upon; auf Menſchen kann man ſich nicht ~ there is no truth in man; einer verläßt ſich auf den andern what is everybody's business is nobody's business; ich verlaſſe mich darauf, daß Sie es thun be sure to do it!; man fühlt ſich hier ganz ~ one feels here quite forsaken; ſich auf den Zufall ~ to trust to the chapter of accidents; ſich auf jſs. Wort ~ to trust one's word; ſich —d (auf) reliant; wer ſich verläßt aufs Erben, verläßt ſich aufs Verderben *prov.* he that waits for dead men's shoes may go barefoot. ~, *p. p. & a.* destitute (of); abandoned (of); forsaken (of ob. by). [donment.

Verlaſſ'enheit, *f.* ~, dereliction, aban-

Verlaſſ'enſchaft, *f.* ~, *pl.* -en, property left at a person's death, inheritance, bequest. [quitter.

Verlaſſ'er, *m.* -s, *pl.* ~, abandoner,

verläſſ'ig, **verläß'lich**, *a.* 1. certain, sure; 2. to be relied on.

Verlaſſ'ung, *f.* ~, (the act of) leaving, forsaking, abandoning; (der Fahnen) desertion, (des Schiffs) abandonment; (des rechten Weges) swerving from; böswillige ~ (der Frau, des Gatten) malicious abandonment, wilful desertion.

verläſt'ern, *v. a.* to calumniate, to slander, to defame.

Verläſt'erung, *f.* ~, *pl.* -en, calumniation, defamation. [heel.

verla'tſchen, *v. a.* to tread down at

verlat'ten, *v. a.* to lath. [mission.

Verlaub', *m.* -es, -s; mit ~ with per-

verlau'ben, *v. a.* to cover with foliage.

Verlauf', *m.* -es, -e, 1. (der Zeit) expiration, course, lapse; 2. particulars of a transaction; im ~ der Jahre as time wore on; im —e der Zeit in the long run; nach ~ einiger Tage after some days.

verlaufen, *v. a. ir.* viel Zeit ~ to lose much time in running about. ~, *v. n. ir.* (vom Waſſer) to run off, to ebb; (von der Zeit) to pass (off); (Friſt) to elapse, to expire. ~, *v. r. ir.* 1. (Waſſer) to run off; 2. (*pers.* u. von Tieren); to go astray; 3. (von Farben ꝛc.) to pass into each other imperceptibly; ſich auf dem Billard ~ to run one's own ball into the hazard; —er Kerl vagabond; —es Stück Vieh an estray.

verläug'nen ꝛc. ſ. verleugnen ꝛc.

verläumden ꝛc. ſ. verleumden ꝛc.

Verlaut', *m.* -es, -s; dem —e nach as the saying is, according to the rumour.

verlaut'baren, *v. a.* to divulge. ~, *v. n.* to be divulged to, to get wind.

verlau'ten, *v. n.* to be heard; to be said, to be reported; ſich ~ laſſen to give to understand; das Gerücht hatte ſich im Orte ~ laſſen word had gone through the place; er hat ſich nie darüber ~ laſſen he never let on; es verlautet it is reported.

verle'ben, *v. a.* to live, to spend, to pass. ~, *v. n.* 1. to be worn out with age; 2. to die.

verleben'digen, *v. a.* to vivify; *fig.* to imagine, to conceive.

verle'bt, *a.* 1. decrepit, worn with age; 2. debauched.

verlech'zen, *v. n.* 1. to crack; to chop; 2. (*pers.*) to perish (with thirst).

verleck'ern, *v. a.* to lavish ob. spend away in delicacies ob. dainties.

verle'dern, *v. a.* to furnish ob. cover with leather.

verle'gen, *v. a.* 1. to mislay; 2. (wo anders hin) to remove, to transfer (to); (den Sitz der Regierung nach) to move to; 3. to advance (a sum of money for); 4. to put off, to delay; 5. (den Weg ꝛc.) to bar, to barricade, to stop; 6. (ein Buch) to publish; eine Szene wohin ~ to locate; auf eine unpaſſende Zeit verlegt ill-timed. ‖ ~, *a.* 1. spoiled ob. rotten by lying; (von Waren) shop-worn; 2. (um) at a loss, puzzled, embarrassed, straitened (for); (gezwungen) constrained; ~ ausſehen to look conscious; ~ machen to put one out of his bias; nicht ~ unembarrassed; ſehr ~ ſein um to be sadly put to it for (ob. *c. inf.*).

Verle'genheit, *f.* ~, *pl.* -en, embarrassment; perplexity; (Klemme) dilemma, fix; die äußerſte ~ nonplus; in ~ bringen *or* ſetzen to embarrass, to perplex; in ~ ſein to be embarrassed; (um) to be at a loss for; to be at one's wits' end; jm. aus der ~ helfen to help on over the stile, to extricate one from a difficulty.

Verle'ger, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (v. Geld) disburser; money-advancer; 2. publisher.

Verle'gung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. removal; 2. mislaying; 3. barring; 4. delay; 5. publication. [lend out.

verleh'nen, *v. a.* 1. to enfeoff; 2. to

Verleh'nung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. infeudation, investiture; 2. (the act of) lending out.

verleib'dingen, *v. a.* to settle a jointure upon, to assign an appanage.

verlei'den, *v. a.* (einem etwas) to render disagreeable to, to disgust smb. with; der Platz war ihm verleidet he took a dislike to the place.

verlei'hen, *v. a. ir.* 1. (Geld) to lend; (Pferde) to let out; 2. (einem etwas ~, Orden, Stellen, Würden) to grant, to confer (upon); wenn Gott mir Leben und Geſundheit verleiht if God preserves my life and health.

Verlei'her, *m.* -s, *pl.* ~, 1. lender; 2. bestower. [grant.

Verleih'tag, *m.* -es, -s, *pl.* -e, day of

Verlei'hung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) lending; letting out; 2. granting; (einer Würde) investing with.

verlei'men, *v. a.* to glue up.

verlei'ten, *v. a.* to mislead, to misguide; *fig.* to seduce; (zu etwas) to induce. [ducer.

Verlei'ter, *m.* -s, *pl.* ~, misleader; se-

Verlei'tung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) misleading; *fig.* seducement.

verler'nen, *v. a.* to unlearn, to forget (what one had learnt).

Verler'nung, *f.* ~, (the act of) unlearning, forgetting.

verle'ſen, *v. a. ir.* to read aloud, to recite; (Namen) to call over (names); ſich ~, *v. r. ir.* to read wrong, to make a slip in reading. ~, B., *n.* (der Schüler) calling over.

verle'ſen, *a. fam.* ~ ſein to be lost.

Verle'ſer, *m.* -s, *pl.* ~, lector, reader.

Verle'ſung, *f.* ~, (the act of) reading aloud; reciting. —glocke, *f.* the calling-over bell. [a bore-hole).

verlet'ten, *v. a.* (ein Bohrloch) to clay

verletz'bar, *a.* violable.

verletz'en, *v. a.* to hurt, to wound; *fig.* (Geſetze ꝛc.) to violate; (Waren) to damage; das Ohr ~ *fig.* to jar ob. grate on; ſich verletzt fühlen to take huff (at). ‖ —der Scherz practical joke.

Verletz'er, *m.* -s, *pl.* ~, violator.

verletz'lich, *a.* violable; vulnerable; damageable, weak. B—keit, *f.* violability.

Verle'tzung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) wounding; hurt; 2. damage, injury; *fig.* violation.

verleug'nen, *v. a.* to deny; *fig.* to act

contrary to; ſich ~, *v. r.* to make a sacrifice; ſich ~ laſſen to have o'.s. denied to (visitors &c.), to send one away with a "Not at home".

Verleug'nung, *f.* ~, denial; *fig.* renunciation, sacrifice.

verleum'den, *v. a.* (durch wiſſentliche Unwahrheiten) to calumniate; (die Fehler ꝛc. aus Klatſchſucht ꝛc. bloßſtellen) to slander.

Verleum'der, *m.* -s, *pl.* ~, calumniator. slanderer; giftiger ~ spit-poison.

verleum'deriſch, *a.* calumnious, slanderous.

Verleum'dung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) calumniating; 2. calumny, [slander.

verlieb' ſ. fürlieb.

verlie'ben, ſich, *v. r.* (in j.) to fall in love (with); (von Dingen) to take a fancy to; ſich ſterblich ~ in to fall over the crown of the head in love with.

verliebt', *a.* (in) in love with; fond of; bis über die Ohren ~ head over ears in love; nicht ~ heart-whole; in ſich ſelbſt ~ in love with o'.s.: ~ machen to make in love; —er Natur of amorous disposition. V—e(r), *m.* (& *f.*) lover; inamorata.

Verliebt'heit, *f.* ~, state of being in love, amorousness.

Verlie'derer, *m.* -s, *pl.* ~. spendthrift.

verlie'dern, *v. a.* to dissipate.

verlie'gen, *v. n. ir.* & ſich ~, *v. r. ir.* to become rotten od. spoiled by

verlier'bar, *a.* losable. [lying.

verlie'ren, *v. a. ir.* to lose (an jn. to one; an jm. in one). ~, *v. n. ir.* (bei etwas) to come off a loser (by); aus dem Geſichte ~ to lose sight of; da iſt keine Zeit zu ~ there is no time to be lost; die Faſſung ~ to be quite out of countenance; die Geduld ~ to be wearied out of patience; den Prozeß ~ to be cast at law od. in an action; die Spur ~ to be at a loss; den Wind ~ (*T.* Mar.) to fall to the leeward, to go by the lee; die Zähne ~ to cast the teeth; er hat viel bei mir verloren *fig.* he has sunk greatly in my opinion; ich hatte alle Erinnerung verloren I was lost to all recollection; ſs. Achtung ~ to forfeit one's respect; jeder Pfennig mehr, der darauf verwendet wird, iſt verloren every penny more you invest in it, is flung away; kein Wort über etwas ~ to waste no words about smth.; um keine Zeit zu ~ to save time; „was man nicht zu ~ fürchtet, hat | man zu beſitzen nie geglaubt" (Leſſing, „E. G.") what we don't fear | to l., we never fancied . . . | ourselves possess'd of; ſich ~, *v. r. ir.* to l. one's way; (übergehen in) to change to, to drop into; (ſich vermindern) to wear off; to disperse, to disappear; (von Tönen) to melt away; (von Jagdhunden) to be thrown out; ſich in Träumereien ~ to be lost in revery; ſich in den Wolken ~ to be cloud-capped.

Verlie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, loser.

Verlier'ſpiel, *n.* -es, -s, *pl.* -e, losing game.

Verlies', *n.* -ſes, *pl.* -ſe, dungeon, keep.

verlo'ben, *v. a.* to affiance, to betroth, noch einmal ~ to re-betroth; verlobt ſein mit to be engaged to.

Verlo'bte, *m.* & *f.* -n, *pl.* -n, betrothed.

Verlo'bnis, *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, **Verlo'bung**, *f.* ~, *pl.* -en, betrothal; die ~ aufheben to break the engagement; die ~ ging zurück the engagement was broken off.

Verlo'bungs . . ., in Zuſſ. —feier, *f.* solemnity at the betrothal of two persons. —ring, *m.* engaged ring, keeper. —tag, *m.* betrothing-day.

verloch'en, *v. a.* 1. to provide with holes; 2. to put into a hole.

verloch'ſteinen, *v. a.* (*T.* Bergb.) to provide with merestones.

verlock'en, *v. a.* to entice (to), to seduce (from . . . to, into); to allure (one to). ‖—b, *a.* tempting.

Verlock'er, *m.* -s, *pl.* ~, **Verlock'erin**, *f.* ~, *pl.* -nen, enticer; seducer.

verlock'ern, *v. a.* to spend in a frivolous and luxurious manner.

verlo'bern, *v. n.* to flare away, to cease blazing.

verlo'gen, *a.* given to lying. V—heit, *f.* the being given to lying.

verloh'nen, *v. a.* to requite, to pay; es verlohnt (ſich) nicht der Mühe it is not worth while, it is not worth the trouble.

verlo'ſen ꝛc. ſ. verlöſen ꝛc.

verlo'r, *impf.* v. verlieren.

verlo'ren, *p. p.* (v. verlieren) & *a.* lost; *fig.* utterly ruined. ~ geben to give up; ~ gehen to be lost. —e Hitze waste heat. ~ iſt ~ there is no help for spilt milk; ~ jagen to be at a loss. —er Kopf (*T.* Found.) dead-head; —er Poſten, —e Schildwache forlorn hope. ~ ſuchen (von Hunden) to be at fault. —e Zimmerung temporary timbering, das —e Paradies Paradise Lost; —e Sohn prodigal son; der Brief ging ~ the letter went astray; die Herrſchaft über ſich ~ haben to be taken off one's guard's; die V—en the lost ones; ein —es Gut lernt man erſt recht ſchätzen *prov.* we never know the worth of water till the well is dry; für ~ halten to give over for lost; gänzlich ~ ſein to be at a total loss; ich bin ~! I am done for; in Gedanken ~ absorbed in thoughts; mit —em Schlag (*T.* Watch.) with a mute vibration; mit —er Schnur meſſen (*T.* Bergb.) to mete (to measure, to survey) only in a preliminary way without any pretension to complete exactness; nur nicht den Mut ~! never say die!

Verlo'renheit, *f.* ~, lost condition.

verlöſch'bar, *a.* extinguishable.

verlöſch'en, *v. a.* to extinguish. ~, *v. n.* to be extinguished, to go out; *fig.* to expire.

Verlöſch'ung, *f.* ~, (the act of) extinguishing; extinction.

verlo'ſen, *v. a.* to draw lots (for), to raffle for. [ſoldering.

verlö'ten, *v. a.* to solder, to close by

Verlö'tung, *f.* ~, (the act of) soldering.

verlott'ern, *v. a.* to while, to lounge away; to spend. ~, *v. n.* to become

verlu'ſt, *impf.* v. verlaben. [lewd.

verlu'ſtern, *v. d. vulg.* to squander in a debauched and licentious manner. [ſdissolute.

verlumpt', *a.* tattered, in rags; *fig.*

Verluſt', *m.* -es, *pl.* -e, loss; damage, prejudice; (durch Gebrauch) waste; (an Dampf ꝛc.) escape (of steam &c.); bei ~ von on pain of, under penalty of losing od. forfeiting; bei ~ meiner Stelle it is as much as my place is worth; für den ~ haften to stand to the loss; den ~ tragen to stand the loss; im ~ at a loss; mit ~ verkaufen to sell at losing prices; ſchwerer ~ (durch Tod) great bereavement; ſeinen ~ noch nicht wieder eingebracht haben not to be yet recovered of one's loss; ~ leiden to be a loser, to sustain od. incur a loss. b—bringend, *a.* causing loss. —konto, *n.* ſ. —rechnung; aufs —konto ſetzen to set smth. down a dead loss. —liſte, *f.* (*T.* Mil.) list of casualties. —partie, *f.* (*T.* Bill.) losing game. —rechnung, *f.* loss-account.

verluſt'ig, *a.* (eines D.) forfeited; deprived of; einer Sache ~ gehen *or* werden to lose, to forfeit; einer Sache ~ erklärt werden to be forfeited of; ſich einer Sache ~ machen to lose, to forfeit.

verlu'tie'ren, *v. a.* (*T.* Chem.) to lute up.

vermach'bar, *a.* devisable.

vermach'en, *v. a.* 1. *vulg.* to stop, to shut, to close; 2. (einem etwas) to leave, to bequeathe (to one); als unveräußerliches Erbteil ~ to entail upon one.

Vermach'er, *m.* -s, *pl.* ~, devisor.

Vermächt'nis, *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, bequest, legacy; mündliches ~ will-parole, will by word of mouth. —erbe, *m.* legatee. —genoß, *m.* collegatary.

Vermach'ung, *f.* ~, 1. *vulg.* (the act of) stopping, shutting, closing; 2. bequeathing, devising by will.

vermah'len, *v. a. ir.* to grind up.

vermäh'len, *v. a.* to give in marriage; ſich ~, *v. r.* to get married.

Vermäh'lung, *f.* ~, *pl.* -en, marriage, espousals, *pl.*; ~ des Dogen mit dem Meere (*T.* Hist.) Marriage of the Adriatic. —anzeige, *f.* marriage advertisement. —feier, *f.*, —feſt, *n.* wedding-ceremony. —tag, *m.* day of marriage. [hort.

vermah'nen, *v. a.* to admonish, to ex-

Vermah'ner, *m.* -s, *pl.* ~, admonisher, exhorter. [tion, exhortation.

Vermah'nung, *f.* ~, *pl.* -en, admoni-

vermakulie'ren, *v. a.* to render waste paper.

vermaledei'en, *v. a.* to curse, to execrate. [tion.

Vermaledei'ung, *f.* ~, *pl.* -en, execra-

verma'len, *v. a.* 1. to consume in painting; 2. (l. u.) to paint over.

verman'nigfaltigen, *v. a.* to diversify, to variegate. [cation, variegation.

Verman'nigfaltigung, *f.* ~, diversifi-

vermar'ken, *v. a.* to mark, to enclose with boundary-stones.

verma'uern, *v. a.* 1. to wall up, to immure; 2. to consume in masonry-work. [muring.

Verma'uerung, *f.* ~, walling-up, im-

vermau'ten, *v. a.* to pay toll od. excise (for).

vermehr'bar, *a.* multipliable.

vermeh'ren, *v. a.* to augment, to multiply, to enlarge; ſich ~, *v. r.* to grow more, to increase, to multiply. [increaser, multiplier.

Vermeh'rer, *m.* -s, *pl.* ~, augmenter,

Vermeh'rung, *f.* ~, *pl.* -en, augmentation, increase, multiplication.

vermeid'bar, *a.* ſ. vermeidlich.

vermei'den, *v. a. ir.* to avoid, to shun; einen Irrtum, Fehler ~ to escape (an error); wenn ich's halbwegs ~ kann if I can help it by any means.

vermeid'lich, *a.* avoidable, evitable.

Vermeid'lichkeit, *f.* ~, evitableness.

Vermei'dung, *f.* ~, (the act of) avoiding, avoidance; bei ~ unſerer Ungnade under pain of our displeasure.

vermei'ern, *v. a.* to let a farm.

vermei'nen, *v. a.* to believe, to imagine, to mean.

vermeint', **vermeint'lich**, *a.* presumptive, pretended, supposed. ~, *adv.* presumptively.

vermel'den, *v. a.* (einem etwas) to mention, to inform, to send word; ein Wild ~ (*T.* Hunt.) to make game by barking; es iſt mir vermeldet worden I have been informed.

Vermel'dung, *f.* ~, (the act of) announcing, mentioning, sending word

vermen'gen, vermeng'ſein, *v. a.* to mingle, to blend, to mix; *fig.* (mit) to confound one thing with another; to jumble up (right and wrong); ſich ~ *v. r.* to meddle with, to intermeddle.

Ver'menger, *m.* -s, *pl.* ~, blender.

Vermengt'heit, *f.* ~, promiscuousness.

Vermen'gung, *f.* ~, 1. (the act of) mingling, mixture; 2. medley; 3. confounding; 4. confusion.

vermenſch'lichen, *v. a.* to anthropomorphize; (*fig.*) to humanize.

Vermerk', *m.* -es, -s, remark; dienſtlicher ~ (im Kopfe des Telegramms) service instructions.

vermer'ken, *v. a.* 1. to perceive; 2. to mark, to note down; übel ~ to take ill, to take umbrage at.

Vermer'kung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) perceiving; 2. interpretation; 3. marking. [able.

vermeß'bar, *a.* measurable, mensur-

vermeſſ'en, *v. a. ir.* to measure out; (Land) to survey; ſich ~, *v. r. ir.* 1. to make a mistake in measuring, to measure wrong; 2. to dare, to make bold, to presume (upon); „Nicht darf ich dir zu gleichen mich ~" (Goethe, Fauſt) I may not mete myself with thee. ‖ ~, *a.* daring, bold; (in Anſprüchen) presumptuous.

Vermeſſ'enheit, *f.* ~, *pl.* -en, 1. daring; presumptuousness, presumption, audaciousness; 2. rash action.

vermeſſentlich, *a.* ſ. vermeſſen.

Vermeſſ'er, *m.* -s, *pl.* ~, measurer, surveyor.

Vermeſſ'ung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (von Land) surveying; 2. mistake in measuring.

vermet'en, *v. a.* to pay the mulcture.

vermiet'bar, *a.* letable, tenantable.

vermiet'en, *v. a.* (an ſich.) to let, to lease; ein Haus zu ~ a house to be let; ſich ~ *v. r.* to go into service, to hire o'.s. out; das Haus will ſich nicht ~ laſſen the house won't let.

Vermiet'er, *m.* -s, *pl.* ~, **Vermiet'erin,** *f.* ~, *pl.* -nen, hirer, letter.

Vermie'tung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) letting (out), hiring.

Vermillon (ſpr. -wermijong"), *n.* -s, vermillion.

vermin'dern, *v. a.* to diminish; verminderter Dreiklang (*T.* Mus.) diminished triad; ſich ~, *vr.* to grow less, to decrease. —ſmittel, *n.* abater.

vermiſch'en, *v. a.* (mit) to mix, to mingle, to blend; ſich (fleiſchlich) mit einer Perſon ~ to cohabit with a woman.

vermiſch'bar, *a.* miscible.

vermiſcht', *a.* (mit) mixed, mingled; miscellaneous. —e Aufſätze miscellanies, *pl.* —e Nachrichten (in Zeitungen) varieties, *pl.*

Vermiſch'ung, *f.* ~, *pl.* -en, (mit) 1. (the act of) mixing; mixture; fleiſchliche ~ carnal intercourse. —sрechnung, —sregel, *f.* rule of alligation, medial a—n.

vermiſſ'en, *v. a.* to miss; (ſehr) to have a great want of; ich vermiſſe meinen beſten Freund unter . . . I do not see my best friend among . . .; man vermißt ihn he is missing; ohne zu ~ regretless of; vermißt werden to be missing; unter den Vermißten among the missing.

vermit'teln, *v. a. & n.* to mediate, to intercede.

vermit'telſt (vermit'telſt), *prp.* (eines D.) by means of, by way of, by dint of.

Vermit't(e)lung, *f* ~. *pl.* -en, mediation; (Beilegung) accommodation; durch ~ by the m. od. medium of. —ſamt, *n.* (*T.* Poſtw.) exchange office.

Vermitt'ler, *m.* -s, *pl.* ~, **Vermitt'lerin,** *f.* ~, *pl.* -nen, mediator, intermediary; mediatrix; ~ ausgeſchloſſen *or* verbeten ſ. Unterhändler.

vermö'beln, *v. a. vulg.* 1. to sell; 2. *fig.* a) to rattle one down; b) to give one a good hiding.

vermo'dern, *v. n.* to moulder (away—into), to fall to dust.

Vermo'derung, *f.* ~, (the act of) mouldering, falling to dust.

vermö'ge, *prp.* (eines D.) by virtue of.

vermö'gen, *v. a. ir.* 1. to be able (to do); to have influence; 2. (zu etwas) to induce, to prevail with od. upon one to do; etwas bei jm. *or* über jn. ~ to prevail with one; viel bei jm. ~ to have much influence over one; (etwas über ſich) to bring o'.s. to.

Vermö'gen, *n.* -s, 1. ability, power, faculty; 2. fortune, riches, property; anſtändiges ~ easy fortune; bewegliches ~ movable goods; unbewegliches ~ real estate; das iſt über mein ~ that surpasses my power, that is more than I can do; er hat ~ he is a man of wealth od. fortune; im ~ haben to be possessed of, to be worth; nach meinem äußerſten ~ to the utmost of my power; ſein ~ durchbringen to run out one's fortune, to run through one's estate; viel ~ haben, viel im ~ haben to be possessed of a great fortune. —sbeſtand, *m.* amount of property; *cf.* —sſtand. —seid, *m.* (*T.* Law) oath of qualification. —seinziehung, *f.* confiscation (of property). —sſtand, *m.* state of one's fortune. —sſteuer, —staxe, *f.* property-tax. —sumſtände, —sverhältniſſe, *pl.* means, riches. [2. rich, wealthy.

vermö'gend, *a.* 1. powerful; able;

vermö'glich, *a.* rich, wealthy.

vermoo'ſen, *v. n.* to be overgrown with moss. [to

vermor'ſchen, *v. n.* to moulder, to

vermör'teln, *v. a.* to plaster with mortar. [stony detritus.

vermuh'ren, *v. n.* to get covered with

vermum'men, *v. a.* to muffle (up); to mask; to disguise.

Vermumm'te, *m. & f.* -n, *pl.* -n, person disguised od. masked.

Vermum'mung, *f.* ~, (the act of) masking, disguising.

vermün'zen, *v. a.* 1. to mint out od. up; 2. to employ in coining.

vermu'ten, *v. a.* to guess, to conjecture, to suppose; ſich (Dativ) nichts Arges ~ to think od. suspect no harm. ~, V., n. -s, (the act of) guessing, conjecturing; meinem V. nach as I expected; wider V. against all expectation.

vermu'tlich, *a.* likely, probable; (Erbe) presumptive. ~, *adv.* probably, presumably; dies wird ~ nicht geſchehen it is not likely to happen.

Vermu'tung, *f.* ~, *pl.* -en, conjecture, guess; presumption; grundloſe ~ mere surmise.

vernach'läſſigen, *v. a.* to neglect; vernachläſſigt, *a.* (im Anzuge) slovenly.

Vernach'läſſigung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) neglecting, neglect; (von Pflichten) shortcoming; in ~ gerathen to fall into neglect.

verna'geln, *v. a.* to nail up; (Kanonen) to spike; (ein Pferd) to prick in shoeing; vernagelt ſein *fig. fam.* to be a blockhead.

Verna'geltheit, *f.* ~, *fam.* stupidity.

Verna'gelung, *f.* ~, (the act of) nailing up.

vernä'hen, *v. a.* 1. to sew up; 2. to spend in sewing.

vernahm', *impf.* v. vernehmen.

vernä'mlichen, *v. a.* to identify (with).

vernar'ben, *v. a.* to cicatrize. ~, *vn.* to be cicatrized, to heal over. ‖—d, *a.* cicatrizing. [tion.

Vernar'bung, *f.* ~, *pl.* -en, cicatriza-

vernar'ren, *v. a.* to fool away, to spend foolishly. ~, *v. n.* to become a fool, to grow out of one's wits; ſich ~, *v. r.* (in ein D.) to conceive a foolish partiality for . . .; (in jn.) to become foolishly fond of.

vernarrt', *a.* foolishly fond (of), infatuated with, wrapt up in one.

Vernarrt'heit, *f.* ~, infatuation, foolishness.

vernaſch'en, *v. a.* to spend on sweets, to squander away in titbits.

vernaſcht', *a. (fam. pers.)* dainty, lickerish; ~ ſein to love delicacies.

verna'ſen, *v. a. T.* to clear the blowing-hole of slag.

vernegoziie'ren, *v. a.* to negotiate, to sell (a bill &c).

vernehm'bar, *a.* **Vernehm'barkeit,** *f.* ſ. vernehmlich, **Vernehmlichkeit.**

verneh'men, *v. a. ir.* 1. to perceive; 2. to hear, to understand, to learn; (durch Leſen) to read of; 3. (verhören) to hear, to examine, to try; ſich mit jm. ~ to deliberate with smb.; ſich ~ laſſen to express o'.s.; to give one's opinion.

Verneh'men, *n.* -s, (the act of) hearing, perceiving, learning; das gute ~ *fig.* good intelligence; dem ~ nach as report says; in einem heimlichen ~ ſtehen to have a secret intelligence together; mit jm. in gutem ~ ſtehen to be od. to stand well with one; to be on good (kind od. excellent) terms (with); nicht in ſonderlich gutem ~ miteinander not in particularly good conceit with each other.

vernehm'lich, *a.* audible, intelligible; distinct, clear. ~, *adv.* audibly &c. ~ ſprechen to speak audibly; ſich ~ machen to make o's. heard.

Vernehm'lichkeit, *f.* ~, audibleness; articulateness.

Verneh'mung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) hearing, learning; 2. questioning, examination, trial. —sſchrift, *f.* protocol.

vernei'gen, *v. a. & ſich* ~, *v. r.* to bow, to make a courtesy.

Vernei'gung, *f.* ~, *pl.* -en, bow, courtesy, curtsy.

vernei'nen, *v. a.* to answer in the negative; to deny; „ich bin der Geiſt, der ſtets verneint" (Goethe, Fauſt) I am the Spirit that evermore denies; „von allen Geiſtern die verneint" ſ. Schalk ‖—d, *p. & a.* negative; eine —de Antwort geben to answer negatively.

Vernei'nung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. negation; 2. denial. —sſatz, *m.* negative sentence; (der eine Bejahung in ſich ſchließt) negativo pregnant. —swort, *n.* negative.

vernicht'bar, *a.* annihilable.

vernich'ten, *v. a.* 1. to annihilate, to destroy; 2. (abſchaffen) to annul, to abolish; (ein Lehen) to amortize; (Hoffnungen) to overthrow; ſeinen eignen Zweck ~ to disappoint one's own purpose. ‖—d bei Blick withering look.

Vernich'ter, *m.* -s, *pl.* -, **Vernich'terin,** *f.* ~, *pl.* -nen, annihilator, destroyer.

Vernich'tung, *f.* ~, annihilation, destruction; (eines Geſetzes) abolishment. —sklauſel, *f.* derogatory

clause. —krieg, *m.* war to the knife, internecine war.
vernick'eln, *v. a.* to nickel; galvanisch ~ to electro-nickel.
Vernick'elung, *f.* ~, nickel-plating.
vernie'ten, *v. a.* to rivet, to clinch.
Vernie'tung, *f.* ~, the act of rivetting, mode of) riveting.
vernimm', *imp.* v. vernehmen.
vernom'men, *p. p.* v. vernehmen.
Vernunft', *f.* ~, reason; (Urteilskraft) judgment; die gesunde ~ common sense; ~ annehmen to be amenable to r.; das geht über die ~ that is beyond the reach of r.; der ~ gemäß according to r., standing with ob. to r.; der ~ zuwider contrary to r.; „er nennt's ~ und braucht's allein, | um tierischer als jedes Tier zu sein" (Goethe, Faust) Reason he calls it—see its blessed fruit, | than the brute beast man is a beastlier brute; zur ~ kommen to arrive at the years of discretion; jn. zur ~ bringen to bring one to one's senses. —begriff, *m.* idea. —beweis, *m.* proof founded upon r. v—gemäß, *a.* according to r. —gesetz, *n.* law of r. —glaube, *m.* rational belief. —grund, *m.* argument founded upon r.; aus —gründen *a priori*. —lehre, *f.* logic, dialectics. —lehrer, *m.* logician. v—los, *a.* reasonless, irrational; *adv.* irrationally. —losigkeit, *f.* reasonlessness, want of reason. v—mäßig, *a.* agreeable to reason, reasonable. —mäßigkeit, *f.* reasonableness. —recht, *n.* law of r., law of nature. —religion, *f.* natural religion. —schluß, *m.* syllogism. —wesen, *n.* rational being. v—widrig, *a.* contrary to r., against all r. —wissenschaft, *f.* philosophy. [reasoning.
Vernünftelei', *f.* ~, *pl.* -en, too subtle
vernünf'teln, *v. n.* to reason too nicely, to subtilize, to logicize. ~, v., *n.* s. Vernünftelei.
vernünf'tig, *a.* rational, reasonable; ~ handeln to act according to reason; ~ reden to talk sense; —erweise in reason. —erweise läßt sich annehmen, daß . . . it stands to reason that . . .; ein —er Mann a man of sense; kein —er Mensch no sane person.
Vernünftigkeit, *f.* ~, rationality, reasonableness.
Vernunft'ler, *m.* -s, *pl.* ~, reasoner, one that uses subtleties.
vernü'tzen, *v. a.* to wear out by use.
verö'den, *v. a.* to lay waste, to desolate. ~, *v. n.* to grow waste, to become desert.
Verö'dung, *f.* ~, desolation, devastation, depopulation.
veröf'fentlichen, *v. a.* to publish.
veröf'tern, *v. a.* to repeat frequently.
verö'len, *v. a.* to oil.
Vero'nika, *f.* ~, veronica, speedwell. —wurz, *f.* common arum, wake-robin.
verord'nen, *v. a.* 1. to decree, to institute; 2. (einem etwas) to order, to prescribe (for one).
Verord'nete, *m.* -n, *pl.* -n, person appointed to any charge ob. office, deputy, commissary.
Verord'nung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. decree; 2. order; 3. prescription. —skomitee, *n.* committee upon ordinances.
verpach'ten, *v. a.* to farm out, to let a farm; die Jagd auf 6 Jahre ~ to let the shooting for six years.
Verpach'ter, *m.* -s, *pl.* ~, lessor.
Verpach'tung, *f.* ~, *pl.* -en, farming out.
verpack'en, *v. a.* 1. to pack up; 2. to consume in packing; 3. to pack wrong ob. badly.
Verpack'ung, *f.* ~, 1. (the act of) packing up; 2. (Hülle) package; (*T.* Mach.) packing.
verpallisadie'ren, *v. a.* to palisade.
Verpallisadie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) palisading; 2. palisades, *pl.*
verpan'schen, *v. a. provinc.* 1. (Wasser ɔc.) to spill, to waste uselessly; 2. to adulterate, to spoil by drugging (wine).
verpan'zern, *v. a.* to arm ob. cover with a coat of mail.
verpa'rren, *v. a. vulg. provinc.* to prattle away; sich ~, *v. r.* to commit a blunder.
verpap'pen, *v. a.* 1. to consume in pasting; 2. to paste over.
verpartie'ren, *v. a.* to put by in a thievish and cheating manner.
verpasch'en, *v. a.* 1. to lose at dice; 2. to smuggle.
verpaß'en, *v. a.* to miss, to let slip; (in einigen Kartenspielen) to pass; ~ Sie die Abfahrt nicht don't miss the starting of the train.
verpech'en, s. verpichen.
verpei'len, *v. a.* (*T.* Nav.) to sound.
verperso'nlichen, *v. a.* to personify.
verpest'en, *v. a.* to infect.
Verpest'ung, *f.* ~, infection.
verpetschie'ren, *v. a. vulg.* to seal up.
verpfäh'len, *v. a.* to pale, to palisade.
Verpfäh'lung, *f.* ~, 1. (the act of) paling; 2. estacade.
verpfän'den, *v. a.* to pawn, to pledge; seine Kleider ~ to give one's clothes in pawn; seine Ehre ~ to pledge one's honour; sich mit Leib und Gut ~ to be bound body and goods; verpfändet sein to be at ob. in pawn.
Verpfän'der, *m.* -s, *pl.* ~, one who pawns; mortgager.
Verpfän'dung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) pawning, pledging; mortgaging.
verpfeff'ern, *v. a.* to pepper too much; *fig.* to mar; *fam.* to waste one's powder.
verpflan'zen, *v. a.* to transplant.
Verpflan'zer, *m.* -s, *pl.* ~, transplanter.
Verpflan'zung, *f.* ~, *pl.* -en, transplantation. [to tend, to nurse.
verpfle'gen, *v. a.* to maintain; (Kranke)
Verpfle'ger, *m.* -s, *pl.* ~, **Verpfle'gerin**, *f.* ~, *pl.* -nen, maintainer; fosterer. [(*T.* Mil.) commissariat.
Verpfle'gsamt, *n.* -es, -s, *pl.* —ämter,
Verpfle'gung, *f.* ~, *pl.* -en, maintenance; (von Kranken) nursing, tending. —samt, *n.* commissariat. —sanstalt, *f.* charitable institution. —shaus, *n.* hospital. —skosten, *f. pl.* costs of maintenance. —swesen, *n.* commissariat-department.
verpflich'ten, *v. a.* (zu etwas) to bind in duty, to oblige; (sich jm.) to engage o's. to one, to lay o's. under an obligation to one; verpflichtet sein to be beholden ob. obliged to . . . ‖— b, *a.* obliging; (für jn.) obligatory (on). B—be, *m.* obliger.
verpflich'tet, *pp. & a.* 1. bound, obliged; 2. sworn in; auf das Dienstgeheimnis ~ werden to be sworn to secrecy. B—e, *m.* (Gläubiger) obligee; (Schuldner) obligor.
Verpflichtung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. obligation, duty; 2. engagement; eine ~ eingehen to enter into an e—t.
verpflöck'en, *v. a.* to pin ob. peg up.
verpfrün'den, *v. a.* to confer a benefice, to provide with a benefice.
verpfusch'en, *v. a.* to bungle, to spoil; to make a mess of (something); sein Leben ~ to make a mess of one's chances.
verphilisi'ern, *v. n.* to toughen into a Philistine. [pitch.
verpich'en, *v. a.* to pitch, to stop with
verpicht', *a. fig.* bent (upon), eager; ~ sein (auf ein D.) to be set upon a thing, s. erpicht. [up.
Verpich'ung, *f.* ~, (the act of) pitching
verplär'pern, s. verplempern.
verplap'pern, s. verplaudern.
verplatinie'ren, *v. a.* to platinize.
verplau'dern, *v. a.* (die Zeit) to prattle away; sich ~, *v. r.* to blab out, to betray o's.
verplem'pern, *v. a.* to trifle away, to waste foolishly; sich ~, *v. r.* 1. to make a foolish engagement with a woman; 2. to commit o's.
verpö'beln, *v. a.* to make vulgar. ~, *v. n.* to get vulgarized.
verpö'nen, *v. a.* to forbid under the menace of a punishment; verpö'nt prohibited.
verpraß'en, *v. a.* to squander in luxury and excess, to gormandize.
Verpraß'er, *m.* -s, *pl.* ~, spendthrift, squanderer.
verproviantie'ren, *v. a.* to provide, supply with provisions.
Verproviantie'rung, *f.* ~, (the act of) providing, supply of provisions.
verprozessie'ren, *v. a.* to squander in lawsuits. [ly.
verprü'geln, *v. a.* to cudgel thoroughly
verpuff'en, *v. a.* (*T.* Chem.) to detonize; *fig.* to fling away (z. B. „so ein verliebter Thor verpufft | euch Sonne, Mond und alle Sterne | zum Zeitvertreib dem Liebchen in die Luft" (Goethe, ‚Faust') how a man fooled with love will fling away | sun, stars, earth, heaven upon the chosen lady — | (all cheap as presents to a child on May-day)! ~ lassen to decrepitate; ~, *v. n.* to detonate; (verknistern) to decrepitate.
Verpuff'ung, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Chem.) detonation; decrepitation.
verpul'vern, *v. a.* to convert to powder; (*fig. fam.* Geld) to fritter away. [a chrysalis.
verpu'ppen, sich, *v. r.* to change into
verpur'ren, *v. a.* to stop.
verpu'sten, *v. n.* & sich ~, *v. r.* to recover breath.
Verputz', *m.* -es, s. Anwurf, Bewurf.
verput'zen, *v. a.* 1. (*T.* Mas.) to roughcast, to finish down walls; 2. *fig. fam.* to spend, to squander.
verqua'teln, *v. a. col.* to squander, to dissipate.
verqual'men, *v. a.* to smoke away.
verqueck'en, *v. n.* to be overgrown with couch-grass. [moisture.
verquel'len, *v. n. ir.* to be warped by
verque'rt, *a.* wrong, improper.
verquick'en, *v. a.* (*T.* Chem.) to amalgamate; *fig.* to confound (with).
Verquick'ung, *f.* ~, 1. amalgamation; 2. amalgama. [room.
Verquick'werk, *n.* -es, amalgamation-
verram'men, **verram'meln**, *v. a.* to barricade, to block up; (das Bohrloch ɔc.) to ram tight.
verram'schen, *v. a.* to sell in the lump.
verrann', *impf.* v. verrinnen,
verrannt', *p. p.* (v. verrennen) & *a.* strongly prejudiced.
verra'sen, *v. a.* to waste in madness. ~, *v. n.* to overgrow with grass.
Verra't, *m.* -es, -s, *pl.* -e, treason.
verra'ten, *v. a. ir.* 1. to betray; 2. (jm. etwas) to argue, to tell tales of; (Spuren wovon zeigen) to give indications of; × nichts ~ to tell no tales.
Verrä'ter, *m.* -s, *pl.* ~, traitor.
Verräterei', *f.* ~, *pl.* -en, treason; treachery, perfidy.
Verrä'terin, *f.* ~, *pl.* -nen, traitress.
verrä'terisch, *a.* treacherous, traitorous; perfidious; *fig.* (Blick ɔc.) telltale.
verrau'chen, *v. n.* to go off in smoke· (von geistigen ɔc. Gerüchen) to evapo-

rate; *fig.* to cool. ~, *v. a.* to smoke away; ~ laſſen *fig.* to let cool *ob.* pass away one's rage.

Verrau'chen, *n.* -s, **Verrau'chung**, *f.* ~, evaporation; *fig.* (the act of) cooling.

verräu'chern, *v. a.* 1. to consume in fumigation; 2. to smutch, to blacken with smoke. ~, *v. n.* to become smoky. [mislay.

verräu'men, *v. a.* to misplace, to

verrau'ſchen, *v. n.* to cease roaring *ob.* rustling; *fig.* to pass away, to vanish.

verrech'nen, *v. a.* to bring into the account, to reckon up; daß Franko muß in Freimarken verrechnet werden prepayment of postage can be effected only by means of postage stamps; ſich ~, *v. r.* to misreckon, to be mistaken in one's account.

Verrech'ner, *m.* -s, *pl.* ~, book-keeper, accountant.

Verrech'nung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) reckoning up; the bringing into account; 2. misreckoning, error in reckoning.

verreck'en, *v. n.* (von Tieren) to die; *vulg.* to die miserably; verrecktes Tier morkin.

verre'den, *v. a.* to forswear; ich will's nicht ~ I am not sure I shall not do it, I have half a mind to do it; ſich ~, *v. r.* to make a mistake in speaking. [by raining.

verre'gnen, *v. a.* to spoil *ob.* frustrate

verrei'ben, *v. a. ir.* 1. to grind sufficiently: 2. to consume in grinding *ob.* by rubbing; 3. (einen Fleck) to rub out.

verrei'ſen, *v. a.* to spend in travelling. ~, *v. n.* (nach) to depart (for). ~, V., *n.* setting out.

verrei'ſern, *v. a.* to cover with twigs.

verrei'ßen, *v. a. ir.* to rend *ob.* tear in pieces; (Kleider vertragen) to wear out; *fig. fam.* (jn.) ſ. herunterreißen.

verrei'ten, *v. a. ir.* to spend in riding; ſich ~, *v. r. ir.* to miss one's way on horseback.

verren'ken, *v. a.* to dislocate, to sprain.

verrenkt, *a.* shotten.

Verren'kung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. dislocation, spraining; 2. (Zuſtand) luxation.

verren'nen, *v. a. ir.* (jm. den Weg) to bar *ob.* stop one's passage, to head back; ſich ~, *v. r. ir.* 1. to run too far; 2. to run wrong; 3. *fig.* to get stuck fast in.

verrich'ten, *v. a.* to do, to perform; allerlei zu ~ haben to have business; ſein Gebet ~ to say one's prayers; ſeine Notdurft ~ to ease one's nature.

Verrich'tung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) doing, performance; 2. business, function, occupation; ich wünſche gute ~ I wish you good success.

verrieb', *impf.* v. verreiben.

verrie'chen, *v. n. ir.* & ſich ~, *v. r. ir.* to lose the smell and strength; to pall, to grow vapid.

verrie'geln, *v. a.* to bolt, to bar.

verriet', *impf.* v. verraten.

verrin'den, *v. a.* to incrust. ~, *v. n.* to turn into bark.

Verrin'dung, *f.* ~, turning into bark.

verrin'gern, *v. a.* to lessen, to abate, to reduce; (die Geſchwindigkeit) to slacken (speed); die Heftigkeit eines Sturzes ~ to break the fall. ‖-b, *a.* depreciatory (of).

Verringe'rung, *f.* ~, *pl.* -en, diminution, abatement, reduction.

verrin'nen, *v. n. ir.* to run off; (Zeit) to pass away, to elapse.

verritt', *impf.* v. verreiten.

verroch', *impf.* v. verriechen.

verron'nen, *p. p.* v. verrinnen.

verröch'eln, *v. a.* to breathe out with a rattling in the throat. ~, *v. n.* to expire.

verro'hen, *v. a.* & *n.* to brutalize.

Verroh'ung, *f.* ~, 1. (the act of) brutalizing; 2. brutishness.

Verroh'rung, *f.* ~, *pl.* -en, tubbing.

verrol'len, *v. n.* 1. to cease rolling; 2. to roll away; 3. to pass away, to elapse. [rusty.

verrost'en, *v. a.* to rust; verroſtet

Verroſt'en, *n.* -s, **Verroſt'ung**, *f.* ~, rusting.

verrot'tet, *a. fig.* deeply immoral.

verrucht', *a.* wicked, abandoned, profligate. [cy, wickedness.

Verrucht'heit, *f.* ~, atrocity, profliga-

verrück'en, *v. a.* to move out of its place; to displace; *fig.* to disturb, to derange; daß Ziel ~ to frustrate one's design, to balk smb's hopes; jm. den Verſtand, den Kopf ~ to turn one's head, to craze one's wits.

verrückt', *a.* insane, mad; (halb) cracked, crazy; (ganz) distracted, stark mad; ~ ſein not to be in one's right senses; ~ machen to distract one; ~ werden to go out of one's mind; es iſt um ~ zu werden! I'll retire to Bedlam! B—e(r), *m.* madman, Bedlamite.

Verrückt'heit, *f.* ~, *pl.* -en, 1. madness, craziness; 2. foolish action.

Verrück'ung, *f.* ~, *pl.* -en, removing, dislocation.

Verruf', *m.* -es, -s, ill name; in ~ erklären to send smb. to Coventry; in ~ kommen to get into bad odour.

verru'fen, *a.* ill-renowned, disreputable; (vom Gelde) depreciated. B—heit, *f.* bad renown, disgrace.

Verru'fung, *f.* ~, (the act of) decrying, crying down.

verrum'peln, *v. a.* (*provinc.*) to throw into disorder. [muddle away.

verruſch'eln, *v. a. provinc. fam.* to

Vers, *m.* -ſes, *pl.* -ſe, 1. verse; 2. strophe, stanza; in Verſe bringen, Verſe machen to versify; Verſe zu machen ſuchen to try at rhymes; ich kann mir darauf *or* daraus keinen ~ machen *fig. fam.* I can make neither head nor tail of it. —art, *f.* species of v. *ob.* metre. —bau, *m.* versification. —fuß, *m.* metrical foot. —künſtler, *m.* versifier. —macher, *m.* verse-maker. —macherei, *f.* mechanical business of making verses. —maß, *n.* metre, measure. —takt, *m.* rhythm.

verſa'gen, *v. a.* 1. (einem etwas) to deny, to refuse; 2. to give away, to promise; ſich [Datib] etwas ~ to abstain (from). ~, *v. n.* (von Gewehren, Sprenglöchern, die ſich nicht entzünden) to miss fire, to flash in the pan; *fig.* to fail; die Stimme verſagte ihm his voice failed; ſich ~, *v. r.* to engage o's.; ihre Hand iſt bereits verſagt she is already engaged.

Verſa'gung, *f.* ~, denial, refusal.

verſah', *impf.* v. verſehen.

Verſa'lbuchſtabe, *m.* -ns, *pl.* -n, (*T.* Typ.) capital, initial *ob.* uncial letter.

verſal'zen, *v. a.* to salt too much, to oversalt; *fig.* (einem etwas) to sour, to spoil, to embitter.

Verſal'zung, *f.* ~, (the act of) oversalting; *fig.* spoiling, embittering.

verſam'meln, *v. a.* & ſich ~, *v. r.* to assemble; to meet; (die Kammern) to convene; ſich um ſeine Fahnen ~ to troop to one's standards; vor verſammeltem Gericht in open court; zu ſeinen Vätern verſammelt werden *fig.* to be gathered to one's fathers, to join the majority.

verſam'men, *v. a.* (*G. C.*) to poiſ

Verſamm'ler, *m.* s, *pl.* ~, assembl

Verſamm'lung, *f.* ~, *pl.* -en, meetin (Geſellſchaft) assembly; (in Kirche) congregation; (der Biſchö council; (heimliche) conventicl eine ~ auflöſen to break up a me ing; zur ~ ſprechen to address t meeting. —haus, *n.* meetin house. —ort, *m.* meeting-plac —ſaal, *m.* meeting-hall. —ſta *m.* day of assembly. —zimme *n.* assembly-room, drawing-roo (*T.* Theat.) green-room.

verſan'den, *v. a.* to cover *ob.* stop u with sand. ~, *v. n.* to be fill *ob.* covered with sand.

Verſandt', *m.* -es, *pl.* -e, forwardir *ob.* exportation of goods; zum aufgeben to order to be forwar ed to smb's care. —bier, *n.* expor beer. —buch, *n.* shipping-book.

Verſan'dung, *f.* ~, *pl.* -en, the sta of being filled *ob.* choked with san

Verſatz', *m.* -es, 1. (the act of) paw ing, &c.; pawn, pledge; 2. allo mixture of metals; 3. (*T.* Locksm securer; 4. (*T.* Bergb.) refuse coal-workings, gobbing. —amt, - haus, *n.* pawn-shop. —holz, sliding-timber. —ſtück (auf d Bühne), *n.* movable piece of scener

Verſatz'ung, *f.* ~, (*T.* Carp.) joggle.

verſäu'bern, *v. a.* to make neat, t polish. [uncleanliness, to dirt

verſau'en, *v. a. vulg.* to spoil b

verſau'ern, *v. n.* to sour, to gro crabbed; *fig. pers.* to rust.

verſäu'ern, *v. a.* to sour too muc to make too acid; *fig.* to embitte

Verſäu'erung, *f.* ~, (the act of) ove souring.

verſau'fen, *v. a. ir. vulg.* to squande away with drinking, to drink u

verſäu'men, *v. a.* to neglect; to miss to let slip; es iſt keine Zeit zu - no time is to be lost.

Verſäum'nis, *n.* -ſſes, -ſſe, **Verſäu mung**, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act o neglecting, neglect; 2. loss occasion ed by neglect; loss of time; ein ~ nachholen to make up for ob. t redress an omission.

verſäu'ſeln, *v. n.* to whistle away.

verſau'ſen, *v. n.* to rush off; (bei Stürmen) to abate.

verſchach'ern, *v. a.* (verächtlich) t sell, to hawk; *fig.* to job away

verſchaff'bar, *a.* procurable.

verſchaff'en, *v. a.* (einem etwas) t procure to, to furnish *ob.* suppl (with), to help (one to smth.); jm Recht ~ to see justice done to one jm. Arbeit ~ to cut out work fo one, to set one at work; ſich ~ t obtain, to acquire; ſich Beachtun ~ to make one's mark; ſich Geli ~ to raise the wind; ſich [Datib nützliche Kenntniſſe ~ to store one' mind with useful knowledge; wo kann ich mir ... ~? where can get ...?

Verſchaff'ung, *f.* ~ (the act of) procu ring, supplying, procurement.

verſchä'kern, *v. a.* to joke *ob.* play away.

verſcha'len, **verſchä'len**, *v. a.* to furnish with a shell *ob.* cover; (Meſſer) to furnish with handles. ~, *v. n.* to grow flat *ob.* stale, to pall.

verſchal'len, *v. n.* & *v. n. ir.* (vom Schalle) 1. to die away; 2. to cease sounding. [(the hatches).

verſchal'men, *v. a.* (*T.* Nav.) to fasten

Verſcha'lung, *f.* ~, 1. (the act of) furnishing with a shell *ob.* cover; (der Meſſer) furnishing with a handle; 2. (*T.* Carp.) lining; ashler ing.

verschamerie'ren, *v. a. fam.* to pass with dallying *od. (p.)* dallying.
verschä'mt, *a.* bashful, shamefaced; —er Armer quiet poor.
Verschä'mtheit, *f.* ~, bashfulness; modesty.
verschän'den, *v. a.* 1. to disfigure, to spoil; 2. to pollute, to profane.
verschan'zen, *v. a.* to intrench, to fortify; sich ~ hinter *fig.* to take shelter behind. verschanzt, *a.* forted in.
Verschan'zung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) intrenching; 2. intrenchment.
verschär'fen, *v. a.* to render more severe, to put a keener edge on.
verschar'ren, *v. a.* to hide in the ground; to bury, to inter.
verschat'ten, *v. a.* to darken, to shade; to checker (with, by); *T.* to blend colours. ~, *v. n.* to stretch itself as a shadow.
verschäu'men, *v. n.* 1. to cease foaming; to sink from foam to flatness; 2. to evaporate.
verschei'den, *v. n. ir.* to decease; to depart this life. ~, V., *n.* -s, expiring, decease, death.
verschen'ken, *v. a.* 1. (an jn.) to give away to, to bestow upon; 2. (Bier ꝛc.) to sell, to retail.
Verschen'kung, *f.* ~, 1. (the act of) giving away, donation; 2. selling.
verscher'ben, *v. a. (T.* Mar.) to scarf; verscherbt, *a.* scarfed.
Verscher'bung, *f.* ~, *(T.* Mar.) tabling, scarfing.
verscher'ren, *v. a. ir.* 1. to shear, to clip; 2. to spoil in shearing.
verscher'zen, *v. a.* to trifle away; *fig.* to forfeit, to lose through one's own fault.
verscheu'chen, *v. a.* to scare, to fright away, (die Fliegen) to keep from settling on (smb.); *fig.* to dispel.
verschick'en, *v. a.* 1. (jn.) to send one on an errand; (Bergleute) to send (miners) from one mine to another for want of work; 2. (etwas an jn.) to send away (to), to forward, to transmit (to).
Verschick'ung, *f.* ~, *pl.* -en, (auf jn.) 1. sending away; 2. forwarding.
verschie'ben, *v. a. ir.* 1. to remove (out of its place); 2. (bis, bis zu, bis auf) to defer, to put off (for); verschiebe nicht auf morgen, was du heute thun kannst *or* verschiebe, was du rechtzeitig thun kannst, nicht auf den letzten Augenblick *prov.* have not thy cloak to make when it begins to rain; sich ~, *v. r. ir.* to get out of its place. ~, V. *n.* -s, shifting, dislocation, removal; *fig.* s. Verschiebung, 2. [tor.
verschie'ber, *m.* -s, *pl.* ~, procrastina-
verschie'bung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. s. Verschieben, *n.*; 2. a) *(T.* Watchm.) trigger; b) (Pedal am Pianoforte) the soft *od. una-corda* pedal; 3. *fig.* delay; (des Parlaments ꝛc.) prorogation; ~ des Nullpunktes displacement of zero.
verschied', *impf.* v. verscheiden.
verschie'den, *a.* (von) different (from *od.* to); 2. sundry, several; diverse; 3. (v. verscheiden) deceased; .—e Artikel, *pl.* sundries; —er Meinung sein to differ in opinion; *(T.* Law) to join issue; ~ wie Tag und Nacht as d—t as chalk from cheese; die Menschen sind ihrer Natur nach sehr ~ men are diversified in their nature; sehr ~ widely d—t; ... sind —e Dinge ... is one thing and ... is another. —artig, *a.* different, heterogeneous. —artigkeit, *f.* heterogeneousness. —förmig, *a.* difform, dissimilar.
Verschie'denheit, *f.* ~, *pl.* ~, diversity, variety, difference.
verschie'denlich, *adv.* differently, severally; occasionally. [(a wheel).
verschie'nen, *v. a.* (ein Rad) to tire
Verschieß', *m.* -es, fading of colours.
verschie'ßen, *v. a. ir.* 1. to spend in shooting; 2. to shoot wrong; 3. *(T.* Paint.) to degrade; 4. *(T.* Typ.) to impose wrong; 5. *(T.* Weav.) to shoot the shuttle wrong; 6. *(T.* Ship-b.) to shift the scarfs; man muß nicht alle Pfeile auf einmal ~ *prov.* don't exhaust all your stock at once. ~, *v. n. ir.* (von Farben, Zeugen) to fade, to lose colour; sich ~, *v. r. ir.* to mistake in shooting, to overshoot o'.s.; sich in jn. ~ *fam.* to be smitten with. ~, V., *n.* -s, the losing of colour.
verschiff'en, *v. a.* to ship goods.
Verschiff'ung, *f.* ~, shipment, exportation. —sgewicht, *n.* shipping weight. —sspesen, *pl.* shipping-expenses. —szeit, *f.* shipping-time.
verschil'fen, *v. n.* to be grown over with reeds. [mouldy.
verschim'meln, *v. n.* to mould, to get
verschim'melt, *a.* mouldy.
verschim'pfen, *vulg.* verschimpfie'ren, *v. a.* 1. to spoil, to disfigure; 2. to defame.
Verschim'pfung, *f.* ~, disfiguration.
Verschiß', *(Stud. Sl. & vulg.), m.* -sses, s. Verruf.
verschlack'en, *v. a.* to scorify. ~, *v. n.* to turn into slags.
Verschlack'ung, *f.* ~, scorification.
verschla'fen, *v. a. ir.* (die Zeit) to oversleep; (etwas) to sleep away (smth.); die Müdigkeit ~ to sleep off one's fatigue; sich ~ to o. o'.s., to sleep too long.
verschla'fen, *a.* sleepy, drowsy.
Verschla'fenheit, *f.* ~, habit of sleeping much, drowsiness.
Verschla'g, *m.* -es, -s, *pl.* -schläge, partition-wall; (Koje) box. —hammer, *m.* catch-hammer. —sohle, *f.* brine used for gauging.
verschla'gen, *v. a. ir.* 1. (Nägel) to spoil by beating; *(T.* Bergb.) to blunt miners' tools by using them; 2. (mit Brettern) to board off, to partition; 3. (eine Stelle im Buche) s. verblättern; 4. (zur See) to drive out of the course; *fig.* sich [Dativ] etwas ~ to lose *od.* neglect; sich die Kunden ~ to disoblige one's customer's. ~, *v. n. ir.* 1. (von Getränken) to grow lukewarm; 2. (*v. imp.*) to produce the desired effect, to prove efficacious; to matter, to import; 3. *T.* (von Pferden) to be foundered; ein Getränk ~ lassen to take the chill off; das verschlägt nichts that makes no difference; es verschlägt mir nichts it is indifferent to me, it is nothing to me. ‖ ~, *p. p.*; ~ werden (zur See) to be blown out of one's course. ‖ ~, *a.* 1. crafty, subtle; 2. lukewarm, tepid; 3. (von Hunden) hand-shy. [shrewdness.
Verschla'genheit, *f.* ~, craftiness,
verschlam'men, *v. n.* to be filled with mud. [with mud.
verschlämm'men, *v. a.* to fill *od.* stop
verschlampam'pen, *v. a. vulg.* to lavish in banqueting.
verschlang', *impf.* v. verschlingen.
verschlech'tern, *v. a.* to deteriorate, to make worse; sich ~, *v. r.* to grow worse; *(pers.)* to degenerate.
Verschlech'terung, *f.* ~, growing worse; (in der Qualität) deterioration.
verschlei'ern, *v. a.* to veil. [ration.
verschlei'fen, *v. a.* (Töne ineinander) to blend tones, to let tones run into each other,
verschlei'men, *v. a.* to fill *od.* stop with phlegm; verschleimt, *a.* choked with mucus. [phlegm.
Verschlei'mung, *f.* ~, stopping with
Verschleiß', *m.* -es, 1. consumption, sale; 2. *provinc.* (Verkaufsladen) shop.
verschlei'ßen, *v. a. ir.* 1. to wear out; to waste; 2. to sell. ~, *v. n. ir.* to wear away. ~, V., *n.* -s, Verschlei'ßung, *f.* ~, 1. (the act of) wearing out; consumption; 2. selling. [lavish in gormandizing.
verschlem'men, *v. a.* to spend *od.*
verschlen'dern, *v. a.* to saunter *od.* loiter away.
verschlep'pen, *v. a.* 1. to mislay; (Krankheiten) to spread, to import; 2. *fig.* to put off from day to day.
Verschlep'pung, *f.* ~, 1. (the act of) mislaying; (von Krankheiten) spreading; 2. protraction, putting off; × irische ~ (*T.* Pol., im Hause der Gemeinen) Irish obstruction.
ver'schleudern, *v. a.* 1. to fling away; 2. to dissipate, to squander; (Waren) to undersell.
Verschleu'derer, *m.* -s, *pl.* ~, prodigal, spendthrift.
Verschleu'derung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. dissipation; 2. underselling.
verschlief', *impf.* v. verschlafen.
verschließ'bar, *a.* that may be shut *od.* locked.
verschlie'ßen, *v. a. ir.* 1. to lock (in); 2. to shut *od.* lock up; *fig.* to stop, to obstruct; ein Gefäß chemisch ~ to lute; sich ~, *v. r. ir.* to lock o'.s. up (vor against). ×
Verschlie'ßung, *f.* ~, (the act of) shutting, locking in *od.* up; (eines chemischen Gefäßes) luting. [hornen.
verschlimm'bessern, *v. a.* [. verball-
verschlim'mern, *v. a.* to make worse; to deteriorate; *(T.* Law) to aggravate; sich ~, *v. r.* to grow worse; to degenerate.
Verschlim'merung, *f.* ~, growing worse, deterioration; *(pers.)* degeneration; *(T.* Law) aggravation; (eines Grundstückes) waste.
verschlin'gen, *v. a. ir.* 1. to twist, to entangle, to entwine; 2. to devour, to swallow up; (gierig) to gobble; (von den Wellen) to overwhelm; der Knoten verschlingt sich (im Drama ꝛc.) the plot thickens.
Verschlin'ger, *m.* -s, *pl.* ~, devourer.
Verschlin'gung, *f.* ~, 1. (the act of) twisting; entwining; 2. devouring, swallowing up; 3. *fig.* intricacy, maze.
verschloß'en, *p. p.* (v. verschließen) & *a.* shut, locked up; (to); *fig. pers.* reserved, taciturn; (in der Brust) pent-up; bei —en Thüren with closed doors; ein —es Buch für jn. sein to be a sealed book to one; ... ist *or* bleibt mir ~ *fig.* ... is closed against me.
verschlo'ß', *impf.* v. verschließen.
verschloss'en, *v. a. (T.* Bergb.) to buttress. [taciturnity.
Verschloss'enheit, *f.* ~, reservedness,
verschluck'en, *v. a.* to swallow down; (ohne zu kauen) to bolt in; *fig.* (im Sprechen) to choke back; *fig.* (Beleidigungen) to pocket (an affront); *(T.* Chem.) to absorb; sich ~, *v. r. (provinc.)* to swallow down, to keep.
verschlu'g, *impf.* v. verschlagen.
verschlum'mern, *v. a.* to pass slumbering.
verschlun'gen, *p. p.* (v. verschlingen) & *a.* tortuous; *fig.* complicated.
Verschluß', *m.* -sses, keeping locked; unter ~ under lock and key. — kappe, *f.* —stück (des Hinterladers),

n. breech-block, breech-cap. —thür, *f.* (*T.* Artill.) Wahrendorff's locking-apparatus. —zeit, *f.* locking-up time.

verſchmach'ten, *v. n.* to faint od. to pine away; (vor Durſt ꝛc.) to starve with thirst.

Verſchmach'ten, *n.* -s, **Verſchmachtung**, *f.* ~, languishing; starving.

verſchmä'hen, *v. a.* to disdain.

Verſchmä'hung, *f.* ~, disdain, scorn, despising.

verſchman'zen, *v. a.* to spend in banqueting. [in a wrong place.

verſchmei'ßen, *v. a. ir. vulg.* to throw

verſchmel'zen, *v. a.* 1. to melt together; 2. to consume by melting; 3. *fig.* (Farben) to blend; (mit) to amalgamate, to unite closely (with). ~, *v. n. ir.* to shade into each other, to coalesce.

Verſchmel'zung, *f.* ~, 1. (the act of) melting together; 2. *fig.* (der Farben) gradation; (politiſcher Parteien) fusion, coalescence.

verſchmer'zen, *v. a. fig.* to get over the loss od. vexation of a thing, to forget. ×

verſchmie'ren, *v. a.* 1. to consume od. spoil in smearing, daubing od. scribbling, (Papier) to waste; 2. to do over, to stop up; (*T.* Chem.) to lute; (mit Lehm) to chink and daub; die Feile ~ (*T.* Techn.) to clog the teeth of a file. ~, **V.**, *n.* -s, 1. waste (in scribbling, &c.); 2. stopping up.

verſchmitzt', *a.* crafty, subtle; ein —er Kerl a deep od. sharp fellow.

Verſchmitzt'heit, *f.* ~, craftiness, subtlety, shrewdness.

verſchmu'tzen, *v. a.* to soil, dirt all over. ~, *v. n.* to get dirty.

verſchnap'pen, ſich, *v. r. fig.* to blurt, to trip with one's tongue; er verſchnappt ſich his tongue trips.

verſchnau'ben, **verſchnau'fen**, *v. n.* to stop for breath; die Pferde ~ laſſen to breathe the horses; jm. Zeit zum ~ geben to give one a breather.

verſchnei'den, *v. a. ir.* 1. to cut away, to consume in cutting; 2. to spoil in cutting; 3. to cut short; 4. to geld, to castrate; (die Flügel) to clip; 5. (den Wein) to adulterate wine; 6. (*T.* Goldsm.) to smooth the roughs; ſich ~, *v. r. ir.* to fail in cutting, to cut wrong.

Verſchnei'dung, *f.* (von Tieren) castration; (des Weins) adulteration.

verſchnei'en, *v. a.* to cover with snow. ~, *v. n.* to be covered with snow; verſchneit (werden) to be snowed up.

verſchnel'lern, *v. a.* to accelerate.

Verſchnel'lerung, *f.* ~, acceleration,

verſchnitt', *impf.* v. **verſchneiden.**

verſchnit'ten, *p. p.* (v. verſchneiden) *&* *a.* gelded, castrated. **V—e**, *m.* eunuch. [ſchnaufen.

verſchnie'ben ſ. **verſchnauben**, **ver-**

verſchnit'zeln, *v. a.* 1. to clip od. whittle away; 2. to consume in cutting.

verſchnör'keln, *v. a.* to mark od. set off with exaggerated od. ungainly flourishes. **verſchnörkelt**, *a.* (*T.* Archit.) swirling.

verſchnupf'en, *v. a.* to snuff up, to consume in snuffing. ~, *v. imp. fam.* to nettle; es verſchnupft mich it nettles me; über etwas verſchnupft ſein to be offended at.

verſchnü'ren, *v. a.* to lace, to cord.

verſchnürt, *a.* (Rock) braided.

verſchnurrt', *a.* (vom Geſichte) wrinkled and looking trickish.

verſch'ob, *impf.* v. **verſchieben.**

verſcho'ben, *p. p.* (v. verſchieben) *&* *a.* (*T.* Typ., von den Zeilen) squabbled.

verſchock'en, *v. a.* to pay the taxes fixed on estates.

verſcholl', *impf.* v. **verſchallen.**

verſchol'len, *a.* not heard of again, being missed; (von Dingen) out of date; er iſt ~ it is not known, whether he is alive or dead.

verſcho'nen, *v. a.* to spare; mit etwas ~ to dispense one with, to exempt one from; ~ Sie mich mit ſolchen Reden pray, forbear talking so to me; verſchone mich damit! please spare it me!

verſchö'nen ſ. **verſchönern.** ×

Verſchö'nerer, *m.* -s, *pl.* ~, beautifier.

verſchö'nern, *v. a.* to embellish (by, with), to beautify.

Verſchö'nerung, *f.* ~, *pl.* -en, embellishment. —smittel, *n.* beautifier.

Verſchо'nung, *f.* ~, (the act of) sparing, dispensing (with), exemption (from).

verſchoſſ'en, *v. a.* to pay tax upon. ‖ ~, *p. p.* (v. verſchießen) *&* *a.* 1. (von Farben) faded; 2. (in jn.) smitten with, over head and ears in love with.

verſchra'gen, *v. a.* to surround with an oblique fence, to palisade with cross-bars.

verſchrä'men, *v. a.* (einen Gang, *T.* Bergb.) to cut bolt-holes.

verſchrän'ken, *v. a.* to cross-bar; (von den Armen ꝛc.) to cross, to fold (arms).

Verſchrän'kung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) cross-barring; (der Arme ꝛc.) crossing.

verſchrau'ben, *v. a.* 1. to screw up; 2. to mis(-)screw, to overscrew.

verſchrei'ben, *v. a. ir.* 1. to consume with writing; 2. (Waren ꝛc.) to write for (a thing), to order (a thing); (Arznei) to prescribe (for); 3. (falſch ſchreiben) to miswrite, to write wrong; 4. (einem etwas) to assign, to make over to; ſich ~, *v. r. ir.* 1. to make a mistake in writing; to write wrong; 2. to bind o's. by handwriting.

Verſchrei'bung, *f.* ~, *pl.* -en, (a) miswriting, error; 2. (von Waren ꝛc.) writing for, order; (von Arznei) prescription; 3. bond, obligation; eine ~ ausſtellen to give a bond od. an obligation; gerichtlich beglaubigte ~ statute-merchant, statute-staple; hypothekariſche ~ mortgage. —sabtretung, *f.* assignment of bond.

verſchrei'en, *v. a. ir.* to decry, to cry down.

Verſchrei'er, *m.* -s, *pl.* ~, decrier.

verſchrei'ten, *v. n. ir.* (zu etwas) to proceed to.

verſchrie', *impf.* v. verſchreien; **verſchrie'en**, *p. p.* v. verſchreien.

verſchrieb', *impf.* v. verſchreiben; **verſchrie'ben**, *p. p.* v. verſchreiben.

verſchro'ben, *a. fig. pers.* queer, eccentrical, crazy. [queerness.

Verſchro'benheit, *f.* ~, *pl.* -en, oddity,

verſchro'ten, *v. a.* (Bier) to send off (to one's customers).

Verſchro'tung, *f.* ~, *pl.* -en, the sending off of ale &c. to one's customers.

verſchrum'pfen, *v. n.* to shrink, to shrivel up; verſchrumpfte Wangen, *pl.* parchment cheeks. [nation.

Verſchub', *m.* -s, delay, procrasti-

verſchüch'tern, *v. a.* to make timid; verſchüchtert (durch) (scared at).

verſchu'hen, *v. a.* (z. B. eine Senſe) to shoe.

verſchul'den, *v. a.* 1. to involve in debt; 2. to commit some wrong; to be guilty; to incur blame; ein Grundſtück ~ to dip one's estate; Sie haben es ſelbſt verſchuldet you have brought it upon yourself; was habe ich verſchuldet? what have I committed?

Verſchul'den, *n.* -s, wrong, guilt; ohne mein ~ without any fault of mine.

verſchul'det, *a.* (jm.) indebted (to); (Grundſtücke) encumbered.

Verſchul'dung, *f.* ~, 1. fault, offence; 2. indebtedness.

verſchür'zen, *v. a.* to form into a knot; *fig.* to involve, to render complicated. [plication.

Verſchür'zung, *f.* ~, (in der Dichtkunſt)

verſchu'ſtern, *v. a. vulg.* 1. to spoil bunglingly; 2. to waste, to fritter away.

verſchütt', *(G. C.)* ~ gehen to be caught a-begging by the police.

verſchüt'ten, *v. a.* 1. (Graben ꝛc.) to fill up with earth; (*T.* Bergb.) to encumber; 2. (Flüſſigkeiten ꝛc.) to spill, to shed; es bei jm. ~ ſ. to fall under one's displeasure; das Kind mit dem Bade ~ ſ. ausſchütten; verſchüttet werden ... to be buried under ...

Verſchüt'tung, *f.* ~, 1. filling up (with earth etc.); 2. spilling; burying under ...

verſchwä'gern, ſich, *v. r.* to become related by marriage. [lationship.

Verſchwä'gerung, *f.* ~, affinity, re-

verſchwär'men, *v. a.* 1. to swarm too much; 2. to waste by debauchery. ~, *v. n.* (von Bienen) to cease swarming.

verſchwär'zen, *v. a. fig.* to blacken, to asperse, to calumniate.

Verſchwär'zung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) blackening, aspersion, defaming.

verſchwa'tzen, *v. a.* 1. to spend in talk, to pass in talking; 2. (jn) to injure by talking.

verſchwe'ben, *v. n.* to vanish by degrees; to soar away.

verſchwei'gen, *v. a. ir.* to keep close od. secret; (ein Geheimnis) to keep.

Verſchwei'gung, *f.* ~, (the act of) concealing; suppression.

verſchwel'gen, *v. a.* to spend on waste in excess and debauchery.

Verſchwel'gung, *f.* ~, (the act of) spending in luxury.

verſchwel'len, *v. a.* to put sills under. ‖ ~, *v. n. ir.* to swell, to be closed by swelling.

verſchwem'men, *v. a.* 1. to carry off to sweep away; 2. to blend colours.

verſchwen'den, *v. a.* to lavish (on); to squander away, to waste on thörichterweiſe ~ to fool away.

Verſchwen'der, *m.* -s, *pl.* ~, lavisher spendthrift, prodigal.

verſchwen'deriſch, *a.* prodigal, lavish of od. in; (im großen) pound-foolish ~ umgehen mit to be lavish of...

Verſchwen'dung, *f.* ~, lavishness prodigality. —ſucht, *f.* love of expensiveness.

verſchweſ'tern ſ. **verſchwiſtern.**

verſchwieg', *impf.* v. **verſchweigen.**

verſchwie'gen, *p. p.* (v. verſchweigen) *&* *a.* 1. kept secret; 2. *(pers.)* reserved, reticent, discreet (on); ~ ſein to keep one's own counsel; ganz ~ ſein to be as close as wax.

Verſchwie'genheit, *f.* ~, keeping a secret; reticence; ~ im Amte official secrecy; unter dem Siegel der ~ sub silentio; zu ~ verpflichten to bind one over od. to swear one to secrecy.

verſchwie'len, *v. n.* to grow callous.

verſchwim'men, *v. n. ir.* to pass into each other gradually, to melt into; to vanish by degrees; ~ laſſen (Farben) to blend; to suffer to die away in the distance.

verſchwin'den, *v. n. ir.* to disappear, to vanish; to be lost; ~ laſſen (wie ein Taſchenſpieler) to spirit away; in *or* zu nichts ~ bevor ... to fade into nothing before ... ~, **V.**, *n.* disappearance.

verſchwiſt'ern, *v. a. fig.* to unite in-

timately; sich ~, *v. r.* to form a sisterly union. **verschwist'ert**, *a.* related; sister ...

verschwit'zen, *v. a.* 1. to spoil by perspiration; 2. *fig. fam.* to forget gradually, to unlearn.

verschwö'ren, *v. a. ir.* to forswear, to abjure; sich ~, *v. r. ir.* 1. to protest with oaths; 2. to bind o.'s. by an oath; 3. (mit jm., gegen jn.) to conspire, to form a conspiracy with—against); *fig.* to combine.

Verschwor'ne, *m.* **-n**, *pl.* **-n**, conspirator.

Verschwö'rung, *f.* ~, *pl.* **-en**, conspiracy, plot: die ~ wurde entdeckt the p. was laid bare.

verschwun'den, *p. p. v.* **verschwinden.**

Versehalje (spr. wer-), *f.* ~, *pl.* **-n**, (um Gesalzenes aufzufrischen) steeptub.

verse'geln, *v. n.* (*T.* Mar.) to deviate from the course; verfegelt sein to be out of sight. [ation.

Verse'gelung, *f.* ~, (*T.* Mar.) devi-

verse'hen, *v. a. ir.* 1. (etwas) to overlook, to miss, to mistake; ✕2.(jn. mit etwas) to provide ob. supply (with); 3. (ein Amt ꝛc.) to administer, to perform (the duties of an office); 3. (*provinc.* einen Schwerkranken, bei den Kathol.) to administer the sacrament to a sick person; es bei einem ~ to fall under one's displeasure; mit Vollmacht ~ to invest with full power; mit einer falschen Kennung ~ to countermark; die Takelage ~ to underrun the rigging; sich ~, *v. r. ir.* 1. to make a mistake, to commit an error ob. a blunder; 2. (eines D.) to expect, to be aware of; ehe man sich's versieht before you could say "Jack Robinson"; ich versehe mich eines Bessern zu Ihnen I expect better things of you; sich an einem D. ~ to be frightened at.

Verse'hen, *n.* **-s**, *pl.* ~, error, mistake, blunder, slip; (kleines) peccadillo; aus ~ inadvertently, by mistake; ein ~ machen to make a mistake; ein ~ wieder gut machen to unmake a mistake.

verseh'rbar, *a.* damageable.

verseh'ren, *v. a.* to hurt, to injure, to damage. [ing; hurt.

Verseh'rung, *f.* ~, (the act of) hurt-

Verse'hung, *f.* ~, (mit) 1. (the act of) furnishing, provision; 2. administration.

verseich'ten, *v. n.* to grow shallow.

verseich'tern, *v. a.* to shallow, to make shallow.

versei'fen, *v. a.* (*T.* Chem.) to saponify.

Versei'fung, *f.* ~, (*T.* Chem.) saponification. [gutter) in a drain.

versei'gen, *v. a.* (*T.* Bergb.) to cut (a

versei'len, *v. a.* to twist into a single strand. [stranding machine.

Versei'lungsmaschine, *f.* ~, *pl.* **-n**,

Verseiet', *f.* ~, *pl.* **-en**, fabrication of verses. [a poetaster.

ver'seln, *v. a. & n.* to versify; to be

versend'bar, *a.* transportable.

verse'nden, *v. a. & v. a. ir.* to send away (Waren) to export; „ich habe keinen zweiten (*scil.* Pfeil) zu ~" (Schiller, „W. T.") I have no second to send after thee; zu Schiffe ~ to ship off; Waren auf gut Glück ~ nach to venture goods to.

verse'nder, *m.* **-s**, *pl.* ~, despatcher; (*T.* Com.) consignor.

verse'ndung, *f.* ~, *pl.* **-en**, 1. (the act of) sending away; 2. (von Waren) conveyance, expedition; (neuverlegter Bücher) delivery to the public. —**sart**, *f.* mode of conveyance. —**sartikel**, *pl.* articles of exportation; (Bücher) new publications sent abroad. —**skosten**, *pl.* expenses of sending goods.

versen'gen, *v. a.* to singe, to burn; (von heißen Winden) to blithe; sich (Dat.) die Flügel ~ *fig.* to singe one's wings, *vulg.* to bark one's shins.

Versen'k . . ., in Zuss. —**bohrer**, *m.* (*T.* Bergb.) countersink drill. —**kasten**, *m.* caisson.

versen'ken, *v. a.* 1. to sink, to let down; (Kabel) to submerge; 2. (ein Glas) to grind a glass concave; in Schlaf ~ to steep in a sound sleep; versenkt countersunk; versenkte Leitung (*T.* Tel.) sunk wire, underground line; versenktes Niet flush rivet.

Versen'kung, *f.* ~, *pl.* **-en**, 1. (the act of) sinking (down); (im Theater) drop, trap-door; in die ~ verschwinden (auch *fig.*) to disappear from the scene. —**sbolzen**, *m.* driving-bolt, driver. [monger.

Verse'schmied, *m.* **-es, -s**, *pl.* ~, verse-

verseß'en, *a.* (auf ein D.) bent upon.

versetz'bar, **versetz'lich**, *a.* what may be pawned.

versetz'en, *v. a.* 1. to misplace; 2. to put in a different place, to transpose; to transfer (into); (Bäume ꝛc.) to transplant; (Beamte) to transfer; 3. (versperren) to obstruct, to bar; 4. (Kleider ꝛc.) to pawn, to pledge; 5. (mit etwas) to mix ob. temper with; (Metalle) to alloy; 6. (jm. einen Schlag, *fig.* Hieb) to give (one a blow); 7. (jn., *provinc. fig.*) to make a fool of smb., to impose upon; 8. (jn. in eine Lage ꝛc.) to put into a condition etc.; alle Jahre versetzt werden (*T.* Schule) to get one's regular yearly remove; der Glaube versetzt Berge faith moves mountains; die Berge ~ (*T.* Bergb.) to pack the rubbish, to fill up with rubbish; das Bohrloch ~ to damp; den Hochofen ~ to obstruct; da hat er dir eins versetzt! he had you there!; das versetzt mir den Atem this takes away my breath; in Belagerungszustand ~ to put under martial law; in Entzücken ~ to throw into raptures; in den Himmel ~ to inheaven; in die Notwendigkeit ~ to put to necessity; nach Unterquarta versetzt werden to get one's remove into the lower fourth; sich in den siebenten Himmel versetzt fühlen to feel transported into the seventh heaven; sich in jds. Lage ~ to make a case one's own; (~ Sie sich in meine Lage make the case yours); sich in alte Zeiten ꝛc. to be taken back to . . .; (er versetzte sich ꝛc. his mind ran back to old times); sich in den Geist der Zeiten ~ (*cf. also* Goethe, „Faust") to transfuse o's. into the spirit of the ages past.

Versetz'ung, *f.* ~, *pl.* **-en**, 1. (the act of) misplacing; 2. removing; transplantation; (eines Beamten) translation (from — to); (*T.* Gram.) metathesis; (*T.* Math.) permutation; 3. pawning, pledging; 4. mixing with; (von Metallen) alloyage. ~ im Hochofen scaffolding. —**stafeln**, *pl.* permutation tables. —**szeichen**, *n.* (*T.* Mus.) accidentals.

verseuf'zen, *v. a.* 1. to pass with sighing; 2. to sigh out (one's life etc.).

Versich'erer, *m.* **-s**, *pl.* ~, insurer.

versich'ern, *v. a.* 1. (gegen) to insure (against); 2. (jm. etwas) to assure (smb. of), to make smb. sure of; noch einmal ~ to re(-)insure; zu einem hohen Preise ~ to insure at a high premium; ich kann Ihnen ~! I promise you!; sich ~, *v. r.* 1. to make o.'s. sure of; 2. (eines D.) to take possession of; (jds.) to secure smb. ob. one's party, to win one over. [sure (of).

versich'ert, *a.* (eines D.) assured (of).

Versich'erung, *f.* ~, *pl.* **-en**, 1. insurance; 2. (jm. gegebene) assurance; (schriftliche) obligation under one's hand; (eidliche u. schriftliche) affidavit. —**sanstalt**, *f.* insurance-office ob. company. —**sgeld**, *n.* insurance. —**sgesellschaft**, *f.* insurance-company. —**sklausel**, *f.* insurance clause. —**spolice**, *f.* policy of i. —**sprämie**, *f.* insurance-premium. —**schein**, *m.* written obligation; policy of i. —**sschrift**, *f.* certificate. ✕ [ob. conspicuous.

versicht'baren, *v. a.* to render visible

versie'chen, *v. n.* to pine away.

versie'den, *v. a. ir.* 1. to seethe ob. boil away; 2. to consume in boiling.

versie'geln, *v. a.* to seal up.

Versie'gelung, *f.* ~, *pl.* **-en**, (the act of) sealing (up).

versie'gen, *v. n.* to dry up; *(also fig.)* to be drained ob. exhausted.

versiegt', *a.* dry, drained, emptied.

Ver'siefer, *m.* ~, *pl.* **-e**, poetaster, versifier.

Versifikatio'n, *f.* ~, versification.

versifizie'ren, *v. a.* to versify.

versil'bern, *v. a.* to silver, to plate; *fig.* to convert into money; jm. die Hände ~ to bribe one; galvanisch ~ to electro-plate.

Versil'berung, *f.* ~, (the act of) silvering, plating; ~ durch Anreiben p. by rubbing; galvanische ~ electro-plating; nasse ~ s. by immersion.

versin'gen, *v. a. ir.* 1. (Zeit) to sing away, to pass singing; 2. (die Sorgen ꝛc.) to drive away by singing; 3. to neglect by singing.

versin'ken, *v. a. ir.* to sink (into); (in Kot, Schnee) to slump; (von Schiffen) to founder; in den Abgrund versunken swallowed up in the abyss; in sich versunken sein *fig.* wrapt up in o's. versunken sein (in ein D.) *fig.* to be sunk ob. absorbed in.

versinn'bilden, *v. a.* to symbolize.

versinn'lichen, *v. a.* to render perceptible by the senses, to represent in a sensible manner. ‖—b, *p. a.* ideographic. [lation.

Versio'n, *f.* ~, *pl.* **-en**, version, trans-

versitt'lichen, *v. a.* to moralize.

versit'zen, *v. a. ir.* to sit away, to lose by sitting; sich ~, *v. r. ir.* to grow inactive ob. sick with sitting.

Versit'zgrube, *f.* ~, *pl.* **-n**, cesspool.

versoff', *impf.* **v. versaufen.**

versoff'en, *p. p.* (v. versaufen) & *a.* 1. *pers.* given to drinking; (vom Verstand) besotted; 2. lost ob. squandered away by drunkenness.

Versoffenheit, *f.* ~, 1. drunkenness; 2. (vom Verstand) besottedness.

versoh'len, *v. a.* 1. to sole; 2. *fig. vulg.* (jn.) a) to whip (one's breech); b) to put a hoax upon (one).

versöh'nen, *v. a.* 1. to reconcile to; 2. to atone; sich mit jm. ~ to r. with one. ‖—b, *a.* 1. reconciliatory; 2. expiatory.

Versöh'ner, *m.* **-s**, *pl.* ~, reconciler, conciliator, propitiator, mediator, appeaser; our Saviour.

versöh'nlich, *a.* reconcilable, propitiable; —er Gemütsart sein to be of a forgiving temper.

Versöhn'lichkeit, *f.* ~, placability.

Verföhn'opfer, *n.* -s, *pl.* ~, propitiatory sacrifice.

Verföh'nung, *f.* ~, 1. reconciliation; 2. atonement. —opfer, *n.* propitiatory od. expiatory sacrifice. —stag, *m.* day of r.; (bei den Juden) Day of a. —stod, *m.* expiatory death. —swerk, *n.* expiatory work.

verfor'gen, *v. a.* 1. (mit etwas) to provide for; 2. (jn.) to take care of, to maintain, to provide with (necessaries); (mit Amt ꝛc.) to bestow upon one an employment; Gott verforge mich! *fam. provinc.* marry come up!; muß man sich mit Lebensmitteln selbst ~? must we find our own provisions?; verforge dein Geschäft, und das Geschäft wird dich ~ *prov.* keep your shop and your shop will keep you; verforgt sein to be provided for; to be well placed out.

Verfor'ger, *m.* -s, *pl.* ~, **Verfor'gerin**, *f.* ~, *pl.* -nen, provider, maintainer.

Verfor'gung, *f.* ~, (the act of) providing, maintenance; 2. living. —sanstalt, *f.*, —shaus, *n.* charitable institution, hospital.

verfor'ten, **verforti'ren**, *v. a.* 1. to sort; 2. to furnish with different sorts of a thing.

verfpa'ren, *v. a.* to spare, to reserve; (auf eine Zeit) to defer (to), to put off.

Verfpa'rung, *f.* ~, 1. (the act of) sparing, reserving; 2. referring, putting of.

verfpä'ten, *v. a.* to make late, to retard; sich ~, *v. r.* to come too late, to be late; der Zug hat sich verfpätet the train is behind time.

Verfpä'tung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. coming too late; 2. stop, delay; ~ haben to be behind time; eine ~ von fünf Minuten five minutes (too) late.

verfpei'fen, *v. a.* to use as food; to eat up.

verfpekulie'ren, *v. a.* to spend in speculations; sich ~, *v. r.* to overtrade, to ruin o's. by speculation.

verfpen'den, *v. a.* to distribute, to bestow by largesses.

verfper'ren, *v. a.* to bar, to block up; to shut up; alle Durchgänge ~ to shut up all passages.

Verfper'rung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) barring; locking up, (eines Ortes) blockade; (eines Hafens) embargo.

verfpie'len, *v. a.* to lose at play, to gamble away (one's money), to squander away at play. ~, *v. n.* to be a loser; *fig.* to come off a

Verfpie'ler, *m.* -s, *pl.* ~, loser. [loser.

verfpi'kern, *v. a.* to spike.

verfpil'len, *v. a.* to dissipate, to squander.

verfpin'nen, *v. a. ir.* to employ od. consume in od. with spinning.

verfplit'tern, *v. a.* to trifle od. flitter away; to waste. [to ridicule.

verfpot'ten, *v. a.* to deride, to mock,

Verfpot'tung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) scoffing, derision, mockery.

verfprech'en, *v. a. ir.* (einem etwas) to promise; großen Gewinn ~ to p. largely; sich [Dativ] etwas von jm. ~ to expect from one; (viel) ~ to be sanguine of; (wenig) to reckon little of od. upon; der Platz ist verfprochen the place is already bespoken; mehr thun, als man verfprochen hat to be better than one's word; noch nicht verfprochen (vom Heiraten) disengaged; sind Sie für den Abend schon ~? are you already engaged for this evening?; sich ~, *v. r. ir.* 1. to make a mistake in speaking, to commit a slip of the tongue; 2. to engage (one's selves) to each other; sich von jm. Stillschweigen ~ lassen to bind one to secrecy; verfprochen mit einander engaged to each other.

Verfprech'en, *n.* -s, **Verfprech'ung**, *f.* ~, *pl.* -en, 1. promise; 2. mistake in speaking, slip of the tongue; ein schriftliches ~ a promissory note; auf das ~ hin on the p.; jm. das ~ abnehmen to make one promise; jn. mit —ungen hinhalten to amuse one by promises; sein ~ halten to act upon one's p., to keep (*v. n.*) to one's p.; sein ~ nicht halten to fail in one's p., to fail to fulfil one's p.; von seinem ~ abspringen to start from one's p.

Verfprech'er, *m.* -s, *pl.* ~, promiser.

verfprei'ten, *v. a.* to spread.

verfprei'zen, *v. a.* to prop; die Beine ~ (beim Sitzen im Wagen) to split legs.

verfpren'gen, *v. a.* 1. to scatter; 2. (Soldaten ꝛc.) to disperse; 3. to strike a billiard-ball from the table.

verfprie'geln, *v. a.* 1. to furnish with hoops od. laths; 2. to provide with props; 3. to fill up chinks and fissures (with logs).

verfprin'gen, *v. a. ir.* (sich [Dativ] den Fuß) to sprain by leaping.

verfprit'zen, *v. a.* to squirt away; *fig.* sein Blut ~ to shed one's blood.

Verfpruch', *m.* -es, -s, affiance, betrothing. [ing.

verfpu'len, *v. a.* to consume in spool-

verfpün'den, *v. a.* to bung; (*T.* Bergb.) to nail od. to block up a shaft with boards od. with stones.

Verfpün'dung, *f.* ~, (the act od. mode of) bunging. [to be aware of.

verfpü'ren, *v. a.* to perceive, to feel,

Verfpü'ren, *n.* -s, **Verfpü'rung**, *f.* ~, (the act of) perceiving, feeling, perception.

verstaat'lichen, *v. a.* to manage od. undertake on account of the State.

Verstaat'lichung, *f.* ~, management in the name of the State.

verstä'ben, *v. a.* (*T.* Archit.) to channel, to chamfer: (*T.* Gunsm.) to furnish with astragals.

Verstä'bung, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Archit.) chamfering, cabling; (*T.* Gunsm.) astragal.

verstä'ch, *impf.* v. verstechen.

verstäh'len, *v. a.* to steel, to edge od. point with steel.

Verstäh'lung, *f.* ~, (the act, mode &c. of) steeling, edging with steel.

verstand', *impf.* v. verstehen.

Verstand', *m.* -es, -s, 1. understanding, intellect, intelligence; 2. (Sinn, Bedeutung) sense, meaning, acceptation; bei —e sein to be in one's right senses; das geht über meinen ~ that passes all my comprehension; da steht mir der ~ still there I am now at my wit's end!; den ~ verlieren to lose one's senses, to go out of one's mind; der gesunde ~ good sense, (sound) common sense; er hat vielen ~ he is a man of much sense; seiner ~ cultivated understanding; Jahre des —es years of discretion; jn. um den ~ bringen to unhinge one's mind; mit ~ handeln to act intelligently; mit ~ verzehren *jest.* to discuss (z. B. a bottle, a fowl, one's chop &c.); nach meinem geringen —e according to my inferior judgment; nicht bei —e sein to be out of one's wits, to be deranged; ohne ~ *(pers.)* without brains; seinen ~ beisammen haben to have one's wits about o'.s.; wieder zu —e kommen to recover one's wits; zu —e kommen to arrive at the age of discretion.

verstan'den, *p. p.* v. verstehen.

Verstan'des . . ., in Zuss. —begr[iff] *m.* idea. —heirat, *f.* prudent matc[h] —kasten, *m. lud.* knowledge-bo[x] head. —kräfte, *pl.* intellectu[al] faculties. —mensch, *m.* cold calcula[ting] man. —schärfe, *f.* penetratio[n] sagacity. —schwäche, *f.* weakne[ss] of mind; (angeborene) idiocy. [-] verwirrung, *f.* paraphronesis. [-] wesen, *n.* intellectual being.

verstän'dig, *a.* sensible, intelligent clever; —es Alter age of discretion; —er Einfall sensible thought; — Mann man of sense.

verstän'digen, *v. a.* (jn. über *or* von etwas) to inform (smb. of); sich ~ *v. r.* (mit jm. über ein D.) to com[e] to an agreement od. explanatio[n] with one, to make terms wit[h] one; (*T.* Tel., von zwei Ämtern) t[o] work well together; sich schlecht ~ (*T.* Tel.) to word badly.

Verstän'digung, *f.* ~, *pl.* -en, expla[na]tion, information; compromis[e] (between); ~ in der Leitung ist gu[t] (*T.* Tel.) the line is in good work[ing] order; zu einer ~ kommen (über) to come to an understanding.

Verstand'kraut, *n.* -es, -s, corn-pim[pernel], shepherd's weather-glass.

verständ'lich, *a.* intelligible, clear sich jm. ~ machen to make o'.s. under[stood] by smb., to make smb. under[stand] smth. [perspicuity

Verständ'lichkeit, *f.* ~, intelligibility.

verstand'los, *a.* nonsensical; *(pers.)* crazed.

Verständ'nis, *n.* -sses, *pl.* -sse, 1. intelligence; (für) comprehension (of), insight (into), understanding; 2. agreement, concord; ein heimliches ~ collusion; in einem guten —sse leben (mit jm.) to live on good terms; jm. zum ~ von etwas verhelfen to put one up to smth; Mangel an ~ s. Mangel, *m*; volles ~ haben für . . . to show o'.s. fully alive to . . .; zu einem ~ kommen to come to an understanding.

verständ'nisinnig, *a.* full of secret meaning; —innig dreinschauen to look mean-

verstarb', *impf.* v. versterben. [ingly.

verstär'ken, *v. a.* to strengthen; (Truppen) to reinforce; (eine Batterie) to increase (the battery power); (einen Balken) to fish (a piece of timber); (armieren, Magnet) to truss; (einen Ton) to swell; verstärkt *fig.* intensified; verstärkter Träger (*T.* Techn.) trussed girder.

Verstär'kung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) fortifying, strengthening; reinforcement; increase (*cf.* verstärken); (*T.* Phot.) intensification; —en der Mitte, *pl.* (*T.* Steam-eng.) centre-boss. —sbad, *n.* toning solution. —batterie, *f.* auxiliary battery. —sflasche, *f.* the Leyden jar. —smittel, *pl.* strengthenings, *pl.* —sring, *m.* strengthening-hoop. —srippe, *f.* (*T.* Mech.) angled iron hoop. —struppen, *pl.* reinforcements, *pl.* —sstück, *n.* strengthening piece. —swort *n.* augmentative.

verstar'ren, *v. n.* to be seized with torpor, to be benumbed; *fig.* to be astounded.

verstat'ten, *v. a.* 1. (einem etwas) to permit, to allow; 2. to connive at.

Verstat'tung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. permission, allowance, concession; 2. indulgence.

verstau'ben, *v. n.* 1. to fly away like dust; 2. to become od. get dusted od. dusty.

verstäu'ben, *v. a.* to scatter like dust.

Verstäu'bung, *f.* ~, (the act of) dusting away.

verstau'chen, *v. a.* to sprain; sich [Dativ] den Fuß an . . . ~ to sp. one's ankle against . . ,

Verstau'chung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) spraining, luxation; (Zustand) sprain.

verstech'en, *v. a. ir.* 1. to stitch together, to sew up; 2. (Trümpfe, im Kartenspiele) to trump.

Versteck', *m. & n.* -es, -e, hiding corner *od.* place; (Hinterhalt) ambush; aus dem ~ herauskommen to break cover; aus dem ~ treiben (Füchse *&c.*) to unearth; in einen ~ legen to enambush. —beutel, *m.* (*T.* Postw.) enclosure bag, (Am.) inner sack. —spiel, *n.* hide and seek. —zaun, *m.* stalking-hedge.

verste'cken, *v. a.* to conceal, to hide; sich ~, *v. r.* to h. o's.; (hinter einen Baum) Am. to tree o's.; sich ~ müssen *fig.* to be driven under ground; sich vor ~ to shun one's sight; versteckt hidden; *fig.* indirect; deep; *adv.* clandestinely; versteckt liegen, sich versteckt halten to lurk; zwischen Bäumen versteckt nestling among trees.

Verste'cken, *n.* -s, 1. (the act of) hiding; 2. (Spiel) hide and seek; ~ *or* —s spielen to play at hide and seek.

verste'hen, *v. a. ir.* to understand, to comprehend; davon verstehe ich nichts this is out of my way; der Scherz wurde nicht verstanden the joke did not take; „du red'st, wie du's verstehst" (Schiller, ‚Picc.') thou speakest as thou understand'st; er versteht es aus dem ff he is A$_1$ (number one) at . . .; er versteht mit Menschen umzugehen he knows how to manage with men; er versteht sich darauf, wie der Blinde auf die Farben *(prov.)* he knows as much about it as the man in the moon; er versteht zu leben he knows life; etwas zu ~ geben to give to u., to hint to one; jm. seine Absicht zu ~ geben to hint one's intention to smb.; jm. auf schlaue Weise etwas zu ~ geben to insinuate (smb.); jn. (b. h. seinen Charakter) ~ to make one out; falsch *or* unrecht ~ to misunderstand, to mistake; nicht viel ~ von to be a stranger to; recht ~ jn. to apprehend one aright; sich auf etwas ~ to be skilled *ob.* at home in a thing; soll ich das einfach so . . .? am I clearly to understand that . . .?; thun, als ob man jn. nicht verstände to play purposely at cross-purposes; was ~ Sie darunter? what do you mean by it?; was versteht sie davon! much you know about it!; wie ~ Sie es? what do you make of it?; sich ~, *v. r. ir.* (auf ein D.) to u., to know, to be at home *ob.* skilled in (z. B. er versteht sich auf das Tanzen he knows dancing); (gegenseitig, mit jm.) to u. one another; er versteht sich darauf he knows that well; sich im Spiele ~ to play booty; versteht sich! of course!; das versteht sich that is a matter of course.

verstei'fen, *v. a.* to prop, to strut, to brace. ~, *v. n.* to grow stiff; sich auf etwas [Akk.] ~, *v. r. fig.* to take smth. into one's head, to persist in.

verstei'gen, sich, *v. r. ir.* to climb too high; *fig.* to fly high, to go too far, to lose o.'s.; sich hoch ~ to expend more money on smth. than one's means allow.

Verstei'gerer, *m.* -s, *pl.* ~, auctioneer.

verstei'gern, *v. a.* to sell by auction.

Verstei'gerung, *f.* ~, *pl.* -en, sale by auction; (von Büchern) trade sales; (von Erz) ticketing.

verstei'nen, *v. a.* 1. to cover *ob.* mark with stones; 2. to convert into stone, *cf.* b. f. W.

verstei'nern, *v. a. & n.* sich ~, *v. r.* to petrify (into). ~, *n.* petrescence.

verstei'nert, *a.* petrified, fossilized; *fig.* stricken to stone, transfixed; —es Holz fossil-wood.

Verstei'nerung, *f.* ~, -en, *pl.* 1. lapidification; 2. (Produkt) petrifaction; —en enthaltend fossiliferous; —en von Menschen, *pl.* anthropolithes; tierische ~ zoolithe.

verstell'bar, *a.* (von Dingen, Maschinenteilen) adjustable.

verstel'len, *v. a.* 1. × 2. to remove; 3. to misplace; 4. to disfigure; seine Stimme ~ to feign one's voice; sich ~, *v. r.* to dissemble, to disguise o's., to act a part. [dissembler.

Verstel'ler, *m.* -s, *pl.* ~, hypocrite,

verstellt', *p. p. & a.* feigned, simulated; schlecht ~ ill simulated.

Verstel'lung, *f.* ~, (indem man sich stellt, wie man nicht ist) simulation; (indem man verbirgt, wie man ist) dissimulation; voller ~ sein to be true to nothing. —skunst, *f.* art of dissembling.

verster'ben, *v. n. ir.* to die, to expire.

versteu'ern, *v. a.* 1. to pay the taxes *ob.* duties (on); 2. to steer a wrong course.

verstie'ben, *v. n. ir.* to be dusted about, to be gone, lost, scattered.

verstie'len, *v. a.* to furnish with a verstieß', *impf.* v. verstoßen. [handle.

verstim'men, *v. a.* to put out of tune, to untune; *fig.* to put out of humour; verstimmt, *a.* out of tune; *fig.* out of humour, *fam.* put out.

Verstim'mung, *f.* ~, the putting *ob.* being out of tune; *fig.* ill-temper, ill-humour.

verstock'en, *v. a.* to harden, to obdurate. ~, *v. n.* to rot, to grow fusty. × ~, B., *n.* (des Holzes) dry-rot.

verstockt', *a.* 1. obdurate, hardened; 2. fusty, mouldy.

Verstockt'heit, Verstock'ung, *f.* ~, obduracy, induration.

verstoh'len, *a.* clandestine, furtive; *adv. or* —er Weise by stealth, clandestinely; einen —en Blick werfen auf to steal a glance at.

verstoll'en, *v. a.* (*T.* Bergb.) to make stulms in (a mine).

verstopf'en, *v. a.* to stop, to obstruct; (*T.* Med., verstopft machen) to bind the bowels, to constipate; (einen Leck mit Werg) to fother; sich ~ (von Maschinen) to get dirty *ob.* greasy. ‖ —b, *a.* (*T.* Med.) oppilative.

verstopft', *a.* costive.

Verstopft'heit, Verstop'fung, *f.* ~, stoppage, obstruction; (des Leibes) constipation, costiveness; an ~ leiden to suffer from c—n.

verstöp'seln, *v. a.* to cork up, to stopper.

verstor'ben, *p. p.* (v. versterben) *& a.* late; B—e, *m. & f.* (the) deceased.

verstö'ren, *v. a.* to disturb, to perturbate.

verstö'rt, *a.* disturbed, troubled; ~ aussehen to look bewildered, to look as if one had seen a ghost.

Verstö'rtheit, Verstö'rung, *f.* ~, *pl.* -en, disturbance of mind.

Verstoß', *m.* -es, *pl.* -stöße, blunder, mistake, error; (gegen z. B. den Anstand) breach of (propriety).

verstoßen, *v. a. ir.* (jn.) to expel, to eject, to repel; sein Weib ~ to divorce one's wife. ~, *v. n. ir.* to commit a mistake; (gegen jn.) to give offence to; gegen die gute Sitte, den Anstand ~ to violate. ‖ —b outrageous (to); (gegen den guten Ton) underbred. B—e, *m. & f.* outlaw, outcast.

Verstö'ßung, *f.* ~, expulsion, ejection; exilement, proscription; (der Frau) divorce. [to get new branches.

verstreck'en, *v. n.* (*T.* Hunt. von Hirschen)

verstrei'chen, *v. a. ir.* 1. to consume in spreading; 2. to do over, to stop up; (die Löcher in einem Hause) to chink and daub. ~, *v. n. ir.* (Zeit) to pass, (Frist) to expire.

Verstrei'chung, *f.* ~, stopping up, doing over. [in lawsuits.

verstrei'ten, *v. a. ir.* to squander, spend

verstreu'en, *v. a.* 1. to disperse, to scatter; × 2. to consume *ob.* waste by scattering *ob.* in spreading.

Verstreu'ung, *f.* ~, dissipation, dispersion.

verstrich', *impf.* v. verstreichen.

verstrick'en, *v. a.* 1. to consume in knitting; × 2. *fig.* to ensnare, to entangle; sich ~, *v. r.* 1. to knit wrong; *fig.* to be entangled in; to enter into a conspiracy. [ing.

Verstrick'ung, *f.* ~, (the act of) ensnar-

verströ'men, *v. n.* to flow off *ob.* away; *fig.* to pass away, to roll on.

verstross'en, *v. a.* (*T.* Bergw.) to work (a stulm) by steps. [ing.

verstudie'ren, *v. a.* to spend in study-

verstu'fen, *v. a.* to notch, to mark; (einen Stollen) to stop the working of (a shaft) so as to reserve to o's. the rights and claims on its finished parts against other mine-holders or such persons as should wish to continue the working of the said shaft. [gramm) to mutilate.

verstüm'meln, *v. a.* (auch ein Tele-

Verstüm'melung, *f.* ~, *pl.* -en, mutilation.

verstum'men, *v. n.* to grow dumb *ob.* speechless; jn. ~ machen to strike one dumb, to dumfound; plötzlich ~ to break down; verstummt, *a.* speechless, silenced, tongue-tied.

verstün'pern, *v. a.* to spoil by bad workmanship, to bungle.

verstun'den, *v. a.* to put off, to delay.

verstür'zen, *v. a.* 1. to fill up with rubbish; 2. (*bibl.*) to alarm, to confound.

verstutz'en, *v. a.* to cut short, to crop; to clip; verstutzt (Schwanz) bob-tail-

verstutz'ert, *a. col.* dandified. [ed.

Versu'ch, *m.* -es, -e, *pl.* -e, attempt, trial; (*T.* Phys.) experiment (on); —e anstellen to try conclusions; to experimentalize on; einen ~ machen to try, to make an attempt (at); erster ~ first a., début; er machte keinen ~ zu . . . he made no offer (of . . . *ob.* to . . .); es kommt auf einen ~ an we can but try; es war ein unglücklicher ~ the a. was a total failure; letzter ~ forlorn hope; schwacher ~ faint a., pale effort; um einen ~ zu machen by way of trial. —ausflug, *m.* experimentary trip. —bau, *m.* adit, burrow. —schacht, *m.* costeanpit, trial-shaft. —ort, *m.* trial-gallery. —bohrloch, *n.* (*T.* Bergb.) trial-boring. —rennen, *n.* trial-stakes. —partie, *f.* pie-match. —station, *f.* establishment for experimental working. —wirtschaft, *f.* experimental farming. b—weise, *adv.* by way of trial.

versu'chen, *v. a.* to attempt, to try; (erfahren) to experience; (kosten) to taste; (zum Bösen) to tempt, to entice, to seduce; er hat sich in der Welt versucht he is a man of great experience; es mit etwas ~ to try something; ich werde es mit Ihnen ~ I will give you a trial; sein Äußerstes ~ to do one's utmost; sein Glück ~ mit to take one's chance of; sein Heil ~ to try one's chance; sich ~ an to endeavour at; versuche das nicht mit mir! *col.* don't try that on me!

Verſu'cher, *m.* -s, *pl.* ~, tempter; *fig.* devil.
verſu'cheriſch, *a.* full of temptations.
Verſu'chung, *f.* ~, *pl.* -en, temptation; der ~ erliegen to yield to t—n.
verſu'deln, *v. a.* to soil, to besmear.
Verſu'delung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) soiling, besmearing.
verſumpf'en, *v. n.* to become boggy; *fig.* to stagnate; *pers.* to become lewd.
verſün'digen, ſich, *v. r.* to fall into sin; (gegen) to trespass (upon), to transgress; ſich an jm. ~ to sin against one, to wrong one
Verſün'digung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) sinning, offence.
verſun'gen, *p. p.* v. verſingen.
verſun'ken, *p. p.* v. verſinken.×
Verſun'kenheit, *f.* ~, *fig.* deep immora-
verſü'ßen, *v. a.* to dulcify. [lity.
verſü'ßen, *v. a.* 1. to sweeten with; (mit Honig) to behoney; (mit Zucker) to sugar; 2. to make too sweet, to oversweeten.
Verſü'ßer, *m.* -s, *pl.* sweetener.
Verſü'ßung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) sweetening.
vertä'feln, *v. a.* to wainscot, to line.
Vertä'felung, *f.* ~, wainscoting.
verta'gen, *v. a.* to adjourn; ſich bis nach den Feiertagen ~ to a. over the holidays; ſich auf unbeſtimmte Zeit ~ to a. *sine die.*
Verta'ger, *m.* -s, *pl.* ~, procrastinator.
Verta'gung, *f.* ~, *pl.* -en, adjournment; (auf kürzere Friſten) graduated a—t.
vertän'deln, *v. a.* to spend in silly things; die Zeit ~ to trifle ob. to idle ob. to fool away one's time.
vertan'zen, *v. a.* to spend with dancing; die Zeit ~ to waste one's time in dancing. [ſkeit, *f.* changeability.
vertauſch'bar, *a.* exchangeable. B—
vertau'ſchen, *v. a.* 1. to exchange (for); 2. (irrtümlich) to confound (with) to mistake (for); ein Wort mit dem andern ~ to take one word for another.
Vertau'ſchung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. exchange; permutation; 2. (the act of) mistaking, confounding.
vertei'digen, *v. a.* to defend (against); *fig.* to stand up for one; ich werde mich ſchon zu ~ wiſſen I shall know how to answer for myself; ſein Recht ~ to maintain one's right; ſein Schiff ~ to fight one's own ship; ſich ~, *v. r.* to d. o'.s.; von jm. ſich zu ~ gezwungen werden to be put on one's defence by one.
Vertei'diger, *m.* -s, *pl.* ~, defender; ~ der Handelsfreiheit free-trader; ~ des Schutzzollſyſtems protectionist.
Vertei'digung, *f.* ~, *pl.* -en, defence; (einer Behauptung) (the act of) maintaining; ſich auf ~ beſchränken to stand on one's d.; zur ~ in d. ob. advocacy of. —anſtalten, *pl.* preparations for d. —bündnis, *n.* defensive alliance. —krieg, *m.* defensive war. —linie, *f.* line of d. —mittel, *n.* means of d. —rede, *f.* speech in the d. of a person; apologetic discourse. —ſchrift, *f.* apology; (*T.* Law) plea of justification. —ſtand, *m.* state of d. —waffen, *pl.* arms for d. b—weiſe, *adv.* by way of d.; defensively; ſich weiſe halten *or* verhalten to stand upon the defensive. —zuſtand, *m.* defensive.
verteil'bar, *a.* divisible, distributable.
verteil'en, *v. a.* to distribute; (verhältnismäßig) to make a repartition; (ein öffentl. Amt an mehrere) to put in commission; das Fell früher ~, bevor der Bär erlegt iſt *prov.* first catch your hoe and then divide the skin; „ohne Wahl verteilt die Gaben, | ohne Billigkeit das Glück" (Schiller) with careless hands they mete our doom, | our woe or welfare Hazard gives; ſich ~ to d. itself; (auf) to be divided (among). [dispensator.
Vertei'ler, *m.* -s, *pl.* ~, distributor,
Vertei'lung, *f.* ~, *pl.* -en, distribution; (verhältnismäßige) repartition; (der Dienſtgeſchäfte) allotment (of the work); (der Zeit und Arbeit, *T.* Bergb.) core; (nach Portionen) apportionment. —apparat, *m.* distributor. —kaſten, *m.* (*T.* Bergb., Aufber.) distributing-box ob. -hopper. —ſpoſtamt, *n.* distributing post-office. —rohr (der Windleitung), *n.* blast-main. —vermögen, *n.* (*T.* Phys.) inductive capacity. —walze, *f.* carrier.
verten'en, *v. a.* (*T.* Naut.) to moor a ship; auf Waſſerſchott ~ to moor watershoot; auf einer guten Stelle verteut liegen to moor a fair berth; das Schiff in einen Hahnenpoot ~ to moor the ship by the head.
verten'ern, *v. a.* to enhance, to make dearer. [hancing.
Verten'erung, *f.* ~, (the act of) en-
verten'felt, *a.* devilish, deuced. ~, *adv.* devilishly; *(fam.)* with a vengeance; eine —e Geſchichte a pretty go, an awkward fix; ein —er Kerl a devil of a fellow.
verten'nen, *v. a.* (*T.* Nav.) to build ob. lay the upper-work of a ship.
Verten'nung, *f.* ~, *T.* upperworks.
verteu'tſchen ſ. verdeutſchen.
vertha't, *impf.* v. verthun.
vertheidigen, verthieren ſ. verteidigen, vertieren. [prodigal.
Verthu'er, *m.* -s, *pl.* ~, spendthrift,
Verthuerei', *f.* ~, prodigality.
verthu'lich, *a.* prodigal, expensive, lavish.
verthu'n, *v. a. ir.* 1. to spend, to waste, to squander; (ſein Vermögen) to run through; 2. to mislay; mit etwas verthan haben *col.* to wash one's hands of, to have done with (smth.).
vertie'fen, *v. a.* to deepen; (*T.* Paint.) to shadow; in Gedanken vertieft absorbed ob. wrapt up in thoughts; vertieft ſein in... to be deep in...; ſich ~, *v. r.* (in) to dive into.
Vertief'ſtempel, *m.* -s, *pl.* ~, snapping-tool.
Vertief'ung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) deepening; 2. deep place; hole, cavity; (in der Wand) recess; 3. (*T.* Paint.) deepening shades, *pl*; ~ im Herde der Schachtöfen, unter den Dornwänden der Grabierhäufen sump.
vertie'ren, *v. a.* to brutalize. ~, *v. n.* to grow brutish; vertiert brute.
vertika'l, *a. (& adv.)* vertical(ly).
Vertika'l..., in Zuſſ. —ebene, *f.* vertical plane. —feuer, *n.* ſ. Warfeuer. —galvanometer, *n.* v. galvanometer. —hammer, *m.* stamp(ing)-hammer. —projektion, *f.* elevation. —ſchnitt, *m.* v. section.
vertil'gen, *v. a.* to exterminate; *fig. jest.* to consume, to eat up; to drink much ob. out.
Vertil'ger, *m.* -s, *pl.* ~, extirpator, exterminator.
Vertil'gung, *f.* ~, extirpation, extermination. —krieg, *m.* war to the knife, internecine war.
vertie'ren (ſpr. ver-) *v. a.* 1. to turn, to turn over; 2. to translate.
verto'ben, *v. a.* to pass raging. ~, *v. n.* to cease raging.
vertol'len, *v. a.* to spend in mad freak
vertöl'peln, *v. a.* to lose by awkward ness. ~, *v. n.* to grow awkward
verton'nen, *v. a.* (*T.* Bergb.) to lin with a bay of joists.
Verton'nung, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Bergb. bay of joists.
verto'ſen, *v. a.* to cease roaring.
vertrackt', *a.* odd, strange, desperate confounded, devilish. ~, *ad* strangely; devilishly.
Vertra'g, *m.* -es, -s, *pl.* -träge, contract, agreement; (zwiſchen Staaten convention, treaty; einen ~ machen *or* ſchließen to strike a bargain to conclude an a—t; einen ~ nich erfüllen to default; gegenſeitiger ~ reciprocity treaty. —artikel, *m* article ob. term of a—t. b—gemäß -mäßig, *a.* stipulated; *adv.* accord ing to the terms of a—t. —ſpunkt *m.* ſ. —artikel. —ſchließer, *m* contractor. —urkunde, *f.* indenture deed of contract; unter den üblichen —verhältniſſen with the usual covenants. b—widrig, *a.* contrary to the contract.
vertra'gen, *v. a. ir.* 1. to wear out; 2. to carry to a wrong place, to misplace; 3. to bear, to ſuffer, to endure; (vom Magen) to digest, nicht ~ not to agree with one (z. B. Kartoffeln vertrage ich nicht potatoes do not agree with me); dieſer Rock verträgt das Wenden nicht this coat will not bear turning; die Sauce kann noch etwas mehr Zucker ~ the sauce will bear a little more sugar; er kann einen Puff ~ *fig. fam.* he can bear a good blow; keinen Spaß ~ können not to be patient of raillery, *cf.* Spaß; noch nicht wieder ~ können not yet to be reconciled to; ſie ~ keinen Zwang they cannot brook restraint; ſich nie gutmit einander ~ they had never gone on very well together; ich kann es nicht ~ it disagrees with me; ſich ~, *v. r. ir.* to get on well together; (von Dingen) to square with; ſich gut miteinander ~ to "hit it off" with one another; ſich nicht miteinander ~ *(pers.)* to disagree; (von Dingen) to be incompatible (with); ſich wieder ~ to make friends again.
verträ'glich, *a.* sociable, peaceable.
Verträ'glichkeit, *f.* ~, 1. sociableness, peaceableness, peaceable behaviour; 2. (mit: von Dingen) compatibility (with). [and concord.
vertra'gſam, *a.* inclined to peace
Vertra'gſamkeit, *f.* ~, disposition to live upon good terms with others.
vertrank', *impf.* v. vertrinken.
vertra't, *impf.* v. vertreten.
vertrau'en, *v. a.* (einem etwas) to intrust one with, to trust (smth. to one); ſich jm. ~ to unbosom o'.s. to smb.; ×„und wenn ihr euch nur ſelbſt vertraut, | ~ euch die andern Seelen" (Goethe, Fauſt') others will confide no less, | when you are confident of your success. ~, *v. n.* (jm., auf jn.) to rely upon, to confide in.
Vertrau'en, *n.* -s, confidence; (Charaktereigenſchaft) trustingness; unbegrenztes ~ heart-in-heart c.; ~ in *or* zu ſich ſelbſt haben to have faith in o'.s.; etwas im ~ ſagen to say in a confidential manner; im ~ geſagt between you and me; ins ~ ziehen to take ob. to let into one's o.; ſein ~ auf jn. ſetzen to put one's trust in smb., to trust in. —amt, *n.* place of great trust, confidential situation. —bruch, *m.* breach of trust. —mann, *m.*

proxy. —sperſon, *f.* confidential person. b—sſelig, -svoll, *a.* full of confidence, confiding. —sſtellung, *f.* position of trust. —svotum, *n.* vote of confidence.

vertrau'lich, *a.* (*adv.*) familiar, intimate; (Mitteilung) confidential(ly).

Vertrau'lichkeit, *f.* ~, familiarity, intimacy.

verträu'men, *v. a.* to dream away; to doze away (one's life).

vertraut', *a.* confident, intimate, familiar (to); —er Freund trusty, friend intimate; ~ ſein mit (einem D.) to be at home in, (z. B. mit der engl. Sprache) to be thoroughly conversant with; mit einer Sache vollkommen ~ ſein to have a thorough knowledge of; ſich mit etwas ~ machen to acquire a thorough knowledge of.

Vertrau'te, *m.* (& *f.*) -n, *pl.* -n, 1. confidential friend, intimate: 2. (in Öſterreich) ſ. Geheimpoliziſt, Spitzel; jn. zu ſeinem —n machen to take one into one's confidence.

Vertreck', *n.* -es, -s, (*T.* Naut.) cabin, apartment (of a ship). —brief, *m.* letter of departure.

vertrei'ben, *v. a. ir.* 1. to drive away; (jn.) to expel; (aus dem Lande) to banish, to proscribe; (Marder ꝛc. aus ihrem Bau) to untree; (eine Krankheit) to throw off a disease; 2. (*T.* Paint.) to make gradations; (die Farben) to blend the colours, to soften; 3. (*T.* Com.) to sell; eine Krankheit durch Leibesbewegung ~ to walk a complaint off; jm. den Kitzel ~ *fig.* to cure smb. of wantonness, to tame down; jm. den Stolz ꝛc. ~ to take (the pride etc.) out of smb.; jm. die Zeit ~ to beguile one's time; jn. aus dem Beſitz ~ to dispossess, to evict; jn. aus ſeiner Stelle ~ to worm one out of his place; jn. von Haus und Hof ~ to turn out of house and homestead; ſich [Dativ] die Zeit ~ to while away the time by smth.

Vertrei'ber, *m.* -s, *pl.* ~, expeller.

Vertreib'pinſel, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Paint.) softening brush, softener.

Vertrei'bung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. driving away, expulsion; passing away; (aus dem Beſitz) dispossession; (von Haus und Hof) ejectment; 2. (der Farben) blending of the colours; 3. (*T.* Com.) selling.

vertre'ten, *v. a. ir.* to tread down; 2. (jm. den Weg) to stop one's passage, to put o's. in smb's way; 3. to represent; (als Rechtsanwalt) to defend; (jn. bei jm.) to intercede for smb.; (einen Ort im Parlamente) to sit for (a place, a district); (eine Sache bei jm.) to plead a cause with; (ſ. Stelle) to act as substitute; einen Klienten mit Erfolg ~ to make out a case for smb.; ſich [Dativ] den Fuß ~ to sprain one's ankle.

Vertre'ter, *m.* -s, *pl.* ~, 1. representative; 2. (vor Gericht) defender, defending barrister.

Vertre'tung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (des Fußes) spraining one's ankle; 2. *fig.* representation; 3. defence, intercession, protection.

vertrieb', *imp.* v. vertreiben.

Vertrieb', *m.* -es, -s, market, sale; guter ~ quick sale. —shauptverwaltung, *f.* chief office for the sale of ... —srecht, *n.* copyright.

Vertrie'bene, *m.* -n, *pl.* -n, exile, banished man.

vertrin'ken, *v. a. ir.* 1. to spend in drinking; 2. to pass away drinking; 3. *fig.* to drink down ob. away.

vertrock'nen, *v. n.* to dry up; (von Blumen ꝛc.) to wither.

vertrö'deln, *v. a. fig.* to trifle away; to spend in idleness; (Zeit) to while away.

vertrö'ſten, *v. a.* to give one fair hopes, to amuse with promising words; (auf etwas) to put off to ...; (auf morgen until to-morrow) to refer by way of consolation to ...

Vertrö'ſtung, *f.* ~, *pl.* -en, promises, fair words.

vertru'g, *impf.* v. vertragen.

vertrumpf'en, *v. a.* (*T.* Carp.) to trim; vertrumpftes Gebälk trimming joists, *pl.*

vertuſch'en, *v. a.* to hush up.

Vertuſch'ung, *f.* ~, (the act of) hushing up. —spolitik, *f.* —ſyſtem, *n.* h. up system.

verü'beln, *v. a.* to take ill ob. amiss; (einem etwas) to take in ill part.

verü'ben, *v. a.* to commit, to perpetrate. [commission.

Verü'bung, *f.* ~, *pl.* -en, perpetration,

verum'ſtändlichen, *v. a.* to detail.

verun'edeln, *v. a.* to debase; (*T.* Bergb.) to make poorer.

verun'ehren, *v. a.* to dishonour, to disgrace.

Verun'ehrung, *f.* ~, *pl.* -en, dishonour, disgrace.

verun'einigen, *v. a.* to disunite, to set at variance; ſich ~, *v. r.* to fall out (with).

Verun'einigung, *f.* ~, *pl.* -en, disunion, discord, quarrel. [to stain.

verun'flätigen, *v. a.* to foul, to dirty,

verun'glimpfen, *v. a.* to blemish, to blow ob. to breathe upon one's character.

Verun'glimpfer, *m.* -s, *pl.* ~, calumniator, defamer, slanderer.

Verun'glimpfung, *f.* ~, *pl.* -en, defamation, detraction, aspersion (on); —en gegen jn. äußern to throw out imputations against one.

verun'glücken, *v. n.* to fail, to prove abortive, to come to naught; (*pers.*) to die by accident; (ohne tot zu bleiben) to meet with an accident; in einem Bergwerke ~ to come by one's death in the mines; verunglückter Verſuch abortive attempt. [fatal accident.

Verun'glückung, *f.* ~, *pl.* -en, failure;

verun'heiligen, *v. a.* to profane, to violate. [ation.

Verun'heiligung, *f.* ~, *pl.* -en, profan-

verun'krautet, *a.* overgrown with weeds, weedy. [contaminate.

verun'reinigen, *v. a.* to soil; *fig.* to

Verun'reinigung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) soiling; (des Waſſers) contamination; 2. (die unreinen Stoffe) the impurities; ~ dieſes Ortes iſt verboten! commit no nuisance!

verun'ſäubern, *v. a.* to make sluttish ob. dirty. [ob. dangerous.

verun'ſichern, *v. a.* to make unsafe

verun'ſichtbaren, *v. a.* to make invisible. [deform.

verun'ſtalten, *v. a.* to disfigure, to

Verun'ſtaltung, *f.* ~, *pl.* -en, disfiguration.

verunſterb'lichen, *v. a.* to immortalize.

verun'tiefen, *v. a.* to make low, to deprive of the proper depth.

verun'treuen, *v. a.* to embezzle.

Verun'treuer, *m.* -s, *pl.* ~, embezzler.

Verun'treuung, *f.* ~, *pl.* -en, embezzlement; (zur See) barratry.

verun'weihen, *v. a.* to desecrate.

verun'zieren, *v. a.* to disfigure, to spoil.

veru'rſachen, *v. a.* to cause, to occasion; (einem etwas) to bring upon one; verurſacht werden (durch) to be brought on (by).

Veru'rſachung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) causing, occasioning.

verur'teilen, *v. a.* to condemn, to sentence (to); im voraus ~ to prejudge one; *in contumaciam* ~ to fine ob. condemn one for contempt of court by non-appearance; zu einer Geldſtrafe ~ to fine; zum Tode ~ to pass sentence of death upon, to sentence to death; zu 100 Mark verurteilt werden to be cast in 100 mark. ‖—b, *p. a.* inoulpatory.

Verur'teilung, *f.* ~, *pl.* -en, condemnation; (gerichtliche) conviction; (Urteil) sentence, verdict.

Ver've, *f.* ~, (*fig.*) fire, heat, spirit, **vervie'hen** ſ. verfieren. [humour.

verviel'fachen, verviel'fältigen, *v. a.* to multiply; (ein Telegramm) to make out copies of a telegram; ein zu —des Telegramm a multiple telegram.

Verviel'fältiger, *m.* -s, *pl.* ~, multiplier.

Verviel'fältigung, *f.* ~, *pl.* -en, multiplication; reproduction from the original by a mechanical process; (von Telegrammen) making out copies of a telegram; (Gegenſtand) copy. —sgebühr, *f.* charge for multiple copies. —sglas, *n.* multiplying glass. —sſchreibmaſchine, *f.* polygraph.

vervier'fachen, *v. a.* to quadruplicate.

vervier'teln, *v. a.* to divide into squares, to divide into fourths.

vervoll'kommen, vervoll'kommnen, *v. a.* to perfect, to accomplish, to refine on.

vervoll'kommlich, *a.* perfectible.

Vervoll'kommner, *m.* -s, *pl.* ~, improver, perfecter.

Vervoll'kommnung, *f.* ~, perfection, improvement (in). b—sfähig, *a.* improvable. —sfähigkeit, *f.* perfectibility.

vervoll'ſtändigen, *v. a.* to complete.

Vervoll'ſtändigung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) completing; supplement.

verwach'en, *v. a.* (eine Nacht ꝛc.) to pass away (by) watching, to watch.

verwach'ſen, *v. a. ir.* (Kleider) to grow out of one's clothes. ~, *v. n. ir.* 1. to be grown over; 2. to grow together; 3. to grow in a deformed manner; es iſt mit ihm ~ it is a part of him. ~, *a.* grown, crooked, hunchbacked; (krüppelig) stunted.

Verwach'ſung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. outgrowing (one's clothes); 2. growing together ob. over; (*T.* Surg.) adhesion; 3. defective growth.

verwä'gen, *v. a.* to weigh out; to sell by weight; ſich ~, *v. r. ir.* to make a mistake in weighing.

Verwahr', *m.* -es, -s, ſ. Verwahrung.

verwah'ren, *v. a.* to keep, to preserve; mit Schlöſſern ~ to lock up; ſich ~, *v. r.* (gegen etwas) to protest against; (vor etwas) to keep o's. from; ſich vor der Kälte ~ to guard against the cold; beſſer verwahrt als beklagt *prov.* safe bind, safe find.

Verwah'rer, *m.* -s, *pl.* ~, preserver, keeper.

Verwahr'..., in Zuſſ. —geld, *n.* money deposited. —gut, *n.* property deposited.

verwahr'lich, *adv.* in custody; ~ niederlegen to deposit.

verwahr'löſen, *v. a.* to neglect; (Kinder) to spoil (by neglect).

Verwahr'löſung, *f.* ~, neglect, carelessness; spoiling.

verwährt', *a.* lost by prescription.

Verwah'rung, *f.* ~, 1. custody, safe keeping; 2. protestation; in ~ geben to commit to one's k., to trust one with; in ~ liegen to be deposited; in ~ nehmen (etwas) to take in one's k.; (jn.) to put one in prison; ~ gegen etwas einlegen to protest against; (*T.* Law) to plead

in bar of proceedings. —ſmittel, *n.* preservative. —ſort, *m.* depository.

verwai'ſen, *v. a.* to deprive of one's parents, to render an orphan. ~, *v. n.* to become an orphan; *fig.* to become destitute, to be deserted. verwaiſt, *a.* orphan, fatherless and motherless; *fig.* deserted.

verwal'ten, *v. a.* to manage, to administer; (ein Amt) to hold (an office); die Regierung ~ to govern, to rule; zu ~ geben to commit to one's administration od. management.

Verwal'ter, *m.* -ŝ, *pl.* ~, administrator; manager; (eines Landgutes) steward. —amt, *n.* administratorship. ‖—in, *f.* ~, *pl.* -nen, administratix; steward's wife.

Verwal'tung, *f.* ~, *pl.* -en, management, administration; (ſtaatliche) government; ſchlechte ~ maladministration. —ſausſchuß, *m.* officiating committee. —ſbehörde, *f.* board of management. —ſdirektor, *m.* managing director (of a company). —ſfach, *n.* department. —ſkreis, *m.* sphere of a—n. —ſrat, *m.* 1. counsellor of a—n; 2. board of directors. —ſſachen, *pl.*, —ſweſen, *n.* affairs concerning m—t. —ſzweig, *m.* branch of a—n, department.

verwand', *impf.* v. verwinden.

verwan'deln, *v. a.* to change, to turn (to, into); (z. B. Eiſen in Stahl) to convert (into); ſchnell ~ in to extemporize into; in Stein ~ to petrify; das Weſen ~ to transubstantiate; ſich ~, *v. r.* to ch., to turn (to, into).

Verwand'lung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) changing, turning; (in ein D.) metamorphosis, transformation; (des Weſens) transubstantiation; (auf dem Theater) shifting scenes. —ſdekoration, *f.* shift-scene.

verwand'rüten, *v. a.* to line (a shaft) with posts.

verwandt', *p. p.* v. verwenden.

verwandt', *a.* (mit) related (to); *fig.* congenial to; nahe ~ miteinander near of kin to each other.

Verwand'te, *m. & f.* -n, *pl.* -n, relation, kinsman, kinswoman; *pl.* relations; ~ halten immer zuſammen *prov.* blood is thicker than water; nächſter —r next of kin.

Verwandt'e, *f.* ~; eine „~" *vulg.* a backhander.

Verwandt'ſchaft, *f.* ~, *pl.* -en, (mit) relationship; *fig.* relation; congenialness; chemiſche ~ affinity. —ſanſprüche erheben to claim kindred with. —ſgrad, *m.* degree of kindred. —ſmittel, *n.* intermediate.

verwandt'ſchaftlich, *a.* allied; *fig.* congenial.

verwarf', *impf.* v. verwerfen.

verwar'nen, *v. a.* to forewarn, to caution against.

Verwar'nung, *f.* ~, *pl.* -en, forewarning, caution.

verwar'ten, *v. a.* 1. to spend in waiting; 2. to miss by waiting.

verwaſch'en, *v. a. ir.* 1. to consume in od. with washing; 2. to wash away, to wear out; (die Farben) to weaken (the colours); (Schlich) to wash (the slich). ~, *a.* washed-out, faded; *fig.* wishy-washy.

verwäſſ'ern, *v. a.* to water too much; *fig.* to spoil a thought with a flood of words; verwäſſerter Stil milk and water style.

Verwäſſ'erung, *f.* ~, (the act of) watering to excess; *fig.* rendering wishy-washy.

verwe'ben, *v. a.* 1. to consume in od. with weaving; 2. (mit) to interweave (with); (Holz) to scribe; ſich ~ mit *fig.* to intertwine itself into.

verwe'bt, *a.* interwoven; innig ~ ſein mit to be bound up heart and soul with ....

Verwe'bung, *f.* ~, contexture; (mit) (the act of) interweaving.

verwech'ſeln, *v. a.* 1. to change (for, into); 2. (mit) to confound (with).

Verwech'ſelung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) changing, exchange; (der Redeteile) enallage; 2. (Irrtum) mistake.

verwe'gen, *a.* (& *adv.*) rash(ly), daring(ly), foolhardy, foolhardily; in des Wortes —ſter Bedeutung in the boldest sense of the word.

Verwe'genheit, *f.* ~, 1. temerity, boldness; 2. (*pl.* —en) (piece of) insolence.

verwe'hen, *v. a.* to blow away. ~, *v. n.* to blow over; alle ſeine Hoffnungen ſind verweht all his hopes are blasted.

verweh'ren, *v. a.* (einem etwas) to hinder, to prevent smb. from, to forbid smb. to ...

verwehr'lich, *a.* prohibitable.

verwei'ben, **verweib'lichen**, *v. a. & n.* to effeminate.

verwei'cheln, ſ. verweichlichen.

verwei'chen, *v. a.* to steep od. soak too much.

verweich'lichen, *v. a.* to effeminate.

verwei'gerlich, *a.* deniable.

verwei'gern, *v. a.* (einem etwas) to deny, to refuse (to smb.).

Verwei'gerung, *f.* ~, *pl.* -en, denial, refusal.

verwei'len, *v. a.* to retard, to stop. ~, *v. n.* & ſich ~, *v. r.* to tarry, to stay; *fig.* (bei) to dwell on (a topic), to linger over; „werd' ich zum Augenblicke ſagen: | verweile doch! du biſt ſo ſchön! | (dann magſt du mich in Feſſeln ſchlagen, | dann will ich gern zu Grunde gehn!", Goethe, „Fauſt") [if ever time should flow so calmly on, | soothing my spirits into such oblivion, |] that in the pleasant trance I would arrest, | and hail the happy moment in its course, | bidding it linger with me — "Oh, how fair | art thou, delicious moment! ... yet a little abide with me" etc.

Verwei'len, *n.* -ŝ, **Verwei'lung**, *f.* ~, (the act of) tarrying, abiding; stay; (zeitweilig) sojourn.

verweinen, *v. a.* 1. to pass weeping; 2. to exhaust by weeping; 3. to ease by tears; ſich ~, *v. r.* to waste away in tears. verweinte Augen, *pl.* eyes red and swoln with weeping.

Verweis', *m.* -ſes, *pl.* -ſe, reproof, reprimand; jm. einen ~ erteilen *or* geben (über ein D.) to animadvert upon, to give a r.; ich bekenne, daß ich den ~ verdient habe I stand reproved; einen ~ bekommen to be lectured od. rated (for).

verwei'ſen, *v. a. ir.* 1. (auf ein D.; an jn.) to refer to; jn. auf ſich ſelbſt ~ to throw one on his own resources; 2. (des Landes) to banish, to exile; 3. (einem etwas) to rebuke (smb. for), to reprove, to reprimand (smb. with); an *or* vor ein Gericht (Schwurgericht) ~ to commit for trial at court (od. at the next sessions).

Verwei'ſung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (auf ein D.) reference (to); 2. banishment, exile; 3. rebuke; ~ vor den rechtmäßigen Richter reference to one's ordinary. —ſbuchſtaben, *pl. T.* superiors.

verwel'ken, *v. n.* to fade, to wither; verwelkt, *a.* withered. ~, ‖., *n.* -ŝ, **Verwel'kung**, *f.* ~, fading, withering.

verwelt'lichen, *v. a.* to secularize.

Verwelt'lichung, *f.* ~, *pl.* -en, secularization. [availability.

verwend'bar, *a.* available. ‖—keit, *f.*

verwen'den, *v. a. & v. a. ir.* 1. to turn away od. about; 2. (auf ein D.) to bestow upon, to employ in; (Geld) to spend in; alle Kraft auf etwas ~ to set bodily about od. upon a thing; kein Auge von etwas ~ to fix one's eye steadfastly upon; vielen Fleiß auf etwas ~ to take much pains with; ſich ~, *v. r. & v. r. ir.* (für) to intercede (for).

Verwen'dung, *f.* ~, 1. (the act of) turning away; 2. (Anwendung) employment; (auf ein D.) spending (in), applying (to); 3. (für) intercession for; ~ finden ſ. Anwendung; (für jn. *or* etwas) to employ; to know how to make use of; v—ŝfähig, *a.* disposable.

verwer'fen, *v. a. ir.* 1. to throw in a wrong place; to throw od. cast away; 2. to consume by throwing; 3. to reject; als parteiiſch ~ to challenge, to except against; eine Klage ~ to dismiss a bill; einen Antrag ~ to throw out a motion; eine Zeile ~ (*T.* Typ.) to warp a line; ſich ~, *v. r. ir.* 1. to make a mistake in throwing, to throw wrong; 2. (vom Holze) to warp. ~, *v. n. ir.* (von Säugetieren) to produce prematurely; to bring forth a dead foal.

Verwer'fer, *m.* -ŝ, *pl.* ~, 1. rejecter; 2. (*T.* Bergb.) uninterrupted and unbroken cross, crossing lode.

verwerf'lich, *a.* rejectable, objectionable. [ness, blamableness.

Verwerf'lichkeit, *f.* ~, exceptionable-

Verwer'fung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) throwing away; 2. rejection; 3. (*T.* Bergb.) the being intersected by a cross lode. —ſzeichen, *n.* sign of reprobation.

verwer'ten, *v. a.* (nutzbar machen üblich) to utilize; to make use of; (ſpeziell) to convert into money, to realize; gegen jn. *or* etwas ~ *fig.* to turn to account against.

Verwer'tung, *f.* ~, utilization; (durch Umſetzung in Geld) realization.

verwe'ſen, *v. a.* to administer, to manage. ~, *v. n.* to decay, to putrefy.

Verwe'ſer, *m.* -ŝ, *pl.* ~, 1. administrator, manager; 2. regent.

verwe'ſlich, *a.* perishable, corruptible.

Verwe'ſlichkeit, *f.* ~, corruptibility, perishableness.

Verwe'ſung, *f.* ~, 1. putrefaction, decay, eremacausis; 2. administration.

verwet'ten, *v. a.* to lose by betting; ich verwette meinen Kopf I wager my head.

verwet'tert, *a.* 1. weather-beaten; 2. *fam.* damned, confounded.

verwich'en, *a.* last, past, former.

verwich'ſen, *v. a. vulg.* 1. to spend, to squander; 2. ſ. durchprügeln.

verwick'eln, *v. a.* to entangle; *fig.* to embroil (one with od. in); to engage (one in, with), auch *fig.*; ſich ~ (in ein D.) to entangle o's.; *fig.* to get involved (in).

verwick'elt, *p. p. & a.* complicate; *fig.* intricate; —e Krankheiten complicated diseases; etwas V—es aufbrieſeln to unravel; ~ ſein (in) *fig.* to be concerned.

Verwick'elung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) entangling, complication; (in Schauſpielen) intrigue; (von Umſtänden) imbroglio; die ~ tritt ein *or* ſteigert ſich the plot thickens.

verwie'gen, *v. a. & r. ir.* ſ. verwägen.

verwies', *impf.* v. verweiſen.

verwie'sen *p. p.* v. verweisen.
Verwie'sene, *m.* & *f.* -n, *pl.* -n, exile, outlaw.
verwil'dern, *v. a.* to give a wild appearance. ~, *v. n.* to run wild, to run to seed od. wood; *fig. pers.* to grow unruly; alles ~ lassen to let every thing run riot.
verwil'dert, *a.* wild, savage; (von einem Park ꝛc.) weed-grown; *pers.* brutalized, intractable.
Verwil'derung, *f.* ~, (the act of) growing wild; *fig.* demoralization, degeneration. [allow, to grant.
verwill'igen, *v. a.* (einem etwas) to
Verwill'iger, *m.* -s, *pl.* ~, granter.
Verwill'igung, *f.* ~, *pl.* -en, allowance, permission, grant.
verwin'den, *v. a. irr. fig.* to overcome, to get over; er wird es nie ~ he will never get over it, he will never be able to get the better of it.
verwir'ken, *v. a.* 1. to consume in kneading; 2. *fig.* (Leben, Eigentum ꝛc.) to forfeit, to lose; (Strafe) to incur (a punishment). ~, V., *n.* -s, forfeiture. [realizable.
verwirk'lichen, *v. a.* to realize; zu ~
Verwirk'lichung, *f.* ~, *pl.* -en, realization.
Verwir'kung, *f.* ~, forfeit, forfeiture.
verwir'ren, *v. a.* to complicate, to entangle; (das Haar) to dishevel; (den Geist) to derange; *fig.* to make intricate; to make a mess of it; (in.) to puzzle, to confound; die Sachen nur noch mehr ~ to embroil matters; durch Blicke in. ~ to look one out of countenance; sich ~, *v. r.* to get entangled; *(pers.)* to get puzzled od. perplexed.
verwirrt', *a.* 1. complicated, entangled; 2. *fig.* perplexed, puzzled; 3. crazed, touched in the head; in. ~ machen to perplex, confuse one; —e Person crazy; —er Kopf whirligig-head.
Verwir'rung, *f.* ~, *pl.* -en, complication; (Unordnung) disorder; *fig.* confusion; (des Geistes) bewilderment, distraction; ~ anrichten to cause confusion; ~ in die Reihen der Gegner tragen to puzzle the opposition-party; in ~ bringen to involve in a maze of confusion; in ~ geraten to get disordered; *pers.* to get embarrassed; in ~ setzen to perplex, to puzzle. [waste.
verwirt'schaften, *v. a.* to dissipate, to
verwisch'en, *v. a.* to wipe away od. out; *fig.* to blot out, to obliterate; verwischt, *a.* (von Photographieen ꝛc.) blurred, out of shape.
verwit'tern, *v. n.* to be dissolved by the operation of the atmosphere, to disintegrate; (von Kristallen) to effloresce. ~, *v. a.* (*T.* Hunt.) to furnish with a scented bait; verwittert, *a.* decayed by the weather; *pers.* weather-beaten.
verwit'terung, *f.* ~, decomposition, desintegration; (von Kristallen) efflorescence.
verwit'wet, *a.* widowed; die —e Königin the Queen Dowager.
verwo'ben, *impf.* v. verweben.
verwo'ben, *p. p.* v. verweben.
verwo'g, *impf.* v. verwägen, verwiegen.
verwo'gen, *a. fam.* foolhardy, temerarious.
verwo'genheit f. Verwegenheit.
verwöh'nen, *v. a.* to accustom to bad habits; (verhätscheln) to cocker, to spoil: sich ~, *v. r.* to contract an ill habit; to coddle od. pamper o's.
verwöh'nung, *f.* ~, *pl.* -en, spoiling, cockering.
verwor'fen, *p. p.* (v. verwerfen) & *a. (adv.) pers.* abject(ly); ins Hangende ~ (*T.* Bergb.) overcast, upcast; ins Liegende ~ down-cast.
verwor'fenheit, *f.* ~, abjectness.
verwor'ren, *a.* confused, intricate.
Verwor'renheit, *f.* ~, confusion; intricacy.
verwund'bar, *a.* vulnerable: *fig.* delicate, nice; das ist seine —e Stelle that is his sore point.
Verwund'barkeit, *f.* vulnerability.
verwun'den, *p. p.* v. verwinden.
verwun'den, *v. a.* to wound; tödlich ~ to wound to death, to wound mortally; schwer verwundet dangerously wounded.
verwun'dern, sich, *v. r.* (über ein D.) to wonder (at); es verwundert mich I wonder; es ist nicht zu ~ it is not to be wondered at; ein verwunderter Blick a look of wonder; sich verwundert stellen to affect a stare.
Verwun'derung, *f.* ~, wondering, wonder, amazement; das setzt mich in ~ that astonishes me, I am surprised at that; mit ~ betrachten to stare at; von ~ hingerissen werden to be struck with admiration.
d—sboll, =swürdig, *a.* admirable, wonderful. —szeichen, *n.* sign of admiration (!).
Verwun'dung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) wounding; 2. wound.
verwun'schen, *a. provinc.* enchanted.
verwün'schen, *v. a.* 1. to curse; 2. to bewitch, to enchant. ‖—d, *a.* maledictory; verwünscht, *a.* 1. charmed, enchanted; 2. cursed, damned, deuced; *adv.* deucedly; ~! confound you!
Verwün'schung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) cursing; 2. curse, malediction; —en ausstoßen gegen in. to wish curses on. —sformel, *f.* execratory.
verwür'feln, *v. a.* to lose at dice.
verwür'zen, *v. a.* to season od. spice too much. [ing too much.
Verwür'zung, *f.* ~, (the act of) seasonverwu'schen, *impf.* v. verwaschen.
verwü'stbar, verwü'stlich, *a.* that may be ruined, destroyed.
verwü'sten, *v. a.* 1. to lay waste, to devastate; 2. *provinc.* f. vergeuden.
Verwü'ster, *m.* -s, *pl.* ~, destroyer, waster.
Verwü'stung, *f.* ~, *pl.* -en, devastation. —skrieg, *m.* war of destruction.
verwü'ten, *v. n.* to cease raging.
verza'gen, *v. n.* to lose courage, to despond, to quail; im Unglück nicht ~ to bear up under adversity.
verza'gt, *a.* faint-hearted, desponding, pusillanimous; ~ machen to discourage, to dispirit.
Verza'gtheit, *f.* ~, faint-heartedness, despondency. [ing, despondency.
Verza'gung, *f.* ~, (the act of) despond-
verzäh'len, *v. a.* & *r.* (sich) to misreckon, to miscount.
Verzäh'lung, *f.* ~, *pl.* -en, a misreckoning, mistake.
verzah'nen, *v. a.* (*T.* Mach.) to cog, to tooth; (Bretter, Balken ꝛc.) to indent, to joggle.
Verzah'nung, *f.* ~, (*T.* Mach.) toothed wheel-work; (Bauw.) tooth-work, toothing; (*T.* Carp.) indent, joggling; (*T.* Watchm.) catch; innere ~ (*T.* Mach.) inside-toothed wheelwork, inside-gearing; konische ~ conical gearing.
verzan'ken, *v. a.* to pass in scolding.
verzapf'en, *v. a.* 1. to tap out, to sell by the pint; 2. (*T.* Join.) to joint, to mortise.
Verzapf'ung, *f.* ~, 1. (the act of) tapping out, selling by the pint; 2. a) (*T.* Join.) jointing, mortising; b) mortise-joint.
verzap'peln, *v. n. fig. vulg.* to agonize, to despair, to perish.
verzär'teln, *v. a.* to spoil by too much tenderness, to cocker; (Kinder) to pamper; sich ~, *v. r.* to p. o's.; verzärtelt, *a.* spoiled, pampered.
Verzär'telung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) cockering, pampering; 2. (Zustand) effeminacy.
verzau'bern, *v. a.* to enchant, to bewitch, to fascinate.
Verzau'berung, *f.* ~, *pl.* -en, enchantment, fascination.
verzäu'nen f. einzäunen.
Verzäu'nung f. Einzäunung.
verzech'en, *v. a.* 1. (Zeit) to spend in drinking; 2. (Geld ꝛc.) to lose by drinking.
verzehn'fachen, *v. a.* to decuple, to make tenfold; sich ~, *v. r.* to increase tenfold.
verzehnt'bar, *a.* titheable.
verzehn'ten, *v. a.* to tithe, to pay tithes for. ~, V., -s, Verzehn'tung, *f.* ~, tithing, decimation.
verzeh'ren, *v. a.* to consume, to eat; *fig.* to spend, to waste; alles was sich ~ läßt comestible; alles ~ vor seinem End' macht ein richtig Testament *(prov.)* spend all and leave nothing to distant heirs; sich ~ vor *fig.* to c. away (with); wir müssen (hier ꝛc.) etwas ~ we must take smth.
Verzeh'rer, *m.* -s, *pl.* ~, Verzeh'rerin, ~, *pl.* -nen, consumer; waster.
Verzeh'rung, *f.* ~, 1. consumption, consuming; 2. f. Abzehrung, Auszehrung; die ~ haben to be consumptive. —sgegenstände, *pl.* provisions, victuals. —ssteuer, *f.* excise of consumption.
verzeich'nen, *v. a.* 1. to misdraw; 2. to note down; (Thatsachen ꝛc.) to take on record, to record; (einzeln) to specify; einen großen Triumph zu ~ haben to have scored a great triumph; sich ~, *v. r.* to mistake in drawing, to draw wrong. —swert, *a.* worthy of record; verzeichnet out of drawing; verzeichnet sein (in Büchern) to stand on record.
Verzeich'nis, *n.* -sses, *pl.* -sse, list, catalogue, specification; ~ der besoldeten Beamten paid list; ~ der Verstorbenen obituary, bill of mortality; ~ der Unglücksfälle (in Zeitungen) accident-column; ~ versandter Waren invoice.
Verzeich'nung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act od. piece of) misdrawing; 2. noting down; (von Thatsachen) recording; (detaillierte) specification.
verzei'hen, *v. a.* (einem etwas) to pardon, to forgive; to excuse. ~ Sie I beg your pardon; es ist ihnen nicht zu ~ they are unpardonable for it.×
Verzei'her, *m.* -s, *pl.* ~, forgiver.
verzeih'lich, *a.* pardonable, excusable.
Verzeih'lichkeit, *f.* ~, pardonableness.
Verzei'hung, *f.* ~, (für) pardon, forgiving, forgiveness; um ~ bitten to beg one's p.; ich bitte (tausendmal) um ~ I beg your p., I beg you a thousand pardons.
verzeit'et, *a.* zu steif ~ (*T.* Nav.) girt.
verzer'ren, *v. a.* 1. to distort; 2. to caricature; verzerrt, *a.* (von Photographieen) *cf.* verwischt; (von Leidenschaften) convulsed with.
Verzer'rung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. distortion; 2. caricature; (des Gesichts) grimace.
verzet'teln, *v. a.* 1. to scatter, to spill; 2. to mislay; to squander, to dissipate, to fritter away.
Verzicht', *m.* -es, -s, (auf ein D.) renunciation, resignation; (*T.* Law) quit-claim; ~ thun, ~ leisten (auf) to renounce, to resign, to give over. —leistung, *f.* renunciation (auf Erbschaft of inheritance). —leistungsurkunde, *f.* quit-claim deed.

verzich'ten, *v. n.* (auf ein D.) to renounce, to give up.
verzieh', *impf.* v. verzeihen.
verzie'hen, *v. a. ir.* 1. to draw wrong od. false; (Buchſtaben ꝛc.) to flourish, to interlace; (das Geſicht ꝛc.) to distort, to make wry faces; 2. (Kinder) to spoil; den Mund ~ to screw up one's mouth; ſie verzogen den Mund the corners of their mouths went; keine Miene ~ not to move a muscle. ~, *v. n. ir.* 1. to stay, to tarry; 2. to move house, to remove; ſich ~, 1. *v. r. ir.* (im Brettſpiele ꝛc.) to move false; 2. (ſich zerteilen) to dissolve; (ſich zerſtreuen, verſchwinden) to be dispersed, to disappear; (Nebel) to blow off; 3. (vom Holze) to warp; 4. *(pers.)* to with-draw; to take French leave; 5. to be delayed od. protracted; das Gewitter verzieht ſich the tempest passes over od. is dispelled by the wind; es kann ſich noch lange ~ it may be delayed a long while yet. ~, B., *n.* 1. moving house; (des Geſichts, *T.* Med.) *tic convulsif.*
verzie'hen, *p. p.* v. verziehen.
Verzie'hung, *f.* ~, 1. distortion; 2. (the act of) tarrying, delay; 3. bad education; 4. (Wohnungswechſel) removal.
verzie'len, ſich, *v. r.* to miss one's aim.
verzie'ren, *v. a.* (mit) to decorate, to adorn, to trim up; verziert *(T. Mus.)* figurate.
Verzie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, decorator.
Verzie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, decoration, ornament; (*T.* Archit.) dressing (insb. im *pl.*); (*T. Mus.*) embellishment, grace-note; (von Weinblättern und Trauben) pampre; mit —en ornamented, ornamental; ohne —en plain. —*arbeiten, pl.* enrichments. —*ſtab, m.* (*T.* Typ.) ornamental rule.
verzim'mern, *v. a.* to furnish a place with the necessary timber, to prop with timber; (ein Schiff) to refit, to repair; (*T.* Min.) to conceal (something, f. e. ore) by timbering.
Verzim'merung, *f.* ~, (the act of) providing with timber; 2. stages, scaffolds, *pl.*; 3. (*T.* Naut.) repair.
verzink'en, *v. a.* to zinc, to coat with zinc; (Eiſen) to galvanize.
Verzink'ung, *f.* ~, zinking; (des Eiſens) galvanizing; galvaniſche ~ electrogilding.
verzin'nen, *v. a.* to tin; verzinnt *(G. C.)* marked od. scratched by cardsharpers; verzinntes Eiſenblech tinplate.
Verzin'ner, *m.* -s, *pl.* ~, tinman.
Verzinn'kolben, *m.* -s, *pl.* ~, soldering-iron.
Verzin'nung, *f.* ~, (the act of) tinning; galvaniſche ~ electro-tinning. —*ofen, m.* tinning-furnace.
verzin'ſen, *v. a.* & ſich ~, *v. r.* to pay interest; ſich mit 5% ~ to pay five per cent.
verzins'lich, *a.* bearing interest. ~ ausleihen to put money out at interest. [paying interest.
Verzin'ſung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of)
verzo'g, *impf.* v. verziehen.
verzo'gen, *pp.* (v. verziehen) & *a.* (von Kindern) spoiled; —es Bürſchchen molly-coddle. [delayer.
Verzö'gerer, *m.* -s, *pl.* ~, lingerer,
verzö'gerlich, *a.* dilatory, tardy.
verzö'gern, *v. a.* to delay, to retard.
Verzö'gerung, *f.* ~, *pl.* -en, retardation; postponement.
verzoll'bar, *a.* liable to duty.
verzol'len, *v. a.* to pay customs duty (for), (zu Schiffe) to clear.
Verzol'lung, *f.* ~, *pl.* -en, paying custom od. duty, (zu Schiffe) clearance.
verzopft', *a.* ſ. zopfig, *fig.*
verzot'teln, *v. a.* to scatter, to waste.
verzuck'en, *v. a.* to contract, to convulse; das Geſicht ~ to contract one's features.
verzuck'ern, *v. a.* 1. to sugar too much; 2. to sugar (over).
Verzuck'erung, *f.* ~, (*T.* Chem.) saccharification. [(at).
verzückt', *a.* in rapture od. ecstasy
Verzückt'heit, Verzück'ung, *f.* ~, ecstasy, trance.
Verzuck'ung, *f.* ~, *pl.* -en, convulsion; —en bekommen to fall into convulsions.
Verzu'g, *m.* -es, -s, delay; Gefahr im ~ *(prov. T.* Law) danger is imminent; ohne ~ without delay, forthwith. —*holz, n.* (*T.* Bergb.) log, planking. —*ſtrafe, f.* penalty in case of non-fulfilment of stipula-
verzü'glich, *a.* dilatory. [tions.
verzwackt', *a. vulg.* devilish, confounded, odd, strange.
verzwei'feln, *v. n.* (an einem D.) to despair (of); man verzweifelt an ſeiner Geneſung his recovery is despaired of.
verzwei'felt, *a.* desperate; (rettungslos) past remedy. B—e, *m.* & *f.* desperate person.
Verzweif'lung, *f.* ~, (die nichts wagt) despair (at); (die alles wagt) desperation; jn. zur ~ bringen to drive one to d.; in ~ geraten to fall into d. —*ſchrei, m.* cry of d. —*thal, n.* slough of despond. v—*voll, a.* full of d.
verzwei'gen, *v. a.* & ſich ~, *v. r.* to ramify, to branch out. [tion.
Verzwei'gung, *f.* ~, *pl.* -en, ramifica-
verzwer'gen, *v. n.* to dwarf, to stunt.
verzwick'en, *v. a.* to pinch away, to clip; (Weinſtöcke) to prune. [cate.
verzwickt', *a. fam.* odd, strange; intri-
verzwie'fachen, *v. a.* to double.
verzwin'gen, *v. a. provinc.* ſ. überwinden. [catory.
Vesikato'rium, *n.* -s, *pl.* -torien, vesi-
Vesikato'rpapier, *n.* -s, blistering paper.
Veſ'per, *f.* ~, *pl.* -n, evening-time; evening-service, vespers; die ſizilianiſche ~ Sicilian Vespers. —*brot, n.* afternoon's luncheon. —*glocke, f.* evening-bell. —*predigt, f.* afternoon-sermon. —*zeit, f.* afternoon; time of evening prayers.
veſ'pern, *v. n.* to take one's afternoon's luncheon.
Veſta'lin, *f.* ~, *pl.* -nen, vestal; *fig.* virgin; *(iron.)* "soiled dove".
Veſtibu'l, *n.* -s, *pl.* -e, -s, entrance-hall. [fidocrase.
Veſuvia'n, *m.* -s, (*T.* Min.) vesuvian,
veterinä'r, *a.* veterinary. ~, B., *m.* -s, *pl.* ſ. Tierarzt; ſ. Tierarzneikunde ꝛc. [legen to enter one's v.
Veto, *n.* -s, *pl.* -s, veto; ſein ~ ein-
Vetera'n, *m.* -es, -s, *pl.* -en, veteran; *fig.* old stager.
Vet'tel, *f.* ~, *pl.* -n, slut, quean.
Vet'ter, *m.* -s, *pl.* -n, cousin; (im 4. Grade) cater-cousin; (im 7. Grade) c. seven times removed; ſich ~ nennen mit to call each other c. —*ngunſt, f.* nepotism. —*ſchaft, f.* *fig.* relationship; die —ſtraße ziehen *fig.* to go about spunging.
vet'terlich, *a.* cousin-like.
Vez, *m.* -es, *pl.* -e, -en, ſ. Kretin.
vexato'riſch, *a.* vexatious.
Vexier'..., in Zuſſ. —becher, *m.* (*T.* Phys.) conjuring-cup, Tantalus' cup. —beutel, *m.*, —börſe, *f.* puzzle-purse. —boſe, *f.* puzzle-box. —ei, *n.* mock-egg. —frage, *f.* puzzling question. —glas, *n.* 1. anaclastic glass; 2. quizzing-glass. —nuß, *f.* (Frucht des weißen Hickory) mock-nut. —ring, *m.* puzzle-ring. —ſchloß, *n.* puzzle-look, combination padlock. —ſpiel, *n.* puzzle, puzzle play. —ſpiegel, *m.* quizzing-glass. —ſtück, *n.* conjuring trick. —ſtuhl, *m.* game-chair.
vexie'ren, *v. a.* to vex, to tease.
Vexiererei', *f.* ~, *pl.* -en, vexation.
Vexier', *m.* ſ. Weſir. [teasing.
Viadukt', *m.* -es, -s, *pl.* -e, viaduct.
Via'tikum, *n.* -s, *pl.* -ka, 1. provision for a journey, *cf.* Zehrpfennig; 2. (in der kathol. Kirche) extreme unction.
Vibratio'n, *f.* ~, *pl.* -en, vibration (ſehr kleine) vibratiuncle. —*mikroſkop, n.* vibroscope.
Vibrio'nen, *pl.* (Infuſionstierchen) Vibrionidæ.
vibrie'ren, *v. n.* to vibrate.
Vi'ce ... ſ. Vize ... [mie'rung.
Vidimatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, ſ. Vidi-
Vidima'tum, *n.* -s, *pl.* -ta, legalized copy.
vidimie'ren, *v. a.* to authenticate a passport, to put a visa to a p
Vidimie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, legalization, verification.
Vi'dimus, *n.* ~, a certificate that an act is conformable to its original; der Richter hat ſein ~ unter dieſe Akte geſetzt the judge has certified that act conformable to the original.
Vieh, *n.* -es, -s, beast, brute, animal (Hornvieh) cattle; (auf einem Landgut, kollektiv) live-stock; ein Stück ~ a head of cattle; das ~ hüten to keep ob. tend the cattle; zum ~ machen to brutalize. —*arznei, f* medicine for animals. —*arzneikunſt, f.* veterinary art. —*arzneiſchule, f.* veterinary school. —*arzt, m.* veterinarian, veterinary surgeon. —*aufſeher, m.* (in Auſtralien) stockman. —*ausſtellung, f.* cattle-show. —*bremſe, f.* ox-fly, gad-fly. —*dieb, m.* cattle-stealer. —*diebſtahl, m.* cattle-lifting. —*fliege, f.* ſ. —bremſe. —*futter, n.* fodder, provender. —*gras, n.* meadow-grass. —*handel, m.* trade in cattle. —*händler, m.* cattle-dealer. —*herde, f.* herd of cattle. —*hirt, m.* herdsman. —*hof, m.* cattle-yard, farm-yard. —*krankheit, f.* disease of cattle. —*kraut, n.* provender; (Pflanze) male speedwell. —*magd, f.* maid-servant attending the cattle. —*marder, m.* pine-martin. —*markt, m.* fair ob. market for cattle. —*mäßig, a.* ſ. viehiſch. —*maſt, f.* mast. —*maſter, m.* grazier. —*pacht, m.* ſ. —pachtung. —*pachter, m.* ſ. Mengſchäfer. —*pachtung, f.* lease of live stock. —*peſt, f.* ſ. —ſeuche. —*ſalz, n.* salt for cattle. —*ſchaden, m.* damage done by cattle. —*ſchelle, f.* cattle-bell. —*ſchwemme, f.* watering-place. —*ſeuche, f.* cattle-plague. —*ſtall, m.* stable for cattle, neat-house. —*ſtand, m.* stock of cattle, live stock. —*ſterben, n.* ſ. —ſeuche. —*ſteuer, f.* duty paid for cattle. —*ſtock, m.* stock of cattle. —*ſtück, n.* (*T.* Paint.) cattle-piece. —*trank, m.* drench. —*tränke, f.* watering-place for cattle. —*treiber, m.* drover. —*trieb, m.*, —*trift, f.* pasture-ground. —*wagen, m.* cattle-truck; (*T.* Railw.) cattle-hurdles, horse-box. —*weg, m.* cattle-road, drove-road, driftway. —*weide, f.* pasturage. —*wurzel, f.* fluellin, speedwell. —*zehnte, m.* tithe on cattle. —*zoll, m.* tax on cattle. —*zucht, f.* breeding cattle, keeping

cattle. —züchter, *m.* breeder of cattle, grazier. —zug, *m.* (*T.* Railw.) stock-train.

Vieh'heit, *f.* ~, brutality.

vie'hisch, *a.* (*adv.*) beastly, bestial-(ly), brutal(ly), brutish(ly).

viel, *a.* & *adv.* much, a great deal; ~ anders quite otherwise; —e Male, *pl.* numbers of times; ~ Mühe m. pains, m. ado; ~ von etwas halten to make m. of; ~ zu thun haben to have work on one's hands; das ist schon ~! that goes for a great deal; einer zu ~ one too many; Hunde, die ~ bellen, beißen nicht *prov.* Brag is a good dog, but Holdfast is better; in vielen Beziehungen in a great many ways; in einer Sache zu ~ thun to overdo, to exceed the limits of something; man spricht wohl vom —en Trinken, aber nicht vom —en Durst *prov.* ever drunk, ever dry; noch einmal so ~ as m. more, as m. again; sehr ~ a great many, very m.; sich ~ daraus machen to make m. of; so ~ that m.; so ~ du kannst all you can; so ~ ich weiß for aught I know; so ~ Köpfe, so ~ Sinne *prov.* so many men, so many minds; so ~ über ihn that's what's the matter with him; um —es schlimmer worse by a butt's length; und das will ~ sagen which is a bold word; was zu ~ ist, ist zu ~ *prov.* more than enough is too m.; wie ~! (Quantität) how m.; (Zahl) how many; (Zeitraum) how long; wie ~ ist es nach Ihrer Uhr? what time do you make it?; ziemlich ~ a good many; zu ~ overmuch, too m.; zu ~ fordern to exact in the price, *col.* to ask out of the way. In Zuss. mit Subst. **Viel:** —arm, *m.* (*T.* Zool.) polypus. —armig, *a.* that has many arms. —artig, *a.* multifarious, various. —äugig, *a.* multocular. —bedeutend, *a.* significative. —begabt, *a.* high-gifted. —beregte Frage, *f.* vexed question. —besagt, *a.* often mentioned. —blätterig, *a.* (*T.* Bot.) many-leaved, polyphyllous. —blumig, =blütig, *a.* many-flowered. —brüderig, *a.* (*T.* Bot.) adelphous. —deutig, *a.* of multifarious significations; *fig.* ambiguous. —deutigkeit, *f.* ambiguity. —eck, *n.* (*T.* Geom.) polygon. —eckig, *a.* polygonal. —fach, —fältig, *a.* 1. manifold, multifarious, multiplied; 2. reiterated; =facher Teil (von) aliquot part. —fächerig, *a.* (*T.* Bot.) multicapsular. —fachheit, *f.* plurality; manifoldness. —fältig, *a.* (*adv.*) manifold(ly), *fig.* frequent(ly), multifarious(ly). —fältigkeit, *f.* multifariousness, multiplicity. —farbig, *a.* party-coloured, variegated; (Gebäude, Skulptur) polychromatic. —gereist, *a.* having much travelled. —gereifte, *m.* great traveller. —farbigkeit, *f.* diversity of colours, variegation. —flächner, *m.* (*T.* Geom.) polyhedron. —flosser, *m.* (*T.* Ichth.) polypter. —flügelig, *a.* (*T.* Ent.) polypterous. —förmig, *a.* multiform. —förmigkeit, *f.* multiformity. —fraß, *m.* (amerikan. Säugetier) wolverene; *fig.* gully-gut, glutton; ein wahrer —fraß sein *col.* to be a woodpecker to eat. —fräßig, *a.* gluttonous, voracious. —fräßigkeit, *f.* gluttony. —fuß, *m.* polypus, multipede. —füßig, *a.* polypous. —gängig, *a.* (Schraube) multiplex-threaded. —gattig, *a.* (*T.* Bot.) polygamous. —gebärend, *a.* multiparous. —geliebt, *a.* much-beloved, well-beloved. —geliebte, *m.* swain, lover. —gestaltig, *a.* having many forms, multiversant. —gezeichnet, *a.* much-limned. —geteilt ſ. —teilig. —gliederig, *a.* (*T.* Algeb.) polynomial; =gliedrige Größe polynome. —götterei, *f.* polytheism. —herrschaft, *f.* polyg-archy. —hufer, *m.* multungulate animal. —hülsig, *a.* (*T.* Bot.) multi-siliquous. —jährig, *a.* having lasted many years. —kapselig, *a.* (*T.* Bot.) multicapsular. —kernig, *a.* multi-nuclear. —klappig, *a.* many-valved. —köpfig, *a.* many-headed; (*T.* Bot.) multicapital. —lappig, *a.* multi-lobular. —liebchen, *n.* philopena, fillipeen; mit jm. ein —liebchen essen to pull a bone of the merry-thought. —linig, *a.* multilineal. —mal, —mals, *adv.* many times, frequently, often. —malig, *a.* often repeated, reiterated. —männerei, *f.* polyandry. —männerig, *a.* (*T.* Bot.) polyandrian; =männerige Pflanze polyander (*pl.* polyandria). —maul, *n. vulg.* sauce-box. —mehr, *c.* on the contrary. —namig, *a.* having many names, polyonomous. —ortig, *a.* (*T.* Horol.) polycameratic. —redend, *a.* multi-loquous, loquacious. —sagend, *a.* significant, suggestive. —samig, *a.* polyspermous. —säulig, *a.* poly-style. —schreiber, *m.* writer of many books, polygraph. —schreiberei, *f.* polygraphy, excessive writing. —seitig, *a.* multilateral; *fig.* many-sided; having extensive knowledge; =seitig gebildeter Mann polymathist. —seitigkeit, *f.* versatility of talent, polymathy; —sichtiges Glas (*T.* Phys.) polyoptron. —silbig, *a.* polysyllabic(al); =silbiges Wort polysyllable. —sinnig, *a.* ſ. —deutig. —spaltig, *a.* multifidous. —sprachig, many-languaged; (Bibel, Wörterbuch) polyglot. —stielig, *a.* multi-caulous. —stimmig, *a.* of od. for many voices. —thätig, *a.* in a high degree active. —teilig, *a.* multi-partite, of many parts; =teilige Größe polynomial quantity. —thuerei, *f.* meddling od. bustling disposition. —tönig, *a.* multisonous. —umfassend, *a.* comprehensive, pregnant. —umworben, *a.* in great request. —verehrt, *a.* much-respected. —vermögend, *a.* multipotent. —versprechend, *a.* promising well; =versprechendes Würschlein *(iron.)* Young Hopeful. —weiberei, *f.* polygamy, plurality of wives. —weibig, *a.* (*T.* Bot.) polygynian; =weibige Pflanze polygyn. —winkelig, *a.* multangular. —wissend, *a.* knowing much; acquainted with many arts and sciences. —wisser, *m.* polyhistor; (verächtlich) sciolist. —wisserei, *f.* polymathy. —zahl, *f.* (*T.* Gram.) plural. —zählig, *a.* (*T.* Bot.) polymerous. —zinkig, *a.* many-pronged. —zonig, *a.* (*T.* Phys.) polyzonal. —züngig, *a.* many-tongued; (vielsprachig) polyglot.

vielerlei', *a.* many, various, diverse, viel'fach ſ. viel. [several.

Viel'heit, *f.* ~, 1. multiplicity; 2. vielleicht', *a.* perhaps. [multitude.

viel'mal(s), *adv.* ſ. viel.

Vier (Vie're), *f.* ~, *pl.* -en, four.

vier, *a.* four; auf allen —en (kriechen to creep od. crawl along) on all fours; alle —e von sich strecken *vulg.* to lie sprawling upon the ground; *fig.* to die; unter ~ Augen face to face (with); jn. unter ~ Augen zu sprechen wünschen to want to have some private talk with one. In Zuss. mit Subst. **Vier:** —auge, *n.* (Fisch) species of mudfish. —beinig, *a.* having four legs, four-footed. —bindig, *a.* (Körper) four-leaved (twill). —blatt, *n.* 1. (*T.* Archit.) quatrefoil; 2. *provinc.* ſ. Einbeere. —blätterig, *a.* 1. (*T.* Bot. & Join.) four-leaved; 2. quadriphyllous; =blättrige Einbeere herb-paris, true-love. —blumig, *a.* quadriflorous. —brähtig, *a.* of four threads. —eck, *n.* (*T.* Geom.) quadrangle; (regelmäßiges) square, quadrate. —eckeisen, *f.* square file. —eckig, *a.* quadrangular, (four-) square; =eckiger Kopf (einer Schraube) square head; Schraube mit eckigem Kopf square-headed screw; =eckig gewundene Schraube square-threaded screw; =eckig machen to square. —eiche, *f.* winter-oak. —fach, —fältig, *a.* fourfold, quadruple. —fädig, *a.* four-leaved. ×—fach, *n.*, —fächner, *m.* tetrahedron. —flügler, *m.* tetrapteran. —füllungsthür, *f.* four-panelled door. —fürst, *m.* tetrarch. —fürstentum, *n.* tetrarchate. —füßig, *a.* quadruped, four-footed; (*T.* Metr.) four-measured; =füßiges Tier, —füßler, *m.* quadruped. ×—gesang, *m.* song of four voices, quartet. —gestrichen, *a.* (*T.* Mus.) of the sixth octave. —glied(e)rig, *a.* (*T.* Algeb.) quadrinomial. ×—groschenstück, *n.* (*obs.*) piece of money worth four groshen. —händer, *m.* (Affe) quadrumane (*pl.* Quadrumana). —händig, *a.* four-handed, quadrumanous; (*T.* Mus.) for four hands; —händige Sonate, *f.* double sonata; händig spielen to play four-handed. —hangig, *a.* (Dach) hipped. —heber, *m.* four-armed lever. —herrenbaum, *m.* (*T.* Law) witness-tree. —hügel, *pl.* (*T.* Anat.) bigeminal bodies, (lat.) quadrigemina tubercula. —hundert, *a.* four-hundred. —hundertste, *a.* four-hundredth. —jährig, *a.* four years old, quadrennial. —kant, *n.* square. —kant, *adv.* (*T.* Mar.) on the square; alles =kant! apple-pie order! —kantig, *a.* ſ. —eckig. —kantstahl, *m.* square-wire. —kapselig, *a.* quadri-capsular. —kernig, *a.* four-kernelled. —klappig, *a.* four-valved. —klauig, *a.* quadrisulcate, quadrungular. —klüftig, *a.* yielding in thickness four logs of wood. —köpfige Binde, *f.* (*T.* Surg.) four-tailed bandage. —lappig, *a.* 1. (*T.* Archit.) four-cusped; 2. (*T.* Bot.) quadrilobate, quadrilobed. —läufer, *m.* (*T.* Nav.) truss-tackle. —mächtig, *a.* (*T.* Bot.) tetradynamian; =mächtige Pflanze t—n. —mal, *a.* four times. —malig, *a.* four times repeated. —männerig, —männig, *a.* (*T.* Bot.) tetrandrian, tetrandous; =männige Pflanze tetrander. —maß, *n.* cubic measure. —monatlich, *a.* 1. of four months, lasting four months; 2. every fourth month. —namig ſ. —gliedrig. —ortig ſ. —eckig. —paarig, *a.* (*T.* Bot.) quadrijugous. —pfundbrot, *n.* quartern-loaf. —pfünder, *m.* (Kanone) four-pounder. —pfündig, *a.* of four pounds. —räderig, *a.* four-wheeled. —räubereffig, *m.* four thieves' vinegar. —reihig, *a.* four-rowed; (*T.* Bot.) quadrifarious. —rippig, *a.* four-ribbed; (*T.* Bot.) quadriner-vose, four-nerved. —ruderig, *a.* with four benches of oars; =rudriges Schiff quadrireme. —saitig, *a.* four-stringed; =saitiges Instrument, *n.* tetrachord. —samig, *a* tetraspermous. —säulig, *a.*; =säu-

liger Tempel tetrastyle. —ſchäftig, *a.* 1. (Köper) four-leaved; 2. (*T.* Naut.) four-stranded; -ſchäftiger Stuhl loom with four treadles. —ſchaufler, *m.* sheep two years old. —ſchrötig, *a.* square-built, robust, strapping. —ſeitig, *a.* quadrilateral. —ſeitigkeit, *f.* quadrilateralness. —ſilbig, *a.* quadrisyllabic(al); -Wort quadrisyllable. —ſitzig, *a.* furnished with four seats, holding four persons. —ſpaltig, *a.* split into four, quadrifid; (*T.* Typ.) in four columns. —ſpänner, *m.* a coach and four. —ſpannig, *a.* four spans large. —ſpännig, *a.* drawn by four horses; -ſpännig fahren to drive four-in-hand. —ſpiel, *n.* 1. composition in four parts; 2. quartet. —ſpitzig, *a.* furnished with four points. —ſprachig, *a.* four-languaged; -ſprachige Bibel tetrapla. —ſtändig, *a.* (*T.* Bot. vom Blatt) quatern. —ſtimmig, *a.* in four parts. —ſtöckig, *a.* with four stories, four-storied. —ſtündig, *a.* of four hours. —ſylbig ſ. —ſilbig. —tägig, *a.* of four days; -tägiges Fieber quartan ague. —teil, *m.* quarter, fourth part. —teilen, *v. a.* to quarter. —teilston, *m.* (*T.* Mus.) half a semitone. —teilung, *f.* (the act of) quartering. —teilig, *a.* quadripartite. —undzwanzigflächner, *m.* (*T.* Geom.) trisoctahedron. —vierteltakt, *m.* common time. —weghahn, *m.* (*T.* Mech.) four-way-cock. —weibig, *a.* (*T.* Bot.) tetragynian; -weibige Pflanze tetragyn. —wertig, *a.* (*T.* Chem.) tetratomic. —winkelig, *a.* quadrangular. —zahl, *f.* quaternary number. —zählig, *a.* quadridentate. —zehig, *a.* tetradactylous. —zeiler, *m.* ſ. Schnabelhüpfel. —zeilig, *a.* of four lines; -zeilige Strophe quatrain. —zinkig, *a.* of four points. —zöllig, *a.* four-inched. —zweiteltakt, *m.* time of four minims.

vie'ren, *v. a.* 1. to square; (*T.* Her.) to quarter; 2. (*T.* Nav.) to overhaul; to veer, to ease off od. away; to pay out the cable.

Vie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. fourth, four; 2. thing consisting of four parts. —zug, *m.* a coach and four.

vie'rerlei, *a.* of four different sorts.

vier'fach, *a.* ſ. unter vier.

Vier'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. fourth part; 2. four-twin child; 3. ſ. Kreuzweg.

vier'te, *a.* fourth; den —n Mann machen (in einem Spiele) to make 4. (of a game); zum —n ſ. viertens. —halb, *a.* three and a half. —r Pfennig the fourth part of the expenses a mine is to contribute towards the working of a stulm.

Vier'tel, *n.* -s, *pl.* ~, fourth part, quarter; (einer Stadt) ward, q.; (Viertelſtunde) q. of an hour; (Fäßchen) firkin; (*T.* Mus.) crotchet; akademiſches ſ. akademiſch; das erſte ~ des Mondes prime of the moon; das letzte ~ wane of the moon; der Mond tritt in ein neues ~ the moon quarters; ein ~ auf zwei a q. past one; ein ~ nach zwei a q. past two; ein ~ vor zwei a q. to two. —aber, ſ. hepatic vein. —bauer, *m. provinc.* small farmer. —bogen, *m.* q. of a sheet. —elle, *f.* q. of a yard. —faß, *n.* firkin. —form, —größe, *f.* quarto. —hohlkehle, *f.* (*T.* Archit.) congé. —hundert *n.* Federn a card of pens. —jahr, *n.* q. of the year; das —jahr iſt vorbei the q. is up. —jahrhundert, *n.* q. of a century; vor einem —jahrhundert a q. of a c. ago. —jährig, *a.* of three months; -jährige Kündigung a quarter's notice; -jährige Gerichtsſitzungen q. sessions, *pl.* b—jährlich, *a.* & *adv.* by the q., every q., quarterly; -jährlicher Rechnungsabſchluß quarterly account. —jahrsgeld, *n.* quarterage. —jahrsrate, *f.* quarterly rate. —jahrstag, *m.* quarter-day. b—jahrsweiſe, *a.* & *adv.* quarterly. —kreis, *m.* (*T.* Geom.) quadrant. —meile, *f.* q. of a mile. —rechen, *m.* (*T.* Watchm.) quarter-rack. —ſmeiſter, *m.* alderman of a ward, sealer. —nößel, *n.* —pinte, *f.* quartern. —note, *f.* crotchet. —pfund, *n.* q. of a pound (weight). —ſchein, *m.* (*T.* Astr.) quartile aspect. —rohr, *n.* (*T.* Watchm.) cannon pinion. —ſchwarze, *m.* & *f.* quadroon. —ſtab, *m.* (*T.* Archit.) quarter-round, echinus. —ſtaffel, *f.* (*T.* Watchm.) quarter-snail. —ſtrich, *m.* quarter-point of the compass, quarter-wind. —ſtunde, *f.* q. of an hour. —takt, *m.* (*T.* Mus.) fourth of a bar. —teil, *m.* —zblatt, *n.* (eines mehrteiligen gotiſchen Bogens) quatrefoil. —ton, *m.* q. of a tone, fourth. —zwendung, *f.* (*T.* Mil.) quarter-wheel.

vier'teln ſ. vierteilen. ~, *v. n.* to strike the quarters of an hour.

vier'tens, *adv.* fourthly, in the fourth place.

viert'halb, *a.* three and a half.

viert'letzt, *a.* —e Silbe, *f.* preantepenultimate.

Vie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, squaring, quadrature; (*T.* Eccl. Archit.) intersection (in a church); (*T.* Gunsm.) (*T.* Bergb.) a space between two parallel (perpendicular) plains that are supposed to run at a certain distance from each other and in a certain direction.

vier'zehn, *a.* fourteen; ~ Tage a fortnight; alle ~ Tage fortnightly; heute über ~ Tage this day fortnight; heute vor ~ Tagen this day a fortnight ago. —lötig, *a.* of seven ounces. —tägig, *a.* fortnightly.

Vier'zehner, *m.* -s, *pl.* ~, fourteenth.

vier'zehnte, *a.* fourteenth.

vier'zig, *a.* forty. B—erformat, *n.* (*T.* Typ.) sheet of forties. —jährig, *a.* forty years old, quadragenary, quadragenarian.

Vier'ziger, *m.* -s, *pl.* ~, 1. number of forty; 2. one of a board consisting of forty members; 3. a man forty years old.

vier'zigſte, *a.* fortieth.

Vigilanz, *f.* ~, vigilance.

Vigi'lien, *pl.* vigils.

vigilie'ren, *v. n.* (auf jn. od. etwas) to watch (for).

Vignette (ſpr. winjet'te), *f.* ~, *pl.* -n, vignette, headpiece, printer's flower.

Vignolesſchiene (ſpr. winjol'-), *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Railw.) foot-rail, broad-footed rail.

Vigognewolle (ſpr. wigon'je-), *f.* ~, wool of the vicugna.

Vika'r, *m.* -es, -s, *pl.* -re, 1. vicar, vicegerent; 2. curate.

Vikaria't, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. vicarship, vicegerency; 2. curacy; ~ der Sinne vicarious acting of one sense for another.

Vika'rin, *f.* ~, *pl.* -nen, vicaress.

vikarie'ren, *v. a.* to administer the vicegerency; *fig.* to act for another; (*T.* Med.) take place in one part instead of another. ‖—b, *a.* vicarious.

Vikomte (ſpr. -kongt''), *m.* -s, *pl.* -s, viscount. ‖ ~, *f.* viscountship, county.

Vikomteſſe, *f.* ~, *pl.* -n, viscountess.

Vikto'ria . . ., in Zuſſ. —chaiſe, park phaeton. —gelb, *n.* cress (C_7H_5O). —grün, *n.* ſ. Chromoxydhydrat.

Viktua'lien, *pl.* victuals; *vulg.* grub prog. —händler, *m.* dealer in eatables. [victuals

Vikun'na, *f.* ~, *pl.* -s, (Schafkamel)

Vil'la, *f.* ~, *pl.* Villen, country-seat, country-residence.

Villeggiatu'r (ſpr. willedſcha-), *f.* halten to reside in the country.

Vindikatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* La [the act of] claiming smth. — klage, *f.* action of c.

vindizie'ren, *v. a.* (*also* ſich [Dati etwas) to lay claim to, to make formal claim at law to the possession of . . . [song

Vinet'ten, *pl.* drinking- od. vintag

Vio'la, *f.* ſ. Viole, 1.

Violacce'en, *pl.* (*T.* Bot.) Violaceæ.

Viol di Gam'ba, *f.* ~, viol-da-gamb (with a fifth string tuned to E.

Vio'le, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (*T.* Mus viol; 2. violet; 3. ſ. Phiole. b—blau, —farbig, *a.* violet. —honi *m.* honey of violets. —kraut, moonwort. —moos, *n.* violet-mos —ſaft, *m.* syrup of violets. —ſchwamm, *m.* violet-agaric. —ſtein *m.* iolite. —wurzel, *f.* orris-roo

violett', *a.* violet-blue, violet; in d —e ſpielend violascent.

Violi'n . . ., in Zuſſ. —block (mit Scheiben), *m.* (*T.* Nav.) sister-block —bogen, *m.* bow, fiddlestick. — duett, *n.* composition for tw violins. —kaſten, *m.* violin-cas —ſaite, *f.* violin-string. —ſchlüſſe *m.* treble-clef. —ſteg, *m.* bridge a violin.

Violi'ne, *f.* ~, *pl.* -n, violin; die erſt ~ ſpielen *or* übernehmen *fig.* to tak first fiddle. [violin-player

Violiniſt', *m.* -en, *pl.* -en, violinis

Violon', *m.* -s, *pl.* -s, bass-vio violone.

Violoncell (ſpr. -tſchell'), *n.* -es, -s, *p* -e, violoncello. —ſpieler, *m.* violon cellist. [mine

Vio'lrebe, *f.* ~, *pl.* -n, jasmin, jessa

Vi'per, *f.* ~, *pl.* -n, viper. —gras, —wurzel, *f.* viper's grass, scor

viri'l, *a.* virile. [zonera

Viri'ſtimme, *f.* ~, *pl.* -n, individua vote. [Geſchwindigkeit v. velocity

virtuell', *a.* (& *adv.*) virtual(ly); —

virtuo'ſ, *a.* & *adv.* in the manner o a virtuoso; *fig.* masterly.

Virtuo'ſe, *m.* -n, *pl.* -n, virtuoso. —n ſchaft, *f.* virtuosoship; *fig.* master ly performance.

Virtuoſität', *f.* ~, virtuosoship.

Vi'ſa, *n.* -s, *pl.* -s, visa. [*vulg.* face

Viſage (ſpr. wiſah'ſche), *f.* ~, *pl.* -n

Viſio'n, *f.* ~, *pl.* -en, vision; nächtliche —en visions of the night.

Viſionä'r, *m.* -es, -s, *pl.* -e, visionary

Viſier', *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (des Helms visor; 2. (des Gewehrs) aim; sight (*T.* Opt.) sight-vane. —ebene, *f* plane of direction. —eiſen, *n.* (*T* Gunsm.) searcher. —gebühr, — gelb, *n.* gauger's fee. —graupen *pl.* common od. brown tinstone —korn, *n.* aim, sight. —kunſt, *f* art of gauging. —linie, *f.* line o sight. —maß, *n.* —rute, *f.* gauging-rod. —punkt, *m.* point of sight —ring, *m.* gauge-ring. —ſchuß, *m* gunshot in the elevation of the first degree. —ſtab, *m.* 1. ſ. —rute 2. (Fluchtſtab) ranging-pole. — winkel, *m.* angle of dispart.

viſie'ren, *v. a.* 1. to aim, to take one's aim; 2. (Gefäße) to gauge; 3. (*T.* Her.) to blazon; 4. (einen Paß) to visa (a passport), to examine and sign; ich erhielt meinen Paß viſiert I got my passport vised; ſeine Papiere ~ laſſen to report o.'s.

Viſie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, gauger.

Viſie'rung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) gauging; 2. (eines Paſſes) visa.

Viſitatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, search, inquest, visitation. —ſprediger, *f.* charge of a bishop. —ſrecht, *n.* visitatorial power. —ſreiſe, *f.* tour of inspection.

Viſita'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, 1. searcher, inquest-man; 2. excise-officer.

Viſi'te, *f.* ~, *pl.* -n, visit; eine flüchtige ~ a mere flying call; —n ſchneiden *fam. jest.* to pay frequent visits; eine ~ machen to pay a v. —nkarte, *f.* visiting-card; eine —nkarte abgeben (bei) to leave one's card (upon), *lud.* to drop one's pasteboard. —nkartenformat, *n.* (*T.* Phot.) visiting-card size. —nkartenpapier, *n.* enamelled paper. —nkartenſchächen, *n.* card-case. —nſtube, *f.* —nzimmer, *n.* parlour.

Viſitier'brunnen, *m.* water-chamber in water-works. —eiſen, *n.* (*T.* Surg.) searcher.

viſitie'ren, *v. a.* to visit, to search; (eine Wunde) to probe; werden die Sachen viſitiert? will the luggage be examined?

Vi'ſon, *m.* -s, *pl.* -s, (Zool.) minx.

Viſo'rium, *n.* -s, *pl.* -ien, 1. aim, sight; 2. ſ. Tenakel.

Viſta; à ~ (*T.* Com.) at sight.

Vi'ſum, *n.* -s, *pl.* -ſa, verification of a passport.

Vitacee'en, *pl.* (*T.* Bot.) Vitaceæ.

Vita'l, *a.* (& *adv.*) vital(ly).

Vitalis'mus, *m.* ~, (Theorie der „Lebenskraft") vitalism.

Vitalità't, *f.* ~, vitality.

Vitelli'n, *n.* -s, (*T.* Chem.) glairy matter of the yolk of an egg.

Vitragen (ſpr. witrah'ſchen), *pl.* roller-blinds.

Vitrio'l, *m.* -es, -s, *pl.* -e, vitriol; in ~ verwandeln to convert into v., to vitriolate; blauer ~ sulphate of copper; grüner ~ sulphate of iron; weißer ~ sulphate of zinc; mit ~ geſchwängert vitriolated. —äther, *m.* vitriolic ether, v. naphtha ($C_2H_5.O.C_2H_5$). —bleierz, *n.* native sulphate of lead ($PbSO_4$). —blumen, *pl.* native capillary v. —erde, *f.* vitriolated earth. —erz, *n.* ſ. Markaſit. —flaſche, *f.* carboy. —geiſt, *m.* diluted sulphuric acid. b—haltig, *a.* vitriolic. —hütte, *f.* vitriol-house. —kies, *m.* vitriolic pyrites. —klein, *n.* finest vitriolic ore. —kriſtall, *m.* crystal of v. —küpe, *f.* dyer's blue vat. —lauge, *f.* vitriolic lie. —machen, *n.* vitriolization. —meiſter, *m.* master of a vitriol-house. —öl, *n. vulg.* oil of vitriol (*i. e.*) concentrated (fuming) sulphuric acid. —pulver, *n.* colcothar. b—ſaure Salze, *pl.* sulphates. —ſäure ſ. Schwefelſäure. —ſiederei, *f.* vitriol-house. —waſſer, *n.* vitriolated water. —werk, *n.* vitriol-works. —zapfen, *m.* stalactite of sulphate of zinc, copper od. iron.

Vitrio'liſch, *a.* vitriolic.

Vits'bohne, *f.* ~, *pl.* -n, French od. Kidney-bean.

Vi'vat, *n.* ~, *pl.* -s, cheer; ~ . . .! three cheers for . . .

Vi'ze . . ., in Zuſſ. vice . . . —admiral, *m.* vice-admiral. —bürgermeiſter, *m.* deputy-mayor. —direktor, *m.* deputy-manager. —gouverneur, —ſtatthalter, *m.* deputy-governor. —graf, *m.* viscount. —kanzler, *m.* vice-chancellor. —könig, *m.* viceroy; (von Irland) Lord Lieutenant. b—königlich, *a.* viceregal. —konſul, *m.* vice-consul. —präſident, *m.* vice-president. —poſtmeiſter, *m.* deputy-postmaster. —ſchaffner, *m.* deputy-guard.

Viz'dom, Viz'tum, *m.* -es, -s, *pl.* -e, vice-gerent; representative of a superior.

Vizina'l . . ., in Zuſſ. —bahn, *f.* secondary railway. —weg, *m.* parish-Vlies, *n.* -ſes, *pl.* -ſe, fleece. [road.

Vo'gel, *m.* -s, *pl.* Vögel, bird; (hölzerner) popinjay; *fig.* fellow; den ~ abſchießen to hit the nail; ein loſer ~ a wag; ein ſpäter ~ ſein *fam. fig.* to come home late in the night; er hat einen ~ *fig. vulg.* he is a little crazy; friß ~ oder ſtirb! *prov.* there is no other way left! jeder ~ pfeift nach ſeiner Weiſe *prov.* every man to his fancy. —abdruck, *m.* (foſſiler) ornithotypolite. —amber, *m.* white ambergris. b—artig, *a.* bird-like. —auge, *n.* bird's eye. —augenholz, *n.* speckled maple-wood. —augenlinſe, *f.* Brewster's single microscope. —bauer, *m.* bird-cage; (großer) volery. —beere, *f.* service-apple. —beerbaum, *m.* service-tree, mountain-ash. —beerſäure ſ. Äpfelſäure. —beize, *f.* hawking. —beſchreibung, *f.* ornithology. —bolzen, *m.* bird-bolt; —bolzen abſchießen to be bird-bolting. —beuter, *m.* augur, soothsayer. —dünger, *m.* guano. —dunſt, *m.* small-shot, dust-shot, bird-shot. —eidechſe, *f.* (foſſil) aëtosaurus; pterosaur. —erbſe, *f.* ſ. —wicke; —falk, *m.* sparrow-hawk. —fang, *m.* fowling, birding. —fauna, *f.* (einer Gegend) avifauna. —fänger, *m.* fowler, bird-catcher. —flinte, *f.* fowling-piece; shooting-iron. —flöte, *f.* bird-call, flageolet. —flug, *m.* flight of birds. b—frei, *a.* outlawed; unprotected; „der Kerl iſt frei" (Goethe, „Fauſt") he's fair game; für frei erklären to outlaw. —freie, *m.* outlaw. —fuß, *m.* foot of a b.; (Pflanze) bird's-foot. — futter, *n.* bird-seed. —garn, *n.* fowler's net. —geſang, *m.* 1. singing of birds; 2. musical instrument composed of a series of small pipes standing in water, through which the wind has to pass. —geſchrei, *n.* cry of birds. —geſicht, *n. fig.* falcon face. —händler, *m.* bird-seller. —haus, *n.* aviary, bird-cage. —hecke, *f.* 1. breeding time of birds; 2. breeding-cage. —herd, *m.* fowling-floor. —hirſe, *f.* common gromwell. —hütte, *f.* fowler's hut. —käfig, *m.* bird-cage. —kenner, *m.* ornithologist. —kirſche, *f.* bird-cherry. —klapper, *f.* bird-clapper. —klaue, *f.* bird's claw. —knöterich, *m.* knotgrass. —kraut, *n.* chickweed; star of Bethlehem. —kunde, *f.* ornithology. —kundige, *m.* ornithologist; zur —kunde gehörig ornithologic(al). b—leicht, *a.* light as a b. —leim, *m.* bird-lime. —miere, *f.* stitchwort. —milch, *f.* (Bot.) star of Bethlehem. —miſt, *m.* bird's dung. —näpfchen, *n.* bird's cup. —neſt, *n.* bird's nest (auch Pflanze); (eßbares) swallows' nest. —neſter ausnehmen to bird's-nest, to go bird's-nesting. —netz, *n.* ſ. —garn. —orgel, *f.* bird-organ. —perſpektive, *f.* bird's-eye view. —pfeffer, *m.* bird-pepper. —pfeife, *f.* bird-call. —rohr, *n.* fowling-piece. —rolle, *f.* pulley. —ſame, *m.* bird-seed. —ſchau, *f.* 1. (bei den alten Röm.) orniscopy; 2. ſ. —perſpektive. — ſchauer, *m.* Roman augur, orniscopist. —ſchelle, *f.* hawk's bell. —ſcheuche, *f.* bird-clapper, scarecrow; *fig. lud.* very ugly person; (häßliche Frau) fright; ſich zur — ſcheuche machen to make a f. of o.'s. —ſchießen, *n.* amusement of shooting at a wooden b. (in German towns), shooting at the popinjay; König beim —ſchießen Captain of the popinjay. —ſchlag, *m.* trap for catching birds. b—ſchnell, *a.* as swift as a b. —ſchrot, *m.* ſ. —dunſt. —ſeide, *f.* flaxweed. —ſpeiler, *m.* bird-skewer. —ſpinne, *f.* bird-catching spider, mygale. —ſpötter, *m.* yellow thrush. —ſtange, *f.* 1. pole for a wooden b.; 2. roost. —ſtellen, *n.* catching of birds, birding. —ſteller, *m.* bird-catcher, fowler. —ſtrich, *m.* arrival od. departure of birds of passage. — wahrſager, *m.* augur, orniscopist. —wahrſagerei, *f.* orniscopy. — wärter, *m.* birdsman. —werkel, *n. provinc.* (öſterr.) bird-organ. —wicke, *f.* bird's-tare, wild vetch. —wild, —wildbret, *n.* fowls, *pl.* —zug, *m.* migration of birds of passage. — zunge, *f.* 1. tongue of a b.; 2. (Pflanze) bird's-tongue; 3. (*T.* Locksm.) cross-file; 4. (*T.* Archit.) ladle. —zwieback, *m.* bird-cake.

Vö'gelchen, Vö'g(e)lein, *n.* -s, *pl.* ~, little bird. [salad.

Vö'gerlſalat, *m. provinc.* (öſterr.) corn-

Voge'ſenſandſtein, *m.* coarse granulated sandstone.

Vo'gler, *m.* -s, *pl.* ~, Vogelſteller.

Vogt, *m.* -es, -s, *pl.* Vögte, prefect; (Verwalter) steward; guardian, governor, administrator; (Frondogt) task-master.

Vogtei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. office od. residence of a prefect od. governor; 2. jurisdiction, bailiwick.

vogtei'lich, *a.* belonging to a bailiwick; relating to the office of a prefect.

Vok'bel, *f.* ~, *pl.* -n, word, vocable. —buch, *n.* vocabulary. [bulary.

Vokabula'r, *n.* -es, -s, *pl.* -e, voca-

Vokа'l, *a.* relating to voice. —muſik, *f.* vocal music. ~, B., *m.* -es, -s, *pl.* vokа'liſch, *a.* vocal. [-e, vowel.

vokaliſie'ren, *v. a.* to vocalize.

Voka'lmuſik, *f.* ~, vocal music.

Vokatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, nomination (to an office).

Vokati'v, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (*T.* Gram.) vocative; 2. *fig. lud.* (—us) gay fellow, sly fellow.

Vo'land, *m.* Junker ~ the devil.

Vo'lapük (ſpr. wo-), *n.* -s, pastor Schleyer's intended universal language.

Volk, *n.* -es, -s, *pl.* Völker, people, nation; *fig.* soldiery, troops; (auf Schiffen) crew; das gemeine ~ common people, multitude; ein ~ Rebhühner a flight of partridges. b—arm, *a.* thinly peopled. —beherrſcher, *m.* prince. —bezwinger, *m.* conqueror. b—reich, *a.* populous.

Völ'kchen, *n.* -s, *pl.* ~, little people; *fig.* company, set; „den Teufel ſpürt das ~ nie" (Goethe, „Fauſt") they never scent the devil; ein luſtiges ~ a merry crew; mein ~ my little ones.

Völ'ker . . ., in Zuſſ. —beſchreibung, *f.* ethnography. „—frühling", *m.* the spring of the year of revolution in 1848. —kunde, *f.* ethnology. — markt, *m.* market of nations. — recht, *n.* law of nations, international law. b—rechtlich, *a.* international, relating to the law of

nations. b—rechtswidrig, *a.* against the law of nations. —verkehr, *m.* international trade. —wanderung, *f.* migration of the nations. [tribe.
Völ'kerſchaft, *f.* ~, *pl.* -en, nation,
Volks' ..., **volks'** ... in Zuſſ. —abſtimmung, *f.* plebiscite. —aufregung, *f.* popular excitement. —ausgabe, *f.* people's od. popular edition. —beliebt, *a.* popular. —beliebtheit, *f.* popularity. —beluſtigung, *f.* popular amusement. —beſchluß, *m.* plebiscite. —beſchwerde, *f.* national grievance. —bewegung, *f.* tumult, uproar. —bibliothek, *f.* popular library. —blatt, *n.* popular paper. —buch, *n.* popular book, book for the people. —bücher, *pl.* chap-books. - charakter, *m.* national character. —chronik, *f.* national chronicle. —dichter, *m.* 1. national poet; 2. popular poet. —erhebung, *f.* insurrection. —etymologie, *f.* popular etymology, tendency towards the irregular accommodation of misunderstood foreign terms. —feind, *m.* enemy of od. to the people. —feindlich, *a.* antipopular, antiliberal. —feſt, *n.* public feast. —freiheit, *f.* public liberty. —freund, *m.* friend of the people; patriot. —freundlich, *a.* popular, liberal. —führer, *m.* leader of the people; demagogue. —ganze, *n.* body-politic. —garten, *m.* public garden. —geiſt, *m.* national od. public mind. —glaube, *m.* popular belief. —glück, *n.* public welfare. —gunſt, *f.* popularity; popular favour. —haufe, *m.* crowd; (gemeines Volk) mob. —herrſchaft, *f.* democracy. —hymne, *f.* ſ. —lied (1). —jammer, *m.* public calamity. —juſtiz, *f.* Lynch-law; —juſtiz üben to lynch; *Am.* to tar and to feather. —kalender, *m.* almanac of the million. —lehrer, *m.* teacher of the people. —lied, *n.* 1. national song od. air, national anthem; 2. popular song, (*T.* Literat.) peoplesong. —logis (unter Deck), *n.* (*T.* Nav.) forecastle, folks-castle. —märchen, *n.* popular tale. —maſſe, *f.* body of the people. —mäßig, *a.* popular. —meinung, *f.* popular sentiment. —menge, *f.* population; mob. —mund, *m. fig.* the people's talk; wie der —mund ſagt as people say. —partei, *f.* popular party. —redner, *m.* popular orator; demagogue; (politiſcher) stump-orator. —repräſentant, *m.* representative of the people. —regierung, *f.* democracy. —ſage, *f.* popular tradition; *fig.* common report. —ſchlag, *m.* sort of people. —ſchule, *f.* public school. —ſchulgeſetz, *n.* primary education bill. —ſchulweſen, *n.* national education. —ſchwarm, *m.* swarm of people. —ſinn, *m.* public mind. ✕—ſpiel, *n.* national game. —ſprache, *f.* vulgar tongue; (lateiniſche) Low Latin. —ſtamm, *m.* clan, tribe. —ſtimme, *f.* voice of the people. —ſtimmung, *f.* people's od. public feeling. —ſtückchen, *n.* popular air. —tracht, *f.* 1. national dress; 2. dress of the lower-classes. —tümlich, *a.* 1. national; 2. popular. —tümlich machen to popularize; -tümlichkeit, *f.* 1. nationality; 2. popularity; nach —tümlichkeit haſchen to hunt after p—y. —tribun, *m.* tribune of the people, popular tribune. —unterricht, *m.* public instruction. —verſammlung, *f.* popular assembly, assembly of the people; (lärmende, tumultuariſche) *Am.* powwow. —verſtändlich, *a.* (bei Varnhagen) ſ. gemeinverſtändlich. —vertreter, *m.* representative of the people, deputy. —vertretung, *f.* representation of the people. —wille, *m.* popular will. —wirt, *m.* political economist, social philosopher. —wirtſchaft, *f.* political economy. —wirtſchaftlich, *a.* relating to political economy. —wirtſchaftslehre, *f.* system of political economy. —zahl, *f.* population. —zählung, *f.* census; eine —zählung veranſtalten *or* vornehmen to take a census. —zeitung, *f.* popular newspaper.
voll, *a.* 1. full; 2. whole, entire; complete; 3. *fig.* drunken, fuddled, intoxicated; ~ auszahlen, ~ bezahlen to pay in full; ~ Freude full of joy; ~ machen (Summe) to make up; ~ ſchlagen to strike the hour; ~ ſein (von Gemäßen) to be made up; ~ und bei (*T.* Nav.) by and large; ~ von *fig.* alive with; ~ werden von to fill up with; aus —em Halſe aloud, roaring; das Koupee iſt ~ all seats are taken; den Kopf ~ haben (von) to be engrossed (by); der —e Mond full moon; der Mond iſt ~ the moon is in the full; die Backen ~ nehmen *fig.* to talk big; die Gläſer ~! bumpers; gentlemen! eine —e Woche a whole week; er iſt —e neunzig Jahr alt he is full ninety, he has ninety years good; es wird ihm nicht für ~ ausgehen he will meet with his reward!, he will catch it yet! ganz, gedrängt, geſtopft ~ thronged with, chock-full (of); in —em Ernſte in good earnest; im —en Laufe at full speed; in —er Rüſtung armed cap-a-pie; jm. den Buckel ~ ſchlagen to give one a good hiding od. thrashing; (jn.) nicht für ~ anſehen not to consider one a grown man; mit —en Backen eſſen, kauen to champ, to chomp; mit —en Segeln fahren to go with full sails; mit —em Werk, mit —er Orgel (*T.* Mus.) with full power; nicht ~ bezahlen können not to be able to pay twenty shillings in the pound; ſich ~ trinken 1. to drink one's fill; 2. to get drunk; ſich [Dativ] den Bauch ~ ſchlagen *vulg.* to cram o's.; wes das Herz ~ iſt, des geht der Mund über *prov.* out of the abundance of the heart the mouth speaketh. In Zuſſ. mit Subſt. Voll': -ährig, *a.* full-eared. —auf, *adv.* abundantly, superfluously, plentifully; —auf haben to have enough and to spare; bares Geld —auf plenty of ready. —bäckig, *a.* full-faced, blubber-cheeked. —bad, *n.* plunge-bath. —beſitz, *m.* full possession. —bild (in illuſtr. Zeitungen), *n.* cartoon. —blut ..., full-blood. —blutpferd, *n.* blood-horse, thorough-bred. —blütig, *a.* abounding in blood; plethoric. —blütigkeit, *f.* plethora. —bringen ſ. vollbringen. —brüſtig, *a.* full-breasted. —bürtig, *a.* born of the same parents. —bürtigkeit, *f.* the being born of the same bed. —busig, *a.* full-bosomed. —druck, *m.* full-pressure. —druckdampf, *m.* full p.-steam. —druckdampfmaſchine, *f.* non-expansive engine. —eingezahlt, *a.* (von Aktien) paid up. —enden ſ. vollenden. —ente, *f.* tufted duck. —gebaut, *a.* T. broad-bottomed. —geladen, *a.* full-charged; full-laden. —genuß, *m.* full and perfect enjoyment. —gepfropft, *a.* full-crammed. —geſang, *m.* chorus. —geſicht, *n.* full face, —geſtopft, *a.* full-crammed. —gewalt, *f.* power. —gültig, *a.* of full va sufficient; (*T.* Law) conclusi *adv.* sufficiently; -gültiger Beh conclusive evidence. —gültigk *f.* full value, sufficiency. —hal *a.* (Wein) full-bodied. —häuer, (*T.* Bergb.) a cutter ob. miner more apprenticed and enjoying the rights and the full wages a perfect miner; not a comm miner. —hering, *m.* full herri —herzig, *a.* full-hearted, ov powered by feeling. —hufig, hoof-bound, narrow-heeled. hüfner, *m.* inhabitant that posse es thirty acres of land. —inha lich, *a. & adv.* by its full conten —jährig, *a.* of full age, of a —jährigkeit, *f.* full age, majori —jährigkeitserklärung, *f.* pronour ing smb. of age. —kantig, *a. T.* fu squared. —körnig, *a.* full-graine —kraft, *f.* full vigour; (körperlic sthenia; *fig.* conclusiveness; in b —kraft der Jahre in the prime life. —kräftig, *a.* vigorous; ene getic. —kugel, *f.* round shot. leibig, *a.* corpulent. —leibigk *f.* corpulency. —matroſe, *m.* (b alle Schiffsarbeiten verſteht u vollen Sold erhält) full sailor, abl bodied seaman. —mäulig, *a. vul* full-mouthed. —meier, *m.* ſ. hüfner. —mond, *m.* full moon, fu of the moon. —mondähnlich, full-orbed. —mondgeſicht, *n.* f whelky red face; ein —mondsgeſic habend moon-faced. —mundig, (Bier) full-mouthed; *fig.* talkin big. —rot, *a.* full red, ruddy. -ſaftig, *a.* full of sap, succulen —ſaftigkeit, *f.* abundance od. fu ness of sap; repletion. —ſcheibig *a.* full-orbed. —ſchiff, *n.* (mit alle 3 Maſten) full-rigged ship. —ſtändig, *a. & ſ.* vollſtändig. —ſtehend *a.* (*T.* Nav.) full. —ſtimmig, complete of instruments: full toned; *fig.* unanimous. —ſtimmigkeit, *f.* completeness of instruments; symphony. —pfropfen —ſtopfen, *v. a.* to stuff, to cram (ſich mit) to gorge o's. upon. -ſtrecken ſ. vollſtrecken. —tönend, *a* sonorous; *fig.* high-flown. —wangig *a.* full-cheeked, bloated, chub cheeked. —wichtig, *a.* of ful weight; nicht -wichtig deficient i weight, short; nicht -wichtiges Geld short money. —wuchs, *m.* ful growth. —zählig, *a.* complete, in tegral. —zähligkeit, *f.* complete ness; fulness; (der Richter, Deputierten ꝛc., zur Beſchlußfaſſung quorum. —ziehen ꝛc. ſ. vollziehen ꝛc
vollbrin'gen, *v. a. irr.* to accomplish, to achieve, to perform, to execute.
Vollbrin'ger, *m.* -s, *pl.* ~, achiever, accomplisher, performer.
Vollbrin'gung, *f.* ~, performance, execution; accomplishment.
vollen'den, *v. a.* to end, to finish; *fig.* to accomplish. ~, *v. n.* to die
Vollen'der, *m.* -s, *pl.* ~, finisher, accomplisher, achiever.
vol'lends, *adv.* 1. entirely, quite; 2. (außerdem) besides, moreover.
Vollen'dung, *f.* ~, (the act of) ending, finishing; (vorzügl. Ausführung) accomplishment, perfection.
Vollend'walzwerk, *n.* -s, -e, *pl.* -e, (*T.* Met.) finishing-rolls, *pl.*
Völlerei', *f.* ~, ebriety; gluttony.
vollführ'en, *v. a.* to execute, to accomplish, to perform.
Vollführ'ung, *f.* ~, execution.

Voll'heit, *f.* ~, fulness.
voll'ig, *a.* (*adv.*) full, entire(ly), total(ly), quite.
voll'kommen, *a.* 1. perfect; 2. complete; 3. *fam.* corpulent. ~, *adv.* entirely, quite; (im Gesicht) full-faced; ~ in jeder Hinsicht, in allem ~ perfect at all points, absolute in all parts; ~ machen to perfect.
Voll'kommenheit, *f.* ~, *pl.* -en, perfection, accomplishment; es zu großer ~ bringen (in) to arrive at a great perfection (in).
Voll'macht, *f.* ~, *pl.* -en, full power; procuration; (notarielle) power of attorney; (nach Gutdünken zu handeln) discretionary power; jm. ~ geben *or* erteilen to empower, authorize one. —geber, *m.* constituent. —haber, *m.* attorney.
voll'ständig, *a.* 1. complete; 2. integral. ~, *adv.* entirely, quite. ~ besiegt (im Wettrennen) dead beat; ~ machen f. vervollständigen.
Voll'ständigkeit, *f.* ~, completeness.
voll'stopfen, *v. n.* f. voll. [integrity.
vollstreck'en, *v. a.* to execute; (Pfändung) to put distress in. ‖—b, *a.* executive.
Vollstreck'er, *m.* -s, *pl.* ~, executor.
Vollstreck'ung, *f.* ~, execution; (der Pfändung) distraining. —sbefehl, *m.* warrant for executing any command.
vollzie'hen, *v. a. ir.* to execute, to fulfill; (eine Heirat) to consummate; (ein Urteil) to execute. ‖—b, *a.* executive.
Vollzie'her, *m.* -s, *pl.* ~, executor. ‖—in, *f.* ~, *pl.* -nen, executrix.
Vollzie'hung, *f.* ~, execution, performance; (der Ehe) consummation; zur ~ kommen to be brought to execution. —sgewalt, *f.* executive power. —srat, *m.* executive council.
vollzo'g, *impf.* v. vollziehen. [cil.
vollzo'gen, *p. p.* v. vollziehen.
Vollzu'g, *m.* -es, -s, f. Vollziehung.
Volonta'r, *m.* -es, -s, *pl.* -e, volunteer; (*T.* Com.) improver; als ~ dienen to volunteer.
Volt, *n.* -s, (*T.* El.) volt (*i. e.* unit of electro-motive force).
vol'taisch, *a.* voltaic; —er Elektrizitätsmesser voltameter; —er Lichtbogen voltaic arc; —e Säule voltaic pile *od.* battery.
Vol'te, *f.* ~, *pl.* -n, volt; die ~ schlagen to make the pass.
Voltigeur (spr. -schör'), *m.* -s, *pl.* -e, vaulter; (*T.* Mil.) voltigeur.
voltigieren (spr. -schir'), *v. n.* to vault.
Volum, Volu'men, *n.* -s, *pl.* -mina, cubical *od.* solid content, volume; das ~ berechnen to cube.
volume'trisch, *a.* (Analyse) volumetric.
voluminö's, *a.* voluminous, bulky.
Volu'te, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Archit.) volute.
vom = von dem.
vomie'ren, *v. a. & n.* to vomit.
vomiti'v, *n.* -es, -s, *pl.* -e, emetic.
von, *prp.* mit Dativ bezeichnet: 1. a) den Ort der Herkunft, den Ausgangspunkt, Entfernung: from (ich komme von London I come from L.; ~ oben bis unten from top to bottom; ~ London nach Paris from L. to P.; ~ Stadt zu Stadt from town to town; er erhält eine Pension ~ der Regierung he receives a pension from the government; ~ fern from afar; drei Schritt ~ mir three steps from me); b) Zeitbestimmung (~ von Anfang bis zu Ende from the beginning to the end; ~ da an habe ich ihn nicht mehr gesehen from that time I have not seen him); 2. a) das Genitivverhältnis: of (das Haus meines Vaters the house of my father; die Wechselfälle des Lebens the vicissitudes of life); b) zur Verknüpfung des Komplements mit Verben, die eine Aussage über einen Gegenstand enthalten (in Kenntnis setzen ~ to inform of; sprechen ~ to talk of; urteilen ~ [über] to judge of; ~ selbst of itself); 3. das als naheliegendes Werkzeug gedachte Subjekt im passiven Satze: by (ich bin ~ einem meiner Verwandten hinausgerufen worden I was called out by one of my relations; sein Obstgarten ist oft ~ Schulknaben bestohlen worden his orchard was often robbed by schoolboys; ~ Geburt by birth; ~ Natur by nature); 4. Größen- und Zahlverhältnis: in (zehn ~ [= unter] hundert ten in a hundred); 5. in übertragener Bdtg. od. Verhältnis übhpt.: with (abweichen ~ to differ with; voll sein ~ to swarm, teem with; es hängt ~ Ihnen ab it rests with you [= es liegt, ruht bei Ihnen]; ~ ganzem Herzen with all my heart). ~ . . . an from (~ Kindheit an from a childhood); ~ . . . herab from (eine Lampe hängt ~ der Decke herab a lamp is suspended from the ceiling); ~ oben herab from on high; ab ~ off (z. B. zwei Meilen ~ der Stadt [ab, weg von] two miles off the town; das Schiff war auf der Höhe ~ Portsmouth the ship was off P.).
vonnö'ten, *adv.* necessary; ~ haben to need, to want, to stand in need of; ~ sein to be necessary od. wanting.
vor, *prp.* I. mit dem Dativ, 1) wörtlich (Ggs. v. hinter); b) zeitlich; c) Vorzug, Überlegenheit: before (~ mir before me; die Prinzen gingen vor dem Könige the princes walked before the king); (Ggs. v. nach) (~ sechs Uhr before six o' clock; ich werde ~ dir ankommen I shall arrive before you; ich gebe diesem Gerichte den Vorzug ~ allen andern I prefer this dish before all other meat); 2. Befürchtung, Schutz: from (verbirg deine Pläne ~ der Welt hide your designs from the world; ich will dich ~ Gefahr sichern I will secure thee from danger); 3. Bezeichnung des Grundes eines durch lange Einwirkung herbeigeführten (abnormen) Zustandes: with (halb toll ~ Freude, Zorn, Schrecken half mad with joy, anger, terror; steif ~ Kälte stiff with cold). II. mit dem Akk. in der ggsätzl. Bdtg. von hinter auf die Frage wohin: ~ einen hintreten to step before one; ~ das Thor gehen to go out of the town-gate. — ~ allen Dingen above all things; ~ alters of old, in times of yore; ~ Anker liegen to ride at anchor; ~ dem Bankrott stehen to be on the point of bankruptcy; ~ einem Jahre a year since; ~ einiger Zeit some time ago; ~ das Forum der Philosophie gehören to fall under the cognisance of philosophy; jm. ~ die Füße werfen to throw (cast) at one's feet; ~ Zeiten f. ~ alters; alle ~! (*T.* Lawn—ta) advantage all!; da sei Gott ~! God forbid! ‖ ~, *adv.* 1. forward; (rechten Fuß ~! right foot f.!); 2. formerly; nach wie ~ now as before.
vorab', *adv.* in advance.
Vora'bend, *m.* -es, -s, *pl.* -e, eve; am ~ wichtiger Ereignisse on the eve of important events.
vo'rackern, *v. n.* (jm.) to plough in one's presence in order to show it.
Vo'rahn, *m.* -en, *pl.* -en, great ancestor.
Vo'rahnung, *f.* ~, *pl.* -en, misgiving, foreboding.
Vo'ralpen, *pl.* lower Alps.
voran', *adv.* before, in (the) front of ~ eilen (jm.) to outrun smb. ~ gehen to walk before, to lead the way; gehen Sie ~! take the lead!; mit gutem Beispiel ꝛc. f. vorgehen.
vo'randeuten, *v. a.* to presignify.
Voran'gang, *m.* -es, -s, *pl.* -gänge, precedence; (Fall) precedent.
voran'gehend, *a.* (der Zeit nach) anterior to, previous to. [notice.
Vo'rankündigung, *f.* ~, *pl.* -en, fore-
vo'ranordnen, *v. a.* to preordain.
Vo'ranschlag, *m.* -es, -s, *pl.* -schläge, previous calculation, rough estimate.
voran'schreiten, *v. n. ir.* (jm.) to walk in advance (of); *cf.* vorangehen; „den großen Geschicken schreiten ihre Geister schon voran" (Schiller „W's T.') often do the spirits | of great events stride on before the events.
Vo'ranstalt, *f.* ~, *pl.* -en, preparation, preliminary arrangement; —en machen zu to prepare for.
Vo'ranzeige, *f.* ~, *pl.* -n, previous advertisement.
vo'ranzeigen, *v. a.* to advertise.
Vo'rarbeit, *f.* ~, *pl.* -en, 1. previous labour *od.* work; 2. preparatory work, preparation.
vo'rarbeiten, *v. n.* (jm.) 1. to work before one in order to instruct him; 2. to work in preparation, to prepare work; 3. *fig.* to play into one's hands. [preparation.
Vo'rarbeitung, *f.* ~, working in
Vo'rarm, *m.* -es, -s, *pl.* -e, forearm (from the elbow to the wrist).
vorauf', *adv. vulg.* before.
voraus', *adv.* (örtlich) before, foremost; (zeitlich) in advance (of), beforehand; ~ vor ahead of! im ~ in advance; seinem Zeitalter ~ before one's age; zum ~ f. im ~. In Zuss. mit Subst. Voraus-: —anzeigen, *v. a.* to presignify, to foretoken. —bestimmung, *f.* (des Verlaufs einer Krankheit) prognosis. —bezahlen, *v. a.* to prepay. —bezahlung, *f.* prepayment, payment in advance. —eilen *cf.* voreilen; (der Zeit) to be ahead of time. —empfinden, —genießen, *v. a. ir.* to anticipate. —haben, *v. a.* to have an advantage over; nichts vor jm. ~ haben to be on even terms with one. —nahme, *f.* anticipation. —sagen, *v. a.* to predict. —sagung, *f.* prediction. —schicken, *v. a.* to send in advance; *fig.* to premise; dies vorausgesandt this premised. —sehen, *v. a. ir.* to foresee; seiner Zeit ~ sein to anticipate one's age *od.* century; jm. ~ sein to be ahead of smb., to have *od.* to get the start of one. —setzen, *v. a.* to (pre)suppose; —zusetzen supposable; als bekannt —setzen to beg the question, to presume that it is known; ich setze es als gewiß ~ I take it for granted; es läßt sich —setzen daß it is supposable that; —gesetzt daß . . . provided that . . .; —gesetzt daß er provided he . . . —setzung, *f.* supposition; in (unter) der —setzung daß supposing that; in der angenehmen —setzung daß in the pleasing anticipation that; in der festen —setzung daß fully persuaded that. —sicht, *f.* foresight; prudence; in der —sicht anticipating. —sichtlich, *adv.* probably, as may be foreseen. —verkündigen, *v. a.* to foresay, to foretell. —wissen, *v. a. ir.* to foreknow.

Vo'rbau, *m.* -es, -s, front-building.
vo'rbauen, *v. a.* to build before a thing. ~, *v. n. fig.* (einem D.) to prevent. ‖-d, *a.* preventive.
Vo'rbauung, *f.* ~, *pl.* -en, *fig.* prevention. —smittel, *n.* preventive, preservative.
Vo'rbedacht, *m.* -es, -s, circumspection, premeditation; mit ~ on purpose, advisedly; mit sprechen to speak advisedly.
vo'rbedächtig, *a. & adv.* prethoughtful, considerate(ly); purposely.
vo'rbedenken, *v. a. ir.* to think ob. consider beforehand, to premeditate. [portend.
vo'rbedeuten, *v. a.* to forebode, to
Vo'rbedeutung, *f.* ~, -en, foreboding, omen. v—voll, *a.* ominous (of).
Vo'rbedingung, *f.* ~, *pl.* -en, preliminary condition. [sary notion.
Vo'rbegriff, *m.* -es, -s, *pl.* -e, preliminVo'rbehalt, *m.* -s, -es, *pl.* -e, reservation, restriction; geistiger ~ mental reservation; mit *or* unter einem ~ on one provisc.
vo'rbehalten, *v. a. ir.* (eine Maske) not to unmask; sich [Dativ] etwas ~ to reserve to o's. (auf eine andre Zeit) to put off, to procrastinate.
vo'rbehaltlich, *adv.* (präpos. mit Gen.: eines D.) conditionally, under restriction.
Vo'rbehaltung, *f.* ~, 1. reservation, 2. procrastination.
vo'rbemeldet, **vo'rbenannt**, *a.* before ob. above mentioned.
vorbei', *adv.* 1. by; 2. (zeitlich) past over; es ist alles ~ 1. all is done; 2. it is past help ob. remedy. — defilieren, *v. n.* to march past. — drängen, sich, *v. r.* to edge one's way. — eilen, *v. n.* to push ob. sweep by. — gehen, *v. n. ir.* to pass by; im V—gehen by the way. — lassen, *v. a. ir.* to let pass; *fig.* to let slip. — marschieren, *v. n.* to march past. — rauschen, *v. n.* to rush by. —sausen, *v. n.* to roar ob. rush ob. whir by; der Zug sauste vorbei the train swept thundering past. — reiten, *v. n. ir.* to ride by. — schießen, *v. n. ir.* to miss the mark in shooting; *fig.* to pass like a shot, to rush past; — geschossen! far from the mark! — ziehen, *v. n. ir.* to march past; to walk by ob. past in procession; (Gewitter) to clear ob. pass away.
Vo'rbemerkung, *f.* ~, *pl.* -en, forenotice.
vo'rberaten, *v. a. ir.* to fore-advise.
vo'rbereiten, *v. a.* (für, zu) to prepare (for); (fürs Examen) to coach; auf das Schlimmste vorbereitet sein to be prepared for the worst; sich auf ein Amt ~ to be bringing up to a profession; sich auf das geistliche Amt ~ to try for orders. ‖-d, *a.* preparatory to ob. for; preliminary (to).
Vo'rbereiter, *m.* -s, *pl.* ~, preparer.
Vo'rbereitung, *f.* ~, *pl.* -en, preparation(for); (eines Redners) premeditation; (zur Aufführung im Theater) rehearsal; als ~ zu preparatory to; ohne ~ offhand. —sarbeiten, *pl.* preliminary works. —smaschine, *f.* machine for preparing and beginning the combing of cotton. —s-satz, *m.* preparatory proposition. —sschule, *f.* preparatory school. —s-wissenschaft, *f.* preparatory science.
Vo'rberg, *m.* -es, -s, *pl.* -e, foot-hill.
Vo'rbericht, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. preface. 2. preliminary discourse, preamble.
vo'rberührt, **vo'rbesagt**, *a.* aforesaid.
Vo'rbescheid, *m.* -es, -s, *pl.* -e, citation, summons. [summon.
vo'rbescheiden, *v. a. ir.* to cite, to
Vo'rbescheidung, *f.* ~, citation, summoning.
vo'rbeschließen, *v. a. ir.* to predetermine. [preliminary decree.
Vo'rbeschluß, *m.* -sses, *pl.* -schlüsse,
Vo'rbesitzer, *m.* -s, *pl.* ~, prepossessor. [to predetermine.
vo'rbestimmen, *v. a.* to predestinate,
Vo'rbestimmung, *f.* ~, predestination. —sgläubige, *m.* predestinarian.
vo'rbetagen, *v. a.* to antedate.
vo'rbeten, *v. a.* (einem etwas) to rehearse a prayer to smb.; *fig.* to repeat over and over. ~, *v. n.* to pronounce a prayer in a loud voice.
vo'rbetrachten, *v. a.* to consider before.
vo'rbeugen, *v. a.* to bend forward. ~, *v. n.* (einem D.) to prevent, to provide against.
Vo'rbeugung, *f.* ~, bending forwards; *fig.* prevention. —smittel, *n.* preservative remedy.
Vo'rbewußt, *m.*; mit meinem ~ with my knowledge; ohne meinen ~ unknown to me.
vo'rbezeichnen, *v. a.* to presignify.
Vo'rbild, *n.* -es, -s, *pl.* -er, pattern, model; type, prototype, archetype; emblem; prefiguration; jm. ein ~ lassen to set a standard to; sich ein ~ nehmen an to learn of one; Lehre von den —ern im A. T. typology.
vo'rbilden, *v. a.* to represent, to adumbrate; to prefigurate, to typify.
Vo'rbildung, *f.* ~, preparatory training. [put on.
vo'rbinden, *v. a. ir.* to tie before, to
vo'rblasen, *v. a. ir.* to sound ob. blow before; (einem etwas) to play to one. ~, *v. n. ir.* (jm.) to blow ob. sound faster (than . . .).
Vo'rblick, *m.* -es, -s, look into futurity.
vo'rbohren, *v. a.* to open with an auger.
Vo'rbohrer, *m.* -s, *pl.* ~, auger, first bit. [at the Exchange.
Vo'rbörse, *f.* ~, previous meeting
Vo'rbote, *m.* -n, *pl.* -n, forerunner, harbinger; *fig.* foreboding, foretoken; das Alter ist der ~ des Todes *prov.* gray hairs are death's blossoms.
Vo'rbram . . ., in Zuss. (*T.* Nav.) — raa, *f.* foretop-gallant-yard. — segel, *n.* foretop (gallant) sail. — stange, *f.* foretop-gallant-mast.
Vo'rbrett, *n.* -es, -s, *pl.* -er, (*T.* Hydr.) hatch.
vo'rbringen, *v. a. ir.* 1. to bring forward; 2. (Einwürfe &c.) to offer, to utter; (Beweise) to produce; (eine Anklage) to bring against smb., to substantiate; (Gründe) to advance. ~, V., *n.* -s, (the act of) uttering; producing.
Vo'rbrust, *f.* ~, (*T.* Butch.) foremost part of the shoulder of an ox.
vo'rbuchstabieren, *v. a.* (jm.) 1. to spell to one; 2. to teach one to spell. [proscenium.
Vo'rbühne, *f.* ~, *pl.* -n, fore-scene,
Vo'rdach, *n.* -es, -s, *pl.* -dächer, jutty, pent-house.
vo'rdatie'ren, *v. a.* to antedate.
Vo'rdatum, *n.* -s, *pl.* -a, antedate.
Vo'rdecke, *f.* ~, *pl.* -n, cover to be put ob. hung before smth.; (eines Wehrs) front-slope.
vo'rdecken, *v. a.* to cover ob. put before.
vordem', *adv.* formerly, before now.
vo'rdenken, *v. n. ir.* to forethink.
vor'der, *a.* fore; front, bie —e Reihe the forerank; der —e Teil forepart.
Vor'der . . ., in Zuss. —achse, *f.* fore-axle-tree (*T.* Loc.) leading-axis. — ansicht, *f.* front-view. —arm, *m.* forearm. —bäckchen, *n.* (*T.* Typ., des Kegels) face of the body. blatt, *n.* —bug, *m.* shoulder, fo quarter of an animal. —bü f. Vorbühne. —deck, *n.* (*T.* Na fore-deck. —docke, *f.* (*T.* Tur fore-puppet. —ende, *n.* fore-e —flagge, *f. T.* flag of the bow-spr —fleck, *m.* (*T.* Shoem.) fore-end a sole. —flügel, *m.* fore-wing. fuß, *m.* forefoot; instep. —gebäu *n.* forepart of a building. — schirr, *n.* poitrel, breast-leather a horse's harness. —gestell, *n.* for part of a carriage ob. coach; (d Pfluges) fore-carriage; (eines Ho ofens) outer crucible. —glied, forerank; front; (*T.* Log.) subje —graben, *m.* fore-ditch. —grun *m.* foreground; in den —grun treten to come to the fore ob. fron in den —grund treten lassen to bri into prominence; sich in den —gru drängend (*fig.* demonstrative. gürtel, *m. T.* neck of a cannon. haar, *n.* front-hair. —hand, *f.* wrist, metacarpus; 2. (*T.* Horsem forehand; 3. *cf.* Vorhand. —haup *n.* forehead. —haus, *n.* fore-hous —herd, *m.* (*T.* Met.) receiver; (d Sodaofens) decomposing-hearth. hof, *m.* forecourt. —huf, *m.* t (of a horse). —kastell, *n.* (*T.* Nav forecastle. —keule, *f.* (*T.* Butch fore-quarter. —kiel, *m.* (*T.* Nav rake-foremost. —kopf, *m.* f. haupt. —lader, *m.* (Gewehr z muzzle-loader. —laderprinzip, muzzle-loading principle. v—last sein, *v. n.* (*T.* Mar.) to be by t head (*opp.* to be by the stern). lauf, *m.* (*T.* Hunt.) fore-leg. leder, *n.* fore-leather. —loge, front-box. —mann, *m.* 1. foremai front-man; 2. f. Vormann. maschine, *f.* receiver; motor. mast, *m.* foremast. —mauer, front-wall. —naht, *f.* fore-seam —pferd, *n.* forehorse, leader. rad, *n.* fore-wheel, driving-wheel —radachse, *f.* leading axle. —ran *m.* forerank. —rast, *f.* (*T.* Gun-sm fore-notch, half-cock. —raum, (*T.* Nav.) forehold. —reihe, forerank. —reitknie, *n.* (*T.* Nav forefoot (*pl.* forefoots). —sattel pferd, *n.* near-leader. —satz, *m.* (Gram. & Log.) antecedent. —sitze *pl.* premises. —scheitellage, *f.* (Surg.) anterofrontal position. schnitt, *m.* (*T.* Bookb.) gutter of book. —segel, *n.* foresail. —seil *n.* (*T.* Bergb.) main-rope. —seite *f.* foreside, face; (eines Flamm ofens) working-side; (eines Schacht ofens) breast. —sitz, *m.* fore-seat —sporn, *m.* (der Goldschläger) fore staff. —stab, *m.* astragal of a cannon —steven, *m.* (*T.* Nav.) beak-head cut-water. —stube, *f.* fore-room —stubel, *f. T.* standing cramp-iron in the forepart of a look. —teil *n.* forepart; (eines Pferdes) fore hand; (eines Schiffs) foreship, bows *pl.* —thor, *n.* fore-gate, front-gate thür, *f.* fore-door, front-door. treffen, *n.* vanguard, forefront o battle. —viertel, *n.* fore-quarter —wagen, *m.* fore-carriage. —want (des Kegels), *f.* (*T.* Typ.) face of the wedge; (des Schachtofens) breast; (des Hochofens) front. —zacken (des Frischfeuers), *m.* front-plate. —zahn, front-tooth. —zeug, *n.* (*T.* Saddl.) breast-plate of the hussar-saddle. —zimmer, *n.* f. —stube; (im 2. Stock) second-floor front.
vor'derste, *a.* foremost.
vo'rdeuten, *v. a.* to portend, to prognosticate. ‖-d, *a.* ominous (of).

Vo'rdeutung, *f.* ~, *pl.* -en, prognostication, prognostic, augury.
vo'rdrängen, *v. a. & refl.* ~, *v. r.* to press od. crowd forward; *fig.* to drag forward one's own personality.
Vo'rdrängung, *f.* ~, (the act of) pressing od. crowding forward; *fig.* demonstrativeness.
vo'rdringen, *v. n. ir.* to advance. ~, **V.**, *n.* -s, (the act of) advancing.
Vo'rdruck, *m.* -es, -e, *pl.* -e, 1. first pressure; 2. first od. original print.
vo'rdrucken, *v. a.* 1. to print before another; 2. (einem D. etwas) to prefix (to).
vo'reilen, *v. n.* (jm.) to hasten before, to forerun; (von Uhren ꝛc.) to run ahead; bei Natur ~ to anticipate nature. ~, **V.**, *n.* -s, (des Schiebers bei der Dampfmaschinensteuerung) lead (of the slide).
vo'reilig, *a.* forward, rash, overhasty.
Vo'reiligkeit, *f.* ~, forwardness, rashness.
Vo'reilungswinkel, *m.* -s, lead-angle.
vo'reingenommen, *a.* prejudiced, biassed; nicht ~ free from bias. **B—heit**, *f.* prepossession.
vo'reinnehmen, *v. a. ir.* (in.) *fig.* to preoccupy.
vo'reisenbahnig (—**bahnlich**), *a.* (Zeit ꝛc.) pre-railwayite.
vo'reltern, *pl.* ancestors.
vo'rempfinden, *v. a. ir.* to perceive beforehand, to anticipate, to divine.
vo'rempfindung, *f.* ~, *pl.* -en, pre-apprehension, anticipation; (üble) misgiving.
vo'renthalten, *v. a. ir.* (einem etwas) to withhold (from); to keep back from; jm. sein Eigentum ~ to keep smb. out of his property; jm. sein Recht ~ to keep smb. from his due; widerrechtlich —er Gegenstand detinue.
vo'renthaltung, *f.* ~, (the act of) withholding, detention; Klage *f* wegen widerrechtlicher ~ detinue.
vo'rentwurf, *m.* -es, -s, *pl.* -würfe, previous plan, sketch.
vo'rerinnern, *v. a.* to premonish, to remark beforehand.
vo'rerinnerung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. premonition; 2. preface, previous remark.
vo'rernte, *f.* ~, first od. early part of the harvest.
vo'rerst, *adv.* firstly, first of all.
vo'rerwägen, *v. a. ir.* to forethink od. consider beforehand.
vo'rerwählen, *v. a.* to pre-elect.
vo'rerwählt, *a.* pre-elected, forechosen; (nach Vorbestimmung) predestinated. **V.** predestination.
vo'rerwählung, *f.* ~, 1. pre-election; **vo'rerwähnen**, *v. n.* to mention afore; **vorerwähnt**, *a.* afore-mentioned, aforesaid. [course of meat.
vo'ressen, *n.* -s, spoon-meat, first
vo'ressen, *v. a. ir.* 1. to eat beforehand; 2. to anticipate in eating; *fig.* to spend what is not earned; **vorgegessen** forespent; (Brot) dead horse; **vorgegessenes** Brot abarbeiten *col.* to work off a dead horse; **vorgegessenes** Brot macht die Wangen nicht rot *prov.* a dead horse will never carry a rider, eaten meat is ill to pay. [*pl.* ancestors.
vo'rfahr, *m.* -en, *pl.* -en, predecessor; **vo'rfahren**, *v. n. ir.* 1. (jm.) to drive before smb.; 2. (überholen) to outdo smb. with driving; 3. (an einem Platze) to drive up to a place; (bei m.) to call at a place in a coach; **ließ** ~ order the carriage to the gate; langsam vorgefahren kommen to lumber slowly up.
vo'rfall, *m.* -es, -s, *pl.* -fälle, 1. event, occurrence; 2. (der Gebärmutter) hysterocele; 3. (in einer Schlaguhr) lifting pieces (in a clock), detent. —**klöbchen**, *n.* detent-pin.
vo'rfallen, *v. n. ir.* 1. to fall before; 2. *fig.* to happen, to come to pass; to occur; was ist vorgefallen? what has happened?
Vo'rfallenheit, *f.* ~, *pl.* -en, (*obs.*) occurrence, ſ. Vorfall.
vo'rfassen, *v. a.* to preconceive.
Vo'rfasten, *pl.* Shrove-tide. —**sonntag**, *m.* last Sunday before Lent, Quinquagesima. [fencing.
vo'rfechten, *v. n. ir.* to instruct in
Vo'rfechter, *m.* -s, *pl.* ~, 1. assistant to a fencing-master; 2. leader of the combat; *cf.* Vorkämpfer.
Vo'rfeier, *f.* ~, 1. previous celebration; 2. eve before a festival.
Vo'rfeile, *f.* ~, *pl.* -n, rough file.
Vo'rfenster, *n.* -s, *pl.* ~, outside-window.
Vo'rfest, *n.* -es, *pl.* -e, eve, vigil.
Vo'rfeuer, *n.* -s, preliminary firing; (*T.* Porc.) stifled (choked) fire.
vo'rfiedeln, *v. a.* (jm. etwas) to fiddle before one.
vo'rfinden, *v. a. ir.* to find, to meet with; sich ~, *v. r. ir.* to be met with, to be forthcoming; to be on hand.
vo'rfliegen, *v. n. ir.* (einem D.) to fly before, to outfly.
Vo'rflöße, *f.* ~, right of the first float.
vo'rflunkern, *v. a.* (jm. etwas) *col.* to stuff one.
Vo'rflut, *f.* ~, fore-tide.
vo'rforbern, *v. a.* to cite, to summon; (unter Strafandrohung) to subpoena.
Vo'rforderung, *f.* ~, *pl.* -en, citation, summons.
Vo'rfrage, *f.* ~, *pl.* -n, preliminary od. previous question.
vo'rfrüh, *a.* premature. [spring.
Vo'rfrühling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, early
vo'rfühlen, ſ. **vorempfinden**.
vo'rführen, *v. a.* to lead before; to produce; (einen Angeklagten) to bring in.
Vo'rführung, *f.* ~, leading before, producing; bringing in.
Vo'rgabe, *f.* ~, (im Spiele) giving odds; (eines Punktes im Lawn-ts) beginning.
Vo'rgang, *m.* -es, -s, *pl.* -gänge, occurrence, event. ~ der Gläubiger priority.
Vo'rgänger, *m.* -s, *pl.* ~, predecessor; ohne ~ unprecedented; seinen ~ ersetzen to replace one's p.
vo'rgängig, *a.* previous; ohne —es Beispiel unprecedented.
vo'rgaukeln, *v. a.* (einem etwas) to put a sham upon one.
Vo'rgebäude, *n.* -s, *pl.* ~, forepart of a building, entry, porch, vestibule.
vo'rgeben, *v. a. ir.* 1. to give in advantage; (im Spiele) to give odds; 2. to allege, to assert; (fälschlich) to feign, to pretend; ohne etwas vorzugeben (im Billard) without any odds. ~, **V.**, *n.* -s, pretext.
Vo'rgebirge, *n.* -s, *pl.* ~, cape, promontory. [pretended.
vo'rgeblich, *a.* as alleged od. averred;
vo'rgebogen, *p. p.* v. **vorbiegen**.
vo'rgebracht, *p. p.* v. **vorbringen**.
vo'rgebunden, *p. p.* v. **vorbinden**.
Vo'rgebung, *f.* ~, *pl.* -en, pretension.
vo'rgedacht, *a.* fore-alleged, fore-mentioned.
vo'rgefaßt, *a.* preconceived; —e Meinung p. opinion od. idea, prejudice.
Vo'rgefühl, *n.* -es, -s, *pl.* -e, presentiment, misgiving.
vo'rgefunden, *p. p.* v. **vorfinden**.
vo'rgegriffen, *p. p.* v. **vorgreifen**.
vo'rgehen, *v. n. ir.* 1. (jm.) to go before, to precede; (ihn überholen) to outgo smb.; 2. (hervorgehen) to go forth; 3. (vorragen) to jut out; to overtop; 4. (von Uhren) to advance, to be (too) fast; 5. to have the preference; to be more important; 6. (vorfallen) to happen, to pass; Geschäfte gehen vor first business!; was geht da vor? what is doing od. up there?, to pass, to happen; jm. mit guten Beispielen ~ to give one good examples.
Vo'rgehör, *n.* -es, -s, pre-audience.
vo'rgeigen, *v. a.* (jm. etwas) to play on the violin before one.
Vo'rgeiger, *m.* -s, *pl.* ~, leader, first fiddle od. violin. [out.
vo'rgetragt, *a.* (*T.* Archit.) corbelled
Vo'rgelege, *n.* -s, *pl.* ~, (*T.* Mach.) connecting gearing; inneres ~ internal pinion. [prevalent.
vo'rgelten, *v. n. ir.* to prevail, to be
Vo'rgemach, *n.* -es, -s, *pl.* -mächer, antechamber.
Vo'rgemälde, *n.* -s, *pl.* ~, sketch.
vo'rgemeldet, **vo'rgenannt**, *a.* aforementioned.
vo'rgenommen, *p. p.* v. **vornehmen**.
vo'rgepfiffen, *p. p.* v. **vorpfeifen**.
vo'rgerannt, *p. p.* v. **vorrennen**.
Vo'rgericht, *n.* -es, -s, *pl.* -e, spoon-meat, first dish.
vo'rgeritten, *p. p.* v. **vorreiten**.
vo'rgeschichtlich, *a.* prehistoric.
Vo'rgeschirr, *n.* -es, -s (*T.* Nav.) fore-gear.
Vo'rgeschmack, *m.* -es, -s, foretaste.
vo'rgeschnitten, *p. p.* v. **vorschneiden**.
vo'rgeschoben, *p. p.* v. **vorschieben**; —er Posten (*T.* Mil.) out-picket; —e Werke, *pl.* (*T.* Fortif.) advanced works.
vo'rgeschossen, *p. p.* v. **vorschießen**.
vo'rgeschrieben, *p. p.* v. **vorschreiben**.
vo'rgeschrieen, *p. p.* v. **vorschreien**.
vo'rgeschritten, *p. p.* v. **vorschreiten**.
vo'rgeschuht, *p. p. & a.* foreparted.
Vo'rgeschwader, *n.* -s, *pl.* ~, van of a fleet. [have a care!
vo'rgesehen, (*p. p.* v. **vorsehen**) *& i.*
vo'rgesessen, *p. p.* v. **vorsitzen**.
vo'rgesetzt, *a.* preposed. **V.**—e, *m. & f.* -n, *pl.* -n, superior, overseer.
Vo'rgesperr, *n.* -es, -s, (*T.* Locksm.) lid that covers the key-hole.
Vo'rgespinst, *n.* -es, fine-roving, slubbing.
Vo'rgestellte, *m.* -n, *pl.* -n, presentee.
vo'rgestern, *adv.* the day before yesterday.
vo'rgestrig, *a.* done od. happen the day before yesterday.
Vo'rgesümpfe, *n.* -s, *pl.* ~, (*T.* Bergb.) first bore in a gallery.
Vo'rgewächs, *n.* -ſes, (im Bienenstock) propolis.
Vo'rgiebel, *m.* -s, *pl.* ~, frontispiece.
vo'rglänzen, *v. n.* 1. to shine before; 2. to exceed in brightness; 3. (jm.) *fig.* to shine as example before a person.
Vo'rglühen, *n.* -s, (*T.* Met.) annealing; (erstes schwaches Brennen des Thons, *T.* Porc.) biscuit-baking.
Vo'rglühofen, *m.* -s, *pl.* -öfen, biscuit-kiln. [ditch.
Vo'rgraben, *m.* -s, *pl.* -gräben, fore-
vo'rgreifen, *v. n. ir. fig.* 1. to anticipate; (in der Erzählung) to advance matters; 2. to encroach upon smb's rights.
Vo'rgreifung, *f.* **Vo'rgriff**, *m.* -es, -s, 1. anticipation; 2. encroachment.
Vo'rgrund, *m.* -es, -s, *pl.* -gründe, foreground.
vo'rgucken, *v. n.* to peep out od. forth.
vo'rhaben, *v. a. ir.* 1. to have before one, to wear; 2. (im Sinne haben) to intend, to have in contemplation; (in Arbeit ꝛc.) to be about smth.; andere Dinge ~ to have other things

to do; eine Schürze ~ to be girded with an apron; haben Sie etwas vor? have you any thing to take to? was haſt du mit ihm vor? 1. what are you quarrelling about with him?; 2. what do you intend doing with him?; was hat er vor? what is the matter with him? wenn Sie nichts andres *or* beſſeres ~ unleſs you are engaged otherwise.

Vo'rhaben, *n.* -s, *pl.* ~, 1. intention, design, purpose; 2. project; geſchäftliches ~ business, preoccupation; das dient nicht zu unſerem ~ that is nothing to the purpose; ein ~ aufſchieben to stave off a project; jn. von einem ~ abbringen to dissuade smb. from his purpose; ſein ~ ändern to alter one's design; wieder auf ſein ~ kommen to return to one's purpose.

Vo'rhalle, *f.* ~, *pl.* -n, entrance-hall, vestibule.

Vo'rhalt, *m.* -es, -e, 1. ſ. Vorhaltung; 2. (*T.* Mus.) syncopation; 3. (*T.* Mus.) suspension.

vo'rhalten, *v. a. ir.* 1. to hold forth; 2. (jm.) to hold before smb.; *fig.* to charge ob. upbraid to with, cast in one's teeth; jm. eine Piſtole ~ to clap a pistol to one's breast; gut ~ (vom Eſſen) to stick to one's ribs. ~, *v. n. ir.* to hold out, to stand, to wear.

Vo'rhaltung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) upbraiding, taxing with; expoſtulation. ~ und Verſchnitt, *m.* (*T.* Archit.) use and waste.

Vo'rhand, *f.* ~, 1. wrist; 2. forepart of a horse; 3. *fig.* precedence; (im Kartenſpiele) deal, lead; (im Ballſpiel) innings; die ~ laſſen (im Spiele) to give one the deal; die ~ haben to have the lead, to lead; (*T.* Com.) to have the refusal (of a parcel).

vorhan'den, *a. & adv.* at hand, ready, present; existing; (Gefahr) imminent. ~ ſein (daſein) to exiſt.

Vo'rhang, *m.* -es, -e, *pl.* -hänge, curtain; als der ~ aufging when the c. drew up; den ~ herunter- *or* niederlaſſen to lower the c.; den ~ wieder zuziehen to redraw the c.; der ~ fällt the drop falls; der ~ geht in die Höhe the c. rises; ein zurückgeſchlagener ~ a c. draped aside. —ring, *m.* curtain-ring. —ſtab, *m.*, —ſtange, *f.* curtain-rod.

vo'rhangen, *v. n. ir.* 1. to hang before; 2. to jut out.

vo'rhängen, *v. a.* to hang before.

Vo'rhängeſchloß, *n.* -ſſes, *pl.* -ſchlöſſer, padlock.

vo'rhauen, *v. a. ir.* to prepare by hewing ob. cutting; (ein Loch) to chisel (a hole). ~, *v. n. ir.* (jm.) to show smb. how to mow.

Vo'rhaupt, *n.* -es, -s, *pl.* -häupter, forehead.

Vo'rhaus, *n.* -ſes, *pl.* -häuſer, entrance-hall, vestibule; (*T.* Bergb.) entrance to the building of a gin.

Vo'rhaut, *f.* ~, *pl.* -häute, (*T.* Anat.) foreskin, prepuce. —enge, *f.* phimosis. —entzündung, *f.* posthitis. —ſchmer, *m.*, —ſchmiere, *f.* (lat.) smegma præputii. —ſtein, *m.* postholith, prepucial stone.

vo'rheben, *v. a. ir.* to set off, to put forth. ſflever.

Vo'rh'bhalte, *f.* ~, (*T.* Turnk.) front-

Vo'rhemdchen, *n.* -s, *pl.* ~, falsefront, shirt-front; (für Damen) chemisette. —knöpfchen, *n.* shirt-stud.

vorhe'r, *adv.* before; previously; (im voraus) beforehand. ~ andeuten to foreshadow; kurz ~ a little while before; wie ~ as before.

In Zuſſ. mit Subſt. **Vorhe'r**: —bedacht, *a.* aforethought, prepense, premeditated. —bedenken, *v. a. ir.* to premeditate, to consider beforehand. —beſchließen, *v. a. ir.* to predetermine. —beſtimmen, *v. a.* to predestine, to predetermine. —beſtimmung, *f.* predestination. —daſein, *n.* preexistence. —einnehmen, *v. a. ir. fig.* to prepossess (in, with). —gehen, *v. n. ir.* to precede, to be previous; to be antecedent (to). —gehen, *n.* precedence. —gehend, *a.* preceding, foregoing, former; antecedent (to). — koſten, *n.* pregustation. —ſage, —ſagung, *f.* foretelling. —ſagen, *v. a.* to forecast, to predict. —ſehen, *v. a. ir.* to foresee, to foreknow. —ſehung, *f.* foreseeing, foresight, foreknowledge, prescience. —überlegen, *v. a.* to premeditate; nicht —überlegt, *a. & adv.* unpremeditated(ly); —verkündigen, *v. a.* to announce beforehand, to foretell; to herald; to presage. —verkündiger, *m.* predictor. —verkündigung, *f.* prediction. —warnend, *a.* premonitory. —wiſſen, *n.* foreknowledge, prescience. —wiſſen, *v. a. ir.* to foreknow. —wiſſend, *a.* prescient (of).

Vo'rherbſt, *m.* -es, *pl.* -e, early autumn.

Vo'rherd, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (des Hochofens) forehearth. —platte (des Schachtofens), *f.* dam-plate.

vorhe'rig, *a.* preceding, previous, former.

vorhe'ro *(obs.)* ſ. vorher.

vo'rherrſchen, *v. n.* to predominate (over), to prevail. ~, V., *n.* predominance (over). ‖—d, *a.* predominant. —d ſein in to reign in.

vo'rheucheln *v. a.* (einem etwas) to represent hypocritically, to play canting tricks.

vo'rheulen, *v. a. & n.* (jm.) to trouble (one) with weeping, crying, whining. [heaven, first heaven.

Vo'rhimmel, *m.* -s, entrance into

vo'rhin, **vorhin'**, *adv.* 1. before, heretofore; 2. a little while ago, just now.

Vo'rhof, *m.* -es, -s, *pl.* -höfe, 1. foreyard, forecourt; 2. (*T.* Anat.) ſ. Vorkammer, 2.

vo'rhölen, *v. a.* (*T.* Nav.) die Mars- und Bramſchoten ~ to tally the sheets flat aft.

Vo'rhöler, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Naut., eines Spectakels) blubber-guy.

Vo'rhölle, *f.* ~, entrance into hell, limbo. ſin front before a forest.

Vo'rholz, *n.* -es, *pl.* -hölzer, thicket

Vo'rhügel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. lower hill at the foot of a mountain; 2. projecting hill, spur.

Vo'rhüt, *f.* ~, 1. right of beginning to pasture before others; 2. (*T.* Mil.) van, vanguard.

vo'rig, *a.* former, last, preceding; —e Woche last week. ſob. before.

Vo'rjagd, *f.* ~, right of hunting first

vorjagen, *v. a.* to drive before a person; (herborjagen) to drive forth; ~, *v. n.* (jm.) to hunt before another; to out-gallop another.

Vo'rjahr, *n.* -es, -e, 1. preceding ob. last year; 2. spring.

vo'rjährig, *a.* of last year.

vorjetzt', *adv.* (n. u.) at present, now; for this time.

vo'rjüngſt, *a.* youngest but one.

Vo'rkammer, *f.* ~, *pl.* -n, 1. anterior chamber; 2. (*T.* Anat.) auricle of the heart; 3. (*T.* Schwefelſäurefabr.) first chamber of lead.

vo'rkämpfen, *v. n.* to lead the combat; *fig.* to act as champion for.

Vo'rkämpfer, *m.* -s, *pl.* ~, *fig.* champion; den ~ (für . . .) machen to champion (smb.)

vo'rkauen, *v. a.* to chew for a child; *fig.* (einem etwas) to repeat over and over ob. frequently and tediously.

Vo'rkauf, *m.* -es, -s, *pl.* -käufe, pre-emption, foreſtalment. —berechtigte, *m.* pre-emptor. —srecht, *n.* right of p.

vo'rkaufen, *v. n.* to forestall.

Vo'rkäufer, *m.* -s, *pl.* ~, forestaller.

Vo'rkehr, *f.* ~, precaution, preventive measure.

vo'rkehren, *v. a.* 1. to turn forwards; 2. *fig.* to predispose, to provide against; die Nottwendigkeit ~ to urge the plea of necessity.

Vo'rkehrung, *f.* ~, *pl.* -en, preventive measure, precaution. —en treffen to take precautions, to make provisions. —smaßregel, *f.* preventive measure against. —smittel, *n.* preventive (against). —sweiſe, *adv.* by way of precaution, provisionally.

Vo'rkeil, *m.* -es, -s, *pl.* -e, *T.* forelock key.

Vo'rkenntnis, *f.* ~, *pl.* -ſſe, preparatory information, preliminary knowledge; *pl.* rudiments.

Vo'rkirche, *f.* ~, porch of a church, vestibule.

Vo'rklage, *f.* ~, *pl.* -n, anticipation of a complaint ob. charge; mit der ~ kommen to anticipate one's defence.

vo'rkleben, *v. a.* (einem D.) to paste ob. glue before smth.; to stop with glue. ſthrum to one.

vo'rklimpern, *v. a.* (einem etwas) to

vo'rklingen, *v. n. ir.* to sound louder than the rest, to be more audible.

vo'rklug, *a.* forward, *cf.* vorwitzig.

vo'rkommen, *v. n. ir.* 1. (hervorkommen) to come forth; 2. (ſich ereignen) to happen; 3. (von Wörtern ꝛc.) to be found; to come sooner than another, to outrun (smb.), to get the start of one; 4. (bei jm.) to be admitted to; 5. (jm. erſcheinen, ihn dünken) to seem, to appear; bei —der Gelegenheit when occasion offers; das ſollte nicht ~! this ought never to happen; das kommt mir ſpaniſch vor *fig. fam.* that seems very strange to me; ein ſolcher Schurke iſt mir noch nicht vorgekommen I never came across such a scoundrel; es kommt mir vor it seems to me, me seems; es kommt mir vor, als wenn . . . I have an impression ob. notion that . . .; es kommt vor, daß . . . it so happens that . . .; noch nie vorgekommen unprecedented; täglich ~ to be of daily occurrence; wie mir vorkommt as I take it. ~, V., *n.* (von Erzen ꝛc.) occurrence.

Vo'rkommenheit, *f.* ~, *pl.* -en, (u. n.) occurrence, ſ. Vorfall.

Vor'kopf, *m.* -es, -s, forehead.

Vo'rkoſt, *f.* ~, spoon-meat, greens.

vo'rkoſten, *v. a.* to foretaste.

Vo'rkratze, *f.* ~, (*T.* Spinn.) breaking-card, rough-card.

Vo'rkratzmaſchine, *f.* ~, *pl.* -n, epurator for cotton.

vo'rkräden, *v. a. ir.* to cite, to summon.

Vo'rkräder, *m.* -s, *pl.* ~, summoner.

Vo'rkrädung, *f.* ~, *pl.* -en, citation, summons. —befehl, *m.*, —ſchreiben, *n.* citatory letter, writ.

Vo'rkräge, *f.* ~, *pl.* -n, 1. what is put before another thing; (*T.* Chem.) receiver; (*T.* Gas-w.) hydraulic main; (des Zinkofens) condenser; (*T.* Archit.) bridge-stone; (an einer Drehbank) support; 2. (zum Abzeichnen) drawing-copy; 3. *fig.* proposal submitted to an assembly

&c. for discussion; ~ sämtlicher Papiere placing all the state papers before (a meeting &c.).

vo'rlallen, *v. a.* (einem etwas) to stammer ob. lisp to a person.

Vo'rland, *n.* -es, -e, *pl.* -e, foreland, anterior land; die —e (*T.* Hist.) the (former) Austrian provinces in Suabia.

vo'rlangen, *v. a.* to reach forth.

vorlängſt', *adv.* long ago, long since.

Vo'rlaß, *m.* -ſſes, unpressed wine.

vo'rlaſſen, *v. a. ir.* 1. to suffer to go ob. come forward, to give the precedence; 2. to admit before a person, to give access to.

Vo'rlaſſung, *f.* ~, (vor jn., zu jm.) admittance.

vo'rlaſtig, *a.* (*T.* Naut.) overburdened in the prow ob. by the head.

Vo'rlaube, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Archit.) piazza, portico.

Vo'rlauf, *m.* -es, -ä, 1. start; 2. (*T.* Distill.) first runnings; unpressed wine.

vo'rlaufen, *v. n. ir.* 1. to run before; 2. (jm.) to outrun, to overtake (smb.).

Vo'rläufer, *m.* -s, *pl.* ~, precursor, forerunner; *fig.* pioneer; 2. (*T.* Railw.) pilot-engine.

vo'rläufig, *a.* (& *adv.*) preliminary, previous(ly), provisional(ly); for the present exigency.

vo'rlaut, *a.* 1. overloud; *fig.* forward, flippant, pert; —es Weſen pertness.

vo'rlauten, *v. n.* to sound stronger than . . . [cedents of one's life.

Vo'rleben, *n.* -s, previous life, ante-

Vo'rlege . . ., in Zuſſ. —gabel, *f.* carving-fork. —löffel, *m.* soup-ladle, gravy-spoon. —meſſer, *n.* carver, carving-knife. —ſchloß, *n.* padlock; (vor Ketten) fetterlock. —werk, *n.* (*T.* Watchm.) dial-work.

vo'rlegen, *v. v.* (einem etwas) to put before; (des Tiſche) to carve, to help one to; *fig.* to produce, to exhibit; (eine Frage) to propose; (dem Reichstage &c.) to submit to, to lay before; (zur Erwägung) to offer to consideration); (*T.* Chem.: einen Reagirenten) to apply; was darf ich Ihnen ~? (bei Tiſche) what shall I send you? ~, V., *n.* -s, **Vo'rlegung**, *f.* (the act of) putting before, &c.

Vo'rlehre, *f.* ~, *pl.* -n, introductory ob. preliminary information.

Vo'rleik, *n.* -es, -s, (*T.* Naut.) foreleech.

vo'rleiern, *v. a.* to play badly ob. monotonously on a musical instrument before one; *fig.* to be harping on the same string.

vo'rleimen, *v. a.* (einem D. etwas) to glue before.

vo'rlesbar, *a.* that may be read to.

Vo'rleſe, *f.* ~, 1. beginning of the vintage; 2. privilege to gather the grapes before others.

vo'rleſen, *v. a. ir.* (einem etwas) to read aloud to; (ein Dokument) to read over to smb.

Vo'rleſer, *m.* -s, *pl.* ~, reader, prelector; reader of lectures.

Vo'rleſung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) reading, prelection; (im Kolleg &c.) lecture on; — en halten (über) to lecture (on); ſpät zu den —en kommen to be tardy in attending the lectures. [nultimate.

vo'rletzt, *a.* last but one; (Silbe) pe-

vo'rleuchten, *v. n.* (jm.) a) (Handlung) to carry a light before; b) (Zuſtand) to shine before; *fig.* a) to set up a good example; b) to be a pattern to.

Vo'rleuchtung, *f.* ~, (the act of) carrying a light before smb.; shining before; being a pattern to.

vorlieb' ſ. fürlieb.

Vo'rliebe, *f.* ~, predilection (for). ~ für etwas haben to be prepossessed in favour of, to be partial to: eine entſchiedene ~ a decided liking.

vo'rliegen, *v. n. ir.* to lie before a thing; to lie in front (of), to lie foremost; *fig.* (zur Beratung &c.) to present itself, to be the subject of consideration &c. ‖—d, *a. fig.* in question; —de Zeichen kommen an (*T.* Tel.) the letters (signs) of the receiving instrument advance in the alphabet. ~, V., *n.* (der Nachgeburt) placenta prævia.

Vo'rlippe, *f.* ~, *pl.* -n, red part of the lip. [tell lies to smb.

vo'rlügen, *v. a. ir.* (einem etwas) to

vo'rmachen, *v. a.* 1. (einem etwas) to do a thing before another person that he may imitate it, to show to do smth.; 2. *fig.* to impose upon one; to mystify one; einem Mädchen etwas ~ to play the rogue with a girl.

Vo'rmacht, *f.* ~, *pl.* -mächte, predominant power ob. state.

Vo'rmagen, *m.* -s, *pl.* ~, ante-stomach.

Vo'rmähder, *m.* -s, *pl.* ~, first mower.

vo'rmälen, *v. a.* 1. to draw ob. paint before; 2. to give a pattern by one's own drawing ob. painting; 3. *fig.* to represent to smb. (in glowing etc. colours); 4. ſ. vorſpiegeln.

vo'rmalen, *adv.* ſ. vormals.

vo'rmälig, *a.* former, ſ. vorig.

vo'rmals, *adv.* formerly.

Vo'rmann, *m.* -es, -s, *pl.* -männer, 1. foreman; 2. (*T.* Com. & Wechſelrecht) preceding indorser.

Vo'rmars, *m.* ~, *pl.* -ſen, (*T.* Nav.) foretop. —raa, *f.* f.-yard. —ſegel, *n.* f.-sail. [Mil.) advance.

Vo'rmarſch, *m.* -s, *pl.* -märſche, (*T.*

vo'rmärzlich, *a.* (*T.* G. Pol.) whatever took place ob. existed before the revolution of March 1848; *fig.* reactionary.

Vo'rmaß, *n.* -es, standard measure.

Vo'rmaſt, *m.* -es, *pl.* -e, foremast.

Vo'rmauer, *f.* ~, *pl.* -n, outward wall; *fig.* barricade, bulwark; (*T.* Anat., im Gehirn) claustrum.

vo'rmerken, *v. a.* to note down; ein Schiff zur Ladung ~ to put a vessel for freight. [morandum.

Vo'rmerkung, *f.* ~, *pl.* -en, note, me-

vo'rmeſſen, *v. a. ir.* 1. to measure before a person; 2. (einem etwas) to m. out to smb.

Vo'rmittag, *m.* -es, -e, *pl.* -e, forenoon; heute b~ this day before noon. —wache, *f.* (*T.* Naut.) noon-watch.

vo'rmittägig, *a.* in the forenoon.

vo'rmittags, *adv.* in the forenoon, *ante meridiem* (A. M.).

Vo'rmitternacht, *f.* ~, the time before midnight.

vo'rmitternächtlich, *a.* happening ob. done before midnight.

Vo'rmund, *m.* -es, -s, *pl.* -münder, guardian, trustee. [guardian.

Vo'rmünderin, *f.* ~, *pl.* -nen, female

Vo'rmundſchaft, *f.* ~, *pl.* -en, guardianship. —ſgelder, *pl.* money belonging to minors. —ſgericht, *n.* court of orphans, court of wards. —s- und Erbſchaftsgericht, *n.* court of Chancery. —ſrechnung, *f.* account of one's guardianship. —ſrecht, *n.* right of guardianship. —ſrichter, *m.* judge probate.

vo'rmundſchaftlich, *a.* 1. belonging ob. relating to a guardian; 2. guardian-like.

vorn, *adv.* before, in the forepart; in front (of); ~ hineingehen to enter in front; nach ~ heraus wohnen to live in front; von ~ 1. from before; 2. in the front; 3. *fig.* from the beginning, over again; (*T.* Mus.) da capo; von ~ anfangen to begin again; to repeat; von ~ bis hinten (*T.* Nav.) from stem to stern; von ~ geſehen seen in front, seen before itself; von ~ herein *fig.* from the commencement, at the outset; (*T.* Log. & Philos.) *a priori.* [of last night.

vo'rnächtig, *a.* of the night before,

vo'rnageln, *v. a.* to nail before a thing.

Vo'rnahme, *f.* ~, 1. the taking in hand, undertaking, setting on foot; 2. ſ. Vorſatz, *fig.* [name.

Vo'rname, *m.* -n, *pl.* -n, christian-

vo'rnehm, *a.* of quality, of rank; *fig.* a) exclusive; b) noble; c) elegant; ~ und gemein gentle and simple; —e Leute gentlefolk, people of quality; *col.* bigwigs; ein —es Haus a house of fashion; ein —es Tier *fig. fam.* (ob. *jest.*) a top sawyer. ~, *adv.* gentleman-like; ~ leben to live high; ~ thun, den V— en ſpielen to assume airs. —ausſehend, *a.* stylish-looking, distinguished-looking.

vo'rnehmen, *v. a. ir.* 1. to put before ob. on; 2. *fig.* to undertake, to set about; 3. (jn. verhören) to examine, to try; (zur Rechenſchaft ziehen) to call to account; 4. (Verweiſe geben) to upbraid with; wieder ~ to resume; ſich [Dativ] ~ to intend, to have made up one's mind, to resolve on. [tion, rank.

Vo'rnehmheit, *f.* ~, quality, distinc-

vo'rnehmlich, *adv.* chiefly, principally, especially.

vo'rnehmſte, *a.* chief, principal, most eminent; die V—n the bigwigs.

Vo'rnehmung, *f.* ~, *pl.* -en, design, resolution; practice.

vo'rneigen, *v. a.* & *r.* (ſich) to incline ob. bend forwards. [name to smb.

vo'rnennen, *v. a.* (einem etwas) to

vo'rnergeln, *d. a.* (einem etwas) to ding smth. in one's ears. [number.

Vo'rnummer, *f.* ~, *pl.* -n, preceding

Vo'röberbramſegel, *n.* -s, *pl.* ~, (*T.* (Nav. foretop-gallant-royal-sail.

Vo'rofen, *m.* -s, *pl.* -öfen, arch, foreoven.

Vo'rort, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. town etc. where a club etc. holds its (yearly) general meeting; 2. one of the three capitals of Switzerland (Bern, Lucerne, Zurich) which are charged by turn with the executive of the Helvetic Confederation.

Vo'rparlament, *n.* -es, -s, preliminary parliament at Frankfurt on the Main after the March-revolution of 1848.

vo'rpfeifen, *v. a. ir.* (einem etwas) to whistle to. [hall, vestibule.

Vo'rplatz, *m.* -es, *pl.* -plätze, entrance-

vo'rplaudern, *v. a.* (einem etwas) to chat to, tattle to.

Vo'rpoſten, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Mil.) outpost. — ausſtellen to throw out pickets. —dienſt, *m.* outpost duty. —gefecht, *n.* affair of advanced guards. —telegraph, *m.* telegraph connecting the outposts with the rear body.

vo'rpredigen, *v. a.* (einem etwas) to preach to, to sermonize; *fig.* to lecture to smb.

Vo'rprüfung, *f.* ~, *pl.* -en, preliminary examination. [inary point.

Vo'rpunkt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, prelim-

vo'rragen, *v. n.* to be prominent, to overtop, to jut ob. stand out; *fig.* to excel, to surpass.

Vo'rragung, *f.* ~, (the act of) overtopping; prominence.

Vo'rrang, *m.* -es, -s, precedence, superiority; den ~ lassen to give the p; den ~ in der Beförderung von Telegrammen haben to take p. of other telegrams; um den ~ streiten to strive for the mastery.

Vo'rrat, *m.* -es, -s, *pl.* -räte, store, stock, provision; ~ schadet nicht *prov.* store is no sore; in ~ in reserve &c., *cf.* vorrätig. —ßbeichsel, *f.* spare-pole. —ßhaus, *n.* store-house, magazine, depot. —ßkammer, *f.*, —ßzimmer, *n.* store-room. —ßleitung, *f.* (*T.* Tel.) spare wire. —ßschrank, *m.* safe, pantry. —ßstück, *n.* spare piece. —ßwagen (von Kohlen und Wasser, *T.* Railw.), *m.* tender.

vo'rrätig, *a.* 1. in store, on hand; 2. in reserve; noch ~ still on hand. —es (bares) Geld money in cash. ~ haben to have in store. —e Waren und Gelder, *pl.* stock in hand.

vo'rrechnen, *v. a.* (einem etwas) to show one how a thing is reckoned; ich will es Ihnen ~ I will cast it up for you; rechnen Sie mir das vor just give me the particulars.

Vo'rrecht, *n.* -es, -s, *pl.* -e, privilege.

Vo'rrede, *f.* ~, *pl.* -n, preface; eine ~ schreiben, mit einer ~ versehen to preface (by).

vo'rreden, *v. a.* (einem etwas) *fig.* to make smb. believe smth.; sich [Dativ] etwas ~ lassen to suffer o.s. to be humbugged od. talked over. ~, *v. n.* (jm.) to speak before.

Vo'rredner, *m.* -s, *pl.* ~, the former speaker.

Vo'rreiber, *m.* -s, *pl.* ~, (Fensterwirbel) turn-buckle; (*T.* Watchm.) washer.

vo'rreichen, *v. a.* to hand out of a place towards smb., to produce. ~, *v. n.* to overtop, to jut od. stand out. [row.

Vo'rreihe, *f.* ~, *pl.* -n, first od. front-

Vo'rreihen, *m.* -s, *pl.* ~, first row, lead.

vo'rreißen, *v. a. ir.* 1. to make the first sketch of; 2. (einem etwas) to sketch od. draw before.

vo'reiten, *v. a. ir.* 1. (ein Pferd) to put a horse through his paces; 2. (einem etwas) to make parade of... before smb.; seinem Mann ~ *fig.* to take in hand one's man. ~, *v. n. ir.* (jm.) to ride before; to instruct smb. in riding.

Vo'rreiter, *m.* -s, *pl.* ~, outrider.

vo'rrennen, *v. n. & v. n. ir.* 1. to run forward; 2. (jm.) to run before smb., to outrun smb.

vo'rrichten, *v. a.* to prepare, to get ready; (den Bau) to make preparation for working a mine.

Vo'rrichtung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. preparation; 2. contrivance, engine; (*T.* Chem.) balloon; mechanische ~ mechanism, apparatus. —ßarbeit, *f.* (*T.* Bergb.) fore-winning.

Vo'rriß, *m.* -sses, *pl.* -sse, sketch.

Vo'rritt, *m.* -es, -e, (the act of) riding before, preceding on horseback.

vo'rrücken, *v. a.* 1. to move forwards; to move before; to advance; 2. *fig.* (einem etwas) to cast smth. in one's teeth, to upbraid with. ~, *v. n.* to advance; to march on od. forward; ins vorgerückte Alter kommen to advance in age (od. years). ~, *n.* -s, advance.

Vo'rrückung, *f.* ~, 1. (the act of) advancing; moving before od. forwards; 2. *fig.* reproach, upbraiding.

vo'rrudern, *v. n.* to row ahead od. in front.

vo'rrufen, *v. a. ir.* to call forth.

Vo'rsaal, *m.* -es, -s, *pl.* -säle, entrance-room od. -hall.

Vo'rsabbat, *m.* -es, -s, eve before the Sabbath.

vo'rsagen, *v. a.* (einem etwas) 1. to recite od. rehearse to smb.; 2. to dictate, to say to; *cf.* vorreden; souffleren.

Vo'rsänger, *m.* -s, *pl.* ~, precentor. —amt, *n.* precentorship.

Vo'rsatz, *m.* -es, *pl.* -sätze, 1. design, intention; (fester) resolution; 2. (*T.* Bergb.) gob, rise; den ~ haben (zu) to design, to intend; der Weg zur Hölle ist mit guten Vorsätzen gepflastert *prov.* hell is paved with good intentions; einen ~ fassen to take a resolution; Festigkeit des —es resoluteness of purpose; mit ~ designedly, on purpose; nicht fest in seinen Vorsätzen infirm of purpose.

vo'rsätzlich, *a. & adv.* intentional, designed(ly), on purpose. [ravelin.

Vo'rschanze, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Fortif.)

vo'rschanzen, *v. a. fig. fam.* to allege, to pretend.

Vo'rschein, *m*; zum ~ kommen to appear, to come to light; to come in sight; zum ~ bringen to bring to light, to produce.

vo'rscheinen, *v. n. ir.* 1. to shine before; 2. *fig.* to shine through; 3 to shine pre-eminently.

Vo'rschicht, *f.* ~, *pl.* -en, 1. first layer, bed od. stratum; 2. (*T.* Geol.) seam; 3. (*T.* Met.) first batch.

vo'rschicken, *v. a.* to send before od. forward.

vo'rschieben, *v. a. ir.* to push forward, to shove before; eine Brigade ~ to place a brigade as outpost; einen Riegel ~ to bolt; *fig.* to prevent, to obviate; jn. ~ *fig.* to use smb. as a means of protection; *cf.* vorgeschoben.

Vo'rschieber, *m.* -s, *pl.* ~, 1. smth. that is shoved before a thing, bolt; slide-bolt; 2. (*T.* Archit.) iron tie; 3. *pl.* the four teeth of a horse between the corner-tooth and the fore-tooth.

vo'rschießen, *v. a. ir.* (einem etwas) to advance (money &c. to one), to make advances (to). ~, *v. n. ir.* 1. (jm.) to shoot sooner than another; 2. *fig.* to dart od. rush forward; 3. (von Pflanzen) to shoot, to grow quickly.

vo'rschimmern, *v. n.* to glitter od. shine before od. beyond od. from behind other things.

Vo'rschlag, *m.* -es, -s, *pl.* -schläge, 1. first blow; 2. first layer of lime; 3. lid of an oven; 4. (*T.* Met.) flux; 5. (*T.* Bergb.) iron stay before the stemples; 6. (*T.* Bookb.) templet; 7. (*T.* Watchm.) warning; 8. (*T.* Mus.) appoggiatura, beat; 9. proposal, offer; (im Parlamente) motion; auf einen ~ gern eingehen to jump at an offer od. at a proposal; einen ~ annehmen to close with a proposal; ich habe einen ~ zu machen I have a proposition to make; in ~ bringen to propose; in ~ kommen to be proposed. —eisen, *n.* (*T.* Bergb.) wedging-iron. —srecht, *n.* initiative; von seinem —srechte Gebrauch machen to take the initiative.

vo'rschlagen, *v. a. ir.* 1. to nail before; 2. to give the signal to the miners; 3. to ask a higher price than is meant to be taken, to overrate; 4. *fig.* to propose; to suggest; (ein Gesetz) to prefer; (im Parlamente) to motion; (jn. zu etwas) to present smb. for od. to; (zu einem Amte) to nominate; (zur Aufnahme in eine Verbindung) to put one up; einen Knoten ~ to tie a knot before od. in front of; einen Schacht ~ to sink (a perpendicular shaft) into the hade of a stratum so that it strikes the latter at a certain depth, whence it follows the lode. ~, *v. n. ir.* 1. to strike too soon; 2. to strike before another; 3. (von der Wage) to kick; 4. (*T.* Hunt.) to utter sound prematurely; Sie schlagen vor you ask more than you would take.

Vo'rschläger, *m.* -s, *pl.* ~, 1. about-sledge, first sledge-hammer; 2. journeyman using the sledge-hammer.

Vo'rschmack, *m.* -es, -s, 1. foretaste; 2. preponderating taste.

vo'rschmecken, *v. a.* to foretaste. ~, *v. n.* to have a preponderating taste. [ing-knife.

Vo'rschneidemesser, *n.* -s, *pl.* ~, carv-

vo'rschneiden, *v. a. ir.* to carve, to cut before. ~, V., *n.* -s, (the act of) carving. [out; 2. carver.

Vo'rschneider, *m.* -s, *pl.* ~, 1. cutter

vo'rschnell, *a.* rash, hasty, premature. ~, *adv.* hastily, rashly.

Vo'rschnitt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, first cut.

vo'rschören, *v. n.* (*T.* Nav.) to sheet home.

vo'rschreiben, *v. a. ir.* 1. to write before smth. od. in front of smth.; 2. to set a writing-copy; 3. *fig.* (einem etwas) to prescribe (to), to order, to enjoin (upon); ich will mir nichts ~ lassen I won't be dictated to; gesetzlich vorgeschrieben prescribed by law; vorgeschriebene Arbeit, *f.* regulation-work.

vo'rschreien, *v. a. ir.* (einem etwas) to cry od. bawl to a person. ~, *v. n. ir.* (jm.) to surpass in crying.

vo'rschreiten, *v. n. ir.* 1. to step od. stride forth; 2. to advance, to march on; 3. (jm.) to step before smb.; to get the start of; mit etwas weit vorgeschritten sein to be far on with smth.

Vo'rschrift, *f.* ~, *pl.* -en, 1. writing-copy; 2. *fig.* prescription, order, regulation; nach ~ (in der Apotheke) as directed. —ßstellung, *f.* (*T.* Turnk.) front-straddle position; (links) placing left foot close to the outside of one's opponent's left foot (on beam). —ßbuch, *n.* copy-book.

vo'rschriftlich, vo'rschriftmäßig, *a. & adv.* according to direction.

Vo'rschritt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, first step, advance.

Vo'rschub, *m.* -es, -s, 1. (im Kegelspiele) first throw; (im Billard) first stroke; 2. *fig.* aid, assistance; (jm.) ~ thun, ~ leisten to furnish, to help, to assist.

vo'rschwören, *v. a.* to new-vamp, to galash; ~ lassen to have a pair of boots new-footed.

Vo'rschuhleder, *n.* -s, shoe-vamps.

Vo'rschule, *f.* ~, preliminary school.

Vo'rschuß, *m.* -sses, *pl.* -schüsse, 1. advanced money, advance (of money); 2. (*T.* Mill.) firsts, *pl.*; im —sse stehen to be in od. upon advance. —bank, *f.* bank of loan. —verein, *m.* loan-company. b—weise, *adv.* in advance.

vo'rschütten, *v. a.* to pour out before smb (Futter) to give.

vo'rschützen, *v. a.* 1. to make a dam, wear od. sluice-gate before; 2. *fig.* to pretend, to plead; die Notwendigkeit ~ to urge the plea of necessity. [tending; pretence.

Vo'rschützung, *f.* ~, (the act of) pre-

vo'rschwatzen, *v. a.* (einem etwas) to chat od. prattle to.

vo'rſchweben, *v. n.* to hover before; jm. ~ *fig.* to wave before one's eyes.× ‖–d, *a. fig.* floating before the mind, existing in the imagination.

vo'rſchwimmen, *v. n. ir.* to swim before; (jm.) to overtake smb. in swimming. [one's presence.

vo'rſchwören, *v. a. ir.* to swear in

Vo'rſchwung, *m.* -es, -e, (*T.* Turnk.) front-swing. [head-sails.

Vo'rſegel, *n.* -s, *pl.* ~, fore-sail; *pl.*

vo'rſegeln, *v. n.* to sail before; (jm.) to outsail (smb.).

vo'rſehen, *v. a. ir.* 1. to foresee; 2. to provide for; ſich ~, *v. r. ir.* to take care, to look to oð, about o'.s.; (mit jm.) to be on one's guard with smb.; ſich wohl ~ to be on the look-out; vorgeſehen! have a care!

Vo'rſehung, *f.* ~, providence; die göttliche ~ God's p.; Fügungen der ~ dispensations of P.

vo'rſein, *v. n. ir.* to be before; to be foremost; da ſei Gott vor! God forbid!

Vo'rſeite, *f.* ~, *pl.* -n, foreside, front.

Vo'rſetz ..., in Zuſſ. —blatt, *n.* (*T.* Bookb.) fly-leaf. —blech, *n.* iron plate put before the fire-hole of a furnace. —fenſter, *n.* outside window (of a double-window). —käſtchen, *n.* receiver. —laden, *m.* shutter. —papier, *n.* ſ. —blatt. —ſchirm, *m.* chimney-screen. —ſilbe, *f.* prefix, prepositive syllable. —ſtück, *n.* (*T.* Theat.) shifting scene. —wand, *f.* stone-cap of a refining-furnace. —zeichen, *n.* (*T.* Mus.) signature.

vo'rſetzen, *v. a.* 1. (einem etwas) to set oð. put before; (eine Silbe) to prefix; 2. (jn. jm.) to set over, to appoint over; ſich [Dativ] ~ to resolve upon, to intend.

Vo'rſetzer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. window-screen; 2. fire-screen; 3. (*T.* Hat.) hurdle and basket.

vo'rſetzlich ſ. vorſätzlich.

Vo'rſetzung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. putting before; 2. *fig.* setting over; 3. ſ. Vorſatz, 1.

Vo'rſicht, *f.* ~, precaution (against); circumspection; ~ iſt der beſſere Teil der Tapferkeit *(Shak.)* "the better part of valour is discretion"; die ~ übertreiben to be more nice than wise; die nötige ~ aus den Augen ſetzen to be thrown off one's guard. —smaßregel, *f.* precautionary measure.

vo'rſichtig, *a.* cautious, circumspect. ~, *adv.* with caution, heedfully; jn. ~ machen to set one on his guard; ~ ſein (gegen, vor etwas) to be watchful against.

Vo'rſichtigkeit, *f.* ~, cautiousness, circumspection.

Vo'rſilbe, *f.* ~, prefix.

vo'rſingen, *v. a. ir.* (einem etwas) to sing to oð. for. ~, *v. n. ir.* to lead the choir. ~, *V.*, *n.* -s, 1. (the act of) singing to; 2. leading the choir.

Vo'rſitz, *m.* -es, act of presiding; presidency; den ~ haben *or* führen to preside (at) (over), to be chairman; den ~ übernehmen to take the chair.

vo'rſitzen, *v. n. ir.* to preside (at, over, oð. *v. a.* mit Akkuſ.).

Vo'rſitzende, *m.* -n, *pl.* -n, **Vo'rſitzer**, *m.* -s, *pl.* ~, president, chairman; (im Unterhaus) Speaker.

Vo'rſommer, *m.* -s, spring-time.

Vo'rſorge, *f.* ~, precaution. ~ tragen *or* treffen to provide for.

Vo'rſpann, *m.* -es, -e, relay (of horses); *fig.* succour. ~ leiſten to furnish with relays; zu wenig ~ nehmen to underhorse; ruſſiſcher ~ three horses abreast, the treble draught; deutſcher ~ the double draught; einfacher ~ the single draught. —dienſt, *m.* compulsory furnishing with relays. —lokomotive, *f.* tug. —pferd, *n.* additional horse.

vo'rſpannen, *v. a.* to extend oð. stretch before; (Pferde ꝛc.) to put to; to furnish one with relays.

Vo'rſpannen, *n.* -s, **Vo'rſpannung**, *f.* ~, furnishing with fresh horses.

vo'rſpiegeln, *v. a.* (einem etwas) to show in a dazzling light, to deceive, to delude.

Vo'rſpiegelung, *f.* ~, *pl.* -en, false pretence; unter falſchen —en under false pretences.

Vo'rſpiel, *n.* -es, -e, *pl.* -e, (*T.* Mus.) prelude; (auf der Orgel) voluntary; (*T.* Theat.) lever de rideau.

vo'rſpielen, *v. n.* to prelude. ~, *v. a.* (einem etwas) to play to oð. for smb.

Vo'rſpieler, *m.* -s, *pl.* ~, principal performer (upon an instrument).

Vo'rſpinner, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Spin.) slubber.

Vo'rſpinn ..., in Zuſſ. —maſchine, *f.* slubbing-machine, roving-frame; (zweite) dandy-rovers. —werk, *n.* rought-mill. [sharpen.

vo'rſpitzen, *v. a.* to new-point, to

vo'rſprechen, *v. a. ir.* (einem etwas) to say to smb. ~, *v. n.* (bei jm.) to call at oð. on.

vo'rſpringen, *v. n. ir.* 1. to leap before; 2. *fig.* to jut out, to project. ‖ —des Stockwerk coving.

Vo'rſprung, *m.* -es, -e, *pl.* -ſprünge, projection, prominence; (*T.* Archit.) ressault; 2. (vor jm.) den ~ vor jm. haben to have the start of one, to have the advantage over one; to be in advance of.

Vo'rſpük, *m.* -es, -e, omen, portent.

vo'rſpüken, *v. n.* to forebode, to foretoken.

Vo'rſtadt, *f.* ~, *pl.* -ſtädte, suburb.

Vo'rſtädter, *m.* -s, *pl.* ~, **Vo'rſtädterin**, *f.* ~, *pl.* -nen, suburban.

vo'rſtädtiſch, *a.* suburban.

Vo'rſtand, *m.* -es, -e, *pl.* -ſtände, 1. *(in corpore)* directory, board of directors; 2. (Perſon) director, head, principal. [tiller, stander.

Vo'rſtänder, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Forest.)

vo'rſtechen, *v. a. ir.* to prick before; to make a puncture oð. hole with a pointed instrument before(smth.). ~, *v. n. ir.* to be prominent, to be distinguished; to predominate.

Vo'rſtecher, *m.* -s, *pl.* ~, prick-punch, punch.

Vo'rſteck ..., in Zuſſ. —ärmel, *m.* cover-sleeve. —blume, *f.* flower worn on the bosom. —eiſen, *n.* forelock, key of a bolt. —nadel, *f.* brooch, breast-pin. —nagel, *m.* linch-pin. —pflock, *m.* stud.

vo'rſtecken, *v. a.* to put oð. stick before smth. oð. in front of; *fig.* to prefix, to appoint.

Vo'rſtecker, *m.* -s, *pl.* ~, thing which is stuck before another to hold oð. fasten it; pin, peg; (am Pflug) cheek-pin; (*T.* Gun.) transom-bolt; (*T.* Carp.) transom, dog-nail; (*T.* Nav.) pal of the capstan.

vo'rſtehen, *v. n. ir.* 1. to stand before smth.; 2. to stand out, to project; 3. (einem D.) to administer; to inspect, to superintend; to preside over. ‖–d, *a.* 1. prominent, jutting out; 2. above-mentioned; *adv.* above.

Vo'rſteher, *m.* -s, *pl.* ~, overseer; inspector, superintendent, chief, principal. —amt, *n.* office of a director. —drüſe, *f.* prostate gland.

Vo'rſtehhund, *m.* -es, -e, *pl.* -e, (*T.* Hunt.) (langhaariger) pointer; (kurzhaariger) setter. [propine.

vo'rſteigen, *v. n. ir.* (*T.* Stud. *Sl.*) to

vo'rſtellbar, *a.* 1. imaginable; 2. presentable.

vo'rſtellen, *v. a.* 1. to place oð. put before smth.; 2. (die Uhr) to put forward oð. on (beyond the right time; um 5 Minuten five minutes); 3. (jn. jm.) to present oð. introduce one to another; 4. (etwas, z. B. in einer Rolle) to represent, to personate, to act; 5. (einem etwas) a) to represent to one; b) (tadelnd) to remonstrate; ſich [Dativ] ~ to imagine, to fancy, to think; darf ich Sie meiner Frau ~? will you let me introduce you to my wife?; eine Sache falſch ~ to mistake; es iſt ſchlimmer, als Sie ſich ~ it is worse than you think for; etwas ~ wollen to give o'.s. airs, to pose; man kann ſich's nicht ~ it is not to be imagined; ſich als wirklich ~ to realize; ſtellen Sie ſich vor image to yourself; was ſoll das ~? what is the meaning of this?; wen ſtellt dies Bild vor? for whom is that portrait meant?

Vo'rſteller, *m.* -s, *pl.* ~, 1. he that presents oð. introduces; 2. performer, player.

vo'rſtellig, *a.* ~ machen (jm.) 1. to represent (to one); 2. to remonstrate. ~ werden (bei) to memorialize *(v. a.)*.

Vo'rſtellung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. presentation, representation; 2. (im Theater) performance; 3. idea, notion; 4. remonstrance; (falſche) misconception; mis-statement; jm. —en machen to remonstrate with one (on); eine gute ~ geben von ... to convey a good idea of ...; ſich [Dativ] eine ~ machen von to conceive an idea of; ſich in eine ~ hineinleben to be quite engrossed by an idea. —skraft, *f.* —svermögen, *n.* imaginative faculty. —szimmer, *n.* presence-chamber.

Vo'rſtenge, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Nav.) foretop-mast. [false stem.

Vo'rſteven, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Nav.)

Vo'rſtich, *m.* -es, *pl.* -e, (*T.* Tail.) running stitch. —naht, *f.* double-stitch. [thing.

vo'rſtopfen, *v. a.* to stuff before a

Vo'rſtoß, *m.* -es, 1. (the act of) pushing forward; 2. a) (*T.* Carp. & Join.) eking piece; b) (*T.* Archit.) jutty, projection; (*T.* Tile.) lap, flap; c) (*T.* Tail.) edging; d) (*T.* Chem.) adapter; e) (am Zinkofen) nozzle; f) (im Bienenſtock) hive-dross, bee-glue.

vo'rſtoßen, *v. a. ir.* to push forward.×

vo'rſtrecken, *v. a.* 1. to stretch forward, to put forth; 2. (einem etwas) to advance, to lend; die Lippe ~ to protrude one's lip.

Vo'rſtreckung, *f.* ~, (the act of) putting oð. stretching forth; 2. advancing, lending.

vo'rſtreuen, *v. a.* to strew oð. scatter before.

Vo'rſtrich, *m.* -es, -e, *pl.* -e, 1. stroke, mark (made in front of a thing); 2. front-ward of a key.

vo'rſtricken, *v. a.* to knit on to, to vamp knitting. [fore-room.

Vo'rſtube, *f.* ~, *pl.* -n, front-room,

Vo'rſtück, *n.* -es, -e, *pl.* -e, (*T.* Nav.) chase-gun.

vo'rſtürzen, *v. n.* 1. to tumble forward; 2. *(pers.)* to rush forward.

vo'rſuchen, *v. a.* to bring forward by searching.

Vo'rſud, *m.* -es, *pl.* -e, first boiling.

Vo'rſumpf, *m.* -es, *pl.* -ſümpfe, (*T.* Bergb.) drain-pond, drain-sump.

vo'rſündflutlich, *a.* antediluvian.

Vo'rſylbe ſ. Vorſilbe.

Vo'rtanz, *m.* -es, first dance.

vo'rtanzen, *v. n.* 1. to lead (off) the dance; 2. to dance before smb. in order to show how to dance; 3. to out-dance (smb.).

Vo'rtänzer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. leader of a dance; 2. person that shows the figure of a dance.

Vor'teil, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. advantage; profit; 2. (Kunstgriff) knack. ~ aus etwas ziehen to turn to one's p. ~ gewähren to turn to a. ob. p. ~ hier (dort)! (*T.* Lawn-ts) a. here (out)!; aus allem ~ ziehen to take a. of everything; den ~ haben to have the best of it; den ~ über jn. haben to have the a. over one; to have the better of one; den ~ von etwas begreifen to get the knack of; × den größtmöglichen ~ aus etwas ziehen to make the most of; (aus einer schlimmen Lage) to make the best of a bad case; (aus einem Siege) to improve a victory; jn. ~ ziehen lassen aus . . . to give one the beneficiency of . . .; jm. zum ~ gereichen to turn to one's p.; to stand one in good stead; man muß aus allem ~ ziehen *coll.* all is fish that comes to net; mit ~ verkaufen to sell with a p.; seinen ~ dabei finden to profit by; seinen ~ im Auge haben to have a look to the main chance; seinen ~ verstehen to know how to make one's bargain; seinen eignen ~ verkennen not to know on which side one's bread is buttered; zu Ihrem —e in your behalf; zum ~ ausschlagen ſ. ausschlagen.

vo'rteilhaft, *a.* (für) advantageous (to); profitable to, lucrative; —e Gelegenheit a fair opportunity; eine —e Lage haben (für) to be advantageously situated (for). ~, *adv.* advantageously, to advantage.

Vo'rtiegel, *m.* -s, *pl.* ~, (des Bleiofens) lead-pot; (des Spurofens) sump.

Vo'rtier, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Hunt.) chamois which leads the flock.

vo'rtun, *v. a. ir.* 1. to do beforehand; 2. to put on ob. before; 3. (einem etwas) to surpass; vorgetan und nachbedacht hat manchen in groß Leid gebracht *prov.* look twice before you leap; sich ~, *v. r. ir.* to distinguish o's.

Vo'rtrab, *m.* -es, -s, vanguard.

vo'rtraben, *v. n.* 1. to trot before; 2. (jm.) to out-trot (smb.).

Vo'rtrag, *m.* -es, -s, *pl.* -träge, 1. delivery, elocution, diction; 2. report, statement; 3. lecture (on); 4. a) (eines Gedichts ꝛc.) declamation, recital; b) (Musikstück) execution; 5. (*T.* Com.) transport, balance carried forward; 6. *jest.* woman's bust. ~ halten (über) to hold forth; to lecture (on); „der ~ macht des Redners Glück" (Goethe, „Faust") expression, graceful utterance is the first and best acquirement of the orator; in ~ bringen to propose; to make a report. —smeister, *m.* elocutionist.

vo'rtragen, *v. a. ir.* 1. to carry ob. put before; 2. (*T.* Com.) to carry forward (to new account); 3. (Dichtung ꝛc.) to recite; to hold forth; (Musikstück) to perform; (einem etwas) to represent, to propose; to state; eine Bitte ~ to bring in a petition.

vortreff'lich, *a.* excellent, first-rate.

Vortreff'lichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, excellence, excellency.

vo'rtreiben, *v. a. ir.* 1. to drive before; 2. to drive forth.

Vo'rtreibung, *f.* ~, *pl.* -en, (eines Organs ꝛc.) protrusion.

Vo'rtreppe, *f.* ~, *pl.* -n, perron.

vo'rtreten, *v. n. ir.* 1. to step ob. walk before; 2. to step forth; to come out.

Vo'rtrieb, *m.* -es, -s, **Vo'rtrift**, *f.* ~, right of driving one's cattle on the pasture-ground before others.

vo'rtrinken, *v. a. & n. ir.* to drink before ob. first; (zutrinken) to propine.

Vo'rtritt, *m.* -es, -s, *fig.* precedence; den ~ haben (vor jm.) to have the p. (of smb.); den ~ lassen to yield the precedence ob. first place.

Vo'rtrunk, *m.* -es, -s, 1. first drink; pledge (in drinking); 2. light dinner-wine. [Vortrab.

Vo'rtrupp, *m.* -s, *pl.* -en, vanguard, ſ.

Vo'rtuch, *n.* -es, -s, *pl.* -tücher, 1. apron, pinafore; 2. bib. [exercises.

vo'rturnen, *v. n.* to teach gymnastic

Vo'rturner, *m.* -s, *pl.* ~, leader of a section. [exercise previously.

vo'rüben, *v. a.* to pre-exercise, to

vorü'ber, *adv.* 1. by; past; 2. (zeitlich) over, gone; finished; × der Regen ist ~ the rain has left off; die Viertelstunde ist ~ the quarter of an hour is up. —gehen, *v. n. ir.* to pass by; (Sturm ꝛc.) to blow over; (unbemerkt) to forpass; im V—gehen by-the-by, *en passant.* —gehend, *a.* transitory; *fig.* ephemeral; ein —gehender Sonnenstrahl von Glück a transient blink of prosperity. —schweben, *v. n.* to glide ob. float by. × —ziehen, *v. n. ir.* to move past.

Vo'rübung, *f.* ~, *pl.* -en, previous exercise, previous practice.

Vo'runtersuchung, *f.* ~, *pl.* -en, previous examination ob. trial.

Vo'rurteil, *n.* -es, -s, *pl.* -e, prejudice; durch sein Alter *or* durch die Zeit geheiligtes ~ time-honoured p.; ein ~ ablegen to cast ob. throw off ob. to put aside a p.; ein ~ gegen jn. haben to be prejudiced against one; jm. das ~ benehmen to unprejudice one; von —en eingenommen prejudiced, prepossessed. v—s frei, —los, *a.* free from prejudices.

vo'rurteilen, *v. a.* to prejudicate.

Vo'rväter, *m.* -s, *pl.* -väter, ancestor.

vo'rvergangen, *p. p. & a.* —e Zeit (*T.* Gram.) pluperfect.

Vo'rverhör, *n.* -es, -s, *pl.* -e, preexamination.

Vo'rversammlung, *f.* ~, *pl.* -en, previous ob. preliminary meeting; (politische, Am.) caucus.

Vo'rverwandten, *pl.* relations in an ascending line.

Vo'rvordere, *m.* -n, *pl.* -n, ſ. Vorvater.

vo'rvorgestern, *adv.* the day but one before yesterday.

vo'rvorig, *a.* last but one.

vo'rvorletzte, *a.* the last but two; (Silbe) antepenultimate.

Vo'rwache, *f.* ~, *pl.* -n, outpost, advance-guard. [glue.

Vo'rwachs, *n.* -ses, hive-dross, bee-

vo'rwachsen, *v. n. ir.* to gain ground.

vo'rwägen, *v. a. ir.* to weigh before a person. [Am. caucus.

Vo'rwahlversammlung, *f.* ~, *pl.* -en,

Vo'rwall, *m.* -es, -s, *pl.* -wälle, outer rampart. [dominate.

vo'rwalten, *v. a.* to prevail, to pre-

vo'rwalzen, *v. a.* (Eisen) to rough down.

Vo'rwalzen, *pl.*, **Vo'rwalzwerk**, *n.* (für Rohschienen) roughing-down rolls; (für Stabeisen) preparating-rolls, *pl.*

Vo'rwand, *f.* ~, *pl.* -wände, 1. forewall, out-wall; shelter; 2. front wall of a blast furnace. —platte, *f.* plate of the front-wall.

Vo'rwand, *m.* -es, -s, *pl.* -wände, pretext, pretence; unter dem —e under ob. on pretence of.

vo'rwänden, *v. a.* to rebuild the front wall of a blast-furnace.

Vo'rwärmen, *n.* -s, (*T.* Met.) annealing.

Vo'rwärmer, *m.* -s, *pl.* ~, feed-heater; (des Sodaofens) preparation-shell; (*T.* Steam-eng.) economizer.

Vo'rwärm . . ., in Zuss. —ofen, *m.* annealing-oven. —zone, *f.* (im Hochofen) first heating zone.

vo'rwärts, *adv.* forward, forwards, on. ~, *i.* push on!; walk on! In Zuss. mit Subst. Vorwärts: —beugung, *f.* (*T.* Anat.) anteflection. —dreher, *m.* (*T.* Anat.) pronator. —eilen, *v. n.* to press on. —gehen, kommen, *v. n. ir.*, —streben, *v. n.* to go ahead; *fig.* to get on in the world. —müssen, *v. n. ir.* to be obliged to get on. —schreitend, *a.* progressive.

vo'rwaschen, *v. a. ir.* 1. to wash before smb.; 2. *fig.* (einem etwas) to prattle ob. chatter before.

vorweg', *adv.* 1. before, from before; 2. beforehand; ~ genießen, —nehmen, *v. a. ir.* to anticipate.

Vo'rwehr, *f.* ~, bulwark, rampart.

Vo'rwein, *m.* -es, -s, 1. unpressed wine; 2. light wine taken after the soup. [to smb.

vo'rweinen, *v. a.* to weep before ob.

vo'rweisen, *v. a. ir.* to produce, to exhibit, to show forth.

Vo'rweisung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) showing forth, producing, exhibition.

Vo'rwelt, *f.* ~, primitive world; former ages; (historisch) ancients, *pl.*

vo'rweltlich, *a.* prehistoric.

vor'wenden, *v. a. & v. a. ir.* to allege, to pretend, to give out.

Vo'rwendung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) alleging, pretending; 2. pretext.

vo'rwerfen, *v. a. ir.* (einem etwas) 1. to throw ob. cast before ob. to; 2. *fig.* to reproach ob. upbraid (one with ob. for); to cast smth. in smb's teeth.

Vo'rwerk, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. farm; 2. (*T.* Fortif.) advanced work.

Vo'rwesenheit, *f.* ~, pre-existence.

vo'rwiegen, *v. a. ir.* to weigh to. ~, *v. n. ir.* to weigh more; *fig.* to preponderate. [favourable wind.

Vo'rwind, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Nav.)

vo'rwinseln, *v. a.* (einem etwas) to whine ob. whimper to.

Vo'rwinter, *m.* -s, 1. beginning of winter; 2. early winter.

Vo'rwissen, *n.* -s, prescience; ohne mein ~ unknown to me.

Vo'rwitz, *m.* -es, pertness, forwardness; wo etwas (*or* was) nicht deines Amtes ist, da laß deinen ~ *prov.* do not meddle with what is not your business! [ward.

vo'rwitzig, *a.* inquisitive, pert, for-

Vo'rwort, *n.* -es, -s, *pl.* -wörter, 1. preface, preamble; 2. (*T.* Gram.) preposition.

Vo'rwurf, *m.* -es, -s, *pl.* -würfe, 1. reproach; 2. (*obsol.* in der Kunst) subject, object (of treatment); jm. etwas zum —e machen to tax one with; dich trifft kein ~ no blame attaches to you; einen ~ enthaltend accusatory, objurgatory; es gereicht ihnen zum ~ it is a reproach to them; ich muß den ~ gelten lassen I stand rebuked; sich [Dativ] gegenseitig Vorwürfe machen to bandy reproaches; sich [Dativ] Vorwürfe machen to take o's. to task for (doing a thing &c.). v—sfrei, *a.* free from reproach. v—svoll, *a.* reproachful, upbraiding.

vo'rzählen, *v. a.* (einem etwas) to count before ob. to smb., to enumerate.

Vo'rzählung, *f.* ~, enumeration.
Vo'rzahn, *m.* -es, -e, *pl.* -zähne, foretooth.
Vo'rzeichen, *n.* -s, *pl.* ~, 1. token, omen, prognostic; 2. (*T.* Mus.) accidental, chromatic sign.
vo'rzeichnen, *v. a.* 1. to draw od. sketch before; 2. (einem etwas) to show how to draw; to draw as a pattern; 3. (*T.* Mus.) to prefix (flats or sharps); jm. den Weg ~ *fig.* to chalk out a path to od. for one.
Vo'rzeichnung, *f.* ~, 1. (the act of) drawing before &c. ſ. vorzeichnen; 2. (*T.* Mus.) signature (sharp or flat). [produced, exhibited.
vo'rzeigbar, *a.* that may be shown,
vo'rzeigen, *v. a.* to show forth, to produce; (zur Schau) to exhibit, to expose to view. ×
Vo'rzeiger, *m.* -s, *pl.* ~, **Vo'rzeigerin**, *f.* ~, *pl.* -nen, producer, exhibiter; (eines Wechſels) bearer. ~ dieſes the bearer of this.
Vo'rzeigung, *f.* ~, (the act of) showing, producing, exhibition.
Vo'rzeit, *f.* ~, time of old, past ages.
vo'rzeiten, *adv.* formerly, in times of yore.
vo'rzeitig, *a.* premature. ~, *adv.* too soon; ſchwere Arbeit macht ~ alt nothing ages man like hard work.
Vo'rzeitigkeit, *f.* ~, precocity, prematurity.
vo'rziehbar, *a.* preferable (to).
vo'rziehen, *v. a. ir.* 1. to draw forward; 2. to draw before; 3. *fig.* (jm. jn., einem D. etwas) to prefer (above, to); vorzuziehen preferable (to).
Vo'rzimmer, *n.* -s, *pl.* ~, ante-room, ante-chamber (to); jn. im ~ warten laſſen to make one play "ante-chamber."
vo'rzimmerhüten, *v. n.* (Reinſprachewort) to dance attendance, *cf.* antichambrieren.
Vo'rzug, *m.* -es, -s, *pl.* -züge, 1. preference; 2. *fig.* (beſſere Lage ꝛc.) advantage; Vorzüge des Geiſtes parts, talents, accomplishments; den ~ geben to give the p. (to, above, before); ſich um den ~ ſtreiten to strive for mastery, to try masteries with one.
vo'rzüglich, vorzü'glich, *a.* superior, exquisite, excellent, first-rate (at).
Vo'rzüglichkeit, *f.* ~, excellentness, superiority.
vo'rzugsweiſe, *adv.* especially, for choice.
Votant', *m.* -en, *pl.* -en, voter.
votie'ren, *v. n.* to vote, to give one's suffrage.
Voti'ven, *pl.* donary, donation.
Votivſt', *m.* -en, *pl.* -en, secular priest who says masses for money.
Voti'vtafel, *f.* ~, *pl.* -n, votive table od. tablet.
Vo'tum, *n.* -s, *pl.* -ta, vote, suffrage.
vulgä'r, *a.* vulgar.
Vulga'ta, *f.* ~, vulgate.
Vulka'n, *m.* -es, -e, *pl.* -e, volcano. —blende, *f.* crystallized amphibole. —glas, *n.* clustering quartz. —ſchörl, *m.* volcanic shorl, basaltine.
vulka'niſch, *a.* volcanic; —e Bombe (*T.* Geol.) v. shell; —er Kot moya; —er Zuſtand volcanity.
vulkaniſie'ren, *v. a.* (Kautſchuk) to vulcanize, to make resistant of cold. [vulcanization.
Vulkaniſie'rung, *f.* ~, (des Kautſchuks)
Vulkanis'mus, *m.* ~, volcanism.
Vulkanolo'ge, *m.* -n, *pl.* -n, volcanist.
Vulpinit', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Min., waſſerfreie ſchwefelſaure Kalkerde) vulpinite.
Vulpuli'nſäure, *f.* ~, vulpinic acid.

W.

Waa'ge ſ. Wage.
Waa're ꝛc. ſ. Ware.
wab'belig, *a.* shaky, soft, wabbling.
wab'beln, *v. n.* to wabble, to shake.
Wa'be, *f.* ~, *pl.* -n, honey-comb.
wach, *adv.* & *a.* awake; *fig.* on the alert; ganz ~ broad awake. ~ bleiben to stop up; ~ erhalten to keep awake. ~ werden to awaken.
Wach' . . ., in Zuſſ. —aufzug, *m.* guard-parade. —boot, *n.* guard-boat. —dienſt, *m.* guard-duty. —feuer, *n.* watch-fire. —frau, *f.* nurse. wachfrei, *a.* exempt od. free from guard-duty. —geld, *n.* ward-money, wardage. wachhabend, *a.* being on duty, appointed for duty; der habende Offizier the officer on duty. —haus, *n.* watch-house, round-house; (*T.* Nav.) binnacle, bittacle. —häuschen, *n.* watch-box; sentry-box. —hund, *m.* bulldog. —lohn, *m.* ſ. —geld. —meiſter, *m.* sergeant in the cavalry. —ordnung, *f.* regulation, respecting the watch. —parade, *f.* ſ. —aufzug. —poſten, *m.* duty, watch, post. —ruf, *m.* (*T.* Mil.) note of alarm. —ſchiff, *m.* guard-ship. —ſtube, *f.* guard-room. —turm, *m.* watch-tower.
Wa'che, *f.* ~, *pl.* -n, 1. guard, watch, 2. watchmen; 3. watch-house, guard-house. ~ halten to stand sentry; *fig.* to watch. ~ heraus! turn out the guard!, guard, turn out! —n ausſtellen to set sentries. ~ ſtehen to be on guard; auf der ~ ſein, die ~ haben to be upon duty od. guard; auf die ~ ziehen to mount guard; die ~ ablöſen to relieve the guard; eine ~ ſetzen über to set od. mount guard over.
wach'eln, *v. a. provinc.* to fan.
wach'en, *v. n.* 1. to wake, to be awake; 2. *fig.* (über ein D.) to watch over; to guard; bei jm. ~ to sit up with one; der Anker wacht the anchor is a-cockbill; die Boje wacht the buoy is floating. ‖—d, *adv.* (*T.* Nav.) afloat.
Wach'enbeerdorn, *m. m.* -es, -e, buckthorn.
Wach'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. watcher; sitter-up; 2. (*T.* Nav.) forecastle-
Wachhol'der ſ. d. ſ. W. [match.
Wachol'der, *m.* -s, juniper. —baum, *m.* j.-tree. —beere, *f.* j.-berry. —branntwein, *m.* geneva; (mit Zucker) black-strap. —droſſel, *f.* litorn. —harz, *n.* sandarach; (pulveriſierter) pounce. —öl, *n.* j.-oil. —ſaft, *m.* rob of j.-berries. —ſchnepfe, *f.* woodcock. —ſtrauch, *m.* ſ. —baum.
Wachs, *n.* -ſes, wax; grünes ~ myrtle-wax; mit ~ tränken od. überziehen to coat with w., to cere. —abdruck, *m.* impression od. print on w., cast in w. —achat, *m.* cerachates, yellow agate-quartz. w—ähnlich, —artig, *a.* wax-like, waxy. —alaun, *m.* crystallized alum. —band, *n.* w. in ribbons. —bank, *f.* (*T.* Brew.) floor of the malt-house, sprouting-room; (*T.* Saltpeter-m.) tub for crystallization; (*T.* Wax-chandl.) bench for the w. —barchent, *m.* oiled fustian. —baum, *m.* common candleberry-myrtle. —bild, *n.* waxen image. —blatt, *n.* empty combs in a bee-hive. —bleiche, *f.* 1. wax-bleaching; 2. place for bleaching w. —bleicher, *m.* wax-bleacher. —blume, *f.* wax-flower, honey-wort. —boden, *m.* wax-cake. —boſſierer, *m.* embosser in w. — butter, *f.* ſ. —öl. —draht, *m.* (*T.* Tel.) wax-covered wire. —druſe, *f.* ore resembling w. —fackel, *f.* torch. —farbe, *f.* wax-colour. w—farbig, *a.* wax-coloured. —faß, *n.* (*T.* Alaunfabr.) roching-cask. —figur, *f.* wax-work. —figurenkabinett, *n.* wax-work-show. —fiſch, *m.* stone-pearch, chub. —form, *f.* mould for wax-figures. —gagel, *f.* (Pflanze) wax-myrtle. w—gelb, *a.* yellow as w. —gemälde, *n.* encaustic painting. —glanz, *m.* (*T.* Bergb.) lustre of w. —händler, —krämer, *m.* wax-chandler. —haut (am Schnabel der Vögel), *f.* cere. —inſchrift, *f.* cerograph. —kerzchen, *n.* vesta. —kerze, *f.* taper, wax-candle. —kuchen, *m.* cake of w. —lampe, *f.* wax-lamp. —lappen, *m.* wax-cloth. —leder, *n.* wax-leather. —leinwand, *f.* cerecloth, oil-cloth. —licht, *n.* wax-candle. —lichtzieher, *m.* wax-chandler. —machen, *n.* (*T.* Alaunfabr.) roching. —malerei, *f.* encaustic painting. —maske, *f.* wax-mask. —mehl, *n.* wax-meal, bee's bread. —milbe, *f.* wax-mite. —modell, *n.* wax-work model. —motte, *f.* wax-tiny. —naſe, *f.* wax-nose; *fig.* dough-face. —öl, *n.* oil distilled from w. —opal, *m.* opaline resinite quartz. —palme, *f.* wax-palm. — papier, *n.* waxed paper. —perle, *f.* wax-pearl. —pflaſter, *n.* wax-plaster, cerate. —pomade, *f.* wax-pomatum. —preſſe, *f.* wax-press. —puppe, *f.* wax-doll, wax-baby. —ſalbe, *f.* cerate, wax-salve. — ſchabe, *f.* ſ. —milbe. —ſcheibe, *f.* cake of w. —ſchnabel, *m.* (Vogel) wax-bill. —ſeife, *f.* wax-soap. — ſtange, *f.* wax-reel. —ſtapel, *m.* wax-winder. —ſtock, *m.* 1. wax-stand, wax-taper; 2. *fig. vulg.* simpleton. — ſtockbüchſe, *f.* taper-box. —ſtockleuchter, *m.* wax-stand. —ſtockſchere, *f.* taper-holder. —tafel, *f.* cake of wax in a bee-hive; wax-tablet. —taft, *m.* oiled silk. —tenne, *f.* (Malztenne) malt-floor. —tuch, *n.* oil-cloth. —tuchfabrik, *f.* manufactory of oil-cloth. —tuchhut, *m.* glazed hat. —tuchpapier, *n.* waxed paper. —zieher, *m.* wax-chandler. —zins, *m.* tithe paid of w. —zündhölzchen, *n.* vesta, wax-match.
wach'ſam, *a.* watchful, vigilant. ~ ſein *fig.* to be on the look-out; ein —es Auge haben (auf jn.) to watch (one) closely.
Wach'ſamkeit, *f.* ~, watchfulness,

vigilance. —ſausſchuß, *m.* vigilance committee.

wach'ſen, *v. n. ir.* to grow; (vom Getreide) to sprout; *fig.* to increase, to wax; auf dieſem Boden wächſt Weizen this soil will grow wheat; der Mond wächſt the moon is in her increase; einem D. gewachſen ſein to be able od. sufficient for a work; ein Tag, an dem alles gut wächſt a growing day; er hat ſich den Bart ~ laſſen he (has) suffered his beard to grow; er hört das Gras ~ (*also:* die Flöhe huſten, die Mücken nieſen) he is exceedingly conceited, he lays claim to infallibility; es iſt Gras darüber gewachſen *fig.* it is a thing forgotten; es ſind viele Erdbeeren gewachſen the strawberry crop this year is exceptionally good; jm. ans Herz gewachſen ſein *fig.* to have nestled o.'s. into the warmest core of smb's heart; jm. über den Kopf ~ *fig.* to grow upon one, to outgrow smb.; jm. gewachſen ſein to be a match for one; gut ~ to be in a fine growth.

wäch'ſern, *a.* waxen, of wax; das Recht hat eine —e Naſe *prov.* the Right may be warped as one pleases.

Wachs'tum, *m.* & *n.* -es, -s, growth; *fig.* increase. —ſhemmung, *f.* stunting.

Wacht, *f.* ~, *pl.* -en, guard; watch, *cf.* Wache; die „~ am Rhein" the Rhine-Watch; ich habe die ~ zur Koje (*T.* Nav.) I am off duty. —brett, *n.* (*T.* Nav.) log-board. —feuer, *n.* watch-fire. —glaß, *n. T.* hour-glass. w—habende Offizier, *m.* officer on duty od. in waiting. —haus, *n,* —meiſter, *m,* —ſchiff, *n,* —turm, *m.* ſ. Wachhaus ꝛc. —häuſchen, *n.* (*T.* Railw.) watch-box. —licht, *n.* cresset, beacon. —meiſter, *m. fig. jest.* dense tobacco smoke. —platz, *m.* place of general rendezvous. —rolle, *f.* watch-bill. —tafel, *f.* ſ. —brett. —zeit, *f.* time for watch.

Wach'tel, *f.* ~, *pl.* -n, quail. —n jagen to hunt (for) quails; die ~ ſchlägt the quail calls od. whistles; gehaubte mexikaniſche ~ crested q. —falk, *m.* lanner. —fang, *m.* quail-catching. —fänger, *m.* quail-catcher. —garn, *n.* quail-net. —habicht, *m.* merlin. —hund, *m.* spaniel. —könig, *m.* land-rail. —neß, *n.* ſ. —garn. —pfeife, *f.* bird-call, quail-call. —ruf, *m.* call of a q. —ſtrich, *m.* passage of quails. —weizen, *m.* cow-wheat, black-wheat.

Wäch'ter, *m.* -s, *pl.* ~, 1. watchman; (im Maſtkorbe) look-out man; 2. (Pfleger) attendant, man-nurse; 3. (*T.* Bergb.) warning-hammer. —geld, *n.* watchman's fee. —kontrolluhr, *f.* tell-tale, time-detector. —ruf, *m.* call od. cry of a watchman.

Wack'e, *f.* ~, (*T.* Min.) wacke, wacky. —nkobalt, *m.* amorphous grey cobalt ore.

Wack'elhaupt, *n.* -es, -s, **Wack'elkopf,** *m.* -es, -s, shaky head; *fam. jest.* nodding old man.

wack'elig, *a.* shaking, tottering; (von Möbeln) rickety; (auf den Füßen) shaky (in ben Knieen about the knees); *fig.* doubtful, uncertain.

wack'eln, *v. n.* to shake; (im Gehen) to totter; nicht gewackelt! (*T.* Fenc.) your body firm! ~, W., *n.* (the act of) tottering, shaking; (der Zähne) looseness.

Wack'elſteine, *pl.* ſ. Schaukelſteine.

wack'er, *a.* stout, brave; ſich ~ halten to be valiant.

wack'ern, *v. n.* (*T.* Nav.) to freshen, to begin to blow. ſplumbago.

Wad, *m.* -es, -s, (*T.* Min.) wadd;

Wa'de, *f.* ~, *pl.* -n, calf (of the leg); (von Leder, im Stiefel) sashoon. —nbein, *n.* fibula; *a.* peroneal. —nkneifer, *pl.* (enganliegende Beinkleider) calf-clingers. —nkrampf, *m.* sural spasm. —nmuskel, *m.* calf muscle. —nſchlagader, *f.* sural artery, posterior tibial artery. —nſtecher, *m.* autumn-fly.

Wa'delſtrumpf, *m.* -es, -s, *pl.* -ſtrümpfe, stocking that shows the naked calf.

Wa'delzeit, *f.* ~, (*T.* Forest.) season for felling timber (November—Februar, when the circulation of sap is least active).

Wa'dſack, *m.* ſ. Watſack.

Waff'e, *f.* ~, *pl.* -n, weapon; *pl.* arms; natürliche ~ natural defence. —n tragen to bear arms; die ~ in der Hand by force of arms; die —n ergreifen to take up arms; die —n niederlegen *or* ſtrecken to throw down one's arms; jn. mit ſeinen eignen —n ſchlagen *fig.* to hoist smb. on his own petard; ſtumpfe —n arms of courtesy; unter den —n ſein to be under arms, to be up in arms; zu den —n greifen to rise up in arms against; zu den —n rufen to call to arms.

Waff'el, *f.* ~, *pl.* -n, waffle. —bäcker, *m.* wafer-maker. —eiſen, *n.* wafer-tongs, waffle-iron. —kuchen, *m.* waffle.

Waff'en . . ., in Zuſſ. —bruder, *m.* brother in arms, comrade. —fabrik, *f.* manufactory of arms. w—fähig, *a.* able to bear arms. —gang, *m.* passage at arms. —gattungen, *pl.* arms. —gefährte, —genoß, *m.* ſ. —bruder. —geklirr, —getöſe, *n.* clashing of arms. w—gewaltig, *a.* armipotent. —händler, *m.* armourer. —handwerk, *n;* das —handwerk ergreifen to take to arms. —haus, *n,* —kammer, *f.* arsenal, armoury. —hemd, —kleid, *n.* coat of arms. —herold, *m.* king of arms. —knecht, *m.* soldier, warrior. —ort, —platz, *m.* 1. place of arms; 2. place where the soldiers assemble; alarm-post. —paß, *m.* licence for shooting. —probe, *f.* essay of arms. —recht, *n.* law of arms. —rock, *m.* tunic. —ruf, *m.* call to arms. —ruhe, *f.* cessation of arms. —rüſtung, *f.* armament, arming, the fitting out of a man of war; (vollſtändige) panoply. —ſalbe, *f.* weapon-salve. —ſchmied, *m.* armourer. —ſpiel, *n.* assault of arms. —ſtillſtand, *m.* armistice, suspension of hostilities. —tanz, *m.* dance in od. with arms; *fig.* war. —that, *f.* feat of valour, military achievement. w—tragend, *a.* armigerous. —träger, *m.* armour-bearer, armiger; esquire. —übung, *f.* military exercise.

waff'nen, *v. a.* to arm; mit gewaffneter Hand arms in hand; ſich mit Geduld ~ *fig.* to have recourse to patience.

Wa'gamt, *n.* -es, -s, *pl.* -ämter, weighing-office.

wä'gbar, *a.* ponderable.

Wä'gbarkeit, *f.* ~, ponderability.

Wa'ge, *f.* ~, *pl.* -n, 1. balance, pair of scales; 2. office where goods are weighed; 3. equilibrium, equipoise; 4. (*T.* Astr., Tierkreiszeichen) Libra; 5. (*T.* Turnk.) lever; elaſtiſche ~ spring-balance; empfindliche *or* genaue ~ sensible (accurate) b.; römiſche ~ Roman b., steelyard; die ~ ſchwankt zwiſchen . . . the b. is trembling between . . .; die ~ ſteht gleich the b. stands poised; einander die ~ halten to be exactly balanced; ſich die ~ haltend in equilibrio. — *Cf.* gleichen, *v. a.* —amt, *n.* weighing-stand. —balken, *m.* beam od. lever of a b. —balkenſchneide, *f.* knife-edge. —brett, *n.* wood-scale. —felge, *f.* (*T.* Turnk.) lever-circle. —fiſch, *m.* balance-fish. —gebäude, —haus, *n.* weighing office, public scales. —gebühren, *pl.,* —geld, *n.* weighage, duty for weighing. —gericht, *n,* —floben, *m.* cheeks of a b. —halter, *m.* stand to hang the scales upon. —kette, *f.* scale-chain. —knecht, *m.* weigher. —kunſt, *f.* (*T.* Phys.) statics. —macher, *m.* balance-maker. —maſchine, *f.* weighing machine. —meiſter, *m.* keeper of the public scales. —ordnung, *f.* regulation for the weighing of goods. w—recht, *a.* horizontal, level; *adv.* horizontally. —ſchale, *f.* scale of a b. —ſchein, *m.* ſ. —zettel. —ſcheit, *n.* (*T.* Mas.) either of the three rules of the level. —ſtehen, *n.* (*T.* Turnk.) standing on one leg. —zettel, *m.* certificate of weighing. —zunge, *f.* tongue of a balance.

Wa'gehals, *m.* -ſes, *pl.* -hälſe, dare-devil, foolhardy person.

wa'gehalſig, *a.* foolhardy, rash.

Wä'ge . . ., in Zuſſ. —kunſt, —lehre, *f.* (*T.* Phys.) statics; (des Waſſers) hydrostatics, *pl.* ſod. coach.

Wä'gelchen, *n.* -s, *pl.* ~, little chariot

Wä'gemaſchine, *f.* ~, *pl.* -n, quadrant weighing-machine; (für Lokomotiven locomotive engine) weighing table.

Wa'gen, *m.* -s, *pl.* ~, 1. waggon, carriage; (Kutſche) coach; (*T.* Bergb.) car, pit-dog; 2. (*T.* Astr.) Charles's Wain; 3. (*T.* Mil.) convoy. — erſter Klaſſe (*T.* Railw.) first class carriage; den ~ anſpannen to put the horses to the carriage; der ~ hält vor der Thür the carriage is waiting at the door; die Pferde hinter den ~ ſpannen *prov.* to put the cart before the horse; iſt der ~ da? has the carriage come?; jn. zu ~ bringen bis . . . to give one a set-down as far as . . .; zu ~ in a coach. — achſe, *f.* axle-tree. —aufzug, *m.* (*T.* Railw.) waggon-hoist. —bauer, *m.* coach-builder. —baum, *m.* beam of a carriage. —bauſchloſſer, *m.* blacksmith. —brücke, *f.* roll-bridge. —burg, *f.* bulwark formed by the waggons and carriages of an army. —bürſte, *f.* coach-brush. —decke, *f.* cover for a carriage, cart-tilt. — deichſel, *f.* coach-pole, shaft of a cart. —flechte, *f.* hamper, basket-work of a waggon od. carriage. —frone, *f.* socage-service to be performed by waggon and horses. — führer, *m.* carter; *(poet.)* charioteer. —geleiſe, *n.* track, rut. —geraſſel, *n.* din of carriages. —geſchirr, *n.* carriage-implements. —geſtänge, *n. T.* a pit-work for forming a groove od. a channel to forward underground waggons in. —geſtell, *n.* frame of a carriage. —geſtirn, *n.* Charles's Wain. —haus, *n.* coach-house. —kappe, *f.* hood; (für Eiſenbahnwagen) railway-wrapper. —kaſten, *m.* body of the carriage; (für Gepäck) boot; (im Bergw.) box of the car. —keſſel, *m.* waggon-boiler. —kette, *f.* cartman's chain, trigger. —korb, *m.* hamper. —ladung, *f.* cart-load. —leiter, *f.* cart-rack, waggon-ladder, waggon-

rack. —leiterſperre, *f.* stave of the rack. —lenker, *m.* charioteer. —lenkerkunſt, *f.* coachmanship. —macher, *m.* cartwright, coach-builder. —meiſter, *m.* waggon-master, cart-taker. —park, *m.* (*T.* Mil.) waggon-park. —pferd, *n.* carriage-horse; (Laſtpferd) draught-horse. —putzer, *m.* carriage-cleaner. —rad, *n.* waggon-wheel, carriage-wheel, cart-wheel; das —rad einhemmen to skid the wheel. —räder-(reinigungs)bürſte, *f.* spoke-brush. —radkranz, *m.* tire. —remiſe, *f.* coach-house. —rennen, *n.* chariot-race. —riemen, *m.* (um die Arme zu ſtützen) side-strap. —ſchlag, *m.* coach-door. —ſchmiere, *f.* cart-grease. —ſchott, *m.* wainscot-boards, oak-billets. —ſchrot, *n.* wood ob. timber roughly squared; wood for cartwrights. —ſchuppen, *m.* cart-shed; (*T.* Railw.) waggon-house. —ſeil, *n.* cart-rope. —ſperre, *f.* drag-chain, trigger. —ſpur, *f.* rut, track. —ſteuer, *f.* carriage's licenses. —ſtücke, *pl.* (*T.* Poſtw.) separate parcels. —ſtränge, *pl.* waggon-strings. —tritt, *m.* foot-board of a coach, carriage-step. —verdeck, *n.* imperial. —verkehr, *m.* vehicular traffic. —verleiher, *m.* livery-stable keeper. —waſcher, *m.* ſ. —putzer. —wechſel, *m.* change of carriages. —wettrennen, *n.* chariot-race. — winde, *f.* screw-jack. —wuchte, *f.* crane. —zug, *m.* train of railway-carriages.

wa'gen, *v. a.* to venture; (riskieren) to risk; ~ Sie es nicht! (drohend) do not attempt it!; alles ~ to go through thick and thin; auf gut Glück (hin) ~ to put it to (the) venture; darf ich ~, Sie zu bitten? may I v. to ask you?; es ~ Krieg zu führen gegen to venture on ob. upon a war against; friſch gewagt, iſt halb gewonnen *prov.* fortune favours the brave; ich will es darauf ~ I will v. it, I will put it upon that issue; „(der Mann . . .) muß wetten und ~, | das Glück zu erjagen" (Schiller, „Glocke") . . . must wager and v. and hunt down his fortune; ſein Äußerſtes ~ to set up one's rest; wer nichts wagt, gewinnt nichts *prov.* nothing v. nothing have.

wä'gen, *v. a. r. & ir.* to weigh, (in der Hand) to heft; *fig.* to ponder, to consider; erſt wäg's, dann wag's *prov.* look twice before you leap.

~, W., *n.* ſ. Wägung.

Wä'ger, *m.* -s, *pl.* ~, weigher.

Wa'ge . . ., in Zuſſ. (of wagen). — ſpiel, *n.* game of hazard. —ſtück, *n.* hazardous enterprise, risk.

Wa'ghals ꝛc. ſ. Wagehals ꝛc.

wa'glich, *a.* hazardous, venturous.

Wa'glichkeit, *f.* hazardousness, adventuresomeness.

Wa'gling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, ſ. Wagehals.

Wa'gner, *m.* -s, *pl.* ~, cartwright. —arbeit, *f.* cartwright's work.

Wa'gnis *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, hazard, jeopardy, chance.

wa'gſam, *a.* adventurous, perilous.

Wa'gſchale, *f.* ~, *pl.* -n, scale, pan; in die ~ legen gegen to set off against; jedes Wort auf die ~ legen *fig.* to weigh every word.

Wa'gſtück ſ. Wageſtück.

Wä'gung, *f.* ~, *pl.* -en, weighing; Methode der doppelten ~ method of double w.

Wahl, *f.* ~, *pl.* -en, choice; (von Perſonen) election. ~ durch Händeſchau e. by show of hands. ~ durch Zuruf e. by acclamation; (päpſtliche) accessus; (bloß unter 2 Dingen) alternative; (durch geheime Abſtimmung) ballot; die ~ haben (unter . . .) to have the pick of . . .; eine ~ beſtreiten to contest an e.; es ſteht nicht länger mehr in meiner ~ it is no longer within my option; er hat nur die ~ zwiſchen . . . und . . . there is no alternative for him but between . . . and . . .; er hatte keine andre ~ als . . . his only alternative (to escape) was to . . . (mit Inf.); jm. die ~ laſſen (unter, zwiſchen . . .) to give one the choice of . . .; wenn ich die ~ hätte if I were to choose; wer die ~ hat, hat die Qual *prov.* the less ch. the greater comfort. —akt, *m.* election; (in England) poll. —amt, *n.* elective office. —anziehung, *f.* ſ. —verwandtſchaft. —aufruf, *m.* election cry. —beanſtandung, *f.* objection to the validity of an e. —beeinfluſſung, *f.* undue influence upon an e. — befehl, *m.* writ. w—berechtigt, *a.* entitled to vote. —bewerber, *m.* competitor, candidate (for). —bewerbung, *f.* canvassing. —bezirk, *m.* electoral district. —bude, *f.* polling booth. —bühne, *f.* hustings. —bürger, *m.* livery man (at London). w—fähig, *a.* eligible; (nicht) ineligible (to). —fähigkeit, *f.* elective franchise; (paſſive) eligibility. —flecken, *m.* borough. —folge, *f.* succession to an elective dignity. —freiheit, *f.* elective franchise. — fürſt, *m.* 1. prince elector; 2. elective monarch. —geſetz, *n.* electoral law. —handlung, *f.* ſ. —akt. — herr, *m.* elector, chooser. —kaiſer, *m.* elective emperor. —kampagne, *f.* period of election. —kandidat, *m.* ſ. —bewerber; als —kandidat auftreten to set up for the country. —kapitulation, *f.* (*T.* Germ. Hist.) capitulation of the German Emperor. —kind, *n.* adoptive child. —kollegium, *n.* electoral college. —kommiſſar, *m.* poll-clerk, returning officer. —kommittee, *n.* committee of elections. —königreich, *n.* elective king. —königreich, *n.* elective kingdom. —körper, *m.* constituent body. —kreis, *m.* ſ. —bezirk. —kreisgeometrie, *f.* (eigentlich *Am.*) gerrymandering. —krone, *f.* elective crown. —kugel, *f.* voting ball. — leiter, *m.* returning officer. —liſte, *f.* electoral list, register of the electors; auf die —liſte bringen to put up at the e.; ſich auf die —liſte ſetzen laſſen to be put in nomination. —mann, *m.* elector, constituent. —monarchie, *f.* elective monarchy. —ort, *m.* place of e. —platz, *m.* 1. place where an e. is carried on; 2. field of battle. —protokoll, *n.* polling-register, poll-book. —recht, *n.* elective franchise; allgemeines (direktes) —recht universal suffrage. —rede, *f.* stump-speech, electioneering speech. —reform, *f.* electoral reform. —regiſter, *n.* poll-book. —reich, *n.* elective empire ob. kingdom. —reiſe, *f.* canvassing tour. —reklamation, *f.* protest against an e. —richter, *m. Am.* judge of e. —ſpruch, *m.* device, motto; ſeinem —ſpruch getreu steady to one's text. —ſtadt, *f.* electing-town. —ſtatt, *f.* field of battle. —ſtimme, *f.* suffrage, vote; viele —ſtimmen für ſich haben to come out strong, to poll many votes; wenig —ſtimmen für ſich haben to be at the bottom of the poll; die Mehrzahl der —ſtimmen für ſich haben to be returned at the head of the poll. —tag, *m.* electing-day, the day of (an) e. —umtriebe, *pl.* electioneering practices; —umtriebe machen to electioneer. w—unfähig, *a.* 1. not entitled to vote; 2. (paſſiv) ineligible (to). —unfähigkeit, *f.* ineligibility. —urne, *f.* ballot-box; zur —urne ſchleppen to take to the poll. —verſammlung, *f.* electoral assembly. —verwandtſchaft, *f.* (*T.* Chem.) elective affinity; *fig.* sympathy of souls. „—verwandtſchaften" (v. Goethe) Elective Affinities. —verwandtſchaftsgeſetz, *n.* law of affinities. —zettel, *m.* balloting paper. —zimmer, *n.* electing-room; (der Kardinäle) conclave.

wähl'bar, *a.* eligible (to).

Wähl'barkeit, *f.* ~, eligibility (to).

wäh'len, *v. a.* to choose; (Perſonen) to elect; (ins Parlament) to return one (to parliament for a place); (im Kartenſpiele) to turn up; jn. zum König ~ to e. one king; einſtimmig gewählt werden to be returned without opposition.

Wah'lendiſtel, *f.* ~, *pl.* -n, sea eryngo, holly.

Wäh'ler, *m.* -s, *pl.* ~, elector, constituent; die ~, *pl.* constituent body.

wäh'leriſch, *a.* nice, exceptious, dainty; in etwas ~ ſein to be choice of ob. in . . .

Wahn, *m.* -es, -s, erroneous opinion, illusion; der ~ iſt kurz, die Reu' iſt lang *prov.* marry in haste and repent at leisure, (*Bu.:*) Illusion is brief, but Repentance is long; in dem ~ ſtehen to have an erroneous opinion, to be taken with a fancy; „wahres Unglück bringt der falſche ~" (Schiller) the false phantasm brings a real misery. —begriff, *m.* false notion, erroneous conception. —bild, *n.* phantom, vision. —fracht, *f.* dead freight. —glaube, *m.* false belief, mistaken faith. —idee, *f.* monomania. — kante, *f.* blunt edge, flaw. w—kantig, *a.* blunt-edged. —ſchluß, *m.* sophism. —ſinn, —witz, *m.* frenzy, madness; (religiöſer) theomania. w—ſinnig, -witzig, *a.* frantic, mad; -ſinnig werden to go out of one's mind, to run mad. —ſinnigkeit, *f.* frantioness. —weiſe, *m.* sophist.

wäh'nen, *v. n.* to fancy, to presume, to imagine, to believe.

wahr, *a.* true; genuine. ~ machen to verify; to fulfil. ~ reden to speak truth. ~ werden to prove true; das iſt das W—e! that is the real Simon Pure!; das iſt nicht ~! there is no truth ob. nothing in it; das muß ~ ſein! so it is!; ein —es Glück a piece of real good luck; ein —er Schatz a real treasure; er iſt ein —er Eſel he is a regular ass; es iſt kein —es Wort daran it is a lie out of whole cloth; für ~ ausgehen to come true, to come to pass; nicht ein —es Wort not a word of truth; nicht ~? is it no so?; er kommt, nicht ~? he is coming, does he not?; ſeltſam, nicht ~, daß . . . strange, is it not, that . . .; ſich im —en Lichte zeigen to show in one's true colours; ſo ~ Gott lebt! as God's above!, by God's life!; ſo ~ mir Gott helfe! so help me God!; ſo ~ ich lebe! as I live!

wah'ren, *v. a.* to keep, to preserve; to guard; den Schein ~ to save appearances; ſich ~, *v. r.* to be on one's guard, to take care.

wäh'ren, *v. n.* to last; to hold out; was lange währt, wird gut *prov.* the best things are worst come by.

wäh'rend, *prp.* 1. (eines D.) during.

~, *c.* whilst; (bei Gegensätzen) whereas; ~ dieses dorging while this happened.

Währ'geld, *n.* -es, -s, first cost, prime cost. [veracious.

wahr'haft, *a.* true, genuine, sure, **wahr'haftig**, *a.* true, sure, certain; genuine, real; (vom Charakter) veracious. ~, *adv.* (auch: wahrhaft'ig) positively, truly, in truth, forsooth; ich weiß es ~ nicht I'm sure I don't know.

Wahr'haftigkeit, *f.* ~, veracity, truth.

Wahr'heit, *f.* ~, *pl.* -en, truth; (derbe) home-truth; (nackte) skeleton-truth. ~ gebraucht man kaum an Feiertagen, geschweige daß man Alltagshosen daraus machen sollte *prov.* truth has a good face, but bad clothes. ~ wird wohl gedrückt, aber nie erstickt *prov.* truth may be blamed, but shall never be shamed; auf ~ beruhen to be founded on truth; der ~ die Ehre geben to tell truth and shame the devil (nach *Shak.*); der ~ gemäß according to truth; die ~ kommt an den Tag *prov.* murder will out; die ~ zu sagen to speak the truth; the truth of it is; im. die ~ sagen 1. to tell one the truth; to tell facts; 2. to rattle one down; to give one a bit od. a piece of one's mind; mit der ~ herausplatzen to blurt out truth; sich streng an die ~ halten to adhere to the strict truth; von der ~ abweichen to blench from the truth; wer die ~ wollte begraben, müßte dazu viel Schaufeln haben *prov.* truth will come to light; murder will out; zur ~ werden to be verified. —eifer, *m.* zeal for truth. —forscher, *m.* inquirer after truth. —freund, *m.* lover of truth. —liebe, *f.*, —sinn, *m.* veracity. w—liebend, *a.* veracious. w—widrig, *a.* contrary to truth.

wahr'lich, *adv.* forsooth, in truth, certainly, verily; „~, ~ ich sage euch" verily, verily I say unto you.

Wahr'machung, *f.* ~, verifaction, confirmation. [voucher, authority.

Währ'mann, *m.* -es, -s, *pl.* -männer, **wahr'nehmbar**, *a.* perceivable, perceptible.

Wahr'nehmbarkeit, *f.* ~, perceptibility.

wahr'nehmen, *v. a. ir.* 1. to perceive; 2. (ein D., auch: eines D.) to take care of smth.; eine Gelegenheit ~ to take hold of an opportunity; js. Interesse ~ to assert smb's interest; „nimm der Stunde wahr, eh' sie entschlüpft" (Schiller) seize the hour, ere it slips from you; seinen Vorteil ~ to give attention to one's own interest.

Wahr'nehmung, *f.* ~, *pl.* -en, perception; (wissenschaftl.) observation. ✕ —svermögen, *n.* perceptive faculty.

Wahr'sagegeist, *m.* -es, spirit of prophesying.

wahr'sagen, *v. a. & n.* to prophesy; (jm.) to tell smb's fortune; sich [Dativ] ~ lassen to have one's fortune told; W~ aus der Asche spodomancy; W~ aus der Hand chiromancy. [teller.

Wahr'sager, *m.* -s, *pl.* ~, fortune-

Wahrsagerei', *f.* ~, *pl.* -en, fortune-telling, soothsaying; (aus dem Schatten) sciomancy.

Wahr'sagerin, *f.* ~, *pl.* -nen, fortune-teller, divineress. [phetic.

wahr'sagerisch, *a.* divinatory, pro-

Wahr'sagung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) fortune-telling; 2. prophecy.

Wahr'schaft, *f.* ~, *pl.* -en, deposit.

wahr'scheinlich, *a.* probable, verisimilar. ~, *adv.* probably; es ist nicht ~, daß er ... he is not likely to ...; etwas für ~ halten to look upon smth. as p.; ich werde ~ ausgehen I am likely to go out.

Wahr'scheinlichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, likelihood, probability; die ~ ist auf seiner Seite some odds are on his side; aller ~ nach in od. to all appearance; die ~ ist, daß ... the chances are that ... —rechnung, *f.* rule of probabilities.

Wahr'spruch, *m.* -es, -s, *pl.* -sprüche, verdict (of a jury); einen ~ abgeben to bring in a v.

Wahr'tonne, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Nav.) buoy.

Wäh'rung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. lasting; duration; 2. (der Münzen) value, currency, standard.

Währ'wolf s. Werwolf.

Wahr'zeichen, *n.* -s, *pl.* ~, (einer Gegend) landmark.

Wai'bel, *m.* s. Weibel.

Waid, *m.* -es, -s, (eine Pflanze) woad; mit ~ färben to woad. —asche, *f.* w.-ashes. —ballen, *m.* w.-cake. —bau, *m.* w.-planting. —bauer, *m.* w.-planter. waidblau, *a.* woaded blue. —färber, *m.* w.-dyer. —küpe, *f.* pastel-vat. —kugel, *f.* s. —ballen. —mühle, *f.* w.-mill.

Waid'mann s. Weidmann. [orphan.

Wai'se, *m.* -n, *pl.* -n, ~, *f.* ~, *pl.* -n,

Wai'sen ..., in Zssf. —amt, *n.* board od. office to which the protection of wards and orphans is intrusted. —anstalt, *f.* s. —haus. —geld, *n.* money belonging to wards. — haus, *n.* orphan-asylum; (für Negerkinder) coloured o.-a. —kind, *n.* —knabe, *m.*, —mädchen, *n.* orphan-child (boy od. girl) brought up in a public charity. —knabenmütze, *f.* muffin-cap. —kostkind, *n.* minder. —mädchenhaar, *n.* (Pflanze) a yellow feather-like grass growing on the Hungarian Steppe. —mutter, *f.* foster-mother of orphans, matron at a charity for orphans. —stand, *m.* condition of an orphan, orphanhood. —vater, *m.* foster-father of orphans, superintendent of a house

Wai'zen, *m.* s. Weizen. [for orphans.

Wa'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. hole cut in the ice; 2. very hard field-stone, rock-

Wal, *m.* s. Walfisch. [stone.

Wal, *n. & m.* -es, -s, *pl.* -e. (*O. G.*) 1. battle, battle-field; 2. defeat; the dead covering a battle-field.

Walach' &c. s. Wallach &c.

Walach'isch, *n.* s. Eig.

Wald, *m.* -es, -s, *pl.* Wälder, forest; wood; den ~ vor lauter Bäumen nicht sehen *prov.* not to be able to see wood for trees; wie es in den ~ hineinschallt, so schallt es wieder heraus *or* zurück *prov.* as you give out, so you must take in again; you shall have as good as you bring. —affe, *m.* pigmy-ape. —ahorn, *m.* mock-plane. —ameise, *f.* wood-ant. —ammer, *m.* gold-hammer. —amt, *n.* board od. commission of the forest. —amtmann, *m.* forest-master. —anemone, *f.* wood-anemone, forest-wind-flower. — apfel, *m.* wood-apple. —äsche, *f.* common white maple-tree. —aufseher, *m.* wood-ranger. —axt, *f.* wood-bill. waldaxten, *v. a.* to mark a tree for felling. —bach, *m.* woodbrook. —bart, *m.* water-plantain. —baum, *m.* forest-tree. —bäume, *pl.* (kollektiv) sylva. w—bedeckt, -bewachsen, *a.* covered od. overgrown with forest(s). —bewohner, *m.* inhabitant of a forest. —biene, *f.* wood-bee. —birn, *f.* wild pear. —blume, *f.* wood-flower. —bockshorn, *m.* wild licorice. —boden, *m.* forest-land. —brand, *m.* conflagration of a forest. —bruder, *m.* hermit, anachorite (living in a forest). —buche, *f.* red beech. —chor, woodland-choir. —bistel, *f.* hol —dorf, *n.* woodland-village. —dosten, *m.* common origan, bastar marjoram. —drossel, *f.* beccafic —dunkel, *n.* darkness of the fores —eber, *m.* wild boar. —eiche, forest-oak. —eppich, *m.* ivy. erdbeere, *f.* wild strawberry. —esche, *f.* s. —äsche. —erbse, *f.* kidne bean tree. —esgrün, *n.* green the woods. —esnacht, *f.* deep shad of a wood. —esrand s. —ran —esrauschen, *n.* rustling of th woods. —esel, *m.* wild ass. —eul *f.* wood-owl. —farn, *m.* wood-fer —fink, *m.* brambling. —flachs, flax-weed. —fleischblume, *f.* wi stock-gillyflower. —floh, *m.* wil flea. —flöte, *f.* 1. shepherd's flut 2. an organ-stop of 4ft. pitch, co sisting of open wood-pipes. forelle, *f.* wood-trout. —frevel, mischief done in a forest. —g flügel, *n.* fowl of woods. —geheg *n.* park, warren. —geier, *m.* ospre —geist, *m.* 1. satyr; 2. bearded a with a lion's tail. waldgerecht, experienced in forest matters. gerechtigkeit, *f.* right over a fores —gericht, *n.* forest-court, eyre the forest, wood-mote. —gesan *m.* wood-notes, *pl.*, warbling little birds in forests. —geschrei, hunting cry. —gesetz, *n.* forest-law. —g dog. —gesetz, *n.* forest-law. —g wachs, *n.* any plant growing woods. —gilge, *f.* s. —lilie. glöckchen, *n.*, —glockenblume, *f.* fo gloves, violet-marion. —gott, sylvan, wood-god. —gottheit, sylvan deity. —göttin, *f.* wood goddess, wood-nymph. —göttin kraut, *n.* white tansy. —graf (Holzgraf) title of some counts o the Rhine. —gras, *n.* shadow grass. —grundzins, *m.* stumpage —grün, *m.* (*T.* Min.) porphyraceou breccia. —gürtel, *m.* girdle of th forest. —häher, *m.* common jack daw. —hahn, *m.* woodcock. hammer, *m.* woodman's hammer —hase, *m.* woodland-hare. —haus *n.* forest-house. —herb, *m.* air to catch birds in a wood. —herr, 1. proprietor of a forest; 2. lanner hawk. —hirsch, *m.* wood-stag. —hirse, *f.* (Gras) millet-grass, wil millet. —holunder, *m.* mountai elder. —honig, *m.* wild honey —hopf, *m.* lapwing. —hopfen, female hops. —horn, *n.* French horn, bugle-horn. —hornaris, strike. —hornist, *m.* French-hor blower. —huhn, *n.* grouse. —hüte *m.* wood-ward. —hütte, *f.* wood hut; (in Mexiko) rancho. —käfe *m.* horned beetle. —katze, *f.* wil cat. —kauz, *m.* white owl. —kirsch *f.* wood-chickling. —kirsche, *f.* wil cherry. —knecht, *m.* servant of th wood-ward. —kresse, *f.* wild cresses —krötengras, *n.* hairy bulrush. kuhweizen, *m.* wild buck-wheat —kümmel, *m.* wild thyme. —lab kraut, *n.* milk-curdle. —lehen, forest held in fief. —leite, *f.* ban ob. water-side of a forest. —lerche *f.* wood-lark. —leute, *pl.* peopl living od. employed in a forest foresters, wood-men. —lilie, wood-lily. —linde, *f.* stone-linde tree. waldloses Land open country wold. —luchnis, *f.* (Bot.) bache lor's buttons. —malve, *f.* wil mallows. —mangold, *m.* wood-ba —mann, *m.* 1. forester, wood-man satyr. —mann, *m.*, —männchen, hobgoblin (haunting a forest), imp

—marder, *m.* pine-martin. —mark, *f.* wood-boundary. —maß, *n.* dendrometer. —mast, *f.* mastage of a forest, acorns, &c. —maus, *f.* wood-mouse. —meier, *m.* woodchickweed. —meife, *f.* wood-titmouse. —meifter, *m.* 1. wood-ward; 2. (Pflanze) woodroof. —melbe, *f.* wild orache. —meliffe, *f.* forest-balm gentle. —menfch, *m.* 1. wild man; 2. satyr; 3. orang-outang. —meffer, *m.* surveyor employed to measure a forest. —milbe, *f.* wood-tick. —mitte, *f.* mid-wood. —morgen, *m.* acre of wood-ground. —nachtfchatten, *m.* woody nightshade. —nutzung, *f.* cultivation of a wood *ob.* forest, and the advantage derived from it. —nymphe, *f.* wood-nymph, dryad, hamadryad. —ochs, *m.* buffalo, wild bull. —ordnung, *f.* regulation concerning the woods and forests. —particen, *pl.* woodland sceneries. —pech, *n.* wood-pitch. —pfeife, *f.* f. —flöte, 2. —polei, *m.* little wild basil. —quinte, *f.* (*T.* Mus.) an organ-stop one fifth higher in pitch than —flöte (2). —rabe, *m.* wood-crow. —rand, *m.* outskirts, *pl.* —rapunzel, *f.* wood-rampion. —rauch, *m.* (Pflanze) Thuringian incense. —rebe, *f.* virgin's bower; (gemeine) clematis, traveller's joy; (glockenblütige) leather-flower. —recht, *n.* 1. rights and privileges belonging to the proprietor of a forest; 2. forest-laws. waldrechten, *v. a.* to roughhew the timber. —reich, *a.* woody, richly wooded. —revier, *n.* forest-district. —rinde, *f.* dwarf cherry. —röte, *f.* mean madder. —rötlein, *n.* robin-redbreast. —rotfchweif, *m.* redtail. —rotte, *f.* forest-concern. —falbei, *f.* wood-sage. —fänger, *m.* wood-wren. —fchaden, *m.* damage caused *ob.* done in a forest. —fcharlei, *m.* wood-clary. —fchlange, *f.* wood-snake. —fchnecke, *f.* wood-snail. —fchnepfe, *f.* wood-snipe. —fchreiber, *m.* clerk at the wood-office. —fchütze, *m.* ranger of the woods, wood-ranger. —ftein, *m.* merestone in a forest. —ftreu, *f.* litter collected from the woods. —ftrom, *m.* torrent in a wood. —taube, *f.* 1. wood-culver; 2. ring-dove. —teufel, *m.* 1. satyr; 2. (*T.* Zool.) mandrill; 3. f. Brummkreifel. waldumkränzt, *a.* wood-bound. —vergehen, *n.* f. Forftfrevel. —verderber, *pl.* ligniperdous insects. —vogel, *m.* bird of the forest. —vogt, *m.* wood-ward. —wächter, *m.* f. —fchütze. waldwärts, *adv.* to the wood-side. —waffer, *n.* water issuing from a wood; *cf.* —ftrom. —weben, *n.* (*poet.*) f. —esraufchen. —weg, *m.* road through a forest. —wiefe, *f.* sylvan lawn, forest-glade. —wiefel, *n.* ferret. —winde, *f.* woodbind, woodbine. —wirtfchaft, *f.* management and cultivation of woods. —wollöl, *n.* pine-leaf oil. —zeichen, *n.* mark put in a forest on trees which are to be sold or cut down, blaze; mit dem —zeichen verfehene Bäume blazed trees. —zeifig, *m.* golden-crested wren.

Wäld'chen, *n.* -s, *pl.* —, f. Wäldchen.

Wald'ner (Wäldner), *m.* -s, *pl.* —, inhabitant of a forest. [woodland.

Wal'dung, *f.* —, *pl.* -en, wood, forest; **Wal'len**, *v. n.* (*T.* Naut. = keine Fahrt haben) to have no steerage-way.

Wal'fifch, *m.* -es, *pl.* -e, whale; (alter, d. h. über 2 Jahre alt) skull-fish. —bein, *n.* whalebone; (*T.* Com.) baleen. —fahrer, *m.* 1. (*pers.*) whaler; (Schiff) whaling schooner. —fett, *n.* wh.-blubber. —fleifch, *n.* krang. —jäger, *m.* whaler. —bai, *f.* f. Eig. —fpeck, *m.* f. —fett. —thran, *m.* train-oil.

Walg'vogel, *m.* -s, *pl.* -vögel, dodo.

wal'gen, wal'gern, wäl'gern, *v. a. provinc.* to form into a round *ob.* an oblong shape by rolling.

Wal'gerholz, *n.* -es, *pl.* -hölzer, (*T.* Wax-chandl.) roller.

Walhal'la (*more correct* **Wal'halla**), *n.* -s, *& f.* —, 1. (*T.* Scand. Myth.) Valhalla, palace of immortality, inhabited by the souls of heroes slain in battle; 2. Pantheon *ob.* temple of Fame built by Ludwig I. of Bavaria near Ratisbon, consecrated to all Germans who have become renowned in literature, science and art or in statesmanship and war.

Wal'ke, *f.* —, 1. (the act of) fulling; 2. fulling-mill; 3. *fig.* a drubbing, oudgelling.

wal'ken, *v. a.* to full, to mill; (Hüte) to felt; *fig. jest.* to beat soundly.

Wal'ker, *m.* -s, *pl.* —, fuller. —diftel, *f.* fuller's thistle. —erde, *f.* fuller's earth; (oberfte Schicht) cledge. —lohn, *m.* fullage. —roche, *m.* fuller-scate. —thon, *m.* fulling-clay.

Walk' . . ., in Zuf. —erde, *f.* fuller's earth. —faß, *n*, —trog, *m.* fulling-trough. —gebäude, *n.* fullery. —hammer, *m.* fulling-hammer. —holz, *n.* T. felting-stick, roller. —mühle, *f.* fulling-mill, fullery, gig-mill. —müller, *m.* fulling-miller. —rafch, *m.* milled shalloon. —trog, *m.* f. —faß. —werk, *n.* fulling-mill.

Wal'küre (*commonly* **Walkü're**), *f.* —, *pl.* -n, (North. Myth.) Valkyr, Valkyria.

Wall, *m.* -es, -s, *pl.* Wälle, (*T.* Fortif.) rampart; (von Erde) mound; einen ~ aufführen *or* aufwerfen to throw up a r.; mit einem ~ umgeben to circumvallate. —abfatz, *m.* (*T.* Fortif.) berme. —anker, *m.* (dem Lande zu liegender Anker eines verzeiteten Schiffs) shore-anchor. —arbeiter, *m.* worker on the ramparts. —bekleidung, *f.* lining of a r. —bruch, *m.* breach of a wall. —büchfe, *f.* rifle on a r. —gang, *m.* (*T.* Fortif.) terre-plein (of a r.). —gewölbe, *n*, —keller, *m.* casemate. —kugel, *f.* langrel. —nifter, *pl.* (*T.* Ornith.) Megapodidæ. —öffnung, *f.* breach. —fchild, *n.* (*T.* Fortif.) ravelin. —ftein, *m.* dam-stone of a blast-furnace. —fteinplatte, *f.* dam-plate. —ftroh, *n.* (Bot.) our Lady's bedstraw. —weg, *m.* (*T.* Fortif.) banquet. —wind, *m.* wind blowing from land, land-breeze. —wurz, *f.* comfrey.

Wal'lach, *m.* -s, *pl.* -en, castrated horse, gelding.

wal'lachen, *v. a.* to geld.

Wal'lacher, *m.* -s, *pl.* —, gelder.

Wall'bruder, *m.* -s, *pl.* -brüder, pilgrim, palmer.

wall'en, *v. n.* 1. to boil up, to be agitated; (vom Blute) to be circulating quickly; (wellenförmig) to undulate; to move *ob.* flow gently; 2. (*poet.*) to wander, to walk; *fig.* to live.

wäll'en, *v. a.* to cause to boil.

Wal'lenfteiner, *m.* -s, *pl.* —, (Bart) longish pointed board on the chin, imperial. [grim.

Wall'er, *m.* -s, *pl.* —, traveller, pil-

Wall'fahrer, *m.* f. Wallfahrter.

Wall'fahrt, *f.* —, *pl.* -en, pilgrimage; (nach Mekka *ob.* Medina) hadj; eine ~ antreten to set out on a p. —skapelle, *f.* p. chapel.

wall'fahrten, *v. n.* to go on pilgrimage, to pilgrim.

Wall'fahrter, *m.* -s, *pl.* —, pilgrim.

Wall'fifch f. Walfifch. [process.

Walli'fer Kupferarbeit, *f.* Welsh

Wall'nuß f. Walnuß.

Wallo'nenfchmiede, *f.* —, (*T.* Met.) Walloon process.

Wall'rath f. Walrat.

Wall'roß f. Walroß.

Wall'ung, *f.* —, *pl.* -en, ebullition; *fig.* agitation; (des Blutes) congestion; in ~ bringen to set in a ferment; in ~ geraten *fig.* to fly in a passion; fein Blut iſt in ~ *fig.* his blood is up.

Walm, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Archit.) hip-side, slope. —dach, *n.* hipped roof. —dachfront, *f.* jerkin-head. —fparren, *m.* hip-rafter. —ftein, *m.* pen-tile. [a roof.

wal'men, *v. a.* (*T.* Archit.) to slope

Wal'mufch, *m.* (*G. C.*) coat.

Wa'lnuß, *f.* —, *pl.* -nüffe, walnut. —baum, *m.* w.-tree; amerikanifche ~ peccan; kleine weiße amerikanifche ~ butter-nut, oil-nut; graue ~ shell-bark hickory, scaly-bark hickory; dickfchalige graue ~ Springfield nut, Gloucester nut; weiße ~ hickory, white w. —baumgewächfe, *pl.* Juglandaceæ.

Walpur'gis f. Eig. —nacht, *f.* night of the first May, witches' Sabbath. —kraut, *n.* moonwort. —mai, *m.* bush-cherry, dwarf-cherry.

Wa'lrat, *m.* -s, spermaceti. —fett, *n.* cetine. —fifch, *m.* white whale. —licht, *n.* sp.-candle. —öl, *n.* sperm-oil.

Wa'lroß, *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, morse, wal-rus. —haut, *f.* m.-skin. —zahn, **wälfch** f. welfch. [m. m.-tooth.

Wa'lſtatt, *f.* —, battle-field.

wal'ten, *v. n.* (eines D., über ein D.) to dispose (of), to manage, to rule; fchalten und ~ to do and act without control; to rule, to govern; das walte Gott! God bless this work! [manager, ruler.

Wal'ter, *m.* -s, *pl.* —, disposer (of),

Wäl'tigung, *f.* —, (*T.* Bergb.) drainage, removal.

Wal'tung, *f.* —, *pl.* -en, administration, disposition (of), management.

Walz' . . ., in Zuf. —blech, *n.* rolled plate. —blei, *n.* rolled lead, sheet-lead. —biftel, *f.* common eryngo. —eifen, *n.* rolled iron. —erz, *n.* crushing-ore. —feile, *f.* round-off file. —holz, *n.* rolling-pin. —hütte, *f.* f. —werk. —maſchine, *f.* rolling-mill. —petſchaft, *n.* swivel-seal, compass-seal. —rad, *n.* caster, double-wheel. —werk, *n.* machinery consisting of rollers, rolling-mill; (*T.* Met.) laminating rollers, *pl.*, flatting-mill. —zapfen, *m.* (*T.* Locksm.) round-spike. —zinn, *n.* laminated tin.

Wal'ze, *f.* —, *pl.* -n, 1. cylinder; (mit elliptiſcher Grundfläche) cylindroid; (Gartenwalze) roller; (*T.* Met.) roll; (*T.* Organ-b.) barrel; (*T.* Chandl.) roll-stick; (*T.* Paper-m.) beating roller; 2. (im Kegelſpiel) pin thrown down; auf —n fortſchieben to push forwards upon rollers; kalibrierte ~ grooved roller; kannelierte ~ fluted roller; obere ~ top-roll; untere ~ bottom-roll.

wal'zen, *v. a.* 1. to roll; 2. to form into the shape of a cylinder; 3. (*T.* Aufber.) to crush; zu Blech ~ to roll into plate. ~, *v. n.* 1. to roll; 2. (tanzen) to waltz. ~, W., *n.* 1. (*T.* Met.) rolling; 2. waltzing.

wäl'zen, *v. a.* to roll; sich ~, *v. r.* to wallow, to welter; die Schuld auf jn. ~ to lay the fault upon one; —der Stein begraset sich nicht *prov.* a rolling stone gathers no moss; das ist zum W~! *fig. fam.* 't is to split one's sides with laughing; er wälzt sich in Gold he's rolling in money.

Wal'zen . . ., in Zuſſ. —apparat, *m.* rolling-frame. —bock (beim Glasgießen), *m.* puppet, standard. —bürſte (des Friſeurs), *f.* round revolving-brush. —druck, *m.* cylinder-printing. —druckmaſchine, *f.* cylinder-printing machine. w—förmig, *a.* cylindrical; faſt =förmig (*T.* Bot.) terete. —gerüſt (eines Walzwerkes), *n.* housing-frames, *pl.* —geſtell, *n.* carriage of the roller. —glas, *n.* German sheet-glass. —kaliber, *n.* groove. —keſſel, *m.* cylindrical boiler; (mit abwechſelnder Feuerung) cylindrical double-furnace boiler. —kraut, *n.* common bird's-foot trefoil. —kuppe, *f.* cylinder-shaped peak of a mountain. —kübel, *m.* (*T.* Bergb.) roll-bucket. —linie, *f.* helix. —preſſe, *f.* roll-press. —rad, *n.* (*T.* Watchm.) main wheel. —rolle, *f.* rolling cylinder. —ſäulen, *pl.* columns of a pillar-rolling mill. —ſchleppe, *f.* sally-(port-)sledge. —ſchnecke, *f.* 1. admiral-shell; 2. (*T.* Archit.) voluta, volute. —ſpiegel, *m.* cylindrical mirror. —ſpindel, *f.* spit of the double wheel. —ſpur, *f.* groove. —ſtänder, *m.* housing-pillars. —ſtein, *m.* rolling-stone. —ſtraße, —ſtrecke, *f.* rolling-train. —trio, *n.* trio-rollers, *pl.* —umſchalter, —wechſel, *m.* (*T.* Tel.) cylindrical contact.

Wäl'zung, *f.* ~, (the act of) rolling; (in etwas) wallowing.

Wal'zer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. waltz; 2. *(pers.)* waltzer; (Muſikſtücke) valses. —takt, *m.* waltz-time.

Wäl'zer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. *col.* any thing heavy which must be moved by rolling; 2. *fam. lud.* huge folio volume.

Wälz' . . ., in Zuſſ. —feile, *f.* rounding file. —form, *f.* shape of the rounding. —fräſe, *f.* rounding cutter. —kurve, *f.* curve of the rounding.

Wam'me, *f.* ~, *pl.* -n, 1. dewlap; 2. (bei Kürſchnern) the belly of any

Wamms ſ. Wams. [skin.

Wam'pe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. dewlap; weakside; 2. belly, paunch.

Wams, *n.* -ſes, *pl.* Wämſer, sleeve-waistcoat; (lederne) buff-jerkin; jm. das ~ ausklopfen *fig. fam.* to dust smb's jacket.

wam'ſen, *v. a. vulg.* to bang, to beat one black and blue.

Wand, *f.* ~, *pl.* Wände, 1. wall; (eines Felſens) side; 2. (*T.* Hunt.) a) pane of nets; b) side of a hart; 3. quarter of a horse-hoof; 4. (*T.* Nav.) shroud; Wände, *pl.* (*T.* Bergb.) large ore, knockings, *pl.*; (an der Preſſe) cheeks, *pl.*; hölzerne ~ wooden partition; obere ~ (*T.* Hydr.) up-stream slope; ſpaniſche ~ folding-screen; an die ~ drücken jn. *fig.* to make smb. go to the wall; an die ~ gedrückt werden to be driven to the wall; er kann durch eine ~ ſehen *fig.* he can see things through a millstone. × —bank, *f.* bench fixed to a wall. —bein, *pl.* (*T.* Anat.) parietal bones. —bekleidung, *f.* wainscoting. —beſchmierer, *m.* wall-chalker. —beſen, *m.* hair-broom with a long handle. —decke, *f.* cover for a wall tapestry. —dicke (eines Gußſtückes), *f.* thickness. w—feſt, *a.* fixed to the wall. —flechte, *f.* wall-moss. —gemälde, *n.* fresco painting. —haken, *m.* wall-hook. —kalender, *m.* sheet-almanac. —karte, *f.* wall-map. —kote, *f.* (*T.* Nav.) shroud. —kraut, *n.* pellitory of the wall. —laus, *f.* house-bug. —leuchter, *m.* sconce. —pfeiler, *m.* pilaster. —putz, *m.* rendering and set; (glatter) floating. —rahmen, *m.* tenter (to stretch and dry cloth). —rute, *f.* (*T.* Bergb.) stringing-plank. —ſäule, *f.* wall-pillar. —ſchrank, *m.* cupboard; closet; feuerfeſter —ſchrank Salamander-safe. —ſchrankbett, *n.* recess-bed. —ſchraube, *f.* wall-screw. —ſpiegel, *m.* pier-glass. —träger, *m.* bracket. —uhr, *f.* house-clock, dial.

Wan'del, *m.* -s, 1. behaviour, conduct, course of life; 2. mutation, change; Handel und ~ trade and traffic, commerce. —bahn, *f.* pleasure walk. —bild, *n.* chromotrope; *pl.* dissolving views. —dekoration, *f.* shift-scene. —gang, *m.* gallery; *cf.* —bahn. —kirche, *f.* itinerant church. —klee, *m.* moving-plant. w—los, *a.* unalterable, immutable; *fig.* firm, steady. —prieſter, *m.* itinerant priest. —ſkala, *f.* sliding scale. —ſchule, *f.* itinerant school. —ſtern, *m.* erratic star, planet. —wetter, *n.* changeable weather.

wan'delbar, *a.* 1. changeable, variable; 2. inconstant; 3. perishable.

Wan'delbarkeit, *f.* ~, mutability, changeableness, inconstancy; ruinousness.

wan'deln, *v. n.* 1. to go, to walk; 2. to wander, to travel; unſträflich ~ to lead an irreproachable life. ×

Wan'delung, *f.* ~, transformation, change; (*T.* Rom.-Cath.) transubſtantiation.

Wan'der . . ., in Zuſſ. —ameiſe, *f.* visiting-ant. —buch, *n.* passport-book for travelling journeymen. —buchhändler, *m.* itinerant bibliopole. —bühne, *f.* strolling company's stage. —burſch(e), *m.* tramp, *cf.* —geſell. —falk, *m.* passenger-falcon. —gerät, *n.* furniture for travelling, traveller's luggage. —geſell, *m.* travelling journeyman. —jahr, *n.* travelling year, year of travel. × —kirche, *f.* itinerant church. —leben, *n.* vagrant life. —lehrer, *m.* itinerant teacher. —luſt, *f.* travelling (*col.* gad-about) propensity. —maus, *f.* ſ. —ratte. —muſeum, *n.* travelling museum. —niere, *f.* floating kidney, (lat.) ren mobilis. —prediger, *m.* itinerant preacher. —ratte, *f.* 1. brown rat; 2. leming. —raupe, *f.* processionary caterpillar, palmer worm. —ſpieren, *pl.* (*T.* Naut.) waist-trees. —ſtab, *m.* walking-staff; den —ſtab ergreifen, zum —ſtabe greifen to set out on one's travels; den —ſtab weiterſetzen to continue one's way; „durchmißt die Welt am —ſtabe" (Schiller) with pilgrim staff the wide world measures. —ſtämme, *pl.* wandering tribes. —trieb, *m.* ſ. —luſt. —verſammlung, *f.* itinerant convention. —volk, *n.* nomadic tribe. —zelle, *f.* (*T.* Physiol.) migratory cell. [pedestrian

Wan'derer, *m.* -s, *pl.* ~, wanderer; pedestrian

Wan'deringen, *pl.* (*T.* Nav.) gangways.

wan'dern, *v. n.* to wander, to travel on foot; to walk. ~, W., *n.* -s, travelling, walking. ×

Wan'derſchaft, *f.* ~, travelling, peregrination, travels; auf der ~ on the cruise; auf die ~ gehen to go abroad as journeyman.

Wan'dersmann, *m.* -es, -s, *pl.* Wandersleute, traveller on foot.

Wanderu', *m.* -s, *pl.* -s, (Bartaffe) wanderoo.

Wan'derung, *f.* ~, *pl.* -en, wall(-ing), pedestrian trip; (Umherſtreifen) ramble; (der Völker) migration

Wand'lung ſ. Wandelung.

Wän'deſchläger, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Aufber.) blockholer.

Wan'ge, *f.* ~, *pl.* -n, cheek, jowl; (eines Ofens) side-wall; —n, *pl.* (einer Preſſe) cheeks, side-beams; (*T.* Bergb.) the two more od. less upright sides of the cross-cut of a gallery, stulm and the like; (einer Treppe) string-boards; jn. auf beide —n küſſen to salute one on each ch.; in die —n ſteigen (von der Farbe) to mantle to one's cheeks.

Wan'gen . . ., in Zuſſ. —bein, *n.* cheek-bone. —brett, *n.* (*T.* Archit.) bridge-board. —eiſen, *n.* iron-bands of the wings, *pl.* —naht, *f.* (*T.* Anat.) zygomatic suture. —ſcheibe, *f.* honey-comb. —ſchnürchen, *pl.* falling of the jaw. —treppe, *f.* carriaged stairs.

Wan'holz, wan'kantiges Holz, *n.* -es, back-sided timber.

Wan'te, *f.* ~, bur, tassel.

Wan'telmut, *m.* -es, -s, **Wan'telmütigkeit**, *f.* ~, fickleness, inconstancy.

wan'telmütig, *a.* fickle, inconstant, wavering (in).

wan'ken, *v. n.* 1. to totter, to stagger, to reel; 2. *fig.* to waver, to hesitate. ‖—d, *p. a.* tottering, &c; (von Preisfechtern) groggy.

wann, *adv.* when; dann und ~ now and then; für ~? for what time?; ſeit ~? since what time?

Wan'ne, *f.* ~, *pl.* -n, tub; (Schwinge) fan, van; winnowing basket; (Gießwanne, *T.* Glass-w.) cistern, cuvette; pneumatiſche ~ pneumatic trough. —nbad, *n.* warm bath, sitz-bath.

wan'nen, *v. a.* to fan, to winnow.

wan'nen, *adv.* (n. u.) whence; von ~? from whence?

wannenhe'r, *adv.* (n. u.) whence.

Wan'nenweiher, *m.* -s, *pl.* ~, (Vogel) kestrel, stannel.

Wann'maſchine, *f.* ~, *pl.* -n, *T.* fan-blowing machine.

Wanſt, *m.* -es, *pl.* Wänſte, belly; paunch; feinen ~ füllen to cram one's guts. —ſtecher, *m.* (*T.* Surg.) trocar.

wan'ſtig, *a.* paunch-bellied.

Want, *f.* ~, & *n.* -es, -s, *pl.* -en, (*T.* Nav.) shroud (of the mast). —en, *pl.* knitted gloves of the mariners; die großen —en main-shrouds. —haken, *m.* line with fish-hooks. —kote, *f.* (an die Wanten genähter Wegweiſer) shroud-truck. —tau, *n.* shroud-rope.

Wan'ze, *f.* ~, *pl.* -n, (bed)bug. —nbiß, —nſtich, *m.* sting of a b. —nkraut, *n.* bug-bane, stinking iris. —nneſt, *n.* bugginess; *fig. vulg.* house full of bugs. —nſame, *m.* tick-seed. —ntod, *m. fig.* bug-bane, bugwort. [half tide.

Wan'zeit, *f.* ~, (*T.* Naut.) tide and

wan'zig, *a.* buggy, full of bugs.
Wapi'ti, *m.* –, wapiti, the North American stag *(Cervus Canadensis)*.
Wap'pen, *n.* -s, *pl.* –, coat of arms; Kopf oder ~ spielen to play at cross and pile. ✕ –auslegung, *f.* blazonry. –bild, *n.* figure in an escutcheon. –binde, *f.* label in heraldry. –buch, *n.* armorial, book of heraldry. –decke, *f.* armorial mantle. –figur, *f.* heraldic figure. –halter, *m.* supporter. –herold, –könig, *m.* king at arms; (erster) Carter; (zweiter) Clarenceux, Clarencieux; (dritter) Norroy, North roy. –kenner, *m.* armorist. –kunde, –kunst, *f.* blazonry, heraldry. –kundige, *m.* person skilled in heraldry. –schild, *n.* (e)scutcheon, armorial bearings, *pl.*; (auf den Bahnpostwagen) arms of the Empire; Mitte *f* des –schildes abyss. ✕ –steuer, *f.* armorial bearings' licence.
wap'pern, *v. n.* (*T.* Nav.) von Segeln) to flap about.
wapp'nen, *v. a.* to arm, s. waffnen; sich ~ gegen *fig.* to provide for.
war, *impf.* (1. & 3. Pers. Sing.) v. sein; der verzogene Liebling hoher Damen, der er ~ spoiled darling of high dames, as he was.
ward, *impf.* v. werden.
ward, *impf.* v. werben.
Wardein', *m.* -es, -s, *pl.* -e, mintwarden, essayer, assayer. –amt, *n.* assay-office.
wardie'ren, *v. a.* (*T.* Mint.) to assay, to value, to estimate.
Wa're, *f.* –, *pl.* -n, merchandise, commodity; *pl.* goods; –n auf Risiko (gut Glück) versendet adventures, ventures; billige –n, *pl.* penny-worths; –n losschlagen to push off; jeder Kaufmann lobt seine ~ *prov.* every man thinks his own geese swans; gute ~ braucht nicht auszubieten *or* gute ~ verkauft sich selbst good wine needs no bush, good ware makes quick market; „Leichte ~" demirep.
Wa'ren . . ., in Zuss. –absender, *m.* consignor. –abreßzettel, *m.* docket. –angebeschein, *m.* bill of entry. –artikel, *m.* article of merchandise. –aufseher, *m.* corrector of the staple. –auktion, *f.* port-sale. –ausfuhr, *f.* export. –ausführer, *m.* exporter. –ballen, *m.* bale of goods. –bestand, *m.* stock ob. store (of goods). –bestellungsbuch, *n.* book of commissions. –brett, *n.* set of shelves in a shop. –einfuhr, *f.* importation of merchandise. –einführer, *m.* importer. –einkaufsbuch, *n.* book of purchases; –entrepot, *n.* s. –niederlage. –geschäft, *n.*, –handel, *m.* transaction in goods. –kenner, *m.* man versed in the knowledge of goods, cognoscente (*pl.* cognoscenti). –konsignation, *f.* s. –sendung. –konto, *n.* account of merchandise. –kunde, *f.* knowledge in goods. –lager, *n.*, –niederlage, *f.* magazine; store, stock. –mäkler, *m.* broker; agent. –muster, *n.* s. –probe; –muster mit Kaufwert sample of intrinsic value. –preis, *m.* price of goods. –probe, *f.* sample, pattern. –rechnung, *f.* invoice, bill of parcels. –schiff, *n.* droger. –skontro, *m.* book of accounts current of merchandise. –sendung, consignment ob. shipment of goods. –sensal, *m.* s. –mäkler. –transport, *m.* conveyance, transport. –verkauf, *m.* sale of goods. –verkäufer, *m.* seller, dealer (in articles of merchandise). –verkaufsbuch, *n.* book of sales, sales-book. –verkehr, *m.* sale, vent. –verlosung, *f.* allotment of goods. –versender, *m.* transmitter of goods. –versendung, *f.* transmission of goods. –verzeichnis, *n.* list ob. catalogue of goods; invoice. –vorrat, *m.* stock of goods. –zeichen, *n.* brand. –zettel, *m.* docket. –zoll, *m.* custom-house duty.
warf, *impf.* v. werfen.
War'gendistel, *f.* –, *pl.* -n, way-thistle.
Warl, *n.* -es, -s, (*T.* Nav.) swivel-hook.
warm, *a.* warm; hot; mir ist ~ I am ob. feel w.; ~ machen to warm; (jm.) *fig.* s. jm. den Kopf ~ machen; ~ sitzen, *fig. vulg.* to be a warm man; ~ werden to be heated; *fig.* to warm with rage; –es Wasser hot water; das Eisen schmieden, so lange es ~ ist *prov.* to strike the iron while it is hot; jm. den Kopf ~ machen *fig. fam.* to heat one's brains, to give one a heap of trouble, to trouble one's head with; kalte Hand, –e Liebe *prov.* cold hand, warm heart; weder ~ noch kalt *fig.* neither fish nor flesh. In Zuss. mit Subst. Warm' . . .: –bier, *n.* hot beer; (mit Ei und Rum) egg-flip. –blütig, *a.* warm-blooded, warm-tempered. –brüchig, *a.* (*T.* Met.) red-short. –brunnen, *m.* hot wells. –halter, *m.* all-blaze. –herzig, *a.* tender-hearted; impulsive. –luftheizung, *f.* heating by hot air. –presse, *f.* calender. –wasserheizung, *f.* heating by hot water. –wasserpumpe, *f.* hot-water-pump.
Wärm' . . ., in Zuss. –esse, *f.* chafery. –feuer, *n.* heating-fire. –flasche, *f.* warming-pan; (für die Füße) foot-warmer. –kasten, *m.* heater. –korb, *m.* childbed-basket. –ofen, *m.* stove. –pfanne, *f.* warming-pan; (in Ölmühlen) heating-kettle. –stein, *m.* stone for warming. –teller, *m.* heater, warming-plate. –zange, *f.* shingling tongs, *pl.* –zimmer, *n.* warming-room.
Wär'me, *f.* –, warmth, (*T.* Phys.) heat; freie ~ sensible h.; gebundene, latente ~ latent h.; spezifische ~ specific h.; strahlende ~ radiating h.; tierische ~ animal h.; ungebundene ~ s. freie ~; verlorene ~ waste h. In Zuss. Wärme . . ., wärme . . .: –absorptionsvermögen, *n.* athermancy. –äquivalent, *n.* mechanical equivalent of h. –ausstrahlung, s. –strahlung. –durchlassend, *a.* diathermanous. –einheit, *f.* unit of h., thermal unit. –elektrizität, *f.* thermo-electricity. –entwicklung, *f.* evolution of h. –erzeugend, *a.* calorific. –färbung, *f.* (*T.* Phys.) thermochrosy. –grad, *m.* degree of h. –kapazität, *f.* capacity for h. –kurbe, *f.* thermal curve. –leitend, *a.* conducting h. –leiter, *m.* conductor of h. –leitung, *f.* transmission of h. –leitungsvermögen, *n.* conducting power (for h.). –messer, *m.* calorimeter. –messerzeiger, *m.* thermometrograph. –messung, *f.* calorimetry. –quelle, *f.* source of h. –speicher, *m.* (*T.* Phys.) regenerator. –spektrum, *n.* heat-spectrum. –standanzeiger, *m.* thermostat. –stoff, *m.* caloric. –strahl, *m.* thermal ray; –strahlen, *pl.* (*T.* Phys.) calorific rays. –strahlung, *f.* radiation of h. –verlust, *m.* loss of h. –wirkung, *f.* calorific effect. –zeiger, *m.* thermoscope.
wär'men, *v. a.* to warm, to heat; sich ~, *v. r.* (an at) to w. o's.; wärme dich *fam.* have a warm.
Wär'mer, *m.* -s, *pl.* –, warming-pan.
Wär'mung, *f.* –, (the act of) warming, heating.
Waru'eidechse, *f.* –, *pl.* -n, (*falsely for* Varan) monitor lizard.
war'nen, *v. a.* to warn; (vor einem D.) to w. smb. of ob. against; vor dem Hunde wird gewarnt! beware of the dog! [monisher.
War'ner, *m.* -s, *pl.* –, monitor, ad-
Warne'ria, *f.* –, *pl.* -ien, (Pflanze) yellow root.
Warn'schlag, *m.* -es, -s, *pl.* -schläge, (Knallsignal, *T.* Railw.) detonator.
War'nung, *f.* –, *pl.* -en, warning, caution, admonition; ~ schützt gegen Nachreue *prov.* forewarned, forearmed; lassen Sie sich (*or* laß dir) das zur ~ dienen take this for a w., let that be a caution to you; zur ~ as a w. –stafel, *f.* monitorial instruction. –stafel, *f.* warning post, notice-board.
War'te, *f.* –, *pl.* -n, watch-tower.
War'te . . ., in Zuss. –frau, *f.* nurse. –geld, *n.* 1. charges for nursing; 2. (*T.* Mil.) half-pay; auf ~geld setzen to put on h.-p.; s. s. Liegegeld.
Wär'ter, *m.* -s, *pl.* –, keeper.
war'ten, *v. a.* (Kinder, Kranke) to attend to, to nurse. –, *v. n.* to wait; (auf jn.) to w. for; ~ lassen to keep (smb.) waiting; ~ Sie! w. a. little; (wenn man sich besinnt) let me see!; auf js. Tod ~ to w. for a dead man's shoes; die Gelegenheit ließ nicht lange auf sich ~ the occasion was not long in coming; eine große Enttäuschung wartete seiner a great disappointment was in store for him; gewarnter Mann sich wehren kann ✕ *prov.* forewarned, forearmed; lange ~ müssen to be kept cooling one's heels; mit dem Mittagessen auf jn. ~ to w. dinner for one; vergeblich auf seinen Besuch ~ lassen to dissappoint smb. of one's visit; vor jm. gewarnt werden to be warned against smb.; warte nur! (drohend) you will catch it!
Wär'ter, *m.* -s, *pl.* –, man-nurse; (im Irrenhause) keeper. –bude, *f.*, –häuschen, *n.* (*T.* Railw.) watchman's box ob. house. [nurse.
Wär'terin, Wart'frau, *f.* –, *pl.* -en,
War'te . . ., in Zuss. –saal, *m.* (*T.* Railw.) waiting-room. –schule, *f.* minding-school. –stuhl, *m.* (niedriger Schemel für Kinderwärterinnen) nursing-chair. –zimmer, *n.* 1. antechamber; 2. waiting-room.
War't . . ., in Zuss. s. **War'te . . .** –turm, *m.* s. **Warte.**
War'tung, *f.* –, (the act of) nursing, attendance.
warum' (wa'rum), *adv.* why; ~ denn? why so? ~ in aller Welt? why on earth? ~ nicht? why not? ~ nicht gar! you don't say so! ~ W., *n.*; jedes ~ hat sein Darum *prov.* every why has its wherefore.
Wärz'chen, *m.* -s, *pl.* –, little wart.
Wa'rze, *f.* –, *pl.* -n, wart; (an der Brust eines Weibes) nipple; (eines Säugetiers) dug, teat.
War'zen . . ., in Zuss. w–artig, *a.* warty. –backe, *f.* crowned gondola. –buckel, *m.* snail with warts. –flunder, *m.* plaice. w–förmig, *a.* wart-like; (*T.* Anat.) papillary. –fortsatz, *m.* (*T.* Anat.) mastoid process. –hof, *m.* halo. –hütchen, *n.*

nipple-cap. —kalkus, *m.* mammillaria. —kraut, *n.* wartwort. —maul, *n.* leech having eight eyes. —melone, *f.* warted melon. —rippe, *f.* Venus sea-shell. —ſchnecke, *f.* papillary slug-snail. × —ſtein, *m.* mammillary stalagmite. —ſtern, *m.* papillary sea-star. —wegweiß, *m.* wild succory.

war'zig, *a.* warty; (*T.* Bot.) verrucose.

was, *prn.* 1. what? 2. why? 3. that which, what; 4. something; ~ auch immer whatever, whatsoever; ~ Sie ſagen! you don't say so!; ~ für what kind *od.* sort of; ~ für Bücher haben Sie gekauft? what books have you bought?; ~ für ein Menſch iſt das? what man is this?; ich will dir ~ ſagen I have smth. to tell you; ſo ~! well, I never!; weißt du ~ Neues? shall I tell you some news?

Waſch' . . ., in Zuſſ. —amber, *m.* prepared amber. —anſtalt, *f.* washing-establishment, laundry. —bank, *f.* washing-bench. —bär, *m.* raccoon. —becken, *n.* wash-hand-basin. —beckenkrug, *m.* ewer. —beſen, *m.* (*T.* Naut.) launder-besom. —blau, *n.* starch-blue. —bleuel, *m.* washing-beetle. —bock, *m.* washing-stool; washing-horse. —brett, *n.* (*T.* Typ.) washing-board. —bühne, *f.* buddling-dish. w—echt, *a.* that will wash, admitting of being washed; ~echt ſein to wash well, to stand washing. —eiſen, *n.* buddled iron. —erde, *f.* fuller's earth. —erz, *n.* buddled ore, ore for the buddle. —farben, *pl.* (*T.* Paint.) gouache-colours. —faß, *n.* washing-tub. —flaſche, *f.* (*T.* Chem.) washing-bottle. —frau, *f.* washerwoman, laundress. —gelb, *n.* pay for washing. —gelte, *f.* wash-pail. —gold, *n.* wash-gold (obtained from sand by washing). —hammer (einer Tuchwaſchmaſchine), *m.* wash-stock. —handſchuh, *m.* wash-leather-glove. —haus, *n.* washhouse. —herd, *m.* (*T.* Bergb.) buddle. —kanne, *f.* ewer. —keſſel, *m.* washing-copper. —klammer, *f.* cloth-peg. —korb, *m.* soiled linen basket. —kraut, *n.* soapwort. —küche, *f.* wash-kitchen. —kufe, *f.* washing tub. —kupfer, *n.* copper from buddled ore. —lappen, *m.* dish-clout, dish-cloth; *fig.* a weak person, an imbecile. —leder, *n*; w—ledern, *a.* wash-leather. —leine, *f.* line for drying linen. —lohn, *m.* ſ. —geld. —manier, *f.* washing. —markt, *m. fig.* gossiping place. —maſchine, *f.* washing-machine. —maul, *n. fig. fam.* prattler. —mühle, *f.* mill for buddling. —platz, *m.* washroom. —raum (an Bahnhöfen ꝛc.), *m.* lavatory. —ſchale, *f.* ſ. —becken. —ſcheibe (des Holländers), *f.* sieve of wire-cloth. —ſcheidebank, *f.* buddle. —ſchragen, *m.* ſ. —bock. —ſchwamm, *m.* spunge. —ſeide, *f.* washing-silk. —ſilber, *n.* silver-amalgam. —tag, *m.* washing-day. —thon, *m.* fuller's-earth. —tiſch, *m.* washing-stand; (als Dreifuß mit Kreis, worin das Waſſerbecken ruht) lavabo. —trog, *m.* washing-trough; (*T.* Erzaufber.) buddle; (für Gold und Silber) abacus major. —trommel, *f.* (*T.* Paper- m.) washing drum, wash-cylinder. —verluſt, *m.* (*T.* Bergb.) dressing loss. —wanne, *f.* washing-tub. —waſſer, *n.* water for washing (the hands and face); (*T.* Bergb., Aufber.) clear water. —weib, *n.* washerwoman; *fig. fam.* gossiping woman; altes —weib twaddling old dowager. —werk, *n.* (Erzwäſche) dressing-floor. —zettel, *m.* wash-bill; *fig. iron.* prattling writing. —zeug, *n.* crushing machine. —zuber, *m.* washing-waſch'bär, *a.* washable. [tub.

Waſch'e, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* gossip, tell-tale.

Wäſch'e, *f.* ~, 1. washing; 2. linen; 3. (ſchmutzige) soiled linen; 4. washhouse; 5. (*T.* Bergb.) buddle; ~ auswinden to wring out the clothes, to rinse out linen; ~ zum Wechſeln a change of linen; die ~ aufſchreiben to write the wash-bill; feine ~ zu behandeln verſtehen to know how to do up small clothes; große ~ washing-day; in die ~ geben to get washed; in die ~ kommen to be sent to the laundry; *fig.* to get into a mess; kleine ~ dab-wash; ſchwarze *or* ſchmutzige ~ foul *od.* linen; wir haben heute ~ we are washing to-day.

Wäſch'e . . ., in Zuſſ. —ausgeberin, *f.* (in Schulen) wardrobe-keeper. —geſchäft, *n.* linen-warehouse. *Cf.* im übrigen Wäſch . . .

waſch'en, *v. a. & n. ir.* to wash; (Erz) to buddle; *fig. fam.* to prattle, to gossip; (eine Zeichnung) to w. over (a drawing); ~ laſſen to get washed; (jm.) den Kopf ~ to shampoo; *fig. fam.* to rattle one down; ich waſche meine Hände in Unſchuld *fig.* I w. my hands of it; kann ich mir die Hände ~? can I w. my hands?; ſich ~ laſſen to wash; ſich gewaſchen haben *fig. vulg.* to be as it ought to be. ~, W., *n.* -s, (the act of) washing; (der Erze) buddling.

Wäſch'er, *m.* -s, *pl.* ~, washer. —lohn, *m.* pay for washing. —mädchen, *n.* laundry-maid.

Wäſcherei', *f.* ~, *pl.* -en, washing; *fig.* (the act *od.* habit of) gossiping, idle talk.

Wäſch'erin, *f.* ~, *pl.* -nen, washerwoman, laundress; *fig.* gossip.

Wäſch' . . ., in Zuſſ. (*cf.* Waſch . . .) —flut, *f.* buddle-water. —herd, *m.* (*T.* Bergb.) buddle. —kaſten, —ſchrank, *m.* linen-closet *od.* -press. —korb (mit ſchmutziger Wäſche), *m.* bucking-basket. —ſteiger, *m.* buddle-master-miner. —waſſer, *n.* buddle-water.

waſch'haft, *a.* gossiping.

Waſch'haftigkeit, *f.* ~, loquacity, talkativeness.

Waſch'ung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) washing; (mediziniſche) lotion.

Wa'ſen, *m.* -s, sod, turf. —läufer, *m.* (*T.* Bergb.) vein near the surface. —meiſter, *m.* public flayer.

Waſſ'er, *n.* -s, *pl.* ~, *& (of essences and mineral waters)* Wäſſer, water (H_2O); ~ zum Bierbrauen liquor; beſtilliertes ~ distilled w.; eiſenhaltiges ~ chalybeate w.; fließendes ~ running w.; gebrauchtes ~ tail-water; geſäuertes ~ acidulated w.; hartes ~ hard *od.* raw w.; hygroſkopiſches ~ hygroscopic w.; (natürl.) kohlenſaures ~ acidulous w.; ſalzhaltiges ~ muriated w., brine; ſchwefelhaltiges ~ hepatic w.; ſtehendes ~ stagnant w.; weiches ~ soft w.; ~ einnehmen to water; ~ halten to hold w.; ~ in den Brunnen *or* in die Donau *or* Elbe *or* in den Rhein tragen *prov.* to carry coals to Newcastle, to carry owls to Athens, to carry water to the well; ~ mit Dampf gemiſcht (*T.* Mach.) priming; ~ ſchöpfen (*T.* Naut.) to draw w., to let in w.; ~ ziehen *T.* to make w., to leak; (von den Wolken) to gather watery parts from the earth; aus ~ gehen to go to the river-side; das iſt ~ auf ſeine Mühle *prov.* this is grist to his mill; das wird zu ~ werden nothing will come of it; die Augen ſtehen ihm voll ~ his eyes are full of tears; ein Diamant von ſchönſtem ~ a diamond of the first w.; ein Glas ~ a glass of w.; er reicht ihm das ~ nicht he is not worth to hold a candle to him; jm. etwas zu ~ machen *fig.* to disappoint smb., to frustrate smth.; ins ~ fallen *fig.* to come to nothing, to fall to the ground; ins ~ gehen 1. to take a cold bath; 2. *fig.* to seek a watery grave, to drown o'.s.; jn. mit kaltem ~ begießen to throw cold w. on smb., (*i. e.*) to damp smb's ardours *od.* hopes; mit ~ verbunden (*T.* Chem.) hydrated; nicht mit ~ verbunden ſ. waſſerfrei; fein ~ abſchlagen *vulg.* to make w.; ſtille ſind tief *prov.* still waters run deep; über ~ above w.; (Schiff) above the water-line; über ~ halten to keep afloat; *fig.* to keep up; ſich über ~ halten (*pers.*) to keep one's head above w.; (Schiff) to keep afloat; *fig.* to buoy up; übers große ~ gehen *fig. fam.* to go to America; unter ~ (liegend) subaqueous; unter ~ befindliche Bauten, *pl.* subaqueous works; unter ~ ſetzen to swamp; unter ~ ſtehen to be swamped; wie aus dem ~ gezogen *fig.* dripping wet (with perspiration), wet through (with rain); zu ~ gehen to take (the) w.; zu ~ und zu Land ſ. Land; zu ~ werden to turn to w.; *fig.* to come to nought, to go to pot; zu tief ins ~ gehen to go beyond one's depth. —ablaßhahn, *m.* pet-cock, water outlet-cock. —ableitung, *f.* drainage. —abſchlag, *m.* outlet for the waters. —ader, *f.* vein of fresh w.; (*T.* Physiol.) lymphatic vessel. —ahorn, *m.* guelder-rose. —alber, *f.* common maple. —aloe, *f.* water-aloes. —ampfer, *m.* water-dock. —amſel, *f.* water-ouzel, water-crake. —amt, *n.* office for the water-works. —anborn, *m.* Virginian water-hoarhound. —andrang, *m.* rushing in of waters. —apfel, *m.* water-apple. w—arm, *a.* waterless. —armut, *f.* scarcity of w. —aron, *m.* water-dragon-wort. —aſſel, *f.* water-palmer. —aſt, *n.* water-shoot. —auge, *n.* hydrophthalmy. —aufzug, *m.* water-balance. —bad, *n.* bath. —baldrian, *m.* water-setwall. —band, *n.* watered ribbon. —barke, *f.* water-bark. —baſilienkraut, *n.* water-basil. —bathengel, *m.* water-germander. —bau, *m.* structure on *od.* near the w.; water-work. —bauamt, *n.* ſ. —amt. —baukunſt, *f.* hydraulic architecture. —baum, *m.* 1. tree across a river to stop the entrance; 2. (Baum) water-tupelo. —bauten, *pl.* water-works. —becken, *n.* basin. —beerſtaude, *f.* marsh-elder. —behälter, *m.* reservoir, cistern; water-house; (im Tender) tank. —berg, *m. fig.* high wave. w—beſchädigt, *a.* damaged by w. —beſchreiber, *m.* hydrographer. —beſchreibung, *f.* hydrography. —betonie, *f.* aquatic betony. —bett, *n.* bed of a stream *od.* river; water-course; (*T.* Mill.) race. —bläschen, *n. T.* hydatid, watery pustule. —blaſe, *f.* 1. bubble; 2. vessel for heating w. —blatt, *n.* water-

leaf. —blattern, *pl.* water-pox. w—blau, *a.* water-coloured, bluish. —blei, *n.* (*T.* Min.) molybdenum-glance. —bleierz, *n.* molybdænite, sulphuret of molybdena. —bleikalk, *m.* calx of molybdæna. —bleiſaure Salz, *n.* molybdate. —bleiſäure, *f.* molybdic acid. —blende, *f.* door to secure a mine from the rushing in of w. —blume, *f.* 1. aquatic flower; 2. water-lily. —blut, *n.* f. —pfeffer. —bohne, *f.* Egyptian bean. —bräme, *f.* aquatic brizzle. —braunwurz, *f.* water-betony. —braut, *f.* water-spout. —brei, *m.* paste, pap. —brotwurzel, *f.* colocasia. —bruch, *m.* (*T.* Med.) hydrocele; (*T.* Mar.) breaker. —bühne, *f.* drain, water-burrow. —bunge, *f.* water-fluellen, speedwell. —burzelkraut, *n.* water-chickweed. —damm, *m.* dike, mole. —dampf, *m.* steam. w—dicht, *a.* water-proof; water-tight; —dicht ſein to hold w. —dichte, *f.* impermeability. —diſtel, *f.* water-thistle. —docke, *f.* wet dock, basin of a port. —doktor, *m.* hydropathist. —dosten, *m.* hemp-agrimony. —dreiblatt, *n.* marsh-trefoil. —droſſel, *f.* water-thrush. —druck, *m.* 1. hydrostatic pressure; 2. (auf Papier) watermark. —druckmeſſer, *m.* piëzometer. —druckwerk, *n.* hydrostatic machine. —dunſt, *m.* watery od. aqueous vapour. —durchbruch, *m.* breaking through of w.; (in Zinngruben) swallet. —dürrwürz, *f.* water-agrimony, aquatic hemp. —ehrenpreis, *m.* water-speedwell. —eidechſe, *f.* water-newt, water-eft. —eimer, *m.* water-pail, bucket. —einfallgeld, *n.* indemnification to be paid by a mine to a stulm that drains the mine of w., without, however, having a direct opening on it. —einfallrohr, *n.* *T.* pressure-pipe. —einfallröhre, *f.* pipe of fall. —eiſen, *n.* siderite, hydrosiderium. w—enthaltend, *a.* hydrous. —epheu, *m.* water-ivy. —eppich, *m.* water-parsley. —erhaltungsmaſchine, *f.* pumping-engine. —erhaltungsſchacht, *m.* engine-pit, sump. —erz, *n.* ore of oxide of iron. —faden, *m.* marsh-thread. —fahrt, *f.* excursion by w. —fall, *m.* water-fall, cataract. —fang, *m.* reservoir of w., cistern. —farbe, *f.* water-colour, distemper. —farbengemälde, *n*, —farbenmalerei, *f.* water-colour-painting, aquarelle; in —farben malen to paint in water-colours; in —farben gemalt, *a.* distemper-coloured. w—farbig, *a.* water-coloured. —farn, *m.* water-fern. —farnpflanze, *f.* osmundaceous plant. —faß, *n.* water-tub; (kleines) breaker. —feder, *f.* water-milfoil, water-soldier. —fenchel, *m.* water-yarrow, bladder-wort. w—feſt, *a.* water-tight; (*T.* Nav.) stiff. —feuerrad, *n.* (*T.* Pyrot.) water-sun. —feuerwerk, *n.* fire-works on the w. —filz, *m.* f. —moos. —fläche, *f.* surface of w. —flachs, *m.* water-milfoil. —flaſche, *f.* water-bottle. —flieder, *m.* water-elder. —fliege, *f.* drake. —floh, *m.* whirling dun. —flöhkraut, *n.* water-oulerage. —flut, *f.* water-flood, deluge; (geologiſche) debacle. —form, *f.* (Form mit —kühlung) water-twyer. —fracht, *f.* water-carriage, waterage. —frauennabel, *m.* water-ladies'-navel. w—frei, *a.* (*T.* Chem.) anhydrous; =freie Verbindung, *f.* f. Anhydrid. —froſch, *m.* water-frog. —fuchs, *m.* water-fox. —fuchsſchwanz, *m.* water-foxtail. —furche, *f.* water-furrow. —galerie, *f.* conduit in a water-work. —galle, *f.* water-gall, goat's eye. —gang, *m.* aqueduct, canal; leat of a mill; (des Schiffs) waterways, *pl.* w—gallig, *a.* puddly. —garbe, *f.* water-milfoil, yarrow. —garn, *n.* water-twist; (Pflanze) water-milfoil. —garnſpinnerei, *f.* throstle-cotton-mill. —gauchheil, *m.* water-pimpernel with long leaves. —gebläſe, *n.* hydrostatic blast, water-bellows. —gefahr, *f.* peril by w. —gefäß, *n.* water-tub. —geflügel, *n.* water-fowl. —geiſt, *m.* water-spirit. w—gerade, *a.* level, even with the w. —gerechtigkeit, *f.* right respecting w. —gerinne, *n.* water-pipes. —geſchwulſt, *f.* —geſchwür, *n.* œdema. —gevögel, *n.* f. —geflügel. —gewächs, *n.* water-plant. —gewand, *n.* (*T.* Paint.) transparent drapery. —glanz (auf Stoffen), *m.* mohairing-water. —glas, *n.* 1. (Gefäß) tumbler; 2. water-glass, soluble glass. —glaslöſung, *f.* liquor of flints. w—gleich, *a.* level, horizontal. —göpel, *m.* water-whim. —gott, *m.* water-god, Neptune. —göttin, *f.* water-goddess. —graben, *m.* water-trench, moat. —gras, *n.* water-millet, reed-grass. —grindwurz, *f.* water-dock. —grube, *f.* water-pit, quagmire. —grütze, *f.* water-gruel, loblolly. —gurke, *f.* pickled cucumber. —guß, *m.* 1. great shower of rain; 2. flash od. spout of w. —haargras, *n.* water-hair-grass. —haarmoos, *n.* f. —moos. —hahnenfuß, *m.* marsh ranunculus, water-crowfoot. —halter, *m.* (*T.* Bergb.) man who works the sumps. —hälter, *m.* reservoir, cistern. w—haltig, *a.* watery; (*T.* Chem.) hydrated. —haltung, *f.* (*T.* Bergb.) draining, discharging, pitwork. —hammer, *m.* (*T.* Phys.) water-level, water-hammer. w—hart, *a.* (*T.* Pot.) air-dried. —hauf, *m.* f. —boſten. —haus, *n.* f. —ſtation. —haut, *f.* (*T.* Anat.) amnion. —hebungsmaſchine, *f*, —hebungswerk, *n.* water-raising engine; (zu Speiſung der ſchwebenden Gärten in Babylon) Babylonic engine; die —hebungsmaſchine hat aufgewältigt the engine is in fork. —heberich, *m.* cresses with leaves of horse-radish. —heil, *n.* brooklime. —heilanſtalt, *f.* hydropathic establishment, water-cure establishment, hydropathic institution. —heilkunde, *f.* hydropathy. —heilkünſtler, *m.* hydropathist. w—hell, *a.* clear as w. —helmkraut, *n.* hooded milfoil. —henne, *f.* water-hen. —höhe, *f.* height of w., water-line, water-level. —holder, —holunder, *m.* water-elder. —holz, *n.* water-shoots. —hoſe, *f.* water-spout. —huhn, *n.* moorhen. —hund, *m.* water-dog, water-spaniel; (kleiner) pyrame; (zottiger, langohriger) barbet. —igel, *m.* sea-urchin. —ilge, *f.* water-flag. —iris, *f.* water-sedge. —jagd, *f.* shooting of aquatic birds. —jungfer, *f.* dragon-fly; *pl.* (Ordnung Gerabflügler) Libellulidæ. —kalk, *m.* hydraulic lime. —kanne, *f.* ewer. —karre, *f.* water-cart. —karte, *f.* hydrographical chart. —kaſtanie, *f.* floating water-caltrop. —kaſten, *m.* reservoir of w., cistern; (eines Ofens) water-box. —kegel, *m.* 1. (*T.* Pyrot.) water-obelisk; 2. dolphin. —kerzen, *pl.* water-tapers, *pl.* —keſſel, *m.* 1. copper for heating w.; 2. cistern of a water-work. —kieſ, *m.* white arsenical pyrites. —kitt, *m.* water-cement. —klee, *m.* water-trefoil. —kloſet, *n.* water-closet (W. C.). —kluft, *f.* (*T.* Bergb.) case. —knecht, *m.* drawer, scooper of w. —knoblauch, *m.* water-germander. —kolben, *m.* reed-club. —kopf, *m.* (*T.* Med.) watery head, hydrocephalus. —kraft, *f.* (*T.* Mach. & Phys.) water-power, hydraulic force. —kraftlehre, *f.* hydraulics, hydrodynamics, *pl.* —kran, *m.* water-cock, water-crane. —krebs, *m.* canker in the mouth. x—kreſſe, *f.* water-cresses. —kriſtall, *m.* rock-crystal. —krug, *m.* water-pot, pitcher. —kuh, *f.* sea-cow. —kühlung, *f.* (des Friſchofens) water-blocks. —kunde, *f.* hydrology. —kunſt, *f.* water-work; hydraulics, hydraulic engine; die —künſte ſpringen laſſen to set the water-works a-going. —kur, *f.* hydropathy; die —kur (ge-)brauchen to try the hydropathic treatment. —kürbis, *m.* aquatic gourd od. citrul. —land, *n.* marshy country, country that abounds in w. —lanze, *f.* (*T.* Hydr.) shoot of water. —lauch, *m.* water-garlic. —lauf, *m.* drain; leat; (*T.* Bergb.) tunnel, drift-way. —läufer, *m.* (*T.* Bergb.) poor lode. —laus, *f.* sug. —leberkraut, *n.* f. —hahnenfuß. —leſen, *pl.* (*T.* Anat.) nymphs. —lehre, *f.* hydrology; (chemiſche) hydrochymy. —leitung, *f.* aqueduct. —leitungshahn, *m.* water-plug. —leitungskunſt, *f.* hydraulics. —leitungsrecht, *n.* right of having a gutter to lead off the water from one's house and yard. —leuchter, *m.* water-candlestick. —lieger, *pl.* *T.* water-pipes. —lieſch, *m.* water-gladiole. —lilie, *f.* nenuphar, nuphar. —linie, *f.* water-line, level. —linſe, *f.* water-wort. —linſen, *pl.* duck-meat. w—los, *a.* waterless. —loſung, *f.* drainage, discharge. —loſungſtollen, *m.* drainage-level, adit. —lotte, *f.* (*T.* Bergb.) adit, gutter. —lücke, *f.* tooth-hole (of old sheep). —maleret, *f.* painting in water-colours. —mangel, *m.* scarcity of w. —mangold, *m.* f. —ampfer. —mann, *m.* 1. water-bearer; 2. (*T.* Astr.) Aquarius. —märzwurz, *f.* throat-root. —maſchine, *f.* hydraulic machine. —mauer, *f.* stone-wall raised in w. —maus, *f.* water-rat. —melone, *f.* water-melon. ausfließende —menge, *f.* discharge. —mengelwurz, *f.* f. —ampfer. —merk, *m.* water-parsnep. —merle, *f.* f. —amſel. —meſſer, *m.* 1. (*T.* Phys.) hydrometer; 2. water-meter; (der Lokomotive) water-gauge. —meßkunſt, *f.* —meſſung, *f.* hydrometry. —met, *m.* hydromel. —mohr, *m.* water-moreen. —molch, *m.* aquatic salamander. —mönch, *m.* (*T.* Hydr.) bung, hatch. —moos, *n.* 1. duckmeat; 2. conferva. —mörtel, *m.* hydraulic mortar. —moſt, *m.* ciderkin. —motte, *f.* water-fly. —mühle, *f.* water-mill, aquemola. —mühlengarn, *n.* water-twist. —müller, *m.* water-miller. —minze, *f.* water-mint, water-calamint. —mus, *n.* hasty pudding. —nabel, *m.* (Pflanze) marsh-penny-wort. —nabelbruch, *m.* (*T.* Surg.) hydromphale. —naſe, *f.* (*T.* Archit.) drip-nose. —natter, *f.* water-adder. —nept, *m.* f. —minze. —nix, *m.* f. —geiſt. —nixe, *f.* river-nymph, river-fairy, water-nixy. —not, *f.*

1. scarcity of w.; 2. distress occasioned by inundation. w—nötig, *a.* 1. (*T.* Bergb.) subject to a strong setting-in of waters; 2. abounding in waters. —nuß, *f.* water-caltrop, water-nut. —nymphe, *f.* 1. river-nymph, naiad; 2. dragon-fly. —ochſe, *m.* 1. bittern; 2. sea-horse. —opal, *m.* aqueous opal, hydrophane. —orgel, *f.* hydraulic organ. —papier, *n.* water-leaf. —partie, *f.* 1. excursion in a boat; 2. water-scenery. —paß, *m.* 1. level of the w.; 2. levelling instrument. w—paß, *a.* level, horizontal. —perle, *f.* false pearl. —peſt, *f.* water-weed, Babington's curse. —pfeffer, *m.* water-pepper. —pfeife, *f.* ſ. (türk.) Schlauchpfeife. —pferd, *n.* hippopotamus. —pferdegöpel, *m.* water-wheel worked by horse-power. —pflanze, *f.* aquatic plant; —pflanzen, *pl.* aquatics. —pflanzenbaſſin, *n.* aquarium. —pfoſten, *m.* ſ. Hydrant. —pfriemkraut, *n.* awl-wort. —pimpinelle, *f.* water-pimpernel. —platane, *f.* water-plantain, thrumwort. —platz, *m.* (für Schiffe) watering-place. —pocken, *pl.* ſ.—blattern. —portulak, *m.* water-purslain. —preſſe, *f.* hydraulic press. —probe, *f.* 1. water-gauge; assay of metals by taking their specific gravity; (*T.* Sugar-w.) water-test; 2. (im Mittelalter) water-ordeal. —profil, *n.* water-section. —prophezeiung, *f.* hydromancy. —proviant, *m.* supply of w. —proviant einnehmen to water. —pumpe, *f.* water-pump. —quelle, *f.* spring of w., water-spring. —rabe, *m.* cormorant. —rad, *n.* water-wheel; (horizontales) turbine water-wheel; (Segner'ſches, Segner's) Barker's mill; (unterſchlächtiges) breast-wheel; (*T.* Fire-w.) aquatic girandole. —radſtube, *f.* water-wheel-box. —ralle, *f.* water-rail; (große) velvet-runner. —rand, *m.* water's edge. —ranke, *f.* water-shoot. —ratte, —ratze, *f.* water-rat; *fig.* thorough-bred seaman. —raum, *m.* (*T.* Nav.) that part of the hold where the water-casks are lodged; (des Dampfkeſſels) water-space. —raute, *f.* ſ. —rettich. —rebe, *f.* vine-sprout that shoots from the dew od. water-worts. —recht, *n.* right concerning the w. w—recht, *a.* level, horizontal. w—reich, *a.* watery, abounding in w. —reich, *n.* watery kingdom od. world. —reis, *n.* water-shoot. —reiſe, *f.* journey by w., voyage. —rettich, *m.* water-radish. —rhabarber, *m.* ſ. —ampfer. —riemen, *m.* (Pflanze) zostera. —rieſe, *m.* monster of the deep. —rinne, *f.* water-channel, gutter. —riſpe, *f.* water-poa. —riß, *m.* case. —röhre, *f.* water-pipe. —röhrenaufſeher, *m.* turn-cock. —roſe, *f.* water-rose, water-lily. —roß, *n.* ſ. —pferd. —roßſchwanz, *m.* water-horse-tail. —rübe, *f.* aquatic turnip. —fäbler, *m.* (Vogel) avocet, avoset. —ſack, *m.* 1. (*T.* Nav.) room betwixt the ladles of a mill-wheel; 2. (*T.* Bergb.) sump; 3. (der Tabakspfeife) ſ. Abguß. —ſäge, *f.* water-milfoil. —ſalamander, *m.* ſ. —molch. —ſand, *m.* river-sand. —ſaphir, *m.* water-sapphire. —ſäule, *f.* 1. water-column; 2. water-spout. —ſäulenaufzug, *m.* hydraulic lift. —ſäulengebläſe, *n.* water-pressure blast-machine. —ſäulenmaſchine, *f.* water-pressure-engine. —ſchacht, *m.* (*T.* Bergb.) drain-shaft, adit. —ſchaden, *m.* damage, devastation caused by inundation. —ſchaf, *n.* water-sheep. —ſchafgarbe, *f.* aquatic milfoil. —ſchatz, *m.* supply of w. in a water-work. —ſchaufel, *f.* 1. water-shovel; 2. wings of a water-mill-wheel. —ſchaut, *m.* water-bailiff. —ſcheide, *f.* water-shed, water-parting line. —ſchenkel, *m.* (eines Fenſterflügels) weather-rail. w—ſcheu, *a.* afraid of the w.; hydrophobous. —ſcheu, *f.* hydrophobia, canine madness. —ſchierling, *m.* water-hemlock. —ſchildkröte, *f.* sea-tortoise, turtle. —ſchlacht, *f.* 1. naval engagement; 2. *T.* dike (along the bank), mole, pier. —ſchlange, *f.* water-snake, water-adder. —ſchlauch, *m.* 1. water-hose; 2. (Bot.) bladder-wort. —ſchloß, *n.* 1. water-castle; 2. water-house. —ſchlucht, *f.* gully, ravine. —ſchlund, *m.* abyss of w., gulf. —ſchnecke, *f.* 1. water-snail; Archimedes' screw, spiral pump. —ſchnepfe, *f.* sea-pie. —ſchöpfer, *m.* 1. drawer of w.; 2. scoop, bowl. —ſchöpfmühle, *f.* scoop-wheel. —ſchoß, *m.* ſ. —reis. —ſchotten, *pl.* (*T.* Nav.) sheets of the lower studding-sails. —ſchraube, *f.* (*T.* Mach.) Archimedes' screw. —ſchreier, *m.* pelican, great gullet. —ſchuß, *m.* ſ. —reis. —ſchwalbe, *f.* water-swallow. —ſchwärmer, *m.* (*T.* Pyrot.) water-rocket. —ſchwein, *n.* water-hog. —ſchwelle, *f.* *T.* back-water-swell. —ſchwere, *f.* gravity of the water. —ſchwertel, *m.* ſ. —lilie. —ſchwimmer, *pl.* *T.* the smallest tacks. —ſegel, *n.* (unter dem Schwingbaum) water-sail. —ſeige, *f.* the lower-most space of a stulm od. a drift, next to the sole, in which the waters run off that have been pouring in; soil of a water-adit; (*T.* Bak.) water-strainer. —ſeite, *f.* side turned to the w., water-side. —ſenf, *m.* water-cresses. —ſieb, *n.* wire-sieve. —ſilber, *n.* quicksilver. —ſnot, *f.* distress and calamity occasioned by inundation. —ſpeier (der Dachrinne), *m.* gargoyle. —ſpiegel, *m.* 1. expanse od. surface of w., fluid surface; 2. water-level; mit dem —ſpiegel *au niveau* ſein to be on a level with the surface of the w. —ſpiele, *pl.* ſ. —ſport. —ſpinne, *f.* water-spider. —ſpitzmaus, *f.* water-shrew. —ſport, *m.* aquatics, *pl.* —ſpritze, *f.* 1. water-engine; 2. syringe. —ſtag, *m.* (*T.* Nav.) bobstay. —ſtand, *m.* height of the w., water-level; (im Bergwerk) underground w.-l.; niedriger —ſtand, low water (mark). —ſtänder, *m.* water-tub. —ſtandlehre, *f.* hydrostatics. —ſtandshahn (bei Dampfkeſſeln), *m.* gauge-cock. —ſtandsmeſſer, *m.* 1. high-water-mark; 2. (der Lokomotive) water-glass. —ſtandsglas, *n.*, —ſtandsröhre, *f.*, —ſtandzeiger, *m.* (der Lokomotive) glass-gauge, water-gauge. —ſtandsröhrenlampe, *f.* gauge-lamp. —ſtandszeichen, *n.* high-water-mark. —ſtar, *m.* ſ. —amſel. —ſtation, *f.* watering station. —ſtaub, *m.* spray. —ſtein, *m.* blue stone. —ſteinbrech, *m.* water-dropwort. —ſtelze, *f.* water-wagtail. —ſternkraut, *n.* ſ. —boſten. —ſtiefel, *pl.* jackboots. —ſtift, *m.* white chalk-pencil. —ſtoff, *m.* (*T.* Chem.) hydrogen (H). —ſtoffblauſäure, *f.* Prussic acid. —ſtoffgas, *n.* hydrogen-gas; (geköhltes) inflammable air, blast. —ſtoffgasgebläſe, *n.* airo-hydrogen blow-pipe. —ſtoffgaslötrohr, *n.* hydrogen-gas blow-pipe. w—ſtoffhaltig, *a.* hydrogenated, hydrogenized. —ſtoffhyper(*or* ſuper)oxyd, *n.* hydric peroxide (H_2O_2). —ſtoff(mon)oxyd, *n.* hydrogen monoxide od. protoxide. —ſtoffſäure, *f.* acid whose base is hydrogen, (*obs.*) hydracid. —ſtoffſulfid, *n.* hydric sulphide (H_2S). —ſtoffverbindung, *f.* hydride. —ſtollen, *m.* (*T.* Bergb.) stream-work. —ſtoß, *m.* shock of the w. —ſtrahl, *m.* jet (of w.), fluid vein; (zuſammengezogener, kontrahierter) contracted vein; (ſpringender) jet of w.; ein „kalter —ſtrahl" *fig.* a wet blanket. —ſtraße, *f.* water-way, watery highway. —ſtrecke, *f.* (*T.* Bergb.) duct of the waters of an adit; ſchiffbare —ſtrecke navigable adit. —ſtreif, *m.* watery streak in bread. w—ſtreifig, *a.* water-streaked. —ſtrom, *m.* water-course. —ſtube, *f.* water-chamber (in water-works). —ſtück, *n.* piece of w. in a pleasure ground. —ſucht, *f.* dropsy. w—ſüchtig, *a.* dropsical. —ſumpfkraut, *n.* mudwort. —ſuppe, *f.* water-gruel. —tännel, *m.* horse-tail. —taufe, *f.* baptism od. christening with w. —tauſendblatt, *n.* water-milfoil. —teufel, *m.* (Vogel) ſ. — huhn. —teilchen, *n.* molecule of w. —thermometer, *n.* water-thermometer. —tier, *n.* aquatic animal. —thor, *n.* water-gate, flood-gate. —tiefe, *f.* depth of w. —tonne, *f.* water-barrel; (auf Schiffen) water-cask. —tracht, *f.* 1. (*T.* Naut.) port of a ship; 2. water-line, draught of w. —träger, *m.* 1. water-carrier; 2. (Vogel) water-rail. —transport, *m.* conveyance by w., water-carriage. —trenſe, *f.* bradoon, snaffle. —treten, *n.* treading w., swimming upright. —treter, *m.* excellent swimmer who by moving only the feet keeps the upper part of his body out of the w. —trieb, *m.* (*T.* Bot.) water-shoot. —trinker, *m.* water-drinker. —trog, *m.* water-trough; (*T.* Bergb.) launder. —trommel, *f.*, —trommelgebläſe, *n.* water-blast, tromp-blowing-apparatus. —trompete, *f.* ſ. —hoſe. —tropfen, *m.* water-drop. —uhr, *f.* clepsydra. —uhrwerk, *n.* water-clockwork. —umſchläge, *pl.* water-dressings. —urteil, *n.* ſ. —probe. —vergoldung, *f.* wash-gilding. —verſorgung, (einer Stadt ꝛc.) *f.* water-supply. —verunreinigung, *f.* contamination of w. —viehgras, *n.* ſ. —riſpe. —viole, *f.* water-violet. —vogel, *m.* aquatic bird, water-fowl. —wage, *f.* ſ. Aräometer. —wägekunſt, *f.* hydrostatics. —wagen, *m.* (zum Beſprengen der Straßen) sprinkling-machine. —wägen, *n.* taking the level. w—wägend, *a.* hydrostatical. —wahrſagerei, *f.* hydromancy. —wanne, *f.* (*T.* Chem.) pneumatic trough. —wanze, *f.* sug. —wegerich, *m.* water-plantain. —wehr, *n.* wear, dam, dike. —weide, *f.* water-willow. —weiderich, *m.* water-tree. —welle, *f.* billow, wave. —welt, *f.* the watery world, ocean. —werk, *n.* water-work; *T.* water-line. —wicke, *f.* marsh-tare. —wirbel, *m.* whirlpool. —wirtſchaft, *f.* water-husbandry. —woge, *f.* large wave, billow. —wolf, *m.* (Vogel) plover. —wurm, *m.* aquatic worm; scolopendra. —wurzel, *f.* water-wort. —wüſte, *f.* watery wilderness od. desert. —zauberei, *f.* hydromancy.

—zaum, *m.* chewing-bit. —zeichen, *n.* 1. (im Papier) water-mark; 2. flood-mark. —zeiſt, *m.* ſ. —maus. —zement, *m.* hydraulic cement. —zins, *m.* water-rent. —zoll, *m.* toll paid for a water-carriage, water-age. —zuber, *m.* water-tub. —zudrang, *m.* rush of waters. —zuführung, *f.* —zugang, *m.* water-supply. —zug, *m.* 1. current, drift of w.; 2. gauge of a ship.

Wäſſ'erchen, *n.* -s, *pl.* ~, brooklet; er ſieht aus, als ob er kein ~ trüben könnte *fig.* he looks as if butter wouldn't melt in his mouth.

Waſſ'erer, *m.* -s, *pl.* ~, *provinc.* (in Wien ꝛc. Pferdetränker) waterman.

wäſſ'erig, *a.* watery; (*T.* Chem.) aqueous, hydrous; *fig.* insipid, flat, dull. [dulness, insipidity.

Wäſſ'erigkeit, *f.* ~, wateriness; *fig.*

Wäſſ'erlein, *n.* ſ. Wäſſ'erchen.

waſſ'erlos, *a.* waterless.

wäſſ'ern, *v. a.* 1. to water; 2. (den Wein ꝛc.) to mix with water, to dilute; 3. (einweichen) to macerate; (Hanf) to ret; (Heringe) to dissalt; 4. (Zeuge) to w., to wave; ~, *v. n.* (*T.* Hunt.) to make water; der Mund wäſſert mir danach *fig.* that makes my teeth ob. mouth water; jm. den Mund nach etwas ~ machen *fig.* to make one's teeth ob. mouth water; —e Löſung aqueous solution.

Wäſſ'erung, *f.* ~, (the act ob. mode of) watering; (von Wieſen ꝛc.) irrigation. [water, ford.

Wat, *f.* ~, *pl.* -en, shallow place in

Wa'te, *f.* ~, *pl.* -n, seine, a large net.

wa'ten, *v. n.* to wade, to ford; tüchtig zu ~ haben *col.* to have a heap of trouble.

Wa'tſack, *m.* -es, -s, *pl.* -e, wallet.

Wa'tſche, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* (öſterr. & bair.) box on the ear.

wat'ſcheln, *v. n.* to waddle; (wie ein Kind) to toddle (up to smb.)

Wa'tſtrümpfe, *pl.* (überſtrümpfe) wads.

Watt, *n.* -s, (Einheit der elektr. Kraft) Watt (10⁷ C. G. S.). —ſches Paralleloramm Watt's parallelogram, parallel motion.

Wat'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. wadding, wad; (feine, weiße) jeweller's cotton; 2. large fishing-net. —nmaſchine, *f.* (beim Baumwollſpinnen) blower and spreader, spreading-machine. —nrock, *m.* wadded (and quilted) petticoat. —verband, *m.* padded bandage ob. dressing.

Wat'ten, *pl.* flats, banks of sand and clay especially in the German ocean. —fahrer, *m.* coasting-vessel, large smack. —fahrt, *f.* passage over the flats.

wattie'ren, *v. a.* to wad.

Wa'tvögel, *pl.* ſ. Sumpfvögel.

Wau, *m.* -es, -s, woad, dyer's-weed.

wau, *a. & adv.* (*T.* Naut.) calm; der Wind iſt ~ the wind has becalmed.

Wau'wau, *m.* -es, -s, *pl.* -e, bug-bear; (in der Kinderſprache) dog. ~, *n.* (Stimme der Hunde) bow-wow.

Wavellit', *m.* -es, -s, (*T.* Min.) wavellite ($2Al_2P_2O_8+H_6Al_2O_6+9H_2O$).

We'be, *f.* ~ *pl.* -n, web (piece of linen-cloth from 60—70 ells). — leine, *f.* (*T.* Nav.) rat-line. — ſchule, *f.* weaving school.

We'bel, *m.* ſ. Weibel.

we'ben, *v. a. & v. a. (poet.) ir.* to weave; *fig.* to form; Teppiche ~ to work tapestry. ~, *v. n.* (n. u.) to move, to stir; alles lebt und webt an ihr *fig.* she is full of life; er lebt und webt darin his whole soul is in the sport; „in ihm leben, ~ und ſind wir" (Acts, 17, 28) in Him we live, and move, and have our being „wie alles ſich zum Ganzen webt, | eins in dem andern wirkt und lebt" (Goethe, ‚Fauſt') see! all things with each other blending, | each to all its being lending.

We'ber, *m.* -s, *pl.* ~, 1. weaver; 2. weaver-bird. —baum, *m.* weaver's beam, warping-loom. —blatt, *n.* ſlaie, slay, weaver's reed. — diſtel, *f.* fuller's thistle, cardoon. —einſchlag, —eintrag, *m.* woof, weft. —fabrik, *f.* weaving manufactory. —gerät, *n.* mounting. — geſell, *m.* journeyman-weaver. — kamm, *m.* ſ. —blatt. —karde, *f.* ſ. —diſtel. —knecht, *m.* father-long-legs. —knoten, *m.* weaver's knot. —kraut, *n.* ſ. —diſtel. —lade, *f.* weaver's chest. —meſſer, *n.* loom-knife. —ſchere, *f.* weaver's shears. —ſchiffbrett, *n.* harness of the shuttle. —ſchiffchen, *n.*, —ſchütze, *f.* shuttle. —ſchlichte, *f.* linen-weaver's starch. —ſpule, *f.* weaver's spool, bobbin. —ſtuhl, *m.* loom. —tritt, *m.* treadle of a loom. — trumm, *n.* selvage, skirt of linen on a weaver's beam. —zettel, *m.* warp.

Weberei', *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) weaving; 2. weaver's trade.

We'b . . ., in Zuſ. —geſtell, *n.* litterings. —kante, *f.* wovelace. —maſchine, *f.* power-loom. webſcheren, *v. n.* (*T.* Mar.) to sheer and nail the ribbands. —ſchütze, *f.* shuttle. — ſtuhl, *m.* loom, (mechaniſcher) power-loom; „ſo ſchaff' ich am ſauſenden —ſtuhl der Zeit | und wirke der Gottheit lebendiges Kleid" (Goethe, ‚Fauſt') at the whirring loom of Time unawed, | I work the living mantle of God. —waren, *pl.* textile goods.

Wechabit'en, *pl.* (eine mohammedan. Sekte) Wahabites.

Wech'ſel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. change (from . . . to); (der Bergleute) relief; (der Fahrten) scarf of two shaft-ladders; (Zuſammenſtoß von Röhren) pipe-joint; (kleine Röhre) joint-pipe; (der Jagdhunde, *T.* Hunt.) vauntlay; (der Pferde) relay of horses; (*T.* Railw.) ſ. Weiche; (*T.* Watchm.) wheels turned by arbors; (des Glaubensbekenntniſſes) apostasy; ~ der Jahreszeiten ch. of the seasons; 2. (*T.* Com.) bill of exchange; ~ auf N. N. bill on N. N.; ~ von guten Häuſern negotiable paper; eigener, trockener ~ note of hand, promissory note; fälliger ~ bill due; gezogener ~ draft; großer ~ (*T.* Stud. *Sl.*) very liberal allowments; kleiner ~ small stipend; kurzer (langer) ~ short-(long-)dated bill; offener ~ bill of credit; zweifelhafte ~, *pl.* queer bills; einen ~ acceptieren to accept a bill; einen ~ ausſtellen to issue a bill, to grant a draft; einen ~ begeben to negotiate a bill; einen ~ einlöſen to take up smb's bill; einen ~ in Umlauf ſetzen to fly a bill; einen ~ nicht bezahlen to dishonour a bill; einen ~ (zur Acceptation) präſentieren to present a bill; einen ~ Not leiden laſſen (nicht annehmen) to keep a bill in suspense; mit —n handeln to trade in bills of exchange. —acceptant, *m.* acceptor. —agent, *m.* bill-broker. —arbitrage, *f.* arbitration of exchanges. —arreſt, *m.* ſ. —haft. —ausſteller, *m.* drawer. —balg, *m.* changeling; urchin, oaf. —bank, *f.* bank, exchange. —begriffe, *pl.* (*T.* Log.) convertible ob. identical ideas ob. terms. —bock, *m.* plank on which the sweeps are scarfed. —brief, *m.* bill, biſl of exchange. —buch, *n.* bill-book. —bürge, *m.* surety for the payment of a bill. —bürgſchaft, *f.* surety. —cedent, *m.* indorser. —duplikat, *n.* duplicate of a bill. —fähig, *a.* having the right of drawing bills of exchange. —fall, *m.* alternative; dilemma; die —fälle des Lebens, des Glückes the ups and downs of life ob. of fortune, vicissitudes of life. —fieber, *n.* intermitting fever. —folge, *f.* alternation. — forderung, *f.* demand from ob. founded on a bill. —friſt, *f.* term of payment for a bill of exchange, usance. —geld, *n.* 1. bank money; 2. small change. —gericht, *n.* court for exchange-matters. — geſang, *m.* alternative song, catch. —geſchäft, *n.* 1. banker's trade, banking business; 2. commerce with bills of exchange. —geſpräch, *n.* ſ. —rede. —gläubiger, —inhaber, *m.* bill-holder. —haft, *f.* imprisonment for non-payment of bills of exchange. —handel, *m.* arbitration. —händler, *m.* banker. —häuschen, *n. T.* waste-cock. —hebel, *m.* (*T.* Tel.) figure-changing lever. — jahr, *n.* climacterical year. —kabent, *m.* ſ. —bürge. —kind, *n.* ſ. — balg. —klage, *f.* action upon a bill, bill-action. —knöterich, *m.* amphibious persicaria. —komptoir, *n.* banking-house. —konto, *n.* account of exchange. —kontrakt, *m.* bond of exchange. —kopien, *pl.* copies of bills. —kopierbuch, *n.* bill-copy-book. —kurs, *m.* course of exchange. —kursberechnung, *f.* arbitration of exchanges. — kurszettel, *m.* exchange-list. — kredit, *m.* paper-credit. —kunde, *f.* knowledge of banking affairs. —licht, *n.* 1. changing light; 2. extra-light; extra-lamp. —mäkler, *m.* bill-broker. w—mäßig, *a.* being in accordance with the laws ob. bills of exchange; ſmäßiger Anſpruch legal claim out of a bill; ſmäßige Wirkung legal force of a bill; er haftet ſmäßig für die Zahlung he is bound according to bill-regulations to pay. —nehmer, *m.* taker ob. buyer of a bill. —operation, *f.* exchange-operation. —ordnung, *f.* ſ. —recht. —pari, *n.* par of exchange. —pferde, *pl.* relay-horses. —pflug, *m.* turn-wrest plough. —platte, *f.* turn-out-plate. —platz, *m.* 1. place of exchange; 2. (*T.* Hunt.) vauntlay. —preis, *m.* exchange. —prozeß, *m.* proceedings at law in exchange-matters. —rad, *n.* (*T.* Watchm.) minute-wheel. —rechnung, *f.* account of banking transactions relative to the course of exchange. —recht, *n.* statute-laws concerning bills of exchange, laws of exchange. w—rechtlich, *a.* ſ. ſmäßig. —rede, *f.* 1. answer, reply; 2. colloquy, discourse. w—reich, *a.* ſ. —voll. —reim, *m.* alternate rhyme. —reiter, *m.* bill-jobber. —reiterei, *f.* bill-jobbing; —reiterei treiben to draw and redraw bills of exchange. —ſchluß, *m.* (*T.* Log.) dilemma. —ſchlüſſel, *m.* (*T.* Tel.) reversing key. — ſchrift, *f.* written reply, controversial writing. w—ſeitig, *a.* (*& adv.*) 1. mutual(ly), reciprocal(ly); 2. alternate(ly); ſich ſeitig durchdringen to interpenetrate. —ſeitigkeit, *f.*

reciprocity. —wechselfettigkeitsvertrag, *m.* reciprocity treaty. —sendung, *f.* remittance of bills of exchange; remittance of money. —sensal, *m.* ſ. —mäkler. —spekulation, *f.* exchange-speculation. —stand, *m.* ſ. —platz. w—ständig, *a.* (*T.* Bot.) alternate; die Isolatoren -ständig gruppieren (*T.* Tel.) to place the insulators in vertical distance alternately on opposite sides of the poles. —stempeleinnahme, *f.* bill-stamp tax collector's office. —stempelmarke, *f.* bill-stamp. —stempelſteuer, *f.* bill-stamp tax. —stunde, *f.* (*T.* Bergb.) alternate hour; those hours of the compass with which one of its chief divisions ends and a new one begins, viz. hours 3. 6. 9. 12; the regular set time for the end and commencement of a stem od. shift. —ſpeſen, *pl.* charges. —ſtube, *f.* ſ. —komptoir. —thaler, *m.* dollar of exchange. —tiſch, *m.* banker's table od. counter. —trieb, *m.* (*T.* Watch.) minute-pinion. —uſanz, *f.* ſ. —friſt. —verhältnis, *n.* reciprocal proportion. —verjährung, *f.* preſcription of a bill of exchange. —verkehr, *m.* 1. circulation of bills; 2. *fig.* mutual intercourse. w—weiſe, *adv.* 1. mutually, reciprocally; 2. by turns, alternately. w—voll, *a.* full of vicissitudes. —wärter, *m.* (*T.* Railw.) pointsman. —werk, *n.* the wheels in clocks and watches that turn the hour- and minute-hand about. —wert, *m.* ſ. Valuta. —wind, *m.* monsoon. —winkel, *pl.* (*T.* Geom.) alternate angles. —wirkung, *f.* reciprocal action; in —wirkung miteinander ſtehen to act and react upon each other. —wirtſchaft, *f.* that manner of husbandry where they let a field lie fallow after a certain space of time. —wucher, *m.* profit made in exchanging money od. discounting bills. —zahlung, *f.* payment of a bill; bill-money. —zahn, *m.* milk-tooth. —zeit, *f.* ſ. —friſt. —zerſetzung, *f.* (*T.* Chem.) double decomposition. —zuſtand, *m.* reciprocity, correlative state.

wech'ſeln, *v. a. & n.* to change, (mit etwas) to run the changes on smth.; ~ Sie mir gefälligſt ... please exchange ... for me; der Fuchs wechſelt die Spur (*T.* Hunt.) the fox runs his foils; „der Worte ſind genug gewechſelt" (Goethe ‚Fauſt') no more of this absurd inventory of flattering phrases: Briefe mit jm. ~ to correspond with one; die (polit.) Farbe ~ (*Sl.*) to rat; die Kleider ~ to shift one's clothes; Kugeln ~ to exchange shots, to duel; das Thema ~ to turn the subject; Worte ~ 1. to exchange words (with), to talk; 2. (ſtreiten) to bandy words (with); to quarrel; ſ—d, *p. a.* alternative; mit —dem Glücke with varying fortunes.

Wech'ſelung, *f.* ~, (the act of) changing money. ſney-changer.

Wechs'ler, *m.* -s, *pl.* ~, banker, money-changer.

Weck, *m.* -es, -s, *pl.* -e, **Weck'e,** *f.* ~, *pl.* -n, **Weck'en,** *m.* -s, *pl.* ~, sort of bread, roll; ein ~ Butter roll od. pat of butter.

weck'en, *v. a.* to wake, to awaken (one from); *fig.* to rouse (from); aus dem Schlafe ~ to raise one out of sleep; ich möchte um 3 Uhr geweckt werden I wish to be called at three o' clock. ~, *n.* -s, waking, awaking.

Weck'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. waker; 2. (Weckuhr) alarum; (mit Selbſtunterbrechung) trembling bell; ~ mit einem Schlag (mit 2 Schlägen) single (double) stroke bell; auf ~ ſtellen, den ~ einſchalten (*T.* Tel. & Teleph.) to put a bell in circuit. —batterie, *f.* ringing battery. —knopf, *m.* call button. —linie, *f.* bell-line. —taſte, *f.* bell-key od. -push; (mit Rückſignal) repeating bell-push. —ſchaltung, —ſtellung, *f.* joining up a bell in circuit. —werk, *n.* work in an alarum.

Weck' ... in Zuſſ. —glocke, *f.* alarm-bell. —hahn, *m.* early cock. —uhr, *f.* alarum.

We'del, *m.* -s, 1. (Fächer) fan; 2. (Abſtäuber) duster; 3. (*T.* Bot.) brush; 4. tail. w—förmig, *a.* fan-shaped; (*T.* Bot.) flabelliform.

we'deln, *v. n.* 1. to wag (the tail); 2. to fan.

we'der, *c.* neither; ~ ..., noch ... neither ... nor; (in verneinenden Sätzen) either — or (z. B. I never either loved or liked you).

Wedgwoodgeſchirr (ſpr. wedſch'wudd), *n.* -s, Wedgwood-ware.

We'ſel, *n.* -s, *provinc.* 1. woof; 2. honey-comb. —ſpule, *f.* (weft-) pirn. ſflesh.

Weſ'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, (Strieme) bar of

weg (*with short* e, *mostly* weck), *adv.* 1. away, off; 2. gone. ~! begone! be off! ~ da! away! stand off!; ~ mit ihm! away with him!; Hände ~! hands off!; einen ~ haben *fig. vulg.* to be a little tipsy; ganz ~ quite taken aback; in einem ~ continually; über ſs. Kopf ~ *fig.* taking no notice of smb.; iſt der Zug ſchon ~? is the train gone?; Kopf ~! mind your head!; mein Rock iſt ~! my coat is gone!; ſo weit ~ all that way off.

Weg (*long* e), *m.* -es, -s, *pl.* -e, way, road; (der von einem ſich bewegenden Körper zurückgelegte) the space described; (des Kolbens) stroke; *fig.* manner, mode; means; am —e by the roadside; am —e ſitzen to sit by the roadside; auf böſen —en gehen *fig.* to lead a wicked life; auf dem beſten —e zu ... ſein to be in a fair way to ...; auf halbem —e half-way; auf naſſem (trockenem) —e (*T.* Chem.) by the wet (dry) way; auf unrechtem —e ſein to go wrong; aus dem —e gehen to stand out of the way, to step aside; aus dem —e räumen to remove; (jn.) to despatch smb.; den ~ alles Fleiſches gehen *fig. fam.* to go the way of all the earth, to pay the debt of nature; den ~ verfehlt haben to be out of the way; den kürzeſten ~ nehmen to make the best of one's way; der ~ geht rechts ab the road branches off to the right; der ~ iſt ſchlecht the going is bad; der ~ zur Hölle ꝛc. ſ. Vorſatz; der kürzeſte ~ the nearest way, the shortest cut; ein Schritt vom —e *fig.* the first step to the wrong course; einen ~ einſchlagen to take a way, to go a way; es hat gute —e *fam.* 1. there is no haste; 2. there's no fear of it; gangbarer ~ path open to the public; geh deiner —e! go your ways; jm. die —e weiſen to set one down in his right place; jm. etwas in den ~ legen to cast a stumbling-block in one's way; jm. in den ~ kommen to come in one's way; *fig.* to come across one; jn. ſeiner —e gehen heißen to send one about his business; krumme —e oblique ways; Mittel und —e finden to find out means; ſeinen ~ gehen to go one's way; ſeinen ~ machen *fig.* to get on in the world; ſeinen eignen ~ gehen *fig.* to follow the bent of one's own mind; ſich auf den ~ machen to set out; ſich [Dativ] den ~ bahnen (ſuchen) durch to cut (thread) one's way through; viele Mittel und —e zugleich haben to have more than one string to one's bow; wohin führt dieſer ~? where does this road lead to?; wollen Sie mich auf den richtigen ~ bringen? will you bring me to the right way?

weg'arbeiten, *v. a.* to work away, to remove by working. ~, *v. n.* to

weg'ätzen ſ. wegbeizen. [work on.

weg'bannen *v. a.* to banish, to drive away. ſaway, to retire, to depart.

weg'begeben, ſich, *v. r. ir.* to go

weg'beißen, *v. a. ir.* to bite away.

weg'beizen, *v. a.* to corrode od. eat away.

weg'betten, *v. a.* to separate beds.

weg'bläſen, *v. a. ir.* to blow away; zum W~ ſtabile.

weg'bleiben, *v. n. ir.* 1. to stay away; 2. to be omitted; über die Zeit ~ to outstay one's time.

weg'blicken, *v. n.* to look away.

weg'brechen, *v. a. ir.* 1. to break off; (Häuſer ꝛc.) to pull down; 2. (Speiſen ꝛc.) to vomit out.

weg'brennen, *v. a. ir.* to burn away. ~, *v. n. ir.* to burn down.

weg'bringen, *v. a. ir.* to bring od. carry away; (liftig) to spirit away.

weg'drängen, *v. a.* to push od. force away.

We'ge ..., in Zuſſ. —amt, *n.* road-office. —aufſeher, *m.* surveyor of the roads. —bau, *m.* construction of roads, road-beating. —bauamt, *n.* road-office. —bereiter, *m.* surveyor of the highways. —beſſerer, *m.* mender of roads. —beſſerung, *f.* repairing of highways. —blatt, *n.* —breit, *m.* (Pflanze) plantain, waybread. —diſtel, *f.* St. Mary's thistle. —dorn, *m.* way-thorn, buckthorn. —enge, *f.* narrow-pass, defile. —geld, *n.* wheelage, turnpike-toll. —gelbereinnehmer, *m.* toll-collector. —inſpektor, *m.* road-inspector, trustee of the highroads. —karte, *f.* (*T.* Nav.) track-chart. —kümmel, *m.* caraway. —lagerer, *m.* waylayer. w—lagern, *v. n.* to waylay. —lagerung, *f.* act of waylaying. —lauf, *m.* ſ. —tritt. —laus, *f.* bug. —lunge, *f.* ſ. —warte. —meſſer, *m.* *T.* odometer, perambulator; *T.* (auf Schiffen) log. —paſſagier, *m.* way-passenger. —recht, *n.* right of way. —ſäule, *f.* way-mark, milestone. —ſcheide, *f.* cross-way. w—ſcheu, *a.* (von Pferden) shy at the crossing of roads. —ſchlinge, *f.* wayfaring tree. —ſchnecke, *f.* dew-snail. —ſchranke, *f.* (*T.* Railw.) barrier. —ſtein, *m.* meerstone. —ſtroh, *n.* (Pflanze) cudwort. —tritt, *m.* (Pflanze) swine-grass. —überführung, *f.* (*T.* Railw.) upper-bridge. —übergang, *m.* level-crossing, railway crossing. —unterführung, *f.* (*T.* Railw.) under-bridge. —watte, *f.* chichory, succory. —würter, *m.* mender of the road. —wolle, *f.* star-thistle. —zehrung, *f.* travelling-expenses; viaticum. —zeichen, *n.* way-mark. —zoll, *m.* ſ. —geld. ſaway.

weg'eilen, *v. n.* to hasten od. hurry

we'gen, *prp.* (eines D.) because of, for the sake od. on account of, for; ~ der Hitze owing to the heat; alles von ~ all along of; Alters ~

for age; der Vorſicht ~ as a precaution; meiner Familie ~ for my family's sake; wäre es nicht ~ . . . but for . . ..

We'gerich, *m.* -s, plantain.

We'gering, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Nav.) planks, clamps and thick-stuff used in the ceiling of a ship.

we'gern, *v. a.* (*T.* Nav.) to place the planks and thick-stuff of a ship's ceiling; voll ~ to place the planks and thick-stuff close to each other.

weg'eſſen, *v. a. ir.* to eat away ob. up.

weg'fahren, *v. a. ir.* to convey away in a carriage, to carry away, to drive away with. ~, *v. n. ir.* to drive away.

Weg'fahrt, *f.* ~, departure.

Weg'fall, *m.* -es, -s; in ~ bringen to abolish, to cancel; in ~ kommen to be abolished ob. cancelled.

weg'fallen, *v. n. ir.* 1. to drop, to fall away ob. off; 2. (über) to stumble over; *fig.* 3. to be omitted, not to take place.

weg'fangen, *v. a. ir.* to catch away.

weg'faulen, *v. n.* to rot away ob. off.

weg'feilen, *v. a.* to file off.

weg'fiſchen, *v. a. fig.* to snatch away.

weg'fliegen, *v. n. ir.* to fly away.

weg'fließen, *v. n. ir.* to flow away.

weg'flößen, *v. a.* to carry away by floating. [ob. to haul away.

weg'fördern, *v. a.* (*T.* Bergb.) to clear

weg'freſſen, *v. a. ir.* to eat up, to devour. [carry away.

weg'führen, *v. a.* to lead away, to

weg'gäbeln, *v. a. fig.* to snatch away.

Weg'gang, *m.* -es, -s, departure, going away.

weg'geben, *v. a. ir.* to give away.

weg'gehen, *v. n. ir.* 1. to go away ob. off; 2. to be sold; wohlfeil ~ (in der Auktion) to go for nothing.

weg'gießen, *v. a. ir.* to pour away.

weg'glätten, *v. a.* to smooth away.

weg'haben, *v. a. ir. vulg.* 1. to have one's share; 2. *fig.* to understand, to comprehend; to have got the knack of; 3. (eins) to be smitten with; 4. („einen") to be tipsy.

We'ghälfte, *f.* ~, mid-way, mid-course. [hold at a distance.

weg'halten, *v. a. ir.* to keep off, to

weg'hängen, *v. a.* to hang in another place.

weg'haſchen, *v. a.* to snatch away.

weg'hauchen, *v. a.* to blow away.

weg'hauen, *v. a. ir.* to cut away.

weg'heben, *v. a. ir.* to lift up and away. × [dogs.

weg'hetzen, *v. a.* to chase away with

weg'hinken, *v. n.* to hobble away.

weg'holen, *v. a.* to carry away, to fetch away, to bring off.

weg'hüpfen, *v. n.* to hop away.

weg'huſchen, *v. n.* to whisk away.

weg'jagen, *v. a.* to drive away.

weg'kapern, *v. a.* (Brief) to intercept; (Schiff) to capture; *fig. jest.* to snatch away.

weg'karren, *v. a.* to cart away.

We'gkarte ſ. Wegekarte. [up.

weg'kaufen, *v. a.* to forestall, to buy

weg'kehren, *v. a.* 1. to sweep away; 2. to turn off ob. away.

weg'kommen, *v. n. ir.* 1. to get away; *fig.* to come off; 2. (jm.) to be lost; ich bin heute nicht weggekommen today I have not left the house; über ein D. ~ to get over a difficulty; am ſchlimmſten ~ to come by the worst; Du ſollſt nicht ſo ~! you shall not get off in that way!; gut weggekommen *fig.* in a fine plight. [to get away.

weg'können, *v. n. ir. vulg.* to be able

weg'kratzen, *v. a.* to scratch away ob. out. [to sneak away.

weg'kriechen, *v. n. ir.* to creep away,

weg'kriegen, *v. a.* (etwas) *vulg.* to get the knack of a thing.

weg'küſſen, *v. a.* to kiss away. [off.

weg'lächeln, *v. a.* to smile away ob.

weg'laſſen, *v. a. ir.* 1. to omit, to pass over; 2. (jn. fortlaſſen) to let go, to part with.

Weg'laſſung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) passing over, omission; (eines Buchſtaben ꝛc.) elision.

weg'laufen, *v. n. ir.* to run away.

Weg'läufer, *m.* -s, *pl.* ~, runaway, deserter. [by.

weg'legen, *v. a.* to put aside; to lay

weg'leihen, *v. a. ir.* to lend out.

weg'leiten, *v. a.* to conduct to another place ob. in another direction.

We'gleitung, *f.* ~, *pl.* -en, viaduct.

weg'leugnen ſ. ableugnen.

weg'locken, *v. a.* to entice away.

weg'löſchen, *v. a.* to efface, to blot out.

weg'machen, *v. a. vulg.* a) to make ob. put away; b) to sweep away; c) to efface; ſich ~, *v. r. vulg.* to withdraw, to depart; (geſchwind) to puff away from.

weg'marſchieren, *v. n.* to march away.

weg'mauſen, *v. a.* to steal away, to snatch.

weg'müſſen, *v. n. ir. fam.* to be obliged to go; das muß weg that must be taken away.

Weg'nahme, *f.* ~, (the act of) taking away; (eines Schiffes) capture.

weg'nehmen, *v. a. ir.* (einem etwas) to take away; (Schiffe) to capture; (von Krankheiten) to carry off; jm. viel Zeit ~ to cut up one's time very much.

weg'packen, *v. a.* 1. to pack up in another place; 2. to put away; ſich ~, *v. r.* to pack off.

weg'partieren, *v. a.* to purloin.

weg'peitſchen, *v. a.* to whip off, to drive away by a whip.

weg'pfeifen, *v. a. ir. fig.* to whistle off.

weg'praktizieren, *v. a.* 1. to spirit away; 2. to purloin.

weg'prügeln, *v. a.* to beat away, to drive away by drubbing.

weg'putzen, *v. a.* 1. to remove by brushing and cleaning; 2. *lud.* to shoot one dead; *fig.* to make clean work of it.

weg'radieren, *v. a.* to erase.

weg'raffen, *v. a.* to snatch ob. sweep off ob. away; (von der Cholera ꝛc.) to take away; der Tod hat ihn weggerafft death has broached him.

weg'rauben, *v. a.* (einem etwas) to take away by force ob. robbery.

weg'räumen, *v. a.* to remove, to clear away. [remover.

Weg'räumer, *m.* -s, *pl.* ~, clearer,

Weg'räumung, *f.* ~, removal.

weg'reiben, *v. a. ir.* to rub away, to

Weg'reiſe, *f.* ~, departure. [rub off.

weg'reiſen, *v. n.* to set out on a journey, (nach) to depart (for).

weg'reißen, *v. a. ir.* (Häuſer) to pull down; (jm. etwas) to snatch ob. tear away (from). [off.

weg'reiten, *v. n. ir.* to ride away ob.

weg'rollen, *v. a. & n.* to roll away.

weg'rücken, *v. a.* to remove. ~, to draw away, to make room.

weg'rudern, *v. n.* to row away.

weg'rufen, *v. a. ir.* 1. to call away; 2. to summon away.

weg'ſägen, *v. a.* to saw off.

weg'ſam, *a.* pervious (to).

weg'ſaugen, *v. a.* to suck away.

weg'ſchaben, *v. a.* to scrape off.

weg'ſchaffen, *v. a.* to put away, to remove, to carry away; *fig.* (jn.) to make away with.

Weg'ſchaffer, *m.* -s, *pl.* ~, remover.

Weg'ſchaffung, *f.* ~, (the act of) removing, carrying away.

weg'ſchaufeln, *v. a.* to remove with the shovel.

weg'ſchenken, *v. a.* 1. to give away, to make a present of; 2. to pour off.

weg'ſcheren, *v. a. ir.* to cut off, to clip, to shear away; ſich ~, *v. r. ir. vulg.* to go away, to pack off.

weg'ſcherzen, *v. a.* to joke ob. sport away. [scare away.

weg'ſcheuchen, *v. a.* to frighten ob.

weg'ſchicken, *v. a.* to send away.

weg'ſchieben, *v. a. ir.* to put by, to shove away, to remove.

weg'ſchießen, *v. a. ir.* to shoot away; zu viel Wild in einem Revier ~ to shoot a cover too heavily over.

weg'ſchlägen, *v. a. ir.* to beat away ob. off. [ob. slink away.

weg'ſchleichen, ſich, *v. r. ir.* to steal

weg'ſchleifen, *v. a. ir.* to grind off.

weg'ſchleifen, *v. a.* to carry away on a sledge, to remove on a dray.

Weg'ſchleifung, *f.* ~, 1. (the act of) grinding off; 2. carrying away on a sledge.

weg'ſchlenkern, *v. a.* to fling away.

weg'ſchleudern, *v. a.* to fling away.

weg'ſchließen, *v. a. ir.* to shut up.

weg'ſchlüpfen, *v. n.* (auch *fig.*) to pass slightly (over); to skip (over).

weg'ſchmeißen, *v. a. ir.* to throw away.

weg'ſchmelzen, *v. a. & n. ir.* to melt away ob. off. [away.

weg'ſchnappen, *v. a.* to snap ob. snatch

We'gſchnecke, *f.* ~, *pl.* -n, slug-snail.

weg'ſchneiden, *v. a. ir.* to cut away.

weg'ſchnellen, *v. a.* to fling away, to send away with a jerk.

weg'ſchrecken, *v. a.* to frighten away.

weg'ſchütten, *v. a.* to pour away.

weg'ſchwemmen, *v. a.* to wash ob. sweep away; (Land) to gain on the land. [away.

weg'ſchwimmen, *v. n. ir.* to swim

weg'ſchwinden, *v. n. ir.* to vanish

weg'ſegeln, *v. n.* to sail off. [away.

weg'ſehen, *v. n. ir.* to look away.

weg'ſehnen, ſich, *v. r.* to wish o.'s. away.

weg'ſein, *v. n. ir.* 1. to be absent; 2. to be lost; 3. to be past ob. gone; 4. *fig.* (über ein D.) to be above ob. past smth., to disregard smth.

weg'ſenden, *v. a. (ir.)* to send away.

weg'ſengen, *v. a.* to singe off.

weg'ſetzen, *v. a.* 1. to put away; 2. to place out of the reach of; 3. (ein Kind) to expose; ſich ~, *v. r. fig.* (über ein D.) to be above minding smth., to slight smth. ~, *v. n.* to leap over.

weg'ſingen, *v. a. ir.* (Kummer, Trauer ꝛc.) to sing away ob. down.

weg'ſollen, *v. n. ir. fam.* to be obliged ob. bound to go. [to vomit.

weg'ſpeien, *v. a. ir.* to spit away,

weg'ſprechen, *v. a. ir.* to remove by speaking, to disburden one's heart.

weg'ſprengen, *v. a.* to blow away with gunpowder. ~, *v. n.* to ride off at full speed.

weg'ſpringen, *v. n. ir.* to jump ob. leap away ob. off; (über ein D.) to leap over.

weg'ſpülen, *v. a.* to wash away.

We'gſpür, *f.* ~, *pl.* -en, (bloß von einem begangen) track. [dust.

weg'ſtäuben, *v. n.* to fly away like

weg'ſtechen, *v. a. ir.* to remove with a pointed instrument; (im Kartenſpiele) to trump. [aside.

weg'ſtecken, *v. a.* to put away, to put

weg'ſtehlen, *v. a.* (einem etwas) to purloin, to steal away (from); ſich ~, *v. r. ir.* to steal off, sneak off.

weg'ſtellen, *v. a.* to put away ob. aside.

weg'ſterben, *v. n. ir.* to die away.

weg'ſtibitzen, *v. a.* (einem etwas) to purloin, to steal away (in an artful manner).

weg'ſtößen, *v. a. ir.* 1. to push od. kick away; 2 (mit dem Hobel) to plane off.

weg'ſtreichen, *v. a. ir.* to strike off, to cancel, to erase; (wegwiſchen) to expunge. [off.

weg'ſtrömen, *v. n.* to stream away od.

weg'thun, *v. a. ir.* 1. to put away od. aside; 2. (*T.* Bergb.) to fire a charged bored hole.

weg'träben, *v. n.* to trot away.

weg'tragen, *v. a. ir.* to bear od. carry away. [to expel.

weg'treiben, *v. a. ir.* to drive away,

weg'treten, *v. a. ir.* to wear out by treading on. ~, *v. n. ir.* to step aside.

We'g..., in Zuſſ. —übergang, —unterführung ſ. Wegeübergang ꝛc.

weg'vernünfteln, *v. a.* to subtilize away.

weg'vieren, *v. a.* (*T.* Nav., das Boot) to lower (the boat).

weg'wälzen, *v. a.* to roll away.

weg'wandern, *v. n.* to wander away; *fig.* (von Gedanken) to go far afield.

We'gwart, *m.* -s, **We'gwarte**, *f.* ~, ſ. Wegewarte. [od. off.

weg'waſchen, *v. a. ir.* to wash away

weg'wehen, *v. a.* to blow away.

weg'weiſen, *v. a. ir.* to order to depart, to send away.

We'gweiſer, *m.* -s, *pl.* ~, sign-post, finger-post (to); (für Reiſende) guide-book; (*T.* Surg. beim Steinſchnitt) gorget; (*T.* Nav.) a dog-vane; b) fair-leader; c) (an der Fockwand) rack-rope; *fig.* guide. —flotje, *n.* (*T.* Nav.) truck as fair-leader. —lohn, *m.* guidage.

weg'wenden, *v. a. ir.* to turn away; *fig.* to avert (from); ſich von einem D. ~ to turn away from.

weg'werfen, *v. a. ir.* to throw od. cast away (upon), to reject; die Thaler ~ und die Pfennige ſparen to be penny-wise and pound-foolish; guten Rat an jn. ~ to th. away good advice upon one; ſich ~, *v. r. ir. fig.* to prostitute o's., (an jn.) to th. od. (von Mädchen) to fling o's. at one's head. ‖—d, *a. (& adv.)* disdainful(ly).

weg'wetzen, *v. a.* to wear out by whetting. [off.

weg'wiſchen, *v. a.* to wipe away od.

weg'witzeln, *v. a.* to quibble away.

weg'wollen, *v. n. ir.* to wish to go.

weg'wünſchen, *v. a.* to wish away od. off.

weg'zaubern, *v. a.* to remove by enchantment, to conjure away.

weg'zerren, *v. a.* to drag od. pull away.

weg'ziehen, *v. a. ir.* to draw od. pull away; (einen Vorhang) to undraw. ~, *v. n. ir.* 1. to march away od. off; (aus einer Wohnung) to move house, to remove.

Weg'zug, *m.* -es, -s, removal; (der Zugvögel) departure.

weh, we'he, *a. & adv.* sore, aching, painful; ~ thun to ache; (den Nerven) to grate on; (jm.) to hurt one; *fig.* to cut one to the heart; das thut ~ it hurts; das thut mir ~ it grieves (in der Seele to the very heart), it makes my heart ache; der Kopf thut mir ~ my head aches; mir thut der ganze Arm ~ my arm is aching all over; ſich [Dativ] ~ thun to hurt o's. ~! *s.* woe! alas! ~ ihm! woe betide him! ~ mir! woe is me!

Weh, *n.* -es, -s, 1. woe, pain; ache; 2. grief; *cf.* Leid, *n.*

We'he, *f.* ~, *pl.* -n, pains of a woman in labour, labours of child-bed; —n haben to be in labour od. in travail; falſche ~ parodynia.

Weh'..., **weh'...**, in Zuſſ. —frau, —mutter, *f.* midwife. —geſchrei, *n.* woeful cries, *pl.* —klage, *f.* wailing, lamentation. —klagen, *v. n.* to lament, to wail. —leidig, *a. provinc.* over-sensitive to pain; plaintive, whining. —mut ꝛc. ſ. Wehmut ꝛc. —ſtand, *m.* state of woe. —tage, *pl.* days of torment. —weh, *n.* (in der Kinderſprache) pain, slight hurt.

we'hen, *v. a. & n.* to blow; (von der Flagge) to wave; (vom Schneewetter) to drive, to drift; der Wind weht beſtändig aus Oſten the wind has settled in the east; die Flagge ~ laſſen to display the flag; es weht ein ſtarker Wind a high gale is blowing; ſehen wie der Wind weht *fig.* to see which way the wind blows, to see how the cat jumps.

Weh'le, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* water-gall.

Weh'mut, Weh'mütigkeit, *f.* ~, melancholy, woefulness.

weh'mütig, *a.* sad, woeful, melancholy; ein —es Geſicht machen to make a doleful face.

Wehr (Weh're), *f.* ~, *pl.* -en, 1. defence; 2. fortification, bulwark; in ~ und Waffen fully armed; ſich zur —e ſetzen *or* ſtellen to stand on one's own d.; (vom Wild) to stand at bay. ~, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (in Flüſſen) weir; 2. (*T.* Bergb.) measure of 14 fathoms; ein ~ bauen *or* einlegen to bar; lichtes ~ incomplete od. discontinuous w.; dichtes ~ complete w.

Wehr'..., in Zuſſ. (*cf.* Wehr, *f. & n.*) — anſtalt, *f.* preparation for defence. —baum, *m.* bar, barrier; (*T.* Mill.) saddle-beam-cill. —bruſt, *f.* breast of a w. —bündnis, *n.* defensive alliance. —damm, *m.* dam before a w (to protect it). —eiſen, *n.* 1. (*T.* Bergb.) iron guard to the pole of a hydraulic engine; 2. (*T.* Met.) fend-plate, guard. —gehänge, —gehent, *n.* shoulder-belt. —geld, *n.* werigeld. —geſetz, *n.* law on the universal military service. —krieg, *m.* defensive war. —lehne, *f.* (*T.* Fortif.) glacis. —linie, *f.* line of defence. —mann, *m.* (n. u.) warrior. —mannſchaft, *f.* array. —ſchrift, *f.* written defence. —ſtand, *m.* military order. —ſtempel, *m.* roller; conducting piston; (*T.* Met.) guard, fend-plate. —verfaſſung, *f.* military system. —vogel, *m.* screamer. —zahn, *m.* (*T.* Hunt.) tusk of a wild boar. —zug, *m.* (*T.* Bergb.) third and final measuring.

wehr'bar ſ. wehrhaft.

weh'ren, *v. a.* to restrain; to defend; (einem etwas) to hinder od. keep from; to forbid; ſich ~, *v. r.* to d. o's., to make resistance. ~, *v. n.* (einem D.) to obviate, to prevent.

wehr'haft, *a.* capable of bearing arms; capable of defending o's. ~ machen to arm.

Wehr'haftigkeit, *f.* ~, a) capability of bearing arms; b) ability of defending o's.

wehr'los, *a.* unarmed; defenceless; *fig.* weak, inoffensive. ~ machen to disarm.

Wehr'loſigkeit, *f.* ~, the being unarmed, want of defence.

Weib, *n.* -es, -s, *pl.* -er, woman; (Ehefrau) wife; ein ~ nehmen to take a wife, to marry; böſes, zänkiſches ~ shrew, termagant; drei —er, drei Gänſe und drei Fröſche machen einen Jahrmarkt *prov.* many women, many words, —many geese, many

weib'bar, *a.* of age. [turds.

Weib'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little woman; (von Tieren) female, she.

Wei'bel, *m.* -s, *pl.* ~, (ſüdd.) apparitor, summoner.

Wei'ber..., in Zuſſ. —adel, *m.* nobility on the mother's side. — arbeit, *f.* woman's work. —art, *f.* 1. race of women; 2. manner of women. —feind, *m.* woman-hater, misogynist. —geklatſch, —geſchwätz, *n.* chit-chat of women. —geſicht, *n.* woman's face. —haß, *m.* 1. woman's hate; 2. hatred against women, misogyny. —haſſer, *m.* ſ. —feind. —hemd, *n.* shift. —herrſchaft, *f.* female dominion, petticoat-government; ſich der —herrſchaft ergeben to pin one's reason to a petticoat. —kappe, *f.* woman's mob-cap. —knecht, *m.* dangler, lady's man. —kniffe, *pl.* womanly craft. —krankheit, *f.* women's disease. —kraut, *n.* mugwort. —laune, *f.* woman's whim. —lehen, *n.* female fief. —liebe, *f.* 1. women's love; 1. love for women. —liſt, *f.* women's craft, subtlety of women, woman's trick, woman's wit. — mann, *m.* man too much devoted to women; man too much under the control of his wife. —mantel, *m.* mantle, mantua. —name, *m.* woman's name. —narr, *m.* ſ. — knecht. —neſſel, *f.* white dead-nettle. —raub, *m.* rape of women. —regierung, *f.* —regiment, *n.* ſ. —herrſchaft. —rock, *m.* petticoat. —ſache, *f.* women's concern. —ſattel, *m.* woman's saddle, pillion. —ſcham, *f.* pudenda of a woman. —ſcheu, *a.* averse to women. —ſchmuck, *m.* woman's attire. —ſchneider, *m.* tailor for ladies, woman's tailor, mantua-maker. —ſchönheit, *f.* female beauty. —ſklave, *m.* ſ. — knecht. —ſölbling, *m.* petticoat-pensioner. alter —ſommer, *m.* gossamer. —ſtaat, *m.* 1. female community; 2. women's finery. —ſtand, *m.* womanhood. —ſtimme, *f.* female voice, womanish voice; treble. —ſucht, *f.* fondness for women. —thräne, *f.* womanish tear. — tracht, *f.* woman's wear. —volk, *n.* womankind, women, females. —zeit, *f.* women's terms, *pl.* —zimmer, *n.* apartment for women.

wei'berhaft, *a.* woman-like; woman-

Weib'heit, *f.* ~, femininity. [ish.

wei'biſch, *a.* 1. (verweichlicht) effeminate; womanish; 2. (weiberergeben) uxorious. ~ machen to effeminate.

weib'lich, *a.* female, womanly; womanish; (*T.* Gram., auch vom Reim) feminine; —es Geſchlecht female sex, womankind; (*T.* Gram.) feminine gender; —es Weſen a female; ihr Name iſt auf die —e Linie übergegangen their name has fallen into distaff.

Weib'lichkeit, *f.* ~, 1. feminine nature, feminine weakness, feminity, feminality; female delicacy, female excellence; 2. pudenda of a woman.

Weib'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, effeminate fellow.

weib'männlich, *a.* (*T.* Bot.) gynandrian (zur 20. Klaſſe Linnés gehörig).

Weibs'..., in Zuſſ. —bild, *n.* hussy; (bloß derb übhpt) female; (liederliches) strumpet. —geſicht, *n.* woman's face; *fig. fam.* woman. — geſtalt, *f.* woman's shape. —leute, *pl.*, —volk, *n.* women, *pl.* —menſch, —ſtück, *n.* female, wench. —perſon, *f.* female.

Weib'sen, *n.* -s, *pl.* ~, *vulg.* od. *jest.* woman, female; *pl.* womenkind.

weich, *a.* soft, tender; (von Eiern) soft-boiled; (von Früchten) swash(y); (von Federn) soft-nibbed (quill), smooth (pen); *fig.* easily affected, tender; effeminate. —er Schanker (*T.* Med.) chancroid. ~ machen to soften; *fig.* to move, to affect. ~ werden to soften; *fig.* to relent. ~ und dick (Teppich) fluffy. In Zuss. mit Subst. **Weich'...:** —blei, *n.* refined lead. —born, *m.* purging buckthorn. —brand, *m.* place-brick. —erz, *n.* sulphuret of silver od. of lead. —floß, *n.* (*T.* Met.) porous white pig. —flosser, *m.* (Fisch) malacopterygian; *pl.* (als Ordnung) Malacopterygii. —gesotten, *a.* soft-boiled. —gestimmt, *a.* softened. haarig, *a.* soft-haired. —herzig, *a.* tender-hearted, easily moved. — herzigkeit, *f.* tender-heartedness, softness. —hufig, *a.* having a soft hoof. —käfer, *m.* malacoderm; *pl.* (Ordnung) Malacodermata. —korn, *n.* soft wheat. —krebs, *m.* (*T.* Med.) soft carcinoma. —leibig, *a.* loose in the bowels. —leibigkeit, *f.* looseness. —lot, *n.* (*T.* Met.) soft (od. tin-)solder. —machen, *n.* softening. —mütig, *a.* ſ. —herzig; —mütigkeit, *f.* ſ. —herzigkeit. —pflaster, *n.* softening plaster. —schalig, *a.* soft-shelled. —schwanz(krebs), *m.* pagurian. — —tiere, *pl.* Mollusca. —zerrennfrischen, *n.* (*T.* Ironw.) mazage.

Weich'bild, *n.* -es, -s, precincts od. jurisdiction of a town.

Weich'bottich, *m.* -es, -s, *pl.* -e, steeping-tub.

Wei'che, *f.* ~, *pl.* -n, 1. softness, weakness. — 2. flank, side. — 3. soaking, steeping. — 4. (*T.* Railw.) switch, siding; (die große) shunt.

wei'chen, *v. a.* & *n.* to soak, to soften, to macerate. ~, W. (der Gerste), *n.* (*T.* Brew.) steeping.

wei'chen, *v. n.* *ir.* (im.) to yield (to), to go to the wall; (vom Feinde) to lose ground; ✕ (von Preisen) to decline, to be on the decline.

Weich'en . . ., in Zuss. (of **Weiche**, *f.* 4.) —apparat, *m.* switch-stand. — bock, *m.* switch-box. —hebel, *m.* switch-lever. —kurve, *f.* curve of siding. —signal, *n.* switch-signal. —steller, —wärter, *m.* pointsman. —stellwerke, *pl.* central switch-stand. —stuhl, *m.* switch-chair. —zunge, *f.* moveable tongue-rail.

Weich'friede, *m.* -ns, public peace within the precincts of a town.

Weich'heit, *f.* ~, softness; (*T.* Paint. der Farbe) mellowness; (des Gemüts) meltingness.

Weich'. . ., in Zuss. (of **weichen**, *v. a.*) —kübel, *m.*, —kufe, *f.* ſ. —bottich. —küpe, *f.* (*T.* Dye.) blue-vat.

weich'lich, *a.* rather soft; *fig.* effeminate. [effeminacy.

Weich'lichkeit, *f.* ~, softness; *fig.*

Weich'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. effeminate man, milksop; 2. (*T.* Bot.) carpet-weed. [siding.

Weich'schiene, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Railw.)

Weich'sel, *f.* (—kirsche) morello-cherry. —rohr, *n.* cherry-stick tube. — zopf, *m.* (*T.* Med.) plica Polonica, elf-lock.

Wei'de, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (Baum) willow; 2. (Viehweide) pasturage, pasture-ground; 3. *fig.* food, nourishment; delight; auf die ~ treiben to turn out cattle for a graze, to turn to grass; auf der ~ sein to be out at grass. —acker, *m.* pasture-ground. —freiheit, *f.* right of driving one's cattle to the pasture-ground. — gang, *m.* 1. way to the pasture-ground; 2. right of driving one's cattle to the pasture-ground. — geld, *n.* money paid for the permission to drive one's cattle to feed od. graze. —genoß, *m.* person who uses the same pasture with another. —land, *n.*, —platz, *m.* pasture-ground. —recht, *n.* right of pasture; (für eine Kuh) cow-lease. —wald, *m.* wood in which cattle may graze.

wei'den, *a.* willow . . ., made of willow.

wei'den, *v. a.* to pasture, to feed; *fig.* (an einem D.) to delight (at, in); seine Augen ~ an to feed od. feast one's eyes on. ~, *v. n.* to pasture, to graze, to feed; sich ~ (an), *v. r.* to delight (in, at).

~, W., *n.* -s, grazing, pasturing.

Wei'den . . ., in Zuss. —anpflanzung, *f.* salicetum. —artig, *a.* willowish. —asche, *f.* ſ. —erde. —bach, *m.* brook bordered with willows. — band, *n.* withe. —bast, *m.* bast of a willow. —baum, *m.* willow. — —bitter, *n.* salicine ($C_{13}H_{18}O_7$). — blatt, *n.* leaf of a willow. —bohrer, *m.* (*T.* Ent.) goat-moth. —busch, *m.* willow-bush; mit —büschen besetzt willow-tufted. —erde, *f.* mould from rotten willows. —farbe, *f.* willowish colour. —gebüsch, *n.* willow-plot. —gerte, *f.* wicker, osier-switch. —gestäube, *n.* osiery. —holz, *n.* willow-wood. —käfer, *m.* May-bug. —kätzchen, *n.* willow-catkin. —kohle, *f.* charcoal of willow. —korb, *m.* willow-basket. —kranz, *m.* willow-garland. —kraut, *n.* podded loosestrife, willow-herb. —laub, *n.* willow-leaves, *pl.* — lerche, *f.* willow-lark. —meise, *f.* mountain titmouse. —mücke, *f.* ſ. —zeisig. —palme, *f.* ſ. —kätzchen, —platz, *m.* ſ. —gebüsch. w—reich, *a.* willowy. —röschen, *n.* willow-herb. —rose, *f.* willow-gall. —rüsselkäfer, *m.* willow-weevil. —rute, *f.* willow-twig. —rutenband, *n.* withe. —sänger, *m.* green wren. —schwamm, *m.* fungus growing on willows. —späne, *pl.* willow-shavings. — sperling, *m.* common wood-sparrow. —stamm, *m.* trunk of a willow. — staube, *f.* dwarf willow. —vogel, *m.* willow-bird; linnet. —zeisig, *m.* willow-wren, pettychaps.

Wei'derich, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (Pflanze) loosestrife; (gelber) creeping l.; (roter) spiked od. purple l. —e, *pl.* (als Familie) Lythraceæ.

Weid'. . ., weid'. . ., in Zuss. —genoß, *m.* fellow-huntsman. —gerecht, *a.* skilled in hunting. —geschrei, *n.* hunting-cry. —knecht, *m.* keeper od. warder of a forest. —loch, *n.* (*T.* Hunt.) fundament (of wild beasts). —mann, *m.* 1. sportsman. hunter, huntsman; 2. enchantment, spell; einen —mann setzen (*T.* Hunt. *St.*) to bewitch smb.; to play one a trick. —männisch, *a.* sportsmanlike. —mannschaft, *f.* sportsmanship, hunting. —messer, *n.* large knife used for eviscerating game; hanger. —recht, *n.* 1. right od. privilege of the hunters; 2. right of hunting; 3. that part of the game which belongs to the hounds. —sack, *m.* hunter's bag. —spruch, *m.* salutation of professional hunters; *fig.* common-place, cant-saying. —tasche, *f.* hunter's pouch. —werk, *n.* 1. chase, hunt; huntsmanship; 2. animals belonging to the chase. —wort, *n.* hunting-term. —wund, *a.* injured in the bowels.

Wei'dicht, *n.* -es, -s, *pl.* -e, willow-plot, osier-ground.

weid'lich, *adv.* greatly, in a high degree, *fam.* with a vengeance.

Weid'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. a sort of apples; *provinc.* 2. skiff; 3. a sort of kitchen-vessel.

Wei'fe, *f.* ~, *pl.* -n, reel.

wei'fen, *v. a.* to reel (yarn).

Wei'gerer, *m.* -s, *pl.* ~, refuser.

wei'gern, *v. a.* to refuse, to deny; sich ~, *v. r.* to refuse, to decline.

Wei'gerung, *f.* ~, *pl.* -en, refusal, denial. —fall, *m.* case of r.

Weih, *m.* -es, -s, *pl.* -e, ſ. **Weihe**, *f.* (Vogel).

Weih'. . ., in Zuss. —altar, *m.* consecrating altar. —becken, *n.* ſ. — kessel. —bischof, *m.* suffragan bishop, co-bishop. —brot, *n.* holy wafer. —brunnen, —kessel, *m.* (in katholischen Kirchen) holy-water-pot. —gelübde, *n.* vow. —gesang, *m.* 1. holy song; 2. consecrating hymn. —geschenk, *n.* 1. holy od. consecrated gift; 2. offering. —messe, *f.* consecrating-mass. —öl, *n.* consecrated oil, chrism. —opfer, *n.* lustration. — quast, *m.* ſ. —wedel. —salz, *n.* consecrated salt. —schrift, *f.* dedication. —wasser, *n.* consecrated water, holy water. —wasserbecken, *n.* holy-water vessel. —wedel, *m.* holy-water-sprinkle, asperger.

Wei'he, *f.* ~, *pl.* -n, consecration; (eines Geistlichen) ordination; die —n empfangen to receive holy orders, to be ordained.

Wei'he, *f.* ~, *pl.* -n, (Vogel) glede, glede-kite.

wei'hen, *v. a.* to consecrate; *fig.* (einem etwas) to vow (to), to dedicate; (einen Geistlichen) to ordain; dem Verderben geweiht foredoomed; sich ~ lassen to take orders.

Wei'her, *m.* -s, *pl.* ~, consecrator.

Wei'her, *m.* -s, *pl.* ~, fish-pond, vivary. —ampfer, *m.* water-dock. —anborn, *m.* water-horehound. — kolbe, *f.* reed-club.

Weih'nachten, *pl.* Christmas; grüne ~ green Yule; weiße ~ white Yule.

Weih'nachts . . ., in Zuss. —abend, *m.* Christmas-eve. —ausstellung, *f.* Christmas show. —baum, *m.* Yule-tree, Christmas-tree, family-tree. —feier, *f.* Christmas-celebration. —ferien, *pl.* Christmas-vacations. —fest, *n.* Christmas-feast. —geschenk, *n.* Christmas-box. — klotz, *m.* Yule-log, Yule-block (which, in England, it is the custom to cut and keep all the year against this festival). —kuchen, *m.* Christmas-cake. —licht, *n.* Yule candle. —lied, *n.* Christmas-carol od. -song. —markt, *n.* Christmas-fair. —rose, *f.* black hellebore. —spiele, *pl.* yule-games. —stollen, —striezel, *m.* Yule-cake. —tag, *m.* Christmas-day; (erster) boxing-day. —zeit, *f.* Christmas-time, Christmas season.

Weih'rauch, *m.* -es, -s, incense; (arabischer) olibanum; *fig.* praises, flatteries. ~ streuen (im.) ſ. beweihräuchern. —baum, *m.*, —kiefer, *f.* incense-tree. —büchse, *f.* incense-box. —faß, *n.* censer. —fichte, —kiefer, *f.* frankincense pine-tree. —kessel, *m.* incense-kettle, cassolette. —körner, *pl.* grains of incense. —kraut, *n.* hazel-wort. — manna, *f.* incense-manna. —rinde, *f.* incense-bark. —vogel, *m.* oriole.

weil, *c.* because. ~, *adv.* (l. u.) as long as, while, during. ~ man noch jung ist as long as one is yet young.

wel'land, *adv. (obs.)* once, formerly. ~, a. late, deceased.
Weil'arbeit, *f.* ~, *pl.* -en, (*T. Bergb.*) extra-work.
Weil'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little while.
Weil'e, *f.* ~, space of time, while; eine ~ for a while; noch eine lange *or* gute ~ nicht not yet a-while; eine hübsche ~ a good while since; vor einer kleinen ~ a little while ago; eile mit ~ *prov.* fair and softly goes far, the more haste the worse speed; gut Ding will ~ haben *prov.* things can't be done in a hurry; *cf.* was lange währt ꝛc. (s. währen).
wei'len, *v. n.* to stay, to tarry, *cf.* [verweilen.
Wei'ler, *m.* -s, *pl.* ~, hamlet.
Wei'mutskiefer, *f.* ~, New England ob. white pine, Lord Weymouth's pine.
Wein, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. wine; 2. (Weinstock) vine. ~ abziehen to draw w. from the lees. ~ aumachen to stum w. by herbs. ~ bauen to till vines. ~, der leicht in den Kopf steigt heady w. ~ keltern to press grapes. ~ mit schöner Blume high-flavoured w. ~ mit Sodawasser split soda. ~ vom Fasse pipe-wine; feiner ~ generous ob. racy w.; herber ~ rough ob. tart w.; leichter ~ small w.; schwerer ~ full-bodied ob. strong w.; wilder ~ Virginian creeper; „der ~ erfindet nichts, er schwatzt nur aus" (Schiller) w. invents nothing, it only tattles; „der ~ spricht aus ihm" (Schiller) it is the w. that speaks, and not his reason; nimmt der ~ den Kopf dir ein, sind auch die Füße nicht mehr dein *prov.* w. is a turncoat, first a friend, then an enemy; jm. klaren *or* reinen ~ einschenken *fig.* to tell one the plain truth. —accise, *f.* duty on w. —apfel, *m.* wine-apple. w—arm, *a.* producing but a small quantity of w. w—artig, *a.* vinous. —äuglein, *n.* barberry. —bau, *m.* cultivation of the vine; —bau treiben to grow vines. —bauer, *m.* vine-dresser. —becher, *m.* wine-cup. —beere, *f.* grape. —beerbutte, *f.* ſ. —butte. —beerhülse, *f.* husk of grapes. —beerkern, *m.* grape-stone. —beerl, *n. provinc.* raisin. —beeröl, ſ. Druſenöl. —beersaft, *m.* juice of grapes. —behälter, *m.* wine-bin. —beinholz, *n.* privet, dogwood. —berg, *m.* vineyard. —berggrille, *f.* field-cricket. —bergſchnecke, *f.* great snail-shell. —bewachſen, *a.* overgrown with vines. —birn, *f.* winepear. —blatt, *n.* vine-leaf. — blätter, *pl.* (Hautkrankheit im Geſicht) red pimple. —blume, *f.* water-dropwort. —blumenſäure, *f.* œnantic acid. —blüte, *f.* 1. vine-flower, vine-blossom; 2. time when the vine is in blossom. —branntwein, *m.* wine-brandy. —brühe, *f.* sauce made of w. —butte, *f.* vine-coop. —born, *m.* ſ. —roſe. — broſſel, *f.* redwing. —bunſt, *m.* fume of wine. —ernte, *f.* vintage, grape-gathering. —eſſig, *m.* wine-vinegar, French vinegar. —feſchſer, *m.* layer of vine. —farbe, *f.* wine-colour. —farn, *m.* common tansy. — faß, *n.* 1. wine-cask; 2. *fig. pers.* wine-tub, tun. —flaſche, *f.* wine-bottle; (große) magnum; (geſchliffene) wine-decanter. —flaſchenfächer (im Keller), *pl.* bins. —flaſchenkorb, *m.* basket for wine-bottles. —fleck, *m.* wine-spot. —fliege, *f.* wine-fly. —freund, *m.* œnophilist. —garten, *m.* vineyard. —gartengrün, *n.* dog's mercury. —gartenſalat, *m.* rampion. —gartenvogel, *m.* swine-pipe, wind-thrush. —gärtner, *m.* vine-dresser. —gärung, *f.* vinous fermentation. — gebirge, *n.* hills of vine. —gegend, *f.* vinous country. —geiſt, *m.* spirit of wine; (rektifizierter) alcohol. — geiſtmeſſer, *m.* alcoholometer. — geiſtthermometer, *n.* spirit-thermometer. —gelag, *n.* drinking-bout. —geländer, *n.* espalier for training vines, treillage, trellis. —geruch, *m.* smell ob. flavour of w. —geſchirr, *n.* wine-vessel. —geſchmack, *m.* vinous taste. —glas, *n.* wine-glass. —glasvoll, *n.* a wine-glassful. —gott, *m.* Bacchus, god of wine. —grau, *n.* sort of gray colour. w—grün, *a.* seasoned for ob. by w. —grün, *n.* winter-green. —gülte, *f.* duty, rent ob. service of w. —hacke, *f.* ſ. —haue. —hafte, *n.* vinosity. —handel, *m.* wine-trade. —händler, *m.* wine-merchant. — haue, *f.* hoe used in vineyards. —haus, *n.* wine-tavern; ein gutes — haus braucht keinen Kranz *prov.* good w. needs no bush. —heber, *m.* siphon. —hefen, *pl.* lees of wine; (trockne) addle. —hefenaſche, *f.* clavellated ashes. —holz, *n.* vinewood, vine. —hügel, *m.* vine-hill; vineyard. —hülſe, *f.* ſ. —beerhülſe. —hüter, *m.* keeper of a vineyard. —jahr, *n.* wine-year; —e aus guten —jahren vintage wines. —kalteſchale, *f.* wine-caudle. —kamm, *m.* rape. —kanne, *f.* wine-can. — karte, *f.* price-current of wines, wine-list. —kauf, *m.* 1. purchase of w.; 2. (*T.* Law) handage. — keller, *m.* 1. wine-cellar; 2. wine-tavern; vintry. —kelter, *f.* wine-press. —kenner, *m.* judge of wines. —kern, *m.* grape-stone. —kernöl, *n.* grape-seed oil. —kirſche, *f.* deadly nightshade. —koch, *m. jest.* August. —korb, *m.* wine-cooler. —koſter, *m.* wine-taster, wine-conner. — kran, *m.* wine-cock. —kranz, *m.* sign of taverns. —kraut, *n.* red cabbage. —krug, *m.* 1. wine-pot; 2. *fig.* wine-tavern. —kufe, *f.* wine-tub. —küfer, *m.* cooper. —kühler, *m.* wine-cooler. —küper, *m.* wine-cooper. —lache, *f.* stagnant pool overgrown with wild vine. —lägel, *n.* hogshead, cask with w. —lager, *n.* 1. gauntree; 2. a) store of wines; b) store-house of wines. —land, *n.* wine-country. —länder, *m.* inhabitant of a wine-country. —latte, *f.* lath for vines. —laub, *n.* vine-leaves, *pl.* —laube, *f.* vine-arbour. —laubſtab, *m.* thyrsus. —lauch, *m.* crow-garlic. —laune, *f.* good humour caused by the wine-bottle. —leiter, *f.* dray-ladder. — lerche, *f.* tufted lark. —leſe, *f.* vintage; —leſe halten to gather the grapes. —leſer, *m.*, —leſerin, *f.* vintager. —marke (auf dem Pfropfen), *f.* brand. —markt, *m.* wine-market. —maß, *n.* wine-measure. —meſſer, *m.* oinometer. —meſſer, *n.* vine-knife. — met, *m.* mulse. —monat, *m.* wine-month, October. —moſt, *m.* must, *provinc.* cute. —motte, *f.* vine-fretter. —mutter, *f.* wine-mother, lees of w. —naſe, *f.* Malmsey-nose. —niederlage, *f.* store-house of wines. — öl, *n.* oil of w. —palme, *f.* vine-palm, troolie-palm. —palmenſaft, *m.* toddy. —pfahl, *m.* vine-prop. —pfirſich, *m.* vine-peach. —pflaume, *f.* queen-mother. —präſentierteller, *m.* wine-waiter. —preſſe, *f.* wine-press. —probe, *f.* 1. wine-sample; 2. (wiſſenſchaftl.) test-liquor. — prober, —prüfer, *m.* wine-prover. —ranke, *f.* vine-branch. —raupe, *f.* vine-fretter, vine-grub. —rauſch, *m.* intoxication occasioned by w. —raute, *f.* garden-rue. —rebe, *f.* 1. vine; 2. vine-branch; (wilde als Spazierſtock) supple jack. —rebengewächſe, *pl.* Vitaceæ, Ampelideæ. —rebenſchwarz, *n.* wine-black. — rebenſtock, *m.* vine-stick. w—reich, *a.* abounding in vines. —reiſende(r), *m.* traveller for a wine-business. —roſe, *f.* eglantine, wild rose. —ſattel, *m.* (*T.* Naut.) double Spanish burton. —ſauer, *a.* vinous; =ſaures Salz tartrate ($MH.H_4C_4O_6$ und $M_2H_4C_4O_6$); =ſaures Antimonylkalium, *n.* tartar emetic; =ſaures Kaliammoniak *Tartarus ammoniatus* ($C_4H_6O_6NH_4K$); =ſaures Kalinatron (Rochelle- ob. Seignettesalz) potassio-sodic tartrate ($KNaH_4C_4O_6+4H_2O$); ſaures =ſaures Kali (Weinſtein) acid potassic tartrate, hydrogen potassium tartrate ($C_4H_5O_6K$). w—ſäuerlich, *a.* somewhat vinous; sourish. —ſäuerling, *m.* ſ. —apfel. —ſäufer, *m.* wine-bibber. —ſäure, *f.* tartaric acid ($C_4H_6O_6$); (brenzliche) pyrotartaric acid. —ſchädling, *m.* barberry. —ſchank, *m.* 1. wine-licence; 2. retail of w. —ſchankrecht, *n.* wine-licence. —ſchenk, *m.* vintner, tavern-keeper. —ſchenke, *f.* vintry, tavern. —ſchlauch, *m.* 1. leather bag for w.; 2. *fig. pers.* wine-bag, tun, (*i. e.*) wine-bibber. — ſchlehe, *f.* barberry-tree. —ſchrank, *m.* cellaret. —ſchröter, *m.* wineporter. —ſegen, *m.* rich harvest of grapes. —ſetzling, *m.* ſ. —ſeher. —ſieb, *n.* wine-strainer. —ſpalier, *n.* treillage, grapery. —ſtecher, *m.* broach. —ſtein, *m.* (*T.* Chem.) tartar (Formel ſ. oben unter „w—ſauer"); (an den Zähnen) lime, t. of the teeth; (gereinigter) cream of t.; (roher, ungereinigter) crude t.; mit —ſtein ſchwärzen to tartarize. w—ſteinartig, *a.* tartareous, tartarous. —ſteinbildung, *f.* tartarization. — ſteinfluß, *m.* argol dust and sweepings. —ſteinöl, *n.* oil of tartar. — ſteinrahm, —ſteinkriſtall, *m.* cream of tartar. —ſteinſalz, *n.* salt of tartar. w—ſteinſauer, *a.* containing tartaric acid; =ſteinſaures Salz tartrate. —ſteinſäure, *f.* ſ. Weinſäure. —ſteuer, *f.* duty of w.; — ſticher, *m.* wine-conner. —ſtock, *m.* vine; (filziger) fox-grape, wild vine. —ſtöcke beſchneiden to trim up vines. —ſuppe, *f.* wine-soup. —treber, — treſter, *pl.* the skins ob. husks of pressed grapes. —traube, *f.* bunch of grapes. —traubenkur, *f.* grape-cure. —trichter, *m.* wine-funnel. —trinker, *m.* wine-drinker. w—trunken, *a.* vinolent. —trunkenheit, *f.* vinolency. w—umrankt, *a.* vine-covered. —verfälſcher, *m.* adulterator of w. —vifierer, *m.* wine-gauger. —vorrat, *m.* store of w. —wachs, *m.* growth of w. —wage, *f.* vinometer. —wetter, *n.* weather favourable to the vines. —wirt, *m.* vintner. —wirtſchaft, *f.* wine-tavern. —wurz, *f.* common avens, herb bennet. —zapfer, *m.* 1. wine-tapster; 2. long-tailed titmouse. —zecher, *m.* ſ. —ſäufer. —zehnte, *m.* tithe paid of w. —zeichen, *n.* sign of a tavern. —zieher, *m.* vine-dresser. —zoll, *m.* duty on w. — zuber, *m.* wine-tub. —zwang, *m.* compulsion to drink w. at a table d'hôte.

wei'neln, *v. n.* to have a vinous taste; to smell of wine.
wei'nen, *v. a. & n.* (über) to weep (at), to shed tears, to cry; (von Bäumen) to drop; (über, um ein D.) to w. for; sie fuhr fort zu ~ she kept on weeping. ~, W., *n.* -s, (the act of) weeping; dem W~ nahe almost on the point of tears.
Wei'nende, *m. & f.* -n, *pl.* -n, weeper.
wei'nenswert, *a.* deplorable, lamentable.
wei'nerlich, *a.* inclined to weep; lamentable, whining; ~ luſtig, *a.*
wei'nig, *a.* vinous. [tragi-comical.
Wein'krampf, *m.* -es, -e, *pl.* -krämpfe, hysterics, *pl.*; die —krämpfe bekommen, in —krämpfe fallen to give into h.
Wein'ling, *m.* -es, -e, *pl.* -e, any fruit of a vinous od. an acid taste.
wein'los, *a.* wineless.
weis, *adv.* jm. etwas ~ machen to make one believe, to impose upon one, to palm upon one; mach' das einem andern ~! tell that to the marines!; wollen Sie mir das ~ machen? do you ask *me* to swallow that, Sir?; ſich [Dativ] ~ machen laſſen to hoist in. [bles, *pl.*
Weiſch, *m.* -es, *provinc.* (ſchwäb.) stub-
wei'ſe, *a.* wise, sage.
Wei'ſe, *m.* -n, *pl.* -n, (ein —r) sage, wise man; philosopher; der Stein der —n the philosopher's stone; der ~ ſchickt ſich in alles *prov.* every condition sits well upon a w. man.
Wei'ſe, *f.* ~ *pl.* -n, 1. manner; 2. (*T.* Gram.) mood; 3. (*T.* Mus.) melody, tune; auf die eine oder andre ~ somehow or other; auf irgend eine ~ anyways; auf keine ~ 1. by no manner of means, noways; 2. not in any respect; auf ſeine eigne ~ in one's own way; auf ſolche ~ in such a manner; in *or* nach ſeiner ~ according to his fashion.
Wei'ſel, *m.* -s, *pl.* ~, queen-bee.
wei'ſen, *v. a. ir.* (einem etwas) 1. to show, to point out (to smb.); 2. to teach one smth.; *cf.* Weg; (an jn.) *fig.* to direct to one; to refer one to smb. ~, *v. n. ir.* (auf ein D.) to point at od. to. ~ Sie her! please hand it over! aus dem Lande ~ to exile, to banish; ich will es ihm ſchon ~ I'll teach him good manners; jm. die Zähne ~ *fig.* to show fight; ſich ~ laſſen to suffer to be advised, to take advice; von ſich ~ to send back; to refuse; (jn.) to repel.
Wei'ſer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. person od. thing that points out; teacher; (der Bienen) queen-bee; 2. (*T.* Watchm.) hand; (der Kardenmacher) guide. —draht (der Pfeifenbrenner) *m.* tube-wire; (*T.* Watchm.) wire moving the hands of a clock. —häuschen, *n.* queen-bee's cell. w—los, *a.* deprived of the queen-bee. —werk, *n.* (*T.* Watchm.) wheelwork of the hands.
Weis'heit, *f.* ~, wisdom; (Klugheit) prudence; die ~ mit dem Löffel gegeſſen (*vulg.* gefreſſen) *or* gepachtet haben *fig.* to be over-wise, to lay claim to infallibility; ſeine ~ hat ihn verlaſſen he is at his wits'end, he is out in his politics. *Cf.* Erfahrung.
Weis'heits . . ., in Zuſſ. —freund, *m.* lover of wisdom, philosopher. —feßen, *m. lud.* scrap of learning; chop-logic. —kram, *m.* mock-philosophy. —lehre, *f.* philosophy. —lehrer, *m.* philosopher. —prediger, *m. (jest. od. in contempt)* wiseacre. —ſpruch, *m.* apophthegm, wise sentence. —zahn, *m.* wisdom-tooth, last molar tooth. —zähne, *pl.* opsigonous teeth; er hat die —zähne noch nicht bekommen his wisdom-teeth are not yet cut.
weis'lich, *adv.* prudently, discreetly.
Weis'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, wiseacre.
Weis'tum, *n.* -s, *pl.* -tümer, (*T. O. G.* Law) legal sentence od. document.
weiß, *a.* white; *fig.* clean; (unbeſchrieben) blank; —es Brot (*T.* Naut.) white-tommy; —er Fluß (*T.* Med.) the whites; —e Frau, —e Dame wh. Lady; woman in wh.; —es Haus residence od. mansion of the President of the U. S. —e Note (*T.* Mus.) minim; (ein) —es Papier a blank; —e Wäſche clean linen; ~ gerben to taw; ~ ſieden to blanch; ~ werden to whiten (with); eine —e blendende Haut haben to have a fair skin; ſich —brennen to argue one's innocence; to whitewash o's. (at another's expense).
Weiß, *n.* ~, white; Spaniſch ~ ſiake wh. Kremnitzer ~ Kremnitz wh. Kremſer ~ Krems-white.
weis'ſagen, *v. a. & n.* to foretell, to prophesy. [foreteller.
Weis'ſager, *m.* -s, *pl.* ~, prophet,
Weis'ſagerin, *f.* ~, *pl.* -nen, prophetess, divineress.
Weis'ſagung, *f.* ~, *pl.* -en, prophecy, divination; (durch göttl. Eingebung) theomancy.
Weiß' . . ., weiß' . . ., in Zuſſ. — aller, *f.* ſ. —pappel. —apfel, *m.* white apple, pomme blanche. —backen, *n.* trade of baking white-bread. —bäcker, *m.* baker of wh. bread. —bärtig, *a.* white-bearded. —bauch, *m.* osprey. —baum, *m.* melaleuca. —beize, *f. T.* discharging acid. —bier, *n.* pale beer. —binder, *m.* cooper that makes pails and tubs. —birke, *f.* common birch. —bläßhuhn, ſ. Waſſerhuhn. —blau, *a.* whitish blue. —blech, *n.* tin-plate; lackiertes —blech japanned tin-plate. —blechſchmied, *m.* tinman. —blechwaren, *pl.* tinware, tinware. —blei, *n.* molybdic acid combined with sulphur. —bleierz, *n.* wh. lead-ore. —blütig, *a.* having wh. blood; (*T.* Med.) leucæmic. —blütigkeit, *f.* (*T.* Med.) leucocythæmia. —brüchig, *a.* (Eiſen) lamellar (iron). —buche, *f.* wh. beech, hornbeam. —buchen, *a.* of wh. beech. —dorn, *m.* hawthorn. —droſſel, *f.* song-thrush, mavis. —eiche, *f.* chestnut-leaved oak. —eiſen, *n.* (*T.* Met.) refined metal. —eller, *f.* common alder-tree. —erz, *n.* arsenical pyrites. —eſpe, *f.* ſ. —pappel. —feuer, *n.* running-out fire. —fichte, *f.* silver-fir. —fieber, *n.* chlorosis. —fink, *m.* white-finch. —fiſch, *m.* blay, bleak, dace. —fleckig, *a.* white-spotted. —fuchs, *m.* 1. white-fox; 2. light sorrel horse, light red-coloured horse. —gar, *a.* tawed —gelb, *a.* pale yellow, flaxen. —gerben, *v. a.* to taw. —gerber, *m.* tawer. —gerberei, *f.* 1. tawer's trade od. 2. work-shop. —glas, *n.* white arsenic (As_2O_3). —glühend, *a.* white-hot. —glühhitze, —glut, *f.* white-heat, welding-heat. —gold, *n.* wh. gold, platina. —grau, *a.* hoary, white-gray. —groſchen, *m.* silver-grosh. —gülden, *a.* (*T.* Min.) containing much silver. —güldigerz, *n.* (Silberfahlerz) grey copper-ore. —guß, *m.* ſ. —metall. —gut, *n.* wh. tobacco-leaves. —halſig, *a.* white-throated. —harz, *n.* wh. rosin. —holz, *n.* white-wood-tree. —huhn, *n.* white grouse. —kalk, *m.* fat lime. —käufer, *m. (Cant)* thief (at fairs &), shop-bouncer. —kehlchen, *n.* 1. white-throat. 2. white-ear. —kies, *m.* arsenical pyrites. —kobalt, *m.* grey cobalt. —kohl, *m.* —kraut, *n.* white cabbage. —kopf, *m.* 1. hoary head; 2. ſ. Seeſchwalbe. —köpfig, *a.* white-headed. —kram, *m.* linen-shop, linen-trade. —kupfer, *n.* white tombac. —laufererz, *n.* white copper-ore. —laubigkeit, *f.* (*T.* Bot.) albication. —leder, *n.* white-leader. —liegendes, *n.* (*T.* Geol.) zechstein; magnesian limestone. —lot, *n.* soft solder. —meſſing, *n.* white brass. —metall, *n.* 1. white metal; 2. (Hartzinn) pewter. —mus, *n.* lamb's lettuce. —näherin, *f.* white-seamstress. —näherei, *f.* plain work. —nähtig, *a.* 1. white-seamed; 2. threadbare. —nickelties, *m.* ſ Arſenikkies. —nickel. —ofen, *m.* (*T.* Met.) refining furnace. —pappe, *f.* (*T.* Zeugdr.) discharging acid. —pappel, *f.* abele. —pech, *n.* pine-resin. —pfennig, *m.* silver-penny. ~-Rußland, *n.* White Russia. —ſcheckig, *a.* white-checkered. —ſchwanz, *m.* (Vogel) fallow-finch, white-ear, white-tail. —ſieden, *n.* (*T.* Met.) blanching. —ſiedofen, *m.* (*T.* Mint.) kiln for drying the boiled blanks. —ſilbererz, *n.* antimonial silver-ore. —ſpießglanzerz, *n.* white antimony. —ſtein, *m.* (*T.* Copper-sm.) white metal. —ſtickerei, *f.* (linen) embroidery. —ſüchtige, *m.* albino. —ſud, *m.* blanching stuff. —ſudkeſſel, *m.* blanching-copper. —tanne, *f.* silver-fir. —tellur, *n.* (*T* Min.) sylvanite, graphic tellurium. —veilchen, *n.* spring-snowdrop. —vitriol, *m.* white-vitriol. —waren, *pl.* linen-drapery. —warengeſchäft, *n.* linen-warehouse. —wein, *m.* white wine. —wurm, *m.* ſ. Eintagsfliege. —wurz, *f.* Solomon's seal. —zeug, *n.* linen. —zinn, *n.* white tin.
Wei'ße, *n.* -n, white; (im Ei) glaire; (in der Scheibe) blank, bull's-eye. ~, *m.* white man, (Neger-*Sl.*) buckra. ~, *f.* ~, 1. white, whiteness; 2. white woman; 3. *provinc.* pale beer.
wei'ßen, *v. a.* to whiten, to whitewash; den Zucker ~ to earth the sugar. ~, W., *n.* -s, (the act of) whitening, whitewashing; (des Roheiſens) finery. [plasterer.
Wei'ßer, *m.* -s, *pl.* ~, whitener,
weiß'lich, *a. & adv.* whitish, whitely.
Weiß'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (Fiſch) merling. [tion, instruction.
Wei'ſung, *f.* ~, *pl.* -en, order, direc-
weit, *a. & adv.* 1. (entfernt) far, far off, distant, remote(ly); 2. (geräumig) wide, widely; 3. (von Kleidern) large(ly), full. ~ ausgeſchnitten (Kleid) low-necked. ~ beſſer far better. ~ entfernt 1. far away, very distant; 2. very different; ~ entfernt Ihnen zu widerſprechen far from contradicting you. ~ gefehlt! wide of the mark!, wide from the truth! ~ herholen *fig.* to fetch far. ~ mehr much more. ~ und breit far and wide, all abroad. ~ von hier far from hence, a great way off; bei —em by far; bei —em nicht not by many; bei —em nicht genug not nearly enough; bei —em nicht ſo gut als . . . far short of what . . .; bei —em nicht ſo viel not nearly as much; bei —em ſchöner more beautiful by far; bei —em zu . . . worlds too . . .; das geht zu ~ that's too much; die Sache ſteht noch in —em Felde the thing is as yet far off; ein —er Begriff a comprehensive notion;

ein —es Gewiſſen a lawyer's od. (*burl.*) an Indian-rubber conscience; ein —er Weg a long way; er ging ſo ~, zu ſagen ... he went the length of saying; er iſt bei —em kein ſo ſchlechter ... he isn't half a bad ...; es iſt zwanzig Meilen ~ 't is twenty miles off; in die —e Welt ſchicken to turn one adrift on the world; iſt es ſo ~ damit gekommen? is it come to that point? ſehr ~ gehen in etwas to go a long way towards *(with p. pres.)*; ſich ~ erſtrecken to be of great extent (auch *fig.*); ſo ~ iſt alles gut so far, so good; von —em from afar; von —em geſehen seen from a distance.

Weit, *n.* -es, -s, (*T.* Nav.) breadth of a beam.

weit' ..., in Zuſſ. —aus, *adv.* by far, much. —ausſehend, *a.* (Plan, Projekt) vast; (Hoffnung) remote. — blickend, *a.* far-minded od. -sighted.

Weit'chen, *pl.* (*G. C.*) trousers, pantaloons.

Wei'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. distance, remoteness; 2. largeness; width; (eines Sterns; von magnet. Pendelſchwingungen) amplitude; lichte ~ des Geſchützes bore; in die ~ ſehen to be far-sighted. ~, *n.* -n, distance; das ~ ſuchen to brush off, to escape; das geht ins ~ it is astonishing.

wei'ten, *v. a. & v. n. & ſich* ~, *v. r.* to widen; (Handſchuhe) to stretch.

Wei'ten ..., in Zuſſ. —meſſer, *m.* (*T.* apocometer. —meſſung, *f.* apocometry, art of measuring distant objects. —zirkel, *m.* circle of amplitude.

weit'er, *a. & adv.* 1. farther, further; 2. else; 3. additional. ~! go on!, proceed! ~ hinten further back. ~ im Texte go on! ~ oben higher up; (von Buchſtellen) [as] above. ~ nichts, nichts ~ nothing more od. else; ~ unten lower down; ~ vorn further in front; ~ will ich nichts ſagen that's all!; bis auf W—es until further notice od. order; das W—e vorbehalten reserving further details; das W—e wird ſich finden 1. the rest will come of itself; 2. time will show; einen Gedanken ~ führen to carry on od. still higher a thought; es iſt ~ niemand da there is no other person present; es läßt ſich ~ nichts thun als ... there is nothing for it but ...; nach einer —n Stunde Geſprächs after an hour's more conversation; ohne —es without ceremony; ohne —es für heute (Briefſchlußphraſe) without anything further to-day; was ~? what then?; was iſt denn da ~ (dabei)? what can it matter? In Zuſſ. mit Subſt. **Weit'er:** —befördern, *v. a.* to transmit, to forward; (telegraphiſch) to retransmit. —beförderung, *f.* transmission (by post, by train); retransmission (by telegraph); zur —beförderung an ... to be forwarded to ... —bringen, *v. a. ir.* to further; es —bringen to get on in the world. —gehen, *v. n. ir.* to go on, to proceed; ~ gehe ich nicht I won't go further. —geben, *v. a. ir.* to hand on. — gehend, *a. & adv.* on a larger scale. —kommen, *v. n. ir.* to get on; es iſt kein W—kommen we od. they don't get on. —verfolgen, *v. a. fig.* to trace smth.

Wei'terung, *f.* ~, *pl.* -en, additional and unnecessary proceeding, amplitude.

weit' ..., **Weit'** ..., in Zuſſ. —hergeholt, *a.* far-fetched. —hin, *adv.* 1. to a great distance, far off; 2. (zeitlich) farther on. —hinſchallend, *a.* far-sounding. —hochſprung, *m.* (*T.* Turnk.) long high-jump. — läuf(t)ig, *a. & adv.* 1. (räumlich) spacious; 2. (von der Rede) diffuse(ly); ~ verwandt distantly related; ſich in eine —läufige Geſchichte einlaſſen to enter into a prolix history (of); ſich —läufig auslaſſen (über) to expatiate (on). —läuf(t)igkeit, *f.* 1. prolixity, diffuseness; 2. *fig.* intricacy, difficulty. —läufigkeiten, *pl.* formalities; —läufigkeiten machen 1. to stand upon ceremonies, to be punctilious; 2. to be attended with a great many complications. —mäulig, *a.* wide-mouthed; *fig.* boasting, swaggering. —ſäulig, *a.* diastyle; =ſäuliges Gebäude areostyle. —ſchichtig, *a.* 1. large, distant; 2. ſ. —ſchweifig. —ſchweifig, *a.* long-winded, tedious; verbose; *adv.* prolixly, tediously. —ſchweifigkeit, *f.* prolixity, verbosity. —ſchwung, *m.* (*T.* Turnk.) shoot-off as far as possible. —ſichtig, *a.* far-sighted, far-seeing. —ſichtigkeit, *f.* long-sightedness. —ſprung, *m.* (*T.* Turnk.) long-jump. —ſpurig, *a.* wide-tracked. —tragend, *n.* far-ranging; *fig.* comprehensive, pregnant.

Wei'zen, *m.* -s, wheat; engliſcher ~ cone-wheat; türkiſcher ~ maize. ~ bauen to grow wh.; ſein ~ blüht *fig.* 1. his affairs are in a thriving state; 2. that is grist to his mill. —acker, *m.* wheat-field. —ähre, *f.* wheat-ear. —ährenſtein, *m.* (*T.* Min.) triticite. —bier, *n.* wheaten beer. —brot, *n.* wheaten bread. —ernte, *f.* crop of wh. —feld, *n.* wheat-field. —garbe, *f.* wheat-sheaf. —graupe, *f.* husked od. peeled wh. —gras, *n.* wheat-grass. —grieß, *m.* grits of wh. —kleber, *m.* zimome. —kleie, *f.* wheat-bran. —korn, *n.* wheat-grain. —körperchen, *n.* (*T.* Med.) corpusculum triticum. —malz, *n.* wheat-malt. — mehl, *n.* wheaten flour. —ſchröpfe, *f.* cutting of the blades of wh. — ſchrot, *m.* bruised wh. —ſieb, *n.* wheat-sieve. —ſtärke, *f.* amylum, amyline. —ſtroh, *n.* wheaten straw. —vogel, *m.* wheat-bird.

Weiz'häher, *m.* -s, *pl.* -, (Vogel) roller.

wel'cher, wel'che, wel'ches, *prn.* 1. who, that, which, what; *vulg.* some, any; derjenige, ~ he that; es ſei ~ (welche, welches) es wolle whosoever, whatsoever, whichsoever it be; welche Entſchuldigung! what an excuse!; welche Freude! what a pleasure!; welches iſt das Buch? which is the book?; welcher von den drei Brüdern war es? which of the three brothers was it?; (waren Fremde da? were there any foreigners?) ja, es waren welche da yes, there were some.

wel'chergeſtalt, *c.* how, in what manner, by what means.

wel'cherlei, *a.* of what kind.

Welf, *m.* -es, -s, *pl.* -e, whelp, cub of a wild beast (especially of the lion). =fonds, *m.* (*T.* Pol.) G. fund.

Wel'fe, *m.* -n, *pl.* -n, Guelf. —n-welf, *a.* withered, faded; (Obſt) dried up, wrinkled; *fig.* languid. ~ werden to fade away.

Welf'boden, *m.* -s, (für Malz) air-drying floor.

Wel'fe, *f.* ~, *pl* -n, 1. (*T.* Brew.) drying-loft; 2. *provinc.* white mullein, high taper.

wel'ken, *v. n.* to wither, to fade; to dry up. ~, *v. a.* to cause to wither etc. [lime.

Well'heil, *n.* -es, -s, (Pflanze) brook-

Well'heit, *f.* ~, withering, decay.

Welf' ..., in Zuſſ. —malz, *n.* air-dried malt. —ofen, *m.* oven for drying fruits.

Well, *m.* -es, -s, *pl.* -e, bull.

Well' ..., in Zuſſ. —aufſchwung, *m.* (*T.* Turnk.) circle up. —bank, *f.* 1. (*T.* Mech.) spindle-block; 2. (*T.* Pot.) stool (of a potter's wheel), lathe-bench; 3. pivot of a water-mill-wheel. —baum, *m.* axle-tree of a water-mill-wheel. —baumen, *m.* cog, arm (of an arbor).

Well'chen, *m.* -s, *pl.* ~, wavelet.

Wel'le, *f.* ~, *pl.* -n, 1. wave, billow, (kleine) wavelet; (*T.* Akuſtik & Opt.) w., undulation; 2. (*T.* Mach.) axle-tree; (revolving) shaft; (des Steuerrades) barrel; 4. bundle of brush-wood, fagot; 5. (*T.* Archit.) cyma (reversa); 6. (*T.* Turnk.) knee-circle; ~ am Rade axle in peritrochio, wheel and axle; ~ mit zwei gegenüberſtehenden Hebeln cross-axle; faule ~ (*T.* Turnk.) knee-circle repeated to the right with „Oberarmhang" to the left, right hand seizing pole of horizontal bar by the side of occiput; oszillierende ~ rocking-shaft; paraboliſch gebauchte ~ parabolic spindle; ſtehende ~ upright axle; —n ſchlagen to rise in waves; to undulate; mit den —n kämpfen to buffet with the waves; von den —n hin und her geworfen wave-tossed.

wel'len, *v. a.* 1. to weld; 2. to cause to boil; 3. (*T.* Mech.) to provide with a barrel; ſich ~, *v. r.* to undulate; (vom Haar) to ripple.

Wel'len ..., in Zuſſ. —bad, *n.* bathing in the waves. —berg, *m.* ſ. —gebirge. —bewegung, *f.* undulating motion; (Luftzittern) summer colt. —binder, *m.* fagot-binder. —brecher, *m.* breakwater. —bruch, *m.* (blinde Klippe) breaker. w—förmig, *a.* undulatory, waving; (*T* Her.) ondee; =förmiges Land rolling prairie; ſich =förmig bewegen to undulate. —gebirge, *n.* waves mounting very high. w—gepeitſcht, *a.* wave-beaten, wave-tossed. — holz, *n.* brushwood. —kamm, *m.* crest od. ridge of waves. —kuppelung, *f.* coupling. —lager, *n.* (*T.* Mech.) journal-box. —länge, *f.* length of an undulation. —linie, undulating curve. —löcher, *pl.* mortise-holes. —los, *a.* waveless. —macher, *m.* fagot-maker. —papagei, *m.* melopsittacus. —rahmen, *m. T.* wooden frame in which the cylinder of the keys lies. —ſcheitel, *m.* (im Frauenhaar) ripple. — ſchiff, *n.* (*T.* Watchm.) undulated stoning. —ſchlag, *m.* surge; (kleiner) ripple. —ſchlagen, *n.* undulation. —ſchnecke, *f.* spiral shell. —ſchnitt, *m.* (*T.* Her.) dividing of a shield by way of a spiral line. —thal, *n.* trough of the sea. — theorie, *f.* (*T.* Opt.) undulatory theory. —tod, *m.* watery grave. —tritt, *m.* beam. —werk, *n.* spindles of the valve-levers, *pl.*

Wel'ler, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Pot.) cylinder of clay the pipes of which are formed in the mould. —arbeit, *f.* mud-work. —decke, *f.* ceiling of mud-work. —wand, *f.* loam-wall, mud-wall.

Wel'lerer, *m.* -s, *pl.* ~, man that works in loam and straw.

wel'lern, *v. a.* to form od. build with loam and straw, to make mud-walls.

Well'fleisch, *n.* -es, sausage meat.
Well' . . ., in Zuss. —grund, *m.* (*T.* Nav.) shifting ground. —holz, *n.* (*T.* Glass-w.) wooden block.
wel'lig, *a.* undulating.
Well' . . ., in Zuss. —kranz, *m.* (eines Hammers) cam-ring. —rad, *n.* (*T.* Mech.) arbor-wheel, axle-tree wheel. —sand, *m.* quicksand, drifting-sand. —überschwung, *m.* (*T.* Turnk.) circle over bar. —zapfen, *m.* (*T.* Mach.) axle-end.
Wels, *m.* -ses, *pl.* -se, sheat-fish.
welsch, *a.* Italian; *fig.* a) foreign; b) false, perfidious; —e Bohne, *f.* French bean; —er Hahn s. Truthahn; —e Nuß s. Walnuß; ein —es Stipplein *fig.* poisoned food; poisoning. [voy-cabbage.
Welsch'kohl, *m.* **Welsch'kraut**, *n.* Savoy-
Welsch'feile, *f.* —, *pl.* -n, round-off file.
Welt, *f.* —, *pl.* -en, 1. world; universe; earth; 2. people; 3. manners, good breeding; alle — all the w., everybody; alltägliche (prosaische) — workday w.; auf die — (zur —) kommen to come into the world, to be born; aus der — gehen to leave this w., to go out of the w.; damals war ich noch nicht auf der — I was not come into the w. then; der — entsagen to forsake the w.; die — im allgemeinen the generality of people; die andere — the next world; die feine (große) — high life; die modische — fashionable world; die schöne — the fair sex; die weite — the open w.; eine kleine — für sich a little w. of its own; ich kenne die — länger als Sie I have mixed with the w. longer than you; in aller — nicht by no means, not for all the w.; in der großen — leben to live among high society; in die — einführen to usher into life; in die weite — gehen to launch into the w., to go at large; in die — schicken (jn.) to clear one out; (eine Theorie) to launch; in die weite — geschickt werden to be turned out to ob. upon the w.; noch auf der — sein to be still to the fore; sich in die — schicken to accommodate o.'s. to circumstances; so geht's in der — so goes the w.; um alles in der — for all he was worth; um alles in der — nicht s. in aller — nicht; *cf.* warum; zur — bringen to bring forth. —achse, *f.* axis of the w. —all, *n.* universe. —alter, *n.* age of the w.; period. —angel, *f.* pole of the w. —anschauung, *f.* (ideal) view of the w., view of life. —auge, *n.* 1. s. Hydrophan; 2. *fig.* sun; God. —ausstellung, *f.* international exhibition, *Am.* World's Fair. —ball, *m.* our globe. —bau, *m.* system of the w., universe. —begebenheit, *f.* historical event. —beherrscher, *m.* 1. ruler of the w.; 2. God. —weltbekannt, *a.* notorious; world-known. —berühmt, *a.* far-famed. —beschreiber, *m.* cosmographer. —beschreibung, *f.* cosmography. —weltbewegend, *a. fig.* influencing the whole world. —bezwinger, *m.* conqueror of the w. —weltbildend, *a.* cosmoplastic. —brand, *m.* conflagration of the universe; *fig.* universal war, war all over the w. —brauch, *m.* use ob. custom of the w. —bürger, *m.* cosmopolite. —bürgerlich, *a.* cosmopolitical. —bürgersinn, *m*, —bürgertum, *n.* cosmopolitism. —dame, *f.* lady moving in high society, lady of the high life. —durchstreifend, *a.* traversing the w. —eitelkeit, *f.* earthly ob. worldly vanity. —ende, *n.* 1. end of the w.; 2. furthermost boundary of the universe. —entstehung, —entstehungslehre, *f.* cosmogony. —ereignis, *n.* event influencing the whole w.; *pl.* mundane affairs. —welterfahren, *a.* practised in the w. —erfahrung, *f.* experience of the w. —erleuchter, *m.* enlightener of the w. —eroberer, *m.* conqueror of the w. —eroberung, *f.* conquest of the w. —erschaffer, *m.* creator. —welterschütternd, *a.* earth-shaking. —firma, *f.* firm of world-wide reputation. —freuden, *pl.* mundane pleasures. —ganze, —gebäude, *n.* system of the w., universe. —gebieter, *n.* ruler of the w. —gebrauch, *m.* practice ob. usage of the w. —gegend, *f.* region, cardinal point of the w.; aus allen —gegenden from all quarters of the globe. —geist, *m.* 1. s. —seele; 2. worldly spirit; 3. (*T.* Alch.) Archeus; „es giebt im Menschenleben Augenblicke, | wo er dem —geist näher ist als sonst" (Schiller, „W.'s T.") there exist moments in the life of man, | when he is nearer the great Soul of the w. | than is man's custom. —weltgeistlich, *a.* secular. —geistliche, *m.* secular clergyman, secular; (gelehrter vor der franz. Revol.) abbé. —geistlichkeit, *f.* secular clergy. —gemälde, *n.* cosmorama. —gepränge, *n.* pomp of this w. —geräusch, *n.* 1. bustle, tumult of the w.; 2. the noisy haunts of men. —gericht, *n.* day of judgment, Doomsday. —geschichte, *f.* universal history, w. history *(Carlyle)*; „die —geschichte ist das —gericht" (Schiller) the world's history is the world's judgment doom. —gesetz, *n.* universal law. —getümmel, *n.* bustle of worldly affairs. —gewühl, *n.* throng of the w. —gürtel, *m.* zone. —handel, *m.* universal trade. —händel, *pl.* worldly affairs, historical events. —haus, *n.* (*T.* Com.) s. —firma. —heiland, *m.* Saviour of the w. —herrschaft, *f.* universal monarchy. —herrscher, *m.* ruler of the w. —kampf, *m.* w. conflict. —karte, *f.* map of the w. —kenntnis, *f.* knowledge of the w.; —kenntnis haben to know the w., to be versed in the w. —kind, *n. fig.* worldling, wordly person, man of the w. weltklug, *a.* possessed of worldly wisdom ob. politic cunning; *adv.* politically, cunningly. —klugheit, *f.* worldly wisdom, political art. —körper, *m.* globe, heavenly body. —kreis, *m.* orb ob. circle of the w. —kugel, *f.* terrestrial ob. celestial globe. —kunde, *f.* knowledge of the w., cosmology. weltkundig, *a.* notorious, public. —lage, *f.* situation of the w. —lauf, *m.* course of the w., ways of the w. —leben, *n.* 1. public life; 2. wordly life. —lehre, *f.* cosmology. —licht, *n.* sun; *fig.* luminary. —lust, *f.* sensual pleasure. —mann, *m.* 1. worldling, man of the w.; 2. man versed in worldly affairs; 3. polite man. —markt, *m.* emporium. —meer, *n.* ocean, main sea. —mensch, *m.* worldling. —messer, *m.* (*T.* Astr.) cosmolabe. —meßkunst, *f.* cosmometry. weltmüde, *a.* world-worn. —ordnung, *f.* system of the w.; the invariable laws of nature. —ort, *m.* (*T.* Astrol.) cardinal point of the w. —plan, *m.* plan of the w. —pol, *m.* pole of the w. —postverein, *m.* Universal Postal Union; dem —postverein (nicht) angehörige Länder (non) Union countries. —postvertrag, *m.* convention of the Universal Postal Union. —priester, *m.* secular priest. —regierer, *m.* governor of the w. —regierung, *f.* government of the w. —richter, *m.* God, judge of the w. —reich, *n.* empire extended over a great part of the w. —sache, *f.* worldly affair. —schmerz, *m*, —schmerzelei, *f. fig.* Wertherism. —schmerzler, *m.* a "Werther". —schöpfer, *m.* Creator. —schöpfung, *f.* creation. —seele, *f.* spirit ob. soul of the w. —sinn, *m.* worldliness, worldly-mindedness. —sitte, *f.* manners of the w. —sohn, *m. fig.* man. —sorge, *f.* mundane care. —sprache, *f.* Universal language. —strich, *m.* region of the earth ob. of the globe, climate. —strudel, *m.* throng of this w. —system, *n.* system of the w.; Lehre vom besten —system optimism; Anhänger der Lehre vom besten —system optimist. —tafel, *f.* s. —karte. —telegraphenverein, *m.* Universal Telegraph Union. —teil, *m.* part of the w. ob. globe. —ton, *m.* politeness, good breeding. —überdruß, *m.* glut of the w. —uhr, *f.* universal watch. —umgang, *m.* intercourse with the w. —umsegler, *m.* circumnavigator of the globe. —umsegelung, *f.* circumnavigation of the globe. —weltumspannend, *a. fig.* world-wide. —umwälzung, *f.* revolution of the globe. —untergang, *m.* end of the w. —vater, *m.* (in der nord. Myth.) Odin. —verbesserer, *m.* improver of the w. —verkehr, *m.* international commerce. —weise, *m.* philosopher. —weisheit, *f.* philosophy. —wendung, *f.* cosmogony. —witz, *m.* s. —klugheit. —wunder, *n.* wonder of the w. —zerstörung, *f.* destruction of the w.
Wel'ten . . ., in Zuss. —blüte, *f.* (*poet.*) blossom of the world; „Deutschland, Herzblatt du der — blüte (Strachwitz) Germania, thou apple of Creation's eye. —erbauer, *m.* s. —schöpfer. —geist, *m.* mundane spirit ob. soul. —heer, *n.* host of worlds. —herr, *m.* Lord of the universe. —himmel, *m.* s. —raum. —könig, *m.* king of the world. —meer, *n*, —raum, *m.* mundane space, heaven's deep and starry vault. —rund, *n.* our globe. —schöpfer, *m.* creator of the universe. [Welter's bitter.
Wel'tersches Bitter, *n.* (Pikrinsäure)
welt'lich, *a.* & *adv.* 1. worldly; 2. (*opp.* geistlich) lay, secular. — machen (geistl. Güter) to secularize. —e Güter, *pl.* temporality, temporals. —er Stand secularity. — gesinnt worldly-minded. —er Sinn mundanity. [2. secularity, laity.
Welt'lichkeit, *f.* —, 1. worldliness;
Welt'ling, *m.* -es, -e, *pl.* -e, worldling, worldly person.
wem, *prn.* to whom; mit — habe ich die Ehre zu sprechen who have I the honour to speak to?; von — kann ich . . . haben? from whom can I get . . .?
wen, *prn.* whom; an — ist . . .? for whom is . . .?
Wen'de, *f.* —, *pl.* -n, 1. act of turning; turn; 2. (*T.* Turnk.) front-vault; — der Sonne solstice; — rechts right f.-v. —eisen, *n.* tap-wrench. —haken, *m.* cant-hook. —hals, *m* (Vogel) wryneck. —haltung, *f.* (*T* Turnk.) front-vault position. —lehre, *f.* links (*T.* Turnk.) left front-

vault. —kreis, *m.* tropic; zwischen den —kreisen gelegen intertropical. —pflug, *m.* sidehill-plough, swivel-plough. —punkt, *m.* (*T.* Astr.) solstitial point; *fig.* crisis; turning-point (ib); (höh. Math.) point of contrary flexure od. of inflexion. —rohr, *n.* movable tube. —säule, *f.* upright of a flood-gate. —schatten, *m.* *T.* shade of relief, circular shade. —schemel (am Wagen), *m.* riding-bed od. -bolster. —schwung, *m.* (*T.* Turnk.) front-vault swing. —wurz, *f.* white hellebore. —zirkel, *m.* ſ. —kreis.

Wen'del . . ., in Zuſſ. —baum, *m.* 1. axle-tree of a windmill; 2. (einer Wendeltreppe) newel. —bohrer, *m.* wimble. —gang, *m*, —gewölbe, *n.* turning vault. —stein, *m.* upper millstone, runner. —stieg, —steig, *m.* winding and ascending path. —treppe, *f.* 1. winding-staire; (hohle) well-staircase; 2. (*T.* Conch.) staircase-shell, wentle-trap.

wen'den, *v. a. & n. & v. a. & n. ir.* (auch: Heu, Kleider) to turn; to direct to; (auf ein D.) to bestow od. to spend upon; (ein Schiff) to veer; jm. den Rücken ~ to turn one's back to one; to withdraw from; kein Auge von jm. ~ to keep one's eyes steadily fixed upon smb.; ſich ~, *v. r.* to turn; (*T.* Mil.) to face about; (an jn.) *fig.* to apply to smb.; to have recourse to one; das Blatt hat ſich gewendet the tables are turned; bitte ~ Sie ſich an . . . I (beg to) refer you to . . .; die Sachen können ſich ~ matters may make a turn (for the better od. for the worse); ſich mit einer Bitte an jn. ~ to address smb. with a request; ſich mit Vertrauen an jn. ~ to throw o's. upon smb.; wegen . . . wende man ſich an . . . application for . . . may be made to . . .

Wen'der, *m.* -s, *pl.* ~, he that turns a thing about; kitchen-jack.

Wen'dung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act od. mode of) turning, turn; (*T.* Mil.) facing, turning about; 2. (Ausdrucksweiſe) turn of expression, phrase; dem Geſpräch eine andere ~ geben to turn the talk; eine andre ~ nehmen to take another turn; eine glückliche ~ nehmen to take a happy turn; geſchraubte —en stilted phrases; halbe ~ (*T.* Mil.) demi-volt.

we'nig, *a. & adv.* little; few. ~ entfernt von little short of. ~ zu ~ macht zuletzt zu viel *prov.* drop by drop the sea is drained; ein ~ little; *fig.* a shade, a thought; ein ~ Brot a little bread; ~ Leute few people; ein ~ mehr a thought more; ein Pfund zu ~ a pound short; ein ~ zu . . . the least thing too . .; in ~ Tagen in a few days; jm. nur ~ helfen to serve one to but little purpose; mit ~ Worten in a few words; mit —en Worten viel geſagt *multum in parvo;* ſich auf ~ belaufen to amount to little; wenn auch um noch ſo ~ if by ever so little; zu ~ berechnen to undercharge.

we'niger, *a. (compar.) & adv.* less; fewer; (*T.* Math.) minus (—); es waren ihrer ~ als das letzte Mal da there were fewer present than the last time; in ~ als einer Stunde in less than an hour; nichts ~ als anything but; nichts deſto ~ notwithstanding; noch ~ even less; nur wenig ~ (but) little less; ſieben ~ drei iſt vier seven less three is equal to four.

we'nigſte, *a. (superl.)* the least; am —n least; zum —n at (the) least.

We'nigkeit, *f.* ~, small quantity od. number; littleness; fewness; meine ~ my own humble self.

we'nigſtens, *adv.* at least, at the least; ich ~ I, for one.

We'nigſt . . ., in Zuſſ. —bietende, *m.* lowest bidder. —fordernde, *m.* lowest contractor.

wenn, *adv.* when; (ſolange) while. ~ kommt er? when will he come? ~ man jung iſt while one is young; ſeit ~ ſind Sie hier? how long have you been here? ~, *c.* if (~ ich wüßte if I knew); ~ anders if perhaps; ~ auch even though; ~ das Wort „~" nicht wäre if ifs and ans were pots and pans; ~ ich es geſehen hätte had I seen it; ~ man Sie hört to hear you; ~ nicht unless but that; ~ etwa if perhaps; ~ nur provided that; ~ ſchon though; ~ ſchon — denn ſchon! *fig. fam.* if it must be, then with a vengeance!; als ~ as if, as though; ohne ~ und aber without ifs and ans; ſelbſt ~ even though.

Wen'zel, *m.* ſ. Eig; (im Kartenſpiele) pam, knave; der oberſte ~ old pam.

wer, *prn.* who; ~ (auch) immer whoever, whosoever; ~ da? who is od. goes there? ~ ſagteſt du, daß er ſei who did you say that he was?; ~ ſind Sie? who are you?; ~ von Ihnen hat es gethan? which of you has done it?

Wer'be . . ., in Zuſſ. —bureau, *n.* enlisting- od. recruiting-office. —geld, *n.* press-money. —geſetz, *n.* enlistment bill. —haus, *n.* recruiting-house. —offizier, *m.* recruiting-officer. —patent, *n.* license for a recruiting-place. —ſchein, *m.* enlistment. —trommel, *f*; die —trommel rühren to beat up for recruits.

wer'ben, *v. a. ir.* (Soldaten) to enlist; (mit der Werbetrommel) to beat up for recruits; (mit Liſt) to crimp; (mit Gewalt) to press; Stimmen ~ to electioneer. ~, *v. n.* (um etwas) to petition, to apply for; (um ein Frauenzimmer) to woo, to pay one's addresses (to).

Wer'ber, *m.* -s, *pl.* ~, 1. recruiting officer; 2. (um ein Frauenzimmer) courter, wooer. —handwerk, *n.* crimping.

Werb'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, recruit.

Wer'bung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. enlistment, recruiting; 2. (um ein Mädchen) wooing.

we'rden, *v. n. ir.* 1. (Übergang in einen Zuſtand) to become; 2. (Wachstum) to grow (z. B. he seems to have grown taller); anders ~ to to change, to alter, to turn; daraus wird nichts 1. that cannot be allowed; 2. that proves nothing. Doktor ~ to take the degrees of a doctor. Geiſtlicher ~ to take orders. Mode ~ to grow into fashion. Soldat ~ to turn soldier; was wird aus mir ~? what will become of me?; zum Geſetz ~ to pass into a law; zum Sprichworte ~ to become a proverb; zu nichts ~ to come to naught; 3. vor einem Inf. will, shall; ich werde lieben I shall love; ich werde geliebt I am loved; ich wurde geliebt I was loved; es wird geſagt it is said; es iſt nichts aus ihm geworden nothing has come of him; he became a good for nothing member of society; ſo iſt mir geſagt worden I am told so; wird er kommen? will he come? ‖ ~, W., *n.* -s, growing; coming into existence; genesis; im ~ growing; in progress; (Gebilde, Maſſe) embryonal. [(in a river), an

Wer'der, *m.* -s, *pl.* ~, small island

wer'fen, *v. a. ir.* (nach) to throw, to cast (at); (*T.* Bergb.) to take effect, to blast the rock; aufs Papier ~ to note down; (als Zeichner) to sketch; den Kopf in die Höhe ~ to perk od. toss up one's head; Haß ~ auf jn. to conceive a hatred against smb.; einen Blick ~ auf to have a look at; er warf einen Blick darauf he passed his eyes over it; jm. etwas an den Hals ~ to give one smth. without his asking for it; jm. etwas an den Kopf ~ to th. smth. at one's head; jn. im Examen ~ (*T.* Stud.) to pluck smb.; jn. mit Steinen ~ to throw stones at smb. Junge ~ to bring forth; Strahlen ~ to dart forth beams (on); zu Boden ~ to throw down. ~, ſich, *v. r. ir.* (vom Holze) to warp; (von Metallen) to distort; die Mauer wirft ſich the wall bulges; ſich jm. an den Hals ~ ſ. Hals; *fig.* to jump down to smb's throat; ſich auf die Wiſſenſchaft ~ to throw o's. into science; ſich auf etwas (ein Studium ꝛc.) ~ to apply ardently to . . ., to devote o's. to; ſich aufs Pferd ~ to fling o's. on one's horse; ſich auf jn. ~ to bear down upon smb.; ſich aufs Herz ~ (*impers.*, von einer Krankheit) to fly to smb's heart; ſich nicht ~ laſſen *fig.* to keep a stiff upper lip, not to yield; laß dich nicht ~! never say die!; ſich in die Bruſt ~ *fig.* to put on airs, to "take on" with one; ſich in die Kleider ~ to hurry on one's clothes; ſich jm. zu Füßen ~ to prostrate o's., to throw o's. down to smb's feet; um ſich ~ mit . . . 1. to throw out with both hands; to spend lavishly; 2. (mit Worten) to sputter out.×‖ ~, W., *n.* -s, 1. (the act of) throwing &c.; (des Holzes; der Gußſtücke bei dem Abkühlen) warping; distort.

Werft, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Naut.) wharf (*pl.* wharfs & wharves), dock; auf das ~ bringen to dock; 2. (*T.* Weav.) weft, woof. —bocke, *f.* dry dock. —geld, *n.* wharfage. —meiſter, —aufſeher, *m.* wharfinger.

Werf'te, *f.* ~, *pl.* -n, 1. ſ. Werft, *n.* 1; 2. gray willow; 3 (*T.* Weav.) weft, woof. —nzähler, *m.* reader.

Werft'ſtrauch, *m.* -es, -s, *pl.* -ſträucher, cotton-willow. [willow.

Werf'weide, *f.* ~, *pl.* -n, round-leaved

Werf'zeug, *n.* ſ. Wurfmaſchine.

Werg, *n.* -es, -s, tow; (*T.* Naut.) oakum; ~ (von Hanf od. Flachs) codilla; geteertes ~ black oakum; ungeteertes ~ white oakum; viel ~ am Rocken haben *fig. fam.* to have many misdemeanours to answer for. —garn, *n.* tow-yarn. —linnen, *n.* tow-linen, tow-cloth. —lunte, *f.* quick-match. —zupfen, *n.* oakum-picking.

Werk, *n.* -es, -s, *pl.* -e, 1. work; (Handlung, That) action, deed; (eines Schriftſtellers) w.; (*T.* Mech.) works, *pl.* (*T.* Found.) raw lead; (*T.* Glass-m.) frit; (*T.* Weav.) mounting; (*T.* Paper-m.) stuff; (*T.* Salt-w.) boiling; 2. (Arbeitsweiſe) workmanship; performance; (*T.* Fortif.) fortification; 3. (einer Uhr) clockwork; ans ~ gehen to set to work, *cf.* ſich ans ~ machen; ein ~ der Liebe a charitable deed; Hand ans ~ legen to put one's hands to work; im —e ſein to be in hand; *fig.* to be in the wind, to be preparing od. brewing; ins ~ ſetzen (*T.*

Fortif. stellen, richten) to set on foot; lebendiges ~ eines Schiffes quick-work; sich ans ~ machen, zum —e schreiten to go about to work, to put one's shoulders to the wheel; zu —e gehen to set about; anders zu —e gehen to try a different game; auf die unrechte Art zu —e gehen to go the wrong way to work; ehrlich zu —e gehen to deal honestly (by od. with smb.); er geht rasch zu —e he is a quick hand; mit List und Gewalt zu —e gehen *col.* to patch a fox's tail to a lion's skin; zweckmäßig zu —e gehen to pursue a judicious course. —bank, *f.* shop-board, working-bench. —biene, *f.* working bee. —blei, *n.* 1. raw od. workable lead; 2. (*T.* Bergb.) lead used at separating the silver; 3. lead(en) plate. —brett, *n.* cutting-board. —bütte, *f.* (*T.* Paper-m.) stuff-vat. —eisen, *n.* farrier's buttress. —führer, *m.* foreman, factor. —gerät, *n.* tools, *pl.* —hammer, *m.* tilt-hammer. —haus, *n.* work-house. werkheilig, *a.* hypocritical. —heilige, *m.* hypocrite. —heiligkeit, *f.* hypocrisy. —holz, *n.* timber. —laden, *m.* workshop. —leder, *n.* thin leather. —leute, *pl.* workmen. —loch, *n.* hole of a glass-oven. —los, *a.* destitute of works, deficient in good actions. —mann, *m.* workman, labourer. —meister, *m.* 1. workmaster, foreman; 2. master-builder. —messer, *n.* shoemaker's cutting knife; farrier's butteris. —ofen, *m.* glass-furnace. —pfleger, *m.* (*T.* Bergb.) shareholder. —probe, *f.* specimen of the metal. —raum, *m.* mining-space. —saal, *m.* working-hall. —scherbel, *m.* (*T.* Pot.) vessel filled with water, in which potters dip their hands at working. —seide, *f.* floss-silk. —schuh, *m.* foot (considered as a measure). —statt, —stätte, *f.* work-shop; (chemische) laboratory. werkstellig, *a.* put into effect, executed; -stellig machen to effectuate, to perform. —stube, *f.* working-room. —stück, *n.* block of freestone; (rauh behauenes) nigged ashlar. —stuhl, *m.* 1. loom; 2. (*T.* Candle-m.) stage. —tag, *m.* working-day. —tagsmensch, *m. fig.* jog-trot man. —tagsseele, *f.* base soul. werkthätig, *a.* operative, efficacious. —tisch, *m.* working table. —verständige(r), *m.* 1. able workman; 2. s. Sachverständige. —zeug, *n.* instrument (in), tool; (*T.* Phys.) organ; als —zeug von jm. benutzt werden, sich als js. —zeug brauchen lassen to be made a cat's paw of. —zeughaus, *n.* tool-house. —zeugkasten, *m.* tool-box. —zeugmaschine, *f.* machine-

Wer'keltag, *m. fam.* s. Werktag. [tool.

Werk'los, s. Werk.

Wer'mût, *m.* -es, -e, wormwood; (Likör) vermout; mit ~ angesetzt absinthiated. w—artig, *a.* absinthian. —becher, *m. fig.* cup of bitterness. —bier, *n.* purl, wormwood-beer. —bitter, *n.* absinthin(e). —öl, *n.* oil of absinthium. —trank, *m.* drink made up with w. —wein, *m.* absinthites, vermout-wine.

Wernerit', *m.* -es, -e, *pl.* -e, (*T.* Min.) paranthine.

Wer'pen, *v. n.* (*T.* Nav.) to warp.

Werp'tross, *n.* -sses, (*T.* Nav.) warp, towing-line. [churn-worm.

Wer're, *f.* ~, *pl.* -n, mole-cricket,

Wer'rig, *n.* s. Werg.

Werst, *f.* ~, *pl.* -e, (russ. Meile) verst.

wert, *a.* 1. worth; 2. (würdig, eines D.) worthy of, deserving; (jm.) dear; —er Freund! my dear friend! ~ halten to esteem, to value; der Mühe ~ worth the trouble; der Arbeiter ist seines Lohnes ~ the labourer is worthy of his hire; er ist es (= dessen) ~ he deserves it; er ist nicht einen Schuß Pulver ~ he is not worth a rush; es ist nicht der Rede ~ it is not worth while speaking about; es ist nichts ~ it is good for nothing; Ihre —e Person your honoured self; jn. lieb und ~ halten to love one dearly; keinen roten Heller ~ not worth shucks; tausend Thaler ~ worth a thousand dollars; was *or* wieviel ist das ~? what is this worth?

Wert, *m.* -es, -e, 1. value, worth; 2. price, rate; ~ bei Verfall (*T.* Com.) v. when due; ~ erhalten (*T.* Com.) (for) received; ~ legen (auf ein D.), einen großen ~ beilegen (einem D.) to set a great v. upon, to set store by; der wahre ~ intrinsic w.; „ein jeder giebt sich selbst den wahren ~" (Schiller) we all do stamp our v. on ourselves; nicht viel ~ legen auf to make small account of; unter dem —e verkaufen to undersell. —angabe, *f.* declaration of the v.; Paket ohne —angabe uninsured parcel. —bestimmer, *m.* valuer, apprizer. —bestimmung, *f.* valuation, apprizement. —brief, *m.* letter containing money; *pl.* papers of v. —ersatz, *m.* equivalent. —gelaß, *n.* strong-box. —gleichheit, *f.* equivalence. —messer, *m.* standard of v. —nehmer, *m.* giver of a bill. —los, *a.* valueless; worthless, undeserving; —lose Dinge trash. —losigkeit, *f.* worthlessness, want of merit. —paket, *n.* parcel with v. declared. —papiere, *pl.* value-papers. —regulator, *m.* s. —messer. wertschätzen, *v. a.* to prize; (Menschen) to esteem highly. —schätzung, *f.* esteem, regard. —sachen, *pl.* valuables. —sendung, *f.* article od. parcel of v. —verminderung, *f.* depreciation, deterioration. wertvoll, *a.* valuable, precious. —zeichen, *n.* token of v., money-token; (inländ.) postage-stamp.

we'rten, *v. a.* to value, to estimate.

Wer'therleiden, *pl. fig.* Wertherism.

wer'tig, *a.* (*T.* Chem.) atomic, valent.

Wer'tigkeit, *f.* ~, atomicity, quantivalence. [wolf.

We'rwolf, *m.* -es, -e, *pl.* -wölfe, were-

We'sen, *n.* -s, *pl.* -, 1. being, existence, ens; 2. essence, nature; 3. reality; 4. disposition, character; 5. behaviour, conduct; 6. bustle, noise, ado; das höchste—the supreme being; das gemeine ~ commonwealth; dem ~ nach virtually; gezwungenes ~ forced air, affectation; ungezwungenes ~ natural behaviour; vornehmes ~ airs of quality; das böse ~ falling sickness; viel —s von etwas machen to make much of, to make a fuss about; viel —s machen to make much ado; to cut a dash; nicht viel —s machen to be quiet; to make no great figure; nicht viel —s von sich machen to be undemonstrative. w—gleich, *a.* consubstantial. —lehre, *f.* ontology. —leiter, *f.* rank od. scale of being. w—los, *a.* unsubstantial; *fig.* ungrounded; empty; unreal; (von Phantomen ꝛc.) shadowy. —seinheit, *f.* consubstantiality. —verwandlung, *f.* transubstantiation.

we'senhaft, *a.* real, substantial; *cf.* wesentlich.

We'senheit, *f.* ~, 1. being, essence, nature; 2. reality; (*T.* Philos.) entity.

we'sentlich, *a.* (*adv.*) 1. essential(ly); 2. real(ly), substantial; 3. intrinsic; in —en Dingen *or* Stücken, im W—en in essentials. —e Teile, *pl.* integral parts of, part and parcel of. [reality.

We'sentlichkeit, *f.* ~, essentiality,

Wes'pe, *f.* ~, *pl.* -n, wasp; die schlechtesten Früchte sind es nicht, woran die —n nagen *prov.* those are not the worst fruit that are liked by wasp. w—nartig, *a.* waspish. —nbein, *n.* (*T.* Anat.) sphenoid bone. —nbussard, *m.* pern. —nest, *n.* wasp-nest; in ein —nest stechen *or* stören to bring a hornet's nest about one's ears; *fig.* to get o.'s. into a scrape. —nschwarm, *m.* flight of wasps. —nstich, *m.* sting of a w. —ntaille, *f.* waspish shape.

wes'halb, **weswe'gen**, *adv.* wherefor, for what cause, why.

Wes'ir, *m.* -es, -s, *pl.* -e, vizier.

wess'en, **weß**, *prn. (Gen.)* whose.

West, *m.* -es, *pl.* -e, 1. west; 2. west-wind. ~ zum Norden west by north; im *or* von ~ from west; gegen, nach ~ westward. —chor, *m.* (*T.* Archit.) counter-apsis. —ende, *n.* western extremity. —indienfahrer, *m.* West-Indiaman. —kante, *f.* (*T.* Nav.) western bank. —länder, *m.* inhabitant of the West. — nordwest, *m.* west-north-west. — see, *f.* Atlantic sea, Spanish sea. —seite, *f.* west side. —südwest, *m.* west-south-west. westwärts, *adv.* westward. —wind, *m.* west-wind.

West'e, *f.* ~, *pl.* -n, waistcoat; in einer ~ waistcoated.

West'en . . ., in Zuss. —fleckchen, *n.* waistcoat-pattern. —knopf, *m.* waistcoat-button, breast-button. —stoff, *m.* vesting, waistcoating. —stücke, *pl.* waistcoat-shapes. — tasche, *f.* waistcoat-pocket. —zeug, *n.* —stoff.

West'en, *m.* -s, west, s. West; nach ~, gegen ~ to the west, westward; im ~ in (*Am.* at) the West.

West'erhemd, *n.* -es, -s, 1. chrisom-cloth; 2. caul (of a newborn child).

West'ersonne, *f.* ~, (*T.* Mar.) six o'clock in the afternoon.

west'lich, *a.* west, western, westerly. ~, *adv.* westward; ~ von west of.

wett, *adv. vulg.* even, equal. ~ machen to quit scores; es jm ~ machen to be even with one, to take reprisals upon one. [*cf.* Konkurrenz.

Wett'bewerb, *m.* -es, -e, competition,

Wet'te, *f.* ~, *pl.* -n, bet, wager; ~, etwas in bestimmter Zeit fertig zu bringen match against time; ~ mit beiderseits gleichem Einsatz even bet; die ~ gilt! done then!, I take it!; eine ~ ausgeben to give the odds; eine ~ eingehen *or* machen to lay a w.; eine ungleiche ~ mit jm. machen to lay odds with one; eine ~ annehmen to take the w.; etwas um die ~ thun to vie (with one for smth.); was gilt die ~? will you bet?, name your w.!

Wett'eifer, *m.* -s, emulation, rivalry.

wett'eifern, *v. n.* to emulate, to vie (with smb. in od. for), to rival one (in).

wet'ten, *v. a.* & *n.* to hold od. lay a wager, to bet; auf jn. gegen jn. ~ to back against; für und wider ~ to hedge; gegen ein Pferd ~ to back the field; hoch ~ to bet deeply; ich wette mit Ihnen I will bet you; ich wette mit Ihnen was Sie wollen I'll bet you what you like; ich wette, Sie können es nicht thun I defy you to do it; ich wette zehn

gegen eins it is ten to one; ich wollte darauf ~ I would bet on it; was wollen Sie ~? what will you bet (on)? what odds will you take that . . .?; wollen Sie ~ will you back your opinion?

Wet'ter, *m.* -s, *pl.* ~, better, betting-man; (bei Wettr.) bookmaker.

Wet'ter, *n.* -s, 1. weather; 2. (Ungewitter) storm, tempest; 3. (Luft in Bergw.) air; böſe ~, *pl.* (*T.* Bergw.) choke-damp; garſtiges ~ foul w.; naſſes ~ damp w.; rauhes, ſtürmiſches ~ rough w.; ſchlagendes ~ (*T.* Bergb.) explosion of) fire-damp; ſchlechtes ~ bad w., dirt; ſchönes ~ fine od. fair w.; ſchönes ~ werden to turn out fine; ſchwüles ~ close od. stifling w.; trübes ~ dull w.; ungeſundes ~ w. unfriendly to health; alle ~! bless my soul!; confound you od. it! ihn ſollen alle ~! confusion seize him!; das ~ beſprechen to discuss the w.; das ~ heitert ſich auf the w. turns fair od. to fair; × das ~ wird ſich nicht halten the w. will not hold; es iſt ſchönes (ſchlechtes) ~ *col.* it seems a fine (dull) day; es ſoll mich wundern, was wir für ~ bekommen werden I wonder what the w. is going to be; ich glaube, das ~ wird ſich ändern I expect there will be a change in the w.; gegen Wind und ~ geſchützt weather-tight; ich hoffe, es wird ſchönes ~ geben *col.* I hope we may have a fine day; plötzliches Eintreten kalten ~s a cold snap; wenn das ~ ſchön bleibt if the w. holds fine od. up. —ableiter, *m.* lightning-conductor, lightning-rod. —abzugsſtrecke, *f.* (*T.* Bergb.) air-way from the faces of works to the main air-way. —baum, *m.* thick cloud that spreads upwards like the branches of a tree. —beobachtung, *f.* meteorologic observation. —beobachtungstafeln, *pl.* meteorological tables. —bläſer, *m.* ventilator (of a mine). —blende, *f.* a door to keep the current of air in a certain direction. —büreau, *n.* meteorological office. —butte, *f.* air-shaft. —dach, *n.* penthouse, shed. w—dicht, *a.* weather-proof; weather-tight. —eſſe, *f.* (*T.* Bergb.) air-chimney. —fähnchen, *n*, —fahne, *f.* vane, weather-cock; *fig.* whiffler. —fang, *m.* passage for ventilation. w—feſt, *a.* weather-proof. —führung, *f.* (*T.* Bergb.) ventilation; (natürliche) self-acting ob. spontaneous v.; (künſtl.) mechanical v.; (durch blaſende Maſchinen) v. by means of blowing machines. —galle, *f.* ox-eye, brewing. —glas, *n.* weather-glass, barometer. —glocke, *f.* storm-bell. —hahn, *m.* weather-cock; *fig.* time-pleaser ob. -server; ein —hahn ſein *fig.* to turn with every wind. —häuschen, *n.* *T.* hygrometer; hygroscope. —hut, *m.* aircap of a ventilating-tube. —junge, *m.* *fam.* deuced clever boy. —kamin, *m.* ſ. —eſſe. —kanal (im Geſtein, zum Übereinanderführen friſcher und gebrauchter Wetter), *m.* crossing the air, cross-course. —kaſten, *m.* *T.* box provided with suckers ob. sockets, by means of which fresh air is let into a mine, ventilator. —keil, *m.* thunderbolt; belemnite. —kerl, *m.* deuced clever fellow. —kluft, *f.* *T.* frost-cleft in a tree. w—klüftig, *a.* cleft by frost. —kunde, *f.* meteorology. w—kundig, *a.* weather-wise. —lampe, *f.* safety-lamp. —launiſch, *a.* in a state of ill humour; irritable, capricious. —läuten, *n.* the ringing of bells during a tempest. —leiter, *m.* conductor. w—leuchten, *v. imp.* to lighten (being heard no thunder attending it); (W.) *n.* summer-, heat- ob. sheet-lightning. —licht, *n.* St. Elme's fire, corposant. —loch, *n.* bolt-hole. —loſung, *f.* (*T.* Bergb.) promotion of the circulation of the air in the mines. —loſungsſchacht, *m.* winze. —lutte, *f.* air-pipe ob. tube. —luttenführung, *f.* fanging. —mädel ſ. Blitzmädel. —mann, *m.* (*T.* Bergb.) fire-man, wasteman. —männchen, *n.* *T.* anemoscope. —mantel, *m.* coarse water-tight cloak. —maſchine, *f.* *T.* ventilating-fanner. —not, *f.* want of wholesome air fit for being inhaled. w—nötig, *a.* being in want of wholesome air fit for being inhaled. —ofen, *m.* air-furnace. —prophet, *m.* weather-spy. —prognoſe, —prophezeiung, *f.* prediction of the w.; *Am.* weather-probability. —querſchlag, *m.* (*T.* Bergb.) air-drift. —rad, *n.* (*T.* Bergb.) fan-wheel, ventilating wheel. × —regen ſ. Gewitterregen. —rehe, *f.* cleft in a roof through which the rain and snow get in. —riß, *m.* (*T.* Bergb.) plan of ventilation. —roſe, *f.* ketmia. Harzer —ſatz, *m.* Taylor's ventilator, water-bellows. —ſauger, *m.* ventilator; machine for ventilating by means of a fire-chest. —ſäule, *f.* water-spout. —ſchacht, *m.* (*T.* Bergb.) air-shaft; (ausziehender) upcast ob. return air-shaft; (einziehender) downcast air-shaft. —ſchaden, *m.* damage done by the w. —ſcheide, *f.* place in the sky where the thunder-clouds separate. —ſcheider, *m.* (*T.* Bergb.) brattice; (maſſiver) brick-party-wall. —ſchein, *m.* ſ. —leuchten, *n.* —ſchenkel, *m.* window-drip. —ſchlag, *m.* violent hailstorm. —ſeite, *f.* weather-side; auf der —ſeite (*T.* Nav.) a.-weather. —ſohle, *f.* (*T.* Bergb.) air-level. —ſtollen, *m.* air-stulm. —ſtrahl, *m.* lightning-bolt, bolt. —ſtrecke, *f.* (*T.* Bergb.) air-head, return air-way. —ſtrick, *m.* weather-rope, hygrometer. —ſtrom, *m.* (*T.* Bergb.) air-course; (einziehender) entering air; (ausziehender) return-air; (abſteigender) ventilation going downwards. —ſturz, *m.* sudden change of the w. —telegramm, *n.* weather telegram, observation telegram. —thür, *f.* (*T.* Bergb.) ventilating-door, air-gate; (mit Schieber zum Teilen des Wetterſtromes) air-door with slide for splitting the air; (undichte) sham-door. —trommel, *f.* fan-wheel, ventilator. —trumm, *n.* (*T.* Bergb.) air-chamber. —uhr, *f.* hygrometer. —verſchlag, *m.* brattice. w—verſtändig, *a.* weather-wise; nicht ſ—verſtändig unweather-wise. —vogel, *m.* plover. —warte, *f.* meteorological observatory. —wechſel, *m.* change of the w.; (*T.* Bergb.) current of air. w—wendiſch, *a.* changeable; fickle, inconstant; ſ—wendiſcher Menſch changeling, weather-cock, turn-coat. —wirbel, typhon. —wolke, *f.* tempestuous cloud. —wurm, *m.* wood-louse. —zeichen, *n.* prognostic of an imminent tempest. —zeiger, *m.* (*T.* Phys.) weather-gage. —zuführen, *n.* conveying of air. —zug, *m.* current of air (the consequen of which is change of air).

wet'tern, *v. imp.* to thunder. ~, *n.* to curse; er flucht und wett he fulminates and thunders.

Wett' . . ., in Zuſſ. —fahrt, *f.* Waſſer) regatta. —geſang, *m.* so of emulation. —kampf, *m.* pugi istic combat; *fig.* contest. —kämpf *m.* pugilist. —lauf, *m.* ſ. —renne einen —lauf halten to run for. läufer, *m.* one who runs a ra —police, *f.* wagering policy. rennen, *n.* race, running; (um ein Einſatz) handicap; (zu Wage chariot-race; (mit Hinderniſſen, bur aufgeſtellte Flechtwerke und üb Hecken) hurdle-race; (zu Pferd na einem Kirchturme) steeple-cha —renner, *m.* jockey; (Pferd) rac horse, courser. —ritt, *m.* race horseback. —rudern, *n.* boat-ra ing. —ſackhüpfen ſ. Sackhüpfe —ſchwimmen, *n.* swimming-mat —ſpiel, *n.* (cricket &c.) mat —ſtreit, *m.* contention, emulatio contest.

wetz'en, *v. a.* 1. to whet, to sharpe 2. *vulg.* to rub; der Vogel wetzt ſein Schnabel the bird whets his bea

Wetz' . . ., in Zuſſ. —ſchiefer, *m.* whet-slate; novaculite; 2. razo stone. —ſtahl, *m.* table-stee butcher's steel. —ſtein, *m.* whe stone, hone; (für Senſen) rifle. werkzeug (für Senſen), *n.* strickl

Wheatſtone'ſche (ſpr. hwet'ſtohn) Brück *f.* (*T.* El.) Wheatstone's bridg —ſcher Selbſtübertrager, *m.* W automatic transmitter.

Whig, *m.* -s, *pl.* -s, whig. —her ſchaft, *f.* rule of the whigs. —pa tei, *f.* whig-party, whiggism.

Whis'ky, *m.* -s, whisky.

Whiſt, Whiſt'ſpiel, *n.* -es, -s, whis (mit einem Strohmann) dumm whist; (mit zwei Strohmännern double-dummy. —marke, *f.* whis marker. —ſpieler, *m.* whister.

Wich'born, *m.* -es, -s, eglantine, swee briar, wild rose.

Wichs, *m.* -ſes, (*Stud. Sl. & vulg* full dress, holyday-dress.

Wich'ſe, *f.* ~, waxing, blacking.

Wichs' . . ., in Zuſſ. —bürſte, *f.* blac ing-brush. —krukе, *f.* blacking bottle. —krukenſtöpſel, *m.* blacking cork. —lappen, *m.* rag for blac ing leather &c. —ſchuh, *m.* wax leather-shoe.

wich'ſen, *v. a.* 1. (Stiefel) to blac to clean; (Fußboden) to polis with wax; 2. *fig. vulg.* to "anoint" to thrash.

Wichſier (ſpr. -ſieh'), *m.* -s, *pl.* -e *fam.* shoe-black, Boots.

Wicht, *m.* -es, -s, *pl.* -e, & -er, wigh

Wich'telzopf, *m.* ſ. Weichſelzopf.

wich'tig, *a.* 1. of due weight; 2. *fig* important (to); (weſentlich) essen tial; (ernſt) serious; —e Guineeer *pl.* heavy guineas; ~ thun ſ. ſich machen; ~ werden to rise into im portance; —er als gut anfangen i gut enden good to begin well better to end well; ein —er Man a man of consequence; eine — Miene machen 1. to look conse quential; 2. to think great thing of o'.s.; ein —es Amt a place o great trust; ſich ~ machen to giv o'.s. airs, to set up for a man o importance; ſich ungeheuer ~ mache to "take on" immensely.

Wich'tigkeit, *f.* ~, importance; bo keiner ~ of no moment; von ſeine eignen ~ durchdrungen *or* überzeug ſein to feel one's oats.

Wick'bohne, *f.* ~, *pl.* **-n,** lupine, wolf's-bean.

Wick'e, *f.* ~, *pl.* **-n,** vetch; (als Unkraut) tare; spanische ~ scarlet-lupin. —nfutter, —ngemenge, *n.* oats and vetches mingled together. —nklee, *m.* esparcet, sainfoin. —nstroh, *n.* vetch-straw.

Wick'el, *m.* **-s,** *pl.* ~, (Haarwickel) curl-paper; (von Tabak) roller; (der Zigarre) outer leaf; ein ~ Flachs a distaff of flax; beim ~ haben *fig. fam.* 1. to have at one's command; 2. (jn.) to reprimand smb.; beim ~ kriegen *fig. fam.* to collar smb. —band, *n.* swaddling-cloth. —bär, *m.* kinkajou. —binde, *f.* roller bandage. —blatt, *n.* (der Zigarre) outer leaf, wrapper. —braht, *m.* binding wire. —eisen, *n. T.* cold iron. —flechte, *f.*, —moos, *n.* hairy tree-moss. —kind, *n.*, —puppe, *f.* child in swathing-clothes, baby. —lötstelle, *f.* Britannia joint. —mutter, *f.* dry-nurse. —ranke, *f.* cirrus, tendril. —raupe, *f.* caterpillar that wraps itself up in a leaf. —schnur, *f.* ſ. —band. —schwanz, *m.* 1. (long flexible ob.) prehensile tail; 2. (Affe) weeper. m—schwänzig, *a.* (*T.* Zool.) prehensile-tailed. —tuch, *n.* swaddling-clout. —zähner, *pl.* ſ. Labyrinthodonten. —zeug, *n.* swaddling-clothes.

wick'eln, *v. a.* to wind up, to roll; (in ein D.) to wrap up; (ein Kind) to swaddle; (die Haare) to curl in papers; man kann ihn um den Finger ~ *fig. fam.* you may turn him round your thumb; *fig.* ſich aus einer Sache ~ to extricate o's. from . . .; ſchief gewickelt ſein *fig. jest.* to be misinformed; to be in queer street.

Wick'ſtroh, *n.* **-es, -s,** vetch-straw.

Wi'da . . ., in Zuſſ. —ammer, *m.* whidaw-bunting. —finf, *m.* wh.-finch.

Wid'der, *m.* **-s,** *pl.* ~, ram; (*T.* Astr., Sternbild) Aries; (antikes Belagerungsgerät) battering-ram; hydrauliſcher ~ hydraulic ram. —horn, *n.* 1. ram's horn; 2. cornu Ammonis. —kopf, *m.* ram's head. —punkt, *m.* (*T.* Astr.) vernal point. —ſchiff, *n.* ram.

wi'der, *prp.* (jn.) against, contrary to; ~ etwas ſein to be opposed to; ~ Willen reluctantly; in spite of; ~ meinen Willen in spite of me; für und ~ pro and con. — In Zuſſ. mit Subſt. **Wider . . .** —belfern, —bellen, *v. n.* to contradict. — beller, *m.* disputatious fellow. — bellerin, *f.* shrew. —borſtig, *a. fig.* refractory. —chriſtentum, *n.* antichristianism. —chriſtlich, *a.* antichristian. —druck, *m.* 1. reaction, ſ. Gegendruck; 2. (*T.* Engin.) counter-proof; 3. (*T.* Typ.) reiteration. —ehelich, *a.* antimatrimonial. —fahren, *v. n.* (jm.) to happen, to befall; vollauf Gerechtigkeit —fahren laſſen to do it ample justice; wann wird man uns Recht —fahren laſſen when shall we be done justice to? —gänge, *pl.* (*T.* Bergb.) back-galleries, *pl.* —geſetzlich, *a. (adv.)* illegal(ly). —haarig, *a. (adv.)* untoward(ly), against the grain. —haarigkeit, *f.* untowardness. —haken, *m.* barb, barbel-hook; (an einer Angel) beard. — hall, *m.* (re-)echo; —hall finden bei *fig.* to be echoed by; warmen —hall in den Herzen von . . . finden to meet with a hearty response in the hearts of . . . —hallen (—hal'len), *v. n.* to re-echo; (von) to resound, to ring (with); von den Bergen —hallen to echo against the mountains. —halt, *m.* support, counter-hold, counter-pressure, resistance. —halte, *f.* (an der Deichſel) pole-chain. —halten, *v. n. ir.* 1. to resist; to last; 2. to strain at the pole-chain. —klage, *f.* counter-plea, recrimination. — lage, *f.* 1. counter-poise; 2. ſ. Widerlager; 3. (*T.* Law) jointure, donation in favour of marriage. —lager, *n.* (*T.* Archit.) abutment, counterfort; (Gewölbepfeiler) arched buttress; (erſtes eines Gewölbes) crossing; (Biegung eines Gewölbes) spring; (der Kettenbrücken) *T.* anchorage. —läger, *m.* (*T.* Bergb.) workman who digs the foundation of a butment. —lagsmauer, *f.* springing-wall. —legen, *v. a.* to confute, to refute; (eine Anklage) to rebut (a charge); to disprove (a calumny). —leger, *m.* refuter. —legung, *f.* confutation, refutation. —natürlich, *a.* contrary to nature, unnatural. —natürlichkeit, *f.* unnaturalness. —part, *m.* 1. opposition; 2. adversary, opponent; 3. the contrary of; jm. —part halten to oppose, to contradict. —prall, *m.* reverberation, rebound. —prallen, *v. n.* to rebound, to recoil. —raten, *n*, —ratung, *f.* dissuasion. —raten, *v. a. ir.* (jm. etwas) to advise against, to dissuade from. —rater, *m.* dissuader. —rechtlich, *a.* illegal, unlawful. —rechtlichkeit, *f.* illegality, unlawfulness. —rede, *f.* contradiction, objection; ich wünſche keine —rede zu hören I won't have any words about it!; keine —rede! don't answer me! ohne —rede uncontradictedly. —riſt, *m.* withers (of a horse). —ruf, *m*, —rufung, *f.* recantation, revocation; reversal; —ruf thun to recant, to unsay. — rufen, *v. a. ir.* to recant, to revoke, to unsay (one's words); to retract; *col.* to eat one's words. —ruflich, *a.* revocable. —ruflichkeit, *f.* revocableness. —ſacher, *m*, —ſacherin, *f.* adversary, antagonist, opposer. —ſchein, *m.* reverberation, refulgence. —ſchelten, *n.* recrimination. —ſee, *f. T.* back-sweep of the waves, surf; (unter der Meeresoberfläche) under-surf. —ſetzen, ſich, *v. r.* to resist, to oppose; to offer resistance. —ſetzlich, *a.* disobedient, refractory; resistible; *adv.* refractorily. —ſetzlichkeit, *f.* 1. (abſtrakt) refractoriness; 2. refractory action. — ſetzung, *f.* opposition, repugnance. —ſinn, *m.* inconsistency, wrong sense; nonsense, absurdity. —ſinnig, *a. (adv.)* contradictory; nonsensical(ly), absurd(ly); ~ſinniger Gang (*T.* Bergb.) lode not running in the direction of a certain cardinal point of the compass, usually not corresponding to the principal lode. —ſpenſtig, *a.* refractory, unruly. —ſpenſtige, *m.* refractory, recusant. —ſpenſtigkeit, *f.* refractoriness, stubbornness, contumacy. —ſpiel, *n.* counterpart, reverse; jm. das —ſpiel halten to act in a manner opposite to another. —ſpitze, *f.* barb. —ſprech'en, *v. a. & n. ir.* (jm.) to contradict; ſich (einander) —ſprechen *(pers.)* to c. each other; (ſich ſelbſt) to talk inconsistently; es —ſpricht dem . . ., der . . . it is absonant to . . .; verzeihen Sie, wenn ich —ſpreche pardon me, if I do not agree with you. — ſprech'end, *a.* contradictory; *adv.* contradictorily; ſich —ſprechend contradictory of one another. —ſprecher, *m*, —ſprecherin, *f.* contradicter, gainsayer. —ſprech'eriſch, *a.* contradictious. —ſprech'lich, *a.* that may be contradicted. —ſpruch, *m.* contradiction; abſoluter —ſpruch c. in terms, (lat.) *contradictio in adjecto*; —ſpruch erheben gegen to object to; das leidet keinen —ſpruch that is not to be contradicted; „ein vollkommner —ſpruch | bleibt gleich geheimnisvoll für Kluge wie für Thoren" (Goethe, „Fauſt") downright c. | is, to the wise and fools, an equal mystery; in geradem — ſpruch mit in downright c. with; in —ſpruch ſtehen mit to be at variance; im —ſpruch mit in c. with. —ſpruchsgeiſt, *m.* spirit of contradiction, perversity. —ſpruchsteufel, *m.* person who has contracted the habit of contradicting. —ſpruchsvoll, *a.* full of contradiction. —ſtand, *m.* resistance, opposition; (gg. Gerichtsperſonen, T. Law) obstructing process; an —ſtand war gar nicht zu denken resistance was put out of question; jn. zum —ſtand treiben to drive one to bay; —ſtand einſchalten to insert resistance; —ſtand finden bei to be opposed by; —ſtand leiſten to offer resistance. —ſtandseinheit, *f.* (*T.* El.) unit of resistance. —ſtandsfähigkeit, *f.* resisting force. —ſtandshöhe, *f.* (*T.* Mech.) height of resistance. —ſtandskaſten, *m.* box containing resistance coils. —ſtandskraft, *f.* ſ. —ſtähigkeit. — ſtandsmeſſung, *f.* measurement of resistance. —ſtandsmoment, *n.* moment of resistance. —ſtandsrolle, *f.* rheostat, (Poggendorff's) rheocord. —ſtandsſäule, *f.* standard resistance coil. —ſte'hen, *v. n. ir.* (jm.) to resist, to oppose (smb.); es widerſteht mir it is repugnant to my taste ob. feeling, it goes against my grain. —ſteh'lich, *a.* resistible. —ſtoß, *m.* 1. counter-shock; 2. (Bot.) a) sea-lavender; b) bladder-campion. —ſtre'ben, *n.* resistance, reluctance; mit —ſtreben reluctantly. —ſtre'ben, *v. n.* (jm.) to resist; to struggle against; mit Händen und Füßen ~ to struggle with might and main against. —ſtre'ber, *m.* opposer. —ſtreit, *m.* contradiction, opposition; contrariety; im —ſtreite mit at odds with. — ſtrei'ten, *v. n. ir.* (jm.) to contest, to contradict; (von Dingen, Intereſſen, Verhältniſſen) to clash (with). — ſtrei'tend, *a.* antagonistic; adverse. —ſtrei'ter, *m.* contradicter, opposer. —ſtrom, *m.* counter-current; (*T.* Naut.) stop-water. —teil, *m.* ſ. —part. —thon, *m.* (Pflanze) Venus-hair, maiden-hair. —wärtig, *a.* 1. contrary, adverse; 2. unpleasant, offensive; 3. *(pers.)* peevish; repugnant. —wärtigkeit, *f.* adversity, reverse of fortune; *pl.* disagreeables. —wille, *m.* aversion, reluctance (to, against); antipathy (to, for, against); —willen haben to bear a grudge; mit —willen reluctantly. —willig, *a.* reluctant, cross-grained; *adv.* with a bad grace. —wind, *m.* contrary wind. —zeit, *f.* (*T.* Naut.) change of the tide.

widerle'gbar, **widerle'glich,** *a.* refutable.

wi'derlich, *a.* (jm.) disgusting, nauseous, repugnant.

Wi'derlichkeit, *f.* ~, disgustfulness, offensiveness, nauseousness.

wi'dern, *v. n.* (jm.) to be repugnant (to), to disgust, to nauseate, to loathe; to feel a nausea at.

Widerſpruch, **Widerſtand** ſ. unter wider.

wid'men, *v. a.* (jm.) to dedicate (to); (ſchriftlich) to inscribe (to); ſich ~, *v. r.* (einem D.) to devote od. addict o'.s. (to).

Wid'mer, *m.* -s, *pl.* ~, dedicator.

Wid'mung, *f.* ~, *pl.* -en, dedication. —exemplar, *n.* presentation-copy. —ſchreiben, *n.* dedicatory epistle.

wi'drig, *a.* contrary, adverse to; (jm.) *fig.* disgustful, repugnant, nauseous.

wi'drigenfalls, *adv.* if not, otherwise; (im Kanzleiſtil) in default thereof.

Wi'drigkeit, *f.* ~, *pl.* -en, 1. contrariety, adversity; 2. disgustfulness, repugnance.

wie, *adv.* how. ~ beliebt? how now, Sir? Sir? ~ ſo? how so? ~ ſo denn? as how, Sir? ~ viel, ~ ſehr how much; ich weiß nicht, ~ ich es machen ſoll I do not know how to do with it. ~, *c.* 1. as, like; 2. when. ~ du mir, ſo ich dir *(prov.)* claw me and I'll claw thee. ~ ein Raſender like a madman. ~ ein Rieſe as a giant. ~ er fort war when he was gone. ~ ich ſehe as I see. ~ noch nie as never was; manchmal iſt's ~'s iſt *col.* sometimes it is doubtful.

wie'beln, *v. n. vulg.* to crowd, to crawl; kriebeln und ~ to teem (with).

Wied, *m.* -es, -s, woad.

Wie'de, *f.* ~, *pl.* -n, 1. willow, osier; 2. fagot-band.

Wie'dehopf, *m.* -es, -s, *pl.* -e, hoopoo. —kraut, *n.* esparcet, sainfoin.

Wie'del, *m. & n.* -s, wayfaring tree.

wie'der, *adv.* 1. again, anew, afresh; 2. in return, back. ~ anfangen to recommence, to begin anew. ~ einfädeln to rethread. ~ erhalten to recover, to retrieve. ~ geſund werden to recover. ~ gut machen to requite, to redress. ~ holen to fetch od. bring back. ~ in den vorigen Stand ſetzen to restore. ~ zurecht bringen to redress. ~ kommen to recover. ~ zu... ſtoßen to rejoin (one); ich will es nicht ~ thun I'll not do it any more; immer ~ herſagen to con over; nicht ~ no more; wir werden es uns ~ ſagen *fig.* we shall see! In Zuſſ. mit Subſt. Wieder...: —abdruck, *m.* reimpression. —abdrucken, *v. a.* to reprint. —abſchreiben, *v. a.* to recopy, to write over again. —anführen, *v. a.* to reallege. —angehen, *v. n.* to reopen. —annahme, *f.* reassumption. —aufbrechen (einer Wunde), *n.* recrudescence. —auffindung, *f.* recovery. —aufleben (der Künſte), *n.* revival (of the learning). —aufleben, *v. n.* to revive. —aufnahme, *f.* resumption. —aufnehmen, *v. a. ir.* (die Arbeit) to resume (the work); (das Verfahren) to take up again (the proceeding). —aufſteigen, *v. n. ir.* to reascend. —auftreiben (einen Haſen), *v. a. ir.* to recover (a hare). —aufwachen, *v. n.* to reawaken, to re-awake. —ausbruch, *m.* breaking out again. —ausgraben, *v. a. ir.* to disinter. —ausſöhnung, *f.* reconciliation. —bekehrung, *f.* reconversion. —bekommen, *v. a. ir.* to get again; (das Seinige) to come by one's own. —beleben, *v. a.* to reanimate; (*T.* Chem.) to revivify. —belebungsverſuch, *m.* attempt of reanimation. —beſitz, *m.* repossession. —beſteigen, *v. a. ir.* to reascend. —bezahlen, *v. a.* to repay. —bezahlung, *f.* reimbursement. —bringen, *v. a. ir.* to return, to restore. —bringlich, *a.* retrievable, restorable. —bringung, *f.* restoration. —druck, *m.* 1. reimpression; 2. counter-proof. —einlösbar, *a.* redeemable. —einlöſung, *f.* redeeming, redemption. —einlöſungsvollmacht, *f.* power of redemption. —einrichten, *v. a.* to reorganize. —einrichtung, *f.* (*T.* Surg.) reposition (of a bone). —einſetzung, *f.* re(-)installation, restoration; (in verpfändetes Eigentum) replevin. —einweihung, *f.* reordination. —ergreifung, *f.* reseizure. —erhaltung, *f.* recovery. —erholen, ſich, *v. r.* to recover. —erinnerung, *f.* recollection. —erkennung, *f.* recognition. —erlangen, *v. a.* to recover. —erlangung, —eroberung, *f.* recovery. —ernennung, *f.* re-nomination (to). —erneuerung, *f.* renewal; (von Organen) reproduction. —eröffnen, *v. a.* (Schule, Theater) to re(-)open. —erſtatten, *v. a.* to repay the expenses; to return smth. —erſtattung, *f.* repayment, return, restitution. —erſtehen, *v. n. ir.* 1. to rise again from the dead; 2. to buy in. —erwählung, *f.* re-election. —erweckung, *f.* resuscitation. —erzeugung, *f.* reproduction. —finden, *v. a. ir.* to find what was lost, to find again. —flug, *m.* return (of birds of passage). —fordern, *v. a.* to reclaim, to redemand. —gabe, *f.* 1. (Rückgabe) return, restitution; 2. (einer Rolle) rendition; 3. (Überſetzung) translation. —gebären, *v. a. ir.* to regenerate. —geben, *v. a. ir.* 1. to return, to give back again; 2. *fig.* to render; 3. to translate; dem Leben —gegeben restored to life; ſeinem Vaterlande die Freiheit —geben to restore one's country to independence. —geboren, *a.* born anew; regenerate. —geburt, *f.* regeneration, palingenesis. —genesen, *v. n. ir.* to recover one's health. —geneſung, *f.* recovery. × —glanz, *m.* resplendence: reflected splendour, image. —glänzen, *v. n.* to reflect lustre. —grüßen, *v. a.* to return smb's salute. —gutmachen, *v. a.* to redress. —haben, *v. a. ir.* to have od. get again. —hall ꝛc. ſ. Widerhall ꝛc. —herſtellen, *v. a.* to restore; to reestablish. —herſtellend, *a.* restorative. —herſteller, *m.* restorer. — herſtellung, *f.* restoration, restitution, reproduction. —herſtellungskraft, *f.*, —herſtellungsvermögen, *n.* power of reproduction. —herſtellungsmittel, *n.* restorative. —herſtellungszeichen, *n.* (*T.* Mus.) natural. —holen, *v. a.* to repeat; (fortwährend) to din into smb's ears, to ring the changes on; ſ. Worte —ho'len to echo one's words; to encore a sentiment; nie genug zu —holend never-too-often-to-be repeated. —ho'lentlich, *adv.* repeatedly. —ho'ler, *m.* repeater. —ho'lübungen, *pl.* recapitulatory exercises. —ho'lung, *f.* repetition, recapitulation; bei —holung on repetition. —ho'lungsſtunde, *f.* hour of repetition. —ho'lungszeichen, *n.* (*T.* Mus.) sign of repetition (:‡‡:). —ho'lt, *p. & a. & adv.* repeated(ly), over and over again. —impfung, *f.* revaccination. —käuen, *n.* rumination. —käuen, *v. a. & n.* to ruminate (on); *fig.* to chew the cud of reflection on. —käuend, *a.* ruminant. —käuer, *pl.* (*T.* Zool.) Ruminantia. —kauf, *m.* redemption. —kaufen, *v. a.* to repurchase, to buy again. —käuflich, *a.* redeemable. —kaufsrecht, *n.* right of redemption. —kehr, *f.* return; (eines Ereigniſſes) recurrence. —kehren, *v. n.* to return; *fig.* to recur. —kehrend, *a.* recurrent. —klage, *f.* counter-plea. —klang, *m.* echo, resonance. —klingen, *v. n. ir.* to reflect a sound. —kommen, *n.* coming back, returning. —kommen, *v. n. ir.* to come back, to return. —kunft, *f.* returning, return. —leſen, *v. a. ir.* to read again. —nahme, *f.* recapture of a prize. —nehmen, *v. a. ir.* 1. to take again; 2. to take back. —nehmer, *m.* recaptor of a prize. —ſage, *f.* telling again. —ſagen, *v. a.* to tell again. —ſammeln, *v. a.* to reassemble; (von Soldaten) to rally. —ſchaffen, *v. a.* to restore. —ſchall, *m* echo, resounding. —ſchallen, *v. n.* to resound, to echo. —ſcheln, *m.* reflection of the light, reflexibility; reverberation. —ſchicken, *v. a.* to send back. —ſchimpfen, *v. a.* to return abuse for abuse. —ſchlag, *m.* stroke in return. —ſchlagen, *v. a. ir.* to return the blow; to beat od. strike again. —ſchreiben, *v. a. ir.* to write again, *v. n. ir.* to write back, to answer. —ſehen, *n.* meeting again. —ſehen, *v. a. ir.* to see, behold again. —ſenden, *v. a. (ir.)* ſ. —ſchicken. —ſtrahlen, *v. a.* to reflect, to reverberate. —ſuchen, *v. a.* to seek what is lost; to search again. —taufe, *f.* rebaptization. —täufer, *m.* anabaptist. —thun, *v. a. ir.* to do again, to repeat; *cf.* wieder. —tönen, *v. n.* to resound. —tritt, *m.* repeated step. —vereinigen, ſich, *v. a. & v. r* to reunite. —vereinigung, *f.* reunion. × —vergeltend, *a.* (ſ. —vergeltungs...); —vergeltende Gerechtigkeit retributive justice. —vergeltung, *f.* retaliation; law of reprisals; ſich der —vergeltung ausſetzen to lay o's. open to retaliation. —vergeltungs... retaliatory. —vergeltungsrecht, *n.* right of retaliation. —vergeltungsmaßregel, *f.* retributive procedure. —verkauf, *m.* resale. —verkäufer, *m.* dealer-buyer. —verſöhnung, *f.* reconciliation. —wahl, *f.* re-election. —wuchs, *m.* fresh growth. —zurückanſetzen, *v. a.* (*T.* Min.) to resume the work of a gallery.

Wie'ge, *f.* ~, *pl.* -n, 1. cradle (auch *fig.*); 2. *T.* graving-tool; 3. ſ. —meſſer; die ~ des Menſchengeſchlechts the nursery of mankind; es iſt ihm nicht an der ~ geſungen worden, daß... *fig.* it was not his destination from infancy; von der ~ bis zum Grabe from c. to the bier.

Wie'ge..., in Zuſſ. —geld ſ. Wagegeld. —meiſter, *m.* weigh-master. —meſſer, *n.* mincing-knife. —vorrichtung, *f.* contrivance for weighing.

wie'gen, *v. a.* (die Wiege) to rock; to move gently; ich wiegte mich in dem Glauben, daß... I had cheated myself into the belief that...; in einer Sache gewiegt ſein *fig.* to be well skilled in a thing; Mutter, wieget mich; wie ihr mich wieget, ſo habt ihr mich *(prov.)* a child may have too much of his mother's blessing.

wie'gen, *v. a. & n. ir.* to weigh.

Wie'gen..., in Zuſſ. —angebinde, *n.* birthday-gift. —band, *n.* cradle-band. —decke, *f.* cradle-quilt. —druck, *m.* ſ. Inkunabel. —feier, *f.*, —feſt, *n.* birth-day festival. —geſang, *m*, —lied, *n.* lullaby. —korb, *m.* basket-cradle. —pferd, *n.* rock-

ing-horse. —stuhl, *m.* rocking-chair. —tuch, *n.* cradle-cloth. —zeit, *f.* cradledom.

Wieg'wehe, *f.* ~, *pl.* -n, wind-hover

wie'hern, *v. n.* to neigh. ~, W., *n.* (the act of) neighing, neigh.

Wiek, *n.* -es, -s, *pl.* -e, bay, inlet.

Wie'te, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Surg.) tent, plug of lint. [old ropes.

Wie'ten, *pl.* (*T.* Nav.) fenders of

Wie'me, *f.* ~, *pl.* -n, **Wie'men,** *m.* -s, *pl.* ~, roost, hen-roost.

wiena'ch, *adv.* how, in what manner.

Wie'ner ſ. Eig.; ~Sandſtein (*T.* Geol.) macigno. *Cf.* Schnitzel, Würſtchen.

Wienz, *m.* -es, *pl.* -e, *provinc.* cat, puss. [wild rose.

Wie'pe, *f.* ~, *pl.* -n, seed-case of a

Wies'baum, *m.* -es, -s, *pl.* -bäume, hay-beam, hay-pole.

Wie'ſe, *f.* ~, *pl.* -n, meadow.

Wie'ſel, *n.* -s, *pl.* ~, weasel; (ſtinkendes) polecat; (kanadiſches) pacan; (amerikaniſches) mink, minx; (großes) stoat, stote. —fell, *m.* weasel-skin.

Wie'ſel, *m.* ſ. Weiſel.

Wie'ſelbeere, *f.* ~, *pl.* -n, wild-cherry.

Wie'ſen . . ., in Zuſſ. —ampfer, *m.* sorrel. —anborn, *m.* aquatic horehound. —bach, *m.* brook in a meadow. —bertram, *m.* sneezing wort. —bewäſſerung, *f.* irrigation of meadows. —blume, *f.* meadow-flower. —bocksbart, *m.* common goat's-beard, noon-flower. —brahne, *f.* bush, copse being the forepart of a wood. —buſtig, *a.* meadowy. —ehrenpreis, *m.* meadow-fluellen. —erz, *n.* bog iron-ore. —flachs, *m.* cudwort. —fuchsſchwanz, *m* meadow-fox tail. —geld, *n.* (Bot.) moneywort. —glöcklein, *n.* meadow-campanella. —gras, *n.* meadow-grass. —grund, *m.* meadow-ground. —habichtkraut, *n.* meadow-hawkweed. —hafer, *m.* (kleiner) trisetum. —hahnenfuß, *m.* meadow-crowfoot. —klee, *m.* red clover; (amerikaniſcher) southern clover. —knarre, *f.* (Vogel) land-rail, corn-crake. —knopf, *m.* common burnet. —königin, *f.* (Pflanze) queen of the meadow. —kreſſe, *f.* cuckoo-flower. —kuhweizen, *m.* black meadow-wheat. —kümmel, *m.* meadow-cumin. —land, *n.* ſ. —grund. —läufer, *m.* ſ. —knarre. —lerche, *f.* titlark. —lieſchgras, *n.* Timothy-grass. —lolch, *m.* rye-grass. —mangold, *m.* menyanthes. —mohn, *m.* wild-poppy. —plan, *m.* lawn. —preis, *m.* red meadow-trefoil. —raute, *f.* feathered columbine; poorman's rhubarb. —rohe, *f.* improving of marshy grounds to meadows. —ſafran, *m.* meadow-saffron. —ſalbei, *m.* wild sage. —ſchafthalm, *m.* marshy shave-grass. —ſcharte, *f.* meadow-dove's foot. ✕ —ſchnake, *f.* longlegs. —ſchnarre, *f.* ſ. —knarre. —ſchotenklee, *m.* square-podded bird's foot trefoil. —thal, *n.* valley with meadows. —vogt, *m.* surveyor of the meadows. —wachs, —wuchs, *m.* growth of a meadow. —wäſſerung ſ. —bewäſſerung. —watte, —wolle, *f.* cotton-grass. —zehnte, *m.* meadow's tithe. —zeitloſe, *f.* ſ. —ſafran.

Wies'wachs, *m.* ſ. Wieſenwachs.

wieviel'te, *a.* der, die, das ~? who ob. which of the number; der ~ iſt heute *or* den —n haben wir? what is the day of the month? [ever.

wiewohl', *c.* though, although, how-

Wilaje't, *n.* -s, *pl.* -s, Turkish general government.

wild, *a.* wild, savage; *fig. pers.* unruly; barbarous; (über) furious (at). ~, *adv.* wildly &c.; naturally. —er Apfel wilding. —e Ehe marriage over the broom-stick. ~ ſchmecken to taste high. —es Fleiſch proud flesh. —e Flut water falling from a stamping-mill. —es Geſtein rock that contains no metal; dead ob. barren rock. —es Haar (das ſich nicht glatt ſtreichen läßt) a feather; —e Jagd wild hunt; der —e Jäger the wild hunter. —e Roſe white briar; in ſeiner —en Jugend in his wild-oats days; werde nur nicht gleich ~! don't be a spitfire.

Wild, *n.* -es, -s, game, venison; kleines ~ small g.; ~ ſtehlen to poach; Erlaubnis, auf einer Beſitzung ~ zu ſchießen to have the run of an estate.

Wild'. . ., wild. . ., in Zuſſ. —acker, *m.* field for game. —bach, *m.* torrent. —bad, *n.* natural (*opp.* artificial) bath, thermal spring. —bahn, *f.* 1. lane through a forest; 2 ground stored with game, chase; 3. unpaved ob. ungravelled place. —bann, *m.* 1. right of fencing game in ob. out; 2. right of keeping others from shooting on certain fields; 3. ſ. —bahn. —braten, *m.* —bret, *n.* game, venison; (Braten) roast venison. —bretartig, *a.* (Geruch) gamey. —bretpaſtete, *f.* venison pasty. —beube, *f.* ſ. —diebſtahl. —dieb, *m.* poacher. —dieberei, *f.* poaching. —ente, *f.* wild duck, *Am.* broad-bill. —fang, *m.* (Kind) romp; (Knabe) wild youth; (Mädchen) hoiden. —forſt, *m.* forest in which game is preserved. —fraß, *m.* damage done by game ob. wild animals. —fremd, *a.* quite strange; unter =fremden Leuten under utter strangers. —fuhre, *f.* 1. conveyance of game; 2. road for the game; ground for game, chase. —gans, *f.* wild goose. —garten, *m.* park, preserve. —gefälle, *pl.* revenues from game. —gehege, *n.* preserve. ~=genialiſch, *a.* Bohemian. —geruch, *m.* smell of game. —geſchmack, *m.* taste of venison, game-flavour; ~geruch haben to be "high". —graf, *m.* (Titel am Rhein) Wildgrave. —grube, *f.* pitfall. —händler, *m.* dealer in game. —heuer, *m.* (z. B. Schiller, „W. T.") wild-hay-man. —huhn, *n.* partridge. —hüter, *m.* game-keeper. —kalb, *n.* deer-calf. —lauch, *m.* holm's garlic. —leder, *n.* deer-skin. —meiſter, *m.* ranger. —meiſterei, *f.* office and habitation of the ranger. —monat, *m.* September. —neß, *n.* deer-hay. —pret, *n.* ſ. —bret. —recht, *n.* (hawk's ob.) hound's reward. —ſchaden, *m.* damage caused by game. —ſchluft, *f.* wild, romantic ravine. —ſchön, *a. fam.* romantic. —ſchuppen, *m.* shed in a forest. —ſchur, *f.* 1. fur of a wolf with the hair outside; 2. furred cloak. —ſchütz, *m.* poacher. —ſchwein, *m.* wild boar. —ſohlleder, *n.* game sole-leather. —ſpur, *f.* track. —ſtand, *m.* 1. lodge ob. lair of deer; 2. stock of deer. —ſteller, *m.* trapper. —zaun, *n.* park-paling fence in a park for game.

Wil'de, *m.* & *f.* -n, *pl.* -n, savage; *fig.* (in Parlamenten) member of a parliament unattached to any particular party. ✕

wil'denzen ſ. wildpern.

Wil'demann, *m.* -es, -s, (*T.* Her.) salvage-man.

Wil'derſtahl, *m.* -es, -s, wild steel.

Wild'heit, *f.* wildness, savageness; *fig.* fierceness.

Wild'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. wild tree; 2. wild plant; wild-tree; 3. ſ. Wildfang.

Wild'ner, *m.* -s, *pl.* ~, *provinc.* poacher.

Wild'nis, *f.* ~, *pl.* -ſſe, wilderness.

wild'pern, *v. a.* to have the smell ob. taste of venison.

Wil'le, Wil'len, *m.* -ns, will; intention; wish; —ns kein to have a mind, to intend; das iſt unſer ~, that is our will, our pleasure; Dein ~ geſchehe! Thy will be done!; „den Menſchen macht ſein ~ groß und klein" (Schiller, „W. T.") man is made great or little by his own will; der letzte ~ last will; eiſerner ~ iron will; es war Ihr eigner ~ it was all of your own chosing; freien —n haben, Herr ſeines —ns ſein to be a free agent; gegen meinen —n against my mind; ich danke Ihnen für den guten ~ I thank you all the same; (jm.) nicht zu —n ſein to disoblige (one); jm. ſeinen freien —n laſſen to let one have his run; zu —n ſein, zu —n leben to comply with one, to please one; to oblige one; mit —n on purpose, intentionally; mit gutem —n geht alles *pror.* where there is a will there is always a way; nach freiem —n handeln to be a free agent; nicht —ns ſein to be unwilling; ohne mein Wiſſen und —n without my will and consent; ſeinen —n durchſetzen to carry one's point; ſeinen eignen —n haben wollen to want to have a will of one's own; um . . . w—n for the sake of; wider ~ in one's own despite. —nlos, *a.* having no will of one's own; *fig.* weak. —nloſigkeit, *f.* (krankhafte) abulia.

Wil'lens . . ., in Zuſſ. —äußerung, *f.* expression of one's will. —beſtimmung, *f.* (*T.* Philos.) volition. —erklärung, *f.* (*T.* Law) declaratory act. —feſtigkeit, *f.* determination of will. —freiheit, *f.* free will ob. agency. —kraft, *f.* force of will. —meinung, *f.* will, pleasure. —ſtärke, *f.* strength of will. —vermögen, *n.* volitive faculty, faculty of volition. [tionally.

wil'lentlich, *adv.* on purpose, inten-

will'fahren, *v. n.* (jm.) to comply with, to gratify one's wishes; nicht ~ to disoblige one.

will'fährig, *a.* gratifying, compliant, complaisant; jm. ~ ſein to oblige ob. humour one; nicht ~ ſein to disoblige one; ſich ~ ſtellen to feign compliance. [plaisance.

Will'fährigkeit, *f.* ~, compliance, com-

Willfah'rung, *f.* ~, compliance with, gratification.

wil'lig, *a.* willing, voluntary. ~, *adv.* willingly, readily. —e Erze, *pl.* very fusible ore.

wil'ligen, *v. n.* (in ein D.) to consent to, to agree to. [ness.

Wil'ligkeit, *f.* ~, willingness, readi-

will'ſiglich, *adv.* ſ. willig.

Will'komm, *m.* -s, ſ. Willkommen.

willkom'men, *a.* & *adv.* welcome, well met; ~ heißen to welcome one (to one's home); (jm.) ~ ſein to be w. (to).

Willkom'men, *m.* -s, 1. welcome, reception; 2. drink of w., welcome-cup.

Will'für, *f.* ~, 1. arbitrariness, discretion; (konkret) arbitrary act; 2. (*pl.* -en) (Ortsſtatut) by(e)-law; der ~ der Elemente preisgegeben at the mercy of elements; es ſteht in Ihrer ~ it is at your discretion ob. pleasure; in jd. ~ ſtellen to place at the option of; nach ~ at

will. —herrſchaft, *f.* arbitrary power.

will'kürlich, *a. & adv.* arbitrary; with a high hand; —e Behauptung gratuitous assertion; ~ beſteuern to tax at discretion; —e Gewalt absolute power.

Will'kürlichkeit, *f.* ~, 1. arbitrariness; 2. capriciousness.

Wim'berg ſ. Wimperg.

wim'meln, *v. n.* (*von etwas*) to swarm (with), to be crowded (by).

Wim'merholz, *n.* -es, *lud.* violin, *(Sl.) vulg.* crock.

wim'mern, *v. n.* to whimper (at), to whine. ~ W., *n.* whimpering. ‖-b, *p. a.* (über) querulous (at).

Wim'pel, *f.* ~, *pl.* -n, & m. -s, *pl.* -n, pendant, streamer. —fall, *m.* p.-halliards, *pl.* —gaſt, *m.* (*T.* Nav.) mariner who has the care of the p. —ſtock, *m.* stick of a broad p.

Wim'per, *f.* ~, *pl.* -n, eye-lash.

Wim'perg, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Archit.) flat canopy, tester.

wim'pern, *v. n.* to twinkle.

Wind, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. wind; (Gebläſeluft) blast; 2. (Bläſung) flatulence; *fig.* 3. vain boasting; *cf.* Flunkerei; 4. inkling, scent; breiter ~ quarter-wind; halber ~ large w.; guter ~ fair w.; ſanfter ~ gentle breeze; ſtarker ~ high w.; ~ machen *fig.* to boast, to crack; ~ von etwas bekommen *or* haben to take the alarm, to get scent ob. w. of; auf einen günſtigen ~ warten to wait for a w.; bei dem —e labieren to take upon a wind-sail; den ~ abkneifen to ply to windward; den ~ eines andern Schiffes gewinnen to gather on another ship; (beim Jagen) den ~ gegen ſich haben to hunt against the w.; den ~ überſchreien to top the w. with one's voice; den Mantel nach dem —e hängen *cf.* Mantel; der ~ kommt ꝛc. ſ. Ecke; dicht beim —e liegen to be upon a w.; dicht bei dem —e ſegeln to sail close to the w.; einem Schiffe den ~ abgewinnen to gain the w. of a ship; es geht ein heftiger ~ a violent w. is blowing; gegen den ~ nicht ankommen können to make no headway against the w.; gerade in den ~ ſegeln to go right in the wind's eye; in den ~ reden to spend one's breath in vain; to whistle psalms to the taffrail; in den ~ ſchlagen to slight, to whistle at, to set at naught; jm. den ~ abgewinnen *fig.* to compel smb. to "sing small"; ſich unter dem —e befinden to be in the lee; die Inſeln unter dem —e the Leeward islands; unter den ~ to leeward; vom —e abwärts kommen to pay off; vor dem —e geſchützt in the wind's eye; wie der ~ *fig.* like a house on fire. —ball, *m.* air-balloon. — bauch, *m.* (*T.* Med.) tympanitis. — bäume, *pl.* sort of cirrostratus. — beutel, *m.* 1. *fig.* boaster, swaggerer, vapourer; 2. (Mehlſpeiſe) puff. — beſchreibung, *f.* anemography. — beutelei, *f.* empty bluster, humbug. — beutelig, *a.* dashing. — beuteln, *v. n.* to boast, to talk big. —blaſe, *f.* wind-bladder. —blatter, *f.* 1. bladder filled with air; 2. *pl.* chicken-pox. —blume, *f.* wind-flower. — bohne, *f.* French bean. —brett, *n. T.* wind-board. —brillen, *pl.* goggle(r)s. —bruch, *m.* 1. wind-fall, windfallen wood; 2. (*T.* Med.) pneumatocele. — brüchig, *a.* (Holz) chinky. —büchſe, *f.* air-gun. — darm, *m.* colon. —dorn, *m.* spina ventosa. —druck, *m.* pressure of the w. — dürr(e), *a.* dried by the w.; dried up. —ei, *n.* egg unfit for hatching; *fig.* mare's nest. — eier, *pl.* addle eggs. —erhitzungs-apparat, *m.* hot-blast oven, blast-heating apparatus. —fackel, *f.* wind-proof torch. —fahne, *f.* vane, weather-cock; (kleine an Bord) weather-leach of the foretop-sail. —fall, *m.* windfall. —fang, *m.* contrivance for catching the w.; (des Ofens) vent-hole; (*T.* Watchm.) fly, regulator; (am Blasbalg) vent, valve; mit —fang wind-taught. — fänger, *m.* (Vogel) whip-poor-will. —fangrad, *n.* (*T.* Watchm.) flying pinion. —fangwand, *f.* wind-screen. —faß, *n.* air-cask. —flagge, *f.* (*T.* Nav.) flaw of winds. —flechte, *f.* red-spangled tartareous lichen. —flügel, *m.* 1. wind-mill-sail; 2. (zum Kühlen) fan-blower. —flügelrad (eine Gebläſemaſchine), *n.* fan-wheel, sail-wheel. —flügelwelle, *f.* wind-shaft. —form (des Hochofens), *f.* twyer; (mit Waſſerkühlung) water-twyer. frei, *a.* windless; -frei ſein (*T.* Nav.) to be under the lee of a shore. —fuß, *m.* (Schiller) wild spark, giddy-head. —galle, *f.* imperfect rainbow. —geſchwulſt, *f.* (*T.* Med.) emphysema; (des Magens) pneumatosis. —göpel, *m.* wind-whim. —gott, *m.* Æolus, god of the winds. —hafer, *m.* wild oats. —handel, *m. fig.* trading-bubbles. —harfe, *f.* Æolian harp. —hetze, *f.* chase with greyhounds, coursing. —hetzer, *m.* courser. —hofe ſ. Waſſerhoſe. — hund, *m.* greyhound. —hündin, *f.* bitch-greyhound. —inſtrument, *n.* wind-instrument. —kaſten, *m.* wind-chest. —keſſel, *m.* (in Feuerſpritzen) air-chamber. —klappe, *f.* wind-valve; chimney-ventilator. —kolik, *f.* wind-colic. —kugel, *f.* eolipile. — lade, *f.* 1. (der Orgel) wind-chest; 2. (*T.* Bergb.) ſ. Wetterkaſten. — latte, *f.* wind-lath. —leitung (für Gebläſewind), *f.* blast-pipe; (Hauptrohr) blast-main. —licht, *n.* ſ. — fackel. —loch, *n.* vent-hole. —lutte, *f.* (*T.* Bergb.) air-pipe ob. -chamber in which fresh air is brought to the air-furnace. —macher, *m.* boaster, noisy swaggering fellow. —macherei, *f. fig.* swaggering, boasting. —malz, *n.* air-dried malt. —maſchine, *f.* 1. airing-machine; 2. wind-engine. —meſſer, *m. T.* anemometer. —monat, *m.* wind-month, November. —mühle, *f.* windmill; (deutſche) post-mill; (holländiſche) smock- ob. tower-mill; mit —mühlen kämpfen *fig.* to fight the air. —mühlenflügel, *m.* wing of a windmill. —müller, *m.* wind-miller. —nadel, *f. T.* mariner's compass. —ofen, *m.* ventilating furnace, draught-furnace. —öhrlein, *n.* pipe of a pair of bellows. —pfeife, *f.* (*T.* Found.) vent-hole. —pfropfen, *m.* (*T.* Gunsm.) tampion. —piſtole, *f.* air-piſtol. —pocken, *pl.* chicken-pox. —pumpe, *f.* wind-pump. —rad, *n.* wind-wheel, ventilator, sail-wheel. —reep, *n.* (*T.* Nav.) top-rope. —regulator, *m.* (*T.* Mach.) regulator of blast. —reife, *a.* foundered. —riß, *m.* rupture in a tree made by the w.; wind-shock. —rohr, *n.* ſ. 1. — büchſe; 2. ſ. —leitung. —röhre, *f.* 1. wind-pipe; 2. nozzle of a pair of bellows. —röschen, *n.* (Blume) anemone. —roſe, *f.* 1. compass-card; 2. anemone; die 32 Punkte der —roſe der Reihe nach herſagen to box the compass; nach allen Richtungen der —roſe in ever possible direction. —roſette, *f.* (i Fenſter) wind-sail. —ſamenkraut *n.* wind-seed. —sbraut, *f.* storm tornado. —ſchacht, *m.* (*T.* Bergb.) air-shaft. —ſchaden, *m.* damag caused by w. —ſchauer, *m.* 1. chill ing blast; 2. wall to keep off th w. from the charcoal-kiln. — ſcheider, *m.* machine for ventilating. w—ſchief, *a.* (Brett ꝛc.) warped back-sided; -ſchiefe Fläche warped plane. —ſchiffer, *m.* aëronaut. — ſchirm, *m.* folding-screen (against the w.); (von Rohr) reed-fence. — ſchlag, *m.* ſ. — bruch. w—ſchnell, *a.* as fast as the w., wind-swift. — ſeite, *f.* side from whence the wind comes; (*T.* Nav.) lee; gegen di —ſeite windward, leeward. — ſeparation, *f.* (*T.* Aufber.) separating by means of air. w—ſicher ſ. -frei —ſpake, *f.* (*T.* Nav.), handspike —ſpiel, *n.* ſ. —hund. —ſpielantilope *f.* (in Abeſſynien) madoqua. —ſtein (des Hochofens), *m.* blast-stone. — ſtill, *a.* calm, windless; *adv.* calmly —ſtille, *f.* calm. —ſtock, *m.* small wind-gun; (*T.* Hydr.) ventilator wind-pipe; (*T.* Organ-b.) cover o the pipes. —ſtoß, *m.* gust of wind (plötzlicher) sudden squall. —ſtößel *m.* (*T.* Pyrot.) mould-stick at the forming of rockets. —ſtrebe, *f.* (*T.* Archit.) joist ob. spar to building, to prevent its being blow down by the w.; 2. ſ. Sturmband —ſtrich, *m.* 1. point of the w.; 2 (*T.* Nav.) rhombline. —ſtrick, *m* leash (for greyhounds). —ſtrom *m.* current of w. ob. air; (*T.* Met. blast. —ſturm, *m.* storm. —ſucht *f.* (*T.* Med.) tympanitis. w—ſüchtig *a.* tympanitic. —thür, *f.* (*T.* Bergb. wind-door. w—treibend, *a.* (*T.* Med. carminative. w—trocken, *a.* wind dried; (*T.* Pot.) green. —trommel *f.* fan-wheel, ventilator. —vierung *f.* (*T.* Nav.), quarter of a ship einem Schiffe die —vierung ſchießen to play on the quarter of a ship —vogel, *m.* 1. storm-bird; 2. *provinc* (Spielzeug) kite. —wage, *f.* ane mometer. w—wärts, *adv.* wind ward. —waſſer, *n.* carminativ water. —waſſerſucht, *f.* tympanitis —wehe, *f.* drift of snow. —wehe bildend drifty. —weiſe, *f.* hobby —weiſer, *m.* ſ. —zeiger. —wirbel *m.* whirlwind. —worp, *m.* mole —zacken (eines Fiſchherdes), *m* blast-plate. —zeiger, *m. T.* anemo scope. —ziehe, *f.* engine for trim ming to the w. —zug, *m.* ventiduct ventilator; (*T.* Mus.) Æolian attach ment (of a piano).

Win'de, *f.* ~, *pl.* -n, 1. windlass winding-engine; (zum Heben von Laſten) lifting jack; (zum Drahtziehen) pulley; (ſtehende) capstan (kleine) winch and axle, cartman's engine; reel (to wind yarn on); 2. (Pflanze) bindweed; (purpurfarbige scarlet-convolvulus; 3. (eine Schraube) worm. —baum, *m.* crab bar, wind-beam; (*T.* Nav.) hand spike. —brett, *n.* board to wind smth. upon. —darm, *m.* (*T.* Anat. great gut, rectum. —geld, *n* cranage. —glöckchen, *n.* (Pflanze bindweed. —kraut, *n.* bindweed —ſaft, *m.* juice of scammony. — ſeil, —tau, *n.* rope of a pulley. — rad, *n.* wheel of a winch. —ſtange *f.* lever.

Win'dehals, *m.* -ſes, *pl.* -hälſe, ſ. Wende

Win'del, *f.* ~, *pl.* -n, swaddling-clot (*pl.* —es). —band, *n*, —ſchnur, *f*

swaddling-band. —bohrer, *m.* brace. —kind, *n.* baby. w—weich schlagen to beat to jelly od. to a mummy.

win'deln, *v. a.* to swathe, to swaddle.

Win'deltreppe f. Wendeltreppe.

win'den, *v. a. ir.* to wind; (verflechten) to twist; (Kranz) to make (a wreath); (Wäsche) to wring; (Zwirn) to reel. die Hände ~ to wring one's hand's; jm. etwas aus den Händen ~ to wrest out of od. from one's hand, to wrench from one's hands; sich ~, *v. r. ir.* (vor Pein, unter) to writhe (with anguish, beneath); (von Dingen) to coil; (von Flüssen) to wind one's way; (wie ein Aal) to squiggle, to squirm; sich drehen und ~ to cork-screw; sich vor Schmerz ~ to writhe one's body with pain.

Win'der, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (*T.* Hunt.) nose of a deer; 2. f. Windstößel.

Win'deseile, *f.* ~, great swiftness; mit ~ *fig.* on the wings of the wind.

win'dig, *a.* windy; *fig.* airy; uncertain; es sieht ~ damit aus there is little hope of success.

Win'digkeit, *f.* ~, windiness; *fig.* emptiness; uncertainty.

Win'dung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) winding; 2. (einer Schraube) worm; (des Flusses) windings; *pl.* turns and winds.

Win'golf, *m.* -s, 1. (*T.* North. Myth.) hall of friendship (in the Castle of the Gods); 2. an association of German students (since 1844).

Wink, *m* -es, -s, *pl.* -e, nod; (der Hand) wave (of the hand), *fig.* hint, allusion (to); ein Derber *or* deutlicher ~ a broad hint; jm. einen ~ geben *fig.* to throw out a h.; to warn one (of); einen ~ schnell verstehen to be quick at taking (and improving) a h.

Win'kel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. angle; 2. corner, nook; *fig.* hiding-place; ausspringender ~ salient od. outward a.; äußerer ~ eines Knieholzes bevel a.; einspringender ~ reentering a.; innerer ~ eines Knieholzes throat; innerer ~ eines Vierecks bird's mouth; rechter ~ right a.; schiefer ~ oblique a.; spitzer ~ acute a.; stumpfer ~ obtuse a.; toter ~ unflanked a. —advokat, *m.* pettifogger, petty attorney. —band, *n. T.* angular iron-band. —brüche, *f.* (*T.* bei Graveurs) chinks, crevices. —buch, *n.* (*T.* Bergb.) a book in which the mine-surveyor enters his calculations and measurements. —bügel, *m.* stirrup-bar. —drucker, *m.* clandestine printer. —druckerei, *f.* 1. small clandestine office; 2. piratical printing. —ehe, *f.* hedge-marriage, concubinage. —eisen, *n.* 1. iron-rule; (*T.* Carp.) square; iron-cramp (for uniting masonry); 2. angle-iron; *cf.* —band. —fasser, *m.* bevel shifting-square; (*T.* Math.) protractor. w—förmig, *a.* angular. —geschwindigkeit, *f.* angular velocity. —haken, *m.* 1. instrument for measuring and adjusting angles; 2. (*T.* Typ.) iron-rule; 3. (Letter-f.) composing-stick; justifier. —hebel, *m.* bent lever. —holz, *n.* f. —haken; *fig.* excuse, evasion. —hure, *f.* hedge-whore. —klammer, *f.* cramp-iron. —kneipe, *f.* public-house in the suburbs. —kniee, *pl.* lodging-knees. —konsulent, *m.* f. —advokat. —konzil, *n.* conventicle. —kreuz, *n.* (*T.* Bergb.) gangues crossing each other at right angles. —lasche, *f.* angular fish. —maß, *n.* rule, square. —maß . . . goniometrical. —messer, *m. T.* protractor, goniometer. —messung, *f.* goniometry. —paßer, *m.* f. —messer. —prediger, *m.* hedge-preacher, hedge-priest. —presse, *f.* clandestine press. —punkt, *m.* corner. w—recht, *a. (adv.)* right-angular(ly), perpendicular(ly). —richter, *m.* hedge-judge. —schablone, *f.* (für den obern Kolbenwinkel, *T* Gunsm.) top-jeg. —scheibe, *f.* astro labe. —schiene, *f.* (*T.* Locksm.) angle-iron. —schenke, *f.* hedge-alehouse, hedge-tavern. —schriftsteller, *m.* hedge-writer; (in Engl., bes. in London) Grubstreet-writer. —schule, *f.* hedge-school. —schulmeister, *m.* unlicensed schoolmaster. —sparren, *m.* (*T.* Carp.) top-rafters of a roof. —sprachlehrer, *m.* dabbler in languages. w—ständig, *a.* (*T.* Bot.) axillary. —ständigkeit, *f.* (*T.* Bot.) axilla. —treppe, *f.* private staircase. —versammlung, —zusammenkunft, *f.* conventicle. —zahn, *m.* dog's tooth. —zirkel, *m.* compasses for measuring angles; hair-compasses, *pl.* —zug, *m. fig.* shift, pretext; —züge machen to use evasions; to shuffle; die Wahrheit bedarf keiner —züge truth seeks no corners.

win'kelig, *a.* angular, cornered.

win'ken, *v. n.* (jm.) to make a sign to; (mit den Augen) to wink (at one); (mit dem Kopfe) to nod; (mit der Hand) to beckon; jm. zum Fortgehen ~ to wave one away.

Win'ter, *m.* -s, *pl.* ~, 1. one who beckons nods &c. (f. winken); 2. (Vogel) sand-crab; 3. (Damenhut) flapper.

win'seln, *v. n.* to whimper, to whine. ~, W., *n.* -s, (the act of) whimpering &c.

Win'ter, *m.* -s, *pl.* ~, winter; des —s in w.-time, in the w.-season; grüner ~ macht den Kirchhof fett *prov.* the mortality is great in a gentle w.; Vieh den ~ über füttern mit to winter cattle on. —abend, *m.* w.-evening. —apfel, *m.* w.-apple. —arbeit, *f.* w.-work. —aufenthalt, *m.* w.-abode. —bedarf, *m.* consumption for the w.-season. —beere, *f.* mossberry, w.-berry. —bestellung (des Feldes), *f.* w.-fallowing. —birn, *f.* w.-pear. —blume, *f.* w.-flower. —bramsegel, *n.* w.-top-gallant-sail. —brossel, *f.* redwing. —eiche, *f.* stone-oak. —ente, *f.* smew. w—fällig, *a.* (vom Vieh) grown lean od. meagre. —feld, *n.* field sown with w.-corn. —feldzug, *m.* w.-campaign, winter's action. —fink, *m.* mountain-finch, brambling. —flur, *f.* w.-fields. —frucht, *f.* 1. w.-fruit; 2. w.-crop. —garten, *m.* w.-garden. —gerste, *f.* w.-barley. —getreide, *n.* autumn-sown corn. —gewächs, *n.* w.-plant. —grün, *n.* (Pflanze) 1. ever-green, w.-green; 2. ivy; 3. periwinkle. —hafer, *m.* w.-oats. —handschuhe, *pl.* furred od. lined gloves. —haus, *n.* w. house; hot-house, green-house. —heime, *f.* w.-cricket. —holz, *n.* fire-wood for the w. —hülle, *f.* (*T.* Bot.) w.-lodge, w.-lodgment. —kälte, *f.* coldness of the w. —kleid, *n.* w.-dress od. garment. —kleidung, *f.* w.-clothing. —kohl, *m.* w.-cabbage. —könig, *m.* wren. —korn, *n.* w.-corn, rye. —krähe, *f.* hooded crow. —kresse, *f.* w.-cresses. —lage, *f.* (*T.* Nav.) winteringplace. —lager, *n.* 1. (*T.* Mil.) w.-quarters; 2. (der Tiere) w.-lodging, hibernaculum; 3. (*T.* Com.) w.-store. —landschaft, *f.* 1. w. scenery; 2. painting of a w. scenery. —lehne, —leite, *f.* north-side (of a mountain). —levkoje, *f.* w.-gilly-flower. —linde, *f.* stone-linden-tree. —lolch, *m.* wild darnel. —luft, *f.* wintry air. —lust, *f.* amusement for the w. w—mäßig, *a.* winterly, wintry. —monat, *m.* w.-month, January. —nacht, *f.* w.-night. —obst, *n.* w.-fruit. —palast, *m.* w.-palace. —punkt, *m.* point of the w.-solstice. —quartiere, *pl.* w.-quarters; die —quartiere beziehen to go into w.-q. —rock, *m.* w.-coat. —roggen, *m.* w.-rye. —rose, *f.* hollyhock. —rübsen, *m.* w.-rape-seed. —saat, *f.* 1. sowing of the w.-corn; 2. w.-corn. —saturei, *f.* w.-savory. —schein, *m.* the new moon of November. —schlaf, *m.* w.-sleep; *fig.* hibernation; den —schlaf halten to pass the w. in a close lodge. —seite, *f.* north-side. —semester, *n.* w. half-year, w.-term. —sonne, *f.* sun in w. —sonnenstillstand, *m.* —sonnenwende, *f.* w.-solstice. —spinat, *m.* w.-spinage. —stoff, *m.* w.-stuff, w.-coating. —sturm, *m.* w.-tempest. —tag, *m.* w.-day. —trespe, *f.* perennial darnel, ryegrass. —vorrat, *m.* store for the w. —weizen, *m.* w.-wheat. —wende, *f.* w.-solstice. —wetter, *n.* w.-weather. —wicke, *f.* broad-leaved everlasting pea. —wolle, *f.* first wool. —zeichen, *n.* (*T.* Astr.) hibernal sign. —zeit, *f.* w.-time od. season. —zeug, *n.* f. —stoff.

win'terhaft, **win'terig**, **win'terlich**, **win'termäßig**, *a.* winterly, wintry.

win'tern, *v. a.* to winter, to keep through the winter. ~, *v. imp.* to grow winter.

Win'terung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) wintering; 2. place where any thing is sheltered during the winter, hot-house.

Winz, *m.* -es, cat, puss, *cf.* **Bienz.**

Win'zer, *m.* -s, *pl.* ~, **Win'zerin**, *f.* ~, *pl.* -nen, vintager, vine-dresser. —messer, *n.* vine-knife.

Winzerei', *f.* ~, *pl.* -en, vinery.

win'zig, *a.* petty, diminutive, tiny.

Win'zigkeit, *f.* ~, diminutiveness.

Wipf'el, *m.* -s, *pl.* ~, top, summit; (abgehauener) lop. —bruch, *m.* breaking of the top (of a tree). w—dürr, *a.* withered at the top. w—reich, *a.* having a full strong top.

wipf'eln, *v. a.* to top, to lop the top.

Wip'pe, *f.* ~, *pl.* -n, 1. state of balancing; 2. (*T.* Archit.) crane; 3. (*T.* Nav.) whip; 4. (*T.* Pin-m.) header, heading-machine; 5. (*T.* Weav.) tumbler; 6. (*T.* Pyrot.) tree of a rocket-lathe; 7. (*T.* Turn.) pliable pole; 8. (militär. Strafe) strappado; 9. (*T.* Tel.) tumbler switch; 10. see-saw, rocking-board; 11. tumbrel, tilting cart; 12. (vom Gelde) weighing in a culpable manner; 13. *fig.* critical point od. situation; auf der ~ stehen to be on the brink. —band, *n.* with(e).

Wipp'chen, *n.* -s, (insb. im) *pl.* ~, *fam.* flam, fib, trick; mach mir keine ~ vor! I won't be fobbed off.

Wip'pel, *m.* -s, *pl.* ~, weevil.

wip'pen, *v. a. & n.* 1. to move up and down, to balance, to see-saw; 2. to give the strappado; 3. to weigh in a fraudulent manner; 4. (*T.* Turn.) to sink and rise. [drill.

Wip'penbohrer, *m.* -s, *pl.* ~, lever-

Wip'per, *m.* -s, *pl.* ~, one who weighs fraudulently coins.

Wipp' . . . in Zuss. —galgen, *m.* (*T.* Mil. *obs.*) strappado. —sterz, *m. provinc.* wagtail.

wir, *prn. pl.* we. ~ alle all of us. ~ selbst we ourselves.

Wir'bel, *m.* -s, *pl.* ~, (des Waſſers) whirlpool, eddy; (Wind) whirlwind; (übhpt) thing moving od. turning round; gyration; *cf.* Schwindel; 2. crown of the head; (des Rückens) vertebra; 3. (des Fenſters) button; (der Geige ꝛc.) peg; roll (in a pulley); joint, swivel; (*T.* Naut.) sheave (of a block); 4. ſ. Wirtel; 5. (der Lerchen ꝛc.) warbling; (auf der Trommel) beating a roll; 6. *fig.* bustle, tumult; (der Leidenſchaften) whirl (of passions); ~ bilden to swirl; einen ~ ſchlagen to roll a drum; ſich im ~ drehen to whirl round; vom ~ bis zur Sohle from top to bottom. —baum, *m.* fir tree. —bein, *n.* turning-joint; (des Rückgrats) vertebra; mit —beinen vertebrated, vertebral. —blutader, *f.* vertebral artery. —bogen, *m.* (*T.* Anat.) vertebral arch. —doſten, *m.* wild basil. —entzündung, *f.* spondylitis. —förmig, *a.* verticillate. —fortſatz, *m.* (*T.* Anat.) zygapophysis. —gegend, *f.* vertebral region. —geiſt, *m.* restless person. —gelenk, *n.* swivel-joint; (*T.* Anat.) vertebral articulation. —kaſten, *m.* (der Violine) hollow of the neck. —knochen, *m.* vertebra. —kopf, *m.* *fig.* rattle-pate. —kraut, *n.* ſ. —doſten. —punkt, *m.* vertical point. —räblein, *n.* pulley-wheel. —ſäule, *f.* vertebral column, spine. —ſäulenerkrankung, *f.* rachitis, spondylopathy. —ſäulenverkrümmung, *f.* cyrtosis. —ſpalte, *f.* (*T.* Anat.) spina bifida. —ſturm, *m.* (in der heißen Zone) tornado, cyclone. —ſucht, *f.* (Tierkrankheit) vertigo. —tier, *n.* vertebral animal; *pl.* Vertebrata. —wind, *m.* whirlwind; (auf der See) white squall. —wurm, *m.* vorticel.

wirbel'haft, *a.* vertiginous.

wir'belig, *a.* 1. rotatory, whirling; 2. vertiginous, giddy; 3. intoxicated.

wir'beln, *v. n.* 1. to whirl, to run round; (vom Waſſer) to swirl; 2. (von Vögeln) to warble; (auf der Trommel ꝛc.) to beat a trill, to roll a drum; der Kopf wirbelt mir my brain reels, my head swims round.

wird, 3. *pers. præs.* Sing. v. werden.

Wirt'..., in Zuſ. —brett, *n.* (*T.* Bak.) kneading-board. —eiſen, —meſſer, *n.* farrier's buttress, horse-picker; paring-knife. —meiſter, *m.* baker's first journeyman. —mittel, *n.* operative remedy / efficient means. —ſtuhl, *m* loom; —tiſch, *m.* kneading-table.

wir'ken, *v. a.* to work, to effect; (*T.* Mech.) to act; to do, to perform; (den Teig) to knead; (Strümpfe ꝛc.) to weave; (*T.* Salt-w.) to boil; (den Huf eines Pferdes) to pare; Blumen in Leinwand ~ to diaper. ~, *v. n.* to operate (on), to work; (mit Expanſion) (*T.* Mech.) to work expansively; (auf ein D.) to act upon, to have an influence (on), to tell (on); auf die Sinne ~ to affect the senses; durch das Beiſpiel ~ to act by example; mit zum Zwecke ~ to concur to one's purpose; „wenn ich nicht wirke mehr, bin ich vernichtet" (Schiller, „W's T.') cease I to work, I am annihilated; „wie anders wirkt dies Zeichen auf mich ein!" (Goethe, „Fauſt') how differently this sign affects my frame!

wir'kend, *a.* efficient; efficacious; —es Gift operative poison; die —e Gnade (*T.* Theol.) efficacious grace; die —e Urſache the efficient cause.

Wir'ker, *m.* -s, *pl.* ~, 1. person that works; 2. kneader; 3. weaver.

Wirkerei', *f.* ſ. Weberei.

wirk'lich, *a.* actual, real; (echt) true, genuine; ~ machen to realize. ~? *adv.* really?, indeed? —er Beſtand (*T.* Mil.) effective forces. —er Vorfall matter of fact; wie ~ ausſehend real-looking.

Wirk'lichkeit, *f.* ~, reality; the Real; (Wahrheit) truth; die rauhe ~ the brutal real existence; in ~ as a matter of fact; fünfmal ſo groß als in der ~ five times the size of life.

wirk'ſam, *a.* efficacious, effective; operative.

Wirk'ſamkeit, *f.* ~, efficacy, efficiency; (eines Geſetzes) operation.

Wir'kung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. effect; 2. (einer Kraft) operation, action. ~ und Gegenwirkung action and reaction; (nachteilige) ~ haben auf to tell on; eine ganz andere ~ als die erwartete haben to have an effect opposite to what was expected; es hat die umgekehrte ~ it tells the other way; ohne ~ bleiben to prove ineffectual; um die ~ bringen to hinder the effect; to frustrate. —grad, *m.* (*T.* Mech.) efficiency. —kraft, *f.* efficaciousness; potency. —kreis, *m.* sphere of activity. —linie, *f.* (*T.* Bergb.) line of explosion. w—los, *a.* ineffectual; —los bleiben (bei jm.) to be lost upon; —los gemacht hindered of effect. —trieb, *m.* impulse; agency.

wirr, wir're, *a.* confused.

Wirr'..., in Zuſ. —bund, *n.* truss of straw, litter. —garn, *n.* entangled thread od. yarn. —garten, ſ. Irrgarten. —kopf, *m.* confused fellow. wirrköpfig, *a.* confused, addle-pated. —ſeide, *f.* silk-waste, flock-silk. —ſtroh, *n.* ruffled straw. —warr, *m.* confusion, jumble; *fig.* bewildering complication; tumult; im größten —warr ſein to be at sixes and sevens.

wir'ren, *v. a.* to entangle; to confound.

Wir'ren, *pl.* disorders.

wir'rig, *a.* intricate, perplexed.

Wir'rigkeit, *f.* ~, intricacy, perplexity.

Wirr'nis, *f.* ~, *pl.* -niſſe, **Wirr'ſal**, *n.* -s, -ſ, *pl.* -e, ſ. Wirrwarr.

Wirr'warr, *m.* ſ. Wirr...

Wir'ſing, *m.* -es, -s, (**Wir'ſchekohl**) crisped cabbage, savoy.

wirſt, 2. *pers. præs.* Sing. v. werden.

Wirt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. (Schankwirt) publican; *Am.* bar-od. saloon-keeper; (Gaſtwirt) eating-house-keeper; 2. master of the house, landlord; 3. (Bewirtende) entertainer; beim —e an *or* in die Kreide geraten to walk up (against) the wall; den ~ machen *or* ſpielen to act the host, to do the honours; die Rechnung ohne den ~ machen *prov.* to reckon without one's host, to number the chickens before they are hatched; wie der ~, ſo die Gäſte *prov.* like host, like guest.

wirt'bar, *a.* 1. habitable; 2. hospitable.

Wir'tel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (Spinnwirtel) whirl; disc of a turning-lathe; 2. (*T.* Bot.) whorl. —bein, *n.* (*T.* Anat.) ankle-bone, astragalus. w—förmig, *a.* (*T.* Bot.) verticillate.

Wirth ꝛc. ſ. Wirt.

Wir'tin, *f.* ~, *pl.* -nen, 1. hostess, landlady; 2. lady of the house; iſt die ~ ſchön, iſt auch der Wein ſchön *or* je ſchöner die ~, deſto größer die Zeche *prov.* the fairer the h., the fouler the reckoning.

wirt'lich, *a.* 1. hospitable; 2. frugal; 3. sparing, economical; 4. comfortable.

Wirt'lichkeit, *f.* ~, 1. hospitality; 2. frugality; 3. comfort.

Wirt'ſchaft, *f.* ~, *pl.* -en, 1. housekeeping; 2. (Gaſtwirtſchaft) inn; (Kneipe) ale-house, public-house; ~! house, ho! ~ treiben 1. to keep house; 2. to keep a public house; die ~ führen to keep house; eine ſchöne ~! (*iron.*) fine doings!, a pretty business!; polniſche *fig. fam.* higgledy-piggledy sort of affair, a "mess"; was iſt das für eine ~ what doings are these! —sbeamte, *m.* steward. —sbuch, *n.* receipt-book. —sdirektor, *m.* director of a public domain. —sgebäude, *n.* office, farm-building, outfarm; *pl.* farm-yard buildings. —shof, *m.* farm-yard. —skammer, *f.* ambry. —skenntniſſe, *pl.* knowledge of husbandry. —sräume, *pl.* offices. —swagen, *m.* lumber-waggon. —slehre, *f.* economics.

wirt'ſchaften, *v. a.* 1. to keep house; to keep an inn od. a public house; gut ~ to husband well; karg ~ to nip; ſparſam ~ to keep house and house together; übel ~ to make sad work; (vom Feinde) to ravage; *fig.* to go on in a careless way.

Wirt'ſchafter, *m.* -s, *pl.* ~, housekeeper, manager.

Wirt'ſchafterin, *f.* ~, *pl.* -nen, housekeeper, housewife.

wirt'ſchaftlich, *a.* economical, frugal, thrifty. ~, *adv.* with economy, housewifely, frugally.

Wirt'ſchaftlichkeit, *f.* ~, husbandry, economy, housewifery, thriftiness.

Wirts'haus, *n.* -ſes, *pl.* -häuſer, inn; (Schenke) public-house, ale-house, beer-house; (am Wege gelegenes) roadside inn; (ſchlechtes) sorry inn; (oſtind.) choultry. —dieb, *m.* snoozer. —ſtreit, *m.* tavern brawl. —tiſch, *m.* ordinary.

Wirts'..., in Zuſ. —junge, *m.* tap-boy, waiter-boy. —leute, *pl.* hosts, landlord and landlady. —ſtube, *f.* parlour of an inn; common apartment. —tafel, *f.*, —tiſch, *m.* ordinary.

Wiſch, *m.* -es, *pl.* -e, 1. whisk, clout; (Stroh) wisp; 2. *fig.* petty pamphlet, sorry publication. —gold, *n.* leaf-gold. —kolben, *m.* (*T.* Gunsm.) sponge-head. —lappen, *m.* mop, dish-clout. —tuch, *n.* wiping-clout. —überzug, *m.* sponge-cap. —waſch, *m. vulg.* chit-chat, tittle-tattle.

wiſch'en, *v. a.* to wipe from, to rub; (eine Zeichnung) to stump; jm. die Naſe ~ *fig. vulg.* to rattle one down.

Wiſch'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (für Zeichnungen) leather-stump; (für Kanonen) sponge; (*T.* Card-m.) felt for soaping; 2. *fig. vulg.* wipe, reprimand.

Wiſch'iwaſchi, *m. vulg.* ſ. Wiſchwaſch.

Wi'ſent, *m.* -s, *pl.* -e, -s, bonas(us); der europäiſche ~ European bison-ox.

Wis'mut, *n.* -s, bismuth (Bi); ſalpeterſaures ~ b. nitrate. —chlorid, *n.* bismuth trichloride (Bi Cl). —glanz, *m.* b.-glance (Bi$_2$ S$_3$). —ocker, *m.* b.-ochre. —(tri)oxyd, *n.* b. trioxide (Bi$_2$ O$_3$). —ſäure, *f.* bismuthic acid. —ſäureanhydrid, *n.* b. pentoxide (Bi$_2$ O$_5$). —ſulfid, *n.* b. sulphide. —tellur, *n.* telluric b.

Wiſ'pel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (Kornmaß) wispel, wey; 2. medlar. —beere, *f.* bird-cherry.

wiſ'peln, **wiſ'pern**, *v. a. & n.* to whisper.

Wiſ'perer, *m.* -s, *pl.* ~, whisperer.

Wiß'begierde, *f.* ~, desire of knowledge, curiosity.

wiß'begierig, *a.* desirous of knowing, curious (of, after).

wiſſ'en, *v. a. & n. ir.* to know. ~ Sie was? I'll tell you what; du weißt nicht, was du willſt you don't k. your own mind; er will alles ganz genau ~ 1. he wants to k. the right of everything; 2. he lays claim to infallibility; er wußte darum he was privy to it; gern ~ mögen to long to k., to wonder whether . . .; gewiß ~ to k. for certain; Gott weiß! God wot! ich weiß, daß er 40 Meilen an einem Tage gegangen iſt I have known him walk 40 miles in a day; ich weiß es beſſer I k. better; ich weiß kaum, ob . . . I don't k. that . . .; ich möchte ~ I should like to k.; jm. etwas ~ to find fault with smb.; jn. etwas ~ laſſen to send word to one, to inform one of; man kann nicht ~, was . . . there's no knowing what . . .; mit um etwas ~ to be in the secret; Mittel und Wege ~ to k. means; nicht ~ not to k., to be ignorant of; nicht ~ wollen to ignore; nicht daß ich wüßte not that I k. of; nicht recht ~, was man thun ſoll to be at a loss what to do; nicht recht ~, woran man iſt to be at sea as to . . ., to be sadly put to it for want of . . .; von ſich (ſelbſt) ~ to have lost one's consciousness; ſelbſt nicht ~, was man will not to k. one's own mind; ſich nicht mehr zu helfen ~ to be put to one's last shifts; ſich viel mit etwas ~ to take pride in smth.; ſo viel ich weiß for aught I k.; viel(es) (zu) ~ macht Kopfweh! *prov.* ask no questions, and you'll be told no lies; was ich nicht weiß, macht mir (mich) nicht heiß *prov.* what the ear heareth not, that the heart grieveth not; „was man nicht weiß, das eben brauchte man, | und was man weiß, kann man nicht brauchen" (Goethe, ‚Fauſt') we in vain | seek knowledge each day needs; the knowledge of | what never can avail us we attain; was weiß ich! for aught I know! was weißt du davon! *iron.* a deal you know about the matter!; weißt du was? I'll tell you what!; wer weiß who knows; wie Sie wohl ~ don't you k.; wir wollen nichts von Ihnen ~ we will none of you.

Wiſſ'en, *n.* -s, (the act of) knowing; knowledge; meines —s for aught I know, as far as I know; meines —s nicht not that I know of; mit ~ und Willen on set purpose, wilfully; ohne ~ without cognizance of; ohne mein ~ unknown to me, without my knowledge.

Wiſſ'ende, *m.* -n, *pl.* -n, one initiated, one admitted to the knowledge of certain secrets.

Wiſſen'ſchaft, *f.* ~, *pl.* -en, 1. knowledge, intelligence; 2. science; *pl.* the letters; die ſchönen —en the polite literature; die mathematiſchen —en exact sciences; die ſtrengen —en the severe sciences; ſich auf die —en legen to apply o.'s. to the sciences; ſich mit einer ~ vertraut machen to make o.'s. conversant with a sc.

Wiſſen'ſchaft(l)er, *m.* -s, *pl.* ~, scientist.

wiſſ'enſchaftlich, *a.* (*adv.*) scientific(ally); ein ~ gebildeter Mann a man of science.

Wiſ'ſenſchaftling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, smatterer, sciolist.

wiſſ'ens . . ., **Wiſſ'ens . . .**, in Zuſſ. —durſtig, *a.* athirst for knowledge. —luſt, *f.* desire of knowledge. —trieb, *m.* instinctive love for study. —wert, *a.* worth knowing, remarkable. —zweig, *m.* branch of science od. knowledge.

wiſſ'entlich, *a.* conscious; wilful; eine —e Sünde a w. od. deliberate sin. ~, *adv.* knowingly, purposely, wilfully.

Witz . . ., in Zuſſ. (Reinſprachwörter) —lehrer, *m.* ſ. Profeſſor. —meiſter, *m.* ſ. Doktor.

wiſt'e (wiſt), *adv.* (Fuhrmannszuruf) to the left!

Witherit', *m.* -s, (*T.* Min.) witherite ($BaCO_3$).

Wit'frau, **Wit'ib**, *f.* (*obs.*) ~, *pl.* -en, ſ. Witwe.

Wit'mann, *m.* (n. u.) ſ. Witwer.

witſch', *a. provinc.* (Zigeuner = *Sl.*) crazy, foolish. ~! i. crack!

wit'tern, *v. a.* to scent, to smell; *fig.* to perceive; to have smth. in the wind; Unrat, Verrat ~ to smell a rat. ~, *v. imp.* to thunder; to rage, to bluster.

Wit'terung, *f.* ~, 1. weather, temperature of the air; 2. (*T.* Hunt.) a) scent; b) scented bait; 3. (*T.* Bergb.) underground heat. ſchnell eingetretene kalte ~ a cold snap; einige Zeit anhaltende, ſehr ſchlechte ~ dreadful spell of w. —ſeinflüſſe, *pl.* exposure to the w. —ſtunde, —slehre, *f.* meteorology.

Wit'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (Fiſch) whiting.

Wit'tum, *n.* -es, -s, (*T.* Law) jointure, dowry. —ſabtretung, *f.* assignment of dower.

Wit'ſtock, *m.* -es, -s, *pl.* -ſtöcke, (*G. C.*) blockhead.

Wit'we, *f.* ~, *pl.* -n, 1. widow; (vornehme) dowager; 2. (Vogel) whidaw-bunting.

Wit'wen . . ., in Zuſſ. —blume, *f.* widow-flower. —gehalt, *m.* widow's settlement, jointure. —haube, *f.* (in England) widow's cap. —jahr, *n.* year of viduity. —kaſſe, *f.* widows' fund. —leben, *n.* widow's life. —ſitz, *m.* widow's seat od. estate. —ſtand, *m.* widowhood. —ſtuhl, *m.* widow-bench; *fig.* widow's condition. —trauer, *f.* widow's weeds. ſWitwenſtand).

Wit'wenſchaft, *f.* ~, widowhood (*cf.*

Wit'wer, *m.* -s, *pl.* ~, widower. —ſtand, *m.* widower's condition.

Witz, *m.* -es, 1. (Gabe) wit, wittiness; 2. *pl.* -e, (Einfall) witticism, sally of wit; guter ~ ſparkler; ſchlechter ~ badinage; ſtehender ~ stereotyped joke; —e machen über . . . to break jests on; an jm. ſeinen ~ üben to break one's small wit on smb.; das iſt der ~! there's the rub!; der ganze ~ *fig.* the fun of the affair; einen ~ bereit haben to be ready of wit; einen ~ machen über to have one's joke at, to crack a joke upon (one); einen ~ mit einem anderu —e erwidern to cap a joke; er hat ~ he is witty; „mit wenig ~ und viel Behagen" (Goethe ‚Fauſt') with self-conceit and very little wit; ſeinen ~ ſpielen laſſen to display one's wit; ſeine —e zur rechten Zeit anbringen to time one's jokes; von raſchem —e quik-witted; von ſeinem —e leben to live by one's wits. ✕ —bold, *m.* ſ. —jäger, —kopf. —gedicht, *n.* epigram. —jäger, *m.* wit-snapper. —jägerei, *f.* attempt at wit. —kopf, *m.* witty person. witzlos, *a.* without wit, witless. witzreich, *a.* witty. —ſpiel, *n.* witty play on words. —wort, witty expression, sally.

Witzelei', *f.* ~, *pl.* -en, **Witz'eln**, *n.* -s, witticism; badinage; -en, *pl.* facetiæ.

witz'eln, *v. n.* to affect wit, to make a false display of wit; (über jn.) to break one's small wit on one.

witz'ig, *a.* witty, ingenious, witted; ein —er Kopf a wit; nicht gerade ſehr ~ ſein not to be over-quick of wit.

witz'igen, *v. a.* to teach wit, to make wiser; gewitzigt werden to buy wit, to be witted (by).

Witz'igkeit, *f.* ~, 1. wittiness; 2. *fig.* (Gewitztheit) cautiousness, circumſpection. ſwit, witling.

Witz'ler, *m.* -s, *pl.* ~, pretender to

Witz'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, wit, witling.

wo, *adv.* where. ~ er auch ſein mag wherever he be. ~ herum whereabout(s); von ~ ſind Sie? where are you from? ~, *c.* if, in case. ~ nicht if not, unless.

wobei', *adv.* whereby, whereto, whereat; at which.

Woch'e, *f.* ~, *pl.* -n, week. ~ ein, ~ aus w. for w.; (die) —n, *pl.* a woman's lying in; die ~ haben to be on duty this w.: die ſtille ~ the Holy W.; gegen Ende der ~ as the w. grows old; in einer ~ in a sennight; in die —n kommen (mit to be brought to bed (of); in den —n liegen *or* ſein to be confined. ✕

Woch'en . . ., in Zuſſ. —arbeit, *f.* weekly work. —bericht, *m.* weekly report. —beſuch, *m.* visit to a woman lying in. —bett, *n.* childbed, confinement; ins —bett kommen (mit) to be brought to bed (of). —bettfluß, *m.* ſ. Lochien. —blatt, *n.* weekly publication od. paper, weekly. —fieber, *n.* puerperal fever. —geld, *n.* weekly pay. —geſell, *m.* journeyman engaged by the week. —gottesdienſt, *m.* week-day service. —kind, *n.* new-born child. w—lang, *a. & adv.* for weeks. —lohn, *m.* weekly pay od. wages. —markt, *m.* weekly market. —prediger, *m.* clergyman who preaches on the week-days. —predigt, *f.* sermon preached on a week-day. —rechnung, *f.* weekly bill. —reinigung, *f.* ſ. Lochien. —ſchrift, *f.* ſ. —blatt. —ſtube, *f.* room of a woman lying in. —tag, *m.* work(ing)-day. w—tägig, *or* —täglich, *a. & adv.* on a week-day, on week-days. —überſicht, *f. fig. jest.* resurrection-pie. w—weiſe, *adv.* weekly, by the week. —zettel, *m.* (*T.* Theat.) collection of stock-plays. —zimmer, *n.* apartment of a lying-in woman.

wöch'entlich, *a. & adv.* 1. weekly, every week; 2. (einmal) once a week.

Wöch'ner, *m.* -s, *pl.* ~, person on whom a weekly duty devolves in his turn, hebdomadary.

Wöch'nerin, *f.* ~, *pl.* -nen, woman

Wock'en, *m.* -s, distaff. ſlying-in.

Wo'dan ſ. Eig. —stag, *m.* Wednesday.

Wod'ka, *m.* -s, (Wutki) vodka.

wodurch', *adv.* 1. whereby, through what place?; 2. by what means? by which, through which.

wofern', *c.* if, provided, in case of. ~ nicht unless. ~ nur so long as.

wofü'r, *adv.* wherefore; for what. ~ halten Sie mich? whom do you take me for? ~ iſt das? what is this for?

Wo'ge, *f.* ~, *pl.* -n, billow, wave. —berg, *m.* mountain of waves. —brecher, *m.* break-water. —bruch, *m.* broken waves, breakers, *pl.* w—nförmig, *a.* undulating.

woge'gen, *adv.* 1. against what; 2. for what, in return for which.

wo'gen, *v. n.* to wave, to fluctuate;

fig. to crowd; der Kampf wogte ohne Entſcheidung (*or* unentſchieden) hin und her to and fro surged the fight. ~, W., *n.* undulation. ~ der Federbüſche plumy wave.

wo'gig, *a.* wavy; (*T.* Bot.) sinuous.

woher', *adv.* whence. ~ auch immer whencesoever. ~ kommen Sie? what part do you come from? ~ wiſſen Sie das? how do you know this?

wohin', *adv.* whither, what way. ~ gehen Sie?, ~ geht die Reiſe? where ob. whither are you going? ~ iſt es mit mir gekommen! to what am I reduced!

wohl, *adv.* 1. well; 2. perhaps, likely, indeed. ~ aufnehmen to take in good part. ~ bekomm's Ihnen! much good may it do you! ~ mir! well for me!, happy for me!; das geht nicht ~ an this will hardly do; ~ oder übel will he nill he; „die Botſchaft hör' ich ~, allein mir fehlt der Glaube" (Goethe, ‚Fauſt') I hear the message, but I have no faith; er iſt ſehr ~ he is very well; mir iſt ~ I feel well; ſich's (Dativ) ~ ſein laſſen to pamper o'.s.; er ſagte es ~ zehnmal he said it at least ten times; es kann ~ ſein it may be so; ganz ~, recht ~! very well!; ich möchte ~ wiſſen I should like to know; ich ſehe ~ I clearly see; leben Sie ~! fare you well!; ſchlafen Sie ~ I wish you good night; ſich ~ bedenken *fig.* not to be wanting to o'.s.; Sie werden mir doch ~ ſchreiben? you will write to me, I hope?; ſie wird ~ heute ankommen she will arrive to-day, I suppose; wenn du dich ~ befindeſt, ſo ſehne dich nicht nach dem Beſſern *prov.* let well alone!

Wohl, *n.* -es, -s, 1. well-being, welfare; 2. health; auf Ihr ~! your h.! das gemeine ~ the common weal, the general welfare; ſich für das allgemeine ~ opfern to sacrifice o'.s. for the good of the public.

wohl'..., Wohl'..., in Zuſſ. —achtbar, *a.* respected, esteemed, worshipful. —angebracht, *a.* well-timed, seasonable. —anſtändig, *a.* well-becoming, decent; *adv.* decently. —anſtändigkeit, *f.* decency, decorum. —bedacht, —bedächtig, *a.* & *adv.* well-considered, deliberate(ly), on purpose; advisedly. —befinden, *n.* being well, good health. —befugt, *a.* well qualified, competent. —begabt, *a.* well-endowed, possessed of talents. —begründet, *a.* well-founded. —behagen, *n.* comfortable feeling, —behalten, *a.* safe and sound, in good condition. —bekannt, *a.* well-known, renowned. —bekommen, *v. n. ir.* (im.) to do well (to); (*cf.* oben). —beleibt, *a.* corpulent. —beleibtheit, *f.* corpulence, fatness. —berechnet, *a.* well calculated. —beredt, *a.* eloquent. —beſetzt, *a.* well-occupied, well-filled, well-stored. —beſtanden, *a.* (von Wäldern) well stocked with trees. —betagt, *a.* stricken in years. —bewandert, *a.* well versed. —bewußt, *a.* well-known, well-remembered; conscious. —diener, *m.* eye-servant, pleaser. —edel, *a.* well-respected; =edler Herr! Sir! —edelgeboren, *a.* well and genteelly born: =edelgeborner Herr! Sir! —ehrbarlich, *a.* (*adv.*) demure(ly). —ehrwürdig, *a.* reverend. Ew. —ehrwürden Your Reverence, reverend Sir. —erfahren, *a.* well-experienced, well-skilled. —ergehen, *n.* well-being, welfare. —erhalten, *a.* safe, in good condition, well-preserved. —erwogen, *a.* well-considered, well-weighed. —erzogen, *a.* well-bred; well brought up. —gearbeitet, *a.* well wrought. —geartet, *a.* well-natured, well-mannered. —gebaut, *a.* well-built; *fig.* well-shaped. —gebildet, *a.* well-formed, well-shaped, handsome. —geboren, *a.* well-born; =geborner Herr! Ew. —geboren! Sir! —gedeihen, *n.* thriving, prosperity. —gefallen, *v. n. ir.* (im.) to like well, to please; —gefallen haben an to take delight in, to have a relish for ob. of. —gefällig, *a.* pleasant, agreeable. —gegründet, *a.* well founded, well grounded. —gehen, *v. n. ir.* (im.) to fare well, to be in good circumstances; es geht ihm wohl he is well off. —gekleidet, *a.* well-dressed. —gelaunt, *a.* in a good humour. —geleitet, *a.* well-directed. —gemeint, *a.* well-meant, sincere. —gemut, *a.* well-humoured, cheerful, merry. —gemut, *n.* (Pflanze) organy. —genährt, *a.* well-fed, corpulent. —geneigt, *a.* affectionate, favourable. —geordnet, *a.* well-ordered, well-arranged. —gepflegt, *a.* (z. B. Garten) ordered; (Hände) well-kept. —geraten, *a.* well-performed; *(pers.)* well-bred. —gereift, *a.* well ripened. —geruch, *m.* fragrancy, flavour. —geſchaffen, *a.* ſ. —gebildet. —geſchmack, *m.* agreeable taste ob. relish. —geſchult, *a.* (von Pferden) thoroughpaced. —geſinnt, *a.* well-minded, well affected (to). —gefittet, *a.* well-mannered, well-behaved. —geſpickt, *a.* (Beutel) well-lined (purse). —geſtalt, *f.* fine shape. —geſtalt(et), *a.* well-formed ob. made; „... hing an den —geſtalten Zügen" (Schiller) took a harmless pleasure in the comely looks of'... —geſtimmt, *a.* well-tuned. —gethan, *a.* well done. —getroffen, *a.* (Bildnis) striking. —geübt, *a.* well-practised, expert. —gewählt, *a.* well-chosen. —gewogen, *a.* well-affected, benevolent. —gewogenheit, *f.* benevolence, kindness. —gewürzt, *a.* well-seasoned. —gezogen, *a.* well-educated, well-bred. —gezogenheit, *f.* good breeding, good manners. —habend, *a.* opulent, wealthy, well-to-do; =habend werden durch ... to thrive by ... —habenheit, *f.* opulence, well-to-doism. —hergebracht, *a.* established by long usage. —klang, —laut, *m.* agreeable sound; (im Verſe ꝛc.) euphony. —klingend, —lautend, *a.* euphonic. —leben, *n.* good cheer, merry life; feasting, banqueting; Frau Sparmund kauft Herrn ~ leben ſein Haus ab *(prov.)* a saving man did once purchase the house of a riotous one. —löblich, *a.* (Titel) highly esteemed. —meinen, *v. n.* (im.) to mean well (to). —meinend, *a.* well-meaning, well-wishing, kind, friendly; *adv.* with a good intention. —meinende, *m.* well-wisher. —redend, *a.* (& *adv.*) eloquent(ly) —redenheit, *f.* eloquence. —riechend, *a.* sweet-scented, fragrant; =riechende Sachen perfumes. —ſchmack, *m.* ſ. —geſchmack. —ſchmeckend, *a.* palatable. —ſchmecker, *m.* gormand. —ſein, *n.* good health, welfare, comfort. Ihr —ſein (beim Rieſen)! God bless you!; (beim Trinken) to your health! —ſtand, *m.* welfare, prosperity. —that, *f.* &c. ſ. Wohlthat ꝛc. —thun, *v. n. ir.* (im.) 1. to do well ob. good, to produce agreeable feelings; 2. to benefit; es hat mir ſehr —gethan it was very gratifying to me. —thuend, *a. fig.* grateful, gratifying. —unterrichtet, *a.* well-advised. —verdient, *a.* well-deserved; =verdiente Strafe condign punishment. —verdiente, *m.* well-deserver (of). —verhalten, *n.* good behaviour ob. deportment. —verkorkt, *a.* well-stoppered. —verſtanden, *a.* well-understood. —verſtellt, *a.* well-simulated. —verwahrt, *a.* well guarded, well protected. —verwaltet, *a.* well-managed. —weiſe, *a.* very wise. —weislich, *adv.* wisely, prudently. —wiſſend, *a.* well-knowing. —wollen, *v. n. ir.* (im.) to entertain towards smb. sentiments of good-will; wenn uns das Glück ~ will if the ship comes home. —wollen, *n.* well-wishing, kindness, benevolence; ich empfehle mich Ihrem ferneren —wollen I request your further favours. —wollend, *a.* well-wishing, benevolent; =wollende Geſinnungen amiable sentiments. —ziemend, *a.* well-becoming, suitable.

wohlan'! *i.* well!, come on!, go to! ~ denn! well now!

wohlauf'! *i.* well!, go to!, cheer up!; come on!

Wohl'fahrt, *f.* ~, welfare, well-being, prosperity. —fauſchuß, *m.* vigilance-committee. —einrichtung, *f.* provident institution. —ſpolizei, *f.* vigilance police.

wohl'feil, *a.* cheap; etwas ſehr ~ bekommen to get smth. for an old song; etwas ~ kaufen to buy something a bargain; etwas für ~ halten (zu ...) to think smth. a dead bargain (at ...); ~ verkaufen to make cheap pennyworths of smth.

Wohl'feilheit, *f.* ~, cheapness.

wohl'ig, *a. provinc.* happy, cheerful; comfortable.

Wohl'that, *f.* ~, *pl.* -en, good action, benefit, kindness. —en erzeigen (im.) to confer benefits upon. —en ſind bald vergeſſen *prov.* eaten bread is soon forgotten; es iſt eine wahre ~ *fam.* it's quite refreshing.

Wohl'thäter, *m.* -s, *pl.* ~, benefactor.

Wohl'thäterin, *f.* ~, *pl.* -nen, benefactress.

wohl'thätig, *a.* 1. charitable; 2. salutary; „~ iſt des Feuers Macht" (Schiller) what friend is like the might of fire?

Wohl'thätigkeit, *f.* ~, beneficence, charity; ſie iſt die ~ ſelbſt she is Lady Bountiful. —anſtalt, *f.* charity. —ball, *m.* charity-ball. —bazar, ſ. Armenbazar.

Wohl'verlei, *n.* -s, mountain tobacco. —blütentinktur, *f.* tincture of arnica flowers.

wohn'bar, *a.* habitable, convenient.

Wohn'barkeit, *f.* ~, habitableness.

Wohn'bett, *n.* -es, -s, (*T.* Hunt.) couch ob. seat of the wild boar.

woh'nen, *v. n.* to live, to reside (at); bei jm. ~ to lodge with one; in der Stadt ~ to reside in town; wo ~ Sie? where do you live?; zur Miete ~ to live in lodgings; „zwei Seelen ~ ach! in meiner Bruſt" (Goethe, ‚Fauſt') in my breast alas! two souls dwell.

Wohn'..., in Zuſſ. —gaſthof, *m.* lodging-house, hôtel garni. —gebäude, —haus, *n.* dwelling-house. —keller, *m.* dwelling cave.

wohn'haft, *a.* dwelling, living. ~ ſein (an, in) to be an inhabitant of.

wohn'lich, *a.* habitable; *fig.* comfortable; nicht in —em Zuſtande ſein to be in disrepair.

Wohn' . . ., in Zuſſ. —ort, —platz, *m.*, —ſtätte, *f.* dwelling-place, habitation; ſeinen ~ aufſchlagen to settle at a place, to cast in one's lot (with).

Wohn'ſtadt, *f.* ~, *pl.* -ſtädte, (insb. Privathäuſer enthaltend) residential town.

Wohn' . . ., in Zuſſ. —ſtube, *f.*, —zimmer, *n.* sitting-room, living-room.

Woh'nung, *f.* ~, *pl.* -en, (place of) residence; (als ganzes Stockwerk, wie in Deutſchland) flat; (möblierte für Junggeſellen) furnished rooms; (unmöbliert) chambers; (kleine zur Aftermiete) lodging. —anzeiger, *m.* city directory. —frage, *f.* lodging concerns, *pl.* —geldzuſchuß, *m.* lodging allowance. —not, *f.* scarcity of lodgings. —veränderung, *f.* removal, change of residence. —vermittlungsbureau, *n.* office for obtaining lodgings.

Wohn'zins, *m.* -ſes, rent.

Woiwo'd(e), *m.* -n, *pl.* -n, Waywode, Vaivode, palatine.

wol, ſ. wohl.

Wölb' . . ., in Zuſſ. (*T.*—s Archit.) —bogen, *m.* arch of a vault. —fläche (äußere), *f.* extrados; (innere) intrados. —fuge, *f.* bed. —gerüſt ſ. Lehrgerüſt. —höhe, *f.* rising of a vault. —linie (äußere), *f.* archivolt. —richtſcheit, *n.* vaulting-ruler. —ſchleuſe, *f.* culvert. —ſtärke, *f.* thickness of the vaulting. —ſtein, *m.* archstone, key-stone. —ſtütze, *f.* supporter of a vault, mould for an arch.

wöl'ben, *v. a.* to vault, to arch; ſich ~, *v. r.* to arch, to extend like an arch.

Wöl'bung, *f.* ~, *pl.* -en, vault, vaulting; äußere ~ (des Gaumens) roof; (der Naſe) arch; (des Rückens) curve; ſ. Wölbfläche; „ſchwindet, ihr dunkeln | —en droben" (Goethe, ‚Fauſt') vanish, dark arches, | that over us bend.

Wolf, *m.* -es, -e, *pl.* Wölfe, 1. wolf; 2. (Aufſchürfung) chafing, galling; 3. (*T.* Mach. & *T.* Spinn.) devil, willow; 4. (*T.* Met.: direkt aus Erzen gewonnener Eiſenklumpen) bloom; (wildes Eiſen) devil; 5. (eines Huſarenſattels) straining-leather; 6. (am Finger) whitlow; der ~ geht durchs Feld (*or* Korn) *fig. fam.* the wind beats the ears of corn; der ~ im Schafskleide (*or* -pelze) the w. in sheep's clothing; mit den Wölfen heulen *prov.* to do at Rome as they do at Rome; ſich (Dativ) einen ~ gehen *or* reiten to lose leather in going ob. riding, to be saddle-sore; wenn man den ~ nennt, ſo kommt er gerennt *or* wenn man vom ~ ſpricht, iſt er nicht weit *prov.* talk of the devil and his imps (will) appear, (feiner ausgedrückt) speaking of angels, one often sees their wing, ob.: talk of celestials and the angels appear. —finder, *m.* (*T.* Hunt.) wolf-dog. —luchs, *m.* wolf-lynx. —mann, *m.* ſ. Werwolf. —ſprung, *m.* (*T.* Turnt.) wolf-jump. ſwolfkin, wolfling.

Wölf'chen, Wölf'lein, *n.* -s, *pl.* ~, **wol'fen,** *v. a.* (*T.* Mach.) to devil.

wöl'fen, *v. n.* to whelp, to puppy.

Wöl'fin, *f.* ~, *pl.* -nen, she-wolf.

wöl'fiſch, *a.* wolfish.

Wolf'ram, *n.* -s, (*T.* Chem.) tungsten ((FeMn) WO_4). ~, *m.* -s, (Katzenzinn) wolfram (W). —metall, *n.* metallic tungsten. —ocker, *m.* wolframine. —ſäure, *f.* tungstic acid ($H_2WO_4 + H_2O$). —ſäureanhydrid, —trioxyd, *n.* tungstic anhydride, trioxide (WO_3). —ſäureſalz, —ſaures Salz, *n.* tungstate.

Wolframa't, *n.* -es, -e, *pl.* -e, (*T.* Chem.) tungstate.

Wolfs' . . ., in Zuſſ. —angel, *f.* caltrop. —auge, *n.* wolf's eye (auch *fig.*). —balg, *m.* wolf's skin. —beere, *f.* herb Paris. —bohne, *f.* lupine, wolf's bean. —born, *m.* lance-wood. —eiſen, *n.* iron trap for catching wolves; (*T.* Met.) bloom-iron. —falle, *f.* caltrop. —fang, *m.* wolf's chase; wolf's tooth. —feuer, *n.* (*T.* Met.) bloomery. —fuß, *m.* (Pflanze) lycopus, gypsy-wort. —gebiß, *n.* 1. jaws and teeth of a wolf; 2. a sharp bit for horses. —geheul, *n.* howling of a wolf. —geſicht, *n.* wolfish visage; (Pflanze) black bugloss. —grau, *a.* gray like a wolf. —grube, *f.* wolf's trap; (*T.* Hunt.) rifle-pit. —haar, *n.* wolf's hair. —haut, *f.* wolf's skin. —hetze, *f.* wolf-baiting. —hund, *m.* wolf-dog, demi-wolf. —hunger, *m.* canine appetite, hungry evil; einen ~ hunger haben to have a wolf in one's stomach. —jagd, *f.* wolf-hunting. —kirſche, *f.* belladonna. —klaue, *f.* (Pflanze) wolf's claw. —klinge, *f.* two-edged flexible sword-blade (from Solingen). —kraut, *n.* orpine. —lager, *m.* haunt of a wolf. —magen, *m. fig.* enormous appetite; (ſonnenwendige) —milch, *f.* (Pflanze) littlegood. —ofen, *m.* high bloomery furnace. —pelz, *m.* fur of wolves. —rachen, *m.* (vollſtändiger Gaumenſpalt) wolf's jaw. —ſchrot, *n.* shot for killing wolves. —ſtahl, *m.* bloom ob. natural steel. —wahnſinn, *m*, —wut, *f.* lycanthropy, lycomania. —wurz, *f.* wolf's-bane, aconite. —zahn, *m.* 1. wolf's tooth; 2. long pointed tooth.

Wol'gaſtör, *m.* (kleiner) ſ. Sterlett.

Wölk'chen, *n.* -s, *pl.* ~, cloudlet; (in Edelſteinen) flaw; (*T.* Med.) a) film, nebula (in the eye); b) flake in urine; es war kein ~ zu ſehen, kein ~ trübte den Himmel the sky was quite serene.

Wol'ke, *f.* ~, *pl.* -n, cloud; (am Horizont aufliegende) fall-cloud; lange, federig-geſtreifte, Sturm anzeigende —n (*T.* Mar.) mare's tales; wie aus den —n gefallen *fig.* to look as if one had dropt from the clouds, astounded.

Wol'ken . . ., **wol'ken** . . ., in Zuſſ. —an, *adv.* up to the clouds. —artig, *a.* like clouds. —bekrönt, *a.* cloud-capt. —bruch, *m.* burst of a cloud, rain-spout. —fänger, *m.* (mariner's) upper-coat. —gebilde, *f.* cloud-form. —gebirge, *n.* mass of clouds. —geflecht, *a.* cloud-speckled. —himmel, *m.* welkin, sky. —hoch, *a.* as high as the clouds. —kuckucksheim, —land, *n.* Cloudland. —los, *a.* cloudless, serene. —ſäule, *f. bibl.* pillar of cloud. —ſpeiche, *f.* speckled volute. —ſchnitt, *m. T.* line that has the figure of a cloud. —trägerreihe, *f.* (*T.* Archit.) nebule-corbel-table. × —verſammelnd, *a.* (Epitheton des Zeus) cloud-compelling. —zerſtreuend, *a.* cloud-dispelling. —zug, *m.* current of clouds.

wol'kig, *a.* cloudy, clouded; (vom Urin, *T.* Med.) nepheloid.

Woll' . . ., in Zuſſ. —abfall, —abgang, *m.* waste-wool. —arbeit, *f.* work in wool ob. worsted. —arbeiter, *m.* wool-dresser ob. -sorter; ein — arbeiter ſein to work in wool. wollartig, *a.* resembling wool, woolly. —aufkäufer, *m.* wool-driver. —ausfuhr, *f.* exportation of wool. —ballen, *m.* (im Magen der Schafe) wool-ball. —baum, *m.* wool-tree. —bereiter, *m.* wool-dresser. —blume, *f.* ſ. Wundklee. —boden, *m.* wool-loft. —damaſt, *m.* worsted damask. —erzeuger, *m.* ſ. —produzent. —fabrik, *f.* woollen mill. —färber, *m.* wool-dyer, dyer of wool. —fell, *n.* woolfel. —fett, *n.* fat of the wool. —flocke, *f.* lock of wool, flock. —garn, *n.* woollen yarn. —geſchäft, *n.* wool-business. —gras, *n.* cotton-grass. —haſe, *m.* pampas-hare. —handel, *m.* dealing in wool, wool-trade. —händler, *m.* dealer in wool, woollen-draper, wool-merchant; (im großen) wool-stapler. —handlung, *f.* wool-establishment, wool-business. —hemd, *n.*, —jacke, *f.* guernsey, jersey. —induſtrie, *f.* wool-growing. —kamm, *m.* wool-card, wool-comb. —kämmer, *m.* wool-carder. —katze, *f.* (geballter Staub mit Wollfaſerabfällen unter Schränken ꝛc.) fluff, flue. —klaubhaus, *n.* pickerhouse. —kleid, *n.* woollen dress. —klopfer, *m.* ſ. —ſchläger. —kopf, *m.* wool-head. —kratze, *f.* brush to nap woollen cloth. —kraut, *n.* mullein. —krempel, *f.* card. —krempeln, *n.* wool-carding. —krempler, *m.* ſ. —kämmer. —leſen, *n.* wool-sorting. —leſer, *m.* ſ. —ſortierer. —markt, *m.* wool-market, wool-staple; wool-fair. —maus, *f.* chinchilla. —meſſer, *m. T.* eriometer. —molton, *m.* treble-milled flannel. —moſaik, *f.* mosaic-work in wool. —muſſelin, *m.* muslin-delaine. —packer, *m.* wool-packer; wool-winder. —plüſch, *m.* worsted shag. —produzent, *m.* wool-grower. —pulver, *n.* (*T.* Paper-m.) flock-powder. —rad, *n.* wheel for spinning wool, wool-wheel. —reißer, *m.* wool-carder. —ſack, *m.* wool-pack, wool-bag; wie ein —ſack *fig. fam.* very fat and awkwardly. —ſamt, *m.* mock-velvet, Manchester-velvet. —ſchere, *f.* wool-shears. —ſchläger, *m.* wool-beater. —ſchmiere, *f.* yolk. —ſchnur, *f.* worsted cord. —ſchur, *f.* 1. sheep-shearing; 2. shearing-time. —ſchweiß, *m.* suint. —ſortierer, *m.* wool-picker, wool-sorter. —ſpinner, *m.* wool-spinner. —ſpinnerei, *f.* wool-spinning. —ſpinnerin, *f.* wool-spinster. —ſtaub, *m.* 1. wool-dust; 2. velvet-powder. —ſtickerei, *f.* worsted work. —warenhändler, *m.* woollen-draper. —wäſche, *f.* washing of wool. —weber, —wirker, *m.* weaver in wool. —zehnte, *m.* tithe paid of wool. —zeug ſ. Wollenzeug; (bunt gewürfelter) tartan. —zupfen, *n.* wool-picking. —zupfer, *m.* wool-picker.

Wollaſtonit', *m.* -es, -s, (*T.* Min.) wollastonite ($CaSiO_3$).

Wol'le, *f.* ~, wool; (*T.* Hunt.) hair, ~ habend woolled; dreimal in der ~ gefärbt treble-in-grained; × feine ~ habend fine-woolled; in der ~ ſein *or* ſitzen *fig.* to be in affluence, to live in clover; in die ~ geraten *fig. fam.* to grow angry; ſchlechte ~ cotwool; ungewaſchene (in natürl. Fett) grease w.; zwei Stein ~ tod; zwei Stein ~ ausmachen to tod.

wol'len, *a.* woollen; —e Waren w. goods, woollens; —er Zeug w. cloth ob. stuff.

wol'len, *v. a. & n. ir.* 1. to will, to be willing; 2. to desire, to want; to long (for, after); 3. to be about; to be going to. ~ Sie ...? will you ...?; bald ſo, bald ſo ~ to play off and on; das wolle Gott nicht! God forbid!; dem ſei wie ihm wolle be it as it will, however it be; er mag ~ oder nicht will he, nill he, willing or unwilling; er weiß nicht, was er will he does not know his own mind, he is of a great many minds; er will es nicht geſehen haben he says he has not seen it; er wollte nicht, daß ſie es ſähen he would not have them see it; ich will I will; ich will, daß Sie es thun I will have you do it; ich will einmal ſehen! I shall just see; ich will nicht hoffen let me not hope; ich wollte I would; ich wollte eben ſagen I was going to say; ich wollte lieber I had rather; jm. gar nicht in den Kopf ~ to be much against one's mind; lieber Gott, was ~ Sie?! what would you have?; ſie will es ſelbſt geſehen haben she pretends to have seen it herself; Sie wollten ſagen? you were going to say?; und das will viel ſagen which is a bold word; was will ich machen? what can I do?; was ~ Sie! 1. what would you have?, what do you want?; 2. what was to be done?; was ~ Sie von mir? 1. (höflich) what can I do for you?; 2. (barſch) what do you want?; was Sie ~ whatever you like; was wollte ich doch ſagen? what was I going to say?; wenn man es nur nicht falſch erzählen wollte if they would only leave it untold falsely; wenn Sie ~ if you like; wer nicht will, hat ſchon *fam.* if you don't like it, leave it (alone); wer will, kann auch where there is a will, there is a way; wie Sie ~! just as you like; will ſagen (erklärend) that is to say; will's Gott! if God pleases, God willing; wollte Gott! would to God!; zu wem ~ Sie? whom do you look for?, (barſcher) who is it you want?

~, *W., n.* -s, volition, will.

Wol'len ..., in Zuſſ. (von Wolle) —band, *n.* worsted binding. —fabrik, *f.* woollen cloth-manufactory, worsted mill. —fabrikant, *m.* woollen cloth-manufacturer. —handel, *m.* trade in woollen articles, wool-trade. —händler, *m.* woollen draper. —ſtickerei, *f.* Berlin (wool) work. —waren, *pl.* soft goods. —weber, *m.* woollen-weaver, clothier. —zeug, *n.* woollen-cloth, wool-cloth.

wol'lig, *a.* woolly.

Wol'ligkeit, *f.* ~, woolliness.

Wol'luſt, *f.* ~, voluptuousness, lust; *fig.* delight, bliss. w—atmend, *a.* breathing delight. —ſchweſter, *f.* courtesan. —ſeuche, *f.* venereal disease. —ſtunden, *pl.* hours of

wol'lüſtig, *a.* voluptuous. [delight.

Wol'lüſtigkeit, *f.* ~, voluptuousness.

Wol'lüſtling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, voluptuary, sensualist.

Wolt'mannſcher Flügel, *m.* Woltmann's mill.

womit', *adv.* wherewith, by which; ~ ſich die Rechnung ausgleicht which settles the account.

wonach', *adv.* 1. after which ob. what; 2. according to which, whereupon. ~ ſollen wir uns dabei richten? what is to be our guide in this affair?

wone'ben, *adv.* besides.

Won'ne, *f.* ~, *pl.* -n, delight, bliss, rapture; in ~ ſchweben to be in rapture. w—berauſcht ſ. —trunken. —feld, —gefilde, *n.* Elysium, Elysian Fields. —gefühl, *n.* heart's joy. —monat, *m.* May. —rauſch, *m.* trance of delight. —reich, *a.* delicious, abounding in delights. w—ſelig, *a.* enraptured. —taumel, *m.* intoxication of bliss. w—trunken, *a.* intoxicated with delight.

won'nig, *a.* delightful, blissful.

Woot'ſtahl, *m.* -s, natural ob. Indian steel.

woran', *adv.* whereon, whereat, whereby. ~ denken Sie? what are you thinking of? ~ liegt es? where does the fault lie?, where is the hitch?; ich weiß nicht, ~ ich mit ihm bin I know not what to think of him; nicht wiſſen, ~ man iſt to be all at sea.

woranf', *adv.* whereon, on which, upon what. ~ warten Sie? what are you waiting for?

woraus', *adv.* from what, out of which; whereby, by which. ~ beſteht ...? what does ... consist of?

worein', *adv.* whereinto, into what, into which.

wor'feln, *v. a.* to fan, to winnow.

Worf'ler, *m.* -s, *pl.* ~, winnower, fanner.

Worf'. . ., in Zuſſ. —ſchaufel, *f.* fan, winnow. —tenne, *f.* fanning-floor, winnowing-floor.

wor'gen, *v. n. & ſich* ~, *v. r.* to retch, to choke. [what.

worin', *adv.* wherein, in which, in

wornach', *ſ.* wonach.

Wor'pen, *pl.* (*T.* Naut.) rolling waves. ~ des glatten Spiegels transoms.

Wort, *n.* -es, -e, *pl.* -e, & Wörter, word; auf das ~ die That folgen laſſen to suit the action to the w.; auf ein ~! a w. with you!; auf mein ~ upon my w.; das geſchriebene ~ Gottes the written w. of God; das (große) ~ führen 1. to engross all the talk to o's.; 2. to talk big; 3. to lay down the law; das ~ nehmen to begin to speak; das letzte ~ haben wollen to contend for the final word; ein ~, ein Mann! w. of honour!; ein ~ fahren laſſen to pop out a w.; ein ~ gab das andere one w. called for the other; ein ~ mit anbringen to edge in a word; ein gutes ~ bei jm. für jn. einlegen to put in a good w. with smb. in smb's behalf; ein gutes ~ findet einen guten Ort *or* eine gute Statt *prov.* that is well spoken that is well taken; er hat mir mit andern —en geſagt he as good as told me; er iſt ein Mann, der nicht viele —e macht he is not a man of many words; er ſagt kein ~ he utters not a w.; es entfiel ihm ein ~ he dropt a w.; etwas nicht ~ haben wollen not to own it, not to admit the truth of (it); für Geld und gute —e for love or money; gegebenes ~ plighted faith; „gewöhnlich glaubt der Menſch, wenn er nur —e hört, | es müſſe ſich dabei doch auch was denken laſſen" (Goethe, Fauſt') to customary words men still will link | their faith —imagining they think!; glauben Sie mir aufs ~, ich gebe Ihnen mein ~ (daß) take my w. for it, I pass my word to you that ...; Herr N. N. hat das ~ it is Mr. N. N.'s. turn to speak; in —en abgefaßt ſein to be couched in words; in —e(ein)kleiden *or* faſſen to put in words; in drei —en *fig.* in a nutshell; in klaren —en in plain language; jn. bei ſeinem —e faſſen *or* halten *or* nehmen to take one at his w., to keep smb. to his w.; jm. das ~ von der Zunge nehmen to take one's w. out of his mouth; jm. das ~ reden to stand up for one; jm. gute *or* ſchö —e geben to entreat one, to spe smb. fair; jm. ins ~ fallen to int rupt one; jn. mit leeren —en a ſpeiſen to amuse one with fa words, to keep one at bay; jn. m ſeinen eignen —en ſchlagen to reto upon smb.; jn. nicht zu —e komm laſſen not to allow one to speak; je weniger —e, deſto beſſer *pro* least said, soonest mended; leic —e finden können to be at a lo for words: kein ~ mehr! not anothe w.; keine (weitern) —e machen not t make a long story of it; leere — words of course; mit einem —e i a w., in short, to sum up all ſchöne —e machen den Kohl nicht fe *prov.* fair words butter no pars nips; ſein ~ halten to be as goo as one's w., to stand ob. to be tru to one's w.; (nicht) to go back fro one's w., to flinch in w.; von ~ z ~ w. for w., litterally. —ableiter *m.* etymologist. —ähnlichkeit, *f* paronomasy. —anmerkung, *f* scholion. w—arm, *a.* poor in words —armut, *f.* scarcity of words. — bild, *n.* figure. —bildung, *f.* formation of words. —bruch, *m.* breach of promise. w—brüchig, *a.* faithless. —brüchige, *m.* promise-breaker. faithless fellow. —erfinder, *m.* neologist. —erklärung, *f.* verbal explanation. —familie, *f.* family of words. —faſſung, *f.* wording. —fluß, *m.* —flut, *f.* flow of words. —folge, *f.* order of words; (regelwidrige) hyperbaton. —forſcher, *m.* etymologist. —forſchung, *f.* etymology. —fügung, *f.* construction. —fügungslehre, *f.* syntax. —führer, *m.* speaker, spokesman; (einer Jury) foreman; (geiſtlicher) prolocutor. —fülle, *f.* abundance of words, verbosity. x—geklingel, *n.* jingle of words. —gelehrſamkeit, *f.* verbal learning. —gepränge, *n.* bombast: verbiage. w—getreu, *a.* verbal, literal; *adv.* verbally, w. for w. —gewirre, *n.* confusion of words. —gezänk, *n.* verbal dispute. —held, *m.* tongue-hero. —häufung, *f.* accumulation of words. —kampf, *m.* debate. w—karg, *a.* sparing of words, laconic(ally). —kargheit, *f.* parsimony of words. —klang, *m.* sound of words. —klauber, *m.* word-catcher, logomachist. —klauberei, *f.* word-catching, logomachy; —klauberei treiben to split hairs. —kram, *m.* idle discourse, verbosity; verbiage. —krämer, *m.* person that merely deals in words. —krämerei, *f.* dealing in mere words. —krieg, *m.* wordy warfare. —kritik, *f.* criticism about mere words. — kunde, *f.* knowledge of words, etymology. —kundige, *m.* etymologist, grammarian. —kürze, *f.* brevity, breviloquence. —laut, *m.* wording, text. w—los, *a.* dumb, silent. —neuerer, *m.* neologist. —neuerung, *f.* neology. —prunk, *m.* pomposity. —regiſter, *n.* index of words, vocabulary. w—reich, *a.* verbose, wordy. —reichtum, *m.* verbosity, wordiness. —ſchwall, *m.* bombast, verbiage. —ſinn, *m.* verbal ob. literal sense. —ſinnſpiel, *n.* rebus. —ſpiel, *n.* pun, quibble, conundrum. —ſpiele machen to play upon words; ein —ſpiel verfolgen to run down a quibble. —ſpieler, *m.* quibbler, punster. —ſtellung, *f.* word-order. —ſtreit, *m.* logomachy, contention about words. —ſtreiter, *m.* logo-

machist. —ſtrom, *m.* abundance of words. —tare, *f.* (*T.* Tel.) word-rate. —verbindung, *f.* context, joining of words. —verdrehung, *f.* perversion of words, of language. —verſchwendung, *f.* waste of words. —verſetzung, *f.* transposition of words, inversion. —verſtand, *m.* literal sense. —vorrat, *m.* stock of words. —wechſel, *m.* 1. conversation; 2. interchange of sharp speeches; ſich in einen —wechſel mit jm. einlaſſen to argue, to reason with one. —witz, *m.* witty play on words. w—wörtlich, *a.* & *adv.* w. for w. —zeichen, *n.* catch-word. —zuſammenziehung, *f.* (*T.* Tel.) combination of words.

wö'rteln, *v. n.* to word, to dispute.

Wörterbuch, *n.* -es, -s, *pl.* -bücher, dictionary, lexicon. —ſchreiber, *m.* lexicographer.

wörtlich, *a.* (& *adv.*) literal(ly); etwas ~ nehmen to take a thing to the letter.

worü'ber, *adv.* 1. over what ob. which; 2. *fig.* whereupon, upon what; whereat. ~ ich quittiere receipt herewith acknowledged. ~ ſind Sie böſe? what are you angry at?

worum', *adv.* 1. about ob. around which; 2. of which, on account of which; 3. about what.

worun'ter, *adv.* 1. whereunder, under which; 2. among which.

woſelbſt', *adv.* where.

wovon', *adv.* whereof, of which, of what. ~ lebt er? what does he live upon?; das Ende ~ ſehen to see the out of it.

wovo'r, *adv.* before which, from what, whereat; of which, of what.

wowi'der, *adv.* against which.

Wowwo'de ſ. Woiwod.

wozu', *adv.* 1. whereto, for which, for what; 2. to what purpose. ~ ſoll das? what is this for?

Wrack, *n.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Naut.) wreck; *fig.* remains, refuse, rubbish; verſenktes ~ break-water. —gut, *n.* wrecked goods. —holz, *n.* old timber. —papier, *n.* refuse paper. —recht, *n.* ſ. Strandrecht. —ſchau halten to see out for wrecks. —vogel, *m.* goosander, wrack-bird.

Wrack'er, *m.* -s, *pl.* ~, picker and sorter of mercantile goods.

Wrau'ge, *f.* ~, *pl.* -n, 1. handle of a pin-maker's turning machine; 2. (*T.* Nav.) transom. [bore.

Wrang'kraut, *n.* -es, -s, green hellebore.

Wreif'hölzer, *pl.* (*T.* Nav.) fenders ob. loose skids.

wrid'en, *v. a.* (*T.* Nav.) to navigate ob. manage a boat (with a single oar), to scull.

Wring'..., in Zuſſ. —eiſen, *n. T.* wringing pole. —maſchine, *f.* wringing machine.

Wuch'er, *m.* -s, usury; (Zinswucher) anatocism. ~ treiben to practise u. —blume, *f.* golden-coloured daisy; (weiße) white-weed. —geſchäft, *n.*; —geſchäfte machen to drive hard bargains. —geſetz, *n.* statute of u. —handel, *m.* usurious trade. —jude, *m.* chafferer, usuring Jew. —pflanze, *f.* rankling weed, parasite. —zinſen, *pl.* usury-interest.

Wuch'erer, *m.* -s, *pl.* ~, usurer.

wuch'erhaft, wuch'erlich, *a.* usurious.

wuch'ern, *v. n.* (mit etwas) to practise usury, to put out one's money to usury; (von Pflanzen & *T.* Med.) to grow exuberantly; *fig.* to make the most of; mit ſeinem Pfunde ~ *fig.* to turn and wind the penny.

wuchs, *impf.* v. wachſen.

Wuchs, *m.* -ſes, 1. growth; 2. shape, size; geiler ~ overgrowth. —kraft, *f.* vegetative force.

Wucht, *f.* ~, *pl.* -en, heavy weight; 2. (*T.* Mech.) vis inertiæ; inertia; innate force; *fig.* great force; 3. (*T.* Gun.) fulcrum, rest. —baum, *m.* lever; (*T.* Mech.). —kolben ſ. Streitkolben.

wucht'en, *v. a.* to lift up, to raise by means of a lever. ~, *v. n.* to weigh heavy.

wuch'tig, *a.* weighty; very heavy.

Wühl'echſen, *pl.* Scincidæ.

wuh'len, *v. a. T.* to woold.

wüh'len, *v. a.* to root, to dig up. ~, *v. n.* to wallow; (unter Papieren ꝛc.) to rummage; (von Waſſer, heftigen Regengüſſen) to wash; to raise up, to agitate; in den Taſchen ~ to fumble in one's pockets.

Wüh'ler, *m.* -s, *pl.* ~, *fam.* ob. *jest.* agitator.

wüh'leriſch, *a. fig.* revolutionary.

Wuh'ling, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Naut.) woolding.

Wuhl'kraut, *n.* -es, -s, stinking goose-foot, stinking blite.

Wühl'..., in Zuſſ. —maus, *f.* arvicola, vole. —wurm, *m.* earth-cricket.

Wuh'ne, *f.* ~, *pl.* -n, hole cut into the ice to give air to the fishes.

Wulſt, *m.* (& *f.* ~) -es, *pl.* Wülſte, any thing puffed up ob. blown out; roll, roller; (*T.* Archit.) torus; (zum Tragen auf dem Kopfe) porter's knot; (unter Weiberröcken) pad; (*T.* Mach.) collar; (der Kanone) muzzle-ring; (am Hinterſchiff) buttock of the stern; *T.* pipe through which the water from the house-eaves is led into the earth, stop. —karnies, *m.* cyma reversa. —lippe, *f.* blubber-lip.

wul'ſtig, *a.* stuffed, puffed up, puffy.

Wulſt'ung, *f.* ~, puffiness.

wund, *a.* wounded; (geſchunden) sore from; (von Pferden) galled; (ſchwürig) ulcerated; *fig.* grieved; an den Füßen ~ foot-sore; ~ drücken, ~ reiben to chafe, to gall; ~ ſaugen to make s. with sucking; das iſt ſein —er Fleck that is his sore point; den —en Fleck berühren to touch the s. point; ſich (die Füße) ~ gehen to get s. feet from walking; ſich ~ liegen to lie o'.s. s.; ſich ~ reiten ſ. Wolf. In Zuſſ. mit Subſt. Wund: —arznei, *f.* traumatic. —arzneikunſt, *f.* surgery. —arzt, *m.* surgeon; (angehender) lint-scraper. —ärztlich, *a.* surgical. —balſam, *m.* vulnerary balsam. —baum, *m.* ash-tree. —eifen, *n.* probe, sound; crane's bill. —eſſenz, *f.* essence for wounds. —fäden, *pl.* lint, ſ. Scharpie. —fieber, *n.* wound-fever, traumatopyra. —heilkunde, *f.* surgery. —holz, *n.* ashen-wood. —holzbaum, *m.* ſ. —baum. —kraut, *n.* vulnerary herb, woundwort. —mittel, *n.* vulnerary, traumatic. —mittellehre, *f.* acology. —pflaſter, *n.* wound-plaster. —pulver, *n.* wound-powder. —ſalbe, *f.* vulnerary unguent ob. salve. —ſchere, *f.* probe-scissors. —ſchreck, *m.* (*T.* Med.) shock. —ſtarrkrampf, *m.* trismus. —trank, *m.* vulnerary potion. —waſſer, *n.* arquebusade. —wurz, *f.* officinal valerian.

Wun'de, *f.* ~, *pl.* -n, wound; *fig.* grief; offene ~ running sore; jm. eine —e beibringen *or* ſchlagen to give ob. inflict (upon) smb. a w.; kleine Feinde und kleine —n ſind nicht zu verachten *prov.* a baited cat may grow as fierce as a lion; reiß alte —n nicht auf! *prov.* never talk of a rope where a man's father was hanged! w—nfrei, *a.* not wounded. —nmal, *n.* cicatrice, scar.

Wun'der, *n.* -s, *pl.* ~, (natürliches, ſ. d. Beiſp.) wonder, miracle, (oft erdichtet) marvel. ~ thun, ~ wirken to work a miracle; (bei etwas) to perform prodigies at; „das ~ iſt des Glaubens liebſtes Kind" (Goethe, ‚Fauſt') Miracle is fond Faith's favourite child; das iſt kein ~ that is not to be wondered at; die ~ der Natur the marvels of Nature; die ganze Schöpfung iſt voll ~ the whole Creation is full of wonders; ein ~ aus etwas machen to make a w. of; ein wahres ~ nothing short of a miracle; ſein blaues ~ erleben *or* ſehen *fig. fam.* to be amazed at, to marvel at; es nimmt mich w~ I wonder at it. —apfel, *m.* balm-apple, marvellous apple. —balſam, *m.* miraculous balsam. —bau, *m.* prodigious building; wonderful structure. —baum, *m.* palma-christi. —bild, *n.* miraculous image. —blume, *f.* marvel of Peru. —ding, *n.* wondrous thing. —gabe, *f.* gift of working miracles. —geburt, *f.* woundrous birth. —gemälde, *n.* myriorama, polyorama. —geſchichte, *f.* miraculous ob. marvellous story. —geſchöpf, *n.* miraculous creature. (umgeſtaltendes) —glas, *n.* thaumatrope. —glaube, *m.* 1. belief in wonders ob. miracles; 2. faith that works miracles. w—gläubig, *a.* believing in miracles. w—groß, *a.* wondrously great, prodigious. w—herrlich, *a.* admirable, superb. w—hold, *a.* wonderfully gracious. w—hübſch, *a.* exceedingly handsome. —kind, *n.* wondrous child. w—klein, *a.* wondrously little. —knabe, *m.* marvellous boy. —kraft, *f.* 1. power of working miracles; 2. wonderful power. —kraut, *n.* perforated St. John's wort. —kur, *f.* 1. miraculous cure; 2. cure by miracle; (eines Quackſalbers) nostrum. —land, *n.* fairy land. —lehre, *f.* thaumatology. w—lieblich, *a.* extremely lovely. —pfeffer, *m.* allspice. —regen, *m.* miraculous rain. —ſalz, *n.* Glauber's salt. —ſammler, *m.* wonder-gatherer. w—ſchön, *a.* wonderfully fine, admirably handsome. —ſchrank, *m.* davenport. —ſelten, *a.* extraordinarily rare. —ſtab, *m.* virtuous staff. —ſtern, *m.* wonderful star, comet. —that, *f.* miracle. —thäter, *m.* performer ob. worker of miracles. w—thätig, *a.* performing miracles; miraculous; thaumaturgic(al). —thätigkeit, *f.* thaumaturgy. —tier, *n.* monster, prodigy; *fig. fam.* (*jest.*) lion; das —tier ſehen to see the elephant. —tinte, *f.* sympathetic ink. —viole, *f.* ſ. —blume. w—voll, *a.* (*adv.*) wonderful(ly). —werk, *n.* miraculous work ob. action, miracle. —wirkung, *f.* thaumaturgy. zeichen, *n.* miraculous sign; prodigy.

wun'derbar, *a.* wonderful, marvellous; *fig.* amazing, strange.

Wun'derbarkeit, *f.* ~, wonderfulness.

wun'derhaft, *a.* miraculous, marvellous.

wun'derlich, *a.* 1. strange, odd; 2. (*pers.*) freakish, whimsical; —er Kauz an odd kind of a fellow; —er Einfall freak.

Wun'derlichkeit, *f.* ~, 1. strangeness; 2. (*pers.*) whimsicalness.

wun'dern, *v. imp.* & ſich, *v. r.* (über ein T.) to wonder at; to be amazed (at); es wundert mich, ich wundere

mich darüber I wonder at it; man muß ſich noch ~, daß . . . the wonder is that . . . —ſwert, —ſwürdig, *a.* astonishing, wonderful, admirable.

wun'derſam, *a.* wonderful, ſ. **wunderbar.**

Wunſch, *m.* -es, *pl.* Wünſche, wish, desire; alles geht mir nach —e I have all things at will, every thing lies level to my wish; auf ~ by d.; der ~ iſt der Vater des Gedankens (nach *Shak.*) the wish is father to that thought; es geht nicht immer nach —e things won't always turn out exactly as one would have them; fromme Wünſche idle wishes; ganz nach meinem —e to the best of my wishes; Ihre Wünſche ſind mir Befehle your will is my conduct; ſ.s. Wünſchen entgegenkommen to meet one's wishes. w—weiſe, *adv.* in the form of a wish. —zettel, *m.* list of one's wishes.

Wün'ſchelrute, *f.* ~, *pl.* -n, divining- od. charming-rod; die ~ ſchlagen, mit der ~ gehen to try to discover lodes, waters and hidden objects of all kind by means of the wand; die ~ ſchlägt jm. the wand shows in somebody's hands and handled by him that which is sought for.

wün'ſchen, *v. a.* (ſich [Dativ] etwas) to wish to possess, to desire; to long for; es läßt zu ~ übrig it is not quite what one could w. (it to be); guten Erfolg ~ to w. well to; ich wünſche, daß Sie mich zu . . . mitnehmen I want you to take me to . . .; ich wünſche es zu ſehen I long to see it; noch viel zu ~ übrig laſſen to leave much to be desired; Sie ~? what can I do for you?; was wir ~, glauben wir what we w. we readily believe; (ganz) wie Sie ~ as you please, just as you like; jn. zum Teufel ~ to w. one at the devil od. at the antipodes. *Cf.* Glück.

wün'ſchenswert, *a.* desirable; etwas ſehr W—es a grand desideratum.

Wünſch'hütlein, *n.* (im Märchen) **wuſs,** *i.* souse! [wishing-cap.

wur'be, *impf.* v. **werben.**

würbe, *impf.* Konjk. v. **werben.**

Würde, *f.* ~, *pl.* -n, 1. dignity; (Amt) office. —n ſind Bürden *prov.* the more whorship the more cost, regal honours have regal cares; es iſt unter Ihrer ~ it is below you!; es iſt unter meiner ~ zu . . . I scorn to . . .; ſeine ~ behaupten to hold one's own; *cf.* ſchänden; zu einer ~ erheben to raise od. to prefer to a dignity, to exalt one to some preferment. —nträger, *m.* dignitary; (geiſtlicher) office-bearer of the church. w—voll, *a.* dignified, solemn, grave. —zeichen, *n.* badge of dignity od. office. [estimate.

würdern, *v. a.* to value, to rate, to

würdig, *a.* 1. (würdevoll) dignified; 2. (eines D.) worthy, deserving (of). —e Leute persons of worth; einer beſſern Sache ~ deserving of a better cause.

würdigen, *v. a.* 1. (ſchätzen) to value, to estimate, appreciate; 2. (eines D.) to deign to (mit Inf.); er würdigte mich keiner Antwort he did not d. to reply to me; jn. eines Vorzuges ~ to favour one with a preference; richtig ~ to form a correct estimate of. [worth.

Würdigkeit, *f.* ~, worthiness, merit,

Würdigung, *f.* ~, *pl.* -en, estimation.

Wurf, *m.* -es, -s, *pl.* Würfe, 1. cast, throw; 2. (von jungen Tieren) litter, brood; 3. (*T.* Hunt.) a) snout of the wild boar; b) rutting of the wild boar; alles auf einen ~ ſetzen to stake all on a cast; der ~ des Ungefährs the shuffle of chance; einen ~ thun (nach jm.) to cast, to throw (at smb.); einen glücklichen ~ thun *fig.* to meet with a lucky chance; jm. in den ~ kommen *fig.* to come in one's way, to meet with. —anker, *m* stream-anchor. —ankertau, *n.* stream-cable. —batterie, *f.* mortar-battery. —bewegung, *f.* (*T.* Mech.) motion of projection. —eiſen, *n.* fish-gig. —erde, *f.* earth thrown out; rubbish. —feder, *f.* (*T.* Watchm.) fly-spring. —fener ſ. Vertikalfeuer. —garn, *n.* cast-net, drag-net. —gerät, *n.* implements for throwing. —geſchoß, *n.* missile. —geſchütz, *n.* mortar-piece; (antikes) catapult. —haken, *m.* (*T.* Nav.) grappling-hook. —hebel, *m.* lever of the third kind. —höhe (eines Geſchoſſes), *f.* height of projection. —holz, *n.* (auſtraliſche Waffe) boomerang. —kraft, *f.* projectile force; (des Pulvers) ballistic power. —kugeln, *pl.* slung-shot. —lehre, *f.* ballistics. —leiter, *f.* ladder of ropes. —linie, *f.* projectile curve. —maſchine, *f.* catapult. —neß, *n.* ſ.—garn. —parabel, *f.* (*T.* Math.) trajectory. —pendel, *n.* ballistic pendulum. —pfeil, *m.* dart. —probe, *f.* (*T.* Mech.) fall-proof. —rad, *n.* (*T.* Hydr.) flash(ing)-wheel for raising water. —riemen, *m.* leash. —ſchaufel, *f.* winnowing shovel. —ſcheibe, *f.* discus, quoit. —ſcheibenſpiel, *n.* quoits, *pl.* —ſchlinge, *f.* (in S.-A.) lasso. —ſpieß, *m.* javelin. —ſtein, *m.* stone for throwing. —waffe, *f.* (aus 2 durch ein kurzes Seil verbundenen Metallkugeln beſtehend) slung-shot; *cf.* —holz. —weite, *f.* distance of throwing; (eines Geſchoſſes) range of projection.

Würfel, *m.* -s, *pl.* ~, die; (*T.* Geom.) cube, hexahedron; (einer Säule) dado; ein Paar ~ a pair of dice; mit —n ſpielen to play at dice, to dice; die ~ kneipen to cog the dice; falſche ~, *pl.* loaded dice; der ~ iſt gefallen *fig.* the die is cast. —alaun, *m.* cubic alum. —becher, *m.* dice-box; falſcher —becher cramped box. —bein, *n.* (*T.* Anat.) cuboid bone. —eiſen, *n.* pig-iron in cubes. —erz, *n.* pharmacosiderite. —fall, *m.* fall of the dice. —form, *f.* cubic form. w—förmig, *a.* cubic(al). —fuß, *m.* cubic foot. —kohle, *f.* round od. cubical coal; *pl.* cobbles. —maß, *n.* cubic measure. —meile, *f.* cubic mile. —ſalpeter, *m.* (cubical) nitre. —ſchiefer, *m.* clay-slate. —ſpat, *m.* (*T.* Min.) cube-spar, muriacite. —ſpiel, *n.* game at dice. —ſpieler, *m.* dice-player. —traverſe, *f.* (*T.* Fortif.) tambour-traverse. —wurzel, *f.* cubic root. —zahl, *f.* cubic number. —zoll, *m.* cubic inch. —zucker, *m.* sugar cut in small cubes.

würfelig, *a.* cubiform, cubic(al); (von Zeugen) checkered.

wur'feln, *v. a.* to winnow; ſ. **worfeln.**

würfeln, *v. n.* to dice, to play at dice, to raffle (for). ~, *v. a.* to checker; to tessellate.

Würf'ler, *m.* -s, *pl.* ~, dice-player.

Würg'. . ., Würge . . ., in Zuſſ. —band, *n.* iron clip. —bewegung, *f.* chocking. —birne, *f.* choke-pear. —engel, *m.* destroying angel; (Vogel) shrike; (kleiner) butcher-bird. —kirſche, *f.* choke-cherry. —löſtelle, *f.* twisted joint, bell-hanger's joint. —ſpinne, *f.* trap-door spider. —zange, *f.* (*T.* Tel.) twist clamp.

würgen, *v. a.* × to choke; × to strangle, to destroy; es würgt ihn he is choking with it. ~, *v. n.* (Eigenſchaft des Sprengpulvers) to heave; ſich ~ ſ. **worgen.**

Würger, *m.* -s, *pl.* ~, strangler, killer; destroyer; (Vogel) shrike.

würken ſ. **wirken.**

Wurm, *m.* -es, -s, *pl.* Würmer, 1. worm; 2. (am Finger) whitlow, paronychia; (der Pferde) faroin, farcy; 3. *fig.* poor little child; der nagende ~ des Gewiſſens worm of conscience, remorse; × einem Hunde den ~ ſchneiden to worm a dog; einen ~ im Kopfe haben 1. to be a little cracked; 2. to be freakish od. ill humoured; jm. die Würmer aus der Naſe ziehen *fig. fam.* to worm out a secret of smb., to pump out (smb.); mit jm. die ~ füttern *fam.* to make smb. roast-meat for worms; Würmer haben (insb. von Kindern) to be affected with ascarides. In Zuſſ.: **wurm'. . ., Wurm'. . .:** —ähnlich, —artig, *a.* vermicular; *cf.* —förmig. —arznei, *f.* vermifuge. —arzt, —doktor, *m.* quack, mountebank. —blume, *f.* yellow succory. —eſſenz, *f.* vermifuge. —farn, *m.* tansy. —feber, *f.* *T.* worm-spring, brass-spring. —fieber, *n.* helminthopyra, infantile remittent fever. —förmig, *a.* vermiform, vermicular; *T.* (von der Bewegung der Eingeweide) peristaltic; -förmig geſteppte Arbeit vermiculated work. —fraß, *m.* worm-eatenness, wormhole. —fräßig, *a.* worm-eaten. —gehäuſe, *n,* —röhre, *f.* worm-shell. —gras, *n.* quitch-grass. —haut, *f.* (*T.* Nav.) sheathing. —krankheit, *f.* helminthiasis. —kraut, *n.* any herb supposed to be good for worms. —loch, *n.* worm-hole. —mehl, *n.* worm-dust. —mittel, *n.* vermifuge, helminthagogue. —moos, *n.* rose-spored alga, sphærococcus. —neſſel, *f.* white dead-nettle. —neſt, *n.* nest of worms. —plätzchen, *n.* anthelmintic bonbon. —pulver, *n.* worm-powder. —rinde, *f.* worm-bark. —ſame, *m.* worm-seed. —ſamenbitter, *n.* santonine ($O_{15}H_{18}O_3$). —ſchlange, *f.* silver-snake. —ſchneider, *m.* person that worms dogs. —ſtich, *m.* worm-hole. —ſtichig, *a.* worm-eaten; (Obſt) mouldy. —ſtupp, *m.* (*provinc.*) witches' meal. —tod, *m.* wormwood. —treibend, *a.* expelling the worms; -treibendes Mittel ſ.—mittel. —wurz, *f.* knobby-rooted figwort. —zaun, *m. Am.* Virginian wormfence, zigzag fence.

Würm'chen, *n.* -s, *pl.* ~, vermicule; *fig.* little child.

wur'men, *v. a. & imp. fig.* to vex, to fret, to gall; es wurmt mich I am piqued at it.

wur'mig, *a.* 1. wormy; 2. worm-eaten.

Wurſt, *f.* ~, *pl.* Würſte, 1. sausage; 2. (*T.* Hydr.) fascine; 3. (*T.* Nav.) junk; 4. (*T.* Lead-found.) pudding, dirt; 5. (*T.* Locksm.) band; 6. (*T.* Waggon-b.) wheel-bench; 7. pad; 8. carriage in which people sit astraddle; 9. *T.* (*pl.* —en) short piece of rope ob. cable; foot-hook-staff; die ~ nach der Speckſeite werfen *fig.* to give a lark to catch a kite; es iſt mir völlig ~, mir iſt alles ~ *vulg.* it is all the same to me; ~ wider ~ *prov.* measure for measure, tit for tat, a Rowland for an Oliver. —brötchen, *n.* sausage roll. —bügel, *m.* ring ob. hoop used in making sausages. —darm, *m.* gut for sausages. —eiſen, —horn, *n.* little funnel used in making puddings,

filler. —fett, *n.* sausage-fat. — fülle, *f.* stuffing for sausages. — —gift, *n.* (*T.* Chem.) allantotoxicon, poison in spoiled sausages. —haut, *f.* (*T.* Chem.) allantois, urinary tunic. —kraut, *n.* herb used for some sausages. —lippe, *f.* f. —maul. —machen, *n.* making sausages. — marmor, *m.* pudding-marble. — (ſtopf)maſchine, *f.* sausage-stuffer. —maul, *n. vulg.* blubber-lip. w—mäulig, *a. vulg.* blubber-lipped. — paſtetchen, *pl.* sausage rolls. — reiter, *m. fig.* smell-feast, parasite; *provinc.* (ſchleſiſch) f. Krippenreiter. —ſattel, *m.* somerset. —ſchlitten, *m.* sausage-sledge. —ſtein, *m.* pudding stone. —ſuppe, *f.* pudding-broth. —trichter, *m.* filler. —wagen, *m.* 1. carriage in which people sit astraddle; 2. artillery ammunition-box. —zipfel, *m.* end of a sausage.

Würſt'chen, *n.* -s, *pl.* ~, little sausage; Wiener ~, *pl.* small Germans.

Wurſt'el, *m.* -s, *provinc.* f. Hanswurſt.

wur'ſteln, *v. n. fam. (provinc.)* to make both ends meet; *cf.* ſich durchwürgen.

wurſt'en, *v. n.* to make sausages.

Wurz, *f.* ~, *provinc.* root, vegetable, herb.

Würz'..., in Zuſſ. —apfel, *m.* aromatic apple. —blume, *f.* aromatic flower. —brunnen, *m.* (*T.* Brew.) underback. —büchſe, *f.* spice-box. —duft, *m.* aroma. —garten, *m.* garden of aromatic plants. —geruch, *m.* scent of spice. —handel, —kram, *m.* trade in spices and grocery. —händler, *m.* grocer. —laden, *m.* grocer's shop. w—los, *a.* not spiced. —mühle, *f.* spice-mill. — nelke, *f.* clove. —pulver, *n.* curry. —rohr, *n.* sweet calamus. —ſaft, *m.* sauce. —ſchachtel, *f.* spice-box. —trank (mit Zimt und Heliotrop), *m.* hippocras. —trog, *m.* brewer's trough. —wein, *m.* f. —trank.

Würze, *f.* ~, *pl.* -n, seasoning, spice; (*T.* Brew.) wort; Hunger iſt die beſte ~ hunger is the best sauce. — brunnen, *m.* (*T.* Brew.) underback. —keſſel, *m.* wort-copper. —kochen, *n.* boiling the w. —kühler, *m.* (Kühlſchiff) wort-cooler, surface-cooler; (Ventilator) fan-blower. — meſſer, *m.* (*T.* Chem.) saccharometer.

Wur'zel, *f.* ~, *pl.* -n, root; *vulg.* turnip. ~ faſſen, ~ ſchlagen to take ob. strike r.; die ~ ausziehen (*T.* Math.) to extract the r. of a quantity; die dritte ~ (*T.* Math.) cube-root; „hier (*i. e.* im Vaterlande) ſind die ſtarken —n deiner Kraft" (Schiller, „W. T.") thy power is rooted deep and strongly here; mit der ~ ausreißen to root up, to eradicate, to pluck up by the r. w—ähnlich, -artig, *a.* like a root. —baum, *m.* rhizophora. —blatt, *n.* root-leaf. —brut, *f.* (*T.* Bot.) root-leaves. — buchſtabe, *m.* radical letter. —ende, *n.* root-leaf. —faſer, *f.* rootlet. w—faul, *a.* root-rot. —füßler, *pl.* (*T.* Zool.) Rhizopoda. —gewächs, *n.* vegetable of which the roots are eatable. —graben, *n.* digging for roots. —gräber, *m.* person that digs for roots. —holz, *n.* wood of the r. —keim, *m.* (des Malzes) radicle. —knoten, *m.* knot for roots. —lobe, —ſproſſe, *f.* sucker. —mann, *m.* simpler, gatherer of roots. — mehl, *n.* fecula. ✕—reich, *a.* 1. rooty, full of roots; 2. having many roots. —riemen, *m.* (*T.* Butch.) rand of beef. —ſchneidemaſchine, *f.* root-bruiser. —ſilbe, *f.* (*T.* Gram.) radical syllable. —ſproſſe, *f.* sucker, tiller; —ſproſſen treiben to tiller. —ſtock, *m.* rootstock, rhizome. — ſtockig, *a.* rotten in the r. —ſtoff, *m.* radical principle. —tafel, *f.* (*T.* Math.) table containing the roots of numbers. —verbum, *n.* (*T.* Gram.) radical verb. —wert, *n.* roots, *pl.* —wort, *n.* radical word. —zahl, *f.* (*T.* Math.) r. of a number. —zange, *f.* (*T.* Surg.) rhizagra, punch. —zaſer, *f.* fibre of a r. —zeichen, *n.* (*T.* Math.) radical sign, sign of evolution ($\sqrt{\ }$). —zieher, *m.* (Berne'ſcher) Berne-machine.

Wür'zelchen, *n.* -s, *pl.* ~, radicle, **wur'zelig,** *a.* rooty. [rootlet.

wur'zeln, *v. n.* to take root, to be rooted in.

würzen, *v. a.* to season, to spice.

würz'haft, würzig, *a.* spicy, aromatic; *fig.* (vom Atem) sweet.

Wurz'hütte, *f.* ~, *pl.* -n, f. Brennhütte.

Würz'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Bot.) **wuſch,** *impf.* v. waſchen. [runner.

wü'ſche, *impf.* Konjt. v. waſchen.

Wuſt, *m.* -es, confused mass, chaos; trash, paltry stuff, rubbish. ~ und Gerümpel waste and lumber.

wüſt, *a.* 1. desert, waste; uninhabited; 2. confused; 3. dissolute ein —es Leben führen to lead a dissolute life.

Wü'ſte, *f.* ~, *pl.* -n, desert, wilderness; die ~ des Meeres the vast plains of the ocean; zur ~ machen f. verwüſten.

wuß'te, *impf.* v. wiſſen.

wüß'te, *impf.* Konjt. v. wiſſen; nicht daß ich ~ not that I know of.

wü'ſten, *v. n.* to act in a wasteful and profuse manner, to waste.

Wüſtenei', *f.* ~, *pl.* -en, desert, f. Wüſte.

Wü'ſten..., in Zuſſ. —gerinne, *n.* (*T.* Mill.) waste-leat. —luchs, *m.* siagush. —ſchiff, *n. fig.* camel. — ſpringmaus, *f.* jerboa.

Wü'ſtheit, *f.* ~, wildness; dissoluteness. [chaotic.

wu'ſtig, *a. col.* dirty, filthy; confuse;

Wü'ſtling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, dissolute fellow, rake, spendthrift.

Wü'ſtung, *f.* ~, *pl.* -en, waſte-land.

Wut, *f.* ~, rage, fury; madness; in ~ geraten to fly into a r.; ſeine ~ auslaſſen (an jm. *or* etwas) to vent one's r. (on); vor ~ ſchäumen to foam with fury, to boil with r.; zur ~ reizen to work one up into. —beere, *f.* berry of the deadly nightshade. —bläschen, *pl.* lysses of dogs. wutentbrannt, *a.* furious, raging. wuterfüllt, *a.* enraged. — gier, *f.* raging-lust. —gift, *n.* poison of a mad dog. —kraut, *n.* brooklime, chickweed. wutſchnaubend, *a.* breathing rage. —ſchuß, *m.* frantic fit. —ſpeichel, *m.* rabid saliva.

wü'ten, *v. n.* to rage; to be mad. ‖—d, *a.* raging, furious; (über) infuriated (at); incensed (at); das —de Heer Arthur's chase; ein —der Kerl a Turk.

Wü'ter, *m.* -s, *pl.* ~, furious person, savage person; tyrant.

Wüterei', *f.* ~, *pl.* -en, fury, rage.

Wü'terich *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. bloodthirsty person, tyrant; 2. hemlock.

wü'tig, *a.* furious, raging; mad.

Wut'ki, *m.* -s, vodka.

wutſch! *i. vulg.* souse!

wutſch'en, *v. n. cf.* huſchen. [bellow.

wuw'ern, *v. n. provinc.* to roar, to

X.

X, *n.* x; jm. ein X für ein U vormachen to mystify one, to paint a bull's foot for a *b* to one.

Xanthi'n, *n.* -s, xanthine, xanthic oxide ($C_5H_4N_4O_2$). —ſäure, *f.* xanthic acid ($C_2H_6OS_2$).

Xanthoge'nſäure f. **Xanthi'nſäure.** — ſalz, z—ſaures Salz, *n.* xanthate.

Xanthofo'n, *m.* -s, (*T.* Min.) xanthocone. [phyll, xanthophylline.

Xanthophyll', *n.* -s, (*T.* Bot.) xantho-

Xanthopikri't, *n.* -s, (*T.* Chem.) xanthopicrin, xanthopicrite ($C_{30}H_{17}NO_4$).

Xanthopſie', *f.* ~, (*T.* Med.) xanthopsia, yellow vision.

Xantip'pe, *f.* ~, *pl.* -n, *fig. vulg.* complete shrew. [baker-leg.

X-bein, *n.* -es, -s, *pl.* -e, knock-knee,

x-beinig, *a.* baker-legged.

x-beliebig, *a. fam.* whichsoever, whatsoever.

Xebec'e, *f.* f. Schebecke. [soever.

Xe'nie, *f.* ~, *pl.* -n, xenium (*pl.* xenia).

Xenolit', *m.* -s, (*T.* Min.) xenolite bucholzite.

Xenoti'm, *m.* -s, (Ytterſpat) xenotime.

Xe'reswein, *m.* -es, -s, Sherry; *pl.* Sherries; Glas ~ sherry-cobler, cobbler.

Xime'nie, *f.* ~, *pl.* -n, (Pflanze) ximenia.

Xr. = Kreuzer.

Xylidi'n, *n.* -s, xyloidine (C_8HgNH_2).

Xylo'l, *n.* -s, xylol, xylole (C_8H_{10}).

Xylogra'ph, *m.* -en, *pl.* -en, xylographer.

Xylographie', *f.* ~, 1. xylography; 2. (Holzſchnitt) wood-cut. [wood.

xylographie'ren, *v. a. & n.* to cut in

xylogra'phiſch, *a.* xylographic(al).

Xyloidi'n f. **Xylidin.**

Xylolatrie', *f.* ~, worshipping of wooden images.

Xylologie', *f.* ~, knowledge of wood

Xyloplaſt'it, *f.* ~, wood-carving.

Y.

Y-achse, *f.* ~, (*T.* Math.) axis of the ordinates.
Yacht s. Jacht.
Yak, *m.* -es, *pl.* -e, (Grunzochs) yak.
Yams' . . ., in Zuss. —pflanzen, *pl.* Dioscoreaceæ. — wurzel, *f.* yam, dioscorea.
ya'en, ya'nen, *v. n.* (von Eseln) to bray.
Yankee (spr. jän'ki), *m.* -s, *pl.* -s, Yankee.
Yard (spr. jahrd), *m.* -s, *pl.* -s, (0.9144 m) yard.
Yat'agan, *m.* -s, *pl.* -s, ataghan.
Y'bisch, *m.* -es, wild mallow, marsh-mallow.
Y'berbaum, *m.* -es, -s, *pl.* -bäume, elm-tree, Dutch-elm.
Yp'ser Ziegel, *m.* (*T.* Chem.) plumbago-crucible.
Ypsiloi'de, *f.* ~, (*T.* Anat.) ypsiloid suture of the pericranium.
Y'psilon, *n.* ~, y (the last letter but one of the alphabet). —eule, *f.* s. Gammaeule.
Y'sop, *m.* -s, hyssop.
Yt'tererde, *f.* ~, (*T.* Chem.) yttr (YO); phosphorsaure ~ xenotime.
yt'terhaltig, *a.* yttrious.
Ytterit', *m.* -s, *pl.* -e, yttrite. —salz *pl.* yttrious salts.
Yt'ter . . ., in Zuss. —spat, *m.* xen time. —tantalit, *m.* *T.* yttro-tant lite.
Yt'trium, *n.* -s, (*T.* Chem.) yttriu (Y), the metallic base of yttri
Yut'te, *f.* ~, (Pflanze) yucca, Adam's needle.

Z.

(Vergl. auch C.)

Zaar &c. s. Zar &c.
zach, *a. provinc. & vulg.* tough, s. zähe.
Zacherli'n, *n.* -s, Zacherl's insect-destroyer.
Zäck'chen, *n.* -s, *pl.* ~, 1. antlet-lace, purl, point; 2. little twig.
Zack'e, *f.* ~, *pl.* -n, Zack'en, *m.* -s, *pl.* ~, (der Gabel) prong; (der Egge) tooth; (am Hirschgeweih) trochings; (Kleiderspitzen) pinks; (von Felsen) crags; (eines Frischfeuers) plate; blinde ~, *pl.* (*T.* Med.) blind piles; zweiter ~ am Hirschgeweih bezantler. [2. to purl.
zack'en, *v. a.* 1. to tooth, to indent;
Zack'en . . ., in Zuss. —blatt, *n.* dented leaf. —bogen, *m.* (*T.* Archit.) chevronny arch. —bordüren, *pl.* vandyked borders. —kamm, *m.* tooth-comb. —körner, *pl.* oil-nuts, oil-seed. —kraut, *n.* rocket. —kreuz, *n.* square-cross (✠). —linie, *f.* notched line. —muskel, *m.* serratus. —schnecke, *f.* dented shell. —schote, *f.* thorny bunias. —walze, *f.* dented roller. —werk, *n.* 1. notched od. indented work; 2. (*T.* Fortif.) cheval de frise. —wolle, *f.* refuse-wool, cot-gare. [curse.
zackerie'ren, *v. n. provinc. (vulg.)* to
zack'ig, *a.* pronged; (v. Felsen) jagged.
Zaf'fer, *m.* (*T.* Chem.) zaffre.
zag, *a. & adv.* s. zaghaft.
Za'gel, *m.* -s, *provinc. & obs.* tail; (eines Baumes) top; (*T.* Met.) lump. —eisen, *n.* slab-iron.
Za'gemut, *m.* s. Zaghaftigkeit.
za'gen, *v. n.* to be afraid od. disheartened, to despair.
za'ghaft, *a.* faint-hearted, timorous, pusillanimous.
Za'ghaftigkeit, Za'gheit, *f.* ~, faint-heartedness, timidity.
zäh, zä'he, *a.* tough; (von Metallen) tenacious; (klebrig) viscous; (*T.* Bergb.) less coarse, finely stamped od. pounded; ~ machen, ~ polen (*T.* Kupfergew.) to toughen; so ~ wie Bindfaden as tough as whip-cord.
Zäh' . . ., **zäh'** . . ., in Zuss. —festigkeit (der Metalle), *f.* tenacity. —flüssig, *a.* ropy; difficult of fusion. —flüssigkeit, *f.* lentor. —häuptel, *m.* (*T.* Bergb.) less coarse best slich. —kupfer, *n.* tough-pitch copper.
Zä'heit, Zä'higkeit, *f.* ~, toughness; (der Metalle) tenacity; (dicker Flüssigkeiten) viscidity; mit ~ festhalten an to be tenacious of.
Zahl, *f.* ~, *pl.* -en, number; (Ziffer) figure; an ~ übertreffen to outnumber; an der ~ in n.; dreistellige ~ degree; gebrochene ~ broken n.; gebrochene —en fractional numbers; gerade (ungerade) ~ even (odd) n.; in starker ~ erscheinen to be mustering strong; nach der ~ und nicht nach dem Gewicht rechnen to measure by tale and not by weight; ohne ~ numberless, innumerable; überlegene ~ overwhelming odds; zusammengesetzte ~ composite n.; zweistellige ~ n. of two digits.
Zahl' . . ., **zahl'** . . ., in Zuss. (von **Zahl**, *f.* und **zahlen**, *v. a.*) —amt, *n.* pay-office, treasury. —brett, *n.* counting-board, counter. —buchstabe, *m.* numeral letter. —fähig, *a.* able to pay, solvent. —figur, *f.* figure. —frist, *f.* term of payment. —größe, *f.* numeric quantity. —kellner, *m.* head-waiter. —kunst, *f.* numeration. —los, *a.* numberless. —losigkeit, *f.* numberlessness. —meister, *m.* paymaster, treasurer; (in Banken) paying teller; (auf Gruben, Schiffen) purser. —perle, *f.* round pearl. —pfennig, *m.* counter. —reich, *a.* numerous. —schein, *m.* promissory note. —tag, *m.* pay-day, quarter-day; denk an den —tag! mind your P's (pints) and Q's (quarts)! —termin, *m.* time of payment. —tisch, *m.* counter. - tuch, *n.* 1. bolting cloth; 2. sampler with numbers. —unfähig s. zahlungsunfähig. —verhältnis, *n.* proportion. —woche, *f.* pay-week. —wort, *n.* numeral. —zeichen, *n.* cipher, figure.
Zahl' . . ., in Zuss. —amt, *n.* (für Volkszählung) census office. —apparat, *m.* (*T.* Mach.) counter. —brett, *n.* counting-board. —kandidat, *m.* mock candidate. —rad (für die Pendelschwingungen), *n.* count-wheel, dial-wheel. —tisch, *m.* counter, counting-board.
zahl'bar, *a.* (an) payable (to, on), to be paid. ~ nach Sicht payable at sight; einen Wechsel ~ machen to domiciliate a bill of exchange.
zähl'bar, *a.* numerable, countable.
zah'len, *v. a. & n.* to pay; (Kellner) ~ waiter, my bill!; ich möchte ~ wish to p.; Kinder ~ die Hälft children half price; nicht ~ können to be insolvent; was habe ich zu ~ what do I owe you?
Zah'len . . ., in Zuss. —bruch, *m.* (*T* Arith.) vulgar fraction (*opp.* algebraic fraction). —faktor, *m.* co efficient. —folge, *f.* order o numbers. —lehre, *f.* arithmetic —lotterie, *f.* lottery by numbers —rechnung, *f.* multiplication. — reihe, *f.* progression of numbers —schloß, *n.* (*T.* Locksm.) secret bag lock, letter-lock. —stelle, *f.* digit —mensch, *m. fig.* matter-of-fact man —stempelmaschine, *f.* numbering machine. —system, *n.* arithmetica system. —teilung, *f.* division. — verhältnis, *n.* proportion; ratio —wert, *m.* numerical value. ×
zäh'len, *v. a.* to number, to count (Geld) to count down; auf . . . ~ to rely, to depend upon; „ein jeder zählt nur sicher auf sich selbst" (Schiller) a man can safely count but on himself; er thut, als ob er nich bret ~ könnte he makes as if he could not say bo to a goose; falsch ~ to miscount; gezählt werden zu . . to be numbered among, to rank with; jede Stimme zählt (ist von Einfluß) every vote tells; nicht zu ~ sein to be innumerable; zu ~ sein *fig.* to be rare od. scarce.
Zah'ler, *m.* -s, *pl.* ~, payer.
Zäh'ler, *m.* -s, *pl.* ~, teller; (*T.* Arith. numerator.
Zah'lung, *f.* ~, *pl.* -en, payment ~ auf Abschlag, teilweise ~ part p. die ~ einstellen to stop p.; gegen bare ~ for cash; mit seinen —en zurück sein to be behindhand.
Zäh'lung, *f.* ~, *pl.* -en, counting enumeration.
Zah'lungs . . ., in Zuss. —anweisung, *f.* order, check. —aufschub, *m* delay of payment. —domizil, *n* place of payment. —einstellung, *f* suspension of payment. z—fähig *a.* solvent. —fähigkeit, *f.* ability to pay; solvency. —frist, *f.* time

allowed for payment; instalment. —mittel, *n.* (legal) tender, circulating medium. —ort, *m.* place of payment. —risiko, *n.* risk of debt. —schein, *m.* receipt, acquittance. —termin, *m.* instalment; term for payment. ȝ—unfähig, *a.* insolvent. —unfähigkeit, *f.* insolvency. —vermögen, *n.* f. —fähigkeit. —wert, *m.* money value. —zeit, *f.* f. —frist. —zettel, *m.* counter-check, counter-note.

zahm, *a.* tame; *fig.* gentle; ~ machen to tame; —es Erz tractable ore.

zähm'bar, *a.* tamable.

zäh'men, *v. a.* to tame; (Pferde) to break in; *fig.* to refrain, to curb.

Zäh'mer, *m.* -s, *pl.* ~, tamer.

Zäh'mung, *f.* ~, (the act of) taming.

Zahn, *m.* -es, -s, *pl.* Zähne, tooth; (eines Rades) cog; (am Hammer) notch; (an Erzen) point; (eines Kreiselrades) wiper; ~ und Getriebe pinion and wheel; ~, der einem wehe thut a raging tooth; hohler ~ hollow od. decayed tooth; bis an die Zähne bewaffnet armed to the teeth; der ~ der Zeit *fig.* the ravages of time; die Zähne aufeinander beißen to set one's teeth; die Zähne fletschen to grin (at, on); *fig.* jm. die Zähne weisen to show the teeth; jm. auf den ~ fühlen to feel one's pulse, to sound one; die Zähne stumpf machen to set the teeth on edge; die Zähne wechseln to cast the teeth; einen ~ auf jn. haben *fam.* to bear one a grudge; einen ~ ausziehen to draw a tooth; Haare auf den Zähnen haben not to be a novice, to be up to a thing or two; ihm thut kein ~ mehr weh *fig. fam.* he is dead as a door-nail; jm. etwas in die Zähne rücken to cast smth. in smb's teeth; jm. lange Zähne machen to make smb's mouth water; Zähne bekommen to cut teeth. - arzt, *m.* dentist, dental surgeon; (in Amerika geprüfter) Doctor of Dental Surgery (D. D. S.). —ausreißen, —ausziehen, *n.* tooth-drawing. — ausschlag, *m.* tooth-rash, strophulus. —ballen, *m.* (*T.* Carp.) joggled girder. —balsam, *m.* balsam for the teeth. —bein, *n.* dentine. — beinzelle, *f.* odontoblast. —bildung, *f.* odontogeny. —brassen, *m.* dentex. —brecheisen, *n.* pace, tooth-drawers. —brecher, *m.* tooth-drawer. —buchstabe, *m.* dental letter. —bürste, *f.* tooth-brush. —durchbruch, *m.* dentition. —einguß, *m.* filling of a tooth. —eisen, *n.* tooth-drawers. —fach, *n.* tooth-socket. —fäule, *f.* caries. —feile, *f.* 1. rugine, dentist's rasp; 2. (*T.* Watchm.) equalling-file. —fieber, *n.* teething-fever. —fisch, *m.* f. — brassen. —fistel, *m.* fistula in the gums. —fläche, *f.* flank. —flanke, *f.* (*T.* Mach.) flank of a tooth of a wheel. —fortsatz (der Kiefer), *m.* alveolar process. —fleisch, *n.* gums, ula. —fleischblutung, *f.* ulorrhagia. —fleischentzündung, *f.* ulitis. — fleischgeschwulst, *f.* uloncus. —fleischschrumpfung, *f.* ulatrophia. ȝahnförmig, *a.* formed like a tooth. —geschwür, *n.* parulis. —heilkunde, *f.* dentistry. —hieb, *m.* f. Biß. —hobel, *m.* tooth-plane. — hobeleisen, *n.* tooth-plane-iron. — höhle, *f.* tooth-hole. —kitt, *m.* tooth-cement. —kraut, *n.* toothwort. — krone, *f.* crown of a tooth. —künstler, *m.* dentist. —lade, *f.* jaw-bone, cheek-bone. —latwerge, *f.* dentifrice. ȝahnlos, *a.* toothless. —lücke, *f.* gap in the teeth. ȝahnlückig, *a.* gap-toothed. —meißel, *f.* rugine. —mittel, *n.* remedy for the teeth, dentifrice. —muschel, *f.* dental. —nerv, *m.* nerve of a tooth. —pulver, *n.* tooth-powder, dentifrice. —rad, *n.* dented od. cogged wheel, cog-wheel; (einer Schraube) screw and wheel. —rad und Sperrklinke ratchet and pawl. —radbahn, *f.* inclined-plane road od. railway (in mountainous countries). —räderwerk, *n.* gearing. —radziehbank, *f.* drawing-bench. —röhre, *f.* tooth-shell. —schaber, *m.* raspatory. — scheibe (einer Sägemühle), *f.* spring-ratchet-wheel. —schlüssel, *m.* (*obsol.*) turnkey. —schmelz, *m.* tooth-enamel. —schmerzen, *pl.* tooth-ache, odontalgy. —schmied, *m.* cleaver. —schnäbler f. Stelzschnäbler. schnecke, *f.* dental. —schnitt, *m.* (*T.* Archit.) dentil, denticle. —silber, *n.* silver in bars. —stange, *f.* rack; (mit Rad) (*T.* Steam-eng.) rack and pinion. —stangengetriebe, *n.* rack-gear. —stein, *m.* odontolithos; (*T.* Archit.) toothing-stone. —steinbildung, *f.* odontolithiasis. —stift, *m.* tooth-stump. —stocher, *m.* tooth-pick(er). —stocherbose, *f*, —stocheretui, *n.* tooth-pick-case. —stocherpose, *f.* quill-tooth-pick. —stumpf, *m.* f. —stift. —substanz, *f.* dentine. —techniker, *m.* dentist. —tinktur, *f.* dentifrice. —trieb, *m.* (*T.* Tel.) tooth-spring. —wälzmaschine, *f.* (*T.* Watchm.) finishing-engine. —wechsel, *m.* shedding of the teeth. — weh, *n.* f. —schmerzen. —wehbaum, *m.* prickly ash, toothache-tree. —werk, *n.* tooth-work (of a clock-wheel); cog-work. × —wurzel, *f.* 1. toothwort; 2. root of a tooth. —zange, *f.* dentist's forceps; (für Wurzeln) rhizagra.

Zähn'chen, *n.* -s, *pl.* ~, toothlet. —reihe (der Moose), *f.* fringe.

zäh'neln, *v. a.* to dent, to indent. ~, *v. n.* to breed teeth.

zah'nen, *v*, *a.* 1. to tooth, to indent; (*T.* Join.) to scratch. ~, *v. n.* to teeth, to breed teeth. ~, ȝ., *n.* -s, dentition.

zäh'nig, *a.* toothed, dented.

Zähn' . . ., in Zuss. —klappen, —klappern, *n.* chattering of the teeth. —knirschen, *n.* gnashing of the teeth.

Zäh're, *f.* ~, *pl.* -n, *(poet.)* tear.

zäh'ren, *v. n.* (Weinstock) to bleed.

Zahr'tiegel, *m.* -s, *pl.* ~, large crucible.

Zain, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Met.) ingot; (Eisengans) pig; (*T.* Charcoal-b.) case, sack; —e beschroten to clip the plates; —e schmieden to forge iron into bars. —einguß, *m.* ingot-mould. —eisen, *n.* rod-iron. —eisenschneidwerk, *n.* slitting-mill. —hammer, *m.* (*T.* Met.) German forge. —schmied, *m.* forger of bars. —silber, *n.* silver in bars. —stock, *m.* accumulation of tin-ore. [brass.

Zain'belmessing, *n.* -es, -s, ingot-

zai'nen, *v. a.* (*T.* Met.) to cast into ingots; to forge into bars.

Zai'ner, *m.* -s, *pl.* ~, hammersmith, master-smith in forges.

Zam'bo, *m.* -s, *pl.* -s, (Sprößling von Mulatten und Negern) zambo, sambo. [Zamboni's dry pile.

Zambo'nis Trockensäule, *f.* (*T.* El.)

Zam'pel, *m.* -s, (*T.* Weav.) loom to make figured stuffs on, simple. —haken, *m.* simple-hook. —mann f. Hampelmann.

zam'ten, *v. n.* to arrange the threads on the loom according to the pattern.

Zamu'rogeier, *m.* -s, *pl.* ~, zamuro. [vulture.

Zan'der, *m.* -s, *pl.* ~, perch-pike.

Zanel'la, *m.* -s, (satinierter Baumwollstoff) sateen.

Zan'ge, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (a pair of) tongs; (chirurgische) forceps; (kleine) pincers, nippers; 2. (*T.* Met., Paket) faggot; (des Glasbläsers) snap-dragon. —n, *pl.* (der Pferde) fore-teeth.

Zän'ge . . ., in Zuss. —arbeit, *f.* (*T.* Met.) shingling. —hammer, *m.* shingling-hammer. —maschine, *f.* shingling-machine, rotary squeezer. —walzen, *pl.* —walzwerk, *n.* shingling-mill, shingling-rolls, *pl.*

Zän'gelchen, *f.* -s, *pl.* ~, pincers, nippers. [to shingle.

zän'gen, *v. a.* (*T.* Stabeisenfabrikation)

Zan'gen . . ., in Zuss. —entbindung, *f.* forceps delivery. ȝ—förmig, *a.* forcipated. —käfer, *m.* f. Ohrwurm. —werk, *n.* (*T.* Fortif.) tenail, tenaille. —winkel, *m.* angle of the tenail. —zähne, *pl.* gathers, fore-teeth of a horse.

Zank, *m.* -es, -s, quarrel; aus kleinen Umständen einen großen ~ herleiten to break mere house-flies on the wheel; einen ~ anfangen (mit jm.) to fasten a quarrel upon one; einen ~ aus etwas machen to make a mess of smth.; immer ~ und Streit haben to be always wrangling; mit jm. beständig in ~ liegen to be always in hot water with; zum ~ gehören zwei *prov.* when one will not, two cannot quarrel. —anstifter, *m.* make-bate. —apfel, *m. fig.* apple od. bone of contention. —eisen, *n. fig. fam.* quarrelsome person. — geist, *m.* quarrelsome disposition. — kraut, *n.* henbane. —lust, *f.* quarrelsomeness. ȝ—lustig, -süchtig, *a.* quarrelsome. —sucht, —süchtigkeit, *f.* quarrelsomeness, quarrelsome disposition. —teufel, *m.* wrangler, quarrelsome person.

zän'keln, *v. n.* to pick little quarrels.

zan'ken, *v. n.* to quarrel, to wrangle; sich ~, *v. r.* (mit jm. über) to q. (with smb. about), to fall out one with another; sich um etwas ~ to dispute about.

Zän'ker, *m.* -s, *pl.* ~, quarreller. ×

Zänkerei', *f.* ~, *pl.* -en, quarrel, tiff.

Zän'kerin, *f.* ~, *pl.* -nen, quarrelsome woman, shrew, scold.

zän'kisch, *a.* quarrelsome; —es Weib scold, shrew, termagant.

Zapf, *m.* -es, -s; in ~ on draught.

Zapf'bottich, *m.* -es, -s, *pl.* -e, working-tun.

Zäpf'chen, *n.* -s, *pl.* ~, peg; (im Halse) uvula, staphyle; Fallen *or* Schießen des —s falling of the uvula. —amputation, *f.* staphylotomy. —entzündung, *f.* staphylitis, uvulitis. —muskel, *m.* azygos uvulæ. —naht, *f.* staphylorrhaphy. —niederdrücker, *m.* (*T.* Surg.) uvula-spoon.

zapf'en, *v. a.* 1. a) to tap, to draw; b) to sell from the tap; 2. (*T.* Carp.) to mortise.

zäpf'en, *v. a. T.* to fasten by tenons.

Zapf'en, *m.* -s, *pl.* ~, plug, peg; (am Hopfen) female hop-blossom; (*T.* Mech.) tenon, tenant; (einer Welle) journal; (einer stehenden Welle, eines Uhrrades) pivot; (der Hammerhülse, des Converters) trunnion; (eines Teiches) lock; (*T.* Bergb.) bung; (im Bauholze) tenon; (am Faß) spigot, bung; (eines Ziegels) hook; (der Tannen) cone; (im Halse) f. Zäpfchen; eiserner ~ *T.* pintle; liegender ~ gudgeon; stehender ~

pivot; am ~ sparen und am Spundloch auslaufen lassen *prov.* to be penny-wise and pound-foolish; sich um einen ~ drehen to turn on a pivot, to pivot upon. —baum, *m.* conifer (*pl.* coniferæ). —beißer, *m.* (Vogel) cross-bill. —bier, *n.* droppings of beer. —bohrer, *m.* tap-bore, pin-drill. —decke, *f.* (*T.* Watchm.) end-piece. —deckel, *m.* lid of a seacompass. —drüse, *f.* gland of the uvula. —farn, *m.* zamia. —feile, *f.* (*T* Watchm.) pivot-file. ʒ—förmig, *a.* in the shape of a bung. —geld, *n.* ale-house-impost. —hahn, *m.* tapping cock. —häuschen, *n.* lock-house. —holz, *n.* 1. bungwood; 2. wood of the berry-bearing alder-tree. —kraut, *n.* trachelium, bell-wort. —lager, *n.* *T.* plummer-block; (offenes) uncovered block; (verschlossenes) close block, covered block; (in Mühl- und Uhrwerken) rest, socket; (an der Lafette) bed; (einer stehenden Welle) pan. —lagermetall, *n.* antifriction-metal. —leder, *n.* shagreen. —loch, *n.* 1. taphole, bung-hole; 2. stub-mortise. —lochbohrer, *m.* wimble. —maß, *n.* pivot-gauge. —mutter, *f.* sole, socket. —nagel, *m.* (*T.* Carp.) mortise-bolt. —polierfeile, *f.* burnishing-file. —recht, *n.* privilege of retailing liquor. —reibahle, *f.* pivot-broach. —röhre, *f.* tapping pipe. —rollierstuhl, *m.* Jacot-lathe. —säge, *f.* tenon-saw. —schmiere, *f.* lubricant. —schneidmaschine, *f.* tenoning-machine. —schwelle, *f.* groundsill of a sluice. —senker, *m.* square countersink. —streich, *m.* tattoo; den —streich schlagen to beat the retreat. —streichmaß, *n.* mortise-gauge. —stück, *n.* (der Glocke) sole, socket; (der Kanone) second re-inforce. ʒ—tragend, *a.* coniferous. —träger, *m.* ſ. —baum. —warze, *f.* pin. —wein, *m.* droppings of wine. —wirt, *m.* ſ. Schenkwirt. —wurzel, *f.* tap-root.

Zapf'er, *m.* -s, *pl.* ~, tapster.

Zap'pelmann, *m.* -es, -s, *pl.* -männer, lay-figure, jointed doll.

zap'peln, *v. n.* to kick, to move in convulsions, to sprawl; jn. ~ lassen *fig.* to keep in suspense; to tantalize.

Zar, *m.* -s, -en, *pl.* -en, czar.

Zar'ge, *f.* ~, *pl.* -n, raised border, edge, rim; groove; frame, case; (einer Thür) door-case; (eines Siebes) hoop; (des Schreiners) cramp, hold-fast.

Za'rin, *f.* ~, *pl.* -nen, czarina.

Zarg'zieher, *m.* -s, *pl.* ~, cooper's turrel.

zart, *a.* tender; *fig.* delicate; ein —es Gewissen a scrupulous conscience; etwas sehr ~ behandeln to be very tender of. ʒ—flöte, *f.* delicate-toned flute. —fühlend, —fühlig, *a.* tender of feeling, delicate. ʒ—gefühl, *n.* tenderness of feeling, delicacy. —gliederig, *a.* having tender limbs. —leibig, *a.* of tender constitution. ʒ—finn, *m.* delicacy. —finnig, *a.* delicate.

Zär'te, *f.* ~, 1. tenderness; 2. *pl.* -n, (Fisch) a species of bream.

zär'teln, *v. n.* 1. to show great tenderness, to deal tenderly; 2. to affect tenderness ob. delicacy.

Zär'tel . . ., in Zuſſ. —name, *m.* endearing name. —woche, *f.* first week after marriage. ſdelicacy.

Zär'theit, *f.* ~, tenderness, softness;

zär'tlich, *a.* tender (of), affectionate (to); delicate; ~ lieben to cherish; übertrieben ~ gushing.

Zär'tlichkeit, *f.* ~, 1. tenderness; delicateness, fondness; 2. (*pl.* -en) caress, sweet thing; täppische, tölpische — a bear's play.

Zär'tling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, tenderling, fondling.

Za'ſer, *f.* ~, *pl.* -n, fibre, filament; radicle. —blume, *f.* fig-marigold, mesembryanthemum. —gewächs, *n.* 1. fibrous plant; 2. (Krankheit) polypus.

Zä'ſerchen, *n.* -s, *pl.* ~, fibril.

za'ſerig, *a.* fibrous, filamentous.

za'ſern, *v. a.* to untwine, to untwist, to feaze; sich ~, *v. r.* to open in threads ob. fibres, to feaze, to fuzz.

Zaſ'pel, *f.* ~, *pl.* -n, skein, hank (of yarn).

zät'ſcheln, *v. a. fam.* ſ. hätſcheln.

Zau'ber, *m.* -s, charm, spell; (Reiz) fascination; den ~ lösen to break the ch.; fauler ~ *fig. fam.* humbug; jm. den ~ benehmen to disenchant one (of); mit einem ~ umwinden to spell one; wie durch ~ as though by magic. —auge, *n.* charming eye. —becher, *m.* magic cup. —bild, *n.* talisman; *fig.* charming figure. —blick, *m.* fascinating look. —brunnen, *m.* artificial fountain. —buch, *n.* conjuring book. —burg, *f.* enchanted castle. —fisch, *m.* sea-scorpion. —flasche, *f.* magic bottle. —flöte, *f.* magic flute. —fluch, *m.* incantation. —formel, *f.* spell, charm, magic sentence. —garten, *m.* enchanted garden. —gehenk, *n.* amulet. —gesang, *m.* 1. magic song; 2. fascinating song. —insel, *f.* enchanted isle. —kraft, *f.* magic virtue, charming power. ʒ—kräftig, *a.* magical, talismanic. —kreis, *m.* magic circle. —kunst, *f.* magic, witchcraft; in —künsten erfahren weird. —land, *n.* fairy land; land of diablerie. —laterne, *f.* magic lantern. —lehrling, *m.* apprentice ob. novice in the art of magic. —mittel, *n.* magic agency, charm. —nuß, *f.* whych-hazel. —pinsel, *m.* fascinating pencil. —posse, *f.* fairy-play. —reich, *n.* the fairy realms. —ring, *m.* magic ring. —rute, *f.* magic rod. —schloß, *n.* enchanted castle. —segen, *m.* spell, charm. —spiegel, *m.* magic mirror. —spruch, *m.* spell, glamour (over). —stab, *m.* magician's wand. —stimme, *f.* enchanting voice. —strauch, *m.* witch-hazel. —ton, *m.* enchanting tune. —trank, *m.* philter, enchanted potion. —wert, *n.* charms, magic. —wesen, *n.* witch-work. —wort, *n.* magic word, spell. —wurzel, *f.* mandragora, mandrake. —zeichen, *n.* magic mark, sign ob. character. —zettel, *m.* amulet; *fig.* preservative.

Zauberei', *f.* ~, *pl.* -en, magic, sorcery, witchcraft; enchantment.

Zau'berer, *m.* -s, *pl.* ~, sorcerer, wizard; conjuror; (indian.) powwow.

zau'berhaft, *a.* magic; *fig.* enchanting.

Zau'berin, *f.* ~, *pl.* -nen, enchantress, witch, charmer. ſmagic.

zau'berisch, *a.* charming, enchanting,

zau'bern, *v. n.* to use witchcraft, to work spells ob. charms; *poet.* to cast ob. to weave spells. ~, *v. a.* to produce by enchantment, to conjure.

Zauberei', *f.* ~, *pl.* -en, (the act ob. habit of) delaying, lingering.

Zau'berer, *m.* -s, *pl.* ~, lingerer, delayer.

zau'derhaft, *a.* tarrying, hesitating.

Zau'derhaftigkeit, *f.* ~, dilatoriness, tardiness, slowness.

zau'dern, *v. n.* to hesitate, to tarry; ohne einen Augenblick zu ~ without a moment's hesitation.

Zau'derſinn, *m.* -es, dilatoriness.

zau'en, ſich, *v. r. vulg.* to make haste, to speed.

Zaum, *m.* -es, -s, *pl.* Zäume, bridle; beim —e anbinden to hitch by the b.; den ~ anhaken to hitch the b. up; im —e halten to keep short, to pull in the b.; *fig.* to curb; Prony's ~ *T.* friction-brake. —buckel, *f.* bridle-boss. ʒ—frei, *a.* free from b. —geld, *n.* bridle-money. ʒ—los, *a.* unbridled, dissolute. ʒ—recht, *a.* used to the b. —ſcheibe, *f.* bridle-slide. —ſchnalle, *f.* bridle-buckle. —ſtangen, *pl.* branches of a b. ×

zäu'men, *v. a.* to bridle; *fig.* to curb, to restrain.

Zäu'mung, *f.* ~, (the act of) bridling.

Zaun, *m.* -es, -s, *pl.* Zäune, hedge, fence; (von Pfählen) paling; dürrer ~ dead ob. dry h.; geflochtener ~ raddle h.; lebendiger ~ quickset-hedge; verdeckter ~ sunk fence; mit einem ~ umgeben to h.; über einen ~ setzen to fly a fence; vom —e brechen *fig.* to do without a cause; eine Gelegenheit zum Zank vom —e brechen to pick a quarrel. —ammer, *m.* hedge-sparrow. —blume, *f.* hedge-flower. —buche, *f.* hornbeam. —einbiner, *m.* hedger. —gast, *m.* *fig. jest.* looker-on ob. hearer who pays no entrée. —gerte, *f.* branch ob. bough fit for a h. —glocke, *f.* (Pflanze) hedge-bell. —hopfen, *m.* wild hops. —kirſche, *f.* bush-cherry. —könig, *m.* wren; der —könig zirpt the w. cheeps ob. pipes. —land, *n.* croft. —macher, *m.* hedger, hedge-maker. —pfahl, *m.* hedge-pole; mit dem —pfahle winken *prov.* to give one a broad hint, to lay on with the trowel; man braucht nicht mit dem —pfahle zu winken a nod is as good as a wink. —publikum, *n.* *fig. jest.* not paying audience. —rebe, *f.* bryony. —rebenbitter, *n.* bryonine. —recht, *n.* (*T.* Law) hedge-bote. —riegel, *m.* 1. fence-rail; 2. (*T.* Bot.) privet, dogwood. —rose, *f.* dog-rose, hedge-rose. —rübe, *f.* bryony; (ſchwarze) our Lady's seal. —ſchlieſer, —ſchlüpfer, *m.* wren; (blauer) malurus, superb warbler. —ſchwein, *n.* hedge-hog. —ſchweinchen, *n.* hedge-pig. —ſichel, *f.* hedging-bill. —ſtecken, *m.* ſ. —gerte; dürr wie ein —ſtecken lean as a lath. —tritt, *m.* stile. —winde, *f.* ſ. —glocke.

Zau'pe, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* (rhein. & bair.) bitch; *fig.* slut, strumpet.

Zau'pfer, *m.* -s, *pl.* ~, (*T.* Bergb.) overseer of the machine-whim.

zau'ſen, *v. a.* to touse, to tug, to pull.

Zaw'wer, *m.* -s, (*G. C.*) neck.

Zebao'th, *pl.* hosts, armies, Sebaoth; der Herr ~ the Lord of Hosts, the Lord of Sabaoth. ſyard.

Zebeda'us, *m.* ~, *fig. jest. vulg.* man's

Ze'bra, *n.* -s, *pl.* ~, zebra. —fell, *n.* z.-skin. —holz, *n.* tortoise-wood.

Zech' . . ., in Zuſſ. (von Zeche, 1. u. 2.) —bruder, *m.* pot-companion, fuddler. zechfrei, *a.* scot-free, exempt from paying; jn. ſrei halten to defray one's expenses. —gelag, *n.* drinking-bout. —genoß, —kumpan, *m.* drinking companion. —geſellſchaft, *f.* drinking-company. —nacht, *f.* rousing night. —preller, *m.* one who brushes off without paying one's bill of fare etc. (ſ. d. ſ. W.). —prellerei, *f.* brushing off of a visitor at an inn without paying one's bill of fare or drink-

ing score. —ſchuld, *f.* drinking score od. bill. —ſchweſter, *f.* drinking-gossip.

Zech'e, *f.* ~, *pl.* -n, 1. (Betrag) score, bill; 2. drinking-bout; 3. (*T.* Bergb.) mine; 4. guild, corporation; die ~ bezahlen müſſen *fig.* to have to pay for all, *vulg.* to pay the piper; die ~ verlangen to call the reckoning; denk an die ~! mind your P's (pints) and Q's (quarts)!; jeder bezahlt ſeine ~ every man pays his own share; machen Sie mir die ~, Herr Wirt! cast my reckoning, mine host!; was macht meine ~? *vulg.* what is the figure?

zech'en, *v. n.* to carouse, to tipple, to tope; auf jS. Unkoſten ~ to live at free quarter on one; beim Z~, während des Z—s over the cups.

Zech'en . . ., in Zuſſ. —haus, *n.* mine-house. —holz, *n.* timber in the mines. —kuttung, *f.* (*T.* Aufber.) underground picking. —meiſter, *m.* ſ. Zechmeiſter. —rauch, *m.* white arsenic. —regiſter, *n.* note-book showing the state of the mine. —ſchreiber, *m.* clerk of the mines.

Zech'er, *m.* -s, *pl.* ~, carouser, toper, tippler.

Zechi'ne, *f.* ~, *pl.* -n, (in Venedig) zechin, sequin (9 sh. 5 d.).

Zech'meiſter, *m.* -s, *pl.* ~, foreman of a guild.

Zech'ſtein, *m.* -es, -s, (*T.* Min. & Geol.) magnesian limestone. —formation, *f.* Permian formation.

Zeck'e, *f.* ~, *pl.* -n, sheep-tick.

Zeck'erhaar, *n.* -es, *pl.* -e, shag.

Ze'der, *f.* ~, *pl.* -n, cedar. —fichte, *f.* cembra. —nharz, *n.* cedria. —nholz, *n.* cedar-wood.

ze'dern, *a.* of cedar.

Zedra'töl, *n.* -es, -s, cedrat-oil.

Ze'he, *f.* ~, *pl.* -n, toe; (von Tieren) claw; (Knoblauch) clove; auf den —n gehen to go on tip-toe; ſich an die —n ſtoßen to stub one's toe; die —n drückend toe-pinching. —ngänger, *m.* (*T.* Zool.) digitigrade. —nhang, *m.* (*T.* Turnk.) hanging by the feet. —nſpitze, *f.* tip-toe; auf den —nſpitzen on tip-toe.

ze'hen ſ. zehn.

Ze'hen . . ., in Zuſſ. (von Zehe) ſ. Zehe.

Ze'hend, *n.* -es, -s, *pl.* -e, decade.

Ze'hent, *m.* -en, *pl.* -en, tithe, tithing; der große ~ great tithes; der kleine ~ small tithes; perſönlicher ~ personal tithes; gemiſchter ~ mixed tithes; den —en entrichten to pay tithe; den —en erheben to levy the tithe. —ablöſungsgeſetz, *n.* tithe-redemption bill. —acker, *m.* tithe-able field. —amt, *n.* tithe-office. —bezirk, *m.* decennary. —erheber, *m.* tither. —ferkel, *n.* tithe-pig. —flur, *f.* field subject to tithes. z—frei, *a.* tithe-free. —geld, *n.* money paid in lieu of tithes. —herr, *m.* person to whom the tithes belong. —korn, *n.* corn received as tithes. —mann, *m.* tithable man. z—pflichtig, *a.* obliged to pay tithe; tithable. —recht, *n.* right of taking tithes; laws concerning tithes; das —recht ausüben to tithe. —ſammler, *m.* collector of tithes, tithe-gatherer. —ſchwein, *n.* tithe-pig. z—verwandt, *a.* ſ. —pflichtig.

ze'hentbar, *a.* ſ. zehentpflichtig.

Ze'hente, *m.* ſ. Zehent.

ze'henten, *v. a.* to tithe.

Ze'henter, *m.* -s, *pl.* ~, tithing-man, tithe-gatherer.

zehn, *a.* ten; die ~ Gebote the decalogue, ten commandments. In Zuſſ. mit Subſt. Zehn'. . .: —blumig, *a.* ten-flowered. —eck, *n.* (*T.* Geom.) decagon. —ender, *m.* (*T.* Hunt.) stag of ten antlers. —fach, —fältig, *a.* tenfold. —herr, *m.* decemvir. —herrſchaft, *f.* decemvirate. —jährig, *a.* of ten years, decennial. —mal, *adv.* ten times. —malig, *a.* ten times repeated. —pfünder, *m.* ten-pounder. —tauſend, *n.* myriad; die obern —tauſend" the "Upper Ten". —tauſender, *m.* ten of thousands.

Zeh'n(e), *f.* ~, *pl.* -en, **Zeh'ner,** *m.* -s, *pl.* ~, the number ten; die —r, *pl.* the teens (from thir*teen* to nine*teen*).

zeh'nerlei, *a.* ten different od. of ten sorts.

zehn'te, *a.* tenth.

Zehn'tel, *n.* -s, *pl.* ~, tenth part, tenth.

zehn'teln, *v. a.* to decimate. Z—de, *m.* decimator.

zehn'tens, *adv.* tenthly.

Zehnt'ner, *m.* -s, *pl.* ~, *T.* decimator; an officer of the mines originally appointed to collect and to receive the royalties; but who has, also, to superintend all the financial concerns of the mines.

Zehr'. . ., in Zuſſ. —bedarf, *m.* provisions, *pl.* —fieber, *n.* hectic fever.

zehrfrei, *a.* defrayed, scot-free. —freiheit, *f.* right of living at a place free of expense. —garten, *m.* store-room. —geld, *n*, —pfennig, *m.* 1. money spent by a traveller; 2. charity given to a traveller, viaticum. —ſtand, *m.* consuming od. rich class. —ſteuer, *f.* excise on provisions. —vorrat, *m.* provisions. ſtinkende —wurz, *f.* skunk-cabbage, skunk-weed. —wurzel, *f.* 1. common arum, wake-robin; 2. sweet-flag. —zoll, *m.* inch of allowance.

zehr'en, *v. n.* 1. to spend, to consume; to waste; 2. to live, to eat and drink; *fig.* (an jm.) to prey on; auf andrer Leute Koſten ~ to feed at other people's cost's; Thee zehrt tea makes meagre. Z—d, *a.* consuming, consumptive; —des Fieber hectic fever. thrift.

Zehr'er, *m.* -s, *pl.* ~, spender, spend

Zehr'ung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act of) spending; 2. living; 3. (Zeche) score; viaticum. —koſten, *pl.* expenses for eating and drinking.

Zei'chen, *n.* -s, *pl.* ~, sign, token; (künſtliches Kennzeichen) mark; (Signal, z. B. *T.* Railw. & Tel.) signal; (natürliches Kennzeichen) character; (einer Krankheit) symptom; (Anzeichen) omen; (am Himmel) meteor; (Wunder) wonder, miracle; (Beweis) proof, index to; (an Zimmerhölzern) surmark; (*T.* Typ.) signature; als ~ in token of; die zwölf himmliſchen ~ the twelve celestial signs; ein ~ der Zeit a s. of the times; es werden ~ und Wunder geſchehen there will be od. happen signs and miracles; ~ geben to make signs; (auf dem Telegr.-Apparat) to signal; jm. ~ machen to signal to one; ſeines —s by trade; zum ~ (ſeiner Dankbarkeit) in token of (his gratitude); (in Zuſſ. *also from* zeichnen) —alphabet (für Taubſtumme), *n.* manual alphabet. —brett, *n.* drawing-board. —buch, *n.* drawing-book. —deuter, *m.* astrologer; prophet. —deuterei, *f.* astrology. —erklärung, *f.* (*T.* Typ.) letters of reference. —feder, *f.* drawing-pen. —folge, *f.* (*T.* Tel.) succession of signals. —geber, *m.* (*T.* Tel.) communicator; (*T.* Railw.) signalman. —karton, *m.* card-board. —kreide, *f.* crayon. - kunſt, *f.* art of drawing. —lehre, *f.* (allg.) sematology; (*T.* Med.) semeiology, semeiotics. —meiſter, *m.* drawing-master. —papier, *n.* drawing-paper. —pult, *n.* drawing-desk. —rahmen, *m.* drawing-frame. —ſcheibe (des Zeigertelegr.), *f.* dial. —ſchrift, *f.* (rätſelhafte) hieroglyphics. —ſchule, *f.* drawing-school. —ſprache, *f.* language by signs; pantomime; (*T.* Chem.) chemical notation. —ſtift, *m.* drawing-pencil. —ſtunde, *f.* drawing-lesson. —tafel, *f.* (*T.* Tel.) table of the Morse alphabet. —talent, *n.* talent for drawing. —telegraph, *m.* semaphore. —tinte, *f.* (chemiſche) marking-ink, indelible ink. —tiſch, *m.* drawing-table. —wechſel, *m.* (*T.* Tel.) change from letters to figures and signs or viceversa. —wiſcher, *m.* leather-stumps.

zei'chnen, *v. a. & n.* 1. to draw; (nach dem Leben, nach der Natur) to copy od. to d. from life, from nature) to delineate; 2. (unterzeichnen) to sign; 3. (bezeichnen) to mark; Bäume ~ to blaze trees; auf eine Anleihe ꝛc. ~ to subscribe to (a loan etc.); die Firma ~ to s. the style of the firm; Gott hat ihn gezeichnet *fig.* God has stamped him; ich habe die Ehre zu ~ I am, Sir, your humble etc. ~, Z., *n.* -s, 1. (the act od. art of) drawing; 2. signing; 3. marking. ~ durch das Netz graticulation.

Zeich'ner, *m.* -s, *pl.* ~, drawer; draughtsman.

zeich'neriſch, *a.* according to the rules of drawing; —es Talent ſ. Zeichentalent.

Zeich'nung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (the act od. piece of) drawing; 2. draught; 3. marking; 4. signing, underwriting; 5. (auf) subscription (to). —ſtomptoir, *n.* insurance-office. —skunſt, *f.* art of drawing.

Zei'del . . ., in Zuſſ. —bär, *m.* bear of small kind. —baſt, *m.* mezereon. —heide, *f.* heath on which bees are kept. —meiſter, *m.* bee-master. —recht, *n.* right of keeping bees in a forest. —zins, *m.* duty on the keeping of bees.

zei'deln, *v. a.* to cut the honeycombs in the hives.

Zeid'ler, *m.* -s, *pl.* ~, bee-master.

Zei'gefinger, *m.* -s, *pl.* ~, fore-finger, index.

zei'gen, *v. a.* (jm. etwas) to show; (z. B. eine Richtung) to point out to one, to indicate; (Kunſtſtücke) to play off tricks; etwas im beſten Lichte ~ to set smth. out to the best advantage; ich will es ihm ſchon ~! *fam.* I'll teach him what is what; ~, *v. n.* (auf ein D. od. jn., mit dem Finger ꝛc.) to point at od. to smth.; (auf ein D. hinauf) to point up to a thing; ſich ~, *v. r.* 1. (*pers.*) to show, to stand forth, to appear; (von Dingen, Verhältniſſen) to prove; 2. to be conspicuous; ſich als ein Mann ~ to show o's. a man; ſich als Männer ~ to quit o's. as men; ſich in einer neuen Eigenſchaft ~ to figure in a new capacity; ſich ~ wollen to assume an air; das wird ſich ~ time will show; es zeigte ſich, daß er . . . he proved to be . . .; es wird ſich bald ~ it will soon be seen.

Zei'ger, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (*pers.*) shower; 2. (der Uhr) hand; (der Wage, des Telegr.) pointer, index; (einer Sonnenuhr) style, gnomon; (am Kompaß) index, needle; (an der Mine) indicator; (*T.* Chem.) bead, grain. ~ dieſes the bearer of this. —barometer, *n.* wheel-barometer. —linte

(auf Sonnenuhren), *f.* substylar line of a sun-dial. —rad, *n.* dial-wheel. —stellung, *f.* setting of the hands. —telegraph, *m.* single needle-telegraph; (mit Zeichenscheibe) dial telegraph. —thermometer, *n.* dial-thermometer. —viereck, *n.* (aufgestecktes) setting square. —wage, *f.* bent-lever, balance; (zum Garnwiegen) quadrant. —welle, *f.* —zapfen, *m.* (*T.* Watchm.) centre-staff. —werk, *n.* dial-train.

Zeig'stein, *m.* **-es, -e,** *pl.* **-e,** loadstone.

zei'hen, *v. a. ir.* (jn. eines D.) to tax with, to accuse (of). [olive.

Zei'laub, *m.* **-s,** mezereon, spurge-

Zei'le, *f.* **-, *pl.* -n,** line; (Reihe) row; eine ~ offen lassen to leave a line in blank; zwischen den —n lesen to read between the lines; *fig.* to guess. —ngerste, *f.* barley sown in rows. —nlänge, *f.* (*T.* Typ.) justification. —nschinder, —nschreiber, *m.* *(iron.)* penny-a-liner. —nschlange, *f.* striped platurus. —nsemmel, *f.* several French rolls baked together. —nspalter, *m.* (*T.* Typ.) divisorium. ż—nweise, *adv.* in a line, by lines, by rows.

Zei'n, *n.* **-s,** (*T.* Chem.) zeine.

Zeis'chen, *n.* **-s,** *pl.* **~,** siskin.

Zei'sel, *f.* **~,** *pl.* **-n,** shrew-mouse.

Zei'sel . . ., in Zuss. —bär, *m.* tame bear. —wagen, *m. provinc.* sort of a long, open and light carriage.

Zei'sig, *m.* **-s,** *pl.* **-e,** greenfinch; ein sauberer ~ *fig.* a fine blade; ein lockerer ~ a loose fish; grün wie ein ~ as green as duckweed. ż—grün, *a.* greenfinch-coloured. —traut, *n.* chickweed.

Zeist, *m.* ſ. Zeisel.

Zeit, *f.* **~, *pl.* -en,** 1. time; (bestimmte) period; season; 2. (*T.* Gram.) tense; 3. monthly courses; 4. delivery, accouchement. ~ bricht Rosen ſ. mit der ~ pflückt ꝛc. ~ genug (übrig) haben to have t. enough on one's hands. ~ ist Geld *(prov.)* t. is money. ~ meines Lebens all my life-time. ~ und Stunde rennt durch den rauhsten Sag *prov.* t. and tide wait for no man. ~ verthan, Geld verthan *prov.* t. is money; alles hat seine ~ *prov.* there is a t. for all things; alles zur rechten ~ every thing in its season; alles zu seiner ~ every thing is good in its season; auf ~ upon credit; außer der ~ out of season; bequeme ~ opportunity; bis zu den —en Richelieus (hinauf *or* zurück) up to the t. of Richelieu; die ~ ist um time's up; die ~ tödten to kill t.; die ~ wird es lehren t. will show; die ~ zusammennehmen *fig.* ſ. mit seiner ~ haushalten; die alte ~ ancient times; die gute alte ~ the piping days of yore; die neue ~ modern times; die „tolle ~" mania season; die vergangene, gegenwärtige und zukünftige ~ the t. past, present, and to come; (*T.* Gram.) the present, past, and future tense; du liebe ~! *fam.* bless my soul!; eine ~ lang for some while; es dauerte einige ~, ehe wir ankamen we were sometime in getting to . . .; es wird einige ~ dauern, bis . . . it will take a considerable t. before . . .; es hat ~ bis morgen tomorrow will do; es hat niemand weniger ~ als derjenige, welcher nichts zu thun hat idle folks have the least leisure; es ist die höchste ~ it is more than t.; es ist keine ~ zu verlieren there is no t. to be lost; herrliche —en haben *col.* to have a royal t. of it; ich habe jetzt keine ~ I am not at leisure now; in ~ von einem Jahre in the space of one year; ich lobe mir die gute alte ~ give me the good old times; in so kurzer ~ in so short a space of t.; in unglaublich kurzer ~ in no t.; kommt ~, kommt Rat *prov.* let t. shape!; lange ~ vorher long before this t.; laß die ~ dafür sorgen ſ. kommt ~ ꝛc. mit der ~ in t., in the (long) run; mit der ~ erreicht man alles a mouse in time may bite a cable in two; mit der ~ wird alles bekannt all will be known by and by; mit der ~ pflückt man Rosen *prov.* patience and t. bring all things about; mit seiner ~ haushalten to be a good husband of one's t.; mittlere ~ mean t.; müßige ~ spare-time, leisure; nach der ~ afterwards; nicht viel ~ übrig haben to be pressed for t.; seit den frühesten —en from the earliest ages; seit einiger ~ for some t. past; sich in die ~ schicken to accommodate o's. to circumstances, to temporize; sich (Dativ) ~ nehmen to take one's t.; sie hat ihre ~ she has her courses; sie ist ihrer ~ nahe she is near her reckoning; sobald Sie die erste freie ~ haben at your earliest convenience; um keine ~ zu verlieren to save the t.; um welche ~ wollen Sie da sein? at what hour will your be there?; unter der ~ meantime; von ~ zu ~ from t. to t.; every now and then; „von ~ zu ~ seh' ich den Alten gern" (Goethe „Faust') I rather like to see our good old governor now and then; von der ~ an from that t.; vor alten —en of yore, in old time(s); vor kurzer ~ not long ago; vor langer ~ a great while ago; während der ~ 1. during that t.; 2. while; welche ~ ist es? what t. is it?, what's o' clock?; wie es Ihre ~ erlaubt at your leisure; wenn die —en sich ändern if the times turn; wirkliche ~ apparent t.; von der ~ an from that t.; zu gleicher ~ (mit) coeval (with); simultaneous (with); at the same t.; zu ihrer ~ in her day; zu irgend einer ~ at what t. soever; zur ~ at present; zu rechter ~ in season, in good t., in the very nick of t.; zur unrechten ~ angebracht mistimed; zu seiner ~ in due t. —abschnitt, *m.* epoch, period. —alter, *n.* generation of men, age; das eiserne (goldene) —alter the Iron (Golden) Age. —angabe, *f.* date. —aufwand, *m.* waste of t. —ball, *m.* (*T.* Nav.) time-ball. —beere, *f.* currant. —beginn, *m.* beginning of t. —beschreiber, *m.* chronologer. —beschreibung, *f.* chronography, chronology. —blume, *f.* common meadow-saffron. —bogen, *m.* (*T.* Astr.) arc of t. —buch, *n.* chronicle. —bauer, *f.* space of t., period; (gleiche) isochronism; während der —bauer for the t. being. —dieb, *m.* idler, lazy-bones. —einheit, *f.* unit of t. —ereignisse, *pl.* passing events. —fahrt, *f.* taking a cab by the hour. —fehler, *m.* anachronism. —fernrohr, *n.* scientific telescope. —flut, *f.* tide of t. —folge, *f.* succession of t. —form, *f.* (*T.* Gram.) tense. —forscher, *m.* chronologer. —forschung, *f.* chronology. —frage, *f.* question of t. —gang, *m.* process of t. —geist, *m.* the spirit of the age. ż—gemäß, *a.* in accordance with the spirit of the age. —genoß, *m.* co(n)temporary, coeval. —geschäfte, *pl.* transactions on credit, time-bargains. —geschichte, *f.* chronicle; history of the present age. —geschmack, *m.* prevailing taste ob. custom. —glaube, *m.* temporary faith. —gleichung, *f.* (*T.* Astr.) equation of t., mean t. —hafen, *m.* tide-harbour. —halter, *m.* time-keeper, time-piece. —heide, *f.* wild rosemary. ż—he'r, *adv.* since, hitherto. —irrtum, *m.* chronological error. ż—karg, *a.* sparing of t. —kauf, *m.* (*T.* Com.) negotiation for t. —kontrakt, *m.* time-bargain. —kreis, *m.* cycle. —kunde, *f.* chronology. ż—kürzend, *a.* amusing. eine ż—lang, *adv.* for a t. —länge, *f.* length of t. —lauf, *m.* period. —läufe, —läufte, *pl.* junctures. ż—le'bens, *adv.* for life, all one's life-time. —lehen, *n.* fief for a certain t. only. —lehre, *f.* chronology. —lose, *f.* colchicum. —mangel, *m.* want of t. —maß, *n.* (*T.* Metr.) quantity of syllables; (*T.* Mus.) time, measure. —messer, *m.* *T.* chronometer. —meßkunst, —messung, *f.* chronometry; prosody. —ordnung, *f.* order ob. succession of t. —pacht, *m.* lease for a certain t. —pächter, *m.* termer. —punkt, *m.* point of t.; epoch. —raum, *m.* space of t., period. —rechner, *m.* chronologer, chronologist. —rechnung, *f.* chronology; christliche —rechnung Christian ob. common era. —rechnungsfehler, *m.* chronological error. —register, *n.* chronicle. —renten, *pl.* annuities. —ring, *m.* cycle. —scheibe, *f.* epoch. —schrift, *f.* journal, periodical. —strom, *m.* 1. course of t.; 2. (*T.* Nav.) tide-gate. —stufe, *f.* epoch, period. —tafel, *f.* chronological table; (*T.* Railw.) time-table. —telegraph (astronomischer), *m.* chronofer. —umstand, *m.* circumstance of t. —umstände, *pl.* juncture of times; circumstances of modern times. —verderb, *m.* wasting of t., time misspent. —verhältnisse, *pl.* conjunctures; je nach den —verhältnissen according to times. ż—verkürzend, *a.* amusing. —verkürzung, *f.* diversion, pastime, amusement. —verlust, *m.* loss of time. —verschwender, *m.* waster of time, *col.* quiddle, quiddler. —verschwendung, *f.* waste of t. —vertrag, *m.* (*T.* Com.) negotiation for t. —vertreib, *m.* pastime, amusement; zum —vertreib by way of pastime, for diversion. ż—vertreibend, *a.* amusing. —vertreiber, *m.* he ob. that diverts ob. amuses. —verwandte, *m.* co(n)temporary. —wandlung, *f.* conjugation. —wart, *m.* time-keeper. —wechsel, *m.* change of times. —weg, *m.* flood-gate. ż—weilig, *a.* temporary; —weilige Geldaushilfe, *f.* temporary accommodation. —weiser, *m.* (Reinsprachewort) almanac. ż—wierig, *a.* temporary. —wind, *m.* periodical wind. —wort, *n.* (*T.* Gram.) verb; in ein —wort verwandeln to verbalize. ż—wörtlich, *adv.* as a verb. —zahl, *f.* number denoting time. —zünder, *m.* (*T.* Artill.) time-fuse.

Zei'ten . . ., in Zuss. —dunkel, *n.* the earliest ages. —gott, *m.* Saturnus. —schoß, *m*; „ihm ruhen noch im —schoße | die schwarzen und die heitren Lose" (Schiller, „Glocke') as yet in Time's dark womb unwarning, | repose the days, or foul or fair.

zei'tig, *a.* 1. early, timely; 2. ripe, mature; einer, der (eine, die) ~ aufsteht an early riser; zu ~ kommen to be before one's time. ~, *adv* in good time, early; noch ~ genug kommen to arrive in time.

zei'tigen, *v. a. & n.* to ripen, to mature

(von einem Geſchwüre) to draw to a head.

Zei'tigung, *f.* ~, maturation, maturity; (von Geſchwüren) the growing ripe; zur ~ bringen to bring to maturity.

zeitle'bens, *adv.* for life.

zeit'lich, *a.* temporal; earthly, secular; —e Güter, *pl.* temporals; —es Glück temporal felicity. ~, *adv.* 1. temporally; 2. early; 3. Z—e, n. temporality; das Z—e ſegnen to shuffle off the mortal coil.

Zeit'lichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, 1. temporariness, temporal life, 2. temporality, temporals.

Zei'tung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. newspaper, gazette; 2. news, tidings; (amtliche) official gazette; (nicht-amtliche) unofficial gazette; die heutige ~ to-day's newspaper; eine ~ hat dieſe Verleumdung wiedergebracht a n. has repeated this calumny; in die ~ bringen to gazette one; in die —en geſetzt werden als . . . to be gazetted as . . .; keine ~ halten to take in no newspaper.

Zei'tungs . . ., in Zuſſ. —anzeige, *f.* advertisement. —ausgabe, *f.* issue of a paper; *cf.* —expedition. —berichterſtatter, *m.* (newspaper) reporter. —blatt, *n.* newspaper. —ente, *f.* lying report in newspapers, hoax. —expedition, *f.* newspaper-office. —geſchwätz (über), *n.* newspaper clatter (over). —inſerat, *n.* newspaper inserſion. —junge, *m.* newsboy. —kiosk, *m.* news-stall. —krieg, *m.* newspaper warfare. —leſer, *m.* reader of newspapers. —lexikon, *n.* gazetteer. —nachricht, *f.* newspaper-report. —ſchmierer, *m.* penny-a-liner. —ſchreiber, *m.* gazetteer, news-writer; (handwerksmäßiger) penny-a-liner. —ſteuer, *f.* newspaper tax. —träger, *m.* newsboy; *fig.* newsmonger. —verkäufer, *m.* news-vender; (auf der Straße) itinerant newsman.

Zeich'holz, *n.* -es, *pl.* -hölzer, bavin, fagot of waste-wood.

Zeil'blume, *f.* ~, -n, cotton-thistle, woolly thistle.

Zeil'chen, *n.* -s, *pl.* ~, cellule.

Zel'le, *f.* ~, *pl.* -n, cell; *T.* (eines Waſſerrades) bucket; ~ mit einer (zwei) Flüſſigkeit(en) (*T.* El.) single- (two-) fluid cell.

el'len, *v. a.* to provide with cells.

Zel'len . . ., in Zuſſ. z—förmig, *a.* cellular. —gang, *m.* (*T.* Anat.) cellular duct. —gefängnis, *n.* Pennsylvanian jail. —gewebe ſ. Zell'. . . —keim, *m.* —knoſpe, *f.* (*Darwin*) cell-gemmule. „lebender —leib", *m.* ſ. Protoplasma. —pflanze, *f.* (*T.* Bot.) cellular. —rad, *n.* (Schöpfrad mit Eimern) bucket-wheel. —ſyſtem, *n.* solitary confinement ob. silent ob. Pennsylvanian system.

Zel'lernuß, *f.* ~, *pl.* -nüſſe, cob-nut, Spanish nut.

Zell'. . ., in Zuſſ. —gewebe, *n.* (*T.* Physiol.) cellular tissue, ethmose. —gewebsentzündung, *f.* phlegmon. —gewebsverhärtung, *f.* (*T.* Med.) scleroma. —kern, *m.* (*T.* Physiol.) mesoblast. —körper, *m.* (*T.* Anat.) cavernous body. —ſtoff, *m.* cellulose ($C_{24}H_{20}O_{10}$).

el'lig, *a.* cellular.

Zelo't, *m.* -en, *pl.* -en, zealot (for).

Zelotis'mus, *m.* ~, zealotism, zealotry.

elt, *m.* -es, -e, amble, ambling-pace; den ~ gehen to amble. —gang, *m.* ambling-pace.

elt, *n.* -es, -e, *pl.* -e, tent; unter einem —e wohnen to tent; ein ~ aufſchlagen to pitch a t.; ein ~ abbrechen to unpitch ob. strike a t. —baum, *m.* tent-tree, tent-pole. —bett, *n.* tent-bed. —bude, *f.* tent-booth tent-stall: —dach, *n.* awning.. —decke, *f.* cover ob. carpet for the t. —flügel, *m*, —haus, *n.* pavilion. —leinwand, *f.* tent-cloth. —macher, *m.* ſ. —ſchneider. —pfahl, *m.* tent-pole. —pflock, *m.* tent-peg. —rad, *n.* (*T.* Mach.) bucket-wheel. —ſchneider, *m.* tent-maker. —ſeil, *n.* line ob. cord with which a tent is stretched. —ſtange, *f.* tent-pole. —wagen, *m.* 1. waggon for conveying tents; 2. waggon with a tent-like covering.

Zelt'chen, *n.* -s, *pl.* ~, *provinc.* lozenge.

Zel'ter, *m.* -s, *pl.* ~, ambler.

Zem'berbaum, ſ. Zirbelbaum.

Zement', *m.* cement.

Zem'mel, *m.* -s, *provinc. T.* yard of a stag.

Zeni'th, *m.* & *n.* -s, (*T.* Astr.) zenith, vertex (the point directly overhead and opposite to the nadir).

Zen'ſor, *m.* -s, *pl.* -ſo'ren, censor, reviewer.

Zenſu'r, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (Amt) censorship; 2. censure, license; 3. (in der Schule) (monthly) report; ein Buch die ~ paſſieren laſſen to pass a book through; der ~ unterworfen censurable. —edikt, *n.* licensing act.

Zen'ſus, *m.* ~, 1. (Betrag der Vermögensſteuer, woran das Wahlrecht geknüpft iſt) property qualification; 2. ſ. Volkszählung.

Zent', *f.* ~, *pl.* -e, 1. hundred; 2. hundred law, penal judicature. —ding, *n.* ſ. —gericht. —fall, *m.* hanging matter. —folge, *f.* obligation of pursuing a criminal. —freiheit, *f.* exemption from a court. —gericht, *n.* court of penal judicature. —graf, —richter, *m.* hundreder, criminal judge.

zent'bar, *a.* subject to criminal jurisdiction.

Zenteſima'l . . ., in Zuſſ. centesimal, centigrade. [gram.

Zentigramm', *n.* -es, -s, *pl.* -e, centi-

Zentime'ter, *n.* -s, *pl.* ~, centimetre.

Zent'ner, *m.* -s, *pl.* ~, hundred-weight (cwt.). —laſt, *f.* heavy weight. z—ſchwer, *a. fig.* excessively heavy. —ſchwere, *f.* great heaviness.

Zentra'l, *a.* (*adv.*) central(ly).

Zentra'l . . ., in Zuſſ. —bahnhof, *m.* central railway station. —markthalle, *pl.* Central Markets. —neuigkeitsbüreau, *n.* (in London) Central News Agency. —organ, *n.* central organ. —punkt, *m.* centre. —ſtation, *f.* central station. —weichenapparat, *m.* (*T.* Railw.) central switch-stand.

zentraliſie'ren, *v. a.* to centralize.

Zentraliſie'rung, **Zentraliſatio'n**, *f.* ~, *pl.* -en, centralization.

zentrifugal, *a.* centrifugal. Z—kraft, *f.* c. force. —maſchine, *f.* whirling-table. [maſchine.

Zentrifu'ge, *f.* ~, *pl.* -n, ſ. Zentrifugalzentripeta'l, *a.* centripetal. Z—kraft, *f.* c. force.

zentrie'ren, *a. v. a.* (den Mittelpunkt beſtimmen) to set off the centre.

Zen'trum, *n.* -s, *pl.* Zentra, Zentren, centre. —bohrer, *m.* c.-bit. —smann, *m.* (*T.* Pol. & Parl.) centrist.

Zeolith', *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Min.) zeolite. —erde, *f.* mealy z.

Ze'phir, **Ze'phyr**, *m.* -s, *pl.* -e, 1. western breeze, breeze of the West, zephyrus, gentle gale; 2. a fine manufactured good (as muslin etc.). —wolle, *f.* double Berlin wool.

Zep'ter, *n.* -s, *pl.* ~, sceptre; mace. —lehen, *n.* royal fief. z—tragend, *a.* sceptred. —träger, *m.* macebearer; *fig.* king, emperor.

zerar'beiten, ſich, *v. r.* to struggle hard, to toil and moil.

Zerär'telung, *f.* ~, ramification.

zerbei'ßen, *v. a. ir.* 1. to bite to pieces; 2. to spoil by biting; (Nüſſe ꝛc.) to crack. [asunder.

zerber'ſten, *v. n. ir.* to burst ob. split

zerbeult', *a.* full of dents.

zerbla'ſen, *v. a. ir.* 1. to rend with blowing; 2. to blow away.

zerblät'tern, *v. a.* to unleaf, to strip of leaves; ſich ~, *v. r.* to peel off, to exfoliate.

zerbleu'en, *v. a.* to beat soundly.

zerboh'ren, *v. a.* to spoil by boring.

zerbrech'en, *v. a.* & *n. ir.* to break (to pieces); (*T.* Nav.) to carry away; to b. in (into, to) pieces; to fracture; ſich (Dativ) den Kopf ~ *fig.* to rack one's brains (with thinking).

zerbrech'lich, *a.* fragile, brittle, apt to break. ~! (auf Kiſten und Kaſten) glass! this side up! ob. with care!

Zerbrech'lichkeit, *f.* ~, fragility, brittleness. [breaking.

Zerbrech'ung, *f.* ~, (the act of)

zerbrö'ckeln, *v. a.* & *n.* to crumble (into).

zerdre'ſchen, *v. a. ir.* to bruise ob. break by thrashing; to thrash to pieces; *fig. vulg.* to belabour, to maul. [to rumple, to ruffle.

zerdrü'cken, *v. a.* to crush; (zerknittern)

Zeremonie', *f.* ~, *pl.* -en, ceremony.

Zerevi's, *n.* -ſes, *pl.* -ſe, student's cap.

zerfah'ren, *v. a. ir.* to crush, break ob. destroy by driving over a thing. ~, *v. n. ir.* to fly asunder. ~, *a.* (Straße) heavy; *fig.* unsteady.

Zerfah'renheit, *f.* ~, looseness; want of cohesion; *fig.* unsteadiness of character.

Zerfall', *m.* -es, -s, decay, ruin.

zerfal'len, *v. n. ir.* to fall to pieces, to fall to ruins; to crumble down; to dissolve (by); to drop (into); to be subdivided (into); *fig.* (mit jm.) to fall out with one. ‖ ~, *a.* ruinous; at variance; out of sorts with; mit ſich ſelbſt ~ ſein to be at sword's points with o's.

zerfäl'len, *v. a.* to divide.

zerfei'len, *v. a.* 1. to file to pieces; 2. to spoil by filing.

zerfet'zen, *v. a.* to tatter, to tear in pieces; (das Geſicht) to slash.

zerflei'ſchen, *v. a.* to rend, to tear, to lacerate, to dislimb; *fig.* to murder.

zerfließ'bar, *a.* deliquescent.

zerflie'ßen, *v. n. ir.* to melt into, to dissolve, to liquefy, to deliquesce; (in Thränen) to gush out in tears. ~, Z., *n.* deliquescence.

Zerfreß'barkeit, *f.* ~, corrosibleness.

zerfreſſ'en, *v. a. ir.* to eat ob. gnaw in pieces, to corrode; (allmählich) to eat avsay by degrees.

Zerfreſſ'ung, *f.* ~, corrosion.

zerge'hen, *v. n. ir.* to melt, to dissolve, to liquefy; to deliquesce.

Zergli'ederer, *m.* -s, *pl.* ~, anatomist, dissector; analyzer.

zergli'edern, *v. a.* to dismember; to dissect, to anatomize; *fig.* to analyze.

Zergli'derung, *f.* ~, *pl.* -en, dissection; *fig.* analysis; (lebendiger Tiere) vivisection. —bühne, *f.* ſ. —ſaal —ſkunſt, *f.* anatomy. —ſmeſſer, *n.* dissecting-knife. —ſaal, *m.* anatomical theatre. —ſchluß, *m.* (*T.* Log.) disjunctive syllogism. —ſtiſch, *m.* dissecting-table.

zerhack'en, *v. a.* to hash, to mince, to cut to pieces; zerhackt, *a.* (vom Stil) abrupt.

zerhäm'mern, *v. a.* to break by the hammer.
zerhar'ken, *v. a.* to rake to pieces.
zerhau'en, *v. a. ir.* to cut asunder; to hew ob. chop to pieces; den gordischen Knoten ~ *fig.* to cut the Gordian knot.
zerkau'en, *v. a.* to chew to pieces, to comminute by chewing.
zerkerbt', *a.* ~ und zerschrammt scored and seamed.
zerklei'nern, zerklopf'en, *v. a.* to crush, to beat to pieces; to pound.
Zerklei'nerung, *f.* ~, (*T.* Bergb.) a pounding into small pieces.
zerklie'ben, *v. a. ir.* ſ. zerſpalten.
zerklüf'ten, *v. a.* to split into rimes ob. chinks; zerklüftet, *a.* rimose, rimous. ſto crack.
zerknack'en, *v. a.* to break by cracking.
zerknau'peln, *v. a.* to pick to pieces.
zerknick'en, *v. a. & n.* to crush, to crack, to break.
zerknir'ſchen, *v. a.* to crush, to bruise, to squash; *fig.* to penetrate with grief ob. sorrow. ſcontrite.
zerknirſcht', *a.* bruised, crushed; *fig.*
Zerknir'ſchung, *f.* ~, (the act of) bruising &c.; brokenness; contrition.
zerknit'tern, zerknül'len, *v. a.* to rumple, to crumple.
zerkoch'en, *v. a. & n.* to boil to pieces ob. rags; zerkocht, *a.* done to rags.
zerkral'len, *v. a.* to claw to pieces.
zerkrat'zen, *v. a.* to scratch.
zerkrü'meln, *v. a.* to crumble; ſich ~, *v. r. fig.* to fall to pieces.
zerkrüm'peln, ſ. zerknüllen.
zerlach'en, ſich, *v. r. fam.* to split one's sides with laughing.
zerlap'pen, *v. a.* to tatter.
zerlaſſ'en, *v. a. ir.* to melt, to dissolve, to liquefy.
zerläſt'ern, *v. a.* to mangle, to dilacerate, to mutilate.
zerleck'en, *v. n.* to crack by excessive dryness, to leak.
zerlec'ken, *v. a.* to spoil by licking.
zerle'gbar, *a.* dissectible.
zerle'gen, *v. a.* to take to pieces; × (Leichname ꝛc.) to dissect; (*T.* Chem.) to analyze, to decompose.
Zerle'ger, *m.* -s, *pl.* ~, carver; he who analyzes. ſsection.
Zerle'gung, *f.* ~, discomposition, dis-
zerle'ſen, *v. a. ir.* to rend ob. spoil by much reading. ~, *a.* (Buch) well-thumbed.
zerlö'chern, *v. a.* to perforate, to spoil by making holes in a thing; (mit Kugeln) to riddle.
zerlumpt', *a.* ragged, tattered; —er Kerl tatterdemalion.
Zerlumpt'heit, *f.* ~, raggedness.
zermah'len, *v. a. ir.* to grind to pieces, to powder.
zermal'men, *v. a.* to bruise, to crush, to grind, to pound; (mit den Zähnen) to grind; to craunch, to scranch.
zermar'tern, *v. a.* to torment, to torture to excess; ſich ~, *v. r.* to torture o's. ſerate.
zermet'zeln, *v. a.* to mangle, to dilac-
zermorſcht', *a.* melted away; rotten.
zermürbt', *a* mellow; rotten.
zerna'gen, *v. a.* to gnaw asunder ob. to pieces; (von freſſenden Säuren ꝛc.) to corrode.
zernich'ten, *v. a.* to undo, to annihilate, to destroy.
Zernich'ter, *m.* -s, *pl.* ~, destroyer.
Zernich'tung, *f.* ~, annihilation, destruction. ſping.
zerpeit'ſchen, *v. a.* to rend by whip-
zerpla'gen, *v. a.* to vex, to plague, to harass; ſich ~, *v. r.* to toil and moil. ſburst to pieces.
zerplat'zen, *v. n.* to burst asunder, to
zerpoch'en, *v. a.* to break, to bruise.
zerpreſ'ſen, *v. a.* to crush by pressing, to press too much
zerpul'vern, zerpül'vern, *v. a.* to reduce to powder, to pulverize.
Zerpul'verung, Zerpül'verung, *f.* ~, pulverization.
zerquä'len ſ. zerplagen.
zerquet'ſchen, *v. a.* to crush, to quash, to squash.
Zerr'bild, *n.* -es, -er, *pl.* -er, caricature; (perſpektiviſches) anamorphosis. —zeichner, *m.* caricaturist.
zerrei'ben, *v. a. ir.* to grind, to rub, to triturate; to levigate.
zerreib'lich, *a.* triturable, friable.
Zerreib'lichkeit, *f.* ~, friability.
Zerrei'bung, *f.* ~, (the act of) grinding, trituration.
zerreiß'bar, *a.* that may be torn.
zerrei'ßen, *v. a. ir.* to rend, to tear in ob. to pieces; × (Kleider ꝛc.) to wear out; ein Band ~ *fig.* to snap a tie. ~, *v. n. ir.* to break; to rend; to burst asunder.
Zerrei'ßen, *n.* -s, **Zerrei'ßung**, *f.* ~, (the act of) rending, tearing.
zer'ren, *v. a.* to pull, to tug; to twitch (out of); *vulg.* to worry, to teaze.
Zerrenn'..., in Zuſſ. —feuer, *n.* refining-fire. —herd, *m.* refining-hearth.
Zer'rer, *m.* -s, *pl.* ~, he that pulls.
Zerr'..., in Zuſſ. —gebart, *f.* monster. —geſicht, *n.* wry face.
zerrie'ben, *p. p. & a.* pounded; rubbed through.
zer'rig, *a.* peevish, freakish.
zerrin'gen, *v. a. ir.* to wring to pieces, to spoil by wringing.
zerrin'nen, *v. n. ir.* to melt, to dissolve, to liquefy: *fig.* to come to nothing; wie gewonnen, ſo zerronnen *prov.* lightly come, lightly go.
zerriſ'ſen, *a.* rent, torn; (zerlumpt) tattered, ragged, out at elbows; *fig. pers.* morally distracted.
Zerriſ'fenheit, *f.* ~, raggedness; *fig. pers.* utter moral distraction.
zerritz'en, *v. a.* to spoil by scratching.
zerrupf'en, *v. a.* to pluck in pieces.
zerrüt'teln, *v. a.* to shake ob. rattle in pieces.
zerrüt'ten, *v. a.* to unsettle, to disorder, to disturb; (an Leib und Seele) to distress in mind and body; zerrüttet, *a.* (*T.* Bergb.) decomposed; zerrüttete Nerven shattered nerves.
Zerrüt'tung, *f.* ~, *pl.* -en, disorder, distraction, confusion, trouble ruin.
zerſä'gen, *v. a.* to saw to pieces.
zerſcha'ben, *v. a.* to spoil ob. injure by rubbing; zerſchabt, *a.* fretted; (von Kleidern) threadbare.
zerſchei'tern, *v. n.* to split, to wreck, to break. ſpieces, to crash.
zerſchel'len, *v. a. & n.* to dash to
zerſchen'ern, *v. a.* to rub to pieces; to scour to pieces. ſpieces.
zerſchieß'en, *v. a. ir.* to shoot to
zerſchla'gen, *v. a. ir.* to beat to pieces, to dash, to crash; to wear out with beating; (*T.* Min.) to break; (das Korn) to logde; ſich ~, *v. r. ir.* to be broken off, to be put an end to. ~, *a. pers.* knocked up, worn out; *fig.* contrite.
zerſchlei'ßen, *v. a. & n. ir.* to wear off; to grow tattered.
zerſchlitz'en, *v. a.* to slit into pieces.
zerſchmei'ßen, *v. a. ir.* to dash in pieces, to crush.
zerſchmel'zen, *v. a. & n. reg. & ir.* to melt, to dissolve, to liquefy; (von Zucker in Fäſſern) to be washed out.
Zerſchmel'zen, *n.* -s, **Zerſchmel'zung**, *f.* ~, (the act of) melting, dissolving; (an der Luft) deliquescence.
zerſchmet'tern, *v. a.* to crush, to shatter, to dash to pieces.
Zerſchmet'terung, *f.* ~, (the act of) crashing, crushing.
zerſchmol'zen, *p. p.* (v. zerſchmelzen) & *a.* (von Zucker in Fäſſern) wa ed out.
zerſchnei'den, *v. a. ir.* to cut in pie es, to cut up (into); to carve; shred.
zerſchnipf'eln, zerſchnip'peln, *v.* to cut ob. tear in little pieces.
zerſchrei'en, *v. a. ir.* to rend wi crying; ſich ~, *v. r.* to fatigue o with crying.
zerſchro'ten, *v. a.* 1. to cut in piece to cut boards ob. trees with large saw; 2. (Getreide) to bruis to rough-grind.
zerſetz'bar, *a.* that may be decompose
zerſetz'en, *v. a.* to decompose, to d compound, to analyze; (*T.* Min to break; ſich ~, to disintegrat
zerſetzt, *a.* disintegrated.
Zerſetz'ung, *f.* ~, *pl.* -en, decompos tion; disintegration; analysis.
zerſpal'ten, *v. a. & n.* to cleave, slit, to split; in Parteien ~ spl into parties. ~, *Z. n.* -s, *T.* bo ~ der Dübel bei Verdübelungen fo tail wedging.
zerſplit'tern, *v. a. & n.* to break int splinters ob. shivers; *fig.* to scatte to dissipate.
zerſpren'gen, *v. a.* to burst, to sprin to blow up (by gunpowder).
zerſprin'gen, *v. n. ir.* to fly into, i to pieces, to burst.
zerſtam'pfen, *v. a.* to pound, to bra
zerſtäu'ben, *v. a.* to turn into dus *fig.* to disperse, to scatter, to di sipate. ſing ob. pricking
zerſtech'en, *v. a. ir.* to spoil by pierc
zerſtieben, *v. n. ir.* to fly away in dust, to be scattered as dust; *fig* to vanish; to moulder away; i nichts ~ to moulder to nothing.
zerſtö'rbar, *a.* destroyable, destruc tible. Z—keit, *f.* ~ destructibility
zerſtö'ren, *v. a.* to destroy; to demol ish. ‖—b, *a.* destructive (of, to) subversive (of); zerſtört, *p. p.* *a. cf.* Keim. ſdemolishe
Zerſtö'rer, *m.* -s, *pl.* ~, destroye
Zerſtö'rung, *f.* ~, *pl.* -en, destruction demolition; wreck, ruin. —ſſinn —ſtrieb, *m*, —ſwut, *f.* destructive ness, Vandalism. —ſwütige, *m* destructionist.
zerſto'ßen, *v. a. ir.* to beat, to bruise to shatter; (im Mörſer) to pound
Zerſto'ßen, *n.* -s, **Zerſto'ßung**, *f.* ~ (the act of) beating, bruising pounding.
zerſtreu'en, *v. a.* to dissipate, to dis perse, to dispread, to scatter; *fig* to dissipate one's mind, to diver from; ſich ~ 1. to disperse; 2. *pers* to divert ob. amuse o's.; das ſic Z ~ dispersal. ‖—b, *p. & a.* dis persive (of).
Zerſtreu'er, *m.* -s, *pl.* ~, disperser.
zerſtreu't, *a.* 1. dispersed, scattered (über) dotted across; *fig.* wander ing, absent in thought; scatter brained; ~ ſein to look one way while we row another; —e Har monie, *f.* (*T.* Mus.) open harmony; —e Sterne (*T.* Astr.) unformed stars; —es Weſen absence of mind flightiness; scattered senses.
Zerſtreu'ung, *f.* ~, *pl.* -en, dissipation, dispersion; (*T.* Opt.) diver gence; *fig.* distraction, absence o mind; diversion; amusement. —s glas, *n.* diverging glass. —ſſpiegel, *m.* convex mirror.
Zerſtück'elung, *f.* ~, *pl.* -en, dismem berment; (des Embryos im Mutter leibe) embryotomy.
zerſtück'eln, *v. a.* to cut in little pie es, to dismember.
zerſtück'en, *v. a.* to divide, to cut ob. break in pieces, to parcel out.
zerſtückt', *a.* being in pieces, in frag ments.
zerſtu'fen, *v. a.* (*T.* Bergb.) to break

zerstüm'meln, *v. a.* to mangle, to mutilate.
zertan'zen, *v. a.* to dance to pieces.
zertei'len, *v. a.* to divide (from), to dissever, to sever, to separate; to distribute; to disperse, to dissipate; (in zwei Stücke) to divide in two; (eine Geſchwulſt ꝛc.) to discuss; ſich ~, *v. r.* to dissolve, to disunite ‖-b, *p. a.* dissolving.
Zertei'ler, *m.* -s, *pl.* ~, divider.
Zertei'lung, *f.* ~, *pl.* -en, division; separation; dispersion, dissipation; discussion. —ſtrog, *m.* distributing-trough.
Zer'ter, *m.* -s, (*T.* Naut.) the situation of a ship as pricked on the nautical chart; 2. tables of the dimensions of a ship, *pl.*
zertöpf'ern, *v. a.* to break a pot asunder.
zertram'peln, *v. a.* to stamp to pieces.
Zertrei'ben, *n.* -s, *T.* das ~ der Dübel bei Verdübelungen fox-tail wedging.
zertrenn'bar, zertrenn'lich, *a.* separable, dissoluble. Z—keit, *f.* ~, separability, dissolubility.
zertren'nen, *v. a.* (Genähtes) to rip up, to unsew; to separate, to disjoin.
Zertren'nung, *f.* ~, (the act of) ripping up; separation, dissolution, disjoining.
zertre'ten, *v. a. ir.* to crush by treading on; to tread under feet; to squash.
Zertrüm'merer, *m.* -s, *pl.* ~, destroyer.
zertrüm'mern, *v. a.* to destroy, to crush, to lay in ruins. ~, *v. n.* to shatter, to go to wreck.
Zertrüm'merung, *f.* ~, *pl.* -en, destruction.
zerwaſch'en, *v. a.* to wash to pieces, to spoil by too much washing.
zerwe'hen, *v. a.* to blow asunder, to disperse, to dissipate.
zerwei'chen, *v. a.* to spoil by soaking too much. ſes, to break.
zerwer'fen, *v. a. ir.* to throw into pieces.
zerwir'ken, *v. a.* to cut in pieces; *T.* to skin, to flay, to eviscerate (a deer).
zerwüh'len, *v. a.* to spoil ob. destroy by rooting ob. digging; to rummage up. ſence, discord.
Zerwürf'niß, *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, differ-
zerzau'ſen, *v. a.* to tug, to worry; (die Haare) to dishevel.
zerzupf'en, *v. a.* to pull in pieces (with the fingers).
Zet, *n.* -s, zed, *Am.* zee; *vulg.* izzard.
Ze'ter! *i.* murder!, death! ~ ſchreien, to cry murder. ~ über jn. ſchreien to cry anathema maranatha on one. Z—geſchrei, *n.* cry of murder; *fig.* loud outcry. Z—junge, *m. vulg.* wicked boy. Z—mädchen, *n.* wicked girl. Z—ſchreier, *m.* crier of murder.
Ze'tern, *v. n.* to cry murder.
Zete'tik, *f.* ~, zetetics. ſmethod.
zete'tiſch, *a.* zetetic; —e Methode z.
Zet'tel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. slip of paper; (Etikette) label, ticket, note; 2. (*T.* Weav.) warp. ~ ankleben verboten! stick no bills!; fliegender ~ (*T.* Goth. Archit.) bandrol. —ankleber, *m.* bill-sticker. —bank, *f.* bank of issue. —baum, *m.* warp-beam. —katalog, *m.* catalogue consisting of single tickets. —kötzer, *m.* (Kettengarn) warp-cop. —ende, *n.* border breadthwise. —maſchine, *f.* shearing-machine. —träger, *m.* ticket-porter.
zet'teln, *v. a.* 1. to scatter, to throw about; 2. (*T.* Weav.) to warp; herum ~ to gad about.
Zeug, *m.* ſ. b. ſ. W.
Zeug, *m.* -es, -e, *pl.* -e, cloth, stuff; jm. etwas am —e flicken *fig. fam.* to pick a hole in one's coat. ~, *n.* -es, -e, *pl.* -e, 1. stuff; 2. *T.* tools; 3. furniture; 4. (*T.* Found.) composition of metal; 5. (*T.* Bergb.) pump; 6. (*T.* Nav.) rigging; 6. (*T.* Weav.) mounting; 7. *fig.* lumber, trash; albernes ~, dummes ~ nonsensical stuff, humbug; das gehende ~ (*T.* Bergb.) running-tackle; elendes ~ paltry stuff; er hat nicht das ~ dazu he hasn't it in him; was (das) ~ hält *fam. fig.* as much as possible, with a vengeance; ins ~ breingehen to go it blind; gut auf dem —e ſein to feel well; ſich tüchtig ins ~ legen, ſich ins ~ werfen *fig.* to lie to one's work, to get one's steam up. —amt, *n.* board of ordnance. —arbeiter, *m.* mill-wright; (auf der Grube) timberman. —art, *f.* sort of cloth ob. stuff. —baum, *m.* cloth-beam. —bruder, *m.* calico-printer. —fabrik, *f.* manufactory of woollen stuffs. —handel, *m.* trade in drapery. —haus, *n.* arsenal, ordnance-store establishment. —kammer, *f.* 1. tool-room; 2. armoury. —kleid, *n.* coat of stuff. —knecht, *m.* artillery-boy; man that works in an arsenal. —leder, *n.* harness-leather. —macher, *m.* stuff-weaver. —manufaktur, *f.* stuff-manufactory. —meiſter, *m.* keeper of the arsenal; master of the ordnance. —preſſe, *f.* clothes-press; calender. —pritſche, *f.* beater. —ſchacht, *m.* well of the pumps. —ſchmied, *m.* tool-smith; artillery-smith; black-smith. —ſchreiber, *m.* clerk at an arsenal, clerk of the ordnance. —ſchuhe, *m. pl.* cloth-shoes; prunello-shoes. —ſtiefel, *pl.* cloth-boots, jean-boots. —ſtrecke, *f.* bottom; die —ſtrecken ſind nicht erſoffen the bottoms are in fork; das Waſſer aus den —ſtrecken heben to fork the water. —teich, *m.* pond for supplying a mine with water. —ſteuer, *f.* (*T.* Min.) rent to be paid for the use of an hydraulic machine. —wärter, *m.* ſ. —meiſter. —weber, —wirker, *m.* stuff-weaver.
Zeu'ge, *m.* -n, *pl.* -n, witness, deponent. ~ ſein to witness; jm. ſeine —n ſchicken *fig.* to challenge smb.; zum —n rufen *or* nehmen to call ob. to take to w.; durch —n beſtätigt evidenced.
Zeu'ge . . ., in Zuſſ. —fall, *m.* (*T.* Gram.) genitive (case). —glied, *n.* ſ. Zeugungsglied.
zeu'gen, *v. a.* to engender, to beget, *fig.* to produce, to cultivate. ~, *v. n.* to witness, to depose; (für jn.) to bear evidence to a person; to testify for; (gegen jn.) to give evidence (against one); to testify (against). ‖-d, *a.* generative, procreative.
Zeu'gen . . ., in Zuſſ. —abhörung, *f.* hearing of witnesses. —ausſage, *f.* deposition of a witness; die — ausſagen abhören to lead evidence, to lead a proof (in the prisoner's defence, &c.). —beweis, *m.* testimonial proof. —eid, *m.* oath of witnesses. —führer, *m.* producer of a witness. —gericht, *n.* court of evidence. —loge, *f.* witness-box. —recht, *n.* law of evidence. —ſtand, *m.* witness-box. —verhör, *n.* examination of witnesses.
Zeu'ger, *m.* -s, *pl.* ~, Zeugevater, *m.* -s, *pl.* -väter, father, procreator, progenitor.
Zeu'gerin, *f.* ~, *pl.* -nen, **Zeu'gemutter**, *f.* ~, *pl.* -mütter, procreatrix, mother.
Zeug'niß, *n.* -ſſes, *pl.* -ſſe, testimonial, certificate; 2. (Bezeugung) testimony, evidence; testimonial; auf Ihr ~ hin upon your testimony; *col.* upon your credit; ſchlagendes ~ conclusive evidence; ein ~ ablegen to give evidence; „Du ſollſt nicht falſch ~ reden wider deinen Nächſten" (bibl.) thou shalt not bear false witness against thy neighbour; die beſten Zeugniſſe the most unexceptionable references to character and abilities; als ~ dienend (von) evidential (of); ein ~ geben to bear witness, to give testimony; jm. ein gutes ~ geben können to be able to speak to one's character, to give one a character (for); kein gültiges ~ gegen jemand abgeben können not to be sufficient to bear witness against one; aus den Umſtänden geſchöpfte ~ circumstantial evidence; ſchriftliche ~ certificate, testimonial.
Zeu'gung, *f.* ~, *pl.* -en, procreation, generation, (the act of) breeding; production; cultivation. Z—sfähig, *a.* generative, virile, procreative. —sgeſchäft, *n.* coition. —sglied, *n.* genital member, genitals. —straft, *f.* generative power, procreative power. —sluſt, *f.* philoprogenitiveness. —steile, *pl.* genitals. —strieb, *m.* procreative impulse.
Zibe'be, *f.* ~, *pl.* -n, large raisin.
Zi'beth, *m.* -s, civet, zibethum. —katze, *f.* —tier, *n.* civet-cat.
Zicho'rie, *f.* ~, *pl.* -n, chicory.
Zick'e, *f.* ~, *pl.* -n, **Zick'lchen**, *n.* -s, *pl.* ~, kid.
zick'eln, *v. n.* to kid.
Zick'zack, *n.* -s, *pl.* -e, zigzag; (im) ~ ſegeln to tack. —ſtich, *m.* flower-stitch. ſperry.
Zi'der, *m.* -s, cider; (von Birnen)
Zie'che, *f.* ~, *pl.* -n, tick, cover over a pillow or featherbed; spread.
Zie'fer, *m.* -s, *pl.* ~, insect. Z—artig, *a.* insected. —kenner, *m.* insectologer. —kunde, —lehre, *f.* entomology.
Zie'ge, *f.* ~, *pl.* -n, goat, she-goat; (Fiſch) goat-fish.
Zie'gel, *m.* -s, *pl.* ~, (Mauerziegel) brick; (Dachziegel) tile. ~ ſtreichen to frame ob. mould tiles; ein hohler ~ pan-tile; verglaſte, gefrittete ~, *pl.* clinkers; feuerfeſter ~ fire-brick; (Lufttrockner) adobe, air-dried b.; mit —n decken to tile. Z—artig, *a.* brick-like. —brennen, *n.* burning of tiles ob. bricks. —brenner, *m.* tile-maker, brick-burner. —brennerei, *f.* tiler's hut, tile-kiln, brick-kiln. —dach, *n.* tiling, roof covered with tiles. Z—dachförmig, *a.* (*T.* Bot.) imbricated. —decker, *m.* brick-layer, tiler. —deckerſtroh, *n.* tiler's straw. —erde, *f.* tile-clay, brick-clay, tile-earth. —erz, *n.* tile-ore. —farbe, *f.* tile-colour. Z—farben, -farbig, *a.* tile-coloured. —form, *f.* tile-mould. —hänfling, *m.* (Vogel) red-pole. —hausbauer, *m.* brick-mason. —hütte, *f.* tiler's hut, tile-kiln, brick-kiln. —latte, *f.* tile-lath. —lehm, *m.* ſ. —erde. —macher, *m.* tiler. —mauern, *n.* brick-laying. —mauer, *f.* brick-wall. —mehl, *n.* brick-dust. —meiſter, *m.* master-tiler. —ofen, *m.* tile-kiln, brick-kiln. —öl, *n.* brick-oil. —rinne, *f.* tile-drain. —rot, *a.* bricky. —ſcheune, *f.* —ſchuppen, *m.* ſ. —hütte. —ſchicht, *f.* brick-course. —ſchutt, *m.* brick-bats, *pl.* —ſparren, *m.* tile-rafter. —ſtein, *m.* brick, brick-bat, tile. —ſtreicher, *m.* brick-maker. —ſtück,

n. tile-shard. —werk, n. brickwork; (zwischen Holzwerk) brick-nogging. —wand, f. brick-wall. [kiln.

Ziegelei', f. ~, pl. -en, tile-kiln, brick-

Zie'gen . . ., in Zuss. —antilope, f. bush-antelope. —auge, n. goat's eye; (T. Med.) ægilops. —bart, m. beard of a goat; (Pflanze) goat's beard; fig. pointed beard on the chin. —bein, n. (Bot.) blue-bottle, bottle-flower, corn-flower. —blatt, n. shrub-trefoil. —bock, m. he-goat. —fell, n. goat's skin. —fleisch, n. goat's flesh. —haar, n. goat's hair. —hirt, m. goat-herd. —käse, m. goat-milk-cheese. —lauch, m. yellow star of Bethlehem. —leder, n. goat's leather, kid. —melker, —sauger, m. (Vogel) goat-milker, goat-sucker; (virginischer) whip-poor-will. —milch, f. goat's milk. —milchmolken, pl. goat-milk-whey. —pelz, m. goat's skin. —peter, m. (T. Med.) mumps. —raute, f. goat's rue. —stimme, f. (T. Med.) f. Meckerstimme. —tod, m. common wolf's-bane, monk's-hood; —zwiebel, f. f. —lauch.

Zie'genhainer, m. -s, pl. ~, (stout) stick; bludgeon (German students' knotty and knarled walking-stick, called from a brushwood growing at Ziegenhain).

Zie'ger, m. -s, a sort of whey. —käse, m. cheese made of sour milk. —kraut, n. common hemlock.

Zieg'ler, m. -s, pl. ~, tiler, brick-maker.

Zieh' . . ., in Zuss. —arm, m. crank, handle. —ballen, m. ball. —band, n. 1. string ob. rope, with which any thing is drawn; 2. cramp-iron. — bank, f. wire-drawer's bench. — bengel, m. handle of a press. — bohrer, m. draw-bore. —brücke, f. draw-bridge. —brunn, —brunnen, m. draw-well. —eisen, n. T. wire-drawing iron, wire-plate. —fenster, n. sash. —geld, n. pay for nursing. —haken, m. (T. Forge) tire-dog. — harmonika, f. accordion. —junge, m. draw-boy —kind, n. foster-child. —klinge, f. (T. Join.) spoke-shave. —klinke, f. draw-latch. — kloben, m. pulley; screw-vice. — kopf, m. cupping-glass. —kraft, f. power of drawing; T. power of attracting; attractive force. — loch, n. hole in a bee-hive. —mutter, f. nurse, foster-mother. —ochs, m. draught-ox. —panster, n. T. lift. —pferd, n. draught-horse. — pflaster, n. vesicatory. —rad, n. wheel of an engine. —ring, m. cramp-hook, cramp-iron. —rolle, f. pulley. — säge, f. drawing-saw, jack-saw; cross-cut-saw. —schacht, m. little wind; wind-shaft. — schiff, n. treck-schuyt. —schraube, f. terrel, hold-fast. —seil, n. towingrope. —stangen, pl. pump gear. —stift, m. draw-point. —vater, m. foster-father. —wage, f. steelyard. —werk, n. machine for drawing ob. pulling; drawing-plate; glazier's vice. — zange, f. pliers. —zeit, f. term of moving house.

zieh'bar, a. ductile. **Zieh'barkeit**, f. ~, ductility.

Zie'he, f. vulg. nursing; in die ~ geben to put out to nurse; jn. in die ~ nehmen col. to take one in hand.

zie'hen, v. a. ir. 1. to draw; to pull, to lug, to tug; fig. 2. (Wirkung üben) to tell, to take effect (on); fig. 3. (erziehen; aufziehen) to breed; to cultivate; to rear, to bring up, to educate; (Pflanzen, Vieh) to raise; (T. Min.) to draw up from the shaft (ore, rubble, water &c.) by means of the winding-engine ob. whim; to survey ob. to measure with the compasses and the sextant; to raise ob. to extract (the priming wire) in charging a bore; (in die Höhe, mit dem Preßhebel) to prize, to pry; (auf Flaschen) to bottle up; (im Brettspiele) to move; (ein Schiff) to tow, to warp up, to haul; aus dem Samen ~ to nurse from the seed; (einen Graben) to throw up; (Karten in Kartenspielen, um zu sehen, wer zusammenkommt) to cut for partners; (Linien) to draw; (Lichte) to make, to cast, to dip; den Degen ~ to draw the sword, to unsheathe; die Glocke ~ to toll the bell; den Hut ~ to take off the hat, to pull off one's hat to one; die Lotterie ~ to draw the lottery; (eine Niete) to draw a blank; einen Gewinn ~ to draw a prize; Proben ~ to draw samples, to sample; Blasen ~ to draw blisters; (einen Teich) to fish (a pond); to unbung (a pond); to net (a fish-pond); Draht ~ to wiredraw; Saiten auf eine Violine ~ to string a violin; ein Feuergewehr ~ to rifle a gun; einen Wechsel auf jn. ~ to draw a bill of exchange upon one; sein Geld aus dem Handel ~ to withdraw one's money from trade; Nutzen ~ to draw advantage, to reap profit; einen Schluß ~ to draw an inference, to conclude; zur Tafel ~ to invite to table; an einem Joche ~ to draw the yoke together; in das Gespräch ~ to engage one in conversation; to draw one out; jn. aus der Tinte ~ col. to bring off; in die Länge ~ to draw out in length, to protract; zur Strafe ~ to inflict a punishment upon; zur Verantwortung ~ to call to account; to bring one to book; jn. auf seine Seite ~ to bring one over to one's side, to draw one over, to gain one over to; in Erwägung ~ to take into consideration; den Kürzern ~ to have the worse, to fall short of; to knock under; zu Rate ~ to consult; in Zweifel ~ to call in question, to doubt, to make question of; an sich ~ to attract; to engross to o's.; mit List an sich ~ to draw in; (unrechtmäßigerweise) to encroach upon; nach sich ~ to draw on, to be attended with; es will nicht ~ it will not avail; the thing will not do; etwas aus etwas ~ to extract from; sich aus einer Verlegenheit ~ to extricate o.'s. from, to work o.'s. off; sich ~, v. r. ir. to move; to stretch, to extend; to draw out; (vom Holze) to warp, to cast; sich etwas zu Gemüte ~ to take to heart; to be uneasy about something; sich aus der Schlinge ~ to slip one's neck out of the collar; sich südwärts ~ to trend away to the south. ~, v. n. ir. 1. to move in a body ob. numbers; to go, to pass, to march; 2. to change residence; 3. (von Gerten, Peitschen) to smart; 4.✕(vom Thee) to draw; mit Sack und Pack davon ~ to truss up bag and baggage; in den Krieg ~ to go to war; zu Felde ~ to take the field; auf die Wache ~ to mount guard (over); in ein anderes Land ~ to remove to another country; in ein anderes Haus ~ to remove to another house, to shift lodging; to move into, to; zu einem ~ to go to lodge with one; aus einem Orte ~ to quit, leave a place; in einen Dienst ~ to go into service; aus einem Dienste ~ to go out of service; aller Augen auf sich ~ to draw all eyes upon o's.; zu jm. ~ to take up one's abode with smb.; es hat gezogen fig. it has told, it has taken effect, it has hit.

Zie'her, m. -s, pl. ~, 1. drawer; 2. (an den Flinten) trigger; 3. (T. Bill.) twist, screw. —lohn, m. towage, towing.

Zie'hung, f. ~, pl. -en, (the act of) drawing; T. draught; in der (Lotterie-) ~ herauskommen to come up with a prize; in der ~ drin bleiben to draw a blank. —liste, f. list of the prizes drawn. —stag, m. day appointed for the drawing of a lottery.

Ziel, n. -es, -s, pl. -e, 1. aim; (insb. der Scheibe) butt, mark, white; 2. term, time; 3. fig. aim, scope; object; drift; ein ~ setzen (einem) to set bounds to, to limit; alles hat sein ~ it's a long lane that has no turning; das höchste ~ seines Ehrgeizes erreichen to attain the height of one's ambition; das ~ treffen to hit the mark; ein ~ setzen (einem) to set bounds to, to limit; festes ~ settled purpose; gerade aufs ~ los fig. fam. as true as a rifle-ball; hinter dem ~e (i. e. den Erfordernissen) zurückbleiben to be below the mark. —bewußt, a. conscious of one's aim. —fall, m. (T. Gram.) accusative. —kugel, f. (im Wurfkegelspiel) jack. ✕—punkt, m. aim. —scheibe, f. mark, white, butt, bull's eye. —scheibe des Spottes laughing-stock, mocking-stock; jemand zur —scheibe nehmen to make a butt of one. —strebigkeit, f. supposed primordial tendency of organisms to attain an immanent final end.

zie'len, v. n. to aim, to take (one's) aim; to bear (upon); (auf ein D., nach einem D.) to aim at; fig. to drive at, to tend to; unsicher ~ to be uncertain in one's aim.

Zie'ler, m. -s, pl. ~, 1. aimer; 2. person who marks the shots in a target.

zie'men, v. n. & imp. (& v. r. imp. jm., für jn.) to become, to befit, to be suitable to, to be fit; to stand in hand; (nicht) to misbecome one; sich —b, p. a. befitting; es mag sich ~ oder nicht manners or no manners.

Zie'mer, m. -s, pl. ~, 1. buttock-piece; 2. pizzle, yard (of a stag &c.); 3. (Drossel) missel-thrush.

ziem'lich, a. pretty tolerable, passable; decent; seemly, befitting, becoming; —es Vermögen decent fortune. ~, adv. pretty, tolerably; near; es ist schon ~ lange it is a pretty while ago; eine —e Zeit a good while since. [thrush.

Zieh'drossel, f. ~, pl. -n, chirping-

zie'pen, v. n. 1. to chirp. 2. to pull by the hair.

Zier, f. ~, ornament, grace, honour. —. . ., a. decorative. —affe, m. fop, coxcomb; affected woman. —äffchen, n. little affected creature. —bengel, m. dandy; fop. —blume, f. ornamental flower. —buchstabe, m. ornamental ob. ornamented letter. —garten, m. pleasure-garden. — gärtner, m. pleasure-gardener. — gewächs, n. f. —pflanze. —giebel (Kleiner), m. gablet. —nuß, f. Siberian stone-pine-tree. —pflanze, f. ornamental plant. —platz, m. (viereckiger in Städten) square. ✕—rippe, f. (T. Goth. Archit.) surface-rib. —schriften, pl. (T. Typ.) fancy-letters. —stich, m. festoon-stitch. —vögel, pl. f. Schmuckvögel.

Zie'rat, m. -es, -s, pl. -en, ornament,

set-off, finery, embellishment, decoration; *Am.* fixings; —en an Bildhauerarbeiten, *pl.* agalma.

Zier'de, *f.* ~, *pl.* -n, ornament, decoration; *fig.* grace, honour; er ist eine ~ für sein Land he is a credit to his country.

zie'ren, *v. a.* to adorn, to decorate, to trim up. ~, *v. n.* to be an ornament; sich ~, *v. r.* 1. to behave affectedly; 2. to be coy od. reserved; to refuse from coyness; „das ist's ja, was den Menschen ziert" (Schiller) and well it stamps our Human Race.

Zie'rer, *m.* -s, *pl.* ~, adorner.

Zierere'i', *f.* ~, *pl.* -en, affectation, primness, airs given.

zie'rig, *a. fam.* simpering, mincing; affected; namby-pamby.

zier'lich, *a.* elegant; neat; fine, nice, smart; ~ gekleidet gehen to set one's clothes in print.

Zier'lichkeit, *f.* ~, *pl.* -en, elegance, nicety; (der Schreibart) neatness.

Zier'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, beau, spark, coxcomb.

Zier'rath s. Zierat.

Zie'selmaus, *f.* ~, *pl.* -mäuse, **Zie'selratte,** *f.* ~, *pl.* -n, Casan marmot; zisel.

Ziff'er, *f.* ~, *pl.* -n, cipher; digit; figure; mit *or* in —n schreiben to write in ciphers. —blatt, *n.* dial. —blättermacher, *m.* dial-plate-enameller. —kunst, *f.* steganography. —schrift, *f.* ciphers, pl.

Zigaret'te, *f.* ~, *pl.* -n, cigarette. —papier, *n.* smoking paper.

Zigar're, *f,* ~, *pl.* -n, cigar; die ~ hat keine Luft the c. does not draw; seine ~ rauchen to have one's c. —büchse, —kiste, *f.* c.-box. —narbeiter, —macher, —spinner, *m.* c.-maker. —kistenholz, *n.* wood of cedrela. —mundstück, *n,* —spitze, *f.* c.-tip. —tasche, *f.* c.-case. —zünder, *m.* c.-lighter.

Zigeu'ner, *m.* -s, *pl.* ~, gipsy; (nomadisierender, musikalisch sich produzierender) tsigane; nach Art der ~ g. fashion. —bande, —rotte, *f.* gang od. crew of gipsies. —frau, *f.* gipsy-woman. —haft, *a.* gipsy-like; *fig.* strolling. —fichte s. Schlangenfichte. —korn, —kraut, *n.* henbane. —kunst, *f.* art of telling fortunes. —lauch, *m.* bear's garlic. —leben, *n.* gipsy-life; *fig.* strolling-life. —sprache, *f.* language of the gipsies, gibberish, lingo. —wurz, *f.* gipsy-wort.

Zigeu'nerin, *f.* ~, *pl.* -nen, gipsy.

zigeu'nerisch s. zigeunerhaft.

zigeu'nern, *v. n.* to lead a strolling life.

Zik'orie s. Zichorie.

Zil'le, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* little boat, skiff (on the Danube), barge.

Zim'bel, *f.* ~, *pl.* -n, cymbal.

Zi'ment'amt, *n.* -es, -s, *pl.* -ämter, gauging office.

zimentie'ren, *v. a.* to gauge, to stamp.

Zim'mer, *n.* -s, *pl.* ~, 1. room, chamber; 2. timber (forty skins); Haus mit sechs —n six-roomer; jn. zum ~ hinaus komplimentieren to bow one out of one's room; zehn ~ habend ten-roomed; aus ~ gefesselt room-ridden; das ~ hüten to keep one's room; ein ~ bewohnen to room; möbliertes ~ furnished room; (in Zus. *also from* zimmern): —aquarium, *n.* vivarium. —arbeit, *f.* carpenter's work. —arbeiter, *m.* carpenter. —axt, *f,* —beil, *n.* carpenter's axe. —bekleidung, *f.* furniture of a room. —bock, *m.* (Käfer) lamia. —brief, *m. T.* contract for building a ship. —decke, *f.* ceiling. —floß, *n.* —flöße, *f.* float of timber. —flucht, —folge, *f.* suite of apartments. —frotteur, *m.* floor-rubber. —gärtnerei, *f.* gardening in one's lodging. —gerät, *n.* s. —bekleidung. —gesell, *m.* journeyman carpenter. —handwerk, *n.* carpenter's trade, carpentry. —haschen, *n.* (Spiel) puss-in-the-corner. —häuer, *m.* carpenter of the mine. —herr, *m.* lodger, boarder. —hof, *m.* carpenter's yard, timber-yard; shipwright's wharf. —holz, *n.* timber, timber-wood; scantling. —kellner, *m.* private waiter. —kunst, *f.* carpentry. —leitung, *f.* (*T.* Tel.) office-wires. —mann, *m.* carpenter; *cf.* Loch. —mannsgenosse, *m.* brother-chip. —mannshaar, *n;* es fehlt ein —mannshaar daran *vulg.* he can't do it by a long chalk. —mannsknoten, *m.* (*T.* Naut.) timber-hitch. —mannsschraube, *f.* jack-screw. —meister, *m.* master carpenter; master builder. —orgel, *f.* harmonium. —platz, *m.* timber-place. —polier, *m.* carpenter's foreman. —polierer, *m.* journeyman carpenter that is surveyor of the others; (*T.* Bergb.) carpenter. —reihe, *f.* s. —folge. z—rein, *a.* (Hund, Katze) accustomed not to soil one's apartments. —steiger, *m.* master carpenter (schrägliegendes) —stück, *n.* rafter; (lotrecht stehendes) post, pillar, upright. —schmuck (eines Staatszimmers), *m.* parament. —stutzen, *m.* air-gun; s. Tesching. —telegraph, *m.* s. —leitung. —vermieter(in), *m. (& f.)* lodging-house keeper. —vogel, *m.* cage-bird. —werft, *n.* dock-yard. —werk, *n.* carpenter's work.

Zim'merling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, carpenter of the mine.

zim'mern, *v. a.* to timber, to square; *fig.* to fabricate, to make.

Zim'merung, *f.* ~, (the act od. a piece of) timbering; making; flüchtige ~ brittle od. tumble-down timbering; die ~ rauben to remove the t—g. —sarbeit, *f.* timbering-work. —sholz, *n.* timbering-rafter.

Zim'met, Zimmt, *m.* s. Zimt.

zim'perlich, *a. col.* coy, reserved, affected; snippy; missish. [coy.

zim'pern, *v. n. fam.* to be affectedly

Zimt, *m.* -es, -s, cinnamon; (überzuckerter) sugar-sticks; weißer ~ arabic costus. —alkohol, *m.* cinnyl alcohol. —äther, *m.* cinnamic ether. —baum, *m.* c.-tree. —blüte, *f.* c.-flowers. —branntwein, *m.* s. —wasser. —bruch, *m.* broken c. —farbe, *f.* c.-colour. z—farben, -farbig, *a.* c.-coloured. —kassie, *f.* clove-bark. —nägelein, *n.* s. —blüte. —öl, *n.* c.-oil. —rinde, *f.* bark of the c.-tree. —röhrchen, *n.* roll of c. —röschen, *n.* mock-orange. —säure, *f.* cinnamic acid ($C_9H_8O_2$). —wasser, *n.* c.-water.

Zin'bel, *m.* -s, **Zin'beltafft,** *m.* -s, **zin'geln,** *v. a.* to encircle. [tinsel.

Zink, *m. & n.* -es, -s, zinc (Zn); gewalztes ~ rolled z.; (rohes) spelter. —amalgam, *n.* amalgam of z. —arbeiter, *m.* zinc-worker. —asche, *f.* dross of z. —ätzung, *f.* s. Zinkographie. —bläser, *m.* cornetter. —blech, *n.* sheet-zinc. —blende, *f.* zinc-blende; sulphuret of zinc. —blumen, *pl.* flowers of z. —butter, *f,* —chlorid, *n.* chloride of z. ($ZnCl_2$). —eisenerz, *n.* franklinite. —erz, *n.* zinc-ore; (luftsaures) calamine. —gelb, *n.* zinc-chromate (Zn CrO_4). —gewinnung, *f.* extraction of z. —glas, —glaserz, *n.* silicious oxyde of zinc, silicious calamine. —grau, *n.* zinc-grey. —graveur, *m.* zincographer. z—haltig, *a.* zincky. —hochätzung, *f.* s. Zinkographie. —hütte, *f.* zinc-works, *pl.* —kalk, *m.* tutty. —kohlenbatterie, *f.* (*T.* El.) Bunsen's battery. —lot, *n.* spelter-solder. —mehl, *n.* s. —staub. —muffel, *f.* zinc-muffle. —muffelofen, *m.* Silesian zinc-furnace. —ofen, *m.* zinc-distillation furnace. —ofenbruch, *m.* s. —schwamm. —oxyd, *n.* oxide of z. (ZnO); (chromsaures) z. chromate; (schwefelsaures) z. sulphate, *cf.* —vitriol. —pol, *m.* negative electrode. —plattendruck, *m.* anastatic printing. —rauch, *m.* zinc-fume. —retorte, *f.* zinc-retort. —salz, *n.* chloride of z. (s. o.). —schaum, *m.* zinc-scum. —scheibe, *f.* zinc-cake. —schlacke, *f.* zinc-ashes. —silikat, *n.* s. Galmei. —spat, *m.* lamellar calamin. —spinell, *m.* automolite. —staub, *m.* zinc-powder. —vitriol, *m.* white vitriol od. copperas ($ZnSO_4$). —weiß, *n.* zinc-white.

Zin'ke, *f.* ~, *pl.* -n, 1. prong, tooth; 2. summit, pinnacle; 3. cornet; (*T.* Join.) (am Hirschgeweihe) trocking; auf der ~ blasen to play on a cornet. —bläser, *m.* cornetter. —horn, *n.* cornet. —nregister, *n,* —nzug, *m.* (an der Orgel) cornet-stop.

Zin'ken, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (auf Würfeln) cinque; 2. (*obs. T.* Mus.) cornet; 3. (*G. C.*) a) sign; b) spy; jm. einen ~ stecken to give smb. a hint.

zin'ken, *v. a. (G. C.)* to mark, to sign.

Zin'kenblatt, *n.* -es, -s, hornwort.

Zinkenist', *m.* -en, *pl.* -en, cornetter.

Zinkenit', *m.* ~, (*T.* Min.) zinkenite.

zin'kisch, *a.* —er Ofenbruch, *m.* (*T.* Met.) spodium. [printing, zincography.

Zinkographie', *f.* ~, *pl.* -en, anastatic

Zinn, *n.* -s, tin (Sn); ~ in Blöcken block-tin; ~ in Stangen bar-tin; (feines) grain tin; (reiches, massives und rohes) lofty tin; bei dem ersten Schmelzen in den Schlacken zurückbleibendes ~ prillion; gereinigtes ~ orop; (verarbeitetes) pewter. —aber, *f.* tin-lode. —after, *m.* refuse of tin-ore. —asche, *f.* tin-ashes, putty. —bergwerk, *n.* tin-mine. —bett, *n.* hepatic tin-ore. —blättchen, *n.* tin-foil. —blech, *n.* tin-plate. —brasse, *m.* (Fisch) sinagris. —büchse, *f.* (mit Konserven) tin of provisions. —butter, *f.* butter of tin. —chlorid, *n.* stannic chloride ($SnCl_4$). —chlorid-Ammonium, *n.* pink-salt. —chlorür, *n.* stannous chloride ($SnCl_2$). —dörner, *pl.* chippings of tin. —erz, *n.* tin-ore; (aufbereitetes) black-tin. —erzabstrich, *m.* burden. —erzreinigen, *n.* vanning. —erzschlämme, *f.* tin-slime; sludge. —erzwäsche, *f.* buddle. —farbe, *f.* spirit-colour. —flöß, *n.* vein of tin-ore. —folie, *f.* leaf-tin, tin-foil. —gebirge, *n.* mountain containing tin. —gesträtz, *n.* tin-ashes. —geschiebe, *n.* tin-ore in pebbles. —geschirr, *n.* pewter-vessels, pewter. —geschrei, *n.* creaking of tin. —gießer, *m.* pewterer, tin-founder. —gießerarbeit, *f.* black-tinware; pewter. —gießerei, *f.* pewtery. —glasur, *f.* (*T.* Pot.) tin-glazing. —gräber, *m.* tinner. —graupe, *f.* grain-tin, crystallized oxide of tin. —grube, *f.* tin-mine. z—haltig, *a.* stanniferous. —hauer, *m* stannary-man. —heu, —kraut, *n.* shave-grass. —hütte, *f.* ×—kalk, *m.* calcined tin —kies, *m.* tin-pyrites. —kompositions

f. tin-solution. —legierung, *f.* alloy of tin. —lot, *n.* tin-solder. —ofen, *m.* tin-furnace. —oxyd, *n.* stannic oxide (SnO_2). —oxydhydrat, *n.* stannic hydrate (H_2SnO_3). —oxydul, *n.* stannous oxide (SnO). —pfanne, *f.* (*T.* Blechfab.) tin-pot. —pochwerk, *n.* crazing-mill. ʒ—reich, *a.* rich in tin, tinny. —röſtofen, *m.* burning-house. —ſalz, *n.* salt of tin, *cf.* —chlorür. —ſand, *m.* grain-tin. —ſaum, *m.* (*T.* Blechfab.) list. —ſäure, *f.* stannic acid (H_2SnO_3). —ſäureſalz, zinnſaures Salz, *n.* stannate; -ſaures Natron sodium stannate (Na_2SnO_3). —ſchläger, *m.* tin-beater, bruiser of tin. —ſchli(e)ch, *m.* orop-tin, black-tin. —ſchmelzer, *m.* blower. —ſchmelzhütte, *f.* blowing-house for smelting tin. —ſeife, *f.* stream-tin. —ſeifenwerk, *n.* (*T.* Bergb.) stream-work. —ſpat, *m.* squat. —ſpielwarenfabrikant, *m.* manufacturer of tin-toys. —ſtein, *m.* cassiterite. —ſtock, *m*, —ſtockwerk, *n.* tin-floor. —ſtufe, *f.* piece of tin-ore. —ſulfid, *n.* stannic sulphide (SnS). —ſulfür, *n.* stannous sulphide (Sn S). —überbleibſel, *pl.* gatchers. —ware, *f.* tin-ware. —warenhändler, *m.* tinman. —wäſche, *f.* tin-buddle. —zwitter, *m.* ſ. —graupe.

Zin'ne, *f.* ~, *pl.* -n, battlement, pinnacle; ✕mit—n verſehen, —ngekrönt, *a.* battlemented, embattled.

zin'nen, *a.* ſ. zinnern.

Zin'ner, *m.* -s, *pl.* ~, tinman, pewterer.

zin'nern, *a.* tin, of pewter.

Zinno'ber, *m.* -s, cinnabar (HgS); (*T.* Paint.) vermilion; grüner ~ ſ. —grün. —blume, *f.* scarlet-lychnis. —erz, *n.* ore of c. —grün, *n.* chrome-green. ʒ—haltig, *a.* cinnabarine. ʒ—rot, *a.* vermilion. — röte, *f.* cinnabar-red.

Zins, *m.* -ſes, *pl.* -ſe, 1. (Miete ꝛc.) house-rent; 2. (usually *pl.* -en) rent; interest; 3. *fig.* tribute; ~ auf ~, ~ von ~ compound interest, interest upon interest. —abſchnitt, *m.* ſ. —koupon. —abzug, *m.* discount. —acker, *m.* piece of ground for which rent is paid. —bauer, *m.* tenant, renter. —bogen, *m.* coupon-sheet. —buch, *n.* rental, rent-roll. —buße, *f.* fine for not having paid the ground-rent. ʒ—fällig, *a.* ſ. zinsbar. —feld, *n.* ſ. —acker. ʒ—frei, *a.* exempt from paying rent ob. tribute; ein -freies Gut a freehold. —fuß, *m.* (geſetzlicher legal) rate of interest. —garbe, *f.* field rent. —gelder, *pl.* interests. —groſchen, *m.* tributary penny. —gut, *n.* copyhold. —hafer, *m.* oats due for ground-rent. —hahn, *m.* ſ. huhn. —haus, *n.* ſ. Mietkaſerne. —heber, *m.* renter, annuitant. —herr, *m.* lord of the manor. —huhn, *n.* hen given as rent. —korn, *n.* corn given as rent. —koupon, *m.* coupon, dividend-warrant. —lehen, *n.* ſ. —gut. —leiſte, *f.* ſ. — koupon. —leiſtung, *f.* rent-service. —mann, *m.* tenant, renter. —pacht, *m. & f.* lease-farm. —pachter, *m.* copyholder. ʒ—pflichtig, *a.* tributary (to). —regiſter, *n.* rental, rent-roll. —ſchatzſcheine, *pl.* compound interest notes. —tag, *m.* rent-day. —vertrag, *m.* lease. —wucher, *m.* anatocism. —zahl, *f.* Roman indiction.

zins'bar, *a.* tributary.

Zin'ſen, *pl.* ~, interest. ~ nehmen to draw i. ~ berechnen to cast the i. ~ von ~ ſ. Zins; auf —n ausleihen *or* geben to put out upon i.; auf ~ legen to let out to use; Geld auf ſichere —n anlegen to place money on good security; hohe ~ high rates of i.; zu guten ~ at a good rate of i.

zin'ſen, *v. a.* to pay rent. ~, *v. n.* to yield (rent).

Zin'ſen . . ., in Zuſſ. —berechnung, *f.* interest-account. —fuß, *m.* rental. —quittung, *f.* receipt of interest. —rechnung, *f.* rent-account. —tabelle, *f.* table of interest. ʒ—tragend, *a.* bearing interest. —verzinſung, *f.*, —zins, *m.* compound interest.

Zinzerei'le, *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* (Vogel) Bohemian chatterer.

Zin'ſeszins, *m.* -ſes, *pl.* -ſen, compound interest.

Zi'onswächter, *m.* -s, *pl.* ~, *fig.* "guard of Zion", zealous ob. fanatic clergyman.

Zipf, *m.* -es, -s, *provinc.* ſ. Nipf.

Zipf'el, *m.* -s, *pl.* ~, tip, end; (am Rocke) lappet; bei allen vier —n faſſen to take a thing by the four corners. —mütze, *f.* night-cap. —pelz, *m.* lappet-gown; shepherd's cloak. —perücke, *f.* pointed wig. —tuch, *n.* lady's neckcloth with lappets.

zipf'elig, *a.* having points ob. ends.

Zipol'le, *f.* ~, ſ. Zwiebel.

zipp, *a.* prudish, coy.

Zip'pe, *f.* ~, *pl.* -n, song-thrush.

Zip'penbeere, *f.* ~, *pl.* -n, berry of the service-tree.

Zip'perlein, *n.* -s, gout. —kraut, *n.* gout-weed, ashweed.

zip'pern, *v. n. provinc.* to tremble, to shiver.

Zir'bel . . ., in Zuſſ. —baum, *m.* Siberian stone-pine. —drüſe, *f.* (*T.* Anat.) pineal gland. —drüſenſand, *m.* pineal sand. —kiefer, *f.* ſ. —baum. — nuß, *f.* cembra-kernel.

Zir'kel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. (Kreis) circle; 2. (Inſtrument) pair of compasses; (mit gezahntem Bogen und Getriebe) caliber, callipers; ſich in den beſten *or* feinſten —n bewegen to move in the best society. —abſchnitt, *m.* segment. —ausſchnitt, *m.* sector. —baum, *m.* bitter oak. —beſchreiber, *m.* cyclograph. —beweis, *m.* (*T.* Log.) diallelous proof, false reasoning in a circle (*circulus vitiosus*). —bogen, *m.* part of a circular line arc. —figur, *f.* circle, orb. — fläche, *f.* surface surrounded by a circle. ʒ—förmig, *a.* circular. — lauf, *m.* circular run, circulation. —linie, *f.* circular line. —punkt, *m.* centre. ʒ—rund, *a.* circular. —runde, —ründe, *f.* circularity. — ſäge, *f.* compass-saw, circular-saw. —ſchere, *f.* circular ob. rotary shears. —ſchenkel, *m.* shank of the compasses. —ſchmied, *m.* maker of compasses. —ſchnur, *f.* carpenter's line. —ſpitze, *f.* point of compasses. —ſtein, *m.* (*T.* Min.) serpulite. —unterſchrift, *f.* round-robin. — vierung, *f.* quadrature of the circle. —zug, *m.* circular flourish ob. trace.

Zir'kelchen, *n.* -s, *pl.* ~, 1. circlet; 2. pair of small compasses.

zir'keln, *v. a. & n.* 1. to circle, to measure with compasses; 2. *fig.* to proportion, to do with the utmost exactness.

zir'ken, ſ. zirpen.

Zir'kon, *m.* ~, zircon (ZrO_2+SiO_2 ob. $ZrSOO_4$); edler (hyacinthroter) ~ hyancinth; künſtlich entfärbter ~ jargon of Ceylon. —erde, —ſäure, *f.* (*T.* Chem.) zirconia (ZrO_2).

Zirko'nium, *n.* -s, (Metall) zirconium, (Zr). —oxyd, *n.* zirconia (ZrO_2).

Zirkula'r, *n.* -es, -s, *pl.* -e, circular, circular letter. —polariſation, *f.* circular ob. rotary polarization.

Zirkulatio'n, *f.* ~, *pl.* -en, circulation.

zirkulie'ren, *v. n.* to circulate. ~ laſſen to put in circulation.

Zir'kum . . ., in Zuſſ. —polarſtern, *m.* circumpolar star. —ziſio'nsmeſſer, *n.* (*T.* Surg.) phimosis knife.

Zir'kus, *m.* ~, *pl.* ~, circus. —narr, *m.* clown. —reiterin, *f.* equestrienne.

Zirn'eiche, *f.* ~, *pl.* -n, Turkey oak.

Zir'pe, *f.* ~, *pl.* -n, cricket. [tree.

zir'pen, *v. n.* to chirp; *col.* to pip, to cheep.

Zir'ſche, *f.* ſ. Zirbelbaum.

Ziſch, *m.* -es, *pl.* -e, whiz, hiss.

ziſch'eln, *v. a. & n.* to whisper.

ziſch'en, *v. a. & n.* to hiss (at); (vom Feuer) to sizzle; (von Speiſen, Champagner) to fizz; durch ~ vertreiben von *or* aus to hiss of. ~, ʒ., *n.* -s, (the act of) hissing, whizzing; whiz.

Ziſch'laut, *m.* -es, -s, *pl.* -e, hissing sound; (*T.* Gram.) sibilant.

Ziſch'men, *pl.*

Zi'ſer, Zi'ſererbſe, *f.* ~, *pl.* -n, chick-pea.

Zi'ſel, *m.* -s, *pl.* ~, **Zis'maus,** *f.* ~, *pl.* -mäuſe, shrew-mouse. [pole.

Ziſer'nchen, *n.* -s, *pl.* ~, (Vogel) red-

Ziſt'enröschen, *n.* cistus, rock-rose.

Ziſter'ne, ſ. Ciſterne.

Zith'er, *f.* ~, *pl.* -n, cither(n). —ſchläger, *m.* cither-player. [ſtint.

Zitri'nchen, *n.* -s, *pl.* ~, ſ. Zitronen-

Zitro'nat, *n.* -es, -s, candied lemon-peel.

Zitro'ne, *f.* ~, *pl.* -n, lemon, citron; wilde ~ podophyllum, may-apple. —nbartgras, *n.* ginger-grass. —nbaum, *m.* lemon, lemon-tree. ʒ—nfarbig, *a.* lemon-coloured. —nfink, *m.* citril-finch. —ngras, *n.* sweet-scented lemon-grass. —nkraut, *n.*, —nmeliſſe, *f.* 1. common balm; 2. canary balm of Gilead. —nmixe, *f.* bergamot. —nöl, *n.* (frz.) citron au zeste. —npreſſe, —nquetſche, *f.* lemon-squeezers. —nſaft, *m.* lemon-juice. —nſäure, *f.* citric acid ($C_6H_8O_7$). —nſtecher, *m.* lemon-scoop. —nwaſſer, *n.* lemonade.

Zitronel'laöl, *n.* ginger-grass oil.

Zit'ter . . ., in Zuſſ. —aal, *m.* electrical eel. —alge, *f.* star-jelly, nostoc. —baum, *m*, —eſpe, *f.* trembling poplar, asp. —fiſch, *m.* torpedo, cramp-fish. —gras, *n.* quaking grass; (mittleres) cow-quakes; ʒ—grün, *a.* steel-green. —lähmung, *f.* shaking paralysis. —mal, *n.* tetter, ringworm. —nabel, *f.* aigrette, quavering pin. —pappel, *f.* American aspen; ſ. —baum. — pilz, *m.* (weißer) fairy-butter. — pilze, *pl.* tremellini. —roche, *m.* ſ. —fiſch. —roſe, *f.* yellow narcissus. —taube, *f.* shaker. —welſ, *m.* malapterurus. [(Sekte) Quaker.

Zit'terer, *m.* -s, *pl.* ~, trembler; **zit'terig,** *a.* tremulous (with); infirm.

zit'tern, *v. n.* (vor jm.) to tremble (at); (vor Furcht, Kälte) to t., to shiver (with cold ob. with fear); durch das Ohr ~ to vibrate on the ear; er zittert wie Eſpenlaub he trembles like an aspen-leaf. mir ~ alle Glieder I t. every bone of me; vor Freude ~ to thrill with joy. ~, ʒ., *n.* -s, (the act of) trembling. ʒ~ der Luft vor Hitze (insb. in der Nähe des Bodens) summer-colt; in Furcht und ~ in fear and trepidation. ‖~b, *p. & a.* trembling, tremulous (with); über und über —b *coll.* all of a tremble; —des (flackerndes) Licht unsteady light.

Zit'wer, *m.* -s, zedoary, galangal. —samen, *m.* worm-seed. —wurzel, *f.* set-wall.

Zitz, *m.* -es, *pl.* -e, chints, furniture prints. —tattun, *m.* chints-cotton.

Zitz'e, *f.* ~, *pl.* -n, nipple; (der Hündin) teat. ż—enförmig, *a.* mammiform. —fortſatz, *m.* (*T.* Anat.) mastoid process. —enzahn, *m.* mastodon.

zivi'l, *a. & adv.* 1. civil(ly); 2. (Tracht) in plain clothes; —er Preis *fam.* gentle price.

Zivi'l . . ., in Zuſſ. —beamte, *m.* civilian. —ehe, *f.* civil marriage (before a registrar). —gericht, *n.* civil tribunal. —ingenieur, *m.* civil engineer. —ingenieurkunſt, *f.* engineering, viatecture. —kleidung, *f.* civilian dress; in —kleidung in plain clothes, *fam.* in mufti. — liſte, *f.* (des Regenten) civil list. —prozeß, *m.* civil suit. —recht, *n.* civil law. —rechtslehrer, *m.* civilian. —ſtandsbeamte, *m.* registrar. ż—verſorgungsberechtigt, *a.* (Militäranwärter) entitled to an appointment in the civil service in consideration of one's military services. —verſorgungsſchein, *m.* certificate of capacity issued by the military authority for holding an appointment in the civil service.

Zivilifatio'n, *f.* ~, civilisation.

zivilifie'ren, *v. a.* to civilize.

Zivilift', *m.* -en, *pl.* -en, 1. civilian; 2. citizen (whose pursuits are those of civil life); 3. professor of civil law.

Zo'bel, *m.* -s, *pl.* ~, 1. sable; 2. (Stud. Sl.) a fine woman, miss. —färber, *m.* sable-dyer. —fell, *n.* sable-back. —futter, *n.* fur-lining of s. —gebräme, *n.* sable skirt. —jäger, *m.* hunter of the s. —maus, *f.* Norway rat; lemming. —mütze, *f.* cap of s. —pelz, *m.* 1. ſ. —fell; 2. robe furred with s. —ſchwanz, *m.* tail of s. —tier, *n.* sable. — wieſel, *n.* sable-rat.

Zo'ber, *m.* -s, *pl.* ~, wooden tub, cowl. —baum, *m.* cowl-staff.

Zob'tenfels, *m.* (*T.* Min.) gabbro.

Zock'e, *f.* moulding; socle.

Zodiafa'llicht, *n.* -es, -s, (*T.* Phys.) zodiacal light.

Zodi'akus, *m.* ~, (*T.* Astr.) zodiac.

Zoetro'p, *n.* -s, *pl.* -e, ſ. Lebensrad.

Zö'fchen, *n.* -s, *pl.* -, Dim. v. Zofe.

Zo'fe, *f.* ~, *pl.* -n, lady's maid, chamber-maid; (am Theater) soubrette.

Zö'gel, *n.* -s, (*T.* Met.) part of the melted iron. —zange, *f.* big-tongs.

Zö'gerer, *m.* -s, *pl.* ~, loiterer, lingerer.

zö'gern, *v. n.* to tarry, to hesitate. ‖—d, *a.* delaying, hesitating.

Zö'gernis, *f. & n.* -ſſes, *pl.* ſſe, ſ. Zögerung.

Zö'gerſinn, *m.* -es, dilatoriness.

Zö'gerung, *f.* ~, *pl.* -en, (the act of) tarrying, hesitation.

Zö'gling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, pupil, eleve.

Zoiſit', *m.* (*T.* Min.) brown epidote.

1. **Zoll**, *m.* -es, -s, *pl.* -e, inch; (aſtronomiſcher) digit; er iſt 5 Fuß, 10 – hoch he is five feet ten („Zoll" nach „Füßen" bei Maßen weggelaſſen); nach —en by inches; nach —en meſſen to inch; —maß, *n.* measure of inches. —ſtab, —ſtock, *m.* inch-rod. zollweiſe, *adv.* by inches.

2. **Zoll**, *m.* -es, -s, *pl.* Zölle, customs duty; ~ mit Rabatt long duty; ~ ohne Rabatt short duty; ~ erheben von, ~ legen (auf ein D.) to levy custom upon, to lay a duty on; den ~ bezahlen (für ein Schiff) to clear a ship at the custom-house. —abfertigung, *f.* ſ. —reviſion. —abgaben, *pl.* duties, custom-house-charges. —amt, —bureau, *n.* custom-house, the Customs. zollamtliche Behandlung *f.* fulfilment of the customs formalities. —angabe, *f.* ſ. —declaration. —anſatz, —anſchlag, *m.* tariff. —anſchluß, *m.* accession to the tariff-union. —anſchlußvertrag, *m.* treaty of accession to the tariff-union. —aufſchlag, *m.* additional duty. —aufſeher, *m.* surveyor of the customs. —beamte, —bediente, *m.* customs officer. —bereiter, *m.* land-waiter. —brücke, *f.* toll-bridge. —buch, *n.* book of rates, toll-book. —bude, *f.* toll-booth. —declaration, *f.* entry at the custom-house. —direktion, *f.* direction of the customs. —einnahme, *f.* 1. revenue of the customs; 2. ſ. —amt. —einnehmer, *m.* receiver ob. gatherer of taxes. —formalitäten, *pl.* customs formalities. zollfrei, *a.* free from custom, duty-free; Gedanken ſind —frei *prov.* one may think that he dare not speak. —freiheit, *f.* exemption from duty. —freiſchein, *m.* permit, pass-bill. —gebühr, *f.* custom-house charge, duty. —gerechtigkeit, *f.* right of levying custom. —geſetze, *pl.* custom-laws. (in) —gewahrſam (in) bond. —haus, *n.* custom-house, toll-house. —inſpektor, *m.* ſ. —aufſeher. —intraden, *pl.* revenue of the customs. —jacht, *f.* custom-house-yacht. —kammer, *f.* ſ. —amt. —kredit, *m.* credit at the custom-house. —krieg, *m.* situation in customs affairs between two states wanting a commercial treaty. — —kutter, *m.* ſ. —ſchiff. —linie, *f.* custom-house line. —magazin, *n.* ſ. —ſpeicher. —niederlage (unverzollter Waren), *f.* bonding-warehouse. —ordnung, *f.* customs regulations. —pacht, *m.* renting of tolls. —pachter, *m.* renter of tolls. —papiere, *pl.* custom-house papers. ✕—paſſierzettel, *m.* permit. zollpflichtig, *a.* dutiable, liable to duty. — pfund, *n.* pound of the German Zollverein, half a kilogramm. — —quittung, *f.* clearance. —quittungsbuch, *n.* ſ. —buch. —rechnung, *f.* account of customs. —regiſter, *n.* —rolle, *f.* tariff. —reviſion, *f.* customs examination. —ſatz, *m.* fixed standard duty. —ſäule, *f.* post set up for a sign that toll is to be paid. —ſkala (für das nach England eingeführte Getreide), *f.* sliding-scale. —ſchein, *m.* clearance, cocket. —ſchiff, *n.* revenue-cutter. —ſchreiber, *m.* custom-house-clerk. —ſiegel, *n.* seal of the custom-house. —ſchutzwache, *f.* guard of the customs. ✕—ſpeicher, *m.* bonding warehouse. —ſpeſen, *pl.* custom-house charges. —ſtab, *m.* foot-rule. —ſtätte, *f.* place for paying custom. —ſtock, *m.* ſ. —ſtab; (mit Auszug) sliding-rule. —ſtraße, *f.* road on which custom is paid. —ſtube, *f.* custom-office. —ſyſtem, *n.* system of regulating the customs. —tabellen, *pl.* custom-duty-tables. — tarif, *m.* tariff of duties. —thor, *n.* toll-gate. —übertretung, *f.* offence against the custom laws. —union, *f.* ſ. —verband. —unkoſten, *pl.* custom-house-charges. —verband, —verein, *m.* Custom Union; der deutſche —verein the German Customs' Union. —vereinigung, *f.* custom-house union. zollvereinsländiſch, *a.* relating to the German Customs' Union Territories. —vereinsſtaaten, *pl.* Customs' Union States. —vergünſtigung, *f.* bill of sufferance. —verordnungen, *pl.* customs-house regulations, *pl.* —verſchluß, *m.* bond; in —verſchluß thun to bond. —verwalter, *m.* ſ.—aufſeher. —verzeichnis, *n.* ſ.—tarif. —viſitator, *m.* custom-house searcher. —vorſchriften, *pl.* ſ. —formalitäten. — vorſchuß, *m.* debenture. —wache, ſ. Grenzwache. —weſen, *n.* affairs concerning the customs. —zahlung, *f.* clearance. —zentner, *m.* hundred-weight of the German Zollverein. —zettel, *m.* cocket. [able.

zoll'bar, *a.* liable to pay duty, dutiable.

zol'len, *v. a.* to pay custom; *fig.* (jm. etwas) to give, to pay. ✕

Zöll'ner, *m.* -s, *pl.* ~, toll-gatherer; *bibl.* publican.

Zo'ne, *f.* ~, *pl.* -n, zone; gemäßigte (kalte, heiße) z. —temperate (frigid, torrid) z. —linſe, *f.* (*T.* Opt.) echelon-lens. —tarif, *m.* (*T.* Railw.) tariff of distances.

zo'liſch, *a.* animal.

Zoiſ'mus, *m.* ~, animalism, animality.

Zoochemie', *f.* ~, zoochemy.

Zooge'n, *n.* -s, zoogen, zoogene.

Zoogra'ph, *m.* -en, *pl.* -en, zoographer.

Zoographie', *f.* ~, zography.

Zoolatrie', *f.* ~, zoolatry.

Zoolo'g, *m.* -en, *pl.* -en, zoologist, zoologer.

Zoologie', *f.* ~, zoology.

zoolo'giſch, *a.* zoological; —er Garten z. gardens. [zoonic acid.

Zoona't, *m.* -s, *pl.* -e, (*T.* Chem.)

Zoonomie', *f.* ~, zoonomy.

Zoophyt', *m.* -en, *pl.* -en, zoophyte, animal plant. —enſtamm, *m.* (*T.* Zool.) pedicel. [of animals.

Zootomie', *f.* ~, zootomy, dissection

zooto'miſch, *a.* zootomical.

Zopf, *m.* -es, -s, *pl.* Zöpfe, 1. (gebunden) tail; (geflochten) tress; lady's back-hair; (kleiner dicker) club pigtail; 2. (*T.* Forest.) top of a tree; 3. a) old custom; pedantry; b) pedant; alter ~ *fig. pers.* fogey; ✕ jm. einen ~ drehen *fig.* to impose upon smb.; ſich (Dativ) einen ~ trinken to get drunk. —band, *n.* pigtail-tie. —ende, *n.* top-end (of a tree). —haar, *n.* cue-hair. — holz, *n.* top-wood. —lerche, *f.* tufted lark. —perücke, *f.* wig with a pigtail. —regiment, *n. fig.* pipe-clay government. —ſtil, *m.* pedantic style. ż—weiſe, *adv.* by strings ob. twists. —zeit, *f.* pipe-clay-time.

zöpf'en, *v. a.* to weave hair, to twist ob. braid into a pig-tail.

zopf'ig, *a.* 1. (bezopft) pig-tailed; 2. *fig.* pedantic; old-fashioned.

Zorn, *m.* -es, -s, anger, wrath; *fig.* rage, violence. ~ ohne Macht wird verlacht *prov.* a. can't stand without a strong hand; in hellem ~ all up in arms; in ~ geraten to fly into a passion; ſich ~ beſchwichtigen to appease one's a.; ſeinen ~ auslaſſen, ſeinem —e Luft machen to give a free vent to one's passion; ſeinen ~ an jm. auslaſſen to vent one's passion upon one, to wreak one's a.; ſein ~ iſt verraucht his a. is blown away; ſich in ~ verſetzen to lash o's. up into a passion; zum ~ reizen to exasperate; (durch Vorwürfe) to aggravate one, to stir up to anger. —blick, *m.* angry look. ż—entbrannt, *a.* angry, enraged. —gericht, *n.* judgment of a wrathful God. ż—glühend, *a.* furious. —glut, *f.* glowing wrath. ż—mütig, *a.* irascible. —rute, *f. fig.* chastisement produced from divine wrath.

zor'nig, *a.* 1. (über) angry (at); 2. choleric, irascible; *fig.* raging, violent. ~ machen to put in a passion. ~ werden to fire up, to fly into a passion; er stellt sich ~ he is pretending to be angry; leicht ~ werden to be prone to anger; nicht leicht ~ werden to be slow to anger.

Zo'te, *f.* ~, *pl.* -n, obscenity; smutty story; —n reißen to indulge in obscene expressions, to talk ribaldry.

***Zo'ten . . .**, in Zuss. —lied, *n.* bawdy-song. —reißen, *n.*, —reißerei, *f.* ribaldry. ʒ—reißend, *a.* lewd-tongued. —reißer, *m.* obscene talker.

zo'teln, *v. n.* to talk obscenely.

zo'tig, *a.* obscene.

Zotologie', *f.* ~, *fam. lud.* obscene talks ob. anecdotes.

zotolo'gisch, *a. lud.* obscene.

Zot'te, *f.* ~, *pl.* -n, tuft of hair hanging together, shag; —n, *pl.* (*T.* Anat.) villi.

Zot'tel, *f.* ~, *pl.* -n, tuft, bush; *cf.* Zotte. ʒ—haarig, *a.* shaggy. — —matte, *f.* rope-mat. ʒ—ohrig, *a.* shag-eared. [shock.

zot'telig, *a.* shaggy; —er Hund sh. dog.

zot'teln, *v. n. vulg.* to go ob. move in a careless manner, to trot.

Zot'ten . . ., in Zuss. —blume, *f.* marsh-trefoil. —krebs, *m.* (*T.* Med.) villiform cancer.

zot'tig, *a.* shaggy; (*T.* Anat.) villous.

zischusch'eln, *v. n. provinc.* (auf dem Eise) to slither.

zu (long u), *prp.* mit dem Dativ, bezeichnet 1. den nicht näher bestimmten Ort der Ruhe, wobei es häufig auf die Art und Weise ankommt: at (sie kniete ~ seinen Füßen she knelt at his feet; ~ Oxford erzogen bred at O.); 2. nach Verben der Bewegung einen Zwischenpunkt, der auf dem Wege erreicht wird: by (er trat zur Thür herein he entered by the door; ~ Wasser by sea); 3. Bestimmung von Raum und Zeit, bis zu welcher sich etwas erstreckt: for (zum erstenmal for the first time); 4. Zweck: for (~ Ihrem Nutzen for your benefit; ganz wie ~ . . . gemacht to be cut out for . . .); 5. Verwandlung: into (Horn wird ~ allerlei Zieraten verwandt horn is often made into different ornaments); 6. Ziel: towards (ich fühlte mich ~ ihm hingezogen I felt attraction towards him); 7. bei Komplementen eines Adjektivs: to (aufgelegt, geneigt ~ disposed, inclined to etc.). ~ Hunderten by hundreds; zur Hälfte by half. Germanismen: ~ Deutsch in German. ~ Mittag, ~ Abend essen to dine, to sup; nicht zum besten not very well; ihr ~ Liebe out of love for her; zur Not if need be. ‖ ~, *adv.* 1. too; 2. (Richtung) towards (er kam auf mich ~ he came up towards me); 3. away, on (immer ~! on, on!; lauf ~! run away); 4. (geschlossen etc.) shut, closed (die Thür ist ~ the door is closed). Glück zu! cheer up! ‖ ~ (short u), *c.* (vor dem Infinitiv): to (ich wünsche ~ gehen I wish to go).

zu'arbeiten, *v. n.* to work on.

Zua've, *m.* -n, *pl.* -n, French soldier in Arab uniform. —nhosen, *pl.*

zu'bauen, *v. a.* to shut up by building, to close by a wall.

Zu'behör, *n.* -es, -e, appurtenance, perquisites (of one); (*T.* Mach.) lumber, set of machinery and tools; Grund und Boden mit ~ premises.

zu'beißen, *v. n. ir.* to bite at ob. on; *fig.* to swallow the hook.

zu'bekommen, *v. n. ir.* to get in addition.

zu'benannt, *a.* surnamed.

Zu'ber, *m.* -s, *pl.* ~, tub. — voll, *m.* tubful.

zu'bereiten, *v. a.* to prepare, to dress; (Speisen mit Würze) to season.

Zu'bereiter, *m.* -s, *pl.* ~, preparer.

Zu'bereitung, *f.* ~, *pl.* -en, preparation; dressing.

zu'biegen, *v. a. ir.* to close with bending.

zu'billigen, *v. a.* (jm. etwas) to grant, to allow; to adjudge ob. award (to) from reasons of equity.

zu'binden, *v. a. ir.* to tie up; jm. die Augen ~ to hoodwink one.

zu'blasen, *v. a. ir.* 1. to close by blowing; 2. to blow to; 3. (jm. etwas) *fig.* to whisper to; to prompt smb. to smth.; 4. to go on blowing.

Zu'bläser, *m.* -s, *pl.* ~, prompter.

zu'bleiben, *v. n. ir.* to remain shut.

zu'blicken, *v. a. & n.* to wink, to impart by looks. [by looks.

zu'blinken, *v. a.* to make understand

zu'blinzeln, **zu'blinzen**, *v. n.* to blink, to wink. (billigend etc.) to connive at.

zu'brennen, *v. a. ir.* to cauterize; Erze ~ to give the ore a roasting.

zu'bringen, *v. a. ir.* to bring to; (eine Thüre) to shut; die Zeit ~ to spend ob. employ time in; to pass away the time in, (mit Nichtsthun) to loaf ob. to idle away one's time; (bei) to pass with one; (mit Nachdenken) to think away (mit Acc.); (auf dem Lande) to rusticate; (den Winter) to winter (in).

Zu'bringer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. gossip, tale-teller; 2. (on Kunden) drummer; 3. (*T.* Steam-eng.) suction-hose.

zu'brocken, *v. a. fig. fam.* 1. to contribute of one's own, to spend upon; 2. to lose; zuzubrocken haben f. zu leben haben.

Zu'brot, *n.* f. Zukost.

Zubruch'gehen, *n.* -s, (*T.* Bergb.) falling-in.

Zu'brüstel, *f.* ~, (*T.* Bergb.) the plain surface ob. flat excavation that has been formed by levelling.

zu'brüsten, *v. a.* (*T.* Bergb.) to level; (den Ofen) (*T.* Foundr.) to close.

zu'bühnen, *v. a.* (*T.* Bergb.) to line, to cover.

Zu'büß . . ., in Zuss. (*T.-s.* Bergb.) — bote, *m.* miner sent off by a mining company to collect the necessary funds from its members. — einzahlung, *f.* the paying in of the mineral shares; mineral share instalment. —faden, *m*, —garn, *n.* (*T.* Clothm.) thread to replace those which are broken. —grube, *f.* mine requiring an increase of stocks in order to be carried on. —stempel, *m.* stamp on the bills. —zettel, *m.* bill of contingents.

Zu'buße, *f.* ~, supply, contribution, share; (additional) subsidy.

zu'büßen, *v. a. cf.* zubrocken.

Zucht, *f.* ~, 1. (gezogene junge Tiere) breed; race; (Herde) herd, flock; 2. (Ordnung) discipline; (Erziehung) education; 3. (Ehrbarkeit) chastity, modesty; propriety of conduct; in ~ halten to keep under discipline. —biene, *f.* queen-bee. —ente, *f.* breeding-duck. ʒ—fähig, *a.* disciplinable. —gans, *f.* breeding-goose. ʒ—gewohnt, *a.* disciplined. —haus, *n.* house of correction. —hausgefangene, —häusler, *m.* correctioner; jail-bird. —hausprediger, *m.* ordinary to Newgate, &c. —hauspredigt, *f.* assize-sermon. —hausstrafe, *f.* penal servitude, hard labour. —hengst, *m.* stallion, stone-horse. —hündin, *f.* hound-bitch. ʒ—los, *a.* without discipline, disorderly. —losigkeit, *f.* insubordination. —meister, *m.* task-master, surveyor of correctioners: (*T.* Mil. & *fig.*) disciplinarian. —mittel, *n.* corrective. —ochs, *m.* bull kept for breeding. —pferd, *n.* horse for breeding; *pl.* breeds. —polizeigericht, *n.* tribunal ob. court of correctional police. —rennen, *n.* (*T.* Turf.) produce-stakes; (ambulantes) trial stakes. —rute, *f.* rod of breeding; *fig.* scourge. —sau, *f.* breeding-sow. —schaf, *n.* ewe. —schule, *f.* seminary. —stier, *m.* f. —ochs. —stute, *f.* mare. —vieh, *n.* cattle for breeding; (übhpt.) animals for breed. — wahl, *f.* (*T.* Darw.) natural selection.

züch'ten, *v. a.* to breed; (Pflanzen) to cultivate.

Züch'ter, *m.* -s, *pl.* ~, breeder (of cattle); (von Wein etc.) grower.

Züchterei, *f.* ~, *pl.* -en, a) breeding-place; b) growing-place. [discreet.

züch'tig, *a.* chaste, modest, bashful.

Züch'tigkeit, *f.* ~, chastity, modesty, bashfulness.

züch'tigen, *v. a.* to chastise; (mit Worten) to censure; mit der Rute ~ to whip.

Züch'tiger, *m.* -s, *pl.* ~, chastiser.

Züch'tigung, *f.* ~, *pl.* -en, chastisement; (körperliche) scourging.

Züch'tling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, convict, correctioner. —kleidung, *f.* dress of a convict.

Züch'tung, *f.* ~, *pl.* -en, breeding; (von Pflanzen) cultivation, growing. ~ des Proletariats ptochogony.

Zuck, *m.* -es, -s, *pl.* -e, twitch, start.

zuck'en, *v. a.* die Achseln *or* Schultern ~ to shrug one's shoulders. ~, *v. n.* to make a short quick motion, to wince, to quiver; (von den Lippen) to twitch; (vom elektr. Lichte) to flicker; ein scharfer Schmerz zuckte durch meine Brust a sharp pang shot through my breast; es zuckte ihr in den Füßen zu tanzen her feet were twitching to dance; ohne zu ~ without wincing; über js. Gesicht ~ to flit over one's features; to be moved as by convulsion.

zück'en, *v. a.* (das Schwert etc.) to draw (with a short and quick motion). [convulsive.

zuck'end, *a.* palpitating; (krampfhaft)

Zuck'er, *m.* -s, sugar; ~ in Broten s. in loaves; ~ schlagen to break s. ~ sieden to bake ob. refine s.; gebrochter ~ clayed s.; gestoßener ~ powdered s.; in ~ verwandeln to saccharify; mit ~ überziehen to sugar: Stück ~ lump of s.; zentrifugierter ~ centrifugal s. —ahorn, *m.* sugar-maple, acer. —ahornzucker, *m.* maple-sugar. —ahornpflanzung, *f.* sugar-orchard. — ahornsäure, *f.* aceric acid. —ahornsauersalz, *n.* acerate. —alaun, *m.* alum-sugar. —apfel, *m.* sugar-apple. ʒ—artig, *a.* saccharine. — bäcker, *m.* sugar-baker, confectioner. —bäckerei, *f.* confectionary. —bäckererbe, *f.* f. —erbe. —baryt, *m.* sugar-baryta. —bau, *m.* cultivation of the sugar-cane. —beil, *n.* sugar-cleaver. ʒ—bildend, *a.* glycogenic. —birke, *f.* sweet-birch. — birn, *f.* sugar-pear, blanket. — blatt, *n.* (Pflanze) costmary, sugar-shell. —bohne, *f.* sugar-bean. — branntwein, *m.* sugar-spirit, tafia. —brezel, *f.* sweet bun. —brot, *n.* 1. sweet bread, sugar-bread; 2. sugar-loaf. —büchse, —dose, *f.* sugar-box, sugar-basin. —eimerchen, *n.* sugar-pail. —erbse, *f.* sugar-pea. —erde, *f.* sugar-baker's clay. — fabrik, *f.* f. —fieberei. —fabrikant,

m. sugar-refiner. —form, *f.* sugar-mould. —fresser, *m.* (Vogel) sugar-eater. —gärung, *f.* saccharine fermentation. —gast, *m.* sugar-mite. —gebackene, *n.* comfits. —geist, *m.* sugar-spirit. —geschmack, *m.* sugar-taste. —gewinnung, *f.* extraction of s. —glas, *n.* glass for holding s. —guß, *m.* crust of s. —hackmesser, *n.* sugar-cleaver. ʒ—haltig, *a.* saccharíferous. —hammer, *m.* sugar-cleaver. —harn, *m.* diabetic urine. —harnen, *n.* glycosuria. —harnruhr, *f.* diabetes. —honig, *m.* transparent honey. —hut, *m.* sugar-loaf; (große) —hutform, *f.* bastard. —insel, *f.* sugar-island. —kalk, *m.* sucrate of lime. —kand, *m.* sugar-candy. —kessel, *m.* sugar-boiler. —kistenholz, *n.* Havannah-cedar. —kochplatz, *m. Am.* sugar-camp. —korb, *m.* sugar-basket. —körner, *pl.* sugar-plums. —kouleur, *f.* sugar-colour. —krankheit, *f.* diabetes. —kügelchen, *n.* (mit Likör gefüllt) brandy-ball. —läuterungs- und Trockenhaus, *n.* curing-house. —lecker, *m.* ſ. —gast. —löffel, *m.* sugar-spoon. ʒ—los, *a.* sugarless. —lösung, *f.* (zum Decken) liquor; (Klärsel) cleare. —mandel, *f.* sugar-plum. —mann, *m. fig.* sweet little man; effeminate man. —maßholder, *m.* ſ. —ahorn. —maul, —mäulchen, *n.* dainty-mouth, dainty person. —mehl, *n.* powder-sugar. —melde, *f.* mountain-spinach. —melone, *f.* musk-melon. —messer, *n.* sugar-knife. —messer, *m.* saccharometer. —moorhirse, *f.* soft-grass. —mühle, *f.* mill for bruising the sugar-cane, sugar-mill. —papier, *n.* blue s. paper. —pflanzung, —plantage, *f.* sugar-plantation. —plätzchen, *n.* kissing-comfit, drop. Die —preise fallen the sugars are falling. —probe, *f.* sugar-touch. —quetscher, *m.* sugar-crusher. —raffinerie, *f.* sugar-refinery. —reibe, *f.* sugar-grater. —riementang, *m.* honey-ware. —rohr, *n.* sugar-cane, (vom ersten Wuchse) plant-cane. —rohrblätter, *pl.* trash; die —rohrblätter abstreifen to trash the cane. —rohrdickicht, *n.* cane-brake. —rohrsaft, *m.* cane-juice. —rohrstroh, *n.* bagasse. —rübe, *f.* beet-root; (weiße schlesische) white Silesian beet. —rübenmelasse, *f.* beet-root molasses. —ruhr, *f.* diabetes. —saft, *m.* juice of s. —satz, *m.* molasses, lees of s. ʒ—sauer, *a.* oxalic; —saures Salz saccharate. —säure, *f.* saccharic acid ($C_6H_{10}O_8$). —schachtel, *f.* sugar-box, canister. —schälchen, *n.* sugar-dish. —schale, *f.* sugar-basin. —schaum, *m.* sugar-scum. —schlägel, *m.* ſ. —hammer. —schote, *f.* ſ. —erbse. —schotenbaum, *m.* (Am.) honey-locust. —sieden, *n.* refining of s., sugar-baking. —sieder, *m.* refiner of s. —siederei, *f.* 1. sugar-house; 2. sugar-baking. —sirup, *m.* molasses, treacle. —stengel, *m.* lollipop. —stoff, *m.* saccharine matter od. principle. —streuer, *m.* sugar-sifter. ʒ—süß, *a.* sweet as s., sugary; *fig.* honeyed, sugared. —tang, *m.* sea-belt. —verbindung, *f.* sucrate. —vogel, *m.* sugar-eater. —ware, *f.* confectionary articles. —wasser, *n.* sugared water. —wert, *n.* comfits, *pl.* —wicke, *f.* sweet-pea. —worte, *pl. fig.* sweet-words, flatteries. —wurzel, *f.* skirret. —zange, *f.* sugar-tongs, sugar-nippers. —zentrifuge, *f.* s. centrifugal-machine.

zuck'erig, *a.* sugary, saccharine.

zuck'ern, *a.* of sugar.

zuck'ern, *v. a.* to sugar.

Zuck'stemme, *f.*, **Zuck'stemmen**, *n.* (*T.* Turnk.) up-rise with a jerk.

Zuck'ung, *f.* ~, *pl.* -en, convulsion. —en haben to have fits, to be seized with convulsions. —en verursachen to convulse (with).

zu'dämmen, *v. a.* to dam up.

zu'decken, *v. a.* to cover (over); to cover up (with); *fig. vulg.* (jn.) a) to cheat; to mystify. 2. to bang, to belabour; den Brunnen ~, wenn das Kind ertrunken ist *prov.* to do a thing too late.

zu'deichen, *v. a.* to enclose with a dike.

zude'm, *adv.* besides, moreover, in addition.

zu'denken, *v. a. ir.* (jm. etwas) to destine, to intend for; jm. Prügel ~ to have a rod in pickle for one.

zu'donnern, *v. a.* (jm. etwas) to cry to one with a thundering voice. ~, *v. n.* to thunder on.

zu'drängen, *v. a.* to push to; sich ~, *v. r.* to crowd to; *fig.* to intrude o'.s. in.

zu'drehen, *v. a.* to turn to, to shut by turning, to screw fast; den Hahn ~ to turn off the gas.

zu'dringen, *v. n. ir.* to crowd to; *fig.* to intrude o'.s. in. [trusive.

zu'dringlich, *a.* importunate, ob-

Zu'dringlichkeit, *f.* ~, importunity, obtrusiveness; *pl.* (gegen eine Dame) importunities.

zu'drücken, *v. a.* to close by pressure, to shut; ein Auge bei etwas ~ *fig.* to wink od. connive at smth. ~, *v. n.* to go on pressing od. squeezing. [od. perfume).

zu'duften, *v. a.* to waft (in fragrance

zu'eignen, *v. a.* (jm. etwas) to appropriate; to attribute; (Bücher) to dedicate; sich (Dativ) etwas ~ to appropriate smth. to o'.s.; sich etwas unrechtmäßig ~ to arrogate, to usurp.

Zu'eigner, *m.* -s, *pl.* ~, 1. dedicator; 2. he that appropriates, arrogates.

Zu'eignung, *f.* ~, *pl.* -en, appropriation; 2. dedication. —schrift, *f.* d., dedicatory letter.

zu'eilen, *v. n.* (einem D.) to hasten to.

zu'eisen, *v. n.* to freeze up.

zu'erkennen, *v. a. ir.* (jm. etwas) to adjudicate; to award (to); Strafe ~ to condemn to a punishment, to inflict upon; den Vorzug ~ to give the preference to.

Zu'erkenntnis, *n.* -sses, **Zu'erkennung**, *f.* ~, adjudication (to).

zuerst', *adv.* firstly, in the first place, first, at first; wer ~ kommt, mahlt ~ *prov.* first come, first served.

zu'fahren, *v. n. ir.* 1. to drive on; 2. to drive faster; 3. (auf jn.) to rush upon; mit vollen Segeln auf... ~ to bear down upon; blind ~ *fig.* to blunder about; (auf ein D.) *fig.* to rush in upon; fahr zu, Kutscher! drive on, coachman!

Zu'fahrt, *f.* ~, *pl.* -en, approach.

Zu'fall, *m.* -es, -s, *pl.* -fälle, chance, accident; (Krankheitszufall) fit; durch einen ~ by ch.; es auf den ~ ankommen lassen, sich auf den ~ verlassen to trust to the chapter of accidents; „es giebt keinen ~" (Schiller) There's no such thing as ch.; glücklicher ~ lucky hit; Spiel des —s mere ch.; verdrießlicher ~ contre-temps; vom ~ geleitet chanceled; von ~gnaden by a fluke; Zufälle zur See casualties on the sea.

zu'fallen, *v. n. ir.* 1. (von Thüren ꝛc.) to shut of itself, to be closed by falling down; 2. *fig.* (jm.) to fall to one's share, to fall to one, to devolve upon; 3. (js. Meinung) to assent to, to agree with.

zu'fällig, *a.* 1. accidental, casual, occasional; 2. not essential. ~, *adv.* accidentally, by chance; —e Begebenheiten contingencies; —e Bekanntschaften chance acquaintances; —e Reden chance speeches; ein ~ Vorübergehender a chance passer-by; wenn ich ~ sterben sollte if I should come to die.

Zu'fälligkeit, *f.* ~, *pl.* -en, casualty, contingency, accidentalness, accidentality.

zu'falten, *v. a.* to fold up.

zu'fertigen, *v. a.* (jm. etwas) to expedite, to despatch to smb.; jm. einen Befehl ~ to send an order to smb.

zu'flattern, *v. n.* (jm.) to flutter towards.

zu'flechten, *v. a. ir.* to close by twisting, plaiting od. braiding.

zu'flicken, *v. a.* to patch od. stitch up; to mend. ~, *v. n.* to continue patching.

zu'fliegen, *v. n. ir.* (jm.) to fly to od. towards; wo Tauben sind, da fliegen Tauben zu *prov.* riches to riches and like to like.

zu'fließen, *v. n. ir.* 1. (einem D.) to flow to; 2. (jm.) *fig.* to flow in upon one; (jm. etwas) ~ lassen to bestow upon; die Worte fließen ihm zu he is not at a loss for expressions.

Zu'flucht, *f.* ~, refuge; seine ~ nehmen (zu) to take one's r. (with, to); *fig.* to have recourse to. —sharen, *m.* haven of r.; *fig.* shelter, asylum. letztes —smittel, *n.* last expedient od. resort. —sort, *m.*, —sstadt, *f.* city of r. —stätte, *f.* shelter, asylum; *fig.* sanctuary. [wards.

Zu'flug, *m.* -es, -s, flying to od. to-

Zu'fluß, *m.* -sses, *pl.* flüsse, afflux, affluent, supply; *fig.* resources, means. —rohr, *n.* supply-pipe.

zu'flüstern, *v. a.* (jm. etwas) to whisper to, to tell in a whisper (to).

Zu'flüsterung, *f.* ~, *pl.* -en, whispering, insinuation.

zu'folge, *prp.* (eines D.; einem D. ~) according to, in consequence of.

Zu'förderschacht, *m.* -es, *pl.* -e, (*T.* Bergb.) wind-shaft.

zu'fragen, *v. n.* to call for, to inquire.

zufrie'den, *a.* (mit) content, contented, pleased (with); ich bin damit ~ I. I am satisfied with it, I comply with it; 2. I am reconciled to it; ich bin es ~ well and good; it is the same to me! ich bin mit allem ~ I am for anything; laßt mich ~! let me alone; jn. ~ stellen to content, satisfy one; sich ~ geben to acquiesce (in); (über ein D.) to bear with a thing contentedly.

Zufrie'denheit, *f.* ~, (mit) contentedness, contentment, satisfaction; ~ ist *or* geht über Reichtum *prov.* enough is as good as a feast, contentment is better than riches od. is above wealth.

zu'frieren, *v. n. ir.* to freeze up, to freeze over, to congeal.

zu'fügen, *v. a.* (jm. etwas) to do, to cause; to inflict; (zusetzen) to add (to), to adjoin.

Zu'fuhr, *f.* ~, *pl.* -en, conveyance, import, importation; provision, supplies.

zu'führen, *v. a.* (jm. etwas, jn. einem D.) to conduct, bring od. lead to; (Nahrungsmittel ꝛc.) to supply; (Gesteinswände glatt abarbeiten) to trim; jm. einen Freund ~ to introduce to smb. a friend; jm. eine Braut ~ to procure smb. a bride; seiner Bestimmung ~ to show one his destination. ‖—d, *a.* (*T.* Physiol.) afferent.

Zu'führer, *m.* -s, *pl.* ~, procurer.

Zu'führ . . ., in Zuſſ. —ſchlauch, *m.* (*T.* Steam-eng.) suction-hose. —walze, *f.* feeding-roller

Zu'führungs . . ., in Zuſſ. —geſchwindigkeit, *f.* speed of feed. — leitung, *f.* (*T.* Tel.) lead. —rad, *n.* (*T.* Mach.) feed-wheel. —rohr, *n.* supply-pipe. [fill up.

zu'füllen, *v. a.* 1. to pour to; 2. to

Zug, *m.* -es, -e, *pl.* Züge, 1. pull, tug; 2. (Luftzug); draught; 3. procession, march; 4. (*T.* Railw.) train; 5. (Feuerzug im Ofen); 6. (*T.* Mech.) strain, traction; (*T.* Steam-eng.) fore-stroke; back-stroke; 7. (*T.* Bergb.) extraction; 8. (Feldzug) expedition; 9. passage, flight of birds; 10. (mit einer Feder) stroke, flourish; 11. (Geſichtszug) feature; 12. (im Brettſpiele ꝛc.) move; 13. (der Orgel) stop, register; pedal (of the pianoforte); 14. (aus der Zigarre ꝛc.) puff, whiff (at a cigar &.); 15. (Geſpann Ochſen ꝛc.) team; 16. *fig.* bias, propensity, inclination, disposition. **~ um ~** (*T.* Law) for ready money, cash bargain; **auf dem —e haben** *col.* to have a spite against one; **auf einen ~** at one draught; **da iſt ~ darin** *fig. fam.* with a vengeance; that tells; **dem —e ausgeſetzt** draughty; **den ~ beſchließen** (*T.* Mil.) to bring up the rear; **„der ~ des Herzens iſt des Schickſals Stimme"** (Schiller) Fate has no voice but the heart's impulses; **der ~ kommt the train is coming in; der ~ geht ab** the train is starting; **die Zigarre hat keinen (guten) ~** the cigar does not draw ob. smoke freely; **einen tüchtigen ~ thun** to take a long pull at (the flask); **es iſt ~ hier** (=hier zieht es) there is a draught; **im —e ſein** to be going, to be in train; **in den letzten Zügen liegen** to be in the last agonies; **in einem —e** at a stretch; **Ruck und ~** *fig.* rhythm; **Sie ſind am —e** it is your move. —ameiſe, *f.* passage-ant. —angel, *f.* night-line. —anker, *m.* brace. —balken, *m.* tie-beam. —band, *n.* boot-strap. —bank, *f.* (der Böttcher ꝛc.) shaving-horse. —barriere, *f.* (*T.* Railw.). —baum, *m.* draw-beam. —bohrer, *m.* turrel. —brücke, *f.* draw-bridge. —dynamometer, *n.* traction-dynamometer. —eiſen, *n.* fibrous iron. —elaſtizität, *f.* elasticity of extension. —feder, *f.* drag-spring; (*T.* Watchm.) main spring; **—~ und Stoßfeder** buffing- and draw-spring. —fertigkeit, *f.* tractional resistance, tensile strength. —feuerung, *f.* flue-heating. —fiſch, *m.* migratory fish. — fläche, *f.* (*T.* Watchm.) locking face. —führer, *m.* 1. (*T.* Mil.) file-leader; 2. (*T.* Railw.) guard; *Am.* conductor (of the train). —garn, *n.* drag-net. —geiſt, *m.* (Zool.) rambler-mouse. —geſchirr, *n.* draw-gear. —graben, *m.* draining ditch. — gurt, *m.* (zum Bootbugſieren) shoulder-strap. —haken, *m.* cooper's turrel. —haſpel, *f.* windlass, pulley; crane, draw-beam. —heuſchrecke, *f.* passage-locust. —kanal (eines Ofens), *m.* flue. —keſſel, *m.* flue-boiler. —kette, *f.* chain-trace. —kontakt, *m.* (*T.* Tel.) pull-contact. —kraft, *f.* tractive power; *fig.* attractiveness. **ʒ—kräftig**, *a.* (Theaterſtück ꝛc.) attractive. —leder, *n.* elastic leather. —leine, *f.* draw-line, towing-line. —linie, *f.* (*T.* höh. Math.) tractrix; (deren Evolute) catenary. —loch, *n.* venthole; (in dem Ofen) register, regulator. —luft, *f.* draught of air. — maus, *f.* ſ. —geiſt. —meſſer, *n.* drawing-knife. —nagel, *m.* tugpin. —neigung, *f.* (*T.* Watchm.) locking angle ob. inclination. — netz, *n.* ſ. —garn. —ochs, *m.* draught-ox. —ofen, *m.* draught-furnace. —perſonal, *n.* men attending a railway train. —pferd, *n.* draught-horse. —pflaſter, *n.* vesicatory. —ramme, *f.* pile-driving engine. —raupe, *f.* processionary caterpillar. —richtung, *f.* (*T.* Watchm.) direction of traction. —riemen, *m.* draw-latch; *pl.* (der Zugpferde) traces. —riemſchnalle, *f.* trace-buckle. —ring, *m.* draw-ring; (*T.* Saddl.) bit-ring. —röhre, *f.* air-hole. —rolle, *f.* pulley. —ſchaft, *m.* elastic boot-leg. —ſcheibe, *f.* (*T.* Mil.) movable target. —ſchieber (im Ofen), *m.* damper. —ſchnalle, *f.* tug-buckle. —ſchnur, *f.* check-string. —ſchraube, *f.* draw-screw. —ſchwanz, *m.* rambling mouse. —ſeil, *n.* draw-line; (zum Schiffziehen) halser, hawser. —ſpannung, *f.* tensile strain. — ſtange, *f.* 1. swipe of a pump; 2. (*T.* Mech.) piston-rod; (*T.* Tel.) drawing-rod. —ſtemme, *f.* (*T.* Zurnt.) arm-chair; *cf.* Zuckſtemme. —ſtiefel, *pl.* elastic boots. —ſtück, *n.* "draw", favourite piece. —ſtuhl, *m.* weaver's loom. —tau, *n.* towing cable; (*T.* Railw.) tail-rope. —taube, *f.* migratory pigeon. —thor, *n.* draw-gate. —verſchiebung, *f.* ſ. Rangieren. —vieh, *n.* cattle for draught. — —vogel, *m.* bird of passage. — vogelzeit, *f.* flight-time. —voll, *n.* wandering tribe. —wagen, *m.* carriage attached to the locomotive engine. —walzen, *pl.* delivering-rollers. **ʒugweiſe**, *adv.* by troops. —werk, *n.* 1. windlass at the head of a shaft; 2. (*T.* Mus.) mechanical appliances of an instrument. —widerſtand, *m.* (*T.* Mech.) tractional resistance. — wind, *m.* draught of air. —winde, *f.* pulley, draw-beam. —zwang, *m.* (*T.* Schachſp.) forced move.

Zu'gabe, *f.* ~, *pl.* -n, addition; surplus, supplement; (beim Gewicht) make-weight; **als ~ bekommen** to get into the bargain; **als ~** additional.

Zu'gang, *m.* -es, -e, *pl.* -gänge, access; adit; (Allee ꝛc.) avenue (into), entry; supply; **Zugänge** approaches; accesses. **~ haben** to have access to. —pforte, *f.* avenue-gate.

zu'gänglich, zu'gängig, *a.* accessible; accostable; leicht ~ easy of access (to). [*fig.* affability.

Zu'gänglichkeit, *f.* ~, accessibility;

zu'geben, *v. a. ir.* 1. to add (to); (im. etwas) to give into the bargain, to throw in; (am Gewicht) to give overweight; 2. (im Kartenſpiele) to follow suit; 3. (zulaſſen) *fig.* to grant, to consent, to allow; to yield the point; 4. (geſtehen) to admit, to own; **ich gebe es gern zu** I don't mind owning it; **klein ~** to be submissive, *col.* to come out at the little end of the horn; **nicht ~ (wenn man kann, im Kartenſpiele)** to revoke, to renounce.

zu'gedacht, *a.* (im.) intended for, designed, destined.

zuge'gen, *adv.* present.

zu'gehen, *v. n. ir.* 1. to go ob. walk on; 2. to walk faster; 3. (auf jn.) to make straight for (smb.), to step ob. to walk up to one; 4. (von Thüren ꝛc.) to shut, to close; 5. to come to pass, to happen, to take place; **da geht's ſchön zu!** *iron.* nice goings-on there!; **es geht nicht mit rechten Dingen zu** there is witchcraft in it; **ich weiß nicht wie das zugegangen iſt** I cannot account for it; **in eine Spitze ~** to end in a point; **ſo geht es in der Welt zu** so the world goes; **wie geht das zu?** how comes that? **wie iſt es damit zugegangen?** how came this to pass?

Zu'gehör, *n.* -es, -s, appurtenance, what belongs to.

zu'gehören, *v. n.* (im.) to appertain, to belong to; to be attached (to).

zu'gehörig, *a.* (im.) appertaining, belonging to; der (die, das) andere ʒ—e the fellow of.

zu'geknöpft, *a. fig.* 1. close-fisted; 2. reserved, taciturn.

Zü'gel, *m.* -s, *pl.* ~, rein, reins; bridle; dem Pferde die ~ fallen to seize the reins; den ~ anziehen to pull in the b; den ~ ſchießen laſſen to give free rein to; *fig.* to indulge (z. B. ſeinem Witze to i. one's wit); die ~ ergreifen *fig.* to take the reins; die ~ in Händen haben to hold the reins; die ~ zuſammennehmen to gather up the reins; im ~ halten to keep a tight hand over, to keep in check. — hand, *f.* bridle-hand, left hand. **ʒ—los**, *a.* (*adv.*) unbridled: *fig.* unruly; dissolute(ly), licentious(ly). —loſigkeit, *f.* unbridledness; *fig.* dissoluteness. —riemen, *m.* bridle-strap. —ring, *m.* bit-ring. —ſtrippe, *f.* rein-billet.

zü'geln, *v. a.* to check, to curb; (ſeine Phantaſie) to rein; (ſeine Zunge) to govern (one's tongue).

zu'gelobet, *v. a.* (im. etwas) to vow to.

Zu'gemüſe, *n.* -s, pulse, herbs, vegetables, greens; sauce.

zu'genannt, *adv.* surnamed. [bell.

Zü'genglöcklein, *n.* -s, *pl.* ~, passing.

zu'geritten, *a.* broken, managed,

zugeſchlammt, *a.* silt-up. [dressed.

zu'geſellen, *v. a.* & ſich ~, *v. r.* (im.) to associate (with). [deputy.

Zu'geſellte, *m.* -n, *pl.* -n, associate,

zu'geſtehen, *v. a. ir.* l. (im. etwas) to concede, to grant; 2. to acknowledge.

zu'gethan, *a.* (im.) *fig.* given, addicted (to); attached (to); blind ~ a bigot (to); nicht ~ disaffected (to, with).

zu'gewähren, *v. a.* (*T.* Bergb.) to award the possession of (a mine-action ob. of a pit) in a legally valid manner.

zu'gießen, *v. a. ir.* 1. to pour to; 2. to fill up by pouring in. **~**, *v. n. ir.* to go on pouring, to pour on.

zu'gig, *a.* windy, draughty.

zugleich', *adv.* at the same time; ~ mit along with. **ʒ— ſein**, *n.* -s, coexistence.

zu'gleichen, *v. a. ir.* to make even ob. smooth, to assimilate; (*T.* Mint.) to adjust.

zu'gräben, *v. a. ir.* to inter, to bury. **~**, *v. n. ir.* to continue digging.

zu'greifen, *v. n. ir.* 1. to take hold of, to lay hand upon; (helfend) to lend a hand; 2. *fig.* a) (gierig) to fall to; b) to steal, to pilfer. Greifzu iſt ein guter Hund, aber Haltefeſt iſt ein beſſerer *prov.* Brag is a good dog, but Holdfast is a better one. **Sie brauchen nur zuzugreifen** 1. you have but to help yourself; 2. all these (things) are ready for your grasp. (to).

zu'gürten, *v. a.* to gird, to buckle

zugu'te . . ., in Zuſſ. (*cf.* gut) — machen (Erz), *v. a.* to work; ſich (Dativ) etwas ~ thun auf (ein D.) to make a merit of.

Zu'guß, *m.* -ſſes, *pl.* -güſſe, affusion infusion, addition.

zu'haben, *v. a. ir.* 1. to receive into the bargain; 2. to have shut *od.* locked up.

zu'haken, **zu'häkeln**, *v. a.* to shut with hooks *od.* little hooks, to clasp.

zu'halten, *v. a. ir.* to keep shut; die Hand ~ to clinch the fist. ×

Zu'hälter, *m.* -s, *pl.* ~, (von Dirnen) bully, *cf.* „Louis".

Zu'hälterin, *f.* ~, *pl.* -nen, concubine.

Zu'haltung, *f.* ~, (*T.* Locksm.) tumbler. —**feder**, *f.* tumbler-spring. —**haken**, *m.* hook on the tumbler.

zu'hängen, *v. a.* to hang up, to hang with curtains; to cover.

zu'hauen, *v. a. ir.* (Holz ꝛc.) to roughhew, to fashion. ~, *v. n. ir.* to strike *od.* whip on; hau zu! strike the blow!

zu'heften, *v. a.* to clasp.

zu'heften, *v. a.* to stitch up.

zu'heilen, *v. a. & n.* to heal up *od.* over, to skin over, to close.

Zu'heilung, *f.* ~, (the act of) healing up. [to listen (to).

zu'horchen, *v. n.* (jm.) to hearken (to),

Zu'horcher, *m.* -s, *pl.* ~, listener, eaves-dropper.

zu'hören, *v. n.* (jm.) to hearken; to lend an ear (to): ich höre ihm gern zu I take pleasure in listening to him.

Zu'hörer, *m.* -s, *pl.* ~, 1. auditor, hearer; 2. student, scholar. ~ anziehen to fill an auditory.

Zu'hörerin, *f.* ~, auditress.

Zu'hörerschaft, *f.* ~, audience; eine zahlreiche ~ a crowd of hearers; gemietete ~ packed audience.

zu'jagen, *v. a.* (jm. etwas) to drive to, to chase towards. ~, *v. n.* to gallop toward; to ride at full speed.

zu'jauchzen, *v. a. & n.* (jm.) to acclaim smb. Beifall ~ to applaud one. **Z.**, *n.* -s, acclamation, acclaim.

zu'kehren, *v. a.* to turn to; jm. den Rücken ~ to turn one's back to *od.* on one; *fig.* to give one the cold shoulder.

zu'keilen, *v. a.* 1. to close with wedges, to plug up; 2. *vulg.* to cudgel on.

zu'ketteln, *v. a.* to close up with a small chain.

zu'kitten, *v. a.* to cement, to close.

zu'klammern, *v. a.* to close with cramp-irons. [with a slap.

zu'klappen, *v. a.* (*& n.*) to shut (itself)

zu'klatschen, *v. a. & n.* (jm.) to applaud, to clap one's hand to.

zu'kleben, *v. a.* to glue up.

zu'kleiden, *v. a.* (*T.* Nav.) to serve.

zu'kleistern, *v. a.* to paste over, to close by pasting.

zu'klinken, *v. a.* to shut by the latch; nicht zugeklinkt off the latch.

zu'knöpfen, *v. a.* to button up; zum **Z.** to be buttoned.

zu'knüpfen, *v. a.* to tie up; to knit into a knot.

zu'kommen, *v. n. ir.* (auf jn.) to come to, to get up to, to approach; (von Pferden) to cover; 2. to belong to; 3. to become; to suit, to befit; es ist mir zugekommen it came to my hands; jm. etwas ~ lassen to let one have smth.; es kommt mir zu 1. it belongs to me; 2. it is my duty; 3. it falls within my province.

Zu'kost, *f.* ~, 1. vegetables; 2. any thing eaten with the bread.

Zu'kunft, *f.* ~, time to come, future, futurity; das muß die ~ lehren time will show; der Mann der ~ *fig.* the coming man; eine ~ haben *fig.* to rise in the future; in ~ for the future; nicht an die ~ denken, sich nicht um die ~ bekümmern to be thoughtless of the future. **Z—ahnend**, *a.* anticipating the future. **—smusik**, *f. iron.* music intelligible to those only that are to come after us. **—sorge**, *f.* anxiety for the future.

zu'künftig, *a.* future, to come. ~, *adv.* futurely; mein **Z—er** my intended; seine ~e Frau his wife that is to be.

zu'lächeln, *v. n.* (jm.) to smile to *od.* on; seinen Dank ~ to smile one's thanks. [to laugh to.

zu'lachen, *v. n.* to laugh away: (jm.)

zu'laden, *v. a. ir.* (*T.* Nav.) to finish the loading; das Schiff wird zugeladen the cargo is completed.

Zu'lage, *f.* ~, 1. addition; 2. additional pay *od.* salary; 3. (*T.* Carp.) timber-wood squared for a house; 4. (*T.* Butch.) make-weight.

zu'langen, *v. a.* (jm. etwas) to reach, to hand to. ~, *v. n.* 1. to stretch out the hand for; 2. to fall to; (bei Tische) to help o's. to; 3. to be of sufficient length; to suffice.

Zu'langer, *m.* -s, *pl.* ~, hodman, assistant; (bei einem Maurer ꝛc.) labourer, *cf.* Handlanger. (to).

zu'länglich, *a.* sufficient, competent

Zu'länglichkeit, *f.* ~, sufficiency, competence (—cy), fill.

zu'lassen, *v. a. ir.* 1. to leave unopened, not to open; 2. to admit; 3. (jm. etwas) to grant, to allow, to suffer; Dampf ~ to get *od.* put the steam up; einen Hengst ~ to let a stallion cover the mare; eine ungünstige Deutung ~ to bear an unfavourable interpretation.

zu'lässig, *a.* admissible.

Zu'lässigkeit, *f.* ~, allowableness, admissibility. [ance.

Zu'lassung, *f.* ~, admittance: allow-

Zu'lauf, *m.* -es, -s, crowd; (von Kunden) run of customers; das Theater hat großen ~ the theatre is crowded; er findet *or* hat großen ~ he is much run *od.* sought after.

zu'laufen, *v. n. ir.* 1. to run to; 2. to run on, to mend one's pace; 3. to get together in a crowd; (auf jn.) to run up to; spitzig ~ to end in a point, to taper; (von Mauern) to retire, to batter; scharf nach hinten —b (von Schiffen) pink-sterned.

Zu'legemesser, *n.* -s, *pl.* ~, folding knife.

zu'legen, *v. a.* 1. to add (to), to superadd; 2. to cover, to line, to shut; 3. to attribute; 4. to prepare; (*T.* Bergb.) to commit to paper a draught *od.* a sketch made according to the rules of subterraneous geometry with compasses and sextant; sich (Dativ) etwas ~ to furnish *od.* provide with.

zu'leimen, *v. a.* to glue up.

Zu'leitung, *f.* ~, *pl.* -en, (*T.* Tel.) lead, connection. **—sgraben**, *m.* (*T.* Saltw.) brackish-water-conductor. **—sklemme**, *f.* (*T.* Tel.) binding screw, terminal. **—srohr**, *n.* inlet-pipe.

zu'lenken, *v. a.* to turn *od.* direct to.

zuletzt', *adv.* 1. at last, finally; 2. the last time; ~ gehen to be the last; ~ in London (*scil.* wohnhaft ꝛc.) late of London; ganz ~ last of all. [whisper to.

zu'lispeln, *v. a.* (jm. etwas) to lisp,

zu'löten, *v. a.* to solder up.

Zulp, *m.* -es, -s, *pl.* -e, *provinc.* sucking-bag. **—fläschchen**, *n.* sucking-bottle.

zul'pen, *v. n. provinc.* to suck.

zum, *abbr. for* zu dem.

zu'machen, *v. a.* 1. to shut (up, off, to), to close, to stop: (einen Brief) to fold up; den Rock ~ to button up one's coat; (*T.* Met.) to get (the furnace) ready for melting; (eine Bresche) to make up (a breach); (Kutschenfenster) to pull up (the glasses of a coach); (im Puff) to make a point, to put two men upon a point; die Thür vor der Nase ~ to shut the door upon one; zugemachte Kutsche, *f.* closed carriage. [da especially as.

zuma'l, *adv.* especially, chiefly; ~

Zu'maß, *n.* ſ. Zugabe.

zu'mauern, *v. a.* to wall *od.* brick up.

zumeist', *adv.* mostly, for the most

zu'mengen, ſ. zumischen. [part.

zu'messen, *v. a. ir.* 1. (jm. etwas) to measure out to; (als Anteil) to allot; 2. (beilegen) to ascribe, to impute.

Zumi'nsäure, *f.* ~, zumic acid.

zu'mischen, *v. a.* to intermix, to mingle, to add. [ture, alloy.

Zu'mischung, *f.* ~, *pl.* -en, intermix-

Zum'penkraut, *n.* -es, -s, *col.* housekeek.

zu'murmeln, *v. a.* (jm. etwas) to mutter to, to declare mutteringly.

zu'muten, *v. a.* (jm. etwas) to expect one to do; to demand (of); ich kann Ihnen so etwas nicht ~ I cannot make so unreasonable a demand. ×

Zu'mutung, *f.* ~, *pl.* -en, imputation; demand; eine sonderbare ~ a strange proposition.

zunächst, *prp.* (einem D.) next to, nearest to. ~, *adv.* first of all; in the first instance.

zu'nageln, *v. a.* to nail up *od.* down.

zu'nähen, *v. a.* to sew up.

Zu'nahme, *f.* ~, increase, growth, improvement, progression.

Zu'name, *m.* -ns, *pl.* -n, 1. familyname; 2. surname, nickname.

Zünd' . . ., in Zuss. **—draht**, *m.* priming-wire. **—feld**, *n.* field of a cannon's touch-hole. **—fläschchen**, *n.* inflaming phial. **—funken**, *m.* spark setting on fire; *fig.* inflammation. **—hölzchen**, *n.* (phosphoric) match; schwedische **—hölzchen**, *pl.* safety-matches. **—hölzchenfabrik**, *f.* (lucifer-)match manufactory. **—hölzchenfabrikant**, *m.* match-maker. **—hütchen**, *n.* percussion-cap. **—hütchensatz**, *m.* priming-composition. **—kanal**, *m.* (*T.* Gunsm.) nipple-bore. **—kraut**, *n.* priming-powder. **—kugel**, *f.* ball filled with powder and combustibles. **—lichterstock**, *m.* lint-stock-mould. **—loch**, *n.* touch-hole; (einer Kanone) vent; das **—loch** einer Kanone erneuern to revent a gun. **—lochbohrer**, *m.* vent-bit. **—lochbohrmaschine**, *f.* drilling-machine. **—lochklappe**, *f.* vent-cover. **—lochräumer**, *m.* screw-wire. **—lochschraubmaschine**, *f.* venting-frame. **—maschine**, *f.* instantaneous light-apparatus. **—masse**, *f.* inflammable composition; priming-composition. **—nadel**, *f.* percussion-needle. **—nadelgewehr**, *n.* needle-gun. **—papier**, *n.* touch-paper. **—pfanne**, *f.* pan, touch-pan. **—pille**, *f.* (*T.* Artill.) Forsyth's primer, touch-pill. **—pulver**, *n.* priming for a gun. **—punkt**, *m.* incandescent point. **—röhre**, *f.* quick-match tube. **—rute**, *f.* linstock. **—satz**, *m.* priming-composition. **—schnur**, *f.*, **—strick**, *m.* quick-match. **—schwamm**, *m.* German tinder. **—spur**, *f.* (*T.* Bergb.) opening in the tamping of a bore-hole. **—spiegel**, *m.* small plane of priming-composition. **—stock**, *m.* ſ. **—rute**. **—stoff**, *m.* combustible matter, fuel. **—wurst**, *f. T.* saucisse.

zünd'bar, *a.* inflammable; combustible.

zün'deln, *v. n. provinc.* to play with fire or candle (as children do).
zün'den, *v. n.* to take fire, to ignite.
Zun'der, *m.* -s, tinder, touchwood; *fig.* (enkindling) cause, origin. — aſche, *f.* Silesian potash. —büchſe, *f.* tinder-box. —erz, *n.* cinder-ore. —holz, *n.* touchwood. —lappen, *pl.* tinder-rags. —ſchwamm, *m.* amadou, German tinder.
Zün'der, *m.* -s, *pl.* ~, 1. fuse, fusee (of a bomb); (am Torpedo) ignitor; 2. (Überreſte eines Holzfeuers) cracklings. ſelectrical f-g.
Zün'dung, *f.* ~, firing; electriſche ~
zu'nehmen, *v. a. ir.* (beim Stricken) to add to the meshes. ~, *v. n. ir.* to increase; × *fig.* (in, an etwas) to improve in, to thrive in, to prosper; (an Jahren) to grow in years; —der Mond waxing moon; immer im ~ begriffen ſein to be always on the growing hand. ‖—d, *a.* accrescent, accretive.
zu'neigen, *v. a.* to bend, incline towards, to converge.
Zu'neigung, *f.* ~, inclination, affection (for); ~ zu jm. haben to take a liking to one; die ~ gewinnen to engage the affections; heimliche ~ haben *col.* to have a sneaking notion (for); js. ~ erwecken to take one's fancy.
Zunft, *f.* ~, *pl.* Zünfte, guild, (in London) city-company. —brief, *m.* bill of incorporation, charter. — buch, *n.* rolls of the g. —bürger, *m.* livery-man. —geiſt, *m.* spirit of caste; party-spirit. z—gemäß, *a.* ſ. —mäßig. —genoß, *m*, —glied, *n.* member of a g. —haus, *n.* hall of a guild. —herr, *m.* magistrate presiding at the meetings of a corporation. z—mäßig, *a.* consistent with the rules and laws of a g., suited to a g. —meiſter, *m.* master od. foreman of a corporation; — recht, *n.* 1. right of a corporation; 2. freedom, right of being incorporated. —ſtempel, *m.* countermark. —ſtube, *f.* guild-hall. — verſammlung, *f.* meeting of the company. —verwandte, *m.* ſ. — genoß. —zwang, *m.* restraint imposed by the laws of a corporate society.
Zünft'ler, *m.* ſ. Zunftgenoß.
zünf'tig, *a.* belonging to a guild, incorporated; *fig.* competent; ~ werden to get the right of a corporation od. the freedom of a company.
Zünf'tigkeit, *f.* ~, corporateness, freedom; *fig.* competence.
Zun'ge, *f.* ~, *pl.* -n, 1. tongue; *fig.* language; 2. catch of a buckle; 3. (*T.* Typ.) head of the galley; (der Wage) languet; 4. (Fiſch) sole; auf der ~ ſchweben to be on the tip of one's t., to have smth. at one's tongue's end; das Herz auf der ~ haben *or* tragen to wear one's heart upon one's sleeve; die ~ löſen to cut the ligament of the t.; 2. *fig.* to make smb. speak; ~ eines Maſtes spindle of a mademast; eine gelöſte ~ haben *fig.* to have the gift of the gab; eine ſchwere ~ haben *fig.* to have a thickened utterance; eine verſchwiegene ~ führen in einem klugen Kopfe *prov.* a still t. makes a wise head; in fremden —n reden *fig.* to be tipsy; ſeiner ~ freien Lauf laſſen to set one's t. a-clacking; ſie hat eine ſehr geläufige ~ she has her tongue well oiled.
Zün'gelchen, *n.* -s, *pl.* ~, Züng'lein, *n.* -s, *pl.* ~, (der Wage) languet; (*T.* Typ.) bodkin, spur.
zün'geln, *v. n.* to play with the tongue; (vom Feuer) to shoot out in tongues.
Zün'gelſchraubenloch, *n.* (*T.* Gunsm.) axle-hole (in the trigger-blade).
Zun'gen . . ., in Zuſſ. —aber, *f.* ranular vein. —band, *n.* ligament of the tongue. —belag, *m.* fur. —blütige ,*pl.* (*T.* Bot.) Ligulifloræ. z—brecheriſch, *a.* crackjaw. —buchſtabe, *m.* lingual letter. —breſcher, *m. fig.* 1. idle babbler; 2. pettifogger, wrangler. —breſcherei, *f.* pettifogging. —entzündung, *f.* glossitis. —exſtirpation, *f.* glossotomy. z— faul, *a.* tongue-tied. —fehler, *m.* slip of the tongue. z—fertig, *a.* voluble, loquacious. ×—fiſch, *m.* sole. z—förmig, *a.* made in the form of a tongue; *T.* strap-shaped, tongue-shaped. —freund, *m.* complier, false friend, flatterer. —halter, *m.* (*T.* Surg.) tongue-depressor. — haut, *f.* skin of the tongue. — häutchen, *n.* membrane which ties the tongue. —held, *m. fig.* braggadocio; ein—held ſein to be tongue-valiant. —hypertrophie, *f.* macroglossa. —karfunkel, *m.* glossanthrax. —kraut, *n.* white stonecrop. —krebs, *m.* cancer on the tongue. z—lahm, *a.* tongue-tied. —muskel, *m.* lingual muscle. —nerv, *m.* hypoglossal nerve. —pfeife, *f.* (*T.* Akuſt.) reed-pipe; (*T.* Teleph.) trumpet-mouth. — regiſter, *n.* flute-stop. —reiniger, —ſchaber, *m.* (*T.* Surg.) tongue-scraper. —ſchmerz, *m.* glossalgy. —ſpatel, *m.* glossospatha. —ſpitze, *f.* tip of the tongue. —ſtab, *m.* (*T.* Locksm.) chimney-bar. —ſtimme, *f.* (*T.* Org.) reed-pipe. —ſtein, *m.* glossopetra. —vorfall, *m.* glossocele. —wärzchen, *n.* papilla of the tongue. ſepicure.
Züng'ler, *m.* -s, *pl.* ~, sweet-tooth,
zunich'te, *adv.* undone, ruined. ~ machen to ruin, to destroy.
zu'nicken, *v. a.* to impart by nodding. ~, *v. n.* (jm.) to nod at, to nod to.
zu'nötigen, *v. a.* to importune, to obtrude (on).
Zu'nötigung, *f.* ~, importunity.
zu'ordnen, *v. a.* (jm. etwas) to associate; to coordinate.
zu'packen, *v. a.* to pack up.
zu'pappen, *v. a.* to paste up.
zu'peitſchen, *v. n.* to whip od. lash on.
zupf'bar, *a.* that may be plucked.
zu'pfeifen, *v. n. ir.* (jm.) to whistle to.
zupf'en, *v. a.* to pull, to pluck; (*T.* Cloth.) to burl; (*T.* Pot.) to break off; beim Ärmel ~ to pluck one's sleeve; bei der Naſe ~ to p. one's nose; beim Ohre ~ to give smb. a lug, to p. one's ear; zupfe dich an deiner Naſe! *col.* meddle with your own affairs!
Zupf' . . ., in Zuſſ. —fäden, *pl.* charpie, lint. —feide, *f.* threads drawn from silk-stuff.
zu'pflaſtern, *v. a.* to pave up, to cover by paving over.
zu'pflügen, *v. a.* to fill up by ploughing; to plough the seed under.
Züpf'fel, *n.* -s, charpie, lint.
zu'pichen, *v. a.* to pitch up.
zu'platzen, *v. a.* (die Thür) to slam (the door) behind o's.
zu'plumpen, *v. n.* to proceed clumsily and precipitately; to plump on.
zu'prügeln, *v. n.* to go on with cudgelling.
Zu'putzeiſen, *n.* -s, *pl.* ~, trowel.
zu'putzen, *v. a.* to dress (vegetables for cooking, &c.)
zu'quetſchen, *v. a.* to squeeze up.
zur, *abbr. for* zu der. ſadvise t
zu'räten, *v. a. ir.* to counsel,
zu'raunen, *v. a.* (jm. etwas) to whi per, roun into one's ears, suggest.
zu'rechnen, *v. a.* 1. to put to one' account, to add to; 2. (jm. etwa to ascribe, to impute; *col.* to la at one's door.
Zu'rechnung, *f.* ~, imputation, a tribution. z—fähig, *a.* 1. (jm. imputable; accountable (to on for smth.); 2. *(pers.)* of a san mind. —fähigkeit, *f.* 1. imputable ness; accountability; 2. soun state of mind.
zurecht', *adv.* aright. ~ bringen t put in order, to adapt; ich find mich darin nicht ~ I cannot mak it out; ſich ~ finden to find one' way; ~ kommen 1. to get on well to succeed; 2. to come at the righ time; (mit jm.) to get on with, t fall on one's legs. —legen to se right, to arrange. —legung, *f* arrangement. — machen to prepare to adjust, to fit up; ſich ~ machen to get o's. ready. —rücken to bring into the right posture. —ſetzen to place od. put right; jm. den Kop —ſetzen to bring one to reason; ſich —ſetzen to settle o's. (in). — weiſen to show the right way, to set right; (durch Blicke) to look one up. —weiſung, *f.* setting to right(s), correction. ſmonition.
Zu'rede, *f.* ~, *pl.* -n, persuasion, ad
zu'reden, *v. n.* (jm.) to persuade smb. to speak (one) fair; er redet mir zu wie einem kranken Pferde *fam.* he is down upon me like a ton o' bricks. ~, z., *n.* -s, persuasion, exhortation.
zu'reichen, *v. a.* (jm. etwas) to hand to. ~, *v. n.* to suffice, to be sufficient (for, to, unto); es reicht nicht zu it won't do. ‖—d, *p. a.* (& *adv.*) sufficient(ly); Prinzip des —den Grundes (*T.* Philos.) sufficient reason.
zu'reiten, *v. a. ir.* (Pferde) to break in. ~, *v. n. ir.* 1. to ride on; 2. (auf jn.) to ride towards.
zu'rennen, *v. n. ir.* 1. to continue running; 2. (auf jn.) to run up to.
Zür'gel, *m.* -s, (abendländiſcher) American nettle-tree; sugar-berry-tree; (dickblättriger) hog-berry, hoop-ash.
zu'richten, *v. a.* to dress, to prepare, (die Speiſen) to dress; (einen Haſen zum Braten) to truss (a hare) for roasting; (*T.*-s. Typ.) (die Ballen) to make balls; (die Form) to make ready (the form); (die Stege) to arrange; das Stammholz ~ (*T.* Carp.) to block out the timber; jn. übel ~ to use one ill; ſich gut zugerichtet haben *iron.* to be in a fine pickle.
Zu'richter, *m.* -s, *pl.* ~, dresser.
Zu'richthammer, *m.* -s, -hämmer, paver's dressing-hammer.
Zu'richtung, *f.* ~, 1. (the act of) dressing, preparation; 2. (*T.* Print.) register.
zu'riegeln, *v. a.* to bolt (up); die Thür vor jm. ~ to bolt the door on one.
zür'nen, *v. n.* (auf jn., jm.) to be offended (at od. with). ~, z., *n.* -s, being angry (with, at).
zu'rollen, *v. a.* (auf jn.) to roll towards. ~, *v. n.* to roll on.
zu'roſten, *v. n.* to be closed by rust.
zurück', *adv.* back, backward(s); behind. ~ da! back there!; er wollte ſein Buch ~ haben he asked to have his book returned; hin und ~ there and back; in die Aus-

lage ~! (*T. Feno.*) recover yourself!; in etwas ~ sein to be backwards in smth.; ist er ~? has he come back?

zurück' . . ., Zurück' . . ., in Zuſſ. — **beben,** *v. n.* (vor jm. ꝛc.) to shrink (from). —**behalten,** *v. a. ir.* to retain; to reserve. —**bekommen,** *v. a. ir.* to get back. —**beordern,** *v. a.* to order to come back. —**berufung,** *f.* recall. —**bezahlen,** *v. n.* to pay back. —**bleiben,** *v. n. ir.* to remain behind; (von der Uhr) to be too slow; (hinter etwas, z. B. der Erwartung) *fig.* to fall short of (the expectation). —**blicken,** *v. n.* to look back (upon). —**bringen,** *v. a. ir.* 1. to bring back; (jn.) to take smb. back; (wieder zuſtellen) to restore; 2. *fig.* to reduce in one's circumstances. —**datieren,** *v. a.* to antedate. —**denken,** *v. n. ir.* (an) to reflect on (the past); to recall to memory. —**erſtatten,** *v. a.* to return, to restore; to refund (money). —**erſtehen,** ſ. —**kaufen.** —**fahren,** *v. a. & n. ir.* to drive back; *fig.* to start back. —**fallen,** *v. n. ir.* to fall back; (von Lichtſtrahlen) to be reflected; (an jn.) to fall home to; (auf) to recoil upon; (in eine Krankheit) to relapse into. —**forderung,** *f.* reclamation. —**forderungsklage,** *f.* (*T. Law*) action of trover. —**fordern,** *v. a.* to reclaim, to recall. —**führen,** *v. a.* to reconduct, to reconvey; (auf ein D.) to reduce (to); (auf eins) to unify. —**gabe,** *f.* reddition, restitution. —**geben,** *v. a. ir.* (jm. etwas) to give back, to return, to restore. — **gehen,** *v. n. ir.* 1. to go ob. step ob. walk back; 2. *fig.* to be reduced (in circumstances); 3. to deteriorate, to decrease in quality; (Rückſchritte machen) to unlearn; 4. (von einem Handel ꝛc.) to be off; (auf) to trace to; auf etwas Früheres — gehen, um jn. auszuhorchen to hark back to something; denſelben Weg —gehen to retrace one's steps in the same path, to retread one's steps. —**gezogen,** *a.* retired. —**gezogenheit,** *f.* retiredness, retirement. —**greifen,** *v. n. ir. fig.* (auf etwas) to fall back upon. —**halten,** *v. a. ir.* to keep back, to retain; to hinder from; *v. n. ir.* (mit ſeiner Meinung ꝛc.) to be reserved. — **haltend,** *a.* reserved. —**gehalten** (im Herzen ꝛc.) pent-up; (von einer Reiſe durch das Wetter) weather-bound. —**haltung,** *f.* reserve. — **holen,** *v. a.* to call ob. fetch back. —**kauf,** *m.* repurchase. —**kaufen,** *v. a.* (von jm.) to rebuy of smb.; to buy in. —**kehr,** *f.* ſ. —**kunft.** — **kehren,** *v. n.* to return; in das Privatleben —kehren to retire to private life; zu ſeiner Pflicht —kehren to return to a sense of one's duty. —**kommen,** *v. n. ir.* 1. to come back, to return; 2. (in ſeinen Umſtänden) to be reduced in circumstances; (auf etwas) *fig.* to fall back upon; (immer wieder) to harp back on, to hark back on; ich komme vielleicht nicht ~ I mayn't come back; (wie die Weiber) immer wieder auf ſein erſtes Wort —kommen (nach Schiller) to recur for ever only to one's first word (like the women); —gekommen (in weltlichen Umſtänden) reduced. ✕ —**kunft,** *f.* return(ing). —**laſſen,** *v. n. ir.* to leave behind; (verlaſſen) to abandon; (im Marſchieren ꝛc.) to distance one; (Befehl) to leave word with one. —**laufen,** *v. n. ir.* to run back; in ſich ſelbſt —laufen to return to the starting point, to make both ends meet. —**legen,** *v. a. ir.* to lay aside; (als Erſparnis) to lay up (z. B. a pretty sum; für Notfälle against a rainy day); 2. (einen Weg, eine Entfernung) to make, to perform. —**lehnen,** *v. a. & (ſich), v. r.* to lean back. —**leiten,** *v. a.* to load back, to reconduct. —**leuchten,** *v. a.* to light back; *v. n.* to be reflected (on). —**liefern,** *v. a.* to send back, to deliver again. —**marſch,** *m.* march back. —**marſchieren,** *v. n.* to march back. —**müſſen,** *v. n. ir.* to be obliged to return. —**nahme,** *f.* taking back; *fig.* revocation. — **nehmen,** *v. a. ir.* to take back; (bei Auktionen) to buy in; (Meinungen ꝛc.) to retract; (Aufträge ꝛc.) to withdraw, to remand (an order); (ſein Wort, ſein Verſprechen) to eat one's words, to go back from one's promise; die einmal bezahlten Billets werden nicht —genommen no money returned for tickets taken. — **prallen,** *v. n.* to recoil, to rebound. —**reiſen,** *v. n.* to return, to travel back. —**reiten,** *v. n. ir.* to ride back. —**rudern,** *v. a. & n.* to row back. —**rufen,** *v. a. ir.* to recall; in das Leben —rufen to bring one into life again. —**ſchallen,** *v. n.* to resound (back to one); *cf.* Wald.✕ —**ſcheuchen,** *v. a.* to scare away. —**ſchicken,** *v. a.* to send back; (nur von Sachen) to return. —**ſchlagen,** *v. a. ir.* to beat back; (den Feind) to repel; (den Ball) to charge home (the ball); (den Vorhang) to turn back; (den Wagen) to let down (the coach-top). —**ſchleichen,** *v. n. ir.* to slink back (into). —**ſchrecken,** *v. n.* (von, vor) to recoil from; vor nichts —ſchrecken to stick at nothing; vor nichts —ſchreckend stick-at-nothing. ✕ —**ſchreiten,** *v. n. ir.* to stride back. —**ſegeln,** *v. n.* to sail back. —**ſehen,** *v. n. ir.* to look back; *fig.* (auf Vergangenes) to reflect on the past. —**ſehnen,** ſich, *v. r.* to wish o's. back, to have a longing to return. —**ſetzen,** *v. a.* 1. to put back ob. behind; 2. (Preiſe) to reduce; 3. (jn.) *fig.* to neglect, to disregard. —**ſetzung,** *f.* (der Preiſe) reduction; *fig.* disregard, slighting, neglect. —**ſpringen,** *v. n. ir.* 1. to leap back; 2. ſ. —**prallen.** —**ſtecken,** *v. a.* (das Haar) to tuck back (the hair); *fig.* (ein Loch, einen Pflock) to take a peg lower. —**ſtehen,** *v. n. ir.* to stand back; *fig.* (hinter jm.) to be inferior to another. — —**ſtellen,** *v. a.* 1. to put back; 2. to return; 3. *fig.* to put on the shelve. —**ſtoßen,** *v. a. ir.* to push back; *fig.* to repel. —**ſtoßend,** *a.* repulsive. —**ſtoßung,** *f. fig.* spurning, rejection. —**ſtoßungskraft,** *f.* repulsive power. —**ſtrahlen,** *v. a. & n.* to reflect; to be reflected. —**ſtreichen,** *v. a. ir.* (das Haar) to pass one's fingers through one's ob. smb's hair. —**ſtrömen,** *v. n.* to flow back; to recoil (at). —**telegraphieren,** *v. a. & n.* to reply by telegraph. —**treiben,** *v. a. ir.* to drive back, to repel. —**treten,** *v. n. ir.* to stand back; (von einem Amte) to resign, to retire; (von einem Eheverſprechen) to cry off; *fig.* to withdraw. —**verlangen,** *v. a.* to ask to have returned. —**verfolgen,** *v. a. fig.* to retrace (an event), to trace back to. —**verſetzen,** ſich, *v. r.* (in) to trace the past. —**wehen,** *v. a. & n.* to blow back. —**weichen,** *v. n. ir.* to retire, to withdraw; (auf) to recede (to); (vor Schreck ꝛc.) to start back; *fig.* to yield. — **weiſen,** *v. a. ir.* (nicht annehmen) to send back; *fig.* to decline, to reject; (verächtlich) to spurn; (eine Anklage) to rebutt (a charge). —**weiſung,** *f.* rejection; refusal. —**werfen,** *v. a. ir.* to throw back; (den Feind) to repel; (Strahlen) to reflect. —**werfung,** *f.* (des Feindes) driving back, repulsion; (der Strahlen) reflection. —**wirken,** *v. n.* (auf ein D.) to react (on). —**wirkend** (*T. Law*) retrospective. —**wirkung,** *f.* retroaction, reaction. —**wünſchen,** *v. a.* to wish back. —**zahlbar,** *a.* repayable. —**zahlen,** *v. a.* to repay; *fig.* to give tit for tat. —**zahlung,** *f.* repayment. —**ziehen,** *v. a. ir.* to withdraw, to draw back; (eine Äußerung ꝛc.) to retract, to unsay; (ſein Geld ꝛc.) to recover; (Banknoten) to retire; ſich —ziehen, *v. r. ir.* to retreat; to withdraw from; (aus der Schlacht) to retire (from battle); to retire (on), to fall back upon; (für die Nacht, auf Schiffen) to turn in; (aus dem Geſchäftsleben) to sequestrate o's. from affairs; *fig.* (aus einer Sache) to back out of; ſich in ſich ſelbſt —ziehen to shrink into ob. back upon o's. —**zieher** *m.* (*T. Bill.*) twist, screw.

zu'rücken, *v. n.* to draw nearer; to make room.

Zu'ruf, *m.* **-es, -e,** *pl.* **-e,** call, acclamation.

zu'rufen, *v. a. & n. ir.* to acclaim; (jm.) to call to; (Beifall) to applaud.

zu'rüſten, *v. a.* to prepare, to fit out, to equip.

Zu'rüſtung, *f.* **-en,** *pl.* **-en,** preparation, (the act of) fitting out; equipment.

Zuſage, *f.* **~, *pl.* -n,** promise, word.

zu'ſagen, *v. a.* (jm. etwas) to promise. **~,** *v. n.* 1. to accept an invitation; 2. to agree with. to be congenial to one; jm. etwas auf den Kopf ~ to say into one's teeth. Sie ſagen zu? you'll say you'll come? ‖ **~d,** *a. fig.* congenial; pleasing.

zuſam'men, *adv.* together, jointly; das macht ~? what is the total?; der redet für alle ~ you can't get a word edgeways in; wir hatten nur eine Mark ~ we had only a shilling between us. In Zuſſ. mit Subſt. **Zuſammen . . .:** —**abdieren,** *v. a.* to add ob. sum up. —**backen,** *v. n.* to stick ob. cleave together; *fig. fam.* to shrivel up. —**ballen,** *v. a. & r.* (ſich) to make into a ball; to conglomerate. — **beißen,** *v. a. ir.* (die Zähne) to clench (one's teeth); die Zähne feſt —beißen with a fast-locked jaw. — —**berufen,** *v. a. ir.* to convoke. — **berufung,** *f.* convocation. —**beſtehen,** *v. n.* to coexist (with). — **binden,** *v. a. ir.* to bind ob. tie together, to bind up. —**bitten,** *v. a. ir.* (Leute) to invite together. — **blaſen,** *v. a. ir.* 1. to blow together; 2. to assemble by the sound of a trumpet ob. horn. —**borgen,** *v. a.* to borrow of every body. —**brauen,** *v. a. fig.* to concoct. —**brechen,** *v. n. ir.* to break down; (von Vieh) to knock up. —**bringen,** *v. a. ir.* to bring together; to assemble; (in aller Eile) to huddle up. — **bruch,** *m. fig.* collapse; (Bankrott) "crash". —**darben,** *v. a.* to scrape together by starving o's. —**drängen,** *v. a.* to press ob. crowd together; *fig.* to shorten, to abridge. —**drängung,** *f.* concentration. ✕ — **drückbar,** *a.* compressible. —**drückbarkeit,** *f.* compressibility. —**drücken,** *v. a.* to compress. —**drückung,** *f.* compression. —**fahren,** *v. a. ir.*

to carry together; *v. n. ir.* to drive od. travel together; *fig.* to start (for fear). —fa en, *v. n. ir.* to fall to ruin, to collapse; to tumble down; *fig.* (mit; auch von 2 Dreiecken ꝛc.) to coincide (with); (gleichzeitig) —fallend mit coincident (with). —falten, *v. a.* to fold (up); (ungeſchickt) to fumble up. —faſſen, *v. a.* to take close together; *fig.* to resume, to recapitulate; (kurz) to wind up all in one word. — faſſung, *f. fig.* recapitulation. — flechten, *v. a. ir.* to interlace, to braid od. twist together. —flicken, *v. a.* to patch, botch, piece up. —fließen, *v. n. ir.* to flow together; *fig.* to join, to meet. —fluß, *m. fig.* conflux, assembly; concourse. — fördern, *v. a.* (*T.* Bergb.) to rake od. haul together. —frieren, *v. n. ir.* to congeal od. freeze together. —fügen, *v. a.* to conjoin, to combine; (ein Paar) to pair, to match; was Gott —gefügt hat, ſoll der Menſch nicht trennen (Math. XIX. 6.) what (od. those) God has joined together, let not man put asunder. —fügung, *f.* joining; marrying; (*T.* Anat.) articulation. —geben, *v. a. ir.* to join in matrimony, to marry. —gebolzte Balken, *pl.* building of beams. —gehen, *v. n. ir.* to go together; *fig.* to go hand in hand. —gehören, *v. n.* to belong together. —gehörig, *a.* belonging together; (Stiefel boots) that are fellows. —gekrümmt, *a.* doubled-up. —geraten, *v. n. ir.* to come into contact; *fig.* to fall together by the ears, to come to blows. — geringelt, *a.* coiled-up. —gerollt, *a.* (*T.* Bot.) obvolute. —geſetzt, *a.* compounded, composed; (von Maſten) built. —geſetzblütig, *a.* (*T.* Bot.) composite. —geſetzter Körper compound body. —getragen, *a.* (aus verſchied. Werken) compiled. —halt, *m.* cohesion; *fig.* union; agreement. —halten, *v. a. ir.* 1. to keep together; 2. (vergleichen) to compare; *v. n. ir.* 1. to hold together; 2. *fig.* to assist one another; „daß ich erkenne, was die Welt im Innerſten—hält" (Goethe „Fauſt") to see . . . life's embryo seeds before their birth and Nature's silent operations. —haltung, *f.* 1. holding together; 2. comparing, confronting. —hang, *m.* coherence; connection. —hängen, *v. n. ir.* (auch *fig.*) to cohere, to be connected; wie hängt das —? what connection is there? —hauen, *v. a. ir.* (den Feind) to cut up (the enemy); *fig.* to thrash soundly. —häufen, *v. a.* to heap od. pile up. —häufung, *f.* heaping up, accumulation. —heften, *v. a.* to stitch together. —heilen, *v. a. & n.* to heal up. —heilung, *f.* conglutination. —hetzen, *v. a.* to set at variance, to set together by the ears. — jochen, *v. a.* to yoke together. — kauern, ſich, *v. r.* to cower in. — ketten, *v. a.* to chain together; *fig.* to link together. —kitten, *v. a.* to cement. —klang, *m.* consonance, symphony. —klappen, *v. n. fig. pers.* to collapse. —kommen, *v. n. ir.* 1. to come together, to meet, to assemble; 2. *fig.* (mit jm.) ſ. — geraten. —knoten, *v. a.* (unordentlich, *T.* Nav.) to raffle. —koppeln, *v. a.* to couple, to join together. —krachen, *v. n. fig.* (von unſoliden Unternehmungen) to burst up. — kriechen, *v. n. ir.* 1. to squat, crouch od. creep together; (der Wärme wegen) to snuggle together; 2. *fig.* (einlaufen) to shrink. —kunft, *f.* meeting; (heimliche) conventicle; eine —kunft verabreden to make an appointment; eine —kunft halten to hold a m. —läppern, ſich, *v. r. fam.* to come in by driblets. —lauf, *m.* 1. concourse, flocking together; 2. mob, riot. —laufen, *v. n. ir.* 1. to get together in a crowd, to flock; 2. (von Linien) to converge; 3. (in einem Mittelpunkte) to meet in a common centre; 4. *fig.* to shrink up; (gerinnen, insb. Milch) to curdle. —laufend, *a.* (*T.* Geom.) convergent. —läuten, *v. n.* to ring the bells in peal. —legen, *v. a.* 1. to lay together; (Brief, Papier) to fold up; 2. (für einen Zweck) to make up a purse, to contribute. —legung, *f.* 1. laying together; folding up; 2. (z. B. mehrerer Bahnhöfe in einen) combination, union. —leſen, *v. a. ir.* 1. to gather, to collect; 2. to read together. —loſen, ſich, *v. r.* (z. B. im Whiſt) to cut for partners. —machen, *v. a.* to get up. —mengen, *v. a.* to jumble. —nageln, *v. a.* to nail up. —nähen, *v. a.* to stitch up. —nehmen, *v. a. ir.* to take together; to take all in a lump; (den Mantel ꝛc.) to gather up; (ein Kleid) to tuck; (in der Wirtſchaft) to nip; es tüchtig —nehmen müſſen to have to pinch and to screw; ſeine Gedanken —nehmen to gather up one's thought; ſeinen Witz — nehmen *fig.* to strain one's wit, to keep one's weather-eye open od. awake; das alles —genommen putting all these things together; ✕ſich —nehmen, *v. r. ir.* 1. to do a thing cleverly; 2. to show o'.s. a man. —packen, *v. a.* to pack up; *col.* (ſeine ſieben Sachen) to pack up one's traps. —paſſen, *v. a.* to adjust things together; *v. n.* (von Stücken, Teilen) to fit (in with); *fig.* to agree, to be well matched; *pers.* to go well together; (von Pferden) to span well. —pferchen, *v. a.* to pen up; *fig.* to crowd together. — pfropfen, *v. a. fig.* to stive up. — prallen, *v. n.* (mit) to clash (with). —preſſen, *v. a.* to compress; to squeeze up (in); (die Lippen) to set the lips; —gepreßt (zwiſchen) jammed (among). —raffen, *v. a.* to rake up together; ſich —raffen, *v. r.* to collect o'.s., to rouse o'.s. — rechnen, *v. a.* to sum od. to add od. cast up; (auszählen) to make out; (eine Rechnung) to foot a bill; to settle accounts; —rechnen, *v. n.* (mit jm.) to come to a reckoning with smb. —reimen, *v. a. fig.* to make head or tail of smth. — rotten, ſich, *v. r.* to troop together; to conspire, to plot. —rücken, *v. a. & n.* to approach, to draw near, to move together. —rufen, *v. a. ir.* to convoke. —rufung, *f.* act of calling together, convocation. — rühren, *v. a.* (mit) to beat and mix together (with). —ſcharren, *v. a.* to scrape od. rake together, to accumulate; (das Feuer ꝛc.) to rake up (the fire, the ashes). —ſchicken, ſich, *v. r.* to suit, agree together. —ſchießen, *v. a. ir.* 1. to destroy by shooting; 2. (Geld) to contribute, to make up a purse; 3. (*T.* Typ.) to set a form; 4. (von Erdbauen) to cave in. —ſchlagen, *v. a. ir.* 1. to strike together; 2. to beat in pieces; 3. (die Hände) to clasp; 4. (Geld) to hoard up money, to make plenty of money; 5. (die Tiſche) to turn up the tables; 6. to join several pieces; 7. (*T.* Bergb.) to unite two od. more mineral pits; *v. n. ir.* (von Wellen) to run od. break od. dash over. —ſchmelzen, *v. n. ir* to melt, to dissolve; *fig.* to diminish; (zu nichts) to dwindle away into nothing, to be reduced to nothing. —ſchmieren, *v. a. fig. vulg.* to compile; to scribble very much. —ſchrumpfen, *v. n.* to shrivel, shrink; (von Blättern) to curl up; *fig.* (auf) to be reduced to. Z., *n.* shrinkage. —ſchuſtern, *v. a. fam.* to huddle together. —ſchütten, *v. a.* to conquassate. —ſchweißen, *v. a.* to weld. —ſchwemmen, *v. a.* to carry (together) by water and lodge. —ſchwinden, *v. n. ir.* to shrink; to diminish in size. —ſetzen, *v. a.* to compound; —geſetzt ſein (aus) to be composed (of). —ſetzſpiel, *n.* puzzle. —ſetzung, *f.* composition; (Wort) compound. —ſinken, *v. n. ir.* to sink down od. to the ground. —ſintern, *v. n.* to cement. —ſpannen, *v. a. & n.* to yoke together; (gut) to agree, to be made to run in double harness. —ſparen, *v. a.* to scrape up. —ſpiel, *n.* (im Theater) entire harmony, "ensemble", the whole. —ſpünden, *v. a.* to groove boards together, to trunnel. —ſtecken, *v. a.* to put together; (die Köpfe) to lay (heads) together. Z., *n.* (mit) *fig.* collusion (with). —ſtellen, *v. a.* to put together; *fig.* to compare. —ſtellung, *f.* putting together; combination; (Vergleichung) comparison. —ſteuern, *v. a.* to contribute. —ſtimmen, *v. a.* to tune together; (*v. n.*) to agree; to square with; to accord with; nicht —ſtimmen to disagree. —ſtimmung, *f.* agreement; harmony; concert; (mit) coincidence (with). —ſtoppeln, *v. a.* to compile; (einen Frieden) to patch up (a peace) — ſtoppler, *m.* compiler. —ſtoß, *m.* clashing (with); *fig.* collision (with), conflict. —ſtoßen, *v. a. ir.* to knock od. dash together; (*v. n. ir.*) (von Häuſern ꝛc.) to confine od. border upon; (*T.* Railw.) (und ſich gewaltſam ineinander ſchieben) to telescope (z. B. the two carriages telescoped); (mit einem Schiffe) to fall aboard of (a ship); *fig.* to collide with. —ſtrömen, *v. n.* to flow together; *fig.* to concur. Z., *n.* conflux. — thun, *v. a. ir.* to put together, to join; to mix; ſich (mit jm.) —thun to consort (with). —tragen, *v. a. ir.* to bring od. carry together; *fig.* to compile. —treffen, *v. n. ir.* (mit) to meet together; *fig.* to coincide with; to fall in with; Z., *n.* meeting; coincidence (with); (von Umſtänden) conjuncture. —treten, *v. a. ir.* to tread to pieces; *v. n. ir.* to come together, to meet; (zu einer Vereinigung) to unite, to associate. —trinken, *v. a. ir.* (eine Flaſche) to discuss (a bottle). — tritt, *m.* meeting; congress, association. —trommeln, *v. a.* to drum up; to beat to the roll-call. — wachſen, *v. n. ir.* to grow together, to coalesce. —wickeln, *v. a.* to roll up. —wirken, *v. n.* to act together, to cooperate; *fig.* to concur, to conspire. —würfeln, *v. a.* to mix confusedly; mit jm. zuſammengewürfelt werden to be thrown in with some one. —zählen, *v. a.* to sum up. —ziehbar, *a.* contractile. —ziehen, *v. a. ir.* 1. to draw together; to contract; (die Augenbrauen) to knit (the brows); (von Arzneien ꝛc.) to astringe; 2. (verſammeln) to gather, to assemble; (ſich) 1. to shrink (up); 2. (vom Gewitter, von Truppen) to assemble, to gather; es zieht ſich ein Gewitter — it is brewing a storm. —ziehend *p. a.* (*T.* Med.) astringent. —ziehung, *f.* (auch *T.* Gram. & Med.) contraction. —ziehungsfähig, *a.* con-

tractile. —ziehungskraft, *f.* contractile force.

zuſamt', *prp.* (mit Dativ) together with. [ed with sand.

zu'ſanden, *v. n.* to be filled ob. cover-

Zu'ſatz, *m.* -es, *pl.* -ſätze, (zu) addition; (zu einem Briefe) postscript (P. S.); (zu einem Teſtamente) codicil; (zu Metallen) alloy; (*T.* Log.) corollary. —artikel, *m.* additional clause.

zu'ſchanzen, *v. a. vulg.* (jm. etwas) to procure.

zu'ſchärfen, *v. a.* to point, to sharpen.

Zu'ſchärfungsfläche, *f.* ~, *pl.* -n, sloping-edge.

zu'ſcharren, *v. a.* to cover ob. fill up by scraping smth. over.

zu'ſchauen, *v. n.* to look at ob. on.

Zu'ſchauer, *m.* -s, *pl.* ~, (-in, *f.* ~, *pl.* -innen) spectator (at), looker-on. —raum, *m.* auditory.

zu'ſchaufeln, *v. a.* 1. to close by shovelling; 2. to fill up with a shovel. [ice.

zuſch'eln, *v. n. provinc.* to slide on the

zu'ſchicken, *v. a.* (jm. etwas) to send to.

zu'ſchieben, *v. a. ir.* to push to, (den Riegel) to shut; (jm. etwas) *fig.* to lay at smb's door; (den Eid) to tender an oath to one. ~, *v. n. ir.* to push on ob. away; (im Kegelſpiele) to bowl on and on.

zu'ſchießen, *v. a. ir.* to add. ~, *v. n. ir.* 1. to give fire; to fire away; 2. (auf jn.) to shoot at one; 3. (zuſtürzen) to rush upon one.

Zu'ſchlag, *m.* -es, -s, 1. (in der Auktion) act of knocking down a thing to a bidder; bargain struck; 2. additional payment; 3. (*T.* Bergb.) flux; den ~ erhalten to receive the contract bargained for, to be the lowest bidder at a public sale; den ~ erteilen to knock down to a bidder. —hammer, *m.* 1. auctioneer's hammer; 2. two-handed hammer. —kalkſtein, *m.* limestone-flux. —zettel, *n.* (*T.* Railw.) extra-ticket. —erze, *pl.* ores of less alloy than the least required by the rate of the smelting-works which are, therefore, taken by the latter only at variable prices according to free agreement. —zgebühr, *n.* additional charge. —zmittel, *n.* (*T.* Bergb.) alloy to promote and bring about the flux. —zporto, *n.* surcharge. —zſteuer, *f.* additional tax. —ztaxe, *f.* supplementary rate.

zu'ſchlagen, *v. a. ir.* 1. (Thür) to shut by force; 2. *T.* (Metalle) to alloy, to mix (metals); 3. (jm. etwas, in der Auktion) to knock down to one; jm. die Thür vor der Naſe ~ to shut the door in one's face. ~, *v. n. ir.* 1. to strike stoutly; 2. to go on striking ob. beating; die Thür ſchlägt zu the door bangs to.

zu'ſchläglich, *a.* additional.

Zu'ſchlags . . ., in Zuſſ. ſ. unter Zuſchlag.

zu'ſchlammen, *v. a.* to close with mud. ~, *v. n.* to be choked with mud.

zu'ſchleppen, *v. a.* (jm. etwas) to carry to, to procure.

zu'ſchlieren, *v. a.* (*T.* Mar.) to jam.

zu'ſchließen, *v. a. ir.* to lock ob. shut up, to close.

zu'ſchmeißen, *v. a. ir. vulg.* to throw to; (die Thür) to slam, to bang (the door). [to seal.

zu'ſchmelzen, *v. a. ir.* (Glasröhren)

zu'ſchmieren, *v. a.* to smear up, to daub over.

zu'ſchnallen, *v. a.* to buckle, to strap up.

zu'ſchnappen, *v. a.* to snap at ob. to. ~, *v. n.* to shut with a snap.

Zu'ſchnappſchloß, *n.* -ſſes, *pl.* -ſchlöſſer, steel snap (of a purse).

zu'ſchneiden, *v. a. ir.* (als Schneider) to cut out the cloth; (Bauholz) to scantle. ~, *v. n. ir.* 1. to cut on, to go on cutting; 2. (auf etwas, im Gehen) to take a shorter cut (and thereby to gain in point of time); auf etwas zugeſchnitten ſein *fig. fam.* to be calculated for.

Zu'ſchneide . . ., in Zuſſ. —brett, *n.* tailor's cutting-out board. —leiſte, *f.* glazier's ruler. —meſſer, *n.* (*T.* Shoe-m.) cutting-out knife.×

Zu'ſchneider, *m.* -s, *pl.* ~, cutter(-out).

zu'ſchneien, *v. a.* to snow up. ~, *v. n.* to be snowed up.

Zu'ſchnitt, *m.* -es, -s, *pl.* -e, cut.

zu'ſchnüren, *v. a.* to lace; jm. die Kehle ~ to strangle one.

zu'ſchrauben, *v. a.* to screw up ob. down. ~, *v. n.* to screw on.

zu'ſchreiben, *v. a. ir.* 1. (jm. etwas) (beilegen) to ascribe, to impute, to attribute (to); 2. (*T.* Com.) to put down to smb's credit; (*T.* Bergb.) to enter (a mine action) under the name of its possessor into the book of control; ſchreiben Sie es meiner Ergebenheit zu set it down to my devotion; verſchiedenen Urſachen zuzuſchreiben referable to various causes; zuzuſchreiben attributable to; owing to. ~, *v. n. ir.* to write on ob. away.

Zu'ſchreibung, *f.* ~, *pl.* -en, 1. (*T.* Com.) putting down to one's credit; 2. *fig.* imputation.

zu'ſchreien, *v. a. ir.* (jm. etwas) to impart by shouting. ~, *v. n. ir.* (jm.) to cry ob. shout to.

zu'ſchreiten, *v. n. r.* to step out well.

Zu'ſchrift, *f.* ~, *pl.* -en, 1. writing, letter; (*T.* Com.) favour (z. B. Ihre werte ~ your favour); (Verſtändigung wovon) notification; 2. dedication.

zu'ſchüren, *v. a.* to add fuel to the fire; *fig.* to stir up.

Zu'ſchuß, *m.* -ſſes, *pl.* -ſchüſſe, addition, supply; extra-pay. —mahl, *n.* picnic. —papier, *n.* (*T.* Typ.) waste. —ſteuer, *f.* additional tax.

zu'ſchütten, *v. a.* 1. (zugießen) to pour to; (Trockenes) to heap up; 2. to fill up (with).

zu'ſchwären, *v. n. ir.* to close by ulceration ob. suppuration.

zu'ſchwellen, *v. n. ir.* to close by swelling. [ſwim towards.

zu'ſchwimmen, *v. n. ir.* (auf jn.) to

zu'ſchwingen, *v. a.* (das Thor) to swing-to (the gate).

zu'ſchwören, *v. a. ir.* (jm. etwas) to swear to, to assure by an oath.

zu'ſegeln, *v. n.* 1. to sail on and on; 2. (auf ein D.) to make ob. sail for (a ship &c.).

zu'ſehen, *v. n. ir.* 1. to look on; *fig.* to suffer, to connive (at); 2. to look to, to take care; ich will einmal ~ (ob ich es kann ꝛc.) I'll see about it; Sie werden ~, daß uns nichts paſſiert you will hold us harmless.

zu'ſehends, *adv.* visibly; ~ abnehmen to waste away visibly; ~ wachſen to grow up daily.

zu'ſenden, *v. a.* & *v. a. ir.* (jm. etwas) to send to; (Waren) to consign.

zu'ſetzen, *v. a.* 1. to add; *fig.* to contribute of one's own; 2. to shut by putting before; 3. (Töpfe, *T.* Cook.) to set on the fire; 4. *fig.* (ſein Geld ꝛc.) to lose by degrees; (im Spiele) to stake (all one's money); (bei einem Geſchäfte) to be out of pocket by a business; die Segel ~ to set sail; er hat nicht viel zuzuſetzen he cannot afford to lose much. ~, *v. n. fig.* (jm.) to urge one; to press hard; jm. hart or ſcharf ~ to be sharp ob. hard upon one; es ſetzt ihm ſehr zu he is much affected by it.

zu'ſichern, *v. a.* (jm. etwas) to promise, to assure, to give assurance.

Zu'ſicherung, *f.* ~, *pl.* -en, assurance.

zu'ſiegeln, *v. a.* to seal up.

Zu'ſiegelung, *f.* ~, (the act of) sealing up.

zu'ſingen, *v. a. ir.* (jm. etwas) to sing to. ~, *v. n. ir.* to continue singing.

zu'ſitzen, *v. n. ir.* (*T.* Bergb.) to rush on, to pour in (said of waters).

Zu'ſpeiſe, *f.* ~, *pl.* -n, vegetables, by-meat. [lock up.

zu'ſperren, *v. a.* to shut, to close, to

zu'ſpielen, *v. n.* to play ob. to rattle away. ~, *v. a.* (jm. etwas) to convey smth. secretly to one.

Zu'ſpitzbank, *f.* ~, *pl.* -bänke, (*T.* Needle-m.) lathe ob. turning wheel to set a point to the pins.

zu'ſpitzen, *v. a.* to point, to sharpen to a point; ſich ~ to taper; *fig.* (von einer Situation ꝛc.) to become strained.

Zu'ſprache, *f.* ſ. Zuſpruch.

zuſprechen, *v. a. ir.* 1. (jm. etwas) to instil by speaking; 2. to award to; (gerichtlich) to adjudge, to adjudicate; Mut ~ to encourage, Troſt ~ to comfort. ~, *v. n. ir.* (jm.) to address, to accost one; (bei jm.) to call upon one, to pay one a short visit; (einem Gerichte, der Flaſche) to make free with (a dish, the bottle). [liche) adjudication.

Zu'ſprechung, *f.* ~, *pl.* -en, (gerichtz**u'ſpringen**, *v. n. ir.* 1. to spring ob. leap forward; 2. (von Schlöſſern) to catch with a spring; 3. *fig.* to hasten to.

Zu'ſpruch, *m.* -es, -s, *pl.* -ſprüche, 1. encouragement, consolation; 2. call; short visit; 3. (von Käufern ꝛc.) customers, *pl.*; ~ bekommen to get visitors ob. customers; ungemeinen ~ haben (von einem Theaterſtück) to draw enormously, to have a run.

zu'ſpunden, **zu'ſpünden**, *v. a.* to bung up.

Zu'ſtand, *m.* -es, -s, *pl.* -ſtände, condition, state, situation; brauchbarer ~ efficiency; in dem frühern —e in statu quo; in elendem —e in a wretched plight; im traurigſten —e ſein to be at the worst. —vormund, *m.* (*T.* Law) committee (. . . té'). [competent (to).

zu'ſtändig, *a.* 1. (jm.) belonging; 2.

Zu'ſtändigkeit, *f.* ~, (*T.* Law) competence.

zu'ſtandekommen, *v. n. ir.* to be accomplished; mit etwas ~ to bring about, to carry it through, to bring (it) to pass. [to square well.

zuſtat'ten, *adv.* ſ. Statt. —kommen

zu'ſtechen, *v. n. ir.* to thrust on. ~, *v. a. ir.* to stitch up.

zu'ſtecken, *v. a.* 1. (mit Nadeln) to pin up; 2. (jm. etwas) to slip into one's hands, to convey to one stealingly.

zu'ſtehen, *v. n.* & *v. imp. ir.* 1. to be becoming; 2. to be incumbent on; es ſteht ihm zu 1. it becomes him; 2. it is his due.

zu'ſtellen, *v. a.* 1. to shut by putting before; 2. (jm. etwas) to hand to, to deliver; 3. (*T.* Bergb.) properly to prepare the inner space, especially the lower parts of an iron blast-furnace for the process of melting and to close it; wieder ~ to return smth.

zu'sterben, *v. n. ir.* to devolve upon a person by the death of another.
Zu'steuer, *f.* ~, *pl.* -n, additional contribution.
zu'steuern, *v. a.* to contribute. ~, *v. n.* to steer one's course; to drive at. [to consent.
zu'stimmen, *v. n.* (jm.) to agree to;
Zu'stimmung, *f.* ~, consent; assent (to, in), connivance (at).
zu'stopfen, *v. a.* to stop up, to close; (Flaschen) to cork; (Löcher) to mend; to make up; mit einem Loche das andere ~ *fig. fam.* to rob Peter to pay Paul.
zu'stöpseln, *v. a.* to cork
zu'stoßen, *v. n. ir.* 1. to thrust on; 2. (jm.) to befall, to happen.
zu'streichen, *v. a. ir.* to close by smearing ob. spreading over. ~, *v. n. ir.* to smear on.
Zu'strom, *m.* -es, -e, (der elektrischen Materie) afflux; concourse.
zu'strömen, *v. n.* to stream ob. flow to; (in Scharen) to flock.
zu'stürmen, *v. n.* to 1. storm on; 2. (auf etwas *or* jn.) to rush in upon.
zu'stürzen, *v. a. v. n.* 1. to rush on; 2. (auf jn.) to rush towards ob. upon.
zu'stutzen, *v. a.* to trim up; *fig.* to polish, to instruct, to drill (one into). [mast.
zu'takeln, *v. a.* (*T.* Nav.) to rig a
zu'tappen, *v. n.* to lay hold of clumsily ob. awkwardly.
zu'teilen, *v. a.* (jm.) to apportion.
Zu'teilung, *f.* ~, *pl.* -en, distribution; (als Anteil) allotment.
Zu'that, *f.* ~, *pl.* -en, addition; ingredient; furniture; (*T.* Cook.) spice.
zu'thätig, *a.* obliging, officious, attached (to). [tachment.
Zu'thätigkeit, *f.* ~, officiousness, at-
Zu'thäter, *m.* -s, *pl.* ~, *col.* sheath-knife.
zu'thäterisch, *a.* insinuating, flattering.
zu'thulich, Zu'thulichkeit, *f.* ſ. **zu'thätig, Zuthätigkeit.**
zu'thun, *v. a. ir.* 1. to add; 2. to close, to shut; ich habe die ganze Nacht kein Auge zugethan I did not sleep a wink all night; ſich ~, *v. r. ir.* to insinuate ob. ingratiate o'.s. (with); jm. zugethan ſein to be attached to one. ~, Z., *n.* -s, assistance, help; ohne mein Z. without my raising a hand, without my interference; (i. ü. S.) without my fault.
zu'trägen, *v. a. ir.* 1. to carry to, to bring; *fig.* (jm. ein Gerücht ꝛc.) to report; ſich ~, *v. r. ir.* to happen.
Zu'träger, *m.* -s, *pl.* ~, 1. *(pers.)* tale-bearer, tell-tale; 2. (*T.* Org.) tell-piece. [tale-bearing.
Zuträgerei', *f.* ~, *pl.* -en, sycophantry,
zu'träglich, *a.* (jm.) advantageous, conducive (to); (der Geſundheit) wholesome; congenial. ~ ſein (von Speiſen, Getränken) to agree with one.
Zu'träglichkeit, *f.* ~, advantageousness, conduciveness; wholesomeness.
zu'trauen, *v. a.* (jm. etwas) to give one credit for; to believe one capable of; to trust, to confide in, to depend upon; ſich (Dativ) zu viel ~ to presume too much on o'.s. ~, Z., *n.* -s, (zu) confidence (in).
zu'traulich, *a. (adv.)* 1. confiding(ly); 2. intimate(ly).
Zu'traulichkeit, *f.* ~, 1. confidingness; 2. intimacy.
zu'treffen, *v. n. ir.* to prove right, to come to pass ob. true. ſ—b, *a.* (Bemerkung ꝛc.) striking.
zu'treiben, *v. a. ir.* (auf ein D.) to drive towards; (Kunden) to tout. ~, *v. n. ir.* 1. to drive on; 2. *(imp.)* to drift towards.
Zu'treiber, *m.* -s, *pl.* ~, understrapper; (von Kunden) touter.
zu'treten, *v. a. ir.* to close by treading. ~, *v. n. ir.* 1. to step nearer; 2. ſ. beitreten; 3. (auf jn.) to step up to one.
zu'trinken, *v. a. ir.* (jm.) to drink one's health, to toast smb., (fleißig) to ply one with glasses. ~, *v. n. ir.* to drink on.
Zu'tritt, *m.* -es, -e, access (to), admission; ~ bekommen (bei jm.) to get admitted to; ~ zu jm. haben to have access to one; ~ der Luft access of air; freien ~ zu einem Hauſe ꝛc. haben to have the run ob. freedom of a house &c., to be free of a house. —zimmer, *n.* audience-chamber.
zut'ſchen, *v. a. provinc.* to suck; (an den Fingern) to thumb-suck.
Zutſch'fläschchen, *n.* -s, *pl.* ~, *provinc.* sucking-bottle.
zu'verläſſig, *a.* 1. sure, certain, authentic; 2. *(pers.)* trustworthy, reliable; nichts iſt ~ there is no truth in any thing; —er Mann a man as true as steel, a man to depend on. ~, *adv.* positively, truly, to be sure.
Zu'verläſſigkeit, *f.* ~, 1. certainty, sureness, authenticity; 2. *(pers.)* reliability.
Zu'verſicht, *f.* ~, confidence; ſeine ~ auf ein D. ſetzen to put one's trust in; mit ~ confidently.
zu'verſichtlich, *a.* confident (in); allzu ~ over-confident.
Zu'verſichtlichkeit, *f.* ~, confidentness.
zuviel', *a. & adv.* too much. ~ hat keine Ehre *or* kein Rezept *prov.* t. m. of one thing is good for nothing; was ~ iſt, iſt ~ more than enough is t. m.
zuvo'r, *adv.* before; „da ſteh' ich nun, ich armer Thor! | und bin ſo klug als wie ~" (Goethe, ‚Fauſt') and here I am at last, a very fool, | no wiser than at first. [all.
zuvör'derſt, *adv.* before all, first of
zuvo'rkommen, *v. n. ir.* to anticipate; *fig.* (einem D.) to prevent, (jm.) to steal a march upon smb., to get the start of one; jds. Wünſchen ~ to anticipate one's wishes.
zuvo'rkommend, *a. (adv.) fig.* obliging (ly), complaisant(ly); —es Weſen obligingness.
Zu'vorkommenheit, *f.* ~, obligingness, prevenancy, officiousness.
zuvo'rlaufen, *v. n. ir.* to outrun smb.
zuvo'rthun, *v. a. ir.* (es jm.) to surpass, to outdo (one).
Zu'wachs, *m.* -ſes, 1. increase, accession; 2. growth, produce; 3. (*T.* Law) accretion. —recht, *n.* right of accession.
zu'wachſen, *v. n. ir.* 1. to be covered ob. closed by overgrowing; (von Wunden) to heal up, to close; 2. to accrue (to); to grow for the use of. [make-weight.
Zu'wage, *f.* ~, *provinc.* (*T.* Butch.)
zu'wägen, *v. a. reg.& ir.* to weigh to one. [(jm. etwas) to impute (to).
zu'wälzen, *v. a.* to roll towards; *fig.*
zu'wanken, *v. n.* (einem Orte) to totter towards.
zuwe'ge, *adv.* ~ bringen to effect, to effectuate, to bring to pass.
zu'wehen, *v. a.* 1. to blow to; 2. to fill up by blowing.
zuwei'len, *adv.* sometimes.
zu'weinen, *v. n.* to weep on.
zu'weiſen, *v. a. ir.* (jm. etwas) to show, direct ob. address to.
zu'wenden, *v. a. & v. a. ir.* 1. to turn (up) to; 2. (jm. etwas) to procure, to let have; (ſeinen Einfluß) to give one's interest to one.
zu'werfen, *v. a. ir.* 1. to fill up (by throwing stones &c.); 2. (die Thür) to slam (the door); 3. (jm. etwas) to throw to; jm. grimmige Blicke ~ to dart fierce look (towards one); eine Kußhand ~ to kiss one's hand to smb. ~, *v. n. ir.* to throw on.
zu'wickeln, *v. a.* to wrap up, to envelop.
zuwi'der, *prp.* (mit Dativ) against, contrary to; in contravention of; der Ordnung ~ not in order; meinem Gefühl ~ jarring to my feelings. ~, *adv.* ~ handeln to contravene, to act in opposition to; ~ laufen to go ob. run counter ob. contrary to; ~ ſein to be disgusted with, to have an aversion to.
zu'wiegen, *v. a. ir.* ſ. **zuwägen.**
zu'winken, *v. a. & n.* to impart by a nod; to make a sign to.
zu'wintern, *v. n.* to be closed by the frost and snow.
zu'wölben, *v. a.* to vault ob. arch up.
zu'wollen, *v. n. ir.* to be willing to go somewhither; wo wollt Ihr zu? whither are you going?
zu'zählen, *v. a.* to count to.
zu'zäunen, *v. a.* to hedge up.
zu'zeugen, *v. a.* (*T.* Nav.) to rig (a yard).
zu'ziehen, *v. a. ir.* 1. to shut ob. close by drawing; (die Vorhänge) to draw; 2. (jn.) to admit as a participator; (als Ratgeber) to consult; als Rechtsbeiſtand zugezogen werden to be called in; ſich (Dativ) ~ to incur, to bring upon o'.s.; (eine Krankheit) to catch; ſich ~, *v. r. ir.* (von einer Schleife ꝛc.) to run home.
Zu'ziehung, *f.* ~, 1. (the act of) drawing; 2. bringing upon o'.s.; 2. help, assistance, advice; unter ~ von with the aid of, by the advice of. [breed.
Zu'zucht, *f.* ~, young animals reared,
Zu'zug, *m.* -es, *pl.* -züge, (von Einwohnern) increase of population; (*T.* Mil.) re-inforcement (of troops).
zwack'en, *v. a.* 1. to pinch, to twitch; 2. a) *fig. vulg.* to mock ob. rail at; b) to cheat, to gull.
zwang, *impf.* v. **zwingen.**
Zwang, *m.* -es, -e, constraint, compulsion; (Gewalt) force; (Geniertheit) want of ease; (Steifheit) stiffness: aus ~ by constraint, forcedly; mit ~ on compulsion, by force; ohne ~ unconstrained(ly); jm. *or* ſich ~ anthun *or* auferlegen to place a restraint on . . .; (einem Schriftſteller) to strain ob. pervert the meaning of an author. —dienſt, *m.* compelled service. —eid, *m.* compulsory oath. —geſetz, *n.* compulsory law. —gefühl, *n.* domestics compelled to serve for little wages. —herr, —herrſcher, *m.* despot. —herrſchaft, *f.* despotism. —huf, *m.* narrow-heeledness. z—hufig, *a.* hoof-bound, narrow-heeled. —klotz, *m.*; in den —klotz gelegt werden to be laid by the heels. —lehen, *n.* liege-fief. z—los, *a.* unconstrained; (von Heften) published at no stated times; *adv.* without constraint; —loſe Geſellſchaft, *f.* condescending party. —mittel, *n.* means of constraint. —mühle, *f.* sock-mill. —recht, *n.* right of compulsion. —anleihe, *f.* compulsory loan. —arbeit, *f.* penal servitude. —arbeitshaus, *n.* house of correction. —bewegung, *f.* involuntary movement. —enteignung, *f.* expropriation. —ſchuheisen, *n.* pantonshoe. —jacke, *f.* strait-waistcoat.

—ſturs, *m.* compulsory currency (of banknotes). —ſlage, *f.* situation of constraint; in eine —ſlage verſetzt werden to be put to it. —ſmaßregel, *f.* compulsory measure. —ſmittel, *n.* ſ.—mittel. —ſ-ſchiene, *f.* check-rail, guard-rail. —ſpaß, *m.* compulsory passport (forcing a man to take a certain route and no other in going home). —ſpaſſagier, *m.* a man sent home by the police on compulsory duty. —ſtand, *m.* (*T.* Turnk.) turning toes outward as much as possible. —(ſ)veräußerung, *f.* subhastation. —ſvollſtreckung, *f.* distress, execution. —ſvorſtellung, *f.* idea *od.* notion under a mental compulsion. —wams, *n.* ſ. —jacke, ȝ—(ſ)weiſe, *adv.* by compulsion, compulsorily. —ſwerbung, *f.* impressment. [to force together.

zwän'gen, *v. a.* to press, to constrain;

zwan'zig, *a.* twenty. In Zuſſ. mit Subſt. **Zwanzig:** —eck, *n.* icosagon. —guldenfuß, *m.* twenty florins-standard. —jährig, *a.* of twenty years. —ſchäftig, *a.* having twenty leaves. —teil, *m.* twentieth part.

Zwan'ziger, *m.* -ȝ, *pl.* ~, 1. one of the number of twenty; 2. man twenty years old; 3. silver-coin of twenty kreutzers (formerly current in Austria.)

Zwan'zigerin, *f.* ~, *pl.* -nen, woman some twenty years old.

zwan'zigſte, *a.* twentieth. Hinrichtung *f* jedes —n Mannes vigesimation.

Zwan'zigſtel, *n.* -ȝ, *pl.* ~, twentieth part. —format, *n.* sheet of twenties.

zwar, *c.* certainly, it is true, (but), indeed, to be sure; er iſt ~ nicht reich, aber ... he is not rich, it is true, but ...; es iſt ~ teuer, aber gut it is dear, indeed, but it is good; es regnet ~, aber ... it is raining, to be sure, but yet ...; und ~ and that.

Zweck, *m.* -es, -ȝ, *pl.* -e, design, purpose, object; denſelben Zweck verfolgend on the same scent; der ~ heiligt die Mittel *prov.* if the end be holy, the means are always justified; der beabſichtigte ~ the end in view; für den beſondern ~ expressly; keinen beſtimmten ~ habend indefinite of purpose; ſeinen ~ erreichen to attain one's aim, to gain one's point; ich werde wohl meinen ~ erreichen I am likely to succeed; ſeinen ~ verfehlen to miss one's aim, to prove abortive; wer den ~ will, muß auch die Mittel wollen where there is a will, there is a way; zu gleichem —e for the same purpose; zum —e haben to be intended for, to tend to. —dienlich, *a.* (*adv.*) serving the purpose expedient(ly). —eſſen, *n.* public dinner (given on some particular occasion *od.* for some specific purpose). ȝ—gemäß to the purpose. —lehre, *f.* teleology. ȝ—los, *a.* & *adv.* without design; to no purpose, objectless; es iſt ~los it answers no purpose. ȝ—mäßig, *a.* conformable to the purpose; judicious; *col.* pat to the purpose. —mäßigkeit, *f.* the being to the purpose. ȝ—widrig, *a.* contrary to one's design; injudicious. —widrigkeit, *f.* inappropriateness; contrariety.

Zweck'e, *f.* ~, *pl.* -n, tack; mit —n beſchlagen hobnailed.

zweck'en, *v. a.* to peg, to pin, to fasten with small nails. ~, *v. n.* (auf ein D.) to aim at, to tend to.

Zweck'holz, *n.* -es, spindle-tree, prickwood.

zween, *a.* (*m.*) (*obs.*) two.

Zweh'le, *f. provinc.* ~, *pl.* -n, towel.

zwei, *a,* **Zwei,** *f.* ~, two; auf ~ Achſeln tragen ſ. Achſel; mit ~ Geſichtern double-faced. In Zuſſ. mit Subſt. **Zwei ...:** —achſig, *a.* (*T.* Crystall.) biaxical. —ächſler, *m.* ambidexter, trimmer, Mr. Eitherside; den —ächſler ſpielen to blow hot and cold with the same breath. —ächſelei, *f.* ambidexterity, double-dealing. —armig, *a.* two-armed. —atomig, *a.* (*T.* Chem.) diatomic; ≈atomiges Element diad. —ängig, *a.* two-eyed; (für 2 Augen) binocular. —bad, *m.* biscuit. —bällig, *a.* (Stiefel) straight (*cf.* einbällig). —baſiſch, *a.* (Säure) bibasic. —beinig, *a.* two-legged; ≈beiniges Tier biped. —blatt, *n.* (Art Orchidee) twayblade. —blätterig, *a.* two-leaved; (*T.* Bot.) two-petalled. —blumig, *a.* (*T.* Bot.) two-flowered. —decker, *m.* vessel with two decks, two-decker. —deutig, *a.* (*adv.*) ambiguous(ly), equivocal(ly); ≈deutiges Spiel prevarication; ein ≈deutiges Spiel ſpielen to prevaricate; ≈deutiges Handeln double-dealing; einer der ≈deutig handelt double-dealer; ≈deutig reden *or* ſein to equivocate. —deutigkeit, *f.* ambiguity, equivocation; —deutigkeiten ſagen to speak equivocally; —doppelt, *a.* double, twofold. —drähtig, *a.* of two threads; ≈drähtiges gezwirntes Garn doubled yarn. —drittelſtück, *n.* florin. —fältig, *a.* ſ. zweifach. —fädig, *a.* double-twisted. —falter, *m.* butterfly. —flügelig, *a.* two-winged; ≈flüglige Thür folding-door. —fünftelsſchein, *m.* (*T.* Astr.) biquintile aspect. —fuß, *m.* biped. —füßig, *a.* with two feet, bipedal. —füßler, *m.* biped. —geſang, *m.* duet. —geſchlechtig, *a.* (*T.* Bot.) bisexual. —geſpann, *n.* pair for a curricle. —geſpräch, ſ. Zwiegeſpräch. —geſtrichen, *a.* (*T.* Mus.) of the fourth octave. —griffig, *a.* two-handled. —groſchenſtück, *n.* piece of two groshen. —händig, *a.* 1. two-handed; 2. (*T.* Mus.) for two hands. —häufig, *a.* what is cut twice. —henkelig, *a.* two-handled. —herrſchaft, *f.* duumvirate. —hörnig, *a.* two-horned. —jährig, *a.* biennial, two years old. —kampf, *m.* duel, single combat; einen —kampf gefochten haben to have been out. —kämpfen, *v. n.* to duel. —kämpfer, *m.* dueller, duellist. —kantig, *a.* (*T.* Bot.) ancipital. —kapſelig, *a.* (*T.* Bot.) two-capsuled. —kiemig, *a.* (*T.* Zool.) dibranchiate. —klappig, *a.* two-valved. —knöpfig, *a.* (Handſchuh) two-buttoned. —köpfig, *a.* bicipital, bicipitous, two-headed; ≈köpfiger Muſkel biceps. —lappig, *a.* (*T.* Bot.) two-lobed. —lebig, *a.* amphibian, amphibious. —leibig, *a.* two-shaped. —lichtenfenſter, *n.* coupled windows, *pl.* —lippig, *a.* (*T.* Bot.) bilabiate. —lötig, *a.* having the weight of an ounce. —mähdig, *a.* to be mown twice a year. —männiſch, *a.* for two men; (*T.* Bot.) diandrous; ≈männiſche Kraft, *f.* two-man power. —maſter, *m.* brig. —monatlich, *a.* & *adv.* once in two months, bimensal. —pfennigpoſt, *f.* two-penny-post. —pfündig, *a.* of two pounds. —quartflaſche, *f.* magnum bonum. —rad, *n.* bicycle; (ſtarkes zu Reisezwecken) roadster. —radfahrer, *m.* bicyclist. —räderig, *a.* two-wheeled. —reihig, *a.* in two lines *od.* rows; (*T.* Mil.) in two ranks. —reimgedicht, *n.* virelay. —ruderig, *a.* two-oared; ≈ruderiges Schiff bireme, biremis. —ſamig, *a.* (*T.* Bot.) dispermous. —ſchalen, *pl.* (*T.* Zool.) bivalves. —ſchalig, *a.* bivalve. —ſchattig, *a.* (*T.* Geog.) amphiscious; ≈ſchattige Völker amphiscii. —ſchichtig, *a.* of double rows *od.* layers. —ſchläf(e)rig, *a.* (von Betten) for two persons. —ſchlitz, *m.* (*T.* Archit.) diglyph. —ſchnabelig, *a.* two-billed. —ſchneidig, *a.* two-edged; *fig.* double-edged. —ſchürig, *a.* shorn twice in the year; ≈ſchürige Wolle, *f.* wool of the second shearing. —ſchwänzig, *a.* bicaudate. —ſeitig, *a.* having two sides, bilateral. —ſilbig, *a.* dissyllabic; ≈ſilbiges Wort dissyllable. —ſitzig, *a.* having two seats; ≈ſitziger Wagen vis-à-vis. —ſohlig, *a.* double-soled. —ſpaltig, *a.* *T.* two-cleft. —ſpänner, *m.* carriage-and-pair. —ſpännig, *a.* with two horses. —ſpiel, *n.* duet. —ſpitz, *m.*, —ſpitze, *f.* pick-axe, double-pointed pick; (*T.* Bergb.) beele, tubber. —ſpitzamboß, *m.* rising anvil. —ſtämmig, *a.* having two stems; equal in size to two stems. —ſtellig (Zahl), *a.* of two digits. —ſtimmig, *a.* for two voices. —ſylbig ſ. ſilbig. —tägig, *a.* of two days; bidaily. —teilen, *v. a.* to dichotomize. —teilig, *a.* bipartite, two-parted. —teilung, *f.* bipartition; (*T.* Geom.) bisection; (durch Spaltung) bifurcation. —tritt, *m.* (*T.* Dance.) *pas de deux.* —unbreizigſtelnote, *f.* (*T.* Mus.) demisemiquaver. —vierteltakt, *m.* (*T.* Mus.) time of two crotchets. —weghahn, *m.* two-way cock. —weiberei, *f.* bigamy. —wertig, *a.* (*T.* Chem.) divalent. —wuchs, *m.* (*T.* Med.) rickets. —wüchſig, *a.* (*T.* Med.) rickety. —zackig, —zinkig, *a.* two-forked, bifurcated, two-prong; ≈zinkige Gabel two-prong. —zahn, *m.* (*T.* Bot.) bident. —zähnig, *a.* of two teeth. —zeilig, *a.* of two lines; *T.* pointing from two opposite lines; distichous; ≈zeilige Gerſte long-eared barley. —zollig, *a.* two-inched. —züngelei, *f.* double dealing. —züngig, *a.* double-tongued, auch *fig.* —züngler, *m.* double-dealer. —zweiteltakt, *m.* (*T.* Mus.) two minims' time. [number two.

Zwei'er, *m.* -ȝ, *pl.* ~, figure of the

zwei'erlei, *a.* of two different sorts; ... und ... iſt ~ it is one thing to ... and another to ...; ~ Handſchuh haben to have a pair of gloves that are not fellows; „~ Tuch" *jest.* 1. military uniform; 2. the military; das iſt ~ that is another affair.

zwei'fach, *a.* twofold; (*T.* Bot.) binate; ~ kohlenſaures Natron bicarbonate of soda; ~ Schwefeleiſen disulphide of iron; ~ ≈Schwefelkalium potassic disulphide.

Zwei'fel, *m.* -ȝ, *pl.* ~, (an einem D.) doubt; alle ~ waren beſeitigt all doubts were set at rest; außer allen ~ ſetzen to place beyond all d. (that ...); da iſt gar kein ~, there is not the shadow of a d.; jm. den ~ benehmen to remove smb's d., to leave no d. on one's mind; in ~ ſein *or* ſtehen to be in d., to be doubtful; in ~ ziehen to call in question, to doubt; jn. in ~ laſſen to hold in suspense; ohne ~ without d., no d., doubtless. —geiſt, *m.* 1. scepticism; 2. *pers.* sceptic. —lehre, *f.* scepticism. ȝ—los, *a.* doubtless, indubious; *adv.* without d. —loſigkeit, *f.* doubtlessness. —ſgrund, *m.* reason of d. —ſknoten, *m.* dilemma, perplexity. ȝ—ſohne,

adv. doubtless. —sucht, *f.* scepticism. ȝ—süchtig, *a.* sceptic.
Zweifelei', *f.* ~, *pl.* -en, (habit of) doubting.
zwei'felhaft, *a.* (*adv.*) doubtful(ly), dubious(ly), open to question.
Zwei'felhaftigkeit, *f.* ~, doubtfulness, **zwei'feltos** ſ. Zweifel. ſdubiousness.
zwei'feln, *v. n.* to doubt; (an einem D.) to d. of.; ich zweifle nicht daran I make no doubt.
Zweif'ler, *m.* -s, *pl.* ~, doubter; (philoſophiſcher) sceptic.
Zweig, *m.* -es, -s, *pl.* -e, branch, bough; *fig.* department; junger ~ twig; (kleiner) sprig; aus —en beſtehend viminal; die niedern —e des Dienſtes the humble departments of service; er wird nie auf einen grünen ~ kommen *fig.* 1. he will never thrive; 2. he will never come round again; ✕im. wieder auf einen grünen ~ helfen to put one on his legs again; mit —en binden to strapple; wer einmal nieder iſt, kommt nie wieder auf einen grünen ~ there's no slipping up hill again and no standing still when once you've begun to slip down. ȝ—artig gemuſtert, *a.* sprigged. —bahn, *f.* (*T.* Railw.) branch-line. —geſellſchaft, *f.* branch-company. —leitung, *f.* (*T.* Tel.) derived od. branch(-)wire. —niederlaſſung, *f.* (einer Handelsgeſellſchaft) affiliated society. —rohr (der Gasleitung), *n.* service-pipe. —rolle, *f.* (*T.* El.) shunt coil. —ſprechen, *n.* (*T.* Tel.) derived transmission. —ſtrom, *m.* (*T.* Tel.) derived od. branch-current.
zwei'gig, *a.* branched, branchy.
Zwei'heit, *f.* ~, duality. —lehre, *f.* dualism.
zwei'mal, *adv.* twice; ~ ſo viel t. that sum. ȝ—ſchmelzerei, *f.* ſ. Wallonſchmiede. ſrepeated.
zwei'mälig, *a.* done twice, twice
Zweit' . . ., in Zuſſ. —beſte, *a.* second best. ȝ—gebärende, *f.* bipara.
zwei'te, *a.* second, next. ~ Ehe, *f.* second wedlock; —er Alt contralto; —es Geſchwiſterkind first cousin once removed (of); aus der —n Hand at second-hand; jeder (jeden) —n Tag every other day.
Zwei'tel, *n.* -s, *pl.* ~, half. ſplace.
zwei'tens, *adv.* secondly, in the second
Zwerch, *adv.* across, awry, askance. In Zuſſ. mit Subſt. **Zwerch' . . .**: —axt, *f.* twibil. —balken, *m.* cross-beam, joist. —baum, *m.* cross-bar. —eiſen, *n.* sculptor's pick od. chisel. —fell, *n.* (*T.* Anat.) diaphragm; ſm. *or* ȝs. —fell erſchüttern *fig.* to make one's sides split with laughing. —fellentzündung, *f.* diaphragmatitis. —fellerſchütterung, *f. fig.* fits of laughter; excessive mirth. —flöte, *f.* German flute. —hieb, *m.* cut given across. —linie, *f.* diagonal line. —pfeife, *f.* fife. —ſattel, *m.* side-saddle. —ſtrich, *m.* cross-line; *fig.* disappointment. —ſtück, *n.* cross-piece.
Zwerg, *m.* -es, -s, *pl.* -e, dwarf. —alpenglöcklein, *n.* ſoldanel. —apfel, *m.* john-apple. ȝ—artig, *a.* dwarfish. —artigkeit, *f.* dwarfishness. —baum, *m.* dwarf-tree, arbuscle. —birke, *f.* ſmooth dwarf-birch. —bohne, *f.* French-bean. —buche, *f.* dwarf-beech. —erbſe, *f.* dwarf-pea. —galerie, *f.* (*T.* Archit.) dwarf-arched gallery. —geſtalt, *f.* dwarf-form. —habicht, *m.* merlin. —holz, *n.* undergrowth, underwood. —huhn, *n.* bantam, dandy-cock. —käſe, *m.* whey-cheese. (amerikan.) —kaſtanie, *f.* chincapin. —knabenkraut, *n.* little purple-flowered orchis. —köpfigkeit, *f.* nanocephalus. —maulbeere, *f.* cloud-berry. —miſpel, *f.* wild quince-tree. —obſt, *n.* dwarf-fruit. —palme, *f.* palmetto, cabbage-tree. —papagei, *m.* love-bird. —trappe, *m.* lesser bustard. —wal, *m.* ſ. Finnfiſch. —wolf, *m.* jackal.
Zwer'gel, *m.* -s, *pl.* ~, greater shrike, murdering bird.
zwerg'haft, *a.* dwarfish. ſdwarf.
Zwer'gin, *f.* ~, *pl.* -nen, woman-
Zwetſch'e (**Zwetſch'ge**, **Zwetſch'te**), *f.* ~, *pl.* -n, *provinc.* plum.
Zwick, *m.* -es, -s, *pl.* -e, pinch, nip. —bohrer, *m.* gimlet. —holz, *n.* common woodbine. —mühle, *f.* double mill (a certain advantage in playing at merils); *fig. vulg.* means to gain smth. by.✕—zange, *f.* nippers, pincers.
Zwick'el, *m.* -s, *pl.* ~, (des Strumpfs) clock; (des Hemds) gore, gusset; (*T.* Glaz.) patch, slip; *fig. fam. provinc.* ein närriſcher ~ a queer fellow, a regular quiz. —bart, *m.* pointed mustache. —blume, *f.* (im Strumpfe) clock. —naht, *f.* gusset seam; (*T.* Anat.) ypsiloid suture. —ſtrümpfe, *pl.* clock-stockings.
zwick'en, *v. n.* to pinch, to nip, to tweak; *fig.* to gripe. ſKlemmer.
Zwick'er, *m.* -s, *pl.* ~, *provinc.* ſ.
Zwie'back, *m.* -s, *pl.* -e, -bäcke, biscuit; (grober) rusk; (harter) cracker. —kammer, *f.* (*T.* Nav.) b.-room, bread-room.
Zwie'bel, *f.* ~, *pl.* -n, onion; (*T.* Bot.) bulb; eine Schnur —n a rope of onions. ȝ—artig, *a.* bulbous. —beet, *n.* bed of onions. —fiſche, *pl.* (*T.* Typ.) pies; die —fiſche ausleſen to pick up the pies. —gemüſe, *n.* (insb. in Sachſen ꝛc.) dish of minced and cooked onions. —gewächs, *n.* bulbous plant. —haut, —ſchale, *f.* peel of an onion. —lauch, *m.* chives. —ſaft, *m.* onion-juice. —ſtrang, *m.* rope of onion. —ſuppe, *f.* onion-soup. —wurzel, *f.* bulbous root.
zwie'beln, *v. a.* to rub with onions; *fig. vulg.* (jn.) a) to treat one harshly ob. severely; b) to rate one; c) (durch Geldſtrafe) to fine smb.; d) to thrash smb.
zwie'brachen, *v. a.* to twifallow, to plough a second time.
zwie'fach, *a.* twofold, double.
zwie'falten, *v. a.* to double.
Zwie'geſpräch, *n.* -es, -s, *pl.* -e, dialogue; in Form eines ~s dialogistical(ly). ſcombined grasp.
Zwie'griff, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (*T.* Turnk.)
Zwie'licht, *n.* -es, -s, twilight; *(poet.)*
zwier, *adv.* (n. u.) twice. ſcrepuscule.
Zwie'ſel, *m.* -s, *pl.* ~, branch ob. bough dividing into two ends, crotch. —beere, *f.* mazzard. —kette, *f.* (*T.* Bergb.) chain by which the kibble is attached to the rope.
zwie'ſelig, *a.* bifurcated.
Zwie'ſpalt, *m.* -es, -s, dissension, difference, disunion; in ~ bringen mit to set ajar with.
Zwie'ſpräche, *f.* ~, ſ. Zwiegeſpräch.
Zwie'tracht, *f.* ~, discord, dissension. —göttin, *f.* goddess of discord.
zwie'trächtig, *a.* discordant.
Zwie'wuchs, *m.* -ſes, (*T.* Med.) rickets.
zwie'wüchſig, *a. T.* rickety.
Zwilch, **Zwil'lich**, *m.* -s, *pl.* -e, drill, ticking. —weber, *m.* ticking-weaver.
zwilch'en, *a.* of ticking; aus —en Säcken kann man keinen ſeidenen Beutel machen *prov.* you cannot make a silken purse out of a sow's ear.
Zwil'ling, *m.* -es, -s, *pl.* -e, 1. twin, twin-born (with); 2. double-barrelled rifle. —e, *pl.* (*T.* Astr.) Gemini.
Zwil'lings . . ., in Zuſſ. —bogen, *m.* (*T.* Archit.) twin-arch. —bruder, *m.* twin-brother. ȝ—bürtig, *a.* twin-born. —dampfmaſchine, *f.* twin-steam-engine. —fenſter, *n.* gemel-window. —geburt, *f.* twin-birth. —geſchwiſter, *pl.* twin sisters and brothers. —geſtirn, *n.* (*T.* Astr.) Gemini. —kriſtalle, *f.* twin-crystals. —lamm, *n.* twinling —muskeln, *pl.* gemini. —ſchächte, *pl.* twin-shafts. —ſchraube, *f.* (*T.* Nav.) twin-screw. —ſchwangerſchaft, *f.* twin pregnancy. —ſchweſter, *f.* twin-sister. —thür, *f.* accoupled doors, *pl.*
Zwin'ge, *f.* ~, *pl.* -n, ferrule; (*T.* Join.) cramp; (*T.* Instrument-m.) holder, vice; (*T.* Parchment-m.) stretcher; mit einer ~ verſehen (*a.*) feruled.
zwin'gen, *v. a. ir.* 1. to constrain, to force, to compel; 2. *provinc. ob. poet.* to subdue, to vanquish; ich will ihn dazu ~ I'll make him do it; man kann das nicht ~ *fam.* there is no forcing these things; „nur der Starke wird das Schickſal ~" (Schiller) in life the victory only crowns the strong; zur Liebe kann man niemand ~ all by love and nothing by force; ſich ~, *v. r. ir.* (zu etwas) to affect (a laugh, affability); zu etwas gezwungen werden to be forced into. ‖—d, *a.* imperative (on); (von Vernunftgründen) cogent; —de Kraft cogency; etwas für jn. —d machen to render smth. imperative on one.
Zwin'ger, *m.* -s, *pl.* ~, 1. he that constrains ob. forces; 2. (*T.* Fortif.) a) narrow and confined space between the walls and the town; falſe-bray; b) prison; 3. *cf.* Bären . . ., Hunde . . .
Zwing' . . ., in Zuſſ. —herr, *m.* lord of a castle, tyrant, oppressor. ȝ—herrlich, *a.* despotic, tyrannical. —herrſchaft, *f.* tyranny, despotism. —hof, *m.* prison.
Zwinglia'ner, *m.* -s, *pl.* ~, Zwinglian.
zwin'kern *v. a. & n.* to twinkle.
zwir'beln, *v. a. provinc.* to turn, to twist. ſbrush-drill.
Zwir'belſäemaſchine, *f.* ~, *pl.* -n,
Zwirl, *m.* -es, -s, *pl.* -e, *T.* twirl.
Zwirn, *m.* -es, -s, *pl.* -e, (linen) thread; twire; Meiſter ~ *lud.* tailor. —band, *n.* tape, thread-tape, inkle. —blonden, *pl.* thread-lace. —brett, *n. T.* twining-board. —faden, *m.* linen-thread. —franſe, *f.* thread-fringe. —gaze, *f.* cobweb lawn. —handſchuhe, *pl.* (weiße) Berlin gloves. —knäuel, *m.* ball of thread. —litze, *f.* thread-bobbin. —maſchine, *f.* twisting-frame. —mühle, *f.* twisting mill, twisting-machine. —rad, *n.* twisting-wheel. —rädchen, *n.* thread-reel. —rolle, *f.* thread-roller. —ſpitzen, *f. pl.* tape-laces. —ſtrumpf, *m.* thread-stocking. —taſche, *f.* thread-case, thread-housewife. —wickel, *m.* thread-paper. —wurm, *m.* water-hair-worm.
zwir'nen, *a.* of linen-thread; —e Strümpfe l.-th. stockings.
zwir'nen, *v. a.* to twist, to twine; (Seide) to throw (silk). ſthrowster.
Zwir'ner, *m.* -s, *pl.* ~, twister,
zwiſch'en, *prp.* I. mit dem Dativ: 1. (Umgrenzung durch 2 Dinge ob. Perſ.) between, betwixt; (Vermiſchung mit andern Dingen) among. Germanismen: den Weg ~ die Beine nehmen *fig. jest.* to step out well, to walk with giant-strides; ~ Leben und Tod in (a) deadly suspense; ~ Thür und Angel ſtecken to be in a strait; ~ zehn und zwanzig Pfund from ten to twenty pounds. In Zuſſ. mit Subſt. **Zwiſchen:** —akt, *m.* wait between the acts; (Stück) interlude, intermezzo. —aktsballet, *n.* diver-

tissement. —aktsvorhang, *m.* act drop. —amt, *n.* (*T.* Poſtw. & Tel.) ſ. —ſtation. —apparat, *m.* (*T.* Tel.) intermediate apparatus, instrument at the way-station. —augenblick, *m.* short interval. —begebenheit, *f.* episode. —beſcheid, *m.* (*T.* Law) interlocutory decree. —brücke, *f.* (*T.* Met.) middle bridge. —deck, *n.* between-deck(s), (auf Kauffahrern) steerage. —deckbalken, *pl.* lower holdbeams. ʒ—decks, *adv.* between decks. —deckspaſſagier, *m.* steerage-passenger. ʒ—durch, *adv.* 1. in the midst; betwixt both; 2. now and then. —erzählung, *f.* episode. —eſſen, *n.* 1. lunch; 2. ſ. —gericht. —etage, *f.* entresol, mezzanine. —fall, *m.* incident. —flurſente, *f.* (*T.* Nav.) floor-guide. —form, *f.* intermediate form. —gericht, *n.* entremets. —geſchoß, *n.* (eines Hauſes) mezzanine story. —gewebe, *n.* (*T.* Anat.) interstitial tissue. —glied, *n.* intermediate link; fehlendes —glied zwiſchen Menſch und Tier the missing link. —handel, *m.* intermediate trade. —händler, *m.* commission-merchant; jobber. —handlung, *f.* episode. —heirat, *f.* intermarriage. —hirn, *n.* thalamencephalon. —kiefer, *m.* intermaxillary bone. —knochen, *m.* wormian bone. —knotenſtück, *n.* internode. —kunft, *f.* intervention. —lage, *f.* interposition. —lebig, *a.* intervital. —linie, *f.* interlineation. —mahlzeit, *f.* collation. —maſchine, *f.* communicator. —mauer, *f.* partition-wall. —miſchung, *f.* intermixture. —ort, *m.* (*T.* Poſtw.) way-station. —pauſe, *f.* in —pauſen between whiles. —pfeiler, *m.* intermedial pillar. —produkt, *n.* intermediate product. —prozeß, *m.* mesne process. —quittung, *f.* provisory receipt. —rad, *n.* (*T.* Watchm.) third wheel. —raum, *m.* interval, interstice, interspace (from — to); (zwiſchen zwei Mauerſteinen) abreuvoir; in —räumen intermittingly. —rede, *f.* interlocution; digression. —redner, *m.* interlocutor. —regierung, *f.* —reich, *n.* interreign. —reiſe, *f.* intermediate voyage. —rippenfurche, *f.* intercostal groove. —rippenmuskeln, *pl.* intercostal muscles. —rippennerv, *m.* sympathetic nerve. —ſatz, *m.* parenthesis. —ſchüſſel, *f.* —ſchüſſelchen, *n.* side-dish. —ſchwung, *m.* (*T.* Turnk.) intermediate swing; (im Knickſtütz) intermediate bent-arm swing. —ſpiel, *n.* interlude, intermezzo; —ſpiele machen to perform interludes (on the organ). —ſtadt, *f.* intermediate town. —ſtation, *f.* intermediate station. —ſtein (beim Kupferſchmelzen), *m.* blue-metal, intermediate metal. —ſtellen, *v. a.* (im Schach) to interpose. —ſtift, *m.* (*T.* Typ.) space. —ſtock, *m.* mezzanine story. —ſtunde, *f.* intermediate hour. —träger, *m.* go-between, tamperer. —trieb, *m.* (*T.* Watchm.) third wheel-pinion. —tropiſch, *a.* intertropic. —umſtand, *m.* incident. —verkehr, *m.* intercommunication. —vers, *m.* intermediate verse. —vorfall, *m.* incident. —wall, *m.* (*T.* Fortif.) curtain. —wand, *f.* partition-wall; (*T.* Chem. & Phys.) diaphragm. —weite, *f.* distance between, interval. —wind, *m.* (*T.* Mar.) quarter-wind. —wirbelloch, *n.* (*T.* Anat.) intervetebral foramen. —wort, *n.* (*T.* Gram.) interjection. —zeile, *f.* intermediate line. —zeitig, *a.* intermediate. —zeit, *f.* interval, interlapse of time. ×

Zwiſch'gold, *n.* -es, -s, mixed gold foil, party-gold.

1. **Zwiſt**, *m.* -es, *pl.* -e, discord, tiff, disunion; einen (ehelichen) ~ wieder ausgleichen to make up a tiff.

2. **Zwiſt**, *m.* -es, (*T.* Weav.) twist.

zwiſt'ig, *a.* discordant, quarrelling, being at variance.

Zwiſt'igkeit, *f.* ~, *pl.* -en, dissension, quarrel, ſ. Zwiſt 1.

zwit'ſchern, *v. n.* to twitter, to chirp, to chirrup; wie die Alten ſungen, ſo ~ die Jungen *prov.* as the old cock crows, the young one learns. ~, ʒ., *n.* -s, chirping.

Zwitt'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. hermaphrodite; (Tier od. Pflanze) hybrid; 2. *T.* crystallized tin-ore. ʒ—artig, -haft, *a.* hermaphroditical; hybridous. —blume, *f.* androgyne flower. —blütig, *a.* androgynous. —form, *f.* androgynous form. (*T*—s Bergb.) —gang, *m.* tin-vein. —geſchiebe, *n.* boulders of tin-ore, *pl.* — herd, *m.* buddle. —käfer, *m.* oily scarabee. —pflanze, *f.* bastard od. hybridous plant. —ſtein, *m.* calcareous scheeline. —ſtock, *m.* (*T.* Bergb.) floor in a mine where crystallized tin-ore breaks; mass of tin-ore. —ſtockwerk, *n.* mine of crystallized tin-ore. —wort, *n.* hybrid word. —zuſtand, *m.* hermaphrodism.

zwo, *a.* (*f.*) *(obs.)* two.

zwölf, *a.* Zwölf, *f.* ~, *pl.* -en, twelve; um ~ at twelve o' clock, at noon; at midnight. In Zuſſ. mit Subſt. Zwölf'...: -eck, *n.* (*T.* Geom.) dodecagon. —eckig, *a.* dodecagonal. —fingerdarm, *m.* (*T.* Anat.) duodenum. —flächner, *m.* (*T.* Geom.) dodecahedron. —jährig, *a.* of twelve years, twelve years old. —köpfig, *a.* (vom Flachſe) twelve-headed. —lötig, *a.* of six ounces; -lötiges Silber silver of twelve penny-weights. —pfünder, *m.* (Kanone) twelve-pounder. —ſeitig, *a.* (*T.* Geom.) dodecahedral. —ſpaltig, *a.* (*T.* Bot.) dodecafid. —ſtündig, *a.* & *adv.* lasting twelve hours. —ſtündlich, *a.* & *adv.* every twelve hours. —tägig, *a.* every twelve days. —weib(er)ig, *a.* (*T.* Bot.) dodecagynian, dodecagynous.

Zwölf'er, *m.* -s, *pl.* ~, 1. the figure of twelve; 2. wine of 1812.

zwölf'erlei, *a.* of twelve different sorts.

zwölf'fach, *a.* twelvefold.

zwölf'te, *a.* twelfth.

Zwölf'tel, *n.* -s, *pl.* ~, twelfth part. —format, *n.* duodecimo, sheet in twelves; Buch in —format book in d.

Zwölf'ten, *pl.* the twelve nights after Christmas.

zwölf'tens, *adv.* twelfthly, in the twelfth place.

zwu'der, *i.* (Fuhrmannsausruf) to the left!

Zygnemacee'en, *pl.* (Alpenpflanzen) Zygnemaceæ.

Zygomyce'ten, *pl.* (Art Schimmelpilze) Zygomycetes.

Zygophylle'en, *pl.* (Doppelblattpflanzen) Zygophyllaceæ.

Zy'goſpore, *f.* ~, *pl.* -n, (*T.* Bot.) spore of certain cryptogams arising from conjugation.

Zylin'der ſ. Cylinder.

Zym'bel, *f.* ~, *pl.* -n, cymbal.

Zymome'ter, *n.* -s, *pl.* ~, (Gärungsmeſſer) zymometer.

zymo'tiſch, *a.* (Krankheiten) zymotic.

Zymurgie', *f.* ~, (Gärungschemie) zymurgy.

Zypreſſ'e ſ. Cypreſſe.

Zy'thus, *m.* ~, zythum.

Tabelle

der unregelmäßigen Zeitwörter.

Infinitiv.	Präsens des Indikativs.	Imperfektum des Indikativs.	Imperfektum des Konjunktivs.	Imperativ.	Partizip.
backen to bake	ich backe, du bäckst, er bäckt	ich buk	ich büke	back(e)	gebacken.
bedingen to condition	ich bedinge ꝛc.	ich bedang, bedung	ich bedingte, bedünge	beding(e)	bedungen.
befehlen to bid	ich befehle, du befiehlst, er befiehlt	ich befahl	ich beföhle	befiehl	befohlen.
befleißen, sich *(obs.)* to apply o'.s. to	ich befleiße ꝛc.	ich befliß	ich befliffe	befleiß	beflissen.
beginnen to begin	ich beginne ꝛc.	ich begann	ich begönne	beginn(e)	begonnen.
beißen to bite	ich beiße ꝛc.	ich biß	ich bisse	beiß	gebissen.
bergen to hide	ich berge, du birgst, er birgt	ich barg	ich bärge	birg	geborgen.
bersten to burst	ich berste, du (berstest *or*) birst, er (berstet *or*) birst	ich barst (borst)	ich bärste, berstete	birst	geborsten.
bewegen[1] to affect, to move	ich bewege ꝛc.	ich bewog *(fig.)*	ich bewöge *(fig.)*	beweg	bewogen.
biegen to bend	ich biege ꝛc.	ich bog	ich böge	bieg(e)	gebogen.
bieten to offer	ich biete ꝛc.	ich bot	ich böte	biet	geboten.
binden to bind	ich binde ꝛc.	ich band	ich bände	bind(e)	gebunden.
bitten to beg	ich bitte ꝛc.	ich bat	ich bäte	bitte	gebeten.
blasen, to blow	ich blase, du (bläsest), er bläst	ich blies	ich bliese	blas (blase)	geblasen.
bleiben to stay	ich bleibe ꝛc.	ich blieb	ich bliebe	bleib	geblieben.
bleichen to lose colour	ich bleiche ꝛc.	ich blich	ich bliche	bleich(e)	geblichen.
braten to roast	ich brate, du (bratest), brätst, er (bratet), brät	ich bratete, briet	ich bratete, briete	brat(e)	gebraten.
brechen to break	ich breche, du brichst, er bricht	ich brach	ich bräche	brich	gebrochen.
brennen to burn	ich brenne ꝛc.	ich brannte	ich brenn(e)te	brenn(e)	gebrannt.
bringen to bring	ich bringe ꝛc.	ich brachte	ich brächte	bring(e)	gebracht.
denken to think	ich denke ꝛc.	ich dachte	ich dächte	denk(e)	gedacht.
dingen to hire	ich dinge ꝛc.	ich dingte, dang	ich dingte, dünge	ding	gedungen.
dreschen to thrash	ich dresche, du drischest, drischt, er drischt	ich drasch, drosch	ich dräsche, drösche	drisch	gedroschen.
dringen to urge	ich dringe	ich drang	ich dränge	bring(e)	gedrungen.
dürfen may	ich darf, du darfst, er darf, wir dürfen ꝛc.	ich durfte	ich dürfte	—	gedurft; (united with the inf. of another verb) dürfen (z. B. er hat nicht kommen dürfen).
empfehlen to recommend	ich empfehle, du empfiehlst, er empfiehlt	ich empfahl	ich empfähle, empföhle	empfiehl	empfohlen.
erbleichen to pale	ich erbleiche, du erbleichest, er erbleicht	ich erblich	ich erbliche	erbleich	erblichen.
erlöschen to be extinguished	f.	ver-	löschen.		
erschallen to resound	er, es erschallt	erscholl	erschölle	—	erschollen.
erschrecken *(vn.)*[2] to be frightened	ich erschrecke, du erschrickst, er erschrickt	ich erschrak	ich erschräke	erschrick	erschrocken.
essen to eat	ich esse, du issest *or* ißt, er ißt	ich aß	ich äße	iß	gegessen.
fahren to drive	ich fahre, du fährst, er fährt	ich fuhr	ich führe	fahr(e)	gefahren.
fallen to fall	ich falle, du fällst, er fällt	ich fiel	ich fiele	fall(e)	gefallen.
fangen to catch	ich fange, du fängst, er fängt	ich fing	ich finge	fang(e)	gefangen.
fechten to fight	ich fechte, du fichtst, er ficht	ich focht	ich föchte	ficht	gefochten.
finden to find	ich finde ꝛc.	ich fand	ich fände	find(e)	gefunden.
flechten to plait	ich flechte, du flichtst, er flicht	ich flocht	ich flöchte	flicht	geflochten.
fliegen to fly	ich fliege, du fliegst *or (obs. or poet.)* fleugst, er fliegt *or (obs. or poet.)* fleugt	ich flog	ich flöge	flieg(e)	geflogen.
fliehen to flee	ich fliehe ꝛc.	ich floh	ich flöhe	flieh(e)	geflohen.
fließen to flow	ich fließe, du fließest (fleußest), er fließt (fleußt)	ich floß	ich flösse	fließ(e)	geflossen.

[1]) In the concrete signification ("to stir &c.") this verb is regular.
[2]) As *v. a.* ("to frighten") regular.

Infinitiv.	Präsens des Indikativs.	Imperfektum des Indikativs.	Imperfektum des Konjunktivs.	Imperativ.	Partizip.
fressen to eat (of animals)	ich fresse, du (frissest), er frißt	ich fraß	ich fräße	friß	gefressen.
frieren to freeze, to be cold	ich friere ꝛc.	ich fror	ich fröre	frier(e)	gefroren.
gären to ferment	ich gäre, du gärst, er gärt	es gärte; *(fig.)* gor	ich göre	gär	gegoren.
gebären to bear, to bring forth	ich gebäre, du gebierst, er gebiert	ich gebar	ich gebäre	gebier	geboren.
geben to give	ich gebe, du gibst, er gibt	ich gab	ich gäbe	gieb	gegeben.
gedeihen to thrive	ich gedeihe ꝛc.	ich gedieh	ich gediehe	gedeih	gediehen.
gefallen to please	ich gefalle, du gefällst, er gefällt	ich gefiel	ich gefiele	gefalle	gefallen.
gehen to go	ich gehe ꝛc.	ich ging	ich ginge	geh	gegangen.
gelingen to succeed	ich gelinge ꝛc.	es gelang	es gelänge	geling	gelungen.
gelten to be worth	ich gelte, du giltst, er gilt	ich galt	ich gälte	gilt	gegolten.
genesen to recover	ich genese ꝛc.	ich genas	ich genäse	genes, genese	genesen.
genießen to enjoy	ich genieße ꝛc.	ich genoß	ich genösse	genieß(e)	genossen.
geraten to prosper	ich gerate, du gerätst, er gerät	ich geriet	ich geriete	gerat(e)	geraten.
geschehen to happen	es geschieht	es geschah	es geschähe	—	geschehen.
gewinnen to win	ich gewinne ꝛc.	ich gewann	ich gewänne (gewönne)	gewinn(e)	gewonnen.
gießen to pour	ich gieße ꝛc.	ich goß	ich gösse	gieß(e)	gegossen.
gleichen[1] to be like	ich gleiche ꝛc.	ich glich	ich gliche	gleich(e)	geglichen.
gleiten to slide	ich gleite ꝛc.	ich glitt	ich glitte	gleit(e)	geglitten.
glimmen to glow	ich glimme ꝛc.	es glomm	es glömme	glimm(e)	geglommen.
graben to dig	ich grabe, du gräbst, er gräbt	ich grub	ich grübe	grab(e)	gegraben.
greifen to grasp	ich greife ꝛc.	ich griff	ich griffe	greif(e)	gegriffen.
haben to have	ich habe, du hast, er hat	ich hatte	ich hätte	hab(e)	gehabt.
halten to hold	ich halte, du hältst, er hält	ich hielt	ich hielte	halt(e)	gehalten.
hangen to hang	ich hange, du hängst, er hängt	ich hing	ich hinge	hang(e)	gehangen.
hauen to hew	ich haue ꝛc.	ich hieb	ich hiebe	hau(e)	gehauen.
heben to lift	ich hebe ꝛc.	ich hob	ich höbe (hübe)	heb(e)	gehoben.
heißen to be called	ich heiße, du heißest, er heißt	ich hieß	ich hieße	heiß(e)	geheißen.
helfen to help	ich helfe, du hilfst, er hilft	ich half	ich hälfe (hülfe)	hilf	geholfen.
kennen to know	ich kenne ꝛc.	ich kannte	ich kenn(e)te	kenn(e)	gekannt.
klieben to cleave	ich kliebe ꝛc.	ich klob	ich klöbe	klieb	gekloben.
klimmen to climb	ich klimme ꝛc.	ich klomm	ich klömme	klimm(e)	geklommen.
klingen to sound	ich klinge ꝛc.	klang	klänge	kling(e)	geklungen.
kneifen to pinch	ich kneife ꝛc.	ich kniff	ich kniffe	kneif(e)	gekniffen.
kneipen to pinch	ich kneipe ꝛc.	ich knipp	ich knippe	kneip(e)	geknippen.
kommen to come	ich komme, du kommst, er kommt	ich kam	ich käme	komm(e)	gekommen.
können can	ich kann, du kannst, er kann	ich konnte	ich könnte	—	gekonnt; können (*cf.* dürfen).
kriechen to creep	ich krieche, du kriechst (kreuchst), er kriecht (kreucht)	ich kroch	ich kröche	kriech(e)	gekrochen.
küren to choose	ich küre ꝛc.	ich kor	ich köre	kür	gekoren
laden to lade	ich lade, du ladest (lädst), er ladet (lädt)	ich lud	ich lüde	lad(e)	geladen.
lassen to let	ich lasse, du lässest, er läßt	ich ließ	ich ließe	laß	gelassen; lassen (*cf.* dürfen).
laufen to run	ich laufe, du läufst, er läuft	ich lief	ich liefe	lauf	gelaufen.
leiden to suffer	ich leide ꝛc.	ich litt	ich litte	leid(e)	gelitten.
leihen to lend	ich leihe ꝛc.	ich lieh	ich liehe	leih(e)	geliehen.
lesen to read	ich lese, du liesest, er liesest (liest)	ich las	ich läse	ließ	gelesen.
liegen to lie	ich liege ꝛc.	ich lag	ich läge	lieg(e)	gelegen.
lügen to lie	ich lüge ꝛc.	ich log	ich löge	lüg(e)	gelogen.
mahlen to grind	ich mahle, du mahlst (mählst), er mahlt (mählt)	ich mahlte (muhl)	ich mahlete (mühle)	mahl(e)	gemahlen.
meiden to shun	ich meide ꝛc.	ich mied	ich miede	meid(e)	gemieden.
melken to milk	ich melke, du melkst *or* milkst, er melkt *or* milkt	ich molk	ich mölke	melk(e)	gemolken.
messen to measure	ich messe, du missest, er misset *or* mißt	ich maß	ich mäße	miß	gemessen.
mögen to may	ich mag, du magst, er mag, wir mögen ꝛc.	ich mochte	ich möchte	—	gemocht; mögen (*cf.* dürfen).
müssen to must	ich muß, du mußt, er muß wir müssen ꝛc.	ich mußte	ich müßte	—	gemußt; müssen (*cf.* dürfen).
nehmen to take	ich nehme, du nimmst, er nimmt	ich nahm	ich nähme	nimm	genommen.
nennen to name	ich nenne ꝛc.	ich nannte	ich nennete	nenn(e)	genannt.
pfeifen to whistle	ich pfeife ꝛc.	ich pfiff	ich pfiffe	pfeif(e)	gepfiffen.
pflegen[2]	ich pflege ꝛc.	ich pflog	ich pflöge	pfleg(e)	gepflogen.
preisen to praise	ich preise ꝛc.	ich pries	ich priese	preise	gepriesen.
quellen to spring	ich quelle, du quillst, er quillt	ich quoll	ich quölle	quill	gequollen.

[1]) As *v. a.* ("to make even, to level") regular.

[2]) In the sense of "to nurse, to attend to" this verb is regular.

Infinitiv.	Präsens des Indikativs.	Imperfektum des Indikativs.	Imperfektum des Konjunktivs.	Imperativ.	Partizip.
raten to advise	ich rate, du rätſt, er rät	ich riet	ich riete	rat(e)	geraten.
reiben to rub	ich reibe ꝛc.	ich rieb	ich riebe	reib(e)	gerieben.
reißen to tear	ich reiße, du reißeſt *or* reißt	ich riß	ich riſſe	reiß(e)	geriſſen.
reiten to ride	ich reite ꝛc.	ich ritt	ich ritte	reit(e)	geritten.
rennen to run	ich renne ꝛc.	ich rannte, rennte	ich renn(e)te	renn(e)	gerannt, gerennet.
riechen to smell	ich rieche ꝛc.	ich roch	ich röche	riech(e)	gerochen.
ringen to wrestle	ich ringe ꝛc.	ich rang	ich ränge	ring(e)	gerungen.
rinnen to run	ich rinne ꝛc.	ich rann	ich ränne (rönne)	rinn(e)	geronnen.
rufen to call	ich rufe ꝛc.	ich rief	ich riefe	ruf(e)	gerufen.
ſalzen to salt	ich ſalze ꝛc.				geſalzen.
ſaufen to swill	ich ſaufe, du ſäufſt, er ſäuft	ich ſoff	ich ſöffe	ſauf(e)	geſoffen.
ſaugen to suck	ich ſauge ꝛc.	ich ſog	ich ſöge	ſaug(e)	geſogen.
ſchaffen to create	ich ſchaffe ꝛc.	ich ſchuf	ich ſchüfe	ſchaff(e)	geſchaffen.
ſcheiden to part	ich ſcheide ꝛc.	ich ſchied	ich ſchiede	ſcheid(e)	geſchieden.
ſcheinen to seem	ich ſcheine ꝛc.	ich ſchien	ich ſchiene	ſchein(e)	geſchienen.
ſcheißen to shite	ich ſcheiße ꝛc.	ich ſchiß	ich ſchiſſe	ſcheiß	geſchiſſen.
ſchelten to scold	ich ſchelte, du ſchiltſt, er ſchilt	ich ſchalt	ich ſchälte (ſchölte)	ſchilt	geſcholten.
ſcheren to shear	ich ſchere, du ſchierſt, er ſchiert	ich ſchor	ich ſchöre	ſchier(ſchere)	geſchoren.
ſchieben to shove	ich ſchiebe ꝛc.	ich ſchob	ich ſchöbe	ſchieb(e)	geſchoben.
ſchießen to shoot	ich ſchieße ꝛc.	ich ſchoß	ich ſchöſſe	ſchieß(e)	geſchoſſen.
ſchinden to flay	ich ſchinde ꝛc.	ich ſchund	ich ſchünde	ſchind(e)	geſchunden.
ſchlafen to sleep	ich ſchlafe, du ſchläfſt, er ſchläft	ich ſchlief	ich ſchliefe	ſchlaf(e)	geſchlafen.
ſchlagen to beat	ich ſchlage, du ſchlägſt, er ſchlägt	ich ſchlug	ich ſchlüge	ſchlag(e)	geſchlagen.
ſchleichen to sneak	ich ſchleiche ꝛc.	ich ſchlich	ich ſchliche	ſchleich(e)	geſchlichen.
ſchleifen to grind	ich ſchleife ꝛc.	ich ſchliff	ich ſchliffe	ſchleif(e)	geſchliffen.
ſchleißen to slit	ich ſchleiße, du ſchleißeſt *or* ſchleißt ꝛc.	ich ſchliß (ſchloß)	ich ſchliſſe (ſchlöſſe)	ſchleiß(e)	geſchliſſen.
ſchließen to shut	ich ſchließe, du ſchließeſt *or* ſchließt ꝛc.	ich ſchloß	ich ſchlöſſe	ſchließ(e)	geſchloſſen.
ſchlingen to tie	ich ſchlinge ꝛc.	ich ſchlang	ich ſchlänge	ſchling(e)	geſchlungen.
ſchmeißen to slam	ich ſchmeiße, du ſchmeißeſt *or* ſchmeißt ꝛc.	ich ſchmiß	ich ſchmiſſe	ſchmeiß(e)	geſchmiſſen.
ſchmelzen[1]) to melt	ich ſchmelze, du (ſchmilzeſt), er ſchmilzt	ich ſchmolz	ich ſchmölze	ſchmilz	geſchmolzen.
ſchneiden to cut	ich ſchneide ꝛc.	ich ſchnitt	ich ſchnitte	ſchneid(e)	geſchnitten.
ſchnieben to snuff	ich ſchniebe ꝛc.	ich ſchnob	ich ſchnöbe	ſchnieb(e)	geſchnoben.
ſchrauben to screw	ich ſchraube ꝛc.	ich ſchraubte (ſchrob)	ich ſchraubte (ſchröbe)	ſchraub(e)	geſchraubt (geſchroben).
ſchreiben to write	ich ſchreibe ꝛc.	ich ſchrieb	ich ſchriebe	ſchreib(e)	geſchrieben.
ſchreien to cry	ich ſchreie ꝛc.	ich ſchrie	ich ſchriee	ſchrei(e)	geſchrieen.
ſchreiten to stride	ich ſchreite ꝛc.	ich ſchritt	ich ſchritte	ſchreit(e)	geſchritten.
ſchwären to fester	ich ſchwäre ꝛc.	es ſchwor	ich ſchwöre	—	geſchworen.
ſchweigen to be silent	ich ſchweige ꝛc.	ich ſchwieg	ich ſchwiege	ſchweig(e)	geſchwiegen.
ſchwellen to swell	ich ſchwelle, du ſchwillſt, er ſchwillt	ich ſchwoll	ich ſchwölle	ſchwill, ſchwelle	geſchwollen.
ſchwimmen to swim	ich ſchwimme ꝛc.	ich ſchwamm	ich ſchwämme	ſchwimm(e)	geſchwommen.
ſchwinden to vanish	ich ſchwinde ꝛc.	ich ſchwand	ich ſchwände	ſchwind(e)	geſchwunden.
ſchwingen to swing	ich ſchwinge ꝛc.	ich ſchwang	ich ſchwänge ſre)	ſchwing(e)	geſchwungen.
ſchwören to swear	ich ſchwöre ꝛc.	ich ſchwor (ſchwur)	ich ſchwöre (ſchwüre)	ſchwör(e)	geſchworen.
ſehen to see	ich ſehe, du ſiehſt, er ſieht	ich ſah	ich ſähe	ſieh	geſehen.
ſein to be	ich bin, du biſt, er iſt; wir ſind, ihr ſeid, ſie ſind. Konj. ich ſei, du ſeiſt, er ſei; wir ſeien, ihr ſeiet, ſie ſeien	ich war, du wareſt (warſt), er war	ich wäre	ſei	geweſen.
ſenden to send	ich ſende ꝛc.	ich ſandte, ſendete.	ich ſendete	ſend(e)	geſandt, geſendet
ſieden to seethe	ich ſiede ꝛc.	ich ſott	ich ſötte	ſiede	geſotten.
ſingen to sing	ich ſinge ꝛc.	ich ſang	ich ſänge	ſing(e)	geſungen.
ſinken to sink	ich ſinke ꝛc.	ich ſank	ich ſänke	ſink(e)	geſunken.
ſinnen to muse	ich ſinne ꝛc.	ich ſann	ich ſänne (ſönne)	ſinn(e)	geſonnen.
ſitzen to sit	ich ſitze ꝛc.	ich ſaß	ich ſäße	ſitz(e)	geſeſſen. ſdürfen.
ſollen ought	ich ſoll, du ſollſt, er ſoll	ich ſollte	ich ſollte	—	geſollt; ſollen *cf.*
ſpalten to split	ich ſpalte, du ſpalteſt, er ſpaltet	ich ſpaltete	ich ſpaltete	ſpalt(e)	geſpalten.
ſpeien to spew	ich ſpeie ꝛc.	ich ſpie	ich ſpie	ſpei(e)	geſpieen.
ſpinnen to spin	ich ſpinne ꝛc.	ich ſpann	ich ſpänne (ſpönne)	ſpinn(e)	geſponnen.
ſpleißen to split	ich ſpleiße ꝛc.	ich ſpliß	ich ſpliſſe	ſpleiß(e)	geſpliſſen.
ſprechen to speak	ich ſpreche, du ſprichſt, er ſpricht	ich ſprach	ich ſpräche	ſprich	geſprochen.
ſprießen to sprout	ich ſprieße ꝛc.	ich ſproß	ich ſpröſſe	ſprieß(e)	geſproſſen.
ſpringen to spring	ich ſpringe ꝛc.	ich ſprang	ich ſpränge	ſpring(e)	geſprungen.
ſtechen to thrust	ich ſteche, du ſtichſt, er ſticht	ich ſtach	ich ſtäche	ſtich	geſtochen.
ſtehen to stand	ich ſtehe ꝛc.	ich ſtand (ſtund)	ich ſtände (ſtünde)	ſteh(e)	geſtanden.

[1]) As *v. a.* regular.

Infinitiv.	Präsens des Indikativs.	Imperfektum des Indikativs.	Imperfektum des Konjunktivs.	Imperativ.	Partizip.
stehlen to steal	ich stehle, du stiehlst, er stiehlt	ich stahl	ich stähle (stöhle)	stiehl	gestohlen.
steigen to mount	ich steige ꝛc.	ich stieg	ich stiege	steig(e)	gestiegen.
sterben to die	ich sterbe, du stirbst, er stirbt	ich starb	ich stärbe (stürbe)	stirb	gestorben.
stieben to dust	ich stiebe ꝛc.	ich stob	ich stöbe	stieb(e)	gestoben.
stinken to stink	ich stinke ꝛc.	ich stank	ich stänke	—	gestunken.
stoßen to push	ich stoße, du, er stößt	ich stieß	ich stieße	stoß(e)	gestoßen.
streichen to score	ich streiche ꝛc.	ich strich	ich striche	streich(e)	gestrichen.
streiten to dispute	ich streite ꝛc.	ich stritt	ich stritte	streit(e)	gestritten.
thun to do	ich thue, du thust, er thut	ich that	ich thäte	thu	gethan.
tragen to bear	ich trage, du trägst, er trägt	ich trug	ich trüge	trag(e)	getragen.
treffen to hit	ich treffe, du triffst, er trifft	ich traf	ich träfe	triff	getroffen.
treiben to drive	ich treibe ꝛc.	ich trieb	ich triebe	treib(e)	getrieben.
treten to tread	ich trete, du trittst, er tritt	ich trat	ich träte	tritt	getreten.
trinken to drink	ich trinke ꝛc.	ich trank	ich tränke	trink(e)	getrunken.
trügen to cheat	ich trüge, du trügst, er trügt	ich trog	ich tröge	trüge	getrogen.
verbleichen to fade	ich verbleiche ꝛc.	ich verblich	ich verbliche	verbleich(e)	verblichen.
verderben to spoil	ich verderbe, du verdirbst, er verdirbt	ich verdarb	ich verdärbe (verdürbe)	verdirb	verdorben.
verdrießen to grieve	es verdrießt	es verdroß	es verdrösse	—	verdrossen.
vergessen to forget	ich vergesse, du vergissest, er vergißt	ich vergaß	ich vergäße	vergiß	vergessen.
verhehlen to conceal	ich verhehle ꝛc.	ich verhehlte	ich verhehlete	verhehl(e)	verhehlt, verhohlen.
verlieren to lose	ich verliere ꝛc.	ich verlor	ich verlöre	verlier(e)	verloren.
verlöschen to be extinguished, to go out	ich verlösche, du verlöschest *or* verlischest, er verlöscht *or* verlischt	ich verlosch	ich verlösche	verlisch	verloschen.
verwirren to entangle	ich verwirre ꝛc.	ich verwirrte	ich verwirrete	verwirr	verwirrt, verworren.
wachsen to wax	ich wachse, du wächsest, er wächst	ich wuchs	ich wüchse	—	gewachsen.
waschen to wash	ich wasche, du wäschest, er wäscht	ich wusch	ich wüsche	wasch	gewaschen.
wägen *or* wiegen, to weigh	ich wäge *or* wiege, du wägst *or* wiegst, er wägt *or* wiegt	ich wog	ich wöge	wäg, wieg	gewogen.
weichen to yield	ich weiche ꝛc.	ich wich	ich wiche	weich(e)	gewichen.
weisen to show	ich weise ꝛc.	ich wies	ich wiese	weise	gewiesen.
wenden to turn	ich wende ꝛc.	ich wendete, wandte	ich wendete	wend(e)	gewendet, gewandt.
werben to woo	ich werbe, du wirbst, er wirbt	ich warb	ich würbe (würbe)	wirb	geworben.
werden to become	ich werde, du wirst, er wird	ich ward, wurde, du wurdest, er ward, wurde; wir wurden ꝛc.	ich würde	werde	geworden; (als Hilfszeitwort) worden.
werfen to throw	ich werfe, du wirfst, er wirft	ich warf	ich würfe (würfe)	wirf	geworfen.
wiegen[1]) s. wägen					
winden to wind	ich winde ꝛc.	ich wand	ich wände	wind(e)	gewunden.
wissen to know	ich weiß, du weißt, er weiß	ich wußte	ich wüßte	wisse, wiß	gewußt.
wollen will	ich will, du willst, er will, wir wollen ꝛc.	ich wollte	ich wollte	—	gewollt.
zeihen to tax (with)	ich zeihe ꝛc.	ich zieh	ich ziehe	zeih(e)	geziehen.
ziehen to draw	ich ziehe ꝛc.	ich zog	ich zöge	zieh(e)	gezogen.
zwingen to force	ich zwinge ꝛc.	ich zwang	ich zwänge	zwing(e)	gezwungen.

[1]) Regular in the sense of "to rock a cradle".

Verzeichnis deutſcher Eigennamen.

Gebrauchte Abkürzungen.

a. G. = alte Geographie.
a P. = antiker Perſonenname.
bibl. = bibliſch.
bibl. E. = bibliſcher Eigenname.
g. N. = geographiſcher Name (moderne Geographie).
P. = Perſonenname (Mittelalter od. Neuzeit).
V. = Vorname.
Wb. = Wörterbuch.
w. V. = weiblicher Vorname.

A.

Äa, *n.* a. G. Æa.
Ää'e, *n.* a. G. (Inſel) Ææe.
Aa'chen, *n.* g. N. Aix-la-Chapelle.
Aar'gau, *m.* g. N. Argovia.
A'bä, *n.* a. G. Abæ.
A'bälard, P. Abailard. [bassides.
Abbaſſi'den, *pl.* (Kalifendynaſtie) Ab-
Abcha'ſe, *m.* **Abcha'ſin**, *f.* **abcha'ſiſch**, *a.* g. N. Abk(h)asian.
Abcha'ſien, *n.* g. N. Abk(h)asia.
Abd el Ka'der, P. Abdu'l Kadir.
Abderi'te, *m.* -n, *pl.* -n, a. G. Abderite (*pl.* Abderites).
abderi'tiſch, *a.* Abderian.
Abencerragen, *pl.* (edles mauriſches Geſchlecht) Abencerrages.
A'berdeener (ſpr. »bih«), *m.* g. N. (Einwohner Aberdeens) Aberdonian.
Abeſſy'nien, *n.* g. N. Abyssinia.
Abeſſy'nier(in), *m.* (& *f.*), **abeſſy'niſch**, *a.* g. N. Abyssinian.
Abi'a, bibl. E. Abiah.
Abi'am, bibl. E. Abijam.
Abida'u, bibl. E. Abida(h).
Abime'lech, bibl. E. Abimelech.
Abiſa'i, bibl. E. Abishai.
Abiſalo'm, bibl. E. Abishalom.
Abiſu'a, bibl. E. Abishua.
A'biſur, bibl. E. Abishur.
Abomé, *n.* g. N. (Hauptſtadt von Dahomé) Abomey.
Abrahami'den, *pl.* (Nachkommen Abrahams) Abrahamidæ.
Abruz'zen, *pl.* g. N. Abruzzi.
Ab'ti, *n.* g. N. (Stadt in Oberägypten) Abydus.
Abts'weiler, *n.* g. N. Abbeville.
Abuſchehr' ſ. Buſchehr.
Abukir', *n.* g. N. Aboukir.
Achä'er, *m.* **achä'iſch**, *a.* a. G. Achæan, Achean (*pl.* Achæi).
Acha'ja, *n.* a. G. Achaia.
Achämeni'den, *pl.* (altperſ. Herrſchergeſchlecht) Achæmenides.
Achba'n, bibl. E. Ahban.
Acheloi'den, *pl.* Myth. (Flußgötter, Sirenen) Acheloides. [rontian.
acheron'tiſch, *a.* a. G. (Myth.) Ache-
acherու'ſiſch, *a.* v. G. Acherusian (v. Acherusia, a. G. & Myth.).
Achi'ver, *pl.* a. G. Achivi.
ac'tiſch, *a.* a. G. (bei Actium) Actian.
Ada'ſah, bibl. E. Adaia.
Ada'l, *n.* g. N. Adel.
Adal'ja, bibl. E. Adalia.
Adan'a, *n.* g. N. Adowa(h).
A'delbert, V. Ethelbert.
Ade'le, **Adeli'ne**, w. V. Adela, Adelina, Adeline.
A'delheid, w. V. Adelaida. [Addy.
Adeli'nchen, *n.* w. V. (Dim.) Addie, **Admiralitä'tsinſeln**, *pl.* ſ. Admiralität
A'dolf, V. Adolphus. [(im Wb.)
A'dria, *f.* das Adria'tiſche Meer, *n.* g. N. the Adriatic.
Adrianop'pel, *n.* g. N. Adrianople.
Ad'ſchai, *m.* g. N. (Fluß) Adjai.
Æ'duer, *pl.* a. G. Ædui.
Æ'tes, a. P. (Myth.) Æetes.
Æ'tias, *f.* (Tochter des Æetes, d. i. Medea) Æetias.
Æ'tius, a. P. Aetius.
Afgha'ne, *m.* **Afgha'nin**, *f.* **afgha'niſch**, *a.* g. N. Afghan.
Afghaniſta'n, *n.* g. N. Afghanistan.
A'frika, *n.* Africa.
Afrika'ner, *m.* **Afrika'nerin**, *f.* **afrika'niſch**, *a.* African.
A'ga, bibl. E. Agee.
Agare'ner, *pl.* g. N. Agareni.
Aga'the, w. V. Agatha.
Äga'tiſche Inſeln, **Äga'ten**, *pl.* g. N. Ægates Isles.
Ägeiſches Meer, *n.* g. N. Ægean Sea.
Æ'geus, a. P. (Myth.) Ægeus.
Ägi'de, *m.* (Nachkomme des Ægeus) Ægides.
Ägi'dius, V. Ægidius, Giles.
Ägi'na, *n.* a. G. (Inſel) Ægina.
Ägine'te, *m.* **ägine'tiſch**, *a.* a. G. **Ägi'ra**, *n.* a. G. Ægira. [Æginetan.
Ägiſth'os, a. P. Ægisthus.
Ägla'ja, *f.* (Myth.) Aglaia.
Æ'gle, *f.* (Myth.) Ægle.
Ägospot'amos, *m.* (Fluß) & *n.* (Stadt) a. G. Ægos Potami od. Potamoi.
Agrigent'um, *n.* g. N. (htzt. Girgenti) Agrigentum.
Ägyp'ten, *n.* g. N. Egypt.
Ägyp'ter(in), *m* (& *f*), **ägyp'tiſch**, *a.* Egyptian.
A'hala, *f.* bibl. E. Aholah.
Ahali'ba, *f.* bibl. E. Aholibah.
Ahas'ja, bibl. E. Ahaziah.
Ahasve'r, P. (1. ein Perſerkönig; 2. der ewige Jude) Ahasuerus.
A'helab, *n.* g. N. (bibl.) Ahlab.
A'helai, bibl. E. Ahlai. [mites.
Ahiramit'er, *pl.* a. G. (bibl.) Ahira-
Ahitob', bibl. E. Achitob, Achitub.
Ahito'phel, bibl. E. Achit(h)ophel.
A'ja, bibl. E. Aiah.
Akarna'nien, *n.*, a. G. Acarnania.
Akarna'nier, *m*, **akarna'niſch**, *a.* a. G. Acarnanian.
A'kis, a. P. & a. G. Acis.
Al'ka, *n.* g. N. Acre (St. Jean d'Acre).
Akrokeran'nia, *n.* a. G. Acroceraunia; **akrokeranniſches Vorgebirge** the Acroceraunian mountains.
Akrokorinth', *n.* (Burg von Korinth) Acrocorinthus.
Aktä'on, a. P. (Myth.) Actæon.
Ala'nen, *pl.* (germaniſcher Volksſtamm) **Al'arich**, P. Alaric. [Alans, Alani.
alas'kiſch, *a.* g. N. Alaskan.
Alba'ner, **Albane'ſe**, *m*, **Alba'nerin**, **Albane'ſin**, *f*; **albane'ſiſch**, **alba'niſch**, *a.* g. N. Albanese.
Alba'nien, *n.* g. N. Albania.
Al'berich, P. & Myth. Alberic(k).
Alberti'ne, w. V. Alberta.
alberti'niſch, *a.* (ſächſ. Königslinie) Albertine. [(Sing. Albigensis).
Albigen'ſer, *pl.* (Sekte) Albigenses
albigen'ſiſch, *a.* Albigensian.
Aleman'ne, *m.* g. N. Allemanian. *pl.* -n, (deutſcher Volksſtamm) Aleman(n)i. [mannic.
aleman'niſch, *a.* Alemannian, Ale-
Alep'per, *m*, **Alep'perin**, *f.* g. N. (Einwohner Aleppos); **alep'piſch** *a.* Aleppine.
Aleu'te (ſpr. le-u), *m*, **Aleu'tin**, *f*; **aleu'tiſch**, *a.* g. N. Aleut, Aleutian; die Aleuten, *pl.* the Aleutian islands. [Alick.
A'lex, V. (abgk. v. Alexander) Aleck,
Alexandrette (ſpr. »drett'), *n.* g. N. (Hafen) Alexandretta, Scanderoon.
Alexan'drien, *n.* g. N. Alexandria.
Alex'ie, w. V. Alice. [Alfie, Alfey.
Alf'chen, *n.* V. (Dim. v. Alfred) Alf,
Al'fons, V. Alphonso, Alphonsus.
Alfu're, *m*, **Alfu'rin**, *f*; **alfu'riſch**, *a.* g. N. Alfurese.

Algar'bien, *n.* g. N. (htzt. Provinz Algarve, *f.*) Algarbia.
Alge'rien, *n.* g. N. Algeria.
Alge'rier(in), *m.* (& *f.*), alge'risch, *a.* g. N. Algerian, Algerine.
Algier', *n.* (Hauptstadt Algeriens) Alia', *m.* bibl. E. Aliah. [Algiers.
Ali'ce, w. V. Alice.
Alia'n, *a.* P. & V. Ælian(us).
Altai'os ſ. Alkäus.
Alkä'us, *a.* P. Alcæus.
Alkeſti's, *f.* a. P. Alcestis.
Alkibi'ades, *a.* P. Alcibiades.
Alki'des, *a.* P. (Herkules) Alcides.
Alki'mede, *f.* a. P. (Myth.) Alcimede.
Alki'menes, *a.* P. Alcimenes.
Alki'noos, *a.* P. Alcinous.
Alkmä'on, *a.* P. Alcmæon.
Alkmäoni'den, *pl.* (berühmtes altathenisches Geſchlecht) Alcmæonidæ.
Alkme'ne, *f.* a. P. (Myth.) Alcmena, Alcmene.
Alky'one, *f.* a. P. (Myth.) Alcyone.
Allob'roger, *pl.* a. G. Allobroges.
A'loïs, V. Aloysius.
Alphei'os, Alphe'us, Myth. u. g. N. (Fluß) Alpheus.
altai'isch, *a.* g. N. Altaic. [Althea.
Althäa, *f.* a. P. (Myth.)
Alt'ruſſe, *m*, Alt'ruſſin, *f*; alt'ruſſiſch, *a.* g. N. Moscovite.
Al'wan, bibl. E. Alian. [kites.
Amalekit'er, *pl.* a. G. (bibl.) Amale-
Ama'lie, Ama'lia, w. V. Amelia.
Amalthe'a, *f.* a. P. (Myth.) Amalthæa.
Amon'da, w. V. Amabel.
Ama'ta, w. V. Amy.
Amathunt', *n.* a. G. Amathus.
Amazo'nenſtrom, *m.* Amazon.
Ambro'ſius, V. Ambrose.
Ame'rika, *n.* g. N. America.
Amerika'ner(in), *m* (& *f*), amerika'niſch, *a.* American. [Amharic.
Amha'riſch, *n.* (Sprache Abeſſiniens)
Amilia'n, *a.* P. Æmilianus.
Ami'lius, *a.* P. Æmilius.
Am'merich, V. Emery. [nites.
Ammoniter, *pl.* a. G. (bibl.) Ammo-
Amoriter, *m.* g. N. (bibl.) Amorite.
Amu'r, *m.* a. G. (Fluß) Amoor.
Amy'klä, *n.* a. G. Amyclæ.
Aname'ſe, *m*, aname'ſiſch, *a.* g. N. (von Anam in Hinterindien) Anamese.
Anan'ja, bibl. E. Anania(h). [tolia.
Anaſta'ſia, w. V. Anastace. [tolia.
Anato'lien, *n.* (Kleinaſien) g. N. Ana-
Anato'lier, *m*, anato'liſch, *a.* Anatolian.
Andalu'ſien, *n.* g. N. Andalusia.
Andalu'ſier(in), *m* (& *f*), andalu'ſiſch, *a.* Andalusian. [Islands.
Andama'nen, *pl.* g. N. Andaman
Andama'ne, *m*, Andama'nin, *f*, andama'niſch, *a.* Andamanese.
An'den, *pl.* g. N. (Gebirge) the Andes.
Andre'as, V. Andrew, Andrie.
Änea'de, *m.* (Nachkomme des Äneas) Äne'as, *a.* P. Æneas. [Æneades.
An'geln, *pl.* (Sing. Angel, *m.* (german. Volksſtamm) Angles.
An'gelſachſe, *m*, angelſächſiſch, *a.* Anglo-Saxon.
an'gliſch, *a.* g. N. Anglian. [Island.
Anguil'la (ſpr. -gwil-), *n.* g. N. Snake
Anky'ra, *n.* a. G. (htzt. Angora)
anky'riſch, *a.* Ancyrene. [Ancyra.
Änn'chen, *n.* w. V. (Dim. v. Anna) Annette, Annie.
Anä'bach, *n.* g. N. Anspach.
Antik'yra, *n.* a. G. Anticyra.
Antilib'anon, *m.* g. N. Anti-Lebanon.
Antil'len, *pl.* g. N. (Inſeln) Antilles; die Kleinen ~ the Leeward Isles.
Antil'lenmeer, *n.* Caribbean Sea.
Antiochi'a, *n.* a. G. Antioch.
An'ton, V. Anthony.
Anto'nie, w. V. Antonia, Antoinette.
Antwer'pen, *n.* g. N. Antwerp.
Äo'lien, *n.* a. G. Æolia.
Äo'lier, *m*, äo'liſch, *a.* a. G. Æolian; äoliſche (htzt. Lipariſche) Inſeln Æolian Isles.
Ä'olus, a. P. (Myth.) Æolus.
Aoni'den, *pl.* (Myth.) Aonian Maids.
Apachen (ſpr. apatſch'en), *pl.* (Indianerſtamm) Apaches.
Apenni'nen, *pl.* g. N. (Gebirge) Apennines, Apennine Hills od. Mountains.
Appalachen (ſpr. -lat'ſchen), *pl.* g. N. (Gebirge u. Indianerſtamm) Appalaches. [Way.
Ap'piſche Straße, *f.* a. G. Appian
Apu'lien, *n.* Apulia, Puglia; apu'liſch, *a.* Apulian.
Aquita'nien, *n.* g. N. Aquitania.
Aquita'nier, *m*, aquitaniſch, *a.* g. N.
Ara', bibl. E. Arah. [Aquitanian.
Ar'abath, *n.* a. G. (bibl.) Arabattine.
Ara'bien, *n.* Arabia; das Glückliche ~ A. Felix, Arabya the Blest; das Steinige ~ A. Petrea; das Wüſte ~ A. Deserta.
Ar'aber, *m*, Ara'berin, *f*; ara'biſch, *a.* g. N. Arab, Arabian.
Arachit'er, *m.* g. N. (bibl.) Archite.
Ar'ader, Ar'vader, *m.* g. N. (bibl.) Arvadite.
Ar'adus, *n.* a. G. (bibl.) Arvad.
Arago'nien, *n.* g. N. Aragon.
Arago'nier(in), *m* (& *f*), arago'niſch, *a.* g. N. Aragonese. [kaness.
Araka'ner, *m*, araka'niſch, *a.* Ara-
Aramä'a, *n.* g. N. Aramea.
Aramä'er(in), *m* (& *f*), aramä'iſch, *a.* g. N. Aramean. (Aramäerin ſpeziell bibl. Aramitess).
Arauka'ner(in), *m* (& *f*), arauka'niſch *a.* g. N. Araucanian.
Arauka'nien, *n.* g. N. Araucania.
Archipe'l(agus), *m.* g. N. (griech. od. indiſcher) the Archipelago, (*T.* Mar.) Arches. [Ardennes.
Arden'nen, *pl.*, Arden'nerwald, *m.*
Argenti'nien, *n*, Argenti'niſche Republik, *f.* the Argentine Republic od. Confederation, Argentina.
Argenti'ner(in), *m* (& *f*); argenti'niſch, *a.* g. N. Argentine.
Argi'ver, *m*, argi'viſch, *a.* a. G. Argive. [Argolic.
argo'liſch, *a.* a. G. (von Argolis)
A'rier, *m.*, a'riſch, *a.* g. N. Aryan.
Arimaſp'en, *pl.* a. G. (ſagenhafter ſkythiſcher Volksſtamm) Arimasps.
Arimathi'a, *n.* a. G. (bibl.) Arimathæa, Arimathea.
Ariſtä'os, a. P. (Myth.) Aristæus.
Ariſto'teles, a. P. Aristotle. [telic.
ariſtote'liſch, *a.* Aristotelian, Aristo-
Arka'dien, *n.* a. G. Arcadia.
Arka'dier(in), *m* (& *f*), arka'diſch, *a.* a. G Arcadian.
Ar'melmeer ſ. La Manche.
Arme'nien, *n.* g. N. Armenia.
Arme'nier(in), *m* (& *f*), arme'niſch, *a.* g. N. Armenian. [Arnaout.
Arnaut'te, *m.* g. N. (Albaneſe) Arnaut, arneti'niſch, *a.* a. G. (von Arre'tium)
Ar'tus, P. King Arthur. [Aretine.
Ar'vader ſ. Arader.
Aſaja', bibl. E. Asahiah.
A'ſakus, a. P. Æsacus.
Aſamona'us, bibl. E. Asmoneus.
Aſan'ja, bibl. E. Azaniah.
Aſareë'l, bibl. E. Azareel.
Aſar'ja, bibl. E. Azariah.
Aſaſel', P. Azazel.
Aſaſja', bibl. E. Azaziah.
Aſbe'a, bibl. E. Ashbea.
Aſchba'l, bibl. E. Ashbel.
Äſchines, a. P. Æschines.
Aſchur', bibl. E. Asshur. [Æschylean.
äſchyle'iſch, *a.* (auf Äſchylus bezüglich)
Ä'ſchylus, *a.* P. Æschylus.
A'ſen, *pl.* (altnordiſche Myth.) Æsir.
Aſ'ſar (Luther), Aspar, *a.* G. (bibl.) Asphar.
Aſiat'e, *m*, Aſiat'in, *f*, Asiatic.
A'ſien, *n.* g. N. Asia.
aſiat'iſch, *a.* g. N. Asiatic. [Ashima.
Aſima', *m.* bibl. E. (ein Abgott)
Aſkenas', bibl. E. Ashkenaz.
Äs'kulap, Äskulap', *a.* P. (Myth.) Æsculapius. [Asmodeus.
Aſmo'di, *m.* (bibl., böſer Geiſt ꝛc.)
Aſna', *a.* G. (bibl.) Ashnah.
Aſnapha'r, bibl. E. Asnapper.
Aſ'ſon, a. P. Æson.
Aſo'p, a. P. Æsop(us).
äſo'piſch, *a.* Æsopian, Æsopic.
Aſ'ſor, bibl. E. Azor.
Aſow', *n.* g. N. (Stadt) Azov; Aſowſches Meer Sea of Azov, a. G. Mæotis Palus.
Aſrie'l, bibl. E. Ashriel.
Aſſan', bibl. E. Azzan.
Aſſuan', g. N. Assouan, Asswan.
Aſſur' ſ. Aſchur. [Ashur.
Aſſy'rien, *n.* g. N. Assyria, (*poet.*)
Aſſyrier(in), *m* (& *f*); aſſy'riſch, *a.* g. N. Assyrian. [Ashtoreth.
Aſtaro'th, Aſtar'te, *f.* (Myth.)
Aſtrachan', *n.* g. N. Astrac(h)an.
Aſtrachan'er(in), *m* (& *f*); aſtrachan'iſch, *a.* g. N. Astrac(h)an, Astrakhanese.
Aſträ'a, *f.* a. P. (Myth.) Astræa.
Aſtu'rien, *n.* g. N. Asturias.
Aſtu'rier(in), *m* (& *f*); aſtu'riſch, *a.*
Aſur', bibl. E. Azur. [g. N. Asturian.
Athabas'te, *m*, athabas'kiſch, *a.* g. N. Athabascan.
Athan'arich, P. Athanaric.
Athal'ja, bibl. E. Athaliah.
Athe'n, *n.* g. N. Athens.
Athe'ner(in), Athenien'ſer(in), *m.* (& *f.*), athe'niſch, athenien'ſiſch, *a.* g. N. Athenian.
Äthio'pien, *n.* g. N. Ethiopia.
Äthio'pier(in), *m* (& *f*), äthio'piſch, *a.* g. N. Ethiopian.
Äthra, *f.* (Myth.) Æthra. [lantic.
Atlan'tiſches Meer, *n.* g. N. the At-
Ät'na, *m.* g. N. Ætna, Etna.
Äto'lien, *n.* a. G. Ætolia.
Äto'lier, *m*, äto'liſch, *a.* a. G. Ætolian.
Atri'de, *m.* (Nachkomme des Atreus) Atrides; Atriden, *pl.* Atridæ.
Atſchi'n, *n.* g. N. Acheen.
Atſchine'ſe, *m*, Atſchine'ſin, *f*; atſchine'ſiſch, *a.* g. N. Acheenese.
Augs'burg, *m.* g. N. Augsburg; *a.* G. Augusta Vindelicorum.
augs'burgiſch, *a.* Augustan.
Augſt, *n.* g. N. Augusta Rauricorum.
Au'guſt, V. Augustus.
Auguſt'e, w. V. Augusta.
auguſte'iſch, *a.* (von Kaiser Auguſtus) Augustan.
Au'guſtin, V. Augustin(e), Austin.
Aure'lie, w. V. Aurelia.
Auſch'witz, *n.* g. N. Oswiecim.
Auſo'nier, *m*, auſo'niſch, *a.* a. G. Ausonian. [Australasia.
Auſtrala'ſien, *n.* g. N. (Ozeanien)
Auſtra'lier, *n.* g. N. Australia.
Auſtra'lier(in), *m* (& *f*), auſtra'liſch, *a* g. N. Australian.
Auſtra'ſien, *n.* g. N. Austrasia.
Auſtra'ſier, *m*; auſtra'ſiſch, *a.* g. N. Austrasian. [Auvergnat.
Auvergner (ſpr. owern'jer), *m.* g. N.
Aventi'nus, aventi'niſche Hügel, *m.* g. N. (Berg) Aventine, Aventinus.
Azalja', bibl. E. Azaliah.
Azincourt (ſpr. aſäng'tuhr'), *n.* g. N. Agincourt.
Azo'ren, *pl.* (Inſeln) Azores.
azo'riſch, *a.* g. N. Azorian.
Azte'k, *m.* g. N. Aztec.
azte'kiſch, *a.* g. N. Aztec, Aztecan.

B.

Ba'ala, *n.* g. N. (bibl.) Baalah.
Baal-Zebub, *m.* ſ. Beelzebub.
Babet'te, w. V. Bab, babbie, Babby
Babylo'nien, *n.* a. G. Babylonia.

Babylo'nier(in), *m* (& *f*); **babylo'nisch**, *a.* a. G. Babylonian.
Ba'elath, *n.* g. N. (bibl.) Baalath.
Ba'ena, bibl. E. Baanah.
Ba'ra, *f.* (bibl. E.) Baara.
Baesa', bibl. E. Baasha.
Baha'mainseln, Baha'mas, *pl.* g. N. the Bahamas. [Trépassés.
Bai *f* **der Toten**, g. N. La Baie des
Bai'er, Bai'ern f. Bayer, Bayern.
Bai'kalsee, *m.* g. N. Lake Baikal.
Ba'ſā, *n.* a. G. Baſa.
Ba'ſan, bibl. E. Bean. [P. Bajazet.
Bajaſi'd, Bajazet', *n.* & *m.* g. N. &
Bak'trer(in), *m* (& *f*); **bak'triſch**, *a.* G. Bactrian.
Bak'trien, *n.* a. G. Bactria. [Balkh.
Balch, *n.* g. N. (das alte **Baktrien**)
Bal'duin, P. Baldwin.
Balea'ren, *pl.* g. N. (Inſeln) the Balearic Islands. [ric.
balea'riſch, *a.* g. N. Balearian, Balea-
Balka'n, *m.* (Gebirge) Balkan Mountains. —**halbinſel**, *f.* B. Peninsula. —**ſtaaten**, *pl.* the B. Principalities.
Balſchaze'r, *m.* f. **Belſazer**.
bal'tiſch, *a.* g. N. Baltic, *cf.* Oſtſee.
Bal'tonsbai, *f.* g. N. (nördl. Teil der Hudſonsbai) Balton's-Bay.
Balu'tſche, *m.* g. N. Baluchi.
Balu'tſchi, *n.* (Sprache der Balutſchen) Baluchi. [ſchiſtan.
Baluſchiſta'n, Balutſchiſta'n f. **Belut-**
Bam'ma, *n.* g. N. Birma.
Bangalu're(n), *n.* g. N. Bangalore.
Ban'kura, *n.* g. N. Bancoora(h).
Ban'tam (**Bantam**), *n.* g. N. Bantam.
Barach'a, bibl. E. Berachah.
Bar'athron, *n.* a. G. Barathrum.
Barba'der(in), *m* (& *f*), **barba'diſch**, *a.* g. N. Barbadian. [Barbado(e)s.
Barba'dos, *n.* g. N. (Antilleninſel)
Bär'bel, *n.* w. V. (Dim.) Bab, Babbie, Babby.
Bar'dolf, Bar'tholf, V. Bardolph.
Bar'ka, *n.* g. N. Barca.
Barmaki'de, *m.* (Mitglied berühmter perſiſcher Familie) Barmecide.
Bar'nabas, V. Barnaby.
Bar'tel, V. (Dim.) f. **Bartholomäus**.
Bartholomä'us, V. Bartholomew.
Baſchi-Bozuks', *pl.* (irreguläre türk. Truppen) Bashi-bazouks.
Baſchki're, *m*, **Baſchki'rin**, *f.* g. N. Bashkir.
Baſchki'renland, *n.* g. N. Bashkiria.
Baſchmu'riſch, *n.* (koptiſcher Dialekt im Nil-Delta) Bashmuric.
Baſel, *n.* g. N. Bâle, Basle.
Baſ'le, *m*, **Baſ'lin**, *f*; **baſ'liſch**, *a.* g. N. Basque, Biscayan.
Ba'ſier(in), *m* (& *f*) g. N. Bâlese.
Bä'ſär, *n.* g. N. (bibl.) Bezer.
Baſemath', *f*, bibl. E. Bashemath.
Baſtar'niſche Alpen, *pl.* (Teil der Karpathen) Bastarnic Alps.
Bata'vien, *n.* g. N. Batavia.
Bata'vier(in); (*poet.*) **Ba'taver(in)**, *m* (& *f*); **bata'viſch**, *a.* g. N. Batavian.
Bath'-Seba, (richtiger) **Bathſche'ba**, *f.* bibl. E. Bathsheba.
Batum, *n.* g. N. Batoum.
Bay'er(in), *m* (& *f*) g. N. Bavarian.
Bay'ern, *n.* g. N. Bavaria.
Bay'riſch, bay'riſch, *a.* g. N. Bavarian.
Bealſa', bibl. E. Bealiah.
Be'an, bibl. E. (bei Luther) f. **Bajan**.
Bea'trix, w. V. Bede.
Be'da, w. P. Bede. [Bedouin.
Bedui'ne, *m*, **bedui'niſch**, g. N.
Beël'zebub, *m.* (ein bibl. Götze) Baalzebub.
Beera', (ſpr. be-e-) bibl. E. Beerah.
Bee'r (ſpr. be-e'r-) = **Saba**, *n.* g. N. (bibl.) Beer-sheba. [Strait.
Beh'ringsſtraße, *f.* g. N. Behring's
Beiru't, *n.* g. N. Bairout, Beiroot.
Beliſa'r, P. Belisarius.
Belſa'zer, bibl. E. Belshazzar.
Bel'gien, *n.* g. N. Belgium.
Bel'gier(in), *m* (& *f*); **bel'giſch**, *a.* g. N. Belgian.
Bel'grad, *n.* g. N. Belgrade.
Bel'la, w. V. (Dim. v. **Arabella**, **Iſabella**) Bel, Bell, Belle.
Be'los, *m.* Myth. Belus.
Belutſchiſta'n, *n.* g. N. Baluchistan.
Bena'ja, bibl. E. Benaiah.
Benga'le, *m*, **Benga'lin**, *f.* g. N.; **benga'liſch**, *a.* Bengalee, Bengalese.
Benga'len, *n.* g. N. Bengal.
Ber'ber(in), *m* (& *f*), **ber'beriſch**, *a.* g. N. Barbaresque.
Berberei', *f.* g. N. Barbary States.
Bere'a, *n.* g. N. (bibl.) Berœa.
Berech'ja, bibl. E. Berechiah.
Bergamas'ke, *m*, **Bergamas'kin**, *f*; **bergamas'kiſch**, *a.* g. N. Bergamask.
Berli'ner(in), *m* (& *f*), **berli'niſch**, *a.* g. N. Berlinian, *(a.)* Berlin . . .
Bermu'dasinſeln, Bermu'den, *pl.* g. N. Bermudas.
bermu'diſch, *a.* Bermudian.
Bern'er(in), *m* (& *f*); **bern'eriſch**, *a.* g. N. Bernese. **Berner Oberland** the B. Highlands.
Bern'hard, V. Bernard.
Ber'tie, V. (Dim. v. **Herbert**) Hab.
Beſ'ek, *n.* g. N. (bibl.) Bezek.
Beſ'eth, *n.* g. N. (bibl.) Bezeth.
Beſod'ja, bibl. E. Besodeiah.
Beſſara'bien, *n.* g. N. Bessarabia.
Betha'nia, *n.* a. G. (bibl.) Bethany.
Beth'zecha, *n.* g. N. (bibl.) [falſch bei Luther für **Beſeth**.] [land.
Betſchua'nalaud, *n.* g. N. Bechuana-
Betſchua'ne, m, Betſchua'nin, *f.* g. N. Bechuan. [Bhurtpoor.
Bhar(a)tpur', *n.* g. N. (Staat u. Stadt)
Bhot'ja, *m.* (auch *pl.*) g. N. Bhutanese.
Bhota'n, *n.* g. N. Bhutan.
bhota'niſch, *a.* g. N. Bhutanese.
Bian'ka, w. V. Blanche.
Bidſchana'gar, *n.* g. N. (Ruinenſtadt in Oſtindien) Beejanugger. [poor.
Bidſchapu'r, *n.* g. N. Bejapore, Beja-
Biha't, *m.* f. **Dſchi'hlam**.
Bika'ner, *n.* g. N. Bickaneer.
Bin'ger Loch, *n.* g. N. Gap of Bingen.
Birma'ne, *m*, **Birma'nin**, *f*; **birma'niſch**, *a.* g. N. Birman, Birmese.
Biska'ya f. **Biſcaya**.
Bith'ja, *f.* bibl. E. Bittiah.
Bithy'ner, *pl.* a. G. Bithyni.
Bithy'nien, *n.* a. G. Bithynia.
bithy'niſch, *a.* a. G. Bithynian.
Bian'ka, w. V. Blanche.
Bla'ſius, P. Blase.
Blücher, P. Blucher.
Bo'as, bibl. E. Boaz.
Bocha'ra, *n.* g. N. Bokhara.
Boch'ru, bibl. E. Bocheru.
Bo'denſee, *m.* g. N. Lake of Constance.
Boer (ſpr. buhr) f. **Bur**.
Bo'jer, pl. a. G. Boii.
Böh'me, *m*, **Böh'min**, *f*; **böh'miſch**, *a.* g. N. Bohemian.
Böh'men, *n.* g. N. Bohemia.
Botha'ra, *n.* f. **Bochara**.
Boli'vier(in), *m* (& *f*); **boli'viſch**, *a.* g. N. Bolivian.
Bologneſer(in) (ſpr. **bolonje'-**), *m* (& *f*); **bologne'ſiſch**, *a.* g. N. Bolognese, Bolognian.
Bonapar'tiſch, *a.* Bonapartean.
Bonifa'cius, Bon'ifaz, V. Boniface.
Böo'tien, *n.* a. G. Bœotia.
Böo'tier(in), *m* (& *f*); **böo'tiſch**, *a.* a. G. Bœotian.
Bordele'ſe, *m*, **Bordele'ſin**, *f.* g. N. (Einwohner von **Bordeaux**) Bordelais.
Borgu', *n.* g. N. Borgoo, Borgou.
bor'neiſch, *a.* g. N. (von **Borneo**) Bornean.
Bornu', *n.* g. N. Bornoo, Bornou.
Bosniak'e, *m*, **Bosniak'in**, *f.* g. N. Bosniac, Bosnian.
Bos'nien, *n.* g. N. Bosnia.
bos'niſch, *a.* g. N. Bosniac, Bosnian.
Bo'ſor, *n.* g. N. (bibl.) Bosora.
boſpora'niſch, *a.* g. N. Bosporian.
Boſt'oner(in), *m* (& *f*); **boſt'oniſch**, *a.* g. N. Bostonian.
Botoku'den, *pl.* Botocudos.
Bot'ten (Both'nien), *n.* Bothnia.
bott'niſch, *a.* Bothnian; **Bottniſcher Meerbuſen** the B. Gulf.
Braban'ter(in), *m* (& *f*); **braban'tiſch**, *a.* g. N. Brabantine.
Brahmapu'tra, *m.* g. N. (Fluß) Brahmapootra.
Braſi'lien, *n.* g. N. Brazil.
Braſiliane'r(in), Braſi'lier(in), *m* (& *f*); **braſiliа'niſch, braſi'liſch**, *a.* g. N. Brazilian.
Braun'ſchweig, *n.* g. N. Brunswick.
Bretagne (ſpr. -tanj'') *f.* Britany.
Bria, bibl. E. Beriah.
Brigit'te, w. V. Bridget, Biddy.
Britan'nien, *n.* g. N. Britain.
Brit'te, *m*, **Brit'tin**, *f.* g. N. Briton.
brit'tiſch, *a.* g. N. British.
Brüg'ge, *n.* g. N. Bruges.
Brüg'ger(in), *m* (& *f*) g. N. Brugeois.
Brut'terer, *pl.* a. G. Bructeri.
Bruſ'ſa, *n.* g. N. (Stadt) Broussa.
Brüſ'ſel, *n.* g. N. Brussels.
Brut'tier, *pl.* a. G. Bruttii.
Bucha'ra, *n.* f. **Bochara**.
Bucharei', *f.* g. N. Bucharia.
Bück'eburg, *n.* g. N. Brickeburg.
Buyukde're, *n.* g. N. Buyukdere.
Buk'areſt, *n.* g. N. Bucharest.
Bulga're, *m*, **Bulga'rin**, *f*, **bulga'riſch**, *a.* g. N. Bulgarian.
Bulgarei', *f*, **Bulga'rien** *n.* g. N.
Bundi, *n.* g. N. Bondee. [Bulgaria.
Bur, *m.* (*pl.* -en), g. N. Boer (*pl.* Boers).
Bu'ren, *pl.* f. d. b. W.
Burghu, *n.* f. **Borgu**.
Burgund', *n.* g. N. Burgundy.
Burgun'der(in), *m* (& *f*), **burgun'diſch**, *a.* g. N. Burgundian. [shehr.
Buſchehr', **Buſchir'**, *n.* g. N. Abou-
Byzanti'ner(in), *m* (& *f*); **byzanti'niſch**, *a.* a. G. Byzantine.
Byzanz', *n.* a. G. Byzantium.

C.

Cäci'lie, w. V. Cecily.
Cadix (ſpr. **kadi'ch'**), *n.* g. N.; **Cadiz** (ſpr. **kadith'**), Cadiz.
Calicut f. **Kalikut**. [Cantabrigian.
Cam'bridger (ſpr. -bridſcher), *m.* g. N.
Cä're, *n.* a. G. (noch früher **Agy'lla**) Cære.
Carmar'then, *n.* g. N. Caermarthen.
Carnar'von, *n.* g. N. Caernarvon.
Carwhs (ſpr. **ka'ruis**), *n.* g. N. Caernar-Wys.
Carte'ſius, P. (**Philoſoph**) Descartes.
Cayenne (ſpr. **kajenn'**), *n.* g. N. Guyana.
Cel'le, *n.* g. N. Zelle.
Celte f. **Kelte**.
Celtiberer f. **Keltiberer**.
Cerigo (ſpr. **tſcherih'go**), *n.* g. N. (Inſel) Cerigo, (a. G.) Cythera.
Ceven'nen, *pl.* (Gebirg) Cevennes.
Ceylo'nier(in), *m* (& *f*) g. N. Cingalese.
Chabo'ras, *m.* a. G. (Fluß) Chaboras, (bei **Xenophon**) **Arax'es** (htzt. **Chabur**).
Chai'berpaß, *m.* g. N. Khyber Pass.
Chalda'a, *n.* a. G. Chaldæa.
Chalda'er, *m.* Chaldean, Chaldæan; *pl.* g. N. Chaldees, Chaldæi.
chalda'iſch, *a.* g. N. Chaldean.
Chal'kis, *n.* a. G. (Stadt) Chalcis.
Chal'yber, *pl.* a. G. (Völkerſchaft) Chalybes.
Cham, *m.* bibl. E. Ham. [Chamouni.
Chamoniz (ſpr. **ſcha'moni**), *n.* g. N.
Champagne (ſpr. **ſchang'pannj'**), *f.* g. N. Champagne. [Champenois.
Champagner(in), *m* (& *f*) g. N.
Chandernagu'r f. **Tſchandarnagar**.

Cha'rak (Charedsch), *n.* g. R. (Insel)
Cha'resm, *n.* f. Chiwa. [Kharek.
Char'kow (spr. -koff), *n.* g. R. Charkow, Kharkof, Kharkov.
Charonei'a, *n.* a. G. Chæronea.
Charsena', bibl. E. Carshena.
Chartum (spr. kar'), *n.* g. R. Khartoom, Khart(o)um.
Chatten, *pl.* f. Katte.
Chau'len, *pl.* a. G. Chauci.
Chei'lon, *a.* P. Chilon.
Chei'ron, *a.* P. (Myth.) Chiron.
Chenan'ja, bibl. E. Chenaniah.
Cherus'cer, *pl.* a. G. Cherusci.
Chetith'er, *pl.* a. G. (bibl.) Hittites.
Chi'er(in), *m.* (& *f.*) a. G. Chian.
Chile'ne, *m.*, **Chile'nin**, *f.* Chilian; *pl.* (auch) Chilenos.
chile'nisch, *a.* (aus Chile) Chilian.
Chippewhan f. Tschepewhan.
Chittä'er, *pl.* f. Chetither.
Chi'wa, *n.* g. R. Khiva.
Chlodwig, P. (erster Frankenkönig 485—511) Clovis.
Cho'kand, *n.* g. R. Khokand, Khokan.
Chorasan', *n.* g. R. Khorassan.
Choras'mien, *n.* a. G. Chorasmia (hizt. Chiwa).
Christ'el, P. (Dim. v. Christof) Kister, Kit; (Dim. v. Christian u. Christiane) Christie. [atiana.
Christia'na, **Christi'ne**, w. V. Christ-
Christof, V. Christopher.
Chur, *n.* g. R. Coire.
Chus, bibl. E. Cush.
Chusan f. Tschouschan.
Chusistan', *n.* g. R. Khoozistan, Khuzistan, (a. G.) Susiana.
Cim'bern, *pl.* (Völkerschaft) a. G.
Crescen'tius, V. Crescens. [Cimbri.
Cuba'ner(in), *m* (& *f*), **cuba'nisch**, *a.* g. R. Cuban.
Curassa'o, *n.* g. R. Curaçoa.
Cykladen f. Kykladen.
Cy'pern, *n.* g. R. Cyprus.
Cyprio'te, *m.*, **Cyprio'tin**, *f.*, **cy'prisch**, *a.* g. R. Cyprian.
Cyril'lus, V. Cyril.
Cy'zicus f. Kyzikos.
Czeche f. Tschesche.

D.

Da'cien, *n.* a. G. Dacia. [Dacian.
Da'cier(in), *m* (& *f*), **da'cisch**, *a.* g. R.
Dalekar'lien, *n.* g. R. Dalecarlia.
Dalekar'lier(in), *m* (& *f*) a. G. Dalecarlian.
Da'lelf, *m.* g. R. (Fluß) Dal-Elf.
Dalma'tien, *n.* g. R. Dalmatia.
Dalmati'ner(in), *m* (& *f*), **dalmati'nisch**, **dalma'tisch**, *a.* g. R. Dalmatian.
Danai'den, *pl.* Myth. Danaides.
Dä'ne, *m*, **Dä'nin**, *f.* g. R. Dane.
Dä'nemark, *n.* g. R. Denmark.
dä'nisch, *a.* g. R. Danish.
Dan'zig, *n.* g. R. Dantzic.
Dardanel'len, *pl.* g. R. (Meerenge) the Dardanelles.
Dar'daner, *pl.* a. G. Dardani.
Dar Fur, *n.* g. R. Darfoor, Darfour, Darfur. [Darjeeling.
Dardschi'ling, *n.* g. R. Darjiling,
Dau'nien, *n.* a. G. Daunia.
Dau'nier, *pl.* a. G. Daunians.
Dauphiné, *f.* g. R. Dauphiny.
Da'vid, bibl. E. & P. David, (Davidchen, *n.*) Davy. [Davis' Straight.
Da'visstraße (spr. deh'wis), *f.* g. R.
De'guel, bibl. E. Deuel.
Det'er, bibl. E. Dekar.
Deth'an, *n.* g. R. Deccan, Dekkan.
Dela'ja, bibl. E. Delaiah.
Del'phi, *n.* a. G. Delphos.
Den'derah, *n.* (Dorf in Ägypten) Denderah.
Deoda't(us), V. Deodate. [man.
Deutsche(r), *m* & *f*, **deutsch**, *a.* g. R. Ger-
Deutsch'land, *n.* g. R. Germany.
Dev'enter, *n.* g. R. Daintry.
Dhola gi'ri, *m.* (Berg) Dhawalagiri.
Diebs'inseln, *pl.* g. R. Ladrones.
Die'denhofen, *n.* g. R. Thionville.
Digar'dschi, *n.* g. R. (Stadt) Shigatze.
Dionys'ius, V. Denis, Dennis.
Di'ren, *pl.* a. P. Myth. (Furien) Diræ.
Domi'nikus, V. Dominic.
Do'nau, *f.* (Fluß) the Danube. —**fürstentümer**, *pl.* g. R. Danubian Principalities.
Door'nik, *n.* g. R. (Stadt) Tournai.
Do'rchen, *n.* w. V. (Dim. v. Dorothea) Doll, Dolly. [die ~, *pl.* Dores.
Dor'ier(in), *m* (& *f*) a. G. Dorian;
dor'isch, *a.* a. G. Dorian; (Architektur, Musik) Doric.
Dorothe'a, w. V. Dorothy.
Drau, *f.* g. R. (Fluß) Drave.
Dront'heim, *n.* g. R. Throndhjem.
Dru'se, *m.* g. R. Druse, Druze.
Dry'oper, *pl.* a. G. (Völkerschaft) Dryopes.
Dschag'annath, 1. *m.*, (Myth.) Jag(g)anatha. 2. ~, *n.* (Stadt) Juggernauth, Juggurnaut. [Jessulmeer.
Dschaisalmi'r, *n.* g. R. Jeysulmere,
Dschan'dscharo, *n.* g. R. Yangaro.
Dschehol, *n.* g. R. (kais. chines. Lustschloß) Jehol.
Dschelalabad', *n.* g. R. Jelalabad.
Dsche'lam, *m.* g. R. (Fluß) f. Dschihlam. [Jessore.
Dschessor, *n.* g. R. (Gebiet u. Stadt)
Dschengis-Chan, *m.* P. Genghis-Khan.
Dschid'da, *n.* g. R. (Stadt) Djidda,
Dschi'hlam, *m.* (Fluß) Behut. [Jidda.
Dschilo'lo, *n.* g. R. (Insel) Gilolo.
Dschir'dscheh f. Girgeh.
Dschodhpu'r, *n.* g. R. Joodpoor.
Dschokdschokar'ta, *n.* (Gebiet u. Stadt) g. R. Djokjokerta, Djocjocarta.
Dsungarei', *f.* g. R. Zungaria, Dzoongaria, Soongaria.
Due'ro, *m.* g. R. (Fluß) Douro.
Dün'kirchen, *n.* g. R. Dunkirk.

E.

E'berhard, V. Everard. [Neddy.
E'di, V. (Dim. von Eduard) Ned,
Edomi'ter, *m.* a. G. (bibl.) Edomite.
E'duard, V. Edward. ~ der Bekenner (Regent) E. the Confessor.
E'ger, *n.* g. R. Egra.
Ege'ria, a. P. (Nymphe) Ægeria.
Eh'renreich, V. Anaraud.
Ei'der, *f.* g. R. (Fluß) Eyder.
Eileithy'ia, *f.* (Myth.) Ilithyia.
Eis'meer, *n.* g. R. Arctic Sea, Frozen Ocean.
E'lai (bei Luther), bibl. E. Elcia.
Elamit'er *m.* a. G. (bibl.) Elamite.
El'bingen, *n.* g. R. Elbing.
El'brus, *m.* g. R. (Berg) Elbrouz.
Elea'sa, bibl. E. Elasah.
Elea'sar, bibl. E. Eleazar.
Elea'ten, *pl.* (altgriech. Philosophenschule) Eleates.
Elefan'ta, *n.* g. R. Elephanta.
Elefan'tenfluß, *m.* g. R. Olifant
Eleono're, w. V. Eleanor. [(River.
Elcusi'nien, *pl.* (altgriech. Fest) Eleu-
E'li, bibl. E. Eloi. [sinia.
Eli'as, bibl. E. Elijah.
Eli'sabeth, *f.* w. V. Elizabeth.
Eli'scha, a. P. Elisha.
El'saß, *m.* (& *n.*) g. R. Alsace.
El'säßer(in), *m* (& *f*), **el'ässisch**, *a.* g. R. Alsatian.
Elsch'chen, *n.* (Dim.), **El'se**, w. V. Alice.
Emi'lie, w. V. Emily.
Em'merich, V. Emmerick, Emmery.
Emori, bibl. E. Amorite.
E'nak, bibl. E. Anak.
Enakiter, *pl.* a. G. (bibl.) Anakim.
Eng'länder(in), *m* (& *f*) Englishman (—woman).
eng'lisch, *a.* g. R. English.
E'non, *n.* a. G. (R. T.) Ænon.
Eph'eser(in), *m.* (& *f.*), **eph'esisch**, *a.* a. G. Ephesian. [Epidaurian.
Epidau'rier, *m*, **epidau'risch**, *a.* a. G.
Epirot'(in), *m* (& *f*) g. R. Epirot(e).
Epi'rus, *m.* g. R. Epiros.
E'rich, V. Eric.
Ernst, V. Ernest.
Er'sisch, *n.* (Sprache) Erse. [tains.
Erz'gebirge, *n.* g. R. the Ore-Moun-
Es'kimo, *m.* & *pl.* g. R. Esquimaux.
Esrie'l *m.* f. Asriel.
Essä'er (Esse'ner), *pl.* (altjüd. Religionspartei) Essenes.
Eth'land, *n.* g. R. Eathonia.
Eth'länder(in), *m* (& *f*); **esth'nisch**, *a.* g. R. Esthonian.
Ethelma'rus, V. Elmer.
E'thelried, V. Audrey.
Ethelstan, P. Athelstan.
Etru'rier, **Etrus'ker**, *m.*; **etru'risch**, **etrus'kisch**, *a.* g. R. Etrurian. Etruscan.
Etsch, *f.* g. R. (Fluß) Adige.
Etzel, *m.* P. (Hunnenfürst) Attila.
Eubä'a, *n.* a. G. Eubœa.
Euge'n, V. Eugene.
Euge'nie, w. V. Eugenia.
Eumeni'den, *pl.* Myth. Eumenides.
Eu'phrat, *m.* g. R. (Fluß) Euphrates.
Eura'sier, *m*, **eura'sisch**, *a.* g. R. Eurasian.
Euro'pa, *n.* g. R. Europe.
Europäer(in), *m* (& *f*), **europä'isch**, *a.* g. R. European.
europä'isch-asia'tisch, *a.* g. R. Eurasian.
Eusta'sius, V. Eustace.
E'va, w. V. Eve.
Evelі'ne, w. V. Evelina.
Ezechi'a f. Hiskias.

F.

Fa'bier, *pl.* (antiker Geschlechtsname) Fabii. [the Delayer.
Fa'bius Cuncta'tor, a. P. Fabius
Fanario'ten, *pl.* g. R. the Greek at Constantinople etc. [Fyzabad.
Faizabad', *n.* g. R. (Gebiet u. Stadt)
Falasch'a, *pl.* g. R. (äthiop. Volksstamm) Falashas.
Falis'ker, *pl.* a. G. Falisci.
Fänn'chen, *n.* w. V. (Dim. v. Fanni) Fannikin.
Fan'ny, *f.* w. V. f. Fränzchen.
Fä'röer, *pl.* g. R. (Inselgruppe) Faroe, Faeroe.
Fars, *n.* g. R. Farsistan. [sole).
Fä'sulä, *n.* a. G. Fæsulæ (hizt. Fie-
Fatipu'r, *n.* g. R. Futtehpoor.
Fayu'm, *n.* g. R. Faioom, Fayoum, Fyum. [Femern.
Feh'marn, *n.* g. R. (Insel) Femeren,
Fel'sengebirge, *n.* g. R. *Am.* Rocky Mountains.
Fe'nier, *pl.* (politischer Bund) Fenians.
fe'nisch, *a.* Fenian.
Fern'inseln, *pl.* g. R. Farne.
Fes, *n.* g. R. (Stadt) Fez.
Feu'erland, *n.* g. R. Tierra del Fuego.
Feu'erländer(in), *m* (& *f*); **feuerländisch**, *a.* g. R. Patagonian.
Fich'telgebirge, *n.* g. R. the Fir Mountains. [Fiji Islands.
Fid'schiinseln, *pl.* g. R. Feejee od.
Filibé, *n.* f. Philippopel.
Finisterre (spr. -ter') *n.* g. R. Kap ~ Land's End, (a. G.) Promontorium Nerium; (davon unterschieden Finistère, franz Departement).
Fin'ne, *m*, **Fin'nin**, *f.* g. R. Finn.
fin'nisch, *a.* g. R. Finnish.
Finn'land, *n.* g. R. Finland. **Finnischer Meerbusen**, *m.* Gulf of Finland.
Finn'länder(in) f. Finne ꝛc.
Finn'marken, *n.* g. R. Finnmark.
Flam'länder(in) (**Flamänder**), *m* (& *f*) g. R. Fleming.
flam'ländisch, *a.* g. R. Flemish.
Flan'dern, *n.* g. R. Flanders.

Fla'vier, *pl.* (röm. Kaiserhaus) Flavii.
Flens'burg, *n.* g. N. Flensborg.
Flo'rchen, *n.* w. V. (Dim. von Flora) Florry, Flossy, Floxy.
Florenti'ne, w. V. Florence.
Florenti'ner(in), *m.* (& *f.*), **florenti'nisch**, *a.* g. N. Florentine.
Florenz', *n.* g. N. Florence.
Fochow s. Futschou.
Fokian', *n.* g. N. Fokien.
Fran'cien, *n.* g. N. (im Mittelalter) Isle de France.
Fran'le *m*, **Frän'lin**, *f.* g. N. Franconian; (bei den Mohammedanern) Feringee. [Franconia.
Fran'ken, **Frankenland**, *n.* g. N.
frän'kisch, *a.* g. N. Franconian.
Frank'furt, *n.* g. N. Frankfort.
Frank'reich, *n.* g. N. France.
Franz, V. Francis, Frank. [ziska.
Fränz'chen, *n.* w. V. (Dim.) s. **Fran-**
Franzis'ka, w. V. Frances, Fanny.
Franzo'se *m.* g. N. Frenchman; **Franzö'sin**, *f.* g. N. Frenchwoman; die Franzosen, *pl.* the French.
franzö'sisch, *a.* g. N. French.
Frei'burg, *n.* g. N. (in der Schweiz) Fribourg. [Islands.
Freund'schaftsinseln, *pl.* g. N. Friendly
Frey'a, **Frey'ja**, *f.* Myth. Freya, Friga.
Friaul', *n.* g. N. Friuli.
Frideri'ke, w. V. Frederica.
Frieb'rich, V. Frederic(k).
Frie'se, *m*, **Frie'sin**, *f.* s. **Friesländer.**
Fries'land, *n.* g. N. Frisia, Friesland. [lander, Frisian.
Fries'länder(in), *m* (& *f*) g. N. Frie-
frie'sisch, *a.* g. N. Frisian.
Frit, V (Dim. v. Friedrich) Fred.
Fro'bischerbai, *f.* g. N. Frobisher's
Fuchs'inseln, *pl.* s. d. Wb. [Strait.
Fuenterrabi'a, *n.* g. N. Fuentarabia, Fontarabia. [Fueraventura.
Fuerteventu'ra, *n.* g. N. (Insel)
Fusiya'ma, **Fusi-wo-ha'na**, *m.* g. N. (Vulkan) Fusiyama.
Fukian s. Fokian. [Fuynen.
Fü'nen, *n.* g. N. (Insel) Funen,
Fünf'kirchen, *n.* g. N. Funfkirchen, (ung.) Pécs (pach).
Fünf'stromland, *n.* g. N. s. **Pandschab.**
Furla'ner, *pl.* g. N. inhabitants of **Fusiya'ma** s. **Fusiyama.** [Friuli.
Futepur s. **Fatipur.**
Fu'tschou, *n.* g. N. (Stadt) Footche-oo, Footcheou, Foochow, Foutchow.
Fyen (spr. fühn), *n.* s. **Fünen.**

G.

Gab'aler, *pl.* a. G. Gabali.
Gab'un, *m.* g. N. (Fluß) Gaboon.
Ga'deira, *n.* a. G. (lat.) Gades, (phönik.) Gadir, Gadira, (hist.) Cadiz.
Gal'ater, *pl.* a. G. Galatians.
Galdhö'pig, *m.* (höchster norweg. Gipfel) Galdholpig.
Gali'cien, *n.* g. N. Galicia (gä-le'thI-ä).
Galilä'a, *n.* g. N. Galilee.
Galiläer(in), *m.* (& *f.*), **galilä'isch**, *a.* g. N. Galilean; **galiläisches Meer**, Lake of Genezareth.
gä'lisch, *a.* g. N. Gaelic; **das Gälische** (Sprache) the G.
Gali'zien, *n.* g. N. Galicia (gälish'I-ä).
Gali'zier(in), *m.* (& *f.*), **gali'zisch**, *a.* g. N. Galician.
Gal'lien, *n.* a. G. Gaul. [a. G. Gaul.
Gal'lier(in), *m.* (& *f.*), **gal'lisch**, *a.*
Garwha'b, *n.* g. N. Gurhwab.
Gascogne (spr. -konnj'), *f.* g. N. Gascony. [a. g. N. Gasconian.
Gascogner(in), *m.* (& *f.*), **gascognisch**, **Gäsa'ler**, *pl.* a. G. Gætuli.
Gaurisau'kar, *m.* g. N. (Berg) Mount Everest.
Geb'weiler, *n.* g. N. (Stadt) Guebwiller. [seric.
Gei'serich, P. (Vandalenkönig) Gen-
Gel'derland, *n.* g. N. Guelderland.
Gel'dern, *n.* g. N. Guelders.
Genf, *n.* g. N. Geneva.
Gen'fer(in), *m.* (& *f.*), **gen'ferisch**, *a.* g. N. Genevese.
Genfersee, *m.* Lake Leman.
Gengu'lphus, V. Gingoulph.
Genove'fa, w. V. Genevieve.
Gen'serich s. **Geiserich.**
Gent, *n.* g. N. Ghent.
Ge'nua, *n.* g. N. Genoa.
Genue'ser(in), *m.* (& *f.*), **genue'sisch**, **Georg'**, V. George. [*a.* g. N. Genoese.
Geor'gien, *n.* g. N. Georgia.
Geor'gier(in), *m.* (& *f.*), **geor'gisch**, *a.* g. N. Georgian.
Ge'rhard, V. Gerard.
Geu'sen, *pl* (Hist.) Gueux.
Ghazipu'r, *n.* g. G. (Gebiet u. Stadt) Ghazeepoor. [Djirdjeh.
Gir'geh, *n.* g. N. (Stadt) Girgeh,
Glar'ner(in), *m.* (& *f.*). g. N. native od. inhabitant of Glarus.
Glas'gower, *m.* g. N. Glaswegian.
Gold'küste, *f.* g. N. Gold Coast.
Gor'go, *f.* Myth. Gorgon; **Gorgo'nen**, *pl.* Gorgons.
Görz, *n.* g. N. Goritz.
Go'sen, *n.* a. G. (bibl.) Goshen.
Go'tenburg, *n.* g. N. Gottenburg.
Go'tland, *n.* g. N. Gothland.
Gott'fried, V. Godfrey, Geoffrey.
Gott'hard, V. God(d)ard.
Gott'lieb, V. Theophilus.
Gott'liebe, w. V. Theophila.
Gott'wein, **Gott'win**, V. Godwin.
Gracch'en, *pl.* a. V. the Gracchi.
Gra'tia, w. V. Grace.
Grau'bünden, *n.* g. N. the Grisons.
Grau'bündner, *m.* g. N. Grison.
Gra'velingen, *n.* g. N. Gravelines.
Greenwicher(in) (spr. grin'itscher), *m.* (& *f.*) g. N. Greenwichite.
Gre'gor, V. Gregory.
Greifs'wald, *n.* g. N. Greifswalde (nicht gut Gripeswold).
Gre'tchen, *n.* w. V. (Dim. v. Margareta) Madge, Margery, Meg, **Grey'erz**, *n.* g. N. Gruyère. [Peggy.
Grie'che, *m*, **Grie'chin**, *f*; **grie'chisch**, g. N. Greek, (a. G.) Grecian.
Grie'chenland, *n.* g. N. Greece.
Gri'qua, *pl.* g. N. Griquas.
Grisel'dis, **Grishil'de**, *f.* w. V. Griselda, Grissel.
Grö'nland, *n.* g. N. Greenland.
Grö'nländer(in), *m.* (& *f.*), g. N. Greenlander.
grö'nländisch, *a.* Greenland . . .
Gro'ßbritannien, *n.* g. N. Great Britain. [Verd(e).
Grünes Vorgebirge, *n.* g. N. Cape
Guadalquivir (spr. uadalkiwihr'), *m.* (Fluß) Quadalquiverio.
Gu'dscharat, *n.* g. N. Gujerat.
Guel'fe s. **Welfe.**
Gui'do (spr. gi-), V. Guido, Guy.
Guis'card, V. Wishard, Wischard.
Gu'stav, V. Gustavus.

H.

Haag, *m.* g. N. the Hague.
Hab'akuk, bibl. E. Abacuc.
Ha'besch, *n.* g. N. s. **Abessynien.**
Ha'bsburg, *f.* (als Burg) & *n.* (als Haus, Geschlecht) Hapsburg.
Ha'drian, **Hadria'n**, V. & a. P. Adrian.
Hag'la, *n.* a. G. (bibl.) Hachilah.
Haiderabad', *n.* g. N. (Staat u. Stadt)
Hai'mon, P. Aymon. [Hyderabad.
Hakelda'ma, *m.* g. N. (Blutacker südl. d. Jerusalem) Aceldama.
Ha'leb, *n.* g. N. Aleppo. [Hamites.
Hamit'en, *pl.* (Nachkommen Hams)
Ham'pi, *n.* g. N. (mod.) s. **Bidscha-**
Hän'del, P. Handel. [nagar.
Hangtsch'ou, *n.* g. N. (Stadt) Hangtcheoo, Hangtchow.
Han'nas, bibl. E. Annas.
Hann'chen, *n.* (Dim.) **Han'ne**, w. V. Hannah, Jane.
Han'nibal, a. P. Annibal.
Hanno'ver, *n.* g. N. Hanover.
Hannoveraner(in), *m* (& *f.*), **hannö'verisch**, *a.* g. N. Hanoverian.
Han'oi, *n.* g. N. (Stadt) Kesho.
Hans, V. Jack. [Towns.
Han'sestädte, *pl.* g. N. the Hanse-
Harz, *m.* g. N. (Gebirge) the Harz Mountains.
Hasmonä'us s. **Asamonäus.**
Havan'na, *f.* g. N. the Havannah.
Hebri'den, *pl.* (Inselgruppe) Hebrides.
Hed'wig, w. V. Edwiga, Eduiga.
Hegelia'ner, *m.* (hegelscher Philosoph) **he'gelisch**, *a.* Hegelian. [Hegelian.
Hein'rich, V. Henry. [Harry.
Heinz, V. (Dim. b. **Heinrich**) Hal,
He'kla, *m.* g. N. (Berg) Mount Hecla.
Hel'ena, **Hele'ne**, w. V. Helena, Helen.
Hel'goland, *n.* g. N. Heligoland.
Heliogab'alus, a. P. Elagabalus.
Hel'oten, *pl.* (a. Gesch.) Helotae, Helotes.
Hel'singör, *n.* g. N. Elsinore.
Hen'negau, *m.* g. N. Hainault.
Henriet'te, w. V. Henrietta, Harriet, Hally.
Hephä'stos, *m.* Myth. Hephæstos.
Herakli'den, *pl.* (Gesamtheit der Abkommen des Herakles) Heraclidæ.
Hercy'nisch, *a.* g. N. Hercynian.
Her'mann, V. Herman, Harman.
Her'niker, *pl.* a. G. (altital. Volk) Hernici.
Herzegowi'na, *f.* g. N. Herzegovina.
Herzo'genbusch, *n.* g. N. Hertogen-
Hesek'iel, bibl. E. Ezechiel. [bosch.
Heff'e, *m*, **Heff'in**, *f*; **heff'isch**, *a.* g. N.
Heff'en, *n.* g. N. Hesse. [Hessian.
Hetith'er s. **Chetither.**
Hiero'nymus, V. Jerome.
Hila'rius, V. Hilary.
Hindosta'n, *n.* g. N. Hindustan.
Hindosta'ni, *n.* (Sprache) Hindustani.
Hin'du, *m.* g. N. Hindoo.
Hindukusch', *m.* g. N. (Gebirge) Hindoo-Koosh, Hindoo-Kush.
Hin'terindien, *n.* g. N. Indo-China.
Hi'ob, bibl. E. Job.
Hisli'as, bibl. E. Hezekiah.
Hoch'lande (Schottlands), *pl.* g. N. the Highlands.
Hoch'länder(in), *m.* (& *f.*) Highlander.
Hol'länder(in), *m.* (& *f.*) Dutchman (—woman); die ~, *pl.* the Dutch.
hol'ländisch, *a.* Dutch.
Hora'z, *a.* P. (Hora'tius) Horace.
hora'zisch, *a.* Horatian.
Ho'ren, *pl.* Myth. Horæ.
Hose'as, bibl. E. Hosea.
Hottenrott'en, *pl.* g. N. Hottentots.
Huan'gho, *m.* g. N. (Fluß) Hvang-Ho.
Hu'gli, *n.* & *m.* (Stadt u. Mündungsarm des Ganges) Hooghly.
Hu'go, V. Hugh.
Hum'fried, V. Humfrey, Humphrey.
Hun'ne, *m*, **Hun'nin**, *f.* g. N. Hun
hun'nisch, *a.* g. N. Hunnic. [(*pl.* —s).
Hyèrische Inseln, *pl.* g. N. Hyères.
Hyperbore'er, *m.* a. G. Hyperborean; die ~ Hyperborei.

I. (Vokal.)

I'berer, *m*; **ibe'risch**, *a.* a. G. Iberian (i. e. Spaniard).
Ibe'rien, *n.* a. G. Iberia (i. e. Spain).
I'da, w. V. Ida, Eed.
I'fferten, *n.* g. N. Yverdon.
Ig'naz, V. Ignatius.
Illy'rien, *n.* g. N. Illyria.
Illy'rier(in), *m.* (& *f.*); **illy'risch**, *a.* g. N. Illyrian.
Imere'thi, *n.* s. **Imeretien.** [rethi.
Imere'tien, *n.* a. G. Imeritia, Ime-
In'der, *m.* s. **Indier.**
In'dien, *n.* g. N. India, the Indies.
In'dier(in), *m.* (& *f.*); **in'disch**, *a.* g. N. Indian.

In'dianer(in), *m.* (*& f.*), india'nisch, *a.* g. N. Indian.
In'doeuropäer, In'dogermane, *m*; in'doeuropäisch, indogerma'nisch, *a.* g. N. s. Arier, arisch.
In'gelram, V. & P. Ingram.
In'germanland, *n.* g. N. Ingria.
Inns'bruck, *n.* g. N. Innspruck.
In'subrer, *pl.* a. G. Insubres.
I'rre s. Irländer.
I'risch s. irländisch.
Ir'land, *n.* g. N. Ireland.
Ir'länder(in), *m.* (*& f.*) g. N. Irishman (—woman).
ir'ländisch, *a.* g. N. Irish.
Iroke'se, *m.* (*& pl.*), Iroke'sin, *f*; iroke'sisch, *a.* g. N. Iroquois.
I'saak, bibl. E. & V. Isaac.
I'sidor, V. Isidore.
Is'land, *n.* g. N. Iceland.
Isländer(in), *m.* (*& f.*) Icelander.
is'ländisch, *a.* Iceland, Icelandish.
Ist'rien, *n.* g. N. Istria.
Ist'rier(in), *m.* (*& f.*) Istrian.
Ita'lien, *n.* g. N. Italy.
Italie'ner(in), *m.* (*& f.*); italie'nisch, ita'lisch, *a.* g. N. Italian.

J. (Konsonant.)

Jablono'i, *m.* g. N. (Gebirg) Yablonoi.
Jadwi'ga, w. V. s. Hedwig.
Ja'kob, V. James; Dim. Jakö̈bchen, *n.* Jemmy, Jim.
Jakobi'ne, w. V. Jaqueline, Jaquet, Jakut'!', *n.* g. N. Yak(o)utsk.
Jan, (niederländ.) V. John.
Ja'nina, *n.* g. N. Yanina.
Jantsekiang', *m.* g. N. (Fluß) Yangtse-
Japan'er(in), Japane'se, *m*, Japane'sin, *f*; japan'isch, japane'sisch, *a.* g. N. Japanese.
Japura', *m.* g. N. (Fluß) Yapura.
Jar'kand, Jar'kend, *n.* g. N. Yarkand.
Java'ner(in), *m.* (*& f.*); java'nisch, *a.* g. N. Javanese.
Jazy'gen, *pl.* g. N. Jassones.
Jebusi't'er, *pl.* a. G. (bibl.) Jebusites.
Jedo s. Yeddo.
Jem'en, *n.* g. N. Yemen.
Jenikalé, *n.* s. Kertsch. [Xenil.
Jenil (spr. schenihl'), *m.* g. N. (Fluß)
Jenipasar s. Novipasar.
Jen'isei, *m.* g. N. (Fluß) Yenisei.
Jeremi'as, 1. bibl. E. Jeremiah; 2. V. Jeremy.
Jesai'as, bibl. E. Esaias.
Je'so, *n.* g. N. (Insel) Yesso.
Jes'reel, *n.* g. N. (bibl.; Thal) Esdraelon.
Jett'chen, *n*, Jet'te, *f.* w. V. (Dim. v. Henriette) Harriet, Harriot, Hetty.
Jobst s. Jodokus. [Jochen, V. (abbr. für) Joachim.
Jodok'a, w. V. & Jodok'us, V. Joyce.
Johann', *vulg.* Jo'hann, Johan'nes, V. John. ~ der Täufer John the Baptist. ~ ohne Land (engl. König) John Lackland.
Johan'na, w. V. Jane, Janet, Joan.
Jo'jakim, bibl. E. Jehoiakim.
Jo'jachin, bibl. E. Jehoiakin.
Jokoha'ma, *n.* g. N. (Hafen) Yokohama.
Jo'nas, bibl. E. & Jodok'us, V. Joyce.
Jo'nien, *n.* a. G. Ionia.
Jo'nier(in), *m.* (*& f.*) a. G. Ionian.
jo'nisch, *a.* a. G. Ionian, Ionic.
Jost'as, bibl. E. Josiah.
Jost, V. Jocelin.
Jo'sua, bibl. E. Joshua.
Juda, bibl. E. Judah.
Judä'a, *n.* g. N. Judea.
Judita'rien, *n.* g. N. the Welsh Tyrol.
Jug'gurnant, *n.* g. N. (Stadt) s. Dschagannath. [Juliet.
Ju'lchen, *n.* (Dim.), Juliet'te, w. V.
Julia'ne, w. V. Gillian.
Jä'lich, *n.* g. N. Juliers. [Alps.
Ju'lische Alpen, *pl.* g. N. Julian
Jür'ge, V. Georgy.
Justus, V. Jocelin. [g. N. Jute.
Jü'te, *m*, Jü'tin, *f*, Jü'tländer, *m.* jü'tisch, *a.* g. N. of Jutland.
Jü'tland, *n.* g. N. Jutland.

K.

Kabardi'ner, *pl.* g. N. Circassians.
Ka'bul, *n.* g. N. Kabool, Cabul.
Kaby'le, *m*, Kaby'lin, *f*; kaby'lisch, *a.* g. N. Kabyl.
Kadapa', *n.* g. N. Cuddapah.
Kadur'ker, *pl.* a. G. Cadurci.
Kaf'fer, *m.* (*pl.* -n), g. N. Caffre, Caffree, Kafir.
Kaffernland, *n.* g. N. Caffraria.
Kai, *m.* g. N. (Fluß) Kei, Key.
Kai'phas, a. P. Caiaphas.
Kai'serswerth, *n.* g. N. Kaiserswörth.
Kalabre'se, Kalab'rier(in), *m*, Kalabre'sin *f*; kalabre'sisch, kalab'risch, *a.* g. N. Calabrian.
Kalaha'ri, *f.* g. N. Karri-Karri.
Kalau'ria, *n.* a. G. Calaurea, Calauria.
Kaledo'nien, *n.* g. N. Caledonia.
Kaledo'nier(in), *m.* (*& f.*); kaledo'nisch, *a.* g. N. Caledonian. [Khalcha.
Kal'gan, *n.* g. N. (Stadt) Chalga,
Kalifor'nien, *n.* g. N. California.
Kalifor'nier(in), *m.* (*& f.*); kalifor'nisch, *a.* g. N. Californian.
Ka'likat, *n.* g. N. Calicut.
Kalkut'ta, *n.* g. N. Calcutta.
Kalmück'(e), *m.* (*pl.* -en) g. N. Calmuck, Kalmuck.
Kal'pi, *n.* g. N. (Stadt) Calpee.
Kambod'scha, *n.* g. N. Cambodia, Camboge.
Kam'bryk, *n.* g. N. (Stadt) Cambray.
Kamerun', *n.* g. N. Cameroon.
Ka'mos, bibl. E. Chemosh.
Kampa'nien, *n.* a. G. Campania.
Kampesch'e, *n.* g. N. Campeachy, Campeche. [g. N. Kamtschadale.
Kamtschada'le, *m*, Kamtschada'lin, *f.*
Kamtschat'ka, *n.* g. N. Kamtchatka.
Kanaanit'er, *m.* g. N. (bibl.) Canaanite.
Kan'ada, *n.* g. N. Canada.
Kana'dier, *n.* g. N. Canadia.
Kana'dier(in), *m.* (*& f.*); kana'disch, *a.* g. N. Canadian.
Kanak'e, *m*, Kanak'in, *f*, g. N. (Einwohner der Sandwichinseln) Kanaka'l s. La Manche. [nacka.
Kana'rische Inseln, *pl.* g. N. the Canaries, Canary Islands.
Kan'desch, *n.* g. N. Candeish.
Kan'dia, *n.* g. N. Candia. [diot(e).
Kan'dier, Kandio't, *m.* g. N. Can-
Kannun'r, *n.* g. N. (Stadt) Cananore.
Kansu', *n.* g. N. Kansoo.
Kan'tabrer, *pl.* a. G. Cantabri.
kanta'brisch, *a.* a. G. Cantabrian; —es Meer Gulf of Biscay.
Kan'tschipuram, *n.* g. N. Conjevaram.
Kap *n* der Guten Hoffnung, g. N. Cape of Good Hope.
Kap'etinger, *m.* (Nachkomme von Hugo Capet, franz. Dynastie von 987—1328); kapetin'gisch, *a.* Capetian.
Kap'land, *n.* g. N. Cape Colony.
Kap'stadt, *f.* g. N. Cape Town.
Kappado'cien, *n.* a. G. Cappadocia.
Kapver'dische Inseln, *pl.* g. N. Cape Verd Islands, (portug.) Ilhas Verdas.
Karai'ben, Kari'ben, *pl.* g. N. Caribbees; kari'bisch, *a.* Caribbean.
Kari'bische Inseln s. Kleine Antillen.
Karat'schi, *n.* g. N. (Stadt) Kurrachee.
Karawan'ten, *pl.* g. N. (Gebirge) Caruanca.
Kare'lien, *n.* g. N. (Finnland) Carelia.
Ka'rer, Ka'rier, *pl.* a. G. Cares.
Karl, V. Charles. ~ der Dicke (Regent) Ch. the Fat. ~ der Einfältige (*Hist.*) Ch. the Simple. ~ der Große (*Hist.*) Charlemagne. ~ der Kühne Ch. the Bold.
Karl'chen, *m.* V. (Dim.) Charley.
Karma'nien, *n.* a. G. Carmania; *cf.* Kirman.
Karnat'ik, *n.* g. N. Carnatic.
Kärn'ten, *n.* g. N. Carinthia.
Kärntner(in), *m.* (*& f.*); kärnt'nisch, *a.* g. N. Carinthian.
Karoli'ne, w. V. Carolina; Dim. Karoli'nchen, *n.* Carry.
Karoli'nen, *pl.* g. N. Carolinas.
Karolin'ger, *m.* *pl.* fränk. Dynastie 751—987); karolin'gisch, *a.* Carlovingian.
Karpa'then, *pl.* g. N. (Gebirge) the Carpathians, Carpathian Mountains.
karpa'thisch, *a.* g. N. Carpathian.
Kartha'ger(in), Karthaginien'ser(in), (*& f.*); karthaginien'sisch, kartha'gisch, *a.* a. G. Carthaginian.
Karun s. Kuren.
Kasa'n, *n* g. N. Kazan. [mere.
Kasch'mir, *n.* g. N. Cashmere, Kashmas'par, Kas'per, V. Jasper.
Kasp'isches Meer, *n.* g. N. the Caspian Sea.
Kastilia'ner(in), *m.* (*& f.*); kastilia'nisch, kasti'lisch, *a.* g. N. Castilian.
Kasti'lien, *n.* g. N. Castilia.
Katalau'ner, *pl.* a. G. Catalauni.
Katalo'nien, *n.* g. N. Catalonia.
Katalo'nier(in), *m.* (*& f.*); katalo'nisch, *a.* g. N. Catalonian.
Kathari'na, w. V. Catharine.
Katharinenarchipel, *m.* g. N. s. Aleuten.
Katharinensee, *m.* g. N. Loch Katrine.
Kä'thchen, *n*, Kä'the, w. V. (Dim. v. Katharina) Kate, Kitty.
Kathiawa'r, *n.* g. N. Kathiwar.
Kathin'ta, w. V. Kate.
Kathmandu', *n.* g. N. Khatmandoo.
Katsch, *n.* g. N. Cutch.
Kat'tak, *n.* g. N. Cutta(c)k. [Catti.
Kat'te, *m.* a. G. Cattian; die —n, *pl.* **Kat'tegat**, *n.* g. N. Cattegat. [Forks.
Kaudi'nische Pässe, *pl.* a. G. Caudine
Kauka'sier, *m*; kauka'sisch, *a.* g. N. Caucasian. [very.
Ka'weri, *f.* g. N. (Fluß) Cavery, Cauke'a, *n.* a. G. (Insel) Ceos. [Kebes).
Kebesch, *n.* a. G. (bibl.) Kedesh (hyt.
Ke'lte, *m*, Kel'tin, *f.* g. N. Celt.
kel'tisch, *a.* g. N. Celtic.
Keltiber'rer, *pl.* a. G. Celtiberi.
Kephalle'ner, *pl.* a. G. Cephalleni.
Kephalo'nia, *n.* g. N. (Insel) Cephalonia.
Keph'alos, a. P. (Myth.) Cephalus.
Kephi'sos, *m.* a. G. (Fluß) Cephissus (hyt. 1. Sarantapotamo; 2. Poboniphti.
Ker'asus, *n.* a. G. (Stadt) Cerasus.
Kergue'lenland, *n.* g. N. (Insel) Kerguelen, Kerguelen's (Land).
Kertsch, *n.* g. N. Yenikalé. [chua.
Ket'schua, *pl.* (Indianerstamm) Quichiachta, *n.* g. N. Kiakhta. [chau.
Kiangtschau', *n.* g. N. (Stadt) Kiungkiangsu', *n.* g. N. Kiangsoo.
Kil'ikier, *pl.* a. G. Cilices.
Kilik'ien, *n.* a. G. Cilicia.
Ki'mon, a. P. Cimon.
Kir'te, *f.* a. P. (Myth.) Circe.
Kirgi'se, *m*, Kirgi'sin, *f.* Kirghise, kirgi'sisch, *a.* Kirghise. [Kirghiz.
Kirjath, *n.* a. G. (bibl.) Kirjath-Jearûn. [manien.
Kirman', *n.* g. N. Kerman; *cf.* Karki'son, *m.* a. G. (Fluß) Kishon.
Kham'bat, *n.* g. N. (Stadt) Cambay.
Khan'pur, *n.* g. N. Cawnpore, Khan-
Khartum s. Chartum. [poor.
Khass'ia- und Dschain'tiaberge, *pl.* g N. Khasi and Jaintia Hills.
Khokan' s. Chokand.
Khungfutse', *m.* P. Confucius.
Klaus, V. (Dim. v. Nikolaus) Nick.
Klein'armenien, *n.* g. N. Lesser Armenia. [Lesser Asia.
Klein'asien, *n.* g. N. Asia Minor,
klein'asiatisch, *a.* g. N. Asianic.

Klein'russe, *m.* g. R. s. Ruthene.
Klein'rußland, *n.* Russia Minor.
Kle'mens, *V.* Clement.
Klemenți'ne, *w. V.* Clementina; **Klementin'chen**, *n. w. V.* (Dim.) Clemmy.
Kle've, *n.* g. R. Cleves.
Knaan', bibl. E. Chenaanah.
Kni'dos, *n.* a. G. (Stadt) Cnidus.
Knut, *V.* (dänischer Königsname) Canut.
Kob'lenz, *n.* g. R. Coblentz.
Ko'burg, *n.* g. R. Coburg.
Kochinchina s. Kotschin . . .
Ko'er(in), *m.* (& *f.*) g. R. Coan.
Kölesy'rien, *n.* a. G. Cœlesyria.
Köln, *n.* g. R. Cologne. [Comanches.
Koman'tschen, *pl.* (Indianerstamm)
Konfutse' s. Kunghfutse.
Kongu'n, *n.* g. R. (Stadt) Congoon.
Kö'nigsberg, *n.* g. R. Konigsberg.
Kon'rad, *V.* Conrade.
Kon'stantin, *V.* Constantine. [nople.
Konstantino'pel, *n.* g. R. Constanti-
Kon'stanz, *n.* g. R. Constance.
Konstänz'chen, *n. w. V.* (Dim.) Connie.
Konstan'ze, *w. V.* Constance.
Kop'enhagen, *n.* g. R. Copenhagen.
Kop'te, *m.* g. R. Copt.
kop'tisch, *a.* Coptic.
Korassan s. Chorassan.
Kordilleren (spr. bilje'r) *pl.* g. R. (Gebirge) the Cordilleras.
Kore'a, *n.* g. R. Corea.
Korea'ner(in), *m.* (& *f.*); **korea'nisch**, *a.* g. R. Corean.
Koria'ten, *pl.* g. R. Koriacs.
Korky'ra, *n.* a. G. Corcyra (Korfu).
Kor'se, *m*, **Kor'sin**, *f*, **Korsika'ner(in)**, *m.* (& *f.*); **korsika'nisch**, **kor'sisch**, *a.* g. R. Corsican.
Korfiot', *m*, **Korfiotin**, *f.* g. R. Corfiote.
Kossi'r, *n.* g. R. Cosseir, Kosseir.
Kossy'ra, *n.* a. G. (Insel; htzt.) s. Panttelleria.
Kost'nitz, *n.* g. R. s. Konstanz.
Kotschinchi'na, *n.* g. R. Cochinchina.
Kot'tische Alpen, *pl.* g. R. Cottian Alps.
Krain, *n.* g. R. Carniola.
Krai'ner(in), *m.* (& *f.*); **krai'nerisch**, *a.* g. R. Carniolan.
Krakata'u, *n.* g. R. (Insel) Krakatoa.
Kral'au, *n.* g. R. Cracow.
Kral'auer(in), *m.* (& *f.*); **kral'auisch**, *a.* Cracovian.
Kre'feld, *n.* g. R. Crevelt.
Kreml, *m.* (Festung in Moskau)
Kre'ta, *n.* a. G. Crete. [Kremlin.
Kre'ter(in), **Kreten'ser(in)**, *m.* (& *f.*); **kreten'sisch**, **kre'tisch**, *a.* a. G. Cretan.
Kri, *pl.* (Indianerstamm) Crees.
Krik, *pl.* (Indianerstamm) Creeks.
Krim, *f.* g. R. (Halbinsel) the Crimea.
Krisch'na, *m.* 1. (ind. Myth.) Vishnu; 2. (Fluß) Kistna.
Krith, bibl. E. Cherith.
Kri'ton, *a. P.* Crito. [g. R. Croatian.
Kroa'te, *m*, **Kroa'tin**, *f*; **kroa'tisch**, *a.*
Kroa'tien, *n.* g. R. Croatia.
Krö'sos, *a. P.* Cræsus.
Kuenlün', *m.* g. R. (Gebirg) Kouenlun.
Kuku-Nor, *m.* g. R. (See) Kokonor, (chines.) Tsinghai.
Kuld'scha, *n.* g. R. Kuldsha.
Kuma'nen, *pl.* g. R. Kumanes.
Kuma'nien, *n.* g. R. Kumania.
Kunduz', *n.* g. R. Khoondooz.
Kunigun'de, *w. V.* Cunegund, Cunigonde. [Kurd.
Kur'de, *m*, **Kur'din**, *f.* g. R. Koord.
kur'disch, *a.* g. R. Koordish.
Kur'distan, *n.* g. R. Koordistan.
Ku'ren, *m.* g. R. (Fluß) Karoon.
Ku'rhessen, *n.* g. R. Electorate of Hesse. [tii.
Kuria'tier, *pl. a. P.* (Geschlecht) Curia-
Kuri'len, **kuri'lische Inseln**, g. R. Kurilian Islands.
Ku'rland, *n.* g. R. Courland.
Ku'rländer(in), *m.* (& *f.*) g. R. Courlander.
ku'rländisch, *a.* g. R. Courland . . .
Kurśt, *n.* g. R. Koursk.
Kusch, *n.* a. G. Cush.
Kyd'nos, *a.* Geog. (Fluß) Cydnus (htzt. Tarsus-Tschai).
Kykla'den, *pl.* g. R. (Inselgruppe) the Cyclades. [Wales) Cymry.
Kym'ren, *pl.* (kelt. Bewohner von
Kynosképhalä, *m. a.* Geog. (Gebirg) Cynocephalæ (htzt. Kara Dagh).
Kythe'ra, *n.* a. G. Cythera (htzt.
Ky'zikos, *n.* a. G. Cyzicus. [Cerigo).

L.

Ladikí'eh, *n.* g. R. Latakia.
Lakadi'ven, *pl.* g. R. (Inselgruppe) Laccadives.
Lakedä'mon, *n.* a. G. Lacedæmon.
Lakedämo'nier(in), *m.* (& *f.*); **lakedämo'nisch**, *a.* a. G. Lacedæmonian.
Lako'nien, **Lako'nier**, *pl.* a. G. Lacones.
Lako'nien, *n.* a. G. Laconia.
lako'nisch, *a.* Laconic.
Lakhnau, *n.* g. R. Lucknow.
Lakonike', *n.* a. G. Laconica.
La Manche (spr. mangsch''), g. R. the British Channel.
Lan'zelot, *P.* & *V.* Lancelot, Lance.
Lapith'en, *pl.* Myth. Lapithæ.
Lap'pe s. Lappländer.
Lapp'land, *n.* g. R. Lapland.
Lapp'länder(in), *m.* (& *f.*) g. R. Laplander, Lapland woman.
lapp'ländisch, *a.* g. R. Lapland . . ., Lappish.
Lästrygo'nen, *pl.* a. G. Læstrygones.
Latei'ner(in), *m.* (& *f.*) a. G. Latin.
latei'nisch, *a.* s. Text des Wb.
Läti'tia (spr. =zi=), *w. V.* Letitia, Lettice, Letty.
Lau'sitz, *f.* g. R. Lusatia.
Lau'sitzer(in), *m.* (& *f.*); **lau'sitzerisch**, *a.* g. R. Lusatian.
Let'te, *m*, **Let'tin**, *f.* g. R. Lett; —n, *pl.* Letti, Lettes.
let'tisch, *a.* g. R. Lettic, Lettish.
Leip'zig, *n.* g. R. Leipsic.
Lel'eger, *pl.* a. G. Leleges.
Lemu'ren, *pl.* Myth. Lemures.
Le'nchen, *n*, **Le'ne**, *w. V.* (Dim. von Magdalene oder Helene) Maud, Maudlin; Helen.
Le'onhard, *V.* Leonard.
Leonel'lus, *P.* Llewellin.
Leono're, **Leono're** s. Eleonore.
Leponti'nische Alpen, *pl.* g. R. Lepontine Alps.
lernä'isch, *a.* Myth. Lernean.
Leukosy'rer, *pl.* a. G. Leucosyri, Leucosyrii.
Levan'te, *f.* g. R. the Levant.
levan'tisch, *a.* g. R. Levantine.
Levit'en, *pl.* (bibl.) Levites.
Liatong', *n.* g. R. Leao-tong.
Lib'anon, *m.* g. R. (Berg) Lebanon.
Lib'yen, *n.* a. G. Libya. [Libyan.
Lib'yer(in), *m.* (& *f.*); **lib'yisch**, *a.* a. G. **Lis'beth**, **Lies'chen**, *n.*, **Lie'se**, **Lie'sel**, *w. V.* (Dim.) Bess, Bessy, Bet, **Lief'land** s. Livland. [Betsey, Lizzie.
Lig'urer, *pl.* a. G. Ligures.
Ligu'rien, *n.* a. G. Liguria.
ligu'risch, *a.* Ligurian.
Lille (spr. lil), *n.* g. R. Lisle.
Lilybä'on, *n.* a. G. Lilybæum.
Li'na, **Li'nchen**, *n. w. V.* (Dim. v. Karoline) Carry, Carrie, Caddy.
Lingo'nen, *pl.* a. G. Lingones.
Linné, *P.* Linnæus. [Islands.
Lipa'rische Inseln, *pl.* g. R. Lipari
Lips, *V.* (Dim. von Philipp) Phil.
Liss'abon, *n.* g. R. Lisbon.
Liss'aboner, *a.* Lisbon . . .
Lisct'e, *w. V.* s. Lieschen.
Lit'auen, *n.* g. R. Lithuania.
Lit'auer(in), *m.* (& *f.*); **lit'auisch**, *a.* g. R. Lithuanian.
Liva'dien, *n.* g. R. Livadia.
Liv'erpooler (spr. =puh=), *m.* g. R.
Li'vius, *a. P.* Livy. [Liverpudlian.
Liv'land, *n.* g. R. Livonia.
Livländer(in), *m.* (& *f.*); **livländisch**, *a.* g. R. Livonian.
Livor'no, *n.* g. R. Leghorn.
Lofo'ten, *pl.* g. R. (Inseln) Lofodden.
Lombar'de, *m*, **Lombar'din**, *f.* g. R. Lombard.
Lombardei, *f.* g. R. Lombardy.
lombar'disch, *a.* g. R. Lombardic; **lombardo-venetianisches Königreich** Lombardo-Venetian Kingdom.
Longobar'den, *pl.* g. R. Longobardi.
Lo'rchen, *n*, **Lo're**, *w. V.* (Dim. v. Eleonore) Lora.
Lo'renz, *V.* Laurence.
Lo'thar, *V.* Lothair.
Loth'ringen, *n.* g. R. Lorraine.
Lotopha'gen, *pl.* (Myth.) Lotophagi.
Lott'chen, *n*, **Lot'te**, *f. w. V.* (Dim. v. Charlotte) Lotty.
Lö'wen, *n.* g. R. Louvain.
lü'bisch, *a.* g. R. of Lübeck; (von Münzen) Lubs.
Lucca'ner(in), *m.* (& *f.*) g. R. Lucchese.
Luche'se (spr. luke'se) s. Luccaner.
Lu'cia, **Lu'cie**, *w. V.* Lucy.
Lucre'tius, *a. P.* & *V.* 1. Lucretius; 2. Lucrece.
Lu'dwig, *V.* Louis. ~ **der Fromme** od. Gutmütige (Regent) L. the Debonair. ~ **das Kind** (Regent) L. the Young.
Lu'dwigsburg, *m.* g. R. Lewisburg.
Luka'ner, *pl.* a. G. Lucani.
Luka'nien, *n.* a. G. Lucania.
Lu'kas, bibl. E. & *V.* Lucas, Luke.
Lukay'ische Inseln s. Bahamainseln.
Lui'schen, *n. w. V.* (Dim. von Luise) Lui'se, *w. V.* Louisa. [Loo.
Lusita'nien, *n.* g. R. Lusitania.
Lü'ttich, *n.* g. R. Liege.
Lü'tticher(in), *m.* (& *f.*) g. R. Liegoia.
Luzern', *n.* g. R. Lucerne.
Luzer'ner(in), *m* (*f*); **luzer'nisch**, *a.* g. R. Lucernese.
Lycien ꝛc. s. Lykien ꝛc.
Ly'dia, *w. V.* Luddy.
Ly'dien, *n.* a. G. Lydia. [Lydian.
Ly'dier(in), *m* (& *f*); **ly'disch**, *a.* a. G.
Ly'kien, *n.* a. G. Lycia. [Lycian.
Ly'kier(in), *m* (& *f*); **ly'kisch**, *a.* a. G.
lykur'gisch, *a.* (von Lykurg' Lycurgus) Lycurgean.
Lyon (spr. =ong''), *n.* g. R. Lyons.
Lyon'er(in), **Lyone'ser(in)**, *m* (& *f*) Lyonese.

M.

Maas, *f.* g. R. (Fluß) Mæse, (franz.) Meuse.
Maas'richt, *n.* g. R. Mæstricht.
Macedonien s. Makedonien.
Mäce'n, **Mäce'nas**, *a. P.* Mæcenas.
Madegaß'e, *m.* g. R. Madecass, Madecassee, Madegassy.
Madrid'er, *m.* g. R. Madrilenian.
Magdale'na, **Magdale'ne**, *w. V* Magdalen, Maudlin.
Magelhaens (spr. mahgchaljangs'), *P.* Magellan. —**straße**, *f.* g. R. Magellan's Strait.
Magyar (spr. mad'jar), *m.* (*pl.* -en), **Magyarin**, *f*; **magya'risch**, *a.* g. R. Magyar. [schwur.
Maha'balesch'war, *n.* g. R. Mahabale-
Mahade'wa, *m.* (ind. Myth.) Ma-
Mahadö' s. Mahadewa. [hadeva.
Mahratten s. Marathen. [Mahomet.
Ma'homed, *m.* (richtiger Moham'med)
Mäh're, *m*, **Mäh'rin**, *f.* g. R. Mora-
Mäh'ren, *n.* g. R. Moravia. [vian.
mäh'risch, *a.* Moravian.
Mai'land, *n.* g. R. Milan.
Mai'länder(in), *m* (& *f*); **mai'ländisch**, *a.* g. R. Milanese.
Mainz, *n.* g. R. Mayence, Mentz.
Maissur', *n.* g. R. (Staat u. Stadt) Majorca s. Mallorca. [Mysore.
Maidesch'u s. Mogdusch'u.
Makedon'ien, *n.* a. G. Macedonia.

Makedon'ier(in), *m (& f)*; makedon'isch, *a.* a. G. Macedonian.
Malachi'as f. Maleachi.
Malai'e, *m.* Malai'in, *f*; malaiisch, *a.* g. N. Malay, Malayan.
Ma'lchen, *n.* w. B. (Dim.) Milly.
Maleachi, bibl. E. Malachi.
Maledi'ven, *pl.* (Inseln) g. N. The Maldives.
Male'sien, *n.* g. N. the Indian Archipel. [g. N. Majorca.
Mallorca (spr. maljor'a), *n.* (Insel)
Maloui'nen (spr. malu-), *pl.* g. N. Falkland Islands.
Mal'strom, *m.* g. N. Mælstrom.
Malte'ser, *m*; malte'sisch, *a.* g. N. Maltese. [Mænades.
Mäna'den, *pl.* (Bacchusprieſterinnen)
Mand'schu, *m. & pl.* Mandschu're, *m.* g. N. Manchoo, Manchu.
Mandschurei', *f.* g. N. Manchooria.
mandschu'risch, *a.* g. N. Manchoo.
Manichä'er, *m.* Hist. (bibl.) Manichean; die ~, *pl.* Manichees.
Mani'la, *n.* g. N. Manilla.
Mäoni'de, *m. a.* P. (Beiname Homers) Mæonides. [zonenſtrom) Amazon.
Maraſion (spr. -ranſion'), *m.* (Ama-
Marath'en, *pl.* g. N. Mahratta.
Margare'ta, Margare'te, w. B. Margaret. [of the Hermits.
Mari'a-Einſiedeln, *n.* g. N. Our Lady
Marian'ne, w. B. Mary Anne.
Marian'nen, *pl.* g. N. (Diebsinseln, Ladronen) Marianne Islands.
Marie', w. B. Mary; Marie'chen, *n.* (Dim.) Moll, Molly, Polly.
Mär'ker(in), *m. (& f.)* g. N. Marker, inhabitant of the March Brandenburg. [Ozean) Marquesas.
Marke'ſas, *pl.* g. N. (Inſeln im St.
Markoman'ne, *m.* g. N. Markman.
Mar'kus, B. Mark.
Mar'marameer, *n.* g. N. Marmora (a. G. Propontis).
Marok'ko, *n.* g. N. Morocco.
Marokka'ner(in), *m (& f)*; marokka'nisch, *a.* g. N. Moroccan.
Marſeille (spr. -ßej', gewöhnlich -fel'je), *n.* g. N. Marseilles.
Marſeiller(in), *m (& f)*; marſeilliſch, *a.* g. N. Marseillais(e).
Marth'chen, *n.* w. B. (Dim. v. Martha) Patty. [Mascarenhas.
Maskare'nen, *pl.* g. N. (Inſelgruppe)
Maſo'vien, *n.* g. N. Mazovia.
Maſſage'ten, *pl.* g. N. Massagetæ.
Maſu're, *m.* Maſu'rin, *f.* g. N. Mazur, inhabitant of Mazovia.
Mathil'de, w. B. Matilda.
Matthä'us, bibl. E. & B. Matthew.
Matz, B. (abbr. für Matthias) Matty.
Mau're, *m*, Mau'rin, *f.* g. N. Moor.
mau'riſch, *a.* g. N. Moorish.
Maurita'nien, *n.* g. N. Mauritania.
Mech'eln, *n.* g. N. Mechlin, (franz.) Medea f. Medeia. [Malines.
Medei'a, *f.* a. P. Medea.
Me'der(in), *m. (& f.)* a. G. Mede (*pl.* Me'dien, *n.* a. G. Media. [—s).
me'diſch, *a.* a. G. Median; ~-perſiſch Medo-Persian.
medicä'iſch, *a.* f. d. Wb. [Gorgon.
Medu'ſa, Medu'ſe, *f.* Myth. Medusa,
Meg'arer, *m.* a. G. Megarian.
mega'riſch, *a.* a. G. Megarian, Megaric.
Mei'ßen, *n.* g. N. Misnia.
Meiß'ner(in), *m. (& f.)*; meiß'niſch, *a.* g. N. Misnian.
Mekhong', Meikong', Mekiang', *m.* g. N. (Fluß) Mekong.
Melane'ſien, *n.* g. N. Melanesia.
Melane'ſier, *m.* (auſtraliſcher Inſelflurbewohner der Papuaraſſe) g. N. Melanesian.
Meleag'ros, *a.* P. Meleager.
Melibo'kus, g. N. (Berg) Melibocus.
Melkiſe'dek, bibl. E. Melchisedec, Melchizedek.
Mendanainſeln (spr. mendan'ja) f. Markeſas.
Menor'ca, *n.* g. N. (Insel) Minorca.
Merowin'ger, *pl.* (ſaliſche Frankendynaſtie) Merovingians.
merowin'giſch, *a.* Merovingian.
Merku'r, *m.* Myth. Mercury.
Meſopota'mien, *n. a.* G. Mesopotamia.
Meſopota'mier(in), *m. (& f.)*; meſopota'miſch, *a.* g. N. Mesopotamian.
Methuſalah' (Methu'ſalem), bibl. E. Methuselah.
Metragyr'ten, *pl.* a. G. Metragyrtes.
Mexika'ner(in), *m. (& f.)*; mexika'niſch, *a.* g. N. Mexican. [Michael, Mike.
Mich'ael, abbr. & *vulg.* Mich'el, B.
Midianit'er, *pl.* a. G. (bibl.) Midianites. [Malkin, Moll, Polly.
Mie'te, *f.* w. B. (Dim. für Mariechen).
Mile'ſier(in), *m (& f)*; mile'ſiſch, *a.* a. G. Milesian. [Miletum.
Mile't, Mile'tos, a. G. Miletus, Militär'grenze, *f.* g. N. the Military Frontier (against Turkey).
Mi'na, *vulg.* Mi'ne, w. B. (Dim. v. Wilhelmine).
Mingre'lien, *n.* g. N. Mingrelia.
Minor'ca f. Menorca.
Mit'telafrika, *n.* g. N. Central Africa.
Mit'telaſien, *n.* g. N. Central Asia.
Mit'teleuropa, *n.* g. N. Central Europe. [Mediterranean Sea.
Mit'telländiſche Meer, *n.* g. N. the
Moabit'er, *pl.* a. G. (bibl.) Moabites.
Modene'ſer(in), *m. (& f.)*; modene'ſiſch, *a.* g. N. Modenese.
Mogduſch'u, *n.* g. N. Makadishu.
Mohammeda'ner(in), *m. (& f.)*; mohammeda'niſch, *a.* Mohammedan.
Mohika'ner, *pl.* g. N. (ausgeſtorb. Indianerſtamm) Mohegans.
Mok'ka, *n.* g. N. Mocha.
Mol'dau, *f.* g. N. (Land) Moldavia.
Moldauer(in), *m. (& f.)*; mol'dauiſch, *a.* g. N. Moldavian.
Mol'och, *m.* (bibl.; ein Götze) Molech, Moloch, Milcomb. [Moluccas.
Molukken, *pl.* g. N. (Inſeln) the
Moloſſ'er, *pl.* a. G. Molossians.
Mömpelgard, *n.* g. N. Montbéliard.
Mongo'le, *m*, Mongo'lin, *f*; mongo'liſch, *a.* g. N. Mongol.
Mongolei', *f.* g. N. Mongolia.
Montenegri'ner(in), *m. (& f.)*; montenegri'niſch, *a.* g. N. Montenegrine.
Montene'gro, *n.* g. N. (the) Black Mountains.
Moreot'e, *m.* g. N. native of Morea.
Mo'riß, B. Maurice. [Mozambique.
Moſambik', *n.* g. N. (Inſel u. Stadt)
Mö'ſien, *n.* a. G. Mœsia.
Mos'kau, *n.* g. N. 1. (Land) Muscovy; 2. (Stadt) Moscow.
Mos'kauer(in), *m. (& f.)*; mos'kauiſch, *a.* g. N. 1. Muscovite; 2. Mos-
Mos'kowiter f. Malſtrom. [cowian.
Moskowit', Moskowit'er, *m*; moskowit'iſch, *a.* g. N. Muscovite.
Mos'lem, *m.* (*pl.* Moslemin) Moslem, Mussulman.
Mo'ſel, *f.* g. N. (Fluß) Moselle.
Mram'ma, *n.* g. N. f. Bamma.
Muhammeda'ner f. Mohammedaner.
Mü'lhauſen, Mülhau'ſen, *n.* g. N. Mulhausen.
Mün'chen, *n.* g. N. Munich.
Münch'ner(in), *m. (& f.)*; münch'neriſch, *a.* g. N. Municipian.
Mün'ſter, *n.* g. N. Munster.
Murrumbid'ſchi, *m.* g. N. (Fluß) Murrumbidgee.
Murſchidabad', *n.* g. N. (Diſtrikt u. Stadt) Moorshedabad.
Mu'ſelmann f. Moslem.
Myke'nä, *n. a.* G. Mycenæ.

N.

Na'delkap, *n.* g. N. Cape Agulhas.
Nan'king, *n.* g. N. Nankin. [Nanny.
Nannet'te, Nan'ni, w. B. Nancy,
Nantſchang, *n.* (Stadt) Nantchang.
Nan'zig, *n.* g. N. Nancy.
Naris'er, *pl.* a. G. Narisci.
Nata'lis, B. Noel.
Natol'ien, *n.* g. N. Natolia, Anatolia, (türk.) Anadoli (i. e. Kleinaſien).
Nazarä'er, Nazare'ner, *m.* g. N.
Nea'pel, *n.* g. N. Naples. [Nazarene.
Neapolita'ner(in), *m. (& f.)*; neapolita'niſch, *a.* g. N. Neapolitan.
Nebukadne'zar, a. P. Nebuchadnezzar.
Nehemi'a, bibl. E. Nehemiah.
nemä'iſch, *a.* a. G. (von Nemea)
Nepal', *n.* g. N. Nepaul. [Nemean.
Neptu'n, *m.* Myth. Neptune.
Neufund'land, *n.* g. N. Newfoundland.
Neufund'länder(in), *m (& f)* Newfoundlander; neufund'ländiſch, *a.* g. N. Newfoundland ... (*cf.* engl. Eig.). [maic.
Neugrie'chiſch, *n.* (Volksſprache) Ro-
Neuor'leans (ſpr. -lins), *n.* g. N. New Orleans.
Neuſchott'land, *n.* g. N. Nova Scotia.
Neuſee'land, *n.* g. N. New-Zealand.
Neuſee'länder(in), *m (& f)*; neuſeeländiſch, *a.* g. N. Novozelanian.
Neuſtra'ſien, Neuſ'trien, *n.* g. N. Neustria. [New South Wales.
Neuſü'dwales (spr. wehls), *n.* g. N.
Nicä'a, *n.* g. N. Nice.
nicä'iſch, nicä'niſch, *a.* g. N. Nicean, Nicene. *Cf.* das Wb. [Ethiopia.
Nie'derätbiopien, *n.* g. N. Lower
Nie'derdeutſchland, *n.* g. N. Lower Germany (*cf.* das Wb.).
Nie'derelbe, *f.* g. N. Nether Elbe.
Nie'derlande, *pl.* g. N. die ~ the Netherlands.
Nie'derländer(in), *m. (& f.)*. g. N. Netherlander, Dutchman (Dutchwoman). [Dutch.
nie'derländiſch, *a.* Netherlandish,
Nie'derrhein, *m.* g. N. Petty Rhine.
Nigri'tien, *n.* f. Suban.
Nik'las, B. Nick, f. d. f. W.
Nik'olaus, B. Nicholas.
Nil, *m.* g. N. (Fluß) Nile.
Nim'wegen, *n.* g. N. Nimeguen.
Nin'ive, *n. a.* G. (bibl.) Nineveh.
Nip'pon, *n.* g. N. (einheimiſcher Name für Japan) Niphon.
Niz'za, *n.* g. N. Nice.
Noach'iden, *pl.* f. Text d. Wb.
Nord'deutſchland, *n.* g. N. Northern Germany.
Nord'kap, *n.* g. N. Northcape.
Nord'ſee, *f.* g. N. German Ocean.
No'riker, *pl.* a. G. Noricii.
Normandie', *f.* g. N. Normandy.
Nor'mann, *m.* (*pl.* —en, l. u. Normänner) g. N. Norman, Northman.
nor'männiſch, norman'niſch, *a.* g. N. Norman; die normanniſchen Inſeln the Channel Islands.
Nor'wegen, *n.* g. N. Norway.
Nor'weger(in), *m (& f)*; nor'wegiſch, *a.* g. N. Norwegian.
No'va Zem'bla f. Nowa'ja Semlja.
Novipa'zar, *n.* g. N. Novi-Bazar.
Nowa'ja Sem'lja, *n.* g. N. (Inſel) Nova Zembla.
Now'gorod, *n.* g. N. Novgorod.
Nu'bien, *n.* g. N. Nubia.
Nubier(in), *m (& f)*; nu'biſch, *a* g. N. Nubian.
Numi'dien, *n.* g. N. Numidia.
Numi'dier(in), *m (& f)*; numi'diſch, *a.* g. N. Numidian.
Nürn'berg, *n.* g. N. Nuremberg.
Nürn'berger(in), *m. (& f.)* g. N. Nuremberger.
nürn'bergiſch, *a.* g. N. of Nuremberg

O.

Obad'ja, bibl. E. Abdias.
O'bergypten, *n.* g. N. Upper Egypt.
O'berdeutſchland, *n.* g. N. Upper Germany.
O'beröſterreich, *a.* g. N. Upper Austria.
O'berrhein, *m.* g. N. Upper Rhine.

O'berſachſen, *n.* g. N. Upper Saxony.
Ö'dipus, *a.* P. Œdipus.
Odoak'er, *m.* Hist. Odoacer.
Od'ſchibway (ſpr. -uëh), *pl.* (Indianerſtamm) Ojib(be)way.
O'fen, *n.* g. N. Buda.
Oceani'den, *pl.* Myth. Oceanides.
Oli'via, W. V. Olivy, Livy.
Olymp', *m.* g. N. Olympus.
Ono'trer, *pl.* a. G. Œnotri, Œnotrians.
Ora'nien, *n.* g. N. Orange.
Oran'ſeſluß, *m.* g. N. Gariep.
Orka'den, *pl.* g. N. (Inſeln) the Orkneys.
Ori'genes, P. Origen.
Orian'do, P. & V. Rowland.
Or'muzd, *m.* (Myth.) Ahuramazda.
Oſa'gen, *pl.* (Indianerſtamm) Osages.
O'ſarkygebirge, *n.* (in N.-A.) Ozark Mountains.
Oſ'ter, *m.* a. G.; **oſ'kiſch**, *a.* Oscan.
Osma'ne, *m.* (Türke) Osmanli.
Osman'iſches Reich, g. N. Ottoman Empire.
Oſſe'ten, *pl.* g. N. Ossethi.
Oſt'anglikaniſche Höhen, *pl.* East Anglican Heights.
O'ſtara, *f.* (Myth.) Eostre.
Oſten'de, *n.* g. N. Ostend.
O'ſterland, *n.* g. N. the country between the Saale and Mulde, the Saxon-Ore-Mountains and Leipzig with Altenburg.
Ö'ſterreich, *n.* g. N. Austria.
Ö'ſterreicher(in), *m* (& *f*); **öſterreichiſch**, *a.* g. N. Austrian.
Oſt'gote, *m.* g. N. Ostrogoth.
Oſtin'dien, *n.* g. N. the East Indies.
Oſtſal'en, *pl.* g. N. Ostiaks.
Öſtreich ſ. Öſterreich.
O'ſtſee, *f.* g. N. the Baltic (Sea). —provinzen (Rußlands), *pl.* Baltic Provinces.
Oswald', V. Oswald [Oswald] Ozzy.
Os'waldchen, *n.* V. (Dim. v. Oswald
Otahei'ti, *n.* g. N. Otaheite.
Ottoma'nen, *pl.* ſ. Osmanen. [Porte.
Ottoma'niſche Pforte, *f.* g. N. the
Otto'nen, *pl.* (*German Hist.*) the Saxon Ottos. [(Inſel) Ushant.
Oueſſant (ſpr. u-eſſang"), *n.* g. N.
Oza'nien, *n.* g. N. Australasia, the Melanesian, Polynesian etc. Islands, together with New-Zealand.

P.

Padua'ner(in), *m* (& *f*), **padua'niſch**, *a.* g. N. Paduan; das Padua'niſche the Padovese.
Paläſti'na, *n.* g. N. Palestine.
paläſtinen'ſiſch, *a.* g. N. Palestinian.
Palau'inſeln, *pl.* g. N. Pelew Isles.
Palauinſeln ſ. Palauinſeln.
Pamplo'na, *n.* g. N. Pampeluna.
Pand'ſchab, *n.* g. N. Punjab.
Pandu're, *m.* —n, *pl.* —n, Pandoor.
Panno'nien, *n.* a. G. Pannonia.
Panno'nier(in), *m* (& *f*), **panno'niſch**, *a.* g. N. Pannonian.
Pantelle'ria, *n.* g. N. (Inſel) Pantellaria, (a. G.) Cossyra.
Pari'ſer(in), *m* (& *f*), **pari'ſiſch**, *a.* g. N. Parisian.
Parnaß, *m.* g. N. (Berg) Parnassus.
Par'ſe (Feueranbeter, Anhänger Zoroaſters) *m.*, **par'ſiſch**, *a.* Parsee.
Par'ther, *m.* a. G. Parthian.
Par'thien, *n.* a. G. Parthia.
par'thiſch, *a.* Parthian. [gadæ.
Paſar'gadä, *n.* a. G. (Stadt) Pasar-
Patago'nien, *n.* g. N. Patagonia.
Patago'nier(in), *m* (& *f*), **patago'niſch**, *a.* g. N. Patagonian.
Patri'cius, V. Patrick, Paddy.
Paul'chen, *n.* V. (Dim.) Paulet.
Pauli'ne, W. V. Paulina.
Pelrith'oos, *a.* P. Pirithous.
Peiſan'dros, *a.* P. Pisander.
Peiſiſ'ratos, *a.* P. Pisistratus.
Pe'king, *n.* g. N. Pekin.
Pelas'ger, *pl.* a. G. Pelasgi.
Peloponne's, *m.* g. N. Peloponnesus.
Peloponne'ſier(in), *m* (& *f*); **peloponne'ſiſch**, *a.* a. G. Peloponnesian.
Penni'niſche Kette, *f.* g. N. (im Nord. Englands) Pennine range. [vania.
Pennſylva'nien, *n.* g. N. Pennsyl-
Pennſylva'nier(in), *m* (& *f*); **pennſylva'niſch**, *a.* g. N. Pennsylvanian.
pente'liſch, *a.* g. N. Pentelic.
Pe'pi, *m.* & *f.* P. (Dim.) Joe.
Peregri'nus, V. Peregrine.
Per'ſien, *n.* g. N. Persia.
Per'ſer(in), *m* (& *f.*) g. N. Persian.
per'ſiſch, *a.* g. N Persian.
Peruа'ner(in), *m* (& *f*); **peruа'niſch**, *a.* g. N. Peruvian.
Peſcha'war, *n.* g. N. (Bezirk im Pandſchab) Peshawer.
Pe'terchen, *n.* V. (Dim.) Pete.
Peterwardein', *n.* g. N. Peterwaradin.
Petrar'ka, *m.* P. Petrarch.
Petronel'la, W. V. Pernel.
Pet'ſchili, *n.* g. N. Petchili, Petche(e)-
Pfalz ſ. Rheinpfalz. [lee.
Pfäl'zer(in), *m* (& *f*), **pfäl'ziſch**, *a.* g. N. Palatine.
Pforte; die Hohe ~ g. N. the Sublime Porte.
Phäak'e, *m.* a. G. (Myth.) Phæax; die —n, *pl.* Phæaces (fé-a'sēs).
Phara'o, *m. pl.* —o'nen *Hist.* Pharaoh.
Phi'libert, V. Philbert.
Phi'lipp, V. Philip. ~ der Kühne (Regent) Ph. the Hardy. ~ der Schöne (Regent) Ph. the Fair.
Philippi'ne, W. V. Philippa.
Philippi'nen, *pl.* g. N. (Inſelgruppe) Philippines. [poli, (türk.) Filibe.
Philippo'pel, *n.* g. N. (Stadt) Philippo-
Philiſtä'a, *n.* a. G. (Land der Philiſter) Philistia.
Philiſt'er, *a.* a. G. (bibl.) Philistine.
Phokä'a, *n.* g. N. Phocæa, Phocea.
Phokä'er(in), *m* (*m f*); **phokä'iſch**, *a.* g. N. Phocæan, Phocean.
Phöni'tien, **Phöni'zien**, *n.* a. G. Phenicia.
Phöni'tier(in), *m* (*m f*); **phöni'tiſch**, **phöni'ziſch**, *a.* a. G. Phenician.
Phry'gien, *n.* a. G. Phrygia.
Phry'gier(in), *m* (*f*); **phry'giſch**, *a.* a. G. Phrygian.
Picardie', *f.* g. N. Picardy.
Pi'emont, *n.* g. N. Piedmont.
Piemonte'ſe, *m*, **Piemonte'ſin**, *f*; **piemonte'ſiſch**, *a.* g. N. Piedmontese.
Pikt'en, *pl.* a. G. Picts. [tese.
Pinang', *n.* g. N. (Inſel) Penang.
Pin'cio (ſpr. -tſcho), *m.* g. N. Monte ~ (Berg in Rom) the Pincian.
pinda'riſch, *a.* Pindaric.
Pi'pin, *m.* P. (*Hist*) Pepin.
Pirä'us, *m.* a. G. & g. N. (Halbinſel, antiker Hafen u. Htzt. Stadt) Piræus.
Platä'ä, *n.* a. G. Platæa, Platææ, Platea.
Plat'enſee, *m.* g. N. Balaton Lake.
Plew'na, *n.* g. N. Plevna.
Plin'ius, a. P. Pliny.
Po, *m.* (Fluß) Padus.
Podlach'ien, *n.* g. N. Podlachia.
Podo'lien, *n.* g. N. Podolia.
Podoniph't'it, *m.* ſ. Kephiſos.
Polak'e, *m.* ſ. Pole.
Polaken', *f.* g. N. Poland.
Po'le, *m*, **Po'lin**, *f.* g. N. Pole.
Po'len, *n.* g. N. Poland.
pol'niſch, *a.* g. N. Polish.
Pöl'ten, V. (abbr. für) Hippolytus.
Po'lyfarp, V. Polycarpus.
Polyne'ſien, *n.* g. N. Polynesia.
Polyne'ſier(in), *m* (& *f*); **polyne'ſiſch**, *a.* g. N. Polynesian.
Poma'ken, *pl.* g. N. (mohammed. Bulgaren im Rhodopegebirge) Pomaci.
Pomerel'len, *n.* g. N. Lesser Pommerania. [Pommeranian.
Pom'mer, **Pommera'ner**, *m.* g. N.
Pom'mern, *n.* g. N. Pommerania.
pom'meriſch, *a.* g. N. Pommeranian.
Pompe'jus, a. P. Pompey.
Ponti'niſche Sümpfe, *pl.* g. N. the Pontine Marshes.
Portugie'ſe, *m*, **Portugie'ſin**, *f*; **portugie'ſiſch**, *a.* g. N. Portuguese.
Poſei'don, *m.* ſ. Neptun.
Poſi'lipo, *m.* g. N. (Berg) Pausilipon.
Prag, *n.* g. N. Prague.
Pra'ger(in), *m.* (& *f.*) & *a.* inhabitant of Prague; Prague . . .
Preu'ße, *m*, **Preu'ßin**, *f.* g. N. Prussian.
Preu'ßen, *n.* g. N. Prussia.
preu'ßiſch, *a.* g. N. Prussian.
Prinz-Wales-Inſel, *f.* g. N. Penang.
Proſer'pina, *f.* (Myth.) Proserpine.
Provença'le, *m*, **Provençalin(-wang'ß-)**, *f.* g. N. Provencal.
provençaliſch, *a.* g. N. Provencial.
Pruden'tia, W. V. Prudence.
ptolemä'iſch, *a.* Ptolemaic.
Ptolemä'us, a. P. Ptolemy.
Puch'tu, *n.* (Sprache) Afghan.
Pulta'wa, *n.* g. N. Poltawa.
Pundſchab ſ. Pandſchab.
Pu'nier, *m.* a. G. Carthaginian.
pu'niſch, *a.* a. G. Punic.
Pygmä'en, *pl.* Myth. Pygmæi.
Pyrenä'en, *pl.* g. N. (Gebirge) the Pyrenees.
py'thiſch, *a.* a. G. Pythian.

Q.

Qua'den, *pl.* a. G. Quadi.

R.

Radſchputa'na, *n.* g. N. Rajpootana.
Radſchput'en, *pl.* g. N. (Hindukaſte) Rajpoots.
Ra'hel, *f.* bibl. E. & W. V. Rachel.
Rai'mund, V. Raymond.
Rai'ze, *m*, **Rai'zin**, *f.* g. N. Rascian.
Ran'dolf, V. Randolph, Randal.
Rangun', *n.* g. N. Rangoon.
Rap'perswyl, *n.* g. N. Rapperschweil.
Rau'riker, *pl.* a. G. Raurici, Rauraci.
Rebeck'chen, *n.* W. V. (Dim.) Beck, Becky.
Re'gensburg, *n.* g. N. Ratisbon.
Rein'hard, V. Reynard.
Rein'hold, V. Reynold.
Reuſſ'e, *m.* g. N. Russian.
Reut'lingen, g. N. Rutlingen.
Richard Löwenherz, *m. Hist.* Richard the Lion-hearted. [tains.
Rie'ſengebirge, *n.* g. N. Giant Moun-
Rhä'tien, *n.* a. G. Rhætia.
Rhä'tier(in), *m.* (& *f.*); **rhä'tiſch**, *a.* a. G. Rhætian, Rhetian.
Rhein, *m.* g. N. (Fluß) Rhine.
Rhein'heſſen, *n.* g. N. Rhenish Hessia.
rhei'niſch, *a.* g. N. Rhenish.
Rhein'land, *n.* g. N. ſ. Rheinpreußen.
Rhein'pfalz, *f.* Palatinate of the Rhine. [Prussia.
Rhein'preußen, *n.* g. N. Rhenish
Rho'dier(in), *m* (& *f*); **rho'diſch**, *a.* a. G. Rhodian. [(Inſel) Rhodes.
Rho'dos, **Rho'buß**, *n.* a. G. & g. N.
Ro'derich, P. & W. Roderick.
Ro'land, P. & W. Rowland.
Rom, *n.* g. N. Rome.
Roma'niſch, *a.* & *n.* (Sprache) Romaic.
Rö'mer(in), *m* (& *f*); **rö'miſch**, *a.* g. N. Roman. [Romance, Romanic.
Roma'niſch, *n.* (Spätlatein des Volks)
Ro'ſa, W. V. Rose.
Ro'ſchen, *n.* W. V. (Dim.) Rosy.
Roſamun'de, W. V. Rosamond.
Rotes Meer, *n.* g. N. Red Sea.
Ruben, V. Reubon.
Rü'bezahl, *m.* (deutſche Sage) Rubezahl, Number Nip.
Rü'diger, V. Roger.
Ru'dolf, P. Rodolph, Ralph.
Rufi'n, V. Griffith.

Rü'gen, *n.* g. N. (Insel) Rugen.
Ru'gier, *pl.* a. G. (Volk) Rugii.
rü'gisch, *a.* of Rugen.
Rumä'ne, *m*, **Rumä'nin**, *f*; **rumä'nisch**, *a.* g. N. Roumanian.
Rumä'nien, *n.* g. N. Roumania.
Rume'lien, *n.* g. N. Rumelia.
Rup'recht, W. Rupert. [Russniak.
Rußniak'e, *m*, **Rußniak'in**, *f.* g. N.
Ruthe'ne, *m*, **Ruthe'nin**, *f*; **ruthe'nisch**, *a.* g. N. Ruthenian.
Ruff'e, *m*, **Ruffin**, *f*; **ruff'isch**, *a.* g. N. Russian.
Ruß'land, *n.* g. N. Russia.
Rüt'li, *n.* g. N. Rootli.
Ryff'el, *n.* g. N. Lisle.

S.

Sabä'er, *pl.* a. G. Sabæi.
sabä'isch, *a.* a. G. Sabian.
Sabina, W. V. Sabina.
Sabi'ner(in), *m (& f)*; **sabi'nisch**, *a.* a. G. Sabine.
Sachar'ja, bibl. E. Zechariah.
Sachse, *m*, **Sächsin**, *f.* g. N. Saxon.
Sach'sen (spr. saksen), *n.* g. N. Saxony.
—-Koburg, *n.* Saxe-Coburg.
sächs'isch (spr. säks-), *a.* g. N. Saxon.
Sadduzä'er, *pl. Hist.* (bibl.) Sadducees.
Sa'drach, bibl. E. Shadrach.
Sa'gar, *n.* g. N. (Stadt) Sangur.
Sa'lchen, *n.* W. V. (Dim. v. Sara) Sally. [Königsname) Shalmanoser.
Salmanaß'ar, *m.* a. P. (assyrischer
Sa'lomon, bibl. E. & W. Solomon.
Saloni'ki, *n.* g. N. Salonica.
Salz'kammergut, *n.* g. N. f. Text des Wb. [Great Salt Lake.
Salz'see, *m.* der Große — *Am.* the
Samarita'ner(in), **Samarit'er(in)**, *m. (& f)*; **samarit'isch**, *a.* g. N. Samaritan. [Zambesi.
Sambe'si, *m.* g. N. (Fluß) Zambezi,
Sambraan'gam, *n.* g. N. (Stadt) Samboanga.
Samnit'er(in), *m. (& f)* a. G. Samnite.
sa'misch, *a.* a. G. (von Samos) Samian.
Samo'a, *pl. ob. n.* Samoan Islands.
Samogi'tien (spr. -zi-), *n.* g. N. Samogitia.
Samoje'de, *m*, **Samoje'din**, *f*; **samoje'disch**, *a.* g. N. Samoyede.
Samos'ata, *n.* a. G. Samosata; (htzt.) Samisat.
Samothra'te, *n.* a. G. (Insel) Samothrace; (htzt.) Samothraki, Samathraki.
Sa'muel, bibl. E. & W. Samuel, Sam; **Samuelchen**, *n.* (Dim.) Sammy.
Sand'insel, *f.* g. N. f. Text des Wb.
Sanga'rius, *m.* a. G. (Fluß htzt. Sakaria.
San'herib, a. P. (bibl.) Sennacherib.
Sanſiba'r, *n.* g. N. (Staat u. Stadt) Zanzibar. [Sapores.
Sa'por, P. (persischer Königsname)
Saragoſſ'a, *n.* g. N. Zaragoza.
Saraje'vo, *n.* g. N. (Stadt) Bosnaserai, Saraievo.
Sarantapot'amo, *m.* f. Kephiſos.
Saraze'ne, *m*, **Saraze'nin**, *f*; **sarazē'nisch**, *a.* g. N. Saracen.
Sar'dam, *n.* g. N. (Stadt) Zaandam.
Sar'de, *m.* f. Sardinier.
Sardi'nien, *m.* g. N. Sardinia.
Sardi'nier(in), *m (& f)*; **sardi'nisch**, *a.* g. N. Sardinian.
Sari'a, *n.* g. N. (Stadt) Zaria, Zariya.
Sarmat'e, *m*, **Sarmat'in**, *f*; **sarmat'isch**, *a.* a. G. Sarmatian.
Sarmat'ien, *n.* a. G. Sarmatia.
Saſſ'e, *m.* g. N. Saxon.
saſſ'isch, *a.* Low Saxon.
Sat'ledſch, *m.* g. N. (Strom) Sutlej.
Sau, *f.* g. N. (Fluß) Save. [phalia.
Sau'erland, *n.* g. N. South-Westfa-
Sav'ern, *m.* g. N. (Fluß) Severn.
Savoyar'de, **Savoy'er(in)**, **Savoyar'din**, *m. (& f.)* g. N. Savoyard.
Savoy'en, *n.* g. N. Savoy.
savoy'isch, *a.* Savoy . . .
Schanghai', *n.* g. N. Shanghai.
Scha'ri, *m.* g. N. (Fluß) Shari, Shary.
Schatt' el Arab, *m.* g. N. (Euphrat u. Tigris vereinigt) Chat-el-arab, Shatt-el-arab, Schat-ul-arab.
Schel'de, *f.* g. N. (Fluß) the Scheldt, Schen'ſi, *n.* g. N. Shense.
Schif'ferinſeln, *pl.* g. N. Samoan
Schigat'e, *n.* f. Digardſchi. [Islands.
Schikarpu'r, *n.* g. N. (Gebiet u. Stadt) Shikarpoor.
Schingſang', *n.* g. N. Shin Yang.
Schin'gu, *m.* g. N. (Fluß) Xingu.
Schi'ras (spr. ſki-), *n.* g. N. Shiraz.
Schle'ſien, *m.* g. N. Silesia.
Schleſier(in), *m (& f)*; **ſchle'ſiſch**, *a.* g. N Silesian.
Schleſ'wig, *n.* g. N. Sleswick.
Schleſ'wiger(in), *m (& f)*, g. N. Sleswigian.
Scho'nen, *n.* g. N. Sconia.
Schoſcho'nen, *pl.* g. N. (Indianerſtamm) Shoshonies; f. auch Text des Wb.: **Schlangenindianer.**
Schot'te, *m*, **Schot'tin**, *f.* g. N. Scotchman, Scotchwoman.
ſchot'tiſch, *a.* g. N. Scotch.
Schott'land, *n.* g. N. Scotland.
Schott'länder f. Schotte.
Schum'la f. Schumna. [Shoomna.
Schum'na, *n.* g. N. Shoomla, Shumla,
Schwa'be, *m*, **Schwä'bin**, *f.* g. N. Swabian.
Schwa'ben(land), *n.* g. N. Swabia.
ſchwä'biſch, *a.* Swabian; **—es Meer** f. Bodenſee. ſa. G. the Euxine.
Schwarzes Meer, *n.* g. N. Black Sea;
Schwarz'füße, *pl.* f. d. Wb.
Schwarz'wald, *m.* g. N. Black-Forest.
Schwarz'wälder, *m.* g. N. Black-Forester. [Swede.
Schwe'de, *m*, **Schwe'din**, *f.* g. N.
Schwe'den, *n.* g. N. Sweden.
ſchwe'diſch, *a.* Swedish.
Schweiz, *f.* g. N. Switzerland.
Schwei'zer(in), *m. (& f.)*; **ſchwei'zeriſch**, *a.* g. N. Swiss.
Schwyz, *n.* g. N. Schwytz.
Sebaſtop'ol (gew. **Sebaſt'opol**), *n.* g. N. Sevastopol.
Seb'ulon, bibl. E. Zebulon.
See'alpen, *pl.* g. N. Marine Alps.
See'land, *n.* g. N. 1. (von Dänemark) Zealand, Sjœland; 2. (holländ. Provinz) Z., Zeeland(za). [flander.
See'länder(in), *m. (& f.)* g. N. Zeaſee'ländiſch, *a.* g. N. (of) Zealand.
Seſi'nchen, *n.* w. V. (Dim. von Joſefine) Joe. [Seljuks.
Seldſchuk'ten, *pl.* g. N. (Volksſtamm)
Seleuci'de, **Seleuki'de**, *m.* (Nachkomme des Seleukos I. von Syrien) Seleucian.
Sem, bibl. E. Shem.
Semit', *m.* (*pl.* —en) g. N. Semite, **ſemit'iſch**, *a.* g. N. Semitic. [Shemite.
Semino'len, *pl.* g. N. Seminoles.
Semiretſchinſk', *n.* g. N. Semirechensk.
Semno'nen, *pl.* a. G. Semnones.
Seno'nen, *pl.* a. G. Senones.
Sepp, **Sep'pel**, *m.* W. (Dim. *provinc.* von Joſef) Joe. [g. N. Servian.
Ser'be, *m*, **Ser'bin**, *f*; **ſer'biſch**, *a.* **Ser'bien**, *n.* g. N. Servia.
Seruba'bel, bibl. E. Zerubbabel.
Seſchel'len, *pl.* g. N. (Inseln) Seychelles.
Setſchuan', *n.* g. N. Sechuen.
Sevilla (spr. -wil'ja), *n.* g. N. Seville.
Shito'mir, *n.* g. N. (Stadt) Zytomir, Schitomir.
Siame'ſe, *m*, **Siame'ſin**, *f*; **ſiame'ſiſch**, *a.* g. N. Siamese.
Sibi'rien, *n.* g. N. Siberia. [Siberian.
Sibi'rier(in), *m (& f)*; **ſibi'riſch**, *a.*
Sibyl'le, W. V. Sibylla, Sib.
Sich'em, *n.* a. G. (bibl.) Shechem.
Sichemit'en, *pl.* g. N. (bibl.) Shechemites. ſa. G. Sidonian.
Sido'nier(in), *m (& f)*; **ſido'niſch**.
Siebenbür'gen, *n.* g. N. Transylvania.
Siebenbür'ger(in), *m (& f)*; **ſiebenbür'giſch**, *a.* Transylvanian.
Sie'bengebirge, *n.* g. N. Seven Hills.
Sie'benſtromland, *n.* f. Semirechensk.
Sigam'ber, *pl.* a. G. Sicambri.
Sit'nier, *pl.* a. G. Siculi.
Simferop'ol, *n.* g. N. Simpheropol.
Sim'ſon, bibl. E. Samson.
Si'na, *n.* f. China.
Sine'ſe, *m*, **Sine'ſin**, *f*; **ſine'ſiſch**, *a.* g. N. f. Chineſe ꝛc. [poor.
Singapu'r, *n.* g. N. Singapore, Singa-
Singhale'ſe, *m*, **Singhale'ſin**, *f*; **ſinghale'ſiſch**, *a.* g. N. Cingalese.
Sinöb, *n.* g. N. (a. G. **Sino'pe**) Sinoob, Sinoub, Sinub.
Sir-Dar'ja, *m.* g. N. (Fluß) Sir-Daria, (a. G.) Jaxartes.
Sit'ten, *n.* g. N. Sion.
Si'wa, *m.* Myth. Siva.
Sizilia'ner(in), **Sizi'lier**, *m (& f)*, **ſizilia'niſch**, **ſizi'liſch**, *a.* g. N. Sizi'lien, *n.* g. N. Sicily. [cilian.
Skanderu'n, *n.* Scanderoon, f. Alexandrette.
Skandina'vien, *n.* g. N. Scandinavia.
Skandina'vier(in), *m (& f)*; **ſkandina'viſch**, *a.* g. N. Scandinavian.
Ska'gerrack, *n.* g. N. Skagger-Rack.
Skä'ren f. Schären.
Sko'ten, *pl.* Scots.
Sky'the, *m*, **Sky'thin**, *f*; **ſky'thiſch**, *a.* a. G. Scythian.
Sky'thien, *n.* a. G. Scythia.
Sla'we, *m*, **Sla'win**, *f.* g. N. Slave, Slav; **Slawen**, *pl.* Slavi.
ſla'wiſch, *a.* g. N. Slavic.
Slawo'nien, *n.* g. N. Sclavonia.
Slawo'nier(in), *m (& f)*; **ſlawo'niſch**, *a.* g. N. Sclavonian.
Slowak'e, *m*, **Slowak'in**, *f*; **ſlowak'iſch**, *a.* g. N. Sclavonian.
Smyr'naer(in), *m. (& f.)* g. N. Smyrnian, Smyrniote.
ſmyr'niſch, *a.* g. N. Smyrnian.
Sofie', W. V. Sophia, Sophy.
Sokoto'ra, *n.* g. N. (Insel) Socotra.
So'toto, *n.* g. N. (Staat u. Stadt) Sackatoo, Sackatou, Sakatu.
So'lothurn, *n.* g. N. Soleure.
So'mal, *pl.* (Singular **Soma'li**) g. N. Somaulies, Somolis.
Songarei' f. Dſungarei.
Sophoni'as f. Zephanja.
Spaa, *n.* g. N. Spa.
Spa'nien, *n.* g. N. Spain.
Spa'nier(in), *m. (& f.)* g. N. Spaniard.
ſpa'niſch, *a.* g. N. Spanish.
Sparta'ner(in), *m (& f)*; **ſparta'niſch**, *a.* a. G. Spartan.
Spei'chern, *n.* g. N. Spicheren.
Spercheı'os, *m.* a. G. (Fluß) Spercheus,
Spei'er, *n.* g. N. Spire. [Sperchius.
Sphakio'ten, *pl.* g. N. (Volksſtamm) Sphakiotes.
Splü'gen, *m.* g. N. (Berg) Splugen.
Spora'den, *pl.* a. G. & g. N. (Inselgruppe) Sporades.
Stagei'ros, *n.* a. G. (Stadt) Stajira.
Stam'bul, *n.* g. N. Stamboul, Conſtef'fen f. Stephan. [stantinople.
Stei'ermark, *f.* g. N. Styria.
Stei'ermärker(in), **Steirer(in)**, *m (& f)*; **ſtei'ermärkiſch**, **ſtei'riſch**, *a.* g. N.
Steph'an, W. Stephen. [Styrian.
Stilf'ſerjoch, *n.* g. N. Stilsserjooh, (Monte) Stelvio. [Ocean.
Stiller O'zean, *m.* g. N. Pacific
Sti'na, w. V. (Dim. v. Chriſti[a]ne) Christie. [(htzt. Hyèriſche Inſeln).
Stöcha'den, *pl.* a. G. Stœchades;
Stof'fel, W. (Dim. v. Chriſtof) Cursty.
Stropha'den, *pl.* a. G. Strophades (htzt. Strivali ob. Stamphanäs).
Stutt'gart, *n.* g. N. Stuttgard.
Suda'n, *m.* g. N. Soudan, Nigritia Negroland.

Sü'dermanland, *n.* g. N. Sudermania.
Sude'ten, *pl.* g. N. (Gebirge) Sudetes.
Suesso'ner, *pl.* a. G. Suessones.
Sue'ven (spr. swe-), *pl.* a. G. Suevi.
sue'visch, *a.* a. G. Suevic.
Sü'dsee, *f.* South Sea.
Sü'dseeinsulaner, *m.* g. N. Polynesian.
Südwest'inseln, *pl.* g. N. Serwatty.
Su'lamith, *f.* bibl. E. Shulamite.
Sume'rier, *m.* a. G. Sumerian.
Sund, *m.* g. N. the Sound. [polago.
Sun'dainseln, *pl.* g. N. Sunda Archi-
Sundane'se, *m*, **Sundanc'sin**, *f*; **sundane'sisch**, *a.* g. N. Sundanese, Sundanesian.
Sun'derbunds, *n.* g. N. Sunderbunds.
Suraba'ja, *n.* g. N. (Gebiet u. Stadt) Soerabaya. [Soerakarta.
Surakar'ta, *n.* g. N. (Gebiet u. Stadt)
Sur'ja, *m.* (ind. Myth.) Sûrya.
Susan'na, **Susan'ne** (Dim.) **Su'schen**, *n*, **Su'se**, w. V. Susan, Su(e), Sukey. [tcheo.
Sut'schou, *n.* g. N. Sootcheoo, Sou-
Swisch'tow, *n.* g. N. Sistova.
Symplega'den, *pl.* a. G. (2 Inseln) Symplegades. [Syracusæ.
Sy'rakus, *n.* g. N. Syracuse, (a. G.)
Syraku'sa'ner(in), *m (& f)*; **syraku'sisch**, *a.* g. N. Syracusan.
Sy'rer(in), *m (& f)*; **sy'risch**, *a.* a. G. Syrian; **syrisch-chaldäisch**, *a.* Aramaic, Aramean.
Sy'rien, *n.* a. G. & g. N. Syria.
Syr'te, *f.* g. N. Syrtis.

T.

Taborit'en, *pl. Hist.* (Hussitenpartei) Taborites. [Tagus.
Tajo (spr. ta'chho), *m.* g. N. (Fluß)
Ta'merlan, P. *Hist.* Timour.
Tamu'le, *m.* g. N. Tamil.
tamu'lisch, *a.* Tamul, Tamulian.
Tä'naron, *n.* a. G. (Vorgebirge u. Stadt) Tænarum.
Tan'ger, *n.* g. N. Tangier.
Tan'fred, P. & V. Tancred.
Tayrob'ane, *n.* a. G. (Htzt.) Ceylon.
tarpe'jisch, *a.* a. G. (Felsen) Tarpeian.
Tartar f. **Tatar.**
Taschkent', *n.* g. N. Tashkent.
Tasma'nien, *n.* g. N. Tasmania.
Tata'r, *m.* (—en, *pl.* —en) **Tata'rin**, *f*; **tata'risch**, *a.* g. N.; Tartar.
Tatarei', *f.* g. N. Tartary.
tau'risch, *a.* a. G. Tauric; die —e Halbinsel the T. Chersonese (htzt. the Crimea).
Tavin'ni, *n.* g. N. (Insel) Vuna.
Te'isch, te'isch, *a.* a. G. Tean.
Teire'sias, a. P. Tiresias.
Tektosa'gen, *pl.* a. G. Tectosages.
Tele'machos, a. P. Telemachus.
Teneril'fa, *n.* g. N. (Insel) Teneriffe.
Tenf'terer, *pl.* a. G. (german. Völkerschaft) Tenchteri, Tencteri.
Teren'tius, **Terenz'**, a. P. Terence.
Tetua'n, *n.* g. N. Tetooan, Tetuan.
Teu'frer, *pl.* a. G. Teucri.
Teu'fros, a. P. Teucer.
Teuto'ne, *m*, **Teuto'nin**, *f.* g. N. Teuton.
teuto'nisch, *a.* g. N. Teutonic.
Texa'ner(in) (spr. techha-), *m (& f)*, **texa'nisch**, *a.* g. N. Texan.
Thadda'us, B. Thaddeus.
Thalei'a, *f.* a. P. (Muse) Thalia.
Theba'ner(in), *m (& f)*; **theba'nisch**, *a.* a. G. Theban.
The'ben, *n.* a. G. Thebes.
The'kla, w. V. Thecla.
Them'se, *f.* g. N. (Fluß) Thames.
The'odor, V. Theodore.
There'se, w. V. Theresa.
Thermopy'len, *pl.* a. G. (Engpaß) Thermopylæ.
Theffa'lien, *n.* a. G. Thessaly.
Theffa'lier(in), *m (& f)*; **theffa'lisch**, *a.* a. G. Thessalian.
Theffalo'nich, *n.* g. N. Thessalonica.
Theffalo'nicher, *m*; **theffalo'nichisch**, *a.* g. N. Thessalonian. [Selaniki.
Theffaloni'fe, *n.* g. N. Salonica,
Thian'schan, *m.* g. N. (Gebirge) Thian Chan.
Thoma'sie, w. V. Thomasine.
Thra'cien, **Thra'kien**, *n.* a. G. Thrace.
Thra'cier(in), **Thra'kier(in)**, *m (& f)*; **thra'cisch**, **thra'kisch**, *a.* a. G. Thra-
Thu'rgau, *m.* g. N. Thurgovia. [cian.
Thu'rii, *n.* a. G. (Stadt) Thuriæ.
Thü'ringen, *n.* g. N. Thuringia.
Thü'ringer(in), *m (& f)*; **thüringisch**, *a.* g. N. Thuringian.
Ti'ber, *m.* g. N. (Fluß) Tiber, (ital.) Tevere; (a. G.) Tiberis, (noch älter) **Ti'bet**, *n.* g. N. Thibet. [Albula.
Tibeta'ner(in), *m (& f)*; **tibeta'nisch**, *a.* g. N. Thibetian. [tsin.
Tiku'sin, *n.* g. N. Teen-tseen, Tin-
Tig'lat Pile'ſar, bibl. E. Tiglath Pileser. [Milly.
Tilb'chen, *n.* w. V. (Dim. v. Matilde)
Timbuk'tu, *n.* g. N. Timbuctoo.
Timo'theus, V. Timothy.
Ti'mur, P. Tamerlane.
Tiro'l, *n.* g. N. the Tyrol.
Tiro'ler(in), *m (& f)*; **tiro'lisch**, *a.* g. N. Tyrolese.
Tita'nen, *pl. a.* Myth. Titanes, Titans.
Tiz'ian, P. (Maler) Titian.
Tobi'as, bibl. E. & V. Tobiah; Toby.
Tokio (spr. tokjo) *n.* g. N. (Stadt) Tokiyo.
Tong'king, *n.* g. N. Tonquin.
Toska'na, *n.* g. N. Tuscany.
Toska'ner(in), *m (& f)*; **toska'nisch**, *a.* g. N. Tuscan.
Totes Meer, *n.* g. N. Dead Sea.
Trapezunt', *n.* g. N. Trebisonde; (a. G.) Trapezus (Gen. —zuntis).
Trev'erer, *pl.* a. G. (Völkerschaft)
Trient', *n.* g. N. Trent. [Treveri.
Trienti'ner(in), *m (m f)*; **trienti'nisch**, *a.* g. N. Tridentine.
Tri'er, *n.* g. N. Treves. [Trevian.
Tri'erer(in), *m (& f)*; **tri'erisch**, *a.* g. N.
Trieſt, *n.* g. N. Trieste.
Trieſti'ner(in), *m (m f)*; **trieſti'nisch**, *a.* g. N. Triestine.
Tri'nchen, *n*, **Tri'ne**, w. V. (Dim. *vulg.* v. Katharina) Kate, Kitty.
Trip'olis, *n.* g. N. Tripoli.
Tripolita'ner(in), *m (& f)*; **tripolita'nisch**, *a.* g. N. Tripolitan.
Tro'ja, *n.* a. G. Troy.
Troja'ner(in), *m (& f)*; **troja'nisch**, *a.* a. G. Trojan.
Tröze'n (Tröze'ne), *n.* a. G. Trœzene.
Tru'dchen, *n.* w. V. (Dim. v. Gertrud)
Tſchad, *m.* g. N. (See) Tsad. [Gerty.
Tſchandarnaga'r, *n.* g. N. (franz. Enklave in Britisch-Indien) Chander-
Tſchan'dor f. **Tſchandwar.** [nagore.
Tſchand'pur, *n.* g. N. (Stadt) Chandpoor. [dore.
Tſchand'war, *n.* g. N. (Stadt) Chan-
Tſchech'e, *m*, **Tſchech'in**, *f*; **tſchech'iſch**, *a.* g. N. Czech, Tchech, Tsech.
Tſchekiang', *n.* g. N. Chekiang.
Tſchenab', *m.* g. N. (Fluß) Chenaub.
Tſchepewhan (spr. -wei'), *pl.* g. N. (Indianerstamm) Chippeway.
Tſcherkeſſ'e, *m*, **Tſcherkeſſ'in**, *f*; **tſcherkeſſ'iſch**, *a.* g. N. Circassian.
Tſchernago'ra, *n.* g. N. f. **Montenegro.**
Tſchernagor'zen, *pl.* g. N. the Montenegrines.
Tſcherna'ja, *f.* g. N. (Fluß) Chernaia.
Tſcher'nigow, *n.* g. N. Tchernigof, Czernigow. [Cherokees.
Tſcherote'ſen, *pl.* g. N. (Indianerstamm)
Tſchib'tſcha, *pl.* g. N. (amerik. Volksstamm) Chibcha.
Tſchifu', *n.* g. N. (Hafen) Cheefoo.
Tſchita'ſa, *pl.* g. N. (Indianerstamm)
Tſchinab f. **Tſchenab.** [Chickasaws.
Tſchingkiang', *n.* g. N. Chinkiang, Chinyang, Tchingkiang.
Tſchop'pewäer, *pl.* g. N. (Indianerstamm) Chippeway.
Tſching'tu, *n.* g. N. Tchingtoo, Tching-tou.
Tſchok'ta, *pl.* (Indianerstamm) Chactas, Choctaws. [gruppe) Chusan.
Tſchouſchan, *n.* g. N. (chines. Inſel-
Tſchu'den, *pl.* g. N. Tchudi.
tſchu'diſch, *a.* g. N. Tchudic. —es Meer, *n.* (See) Peipus.
Tſchuk'tſchen, *pl.* g. N. Tchooktchees, Tchouktchis, Tchuktchis, Tschuk-
Tü'bingen, *n.* g. N. Tubingen. [chis.
Tul'lius, a. P. (röm. Geſchlechtsname) Tully.
Tune'ſer(in), *m (& f)*; **tune'ſiſch**, *a.* g. N. Tunisian.
Tun'grer, *pl.* g. N. Tungri.
Tungu'ſe, *m*, **Tungu'ſin**, *f.* g. N. Tunguse, Tungoose.
tungu'ſiſch, *a.* g. N. Tungusic.
tura'niſch, *a.* g. N. Turanian.
Tür'ke, *m.* g. N. Turk; **Tür'kin**, *f.* Turkish woman.
Türkei', *f.* g. N. Turkey.
tür'kiſch, *a.* Turkish. [Turkmen.
Turkme'nen, *pl.* g. N. Turcomans,
Turkomä'ne, *m.* g. N. Turkman, Turcoman.
Tyndari'den, *pl.* a. P. Tyndarides.
Ty'rer(in), *m (& f)*; **ty'riſch**, *a.* a. G. Tyrian.
Ty'ros, **Ty'rus**, *n.* a. G. Tyre.
Tyrol f. **Tirol.**
Tyrrhe'ner, *pl.* a. G. Tyrrheni.
tyrrhe'niſch, *a.* a. G. Tyrrhenian.

U.

ü'berrheiniſch, *a.* g. N. transrhenane.
U'bier, *pl.* a. G. Ubii.
Ukermark, *f.* g. N. March Ukrain.
Ukrai'ne, *f.* g. N. Ukraina, Ukraine.
Ul'rich, V. Ulric.
Ulri'ka, **Ulrike**, w. V. Ulrica.
Um'brien, *n.* a. G. Umbria.
Um'br(i)er(in), *m (& f)*; **um'briſch**, *a.* g. N. Umbrian. [lashka.
Unalaſch'ka, *n.* g. N. (Insel) Ounala-
Un'gar(in), *m (& f)*; **un'gariſch**, *a.* g. N. Hungarian.
Un'garn, *n.* g. N. Hungaria. [wezi.
Uniamwe'ſi, *n.* g. N. (Land) Unyam-
Un'terharz, *m.* g. N. Lower Hartz.
Un'terpfalz, *f.* g. N. Lower Palatinate.
Un'terrhein, *m.* g. N. Lower Rhine.
Un'terwäldner, *m.* g. N. inhabitant of Unterwalden.
Ura'l, *m.* g. N. Ural Mountains.
Uri'as, bibl. E. Uriah.
Ur'ſel (*vulg.* **Urſchel**), *f.* w. V. (Dim. v. Urſula) Ursel.
Uſip'eter, *pl.* (german. Völkerſchaft) Usipetes, Usipi.
Uzbet'en, *pl.* g. N. Uzbecks.

V.

Vacca'er, *pl.* a. G. Vaccæi.
Vanda'le, *m*, **Vanda'lin**, *f.* g. N. Vandal.
vanda'liſch, *a.* Vandal, Vandalic.
Vandie'mensland, *n.* g. N. Van Diemen's Land.
Va'lentin, V. Valentine.
Valenti'ne, w. V. Valentine.
Veit, V. Vitus. [Veian.
Ve'jer(in), *m (& f)*; **ve'jiſch**, *a.* g. N.
Vel'ten, V. (Dim. v. Valentin) Vally.
Veltli'n, *n.* g. N. (Thal) Valteline, Valtelline. [g. N. Vendean.
Vende(e)'er(in) (spr. -wang'-), *m. (& f.)*
Vene'dig, *n.* g. N. Venice.
Ven'eter, *pl.* a. G. Veneti.
Venezia'ner(in), *m (& f)*; **venezia'niſch**, *a.* g. N. Venetian.
Ven'lo, *n.* g. N. Venloo.
Vereinigte Staa'ten, *pl.* g. N. United States (of North America).
Vespucci (spr. -put'ſchi), P. Vespucius.
Veſu'v, *m.* g. N. (Berg) Vesuvius.

Vier'waldstätter See, *m.* g. N. Lake of the Four Forest-towns, Lake of
Vin'cenz, V. Vincent. [Lucerne.
Virgi'nie, w. V. Virginia.
Virgi'nien, *n.* g. N. Virginia.
Virgi'nier(in), *m (& f)*; **virgi'nisch**, *a.* g. N. Virginian.
Visca'ya, *n.* g. N. Biscay.
Visca'yer(in), *m (& f)*; **visca'yisch**, *a.* g. N. Biscayan.
Vlä'men (Vlaamen), *pl.* g. N. Flemings, the Flemish.
vlä'misch, *a.* g. N. Flemish.
Vliss'ingen, *n.* g. N. Flushing.
Vol'ken, *pl.* a. G. Völkerschaft) Volcæ.
Vols'ker(in), *m (& f)*; **vols'kisch**, *a.* a. G. Volscian. [Western Asia.
Vor'derasien, *n.* g. N. Anterior Asia,
Vor'derindien, *n.* g. N. India proper, Hindostan. [Austria.
Vor'derösterreich, *n.* g. N. Anterior
Vor'derrhein, *m.* g. N. Further Rhine.
Vo'rlande f. Text des Wb.

W.

Waadt(land), *n.* g. N. (Pays de) Vaud.
Waadtländer(in), *m. (f.)* auch *pl.* g. N. Vaudois.
Wäg'gis, *n.* g. N. (Kurort ꝛc.) Weggis.
Walach'e, *m*, **Walach'in**, *f*; **walach'isch**, *a.* g. N. Wallachian.
Walachei', *f.* g. N. Wallachia.
Walach'isch, *n.* (Rumänisch) Romanese.
Wal'chern, *n.* g. N. Walkeren.
Walden'ser, *m. Hist.* Waldense.
Wald'städte, *pl.* g. N. (am Rhein) the Forest-Towns.
Wald'stätte, *pl.* g. N. (Urkantone Uri, Schwyz, Unterwalden; Luzern) (the) Waldstetten, the Four-Forest Cantons.
Wa'lfischbai, *f.* g. N. Walvisch Bay.
Wal'lis, *n.* 1. (in der Schweiz) Valais; 2. (in England) Wales.
Walli'ser(in), *m. (& f.)* g. N. Welshman (woman). —gebirge, *n.* Cambrian Mountains.
walli'sisch, *a.* g. N. Welsh.
Wallo'ne, *m*, **Wallo'nin**, *f*; **wallo'nisch**, *a.* g. N. Walloon.
Walpur'ga, **Walpur'gis**, w. V. Walpurga, Walpurge.
Wal'ther, V. Walter, Wat.
Warä'ger, *pl.* g. N. Varangians.
War'schau, *n.* g. N. Warsaw.
War'schauer(in), *m. (& f.)* Warsawian.
Wa'sgau, **Was'genwald**, *m.* g. N. (the) Vosges. [Silesia.
Wasserpolak'e, *m.* g. N. Pole of Upper
Wat'lingsinsel, *f.* g. N. (eine Bahamainsel) Guanahani, (Kolumbus') San Salvador.
Wehabit'en, *pl.* f. Text des Wb.
Weich'sel, *f.* g. N. (Fluß) Vistula.
Wei'ßenburg, 1. (im Elsaß) Wissembourg; 2. (in Ungarn) Fejervar.
Weiß'rußland, *n.* f. das Wb.
Wel'fe, *m. Hist.* Guelf, Guelph.
Welschneu'burg, *n.* g. N. Neufchatel.
Welsch'tirol, *n.* g. N. Trentino.
Wen'de, *m*, **Wen'din**, *f.* g. N. Wend.
wen'disch, *a.* g. N. Wendic, Wendish.
Wen'zel, **Wen'zeslaus**, V. Venceslas.
Weppu'r, *n.* g. N. Beypoor.
West'afrika, *n.* g. N. Western Africa.
West'ermanland, *n.* g. N. Westmannia.
West'erreich, **West'reich**, *n.* g. N. Westriok, Neustria.
West'europa, *n.* g. N. Western Europe.
Westfa'le, *m*, **Westfä'lin**, *f*; **westfä'lisch**, *a.* g. N. Westphalian; **westfälische Pforte** Porta Westphalica.
Westfa'len, *n.* g. N. Westphalia.
West'goten, *pl.* g. N. Visigoths.
West'mongole f. Kalmück.
Wet'teraw, *f.* g. N. Wetteraw, Wetter.
Wic'lif, e. P. Wickliffe. [avia.
Wien, *n.* g. N. Vienna.
Wie'ner(in), *m (& f)*; **wie'nerisch**, *a.* g. N. Viennese. [Loo.
Wies'chen, *n.* w. V. (Dim. v. Luise)
Wik'inger, *pl.* (altnordische Seehelden) Vikings.
Wil'helm, V. William.
Wilhelmi'ne, *f.* w. V. Wilhelmina.
Willi, **Willy**, V. (Dim.) Bill.
windisch f. **wendisch.**
Win'fried, V. Winifred.
Wisch'nu, *m.* (Myth.) Vishnu.
Wo'dan, *m.* (Myth.) Wodan, Odin.
Wolf, V. (abbr.) Wolfram.
Wol'fenbüttel, *n.* g. N. Wolfembuttel.
Wolhy'nien, *n.* g. N. Volhynia.
Worms, *n.* g. N. (in der Lombardei) Bormeo, Bormio.
Wuo'tan f. **Wodan.**
Würt'temberg, *n.* g. N. Wurtemberg.
Würt'temberger(in), *m (& f)*; **württembergisch**, *a.* g. N. Wurtembergian.
Würz'burg, *n.* g. N. Wurzburg.

X.

Xave'r(ius), V. Xavier.

Y.

Yangtsekiang f. Jantsekiang.
Yap'inseln, *pl.* g. N. Eap Islands
Yf'sel, *n.* g. N. Yessel.
Yeb'bo, *n.* g. N. (Stadt) f. **Tokio.**
Y'pern, *n.* g. N. Ypres.

Z.

Za'bern, *n.* g. N. Saverne.
Zacha'rias, bibl. E. f. **Sacharja.**
Zachari'as, V. Zachary.
Zachä'us, bibl. E. Zaccheus.
Zaitu'n, *n.* g. N. (Stadt) Zeitoun, Zeitun.
Zakasit', *n.* g. N. (Stadt) Zagazig.
Zakyn'thos, *n.* a. G. (Insel) Zacynthus.
Zan'kle, *n.* g. N. Zancle (älter für Messina).
Zan'te, *n.* g. N. Cephalonia.
Zantio'te, *m*, **Zantio'tin**, *f.* g. N.
Zarathust'ra f. **Zoroaster.** [Zantiot(e).
Zarsko'je-Selo, *n.* g. N. (Stadt) Zarskoea f. Zia (Kea). [koe-Selo.
Zebao'th f. Text des Wb.
Zebedaus', **Zebedä'us**, bibl. E. Zabdai.
Zedek'ia, bibl. E. Zedekiah.
Zephan'ja, bibl. E. Zephaniah.
Zerbusch't' f. **Zoroaster.**
Zet land, *n.* g. N. Shetland.
Zi'a, *n.* g. N. (Insel) Zea, *cf.* **Kea.**
Zinn'inseln, *pl.* a. G. Cassiterides.
Zoroast'er, *m.* P. Zoroastres.
Zoroba'bel f. **Serubabel.**
Zuidersee (spr. seu'der), *m.* g. N. Zuyder-See; a. G. Flevo.
Zu'lukaffer, *m.* g. N. Zulu. [phen.
Züt'phen (spr. fütt-), *n.* g. N. Zutphen.
Zwei'brücken, *n.* g. N. Deux-Ponts,
Zwing'li, P. Zwingle, Zwinglius.
Zy'tomierz, *n.* f. Schitomir.

Nachtrag.

A.

Aaspocke, *f.* plague-blister.
abendländisch. (Jf.) —e Kirche, *f.* Roman-Catholic Church. [signal.
Abfahrtssignal, *n.* (*T.* Railw.) down-
abgeschlossen, *a.* (Jf.) in sich ~ self-contained.
Ab'holgebühr, *f.* (*T.* Railw.) fetching.
ab'lassen, *v. n.* (Jf.) von seinem Anspruche ~ to depart with one's claim.
ab'laufen. (Jf.) Es wird nicht gut ~ it will come to harm.
ab'läuten, *v. n.* to ring for the last time. [for distributing types.
Ab'legewalze, *f.* (*T.* Print.) cylinder
ab'leiten. (Jf.) Berlin leitet seinen Namen von . . . ab B. takes its name from . . .
ab'melden, *v. a.* to countermand; (Besuch) to send word that one has another engagement; (Dienstboten, bei der Polizei) to give due information of the dismissal of a servant.
Ab'meldezettel, *m.* paper on which a written notice is given of a servant's leaving.
ab'nabeln, *v. a.* & *n.* to ligate od. bind down the umbilical cord.
ab'ringen, *v. a.* (Jf.) (jm.) to wrest from one. „So sauer ringt die kargen Loose | der Mensch dem harten Himmel ab" (Schiller) thus man pursues his weary calling, | and wrings the hard life from the sky; sich ~, *v. r.* to weary o's. by wrestling; *fig.* to struggle painfully.
ab'schreckend, *a.* (Jf.) —es Beispiel awful example. [ate.
ab'schreiben. (Jf.) (litterarisch) to pir-
ab'schwarten, *v. a.* (das Holz, *T.* Carp.) to edge the timber, to saw of the slabs.
ab'setzen, 5. (Jf.) (ein Manuskript) to finish composing; (jn., aus einem Wagen) to set down (from).
Absicht, *f.* (Jf.) „so fühlt man ~ und man ist verstimmt" (Goethe) they feel the purpose, and are thence constrained.
Ab'spannisolator, *m.* (*T.* Tel.) shackle.
Abstimmung. (Jf.) Gesetz über geheime ~ Ballot Act.
Ab'zug . . ., in Zuss. (Jf.) —bier, *n.* swipes. —schach, *n.* discovered check.
Accidenzdrucker, *m.* job-printer.
Achsel . . ., in Zuss. —klappe, *f.* epaulet. —spinnen, *pl.* (*T.* Zool.) Pantopoda, Podisomata. [astern.
achteraussacken, *v. n.* (naut.) to drop
Acker . . ., in Zuss. —gauchheil, *m.* pimpernel. —krummhals, *m.* lycopsis.
Aderlaß. (Jf.) *fig.* butchery, massacre.
Aderschwamm, *m.* merulius.
Adjutant. (Jf.) 2. f. Kropfstorch.
Adressant', *m.* -en, *pl.* -en, writer of a letter; (*T.* Com.) drawer.
Af'terkristall, *m.* (*T.* Min.) paramorph.
Agu'ti, *m.* -s, *pl.* -s, (Ferkelkaninchen) agouti, acouchy.
ägyptisch. (Jf.) —e Finsternis, *f. fig.* „utter darkness. [logist.
Ägyptolo'g, *m.* -en, *pl.* -en, Egypto-
Akotyledo'ne, *f.* (*T.* Bot.) acotyledon.
Akt'ie. (Jf.) seine —n stehen gut (*fig. fam.* od. *jest.*) his circumstances are thriving. [($C_6H_{10}O_5$).
Alaunstärkemehl, *n.* inulin, inuline
Albinis'mus, *m.* (*T.* Med.) leucopathy.
Al'koven, *m.* -s, *pl.* ~, alcove, closet.
all'gestaltig, *a.* pantamorph.
Alpen . . ., in Zuss. (Jf.) —enzian, *m.* gentianella. —landschaft, *f.* (*T.* Paint.) picture of Alpine scenery. —pflanze, *f.* alpine (insb. im *pl.*).
Altar. (Jf.) zum ~ führen to lead to the hymeneal altar; zum ~ gehen 1. to partake of the Lord's supper; 2. to get married.
al'tern, (Jf.) *v. a.* to make old.
Alternative, *f.* (Jf.) jn. vor eine ~ stellen to take issue with smb. on a point. [polyp) alveolite.
Alveolit', *m.* -s, *pl.* -e, (fossiler Korallen-
Amme. (Jf.) *Cf.* Gewohnheit.
amphitheatralisch. (Jf.) ~ gebaut amphitheatred. [ges) catling.
Amputationsmesser, *n.* (zweischneidi-
anbieten, *v. a. ir.* (Jf.) wer mir Salz anbietet, bietet mir Trübsal an (alter Aberglaube) who helps me to salt, helps me to sorrow.
anders, *adv.* (Jf.) „er wollt' es ~ haben" (Chamisso) he wished it otherwise. [holyrose, moorwort.
Androm'eda, *f.* poleiblättrige ~ marsh-
Anfang. (Jf.) der ~ vom Ende *fig.* the beginning decline; „im ~ war das Wort" in the beginning was the word.
Anfrischung, *f.* (*T.* Surg.) scarification.
An'gel, *f.* (Jf.) Auch *m.* (z. B. Goethe: „sah nach dem ~ ruhevoll" and calmly watched the line he held.
Anglesit', *m.* -s, (Vitriolbleierz) anglesite ($PbSO_4$).
Anili'nviolett, *n.* mauve. [of.
Anklang, *m.* (Jf.) ~ an reminiscence
ankommen, *v. n. ir.* (Jf.) Es kommt mich die Lust an the humour takes me.
Anlaßvorrichtung, *f.* (*T.* Steam-eng.) starting gear. [(im R.!)
anlegen, *v. a.* (Jf.) f. auch dranwenden
Anonymität', *f.* ~, anonimity, anonymousuess.
An'passung, *f.* ~, adaptation.
Anreibekammer, *f.* ~, *pl.* -n, (in der Pulverfabr.) chamber where the gunpowder is first undergoing the process of grinding.
anschließen, sich, *v. r. ir.* (Jf.) „Ans Vaterland, ans teure, schließ' dich an" (Schiller, „W. T.") cling to the land, the dear land of thy sires, | grapple to that with thy whole heart and soul! Schließen wir uns der Gesellschaft an let us join the rest.
anstehen, *v. n. ir.* 2. (gefallen). [Jf.] „das enge Leben steht mir gar nicht an" (Goethe, „Faust") that narrow life would never do for me.
anstellig, *a.* (Jf.) zu nichts ~ fit for nothing.
An'strengung, *f.* (Jf.) zur äußersten ~ anspornen to put a man on od. to his mettle. [apes.
Anthropomor'phen, *pl.* (*T.* Zool.) man-
Ant'vogel, *m.* s. Ente. [ing.
Ant'wortflagge, *f.* (*T.* Nav.) answer-
anzahlen, *v. a.* (Jf.) wollen Sie freundlichst etwas ~? (beim Wohnungsmieten) will you pay a deposit?
Aoni'den, *pl.* (Musen) Aonian Maids.
Apeta'len, *pl.* (*T.* Bot.) apetalous plants. [juicc.
Apf'elkraut, *n.* inspissated apple-
Aphe'linum, *n.* -s, (*T.* Astr.) aphelion.
Aphrodisi'aka, *pl.* aphrodisiacs.
aphrodi'tisch, *a.* 1. relating to Aphrodite; 2. *fig.* heavenly graceful.
Apokalyp'tik, *f.* ~, apocalypticism.
apokalyptisch, *a.* —e Reiter, *pl.* (Rev. 6) four riders symbolizing Pestilence, War, Famine and Death.
Apostelkrug, *m.* apostle-mug.
apostolisch, *a.* (Jf.) —es Glaubensbekenntnis Apostles' Creed.
Apostolizität', *f.* ~, apostolicity.
Apotheker'assel, *f.* armadillo. [room.
Appara't'saal, *m.* (*T.* Tel.) instrument
Ap'pische Straße, *f.* a. G. u. g. N. Appian Way. [mee-apple.
Aprikose. [Jf.] (südamerikan.) mam-
aptie'ren, *v. a.* to adjust.
Aquarell'farbe, *f.* water-colour.
arbeitsparend, *a.* (v. Maschinen) labour-saving.
Arkadien, *n.* s. Eig. „Auch ich war in ~ geboren" (Schiller) and I, too, was amidst Arcadia born. [cart.
Armensün'derkarren, *m.* executioner's
Arm'flosser, *pl.* (Froschfische) Lophioidei.
Armut, *f.* (Jf.) „~ ist die größte Plage, | Reichtum ist das höchste Gut"

(Goethe) poverty's the curse of man, | bliss is but in riches found.

Arsenikvergiftung, *f.* (chronische) arseniasis. [Ascidia.

Asci'dien, *pl.* (Seescheiden, *T.* Zool.)

asklepiade'isch, asklepia'disch, *a.* Asclepiadic(al). —er Vers, **Asklepiade'us**, *m.* Asclepiad, Asclepiadic.

Astrophy'sik, *f.* astrophysics.

Asyl, *n.* (Zf.) ~ für Obdachlose f.

Atemnot, *f.* asthma. [bdachlos.

Äther . . ., in Zuss. —einatmung, -inhalation, *f.* etherization. —zerstäuber, *m.* ether-spray, atomizer.

Äthy'lschwefelsäure f. Schwefelweinsäure.

Atrophie', *f.* (allgemeine) pantatrophy.

auf'brücken, *v. a.* to bridge over; to construct in form of a bridge; gliederweise ~ to form by rafts.

aufhören, *v. n.* (Zf.) Da hört doch derschiedenes auf! *fig. fam.* that is too bad!, that cobs all!

aufnehmen, *v. a. ir.* (Zf.) „Nehmt die Gottheit auf in euern Willen" (Schiller) let but divinity become thy will (*Bul.*).

auf'pochen, *v. a.* 1. to open by knocking; 2. (jn.) to awake by knocking.

auf'prägen, *v. a.* to stamp on.

auftaffen, sich, *v. r.* (Zf.) „Wie rafft' ich mich auf, in der Nacht, in der Nacht" (Platen) I rose and I roamed in the night, in the night.

aufschießen, *v. n. ir.* (Zf.) in den Wind ~ (naut.) to forereach in stays.

auf'schlagen. [Zf.] (v. Kanonenkugeln) to hit od. strike the ground, to bump violently down.

Aufspießung, *f.* 1. broaching; 2. impalement.

aufspringen, *v. n. ir.* (Zf.) Von der Kälte springen die Lippen auf cold weather cuts the lips.

Auge, *n.* (Zf.) „Das ~ des Gesetzes wacht" (Schiller) the eye of the night is the Law; ins ~ fassen (Zf.) „mit jedem Gegner wag' ich's, den ich kann sehen und ~ ~" (Schiller, „Wilh. T.') I brave each combatant, | whom I can look on, fixing eye to eye.

Augenentzündung, *f.* [Zf.] (leichte) taraxis.

ausgeben, sich, *v. r.* (Zf.) sich ausgegeben haben to have spent one's money.

ausgebissen, *a.* (*T.* Bot.) erose.

ausgehen, *v. n. ir.* (Zf.) Wer nicht ausgeht, kommt nie heim *prov.* he that stays in the valley will never get over the hill.

aushalten, *v. a. ir.* [Zf.] (Note) to continue for one chord to another; ausgehaltene Note suspended note. ~, *v. n. ir.* (Zf.) Wie lange hielten Sie gestern abend aus? how long did you keep it up last night?

Auskunftsbüreau, *n.* inquiry office.

Ausladung, *f.* [Zf.] (*T.* Archit.) ressault. [stout od. corpulent.

auslegen, (Zf.) *v. n. fam.* to become

ausruhen, *v. n.* (Zf.) vom Rudern ~ to lie upon one's oars.

ausschlagen, *v. a. ir.* (Zf.) einen Wald ~ to hew down a forest.

Aussichtswagen, *m. Am.* (*T.* Railw.) observation-car.

ausspannen, sich, *v. r. fam. fig.* to relax.

Aus'spülung, *f.* (*T.* Med.) lotion.

Aus'stückelmaschine, *f.* s. Münzschere.

Auswärtsdrehung, *f.* (*T.* Med.) supination.

aus'ziehen, *v. n. ir.* (Zf.) 4. *fam.* to mend one's pace; tüchtig ~ *fam. fig.* to step out well.

B.

Backsmaat, *m.* (*T.* Mar.) messmate.

Bade . . ., in Zuss. —diener, *m.* attendant. —frau, *f.* bathing-woman. —handschuh, *m.* Turkish glove. —kur, *f.* course of baths.

Bahr'schrein, *m.* (in Kirchen) feretory.

Baisse (spr. beß), *f.* (*T.* Börse) fall of the course of exchange.

Baissier (spr. beßjeh'), *m.* 'bear' (*opp.* 'bull'). [with lumps.

Ballenformerei, *f.* (*T.* Pot.) forming

Bambusgräser, *pl.* Bambuseæ.

Banau'se, *m.* paid workman, jobber.

banau'sisch, *a.* 1. workmanlike, *fig.* mechanical; 2. narrow-minded.

Bandagenwalzwerk, *n.* tire-mill.

Bär, *m.* (Zf.) brauner ~ (*T.* Ent.) palmer-worm.

Bärenduft, -fenchel, *m.* mew.

Barkero'le, *f.* barcarolle, song of Venetian gondoliers.

Ba'rtflechte, *f.* sycosis.

Bartgeier, *m.* gypaetos; *pl.* (als Familie) Gypaetinæ.

barycen'trisch, *a.* (den Schwerpunkt betreffend) barycentric. [detector.

Batteriepräfer, *m.* (*T.* El.) quantity-

Batzen, *m.* (Zf.) sie führen ~ (Schiller, „Wilh. T.') their purse is well lined.

Baumschleppnetz, *n.* (für Hochseefischerei) beam-trawl.

Baumwachtel, *f.* Virginian quail.

Becherpilz, *m.* peziza.

bedeuten, *v. a.* (Zf.) „Ich weiß nicht, was soll es ~" (Heine) I know not whence it cometh (that . . .).

Bedürfnis, *n.* (Zf.) einem langgefühlten Bedürfnisse abzuhelfen to supply a desideratum long felt.

Befruchtungssäule, *f.* (*T.* Bot.) gynostemium.

begehren, *v. a.* (Zf.) „begehre nicht deines Nächsten Gut" covet not that which belongs to others.

Begriff, *m.* (Zf.) „Denn eben wo —e fehlen, | da stellt ein Wort zur rechten Zeit sich ein" (Goethe, „Faust') there is a thought not always found in words, while words — mere words, supply its room.

behalten, *v. a.* (Zf.) nicht zum B~ (in der Kindersprache, d. h. nur zum Spielen) no keeps.

bei, *prp.* (Zf.) man fand das Geld ~ ihm the money was found upon him. [fallen to trip o.'s. up.

Bein, *n.* (Zf.) über seine eigenen —e

beiseite, *adv.* ~ schieben (Zf.) *fig.* to put on the shelf. [stand fast!

Beleg, *m.* (Zf.) ~ für gut! (*T.* Nav.)

benedeien, *v. a.* (Zf.) Benedeit bist du unter den Weibern (Luk. I 28) blessed art thou among women.

Benzolderivate, *pl.* benzole compounds.

beraten, *v. a.* (Zf.) „wie schlimm wir auch ~ waren" (Schiller) our strength how weak, our sense how dim.

bereit, *a.* „nun sei ~, mein Sohn!" (Uhland) prepare, my son!

bereuen, *v. a.* (Zf.) „Das sollst du am Kreuze ~!" (Schiller) the death-cross shall thy guerdon be!

Bergfink, *m.* twite.

Bergthee, *m.* Am. partridge-berry.

Bergwohlverleih, *m.* mountain-tobacco.

Berramkamille, *f.* pellitory of Spain.

besorgen, *v. a.* (Zf.) es jm. ~ *fig. fam.* to give it to one.

besser, *a.* (Zf.) Ich habe —e Tage erlebt I have seen the day. ~ etwas als gar nichts (*prov.*) half a loaf is better than no bread.

bestellen, *v. a.* (Zf.) etwas des Weges zu ~ haben to have orders by the way.

beugen, sich, *v. r.* (Zf.) „des Königs trotz'ge Krieger, sie ~ sich vor Gott" (Uhland) the king's bold warriors to God in meekness bow.

Beute, *f.* (Zf.) auf ~ ausgehen to go out in search of prey od. plunder.

Beutel, *m.* (Zf.) „ arm am ~, krank am Herzen, | schleppt' ich meine langen Tage" (Goethe) poor in purse, and sick at heart, | dragged I on life's weary span.

Beutelmaus, *f.* wombat.

Bildungshemmung, *f.* (*T.* Biol.) arrest of development, agenesis.

Bindegewebe, *n.* (*T.* Anat.) connective tissue.

bischöflich, *a.* (Zf.) —e Kirche the Anglican Church.

blähen, sich, *v. r.* (Zf.) „Ich habe mich zu hoch geblähet" (Goethe, Faust) I've been puffed up with fancies too aspiring.

Blatt' . . ., blatt' . . ., in Zuss. —fläche, *f.* (*T.* Bot.) pagina. —häutchen, *n.* (*T.* Bot.) ligula, ligule. —mark, *n.* (*T.* Bot.) mesophyllum. —schorf, *m.* (*T.* Bot.) scurf. —stielständig, *a.* (*T.* Bot.) petiolar. —tute, *f.* (*T.* Bot.) ochrea.

bleiben, *v. n. ir.* (Zf.) das bleibt unter uns that's in friendship; das werd' ich ~ lassen (nach vorangegang. Frage) not I (z. B. wirst du hingehen? will you go there? Not I). Wo bleibt mein Geld? (Gaudy) how does the money go?

bleichen, *v. n.* (Zf.) „die Locke silberweiß, | gebleicht von der Fülle der Jahre" (Schiller) as silver white his gleaming hair, | bleached by the many years.

Bleipflaster, *n.* diachylon-plaster.

Bleiwurzpflanzen, *pl.* Plumbaginaceæ, Plumbagineæ.

Blitz, *m.* (Zf.) ein ~ aus heiterer Höh *or* aus blauem Himmel a bolt out of the blue.

Blitzlicht, *n.* (*T.* Phot.) flash-light.

Blut, *n.* (Zf.) blaues ~ *fig.* aristocracy.

Blutbann, *m.* „Der höchste ~ war allein des Kaisers" (Schiller, „Wilh. T.') the Emperor's only right was to adjudge | the penalty of death.

Blüten . . ., in Zuss. —bestäubung, *f.* (*T.* Bot.) pollination. —regen, *m. fig. (poet.)* shower of flowers. b—reich, *a.* (Zf.) „und rings von duft'gen Gärten ein —er Kranz" (Uhland) and round it gardens move a wreath of fragrant flowers. —schüppchen, *n.* (der Gräser) lodicule. —stielchen, *n.* (*T.* Bot.) pedicel.

Blutzahn, *m.* (Schnecke) bleeding-tooth. [*cornia*).

Bockkäfer, *pl.* Longicornes (*Longi-*

Bör'de, *f.* (niederd.) fertile plain on the bank of a river. [building.
Börs'e, *f.* (Bf.) *Am.* Board of Trade
Borstenhirse, *f.* setaria.
Böse, *n.* (Bf.) „ein Teil von jener Kraft, | die stets das ~ will und stets das Gute schafft" (Goethe, ‚Faust') part of the power that would | still do evil — still does good.
Botschaft, *f.* (Bf.) „die ~ hör' ich wohl, allein mir fehlt der Glaube" (Goethe, ‚Faust') I hear the message, but I have no faith.
Boutettwicke, *f.* everlasting pea.
Brachsenkräuter, *pl.* Isoetes.
Brauch, *m.* (Bf.) „das ist des Landes nicht der ~" (Goethe, ‚Faust') 't is not the custom of the place.
brauchbar, *a.* (Bf.) —er Zustand efficiency.
Breinahrung, *f.* papmeat. [lusty fronded.
breitgestirnt, *a.* (*Bul.*)
Brett, *n.* (Bf.) „auf den —ern, die die Welt bedeuten" (Schiller) the world finds its symbol on the scene.
bringen, *v. a. ir.* (Bf.) „Wer vieles bringt, wird manchem etwas ~" (Goethe) the more you give, the greater sure your chance is | to please. [for placards,
Brotschriften, *pl.* (*T.* Typ.) bold types
Bruch, *m.* (Bf.) s. säulig.
Bruch . . ., in Zuss. —linie, *f.* (*T.* Geol.) dislocation. —operation, *f.* (*T.* Surg.) hermiotomy.
Brustbeerbaum, *m.* jujube.
Buffbohne, *f.* s. Saubohne.
Buchstabenbruch, *m.* (*T.* Arithm.) algebraic fraction.
Bullentau, *n.* (*T.* Nav.) passaree.
Bundesregierungsgebäude, *n.* *Am* Federal Building.
Büschel . . ., in Zuss. —füßer, *pl.* (Krustentiere) Lophyropoda. —kiemer, *pl.* (Fische) Lophobranchii.
Buschkatze, *f.* serval.

C.

Cerussit', *m.* (Weißbleierz) cerusite ($PbCO_3$). [changeable person.
Chamä'leon, *n. fig.* (Bf.) a very
Chambre garnie (spr. schan'br garnih'), *f.* furnished lodgings, *pl.*
Chambregarnist, *m.* -en, *pl.* -en, lodger.
Charge, *f.* (Bf.) 2. mere piece of mimicry.
chargieren, *v. a.* (Bf.) 2. (übertreiben) to caricature.
Chilifichte, *f.* monkey-puzzle.
Chor, *n.* (eigentlich *m.*) [Bf.] „mich dünkt, ich hör' ein ganzes Chor von hunderttausend Narren sprechen" (Goethe, ‚Faust') methinks, a million fools in choir | are raving and will never tire.
Chromhydroxyd, *n* = Chromoxydhydrat ($Cr_2H_6O_6$). [nuß.
Corossos-, Corusconuß s. Elfenbein-

D.

Dachfirma, *f.* sky-sign. [getting-up.
Dampfentwickelung, *f.* (in Kesseln)
Darmvorfall, *m* protrusion of bowels.
darstellbar, *a.* (Bf.) rein ~ (*T.* Chem.) isolable.
Daumschraube, *f.* (Bf.) jm. die —n anlegen to put one's thumbs into a thumb-screw.
davonkommen, *v. n. ir.* glücklich ~ to escape safely. [coincide.
decken, sich, *v. r.* [Bf.] (*T.* Geom.) to
Demut, *f.* (Bf.) „der Lohn der ~, die sich selbst bezwungen" (Schiller) lo, how humility regains (*i. e.* the Christian prize picked by valour).
denkfaul, *a.* disinclined to think.
Deservit'en, *pl.* advocate's fees.
Deutschland, *n.* (Bf.) „das ganze ~ soll es sein" (Arndt) all Germany shall be the land.
Dieb, *m.* (Bf.) ~ ist ~ *prov.* he that will steal an egg will steal an ox.
Dinosau'rier, *pl.* (*T.* Zool.) Deinosauria.
Diorit'schiefer, *m.* greenstone-slate.
diö'zisch, *a.* (*T.* Bot.) dicœcious, dicœcian.
Dividendenzahlung, *f.* bonification.
Dol'men, *m.* (prähistor. Gräberform) dolmen, cromlech.
Donau, *f.* (Bf.) „die schöne blaue ~" (K. Beck) the Danube, bright and blue. [reserve curve.
Doppelkurbe, *f.* S-förmige (*T.* Railw.)
Drachengift, *n.* „. . . in gärend ~ hast du | die Milch der frommen Denkart mir verwandelt" (Schiller, ‚W. T.') the milk of human kindness thou hast turn'd | to rankling poison in my breast.
Drahtbinder, *m.* s. Kastelbinder.
drauwenden, *v. a.* z. B. würden Sie wohl ein Pfund ~ wollen? You wouldn't go the length of a sovereign?
Drehungskörper, *m.* (*T.* Geom.) spindle.
Drehwurm, *m.* cœnure.
drein, *adv.* (Bf.) „eins geht ins andre ~" (Schiller, ‚W.'s T.') one runs into the other.
Dreistab, *m.* (*T.* Cricket) wicket.
Droschke, *f.* (Bf.) per ~ by cab.
Druck, *m.* (Bf.) „wo Eide schwört der ~ der Hand" (Arndt) where oaths are sworn by clasp of hand.
Druck . . ., in Zuss. —knopf, *m.* (*T.* Tel.) electric push. —rohrleitung (der Feuerspritze), *f.* fire-main.
Druck- und Vakuumdampfpumpe, *f.* (Pulsometer) aquometer.
Druckverband, *m.* (*T.* Surg.) pressure bandage.
Dschag'annath, *m.* (Myth.) Jag(g)anatha.
Dummheit, *f.* (Bf.) jeder macht ob. begeht einmal eine ~ none of us are wise at all times.
dunkel, *a.* (Bf.) „ein guter Mensch in seinem —n Drange | ist sich des rechten Weges wohl bewußt" (Goethe, ‚Faust') a good man, clouded though his senses be | by error, is no willing slave to it.
Dü'nung, *f.* ~, (*T.* Mar.) agitation of the sea during some days after a storm nevertheless the wind has shifted. [Durandal, Durandart.
Durandar'te, *f.* (Rolands Schwert)
durchbe'ben, *v. a.* (Bf.) „sie singen von allem Süßen, was Menschenbrust durchbebt" (Uhland) they sing of all the joys that in the bosom thrill.
durch'greifen, *v. n. ir.* (Bf.) „frisch mitten durchgegriffen!" (Schiller, ‚Picc.') dash! and through with it!
durch'kneipen, *v. a.* (die Nacht) & *n.* to make a night of it.
durchmess'en, *v. a. ir. fig.* to pass ob. walk through ob. over (z. B. Schiller: „. . . durchmißt die Welt am Wanderstabe" with pilgrim staff the wide world measures).

E.

Ebenholz, *n.* ebony; (wildes) diospyros.
Echuppen, *pl.* (Fischordnung) ganoids.
Edelkoralle, *f.* red coral.
egal, *a.* (Bf.) das kann mir ganz ~ sein *vulg.* it's no business o' mine.
Eh'ni, *m.* (schweiz.) grand-dad.
Ehre, *f.* (Bf.) ~ wem ~ gebührt *prov.* give honour to whom h. is due.
ehren, *v. a.* (Bf.) „Ehret die Frauen!" (Schiller) honour to women!
Ehrenmann, *m.* (Bf.) durch und durch ein ~ the very soul of honour.
Ehrenpreisfalter, *m.* melitæa.
Eibengewächse, *pl.* Taxaceæ.
Eichenbock, *m.* s. Spießbock.
Eichwald, *m.* (Bf.) „der ~ brauset, die Wolken ziehn" (Schiller) the cloud gather, the greenwood roar.
eingesprengt, *a.* (Bf.) —e Felsmassen (*T.* Geol.) intrusive rocks.
Eingeweide, *n.* [Bf.] (= Gefühl, z. B. Schiller, ‚W. T.') „Habt ihr denn gar kein ~?" have you no bowels of compassion?
ein'kernig, *a.* (*T.* Bot.) monopyrenous.
ein'schneiden, *v. a. ir.* (v. Bändern, Kleidern) to pinch.

eintreffen, *v. n. ir.* (Zſ.) mein Traum iſt eingetroffen my dream is out.
einwirken, *v. n. ir.* (Zſ.) auf jS. Gefühle ~ to work upon one's feelings; „wie anders wirkt dies Zeichen auf mich ein!" (Goethe, ‚Fauſt') how different this sign affects my frame!
Eiſen, *n.* (Zſ.) „der Gott der ~ wachſen ließ" (Arndt) the God who made earth's iron hoard.
Eiſenzeit, *f.* Iron Age.
Eispflanzen, *pl.* Mesembryaceæ.
Elensgeweih, *n.* ſ. Punktkoralle.
Elfenbeinnuß, -palme, *f.* ivory-nut, vegetable ivory.
Elle, *f.* (Zſ.) nach der ~ by the ell.
Ellipſe, *f.* (Zſ.) gedrückte ~ flattened ellipse. [where.
Ende, *n.* (Zſ.) an allen —n every
Entfettungskur, *f.* bantingism: eine ~ durchmachen to go through a course of b.
entmenſcht, *a.* (Zſ.) „des freut ſich das —e Paar | mit roher Henkersluſt" (Schiller) the grisely pair, they felt the hangsman's zest.
entraffen, ſich, *v. r.* (Zſ.) „... furchtbar wird die Himmelskraft, | wenn ſie der Feſſel ſich entrafft" (Schiller) dread the heaven-descended glow, | when from their chain its wild wings go. [belaſtet crazy by i.
erblich, (Zſ.) *adv.* by inheritance. ~
Erbſenſtoff, *m.* legumine.
Erd' ..., in Zuſſ. —ſchatten, *m.* shadow of the earth. —ſcheibe, *f.* (Pflanze) sowbread. —ſchlipf, *m.* land-slip.
erfreuen, ſich, *v. r.* (Zſ.) „Wer erfreute ſich des Lebens, der in ſeine Tiefen blickt?" (Schiller) the charm of life who ever knoweth | that looks into the deeps?
erglänzen, *v. n.* (Zſ.) „Das Meer erglänzte weit hinaus im letzten Abendſcheine" (Heine) the sea in the glow of departing eve | far, far in the distance shone.
erhitzen, ſich, *v. r.* (Zſ.) „werden uns eben nicht ſehr ~" (Schiller, ‚W.'s L.') we won't put ourselves in a violent sweat.
erjagen, *v. a.* (Zſ.) „... muß wetten und wagen, | das Glück zu ~" (Schiller) must wager and venture | and hunt down his fortune.
ernähren, *v. a.* (Zſ.) „der Krieg ernährt den Krieg" (Schiller, ‚Picc.') the war maintains the war.
erniedrigen, *v. a.* (Zſ.) Trunkenheit erniedrigt den Menſchen unter das Tier drunkenness reduces a man below the standard of a brute.
Ernſt, *m.* (Zſ.) es iſt mir ~ (damit) I mean it.
ernten *cf.* ſäen.
erröten, *v. n.* (Zſ.) „errötend folgt er ihren Spuren" (Schiller) blushing, he glides wherever she moves.
Eruptio'n, *f.* eruption. —s ..., *a.* eruptive. —ſpalte, *f.* (*T.* Geol.) Volcanic fissure.
erweichen, *v. a.* (Zſ.) „ein Lied, das Stein' ~ ... kann" (Lichtwer) e'en the very stones 't would move them (nämlich their lay).
etwas, *prn.* (Zſ.) von allem ~ a bit of everything. [(9 Ag_2S + As_2S_3).
Euge'nglanz, *m.* (Polybaſit) polybasite
Eulenſchwalbe, *f.* podargus.
Exminiſter, *m.* late minister.
Experimenta'tor, *m.* -s, *pl.* -to'ren, experimenter, experimentalist.
Experti'ſe, *f.* report of an expert; eine ~ anſtellen to take a survey (of estates, houses).
exploſi'v, *a.* (*T.* Gram., d. Konſonanten) lene (z. B. k. p, t).

F.

fachteilig, *a.* (*T.* Bot.) loculicidal.
Fadenalge, *f.* crow's silk.
Fahlerz, *n.* tetrahedrite ($4M_2S + Q_2S_3$ mit 4 RS + Q_2S_3).
Fahne, *f.* (Zſ.) zur ~ ſchwören *fig.* to stick to one's guns.
Fahrtarenbuch, *n.* (amtliches) authorized book of fares. [house.
Familienpenſion, *f.* family boarding-
Farben ..., in Zuſſ. —meſſer, *m.* *T.* metrochrome. —ſehen, *n.* (*T.* Med.) chromopsy.
fa'ſerig, *a.* [Zſ.] (*T.* Min.) nemaline.
fau'niſch, *a.* & *adv.* 1. like a faun; 2. ugly; 3. lascivious(ly).
federfüßig, *a.* (Zſ.) plumiped.
Feierklang, *m.* „mit der Freude —e begrüßt ſie das geliebte Kind" (Schiller) that voice, with merry music rife, | the cherish'd child shall welcome in.
Feigwurz, *f.* pilewort.
Fein'hörigkeit, *f.* hyperacousis.
Fell, *n.* (Zſ.) das ~ des Bären teilen, bevor der Bär erlegt iſt *fig.* to reckon without one's host.
Fen'nich, *m.* (Bot.) setaria.
Fenz, *f.* ~, *pl.* -en, fence.
Feſte, *f.* 2. (Zſ.) „Priams ~ war geſunken" (Schiller) the stately walls of Troy had sunken.
Feſtordner, *m.* master of the revels.
Fetthenne, *f.* (knollige) livelong, mid-summer men.
feuchtverklärt, *a.* „das —e Blau" (Goethe) the moist illumined blue.
Fiasko, *n.* (Zſ.) glänzend ~ machen to fail signally.
Fichtenbaum, *m.* (Zſ.) „Ein ~ ſteht einſam | auf Nordens kahler Höh'" (Heine) far in the North, on top-most hill, | stands a pine majestic and lone. [we shall see!
finden, *v. a. ir.* (Zſ.) das wird ſich ~!
finſter, *a.* (Zſ.) „Es geht ein finſtrer Geiſt durch unſer Haus" (Schiller, ‚Picc.') there's a dark spirit walking in our house.
Fiſchersandwurm, *m.* lugworm.
Flammenauge, *n.* (Zſ.) „des Tages ~" (Schiller) day's lustrous eyes.
Flaſchenelement, *n.* ſ. galvaniſche Batterie. —füllung, *f.* bottling.
Fleiſchſalat, *m.* salmagundi.
Fleiſchtopf, *m.* (Zſ.) die —e Ägyptens flesh-pots of Egypt; *fig.* good and ample fare.
Flitterkram, *m.* tinsel finery.
Floſſenfüßer, *m.* ſ. Ruderſchnecke.
floſſenfüßig, *a.* pinnigrade.
Floſſenſäugetiere, *pl.* Pinnigrada.
flüchtig, *a.* (Zſ.) „~ iſt die Zeit" (Gleim) time fleeth fast away.
Flutdamm, *m.* Am. aboiteau.
fördern, *v. a.* (Zſ.) „Munter fördert ſeine Schritte ... der Wandrer" ... wends the wanderer, blithe and cheerly. [observe the forms.
Form, *f.* (Zſ.) die ~ beobachten to
fortkommen, *v. n. ir.* (Zſ.) Der kommt gewiß durch ſeine Dummheit fort (Gellert) his dulness will his fortune make. [it up at that rate.
fortwirtſchaften, *v. n.* ſo ~ to keep
Frankliniſche Tafel, *f.* (*T.* El.) fulminating pane. [diospyros.
Franzoſenholz, *n.* (Zſ.) wildes ~
fratzenhaft, *a.* distorted, wry; grotesque.
Frauenverführer, *m.* Lothario.
frei, *a.* (Zſ.) „Ein —es Leben führen wir" (Schiller) A life we lead so loose and wild.
Freude, *f.* (Zſ.) „~trinken alle Weſen | an den Brüſten der Natur" (Schiller) all being drinks the mother-dew | of joy from Nature's holy bosom. ... „eh euch des Lebens ~ flieht" (Goethe, ‚Fauſt') while living, why not live?
freundlich, *a.* (Zſ.) ~ gegen jn. thun to play the gracious one to smb.
friſch. (Zſ.) ~, fromm, fröhlich, frei! (Turnerwahlſpruch) frank, fresk, frisk, free!
fromm, *a.* (Zſ.) „Es kann der Frömmſte nicht in Frieden leben, | wenn es dem böſen Nachbar nicht gefällt" (Schiller, ‚W. T.') the very meekest cannot rest in quiet, | unless it suits with his ill neighbour's humour.
Froſchſprung, *m.* leap-frog.
Frucht ..., in Zuſſ. —häufchen, *n.* (der Farne) sorus. —ſtempel, *m.* (*T.* Bot.) podocarp.
Fuchs, *m.* [Zſ.] 4. (Schmetterling) nettle-butterfly; (im Spiel) ſtirbt der ~, ſo gilt der Balg 'Robin-a-Ree, ye'll no dee wi' me'.
Fuchsaffe, *m.* (Zſ.) ſ. Maki.
Fu'kusmeer, *n.* sargasso sea.
Fünfſtro'mland, *n.* (g. N.) Panjab.
Fünf'zehige, *pl.* (1. · Käferfamilie) Pentamera.

G.

Galopp', *m.* (Zſ.) „... ging's fort im ſauſenden ~" (Bürger) in furious gallop, on on on!; zum ~ anſetzen to strike out into a g. [wood.
Garnier'holz, *n.* (*T.* Nav.) billet-
Gaſſe, *f.* (Zſ.) „Durch dieſe hohle ~ muß er kommen" (Schiller, ‚W. T.') here thro' this deep defile he needs must pass.
geben, *v. a. ir.* (Zſ.) „Herz, mein Herz, was ſoll es ~" (Goethe) heart, o heart, what means this strife?
Gebirgsſtock, *m.* centre of several mountain-ranges.
Geburtsweg, *m.* generative passage.

Geduld, *f.* (Zſ.) „~, ~, wenn's Herz auch bricht!“ (Bürger) forbear! forbear! though hearts should break; ſich in ~ faſſen to take patience.
Gefan'genenwagen, *m.* prison-van.
geflügelt, *a.* (Zſ.) — es Wort familiar quotation.
Gegenſignalflagge, ſ. Antwortflagge.
Gehege, *n.* (Zſ.) jm. ins ~ kommen (im buchſtäbl. Sinne) to trespass on another man's perserves.
Gehör'zentrum, *n.* auditory centre.
Geißblatt, *n.* (gemeines) [Zſ.] woodbine. [ſgen *fig.* to lash one.
Geißel, *f.* (Zſ.) die ~ über jm. ſchwin-
Geiſt, *m.* (Zſ.) „Es iſt der ~, der ſich den Körper baut“ (Schiller) it is the soul that builds itself a body.
Geiſterchor, *m.* „wie dumpfer ~“ (Uhland) like spirits' hollow quire.
Geld, *n.* (Zſ.) ~ regiert die Welt (*prov.*) money is the man.
gerade, *adv.* (Zſ.) ich habe ~ zu thun I've all my work cut out for me.
gerecht, *a.* (Zſ.) der Tod des G—en the death of the righteous.
Gerſtenzuckerſtengel, *m.* lollipop.
Geſang, *m.* (Zſ.) „Was unſterblich im ~ ſoll leben, | muß im Leben untergehn“ (Schiller) that which gains immortal life in Song, | to mortal life must perish.
Geſellſchaft, *f.* (Zſ.) ~ meiden to keep o.'s. to o.'s.
Geſtalt, *f.* (Zſ.) „mich reizt deine ſchöne ~“ (Goethe) with rapture thy form I survey.
Geſundheitskuchen, *m.* leavenless cake.
Gewalt, *f.* (Zſ.) „Und biſt du nicht willig, ſo brauch' ich ~“ (Goethe) and if thou'rt not willing I'll tear thee away.
Gewicht, *n.* (Zſ.) „es hängt ~ ſich an ~“ (Schiller, ‚Picc.‘) weight upon weight to drag me down.
Gewitterfurcht, *f.* brontophoby.
Gewohnheit, *f.* (Zſ.) durch die Macht alter ~ from the force of habit; ich bin aus der ~ my hand is out.
Gift . . ., in Zuſſ. —morchel, *f.* (ſtinkende) stinkhorn. —ſumach, *m.* poison ivy.
Glanz'ſchleiche, *f.* skink.
Glasflügler, *m.* (*T.* Ent.) clear-wing.
Glasfurbrand, *m.* (*T.* Porc. & Pot.) glaze-baking.
Glattwale, *pl.* (Familie) Balænidæ.
glauben, *v. a.* (Zſ.) ~ thun zu dürfen to feel ob. think o.'s. justified (in, to). „Du mußt ~, du mußt wagen“ (Schiller) thou must believe, and thou must venture. [ist.
Glaubensgenoſſe, *m.* (Zſ.) co-religion-
Gliederſpinne, *f.* pedipalp (*pl.* —i).
Glücksumſchwung, *m.* (im Drama, Roman) peripetia.
gnädig, *a.* (Zſ.) „Gott ſei der Seele ~“ (Bürger) God may preserve thy soul!
Gold . . ., in Zuſſ. —ſteinbrech, *m.* golden saxifrage. —währung, *f.* gold-standard.
gramentſtellt, *a.* grief-distorted.
Grauen, *n.* (Zſ.) „. . . und verlange nimmer und nimmer zu ſchauen, | was ſie gnädig bedecken mit Nacht und mit ~“ (Schiller) never more — never more may he lift from the sight | the veil which is woven with Terror and Night.
grauſen, *v. n. imp.* (Zſ.) „dem Vater grauſet's, er reitet geſchwind“ (Goethe) the father rides swiftly in fear and alarm.
Grazie, *f.* (Zſ.) „Und in der ~ züchtigem Schleier . . . (Schiller) in the veil of the Graces her beauty concealing etc.). [ary rider.
Grenzreiter, *m.* (in Auſtralien) bound-
Grille, *f.* (Zſ.) „Wer wollte ſich mit —n plagen, | (ſolang' uns Lenz und Jugend blühn)? (Hölty) who to caprice a slave would be, | (while spring and youth are still in bloom)?
grinſen, *v. n.* (Zſ.) „hinter ihm grinſt noch die grauſe Gefahr“ (G. Schwab) the horrors behind him still grimly stare.
großblätterig, *a.* (*T.* Bot.) [Zſ.] macrophyllous. [exaltation.
Größenwahnſinn, *m.* mania with
Groß . . ., in Zuſſ. —floſſer, *pl.* (die Känguruhs) Macropodidæ, Macropidæ. —fußhühner, *pl.* ſ. Wallniſter. —ſchmetterlinge, *pl.* (Eulen, Spanner, Spinner ꝛc.) Lepidoptera.
grub (lang u) *impf.* v. graben.
Grund, *m.* (Zſ.) „Ach aus dieſes Thales Gründen . . | könnt' ich doch den Ausgang finden“ (Schiller) from out this dim and gloomy hollow . . . | could I but gain the clue to follow. [to know all about it.
gründlich, *adv.* (Zſ.) ~ Beſcheid wiſſen
Grundneß, *n.* (beam-)trawl.
Gunſt, *f.* (Zſ.) als eine ~ anſehen to take it kind.

H.

Haberfeldtreiben, *n.* (im bair. Hochland) a kind of popular justice by which a disguised mob holds up to public ridicule by a mock serenade etc. immoral persons not easily reached by the law.
hadern, *v. n.* (Zſ.) „mit Gott im Himmel habre nicht“ (Bürger) blaspheme not, lest God's wrath thou wake.
Hagel, *m.* (Zſ.) alle ~! damnation!
halb, *adv.* (Zſ.) ~ und ~ geneigt ſein to have half a mind to . . .
Halsband . . ., in Zuſſ. —regenpfeifer, *m.* ring-dotterel. —ſittich, *m.* roseringed parrakeet.
Hand, *f.* (Zſ.) jm. in die ~ drücken (Geld, Waffen) to put in one's (*i. e.* smb.'s) hand.
handlich, *a.* (Zſ.) 2. stirring, stout; „ſchrie ich den Knechten, ~ zuzugehn“ (Schiller, „W. T.‘) I shouted to the men to bear a hand.
Harm, *m.* (Zſ.) „Und des —s vergeſſen“ (Hölty) and our grief be forgot!
Harmonie, *f.* (Zſ.) „—en hör' ich klingen“ (Schiller) in my ear sweet music rings.
Harpu'ne, *f.* harpoon.
Hauch, *m.* (Zſ.) der eiſige ~ des Winters the winter's chilly blast.
Hauſläche, *f.* (eines Steines) flat dressed side of a stone. [agent.
Hausmakler, *m.* (*T.* Com.) estate
Haut'malerei, *f. jest.* ſ. Schminken.
heißen, *v. n. ir.* (Zſ.) es heißt (bei Citaten) it says.
hell'ſonnig, *a.* sun-smitten.
Helmkuckuck, *m.* touraco.
Hermelin, *m.* (Zſ.) „die Schulter, die der Kutte nun ſich bückt, | hat kaiſerlicher ~ geſchmückt“ (Platen) the shoulders over which the cowl is laid | oft in imperial ermine were arrayed.
Herz, *n.* (Zſ.) „das ~ iſt geſtorben, die Welt iſt leer“ (Schiller) the world it is empty, the heart will die; „einer, dem's zu Herzen ging, | daß ihm der Zopf ſo hinten hing“ (Chamiſſo) a man there was who grieved to find | that e'er his pigtail hung behind.
Herzblatt, *n.* (Zſ.) „~ du der Weltenblüte“, (d. i. Deutſchland; Strachwitz) apple of Creation's eye!
Hetzjagd, *f.* (Zſ.) eine ~ mitmachen to ride to cover.
Hexameter, *m.* (Zſ.) „Im ~ ſteigt des Springquells flüſſige Säule“ (Schiller) in the hexameter rises the fountain's silvery column (*Coler*).
Hickorynuß, *f.* carya.
Himmelsglobus, *m.* celestial globe.
hinabziehen, *v. a. ir.* (Zſ.) alles in ſeinem Fall mit ~ to drag a world into the ruin with o.'s.
hineinleben, ſich, *v. r.* (in etw., Accuſ.) *fig.* to familiarize o.'s. with.
hingehen, *v. n. ir.* (Zſ.) „Ich ging im Walde | ſo für mich hin“ (Goethe) 'twas in a forest . . . I roamed.
hinten, *adv.* (Zſ.) „Wenn ~, weit, in der Türkei, | die Völker auf einander ſchlagen“ (Goethe, ‚Fauſt‘) (a tale of war and) warlike doings far away in Turkey — how they are busy killing one another.
Hirſchziegenantilope, *f.* sasin.
Hobve, *f.* ſ. Oboe.
Ho'chätzung, *f.* acrography.
Ho'chflug, *m.* soar, towering flight.
hochentblickend, *a.* (Schiller, ‚W.'s T.‘ II, 2) world-awing.
hörnertoll, *a.* (Zſ.) stark mad.
Hufkratze, *f.* (*T.* Farr. & Vet.) balling-iron.
Hund, *m.* (Zſ.) „Es möchte kein ~ ſo länger leben!“ (‚Fauſt‘) could dog — were I a dog — so live?
Hundskamille, *f.* mather, mauther.
Hundstagshitze, *f.* canicular heat.
Hypothe'kenſchein, *m.* mortgage-bond.

I. (Vokal.)

Ideolo'g, *m.* -en, *pl.* -en, abstractionist.
in, *prp.* (Zſ.) ~ etwas machen to deal in.
Indigotin, *n.* Formel: $(C_{16}H_{10}N_2O_2)$.
Indigweiß, *n.* Formel: $(C_{16}H_{12}N_2O_2)$.
in'diskret, *a.* (& *adv.*) indiscreet(ly).
Inſpektora't, *n.* surveyorship.

J. (Konsonant.)

Jagdgig, *f.* (2rädriger Jagdwagen) dog-cart. —**gründe**, *pl.* shootings.

jä'deln, *v. n.* 1. to speak like a Jew; 2. to judaize.

Judenbart, *m.* (Pflanze) Chinese saxifrage.

Juglandee'en, *pl.* (Walnußbaumgewächse) Juglandaceæ.

Jungfernrebe, *f.* Virginian creeper.

K.

Kaa'ba, *f.* (=Haus des Propheten) Caaba (containing the famous black stone Keblah).

Kaffeebitter, *n.* caffeine ($C_8H_{10}N_4O_2$).

Kalaman'derholz, *n.* (von Ceylon) omander-wood.

Kalamität', *f.* ~, *pl.* **-en**, calamity.

Kalb, *n.* (Zf.) wer ein ~ stiehlt, stiehlt eine Kuh *prov.* he that will steal an egg will steal an ox.

Kalbfellraßler, *m. jest.* (Hauff) drubber of sheepskin.

Kamelhalsfliege, *f.* snake-fly.

Kammer, *f.* (Behörde) Board.

Kantonist, *m.* (Zf.) „unsichere —en" untrustworthy followers.

Karpel'len, *pl.* (*T.* Bot.) carpels.

Karriere, *f.* (Zf.) ~ machen *fig.* to get on in the world.

Kartell', *n.* cartel.

Käsekläe, *m.* "old sow".

Kasse, *f.* die ~ führen *fig.* (Zf.) to bear the bag.

Katechi'n, *n.* ſ. **Katechusäure**.

Katharti'n, *n.* —säure, *f.* cathartine.

Kehle, *f.* (Zf.) „das Lied, das aus der ~ dringt" (Goethe) the song which I pour forth in words.

Kehrwendeſchwung, *m.* (*T.* Turnk.) rear-vault-swing (with 1/4 left turn).

Kermesbeere, *f.* (Zf.) 2. pokeweed.

Kernkriſtall, *m.* (*T.* Min.) perimorph.

Kinder . . ., in Zuſſ. —fläſchchen, *n.* nursing-bottle. —mehl, *n.* (Zf.) Am. Mellini's food. —zwieback, *m.* (geröſtet) rusk.

kiſſenförmig, *a.* (*T.* Bot.) pulviniform.

Klammeraffe, *m.* coaita, spider-monkey.

Klapperſchote, *f.* rattle-box.

Klappmütze, *f.* (Blaſenrobbe) crested seal.

klaſſizi'ſtiſch, *a.* (l. u.) classicistic.

Kleiber, *m.* 2. (Zf.) nut-hatch.

klein, *a.* (Zf.) ~ kriegen *fam. fig.* (in.) to make smb. eat humble-pie; (etw.) to master smth.

klein' . . ., in Zuſſ. blätterig, *a.* (*T.* Bot.) microphyllous. —ſchuppig, *a.* (*T.* Bot.) squamellate, squamulose.

Kleriſei, *f.* (Zf.) die ganze ~ *fig. fam.* the whole set.

Kle'rus, *m.* clergy.

kletternd, *a.* (*T.* Bot.) scandent.

klingen, *v. n. ir.* (Zf.) „Hoch klingt das Lied vom braven Mann" (Bürger) song of the brave, how thrills thy tone; „ſoweit die deutſche Zunge klingt" (Arndt) where 'er resounds the German tongue.

Klinke, *f.* (Zf.) 2. (Griff) door-handle.

klipp und klar, *adv.* clear as daylight.

Knieſtrumpf, *m.* ſ. Wadenſtrumpf.

Knoblauchsgamander, *m.* water-germander.

Knochenmühle, *f.* bone-grinding mill.

Knopf'tang, *m.* rose-spored alga.

Knöſp'chen, *n.* (*T.* Bot.) plumule.

Koh'lenzeichnung, *f.* charcoal-sketch.

Koniferen, *pl.* (Zf.) foſſile ~ taxites.

Königs . . ., in Zuſſ. —farn, *m.* flowering-fern, osmund-royal fern. —palme, *f.* butyraceous palm-tree. —ſalbe, *f.* resinointment. —taucher, *m.* king penguin.

können, *v. a. ir.* (Zf.) ~ und wollen to be able and willing.

Kon'radskraut, *n.* (echtes) park-leaves.

Kontroll'uhr, *f.* tell-tale.

konziliant', *a.* conciliatory, conciliating.

Kopf . . ., in Zuſſ. —bruſtſtück, *n.* (*T.* Ent.) cephalothorax. —füßer, *pl.* (Weichtiere) cephalopods (*Cephalopŏda*). —haut, *f.* scalp.

kopfſchen, *a.* (Zf.) ~ machen to frighten. ~ werden *fig.* to take fright.

Kopf'weichtiere, *pl.* ſ. Kopffüßer (im R.!).

Kornbodenverſchwörung, *f.* (E. Hist.) Ryehouse-plot.

Kraftprobe, *f.* feat of strength.

Kran'ichgeier, *pl.* Gypogeranidæ.

Kranken . . ., in Zuſſ. —pfleger ꝛc. ſ. —wärter ꝛc. —pflegercorps, *n.* army hospital corps.

Krankheitspilz, *m.* cacozyme.

Kredit, *m.* (Zf.) ~ wird nicht gegeben touch pot, touch penny.

Kreſo'l, *n.* **Kreſy'lalkohol**, *m.* **Kreſy'lſäure**, *f.* cresol, cresyl-alcohol (C_7H_8O).

Kreſſenſamen, *m.* „Ich möcht' es ſä'n auf jedes friſche Beet, | mit ~, der es ſchnell verrät" (W. Müller) I fain would sow it on each bed fresh made | in seeds of cress, then soon 't would be betrayed.

Kreuzſchmerzen, *pl.*, **-weh**, *n.* lumbago, pain in the loins.

Krickente, *f.* (kleinſte Wildente) ſtatt

Krim'mer, *m.* -s, Crimean lambskin.

Kropfperle, *f.* rugged pearl.

Küchenſchabe, *f.* cockroach, black beetle.

kugelfeſt, *a.* bullet-proof.

kühl, *a.* (Zf.) „~ bis ans Herz hinan" (Goethe) cool as the wave his breast.

künd'bar, *a.* (Zf.) (von Hypotheken) to be foreclosed.

Kunſt . . ., in Zuſſ. —ſchütze, *m.* (Zf.) bullet-slitter. —ſtopfer, —ſtopper, *m.* fine-drawer.

kunſtvoll, *a.* (*æ adv.*) artful(ly).

Kürbiszitrone ſ. Melonenkürbis.

Kurfürſtin, *f.* electoress.

Kurzbrief, *m.* ſ. Poſtkarte, 2.

Kürze, *f.* (Zf.) ~ iſt der Rede Würze (*prov.*) brevity is the soul of wit.

L.

Lage, *f.* (Zf.) nicht in der ~ zu . . . not in a position to . . ., not prepared to . . .

Lämmchen, *n.* (Zf.) fromm wie ein ~ gentle as a lamb.

Lateiner, *m.* (Zf.) ein guter ~ ſein to be a good Latin scholar.

Lattengitter, *n.* (in Gärten) arbour-work.

ledig, *a.* (Zf.) „des Leibes biſt du ~" (Bürger) thy body's knell we toll.

leergebrannt, *a.* „~ iſt die Stätte" (Schiller) desolate and waste is the place.

Leid, *n.* (Zf.) „Erlkönig hat mir ein —s gethan" (Goethe) the Erlking has wrought me harm!

leiden, *v. a.* (Zf.) „mußt es eben ~!" (Goethe) alas! 't was doomed to death!

Lepori'den, *pl.* (*T.* Zool.) Leporidæ.

Lindengewächſe, *pl.* Tiliaceæ.

Linienbüſchel, *m.* (*T.* Geom.) pencil of lines.

Lippenfüßer, *pl.* (*T.* Ent.) Cheilopoda.

Loch'muſchel, *f.* ſ. Terebratel.

Loka'lkorreſpondenz, *f.* local. ſat smb.

lo'shacken, *v. n.* (auf jn.) *fig.* to peck

loslaſſen, *v. a. ir.* (Zf.) „Wehe, wenn ſie losgelaſſen" (Schiller) woe, when bursting forth . . . unshackled on its path so wild . . .

Löwe, *m.* (Zf.) der ~ des Tages *fig.* the hero of the day.

Luft . . ., in Zuſſ. —durchſichtigkeitsmeſſer, *m.* diaphanometer. —gebläſevorrichtung (am Klavier), *f.* Æolian attachment. —ſchild, *m.* sky-sign. —zittern, *n.* (in der Nähe des Bodens bei großer Sommerhitze) summer-colt.

M.

Maas'eidechse, *f.* ſ. **Moſaſaurier.**
Mache, *f.* (Bſ.) die ~ los haben *fig.* to have got the knack of smth.
Ma'gengrube, *f.* stomach-pit.
Mai'eulicht, *n.* „im holden ~" (Uhland) in May-day's golden light. ſlech.
Ma'lef, *m.* (bibl., arab. = König) Me-
Männerſtolz, *m.* „~ vor Königsthronen" (Schiller) manhood — the thrones of kings to girth.
margari'nig, *a.* margarous.
Maske, *f.* (Bſ.) Der Mann mit der eiſernen ~ the Man in the Mask.
Maſſ'en . . ., in Zuſſ. ſ. **Maſſe.**
Maus, *f.* (Bſ.) Kleine Mäuſe haben auch Ohren *prov.* little pitchers have great ears.
Meer . . ., in Zuſſ. —grundel, *f.* (gefleckte) polewig. —lattich, *m.* (Bſ.) oyster-green. —ſtrandsnelke, *f.* seapink.
Mehr'lader, *m.* ſ. **Magazingewehr.**
Meldereiter, *m.* (*T.* Mil., Neol.) scout.
Melo'nenzitrone, *f.* shaddock.
Mene Te'kel, *n.* the writing on the wall. ſoverrunner.
Metteur (-töhr'), *n.* (*T.* Typ.) clicker,
Milchſtern, *m.* (dolbenblütiger) star of Bethlehem.
Mißton, *m.* (Bſ.) „Klag' iſt ein ~ im Chore der Sphären" (Salis) in the spheres' chorus complaint is a discord.
Mit'telboot, *n.* (*T.* Nav.) skiff.
Modell, *n.* ~ ſtehen zu (Bſ.) *fig.* to be the prototype of.
Mohn'gewächſe, *pl.* Papaveraceæ.
Mohr, *m.* (Bſ.) einen —en kann man nicht weiß waſchen *prov.* (Bſ.) crows become none the whiter for washing themselves; einen —en weiß waſchen wollen *fig.* to undertake the impossible.
Mönchsrobbe, *f.* monk-seal.
monoga'miſch, *a.* monogamous.
monokli'n, *a.* (*T.* Geol.) monoclinal.
Moosetier, *n.* moose(-deer).
morgen, *adv.* (Bſ.) „~, ~, nur nicht heute! | ſprechen immer träge Leute" (Chr. F. Weiſſe) to-morrow, morrow, not to-day! | 't is thus the idle ever say.
Morgenluft, *f.* (Bſ.) „ich wittre ~" (Bürger) the morning air I scent.
Mor'genrot, *n.* (Bſ.) „Lenore fuhr ums ~ | empor aus ſchweren Träumen" (Bürger) L. starts at day break's shine | from troubled dreams. ſſaurier) mosasaurus.
Moſaſau'rier, *m.* (foſſiler Rieſen-
Moſchusbock, *m.* (Käfer) musk-beetle.
Mo'tor, *m.* -s, *pl.* **Moto'ren**, motor, moving power.
Mückenfett, *n.* "pigeon's milk"; jn. nach ~ ſchicken *fig.* to make an April-fool of smb.
'Mückentod', *m* culicifuge.
Mühlenrad, *n.* (Bſ.) „In einem kühlen Grunde, | da geht ein ~" (Eichendorff) in a vale there turns a millwheel, | a cool sequestered nook.
Mundſpitzen, *n.* Da hilft kein ~ *fam.* there's no mincing the matter.
Mun'gobohne, *f.* (in Oſtindien) moong. ſ($C_5H_{11}NO_2$).
Muscari'n, *n.* (im Fliegenſchwamm)
Muſter, *n.* (Bſ.) nach ~ answering the pattern. ſbread.
Mutſch'elmehl, *n.* pulverized white
Mut'terſtadt, *f.* native town; (im Verhältnis zu Kolonieen) mother-city.

N.

nächſtverwandt, *a.* (Bſ.) next of kin.
Nacht . . ., in Zuſſ. —hauslampe, *f.* (*T.* Nav.) binnacle-lamp. —hyazinthe, *f.* ſ. **Tuberoſe.** —kneipe, *f.* night-house. —papagei, *m.* oilbird.
nachwägen ſ. **nachwiegen.** ſdonous.
nacktkeimend, *a.* (*T.* Bot.) acotyle-
Nacktkeimer, *m.* (*T.* Bot.) acotyledon.
nacktſamig, *a.* gymnospermous.
Naht, *f.* (Bſ.) der Tag ſcheint durch die Nähte there are gap-windows between the seams.
Naſchkatze, *f. fig.* ſ. **Naſchmaul.**
Nelum'bie, *f.* ſchöne ~ (Pflanze) nelumbo.
Neſſelleder, *n.* damask-leather.
Neubuch, *n.* hundred sheets of paper.
nierenförmig, *a.* [Bſ.] (*T.* Bot.) nephroid.
niſtend, *a.* (*T.* Bot.) nidulant.
Nitri'l, *n.* nitryl.
Noſea'n, *m.* (*T.* Min.) spinellane ($3\,Na_2Al_2Si_2O_8 + Na_2SO_4$).
Notenhalter, *m.* music-desk.
nötigen, *v. a.* (Bſ.) ſich genötigt ſehen to be under necessity.
Nutzen, *m.* (Bſ.) „nur vom ~ wird die Welt regiert" (Schiller, „W's T.") still by policy the world is ruled.

O.

obenan, *adv.* (Bſ.) ~ ſtehen *fig.* to rank with the foremost.
Ober . . ., in Zuſſ. —hofmeiſterin, *f.* Lady of the Bedchamber. —landesgericht, *n.* Provincial Court.
offerie'ren, *v. a.* to offer.
Olm, *m.* 1. (Bſ.) proteus.
Orcheſtergalerie, *f.* music-loft.
Ordnung, *f.* (Bſ.) ~ halten to preserve order.
Orgelton, *m.* (Bſ.) „wie ~ und Glockenklang" (Bürger) as when the organ's music rolls. ſgraving.
Origina'lradierung, *f.* painter-en-
Ortsname, *m.* place-name.
Oſa'geborn, *m.* osage-orange.
ozonhaltig, *a.* ozoniferous.

P.

paff, *i.* (Bſ.) ganz ~ ſein to be at a nonplus.
Pa'ko, *m.* (*T.* Zool.) paco *(Auchenia).*
Palmenlilie, *f.* yucca.
Pam'pasformation, *f.* (*T.* Geol.) Pampean formation. ſberry(-tree).
Papiermaulbeerbaum, *m.* paper-mul-
Pappelroſe, *f.* 2. (Bſ.) tree-mallow.
Papſtkrone, *f.* [Bſ.] (Muſchel) mitre, mitra.
Parade, *f.* (Bſ.) „Das iſt die große ~, | im elyſeiſchen Feld, | die um die zwölfte Stunde | der tote Cäſar hält" (Zeblitz) thus at the midnight hour, | in the Elysian plain, | the dead and mighty Cæsar | reviews his warrior train. ſpericœci.
Periö'ken, *pl.* (*T.* Hist. & Geog.)
Perlenmilch, *f.* diamargariton.
perlſchnurartig, *a.* (*T.* Bot.) moniliform.
St. Petersvogel, *m.* stormy petrel.
Pfarr'einkommen, *n.* stipend.
Pfauenfeder, *f.* 2. [Bſ.] (*T.* Jewel.) rainbow's colour.
Pfeffergewächſe, *pl.* Piperaceæ.
Pflanzenwuchsmeſſer, *m.* *T.* (ſelbſtregiſtrierender) auxanometer.
Pflicht, *f.* (Bſ.) „Jeder Tag hat ſeine ~" (Chr. F. Weiſſe) to every day its task allot.
Pfriemen . . ., in Zuſſ. —hörner, *pl.* (*T.* Ent.) Subulicornes. —ſchnäbler, *pl.* (Vögel) Acromyodi.
Pfrill'e, *f.* ſ. **Elritze.**
Pilzmutter, *f.* mycelium.
Pi'nehas, bibl. E. Phineas.
Plattnaſe, *f.* (Bſ.) 2. (Affe S.A.'s) platyrhine.

Poet, *m.* (Zſ.) ~ von Gottes Gnaden poet by the grace of God.
Poliz'ze, *f.* ſ. **Police.**
Porzellanblümchen, *n.* London pride, none-so-pretty. [Walker!
Potsdamer, *m.* (Zſ.) ſo'n ~ *vulg.*
Pracht, *f.* (Zſ.) „Die Sterne, die begehrt man nicht, | man freut ſich ihrer ~" (Goethe) the stars, man longeth not for them, | he views them with delight, | he looks with rapture on the skies | on every cloudless night.
Prachtmeiſe, *f.* red-bird.
Preis, *m.* 3. (Zſ.) „ſie aller Harfen ~" (Uhland) his harp of matchless fame.
Prismatoi'd, *n.* (*T.* Geom.) prismoid.
Proſaredensart, *f.* prosaism.
Proyentum, *n.* capelocracy.
Pulſome'ter, *m.* aquometer.
Pura'nas, *pl.* Indian legends.

R.

Rache, *f.* (Zſ.) „... bis euch zu Schutt und Moder der ~ Geiſt zertritt" (Uhland) till the to dust and ashes the God of vengeance tread.
Rädertierchen, *pl.* Rotifera. [drop.
Radia'lisläḥmung, *f.* (*T.* Med.) wrist-
raſch, *adv.* (Zſ.) „~ tritt der Tod den Menſchen an" (Schiller, ‚W. T.') with hasty step death presses on.
raſchbeſchwingt, *a.* swift-winged.
Rat, *m.* (Zſ.) Die Zeit bringt ~ *prov* counsel will come with circumstances.
ra'tſchlagen, *v. n.* ſ. Rat in Zuſſ.
rauch'gar, *a.* cured ob. dressed with the hair on.
Rebe, *f. cf.* Rhein (im R.!).
Recht, *n.* (Zſ.) das ~ biegen ob. beugen ~ *fig.* to warp justice.
regenſchirmförmig, *a.* (*T.* Bot.) umbraculiferous.
Regung, *f.* (Zſ.) „Ohne ~ ruht das Meer" (Goethe) motionless now rests the sea.
Rekord', *m.* -s, *pl.* -e, -s, record.
Reproduktio'n, *f.* reproduction.
Requiſiten, *pl.* (Zſ.) properties. — meiſter, *m.* property-man.
Reſerviſt, *m.* (Zſ.) reserve officer.
Rettungsdrache, *m* (der von einem Wrack eine Leine ans Land bringt) life-kite.
Rhein, *m.* ſ. Eig. „Am ~, am ~, da wachſen unſre Reben!" (Claudius) the Rhine! the Rhine! there grows our sunny grape.
Rieſelfeld, *n.* (Zſ.) floating-meadow.
Ringkampf, *m.* wrestling-match. — kämpfer, *m.* ſ. Ringer.
Rohrſtock, *m.* cane-stick. —zucker, *m.* cane-sugar. [turn the tables.
Rolle, *f.* (Zſ.) die —n tauſchen *fig.* to
Rollſchwanzaffe, *m.* cebus.
roſig, *a.* (Zſ.) „Es freue ſich, wer da atmet im —en Licht" (Schiller) happy they whom the rose-hues of daylight rejoice.
Rö'slein, *n.* small rose. „Sah' ein Knab' ein ~ ſtehn" (Goethe) a boy a little rose espied.
Roß, *n.* (Zſ.) „... daß ~ und Reiter ſchnoben" (Bürger) steed snorted, rider too. [ſpheroid.
Rotationsellipſoid, *n.* (*T.* Geom.)
Rotſchwänzchen, *n.* [Zſ.] (amerikan.) basileuterus.
Ruderſchaufel, *f.* paddle.
Rug'ier, *pl. a.* G. Rugii.
rühren, *v. a.* (Zſ.) „Es gilt uns heut', zu ~ des Königs ſteinern Herz" (Uhland) our task is the proud monarch's stony heart to move.
Rüſſelrobbe, *f.* sea-elephant.

S.

Saite, *f.* (Zſ.) „Da ſchlug der Greis die —n, er ſchlug ſie wundervoll" (Uhland) the old man struck the chords, he struck them wondrous well.
Sandſträndling, *m.* (Bot.) strapwort.
ſän'lig, *a.* —er Bruch (*T.* Min.) columnar fracture.
ſäuſeln, *v. n.* (Zſ.) „In dürren Blättern ſäuſelt der Wind" (Goethe) the winds with the withering branches toy.
ſauſen, *v. n.* (Zſ.) „Stürme ~ für und für" (Platen) the tempest howls.
Schabottenſtock, *m.* anvil-block.
Schaden, *m.* (Zſ.) ~ leiden *pers.* to be a loser by.
ſchallen, *v. n. ir.* (Zſ.) „Was hör' ich draußen vor dem Thor, | was auf der Brücke ~?" (Goethe) what is't without the gate I hear, | what on the drawbridge sound?
Schamkraut, *n.* notch-weed. [blade.
Schattenblume, *f.* (zweiblättrige) one-
ſcheiden, *v. n. ir.* (Zſ.) „Es muß geſchieden ſein" (Schubart) we fain must bid adieu.
Scheren ..., in Zuſſ. —ſchwanz, *m.* (Vogel) scissor-tail.
Schleichkatzen, *pl.* Viverridæ.
Schlüſſellochplatte, *f.* key-guard.
Schmö'ker, *m.* old smoky-looking (od. auch worthless) volume.
Schnecke, *f.* [Zſ.] (nackte) slug.
Schneeball; mehliger ~ mealy-tree.
ſchneiden, *v. a. ir.* „Ich ſchnitt es gern in alle Rinden ein" (W. Müller) O gladly would I cut it on each tree. [ſa T.
Schnell'galgen, *m.* gibbet in the form
Schnitter, *m.* (Zſ.) der ~ Tod Death the Reaper.
Schrecken, *m.* (Zſ.) „was er ſinnt, iſt ~" (Uhland) what he broods is terror.
Schub, *m:* ich bin am ~, ich habe den ~ (im Kegelſpiel) it is my turn to throw.
Schuldbuch, *n.* „Unſer ~ ſei vernichtet" (Schiller) cancel thy debt-book with thy brother.
Schulfeiertag, *m.* play-day.
Schutzlederwalze, *f.* apron-roll.
Schwalch, *m.* (Zſ.) that the gathered flame may break | through the furnace. wroth and high.
Schwammkäfer, *m.* taxicorn (*pl.* —es).
Schwarzſeher, *m.* pessimist.
ſchwarzſeheriſch, *a.* pessimistic.
Schweißtuch, *n.* ~ Chriſti the holy handkerchief. [u. Kohlenoxyd.
Schwe'lgas, *n.* ſ. Kohlenwaſſerſtoff
ſchwellen, *v. n. ir.* (Zſ.) „daß reicher, immer reicher der Klang zum Ohre ſchwoll" (Uhland) upon the ears tho tones e'er rich and richer swell.
Schwert, *n.* (Zſ.) „Du ~ an meiner Linken, | was ſoll dein heitres Blinken?" (Körner) thou sword at my left side, | what means thy flash of
ſchwur, *impf.* v. ſchwören. [pride?
ſee'liſch, *a.* psychical.
See ..., in Zuſſ. —mönch, *m.* ſ. Mönchsrobbe. —mornell, *m.* (Vogel) turn-
Seifenrinde, *f.* quillai bark. [stone.
Seil'kurve, *f.* (*T.* Math.) catenary.
Silbe, *f.* (Zſ.) keine ~ ſagen not to utter a syllable.
Silbenbildung, *f.* syllabication.
Sinn, *m.* (Zſ.) „Ein Märchen aus alten Zeiten, | das kommt mir nicht aus dem ~" (Heine) a tale of the past enchaineth | my soul with its magical strain.
ſinnen, *v. a. ir.* (Zſ.) „Denn was er ſinnt, iſt Schrecken" (Uhland) for what he broods is terror.
Skorpio'nsfliegen, *pl.* Panorpidæ.
ſpan'nend, *a.* (Lektüre) deeply interesting, thrilling.
Spä'therbſt, *m.* latter part of autumn.
ſpä'treif, *a.* late ripe. [ſpecify.
ſpezialiſie'ren, *v. a.* to specialize, to
Spornblume, *f.* spur-valerian.
Spritze, *f.* (Zſ.) Mann an der ~ *fig. fam.* top-sawyer.
Spur, *f.* (Zſ.) „Laß mich gehn auf deiner ~, | ſüße, heilige Natur" (F. L. Stolberg) let me ever follow thee, | holy Nature, sweet and free.
Sta'b ..., in Zuſſ. —heuſchrecke, *f.* walking-stick. —tierchen, *n.* Diatomaceæ.
State'r, *m.* —s, *pl.* —e, (Altgriech. u. perſ. Geldmünze = 16 shill.) stater.
Steppſtich, *m.* [Zſ.] auf der Nähmaſchine) back-stitch.
Steu'errader, *n.* helm, rudder.
Stimme, *f.* (Zſ.) „wie weit er die ~, die rufende ſchicket" (Schiller) he strays and shouts around his voice awakes no answering sound.
Stimmung, *f.* (Zſ.) in beſter ~ in high spirits. [ſcher.
Streitverkündigung, *f.* (*T.* Law) vou-
ſtreuen, *v. a.* (Zſ.) „Roſen auf den Weg geſtreut" (Hölty) roses in our path be strewn.
Stubenvogel, *m.* cage-bird.
Studienanſtalt, *f.* (in Bayern) gymnasium. [regions.
Südpolarländer, *pl.* g. R. antarctic
Sumpf ..., in Zuſſ. —ährenlilie, *f.* marsh-asphodel. —lamprete, *f.* mud-lamprey, sandprey ob. -pride.
Sündenregiſter, *n.* long list of sins.
Syn'dikus, *m.* ~, *pl.* —kuſſe & Syndici, syndic.
Syſtem, *n.* (Zſ.) „Mit Worten läßt ſich trefflich ſtreiten, | mit Worten ein ~ bereiten" (Goethe, ‚Fauſt') words answer well, when men enlist 'em, in building up a favorite system.

T.

Tabakkollegium, *n.* smoking-club.
Tambour, *m.* (Zf.) „Nachts um die zwölfte Stunde | verläßt der ~ sein Grab" (Gedike) at dead of night | the d. | from out his grave awakes.
teilen, *v. a.* (Zf.) „und teilt mit gewaltigen Armen | den Strom" (Schiller) with vigorous arms the roaring waves | cleaves — and a God | that pities, saves.
Teufelsspiel, *n.*: ein ~ treiben mit to play the very vengeance with.
tha'tkräftig, *a. & adv.* energetic(ally).
Thö'rin, *f.* ~, *pl.* —nen, foolish woman.
Tirilie'ren, *n.* (der Lerche) tirra-lirra.
Tod, *m.* (Zf.) ~ und Teufel! death and destruction!
Todesstille, *f.* silence of the grave. „—stille fürchterlich!" (Goethe) awful s. of the g.
tolerie'ren, *v. a.* to tolerate, to suffer.
toll, *a.* (Zf.) —e Zeit mania season.
Tort, *m.* (Zf.) jm. allen ~ anthun to do smb. all injuries.
tot, *a.* (Zf.) so gut wie ~ virtually dead.
trat, *impf.* von treten.
Trauergewand, *n.* (Zf.) „Trägt denn die Schöpfung ein ~?" (Salis) weareth creation then sorrow's dark weeds?
treppab', *adv.* down stairs. ~, trepp-auf rennen to tear up and down stairs.
tritt, 3. Perf. Sing. *præs.* v. treten.
trittst, 2. Perf. Sing. *præs.* v. treten.
trü'ge, Konjk. *impf.* v. tragen.
Trunkenheit, *f.* (Zf.) f. erniedrigen.
Türkenbund, *m.* (Zf.) f. Turban.

U.

überſichtlich, *a. & adv.* easy od. easily to be surveyed, visible at one glance; lucid(ly).
Uferſchnecke, *f.* periwinkle.
umthun, ſich. (Zf.) „Habt ihr euch ſonſt ſchon umgethan?" (Goethe, ‚Fauſt') have you a little looked about yourself?
Un'eigennützigkeit, *f.* (Zf.) aus ~ disinterestedly.
Ungetüm nach Ungetrübtheit.
un'heilvoll, *a.* fatal, disastrous.
Untergang, *m.* vor untergärig. (Zf.) „~ der Lügenbrut!" (Schiller) Perdition to the Brood of Lies!
Untergeneralquartiermeiſter, *m.* assistant quarter-master-general.
Unterteil ſ. w. u.
Unverdaulichkeit, *f.* (Zf.) *fig.* crudity.
un'zerreiß(')bar, *a.* untearable.
ur'teilsfähig, *a.* competent to form [a judgment.
Urteet vor Urtiere.

V.

venö's, *a.* venous. [adicity.
Verbindungsfähigkeit, *f.* (*T.* Chem.)
verbleiben, *v. n. ir.* (Zf.) „der Rhein ſoll deutſch ~" the Rhine e'er German shall remain.
verbra'ch, *impf.* v. verbrechen. [ty.
Verbrecherwahnſinn, *m.* moral insani-
verdarb', *impf.* v. verderben.
verderben, *v. a.* (Zf.) es mit niemand ~ wollen to break with none.
verderbenſchwanger, *a.* pregnant with destruction.
Verdienſtorden, *m.* Order of Merit.
verdunkeln, *v. a.* (Zf.) von Thränen verdunkelt suffused with tears.
vergnü'gt, *a.* (Zf.) „O wunderſchön iſt Gottes Erde, | und wert, darauf ein Menſch zu ſein" (Hölty) God's earth is fair unto the eye, and worthy of a life of joy.
verhauchen, *v. a.* (Zf.) („Dein Name . . .) ſei, wie ein letztes Röcheln in leere Luft verhaucht" (Uhland) (thy name) be like a dying breath, in empty air exhaled!
verka'm, *impf.* v. verkommen.
verklä'ren, *v. a.* (Zf.) „Seht, wie die Tage ſich ſonnig ~" (Salis) how the days glow in the light of the sunbeam.
verlief', *impf.* v. verlaufen.
verma'ß, *impf.* a. vermeſſen.
vermied', *impf.* v. vermeiden.
vermiß', *imp.* v. vermeſſen.
verquoll', *impf.* v. verquellen.
verraten, *v. a. ir.* (Zf.) das verrät die Meiſterhand *fig.* it bespeaks the hand of master; ein Vertrauen ~ to trench on smb.'s confidence.
verſang', *impf.* v. verſingen.
verſank', *impf.* v. verſinken.
verſa'ß, *impf.* v. verſitzen.
Verſäu'mnis, *f.* ~, ſ. Verſäumnis, *n.*
Verſchär'fung, *f.* rendering more severe, heightening.
Verſchleppung, *f.* (Zf.) (eines Prozeſſes) procrastination.
verſchlie'ßen, *v. a. ir.* (Zf.) „Selig, wer ſich von der Welt | ohne Haß verſchließt" (Goethe) happy he who from the world | without hate retires.
verſchmerzen, *v. a.* (Zf.) „was verſchmerzte nicht der Menſch" (Schiller, ‚W.'s T.') what pang is permanent with man?
verſchönern, ſich, *v. n.* (Zf.) to grow handsome, to improve.
verſchoß', *impf.* v. verſchießen.
verſchwand', *impf.* v. verſchwinden.
verſchwoll', *impf.* u. verſchwol'len, *p. p.* v. verſchwellen.
verſehen (ſich). (Zf.) ~ iſt verſpielt a mistake loses the game.
Verſicherungsſtatiſtiker, =techniker, *m.* actuary. [duce to slavery.
verſkla'ven, *v. a.* to enslave, to re-
verſtel'len, *v. a.* (Zf.) to bar, obstruct od. shut by placing od. putting; (ſeine Handſchrift) to disguise (one's handwriting).
verſtieg', *impf.*, u. verſtiegen, *p. p.* v. verſteigen. [verſtieben.
verſto'b, *impf.*, u. verſto'ben, *p. p.* v.
verſtoch'en, *p. p.* v. verſtechen.
verſtock'en, ſich, *v. n.* (z. B. Schiller, ‚W. T.', II., 2.) to be obstinate to, to persist in.
verſtreuen, *v. a.* (Zf.) „Kein Baum verſtreuet Schatten" (Uhland) no tree there spreads its shade.
verſunken, *p. p.* (Zf.) „~ und vergeſſen, das iſt des Sängers Fluch" (Uhland) extinguished and forgotten! such is the minstral's curse.
vertie'ren (ſpr. wer-), *v. a.* to translate.
vertrauen, *v. a.* (Zf.) „Sobald du dir vertrauſt, ſobald weißt du zu leben" (Goethe, ‚Fauſt') be but self-possessed — that is the only art of life.
vertrau'end, *a.* confident.
verwu'chs, *impf.* v. verwachſen.
verzehr'bar, *a.* consumable.
verzeihen, *v. a. ir.* (Zf.) „Und wenn es glückt, ſo iſt es auch verziehn" (Schiller, ‚W.'s T.') and with success comes pardon hand in hand.
vielgeflügelt, *a.* (*T.* Bot. von Samen) molendinaceous, molendianarious.
vielgli'edrig, *a.* [Zf.] (*T.* Chem.) polymeric. [ternate-pinnate.
vierfiederblättrig, *a.* (*T.* Bot.) qua-
Vogeſen, *pl.* g. N. the Vosges.
Volksſitte, *f.* national custom.
vo'rbildlich, a. prefigurative, typical.
vo'rgeflungen, *p. p.* v. vorklingen.
vo'rgelegen, *p. p.* v. vorliegen.
vo'rgelogen, *p. p.* v. vorlügen.
vo'rgeſprochen, *p. p.* v. vorſprechen.
vo'rgeſprungen, *p. p.* v. vorſpringen.
vo'rgeſtanden, *p. p.* v. vorſtehen.
vo'rgeſtochen, *p. p.* v. vorſtechen.
vo'rgeſungen, *p. p.* v. vorſingen.
vo'rgethan, *p. p.* v. vorthun.
vo'rgetrunken, *p. p.* v. vortrinken.
vo'rgewieſen, *p. p.* v. vorweiſen.
vo'rgewogen, *p. p.* v. vorwiegen.
vo'rgeworfen, *p. p.* v. vorwerfen.
vo'rgewußt, *p. p.* v. vorwiſſen.
vo'rgezogen, *p. p.* v. vorziehen.
vo'rſchweben, *v. n.* (Zf.) Es ſchwebte mir etwas anderes vor I had some thing else in my eye.
vo'rſtoßen, *v. n. ir.* [Zf.] (*T.* Mil.) to advance and attack suddenly.
Vorteil, *m.* (Zf.) den ~ weghaben *fam.* to have got the knack of it.
vorüber, *adv.* (Zf.) „~, ihr Schafe, ~! (dem Schäfer iſt gar ſo weh!") (Goethe) pass on, ye sheep, pass onwards! (The shepherd, o sad is he!)
vorü'berſegeln, *v. n.* (bei einer Landſpitze ꝛc.) to double (a cape).
vo'rzeigen, *v. a.* [Zf.] (einen Wechſel) to present.

W.

Wa'benkröte, *f.* Surinam toad.
wa'gerecht, *a. (& adv.)* horizontal(ly).
Wahr'nehmung, *f.* (Zf.) 2. (Sorge für) care (of).
wan'deln, sich, *v. n.* to change.
Wan'dern, *n.* (Zf.) „Das muß ein schlechter Müller sein, | dem niemals fiel das ~ ein" (Wilh. Müller) what kind of miller must he be, | who ne'er hath yearned to wander free.
Wand, *f.* (Zf.); in seinen vier Wänden in one's own house; mit dem Kopfe durch die ~ wollen *fig.* to run full tilt at everything. [cust.
Wan'derheuschrecke, *f.* migratory lo-
Wap'penausleger, *m.* blazoner. —schmuck, *m.* emblazonry.
wä're, Konjk. *impf.* v. sein.
warnen, *v. a.* f. die Berichtigung zu warten; f. ferner: „vor jm. gewarnt werden" ~ ebda.
warten (Berichtigung) gewarnter Mann ꝛc. gehört zu warnen.
Warzenschwein, *n.* wart-hog, phacochere (fak'-ō-kēr).
Weihopfer, *n.* -s, ~, *Ex.* XXIX 26, 27. wave-offering.
Wechselkredit, *m.* paper credit.
weg'heben, *v. a. ir.* (Zf.) hebe dich hinweg! begone! hebe dich weg von mir! (bibl. get thee hence!
wei'chen, *v. n. ir.* (Zf.) von jm. ~ to forsake one.
Weidengewächse, *pl.* Salicaceæ.
Welt, *f.* (Zf.) „was thu' ich noch auf der ~?" (G. Schwab) then wherefore burden the world?
werfen, *v. a. ir.*: um sich ~ mit *fig.* (Zf.) to sport off (z. B. some dozens epigrams).
Wetter, *n.* (Zf.) das kalte ~ hielt lange bei uns an we have had a long spell of cold weather.
Wet'terregel, *f.* forecast of the wich, *impf.* v. weichen. [weather.
Wiesen . . ., in Zuss. (Zf.) —schilf, *m.* small-reed. —schmätzer, *m.* (Vogel) pratincole.
wiedergewinnen, *v. a. ir.* to regain; (eine Schlacht) to retrieve the day.
wiedervergelten, *v. a. ir.* to requite, to retaliate.
wies, *impf.* v. weisen.
Wilde, *m.* (Zf.) „Seht: wir —n sind doch bessre Menschen" (Seume) we savages know more of human feeling.
Winds'braut, *f.* (f. Wind) selbständige Stellung.
Winzerlasse, *m.* sapajou.
Winter, *m.* (Zf.) im strengsten ~ in the depth of winter. —anzug, *m.* winther-clothing. —fenster, *pl.* double windows.
Witzblatt, *n.* -es, -s, *pl.* -blätter, humorous paper.
wob (langes o), *impf.* v. **weben** *(poet.)*.
Woche, *f.* (Zf.) Saure —n, frohe Feste! (Goethe) Week-day's labour! feast-day's rest! [with clouds.
wolkenverhangen, *a. (poet.)* curtained
Wolle, *f.* (Zf.) in der ~ gefärbt dyed in grain; *fig.* genuine, true, staunch.
Wort . . ., in Zuss. —gedächtnis, *n.* verbal memory. —neuerung, *f.* neologism, neology.
würgen, *v. a.* [Zf.] (innerlich) to choke; (äußerlich) to strangle.
Wurm, *m.* (Zf.) Der getretene ~ krümmt sich *prov.* the galled jade will wince.
Wur'zelpilz, *n.* rhizomorpha.

Z.

Zahlensinn, *m.* turn for calculating.
Zänker, *m.* (Zf.) Ludwig der X., der ~ (v. Frankreich) Louis X., the Obstreperous.
Zaum'zeug, *n.* (*T.* Saddl.) head-gear.
zerflossen, *p. p.* v. zerfließen. „~ in Wehmut und Lust" (Uhland) dissolved in raptures, and in sadness sweet. [carve.
zerlegen, *v. a.* [Zf.] (einen Braten) to
zerran'nen, *v. a.* to dishevel.
zerrei'ßen, *v. a. ir.* [Zf.] (v. wilden Tieren) to lacerate.
zerstoben, *p. p.* v. zerstieben. „Und wie vom Sturm ~ ist all der Hörer Schwarm" (Uhland) then was the host of hearers scattered as by storm.
zeugen, *v. n.* (von) [Zf.] „Noch eine hohe Säule zeugt von verschwund'ner Pracht" (Uhland) one pillar stands, alone, a wreck of vanished might.
ziehen, *v. n. ir.* 4. [Zf.] (von der Luft) to be a draught. 5. (v. Wolken) to travel; 6. *fig.* to tell, to have effect.
Ziel'maschine, *f.* traversing-rest.
Zier'puppe, *f. fig.* f. Zierätzchen.
Zinne, *f.* (Zf.) „Er stand auf seines Daches —n" (Schiller) upon his battlements he stands.
Zinn'hütte, *f.* tin-works, *pl.*
zisele'ren, *v. a.* to (en) chase.
Zita'tenhengst, *m. fig. pers.* maximmonger.
zog (langes o), *impf.* v. ziehen.
zö'ge, Konjk. *impf.* v. ziehen.
zollen, *v. a.* (Zf.) Beifall ~ to applaud.
Zoll . . ., in Zuss. (v. **Zoll**, 2.) (Zf.) —parlament, *n* (in Deutschland) Customs-parliament. Ordnung von —satz an: —satz; —säule; —schein; —schiff; —schreiber; —schutzwache; —siegel; —skala ꝛc.
Zopf, *m.* (Zf.) „Der ~, der hängt ihm hinten" (Chamisso) the pigtail hangs behind.
zo'tenhaft, *a.* foul-mouthed, obscene.
zu dritt', *adv.* being the third in a number.
zugehen, *v. n. ir.* (Zf.) ~ lassen (Briefe, Waren, jm.) to forward to, to transmit. [Rangieren.
Zugverschiebung, *f.* (*T.* Railw.) f.
zuhalten, *v. a. ir.* (Zf.) sich (Dativ) die Ohren ~ to stop one's ears.
zu'mûten, *v. a.* (Zf.) jm. zu viel ~ to overtask smb.
zunehmen, *v. n. ir.* [Zf.] (von den Tagen) to grow longer; (körperlich) to gather flesh; (an Weisheit ꝛc.) to advance (in knowledge, wisdom); der Mond nimmt zu the moon is waxing. [of the gab.
Zungenfertigkeit, *f.* volubility, gift
zurückkommen, *v. n. ir.* [Zf.] (v. einer Ansicht) to give up an opinion.
zurückschaudern, *v. n.* (vor) to recoil, to start backfrom [back.
zurückschreiben, *v. a. & n. ir.* to write
zusammendrehen, *v. a.* to twist together. [od. jumbled together.
zusammengewürfelt, *a. fig.* huddled
zusammennehmen, *v. a. ir.* (Zf.) „nimm alle Kraft zusammen" (Uhland) nerve all thy strengths.
Zu'schneidetisch, *m.* -es, *pl.* -e, cutting-out table.
zwän'ge, Konjk. *impf.* v. zwingen.
Zweig, *m.* (Zf.) „Ich singe wie der Vogel singt, | der in den —en wohnet" (Goethe) I sing as do the little birds | that 'mid the branches live.
zweimastig, *a.* two-masted.
Zwickmühle, *f.* (Zf.) in einer ~ sein *fig.* to be ruffed on both sides.
Zwischenzeit, *f.* (Zf.) in der ~ meantime, meanwhile.

Piererſche Hofbuchdruckerei Stephan Geibel & Co. in Altenburg.

LIBRARY OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA

14 DAY USE
RETURN TO DESK FROM WHICH BORROWED
LOAN DEPT.
RENEWALS ONLY—TEL. NO. 642-3405
This book is due on the last date stamped below, or on the date to which renewed.
Renewed books are subject to immediate recall.

REC'D LD JUN 30 '. -7 PM 03
REC'D LD JUN 30 '70 -7 PM 03

LD21A–60m-3,'70
(N5382s10)476–A-32

General Library
University of California
Berkeley

LD 21A–50m-9,'58
(6889s10)476B

General Library
University of California
Berkeley

LIBRARY OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA